des Schiffes unten im Raume

-- Haltekonstruktion für ein Stadttor: mnd. pōrtes· le*, pōrtsūle, F.: nhd. »Pfortesäule«, Haltekonstruktion für ein Stadttor, Torpfosten

-- Schlüssel für ein Stadttor: mnd. pōrtensl· tel, M.: nhd. »Pfortenschlüssel«, Schlüssel für ein Stadttor

-- Wachdienst am Stadttor: mnd. pōrtenh· de, F.: nhd. »Pfortenhut«, Wachdienst am Stadttor

-- Wachhaus am Stadttor: mnd. pōrtenhütte, F.: nhd. »Pfortenhütte«, Wachhaus am Stadttor

-- zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude: mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

Stadttore -- Schließen der Stadttore, mnd. dōrslūten (2), dōrslūtent, N.: nhd. Torschluss, Schließen der Stadttore

Stadttore -- Schließung der Stadttore, mnd. slūten* (2), slūtent, N.: nhd. Schließen (N.), Schließung der Stadttore

Stadttores -- Schloss eines Stadttores, mnd. pōrtenslot, N.: nhd. »Pfortenschloss«, Schloss eines Stadttores

Stadttors -- regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors, mnd. ? pōrtenh· re, F.: nhd. »Pfortenheuer«, regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors?

stadttrabant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadttracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadttrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadttrommler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadttrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadttrompeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadttruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadttugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtturm, mnd. stattōrn*, stattōren, M.: nhd. »Stadtturm«, Turm als Teil der städtischen Befestigung, Gefangenenturm

stadtturnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadttyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtüblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtübliches -- stadtübliches Hohlmaß, mhd. burcmez, st. N.: nhd. Burgmaß, stadtübliches Hohlmaß

stadtuhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtumkränzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtunglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtunheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtunterthan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtverbannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtverfestung, mnd. statveste (2), F., N.: nhd. Stadtwall, Stadtverfestung, Stadtacht

stadtverlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtverordnete, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtverordneter, mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Stadtverräter, mnd. statvörrēdære*, statvorrēder, M.: nhd. Stadtverräter

stadtverschanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtverschwörung, mnd. vörswēringe*, vorswēringe, F.: nhd. Abschwörung, Verschwörung, eidliche Entsagung, Stadtverschwörung

stadtvertheidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtverwaltung -- an die Stadtverwaltung zu zahlender Mietzins, mnd. hērenh· re, F.: nhd. an die Herrschaft zu zahlender Zins, an die Stadtverwaltung zu zahlender Mietzins

Stadtverwaltung -- Beratung der Stadtverwaltung durch Geistliche, mnd. pāpenrāt, M.: nhd. Beratung der Stadtverwaltung durch Geistliche

Stadtverwaltung -- Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung, mnd. rādesbōde, M.: nhd. »Ratsbote«, Gesandter des Stadrats, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung; rādesdēnære, M.: nhd. »Ratsdiener«, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung; rādesknecht, M.: nhd. »Ratsknecht«, Ratsdiener, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung

Stadtverwaltung -- großer Pferdestall insbesondere der Stadtverwaltung, mnd. marstal, martstal, maerstal, meerstal, M.: nhd. Pferdestall, großer Pferdestall insbesondere der Stadtverwaltung, Marstall

Stadtverwaltung -- in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

Stadtverwaltung -- Neuwahl der Mitglieder des Stadtrats bzw. der Stadtverwaltung, mnd. rātkēsinge, rātkeyssinge, F.: nhd. Neuwahl der Mitglieder des Stadtrats bzw. der Stadtverwaltung

Stadtverwaltung -- Veränderung in der Zusammensetzung der Stadtverwaltung, mnd. regimentesvöranderinge*, regimentsvoranderinge, regementsvüranderunc, F.: nhd. »Regimentsveränderung«, Veränderung in der Zusammensetzung der Stadtverwaltung, Regierungswechsel

stadtverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtverweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtverwüstend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtverwüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtvieh -- Aufseher über das Stadtvieh, mnd. quikmēster, quikmeister, M.: nhd. Stadtbeamter, Aufseher über das Stadtvieh, Aufseher über den Viehmarkt

stadtvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtviertel (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. quārtāl, quārtāle, N.: nhd. »Quartal«, Viertel, vierter Teil des Ganzen, Vierteljahr (Bedeutung jünger), vierter Teil des Kirchenjahrs, Stadtviertel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stadtviertel, germ. ? *wīk-, Sb.: nhd. Dorf, Gehöft, Stadtviertel?

Stadtviertel, an. bœ, Sb.: nhd. Stadtviertel, Gasse, Gehöft, Vorwerk

Stadtviertel, ahd. dorf 35, st. N. (a): nhd. Weiler, Dorf, Hof, Gehöft, Gut, Landgut, Siedlung, Stadtviertel; ? gazza 4?, sw. F. (n): nhd. Gasse, Quartier?, Stadtviertel?

Stadtviertel, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel
-- einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt: mnd. rottesbrōder, M.: nhd. einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt; rottesvörwante*, rottesvorwante, M.: nhd. einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt
-- Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger: mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher

Stadtviertel, mnd. vērdedēl, vērdedeil, vērendēl, vērendeil, vērnedēl, vērnedeil, vērndel, vierndel, vērndēl, verndeil, varndeel, Num., N., M.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts (als Hohlmaß = ¼ Scheffel und auch als Buttermaß = ¼ tunne = 4 lôp sowie als Flüssigkeitsmaß besonders für Wein und Bier = ¼ âme = 2 störeken), Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier
-- Stadtviertel und Gauviertel: mnd. vērendēl, vērendel, vērendeil, N.: nhd. Viertel, Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund, bestimmtes Maß, Landmaß (27 Morgen), Stadtviertel und Gauviertel

stadtviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtvierteln -- nach der Zugehörigkeit zu Stadtvierteln, mnd. roteswīse*, rotswīse, Adv.: nhd. »rottenweise«, nach der Zugehörigkeit zu Stadtvierteln, abteilungsweise; rottenwīse*, rottenwīs, Adv.: nhd. nach der Zugehörigkeit zu Stadtvierteln, abteilungsweise

Stadtviertels -- Abgabe der Bewohner eines Stadtviertels, mnd. rotsīse, rotzyse, F.: nhd. Abgabe der Bewohner eines Stadtviertels

Stadtviertels -- Bewohner eines Stadtviertels, mnd. quārtēresl· de*, quārtērsl· de, Pl.: nhd. »Quartelsleute«, Bewohner eines Stadtviertels

Stadtviertels -- für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

Stadtviertels -- zum Wachdienst bzw. Wehrdienst verpflichtete Bewohner eines Stadtviertels, mnd. quārtēresvolk*, quārtērsvolk, N.: nhd. zum Wachdienst bzw. Wehrdienst verpflichtete Bewohner eines Stadtviertels

stadtvisite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtvogt -- bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte, mnd. ? soltvōget, M.: nhd. »Salzvogt«, bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte?

Stadtvogt, mnd. statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

Stadtvogt, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher

Stadtvogt, mnd. wīkvōget*, wīkvoget, mnd.?, M.: nhd. Stadtvogt
-- bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht: mnd. vōgedesstīge*, vōgedestīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht; vōgetstīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht

stadtvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtvogtei, mnd. statvōgedīe, F.: nhd. Stadtvogtei, Gerechtigkeit des Stadtvogts

stadtvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtvogts -- Gerechtigkeit des Stadtvogts, mnd. statvōgedīe, F.: nhd. Stadtvogtei, Gerechtigkeit des Stadtvogts

Stadtvolk, mhd. statmenige, st. F.: nhd. Stadtvolk, Stadtmenge; statvolc, statfolc*, st. N.: nhd. Stadtvolk

Stadtvolk, mnd. statvolk, N.: nhd. »Stadtvolk«, städtische Bevölkerung

stadtvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stadtvorsteher, mhd. burgæremeister*, burgermeister, purgermeister, st. M.: nhd. Bürgermeister, Stadtvorsteher, Dorfvorsteher

stadtvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtwaage, mhd. vrōnwāge, frōnwāge*, st. F.: nhd. öffentliche Waage, Stadtwaage
-- Waagemeister an der Stadtwaage: mhd. wegære (2), weger, st. M.: nhd. Waagemeister, Wäger, Waagemeister an der Stadtwaage; wegemeister, st. M.: nhd. Wäger, Wägemeister, Waagemeister an der Stadtwaage; wigemeister, st. M.: nhd. »Wiegemeister«, Wäger, Waagemeister an der Stadtwaage
-- Wägemeister an der Stadtwaage: mhd. wægære* (1), wæger, st. M.: nhd. »Wäger«, Wägemeister an der Stadtwaage; wāgemeister, st. M.: nhd. »Waagemeister«, Wäger, Wägemeister an der Stadtwaage

Stadtwaage, mnd. statwāge (2), F.: nhd. »Stadtwaage«, öffentliche Waage der Stadt

Stadtwache -- Besoldung der Stadtwache, mhd. zirkelgelt, st. N.: nhd. »Zirkelgeld«, Besoldung der Stadtwache

Stadtwache, mhd. comūne (1), comunīe, st. F.: nhd. Bürgerwehr, Stadtwache

Stadtwache, mhd. statwahte, st. F.: nhd. Stadtfriede, Stadtwache

stadtwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtwacht, mnd. statwacht*, statwachte, F.: nhd. »Stadtwacht«, von den Bürgern zu leistender Wachtdienst

stadtwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtwächter -- Stadtwächter der auf Streife geht, mnd. cirkelknecht, M.: nhd. Stadtwächter der auf Streife geht

Stadtwächter, ahd. burgwahtāri 1?, st. M. (ja): nhd. »Burgwächter«, Stadtwächter; burgwahtil 1?, st. M. (a): nhd. »Burgwächter«, Stadtwächter

Stadtwächter, mhd. burcwahtel, st. N.: nhd. Stadtwächter; burcwartære*, burcwartere, st. M.: nhd. Stadtwächter

Stadtwächter, mhd. stathüetære*, stathüeter, st. M.: nhd. »Stadthüter«, Stadtwächter; statwehtære*, statwehter, st. M.: nhd. Stadtwächter

Stadtwächter, mnd. kūrwechtære*, kūrewechtære*, kūrwechter, kuerwechter, M.: nhd. Turmwächter, Turmbläser, Stadtwächter

Stadtwächter, mnd. statwechtære*, statwechter, M.: nhd. Stadtwächter; statwēker*, statwēkere, M.: nhd. Stadtwächter

Stadtwächter, mnd. stādeswechtære*, stādeswechter, M.: nhd. Stadtwächter; stādeswēker*, stādeswēkere, M.: nhd. Stadtwächter

stadtwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtwachtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtwagemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtwagen (M.), mnd. statwāge (1), M.: nhd. »Stadtwagen« (M.), städtischer Rüstwagen (M.)

stadtwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtwäger -- beeidigter Stadtwäger, mnd. wāchmēster, mnd.?, M.: nhd. »Waagemeister«, beeidigter Stadtwäger

stadtwäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtwaise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtwaldhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtwaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtwall, mhd. burcwal, st. N.: nhd. Burgwall, Stadtwall, Ringmauer einer Stadt

Stadtwall, mnd. borchwal, borchwall, M.: nhd. Burgwall, Stadtwall

Stadtwall, mnd. statveste (2), F., N.: nhd. Stadtwall, Stadtverfestung, Stadtacht

Stadtwall, mnd. statwal, statwāl, statwael, M.: nhd. »Stadtwall«, Befestigungswall der Stadt

stadtwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtwandel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtwappen, mnd. statwāpen, N.: nhd. Stadtwappen

Stadtwappen, mnd. stādeswāpen, stādswāpen, stadtzwāpen, N.: nhd. Stadtwappen

stadtwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtwärts, mnd. statwōrt, Adv.: nhd. stadtwärts, auf die Stadt zu

stadtwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stadtwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtweg, mnd. statwech, M.: nhd. »Stadtweg«, zu einer Stadt führender Weg

stadtweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtwehr, mhd. statwer, st. F.: nhd. Stadtwehr, Stadtbefestigung

Stadtwehr, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

stadtwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtweichbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtwerkmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtwerkmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtwesen -- gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger, mnd. mēnedewerk*, mendwek, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnenwerk, meinenwerk, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnewerk, meinewerk, meynewerk, mēnewark, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger

stadtwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtwiese, mnd. statwische, F.: nhd. »Stadtwiese«, städtische Weide (F.) (2), Gemeindeweide

stadtwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtwillkür, mnd. statwilk· re, statwilk· r, F.: nhd. »Stadtwillkür«, städtische Satzung

stadtwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtwohnung, mnd. statwōninge, F.: nhd. »Stadtwohnung«, Wohnrecht in der Stadt

stadtwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stadtwundarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stadtzehnt, mnd. stattēgede, F.: nhd. »Stadtzehnt«, Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn
stadtzehntner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stadtzeichen, mhd. statzeichen, st. N.: nhd. Stadtzeichen, Stadtbanner
stadtzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stadtzeichner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stadtzendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtzerschleifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stadtzerstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stadtzimmermann, mnd. stattimmermann*, stattimmerman, M.: nhd. »Stadtzimmermann«, Stadtzimmermeister
stadtzimmermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stadtzimmermeister, mnd. stattimmermann*, stattimmerman, M.: nhd. »Stadtzimmermann«, Stadtzimmermeister
stadtzimmermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtzinkenist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtzodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stīgeschrīvære* -- vom stīgeschrīvære* geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole, mnd. ? sōlepr· vebōk*, sōlpr· vebōk, N.: nhd. »Soleprüfbuch«, vom stīgeschrīvære*? geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole
stōp -- Kanne von einem stōp Inhalt, mnd. stōpkanne, F.: nhd. Kanne von einem stōp Inhalt
stōp-weise -- Bier das stōp-weise verkauft wird, mnd. stōpbēr, stoopbēr, stoepbēr, N.: nhd. eine bestimmte Art (F.) (1) Lübecker Bier, Bier das stōp-weise verkauft wird
staf, nhd.: nhd. ; L.: DW
stafadrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stäfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stafel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stafette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stafette, nhd.: nhd. ; L.: DW
staffage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Staffel, afries. stap-ul 5, stap-el, st. M. (a): nhd. »Staffel«, Amboss, Richtblock, Zahnkrone
Staffel, anfrk. staf-f-l-o 3, lat.-afrk., lat.-awfrk., Sb.: nhd. Staffel, Grund
Staffel, ahd. stapfal* 12, staphal*, staffal*, st. M. (a?): nhd. »Staffel«, Fußgestell, Sockel, Basis
Staffel, mhd. stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes
staffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stäffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staffelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffeleibild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffeleigemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffelet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staffelgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffelgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelgiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelgut, nhd.: nhd. ; L.: DW
staffelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staffelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staffeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffelkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffellaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffelmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffelmethode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
staffelordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffelpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffelreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffeltarif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffelwat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffelweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staffen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
staffenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Staffholz, staf(f)holz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staffier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffieren, mnd. stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren
staffieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
staffierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hutstaffierer, nhd.: nhd. ; L.: DW
staffiererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffiericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staffiermaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staffschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staffwatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stafieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
stäfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stafkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stag, germ. *staga-, *stagam, st. N. (a): nhd. Stag, Tau (N.)
Stag, an. sta-g, st. N. (a): nhd. Stag, Tau (N.)
Stag, ae. mæst-twi-st, st. M. (a): nhd. »Maststrick«, Stag; stæ-g (1), st. N. (a): nhd. Stag, Tau (N.); stė-d-ing-līn-e, sw. F. (n): nhd. »Halteleine«, Stag, Masttau
Stag, mnd. stach, stech, N.: nhd. Stag, Stützseil
stäg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stagauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stagblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stagel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stagfock, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staggarnat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staggeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
staggler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stagkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staglaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stagnation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stagnieren, ae. drū-s-ian, sw. V. (2): nhd. träge sein (V.), langsam werden, stagnieren
stagnieren, mnd. stalpen, sw. V.: nhd. stehen bleiben, stagnieren
stagnieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stagnol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stagnotblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stagsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stagtakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stagweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
stagwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stahl -- aus Stahl bestehend, mhd. stehelīn, stahelīn, stælīn, stālīn, stēlīn, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Stahl hergestellt, Stahl...
Stahl -- aus Stahl bestehend, mnd. stālen (2), Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend
Stahl -- aus Stahl hergestellt, mhd. stehelīn, stahelīn, stælīn, stālīn, stēlīn, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Stahl hergestellt, Stahl...
Stahl -- Behälter voll Stahl, mnd. stālvat, staelvat, staalvat, M.: nhd. Stahlfass, Fass für Stahl, Behälter voll Stahl
Stahl -- durch Stahl verstärken, mnd. vörstālen*, vorstālen, vorstēlen, vorstalen, sw. V.: nhd. verstählen, verstahlen, zu Stahl verhärten, durch Stahl verstärken, mit Stahl beschlagen (V.)
Stahl -- Fass für Stahl, mnd. stālvat, staelvat, staalvat, M.: nhd. Stahlfass, Fass für Stahl, Behälter voll Stahl
Stahl -- hart wie Stahl, mhd. stahelveste, stahelfeste*, Adj.: nhd. fest, hart wie Stahl
Stahl -- hell wie Stahl seiend, mhd. stahelbleich, Adj.: nhd. stahlbleich, hell wie Stahl seiend
Stahl -- kräftig wie Stahl, mhd. stahelstarc, Adj.: nhd. kräftig wie Stahl
Stahl -- Messerschärfer aus Stahl, mnd. strīkstāl, mnd.?, M.: nhd. »Streichstahl«, Messerschärfer aus Stahl
Stahl -- Rüstung aus Stahl, mhd. stahelgewant, st. N.: nhd. Stahlrüstung, Stahlgewand, Rüstung, Rüstung aus Stahl
Stahl -- Stahl und Stein zum Feuerschlagen, mnd. v· rt· ch, N.: nhd. Feuerzeug, Stahl und Stein zum Feuerschlagen, Feuerlöschgerät (Bedeutung jünger)
Stahl -- Stahl Verfertigender, mhd. stahelsmit 1, st. M.: nhd. Stahlschmid, Stahl Verfertigender
Stahl -- zu Stahl verhärten, mnd. vörstālen*, vorstālen, vorstēlen, vorstalen, sw. V.: nhd. verstählen, verstahlen, zu Stahl verhärten, durch Stahl verstärken, mit Stahl beschlagen (V.)
Stahl, germ. *akial, *akkial, germ.?, Sb.: nhd. Stahl; *stahala-, *stahalam, *stahla-, *stahlam, *stahalja-, *stahaljam, *stahlja-, *stahljam, st. N. (a): nhd. Stahl
Stahl, an. *brā (2), Sb.: nhd. Glanz, Stahl; stā-l (1), st. N. (a): nhd. Stahl, Waffe
Stahl, ae. stíe-l-e, st. N. (a): nhd. Stahl
Stahl, afries. īs-ern (1) 20, īs-er, ī-r-sen (1), ī-r-ser, st. N. (a): nhd. Eisen, Fessel (F.) (1), Stahl, Schwert, heißes Eisen beim Gottesurteil
Stahl, ahd. aruzzi* 29, st. N. (ja): nhd. verarbeitetes Erz, Stahl, Erzklumpen; ekkol* 14, eckol*, eckil*, st. M. (a): nhd. Stahl, Schwert, Halseisen; stahal 16, stāl, st. M. (a?): nhd. Stahl, Eisen; stehli 1, st. N. (ja)?: nhd. Stahl
-- aus Stahl: ahd. adamantisk* 2, adamantisc*, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl, eisern, hart
-- Stange aus Stahl: ahd. ekkolzein* 2?, eckolzein*, ahd.?, st. M. (i)?: nhd. Stange aus Stahl, Stahlstäbchen
Stahl, mhd. eckel, ekkel, st. M.: nhd. Stahl
Stahl, mhd. stahel, stāl, st. N., st. M.: nhd. Stahl, Rüstung, Stahlrüstung, stählerne Panzerringe, Stahlbogen der Armbrust
Stahl, mnd. eggestāl, ecgestāl, N.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen?, Stahl zu schneidendem Gerät, Stahl zum Verstählen
-- spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern: mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht
-- Stahl zu schneidendem Gerät: mnd. eggestāl, ecgestāl, N.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen?, Stahl zu schneidendem Gerät, Stahl zum Verstählen
-- Stahl zum Verstählen: mnd. eggestāl, ecgestāl, N.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen?, Stahl zu schneidendem Gerät, Stahl zum Verstählen
Stahl, mnd. stāl (1), stael, staal, stahl, M.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen, stählerne Platte, Siegel, Petschaft, Werkzeug eines Schusters, Zubehör einer Feldkanone, Waffengewalt
stahl, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stahl..., mhd. stahelīn, Adj.: nhd. stählern, Stahl...; stehelīn, stahelīn, stælīn, stālīn, stēlīn, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Stahl hergestellt, Stahl...
stahlader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stahlarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stahlarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stahlarmbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stahlart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stahlartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stahlarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stahlätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stahlbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stahlbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stahlband, mhd. stahelbant, st. N.: nhd. Stahlband
stahlband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stahlbandmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlbearbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlbedekt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stahlbeißer, mhd. stahelbīz*, stahelbīze, sw. M.: nhd. Stahlbeißer, Schwert

Stahlbeißer, mnd. stālbītære*, stālbīter, M.: nhd. Stahlbeißer

stahlbepanzert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stahlbereiter, mnd. stālmēkære*, stālmēker, M.: nhd. »Stahlmächer«, Stahlbereiter

stahlbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlbeschuppt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlbewehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlblank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlblattmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlblau, mnd. stālblā (1), stālblaw, Adj.: nhd. »stahlblau«, probegerecht blau

stahlblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stahlblech, mhd. stahelblech, st. N.: nhd. Stahlblech

stahlblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlbleich, mhd. stahelbleich, Adj.: nhd. stahlbleich, hell wie Stahl seiend

stahlbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stahlbogen -- Stahlbogen der Armbrust, mhd. stahel, stāl, st. N., st. M.: nhd. Stahl, Rüstung, Stahlrüstung, stählerne Panzerringe, Stahlbogen der Armbrust

stahlbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlbrillant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlbronze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stählchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlclaret, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahldegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlderb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahldiamant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahldicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahldraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahldurchbohrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stahleisen, mnd. stālīsern*, stālīseren, N.: nhd. Stahleisen, mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt

stahleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stählen, an. stæl-a (1), sw. V. (1): nhd. stählen, härten

stählen, mhd. eckelen*, eckeln, sw. V.: nhd. stählen

stählen, mhd. stehelen, stahelen, stælen, stālen, stēlen, sw. V.: nhd. stählen

stählen, mhd. verstehelen, ferstehelen*, sw. V.: nhd. »verstählen«, stählen

stählen, mnd. eggen, sw. V.: nhd. schärfen, scharf machen, stählen, mit dem Beil behauen (V.), eckig machen, mit der Egge bearbeiten

stählen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

stählen, mnd. stēlen (1), sw. V.: nhd. stählen, verstahlen

stählen, mnd. sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

stählen, mnd. stālen (1), stalen, sw. V.: nhd. stählen, schärfen, stahlhart machen

stählen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stahlens -- dritter Grad des Stahlens, mnd. ? dubbelstāl, M.: nhd. dritter Grad des Stahlens?

stähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stählern, ae. stíe-l-en, Adj.: nhd. stählern

stählern, afries. stē-l-en 1, Adj.: nhd. stählern

stählern, ahd. adamantīn* 1, Adj.: nhd. stählern; adamantisk* 2, adamantisc*, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl, eisern, hart; stahalīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. stählern

stählern, mhd. stahelīn, Adj.: nhd. stählern, Stahl...; stehelīn, stahelīn, stælīn, stālīn, stēlīn, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Stahl hergestellt, Stahl...

stählern, mnd. stēlen (2), steilen, Adj.: nhd. stählern

stählern, mnd. stālen (2), Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend

stählern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stählern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stählerne -- stählerne Armbrust, mnd. kr˙ zebōge, kruzeboge, kr˙ zebāge, M.: nhd. »Kreuzbogen«, stählerne Armbrust

stählerne -- stählerne Panzerringe, mhd. stahel, stāl, st. N., st. M.: nhd. Stahl, Rüstung, Stahlrüstung, stählerne Panzerringe, Stahlbogen der Armbrust

stählerne -- stählerne Platte, mnd. stāl (1), stael, staal, stahl, M.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen, stählerne Platte, Siegel, Petschaft, Werkzeug eines Schusters, Zubehör einer Feldkanone, Waffengewalt

stählerne -- stählerne Rüstung, mhd. stahelwerc, st. N.: nhd. »Stahlwerk«, Stahlrüstung, stählerne Rüstung, Rüstung

stählerner -- stählerner Helm, mhd. adamas, adamast, adamant, st. M.: nhd. Edelstein, Diamant, Magnet, stählerner Helm

stählerner -- stählerner Helm, mhd. stahelhuot, st. M.: nhd. Stahlhut, stählerner Helm, Stahlhelm, Helm (M.) (1); stahelvaz, stahelfaz*, st. N.: nhd. Helm (M.) (1), stählerner Helm

stählerner -- stählerner Panzerring, mhd. stahelrinc, stālrinc, st. M.: nhd. Stahlring, stählerner Panzerring, Panzerring

stahlerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlerzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahleskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlfacette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stahlfass, mnd. stālvat, staelvat, staalvat, M.: nhd. Stahlfass, Fass für Stahl, Behälter voll Stahl

stahlfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlfederhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlfedertinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlfederwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlfederzwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlfingerhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlfressend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlgadem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlganz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlgeflochten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlgeklirre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stahlgeld -- Lade bzw. Kasse der Gewandschneider bzw. Lakenhändler in die das Stahlgeld eingeht, mnd. stāllāde, F.: nhd. Lade bzw. Kasse der Gewandschneider bzw. Lakenhändler in die das Stahlgeld eingeht

stahlgelieger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlgepanzert, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

stahlgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlgerben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlgeschient, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlgetränkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stahlgewand, mhd. stahelgewant, st. N.: nhd. Stahlrüstung, Stahlgewand, Rüstung, Rüstung aus Stahl

stahlgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlgewerke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlgieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlgranate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlgrau, mhd. stahelgrā, Adj.: nhd. stahlgrau

stahlgrau, mnd. īserngrā*, īsergrā, Adj.: nhd. stahlgrau; īserngrīs*, īsergrīs, Adj.: nhd. stahlgrau

stahlgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

stahlhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlhändler, mnd. stālmengære*, stālmenger, staelmenger, stālmegger, M.: nhd. »Stahlmenger«, Stahlhändler, Stahlkaufmann, Eisenkrämer

Stahlhändler, mnd. stālsellære*, stālseller, M.: nhd. Stahlverkäufer, Stahlhändler, Stahlkaufmann

stahlhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stahlhandschuh -- Stahlhandschuh als Teil einer Rüstung, mnd. stālhantschō*, M.: nhd. Stahlhandschuh als Teil einer Rüstung

stahlhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlhart -- stahlhart machen, mnd. stālen (1), stalen, sw. V.: nhd. stählen, schärfen, stahlhart machen

stahlhart, mhd. stahelherte, stālherte, Adj.: nhd. stahlhart

stahlhart, mhd. stahelherticlich***, Adj.: nhd. »stahlhart«; stahelherticlīche*, stahelherteclīche, Adv.: nhd. »stahlhart«

stahlhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlhärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlhärtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stahlhelm, mhd. stahelhuot, st. M.: nhd. Stahlhut, stählerner Helm, Stahlhelm, Helm (M.) (1)

stahlhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlhut, mhd. stahelhuot, st. M.: nhd. Stahlhut, stählerner Helm, Stahlhelm, Helm (M.) (1)

stahlhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stählicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlindustrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlitsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stahlkaufmann, ahd. stahalkoufo* 2, sw. M. (n): nhd. »Stahlkaufmann«, Stahlverkäufer, Eisenhändler, Eisenwarenhändler

Stahlkaufmann, mnd. stālmengære*, stālmenger, staelmenger, stālmegger, M.: nhd. »Stahlmenger«, Stahlhändler, Stahlkaufmann, Eisenkrämer

Stahlkaufmann, mnd. stālsellære*, stālseller, M.: nhd. Stahlverkäufer, Stahlhändler, Stahlkaufmann

stahlkautschukfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlkleid, mhd. stahelkleit, st. N.: nhd. Stahlkleid, Stahlrüstung

stahlkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

stahlklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlkoffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlkopf -- Stahlkopf in dem die Mühlenspindel dreht, mnd. stālkop, M.: nhd. Stahlkopf in dem die Mühlenspindel dreht

stahlkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahllack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahllatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahllötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stahlluppe -- im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird, mnd. tangīsern, tangīseren, N.: nhd. Brechzange, Dietrich, im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird

stahlluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stahlmächer, mnd. stālmēkære*, stālmēker, M.: nhd. »Stahlmächer«, Stahlbereiter

stahlmagnet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlmassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stahlmeißel, mhd. stahelmeize, sw. M.: nhd. Stahlmeißel; stahelmeizel, st. M.: nhd. Stahlmeißel

stahlmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlmenger, mnd. stālmengære*, stālmenger, staelmenger, stālmegger, M.: nhd. »Stahlmenger«, Stahlhändler, Stahlkaufmann, Eisenkrämer

stahlmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlmesser (N.), mnd. stalmesset*, stalmest, mnd.?, N.: nhd. »Stahlmesser« (N.)

stahlmeszband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlnaht, mhd. stahelnāt, st. F.: nhd. Stahlnaht, Stahlscharniere, Scharnier, Nietnaht

Stahlnapf, mhd. stahelnapf, st. M.: nhd. Stahlnapf

stahlnatur, nhd.: nhd. ; L.: DW

stahlofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlpolitur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlprobierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlpunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlraffinerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlraffinierhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stahlreif -- Stahlreif am Helm, mhd. bouc, bōc, pouc, st. M.: nhd. »Gebogenes«, Ring, Spange, Reif (M.) (2), Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Stahlreif am Helm

Stahlring, mhd. stahelrinc, stālrinc, st. M.: nhd. Stahlring, stählerner Panzerring, Panzerring

stahlring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlrochen, stahlroche(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlrosette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stahlrüstung, mhd. stahel, stāl, st. N., st. M.: nhd. Stahl, Rüstung, Stahlrüstung, stählerne Panzerringe, Stahlbogen der Armbrust; stahelgewant, st. N.: nhd. Stahlrüstung, Stahlgewand, Rüstung, Rüstung aus Stahl; stahelkleit, st. N.: nhd. Stahlkleid, Stahlrüstung; stahelwāt, st. F.: nhd. Stahlrüstung; stahelwerc, st. N.: nhd. »Stahlwerk«, Stahlrüstung, stählerne Rüstung, Rüstung

-- Lärm der Stahlrüstung: mhd. stahelschal, st. M.: nhd. Lärm der Stahlrüstung, Stahlschall, Dröhnen der Rüstung

stahlrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stahlrute, mhd. stahelruote, st. F.: nhd. Stahlrute

stahlsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlsaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlsaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlsauerbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlschall, mhd. stahelschal, st. M.: nhd. Lärm der Stahlrüstung, Stahlschall, Dröhnen der Rüstung

stahlschärfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stahlscharniere, mhd. stahelnāt, st. F.: nhd. Stahlnaht, Stahlscharniere, Scharnier, Nietnaht

stahlscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlschild, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stahlschloss, mhd. stahelsloz*, stahelslōz, st. N.: nhd. Stahlschloss

stahlschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlschmelzhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stahlschmid, mhd. stahelsmit 1, st. M.: nhd. Stahlschmid, Stahl Verfertigender

stahlschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlschmiede, mnd. stālsmēde, F.: nhd. Stahlschmiede

stahlschmirgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlschnur, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlschnurtrieb, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlschreibfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlsiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlsorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlspachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlspange, mhd. stahelspange, sw. F.: nhd. Stahlspange, Stahlstück an der Rüstung

stahlspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stahlspitze -- Stahlspitze der Lanze, mnd. glēvīe, glēve, gleve, glāve, glave, glāvīe, gelave, gleive, glevige, klāve, F.: nhd. Lanze, Speer, Lanzenschaft, Stahlspitze der Lanze

stahlspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlsplitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlstab, mhd. stahelzein, st. M.: nhd. Stahlstab

stahlstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlstäbchen, ahd. ekkolzein* 2?, eckolzein*, ahd.?, st. M. (i)?: nhd. Stange aus Stahl, Stahlstäbchen

stählstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlstange, mhd. stahelstange, F.: nhd. Stahlstange

stahlstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlstück -- Stahlstück an der Rüstung, mhd. stahelspange, sw. F.: nhd. Stahlspange, Stahlstück an der Rüstung

stahlstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahltheilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahltinktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahltrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stahlumglänzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stahlumrandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stählung, got. us-þrō-þ-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Übung, Stählung

stählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlvergoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stahlverkäufer, ahd. stahalkoufo* 2, sw. M. (n): nhd. »Stahlkaufmann«, Stahlverkäufer, Eisenhändler, Eisenwarenhändler

Stahlverkäufer, mnd. stālsellære*, stālseller, M.: nhd. Stahlverkäufer, Stahlhändler, Stahlkaufmann

stahlwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlwecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlweinstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stahlwerk, mhd. stahelwerc, st. N.: nhd. »Stahlwerk«, Stahlrüstung, stählerne Rüstung, Rüstung

stahlwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahlzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlzein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahlzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahlziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahn, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stahnstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stähr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stährke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stährlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stahttanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stakbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stakbein, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stake, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

stake, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stakeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stakel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Staken -- Holz zum Staken der Wände im Fachwerk, mnd. stākholt, N.: nhd. »Stakholz«, Holz zum Staken der Wände im Fachwerk, Holz aus dem man Staken (F. Pl.) macht

Staken -- langer Staken, mnd. schūfstok, M.: nhd. »Schubstock«, langer Staken

Staken -- Mensch der Staken anfertigt, mnd. ? stākenhouwære*, stākenhouwer, M.: nhd. »Stakenhauer«, Mensch der Staken anfertigt?

Staken -- Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, mnd. stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk

Staken (M.) für Stallwände, mnd. stalrēvel, N.: nhd. Stabholz, Staken (M.) für Stallwände

Staken (M.), mnd. āder (2), ader, ādere, adere, M.: nhd. Staken (M.), Knüppel woraus man Zäune macht

Staken, mnd. bīstellinge, F.: nhd. Pfosten, Staken, Stütze, Strebe

-- flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird: mnd. ēke (2), eike, ēk, eik, F.: nhd. »Eke«, flaches Boot, Nachen, flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird

staken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stakender, mnd. stākære*, staker, stacker, M.: nhd. »Staker«, Stakender, Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder

stakengabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stakenhauer, mnd. stākenhouwære*, stākenhouwer, M.: nhd. »Stakenhauer«, Mensch der Staken anfertigt?

Stakenholz, mnd. stākenholt, stākeholt, N.: nhd. »Stakenholz«, Holzstangen, Holzpfähle

Stakennetz, mnd. stākenette, N.: nhd. »Stakennetz«, Fischernetz das mit Stangen im Wasser festgesetzt wird

Stakenschneider, mnd. stākensnīdære*, stākensnīder, M.: nhd. »Stakenschneider«, Drechsler der Stangen und Schäfte herstellt

stakenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stakenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Staker, mnd. stākære*, staker, stacker, M.: nhd. »Staker«, Stakender, Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder

staker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stakern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Staket (Zaunart oder Treppengeländer oder Deckenbalken), mnd. belēninge (2), F.: nhd. Staket (Zaunart oder Treppengeländer oder Deckenbalken), Böschung?

Staket, mnd. ? stricket (1), strickkit, strecket, N.: nhd. Staket?, Pfahlwerk als Verschanzung

Staket, mnd. glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle; hameide, hameyde, homeyde, homede, homeie, hammeyde, hemt?, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; hameie*, hameye, hamey, halmey, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket

Staket, mnd. stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk

staket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stakforke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stakholz, mnd. stākholt, N.: nhd. »Stakholz«, Holz zum Staken der Wände im Fachwerk, Holz aus dem man Staken (F. Pl.) macht

stakholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stakig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Staknetz -- Befestigungspfahl für ein Staknetz, mnd. heile*, heyle, Sb.: nhd. Begrenzungspfahl für ein Staknetz, Befestigungspfahl für ein Staknetz

Staknetz -- Begrenzungspfahl für ein Staknetz, mnd. heile*, heyle, Sb.: nhd. Begrenzungspfahl für ein Staknetz, Befestigungspfahl für ein Staknetz

Staknetz, mnd. pūvert, pūfert, N.: nhd. eine Art (F.) (1) Netz um Fische (und Wasservögel) zu fangen, Spiegelnetz, Staknetz; pūvertnette, N.: nhd. ein Fischfanggerät, Spiegelnetz, Staknetz

staknetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staks, nhd.: nhd. ; L.: DW

stakt -- Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt, mnd. prāmsch· være*, prāmsch· ver, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt

stakte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stakteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stakwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stal, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stalagmit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stalaktit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stalden, stalde(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stalden, stalde(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stale, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stalhof -- Ausgeber im Londoner Stalhof, mnd. spensære*, spenser, spinser, M.: nhd. Kellermeister, Ausgeber im Londoner Stalhof

Stalhof -- Bierkeller im Londoner Stalhof, mnd. spense, F.: nhd. Speisekammer, Getränkkammer, Weinkeller im Londoner Stalhof, Bierkeller im Londoner Stalhof

Stalhof -- ein Ehrenamt am Stalhof zu London, mnd. schotmēster, schotmeister, M.: nhd. ein Ehrenamt am Stalhof zu London

Stalhof -- Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof, mnd. gesellentāfel, F.: nhd. »Gesellentafel«, Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof

Stalhof -- Stalhof in London, mnd. gildehalle, gilthalle, F.: nhd. Gildehalle, Stalhof in London

Stalhof -- Weinkeller im Londoner Stalhof, mnd. spense, F.: nhd. Speisekammer, Getränkkammer, Weinkeller im Londoner Stalhof, Bierkeller im Londoner Stalhof

Stalhof, mnd. stālhof, staelhof, stahlhof, M.: nhd. Stalhof, Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London

Stalhofs -- stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, mnd. stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stalhofs -- stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, mnd. stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stalhofs -- stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stalhofs -- stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, mnd. stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stall -- Henne die im Stall gehalten wird, mnd. schūrhenne, F.: nhd. Scheuerhenne, zahme Henne, Henne die im Stall gehalten wird

Stall -- Hose für die Arbeit im Stall, mnd. stalhōse, F.: nhd. »Stallhose«, Hose für die Arbeit im Stall

Stall -- in den Stall bringen, mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern

Stall -- leichter Stall, mnd. stalpanēl, N.: nhd. »Stallpaneel«?, leichter Stall, Schuppen (M.)

Stall -- Pfosten im Stall zum Anbinden des Viehes, mnd. stals· le*, stalsūle, F.: nhd. »Stallsäule«, Pfosten im Stall zum Anbinden des Viehes

Stall -- Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schüttekōven, schuttekoven, M.: nhd. Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

Stall -- Stall für Tiere, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere

Stall -- Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütstal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

Stall -- Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schüttestal, schuttestal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

Stall -- Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütschot, schutschot, N.: nhd. Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

Stall -- Stall mit Stellplatz, mnd. stalstêde, F.: nhd. Stall mit Stellplatz

Stall -- strohgedeckter Stall, mnd. strēdestal?, M.: nhd. strohgedeckter Stall

Stall -- über Winter im Stall halten, mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

Stall, idg. *gupā, F.: nhd. Erdhöhle, Stall, Koben; *ghom-, Sb.: nhd. Stall

Stall, germ. *bansa-, *bansaz, *bandsa-, *bandsaz, st. M. (a): nhd. Krippe, Stall, Scheune; *bansti-, *banstiz, germ?., st. M. (i): nhd. Krippe, Stall, Scheune; *gammō-, *gammōn, *gamma-, *gamman, germ.?, sw. N.: nhd. Hürde, Stall; *kubō-, *kubōn, *kuba-, *kuban, sw. M. (n): nhd. Hütte, Verschlag, Koben, Stall, Gemach; *kuta-, *kutam, st. N. (a): nhd. Hütte, Stall, Zelt, Kate; *kutō, st. F. (ō): nhd. Grube, Hütte, Stall; *kwījō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gehege, Stall; *skupina?, germ.?, Sb.: nhd. Stall; *stalla-, *stallaz, *stella-, *stellaz, st. M. (a): nhd. Standort, Stelle, Stall; *stijō-, *stijōn, sw. F. (n): nhd. Gedränge, Pferch, Stall; ? *swaigō, st. F. (ō): nhd. Schwaige, Herde, Stall?

Stall, got. *stal-l-a, stalls, sw. M. (n), st. M. (a): nhd. Stall

Stall, an. stal-l-r (1), st. M. (a): nhd. Gerüst, Altar, Stall, Krippe; ? *stal-l-r (2), st. M. (a): nhd. Stand?, Stall?; ? *stī, st. N. (ja): nhd. Stall?
-- in den Stall bringen: an. bæs-a, sw. V.: nhd. in den Stall bringen
-- in den Stall setzen: an. bās-a, sw. V.: nhd. in den Stall setzen

Stall, ae. bōs-ig, Sb.: nhd. Stall, Krippe; bȳ-r-e, N.: nhd. Stall, Schuppen (M.), Hütte; fald (1), falod, st. M. (a): nhd. Hürde, Stall, Gehege, Schafhürde, Ochsenstall; ge-set, st. N. (a): nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Stall, Hürde, Sonnenuntergang; scead, st. N. (a): nhd. Schatten, Schutz, Stall, Schuppen (M.); scyp-en, scip-en, scep-en, st. F. (i): nhd. Stall, Schuppen (M.); set (1), st. N. (a): nhd. Sitz, Lager, Stall, Hürde, Sonnenuntergang; steal-l (2), st. M. (a): nhd. Stand, Stelle, Stellung, Zustand, Gebäude, Stall, ruhige und tiefe Stelle im Wasser; sti-g, N.: nhd. Stall, Hürde, Halle
-- einen Stall machen: ae. ge-stiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. stallen, stellen, setzen, einen Stall machen; stiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. stallen, stellen, setzen, einen Stall machen
-- in einen Stall sperren: ae. ā-sti-g-ian (2), sw. V.: nhd. in einen Stall sperren; *sti-g-ian (2), sw. V.: nhd. »stallen«, in einen Stall sperren

Stall, afries. skiā-l-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Stall

Stall, anfrk. *ran-n?, anfrk.?, st. N. (a): nhd. Haus, Stall

Stall, ahd. buria* 5, burra, lat.-ahd.?, F.: nhd. Verschlag, Stall; kripfa* 5, kripha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Krippe, Pferch, Stall; krippa* 20, kribba*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Krippe, Futterkrippe, Stall, Gewölbe; *rann?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Haus, Stall; scuria 25 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Scheuer, Stall, Scheune; stadal 12, st. M. (a): nhd. Stehen, Stellung, Stand, Stadel, Scheune, Speicher, Stallung, Stall; stīga (2) 14, stīa, st. F. (ō): nhd. Stall, Pferch, Hürde, kleiner Viehstall, Schweinestall

Stall, ahd. stal 54, st. M. (a?, i?): nhd. »Stall«, Stallung, Stelle, Stätte, Stellvertretung, Person, Gestalt, Sinnbild, Stand

Stall, mhd. buode, st. F., sw. F.: nhd. Bude, Zelt, Hütte, Stall

Stall, mhd. kobe (2), sw. M.: nhd. »Koben«, Stall, Schweinestall, Käfig, Höhlung

Stall, mhd. maz (1), st. N.: nhd. Stall, Käfig

Stall, mhd. selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz; stal (1), st. M.: nhd. Gestalt, Gestell, Stütze, Stall, Haus, Form, Stand, Stehort, Sitzort, Wohnort; stallunge, st. F.: nhd. Stellung, Sicheinfinden, Waffenstillstand, Friedensverhandlung, Friedensvertrag, Stallung, Stall, Herberge; stīge (2), stīc, st. F., sw. F.: nhd. Hürde, Stall, Verschlag, Stall für Kleinvieh
-- in einen Stall bringen: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen
-- kleiner Stall: mhd. schīnlīn, st. N.: nhd. kleiner Stall
-- Stall für Kleinvieh: mhd. stīge (2), stīc, st. F., sw. F.: nhd. Hürde, Stall, Verschlag, Stall für Kleinvieh

Stall, mnd. bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze

Stall, mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie; kau, kaue, kawe, M.: nhd. abgeteilter Raum, Stall, Käfig, Behältnis, Schachthaus (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in den Stall treiben: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- Stall am Haus: mnd. hūskȫve, hūskāve, M.: nhd. Stall am Haus

Stall, mnd. lāte (2), N.: nhd. Gelass, Unterkunft, Stall; nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

-- Dünger aus dem Stall bringen: mnd. messen, mēssen?, misten, sw. V.: nhd. misten, Dünger aus dem Stall bringen, ausmisten, düngen, mit Mist versorgen

-- Futterplatz für Pferde im Stall: mnd. pērdestōdære*?, pērdestōder, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall; pērdestōt, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall

Stall, mnd. stal (2), stāl, stael, stail, stel, M., N.: nhd. Stall, Stellung, Zustand, Stallung, Gehege, Haftraum, Fischzaun

Stall, mnd. stallinge, F.: nhd. Stallung, Stall, Aufstallung, Stallraum

Stall, mnd. starfflet, N.?: nhd. bäuerliches Wirtschaftsgebäude, Stall, Scheune

Stall, mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

Stall, mnd. vēhūs, veehūs, vhehūs, N.: nhd. Viehhaus, Stall, Stallbebäude

stall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettestal, nhd.: nhd. ; L.: DW

heustall, nhd.: nhd. ; L.: DW

stallähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stallampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallapotheker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallarbeiter, mnd. marstallesknecht*, marstalsknecht, M.: nhd. Reitknecht, Stallarbeiter

stallatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallausmisten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallbaum -- Stallbaum zwischen Pferdestellplätzen, mnd. rosbōm, M.: nhd. Stallbaum zwischen Pferdestellplätzen

Stallbaum, mhd. stalboum, st. M.: nhd. »Stallbaum«, hoher alter Waldbaum

stallbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallbäume -- Stallbäume im Pferdestall setzen, mnd. rosbōmen, sw. V.: nhd. Stallbäume im Pferdestall setzen

stallbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallbebäude, mnd. vēhūs, veehūs, vhehūs, N.: nhd. Viehhaus, Stall, Stallbebäude

Stallbedienter, mnd. ? stabulære*?, stabulēre*, M.: nhd. Stallbedienter?

stallbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stallbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallbruder, mnd. stalbrōder, stalbroder, M.: nhd. Stallbruder, Stallgenosse, Genosse, Kamerad, Geselle, Kumpan

stallbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallbrudervogt, mnd. stalbr· dervōget, M.: nhd. »Stallbrudervogt«, Bezeichnung für die Vorsteher der Schwarzhäupter

stallbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ställchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stalldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stalldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stalldiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stalldienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stalldirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stalldung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stalldünger -- Stalldünger mit kurzem Stroh der leicht auseinanderzuwerfen ist, mnd. kortstrō, kortstro, N.: nhd. Kurzstroh, Dünger von der Viehstreu, Stalldünger mit kurzem Stroh der leicht auseinanderzuwerfen ist

Stalldünger, ae. hlōs-moc, Sb.: nhd. Stalldünger

stalldünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stalleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stalleimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stalleinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ställelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stalleln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ställen -- Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen, mnd. slētholt, sleitholt, slēteholt, sleiteholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen

Ställen -- Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen, mnd. slētenholt, sleitenholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen

stallen, ae. *sti-g-ian (2), sw. V.: nhd. »stallen«, in einen Stall sperren

stallen, ae. ge-stiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. stallen, stellen, setzen, einen Stall machen; stiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. stallen, stellen, setzen, einen Stall machen

stallen, ahd. stīgōn* 1, sw. V. (2): nhd. »stallen«, einstallen

stallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Staller, mnd. stallære*, staller, M.: nhd. »Staller«, Landvogt, herzoglicher Beamter in Eiderstedt und auf Nordstrand

staller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stalleramt, mnd. stallæreambacht*, stallerambt, N.: nhd. »Stalleramt«, Amt des Stallers

Stalleramts -- Ausübung des Stalleramts, mnd. stallærīe*, stallerīe, F.: nhd. »Stallerei«, Ausübung des Stalleramts

Stallerei, mnd. stallærīe*, stallerīe, F.: nhd. »Stallerei«, Ausübung des Stalleramts

Stallers -- Amt des Stallers, mnd. stallæreambacht*, stallerambt, N.: nhd. »Stalleramt«, Amt des Stallers

Stallers -- Erlass bzw. Verordnung des Stallers, mnd. stallæresbrēf*, stallersbrēf, F.: nhd. »Stallersbrief«, Erlass bzw. Verordnung des Stallers

Stallersbrief, mnd. stallæresbrēf*, stallersbrēf, F.: nhd. »Stallersbrief«, Erlass bzw. Verordnung des Stallers

Stalles -- Inhaber oder Verwalter eines Stadels oder einer Scheune oder eines Stalles, mhd. stadelhērre*, stadelherre, st. M.: nhd. Inhaber oder Verwalter eines Stadels oder einer Scheune oder eines Stalles

stallesel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stallexistenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallfass, mnd. stelvat, N.: nhd. »Stallfass«, Standgefäß

stallfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallfreund, mhd. stalvriunt, stalfriunt*, st. M.: nhd. Stallfreund

stallfüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stallfutter -- Heu als Stallfutter, mnd. stalhöü, N.: nhd. »Stallheu«, Heu als Stallfutter

stallfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stallgebäude, mnd. nōthof, M.: nhd. Viehhof, Stallgebäude

Stallgebäude, mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

stallgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallgeld, mhd. stalgelt, st. N.: nhd. Stallgeld, Stellgeld, Abgabe für Verkaufsplatz; stalmiete, st. F.: nhd. Stallmiete, Stallgeld, Abgabe für Verkaufsplatz, Beherbergungskosten

Stallgeld, mnd. stalgelt, N.: nhd. »Stallgeld«, Geld für die Benutzung eines fremden Stallraums

stallgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stallgenosse, mnd. stalbrōder, stalbroder, M.: nhd. Stallbruder, Stallgenosse, Genosse, Kamerad, Geselle, Kumpan

stallgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallgenossenschaft, mhd. stalgesinde, st. M.: nhd. Stallgesinde, Stallgenossenschaft

stallgerät, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallgerätschaft, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallgesinde, mhd. stalgesinde, st. M.: nhd. Stallgesinde, Stallgenossenschaft

stallgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallgestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallhalfter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallhelferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallherr, mnd. stalhēre, M.: nhd. Stallherr, Ratsherr unter dem der Marstall steht

stallherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallheu, mnd. stalhöü, N.: nhd. »Stallheu«, Heu als Stallfutter

Stallhof, mnd. stālehof, stalehof, M.: nhd. »Stallhof«, Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London

stallhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallhose, mnd. stalhōse, F.: nhd. »Stallhose«, Hose für die Arbeit im Stall

stallhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stallier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stallinspektor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallinventar -- zum Stallinventar gehörende Bank, mnd. ringebank, mnd.ö, F.: nhd. zum Stallinventar gehörende Bank

stalljacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stalljauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stalljunge, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Stalljunge, mnd. staljunge, M.: nhd. Stalljunge

Stalljunge, mnd. stallejunge, M.: nhd. Stalljunge

stalljunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallkerze, mnd. stalkerse, stalkersze, F.: nhd. »Stallkerze«

stallkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallknecht, ae. hors-hierd-e, st. M. (ja): nhd. Stallknecht

Stallknecht, ahd. kumistuodal* 5, kumistadul*, st. M. (a): nhd. Hirt, Stallknecht, Stallmeister, Gutsverwalter

Stallknecht, mhd. rennære, renner, st. M.: nhd. Renner, Reitknecht, Stallknecht, reitender Bote, Rennpferd, Zuchthengst

Stallknecht, mhd. stalkneht, st. M.: nhd. Stallknecht

Stallknecht, mnd. hildenmīgære*, hildenmīger, M.: nhd. Hildenpisser, Stallknecht

Stallknecht, mnd. sakman, M.: nhd. Trossknecht, Stallknecht, Räuber, Plünderer

Stallknecht, mnd. stalknecht, M.: nhd. Stallknecht

Stallknecht, mnd. stalleknecht, M.: nhd. Stallknecht

Stallknecht, mnd. stalman, M.: nhd. »Stallmann«, Gastwirt, Herbergsvater, Stallknecht

stallknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Staaterne, mnd. kōlüchte, koelüchte, kohelüchte, kůlüchte, F.: nhd. Staeuchte, Staaterne, unzureichende Beleuchtung (Bedeutung jünger)

staaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Staeuchte, mnd. kōlüchte, koelüchte, kohelüchte, kůlüchte, F.: nhd. Staeuchte, Staaterne, unzureichende Beleuchtung (Bedeutung jünger)

staeuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staeute, nhd.: nhd. ; L.: DW

staicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stauft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stauft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallmagd, mhd. vihemaget, vehemaget, vehmaget, fihemaget*, fehemaget*, fehmaget*, st. F.: nhd. Viehmagd, Stallmagd

Stallmagd, mnd. vēmāget, vēmaget, F.: nhd. Viehmagd, Stallmagd

stallmagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stallmann, as. ? stel-man* 1, stel-man-n*, st. M. (athem.): nhd. Stallmann?

Stallmann, mhd. stalman, st. M.: nhd. »Stallmann«

Stallmann, mnd. stalman, M.: nhd. »Stallmann«, Gastwirt, Herbergsvater, Stallknecht

stallmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallmeister (M.), mnd. vōdermarschalk, vodermarschalk, M.: nhd. Fouragemeister (M.), Stallmeister (M.); vōdermēster, M.: nhd. Futtermeister (M.), Stallmeister (M.)

Stallmeister, an. konstabl, konstafl, M.: nhd. Stallmeister, Marschall

Stallmeister, ae. steal-l-ere, st. M. (ja): nhd. Stallmeister, Marschall

Stallmeister, ahd. kumistuodal* 5, kumistadul*, st. M. (a): nhd. Hirt, Stallknecht, Stallmeister, Gutsverwalter; marhskalk* 12, marahskalk*, marskalk*, marhscalc*, st. M. (a): nhd. Pferdeknecht, Pferdeverwalter, Stallmeister

Stallmeister, mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber

Stallmeister, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft; marstallære*, marstaller, M.: nhd. Stallmeister, Vorsteher eines Pferdestalles

Stallmeister, mnd. stalmēster, stalmeister, M.: nhd. Stallmeister, Vorsteher des städtischen Marstalls

Stallmeister, mnd. vōderære*, voderer, mnd.?, M.: nhd. Fouragemeister, Stallmeister

stallmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallmeisterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stallmeistertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stallmiete, mhd. stalmiete, st. F.: nhd. Stallmiete, Stallgeld, Abgabe für Verkaufsplatz, Beherbergungskosten

Stallmiete, mnd. stalh· re, F.: nhd. Stallmiete

Stallmiete, mnd. stalmēde, F.: nhd. »Stallmiete«, Miete (F.) (1) für die Benutzung eines fremden Stallraums

stallmiete, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stallmist, mnd. kōvenmes, M.: nhd. Stallmist

Stallmist, mnd. mes (1), mess, mēs, mees, meis, mis, mist*?, M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage; mist (1), mest (2), M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage (Bedeutung örtlich beschränkt)

stallmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallmusikbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallnaschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stallnerzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallpaneel, mnd. ? stalpanēl, N.: nhd. »Stallpaneel«?, leichter Stall, Schuppen (M.)

stallpartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallpferd, mnd. stalpērt, N., M.: nhd. Stallpferd

Stallpferd, mnd. stalpāge, M.: nhd. Stallpferd

stallpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallrahmen, mnd. stelrāme, M.: nhd. Stallrahmen, Gestellrahmen der Webers

stallratz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallräude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

Stallraum, mnd. stallinge, F.: nhd. Stallung, Stall, Aufstallung, Stallraum

stallraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallraums -- Geld für die Benutzung eines fremden Stallraums, mnd. stalgelt, N.: nhd. »Stallgeld«, Geld für die Benutzung eines fremden Stallraums

stallrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallriese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallrindviehzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallsalmiak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallsattel, mnd. stalsādel, M.: nhd. »Stallsattel«, Sattel zu Stallzwecken

stallsäuberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallsäule, mnd. stals· le*, stalsūle, F.: nhd. »Stallsäule«, Pfosten im Stall zum Anbinden des Viehes

stallschäferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallschaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallschweizer, mnd. kōmelkære*, kōmelker, M.: nhd. Kuhmelker, Stallschweizer, Meier

stallschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallsekretär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallstätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stallstäuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallstinkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stalltage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stalltracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stalltür, mnd. kafpōrte, kafporte, F.: nhd. Spreutor, Stalltür, Hintertür

Stalltüre, stallthür(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallung -- Stallung für Arbeitspferde, mnd. rūnenstal, rōnenstal, N.: nhd. Stallung für Arbeitspferde

Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

Stallung, ahd. stadal 12, st. M. (a): nhd. Stehen, Stellung, Stand, Stadel, Scheune, Speicher, Stallung, Stall; stal 54, st. M. (a?, i?): nhd. »Stall«, Stallung, Stelle, Stätte, Stellvertretung, Person, Gestalt, Sinnbild, Stand

-- Stallung für die Herde der Sonne: ahd. sunnūnstal* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Sonnenstall«, Stallung für die Herde der Sonne

Stallung, mhd. stallunge, st. F.: nhd. Stellung, Sicheinfinden, Waffenstillstand, Friedensverhandlung, Friedensvertrag, Stallung, Stall, Herberge

Stallung, mnd. spīkære* (1), spīker, spyker, spieker, M., N.: nhd. Speicher, Lagerhaus, Lagerboden, Vorratskammer, Kornspeicher, Schuppen (M.), Scheune, Stallung, Schüttboden

Stallung, mnd. stal (2), stāl, stael, stail, stel, M., N.: nhd. Stall, Stellung, Zustand, Stallung, Gehege, Haftraum, Fischzaun

Stallung, mnd. stallinge, F.: nhd. Stallung, Stall, Aufstallung, Stallraum

Stallung, mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

stallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallungen -- in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

stallverschalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallverschlag, mnd. kōve (1), kāve, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Verschlag für Kleinvieh, Viehstall, Schweinestall; kōven (1), kaven, kofen, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Viehstall, Verschlag für Kleinvieh, Schweinestall

stallverschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stallvieh, ahd. stalfihu* 1, st. N. (u): nhd. Stallvieh

stallvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stallwagen, mnd. stalwāge, M.: nhd. »Stallwagen«, Wagen (M.) zu Stallzwecken

stallwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stallwärter, mnd. stalwārdære*, stalwarder, M.: nhd. Stallwärter; stalwērdære*, stalwērder, M.: nhd. Stallwärter

stallwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stallwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stallwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stallzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stallzwecken -- Sattel zu Stallzwecken, mnd. stalsādel, M.: nhd. »Stallsattel«, Sattel zu Stallzwecken

stalpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stalten, mnd. stalden***, sw. V.: nhd. »stalten«, gestalten

stalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

staltnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staltrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stamet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stamm -- grob vom Stamm abgespaltene Latte, mnd. rītelatte, F.: nhd. grob vom Stamm abgespaltene Latte

Stamm -- junger gepflanzter Stamm, mhd. pflanzære*, phlanzære, phlanzer, st. M.: nhd. Pflanzer, Gärtner, junger gepflanzter Stamm

Stamm -- junger Stamm, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Stamm -- kernhafter Stamm, mnd. kĕrn, kĕrne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

Stamm -- Spross aus jüdischem Stamm, mnd. j˙ denkint, N.: nhd. Judenkind, Spross aus jüdischem Stamm

Stamm -- Stamm der zu Brettern zersägt wird, mnd. snīdebōm, M.: nhd. Stamm der zu Brettern zersägt wird

Stamm -- Stamm des Baumes zwischen Wurzel und Krone, mnd. klik (2), Sb.: nhd. Stamm des Baumes zwischen Wurzel und Krone

Stamm -- Stamm des Kreuzes, mhd. rückeholz, st. N.: nhd. Stamm des Kreuzes

Stamm -- Stamm einer Staude, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Stamm -- Stamm eines jungen unausgewachsenen Baumes, mnd. spēkhēster, speikheister, M.: nhd. Stamm eines jungen unausgewachsenen Baumes

Stamm -- Stamm mit eingeschnittenen Grenzzeichen, mnd. snātbōmstemme, snātbōmstimme, M.: nhd. gefällter Baum, Stamm mit eingeschnittenen Grenzzeichen

Stamm -- Stamm oder Ast der sich gabelförmig gespalten hat, mnd. twil, mnd.?, Sb.: nhd. Stamm oder Ast der sich gabelförmig gespalten hat

Stamm -- Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist, mnd. ōst (2), oest, ōste, M.: nhd. Ast, Knorren, Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist

Stamm -- zum Stamm der Samariter gehörden, mnd. samaritānisch*, samaritānsch, Adj.: nhd. samaritanisch, zum Stamm der Samariter gehörden

Stamm (M.), mnd. künne, kunne, konne, N., F.: nhd. Abkunft, Herkunft, Abstammung, Stamm (M.), Familie, Geschlecht, Geschlechtsglied

Stamm, idg. *perg- (1), Sb.: nhd. Stange, Stamm; *rēt-, *rōt-, *rət-, Sb.: nhd. Stange, Stamm; *stəbhos, Sb.: nhd. Pfosten, Stamm, Busch; *stel- (3), V., Adj., Sb.: nhd. stellen, stehend, unbeweglich, steif, Ständer, Pfosten, Stamm, Stiel, Stengel, Stängel; *stembhros, *stembros, Sb.: nhd. Pfosten, Stamm, Busch; *stombhos, *stombos, Sb.: nhd. Pfosten, Stamm, Busch

Stamm, germ. *stamna-, *stamnaz, st. M. (a): nhd. Stamm; *stamni-, *stamniz, st. M. (i): nhd. Stamm; *þeudō, st. F. (ō): nhd. Volk, Stamm

-- hohler Stamm: germ. *rauza-, *rauzam, *rausa-, *rausam, st. N. (a): nhd. Rohr, hohler Stamm; *rauza- (2), *rauzaz, *rausa-, *rausaz, st. M. (a): nhd. Rohr, hohler Stamm

Stamm, got. fa-dr-ein 14, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 5, 236,1, Krause, Handbuch des Gotischen 111,3b, 121,3, 131,2): nhd. Abkunft, Geschlecht, Stamm, Eltern, Großeltern, Vorfahren; kun-i 17, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 45,1, 100,1, 103,,2, 123): nhd. Geschlecht, Stamm; *slah-t-a?, st. F. (ō): nhd. Stamm, Geschlecht

Stamm, an. bol-r, st. M. (a): nhd. Stamm, Körper, Rumpf; bul-r, st. M. (a): nhd. Stamm, Rumpf; ? hnef-i (3), sw. M. (n): nhd. Stamm?, Krone?; kin-d, st. F. (i): nhd. Geschlecht, Kind, Stamm; tre, Sb.: nhd. Baum, Stamm, Mast (M.), Riegel; æt-t (1), st. F. (i): nhd. Geschlecht, Stamm, Generation, Himmelsgegend

-- hohler Stamm: an. lūð-r, st. M. (a?): nhd. hohler Stamm, Trog, Wiege, Gefäß, Mahlkasten, Boot, Kriegshorn

-- Stamm mit abgehauenen Zweigen: an. stra-ng-i, sw. M. (n): nhd. Stamm mit abgehauenen Zweigen

-- tragender Stamm: an. vætt-i-draug-r, st. M. (a): nhd. tragender Stamm

Stamm, ae. ci-pp, st. M. (a): nhd. Block, Stamm, Pflugschar, Weberbaum; cnéo-ri-s-n, cnéo-re-s, cnéo-ri-s-s, st. F. (jō): nhd. Nachkommen, Familie, Stamm, Geschlecht, Volk; cnō-sl, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Nachkommenschaft, Nachkommen, Stamm, Familie, Heimat; cyn-n (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Rang, Beschaffenheit, Familie, Nachkommen, Rasse, Volk, Stamm, Etikette; cyn-re-s-u, st. F. (ō): nhd. Nachkommen, Familie, Stamm, Geschlecht, Volk; fol-c, st. N. (a): nhd. Volk, Stamm, Menge, Schar (F.) (1), Kriegerschar, Heer; ge-tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung, Erzählung; hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); hū-s, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnplatz, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Sippe, Stamm, Volksstamm; mǣg-bur-g, F. (kons.): nhd. Verwandter, Angehöriger, Familie, Stamm; mǣg-þ (1), st. F. (ō): nhd. Familie, Sippe, Stamm, Geschlecht, Volk, Land; stap-ol, st. M. (a): nhd. Stamm, Pfosten, Stütze, Säule (F.) (1), Stapel, Stapelplatz, Markt; stė-f-n (1), stė-m-n (1), st. M. (a): nhd. Stamm, Wurzel, Grund, Steven; sto-c-c, st. N. (a): nhd. Stock, Stamm, Stumpf, Block, Klotz, Pfahl, Trompete; sto-f-n, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Stamm, Zweig, Schössling, Nachkomme, Stellung; tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung; téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie; þéo-d (1), st. F. (ō): nhd. Volk, Stamm, Gegend, Land, Kriegsschar, Schar (F.) (1), Sprache

-- aus einem Stamm: ae. ā-n-bíem-e, Adj.: nhd. aus einem Stamm, Einbaum...

Stamm, afries. stīp-a 1, sw. M. (n): nhd. Pfahl, Stamm

-- Magsühneteil erhaltender Stamm: afries. fach-t 6, fech-t, st. M. (a): nhd. Einnahme, Frucht, Feldertrag, Magsühneteil erhaltender Stamm; fach-t-a?, sw. M. (n): nhd. Einnahme, Frucht, Feldertrag, Magsühneteil erhaltender Stamm

Stamm, anfrk. kun-n-i* 11?, cun-n-i, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Volk

Stamm, as. fol-k-s-kėp-i* 19, st. M. (i), st. N. (i)?: nhd. Volk, Stamm; kun-n-i 45?, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Volk; stamn* 3, st. M. (a): nhd. Steven, Stamm

Stamm, ahd. drum (2) 2?, st. N. (a): nhd. Ende, Stamm, Wurzel, Stück, Endstück, Grenze; edili (1) 11, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, adlige vornehme Abkunft, Stamm; framkumft 9, st. F. (i): nhd. Abstammung, Abkunft, Herkunft, Geschlecht, Stamm, Nachkommenschaft, Natur, Wesen; gibretta* 5, st. F. (jō?): nhd. »Brett«, Balken, Stamm; gikunni* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Art (F.) (1), Wesen, Natur, Verwandtschaft, Geschlecht, Stamm; gislahti (1) 21, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Stammbaum, Ursprung, Herkunft, Spross, Sprössling; gislahtida* 1, st. F. (ō): nhd. »Geschlecht«, Stamm; kumburra* 9, kumbarra*, kumberra*, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Stamm, Volk, Geschlechtsverband; kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht; selbboum* 20, st. M. (a): nhd. Stamm, Stängel, Stengel, Stock, Schössling, Trieb; slaht* (1) 1, st. N. (a): nhd. Art (F.) (1), Geschlecht, Stamm; slahta (1) 81, st. F. (ō): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gattung, Stamm, Abstammung, Stammbaum, Eigenart; slehti* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm; stam (1) 17, st. M. (a): nhd. Stamm, Baumstamm, Klotz, Geschlecht; stok 75, stoc, st. M. (a): nhd. Stock, Stumpf, Stamm, Stängel, Stengel, Block um die Füße der Gefangenen; *stozza, lang., Sb.: nhd. Stamm, Klotz; trunk* (1) 3, trunc, Sb.: nhd. Stamm, Baumstamm, Geschlecht; uowahst* 13, st. F. (i): nhd. Nachwuchs, Sprössling, Stamm, Zuwachs, Wachstum, Gestrüpp, Nährboden, Nutzen

-- aus einem Stamm bestehend: ahd. einboumīg* 1, Adj.: nhd. »einbaumig«, aus einem Stamm bestehend

-- aus gleichem Stamm: ahd. einkunni* 1, Adj.: nhd. aus einem Geschlecht, aus gleichem Stamm, aus gleichem Geschlecht

-- Stamm eines wilden Ölbaums: ahd. wildstok* 1, wildstoc*, st. M. (a): nhd. Wildstock, Stamm eines wilden Ölbaums

Stamm, mhd. bluot (2), pluot, plüet, st. N.: nhd. Blut, blutende Verletzung, Blutvergießen, Blutfluss, Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht, Blutsverwandter, lebendes Wesen, Menschen

Stamm, mhd. gelihter 1, gelichter*, st. N.: nhd. Sippe, Art (F.) (1), Geschlecht, Stamm; gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm; geslahte, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie; geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte; hīwische, hīwisch, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Hausgesinde, Gesinde, Haus, Haushaltung; holz, st. N.: nhd. Wald, Gehölze, Holz, Baum, Stamm, Holzstamm, Kreuzesstamm; künne (1), kunne, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Verwandtschaft, Abstammung, Generation, Art (F.) (1), Gattung, Kind, Verwandter, Nachkomme; künneschaft, kunneschaft, st. F.: nhd. Geschlecht, Stamm, Verwandtschaft

Stamm, mhd. slahte (1), st. F.: nhd. Gattung, Geschlecht, Herkunft, Stamm, Art (F.) (1), Sorte, ...lei, Tötung, Schlachtung, Schlacht, Schlachtzeit, Metzelsuppenzeit; stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze; stamme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Grund, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Abstammung, Sprössling, Stück, Abschnitt; stotze, sw. M.: nhd. Stamm, Klotz

Stamm, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Stamm, mnd. slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt

Stamm, mnd. stam, M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Geschlecht, Abstammung

Stamm, mnd. stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk

Stamm, mnd. temede, mnd.?, N.: nhd. Nachkommenschaft, Geschlecht, Stamm

stamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammabzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammaktie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammältern, nhd.: nhd. ; L.: DW

stammanwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammaustrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stammbaum, ae. cyn-n-rėc-c-en-nės-s, cyn-n-rėc-c-en-nės, st. F. (jō): nhd. Genealogie, Stammbaum

Stammbaum, afries. bâm 26, st. M. (a): nhd. Baum, Stammbaum, Galgen, Stange

Stammbaum, ahd. gislahti (1) 21, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Stammbaum, Ursprung, Herkunft, Spross, Sprössling; kunnizala 19, st. F. (ō): nhd. Geschlecht, Generation, Stammbaum, Geschlechterfolge, Geschlechtsregister; kunnobuoh* 1, st. N. (a): nhd. »Geschlechterbuch«, Stammbaum, Buch der Geschlechter, Buch Genesis; slahta (1) 81, st. F. (ō): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gattung, Stamm, Abstammung, Stammbaum, Eigenart

Stammbaum, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

Stammbaum, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor; bōrtbōm, M.: nhd. Stammbaum

stammbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammbäumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammbaummacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stammbaumtafel, mnd. sibschoptāfel, sibschoptafele, mnd.?, F.: nhd. »Sippschaftstafel«, Stammbaumtafel, Ahnentafel

Stammbaumverfasser, ahd. kunnizalāri* 3, st. M. (ja): nhd. Genealoge, Stammbaumverfasser

stammbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammbesitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammbiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

stammbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammblütsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammbuchblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammbuchreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammbuchsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammbuchstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammbuchvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stammburg, mhd. herrenveste, herrenfeste*, st. F.: nhd. »Herrenfeste«, Stammburg

stammburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stämmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammeiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

stammelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammelmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammeln -- unsicher stammeln, an. flaðr-a, sw. V.: nhd. unsicher stammeln, schmeicheln, prunken, kokettieren

Stammeln (N.), mnd. stāmeringe, F.: nhd. Stammeln (N.), Stottern

stammeln, idg. *balbal-, V.: nhd. undeutlich reden, stammeln, schwatzen; *stem-?, V.: nhd. stoßen, stottern, stammeln, hemmen

Stammeln, germ. *stamī-, *stamīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Stammeln

stammeln, germ. *stamōn, germ.?, sw. V.: nhd. stammeln

stammeln, germ. *stamalōn, sw. V.: nhd. stammeln; *stamarōn, sw. V.: nhd. stammeln; *stamēn, *stamǣn, *stammēn, *stammǣn, germ.?, sw. V.: nhd. stammeln

stammeln, an. kylf-a (2), sw. V.: nhd. stammeln; stam-a, sw. V. (2): nhd. stammeln

Stammeln, an. stem-i, F. (īn): nhd. Stammeln

stammeln, ae. stam-er-ian, sw. V. (2): nhd. stammeln, stottern; stam-m-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. stammeln

stammeln, as. stam-arōn* 1, sw. V. (2): nhd. stammeln

stammeln, ahd. blabazzen* 6, sw. V. (1a): nhd. stammeln, plappern; blunkezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. stammeln, lallen

Stammeln, ahd. lallōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lallen, Stammeln, Gestammel

stammeln, ahd. lallōn* 1, sw. V. (2): nhd. lallen, stammeln; lefsmammalōn* 1, sw. V. (2): nhd. stammeln; lispēn 19, sw. V. (3): nhd. lispeln, stammeln

Stammeln, ahd. stamalōd* 1, st. M. (a?, i?)?: nhd. Stammeln

stammeln, ahd. stamalōn* 20, sw. V. (2): nhd. stammeln, stottern; stammēn* 1, sw. V. (3): nhd. stammeln

stammeln, mhd. blabezen, blebezen, blebzen, mhd.?, sw. V.: nhd. stammeln, plappern; ergitzen, sw. V.: nhd. stammeln, stottern

stammeln, mhd. hecken (3), sw. V.: nhd. stammeln

stammeln, mhd. lispen, sw. V.: nhd. »lispen«, lispeln, stammeln, sich versprechen

stammeln, mhd. stamelen, stamlen, stamblen, stammeln, sw. V.: nhd. stammeln; stammeren*, stammern, sw. V.: nhd. stammeln

stammeln, mnd. stamelen, sw. V.: nhd. stammeln, stottern

stammeln, mnd. stāmeren (1), stammeren, sw. V.: nhd. stammeln, stottern, stockend sprechen, stecken bleiben, sich versprechen

stammeln, mnd. st· teren, st· tren, sw. V.: nhd. stottern, stammeln, lallen

stammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stammelnd, germ. *stama-, *stamaz, *stamma-, *stammaz, Adj.: nhd. stammelnd, gehemmt, behindert

stammelnd, got. stam-m-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. lallend, stammelnd

stammelnd, an. stam-r, Adj.: nhd. stammelnd, beraubt

stammelnd, ae. stam, Adj.: nhd. stammelnd, stotternd; stam-or, Adj.: nhd. stammelnd, stotternd

stammelnd, as. stam-ul 1?, Adj.: nhd. stammelnd, Stammler (M.) (= stamul subst.)

stammelnd, ahd. stam (2) 3, Adj.: nhd. stammelnd; stamal* 1, stamul, Adj.: nhd. stammelnd

stammelnd, mnd. ? stāmel, stāmol, Sb.: nhd. zitternd?, stammelnd?

stammelnd, mnd. stāmer, Adj.: nhd. stotternd, stammelnd

stammelnd, mnd. stāmerich, Adj.: nhd. stammelnd, stotternd

Stammelnder, mnd. stāmertunge, stammertunge, F.: nhd. »Stotterzunge«, Stotternder, Stammelnder

stammelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammeltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

stammelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammelzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stämmen -- Abfallholz beim Behauen von Stämmen, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks

Stämmen -- Brett aus Astholz oder den Stämmen junger Bäume, mnd. stokdēle, F.: nhd. Brett aus Astholz oder den Stämmen junger Bäume

Stämmen -- Einfriedung aus junges Stämmen, mnd. slēteglint, sleiteglint, N.: nhd. Einfriedung aus junges Stämmen

Stämmen -- Einzäunung aus jungen Stämmen, mnd. slētetūn, sleitetūn, slētetuin, sleitetuin, M.: nhd. Einzäunung aus jungen Stämmen

Stämmen -- Holz in Stämmen, mnd. bōmholt, N.: nhd. Baumstamm, Stammholz, Holz in Stämmen

Stämmen -- nach Stämmen, ahd. kunnilīhho* 1, kunnilīcho*, Adv.: nhd. nach Stämmen, nach Gattungen, nach Arten

-- stammen aus: ahd. sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben

stammen -- stammen aus, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen

stammen -- stammen aus, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

stammen -- stammen von, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

stammen, ahd. kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen

stammen, mhd. herkomen (1), her komen, herekomen, herquemen, herequemen, herkumen, herekumen, st. V.: nhd. herkommen, stammen

stammen, mhd. stammen, sw. V.: nhd. stammen, abstammen

stammen, mnd. stammen, sw. V.: nhd. stammen, einpflanzen, begaben mit stammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stammend -- aus ŸSognŸ stammend, an. sygnskr, Adj.: nhd. aus ŸSognŸ stammend

stammend -- aus Aachen stammend, mnd. ēkisch, ēkesch, exsch, eykesch, eckesch, ēxs, ēxse, Adj.: nhd. von Aachen seiend, aus Aachen stammend

stammend -- aus Aardenburg bei Brugge stammend, mnd. ōlborgisch, Adj.: nhd. aus Aardenburg bei Brugge stammend

stammend -- aus Almeria stammend, mhd. almarisch, almarusch, Adj.: nhd. »almerisch«, aus Almeria stammend

stammend -- aus Arabien stammend, mhd. arābisch, arabesch, arābesch, aræbesch, Adj.: nhd. arabisch, aus Arabien stammend

stammend -- aus Arras stammend, mnd. errisch*, erresch, errasch, Adj.: nhd. aus Arras stammend, wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, aus Rasch stammend

stammend -- aus Audenaarde stammend, mnd. ōldenērdisch*?, ōldenārdisch*, ōldenārdesch, Adj.: nhd. aus Audenaarde stammend

stammend -- aus Bayern stammend, mhd. beierisch, beigerisch, beirisch, peirisch, Adj.: nhd. bayerisch, aus Bayern stammend

stammend -- aus Brandenburg stammend, mnd. merkisch, merkesk, markisch, Adj.: nhd. märkisch, aus der Mark stammend, aus Brandenburg stammend

stammend -- aus Colchester stammend, mnd. kolsessære* (1), kolsesser, kolsester, kalsesser, Adj.: nhd. nhd. aus Colchester stammend; kolsessærisch*, kolseterisch*?, kolsetersch, kolseters, kalsestersch, Adj.: nhd. aus Colchester stammend

stammend -- aus Comines stammend, mnd. cumisch*, cumesch, Adj.: nhd. aus Comines stammend

stammend -- aus dem Altertum stammend, mnd. antīks, Adj.: nhd. antik, aus dem Altertum stammend

stammend -- aus dem Bergwerk Schneeberg in Sachsen stammend, mnd. snēbergære* (2), snēberger, Adj.: nhd. Schneeberger..., aus dem Bergwerk Schneeberg in Sachsen stammend

stammend -- aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend, mnd. poppendīkisch*, poppendīkesch, popendīkesch, Adj.: nhd. Papenteich..., aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend

stammend -- aus dem Haag stammend, mnd. hāgelisch*, hāgelsch, Adj.: nhd. aus Hagen stammend, aus dem Haag stammend; hāgenisch*, hāgensch, hēgensch, hāgens, hēgens, hēgesch, Adj.: nhd. aus Hagen stammend, aus dem Haag stammend

stammend -- aus dem Laienstand stammend, mhd. leigelich, Adj.: nhd. aus dem Laienstand stammend, Laien...

stammend -- aus dem Meer stammend, mnd. tōdriftich* (1)**, Adj.: nhd. zutreibend, zugetrieben, aus dem Meer seiend, aus dem Meer stammend, ans Ufer getrieben (Adj.)

stammend -- aus dem Osten stammend, mnd. ōsterlīk (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, im Osten lebend, aus dem Osten stammend

stammend -- aus dem östlichen Ostseeraum stammend, mnd. prūssisch, prūssesch, prūsisch, prūsesch, prusek, prūzesch, prutzessch, prūsch, prusck, prussch, pr· sch, prūs, Adj.: nhd. preußisch, aus dem östlichen Ostseeraum stammend, aus Preußen stammend, zu Preußen gehörend

stammend -- aus dem Pöbel stammend, mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

stammend -- aus dem preußischen Hinterland stammend, mnd. hinderlandich, Adj.: nhd. aus dem preußischen Hinterland stammend; hinderlandisch, hinderlansch, Adj.: nhd. aus dem preußischen Hinterland stammend; hinderlendisch, hinderlensch, Adj.: nhd. »hinterländisch«, aus dem preußischen Hinterland stammend

stammend -- aus dem römischen Reich stammend, mnd. r· misch (1), r· mesch, r· msch, Adj.: nhd. »römisch«, aus Rom stammend, aus dem römischen Reich stammend, zu Rom gehörend

stammend -- aus Dendermonde stammend, mnd. dellermundisch, delermundisch, delremundisch, Adj.: nhd. »dendermondisch«, aus Dendermonde stammend

stammend -- aus der Bretagne stammend, mhd. britūnisch, britānisch, britūnsch, Adj.: nhd. bretonisch, aus der Bretagne stammend

stammend -- aus der Bretagne stammend, mnd. bartisch*, bartsch, Adj.: nhd. bretonisch, aus der Bretagne stammend

stammend -- aus der Landschaft Kolchis stammend, ahd. kolhisk* 1, kolhisc*, Adj.: nhd. kolchisch, aus der Landschaft Kolchis stammend

stammend -- aus der Lombardei stammend, mnd. lombardærisch*, lumbardersch, Adj.: nhd. lombardisch, aus der Lombardei stammend; lombardīgisch*, lumberdīgisch, Adj.: nhd. lombardisch, aus der Lombardei stammend; lombardisch*, lumbardisch, lumberdisch, lumberdes, lumbersch, lumbardersch, lumberdīgisch, Adj.: nhd. lombardisch, aus der Lombardei stammend

stammend -- aus der Mark stammend, mnd. markisch, markesch, Adj.: nhd. märkisch, aus der Mark stammend; merkisch, merkesk, markisch, Adj.: nhd. märkisch, aus der Mark stammend, aus Brandenburg stammend

stammend -- aus der norwegischen Provinz Helgeland stammend, mnd. hollegisch*, hollegesch, holleges, Adj.: nhd. aus der norwegischen Provinz Helgeland stammend

stammend -- aus der Schweiz stammend, mnd. swīzære* (2), swīzer, switzer, Adj.: nhd. Schweizer (Adj.), aus der Schweiz stammend

stammend -- aus der Stadt Polozk stammend, mnd. ploskouwisch*, ploskouwesch, Adj.: nhd. aus der Stadt Polozk stammend, Polozk betreffend

stammend -- aus der Stadt Rijssel stammend, mnd. rīsselisch*, rīsselsch, riselsch, rīzelsch, rītzelsch, Adj.: nhd. aus der Stadt Rijssel stammend

stammend -- aus der Stadt Röbel stammend, mnd. r· belisch*, r· belsch, Adj.: nhd. aus der Stadt Röbel stammend

stammend -- aus Dixmuiden stammend, mnd. diksm· dich, Adj.: nhd. aus Dixmuiden stammend

stammend -- aus Dorpat stammend, mnd. dorpatich*, dorptich, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend; dorpatisch*, dorptisch, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend; dorpisch* (2), dorpesch, dorpsch, darpsch, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend

stammend -- aus Dortmund stammend, mnd. dorpmundisch*, dorpmundesch, dorptmundesch, Adj.: nhd. aus Dortmund stammend

stammend -- aus Dresden stammend, mnd. ? drēsenlisch*, drēselsch, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?; ? drēsendisch*, drēsendesch, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?; ? drēsens, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?

stammend -- aus Eecloo stammend, mnd. ēklevisch*, ēklevesche, Adj.: nhd. aus Eecloo stammend; ēklōsisch*, ēklōsesche, Adj.: nhd. aus Eecloo stammend

stammend -- aus einem Diebstahl stammend, mhd. diephaftic*, diephaftec, Adj.: nhd. aus einem Diebstahl stammend; diubisch, diubesch, Adj.: nhd. »diebisch«, gestohlen, aus einem Diebstahl stammend

stammend -- aus Eldagsen stammend, mnd. eldāgisch*, eldāgesch, Adj.: nhd. aus Eldagsen stammend

stammend -- aus England stammend, mnd. engelisch (2), engelsch, engels, englis, Adj.: nhd. englisch, zu England gehörig, aus England stammend

stammend -- aus Erfurt stammend, mnd. erferdisch, Adj.: nhd. aus Erfurt stammend, Erfurt betreffend, erfurtisch

stammend -- aus Flandern stammend, mnd. vlāmisch, Vlamisch, vlāmesch, Vlamesch, flāmesch, vlāmes, Vlames, vlāmsch, Adj.: nhd. flämisch, aus Flandern stammend; vlēmisch*, vlēmesch, vlēmsch, Adj.: nhd. flämisch, aus Flandern stammend

stammend -- aus freiem Adelsgeschlecht stammend, mhd. adelvrī, adelfrī*, Adj.: nhd. frei, aus freiem Adelsgeschlecht stammend

stammend -- aus fremden Ländern stammend, mnd. · vermērisch*, · vermēresch, · vermērsch, · vermeersch, Adj.: nhd. aus Ländern jenseites des Meeres stammend, aus fremden Ländern stammend, fremdländisch, morgenländisch

stammend -- aus Friesland stammend, mnd. vrēsisch (1), vrēsch, Vrēsch, vreisch, vreysch, vreß, Adj.: nhd. friesisch, aus Friesland stammend, in Friesland gültig

stammend -- aus Geldern stammend, mnd. gelrisch, gelresch, gelsch, Adj.: nhd. geldrisch, Geldern betreffend, von Geldern seiend, aus Geldern stammend

stammend -- aus Gent stammend, mnd. gentisch, gentesch, Adj.: nhd. »gentisch«, aus Gent stammend; gintes, Adv.: nhd. aus Gent stammend

stammend -- aus Genua stammend, mnd. geneföisch (1), geneförsch, gennevesch, gennewesch, jeneföisch, Adj.: nhd. genuesisch, aus Genua stammend; januēsære*, januēser, Adj.: nhd. Genueser, aus Genua stammend

stammend -- aus Gouda stammend, mnd. gouwisch*, gouwesch, gowesch, Adj.: nhd. aus Gouda stammend

stammend -- aus Haag stammend, mnd. hāgisch*, hāgesch, Adj.: nhd. aus Haag stammend

stammend -- aus Hagen stammend, mnd. hāgelisch*, hāgelsch, Adj.: nhd. aus Hagen stammend, aus dem Haag stammend; hāgenisch*, hāgensch, hēgensch, hāgens, hēgens, hēgesch, Adj.: nhd. aus Hagen stammend, aus dem Haag stammend

stammend -- aus Halle stammend, mnd. hallisch*, hellisch*, helsch, Adj.: nhd. hallisch, aus Halle stammend

stammend -- aus Hameln stammend, mnd. hēmelisch, hēmelsch, hemelsg, hemelesg, hāmelisch, hāmelesch, Adj.: nhd. aus Hameln stammend

stammend -- aus Hannover stammend, mnd. hōnōverisch*, hōnōversch, Adj.: nhd. »hannoverisch«, hannoversch, aus Hannover stammend

stammend -- aus Harderwijk stammend, mnd. ? hardewicket, harderwickich*?, harderwickhaft*?, Adj.: nhd. aus Harderwijk stammend?

stammend -- aus Hildesheim stammend, mnd. hildeneshēmisch*, hildensemsch, Adj.: nhd. aus Hildesheim stammend

stammend -- aus Holland stammend, mnd. hollandærisch*, hollandersch, hollanderes, holuerch, Adj.: nhd. holländisch, aus Holland stammend; hollandisch*, hollandesch, hollendesch, hollonsch, hollensch, hollesch, Adj.: nhd. holländisch, aus Holland stammend

stammend -- aus höllischem Feuer stammend, mnd. hellischv· rich* helschv· rich, helschvurich, Adj.: nhd. aus höllischem Feuer stammend

stammend -- aus Indien stammend, mnd. indiānisch, Adj.: nhd. indisch, aus Indien stammend

stammend -- aus Irland stammend, mnd. iren* (1)**, Adj.: nhd. irisch, aus Irland stammend; īrisch, īresch, īrsch, yresch, Adj.: nhd. irisch, in Irland gewebt, aus Irland stammend

stammend -- aus Iserlohn stammend, mnd. lōnisch, Adj.: nhd. aus Iserlohn stammend

stammend -- aus Island stammend, mnd. īslandisch, īslendisch, īslendsch, īslends, Adj.: nhd. isländisch, bei Island gefangen, aus Island stammend

stammend -- aus Isur stammend, mnd. isur, Adj.: nhd. aus Isur stammend, Isur betreffend

stammend -- aus Jerusalem stammend, mnd. jērusalēmisch, Adj.: nhd. jerusalemisch, aus Jerusalem stammend

stammend -- aus Kalkutta stammend, mnd. kalkuttenisch*, kalkūnsch, kalkūnisch, kallūnsch, kalekūnsch, Adj.: nhd. aus Kalkutta stammend, indisch, amerikanisch; kalkuttisch*, kalkusch, kalekutsch, Adj.: nhd. aus Kalkutta stammend, indisch, amerikanisch

stammend -- aus Kampen stammend, mnd. kampære* (2), kamper, Adj.: nhd. aus Kampen stammend

stammend -- aus Kanaan stammend, ae. Canae-isc, Adj.: nhd. kananäisch, aus Kanaan stammend

stammend -- aus Kanaan stammend, mnd. kananēisch*, cananēisch, chananēisch, cananēesch, Adj.: nhd. aus Kanaan stammend

stammend -- aus Karelien stammend, mnd. karēlisch*, karēlsch, Adj.: nhd. karelisch, aus Karelien stammend

stammend -- aus Kent stammend, mnd. kentisch*, kentesch, Adj.: nhd. »kentisch«, aus Kent stammend

stammend -- aus Kleve stammend, mnd. Clevisch*, Adj.: nhd. klevisch, aus Kleve stammend

stammend -- aus Köln stammend, mnd. kölnisch, kölsch, köllesch, köllensch, kaylens, köllenisch, Adj.: nhd. kölnisch, aus Köln stammend, in Köln hergestellt

stammend -- aus Kortrijk stammend, mnd. korthērisch, Adj.: nhd. aus Kortrijk stammend; kortrīkisch*, kortrīkesch, Adj.: nhd. aus Kortrijk stammend, kortrijkisches Tuch betreffend

stammend -- aus Kreta stammend, ahd. kretensisk* 1, kretensisc*, Adj.: nhd. kretisch, aus Kreta stammend, gnosisch; kretisk* 1, kretisc*, Adj.: nhd. kretisch, aus Kreta stammend, gnosisch

stammend -- aus Kurland stammend, mnd. kūrisch*, kūrsch, kūrs, Adj.: nhd. kurisch, aus Kurland stammend; kūrlandisch*, kūrlandesch, kuerlandesch, Adj.: nhd. kurländisch, aus Kurland stammend

stammend -- aus La Rochelle stammend, mnd. rossēlærisch*, rossēlersch, Adj.: nhd. aus La Rochelle stammend

stammend -- aus Lancaster stammend, mnd. langesterisch*, langastersch, langaesterß, Adj.: nhd. aus Lancaster stammend

stammend -- aus Ländern jenseites des Meeres stammend, mnd. · vermērisch*, · vermēresch, · vermērsch, · vermeersch, Adj.: nhd. aus Ländern jenseites des Meeres stammend, aus fremden Ländern stammend, fremdländisch, morgenländisch

stammend -- aus Leiden stammend, mnd. leidisch, leydisch, laidisch leydis, leydesch, leidesch, ledesch, leitsch, leysch, leydensch, Adj.: nhd. Leidener, in Leiden hergestellt, aus Leiden stammend

stammend -- aus Liebenburg stammend, mnd. lēvenborgisch*, lēvenborgesch, Adj.: nhd. »liebenburgisch«, Liebenburg betreffend, aus Liebenburg stammend

stammend -- aus Lissabon stammend, mnd. listbomisch*, listbomsch, listebomsch, lissebomsch, lichstebomsch, listbamsch, Adj.: nhd. aus Lissabon stammend

stammend -- aus Löwen stammend, mnd. l· venisch*, l· vensch, Adj.: nhd. aus Löwen stammend

stammend -- aus Lübeck stammend, mnd. l· bisch*, l· besch, lubes, lobes, l· bisch, l· bsch, l· psch, Adj.: nhd. »lübisch«, lübeckisch, aus Lübeck stammend, in Lübeck hergestellt, zu Lübeck gehörend, in Lübeck geltend

stammend -- aus Lynn in Norfolk stammend, mnd. lindenisch*, lindensch, Adj.: nhd. aus Lynn in Norfolk stammend; lindisch*, lindesch, lündisch, Adj.: nhd. aus Lynn in Norfolk stammend

stammend -- aus Magdala stammend, ahd. magdalēnisk* 4, magdalēnisc*, Adj.: nhd. magdalenisch, aus Magdala stammend; ? turmi? 1, Adj.?: nhd. aus Magdala stammend?

stammend -- aus Magdeburg stammend, mnd. magdeborgisch, magdeborsch, Adj.: nhd. magdeburgisch, aus Magdeburg stammend; meideborgisch*, meydeborgisch, meydeborsch, meydeborchesch, medeborgisch, medenborgisch, Adj.: nhd. magdeburgisch, aus Magdeburg stammend

stammend -- aus Mechelen stammend, mnd. mechelisch, mechelsch, mecheldesch, mechels, Adj.: nhd. mechelisch, aus Mechelen stammend, in Mechelen angefertigt

stammend -- aus Meißen stammend, mnd. mīssenisch*, mīssensch, Adj.: nhd. »meißnisch«, aus Meißen stammend

stammend -- aus Middelburg stammend, mnd. middelburgisch*, middelbussisch*, middelbussesch, Adj.: nhd. »middelburgisch«, aus Middelburg stammend

stammend -- aus Minden stammend, mnd. mindisch*, mindesch, mindersch, Adj.: nhd. »mindisch«, aus Minden stammend

stammend -- aus Münster stammend, mnd. münsterisch*, münstersch, mönstersch, Adj.: nhd. münsterisch, aus Münster stammend

stammend -- aus Narbonne stammend, mhd. norbögnisch, Adj.: nhd. »narbonnisch«, aus Narbonne stammend, narbonensisch

stammend -- aus Narwa stammend, mnd. nerwisch*, nerwesch, Adj.: nhd. aus Narwa stammend

stammend -- aus Neuß stammend, mnd. n· sisch*, n· sch, Adj.: nhd. aus Neuß stammend

stammend -- aus Ninive stammend, ahd. ninefetisk* 1, ninevetisc*, Adj.: nhd. ninivetisch, aus Ninive stammend; ninefisk* 1, ninevisc*, Adj.: nhd. ninivetisch, aus Ninive stammend

stammend -- aus Nowgorod stammend, mnd. nouwgārdisch*, nouwgārdesch, nougārdesch, nouwardesch, nowērdesch, nauwērsch, Adj.: nhd. aus Nowgorod stammend

stammend -- aus Osnabrück stammend, mnd. ōsenbrüggære*, ōsenbrügger, Adj.: nhd. Osnabrücker..., aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt; ōsenbrüggærisch*, ōsenbrüggersch, Adj.: nhd. aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt; ōsenbrüggisch*, ōsenbrüggesch, ōsenbrüggersch, ōsembrüggesch, Adj.: nhd. osnabrückisch, aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt

stammend -- aus Österreich stammend, mnd. ōsterrīkisch*, ōsterrīkesch*, ōsterrīksch, oisterichsch, Adj.: nhd. »österreichisch«, aus Österreich stammend

stammend -- aus Padua stammend, mnd. padouwisch*. padouwesch, Adj.: nhd. »paduanisch«, Padua betreffend, aus Padua stammend

stammend -- aus Paris stammend, mnd. parīsisch*, parīsesch, parisesch, parīsch, Adj.: nhd. »parisisch«, pariserisch, aus Paris stammend, in Paris hergestellt

stammend -- aus Peine stammend, mnd. peinisch*, peynisch, peynsch, peinsch, painsch, Adj.: nhd. Peine betreffend, zur Stadt Peine gehörig, aus Peine stammend

stammend -- aus Polen stammend, mnd. pōlenisch (1), pōlnisch, pōlensch, pōlens, pālensch, pālens, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend; pōlisch*, pōlesch*, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend

stammend -- aus Pommern stammend, mnd. pomærisch*, pomersch, pommerisch, pommersch, pāmersch, pāmesch, Adj.: nhd. »pommerisch«, aus Pommern stammend, zu Pommern gehörend

stammend -- aus Portugal stammend, mnd. portugalēsisch, portagalēsisch, portegalsch, Adj.: nhd. portugiesisch, aus Portugal stammend, nach portugiesischem Vorbild geprägt

stammend -- aus Prag stammend, mnd. prāgærisch*, prāgersch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prāgisch*, prāgesch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prēgærisch*, prēgersch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prēgisch, prēgesch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend

stammend -- aus Preußen stammend, mnd. prūssisch, prūssesch, prūsisch, prūsesch, prusek, prūzesch, prutzessch, prūsch, prusck, prussch, pr· sch, prūs, Adj.: nhd. preußisch, aus dem östlichen Ostseeraum stammend, aus Preußen stammend, zu Preußen gehörend

stammend -- aus Quedlinburg stammend, mnd. quēdelborgisch*, quēdelborgesch, quēdelinburges, Adj.: nhd. quedlinburgisch, aus Quedlinburg stammend, in Quedlinburg stattfindend; quēdelinburges, quēdelinburgisch*?, Adj.: nhd. quedlinburgisch, aus Quedlinburg stammend, in Quedlinburg stattfindend

stammend -- aus Rasch stammend, mnd. errisch*, erresch, errasch, Adj.: nhd. aus Arras stammend, wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, aus Rasch stammend

stammend -- aus Reval stammend, mnd. rēvelisch* (1), rēvelsch, Adj.: nhd. »revalisch«, aus Reval stammend, zu Reval gehörend

stammend -- aus Rhodos stammend, mnd. rodīsch, rodiisch, Adj.: nhd. »rhodisch«, aus Rhodos stammend

stammend -- aus Riga stammend, mnd. rīgisch (1), rigisch, rīgesch, rīges, rīsch, Adj.: nhd. »rigaisch«, aus Riga stammend, zu Riga gehörend

stammend -- aus Rom stammend, mnd. r· misch (1), r· mesch, r· msch, Adj.: nhd. »römisch«, aus Rom stammend, aus dem römischen Reich stammend, zu Rom gehörend

stammend -- aus Roskilde stammend, mnd. rosschildisch*, rosschildes, Adj.: nhd. »roskildisch«, aus Roskilde stammend

stammend -- aus Rostock stammend, mnd. rostokære*, rostoker, rostker, Adj.: nhd. Rostocker, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend; rostokisch*, rostoksch, Adj.: nhd. »rostockisch«, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend

stammend -- aus Russland stammend, mnd. russich*, russech, rūssech, ruzsech, Adj.: nhd. russisch, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten; russisch, rūzisch, russesch, rūsk, r· sch, rūsch, rusch, rūs, rosch, Adj.: nhd. »russisch«, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten

stammend -- aus Samaria stammend, ae. Samaritanisc, Adj.: nhd. samaritanisch, aus Samaria stammend

stammend -- aus Samaria stammend, ahd. Samaritonisk* 3, Samaritonisc*, Adj.: nhd. samaritanisch, aus Samaria stammend

stammend -- aus Schiffbruch stammend, mnd. strantdriftich (1), Adj.: nhd. an den Strand treibend, aus Schiffbruch stammend, an den Strand getrieben, gestrandet

stammend -- aus Schwaben stammend, mhd. swæbisch, Adj.: nhd. schwäbisch, aus Schwaben stammend

stammend -- aus Smolensk stammend, mnd. smālenisch*?, smālens, smollens, smollensch, Adj.: nhd. aus Smolensk stammend

stammend -- aus Spanien stammend, mnd. spāniōlisch, spanniōlisch, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Abstammung seiend

stammend -- aus Spanien stammend, mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

stammend -- aus Stendal stammend, mnd. stendālisch*, stendālesch, stendelsch, Adj.: nhd. aus Stendal stammend

stammend -- aus Stettin stammend, mnd. stettīnisch*, stettīnsch, Adj.: nhd. aus Stettin stammend, eine Herkunftsbezeichnung für Holz

stammend -- aus Stockholm stammend, mnd. holmisch, holmesch, holmsch, homes, Adj.: nhd. aus Stockholm stammend, nach Stockholm gehörig, Stockholm betreffend

stammend -- aus Stralsund stammend, mnd. sundisch*, sundesch, sundes, Adj.: nhd. aus Stralsund stammend

stammend -- aus Tours stammend, mhd. turnesch, Adj.: nhd. aus Tours stammend

stammend -- aus Troyes stammend, mnd. troiisch*, troisch, mnd.?, Adj.: nhd. Troyes betreffend, aus Troyes stammend

stammend -- aus Ulm stammend, mnd. ? olmære*, olmer, Adj.: nhd. Ulmer, aus Ulm stammend?

stammend -- aus Venedig stammend, mnd. venēdisch, venedesch, Adj.: nhd. aus Venedig stammend, venezianisch

stammend -- aus Verlehnung stammend, mnd. lēhenr· rich*, lēenr· rich, lēnr· rich, lehenr· rich, Adj.: nhd. aus Verlehnung stammend

stammend -- aus Verona stammend, mhd. berner, Adj.: nhd. aus Verona stammend; bernisch, Adj.: nhd. aus Verona stammend, veronesisch

stammend -- aus Vilvoorden stammend, mnd. Vīlfōrdisch, Adj.: nhd. aus Vilvoorden stammend

stammend -- aus welchem Geschlecht stammend, mhd. welherhandic*, welherhandec, Adj.: nhd. »welcherhandig«, aus welchem Geschlecht stammend, welcherart seiend

stammend -- aus Ypern stammend, mnd. īperisch*, īpersch, īperes*, īpers, Adj.: nhd. in Ypern hergestellt, aus Ypern stammend

stammend -- aus Zerbst stammend, mnd. servestære*, servester, sarvester, Adj.: nhd. aus Zerbst stammend

stammend -- aus Zwolle stammend, mnd. swollisch*, swollesch, swulsch, Adj.: nhd. aus Zwolle stammend, Zwolle betreffend

stammend -- aus Zypern stammend, mnd. sīpisch*, sīpsch, czipssch, sēpsch, Adj.: nhd. zyprisch, aus Zypern stammend

stammend -- Kupfer aus Schmollnitz in Ungarn stammend, mnd. schmollenisch*, schmollensch, schmollens, Adj.: nhd. Kupfer aus Schmollnitz in Ungarn stammend

stammend -- Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend, mnd. Fabewykære*, Fabewyker, M.: nhd. Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend

stammend -- stammend von, ae. *-cun-d, Adj.: nhd. stammend von

stammend -- vom Bären stammend, mhd. berīn, Adj.: nhd. vom Bären stammend, bärenartig

stammend -- vom Bock stammend, mhd. bückīn, Adj.: nhd. Bock..., vom Bock stammend

stammend -- vom Feind stammend, ahd. fījantlīh* 5, fīantlīh*, Adj.: nhd. feindlich, vom Feind stammend, gegnerisch, hasserfüllt

stammend -- vom Fisch stammend, mhd. vischīn, fischīn*, Adj.: nhd. Fisch..., vom Fisch stammend, aus Fisch hergestellt

stammend -- vom Fuchs stammend, mnd. lüsisch*, lüsch, losch, lüsesch, lussesch, Adj.: nhd. Luchs..., vom Luchs stammend, vom Fuchs stammend

stammend -- vom Hasen stammend, mnd. hēsen, hezen, Adj.: nhd. vom Hasen herrührend, vom Hasen stammend, aus Hasenfell seiend

stammend -- vom Hirsch stammend, mnd. herteren (2), harteren, Adj.: nhd. Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschhaut bestehend

stammend -- vom Kalb stammend, mnd. kelveren, kelvern, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalb..., Kälber...

stammend -- vom Kalb stammend, mnd. vitellen, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalb betreffend, Kalb...

stammend -- vom Kalbe stammend, mnd. kalveren, kalvern, Adj.: nhd. Kalb..., vom Kalbe stammend, aus Kalbsleder hergestellt

stammend -- vom Leoparden stammend, mhd. lēbartīn 1, Adj.: nhd. den Leopard betreffend, vom Leoparden stammend, Leoparden...

stammend -- vom Lorbeerbaum stammend, ahd. laurīn* 2, Adj.: nhd. »lorbeeren«, Lorbeer..., vom Lorbeerbaum stammend, von Lorbeer seiend; lōrboumīn* 3, Adj.: nhd. Lorbeer..., vom Lorbeerbaum stammend

stammend -- vom Luchs stammend, mnd. lüsisch*, lüsch, losch, lüsesch, lussesch, Adj.: nhd. Luchs..., vom Luchs stammend, vom Fuchs stammend

stammend -- vom Meer stammend, ae. sǣ-lic, Adj.: nhd. vom Meer stammend, Meeres...

stammend -- vom Mund Christi stammend, mnd. suckers˙ te, Adj.: nhd. »zuckersüß«, vom Mund Christi stammend

stammend -- vom Ochsen stammend, mhd. ohsīn, Adj.: nhd. Ochsen..., vom Ochsen stammend

stammend -- vom Ölbaum stammend, mhd. öleboumīn*, ölboumīn, Adj.: nhd. vom Ölbaum stammend, Ölbaum...

stammend -- vom Otter stammend, mhd. oterīn, Adj.: nhd. Otter..., vom Otter stammend, Otter betreffend

stammend -- vom Reh stammend, mhd. rēchīn, Adj.: nhd. vom Reh stammend, Reh...

stammend -- vom Rind stammend, mnd. rinderen, rinderne, ründeren, Adj.: nhd. Rinds..., vom Rind stammend; rindern, Adj.: nhd. Rind.., Rinds..., vom Rind stammend

stammend -- vom Rinde stammend, mhd. rinderīn, rinderī, rindrīn..., Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder, aus Rindleder hergestellt; rindīn, Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder stammend, aus Rindleder hergestellt

stammend -- vom Rindsleder stammend, mhd. rindīn, Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder stammend, aus Rindleder hergestellt

stammend -- vom Ritter stammend, mhd. rittærīn*, ritterīn, Adj.: nhd. rittermäßig, vom Ritter stammend, Ritter...

stammend -- vom Ross stammend, mhd. rüssīn (1), rössīn, Adj.: nhd. Ross..., vom Ross stammend

stammend -- vom Schaf stammend, mhd. schāfīn, schæfīn, schepfīn, Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, schafsmäßig, lammfromm, einfältig, schafsdumm

stammend -- vom Schaf stammend, mnd. schēpen (2), Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, aus Schafleder gemacht

stammend -- vom Schaf stammend, mnd. schāpen (1), Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend

stammend -- vom Schlehdorn stammend, mnd. slēdōrnen, Adj.: nhd. vom Schlehdorn stammend, Schlehdorn...

stammend -- vom Schwein stammend, ahd. swīnīn* 8, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend, vom Schwein

stammend -- vom Schwein stammend, mhd. bächīn, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend

stammend -- vom Schwein stammend, mhd. swīnen (1), Adj.: nhd. vom Schwein stammend, schweinen, Schwein...; swīnīn, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend, Schweins...

stammend -- vom Schwein stammend, mnd. swīnen, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend

stammend -- vom Schwein stammend, mnd. swīnich, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend

stammend -- vom selben Vater stammend, germ. *samafadrja-, *samafadriaz?, germ.?, Adj.: nhd. vom selben Vater stammend

stammend -- vom Spindelbaum stammend, mnd. spilleb˙ men*, spillebōmen, spilbōmen, Adj.: nhd. vom Spindelbaum stammend

stammend -- vom Steinbock stammend, mhd. steinbückīn, Adj.: nhd. Steinbock..., vom Steinbock stammend

stammend -- vom Strauß stammend, mhd. striuzīn, Adj.: nhd. Strauß..., vom Strauß stammend

stammend -- vom Teufelsberg stammend, mnd. hēkelveldisch, Adj.: nhd. vom Teufelsberg stammend, aus der Hölle kommend

stammend -- vom Widder stammend, mhd. widerīn, Adj.: nhd. vom Widder stammend, Widder...

stammend -- vom Wolf stammend, mhd. wolvīn, wulvīn, Adj.: nhd. Wolfs..., wölfisch, vom Wolf stammend; wülvīn, wülfīn*, wolfīn, Adj.: nhd. »wölfen«, vom Wolf stammend, wolfartig, wölfisch

stammend -- vom Ziegenbock stammend, mhd. bocken (3), bucken, Adj.: nhd. vom Ziegenbock stammend, Bock...

stammend -- von Aachen stammend, mnd. āker (1), M.: nhd. Aacher, von Aachen stammend

stammend -- von Ähren stammend, as. ah-ar-īn* 1, Adj.: nhd. von Ähren stammend, aus Ähren bestehend, Ähren...

stammend -- von anderem Volk stammend, as. ėl-i-thi-o-d-ig* 1, Adj.: nhd. »andersvölkisch«, von anderem Volk stammend, fremd

stammend -- von auswärts stammend, mnd. vr˙ mede (1), vrömmede, vr˙ mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr˙ met, vromet, vrēmet, vrē̆mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr˙ mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

stammend -- von Brügge stammend, mhd. bruckisch, Adj.: nhd. »brüggisch«, von Brügge stammend

stammend -- von Colchester stammend, mnd. koksolich*, koksolch, Adj.: nhd. von Colchester stammend, von Hull stammend

stammend -- von den sieben Gaben des heiligen Geistes stammend, mhd. sibengǣbic*, sibengābec, Adj.: nhd. von den sieben Gaben des heiligen Geistes stammend

stammend -- von der Birke stammend, mhd. birkīn, Adj.: nhd. birken, Birken..., Birke betreffend, von der Birke stammend

stammend -- von der Buche stammend, mhd. büechīn, buochīn, Adj.: nhd. buchen (Adj.), von der Buche stammend, Buchen..., aus Buche hergestellt

stammend -- von der Eiche stammend, mhd. eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eiche betreffend, von der Eiche stammend, Eich..., aus Eiche hergestellt

stammend -- von der Erle stammend, ahd. erilīn* 7, Adj.: nhd. »erlen«, von der Erle stammend, Erlen...

stammend -- von der Fichte stammend, mhd. viehtīn, fiehtīn*, Adj.: nhd. fichten, von der Fichte stammend, aus Fichten hergestellt, aus Fichten bestehend, Fichten...

stammend -- von der Hasel stammend, mnd. hēselen, heslin, hesselen, Adj.: nhd. »haseln«, aus Haselholz seiend, Hasel..., von der Hasel stammend

stammend -- von der Insel Rügen stammend, mnd. r˙ gisch*, r˙ gesch, Adj.: nhd. rigisch, von der Insel Rügen stammend; rujānisch, rujānsch, Adj.: nhd. von der Insel Rügen stammend, zu Rügen gehörig

stammend -- von der Lärche stammend, mhd. lerchen, Adj.: nhd. von der Lärche stammend, Lärchen...

stammend -- von der Linde stammend, mhd. lindīn, Adj.: nhd. »linden«, Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz hergestellt

stammend -- von der Linde stammend, mnd. linden, Adj.: nhd. Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz seiend

stammend -- von der Mutter stammend, germ. *mōdrja-, *mōdrjaz, Adj.: nhd. von der Mutter stammend

stammend -- von der Salweide stammend, mhd. selhīn, Adj.: nhd. von der Salweide stammend, Saalweiden...

stammend -- von der Sau stammend, mhd. siuwīn, Adj.: nhd. von der Sau stammend, Sau...

stammend -- von der Zeder stammend, mhd. zēderīn, zēdrīn, cēdrīn, cēderīn, Adj.: nhd. »zedern« (Adj.), Zeder..., von Zedernholz gemacht, aus Zedernholz hergestellt, von der Zeder stammend

stammend -- von der Ziege stammend, mhd. zigenīn, Adj.: nhd. von der Ziege stammend, Ziegen...; zigīn, Adj.: nhd. von der Ziege stammend, Ziege...

stammend -- von der Ziege stammend, mnd. sēgen (8), Adj.: nhd. »Ziegen...«, von der Ziege stammend, aus Ziegenhaar hergestellt

stammend -- von derselben Mutter stammend, germ. *samamōdrja-, *samamōdrjaz, germ.?, Adj.: nhd. von derselben Mutter stammend

stammend -- von Dinkel stammend, mhd. dinkelīn, Adj.: nhd. von Dinkel stammend, Dinkel...

stammend -- von einem fremden Volke stammend, ahd. elidiotīg* 9, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, in fremdem Land geboren, von einem fremden Volke stammend

stammend -- von einem Marder stammend, mhd. merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

stammend -- von Federn stammend, mhd. vederīn, federīn*, vedrīn, fedrīn*, Adj.: nhd. von Federn stammend, aus Federn hergestellt, Feder...

stammend -- von Flockwolle stammend, mhd. vlockīn, flockīn*, Adj.: nhd. Flockwollen..., von Flockwolle stammend, aus Flockwolle hergestellt

stammend -- von Föhren stammend, mhd. vorhīn, vörhīn, forhīn*, förhīn*, Adj.: nhd. föhren, von Föhren stammend, Föhren...

stammend -- von gleichen Eltern stammend, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

stammend -- von Hull stammend, mnd. koksolich*, koksolch, Adj.: nhd. von Colchester stammend, von Hull stammend

stammend -- von Israel stammend, mnd. īsrahelisch, īsrahelsch, Adj.: nhd. israelisch, von Israel stammend, von Hermann Israhel gebraut

stammend -- von Leder stammend, mhd. vülīn (2), vülhīn, fülīn*, fülhīn*, Adj.: nhd. ledern, von Leder stammend, aus Leder hergestellt

stammend -- von Lehm stammend, mhd. leimīn, leimen, Adj.: nhd. lehmig, von Lehm stammend, aus Lehm hergestellt, Lehm..

stammend -- von Leipzig stammend, mnd. lipsisch*, liptssch, Adj.: nhd. leipzigisch, Leipziger, von Leipzig stammend, Leipziger Währung betreffend

stammend -- von Mäusen stammend, mhd. miusīn 1, Adj.: nhd. von Mäusen stammend, Mäuse...

stammend -- von mütterlicher Seite stammend, mhd. muoterhaft, Adj.: nhd. »mutterhaft«, von mütterlicher Seite stammend

stammend -- von Quark stammend, mhd. zigerīn, Adj.: nhd. aus Quark bereitet, aus Quark hergestellt, von Quark stammend, Quark...

stammend -- von Smaragden stammend, mhd. smaractīn, Adj.: nhd. smaragden, von Smaragden stammend, mit Smaragden besetzt, aus Smaragden hergestellt, Smaragd...

stammend -- von Stroh stammend, mhd. strœwīn, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, von Stroh stammend, Stroh...

stammend -- von Tannenholz stammend, mhd. tennen (2), Adj.: nhd. Tannen..., von Tannenholz stammend

stammend -- von Weiden stammend, mhd. velwīn, felwīn*, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden stammend, aus Weiden hergestellt

stammend -- von Zedern stammend, ahd. 1zēdarīn* 3, zēdrīn*, Adj.: nhd. »zedern«, Zeder..., von Zedern stammend, aus Zedernholz

stammend -- von Zindel stammend, mhd. zindālīn, Adj.: nhd. von Zindel stammend, Zindel...

stammend, got. *-kun-d-s (1), Adj. (a): nhd. stammend; *-kun-s?, Adj. (i/ja): nhd. stammend
-- anderswoher stammend: got. al-ja-kun-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2 und IF 27,157f., Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 159): nhd. anderswoher stammend, gegen die Natur, von einem anderen Geschlecht, von fremder Abkunft, fremd
-- von der Erde stammend: got. aír-þ-a-kun-d-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67, 154,2): nhd. von irdischer Abkunft, von der Erde stammend, irdisch

stammend, mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich; kurdewænisch, Adj.: nhd. von Korduan, stammend, korduan... Hw.: s. kurdewænīn
-- aus dem Schlaraffenland stammend: mhd. kokānisch, Adj.: nhd. aus dem Schlaraffenland stammend
-- aus der Erde stammend: mhd. irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch
-- aus Hall stammend: mhd. haller (1) 3, Adj.: nhd. Haller, aus Hall stammend, hallisch
-- Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend: mhd. halprītære* 1, halprīter, st. M.: nhd. Halbreiter, Halbritter, Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend
-- vom Hammel stammend: mhd. hemelīn, Adj.: nhd. Hammel..., vom Hammel stammend
-- vom Hirsch stammend: mhd. hirzīn, Adj.: nhd. »hirschen«, Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschleder hergestellt
-- vom Igel stammend: mhd. igelīn 1, Adj.: nhd. Igel..., vom Igel stammend, Igel betreffend, dem Igel gehörig, Igel...
-- vom Kalb stammend: mhd. kelberīn, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalbs..., kälbern (Adj.)
-- vom Kamel stammend: mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt
-- von der Erde stammend: mhd. irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch
-- von der Geiß stammend: mhd. geizīn, Adj.: nhd. Geiß..., von der Geiß stammend, von Ziegen stammend, Ziegen..., von der Ziege stammend
-- von der Hasel stammend: mhd. heselīn (2), Adj.: nhd. »haseln«, Hasel..., von der Hasel stammend
-- von der Katze stammend: mhd. ketzīn, Adj.: nhd. von der Katze stammend, Katzen betreffend, Katzen...
-- von der Kuh stammend: mhd. küegīn, Adj.: nhd. Kuh..., von der Kuh stammend
-- von der Ziege stammend: mhd. geizīn, Adj.: nhd. Geiß..., von der Geiß stammend, von Ziegen stammend, Ziegen..., von der Ziege stammend
-- von Kienholz stammend: mhd. kienīn, Adj.: nhd. von Kienholz stammend, Kien...
-- von königlichem Geschlecht stammend: mhd. künicslaht, künecslaht, Adj.: nhd. von königlichem Geschlecht stammend
-- von Korduan stammend: mhd. kurdewænīn, Adj.: nhd. von Korduan stammend, aus Korduan hergestellt, korduan...
-- von Ziegen stammend: mhd. geizīn, Adj.: nhd. Geiß..., von der Geiß stammend, von Ziegen stammend, Ziegen..., von der Ziege stammend

stammende -- aus Polen stammende Frau, mnd. pōlackinne, F.: nhd. »Polackin«, Polin, aus Polen stammende Frau

stammende -- aus Portugal stammende Menschengruppe, mnd. portegīsærevolk*, mnd. N.: nhd. aus Portugal stammende Menschengruppe

stammende -- aus Preußen stammende Frau, mnd. prūssinne*, prūzinne, F.: nhd. Preußin, aus Preußen stammende Frau

stammende -- aus Russland stammende Flachsart, mnd. hilligenvlas, hilgenvlas, M.: nhd. aus Russland stammende Flachsart

stammende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammender -- aus dem Orient stammender Sklave, mnd. moriān, M.: nhd. »Mohr«, Mensch von dunkler Farbe, aus dem Orient stammender Sklave

Stammender -- aus der Schweiz Stammender, mnd. swīzære* (1), swīzer, swītzer, swīßer, schwīzer, sweyzer, swītscher, tzwitzer, M.: nhd. Schweizer (M.), aus der Schweiz Stammender

Stammender -- aus Flandern Stammender, mnd. Vlāme***, M.: nhd. Flame, aus Flandern Stammender

Stammender -- aus La Rochelle Stammender, mnd. Rossēlære***, M.: nhd. aus La Rochelle Stammender

Stammender -- aus Lübeck Stammender, mnd. l· bischære*, l· bischer*, l· bescher, M.: nhd. aus Lübeck Stammender

stammender -- aus Nürnberg stammender Kaufmann, mnd. N· renbergære*, N· renberger, Noremberger, N· renberger, n· renberger, n· renberger, Adj., M.: nhd. Nürnberger, aus Nürnberg stammender Kaufmann, mit Nürnberg handelnder Kaufmann

stammender -- aus Parma stammender harter fetter Käse, mnd. parmesān, M.: nhd. »Parmesan«, aus Parma stammender harter fetter Käse; parmesānkēse, paermesaenskēse, M.: nhd. »Parmesankäse«, aus Parma stammender harter fetter Käse

stammender -- aus Polen stammender Mann, mnd. pōlacke, pollacke, M.: nhd. »Polacke«, Pole, aus Polen stammender Mann

Stammender -- aus Prag Stammender, mnd. Prāgære***, M.: nhd. Prager, aus Prag Stammender

Stammender -- aus Riga Stammender, mnd. rīgisch (2), M.: nhd. »Rigäischer«, aus Riga Stammender

stammender -- aus Ypern stammender Baum, mnd. īperenbōm, M.: nhd. Feldulme, Rüster, aus Ypern stammender Baum

Stammender -- von niedriger Abkunft Stammender, mnd. slimmenitse, slimmenitze, M.: nhd. Nichtsnutz, von niedriger Abkunft Stammender, Nichtsnutz

stammendes -- aus Colchester stammendes Tuch, mnd. kolsessære* (2), kolsesser, kolsester, kalsesser, N.: nhd. nhd. aus Colchester stammendes Tuch

stammendes -- aus der Zucht eines Klosterhofs stammendes Pferd, mnd. ? klōsterpērt, N.: nhd. aus der Zucht eines Klosterhofs stammendes Pferd?

stammendes -- aus Schiffbruch stammendes Gut, mnd. strantgōt, N.: nhd. Strandgut, aus Schiffbruch stammendes Gut

stammendes -- aus Waldverteilung stammendes Kirchenland, mnd. kerkenstūf, kerkenstuif, N.: nhd. aus Waldverteilung stammendes Kirchenland; kerkstūf, kerkstuif, N.: nhd. aus Waldverteilung stammendes Kirchenland

stammendes -- großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff, mnd. krāke, kracke, karacke, F.: nhd. Krake, Karakke, großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff

stammerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammerbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammerhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stammerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stammes -- Angehöriger des fränkischen Stammes, mnd. Vranke, Franke*, M.: nhd. Franke, Angehöriger des fränkischen Stammes; Vranker, Vrankære*?, M.: nhd. Franke, Angehöriger des fränkischen Stammes

Stammes -- Angehöriger des friesischen Stammes, mnd. Vrēse (1), Vreyse, sw. M.: nhd. Friese, Angehöriger des friesischen Stammes, Bewohner Ostfrieslands, Bewohner Nordfrieslands, grober und ungebildeter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stammes -- Angehöriger des hessischen Stammes, mnd. Hesse, M.: nhd. Hesse (M.), Angehöriger des hessischen Stammes, Bewohner von Hessen (ON)

Stammes -- Führer eines Stammes, ae. fol-c-āg-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Führer eines Stammes, Häuptling

stammesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesbegabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammesbeziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stammesbuch, mnd. slechtbōk, N.: nhd. Geschlechtsregister, Stammesbuch

stammesdenkart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammeseifersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammeseigenthümlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammeserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammeserbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammesfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammesfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stammesfürst, mhd. houbetvüreste*, houbetvürste, houbetfüreste*, sw. M.: nhd. »Hauptfürst«, Stammesfürst

stammesfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammesgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stammesgenosse, got. in-kun-j-a* 1, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6): nhd. Stammesgenosse, Landsmann

Stammesgenosse, ae. fol-c-ge-steal-l-a, st. M. (n): nhd. Landsmann, Stammesgenosse, Kriegsgenosse

Stammesgenosse, ahd. gatiling* 8, gataling*, st. M. (a): nhd. Genosse, Verwandter, Vetter?, Eltern (= gatilinga), Stammesgenosse, Glaubensgenosse; kunniling* 1, kuniling*, st. M. (a): nhd. Verwandter, Stammesgenosse

stammesgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammesgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesgenossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesgliederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammesgottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammeshaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stammesheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammesherzog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stammesherzogs -- Amt des Stammesherzogs, mnd. hĕ̄rtōgedōm, hartōgedōm, hertugedōm, hertigedōm, hartigedōm, hertichedōm, hĕ̄rtochdōm, hartochdōm, hertichdōm, hartichdōm, hertechdōm, N.: nhd. Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich; hĕ̄rtōgerīke*, hĕ̄rtochrīke, hĕ̄rtochrīk, hertochrik, hartochrīke, hertichrīke, hartichrīke, hartochrīk, hertichrīk, hartichrīk, N.: nhd. »Herzogreich«, Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich

Stammesherzogtum, mnd. hĕ̄rtōgedōm, hartōgedōm, hertugedōm, hertigedōm, hartigedōm, hertichedōm, hĕ̄rtochdōm, hartochdōm, hertichdōm, hartichdōm, hertechdōm, N.: nhd. Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich; hĕ̄rtōgerīke*, hĕ̄rtochrīke, hĕ̄rtochrīk, hertochrik, hartochrīke, hertichrīke, hartichrīke, hartochrīk, hertichrīk, hartichrīk, N.: nhd. »Herzogreich«, Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich

Stammesherzogtum, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

stammeskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammeslitteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stammesmitglied, ahd. mitibūr 1?, st. M. (a): nhd. Mitbürger, Stammesmitglied

stammesname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammesrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammesreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammessage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammessitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammessprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammessympathie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammestrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammesunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammesurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesverwandte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammesverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammesvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammesvorurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammeswaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammeszugehörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammettuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stammfamilie -- Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt, mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt

stammfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammfremde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammfrühstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

stammfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammfuszpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammgeblüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stammgeld, mnd. stamgelt, N.: nhd. »Stammgeld«, an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume

stammgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammgelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammgenealogie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammgestift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammgestifte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammgestüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammgipfelpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammgottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs; hērtstēde, F.: nhd. Wohnstelle, Hausstelle, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stammgut, got. ōþal* 2, st. N. (a): nhd. Stammgut, Erbsitz, o-Rune; *ōþl-i, st. N. (ja): nhd. Stammgut, Erbsitz, Heimat

Stammgut, an. œð-li, N.: nhd. Stammgut

Stammgut, ae. ǣþ-el, ēþ-el, ōþ-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Land, Heim, Heimat, Stammgut

Stammgut, ahd. hantgimahali* 2?, st. N. (ja): nhd. »Handzeichen«, Stammgut, Schutz?, Schutzherrschaft?, Vormundschaft?

Stammgut, mhd. hantgemahel, hantgemāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Handzeichen, freies Gut, Stammgut, Grundstück; hantgemælede*, hantgemælde, st. N.: nhd. Stammgut; hantmāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Grundstück, freies Gut, Stammgut

Stammgut, mnd. hantgemāl, N.: nhd. Handzeichen, Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt, Stammgut
-- freies Stammgut: mnd. hantmāl, N.: nhd. freies Stammgut, Erbsitz

Stammgut, mnd. stammengōt*, N.?: nhd. »Stammgut«

stammgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stammhalter, mnd. ervestam, erfstam, M.: nhd. Erbstamm, Stammhalter

stammhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stammhaus, ahd. altgilāri* 1, st. N. (ja): nhd. Stammhaus

stammhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammhäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammheitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

stammhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stammholz, mnd. bōmholt, N.: nhd. Baumstamm, Stammholz, Holz in Stämmen
-- Brett aus bestem Stammholz: mnd. bōmdēle, F.: nhd. »Baumdiele«, Brett aus bestem Stammholz

stammholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammkapital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammklafter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammkneipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stammkönig, mhd. stamkünic, st. M.: nhd. »Stammkönig«

stammkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stammland, mhd. eigenlant, st. N.: nhd. Stammland, Eigenland

stammland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stämmlein, mhd. stemlīn, st. N.: nhd. »Stämmlein«

stämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stammler, ahd. stamalāri* 6, st. M. (ja): nhd. Stammler

Stammler, mhd. stamelære* 12 und häufiger?, stameler, stemeler, st. M.: nhd. Stammler, Stotterer; stammeræere*, stammerer, st. M.: nhd. Stammler; statzære*, statzer, st. M.: nhd. Stammler

Stammler, mnd. stāmære*, stāmere, M.: nhd. Stammler, Stotterer

Stammler, mnd. st˙ terbok, stoeterbok, M.: nhd. »Stotterbock«, Stotterer, Stammler

stammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammletter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammlichen -- Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

stammlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stämmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammlode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammmende -- aus ursprünglichem Königsgut stammmende Landhufe, mnd. k˙ ningeshōve, F.: nhd. Königshufe, aus ursprünglichem Königsgut stammmende Landhufe

stammmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammmütterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammname, nhd.: nhd. ; L.: DW

stammochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammpublikum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammruge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stamms -- äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen, mnd. schālbōrt, schalbort, F.: nhd. Schalholz, äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen

stammsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammschäferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stammschloss, mhd. erbeveste, erbefeste*, st. F.: nhd. »Erbfeste«, ererbte Burg, Stammschloss

stammschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammschoppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stammsitz, ae. ǣþ-el-stō-l, ēþ-el-stō-l, ōþ-el-stō-l, st. M. (a): nhd. Stammsitz, königliche Stadt, Hauptort

Stammsitz, mhd. anesedel*, ansedel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz; anesidel*, ansidel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz, Anwesen, Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist

Stammsitz, mhd. sedelburc, st. F.: nhd. Burg, Residenz, Stammsitz; sedelhof, st. M.: nhd. Herrenhof, Herrensitz, Wohnsitz, Stammsitz

stammsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammsprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stammstecken, mhd. stamstecke, sw. M.: nhd. »Stammstecken«, Zaunpfahl

stammstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammt -- Mensch der aus dem Rheingebiet stammt, mnd. rīnlendære*, rīnlender, M.: nhd. »Rheinländer«, Mensch der aus dem Rheingebiet stammt

stammtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammtheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammthier, nhd.: nhd. ; L.: DW

stammtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stammtöne -- Stammtöne c bis h, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig

stammträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammtugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammüberlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stammvater -- Stammvater Israels, mnd. patriarche, patrierche, patriarsch, patriarcha, M.: nhd. Patriarch, Stammvater Israels, Erzvater Israels, oberster Bischof der orthodoxen Kirche, Patron der morgenländischen Kirche

Stammvater, germ. *awe-, *awē, germ.?, M.: nhd. Stammvater

Stammvater, an. āi, M.: nhd. Urgroßvater, Stammvater

Stammvater, ahd. altfater 2, st. M. (er, z.T. a): nhd. »Altvater«, Stammvater, Vorfahre

Stammvater, mhd. houbetvater, houbetfater*, st. M.: nhd. »Hauptvater«, Stammvater

Stammvater, mhd. stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze

stammvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammvermächtnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stammvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stammverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stammwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammwidder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stammwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammzerrissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stammzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammzuchtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stammzwiebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stampanei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stämpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stämpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stampenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stamper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stampf, mhd. stampf, st. M.: nhd. »Stampf«, Stampfwerkzeug, Stampfmaschine, Stampfmühle, Mörserkeule, Klotz, Stempelwerkzeug, Stampfer, Mörser

stampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stampfblock, mnd. stempære*, stemper, mnd.?, M.: nhd. Stößel, Stampfblock, Betreiber

stampfbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfdick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stampfe, germ. *stampa-, *stampaz, st. M. (a): nhd. Stampfe; *stampila-, *stampilaz, st. M. (a): nhd. Stampfe

Stampfe, got. *sta-m-p-a?, st. F. (ō): nhd. Stampfe

Stampfe, ae. stamp-e, sw. F. (n): nhd. Stampfe, Stössel; þwǣr-e (1), þwēr-e, sw. F. (n): nhd. Stampfe

Stampfe, as. sta-m-p 3?, st. M. (a?, i?): nhd. Stampfe

Stampfe, mnd. stampe, stamp, F.: nhd. Stampfe, Stampfer, Mörser, Stampfmühle, Stampfer in einer Lohmühle, Ölstampfer, eine Vorrichtung am Brunnen

stampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stampfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stämpfel, mnd. st˙ tære*, st˙ ter*, stōter, M.: nhd. »Stoßer«, Stoßender, Waren in Gefäße Stoßender, Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlader, Stößer, Mörserkeule, Stämpfel, Stampfer, eine kleine Silbermünze

stampfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stampfen -- ein Werkzeug zum Stampfen, mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

stampfen -- mit den Füßen stampfen, mnd. trampen, mnd.?, sw. V.: nhd. trampeln, mit den Füßen stampfen

stampfen -- stampfen in, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

stampfen (in einem Mörser), mnd. pampen, sw. V.: nhd. »pampen«, stampfen (in einem Mörser)

Stampfen (N.), mnd. stampen (2), stampent*, N.: nhd. Stampfen (N.), Trampeln

stampfen, idg. *dep-, *deph-, V.: nhd. stampfen, stoßen, kneten; *kseud-?, V.: nhd. stampfen, zerkleinern; *stebh-, *steb-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stēbh-, *stēb-, *stəbh-, *stəb-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen

stampfen, idg. *stembh-, *stemb-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen

stampfen, idg. *stemp-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *step-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stēp-?, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen

stampfen, germ. *stamp-, *stemp-, V.: nhd. stampfen, verstümmeln; *stampjan, sw. V.: nhd. stampfen; *stampōn, sw. V.: nhd. stampfen; *stemb-, V.: nhd. stampfen, verstümmeln; ? *trapjan, sw. V.: nhd. treten, stampfen?; *trempan, st. V.: nhd. treten, stampfen; *þreskan, *þreskwan, st. V.: nhd. treten, stampfen, dreschen; *þrukkjan, sw. V.: nhd. drücken, stampfen, pressen

stampfen, got. *sta-m-p-jan?, sw. V. (1): nhd. stampfen; *sta-m-p-ōn?, sw. V. (2): nhd. stampfen

stampfen, an. stap-p-a (1), sw. V.: nhd. treten, stampfen; stap-p-a (2), sw. V. (1): nhd. stampfen, zusammenpacken; þef-ja (3), sw. V.: nhd. stampfen; þra-m-m-a, sw. V.: nhd. schwerfällig gehen, stampfen; þœf-a (1), sw. V.: nhd. walken, stampfen; þǫft-a, sw. V. (2): nhd. schlagen, stampfen

stampfen, ae. cno-c-ian, cnu-c-ian, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, stampfen; ge-þer-sc-an, ge-þre-sc-an, ge-þre-x-an, st. V. (3b): nhd. dreschen, schlagen, stampfen; pūn-ian, sw. V.: nhd. stoßen, stampfen, quetschen; stemp-an, sw. V. (1): nhd. stampfen; tri-ful-ian, sw. V. (2): nhd. zerstoßen, stampfen; þer-sc-an, þre-sc-an, þre-x-an, st. V. (3b): nhd. dreschen, schlagen, stampfen

stampfen, ahd. gnītan* 10, st. V. (1a): nhd. reiben, stampfen, scheuern; niuwan* 10, hniuwan*, nuan*, st. V. (2a)?, red. V.?: nhd. stampfen, stoßen, zerschlagen (V.), schlagen, peitschen, niederdrücken, zerschmettern

Stampfen, ahd. slagōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schlagen, Stampfen

stampfen, ahd. stampfōn* 3, stamphōn*, sw. V. (2): nhd. stampfen, zerstampfen, zerstoßen (V.); stempfen* 3, stemphen*, sw. V. (1a): nhd. mahlen, ziselieren, stampfen

stampfen, mhd. gestempfen*, gestemphen, sw. V.: nhd. »stampfen«

stampfen, mhd. niuwen (4), st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerdrücken, zerreiben, stampfen, Flachs stampfen, zerschlagen (V.), schlagen, enthüllen

-- Flachs stampfen: mhd. niuwen (4), st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerdrücken, zerreiben, stampfen, Flachs stampfen, zerschlagen (V.), schlagen, enthüllen

stampfen, mhd. stampfen, sw. V.: nhd. stampfen, zerstoßen (V.), enthülsen; stempfen, sw. V.: nhd. stampfen, schlagen, prägen, prägen auf, prägen in, beitragen zu, stempeln, eingraben; treten (2), tretten, treden, sw. V.: nhd. treten, fest auftreten, stampfen, niedertreten, zerstampfen, zertrampeln, zutreten, zertreten (V.)

Stampfen, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen; tumbieren (2), st. N.: nhd. Stampfen

stampfen, mhd. tumbieren* (1)**, V.: nhd. »stampfen«

stampfen, mnd. blecken (2), sw. V.: nhd. walken, stampfen, reinigen; dörchstampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, einstampfen, zusammenstampfen

Stampfen, mnd. dörchstampen (2), dörchstampent, N.: nhd. Stampfen, Einstampfen

stampfen, mnd. pumpelen, sw. V.: nhd. stampfen, pumpen

-- im Wasser mit den Füßen stampfen: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten; pēlen, sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, spießen, im Wasser mit den Füßen stampfen

stampfen, mnd. stōten (1), st˙ ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

stampfen, mnd. stampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, zerstampfen, mit dem Mörser zerkleinern, Lohe stampfen, in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl

-- Lohe stampfen: mnd. stampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, zerstampfen, mit dem Mörser zerkleinern, Lohe stampfen, in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl

-- in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl: mnd. stampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, zerstampfen, mit dem Mörser zerkleinern, Lohe stampfen, in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl

stampfen, mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen

stampfen, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

stampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stampfend -- mit den Füßen stampfend treten, mnd. stōtpedden, sw. V.: nhd. mit den Füßen stampfend treten

stampfend -- stampfend vermischen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

stampfend -- stampfend waschen und reinigen, mnd. walken, st. V., sw. V.: nhd. walken, rollend durchkneten, wälzend durchkneten, stampfend waschen und reinigen

Stampfender -- das Salz in Tonnen Stampfender, mnd. soltst· tære*, soltst· ter, soltstoter, M.: nhd. »Salzstoßer«, das Salz in Tonnen Stampfender

Stampfer -- Stampfer in einer Lohmühle, mnd. stampe, stamp, F.: nhd. Stampfe, Stampfer, Mörser, Stampfmühle, Stampfer in einer Lohmühle, Ölstampfer, eine Vorrichtung am Brunnen

Stampfer, ae. pī-l-str-e, sw. F. (n): nhd. Stampfer, Mörserkeule

Stampfer, ahd. anka* (2)? 1, anca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Stößel, Stampfer; bliuwil* 4, st. M. (a): nhd. »Bleuel«, Stampfer, Mörserkeule; stampf 61, stamph, st. M. (a?, i?): nhd. Stampfer, Keule, Stössel; stempfil* 3, stemphil*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Stampfer, Mörserkeule, Stössel; stōzil 5, st. M. (a): nhd. Stößel, Stampfer, Mörserkeule; ubarstempfo* 2, ubarstempho*, ahd.?, sw. M. (n)?: nhd. Mörserkeule, Stampfer, Stößel; ? walko* 1, walco*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Stampfer?
-- im Kleiderwaschen angewendeter Stampfer: ahd. waskibliuwil* 1, wascibliuwil*, weskenbliuwil*, st. M. (a): nhd. im Kleiderwaschen angewendeter Stampfer

Stampfer, ahd. stampfāri* 1, stamphāri*, stampfiri*, st. M. (ja): nhd. »Stampfer«, Mörserkeule, Stössel

Stampfer, mhd. stampf, st. M.: nhd. »Stampf«, Stampfwerkzeug, Stampfmaschine, Stampfmühle, Mörserkeule, Klotz, Stempelwerkzeug, Stampfer, Mörser; stempfære* 2, stempfer, st. M.: nhd. Stampfer

Stampfer, mnd. bleckære*, blecker, M.: nhd. Walker, Stampfer; b· kære*, b· ker, M.: nhd. Schläger, Klopfhammer, Stampfer, Bursche

Stampfer, mnd. stamp, M.: nhd. Stampfer, Mörser; stampære*, stamper, M.: nhd. Stampfer, Mörser, Mörserkeule

Stampfer, mnd. stampe, stamp, F.: nhd. Stampfe, Stampfer, Mörser, Stampfmühle, Stampfer in einer Lohmühle, Ölstampfer, eine Vorrichtung am Brunnen

Stampfer, mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

Stampfer, mnd. st· tære*, st· ter*, stōter, M.: nhd. »Stoßer«, Stoßender, Waren in Gefäße Stoßender, Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlader, Stößer, Mörserkeule, Stämpfel, Stampfer, eine kleine Silbermünze

stampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stampferl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stampfermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stampffasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stampffusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stampfgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stampfhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stampficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stampfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stampfkalander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfkeule, nhd.: nhd. ; L.: DW

stampfklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stampfmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stampfmaschine, mhd. stampf, st. M.: nhd. »Stampf«, Stampfwerkzeug, Stampfmaschine, Stampfmühle, Mörserkeule, Klotz, Stempelwerkzeug, Stampfer, Mörser

stampfmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stampfmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stampfmühle, mhd. bliuwe, st. F.: nhd. Bleue, Bleumühle, Hanfreibe, Stampfmühle, Reibemühle; bliuwel, st. M.: nhd. »Bleuel«, Bleumühle, Stampfmühle, Reibemühle
-- Stelle wo eine Stampfmühle steht: mhd. bliuwestat, st. F.: nhd. »Bleustatt«, Stelle wo eine Stampfmühle steht

Stampfmühle, mhd. stampf, st. M.: nhd. »Stampf«, Stampfwerkzeug, Stampfmaschine, Stampfmühle, Mörserkeule, Klotz, Stempelwerkzeug, Stampfer, Mörser

Stampfmühle, mnd. bōkem· le, bökem· le, F.: nhd. Stampfmühle

Stampfmühle, mnd. stampe, stamp, F.: nhd. Stampfe, Stampfer, Mörser, Stampfmühle, Stampfer in einer Lohmühle, Ölstampfer, eine Vorrichtung am Brunnen

Stampfmühle, mnd. stampem· le, F.: nhd. »Stampfmühle«, Lohmühle

Stampfmühle, mnd. stampm· le, F.: nhd. »Stampfmühle«, Lohmühle

Stampfmühle, mnd. stempelm· le, F.: nhd. Stampfmühle

stampfmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

stampfperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stampfrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stampfreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stampfschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfsee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stampfsteven, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stampftrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stampfweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stampfwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stampfwerkzeug, mhd. stampf, st. M.: nhd. »Stampf«, Stampfwerkzeug, Stampfmaschine, Stampfmühle, Mörserkeule, Klotz, Stempelwerkzeug, Stampfer, Mörser

stan, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stand -- fester Stand, mnd. stēvinge* (2)**, F.: nhd. fester Stand, Beständigkeit

Stand -- in Stand setzen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

Stand -- ohne festen Stand, got. un-ga-stō-þ-s* 1, Adj. (a): nhd. ohne festen Stand, ohne bleibende Stätte

Stand -- ruhiger Stand, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek

stand -- stand halten, mhd. standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

stand -- stand halten, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen
-- stehen bleiben: mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

Stand -- Stand im Leben, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod
-- Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft: mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod
-- hohe Stellung: mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

-- feste Stellung: mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Stand -- Stand in der Fleischhalle, mnd. schrangenbōde, F.: nhd. »Schrannenbude«, Stand in der Fleischhalle

Stand -- vom gleichen Stand seiend, mnd. stēvich (1), Adj.: nhd. vom gleichen Stand seiend, feststehend, fest, beständig

Stand -- zu einem Stand gehöriger Mensch, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

Stand vor Gericht (N.) (1), mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

Stand, idg. *stādho-, Sb.: nhd. Stand; *stātlo-, *stətlo-, Sb.: nhd. Stand

Stand, germ. *dōma-, *dōmaz, st. M. (a): nhd. Urteil, Stand, Setzung, Zustand, Würde, Ruhm

Stand, an. byr-ð, st. F. (i): nhd. Geburt, Geschlecht, Stand; sāt, st. F. (ō): nhd. Sitz, Stand, Hinterhalt; ? *stal-l-r (2), st. M. (a): nhd. Stand?, Stall?; stēt-t, st. F. (i): nhd. Treppenstufe, Becherfuß, Weg, Stand, Rang; stig, st. N. (a): nhd. Treppenstufe, Weg, Stand, Würde; stọ-ð, st. F. (ō): nhd. Stand, Stelle, Landeplatz; tig-ind, st. F. (ō): nhd. Schlag, Art (F.) (1), Geschlecht, Stand; tig-n, tīg-n, st. F. (ō?): nhd. Ehre, Rang, Stand; tig-und, teg-und, F.: nhd. Art (F.) (1), Stand, Geschlecht

-- geistlicher Stand: an. kenn-i-mann-skap-r, M.: nhd. geistlicher Stand, Priesteramt, Priesterwürde

-- Stand im Kuhstall: an. bās-s, st. M. (a): nhd. Stand im Kuhstall

Stand, ae. ėnd-e-byr-d-nės-s, ėnd-e-byr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Anordnung, Ordnung, Reihenfolge, Stand, Rang, Gruppe; ge-þyng-þ-u, F.: nhd. Ehre, Ansehen, Würde, Stand, Rang, Trefflichkeit; hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); mǣ-þ (1), mē-þ, M., st. F. (ō): nhd. Maß, Gemäßheit, Anteil, Ehre, Achtung, Recht, Geschick, Güte, Bedingung, Los, Stand, Rang; sta-þol, sta-þul, st. M. (a): nhd. Grund, Stütze, Unterlage, Stand, Stellung, Lage, Landgut, Sicherheit, Himmel, Firmament; steal-l (2), st. M. (a): nhd. Stand, Stelle, Stellung, Zustand, Gebäude, Stall, ruhige und tiefe Stelle im Wasser; *steal-l (3), st. N. (a): nhd. Stand, Gestell, Rahmen; *þyng-t-u, st. F. (ō): nhd. Ehre, Ansehen, Würde, Stand, Rang, Trefflichkeit

Stand, afries. stal-l (1) 27, stal, st. M. (a): nhd. Stand, Standplatz, Stehen, Recht zum Stehen, Bestand, Rechtskraft; sta-n-d 1 und häufiger?, sto-n-d, st. M. (a): nhd. Stand, Mal (N.) (1); *sta-n-d-inge, st. F. (ō): nhd. Stand; stā-t 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Stand, Zustand

-- in Stand setzen: afries. wirz-a 19, wirk-a, werk-a, sw. V. (1): nhd. wirken, arbeiten, bauen, in Stand setzen, handeln, ausführen

-- unterster geistlicher Stand: afries. hostiarius 2, st. M. (a): nhd. Türhüter, unterster geistlicher Stand

-- vierter geistlicher Stand: afries. a-kol-it-us* 3, st. M. (a): nhd. Akoluth, vierter geistlicher Stand

-- vornehmer Stand: afries. ēthe-l-dō-m 8, st. M. (a): nhd. »Edeltum«, Adel, Adeligkeit, freie Geburt, vornehmer Stand, Freiheit, Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum

Stand, as. hê-d* 2, st. M. (u), Suff.: nhd. Stand, ...heit

Stand, ahd. ambahti* (1) 26, st. N. (ja): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Pflicht, Stand, Verwaltung; kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht; lōz 29, hlōz*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Los, Schicksal, Anteil, Spruch, Stand; stadal 12, st. M. (a): nhd. Stehen, Stellung, Stand, Stadel, Scheune, Speicher, Stallung, Stall; stal 54, st. M. (a?, i?): nhd. »Stall«, Stallung, Stelle, Stätte, Stellvertretung, Person, Gestalt, Sinnbild, Stand

-- geistlicher Stand: ahd. heit 47, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Person, Persönlichkeit, Gestalt, Geschlecht, geistlicher Stand, Amt

-- niedriger Stand: ahd. skalkslahta* 2, scalcslahta*, st. F. (ō): nhd. Knechtsgeschlecht, niedriger Stand, Niedrigkeit; unadal* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. unedles Wesen, niedriger Stand, Niedrigkeit

-- Stand des Bürgen: ahd. burgintuom* 1, st. M. (a): nhd. »Bürgschaft«, Verbürgung, Stand des Bürgen, Bürgesein; burgiskaf* 1, burgiscaf*, st. F. (i): nhd. Bürgschaft, Verbürgung, Stand des Bürgen

Stand, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; burt (2), st. F.: nhd. Abstammung, Herkunft, Stand, Geburt, Geborenes, Frucht, Leibesfrucht, Kind, Gebären; ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube; ēwewerc, ēwerc, st. N.: nhd. Stand, Standesrecht, Eheleben

-- dem adligen Stand Zugehöriger: mhd. edelvrīe 3, edelfrī,*, sw. M.: nhd. Edelfreier, adliger Freier, dem adligen Stand Zugehöriger

-- edler Stand: mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand

-- sich in den gehörigen Stand bringen: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- unfreier Stand: mhd. dieneststant, st. M.: nhd. »Dienststand«, unfreier Stand, Hörigkeit

-- von geringem Stand seiend: mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

Stand, mhd. geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen; gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; genōzschaft, genōzschaf, ginōzschaf, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Gesellschaft, Gemeinschaft, Teilnahme, Schar (F.) (1), grundherrlicher Verband, Stand, Beistand, Unterstützung; heit (1), st. F., st. M.: nhd. Person, Stand, Rang, Wesen, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Qualität; kreie, st. F.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Stand, Schrei, Ruf; kreier, st. M.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Stand, Schrei, Ruf; krī, st. F., st. M.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Ruf, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand; krīde (2), sw. F.: nhd. Schrei, Ruf, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Fama; krīe, st. F.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Ruf, Fama; kroije, st. N.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Schrei, Ruf, Fama

-- dem geistlichen Stand gemäß: mhd. geistlīche, Adv.: nhd. geistlich, dem geistlichen Stand gemäß, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn

-- geistlicher Stand: mhd. geistlichheit*, geistlicheit, geistlichkeit, geistlīchkeit, geistlīcheit, st. F.: nhd. Geistlichkeit, Frömmigkeit, geistlicher Stand, Geistigkeit, Spiritualität

-- in Stand gesetzt: mhd. gezech, Adj.: nhd. gefügt, geordnet, gerüstet, in Stand gesetzt

-- von hohem Stand seiend: mhd. hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig

-- von Stand seiend: mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

Stand, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; nam (1), st. M.: nhd. Name, Benennung, Geschlecht, Rang, Würde, Stand, Person; name, sw. M.: nhd. Name, Person, Benennung, Art (F.) (1), Genus, Geschlecht, Bezeichnung, Rang, Würde, Stand, Ruf, Ruhm; orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung; pfaht*, phaht, pfahte, phāt, phahte, phaht, st. F., st. M.: nhd. »Pfacht«, Abgabe, Pacht, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut; pfahte*, phahte, st. F.: nhd. »Pfacht«, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem

Zinsgut, Pacht; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

-- freier Stand: mhd. manreht, st. N.: nhd. »Mannrecht«, Dienstgericht, Mannengericht, Vasallengericht, freier Stand

-- Gleicher an Stand: mhd. nōz (2), st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gleicher an Wesen, Gleicher an Stand, Gleicher an Würde

-- Stand im Pferdestall: mhd. malhe, sw. F.: nhd. Ledertasche, Mantelsack, Tasche, Reisetasche, Stand im Pferdestall

Stand, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); stal (1), st. M.: nhd. Gestalt, Gestell, Stütze, Stall, Haus, Form, Stand, Stehort, Sitzort, Wohnort; stant, st. M.: nhd. Stand, Sitz, Schießstand, Schießstätte, Bestehen, Innehaltung, Besitz, Zustand, Lebensweise, Amt, Würde; stat (3), st. M.: nhd. Stand, Zustand, Lebensweise, Würde; tuom (1), st. M.: nhd. Macht, Herrschaft, Würde, Stand, Besitz, eigentümlicher Zustand, Urteil, Gericht (N.) (1)

-- frei vom höchsten Stand: mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

-- Leute von niedrigem Stand: mhd. smāhliute, st. N.: nhd. »Schmähleute«, kleines, geringes Volk, Leute von niedrigem Stand, Pöbel

-- Mensch von niedrigem Stand: mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Stand, mhd. wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit; wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit

-- Frau von niedrigem Stand: mhd. wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

-- Frau von Stand: mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

-- in Stand halten: mhd. ūzhalten, ūz halten, red. V.: nhd. in Stand halten, verpflegen

-- Jungfrau von Stand: mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

-- nicht dem geistlichen Stand zugehörig: mhd. unbegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, weltlich, ungeweiht, nicht dem geistlichen Stand zugehörig

-- niedriger Stand: mhd. unadel, st. N., st. M.: nhd. unedles Wesen, unedles Geschlecht, unedler Stand, niedriger Stand, Unedles; unedele, st. F.: nhd. unedle Geburt, niedriger Stand; ungeslahte, st. N., st. F.: nhd. »Ungeschlecht«, niedriger Stand, Bösartigkeit, Rohheit

-- Stand der Freien: mhd. vrīheit (1), frīheit*, st. F.: nhd. Freiheit, Stand eines Freien, Stand der Freien, Willkür, Privileg, Berechtigung, Freizügigkeit, Asyl, Landstreicherin; vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

-- Stand eines Freien: mhd. vrīheit (1), frīheit*, st. F.: nhd. Freiheit, Stand eines Freien, Stand der Freien, Willkür, Privileg, Berechtigung, Freizügigkeit, Asyl, Landstreicherin

-- unedler Stand: mhd. unadel, st. N., st. M.: nhd. unedles Wesen, unedles Geschlecht, unedler Stand, niedriger Stand, Unedles

-- von hohem Stand: mhd. wolgeboren, wolegeboren, wolgeborn, walegeboren, walgeboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, adlig, von hohem Stand, von vornehmer Geburt, vornehm, edel

Stand, mnd. ? standel***, Sb.: nhd. »Standel...«, Stand?

Stand, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist; achtinge (1), F.: nhd. Achtung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Obacht, Schätzung, Veranschlagung, Wertschätzung, Stand; bestant (2), bestand, N.: nhd. »Bestand«, Waffenstillstand, Waffenruhe, Aussetzen der Streitigkeiten, Ruhestand, Stand, Zustand, Fortbestand, Dauer, Ausdauer, Widerstand; echte (3), N.: nhd. Stand, Rang

-- adeliger Stand: mnd. ādel (3), M., N.: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, freie und eheliche Geburt, adeliger Stand, die Angehörigen des Adelstandes, Vornehmheit; ādeldōm, M., N.: nhd. Abstammung, Adel (M.) (1), Vornehmheit, adliges Wesen, adeliger Stand

-- Amt und Stand eines doktorierten Geistlichen: mnd. doktorīe, F.: nhd. Amt und Stand eines doktorierten Geistlichen

-- dem Stand entsprechend: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- ehelicher Stand: mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

-- Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat: mnd. dīkære*, dīker, M.: nhd. Deicher, Deicharbeiter, Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat

-- in Stand halten: mnd. bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- in Stand setzen: mnd. begāden, sw. V.: nhd. ordnen, bearbeiten, in Stand setzen, herrichten, besorgen, Acker bestellen, verheiraten

-- Urkunde die den freien Stand eines Menschen bezeugt: mnd. ādelbrēf, M.: nhd. »Adelbrief«, Urkunde die den freien Stand eines Menschen bezeugt

-- vornehmer Stand: mnd. ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

Stand, mnd. gestant, gestende?, N.: nhd. Stand, Verhältnis, Geständnis, Bekenntnis; grāt (1), M., N.: nhd. Grad, Stufe, Treppenstufe, Treppe, Vortreppe, Abstufung, Rang, Stand, Grad in der Mathematik

-- geistlicher Stand: mnd. klerikīe, klerkīe, F.: nhd. geistliches Leben, geistlicher Stand

-- Gerichtsteilnehmer der den Verlauf und Stand der Verhandlung zu bezeugen hat: mnd. fillinc, filling, M.: nhd. Gerichtsteilnehmer der den Verlauf und Stand der Verhandlung zu bezeugen hat

-- Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen: mnd. hīeman*, heyman, higeman, M.: nhd. Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen; hīenman*, M.: nhd. Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen

-- halb zum geistlichen Stand gehörig: mnd. halfpēpisch***, Adj.: nhd. halb zum geistlichen Stand gehörig

-- Kaufmann als Stand: mnd. kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

-- klösterlicher Stand: mnd. klōsterstant, klōsterstand, M.: nhd. Mönchsstand, klösterlicher Stand

-- Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist: mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

-- Stand der Kaufleute: mnd. kōpl· de, kōplude, Pl.: nhd. Kaufleute, Handelsleute, Handelsherren, Käufer, Kunden, Stand der Kaufleute, Gesamtheit der Kaufleute, Gemeinschaft der Kaufleute

-- Stand des Ordensangehörigen: mnd. klōsterlēven, klōsterlēvent, N.: nhd. Klosterleben, Mönchsleben, Stand des Ordensangehörigen, Mönchstum

-- Stand des zum Heiligen Erhobenen: mnd. hillichhēt*, hillichēt, hillichēt, hilligheit, hilligeit, hilicheit, hiligeit, hilchēt, hilcheit, F.: nhd. Heiligkeit, Weihe, Unverletzlichkeit, Festtäglichkeit, Stand des zum Heiligen Erhobenen, Erhabenheit, Reinheit, gottgefällige Lebensführung

-- unverheirateter Stand: mnd. juncvrouwedōm*, juncvrūwdōm, joncfroudom, N.: nhd. unverheirateter Stand

Stand, mnd. lēgenhēt*, legenheit, F.: nhd. Liegenschaft, liegendes Gut, Lage, Situation, Stand, Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit, Sachlage, Umstände, Verhältnisse; ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; postūr, F.: nhd. Stellung, Stand; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

-- dem geistlichen Stand entsprechend: mnd. prēsterlīk, prīsterlīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēsterlīken, Adv.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēstlīk, prēstelīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend

-- dem geistlichen Stand Gelobender: mnd. ? l· velinc, lovelink, M.: nhd. Gelobender?, dem geistlichen Stand Gelobender?

-- geistlicher Stand: mnd. pāpenschop*, pāpenschup, F.: nhd. geistlicher Stand; pāpeschop, pāpeschup, pāpeschap, pāpschop, pāpaschop, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Priesteramt, Wissenschaft, Theologie; pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie

-- gesellschaftlicher Stand eines Menschen: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- mittlerer sozialer Stand: mnd. middelstant, M.: nhd. Mittelstand, mittlerer sozialer Stand

-- Stand des Handwerksmeisters: mnd. mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft

-- von bürgerlichem Stand seiend: mnd. leielīk*, leyelīk, leygelīk, leylīk, Adj.: nhd. »laikal«, von bürgerlichem Stand seiend

-- von ritterlichem Stand seiend: mnd. riddæremāte*, riddermate, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, von ritterlichem Stand seiend

-- wahrsagen nach dem Stand der Planeten: mnd. planētenlēsen (1), st. V.: nhd. »Planetenlesen«, wahrsagen nach dem Stand der Planeten

-- Wahrsagen nach dem Stand der Planeten: mnd. planētenlēsen* (2), planētenlēsende, N.: nhd. Wahrsagen nach dem Stand der Planeten

-- zum geistlichen Stand gehörig: mnd. paffenlīk, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig; pāpelik, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, geistlich, religiös, christlich; pāplik, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, geistlich, religiös, christlich; pēpisch*, pēpesch, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, einen Geistlichen betreffend, geistlich; pēplīk, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig

Stand, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

Stand, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

Stand, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Stand, mnd. tal, tāl, tâl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stand, mnd. trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg

Stand, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vût, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

-- auf den gleichen Stand bringen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

-- den Stand erhöhen: mnd. vörēdelen*, vorēdelen, voreddelen, sw. V.: nhd. veredeln, adlig machen, edler machen, adeln, den Stand erhöhen, in den Adelsstand erheben, entarten

-- freier Stand: mnd. vrīe (2), vrī, vrige, vrig, N., F.: nhd. Freiheit, freier Stand, Freigeborenheit, Unabhängigkeit, freie Verfügung, Abgabenfreiheit, frei verfügbares Gut, Ungebundenheit

-- Freier von niederem Stand: mnd. vrīlinc, vrilink, vrigling, M.: nhd. freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, Freier von niederem Stand, Freigelassener

-- hoher Stand: mnd. wērde (1), werde, st. F.: nhd. Wert, Preis, Gehalt, Trefflichkeit, Würdigkeit, Würde, hoher Stand, Geltung, Ansehen, Achtung, Verehrung; wērdichhēt***, wērdichēt, werdicheit, mnd.?, F.: nhd. Würdigkeit, innerer Wert, Bedeutung, äußere Würde, hoher Stand, Ansehen, Ehre, Auszeichnung, Feierlichkeit, Festlichkeit

-- in einen höheren Stand erheben: mnd.

vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

-- in Stand halten: mnd. ? vörschouen*, vorschouen, mnd.?, V.: nhd. Wald hegen, in Stand halten?

-- in Stand setzen: mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

-- Mann von Stand und Bedeutung: mnd. wērtman, mnd.?, M.: nhd. »Wertmann«, Vornehmer, Mann von Stand und Bedeutung

-- Stand des Freien: mnd. vrīdōm (1), vridōm, vriedōm, M.: nhd. Stand des Freien, Freiheit, Unabhängigkeit, Freiheitsprivileg

stand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stand..., mnd. ? stende***, Sb.: nhd. »Stand...«?

standarmbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Standart?schuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Standarte, ae. hėr-e-béa-c-en, st. N. (a): nhd. Standarte, Heerzeichen

Standarte, mhd. stanthart, standert, standart, mndrh., st. M.: nhd. Standarte

Standarte, mnd. rennevēnlīn, renvēnlīn, rönvēnlīn, rönnevēnlīn, ronnevēnlīn, N.: nhd. »Rennfähnlein«, Standarte, Reiterschar unter einem Rennfähnlein, Reiterbanner, Reiterabteilung

Standarte, mnd. standert, standerde, stangerde, scanyerde, stangerdo, stanyerde, F., M.: nhd. Standarte, Wimpel, Schiffsflagge

Standarte, mnd. stanthart, M.: nhd. Standarte, Reiterstandarte, weibliche Flügelhaube

standarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Standarten -- Zusammenstoß von Standarten, ae. cumb-ol-ge-hnǣ-st, cumb-ol-ge-hnā-st, st. N. (a): nhd. Zusammenstoß von Standarten, Schlacht

standartenfutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standartenjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standartenschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standartenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standartenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Standartenträger, ae. tā-c-en-bor-a, sw. M. (n): nhd. Zeichenträger, Standartenträger, Führer

standartenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standartenüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standartenwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standartjunker, nhd.: nhd. ; L.: DW

standbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

standbarometer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standbein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Standbild -- Standbild der Jungfrau Maria, mnd. marienbilde, mārienbēlde, margenbilde, N.: nhd. »Marienbild«, Bild der Jungfrau Maria, Standbild der Jungfrau Maria

Standbild -- Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand, mnd. rōlandesbilde, N.: nhd. »Rolandsbild«, Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand

Standbild, ahd. ? houbitsūl 1, st. F. (i): nhd. »Hauptsäule«, Standbild?, Wirbelsäule?

Standbild, mnd. gebilde, gebēlde, N.: nhd. Bild, Standbild, Gebilde, Abbild, Gestalt, Vorbild, Beispiel, Einbildung, Phantasiegebilde

-- Standbild eines Heiligen: mnd. hilligenbilde, N.: nhd. Heiligenbild, Standbild eines Heiligen

standbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ständchen -- ein Ständchen bringen, mhd. hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

Ständchen, mnd. hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen; hōverecht, hoferecht, hāverecht N.: nhd. festliche Musik, Ständchen, Verpflichtungen bei Hofe (ironisch, jünger, Nic. Gryse [um 1600], örtlich beschränkt)

-- Ständchen bringen: mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

ständchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständchensinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stande -- aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

Stande -- außer Stande seiend, mnd. unmechtich, mnd.?, Adj.: nhd. ohnmächtig, kraftlos, außer Stande seiend

Stande -- dem Stande der Geistlichkeit angehörend, mhd. heithaft, Adj.: nhd. dem Stande der Geistlichkeit angehörend, geistlich

Stande -- dem Stande Schande Machender, mnd. ādelschendære*, ādelschender, M.: nhd. »Adelschänder«, dem Stande Schande Machender

Stände -- die beiden obersten Stände Adel und Geistlichkeit, mnd. sinke (1), synke, czinke, tzinke, czinke, Sb.: nhd. die fünf (Augen) auf dem Würfel, die beiden obersten Stände Adel und Geistlichkeit

Stande -- einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen, mnd. beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen

Stande -- fest im Stande seiend, mnd. bestantlīk, Adj.: nhd. von Bestand seiend, beständig, fest im Stande seiend

Stande -- Frau von Stande, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

Stände -- Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, mnd. landesdach, landtsdach, M.: nhd. »Landestag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung; lantdach, M.: nhd. »Landtag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung

Stande -- Hofesgeschworener aus dem Stande der Hörigen, mnd. hīe* (1), hīge*, heie, M.: nhd. Hofhöriger, Hofesgeschworener aus dem Stande der Hörigen

Stande -- im baulichen Stande befindlich, mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig

Stande -- im Stande seiend etwas zu tun, mnd. vēhich, Adj.: nhd. fähig, im Stande seiend etwas zu tun, geeignet

Stande -- im Stande seiend, mnd. stathaftich, stataftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

Stande -- im Stande seiend, mnd. statheftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

Stande -- im Stande zu sitzen, an. sæt-r (2), Adj.: nhd. im Stande zu sitzen, erträglich

Stande -- in gutem Stande, mhd. gerech (2), Adv.: nhd. geordnet, bereit, in gutem Stande, wohlgeordnet, gerichtet, fertig, gerade (Adv), aufrecht, genau, deutlich

Stande -- Mann von geringem Stande, mnd. armman, arman, M.: nhd. armer bzw. elender Mensch, Mann von geringem Stande, bäuerlicher Untertan, Bauer (M.) (1)

Stande -- Mann von niederem Stande, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

Stande -- Mensch von geringem Stande, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

Stande -- Mensch von geringerem Stande, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

Stande -- Mensch von gleichem Stande, mhd. ebengenōz, st. M.: nhd. Standesgenosse, Mitgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster; ebengenōze, sw. M.: nhd. Standesgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster

Stande -- nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend, mnd. sēkerborstich*, sēkerbörstich, Adj.: nhd. unfähig Sicherheit zu leisten seiend, nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend

Stande -- nicht zu Stande kommen, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen

Stande -- schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt; volge (3), F.: nhd. schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

Stande -- Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender

Stande -- Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, mnd. schōlāre, scholare, M.: nhd.

Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient

Stände -- Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

Stände -- versammelte Stände des Landes, mhd. lantschaft, st. F.: nhd. Landschaft, Land, Einwohnerschaft des Landes, versammelte Stände des Landes, Landesbewohner

Stande -- von geringem Stande seiend, mnd. arm (1), ārm, Adj.: nhd. bemitleidenswert, armselig, schlecht, arm, mittellos, elend, kläglich, verächtlich, von geringem Stande seiend

Stande -- von schöffenbar freiem Stande seiend, mnd. k· nincvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend; k· ningesvrī, k· ningsvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend

Stande -- zu Stande bringen, mnd. bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen; bringen, brengen, sw. V.: nhd. bringen, bewirken, veranlassen, zu Stande bringen, hervorbringen, erzeugen, zur Welt bringen, vorbringen, zutrinken

Stande -- zu Stande bringen, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

Stande -- zu Stande bringen, mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

Stande -- zu Stande kommen, mnd. vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

Stande, mhd. stendel 1, st. N., st. M.: nhd. Stellfass, Fass, Kufe (F.) (2), Stande

stande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stände, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständeabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständeausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standebeni, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ständebildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständeeifersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ständegliederung -- Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

ständehader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standeigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständekampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständekram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Standel..., mnd. standel***, Sb.: nhd. »Standel...«, Stand?

standele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständelehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

standelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Standelwurz, mnd. standelwort, Sb.: nhd. Standelwurz, Knabenkraut

Standelwurz, mnd. stanthartwortel*, Sb.: nhd. Standelwurz, Knabenkraut

Standelwurz, mnd. stantwort, stanwort, F.: nhd. Standelwurz, Knabenkraut

Standelwurz, mnd. stendelwort, F.: nhd. Standelwurz, Knabenkraut

Standelwurz, mnd. stendewort, F.: nhd. Standelwurz, Knabenkraut

ständelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständemitglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ständen -- Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert, mnd. bürenplägære*, bürenpläger, M.: nhd. »Bauernplager«, Bauernschinder, Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert

standen -- die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen, mnd. scharne, schāre, scharre, F., M.: nhd. Verkaufsbank, Verkaufsstand, Marktbude der Fleischer und Bäcker, die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen

standen -- Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen, mnd. grävenpērt, N.: nhd. »Grabenpferd«, Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen

standen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ständeplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ständer -- Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach, mnd. kübbe, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbelse, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbinge, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach

Ständer -- Balken in die Ständer des Nachbarhauses einstecken, mnd. inkläven***, sw. V.: nhd. Balken in die Ständer des Nachbarhauses einstecken

Ständer -- Gesamtheit der Ständer, mnd. stendærewerk*, stenderwerk, N.: nhd. Gesamtheit der Ständer, Zimmerwerk, Fachwerk

Ständer -- hölzerner Ständer des Badehauses, mnd. batstōvenstendære*, batstōvenstender, M.: nhd. »Badstubenständer«, hölzerner Ständer des Badehauses

Ständer -- Ständer für das Taufbecken, mnd. d· pedocke, F.: nhd. Ständer für das Taufbecken

Ständer -- Ständer im Gangspiel, an. dokk-a, sw. F. (n): nhd. Ständer im Gangspiel, Puppe

Ständer, idg. *stāk-, *stek-, V., Adj., Sb.: nhd. stehen, stellen, stehend, Ständer, Pfahl; *stāuro-, *stəuro-, *stū̆ro-, Adj., Sb.: nhd. fest, stark, stehend, Ständer; *stel- (3), V., Adj., Sb.: nhd. stellen, stehend, unbeweglich, steif, Ständer, Pfosten, Stamm, Stiel, Stengel, Stängel

Ständer, got. *sta-þ-a (2), sw. M. (n): nhd. Ständer

Ständer, afries. sē-l-e (1) 6, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Ständer

Ständer, ahd. pfīlāri 6, phīlāri, st. M. (ja): nhd. Pfeiler, Ständer, Schranken (= pfīlāre)

Ständer, mhd. stendære* 2, stender, st. M.: nhd. Ständer, Händler im Verkaufsstand

Ständer, mnd. mēkeler, M.: nhd. Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, Tragebalken, Ständer, Giebelpfosten

-- Lagebalken in den die Ständer gesetzt werden: mnd. lēgede (2), lēge, leeghe, lēde, leide, F.: nhd. Grundbalken des Hauses, unterste Balkenlage, Schwellenbalken, Türschwelle, Lagebalken in den die Ständer gesetzt werden

Ständer, mnd. sēper, M.: nhd. Ständer, Pfahl

Ständer, mnd. spanholt, N.: nhd. Pfosten (M.), Ständer, Postament

Stander, mnd. stander (3), M.: nhd. »Stander«, Schiffsflagge

Ständer, mnd. stendel, M.: nhd. Ständer, Pfosten, tragender Pfahl

Ständer, mnd. stendære*, stender, M.: nhd. »Ständer«, aufrechtstehender Pfosten, tragender Pfahl, Stützpfahl, Träger im Fachbauwerk, Säule (F.) (1)? (Bedeutung örtlich beschränkt), lose Stütze

Ständer, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Ständer, mnd. stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

Ständer, mnd. stütte, stutte, M.?, F.: nhd. Stütze, Pfosten, Strebe, Stock, Ständer, Pfahl, Rückenstütze, Schützer, Helfer, Unterstützung, Hilfe

Ständer, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

ständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständerartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ständerat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständerbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standerbeigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständerbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständerfachwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

ständergerüst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ständerhöhe -- Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, mnd. stēgeringe (1), steigeringe, F.: nhd. Podium, Zuschauertribüne, Baugerüst, Stellage, Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, Stockwerk, Geschoß, Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern

ständerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständerimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständerkran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständerkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständerlahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ständerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ständermühle, mnd. stāpelm· le, F.: nhd. »Stapelmühle« (ein Mühlenname), Ständermühle, Bockmühle

Ständern -- von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

ständern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ständerpaaren -- Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses, mnd. pīselvak, pēlvak, N.: nhd. »Peselfach«, eine Maßeinheit, Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses

Ständerpaaren -- von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

ständerpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständersiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ständerwerk -- ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Ständerwerk -- Ständerwerk eines Hauses errichten, mnd. stendæren*?, stenderen, sw. V.: nhd. Ständerwerk eines Hauses errichten, pflanzen, stemmen

Ständerwerk -- tragende Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks einziehen, mnd. swellen (3), sw. V.: nhd. tragende Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks einziehen

Ständerwerk -- tragender Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks, mnd. swelle (1), F.: nhd. Schwelle, Türschwelle, Grundbalken, tragender Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks

Ständerwerk, mnd. richte (4), N.: nhd. Gerüst, Ständerwerk

-- ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes: mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes

Ständerwerk, mnd. stellebōm, M.: nhd. aufrechtstehender Pfahl, Pfosten im Gerüstbau, Ständerwerk

ständerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ständerwerks -- Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm

Ständerwerksgebäude -- von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Ständerwurz, mhd. stendelwurz 2 und häufiger?, st. F., sw. F.?: nhd. Ständerwurz, Knabenkraut

ständerzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Standes -- Angehörige des geistlichen Standes, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Standes -- Angehöriger höheren Standes, mhd. übertugende, übertogende, mmd., sw. M.: nhd. Angehöriger höheren Standes, Mächtigerer

Standes -- Berittener geringen Standes, mnd. ēnschildich (2), einschildich, M.: nhd. Inhaber des letzten (sechsten) Heerschildes, Reitender, Berittener geringen Standes, Ritter der nur einen (den sechsten und letzten) Heerschild hat, niedrigster Ritter

Standes -- Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

Standes -- Ehrentitel für Frauen höheren oder geistlichen Standes, mnd. ver (2), F.: nhd. Frau, Ehrentitel für Frauen höheren oder geistlichen Standes

Standes -- Ehrentitel für Frauen höheren Standes, mnd. vor (2), for*, F.: nhd. Frau, Ehrentitel für Frauen höheren Standes

Standes -- Gesamtheit von Personen desselben Standes, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Standes -- Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist, mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

Standes -- herrenloser Berittener geringen Standes, mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

Standes -- Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit, mhd. metze (1), matze, sw. F., st. F.: nhd. »Metze« (F.) (2), Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit, Hure

Standes -- Mann freien Standes, mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

Standes -- Mann niederen Standes, mnd. kĕ̄rleman, kerleman, M.: nhd. Mann niederen Standes, gemeiner Mann, roher Mensch, ungeschliffener Mensch

Standes -- Mann ungebildeten Standes, mnd. hipkendrēgære, hipkendrēger, M.: nhd. Gebäckverkäufer, Mann ungebildeten Standes

Standes -- Mensch geringeren Standes, mnd. ungenōte, ungenote, ungenōt?, mnd.?, M.: nhd. Ungenosse, Mensch geringeren Standes

Standes -- niedrigen Standes Seiender, mnd. sīde (4), M.: nhd. niedrigen Standes Seiender

Standes -- Person vornehmen Standes, mnd. standespersōne, F.?: nhd. »Standesperson«, Person vornehmen Standes, Person der städtischen Gesellschaft

Standes -- Sinnbild des ritterlichen Standes, mhd. swert, st. N.: nhd. Schwert, Ritterschwert, Sinnbild des ritterlichen Standes, Ritter, Gewalt

standes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständesaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Standesabstufung, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

standesabstufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesabzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständesache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesanmaszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesausweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesauszeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesbelang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesbeschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesbewusst, mhd. volmüete, folmüete*, Adj.: nhd. hochgemut, begierig, standesbewusst

standesbewusst, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

standesbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesbezogene -- standesbezogene Rechtsordnung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

standesbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesdame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesdünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesegoismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Standesehre, mhd. wert (5), st. N., st. M.: nhd. Standesehre, Geltung, Ansehen, Macht, Würdigkeit, Herrlichkeit
-- volle Standesehre: mhd. volwīrt, folwīrt*, st. N.: nhd. volle Standesehre

standesehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeseigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeseinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeseitelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeserblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeserhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeserniedrigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeserziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Standesgebrauch, mnd. standesgebrūk, M.: nhd. Standesgebrauch

standesgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesgemäß, mhd. articlich*, arteclich, Adj.: nhd. standesgemäß

standesgemäß, mhd. ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; ordenlīchen, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, stetig; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

standesgemäßer -- standesgemäßer Aufwand, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

standesgemäßes -- ehrbares standesgemäßes Verhalten, mnd. prīse (1), F.: nhd. ehrbares standesgemäßes Verhalten, Wertschätzung, Ehrerbietung

standesgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Standesgemeinschaft, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

Standesgenosse, mhd. ebengelīch (1), M.: nhd. Standesgenosse; ebengenōz, st. M.: nhd. Standesgenosse, Mitgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster; ebengenōze, sw. M.: nhd. Standesgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster

Standesgenosse, mhd. genōz (1), gnōz, st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; genōze, sw. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

Standesgenosse, mhd. nebengenōze, sw. M.: nhd. Mitgenosse, Standesgenosse; parān, st. M.: nhd. Standesgenosse

Standesgenosse, mhd. selle (1), sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefährte, Freund, Geselle, Geliebter, Standesgenosse, Handwerksgeselle, hilfsgeistlicher Kaplan, Bursche, junger Mann, junge Person

Standesgenosse, mnd. genōt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gesellschafter, Standesgenosse, Gatte; genōte* (1), genōt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gesellschafter, Standesgenosse, Gatte

Standesgenosse, mnd. nōte (1), M.: nhd. Genosse, Standesgenosse
-- Standesgenosse eines Ritters: mnd. riddæresgenōte* (1), riddersgenōte, rittersgenōte, M.: nhd. »Rittersgenosse«, Standesgenosse eines Ritters

standesgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Standesgenossen -- Begünstigung der Standesgenossen, mhd. winehulde, st. F.: nhd. Begünstigung der Verwandten, Begünstigung der Standesgenossen; winehuldunge, st. F.: nhd. Begünstigung der Verwandten, Begünstigung der Standesgenossen

Standesgenossenbegünstigung, mhd. vriunthulde, friunthulde*, st. F.: nhd. Verwandtenbegünstigung, Standesgenossenbegünstigung

Standesgenossenschaft, mhd. genōzsame, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Vereinigung, Geselligkeit, Ausgleichung, Verkaufsrecht; genōzschaft, genōzschaf, ginōzschaf, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Gesellschaft, Gemeinschaft, Teilnahme, Schar (F.) (1), grundherrlicher Verband, Stand, Beistand, Unterstützung

Standesgenossin, mhd. genōzinne, genœzinne, genōzzinne, st. F.: nhd. Genossin, Standesgenossin, Ebenbürtige, Gefährtin

Standesgenossin, mhd. lantwīp, st. N.: nhd. Landestochter, Frau des Landes, Standesgenossin, einheimisches Weib, Weib vom Lande

Standesgenossin, mnd. genōtinne, F.: nhd. Genossin, Standesgenossin, Ehegenossin, Gattin

Standesgenossin, mnd. nōtinne, F.: nhd. Genossin, Standesgenossin, Lebensgenossin, Ehefrau

standesgenügigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesgetreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

standesgewissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesgleich, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

standesgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Standesgleichheit, mnd. nōtschop*, nōtschap, noetschap, nōtschaft, F.: nhd. Standesgleichheit, adlige Ebenbürtigkeit, Genossenschaft

standesgleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW standeshindernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesirrthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständesitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeskollegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standeskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standeskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

standesmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

standesmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Standesordnung -- Standesordnung der Engel, mnd. gerarchīe, gerachīe, yerachīe, F.: nhd. Hierachie, Standesordnung der Engel, himmlische Rangordung

Standesordnung, stand(e)sordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Standesperson, mnd. standespersōne, F.?: nhd. »Standesperson«, Person vornehmen Standes, Person der städtischen Gesellschaft

standesperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Standespflicht, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

standespflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesprivileg(ium), nhd., N.: nhd. ; L.: DW Standesprivilegium DW

Standesrecht, mhd. ēwewerc, ēwerc, st. N.: nhd. Stand, Standesrecht, Eheleben

Standesrecht, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Standesrecht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividuelle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

standesrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Standesregel, mhd. ordenskraft, ordenkraft*, st. F.: nhd. Standesregel

standesregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesreuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesrücksicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standessaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesselbstsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standessitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standessorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standestracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesungemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Standesungenossen -- Kind aus der Ehe mit einem Standesungenossen, mhd. ūzkint, st. N.: nhd. »Auskind«, Kind aus der Ehe mit einem Standesungenossen

Standesungleichheit, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

standesungleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesvorrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standesvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standesvorurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standeswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeswappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standesweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standeswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standeswert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standeswidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

standeswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeswürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standeszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständetafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständethum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständevereinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständeverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ständeverhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständeversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ständevertreter -- Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches

Ständevertretung -- Ständevertretung auf dem Kreistag, mnd. krēsstant*, kreisstand*, kreitzstand*, M.: nhd. »Kreisstand«, Ständevertretung auf dem Kreistag

ständewahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Standfass, as. sta-n-da 1?, sw. F. (n): nhd. Standfass

Standfass, ahd. stanta 15, sw. F. (n): nhd. Kufe (F.) (2), Standfass, Tonne (F.) (1)

standfederwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standfest -- standfest feststehend, mnd. stantvast, Adj.: nhd. standfest feststehend, unbeweglich, beständig

standfest, ae. fæst-hygd-dig*, fæst-hȳd-ig, Adj.: nhd. standfest, feststehend; sta-þol-fæst, Adj.: nhd. fest, standfest; stė-d-e-hear-d, Adj.: nhd. fest, stark, standfest

standfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

standfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standfestig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Standfestigkeit, mnd. stantvastichhēt*, stantvastichēt, stantvasticheit, F.: nhd. Standfestigkeit, Beständigkeit, Stetigkeit

standfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standfestiglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

standfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

standfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

standfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Standgebühr -- Standgebühr auf Märkten, mnd. plasgelt, N.: nhd. »Platzgeld«, Abgabe auf Märkten, Standgebühr auf Märkten

standgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Standgefäß, mnd. stelvat, N.: nhd. »Stallfass«, Standgefäß

standgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Standgeld, mhd. stantgelt, st. N.: nhd. Standgeld, Abgabe für Verkaufsplatz

Standgeld, mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

standgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standgemäsz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Standgenosse, mnd. stantgenōte*, stantgenotte*, standegenōte, M.: nhd. »Standgenosse«, Schöffe, Gerichtsbeisitzer

Standgenosse, mnd. stantnōte, stantnotte*, standenōte, M.: nhd. Standgenosse, Schöffe, Gerichtsbeisitzer

standgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

standgote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standhaft -- standhaft werden, ahd. giherten* 7, sw. V. (1a): nhd. »härten«, verhärten, verfestigen, standhaft werden, mutig werden, hart machen

standhaft sein (V.), ahd. gihartēn* 1, sw. V. (3): nhd. standhaft sein (V.), ausharren

standhaft, idg. *treg-, V., Adj., Sb.: nhd. anstrengen, standhaft, fest, Kraft, Andrang

standhaft, germ. *stada-, *stadaz, Adj.: nhd. stet, standhaft, stehend; *tulgu-, *tulguz, Adj.: nhd. fest, standhaft

standhaft, got. tul-g-u-s 2, Adj. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 184 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 161): nhd. fest, beständig, standhaft

standhaft, an. fast-næm-r, Adj.: nhd. fest, unbeugsam, treu ergeben, standhaft, zuverlässig

standhaft, ae. ā-n-mō-d, Adj.: nhd. eines Sinnes, einmütig, standhaft, entschlossen, eifrig, kühn, tapfer, hitzig, stolz

standhaft, afries. ful-l-her-d-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. standhaft, fest; ful-l-sta-n-d-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. standhaft, vollgültig; *sta-n-d-haf-t, Adj.: nhd. standhaft; sta-n-d-haf-t-ich, sto-n-d-haf-t-ich, sta-n-d-hef-t-ich, Adj.: nhd. standhaft, beständig, Bestand habend -- nicht standhaft: afries. un-sta-n-d-haf-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht standhaft

standhaft, ahd. einhart 4, einharti, einherti, Adj.: nhd. einmütig, fest, beständig, standhaft, hartnäckig, beharrlich; einhartlīhho* 1, einhartlīcho*, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft, dringend, mit Ausdauer; einkriegilīhho* 1, einkriegilīcho*, Adv.: nhd. beharrlich, ausdauernd, hartnäckig, standhaft; fastmuoti* 5, Adj.: nhd. beharrlich, standhaft, ausdauernd; festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; festmuoti* 1, Adj.: nhd. standhaft; kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen; stātīg 4, Adj.: nhd. stet, beständig, fest, feststehend, standhaft

standhaft, mhd. bestandenlīche, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft

standhaft, mhd. gestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestanden (Adj.), erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), bewährt, standhaft, gewohnheitsmäßig

standhaft, mhd. manhaft, Adj.: nhd. mannhaft, tugendhaft, standhaft, tapfer, mutig; manhaftic, Adj.: nhd. »mannhaftig«, mannhaft, standhaft, tapfer; muotveste, muotfeste*, Adj.: nhd. »malfest«, standhaft, unerschütterlich, unerschrocken, tapfer

standhaft, mhd. stantbære, Adj.: nhd. standhaft; stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig; sterclīche, starclīche, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, standhaft, genau

standhaft, mhd. unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft; unwandelmælic, Adj.: nhd. tadellos, standhaft; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; vesticlich*, vesteclich, festiclich*, festeclich*, vestenclich, festenclich*, Adj.: nhd. »festiglich«, fest, hart, stark, beständig, standhaft, dauerhaft; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig; vesticlīchen*, vesteclīchen, festiclīchen*, festeclīchen*, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft, stark, gewaltig, sehr; vrīmüetic, frīmüetic*, Adj.: nhd. freimütig, standhaft; zanger, zenger, Adj.: nhd. »zanger«, stark, beißend, scharf, frisch, standhaft, munter, rührig, lebhaft

-- standhaft machen: mhd. vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

standhaft, mnd. enthērdich***, Adj.: nhd. standhaft

standhaft, mnd. stanthaft***, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, unerschütterlich, ausdauernd, beständig

standhaft, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

standhaft, mnd. stanthaftlīk***, Adj.: nhd. standhaft, fest, treu; stanthaftlīke, Adv.: nhd. standhaft, unerschütterlich, tapfer, pflichtgetreu, zuverlässig

standhaft, mnd. stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

standhaft, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

standhaft, mnd. stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig

standhaft, mnd. stēdich (1), Adj.: nhd. »stetig«, bindend, fest, unverbrüchlich, standhaft, dauernd, ständig, beständig, unaufhörlich, unablässig

standhaft, mnd. stādich, stadich, Adj.: nhd. stetig, beständig, dauernd, unaufhörlich, unablässig, ständig, rechtlich bindend, fest, standhaft

standhaft, mnd. strakhaftich, Adv.: nhd. fest, standhaft

standhaft, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

standhaft, mnd. vastm˙ dich, Adj.: nhd. festgesinnt, standhaft; vulhērdich, vulhārdich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beständig, fest, treu; vulhērdigen, vulhardigen, Adv.: nhd. ausdauernd, standhaft, beständig; vulstanthaftich*, vulstantachtich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden (seiend), vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendich, vulstandich, volstendich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendichlīk, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze)

-- bis zuletzt standhaft bleiben: mnd. vuld˙ ren, sw. V.: nhd. bis zuletzt ausharren, bis zuletzt standhaft bleiben

standhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

standhafte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standhaftgesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

standhaftich, mnd. vastendich***, Adj.: nhd. standhaftich

standhaftig, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

standhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Standhaftigkeit, an. sta-ð-fest-i, F.: nhd. Standhaftigkeit

Standhaftigkeit, ae. ā-n-mō-d-nės-s, ā-n-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Einheit, Einmütigkeit, Standhaftigkeit, Entschlossenheit

Standhaftigkeit, ahd. anastantida 1, anastentida*, st. F. (ō): nhd. Standhaftigkeit, Beständigkeit, Ausdauer; einhartida 1, einhertida*, st. F. (ō): nhd. Beständigkeit, Unbeugsamkeit, Standhaftigkeit; einhertī 1, st. F. (ī): nhd. Beständigkeit, Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, Einmütigkeit; fastmuotī* 1, st. F. (ī): nhd. Standhaftigkeit, feste Gesinnung; gidult* 31, st. F. (i): nhd. Geduld, Dulden, Duldsamkeit, Standhaftigkeit, Ausdauer, Langmut, Sanftmut, Gleichgültigkeit; gommanlīhhī* 1, gommanlīchī*, st. F. (ī): nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Standhaftigkeit; stātigī 21, st. F. (ī): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Unbeweglichkeit, Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, Stütze, Stelle

Standhaftigkeit, mhd. bestandunge, st. F.: nhd. Zustand, Standhaftigkeit, Beständigkeit

Standhaftigkeit, mhd. gestandenheit, st. F.: nhd. Standhaftigkeit

Standhaftigkeit, mhd. manhafticheit, manhaftikeit, st. F.: nhd. »Mannhaftigkeit«, Standhaftigkeit; nōtveste (2), nōtfeste*, st. F.: nhd. »Notfeste«, Notfestigkeit, Standhaftigkeit, Kampf

Standhaftigkeit, mhd. starcmüeticheit*, starcmüetecheit, st. F.: nhd. Standhaftigkeit

Standhaftigkeit, mhd. underlāge, st. F.: nhd. Standhaftigkeit, Unterwerfung?, Demut?; vesticheit, vestikeit, vestecheit, vestekeit, festicheit*, festikeit*, festecheit*, festekeit*, st. F.: nhd. Festigkeit, Stärke, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Sicherheit, Härte, befestigter Ort, Schloss; volhertunge, folhertunge*, vollehertunge, follehertunge*, st. F.: nhd. »Vollhärtung«, Ausdauer, Standhaftigkeit; voremunt* (2), vormunt, vormunde, foremunt*, formunde*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit; vrast, frast*, st. F.: nhd. Kraft, Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit; vrastgemunt, frastgemunt*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit; vrastmunt, vrastmunde, frastmunt*, frastmunde*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit

Standhaftigkeit, mnd. enthērdichhēt, enthērdichēt, entherdicheit, F.: nhd. Standhaftigkeit

Standhaftigkeit, mnd. stanthaftichhēt*, stanthaftichēt, stanthafticheit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Unerschütterlichkeit, Charakterstärke, Beständigkeit, Ausdauer, Stetigkeit

Standhaftigkeit, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Standhaftigkeit, mnd. stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

Standhaftigkeit, mnd. sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Standhaftigkeit, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität

Standhaftigkeit, mnd. vastendichhēt*, vastendichēt, vastendicheit, F.: nhd. Standhaftigkeit; vastm˙ de, vastmůde, st. F.: nhd. Standhaftigkeit, Unerschütterlichkeit; vastm˙ dichhēt*, vastm˙ dichēt, vastm˙ dicheit, F.: nhd. Festigkeit, Standhaftigkeit; vulhērdichhēt*, vulhērdichēt, vulhērdicheit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beharrlichkeit, Treue; vulhērdinge, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beharrlichkeit, Erhärtung, Begründung, gerichtliche Beweisführung; vulstendichhēt*, vulstendichēt, vulstendicheit, vulstandicheit, volstandichēt, vulstendigheit, vulstendigkeit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beständigheit, Festigkeit

standhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standhaftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Standhaft-Machen, mhd. vesten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Festigen, Standhaft-Machen, Bestätigen

standhalten (V.), mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

standhalten, as. and-hėb-b-ian* 5, ant-hėb-b-ian*, sw. V. (3a): nhd. standhalten, aufrecht halten

standhalten, ahd. gibaldēn* 1, gibaldōn*?, ahd.?, sw. V. (3, 2?): nhd. getrauen, erkühnen, wagen, standhalten; gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten

-- einer Sache standhalten: ahd. irbītan 3, st. V. (1a): nhd. warten, erwarten, einer Sache standhalten

standhalten, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; dūren (1), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), Bestand haben, aushalten, standhalten, aufschieben; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; erbīten, irbīten, st. V.: nhd. warten, erwarten, hoffen, standhalten

-- standhalten gegen: mhd. erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

standhalten, mhd. gebeiten, gepeiten, sw. V.: nhd. verharren, standhalten, warten, warten auf, abwarten, erwarten; gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit; gedūren, getūren, sw. V.: nhd. aushalten, standhalten, durchhalten, bestehen; gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; gestaten, sw. V.: nhd. »gestatten«, standhalten, erlauben, zulassen, beistehen, zugestehen, gewähren, übereignen; gestrīten, st. V.: nhd. streiten, standhalten, bekämpfen, Widerstand leisten, ausfechten; geweren* (1), gewern, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, verteidigen, schützen vor, befriedigen, lebend bleiben, standhalten; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

-- standhalten vor: mhd. gegeweren*, gegewern, sw. V.: nhd. haltbar sein (V.), standhalten vor, erhalten (V.) bleiben, aushalten, dauern (V.) (1), verbringen; gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

standhalten, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten; tūren (1), sw. V.: nhd. standhalten, sich bewähren, abwarten, aushalten, Ausdauer haben bei, ertragen, dauern (V.) (2), belasten

Standhalten, mhd. tūren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Standhalten, Sich-Bewähren, Abwarten, Aushalten, Ertragen, Dauern, Belasten

standhalten, mhd. vorebestān*, vorbestān, vor bestān, forebestān*, an. V.: nhd. »vorbestehen«, standhalten; voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; voregehalten*, vorgehalten, vor gehalten, foregehalten*, st. V.: nhd. standhalten, sich entziehen; voregesitzen*, vorgesitzen, forgesitzen*, st. V.: nhd. standhalten, standhalten vor; vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorestān*, vor stān, vorstān, vorstēn, forestān*, forstēn*, st. V., an. V.: nhd. »vorstehen«, bevorstehen, standhalten, widerstehen, sich entgegensetzen, beistehen, sorgen für, regieren, vorn angesetzt sein (V.), beschützen

-- standhalten vor: mhd. voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; voregesitzen*, vorgesitzen, forgesitzen*, st. V.: nhd. standhalten, standhalten vor; vorehalten*, vorhalten, vor halten, forehalten*, red. V.: nhd. »vorhalten«, vorenthalten (V.), standhalten vor, behaupten vor

standhalten, mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

standhalten, mnd. künnen, kynnen, kunnen, konnen, können, k· nen, konen, V. (Prät.-Präs.): nhd. können, sich worauf verstehen, wissen, vermögen, im Stande sein (V.), bestehen, standhalten

standhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standhetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständig -- ständig dauernd, mnd. stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

ständig -- ständig dauernd, mnd. stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

ständig, ae. sing-al-lic, Adj.: nhd. unaufhörlich, ständig, fortwährend; sing-al-līc-e, Adv.: nhd. unaufhörlich, ständig, fortwährend, durchgehend, immer

ständig, afries. *sta-n-d-ich, Adj.: nhd. ständig, stehend

ständig, ahd. emizzīg* 29, emazzīg*?, Adj.: nhd. »emsig«, beharrlich, übereifrig, beständig, dauernd, ständig, immerwährend, regelmäßig, häufig, täglich; emizzigēn 47?, emizzīgūn*?, Adv.: nhd. stets, ständig, immer, beständig, immerfort; stātlīhho 1, Adv.: nhd. ständig

-- ständig tun: ahd. emizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. fortfahren, beibehalten, ständig tun, sich fortwährend beschäftigen

-- ständig wechselnd: ahd. wīlwerbīg* 8, Adj.: nhd. bewegt, unruhig, unbeständig, ständig wechselnd

ständig, mhd. allezane, allezan, alzane, alzan, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; alzen, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; emziclīche*, emzeclīche, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, häufig, ständig; emziclīchen, emzeclīchen, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, emsig, eifrig, häufig, ständig; emzige, emzege, Adv.: nhd. fortwährend, eifrig, häufig, ständig; ēwic (1), ēwec, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ständig, immerwährend, für alle Zeit festgesetzt, immer fortbestehend

ständig, mhd. gedīhte, Adv.: nhd. häufig, ständig, ununterbrochen

ständig, mhd. stætes, stētes, Adv.: nhd. beständig, stets, ständig; tagelīche, tegelīche, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig, nach Art des Tages; tagelīches, tegelīches, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig

ständig, mhd. zehenvalticlīche, zehenfalticlīche*, Adv.: nhd. zehnfach, häufig, ständig

ständig, mnd. iemermēr, iemermēre, iemmermēr, immermēre, immēre, ymbermēr, iümmermēr, ummermēr, umbermēr, iomermere, Adv.: nhd. immerdar, fortwährend, ständig, stets von Neuem, jemals wieder

-- immer ständig: mnd. iemeres*, iemers, iemmers, iümers, iümmers, iümerst, iümmerst, yumers, jumers, ümmerst, Adv.: nhd. immer ständig, jemals

-- ständig Vorwürfe machen: mnd. knāgen (1), sw. V.: nhd. nagen, benagen, knabbern, ständig Vorwürfe machen, angehen, tadeln, unablässig zusetzen, peinigen, bedrücken

ständig, mnd. standich***, Adj.: nhd. »ständig«

ständig, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

ständig, mnd. stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

ständig, mnd. stēdes (1), steedes, steides, stedest, Adv.: nhd. »stet«, stets, fortwährend, ständig, immer

ständig, mnd. stēdeshen, steideshen, Adv.: nhd. stethin, stetshin, immerdar, ständig

ständig, mnd. stēdewech, Adv.: nhd. in einem fort, fort und fort, ständig, unaufhörlich

ständig, mnd. stēdich (1), Adj.: nhd. »stetig«, bindend, fest, unverbrüchlich, standhaft, dauernd, ständig, beständig, unaufhörlich, unablässig

ständig, mnd. stēdigen (3), Adv.: nhd. stet, stets, ständig, beständig, immer

ständig, mnd. stēdiges, Adv.: nhd. stet, stets, ständig, beständig, immer

ständig, mnd. stellich***, Adj.: nhd. stellig«, bleibend, ständig

ständig, mnd. stendich, Adj.: nhd. »ständig«, geständig, nicht in Abrede stellend, zugestehend, einräumend, billig denkend, beständig (Bedeutung jünger), treu (Bedeutung jünger)

ständig, mnd. stendlīk***, Adj.: nhd. »ständig«

ständig, mnd. stādich, stadich, Adj.: nhd. stetig, beständig, dauernd, unaufhörlich, unablässig, ständig, rechtlich bindend, fest, standhaft

ständig, mnd. stādichlīk***, Adj.: nhd. ständig, unablässig; stādichlīke, Adv.: nhd. ständig, unablässig, immer, stets

ständig, mnd. stādichlīken, Adv.: nhd. ständig, unablässig, immer, stets

ständig, mnd. stānt*, stānde, staende, stāne, stān, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stehend, aufrecht stehend, feststehend, unbeweglich, bleibend, rechtlich geltend, ständig, unablöslich

ständig, mnd. wēges***, Adv.: nhd. »wegs«?, ständig, zur Zeit

ständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ständige -- ständige Abgabe, mnd. ervedēnst*, erfdēnst, M.: nhd. ständige Leistung, ständige Abgabe

ständige -- ständige Leistung, mnd. ervedēnst*, erfdēnst, M.: nhd. ständige Leistung, ständige Abgabe

ständiger -- auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor

ständiger -- ständiger Bauernausschuss zur Überwachung des Hofrechts, mnd. hōvesrāt, hāvesrāt, M.: nhd. ständiger Bauernausschuss zur Überwachung des Hofrechts

Ständigkeit, mhd. standicheit***, st. F.: nhd. »Ständigkeit«

ständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständiglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ständisch -- ständisch Höherstehender, mhd. übergenōz (1), obergenōz, st. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Ranghöherer, Überlegener, Übertreffender, Höherstehender, ständisch Höherstehender, Steigerung, Überbietung, Gipfel; übernōze 1, sw. M.: nhd. Höherstehender, ständisch Höherstehender

ständisch -- ständisch Niedrigstehender, mhd. undergenōz, st. M.: nhd. »Untergenosse«, Niedrigstehender, ständisch Niedrigstehender

ständisch -- ständisch Ungleiche, mhd. ungenōzinne, ungenōzin, st. F., sw. F.: nhd. »Ungenossin«, Ungleiche, ständisch Ungleiche, Unebenbürtige, Angehörige einer fremden Herrschaft

ständisch -- ständisch Ungleicher, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

ständisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

standjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standkehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

standlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standlazareth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ständlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Standleuchter, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

standleuchter, nhd.: nhd. ; L.: DW

ständlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ständling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

standlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standlötrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

standmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

standmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ständner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ständnis, mhd. standnisse***, st. F.: nhd. »Ständnis«; standnusside***, st. F.: nhd. »Ständnis«

ständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Standort -- in Richtung auf den Standort zu, mnd. hēr (3), hēre, heer, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu; hēro***, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu

Standort -- Standort einer Metallhütte, mnd. hüttestēde, hütstēde, huttstēde, hottstēde, F.: nhd. Platz einer Metallhütte, Standort einer Metallhütte, Grundstück einer Metallhütte

Standort -- Standort eines Heeres, mnd. standinge, F.: nhd. Stehen?, Standort eines Heeres, Uneinigkeit

Standort -- Standort geben, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Standort -- vom Standort weg, mnd. henne (3), hinne*, Adv.: nhd. hin, vom Standort weg, hinweg, entlang, aus, dahin, fort

Standort, idg. *stāmen-, Sb.: nhd. Standort, Statur; *stāno-, Sb.: nhd. Standort, Statur; *stēlo-, Sb.: nhd. Standort

Standort, germ. *stalla-, *stallaz, *stella-, *stellaz, st. M. (a): nhd. Standort, Stelle, Stall

Standort, an. stað-a, sw. F. (n): nhd. Stelle, Standort, Richtung; stō-ð (1), st. F. (wō): nhd. Standort, Ruheplatz

Standort, ahd. liutstal 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Leutstelle«, Station, Standort, Quartier; sezzī 8, st. F. (ī): nhd. Lage, Verfügung, Bestimmung, Standort, Bepflanzung

-- Standort des Hauses: ahd. hūsstat* 2, st. F. (i): nhd. »Hausstätte«, räumliche Ausdehnung des Hauses, Standort des Hauses

Standort, mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit

Standort, mnd. lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt; mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz

standort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standpauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standpeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Standplatz, got. *stu-nd-a (1), st. F.? (ō): nhd. Standplatz

Standplatz, an. ? *-stœ-ð-i (3), N.: nhd. Standplatz?, Ruheplatz?

Standplatz, afries. stal-l (1) 27, stal, st. M. (a): nhd. Stand, Standplatz, Stehen, Recht zum Stehen, Bestand, Rechtskraft

standplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standpudding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Standpunkt -- auf dem Standpunkt beharren, ahd. ebanstantan 2, st. V. (6): nhd. »stehen«, sich stellen, sich beistellen, auf dem Standpunkt beharren

Standpunkt -- einen Standpunkt einnehmen, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

Standpunkt -- freigewählter Standpunkt, ahd. ? wala* (1) 4, st. F. (ō): nhd. Wahl, Auswahl, freie Bestimmung, Entscheidung, freigewählter Standpunkt?

Standpunkt -- geltend gemachter Standpunkt, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Standpunkt -- Schriftstück in dem ein gegensätzlicher Standpunkt formuliert wird, mnd. recūsātiōnschrift, F.: nhd. Schriftstück in dem ein gegensätzlicher Standpunkt formuliert wird, Ablehnung

Standpunkt -- Standpunkt eines Sterns, mhd. stadeltrōn, st. M.: nhd. Standpunkt eines Sterns

Standpunkt -- Standpunkt in einer Rechtsangelegenheit, mnd. rechtsats, rechtsatz, M.: nhd. »Rechtsatz«, Standpunkt in einer Rechtsangelegenheit

Standpunkt -- von einem höheren Standpunkt aus anblicken, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

Standpunkt, ae. til-l, st. N. (a): nhd. Standpunkt, Platz (M.) (1)

standpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Standpunktes -- Darlegung eines Standpunktes, mnd. positiōn, F.: nhd. Position, Darlegung eines Standpunktes

Standpunkts -- Darlegung eines Standpunkts, mnd. positie, posicie, F.: nhd. Position, Darlegung eines Standpunkts; positiōnesartikel*, positōnsartikel, M.: nhd. Darlegung eines Standpunkts

Standpunkts -- öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte, mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte

Standquartier, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

standquartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standschild, nhd.: nhd. ; L.: DW

standschleuder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standstaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standtänzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standtrabant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standtreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standvisier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standvormund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standvormund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

standwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

standwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stänen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stanezel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stängchen, mhd. stengelīn, st. N.: nhd. Stängellein, Stengellein, Stängchen

stängchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stange -- bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt, mnd. sōthāne, M.: nhd. »Sodhahn«, bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt

Stange -- dicke Stange, mnd. s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?

Stange -- die Eke mittelst einer langen Stange Fortschiebender, mnd. ēkenschūvære*, ēkenschūver, eikenschūver, M.: nhd. die Eke mittelst einer langen Stange Fortschiebender

Stange -- dünne Stange zum Stützen von Rankgewächsen, mnd. stīvel, stīvele, F.: nhd. dünne Stange zum Stützen von Rankgewächsen

Stange -- dünne Stange, mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

Stange -- eiserne Stange zum Stechen, mnd. stēkestāke, M.: nhd. »Stechstange«, eiserne Stange zum Stechen

Stange -- eiserne Stange, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

Stange -- eiserne wohl geformte Stange oder Baum, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

Stange -- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann, mnd. tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann

Stange -- Leuchter auf einer Stange, mnd. stangenlüchtære*, stangenlüchter, M.: nhd. »Stangenleuchter«, Leuchter auf einer Stange, Prozessionsleuchter

Stange -- Schlag mit einer Stange, mnd. bōmslach, M.: nhd. Schlag mit einer Stange, Stockschlag

Stange -- Stange an welcher der Schöpfeimer hängt, mnd. sōtrōde, soetrōde, soͤtrōde, F.: nhd. »Sodrute«, Gabelstütze, Hebebaum des Ziehbrunnens, Stange an welcher der Schöpfeimer hängt

Stange -- Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

Stange -- Stange eines Walkers, mhd. weschestange, st. F.: nhd. »Wäschestange«, Stange eines Walkers

Stange -- Stange mit einer Flagge, mnd. bulsān, bolsān, M.: nhd. Flagge, Stock, Stange mit einer Flagge, Wimpel

Stange -- Stange über dem beladenen Heuwagen, mhd. wisboum, wispoum, wiseboume, st. M.: nhd. »Wiesbaum«, Stange über dem beladenen Heuwagen, Befestigungsanlage für Wagenladungen

Stange -- Stange über den senkrecht in der Erde steckenden Weinbergpfählen, mhd. übersticke, st. N.: nhd. Stecken (M.), Stange über den senkrecht in der Erde steckenden Weinbergpfählen

Stange -- Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

Stange -- Stange zum Aufreihen der Felle, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Stange -- Stange zum Aufstören der Fische, mhd. vischrudel, fischrudel*, st. N.: nhd. Stange zum Aufstören der Fische; vischruoder*, fischruoder*, st. N.: nhd. Stange zum Aufstören der Fische

Stange -- Stange zum Gerüstbau, mnd. stēlbōm, M.: nhd. Baum zum Gerüstbau, Stange zum Gerüstbau, Stellage, zu Stangen verarbeitetes Rundholz, Schaft?

Stange -- Stange zum Weinmessen, mhd. virgieresruote, F.: nhd. »Virgierrute«, Stange zum Weinmessen

Stange (), idg. ? *ardh-, Sb.: nhd. Stange (?)

Stange mit Haken (M.) für den Eimer, mnd. bornhāke, M.: nhd. Stange mit Haken (M.) für den Eimer

Stange, idg. *ei- (4), *oi-, Sb.: nhd. Stange, Deichsel; *ĝhalgh-, *ĝhalg-, Sb.: nhd. Zweig, Stange; *ĝhasto- (1), *ĝhazdho-, Sb.: nhd. Rute, Stange, Gerte; *gu̯eru-, Sb.: nhd. Stange, Spieß; *k̑em- (1), *k̑am-, Sb.: nhd. Stange, Stock, Horn;

*mazdos, Sb.: nhd. Stange, Mast (M.); *oi̯es-, *ois-, *īs-, Sb.: nhd. Stange, Deichsel; *perg- (1), Sb.: nhd. Stange, Stamm; ? *pert-, *perth-, Sb.: nhd. Stange?, Schössling?; *reik-?, V., Sb.: nhd. sich recken, wackeln, Stange, Latte; *rek- (1), V., Sb.: nhd. ragen, Stange, Latte; *rēt-, *rōt-, *rət-, Sb.: nhd. Stange, Stamm; *skoldhā, F.: nhd. Stange; *sper- (1), *per- (4), Sb., V.: nhd. Sparren, Stange, Speer, stützen, stemmen, sich sperren; *steg- (2), *teg- (2), Sb.: nhd. Stange, Pfahl, Stock, Balken, Knüttel; *stegh-, V., Sb., Adj.: nhd. stechen, Stange, Halm, spitz, steif; *stĕibh-, *stĕib-, *stĭbh-, *stĭb-, *stĕip-, *stĭp-, Sb., Adj.: nhd. Stange, Stecken, steif; *stengh-, V., Sb., Adj.: nhd. stechen, Stange, Halm, spitz, steif; *u̯erenā, *u̯ernā, F., Sb.: nhd. Erle, Pappel, Stange, Balken

Stange, germ. *hnūþa-, *hnūþaz, st. M. (a): nhd. Stange, Pfahl, Pfosten; *hrankō, st. F. (ō): nhd. Ranke, Stange; *lanþra, germ.?, Sb.: nhd. Stange; *rahō, st. F. (ō): nhd. Stange, Rahe; *rakk-, germ.?, Sb.: nhd. Stange, (Reck); *rēgō-, *rēgōn, germ.?, Sb.: nhd. Stange; *rihō-, *rihōn, *riha-, *rihan, sw. M.: nhd. Stange; *rikka, Sb.: nhd. Stange; *rōdō, st. F. (ō): nhd. Rute, Stange, Balken; *skaldō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Stange; *slahō, st. F. (ō): nhd. Stange, Riegel; *slahō-, *slahōn, sw. F. (n): nhd. Stange, Riegel; *spalu-, *spaluz, germ.?, st. M. (u): nhd. Speiler, Stange; ? *spīra, Sb.: nhd. Spitze, Stange?; *stakō-, *stakōn, *staka-, *stakan, *stekō-, *stekōn, *steka-, *stekan, *stikō-, *stikōn, *stika-, *stikan, sw. M. (n): nhd. Stange, Stecken (M.), Pfahl; *stangi-, *stangiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Stange; *stangjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Stange; *stangō, st. F. (ō): nhd. Stange; *stekkō-, *stekkōn, *stekka-, *stekkan, *stikkō-, *stikkōn, *stikka-, *stikkan, sw. M. (n): nhd. Stecken (M.), Stange; *trud-, germ.?, Sb.: nhd. Stange

Stange, got. *sta-g-g-a?, st. F. (ō): nhd. Stange

Stange, an. gelg-ja, sw. F. (n): nhd. Stange, Pfahl; haml-a (2), sw. F. (n): nhd. Stange, Stock; hnūð-r, st. M. (a): nhd. Stange, Pfahl; kolf-r, st. M. (a): nhd. Bolzen, Stange, stumpfer Pfeil; rō (3), st. F. (ō)?: nhd. Stange, Rahe; rœð-a (1), sw. F. (n): nhd. Stange; skap-t, st. N. (a): nhd. Schaft, Stab, Stange, Griff; skorð-a (1), sw. F. (n): nhd. Stütze, Stange, gespaltenes Holzstück; slā (1), st. F. (ō): nhd. Stange, Riegel; slag-brand-r, st. M. (a): nhd. Stange; spọl-r, st. M. (u?): nhd. Speiler, Stange; ? *-stak-i, Sb.?: nhd. Stange?, Steckung?, Stoßer?; ? *-staul-i, sw. M. (n): nhd. Steifheit?, Stange?; ? *staul-p-a, sw. F. (n): nhd. Steifheit?, Stange?; stau-r-r, st. M. (a): nhd. Stange; stọng, st. F. (ō): nhd. Stange; trjōn-a, sw. N. (n): nhd. Stange, Rüssel; trōð-a, sw. F. (n): nhd. Stange, Brett; þvar-i, sw. M. (n): nhd. Bohrer, Stock, Stange, Schwert, Speer; ? *vīss (3), Sb.: nhd. Knoten?, Stange?

-- gerade Stange: an. regl-a (1), sw. F. (n): nhd. gerade Stange

-- geschälte Stange: an. ljōst-r, st. M. (a?): nhd. Gerät zum Fischstechen, geschälte Stange

-- mit Eisen beschlagene Stange zum Abstoßen eines Schiffes: an. fork-r, st. M. (a): nhd. mit Eisen beschlagene Stange zum Abstoßen eines Schiffes

-- Stange mit einem Haken: an. kra-k-i (1), sw. M. (n): nhd. Stange mit einem Haken, Anker (M.) (1), schwache schmächtige Person

-- Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven: an. snot-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Fahne, Wimpel, Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven

-- Stange mit Spitze: an. prik-a, sw. F. (n): nhd. Stange mit Spitze

Stange, ae. lœrg, F.: nhd. Stange; lorg, F., M.: nhd. Stange, Stab, Spindel, Weberbaum; pǣl, pāl (1), st. M. (a): nhd. Stange, Pfahl, Pfosten; rōd (2), st. F. (ō): nhd. Rute, Stange, Kreuz, Galgen, Rute Land; sceaf-t (1), scaf-t, scæf-t, st. M. (a): nhd. Schaft, Stab, Stange, Speer; s-préo-t, M.: nhd. Pfahl, Stange, Speer; stac-a, sw. M. (n): nhd. Pfahl, Stange, Pfosten; stėng, st. M. (i): nhd. Stange, Pfahl, Riegel, Stab, Knüttel; tel-g-a, sw. M. (n): nhd. Zweig, Ast, Schössling, Stange; tréo, tréow (4), st. N. (wa): nhd. Holz, Baum, Wald, Balken, Stock, Stange, Kreuz

Stange, afries. bâm 26, st. M. (a): nhd. Baum, Stammbaum, Galgen, Stange

Stange, as. bôm 10, bam*, st. M. (a): nhd. Baum, Stange; rôd-a* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rute, Galgen, Stange; sta-n-g-a* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Stange; *wī-ra?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Draht, Stange

Stange, ahd. gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; grintil 72, st. M. (a): nhd. Riegel, Stange, Balken, Querbalken, Sperre, Barrikade, Deichsel; mast (2) 17, st. M. (a): nhd. Stange, Mast (M.), Mastbaum; raha 19, rawa*, raga*, reia*?, sw. F. (n): nhd. Rahe, Stange, Weberschiffchen, Weberkamm; runga 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Stange, Runge; ruota 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rute, Stab, Latte, Messlatte, Stange; skalta* 13, scalta*, st. F. (ō): nhd. Stange, Schubstange, Ruderstange, Ruderholz; skaltboum* 1, scaltboum*, st. M. (a): nhd. Stange, Ruderstange, Stange zum Fortbewegen des Schiffes; sparro 18, sw. M. (n): nhd. Sparren, Balken, Stange; *sparro, lang., sw. M. (n?): nhd. Sparren, Balken, Stange; sparro* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Sparren, Balken, Stange; spriuza 2, st. F. (ō): nhd. Stütze, Stange; stab (1) 31, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Stock, Stange, Keule, Barren, Strich; stanga 62, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stange, Stock, Spieß, Stab, Wurfspieß, Balken?, Riegel?; *stanga, lang., st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stange

-- mit der Stange fortstoßen: ahd. anaskaltan* 6, anascaltan*, red. V.: nhd. anstoßen, mit der Stange fortstoßen, ins Wasser schieben, in See stechen

-- Stange aus Stahl: ahd. ekkolzein* 2?, eckolzein*, ahd.?, st. M. (i)?: nhd. Stange aus Stahl, Stahlstäbchen

-- Stange zum Fortbewegen des Schiffes: ahd. skaltboum* 1, scaltboum*, st. M. (a): nhd. Stange, Ruderstange, Stange zum Fortbewegen des Schiffes

Stange, mhd. ast, st. M.: nhd. Ast, Querbalken, Zweig, Trieb, Baumstamm, Stange, Kreuzbalken; boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis; dünsel, st. F.: nhd. Pfahl, Stange

-- Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt: mhd. boumtragære, st. M.: nhd. »Baumträger«, Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt

Stange, mhd. gart (1), st. M.: nhd. Gerte, Stachel, Treibstecken, Stock, Stange; grindel, grendel, st. M.: nhd. Riegel, Balken, Stange, Sperrvorrichtung, Schlagbaum; hamel (2), st. M.: nhd. Hammel, Stein, Klotz, Stange, Anhöhe, Klippe, Berg; hengelboum 6?, henkelboum, st. M.: nhd. »Hängelbaum«, Stange, Balken zum Anhängen von Gegenständen, Verbindungsbalken, Balken zum Verbinden zweier Stützbalken; kiule, kūle, sw. F.: nhd. Keule, Stock, Stange

-- an Seil befestigte Stange: mhd. knebel, st. M.: nhd. »Knebel«, Bengel, Knöchel, Holzstück, an Seil befestigte Stange, Querholz, grober Geselle

-- goldene Stange: mhd. goltstengel, st. M.: nhd. goldene Stange

-- Stange des Aufsehers: mhd. griezstange, sw. F.: nhd. »Grießstange«, Stange des Aufsehers, Stange des Richters, Kampfrichterstab, Schiedsrichterstab

-- Stange des Richters: mhd. griezstange, sw. F.: nhd. »Grießstange«, Stange des Aufsehers, Stange des Richters, Kampfrichterstab, Schiedsrichterstab

-- Stange zum Kirschenpflücken: mhd. kersehāke*, krieshāke, sw. M.: nhd. »Kirschhaken«, Stange zum Kirschenpflücken

Stange, mhd. mast (2), st. M.: nhd. Mast (M.), Stange, Fahnenstange, Speerstange, Mastbaum; rahe, sw. F.: nhd. Rahe, Stange, Querstange am Schiffsmast, Schiffsrahe, Flächenmaß; ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck; rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung; rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch; runge, st. F.: nhd. »Runge«, Stange, Stemmleiste, Runge; ruodel, st. N.: nhd. »Rudel«, Ruder, Latte, Stange, Lattengestell, Verzäunung; ruoder, rūder, ruodel, st. N.: nhd. Ruder, Latte, Stange, Lattengestell, Verzäunung; ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

-- kurze dicke Stange: mhd. reitel, st. M.: nhd. »Reitel«, Drehstange, kurze dicke Stange, Prügel, Knüttel, Band (N.), Reif (M.) (2)

-- zum Fischfang gebrauchte Stange: mhd. pfulse*, phulse, puulse, mmd., sw. F.: nhd. zum Fischfang gebrauchte Stange

Stange, mhd. schaft (3), st. M.: nhd. Schaft, Speer, Speerlänge, Lanze, Fahnenschaft, Maß, Stange, Pflanzenschaft, Pflanzenstengel, Stiefelschaft; sparre (1), sw. M.: nhd. Sparren (M.), Stange, Balken, Querbalken in einem Wappen; sprīt, st. N.: nhd. Ruderstange, Stange; stache, sw. M.: nhd. Stange; stange, st. F., sw. F.: nhd. Stange, Horn, Geweih, Pfauenfeder; stengel, st. M.: nhd. Stängel, Stengel, Stiel, Stange, Angelrute; truoder, truodel, F., M., N.: nhd. Latte, Stange, Lattengestell, Lattenzaun

-- Stange zum Fortstoßen des Schiffes: mhd. schaltboum, st. M.: nhd. Stange zum Fortstoßen des Schiffes, Ruderstange; schalte (1), sw. F.: nhd. Ruderstange, Schiffsstange, Stange zum Fortstoßen des Schiffes; schaltruoder, st. N.: nhd. »Schaltruder«, Stange zum Fortstoßen des Schiffes

Stange, mnd. ? stiffel***, Sb.: nhd. Stange?

Stange, mnd. ? wrākelinc*?, wrakelink, mnd.?, M.?: nhd. eiserne Klammer?, Stange?, mangelhafte Stange?

-- eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle: mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle; wullenbōge*, wullenboge, mnd.?, M.: nhd. Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

-- mangelhafte Stange: mnd. ? wrākelinc*?, wrakelink, mnd.?, M.?: nhd. eiserne Klammer?, Stange?, mangelhafte Stange?

-- Stange an der Gabeldeichsel: mnd. vēmere, F.: nhd. Stange an der Gabeldeichsel

-- Stange auf der die Vogelscheibe aufgerichtet ist: mnd. vōgelstange, F.: nhd. Querholz, Stellgabel, Stange auf der die Vogelscheibe aufgerichtet ist

-- Stange mit der Vogelscheibe: mnd. vōgelbōm, M.: nhd. »Vogelbaum«, Vogelstange, Stange mit der Vogelscheibe

Stange, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor; ? d· l, N.: nhd. Stab?, Stange?

Stange, mnd. glēvīenstāke, M.: nhd. Lanzenschaft, Stange; glēvīenstange, F.: nhd. Lanzenschaft, Stange; glēvīestange*, glēvestange, F.: nhd. Lanzenschaft, Stange; glēvingesstange, F.: nhd. Lanzenschaft, Stange; holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

-- an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen: mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des

Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

-- eine beim Fischen gebrauchte Stange: mnd. gārvanc, garfank, M.: nhd. eine beim Fischen gebrauchte Stange; gērvanc, M.: nhd. Waffe, Spieß, Sturmgabel, Gabelspieß, eine beim Fischen gebrauchte Stange

-- große Stange: mnd. klūtstāke, klōtstāke, M.: nhd. Springstock, Stock mit einem Holzklotz am Ende (zum Überspringen der Gräben in den Nordseemarschen), große Stange

-- hölzerne Stange: mnd. kodde (1), Sb.: nhd. hölzerne Stange, Knüppel, Stück Stangenholz, Stapel?, hölzerne Unterlage?

-- lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt: mnd. hoppenrik, N.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstāke, M.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstange, F.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstiffel*?, hoppenstīffel, Sb.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt

-- Stange als Seezeichen: mnd. kāpinge (2), F.: nhd. Stange als Seezeichen, Bake als Seezeichen

-- Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient: mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

-- Stange des Grießwarts beim gerichtlichen Zweikampf: mnd. grētbōm, M.: nhd. Grießbaum, Grießstange, Stange des Grießwarts beim gerichtlichen Zweikampf

-- Stange die man zum Kleimen braucht: mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

-- Stange zum Treiben der Fische in die Netze: mnd. jāgestange, F.: nhd. Stange zum Treiben der Fische in die Netze

-- Vogel der von der Stange geschossen wird: mnd. gōie*, gōje, M.?: nhd. Papagei, Vogel der von der Stange geschossen wird, Schützenziel

Stange, mnd. lancwārt*, lancwart, F.: nhd. Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens (M.) verbunden wird; mast (1), F., M.: nhd. Stange, Baum, Mast (M.) des Schiffes; prange, F.: nhd. Stange, Pfahl, Stange, Maulklemme, Klemme, Einengung; prange, F.: nhd. Stange, Pfahl, Stange, Maulklemme, Klemme, Einengung; prik, M.: nhd. hölzerner Stab, Stange, Stiel eines Arbeitswerkzeugs; ? reiger (2), reiher, mnd.?, Sb.: nhd. ein Holzgerät, Stange?

-- am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden: mnd. pumpek· le, pumpk· le, pumpeke, F.: nhd. »Pumpekeule«, am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden

-- an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern: mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

-- an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang: mnd. questpāl, M.: nhd. ein Fischfanggerät, an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang

-- an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird: mnd. pāpenbōm, M.: nhd. an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird

-- auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang: mnd. rōrvinke (2), M.: nhd. »Rohrfink«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang; rōrvōgel*, rōrvāgel, M.: nhd. »Rohrvogel«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang

-- aufrecht stehende Stange: mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

-- Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt: mnd. plümpære* (1), plümper, pluͤmper, M.: nhd. Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt

-- hölzerne Stange: mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

-- lange Stange: mnd. lancwēde, F.: nhd. »Langweide«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens (M.) verbunden wird; langewāgen, M.: nhd. »Langwagen«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird

-- mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen: mnd. pumpen (2), punpen, sw. V.: nhd. mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen, prügeln

-- Schlag mit einer hölzernen Stange: mnd. rungenslach, M.: nhd. Schlag mit einer hölzernen Stange

-- Stange als Bauteil des Hoftores: mnd. pōrtenknüppel, M.: nhd. »Pfortenknüppel«, Stange als Bauteil des Hoftores

-- Stange am Aufbau eines Transportwagens: mnd. rungestok, M.: nhd. Stange am Aufbau eines Transportwagens

-- Stange am Zaumzeug: mnd. rīdestange, F.: nhd. »Reitstange«, Stange am Zaumzeug

-- Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird: mnd. papegōiebōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienbōm, papagōienbōm, papehōgenbōm, papegeyenbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienstange, F.: nhd. »Papageienstange«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange auf dem Schützenplatz; papengōienbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange

-- Stange an der Leimruten befestigt sind: mnd. līmenstange, F., M.: nhd. Leimstange, Stange an der Leimruten befestigt sind; līmstange, F., M.: nhd. Leimstange, Stange an der Leimruten befestigt sind

-- Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird: mnd. ōvenstaf, ovinstaf, M.: nhd. »Ofenstab«, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Schürstange; ōvenstāke, avenstāke, M.: nhd. Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstok, M.: nhd. »Ofenstock«, Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen

-- Stange mit einem Holzklotz um Fische ins Netz zu treiben: mnd. puls (3), pulse, Sb.: nhd. Stange mit einem Holzklotz um Fische ins Netz zu treiben

-- Stange mit verdicktem Ende: mnd. plumpk· le, plumpkuile, F.: nhd. Stange mit verdicktem Ende, Keule

-- Stange von Metall: mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

-- Stange zum Recken von Tuchen: mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

-- Stange zur Befestigung von Fischnetzen: mnd. ? prīdeke, F.: nhd. Stange zur Befestigung von Fischnetzen?

-- starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt: mnd. markbōm, M.: nhd. »Markbaum«, starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, äußerste Turmspitze?

-- ungeschlagenes Silber das noch in einer Stange ist: mnd. planse, F.: nhd. Edelmetallrohling, ungeschlagenes Silber das noch in einer Stange ist

Stange, mnd. schecht, scheft, M.: nhd. Schaft, Stange, Lanzenschaft, ein Ackermaß

Stange, mnd. scholte (1), F.: nhd. Ruderstange, Schiffsstange, Schubstange, Stange, Stange zum Fortstoßen des Schiffes

-- Stange zum Fortstoßen des Schiffes: mnd. scholte (1), F.: nhd. Ruderstange, Schiffsstange, Schubstange, Stange, Stange zum Fortstoßen des Schiffes

Stange, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

Stange, mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

Stange, mnd. spāre (2), spār, spare, sparren, sparre, F.: nhd. »Sparren« (M.), Latte, Stange, Pfahl, Balken, Pfosten

Stange, mnd. stōke, Sb.: nhd. Stock, Stange

Stange, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Stange, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Stange, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

stänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rebstange, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stangeeisen, mnd. stangeīsern*, stangīser, stangīseren, N.: nhd. »Stangeeisen«, Roheisen in Stangenform als Handelsware

Stängel -- frische Stängel des Rosmarinstrauchs, mnd. rōsmarīnenkrūt*, rōsemarīnenkrūt, N.: nhd. »Rosmarinkraut«, frische Stängel des Rosmarinstrauchs; rōsmarīnkrūt, N.: nhd. »Rosmarinkraut«, frische Stängel des Rosmarinstrauchs

Stängel -- Stängel einer Kohlpflanze, mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

Stängel der Engelwurz (Angelica archangelica), an. hvann-jōl-i, sw. M. (n): nhd. Stängel der Engelwurz (Angelica archangelica)

Stängel, idg. *andher-, *n̥dher-, Sb.: nhd. Spitze, Stängel, Stengel; *bhrughno-?, Sb.: nhd. Zweig, Stengel, Stängel; *kaul-, *kul-, Adj., Sb.: nhd. hohl, Stengel, Stängel, Knochen; *ŏdego-?, ŏdgo-?, Sb.: nhd. Stengel, Stängel; *ŏdegu̯o-?, *ŏdgu̯o-?, Sb.: nhd. Stengel, Stängel; *stel- (3), V., Adj., Sb.: nhd. stellen, stehend, unbeweglich, steif, Ständer, Pfosten, Stamm, Stiel, Stengel, Stängel; *steld-, V., Sb.: nhd. stellen, Stengel, Stängel; *stelg-, V., Sb.: nhd. stellen, Stengel, Stängel; *stelk-?, V., Sb.: nhd. stellen, Stengel, Stängel; *ster- (1), *ter- (7), *sterə-, *terə-, *strē-, *trē-, *sterh1-, *terh1-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, starren, stolpern, fallen, stolzieren; *sterbh-, *strebh-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, straff, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterəd-, *terəd-, Adj., Sb., V.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterg-, *terg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *stern-, *tern-, *ster- (7), *ter- (8), Sb.: nhd. Gras, Stengel, Stängel, Dorn; *sterp-, *terp-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *stert-, *tert-, Adj., Sb., Adj.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *stolgo-, *tolgo-, Sb.: nhd. Stengel, Stängel, Stiel; *streg-, *treg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren

Stängel, germ. *halma-, *halmaz, st. M. (a): nhd. Halm, Stengel, Stängel, Stiel; *stalō-, *stalōn, *stala-, *stalan, *stelō-, *stelōn, *stela-, *stelan, sw. M. (n): nhd. Stängel, Stengel, Stütze; *stangila-, *stangilaz, st. M. (a): nhd. Stengel, Stängel; *stelu-, *steluz, germ.?, st. M. (u): nhd. Schwanz, Stängel, Stengel

Stängel, an. ? *jōl-i, sw. M. (n): nhd. Stengel?, Stängel?; stilk-r, st. M. (a): nhd. Stängel; storð (1), st. F. (ō): nhd. Gras, Stängel, junger Baum, Jungwald

Stängel, ae. wīs-e (3), sw. F. (n): nhd. Spross, Stängel

Stängel, as. stė-n-g-il* 1, st. M. (a): nhd. Stängel, Stengel; s-to-k 6?, s-to-k-k*, st. M. (a): nhd. Stock, Stängel, Stengel

Stängel, ahd. selbboum* 20, st. M. (a): nhd. Stamm, Stängel, Stengel, Stock, Schössling, Trieb; stengil 8, stingil, st. M. (a): nhd. Stängel, Stengel, Stab, Stiel, Sprössling; stil 6, st. M. (a?): nhd. Griffel, Stängel, Stengel, Stiel, Pflanzenstengel; stok 75, stoc, st. M. (a): nhd. Stock, Stumpf, Stamm, Stängel, Stengel, Block um die Füße der Gefangenen

-- Stängel der Kohlpflanze: ahd. kōlstok 2, kōlstoc, kōlostok*, st. M. (a): nhd. »Kohlstock«, Kohlstengel, Kohlstängel, Kohlstrunk, Stengel der Kohlpflanze, Stängel der Kohlpflanze

Stängel, mhd. stengel, st. M.: nhd. Stängel, Stengel, Stiel, Stange, Angelrute; sterz, stert, mmd., st. M.: nhd. Sterz (M.) (2), Schweif, Stängel, Stengel, Schwanz, Stiel, Pflugsterz, Strunk; stift (2), steft, st. M.: nhd. Stachel, Dorn, Stift (M.), oberstes Ende, Spitze, Stängel, Stengel; stil, st. M.: nhd. Stiel, Schaft, Stängel, Stengel, Griffel

Stängel, mnd. stēl (1), stel, steil, stil, M., N.: nhd. Stiel, Griff, Handhabe, Stängel, Stengel, hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen

Stängel, mnd. stengel, M.: nhd. Stängel, Stengel, Stiel der Pflanze, Stempelfaden der Lilie, Glockenklöppel

stängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stängelbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stängelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stängelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stängeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stängelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stängelgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stängelgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stängelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stängelig, mnd. ? stāket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stengelig?, stängelig?

stangelkrapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stängellein, mhd. stengelīn, st. N.: nhd. Stängellein, Stengellein, Stängchen

stangelleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stängelmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stangelreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stängelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stangelwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stangen -- an zwei Stangen im Gewässer festgesetztes großes Zugnetz, mnd. stafwāde, F.: nhd. an zwei Stangen im Gewässer festgesetztes großes Zugnetz

Stangen -- aus drei Stangen bestehend, mnd. drēstengich, drīstengich, Adj.: nhd. »dreistängig«, aus drei Stangen bestehend, dreiarmig

Stangen -- Drechsler der Stangen und Schäfte herstellt, mnd. stākensnīdære*, stākensnīder, M.: nhd. »Stakenschneider«, Drechsler der Stangen und Schäfte herstellt

Stangen -- Fischernetz das mit Stangen im Wasser festgesetzt wird, mnd. stākenette, N.: nhd. »Stakennetz«, Fischernetz das mit Stangen im Wasser festgesetzt wird

Stangen -- Holz für Stangen, mnd. stēvel (2), M.: nhd. »Stiefel« (M.) (2), Holz für Stangen, Pfahl

Stangen -- mit Stangen aneinander schieben, mnd. schōlden, st. V.: nhd. stoßen, schieben, mit Stangen aneinander schieben

-- mit Stangen aneinander schieben: mnd. schōlden, st. V.: nhd. stoßen, schieben, mit Stangen aneinander schieben

Stangen -- mit Stangen bewegtes Schiff, ahd. skaltskif* 3, scaltscif, st. N. (a): nhd. »Stangenschiff«, mit Stangen bewegtes Schiff, kleine Fähre, Stocherkahn

Stangen -- mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen, mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

Stangen -- mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen, mhd. pfulsen*, phulsen, sw. V.: nhd. mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen, Fische abscheuchen

Stangen -- mit Stangen versteift, mnd. stacktitten?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Stangen versteift

Stangen -- Stangen setzen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

Stangen -- stängig; aus Stangen bestehend, mnd. stengich***, Adj.: nhd. »stängig«

Stangen -- zu Stangen verarbeitetes Rundholz, mnd. stēlbōm, M.: nhd. Baum zum Gerüstbau, Stange zum Gerüstbau, Stellage, zu Stangen verarbeitetes Rundholz, Schaft?

Stangen -- zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, mnd. kr˙ zebōm, kruzebōm, M.: nhd. Kreuzbaum, Wunderbaum, zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, Fensterkreuz, Drehkreuz, Radkreuz, Wegkreuz, Grenzkreuz

Stangen (F. Pl.), mnd. buschholt, N.: nhd. Buschholz, Strauchholz, Stangen (F. Pl.), Latten (F. Pl.)

stangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stangenanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stangenaufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangenbake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stangenbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangenbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stangenbeweger, ahd. skalto* (1) 1, scalto*, sw. M. (n): nhd. »Schalter«, »Stangenbeweger«, einer der das Schiff mit der Ruderstange bewegt

Stangenbeweger, ahd. skiobo* 1, sciobo*, sw. M. (n): nhd. »Schieber«, Stangenbeweger, Fuhrmann?

stangenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stangenblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stangenblitzableiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stangenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangenborstwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangenbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stangenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stangenbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stangendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stangeneiche, ahd. ? sleizeih* 1, st. F. (ō): nhd. »Schleißeiche«, Stangeneiche?, eine Eichenart

Stangeneisen, mhd. racīsen 4, st. N.: nhd. Stangeneisen

Stangeneisen, mnd. d˙ līsern*, d˙ līser, duliser, dōlīseren*, dōlīser, N.: nhd. Tolleisen, rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, Stabeisen, Stangeneisen

-- Stabeisen oder Stangeneisen für Hufeisen oder Ketten: mnd. dol (2), doll, Sb.: nhd. Stabeisen oder Stangeneisen für Hufeisen oder Ketten

Stangeneisen, mnd. stangenīsern*, stangenīser, stangenīseren, N.: nhd. »Stangeneisen«, Roheisen in Stangenform als Handelsware

stangeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stangenerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stangenfarren, stangenfar(re)n, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangenfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stangenfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stangenform -- im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird, mnd. tangīsern, tangīseren, N.: nhd. Brechzange, Dietrich, im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird

Stangenform -- Roheisen in Stangenform als Handelsware, mnd. stangeīsern*, stangīser, stangīseren, N.: nhd. »Stangeeisen«, Roheisen in Stangenform als Handelsware

Stangenform -- Roheisen in Stangenform als Handelsware, mnd. stangenīsern*, stangenīser, stangenīseren, N.: nhd. »Stangeneisen«, Roheisen in Stangenform als Handelsware

stangenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stangenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stangengatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stangengebiss, mnd. stangenmuntstücke, N.: nhd. »Stangenmundstück«, Stangengebiss, Teil des Pferdegeschirrs

stangengebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stangengehörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stangengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stangengemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stangengerade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stangengerüst, mnd. wīme, wīm, mnd.?, sw. M., st. M.: nhd. »Wiemen«, Lattengerüst, Stangengerüst, Sitzstangen der Hühner

-- Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches: mnd. vlēschwīme, vleischwīme, M.: nhd. »Fleischwieme«, Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches

stangengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stangengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stangengewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stangengeweih, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stangengieszform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangengitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangengoldlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangengraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangengusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stangenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenhandpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenharmonika, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenhippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stangenholz -- Stangenholz zur Weiterverarbeitung, mnd. masthölteken*, masthöltken, N.: nhd. Stangenholz zur Weiterverarbeitung
Stangenholz, mhd. stechenholz, st. N.: nhd. Stangenholz
Stangenholz, mnd. klüppelholt, M.: nhd. Knüppelholz, Stangenholz
-- Stück Stangenholz: mnd. kodde (1), Sb.: nhd. hölzerne Stange, Knüppel, Stück Stangenholz, Stapel?, hölzerne Unterlage?
stangenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenhorst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stangenkanaster, stangenk(a)naster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stangenkreier, mnd. stangenkreier, strangenkreyer, stangenkreyger, stangenkreger, M.: nhd. »Stangenkreier«, Kreier (ein größeres dreimastiges Schiff [in der Ostsee gebräuchlich])
stangenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenlack, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stangenlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stangenleuchter, mnd. stangenlüchtære*, stangenlüchter, M.: nhd. »Stangenleuchter«, Leuchter auf einer Stange, Prozessionsleuchter
stangenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stangenmundstück, mnd. stangenmuntstücke, N.: nhd. »Stangenmundstück«, Stangengebiss, Teil des Pferdegeschirrs
stangennase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangennüszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenpferch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stangenpferd, mnd. bōmpērt, N.: nhd. Sattelpferd, Stangenpferd, Deichselpferd; dīhselepērt*, dīsselpērt, dīstelpērt, N.: nhd. »Deichselpferd«, Stangenpferd, Wagenpferd an einem Wagen mit Deichsel
stangenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenphosphor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenpomade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenquarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stangenrad, mnd. spārenrat (1), N.: nhd. »Sparrenrad«, Stangenrad
Stangenrahmen, stangenrahm(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenrege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenriese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangensalpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangensattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stangenschiff, ahd. skaltskif* 3, scaltscif, st. N. (a): nhd. »Stangenschiff«, mit Stangen bewegtes Schiff, kleine Fähre, Stocherkahn
stangenschlagholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenschlepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenschörl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenseezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangensieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangensiegellack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangensignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangensilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenspaltholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenspargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenspieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenspringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangentabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stangentasche -- Außentasche an einer Stangentasche, mnd. v· rsak, M.: nhd. »Vorsack«, Vordertasche, Außentasche an einer Stangentasche
stangentau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangentriebwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenverschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stangenwaage, mnd. unsel, ensel, unseler, mnd.?, Sb.: nhd. kleine Schnellwaage, Knippwaage, Stangenwaage; unsener, mnd.?, Sb.: nhd. kleine Schnellwaage, Knippwaage, Stangenwaage
Stangenwaffe, mnd. spēt, speit, speet, speyt, spoet, N., M.: nhd. Spieß (Waffe), Speer, Reiterlanze, Botenspieß, Wurfspieß, Bratspieß, Turnierwaffe, Stangenwaffe, Jagdwaffe
stangenwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stangenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenwindreep, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenwischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenwulst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stangenzaun, mhd. lander, st. N., st. F.: nhd. Stangenzaun
stangenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenzieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stangenzimt, mnd. kanēl, kaneil, kannēl, kanneil, kannehl, kanniel, konnēl, knēl, kneil, kneyel, M.: nhd. Kaneel, Stangenzimt; kanēlbōrke, kanēlbork, F.: nhd. »Kaneelborke«, Zimtrinde, Stangenzimt; kanēlesbōrke*, kanēlsborke, F.: nhd. »Kaneelsborke«, Zimtrinde, Stangenzimt
Stangenzimt, mnd. lanckr· de, N.: nhd. »Langkraut«, Stangenzimt; pīpekanēl, pīpkanēl, pīpkaneyl, pyppekanēl, N.: nhd. »Pfeifzimt«, Stangenzimt
stangenzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangenzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stanges, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stangette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stanghaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stangheister, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stängig; -- stängig; aus Stangen bestehend, mnd. stengich***, Adj.: nhd. »stängig«
stangkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stänglach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stängler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stänglicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stänicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stanitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stankart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stankbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stänken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stänkerbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stänkerbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stänkerei, mnd. stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel
stänkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stänkerer, nhd.: nhd. ; L.: DW
stänkerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stänkerkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stänkerkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stänkermart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stänkermatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stankern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stankern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stänkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stänkern, nhd., V.: nhd. ; Vw. s. an-, be-; L.: DW
 anstänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW
 bestänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW
 aufstänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW
 ausstankern, nhd.: nhd. ; L.: DW
 ausstänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW
 durchstankern, nhd.: nhd. ; L.: DW
 erstankern, nhd.: nhd. ; L.: DW
 herumstänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW
stänkerratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stänkerreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stänkertonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stänkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stankett, nhd.: nhd. ; L.: DW
stänkewitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stankfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stankgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stankhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stankhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stankhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stankhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stankklick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stankkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stankmaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stankpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stänkrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stankrohr, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stankröhre, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stanksack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stankschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stankstaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stanktabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stankwurz, ahd. stankwurz 2, stancwurz*, st. F. (i): nhd. »Stankwurz«, Duftkraut
stankwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stanniol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stanniolbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DW
stantepede, stantepe(de), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Stanze, ae. sāg-ol, st. M. (a): nhd. Keule, Knittel, Stock, Stab, Stanze
stanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stanzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stanzenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stanzenbunzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stanzendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stanzenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stanzengravierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stanzenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stanzenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stanzenschwimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stanzenstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stanzenzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stänzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stanzmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stapel -- Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren
Stapel, germ. *stapula-, *stapulaz, st. M. (a): nhd. Stufe, Pfosten, Stapel
Stapel, ae. hréa-c, st. M. (a)?: nhd. Haufe, Haufen, Stapel, Kornhaufe, Kornhaufen; stap-ol,

st. M. (a): nhd. Stamm, Pfosten, Stütze, Säule (F.) (1), Stapel, Stapelplatz, Markt

Stapel, afries. lōg-enge 2, lōg-unge, st. F. (ō): nhd. Ordnen, Haufe, Haufen, Schober, Stapel, Feimen, Diemen

Stapel, as. fīm-a* 1, sw. F. (n): nhd. Feimen, Stapel, Haufe, Haufen; *fimb-a?, sw. F. (n): nhd. Feimen, Stapel, Haufe, Haufen

Stapel, as. stap-al 2, st. M. (a): nhd. »Stapel«, Haufe, Haufen

Stapel, ahd. staffulus* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Stapel, Gestell; staplus* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Stapel, Gestell

Stapel, mnd. ? kodde (1), Sb.: nhd. hölzerne Stange, Knüppel, Stück Stangenholz, Stapel?, hölzerne Unterlage?

Stapel, mnd. pīl (2), pile, Sb.: nhd. Haufe, Haufen, Stapel

Stapel, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Stapel, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben
-- in Stapel setzen: mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

stapel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stapel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stapelartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stapelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stapelblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stapelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stapelflichtige -- stapelflichtige Waren, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

stapelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stapelgeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stapelgeld (1393 von den Flamen bezahltes Geld für die Rückverlegung des hansischen Stapels nach Brügge), mnd. stāpelgelt, N.: nhd. »Stapelgeld« (1393 von den Flamen bezahltes Geld für die Rückverlegung des hansischen Stapels nach Brügge)

stapelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stapelgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stapelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stapelgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stapelgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stapelgut, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

stapelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stapelhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stapelherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stapelhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stapelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stapelholz, mnd. hāgeholt, N.: nhd. Hegeholz, Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Holzbestand eines Hegewalds, Stapelholz; hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

stapelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stapelie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stapelkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stapellauf -- beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock, mnd. ? hunt (1), hont, M.: nhd. Hund, Wachhund, Hetzhund, Jagdhund, Sirius, beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock?

Stapellauf -- Kosten für den auf Holzwalzen durchgeführten Stapellauf eines Schiffs, mnd. rullegelt, rulgelt, N.: nhd. »Rollgeld«, Kosten für den auf Holzwalzen durchgeführten Stapellauf eines Schiffs

stapellauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stapelleute, mnd. (stāpell· de, Pl.: nhd. »Stapelleute«, Unfreie (Pl.), vom Reich abhängige Leute (benannt nach dem stāpel [Gericht {N.) {1)] dem sie angehören)

stapelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stapelleuten -- Recht der zu den Stapelleuten gehörenden Familien, mnd. stāpelrecht, N.: nhd. »Stapelrecht«, Recht der zu den Stapelleuten gehörenden Familien

stapelmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stapelmühle (ein Mühlenname), mnd. stāpelm· le, F.: nhd. »Stapelmühle« (ein Mühlenname), Ständermühle, Bockmühle

stapeln -- in Haufen stapeln, an. skrȳf-a, sw. V.: nhd. in Haufen stapeln

stapeln, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

stapeln, mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

stapeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stapelort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stapelplatz -- auf den Stapelplatz bringen, mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

Stapelplatz -- Stapelplatz für Pech, mnd. pikhūde, F.: nhd. Stapelplatz für Pech

Stapelplatz, ae. stap-ol, st. M. (a): nhd. Stamm, Pfosten, Stütze, Säule (F.) (1), Stapel, Stapelplatz, Markt

Stapelplatz, as. *hūthia?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Stapelplatz, Hafen (M.) (1)

Stapelplatz, mhd. niderlege, st. F.: nhd. »Niederlege«, Niederlegen, Beschwerung, Warenniederlage, Stapelplatz

Stapelplatz, mhd. stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes

Stapelplatz, mnd. kōpstāpel, M.: nhd. Stapelplatz, Stapelrecht
-- Stapelplatz an einer Wasserverbindung: mnd. hūde, F.: nhd. Holzlagerplatz, Stapelplatz an einer Wasserverbindung, Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, Fährrecht, Fährstelle

Stapelplatz, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

stapelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stapelplatzes -- Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes, mnd. ümmevōre, ummevore, mnd.?, F.: nhd. »Umfahrt«, Abweichung von der Heerstraße, Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes

Stapelrecht -- gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

Stapelrecht, mnd. kōpstāpel, M.: nhd. Stapelplatz, Stapelrecht

Stapelrecht, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])
-- auf Stapelrecht bezüglich: mnd. nēderlāgisch*, nēderlāgesch, nnd., Adj.: nhd. »Niederlags...«, auf Stapelrecht bezüglich

Stapelrecht, mnd. stāpelrecht, N.: nhd. »Stapelrecht«, Recht der zu den Stapelleuten gehörenden Familien

stapelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stapelrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stapels -- Recht des Stapels, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

stapelstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stapelstelle, mnd. stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

stapelstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stapelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stapelverordnung -- Umgehung der Stapelverordnung, mnd. dörchstēkinge, F.: nhd. Umgehung der Stapelverordnung, Umgehung der Ein- und Ausfuhrgebote

stapelware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stapelziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stapelzwang -- Stapelzwang mit Verkaufszwang, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

stapf, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stapf, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stapfe, ae. swaþ-u, F.: nhd. Stapfe, Spur, Pfad, Narbe

Stapfe, ahd. stapfo 7, stapho, stapfeo*, sw. M. (n): nhd. Schritt, Stapfe, Stapfen (M.), Fußsohle, Fußstapfe, Fußstapfen, Heuschrecke; tappus* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Stapfe, Stapfen (M.)

Stapfe, mhd. stapf, st. M.: nhd. »Stapfe«, Fußspur, Stufe, Schritt; stapfe, sw. M., sw. F.: nhd. »Stapfe«, Tritt, Fußspur, Fußaustreten

Stapfe, mnd. stappe (3), sw. M.: nhd. »Stapfe«, Fußstapfe, Ferse, Bein eines Hausgeräts, Schindel (im Wappen), Grad (Bedeutung jünger), Stufe (Bedeutung jünger)

stapfe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stapfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stapfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stapfen (M.), ae. *stap-p-el, F.: nhd. Stapfen (M.)

Stapfen (M.), ahd. stapfo 7, stapho, stapfeo*, sw. M. (n): nhd. Schritt, Stapfe, Stapfen (M.), Fußsohle, Fußstapfe, Fußstapfen, Heuschrecke; tappus* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Stapfe, Stapfen (M.)

stapfen, germ. *stapjan, *stappjan, st. V.: nhd. stapfen, schreiten; *stappan, germ.?, sw. V.: nhd. stapfen, schreiten

stapfen, ae. ge-stėp-p-an, ge-stæp-p-an, st. V. (6): nhd. stapfen, schreiten, gehen; stėp-p-an, stæp-p-an, st. V. (6): nhd. stapfen, schreiten, gehen

stapfen, afries. stap-a 9, step-p-a, st. V. (6): nhd. schreiten, treten, stapfen

stapfen, ahd. stapfōn 2, staphōn*, sw. V. (2): nhd. stapfen, vorgehen, schreiten; stepfen* (1) 8, stephen*, sw. V. (1a): nhd. treten, betreten, schreiten, stapfen

stapfen, mhd. kneten (2), st. V.: nhd. kneten, stapfen, zwicken

stapfen, mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über; stepfen, sw. V.: nhd. schreiten, stapfen

stapfen, mnd. stappen (1), stāpen, sw. V.: nhd. stapfen, schreiten, gehen

stapfen, mnd. wāden (1), waden, st. V.: nhd. »waten«, treten, stapfen, schreiten, in Flüssigkeiten gehen, hervortauchen, hervorkommen, in die Augen schlagen, durchdringen, durchbohren

stapfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stapfen, stapfe(n), M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stapfen, stapfe(n), M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stapfend, ahd. stuofi* 1, Adj.?: nhd. fest auftretend, stapfend

Stapfer, germ. *stapō- (2), *stapōn, *stapa-, *stapan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Stapfer, Gänger

Stapfer, ae. stap-a, sw. M. (n): nhd. »Stapfer«, Heuschrecke

Stapfer, ahd. stapfol* 2, staphol*, st. M. (a): nhd. »Stapfer«, Heuschrecke

stapfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Staphisagria, mnd. schafisagria*, schaphisagria, Sb.: nhd. »Staphisagria«, Stefanskraut, Läusekraut

staphisander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staphisanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stapler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stäppchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stappe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stappel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stappen -- stappen Machender, mnd. stappenmākære*, stappenmāker, M.: nhd. stappen Machender, Böttcher

stappen, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stappler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stappstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stapsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Star -- am grünen Star leidend, ahd. glesīnougi* 2, Adj.: nhd. »glasäugig«, helläugig, leukomisch, an Leukom leidend, am grünen Star leidend

Star -- durch Star erblindet, mhd. starblint, stareblint*, Adj.: nhd. starblind, durch Star erblindet

Star -- grauer Star, ahd. gilūh 2, glūh*, Sb. (?): nhd. grauer Star; ougfel* 2, ougafel*, st. N. (a): nhd. »Augenhaut«, Augenlid, grauer Star; ougisal* 13, houwisal*, st. N. (a): nhd. »Augenfleck«, grauer Star

Star -- grüner Star, ahd. blehanougī* 5, st. F. (ī): nhd. Triefäugigkeit, Augenentzündung, Augenkrankheit, grüner Star

Star -- mit grauem Star, an. vagl-eyg-r, Adj.: nhd. mit grauem Star

Star (M.) (1) (ein Vogel), ahd. stara 31, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Star (M.) (1) (ein Vogel); staro 17, sw. M. (n): nhd. Star (M.) (1) (ein Vogel); strala 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Star (M.) (1) (ein Vogel)

Star (M.) (1), idg. *storos, *stornos, *str̥nos?, M.: nhd. Star (M.) (1), Vogel

Star (M.) (1), germ. *stara-, *staraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Star (M.) (1); *starō-, *starōn, *stara-, *staran, sw. M. (n): nhd. Star (M.) (1)

Star (M.) (1), an. star-i, sw. M. (n): nhd. Star (M.) (1)

Star (M.) (1), ae. stær (1), M.: nhd. Star (M.) (1); stær-ling, st. M. (a): nhd. Star (M.) (1); stear-n, st. M. (a): nhd. Seeschwalbe, Star (M.) (1); stear-n-a, sw. M. (n): nhd. Seeschwalbe, Star (M.) (1)

Star (M.) (1), as. sprēha* 1?, sw. F. (n)?: nhd. Sprehe, Star (M.) (1); star-a 1?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Star (M.) (1)

Star (M.) (1), ahd. sprāa* 4, sprēa, sw. F. (n): nhd. Sprehe, Star (M.) (1)

Star (M.) (1), mhd. dieterich, st. M.: nhd. »Dietrich«, Star (M.) (1), Nachschlüssel

Star (M.) (1), mhd. krā (1), krāe, krāwe, kræje, kreie, kreige, krowe, krewe, sw. F., st. F.: nhd. Krähe, Kranich, Star (M.) (1)

Star (M.) (1), mhd. star (2), staret*, sw. M.: nhd. Star (M.) (1)

Star (M.) (1), mnd. sprē (2), sprēi, spreey, M.: nhd. Sprehe, Star (M.) (1)

Star (M.) (1), mnd. sprēn, spreen, spreyn, sprān, spraen, M.: nhd. Sprehe, Star (M.) (1)

Star (M.) (1), mnd. stār (1), stāre, M.: nhd. Star (M.) (1), Wachtel

Star (M.) (2), an. dr -r, dre-r, st. N. (a): nhd. Star (M.) (2), Augenstar

Star (M.) (2), ae. sped, Sb.: nhd. Augenstar, Star (M.) (2), Schleim, Augenbutter

Star (M.) (2), ahd. brehanougī* 2, st. F. (ī): nhd. Triefäugigkeit, Star (M.) (2); glasougi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. »Glasäugigkeit«, Leukom, Star (M.) (2)

Star (M.) (2), mnd. stār (2), N.: nhd. Star (M.) (2), eine Augenkrankheit, Totenstarre der Augen

star, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

star, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starblind, germ. *starablenda-, *starablendaz, Adj.: nhd. starblind

starblind, ae. stær-bli-nd, stær-e-bli-nd, star-e-bli-nd, Adj.: nhd. starblind

starblind, afries. star-u-bli-nd (1) 10, star-e-bli-nd, Adj.: nhd. starblind

starblind, ahd. starablint 3, Adj.: nhd. stockblind, starblind

starblind, mhd. starblint, stareblint*, Adj.: nhd. starblind, durch Star erblindet

starblind, mnd. stārblint, stāreblint, staerblint, Adj.: nhd. »starblind«, durch Star (M.) (2) erblindet, durch Krankheit oder Verletzung erblindet, blind, verblendet

starblindes -- starblindes Auge, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

Starblindheit, afries. star-u-bli-nd (2) 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. teilweise Blindheit, Starblindheit

stark -- Drüse die stark riechendes Sekret absondert, mnd. swēr (1), sweer, schwēr, sw· r, swere, N., M.: nhd. Schwäre, Geschwür, Entzündung, Fistel, Eiterbeule, Furunkel, Drüse die stark riechendes Sekret absondert

stark -- eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, mnd. schülpen, sw. V.: nhd. schwappen, sich vorwärtswälzen, quellen, eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht

stark -- geistig stark, mnd. starkm· genich***, Adj.: nhd. geistig stark, willensstark

stark -- innerlich stark machen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

stark -- innerlich stark machen, mnd. sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

stark -- sehr stark, ae. for-stra-ng, Adj.: nhd. sehr stark; mæg-en-hear-d, Adj.: nhd. sehr stark

stark -- sehr stark, mhd. starcwaltic, Adj.: nhd. sehr stark; sunderstarc, Adj.: nhd. sehr stark

stark -- sehr stark, mnd. h· te, Adv.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart, sehr stark, kräftig

stark -- sehr stark, mnd. strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff

stark -- sehr stark, mnd. · verstark, ōverstark, Adj.: nhd. übermäßig stark, sehr stark; · verswendich, ōverswendich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, übergroß; · verswenge (1), · verswenke, ōverswenke, · verswange, ōverswenge, averswenge, Adj.: nhd. sehr stark, heftig, überschwänglich, sehr groß; · verswengelīk*, · verswenklīk, oeverswenklīk, · verswenklich, ōverswenklīk, averswenklīk, Adj.: nhd. überschwänglich, sehr groß, sehr stark, alles übertreffend; · verswengich*, · verswenkich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, alles übertreffend, überschwänglich; · verswīde (1), ōverswīde, averswīde, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, außergewöhnlich, übermäßig; · verswinde (1), · verswint, Adj.: nhd. übermäßig, sehr groß, sehr stark, außergewöhnlich; · verwechtich, ōverwechtich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, schwer

stark -- so stark wie ein Finger, mnd. vingerstark, Adj.: nhd. »fingerstark«, so stark wie ein Finger

stark -- stark auswirken, mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

stark -- stark besuchte Versammlung, ae. ge-lōm-lic-nės-s, ge-lōm-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Wiederholung, stark besuchte Versammlung

stark -- stark duftend, mhd. starcriechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »starkriechend«, stark duftend

stark -- stark flüssigkeitshaltig, mnd. pissehaftich*, pishaftich*, pisechtich, Adj.: nhd. angeschwollen, stark flüssigkeitshaltig

stark -- stark genug ausdrücken, mnd. vullenseggen, vullenkseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken; vulseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken

stark -- stark gewürzt, mnd. swartlīk, Adj.: nhd. »schwärzlich«, von dunkler Färbung seiend, stark gewürzt

stark -- stark gewürzte Brühe in der Fleisch oder Fisch eingelegt wird, mnd. pēperlīn, N.:

nhd. »Pfefferlein«, stark gewürzte Brühe in der Fleisch oder Fisch eingelegt wird

stark -- stark gewürzte Brühe, mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz

stark -- stark gewürztes Backwerk, mnd. pēperkōke, pepperkōke, pēperkūke, M.: nhd. »Pfefferkuchen«, stark gewürztes Backwerk

stark -- stark gewürztes Gericht, mnd. pēperbrī, M.: nhd. »Pfefferbrei«, stark gewürztes Gericht

stark -- stark im Kampf, mhd. sturmstarc, Adj.: nhd. stark im Kampf, kampfstark

stark -- stark im Lastentragen, ae. byr-þ-en-stra-ng, Adj.: nhd. stark im Lastentragen

stark -- stark machen, germ. *maginōn, *magenōn, germ.?, sw. V.: nhd. erstarken, stark machen; *rammjan, germ.?, sw. V.: nhd. stärken, stark machen

stark -- stark machen, ahd. festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten; gimahtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. stärken, stark machen; sterken* 46, sw. V. (1a): nhd. stärken, sichern, beweisen, stark machen, Kraft verleihen, Macht verleihen, kräftigen, stützen; strengisōn* 2, sw. V. (2): nhd. stärken, stark machen; stūren* 3, sw. V. (1a): nhd. befallen (V.), angreifen, stark machen

stark -- stark machen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

stark -- stark machen, mnd. sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

stark -- stark machen, mnd. vetmāken, st. V.: nhd. fett machen, stark machen, kräftigen

stark -- stark Machender, mnd. starkære***, sterker***, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender

stark -- stark Machender, mnd. sterkære*, sterker, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, etwas Betreibender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender

stark -- stark reißend, germ. *reifa-, *reifaz, Adj.: nhd. stark reißend

stark -- stark schmerzen, mnd. ? versēren, sw. V.: nhd. stark schmerzen?

stark -- stark strömend, ae. s-wī-þ-s-t-ríe-m-e, Adj.: nhd. stark strömend

stark -- stark von Duft, ahd. drāho (2) 2, Adv.: nhd. wohlriechend, Duft verbreitend, schön von Duft, stark von Duft

stark -- stark von Herzen, mnd. hertsterk, Adj.: nhd. stark von Herzen, herzensstark, mutig

stark -- stark wehender Wind, mnd. weiwint, weiewint*, weigwint, mnd.?, M.: nhd. stark wehender Wind

stark -- stark werden, germ. *swenþnōn, germ.?, sw. V.: nhd. stark werden

stark -- stark werden, ae. ge-tru-m-ian, sw. V.: nhd. stark werden, sich erholen, genesen; ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; mæg-en-ian, sw. V.: nhd. stark werden, bestätigen; stī-þ-ian, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, steif werden, wachsen (V.) (1), reifen; tru-m-ian, sw. V.: nhd. stark werden, sich erholen, genesen; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

stark -- stark werden, ahd. festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; gistarkēn* 6, sw. V. (3): nhd. erstarken, stark werden, mächtig werden, erstarren, steif werden; grōzēn* 2, sw. V. (3): nhd. vergrößern, dick werden, stark werden, fett werden, anschwellen; magēn* 10, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), kraftvoll sein (V.), erstarken, kräftig werden, stark werden

stark -- stark werden, mhd. starken, sw. V.: nhd. stark sein (V.), stark werden, kräftig werden, voll sein (V.)

stark -- stark werden, mnd. grōven (2), groven, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), stark werden, zunehmen

stark -- stark werden, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

stark -- stark werden, mnd. sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

stark -- stark zusetzen, mnd. · verm· den, ōverm· den, sw. V.: nhd. stark zusetzen, zwingen

stark -- übermäßig stark, mnd. · verstark, ōverstark, Adj.: nhd. übermäßig stark, sehr stark

stark -- zu stark belasten, mnd. vörlesten*, vorlesten, sw. V.: nhd. zu stark belasten, überlasten

stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

stark (Getränk), mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

stark (von Wein bzw. Gewürz), mnd. barsch, Adj.: nhd. »barsch«, von scharfem Geschmack seiend, stark (von Wein bzw. Gewürz)

stark im Glauben (M.) seiend, mnd. starkgel· vich, Adj.: nhd. »starkgläubig«, stark im Glauben (M.) seiend

stark im Glauben (M.) seiend, mnd. starkl· vich, Adj.: nhd. »starkgläubig«, stark im Glauben (M.) seiend

stark mit Hopfen gebraut (Bier), mnd. hoppich, Adj.: nhd. hopfig, stark mit Hopfen gebraut (Bier)

stark sein (V.), idg. *u̯al-, V.: nhd. stark sein (V.); *u̯aldh-, *u̯ald-, V.: nhd. stark sein (V.), vermögen, herrschen; *u̯eĝē-, V.: nhd. frisch sein (V.), stark sein (V.)

stark sein (V.), germ. *tu-, germ.?, V.: nhd. stark sein (V.)

stark sein (V.), ae. dug-an, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, fähig sein (V.), gedeihen, stark sein (V.); mag-ian, sw. V. (2): nhd. stark sein (V.), überwältigen; s-wī-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. nützen, vorherrschen, stark sein (V.)

stark sein (V.), ahd. festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen

stark sein (V.), mhd. starken, sw. V.: nhd. stark sein (V.), stark werden, kräftig werden, voll sein (V.)

stark sein (V.), mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

stark sein (V.), mnd. wolm· gen*, wolmogen, mnd.?, st. V.?: nhd. bei Kräften sein (V.), kräftig sein (V.), stark sein (V.)

stark, idg. *abhro-, Adj.: nhd. stark, heftig; *bel- (2), *bol-?, Adj.: nhd. stark; *indro-, Adj.: nhd. schwellend, stark; *k̂ouko-, Adj.: nhd. groß, stark; *k̂ou̯əros, *k̂ūros, V., Adj., M.: nhd. geschwollen sein (V.), stark, Held; *krēp- (1)?, Adj.: nhd. stark, fest; *mel- (4)?, Adj.: nhd. stark, groß; *stāuro-, *stəuro-, *stŭ̄ro-, Adj., Sb.: nhd. fest, stark, stehend, Ständer; *tŭ̄ro-, Adj.: nhd. stark, geschwollen; *u̯eĝ-, Adj.: nhd. frisch, stark

stark, germ. *abra-, *abraz, Adj.: nhd. stark, kräftig, heftig, riesig, fürchterlich; *grauta-, *grautaz, Adj.: nhd. dickkörnig, grob, groß, stark, dick; *hardu-, *harduz, Adj.: nhd. hart, stark, tapfer, rauh, rau; *in-, Adj.: nhd. stark; *krefja-, *krefjaz, germ.?, Adj.: nhd. stark, tüchtig, kräftig; *magina-, *maginaz, *magena-, *magenaz, Adj.: nhd. stark, kräftig; *maginīga-, *maginīgaz, *magenīga-, *magenīgaz, germ.?, Adj.: nhd. stark, kräftig; *magula-, *magulaz, *magla-, *maglaz, germ.?, Adj.: nhd. stark, mächtig, kräftig, durchdringend; *ramma-, *rammaz, *rama-, *ramaz, Adj.: nhd. stark, scharf riechend; *rōba-, *rōbaz, Adj.: nhd. tüchtig, stark; *sprenda-, *sprendaz, germ.?, Adj.: nhd. energisch, stark; *starku-, *starkuz, *starka-, *starkaz, Adj.: nhd. steif, stark; *steurja-, steurjaz, Adj.: nhd. groß, erhaben, vornehm, stark, steif; *stōra-, *stōraz, *stōrja-, *stōrjaz, Adj.: nhd. groß, stark, gewichtig; *stranga-, *strangaz, *strangja-, *strangjaz, Adj.: nhd. straff, streng, stark, kräftig; *strangalīka-, *strangalīkaz, Adj.: nhd. stark, fest; *stūra-, *stūraz, Adj.: nhd. steif, stark; *swenþa-, *swenþaz, *swenþja-, *swenþjaz, *swinþa-, *swinþaz, *swinþja-, *swinþjaz, Adj.: nhd. stark, kräftig; *trausta-, *traustaz, Adj.: nhd. stark, fest; *truma-, *trumaz, germ.?, Adj.: nhd. fest, stark

stark, got. ab-r-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 91,1, 154,1): nhd. stark, heftig; mah-t-eig-s 22, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 154,2): nhd. mächtig, möglich, stark, Herrscher (= mahteigs, subst.); *mal-a-, sw. Adj.: nhd. stark; mik-il-s 54, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2, 168): nhd. groß, stark, viel; *ram-, Adj. (a): nhd. stark; *star-k-s, Adj. (a?): nhd. stark; swinþ-s* 11=10, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. stark, kräftig, gesund; *trau-st-s?, Adj. (a): nhd. stark, fest

-- sich stark vermehren: got. uf-ar-wahs-jan* 1, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209): nhd. überaus wachsen, sich stark vermehren

-- stark werden: got. *ab-r-jan?, sw. V. (1): nhd. stark werden; ga-swinþ-n-an 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erstarken, stark werden; swinþ-n-an* 2, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. stark werden

stark, an. af-r (2), Adj.: nhd. stark; fast-lig-r, Adj.: nhd. fest, unbeweglich, unverbrüchlich, sicher, heftig, stark; fast-r, Adj.: nhd. fest, hart, stark; har-ð-r, Adj.: nhd. hart, stark; knā-r, Adj.: nhd. stark, tüchtig; meg-n (2), Adj.: nhd. kräftig, stark, mächtig; ? *njarð-, Adj.: nhd. kräftig?, stark?; star-k-r, Adj.: nhd. stark, gesund; ster-k-r, Adj.: nhd. stark; stin-n-r, sti-ð-r, Adj.: nhd. steif, stark, tüchtig; stō-r-r, Adj.: nhd. groß, stark; stri-ð-r, Adj.: nhd. hart, stark, schwer; trau-st-r, Adj.: nhd. zuverlässig, stark

-- stark machen: an. hrey-st-a, sw. V. (1): nhd. stark machen, stärken, mutig machen, ermutigen, anspornen; meg-n-a, sw. V. (2): nhd. stark machen, vermögen; remm-a (2), sw. V. (1): nhd. stark machen, stärken, festbinden; styr-k-ja, sw. V. (1): nhd. stark machen

-- stark werden: an. ǫfl-gast, sw. V.: nhd. stark werden

stark, ae. beal-d, Adj.: nhd. kühn, tapfer, stark; bræs-en, brǣs-ne, brĕs-ne, Adj.: nhd. ehern, stark, mächtig; cœ̄n-e, Adj.: nhd. kühn, stark, klug, gelehrt; cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, geschickt, gelehrt; dyh-t-ig, Adj.: nhd. tüchtig, stark; éac-en, Adj.: nhd. vermehrt, gewachsen, begabt, stark, groß, mächtig, schwanger; fæst, Adj.: nhd. fest, stark, sicher, steif, dicht, fromm, beständig, harnäckig, gefesselt; fæst-e, Adv.: nhd. fest, stark, sicher, sehr; fæst-lic, Adj.: nhd. stark, fest; fæst-līc-e, Adv.: nhd. stark, fest; fra-m (3), fro-m (3), Adj.: nhd. kräftig, tätig, kühn, stark; fra-m-lic, Adj.: nhd. stark, tüchtig, tapfer; fra-m-līc-e, Adv.: nhd. stark, tüchtig, tapfer; frė-m-e, Adj.: nhd. stark, kräftig, vortrefflich, blühend; freo-m, Adj.: nhd. stark, kräftig, vortrefflich, blühend; ge-þrac-en, Adj.: nhd. stark, kühn, ausdauernd; gréa-t, Adj.: nhd. groß, weit, dick, grob, stark; héa-lic, héa-h-lic*, Adj.: nhd. hoch, erhaben, tief, edel, berühmt, feierlich, ausgezeichnet, stolz, hochmütig, übermütig, hochtrabend, stark; hear-d, Adj.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; hear-d-e, Adv.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; hrō-r, Adj.: nhd. rührig, geschäftig, tätig, stark, kräftig, tapfer, eifrig, tatkräftig, fest; mag-a (2), Adj.: nhd. mächtig, stark, fähig, bemittelt; méag-ol, Adj.: nhd. mächtig, stark; mic-el (1), myc-el (1), Adj.: nhd. groß, stark, viel, lang, laut; mic-el-lic, Adj.: nhd. groß, stark, großartig, bedeutend; or-ped (1), Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), tätig, stark, kühn, deutlich; rīc-e (2), Adj. (ja): nhd. mächtig, stark, groß, hochgestellt, reich; rōf (2), Adj.: nhd. stark, tapfer, kühn, edel, berühmt; snel-l, snel, Adj.: nhd. schnell, kühn, frisch, stark, tätig; snel-lic, Adj.: nhd. schnell, bereit, stark, tapfer; snel-līc-e, Adv.: nhd. schnell, stark; s-pri-nd, Adj.: nhd. stark, kräftig, energisch; stear-c, star-c, Adj.: nhd. steif, streng, hart, stark, heftig; stė-d-e-hear-d, Adj.: nhd. fest, stark, standfest; stī-þ, Adj.: nhd. steif, dick, hart, fest, stark, entschlossen, tapfer, hartnäckig, streng, grausam, schmerzhaft; stī-þ-e, Adv.: nhd. gut, stark, streng; stō-r (2), Adj.: nhd. stark, groß, gewaltig; strǣ̆-c (2), stre-c (2), Adj.: nhd. stark, streng, heftig, hartnäckig; stra-ng, stro-ng, Adj.: nhd. stark, mächtig, kühn, tapfer, beständig, streng, heftig; stra-ng-lic, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig; stra-ng-līc-e, Adv.: nhd. stark, fest, kräftig, tapfer; strė-ng-lic, Adj.: nhd. stark, kräftig; strė-ng-līc-e, Adv.: nhd. stark, kräftig; *swi-nd, Adj.: nhd. stark, mächtig, wirksam, heftig, streng; s-wī-þ, s-wȳ-þ, Adj.: nhd. stark, mächtig, wirksam, heftig, gewaltig, streng; s-wī-þ-e, Adv.: nhd. sehr, stark, mächtig, heftig; s-wī-þ-lic, Adj.: nhd. gewaltsam, heftig, übermäßig, streng, stark, kräftig; s-wī-þ-līc-e, Adv.: nhd. stark, mächtig, kräftig; tru-m (1), Adj.: nhd. fest, sicher, stark, gesund, kräftig, tätig; tul-g-e, Adv.: nhd. fest, stark, sehr; þear-l, Adj.: nhd. stark, streng, heftig, schwer; þear-l-e, Adv.: nhd. stark, streng, heftig, schwer, schmerzlich; þear-l-mō-d, Adj.: nhd. streng, ernst, gewalttätig, stark; *þīh-t, Adj.: nhd. stark; þō-h-lic, Adj.: nhd. stark, zäh; þō-h-līc-e, Adv.: nhd. stark, zäh; þyh-t-ig, Adj.: nhd. stark; wrǣ-st, wrā-st, Adj.: nhd. fest, stark, kräftig, ausgezeichnet, fein, zart

stark, afries. ster-k 7, Adj.: nhd. stark; stī-th 2, Adj.: nhd. streng, stark, hart

stark, anfrk. star-k* 2, star-c*, Adj.: nhd. stark; *s-w-ī-th?, Adj.: nhd. rasch, stark

stark, as. har-d (2) 23, Adj.: nhd. hart, schwer, scharf, böse, kühn, tapfer, stark; kra-f-t-ag* 36, kra-f-t-ig*, Adj.: nhd. kräftig, stark; lu-n-g-ar* 4, Adj.: nhd. kräftig, stark; rōf* (2) 1, Adj.: nhd. berühmt, stark, tapfer; s-tar-k 13, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, böse, hart, feindlich; s-tra-ng 6, Adj.: nhd. stark, mächtig, kraftvoll; s-w-ī-th* 13, s-w-ī-th-i*, Adj.: nhd. stark, kräftig, heftig, recht; *s-w-ī-th-līk?, Adj.: nhd. stark; s-w-ī-th-līk-o* 1, Adv.: nhd. stark, hoch und teuer

stark, ahd. bald 29, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, verwegen, dreist, stark, heftig, frei, zuversichtlich, leichtfertig, unbelastet; drāto 115, Adv.: nhd. stark, schnell, viel, sehr, allzu, überaus, äußerst, nachdrücklich, völlig, durchaus, mit großer Kraft; fast 2, Adj.: nhd. fest, heftig, stark, zäh; festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; filu 674?, filo, Nom. Sg. N. bzw. Akk. Sg. N. eines Adj.=indekl. N. (u), Adv.: nhd. viel, sehr, groß, gar, ganz, außerordentlich, reich, stark; fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz; grōz 29?, Adj.: nhd. groß, stark, lang, dick, schwellend, breit, grob; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; hantago 5, hantīgo*, Adv.: nhd. scharf, streng, heftig, stark, hart, bitter, einschneidend; hantstark* 2, hantstarc*, Adj.: nhd. stark, mit starker Hand; hart (1) 22, Adj.: nhd. hart, streng, fest, rauh, starr, stark, heftig, scharf, bitter; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; hirlīh* 3, Adj.: nhd. stark, rasch, funkelnd; kraftlīh* 3, Adj.: nhd. stark, groß, gewaltig, heftig, kräftig, mächtig, wichtig, bedeutsam; kraftlīhho* 9, kraftlīcho*, Adv.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, kraftvoll, heftig, mutig, mit Macht, mit Gewalt; kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig; kreftīglīhho* 1, kreftīglīcho*, Adv.: nhd. stark, kräftig, mächtig, mit Macht; kreftīgo* 1, Adv.: nhd. kräftig, mächtig, stark, mit Macht; kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen; lidustark* 1, lidostarc*, Adj.: nhd. fest, stark; maganīgo* 2, meginīgo*, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, kräftig, stark; mahtīg 109, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, kräftig, stark, fähig, herrschend, großartig, wirksam, fähig zu; mahtīglīh 2, Adj.: nhd. mächtig, stark; mahtlīh 2, Adj.: nhd. möglich, stark, mächtig; megīn 1, Adj.: nhd. stark, mächtig; mihhil (1) 376, michil, Adj.: nhd. groß, stark, gewaltig, mächtig, viel, bedeutend, besondere, laut, tief, großartig; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich; starklīh* 1, starclīh*, Adj.: nhd. stark, kräftig, gewaltig, heftig; starklīhho* 3, starclīcho, Adv.: nhd. stark, gewaltig, heftig, mit Nachdruck; starko* 3, starco*, Adv.: nhd. stark, mächtig, streng; stirki* 1, Adj.: nhd. stark; stiuri* 25, Adj.: nhd. groß, stark, stattlich, gewaltig, bedeutend, angesehen, ausgezeichnet, erhaben; strang* (2) 2 und häufiger?, Adj.: nhd. stark, mannhaft, hart?; stranglīh* 1, Adj.: nhd. stark, kräftig; stranglīhho* 1, stranglīcho*, Adv.: nhd. stark, kräftig, mutig, mannhaft; strengi 25?, Adj.: nhd. stark, mächtig, groß, drückend, kräftig, heldenhaft, unerbittlich; stūr* 1, Adj.: nhd. stark, groß; *swind?, Adj.: nhd. stark, kräftig, rasch

stark, mhd. balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll; bewegelīche, Adv.: nhd. entschlossen, heftig, stark, handgreiflich; bewegenlīche, Adv.: nhd. entschlossen, heftig, stark, handgreiflich; drel*** (1), Adj.: nhd. fest, stark, sehr (Adj.); drel (2), Adv.: nhd. fest, stark, kräftig, sehr; ellenhafte*, ellenthafte, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark; ellenthaft, ellenhaft*, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, mutig, stark, kraftvoll

-- gleich stark: mhd. ebenstarc, Adj.: nhd. gleich stark

-- stark erhitzen: mhd. durchhitzen, sw. V.: nhd. »durchhitzen«, erhitzen, stark erhitzen; durchkochen, sw. V.: nhd. »durchkochen«, durchziehen, stark erhitzen; durchsieden, st. V.: nhd. durchsieden, sieden, heiß werden, stark erhitzen, läutern

-- stark gewachsen: mhd. durchwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchwachsen« (Adj.), stark gewachsen, dicht

-- stark machen: mhd. belden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühn machen, stark machen, ermutigen zu

-- stark werden: mhd. erstarken, ersterken, sw. V.: nhd. »erstarken«, größer werden, stark werden, kräftig werden

-- zu stark geschminkte Frau: mhd. anestrīchærinne*, anstrīcherin, st. F.: nhd. Anstreicherin, zu stark geschminkte Frau

stark, mhd. fier (1), vier, Adj.: nhd. mächtig, stark, wirksam, stolz, stattlich, prächtig, schön; gestrac (1), gestracke, Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), straff, ausgestreckt, stramm, scharf, stark, steif, unmittelbar; gestrenc, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, streng; gestrenge, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, unnachsichtig, streng, mächtig, angesehen; gestrengelich*, gestrenglich, Adj.: nhd. gewaltig, stark, tapfer; gestrengelīche, gestrenglīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, tapfer, streng, unfreundlich; gestrengelīchen, Adv.: nhd. gewaltig, stark, tapfer, streng, unfreundlich; gestrengic***, Adj.: nhd. »gestreng«, stark, gewaltig, tapfer; gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend; grobelich, groplich, Adj.: nhd. »gröblich«, groß, stark, luftig, sehr; grobelīche, groplīche, Adv.: nhd. »gröblich«, groß, stark, heftig, sehr, erheblich, schwer; grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig; grope* (1), grop, Adv.: nhd. grob, groß, stark, dick, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; grōze, grōz, Adv.: nhd. »groß«, dick, sehr, gewaltig, stark, schwer, prächtig, reichlich, großzügig, deutlich; grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich; guot (2), gūt, gūte, Adv.: nhd. gut, recht, richtig, tapfer, stark, sorgsam; guoten (2), Adv.: nhd. gut, recht, richtig, tapfer, stark, sorgsam; haftic* (1), haftec, Adj.: nhd. beharrlich, stark; harticlich***, Adj.: nhd. hart, stark, heftig; harticlīche*, harteclīche, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, schwer, schmerzlich, grausam; heftic, heftec, Adj.: nhd. »heftig«, festbleibend, dauernd, beständig, beharrlich, mit Beschlag belegt, ernst, wichtig, stark; hefticlich*, hefteclich, Adj.: nhd. stark, heftig; hefticlīche, hefteclīche, Adv.: nhd. ernst, streng, stark, sehr, heftig; heiz (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt, brennend, feurig, warm, erhitzt, groß; heize (1), heiz, Adv.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt; herticlich, herteclich, Adj.: nhd. hart, schlimm, schwer, streng, unfreundlich, grausam, stark, heftig; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig; krefticlich, krefteclich, Adj.: nhd. »kräftiglich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark; krefticlīche, krefteclīche, krefticlīch, Adv.: nhd. kräftig, nach Kräften, gewaltig, mit Macht, wirksam, heftig, mächtig, zahlreich, stark, sehr; kreftlich, kreftelich, Adj.: nhd. »kräftlich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark

-- dick und stark: mhd. grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig

-- stark befestigt: mhd. fort, Adj.: nhd. stark befestigt

-- stark machen: mhd. herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

-- stark mit der Hand: mhd. hantstarc, Adj.: nhd. gewaltig, stark mit der Hand, schlagkräftig

-- stark werden: mhd. gemegenen, sw. V.: nhd. stark werden, mächtig werden, wachsen (V.) (1); harten, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, erstarken, verhärten, sich verhärten gegen, sich verstärken; jugenden, sw. V.: nhd. jugendlich sein (V.), kräftig sein (V.), stark werden

stark, mhd. magenkreftic, Adj.: nhd. stark, allmächtig; mehtic, mehtec, machtic, Adj.: nhd. mächtig, Macht habend, stark, gewaltig, groß, bevollmächtigt; mehticlich, mehteclich, Adj.: nhd. Macht habend, mächtig, stark, bevollmächtigt, gewaltig, kraftvoll; michel (1), Adj.: nhd. »michel«, groß, gewaltig, stark, heftig, alt, viel, laut, dicht, gut; mügende* (1), mugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »mögend«, mächtig, stark, fähig, vermögend, könnend, kräftig; risch (1), Adj.: nhd. »risch«, hurtig, munter, stark, schnell, frisch, keck, trocken, spröde, gewandt

-- stark gewürzte Latwerge: mhd. pliris, Sb.: nhd. stark gewürzte Latwerge

-- stark werden: mhd. megen, an. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren; megenen, meinen, sw. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren

stark, mhd. sarpf*, sarph, sarf, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark; scharfelich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharfelīche 11 und häufiger?, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scharpflich, scharflich, scherflich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharpflīche, scharflīche, scherflīche, scherpflīche, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; snīdic, snīdec, Adj.: nhd. »schneidig«, schneidend, scharf, scharf geschliffen, stark, kräftig, zeitig, reif; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; sterclich, Adj.: nhd. stark, gewaltig; strac (1), Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), kräftig, straff, ausgestreckt, stramm, stark, steif, unmittelbar; strange (3), Adv.: nhd. gewaltig, stark, sehr, tapfer, streng, unfreundlich; strenclīche, Adv.: nhd. stark, fest, streng, schwer, hart, groß, gewaltig, mächtig; strenge (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, streng, unnachgiebig; strengelīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; strengiclich*, strengeclich, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, schlimm; strengiclīche*, strengeclīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; stüefe, stüef, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), fest, stark, wacker, tapfer; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; swintlīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, gefährlich, schnell, geschwind; tiurlich, tīwerlich, tūrlich, tūwerlich, diurlich, Adj.: nhd. »teuerlich«, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, tapfer, tüchtig, edel, stark, kräftig

stark, mhd. ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; vast (1), fast*, Adj.: nhd. fest, stark, befestigt; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; veralten (2), feralten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt, stark, gewaltig, traurig; vermügic, fermügic*, Adj.: nhd. »vermögig«, vermögend, stark, mächtig; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; vesticlich*, vesteclich, festiclich*, festeclich*, vestenclich, festenclich*, Adj.: nhd. »festiglich«, fest, hart, stark, beständig, standhaft, dauerhaft; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig; vesticlīchen*, vesteclīchen, festiclīchen*, festeclīchen*, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft, stark, gewaltig, sehr; vestlīche, festlīche*, Adv.: nhd. fest, stark, sehr; vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark; volliclich, folliclich*, volleclich, völleclich, vollenclich, folleclich*, völliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark; vrech, frech*, freck, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert, lebhaft, übermütig, heftig, tapfer, keck, dreist, verwegen; vrecheclich, vrechiclich*, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; wætlich, Adj.: nhd. »wätlich«, schön, herrlich, stattlich, angesehen, angemessen, stark, möglich, wahrscheinlich, sicher, richtig; wolmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlmögend«, kräftig, bei Kräften seiend, stark, fähig, gesund; zanger, zenger, Adj.: nhd. »zanger«, stark, beißend, scharf, frisch, standhaft, munter, rührig, lebhaft; zese, zeswe, zesewe, zesewer, zweswe, Adj.: nhd. »zese«, rechte, gut, stark; zesewe* (2), zeswe, Adv.: nhd. rechts, gut, stark

-- sehr stark: mhd. wunderstarc, Adj.: nhd. »wunderstark«, sehr stark

-- stark blinzeln: mhd. zwinken, sw. V.: nhd. »zwinken«, zwinkern, blinzeln, stark blinzeln

-- stark erhitzt: mhd. walheiz, Adj.: nhd. stark erhitzt, siedendheiß

-- stark quälen: mhd. verserten, ferserten*, st. V.: nhd. stark quälen

-- stark schmerzen: mhd. versēren (1), fersēren*, virsēren, firsēren*, vorsēren*, forsēren*. sw. V.: nhd. »versehren«, stark schmerzen

-- stark Schmerzendes: mhd. versēren (2), fersēren*, st. N.: nhd. »Versehren«, stark Schmerzendes

-- stark werden: mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen

-- überaus stark: mhd. überleste (1), Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, überaus stark, übermäßig beladen (Adj.), übermächtig; überstarc, obirstark, Adj.: nhd. »überstark«, übermäßig stark, überaus stark, übermächtig

-- übermäßig stark: mhd. überstarc, obirstark, Adj.: nhd. »überstark«, übermäßig stark, überaus stark, übermächtig

stark, mnd. basch, bask, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; dichte (1), dicht, Adj.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr; dicke (1), dick, ducke, dik, Adj.: nhd. dick, stark, dicht, gedränkt, fest zusammenhaltend, seimig, dickflüssig, zähfließend, betrunken; drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; d· re (1), d· r, dūre, dūr, Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d· re (2), d· r, dūre, dūr, Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, sehr, stark, ernstlich, dringlich, vornehm

-- ziemlich stark: mnd. ēven (1), evene, effen, Adj.: nhd. eben, gleich, passend genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, tüchtig; ēven (2), effen, Adv.: nhd. eben, gleich, passend, genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, sehr, tüchtig, durchaus

stark, mnd. fors (1), forsch, Adj.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; fors (2), forsch, fos, vosch, Adv.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; gestrenge (1), Adj.: nhd. stark, streng; gestrengelīk***, Adj.: nhd. stark, streng (ein Gebot); gestrengelīken, gestrengeliken, Adv.: nhd. stark, streng (ein Gebot); gestrengich***, Adj.: nhd. streng, stark, vornehm; geswinde (1), geswint, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig; geswinde (2), geswint, Adv.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig, sehr; geswindich***, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, heftig, klug, listig; gewāldich (1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig; grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; grof (2), Adv.: nhd. sehr, stark, gröblich, grob, plump, heftig, unhöflich, unfein; groflīk, gröflik, Adj.: nhd. stark, gröblich, heftig, groß; groflīken, gröflīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; grōslīk*, mnd.?, Adj.: nhd. groß, stark; grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig; grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig; grōtelīk*** (1), Adj.: nhd. stark, großartig, großsinnig; grōtelīke*, grōtelīk, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig; grōtelīken, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, herrlich; grōtlīke*, grōtlīk, grōtlīk, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, ziemlich groß (Bedeutung örtlich beschränkt); grōtlīken, grōtliken, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, herrlich; grōvelīk, Adj.: nhd. stark, gröblich, heftig; grōvelīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hārdelīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich, zornig; hārdelīk (2), hārdelīke*, hartlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hārdelīken, Adv.: nhd. heftig, kräftig, eifrig, hart, sehr, stark, zornig, eindringlich; hartlīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich; heftich (1), Adj.: nhd. heftig, erheblich, stark, eifrig; hellichlīk***, Adj.: nhd. heftig, stark, erschöpfend, überanstrengend; hellichlīken, hellichliken, Adv.: nhd. heftig, stark, vehement, erschöpfend, ermüdend; herdelīke*, herdelīk, hertlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hertlīke*, hertlīk, Adv.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich; hōge, hōch, hō, Adv.: nhd. hoch, steil, sehr, stark, teuer, in hohem Grade, weit; karsche, karsch, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, stark; köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich; kraftich, krachtich, Adj.: nhd. kräftig, stark, mächtig, laut, wirksam, rechtswirksam; kreftich, krechtich, Adj.: nhd. kräftig, mächtig, stark, laut, wirksam, rechtswirksam, rechtssicher; kreftichlīk, Adj.: nhd. kräftig, stark; kreftichlīken, kreftiglīken, Adv.: nhd. stark, laut, wirksam, rechtswirksam, verbindlich, mit Macht

stark, mnd. mechtich (1), Adj.: nhd. mächtig, stark, gewaltig, mit Macht ausgestattet, zahlreich, überlegen (Adj.), einflussreich, gültig, befugt, berechtigt, bevollmächtigt; mechtichlīken, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, mit Macht, kräftig, stark; merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich; michellīk*, michelīk, michlīk, michellik, michelk, Adj.: nhd. groß, gewaltig, mächtig, stark; m· dich (1), mōdich, Adj.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; m· dich (2), mōdich, Adv.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; · vervl· delīk***, Adj.: nhd. reichlich, in großer Menge vorhanden, in Fülle vorhanden, stark, im Überfluss vorhanden, sehr, überfließend; · vervl· delīke, ōvervl· delīke, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· delīken, · verloedeliken, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· dichlīk***, Adj.: nhd. reichlich, stark; · vervl· dichlīken, ōvervl· dichlīken, · vervloydichliken, overvlodichliken, Adv.: nhd. reichlich, stark, im Überfluss, in großer Menge; · vervōldich, ōvervōldich, · verfoeldich, avervōldich, Adj.: nhd. übermäßig, stark; pral (2), Adj.: nhd. kräftig, wohlgeformt, straff, flüssigkeitsgefüllt, stark, massiv, prächtig, wohl ausgestattet, schön, stolz; rīve (2), Adj.: nhd. stark, mächtig, in großem Ausmaß befindlich, reichlich, heftig, verschwenderisch, großzügig, freigebig; rīve (3), Adv.: nhd. gehörig, sehr, stark

stark, mnd. scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage

stark, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

stark, mnd. stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

stark, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

stark, mnd. starklīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig; starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

stark, mnd. starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

stark, mnd. starkvest, Adj.: nhd. stark, uneinnehmbar

stark, mnd. starrich*, starrik, starrick, Adj.: nhd. stark, kräftig, fest, starrig

stark, mnd. sterk, Adj.: nhd. stark, kräftig

stark, mnd. sterklīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig; sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

stark, mnd. sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

stark, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

stark, mnd. stranc (1), Adj.: nhd. heftig, stark

stark, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

stark, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

stark, mnd. strengich* (1)**, Adj.: nhd. streng, stark, kräftig, tapfer

stark, mnd. swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

stark, mnd. swīt (2), Adv.: nhd. sehr, ungestüm, heftig, listig, stark, groß

stark, mnd. swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

stark, mnd. swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

stark, mnd. swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

stark, mnd. swinde (2), Adv.: nhd. sehr, ungestüm, heftig, listig, stark, groß

stark, mnd. swindich, Adj.: nhd. schwindelig, versessen, erpicht, eilig, dringlich, ungestüm, heftig, stark, groß, geschwind, klug, erfahren (Adj.)

stark, mnd. swintlīk***, Adj.: nhd. stark, mächtig

stark, mnd. swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

stark, mnd. swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

stark, mnd. tanger, Adj.: nhd. stark, kräftig, frisch, munter, beißend, scharf, bissig, anhaftend, fest, erbittert, streng

stark, mnd. vast (1), fast*, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, stark, beständig, nicht kündbar (Rente und Zehnte), sicher, gesichert, zuverlässig; vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; vörwēgen* (2), vorwēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schwer, stark, wirksam, überlegen (Adj.), mächtig, gewaltig, verwegen, tollkühn, kühn, entschlossen; vrischlīk (1), vrislīk, Adj.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vrischlīk (2), vrislīk, Adv.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich; vüllichlīk***, Adj.: nhd. völlig, vollständig, ungekürzt, nachdrücklich, stark, kräftig; vüllichlīke, vullichlike, Adv.: nhd. völlig, vollständig, ungekürzt, nachdrücklich, stark, kräftig; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto; welde*** (2), Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, vornehm, einflussreich, stark; weldich, wēldich*, waldich, wōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, vornehm, einflussreich, stark; wrēdelīken*, wrēdeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe?, sauer, bitter; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīke*, wrētlik, wrētlike, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, grimmig, böse, erzürnt, sauer, bitter, stark; wrētlīken*, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe, sauer, bitter

stark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkarmig, ahd. armstrengi, Adj.: nhd. starkarmig

starkarmig, mhd. armstrangic*, armstrangec, armstrangig, Adj.: nhd. starkarmig, kräftig; armstrenge, Adj.: nhd. starkarmig, kräftig

starkarmig, mnd. starkarmich, starkārmich, Adj.: nhd. »starkarmig«, starke Arme habend, viel könnend

stärkarzenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starkaufgetragen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stärkbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starkbehaart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkbelaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkbelegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkbeleibt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkbesetzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkbewurzelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkbrummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starkbrüstig, mnd. hōchbörstich, Adj.: nhd. starkbrüstig, hochbrüstig

starkbrüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkdenkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starkduftend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stärke -- an Stärke einbüßen, mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

Stärke -- an Stärke zunehmen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

Stärke -- an Stärke zunehmen, mnd. sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

Stärke -- Bereiter von Stärke, mnd. stīvelmākære*, stīvelmāker, M.: nhd. »Stärkemacher«, Bereiter von Stärke

starke -- Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch, mnd. g· re (4), g· r, gore, M.: nhd. Geruch, Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch, Mistpfütze

-- Stärke des Gewebes bzw. der Laken: mnd. gr· vede, F.: nhd. »Gröbe«, Stärke des Gewebes bzw. der Laken

Stärke -- Gebühr der Leineweber für die Stärke der Scherung, mnd. smittelisse, M.: nhd. gestärkter Aufzugsfaden, Gebühr der Leineweber für die Stärke der Scherung

starke -- in starke Bewegung versetzen, an. œs-a, sw. V. (1): nhd. aufreizen, in starke Bewegung versetzen

Stärke -- innere Stärke, mnd. starkm· dichhēt*, starkm· dichēt, starkm· dicheit, F.: nhd. innere Stärke, Gleichmut

Stärke -- mit erneuter Stärke empfinden, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

Stärke -- mit ganzer Stärke, mnd. starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

Stärke -- mit ganzer Stärke, mnd. starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

Stärke -- mit ganzer Stärke, mnd. sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

Stärke -- mit ganzer Stärke, mnd. sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

Stärke -- mit Stärke behandeln, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

Stärke -- mit Stärke behandeln, mnd. sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

starke -- starke Abneigung empfinden, ahd. intwerdōn* 9, sw. V. (2): nhd. verachten, verschmähen, starke Abneigung empfinden, geringschätzen, ablehnen

starke -- starke Arme habend, mnd. starkarmich, starkārmich, Adj.: nhd. »starkarmig«, starke Arme habend, viel könnend

starke -- starke Beziehung, an. kær-leik-r, st. M. (a): nhd. herzliches Verhältnis, starke Beziehung, Liebe

starke -- starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

starke -- starke Erregung, mnd. hittichhēt*, hittichēt, hitticheit, F.: nhd. Hitze, starke Erregung, Unbedachtsamkeit, Jähzorn

starke -- starke Esslust, mnd. slintsucht, slincsucht, F.: nhd. »Schlundsucht«, Heißhunger, starke Esslust, Fressgier

starke -- starke Gicht, mnd. · vergicht, ōvergicht, overgicht, F.: nhd. starke Gicht, heftige Gicht, Entzündung der Haut, Krampf, Lähmung, Gelenkentzündung

-- Stärke habend: mnd. m· genhaftich, mogenhaftich, Adj.: nhd. Stärke habend, kräftig. vermögend, reich

-- weißes Tuch mittlerer Stärke: mnd. middelwitte, N.: nhd. weißes Tuch mittlerer Stärke

starke -- starke Lüsternheit, mnd. vulgēilichhēt*, vulgēilichēt, vulgēilicheit, F.: nhd. starke Lüsternheit, Üppigkeit, Geilheit, Begierde

starke -- starke Reue, mhd. unriuwe, st. F.: nhd. Reuelosigkeit, starke Reue

-- übermäßige Stärke: mhd. ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß

-- von gewaltiger Größe und Stärke seiend: mhd. vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark; vierschützic*, vierschutzic, fierschützic*, Adj.: nhd. von gewaltiger Größe und Stärke seiend

starke -- starke Streitmacht, ae. stī-þ-mæg-en, st. N. (a): nhd. starke Streitmacht

starke -- starke Stütze, mnd. kĕrn, kĕrne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

-- Wasche stärken. durch Stärke steif machen: mnd. klīsteren, sw. V.: nhd. kleistern, Wasche stärken. durch Stärke steif machen, beschmutzen

starke -- starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf, mnd. berchholt*, barchholt*, N.: nhd. Außenplanke, starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf

Stärke -- Tugend der geistigen Stärke, mnd. starkm· genichhēt*, starkm· genichēt, starkm· genicheit, starkm· gendicheit?, F.: nhd. Tugend der geistigen Stärke, Tapferkeit, Stärke

starke -- zu starke Beladung, mnd. vörlādinge*, vorlādinge, F.: nhd. zu starke Beladung, übermäßige Fracht

Stärke (F.) (1), germ. *magī-, *magīn, sw. F. (n): nhd. Stärke (F.) (1)

Stärke (F.) (1), ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit; *drud?, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1); ellan 11, ellen, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. Eifer, Tapferkeit, Mut, Stärke (F.) (1), Kraft, Tüchtigkeit, Energie; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; festnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Stärke (F.) (1), Festigkeit; gambarī* 2, st. F. (ī): nhd. Tüchtigkeit, Stärke (F.) (1), Eifer, Tatkraft, Ringen (N.)?; gisterkida* 1, st. F. (ō): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft; hantstarkī* 1, hantsterkī*, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1); hertī 19, st. F. (ī): nhd. Härte, Strenge, Stärke (F.) (1), Hartnäckigkeit, Verstocktheit; knehtheit 8, st. F. (i): nhd. Tapferkeit, Stärke (F.) (1), Tüchtigkeit, Dienerschaft, Gesinde, Gefolge; kuonī* 2, st. F. (ī): nhd. Tapferkeit, Kühnheit, Stärke (F.) (1), Trotz, Wildheit; lūtī 9, hlūtī, liutī, lūtīn, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Stärke (F.) (1), Klang, Ton (M.) (2), Laut, Lautstärke, Schall; magan* (2) 14, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, Gewalt, Vermögen, Ansehen, Majestät; maganheit* 1, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, gewaltige Tat; magankraft* 15, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, große Macht, Majestät, göttliche Macht, große Gewalt, überragende Kraft; maht 143, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, Fähigkeit, Wille, Gewalt, Machtvollkommenheit, Bedeutung, Gemächt; mahtigī 14, st. F. (ī): nhd. Macht, Gewalt, Stärke (F.) (1), Fähigkeit; *megī?, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1); megin 34, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Fähigkeit, Tatkraft, Tugend, Ansehen, Würde, Majestät, Wunder; ? mulistuppi* 1, mulistubbi*, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Amelmehl, Stärke (F.) (1)?; starka* 1, starca*, st. F. (ō): nhd. Stärke (F.) (1), Macht; *starkī?, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1); starklīhhī* 1, starclīchī*, st. F. (ī)?: nhd. Stärke (F.) (1); sterka* 1, sterca*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stütze, Stärke (F.) (1), Macht; sterkī* 69, sterkīn*, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft, Macht, Festigkeit, Härte, Tatkraft, Eifer; sterkida* 8, st. F. (ō): nhd. Strenge, Härte, Stärke (F.) (1), Kraft; sterkidī* 1, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1); stiurī (1) 24, st. F. (ī): nhd. Größe, Stärke (F.) (1), Ansehen, Würde, Bedeutung, Tragweite; strengī 7, strengīn, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft, Festigkeit, Strenge; strengida* 1, st. F. (ō): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1); tugid* 79, st. F. (i): nhd. Tugend, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Macht, Vortrefflichkeit, Herrschertugend, Stärke (F.) (1); tugund* 12, tugundi*, st. F. (i): nhd. Tugend, Stärke (F.) (1), Kraft, Tüchtigkeit

Stärke, idg. *perku̯us, Sb.: nhd. Eiche, Stärke, Kraft, Leben

Stärke, germ. *fastī-, *fastīn, sw. F. (n): nhd. Stärke; *fastiþō, *fasteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft; *fastō-, *fastōn, *fasta-, *fastan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Stärke, Kraft; ? *huni, germ.?, Sb.: nhd. Kraft?, Stärke?; *starkī-, *starkīn, sw. F. (n): nhd. Stärke, Kraft; *starkiþō, *starkeþō, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft; *starkō-, *starkōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Stärke; *strangī-, *strangīn, sw. F. (n): nhd. Kraft, Stärke; *strangiþō, *strangeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kraft, Stärke; *sturki-, *sturkiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Stärke; *swinþī-, *swinþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Stärke, Kraft; *trumiþō, *trumeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Stärke; *þraki-, *þrakiz, st. M. (i): nhd. Stärke, Kraft; *þrakō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft; *þreka-, *þrekaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Stärke, Kraft; *þrūti-, *þrūtiz, Sb.: nhd. Kraft, Stärke; *þrūþi-, *þrūþiz, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke

Stärke, got. swinþ-ei* 3, sw. F. (n): nhd. Stärke, Kraft

Stärke, an. efl-i, N.: nhd. Stärke; fast-i (2), sw. M. (n): nhd. Feuer, Stärke, Kraft; styr-k-r, st. M. (i): nhd. Stärke, Macht; trau-st, st. N. (a): nhd. Trost, Stärke, Hilfe; þel (2), st. N. (a): nhd. Stärke, Kraft; þrek, st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke, Ausdauer; þrek-r, st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Ausdauer; þrōt-t-r, st. M. (u): nhd. Kraft, Stärke

Stärke, ae. afol, st. N. (a): nhd. Macht, Stärke, Kraft; cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); eaf-oþ, st. N. (a): nhd. Stärke, Macht, Kraft; mæg-en, mæg-n, st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Tüchtigkeit, Tugend, ausgewählte Schar (F.) (1), Wunder; meah-t, mih-t, mæh-t, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Wunder, himmlische Heerschar; mic-el-nės-s, mic-el-nės, mic-el-nys-s, mic-el-nys, st. F. (jō): nhd. Größe, Menge, Masse, Erhabenheit, Stärke, Herrlichkeit, Großtat, Wundertat; rīc-et-er, rīc-et-er-e, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stärke, Regierung, Herrschaft, Ruhm, Größe, Ehrgeiz, Tyrannei, Unterdrückung, Gewalt; stræ̆-c (1), stre-c (1), st. N. (a): nhd. Strenge, Stärke, Gewalt; strė-ng (2), F.: nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit; strė-ng-þ, strė-ng-þ-u, strė-ng-þ-o, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit, Mannheit, Gewalt; strė-ng-u, strė-ng-o, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit; try-m-þ, st. F. (ō): nhd. Stärke, Stütze; þry-m-m, þry-m, st. M. (ja): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Truppe, Strom, Kraft, Macht, Stärke, Geschick, Ruhm, Glanz, Herrlichkeit; þrȳþ, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Ruhm, Glanz, Menge, Schar (F.) (1), Heer

-- berühmt für Stärke: ae. hand-rōf, Adj.: nhd. berühmt für Stärke

-- Stärke gewinnen: ae. ėl-n-ian, sw. V. (2): nhd. wetteifern, eifrig sein (V.), stärken, getrösten, Stärke gewinnen; ge-ėl-n-ian, sw. V. (2): nhd. wetteifern, eifrig sein (V.), stärken, getrösten, Stärke gewinnen

Stärke, afries. ster-k-hê-d 6, st. F. (i): nhd. Stärke, Starkheit

Stärke, anfrk. ster-k-i* 6, ster-k-e, st. F. (ī): nhd. Stärke, Kraft

Stärke, as. hand-kra-f-t* 2, st. F. (i): nhd. »Handkraft«, Kraft, Stärke; hėr-d-isl-i? 1, st. F. (ī)?: nhd. Stärke; hėr-d-isl-o 1, sw. M. (n): nhd. Stärke

Stärke, ahd. festida 4, st. F. (ō): nhd. Festung, Befestigung, Schutzwehr, Stärke, Kraft

-- innere Stärke: ahd. kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1)

-- körperliche Stärke: ahd. kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1)

Stärke, mhd. ellen, ellent, eln, st. N.: nhd. Mut, Kampfeifer, Tapferkeit, Kühnheit, Stärke, Kraft, Kampf

Stärke, mhd. grōzheit, st. F.: nhd. Größe, Stärke, Erhabenheit; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft; krefticheit, st. F.: nhd. »Kräftigkeit«, Stärke, Gesundheit

Stärke, mhd. magen (1), mān, main, st. M.: nhd. Kraft, Macht, Menge, Stärke, Heer; magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)

Stärke, mhd. starcheit, starkekeit, sterckeit, starkeit, st. F.: nhd. Stärke; sterke, st. F., sw. F.: nhd. Stärke, Kraft, Gewalt, Tapferkeit, Verstärkung, Vermehrung, Stärkemehl, Stimmkraft; sterkede, st. F.: nhd. Stärke; strenge (3), strange (4), st. F.: nhd. Strenge, Härte, Stärke, Kehlsucht der Pferde, Langfurche, langer und schmaler Acker; swinde (3), swint, st. F.: nhd. Stärke, Ungestüm, Heftigkeit, Raschheit, Geschwindigkeit

Stärke, mhd. überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vesticheit, vestikeit, vestecheit, vestekeit, festicheit*, festikeit*, festecheit*, festekeit*, st. F.: nhd. Festigkeit, Stärke, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Sicherheit, Härte, befestigter Ort, Schloss; vrechheit, vrecheit, frecheit*, frechheit*, st. F.: nhd. »Frechheit«, Kühnheit, Keckheit, Verwegenheit, Stärke; vreidicheit, vreidecheit, vreidikeit, vreidkeit, vreidekeit, freidicheit*, freidecheit*, freidikeit*, freidkeit*, freidekeit*, st. F.: nhd. Übermut, Trotz, Ausgelassenheit, Wohlgemutheit, Mut, Kühnheit, Stärke, Grausamkeit; vrische, frische*, st. F.: nhd. Frische, Stärke, Gesundheit, Erneuerung

-- an Stärke übertreffen: mhd. übermegen, sw. V.: nhd. an Stärke übertreffen; übermegenen, sw. V.: nhd. an Stärke übertreffen; übersterken, sw. V.: nhd. »überstärken«, an Stärke übertreffen

Stärke, mnd. dicke (3), F.: nhd. »Dicke«, Dickicht, Stärke, Dichtigkeit; dickemelt, Sb.: nhd. Dicke, Stärke

Stärke, mnd. forse, forsse, fortse, fortze, fors, F.: nhd. Kraft, Stärke, Gewalt; gestrenge (2), F.: nhd. Stärke, Strenge; hārde (3), F.: nhd. Härte, Stärke, trockener Boden (Bedeutung örtlich beschränkt), feste Stelle im Moor (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge: mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

Stärke, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; · verkraft, ōverkraft, averkraft, overkraft, F.: nhd. große Kraft, Stärke, Gewalt; pit (1), pitte, mnd.?, Sb.: nhd. Mark (N.), Kern, Kraft, Stärke

-- an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen: mnd. · vermechten, ōvermechten, sw. V.: nhd. an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen

-- Draht mittlerer Stärke: mnd. middeldrāt, M.: nhd. Draht mittlerer Stärke

-- ein Draht von bestimmter Stärke: mnd.

rinkendrāt, M.: nhd. ein Draht von bestimmter Stärke

Stärke, mnd. stīvels, Sb.: nhd. Steifmehl, Stärke, Amidam

Stärke, mnd. starkdōm, N.?, F.?: nhd. Stärke

Stärke, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Stärke, mnd. starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

Stärke, mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

-- göttliche Stärke: mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

Stärke, mnd. starkm· genichhēt*, starkm· genichēt, starkm· genicheit, starkm· gendicheit?, F.: nhd. Tugend der geistigen Stärke, Tapferkeit, Stärke

Stärke, mnd. sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Stärke, mnd. sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

Stärke, mnd. sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

-- göttliche Stärke: mnd. sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

Stärke, mnd. sterknisse, F.?: nhd. Stärkung, Stärke

Stärke, mnd. strakhēt, strakheit, F.: nhd. Straffheit, Stärke, Strenge, Festigkeit

Stärke, mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Stärke, mnd. strenge (3), F.: nhd. Strenge, Stärke, Härte

Stärke, mnd. strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Stärke, mnd. strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

stärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkebalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stärkeblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stärkefabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkegehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starkeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stärkekleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stärkekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stärkekuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starkem -- Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

starkem -- in starkem Grad, an. gey-s-i, Präf.: nhd. in starkem Grad

Stärkemacher, mnd. stīvelmākære*, stīvelmāker, M.: nhd. »Stärkemacher«, Bereiter von Stärke

stärkemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stärkemehl -- Stärkemehl als Bindemittel, mnd. ? s· temēl, N.: nhd. »Süßmehl«, Stärkemehl als Bindemittel?

Stärkemehl -- Stärkemehl aus Weizen oder Gerste, mnd. nōdemēl, N.: nhd. Stärkemehl aus Weizen oder Gerste; nōtmēl, noetmēl, nōdemēl, N.: nhd. »Notmehl«, Stärkemehl aus Weizen oder Gerste

Stärkemehl, mhd. sterke, st. F., sw. F.: nhd. Stärke, Kraft, Gewalt, Tapferkeit, Verstärkung, Vermehrung, Stärkemehl, Stimmkraft

-- mit Stärkemehl steif machen: mhd. sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

Stärkemehl, mnd. āmedam, āmedum, āmedunk, āmelung, amidam, amidum, amedom, Sb.: nhd. Stärkemehl, Kraftmehl aus Weizen und Gerste

Stärkemehl, mnd. sunnenmēl, N.: nhd. »Sonnenmehl«, Stärkemehl

stärkemehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stärkemehlbereiter, mnd. āmedammākære*, āmedammāker, M.: nhd. Stärkemehlbereiter

Stärkemittel, mnd. klīe, klige, kligge, kleye, cleghe, F.: nhd. Kleie, zermahlene Getreidehülsen, minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, Viehfutter, Schweinefutter, Reinigungsmittel, Putzmittel, Stärkemittel

stärken -- Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

stärken -- Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken, mnd. smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

stärken -- Hals stärken, mnd. halsstarken, halstarken, sw. V.: nhd. »Hals stärken«, Rücken steifen

starken -- mit großen starken Worten anfahren, mnd. v· rtrumpen, vortrumpen, sw. V.: nhd. vortrompeten, vorausblasen, vormusizieren, einblasen, gewaltige Reden führen, mit großen starken Worten anfahren

starken -- mit starken Schultern ausgestattet, mhd. geschulteret*, geschultert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschultert«, mit starken Schultern ausgestattet

starken -- Seetier mit starken Stacheln, mhd. fortaspinaht, st. N.: nhd. Seetier mit starken Stacheln

-- stärken für: mhd. gestarken, sw. V.: nhd. erstarken, stärken, bestärken, stärken für, stärken in, stärken mit, zunehmen

-- stärken in: mhd. gestarken, sw. V.: nhd. erstarken, stärken, bestärken, stärken für, stärken in, stärken mit, zunehmen

-- stärken mit: mhd. gestarken, sw. V.: nhd. erstarken, stärken, bestärken, stärken für, stärken in, stärken mit, zunehmen

starken -- starken Hunger leiden, mnd. smachten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen

starken -- starken Hunger leiden, mnd. smechten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen

starken -- unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen, mnd. blokrat, blokrad, N.: nhd. aus einem Block geschnittenes Rad, unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen

Stärken (N.) der Wäsche, mnd. stīven (2), N.: nhd. »Steifen« (N.), Stärken (N.) der Wäsche

stärken, germ. *firm-? sw. V., nhd. helfen, stärken; *hraustjan, sw. V.: nhd. stärken, tapfer machen; *rammjan, germ.?, sw. V.: nhd. stärken, stark machen; *starkjan, sw. V.: nhd. stärken, kräftigen; *strangesōn, germ.?, sw. V.: nhd. stärken; *swenþjan, sw. V.: nhd. stärken

stärken, got. ga-swinþ-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. stärken; ga-þwa-st-jan* 5=4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. befestigen, stärken; in-swinþ-jan 7=6, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. stärken; *swinþ-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. stärken; tul-g-jan 3, sw. V. (1): nhd. festigen, stärken, befestigen

stärken, an. efl-a, sw. V.: nhd. stärken, ausführen, gewinnen, können; hrey-st-a, sw. V. (1): nhd. stark machen, stärken, mutig machen, ermutigen, anspornen; remm-a (2), sw. V. (1): nhd. stark machen, stärken, festbinden; trey-st-a, sw. V. (1): nhd. trösten, stärken, vertrauen

stärken, ae. *cræ-f-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. kräftigen, stärken; efen-ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken; ėf-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. wiederholen, wiederherstellen, stärken; ėl-n-ian, sw. V. (2): nhd. wetteifern, eifrig sein (V.), stärken, getrösten, Stärke gewinnen; ge-cræ-f-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. kräftigen, stärken; ge-ėl-n-ian, sw. V. (2): nhd. wetteifern, eifrig sein (V.), stärken, getrösten, Stärke gewinnen; ge-hier-d-an, ge-hir-d-an, ge-hyr-d-an, ge-her-d-an, sw. V. (1): nhd. härten, stärken, bestärken, ermutigen; ge-sta-þol-ian, ge-sta-þel-ian, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, stärken, bestärken; ge-stra-ng-ian, ge-stro-ng-ian, sw. V. (2): nhd. stärken, erstarken; ge-s-wī-þ-an, sw. V. (1): nhd. stärken, stützen, Gewalt brauchen; ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; hier-d-an, hir-d-an, hyr-d-an, her-d-an, sw. V. (1): nhd. härten, stärken, bestärken, ermutigen; stāl-ian (1), sw. V. (1?): nhd. gründen, bestätigen, stärken; sta-þol-ian, sta-þel-ian, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, stärken, bestärken, errichten; stra-ng-ian, stro-ng-ian, sw. V. (2): nhd. stärken, erstarken; s-wī-þ-an, sw. V. (1): nhd. stärken, stützen, Gewalt brauchen; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; þrȳþ-an, sw. V.: nhd. kräftigen, stärken

stärken, afries. for-ster-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. stärken, verstärken, sichern, beweisen; her-d-a 1, har-d-a, sw. V. (1): nhd. erhärten, stärken, bekräftigen, beweisen; hir-d-a 1, sw. V. (1): nhd. härten, erhärten, beweisen, stärken, antreiben; kre-f-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. stärken; kre-f-t-ig-ia* 2, kre-f-t-eg-ia, sw. V. (2): nhd. kräftigen, stärken, aufhelfen; s-tēr-a (2) 5, sw. V. (1): nhd. stärken; ster-k-a 8, sw. V. (1): nhd. stärken, befestigen; ster-k-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. stärken, befestigen

stärken, anfrk. gi-ster-k-en* 1?, sw. V. (1): nhd. stärken; ster-k-en* 1?, sw. V. (1): nhd. stärken

stärken, as. fast-non* 10, sw. V. (2): nhd. befestigen, fesseln, stärken; hėr-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. stärken, widerstandsfähig machen; s-tėr-k-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. stärken

stärken, ahd. belden* 7, sw. V. (1a): nhd. kühn sein (V.), zuversichtlich sein (V.), ermutigen, ermuntern, stärken; festen* 5, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, beweisen, übergeben (V.), zusichern, stärken, kräftigen; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten; gilabōn 16, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, stärken, beleben, stärken, jemandem zu essen geben, abhelfen; gilabōn 16, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, stärken, beleben, stärken, jemandem zu essen geben, abhelfen; gimahtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. stärken, stark machen; gimērōn 16, sw. V. (2): nhd. mehren, vermehren, erschaffen?, verherrlichen, vergrößern, stärken; gisatōn* 22, sw. V. (2): nhd. sättigen, sättigen mit, beleben, stärken; gisterken* 6, sw. V. (1a): nhd. stärken, befestigen, ausrüsten, Macht verleihen; gistrengen* 1, sw. V. (1a): nhd. stärken; herten* 16, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, festigen, stärken, verfestigen, rösten?, reiben?; irspriuzen* 9, sw. V. (1a): nhd. stützen, stärken, stemmen, erquicken; kreften* 2, sw. V. (1a): nhd. beleben, stärken, anfachen; labōn* 30, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, beleben, stärken, Unterhalt gewähren; stāten 29, sw. V. (1a): nhd. festigen, stärken, fest machen, befestigen, aufstellen, hemmen, dauern lassen, ruhen lassen, errichten, gründen; sterken* 46, sw. V. (1a): nhd. stärken, sichern, beweisen, stark machen, Kraft verleihen, Macht verleihen, kräftigen, stützen; strengisōn* 2, sw. V. (2): nhd. stärken, stark machen; ūfstifulen* 1, ūfstivulen*, sw. V. (1a): nhd. stärken, unterstützen

stärken, mhd. befirmen, sw. V.: nhd. festigen, stärken; bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; besterken, pesterken, sw. V.: nhd. »bestärken«, stärken, verstärken; erkreften, sw. V.: nhd. bekräftigen, stärken; ermannen, ermanen, sw. V.: nhd. Mut fassen, stärken

-- im Glauben stärken: mhd. bekristen, sw. V.: nhd. mit Christus versehen (V.), im Glauben stärken, mit Namen Christi segnen

stärken, mhd. ermachen***, V.: nhd. »stärken«

stärken, mhd. ficken, sw. V.: nhd. reiben, festigen, stärken; firmen (1), virmen*, sw. V.: nhd. firmen, stärken, bekräftigen, befestigen, bewahren, bewahren vor

Stärken, mhd. firmen (2), st. N.: nhd. Firmen (N.), Stärken, Bekräftigen

stärken, mhd. gekreftigen, sw. V.: nhd. stärken; gelaben (1), sw. V.: nhd. sich erholen von, erquicken, stärken, laben; gemēren, sw. V.: nhd. vermehren, mehren, erhöhen, stärken, vergrößern, ausbreiten, verbreiten, fortsetzen; gestarken, sw. V.: nhd. erstarken, stärken, bestärken, stärken für, stärken in, stärken mit, zunehmen; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gewissen, sw. V.: nhd. versichern, sichern, zusichern, gewährleisten, garantieren, verbürgen, bekräftigen, stärken, die Zusicherung geben; herzen (1), sw. V.: nhd. »herzen«, mit einem Herzen versehen (V.), ein Herz annehmen, stärken; kreften, sw. V.: nhd. kräftigen, stärken, kräftig werden; kreftigen, sw. V.: nhd. kräftigen, stärken, mehren, wachsen (V.) (1), bekräftigen, beglaubigen

stärken, mhd. gestarkenen, sw. V.: nhd. »stärken«; gesterken, sw. V.: nhd. »stärken«

stärken, mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln; mechen, st. V.: nhd. stärken; mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.); müeten, sw. V.: nhd. »muten«, stärken

-- stärken an: mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

-- stärken mit: mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

stärken, mhd. stæten, stēten, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, beglaubigen, garantieren, bekräftigen, sichern, festigen, zusichern, stärken, einsetzen als; sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren; sterkeren*, sterkern, sw. V.: nhd. stärken; strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen; tungen (1), tuongen, dungen, tüngen, sw. V.: nhd. düngen, tränken, versehen (V.), bedecken, bedrücken, beängstigen, erfrischen, stärken

stärken, mhd. vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben

stärken, mnd. erhērden, sw. V.: nhd. erhärten, fest machen, stärken, ermuntern, antreiben, ertragen (V.), dauern, beharren

-- mit Speise stärken: mnd. erquicken, erquecken, sw. V.: nhd. erquicken vom Tod zum Leben erwecken, auferwecken, zur Besinnung bringen, laben, mit Speise stärken

stärken, mnd. hērden (2), herden, hă̄rden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, fest machen, erhärten, beweisen, dartun, stärken, ermuntern, antreiben, anspornen, anreizen; kreftigen, sw. V.: nhd. »kräften«, stärken, mehr können, überwältigen

stärken, mnd. mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen; quicken (1), quikken*, quēken, sw. V.: nhd. erquicken, gesund machen, beleben, stärken, sich erholen

-- Stoffe mit Mehlkleister stärken: mnd. pappen, sw. V.: nhd. füttern, Mehlbrei zurechtmachen und füttern, sich vollstopfen, Stoffe mit Mehlkleister stärken, Nahrung zu sich nehmen

stärken, mnd. sāden (1), sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen, stärken, laben, befriedigen, zufrieden stellen

stärken, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

stärken, mnd. stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

stärken, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

stärken, mnd. sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

stärken, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

stärken, mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

stärken, mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.); vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern; vörsterken*, vorsterken, sw. V.: nhd. verstärken, stärken, bekräftigen, sicherer machen; vörstīven*, vorstīven, vorstiven, sw. V.: nhd. versteifen, steif machen, stärken, stärker machen, widerstandsfähig machen, steif werden, hartnäckig werden, sich verstocken

starken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stärken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stärken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stärken. -- Wasche stärken. durch Stärke steif machen, mnd. klīsteren, sw. V.: nhd. kleistern, Wasche stärken. durch Stärke steif machen, beschmutzen

-- Herz stärken: mnd. ? hertsterken***, sw. V.: nhd. herzensstark sein (V.), Herz stärken?

stärkend -- Tugendleben stärkend, mnd. stichtich, stiftich*?, Adj.: nhd. erbaulich, der Erbauung dienend, Tugendleben stärkend, vorbildlich

stärkende -- stärkende Medizin, mnd. starkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung

stärkende -- stärkende Medizin, mnd. sterkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung

stärkendes -- stärkendes Arzneimittel, mnd. confortatif, konfortatif*, N.: nhd. Stärkung, stärkendes Arzneimittel

stärkendes -- stärkendes Mittel, mhd. confortif, st. Sb.: nhd. stärkendes Mittel, Stärkung

stärkepfannkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stärkepudding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stärkequirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starker -- ein starker Schlag, mnd. stābī, M.: nhd. ein starker Schlag

starker -- flacher und starker Kahn, mnd. bulle (4), bolle, bollen, M.: nhd. flacher Prahm, flacher und starker Kahn

starker -- hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

starker -- mit starker Hand, ahd. hantstark* 2, hantstarc*, Adj.: nhd. stark, mit starker Hand

starker -- mit starker Kraft, mnd. kraftsterk, Adv.: nhd. mit starker Kraft

stärker -- stärker als, mnd. ōverwēgen, auerwēgen, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. verwegen, kühn, überlegen (Adj.), mächtiger als, stärker als

starker -- starker Eisendraht, mnd. drātwēde, F.: nhd. starker Eisendraht, Drahtseil

stärker -- stärker empfindsam, mnd. innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

starker -- starker Geruch, as. s-ta-n-k-n-us-s-i? 1, st. N. (ja): nhd. starker Geruch

stärker -- stärker geworden, mhd. zuogeleget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beigelegt, stärker geworden

starker -- starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, mnd. markbōm, M.: nhd. »Markbaum«, starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, äußerste Turmspitze?

starker -- starker Laut, an. gǫll, st. F. (ō): nhd. starker Laut, Lärm; hljō-m-r, st. M. (a?): nhd. starker Laut

starker -- starker Mann, an. hrunk-i, sw. M. (n): nhd. großer, starker Mann

starker -- starker Mann, ae. hear-d-ing, st. M. (a): nhd. starker Mann, Krieger, Held

starker -- starker Mann, mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt); kē̆rl, kērl, kerel, kerrel, kē̆rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

starker -- starker Nagel durch den ein Splint gesteckt wird, mnd. ? splintnāgel, M.: nhd. »Splinternagel«, Vorstecknagel, starker Nagel durch den ein Splint gesteckt wird?

starker -- starker Querbalken auf Deck zum Festlegen der Ankertaue, mnd. bētinge, bettinge, F.: nhd. starker Querbalken auf Deck zum Festlegen der Ankertaue

starker -- starker Riegel, an. njarð-lās-s, st. M. (a): nhd. starker Riegel

starker -- starker Rückhalt, ae. fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Befestigung, starker Rückhalt, Unterstützung, Sicherheit, Schutz; ge-fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Befestigung, starker Rückhalt, Unterstützung, Sicherheit, Schutz

starker -- starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt, mnd. vīfkam, M.?: nhd. starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt

starker -- starker Streiter, mnd. vechtære*, vechtēre, vechtēr, vechter, M.: nhd. Fechter, Streiter, Kämpfer, Krieger, guter Fechter, starker Streiter, Raufbold, gewerbsmäßiger Freifechter

-- stärker werden: mnd. vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.); vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

starker -- starker Trank, an. veig (2), st. F. (ō): nhd. starker Trank

starker -- starker Trinker, mnd. rüschebrōder, M.: nhd. »Rauschbruder«, starker Trinker, Saufkumpan

starker -- starker übler Geruch, mnd. swīnesstank*, swīnsstank, M.: nhd. »Schweinsgestank«, starker übler Geruch

starker -- starker übler Geruch, mnd. swīnestank, M.: nhd. »Schweinegestank«, starker übler Geruch

stärker -- stärker werden, an. el-na, sw. V. (2): nhd. stärker werden, wachsen (V.) (1)

stärker -- stärker werden, ahd. gimagēn* 15, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), erstarken, obsiegen, die Oberhand gewinnen, stärker werden, lauter werden, mächtig werden; iremizzigōn* 1, sw. V. (2): nhd. stärker werden, zunehmen, anwachsen

stärker -- stärker werden, mhd. zūgenemen, st. V.: nhd. zunehmen, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, schließen vor; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuonemen (1), zuo nehmen, zūnemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1)

stärker -- stärker werden, mnd. swēren (2), schwēren, swāren, sw. V.: nhd. beschweren, stärker werden, belasten, verschärfen, bedrücken, bekümmern

starker -- starker Wille, mhd. grōzwille, sw. M.: nhd. starker Wille

starker -- starker Wind, an. stryk-r, st. M. (a): nhd. starker Wind

starker -- starker Wind, ae. byr-e (4), M.: nhd. starker Wind, Sturm

starker -- starker Zwirn, mnd. hāsentwērne, hāsentwērn, M.: nhd. starker Zwirn, Bindfaden zum Hasengarn

starker -- Verbindung starker Bohlen, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

starker -- Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

starker -- zu starker Geschlechtstrieb, mhd. vogelheit, fogelheit*, st. F.: nhd. zu starker Geschlechtstrieb, Geilheit

stärker sein (V.), mhd. obewesen, obe wesen, st. V.: nhd. über jemandem sein (V.), jemandem beistehen, jemanden beschützen, stärker sein (V.), tätig sein (V.), als Zeuge tätig sein (V.)

stärker sein (V.), mhd. übermügen, an. V.: nhd. übertreffen, überwinden, stärker sein (V.), überlegen sein (V.)

stärker sein (V.), mnd. · verm· gen, ōverm· gen, auerm· gen, overmogen, sw. V.: nhd. überlegen (Adj.) sein (V.), Oberhand haben, stärker sein (V.), überwältigen

stärker, ae. fur-þ-or, fur-þ-ur, Adv.: nhd. fürder, weiter, vorwärts, später, mehr, höher, stärker, länger; mā-ra, mǣ-ra, Adv.: nhd. mehr, größer, stärker; sœ̄l, Adv.: nhd. besser, stärker, eher

Stärker, mhd. sterkære***, st. M.: nhd. Stärker

Stärker, mnd. bevestære*, bevester, M.: nhd. Befestiger, Bewahrer, Erhalter, Stärker

Starker, mnd. starke (3), M.: nhd. Starker, Stärkere, Kraft Habender, Held, Sieger, Vermessener, Gottloser

Stärker, mnd. starkære***, sterker***, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender

Stärker, mnd. sterkære*, sterker, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, etwas Betreibender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender

stärker, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

-- stärker machen: mnd. vörstīven*, vorstīven, vorstiven, sw. V.: nhd. versteifen, steif machen, stärken, stärker machen, widerstandsfähig machen, steif werden, hartnäckig werden, sich verstocken

stärker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stärkere, ae. sœ̄l-l-a, sœ̄l-r-a, Adj.: nhd. bessere, stärkere, hervorragendere, geschicktere, edlere, passendere, gesündere, glücklichere

stärkere, ahd. mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge; mēro 100, mēra, Adj.: nhd. mehr, größere, höhere, bessere, stärkere, bedeutendere, umfassendere, zahlreichere

stärkere, mhd. mēr (1), mē, mērere, mērre, merre, Adj. (Komp.): nhd. mehr, größere, bedeutendere, bessere, wichtigere, stärkere, ältere, obere, längere

Stärkere, mnd. starke (3), M.: nhd. Starker, Stärkere, Kraft Habender, Held, Sieger, Vermessener, Gottloser

stärkere, mnd. vastere*, vaster, Adj. (Komp.): nhd. festere, dichtere, härtere, stärkere, sicherere, zuverlässigere; v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

Stärkerin, mhd. sterkærinne*, sterkerinne, st. F.: nhd. Stärkerin

Stärkerin, mnd. starkærinne*, starkerinne, F.: nhd. »Stärkerin«

stärkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

starkes -- besonders starkes Gewebe, mnd. dubbel (1), Sb.: nhd. »Doppel«, doppelseitiges Gewebe dessen Unterseite auch andersartig sein (V.) kann, besonders starkes Gewebe

starkes -- besonders starkes Märzbier, mnd. marsbēr, mnd.?, N.: nhd. besonders starkes Märzbier

starkes -- besonders starkes Wollgewebe, mnd. dubbelet* (2), dubbelt, Sb.: nhd. doppelseitiges Gewebe, besonders starkes Wollgewebe

starkes -- durch zu starkes Gerben verdorben, mnd. vörbrant*, vorbrant, vorbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgebrannt, durch Brand des Gutes beraubt, verbrannt, durch zu starkes Gerben verdorben, überhitzt

starkes -- ein starkes Zeug, mnd. duffe, Sb.: nhd. ein starkes Zeug

starkes -- Entzündung der Huflederhaut die starkes Hinken verursacht, mnd. stēngalle, steingalle, steengalle, F.: nhd. eine

Pferdekrankheit, Entzündung der Huflederhaut die starkes Hinken verursacht

starkes -- im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier, mnd. mersbēr, mertzbēr, mårsbēr, merschbēr, N.: nhd. Märzbier, im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier; mersesbēr, mertzesbēr, N.: nhd. Märzbier, im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier

starkes -- starkes Feuer, mhd. inviur, infiur*, st. N.: nhd. starkes Feuer

starkes -- starkes Gerstenbier aus Güstrow, mnd. knīsenak, knisenack, Sb.: nhd. starkes Gerstenbier aus Güstrow

starkes -- starkes Knie, an. kra-p-t-i (1), sw. M. (n): nhd. starkes Knie, das über den Schiffsbord hinaufragt zur Befestigung des Landungstaues

starkes -- starkes Maß, mnd. vulle (1), volle, sw. M.: nhd. Vollheit, alle Gebühr, starkes Maß

starkes -- starkes Salzwasser, mnd. lāke (2), lacke, F.: nhd. Lake, Salzbrühe, starkes Salzwasser, Salzbrühe zum Einpökeln des Herings, Lauge (Bedeutung örtlich beschränkt), Farbstoff (Bedeutung örtlich beschränkt)

starkes -- starkes Seil, mnd. schēpestouwe, schepestouwe, N.: nhd. »Schiffstau« (N.), starkes Seil

starkes -- starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle, mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle

starkes -- starkes Zeug, mnd. sārdōk, sardōk, saerdōk, zaerdōk, sairdōk, sārdoek, sārdoik, sārdock, sārdoch, sārdouk, sārduk, sārdueck, sordōk, N.: nhd. kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, grobes Zeug, starkes Zeug

starkes stehendes Tau (N.) auf dem Schiff, mnd. h· vettouwe, hōvetouwe, N.: nhd. Haupttau, starkes stehendes Tau (N.) auf dem Schiff

starkes Werkzeugmesser (N.), mnd. snitsære* (2), snitser, M.: nhd. starkes Werkzeugmesser (N.)

Starkes, mnd. starke (4), N.: nhd. Starkes

stärkestolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stärketopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stärkeunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stärkeverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stärkewäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stärkezahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkeziffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkezucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starkfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkflutend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkformig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkgebaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkgedackt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

starkgefärbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkgefüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkgegliedert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkgehuft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starkgeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starkgeistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkgeistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starkgelendet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkgelesen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkgemut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkgewachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkgläubig, mnd. starkgel· vich, Adj.: nhd. »starkgläubig«, stark im Glauben (M.) seiend

starkgläubig, mnd. starkl· vich, Adj.: nhd. »starkgläubig«, stark im Glauben (M.) seiend

starkgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Starkgläubiger, mnd. starkgel· vige, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Starkgläubiger

starkgliedrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkhalsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkhälsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Starkheit, afries. ster-k-hê-d 6, st. F. (i): nhd. Stärke, Starkheit

starkheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starkherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkhufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkklauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkknochig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkkomisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stärkkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stärkkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starkleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkleibigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

starklippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stärklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starkmännlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stärkmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stärkmorschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkmorselle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starkmuskelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starkmutig, ae. stier-c-ed-ferh-þ, Adj.: nhd. »starkmutig«, tapfer, kühn, entschlossen

starkmütig, ahd. starkmuot* 1, starcmuot*, Adj.: nhd. »starkmütig«, großherzig, geduldig, langmütig; starkmuotīg* 3, Adj.: nhd. »starkmütig«, großherzig, langmütig, kräftigen Sinnes

starkmütig, mhd. starcmüetic***, Adj.: nhd. »starkmütig«

starkmütig, mhd. starcmuotic, Adj.: nhd. kräftigen Sinnes, starkmütig

starkmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starkmütiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

starknervig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stärkpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

starkposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

starkräderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkregal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

starkriechend, mhd. starcriechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »starkriechend«, stark duftend

stärkrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starkschäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stärkschäuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

starksehnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Starksein, mhd. strencheit, strenkeit, strancheit, strankeit, st. F.: nhd. Strenge, Härte, Starksein, Enthaltsamkeit; strengheit, st. F.: nhd. Starksein, Strenge, Enthaltsamkeit; strengicheit*, strengecheit, strenkeit, st. F.: nhd. Starksein, Strenge, Enthaltsamkeit

starksilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starksinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starkstämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stärkste, mnd. vasteste*, vastest, Adj. (Superl.): nhd. dichteste, härteste, stärkste

stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, mnd. būk, buk, M.: nhd. Bauch, Rumpf, Körper, geschlachtetes Tier, stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, Woust, Genuss beim Essen oder Trinken

starkstielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starktönend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stärktrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stärkung -- Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr, mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

Stärkung, an. styrkt, st. F. (ō): nhd. Stärkung, Hilfe

Stärkung, ae. ge-try-m-nės-s, ge-try-m-nės, ge-tru-m-nės-s, ge-tru-m-nės, st. F. (jō): nhd. Stärkung, Stütze, Hilfe, Firmament; try-m-nės-s, try-m-nės, tru-m-nės-s, tru-m-nės, st. F. (jō): nhd. Stärkung, Stütze, Hilfe, Firmament

Stärkung, afries. ster-k-inge 2, st. F. (ō): nhd. Stärkung, Bestärkung

Stärkung, ahd. festinunga 48, st. F. (ō): nhd. »Festigung«, Bestätigung, Beweis, Begründung, Stärkung, Stütze, Bejahung; inbiz* 21, imbiz, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. »Imbiss«, Essen (N.), Mahlzeit, Speise, Vorspeise, Stärkung; laba 19, st. F. (ō): nhd. »Labung«, Linderung, Erquickung, Stärkung, Hilfe, Heil, Rettung, Labsal; merōd* 6, merōt, st. M. (a?, i?): nhd. Abendmahl, Imbiss, Stärkung; starkunga* 2, starcunga*, st. F. (ō): nhd. Stärkung, Beweis

Stärkung, mhd. confortif, st. Sb.: nhd. stärkendes Mittel, Stärkung; ermachunge, st. F.: nhd. Stärkung, Erquickung

Stärkung, mhd. firmnisse, st. F.: nhd. »Firmnis«, Stärkung, Firmung; firmunge, virmunge, st. F.: nhd. Firmung, Firmelung, Stärkung; hage (1), hege, st. M., st. F.: nhd. »Hege«, Behagen, Wohlgefallen, Freude, Stärkung; koberunge, koverunge, st. F.: nhd. Erlangung, Erwerbung, Erholung, Kräftigung, Sammlung, Stärkung

Stärkung, mhd. labunge, st. F.: nhd. »Labung«, Benetzung, Besprengung mit Wasser, Erholung, Erfrischung, Stärkung, Erquickung

Stärkung, mhd. stercnis, sterknis, st. F.: nhd. Stärkung; sterkerunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Stärkung, Bekräftigung, Beglaubigung; sterkunge, st. F.: nhd. Stärkung, Verstärkung, Vermehrung; tunge, st. F.: nhd. Dünger, Mist, Düngung, Stärkung, Erquickung

-- geistliche Stärkung: mhd. trōstgeist, st. M.: nhd. »Trostgeist«, heiliger Geist, geistliche Stärkung

Stärkung, mhd. vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste

Stärkung, mnd. confortatif, konfortatif*, N.: nhd. Stärkung, stärkendes Arzneimittel; erquickinge, F.: nhd. Erquickung, Belebung, Erweckung vom Tod, Stärkung

Stärkung, mnd. quickinge, quikkinge*, F.: nhd. Erquickung, Gesundheit, Belebung, Stärkung

Stärkung, mnd. sādinge (1), F.: nhd. Sättigung, Stillung des Durstes, Labung, Stärkung, Befriedigung, Übersättigung, Ekel

Stärkung, mnd. stīvinge, stivinge, F.: nhd. Steifung, Stärkung, Anreizung, Aufwiegelung

Stärkung, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Stärkung, mnd. starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

Stärkung, mnd. starkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung

Stärkung, mnd. sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Stärkung, mnd. sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

Stärkung, mnd. sterkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung

Stärkung, mnd. sterknisse, F.?: nhd. Stärkung, Stärke

Stärkung, mnd. st· r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung

Stärkung, mnd. st· re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung

Stärkung, mnd. vörquickinge*, vorquickinge, vorquickyngh, F.: nhd. Auferweckung, Erquickung, Labung, Stärkung, Unterstützung, Entspannung, Erholung, Milderung, Besänftigung, Linderung

stärkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stärkungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkungskügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stärkungsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

stärkungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stärkungspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stärkungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stärkungssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stärkungstrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starkverschuldet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW stärkwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

starkwohlgedeihlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkwollend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starkwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

starnitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

starnitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Starost (Bezeichnung polnischer Würdenträger in hansischen Urkunden), mnd. starruste, starroste, staruste, M.: nhd. Ältester, Starost (Bezeichnung polnischer Würdenträger in hansischen Urkunden), Statthalter, Distrikthauptmann polnischer Gebiete

starost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starostei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starosteilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starostin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starr -- ganz starr werden, mhd. verstarren, verstorren, ferstarren*, sw. V.: nhd. »verstarren«, ganz starr werden, eifrig bedacht sein (V.); versterren, fersterren*, sw. V.: nhd. ganz starr werden

starr -- starr aufgerichtet, germ. *barza-, *barzaz, Adj.: nhd. spitz, starr aufgerichtet

starr -- starr aufragend, germ. *stalka-, *stalkaz, germ.?, Adj.: nhd. starr aufragend

starr -- starr aufwärts richten, mhd. sterzen (2), starzen, sw. V.: nhd. steif emporragen (V.), stelzen, sich rasch bewegen, umherschweifen, starr aufwärts richten

starr -- starr emporrichten, mhd. striubelen*, striubeln, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; stroben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strouben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

starr -- starr geworden, mhd. erstabelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. starr geworden, steif geworden

starr -- starr in eine Richtung weisen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

starr -- starr stehen, ahd. irstrobalōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich sträuben, starr stehen, starren

starr -- starr werden, germ. *starēn, *starǣn, *starrēn, *starrǣn, sw. V.: nhd. starr werden; *starrjan?, germ.?, sw. V.: nhd. starr werden

starr -- starr werden, ahd. irhartēn* 7, sw. V. (3): nhd. sich verhärten, hart werden, starr werden, beharren, verstockt sein (V.)

starr -- starr werden, mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken; starren (1), starn, staren, mmd., sw. V.: nhd. starr sein (V.), starr werden, steif sein (V.), steif werden; storren, sw. V.: nhd. steif hervorstehen, starr sein (V.), starr werden, steif hervorstehen, steif sein (V.)

starr -- starr werden, mnd. erstarren, sw. V.: nhd. starr werden, steif werden

starr aufgerichtet sein (V.), germ. *barzēn, *barzǣn, germ.?, sw. V.: nhd. starr aufgerichtet sein (V.)

starr sein (V.), germ. *barzatjan, germ.?, sw. V.: nhd. starr sein (V.), hasserfüllt sein (V.); *þu-, V.: nhd. starr sein (V.), schwellen

starr sein (V.), got. ? *staúr-r-an, sw. V. (3): nhd. starr sein (V.)?

starr sein (V.), ahd. starkēn* 9, sw. V. (3): nhd. erstarken, mächtig werden, zunehmen, kräftig sein (V.), starr sein (V.)

starr sein (V.), mhd. īnstarren* (1)**, V.: nhd. »starr sein« (V.)

starr sein (V.), mhd. gestarren, sw. V.: nhd. »starr sein (V.)«

starr sein (V.), mhd. starren (1), starn, staren, mmd., sw. V.: nhd. starr sein (V.), starr werden, steif sein (V.), steif werden; storren, sw. V.: nhd. steif hervorstehen, starr sein (V.), starr werden, steif hervorstehen, steif sein (V.)

starr sein (V.), mnd. starren (1), sw. V.: nhd. starren, starr sein (V.), steif sein (V.)

starr sein (V.), mnd. stāren, sw. V.: nhd. starren, starr sein (V.), leblos werden, trübe werden, sich verdunkeln, stieren

starr, idg. *ster- (1), *ter- (7), *sterə-, *terə-, *strē-, *trē-, *sterh1-, *terh1-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, starren, stolpern, fallen, stolzieren; *sterbh-, *strebh-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, straff, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterəd-, *terəd-, Adj., Sb., V.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterg-, *terg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterp-, *terp-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *stert-, *tert-, Adj., Sb., Adj.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *streg-, *treg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *strĕi-, *steri-, Adj.: nhd. starr, steif; *strĕibh-, Adj., V.: nhd. starr, steif, streben; *stremb-, *stremp-, Adj.: nhd. starr, steif, straff; *strep-, Adj.: nhd. starr, steif, straff; *strĕu-, Adj.: nhd. starr, steif; *streubh-, *streub-, Adj., V.: nhd. starr, steif, sträuben; *streudh-, *streud-, V., Adj.: nhd. starr, steif, sträuben; *strĕugh-?, *strĕug-?, Adj.: nhd. starr, steif, struppig

starr, germ. *stara-, *staraz, *starra-, *starraz, Adj.: nhd. starr, steif; *stenþalīka-, *stenþalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. fest, starr; *strūta-, *strūtaz, germ.?, Adj.: nhd. starr

starr, an. star-r, Adj.: nhd. steif, starr

starr, ae. déa-d, dǣ-þ, Adj.: nhd. tot, starr, betäubt, träge, geronnen; *stær (3), *stær-e, *star-e, Adj.: nhd. starr; stī-þ-lic, Adj.: nhd. fest, starr

-- starr stehen: ae. s-tyl-l-an (1), sw. V. (1): nhd. starr stehen

-- starr werden: ae. ā-stī-f-ian, sw. V. (2): nhd. steif werden, starr werden, erstarren, steif sein (V.); stī-f-ian, sw. V. (2): nhd. steif werden, starr werden, steif sein (V.)

starr, ahd. bar* (2) 1, Adj.: nhd. starr, aufrecht; barrēntlīhho* 1, barrēntlīcho*, Adv.: nhd. starr, steif, ungerührt; framstrak* 2, framstrac*, Adj.: nhd. hartnäckig, unbeugsam, starr, heftig; gistabēto* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. starr, hart; hart (1) 22, Adj.: nhd. hart, streng, fest, rauh, starr, stark, heftig, scharf, bitter; staf* 1, Adj.: nhd. unerschütterlich, fest, starr; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich; ungikērlīh 1, Adj.: nhd. unbeugbar, unveränderlich, starr

starr, mhd. rach, Adj.: nhd. rauh, starr, steif; ræhe (1), Adj.: nhd. starr, steif; riech, Adj.: nhd. »riech«, rauh, starr, steif, scharf, bitter, heiser

starr, mhd. star (1), Adj.: nhd. starr, stier, unbeweglich; sterr, Adj.: nhd. starr, steif; sterre (1), Adj.: nhd. starr, steif; stīf, Adj., Adv.: nhd. »steif«, starr, fest, aufrecht, wacker, stattlich

starr, mnd. rēch, Adj.: nhd. starr, steif, gliederlahm durch eine Pferdekrankheit

starr, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

starr, mnd. stīfm· dich, Adj.: nhd. eigensinnig, starr, verbockt, unbußfertig

starr, mnd. star, starr, Adj.: nhd. starr, abweisend

starr, mnd. stokdōt, Adj.: nhd. leblos, starr, völlig tot

starr, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

starr, mnd. stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

starr, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

starr, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

starr, mnd. strif (1), Adj.: nhd. steif, starr

starr, mnd. wrīch (2), wrige?, mnd.?, Adj.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos; wrige, mnd.?, Adv.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos

-- starr werden: mnd. vörstarren*, vorstarren, sw. V.: nhd. »verstarren«, starr werden, sich festkrampfen, blind werden

starr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starraristokratisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

starraugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

starräugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

starrblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starrblickend, an. star-sȳnn, Adj.: nhd. starrblickend

starrblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrblinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starrblindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Starre, mnd. slāp (1), sclap, slaep, slåp, M.: nhd. Schlaf, Schlummern, Schlafen, Todesschlaf, Zustand der Untätigkeit oder Trägheit, Starre, Verstocktheit

Starre, mnd. starre***, F.: nhd. Starre, Steifheit

Starre, mnd. stervinge, störvinge, F.: nhd. »Sterbung«, Sterben (N.), Sterbefall, Abtötung der Sinnlichkeit, Starre, Ertötung, Sterblichkeit, Epidemie, Seuche, Pest

starre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starren, idg. *ĝher- (7), V.: nhd. starren; *ĝhers-, V.: nhd. starren; *k̂ers- (1), *k̂er-, Sb., V.: nhd. Borste, starren, rauh sein (V.)

starren, idg. *ster- (1), *ter- (7), *sterə-, *terə-, *strē-, *trē-, *sterh1-, *terh1-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, starren, stolpern, fallen, stolzieren

starren, germ. *gers-, V.: nhd. starren; *strūtjan, sw. V.: nhd. starren, strotzen; *strūtōn, germ.?, sw. V.: nhd. starren, strotzen

starren, an. star-a, sw. V. (3): nhd. stieren, starren

starren, ae. ge-star-ian, sw. V. (2): nhd. starren, blicken; gor-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. blicken, starren, ausstoßen, auswerfen; gor-ian, sw. V.: nhd. starren, umherblicken; lōc-ian, sw. V. (2): nhd. blicken, sehen, starren, schauen, beobachten, gehören; star-ian, sw. V. (2): nhd. starren, schauen, blicken; wlī-t-an, st. V. (1): nhd. schauen, starren, blicken

starren, as. s-tar-r-on 1?, sw. V. (2): nhd. starren

starren, ahd. irstrobalōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich sträuben, starr stehen, starren; starēn* 2, starōn*, sw. V. (3, 2): nhd. starren, stieren, hinschauen, auflauern; strūben 7, sw. V. (1a): nhd. rauh machen, zersausen, sträuben, rauh werden, starren; strūbēn* 10, sw. V. (3): nhd. starren, erstarren, sich sträuben

starren, mhd. ūfkapfen, ūfkaffen, ūfkepfen, ūf kapfen, sw. V.: nhd. starren, in die Höhe schauen, aufwärts blicken, sich aufblicken; ūfregen, ūr regen, st. V.: nhd. »aufregen«, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren

starren, mhd. gestetenen, sw. V.: nhd. »starren«; glaffen***, sw. V.: nhd. »starren«

starren, mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren

starren, mhd. staren, starn, sw. V.: nhd. starren, starren in, blicken in, stieren, anstarren

Starren, mhd. starren* (2)**, st. N.: nhd. Starren

Starren, mhd. starunge, starrunge, st. F.: nhd. »Starren«, Krampf, Lähmung, Kontemplation, unverwandtes Hinschauen auf Gott

starren, mhd. steren (1), sw. V.: nhd. starren

Starren, mhd. steren (2), st. N.: nhd. Starren

starren, mhd. stetenen, steten, sw. V.: nhd. starren, Blick heften auf, befestigen, eine Stätte geben; stieren, sw. V.: nhd. starren; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; striubelen*, striubeln, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; stroben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strouben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

-- starren in: mhd. staren, starn, sw. V.: nhd. starren, starren in, blicken in, stieren, anstarren

-- starren von: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

starren, mnd. starren (1), sw. V.: nhd. starren, starr sein (V.), steif sein (V.)

starren, mnd. starren (2), sw. V.: nhd. starren, mit starren Augen blicken, stieren, erstarren

-- mit starren Augen blicken: mnd. starren (2), sw. V.: nhd. starren, mit starren Augen blicken, stieren, erstarren

starren, mnd. stāren, sw. V.: nhd. starren, starr sein (V.), leblos werden, trübe werden, sich verdunkeln, stieren

starren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

starrend, ahd. *ruspi, lang., Adj.: nhd. starrend

starrend, mhd. ūfkapfende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. starrend, in die Höhe schauend

starrend, mhd. strūbe (2), strūp, Adj.: nhd. starrend, rauh emporstehend, struppig, lockig, krausköpfig, voll, erfüllt von; strūp, Adj.: nhd. starrend, struppig, lockig

starrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starres -- sich in starres Schauen verlieren, mhd. verkapfen, verkaffen, vergaffen, ferkapfen*, sw. V.: nhd. sich in starres Schauen verlieren, sich wundern

starres -- starres Wesen, ahd. gistabidī* 1, st. F. (ī): nhd. Starrheit, Unbeugsamkeit, starres Wesen, Starrheit

starrfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starrfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starrglauben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starrgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starrhalsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrhälsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starrhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Starrheit, ahd. biluh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verschluss, Einengung, Starrheit, Lähmung, Beklemmung; gistabidī* 1, st. F. (ī): nhd. Starrheit, Unbeugsamkeit, starres Wesen, Starrheit; gistabidī* 1, st. F. (ī): nhd. Starrheit, Unbeugsamkeit, starres Wesen, Starrheit

Starrheit, mnd. stēvichhēt*, stēvichēt, stēvicheit, F.: nhd. Starrheit, Unbeugsamkeit

Starrheit, mnd. strēvichhēt*, strēvichēt, strēvicheit, F.: nhd. Starrheit, Steifheit, Ausgerecktsein

starrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrig, mnd. starrich*, starrik, starrick, Adj.: nhd. stark, kräftig, fest, starrig

starrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starriglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

starriot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stärrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starrknochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

starrkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starrköpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

starrköpfig, ahd. absturnīg* 1, Adj.: nhd. starrköpfig, eigensinnig

starrköpfig, mhd. veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend

starrköpfig, mnd. ēgenköppich, ēnköppich, Adj.: nhd. eigensinnig, starrköpfig; ēgenköppisch, ēgenköpsch, eigenkoppesch, Adj.: nhd. eigensinnig, starrköpfig

starrköpfig, mnd. starbolt*, stārbōlt, Adj.: nhd. halsstarrig, starrköpfig

starrköpfig, mnd. strītköpisch, Adj.: nhd. »streitköpfig«, eigensinnig, starrköpfig

starrköpfig, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

starrköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrköpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starrköpfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Starrkrampf, an. stjar-f-i, sw. M. (n): nhd. Starrkrampf, Fallsucht, Epilepsie

starrkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starrleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrnacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starrnackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starroffen, adj, nhd.: nhd. ; L.: DW

starroffen, adj, nhd.: nhd. ; L.: DW

starrschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Starrsinn -- unbesonnener Starrsinn, afries. do-l-l-strī-d* 1, do-l-strī-d*, st. M. (a): nhd. vermessener Trotz, toller Streit, unbesonnener Starrsinn

Starrsinn, ahd. frabārī 1, st. F. (ī): nhd. Beharrlichkeit, Starrsinn; fraza 1?, frāza?, st. F. (ō): nhd. Hartnäckigkeit, Starrsinn; ingaganstantida* 1, ingaganstentida, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Hartnäckigkeit, Starrsinn; krieg* 3?, krēg*, st. M. (a?): nhd. Anstrengung, Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit, Starrsinn; widarbruht* 2, st. F. (i): nhd. Widersetzlichkeit, Starrsinn

Starrsinn, mnd. stīfhēt, stīfheit, F.: nhd. Steifheit, Starrsinn, Verstocktheit, Unbußfertigkeit

Starrsinn, mnd. stīfm· dichhēt*, stīfm· dichēt, stīfm· dicheit, F.: nhd. Starrsinn, Eigensinn, Trotz, Verstocktheit, Unbußfertigkeit

Starrsinn, mnd. störrichhēt*, störichhēt*, störrichēt, störricheit, störrigkeit, F.: nhd. Störrigkeit, Starrsinn, Härte

starrsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starrsinnig, an. skap-stir-ð-r, Adj.: nhd. starrsinnig

starrsinnig, as. *fravil-līk?, *fraƀil-līk?, Adj.: nhd. starrsinnig; fravil-līk-o* 1, fraƀil-līk-o*, Adv.: nhd. starrsinnig

starrsinnig, ahd. einfieri* (1) 4, Adj.: nhd. einseitig, hartnäckig, beharrlich, eigensinnig, starrsinnig

starrsinnig, mhd. hartsinnic*, hartsinnec, Adj.: nhd. »starrsinnig«, hartnäckig, von hartem Sinn seiend

starrsinnig, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

starrsinnig, mnd. vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht

starrsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrsteif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starrsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrtot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

starrverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

starrwerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

starrwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Starstechen, mnd. stārstēken (2), N.: nhd. »Starstechen«, Stechen des grünen Stars (M.) (2) (ärztlicher Eingriff)

start, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

startmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

starzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stas, nhd.: nhd. ; L.: DW

stät, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stat, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stat, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stat, nhd.: nhd. ; L.: DW
statarialgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
statarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stätchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stäte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stäten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stäthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stätig, anfrk. sta-d-ig* 1, Adj.: nhd. »stätig«, beständig
stätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stätigen, mhd. gestætigen, gestætegen, gestātigen, sw. V.: nhd. »stätigen«, fest machen, gewähren, festigen, bestätigen, sichern
stätigen, mhd. stætigen (1), stēdigen, mmfr., sw. V.: nhd. »stätigen«, befestigen, bestätigen, bekräftigen, festigen, festlegen
Stätigen, mhd. stætigen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Stätigen«
stätigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Stätigkeit, mnd. stēde (2), steede, stēte, F.: nhd. Stetigkeit, Stätigkeit, Festigkeit, Treue, Beistand, Rechtsgültigkeit, gefestigter Zustand, Stabilität
stätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stätiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
stätigs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Stätigung, afries. *stē-d-ene, F.: nhd. Stätigung
-- Stätigung des Ehekontraktes: afries. kâp-stē-d-ene 1, F.: nhd. »Kaufstätigunt«, Stätigung des Ehekontraktes, Bestätigung des Ehevertrags
statik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Station -- Station des Kreuzweges, mhd. statziān, st. F.: nhd. Station des Kreuzweges
Station, ahd. liutstal 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Leutstelle«, Station, Standort, Quartier
Station, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht
-- Station des Kreuzwegs: mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht
station, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stationär, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Stationen -- Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht
stationieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Stationierer, mnd. mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?
stationierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationsabstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationsapotheke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stationsbarometer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationsbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stationsblockung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stationsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationsdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stationsfasten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stationsflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stationsgasmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stationsgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stationsgleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stationsjacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stationskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stationskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stationskommandant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationskommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stationskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
stationskreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stationskreuzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stationskreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationspumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stationspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationsschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stationstelegraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationsvorstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stationsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
statiös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stätisch (vom Pferd), mnd. wedderstēdich*, wedderstedich, mnd.?, Adj.: nhd. stätisch (vom Pferd), widerspenstig, störrisch
stätisch, mnd. stēdich (2), steddich, Adj.: nhd. stätisch, nicht von der Stelle zu bewegen seiend, störrisch
stätisch, mnd. stēdisch (2), stedesch, stedes, Adj.: nhd. stätisch, widerspenstig, störrisch
statisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
statisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stätisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stätisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
statist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
statisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
statistik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
statistiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
statistin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
statistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stativ, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
statlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
statmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stäts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
statsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
statt -- Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde, mnd. hundelēger, N.: nhd. Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde, Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde
Statt -- Annahme an Kindes Statt, mhd. wünschunge, wunschunge, st. F.: nhd. »Wünschung«, Wunsch, Annahme an Kindes Statt, Adoption
statt -- Leuchte mit Hornspänen statt des Glases, mnd. ? spōnlüchte, spōnluchte, F.: nhd. »Spanleuchte«, Kienspanleuchte, Leuchte mit Hornspänen statt des Glases?
statt -- Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt, mnd. genādenvindærinne*, genādenvinderinne, F.: nhd. »Gnadenfinderin«, Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt
statt -- Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet, mhd. küerittære*, küeritter, st. M.: nhd. »Kuhritter«, Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet
statt -- statt dessen, mhd. baz (1), paz, Adv.: nhd. besser, mehr, eher, vielmehr, statt dessen, lieber, weiter, genau, genauer, fester, gut, am besten
statt -- statt geben, mnd. stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen
statt -- statt geben, mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen
Statt, germ. *stada-, *stadaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Stehen, Statt, Stätte; *stadi-, *stadiz, st. F. (i): nhd. Stehen, Stätte, Statt; *stadō, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Stätte, Statt
statt, ae. for (1), Präp.: nhd. vor, für, wegen, statt, trotz; for-e (1), Präp.: nhd. vor, wegen, aus, für, statt
Statt, ae. stė-d-e (1), st. M. (i): nhd. Stätte, Statt, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Stellung, Festigkeit, Stetigkeit, Harnstrenge
Statt, afries. ste-d-e 29, ste-d (2), sti-d-i, st. F. (ō): nhd. Statt, Stätte, Hausstätte, Hausgrundstück, Stadt, rechtliches Hilfsmittel
statt, ahd. fora (1) 480, Präp., Adv.=Präf.: nhd. vor, für, wegen, angesichts, durch, statt, unter, über, vorher, zuvor, früher, vorn; furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus
-- statt dessen: ahd. dārfuri* 5, Adv.: nhd. dafür, davor, vorher, statt dessen
Statt, mhd. stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage
statt, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen
Statt, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit
statt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
statt-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stattbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stattbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stättchen, mnd. stēdeken (2), N.: nhd. »Stättchen«, bescheidene Stelle, Plätzchen zum Stehen
stättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stätte -- eine Stätte zum Schlafen erhalten, mnd. beslāpen, st. V.: nhd. beschlafen, beiliegen, Beilager halten, auf etwas liegen (Bett), eine Stätte zum Schlafen erhalten, die Nacht über etwas hingehen lassen (V.), sich Zeit lassen (V.) etwas zu bedenken
Stätte -- geheime Stätte, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit
Stätte -- heilige Stätte, mnd. hillichdōm, hilichdōm, heilichdōm, hilchdōm, hilgedōm, hilligedōm, hillichdů̂m, N.: nhd. Heiligtum, heilige Stätte, geweihter Gegenstand, Reliquie, Reliquienschrein, Sakrament, Allerheiligstes, Monstranz
Stätte -- hervorragende Stätte eines Ortes, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort
Stätte -- Stadt bzw. Stätte in der das Schiedsgericht zusammenkommt, mnd. schēdemannesstat*, schēdemansstat, scheidemansstat, F.: nhd. Stadt bzw. Stätte in der das Schiedsgericht zusammenkommt
Stätte -- Stätte der Rechtsprechung, mnd. statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung
Stätte -- Stätte der Rechtsprechung, mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung
Stätte -- Stätte der Richtebank bzw. des Gerichtstischs, mnd. gerichtebank, F.: nhd. Schöffenbank, Stätte der Richtebank bzw. des Gerichtstischs; gerichtesbank, gerichtsbank, gerichtzbank, F.: nhd. Schöffenbank, Stätte der Richtebank bzw. des Gerichtstischs
Stätte -- Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, mnd. bodemestēde*, bodemstede, mnd.?, F.: nhd. Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht
Stätte -- Stätte des Gottesdiensts, mnd. kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des

Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit

Stätte -- Stätte des Hausrauches, mhd. hūsrouche, hūsröuche, st. F.: nhd. »Hausrauch«, Rauch aus Hausschornstein, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauches

Stätte -- Stätte des Hausrauchs, mhd. hūsrouchunge, st. F.: nhd. »Hausrauchung«, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauchs

Stätte -- Stätte des Protestantismus, mnd. kettæreplān*, ketterplān, M.: nhd. Feld des Protestantismus, Stätte des Protestantismus, Hochburg des Protestantismus

Stätte -- Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, mnd. echtedincstat, F.: nhd. Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten

Stätte -- Stätte wo der Kopf sitzt, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

Stätte -- Stätte wo der Richtstuhl steht, mnd. gerichtestōl, gerichtesstōl?, M.: nhd. Stätte wo der Stuhl steht, Stätte wo der Richtstuhl steht, Gerichtsstätte

Stätte -- Stätte wo der Stuhl steht, mnd. gerichtestōl, gerichtesstōl?, M.: nhd. Stätte wo der Stuhl steht, Stätte wo der Richtstuhl steht, Gerichtsstätte

Stätte -- Stätte wo man appellieren kann, mnd. achterhālinge, F.?: nhd. Rechtserholung in zweiter Instanz, Stätte wo man appellieren kann

Stätte -- Stätte wo man drischt, mnd. dersche, mnd.?, F.: nhd. Stätte wo man drischt

Stätte -- Stätte wo man essen kann, mnd. ētelstēde, F.: nhd. Stätte wo man essen kann, Essstätte

Stätte -- Stätte zum Knien, mnd. knēlstēde, knelstede, F.: nhd. Stätte zum Knien, Ort wo man niederkniet, Andachtsstätte

Stätte -- verborgene Stätte, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit; hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm· de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

Stätte -- Zahlung für die Benutzung einer Stätte, mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

Stätte -- zur Stätte, mhd. zestete, Adv.: nhd. »zur Stätte«

Stätte voll von Tropfen (M.), mnd. drüppenstēde, F.: nhd. Traufe, Tropfenfall, Traufstätte, Ort der Tropfen (M.), Stätte voll von Tropfen (M.); drüppestēde, F.: nhd. Traufe, Tropfenfall, Traufstätte, Ort der Tropfen (M.), Stätte voll von Tropfen (M.)

Stätte, idg. *i̯euni-, *i̯ouni-, Sb.: nhd. Stätte, Weg

Stätte, germ. *stada-, *stadaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Stehen, Statt, Stätte; *stadi-, *stadiz, st. F. (i): nhd. Stehen, Stätte, Statt; *stadō, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Stätte, Statt; *staþa- (2), *staþaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Stätte; *stōwō, st. F. (ō): nhd. Stelle, Stätte, Stau

Stätte, got. sta-þ-s (1) 34, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 54,1, 86, 115,4, 131,1): nhd. Stätte, Ort, Gegend, Platz (M.) (1), Raum

-- ohne bleibende Stätte: got. un-ga-stō-þ-s* 1, Adj. (a): nhd. ohne festen Stand, ohne bleibende Stätte

Stätte, an. sta-ð-r (1), st. M. (a): nhd. Stehen, Stätte, Ort

Stätte, ae. lōh, st. N. (a): nhd. Platz, Stätte; stė-d-e (1), st. M. (i): nhd. Stätte, Statt, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Stellung, Festigkeit, Stetigkeit, Harnstrenge

-- Stätte der Erprobung: ae. me-t-od-wa-ng, meo-t-od-wa-ng, st. N. (a): nhd. Schlachtfeld, Stätte der Erprobung

Stätte, afries. her-n-e 32, hir-n-e, F.: nhd. Ecke, Winkel, Viertel, Sprengel, Unterbezirk, Zahnwurzel, Kante, Stätte, Gegend; lōch 50 und häufiger?, lōg, st. N. (a): nhd. Ort, Stelle, Stätte, Versammlungsort, Versammlung, Gericht (N.) (1); sta-th-e 10 und häufiger?, sta-th-a, st. F. (ō): nhd. Stätte, Wohnstätte; ste-d-e 29, ste-d (2), sti-d-i, st. F. (ō): nhd. Statt, Stätte, Hausstätte, Hausgrundstück, Stadt, rechtliches Hilfsmittel

Stätte, anfrk. sta-d* 4, sta-t*, st. F. (i): nhd. Stätte, Ort, Stelle

-- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist: anfrk. har-ug-hū-s*? 7, afrk.?, awfrk.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

Stätte, as. sta-da 5, st. F. (ō): nhd. Platz, Stätte, Gelegenheit; sta-th-al* 1, st. M. (a): nhd. Stellung, Stätte; stė-d-i 13, sta-d-i*, sti-d-i*, st. F. (i): nhd. Stätte, Ort

Stätte, ahd. stal 54, st. M. (a?, i?): nhd. »Stall«, Stallung, Stelle, Stätte, Stellvertretung, Person, Gestalt, Sinnbild, Stand; stat 276, st. F. (i): nhd. Stätte, Stelle, Ort, Platz (M.) (1), Raum, Wohnstätte, Stadt, Gegend, Topos

-- heilige Stätte: ahd. wīh* (2) 1, st. N. (a): nhd. geheiligter Ort, heilige Stätte, Heiligtum

-- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist: ahd. harughūs*? 7, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

-- Stätte der Abgötterei: ahd. huorhūs 44, st. N. (a): nhd. Hurenhaus, Bordell, Stätte der Abgötterei

-- Stätte des Gebets: ahd. bita* 2, st. F. (ō): nhd. »Bitte«, Gebet, Gebetsstätte, Stätte des Gebets, Anbetung

-- wohnliche Stätte: ahd. burgselida* 1, st. F. (ō): nhd. »Burgstelle«, Stadt, wohnliche Stätte

Stätte, mhd. abelager*, ablager, st. N.: nhd. Lager, Stätte

Stätte, mhd. stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage; stete, st. F., sw. F.: nhd. Stätte, Stadt, Stelle, Platz (M.) (1), Ort, Gestade, Ufer

-- eine Stätte geben: mhd. stetenen, steten, sw. V.: nhd. starren, Blick heften auf, befestigen, eine Stätte geben

Stätte, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

Stätte, mnd. lōch (1), loech, loeg, lōg, N.: nhd. Ort, Stelle, Stätte, Wohnstätte, Dorfstätte, Dorf, Kirchdorf

-- Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt: mnd. pēlegrīmenwech, pelgrīmenwech, M.: nhd. Pilgerweg, Pfad für Pilger, Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt

Stätte, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

Stätte, mnd. stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

statte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stättebereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stättegeld -- Stättegeld für Lagerung in Buden, mnd. bōdelāge, F.: nhd. Lagergeld, Stättegeld für Lagerung in Buden

Stättegeld, mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

stättegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stättegott, ahd. stetigot 4, st. M. (a): nhd. »Stättegott«, Ortsgott, Schutzgeist des Ortes, Genius

stattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stattelgurt, mnd. gegōrde, N.: nhd. Stattelgurt, Bauchriemen am Sattel

stättelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stättelöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stättemeister, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stätteminne, mnd. stēdeminne, F.: nhd. »Stätteminne«

Stättemütte, mnd. stēdemüdde, F.: nhd. »Stättemütte«, in Korn zu zahlender ewiger Grundzins

statten -- von statten gehen, germ. *tawēn, *tawǣn, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen

statten -- von statten gehen, mhd. gezouwen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, sich beeilen

statten -- von statten gehen, mhd. sliunen (1), slūnen, slounen, sw. V.: nhd. beschleunigen, beeilen, von statten gehen, gelingen, glücken; spuon, sw. V.: nhd. gelingen, zum Abschluss bringen, von statten gehen; tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

statten -- von statten gehen, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

Statten -- von Statten gehen, mnd. touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

statten -- zu statten kommen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen statten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stättepfennig, mnd. stēdepenninc*, stedepennink, M.: nhd. »Stättepfennig«, Abgabe von Verkaufsständen

stättepfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stättepflicht, mnd. stēdeplicht, F., M.: nhd. »Stättepflicht«, verpflichtende Leistung, verpflichtende Abgabe an die Stadt

stätteplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stattfand -- abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

stattfanden -- Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

stattfanden -- Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

stattfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stattfinden -- nicht stattfinden, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

stattfinden -- Platz auf dem Feste stattfinden, mnd. ? tāsebāne, F.: nhd. »Tosebahn«, Platz auf dem Feste stattfinden?, Festplatz?

stattfinden -- stattfinden lassen, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

stattfinden -- Zeit im Jahr in der in den Bergen die Spiele stattfinden, mnd. spēltīt, F.: nhd. »Spielzeit«, Zeit im Jahr in der in den Bergen die Spiele stattfinden

stattfinden, got. waír-þ-an 472=470, (krimgot.?), st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83, 103,II,1c, 106, 205, 226,2): nhd. werden, geschehen, geboren werden, entstehen, kommen, stattfinden, sich ereignen

stattfinden, ae. ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; steal-l-ian, sw. V.: nhd. eintreten, stattfinden

stattfinden, afries. gu-ng-a 124, ga-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. gehen, ergehen, übergehen (V.) (1), gelten, stattfinden, verlustig gehen

stattfinden, ahd. gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

stattfinden, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- jedes Jahr stattfinden: mhd. allerjærlich***, Adj.: nhd. »alljährlich«, jährlich, jedes Jahr stattfinden

stattfinden, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

-- Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden: mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

-- Woche vor Pfingsten in der Bußprozessionen stattfinden: mhd. kriuzwoche, krūcewoche, sw. F.: nhd. Kreuzwoche, Woche vor Pfingsten in der Bußprozessionen stattfinden

stattfinden, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

-- stattfinden vor: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

stattfinden, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

stattfinden, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

stattfinden, mnd. tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

stattfindend -- alle fünf Jahre stattfindend, ahd. fimfjārīg* 1, Adj.: nhd. fünfjährig, alle fünf Jahre stattfindend

stattfindend -- im Herbst stattfindend, mnd. hervestich, Adj.: nhd. »herbstig«, herbstlich, im Herbst stattfindend; hervestlīk, Adj.: nhd. herbstlich, im Herbst stattfindend

stattfindend -- im Winter stattfindend, mnd. winterlīk, mnd.?, Adj.: nhd. winterlich, im Winter stattfindend

stattfindend -- in der Öffentlichkeit stattfindend, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher

stattfindend -- in Quedlinburg stattfindend, mnd. quēdelborgisch*, quēdelborgesch, quēdelinburges, Adj.: nhd. quedlinburgisch, aus Quedlinburg stammend, in Quedlinburg stattfindend; quēdelinburges, quēdelinburgisch*?, Adj.: nhd. quedlinburgisch, aus Quedlinburg stammend, in Quedlinburg stattfindend

stattfindend -- jedes Jahr stattfindend, mhd. allerjærgelich* (1)**, Adj.: nhd. alljährlich, jedes Jahr stattfindend

stattfindend -- jedes Jahr stattfindend, mhd. jārgelich (1), Adj.: nhd. jährlich, jedes Jahr stattfindend

stattfindend -- vor Tagesanbruch stattfindend, ahd. foratagīg* 1, Adj.: nhd. »vortagig«, vor Tagesanbruch stattfindend

stattfindend -- zum gegenwärtigen Zeitpunkt stattfindend, mhd. gegenwerticlich, gegenwerteclich, gegenwurticlich, gegenwurteclich, gegenwurklich, Adj.: nhd. gegenwärtig, zum gegenwärtigen Zeitpunkt stattfindend, unmittelbar, wirklich

stattfindende -- der zur Zeit des Heringsfanges in Schonen stattfindende Markt, mnd. schōnemarket, M.: nhd. »Schonenmarkt«, der zur Zeit des Heringsfanges in Schonen stattfindende Markt

stattfindende -- Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, mnd. echtedincstat, F.: nhd. Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten

stattfindende -- im Sommer stattfindende Festlichkeit einer Gilde, mnd. sōmergilde, sŏmmergilde, F.: nhd. im Sommer stattfindende Festlichkeit einer Gilde

stattfindende -- ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

stattfindender -- jährlich stattfindender Markt, mhd. jārmarket, jārmarkt, st. M.: nhd. Jahrmarkt, jährlich stattfindender Markt

stattfindender -- jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, mnd. jārmarket, jārmarkt, M., N.: nhd. Jahrmarkt, jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet

stattfindender -- vor dem eigentlichen Hochzeitszug stattfindender Umzug, mnd. v˙ rtrecke, v˙ retrecke, M.: nhd. vor dem eigentlichen Hochzeitszug stattfindender Umzug

stattfindendes -- dreimal jährlich stattfindendes ungebotenes Ding, mnd. dētdinc, N.: nhd. dreimal jährlich stattfindendes ungebotenes Ding

stattfindendes -- im Sommer stattfindendes ordentliches Landgericht, mnd. sōmergrēftinge, sŏmergrēfting, sŏmmergrēftinge, N.: nhd. im Sommer stattfindendes ordentliches Landgericht

stattfindendes -- jährlich in Hildesheim stattfindendes Preisschießen, mnd. schüttenhof, M.: nhd. Schützenhaus, Schützenfest, jährlich in Hildesheim stattfindendes Preisschießen

stattfindendes -- jährlich stattfindendes Gericht, mhd. jārgeriht*, jārgerihte, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht, jährlich stattfindendes Gericht

stattfindet -- an dem Markt stattfindet, mnd. marketwerkeldach, M.: nhd. »Marktwerktag«, Werktag, an dem Markt stattfindet

stattfindet -- die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet, mnd. jārmarket, jārmarkt, M., N.: nhd. Jahrmarkt, jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet

stattfindet -- Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

stattfindet -- Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

stattfindet -- öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet, mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet

stattfindet -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

stattfindet -- Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet, mnd. vēmarket, veemarket, fehemarket, M.: nhd. Viehmarkt, Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet, Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird

stattfindet -- Platz auf dem Holzhandel stattfindet, mnd. holtmarket, M.: nhd. Holzmarkt, Platz auf dem Holzhandel stattfindet

stattfindet -- Raum in dem die Wahl stattfindet, mnd. k˙ regemak*, k˙ rgemak, N.: nhd. »Kürgemach«, Wahlzimmer, Raum in dem die Wahl stattfindet

stattfindet -- Tag an dem ein Fest mit Tanz stattfindet, mnd. reieldach, reyeldach, M.: nhd. »Reigentag«, Tag an dem ein Fest mit Tanz stattfindet

stattgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stättgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

statthaft, mhd. zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich

statthaft, mnd. stathaftich, stataftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

statthaft, mnd. statheftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

statthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

statthaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

statthaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Statthalter -- Statthalter betreffend, mnd. stathōldærisch***, stathōlderisch***, Adj.: nhd. Statthalter betreffend

Statthalter -- Statthalter betreffend, mnd. stēdehōldærisch***, stēdehōlderisch***, Adj.: nhd. Statthalter betreffend

Statthalter -- Statthalter in Russland, mnd. amesnicke, M.: nhd. Statthalter in Russland

Statthalter (procurator), mhd. ? kreter, st. M.: nhd. »Kreter«, Statthalter? (procurator)

Statthalter, got. kin-d-in-s 7, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Statthalter, Landpfleger

Statthalter, ae. ge-rœ̄f-a, ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Amtsträger, Beamter, Verwalter, Statthalter, Graf

Statthalter, ahd. grāfo 26, grāvo*, sw. M. (n): nhd. Graf, Vorsteher, Statthalter, Verwalter; grāfskaft* 10, grāskaft*, grāfscaft, grāscaft, st. F. (i): nhd. Grafschaft, Grafenamt, Grafenwürde, Statthalter; herizogo 23?, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herzog, Herrscher, Fürst, Statthalter, Befehlshaber; herizoho 6 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herzog, Fürst, Statthalter, Führer, Herrscher; houbitman* 4, st. M. (athem.): nhd. Hauptmann, Führer, Anführer, Statthalter, Fürst; lantgrāfio* 1, lantgrāvio*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet; lanthēriro* 2, lanthērro, sw. M. (n): nhd. »Landesherr«, Herr des Landes, Landesherr, Fürst, Statthalter, Vorsteher; muntboro 9, sw. M. (n): nhd. Beschützer, Vormund, Wächter, Statthalter, Schirmherr; probist* 9, probost*, provost*, st. M. (a): nhd. Vorsteher, Propst, Vorgesetzter, Statthalter, Verwalter; satraps* 1, ahd.?, st. M.: nhd. Satrap, Statthalter

-- als Statthalter einsetzen: ahd. furigisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorlegen, vor Augen stellen, auseinandersetzen, aussetzen, vorsetzen, einsetzen, als Statthalter einsetzen

Statthalter, mhd. grāve, grāfe*, grāf, grābe, grēve, grēbe, sw. M.: nhd. Graf, Statthalter, Gerichtsherr, königlicher Gerichtsvorsteher

-- königlicher oder fürstlicher Statthalter: mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

Statthalter, mhd. lantgrāve, lantgrāfe*, sw. M.: nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet, königlicher Richter und Verwalter eines Landes; prinze, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Statthalter

-- Statthalter eines Landes: mhd. lantvoget, lantfoget*, st. M.: nhd. Landvogt, Statthalter eines Landes, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, Vorsteher einer Reichslandvogtei

Statthalter, mhd. stathaltære*, stathalter, st. M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter

Statthalter, mhd. viztuom, vizeduom, vitzduom, fiztuom*, st. M.: nhd. Viztum, Statthalter, Verwalter, Stellvertreter des Fürsten, Beamter eines weltlichen Fürsten; voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter

Statthalter, mnd. gubernātor, M.: nhd. Reichsverweser, Statthalter; h˙ vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h˙ vetman, h˙ ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; inh˙ dære*, inh˙ der, inhoder, inhoider, M.: nhd. Haushüter, Wachmann in einem Gebäude, Statthalter

Statthalter, mnd. lanthōldære*, lanthōlder, lantholder, M.: nhd. Statthalter; lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger; machthōldære*, machthōlder, M.:

nhd. Statthalter, Vertreter; ? mālhebbære*, mālhebber, mnd.?, M.: nhd. Statthalter?; mesenik, M.: nhd. Stellvertreter, Statthalter

-- römischer Statthalter: mnd. prēfecte, M.: nhd. »Präfekt«, römischer Statthalter

-- Vertreter bzw. Statthalter des russischen Großfürsten: mnd. namesnicke, namestenicke, namestnik, namestenik, M.: nhd. Vertreter bzw. Statthalter des russischen Großfürsten

Statthalter, mnd. starruste, starroste, staruste, M.: nhd. Ältester, Starost (Bezeichnung polnischer Würdenträger in hansischen Urkunden), Statthalter, Distrikthauptmann polnischer Gebiete

Statthalter, mnd. stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Statthalter, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Statthalter, mnd. stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Statthalter, mnd. stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Statthalter, mnd. vicedōm, vicedum, vîsdom, vizedom, M.: nhd. Vitztum, Vertreter eines obersten Würdenträgers, Statthalter, Verwalter, Amtmann; vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze; vörwēsære*, vorwēser, M.: nhd. »Verweser«, Stellvertreter, Statthalter, Verwalter, Regent, Repräsentant

statthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Statthalteramt, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

statthalteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

statthalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Statthalterin (Seele als Statthalterin Christi), mnd. stathōldærische*, stathōldersche, F.: nhd. »Statthaltersche«, Statthalterin (Seele als Statthalterin Christi)

Statthalterin (Seele als Statthalterin Christi), mnd. stēdehōldærische*, stēdehōldersche, F.: nhd. »Statthaltersche«, Statthalterin (Seele als Statthalterin Christi)

Statthalterin, mnd. stathōldærinne*, stathōlderinne, F.: nhd. Statthalterin, Regentin

statthalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statthalterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

statthaltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

statthalterposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Statthalters -- Gebiet eines Statthalters, mnd. h· vetmanschop, h· ftmanschop, F.: nhd. Statthalterschaft, Gebiet eines Statthalters

Statthalters -- Haus des Statthalters, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

Statthalters -- Wohnung des Statthalters, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

Statthalterschaft, ahd. ? umbizotēnti? 1, Part. Präs.=Sb.: nhd. Statthalterschaft?, in Zotten Herabhängendes?

Statthalterschaft, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

Statthalterschaft, mnd. h· vetmanschop, h· ftmanschop, F.: nhd. Statthalterschaft, Gebiet eines Statthalters

Statthalterschaft, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters; vörwēsinge*, vorwēsinge, F.: nhd. Statthalterschaft, Verwaltung, Regierung

statthalterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Statthaltersche, mnd. stathōldærische*, stathōldersche, F.: nhd. »Statthaltersche«, Statthalterin (Seele als Statthalterin Christi)

Statthaltersche, mnd. stēdehōldærische*, stēdehōldersche, F.: nhd. »Statthaltersche«, Statthalterin (Seele als Statthalterin Christi)

statthalterwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statthufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

statticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stättig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stättinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stättisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stattlich (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schīnbārlīk, schīnbērlīk, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, offenkundig, ersichtlich, einleuchtend, glaubwürdig, herrlich (Bedeutung örtlich beschränkt), angesehen (Bedeutung örtlich beschränkt), stattlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

stattlich, germ. *wlanka-, *wlankaz, Adj.: nhd. übermütig, stolz, stattlich

stattlich, an. fœg-i-lig-r, Adj.: nhd. angenehm, stattlich; gọf-ug-r, Adj.: nhd. stattlich, vornehm; prū-ð-r, Adj.: nhd. stattlich, stolz; reisu-lig-r, risu-lig-r, Adj.: nhd. stattlich

stattlich, ae. un-wā-c-lic, Adj.: nhd. herrlich, stattlich, nicht ärmlich; un-wā-c-līc-e, Adv.: nhd. herrlich, stattlich, nicht ärmlich; wla-n-c, wlo-n-c, Adj.: nhd. stattlich, glänzend, erhaben, prächtig, reich, anmaßend, ruhmredig, stolz

-- sehr stattlich: ae. fel-a-wla-n-c, Adj.: nhd. sehr stattlich

stattlich, ahd. liublīh* 7 und häufiger?, Adj.: nhd. lieblich, anmutig, schön, stattlich, angenehm; stiuri* 25, Adj.: nhd. groß, stark, stattlich, gewaltig, bedeutend, angesehen, ausgezeichnet, erhaben

stattlich, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend; ahtebærlich*, ahtbærlich, Adj.: nhd. achtenswert, ehrenwert, anschaulich, stattlich, wertvoll; behagelīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise; behagen (2), Adj.: nhd. frisch, freudig, behaglich, stattlich, wohlgefällig; behagen (3), Adv.: nhd. stattlich, wohlgefällig; behagenlīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise; ērbærlīche, Adv.: nhd. ehrenvoll, angemessen, stattlich; ērbærlīchen, Adv.: nhd. angemessen, stattlich

stattlich, mhd. fier (1), vier, Adj.: nhd. mächtig, stark, wirksam, stolz, stattlich, prächtig, schön; gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; geweidenlīche, Adv.: nhd. in guter Art, stattlich; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; jegerlich, jegærlich, Adj.: nhd. »jägerlich«, nach Jägerart, frisch, stattlich; jegerlīche, jegærlīche, Adv.: nhd. »jägerlich«, nach Jägerart, frisch, stattlich; keiserlich, Adj.: nhd. kaiserlich, herrlich, stattlich, vollkommen, majestätisch; keiserlīche, Adv.: nhd. kaiserlich, herrlich, stattlich, vollkommen, majestätisch; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig

-- stattlich kleiden: mhd. flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen

stattlich, mhd. geweidenlich***, Adj.: nhd. »stattlich«

stattlich, mhd. lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich; rīterlich, riterlich, Adj.: nhd. »reiterlich«, ritterlich, stattlich, herzlich; rīterlīche, Adv.: nhd. »reiterlich«, ritterlich, stattlich, herrlich; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

stattlich, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; statelīche, statlīche, stetelīche, Adv.: nhd. gehörig, angemessen, ruhig, gemach, bequemlich, stattlich, furchtlos, bequem; stīf, Adj., Adv.: nhd. »steif«, starr, fest, aufrecht, wacker, stattlich; stolz, Adj.: nhd. stolz, übermütig, hochgemut, kühn, edel, töricht, stattlich, prächtig, herrlich, schön; stolziclīche*, stolzeclīche, Adv.: nhd. stattlich, unbeschwert; stolzlich, Adj.: nhd. töricht, stolz, hochgestimmt, übermütig, prächtig, stattlich; stolzlīche, Adv.: nhd. stolz, hochgestimmt, stattlich, herrlich, hochgemut, hochmütig, übermütig, prächtig, frohgemut; sūberlīche, siuberlīche, sūverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise; tol (1), dol, dul, Adj.: nhd. töricht, unsinnig, vermessen (Adj.), übermütig, toll, mutig, stattlich, schön, ansehnlich

stattlich, mhd. statelich***, Adj.: nhd. »stattlich«

stattlich, mhd. vlæticlich, vlæteclich, flæiclich*, flæteclich*, Adj.: nhd. sauber, zierlich, schön, stattlich, blühend; vlæticlīche*, vlæteclīche, flæticlīche*, flæteclīche*, Adv.: nhd. schön, stattlich, blühend; wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wætlich, Adj.: nhd. »wätlich«, schön, herrlich, stattlich, angesehen, angemessen, stark, möglich, wahrscheinlich, sicher, richtig; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīchen, weidelīchen, Adv.: nhd. schön, herrlich, prächtig, köstlich, stattlich, fröhlich; weidiclich*, weideclich, Adj.: nhd. »weidiglich«, stattlich; weidiclīche*, weideclīche, Adv.: nhd. »weidiglich«, stattlich; weigerlīchen, weiglīchen, Adv.: nhd. stolz, kühn, aufgebläht, stattlich, sich widersetzend, verteidigend; wolgevar, wolegevar, walegevar, walgevar, wolgefar*, wolegefar*, walegefar*, Adj.: nhd. »wohlgefar«, wohl, schön, hübsch, stattlich, prächtig, schön aussehend, wohl erhalten (Adj.); zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; ziere (1), zier, zīre, zir, ziure, Adj.: nhd. »zier«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, stattlich, edel, stolz, schmuck, froh; ziere (2), zier, zīre, Adv.: nhd. »zier«, prächtig, schön, herrlich, kostbar, stattlich, edel, stolz; zierlich, zīrlich, Adj.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, fein, gut, stattlich, stolz, schmuck, froh; zierlīche, zīrlīche, Adv.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh, fein, stattlich, stolz

-- nicht stattlich: mhd. unrittærelich*, unritterlich, unrīterlich, Adj.: nhd. unritterlich, nicht stattlich; unrittærelīche*, unritterlīche, unrīterlīche, Adv.: nhd. unritterlich, nicht stattlich

-- stattlich werden: mhd. ūfstolzen, ūf stolzen, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, stolz werden, stattlich werden; ūfstolzieren, ūf stolzieren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, stolz werden, stattlich werden

-- überaus stattlich machen: mhd. übervieren, überfieren*, sw. V.: nhd. überaus stattlich machen

stattlich, mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

stattlich, mnd. fēr (1), Adj.: nhd. stolz, stattlich, schön; fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; gemeit, gemeyt, Adj.: nhd. fröhlich, wohlgemut, stolz, stattlich, schön, töricht (Bedeutung örtlich beschränkt); h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön

stattlich, mnd. manlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; mannilīk, Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; menlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mannbar, mutig, stattlich, tapfer; rēisich, reysich, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, schlank, hoch gewachsen

stattlich, mnd. stathaftich, stataftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

stattlich, mnd. statheftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

stattlich, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

stattlich, mnd. stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig

stattlich, mnd. vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter; wēidelīk*, weidelik, wēdelik, mnd.?, Adj.: nhd. jägermäßig, zur Jagd gehörig, schön, stattlich, prächtig; wēidelīken*, weideliken, mnd.?, Adv.: nhd. jägermäßig, zur Jagd gehörig, schön, stattlich; wēiderlīk*, weiderlik, mnd.?, Adj.: nhd. schön, stattlich, herrlich, prächtig, lustig, frisch

stattlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stattliche, mnd. stātlīke, (subst. Adj.=)F.: nhd. Stattliche

stattlichem -- von stattlichem Aussehen seiend, mnd. h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön

stattlicher -- stattlicher Hengst, ae. frī-d-hė-n-g-est, st. M. (a): nhd. stattlicher Hengst

stattlicher -- von stattlicher Erscheinung seiend, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

stattliches -- stattliches Aussehen, ahd. wuntarskouwida* 1, wuntarscouwida*, st. F. (ō): nhd. »Wunderschau«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick, stattliches Aussehen

Stattlichkeit, mhd. stolzicheit, stolziheit, stolzecheit, st. F.: nhd. Stolz, Kühnheit, Übermut, Hochmut, Stattlichkeit, Pracht, Herrlichkeit

Stattlichkeit, mhd. weidenheit, st. F.: nhd. »Weidenheit«, Jägerei, Schönheit, Stattlichkeit

Stattlichkeit, mnd. stātlichēt*, statlīkhēt, statlīkeit, statlicheit, F.: nhd. »Stattlichkeit«, Pracht, Prunk

stattlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stattlisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stattlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stattlöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stättmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stattmur, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

stattnasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stattnehmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

statträumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stattzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

statuarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Statue -- eine große Statue, mnd. ? rūmelant, M.: nhd. eine große Statue?

Statue -- Statue als Symbol der Stadtfreiheit, mnd. vrītēken, vrīteiken, N.: nhd. »Freizeichen«, Freimarke, Freistempel, Denkmal, Statue als Symbol der Stadtfreiheit

Statue -- Statue einer Meerjungfrau, mnd. mērvrouwe, mērvrūwe, F.: nhd. Meerjungfrau, Sirene, Statue einer Meerjungfrau

Statue, ahd. afara* 9, avara, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mal (N.) (2), Ehrenzeichen, Gedenkstein, Statue, Götterbild, Pyramide; manalīhha* 10, manalīcha*, manlīhha*, manlīcha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Menschenbild, Bild, Menschendarstellung, Statue

Statue, mhd. sūl (1), soul, sūel, siule, sūwel, st. F.: nhd. Säule (F.) (1), Pfosten, Pfahl, Pfeiler, Statue, Stütze, Bildsäule, Feuersäule, Wolkensäule, Heersäule, Schandsäule, Pranger

statue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Statuen -- Baldachin über Statuen, mnd. simbōrie, simboria, F.: nhd. Baldachin über Fenstern, Baldachin über Statuen

statuenbronze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statuengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statuengruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statuengusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statuenkostüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

statuenlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

statuenmarmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statuenmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

statuennische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statuenolymp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statuenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statuenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statuenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Statuette, mhd. biledechīn*, bildechīn, mhd.?, st. N.: nhd. »Bildchen«, Statuette

statuette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statuieren, mnd. statuēren, sw. V.: nhd. »statuieren«, festsetzen, bestimmen

statuieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

statuierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statuistik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Statur -- Mensch von kleiner Statur, mnd. körtlinc (1), kortlink, M.: nhd. Kurzebold, Mensch von kleiner Statur

Statur, idg. *stāmen-, Sb.: nhd. Standort, Statur; *stāno-, Sb.: nhd. Standort, Statur

Statur, mnd. statūre, statūr, F.: nhd. Statur, Wuchs, Gestalt

statur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Status -- durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Status -- rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Status, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

status, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Statut, afries. sta-t-ut 1, Sb.: nhd. Statut, Satzung; wi-l-ker-e 23, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Willkür, Wille, Wahl, Rechtsbeliebung, Statut, Verfügung

Statut, mnd. ? statuente, M.: nhd. »Statut«?

Statut, mnd. belēvinge, belêvinge, F.: nhd. Beliebung, Vereinbarung, Liebhaben (N.), Gefallen (N.), Statut; būrwilk· re, M.: nhd. Bürgerwillkür, Bauernwillkür, Beschluss, Statut; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

-- allgemeines Statut: mnd. būrrecht, N.: nhd. allgemeines Statut, Willkür, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (Abgaben und Wachdienst sowie Schanzarbeit), Bauernrecht, Bauernpflicht

-- Statut des Amtes: mnd. ambachtesschrā, F.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtesschrāge, F.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtesschrāgen, M.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtschrā, F.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtschrāge, F.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtschrāgen, M.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes

-- Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht: mnd. drātesōrdeninge*, drātsōrdeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht; drātōrdeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht

-- Zusatz zum Statut: mnd. addīcie, F.: nhd. Zuschuss, Mehrzahlung, Zulage, Zusatz bei Steuern (F. Pl.), Zusatz zum Statut, Gesetz

Statut, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl; insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe; kündichbrēf, kundichbrēf, M.: nhd. öffentlich verkündeter Erlass

Statut, mnd. lach (2), lag, lōch, lov, N.: nhd. Gesetz, Statut, gesetzmäßige Willenserklärung, festgelegtes Recht, Festsetzung, rechtliche Zustimmung; l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; · verk· re*, · verk· r, · verkoer, ōverk· r, M., F.: nhd. »Überküre«, Gesetz, Bestimmung, Statut; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit

-- Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- Statut eines geistlichen Ordens: mnd. ōrdenesrecht*, ōrdensrecht, N.: nhd. »Ordensrecht«, Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens, Ordensregel; ōrdenessettinge*, ōrdenssettinge, F.: nhd. Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens

Statut, mnd. schrā, skra, skraa, scra, scraa, schrå, schrae, F.: nhd. »Schra«, Rolle, Statut, Rechtssatzung, Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes

-- Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod: mnd. schrā, skra, skraa, scra, scraa, schrå, schrae, F.: nhd. »Schra«, Rolle, Statut, Rechtssatzung, Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes

Statut, mnd. schrāge* (3), schrage, schrahe, schrave, schrade, F.?: nhd. Schra, Statut

Statut, mnd. schrāgen* (1), M.: nhd. »Schra«, Statut

Statut, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Statut, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek

Statut, mnd. statūt, statūte, N., F.: nhd. »Statut«, Verordnung, Satzung

Statut, mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; vörk· re*, vork· re, vorkör, st. M.: nhd. Statut, Beliebung, Bestimmung, Festsetzung; willek· re*, willekore, willekor, mnd.?, M.: nhd. »Willkür«, freier Wille, Belieben, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Bestimmung, Rechtssatzung, Statut

statut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

statutargemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statutarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

statutarrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Statuten -- bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

Statuten -- Buch das die Statuten enthält, mnd. statbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Rechtsbuch, Denkbuch, Protokollbuch, Erbebuch, Buch das die Statuten enthält, Bürgerbuch, Grundbuch, Schuldbuch, Memorienbuch

Statuten -- Statuten des Dorfes, ahd. dorffestī* 2, st. F. (ī): nhd. Dorfangelegenheiten, Stadtbehörde, Statuten des Dorfes

Statuten -- Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, mnd. ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

statutenbiechl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Statutenbuch, mnd. ambachtesbōk*, ambachtsbōk, ammetesbōk, ammetsbōk, N.: nhd. »Amtsbuch«, jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis, Einnahmenbuch und Ausgabenbuch, Statutenbuch, Willkürenbuch

Statutenbuch, mnd. gildebōk, N.: nhd. Gildebuch, Statutenbuch, Rechnungsbuch

statutenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

statutengeld, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

statutengemäsz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

statutenkollision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statutenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

statutenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

statutenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statutensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statutentheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

statutenwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stätwährend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stätwirig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

statzauner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statzellierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

statzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

statzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

statzenierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statzgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

statzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statzian, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

statzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

statzigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

statzinierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statzionierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

statzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stau -- Mühlgraben mit Stau, mnd. dīkgrāve, M.: nhd. Deichgraben (M.), Graben (M.), Mühlgraben mit Stau, durch Ausgraben der Erde zum Erdaufwurf entstandener Graben (M.), Siel

Stau, germ. *stōwō, st. F. (ō): nhd. Stelle, Stätte, Stau

Stau, mnd. stouwe*, stouw, stow, stou, stūw, stū, M., N.: nhd. »Stau«, Stauung eines fließenden Gewässers, Wehr (N.), Stauwerk, Ufereinfassung, Kai

stau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stauanlage -- Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Stauanlage -- Wasserablass der Stauanlage, mnd. stouwepōrte*, stouwpōrte, stowpōrte, F.: nhd. »Staupforte«, Wasserablass der Stauanlage

stauanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Staub -- als Staub auffliegen, mhd. ūfestieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūfstieben, ūf stieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūzstieben, ūz stieben, st. V.: nhd. »ausstieben«, als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen

Staub -- Aufkratzen von Staub, mnd. stofkrassen*, stofkrassent, M.: nhd. Aufkratzen von Staub

Staub -- aus Staub bestehend, mhd. stoubic*, stoubec, Adj.: nhd. staubig, aus Staub bestehend; stoubīn, Adj.: nhd. von Staub hergestellt, aus Staub bestehend, Staub...

Staub -- Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen, mnd. st· vem· le, F.: nhd. Staubmühle, Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen

Staub -- in Staub auflösen, mhd. verpulveren*, verpulvern, ferpulveren*, sw. V.: nhd. »verpulvern«, in Staub auflösen, zu Pulver werden

Staub -- sich aus dem Staub machen, mnd. ūtglīden*, ūtgliden, mnd.?, st. V.: nhd. »ausgleiten«, sich aus dem Staub machen

Staub -- sich aus dem Staub machen, mnd. schüchteren (1), schuchteren, schüchtern, sw. V.: nhd. »schüchtern« (V.), einschüchtern, scheuchen, verscheuchen, verjagen, auseinander treiben, zerstreuen, sich aus dem Staub machen

Staub -- sich mit Staub bedecken, mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

Staub -- Staub aufwirbeln, mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

Staub -- Staub ausfegen, mnd. ūtstübben*, ūtstubben, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstauben«, Staub ausfegen, wie Staub wegjagen, verjagen

Staub -- Staub erregen, mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

Staub -- Staub in der Sonne, mnd. sunnenstof, N., M.: nhd. »Sonnenstaub«, Staub in der Sonne

Staub -- vom Staub unbeschmutzt, mhd. ungestoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestaubt«, vom Staub unbeschmutzt

Staub -- von Staub hergestellt, mhd. stoubīn, Adj.: nhd. von Staub hergestellt, aus Staub bestehend, Staub...

Staub -- von Staub reinigen, mnd. stübben, stubben, sw. V.: nhd. stäuben, von Staub reinigen, zerstäuben, zerstreuen

Staub -- von Staub reinigen, mnd. st· ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen

Staub -- wie Staub auffliegen, mhd. ūfestieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūfstieben, ūf stieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūzstieben, ūz stieben, st. V.: nhd. »ausstieben«, als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen

Staub -- wie Staub auffliegen, mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen

Staub -- wie Staub wegjagen, mnd. ūtstübben*, ūtstubben, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstauben«, Staub ausfegen, wie Staub wegjagen, verjagen

Staub -- zu Staub machen, mhd. stüppen, stuppen, sw. V.: nhd. zu Staub machen, zu Pulver machen, zu Staub werden, zerkleinern, bestreuen mit

Staub -- zu Staub werden, mhd. stüppen, stuppen, sw. V.: nhd. zu Staub machen, zu Pulver machen, zu Staub werden, zerkleinern, bestreuen mit

Staub, idg. *dhūli-, Sb.: nhd. Rauch, Staub; *pel- (2b), Sb.: nhd. Staub, Mehl, Brei; *pelen-, Sb.: nhd. Staub, Mehl, Brei; *pelt-, Sb.: nhd. Staub, Mehl, Brei; *pelu̯-, Sb.: nhd. Staub, Mehl, Brei; *pēns-, Sb.: nhd. Staub, Sand; *pēs- (2), Sb.: nhd. Staub, Sand; *pr̥sos, Sb.: nhd. Staub, Asche

Staub, germ. *dunsta-, *dunstaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Dunst, Staub; *dunsti-, *dunstiz, st. M. (i): nhd. Dunst, Staub; *dusta-, *dustam, st. N. (a): nhd. Staub; *dusta-, *dustaz, st. M. (a): nhd. Staub; *melma-, *melmaz, st. M. (a): nhd. Staub, Sand; *muldō, st. F. (ō): nhd. Staub, Erde; *muldō-, *muldōn, sw. F. (n): nhd. Staub, Erde; *mulma?, Sb.: nhd. Staub; *stauba-, *staubaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Staub; *stubja-, *stubjam?, st. N. (a): nhd. Staub; *stubju-, *stubjuz, st. M. (u): nhd. Staub

Staub, got. mul-d-a* 2, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 127,1): nhd. Staub; s-tu-b-ju-s* 1, sw. M. (n)?, st. M. (u)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Staub
-- von Staub: got. mul-d-ein-s 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. von Staub, irdisch

Staub, an. dumb-a, sw. F. (n): nhd. Staub, Staubwolke; du-p-t, du-f-t, st. N. (a): nhd. Staub; du-p-t-i, sw. M. (n): nhd. Staub; du-s-t (1), st. N. (a): nhd. Staub; du-s-t-i, sw. M. (n): nhd. Staub; īm, st. N. (a): nhd. Staub; mōð-a (2), sw. F. (n): nhd. Staub; ry-k, st. N. (a): nhd. Staub, Rauch, Nebel; stund (3), st. N. (a): nhd. Staub

Staub, ae. ǣ-myri-e, ǣ-merg-e, sw. F. (n): nhd. glühende Asche, Staub; æs-c-e, æx-e, as-c-e, sw. F. (n): nhd. Asche, Staub; as-c-a, sw. M. (n): nhd. Asche, Staub; dū-s-t, st. N. (a): nhd. Staub; gilp (1), Sb.: nhd. Staub; mol-d-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Staub, Sand, Boden, Land, Welt; myl, N.: nhd. Staub; myl-l, st. N. (a): nhd. Müll, Staub

Staub, afries. mol-d-e 3, sw. F. (n): nhd. Staub, Erde
Staub, anfrk. s-tu-p-p-i* 2, anfrk.?, st. N. (ja): nhd. Staub
Staub, as. mel-m* 1, st. M. (a?): nhd. Staub
Staub, ahd. aska* (1) 19, asca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Asche, Staub; drosk* (?) 1, drosc*, Sb.: nhd. Schimmel, Sand, Staub; herd* 13?, st. M. (a): nhd. Herd, Ofen, Boden, Staub; melm* 3, st. M. (a?): nhd. Staub; *melm, lang., st. M. (a?): nhd. Staub, Sand; melo 23, st. N. (wa): nhd. Mehl, Schrot, Staub; molt (2) 11, st. M. (a?, i?): nhd. Erde, Staub, Geröll; molta (1) 13, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Staub, Erde, Geröll, Boden; pulver* 1, st. N. (a): nhd. Staub; stoub* 5, st. M. (a?): nhd. Staub, Sand; stuppi 26, stubbi*, st. N. (ja): nhd. »Stupp«, Staub
-- in Staub hüllen: ahd. bistioban 1, st. V. (2a): nhd. »bestäuben«, in Staub hüllen
Staub, mhd. asche (1), esche, sw. F., sw. M., st. F., st. M.: nhd. Asche, Staub; esche (2), sw. F., sw. M.: nhd. Asche, Staub
-- mit Staub bedecken: mhd. bestieben, st. V.: nhd. bestaubt sein (V.), bestaubt werden, verwirren, bedecken mit, mit Staub bedecken
-- mit Staub verunreinigen: mhd. bestouben, sw. V.: nhd. bestäuben, bestreuen, mit Staub verunreinigen
Staub, mhd. gemülle, gemulle, gemül, st. N.: nhd. »Müll«, Staub, Kehricht, Abfall; gestuplach, gestüplach, st. N.: nhd. Staub; gestupnüsse, st. N.: nhd. Staub, Nichts; gestüppe, gestuppe, st. N.: nhd. Staub, Pulver, Nichts, Nichtigkeit, Zauberei; griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß
Staub, mhd. mel, melbe, st. N.: nhd. Mehl, Staub, Erde, Kehricht, ungelöschter Kalk; melm, st. M.: nhd. Staub, Sand; mist, st. M., st. N.: nhd. Mist, Kot, Dünger, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Unrat, Schmutz, Staub, Erde, Nebel; molte, molt, molde, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Molde«, Staub, Erde, Erdboden; mulle, mul, st. F.: nhd. Staub, Müll; pulver, pulfer, bulver, st. M., st. N.: nhd. Pulver, Staub, Asche, Sand, Schießpulver
-- zu Staub geworden: mhd. moltic, Adj.: nhd. »moldig«, staubig, zu Staub geworden
-- zu Staub machen: mhd. milwen, sw. V.: nhd. zu Mehl machen, zu Staub machen
Staub, mhd. stoub, stoup, stōp, st. M.: nhd. Staub, Staubwolke, Staubkorn, Staubmehl, Mehlstaub, Stiebendes, Schneaufendes; stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver
Staub, mnd. asche (1), F.: nhd. Asche, Pottasche, Staub; dust (2), dūst, M.: nhd. Spreu, Hülse, Kleie, Staub, feiner Staub, Mehlstaub; esche (2), F.: nhd. Asche, Pottasche, Staub
-- feiner Staub: mnd. dust (2), dūst, M.: nhd. Spreu, Hülse, Kleie, Staub, feiner Staub, Mehlstaub
Staub, mnd. gemül, gemülle, N.: nhd. Staub; gestübbe, gestubbe, gestüppe, N.: nhd. Staub
Staub, mnd. melm, melem, milm, mölm, M.: nhd. zerriebene Erde, Staub, aufgewirbelter Sand, Sandstaub; mül, N.: nhd. Staub; pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver; pulverlīn, N.: nhd. »Pulverlein«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Pulver, Staub
-- aufgewirbelter Staub: mnd. qualm, quallen, quallem, M.?: nhd. Qualm, Dampf, Nebel, Rauch, aufgewirbelter Staub; rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen
-- dichter Staub: mnd. mölm, M.: nhd. dichter Staub
Staub, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)
Staub, mnd. stübbe, stubbe, stobbe, N.: nhd. Staub, loser Schmutz, Asche, Mull, Müll
staub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staub..., mhd. stoubīn, Adj.: nhd. von Staub hergestellt, aus Staub bestehend, Staub...
staubabkehren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubablagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubaftermoos, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Staubähnliches, mhd. stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver
staubansammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubartige -- feinkörnige bis staubartige Substanz, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver; pulverlīn, N.: nhd. »Pulverlein«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Pulver, Staub
Staubasche, mnd. stofasche***, F.: nhd. »Staubasche«
staubasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubatmosphäre, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubaufwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubbedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubbefangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubbefleckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubbekämpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubbeseitigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Staubbesen, mnd. stūpgarde, stūpgārde, F.: nhd. Staupgerte, Staubbesen
Staubbesen, mnd. stūprōde, F.: nhd. »Stauprute«, Staubbesen
staubbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubbesenhure, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubbesprengt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubbestreut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubbindemittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubbindend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubbofist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubbretze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubbronze, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubbürtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Stäubchen, ae. cī-þ, st. M. (a): nhd. Saat, Keim, Schössling, Stäubchen; ėg-l, ėg-le (1), st. F. (ō): nhd. Achel, Stäubchen, Granne, Klaue; mot, N.: nhd. Stäubchen, Splitter, Atom
Stäubchen, ahd. stuppilīn* 1, stuppilī*, stubbilīn*, st. N. (a): nhd. Stäublein, Stäubchen
Stäubchen, mhd. stöubelīn, st. N.: nhd. Stäublein, Stäubchen; stüppelīn, st. N.: nhd. Stäublein, Stäubchen
Stäubchen, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)
Stäubchen, mnd. st˙ veken (2), stoveken, N.: nhd. Stäubchen
stäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stäubchenblank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubdicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubdune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stäube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubecken, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubeinatmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubeinatmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubeinlagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubeinwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubeinwurf, nhd.: nhd. ; L.: DW
stäuben -- Korn stäuben, mnd. weien, weigen, weyen*, wejen*, wēgen*, sw. V.: nhd. wehen, fächeln, durch Fächeln scheuchen, Heu lüften, Heu wenden, Korn stäuben, Korn worfeln
stäuben, germ. *staubjan, germ.?, sw. V.: nhd. stäuben, jagen
stäuben, ahd. stioban* 2, st. V. (2a): nhd. stäuben, stieben
stauben, mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen
stäuben, mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen
stauben, mnd. qualmen, sw. V.: nhd. qualmen, dampfen, rauchen, stauben
stäuben, mnd. stūven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben
stäuben, mnd. stübben, stubben, sw. V.: nhd. stäuben, von Staub reinigen, zerstäuben, zerstreuen
stäuben, mnd. st˙ ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen
stauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stäuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
staubentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stauber -- Sünde der Stauber, mhd. stoupsünde, stoubsünde, st. F.: nhd. Sünde der Stauber, Sünde der Niedrigkeit, Sünde der Unreinheit
stäuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stauberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stauberfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stauberhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stäuberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stäubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stauberreger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stauberzeugt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stäubesand, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubesband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stäubesemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubesnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubessohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stäubete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubexplosion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubfädenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubfadenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubfädengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubfangend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubfarben, mhd. pulvervar, Adj.: nhd. »pulverfarben«, aschfarben, staubfarben
staubfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubfäserchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubfege, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubferien, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubfetze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubfeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staubform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubförmige -- durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver
staubfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubgebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubgebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgebildet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubgeboren, ae. eor-þ-cėn-n-ed, Adj.: nhd. staubgeboren, irdisch, sterblich
staubgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubgebückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubgebürtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgegründet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubgemächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgemisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgenährt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgestiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgeworden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Staubhaar, mnd. stofhār, N.: nhd. »Staubhaar«, weißes bzw. graues Haar?
staubhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubhingesunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubhülse, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubig -- staubig machen, mnd. bestūven, bestöven, st. V.: nhd. bestauben, staubig machen
staubig, ae. dȳ-s-t-ig, Adj.: nhd. staubig
staubig, ahd. melmōt* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. staubig
staubig, mhd. melmic, Adj.: nhd. staubig; moltic, Adj.: nhd. »moldig«, staubig, zu Staub geworden
staubig, mhd. stoubic*, stoubec, Adj.: nhd. staubig, aus Staub bestehend
-- staubig machen: mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken
staubig, mnd. st· vich, stavich, Adj.: nhd. staubig
staubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubkammer, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubklump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubkölbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubkolbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Staubkorn, mhd. stoub, stoup, stōp, st. M.: nhd. Staub, Staubwolke, Staubkorn, Staubmehl, Mehlstaub, Stiebendes, Schneaufendes; stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver
staubkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubkriechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubkruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staublage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staublappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staublaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staublawine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staublecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubleckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubleckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stäublein, ahd. stuppilīn* 1, stuppilī*, stubbilīn*, st. N. (a): nhd. Stäublein, Stäubchen
Stäublein, mhd. stöubelīn, st. N.: nhd. Stäublein, Stäubchen; stüppelīn, st. N.: nhd. Stäublein, Stäubchen
stäublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stäubling, mnd. pōvīst, poyvis, M.: nhd. »Füchsinnenfurz«, Bovist, eine Pilzart, Stäubling
stäubling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staublinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staublöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staublos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW
Staubmehl, ahd. polla 7, sw. F. (n): nhd. feines Mehl, Staubmehl; stoubmelo* 2, ahd.?, st. N. (wa): nhd. Staubmehl, feinstes Weizenmehl
Staubmehl, mhd. stoub, stoup, stōp, st. M.: nhd. Staub, Staubwolke, Staubkorn, Staubmehl, Mehlstaub, Stiebendes, Schneaufendes
-- Mühle für Staubmehl: mhd. stoupmüle, stoubmüle, st. F.: nhd. Mühle für Staubmehl
Staubmehl, mhd. stoubmel, st. N.: nhd. »Staubmehl«, feinstes Mehl; stoupmel, stoubmel, st. N.: nhd. »Staubmehl«, feinstes Mehl, Mehlstaub
Staubmehl, mnd. stofmēl*, stofmel, mnd.?, N.: nhd. Staubmehl
staubmehl, n, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Staubmühle, mnd. st· vem· le, F.: nhd. Staubmühle, Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen
stauböl, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubpartikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staubregen, germ. *duska-, germ.?, Sb.: nhd. Staubregen
Staubregen, an. mug-g-a (1), sw. F. (n): nhd. Staubregen
Staubregen, mnd. stofrēgen, M.: nhd. Staubregen, Sprühregen, Sturzregen
staubregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubritter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staubsand, mnd. ? st· vesant, M.?: nhd. »Staubsand«?
staubsand, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubschnee, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staubschwamm -- gemeiner Staubschwamm, mhd. vohenvist, fohenfist*, st. M.: nhd. »Fuchsfist«, gemeiner Staubschwamm
staubschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubstampfend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubtaback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubträger, nhd.: nhd. ; L.: DW
staubtrocken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staubtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Staubwedel, mnd. st· vequast, M.: nhd. Staubwedel
staubwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubwischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staubwolke, an. dumb-a, sw. F. (n): nhd. Staub, Staubwolke
Staubwolke, mhd. nebel, st. M.: nhd. Ausdünstung, Rauch, Dunst, Nebel, Qualm, Trübung, Dunkel, Staubwolke; nebeldunst, st. M.: nhd. »Nebeldunst«, Staubwolke
Staubwolke, mhd. stoub, stoup, stōp, st. M.: nhd. Staub, Staubwolke, Staubkorn, Staubmehl, Mehlstaub, Stiebendes, Schneaufendes
staubwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staubwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staubzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staubzottel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stauchapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staucharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stauche, ae. ear-m-sto-c, st. N. (a): nhd. Ärmel, Stauche; hand-sto-c, st. N. (a): nhd. Ärmel, Stauche; *sto-c (2), Sb.: nhd. Ärmel, Stauche
Stauche, ahd. stūhha* 7, stūcha, sw. F. (n): nhd. Ärmel, Stauche, weiter Ärmel
Stauche, mhd. stūche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze
Stauche, mnd. stūke (1), F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier
Stauche, mnd. stūkel***, F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier
stauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stauchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stäuchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stauchen, germ. *stuk-, V.: nhd. steif sein (V.), stoßen, stauchen
stauchen, mnd. stūken, sw. V.: nhd. stoßen, stauchen, Flachs in kleinen Bunden zum Trocknen aufstellen
stauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stauchenbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stauchenbucklerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stauchenweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stauchenweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stauchenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stauchgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stauchhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stauchicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
stauchkaliber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stauchkartoffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
stäuchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stauchling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stauchrahm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stauchrein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stauchweger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stauchwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stauchzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Staudach, ahd. stūdahi* 3, st. N. (ja): nhd. »Staudach«, Gestrüpp, Gesträuch, Dorngebüsch
Staudach, mhd. stūdach, stoudæhe, st. N.: nhd. »Staudach«, Gesträuch, Gebüsch
staudach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staudächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staudacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Staudamm, mhd. wuor, wüer, st. M., st. N.: nhd. »Wuhr«, Wasserdamm, Wasserwehr, Wehr (N.), Staudamm

Staudamm, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage

Staudamm, mnd. schüttingedīk, M.: nhd. Staudamm, Stauwall, Abdämmung

Staudamm, mnd. · verdam, ōverdam, M.: nhd. Staudamm, Dammbefestigung

staudamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stäudchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Staude -- Stamm einer Staude, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Staude, ahd. gistūdi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Staude, Strauch, Gesträuch; spreid 12, st. N. (a): nhd. Busch, Staude, Gesträuch, Gestrüpp; spreidī* 3, st. F. (ī): nhd. Busch, Staude, Gesträuch; stūda 24, sw. F. (n): nhd. Staude, Strauch, Busch, Dornstrauch, Gestrüpp

Staude, mhd. holzgatze, st. F.: nhd. »Holzgatze«, hölzernes Schöpfgefäß, Staude

Staude, mhd. stūde, sw. F., st. F.: nhd. Staude, Pflanze, Strauch, Busch, Baum, buschiger Baum, Rute, Penis
-- kleine Staude: mhd. stiudelīn, st. N.: nhd. Stäudlein, Staudelein, kleine Staude

Staude, mnd. rispe, F.: nhd. Rispe, Reisig, Staude, Gestrüpp, Busch

Staude, mnd. stūde, stude, studde?, N.: nhd. Staude, Staudicht, Gesträuch, Gebüsch

Staude, mnd. stūdel***, N.: nhd. Staude

Staude, mnd. strūk, str· k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2)

staude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

attichstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

balsamstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumwollenstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

berberstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

brombeerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dornstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdbeerstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

haselstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

heidelbeerstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

himbeerstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

Johannesbeerstaude, johannes-beer-staude, nhd.: nhd. ; L.: DW

kapperstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

kartoffelstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

krammetstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

kratzbeerstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehlbeerstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

mistelstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

myrtenstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

nesselstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

papyrusstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

papyrusstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfriemenstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

reckholderstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosenstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

tamariskenstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

theestaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachholderstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

staudecht, staudech(t), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Staudeich, mnd. stouwedīk, stowedīk, M.: nhd. Staudeich

staudeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudelbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Staudelein, mhd. stiudelīn, st. N.: nhd. Stäudlein, Staudelein, kleine Staude

stäudelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stauden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

anstauden, nhd.: nhd. ; L.: DW

staudenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenartig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

staudenartiger -- Stiel staudenartiger Pflanzen, mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

staudenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudenbrudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudendotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

staudengatzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudengatzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudengebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudengerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudengestrüpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudenhack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenhahn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Staudenhähnlein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudenhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudenhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenhederich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenhocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudenhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenhühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudenliedel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudenmahd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudenmajoran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudenmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudennessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudenpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenragerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudenroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenschnapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudenschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudensellerie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudensense, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudensichel, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudensitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudentheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Staudenzaun, mhd. stūdenstric, st. M.: nhd. »Staudenzaun«

staudenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stauder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stauderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stauderlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staudermannsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudernepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stäudich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Staudicht, mnd. stūde, stude, studde?, N.: nhd. Staude, Staudicht, Gesträuch, Gebüsch

staudicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staudicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudig, ahd. stūdag* 1, Adj.: nhd. »staudig«, dichtbewachsen, voll Dickicht

staudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staudigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staudisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staudium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stäudlein, mhd. stiudelīn, st. N.: nhd. Stäudlein, Staudelein, kleine Staude

stäudlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudnig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staudung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staudwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stauen -- Anlage zum Stauen von Wasser, mnd. sl· s, M.: nhd. Schleuse, Anlage zum Stauen von Wasser, Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen

Stauen -- Anlage zum Stauen von Wasser, mnd. sl· se, sluese, slůze, sluise, F.: nhd. Schleuse, Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen, Anlage zum Stauen von Wasser

Stauen -- aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers, mnd. · verdīk (1), ōverdīk, M.: nhd. »Überdeich«, aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers

Stauen -- Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, mnd. gruntschütte, N.: nhd. Grundschott, Grundschütt, Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, Schütt am Grundwerk einer Mühle

stauen -- sich stauen, mhd. stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen

Stauen -- Stauen einer Schiffsladung, mnd. stouwen* (2), stouwent, N.: nhd. »Stauen«, Stauen einer Schiffsladung

Stauen -- Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

stauen -- Wasser stauen, mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

stauen, germ. *stōwjan, sw. V.: nhd. stauen; *stōwōn, sw. V.: nhd. stauen

stauen, ae. *dėm-m-an, sw. V. (1): nhd. dämmen, stauen; for-dėm-m-an, sw. V. (1): nhd. aufdämmen, stauen

stauen, ahd. sēwezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. überschwemmen, stauen, einen Teich erzeugen, einen See machen; widarswellen* 1, sw. V. (1a): nhd. stauen, anbranden
-- sich stauen: ahd. firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen

stauen, ahd. stouwen* 8, sw. V. (1b): nhd. »stauen«, anklagen, sich beklagen, sich beschweren, schelten, Vorwürfe machen

stauen, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

stauen, mnd. stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stüwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

Stauen, mnd. stouwen* (2), stouwent, N.: nhd. »Stauen«, Stauen einer Schiffsladung

stauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stauend, mnd. stouwent*, stouwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stauend«, stockend, stehend

Stauer, mnd. lādære*, lāder, M.: nhd. Lader, Einlader, Einladender, Hochzeitsbitter, Aufseher über die Verladung, Stauer

stauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stauerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staufbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stäufchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

staufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

staufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staufglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staufhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stauficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staufkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stäuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stauflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staufwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staugebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staugrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stauher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stauhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stauholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staukeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staukurve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staulstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

staumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stäumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

staunekindchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staunen -- genug staunen, anfrk. fol-wun-d-ar-on* 1, sw. V. (2): nhd. »vollwundern«, genug staunen

Staunen -- in Staunen versetzen, ahd. brutten* 14, sw. V. (1a): nhd. ängstigen, erschrecken, erstaunen, in Schrecken versetzen, aufwühlen, in Staunen versetzen

Staunen -- in Staunen versetzen, mhd. gewunderen*, gewundern, sw. V.: nhd. in Staunen versetzen

Staunen -- in Staunen versetzt werden, ahd. firstabōn* 3, firstabēn*, sw. V. (2, 3): nhd. erstarren, erstarrt sein (V.), in Staunen versetzt werden

-- staunen über: ahd. intrātan* 12, red. V.: nhd. fürchten, scheuen, staunen, etwas fürchten, in Angst sein (V.) um, in Sorge sein (V.) um, staunen über, sich scheuen vor; irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern; wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

staunen (intr.), got. si-ld-a-leik-jan* 30, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. anstaunen (tr.), bewundern (tr.), staunen (intr.), sich wundern (intr.)

staunen, idg. *bata-, V., Sb.: nhd. lallen, staunen, Staunen

Staunen, idg. *bata-, V., Sb.: nhd. lallen, staunen, Staunen

staunen, idg. *dhă̄bh- (1), V.: nhd. schlagen?, staunen, sprachlos sein (V.); *dhambh-, *dhamb-, V.: nhd. schlagen?, staunen, sprachlos sein (V.), geschlagen sein (V.); *dhāu-, V.: nhd. staunen, sehen; *smei- (1), *mei-, *smeu-, V.: nhd. lächeln, staunen; *stebh-, *steb-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stēbh-, *stēb-, *stəbh-, *stəb-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stembh-, *stemb-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stemp-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *step-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stēp-?, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen

staunen, germ. *stubarōn, germ.?, sw. V.: nhd. staunen

Staunen, got. si-ld-a-leik 1, st. N. (a): nhd. Staunen, Verwunderung

Staunen, ae. eal-l-wun-d-or, st. N. (a): nhd. Wunder, Staunen; *stylt, Sb.: nhd. Staunen

staunen, ae. wāf-ian, sw. V. (2): nhd. staunen, sich wundern, anstarren, bewundern

Staunen, ahd. forhta 152, forahta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Furcht, Angst, Schrecken, Befürchtung, Entsetzen, Abscheu, Staunen, Ergriffenheit, Ängstlichkeit

staunen, ahd. giwuntarōn* 1, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, sich wundern über; hintarkweman* 25, hintarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. staunen, erschrecken, erstaunen, bestürzt sein (V.), bestürzt sein (V.) über, in Angst sein (V.); intrātan* 12, red. V.: nhd. fürchten, scheuen, staunen, etwas fürchten, in Angst sein (V.) um, in Sorge sein (V.) um, staunen über, sich scheuen vor; irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

Staunen, ahd. irkwemana* 1 und häufiger?, irquemana*, st. F. (ō): nhd. Staunen, Verwunderung, Betroffenheit, Angst; irkwemanī* 10?, irquemanī, st. F. (ī): nhd. Staunen, Verwunderung, Betroffenheit, Angst, Bestürzung, Erschrecken

staunen, ahd. irwuntarōn* 2, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, sich verwundern; stobarōn* 1, sw. V. (2): nhd. staunen

Staunen, ahd. stornunga* 1, st. F. (ō): nhd. Staunen, Stumpfsinn?; sturnī* 1, st. F. (ī): nhd. Bestürzung, Staunen, Erstaunen, Verblüffung; sturnilōd* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Staunen, Stumpfsinn?; wuntar* 160, st. N. (a): nhd. Wunder, Zeichen, Verwunderung, Wunderbares, Seltsames, Wunderzeichen, Staunen

staunen, ahd. wuntaren* 2, sw. V. (1a): nhd. »wundern«, staunen; wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

-- genug staunen: ahd. follawuntarōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vollwundern«, genug staunen, sich genug wundern

staunen, mhd. kapfen (1), kaffen, gaffen, sw. V.: nhd. »kapfen«, schauen, verwundert schauen, gaffen, staunen

staunen, mhd. vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

Staunen, mhd. vürhten (2), fürhten*, st. N.: nhd. Fürchten, Ängstigen, Sorgen (N.), Staunen

staunen, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

Staunen, mhd. wunderen* (2), wundern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wundern, In-Verwunderung-Geraten, Staunen

-- Staunen oder Unwillen ausrufen: mhd. wōchezen*, wōchzen, wochzen, wūhsen, sw. V.: nhd. schreien, Staunen oder Unwillen ausrufen

Staunen, mnd. vörwunderinge*, vorwunderinge, F.: nhd. Verwunderung, Erstaunen, Staunen, Wunder, Überraschung; vörwundernisse*, vorwundernisse, F.: nhd. Verwunderung, Wunder, Staunen, wunderbare Erscheinung, erstaunliche Erscheinung

staunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

bestaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

staunend, ahd. grātag* 3, Adj.: nhd. gierig, lechzend, klaffend, staunend

-- staunend hingaffen: ahd. irstornēn* 1, sw. V. (3): nhd. staunend hingaffen, erstaunt blicken

staunenerfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staunenerregend, ahd. seltsāni* (1) 33, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, ungewöhnlich, staunenerregend, fremd, selten

staunenerregend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staunenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Staunens -- Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung, mhd. wech (1), wēch, Interj.: nhd. weh (Ausruf des Schmerzes, Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung, Verhöhnung)

staunensoffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staunensvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staunenswert, ahd. firiwizlīh* 5, furiwizlīh*, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig, vorwitzig, staunenswert, schön, wohlgestaltet

staunenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staunenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staunenswürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staunenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stauner, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

staungesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staunvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stäupaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stauparsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Staupbesen -- mit einem Staupbesen geißeln, mnd. stūpehouwen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Staupbesen geißeln, stäupen

Staupbesen -- mit einem Staupbesen geißeln, mnd. stūpeslān (1), st. V.: nhd. stäupen, mit einem Staupbesen geißeln

Staupbesen -- Schlag mit einem Staupbesen, mnd. stūpslach*, M.: nhd. »Staupschlag«, Schlag mit einem Staupbesen, Strafe der Stäupung

Staupbesen, mnd. stūpbēseme*, stūpbēsen, stuipbēsen, M.: nhd. Staupbesen

staupbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staupbesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Staupe (F.) (1), afries. stū-p-e 6, st. F. (ō): nhd. Staupe (F.) (1), Züchtigung

Staupe (F.) (1), mhd. stūpe, sw. F., st. F.: nhd. Staupe (F.) (1), Strafe des Auspeitschens, Schandpfahl, Schandsäule

Staupe (F.) (1), mnd. stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall

staupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stäupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staupegebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stäupen, mhd. behiuten, sw. V.: nhd. »enthäuten«, schinden, stäupen

stäupen, mhd. villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden

stäupen, mnd. smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen

stäupen, mnd. stūpehouwen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Staupbesen geißeln, stäupen

stäupen, mnd. stūpen (1), stupen, sw. V.: nhd. stäupen, geißeln, mit einer Rute auspeitschen, prügeln, mit einem Stock schlagen, züchtigen

stäupen, mnd. stūpeslān (1), st. V.: nhd. stäupen, mit einem Staupbesen geißeln

Stäupen, mnd. stūpeslān* (2), stūpeslānt, N.: nhd. Stäupen, Geißelung

stäupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

staupenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Staupenspiel -- abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

staupenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staupenstrieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stäupenstrieme, stäupen-strieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stäuper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stäupern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stäupete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staupfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Staupforte, mnd. stouwepōrte*, stouwpōrte, stowpōrte, F.: nhd. »Staupforte«, Wasserablass der Stauanlage

Staupgerte, mnd. stūpgarde, stūpgārde, F.: nhd. Staupgerte, Staubbesen

stäuplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stauppfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stauprute, mnd. stūprōde, F.: nhd. »Stauprute«, Staubbesen staupruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Staupsäule, mnd. stūps· le*, stūpsūle, F.: nhd. »Staupsäule«, Schandsäule

staupsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Staupschlag, mnd. stūpslach*, M.: nhd. »Staupschlag«, Schlag mit einem Staupbesen, Strafe der Stäupung

Staupspiel, mnd. stūpspēl, N.: nhd. »Staupspiel«, Spiel bei dem es Schläge setzt

Stäupung -- Strafe der Stäupung, mnd. stūpslach*, M.: nhd. »Staupschlag«, Schlag mit einem Staupbesen, Strafe der Stäupung

Stäupung -- Vollzug einer öffentlichen Stäupung, mnd. stūpehouwen* (2), stupehouwent, N.: nhd. Vollzug einer öffentlichen Stäupung

Stäupung, mnd. stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall

stäupung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staur, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stauraum -- Stauraum im Schiff, ahd. huotifaz* 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. Schiffsgang, Stauraum im Schiff

staurecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stauren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

staurevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staurisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staurolith, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stausam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stauschleuse, mnd. stouwesl· se*, stouwsl· se, stausl· se, F.: nhd. Stauschleuse

stauschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stauschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stausee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Staustelle -- Staustelle im Wasser, mhd. wuorstelle, st. F.: nhd. Staustelle im Wasser, Wehr (N.)

staustelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stauung -- Deich zur Stauung des Mühlwassers, mnd. m· lendam, mollendām, M.: nhd. »Mühlendamm«, Erdwall zur Stauung des Mühlwassers, Deich zur Stauung des Mühlwassers

Stauung -- Erdwall zur Stauung des Mühlwassers, mnd. m· lendam, mollendām, M.: nhd. »Mühlendamm«, Erdwall zur Stauung des Mühlwassers, Deich zur Stauung des Mühlwassers

Stauung -- Stauung eines fließenden Gewässers, mnd. stouwe*, stouw, stow, stou, stūw, stū, M., N.: nhd. »Stau«, Stauung eines fließenden Gewässers, Wehr (N.), Stauwerk, Ufereinfassung, Kai

Stauung, as. *spīk?, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Stauung

Stauung, mnd. aneslacht*, anslacht, anslachte, F.: nhd. Wehr, Stauung

-- durch Stauung Wasser steigen machen: mnd. bestouwen, sw. V.: nhd. unter Wasser setzen, durch Stauung Wasser steigen machen

Stauung, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage

stauung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stauvorrichtung -- Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird, mnd. vrīsl· se, F.: nhd. »Freischleuse«, Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird

Stauvorrichtung, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung

Stauvorrichtung, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage

stauvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stauwall, mnd. schüttingedīk, M.: nhd. Staudamm, Stauwall, Abdämmung

stauwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stauwand -- mit Holz und Strauchwerk abgedichtete Stauwand vor einer Wassermühle, mnd. rēsewant, reisewant, F.: nhd. mit Holz und Strauchwerk abgedichtete Stauwand vor einer Wassermühle

stauwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stauwehr (N.) zur Herstellung eines Fischbeckens, mnd. vischwēr, vischwere, vischweer, N.: nhd. Fischwehr (N.), Stauwehr (N.) zur Herstellung eines Fischbeckens

Stauwehr (N.)zur Herstellung eines Fischbeckens, mnd. vischewēr, vischewere, N.: nhd. Fischwehr (N.), Stauwehr (N.)zur Herstellung eines Fischbeckens

Stauwehr, ahd. fah* 3, st. N. (a): nhd. Mauer, Wehr (N.), Stauwehr, Wald?, Teil?, Abteilung?; wer (3) 3, st. N. (a): nhd. Flusswehr, Mühlenwehr, Stauwehr

stauweiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stauweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stauwen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stauwerk -- Wasser durch ein Stauwerk ablenken, mnd. afstouwen, sw. V.: nhd. »abstauen«, Wasser durch ein Stauwerk ablenken

Stauwerk, mnd. gestouwe, N.: nhd. Stauwerk, Schütt; gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

Stauwerk, mnd. stouwe*, stouw, stow, stou, stūw, stū, M., N.: nhd. »Stau«, Stauung eines fließenden Gewässers, Wehr (N.), Stauwerk, Ufereinfassung, Kai

stauwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stauwerken -- Durchfahrt in den Stauwerken eines Flusses, mnd. wēregat*, wērgat*, wergat, mnd.?, N.: nhd. Durchfahrt in den Wehren, Durchfahrt in den Stauwerken eines Flusses

stauwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stauwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stauwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stauze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stauzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stave, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staven, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

staven, nhd.: nhd. ; L.: DW

stavenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stavensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stäver, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stavholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stävig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stavrologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stäwig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stax, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staxen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

staxer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stazen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stazgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stazion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stazionierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staziös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staziös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stazler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stazner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stūke -- stūke Aufladender, mnd. stūkvettære*, stūkvetter, stueckvetter, M.: nhd. Ladearbeiter?, stūke Aufladender

stūke -- Torf in stūke Setzender, mnd. stūkære*, stūke -- Torf in stūke Setzender: mnd. stūkære*

stearin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stearinartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stearinhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stearinkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stearinkörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stearinlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stearinsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stearinsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stearintalglicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stebekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steblermünz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechachsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechaderkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stechapfel, mnd. dōrneappel, M.: nhd. Stechapfel

Stechapfel, mnd. stēkeappel, M.: nhd. Stechapfel

stechapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechapfelextract, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechapfelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechapfelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechapfelpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechapfelpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechapfelsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechapfelsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stecharm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechbahn, mhd. quentīne, st. F.: nhd. Turnierhof, Stechbahn

Stechbahn, mhd. sant (2), st. M., st. N.: nhd. Sand, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)

Stechbahn, mnd. sant (1), N.: nhd. Sand, sandige Fläche, Sandbank, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)

Stechbahn, mnd. stēkebāne, F.: nhd. Stechbahn, Turnierplatz

Stechbahn, mnd. stēkelbāne, F.: nhd. Stechbahn, Turnierplatz

stechbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechbeitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechbeutel, (stechbeutel), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stechbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechborstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stechbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechbüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechdegen, mnd. stēkepōk, M.: nhd. Stechdegen

stechdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechdorn, mnd. stēkeldōrn, M.: nhd. »Stacheldorn«, Stechdorn

Stechdorn, mnd. stikdōrn, stikdorne, M.: nhd. Stechdorn

stechdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechdörnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stecheiche, ahd. ? weiheih 1, st. F. (i): nhd. Stecheiche?

Stecheiche, mhd. īseich 1, st. F.: nhd. »Eiseiche«, Stecheiche, Traubeneiche, Wintereiche?, Stechpalme?; īseiche 1, st. F.: nhd. »Eiseiche«, Stecheiche, Traubeneiche, Wintereiche?, Stechpalme?

Stecheiche, mnd. witēke, mnd.?, F.: nhd. »Weißeiche«, Stecheiche, Steineiche

stecheiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stecheichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stecheisen, ahd. stopfīsarn* 9, stophīsarn*, stopfīsan, st. N. (a): nhd. »Stopfeisen«, Stachel, Treibstock mit eiserner Spitze, Stecheisen, Stachel; stōzīsarn* 8, stōzīsan, st. N. (a): nhd. Stoßeisen, Stecheisen, Schaber, Hobel, Gerät zum Herausstoßen, Gerät zum Herabbrechen

Stecheisen, mhd. prickel, st. M.: nhd. »Prickel«, Stachel, Stecheisen

Stecheisen, mnd. bētel (1), beitel, M.: nhd. Meißel, Stecheisen

Stecheisen, mnd. pünte (1), punte, puͤnte, puncte, F.: nhd. Landspitze, ein chirurgisches Instrument, Stecheisen, Stichel, guter Zustand, gutes Ergebnis

-- Stecheisen zum Lehmabbau: mnd. lēmbētel***, M.: nhd. Lehmmeißel, Meißel um Lehm zu schlagen, Stecheisen zum Lehmabbau

stecheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechen -- Aal stechen, mnd. ālstēken* (1)**, st. V.?: nhd. »Aal stechen«, Aal fangen

Stechen -- Abgabe für das Stechen von Soden, mnd. plaggenschot, plackenschot, N.: nhd. Abgabe für das Stechen von Soden

-- Erdschollen stechen: mnd. plaggenhouwen, plaggenhauen, sw. V.: nhd. Soden stechen, Erdschollen stechen; plaggenmeien*, plaggenmeyen, sw. V.: nhd. Soden stechen, Erdschollen stechen

Stechen -- durch Stechen verderben, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

Stechen -- durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. sōdedīk*, sōdīk, soedick, M.: nhd. durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

Stechen -- eiserne Stange zum Stechen, mnd. stēkestāke, M.: nhd. »Stechstange«, eiserne Stange zum Stechen

Stechen -- Gerät zum Stechen von Soden, mnd. plaggensichte, plaggensicht, N.?: nhd. Gerät zum Stechen von Soden, Querhacke um Soden zu hauen?; plaggenstēkende*?, plaggenstēgende, (subst. Part. Präs.?=)Sb.: nhd. Gerät zum Stechen von Soden; plaggesēgære*, plaggesēger, M.: nhd. Gerät zum Stechen von Soden; plaggesegge, F.: nhd. Gerät zum Stechen von Soden

stechen -- Hechte stechen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

stechen -- in See stechen, mnd. ūtsēgelen*, ūtsegelen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussegeln, in See stechen

Stechen -- Instrument zum Stechen, mnd. ? stöppeken, N.: nhd. »Stoppelchen«, Stachel, Instrument zum Stechen?

Stechen -- krankhaftes Stechen in den Augen, mnd. ōgenstēke, M.: nhd. »Augenstechen«, krankhaftes Stechen in den Augen

-- mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen: mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

-- Recht Soden zu stechen: mnd. plaggestēke*?, plaggestech, plaghestech, M.?: nhd. Recht Soden zu stechen

-- Soden stechen: mnd. plaggen (1), plagen, sw. V.: nhd. »placken«, Soden stechen, Erdschollen hauen, Heideschollen hauen; plaggenhouwen, plaggenhauen, sw. V.: nhd. Soden stechen, Erdschollen stechen; plaggenmeien*, plaggenmeyen, sw. V.: nhd. Soden stechen, Erdschollen stechen; plaggenstēken***, V.: nhd. Soden stechen

stechen -- mit Stachel stechen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

stechen -- sich stechen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

stechen -- Soden stechen, mnd. sōden (1), sw. V.: nhd. Soden stechen, Grassoden nehmen

stechen -- Speer stechen, mnd. spērstēken* (1)**, sw. V.: nhd. Speer stechen, turnieren

Stechen -- Stechen von Erdschollen, mnd. plaggen* (2), plaggent, N.: nhd. Stechen von Soden, Stechen von Erdschollen

Stechen -- Stechen von Soden, mnd. plaggen* (2), plaggent, N.: nhd. Stechen von Soden, Stechen von Erdschollen

Stechen -- Werkzeug zum Stoßen oder Stechen, mnd. ? spōrn, spāren, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Ansporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn, Werkzeug zum Stoßen oder Stechen?

stechen -- wie ein Wurm stechen, mnd. wormstēken (1), mnd.?, st. V.: nhd. »wurmstechen«, wie ein Wurm stechen

stechen -- wiederholt stechen, mnd. st· ken (1), stoken, stöcken, sw. V.: nhd. stochern, wiederholt stechen, schüren, stiften, antreiben, martern, aufrühren

Stechen -- Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

Stechen (N.), mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Stechen des grünen Stars (M.) (2) (ärztlicher Eingriff), mnd. stārstēken (2), N.: nhd. »Starstechen«, Stechen des grünen Stars (M.) (2) (ärztlicher Eingriff)

stechen, idg. *sku̯erbh-, *sku̯erb-, *ku̯erbh-, V.: nhd. stechen

stechen, idg. *stegh-, V., Sb., Adj.: nhd. stechen, Stange, Halm, spitz, steif; *steig-, *teig-, V., Adj.: nhd. stechen, spitz; *stengh-, V., Sb., Adj.: nhd. stechen, Stange, Halm, spitz, steif; *su̯er- (4), V.: nhd. schneiden, stechen, schwären, eitern; ? *u̯es- (4), V.: nhd. stechen?

stechen, idg. ? *bak-, Sb., V.: nhd. Stab, stechen?, stoßen?, schlagen?; *bhedh- (1), V.: nhd. stechen, graben; *bhrezdh-, *bhrozdh-, V.: nhd. stechen; *dhēigᵘ̯-, *dhōigᵘ̯-, *dhīgᵘ̯-, V.: nhd. stechen, stecken, festsetzen; *dhelg-, V., Sb.: nhd. stechen, Nadel; *eres- (1), V.: nhd. stechen; ? *geid-, V.: nhd. stechen?, kitzeln?; *geiĝ-, V.: nhd. stechen, beißen; *gᵘ̯el- (1), V., Sb.: nhd. stechen, Schmerz, Qual, Tod; *kel- (2), V.: nhd. stechen; *k̂ent-, V.: nhd. stechen; *neĝh-?, V.: nhd. bohren, stechen; *neug-?, V.: nhd. stoßen, stechen; *peigh-?, V.: nhd. stechen; *peuĝ-, V., Sb.: nhd. stechen, Faust; *peuk̂-, *puk̂-, V., Sb.: nhd. stechen, Spitze, Fichte

stechen, germ. *bruzdjan, sw. V.: nhd. stechen, sticken; *fuh-, sw. V.: nhd. stechen; ? *hakjan, germ.?, sw. V.: nhd. stechen?; *hel-, V.: nhd. stechen; *prik-, V.: nhd. stechen; *puk-, V.: nhd. stechen, pochen; *putjan, germ.?, sw. V.: nhd. stechen, stecken; *putōn, germ.?, sw. V.: nhd. stechen, stecken; *sput-, germ.?, V.: nhd. stechen; *stangan, st. V.: nhd. stechen; *stekan, *stikan, st. V.: nhd. stechen; ? *stengan, st. V.: nhd. emporstehen, stechen?; *stik-, germ.?, V.: nhd. stechen; *stikjan, sw. V.: nhd. stechen; *stikōn?, germ.?, sw. V.: nhd. stechen; *tig-, germ.?, V.: nhd. stechen

stechen, got. *sta-g-g-an?, st. V. (3,1): nhd. stechen; *sti-k-an, st. V. (5): nhd. stechen; *stu-g-g-jan?, sw. V. (1): nhd. stechen, stoßen

stechen, an. brydd-a, sw. V.: nhd. mit Spitzen versehen (V.), stechen, plagen; gadd-a, sw. V.: nhd. stechen, stacheln; hnip-p-a, sw. V.: nhd. stoßen, stechen; hvāt-a, sw. V.: nhd. stoßen, stechen; ljō-s-t-a, st. V. (2): nhd. schlagen, stoßen, stechen, zerreißen; stang-a, sw. V.: nhd. stechen, stoßen; sti-n-g-a, st. V. (3a): nhd. stechen, stoßen

stechen, ae. ā-pric-c-an, sw. V.: nhd. stechen; ge-slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, verleumden; ge-sti-c-ian, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren; gym-m-an, sw. V.: nhd. stechen, die Kehle durchschneiden, durchbohren

Stechen, ae. pīc-ung, st. F. (ō): nhd. Stigma, Stechen

stechen, ae. pot-ian, sw. V. (1): nhd. stoßen, stechen, treiben; *pric-c-an, sw. V.: nhd. stechen; pric-ian, sw. V.: nhd. durchbohren, stechen, bezeichnen

Stechen, ae. pung-ėt-t-ung, st. F. (ō): nhd. Stechen, Stacheln (N.)

stechen, ae. pyng-an, sw. V. (1): nhd. stechen; slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, werfen, stechen, brechen, stürzen, töten, spielen; slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, zerbeißen, verleumden; sti-c-ian, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, töten, feststecken, stecken bleiben, liegen, fest bleiben, gehemmt sein (V.); sting-an, st. V. (3a): nhd. stechen, stoßen, durchbohren

stechen, afries. ste-k-a* 3, st. V. (5): nhd. stechen

Stechen, as. s-te-hh-etho 1, sw. M. (n)?: nhd. Stechen

stechen, as. s-te-k-an* 1, st. V. (4): nhd. stechen

stechen, ahd. bīzan* 23, st. V. (1a): nhd. beißen, stechen, quälen, peinigen, verzehren, zehren an; egilen* 2, sw. V. (1): nhd. belästigen, plagen, Qual bereiten, beißen, stechen; gartōn* 2?, sw. V. (2): nhd. stechen, stoßen, durchbohren, anstacheln

Stechen, ahd. gistungida* 6, st. F. (ō): nhd. Stechen, Antrieb, Anstoß, Qual, Reue, Zerknirschung

stechen, ahd. krouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. »krauen«, stechen, kratzen, zerkratzen, aufkratzen; rizzōn (1) 5, sw. V. (2): nhd. ritzen, einritzen, stechen, leicht verletzen, schreiben?; stehhan* 34, stechan, st. V. (4): nhd. stechen, erstechen, durchbohren, stecken, stoßen, fest richten auf, fixieren; stehhōn* 13, stechōn*, stekkōn*, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, anstacheln, erstechen, stecken; ? stikken* 2, sticken*, sw. V. (1a): nhd. stechen?, stopfen, füllen, vollstopfen, anfüllen; stopfōn* 4, stophōn*, sw. V. (2): nhd. stupfen, stechen, anstacheln, zur Verzweiflung treiben; stupfen* 1, stuphen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, stupfen, stechen, antreiben

-- in See stechen: ahd. anaskaltan* 6, anascaltan*, red. V.: nhd. anstoßen, mit der Stange fortstoßen, ins Wasser schieben, in See stechen

stechen, mhd. angen (1), sw. V.: nhd. »engen«, einengen, quälen, bedrängen, stechen, fürchten, sich bedrängt fühlen, sich sorgen; bicken, becken, sw. V.: nhd. bicken, angreifen, stechen, versehen (V.) mit; bīzen (1), pīzen, st. V.: nhd. beißen, durchbeißen, zerbeißen, essen, zu sich nehmen, stechen, anfallen, reißen; engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen; engen (2), sw. V.: nhd. stechen; erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen; erstechen, irstechen, restechen, st. V.: nhd. erstechen, stechen, totstechen

-- in See stechen: mhd. anegestōzen, angestōzen, ane gestōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; aneschiffen, anschiffen, ane schiffen, sw. V.: nhd.

»anschiffen« (?), einschiffen, auf ein Schiff verladen (V.), abstoßen, in See stechen; anestözen, anstözen, ane stözen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen

stechen, mhd. gebicken, gebecken, sw. V.: nhd. stechen, wiederholt stechen, picken (V.) (1), hacken; gehecken, sw. V.: nhd. stechen, beißen; hecken (1), hechen, hacken, sw. V.: nhd. »hecken«, hauen, stechend verwunden, beißen, stechen, treffen, anfressen, zwicken; houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

-- stechen durch: mhd. gestechen, st. V.: nhd. zustechen, stechen durch, verwunden

-- wiederholt stechen: mhd. gebicken, gebecken, sw. V.: nhd. stechen, wiederholt stechen, picken (V.) (1), hacken

stechen, mhd. rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf; rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

-- aus dem Sattel stechen: mhd. niderstechen, nider stechen, st. V.: nhd. »niederstechen«, vom Pferd stechen, aus dem Sattel stechen, hinabwerfen auf, hinabwerfen in

-- mit einem Pfriemen stechen: mhd. pfriemen*, phriemen, sw. V.: nhd. »pfriemen«, mit einem Pfriemen stechen, verwunden

-- vom Pferd stechen: mhd. niderstechen, nider stechen, st. V.: nhd. »niederstechen«, vom Pferd stechen, aus dem Sattel stechen, hinabwerfen auf, hinabwerfen in

stechen, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

Stechen, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

stechen, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

Stechen, mhd. stechen (2), st. N.: nhd. Stechen, Turnieren

stechen, mhd. stopfen (1), stoppen, mmd., sw. V.: nhd. stechen, stopfen, feststopfen, verstopfen, stechend stoßen, ausbessern, verbergen; stungen (1), sw. V.: nhd. stoßen, stechen, antreiben, vertreiben; stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

-- stechen durch: mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

-- stechen in: mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

-- stellenweise stechen: mhd. steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken

stechen, mhd. widergrisgen, wider grisgen, sw. V.: nhd. stechen; zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

-- dazwischen stechen: mhd. understechen, st. V.: nhd. »unterstechen«, dazwischenstoßen, dazwischen stechen, halten, stecken, einander stechen, aufeinander einstechen

-- einander stechen: mhd. understechen, st. V.: nhd. »unterstechen«, dazwischenstoßen, dazwischen stechen, halten, stecken, einander stechen, aufeinander einstechen

-- zu Ende stechen: mhd. verstechen, ferstechen*, st. V.: nhd. zu Ende stechen, stechend aufbrauchen, zerbrechen, verstechen, vernähen, stoßen durch

stechen, mnd. bestēken, bestecken, st. V.: nhd. bestecken, stechen, bestechen, betrügen; bīten (1), biten, st. V.: nhd. beißen, schneiden, essen (V.), fressen, stechen

-- im Kampf vom Pferde stechen: mnd. afstēken, st. V.: nhd. abstechen, durchstechen, ausstechen, niederstechen, abgraben, im Kampf vom Pferde stechen, herunterwerfen, sich wegschleichen

-- mit Sporen stechen: mnd. anestēken*, anstēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, einstecken, hineinstecken, ansticheln, tadeln, anspornen, anstechen, mit Sporen stechen

-- rennend vom Pferde stechen: mnd. afrönnen, afronnen, V.: nhd. niederrennen, rennend vom Pferde stechen

-- vom Pferde stechen: mnd. afrennen, sw. V.: nhd. niederrennen, vom Pferde stechen

Stechen, mnd. gesellenstēke, gesellensteke, N.: nhd. Gesellenstechen, Turnierspiel, Stechen, Fechten; gesellenstēken, gesellenstēkent, N.: nhd. Gesellenstechen, Turnierspiel, Stechen, Fechten, Turnier der ritterlichen Genossen; gestēke, N.: nhd. »Gesteche«, Stechen, Kampf

stechen, mnd. gestēken, st. V.: nhd. stechen, verwunden, verletzen, erstechen

Stechen, mnd. krabbinge, F.: nhd. Kratzen, Stechen

stechen, mnd. pōken (1), p˙ ken, sw. V.: nhd. stechen; prēkelen, pr˙ keln, sw. V.: nhd. stechen, verletzen, durch Stiche reizen, antreiben, beunruhigen

Stechen, mnd. prēkelīe, F.: nhd. Stechen; prēkelinge, F.: nhd. Stechen, Reizung, Verletzung, Schmerz, Verwundung, tiefe Empfindung

stechen, mnd. prēken (1), sw. V.: nhd. stechen, durchstechen, hineinstechen; prickelen, prikelen, preckelen, sw. V.: nhd. »prickeln«, stechen, zwicken, Schmerz oder stechende Empfindung verursachen, beunruhigen, belasten; pricken, prikken, sw. V.: nhd. stechen, stacheln, tasten, sticken, durch Stiche verwunden, antreiben, erregen, anregen, abklauben, zerdrücken

stechen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

Stechen, mnd. stēken (3), stēkent, N.: nhd. Stechen, Handlung des Stechens, Fangen, Turnier, Stechen im Turnier, stechender Schmerz

Stechen, mnd. stēkinge (1), F.: nhd. »Stechung«, Stechen, Turnier, Stechen im Leib, Leibkneifen

-- Stechen im Leib: mnd. stēkinge (1), F.: nhd. »Stechung«, Stechen, Turnier, Stechen im Leib, Leibkneifen

stechen, mnd. stēten***, sw. V.: nhd. stechen stechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stechend -- stechend lösen, mnd. sticken (2), sw. V.: nhd. stecken, hineinstecken, anzünden, anstecken, entfachen, feststecken, stechend lösen, stecken bleiben, Getreidezehnt bemessen (V.)

-- stecken bleiben: mnd. sticken (2), sw. V.: nhd. stecken, hineinstecken, anzünden, anstecken, entfachen, feststecken, stechend lösen, stecken bleiben, Getreidezehnt bemessen (V.)

stechend -- stechend umschütten, mnd. ümmestēken, ummesteken, mnd.?, sw. V.: nhd. umstechen, stechend umschütten

stechend (Nadel), mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

stechend, idg. *edhlos, Adj.: nhd. stechend

stechend, germ. *stēki-, *stēkiz, *stǣki-, *stǣkiz, *stēkja-, *stēkjaz, *stǣkja-, *stǣkjaz, germ.?, Adj.: nhd. stechend, ranzig, stinkend; *stikula-, *stikulaz, *stikkula-, *stikkulaz, Adj.: nhd. steil, hoch, stechend

stechend, ae. bi-t-er, Adj.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; bi-t-er-līc-e, Adv.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; scear-p, scar-p, scær-p, Adj.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, energisch, schlau, streng, rauh, bitter, kühn, tapfer; scear-p-e (1), Adv.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, schlau; sli-t-ol, Adj.: nhd. beißend, stechend

-- nicht stechend: ae. bli-nd, Adj.: nhd. blind, dunkel, inwendig, dumm, nicht stechend

stechend, ahd. 6zangar 5, Adj.: nhd. beißend, schmerzend, scharf, stechend

stechend, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert

stechend, mhd. handic, handec, hantic, hantich, Adj.: nhd. »hantig«, schneidend, stechend, scharf, bitter

-- stechend verwunden: mhd. hecken (1), hechen, hacken, sw. V.: nhd. »hecken«, hauen, stechend verwunden, beißen, stechen, treffen, anfressen, zwicken

stechend, mhd. stechel, Adj.: nhd. stechend, spitz, jäh, steil; stichelic, Adj.: nhd. stechend, spitz

-- stechend festsitzen: mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen; sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen

-- stechend stoßen: mhd. stopfen (1), stoppen, mmd., sw. V.: nhd. stechen, stopfen, feststopfen, verstopfen, stechend stoßen, ausbessern, verbergen

stechend, mhd. websiclich***, webseclich***, Adj.: nhd. stechend, tätlich; websiclīche* 1, webseclīche, Adv.: nhd. stechend, tätlich
-- stechend aufbrauchen: mhd. verstechen, ferstechen*, st. V.: nhd. zu Ende stechen, stechend aufbrauchen, zerbrechen, verstechen, vernähen, stoßen durch
-- stechend zersplittern: mhd. zerstechen, zestechen, st. V.: nhd. zerstechen, durchstechen, stechend zersplittern, zerbrechen, verstechen

stechend, mnd. prēkelich, Adj.: nhd. stechend
-- Soden stechend: mnd. ? plaggestēkent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Soden stechend?

stechend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

stechend, mnd. scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage

stechend, mnd. spis (2), spiczs, spīs, spiis, spits, spitz, spytz, Adj.: nhd. spitz, scharf, stechend, spitz zulaufend, schmal, in einer Spitze auslaufend

stechend, mnd. stēkelich, Adj.: nhd. stachelig, stechend, verletzend, scharf

stechendbitter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stechende -- Schmerz oder stechende Empfindung verursachen, mnd. prickelen, prikelen, preckelen, sw. V.: nhd. »prickeln«, stechen, zwicken, Schmerz oder stechende Empfindung verursachen, beunruhigen, belasten

stechende -- stechende Krankheit, mhd. stichelsuht, st. F.: nhd. stechende Krankheit, Kolik

stechende -- stechende Spitze, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe

Stechender -- Stechender Mäusedorn, ae. cnéo-hol-en, cnéo-w-hol-en, st. M. (a): nhd. Stechpalme, Stechender Mäusedorn

stechender -- stechender Schmerz, mhd. schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz

stechender -- stechender Schmerz, mnd. knīpinge, F.: nhd. Kneifen, Bauchgrimmen, stechender Schmerz

stechender -- stechender Schmerz, mnd. prickelinge, F.: nhd. stechender Schmerz, Prickeln

stechender -- stechender Schmerz, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

stechender -- stechender Schmerz, mnd. stēken (3), stēkent, N.: nhd. Stechen, Handlung des Stechens, Fangen, Turnier, Stechen im Turnier, stechender Schmerz

stechendes -- giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

stechendes -- stechendes Gerät, mhd. bickære, bicker, st. M.: nhd. Steinhauer, Haue, Hacke (F.) (2), stechendes Gerät, brechendes Gerät

Stechendes, mhd. grel (3), sw. F., st. F.: nhd. Krallendes, Stechendes, Dorn, Gabel, Spieß (M.) (1)

stechendgrell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stechendsalzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stechendsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stechens -- Handlung des Stechens, mnd. stēken (3), stēkent, N.: nhd. Stechen, Handlung des Stechens, Fangen, Turnier, Stechen im Turnier, stechender Schmerz
-- Stechen im Turnier: mnd. stēken (3), stēkent, N.: nhd. Stechen, Handlung des Stechens, Fangen, Turnier, Stechen im Turnier, stechender Schmerz

stechente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stecher -- Stecher an der Armbrust, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, sloͤtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

Stecher -- Stecher der Orgel, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

Stecher (ein Fisch), mnd. stēkære*, stēker, M.: nhd. »Stecher« (ein Fisch), Stecher, Turnierkämpfer

Stecher, an. ? *steg-g-i, sw. M. (n): nhd. männliches Tier?, Stecher?

Stecher, ahd. stihhil* 6, stichil*, st. M. (a): nhd. »Stecher«, Stichel, Stechgerät, Stachel, Pflock, Pfahl

Stecher, mhd. stechære, stecher, sticher, st. M.: nhd. Stecher, Mörder, Turnierer, Stechwaffe, Stechmesser, Dolch; stocher 1, st. M.: nhd. Stecher

Stecher, mnd. stēkære*, stēker, M.: nhd. »Stecher« (ein Fisch), Stecher, Turnierkämpfer

stecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecherchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stecherei, mnd. stēkærīe*, stēkerīe, F.: nhd. »Stecherei«, Turnierbetrieb, Gesteche

stecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stecherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stecherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stecherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecherlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecherscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stechfeldisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stechfinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechfliege, idg. *mak̂o-, Sb.: nhd. Stechfliege, Mücke; *mok̂o-, Sb.: nhd. Stechfliege, Mücke

Stechfliege, germ. *bremō-, *bremōn, *brema-, *breman, Sb.: nhd. »Breme«, Bremse (F.) (2), Fliege, Stechfliege

Stechfliege, ae. brims-a, Sb.: nhd. Bremse (F.) (1), Stechfliege; bríos-a, bréos-a, sw. M. (n): nhd. Bremse (F.) (1), Stechfliege; stūt, M.: nhd. Stechfliege, Mücke

Stechfliege, ahd. flioga* 27, fliuga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fliege, Stechfliege, Hundsfliege, Mücke, Schnake, Bremse (F.) (2); knelliz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Stechmücke, Stechfliege

Stechfliege, mhd. breme (1), brem, prem, priem, sw. M.: nhd. Bremse (F.) (2), Stechfliege

Stechfliege, mhd. hundesmücke*, hundsmucke, hundesmück, sw. F.: nhd. »Hundsmücke«, Hundsfliege, Stechfliege; hundesvliege, huntvliege, hundesfliege*, huntfliege*, sw. F.: nhd. »Hundsfliege«, Stechfliege

Stechfliege, mnd. br· mese, br· mse, bromete, F.: nhd. Bremse (F.) (2), Stechfliege, Wespe

Stechfliege, mnd. pāgenvlēge, F.: nhd. Stechfliege, Bremse (F.) (2), Pferdefliege
-- eine Stechfliege: mnd. pērdevlēge, F.: nhd. Pferdefliege, Bremse (F.) (2), eine Stechfliege

Stechfliege, mnd. vlēge (1), flēge, vleige, F.: nhd. Fliege, Stubenfliege, Stechfliege, Bremse (F.) (2), Aasfliege, Bezeichnung für Unbedeutendes, Spitze des Ankers, Haken (M.) des Ankers

stechfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stechgabel (zum Aalfang), mnd. pricke (1), mnd.?, F.: nhd. Spitze, Stachel, Stechgabel (zum Aalfang)

stechgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stechgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stechgerät, ahd. stihhil* 6, stichil*, st. M. (a): nhd. »Stecher«, Stichel, Stechgerät, Stachel, Pflock, Pfahl

stechgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stechgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stechginster, ae. fyres, fyrs, st. M. (i): nhd. Stechginster

Stechginster, ahd. ? agaleia 40, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Kreuzdorn?, Karde, Akelei, Stechginster?

stechginster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stechgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechgüdse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechgurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stechhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stechimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stechkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechkanonenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stechkerndistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stechklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stechkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stechkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stechkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechlanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stechling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stechmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stechmäusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechmesser -- zweischneidiges Stechmesser, mnd. gense (1), genze, gentze, gencze, jense, yentze, M.: nhd. eine Art Dolchmesser, zweischneidiges Stechmesser

Stechmesser (N.), mnd. stēkemesset, stēkemest, stēkemes, stēkemesser, stēkemesr, steckemest, N.: nhd. Stechmesser (N.), Messer (N.) zum Stechen, langes dolchartiges Messer (N.), Dolch

Stechmesser, mhd. gnippe, genippe sw. F., st. F.: nhd. Messer (N.), Stechmesser, Dolch

Stechmesser, mhd. riutelinc, rütelinc, st. M.: nhd. »Reutling«, Stechmesser, Dolch; rūtinc, st. M.: nhd. Stechmesser, Dolch; rūtinger, st. M.: nhd. Stechmesser, Dolch

Stechmesser, mhd. stechære, stecher, sticher, st. M.: nhd. Stecher, Mörder, Turnierer, Stechwaffe, Stechmesser, Dolch

Stechmesser, mhd. stechmezzer, st. N.: nhd. »Stechmesser«, Dolch

Stechmesser, mhd. zerper, st. N.: nhd. Stechmesser

stechmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stechmücke, idg. ? *embhi-, *empi-, Sb.: nhd. Stechmücke?, Biene?

Stechmücke, ahd. knelliz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Stechmücke, Stechfliege; mugga* 67?, mukka*, mucka*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mücke, Stechmücke

stechmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stechnadel, mnd. stiknātel, stiknatele, F.: nhd. Stechnadel

stechnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stechpalmblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stechpalmdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechpalme, an. hulf-r, st. M. (a): nhd. Hulst, Stechpalme

Stechpalme, ae. cnéo-hol-en, cnéo-w-hol-en, st. M. (a): nhd. Stechpalme, Stechender Mäusedorn; hol-en, hol-e-g-n, st. M. (a): nhd. Hulst, Stechpalme

Stechpalme, ahd. hefiwurz* 1, heviwurz*, ahd.?, st. F. (i) (?): nhd. Stechpalme; hulis (1) 8, huls*, st. M. (a?, i?): nhd. »Hulst«, Stechpalme, Mäusedorn (?), Mistel; hulisboum* 7?, st. M. (a): nhd. »Hulst«, Stechpalme, Mäusedorn (?); huliso 1, sw. M. (n): nhd. »Hulst«, Stechpalme, Mäusedorn (?); wahsholuntar* 9, st. M. (a): nhd. Wacholder, Stechpalme; ? wahsholuntra* 1, wahsholdera*, sw. F. (n): nhd. Wacholder?, Stechpalme?

-- von der Stechpalme: ahd. hulisboumīn* 1, Adj.: nhd. Stechpalmen..., Mäusedorn... (?), von der Stechpalme, vom Mäusedorn

Stechpalme, mhd. īlboum*, īlpoum, st. M.: nhd. Stechpalme; ? īseich 1, st. F.: nhd. »Eiseiche«, Stecheiche, Traubeneiche, Wintereiche?, Stechpalme?; ? īseiche 1, st. F.: nhd. »Eiseiche«, Stecheiche, Traubeneiche, Wintereiche?, Stechpalme?

Stechpalme, mnd. hüls, huls, M.: nhd. Eibe, Stechpalme, immergrüner Baum, Hülse (F.) (2), Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden; hülsbōm, hülsebōm hulsebom, M.: nhd. Eibenbaum, Eibe, Stechpalme

-- Zweig der Stechpalme: mnd. hülsbrāke, F., M.: nhd. Eibenzweig, Zweig der Stechpalme

stechpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stechpalmen..., ahd. hulisboumīn* 1, Adj.: nhd. Stechpalmen..., Mäusedorn... (?), von der Stechpalme, vom Mäusedorn

stechpalmenbitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechpalmendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechpalmenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechpalmlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechpfrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechpuppe, mhd. quitāne, st. F.: nhd. Stechpuppe

Stechreigen, mnd. stēkerei, stēkerey, stöckerey, M.: nhd. Stechreigen, Turnier

stechreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechring, mnd. stēkerinc, stekerink, M.: nhd. »Stechring«, Turnierplatz, Turnier, Stechspiel, Ringstechen

stechring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechringel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechroche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechrochen, mnd. ? pīlruche, pillruche, M.: nhd. ein Seefisch, Pfeilschwanz?, Stechrochen?

Stechross, mhd. stechros, st. N.: nhd. »Stechross«, Turnierpferd

stechrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechsalat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stechsattel, mnd. stiksādel, M.: nhd. Stechsattel, Turniersattel

stechsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stechschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechscheit, mhd. stechschīt, st. N.: nhd. »Stechscheit«, Grabscheit

stechscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stechschere, mnd. stēkschēre, stēkeschēre*, F.: nhd. Stechschere, spitze Schere eines Schneiders

stechschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechschippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechschnake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stechschwert, afries. ste-k-swer-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Stechschwert

Stechschwert, mnd. stēkeswērt, N.: nhd. »Stechschwert«, Dolch

stechschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stechspeer, mnd. ? stēkespēr, M.: nhd. »Stechspeer«?, Turnierspeer, Turnierlanze

stechspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechspiel, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Stechspiel, mnd. stēkelspēl, stēkelspel, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier

Stechspiel, mnd. stēkelspil, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier

Stechspiel, mnd. stēkerinc, stekerink, M.: nhd. »Stechring«, Turnierplatz, Turnier, Stechspiel, Ringstechen; stēkespēl, stēkespel, stēkspēl, steekspēl, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier

Stechspiel, mnd. stēkespil, stēkspil, steekspil, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier

stechspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechstange, mnd. stēkestāke, M.: nhd. »Stechstange«, eiserne Stange zum Stechen

stechstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechtartsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stechung, mnd. stēkinge (1), F.: nhd. »Stechung«, Stechen, Turnier, Stechen im Leib, Leibkneifen

stechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechwaffe, mhd. stechære, stecher, sticher, st. M.: nhd. Stecher, Mörder, Turnierer, Stechwaffe, Stechmesser, Dolch

stechwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stechwein, mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

stechweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stechwerk, mnd. stēkewerk*, N.: nhd. »Stechwerk«, gewirkter Teppich, Wandbehänge?

stechwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stechwerkzeug -- kleines Stechwerkzeug, mnd. prēm, prēme, M.: nhd. Pfriem, kleines Stechwerkzeug, Ahle; prēn, prēne, prin, M.: nhd. Pfriem, kleines Stechwerkzeug, Ahle; prīm, M.: nhd. Pfriem, kleines Stechwerkzeug, Ahle

stechwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stechwort, mnd. stēkewōrt, N.: nhd. »Stechwort«, Stichelrede, gehässige Rede

stechwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stechwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stechwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stechwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stechzeit, mnd. stēketīt, F.: nhd. »Stechzeit«, festes Datum, Termin

stechzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stechzeug, mhd. stechziuc, st. M., st. N.: nhd. »Stechzeug«, Turnierzeug

Stechzeug, mnd. stēket· ch, steketuch, N.: nhd. »Stechzeug«, Turnierrüstung, Rüstung für den Turnierkampf

stechzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steckambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steckapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steckärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steckbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steckbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steckbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steckbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steckbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steckbrief -- Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird, mnd. scheldebrēf, M.: nhd. »Scheltbrief«, ehrenrühriger Brief, Schmähschrift, Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird

Steckbrief, mnd. haftebrēf, M.: nhd. Haftbrief, Steckbrief

Steckbrief, mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

steckbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steckbriefgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steckbrieflich -- steckbrieflich verfolgen, mnd. ūtvörschrīven*, ūtvorschriven, mnd.?, st. V.: nhd. steckbrieflich verfolgen; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

steckbrieflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steckbriefling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steckbriefschema, nhd., N.: nhd. ; L.: DW steckbriefstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steckbriefträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steckdohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steckdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steckeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steckel, (steckel), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steckelschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stecken -- darunter stecken, mnd. understēken* (1), understeken, mnd.?, sw. V.: nhd. darunter stecken, verstecken, vertuschen, heimlich veranstalten

stecken -- die Nase in etwas stecken, mnd. snūven, snuven, st. V.: nhd. schnaufen, schnauben, blasen, aufblähen, prahlen, befehlen, die Nase in etwas stecken, schnüffeln, schnäuzen

Stecken -- durch Stecken an etwas befestigen, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

stecken -- fest stecken, mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

stecken -- Fischköder an die Angel stecken, mnd. querderen*, querdern, sw. V.: nhd. »ködern«, Fischköder aussetzen, Fischköder an die Angel stecken

stecken -- Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

stecken -- in Brand stecken, got. in-bran-n-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. »anbrennen«, in Brand stecken

stecken -- in Brand stecken, mnd. anev· ren*, anv· ren, anvūren, anvuren, sw. V.: nhd. »anfeuern«, anzünden, in Brand stecken, antreiben; entsticken, ensticken, unsticken, sw. V.: nhd. entzünden, entflammen, in Brand stecken, anstecken (Krankheiten); entsünden (2), entzünden, sw. V.: nhd. anzünden, in Brand stecken, entzünden (Krankheit), in Zorn geraten (V.); ersticken, sw. V.: nhd. anstecken, anzünden, in Brand stecken

stecken -- in Brand stecken, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren; v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

stecken -- in der Rede stecken bleiben, mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

stecken -- in die Scheide stecken, an. skei-ð-a, sw. V.: nhd. in die Scheide stecken; slīð-r-a, sw. V.: nhd. in die Scheide stecken

stecken -- in etwas stecken, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

stecken -- Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme, mnd. bekr· zigen, sw. V.: nhd. Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme

stecken -- stecken bleiben, mnd. besticken (1), sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen, behindern, festhalten (V.), leiden, stecken bleiben

stecken -- stecken bleiben, mnd. klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen

stecken -- stecken bleiben, mnd. stāmeren (1), stammeren, sw. V.: nhd. stammeln, stottern, stockend sprechen, stecken bleiben, sich versprechen

stecken -- stecken in, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

Stecken (M.) als Waffe, mnd. bantstāke, bantstāken, M.: nhd. Bandstecken, Stabholz, biegsamer Stock, Stecken (M.) als Waffe, junge Birke, Reifenholz, Tonnenband

Stecken (M.) aus denen Futterkrippen bestehen, mhd. barnstecke, sw. M.: nhd. Stecken (M.) für die Raufe, Stecken (M.) aus denen Futterkrippen bestehen

Stecken (M.) des Hirten, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Stecken (M.) für die Raufe, mhd. barnstecke, sw. M.: nhd. Stecken (M.) für die Raufe, Stecken (M.) aus denen Futterkrippen bestehen

Stecken (M.), idg. *edh- (2), Sb.: nhd. Stecken (M.), Zaun

Stecken (M.), germ. *ganda-, *gandaz, st. M. (a): nhd. Stecken (M.), Stock, Stab; *gazda- (2), *gazdaz, st. M. (a): nhd. Stachel, Stecken (M.), Stab, Rute, Gerte; *gazdi-, *gazdiz, Sb.: nhd. Gerte, Rute, Stab, Zweig, Stecken (M.); *gazdjō, st. F. (ō): nhd. Rute, Gerte, Stecken (M.), Stachel; *kippa-, *kippaz, st. M. (a): nhd. Stecken (M.); *spīkō, germ.?, st. F.: nhd. (ō), Stecken (M.), Splitter; *staikō?, st. F. (ō): nhd. Stecken (M.), Spieß (M.) (1), Braten (M.); *stakō-, *stakōn, *staka-, *stakan, *stekō-, *stekōn, *steka-, *stekan, *stikō-, *stikōn, *stika-, *stikan, sw. M. (n): nhd. Stange, Stecken (M.), Pfahl; *stekkō-, *stekkōn, *stekka-, *stekkan, *stikkō-, *stikkōn, *stikka-, *stikkan, sw. M. (n): nhd. Stecken (M.), Stange

Stecken (M.), an. sti-k-k, st. N. (a): nhd. Stock, Stecken (M.); sti-k-k-a, sw. F. (n): nhd. Stock, Stecken (M.)

Stecken (M.), ae. stec-c-a, sw. M. (n): nhd. Stecken (M.), Stock; sti-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Stecken (M.), Stock, Zeiger, Löffel (M.) (1)

Stecken (M.), afries. ste-k-k (2) 1 und häufiger?, ste-k (3), st. M. (a): nhd. Stock, Stecken (M.)

Stecken (M.), as. s-te-k-k-o 3?, sw. M. (n): nhd. Stecken (M.), Pfahl

Stecken (M.), ahd. skaft* (1) 28, scaft, st. M. (i): nhd. Schaft, Speer, Lanze, Geschoss, Wurfspieß, Wurfgeschoss, Stecken (M.)

Stecken (M.), mhd. stecke (1), sw. M.: nhd. Stecken (M.), Knüttel, Stab, Stock, Pfahl, Knüppel, Krüppel, Pflock

Stecken (M.), mhd. übersticke, st. N.: nhd. Stecken (M.), Stange über den senkrecht in der Erde steckenden Weinbergpfählen

Stecken (M.), mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Stecken (M.), mnd. stēken* (2)**, M.: nhd. Stecken (M.)

Stecken (M.), mnd. stecke (2), M.: nhd. Stecken (M.), Schaufel, Stab

Stecken (M.), mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

Stecken (N.), mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen; stecken (2), st. N.: nhd. Stecken (N.)

Stecken (N.), mnd. stēkinge* (2)**, F.: nhd. Stecken (N.), Steckung

Stecken (N.), mnd. stecken* steckent, N.: nhd. »Stecken« (N.), Anlegen von Fischzäunen

Stecken (N.), mnd. stickinge (2), F.: nhd. Stecken (N.), Einstich, Wundöffnung, Anreiz, Antrieb

stecken, idg. *dhēigu̯-, *dhōigu̯-, *dhīgu̯-, V.: nhd. stechen, stecken, festsetzen; *ghais-?, V.: nhd. haften, stecken, säumen

Stecken, idg. *ĝhaiso-, *ĝhəiso-, *ĝhēiso-, Sb.: nhd. Stecken, Spieß, Speer; *stē̆ibh-, *stē̆ib-, *stī̆bh-, *stī̆b-, *stē̆ip-, *stī̆p-, Sb., Adj.: nhd. Stange, Stecken, steif

stecken, idg. *streig- (1), V.: nhd. stehen, stecken, halten

stecken, germ. *putjan, germ.?, sw. V.: nhd. stechen, stecken; *putōn, germ.?, sw. V.: nhd. stechen, stecken; *stakjan, sw. V.: nhd. stecken; *stakkjan, germ.?, sw. V.: nhd. stecken

Stecken, got. *stak-a, *stakka, sw. M. (n): nhd. Stecken, Pfahl

stecken, got. *stak-jan?, sw. V. (1): nhd. stecken

Stecken, got. *sti-k-a, *stikka, sw. M. (n): nhd. Stecken

stecken, ae. sti-c-c-ian, sw. V. (1?): nhd. stecken -- in die Scheide stecken: ae. ge-hȳ-d-an, ge-hī-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken, bewahren, in die Scheide stecken, begraben (V.); hȳ-d-an, hī-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken, bewahren, in die Scheide stecken, begraben (V.)

-- stecken bleiben: ae. sti-c-ian, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, töten, feststecken, stecken bleiben, liegen, fest bleiben, gehemmt sein (V.)

stecken, anfrk. gi-stek-k-on* 1, gi-steck-on*, sw. V. (1): nhd. stecken; stek-en* 2, steck-on*, sw. V. (1): nhd. stecken; *stek-k-on?, sw. V. (1): nhd. stecken

-- in Brand stecken: anfrk. an-bren-n-en* 1, an-bren-n-on*, sw. V. (1): nhd. anzünden, anbrennen, in Brand stecken

stecken, ahd. gistekken* 3, gistecken*, sw. V. (1a): nhd. stecken, lagern, aufschlagen, töten, durchbohren, festhalten; haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.); stehhan* 34, stechan, st. V. (4): nhd. stechen, erstechen, durchbohren, stecken, stoßen, fest richten auf, fixieren; stehhōn* 13, stechōn*, stekkōn*, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, anstacheln, erstechen, stecken; stekken* 10, stecken*, sw. V. (1a): nhd. stecken, befestigen, nageln, anstecken, einbohren; stekkēn* 4, steckēn*, sw. V. (3): nhd. stecken

stecken, ahd. stōzan 67, red. V.: nhd. stoßen, treiben, umstoßen, abbringen, vertreiben, stecken, stellen, in Unruhe sein (V.), schlagen, forttreiben; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

Stecken, ahd. stekko 67, stecko, stehho*, sw. M. (n): nhd. Stecken, Stock, Pfahl, Pflock, Stachel

stecken, mhd. īnstōzen (1), īn stōzen, red. V., st. V.: nhd. »einstoßen«, eintauchen, einstecken, einflößen, eingießen, stecken

-- stecken bleiben in: mhd. gestecken, sw. V., st. V.: nhd. richten, stecken bleiben in, befestigen

-- stecken in: mhd. gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen

stecken, mhd. bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken; binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

-- in einen Schaft stecken: mhd. anescheften*, ane scheften, sw. V.: nhd. befestigen, in einen Schaft stecken

-- stecken bleiben: mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben

stecken, mhd. ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); understechen, st. V.: nhd. »unterstechen«, dazwischenstoßen, dazwischen stechen, halten, stecken, einander stechen, aufeinander einstechen; verbicken, ferbicken*, sw. V.: nhd. zerhauen (V.), zuhauen, stecken, dreinschlagen, dreinschlagen mit, zerschlagen (V.); winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- dazwischen stecken: mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

-- Sack in dem Wachteln stecken: mhd. wahtelsac, st. M.: nhd. »Wachtelsack«, Sack in dem Wachteln stecken, Lügensack, Lügner

-- stecken bleiben: mhd. verklīben, ferklīben*, st. V.: nhd. stecken bleiben, verkommen (V.)

-- stecken bleiben an: mhd. widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

-- stecken bleiben auf: mhd. widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

-- stecken in: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- zu sich stecken: mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

stecken, mhd. rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

-- Pfähle stecken: mhd. pfælen, phælen, sw. V.: nhd. »pfählen«, Pfähle machen, Pfähle stecken

stecken, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; stacken, sw. V.: nhd. stecken; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen; sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- an den Bratspieß stecken: mhd. spizzen, sw. V.: nhd. an den Bratspieß stecken, spießen

-- an Schaft stecken: mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

-- in der Rede stecken bleiben: mhd. strandelen*, strandeln, sw. V.: nhd. »stranden«, wackeln, in der Rede stecken bleiben, stottern

-- stecken an: mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

-- stecken bleiben: mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

-- stecken durch: mhd. schiften (1), sw. V.: nhd. verfahren (V.), ansetzen, anbinden, stecken durch, stecken in, einsetzen in; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen; tweren*, twern, dweren, dwern, st. V.: nhd. herumdrehen, bohren, quirlen, durcheinander rühren, mischen, mischen mit, stecken durch, mengen

-- stecken hinter: mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

-- stecken in: mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; schiften (1), sw. V.: nhd. verfahren (V.), ansetzen, anbinden, stecken durch, stecken in, einsetzen in; sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen; smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen; smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- stecken vor: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- Ziel stecken: mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in

Stecken, mnd. ? sticken* (5)**, M.: nhd. Stecken?, Stichel

stecken, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

stecken, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

stecken, mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern

stecken, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

stecken, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

stecken, mnd. steken, sw. V.: nhd. stecken

stecken, mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

stecken, mnd. sticken (2), sw. V.: nhd. stecken, hineinstecken, anzünden, anstecken, entfachen, feststecken, stechend lösen, stecken bleiben, Getreidezehnt bemessen (V.)

stecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
steckenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steckenbalgen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenbewaffnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steckenbleiben, ahd. haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.)

steckenbleiben, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; bestecken, sw. V.: nhd. bestecken, aufstecken, festsetzen, anberaumen, stehenbleiben, steckenbleiben, aufstellen, bedecken, versehen (V.) mit; erklīben, st. V.: nhd. steckenbleiben, verkommen (V.); erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben,

steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen
-- steckenbleiben in: mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; betüchen, st. V., sw. V.: nhd. »betauchen«, mit Wasser bedeckt werden, versinken, untergehen, in Vergessenheit geraten (V.), zugrundegehen, steckenbleiben in, scheiden von, tauchen in
steckenbleiben, mhd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an
steckenbleiben, mhd. widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen
steckenbleiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckend umgeben (V.), mhd. umbesticken, sw. V.: nhd. »umstecken«, steckend umgeben (V.)
steckend, mnd. stickent*, stickende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »steckend«
steckendegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenden -- Stange über den senkrecht in der Erde steckenden Weinbergpfählen, mhd. übersticke, st. N.: nhd. Stecken (M.), Stange über den senkrecht in der Erde steckenden Weinbergpfählen
steckendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckenesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenförster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenfritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckengaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckengebund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckengerad, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steckengerade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steckenhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenklepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenklieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steckenkraut, mnd. ? steckenkrūt, N.: nhd. »Steckenkraut«?, doldentragendes Gewächs
Steckenkraut, mnd. rōrstaf, M.: nhd. »Rohrstab«, Steckenkraut, Rohrstock
steckenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenlöser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenpaar, n, nhd.: nhd. ; L.: DW
steckenpegasus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steckenpferd, mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab
Steckenpferd, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher
steckenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenpferdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenpferdezucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckenpferdisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steckenpferdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenpferdritterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckenreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
steckenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenreiterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steckenreiterklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckenriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckensalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenweibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckenziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckfinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steckflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckförster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckgärnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckhäklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steckkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckkatarrh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steckkerze, ahd. stekcandela* 1, steccandela*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Steckkerze
steckkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckkropfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steckkuppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stecklade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stecklein, mhd. steckelīn, st. N.: nhd. Stecklein, kleiner Stecken (M.), Knüttelholz, Prügelholz
stecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckleinbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckleinspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckletter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecklicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steckling, mhd. pflanzrīs, pflanzerīs, phlanzrīs*, st. N.: nhd. »Pflanzreis«, Steckling
Steckling, mnd. plante, plant, F.: nhd. Pflanze, Setzling, Steckling; plentære* (2), plenter, M.: nhd. Steckling, Setzling einer Pflanze, Weidensetzling; pōte (2), potte, pāte, M., F.: nhd. Setzling, Steckling, junge Pflanze, junger Baum, Pflänzling, junger Zweig, Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen
steckling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stecklinge -- Stecklinge setzen, mnd. pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen
steckmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckmichein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckmuschelgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckmuschelhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckmuschelkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckmuschelkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckmuschelseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckmuschelwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stecknadel, germ. *spinulō, st. F. (ō): nhd. Stecknadel
Stecknadel, an. sti-n-g-i, sw. M. (n): nhd. Spitze, Stecknadel, Stich
Stecknadel, ahd. ? spannilīn 1, spannilī, st. N. (a): nhd. Spännlein?, Stecknadel?; spenala 5, sw. F. (n): nhd. Spange, Haarnadel, Stecknadel; spenula 56?, spenela, spinula, spinala, sw. F. (n): nhd. Haarnadel, Stecknadel; spenula* 3, lat.-ahd.?, F.: nhd. Haarnadel, Stecknadel
Stecknadel, mhd. glufe, F.: nhd. Stecknadel
Stecknadel, mhd. spenālde, F.: nhd. Stecknadel; spenel (1), spendel, F.: nhd. Stecknadel; steckenādele, st. F.: nhd. Stecknadel
Stecknadel, mnd. knōpnātele*, knōpnātel, knōpnādel, F.: nhd. »Knopfnadel«, Stecknadel
Stecknadel, mnd. spēnele, spennele, F.: nhd. Stecknadel, Heftel, Ziernadel, Brosche
Stecknadel, mnd. spendel, F.: nhd. Stecknadel
Stecknadel, mnd. stēkenālde, F.: nhd. Stecknadel
stecknadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stecknadelbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecknadelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stecknadeldegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecknadelfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stecknadelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stecknadelhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecknadelkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stecknadelknauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecknadelknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecknadelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecknadelkoppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stecknadelkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecknadelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecknadelmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stecknadelnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stecknadelpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stecknadelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stecknadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecknagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stecknetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stecknitzfahrer, mnd. stēkenissevārære*, stēkenissevārer, stēkenissvārer, stēkenyszvārer, stēkenyszevārer, stekenitzevarer, M.: nhd. »Stecknitzfahrer«, Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht
Stecknitzfahrerschiff, mnd. stēkenissevāræreschip*, stēkelvārerschip, stēkelv· rerschip, stēkelschip, stēkenschip, F.: nhd. »Stecknitzfahrerschiff«, Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt
Stecknitzkanal -- Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt, mnd. stēkelvāræreschip*, stēkelvārerschip, stēkelv· rerschip, F.: nhd. Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt
Stecknitzkanal -- Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt, mnd. stēkelschip, F.: nhd. Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt
Stecknitzkanal -- Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt, mnd. stēkenissevāræreschip*, stēkelvārerschip, stēkelv· rerschip, stēkelschip, stēkenschip, F.: nhd. »Stecknitzfahrerschiff«, Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt; stēkenschip, F.: nhd. Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt
Stecknitzkanal -- Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht, mnd. stēkelvārære*, stēkelvārer, M.: nhd. Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht
Stecknitzkanal -- Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht, mnd. stēkenissevārære*, stēkenissevārer, stēkenissvārer, stēkenyszvārer, stēkenyszevārer, stekenitzevarer, M.: nhd. »Stecknitzfahrer«, Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht
Stecknitzkanal -- Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht, mnd. stēkenvārære*, stēkenvārer, M.: nhd. Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht
stecknusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steckpille, mnd. stēkepille*, stekepille, stekpille, stekpil, steckpil, F.: nhd. »Steckpille«, zerfließende Sachen die Kranken zur

Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden
steckreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steckrübe, ahd. rāba (1) 7, st. F. (ō?), sw. F. (n): nhd. Rübe, Steckrübe, Rettich
Steckrübe, mnd. r ve, ru̯ve, r ve, r be, F., M.: nhd. Rübe, Rübenkohl, Steckrübe
steckrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckrübenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckrübenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckrübenbrod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckrübenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckrüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steckruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckschober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steckung, got. *stak-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Steckung
Steckung, an. ? *-stak-i, Sb.?: nhd. Stange?, Steckung?, Stoßer?
Steckung, mnd. stēkinge* (2)**, F.: nhd. Stecken (N.), Steckung
steckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steckweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckwieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steckzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steckzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stefanskraut, mnd. schafisagria*, schaphisagria, Sb.: nhd. »Staphisagria«, Stefanskraut, Läusekraut
Stefeniger (), mhd. ? stefeninger*, stefninger, st. M.: nhd. »Stefeniger (?)«, burgundische Münze; ? stevning, st. M.: nhd. »Stefeniger (?)«, burgundische Münze
steffen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stefzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steg -- einen Steg über etwas machen, mhd. überstegen, sw. V.: nhd. einen Steg über etwas machen, übertreffen
Steg -- Steg bereiten, mnd. stēgen, sw. V.: nhd. Steg bereiten
Steg -- Steg des Riegelschlosses, mnd. klinkenstēch, klinkenstech, N.: nhd. Steg des Riegelschlosses
Steg -- Steg über ein Gewässer, mnd. schēme (2), N.: nhd. Steg über ein Gewässer
Steg -- Steg über ein Gewässer, mnd. schemme (2), N.: nhd. Steg über ein Gewässer
Steg -- Steg über einen Graben, mnd. klampe, M.: nhd. Klammer, Haken (M.), Verbindungsstück, verbindender Steg, Spange, Steg über einen Graben, Brücke
Steg -- Steg über einen Graben, mnd. vunder, Sb.: nhd. Steg über einen Graben
Steg -- Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen, mnd. hōsenrēme, hāsenrēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen; hōserēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen
Steg -- verbindender Steg, mnd. klampe, M.: nhd. Klammer, Haken (M.), Verbindungsstück, verbindender Steg, Spange, Steg über einen Graben, Brücke
Steg (der Dorfgemeinde), mnd. dorpstēch, dorpstēg, N.: nhd. Steg (der Dorfgemeinde), Brücke (der Dorfgemeinde)
Steg, germ. *stiga-, *stigaz, st. M. (a): nhd. Steg, Weg; *stigu-, *stiguz?, st. M. (u): nhd. Steg, Weg
Steg, an. skọr (1), st. F. (ō): nhd. Fuge (F.) (1), Rand, Steg, Bank (F.) (1)
Steg, ae. stīg, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Steig, Steg, Pfad, Weg, Straße, Linie
Steg, afries. po-s-t 1, st. M. (a): nhd. Pfosten, Steg, Brücke; stīg-e (2) 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Steig, Steg; thil-l-e 3, til-l-e, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. Brücke, Steg
Steg, ahd. steg 7, st. M. (a?): nhd. Steg, Übergangsweg, verdeckter Gang, Fußsteig; stīga (1) 21, st. F. (ō): nhd. Steig, Pfad, Weg, Steg, Pass
Steg, mhd. stec, st. M.: nhd. Steg, Weg, Steig, Pfad, Brücke, schmale Brücke, schmaler Weg
-- kleiner Steg: mhd. stegelīn 1 und häufiger?, st. N.: nhd. »Steglein«, kleiner Steg
-- Steg bauen: mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu
Steg, mnd. ? schim (1), mnd.?, Sb.: nhd. kleine Brücke?, Steg?
Steg, mnd. schem, N.: nhd. Steg
Steg, mnd. stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)
Steg, mnd. strēteken, N.: nhd. »Sträßchen«, schmale Straße, Steg
Steg, mnd. strāteken, N.: nhd. »Sträßchen«, schmale Straße, Steg
steg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stegbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stegbruch, mnd. stechbrōk, N.: nhd. »Stegbruch«, Bruch (M.) (2) in den ein Weg führt
Stege -- Abgabe zur Erhaltung der Stege, mhd. stegegelt, st. N.: nhd. Stegegeld, Abgabe zur Erhaltung der Stege
Stege -- Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, mnd. hackebret, hakkebret, hackbret, hakbret, N.: nhd. Hackbrett, Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, Zymbal
stege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stegegeld, mhd. stegegelt, st. N.: nhd. Stegegeld, Abgabe zur Erhaltung der Stege
Stegegeld, mnd. stēgegelt, N.: nhd. »Stegegeld«, Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung
stegeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stegekehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stegel, mnd. dōmstēgel, F.: nhd. Stegel, kurzer Stufengang der zum Dom führt
stegelehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stegemühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stegen, ahd. stega 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Stegen«, Stiege (F.) (1), Leiter (F.), Treppe
Stegereif, mnd. stīgerēp, stīgereip, stīgereb, stīgereep, M.: nhd. Stegereif
stegering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stegeschäufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steghose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steglehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steglein, mhd. stegelīn 1 und häufiger?, st. N.: nhd. »Steglein«, kleiner Steg
steglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Stegrecht, mhd. stegreht, st. N.: nhd. Stegrecht, Schiffsabgabe beim Einladen und Ausladen
Stegreep, mnd. stēgerēp, stēgereip, stēgereyp, stēgerīp, stēgeripf, M.: nhd. »Stegreep«, Stegreif, Steigbügel, Steigring, symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat
Stegreif, ae. stig-rā-p, st. M. (a): nhd. Stegreif, Steigbügel
Stegreif, ahd. stegareif* 15, stiegereif, st. M. (a): nhd. Stegreif, Steigbügel
Stegreif, mhd. stegereif, st. M.: nhd. Stegreif, Steigbügel
Stegreif, mnd. stēgerēp, stēgereip, stēgereyp, stēgerīp, stēgeripf, M.: nhd. »Stegreep«, Stegreif, Steigbügel, Steigring, symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat
stegreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stegreifeimer, mnd. stēgerēpammer*, stēgereipamber, M., N.: nhd. »Stegreifeimer«, eine bestimmte Art Eimer?, Eimer am Steigbügel getragen?
stegreifern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stegreifgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stegreifisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stegreifjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stegreifleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stegreiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stegreiflied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stegreiflustspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stegreifmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stegreifpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stegreifpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stegreifposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stegreifrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stegreifredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stegreifreimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stegreifreimerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stegreifritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stegreifritterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stegreifscharmützel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stegreifspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stegreifsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stegreifvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stegreifvortrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stegschäufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stegtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steh -- steh auf, got. kumei 1, got.?, Imp.: nhd. steh auf
stehäffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stehauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stehbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stehbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stehbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stehblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stehboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stehboje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stehbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stehbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stehelen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stehelin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stehen -- Abgabe der Mundleute die unter dem Schutz eines anderen stehen, mnd. muntpenninc*, muntpennink, M.: nhd. Schutzgeld, Abgabe der »Mundleute« die unter dem Schutz eines anderen stehen
stehen -- Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
stehen -- Art zu stehen, mnd. stān (2), stānt, staent, N.: nhd. Stehen, Art zu stehen, Zusammenkunft, Besprechung, Versammlung der Kaufleute zu Beratung und Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt) (Nowgorod)
Stehen -- durch Bellen zum Stehen bringen, mhd. bīlen, sw. V.: nhd. bellen, durch Bellen zum Stehen bringen
-- gegen Entgelt im Dienst stehen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen
-- gegen Lohn im Dienst stehen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen
-- im Dienst stehen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen
-- in Flammen stehen: mhd. brennen (1), brinnen,

bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

-- stehen bei: mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

-- stehen bleiben: mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

-- stehen bleiben bei: mhd. bīhaben, bī haben, sw. V.: nhd. stehen bleiben bei

-- stehen lassen: mhd. erkīden, st. V.: nhd. sprossen, stehen lassen, wachsen (V.) (1) lassen

-- stehen neben: mhd. bīgān, bīgēn, bī gān, an. V.: nhd. gehen neben, zur Seite schreiten, begleiten, stehen neben, in der Nähe sein (V.); bīgestān, bīgestēn, st. V., an. V.: nhd. beistehen, helfen, stehen neben, bleiben bei, gehören, passen, sich gesellen zu, zustimmen

-- stehen vor: mhd. entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.)

-- unter der Herrschaft stehen von: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, grademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- zu etwas stehen: mhd. beherzen, sw. V.: nhd. zu etwas stehen, beherzigen, Wort halten, ermutigen

-- zu Gesicht stehen: mhd. anestān, anstān, anestēn, anstēn, ane stān, st. V., an. V.: nhd. anstehen, zukommen, bevorstehen, geziemen, passen, zu Gesicht stehen, stehen, kosten (V.) (1), sich ziemen für, angemessen sein (V.)

Stehen -- durch zu langes Stehen schlecht werden, mnd. vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

-- entfernt von jemanden stehen: mnd. vanstān, st. V.: nhd. entfernt von jemanden stehen

-- im Wege stehen: mnd. v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten

-- offen stehen: mnd. vacēren, sw. V.: nhd. erledigt sein (V.), unbesetzt sein (V.), offen stehen, unausgeführt bleiben

-- Rede und Antwort stehen: mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

-- still stehen: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- unbenutzt stehen: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- unter Wasser stehen: mnd. vörwēteren*, vorwēteren, sw. V.: nhd. »verwittern«?, nass werden, unter Wasser stehen, durch Nässe verfaulen

-- vor jemandem stehen: mnd. v· rstān (1)?, v· restān, st. V.: nhd. »vorstehen«, vor jemandem stehen, bevorstehen, nicht erledigt sein (V.), vorher stehen, hervorstehen, vorspringen, vorne stehen

-- vorher stehen: mnd. v· rstān (1)?, v· restān, st. V.: nhd. »vorstehen«, vor jemandem stehen, bevorstehen, nicht erledigt sein (V.), vorher stehen, hervorstehen, vorspringen, vorne stehen

-- vorne stehen: mnd. v· rstān (1)?, v· restān, st. V.: nhd. »vorstehen«, vor jemandem stehen, bevorstehen, nicht erledigt sein (V.), vorher stehen, hervorstehen, vorspringen, vorne stehen

stehen -- Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgōt, prōvestdincgūt, N.: nhd. »Propstdinggut«, Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Stehen -- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin, mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

-- entgegen stehen: mnd. entm· ten, entmoten, enm· ten, sw. V.: nhd. treffen, begegnen, entgegen stehen, entschwinden

-- in hohem Ansehen stehen: mnd. ādelen, ādeln, sw. V.: nhd. »adeln«, in hohem Ansehen stehen, für besonders vornehm gelten

-- stehen bleiben: mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

-- stehen lassen: mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

-- um jemanden stehen: mnd. bīstān, st. V.: nhd. beistehen, zugestehen, dabeistehen, zu jemandem halten, unterstützen, anerkennen, um jemanden stehen

stehen -- entzwei stehen, mnd. entweistanden***, sw. V.: nhd. »entzwei stehen«

stehen -- Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinc, prōpstdinc, probsting, prēbstdinc, prebsting, N.: nhd. »Propstding«, Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Gericht (N.) (1) in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdincgerichte, prōpstdincgerichte, probstinggerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichte*, prōpstdincsgerichte, probstingsgerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Stehen -- gegenseitig zum Stehen bringen, mhd. widerstillen, sw. V.: nhd. gegenseitig zum Stehen bringen

-- sich spaltend voneinander stehen: mhd. zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden

-- stehen um: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

stehen -- Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerichtesdach*, prōvestdincgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichtesdach*, prōpstdincsgerichtsdach, probstingsgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

stehen -- gleich stehen, mhd. ebenstān, eben stān, an. V.: nhd. »gleich stehen«

stehen -- Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, mnd. stēnh· vet, steinh· vet, N.: nhd. steinerne Ufereinfassung, Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, Steinbollwerk am Wasser

stehen -- Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingesgōt*, prōpstdincsgōt, probstingsgōt, prōvestdincsgūt, N.: nhd. Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

stehen -- Haus wo die Kumpen stehen, mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen

stehen -- Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen, mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen

stehen -- im Preise stehen, mnd. kosten, kösten*, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erfordern, zu stehen kommen, im Preise stehen, ausmachen

stehen -- in Blüte stehen, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

stehen -- in Geschäftsverbindung stehen, mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

stehen -- in Handelsverkehr stehen, mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

stehen -- Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincknecht, prōpstdincknecht, probstingknecht, M.: nhd. Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

stehen -- Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinclant, prōpstdinclant, probstinglant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeslant*, pr· pstdincslant, pröbstingslant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

stehen -- Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincmanlant, prōpstdincmanlant, probstingmanlant, N.: nhd. Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

stehen -- Landstück auf dem Weinreben stehen, mnd. ? rēbekenstücke, N.: nhd. »Rebchenstück«, Landstück auf dem Weinreben stehen?

stehen -- Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincman, prōpstdincman, probstingman, prēbstdincman, prebstingman, M.: nhd. Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

stehen -- Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestīeman, prōpstīeman, probstieman, M.: nhd. »Propsteimann«, Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

stehen -- Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinckint, N.: nhd. Angehöriger, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

stehen -- oben geschrieben stehen, mnd. obstān, V.: nhd. »obenstehen«, oben geschrieben stehen

stehen -- ohne stehen, mhd. ānestān, āne stān, an. V.: nhd. »ohne stehen«

Stehen -- Plätzchen zum Stehen, mnd. stēdeken (2), N.: nhd. »Stättchen«, bescheidene Stelle, Plätzchen zum Stehen

Stehen -- Recht zum Stehen, afries. stal-l (1) 27, stal, st. M. (a): nhd. Stand, Standplatz, Stehen, Recht zum Stehen, Bestand, Rechtskraft

stehen -- Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerechtichhēt*, prōvestdincgerechtigkēt, prōvestdincgerechtigkeit, prōpstdincgerechtigkēt, probstinggerechtigkēt, F.: nhd. Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

stehen -- Schildwache stehen, mnd. schilderen (2), schillern, sw. V.: nhd. Schildwache stehen, Nacht durch auf dem Posten sein (V.)

stehen -- selbst stehen, mhd. selpstān (1), V.: nhd. »selbst stehen«

stehen -- stehen bleiben, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǻlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

stehen -- stehen bleiben, mnd. stalpen, sw. V.: nhd. stehen bleiben, stagnieren

stehen -- stehen in, mnd. innestān, st. V.: nhd. Platz finden, stehen in, im Haus liegen, aufgebahrt sein (V.); instān (2), st. V.: nhd. Platz finden, stehen in, im Haus liegen, aufbahren

stehen -- steif stehen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

stehen -- still stehen, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen

Stehen -- vom Stehen steif werden, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- vor Augen stehen: mhd. vorespilen*, vor spiln, vorspiln, vurspiln, forespilen*, furspiln*, sw. V.: nhd. »vorspielen«, vorspiegeln, vor Augen stehen, zukommen lassen

-- vorne stehen: mhd. voregestān, vorgestān, vor gestān, foregestān*, an. V.: nhd. »vorgestehen«, vorne stehen, vorne dabeistehen, sich vorne hinstellen

-- zu lange stehen und dadurch steif werden: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

Stehen -- Werkzeug zum Stehen und Gehen, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

stehen -- zu stehen kommen, mnd. kosten, kösten*, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erfordern, zu stehen kommen, im Preise stehen, ausmachen

stehen -- zu stehen kommen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

Stehen -- zum Stehen bringen, germ. *staþwōn, germ.?, sw. V.: nhd. stehen machen, zum Stehen bringen

Stehen -- zum Stehen bringen, an. stœ-ð-a, sw. V. (1): nhd. zum Stehen bringen, bestätigen; stọ-ð-v-a, sw. V. (2): nhd. zum Stehen bringen, stehen machen

Stehen -- zum Stehen bringen, ae. stė-d-ig-ian, sw. V.: nhd. zum Stehen bringen

Stehen -- zum Stehen bringen, afries. ske-t-t-a (2) 2, sw. V. (1): nhd. einschließen, einsperren, abdämmen, stillen, zum Stehen bringen

Stehen -- zum Stehen bringen, mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

-- zur Verfügung stehen: mhd. anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen; bīwonen, bīwanen, bī wonen, sw. V.: nhd. »beiwohnen«, dabeisein, beistehen, sich aufhalten, bleiben bei, wohnen, eignen, gehören, zur Verfügung stehen

Stehen -- zum Stehen bringen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

Stehen -- zum Stehen bringen, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen

Stehen -- zum Stehen kommen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- zur Seite stehen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

Stehen -- zum Stehen kommen, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- zur Verfügung stehen: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

Stehen -- zum Stehen kommen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

Stehen (N.), mnd. stāninge, F.: nhd. Stehen (N.)

stehen, idg. *men- (5), V.: nhd. bleiben, stehen; *sistā-, V.: nhd. stehen, stellen; *stā-, *stə-, *steh2-, *stah2-, V.: nhd. stehen, stellen; *stāi-, *stī̆-, V.: nhd. stehen, stellen; *stāk-, *stek-, V., Adj., Sb.: nhd. stehen, stellen, stehend, Ständer, Pfahl

stehen, idg. *steu-, V.: nhd. stehen, stellen; *streig- (1), V.: nhd. stehen, stecken, halten

Stehen, idg. *stāu̯o-, Sb.: nhd. Stehen, Stellung

Stehen, idg. *stāti-, Sb.: nhd. Stehen; *stāto-, *stəto-, Sb.: nhd. Stehen; *stātu-, Sb.: nhd. Stehen

stehen, idg. *stāu-, *stū̆-, V.: nhd. stehen, stellen

stehen, germ. *gastandan, st. V.: nhd. stehen, verharren, feststehen

Stehen, germ. *stada-, *stadaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Stehen, Statt, Stätte; *stadi-, *stadiz, st. F. (i): nhd. Stehen, Stätte, Statt

stehen, germ. *standan, *stanþan, st. V.: nhd. stehen

Stehen, germ. *staþala-, *staþalaz, *staþula-, *staþulaz, *staþla-, *staþlaz, st. M. (a): nhd. Stehen, Stadel, Gestell

stehen, germ. *stel-, germ?., V.: nhd. stehen; *stelp-, germ.?, V.: nhd. stehen; *stēn, *stǣn, st. V.: nhd. stehen; *stu-, germ.?, V.: nhd. stehen; *stub-, germ.?, V.: nhd. stehen

-- offen stehen: germ. *batar-, germ.?, sw. V.: nhd. offen stehen

-- stehen machen: germ. *stalpjan, germ.?, sw. V.: nhd. stehen machen; ? *stam-, *stem-, V.: nhd. stehen machen?; *stamjan, *stammjan, sw. V.: nhd. stehen machen, stemmen; *staþwōn, germ.?, sw. V.: nhd. stehen machen, zum Stehen bringen; *stōdjan, sw. V.: nhd. stehen machen

Stehen, got. *stō-d-ein-s, st. F. (i/ō): nhd. Stehen

-- zum Stehen bringen: got. *sta-d-jan?, sw. V. (1): nhd. zum Stehen bringen

stehen, got. sta-n-d-an 43, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 83,VIc, 106,3, 107, 213,2, 233,2): nhd. stehen

stehen, an. sta-n-d-a, st. V. (6): nhd. stehen

-- aufrecht stehen: an. stū-p-a, sw. V.: nhd. aufrecht stehen, emporragen

-- stehen bleiben: an. stað-n-a, sw. V.: nhd. stehen bleiben; stall-a, sw. V.: nhd. stehen bleiben; stall-r-a, sw. V.: nhd. stehen bleiben

-- stehen machen: an. stọ-ð-v-a, sw. V. (2): nhd. zum Stehen bringen, stehen machen

Stehen, an. sta-ð-r (1), st. M. (a): nhd. Stehen, Stätte, Ort

stehen, ae. ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen

-- auf etwas stehen: ae. on-sta-n-d-an, st. V. (6):

nhd. auf etwas stehen

-- darüber stehen: ae. of-er-ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. darüber stehen

-- getrennt stehen: ae. tŏ-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. nicht geschehen, getrennt stehen, unterschieden sein (V.)

-- starr stehen: ae. s-tyl-l-an (1), sw. V. (1): nhd. starr stehen

-- stehen bleiben: ae. sio-m-ian, sw. V.: nhd. ruhen, zögern, fortfahren, stehen bleiben, hängen, schwingen, sich senken, auflauern

-- steif stehen: ae. strū-t-ian, sw. V. (1): nhd. steif stehen

Stehen, afries. stal-l (1) 27, stal, st. M. (a): nhd. Stand, Standplatz, Stehen, Recht zum Stehen, Bestand, Rechtskraft

stehen, afries. stā-n 13, anom. V.: nhd. stehen, sich befinden, bestehen, dauern (V.) (1), bleiben; sta-n-d-a 70 und häufiger?, sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. stehen, sich befinden, bestehen, dauern (V.) (1), bleiben

-- darauf stehen: afries. bi-stā-n 3, anom. V.: nhd. darauf stehen, bestehen, bekämpfen, kämpfen gegen, durchführen

stehen, anfrk. *stā-n?, anom. V.: nhd. stehen; *sta-n-d-an?, st. V. (6): nhd. stehen

-- offen stehen: anfrk. gīp-on* 1, sw. V. (2): nhd. offen stehen, klaffen

stehen, as. bi-stā-n* 1, anom. V.: nhd. bleiben, stehen, vorhanden sein (V.); gi-sta-nd-an 20, st. V. (6): nhd. stehen, stehen bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; *sta-d-ōn?, sw. V. (2): nhd. stehen, hinstellen; stā-n* 26, anom. V.: nhd. stehen, treten; sta-n-d-an 73, st. V. (6): nhd. stehen

-- stehen bleiben: as. af-stā-n* 1, anom. V.: nhd. stehen bleiben, zurückbleiben; af-sta-n-d-an 2, st. V. (6): nhd. stehen bleiben, zurückbleiben; far-sta-nd-an 25, st. V. (6): nhd. stehen bleiben, verhindern, verstehen; gi-stā-n 1, anom. V.: nhd. stehen bleiben, bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; gi-sta-nd-an 20, st. V. (6): nhd. stehen, stehen bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; sta-th-ian* 1, sw. V. (1): nhd. stehen bleiben

stehen, ahd. anastān* 6, anastēn, anom. V.: nhd. stehen, stellen, stehen auf, sich befinden, stellen auf; azstantan 5, st. V. (6): nhd. stehen, beistehen, dabeistehen, helfen; danastantan* 1, st. V. (6): nhd. stehen, entfernt sein (V.); follastantan* 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. verharren, stehen; gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben

stehen, ahd. ebanstantan 2, st. V. (6): nhd. »stehen«, sich stellen, sich beistellen, auf dem Standpunkt beharren

Stehen, ahd. stadal 12, st. M. (a): nhd. Stehen, Stellung, Stand, Stadel, Scheune, Speicher, Stallung, Stall

stehen, ahd. stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); umbistantan* 3, st. V. (6): nhd. umstehen, umringen, herumstehen, stehen, umherstehen, ringsum stehen

-- an der Spitze stehen: ahd. forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.)

-- drinnen stehen: ahd. innestān* 1, anom. V.: nhd. innenstehen, drinnen stehen

-- im Einklang stehen: ahd. gihellan* 36, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenklingen, zusammenstimmen, im Einklang stehen, eins sein mit, passen, passen zu

-- im Missklang stehen: ahd. missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen

-- im Wege stehen: ahd. ingaganstān* 3, ingaganstēn*, anom. V.: nhd. entgegenstehen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, behelligen, sich richten auf, sich entgegenstrecken; widarstān* 21?, widarstēn*, anom. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen, entgegen stellen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, bekämpfen

-- im Widerspruch stehen: ahd. missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen

-- in jemandes Gewalt stehen: ahd. haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.)

-- in Verbindung stehen: ahd. samantwesan* 7, st. V. (5): nhd. zusammensein, zugleich sein (V.), in Verbindung stehen

-- in voller Kraft stehen: ahd. bluoen* 18, bluon*, sw. V. (1a): nhd. blühen, in voller Kraft stehen, aufblühen, erblühen

-- in Widerspruch stehen: ahd. missihengen* 1, missihenken*, sw. V. (1a): nhd. nicht übereinstimmen, in Widerspruch stehen

-- ringsum stehen: ahd. umbistān* 4, anom. V.: nhd. umstehen, umringen, ringsum stehen; umbistantan* 3, st. V. (6): nhd. umstehen, umringen, herumstehen, stehen, umherstehen, ringsum stehen

-- starr stehen: ahd. irstrobalōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich sträuben, starr stehen, starren

-- stehen auf: ahd. anastān* 6, anastēn, anom. V.: nhd. stehen, stellen, stehen auf, sich befinden, stellen auf; anastantan* 5, st. V. (6): nhd. sich erheben, stellen, stehen auf, stellen auf

-- stehen bleiben: ahd. gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); statōn* 6, sw. V. (2): nhd. stellen, sich niederlassen, stehen bleiben, aufstellen, in Sicherheit bringen

-- stehen machen: ahd. firstreden* 6, sw. V. (1b): nhd. festbinden, stehen machen, verurteilen, Einhalt tun, hemmen; streden* 2, sw. V. (1b): nhd. stehen machen, befestigen, beengen, hemmen

-- stehen um: ahd. bistantan* 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. bestehen, bleiben, verbleiben, behandeln, stehen um

-- stehen vor: ahd. forastān* 5, forastēn*, anom. V.: nhd. vorstehen, vorhanden sein (V.), stehen vor, vorstellen

stehen, mhd. anestān, anstān, anestēn, anstēn, ane stān, st. V., an. V.: nhd. anstehen, zukommen, bevorstehen, geziemen, passen, zu Gesicht stehen, stehen, kosten (V.) (1), sich ziemen für, angemessen sein (V.)

-- auf der Seite stehen von: mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

-- auf etwas stehen: mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

stehen, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

-- ausreichend zur Verfügung stehen: mhd. gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen

-- da stehen: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- im Hinterhalt stehen: mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

-- in einer Beziehung stehen: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- nicht zur Verfügung stehen: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

-- stehen bleiben: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- stehen um: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- stehen vor: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

-- still stehen: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- zu stehen kommen: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; kosten (1), sw. V.: nhd. Aufwand machen, ausgeben, beköstigen, zu stehen kommen, kosten (V.) (1), Kosten verursachen, teuer bezahlen, bezahlen, zu stehen kommen; kosten (1), sw. V.: nhd. Aufwand machen, ausgeben, beköstigen, zu stehen kommen, kosten (V.) (1), Kosten verursachen, teuer bezahlen, bezahlen, zu stehen kommen

-- zur Verfügung stehen: mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

stehen, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- hernach stehen: mhd. nāchstān, nāchstēn, nāch stān, an. V.: nhd. »nachstehen«, hernach stehen, nachfolgen, folgen, dahinterstehen

-- in die Höhe stehen: mhd. ragen, regen, sw. V.: nhd. in die Höhe stehen, ragen, ragen aus, ragen durch, ragen über, hervorragen

-- in genauer Verbindung stehen: mhd. pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden

-- nahe zusammen stehen bei: mhd. næheren, sw. V.: nhd. nähern, nahekommen, nahe zusammen stehen bei

-- nicht gut stehen: mhd. missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für

-- schlecht stehen: mhd. missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für

-- stehen um: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

stehen, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

stehen, mhd. stōn, an. V.: nhd. »stehen«

stehen, mhd. standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen; standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

-- da stehen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- da stehen ohne: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- ebenso stehen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- gut stehen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- schlecht stehen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- stehen an: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- stehen auf: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- stehen bei: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- stehen bleiben: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

-- stehen hinter: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- stehen jenseits von: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- stehen machen: mhd. stemmen, sw. V.: nhd. stehen machen, steif machen, befestigen, aufgestaut werden, anschwellen, austreten

-- stehen oberhalb: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- stehen über: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- stehen um: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

-- stehen unter: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- stehen zwischen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- still stehen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- stille stehen: mhd. standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

-- zu stehen kommen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

Stehen, mhd. stān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Stehen

stehen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

-- bis zu Ende stehen: mhd. vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben

-- feil stehen: mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen

Stehen, mnd. ? standinge, F.: nhd. Stehen?, Standort eines Heeres, Uneinigkeit

stehen, mnd. b· denebank*, b· denbank, bodenbank, böddenbank, F.: nhd. Büttenbank, Eimerbank, Bank auf der die Bütten, stehen

-- auf der Seite von jemandem stehen: mnd. bīliggen, st. V.: nhd. beiliegen, beischlafen, anhangen, auf der Seite von jemandem stehen, beistehen, helfen

stehen, mnd. standen***, st. V.?: nhd. stehen, beharren, an einer Stelle befinden, still stehen, dauern (V.) (1)

Stehen, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

stehen, mnd. stēn (2), st. V.: nhd. stehen

stehen, mnd. stenden***, st. V.?: nhd. stehen

stehen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

Stehen, mnd. stān (2), stānt, staent, N.: nhd. Stehen, Art zu stehen, Zusammenkunft, Besprechung, Versammlung der Kaufleute zu Beratung und Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt) (Nowgorod)

stehen, mnd. stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

stehen, mnd. vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

-- an der Spitze stehen: mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

-- aufrecht stehen: mnd. upstān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstehen, aufrecht stehen, sich auflehnen, auferstehen, entstehen, erwachsen (V.), Kosten (F. Pl.) tragen

-- die Nacht über stehen bleiben: mnd. vörnachten*, vornachten, sw. V.: nhd. über Nacht bleiben, übernachten, übernächtig werden, die Nacht über stehen bleiben, dauern (V.) (1), unterbleiben

stehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stehenbleiben, got. ga-sta-n-d-an 22, unr. st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,87 f., ingressiv, effektiv): nhd. stehenbleiben, haltmachen, bestehen, verbleiben, beharren, stillstehen, bleiben, verharren, wiederhergestellt sein (V.)

stehenbleiben, afries. und-sta-n-d-a 1 und häufiger?, und-sto-n-d-a, and-sta-n-d-a, and-sto-n-d-a*, st. V. (6): nhd. entstehen, stehenbleiben, aufgeschoben werden

stehenbleiben, mhd. besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bestecken, sw. V.: nhd. bestecken, aufstecken, festsetzen, anberaumen, stehenbleiben, steckenbleiben, aufstellen, bedecken, versehen (V.) mit; enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.)

-- stehenbleiben bei: mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei

stehenbleiben, mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

Stehenbleiben, mhd. standenære*, standener, stantner, stentner, st. M.: nhd. Stellfass, Kufe (F.) (2), Stehenbleiben

stehenbleiben, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

Stehenbleiben, mnd. bestān (3), bestānt, N.: nhd. Stehenbleiben

stehenbleiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehenbleibend, an. sta-ð-r (2), Adj.: nhd. stillstehend, sich nicht von der Stelle bewegend, stehenbleibend, schweigend, den Mund haltend

stehenbleibend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehend -- allein stehend, mnd. ēnlecke*, ēnlekke, ēinlekke, Adj.: nhd. allein stehend, einzeln, unverheiratet; ēnlette, ēinlette, ēntlette, Adj.: nhd. allein stehend, einzeln, unverheiratet; ēnlicke*, ēnlikke, einlikke, Adj.: nhd. allein stehend, einzeln, unverheiratet; ēnstallich, einstallich, Adj.: nhd. allein stehend, einsam stehend

stehend -- alleine stehend, ahd. suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch

stehend -- als Unterzeichneter stehend, mnd. ingeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachstehend, als Unterzeichneter stehend

stehend -- auf dem Sprung stehend, mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

stehend -- auf der rechten Seite stehend, mnd. rechterhandich, Adj.: nhd. rechts befindlich, auf der rechten Seite stehend

stehend -- auf festem Grund stehend, mnd. gruntvast, Adj.: nhd. grundfest, auf festem Grund stehend; gruntvaste, Adv.: nhd. grundfest, auf festem Grund stehend

stehend -- auf Oraniens Seite stehend, mnd. orānisch, urānisch, Adj.: nhd. oranisch, auf Oraniens Seite stehend

stehend -- außerhalb der guten Gesellschaft stehend, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

stehend -- außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥̄ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

stehend -- außerhalb des Rechts stehend, mhd. rehtelōs, rehtelos, Adj.: nhd. rechtlos, außerhalb des Rechts stehend, nicht zu seinem Recht gekommen, rechtsunfähig, wirkungslos

stehend -- draußen stehend, mhd. ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd

stehend -- einsam stehend, mnd. ēnstallich, einstallich, Adj.: nhd. allein stehend, einsam stehend

stehend -- einzeln stehend, mnd. ēnlīk (2), ēinlīk, Adj.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnlīke, einlīke, Adv.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnlīken (2), einlīken, Adv.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam

stehend -- entgegen stehend, mnd. contrāri (1), contrārie, Adj.: nhd. widrig, entgegen stehend, entgegengesetzt, gegensätzlich, gegenteilig, aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, konträr

stehend -- gestärkt stehend, mnd. sterket***, Adj.: nhd. gestärkt, gestärkt stehend, verstärkt

stehend -- hilfreich zur Seite stehend, mnd. hülpev· rderlīk*, hülpv· rderlīk, Adj.: nhd. hilfefördernd, hilfreich zur Seite stehend

stehend -- höher stehend, mnd. · vere*, · ver, o̊ver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

stehend -- im Abbau stehend, mnd. būwhaftich, būwehaftich*, Adj.: nhd. baufähig, ertragfähig, abbaufähig, im Abbau stehend, in gutem baulichen Zustand befindlich

stehend -- im Brot eines anderen stehend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

stehend -- im Dienst eines anderen stehend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

stehend -- im Einklang stehend, ahd. giminni* (1) 9, Adj.: nhd. lieb, geliebt, im Einklang stehend, vereinigt, in Liebe vereinigt

stehend -- im Glanz stehend, mnd. v· rschīnent, v· rschīnende*, vorschinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorscheinend«, im Licht stehend, im Glanz stehend, erleuchtet, hell, licht, strahlend, vortrefflich, ausgezeichnet

stehend -- im Lehnsverhältnis stehend, mnd. hüldich, huldich, Adj.: nhd. durch Treueeid verpflichtet, im Lehnsverhältnis stehend, als Lehen ausgetan

stehend -- im Licht stehend, mnd. v· rschīnent, v· rschīnende*, vorschinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorscheinend«, im Licht stehend, im Glanz stehend, erleuchtet, hell, licht, strahlend, vortrefflich, ausgezeichnet

stehend -- im öffentlichen Frieden stehend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

stehend -- im Preis stehend, mhd. gültic, Adj.: nhd. »gültig«, wert, Ertrag bringend, im Preis stehend, teuer, zahlungsverpflichtet

stehend -- im Unterhalt eines anderen stehend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

stehend -- im Verhältnis stehend zu, mhd. gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

stehend -- im Zusammenhang stehend, mnd. anehengich*, anhengich, Adj.: nhd. »anhängig«, zu etwas gehörig, im Zusammenhang stehend

stehend -- in absteigendem Verwandtschaftsverhältnis stehend, mnd. nēderstīgent*, nēderstīgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. absteigend, in absteigendem Verwandtschaftsverhältnis stehend

stehend -- in Ansehen stehend, mnd. gesēn (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Ansehen stehend, angesehen

stehend -- in Berührung stehend, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

stehend -- in Beziehung stehend mit, ahd. gigat* 1, Adj.: nhd. passend, in Beziehung stehend mit

stehend -- in Beziehung stehend, mhd. verwant (1), ferwant*, verwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Beziehung stehend, in Verbindung stehend, verwandt

stehend -- in bösem Leumund stehend, mnd. besprāke (2), Adj.: nhd. übel berüchtigt, in bösem Leumund stehend, verdächtig, freundlich

stehend -- in der Mitte stehend, mnd. middelbār, Adj.: nhd. mittlere, mittelmäßig, in der Mitte stehend

stehend -- in Dienst und Brot bei jemandem stehend, mnd. brōdelīk, Adj.: nhd. in Dienst und Brot bei jemandem stehend

stehend -- in Dienst und Brot stehend, mnd. brōdede, brōde, Adj.: nhd. in Dienst und Brot stehend

stehend -- in drei Ordnungen stehend, mnd. drēschicht, drīschicht, Adj.: nhd. »dreischichtig«, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend; drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend

stehend -- in festem Dienste stehend, mnd. brōtlīk, Adj.: nhd. Brot..., in jemandes Brote stehend, in festem Dienste stehend

stehend -- in Flammen stehend, mnd. gev· ret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entbrannt, in Flammen stehend

stehend -- in Flammen stehend, mnd. vlammich, Adj.: nhd. flammend, in Flammen stehend, feurig, entflammt

stehend -- in geringem Wert stehend, mhd. nāchgültic, Adj.: nhd. verachtet, in geringem Wert stehend

stehend -- in gutem Ruf stehend, ahd. liumunthaft* 2, Adj.: nhd. beleumundet, berühmt, in gutem Ruf stehend

stehend -- in gutem Ruf stehend, mhd. unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten; verliumundet, verliumdet, verliumet, ferliumundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verleumdet«, in schlechtem Ruf stehend, in gutem Ruf stehend, berühmt

stehend -- in gutem Ruf stehend, mnd. beröchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend; berüchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend

stehend -- in hohem Ansehen stehend, mnd. dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

stehend -- in hohem Ansehen stehend, mnd. tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

stehend -- in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend, mnd. vörwant* (1), vorwandt, vorwantt, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, verbunden, im Bunde mit, befreundet, verbündet, verpflichtet, unterstellt, verschwägert, zugehörig, in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend

stehend -- in jemandes Brote stehend, mnd. brōtlīk, Adj.: nhd. Brot..., in jemandes Brote stehend, in festem Dienste stehend

stehend -- in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann, mnd. tōmschērich, tūnschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

stehend -- in kleinen Haufen stehend, mnd. drüppellīk* (1), drüppelk, mnd.?, Adj.: nhd. in kleinen Haufen stehend, krüppelig?; drüppellīken*** (1), Adv.: nhd. in kleinen Haufen stehend

stehend -- in Knospen stehend, mnd. knuppelhaft*, knoppelecht, Adj.: nhd. in Knospen stehend

stehend -- in Lohn stehend, mnd. l· nich, Adj.: nhd. in Lohn stehend, Lohn...

stehend -- in schlechtem Leumund stehend, mnd. anerüchtich*, anrüchtich, aneröchtich*, anröchtich, Adj.: nhd. berüchtigt, in schlechtem Leumund stehend, verdächtig

stehend -- in schlechtem Ruf stehend, mhd. verliumundet, verliumdet, verliumet, ferliumundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verleumdet«, in schlechtem Ruf stehend, in gutem Ruf stehend, berühmt

stehend -- in schlechtem Ruf stehend, mnd. beröchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend; berüchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend

stehend -- in schlechtem Rufe stehend, mnd. beröchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend; beröchtich, Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt, in schlechtem Rufe stehend; berüchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend; berüchtich, Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt, in schlechtem Rufe stehend

stehend -- in Verbindung stehend, mhd. verwant (1), ferwant*, verwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Beziehung stehend, in Verbindung stehend, verwandt

stehend -- in Verdacht stehend, mnd. beröchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend; berüchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend

stehend -- in Verdacht stehend, mnd. vördechtich*, vordechtich, Adj.: nhd. eingedenk, verdächtig, in Verdacht stehend, beanstandet; vördechtlīk*, vordechtlīk, vordechtelīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördechtlīken*, vordechtlīken, Adv.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördichtlīk*, vordichtlīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend

stehend -- in Widerspruch stehend, ahd. ungihengenti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. uneinig, nicht übereinstimmend, in Widerspruch stehend

stehend -- innerhalb des Gesetzes stehend, got. in-wi-t-ōþ-s 1, Adj. (a): nhd. innerhalb des Gesetzes stehend, gesetzlich

stehend -- mit drei Beinen stehend, mnd. drēstālich, drēstēlich, drēstōlich, drīstēlich, drīstālich, drīstōlich, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig; drīsterket, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig

stehend -- mit vier in Beziehung stehend, ahd. gifiorōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »geviert«, mit vier in Beziehung stehend, mit vier in Beziehung gestellt

stehend -- nach außen stehend, mnd. wedderūtisch*?, mnd.?, Adj.?: nhd. auswärts?, nach außen stehend

stehend -- nahe stehend, an. nā-stœ-ð-r, Adj.: nhd. nahe stehend

stehend -- näher stehend, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend

stehend -- nicht mehr im Zusammenhang stehend, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

stehend -- oben stehend, mhd. obegeschriben*, obgeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben stehend

stehend -- offen stehend, mnd. ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich

stehend -- Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, mnd. hackebret, hakkebret, hackbret, hakbret, N.: nhd. Hackbrett, Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, Zymbal

stehend -- schief stehend, mnd. schēle (2), schēl, scheyl, schil, scheil, scheile, Adj.: nhd. schielend, schief stehend, verzogen, missgünstig, unzufrieden, scheel, neidisch, gehässig

stehend -- schräg stehend, an. hal-l-r (3), Adj.: nhd. schief, schräg, schräg stehend, geneigt, ungünstig

stehend -- tiefer stehend, mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

stehend -- tiefer stehend, mhd. under (2), undere, Adj.: nhd. unter, unten gelegen, tiefer stehend, niedrig

stehend -- tiefer stehend, mnd. nēderere, Adj. (Komp.): nhd. niederere, tiefer stehend

stehend -- übel stehend, mhd. ubelstēnde, übelstände, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übel stehend«, ungehörig

stehend -- unter Anklage stehend, mnd. tichtich, mnd.?, Adj.: nhd. angeklagt, beschuldigt, unter Anklage stehend

stehend -- unter dem Schutz des Herrn stehend, mnd. hüldelīk, huldelik, Adj.: nhd. unter dem Schutz des Herrn stehend, dem Herrn zustehend, dem Herrn zukommend, dem Bürgereid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt), dem Zunfteid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt); hüldelīke, Adv.: nhd. unter dem Schutz des Herrn stehend, dem Herrn zustehend, dem Herrn zukommend, dem Bürgereid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt), dem Zunfteid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt)

stehend -- unter der Vormundschaft eines andern stehend, mnd. mundele, mnd.?, Adj.: nhd. unter der Vormundschaft eines andern stehend, Mündel seiend

stehend -- unter einem Herrn stehend, mnd. ēnhērich, Adj.: nhd. unter einem Herrn stehend

stehend -- unter Forstrecht stehend, mhd. gevorstet, geforstet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geforstet«, unter Forstrecht stehend

stehend -- unter freiem Geleit stehend, mnd. vēlich (1), veilich, vehlich, veylich, veylech, veyleg, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlich (2), veilich, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlichlīken, vēilichlīken, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēligen (2), fēligen*, veiligen, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet

stehend -- unter kaiserlichem Schutz stehend, mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich; keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

stehend -- unter keiner Hode stehend, mnd. bīstervrī*, bīstervri, mnd.?, Adj.: nhd. frei, unter keiner »Hode« stehend, einziehbar

stehend -- unter königlichem Schutz stehend, mnd. k· nincvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend; k· ningesvrī, k· ningsvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend

stehend -- unter Schutz stehend, mnd. vēl* (3)**, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend; vēlich (1), veilich, vehlich, veylich, veylech, veyleg, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter

Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlich (2), veilich, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlichlīken, vēilichlīken, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēligen (2), fēligen*, veiligen, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet

stehend -- unter Vorbehalt stehend, mnd. v˙ rbeschēdelīk*, v˙ rbeschētlīk, v˙ rbescheitlīk, Adj.: nhd. vorbehaltlich, unter Vorbehalt stehend, vorsorglich

stehend -- unter Vormundschaft stehend, mhd. voremundic*, vormundic, foremundic*, Adj.: nhd. »vormündig«, unter Vormundschaft stehend

stehend -- unter Vormundschaft stehend, mnd. v˙ rmündich, vormundich, Adj.: nhd. Vormund betreffend, unter Vormundschaft stehend, als Vormund verwaltend

stehend -- unter Zauber stehend, mhd. zouberhaft, Adj.: nhd. »zauberhaft«, unter Zauber stehend

stehend -- vor Abschnittsanfängen bzw. Rechnungsposten stehend, mnd. item, Adv.: nhd. ferner, desgleichen, vor Abschnittsanfängen bzw. Rechnungsposten stehend

stehend -- vor dem Fall stehend, mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

stehend -- zu einander in Beziehung stehend, ahd. gagansihtīg* 1, Adj.: nhd. bezogen, bezüglich, zu einander in Beziehung stehend, relativ

stehend -- zueinander im Gegensatz stehend, ahd. widarwartīg* 115, Adj.: nhd. widerwärtig, feindlich, gegensätzlich, entgegengesetzt, zueinander im Gegensatz stehend, konträr

stehend -- zum Kauf stehend, mnd. k˙ plīk, kōplik, Adj.: nhd. käuflich, verkäuflich, zum Kauf stehend, zum Handel gehörig

stehend -- zum Mord in Bezug stehend, mhd. morthaft, Adj.: nhd. »mordhaft«, mordbehaftet, zum Mord in Bezug stehend

stehend -- zum Urteil in Beziehung stehend, mhd. urteillich, Adj.: nhd. zum Urteil in Beziehung stehend, Urteil betreffend, entscheidend, endgültig

stehend -- zum Verkauf stehend, mnd. k˙ plīke***, Adv.: nhd. käuflich, verkäuflich, zum Verkauf stehend, zum Handel gehörig

stehend -- zur Seite stehend, mnd. hülpelīk, hülplīk, hulplik, hülpelk, Adj.: nhd. helfend, behilflich, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend; hülpelīken, Adv.: nhd. helfend, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend

stehend, idg. *stel- (3), V., Adj., Sb.: nhd. stellen, stehend, unbeweglich, steif, Ständer, Pfosten, Stamm, Stiel, Stengel, Stängel

stehend, idg. *stāk-, *stek-, V., Adj., Sb.: nhd. stehen, stellen, stehend, Ständer, Pfahl; *stāuro-, *stəuro-, *stū̆ro-, Adj., Sb.: nhd. fest, stark, stehend, Ständer

stehend, idg. *stətio̯-, *stəti-, Adj.: nhd. stehend; *-sti-, Adj.: nhd. stehend; *-sto-, idg.: nhd. stehend

stehend, germ. *stada-, *stadaz, Adj.: nhd. stet, standhaft, stehend; *stōdi-, *stōdiz, *stōdja-, *stōdjaz, Adj.: nhd. fest, stehend

-- aufrecht stehend: germ. *ranka-, *rankaz, Adj.: nhd. rank, gerade (Adj.) (2), aufrecht stehend

-- einzeln stehend: germ. *staka-, *stakaz, Adj.: nhd. einzeln stehend, alleinstehend

stehend, ae. *steal-l (1), Adj.: nhd. stehend

stehend, afries. *sta-n-d-a-nde, Part. Präs.=Adj.: nhd. stehend; *sta-n-d-ich, Adj.: nhd. ständig, stehend

-- nach innen schief stehend: afries. in-wi-nd 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nach innen schief stehend

stehend, mhd. bestentlich, Adj.: nhd. sicher, stehend, beständig

-- allein stehend: mhd. alterseine (1), Adj.: nhd. ganz allein, allein stehend, von der Welt verlassen (Adj.), allein; alterseine (2), Adv.: nhd. ganz allein, allein stehend, von der Welt verlassen (Adj.), allein

-- am Anfang stehend: mhd. anegengelich, Adj.: nhd. »angänglich«, am Anfang stehend, ursprünglich

-- außerhalb des Gesetzes stehend: mhd. ēwelōs*, ēlōs, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerhalb des Rechtes stehend, aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, außerhalb des Gesetzes stehend, rechtsunfähig

-- außerhalb des Rechtes stehend: mhd. ēwelōs*, ēlōs, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerhalb des Rechtes stehend, aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, außerhalb des Gesetzes stehend, rechtsunfähig

-- unter Strafe stehend: mhd. bezzerhaft, Adj.: nhd. straffällig, strafbar, unter Strafe stehend

stehend, mhd. stānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt; standic***, Adj.: nhd. stehend

-- an einem bestimmten Ort stehend: mhd. stānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt

-- in Pfandschaft stehend: mhd. stānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt

-- nicht unmittelbar in leiblicher Verwandtschaft stehend: mhd. stief..., Adj.: nhd. nicht unmittelbar in leiblicher Verwandtschaft stehend, stief...

stehend, mhd. stānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt

stehend, mnd. stallich***, Adj.: nhd. stehend

stehend, mnd. stānt*, stānde, staende, stāne, stān, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stehend, aufrecht stehend, feststehend, unbeweglich, bleibend, rechtlich geltend, ständig, unablöslich

-- aufrecht stehend: mnd. stānt*, stānde, staende, stāne, stān, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stehend, aufrecht stehend, feststehend, unbeweglich, bleibend, rechtlich geltend, ständig, unablöslich

stehend, mnd. stouwent*, stouwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stauend«, stockend, stehend stehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehende -- auf dem Land stehende Kirche, mnd. lantkerke, F.: nhd. »Landkirche«, auf dem Land stehende Kirche, Dorfkirche, ländliches Kirchenspiel

stehende -- auf dem Wall der Landwehr stehende Hecke, mnd. lantwērenknik*, lantwērenknick, M.?: nhd. auf dem Wall der Landwehr stehende Hecke

stehende -- aufrecht stehende Stange, mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

stehende -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot

stehende -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtenōte, stichtenāte, stiftenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

stehende -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtesnōte, stichtesnāte, stiftesnōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

stehende -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtesgenōte, stiftesgenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

stehende -- die auf dem Feld stehende Ernte, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

stehende -- für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme, mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

stehende -- Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

stehende -- im Feld stehende Eiche, mnd. veltēke*, veltēk, velteik, F.: nhd. im Feld stehende Eiche

stehende -- im Freien stehende Kirche, mnd. veltkerke, F.: nhd. im Freien stehende Kirche, Kirche ohne Pfarrsprengel

stehende -- im Osten stehende Sonne, mnd. östersunne*, östersünne, F.: nhd. »Ostsonne«, im Osten stehende Sonne

Stehende -- in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute

stehende -- in der Mitte stehende Gottedienstordnung, mnd. middelcēremonīe, F.: nhd. in der Mitte stehende Gottedienstordnung

stehende -- stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

stehende -- unter einem Banner stehende Heeresabteilung, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

stehende -- unter einer Fahne stehende Heeresabteilung, mhd. van (1), fan*, st. M.: nhd. Fahne, Banner, unter einer Fahne stehende Heeresabteilung; vane (1), van, fane*, fan*, st. M., sw. M.: nhd. Fahne, Banner, unter einer Fahne stehende Heeresabteilung

stehende -- unter Leitung eines Stadthauptmanns stehende Menschengruppe, mnd. h˙ vetmanquārtāl, N.: nhd. unter Leitung eines Stadthauptmanns stehende Menschengruppe, Bürgerwehr, Feuerwehr

stehendem -- in stehendem Wasser abgesetzter Dreck, mnd. mōde (1), modde, mudde, F.: nhd. fauler Schlamm, Moder, Modder, in stehendem Wasser abgesetzter Dreck

stehenden -- Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, mnd. v˙ rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den

Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

stehenden -- aus stehenden Gewässern geschöpftes Wasser, mnd. pōlwāter, N.: nhd. aus stehenden Gewässern geschöpftes Wasser

stehenden -- Besoldung der in städtischen Diensten stehenden Schützen, mnd. schüttengelt, N.: nhd. »Schützengeld«, Besoldung der in städtischen Diensten stehenden Schützen

Stehenden -- die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Stehenden -- die in gleicher Stellung Stehenden, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

stehenden -- Kleidung für die im Dienst der Stadt stehenden Abdecker und Abtrittsreiniger, mnd. rackærekl̄edinge*, rackerklēdinge, rackerkleidinge, F.: nhd. Kleidung für die im Dienst der Stadt stehenden Abdecker und Abtrittsreiniger

stehenden -- Mantel für den in städtischem Dienst stehenden Wachmann, mnd. schüttenkōgel, M.: nhd. Mantel für den in städtischem Dienst stehenden Wachmann

stehenden -- Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

stehenden -- stehenden Fußes, mnd. vōtstāndes, Adv.: nhd. stehenden Fußes, sofort, unmittelbar

stehender -- auf der Hofstelle stehender Baum, mnd. hofbōm, M.: nhd. auf der Hofstelle stehender Baum

stehender -- außerhalb des Amtes stehender Bäcker, mnd. būtenbeckære*, būtenbecker, M.: nhd. außerhalb des Amtes stehender Bäcker, Bäcker außerhalb der Stadt, Bäcker vom Lande

stehender -- einzeln stehender Ausbau in der Marsch, mnd. hamhūs, N.: nhd. einzeln stehender Ausbau in der Marsch, Vorwerk

stehender -- für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

stehender -- im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde, mnd. slotman, M.: nhd. »Schlossmann«, im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde

Stehender -- im Dienste eines Burgherrn Stehender, mnd. borchman, M.: nhd. Burgmann, im Dienste eines Burgherrn Stehender, Inhaber eines Burglehens, Verteidiger der Burg, Landbewohner?

Stehender -- im Hinterhalt Stehender, mhd. haltære, heltære, haltāre, halter, helter, st. M.: nhd. »Halter«, Erhalter, Hirt, Bewahrer, Erlöser, Beobachter, Inhaber, im Hinterhalt Stehender

stehender -- im Rang unter den Rittern stehender Knappe, mhd. edelkneht, st. M.: nhd. Edelknecht, im Rang unter den Rittern stehender Knappe, Edelknabe, Diener

Stehender -- im Schuldienst Stehender, mnd. schōledēnære*, schōledēner, M.: nhd. »Schuldiener«, im Schuldienst Stehender, Schullehrer

Stehender -- im Schuldienst Stehender, mnd. schōlendēnære*, schōlendēner, M.: nhd. »Schulendiener«, im Schuldienst Stehender, Schullehrer

stehender -- im Winkel stehender Zaun, mnd. hāmetūn, M.: nhd. Fischzaun, Heringszaun auf Fischgründen, Eckzaun, im Winkel stehender Zaun, Pfahldamm?

Stehender -- in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender, mhd. holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender

Stehender -- in eines Andern Dienst Stehender, mnd. winnære, winner, winre, mnd.?, M.: nhd. »Winner«, Gewinner, Knappe (im Bergwerk), in eines Andern Dienst Stehender

stehender -- nahe stehender Freund, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger

stehender -- nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle, mnd. vrīknecht, vrieknecht, M.: nhd. »Freiknecht«, nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle, tagelöhnender Beschäftigter

stehender -- senkrecht stehender Tragebalken, mnd. stīl (1), styel, stīle, M.: nhd. Pfeiler, Säule (F.) (1), Pfosten, senkrecht stehender Tragebalken

stehender -- stehender Baum, mhd. stenboum, st. M.: nhd. stehender Baum, Waldbaum

stehender -- unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stehender -- unter dem Pantoffel Stehender, mnd. sēman (2), M.: nhd. Pantoffelheld, unter dem Pantoffel Stehender

Stehender -- unter dem Pantoffel Stehender, mnd. wīverik*, wiverik, mnd.?, M.: nhd. »Weiberich«, unter dem Pantoffel Stehender

stehender -- unter Schutz stehender Markt, mnd. vrīmarket, vriemarket, vrigmarket, N., M.: nhd. Freimarkt, öffentlicher und allgemeiner Markt, unter Schutz stehender Markt, Jahrmarkt

stehender -- vor der Sonne stehender Schild, an. Svǫl-n-īr, N.: nhd. »Kühler« (Odinsname), vor der Sonne stehender Schild

Stehender, mnd. standære***, M.: nhd. Stehender, Steher

stehendes -- einzeln stehendes Steinhaus, mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

stehendes -- einzeln stehendes Waldstück, mhd. schache, sw. M.: nhd. einzeln stehendes Waldstück, Waldstück, Vorsaum eines Waldes; schaht (2), st. M.: nhd. einzeln stehendes Waldstück, Waldesvorsaum

stehendes -- im Feld stehendes Gebäude, mnd. velthūs, N.: nhd. im Feld stehendes Gebäude

stehendes -- im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide, mnd. sōmersāt, sō̆mmersāt, sāmersāt, sō̆mersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide

stehendes -- kleines einzeln stehendes Waldstück, mhd. schechelīn, st. N.: nhd. »Schachenlein«, kleines einzeln stehendes Waldstück

stehendes -- kleines seichtes stehendes Gewässer, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

stehendes -- stehendes gemähtes Korn, mnd. ērdstādelich*, ērtstādelich, Sb.: nhd. stehendes gemähtes Korn, unterste Lage des eingebrachten Kornes, Saatkorn im Speicher

stehendes -- stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, mnd. brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis

stehendes -- stehendes Gewässer, ae. wæ-t-er-steal-l, st. M. (a): nhd. stehendes Gewässer, Teich

stehendes -- stehendes Gewässer, mhd. lache, sw. F.: nhd. Lache (F.) (1), stehendes Gewässer, Sumpf, kleiner See, Pfütze

stehendes -- stehendes Gewässer, mnd. mēr (3), mere, mer, meer, mehr, st. N.: nhd. großes Wasser, stehendes Gewässer, Meer, See (F.), Ozean, Mittelländisches Meer, See (M.), Landsee; pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

stehendes -- stehendes Gewässer, mnd. sol (2), sōl, sael, N.: nhd. Suhle, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel

stehendes -- stehendes Gewässer, mnd. swemmekūle, F.: nhd. »Schwimmkuhle«, stehendes Gewässer, Badeplatz

stehendes -- stehendes Gewässer, mnd. swemmelstēde, swömmelstēde, F.: nhd. »Schwimmstelle«, stehendes Gewässer, Badeplatz

stehendes -- stehendes Wasser, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

stehendes -- unter bestimmten Recht stehendes Gebiet, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

stehendes -- unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), mnd. brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen

stehendes Messer (N.), mnd. knīf, knief, N., M.*: nhd. Messer (N.), stehendes Messer (N.), Schuhmachermesser

stehendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehendlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stehengeblieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehengebliebener -- stehengebliebener unterer Pflanzenteil, mnd. stoppel (2), stuppel, M., N.: nhd. Stoppel, stehengebliebener unterer Pflanzenteil, Strohabfall, Spreu, Leichtes, Nichtiges, Vergängliches

stehengebliebenes -- durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser, mnd. körwāter, korwater, koerwater, N.: nhd. Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser

stehengebliebenes -- letztes stehengebliebenes Getreidebüschel, mnd. kōrnbusch, M.: nhd. letztes stehengebliebenes Getreidebüschel

stehengebliebenes -- stehengebliebenes Gestein im Bergbau, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

stehengebliebenes -- stehengebliebenes Unterholz, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

stehenlassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehenssatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Steher, idg. *stāter-, M.: nhd. Lenker, Steher

Steher, got. *sta-s-s-ei-s?, st. M. (ja): nhd. Steher; *sta-þ-ji-s?, st. M. (ja): nhd. Steher

Steher, mhd. stēære*, stēer, st. M.: nhd. »Steher«

Steher, mnd. standære***, M.: nhd. Stehender, Steher

Steher, mnd. stēære*, stēr, M.: nhd. Steher

steher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehewurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehfest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehfix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehhansel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stehkissen, mnd. ? upsettelküssen*, upsettelkussen, mnd.?, N.: nhd. Stehkissen?; upstandelküssen*, upstandelkussen, mnd.?, N.: nhd. Stehkissen, Rückenkissen

stehknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehkorb, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stehkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehkrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehlbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehlbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehlbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stehlen -- das Stehlen vormachen, mnd. v· rstēlen, st. V.: nhd. »vorstehlen«, das Stehlen vormachen

Stehlen -- durch Stehlen verwirken, afries. over-s-tel-a* 1, st. V. (4): nhd. durch Stehlen verwirken

Stehlen -- durch Stehlen verwirken, mnd. vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen
-- ohne zu stehlen: mnd. und· flīke, undūflike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne zu stehlen

stehlen -- Holz stehlen, mnd. holtstēlen* (1)**, sw. V.: nhd. Holz stehlen

stehlen -- sich stehlen in, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

stehlen -- sich stehlen zu, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

Stehlen (N.) im Allgemeinen, mnd. dēværīe*, dēverīe, F.: nhd. »Dieberei«, Stehlen (N.) im Allgemeinen, Diebstahl, gestohlenes Gut

stehlen, idg. *k̂lep-, *sk̂lep-?, V.: nhd. verheimlichen, verstecken, stehlen; *meus-?, V.: nhd. wegnehmen, stehlen; *stāi-, *tāi-, V.: nhd. hehlen, stehlen; *ster- (3)?, V.: nhd. rauben, stehlen

stehlen, germ. *farstelan, st. V.: nhd. stehlen; *hlefan, germ.?, st. V.: nhd. stehlen; *stelan, st. V.: nhd. stehlen; *steran, germ.?, sw. V.: nhd. stehlen

stehlen, got. bi-nim-an* 1, st. V. (4), m. Dat.: nhd. wegnehmen, stehlen; hli-f-an* 6, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,1d, 230): nhd. stehlen; stil-an* 2, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 228,1): nhd. stehlen

stehlen, an. hlann-a, sw. V. (2): nhd. stehlen; s-tel-a, st. V. (4): nhd. stehlen

stehlen, ae. for-s-tel-an, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben; for-þéof-ian, sw. V.: nhd. stehlen; ge-s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. stehlen; ge-s-tel-an, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben; s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. heimlich gehen, sich stehlen, sich davonstehlen, sich wegstehlen, stehlen; s-tel-an, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben; þéof-ian, sw. V.: nhd. stehlen
-- sich stehlen: ae. s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. heimlich gehen, sich stehlen, sich davonstehlen, sich wegstehlen, stehlen

stehlen, afries. s-tel-a 26, st. V. (4): nhd. stehlen

Stehlen, afries. s-tel-a-ne* 1, s-tel-ne, F.: nhd. Stehlen, Diebstahl

stehlen, afries. thiūf-t-ig-ia 2, sw. V. (2): nhd. stehlen; und-s-tel-a 1 und häufiger?, and-s-tel-a, st. V. (4): nhd. stehlen; ur-s-tel-a 3, for-stela*?, st. V. (4): nhd. stehlen

stehlen, as. gi-thiov-on* 1, gi-thioƀ-on*, sw. V. (2): nhd. stehlen; s-tel-an* 1, st. V. (5): nhd. stehlen; *thiov-on?, *thioƀ-on?, sw. V. (2): nhd. stehlen

stehlen, ahd. firstelan* 21, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben, wegnehmen, entwenden, wegstehlen, wegnehmen, fortreißen; gidiuben* 1, sw. V. (1a): nhd. stehlen; stelan* 17, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben, wegnehmen, entwenden

stehlen, mhd. abediuben*, abe diuben, abedieben, sw. V.: nhd. stehlen; abestelen*, abesteln, abe steln, st. V.: nhd. stehlen, sich wegstehlen; diuben (1), dieben, sw. V.: nhd. stehlen

Stehlen, mhd. diuben* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Stehlen

stehlen, mhd. gestelen*, gesteln, st. V.: nhd. stehlen, bestehlen; klūben (1), sw. V.: nhd. »klauben«, pflücken, rauben, stehlen, ablesen, auflesen, zerreißen, zusammensuchen, heraussuchen, auflesen, abzwicken

Stehlen, mhd. klūben (2), st. N.: nhd. »Klauben«, Pflücken, Rauben, Stehlen

stehlen, mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

stehlen, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

Stehlen, mhd. stelen* (2), steln, st. N.: nhd. Stehlen

stehlen, mhd. verdiuben (1), verdieben, ferdiuben*, sw. V.: nhd. »verdieben«, heimlich beobachten, heimlich wegschaffen, wegstehlen, stehlen, veruntreuen

Stehlen, mhd. verdiuben* (2), verdieben, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. heimliches Beobachten, Stehlen

stehlen, mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen; vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren
-- sich stehlen: mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

stehlen, mnd. bestēlen, st. V.: nhd. bestehlen, einem etwas abstehlen, stehlen; dēven***, sw. V.: nhd. »dieben«, stehlen

stehlen, mnd. mūsen, sw. V.: nhd. mausen, auf die Mäusejagd ausgehen, Mäuse fangen, stehlen, plündern; puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren
-- Kleinigkeiten stehlen: mnd. nappen, sw. V.: nhd. Kleinigkeiten an sich nehmen, Kleinigkeiten stehlen

stehlen, mnd. spōliēren, sw. V.: nhd. rauben, stehlen, berauben, plündern, ausrauben, widerrechtlich nehmen, Vorrechte entziehen

stehlen, mnd. stēlen (3), steylen, stālen, st. V.: nhd. stehlen, sich heimlich entfernen, sich unrechtmäßig aneignen, heimlich fortschaffen

Stehlen, mnd. stēlen (4), stēlent, N.: nhd. Stehlen, Handlung des Stehlens

stehlen, mnd. vörd· ven*, vord· ven, sw. V.: nhd. unterschlagen (V.), entwenden, stehlen, veruntreuen; vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen

stehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stehlender -- Schafe Christi Stehlender, mnd. schriftdēf, M.: nhd. »Schriftdieb«, Schafe Christi Stehlender, Ketzer

Stehlender, mnd. stēlære*, stēler, M.: nhd. »Stehler«, Stehlender, Dieb

Stehlens -- Handlung des Stehlens, mnd. stēlen (4), stēlent, N.: nhd. Stehlen, Handlung des Stehlens

Stehler, afries. s-tel-er 1, st. M. (ja): nhd. Stehler, Dieb

Stehler, mhd. stelære*, steler, st. M.: nhd. Stehler, Dieb

Stehler, mnd. stēlære*, stēler, M.: nhd. »Stehler«, Stehlender, Dieb

stehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehlerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehlgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehlhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stehlisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehlkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehlsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehlsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stehnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stehort, mhd. stal (1), st. M.: nhd. Gestalt, Gestell, Stütze, Stall, Haus, Form, Stand, Stehort, Sitzort, Wohnort

stehparterre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehpause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stehpult, mnd. pulmet, pulmēt, pulmeht, pulmete, pulmpt, pulmt, pulpet, pulpt, pulpite, pult, polmet, polmt, polpet, N.: nhd. Pult, Möbelstück auf dem Bücher abgelegt werden, Stehpult, Lesetisch

-- an einem Stehpult predigender Prediger: mnd. ? pultiste, M.: nhd. an einem Stehpult predigender Prediger?

stehpult, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stehr, ahd. stero 3, sw. M. (n): nhd. »Stehr«, Schafbock, Widder

Stehr, mhd. stere, sw. M.: nhd. »Stehr«, Widder

Stehr, mnd. stēr (1), stērn, M.: nhd. »Stehr«, Widder, Schafbock

stehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stehropfer, mhd. sterenopfer, st. N.: nhd. »Stehropfer«

stehruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehschoppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehseidel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehspind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehstätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stehstoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steht -- Anklage worauf Todesstrafe steht, mnd. halssāke, F.: nhd. Anklage worauf Todesstrafe steht

steht -- Brücke die in der Feldmark steht, mnd. veltbrügge, F.: nhd. Brücke die in der Feldmark steht

steht -- der zwischen den Parteien steht, mhd. mitterman, st. M.: nhd. »Mittelmann«, Vermittler, der zwischen den Parteien steht, Ministeriale

steht -- Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht, mnd. hērstrāte, heerstrāte, herrstrāte, hērestrāte, herestrate, F.: nhd. Heerstraße, große öffentliche Straße, Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht

steht -- Gebäude vor dem der Pranger steht, mnd. vinkenbūr, N.: nhd. Finkenbauer (M.) (2), Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, Kaak, Pranger, Gefängnis, Gebäude vor dem der Pranger steht

steht -- Gitter auf dem eine Pfanne steht, mnd. pannenrōst, M.?, F.?, N.?: nhd. Pfannenrost, Gitter auf dem eine Pfanne steht

steht -- Haus in dem die Kelter steht, mhd. kelterhūs, kalterhūs, st. N.: nhd. Kelterhaus, Haus in dem die Kelter steht

steht -- Höhlung in der der Mastbaum steht, ahd. masthaft 2, ahd.?, st. F. (i)?: nhd. Höhlung in der der Mastbaum steht, Mastloch; masthafta 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Höhlung in der der Mastbaum steht; masthalda* 1, st. F. (n): nhd. Höhlung in der der Mastbaum steht

steht -- Höriger der in keiner Genossenschaft steht, mnd. lōsjüngere, lōsjungere, M.: nhd. Höriger der in keiner Genossenschaft steht; lōsjunchēre*, lōsjunker, M.: nhd. Höriger der in keiner Genossenschaft steht; lōswinnære*, lōswinnere, lōswingere, M.: nhd. Höriger der in keiner Genossenschaft steht

steht -- jemand der zu einem steht, mnd. tōstendære*, tostender, mnd.?, M.: nhd. jemand der zu einem steht, Anhänger, Parteigenosse

steht -- Kaufmann der mit Flandern im Handelsverkehr steht, mnd. vlandervāre, Vlandervar, M.: nhd. Flanderfahrer, Kaufmann der mit Flandern im Handelsverkehr steht, Mitglied der Flandernfahrer-Gesellschaft

steht -- Kind das unter Vormundschaft eines mündigen Menschen steht, mnd. plēgekint, N.: nhd. »Pflegekind«, Kind das unter Vormundschaft eines mündigen Menschen steht

steht -- Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht, mnd. krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

steht -- Landstück auf dem eine Scheune steht, mnd. rīehof, M.: nhd. »Scheunenhof«, Landstück auf dem eine Scheune steht; rīgengārde, M.: nhd. Landstück auf dem eine Scheune steht

steht -- Leuchter der auf einer Metallschale steht, mnd. plātlüchtære*, plātlüchter, pladtlüchter, M.: nhd. »Platteleuchter«, Leuchter der auf einer Metallschale steht

steht -- Mensch der in jemandes Brote steht, mnd. brōtlinc, brōtlink, M.: nhd. Mensch der in jemandes Brote steht, Mensch der in jemandes Dienste steht

steht -- Mensch der in jemandes Dienste steht, mnd. brōtlinc, brōtlink, M.: nhd. Mensch der in jemandes Brote steht, Mensch der in jemandes Dienste steht

steht -- Ort an dem das Badehaus steht, mnd. stōvestēde, F.: nhd. Ort an dem das Badehaus steht

steht -- Platz wo ein Zaun steht, mhd. zūnstal, zounstal, st. N.: nhd. »Zaunstelle«, Platz wo ein Zaun steht; zūnstat, zounstat, st. F.: nhd. »Zaunstatt«, Platz wo ein Zaun steht

steht -- Ratsherr unter dem der Marstall steht, mnd. stalhēre, M.: nhd. Stallherr, Ratsherr unter dem der Marstall steht

steht -- Raum wo Holz steht, mnd. holtblĕ̄k, holtblek, N.: nhd. Waldfläche, Forstgrundstück, Raum wo Holz steht, Stelle wo Holz steht oder gestanden hat

steht -- Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, mnd. bodemestēde*, bodemstede, mnd.?, F.: nhd. Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht

steht -- Stätte wo der Richtstuhl steht, mnd. gerichtestōl, gerichtesstōl?, M.: nhd. Stätte wo der Stuhl steht, Stätte wo der Richtstuhl steht, Gerichtsstätte

steht -- Stätte wo der Stuhl steht, mnd. gerichtestōl, gerichtesstōl?, M.: nhd. Stätte wo der Stuhl steht, Stätte wo der Richtstuhl steht, Gerichtsstätte

steht -- steht manchmal für das echt niederdeutsche dw..., mnd. tw..., mnd.?, Suff.: steht manchmal für das echt niederdeutsche dw...

steht -- Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat, mnd. ōvenstēde, avenstēde, F.: nhd. »Ofenstätte«, Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat

steht -- Stelle an der eine Mühle steht, mhd. mülstal, st. M.: nhd. Mühlplatz, Stelle an der eine Mühle steht

steht -- Stelle an der jemand steht, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

steht -- Stelle an der jemand steht, mnd. vōtstēde, F.: nhd. Stelle an der jemand steht

steht -- Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht, mnd. bodemestēde*, bodemstede, mnd.?, F.: nhd. Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht

steht -- Stelle wo eine Burg steht, mhd. burcstat, st. F.: nhd. »Burgstatt«, Stelle wo eine Burg steht

steht -- Stelle wo eine Stampfmühle steht, mhd. bliuwestat, st. F.: nhd. »Bleustatt«, Stelle wo eine Stampfmühle steht

steht -- Stelle wo Holz steht oder gestanden hat, mnd. holtblĕ̄k, holtblek, N.: nhd. Waldfläche, Forstgrundstück, Raum wo Holz steht, Stelle wo Holz steht oder gestanden hat

steht -- Stuhl auf dem man steht, mhd. tritstuol, st. M.: nhd. »Trittstuhl«, Stuhl auf dem man steht

steht -- Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, mnd. lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann

steht -- Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht, mnd. vestingemissedāt, F.: nhd. Missetat die mit Verfestung geahndet wird, Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht

steht -- Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)

steht -- wie steht es um etwas, ahd. waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas

steht -- Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht, mnd. plēgewēdewe, F.: nhd. Witwe die unter Vormundschaft steht, Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht

steht -- Witwe die unter Vormundschaft steht, mnd. plēgewēdewe, F.: nhd. Witwe die unter Vormundschaft steht, Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht

stehuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stehung, mhd. standenheit***, st. F.: nhd. »Stehung«; standunge***, st. F.: nhd. »Stehung«; stendunge***, st. F.: nhd. »Stehung«; stentnis***, st. F.: nhd. »Stehung«; stentnisse***, st. F.: nhd. »Stehung«; stēunge***, st. F.: nhd. »Stehung«

stehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stehvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stehwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stehwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steibern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steich, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steiche, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steichel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steide, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steidel, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steiermark -- Wein aus Krain oder der Steiermark, mhd. marcwīn 2, st. M.: nhd. Wein aus der Mark, Wein aus Krain oder der Steiermark

Steiermark, mhd. Steirlant, st. N.: nhd. Steiermark; Steirmarc, st. F.: nhd. Steiermark

steiersch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steif -- ganz steif werden, mhd. verstorren, ferstorren*, sw. V.: nhd. ganz steif werden

steif -- in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter, mhd. vuoterræhe, fuoterræhe*, Adj.: nhd. in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter

steif -- mit Stärkemehl steif machen, mhd. sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

steif -- steif emporragen, germ. *startjan, sw. V.: nhd. steif emporragen

steif -- steif geworden, mhd. erstabelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. starr geworden, fest geworden

steif -- steif geworden, mnd. hōrnet, hornet, Adj.: nhd. »hornig«, eckig, gehörnt, verbogen, nach Verletzung schief angewachsen, steif geworden

steif -- steif hervorstehen, germ. *stert-, germ.?, V.: nhd. steif hervorstehen

steif -- steif hervorstehen, mhd. storren, sw. V.: nhd. steif hervorstehen, starr sein (V.), starr werden, steif hervorstehen, steif sein (V.); storren, sw. V.: nhd. steif hervorstehen, starr sein (V.), starr werden, steif hervorstehen, steif sein (V.)

steif -- steif machen, germ. *raigjan, sw. V.: nhd. steif machen; *stif-, V.: nhd. steif sein (V.), steif machen; *streng-, germ.?, V.: nhd. steif machen, straff machen

steif -- steif machen, mhd. stemmen, sw. V.: nhd. stehen machen, steif machen, befestigen, aufgestaut werden, anschwellen, austreten; stocken (1), stöcken, stücken, sw. V.: nhd. »stocken«, ausreuten, Wurzelstöcke ausroden, mit Grenzpfählen versehen (V.), ins Gefängnis setzen, steif machen

steif -- steif machen, mnd. stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

steif -- steif machen, mnd. stemmen (2), sw. V.: nhd. steif machen, fest machen, halten, umklammert sein (V.), in der Bewegung gehindert sein (V.), fest aneinanderschließen

steif -- steif stehen, ae. strū-t-ian, sw. V. (1): nhd. steif stehen

steif -- steif stehen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

steif -- steif werden, germ. *krab-, *kreb-, germ.?, V.: nhd. steif werden; *starkēn, *starkǣn, sw. V.: nhd. steif werden, hart werden; *steifēn, *steifǣn, sw. V.: nhd. steif werden; *sterban, st. V.: nhd. steif werden, sterben; *sterdnōn, *sterþnōn, germ.?, sw. V.: nhd. steif werden; *sterkan, st. V.: nhd. steif werden, erstarren

steif -- steif werden, ae. ā-stī-f-ian, sw. V. (2): nhd. steif werden, starr werden, erstarren, steif sein (V.); stear-c-ian, sw. V.: nhd. steif werden, hart werden; stī-f-ian, sw. V. (2): nhd. steif werden, starr werden, steif sein (V.); stī-þ-ian, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, steif werden, wachsen (V.) (1), reifen

steif -- steif werden, afries. stī-v-ia 3, sw. V. (2): nhd. steif sein (V.), steif werden

steif -- steif werden, ahd. gistarkēn* 6, sw. V. (3): nhd. erstarken, stark werden, mächtig werden, erstarren, steif werden; stabēn* 6, sw. V. (3): nhd. erstarrt sein (V.), steif sein (V.), steif werden

steif -- steif werden, mhd. erstorren, sw. V.: nhd. steif werden

steif -- steif werden, mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken; starren (1), starn, staren, mmd., sw. V.: nhd. starr sein (V.), starr werden, steif sein (V.), steif werden

steif -- steif werden, mnd. besterven, st. V.: nhd. sterben, absterben, regungslos werden, steif werden, hinterlassen (V.), versterben, durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen; erstarren, sw. V.: nhd. starr werden, steif werden

steif -- steif werden, mnd. stīden, stiden, sw. V.: nhd. steif werden, hart werden, quellen, hoch aufgehen (wie ein Teig), Magen belasten, schwer liegen

steif -- steif werden, mnd. stöcken* (1)**, sw. V.: nhd. stocken, steif werden

steif -- vom Stehen steif werden, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

steif -- Wasche stärken. durch Stärke steif machen, mnd. klīsteren, sw. V.: nhd. kleistern, Wasche stärken. durch Stärke steif machen, beschmutzen

steif -- zu lange stehen und dadurch steif werden, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

steif emporragen (V.), mhd. sterzen (2), starzen, sw. V.: nhd. steif emporragen (V.), stelzen, sich rasch bewegen, umherschweifen, starr aufwärts richten

steif gestreckt sein (V.), mhd. ūfregen, ūr regen, st. V.: nhd. »aufregen«, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren

steif gestreckt sein (V.), mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren

steif oder straff sein (V.), mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

steif sein (V.), germ. *her-, V.: nhd. steif sein (V.); *hers- (1), V.: nhd. steif sein (V.); *regan, sw. V.: nhd. steif sein (V.), ragen; *rig-, *rih-, germ.?, sw. V.: nhd. steif sein (V.); *stab-, V.: nhd. steif sein (V.), fest sein (V.); *stabjan, sw. V.: nhd. steif sein (V.), hindern; *stag-, *stah-, germ.?, sw. V.: nhd. feststehen, steif sein (V.); *steg-, germ.?, sw. V.: nhd. steif sein (V.), spitz sein (V.); *stek-, germ.?, V.: nhd. ragen, steif sein (V.); *stelk-, V.: nhd. steif sein (V.), stelzen; *stelt-, germ.?, V.: nhd. steif sein (V.), stelzen; *sten-, V.: nhd. steif sein (V.); *ster-, germ.?, V.: nhd. steif sein (V.); *sti-, germ.?, V.: nhd. dicht sein (V.), steif sein (V.); *stif-, V.: nhd. steif sein (V.), steif machen; *strent-, germ.?, V.: nhd. steif sein (V.); *strik-, V.: nhd. steif sein (V.), steifen; *strub-, *strup-, germ.?, V.: nhd. steif sein (V.); *strūbēn, *strūbǣn, germ.?, sw. V.: nhd. steif sein (V.), sträuben; *strūbjan, *strūwjan, sw. V.: nhd. steif sein (V.), sträuben; *struk-, germ.?, V.: nhd. steif sein (V.); *strut-, germ.?, V.: nhd. steif sein (V.); *stug-, germ.?, V.: nhd. steif sein (V.), unfreundlich sein (V.); *stuk-, V.: nhd. steif sein (V.), stoßen, stauchen; *þer-, germ.?, V.: nhd. steif sein (V.)

steif sein (V.), ae. ā-stī-f-ian, sw. V. (2): nhd. steif werden, starr werden, erstarren, steif sein (V.); stī-f-ian, sw. V. (2): nhd. steif werden, starr werden, steif sein (V.)

steif sein (V.), afries. stê-v-ia 1, sw. V. (2): nhd. steif sein (V.); stī-v-ia 3, sw. V. (2): nhd. steif sein (V.), steif werden

steif sein (V.), ahd. stabēn* 6, sw. V. (3): nhd. erstarrt sein (V.), steif sein (V.), steif werden

steif sein (V.), mhd. starren (1), starn, staren, mmd., sw. V.: nhd. starr sein (V.), starr werden, steif sein (V.), steif werden; storren, sw. V.: nhd. steif hervorstehen, starr sein (V.), starr werden, steif hervorstehen, steif sein (V.); streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

steif sein (V.), mnd. starren (1), sw. V.: nhd. starren, starr sein (V.), steif sein (V.)

steif, idg. *stegh-, V., Sb., Adj.: nhd. stechen, Stange, Halm, spitz, steif; *stē̆ibh-, *stē̆ib-, *stī̆bh-, *stī̆b-, *stē̆ip-, *stī̆p-, Sb., Adj.: nhd. Stange, Stecken, steif; *stel- (3), V., Adj., Sb.: nhd. stellen, stehend, unbeweglich, steif, Ständer, Pfosten, Stamm, Stiel, Stengel, Stängel; *stengh-, V., Sb., Adj.: nhd. stechen, Stange, Halm, spitz, steif; *ster- (1), *ter- (7), *sterə-, *terə-, *strē-, *trē-, *sterh1-, *terh1-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, starren, stolpern, fallen, stolzieren; *sterbh-, *strebh-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, straff, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterəd-, *terəd-, Adj., Sb., V.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterg-, *terg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterp-, *terp-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *stert-, *tert-, Adj., Sb., Adj.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *stīpo-, Adj.: nhd. steif; *streg-, *treg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *strē̆i-, *steri-, Adj.: nhd. starr, steif; *strē̆ibh-, Adj., V.: nhd. starr, steif, streben; *streig- (2), Adj., V., Sb.: nhd. steif, straff, drehen, Strick; *stremb-, *stremp-, Adj.: nhd. starr, steif, straff; *strep-, Adj.: nhd. starr, steif, straff; *strē̆u-, Adj.: nhd. starr, steif; *streubh-, *streub-, Adj., V.: nhd. starr, steif, sträuben; *streudh-, *streud-, V., Adj.: nhd. starr, steif, sträuben; *strē̆ugh-?, *strē̆ug-?, Adj.: nhd. starr, steif, struppig

-- steif emporstehen: idg. *bhreĝ- (2), V.: nhd. steif emporstehen

steif, germ. *pala-, *palaz?, *palla-, *pallaz?, germ.?, Adj.: nhd. steif, fest; *raga-, *ragaz, *raha-, *rahaz, germ.?, Adj.: nhd. steif; *rēha-, *rēhaz, Adj.: nhd. steif; *stara-, *staraz, *starra-, *starraz, Adj.: nhd. starr, steif; *starku-, *starkuz, *starka-, *starkaz, Adj.: nhd. steif, stark; *steifa-, *steifaz, *stīfa-, *stīfaz, Adj.: nhd. steif; *stenþa-, *stenþaz, *stenþja-, *stenþjaz, Adj.: nhd. steif, fest; *sterdja-, *sterdjaz, *sterþja-, *sterþjaz, germ.?, Adj.: nhd. steif; *steurja-, steurjaz, Adj.: nhd. groß, erhaben, vornehm, stark, steif; *stira-, *stiraz, germ.?, Adj.: nhd. steif; *strutta-, *struttaz, germ.?, Adj.: nhd. steif; *stugja-, *stugjaz, germ.?, Adj.: nhd. steif, unfreundlich; *stukka-, *stukkaz, germ.?, Adj.: nhd. steif; *stūra-, *stūraz, Adj.: nhd. steif, stark

steif-, an. *stjū-p-, stȳ-f, stȳ-k, Adj.: nhd. steif-

steif, an. ? *stor-k-in-n, Adj.: nhd. steif?

-- steif in den Füßen: an. ? spjar-r, Adj.: nhd. steif in den Füßen?

-- steif in den Gliedern: an. num-in-n, Adj.: nhd. steif in den Gliedern

-- steif werden: an. stir-ð-n-a, sw. V. (2): nhd. steif werden; stor-k-n-a, sw. V.: nhd. steif werden, trocknen

-- von Blut steif: an. blō-ð-stor-k-in-n, Adj.: nhd. von Blut steif

-- vor Kälte steif werden: an. frys-t-a, sw. V.: nhd. vor Kälte steif werden, frieren

steif, an. al-l-stir-ð-r, Adj.: nhd. unbeholfen, holprig, steif; star-r, Adj.: nhd. steif, starr; ? *stert-r (2), Adj.: nhd. mutig?, steif?; stin-n-r, sti-ð-r, Adj.: nhd. steif, stark, tüchtig; stir-ð-r, Adj.: nhd. steif, schwer, ungelenk

steif, ae. fæst, Adj.: nhd. fest, stark, sicher, steif, dicht, fromm, beständig, harnäckig, gefesselt; stear-c, star-c, Adj.: nhd. steif, streng, hart, stark, heftig; stī-f, Adj.: nhd. steif; stī-þ, Adj.: nhd. steif, dick, hart, fest, stark, entschlossen, tapfer, hartnäckig, streng, grausam, schmerzhaft; þic-c-e, Adj., Adv.: nhd. dick, dicht, fest, steif, zahlreich, häufig, finster, neblig

steif, afries. stâ-k (1) 2, stô-k, Adj.: nhd. steif; stê-f 2, Adj.: nhd. steif

steif, ahd. barrēntlīhho* 1, barrēntlīcho*, Adv.: nhd. starr, steif, ungerührt; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich; unbrāhhi* 1, unbrāchi*, Adj.: nhd. unbiegsam, steif, unzerbrechlich

steif, mhd. gestrac (1), gestracke, Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), straff, ausgestreckt, stramm, scharf, stark, steif, unmittelbar

steif, mhd. miuchelræhe, Adj.: nhd. steif, hinkend; rac, Adj.: nhd. straff, gespannt, steif, rege, beweglich, los, frei; rach, Adj.: nhd. rauh, starr, steif; ræhe (1), Adj.: nhd. starr, steif; riech, Adj.: nhd. »riech«, rauh, starr, steif, scharf, bitter, heiser

steif, mhd. stīf, Adj., Adv.: nhd. »steif«, starr, fest, aufrecht, wacker, stattlich

steif, mhd. sterr, Adj.: nhd. starr, steif; sterre (1), Adj.: nhd. starr, steif; stīflich***, Adj.: nhd. steif, fest; strac (1), Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), kräftig, straff, ausgestreckt, stramm, stark, steif, unmittelbar

steif, mhd. ungamper, Adj.: nhd. steif; ungelenc, Adj.: nhd. »ungelenk«, unbeweglich, steif; verstorret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. steif

steif, mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft; rēch, Adj.: nhd. starr, steif, gliederlahm durch eine Pferdekrankheit

steif, mnd. stīde, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig

steif, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

steif, mnd. stīve, Adv.: nhd. steif, ordentlich, richtig, gehörig

steif, mnd. stīvich***, Adj.: nhd. steif, hartnäckig, trotzig

steif, mnd. stak (2), Adj.: nhd. steif, unbeweglich in Folge von Körperverletzung

steif, mnd. stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

steif, mnd. stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

steif, mnd. stemmich (1), Adj.: nhd. steif

steif, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

steif, mnd. stram, stramp, Adj.: nhd. stramm, steif, straff, gespannt, straff angespannt, steil, hochaufgerichtet

steif, mnd. strēvich, Adj.: nhd. steif, nicht mehr beweglich, unbeweglich, ausgereckt

steif, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

steif, mnd. strif (1), Adj.: nhd. steif, starr

steif, mnd. st˙ rich***, sturich***, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich

steif, mnd. st˙ rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich

steif, mnd. unsmīdich*, unsmidich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeschmeidig, steif, verhärtet, schmutzig, ungeschickt; wrīch (2), wrige?, mnd.?, Adj.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos; wrige, mnd.?, Adv.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos

-- hart und steif wie ein Baum werden: mnd. vörb˙ men*, vorb˙ men, sw. V.: nhd. verholzen, verhärten, hart und steif wie ein Baum werden, spröde werden, sich versteifen, verwildern, aus der Art (F.) (1) schlagen

-- steif machen: mnd. vörstīven*, vorstīven, vorstiven, sw. V.: nhd. versteifen, steif machen, stärken, stärker machen, widerstandsfähig machen, steif werden, hartnäckig werden, sich verstocken

-- steif werden: mnd. vörstīven*, vorstīven, vorstiven, sw. V.: nhd. versteifen, steif machen, stärken, stärker machen, widerstandsfähig machen, steif werden, hartnäckig werden, sich verstocken; vörstocken*, vorstocken, vorstucken, sw. V.: nhd. »verstocken«, steif werden, hartnäckig werden, verbohrt werden, sich festrennen, stockig werden, verfaulen, verrotten, verhärten (Bedeutung örtlich beschränkt), verblenden (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- vor Frost steif werden: mnd. vörvrēsen*, vorvrēsen, vorvrēren, st. V.: nhd. erfrieren, durchfrieren, vor Kälte erstarren, durch Frost zugrunde gehen, vor Frost steif werden

-- vor Kälte steif werden: mnd. vörklāmen*, vorklāmen, vorklamen, vorklammen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden, abkühlen, erkalten, lau werden; vörklummen*, vorklummen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden; vörklummeren*, vorklummeren, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden

steif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steif, nhd.: nhd. ; L.: DW

steifarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steifästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steifaufrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Steifaus, mnd. stīfūt, M.: nhd. »Steifaus«, Polster

steifausgestreckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steifbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigbaum, mnd. ? stīchholt, N.: nhd. »Steigholz«, Steifbaum?, Steighaken (M.)?

steifbefestet, steifbefest(et), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steifbeinicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steifbenutzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steifbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steifblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steifbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steifborstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steifbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steifbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steifchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steife -- steife Bettdecke, an. brot-hvīt-il-l, st. M. (a): nhd. mit einer Musterung gewebte, steife Bettdecke

Steife -- Steife geben, mnd. stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

steife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steifel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steifels, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steifen -- der mit den steifen Haaren, an. Busk-i, sw. M. (n): nhd. der mit den steifen Haaren, Hundename

steifen -- mit steifen Beinen, an. fōt-stir-ð-r, Adj.: nhd. mit steifen Beinen

steifen -- Rücken steifen, mnd. halsstarken, halstarken, sw. V.: nhd. »Hals stärken«, Rücken steifen

steifen -- sich steifen, mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken

Steifen (N.), mnd. stīven (2), N.: nhd. »Steifen« (N.), Stärken (N.) der Wäsche

steifen, germ. *strik-, V.: nhd. steif sein (V.), steifen

steifen, mnd. stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

steifen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

steifen, mnd. sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

steifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steiferde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steifernst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steiffenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steiffisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steifförmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steiffranzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steiffromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steifgebogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steifgebunden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steifgedreht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steifgeflochten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgefroren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgehalten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgeheftet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgeholt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgehörnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgekocht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgekraust, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgemodelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgeputzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgeschwänzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgesessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgesetzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgespitzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgestärkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgestiefelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgewichst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgeworden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgezogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steifhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steifhaarig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
steifhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steifhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steifhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Steifheit -- Stichverletzung die Steifheit eines Gliedes zur Folge hat, mnd. stīfstēke*, stīfstēk, F.: nhd. Stichverletzung die Steifheit eines Gliedes zur Folge hat
Steifheit, an. rig-r, st. M. (a): nhd. Steifheit, Hartherzigkeit; ? *-staul-i, sw. M. (n): nhd. Steifheit?, Stange?; ? *staul-p-a, sw. F. (n): nhd. Steifheit?, Stange?; ? *stel-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Steifheit?, Stab?
Steifheit, afries. *krīg-a (1), sw. M. (n): nhd. Steifheit; krīg-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Steifheit -- Steifheit des Halses: afries. hal-s-krīg-a 1, sw. M. (n): nhd. Halssteifheit, Steifheit des Halses; hal-s-krīg-e 1, F.: nhd. Halssteifheit, Steifheit des Halses
Steifheit, ahd. hartī (1) 4?, st. F. (ī): nhd. Härte, Strenge, Steifheit
Steifheit, mnd. stīfhēt, stīfheit, F.: nhd. Steifheit, Starrsinn, Verstocktheit, Unbußfertigkeit
Steifheit, mnd. stīvichhēt*, stīvichēt, stivicheit, F.: nhd. Steifheit, Hartnäckigkeit, Verstocktheit, Trotz, Unbußfertigkeit
Steifheit, mnd. starre***, F.: nhd. Starre, Steifheit
Steifheit, mnd. strēvichhēt*, strēvichēt, strēvicheit, F.: nhd. Starrheit, Steifheit, Ausgerecktsein
steifheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steifholen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steifhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steificht, nhd.: nhd. ; L.: DW
steifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steifiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
steifkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steifkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifkragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steiflechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steiflehnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifleinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steifleinwand, mhd. scheter, schetter, st. M.: nhd. feine Leinwand, Glanzleinwand, Steifleinwand
steiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steifmachen -- Brett zum Steifmachen der Tücher, mnd. d· kebret, N.: nhd. Brett zum Steifmachen der Tücher, Plättbrett
steifmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steifmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steifmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steifmehl, mnd. stīvels, Sb.: nhd. Steifmehl, Stärke, Amidam
steifmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steifmodisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifnackig, mnd. stīvenacket, Adj.: nhd. steifnackig, halsstarrig, störrisch
steifnackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steifofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifplastisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifprächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifschächter, nhd.: nhd. ; L.: DW
steifschaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steifschetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifschöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifschotig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifseiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Steifseins -- besondere Art des Steifseins der Pferde, mhd. wazzerræhe, Adj.: nhd. »Wasserrähe«, besondere Art des Steifseins der Pferde
steifsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steifsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifsinnigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
steifstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifstehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steifstehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifstielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steiftuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steifung, mnd. stīvinge, stivinge, F.: nhd. Steifung, Stärkung, Anreizung, Aufwiegelung
steifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steifwacker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steifweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
steifwerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steifzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steifzüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Steig -- herumführender Steig, mhd. umbestīc, st. M.: nhd. herumführender Steig, herumführender Pfad
Steig, idg. *stoigho-, *stigho-, Sb.: nhd. Weg, Steig
Steig, germ. *staigō, st. F. (ō): nhd. Steig, Weg, Pfad; *steiga-, *steigaz, st. M. (a): nhd. Weg, Pfad, Steig; *steigō, st. F.: nhd. (ō), Steig, Weg, Pfad; *stigō, st. F. (ō): nhd. Steig, Treppe; *stihti-, *stihtiz?, germ.?, st. F. (i): nhd. Tritt, Steig, Übersteig
Steig, got. staig-a* 3, st. F. (ō): nhd. Steig, Weg
Steig, ae. stīg, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Steig, Steg, Pfad, Weg, Straße, Linie; *stig-a, sw. M. (n): nhd. Steig; stig-u, st. F. (ō): nhd. Steig, Brandstätte
Steig, afries. stīg-e (2) 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Steig, Steg
Steig, ahd. stīg 2, st. M. (a?, i?): nhd. Steig, Pfad; stīga (1) 21, st. F. (ō): nhd. Steig, Pfad, Weg, Steg, Pass
Steig, mhd. stec, st. M.: nhd. Steg, Weg, Steig, Pfad, Brücke, schmale Brücke, schmaler Weg; stīc (2), st. M.: nhd. Steig, Weg, Pfad; stīge (1), st. F.: nhd. »Steige« (F.) (1), Steig, Pfad, Treppe
Steig, mhd. steic, st. M.: nhd. »Steig«, Emporsteigen, Aufstieg, Ansteigen der Töne, Abgesang
Steig, mnd. stīch, M.: nhd. Steig, Fußweg, schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, Bergpfad, Wildpfad, Treppenweg, Anstieg
steig, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steig, nhd.: nhd. ; L.: DW
steig-, nhd.: nhd. ; L.: DW
steigapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steigauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steigband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steigbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steigbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steigbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steigbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steigbügel -- Eimer am Steigbügel getragen, mnd. ? stēgerēpammer*, stēgereipamber, M., N.: nhd. »Stegreifeimer«, eine bestimmte Art Eimer?, Eimer am Steigbügel getragen?
Steigbügel -- Lederriemen in dem die Steigbügel hängen, mnd. stēgerēpesledder*, stēgerēpeslēder, stēgereipeslēder, N.: nhd. Lederriemen in dem die Steigbügel hängen
Steigbügel, ae. fōt-bre-d, st. N. (a): nhd. »Fußbrett«, Steigbügel; stig-rā-p, st. M. (a): nhd. Stegreif, Steigbügel
Steigbügel, ahd. stafa (1) 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Steigbügel; stafo* 1 und häufiger?, stapho*, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Steigbügel; stafus* 2, stapus, lat.-ahd.?, Sb.?: nhd. Steigbügel; stegareif* 15, stiegereif, st. M. (a): nhd. Stegreif, Steigbügel; strepa 4, lat.-ahd.?, F.: nhd. Steigbügel; stribarium 3, lat.-ahd.?, N.: nhd. Steigbügel
Steigbügel, mhd. gegenleder, st. N.: nhd. »Gegenleder«, Zugriemen, Steigbügel; hebeīsen*, hebīsen, st. N.: nhd. Hebeisen, Hebel, Halteisen, Steigbügel
Steigbügel, mhd. stegereif, st. M.: nhd. Stegreif, Steigbügel; stegerhaft, st. F.: nhd. Steigbügel; stīcleder, sticleder, st. N.: nhd. »Steigleder«, Steigbügel, Steigriemen
Steigbügel, mnd. ? slachb· gel*, M.: nhd. Steigbügel?, zum Reitzeug gehöriger Bügel?
Steigbügel, mnd. ? strif (2), stryf, M.: nhd. Steigbügel?
Steigbügel, mnd. b· gel (2), boggel, M.: nhd. Bügel, Ring, Reif (M.), Armbrustbügel, Steigbügel, Reif (M.) (2) eines Kranzes, Tonnenreif, Stück
Steigbügel, mnd. stīchb· gel, stiffb· gel, stīgeb· gel, M.: nhd. Steigbügel
Steigbügel, mnd. stēgerēp, stēgereip, stēgereyp, stēgerīp, stēgeripf, M.: nhd. »Stegreep«, Stegreif, Steigbügel, Steigring, symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat
steigbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
steigbügelbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steigbügelhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steigbügelhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbügelleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steigbügelmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbügelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steigbügelriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbügelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbügelsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steigbügelsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbügeltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbügeltrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steigbügelwein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steige (F.) (1), got. *stig-a, st. F. (ō): nhd. Steige (F.) (1)
Steige (F.) (1), ahd. steiga* 6, st. F. (ō): nhd. Steige (F.) (1), Pfad, steiler Weg, Pass; *stīga?, lang., st. F. (ō?)?: nhd. Steige (F.) (1)
Steige (F.) (1), mhd. stīge (1), st. F.: nhd. »Steige« (F.) (1), Steig, Pfad, Treppe
Steige (F.) (1), mhd. steige, st. F.: nhd. Steige (F.) (1), steile Straße, steile Anhöhe, Anhöhe, Emporsteigen, Abgesang
Steige (F.) (3), as. stī-g-a (1) 1, st. F. (ō): nhd. »Steige« (F.) (3), Schweinestall
Steige (F.) (4), as. stīg-a* (2) 4 und häufiger?, as.?, sw. F. (n): nhd. Stiege (F.) (2), Steige (F.) (4), zwanzig Stück
Steige, mnd. stīge (1), F., N.: nhd. Stiege (F.) (2), Steige, ein Zählmaß, Zahl von zwanzig, Getreidezehnt, ein Maß im Holzhandel, ein Flächenmaß für Äcker
steige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steige, steig(e)-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steigedunst, steig(e)dunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steigegerät -- hölzernes Steigegerät, mnd. ledder (2), leddere, lēder, leider, leyder, F.: nhd. Leiter (F.), hölzernes Steigegerät, Feuerleiter (F.), Sturmleiter (F.), Wagenleiter (F.), Galgenleiter (F.), Streckleiter (F.), Tragegerät
steigeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steigeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steigeisenzacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steigekehrer, steig(e)kehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW
steigel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steigel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steigel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steigelauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Steigeleiste, steig(e)leiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steigeleiter, steig(e)leiter, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steigeleitung, steig(e)leitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steigelust, steig(e)lust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigelustig, steig(e)lustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Steigemaschine, steig(e)maschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigen -- aufwärts steigen, mhd. stegeren, sw. V.: nhd. aufwärts steigen

steigen -- im Ansehen steigen, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

steigen -- im Wert steigen, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

steigen -- in die Höhe steigen, mnd. stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

steigen -- plötzlich steigen, mhd. koppen (1), sw. V.: nhd. plötzlich steigen, fallen

steigen -- steigen auf, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

steigen -- steigen auf, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.); stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

steigen -- steigen aus, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

steigen -- steigen in, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

steigen -- steigen in, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.); treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

steigen -- steigen über, mhd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

steigen -- steigen vor, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen

steigen -- zu Pferde steigen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

Steigen (N.) des Preises, mnd. upstīginge*, upstiginge, mnd.?, F.: nhd. Steigen (N.) des Preises

Steigen (N.), mnd. rīsinge (1), rīsinc, rīsunc, F.: nhd. Steigen (N.), Aufsteigen, Aufgehen, Vermehrung, Preissteigerung, Geldkurssteigerung

Steigen (N.), mnd. stīgen*, stīgent, N.: nhd. »Steigen« (N.), Ersteigen der Stadtmauer als kriegerische Handlung

steigen (V.), mnd. klimmen (1), st. V.: nhd. klimmen, klettern, steigen (V.), hinaufsteigen, emporsteigen, aufsteigen, erklimmen, erklettern, kleben

steigen, idg. *steigh-, V.: nhd. schreiten, steigen; *u̯erdh-, *u̯redh-, V., Adj.: nhd. wachsen (V.) (1), steigen, hoch

steigen, germ. *gasteigan, st. V.: nhd. steigen, ersteigen; ? *staigjan?, sw. V.: nhd. steigen?; *steigan, *stīgan, st. V.: nhd. steigen

steigen, got. steig-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 56,1, 222,1): nhd. steigen

steigen, an. s-por-n-a (2), sw. V. (2): nhd. mit den Füßen stoßen, steigen; stīg-a, st. V. (1): nhd. steigen, schreiten

steigen, ae. *stig-ian (1), sw. V.: nhd. steigen

steigen, ae. ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. fortschreiten, gehen, aufgehen, steigen, absteigen, aufsteigen, aufgeblasen, werden; ge-stīg-an, st. V. (1): nhd. steigen, sich erheben, gehen; *stǣg-an, sw. V. (1): nhd. steigen; stīg-an, st. V. (1): nhd. steigen, sich erheben, gehen

Steigen, ae. stig-e, st. M. (i): nhd. Aufstieg, Abstieg, Steigen

steigen, afries. stīg-a* 1, st. V. (1): nhd. steigen

steigen, anfrk. *stī-g-an?, st. V. (1): nhd. steigen

steigen, as. gi-stīg-an 2, st. V. (1a): nhd. steigen; stīg-an 7, st. V. (1): nhd. steigen

steigen, ahd. gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; gigangan (1) 42?, red. V.: nhd. gehen, steigen, kommen, ablaufen, sich einlassen, gehören, gehören zu, Erfolg haben, gelangen, übergeben (V.); gistīgan* 15, st. V. (1a): nhd. steigen, einsteigen, aufsteigen, emporsteigen, fortschreiten; instīgan* 1, st. V. (1a): nhd. einsteigen, steigen; irstīgan* 18, st. V. (1a): nhd. ersteigen, aufsteigen, hinaufsteigen, hinaufgehen, herauskommen, steigen, herabsteigen; klimban* 2, st. V. (3a): nhd. erklimmen, ersteigen, steigen, besteigen, hinaufsteigen; nidarstīgan* 50, st. V. (1a): nhd. steigen, niedersteigen, herabsteigen, hinabsteigen, kommen, herunterkommen, herabkommen, gehen, hinabgehen, fallen; rukken* (1) 9, rucken*, sw. V. (1a): nhd. »rücken«, bewegen, entfernen, fortbewegen, sich fortbewegen, sich entfernen, fortschreiten, steigen; stegōn* 1, sw. V. (2): nhd. steigen, emporsteigen; stīgan* 48, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, ersteigen, hinabsteigen, herabsteigen; ubarfliogan* 2, st. V. (2a): nhd. überfliegen, fliegen über, steigen; ūfirstīgan* 2, st. V. (1a): nhd. steigen, hinaufsteigen, aufsteigen, heraufsteigen, gehen, heraufgehen, hinaufgehen; ūfstīgan 29, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, heraufsteigen, gehen, hinaufgehen, heraufgehen, emporsteigen, sich erhöhen

-- steigen machen: ahd. *steigen?, sw. V. (1): nhd. steigen machen, erhöhen

steigen, mhd. erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erstīgen (1), st. V.: nhd. steigen, ersteigen, überfallen (V.), bezwingen

-- in die Nase steigen: mhd. anestinken, anstinken, ane stinken, st. V.: nhd. anekeln, in die Nase steigen, schlechten Duft verströmen

-- vom Pferd steigen: mhd. abegesitzen, st. V.: nhd. absitzen, vom Pferd steigen; abevallen (1), abvallen, abefallen*, abfallen*, abe vallen, red. V.: nhd. abfallen, herfallen, wegfallen, sich lösen, vom Pferd steigen, absitzen

steigen, mhd. gestīgen, st. V.: nhd. steigen, einsteigen, aufsteigen, klettern, klettern auf, übertreffen; klimmen (1), klimben, chlimen, st. V.: nhd. aufsteigen, klettern, steigen, klimmen, erklimmen, zwicken, kneifen, packen, kriechen

Steigen, mhd. klimmen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufsteigen, Klettern, Steigen, Klimmen, Erklimmen, Zwicken, Kneifen, Packen, Kriechen

steigen, mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

-- vom Pferd steigen: mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; niderstān, nider stān, an. V.: nhd. »niederstehen«, vom

Pferd steigen, absitzen, sinken, fallen; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

steigen, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; steigen, sw. V.: nhd. steigen, aufrichten, erhöhen, antreiben, bedrängen, sich erheben, ansteigen lassen, aufsteigen; stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

Steigen, mhd. stīgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Steigen

steigen, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

Steigen, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

steigen, mhd. überhüpfen, sw. V.: nhd. überhüpfen, hoch hüpfen, sich erhöhen, steigen, überspringen, sich aufschwingen über, übergehen (V.) (1)

-- aufs Pferd steigen: mhd. ūfgesitzen, ūf gesitzen, st. V., sw. V.: nhd. »aufsitzen«, aufs Pferd steigen, aufs Ross steigen; ūfsitzen, ūf sitzen, st. V.: nhd. aufsitzen, aufs Pferd steigen, sich einschiffen, auf der Schneiderbank sitzen, als Schneider arbeiten

-- aufs Ross steigen: mhd. ūfgesitzen, ūf gesitzen, st. V., sw. V.: nhd. »aufsitzen«, aufs Pferd steigen, aufs Ross steigen

-- hinüber steigen: mhd. überklimmen, uberklimmen, über klimmen, st. V.: nhd. »überklimmen«, höher steigen, hinüber steigen, übersteigen, überwinden

-- höher steigen: mhd. überklimmen, uberklimmen, über klimmen, st. V.: nhd. »überklimmen«, höher steigen, hinüber steigen, übersteigen, überwinden

-- höher steigen als: mhd. überstīgen, oberstīgen, st. V.: nhd. übersteigen, überwältigen, übertreffen, überwinden, höher steigen als, höher fliegen als, hinausschreiten über, überstehen, aushalten

-- im Preis steigen: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

-- in die Höhe steigen: mhd. ūfsweren*, ūfswern, ūf swern, sw. V.: nhd. aufschwellen, sich entzünden, in die Höhe steigen, anschwellen

-- steigen auf: mhd. überschrīten, st. V.: nhd. überschreiten, schreiten über, hinausschreiten über, übertreten (V.), besteigen, überreden, bewegen zu, steigen auf, überspringen

-- steigen lassen: mhd. ūfsteigen, ūf steigen, sw. V.: nhd. aufsteigen, steigen lassen

steigen, mnd. entrīsen, st. V.: nhd. steigen, fallen, entstehen aus, erstehen, abfallen von

-- durch Stauung Wasser steigen machen: mnd. bestouwen, sw. V.: nhd. unter Wasser setzen, durch Stauung Wasser steigen machen

-- vom Pferde steigen: mnd. afstīgen, st. V.: nhd. absteigen, heruntersteigen, hinabsteigen, vom Pferde steigen, eindringen, durch Ersteigung erobern, einnehmen; afvallen, st. V.: nhd. abfallen, herunterfallen, einstürzen, vom Pferde steigen, fallen

steigen, mnd. gerīsen, st. V.: nhd. entstehen, fallen, sich erheben, steigen

-- im Kurs steigen: mnd. inwassen, st. V.: nhd. anwachsen (V.) (1), im Kurs steigen

-- zu Kopf steigen: mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

steigen, mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen; rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- abwärts steigen: mnd. nēderkōmen, nedderkōmen, st. V.: nhd. »niederkommen«, herabkommen, hinunter gelangen, landen, abwärts steigen; nēderstīgen (1), nedderstīgen, st. V.: nhd. herabsteigen, abwärts steigen, herabkommen, fallen (Geldkurs)

steigen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

steigen, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis); upstīgen*, upstigen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufsteigen, steigen, sich erheben, emporkommen, entstehen; vloien* (1), vlōien, vloyen, vloygen, vlōigen, vlogen, vlōgen, sw. V.: nhd. fließen, strömen, ausströmen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in Strömen fließen, fluten, Flut sein (V.), wachsen (V.) (1), steigen, ansteigen; wassen (1), st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), entstehen, hervorkommen, größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen; ? wedderwassen, mnd.?, st. V.: nhd. »weiterwachsen« (V.) (1), größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen?

-- hoch steigen: mnd. vörstīgen*, vorstīgen, st. V.: nhd. »versteigen«, übersteigen, überbieten, übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), hoch steigen, zu weit gehen, sich zu weit vorwagen, übertreten (V.)

steigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

steigen, swv., nhd.: nhd. ; L.: DW

steigend -- steigend folgen, mnd. nāstīgen, nāchstīgen*, nastigen, st. V.: nhd. »nachsteigen«, steigend folgen, in der Wertsteigerung nachfolgen

steigend, mhd. stieglich***, stiegelich***, Adj.: nhd. »steigend«

steigend, mnd. klauwendich, klawendich, Adj.: nhd. erklimmend, steigend

steigend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

steigenden -- eine Münze mit steigenden Tieren, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren

Steigender, mnd. klimmære***, klimmer***, M.: nhd. Klimmer, Steigender

steigendes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigenmüssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigensbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Steigeort, steig(e)ort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigeöse, steig(e)öse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigepfad, steig(e)pfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigeprobe, steig(e)probe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steiger -- Steiger im Bergwerk, mnd. stēgære*, stēger, steiger, M.: nhd. »Steiger«, Steiger im Bergwerk

Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

Steiger, an. ? *stig-i (2), sw. M. (n): nhd. Steiger?

Steiger, ae. stīg-en-d (1), Part. Präs. subst.=M.: nhd. Seemann, Steiger, Reiter (M.) (2)

Steiger, afries. stīg-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Steiger

Steiger, mhd. stīgære*, stīger, st. M.: nhd. Steiger, Besteiger, Hurer

Steiger, mnd. stīgære* (1), stīger, M.: nhd. Steiger, Kletterer, Erstürmer, Mauern Besteigender, Steiger im Bergwerk

-- Steiger im Bergwerk: mnd. stīgære* (1), stīger, M.: nhd. Steiger, Kletterer, Erstürmer, Mauern Besteigender, Steiger im Bergwerk

Steiger, mnd. stēgære*, stēger, steiger, M.: nhd. »Steiger«, Steiger im Bergwerk

steiger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steiger-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steigerad, steig(e)rad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steigeradabgleichmaschine, steig(e)radabgleichmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steigeradfeile, steig(e)radfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigeradschieberfeile, steig(e)radschieberfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigeradschneidzeug, steig(e)radschneidzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steigeradshemmung, steig(e)rad(s)hemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigeradshöhenmaß, steig(e)rad(s)höhenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steigeradskloben, steig(e)rad(s)kloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigeradsuhr, steig(e)rad(s)uhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigeradszahn, steig(e)rad(s)zahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigeradszahnmaß, steig(e)radzahnmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steigeradszapfen, steig(e)rad(s)zapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigeradwelle, steig(e)radwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigeradzange, steig(e)radzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigerant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigerbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steigerdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigereep, mnd. stīchrēp, stīchreip, stīrēp, stīreip, M.: nhd. Steigereep

steigerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

steigereid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigereif, steig(e)reif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigereis, steig(e)preis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigerfrau, steiger(s)frau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigergeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigergurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigerhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigering, steig(e)ring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steigerkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigerkompasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigerkräusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steigermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigern -- sich steigern, mhd. ūfstīgen (1), ūf stīgen, st. V.: nhd. aufsteigen, sich erheben, sich steigern, besteigen

steigern, ahd. birnen* 4, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, erheben, steigern; giresken* 1, girescen*, sw. V. (1a): nhd. spitzen, schärfen, reizen, anregen, steigern, Scharfsinn verleihen; mērōn 21?, sw. V. (2): nhd. mehren, vermehren, erweitern, vergrößern, steigern

steigern, mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

steigern, mhd. gesteigen, sw. V.: nhd. steigern, erhöhen, hinausschieben, verzögern; hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern -- im Wert steigern: mhd. hœheren*, hœhern, hōhern, hōrn, sw. V.: nhd. höher machen, erhöhen, im Wert steigern, erheben, Preis erhöhen, verteuern

steigern, mhd. mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.)

steigern, mhd. schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen

steigern, mhd. steigeren*, steigern, sw. V.: nhd. »steigern«, erhöhen

steigern, mhd. übergulden (1), übergülden, übergolden, obirgolden, sw. V.: nhd. übergolden, vergolden, verdecken, übertreffen, überbieten, steigern, vervollkommnen

Steigern, mhd. übergulden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übergolden, Vergolden, Verdecken, Übertreffen, Überbieten, Steigern, Vervollkommnen

steigern, mnd. erh· geren***, V.: nhd. erhöhen, steigern; erstēgeren, ersteigeren, sw. V.: nhd. steigern, vermehren

steigern, mnd. mēren (1), sw. V.: nhd. mehren, vermehren, verstärken, vergrößern, steigern, erweitern, ergänzen, bereichern, wachsen (V.) (1)

steigern, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

steigern, mnd. stēgeren, steigeren, steieren, sw. V.: nhd. steigern, höher machen, verteuern, im Preis erhöhen, auftreiben, in die Höhe gehen, aufbäumen

steigern, mnd. vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen; vörv· rderen* (1), vorv· rderen, vorv· rdern, vorvürderen, sw. V.: nhd. fördern, begünstigen, vorwärts bringen, erhöhen, steigern, zustande bringen, betreiben, bewerkstelligen, erlangen, erreichen

-- Bedeutung steigern: mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

steigern, sw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

steigernd, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Steigerohr, steig(e)rohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigersfrau, steiger(s)frau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigerübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigerung, mhd. steigerunge, st. F.: nhd. »Steigerung«, Erhöhung des Preises

Steigerung, mhd. übergenōz (1), obergenōz, st. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Ranghöherer, Überlegener, Übertreffender, Höherstehender, ständisch Höherstehender, Steigerung, Überbietung, Gipfel; übergülte, übergülde, übergulde, übergult, obergülde, obergülte, overgulde, st. F.: nhd. Übergoldung, Vergoldung, Überzug, Steigerung, Höchstes, Gipfel, Krone, Krönung

Steigerung, mnd. berīs, berîs, F.: nhd. Steigerung, Wertsteigerung; berīsinge, F.: nhd. Steigerung, Geldwertsteigerung; erh· geringe, F.: nhd. Erhöhung, Steigerung; erh· ginge (2), F.: nhd. Erhöhung, Steigerung, Erhebung

Steigerung, mnd. h· geringe***, F.: nhd. Höhung, Höhe, Steigerung

Steigerung, mnd. mēringe (1), F.: nhd. Mehrung, Vermehrung, Steigerung, Zunahme

Steigerung, mnd. stēgeringe (2), steigeringe, F.: nhd. Steigerung, Preiserhöhung

Steigerung, mnd. vörmēringe*, vormēringe, F.: nhd. Vermehrung, Zusatz, Ergänzung, Erweiterung, Zuwachs, Zunahme, Mehrung, Ausbreitung, Vergrößerung, Steigerung, Erhöhung, Heraufsetzung

steigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerung-, nhd.: nhd. ; L.: DW

steigerungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steigerungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerungsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerungsgedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigerungsgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigerungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigerungsgrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigerungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerungsleute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerungsliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigerungslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steigerungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigerungsmöglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerungspersonal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigerungssilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerungsstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerungstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigerungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steigerungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigezeug, steig(e)zeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigfarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steiggerät, mhd. stīgziuc, st. M., st. N.: nhd. »Steigzeug«, Steiggerät, Sturmgerät

steiggerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steiggesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steiggeschwindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steighacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steighaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Steighaken (M.), mnd. ? stīchholt, N.: nhd. »Steigholz«, Steifbaum?, Steighaken (M.)?

Steighaken (M.), mnd. stīchhāke, stīhāke, F.: nhd. Steighaken (M.), einbäumige Leiter (F.) mit Quersprossen zum Anhängen, Sturmleiter (F.)

steighaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steighasel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steighöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steighöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigholz, mnd. stīchholt, N.: nhd. »Steigholz«, Steifbaum?, Steighaken (M.)?

steigholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steigig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steigkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigkauf, mnd. ? stīgekōp***, M.?: nhd. »Steigkauf«? Hw.: s. stīgekōpgelt, stīgkōp

Steigkauf, mnd. ? stīgkōp***, M.?: nhd. »Steigkauf«? Hw.: s. stīgkōpgelt, stīgekōp

Steigkaufgeld, mnd. stīgekōpgelt, N.: nhd. »Steigkaufgeld«, Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet

steigkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steiglade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steiglatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

steiglaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steigleder, mhd. stīcleder, sticleder, st. N.: nhd. »Steigleder«, Steigbügel, Steigriemen

Steigleder, mnd. stīchledder (1), N.: nhd. Steigleder, Riemen (M.) (1) an dem die Steigbügel hängen

steigleder, nhd.: nhd. ; L.: DW

steiglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steigleiter (F.), mnd. stīchledder (2), stīchleddere, stīchlēder, stīchleider, F.: nhd. Steigleiter (F.), Sturmleiter (F.)

Steigleiter, mhd. stīgleiter, F.: nhd. Steigleiter, Sturmleiter

steigling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steiglitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steiglöcher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steigöse, mnd. stīchledderesrinc*, stīchlēdersrinc*, M.: nhd. Steigriemenring, Steigöse

Steigpflaster, mnd. ? stīchplaster, N.: nhd. »Steigpflaster?«, durchblutungsanregende und blasenziehende Wundauflauge, Zugpflaster

steigraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigreifreimerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigriemen, mhd. stīcleder, sticleder, st. N.: nhd. »Steigleder«, Steigbügel, Steigriemen

steigriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigriemenring, mnd. stīchledderesrinc*, stīchlēdersrinc*, M.: nhd. Steigriemenring, Steigöse

Steigring -- Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste, mnd. stēgerēparmborst, stēgereiparmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste

Steigring -- Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste, mnd. stēgerēpesarmborst, stēgereipesarmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste

Steigring, mnd. stēgerēp, stēgereip, stēgereyp, stēgerīp, stēgeripf, M.: nhd. »Stegreep«, Stegreif, Steigbügel, Steigring, symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat

steigring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigrohr, mnd. pīpenpāl, M.: nhd. »Pfeifenpfahl«, Entnahmestelle an Wasserleitungen, Steigrohr

Steigsattel, mnd. stīchsādel, M.: nhd. Steigsattel

steigsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steigsitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigspritzenmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

steigträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

steigtritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigung, germ. *staigulī-, *staigulīn, *staiglī-, *staiglīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Steigung

Steigung, an. yf-ir-ger-ð, st. F. (ō): nhd. Steigung, Erhebung, Senkung, schiefe Ebene

Steigung, mhd. gesteige, gasteige, st. N.: nhd. »Gesteig«, Anstieg, Steigung, steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen

Steigung, mhd. stīgunge***, st. F.: nhd. Steigung

Steigung, mhd. steigunge, st. F.: nhd. »Steigung«, Erhöhung

Steigung, mnd. vörrīsinge*, vorrīsinge, vorrisinge, F.: nhd. Auferstehung, Steigung, Wertsteigerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- rasche Steigung: mnd. upvlucht, mnd.?, F.: nhd. Aufflucht, rasche Steigung

steigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steigungs-, steigung(s)-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steigungskompass, steigung(s)kompasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steigungsmaß, steigung(s)masz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steigungsmethode, steigung(s)methode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigungsverhältnis, steigung(s)verhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steigungsvermögen, steigung(s)vermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steigungswinkel, steigung(s)winkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steigwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steigzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steigzeug, mhd. stīgziuc, st. M., st. N.: nhd. »Steigzeug«, Steiggerät, Sturmgerät

steil -- steil abfallen, mnd. stēlen* (6)?**, steilen***, sw. V.: nhd. steil abfallen

steil -- steil abfallend, mhd. abeheldic, abheldec, Adj.: nhd. abhängig, abschüssig, steil abfallend

steil -- steil abfallend, mnd. schar (1), Adj.: nhd. steil abfallend, abschüssig

steil -- steil hochstellen, mhd. ūfsterzen, ūf sterzen, sw. V.: nhd. »auf den Sterz stellen«, steil hochstellen

steil sein (V.), ahd. ūzskorrēn* 2, ūzscorrēn*, sw. V. (3): nhd. steil sein (V.), abschüssig sein (V.), schroff sein (V.)

steil, idg. *bhrenk-, V., Adj., Sb.: nhd. hervorstehen, steil, Hügel; *bhrondhos, Adj.: nhd. hoch, steil; *skordo-, Adj.: nhd. steil

steil, germ. *arduga-, *ardugaz, germ.?, Adj.: nhd. steil, sich aufbäumend; *branha-?, *branhaz, germ.?, Adj.: nhd. steil, jäh; *branta-, *brantaz, Adj.: nhd. steil, jäh, hochragend; *staigala-, *staigalaz, *staigula-, *staigulaz, *staigila-, *staigilaz, *staigla-, *staiglaz, Adj.: nhd. steil; *staigra-, *staigraz, Adj.: nhd. steil; *staupa-, *staupaz, Adj.: nhd. steil, hoch, aufragend; *stikula-, *stikulaz, *stikkula-, *stikkulaz, Adj.: nhd. steil, hoch, stechend

steil, an. bratt-r, Adj.: nhd. steil, hoch aufragend, schroff, beschwerlich; g-næp-r, Adj.: nhd. steil, hoch; steig-ur-lig-a, Adv.: nhd. steil, aufrecht; ǫrð-ig-r, ǫrð-ug-r, Adj.: nhd. hoch, steil, heftig, böse

-- steil emporragen: an. næf-a, sw. V.: nhd. steil emporragen

steil, ae. brant, bront, Adj.: nhd. tief, hoch, steil; cli-f-ih-t-ig, Adj.: nhd. steil; *dȳ-n-e, Adj.: nhd. steil; géagn-dėl-e, Adj.: nhd. steil; géagn-dȳ-n-e, Adj.: nhd. steil; géap (1), Adj.: nhd. offen, weit, breit, geräumig, ausgedehnt, hoch, steil, tief; scear-p, scar-p, scær-p, Adj.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, energisch, schlau, streng, rauh, bitter, kühn, tapfer; scear-p-e (1), Adv.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, schlau; stǣg-el, Adj.: nhd. steil, schwer zu besteigen; stæ-þ-hlíep-e, stæ-þ-líep-e, Adj. (ja): nhd. steil, abschüssig; s-tea-l-c, Adj.: nhd. hoch, hoch aufragend, steil; stéa-p (1), Adj.: nhd. steil, hoch, hervorragend, tief; stéo-p (1), Adj.: nhd. steil, hoch; sti-c-ol, Adj.: nhd. hoch, scharf, steil, schwierig, rauh, schuppig, bitter

-- steil abfallend: ae. wi-þer-stǣg-er, Adj.: nhd. steil abfallend

steil, ahd. glam* 1, Adj.: nhd. abschüssig, steil; klam* (2) 1, Adj.: nhd. steil, abschüssig; steigal* 1, Adj.: nhd. steil; stekkal* 40, steckal*, stehhal*, Adj.: nhd. spitz, steil, schroff, abschüssig, uneben, rauh; stoufi* 1, Adj.: nhd. steil, abschüssig; uohald 10, Adj.: nhd. geneigt, schräg, steil, abschüssig, abwärts gerichtet; uohaldīg* 3, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig, steil, sich neigend, sinkend; widarberg* 2, Adj.: nhd. steil, schwierig; widarbergi* 5, Adj.: nhd. steil, schwierig

steil, mhd. schar (5), Adj.: nhd. steil, schroff; stechel, Adj.: nhd. stechend, spitz, jäh, steil; steigel, Adj.: nhd. steil; steil, Adj.: nhd. steil; stickelic, Adj.: nhd. steil; stief, Adj.: nhd. steil

steil, mnd. berchhaftich*, berchachtich, bergachtich, Adj.: nhd. abschüssig, steil; endelinge, ēndelinge, endelinges, entlinge, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil; endelingen, entelingen, entlingen, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil

steil, mnd. hōge, hōch, hō, Adv.: nhd. hoch, steil, sehr, stark, teuer, in hohem Grade, weit

steil, mnd. stēgel (1), steigel, steiel, Adj.: nhd. steil, jäh

steil, mnd. stēger (1), steiger, steygher, Adj.: nhd. steil

steil, mnd. stēl (2), steil, Adj.: nhd. steil, schroff, abweisend, hoffärtig

steil, mnd. stēlīk***, Adj.: nhd. steil

steil, mnd. steil, mnd.?, Adj.: nhd. steil, trotzig, hoffärtig, stolz

steil, mnd. steilich***, Adj.: nhd. steil

steil, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

steil, mnd. stram, stramp, Adj.: nhd. stramm, steif, straff, gespannt, straff angespannt, steil, hochaufgerichtet

steil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steil, nhd.: nhd. ; L.: DW

steil-, nhd.: nhd. ; L.: DW

steilab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steilabbrechend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilabbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilabfallend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilabgehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilabgerissen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilabgestürzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilabschüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilabstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilabstufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilabsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilabstürzend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilabstutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilan, nhd.: nhd. ; L.: DW

steilansteigend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilanstrebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steilaufstarrend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilaufstehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilaufsteigend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilaufstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilaufstrebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilbahnfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

steilbahngeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steilbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilbergab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steilbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilcap, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steildach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steildächerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steile -- steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen, mhd. gesteige, gasteige, st. N.: nhd. »Gesteig«, Anstieg, Steigung, steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen

steile -- steile Anhöhe, mhd. steige, st. F.: nhd. Steige (F.) (1), steile Straße, steile Anhöhe, Anhöhe, Emporsteigen, Abgesang; stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe

steile -- steile Bergwand, an. flu-g, F., N.: nhd. Fahrt, steile Bergwand, Gichtanfall

steile -- steile Felsklippe, an. rī-p, st. F. (ō): nhd. steile Felsklippe, Oberkante eines Bootes; rī-p-r, st. M. (a): nhd. steile Felsklippe

steile -- steile Klippe, an. flo-g, st. N. (a): nhd. Flug, Eile, steile Klippe

steile -- steile Stelle, as. s-te-k-ul-i* 1, st. F. (i): nhd. »Steile«, Steilheit, steile Stelle

steile -- steile Stelle, ahd. stekkalī* 14, stekkalīn*, stehhalī*, st. F. (ī): nhd. Steilheit, steile Stelle, abschüssiger Ort, Berghang, Abgrund

steile -- steile Straße, mhd. steige, st. F.: nhd. Steige (F.) (1), steile Straße, steile Anhöhe, Anhöhe, Emporsteigen, Abgesang

Steile, as. stêg-ili 1, st. F. (i)?: nhd. abschüssige Stelle, Steile

Steile, as. s-te-k-ul-i* 1, st. F. (i): nhd. »Steile«, Steilheit, steile Stelle

Steile, ahd. hālī 3, st. F. (ī): nhd. Glätte, Steile, gefährliche abschüssige Stelle; stekkala* 2, steckala*, st. F. (ō)?: nhd. Steile, Abschüssigkeit, Stiege, Treppe

steile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilen, sw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

steiler -- steiler Abfall eines Felsens, mnd. stēlinge, steilinge, F.: nhd. steiler Abfall eines Felsens

steiler -- steiler Abhang, ahd. ebanblast* 1, st. M. (a): nhd. gemeinsames Hinstürzen, steiler Abhang

steiler -- steiler Abhang, mhd. stalte 1, sw. M.: nhd. steiler Abhang, Uferabhang, Meerufer; stechelhalde, st. F.: nhd. Steilhang, steiler Abhang

steiler -- steiler Abhang, mhd. want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand

steiler -- steiler Berg, mnd. steilinge, mnd.?, F.: nhd. jäher Berg, steiler Berg

steiler -- steiler Bergpfad, mhd. kniebreche, sw. F.: nhd. »Kniebreche«, steiler Bergpfad

steiler -- steiler Fels, an. stap-i (1), sw. M. (n): nhd. steiler Fels

steiler -- steiler Felsabfall, mnd. klippe (1), F.: nhd. Klippe, Felsklippe, Fels, Felsstück, steiler Felsabfall, nackter Fels

steiler -- steiler Felsen, an. kli-f, st. N. (a): nhd. steiler Felsen, Klippe

steiler -- steiler Felsen, ahd. fluoh* (1) 5, st. F. (i): nhd. »Fluh«, Felsen, Klippe, steiler Felsen

steiler -- steiler Geestabfall, mnd. klēf, kleif, klēv, klēb, kleff, klē, klif, N.: nhd. Kliff, Klippe, Fels, Felsen, felsige Höhle, Felsvorsprung, steiler Geestabfall

steiler -- steiler Hügel, an. brekk-a, sw. F. (n): nhd. steiler Hügel

steiler -- steiler Hügelabhang, an. klei-f, st. F. (ō): nhd. steiler Hügelabhang

steiler -- steiler Ort, ahd. uohaldī 25, st. F. (ī): nhd. Hang, Schräge, steiler Ort, Abhang, steiler Ort, Neigung, Anhöhe, Vorsprung; uohaldī 25, st. F. (ī): nhd. Hang, Schräge, steiler Ort, Abhang, steiler Ort, Neigung, Anhöhe, Vorsprung

steiler -- steiler vorspringender Felsen, an. hamar-gnīpa, sw. F. (n): nhd. steiler vorspringender Felsen

steiler -- steiler Weg, ahd. steiga* 6, st. F. (ō): nhd. Steige (F.) (1), Pfad, steiler Weg, Pass

steiler -- steiler Weg, mhd. stalede*, stalde, sw. M.: nhd. steiler Weg

steiler -- steiler Weg, mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

steiles -- steiles abschüssiges Ufer, ahd. hamalstat 2?, st. F. (i): nhd. Schädelstätte, Kalvarienberg, steiles abschüssiges Ufer

steiles -- steiles abschüssiges Ufer, mhd. hamelstat, st. F.: nhd. Richtplatz, Schädelstätte, zerrissenes abschüssiges Gelände, steiles abschüssiges Ufer, zerrissenes Ufer

steiles -- steiles Seeufer, afries. fil? 1, fel (3)?, Sb.: nhd. steiles Seeufer

steiles -- steiles Ufer, mnd. klint, M.: nhd. Fels, felsige Anhöhe, Uferhöhe, Klippe, steiles Ufer, Abhang

steilfaçade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilfallend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilfelsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steilflankig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilgebaut, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steilgeböscht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilgeformt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steilgehoben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilgelagert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilgelegen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilgeneigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steilgestellt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilgewunden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilgiebelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steilhang, mhd. stechelhalde, st. F.: nhd. Steilhang, steiler Abhang

steilhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilhangend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilhängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Steilheit, as. s-te-k-ul-i* 1, st. F. (i): nhd. »Steile«, Steilheit, steile Stelle

Steilheit, ahd. stekkalī* 14, stekkalīn*, stehhalī*, st. F. (ī): nhd. Steilheit, steile Stelle, abschüssiger Ort, Berghang, Abgrund

Steilheit, mnd. stēlichēt, steilicheit, F.: nhd. »Steilheit«, Höhe, Gipfel

steilheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

steilhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilhoch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steilhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilhügelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Steiligkeit, mnd. steilichhēt*, steilichēt*, steilicheit, mnd.?, F.: nhd. »Steiligkeit«, Trotz, Hoffart, Stolz

steilinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steilkampfgeschütz, nhd.: nhd. ; L.: DW

steilkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilklippig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steilkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilkopfen, sw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

steilküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilküstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilmassiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steilmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilmulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilnackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilnieder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steilohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steilpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilplattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilrandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilrückicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilschichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilschrofig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilschurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilterrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steiltiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steilufer -- Steilufer in dem die Schwalben nisten, mnd. swālekenberch, schwalckenberch, M.: nhd. »Schwälbchenberg«?, Steilufer in dem die Schwalben nisten

Steilufer, mhd. hōchstat 1, st. M., st. N.: nhd. hohes Ufer, Steilufer

steilufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steilufrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilunzugänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steilwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilwandabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilwandabsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilwandbastion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilwanddreieck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steilwandig, nhd.: nhd. ; L.: DW

steilwandkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilwandmassiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steilwandstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steilwandsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steilwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steim, mhd. stīm, st. M.: nhd. »Steim«, Gewühl, Gedränge

steim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steimel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steimiesmuschel, stein(mies)muschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steimwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stein -- aus dem Mauerwerk vorspringender Stein, mnd. krachstēn, krachstein, krāgestein, M.: nhd. Kragestein, aus dem Mauerwerk vorspringender Stein

Stein -- aus Stein bestehend, mhd. steine (1), Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend; steinīn, steinen, Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend

Stein -- aus Stein bestehend, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

Stein -- aus Stein bestehend, mnd. stēneren, steineren, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend

Stein -- aus Stein gebautes Badehaus, mnd. stēnstōven, steinstōven, stēnstāven, M.: nhd. aus Stein gebautes Badehaus

Stein -- aus Stein gemauerte Wand, mnd. stēnwant, steinwant, F.: nhd. »Steinwand«, aus Stein gemauerte Wand

Stein -- bestimmte Sorte nach Stein gewogenes Wollgarn, mnd. stēngārn, steingārn, N.: nhd. bestimmte Sorte nach Stein gewogenes Wollgarn

Stein -- Bildhauerarbeit aus grauem Stein, mnd. grāwerk (2), N.: nhd. Bildwerk, Bildhauerarbeit aus grauem Stein

Stein -- Bildwerk in Metall und in Stein, mnd. grāvinge, N.: nhd. Grabung, Graben (N.), gestochene und gegrabene Arbeit, Bildwerk in Metall und in Stein

Stein -- durch Feuerrohr geschleuderter Stein, mhd. bühsenstein, st. M.: nhd. »Büchsenstein«, durch Feuerrohr geschleuderter Stein, steinerne Geschützkugel

Stein -- ein Stein, mnd. geratice, Sb.: nhd. ein Stein

Stein -- Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste, mnd. stēngān* (2), stēngānt, steingānt, N.: nhd. Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste

Stein -- gebrannter Stein, mnd. bernstēn, bernstên, bernstein, barnstēn, M.: nhd. Bernstein, gebrannter Stein, Backstein

Stein -- glatter Stein, mnd. gnīdelstēn, gnīdelstēin, gnīdelstein, gnidelstēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche; gnidestēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche

Stein -- großer Stein der abgeschossen wird, mnd. ? drēvestēn, drēvestēin, M.: nhd. Getriebestein, oberster Mühlstein, Läufer?, einer der Mühlsteine?, großer Stein der abgeschossen wird?

Stein -- großer Stein, mnd. sarkstēn, sarkstein, M.: nhd. »Sargstein«, Sarg, Sarkophag, großer Stein, Steinplatte, Grabstein, Sandstein

Stein -- hart wie Stein seiend, mnd. stēnhārdich, steinhārdich, Adj.: nhd. hart wie Stein seiend, hart, gefühllos

Stein -- harter Stein, mhd. silexjaspis*, silex jaspis, st. M.: nhd. harter Stein

Stein -- harter Stein, mnd. hārdestēn, hārdestein, M.: nhd. natürlicher Stein, harter Stein, Feldstein, Graustein

Stein -- Haus aus Stein, mhd. steinhūs, st. N.: nhd. Steinhaus, Haus aus Stein, steinernes Haus, Herrenhaus, Schloss

Stein -- heißer Stein mit dem man ein Bad erhitzt, mnd. bādestēn, bādestein, M.: nhd. Badestein, heißer Stein mit dem man ein Bad erhitzt

Stein -- hohler Stein, mnd. ? holstēn, holstein, M.: nhd. hohler Stein?, Dachziegel, Firstziegel

Stein -- in Holz oder Stein graben, mnd. schulpen, sw. V.: nhd. in Holz oder Stein graben

Stein -- in Stein gehauenes Blumenwerk oder Rankenwerk, mnd. blōmwerk, N.: nhd. in Stein gehauenes Blumenwerk oder Rankenwerk

Stein -- Kanonenkugel aus Stein, mnd. dōnerbüssenstēn, dōnderbüssenstein, M.: nhd. Steinkugel, Kanonenkugel aus Stein

Stein -- keilförmiger Stein zum Gewölbebau, mnd. gewelvestēn, gewelvestēin, M.: nhd. Gewölbestein, keilförmiger Stein zum Gewölbebau

Stein -- kleiner Stein als bestimmtes Gewicht, mnd. stēneken, steineken, N.: nhd. »Steinchen«, kleiner Stein, kleiner Edelstein, kleiner Stein als bestimmtes Gewicht, kleiner Obstkern

Stein -- kleiner Stein, mhd. steinlīn, st. N.: nhd. Steinlein, kleiner Stein, kleiner Fels

Stein -- kleiner Stein, mnd. bickelstēn, bickelstein, M.: nhd. kleiner Stein, Kieselstein, abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, Würfel, Fangstein (Spiel)

Stein -- kleiner Stein, mnd. hantstēn, hantstein, M.: nhd. Handstein, eingemauertes Ausgussbecken (ursprünglich für das Handwaschwasser), kleiner Stein

Stein -- kleiner Stein, mnd. stēneken, steineken, N.: nhd. »Steinchen«, kleiner Stein, kleiner Edelstein, kleiner Stein als bestimmtes Gewicht, kleiner Obstkern

Stein -- mit Stein Arbeitender oder Grenzumgänger, mhd. steinære* 5, steiner, st. M.: nhd. mit Stein Arbeitender oder Grenzumgänger

Stein -- Mühlenstauwerk von Stein, mnd. ? stouwstēn, stouwstein, stoustēn, stouwestēn*, M.?: nhd. Mühlenstauwerk von Stein?

Stein -- natürlicher Stein, mnd. hārdestēn, hārdestein, M.: nhd. natürlicher Stein, harter Stein, Feldstein, Graustein; hartstēn, hartstein, hertstēn, hertstein, M.: nhd. natürlicher Stein, Feldstein, Graustein

Stein -- Säule aus Stein, mnd. stēns· le*, stēnsūle, steinsūle, stēnsule, F.: nhd. Steinsäule, Säule aus Stein, Geißelsäule Christi

Stein -- Sich an einen Stein Stoßen, mhd. steinstōz, st. M.: nhd. »Steinstoß«, Sich an einen Stein Stoßen

Stein -- siegbringender Stein, mhd. sigestein, st. M.: nhd. »Siegstein«, Siegesstein, siegbringender Stein

Stein -- Stein als Grenzzeichen, mnd. snātstēn, snātstein, M.: nhd. Stein als Grenzzeichen

stein -- stein alt, mnd. stēnōlt, steinōlt, Adj.: nhd. »stein alt«, sehr alt

Stein -- Stein an den Stufen der Kirche, mnd. d· renstēn, d· renstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Stein an den Stufen der Kirche, Stein zur Einfassung an der Kirchentür

Stein -- Stein auf dem das gebotene Gericht abgehalten wird, mnd. botdincstēn*, bottingstēn, mnd.?, M.: nhd. Stein auf dem das gebotene Gericht abgehalten wird

Stein -- Stein aus dem Abbruch, mnd. stükstēn, stükstein, M.: nhd. »Stückstein«, Bruchstein als Abfallprodukt einer Ziegelei, Stein aus dem Abbruch

Stein -- Stein der Schleuder, mnd. slenkerstēn, slenkerstein, M.: nhd. Stein der Schleuder

Stein -- Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde, mnd. sālestēn*, sālstēn, sālstein, M.: nhd. Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde

Stein -- Stein eines Brettspiels, mhd. bretstein, st. M.: nhd. »Brettstein«, Stein eines Brettspiels

Stein -- Stein für den Säulenkopf, mnd. kapitēlstēn, kapitēlstein, M.: nhd. Stein für den Säulenkopf

Stein -- Stein gehen, mnd. stēngān* (1)**, steingān***, sw. V.: nhd. »Stein gehen«

Stein -- Stein im Brettspiel, mnd. bricke (1), M.: nhd. Scheibe, Holzscheibe, Stein im Brettspiel, Untersatz, Holzteller, Spiel auf dem Eis, Fisch

Stein -- Stein im Brettspiel, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

Stein -- Stein im Ringe, mnd. inhanīte, Sb.: nhd. Ring, Stein im Ringe

Stein -- Stein in den ein Anker eingelassen ist, mnd. ankerstēn, ankerstein, M.: nhd. »Ankerstein«, Stein in den ein Anker eingelassen ist

Stein -- Stein mit Arzneikraft, mhd. atichstein, st. M.: nhd. Attichstein, Arzneistein, Stein mit Arzneikraft

Stein -- Stein mit gewulstetem Rand, mnd. ? stērtrant*, M.: nhd. Stein mit gewulstetem Rand?, Einnahme einer Ziegelei

Stein -- Stein mit Grenzzeichen, mnd. snēdestēn, snēdestein, snētstēn, M.: nhd. Stein mit Grenzzeichen

Stein -- Stein schneiden, mnd. br· ksnīden, sw. V.: nhd. Stein schneiden

Stein -- Stein zum Bodenbelag, mnd. āstrackesstēn, astrackesstēn, astrackesstein, M.: nhd. Estrichstein, Fliese, Stein zum Bodenbelag; āstrakstēn, āstrakstein, M.: nhd. Estrichstein, Fliese, Stein zum Bodenbelag

Stein -- Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser, mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

Stein -- Stein zur Ausmauerung eines Brunnenschachts, mnd. sōtstēn, sōtstein, M.: nhd. »Sodstein«, Stein zur Ausmauerung eines Brunnenschachts

Stein -- Stein zur Einfassung an der Kirchentür, mnd. d· renstēn, d· renstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Stein an den Stufen der Kirche, Stein zur Einfassung an der Kirchentür

Stein -- Stein zur Einfassung des Bürgersteigs, mnd. sīdelstēn*, sidelsten, sielstēn, M.: nhd. Trottoirstein, Kantstein, Stein zur Einfassung des Bürgersteigs

Stein -- Stein zur Einfassung, mnd. bantstēn, bantstên, bantstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Art Ziegelstein; d· renstēn, d· renstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Stein an den Stufen der Kirche, Stein zur Einfassung an der Kirchentür

Stein -- Stein zur Gosse, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

Stein -- Steinhauer der im Steinbruch arbeitet oder gebrochenen Stein behaut, mnd. stēnbickære*, stēnbicker, steinbicker, stēnbecker, steinbecker, steynbecker, steenbecker, M.: nhd. Steinhauer der im Steinbruch arbeitet oder gebrochenen Stein behaut

Stein -- Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

Stein -- Topf aus Stein, mnd. stēnpot, steinpot, M.: nhd. »Steinpott«, Topf aus Stein, Topf aus Ton (M.) (1)

Stein -- Türvorbau aus Stein oder Holz, mnd. bīstēl*, bīstel, bīstal, Sb.: nhd. Türpfosten, Türvorbau aus Stein oder Holz, Erker, Gerät zum Fischen

Stein -- vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss, mnd. ālstēn, ālstein, ēlstēn, ēlstein, M.: nhd. vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss

Stein -- von einem Handwerker geworfener Stein, mhd. antwercstein, st. M.: nhd. »Handwerkstein«, von einem Handwerker geworfener Stein

Stein -- von Stein hergestellt, mhd. steine (1), Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend; steinīn, steinen, Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend

Stein -- vorgekragter Stein, mnd. kappære*, kapper, M.: nhd. vorgekragter Stein

Stein -- wie ein Stein, mhd. steinharte, Adv.: nhd. steinhart, wie ein Stein; steinlīchen, Adv.: nhd. wie ein Stein

Stein -- wie Stein, mhd. steinlich***, Adj.: nhd. »wie Stein«

Stein -- wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde, mnd. swālewenstēn, swalwenstēn, swālewenstein, swālwenstein, M.: nhd. »Schwalbenstein«, wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde

Stein -- zerklüfteter Stein, mhd. steinschrove, steinschrofe*, sw. M.: nhd. Steinschrofen, zerklüfteter Stein

Stein -- zerstoßener Stein, mnd. grūs (2), grōs, N.: nhd. Schutt, zerkleinerter Rückstand, zerstoßener Stein, Steinschutt, Ziegelbrocken, zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird

Stein -- zu Stein werden, mhd. steinen (1), sw. V.: nhd. mit Steinen versehen (V.), mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden, pflastern

Stein für die Kehle (F.) (2) des Daches, mnd. kēlstēn, kēlstein, keylstēn, kēlestēn*, M.: nhd. Ziegelstein mit Hohlkehle, Stein für die Kehle (F.) (2) des Daches

Stein im Krebsmagen (gebrannt als Arzneimittel), mnd. krēvetesstēn, krēvetesstein, M.: nhd. Stein im Krebsmagen (gebrannt als Arzneimittel); krēvetstēn, krēvetstein, M.: nhd. Stein im Krebsmagen (gebrannt als Arzneimittel)

Stein im Magen des Krebses (gebrannt als Arzneimittel), mnd. krēvetesōge, N.: nhd. »Krebsauge«, Stein im Magen des Krebses (gebrannt als Arzneimittel)

Stein von der Asse (Bergwald bei Wolfenbüttel im Osten Niedersachsens), mnd. assestēn, assestein, M.: nhd. Stein von der Asse (Bergwald bei Wolfenbüttel im Osten Niedersachsens)

Stein, idg. *ak̂- (2), *ok̂-, *h2ek̂-, *h2ak̂-, *h2ok̂-, Adj., Sb.: nhd. scharf, spitz, kantig, Stein; *ak̂en-, Sb.: nhd. Spitze, Spieß (M.) (1), Stein; *ak̂men-, *ak̂mer-, Sb.: nhd. Stein, Gewölbe; *ak̂onā, *h2ek̂oneh2, Sb.: nhd. Spitze, Stein; *kaghlo-?, Sb.: nhd. Stein, Kiesel; *k̂emel-, Sb.: nhd. Stein, Himmel; *k̂emen-, *k̂ōmen-, Sb.: nhd. Stein, Himmel; *lep- (3)?, Sb.: nhd. Fels, Stein; *lēu- (2), *ləu-, Sb.: nhd. Stein; ? *ond-, *n̥d-, Sb.: nhd. Stein?, Fels?

Stein, germ. *halljō-, *halljōn, Sb.: nhd. Fels, Stein, flacher Stein; *hallu-, *halluz, st. M. (u): nhd. Fels, Stein; *hamara-, *hamaraz, st. M. (a): nhd. Stein, Fels, Hammer; *hamula?, Sb.: nhd. Stein; *staina-, *stainaz, st. M. (a): nhd. Stein

-- flacher Stein: germ. *halljō-, *halljōn, Sb.: nhd. Fels, Stein, flacher Stein

Stein, got. ael 1, āl*, krimM. (u)?.: nhd. Stein; hal-l-u-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Fels, Stein; stai-n-s 34, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Stein, Fels

Stein, an. fjarð-mȳvil-l, st. M. (a): nhd. Fjordklumpen, Stein; ? *fle-t-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Stein?; grjōt, st. N. (a): nhd. Grieß, Stein; hal-l-r (2), st. M. (u): nhd. Stein, Farbe; ha-mar-r, st. M. (a): nhd. Stein, Fels, Hammer, Haiart; ? *-mȳ-vil-l, st. M. (a): nhd. Klumpen (M.)?, Stein?; stei-n-n, st. M. (a): nhd. Stein, Edelstein, Steinhaus, Farbe

-- der erste Stein im Schachspiel: an. hnef-i (2), sw. M. (n): nhd. der erste Stein im Schachspiel

-- flacher Stein: an. hell-a (1), sw. F. (n): nhd. flacher Stein

-- hochragender Stein: an. drang-r, st. N. (a): nhd. hochragender Stein, Felsspitze

-- in den Boden getriebener Stein: an. þvit-i, sw. M. (n): nhd. in den Boden getriebener Stein

-- kleiner Anker von Holz mit einem Stein: an. stjōr-i (2), sw. M. (n): nhd. kleiner Anker von Holz mit einem Stein

-- Landzunge von Sand und Stein: an. eyr-r, st. F. (ō): nhd. Landzunge von Sand und Stein

-- weicher Stein: an. vik-r, st. F. (ō): nhd. Bimsstein, weicher Stein

Stein, ae. car-r, st. M. (a): nhd. Stein, Fels; stā-n, st. M. (a): nhd. Stein, Fels

-- Stein auf dem ein Leuchtfeuer entzündet wird: ae. béa-c-e-n-stā-n, st. M. (a): nhd. Stein auf dem ein Leuchtfeuer entzündet wird

-- wertvoller Stein: ae. sinc-stā-n, st. M. (a): nhd. wertvoller Stein

Stein, afries. stê-n 11, st. M. (a): nhd. Stein

Stein, anfrk. stei-n* 2, stē-n*, st. M. (a): nhd. Stein

Stein, as. fėlis 13, filis*, st. M. (a): nhd. Fels, Stein; stê-n 33, st. M. (a): nhd. Stein, Fels

Stein, ahd. falisia* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Fels, Stein; felis* 18?, st. M. (a): nhd. Fels, Felsen, Stein, Klippe; felisa 5, st. F. (ō): nhd. Fels, Felsen, Stein, Klippe; *stain, lang., st. M. (a?): nhd. Stein; stein 190, st. M. (a): nhd. Stein, Fels, Steinblock, Klippe, Edelstein

-- als Gewicht gebrauchter Stein: ahd. wāgstein* 3, st. M. (a): nhd. »Waagstein«, Gewicht (N.) (1), als Gewicht gebrauchter Stein, Senkblei, Lost

-- bearbeiteter Stein: ahd. slifstein 12, st. M. (a): nhd. Schleifstein, bearbeiteter Stein, Plastik

-- glatter Stein: ahd. platta 8, sw. F. (n): nhd. Tonsur, Platte, Glatze, glatter Stein

-- hellblauer Stein: ahd. glas 17?, st. N. (a): nhd. Glas, hellblauer Stein, Bernstein

-- Stein im Brettspiel: ahd. 8zabalstein* 3, st. M. (a): nhd. »Würfelstein«, Würfel, Stein im Brettspiel

-- Stein zum Schleudern: ahd. slengistein 1, st. M. (a): nhd. Schleuderstein, Stein zum Schleudern

-- viereckiger Stein: ahd. kwāderstein* 2, quāderstein, st. M. (a): nhd. Quaderstein, viereckiger Stein, Mosaikstein

Stein, mhd. flünt, flint, st. M.: nhd. »Stein«

Stein, mhd. hamel (2), st. M.: nhd. Hammel, Stein, Klotz, Stange, Anhöhe, Klippe, Berg

-- aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens: mhd. kragstein, st. M.: nhd. Kragstein, aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens

-- aus gehauenem Stein bestehend: mhd. gehouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehauen« (Adj.), aus gehauenem Stein bestehend

-- Stein als Unterlage fürs Haupt: mhd. houbetstein, st. M.: nhd. »Hauptstein«, Eckstein, kostbarer Edelstein, Stein als Unterlage fürs Haupt

-- zu Stein werden: mhd. gesteinen, sw. V.: nhd. mit Steinen besetzen, mit Edelsteinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden

Stein, mhd. leie (2), lei, leige, leije, sw. F.: nhd. »Leie«, Fels, Stein, Schieferstein, Steinweg, Weg; perit, sw. M.: nhd. »Perit«, Stein

-- ein Stein: mhd. memphīte, sw. M.: nhd. ein Stein

-- Stein von großem Gewicht: mhd. laststein, lasstein, lazstein, st. M.: nhd. »Laststein«, Steinblock, Wurfstein, Stein von großem Gewicht

Stein, mhd. sadde, saddā, sw. M.: nhd. Stein; sir, sw. M.: nhd. Stein; stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1); steinberc, st. M.: nhd. »Steinberg«, Stein

Stein, mhd. vlinsstein, vlinstein, flinsstein*, flinstein*, st. M.: nhd. Kieselstein, Stein

-- Fensterrahmen aus Stein: mhd. vensterstein, fensterstein*, st. M.: nhd. »Fensterstein«, Fensterrahmen aus Stein

-- geschleuderter Stein: mhd. wurfstein, st. M.: nhd. »Wurfstein«, geschleuderter Stein

-- hart wie Stein werden: mhd. versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen

-- harter Stein: mhd. vlins, flins*, st. M.: nhd. »Flins«, Kiesel, Kieselstein, harter Stein, Fels, zitterndes Fließen, Schimmern

-- Stein des Anstoßes: mhd. vellestein, st. M.: nhd. »Fallstein«, Stein des Anstoßes

-- unterster Stein: mhd. understein, st. M.: nhd. unterster Stein

-- zu Stein werden: mhd. versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen; vlinsen, flinsen*, sw. V.: nhd. zittern, schimmern, flimmern, zu Stein werden, sich verhärten

Stein, mnd. gestēnte, gestēnete*?, gesteinte, N.: nhd. Gestein, Stein, Edelstein

Stein, mnd. leie (2), leide, leige, leye, F.: nhd. »Lei«, Schieferstein, Schieferplatte, Fels, Stein

-- aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen: mnd. ōvenstēn, ōvenstein, ōvenestēn, ōvenestein, ōvensteyn, M.: nhd. »Ofenstein«, für den Ofenbau verwendeter Stein, aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen

-- für den Ofenbau verwendeter Stein: mnd. ōvenstēn, ōvenstein, ōvenestēn, ōvenestein, ōvensteyn, M.: nhd. »Ofenstein«, für den Ofenbau verwendeter Stein, aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen

-- gebrannter Stein: mnd. mūrestēn*, mūrstēn, m· restēn, mūrstein, M.: nhd. Mauerstein, Vollstein zur Errichtung von Mauern, gebrannter Stein, Ziegelstein

-- gesetzter Stein als Grenzzeichen: mnd. marketstēn?, markstein, M.: nhd. »Markstein«, gesetzter Stein als Grenzzeichen; markstēn, markstein, M.: nhd. »Markstein«, gesetzter Stein als Grenzzeichen

-- großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers: mnd. pērdekop, M.: nhd. »Pferdekopf«, Kopf des Pferdes, großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers

-- in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken: mnd. rankwerk, N.: nhd. »Rankwerk«, in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken

-- Kern aus dem Stein des Pfirsich: mnd. persikkernepulver, persekkernepulver, N.: nhd. »Pfirsichkernpulver«, fein zerstoßener Samen (M.), Kern aus dem Stein des Pfirsich

-- kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden: mnd. rēkenpenninc, rēkenpennic, M.: nhd. »Rechenpfennig«, kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden, Rechenstein, Rechenmünze

-- Kugel bzw. Stein eines Rosenkranzes: mnd. paternosterstēn, paternosterstein, M.: nhd. »Paternosterstein«, Kugel bzw. Stein eines Rosenkranzes

-- marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial: mnd. mormelstēn, mormelstein, mormerstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial; mormerenstēn, mormelenstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial

-- runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird: mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstēn, peddestēin, M.: Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird

-- Stein als Baumaterial für Pfeiler: mnd. pīlerestēn, pīlerestein, M.: nhd. »Pfeilerstein«, Stein als Baumaterial für Pfeiler

-- Stein der Pfirsichfrucht: mnd. persikstēn, persikstein, M.: nhd. »Pfirsichstein«, Stein der Pfirsichfrucht

-- Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet: mnd. quirīn, M.: nhd. Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet

-- Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden: mnd. probērstēn, probērstein, M.: nhd. »Probierstein«, schwarzer Kieselschiefer, Lydit, Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden

-- Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse: mnd. ? pīpestēn*, pīpstēn, pīpstein, M.: nhd. »Pfeifestein«, Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt?, Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse?

-- Stein zur Einfassung des Weges: mnd. līstenstēn, līstenstein, M.: nhd. »Leistenstein«, Randstein, Stein zur Einfassung des Weges

-- unbehauener großer Stein: mnd. rūchstēn, rūchstein, rūgestēn, rūgenstēn, rūstēn, M.: nhd. »Rauhstein«, unbehauener großer Stein, Feldstein, Felsblock; rūgenstēn, rūgenstein, M.: nhd. »Rauhstein«, unbehauener großer Stein, Feldstein, Felsblock

-- zur Hautreinigung verwendeter Stein: mnd. rīfstēn, rīfstein, M.: nhd. zur Hautreinigung verwendeter Stein, Bimsstein; rīvestēn, rīvestēin, M.: nhd. »Reibestein«, zur Hautreinigung verwendeter Stein, Bimsstein

Stein, mnd. sīrion, syrion, Sb.: nhd. Stein, Donnerkeil

Stein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

-- felsiger Stein: mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

-- behauener Stein: mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Stein, mnd. stēnwerk, steinwerk, N.: nhd. »Steinwerk«, Stein, Gestein, Steinbruch, Bauwerk, Steinmetzarbeit, Mauerarbeit

Stein, mnd. vlint, M.: nhd. »Flint«, Kieselstein, Stein, harter Fels; vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

-- beschädigter Stein: mnd. wrakstēn*, wrakstein, mnd.?, M.: nhd. beschädigter Stein, zerschlagener Ziegelstein

-- hart wie Stein machen: mnd. vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?

-- harter Stein: mnd. vlinsstēn, vlinsstein, M.: nhd. »Flinsstein«, Felsblock, harter Stein; vlintstēn, vlintstein, M.: nhd. »Flintstein«, Kieselstein, harter Stein, Felsstein, Felsen

-- harter und fester Stein: mnd. vlins, flins*, M.: nhd. Flins, Kieselstein, Feuerstein, harter und fester Stein, hartes Gestein, Fels

-- natürlicher Stein: mnd. veltstēn, veltstein, velstēn, velstein, M.: nhd. Feldstein, Kieselstein, Granitstein, Felsen, Findling, natürlicher Stein, erratischer Felsblock

-- Stahl und Stein zum Feuerschlagen: mnd. v· rt· ch, N.: nhd. Feuerzeug, Stahl und Stein zum Feuerschlagen, Feuerlöschgerät (Bedeutung jünger)

-- Stein auf dem Fische hergerichtet werden: mnd. vischstēn, vischstein, visteyn, vischestēn, vischestein, M.: nhd. Stein auf dem Fische hergerichtet werden

-- Stein für Fenstereinfassung: mnd. vensterstēn, vinsterstēn, vinsterstein, M.: nhd. Stein für Fenstereinfassung

-- Stein zum Feuerschlagen: mnd. v· rstēn, v· rstein, M.: nhd. Feuerstein, Stein zum Feuerschlagen

stein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stein..., mhd. steine (1), Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend; steinīn, steinen, Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend

steinaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinabdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinach, ahd. Steinaha 2, Steinah, st. F. (ō)=ON.: nhd. Steinach

steinach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Steinacker, mhd. steinacker 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Steinacker«, steiniger Acker

Steinacker, mnd. stēnacker, steinacker, M.: nhd. »Steinacker«, steiniger Acker

steinackerweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinader; -alaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinadler, ahd. stokarn* 1, stocarn, ahd.?, st. M. (i): nhd. Steinadler; stokaro* 11, stocaro, sw. M. (n): nhd. Adler, Steinadler, Waldadler

Steinadler, mnd. stokārn, M.: nhd. Steinadler, Waldadler

steinadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinadler; -ämmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinadlerumkreist, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

steinadmiral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinalbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinalt; -arm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinaltar, an. hǫr-g-r, st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen, Opferstätte, Steinaltar

steinaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinaltertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinaltgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinamsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinandorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinarbeit, mnd. houwsel, howsel, mnd.?, Sb.: nhd. Bildhauerarbeit, Steinarbeit

steinarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinarm, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinart -- blättrige Steinart, mnd. schēvelstēn, schēvelstein, M.: nhd. »Schieferstein«, blättrige Steinart, Schiefer, Schieferplatte zum Dachdecken
Steinart -- blättrige Steinart, mnd. schēver (1), schiver, M.: nhd. Splitter, losgelöstes Teilchen, Schiefer, Schindel, blättrige Steinart, Abfall von Flachs
Steinart -- eine Steinart, mhd. victres, M.: nhd. eine Steinart
Steinart -- eine Steinart, mnd. ? upstēn?, mnd.?, M.: nhd. eine Steinart?
Steinart -- eine Steinart, mnd. holve, Sb.: nhd. eine Steinart
Steinart -- harte Stelle in einer weichen Steinart, an. geit-il-l (1), st. M. (a): nhd. harte Stelle in einer weichen Steinart
Steinart, ae. stā-n-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Steinart
steinart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steinartig; -förmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinartsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinätzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinauf; -baumhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinauflösend, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinaufschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinaxt, mhd. steinackes, steinax, st. F.: nhd. Steinaxt
Steinaxt, mnd. stēnbīle, steinbīle, N.: nhd. Steinaxt
Steinaxt, mnd. stēnexe, steinexe, F.: nhd. »Steinaxt«, Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine
steinaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinaxt; -bake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinbach (Gewässername oder Ortsname), mnd. stēnbēke, M.: nhd. »Steinbach« (Gewässername oder Ortsname)
Steinbach, mhd. steinbach, st. M.: nhd. »Steinbach«
steinbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinbach, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbachstelze, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinbad, mnd. stēnbat, steinbat, N.: nhd. »Steinbad«, Heißluftbad, Schwitzbad
Steinbadewanne, mhd. morselstein, mürselstein, st. M.: nhd. Mörser, Steinbadewanne
steinbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbahn; -besetze, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbaldrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinbalierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinbär, mhd. steinber, st. F.: nhd. »Steinbär«, Schiebkarre für Steine
steinbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinbarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbars, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinbau -- kleiner Steinbau, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk
Steinbau -- kleiner Steinbau, mnd. stēnkāmer, steinkāmer, stēnkamere, F.: nhd. »Steinkammer«, steinernes Schlafgemach, kleiner Steinbau, Steinbude, feuerfestes Gemach, Gefängnis, Steinbruch, Steinmetzhütte
Steinbau -- kleinerer Steinbau, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau
Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)
Steinbau, mhd. steinwerc, st. N.: nhd. Steinwerk, Steinbau, Mauerwerk, Steinmetzarbeit, Bau
steinbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinbau; -becken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinbearbeiten -- Werkzeug zum Steinbearbeiten, ae. stā-n-bi-l-l, st. N. (ja): nhd. Steinmetzwerkzeug, Werkzeug zum Steinbearbeiten
steinbedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbeere; -benedix, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinbehausung, afries. stê-n-hū-s-inge* 2, sti-n-s-inge, st. F. (ō): nhd. Steinbehausung, Steinhaus
steinbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinbeilgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinbeilklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinbein; -kreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinbeißer (), ahd. ? arpeiz? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Steinbeißer (?)
Steinbeißer (ein Fisch), ahd. steinbīz* 4, st. M. (i?): nhd. Steinbeißer (ein Fisch), Gründling; steinbīza 2, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Steinbeißer (ein Fisch), Gründling
Steinbeißer, ahd. gruntila* 10, grundila, st. F. (ō)?. sw. F. (n)?: nhd. »Gründling«, Schmerle, Lamprete, Steinbeißer; gruntleihha* 2, gruntleicha*, gruntlahha*?, st. F. (ō): nhd. Steinbeißer
Steinbeißer, mnd. stēnbītære*, stēnbīter, steinbīter, M.: nhd. »Steinbeißer«, Steinbiss, Gründling, Schmerle
steinbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinbeiszer; -berze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbeiszer; -bolk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinbekleidet, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbelastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbelebend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinberg, ae. stā-n-beor-g, st. M. (a): nhd. »Steinberg«, felsige Erhebung
Steinberg, mhd. steinberc, st. M.: nhd. »Steinberg«, Stein
Steinberg, mnd. stēnberch, steinberch, stēnbarch, steinbarch, M.: nhd. »Steinberg«, felsiger Berg, Fels, Steinbruch
steinberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinberge (F.), ahd. *stainberga, lang., st. F. (ō?)?, sw. F. (n?)?: nhd. »Steinberge« (F.), Steinhaus
steinbesät, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbeschwert, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbeschwerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbeseelend, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbesetzte -- steinbesetzte Hülle, ae. stā-n-fæt, st. N. (a): nhd. »Steinfass«, steinernes Gefäß, steinbesetzte Hülle, Scheide
steinbespängt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinbett, mnd. stēnbedde, steinbedde, N.: nhd. »Steinbett«, Hünenbett, Hünengrab
steinbett, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinbettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbewegend, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbewohnend, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbewurf, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbibernelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinbickel, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbicker, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinbildblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinbildend, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinbirne; -binse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinbiss, mnd. stēnbītære*, stēnbīter, steinbīter, M.: nhd. »Steinbeißer«, Steinbiss, Gründling, Schmerle
Steinbiss, mnd. stēnbēte*?, stēnbit, stēnbīte, stēnbīt, steinbit, M.: nhd. »Steinbiss«, Gründling, Schmerle
steinbisz; -bisse; -bisser; -bitzger, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinblank, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinblattern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinblau, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinblitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinblock -- nackter Steinblock, mhd. wacke, sw. M.: nhd. »Wacke«, Wackerstein, Feldstein, nackter Steinblock
Steinblock -- Steinblock zum Ausmauern, mnd. ? vōderstücke, N.: nhd. »Futterstück«, Steinblock zum Ausmauern?
Steinblock, ahd. stein 190, st. M. (a): nhd. Stein, Fels, Steinblock, Klippe, Edelstein
Steinblock, mhd. laststein, lasstein, lazstein, st. M.: nhd. »Laststein«, Steinblock, Wurfstein, Stein von großem Gewicht
Steinblock, mnd. blokstēn, blokstein, M.: nhd. Steinblock, Sandsteinblock
steinblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinblume, mnd. stēnblōme, steinblōme, F.: nhd. »Steinblume«, echte Kamille
steinblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinblume; -blümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinbock -- Sternzeichen Steinbock, mnd. rēbok, rēybok, rēbuk, M.: nhd. Rehbock, Sternzeichen Steinbock
Steinbock -- vom Steinbock stammend, mhd. steinbückīn, Adj.: nhd. Steinbock..., vom Steinbock stammend
Steinbock, ae. fiergen-gāt, F. (kons.): nhd. Steinbock
Steinbock, as. stê-n-buk* 2, stê-n-buk-k*, st. M. (a): nhd. Steinbock
Steinbock, ahd. gamizīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Gemse, Steinbock, junge Gemse; rēhbok 12, rēhboc*, st. M. (a): nhd. Rehbock, Steinbock; *stainbok, lang., st. M. (a?): nhd. Steinbock; steinbok 24, steinboc, steinbuk*, st. M. (a): nhd. Steinbock
Steinbock, mhd. hornboc, st. M.: nhd. »Hornbock«, Steinbock
Steinbock, mhd. steinboc, st. M.: nhd. Steinbock; steingeiz, st. F.: nhd. Steingeiß, Steinbock
Steinbock, mnd. stēnbok, steinbok, stēnbuk, steinbuk, M.: nhd. Steinbock, Tierkreiszeichen des Steinbocks, ein Motiv auf Silbergerät, ein Gestell zum Auflegen von Steinen
steinbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinbock..., mhd. steinbückīn, Adj.: nhd. Steinbock..., vom Steinbock stammend
steinbock; -fuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinbocks -- Sternbild des Steinbocks, mnd. bok, buk*, M.: nhd. Bock, Schafbock, Ziegenbock, Bocksfell, Bockshaut, Schragen, Feuerbock, Sturmbock, Sternbild des Steinbocks, Dudelsack
Steinbocks -- Tierkreiszeichen des Steinbocks, mnd. stēnbok, steinbok, stēnbuk, steinbuk, M.: nhd. Steinbock, Tierkreiszeichen des Steinbocks, ein Motiv auf Silbergerät, ein Gestell zum Auflegen von Steinen
Steinboden, an. hel-k-n, hǫrkn, st. N. (n): nhd. Steinboden, Fels; hǫlkn, st. N. (a): nhd. Steinboden; ur-ð, st. F. (i): nhd. Steinboden, Felsgeröll
Steinboden, mhd. pflaster*, phlaster, plaster, blaster, st. N.: nhd. Pflaster, Salbe, Zement, Mörtel, Wundpflaster, Straßenpflaster, Steinboden, Fußboden
steinboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinbogen, mhd. steinboge, sw. M.: nhd. »Steinbogen«

steinbogen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbogen; -böller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinbohrer, mnd. stēnnēvegēr*, stēnnēver, steinnēver, stēnneber, M.: nhd. Steinbohrer

steinbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinbollwerk -- Steinbollwerk am Wasser, mnd. stēnh· vet, steinh· vet, N.: nhd. steinerne Ufereinfassung, Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, Steinbollwerk am Wasser

steinbombe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinböschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinbrachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinbrand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbrausethon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinbrech -- Frucht vom weißen Steinbrech, mnd. stēnbrēkensāt, steinbrēkensāt, stēnberkensāt, steinberkensāt, F.: nhd. Frucht vom weißen Steinbrech

Steinbrech -- roter Steinbrech, mnd. filipendula, filippendula, flippendula, F.: nhd. Erdeichel, roter Steinbrech

Steinbrech -- weißer Steinbrech, mnd. stēnbrēke, steinbrēke, stēnbrek, Sb.: nhd. weißer Steinbrech

Steinbrech (eine Pflanze), ahd. steinbrehha* 18, steinbrecha, sw. F. (n): nhd. Steinbrech (eine Pflanze), Knollengeißbart, Brauner Milzfarn; steinwurz* 4, st. F. (i): nhd. Steinwurz (eine Pflanze), Engelsüß, Steinbrech (eine Pflanze)

Steinbrech (eine Pflanze), mnd. angerwort, M.: nhd. »Angerwurz«, Steinbrech (eine Pflanze)

Steinbrech (eine Pflanze), mnd. suntkōrn, suntkorn, N.: nhd. Steinbrech (eine Pflanze)

Steinbrech, mhd. steinbreche, steinpreche, sw. F.: nhd. Steinbrechwerkzeug, Steinbrech; steinwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. »Steinwurz«, Engelsüß, Steinbrech

steinbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbrecharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinbrecheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinbrechen -- Werkzeug zum Steinbrechen, mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

Steinbrechen, mnd. stēnbrēken* (2), stēnbrēkent, steinbrēkent, N.: nhd. Steinbrechen, Arbeit im Steinbruch

steinbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steinbrechen; -klopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinbrechend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Steinbrecher, as. stê-n-bruk-i-l* 1, st. M. (a): nhd. Steinbrecher

Steinbrecher, mhd. steinbrechære* 1, steinbrecher, st. M.: nhd. »Steinbrecher«

Steinbrecher, mhd. steinhouwære*, steinhouwer, st. M.: nhd. Steinhauer, Steinmetz, Steinbrecher; steinhouwe, sw. M.: nhd. Steinmetz, Steinhauer, Steinbrecher; steinhöwel, st. M.: nhd. Steinmetz, Steinhauer, Steinbrecher

Steinbrecher, mnd. stēnbrēkære*, stēnbrēker, stēnbrēkere, steinbrēker, steinbrēkere, M.: nhd. »Steinbrecher«, Beschäftigter im Steinbruch

steinbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinbrecherfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbrecherlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinbrechermeister, mnd. stēnbrēkæremēster*, stēnbrēkermēster, stēnbrēkermeister, steinbrēkermēster, steinbrēkermeister, M.: nhd. »Steinbrechermeister«, städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht

steinbrechermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinbrecherwerkzeug, mnd. brēkelt· ch, N.: nhd. Steinbrecherwerkzeug

steinbrecherwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinbrechmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinbrechrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinbrechwalzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinbrechwerkzeug, mhd. steinbreche, steinpreche, sw. F.: nhd. Steinbrechwerkzeug, Steinbrech

steinbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinbreite, mnd. stēnbrēde, stēnbreide, steinbrēde, steinbreide, F.: nhd. »Steinbreite«, steiniges Ackerstück

Steinbröckel, mnd. stēngrūs, steingrūs, stēngrōs, steingrōs, stēgrues, N.: nhd. Steinbröckel, Abfall von Bausteinen

steinbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinbrot; -cement, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinbruch -- Arbeit im Steinbruch, mnd. stēnbrēken* (2), stēnbrēkent, steinbrēkent, N.: nhd. Steinbrechen, Arbeit im Steinbruch

Steinbruch -- Arbeiter im Steinbruch, mnd. kūlære*, kūler, M.: nhd. Arbeiter im Sandbruch, Arbeiter im Steinbruch

Steinbruch -- Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch, mnd. stēnbickæremēster*, stēnbickermēster, stēnbickermeister, steinbickermēster, steinbickermeister, M.: nhd. Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch

Steinbruch -- Aufseher über die Steinhauer die im Steinbruch arbeiten, mnd. stēnhouwæremēster*, stēnhöuwermēster, steinhöuwermēster, stēnhöuwermeister, steinhöuwermeister, M.: nhd. »Steinhauermeister«, Aufseher über die Steinhauer die im Steinbruch arbeiten

Steinbruch -- Beschäftigter im Steinbruch, mnd. stēnbrēkære*, stēnbrēker, stēnbrēkere, steinbrēker, steinbrēkere, M.: nhd. »Steinbrecher«, Beschäftigter im Steinbruch

Steinbruch -- Beschäftigter im Steinbruch, mnd. stēnkūlære*, stēnkūler, steinkūler, steenkūler, M.: nhd. Beschäftigter im Steinbruch

Steinbruch -- im Steinbruch arbeiten, mnd. stēnbrēken* (1)**, steinbrēken***, sw. V.: nhd. Steine brechen, im Steinbruch arbeiten

Steinbruch -- städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht, mnd. stēnbrēkæremēster*, stēnbrēkermēster, stēnbrēkermeister, steinbrēkermēster, steinbrēkermeister, M.: nhd. »Steinbrechermeister«, städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht

Steinbruch -- Steine aus dem Steinbruch Fahrender, mnd. stēnv· rære*, stēnv· rer, steinv· rer, M.: nhd. Steine aus dem Steinbruch Fahrender

Steinbruch -- Steinhauer der im Steinbruch arbeitet oder gebrochenen Stein behaut, mnd. stēnbickære*, stēnbicker, steinbicker, stēnbecker, steinbecker, steynbecker, steenbecker, M.: nhd. Steinhauer der im Steinbruch arbeitet oder gebrochenen Stein behaut

Steinbruch, ae. *delf, st. N. (a?): nhd. Grabung, Grab, Kanal, Steinbruch; ge-delf, st. N. (a?): nhd. Grabung, Grab, Kanal, Steinbruch; stā-n-híew-et, st. N. (a): nhd. Steinbruch

Steinbruch, ahd. steingruoba* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Steinbruch
-- Arbeiter im Steinbruch: ahd. mezzo* (1) 3, sw. M. (n): nhd. Steinmetz, Steinhauer, Arbeiter im Steinbruch

Steinbruch, mhd. gruobe, grūbe, grōve, st. F., sw. F.: nhd. Grube, Fallgrube, Höhle, Loch, Höhlung, Graben (M.), Grab, Steinbruch

Steinbruch, mhd. steinbruch, st. M.: nhd. Steinbruch; steingruobe, F.: nhd. »Steingrube«, Steinbruch
-- Zehnt von einem Steinbruch: mhd. steinzehende 2, sw. M.: nhd. Zehnt von einem Steinbruch

Steinbruch, mnd. stēnberch, steinberch, stēnbarch, steinbarch, M.: nhd. »Steinberg«, felsiger Berg, Fels, Steinbruch

Steinbruch, mnd. stēnbr· ke, steinbr· ke, stēnbrake, steinbrake, F.: nhd. Steinbruch

Steinbruch, mnd. stēngrōve, steingrōve, stēngrůve, steingrůve, F.: nhd. Steingrube, Steinbruch

Steinbruch, mnd. stēnkūle, steinkūle, F.: nhd. Steingrube, Steinbruch, Felsenhöhle

Steinbruch, mnd. stēnkāmer, steinkāmer, stēnkamere, F.: nhd. »Steinkammer«, steinernes Schlafgemach, kleiner Steinbau, Steinbude, feuerfestes Gemach, Gefängnis, Steinbruch, Steinmetzhütte

Steinbruch, mnd. stēnwerk, steinwerk, N.: nhd. »Steinwerk«, Stein, Gestein, Steinbruch, Bauwerk, Steinmetzarbeit, Mauerarbeit

steinbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinbrucharbeiter, mhd. steingruobære* 1, steingruober, st. M.: nhd. Steinbrucharbeiter

Steinbrüche, mhd. steinbrüche, st. F.: nhd. Steinbrüche

Steinbrüchel, mhd. steinbrüchel* 2, steinbruchel, st. M.: nhd. »Steinbrüchel«, Steinhauer, Dorndreher?

steinbrüchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbrüchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinbruchs -- Betreiber eines Steinbruchs, mnd. stēngr· være*, stēngr· vere, steingr· vere, M.: nhd. Betreiber eines Steinbruchs

Steinbruchs -- Inhaber eines Steinbruchs oder einer Steinwerkstätte, mhd. steinmeier 1, st. M.: nhd. Inhaber eines Steinbruchs oder einer Steinwerkstätte

Steinbruchs -- mit der Verwaltung des Steinbruchs beauftragter Ratsherr, mnd. ? stēnenhēre*, steinenhēre, M.: nhd. mit der Verwaltung des Steinbruchs beauftragter Ratsherr?

Steinbruchs -- oberster Teil des Steinbruchs, mhd. abestich, st. M.: nhd. oberster Teil des Steinbruchs, abgestecktes Maß

Steinbrücke -- Schwibbogen einer Steinbrücke, mhd. arke (2), Sb.: nhd. Schwibbogen einer Steinbrücke, Bogen

Steinbrücke, mhd. steinbrucke 1, st. F.: nhd. Steinbrücke, steinerne Brücke

Steinbrücke, mnd. stēnbrügge, steinbrügge, steimbrügge, steimbrucghe, F.: nhd. Steinbrücke, Steindamm, Steinsetzung, Straßenpflaster?

steinbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinbrücke; -körper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbrücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinbrücker -- Hammer der Steinbrücker, mnd. brüggehāmer, M.: nhd. Hammer des Wegepflasterers zum Zerkleinern der Steine, Hammer der Steinbrücker, Hammer der Straßenpflasterer

steinbrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinbüchse, mhd. steinbühse, F.: nhd. Steinbüchse, Salbenbüchse, Geschütz aus dem Steinkugeln geschossen werden

Steinbüchse, mnd. stēnbüsse, steinbüsse, stēnbösse, steinbösse, F.: nhd. »Steinbüchse«, Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, steinernes Fläschchen

steinbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinbüchse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbüchse; -geschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinbude, mnd. stēnbōde, steinbōde, stēnbůde, steinbůde, F.: nhd. »Steinbude«, kleines Steinhaus

Steinbude, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

Steinbude, mnd. stēnkāmer, steinkāmer, stēnkamere, F.: nhd. »Steinkammer«, steinernes Schlafgemach, kleiner Steinbau, Steinbude, feuerfestes Gemach, Gefängnis, Steinbruch, Steinmetzhütte

steinbülstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinbutt, ahd. bars 5, st. M. (a?): nhd. Barsch, Steinbutt, Seeigel

Steinbutt, mhd. ? rumbe 1, sw. M.: nhd. »Rhombus«, Steinbutt?

Steinbutt, mhd. steinvisch, steinfisch*, st. M.: nhd. »Steinfisch«, Steinbutt

Steinbutt, mnd. stēnbut, steinbut, stēnbutte, steinbutte, M.: nhd. Steinbutt

steinbutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbutt; -fisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinbutter; -chemie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinbutts -- Weibchen des Steinbutts, mnd. ? klawesek, klaweseken?, Sb.: nhd. eine Plattfischart, Weibchen des Steinbutts?

Steincement, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinchen -- Kügelchen bzw. Steinchen eines Rosenkranzes, mnd. paternosterstēneken*, paternosterstēniken, paternostersteiniken, N.: nhd. »Paternostersteinchen«, Kügelchen bzw. Steinchen eines Rosenkranzes

Steinchen, ahd. griozilīn* 1, st. N. (a): nhd. Körnlein, Steinlein, Steinchen, Sandkorn; kisiling* 19, st. M. (a): nhd. Kiesel, Kieselstein, Kies, Steinchen; steinilīn* 4, steinilī, st. N. (a): nhd. Steinlein, Steinchen

Steinchen, mnd. stēneken, steineken, N.: nhd. »Steinchen«, kleiner Stein, kleiner Edelstein, kleiner Stein als bestimmtes Gewicht, kleiner Obstkern

steinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinciste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinconfect, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steindach, mhd. steindach, st. N.: nhd. Steindach, Ziegeldach

Steindach, mnd. stēndak, steindak, N.: nhd. Steindach, Dachstein, Ziegelbedachung

steindach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steindachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steindamm, mnd. dam, damm, M.: nhd. Damm, Erhöhung von Erde oder Stein (zum Schutz vor Wasser oder zur Stauung des Wassers), Dammbefestigung, Dammweg, Steindamm, Knüppeldamm, Scheidewand (auch im menschlichen Körper), Straßenpflaster

Steindamm, mnd. stēnbrügge, steinbrügge, steimbrügge, steimbrucghe, F.: nhd. Steinbrücke, Steindamm, Steinsetzung, Straßenpflaster?

Steindamm, mnd. stēndam, steindam, steendam, M.: nhd. Steindamm, gepflasterte Straße, das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster

steindamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steindecker, mhd. steindeckære*, steindecker, st. M.: nhd. Steindecker, Ziegeldachdecker

steindecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steindicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steindistel, mhd. steindistel 1, st. M.: nhd. »Steindistel«, Schutt-Karde?, Arnika?

steindocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindoctor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindogge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

steindraggen, nhd.: nhd. ; L.: DW

steindreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindruckbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steindrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindruckerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindruckerfirnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindruckerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindruckerpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindrucktafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindrucktinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindruckverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steindruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindruse, nhd.: nhd. ; L.: DW

steindübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steindüne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steindurchsetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

steindürr, nhd.: nhd. ; L.: DW

steindürrwurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steine -- am Landungsplatz aufgeschichtete Steine, an. vǫr (1), st. F. (u?): nhd. Landungsstelle, am Landungsplatz aufgeschichtete Steine

Steine -- Art schräger Steine, mnd. glip, glap, glippe, glepe, N.: nhd. enges Fahrwasser, Ritze, Spalt, Art schräger Steine, Kanal zwischen Bergen

Steine -- bearbeitete Steine, mnd. snēdenwerk, N.: nhd. bearbeitete Steine, Formsteine, Ziegelsteine, Ziersteine

Steine -- behauene Steine zu einem Hausbau, mhd. hūswerc, st. N.: nhd. »Hauswerk«, behauene Steine zu einem Hausbau

Steine -- durch Steine abgrenzen, mhd. abesteinen, sw. V.: nhd. »absteinen«, durch Steine abgrenzen

Steine -- Hammer des Wegepflasterers zum Zerkleinern der Steine, mnd. brüggehāmer, M.: nhd. Hammer des Wegepflasterers zum Zerkleinern der Steine, Hammer der Steinbrücker, Hammer der Straßenpflasterer

Steine -- in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb, mnd. war (1), N.: nhd. Wehr (N.) (2), in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb

Steine -- kleine Steine unter der Oberfläche, an. hǫ-mul-grȳt-i, N.: nhd. steiniger Boden, kleine Steine unter der Oberfläche

Steine -- Schiebkarre für Steine, mhd. steinber, st. F.: nhd. »Steinbär«, Schiebkarre für Steine

Steine -- schwerer Hammer zum Zerschlagen der Steine, mhd. schelhamer, st. M.: nhd. schwerer Hammer zum Zerschlagen der Steine

Steine -- Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnbicke, steinbicke, stēnbick, steinbick, F.: nhd. Spitzhacke des Steinhauers, Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine

Steine -- städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht, mnd. stēnbrēkæremēster*, stēnbrēkermēster, stēnbrēkermeister, steinbrēkermēster, steinbrēkermeister, M.: nhd. »Steinbrechermeister«, städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht

Steine -- Steine Abschlagender, mnd. ? völsære*?, völser, M.?: nhd. Steine Abschlagender?

Steine -- Steine an den Webstuhl binden, an. kljā, sw. V.: nhd. Steine an den Webstuhl binden

Steine -- Steine aus dem Steinbruch Fahrender, mnd. stēnv· rære*, stēnv· rer, steinv· rer, M.: nhd. Steine aus dem Steinbruch Fahrender

Steine -- Steine brechen, mnd. stēnbrēken* (1)**, steinbrēken***, sw. V.: nhd. Steine brechen, im Steinbruch arbeiten

Steine -- Steine Schleudernder, mhd. blīdenære, st. M.: nhd. Steinschleuder, Steine Schleudernder

Steine -- Steine setzen, mnd. stēnbrüggen (1), steinbrüggen, steenbrüggen, sw. V.: nhd. Steine setzen, pflastern

Steine -- Traggestell für Steine, mhd. bayart, Sb.: nhd. Bahre zum Tragen von Steinen, Traggestell für Steine

Steine -- Vielzahl Steine, mnd. stēnte, stēnete, steinte, steinete, steynete, steente, stēnede*?, N.: nhd. Gestein, Edelgestein, Vielzahl Steine

Steine -- voll Steine seiend, mnd. stēnich, steinich, Adj.: nhd. steinig, steinhart, voll Steine seiend, verhärtet, verstockt

Steine -- voll Steine seiend, mnd. stēnigen* (2), mnd.?, Adv.: nhd. steinig, steinhart, voll Steine seiend

Steine -- Zahnrad das die Drehung des Mühlenrads auf die Steine überträgt, mnd. kamrat, kamprat, N.: nhd. Zahnrad das die Drehung des Mühlenrads auf die Steine überträgt

steinecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinehrbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinehrenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steineiche, ahd. fereheih* 3, feraheih*, st. F. (i): nhd. »Viereiche«, Eiche, Steineiche; īlboum*?, heilboum*?, ahd.?, st. M. (a): nhd. Steineiche

Steineiche, mnd. witēke, mnd.?, F.: nhd. »Weißeiche«, Stecheiche, Steineiche

steineiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steineiche; -epheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steineichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steineichen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steineichenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steineichenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steineichenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steineichenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steineidechse, mnd. stelligen (1), Sb.: nhd. Steineidechse

Steineimer, mhd. steineimber*, steineimer, st. M.: nhd. »Steineimer«, Steinfass

steineisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steineln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Steinen -- abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, mnd. bickelstēn, bickelstein, M.: nhd. kleiner Stein, Kieselstein, abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, Würfel, Fangstein (Spiel)

Steinen -- aus Steinen aufgeworfener Grabhügel, an. dy-s, st. F. (jō): nhd. Grabhügel, aus Steinen aufgeworfener Grabhügel

Steinen -- aus Steinen gebauter Speicher, mnd. stēnespīkære*, stēnespīker, steinespīker, M.: nhd. steinerner Speicher, aus Steinen gebauter Speicher

Steinen -- aus Steinen gebildetes Wegzeichen, an. var-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. aus Steinen gebildetes Wegzeichen, Warte

Steinen -- aus Steinen gemauert, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

Steinen -- aus Steinen gepflasterter Fußboden, mnd. paviment, pavīmente, pavēment, N.: nhd. »Paviment«, aus Steinen gepflasterter Fußboden

Steinen -- Bahre zum Tragen von Steinen, mhd. bayart, Sb.: nhd. Bahre zum Tragen von Steinen, Traggestell für Steine

Steinen -- Besetzung mit Steinen, mhd. steinen (2), st. N.: nhd. »Steinen«, Besetzung mit Steinen

Steinen -- diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, mnd. pāle (2), pāl, pāel, pādele, pātele, pādula, pādel, F., M.: nhd. diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, ein Geschmeidestück

Steinen -- ein Gestell zum Auflegen von Steinen, mnd. stēnbok, steinbok, stēnbuk, steinbuk, M.: nhd. Steinbock, Tierkreiszeichen des Steinbocks, ein Motiv auf Silbergerät, ein Gestell zum Auflegen von Steinen

Steinen -- Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus, mnd. stēnvracht, steinvracht, F.: nhd. Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus

Steinen -- Fahren von Steinen, mnd. stēnvōre*, stēnv· re, steinv· re, stēnvoure, F.: nhd. Steinfuhre, Fahren von Steinen

Steinen -- Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen, mnd. dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen

Steinen -- großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen, mnd. schelhāmer*, schelhamer, M.: nhd. großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen

Steinen -- großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen, mnd. schellehāmer, M.: nhd. »Schellhammer«, großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen

Steinen -- langgereckter mit Steinen belegter Flurstreifen, mnd. stēnbalke, steinbalke, M.: nhd. Balken der beim Abheben des Läufers (oberer Mühlstein) zwischen die Mühlsteine geschoben wird, langgereckter mit Steinen belegter Flurstreifen

Steinen -- mit Steinen aufbauen, mnd. m· ren (1), sw. V.: nhd. »mauern«, bauen, einmauern, mit Steinen aufbauen, mit Steinen verkleiden, Maurerarbeit leisten, befestigen, mit Mauern umgeben (V.)

Steinen -- mit Steinen auslegen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

Steinen -- mit Steinen bedecken, an. reyr-a (2), *h-reyr-a?, sw. V.: nhd. mit Steinen bedecken

Steinen -- mit Steinen beschwertes Fischernetz, mnd. stēnnette, steinnette, N.: nhd. mit Steinen beschwertes Fischernetz

Steinen -- mit Steinen besetzen, mhd. gesteinen, sw. V.: nhd. mit Steinen besetzen, mit Edelsteinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden

Steinen -- mit Steinen besetzen, mhd. steinen (1), sw. V.: nhd. mit Steinen versehen (V.), mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden, pflastern

Steinen -- mit Steinen bestreute Stelle, ahd. steingiwerf* 1, st. N. (a): nhd. Steinpflaster, mit Steinen bestreute Stelle

Steinen -- mit Steinen bewerfen, mnd. stēnen (1), steinen, sw. V.: nhd. mit Steinen bewerfen, steinigen, mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen schmücken, mit Grenzsteinen markieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Steinen -- mit Steinen bewerfen, mnd. stēnigen, steinigen, sw. V.: nhd. steinigen, mit Steinen bewerfen

Steinen -- mit Steinen bewerfen, mnd. vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?

Steinen -- mit Steinen gepflasterter gepflasterter Weg, mnd. stēnwech, steinwech, M.: nhd. »Steinweg«, mit Steinen gepflasterter gepflasterter Weg, Straßenpflaster

Steinen -- mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

Steinen -- mit Steinen pflastern, mnd. brüggen, sw. V.: nhd. Brücke legen, Brücke bauen, Brücke machen, mit Steinen pflastern, mit Bohle eine Straße pflastern

Steinen -- mit Steinen schmücken, mnd. stēnen (1), steinen, sw. V.: nhd. mit Steinen bewerfen, steinigen, mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen schmücken, mit Grenzsteinen markieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Steinen -- mit Steinen untermischter Sand, an. aur-r (1), st. M. (a): nhd. mit Steinen untermischter Sand

Steinen -- mit Steinen verkleiden, mnd. m· ren (1), sw. V.: nhd. »mauern«, bauen, einmauern, mit Steinen aufbauen, mit Steinen verkleiden, Maurerarbeit leisten, befestigen, mit Mauern umgeben (V.)

Steinen -- mit wertvollen Steinen schmücken, ae. ā-stǣ-n-an, sw. V.: nhd. mit wertvollen Steinen schmücken

Steinen -- Ofen aus Steinen, mnd. stēnōven, steinōven, M.: nhd. Steinofen, Ofen aus Steinen, Schmelzofen

Steinen -- Prahm zum Fortschaffen von Steinen, mnd. stēnprām, steinprām, M.: nhd. »Steinprahm«, Prahm zum Fortschaffen von Steinen

Steinen -- reich an Steinen, mhd. steinrīche, Adj.: nhd. »steinreich«, reich an Steinen, sehr reich

Steinen -- Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

Steinen -- Schlaghammer zum Zerkleinern von Steinen, mnd. slachhāmer, M.: nhd. Schlaghammer zum Zerkleinern von Steinen, Schlägel

Steinen -- Spiel mit Würfeln und Steinen, mnd. bretspil, N.: nhd. Brettspiel, Schachspiel, Spiel mit Würfeln und Steinen

Steinen -- Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnexe, steinexe, F.: nhd. »Steinaxt«, Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine

Steinen -- Trage für die Beförderung von Steinen, mnd. stēnb· re, steinb· re, stēnbare, steinbare, F.: nhd. Trage für die Beförderung von Steinen

Steinen -- Trage zur Beförderung von Steinen, mnd. ? stēnlāde, steinlāde, F.: nhd. »Steinlade«, Trage zur Beförderung von Steinen?

Steinen -- Zerschlagen von Steinen, afries. stê-n-slêk 1, st. M. (a?): nhd. Steinschlag, Zerschlagen von Steinen

Steinen, mhd. steinen (2), st. N.: nhd. »Steinen«, Besetzung mit Steinen

steinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steinentsprungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steineppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinerbarmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinerdnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinerdrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinerfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinerhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinern, got. stai-n-ein-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. steinern

steinern, ae. stǣ-n-en, Adj.: nhd. steinern

steinern, afries. stê-n-en 5, Adj.: nhd. steinern

steinern, ahd. steinīn* 17, Adj.: nhd. steinern, steinig, felsig

steinern, mhd. steine (1), Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend; steinic, Adj.: nhd. steinig, steinern; steinīn, steinen, Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend

steinern, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

steinern, mnd. stēneren, steineren, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend

steinern, mnd. stēnhaftich, steinhaftich, stēnaftich, steinaftich, stēnachtich, Adj.: nhd. steinern, voll Geröll seiend, kiesig, verhärtet, unbußfertig

steinern, mnd. vlinsich, vlimsich, vlinsch, Adj.: nhd. steinern

steinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinerne -- Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, mnd. stēnbüsse, steinbüsse, stēnbösse, steinbösse, F.: nhd. »Steinbüchse«, Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, steinernes Fläschchen

steinerne -- Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln, mnd. stēnstücke, steinstücke, N.: nhd. Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln

steinerne -- steinerne Abgrenzung, mnd. mūre, m· re, muere, myre, more, moere, mūr, m· r, moer, F.: nhd. Mauer, steinerne Abgrenzung, Einfriedung, Hausmauer, Außenwand des Hauses, Grundmauer, Burgmauer, Schutz

steinerne -- steinerne Bank, mnd. bīslach, M.: nhd. Nebenbau, Verschlag, Vorplatz vor dem Hauseingang, steinerne Bank, Falschgeld, Nebenschlag von geringem Gehalt

steinerne -- steinerne Brücke, mhd. steinbrucke 1, st. F.: nhd. Steinbrücke, steinerne Brücke

steinerne -- steinerne Brustwehr, mnd. strīkmūre, strīkmure, F.: nhd. steinerne Brustwehr

steinerne -- steinerne Einfriedigung, mnd. stēnglint, steinglint, M.: nhd. steinerne Einfriedigung

steinerne -- steinerne Geschützkugel, mhd. bühsenstein, st. M.: nhd. »Büchsenstein«, durch Feuerrohr geschleuderter Stein, steinerne Geschützkugel

steinerne -- steinerne Grabplatte, mnd. vlīse, vlīsie, flīse*, fliese, sw. F.: nhd. Fliese, Steinplatte, steinerne Grabplatte

steinerne -- steinerne Hofanlage, mhd. steinhof 1, st. M.: nhd. Steinhof, steinerne Hofanlage

steinerne -- steinerne Kanonenkugel, mnd. büssenstēn, büssenstein, M.: nhd. Geschützstein, steinerne Kanonenkugel

steinerne -- steinerne Kanonenkugel, mnd. stēnkugel*, stēnkōgel, steinkōgel, stēnkūgel, steinkūgel, F.: nhd. Steinkugel, steinerne Kanonenkugel

steinerne -- steinerne oder hölzerne Fenstereinfassung, mnd. vensterwerk, vinsterwerk, N.: nhd. steinerne oder hölzerne Fenstereinfassung

steinerne -- steinerne Rinne für eine Wasserleitung, mnd. vlōtrenne, vlōtrinne, vloetrenne, vloitrenne, vloutrenne, vlutrenne, F.: nhd. künstlicher Wasserlauf, steinerne Rinne für eine Wasserleitung, Zulaufrinne, Wasserleitung, Mühlgraben, Abflussgraben

steinerne -- steinerne Sitzplatte für den Beschlag, mnd. sittelstēn, sittelstein, M.: nhd. steinerne Sitzplatte für den Beschlag

steinerne -- steinerne Struktur, ae. stā-n-weorc, st. N. (a): nhd. »Steinwerk«, steinerne Struktur

steinerne -- steinerne Ufereinfassung, mnd. stēnh· vet, steinh· vet, N.: nhd. steinerne Ufereinfassung, Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, Steinbollwerk am Wasser

steinerne -- steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle, mnd. ? pannenstēn, pannenstein, N.: nhd. »Pfannenstein«, steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle?

steinerne -- steinerne Verkaufsbude, mnd. stēnkrām, steinkrām, M.: nhd. steinerne Verkaufsbude

steinerne -- steinerne Wendeltreppe, mnd. windelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Windelstein«, gewundene Muschel, Schneckenhaus, steinerne Wendeltreppe, Turm mit steinerner Wendeltreppe

steinerner -- steinerner Altar, mhd. alterstein, st. M.: nhd. Altarstein, steinerner Altar

steinerner -- steinerner Anbau, mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

steinerner -- steinerner Ausguss, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

steinerner -- steinerner Brunnen, mnd. stēnborn, steinborn, M.: nhd. steinerner Brunnen

steinerner -- steinerner Napf, mnd. stēnnap, steinnap, M.: nhd. steinerner Napf, Steinschale

steinerner -- steinerner Ofen, mhd. steinoven, steinofen*, st. M.: nhd. steinerner Ofen, Steinofen

steinerner -- steinerner Speicher, mnd. stēnespīkǣre*, stēnespīker, steinespīker, M.: nhd. steinerner Speicher, aus Steinen gebauter Speicher

steinerner -- steinerner Trog, mnd. stēntroch, steintroch, M.: nhd. »Steintrog«, steinerner Trog

steinerner -- steinerner Weihwasserbehälter, mnd. wīestēn*, wīstēn, mnd.?, M.: nhd. Weihstein (im Kloster), steinerner Weihwasserbehälter; wīgelstēn*, wigelstein, mnd.?, M.: nhd. Weihstein (im Kloster), steinerner Weihwasserbehälter

steinerner -- Turm mit steinerner Wendeltreppe, mnd. windelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Windelstein«, gewundene Muschel, Schneckenhaus, steinerne Wendeltreppe, Turm mit steinerner Wendeltreppe

steinernes -- steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen, mnd. halvemāne, M.: nhd. Halbmond, halbmondartig geformter Ziegelstein, steinernes

Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen
steinernes -- steinernes Bürgerhaus, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau
steinernes -- steinernes Fläschchen, mnd. stēnbüsse, steinbüsse, stēnbösse, steinbösse, F.: nhd. »Steinbüchse«, Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, steinernes Fläschchen
steinernes -- steinernes Gefäß, ae. stā-n-fæt, st. N. (a): nhd. »Steinfass«, steinernes Gefäß, steinbesetzte Hülle, Scheide
steinernes -- steinernes Gehöft, ae. stā-n-ho-f, st. N. (a): nhd. steinernes Gehöft, Steinhaus
steinernes -- steinernes Haus, afries. stê-n-hū-s 6, sti-n-s, st. N. (a): nhd. steinernes Haus, Steinhaus
steinernes -- steinernes Haus, mhd. steinhūs, st. N.: nhd. Steinhaus, Haus aus Stein, steinernes Haus, Herrenhaus, Schloss
steinernes -- steinernes Mauerwerk, mhd. steingemiure 1, st. N.: nhd. »Steingemäuer«, Steinmauer, steinernes Mauerwerk
steinernes -- steinernes Schlafgemach, mnd. stēnkāmer, steinkāmer, stēnkamere, F.: nhd. »Steinkammer«, steinernes Schlafgemach, kleiner Steinbau, Steinbude, feuerfestes Gemach, Gefängnis, Steinbruch, Steinmetzhütte
steinerschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinerschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinerstarrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinerweichend, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinerzeugend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steines -- Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt, mnd. stötegge, F.: nhd. »Stoßecke«, Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt
Steines -- Schmalseite des Steines im Mauerverband, mnd. stötende, N.: nhd. »Stoßende«, Schmalseite des Steines im Mauerverband
Steinesch, mnd. stēnēsch*, stēnesch, steinesch, N.: nhd. »Steinesch«, steiniges Flurstück
steinesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinesel; -reichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steineule -- kleine Steineule, mnd. bögel (1), M.: nhd. kleine Steineule
Steineule, mhd. steiniule, sw. F.: nhd. Steineule, Steinkauz
Steineule, mnd. stēnūle, steinūle, stēnule, F.: nhd. Steineule
steineule, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinfache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfalk, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinfalke, mhd. steinvalke, steinfalke*, sw. M.: nhd. Steinfalke
steinfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfall; -fett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfalle; nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steinfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinfarlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinfarlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinfarn (eine Pflanze), mnd. stēnvārn, steinvārn, stēnvaern, M.: nhd. »Steinfarn« (eine Pflanze)
Steinfarn, as. stê-n-far-n 1, st. M. (a)?: nhd. »Steinfarn«, Engelsüß
Steinfarn, ahd. steinfarn 43, steinfarm, steinfar*, st. M. (a?): nhd. Steinfarn, Brauner Milzfarn
steinfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfarn; -feder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinfass, ae. stā-n-fæt, st. N. (a): nhd. »Steinfass«, steinernes Gefäß, steinbesetzte Hülle, Scheide
Steinfass, as. stê-n-fat* 1, st. N. (a): nhd. »Steinfass«, irdenes Gefäß
Steinfass, mhd. steineimber*, steineimer, st. M.: nhd. »Steineimer«, Steinfass
steinfasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinfeld, mhd. steinvelt 1, st. N.: nhd. Steinfeld
Steinfeld, mnd. stēnvelt, steinvelt, N.: nhd. »Steinfeld«
steinfeld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfeld; -fischer, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinfeldhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steinfels, ae. stā-n-roc-c, M.: nhd. »Steinfels«, Fels, Obelisk
Steinfels, mhd. steinvels, steinfels*, sw. M., st. M.: nhd. »Steinfels«, Felsblock
Steinfels, mhd. steinvlins, steinflins*, st. M.: nhd. »Steinflins«, Steinfels
steinfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steinfels; -formation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steinfest, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
steinfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfingerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinfingermuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfink, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinfisch, mhd. steinvisch, steinfisch*, st. M.: nhd. »Steinfisch«, Steinbutt
steinflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinflechte, mnd. smik, M.: nhd. Steinflechte
steinflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinflechtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfletsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinfletz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinfliese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinflins, mhd. steinvlins, steinflins*, st. M.: nhd. »Steinflins«, Steinfels
steinflinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinflusz; -gebrock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinform, mnd. stēnforme*, stēnform, steinform, F.: nhd. »Steinform«, Form zum Formen (N.) von Ziegelsteinen
steinform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinform; -fort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steinfremd, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinfressend, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steinfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfrucht; -häuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinfruchtbohrer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinfuchs, mnd. kr· zevos*, kr· zvos, kr· zevos, crussevos, M.: nhd. »Kreuzfuchs«, Eisfuchs, Steinfuchs, Balg bzw. Fell eines Fuches (M.) (1) als Handelsware
steinfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinfuhre, mnd. stēnvōre*, stēnv· re, steinv· re, stēnvoure, F.: nhd. Steinfuhre, Fahren von Steinen
steinfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steingaden, mhd. steingadem, st. N.: nhd. »Steingaden«, Steinraum, Speisegewölbe
steingaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingalere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steingall, nhd.: nhd. ; L.: DW
steingalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steingalle; -glas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingällel, nhd.: nhd. ; L.: DW
steingällel; -klatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steingallig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steingänsekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steingebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steingebauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingeblöcke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingebrech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingebröckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DW
steingefährlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steingefälle, mhd. steingevelle, steingefelle*, st. N.: nhd. »Steingefälle«
steingefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steingefäß, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)
steingefaszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
steingefild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingeformt, nhd.: nhd. ; L.: DW
steingefüge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingefüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW
steingegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steingehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingehauen, nhd.: nhd. ; L.: DW
steingehäus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingeier, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steingeiß, ahd. steingeiz 51, st. F. (i): nhd. Steingeiß, Gemse
Steingeiß, mhd. steingeiz, st. F.: nhd. Steingeiß, Steinbock
steingeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steingeklipp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingeklüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingeklüft; -geriff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steingeld (Betrag den ein aus einem niederländischen Gefängnis entlassener Gefangener für den Aufenthalt im Gefängnis zahlen muss), mnd. stēngelt, steingelt, N.: nhd. »Steingeld« (Betrag den ein aus einem niederländischen Gefängnis entlassener Gefangener für den Aufenthalt im Gefängnis zahlen muss), regelmäßige Abgabe für Unterhaltung des Straßenpflasters (Bedeutung örtlich beschränkt)
steingeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingeld; -gemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steingelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steingemach DW
steingemacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
steingemälde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steingemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steingemäuer, mhd. steingemiure 1, st. N.: nhd. »Steingemäuer«, Steinmauer, steinernes Mauerwerk
steingemäuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingemengsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingemersel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingemörsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steingemüse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingemüsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingepreszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
steingerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingeräth; -geschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steingerätschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steingeriesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steingeriff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steingeröll -- dröhnendes Steingeröll, an. dryn-hraun, N.: nhd. dröhnendes Steingeröll
Steingeröll, mhd. gesteinrulle, sw. F.: nhd. Steingeröll
Steingeröll, mhd. schraf, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch; schraft, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch; steingeschürze, st. N.: nhd. Steingeröll

Steingeröll, mnd. stēngrant, steingrant, N.: nhd. Steinkies, Steingeröll, kleiner Feldstein, Kiesel

steingeröll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingeröll; -gerümpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steingerüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingeschiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingeschiebe; -gipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steingeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingeschmückt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steingeschoss, mnd. stēnelōt, mnd.?, N.: nhd. Steingeschoss

Steingeschosse -- Festungskanone mit der vornehmlich Steingeschosse abgefeuert werden, mnd. tarrasbüsse, tarrisbüsse, terrasbüsse, F.: nhd. ein Geschütz, Wallbüchse, Festungskanone mit der vornehmlich Steingeschosse abgefeuert werden

steingeschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steingeschütte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingesenke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingesplitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steingestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingestickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

steingestühle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingetrümmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingewächs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steingewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingewände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingewände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingewölbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

steingeworden, nhd.: nhd. ; L.: DW

steingieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

steingieszer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steingieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steingleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinglitscherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steingnatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steingnatz; -grube; -grün;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steingrab, as. stê-n-graf* 1, st. N. (a): nhd. »Steingrab«, Felsgrab

Steingrab, mnd. stēngraf, steingraf, N.: nhd. Steingrab, Hünenbett

steingrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingrab; -hauer;, nhd.: nhd. ; L.: DW

steingräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steingräber; -schaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steingraf, mhd. steingrāve 1, sw. M.: nhd. Steingraf

steingrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steingrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

steingras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steingrau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steingraus, nhd.: nhd. ; L.: DW

steingrazie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steingreszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steingrieß, germ. *malhō, germ.?, st. F. (ō): nhd. »Gemahlenes«, Steingrieß

Steingrieß, an. mǫl, st. F. (ō): nhd. Kies, grober Sand, Steingrieß

steingriesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steingriesz; -grus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steingrube, mhd. steingruobe, F.: nhd. »Steingrube«, Steinbruch

Steingrube, mhd. steinkūle, F.: nhd. Steinkuhle, Steingrube

Steingrube, mnd. stēngrōve, steingrōve, stēngrůve, steingrůve, F.: nhd. Steingrube, Steinbruch

Steingrube, mnd. stēnkūle, steinkūle, F.: nhd. Steingrube, Steinbruch, Felsenhöhle

steingrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steingruber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steingruft, mhd. steingruft, st. F.: nhd. Steingruft

steingruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steingrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steingrund; -gusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steingrundel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steingruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steingundermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steingünsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steingut -- aus Steingut seiend, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

Steingut, mnd. ? dīakorda, Sb.: nhd. Steingut?

steingut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steingut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steingutfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steingutnapf, mhd. steinnapf, st. M.: nhd. »Steinnapf«, Steingutnapf

Steinhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhabichtskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinhagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhähnl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinhammer, idg. *komor-, idg.: nhd. Steinhammer, Hammer

Steinhammer, mnd. stēnhāmer, steinhāmer, M.: nhd. Steinhammer

steinhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinhändler, mhd. steinlære, st. M.: nhd. Steinkenner, Edelsteinkenner, Steinhändler

steinhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhänfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhart, mhd. steinhart, steinhert, Adj.: nhd. steinhart; steinharte, Adv.: nhd. steinhart, wie ein Stein; steinherte, Adj.: nhd. steinhart

steinhart, mhd. vlinsherte, flinsherte*, Adj.: nhd. »flinshart«, Flins..., steinhart; vlinsic, flinsic*, Adj.: nhd. kieselhart, steinhart, felsenfest; vlinsīn, flinsīn*, Adj.: nhd. Flins..., steinhart; vlinslich, flinslich*, Adj.: nhd. steinhart, kieselhart, felsenfest

steinhart, mnd. stēnhart, steinhart, Adj.: nhd. steinhart

steinhart, mnd. stēnich, steinich, Adj.: nhd. steinig, steinhart, voll Steine seiend, verhärtet, verstockt

steinhart, mnd. stēnigen* (2), mnd.?, Adv.: nhd. steinig, steinhart, voll Steine seiend

steinhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinhart, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steinhärte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhartem -- aus steinhartem Kleiboden seiend, mnd. stēnkleie*, stēnkleye, steinkleye, Adj.: nhd. aus steinhartem Kleiboden seiend

steinharter -- steinharter Lehmboden, mnd. stēnklei***, M.: nhd. steinharter Lehmboden

steinhartes -- steinhartes Herz, mhd. steinherze, N.: nhd. »Steinherz«, steinhartes Herz

steinhartes -- steinhartes Herz, mhd. vlinsherze, flinsherze*, st. N.: nhd. steinhartes Herz

steinharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinharz; -heide, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinhaue, as. stê-n-bik-k-il* 2, st. M. (a): nhd. »Steinpickel«, Steinhaue

Steinhaue, mhd. bille (1), st. F., sw. F., st. N.: nhd. Steinhaue, Steinmeißel

Steinhaue, mhd. zwispiz, st. M.: nhd. »Zwiespitz«, Steinhaue, Spitzhaue

steinhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinhauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steinhauen; -tragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinhauer -- Aufseher über die Steinhauer die im Steinbruch arbeiten, mnd. stēnhouwæremēster*, stēnhöuwermēster, steinhöuwermēster, stēnhöuwermeister, steinhöuwermeister, M.: nhd. »Steinhauermeister«, Aufseher über die Steinhauer die im Steinbruch arbeiten

Steinhauer -- Steinhauer der im Steinbruch arbeitet oder gebrochenen Stein behaut, mnd. stēnbickære*, stēnbicker, steinbicker, stēnbecker, steinbecker, steynbecker, steenbecker, M.: nhd. Steinhauer der im Steinbruch arbeitet oder gebrochenen Stein behaut

Steinhauer -- Werkzeug der Steinhauer, mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

Steinhauer, ahd. mezzo* (1) 3, sw. M. (n): nhd. Steinmetz, Steinhauer, Arbeiter im Steinbruch; steinbikkāri* 1, steinbickāri*, st. M. (ja): nhd. Steinhauer; steinbōzil* 9, st. M. (a?): nhd. Steinmetz, Steinhauer; steinbōzo* 1, sw. M. (n): nhd. Steinmetz, Steinhauer; steinmeizil 8, st. M. (a?): nhd. Steinmetz, Steinhauer; steinmeizo 7, sw. M. (n): nhd. Steinmetz, Steinhauer; steinmezzil* 4, st. M. (a?): nhd. Steinmetz, Steinhauer; steinmezzilo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Steinhauer, Steinmetz; steinmezzo 10, steinmizzo, sw. M. (n): nhd. Steinhauer, Steinmetz

Steinhauer, mhd. bickære, bicker, st. M.: nhd. Steinhauer, Haue, Hacke (F.) (2), stechendes Gerät, brechendes Gerät

Steinhauer, mhd. steinbrüchel* 2, steinbruchel, st. M.: nhd. »Steinbrüchel«, Steinhauer, Dorndreher?; steinhouwære*, steinhouwer, st. M.: nhd. Steinhauer, Steinmetz, Steinbrecher; steinhouwe, sw. M.: nhd. Steinmetz, Steinhauer, Steinbrecher; steinhöwel, st. M.: nhd. Steinmetz, Steinhauer, Steinbrecher; steinmetzære*, steinmetzer, steinmezzer, st. M.: nhd. »Steinmetzer«, Steinmetz, Steinhauer; steinmetzelære* 1, steinmezzelære, st. M.: nhd. »Steinmetzler«, Steinmetz, Steinhauer

Steinhauer, mnd. bildensnīdære*, bildensnīder, M.: nhd. »Bildschneider«, Bildschnitzer, Bildhauer, Steinhauer; bildesnīdære*, bildesnīder, M.: nhd. Bildhauer, Bildschnitzer, Steinhauer

Steinhauer, mnd. harthouwære* harthouwer, M.: nhd. Hartsteinhauer, Steinhauer, Steinmetz; kerfhouwære*, kerfhouwer, M.: nhd. Steinhauer, mit der Kerbaxt Arbeitender

Steinhauer, mnd. stēnhouwære*, stēnhouwer, stēnhöuwer, steinhöuwer, M.: nhd. Steinhauer, Steinmetz, Maurer, Bildhauer

steinhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinhauerhütte, mnd. bikhūs, bickhūs, N.: nhd. Steinhauerhütte, Aufbewahrungshütte

steinhauerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinhauermeister, mnd. stēnhouwæremēster*, stēnhöuwermēster, steinhöuwermēster, stēnhöuwermeister, steinhöuwermeister, M.: nhd. »Steinhauermeister«, Aufseher über die Steinhauer die im Steinbruch arbeiten

Steinhauern -- Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, mnd. stōvenlōn, stāvenlōn, stōvenloen, M.: nhd. »Stubenlohn«, Badegebühr, Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, Badegeld (als Trinkgeld gegeben)

Steinhauers -- Gerätschaft des Steinhauers, mnd. stēnhouwæret· ch, stēnhöuwert· ch, steinhöuwert· ch, N.: nhd. »Steinhauerzeug«, Gerätschaft des Steinhauers

Steinhauers -- Spitzhacke des Steinhauers, mnd. stēnbicke, steinbicke, stēnbick, steinbick, F.: nhd. Spitzhacke des Steinhauers, Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine

Steinhauerzeug, mnd. stēnhouwæret· ch, stēnhöuwert· ch, steinhöuwert· ch, N.: nhd. »Steinhauerzeug«, Gerätschaft des Steinhauers

Steinhaufe -- Steinhaufe als Grenzzeichen, mnd. mālhūpe, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen; mālhūpen, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen

Steinhaufe, germ. *haruga-, *harugaz, *harga-, *hargaz, st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen, Opferstätte, Heiligtum; *hrausi-, *hrausiz, st. F. (i): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen; *rauza- (1), *rauzaz, *rausa-, *rausaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen

Steinhaufe, an. hreyr-r, st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen; hrey-s-ar, st. F. (ō) Pl.: nhd. Steinhaufe, Steinhaufen; hǫr-g-r, st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen, Opferstätte, Steinaltar; rey-r-r (2), st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen

Steinhaufe, ae. ceast-el (1), st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen; stéa-p-ol, Sb.: nhd. Steinhaufe, Steinhaufen

Steinhaufe, mhd. steinhūfe, sw. M.: nhd. Steinhaufe, Steinhaufen

Steinhaufe, mnd. stēnhōp, stēnhōpe, steinhōpe, M.: nhd. Steinhaufe, Steinhaufen

Steinhaufe, mnd. stēnhūpe, steinhūpe, stēnhūp, steinhūp, M.: nhd. Steinhaufe, Steinhaufen, Schutthaufe, Schutthaufen

steinhaufe; -kegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinhaufen -- Steinhaufen als Grenzzeichen, mnd. mālhūpe, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen; mālhūpen, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen

Steinhaufen, germ. *haruga-, *harugaz, *harga-, *hargaz, st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen, Opferstätte, Heiligtum; *hrausi-, *hrausiz, st. F. (i): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen; *rauza- (1), *rauzaz, *rausa-, *rausaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen

Steinhaufen, an. hreyr-r, st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen; hrey-s-ar, st. F. (ō) Pl.: nhd. Steinhaufe, Steinhaufen; hǫr-g-r, st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen, Opferstätte, Steinaltar; rey-r-r (2), st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen

Steinhaufen, ae. ceast-el (1), st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen; stéa-p-ol, Sb.: nhd. Steinhaufe, Steinhaufen

Steinhaufen, mhd. steinhūfe, sw. M.: nhd. Steinhaufe, Steinhaufen

Steinhaufen, mnd. stēnhōp, stēnhōpe, steinhōpe, M.: nhd. Steinhaufe, Steinhaufen

Steinhaufen, mnd. stēnhūpe, steinhūpe, stēnhūp, steinhūp, M.: nhd. Steinhaufe, Steinhaufen, Schutthaufe, Schutthaufen

steinhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhäuig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinhäuig; -heger, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinhaupt; -haus; -hof;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinhaus -- an das Haupthaus angebautes Steinhaus, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk

Steinhaus -- einzeln stehendes Steinhaus, mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

Steinhaus -- kleines Steinhaus, mnd. stēnbōde, steinbōde, stēnbů̊de, steinbů̊de, F.: nhd. »Steinbude«, kleines Steinhaus

Steinhaus -- zur Burg gehöriges Steinhaus, mnd. stēngādem*, stēngāden, steingāden, N.: nhd. zur Burg gehöriges Steinhaus

Steinhaus, an. stei-n-n, st. M. (a): nhd. Stein, Edelstein, Steinhaus, Farbe

Steinhaus, ae. stā-n-ho-f, st. N. (a): nhd. steinernes Gehöft, Steinhaus

Steinhaus, afries. stê-n-hū-s 6, sti-n-s, st. N. (a): nhd. steinernes Haus, Steinhaus; stê-n-hū-s-inge* 2, sti-n-s-inge, st. F. (ō): nhd. Steinbehausung, Steinhaus

Steinhaus, ahd. *stainberga, lang., st. F. (ō?)?, sw. F. (n?)?: nhd. »Steinberge« (F.), Steinhaus

Steinhaus, mhd. steinhūs, st. N.: nhd. Steinhaus, Haus aus Stein, steinernes Haus, Herrenhaus, Schloss

Steinhaus, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Steinhaus, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

steinhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinhausbewohner, afries. stê-n-hū-s-ing* 1 und häufiger?, sti-n-s-ing, st. M. (a): nhd. Steinhausbewohner, Bewohner eines Steinhauses

Steinhauses -- Besetzung eines Steinhauses, afries. stê-n-hū-s-wi-n-st* 1 und häufiger?, sti-n-s-wi-n-st*, F.: nhd. »Steinhausgewinn«, Einnahme eines Steinhauses, Besetzung eines Steinhauses

Steinhauses -- Bewohner eines Steinhauses, afries. stê-n-hū-s-ing* 1 und häufiger?, sti-n-s-ing, st. M. (a): nhd. Steinhausbewohner, Bewohner eines Steinhauses

Steinhauses -- Einnahme eines Steinhauses, afries. stê-n-hū-s-wi-n-st* 1 und häufiger?, sti-n-s-wi-n-st*, F.: nhd. »Steinhausgewinn«, Einnahme eines Steinhauses, Besetzung eines Steinhauses

Steinhausgewinn, afries. stê-n-hū-s-wi-n-st* 1 und häufiger?, sti-n-s-wi-n-st*, F.: nhd. »Steinhausgewinn«, Einnahme eines Steinhauses, Besetzung eines Steinhauses

steinhausheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinhenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinherz, mhd. steinherze, N.: nhd. »Steinherz«, steinhartes Herz

steinherz, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinherzig; -still, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinherzsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinhimbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhirse, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinhirse; -hocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinhof, mhd. steinhof 1, st. M.: nhd. Steinhof, steinerne Hofanlage

Steinhof, mnd. stēnhof, steinhof, M.: nhd. »Steinhof«

steinhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinhöhle, ahd. steinhol 1, st. N. (a, iz/az): nhd. Steinhöhle, Höhle

Steinhöhle, mhd. steinhol, st. N.: nhd. Steinhöhle, Felsenhöhle

steinhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinholm, as. stê-n-hol-m* 1, st. M. (a?): nhd. »Steinholm«, Fels

steinholperig, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinholunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinholz; kai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinhübel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinhügel, an. ver-p, st. N. (a): nhd. Wurf, Steinhügel

Steinhügel, ahd. steinbuhil* 1?, st. M. (a): nhd. Steinhügel; steinenhoug* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Steinhügel

steinhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinhuhn, mhd. steinhuon, st. N.: nhd. Steinhuhn

steinhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinhuhn; -krähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinhummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinhund; -otter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinhütte, mhd. steinhütte, sw. F.: nhd. »Steinhütte«, Steinmetzhütte

Steinhütte, mnd. stēnhütte, steinhütte, F.: nhd. »Steinhütte«, Steinmetzhütte

Steinhütte, mnd. stēnkǒ̄t*, stēnkotte, steinkotte, F.: nhd. Steinhütte

steinhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinicht, as. s-te-k-ul* 2, stek-al*, Adj.: nhd. rauh, steinicht, steinig

steinicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinig, germ. *stainaga-, *stainagaz, Adj.: nhd. steinig

steinig, got. stai-n-ah-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. steinig

steinig, ae. stǣ-n-ig, stā-n-ig, Adj.: nhd. steinig; stǣ-n-iht (1), stā-n-iht, Adj.: nhd. steinig, felsig

steinig, as. s-te-k-ul* 2, stek-al*, Adj.: nhd. rauh, steinicht, steinig

steinig, ahd. steinag* 5, steinīg*, Adj.: nhd. steinig, felsig; steinahti* 1, Adj.: nhd. steinig; steinīn* 17, Adj.: nhd. steinern, steinig, felsig

steinig, mhd. steinec, Adj.: nhd. steinig; steineht, Adj.: nhd. steinig; steinic, Adj.: nhd. steinig, steinern

steinig, mnd. stēnich, steinich, Adj.: nhd. steinig, steinhart, voll Steine seiend, verhärtet, verstockt

steinig, mnd. stēnigen* (2), mnd.?, Adv.: nhd. steinig, steinhart, voll Steine seiend

steinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinige -- das steinige Land, an. Hal-lan-d, st. N. (a): nhd. Teil Südschwedens, das steinige Land

steinige -- steinige Furt, mnd. stēnvōrt, steinvōrt, F.: nhd. steinige Furt

steinige -- steinige Niederung, mnd. stēnlīt, steinlīt, F.: nhd. »Steinseite«, steinige Niederung

steinigen, got. stai-n-jan* 3, sw. V. (1): nhd. steinigen

steinigen, an. grȳt-a (2), sw. V.: nhd. steinigen

steinigen, ae. ge-stǣ-n-an, sw. V.: nhd. steinigen; hǣn-an, sw. V.: nhd. steinigen; stǣ-n-an, sw. V.: nhd. steinigen; torf-ian, sw. V.: nhd. werfen, steinigen, geworfen werden

steinigen, as. ā-wer-p-an* 2, st. V. (3b): nhd. steinigen, totwerfen

steinigen, ahd. biwerfan* 24, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, bedecken, zuwerfen, verstopfen, zustopfen, steinigen, betäuben; steinōn* 14, sw. V. (2): nhd. steinigen

steinigen, mhd. ersteinen, irsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, erstarren, verhärten, verstocken, steinigen; erwerfen, derwerfen, st. V.: nhd. »auswerfen«, tot werfen, gebären, fehlgebären, steinigen, tot zur Welt bringen

steinigen, mhd. gesteinen, sw. V.: nhd. mit Steinen besetzen, mit Edelsteinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden; gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

steinigen, mhd. steinen (1), sw. V.: nhd. mit Steinen versehen (V.), mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden, pflastern

steinigen, mhd. versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen; versteinigen, fersteinigen*, sw. V.: nhd. »versteinigen«, steinigen; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

steinigen, mnd. stēnen (1), steinen, sw. V.: nhd. mit Steinen bewerfen, steinigen, mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen schmücken, mit Grenzsteinen markieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

steinigen, mnd. stēnigen, steinigen, sw. V.: nhd. steinigen, mit Steinen bewerfen

steinigen, mnd. vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?

steinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steiniger -- steiniger Abhang, mhd. gant (1), st. N., st. F.: nhd. Felsgerölle, steiniger Abhang

steiniger -- steiniger Acker, mhd. steinacker 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Steinacker«, steiniger Acker

steiniger -- steiniger Acker, mnd. stēnacker, steinacker, M.: nhd. »Steinacker«, steiniger Acker

steiniger -- steiniger Boden, an. hraun, st. N. (a): nhd. steiniger Boden, Lava; hǫ-mul-grȳt-i, N.: nhd. steiniger Boden, kleine Steine unter der Oberfläche; skermsl, N.: nhd. steiniger Boden

steiniger -- steiniger Boden, mhd. herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter

steiniger -- steiniger Grund, ae. stǣ-n-er, Sb.: nhd. steiniger Grund; stǣ-n-iht (2), stā-n-iht, N.: nhd. steiniger Grund

steiniger -- steiniger Meeresgrund in Ufernähe, mnd. stēngrunt, steingrunt, M.: nhd. steiniger Meeresgrund in Ufernähe, Klippe, Klippe die eine Sache scheitern lässt

steiniger -- steiniger Weg, mhd. steinwec, st. M.: nhd. Steinweg, steiniger Weg

steiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steiniges -- steiniges Ackerstück, mnd. stēnbrēde, stēnbreide, steinbrēde, steinbreide, F.: nhd. »Steinbreite«, steiniges Ackerstück

steiniges -- steiniges Flurstück, mnd. stēnēsch*, stēnesch, steinesch, N.: nhd. »Steinesch«, steiniges Flurstück

steiniges -- steiniges Land, ahd. steinahi* 1, st. N. (ja): nhd. »Steinland«, steiniges Land

steiniges -- steiniges oder felsiges Grundstück oder Marksteingrenze, mhd. steinunge 1, sw. F.: nhd. steiniges oder felsiges Grundstück oder Marksteingrenze

steiniges -- steiniges Wiesenstück, mnd. stēnbrink, steinbrink, steenbrink, M.: nhd. steiniges Wiesenstück

Steinigung, mnd. stēninge, F.: nhd. Steinigung, Tötung durch Steinwurf

steinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steininschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steininschrift; -schreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinkabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinkabinet; -kaule;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinkalk, mnd. stēnkalk, steinkalk, M.: nhd. Steinkalk, eine bestimmte Sorte Muschelkalk

steinkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkamin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinkammer, mhd. steinkamer, F.: nhd. Steinkammer, Steinmetzhütte, Speisegewölbe

Steinkammer, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

Steinkammer, mnd. stēnkāmer, steinkāmer, stēnkamere, F.: nhd. »Steinkammer«, steinernes Schlafgemach, kleiner Steinbau, Steinbude, feuerfestes Gemach, Gefängnis, Steinbruch, Steinmetzhütte

steinkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkammer;, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkammuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinkanne, mnd. stēnkanne, steinkanne, F.: nhd. Steinkanne, Schenkkanne aus hartgebranntem Ton (M.) (1)

steinkanonade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinkanzel; -kasten;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinkarausche, ahd. gufa* 2, guva*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Steinkarausche, Giebel (M.) (2) (ein Fisch), Gründling

steinkarausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkarch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinkarre, mnd. stēnkāre, steinkāre, F.: nhd. »Steinkarre«, Karre für die Beförderung von Mauersteinen

steinkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinkautz, mhd. wutsch, st. M.: nhd. Ohreule, Uhu, Steinkautz

Steinkauz, mhd. steiniule, sw. F.: nhd. Steineule, Steinkauz

steinkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkauz; -maul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinkeller, mhd. steinkeller 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Steinkeller, Felsenkeller

Steinkenner, mhd. steinlære, st. M.: nhd. Steinkenner, Edelsteinkenner, Steinhändler

steinkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinkenner; -kern;, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkettich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinkies, mnd. stēngrant, steingrant, N.: nhd. Steinkies, Steingeröll, kleiner Feldstein, Kiesel

Steinkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkippigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinkiste; -kitt;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinkitt, mnd. stēnlīm, steinlīm, M.: nhd. Steinkitt

steinkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinklappernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinklee -- echter Steinklee, ahd. cliton 6, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wiesenklee, echter Steinklee

Steinklee, mnd. hertesklēver, herteskleiver, M.: nhd. Hirschklee, Steinklee; klēver (1), klēiver, kleyver, klāveren, klē, M.: nhd. Klee, Wiesenklee, Steinklee, Honigklee

Steinklee, mnd. leienklē*, leyenklē, leygenklē, M.: nhd. Steinklee

Steinklee, mnd. stēnklēver*, mnd.?, M.: nhd. »Steinklee«, wilder Klee

steinklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinklee, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkleepflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinkleewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinkletsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinklewer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinklippe, ae. stā-n-cli-f, st. N. (a): nhd. »Steinklippe«, Fels, Klippe

steinklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinklippe; nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinklipperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinklitsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinklopfer; -kranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinklüpfend, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinknack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinknecht; -länge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinknipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinknorre, mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

steinkochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinköder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinköder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinkohle, mhd. steinkole, sw. F.: nhd. Steinkohle

Steinkohle, mnd. stēnkōle*, steinkōle*, stēnkolle*, stēnkāle*, F.: nhd. Steinkohle

steinkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenart, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenbank, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenbass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenbecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenbergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlendampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenflora, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenflötz, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlengas, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlengebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlengrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenmine, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenrusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenteer, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenwald, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenzeche, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkohlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinkolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkolik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkolosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkolosz; -körnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinkopf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkopf; nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkorb; -kugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinkorn -- Steinkorn des Pfeffers, ahd. wīzpfeffur* 2, wīzpheffur*, wīzpfeffar*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. weißer Pfeffer, Steinkorn des Pfeffers

steinkorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinkörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkörnlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkrahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkrampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinkrankheit, ahd. steinsuht 1, st. F. (i): nhd. »Steinsucht«, Steinkrankheit, Steinleiden

steinkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkratten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkraut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkrebs; -meerigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkreis; -kultus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinkresse, mnd. stēnkerse***, steinkerse***, F.: nhd. »Steinkresse«, bitteres Schaumkraut

steinkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkressich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinkreuz, ae. cro-s-s, Sb.: nhd. Kreuz, Steinkreuz

steinkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkropf; -kröpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinkrug, ae. stǣ-n-a, sw. M. (n): nhd. Steinkrug

steinkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkruke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkrystall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinkugel, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Steinkugel, mnd. dōnerbüssenstēn, dōnderbüssenstein, M.: nhd. Steinkugel, Kanonenkugel aus Stein

Steinkugel, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel

Steinkugel, mnd. stēnkugel*, stēnkōgel, steinkōgel, stēnkūgel, steinkūgel, F.: nhd. Steinkugel, steinerne Kanonenkugel

steinkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinkügelchen, mnd. knippelstēn, knippelstein, M.: nhd. Knipstein, Knippkügelchen, Steinkügelchen, Schnellerchen, Murmel, Schusser

Steinkugeln -- Geschütz aus dem Steinkugeln geschossen werden, mhd. steinbühse, F.: nhd. Steinbüchse, Salbenbüchse, Geschütz aus dem Steinkugeln geschossen werden

Steinkuhle, mhd. steinkūle, F.: nhd. Steinkuhle, Steingrube

steinkuhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkunde; -kupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinkuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinkutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinkutz; -schaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinlabkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinlabyrinth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinlade, mnd. stēnlāde, steinlāde, F.: nhd. »Steinlade«, Trage zur Beförderung von Steinen?

steinlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlage; -lese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinlähne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlähne, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinlakrizzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinland, ahd. steinahi* 1, st. N. (ja): nhd. »Steinland«, steiniges Land

steinland, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinlärche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlasen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlast; -quetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlaube; -luft;, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinlawine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinleber; -lilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinleberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinlebermoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinlecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinlecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinlegen -- Sand der beim Steinlegen gebraucht wird, mnd. brüggesant, M.: nhd. Sand der beim Steinlegen gebraucht wird

Steinleger, mnd. brüggære*, brügger, M.: nhd. Steinsetzer, Steinleger, Pflasterer

steinlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlehne; nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinleiden, ahd. steinsuht 1, st. F. (i): nhd. »Steinsucht«, Steinkrankheit, Steinleiden

steinleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinlein, ahd. griozilīn* 1, st. N. (a): nhd. Körnlein, Steinlein, Steinchen, Sandkorn; steinilīn* 4, steinilī, st. N. (a): nhd. Steinlein, Steinchen

Steinlein, mhd. steinel, st. N.: nhd. Steinlein, kleiner Fels; steinlīn, st. N.: nhd. Steinlein, kleiner Stein, kleiner Fels

steinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinleuchter, mnd. ? stēnlüchtære*, stēnlüchter, steinlüchter, M.: nhd. Steinträger?, Steinleuchter?

steinlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlinde; -lore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlindeneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinloch, ae. stā-n-hol, st. N. (a): nhd. »Steinloch«, Loch in einem Felsen

Steinloch, ahd. steinloh 4, st. N. (a): nhd. »Steinloch«, Höhle, Felshöhle

Steinloch, mhd. steinloch, st. N.: nhd. Steinloch, Felsloch

steinloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinloch; -lohmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinlungenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinmachend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinmal, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

steinmal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinmandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinmann, mhd. steinman, st. M.: nhd. »Steinmann«, Steinmetz, Bildhauer

steinmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinmann; -marke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinmannit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinmarg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinmark, mnd. stēnmarch, steinmarch, M.: nhd. Steinmark, Mondmilch, weiße Erde

steinmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinmaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinmaseran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinmasse, ae. clū-d, st. M. (a?): nhd. Steinmasse, Fels, Hügel

Steinmasse, mhd. rupte, ropte, st. F.: nhd. Felsstück, Steinmasse

steinmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinmasse; -mensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinmassiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinmaterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinmauer, ae. stā-n-weal-l, st. M. (a): nhd. Steinmauer

Steinmauer, ahd. steinmūra* 1, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Steinmauer; steinzūn 5, st. M. (i): nhd. »Steinzaun«, Mauer, Steinmauer

Steinmauer, mhd. steingemiure 1, st. N.: nhd. »Steingemäuer«, Steinmauer, steinernes Mauerwerk; steinmūre, st. F.: nhd. Ziegelmauer, Ziegelsteinmauer, Steinmauer; steinwant, st. F.: nhd. Steinwand, Felsenwand, Felswand, Felsabhang, Steinmauer, Erker, Felsenhöhle, Mauer, Kerker

Steinmauer, mnd. stēnem· re, steinem· re, F.: nhd. Steinmauer, Mauer aus Ziegelsteinen

steinmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinmauer; -metz;, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinmeer; nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinmeerhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinmehl, mnd. stēnmēl, steinmēl, N.: nhd. »Steinmehl«, Mehlabfall zwischen den Mühlsteinen

steinmehl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinmehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinmeißel, mhd. bille (1), st. F., sw. F., st. N.: nhd. Steinhaue, Steinmeißel

Steinmeister, mhd. steinmeister, st. M.: nhd. »Steinmeister«, Steinmetz, Bildhauer

steinmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinmeiszel; -pfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinmerkzeichen, an. varð-i, sw. M. (n): nhd. Steinmerkzeichen

steinmerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinmespel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinmesser, an. stei-n-mez, st. M. (a): nhd. Messerart, Steinmesser

steinmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinmetz, ahd. mezzo* (1) 3, sw. M. (n): nhd. Steinmetz, Steinhauer, Arbeiter im Steinbruch; steinbōzil* 9, st. M. (a?): nhd. Steinmetz, Steinhauer; steinbōzo* 1, sw. M. (n): nhd. Steinmetz, Steinhauer; steinmeizil 8, st. M. (a?): nhd. Steinmetz, Steinhauer; steinmeizo 7, sw. M. (n): nhd. Steinmetz, Steinhauer; steinmezzil* 4, st. M. (a?): nhd. Steinmetz, Steinhauer; steinmezzilo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Steinhauer, Steinmetz; steinmezzo 10, steinmizzo, sw. M. (n): nhd. Steinhauer, Steinmetz; steinwirko* 1, steinwirco*, sw. M. (n): nhd. »Steinwerker«, Steinmetz; steinwurko* 1, steinwurco*, sw. M. (n): nhd. »Steinwerker«, Steinmetz

Steinmetz, mhd. siuwelemeister*, siulemeister, st. M.: nhd. Bildhauer, Steinmetz; steinhouwære*, steinhouwer, st. M.: nhd. Steinhauer, Steinmetz, Steinbrecher; steinhouwe, sw. M.: nhd. Steinmetz, Steinhauer, Steinbrecher; steinhöwel, st. M.: nhd. Steinmetz, Steinhauer, Steinbrecher; steinman, st. M.: nhd. »Steinmann«, Steinmetz, Bildhauer; steinmeister, st. M.: nhd. »Steinmeister«, Steinmetz, Bildhauer; steinmeize, sw. M.: nhd. Steinmetz, Bildhauer; steinmeizel, st. M.: nhd. Steinmetz, Bildhauer; steinmetzære*, steinmetzer, steinmezzer, st. M.: nhd. »Steinmetzer«, Steinmetz, Steinhauer; steinmetze, sw. M.: nhd. Steinmetz, Bildhauer; steinmetzelære* 1, steinmezzelære, st. M.: nhd. »Steinmetzler«, Steinmetz, Steinhauer; steinwerkære*, steinwerker, st. M.: nhd. »Steinwerker«, Steinmetz; steinwürke, sw. M.: nhd. Steinmetz

Steinmetz, mnd. harthouwære* harthouwer, M.: nhd. Hartsteinhauer, Steinhauer, Steinmetz

Steinmetz, mnd. stēnhouwære*, stēnhouwer, stēnhöuwer, steinhöuwer, M.: nhd. Steinhauer, Steinmetz, Maurer, Bildhauer

Steinmetz, mnd. stēnmēster, steinmēster, stēnmeister, steinmeister, M.: nhd. Steinmetz; stēnmetselære*, stēnmetsler, steinmetsler, stēnmetser, stēnmetzer, M.: nhd. Steinmetz

Steinmetz, mnd. stēnsnīdære, stēnsnīder, steinsnīder, M.: nhd. »Steinschneider«, Steinmetz

Steinmetz, mnd. stēnwerkære*, stēnwerker, steinwerker, M.: nhd. Steinmetz, Maurer

Steinmetz, mnd. stēnwrechtære*, stēnwerter, steinwerter, stēnwarter, stēnwörter, stēnwürter, M.: nhd. Steinmetz, Maurer; stēnwrechte, stēnwerte, stēnworte, stēnwerchte, stēnwechte, stēnwichte, M.: nhd. Steinmetz, Maurer

steinmetz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinmetzarbeit, mhd. steinwerc, st. N.: nhd. Steinwerk, Steinbau, Mauerwerk, Steinmetzarbeit, Bau

Steinmetzarbeit, mnd. bildenwerk, N.: nhd. Bilder, Malerei, Glasmalerei, Bildhauerei, Steinmetzarbeit, Bildwerk; bildewerk, N.: nhd. Bilder, Malerei, Glasmalerei, Bildhauerei, Steinmetzarbeit, Bildwerk

Steinmetzarbeit, mnd. stēnsnēde, steinsnēde, M.: nhd. Steinmetzarbeit

Steinmetzarbeit, mnd. stēnwerk, steinwerk, N.: nhd. »Steinwerk«, Stein, Gestein, Steinbruch, Bauwerk, Steinmetzarbeit, Mauerarbeit

steinmetzarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinmetzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinmetzeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinmetzen -- Lohn des Steinmetzen, mhd. scherlōn, st. M., st. N.: nhd. »Scherlohn«, Schneiderlohn, Lohn des Steinmetzen

steinmetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steinmetzen; -sägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinmetzer, mhd. steinmetzære*, steinmetzer, steinmezzer, st. M.: nhd. »Steinmetzer«, Steinmetz, Steinhauer

steinmetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinmetzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinmetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinmetzhütte, mhd. steinhütte, sw. F.: nhd. »Steinhütte«, Steinmetzhütte; steinkamer, F.: nhd. Steinkammer, Steinmetzhütte, Speisegewölbe

Steinmetzhütte, mnd. stēnhütte, steinhütte, F.: nhd. »Steinhütte«, Steinmetzhütte
Steinmetzhütte, mnd. stēnkāmer, steinkāmer, stēnkamere, F.: nhd. »Steinkammer«, steinernes Schlafgemach, kleiner Steinbau, Steinbude, feuerfestes Gemach, Gefängnis, Steinbruch, Steinmetzhütte
steinmetzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Steinmetzler, mhd. steinmetzelære* 1, steinmezzelære, st. M.: nhd. »Steinmetzler«, Steinmetz, Steinhauer
steinmetzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinmetzschlägel, mhd. knütel, knüttel, knuttel, st. M.: nhd. Knüttel, Knüppel, Steinmetzschlägel, Steinmetzschlegel
Steinmetzschlegel, mhd. knütel, knüttel, knuttel, st. M.: nhd. Knüttel, Knüppel, Steinmetzschlägel, Steinmetzschlegel
Steinmetzwerkzeug, ae. stā-n-bi-l-l, st. N. (ja): nhd. Steinmetzwerkzeug, Werkzeug zum Steinbearbeiten
steinmies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinmine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinmine, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinminze, mhd. steinminze 4, sw. F., st. F.: nhd. »Steinminze«, Ackerminze
Steinminze, mnd. stēnminte, steinminte, F.: nhd. Steinminze, Bergminze
steinminze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinmispel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinmoder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinmolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinmonument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinmörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinmörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinmörtel; -nest;, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinmos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinmücke, mhd. steinmücke* 1, steinmügge, sw. F.: nhd. »Steinmücke«, Waldrabe
steinmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Steinmühle (Bezeichnung der Quedlinburger Mühle), mnd. stēnm· le, steinm· le, F.: nhd. »Steinmühle« (Bezeichnung der Quedlinburger Mühle), eine Getreidemühle?
steinmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinmulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinmuschel?, stein(mies)muschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinmuster; -schaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinmuster; -schilderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinmutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinmutter; -näpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinnachtigall, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinnagel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinnager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinnäglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steinnapf, mhd. steinnapf, st. M.: nhd. »Steinnapf«, Steingutnapf
steinnatur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinnessel, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinnusz; -otte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinobst, mhd. steinobez, st. N.: nhd. Steinobst
Steinobst, mnd. stēnōvet, steinōvet, N.: nhd. Steinobst
steinobst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steinobstgewächs -- ein Steinobstgewächs, mnd. persik, pērsik, persek, M.: nhd. Pfirsich, persischer Apfel, Pfirsichbaum, ein Steinobstgewächs; persikbōm, persekbōm, M.: nhd. Pfirsichbaum, ein Steinobstgewächs; plūme (1), plumme, plomme, prūme, proeme, prumme, prūne, F.: nhd. Pflaume, ein Steinobstgewächs, Pflaumenbaum, rundliche Baumfrucht, Aprikose, Zwetschge, Kriechenpflaume, Mirabelle
Steinobstsorte -- eine Steinobstsorte, mnd. pāgenplūme, F.: nhd. eine Steinobstsorte, Pferdepflaume
steinobstspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinofen, ahd. steinofan 2, steinovan*, st. M. (a): nhd. Steinofen, Backofen
Steinofen, mhd. steinoven, steinofen*, st. M.: nhd. steinerner Ofen, Steinofen
Steinofen, mnd. stēnōven, steinōven, M.: nhd. Steinofen, Ofen aus Steinen, Schmelzofen
steinofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinofen; -palast;, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinohsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steinöl, mnd. petrōlie, N., M.: nhd. Steinöl, Petroleum; petrōlium, N., M.: nhd. Steinöl, Petroleum
steinöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinölisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steinölquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinoperateur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinoperation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinoperation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinpackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinpappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinpardel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpatient, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinpatscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinpech, mnd. stēnpik*, stēnpek, steinpek, N.: nhd. Steinpech
steinpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinpechnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinpeiszker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinpempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinperle, mnd. stēnparle*, stēnperle, steinperle, F.: nhd. »Steinperle«
steinpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinpeterlein; -petersilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinpfeffer, mhd. steinpfeffer* 4, steinpheffer, st. M., st. N.: nhd. »Steinpfeffer«, scharfer Mauerpfeffer
Steinpfeffer, mnd. stēnpēper, steinpēper, stēnpeper, M.: nhd. Steinpfeffer, Mauerpfeffer
steinpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinpfeiler, mnd. stēnpīlere*, stēnpīler, steinpīler, stēnpiler, M.: nhd. »Steinpfeiler«, Marmorsäule
steinpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpfeiler; -pickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinpflaster, ahd. steingiwerf* 1, st. N. (a): nhd. Steinpflaster, mit Steinen bestreute Stelle
steinpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinpflaster; -reihe; -satz; -schlag; -schlagung; -schlichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinpflastern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinpflasterung -- Steinpflasterung aus kleineren Brückensteinen, mnd. brüggelse, N.: nhd. Steinpflasterung aus kleineren Brückensteinen, gepflasterter Vorplatz
steinpflinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinpicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinpickel, as. stê-n-bik-k-il* 2, st. M. (a): nhd. »Steinpickel«, Steinhaue
Steinpickel, mnd. stēnbickel, steinbickel, stēnbikil, steinbikil, M.: nhd. »Steinpickel«, Spitzhacke
steinpicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpicker; -pommuchel, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinpicker; -quaker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpimpinelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpitzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinplatte -- durchscheinende Steinplatte, mnd. ? lichtstēn, lichstein, M.: nhd. durchscheinende Steinplatte?
Steinplatte -- Steinplatte als Eingangsstufe, mnd. stēngrāt*?, stēngrēde, steingrēde, N.: nhd. Steinplatte als Eingangsstufe, Schwellenstein
Steinplatte -- Steinplatte für den Ofenbau, mnd. ōvenvlīse*, ōvenvlīsie, F.: nhd. »Ofenfliese«, Steinplatte für den Ofenbau
Steinplatte -- Steinplatte zum Auslegen des Kellers, mnd. ? kellærestēn*, kellerstēn, kellerstein, kelrestēn, M.: nhd. Steinplatte zum Auslegen des Kellers?
Steinplatte, an. flī-s, st. F. (ō): nhd. Fliese, Steinplatte
Steinplatte, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land
Steinplatte, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank; stürze, sw. F., st. F.: nhd. Gefäßdeckel, Stürze, Deckstein, Steinplatte
Steinplatte, mnd. āstrak, astrak, ahstrak, astark, asterak, alstrak, arstrack, N.: nhd. Estrich, Fußboden, Estrichstein, Fliese, Steinplatte
Steinplatte, mnd. sarkstēn, sarkstein, M.: nhd. »Sargstein«, Sarg, Sarkophag, großer Stein, Steinplatte, Grabstein, Sandstein
Steinplatte, mnd. tābule, tābul, tābele, tābel, tāpel, F.: nhd. »Tafel«, Steinplatte, Holzplatte, Vertäfelung, Anschlagtafel, Aushang, gegliederter Ordnungstext, Register, Tabelle, Schaubild, Karte
Steinplatte, mnd. vlēse, flēse*, F.: nhd. Steinplatte; vlīse, vlīsie, flīse*, fliese, sw. F.: nhd. Fliese, Steinplatte, steinerne Grabplatte
steinplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinplatteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinplatten -- ein Zählmaß für Steinplatten, mnd. rīs (3), riis, ries, rys, risz, rīsch, N.: nhd. Ries (von Papierstein oder Schieferstein), ein Zählmaß, ein Zählmaß für Papier, ein Zählmaß für Steinplatten
steinplump, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steinpocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinpocher; -porzellan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinpocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinpoley, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinpolierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinpott, mnd. stēnpot, steinpot, M.: nhd. »Steinpott«, Topf aus Stein, Topf aus Ton (M.) (1)
Steinprahm, mnd. stēnprām, steinprām, M.: nhd. »Steinprahm«, Prahm zum Fortschaffen von Steinen
steinpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinprimel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinpulver, mhd. aschstein, st. M.: nhd. Steinpulver
steinpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinpuppe; -quadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinquader, mhd. quāderstein, st. M.: nhd. Quaderstein, Steinquader
steinquader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinquendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinrabe; -reitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinrad, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinranft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinranunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinraspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinrauh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Steinraum, mhd. steingadem, st. N.: nhd. »Steingaden«, Steinraum, Speisegewölbe
steinrauschen, mnd. stēnrūschen***, sw. V.: nhd. »steinrauschen«, sprudeln
Steinrauschen, mnd. stēnrūschinge, F.: nhd. »Steinrauschen«, sprudelndes Wasser?

steinrauscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinraute, mhd. steinrūte* 1, sw. F.: nhd. »Steinraute«, Mauerraute
Steinraute, mnd. juncvrouwenhār*, juncvrūwenhār, M.: nhd. Steinraute
steinraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinraute; -reizke, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinreff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinreff; -reiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinregen; -schlosze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinregenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinreich, mhd. steinrīche, Adj.: nhd. »steinreich«, reich an Steinen, sehr reich
steinreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steinreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinreichtum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinreihe, germ. *warō (2)?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Steinreihe, Wehr (N.)
steinreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinreisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinreiszen; -schneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinreiszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
steinrelief, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinricke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinricke; -rippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinriegelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinriesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinriff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinring; -rinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinrinne, mhd. rise (2), st. F.: nhd. Riese (F.), Wasserrinne, Steinrinne, Holzrinne, Abhang
Steinriss, mhd. steinriz, F., N.: nhd. Steinriss
Steinriss, mnd. stēnrisse, stēnritse, F.: nhd. »Steinriss«, Felswand, Felshöhle, Grotte
steinrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinritze, mhd. steinritze, st. F.: nhd. »Steinritze«, Felsspalte
steinritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinroche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steinröhre, mnd. stēnpīpe, steinpīpe, F.: nhd. Steinröhre, Röhre aus Ziegelstein
steinröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinröhre; -rost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinrose; -rösel, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinröslein; -rotang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinröstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steinrötel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinrotschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinrotschwänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinrotze, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinrupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinrutsche, mhd. steinrosche, steinrotsche, steinrusche, steinrütsche, steinrutsche, steinruzze, sw. F., st. F.: nhd. »Steinrutsche«, Felsenklippe, Klippe, Felsspalt, Bergabhang
steinrutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinrutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinrutscher; -spatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinsäge; -säger, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinsäger, mnd. sēgære*, sēger, segger, M.: nhd. Säger, Holzsäger, Steinsäger
Steinsäger, mnd. sāgenære*, sēgener, M.: nhd. »Säger«, Holzsäger, Steinsäger
Steinsäger, mnd. sāgære* (1), sāger, M.: nhd. »Säger«, Holzsäger, Steinsäger
steinsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinsalben, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinsalz -- Berg der Steinsalz enthält, mnd. soltberch, M.: nhd. »Salzberg«, salzhaltiger Berg, Berg der Steinsalz enthält
Steinsalz (), mhd. ? masersalz 1, st. N.: nhd. Steinsalz (?)
Steinsalz, ahd. erdsalz* 1, st. N. (a): nhd. Erdsalz, Salz aus der Erde, Steinsalz; lüttarsalz* 7, lūtarsalz*, st. N. (a): nhd. Steinsalz, natürliches Laugensalz, Natron
Steinsalz, mnd. berchsolt, N.: nhd. »Bergsalz«, Steinsalz
Steinsalz, mnd. sōlegemme*, salgemme, F.?: nhd. Steinsalz
Steinsalz, mnd. soltesgemme*?, salisgemme, F.?: nhd. Steinsalz
steinsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinsalzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Steinsame -- echter Steinsame, mhd. sunnenhirs 1, st. M.: nhd. »Sonnenhirse«, echter Steinsame; sunnenhirse 3, sw. M.: nhd. »Sonnenhirse«, echter Steinsame
Steinsame -- Echter Steinsame, mhd. sunnenkorn 4, st. N.: nhd. »Sonnenkorn«, Echter Steinsame
steinsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinsame; -sauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinsammlung; -salpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinsarg, an. stei-þro, F.: nhd. Steinsarg
Steinsarg, mhd. sarcstein, sarkestein, st. M.: nhd. Sarkophag, Steinsarg
steinsarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinsarkophag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinsatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinsatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinsäule, mhd. sūlstein, st. M.: nhd. Steinsäule
Steinsäule, mnd. stēns· le*, stēnsūle, steinsūle, stēnsule, F.: nhd. Steinsäule, Säule aus Stein, Geißelsäule Christi
steinsäule; -schaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinschale, ae. ? stā-n-sceal-u, st. F. (ō): nhd. »Steinschale«?, Schieferton
Steinschale, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)
Steinschale, mnd. stēnnap, steinnap, M.: nhd. steinerner Napf, Steinschale
steinschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschale; -schild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steinschalthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinscheidemuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinschicht, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand
steinschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinschiefer, mhd. steinschever, steinschefer*, st. M.: nhd. Steinschiefer, Steinsplitter
steinschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinschiff; -schlepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschildflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinschlag, afries. stê-n-slêk 1, st. M. (a?): nhd. Steinschlag, Zerschlagen von Steinen
steinschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschlägeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschlangzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschlegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschleif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschleife; -schmelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschleifer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinschleuder, mhd. blīde (4), st. F., sw. F.: nhd. Steinschleuder, Wurfmaschine; blīdenære, st. M.: nhd. Steinschleuder, Steine Schleudernder -- Gewichtskasten der Steinschleuder: mhd. blīdenkaste, sw. M.: nhd. Gewichtskasten der Steinschleuder
Steinschleuder, mhd. mange, sw. F.: nhd. Glättrolle, Glättwalze, Kriegsmaschine (um Steine zu schleudern), Steinschleuder; pfetrære, pfetrære, pfedelære, pheterære, peterære, pheterer, peterer, pfederer, pheter, st. M.: nhd. Steinschleuder, Schleudermaschine
Steinschleuder, mnd. blīde (1), F.: nhd. Wurfmaschine, Steinschleuder, Schleudermaschine
Steinschleuder, mnd. padderēl, paderlēl, padderlēl, Sb.: nhd. Steinschleuder, Wurfmaschine, Kriegswerkzeug
steinschleuder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschleuder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinschlupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschmatzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschmätzer; -schnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschmätzer; -schwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinschmätzer, an. stein-delf-r, st. M. (a): nhd. Steinschmätzer
steinschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinschmerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschmückel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschneehuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinschneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschneidemühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinschneiden; -spalten, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinschneider, ahd. hefo* (2) 1, heffo*, hevo*, sw. M. (n): nhd. »Heber«, Steinsetzer, Steinschneider
Steinschneider, mnd. br· ksnīdære*, br· ksnīder, M.: nhd. Steinschneider
Steinschneider, mnd. formesnīdære*, formsnīder, M.: nhd. »Formschneider«, Steinschneider, Bildhauer
Steinschneider, mnd. stēnepollēre, M.: nhd. Steinschneider, Gravierer, Graveur
Steinschneider, mnd. stēnsnīdære, stēnsnīder, steinsnīder, M.: nhd. »Steinschneider«, Steinmetz
steinschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschneider, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinschneider, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinschneiderarbeit, mnd. ingrāvinge, F.: nhd. Steinschneiderarbeit, Siegelstecherkunst
steinschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschneidung, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinschnitt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschnitzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschöszlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinschöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinschreibart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinschreier, ae. stā-n-giel-l-a, sw. M. (n): nhd. »Steinschreier«, Turmfalke

steinschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinschriftenstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinschrofe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinschrofen, mhd. steinschrove, steinschrofe*, sw. M.: nhd. Steinschrofen, zerklüfteter Stein

steinschurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinschutt -- Steinschutt am Fuß eines Berges, an. hrey-s-i, N.: nhd. Steinschutt am Fuß eines Berges, elende Hütte

Steinschutt, mnd. grūs (2), grōs, N.: nhd. Schutt, zerkleinerter Rückstand, zerstoßener Stein, Steinschutt, Ziegelbrocken, zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird

steinschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinschütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinschwacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinschwele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinschwelle, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

steinschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinschwer; -stark;, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinseeigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinseigern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steinseigern; -treiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinseigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinseite, mnd. stēnlīt, steinlīt, F.: nhd. »Steinseite«, steinige Niederung

steinsenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinsessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinsetzer, ahd. hefo* (2) 1, heffo*, hevo*, sw. M. (n): nhd. »Heber«, Steinsetzer, Steinschneider

Steinsetzer, mhd. steinsetzære*, steinsetzer, st. M.: nhd. Steinsetzer, Grenzsteinsetzer

Steinsetzer, mnd. brüggære*, brügger, M.: nhd. Steinsetzer, Steinleger, Pflasterer; brüggeman, M.: nhd. Steinwegleger, Pflasterer, Steinsetzer

Steinsetzer, mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

Steinsetzer, mnd. stēnbrüggære*, stēnbrügger, steinbrügger, stembrügger, M.: nhd. Steinsetzer, Straßenpflasterer

Steinsetzer, mnd. stēnsettære, stēnsetter, M.: nhd. »Steinsetzer«, Straßenpflasterer, Straßenbauer

steinsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinsetzer; -siel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinsetzer; -zeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinsetzung, mnd. stēnbrügge, steinbrügge, steimbrügge, steimbrucghe, F.: nhd. Steinbrücke, Steindamm, Steinsetzung, Straßenpflaster?

steinsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinsinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinsinter; -spick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinsitz; -sorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinskulptur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinsockel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinspalter, mhd. spaltære* 1, spalter, st. M.: nhd. Spalter, Holzspalter, Steinspalter

steinspargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinspeiend, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinsperling, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinspiel; -tropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinsplitter, mhd. schiver, schever, schifer*, schefer*, st. M.: nhd. »Schiefer«, Steinsplitter, Holzsplitter, Splitter; schivere, schifere*, sw. M.: nhd. »Schiefer«, Splitter, Steinsplitter, Holzsplitter; steinschever, steinschefer*, st. M.: nhd. Steinschiefer, Steinsplitter

steinsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinsprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinsprenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinsprengmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinsprengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinstachelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinstaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinstarr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinstarr; -steif;, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinsteif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinstelze, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinstill, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinstoß, mhd. steinstōz, st. M.: nhd. »Steinstoß«, Sich an einen Stein Stoßen

steinstoszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinstoszen; -täppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinstoszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinstraße, ahd. ? steinstrāza* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Steinstraße?

Steinstraße, mhd. steinstrāze, st. F.: nhd. Steinweg, Steinstraße

Steinstraße, mnd. stēnstrāte, steinstrāte, stīnstrāte, stēnstrate, F.: nhd. »Steinstraße«, gepflasterte Straße

steinstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinstrasze; -treiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steinstufe, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

steinstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinstufe; -stuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinstufe; -thee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinsubstanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinsucht, ahd. steinsuht 1, st. F. (i): nhd. »Steinsucht«, Steinkrankheit, Steinleiden

steinsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steintafel, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

steintafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steintafel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steintahe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steintahe, nhd.: nhd. ; L.: DW

steintäschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steintaub, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steintaub; -tot, nhd.: nhd. ; L.: DW

steintaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steintellmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steintenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinterrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steintheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steintisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steintor, mnd. stēndōre, steindōre, stēndōr, steindōr, stīndōr, stiendōr, N.: nhd. Steintor, Stadttor (N.)

steintot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steintrage; -transport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steintragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steintragen; -wälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinträger, mnd. ? stēnlüchtære*, stēnlüchter, steinlüchter, M.: nhd. Steinträger?, Steinleuchter?

Steinträger, mnd. stēndrāgære*, stēndrāger, steindrāger, M.: nhd. Steinträger; stēndrēgære*, stēndrēger, steindrēger, M.: nhd. Steinträger

steinträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steintrappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steintreibd, nhd.: nhd. ; L.: DW

steintreibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steintreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steintreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steintreppe; -tritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steintrocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steintrog, mnd. stēntroch, steintroch, M.: nhd. »Steintrog«, steinerner Trog

steintrog; -truhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steintrümmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steintrümmer,, nhd.,: nhd. ; L.: DW

steintuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinturm, ae. stā-n-torr, st. M. (a?, i?): nhd. Steinturm

steinturm; -verband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinübel, afries. stê-n-ev-el 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Steinübel, Blasenstein

steinübel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Steinübergehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinumändernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinumfaszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinumhegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinunglücklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steinunglücklich; -uralt, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinuntergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinunterlegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinurne; -vase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinveigel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinveil, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinvenusmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinvergoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinverkleidet, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinverlies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steinverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinverwandelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinverwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinverziert, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinvlek, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinvogel; -wiedehopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinvolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinvolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinvorsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinwaage, mnd. stēnwicht*, stēnwichte, steinwichte, F.: nhd. Steinwaage

steinwacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinwaffe; -ware, nhd.: nhd. ; L.: DW

steinwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steinwagen, mnd. stēnwāge, steinwāge, M.: nhd. »Steinwagen«, Wagen (M.) zum Transport von Steinen aus dem Steinbruch, Wagen (M.) für ein Kriegsgerät

steinwagen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinwall, mnd. ? stēngrāve*?, stēngrēve, steingrēve, M.: nhd. Steinwall?

steinwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steinwall; -wehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steinwälzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steinwand, mhd. steinwant, st. F.: nhd. Steinwand, Felsenwand, Felswand, Felsabhang, Steinmauer, Erker, Felsenhöhle, Mauer, Kerker

Steinwand, mnd. lomech, mnd.?, Sb.: nhd. Steinwand

Steinwand, mnd. stēnwant, steinwant, F.: nhd. »Steinwand«, aus Stein gemauerte Wand
steinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steinweg, as. stên-weg* 1, st. M. (a): nhd. Steinweg
Steinweg, mhd. leie (2), lei, leige, leije, sw. F.: nhd. »Leie«, Fels, Stein, Schieferstein, Steinweg, Weg
Steinweg, mhd. steinstrâze, st. F.: nhd. Steinweg, Steinstraße; steinwec, st. M.: nhd. Steinweg, steiniger Weg
Steinweg, mnd. stēnwech, steinwech, M.: nhd. »Steinweg«, mit Steinen gepflasterter gepflasterter Weg, Straßenpflaster
steinweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinwegdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinwegedorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinwegleger, mnd. brüggeman, M.: nhd. Steinwegleger, Pflasterer, Steinsetzer
Steinwegleger, mnd. stēnwechleggære*, stēnwechlegger, steinwechlegger, M.: nhd. »Steinwegleger«, Straßenpflasterer
Steinwegsetzer, mnd. stēnwechsettære*, stēnwechsetter, steinwechsetter, M.: nhd. »Steinwegsetzer«, Straßenpflasterer
steinweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinweh, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinweiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinweichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinweichsel; -weide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinweiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinwell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwerfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinwerfen -- Meister im Steinwerfen, mhd. meisterwerfære*, meisterwerfer, st. M.: nhd. »Meisterwerfer«, Meister im Steinwerfen
steinwerfen, mhd. steinwerfen, st. V.: nhd. »steinwerfen«
steinwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinwerfend, mhd. steinwerfende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. steinwerfend
steinwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinwerfzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steinwerk, ae. stā-n-weorc, st. N. (a): nhd. »Steinwerk«, steinerne Struktur
Steinwerk, as. stên-werk* 1, st. N. (a): nhd. »Steinwerk«, Bauwerk
Steinwerk, mhd. steinwerc, st. N.: nhd. Steinwerk, Steinbau, Mauerwerk, Steinmetzarbeit, Bau
Steinwerk, mnd. stēnwerk, steinwerk, N.: nhd. »Steinwerk«, Stein, Gestein, Steinbruch, Bauwerk, Steinmetzarbeit, Mauerarbeit
steinwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Steinwerker, ahd. steinwirko* 1, steinwirco*, sw. M. (n): nhd. »Steinwerker«, Steinmetz; steinwurko* 1, steinwurco*, sw. M. (n): nhd. »Steinwerker«, Steinmetz
Steinwerker, mhd. steinwerkære*, steinwerker, st. M.: nhd. »Steinwerker«, Steinmetz
steinwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinwerkstätte -- Inhaber eines Steinbruchs oder einer Steinwerkstätte, mhd. steinmeier 1, st. M.: nhd. Inhaber eines Steinbruchs oder einer Steinwerkstätte
steinwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwidder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinwild; -wolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinwildnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwiz, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinwolfsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwuchs; -würfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinwucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinwurf -- Tötung durch Steinwurf, mnd. stēninge, F.: nhd. Steinigung, Tötung durch Steinwurf
Steinwurf, mhd. steinwurf, st. M.: nhd. Steinwurf, Strecke
Steinwurf, mnd. stēnworp, steinworp, stēnwerp, M.: nhd. Steinwurf
steinwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinwürfe -- durch Steinwürfe anzeigen, mnd. vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?
steinwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinwurz (eine Pflanze), ahd. steinwurz* 4, st. F. (i): nhd. Steinwurz (eine Pflanze), Engelsüß, Steinbrech (eine Pflanze)
Steinwurz, mhd. steinwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. »Steinwurz«, Engelsüß, Steinbrech
Steinwurz, mnd. stēnwort, steinwort, F.: nhd. Steinwurz, Steinwurzel, Engelsüß
steinwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwurz; -zeidel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinwurzel, mnd. stēnwort, steinwort, F.: nhd. Steinwurz, Steinwurzel, Engelsüß
steinwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwürzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwüste; nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwüste; -zunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinwüstenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinwüstenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinwüterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinzacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steinzange, mnd. stēntange, F.: nhd. »Steinzange«, ein Gerät zum Fassen von Mauersteinen
steinzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinzarge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinzaun, ahd. steinzūn 5, st. M. (i): nhd. »Steinzaun«, Mauer, Steinmauer
Steinzaun, mhd. steinzūn, st. M.: nhd. Steinzaun
steinzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinzeichner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinzeiserl, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinzeisig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinzeitalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinzeitalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinzeitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steinzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinzelle; -zucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinzermalmend, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinzerreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinzerschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Steinzeug, mnd. stēnt· ch, steint· ch, N.: nhd. »Steinzeug«, hart gebrannte Tonware
steinzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW
steinzicklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steinzinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steinzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steinzwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steinzylinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steipen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
steiper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steipern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
steir, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steiß, idg. *prōk̂to-?, *prək̂to-?, Sb.: nhd. Steiß
Steiß, germ. *brōk, *brōkō, st. F. (ō): nhd. Steiß, Hose, Beinkleid, Hinterteil; *steuta-, *steutaz, *stūta-, *stūtaz, st. M. (a): nhd. Gestutztes, Steiß
Steiß, an. gump-r, st. M. (a): nhd. Hinterbacke, Steiß; s-tjǫl-r, st. M. (u?): nhd. Steiß
Steiß, ae. gup-an, gyp-an, Sb. Pl.: nhd. Steiß, Hüften, Lenden
Steiß, ahd. stiuz 4, st. M. (a?, i?): nhd. Steiß
Steiß, mhd. stiuz, stouz, st. N.: nhd. Steiß; stūz, st. M.: nhd. Steiß, Pferdekruppe
Steiß, mnd. stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After
Steiß, mnd. st· t, stūt, M.: nhd. dicker Teil des Schenkels, Oberschenkel, Steiß, Hintern
Steißbein -- Steißbein des Menschen, mnd. stērtknōke, M.: nhd. »Sterzknochen«, Steißbein des Menschen
Steißbein, an. rōf-a, sw. F. (n): nhd. Schwanz, Steißbein
Steißbein, afries. ers-kno-p-p 1 und häufiger?, ers-kno-p, st. M. (a): nhd. »Arschknopf«, Steißbein
-- ein Steißbein: afries. quem-bê-n 4, quam-bê-n, st. N. (a): nhd. ein Steißbein
Steißfuß, ahd. tūhfogal 6, st. M. (a): nhd. »Tauchvogel«, Taucher (ein Vogel), Steißfuß
steisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steiszbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steiszbeinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steiszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steiszdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
steiszende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steiszfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steiszfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steiszflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steiszfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steiszfüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steiszfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steiszgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steiszgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steiszhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steiszknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steiszlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steiszlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
steiszmuskel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steiszpauker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steiszplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steiszstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steiszstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steisztier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steisztrommler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steiszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steiszwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stele, ahd. sūl 18, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Stele, Pfosten
stele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stelenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stelengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stelenkrönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stelensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stell-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stellage -- Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre
Stellage, mnd. stēgeringe (1), steigeringe, F.: nhd. Podium, Zuschauertribüne, Baugerüst, Stellage, Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, Stockwerk, Geschoß, Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern
Stellage, mnd. stēginge, steiginge, F.: nhd. Baugerüst, Stellage, Erhöhung der Judensteuer (F.)
Stellage, mnd. stēlbōm, M.: nhd. Baum zum Gerüstbau, Stange zum Gerüstbau, Stellage, zu Stangen verarbeitetes Rundholz, Schaft?
Stellage, mnd. stellagie, stellasie, F.: nhd. »Stellage«, Schaugerüst, Tribüne
Stellage, mnd. stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses
stellage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stellangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stellapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stellatim, nhd.: nhd. ; L.: DW
stellatum, nhd.: nhd. ; L.: DW
stellbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stellbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stellbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stellbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stellbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stellberg, nhd.: nhd. ; L.: DW

stellbesetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stellbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stellbottich, mnd. brūwb· de*, brūwbōde, brūb· de*, brūbōde, F.: nhd. Braubottich, Stellbottich; brūwb· dene, brouwb· dene, brūwbödden, brūwbüdden, brūb· den, brūb· dene, F.: nhd. Braubottich, Stellbottich

stellbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stelldichein -- heimliches Stelldichein, mhd. tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens

Stelldichein, mhd. gestille, st. N.: nhd. Stille, Beendigung, Stelldichein

stelldichein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelldicheinort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelldicheinplatzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelldracher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stelle -- abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

Stelle -- abschüssige Stelle, as. stêg-ili 1, st. F. (i)?: nhd. abschüssige Stelle, Steile

Stelle -- an der Stelle, mnd. hī, Adv.: nhd. hier, an der Stelle, jetzt, heute; hīr, hīre, hī, Adv.: nhd. hier, an der Stelle, jetzt, heute

Stelle -- an die Stelle treten von, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

Stelle -- an dieser Stelle, mhd. hie (1), hī, Adv.: nhd. »hie«, hier, an dieser Stelle, da, von hier, hierher, jetzt, nun; hier, hir, Adv.: nhd. hier, an dieser Stelle, da, nun, von hier, hierher, jetzt

Stelle -- an dieser Stelle, mnd. itsundes, idtzundes, itzundes, idsundes, Adv.: nhd. jetzt, zur Zeit, heutzutage, hier, an dieser Stelle

Stelle -- an eine bestimmte Stelle bringen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Stelle -- an einer Stelle befinden, mnd. standen***, st. V.?: nhd. stehen, beharren, an einer Stelle befinden, still stehen, dauern (V.) (1)

Stelle -- an Ort und Stelle schaffen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

Stelle -- angeschwollene Stelle, mnd. swulst, schwulst, swolst, swuls, M., F., N.: nhd. »Schwulst«, Schwellung, Geschwulst, angeschwollene Stelle, Beule, Schwülstigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Stelle -- auf der Stelle, an. jafn-brat-t, Adv.: nhd. sogleich, auf der Stelle; jafn-skjō-t-t, Adv.: nhd. sogleich, auf der Stelle

Stelle -- auf der Stelle, mhd. gestrackes, Adv.: nhd. stracks, gerade zu, auf der Stelle

Stelle -- auf der Stelle, mnd. gestraks, gestrax, gestracks, Adv.: nhd. straks, auf der Stelle, sofort

Stelle -- auf der Stelle, mnd. schīr (2), schīre, Adv.: nhd. schier, ausschließlich, nur, lauter, sofort, auf der Stelle, rein, fast

Stelle -- auf der Stelle, mnd. stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

Stelle -- auf der Stelle, mnd. stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

Stelle -- aufgetretene Stelle, an. traðk, st. N. (a): nhd. Tritt, aufgetretene Stelle; traðk-r, st. M. (a): nhd. Tritt, aufgetretene Stelle

Stelle -- ausgehöhlte Stelle, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Stelle -- bescheidene Stelle, mnd. stēdeken (2), N.: nhd. »Stättchen«, bescheidene Stelle, Plätzchen zum Stehen

Stelle -- dem Wind ausgesetzte Stelle, an. svæð-i, st. N. (ja): nhd. offene, dem Wind ausgesetzte Stelle

Stelle -- die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, mhd. kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

Stelle -- durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, mnd. schrūven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen

Stelle -- durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

Stelle -- eine Stelle antreten, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

Stelle -- eine Stelle anweisen, an. sis-s-a, sw. V.: nhd. eine Stelle anweisen

Stelle -- eingehegte Stelle, mnd. tūnstēde, mnd.?, F.: nhd. »Zaunstätte«, eingehegte Stelle

Stelle -- erhöhte Stelle, an. ? *-vað-i, sw. M. (n): nhd. hohe, erhöhte Stelle?

Stelle -- faule Stelle, as. fū-l-ith-a 1, st.? F. (ō): nhd. Fäulnis, Fäule, faule Stelle

Stelle -- fehlerhafte Stelle, mnd. fālie (1), fāli, fallie, Sb.: nhd. Fehler, fehlerhafte Stelle; faute, foite, foyte, F.: nhd. Fehler, fehlerhafte Stelle, Versehen, Mangel, Gebrechen

Stelle -- feste Stelle geben, mnd. stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

Stelle -- feste Stelle geben, mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

Stelle -- feststehend auf der Stelle, an. skjo-t-t, Adv.: nhd. feststehend auf der Stelle

Stelle -- feuchte mit Gras bewachsene Stelle, mnd. grasd· bel, grasdöbbel, M.: nhd. feuchte mit Gras bewachsene Stelle, quellige mit Gras bewachsene Stelle, Vertiefung mit einem Tümpel

Stelle -- gefährliche Stelle, an. for-að, st. N. (a): nhd. gefährliche Stelle, Verderben, Lebensgefahr

Stelle -- gerodete Stelle, an. rjō-ð-r (2), st. N. (a): nhd. Lichtung, gerodete Stelle

Stelle -- haarlose offene Stelle, mnd. hārworm, M.: nhd. Haarwurm, ein fressendes Geschwür, haarlose offene Stelle, Kopfausschlag, Kopflaus

Stelle -- harte Stelle in einer weichen Steinart, an. geit-il-l (1), st. M. (a): nhd. harte Stelle in einer weichen Steinart

Stelle -- Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt, mnd. spatāder, F.: nhd. Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt

Stelle -- heimliche Stelle, mnd. hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm· de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

Stelle -- höchste Stelle des Kopfes, mnd. schēdele (2), scheidele, schēdel, scheidel, schētele, scheitele, schētel, scheitel, F., M.: nhd. Scheitel, höchste Stelle des Kopfes, Wirbel an dem sich die Haare scheiden, Gipfel eines Berges

Stelle -- höchste Stelle, mnd. h· gede (1), hoigede, hoeget, h· chte, F.: nhd. Höhe, höchste Stelle, Spitze, geographische Breite, Himmelshöhe, Anhöhe, Hügel, Opferhügel, Bühnengerüst, Schaugerüst

Stelle -- hohe Stelle, mnd. ? holstēde, holstidde, F.?: nhd. hohe Stelle?, schwache Stelle?

Stelle -- hohle Stelle, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

Stelle -- kahle Stelle, mhd. kalwe, kelwe, sw. F., st. F.: nhd. Kahlheit, kahle Stelle

Stelle -- kitzlige Stelle, mhd. kützvleisch 1, kützfleisch*, st. N.: nhd. kitzlige Stelle, Zwerchfell?

Stelle -- langgestreckte sumpfige Stelle, mnd. sēge (4), M.: nhd. langgestreckte sumpfige Stelle, Flussniederung

Stelle -- langstreckige sumpfige Stelle, mnd. sech (2), segh, seg, M.: nhd. »Sech«, langstreckige sumpfige Stelle, Niederung

Stelle -- leere Stelle, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

Stelle -- Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen, mnd. s· nesl· de, Pl.: nhd. »Sehensleute«, Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen

Stelle -- mit einem Hecktor zu verschließende Stelle, mnd. heckestēde, F.: nhd. mit einem Hecktor zu verschließende Stelle

Stelle -- mit Haselstauden besetzte Stelle, mnd. hāselhorst, haselhorst, hasselhorst, F.: nhd. mit Haseln bestandener Horst, mit Haselstauden besetzte Stelle; hasselenhorst, F.: nhd. mit Haseln bestandener Horst, mit Haselstauden besetzte Stelle

Stelle -- mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf, mnd. seggerīde, Sb.: nhd. schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf

Stelle -- moorige Stelle, mnd. sichte (3), F.: nhd. Niederung, moorige Stelle, Abwasser, Jauche, Abflussröhre, Riole

Stelle -- morastige Stelle, mnd. sōle (3), N.: nhd. morastige Stelle, Niederung

Stelle -- Name für eine abgelegene Stelle, mnd. katrepel, katropel, N., M.?: nhd. »Kattrepel«, Bezeichnung gewisser abgelegener Örtlichkeiten, Name für eine abgelegene Stelle

Stelle -- nicht an der gehörigen Stelle seiend, mnd. stēdelōs, Adj.: nhd. nicht an der gehörigen Stelle seiend, unstet

Stelle -- nicht von der Stelle zu bewegen seiend, mnd. stēdich (2), steddich, Adj.: nhd. stätisch, nicht von der Stelle zu bewegen seiend, störrisch

Stelle -- nicht zur Stelle seiend, mnd. s· mich, sumich, suimich, Adj.: nhd. säumig, träge, nachlässig, pflichtvergessen, unpünktlich, in Rückstand seiend, in Verzug seiend, nicht zur Stelle seiend

Stelle -- niedrige Stelle, an. læg-ð, st. F. (ō): nhd. niedrige Stelle, Erniedrigung

Stelle -- quellige mit Gras bewachsene Stelle, mnd. grasd· bel, grasdöbbel, M.: nhd. feuchte mit Gras bewachsene Stelle, quellige mit Gras bewachsene Stelle, Vertiefung mit einem Tümpel

Stelle -- ruhige Stelle in einem Fluss, an. lōn, st. F. (ō): nhd. ruhige Stelle in einem Fluss, Strandmeer

Stelle -- sandige Stelle, mnd. grēn (2), grien, N.: nhd. sandige Stelle, Sand

Stelle -- schadhafte Stelle, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

Stelle -- schiefe Stelle, mhd. gleif (2), st. M.: nhd. Abschüssiges, Schiefes, Schiefe, schiefe Stelle

Stelle -- schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mnd. seggerīde, Sb.: nhd. schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf

Stelle -- schlammige Stelle, mnd. slik (2), slīk, slijc, slyck, M., N.: nhd. »Schlick«, Schlamm, Uferschlamm, Morast, schlammige Stelle, Untiefe, Schmutz, Dreck, Erde

Stelle -- schlüpfrige Stelle, an. sva-ð, st. N. (a): nhd. Gleiten, schlüpfrige Stelle; sva-ð-i, sw. M. (n): nhd. Gleiten, schlüpfrige Stelle

Stelle -- schmerzende Stelle, mnd. smerte, smērte, smeerte, smarte, F.: nhd. Schmerz, Qual, Pein, Weh, schmerzende Stelle, Wundstelle

Stelle -- schwache Stelle, an. bil, st. N. (a): nhd. Aufenthalt, Zeit, Augenblick, Zeitpunkt, schwache Stelle

Stelle -- schwache Stelle, mnd. ? holstēde, holstidde, F.?: nhd. hohe Stelle?, schwache Stelle?; kranke (1), F.: nhd. Schwäche, Blöße, schwache Stelle, Krankheit

Stelle -- seichte Stelle, an. gru-n-n, st. N. (a): nhd. seichte Stelle, Grundlage

Stelle -- sich nicht von der Stelle bewegend, an. sta-ð-r (2), Adj.: nhd. stillstehend, sich nicht von der Stelle bewegend, stehenbleibend, stehengeblieben, den Mund haltend

Stelle -- steile Stelle, as. s-te-k-ul-i* 1, st. F. (i): nhd. »Steile«, Steilheit, steile Stelle

Stelle -- Stelle am Körper, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

Stelle -- Stelle an der gekämpft wird, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Stelle -- Stelle an der jemand steht, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

Stelle -- Stelle an der mit Reusen gefischt werden darf, mnd. ? korfhol, N.: nhd. »Korbloch«, Stelle an der mit Reusen gefischt werden darf?

Stelle -- Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, mnd. kēle (2), F.: nhd. »Kehle«« (F.) (2)?, Dachkehle, Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, Dachrinne, Wasserrinne

Stelle -- Stelle an die der Kopf gehört, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

Stelle -- Stelle der Schwester in der Erbfolge, mnd. süsterstēde, F.: nhd. »Schwesterstätte«, Stelle der Schwester in der Erbfolge

Stelle -- Stelle des Glöckners, mnd. klockenambacht*, klockenampt, klockenammet, N.: nhd. »Glockenamt«, Amt des Glöckners, Stelle des Glöckners

Stelle -- Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist, mnd. ? tret, mnd.?, M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist?

Stelle -- Stelle die für Korbfischerei freigelassen ist, mnd. ? korfsluppe, Sb.: nhd. Stelle die für Korbfischerei freigelassen ist?; ? korfstal, M.?: nhd. Stelle die für Korbfischerei freigelassen ist?

Stelle -- Stelle durch die etwas einfließt, mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

Stelle -- Stelle eines Kaplans, mnd. kappellānīe, kappelānīe, kapellānīe, kapelānīe, kaplānīe, F.: nhd. »Kaplanei«, Stelle eines Kaplans, Amt des Kaplans, Dienstwohnung des Kaplans; kappellāneslēhen*, kappellānslēen, capelānslēen, N.: nhd. »Kaplanslehen«, Stelle eines Kaplans, Kapellenlehen

Stelle -- Stelle für einen Chorschüler, mnd. kindespr· vende, F.: nhd. Kinderpfründe, Stelle für einen Chorschüler, Stelle für einen Kanoniker

Stelle -- Stelle für einen Kanoniker, mnd. kindespr· vende, F.: nhd. Kinderpfründe, Stelle für einen Chorschüler, Stelle für einen Kanoniker

Stelle -- Stelle geben, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Stelle -- Stelle im Bäckerschrangen wo Klosterbrot verkauft wird, mnd. juncvrouwenblok*, juncvrūwenblok, M.: nhd. Stelle im Bäckerschrangen wo Klosterbrot verkauft wird

Stelle -- Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

Stelle -- Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

Stelle -- Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, mnd. inbrōk, inbrock, N.: nhd. Sumpfland?, Moorland?, Einbruch, Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, Nachteil, Schaden (M.)

Stelle -- Stelle wo das Heer hält, mnd. hērhōlt, herholt, N.: nhd. Stelle wo das Heer hält, Heerlager

Stelle -- Stelle wo Hamen ausgelegt sind, mnd. hāmenstēde, F.: nhd. Stelle wo Hamen ausgelegt sind

Stelle -- Stelle wo Holz steht oder gestanden hat, mnd. holtblē̆k, holtblek, N.: nhd. Waldfläche, Forstgrundstück, Raum wo Holz steht, Stelle wo Holz steht oder gestanden hat

Stelle -- Stelle wo Honig zu bekommen ist, mnd. hōnichmarket, hōnnichmarket, N.: nhd. »Honigmarkt«, Stelle wo Honig zu bekommen ist

Stelle -- Stelle wo man das Haupt bettet, mhd. houbetlene, st. F.: nhd. »Hauptlehne«, Lagerstatt, Stelle wo man das Haupt bettet, Maria

Stelle -- Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet, mnd. stādel (1), stadel, M.: nhd. Stadel, Schober, Tenne, Diele, Scheune, Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet

Stelle -- Stelle wo man sich niedersetzt, mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl

Stelle -- Stelle wo mit Würfeln gespielt wird, mnd. k· tenplas, k· tenplatz, M.: nhd. Stelle wo mit Würfeln gespielt wird

Stelle -- Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, mnd. kōtrāde, F.: nhd. Weidegang der Kühe, Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, Viehtränke

Stelle -- Stelle zum Gemüsebau, mnd. kōlstēde, F.: nhd. Stelle zum Gemüsebau, Kohlgarten

Stelle -- Stelle zum Kohlebrennen, mnd. kōlehof (1), M.: nhd. Stelle zum Kohlebrennen

Stelle -- Stelle zum Kohlenbrennen, mnd. kōlhof (2), M.: nhd. Stelle zum Kohlenbrennen, Kohlenmeiler

Stelle -- sumpfige Stelle, an. flō-i, sw. M. (n): nhd. weite Flussmündung, Meeresbucht, sumpfige Stelle; keyt-a, sw. F. (n): nhd. Morast, sumpfige Stelle, runde Vertiefung

Stelle -- sumpfige Stelle, mnd. slōch, sloech, F.: nhd. sumpfige Stelle, morastiges Flurstück, sumpfige Wiese, Bruch (M.) (2)

Stelle -- tiefe Stelle im seichten Wasser, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

Stelle -- tiefe Stelle im Wasser, an. -gjōl, st. M. (a), ON: nhd. Abgrund, tiefe Stelle im Wasser

Stelle -- trockene Stelle im Moor, mnd. hāre (3), hār, Sb.: nhd. fester Boden, trockene Stelle im Moor

Stelle -- unfruchtbare Stelle, an. hrjōst-r, st. N. (a): nhd. unfruchtbare Stelle, rauher Boden

Stelle -- unter dieser Stelle, mnd. hīrunder, Adv.: nhd. hierunter, unter dieser Stelle, weiter unten, unterdessen, hierbei, hieran

Stelle -- untiefe Stelle, an. vað, st. N. (a): nhd. Furt, untiefe Stelle

Stelle -- unverständliche Stelle, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stelle -- Vermögen dieser Stelle, mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

Stelle -- vernarbte Stelle, mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

Stelle -- vorspringende Stelle am Mühlstein, mnd. ? knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?

Stelle -- zu einem Sadelhofe gehörige Stelle, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

Stelle -- zugefrorene Stelle, mhd. īs, st. N.: nhd. Eis, zugefrorene Stelle

Stelle -- zur Stelle schaffen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; instellen, sw. V.: nhd. dem Gericht einliefern, zur Stelle schaffen, beibringen, in die Lehre nehmen, in die Werkstatt aufnehmen, in Dienst nehmen, einstellen

Stelle -- zur Stelle schaffen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

Stelle an der Wasser hervorsprudelt (Name eines Flusses bei Nidaros), an. īl-a, sw. F. (n): nhd. Stelle an der Wasser hervorsprudelt (Name eines Flusses bei Nidaros)

Stelle an welcher der Graben (M.) ausgehoben ist, mnd. grāvenstēde, F.: nhd. Grabenstätte, Stelle an welcher der Graben (M.) ausgehoben ist, Graben (M.)

Stelle, germ. *stalla-, *stallaz, *stella-, *stellaz, st. M. (a): nhd. Standort, Stelle, Stall; *stōwō, st. F. (ō): nhd. Stelle, Stätte, Stau

-- abschüssige Stelle: germ. *stiklī-, *stiklīn, sw. F. (n): nhd. abschüssige Stelle

-- glatte Stelle: germ. *hēlī-, *hēlīn, *hǣlī-, *hǣlīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. glatte Stelle

-- kahle Stelle: germ. *kalwī-, *kalwīn, sw. F. (n): nhd. Kahlheit, kahle Stelle

-- niedrige Stelle: germ. *lēgja-, *lēgjam, *lǣgja-, *lǣgjam, germ.?, st. N. (a): nhd. niedrige Stelle

-- seichte Stelle: germ. *grunþa-, *grunþam, st. N. (a): nhd. Grund, seichte Stelle

-- wundgeriebene Stelle: germ. *fradī-, *fradīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Entzündung, wundgeriebene Stelle

Stelle, an. pu-n-k-t-r, st. M. (a): nhd. Punkt, Stelle, Zeitpunkt, Stück; stað-a, sw. F. (n): nhd. Stelle, Standort, Richtung; -stō, st. F. (ō): nhd. Stelle; stọ-ð, st. F. (ō): nhd. Stand, Stelle, Landeplatz

Stelle, ae. ge-wrī-x-l (1), ge-wri-sc, ge-wrī-x-l-e (1), st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn, Verwirrung, Verkehr; lōg (1), st. N. (a): nhd. Ort, Stelle; set-l, seat-ul, sed-l, se-l-d (1), seþ-el, st. N. (a): nhd. Sitz, Stelle, Ort, Wohnung, Thron, Belagerung; stæl (1), st. N. (a): nhd. Stelle, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Bedingung; stǣl, st. M. (a): nhd. Ort, Stelle; steal-l (2), st. M. (a): nhd. Stand, Stelle, Stellung, Zustand, Gebäude, Stall, ruhige und tiefe Stelle im Wasser; stō-w, st. F. (wō): nhd. Ort, Platz (M.) (1), Stelle, Lage, Stellung; sty-d-e, M.: nhd. Ort, Platz (M.) (1), Stelle; trah-t, st. M. (a): nhd. Text, Stelle, Abhandlung, Erklärung; trah-t-aþ, st. M. (a): nhd. Text, Stelle, Abhandlung, Erklärung; wrī-x-l (1), F.: nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn

-- an jemandes Stelle sprechen: ae. for-e-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. vorsprechen, antworten auf, an jemandes Stelle sprechen

-- glatte Stelle: ae. s-li-d-or (2), N.?: nhd. schlüpfrige Stelle, glatte Stelle

-- ruhige und tiefe Stelle im Wasser: ae. steal-l (2), st. M. (a): nhd. Stand, Stelle, Stellung, Zustand, Gebäude, Stall, ruhige und tiefe Stelle im Wasser

-- schlüpfrige Stelle: ae. *s-lǣ-p (2), *s-lā-p (2), st. M. (a): nhd. schlüpfrige Stelle; s-li-d-or (2), N.?: nhd. schlüpfrige Stelle, glatte Stelle

-- wunde Stelle: ae. geal-l-a, sw. M. (n): nhd. Galle (F.) (1), Geschwulst, wunde Stelle

Stelle, afries. *efn-a, sw. M. (n): nhd. Stelle, Raum, Platz (M.) (1); lōch 50 und häufiger?, lōg, st. N. (a): nhd. Ort, Stelle, Stätte, Versammlungsort, Versammlung, Gericht (N.) (1); or-d 14, st. N. (a): nhd. Spitze, Ort, Stelle, Anfang; stō 3, st. F. (wō): nhd. Stelle; stō-d 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Stelle

-- an zweiter Stelle: afries. ef-t-a 8, Präp., Adv.: nhd. hinter, an zweiter Stelle, wiederum

Stelle, anfrk. sta-d* 4, sta-t*, st. F. (i): nhd. Stätte, Ort, Stelle

-- Stelle wo das Wasser geholt wird: anfrk. wa-t-r-i-scap-um* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Wasserstelle, Stelle wo das Wasser geholt wird

-- Stelle wo Wasser geholt wird: anfrk. wa-t-r-i-skap-o 5, lat.-anfrk.?, sw. M. (n)?: nhd. »Wasserstelle«, Stelle wo Wasser geholt wird

Stelle, ahd. stal 54, st. M. (a?, i?): nhd. »Stall«, Stallung, Stelle, Stätte, Stellvertretung, Person, Gestalt, Sinnbild, Stand; stat 276, st. F. (i): nhd. Stätte, Stelle, Ort, Platz (M.) (1), Raum, Wohnstätte, Stadt, Gegend, Topos; stātigī 21, st. F. (ī): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Unbeweglichkeit, Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, Stütze, Stelle; stedi (1) 8, st. N. (ja): nhd. Ufer, Gestade, Stelle, Strand

-- abschüssige Stelle: ahd. slipf* 7, sliph*, slif, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgleiten, Fall, schlüpfrige Stelle, abschüssige Stelle

-- an erster Stelle: ahd. hērist* 3, Adv.: nhd. erst, an erster Stelle, an oberster Stelle

-- an irgendeiner Stelle: ahd. eddeswār* 11, Adv.: nhd. irgendwo, an irgendeiner Stelle

-- an oberster Stelle: ahd. hērist* 3, Adv.: nhd. erst, an erster Stelle, an oberster Stelle

-- auf dieser Stelle: ahd. hier 611, hie, Adv.: nhd. hier, da, auf dieser Stelle

-- ausgehöhlte Stelle: ahd. holastat* 1, st. F. (i): nhd. »Hohlstelle«, hohle Stelle, ausgehöhlte Stelle, Höhlung

-- begehbare Stelle: ahd. fartstat* 1, st. F. (i): nhd. »Fahrtstätte«, Fahrtstelle, begehbare Stelle, zugängliche Stelle

-- erste Stelle: ahd. furisttuom* 9, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Vorrang, erste Stelle, Anfang, Beginn, Ursprung, Hauptsache, Hauptperson

-- feste Stelle: ahd. stata 42, st. F. (ō): nhd. Zustand, Bestand, Gelegenheit, Beschaffenheit, Lage, Besitz, feste Stelle, Möglichkeit

-- flache Stelle: ahd. ebanslihtī* 1, st. F. (ī): nhd. Altar, flache Stelle

-- gefährliche abschüssige Stelle: ahd. hālī 3, st. F. (ī): nhd. Glätte, Steile, gefährliche abschüssige Stelle

-- hohle Stelle: ahd. holastat* 1, st. F. (i): nhd. »Hohlstelle«, hohle Stelle, ausgehöhlte Stelle, Höhlung

-- kahle Stelle: ahd. kalawī* 7?, st. F. (ī): nhd. Kahlheit, Glatze, kahle Stelle

-- mit Steinen bestreute Stelle: ahd. steingiwerf* 1, st. N. (a): nhd. Steinpflaster, mit Steinen bestreute Stelle

-- salzige Stelle: ahd. salzsutta* 4, sw. F. (n): nhd. Saline, Salzgrube, salzige Stelle, salziger Boden

-- schlüpfrige Stelle: ahd. slipf* 7, sliph*, slif, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgleiten, Fall, schlüpfrige Stelle, abschüssige Stelle

-- seichte Stelle: ahd. untiufī* 6, st. F. (ī): nhd. Untiefe, untiefe Stelle im Gewässer, seichte Stelle

-- steile Stelle: ahd. stekkalī* 14, stekkalīn*, stehhalī*, st. F. (ī): nhd. Steilheit, steile Stelle, abschüssiger Ort, Berghang, Abgrund

-- Stelle zwischen den Augenbrauen: ahd. untarbrā* 1, untarbrāwa*, st. N. (wa): nhd. Stelle zwischen den Augenbrauen

-- sumpfige Stelle: ahd. fennistat* 2, st. F. (i): nhd. »Sumpfstätte«, sumpfige Stelle; sol 10, sul*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Suhle, Lache (F.) (1), Sumpfloch, sumpfige Stelle

-- unbefestigte Stelle: ahd. unfestī 2, st. F. (ī): nhd. »Unfestigkeit«, Schwachheit, unbefestigte Stelle; ungiwarnōtī* 1, st. F. (ī): nhd. unbefestigter Punkt, unbefestigte Stelle

-- untiefe Stelle im Gewässer: ahd. untiufī* 6, st. F. (ī): nhd. Untiefe, untiefe Stelle im Gewässer, seichte Stelle

-- wunde Stelle: ahd. fretī 1, st. F. (ī): nhd. blauer Fleck, Striemen, wunde Stelle

-- zugängliche Stelle: ahd. fartstat* 1, st. F. (i): nhd. »Fahrtstätte«, Fahrtstelle, begehbare Stelle, zugängliche Stelle

Stelle, mhd. ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; ende (2), einde, st. N.: nhd. Stirn, Rand, Ort, Stelle

-- an anderer Stelle: mhd. andereswā*, anderswā, anderswō, Adv.: nhd. anderswo, an anderer Stelle, anderweitig, anderswohin, anderswie, auf andere Weise

-- an dieser Stelle: mhd. daselbs, Adv.: nhd. »daselbst«, an dieser Stelle

-- an eine Stelle bringen: mhd. bestetenen, sw. V.: nhd. »bestatten«, an eine Stelle bringen, bergen, aufbewahren

-- an früherer Stelle: mhd. darvore*, dar vor, Adv.: nhd. davor, vorher, an früherer Stelle, dafür, darauf, wovor, dagegen, deshalb

-- an jener Stelle: mhd. dāselben*, dā selben, dō selben, Adv.: nhd. »daselbst«, ebendort, ebenda, an jener Stelle; dāselbenst, Adv.: nhd. »daselbst«, an jener Stelle, ebenda

-- an späterer Stelle: mhd. darnāch (2), dar nāch, Adv.: nhd. danach, dahin, an späterer Stelle, weiter, nachdem, anschließend, dahinter, folglich

-- an Stelle bringen: mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

-- auf der Stelle: mhd. alda*, aldā, aldār, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo; aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf

-- entzündete Stelle: mhd. afel, st. M.: nhd. »Afel«, eiternde Materie in den Geschwüren, entzündete Stelle

-- kahle Stelle: mhd. bar (2), st. F.: nhd. Blöße, unbedeckte Stelle, kahle Stelle, kahle Stelle am Weinberg

-- kahle Stelle am Weinberg: mhd. bar (2), st. F.: nhd. Blöße, unbedeckte Stelle, kahle Stelle, kahle Stelle am Weinberg

-- rechte Stelle bringen: mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

-- schneefreie Stelle: mhd. æber, æbære*, st. N.: nhd. Schneeschmelze, Ort wo der Schnee wegeschmolzen ist, schneefreie Stelle

-- seichte Stelle: mhd. dünne (3), st. F.: nhd. seichte Stelle, Dünnflüssigkeit, geringe Konsistenz

-- sich an eine Stelle aufstellen: mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

-- Stelle einer nicht mehr existierenden Burg: mhd. burcstadel, st. M.: nhd. »Burgstadel«, Burgstall, Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, zum Burgbau geeignete Stelle

-- Stelle wo eine Burg steht: mhd. burcstat, st. F.: nhd. »Burgstatt«, Stelle wo eine Burg steht

-- Stelle wo eine Stampfmühle steht: mhd. bliuwestat, st. F.: nhd. »Bleustatt«, Stelle wo eine Stampfmühle steht

-- Stelle zuweisen: mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

-- unbedeckte Stelle: mhd. bar (2), st. F.: nhd. Blöße, unbedeckte Stelle, kahle Stelle, kahle Stelle am Weinberg

-- zum Burgbau geeignete Stelle: mhd. burcstadel, st. M.: nhd. »Burgstadel«, Burgstall, Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, zum Burgbau geeignete Stelle

-- zur Stelle bringen: mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

Stelle, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel; punct, punkt, punt, point, st. M.: nhd. Punkt, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Augenblick, Abschnitt, Stelle, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung

-- gangbare Stelle: mhd. lœfel, st. M.: nhd. Lauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; louf (1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang

-- haarige Stelle: mhd. rouch (2), st. M.: nhd. haarige Stelle, Schamhaar

-- sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können: mhd. lebermer, st. N.: nhd. »Lebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, Rotes Meer

-- Stelle an der eine Mühle steht: mhd. mülstal, st. M.: nhd. Mühlplatz, Stelle an der eine Mühle steht

Stelle, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; schic, st. M.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Gelegenheit, Schickung, Fügung, Stelle; stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage; stelle*** (1), st. F.: nhd. Stelle; stete, st. F., sw. F.: nhd. Stätte, Stadt, Stelle, Platz (M.) (1), Ort, Gestade, Ufer

-- abgeschabte Stelle am Gewand: mhd. schabe (1), sw. F.: nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Schababfall, Motte (F.) (1), Schabe (F.) (1), abgeschabte Stelle am Gewand

-- abschüssige Stelle: mhd. schift, st. F.: nhd. abschüssige Stelle; stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe

-- an eine Stelle bringen: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

-- an einer Stelle sich befinden: mhd. standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

-- auf der Stelle: mhd. strac (2), Adv.: nhd. gerade zu, auf der Stelle, stracks; strackes, Adv.: nhd. sofort, geradezu, auf der Stelle, stracks

-- auf der zur Stadt hin gelegenen Stelle: mhd. stetehalp 7, Adv.: nhd. auf der zur Stadt hin gelegenen Stelle

-- beschneite Stelle: mhd. snēstat, st. F.: nhd. »Schneestatt«, beschneite Stelle, Schneefeld

-- durch Schlag versehrte Stelle: mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

-- nicht von der Stelle zu bringend: mhd. stetic, stetec, Adj.: nhd. »stetig«, nicht von der Stelle zu bringend, störrisch

-- schlüpfrige Stelle: mhd. slipf, slif, st. M.: nhd. »Schlipf«, schlüpfrige Stelle, Ausgleiten (N.), Ausrutschen (N.), Fallen (N.)

-- sich an einer Stelle befinden: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- Stelle zum Sitzen: mhd. sitzestat, st. F.: nhd. »Sitzstatt«, Sitzstelle, Stelle zum Sitzen, Podex, Residenz

-- tiefe Stelle im Wasser: mhd. tümpfel, st. M.: nhd. »Tümpel«, Strudel, tiefe Stelle im Wasser

-- trockene Stelle: mhd. trucke (2), truge, mmd., st. F.: nhd. Trockenheit, trockene Stelle

-- zur Stelle bringen: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

Stelle, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot; vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vlez, flez*, st. N., st. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), ebenes Flussufer

-- an eine andere Stelle tragen: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- an jemandes Stelle treten: mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; verwesen (1), ferwesen*, st. V.: nhd. »verwesen« (V.) (1), jemandes Stelle vertreten (V.), verwalten, an jemandes Stelle treten, ersetzen, sorgen für, versorgen

-- andersfarbige Stelle: mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

-- auf der Stelle: mhd. zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf; zestunt, zūstunde, zuostunde, Adv.: nhd. »zur Stunde«, gleich, sofort, auf der Stelle; zuostunden, zūstunden, Adv.: nhd. »zur Stunde«, gleich, sofort, auf der Stelle

-- die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen: mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- quellige Stelle im Wasser: mhd. wazzergalle, F.: nhd. »Wassergalle«, quellige Stelle im Wasser

-- sich von der Stelle bewegen: mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen

-- Stelle zwischen den Augenbrauen: mhd. zilære* 1, zilere, ziler, cilre, st. M.: nhd. auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, Zieler, Stelle zwischen den Augenbrauen

-- von der Stelle rücken: mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

-- Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird: mhd. wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis

-- zur Stelle: mhd. unvram, unfram*, Adv.: nhd. zur Stelle

Stelle, mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

-- an anderer Stelle: mnd. elre (2), Adv.: nhd. anderwärts, an anderer Stelle

-- an erster Stelle: mnd. ērste (2), ērst, ērist, eyrst, ērest, īrst, Adv.: nhd. zuvor, zuerst, anfangs, zu Anfang, an erster Stelle, zum ersten, zum ersten Male, erstlich, erst; ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor

-- an jener Stelle: mnd. dōrt (1), dort, Adv.: nhd. dorthin, dort, an jener Stelle

-- blutunterlaufene Stelle: mnd. blāwunde, blāwwunde*, F.: nhd. blutunterlaufene Stelle

-- Niederlegung einer Stelle: mnd. afdank, M.: nhd. Abdank, Niederlegung einer Stelle, Abdankungsrede, Abschiedsrede, Entlassungsrede

-- quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt: mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

-- querdrähtige Stelle im Holz: mnd. dwerl, dwarl, twerl, M.: nhd. Wirbel, Kraushaar, Locke, verworrene Stelle im Kopfhaar, querdrähtige Stelle im Holz

-- Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet: mnd. borchplas, M.: nhd. »Burgplatz«, Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet

-- Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht: mnd. bodemestēde*, bodemstede, mnd.?, F.: nhd. Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht

-- Stelle des Stiftskantors: mnd. cantorīe, kantorīe, F.: nhd. »Kantorei«, Stelle des Stiftskantors, Amt des Stiftskantors

-- Stelle in den Verkaufsbänken: mnd. bankstēde, F.: nhd. »Bankstätte«, Stelle in den Verkaufsbänken, Platz für eine Verkaufsbank

-- Stelle wo man etwas belässt: mnd. belāt, belât, N.: nhd. Gelass, Stelle wo man etwas belässt

-- tiefe Stelle im Wasser: mnd. dümpel***, M.?: nhd. Tümpel, tiefe Stelle im Wasser; d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße

-- verworrene Stelle im Kopfhaar: mnd. dwerl, dwarl, twerl, M.: nhd. Wirbel, Kraushaar, Locke, verworrene Stelle im Kopfhaar, querdrähtige Stelle im Holz

-- zuständige Stelle: mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

Stelle, mnd. gēgende, jēgende, F.: nhd. Gegend, Umgegend, Stelle

Stelle, mnd. lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt; lōch (1), loech, loeg, lōg, N.: nhd. Ort, Stelle, Stätte, Wohnstätte, Dorfstätte, Dorf, Kirchdorf; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit; plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch; plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort; plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort; plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung; plecke, plechke, plette, F.: nhd. kleiner Fleck (M.), Mal, pathologische Hautveränderung, pathologische Hautverfärbung, Stelle, Platz, Ort, Örtlichkeit, Ortschaft; pleksken, plexken, plekschen, N.: nhd. »Fleckchen«, kleiner Fleck, Mal, Ort, Stelle; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal; punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal; rūm (2), rōm, r· m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- an eine Stelle setzen: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur

Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

-- an einer Stelle ruhen: mnd. resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.)

-- an einer Stelle vorüberfahren: mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

-- an erster Stelle befindlich: mnd. · vereste*, · verst, oͤuerst, ōverst, āverst, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, äußerste, am äußersten Rand gelegen, an erster Stelle befindlich, mächtigste

-- an keiner Stelle: mnd. nergen, nīrgen, nirgen, niergen, nargen, nergene, nergent, nergende, nergendes, nergens, nirgentz, nargens, nergest, nērne, nēren, nargene, Adv.: nhd. nirgend, nirgends, nirgendwo, nirgendwohin, an keiner Stelle, durchaus nicht, gar nicht, nichts

-- auf der Stelle: mnd. rechtevōrt, Adv.: nhd. sofort, auf der Stelle, unmittelbar

-- ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle: mnd. m· lenkolk, molenkolk, m· lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs

-- fehlerhafte Stelle: mnd. lakmāl, N.?: nhd. Fleck, fehlerhafte Stelle

-- jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern: mnd. · verdrāgen (1), ōverdrāgen, averdrāgen, st. V.: nhd. »hinübertragen«, jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern; · verdrēgen (1), st. V.: nhd. »hinübertragen«, jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern

-- kahle unbehaarte Stelle am Kopf: mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

-- schadhafte Stelle: mnd. lastermāl, N.?: nhd. schadhafte Stelle, Fleck, Fehler, Makel

-- Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens: mnd. · vertrēde, · vertrēt, ōvertrēde, avertrēde, st. M.?, N.: nhd. Übertretung, hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Gesetzesverstoß, Zuwiderhandlung, Antonomasie, Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens

-- Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt: mnd. mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt

-- Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist: mnd. ōst (2), oest, ōste, M.: nhd. Ast, Knorren, Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist

-- Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat: mnd. ōvenstēde, avenstēde, F.: nhd. »Ofenstätte«, Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat

-- Stelle an der man etwas hinüberzieht: mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

-- Stelle an der Pferde getränkt und gesäubert werden: mnd. pērdedrenke, st. F.: nhd. »Pferdetränke«, Stelle an der Pferde getränkt und gesäubert werden, Pferdeschwemme

-- Stelle an der viel Schilf wächst: mnd. lūsebusch*, mnd.?, M.: nhd. »Lieschbusch«?, Stelle an der viel Schilf wächst

-- Stelle des Heerlagers: mnd. lēgerstēde, lēgerstidde, F.: nhd. Lagerstatt, Ruhestatt, Grabstätte, Stelle des Heerlagers

-- Stelle des Kirchendieners: mnd. ? opperīe, opperige, F.: nhd. Stelle des Verwalters kirchlicher Geräte, Stelle des Kirchendieners?

-- Stelle des Kohlenmeilers: mnd. mīlærestēde*, mīlerstēde, F.: nhd. »Meilerstätte«, Stelle des Kohlenmeilers

-- Stelle des Verwalters kirchlicher Geräte: mnd. opperīe, opperige, F.: nhd. Stelle des Verwalters kirchlicher Geräte, Stelle des Kirchendieners?

-- Stelle für den Wasserkessel im Badehaus: mnd. pannenstal, panstal, N.: nhd. »Pfannenstelle«, Stelle für den Wasserkessel im Badehaus, Betriebsort für eine Salzpfanne, Eigentum an einer Salzpfanne

-- Stelle für eine Mühle: mnd. m· lenlāge, F.: nhd. »Mühlenlage«, Stelle für eine Mühle

-- Stelle im Deich über die das Wasser fließt: mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

-- Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist: mnd. pannenstēde, pannenstede, F.: nhd. »Pfannenstätte«, Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist, Recht an einer Salzpfanne

-- Stelle wo man das Moor spittet: mnd. mōrspet, mōrspete, N.: nhd. Torfstichstelle, Stelle wo man das Moor spittet, Stelle wo man Torf gräbt

-- Stelle wo man Torf gräbt: mnd. mōrspet, mōrspete, N.: nhd. Torfstichstelle, Stelle wo man das Moor spittet, Stelle wo man Torf gräbt

-- Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht: mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

-- Stelle wo verlost wird: mnd. lōtestēde, lottestēde, F.: nhd. »Lotstelle«, Stelle wo verlost wird, bestimmte Stellen der Verkaufsstände

-- Stelle zur Torfgewinnung: mnd. mōrte, moerte, N., F.: nhd. Moorland, Stelle zur Torfgewinnung

-- undichte Stelle: mnd. lek, lēke, N., F.: nhd. undichte Stelle, Leck, Schiffsleck, Loch im Schiffskörper

-- Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt: mnd. r· mæretal*, r· mertal M.: nhd. »Römerzahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mæretinstal*, r· mertinstal, M.: nhd. »Rönerzinszahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mischtal*, r· meschtal, M.: nhd. Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt

Stelle, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek

Stelle, mnd. spet* (2)**, F.: nhd. Stelle

Stelle, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Stelle, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

-- Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat: mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

Stelle, mnd. stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

Stelle, mnd. stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses

Stelle, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle; velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]); vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

-- an einer Stelle: mnd. wēgen* (2), wēgene, wegen, wegene, Adj.: nhd. an einer Stelle, in einer Weise (F.) (2); wēgen (7), wēgene, wegene, Adv.: nhd. an einer Stelle, in einer Weise (F.) (2)

-- an erste Stelle gesetzt: mnd. v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

-- an erster Stelle: mnd. v· ran, v· rāne, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im Vorgriff, vorher, voran, zuerst, oben an, an erster Stelle

-- an erster Stelle befindlich: mnd. v· rneste, v· rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

-- an Stelle von: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

-- an vorderster Stelle befindlich: mnd. v· rneste, v· rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

-- andersfarbige Stelle: mnd. vlak (2), vlack, flak*, M.: nhd. Fleck, andersfarbige Stelle; vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

-- auf der Stelle: mnd. upperstunt, mnd.?, Adv.: nhd. auf der Stelle, jetzt; vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; vērinc (2), Adv.: nhd. sofort, auf der Stelle; v· rvōtes, vorvotes, vorvotz, Adv.: nhd. Stück für Stück, auf der Stelle, vor sich her, der Reihe nach, sofort, stracks, ohne Ausnahme

-- auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen: mnd. ümmeleggen*, ummeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlegen, auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, umlagern, entsetzen, ausstoßen, sich anderswohin begeben (V.)

-- auf eine Stelle Kommender: mnd. upkōmære*, upkomer, mnd.?, M.: nhd. »Aufkommender«, auf eine Stelle Kommender, zum Besitz eines Gutes Kommender

-- erste Stelle: mnd. v· rlōp, vorlōp, M.: nhd. Vorlauf, Vorrang, erste Stelle; v· rl· pinge, F.: nhd. Vorlauf, Vorrang, erste Stelle; vörstedōm, vorstedōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörstendōm, vorstendōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang

-- flache Stelle: mnd. vleckede, F.: nhd. flache Stelle, seichte Stelle, Untiefe

-- fleischige Stelle: mnd. vlēschstēde, vleischstēde, F.: nhd. fleischige Stelle, Weichteil

-- für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste: mnd. v· rkiste, F.: nhd. »Vorkiste«, für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste

-- in der Stelle: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

-- leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen: mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

-- nicht von der Stelle gebracht: mnd. unvört· gen*, unvortogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von der Stelle gebracht, ungesäumt, ohne Verzug seiend

-- passende Stelle: mnd. vōch (1), v· ch, M., F.: nhd. Fug, schickliche Gelegenheit, passende Gelegenheit, passende Stelle, geziemende Weise, Berechtigung, Geschicklichkeit

-- seichte Stelle: mnd. undēpe, mnd.?, F.: nhd. Untiefe, seichte Stelle; undēpede, undeipte, mnd.?, F.: nhd. Untiefe, seichte Stelle; vārt (2), F.: nhd. Furt, seichte Stelle, Weg; vleckede, F.: nhd. flache Stelle, seichte Stelle, Untiefe

-- Stelle an der jemand steht: mnd. vōtstēde, F.: nhd. Stelle an der jemand steht

-- Stelle an der kein Weg ist: mnd. unwech, mnd.?, M.: nhd. »Unweg«?, Stelle an der kein Weg ist, Abweg, schlechter Weg, sittliche Verirrung

-- Stelle des Forstgerichts: mnd. vorsthōve, vorstehōve, F.: nhd. Forsthufe, Stelle des Forstgerichts

-- Stelle des Schlages: mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

-- Stelle einer Wurt: mnd. wortstēde, mnd.?, F.: nhd. »Wurtstätte«, Stelle einer Wurt, abgesondertes Stück Land

-- Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird: mnd. ? warpe, mnd.?, sw. F.: nhd. Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird?

-- Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist: mnd. worp, wurp*, M., N.: nhd. Wurf, Wurf im Würfelspiel, Kette, Aufzug in der Weberei, Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist

-- Stelle wo etwas aneinander gefügt ist: mnd. vōge, fōge, voge, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Zusammenfügung, Fuge (F.) (1) in Mauerwerk und Holzwerk, Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, Aneinanderfügung, Verbindung

-- Stelle wo Torf gewonnen wird: mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

-- Stelle wo Vögel gefangen werden: mnd. vōgelwēide, F.: nhd. Stelle wo Vögel gefangen werden, Bezeichnung für eine Örtlichkeit

-- Stelle zum Fischfang: mnd. vischærevōrt*, vischervōrt, vischervōrd, F.: nhd. »Fischerfurt«, Stelle zum Fischfang; ? vischverde, visverde, M.: nhd. Fischerei?, Fischereigerechtsame?, Stelle zum Fischfang?; vischvōrt, vischvōrd, F.: nhd. Stelle zum Fischfang

-- Stelle zum Wasserschöpfen im Fluss: mnd. vülle (2), F.: nhd. Stelle zum Wasserschöpfen im Fluss

-- tiefe Stelle im Wasser: mnd. unwat (1), mnd.?, N.: nhd. tiefe Stelle im Wasser

-- unpassierbare Stelle: mnd. ungevērde*, ungeverde, mnd.?, N.: nhd. unpassierbare Stelle, unwegsame Gegend, üble Art (F.) (1) des Seins oder Benehmens

-- von der Stelle: mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

-- von der Stelle kommen: mnd. vörtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten

-- von der Stelle nehmen: mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

-- von der Stelle rücken: mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

-- von der Stelle rühren: mnd. wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

-- von der Stelle schaffen: mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

-- zur Stelle: mnd. v· rhanden, vorhanden, v· rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit

-- zur Stelle bringen: mnd. v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen

-- zur Stelle schaffen: mnd. vörschaffen* (1), vorschaffen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zur Stelle schaffen, besorgen, anschaffen, beschaffen (V.), verschaffen, ausrichten, veranlassen, bewirken, bewerkstelligen, fügen

stelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelle-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stellen -- als Unterpfand stellen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Stellen -- an einigen Stellen, mhd. etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr

Stellen -- an manchen Stellen, mhd. etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr

-- an seinen Platz stellen: mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

-- eine Forderung an jemanden stellen: mhd. anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen

-- Fallen stellen: mhd. driuhen, drūhen, sw. V.: nhd. fangen, fesseln, drücken, pressen, Fallen stellen, Wilddiebstahl begehen

-- in den Schatten stellen: mhd. erleschen (2), st. V.: nhd. enden, sich legen, beschwichtigen, in den Schatten stellen, des Lichtes berauben, verdunkeln, löschen (V.) (1)

-- sich mit Frechheit an die Seite stellen: mhd. ebenhiuzen, sw. V.: nhd. nebenbuhlen, sich mit Frechheit an die Seite stellen, sich gleichstellen mit

-- stellen an: mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

Stellen -- an manchen Stellen, mnd. etlīkerwēgen, Adv.: nhd. mancherorts, an manchen Stellen

stellen -- auf den Sterz stellen, mhd. ūfsterzen, ūf sterzen, sw. V.: nhd. »auf den Sterz stellen«, steil hochstellen

stellen -- auf die Probe stellen, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

stellen -- Bedingung stellen, mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen

Stellen -- bestimmte Stellen der Verkaufsstände, mnd. lötestēde, lottestēde, F.: nhd. »Lotstelle«, Stelle wo verlost wird, bestimmte Stellen der Verkaufsstände

stellen -- Bier stellen, mnd. bērstellen***, sw. V.: nhd. Bier stellen, Bier hinstellen

stellen -- Brettergerüst um etwas darauf oder darunter zu stellen, mnd. schelf, N.: nhd. Brettergerüst um etwas darauf oder darunter zu stellen

stellen -- Bürgen stellen, mnd. börgen*?, borgen, mnd.?, sw. V.: nhd. bürgen, Bürge sein (V.), sich verbürgen, fristen, aufschieben, Bürgen stellen

stellen -- durch Bürgen sicher stellen, mnd. bebörgen, beborgen, sw. V.: nhd. durch Bürgen sicher stellen

stellen -- eine Forderung stellen, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

stellen -- Forderungen an jemanden stellen, mnd. anemöden* (1), anmöden, anmoden, sw. V.: nhd. zumuten, fordern, ersuchen, Forderungen an jemanden stellen, begehren

stellen -- Forderungen stellen, mnd. bedēdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen; bedēgedingen, bedagedingen, bedēdingen, bedachdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen

stellen -- großen Belang stellen in jemanden, mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

stellen -- in Abrede stellen, mnd. besāken, sw. V.: nhd. leugnen, in Abrede stellen, vor Gericht ziehen, anklagen

stellen -- in Abrede stellen, mnd. l· chen, l· ken, loiken, lowken, sw. V.: nhd. in Abrede stellen, leugnen, verleugnen, jemanden Lügner heißen, jemanden Lügen strafen

stellen -- in Abrede stellen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

stellen -- in Arbeit stellen, mnd. tösetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen

stellen -- in Aussicht stellen, mnd. behēten, beheiten, sw. V.: nhd. heißen, verheißen, in Aussicht stellen, drohen

stellen -- in Dienst stellen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

stellen -- in Frage stellen, mnd. perturbēren, pertubēren, sw. V.: nhd. in Frage stellen, erschüttern

stellen -- Kaution stellen, mnd. bewissenen, sw. V.: nhd. zusichern, anerkennen, Sicherheit geben, Kaution stellen

stellen -- keinen Belang in etwas stellen, mnd. entspōn, untspōn, V.: nhd. keinen Belang in etwas stellen, sich abkehren von, zurückhalten von

stellen -- klar stellen, mnd. ent· pen, entopen, sw. V.: nhd. eröffnen, klar stellen, entdecken; ent· penen, entopenen, sw. V.: nhd. eröffnen, klar stellen, entdecken

Stellen -- Lohn des Sägers für das Stellen von Holz, mnd. stelgelt, N.: nhd. »Stellgeld«, Lohn des Sägers für das Stellen von Holz

stellen -- nachträglich in Frage stellen, mnd. plücketungen, plüktungen, sw. V.: nhd. eine Aussage zerreden, nachträglich in Frage stellen, verleumden

Stellen -- Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt, mnd. ambachtvrouwe, ambachtvrowe, amptvrowe, F.: nhd. »Amtfrau«, weibliches Mitglied der Zunft, Frau eines Zunftgenossen, Frau eines Amtsschulzen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt

Stellen -- Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

stellen -- richtig stellen, mnd. corrigēren, corregēren, corrigeyren, corrigiren, koryeren, sw. V.: nhd. korrigieren, verbessern, richtig stellen, zur Berichtigung durchsehen, Korrektur lesen, mit geistlicher Strafe belegen (V.), bestrafen

stellen -- sich ohnmächtig stellen, mnd. āmechten, amechten, sw. V.: nhd. Macht verlieren, Kraft verlieren, Ohnmacht zeigen, sich ohnmächtig stellen

stellen -- sich stellen, mnd. bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen

stellen -- sich stellen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

stellen -- sich vor Gericht stellen, mnd. dincpālen, dinkpalen, sw. V.: nhd. sich vor Gericht stellen, sich gerichtlich auseinandersetzen

stellen -- sich zu etwas stellen, mnd. platsen, sw. V.: nhd. platzieren, sich hinsetzen, sich zu etwas stellen, es mit etwas halten

stellen -- sicher stellen, mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten; erwissen, sw. V.: nhd. sicher stellen, Sicherheit bestellen; erwissenen, sw. V.: nhd. sicher stellen, Sicherheit bestellen

stellen -- Sicherheit stellen, mnd. bewissen, sw. V.: nhd. zusichern, anerkennen, Sicherheit geben, Sicherheit stellen

stellen -- Spur des Wildes verfolgen und es stellen, mnd. r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

Stellen -- Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens, mhd. blatendienest, st. M., st. N.: nhd. »Plattendienst«, Kriegsdienst, Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens

-- stellen unter: mhd. bestürzen, besturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umwenden, bedecken, bestreuen, außer Fassung bringen, bestürzen, schützen vor, stellen unter; bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

-- vor Augen stellen: mhd. erougen, irougen, eröugen, iröugen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen stellen, offenbaren, wahrhaben

-- zu oberst stellen: mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- zur Schau stellen: mhd. brunken, sw. V.: nhd. »prunken«, zeigen, zur Schau stellen

-- zur Verfügung stellen: mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

stellen -- Tisch oder Bort um Trinkgefäße darauf zu stellen, mnd. schenkelbank, F.: nhd. Tisch oder Bort um Trinkgefäße darauf zu stellen

Stellen -- unbewohnte Stellen, ae. un-bȳ-r-eg-o, N. Pl.: nhd. unbewohnte Stellen

stellen -- unter Bürgschaft zu stellen seiend, mnd. borchlīk (2), Adj.: nhd. bürgschaftsfähig, unter Bürgschaft zu stellen seiend, durch Bürgschaft zu erledigen seiend

stellen -- unter Strafe stellen, mnd. bepēnen, sw. V.: nhd. unter Strafe stellen, Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses

stellen -- vor Augen stellen, mnd. entt˙ gen, ent˙ gen, entogen, sw. V.: nhd. erzeigen, erweisen, vor Augen stellen, zeigen, vorzeigen, bezeigen, erweisen; er˙ gen, sw. V.: nhd. vor Augen stellen, zeigen

stellen -- vor ein Gericht stellen, mnd. dincstallen, sw. V.: nhd. vor ein Gericht stellen

stellen -- vor Gericht stellen, mnd. bedincstādelen, bedinkstadelen, sw. V.: nhd. vorladen vor Gericht, vor Gericht stellen; dincstādelen, dinkstadelen, sw. V.: nhd. vor Gericht begeben (V.), vor Gericht stellen; dincstēdelen, sw. V.: nhd. vor Gericht begeben (V.), vor Gericht stellen; dincstēden, sw. V.: nhd. vor Gericht stellen; dincstēdigen, sw. V.: nhd. vor Gericht stellen

stellen -- wehren das Pfand zu stellen, mnd. pantwēren***, sw. V.: nhd. wehren das Pfand zu stellen, weigern das Pfand zu stellen

stellen -- weigern das Pfand zu stellen, mnd. pantweigeren***, V.: nhd. weigern das Pfand zu stellen; pantwēren***, sw. V.: nhd. wehren das Pfand zu stellen, weigern das Pfand zu stellen

stellen -- Weigerung ein Pfand zu stellen, mnd. pantweigeringe*, pantwēigeringe, pantwēigerunc, F.: nhd. »Pfandweigerung«, Weigerung ein Pfand zu stellen; pantwēre (1), pantwere, F.: nhd. »Pfandwehr«, Weigerung ein Pfand zu stellen, Weigerung eine Strafe zu zahlen; pantwēringe, F.: nhd. »Pfandweigerung«, Weigerung ein Pfand zu stellen

stellen -- Zeugen stellen bzw. benennen, mnd. prōdūcēren, prōdūcīren, sw. V.: nhd. Beweisstücke vor Gericht vorlegen, nachweisen, Zeugen stellen bzw. benennen

stellen -- zufrieden stellen, mnd. entwēren (3), st. V.: nhd. entrichten, bezahlen, leisten, durch Zahlung lösen (aus dem Gewahrsam), entfreien, zufrieden stellen, Gewähr leisten

stellen -- zufrieden stellen, mnd. sēdigen (1), sēdgen, setgen, seddigen, sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, befriedigen, zufrieden stellen

stellen -- zufrieden stellen, mnd. sāden (1), sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen, stärken, laben, befriedigen, zufrieden stellen

stellen -- zufrieden stellen, mnd. sādigen (1), sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, beruhigen, befriedigen, zufrieden stellen

stellen -- zur Rede stellen, mnd. anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen

stellen -- zur Rede stellen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

stellen -- zur Schau stellen, mnd. schouwv˙ ren, sw. V.: nhd. zur Schau stellen

stellen -- zur Verfügung stellen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

stellen -- zurecht stellen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

Stellen (N.) vor Gericht (N.) (1), mnd. inbringen* (2), inbringent, N.: nhd. »Einbringen«, Einführung neuer Gesellen, Stellen (N.) vor Gericht (N.) (1), Darlegung vor Gericht (N.) (1), Klage, Darstellung, Vorbringen

Stellen (N.), mhd. ūfbieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufbieten«, In-die-Höhe-Strecken, Erheben, Aufheben, Hochheben, Anbieten, Darbieten, Proklamieren, Bekanntmachen, Aufgeben, Stellen (N.)

stellen, idg. *dhē- (2), *dheh1-, V.: nhd. setzen, stellen, legen; *sistā-, V.: nhd. stehen, stellen; *stā-, *stə-, *steh2-, *stah2-, V.: nhd. stehen, stellen; *stāi-, *stĭ̄-, V.: nhd. stehen, stellen; *stāk-, *stek-, V., Adj., Sb.: nhd. stehen, stellen, stehend, Ständer, Pfahl; *stāu-, *stŭ̄-, V.: nhd. stehen, stellen; *stel- (3), V., Adj., Sb.: nhd. stellen, stehend, unbeweglich, steif, Ständer, Pfosten, Stamm, Stiel, Stengel, Stängel; *steld-, V., Sb.: nhd. stellen, Stengel, Stängel; *stelg-, V., Sb.: nhd. stellen, Stengel, Stängel; *stelk-?, V., Sb.: nhd. stellen, Stengel, Stängel; *steu-, V.: nhd. stehen, stellen; *tāg-, V.: nhd. stellen, ordnen

stellen, germ. *stadjan, sw. V.: nhd. stellen, gestatten; *stadōn, sw. V.: nhd. stellen, gestatten; *stalljan, sw. V.: nhd. stellen

-- ruhig stellen: germ. *spakjan, germ.?, sw. V.: nhd. ruhig stellen

stellen, got. lag-jan 29, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. legen, auflegen, hinlegen, setzen, stellen; sat-jan* 9, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 34,3, 239,4): nhd. setzen, stellen, bestimmen, pflanzen

stellen, an. leg-g-ja, sw. V. (1): nhd. legen, stellen; reg-n-a (2), sw. V. (2): nhd. setzen, stellen; set-ja, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, bauen, machen; ste-ð-ja (2), sw. V. (1): nhd. stellen, abmachen, gestatten

-- eine Falle stellen: an. gild-r-a (2), sw. V. (2): nhd. eine Falle stellen, locken (V.) (2)

stellen, ae. ā-dō-n, anom. V.: nhd. wegnehmen, wegschicken, setzen, stellen, legen, zerstören; ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1); dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; ge-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; ge-lōg-ian, sw. V. (2): nhd. stellen, setzen, legen, ordnen, austeilen, besprechen; ge-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; ge-stiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. stallen, stellen, setzen, einen Stall machen; lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; lōg-ian, sw. V. (2): nhd. stellen, setzen, legen, ordnen, austeilen, besprechen; sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern; sėt-l-an, sw. V.: nhd. stellen, legen, setzen; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; *stap-l-ian, sw. V.: nhd. stellen, stützen; stel-l-an (1), sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, legen, plazieren, Beispiel geben; stiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. stallen, stellen, setzen, einen Stall machen

-- ein Bein stellen: ae. under-pla-n-t-ian, sw. V. (2): nhd. ein Bein stellen, betrügen; under-stap-l-ian, sw. V.: nhd. ein Bein stellen, niederwerfen; under-wyrt-wal-ian, sw. V. (2): nhd. ein Bein stellen

-- Geiseln stellen: ae. gī-s-l-ian, sw. V. (2): nhd. Geiseln senden, Geiseln stellen

-- Pferde stellen: ae. afer-ian, sw. V.: nhd. Pferde stellen

stellen, afries. lê-d-a 200 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. leiten, führen, eine Bande führen, stellen, einen Eid leisten, beschwören, befreien, zu Gehör bringen; pleg-ia 9, plig-ia, sw. V. (2): nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), wahrnehmen, Folge leisten, stellen; set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten

-- Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen: afries. tâ-m 28, st. M. (a): nhd. Zaum, Nachkommenschaft, Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, Aufschub

-- sicher stellen: afries. si-kur-ia 26, si-ker-ia, si-kr-ia, sw. V. (2): nhd. sichern, sicher stellen, reinigen

-- Sicherheit stellen: afries. wed-d-ia 26, sw. V. (2): nhd. versprechen, geloben, Sicherheit stellen, Sicherheit leisten

-- unter Rechtsschutz stellen: afries. bi-fre-th-ia* 2, bi-fer-d-ia*, sw. V. (2): nhd. befrieden, unter Rechtsschutz stellen, mit Geldstrafe belegen (V.), schätzen, taxieren

stellen, as. stêl-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, stellen

-- in Abrede stellen: as. and-sak-an* 1, ant-sak-an*, st. V. (6): nhd. leugnen, in Abrede stellen, sich verwahren

stellen, ahd. anastān* 6, anastēn, anom. V.: nhd. stehen, stellen, stehen auf, sich befinden, stellen auf; anastantan* 5, st. V. (6): nhd. sich erheben, stellen, stehen auf, stellen auf; gigaganwerten* 3, sw. V. (1a): nhd. sich vergegenwärtigen, stellen, sich stellen auf; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen; gistellen* 4, sw. V. (1a): nhd. stellen, aufstellen, errichten, befestigen, zum Stillstand bringen; leggen 85, sw. V. (1b): nhd. legen, setzen, stellen, hinlegen, hineintun, ablegen, werfen, anlegen, entgegenstellen, erledigen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); statōn* 6, sw. V. (2): nhd. stellen, sich niederlassen, stehen bleiben, aufstellen, in Sicherheit bringen; stellen* 17, sw. V. (1a): nhd. stellen, errichten, setzen, anordnen, aufstellen, ansiedeln, hinführen, hinstellen, unterbringen, angreifen; stōzan 67, red. V.: nhd. stoßen, treiben, umstoßen, abbringen, vertreiben, stecken, stellen, in Unruhe sein (V.), schlagen, forttreiben; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- auf die Probe stellen: ahd. bikorōn* 6, sw. V. (2): nhd. prüfen, untersuchen, versuchen, beweisen, auf die Probe stellen; biniusen* 13, sw. V. (1a): nhd. erreichen, erlangen, finden, entdecken, erfahren (V.), auf die Probe stellen, erfragen; korēn* 1, sw. V. (3): nhd. prüfen, versuchen, kosten (V.) (2), jemanden prüfen, etwas prüfen, auf die Probe stellen, erleiden; kusten* 3, sw. V. (1a): nhd. schätzen, bewerten, auf die Probe stellen, in Versuchung führen; kwisten* (1) 2, quisten*, sw. V. (1a)?: nhd. auf die Probe stellen, prüfen

-- Bein stellen: ahd. biskrenken* 12, biscrenken*, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, schwächen, betrügen, zu Fall bringen, stürzen, sich stürzen, verleumden, Bein stellen

-- entgegen stellen: ahd. widarstān* 21?, widarstēn*, anom. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen, entgegen stellen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, bekämpfen

-- etwas in Abrede stellen: ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten

-- etwas über etwas stellen: ahd. forasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, etwas über etwas stellen, vorziehen, vorher festsetzen

-- finanzielle Forderungen stellen: ahd. nōtsuohhōn* 1, nōtsuochōn*, sw. V. (2): nhd. finanzielle Forderungen stellen, mit Gewalt eintreiben

-- höher stellen: ahd. furibringan* 36, anom. V.: nhd. »vorbringen«, hervorbringen, vortragen, auszeigen, verkünden, vorsetzen, vorziehen, hervortragen, höher stellen

-- in Abrede stellen: ahd. firlougnen* 28, firlougen*, firlouganen*, sw. V. (1a): nhd. verleugnen, verweigern, verneinen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, in Abrede stellen, unterlassen (V.); firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; intneinen* 2, sw. V. (1a): nhd. abstreiten, verweigern, in Abrede stellen

-- in Frage stellen: ahd. frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen

-- sich eitel zur Schau stellen: ahd. ruomen 46, sw. V. (1a): nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen, prahlen mit, sich eitel zur Schau stellen

-- sich stellen: ahd. ebanstantan 2, st. V. (6): nhd. »stehen«, sich stellen, sich beistellen, auf dem Standpunkt beharren; gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; līhhisōn* 13, līchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, zögern, sich den Anschein geben, sich stellen, übersehen, vorgeben, verstellen, verhehlen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.)

-- sich stellen als ob: ahd. līhhizen* 2, līchizen*, sw. V. (1a): nhd. heucheln, sich stellen als ob

-- sich stellen auf: ahd. ananegēn* 3, anahnegēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich aufstützen, sich stellen auf; gigaganwerten* 3, sw. V. (1a): nhd. sich vergegenwärtigen, stellen, sich stellen auf

-- sicher stellen: ahd. gisihhurōn* 3, gisichurōn*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, sichern, sicher stellen, freisprechen, entlasten

-- stellen auf: ahd. anastān* 6, anastēn, anom. V.: nhd. stehen, stellen, stehen auf, sich befinden, stellen auf; anastantan* 5, st. V. (6): nhd. sich erheben, stellen, stehen auf, stellen auf

-- stellen über: ahd. ubarsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. »übersetzen«, aufstellen, darübersetzen, stellen über

-- stellen unter: ahd. untartuon* 65, untarituon*, anom. V.: nhd. unterwerfen, einsetzen, legen unter, stellen unter, unterdrücken, niederzwingen, untertänig machen

-- unter etwas stellen: ahd. untarwerfan* 5, st. V. (3b): nhd. unterwerfen, unterordnen, unter etwas stellen, dazwischen einfügen, unterschieben

-- vor Augen stellen: ahd. furigisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorlegen, vor Augen stellen, auseinandersetzen, aussetzen, vorsetzen, einsetzen, als Statthalter einsetzen

-- zur Rede stellen: ahd. bāgan* 15, red. V.: nhd. streiten, einen Rechtsstreit führen, zanken, hadern, kämpfen, zur Rede stellen

stellen, mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

-- als Ersatz stellen: mhd. erstaten, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, als Ersatz stellen, aufspüren

-- an den Pranger stellen: mhd. aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1)

stellen, mhd. ūfbieten (1), ūf bieten, ūfpieten, st. V.: nhd. »aufbieten«, in die Höhe strecken, erheben, aufheben, hochheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekanntmachen, aufgeben, stellen; ūferbieten, ūf erbieten, st. V.: nhd. in die Höhe strecken, erheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekannt machen, aufgeben, stellen; ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; widerantwürten, widerantwurten, wider antwurten, sw. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, zurückliefern, übergeben (V.), ausliefern, stellen, sich stellen

-- anheim stellen: mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen

-- auf die Probe stellen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in

Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- einen Hinterhalt stellen: mhd. verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten

-- Forderung stellen: mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen

-- höher stellen: mhd. vorelāzen*, vorlāzen, vor lāzen, vorlān, forelāzen*, forlān*, red. V.: nhd. »vorlassen«, höher stellen, zugestehen, jemandem den Vorrang überlassen (V.)

-- im Gegensatz zu Paulus sich zu etwas stellen: mhd. widerpaulen, sw. V.: nhd. im Gegensatz zu Paulus sich zu etwas stellen

-- in Abrede stellen: mhd. verlougen, ferlougen*, sw. V.: nhd. leugnen, verneinen, ableugnen, verleugnen, in Abrede stellen, widerrufen; verlougenen (1), virlöugnen, virlöugenen, virlouken, virlöukenen, ferlougenen*, sw. V.: nhd. verleugnen, leugnen, verneinen, ableugnen, in Abrede stellen, widerrufen (V.); widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten

-- in den Schatten stellen: mhd. verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; versweinen, verschwanen, fersweinen*, sw. V.: nhd. vernichten, übertreffen, in den Schatten stellen, loswerden, auslöschen

-- in Frage stellen: mhd. underlegen, under legen, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), legen unter, widerlegen, in Frage stellen, abstützen, jemanden auf etwas betten; undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren

-- in Reihen stellen: mhd. zīlen, sw. V.: nhd. »zeilen«, reihen, in Reihen stellen, sich aufstellen, zusammenrotten

-- Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen: mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung

-- richtig stellen: mhd. underrihten, sw. V.: nhd. einrichten, zustandebringen, anweisen, unterrichten, zurechtweisen, richtig stellen, belehren

-- sich stellen: mhd. widerantwürten, widerantwurten, wider antwurten, sw. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, zurückliefern, übergeben (V.), ausliefern, stellen, sich stellen

-- sich stellen unter: mhd. underbougen*, underböugen, under böugen, sw. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, sich stellen unter

-- sich stellen zwischen: mhd. vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von

-- sich unter etwas stellen: mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

-- sich wozwischen stellen: mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

-- sich zur Schau stellen: mhd. vürebieten*, vürbieten, vür bieten, vurebieten, fürebieten*, furebieten*, st. V.: nhd. »fürbieten«, vorladen, vor sich halten, hoch halten, zuriegeln, sich zur Schau stellen, prunken

-- sicher stellen: mhd. versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.); vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

-- stellen in: mhd. verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- stellen über: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- stellen unter: mhd. verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- unter etwas stellen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

-- vor Augen stellen: mhd. vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

-- vor Gericht stellen: mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen

-- zur Schau stellen: mhd. zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen

-- zur Seite stellen als Zeugen: mhd. zuogevüegen, zuo gevüegen, zuogefüegen*, sw. V.: nhd. »zufügen«, zur Seite stellen als Zeugen, beigesellen, beigeben, hinzufügen, unterstellen

-- zwischen etwas stellen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

stellen, mhd. geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen; geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern

-- als Geisel stellen: mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

-- an die Seite stellen: mhd. gaten, sw. V.: nhd. zusammenkommen, zusammenpassen, sich ineinanderfügen, sich aneinanderfügen, zusammenpassen, vereinigen, an die Seite stellen; gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

-- eine Forderung stellen: mhd. gemuoten, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, gefallen (V.), behagen, erhoffen, erwarten, eine Forderung stellen, im Sinn haben

-- einen Stellvertreter stellen: mhd. gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern

-- sich als Bürgschaftsgefangener stellen: mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

-- sich als Geisel stellen: mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

-- sich auf die Hinterbeine stellen: mhd. grampieren, sw. V.: nhd. sich auf die Hinterbeine stellen

-- sich auf die Seite stellen von: mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

-- sich dem Gericht stellen: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- sich stellen: mhd. geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen; gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- sich zum Einlager stellen: mhd. īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen; īnrīten, īn rīten, st. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, sich zum Einlager stellen, Einlager halten, herbeireiten

-- stellen in: mhd. formieren, furmieren, sw. V.: nhd. »formieren«, formen, gestalten, bilden, verzieren mit, legen an, stellen in

-- zufrieden stellen: mhd. gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; gezwīden, gezwīen, gezwīhen, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, zufrieden stellen; gezwīdigen, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, zufrieden stellen; gezwinden, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, zufrieden stellen

-- zum Einlager stellen: mhd. īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen

stellen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

-- ähnlich stellen: mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren

-- Forderung stellen: mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

-- gleich stellen: mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren

-- in die Mitte stellen: mhd. mittelen* (2), mitteln, sw. V.: nhd. »mitteln«, in die Mitte stellen, vermitteln, noch nicht entschieden sein (V.), durch ein Mittel zum Handeln bringen

-- sich stellen gegen: mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

-- stellen auf: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- stellen in: mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

-- stellen über: mhd. ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben

-- stellen vor: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- Waffen stellen: mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

-- zur Seite stellen: mhd. nebenen, sw. V.: nhd. zur Seite stellen

-- zur Verfügung stellen: mhd. līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5):

nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

stellen, mhd. scheren (3), schern, sw. V.: nhd. teilen, abteilen, zuteilen, hinschaffen, stellen, abstellen, fortschaffen, ausschließen; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- Falle stellen: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

-- schräg stellen: mhd. schrenken (1), sw. V.: nhd. schräg stellen, verschränken, flechten, seitwärts abweichen (V.) (2), übergehen (V.) (1), übergehen zu, legen, spreizen, hinüberschreiten

-- sich stellen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; studelen, stuodelen, sw. V.: nhd. festhalten, nehmen, sich stellen, verhelfen zu

-- sich stellen gegen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- sich stellen in: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- stellen an: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

-- stellen auf: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stürzen (1), sturzen, storzen, sterzen, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, verfallen (V.) in, einfließen in, gießen in, legen auf, stellen auf, werfen auf

-- stellen gegen: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

-- stellen in: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

-- vor Augen stellen: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

-- vor Gericht stellen: mhd. stadelen, sw. V.: nhd. vor Gericht stellen; tüemen, sw. V.: nhd. Würde geben, ehren, rühmen, ruhmredig sein (V.), prahlen, vor Gericht stellen, urteilen, richten

-- zur Wahl stellen: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

stellen, mnd. ütwerken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswerken«, ausrüsten (Truppen), stellen, von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien; v· rrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. vorrücken, vorwärts rücken, weiter ziehen, stellen, am Fortziehen verhindern

-- Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen: mnd. vörervedēlen*, vorervedēlen, vorervedēilen, sw. V.: nhd. Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, einen Hörigen der ervedēle unterwerfen

-- auf die Probe stellen: mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen: mnd. ütbot, mnd.?, N.: nhd. Ausgebot, Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen

-- besser stellen: mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

-- Bürgen stellen: mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen

-- Bürgschaft stellen: mnd. vörwārbörgen*, vorwārbörgen, sw. V.: nhd. verbürgen, Bürgschaft stellen, Bürgschaft garantieren

-- fertig stellen: mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

-- Forderungen stellen: mnd. vörv· rderen* (2), vorv· rderen, vorvörderen, vorv· rdern, vorvördern, vorvöderen, vorvoderen, vorvurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, Forderungen stellen, auffordern, anfordern, zurückfordern

-- Fragen stellen: mnd. vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

-- Gesuch stellen: mnd. werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

-- höher stellen: mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

-- in Abrede stellen: mnd. vörnēnen*, vornēnen, vorneenen, vorneinen, vorneynen, sw. V.: nhd. verneinen, leugnen, bestreiten, in Abrede stellen, ableugnen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; wedderrēden, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerreden«, Einspruch erheben, in Abrede stellen

-- in Rechnung stellen: mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden

-- in Reihe bzw. in Ordnung stellen: mnd. uprēgen*, upreigen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufreihen, in Reihe bzw. in Ordnung stellen

-- jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

-- Kaution stellen: mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen; vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben

-- klar stellen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen: mnd. upsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsenden«, hinaufsenden, hinsenden, verzichten, Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen

-- Sache durch Geiseln sicher stellen: mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

-- sich gut stellen: mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

-- sich hindern vor etwas stellen: mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

-- sich in den Vordergrund stellen: mnd. v· rūtnēmen, st. V.: nhd. vorausnehmen, sich herausheben, sich in den Vordergrund stellen

-- sich lahm stellen: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

-- sich stellen: mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben; vörbāren*, vorbāren, vorbaren, sw. V.: nhd. sich gebärden, sich stellen, sich hervortun, sich den Schein der Trefflichkeit geben

-- sich vor Gericht stellen: mnd. upbēden, mnd.?, st. V.: nhd. aufbieten, öffentlich bekannt machen, auffordern, sich vor Gericht stellen, sich erbieten

-- sicher stellen: mnd. vēligen (1), fēligen*, veiligen, veyligen, velegen, sw. V.: nhd. sichern, schützen, in Schutz nehmen, sicher stellen, sicheres Geleit geben

-- unter Bann stellen: mnd. vrēdeleggen, sw. V.: nhd. befrieden, unter Bann stellen

-- unter Frieden stellen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- unter öffentlichen Frieden stellen: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- unter Schutz stellen: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- Vogelnetze stellen: mnd. vōgelen, sw. V.: nhd. Vogelnetze stellen, Vögel fangen

-- vor Augen stellen: mnd. v· rbilden, vorbilden, v· rbēlden, v· rbelden, sw. V.: nhd. abbilden, darstellen, vor Augen stellen, zu geistiger Anschauung bringen, sich im Geiste vorstellen; vörtōnen*, vortōnen, sw. V.: nhd. zeigen, aufweisen, vor Augen stellen, zur Schau stellen, lehren, andeuten, offenbaren

-- zufrieden stellen: mnd. vörgen· gen*, vorgen· gen, vorgn· gen, sw. V.: nhd. vergnügen, befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genüge tun; vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen; vrēdigen, vredigen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen

-- zur Beratung stellen: mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

-- zur Schau stellen: mnd. vörtōnen*, vortōnen, sw. V.: nhd. zeigen, aufweisen, vor Augen stellen, zur Schau stellen, lehren, andeuten, offenbaren

-- zur Verfügung stellen: mnd. vörvulbōrden*, vorvulbōrden, vorvullebōrden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, einwilligen, zur Verfügung stellen, bewilligen, bestätigen

-- zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen: mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

stellen, mnd. gestān, mnd.?, st. V.: nhd. stellen

-- an den Kaak stellen: mnd. inkāken, sw. V.: nhd. an den Kaak stellen, an den Schandpfahl stellen

-- an den Pranger stellen: mnd. kāken (1), kaken, sw. V.: nhd. an den Pranger stellen

-- an den Schandpfahl stellen: mnd. inkāken, sw. V.: nhd. an den Kaak stellen, an den Schandpfahl stellen

-- anheim stellen: mnd. hēmgēven, hēmegēven, heimgēven, st. V.: nhd. anheim stellen, überlassen (V.)

-- auf die Seite stellen: mnd. kanten, sw. V.: nhd. auf die Seite stellen, aufschichten

-- auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten: mnd. insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

-- fest stellen: mnd. gruntvesten, sw. V.: nhd. gründen, fest begründen, fest stellen, festigen; gruntvestigen, sw. V.: nhd. gründen, fest begründen, fest stellen, festigen, grundfest machen

-- Forderung stellen: mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

-- Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen stellen: mnd. kuntschopstellen***, sw. V.: nhd. Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen stellen

-- in Rechnung stellen: mnd. inrēken, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen; inrēkenen, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen

-- Landbesitz von dem ein leichtes Kriegspferd zu stellen ist: mnd. hingesthōve, hinxsthōve, hengesthōve, F.: nhd. »Hengsthufe«, Landbesitz von dem ein leichtes Kriegspferd zu stellen ist

-- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen: mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

-- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen: mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

-- sich stellen: mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

-- sich stellen einer Verpflichtung gemäß: mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

-- vor Augen stellen: mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

-- zufrieden stellen: mnd. gestillen, mnd.?, sw. V.: nhd. stillen, beruhigen, zufrieden stellen

-- zur Verfügung stellen: mnd. henlāten, st. V.: nhd. überlassen (V.), zur Verfügung stellen; hennelāten*, mnd.?, st. V.: nhd. überlassen (V.), zur Verfügung stellen

-- zurecht stellen: mnd. geschicken***, sw. V.: nhd. zurecht legen, zurecht stellen, ordnen, anordnen, einrichten, senden

stellen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

stellen, mnd. stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

Stellen, mnd. stellen* (2)**, N.: nhd. »Stellen«

stellen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

stellen, mnd. stelligen* (2)**, V.: nhd. stellen, führen

stellen, mnd. stādelen***, sw. V.: nhd. stellen, einladen (?) (V.) (1); stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

stellen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Stellenbesetzung, ahd. ambahtsezzī 1, st. F. (ī): nhd. »Amtsbesetzung«, Stellenbesetzung; ambahtsezzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Amtsbesetzung«, Komitien, Stellenbesetzung, Stellenbesetzungsversammlung

stellenbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stellenbesetzungsversammlung, ahd. ambahtsezzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Amtsbesetzung«, Komitien, Stellenbesetzung, Stellenbesetzungsversammlung

stellenbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellenbettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellend -- als zufrieden stellend erweisen, mnd. inlangen, st. V.: nhd. auskommen, ausreichen, auf die Kosten kommen, zulänglich sein (V.), ausreichend sein (V.), als zufrieden stellend erweisen

stellend -- nicht in Abrede stellend, mnd. stendich, Adj.: nhd. »ständig«, geständig, nicht in Abrede stellend, zugestehend, einräumend, billig denkend, beständig (Bedeutung jünger), treu (Bedeutung jünger)

stellend -- sich nach hinten stellend, mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

stellend -- viele Fragen stellend, an. s-pur-al-l, s-pur-ul-l, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig, viele Fragen stellend

stellend -- zufrieden stellend, mnd. gen˙ chhaftich*, gen˙ chaftich, genōchaftich, genüchaftich, Adj.: nhd. genügend, dem Recht Genüge leistend, zureichend, ausreichend, zufrieden stellend, befriedigend

stellend, mnd. stēdent*(Part. Präs.=)Adj., nhd. stellend**, stellend: mnd. stēdent***(Part. Präs.=)Adj.: nhd. stellend

stellende -- zur Schau stellende Auslegung von Waren, mnd. ūtvlēge*, ūtvlege, mnd.?, st. M.: nhd. Aufputz, zur Schau stellende Auslegung von Waren

stellenden -- Angehöriger der den städtischen Rat stellenden Oberschicht, mhd. decurio, decuriō, M.: nhd. Dekurio, Angehöriger der den städtischen Rat stellenden Oberschicht

Stellender -- frevelhafte Forderungen Stellender, mnd. vörmētære*, vormēter, vormetter, M.: nhd. Anmaßender, Vermessener, frevelhafte Forderungen Stellender

Stellender -- Netz Stellender, mnd. stelman, M.: nhd. Jagdzeug Aufspannender, Netz Stellender

Stellender -- Turmuhr Stellender, mnd. seigærestellære*, seygersteller, syersteller, M.: nhd. Turmuhr Stellender

Stellender -- zur Verfügung Stellender, mnd. henlātære*, henlāter, M.: nhd. Überlassender, zur Verfügung Stellender

stellendes -- dem Lehnsherrn jährlich zu stellendes Pferd, mnd. lēhenpērt*, lēenpērt, lēnpērt, lehnpērt, leynpērt, N.: nhd. dem Lehnsherrn jährlich zu stellendes Pferd

stellengesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellengier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelleninhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellenjägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stellenlosenunterstützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellenofferte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellenreduktion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellenschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellensucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellensüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stellentausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stellente, mnd. stelleānt*, stelleānet, F.: nhd. Stellente, Lockente

stellente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellenverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stellenvermittelung, stellenvermitt(e)lung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellenvermittelungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellenvermittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellenweise -- stellenweise feilen, ahd. untarfīlōn* 13, sw. V. (2): nhd. mit Feile bearbeiten, stellenweise feilen, polieren

stellenweise -- stellenweise stechen, mhd. steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken

stellenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stellenwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steller, mhd. stellære***, st. M.: nhd. »Steller«

Steller, mnd. stellære*, steller, M.: nhd. Steller

steller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stellfass, mhd. stande, sw. F.: nhd. Stellfass, Kufe (F.) (2); standenære*, standener, stantner, stentner, st. M.: nhd. Stellfass, Kufe (F.) (2), Stehenbleiben; stendel 1, st. N., st. M.: nhd. Stellfass, Fass, Kufe (F.) (2), Stande
-- kleines Stellfass: mhd. stentenærelīn*, stentnerlīn, st. N.: nhd. kleines Stellfass

Stellfass, mnd. stande, stanne, F.: nhd. Kübel aus Holz oder Metall (Zinn), oben schmälerer Eimer, Stellfass

Stellfass, mnd. stander (1), M.: nhd. Kübel, Stellfass

Stellfässchen, mnd. stendeke, N.: nhd. kleines Gefäß (für Butter), Stellfässchen, Ziergefäß; stendeken, N.: nhd. kleines Gefäß (für Butter), Stellfässchen, Ziergefäß

stellfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stellfurt, mnd. stellevōrt, N.: nhd. »Stellfurt«, Fischwasser

Stellgabel, mnd. vōgelrōde, vogelrode, F.: nhd. »Vogelrute«, Querholz, Stellgabel; vōgelstange, F.: nhd. Querholz, Stellgabel, Stange auf der die Vogelscheibe aufgerichtet ist

stellgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellgäscht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stellgeld, mhd. stalgelt, st. N.: nhd. Stallgeld, Stellgeld, Abgabe für Verkaufsplatz

Stellgeld, mnd. stelgelt, N.: nhd. »Stellgeld«, Lohn des Sägers für das Stellen von Holz

stellgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

stellgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellgest, nhd.: nhd. ; L.: DW

stellgräbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellgräblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellhäkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

stellhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stellhammer, mhd. stelhamer, st. M.: nhd. Stellhammer, Stimmschlüssel

stellhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellhebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellhefen, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stellhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stellholz, mnd. stelleholt, N.: nhd. »Stellholz«, Holz für den Gerüstbau bzw. zum Dämmen

stellholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellhölzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellhölzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellig, ahd. stellīg* 1, Adj.: nhd. »stellig«, stockend, nicht fortkommend, unstet verlaufend

stellig, mhd. stellic*, stellec, Adj.: nhd. stellig, stillstehend

stellig, mnd. stellich***, Adj.: nhd. stellig«, bleibend, ständig

stellig, mnd. stālich***, Adj.: nhd. »stellig«

stellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stelling, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellingisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stellkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellklinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellklobe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellklötzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellknorpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stellkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steeuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steeute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stellmacher, ahd. boumwerkman* 1, boumwercman*, ahd.?, st. M. (athem.): nhd. Stellmacher, Tischler; reitwaganāri* 4, st. M. (ja): nhd. Wagner, Wagenlenker, Stellmacher; waganāri* 11, st. M. (ja): nhd. Wagner, Wagenbauer, Stellmacher

Stellmacher, mhd. stellemachære*, stellemechære*, stellemacher, stellemecher, st. M.: nhd. Stellmacher

Stellmacher, mnd. kārenmākære*, kārenmāker, kārmāker, M.: nhd. Karrenbauer, Stellmacher

Stellmacher, mnd. rādemākære*, rādemāker, rādemākere, rātmāker, raetmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rādemēkære*, rādemēker, rādemecker, rādemēkere, rōdemēker, M.: nhd. »Radmächer«, Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rātmākære*, rātmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; ratwrechte*, ratwerchte, M.: nhd. Handwerker der Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellt, Wagenbauer, Stellmacher; rēdære* (2), rēder, M.: nhd. Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellender Handwerker, Wagenbauer, Stellmacher; rēdekære*, rēdeker, rādeker, M.: nhd. Radmacher, Wagner, Stellmacher, Wagenbauer

Stellmacher, mnd. stellemēkære*, stellemēker, stekkemēkere, M.: nhd. »Stellmächer«, Stellmacher, Wagenbauer

Stellmächer, mnd. stellemēkære*, stellemēker, stekkemēkere, M.: nhd. »Stellmächer«, Stellmacher, Wagenbauer

Stellmacher, mnd. stellemākære*, stellemāker, stekkemākere, M.: nhd. Stellmacher, Wagenbauer

stellmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellmacherarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellmachergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellmacherholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stellmachermeister, ahd. boumwerkmeistar* 1, boumwercmeistar*, st. M. (a?): nhd. Stellmachermeister, Tischlermeister

Stellmachers -- Erzeugnisse eines Stellmachers, mnd. rādewerk, rādewark, ratwerk, N.: nhd. Erzeugnisse eines Stellmachers, Zubehörteil für die Radherstellung

Stellmachers -- Werkzeuginventar eines Wagenbauers oder Stellmachers, mnd. rādemākæret· ch*, rādemākert· ch, N.: nhd. »Radmacherzeug«, Werkzeuginventar eines Wagenbauers oder Stellmachers

stellmachersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellmacherwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellmacherwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stellmacherwerkzeug -- Stellmacherwerkzeug zum Aufziehen der Radbereifung, mnd. rattange, F.: nhd. »Radzange«, Stellmacherwerkzeug zum Aufziehen der Radbereifung

Stellmann, mnd. stelleman, M.: nhd. »Stellmann«

stellmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellmeise, nhd.: nhd. ; L.: DW

stellmeiserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellmodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stellnetz -- beutelförmiges Stellnetz, mnd. stinthāme, M.: nhd. beutelförmiges Stellnetz, Fangsack für den Stintfang

Stellnetz -- eine Art Stellnetz, mnd. ? pōrtewēre, F.: nhd. ein Fischfanggerät, eine Art Stellnetz?

Stellnetz -- eine Art Stellnetz, mnd. stōkenet, N.: nhd. Stocknetz, eine Art Stellnetz, Fischreuse

Stellnetz -- eine Art Stellnetz, mnd. stōkenette, stoknette, stöckenette, N.: nhd. Stocknetz, eine Art Stellnetz, Fischreuse

Stellnetz -- eine bestimmte Art Stellnetz, mnd. stōkewāde, F.: nhd. eine bestimmte Art Stellnetz, Fischreuse

Stellnetz -- korbartiges Stellnetz für Binnengewässer, mnd. vūke, fuicke, fuyke, vuyck, F.: nhd. Fischreuse, korbartiges Stellnetz für Binnengewässer, weites Frauengewand, Reifrock, Unterrock

Stellnetz, mnd. klēvenet, N.: nhd. Fischnetz, Stellnetz; klēvenette, klēvenet N.: nhd. Fischnetz, Stellnetz

-- beutelförmiges Stellnetz: mnd. hāme (1), M.: nhd. Hamen, Decke, Hülse (Bedeutung jünger), Gefäß, Behälter, beutelförmiges Stellnetz, Fangsack, Garnsack zum Rebhühnerfang, Nachgeburt?

Stellnetz, mnd. stöckehāme, M.: nhd. Fischhamen, Fischreuse, Stellnetz

stellnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stellnetzes -- Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, mnd. ? v· rstellen (2), N.: nhd. »Vorstellen«, Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz?

Stellnetzes -- Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, mnd. v· rstellen (2), N.: nhd. »Vorstellen«, Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz?

stellordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellpalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stellpflug, mnd. plōchstēl*, plōchstel, M.: nhd. mit einem beweglichen Radvorgestell versehenes Pfluggespann, Stellpflug

stellplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stellplatz -- Stall mit Stellplatz, mnd. stalstêde, F.: nhd. Stall mit Stellplatz

stellplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellrädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellrammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellreck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellreff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellschräubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellschwämmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellstift, nhd.: nhd. ; L.: DW

stellsträublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellt -- Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt, mnd. glāsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt; glēsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt

stellt -- Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, mnd. v· rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz

stellt -- Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt, mnd. prōdūcente, M.: nhd. »Produzent«, Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt

stellt -- Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt, mhd. bīlstat, st. F.: nhd. Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt

stelltafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelltrappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stellung -- die in gleicher Stellung Stehenden, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

Stellung -- dienstliche Stellung, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst

Stellung -- Gebet in kreuzförmiger Stellung, mhd. kriuzevenje, kriuzefenje*, st. F.: nhd. Gebet in kreuzförmiger Stellung

Stellung -- Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, mnd. kāmerwāgen, kāmerwāge, M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) mit Kasse Wertgegenständen und Ausrüstung, Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte

Stellung -- hohe Stellung, mhd. rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft

Stellung -- hohe Stellung, mnd. hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit; h· ge (1), hoege, h· e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit

Stellung -- höhere Stellung, mhd. oberteil, st. N.: nhd. Oberteil, Oberseite, höhere Stellung, oberes Teil, oberer Bereich

Stellung -- in eine Stellung bringen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

Stellung -- in gehörige Stellung bringen, mhd. legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen

Stellung -- junger Mann in dienender Stellung, mhd. knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1)

Stellung -- junger Mensch in dienender Stellung, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Stellung -- junger Mensch in lernender Stellung, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Stellung -- junges Mädchen in dienender Stellung, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Stellung -- krumme bzw. gebeugte Stellung, mnd. krumhēt, krumheit, F.: nhd. krumme bzw. gebeugte Stellung, unrechte Haltung

Stellung -- lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

Stellung -- mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, mnd. klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

Stellung -- niedrige Stellung, mnd. sīdichhēt*, sīdihēt, sīdicheit, F.: nhd. niedrige Stellung, niedriger Rang

Stellung -- soziale Stellung, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

Stellung -- Stellung als leiblicher Bruder, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Stellung -- Stellung beziehen, mhd. niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

Stellung -- Stellung beziehen, mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern

Stellung -- Stellung der Gestirne, mhd. kunstellāte, st. F.: nhd. Konstellation, Stellung der Gestirne

Stellung -- Stellung der Hausfrau, mnd. ēhaftestōl*, echtestōl, M.: nhd. Ehesitz, Stellung der Hausfrau

Stellung -- Stellung des Meisters, mhd. meistertuom, st. M., st. N.: nhd. »Meistertum«, Stellung des Meisters

Stellung -- Stellung des Syndikus, mnd. sindicāt, syndicāt, N.: nhd. »Syndikat«, Amt des Syndikus, Stellung des Syndikus

Stellung -- Stellung eines Abtes, mnd. ebbedīe, ebbedie, ebdīe, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes, Würde eines Abtes, Stellung eines Abtes

Stellung -- Stellung im Leben, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

Stellung -- Stellung im Leben, mnd. trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg

Stellung -- Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

Stellung -- Stellung nehmen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

Stellung -- Stellung von Bürgschaft fordern, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

Stellung -- Stellung von Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen, mnd. kuntschopstellinge, F.: nhd. Stellung von Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen

Stellung -- Stellung von Zeugen, mhd. anezuc*, anzuc, anezoc*, anzoc, st. M.: nhd. Anzug, Stellung von Zeugen, Vorwurf, Beschuldigung, Zugang, Ankunft

Stellung, idg. *stāu̯o-, Sb.: nhd. Stehen, Stellung

Stellung, an. hag-r (1), st. M. (a): nhd. Lage, Stellung, Verhältnisse; ? *-leg-ð, st. F. (ō): nhd. Lage?, Stellung?

Stellung, ae. sci-p-e (1), st. M. (i): nhd. Bezahlung, Lohn, Stellung, Rang (?); set-nės-s?, set-nės?, st. F. (jō): nhd. Gründung, Erscahffung, Stellung, Größe, Gesetz, Recht; sta-þol, sta-þul, st. M. (a): nhd. Grund, Stütze, Unterlage, Stand, Stellung, Lage, Landgut, Sicherheit, Himmel, Firmament; steal-l (2), st. M. (a): nhd. Stand, Stelle, Stellung, Zustand, Gebäude, Stall, ruhige und tiefe Stelle im Wasser; stė-d-e (1), st. M. (i): nhd. Stätte, Statt, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Stellung, Festigkeit, Stetigkeit, Harnstrenge; sto-f-n, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Stamm, Zweig, Schössling, Nachkomme, Stellung; stō-w, st. F. (wō): nhd. Ort, Platz (M.) (1), Stelle, Lage, Stellung

Stellung, as. sta-th-al* 1, st. M. (a): nhd. Stellung, Stätte

Stellung, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; gilegida* 9?, giligida*, st. F. (ō): nhd. Lage, Stellung, Beischlaf; giligidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Lage, Stellung; girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck; gisāznassi* 1?, st. N. (ja): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisāznassī* 1?, st. F. (ī): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisāznissi* 5 und häufiger?, gisāznessi*, st. N. (ja): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisāznissī* 1 und häufiger?, gisāznessī, st. F. (ī): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisezzida 47, st. F. (ō): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Stellung, Ordnung, Lage, Einsetzung, Zusammenstellung, Gestalt, Gestaltung, Vereinigung, Bestimmung; gistellida* 3, st. F. (ō): nhd. Stellung, Lage, Feststellung; namo (1) 498, sw. M. (n): nhd. Name, Wort, Bezeichnung, Bedeutung, Nomen, Stellung; stadal 12, st. M. (a): nhd. Stehen, Stellung, Stand, Stadel, Scheune, Speicher, Stallung, Stall; stātunga* 1, st. F. (ō): nhd. Stellung, Anordnung, Zusammenstellung, Bestätigung

-- aus der Stellung vertreiben: ahd. intheitōn* 1, sw. V. (2): nhd. vertreiben, hinauswerfen, aus der Stellung vertreiben

Stellung, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); stallunge, st. F.: nhd. Stellung, Sicheinfinden, Waffenstillstand, Friedensverhandlung, Friedensvertrag, Stallung, Stall, Herberge; stellunge***, st. F.: nhd. Stellung

Stellung, mhd. wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit

-- eine befestigte Stellung einnehmen: mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

-- vorteilhafte Stellung: mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

Stellung, mnd. ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge; plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung; postūr, F.: nhd. Stellung, Stand

-- Amt oder Stellung eines Prälaten: mnd. prēlātdōm, N.: nhd. Amt oder Stellung eines Prälaten, Prälatur; prēlāteschop, F.: nhd. Amt oder Stellung eines Prälaten, Prälatur; prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich

-- Bediensteter in gehobener Stellung: mnd. · verknecht, ōverknecht, M.: nhd. »Überknecht«, Bediensteter in gehobener Stellung

-- Bediensteter in herausgehobener Stellung: mnd. · verjunge, ōverjunge, M.: nhd. »Überjunge«, Bediensteter in herausgehobener Stellung

-- besondere Stellung: mnd. prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich

-- bevorzugte Stellung: mnd. · verstēde, ōverstēde, F.: nhd. bevorzugte Stellung, Vorrang

-- durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont: mnd. refrāctie, F.: nhd. durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont

-- führende Stellung: mnd. mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft

-- gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme: mnd. pandepenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber; pantpenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber

-- gesellschaftliche Stellung: mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

-- jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen: mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

-- Lehrer in einem Mönchsorden in herausgehobener Stellung: mnd. · verlēsemēster, · verlēsemeister, ōverlēsemēster, M.: nhd. Lehrer in einem Mönchsorden in herausgehobener Stellung

-- Lehrer in herausgehobener Stellung: mnd. · vermēster, · vermeister, · vermeyster, ōvermeister, overmēster, M.: nhd. Vorgesetzter, Gebieter, Oberlehrer, Hauptlehrer, Lehrer in herausgehobener Stellung

-- leitende Stellung: mnd. prēlātūrschop*, prēlātūrschap, F.: nhd. leitende Stellung, leitendes Amt, Stellung eines Prälaten, Prälatur

-- monatliche Ablösungssumme für Stellung von Soldaten: mnd. māntgolt, N.: nhd. monatliche Ablösungssumme für Stellung von Soldaten

-- niedere Stellung: mnd. nēderichhēt*, nēderichēt, nēdericheit, nedderichēt, F.: nhd. Niedrigkeit, niedere Stellung

-- obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken: mnd. pērdeōrdinancie, F.: nhd. »Pferdeordnung«, obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken

-- Stellung bekleiden: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- Stellung bzw. Amt des Gerichtsbeisitzers: mnd. lachmannesdōm*, lachmansdōm, N.: nhd. Stellung bzw. Amt des Gerichtsbeisitzers; lāgemannesdōm*, lāgemansdōm, N.: nhd. Stellung bzw. Amt des Gerichtsbeisitzers

-- Stellung eines Lehnsmanns: mnd. manstāt, manstaed, M.: nhd. Stellung eines Vasallen, Stellung eines Lehnsmanns, Lehnsrecht

-- Stellung eines Mitglieds des Stadtrats: mnd. rātplicht, F.: nhd. Amt eines Mitglieds des Stadtrats, Stellung eines Mitglieds des Stadtrats

-- Stellung eines Patriarchen: mnd. prīmarchīe, M.: nhd. Amt eines Kirchenfürsten, Stellung eines Patriarchen

-- Stellung eines Prälaten: mnd. prēlātūrschop*, prēlātūrschap, F.: nhd. leitende Stellung, leitendes Amt, Stellung eines Prälaten, Prälatur

-- Stellung eines Priesters: mnd. prēsterstant, M.: nhd. Priesterstand, Stellung eines Priesters, Priesteramt

-- Stellung eines Vasallen: mnd. manstāt, manstaed, M.: nhd. Stellung eines Vasallen, Stellung eines Lehnsmanns, Lehnsrecht

Stellung, mnd. schaffinge***, F.: nhd. »Schaffung«, Stellung

Stellung, mnd. stal (2), stāl, stael, stail, stel, M., N.: nhd. Stall, Stellung, Zustand, Stallung, Gehege, Haftraum, Fischzaun

Stellung, mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

Stellung, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Stellung, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

-- bevorrechtigte Stellung: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen: mnd. vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen

-- durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern: mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

-- eine Stellung aufgeben: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- freiwillige Stellung: mnd. vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

-- in höhere Stellung bringen: mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

-- mit den Truppen in Stellung liegen: mnd. v· rliggen, st. V.: nhd. vorliegen, vorhergehen?, währen?, auflauern, den Weg verlegen (V.), im Hinterhalt aufpassen, nachstellen, mit den Truppen in Stellung liegen, belagern, blockieren

-- Stellung von Geiseln auferlegen: mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

stellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stellungen -- Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Stellungnahme -- Stellungnahme abgeben, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen

Stellungnahme -- Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, mnd. prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts

Stellungnahme -- zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

stellungnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellungsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellungsbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellungsbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellungsflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellungsflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stellungsflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellungsfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellungskommission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellungskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellungslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellungsliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stellungslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellungsmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellungspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellungspflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stellungsrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellungsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellungsstudie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellungswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellungswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellvertreten, afries. *for-a-fa-n-g-ia, *for-a-fo-n-g-ia, sw. V. (2): nhd. stellvertreten

stellvertreten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

stellvertretend -- Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palandesgrēveschop, F.: nhd. Pfalzgrafschaft, Lehnsbezirk, Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

stellvertretend -- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

stellvertretend -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanzgrēve, palantgrēve, palansgrēve, palanzegrēve, palenzgrēve, palensgrēve, pallensgrēve, palentgrēve, pallantzgrēve, polentgrēve, palengrēve, palzgrēve, palsgrēve, palāsgrēve, pallāsgreve, palenzgrāve, palzgrāve, palsgrāve, palsgrāf, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt; pallāsgrēve, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

stellvertretend -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palandesgrēve, pallandesgrēve, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

stellvertretend -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtbarkeit wahrnimmt, mnd. palanz, palant, palent, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtbarkeit wahrnimmt

stellvertretend -- stellvertretend vor etwas treten, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

stellvertretender -- stellvertretender Admiral zu See, mnd. stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

stellvertretender -- stellvertretender Admiral zu See, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

stellvertretender -- stellvertretender Admiral zu See, mnd. stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

stellvertretender -- stellvertretender Admiral zu See, mnd. stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

stellvertretender -- stellvertretender Kanzleischreiber, mnd. substitūte, M.: nhd. »Substitut«, bevollmächtigter Stellvertreter, stellvertretender Kanzleischreiber, Unterschreiber

stellvertretender -- stellvertretender Pfarrer, mnd. viceplebān, viceplebānus, vîsplebân, M.: nhd. Unterpfarrer, stellvertretender Pfarrer

stellvertretender -- stellvertretender Vorsitzende des Forstgerichts, mnd. mēdeholtrichtære, mēdeholtrichter, M.: nhd. stellvertretender Vorsitzende des Forstgerichts

stellvertretender -- stellvertretender Vorsitzender des Forstgerichts, mnd. mēdeholtgrēve, M.: nhd. stellvertretender Vorsitzender des Forstgerichts

stellvertretender -- stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, mnd. stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

stellvertretender -- stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, mnd. stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

stellvertretender -- stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, mnd. stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

stellvertretender -- stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stellvertreter -- als amtlichen Stellvertreter einsetzen, mnd. substituēren, sw. V.: nhd. »substituieren«, als amtlichen Stellvertreter einsetzen, ersetzen

Stellvertreter -- beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, mhd. lantvoget, lantfoget*, st. M.: nhd. Landvogt, Statthalter eines Landes, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, Vorsteher einer Reichslandvogtei

Stellvertreter -- bevollmächtigter Stellvertreter, mnd. substitūte, M.: nhd. »Substitut«, bevollmächtigter Stellvertreter, stellvertretender Kanzleischreiber, Unterschreiber

Stellvertreter -- mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, mnd. schēdebōde, scheidebōde, schīdebōde, schydebōde, M.: nhd. »Scheidebote«, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht

Stellvertreter -- Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

Stellvertreter -- Stellvertreter eines Abtes, mhd. prīor, prīol, st. M.: nhd. Prior, Klostervorsteher, Stellvertreter eines Abtes

Stellvertreter -- Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, mnd. stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stellvertreter -- Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, mnd. stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stellvertreter -- Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stellvertreter -- Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, mnd. stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter (M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt

Stellvertreter (M.), mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter (M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt

Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), mnd. stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), mnd.

stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), mnd. stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Stellvertreter, ae. ǣrend-wre-c-a, ǣrend-ra-c-a, sw. M. (n): nhd. Bote, Gesandter, Apostel, Engel, Stellvertreter; spel-i-a, sw. M. (n): nhd. Stellvertreter, Abgesandter

Stellvertreter, afries. for-a-fa-n-g-ere 2, for-a-fo-n-g-ere, st. M. (ja): nhd. Stellvertreter; skel-t-ā 110 und häufiger?, skel-t-ā-t-a, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Schulze, Stellvertreter

-- Stellvertreter des Grafen: afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter

-- Stellvertreter des Königs: afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter

Stellvertreter, as. fur-i-wur-d-io* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorworter«, Stellvertreter

Stellvertreter, ahd. bistallo* 2, sw. M. (n): nhd. »Beistand«, Stellvertreter; boto 86, sw. M. (n): nhd. »Bote«, Gesandter, Engel, Abgesandter, Apostel, Stellvertreter; fikāri*, vikāri* 1, st. M. (ja): nhd. Vertreter, Ersatz, Stellvertreter; fogat 22, st. M. (a): nhd. Vogt, Beistand, Beschützer, Fürsprecher, Stellvertreter, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; furiwurhto* 3?, furiwurftio*, sw. M. (n): nhd. Mitarbeiter, Helfer, Arbeiter, Vertreter, Stellvertreter; giherto* 1, sw. M. (n): nhd. Stellvertreter; grāfio* 4, grāvio*, sw. M. (n): nhd. Graf, Verwalter, Stellvertreter; waltboto* 7 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Gewaltbote«, Verwalter, Stellvertreter, Vollstrecker

Stellvertreter, mhd. anewalte, anwalte, sw. M., st. M.: nhd. Anwalt, Anstifter, Sachwalter, Vertreter, Stellvertreter, Bevollmächtigter; bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter

-- Stellvertreter eines Bischofs: mhd. erzepriester, erzpriester, st. M.: nhd. Erzpriester, Stellvertreter eines Bischofs, Pfarrdechant, Vorsteher einer Kirche

Stellvertreter, mhd. gewalt (3), M.: nhd. Bevollmächtigter, Stellvertreter, Prokurator

-- einen Stellvertreter stellen: mhd. gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern

-- gerichtlicher Stellvertreter: mhd. klagevüeraere*, klagefüeraere*, klagevüerer, klagefüerer*, st. M.: nhd. Klageführer, gerichtlicher Stellvertreter

-- Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe: mhd. kōrkünic, st. M.: nhd. »Chorkönig«, Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe

Stellvertreter, mhd. schīnbote, sw. M.: nhd. »Scheinbote«, Mandatar, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, Stellvertreter; stathaltære*, stathalter, st. M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter

-- mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht: mhd. schīnbote, sw. M.: nhd. »Scheinbote«, Mandatar, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, Stellvertreter

Stellvertreter, mhd. underman, st. M.: nhd. Zwischenmann, Stellvertreter; verwesære*, verweser, vürweser, ferwesære*, ferweser*, fürweser*, st. M.: nhd. Verweser, Stellvertreter, Verwalter; verwese 1, ferwese*, sw. M.: nhd. Verweser, Stellvertreter; vicār, vicāri, vicārie, vicarius, vikeeris, ficār*, ficāri*, st. M.: nhd. Vikar, Ersatz, Vertreter, Vertreter eines Geistlichen, Stellvertreter, Verweser; vicāriære* (?), vicārier, fīcāriære*, st. M.: nhd. Stellvertreter, Verweser; vicārjære*, vicārjer, ficārjer*, sw. M.: nhd. Stellvertreter, Verweser; voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; vorseman, st. M.: nhd. Stellvertreter, Untersuchender; vürevrit*, vürfrit, fürefrit*, fürfrit*, st. M.: nhd. Stellvertreter; vürewesære*, vürweser, fürewesære*, fürweser*, st. M.: nhd. »Fürweser«, Verweser, Stellvertreter, Verwalter

-- abgesandter Stellvertreter des Herrschers: mhd. waltbote, waltpote, walpode, sw. M.: nhd. »Waltbote«, Gesandter, Abgesandter, abgesandter Stellvertreter des Herrschers, Bevollmächtiger, gerichtlicher Bevollmächtigter, Sachwalter

-- beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einer Reichslandvogtei: mhd. underlantvoget, underlantfoget*, st. M.: nhd. Unterlandvogt, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einer Reichslandvogtei

-- durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden: mhd. verschīnboten, ferschīnboten*, sw. V.: nhd. durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden

-- Stellvertreter des Fürsten: mhd. viztuom, vizeduom, vitzduom, fiztuom*, st. M.: nhd. Viztum, Statthalter, Verwalter, Stellvertreter des Fürsten, Beamter eines weltlichen Fürsten

Stellvertreter, mnd. bōde (1), bode, bade, M.: nhd. Bote, Diener, Gerichtsbote, Abgesandter, Beauftragter, Stellvertreter, Knecht, Geselle, Ratsdiener

-- Stellvertreter des Bischofs bei Behinderung oder Sedisvakanz: mnd. coadjutor, M.: nhd. Stellvertreter des Bischofs bei Behinderung oder Sedisvakanz

-- Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen: mnd. ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel; ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

Stellvertreter, mnd. mesenik, M.: nhd. Stellvertreter, Statthalter

-- Stellvertreter eines Herrschers: mnd. regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Stellvertreter für einen höheren Offizier: mnd. l· tenant, leutenant, luitenant, lutinant, leutenampt, l· telant, M.: nhd. »Leutnant«, Stellvertreter für einen höheren Offizier

-- Stellvertreter Gottes: mnd. legāt, legāte, M.: nhd. Gesandter, Legat (M.), Sendbote, Bevollmächtigter für den zugewiesenen Bezirk, Stellvertreter Gottes

Stellvertreter, mnd. vörwēsære*, vorwēser, M.: nhd. »Verweser«, Stellvertreter, Statthalter, Verwalter, Regent, Repräsentant

-- Stellvertreter des Pfarrers: mnd. vicecurāt, M.: nhd. Stellvertreter des Pfarrers, Hilfspfarrer

stellvertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stellvertreteramt, mnd. vicārie (1), vicarīe, vickarīe, viccarie, vickerie, vikkerige, ficārie*, F.: nhd. Vikarei, Stellvertreteramt, Amt des Vikars, Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen

-- zu einem Stellvertreteramt gehöriges Haus: mnd. vicāriehūs, vickeryehūs, N.: nhd. zu einem Stellvertreteramt gehöriges Haus; vicārienhūs, vickeryenhūs, N.: nhd. zu einem Stellvertreteramt gehöriges Haus

Stellvertreteramts -- Hof dessen Einkünfte zur Bestreitung eines Stellvertreteramts dienen, mnd. vicārienhof, vickerigenhof, M.: nhd. Hof dessen Einkünfte zur Bestreitung eines Stellvertreteramts dienen

Stellvertreterin -- Stellvertreterin der Äbtissin, mnd. vicārie (2), F.: nhd. »Vikarin«, Stellvertreterin der Äbtissin

stellvertreterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellvertreterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stellvertretung -- in Stellvertretung, mnd. anestat*, anstat, Präp.: nhd. »anstatt«, in Stellvertretung, für

Stellvertretung -- Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, mnd. vicārie (1), vicarīe, vickarīe, viccarie, vickerie, vikkerige, ficārie*, F.: nhd. Vikarei, Stellvertreteramt, Amt des Vikars, Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen

Stellvertretung, ahd. stal 54, st. M. (a?, i?): nhd. »Stall«, Stallung, Stelle, Stätte, Stellvertretung, Person, Gestalt, Sinnbild, Stand; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

stellvertretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellvertretungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellvertretungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

stellvertretungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellvertretungssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellvertretungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stellvertretungswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellverweserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stellweide (F.) (1), mnd. stellewēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste

Stellweide (F.) (1), mnd. stelwēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste

stellweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stellwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellwerksanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellwerkswärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stellzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stellzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stellzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stelpung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelz-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stelzacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stelzbein -- auf einem Stelzbein Gehender, mnd. steltenære*, steltener, M.: nhd. Holzbein Habender, auf einem Stelzbein Gehender

Stelzbein -- auf einem Stelzbein Gehender, mnd. steltære*, stelter, M.: nhd. Holzbein Habender, auf einem Stelzbein Gehender

Stelzbein, mhd. stelze (1), sw. F.: nhd. Stelze, Stelzbein, Bein, Krücke, Schemel

Stelzbein, mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

stelzbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

stelzbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stelzbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stelze, germ. *staltjō-, *staltjōn, *steltjō-, *steltjōn, *stultjō-, *stultjōn, Sb.: nhd. Stelze; *steltō-, *steltōn, Sb.: nhd. Stelze

Stelze, ahd. scazza* 1, lat.-ahd.?, Sb. (?): nhd. Schlittschuh, Stelze; stelza 5, sw. F. (n): nhd. Stelze, Krücke, Holzbein, dreibeiniger Stuhl; stelzia 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Stelze

Stelze, mhd. stelze (1), sw. F.: nhd. Stelze, Stelzbein, Bein, Krücke, Schemel

Stelze, mnd. stelte, F.: nhd. Stelze, Stelzschemel der Krüppel, Stelzfuß, Krücke, Gehstelze

stelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stelzen -- auf Stelzen gehen, mhd. stelzen, sw. V.: nhd. »stelzen«, auf Stelzen gehen

Stelzen -- auf Stelzen Gehender, mhd. stelzære 1, stelzer, st. M.: nhd. »Stelzer«, auf Stelzen Gehender, Stelzenläufer; stelze (2), sw. M.: nhd. auf Stelzen Gehender

stelzen, germ. *stelk-, V.: nhd. steif sein (V.), stelzen; *stelt-, germ.?, V.: nhd. steif sein (V.), stelzen

stelzen, mhd. stelzen, sw. V.: nhd. »stelzen«, auf Stelzen gehen

stelzen, mhd. sterzen (2), starzen, sw. V.: nhd. steif emporragen (V.), stelzen, sich rasch bewegen, umherschweifen, starr aufwärts richten

stelzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stelzen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stelzenabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stelzenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stelzenausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzenbeschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzendengler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzenfundament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenfüszler, nhd.: nhd. ; L.: DW

stelzengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzengehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stelzengeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzengeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzengrasmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzenguckguck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stelzenhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stelzenkipplager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzenkothurn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenkunststück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stelzenläufer, mhd. stelzære 1, stelzer, st. M.: nhd. »Stelzer«, auf Stelzen Gehender, Stelzenläufer

stelzenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzenmäszig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

stelzenpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzenpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenpilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzenralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzenschreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzenstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenstolperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzentierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzentragödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzentreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzenweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stelzenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzenzwerg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stelzer, mhd. stelzære 1, stelzer, st. M.: nhd. »Stelzer«, auf Stelzen Gehender, Stelzenläufer

stelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stelzfuß, mhd. stulzære* 1, stulzer, st. M.: nhd. Hinkender, Stelzfuß; stülze 4, sw. M.: nhd. Hinkender, Stelzfuß

Stelzfuß, mnd. stelte, F.: nhd. Stelze, Stelzschemel der Krüppel, Stelzfuß, Krücke, Gehstelze

stelzfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stelzfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stelzig, mnd. steltich***, Adj.: nhd. »stelzig«

stelzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stelzkothurn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stelzlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stelzler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stelzmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzner, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stelzpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stelzschemel -- Stelzschemel der Krüppel, mnd. stelte, F.: nhd. Stelze, Stelzschemel der Krüppel, Stelzfuß, Krücke, Gehstelze

stelzschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stelzvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stelzwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stelzwurzelgewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stemmarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmausfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stemmbeitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stemmeisen, ahd. meizil 9, st. M. (a?): nhd. Meißel, Haueisen, Stemmeisen

Stemmeisen, mhd. kimmīsen, st. N.: nhd. Stemmeisen, Kimmeisen, Kerbeisen

Stemmeisen, mnd. ? st˙ tel (2), M.: nhd. Werkzeug zum Stoßen, Stemmeisen?, Ladestock?, Blei für Geschütze?

Stemmeisen, mnd. houwīsern*, houwīseren, N.: nhd. »Haueisen«, Stemmeisen; kīmīsern*, kīmīseren, kimisern, N.: nhd. Beil der Böttcher, Zimmeraxt, Kerbaxt, kleineres Gerät zur Bearbeitung von Holz, Stemmeisen, Schnitzeisen

stemmeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stemmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmen -- sich stemmen, mhd. gestemen (1), sw. V.: nhd. Einhalt tun, Einhalt gebieten, einhalten, sich stemmen, sich zurückhalten bei, zurückhalten

stemmen, idg. *sper- (1), *per- (4), Sb., V.: nhd. Sparren, Stange, Speer, stützen, stemmen, sich sperren

stemmen, germ. *stamjan, *stammjan, sw. V.: nhd. stehen machen, stemmen

stemmen, ae. *stėm-m-an, sw. V. (1): nhd. festmachen, stemmen

stemmen, ahd. irspriuzen* 9, sw. V. (1a): nhd. stützen, stärken, stemmen, erquicken; spriuzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stemmen, sich stemmen, stützen, unterstützen, spreizen

-- sich stemmen: ahd. gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; kresan* 17, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, sich schlängeln, sich ausbreiten, wimmeln, sich stemmen; spirdaren* 11, sw. V. (1a): nhd. stützen, emporsteigen, sich anstrengen, sich stemmen, andrängen; spriuzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stemmen, sich stemmen, stützen, unterstützen, spreizen

-- sich stemmen gegen: ahd. ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen

stemmen, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; spriuzen, sw. V.: nhd. aufreißen, stützen, spreizen, stemmen

-- sich stemmen gegen: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

stemmen, mnd. stendæren*?, stenderen, sw. V.: nhd. Ständerwerk eines Hauses errichten, pflanzen, stemmen

stemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stemmer, mnd. stemmerære*, stemmerer, M.: nhd. »Stemmer«

stemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stemmfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stemmgeschwell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stemmhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmkamin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmklub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmknüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stemmleiste -- Runge Stemmleiste am Wagen, ahd. kipfo* 2, kipho*, sw. M. (n): nhd. Kiffe, Runge Stemmleiste am Wagen, kleine Achsel

Stemmleiste -- Stemmleiste am Rüstwagen, mhd. kipf, kipfe, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Runge, Wagenrunge, Stemmleiste am Rüstwagen, Lünsnagel, Achsennagel

Stemmleiste -- Stemmleiste am Wagen, ahd. kipf* 18, kiph*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Wagenrunge, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze, Weberbaum, Fußfessel; kipfa* 17, kipha*, sw. F. (n): nhd. Kiffe, Kuffe, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze an einem Gegenstand, Weberbaum

Stemmleiste, mhd. runge, st. F.: nhd. »Runge«, Stange, Stemmleiste, Runge

stemmleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stemmmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stemmpol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmsport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stemmtiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmtor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stemmübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemmvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemmwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stemmzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stempel -- als Stempel drücken auf, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

Stempel -- mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

Stempel -- mit einem Stempel zeichnen, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

Stempel -- Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, mnd. v· rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen

Stempel -- Stempel zum Einbrennen der Salzfässer, mnd. soltīsern*, soltīseren, N.: nhd. »Salzeisen«, Stempel zum Einbrennen der Salzfässer

Stempel -- Stempel zum Versiegeln, mnd. petschaft, petscheft, pitschaft, pitsschaft, petsschaft, pittschoft, M., F., N.: nhd. Petschaft, Stempel zum Versiegeln, Abdruck des Petschaft

Stempel -- Stempel zur Prägung von Vierlingen, mnd. vērlincstempel, M.: nhd. »Vierlingstempel«, Stempel zur Prägung von Vierlingen

Stempel, an. mōt (1), st. N. (a): nhd. Stempel, Kennzeichen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2)

Stempel, ahd. rībil 7, st. M. (a?): nhd. »Reibel«, Reiber, Mörserkeule, Stempel

Stempel, mhd. ingesigel, st. N.: nhd. Siegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte; insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis

Stempel, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung
-- Stempel der Lilienblüte: mnd. k· seken, N.: nhd. kleine Keule, Stempel der Lilienblüte

Stempel, mnd. buntwerk, N.: nhd. Pelzwerk, mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück, Bunze, Punze, Stempel, Metallgerät
-- Stempel der Heringstonnen: mnd. cirkel, tzirkel, sirkel, sarkel, serkel, sirkal, M.: nhd. Zirkel, Kreis, Kreisform, Stempel der Heringstonnen, Umkreis

Stempel, mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

stempel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stempelabdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelakte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelarchiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelaufdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelbedrückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stempelbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempeldruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stempeleisen, mnd. stempīsern*, stempīseren, N.: nhd. Stempeleisen, Markeisen

Stempeleisen, mnd. tēkenīsern, teikenīsern, N.: nhd. Stempeleisen, Brenneisen, Prägestempel, Eisen zum Zeichnen der Gemäße, Eicheisen

stempeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelentrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelerhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelerhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelersparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stempelfaden -- Stempelfaden der Lilie, mnd. stengel, M.: nhd. Stängel, Stengel, Stiel der Pflanze, Stempelfaden der Lilie, Glockenklöppel

stempelfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelfäustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stempelfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stempelgräber (M.), mnd. sēgelgrävære*, sēgelgräver, tzegelgräver, M.: nhd. »Siegelgraber«, Siegelstecher, Petschaftstecher, Petschierstecher, Stempelgräber (M.)

Stempelgräber, mhd. stempfelgrabære*, stempelgrabære*, stempfelgraber, stempelgraber, st. M.: nhd. »Stempelgräber«, Gravierer des Münzstempels

stempelgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelhärtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelhub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelimpost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempellüfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stempeln -- Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte, mnd. dikpenninc, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte

stempeln, mhd. stempfen, sw. V.: nhd. stampfen, schlagen, prägen, prägen auf, prägen in, beitragen zu, stempeln, eingraben

stempeln, mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen

stempeln, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

stempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stempelnachmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stempelpochwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelpolsterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stempelpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelschneidekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelschneiden, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stempelschneider, mnd. īserngrēvære*, īsergrēver, M.: nhd. »Eisengräber« (M.), Stempelschneider

Stempelschneider, mnd. snīdære*, snīder, snider, M.: nhd. »Schneider«, Schneidender, Schnitter, Schnitzer, Strohschneider, Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, Stempelschneider, Graveur, Bildhauer, Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stempelschneider, mnd. stempelgrēvære*, stempelgrēver, M.: nhd. Stempelschneider

stempelschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stempelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelstiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stempelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempeltaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempeltragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stempelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempelverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stempelwerkzeug, mhd. stampf, st. M.: nhd. »Stampf«, Stampfwerkzeug, Stampfmaschine, Stampfmühle, Mörserkeule, Klotz, Stempelwerkzeug, Stampfer, Mörser

stempelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempelzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempen, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

stempen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stempen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stempenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempeneiisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stempennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stemper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stempfel, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben

Stempfel, mnd. kloppære*, klopper, M.: nhd. »Klopfer«, Klöpfel, Stempfel

Stempfel, mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

stempfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stempfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stempfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempfsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stempfstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stempfstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemphammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stempicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stempler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stemplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stemplich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stendal -- Mitglied der Seefahrergilde zu Stendal, mnd. sēvāre, M.: nhd. »Seefahrer«, Mitglied der Seefahrergilde zu Stendal, Kaufmann der Fahrten in die deutschen Seestädte und von dort über See (F.) unternimmt

Stendal, mnd. Stendal***, ON: nhd. Stendal -- aus Stendal stammend: mnd. stendālisch*, stendālesch, stendelsch, Adj.: nhd. aus Stendal stammend

stendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stendel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stendelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stendelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stendelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stendelgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stendelkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stendelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stendelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stendelwurz, mnd. sandelenwort, czandelenwort, F.: nhd. Stendelwurz

Stendelwurz, mnd. schandelwort, F.: nhd. Stendelwurz

Stendelwurz, mnd. swērtkrūt, N.: nhd. »Schwertkraut«, Stendelwurz, einschwieliger Zungenstendel, Sumpfschwertlilie, Wasserschwertlilie

stendelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stenderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stendersiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stendlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stendling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Stenge, mnd. kapstange, kapstānge?, F.: nhd. Stenge, Signalstange auf der Spitze des Schiffsmasts

stenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stengel -- röhrenartiger Stengel, mhd. kengel, st. M.: nhd. »Kengel«, Rinne, Röhre, röhrenartiger Stengel, Federkiel, Blumenstengel, Kopfputz

Stengel -- röhrenartiger Stengel, mhd. vederkengel, st. M.: nhd. »Federkengel«, Federstiel, röhrenartiger Stengel

Stengel -- Stengel der großen Bohnen, mnd. bōnenstrō, N.: nhd. Bohnenstroh, Stengel der großen Bohnen

Stengel -- Stengel der Kohlpflanze, mnd. kōlschot, N.: nhd. Stengel der Kohlpflanze, unverwertbarer Rest der Kohlpflanze, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

Stengel -- Stengel einer Kohlpflanze, mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

Stengel -- Stengel einer Kohlpflanze, mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

Stengel -- Stengel und Blätter von Petersilie, mnd. pētersilienkrūt, pētercilienkrūt, N.: nhd. »Petersilienkraut«, Petersilie, Stengel und Blätter von Petersilie

Stengel, idg. *andher-, *n̥dher-, Sb.: nhd. Spitze, Stängel, Stengel; *bhrughno-?, Sb.: nhd. Zweig, Stengel, Stängel; *kaul-, *kul-, Adj., Sb.: nhd. hohl, Stengel, Stängel, Knochen; *ŏ̄dego-?, ŏ̄dgo-?, Sb.: nhd. Stengel, Stängel; *ŏ̄degu̯o-?, *ŏ̄dgu̯o-?, Sb.: nhd. Stengel, Stängel; *stel- (3), V., Adj., Sb.: nhd. stellen, stehend, unbeweglich, steif, Ständer, Pfosten, Stamm, Stiel, Stengel, Stängel; *steld-, V., Sb.: nhd. stellen, Stengel, Stängel; *stelg-, V., Sb.: nhd. stellen, Stengel, Stängel; *stelk-?, V., Sb.: nhd. stellen, Stengel, Stängel; *ster- (1), *ter- (7), *sterə-, *terə-, *strē-, *trē-, *sterh1-, *terh1-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, starren, stolpern, fallen, stolzieren; *sterbh-, *strebh-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, straff, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterəd-, *terəd-, Adj., Sb., V.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterg-, *terg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *stern-, *tern-, *ster- (7), *ter- (8), Sb.: nhd. Gras, Stengel, Stängel, Dorn; *sterp-, *terp-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *stert-, *tert-, Adj., Sb., Adj.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *stolgo-, *tolgo-, Sb.: nhd. Stengel, Stängel, Stiel; *streg-, *treg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *tris-?, Sb.: nhd. Stengel, Rebe

Stengel, germ. *halma-, *halmaz, st. M. (a): nhd. Halm, Stengel, Stängel, Stiel; *stalka?, *stelka?, Sb.: nhd. Stengel; *stalō-, *stalōn, *stala-, *stalan, *stelō-, *stelōn, *stela-, *stelan, sw. M. (n): nhd. Stängel, Stengel, Stütze; *stangila-, *stangilaz, st. M. (a): nhd. Stengel, Stängel; *stelu-, *steluz, germ.?, st. M. (u): nhd. Schwanz, Stängel, Stengel

Stengel, got. *sti-g-g-il-s?, st. M.: nhd. Stengel

Stengel, an. ? *jōl-i, sw. M. (n): nhd. Stengel?, Stängel?

Stengel, ae. heal-m (1), st. M. (a): nhd. Halm, Stengel; *spre-c-el, st. M. (a): nhd. Zweig, Stengel; stel-a, sw. M. (n): nhd. Stengel, Stiel, Unterstützung

Stengel, as. stė-n-g-il* 1, st. M. (a): nhd. Stängel, Stengel; s-to-k 6?, s-to-k-k*, st. M. (a): nhd. Stock, Stängel, Stengel

Stengel, ahd. selbboum* 20, st. M. (a): nhd. Stamm, Stängel, Stengel, Stock, Schössling, Trieb; stengil 8, stingil, st. M. (a): nhd. Stängel, Stengel, Stab, Stiel, Sprössling; stil 6, st. M. (a?): nhd. Griffel, Stängel, Stengel, Stiel, Pflanzenstengel; stok 75, stoc, st. M. (a): nhd. Stock, Stumpf, Stamm, Stängel, Stengel, Block um die Füße der Gefangenen; torso 12, sw. M. (n): nhd. Stengel, Stab, Pflanzenstengel, Thyrsusstab -- Stengel der Kohlpflanze: ahd. kōlstok 2, kōlstoc, kōlostok*, st. M. (a): nhd. »Kohlstock«, Kohlstengel, Kohlstängel, Kohlstrunk, Stengel der Kohlpflanze, Stängel der Kohlpflanze

Stengel, mhd. stengel, st. M.: nhd. Stängel, Stengel, Stiel, Stange, Angelrute; sterz, stert, mmd., st. M.: nhd. Sterz (M.) (2), Schweif, Stängel, Stengel, Schwanz, Stiel, Pflugsterz, Strunk; stift (2), steft, st. M.: nhd. Stachel, Dorn, Stift (M.), oberstes Ende, Spitze, Stängel, Stengel; stil, st. M.: nhd. Stiel, Schaft, Stängel, Stengel, Griffel

Stengel, mnd. stēl (1), stel, steil, stil, M., N.: nhd. Stiel, Griff, Handhabe, Stängel, Stengel, hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen

Stengel, mnd. stengel, M.: nhd. Stängel, Stengel, Stiel der Pflanze, Stempelfaden der Lilie, Glockenklöppel

Stengel, mnd. strunkel***, M.?: nhd. Strunk, Stengel

stengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stengelbasis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stengelbaum, mhd. stengelboum, stingelboum, st. M.: nhd. »Stengelbaum«, Schranke, Gerichtsschranke

stengelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelbehaarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelbestandteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengeldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelfilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stengelgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelgelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelgeschnörkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelgewirre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelgneis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelgumpeten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelhöhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stengelig, ae. *stal-ed-e, Adj.: nhd. stengelig; *stel-ede, Adj.: nhd. stengelig

stengelig, mnd. ? stāket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stengelig?, stängelig?

stengelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stengelkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stengelknoten, mnd. knōde, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) im Faden oder Seil, Stengelknoten, Halmknoten, Fingerknoten, Knöchel, Hautknoten, Hautverhärtung

stengelknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengellage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stengellein, mhd. stengelīn, st. N.: nhd. Stängellein, Stengellein, Stängchen

stengellilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengellorsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stengellosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelmangold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelmanna, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stengelorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelrauchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stengelrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelrüsselkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stengels -- gespaltenes Ende des Stengels, mhd. stengelkolbe, sw. M.: nhd. gespaltenes Ende des Stengels

stengelsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelschwämmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelsellerie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelsprosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelsprossend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stengelständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stengelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengeltabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelteilchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stengeltreibend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stengeltrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengelumfassend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stengelwachstum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stengelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelwurzelpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengelzart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stengelzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stengeneselshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengengewände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengenpardune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengenschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengensegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengenstag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengentakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengentalje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stengenwant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengenwindreep, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stengler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stenken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stenkenhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stenkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stenogramm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stenograph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stenographie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stenographienlehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
stenographiensystem, nhd.: nhd. ; L.: DW
stenographieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stenographisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stenotypist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stenotypistenberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stenotypistin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stenten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stentierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stentner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stentor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stentorbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stentorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stentorlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stentormaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stentorskehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stentorstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stenzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stenzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stenzelmarie, nhd.: nhd. ; L.: DW
stenzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stenzenmarin, nhd.: nhd. ; L.: DW
stenzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stenzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stenzmarie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stenzmarietropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stenzmarinöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stephan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stephane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stephanientee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stephansachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stephansbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stephansbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stephansbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stephansfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stephansfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stephansgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stephansgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stephanskorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stephanskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stephansmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stephansorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stephanspulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stephansritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stephanssalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stephanssame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stephansschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stephansstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stephanstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stephanswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stepp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stepparbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppchen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppchen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steppdecke -- Steppdecke aus Zindel, mhd. zindālskulter*, zendālskulter, sw. Sb.: nhd. Steppdecke aus Zindel
Steppdecke, mhd. kulter, gulter, kolter, golter, kūter, gūter, sw. M., st. M., st. N., sw. F., st. F.: nhd. Steppdecke, Bettdecke, Decke
-- kleine Steppdecke: mhd. kulterlīn, st. N.: nhd. »Steppdecklein«, kleine Steppdecke
Steppdecke, mnd. kolte, F.: nhd. gefütterte Decke, Steppdecke, Bettdecke, Matratze, dicke Decke als Überhang oder Wandteppich
steppdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Steppdecklein, mhd. kulterlīn, st. N.: nhd. »Steppdecklein«, kleine Steppdecke
steppdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Steppe, idg. *lendh- (3), Sb.: nhd. Land, Heide (F.) (1), Steppe
Steppe, germ. *mōha-, *mōhaz, st. M. (a): nhd. Steppe, Heide (F.) (2)
Steppe, got. haiþ-i* 5, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,4, 129): nhd. Heide (F.) (1), Steppe, Feld, Acker
steppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppen -- steppen auf, mhd. steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken
steppen -- steppen zwischen, mhd. steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken
steppen (V.) (1), as. step-p-on* 1, sw. V. (2): nhd. steppen (V.) (1), zeichnen, reihenweise ziehen
steppen (V.) (1), mhd. durchnæjen, durchnæn, durnæn, sw. V.: nhd. benähen, kunstvoll benähen, steppen (V.) (1), besetzen mit, besticken
steppen (V.) (1), mhd. næjen (1), næn, nægen, næwen, neigen, neien, sw. V.: nhd. nähen, annähen, besetzen mit, einnähen, steppen (V.) (1), sticken, zusammenheften, schnüren, schnüren in, einschnüren; reppen (2), sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), verzieren
steppen (V.) (1), mhd. steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken
steppen, mnd. stippen (1), sw. V.: nhd. Tupfe oder Punkte machen, mit der Spitze (des Fingers bzw. Stabes) berühren, eintauchen, eintunken, steppen, sticken, in etwas stoßen
steppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
steppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
steppenablagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steppenantilope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steppenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenbewohnend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steppenbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenbrachschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenbussard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppencharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppendürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steppenebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenerdteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenfauna, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenfelsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenflora, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppengebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppengehölz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppengepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppengewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steppengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppengrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppengürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
steppenhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenhamster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenhochland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenhorizont, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppeniltis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenindianer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppeninsekt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenkamel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenkiebitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenklepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenklima, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenkosak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenkuhantilope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenlehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenlemming, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenmurmeltier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppennachtigall, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppennager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppennatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenniederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppennomade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenpferd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenplateau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenregenpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenregion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenreiter, nhd.: nhd. ; L.: DW
steppenriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppensand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppensäugetier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppensaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenschuppentier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppensee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppentiefland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppentier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppentraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenvegetation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenviehzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
steppenwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
steppenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
steppenwaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steppenwanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steppenwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steppenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steppenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steppenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steppenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steppenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steppenwindhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steppenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steppenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steppenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steppenziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steppenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stepper -- Stepper von Jacken, mnd. jackenstickære*, jackensteckære*, jagkensteckære*, M.: nhd. »Jackensticker«?, Stepper von Jacken, Jackenmacher

stepper, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stepperei (F.), mnd. stipwerk, N.: nhd. Getüpfeltes (N.), Gesticktes (N.), Gestepptes (N.), Stepperei (F.)

stepperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stepperin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steppfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steppfalte, mhd. nādelrunze, st. F.: nhd. Steppfalte

steppgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steppke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steppkespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steppkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steppkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steppklemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stepplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stepplinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steppmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steppnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steppnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stepport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steppreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stepprock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steppsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steppseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steppstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steppwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steppwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steppzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steppzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ster (M.) (1), mhd. ster (3), stere, sterre, sw. M.: nhd. »Ster« (M.) (1), Widder

Ster (M.) (2), mhd. ster (2), star, st. N.: nhd. Ster (M.) (2), Maß, Getreidemaß

ster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ster, nhd.: nhd. ; L.: DW

ster, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterb, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterb-, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbadvent, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbeabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeablasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeablaszkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeadvent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbealtar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbealter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeandenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeaugenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbebahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbebegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbebegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbebeitrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbebeitragsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbebereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbebereitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbebeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sterbebett -- Reue auf dem Sterbebett, mhd. zipfelriuwe, st. F.: nhd. »Zipfelreue«, Reue auf dem Sterbebett

Sterbebett, afries. hle-n-bed-d* 2, hlen-bed, st. N. (a): nhd. Krankenbett, Sterbebett; kra-nk-be-d-d* 2, kro-nk-be-d-d*, st. N. (a): nhd. Krankenbett, Sterbebett

Sterbebett, mhd. tōtbette, tōtbet, st. N.: nhd. Sterbebett, Todbett, Totenbett

Sterbebett, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

Sterbebett, mnd. sterfstēde, F.: nhd. »Sterbestätte«, Sterbelager, Sterbebett

Sterbebett, mnd. s· kebedde, s· kenbedde, s· kbedde, sukebedde, sukbedde, N.: nhd. Krankenbett, Sterbebett, Siechbett

Sterbebett, mnd. vārbedde, N.: nhd. »Gefahrbett«, Krankenlager, Sterbebett

Sterbebette, sterbebett(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbebettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbebibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbebildlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbebinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbebitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeblasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbebläszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbeblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeblattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbeblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbebleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbeblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbebote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbebrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbebruderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbebücher, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbebühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbebut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbechoral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbecouplet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbedecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbedekade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbedienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sterbedrüse, mnd. stervedrōs, M.: nhd. »Sterbedrüse«, Pestbeule, Pestgeschwür

sterbedrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeetat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeexempel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbefahl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sterbefall -- Einnahme aus einem Sterbefall, mnd. līkgelt, N.: nhd. Einnahme aus einem Sterbefall

Sterbefall, mhd. tōtval, tōtfal*, st. M.: nhd. Todesfall, Sterbefall, Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist

Sterbefall, mnd. dōtval, M.: nhd. Tod, Sterbefall

-- durch Sterbefall auf jemanden kommen: mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

-- Sterbefall von jemandem nehmen: mnd. būdēlen, budēlen, sw. V.: nhd. Sterbefall von jemandem nehmen, beweglichen Nachlass mit dem Herrn teilen

Sterbefall, mnd. stervinge, störvinge, F.: nhd. »Sterbung«, Sterben (N.), Sterbefall, Abtötung der Sinnlichkeit, Starre, Ertötung, Sterblichkeit, Epidemie, Seuche, Pest

Sterbefall, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

-- Abgabe für den Sterbefall: mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

sterbefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sterbefällen -- reich an Sterbefällen, mnd. stervich, Adj.: nhd. »sterbig«, Tod bringend, reich an Sterbefällen

Sterbefalls -- Leistung des Sterbefalls, mnd. būdēlinge, budēlinge, F.: nhd. »Buteilung«, Leistung des Sterbefalls

sterbefarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbefaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbefeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbefeiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbefell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbefertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbefleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeflecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbefrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbegebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sterbegebete -- liturgische Sterbegebete zur Überantwortung der Seele, mhd. commendacie, st. F., sw. F.: nhd. Überantwortung der Seele, liturgische Sterbegebete zur Überantwortung der Seele

sterbegebetlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbegebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbegedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbegedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbegehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sterbegeheule, sterbegeheul(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegejammer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sterbegelage, sterbegelag(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sterbegeläut, mnd. klockenklanc, M.: nhd. Glockenklang, Geläut, Sturmgeläut, Sterbegeläut; klockenl· den*, klockenl· dent, N.: nhd. »Glockenläuten«, Glockengeläut, Sterbegeläut

sterbegeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sterbegeräte, sterbegerät(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegerätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegeröchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbegesänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbegeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbegesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbegeseufze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbegespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sterbegestöhne, sterbegestöhn(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sterbegetöne, sterbegetön(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegewimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegewinsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sterbeglocke, mnd. schēdelklocke, scheidelklocke, F.: nhd. »Scheideglocke«, Sterbeglocke, Glocke die beim Begräbnis geläutet wird

sterbeglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeglockenlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbeglockenstimme, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbeglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbegrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbegruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbegrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbegulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbegut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbehabit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbehandlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbehandlohngeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbehaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbehauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbehaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sterbehaus, mnd. ervehūs, erfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus des Erblassers, Haus eines

Erbgesessenen, Haus eines ansässigen Bürgers, Haus eines eigenen Erbpächters

Sterbehaus, mnd. sterfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus in dem jemand verstorben ist

sterbehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeheisz, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sterbehelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbehemdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sterbehemde, sterbehemd(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbehilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbehöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbehuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbehutswacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbehütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbehymne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbehymne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sterbejahr, mnd. sterfjār, starfjār, N.: nhd. »Sterbejahr«, Jahr in dem jemand verstorben ist, Todesjahr

sterbejahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbejammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbekamerade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbekämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbekapitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sterbekasse -- Geld aus der Sterbekasse, mhd. tōtengelt, st. N.: nhd. »Totengeld«, Begräbnisgeld, Geld aus der Sterbekasse

sterbekasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbekassengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbekassenverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbekassenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbekauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbekerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbekissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbekittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeklagelaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeklagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sterbekleid, afries. bē̆r-e-wē-d-e 1, bē̆r-e-wē-d*, st. N. (ja): nhd. Bahrkleid, Sterbekleid

sterbekleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbekrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbekrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbekrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbekranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbekreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbekrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbekusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbelade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sterbelager, afries. nê-d-bed-d 1, nê-d-bed, st. N. (a): nhd. »Notbett«, Sterbelager

Sterbelager, mnd. sterfstēde, F.: nhd. »Sterbestätte«, Sterbelager, Sterbebett

sterbelager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbelägerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sterbelaken, mnd. sterflāken, N.: nhd. »Sterbelaken«, Leichentuch

sterbeland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbelang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbelauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbelaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbelehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbelehenware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeletzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbelicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbelichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbelichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbelinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbelitanei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbelust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbelustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbemahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbematrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbematrikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbemelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbemesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeminute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbemonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbemüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbemünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbemusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbemuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterben -- an Atemnot sterben, mnd. sticken (3), sw. V.: nhd. ersticken, an Atemnot sterben, gewaltsam die Luft nehmen

Sterben -- das Sterben betreffend, mhd. sterbenlich, Adj.: nhd. das Sterben betreffend, sterblich

-- sterben machen: mhd. sterben (2), sw. V.: nhd. sterben machen, töten

Sterben -- durch Sterben verloren gehen, afries. of-ster-v-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. absterben, durch Sterben verloren gehen, wegsterben

-- Hungers sterben: afries. hung-er-ster-v-a 3, st. V. (3b): nhd. Hungers sterben, verhungern

Sterben -- im Sterben begriffen, mnd. sterfhaftich, Adj.: nhd. im Sterben begriffen, sterbend

Sterben -- im Sterben liegen, got. swil-t-an* 1, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. im Sterben liegen, sterben

Sterben -- im Sterben liegen, ahd. hinaziohan 5, st. V. (2b): nhd. hinziehen, sterben, im Sterben liegen; tawalōn* 1, sw. V. (2): nhd. sterben, todkrank sein (V.), im Sterben liegen; touwen* 14, tewen*, sw. V. (1b): nhd. sterben, im Sterben liegen, töten, fallen

Sterben -- im Sterben liegend, ahd. stirbīg 11, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich, im Sterben liegend, den Tode nahe, gestorben

sterben -- sterben machen, mnd. sterven (3), sw. V.: nhd. sterben machen, töten, umbringen, abtöten

Sterben -- Zeremonie beim Sterben, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

Sterben -- zum Sterben bereit, ae. hi-n-fūs, Adj.: nhd. zum Sterben bereit

Sterben -- zum Sterben mager seiend, mhd. tōtmager, Adj.: nhd. »todmager«, zum Sterben mager seiend, klapperdürr

Sterben -- zum Sterben verdammt, ae. fra-m-wear-d, fro-m-wear-d, Adj.: nhd. fertig zur Abreise, zum Sterben verdammt

Sterben (N.), mnd. sterve, starve, sterf, starf, M., F.: nhd. Sterben (N.), Seuche, ansteckende tödliche Krankheit, Pest, Epidemie

Sterben (N.), mnd. stervede, stefte, sterfde, F., N.: nhd. Sterben (N.), Verenden eines Menschen bzw. Tieres, Seuche, Pest, tödliche ansteckende Krankheit

Sterben (N.), mnd. sterven (2), stervent, N.: nhd. Sterben (N.), Tod, Verenden, Absterben, Entsagen, Seuche, tödliche Krankheit

Sterben (N.), mnd. stervinge, störvinge, F.: nhd. »Sterbung«, Sterben (N.), Sterbefall, Abtötung der Sinnlichkeit, Starre, Ertötung, Sterblichkeit, Epidemie, Seuche, Pest

sterben, idg. *dheu- (2), V., Sb.: nhd. hinschwinden, sterben, Tod; *dhu̯ēi-, *dhu̯ī-, V., Sb.: nhd. hinschwinden, sterben, Tod; *leit- (2), *leith-, V.: nhd. gehen, fortgehen, sterben; *mer- (4), *merə-, V.: nhd. sterben

Sterben, germ. *daudī-?, *daudīn, sw. F. (n): nhd. Sterben, Tod

sterben, germ. *daudanōn?, *dauþanōn, sw. V.: nhd. sterben

sterben, germ. *daujan, st. V.: nhd. sterben; *dewan, *diwan, st. V.: nhd. sterben; *fraleiþan, *fralīþan, germ.?, st. V.: nhd. vergehen, sterben; *gasweltan, st. V.: nhd. sterben; *mer-, V.: nhd. sterben; *sterban, st. V.: nhd. steif werden, sterben

Sterben, germ. *sterbō-, *sterbōn, *sterba-, *sterban, sw. M. (n): nhd. Sterben, Seuche

sterben, germ. *swaltjan, germ.?, sw. V.: nhd. sterben; *sweltan, st. V.: nhd. sterben; *þerban, sw. V.: nhd. erstarren, sterben; *uzsterban, st. V.: nhd. sterben

Sterben, got. dau-þ-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Absterben, Sterben, Tod, Todesgefahr

sterben, got. dau-þ-n-an* 1, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. sterben; diw-an* 3, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 134,1, 230): nhd. sterben; ga-dau-þ-n-an 27, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. sterben; ga-swil-t-an 44, st. V. (3,2), (perfektiv, PBB 15,99 f., 147 f.): nhd. sterben, absterben; swil-t-an* 1, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. im Sterben liegen, sterben; uf-lig-an* 2, st. V. (5): nhd. unterliegen, verschmachten, matt werden, sterben

sterben, an. dey-ja, st. V.: nhd. sterben; fal-l-a, red. V.: nhd. fallen, sterben, geschehen; lī-ð-a (1), st. V. (1): nhd. fahren, gehen, sterben, vorübergehen; sāl-ast, sw. V.: nhd. sterben; svel-t-a (1), st. V. (3b): nhd. sterben, hungern

Sterben, ae. for-þ-sīþ, st. M. (a): nhd. Sterben, Tod

sterben, ae. ge-déa-d-ian, sw. V.: nhd. sterben; ge-ėnd-ian, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, abschaffen, zerstören, zu Ende kommen, sterben; ge-far-an, st. V. (6): nhd. sterben, angreifen, überwältigen, fangen, erhalten (V.); ge-for-þ-fœ̄r-an, ge-for-þ-fēr-an, sw. V. (1): nhd. abreisen, sterben; ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; ge-lío-r-an, ge-leo-r-an, sw. V.: nhd. gehen, weggehen, verschwinden, sterben; ge-swel-t-an, st. V. (3b): nhd. sterben, umkommen; ge-wī-t-an (2), st. V. (1): nhd. fortgehen, sich aufmachen, weggehen, abreisen, sterben; hweorf-an, hworf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; lío-r-an, léo-r-an, st. V., sw. V.: nhd. gehen, weggehen, scheiden, verschwinden, sterben; of-ge-wī-t-an, st. V. (1): nhd. sterben, untergehen; sāwl-ian, sw. V.: nhd. sterben

sterben, ae. ā-cwel-an, st. V. (4): nhd. sterben, untergehen; ā-s-lǣp-an, ā-s-lāp-an, st. V. (7)=red. V. (1), sw. V.: nhd. einschlafen, träumen, gelähmt sein (V.), sterben; ā-steor-f-an, st. V. (3b): nhd. sterben; ā-swel-t-an, st. V. (3b): nhd. sterben; cwel-an, st. V. (4): nhd. sterben; déa-d-ian, sw. V.: nhd. sterben; díe-g-an (1), sw. V. (1): nhd. sterben; ėnd-ian (1), sw. V. (2): nhd. enden, beenden, abschaffen, zerstören, zu Ende kommen, sterben; feal-l-an, fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, verfallen (V.), sterben, anfallen, fließen; for-þ-far-an, st. V. (6): nhd. fortfahren, sterben; for-þ-fœ̄r-an, for-þ-fēr-an, sw. V. (1): nhd. abreisen, sterben; for-þ-ge-lío-r-an, for-þ-ge-leo-r-an, sw. V.: nhd. sterben, hinschwinden; for-þ-ge-wī-t-an, Prät.-Präs.: nhd. vorangehen, fortschreiten, weggehen, sterben

Sterben, ae. steor-f-a, sw. M. (n): nhd. Sterben, Pestilenz, Aas, schlechtes Land, schlechtes Weideland

sterben, ae. steor-f-an, st. V. (3b): nhd. sterben; swel-t-an, st. V. (3b): nhd. sterben, umkommen; swyl-tan, sw. V.: nhd. sterben

Sterben, ae. tŏ̄-fær, st. N. (a): nhd. Abreise, Sterben

sterben, ae. wī-t-an (2), st. V. (1): nhd. fortgehen, abreisen, sterben

-- zugleich sterben: ae. efen-ge-swel-t-an, st. V. (3b): nhd. zugleich sterben, mitsterben

sterben, afries. bi-lī-v-a 25, b-lī-v-a, st. V. (1): nhd. bleiben, tot bleiben, sterben; *dâ-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. töten, sterben; for-a-fal-l-a 5, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. sterben; for-far-a* 2, st. V. (6): nhd. sterben; lidz-a 70 und häufiger?, st. V. (5): nhd. liegen, belegen sein (V.), getötet sein (V.), sterben, ruhen; lī-v-es-lê-v-a 1 und häufiger?, V.: nhd. sterben; ster-v-a 52, st. V. (3b): nhd. sterben; tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen; ur-far-a 2, st. V. (6): nhd. sterben; ur-ster-v-a 1, for-ster-v-a*, st. V. (3b): nhd. versterben, sterben

sterben, anfrk. ster-v-an* 1, st. V. (3b): nhd. sterben

Sterben, as. *s-ter-v-o?, *s-ter-ƀ-o?, sw. M. (n): nhd. Sterben, Tod

Sterben, as. man-s-ter-v-o* 1, man-s-ter-ƀ-o*, man-n-s-ter-v-o*, man-s-ter-ƀ-o*, sw. M. (n): nhd. »Mannsterben«, Sterben

sterben, as. ā-s-ter-v-an* 1?, st. V. (3b): nhd. »ersterben«, sterben; dôi-an 6, sw. V. (1b): nhd. sterben

sterben, as. s-ter-v-an 4, s-ter-ƀ-an*, st. V (3b): nhd. sterben

sterben, as. swel-t-an* 13, st. V. (3b): nhd. sterben

sterben, ahd. bilīban 35?, st. V. (1a): nhd. bleiben, zurückbleiben, zurücklassen, übrigbleiben, aufhören, sterben, wegbleiben, unterbleiben; entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; firentōn* 2, sw. V. (2): nhd. »verenden«, vollenden, sterben, vernichten; firfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. vergehen, vorbeigehen, vorübergehen, weggehen, zugrunde gehen, sterben; firskeidan* 1, firsceidan*, ahd.?, red. V.: nhd. scheiden, dahinscheiden, verscheiden, sterben; gientōn* 31, sw. V. (2): nhd. enden, sterben, vollenden, beenden, beendigen, erfüllen, zur Vollendung gelangen, begrenzen, verbrauchen

Sterben, ahd. gifal* 4, giwal?, st. M. (i?): nhd. Sterben, Fallen (N.), Niederlage, Gemetzel, Verwüstung, Verlust

sterben, ahd. gifaran* 6, st. V. (6): nhd. »fahren«, geschehen, sterben, wandeln, dahingehen, reisen, sich verhalten; gitouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. sterben; hinafaran* 15, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, vergehen, sterben, weggehen, wegziehen, dahinfahren, entfliehen, vorübergehen, versterben; hinaziohan 5, st. V. (2b): nhd. hinziehen, sterben, im Sterben liegen; irsterban 111, st. V. (3b): nhd. sterben, zugrunde gehen, vergehen, absterben; irstikken* 1, irsticken*, sw. V. (1a): nhd. ersticken, sterben; nekkinzen* 1, neckinzen*, sw. V. (1a): nhd. sterben; sterban 30, st. V. (3b): nhd. sterben; tawalōn* 1, sw. V. (2): nhd. sterben, todkrank sein (V.), im Sterben liegen; tōdēn* 1, sw. V. (3): nhd. sterben

Sterben, ahd. sterbo* 5, sw. M. (n): nhd. »Sterben«, Tod, Pest, Pesttod, Seuche

Sterben, ahd. tōtī* 4, st. F. (ī): nhd. Tod, Sterben

sterben, ahd. touwen* 14, tewen*, sw. V. (1b): nhd. sterben, im Sterben liegen, töten, fallen

sterben, mhd. abeentrinnen, st. V.: nhd. sterben; abeersterben, abe ersterben, st. V.: nhd. absterben, hinsterben, sterben; abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abegesterben 1, st. V.: nhd. »absterben«, sterben; abesterben (1), abe sterben, st. V.: nhd. »absterben«, sterben, versterben, aussterben, durch Todesfall hinfällig werden (Zahlung); besterben, st. V.: nhd. sterben, beerben, beim Tode anfallen; bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; entslāfen (1), enslāfen, inslāfen, st. V.: nhd. »entschlafen«, einschlafen, entschlafen (V.), sterben, versterben; erbleichen, rebleichen, sw. V.: nhd. bleichen, töten, erbleichen, sterben; erligen, st. V.: nhd. erliegen, ablassen, durch Liegen umbringen, umbringen, erdrücken, sterben, umkommen, überwinden; ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen; ertōten, sw. V.: nhd. sterben; ertöuwen, sw. V.: nhd. sterben; ertwelen* (2), ertweln, retweln, st. V.: nhd. sterben, umkommen

-- am Schreck sterben: mhd. erschricken, irschricken, reschricken, sw. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, zusammenschrecken, zurückschrecken, am Schreck sterben, erschüttern

sterben, mhd. geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gesterben, st. V.: nhd. sterben; geveigen, gefeigen*, sw. V.: nhd. dem Tod weihen, dem Tod anheim fallen, verderben, sterben; herunderkomen*, herunder komen, herunderkumen, st. V.: nhd. »herunterkommen«, umkommen, sterben

Sterben, mhd. hineziehen*, hinziehen, st. N.: nhd. Wegziehen, Sterben; hinezuc*, hinzuc, st. M.: nhd. »Hinzug«, Wegziehen, Sterben

sterben, mhd. hinleiten*, hin leiten, sw. V.: nhd. »hinleiten«, sterben

Sterben, mhd. hinnenscheide, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod; hinnenscheidunge, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod; hinscheide, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod; hinscheidunge, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod, Vorübergehen, Auszug

sterben, mhd. hinvaren*, hinvarn, hin varn, hinevarn, hinfaren*, hinfarn*, hinefarn*, st. V.: nhd. hinfahren, verscheiden, hinscheiden, sterben, dahinziehen, davonziehen, weggehen

sterben, mhd. rēwen, sw. V.: nhd. auf die Bahre legen, als Leiche schmücken, töten, sterben, aufbahren

sterben, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

Sterben, mhd. sterbe, sw. M., st. F.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest

sterben, mhd. sterben (1), sterven, sterfen*, st. V.: nhd. sterben, absterben, wegsterben, töten, durch Todesfall frei werden

Sterben, mhd. sterben (3), st. N.: nhd. Tod, Seuche, Sterben, ansteckende Krankheit, Pest; sterbent, st. M.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterbōt, sterbōte, st. M., st. N.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterbunge, st. F.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; tōt (2), st. M.: nhd. Tod, Ende, Sterben, Lebensende, Toter, Leichnam, gewaltsamer Tod, Tötung, Todesstrafe

sterben, mhd. tōten, dōten, sw. V.: nhd. sterben, absterben, umkommen, töten, umbringen, quälen, abtöten, für ungültig erklären; tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

Sterben, mhd. tœten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Töten, Sterben, Absterben, Umkommen, Umbringen, Quälen, Martern, Abtöten, Übertreffen

sterben, mhd. touwen (2), töuwen, toun, töun, douwen, sw. V.: nhd. sterben, töten, mit dem Tod ringen, dahinsterben, umkommen

sterben, mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen; veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; verrecken, ferrecken*, sw. V.: nhd. »verrecken«, darreichen, vollstrecken, vollziehen, auseinanderstrecken, vernichten, sterben; verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden; verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; versterben, fersterben*, st. V., sw. V.: nhd. »versterben«, töten, vernichten, sterben, wegsterben, durch den Tod des Besitzers frei werden

Sterben, mhd. versterbenisse*, versterbnisse, fersterbnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versterbnis«, Sterben

sterben, mhd. vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren; verwerden, vorwerden, vurwerden, ferwerden*, st. V.: nhd. verderben, verlorengehen, zunichte werden, zugrunde gehen, sich auflösen, sterben, verlieren, aufgeben; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten; vürewerden*, vürwerden, vür werden, vurwerten, vurewerten, fürwerden*, furwerten*, furewerten*, st. V.: nhd. »fürwerden«, vorübergehen, enden, zugrundegehen, verderben, sterben; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen

-- ganz sterben: mhd. volsterben, folsterben*, st. V.: nhd. ganz sterben

-- ohne zu sterben: mhd. untōtlīche, Adv.: nhd. unsterblich, ewig, ohne zu sterben

sterben, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen; aflīven, sw. V.: nhd. »ableiben«, sterben; afsterven, st. V.: nhd. »absterben«, sterben, durch den Tod entrissen werden, wegsterben, aussterben; afvörsterven*, afvorsterven, V.: nhd. sterben; besterven, st. V.: nhd. sterben, absterben, regungslos werden, steif werden, hinterlassen (V.), versterben, durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen

Sterben, mnd. bestervinge, F.: nhd. Absterben, Erstarrung, Sterben

sterben, mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

Sterben, mnd. dōthēt, dōthēit, dōtheit, F.: nhd. Tod, Sterben, Sterblichkeit

sterben, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben; entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben; ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

-- sanft sterben: mnd. entslāpen, enslāpen, untslāpen, st. V.: nhd. »entschlafen« (V.), einschlafen, sanft sterben

-- sterben lassen: mnd. d· den (1), doden, sw. V.: nhd. töten, sterben lassen, schlachten, löschen, tilgen, nichtig machen, aufheben, ändern

Sterben, mnd. gesterve, N.: nhd. Sterben, Seuche, Epidemie; gestervede, F., N.: nhd. Sterben, Seuche, Epidemie

sterben, mnd. gesterven, mnd.?, st. V.: nhd. sterben; hemmelen, himmelen, sw. V.: nhd. in den Himmel kommen, sterben

sterben, mnd. offeren, offern, opfern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, darbringen, hingeben, sich erbieten und bereit erklären, sterben; · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben

sterben, mnd. sterven (1), starven, st. V.: nhd. sterben, Tod erleiden, verloren gehen, absterben, entsagen, aufgeben

sterben, mnd. swīken, swiken, st. V.: nhd. weichen (V.), entweichen, sterben, verscheiden

sterben, mnd. vörblēken*, vorblēken, sw. V.: nhd. bleich werden, verbleichen, erblassen, verblassen, sterben; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; v· rlīden? (1), st. V.: nhd. vorbeigehen, dahingehen, sterben; vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen; vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen; vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen; vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

-- an Auszehrung sterben: mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden

-- den Erstickungstod sterben: mnd. vörsticken*, vorsticken, sw. V.: nhd. ersticken, den Erstickungstod sterben, vor Hitze sterben, Luft wegnehmen, erwürgen, aufschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), hinausschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Hungers sterben: mnd. vörhungeren*, vorhungeren, sw. V.: nhd. verhungern, Hungers sterben, aushungern, durch Hunger herunterkommen, aushungern lassen, verhungern lassen

-- vor Hitze sterben: mnd. vörsticken*, vorsticken, sw. V.: nhd. ersticken, den Erstickungstod sterben, vor Hitze sterben, Luft wegnehmen, erwürgen, aufschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), hinausschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- vor Hunger sterben: mnd. vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen

sterben, N., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

sterben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbenachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbenacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbenahe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbend, ae. hil-d-e-sæ-d, Adj.: nhd. kampfmüde, sterbend; styr-f-ig, Adj.: nhd. gestorben, sterbend; wǣf-r-e, Adj.: nhd. unstet, schwankend, wandernd, ruhelos, flackernd, sterbend

sterbend, ahd. irsterbanti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. sterbend, sterblich

sterbend, mhd. sterbende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sterbend, tötend, tödlich; touwende (1), töuwende, töunde, tounde, töude, tēwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mit dem Tod ringend, sterbend, dem Tode nahe

sterbend, mnd. sterfhaftich, Adj.: nhd. im Sterben begriffen, sterbend

sterbend, mnd. stervent*, stervende, sterven, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sterbend

Sterbende -- Gebete für Sterbende oder Tote, afries. ov-er-le-s-t 1 und häufiger?, ūr-le-s-t, Sb.: nhd. Gebete für Sterbende oder Tote

sterbenden -- Gesang des sterbenden Schwanes, mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

Sterbenden -- letzte Ölung dem Sterbenden erteilen, mnd. · lien, oelien, ölien, · ligen, olgen, oligen, olen, sw. V.: nhd. »ölen«, in Öl backen, mit Öl besprengen, mit heiligen Öl salben, letzte Ölung dem Sterbenden erteilen

Sterbenden -- schweres Atmen eines Sterbenden, mnd. süchten (2), süchtent, N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

Sterbenden -- schweres Atmen eines Sterbenden, mnd. süften (2), N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

Sterbenden -- tiefer Atemzug eines Sterbenden, mnd. sucht (1), suchte, M.: nhd. Seufzer, tiefer Atemzug eines Sterbenden

Sterbenden -- tiefer Atemzug eines Sterbenden, mnd. suft, M.: nhd. Seufzer, tiefer Atemzug eines Sterbenden

Sterbender (), mhd. ? sterben (4), st. M.: nhd. »Sterbender« (?)

Sterbender, mnd. stervære*, sterver, M.: nhd. Sterber, Sterbender

sterbenot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbens-, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbensangst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbensangst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbensart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensbange, sterbensbang(e, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbensbedrohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbensbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbensbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbensdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbensdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbenselend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbensfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbensfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbensfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensfreudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbensgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbensgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbensgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensgern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sterbensgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbensgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbensglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbenskrank, mnd. dōtsēk, Adj.: nhd. zum Tode krank, zum Tode siech, sterbenskrank, totkrank

sterbenskrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbenskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbenskrümmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbenskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbenslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbenslang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbenslangweilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbenslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbensläufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbensläufte, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbenslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbenslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbenslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbensmatt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sterbensmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbensmüde, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sterbensmüdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sterbensnot, mnd. stervenesnōt*, stervensnōt, F.: nhd. »Sterbensnot«, Todesnot

sterbensnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbenspein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbenspost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbensschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbensschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbensseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbenssilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensstille, sterbensstill(e), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbenssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbenstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbenstraurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbenstrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbensübel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbensunglücklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbensurteil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbensverliebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbensversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbenswahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbenswahrscheinlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensweh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbenswehe, sterbensweh(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbenswelk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbenswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbenswörtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbenswörtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbenswund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbenszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbenszeichendeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbensziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbepfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbepfenniggesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbepferd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbepfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbephilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeplatz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeplätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbepredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeprocess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbepsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbequal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbequartal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sterber, mnd. stervære*, sterver, M.: nhd. Sterber, Sterbender

sterber, M., nomen agentis., nhd.: nhd. ; L.: DW

sterberecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterberede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterberegister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterberind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterberöcheln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterberock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterberöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterberot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbesack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sterbesakrament -- beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke, mnd. sacramentesklocke, F.: nhd. beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke

Sterbesakrament -- ohne Sterbesakrament seiend, mhd. ungeölete*, ungeölet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeölt«, ohne Sterbesakrament seiend

Sterbesakrament, afries. war-inge 3, st. F. (ō): nhd. Wahrung, Bewahrung, Bürgschaft, letzte Wegzehrung, Sterbesakrament

Sterbesakrament, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

Sterbesakrament, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

Sterbesakrament, mnd. sacrament, sacramente, sacramentz, sakerment, sakerament, sackelment, N.: nhd. Sakrament, Sterbesakrament, Mysterium, Hostie, Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi

sterbesakrament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sterbesakramente -- Sterbesakramente empfangen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

Sterbesakramenten -- Versehung mit den Sterbesakramenten, mhd. bewerede*, bewerde, st. F.: nhd. Versehung mit den Sterbesakramenten, Kommunion, Gewährung

Sterbesakramenten -- Versehung mit den Sterbesakramenten, mnd. berichtinge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Auseinandersetzung, Versehung mit den Sterbesakramenten

sterbeschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeschwach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sterbesegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbesessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeseuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbesole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sterbestätte, mnd. sterfstēde, F.: nhd. »Sterbestätte«, Sterbelager, Sterbebett

sterbesteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbestille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbestille, sterbestill(e), Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sterbestroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sterbestunde, as. or-lag-hwī-la* 1, st. F. (ō): nhd. »Kriegsweihe«, Sterbestunde

Sterbestunde, mnd. sterfstunde, F.: nhd. »Sterbestunde«, Todesstunde

sterbestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbestündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbesucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbesüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbeszene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbetabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbetafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sterbetag, mhd. endetac, st. M.: nhd. Endtag, letzter Tag, Todestag, Schlusstermin, Tod, Sterbetag, jüngster Tag

Sterbetag, mnd. sterfdach, stervedach, M.: nhd. Sterbetag, Todestag

Sterbetag, mnd. stervedach, sterfdach, M.: nhd. Sterbetag

sterbetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbetal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbetaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbetrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbetraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbetrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbetruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbetuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeüberschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeührlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeunterstützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeverlangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeverliebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbeverliebtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbeverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbevieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbevierteljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbeviertelstündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbevogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbewagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbewetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbewille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbewillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbewoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbewolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbewollust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbewonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbewörtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbewunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbewunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbewürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbewut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbezahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sterbezeichen, mnd. stervetēken, sterveteiken, N.: nhd. »Sterbezeichen«, Todesmerkmal

sterbezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbezettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbeziffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbezimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterbezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterbfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sterbhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbhaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbig, mnd. stervich, Adj.: nhd. »sterbig«, Tod bringend, reich an Sterbefällen

sterbjahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbläufte, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterblich sein (V.), mhd. zītwesen* (1)**, V.: nhd. sterblich sein (V.)

sterblich, idg. *mórto-, Adj.: nhd. sterblich

sterblich, got. riur-ei-s* 6, riurs*, Adj. (ja/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II): nhd. vergänglich, sterblich

sterblich, ae. eor-þ-cėn-n-ed, Adj.: nhd. staubgeboren, irdisch, sterblich; lǣ-n-e, Adj. (ja): nhd. geliehen, zeitlich, vergänglich, sterblich, unbeständig, schwach, arm

sterblich, ahd. irsterbanti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. sterbend, sterblich; stirbīg 11, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich, im Sterben liegend, den Tode nahe, gestorben; tōdhaft* 7, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, abgestorben, verendet; tōdīg 21, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich; tōdlīh 6, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, todbringend, Tote betreffend

sterblich, mhd. ierdisch, erdisch, Adj.: nhd. irden, irdisch, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; irdenisch, irdensch, Adj.: nhd. irden, irdisch, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

sterblich, mhd. sterbelich*, sterblich, Adj.: nhd. »sterblich«

sterblich, mhd. sterbenlich, Adj.: nhd. das Sterben betreffend, sterblich; sturbic*, sturbec, Adj.: nhd. sterblich; sturbiclich*, sturbeclich, Adj.: nhd. sterblich; tōdem***, Adj.: nhd. sterblich; tōdemic, tœdemic, tœdmic, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich, totengleich, dem Tod verfallen (Adj.), todbringend, tödlich; tœdemlich, tœdenlich, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich; tœtic, tōtic, tœdic, tœdec, Adj.: nhd. todbringend, tödlich, sterblich; tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend

sterblich, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unstætic, unstætec, unstātic, Adj.: nhd. »unstetig«, vergänglich, unbeständig, wechselhaft, unzuverlässig, untreu, sterblich, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; vleischlich, vleischelich, vlēschlich, vlīschlich, fleischlich, fleislich, fleischelich*, flēschlich*, flīschlich*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, sterblich, körperlich, sinnlich, weltlich; vleischlīche, vleischelīche, vlēschlīche, vlīschlīche, fleischlīche, fleislīche, fleischelīche*, flēschlīche*, flīschlīche*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, sterblich, körperlich, sinnlich, weltlich

sterblich, mnd. besterflīk*, Adj.: nhd. sterblich; d· tlīk, Adj.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; d· tlīken, Adv.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, durchaus, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen

sterblich, mnd. sterflīk, starflīk, Adj.: nhd. sterblich, dem Tod unterworfen, durch den Tod bedingt, erblich

sterblich, mnd. sterflīken, Adv.: nhd. sterblich, durch den Tod bedingt

sterblich, mnd. vörsterflīk*, vorsterflīk, vorstarflīk, Adj.: nhd. sterblich, irdisch; vörwērdelīk***, Adj.: nhd. vergänglich, sterblich

sterblich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Sterblichen -- Geschlecht der Sterblichen, ae. feorh-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Geschlecht der Sterblichen

sterblicher -- sterblicher Mensch, mhd. schar (3), st. F.: nhd. Fleisch, Fleisch und Blut, sterblicher Mensch, Ausschnitt, Lücke, Tonsur

Sterblicher, mhd. zītwesen (2), st. N.: nhd. »Zeitwesen«, Sterblicher

Sterblicher, mnd. sterflīke, M.: nhd. »Sterblicher«, Mensch

Sterblichkeit, got. *diw-an-ei?, sw. F. (n): nhd. Sterblichkeit

Sterblichkeit, ae. déa-d-lic-nės-s, déa-d-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Sterblichkeit; man-cweal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sterblichkeit, tödliche Krankheit, Zerstörung

Sterblichkeit, ahd. līhlīhhī* 1, līhlīchī*, st. F. (ī): nhd. Leiblichkeit, Zerbrechlichkeit, Hinfälligkeit, Gebrechlichkeit, Sterblichkeit; tōdigī 8, st. F. (ī): nhd. Sterblichkeit, Vergänglichkeit; tōtheit 4, st. F. (i): nhd. Sterblichkeit, Vergänglichkeit

Sterblichkeit, mhd. sterbelicheit, sterblīcheit, st. F.: nhd. Sterblichkeit; tōdemicheit, tœdemicheit, tōdenkeit, st. F.: nhd. Sterblichkeit; tœticheit, tōticheit, dōticheit, st. F.: nhd. Sterblichkeit; tœtlīche (2), st. F.: nhd. Sterblichkeit; tōtlichheit*, tōtlicheit, tœtlīcheit, dœtlicheit, st. F.: nhd. »Tödlichkeit«, Sterblichkeit, Tod; tōtsiuchede, st. F.: nhd. tödliche Krankheit, Sterblichkeit

Sterblichkeit, mnd. dōthēt, dōthēit, dōtheit, F.: nhd. Tod, Sterben, Sterblichkeit; d· tlīchēt, d· tlīchēit, F.: nhd. Sterblichkeit

Sterblichkeit, mnd. sterfhēt, sterfheit, starfhēt, starfheit, F.: nhd. Sterblichkeit

Sterblichkeit, mnd. sterflīchēt, sterflīcheit, F.: nhd. Sterblichkeit, Vergänglichkeit

Sterblichkeit, mnd. stervinge, störvinge, F.: nhd. »Sterbung«, Sterben (N.), Sterbefall, Abtötung der Sinnlichkeit, Starre, Ertötung, Sterblichkeit, Epidemie, Seuche, Pest

sterblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterblichkeitsberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterblichkeitsliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterblichkeitsmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterblichkeitsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterblichkeitstabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterblichkeitstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterblichkeitsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterblichkeitszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterblichkeitsziffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterblich-körperliche -- sterblich-körperliche Natur, mhd. vleischhafte, fleischhafte, fleishafte, st. F.: nhd. Fleischlichkeit, sterblich-körperliche Natur

sterbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterblingscocon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterblingsfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterblingswolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbochse, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbs-, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterbsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterbschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterbschule, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sterbung, mnd. stervinge, störvinge, F.: nhd. »Sterbung«, Sterben (N.), Sterbefall, Abtötung der Sinnlichkeit, Starre, Ertötung, Sterblichkeit, Epidemie, Seuche, Pest

sterbung, F., nomen actionis., nhd.: nhd. ; L.: DW

steren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sterengall, nhd.: nhd. ; L.: DW

stereotyp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stereotypisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterigs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steril, mnd. dörre, dör, Adj.: nhd. welk, dürr, trocken, steril, ohne Blätter seiend, ohne Bekleidung seiend, offen, klar

steril, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterilisieren, mhd. nunnen, sw. V.: nhd. »nonnen«, zur Nonne machen, weibliches Tier verschneiden, sterilisieren

sterilität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterkblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sterke, ae. ? stie-r-c, st. N. (a): nhd. Kalb, Sterke?

Sterke, mnd. starke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb

Sterke, mnd. sterke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb

sterke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterkending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterkenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterkenkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterkenrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterkkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sterkrampen, sterkrampe(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterkunde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterlad, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterlamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterlappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sterlenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sterlet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sterling (als Münzeinheit), mnd. ōsterlinc (3), M.: nhd. eine Münze (easterling), später eine Rechnungsmünze, Sterling (als Münzeinheit)

Sterling, mhd. stærlinc, st. M.: nhd. Sterling, Münze

-- Sterling als Münze: mhd. sterlinc, stærlinc, st. M.: nhd. Sterling als Münze; sterlingære*, sterlinger, st. M.: nhd. Sterling als Münze

Sterling, mnd. engelische*, engelsche, Pl.: nhd. Engländer (Pl.), Sterling; ēsterlinc, ēsterling, ōsterlinc, M.?: nhd. Sterling

Sterling, mnd. sterlinc, stērlinc, starlinc, starling, M.: nhd. Sterling, englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig

sterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sterlitze, sterlitz(e), M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stern -- Auge mit blindem Ring um den Stern, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

Stern -- Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

Stern -- glänzender Stern, ahd. liohtsterro* 1, sw. M. (n): nhd. »Lichtstern«, Tagstern, Morgenstern, glänzender Stern

Stern -- glänzender Stern, mhd. liehtsterne, sw. M.: nhd. »Liechtstern«, leuchtender Stern, glänzender Stern, Stern (M.) (1)

Stern -- leuchtender Stern, mhd. liehtsterne, sw. M.: nhd. »Liechtstern«, leuchtender Stern, glänzender Stern, Stern (M.) (1)

Stern -- leuchtender Stern, mnd. lüchtestērn, M.: nhd. leuchtender Stern

Stern -- Not verkündender Stern, mnd. nōtstērne, nōtster, M.: nhd. Not verkündender Stern, Komet

Stern -- richtungsweisender Stern, mnd. lēidinc, leyding, M.: nhd. Polarstern, richtungsweisender Stern, Geleitszug

Stern -- Stern am Himmel, ahd. himilzunga* 2, sw. F. (n): nhd. Sternbild, Stern am Himmel

Stern -- Stern des Wildes, mhd. tierstern, st. M., sw. M.: nhd. »Tierstern«, Stern des Wildes, Venus

Stern (1), mnd. stērn (2), stern, M., F.: nhd. Stern (1), Gestirn, Stirnfleck, Blesse

Stern (1), mnd. stērne (2), sterne, M., F.: nhd. Stern (1), Gestirn, Stirnfleck, Blesse

Stern (M.) (1), idg. *stĕ̄r- (2), *h2stḗr-, Sb.: nhd. Stern (M.) (1); *sterā, F.: nhd. Stern (M.) (1); *stērā, F.: nhd. Gestirn, Stern (M.) (1); *sternā, F.: nhd. Stern (M.) (1); *tērā, F.: nhd. Stern (M.) (1); *terəs, Sb.: nhd. Stern (M.) (1); *teros-, Sb.: nhd. Stern (M.) (1)

Stern (M.) (1), germ. *sternō-, *sternōn, *sterna-, *sternan, sw. M. (n): nhd. Stern (M.) (1); *sterrō-, *sterrōn, *sterra-, sterran, sw. M. (n): nhd. Stern (M.) (1)

Stern (M.) (1), an. stjarn-a, sw. F. (n): nhd. Stern (M.) (1)

Stern (M.) (1), ae. gim-m, gym-m, st. M. (a): nhd. Gemme, Edelstein, Juwel, Sonne, Stern (M.) (1); steor-r-a, sw. M. (n): nhd. Stern (M.) (1), Gestirn; tu-ng-ol, tu-ng-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gestirn, Stern (M.) (1), Sternbild

Stern (M.) (1), afries. stēr-a (1) 1, sw. M. (n): nhd. Stern (M.) (1)

Stern (M.) (1), as. he-v-an-tungal* 2, he-ƀ-an-tungal*, st. N. (a): nhd. Stern (M.) (1); ster-r-o 4, sw. M. (n): nhd. Stern (M.) (1)

Stern (M.) (1), ahd. himilzungal* 2, st. N. (a): nhd. »Himmelsgestirn«, Gestirn, Stern (M.) (1); stern 13, st. M. (a): nhd. Stern (M.) (1), Sternchen, Gestirn; sterno 120, sterro, sw. M. (n): nhd. Stern (M.) (1), Gestirn

Stern (M.) (1), mhd. estelle, F.: nhd. Stern (M.) (1)

Stern (M.) (1), mhd. himelsterne, himelsteren, himelstern, sw. M.: nhd. Himmelsstern, Stern (M.) (1)

Stern (M.) (1), mhd. liehtsterne, sw. M.: nhd. »Liechtstern«, leuchtender Stern, glänzender Stern, Stern (M.) (1)

Stern (M.) (1), mhd. stelle (2), st. F.: nhd. Stern (M.) (1); stern 21 und häufiger?, steren, st. M.: nhd. Stern (M.) (1); sterne, sterre, sw. M.: nhd. Stern (M.) (1); sterre (2), sw. M., st. M.: nhd. Stern (M.) (1)

Stern, got. staír-n-ō* 2, stern, krimsw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Stern

Stern, ae. heo-f-on-cand-el, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Sonne, Mond, Stern

Stern, mnd. sterre, M.: nhd. Stern

stern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternabstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternackelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternagraffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sternähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternalabaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternaltan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternamianth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sternampel, stern(en)ampel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sternanbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternanis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternarche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternardt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sternasbest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternase, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternatlas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternäuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternbaldisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sternbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternbedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbedeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternbedeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternbeflammt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbeglänzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbegrenzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbekränzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbekrönt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbeleuchtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbesät, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sternbesät; -beschienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbeschimmert, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbeschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbesehen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternbeseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternbeseher; -besichtiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbesehung; -beschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternbesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbestickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbetrachter, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbeurteiler, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sternbild -- ein Sternbild, mhd. boc, poc, st. M.: nhd. Bock, Ziegenbock, Schafbock, Rehbock, Ramme, Schleife, schlittenähnliches Transportmittel, Holzgestell, Musikinstrument, ein Sternbild

Sternbild -- ein Sternbild, mnd. schorpiōn, M., N.: nhd. Skorpion, ein Sternbild

Sternbild -- Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären, mnd. d· melinc, dumelink, M.: nhd. Däumling, Bedeckung des Daumens, Zwerg, Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären

Sternbild -- Sternbild der Fische, mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische

Sternbild -- Sternbild der Jungfrau, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Sternbild -- Sternbild der Pleiaden, mhd. atlanten, Sb.: nhd. Sternbild der Pleiaden

Sternbild -- Sternbild des großen Bären, mnd. d· mekenwāgen, M.: nhd. Sternbild des großen Bären

Sternbild -- Sternbild des Löwen, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen

Sternbild -- Sternbild des Steinbocks, mnd. bok, buk*, M.: nhd. Bock, Schafbock, Ziegenbock, Bocksfell, Bockshaut, Schragen, Feuerbock, Sturmbock, Sternbild des Steinbocks, Dudelsack

Sternbild -- Sternbild des Stieres, mnd. bulle (1), M.: nhd. Bulle (M.), Stier, Zuchtstier, Sternbild des Stieres

Sternbild -- Sternbild Waage, mnd. wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1)

Sternbild, ae. tu-ng-ol, tu-ng-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gestirn, Stern (M.) (1), Sternbild

-- Sternbild des Orion: ae. eofor-þri-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sternbild des Orion

Sternbild, ahd. 7zeihhan 170, zeichan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Bild, Wunder, Siegeszeichen, Sternbild, Tierkreiszeichen, Gestirn, Wunderzeichen, Aufschrift, Titel; gistelli* 3, st. N. (ja): nhd. Gestell, Gerüst, Einstellvorrichtung, Lage, Sternbild; gistirni* 23, gistirri, st. N. (ja): nhd. Gestirn, Sternbild, Sterne; gistirnitī* 1, st. F. (ī) (?): nhd. Gestirn, Sternbild, Himmelsbild; himilzunga* 2, sw. F. (n): nhd. Sternbild, Stern am Himmel

-- nördliches Sternbild: ahd. nordzeihhan* 4, nordzeichan*, st. N. (a): nhd. »Nordzeichen«, nördliches Sternbild

-- Sternbild des Bären: ahd. wagan 73, st. M. (a): nhd. Wagen, Karre, Fuhrwerk, Sternbild des Bären

-- Sternbild des Ochsentreibers: ahd. ohsināri 19, st. M. (ja): nhd. Ochsenhirt, Ochsentreiber, Rinderhirt, Sternbild des Ochsentreibers

-- Sternbild Orion: ahd. segansa 37, segensa, st. F. (ō): nhd. Sense, Sichel, Krummschwert, Sternbild Orion

-- südliches Sternbild: ahd. sundzeihhan* 2, sundzeichan*, st. N. (a): nhd. »Südzeichen«, südliches Sternbild

Sternbild, mhd. gebilede*, gebilde, st. N.: nhd. Gestalt, Gebilde, Gegenstand, Sternbild, Beispiel; gesterneze*, gesternze, st. N.: nhd. Gestirn, Sternbild; gestirn, st. N.: nhd. Gestirn, Sternbild; gestirne, gesterne, st. N.: nhd. Gestirn, Sternbild; gestirneze*, gestirnze, st. N.: nhd. Gestirn, Sternbild; himelzeichen, st. N.: nhd. »Himmelzeichen«, Sternbild, Zeichen des Tierkreises, Zeichen am Himmel, Himmelserscheinung, Planet

-- Sternbild des großen Bären: mhd. hellewagen, st. M.: nhd. »Höllenwagen«, Sternbild des großen Bären; herewagen*, herwagen, st. M.: nhd. Heerwagen, Kriegswagen, Sternbild des großen Bären; himelbirin*, himelbærinne*, himelberinne, himelbærin*, himelberin, st. F.: nhd. »Himmelbärin«, Sternbild des großen Bären, Norden

-- Sternbild des Krebses: mhd. krebez, krebz, kriuz, kreuz, st. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher; krebeze, krebze, kreuze, sw. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher

Sternbild, mhd. stirne (2) 1, st. N.: nhd. Sternbild, Gestirn

-- Sternbild des Schützen: mhd. schützelīn, st. N.: nhd. Schützlein, Sternbild des Schützen

Sternbild, mnd. stērede, N.: nhd. Gestirn, Sternbild, Gesamtheit der Sterne

Sternbild, mnd. stērnete, stērnte, N.: nhd. Gestirn, Sternbild, Gesamtheit der Sterne

Sternbild, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

sternbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sternbilds -- Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen, mnd. pērt (1), peert, pherd, perht, peret, perit, port, N., M.: nhd. Pferd, Hengst, Wallach, abgezogenes Fell des Pferdes (metonymisch), Großwild, Bison, Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen

sternbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternblässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sternblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternblühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternblumentee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternbühne, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sternbutze, sternbutz(e), M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sternchen, ahd. stern 13, st. M. (a): nhd. Stern (M.) (1), Sternchen, Gestirn

Sternchen, mhd. sternlīn, st. N.: nhd. Sternlein, Sternchen

Sternchen, mnd. stērnken, stērneken, N.: nhd. »Sternchen«

sternchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternchor, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterndämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterndaune, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterndechant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterndeutekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterndeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sterndeuter, ae. tu-ng-ol-wī-t-eg-a, tu-ng-ol-wī-t-g-a, sw. M. (n): nhd. Sterndeuter, Astrologe

Sterndeuter, ahd. himilskouwāri* 1, himilscouwāri*, st. M. (ja): nhd. »Himmelschauer«, Sterndeuter, Astrologe

Sterndeuter, mnd. stērnekīkære*, stērnekīker, stērnekīker, stērnenkīker, M.: nhd. »Sterngucker«, Sternseher, Sterndeuter, Zauberer

sterndeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterndeuter; -erkundiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterndeuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sterndeutung, ae. réo-n-ung, st. F. (ō): nhd. Flüstern, Murmeln (N.), Verschwörung, Sterndeutung

Sterndeutung, mnd. astrologīe, F.: nhd. Astrologie, Sterndeutung

sterndeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterndicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sterndiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterndienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterndistel, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterndolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterndom, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterndreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterndrehscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterndune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterndunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sterndunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterndurchblitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterndurchfunkelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterndurchgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterndurchsprengt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterndurchwebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterndurchwirkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sterne -- einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne, mnd. stērnenblōme, stērnenblůme, F.: nhd. »Sternenblume«, einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne

Sterne -- Gesamtheit der Sterne, mnd. stērede, N.: nhd. Gestirn, Sternbild, Gesamtheit der Sterne

Sterne -- Gesamtheit der Sterne, mnd. stērnete, stērnte, N.: nhd. Gestirn, Sternbild, Gesamtheit der Sterne
-- ein Sternbild: mnd. stērnewāgen, M.: nhd. kleiner Wagen (M.), kleiner Bär, ein Sternbild

Sterne -- Macht der Sterne, mhd. sterngewalt, sterengewalt, st. F.: nhd. Macht der Sterne

Sterne -- Sterne beobachten, mhd. horaspehen, sw. V.: nhd. Sterne beobachten

Sterne -- Sterne sehend, mhd. sternsehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Sterne sehend

Sterne leuchten (), mhd. ? sternenbrehen* (1)**, V.: nhd. »Sterne leuchten« (?)

Sterne, ahd. gistirni* 23, gistirri, st. N. (ja): nhd. Gestirn, Sternbild, Sterne
-- Lauf der Sterne: ahd. sternenfart* 1, st. F. (i): nhd. »Sternenlauf«, Lauf der Sterne

Sterne, mnd. gestērnete*, gestērnte, N.: nhd. Gestirn, Sterne, Gestirne (Koll.)

sterneichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sterneidechse, ahd. ? fēhmol* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Molch, gefleckter Salamander, Feuersalamander?, Sterneidechse?; satulwurm* 1, st. M. (i): nhd. Eidechse, Sterneidechse

Sterneidechse, mnd. mol, mul, moll, M.: nhd. Molch, Maulwurf, eine Eidechsenart, Sterneidechse

sterneidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterneinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sternen -- mit Sternen besetzt, mhd. gestirnet, gestirnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestirnt, besternt, mit Sternen besetzt

Sternen -- mit Sternen geschmückt, ahd. gisternōt* 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. gestirnt, mit Sternen geschmückt

Sternen -- nach den Sternen sehen, mhd. hōrespehen (1), sw. V.: nhd. nach den Sternen sehen

Sternen -- nach den Sternen Sehen, mhd. hōrespehen (2), st. N.: nhd. »nach den Sternen Sehen«

Sternen -- über und über mit Sternen schmücken, mhd. durchsternen, V.: nhd. über und über mit Sternen schmücken

Sternen -- von Sternen erhellt werden, mhd. verstaren*, versteren, versternen, fersteren*, sw. V.: nhd. von Sternen erhellt werden

sternen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sternen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sternen..., ae. tu-ng-el-lic, Adj.: nhd. Sternen..., himmlisch

Sternenampel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sternenblume, mnd. stērnenblōme, stērnenblůme, F.: nhd. »Sternenblume«, einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne

Sternenbruder, mnd. stērnebrōder*, M.: nhd. »Sternenbruder«, Mitglied eines religiösen Ordens

Sternenerkenner, mhd. sternenerkennære*, sternenerkenner, st. M.: nhd. »Sternenerkenner«, Astrologe; sternerkennære*, st. M.: nhd. »Sternenerkenner«, Astrologe

Sternenglanz, mhd. sternenschīn, st. M.: nhd. »Sternenschein«, Sternenglanz; sternschīn, st. M.: nhd. Sternenglanz

sternenhell, mhd. sternlieht, Adj.: nhd. sternhell, sternklar, sternenhell, sternenklar

Sternenhimmel, mnd. firmament, N.: nhd. Himmelsgewölbe, Himmelsfeste, Sternenhimmel

sternenklar, mhd. sternlieht, Adj.: nhd. sternhell, sternklar, sternenhell, sternenklar

Sternenkrone, mnd. stērnekrōne, F.: nhd. »Sternenkrone«, zwölfsternige Krone der Maria

Sternenlauf, ahd. sternenfart* 1, st. F. (i): nhd. »Sternenlauf«, Lauf der Sterne

Sternenleuchten, mhd. sternenbrehen (2), st. N.: nhd. »Sternenleuchten«

Sternenschein, mhd. sternenschīn, st. M.: nhd. »Sternenschein«, Sternenglanz

Sternenschein, mnd. stērnenschīn, M.: nhd. Sternenschein

Sternenscheinen, mhd. sternenschīnen, st. N.: nhd. Sternenscheinen

sternente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternerfahren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sternerhellt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sternes -- die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, mnd. vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen

sternfacette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternfackel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternfahne, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternfallen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sternfarben, mhd. sternevar, sterrevar, sternefar*, sterrefar*, Adj.: nhd. sternfarben, glänzend; sterrevar, sterrefar*, Adj.: nhd. sternfarben, glänzend

sternfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternfeld; -flur, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sternfeuer; nhd.: nhd. ; L.: DW

sternfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternfingerkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sternflimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternflimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternflimmernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternflittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternflockenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sternforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sternführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternfunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternfunkelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

sternfürbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterngall, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterngang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterngans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sterngarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sterngauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterngaucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sterngaukler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterngebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sterngefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngefilde; -gerüst, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterngefleckt, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterngeflimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterngeflitter, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterngeflunker, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterngefunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngefunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterngeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterngeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterngekränzt, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterngekrönt, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterngeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sterngepflastert, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterngerick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngeschmückt, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterngeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sterngestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sterngestickt, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterngewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sterngewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngewölbe; -gezelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Sternglanz, mhd. sternglanz, st. M.: nhd. Sternglanz
sternglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternglänzend, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternglimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternglinster, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternglitzernd, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternglobus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternglühen, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternglut, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterngold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterngolden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sterngott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterngötterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sterngroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterngrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sterngrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterngruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sterngucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Sterngucker, mnd. stērnekīkære*, stērnekīker, stērnekīker, stērnenkīker, M.: nhd. »Sterngucker«, Sternseher, Sterndeuter, Zauberer
sterngucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterngucker; -schauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Sternguckerei, mhd. sternensehen (2), st. N.: nhd. »Sternsehen«, Sternguckerei; sternsehen (2), st. N.: nhd. »Sternsehen«, Sternguckerei
sternguckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternguckerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternhai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternharmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternhäufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternhausen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternhell, mhd. sternlieht, Adj.: nhd. sternhell, sternklar, sternenhell, sternenklar
sternhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternherde, nhd.: nhd. ; L.: DW
Sternhimmel, mhd. sternhimel, st. M.: nhd. »Sternhimmel«, Firmament
sternhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternhügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternhyazinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sternicksel, sternick(s)el, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternicksel, sternick(s)el, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
sternig, ahd. sternaht* 1, Adj.: nhd. »sternig«, schimmernd
sternig, mhd. sternic*, sternec, Adj.: nhd. »sternig«
sternig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternkatalog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sternkerze, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternkieker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternklar, ahd. gistirnit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. gestirnt, sternklar
sternklar, mhd. sternlieht, Adj.: nhd. sternhell, sternklar, sternenhell, sternenklar
sternklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternklar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternkraut, mnd. stērnekrūt, N.: nhd. Sternkraut
sternkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternkreuzherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkreuzorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternküchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternküglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sternkunde, ae. steor-wig-l-e, N.: nhd. Sternzauber, Sternkunde, Astrologie
sternkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternkundig, mnd. stērneköndich***, Adj.: nhd. sternkundig
sternkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternkündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sternkundiger, mnd. stērneköndiger, M.: nhd. Sternkundiger
sternkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternkundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternkunstlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternlampe; -kerze, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternlaternenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sternleberkraut, mnd. stērnelēverkrūt, N.: nhd. »Sternleberkraut«, Sternlebermoos
sternleberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sternlebermoos, mnd. stērnelēverkrūt, N.: nhd. »Sternleberkraut«, Sternlebermoos
sternlebs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternlein, mhd. sternlīn, st. N.: nhd. Sternlein, Sternchen
sternlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternleinmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternlichtdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternlichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sternlippe, mhd. sternlebse, sternlefs, st. F.: nhd. »Sternlippe«, Astrolabium
sternloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternlohe, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sternluger, mhd. sternluogære*, sternluoger, st. M.: nhd. »Sternluger«, Sternschauer (M.), Astrologe
sternluger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternlumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sternmatte, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternmegerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternmeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternmesserkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternmolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternmönch, mnd. stērnem· nik*, stērnemönnek, M.: nhd. »Sternmönch«, Mitglied eines religiösen Ordens
sternmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternmoral, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternnah, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternornament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternplätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternpol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternporzellanschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternprinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternprinzessin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternprüfer, mhd. sternprüevære*, sternprüefære*, sternprüever, sternprüefer*, st. M.: nhd. »Sternprüfer«
sternpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternputze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternpyramide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternrad, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternrakete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternräuspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternreise, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
sternroche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sterns -- Standpunkt eines Sterns, mhd. stadeltrōn, st. M.: nhd. Standpunkt eines Sterns
sternsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternsaat; schlosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternsakrament, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternsalamander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternsaphir, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sternsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternsäuber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternsäuberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternsäulenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternschaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sternschauer (M.), mhd. sternluogære*, sternluoger, st. M.: nhd. »Sternluger«, Sternschauer (M.), Astrologe
Sternschauer (M.), mhd. sternschouwære*, sternschouwer, st. M.: nhd. »Sternschauer« (M.)
sternschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternschauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternschlange, mhd. sternslange*, sternslang, sw. F.: nhd. »Sternschlange«, Schlange
sternschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternschliff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternschlosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschnauzen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschneuze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschneuzen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternschnuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternschnuppe, an. skar-s-l, st. N. (a): nhd. Sternschnuppe
Sternschnuppe, mhd. sternschōz, st. N.: nhd. »Sternschoss«, Sternschnuppe; sternschuz, st. M.: nhd. »Sternschuss«, Sternschnuppe; sternstæzære*, sternstæzer, st. M.: nhd. Sternschnuppe; sternvürbe, sternevürbe, sternfürbe*, sternefürbe*, st. F.: nhd. Sternschnuppe; sterreschieze, sw. M.: nhd. Sternschnuppe
Sternschnuppe, mnd. hērbrant, herbrant, M.: nhd. Sternschnuppe, Name eines verheerenden Drachens
Sternschnuppe, mnd. stērneschot, stērnschot, M.: nhd. Sternschnuppe; stērnesūver, stērnsūver, M.: nhd. Sternschnuppe
Sternschnuppe, mnd. stērns· veringe, F.: nhd. Sternschnuppe
sternschnuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschnuppenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschnuppenschwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternschnuppenstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternschörl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternschoss, mhd. sternschōz, st. N.: nhd. »Sternschoss«, Sternschnuppe
sternschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sternschuss, mhd. sternschuz, st. M.: nhd. »Sternschuss«, Sternschnuppe
sternschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternseehund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternsehen, mhd. sternensehen (2), st. N.: nhd. »Sternsehen«, Sternguckerei
sternsehen, mhd. sternensehen* (1)**, st. V.: nhd. »sternsehen«
Sternsehen, mhd. sternsehen (2), st. N.: nhd. »Sternsehen«, Sternguckerei
sternsehen, mhd. sternsehen* (1)**, st. V.: nhd. »sternsehen«
sternsehen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sternseher, mhd. sternenluogære*, sternenluoger, sternenlūgære, st. M.: nhd. Sternseher; sternewartære*, sternewarter, st. M.: nhd. »Sternwärter«, Sternseher; sternwarte, sw. M.: nhd. »Sternwart«, Sternseher, Astronom
Sternseher, mhd. sternsehære*, sternseher, st. M.: nhd. »Sternseher«, Astrologe, Astronom
Sternseher, mnd. stērnekīkære*, stērnekīker, stērnekīker, stērnenkīker, M.: nhd. »Sterngucker«, Sternseher, Sterndeuter, Zauberer
sternseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternseherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternseherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternseherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternseherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternsehkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternsemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternsicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternsignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternsingen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternsinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternsingerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternspath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternstör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterntabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterntaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterntanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterntau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterntier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterntragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterntrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternübel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternübersät, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternumgürtet, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternumkränzt, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternumsäumt, nhd.: nhd. ; L.: DW
sternung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternverehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternvernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternverzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternwahrsagerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sternwart, mhd. sternwarte, sw. M.: nhd. »Sternwart«, Sternseher, Astronom
sternwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternwärtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternwärter, mhd. sternewartære*, sternewarter, st. M.: nhd. »Sternwärter«, Sternseher
Sternwarter, mhd. sternwartære*, sternwarter, sternewarter, st. M.: nhd. »Sternwarter«, Astronom
sternwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sternweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sternweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternweissager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sternweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternwirtshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternwurz, ae. ? weall-e (2), sw. F. (n): nhd. Sternwurz?
sternwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sternzauber, ae. steor-wig-l-e, N.: nhd. Sternzauber, Sternkunde, Astrologie
Sternzeichen -- Sternzeichen Steinbock, mnd. rēbok, rēybok, rēbuk, M.: nhd. Rehbock, Sternzeichen Steinbock
Sternzeichen des Krebses (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kanker*, canker, cancer, cancher, canser, M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternzeichen des Krebses (Bedeutung örtlich beschränkt)
sternzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternzeitalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sternzone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sternzwecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sternzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sterring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterschürze, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stert -- die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden, mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden
stert, nhd.: nhd. ; L.: DW
stertgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stertin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stertlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stertriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stertstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stertvatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stertzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sterz -- auf den Sterz stellen, mhd. ūfsterzen, ūf sterzen, sw. V.: nhd. »auf den Sterz stellen«, steil hochstellen
Sterz -- horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet, mnd. plōchbōm, plūchbōm, M.: nhd. »Pflugbaum«, Grindel, horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet
Sterz (M.) (2), germ. *sterta-, *stertaz, st. M. (a): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz
Sterz (M.) (2), an. ster-t-r (1), st. M. (a): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz
Sterz (M.) (2), ae. steor-t, st. M. (a): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz, Pflugsterz, Vorgebirge
Sterz (M.) (2), afries. ster-t 3, st. M. (a): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz
Sterz (M.) (2), ahd. sterz 2, st. M. (a?, i?): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz, Strunk, Pflugsterz; *sterz, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Sterz (M.) (2), Pflugsterz
Sterz (M.) (2), mhd. sterz, stert, mmd., st. M.: nhd. Sterz (M.) (2), Schweif, Stängel, Stengel, Schwanz, Stiel, Pflugsterz, Strunk
Sterz, mnd. stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After
sterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterzader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sterzchen, mnd. stērteken, N.: nhd. »Sterzchen«, kleiner Schwanz, Schwänzchen, Sporn des Veilchens
sterzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sterze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sterzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sterzel, mnd. stertel***, M.: nhd. Sterzel
sterzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sterzelkraut, mhd. sterzelkrūt, störzelkrūt, st. N.: nhd. »Sterzelkraut«, Fenchelwerk, Fenchelrute, Gerte
Sterzelkraut, mnd. stertelkrūt, N.: nhd. Sterzelkraut
sterzelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sterzelmeister, mhd. sterzelmeister, störzelmeister, st. M.: nhd. »Sterzelmeister«, Bettelrichter
sterzelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sterzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sterzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
sterzenbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sterzente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sterzer, mhd. sterzære*, sterzer, st. M.: nhd. »Sterzer«, Vagabund, betrügerischer Bettler
sterzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterzermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterzfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterzflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterzgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sterzknochen, mnd. stērtknōke, M.: nhd. »Sterzknochen«, Steißbein des Menschen

sterzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterzling, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

sterzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterzmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterzmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterzpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterzseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterzseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterztopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sterzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sterzwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sterzwurm, mnd. stērtworm, startworm, M.: nhd. »Sterzwurm«, Scheidenentzündung, eine Krankheit der Kühe

sterzwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stet -- stet machen, mhd. gestæten, gestāten, sw. V.: nhd. »stet machen«, fest machen, bestärken, rechtsgültig festmachen, rechtsgültig übertragen (V.), festigen, bekräftigen, segnen, bestärken in, ermutigen zu

stet, germ. *stada-, *stadaz, Adj.: nhd. stet, standhaft, stehend; *stēdja-, *stēdjaz, *stǣdja-, *stǣdjaz, Adj.: nhd. stet, fest, beständig

stet, got. *stō-þ-s?, Adj. (a): nhd. stet

stet, afries. stē-d-e (1) 5, Adj.: nhd. stet, stetig, fest, unveränderlich

stet, anfrk. *stē-d-i?, Adj.: nhd. stet, beständig, fest

stet, ahd. *statahaft?, Adj.: nhd. beständig, stet; stāti* 31, Adj.: nhd. stet, beständig, fest, unbeweglich, unveränderlich; stātīg 4, Adj.: nhd. stet, beständig, fest, feststehend, standhaft

stet, mhd. gestæte, Adj.: nhd. »stet«, fest

stet, mhd. stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig; stæte (2), Adv.: nhd. stet, beständig, dauerhaft

stet, mnd. stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig

stet, mnd. stēde (4), Adv.: nhd. stet, stets, fest, beständig, immerwährend

stet, mnd. stēdes (1), steedes, steides, stedest, Adv.: nhd. »stet«, stets, fortwährend, ständig, immer

stet, mnd. stēdich (3), Adv.: nhd. stet, stets, beständig, immer

stet, mnd. stēdigen (3), Adv.: nhd. stet, stets, ständig, beständig, immer

stet, mnd. stēdiges, Adv.: nhd. stet, stets, ständig, beständig, immer

stet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steter -- in steter Not lebend, mhd. arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig

stetes -- stetes Wesen, ahd. *gistātigī?, st. F. (ī): nhd. stetes Wesen

steteweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stethaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stethin, mnd. stēdeshen, steideshen, Adv.: nhd. stethin, stetshin, immerdar, ständig

stetig -- stetig machen, ahd. 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen

stetig sein (V.), ahd. 8zisamanehabēn* 7, sw. V. (1b): nhd. zusammenhalten, verbinden, stetig sein (V.), mischen?; 4zisamanehaftēn* 13, sw. V. (3): nhd. »zusammenhaften«, zusammenhängen, miteinander verbunden sein (V.), stetig sein (V.), kontinuierlich sein (V.)

stetig, afries. stē-d-e (1) 5, Adj.: nhd. stet, stetig, fest, unveränderlich; stē-d-e-lik 1, stē-d-ik?, Adj.: nhd. stetig; *stē-d-ich, Adj.: nhd. stetig, beständig

stetig, ahd. stetīg* 4, Adj.: nhd. stetig, beständig, feststehend, geschickt

stetig, mhd. elliclich***, ellenclich***, Adj.: nhd. »stetig«

stetig, mhd. ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; ordenlīchen, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, stetig

-- in Liebe stetig seiend: mhd. liebestæte, Adj.: nhd. »liebest«, in Liebe stetig seiend

stetig, mhd. stætic, stætec, stātic, stētic, Adj.: nhd. stetig, fest, beständig, treu, unvergänglich, anhaltend; stætiges, stætigs, Adv.: nhd. stetig, stets, beständig

stetig, mhd. stæticgemuot*, stætecgemuot, Adj.: nhd. »stetig«, beständig, treu; stetic, stetec, Adj.: nhd. »stetig«, nicht von der Stelle zu bringend, störrisch

stetig, mnd. gestādich, Adj.: nhd. beständig, stetig, fest; gestēdelīke*, gestādelīk, Adv.: nhd. stetig, sicher, beständig; gestēdelīken*, gestādelīken, Adv.: nhd. stetig, sicher, beständig; gestēdich, Adj.: nhd. beständig, stetig, fest

stetig, mnd. stēdentlīk***, Adj.: nhd. stetig, beständig

stetig, mnd. stēdich (1), Adj.: nhd. »stetig«, bindend, fest, unverbrüchlich, standhaft, dauernd, ständig, beständig, unaufhörlich, unablässig

stetig, mnd. stēdichlīk***, Adj.: nhd. stetig, beständig; stēdichlīke, Adv.: nhd. stetig, beständig; stēdichlīken, Adv.: nhd. stetig, beständig

stetig, mnd. stādich, stadich, Adj.: nhd. stetig, beständig, dauernd, unaufhörlich, unablässig, ständig, rechtlich bindend, fest, standhaft

stetig, mnd. unvörmīt*, unvormīt, unvormīdet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermieden (Adj.), nicht versäumend, stetig, jedesmal; unvörm· det*, unvormodet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermüdet, stetig

stetig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stetig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stetigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stetigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stetiger, mnd. stēdigære***, stēdiger***, M.: nhd. »Stetiger«, Stifter, Gründer, Amtsträger Einsetzender

Stetigheit, ahd. stātigheit 1, st. F. (i): nhd. »Stetigheit«, Festigkeit

Stetigkeit, germ. *stēdī-, *stēdīn, *stǣdī-, *stǣdīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit

Stetigkeit, ae. stė-d-e (1), st. M. (i): nhd. Stätte, Statt, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Stellung, Festigkeit, Stetigkeit, Harnstrenge

Stetigkeit, afries. *stē-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit

Stetigkeit, anfrk. sta-d-ig-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit

Stetigkeit, anfrk. stē-d-i-nus-s-i* 1, st. N. (ja): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Festigkeit

Stetigkeit, ahd. stātī 5, st. F. (ī): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Festigkeit; stātigī 21, st. F. (ī): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Unbeweglichkeit, Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, Stütze, Stelle

Stetigkeit, mhd. emzicheit, emzikeit, emzecheit, emzekeit, st. F.: nhd. »Emsigkeit«, Stetigkeit, Dauer, Fleiß, Eifer, Gewohnheit

Stetigkeit, mhd. stæte (3), stāte, stēte, stēde, st. F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, Treue, Beständigkeit, Zuverlässigkeit, Dauer; stæteheit, st. F.: nhd. »Stetiheit«, Stetigkeit

Stetigkeit, mhd. stæticheit*, stætecheit, stætekeit, stētheit, stētiheit, st. F.: nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie, Vereinbarung, Vertrag, Bestimmtheit, Bestätigung, Treue, Zuverlässigkeit

Stetigkeit, mnd. gestādichhēt*, gestādichēt, gestadicheit, F.: nhd. Festigkeit, Stetigkeit, Dauerhaftigkeit

Stetigkeit, mnd. stanthaftichhēt*, stanthaftichēt, stanthafticheit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Unerschütterlichkeit, Charakterstärke, Beständigkeit, Ausdauer, Stetigkeit

Stetigkeit, mnd. stantvastichhēt*, stantvastichēt, stantvasticheit, F.: nhd. Standfestigkeit, Beständigkeit, Stetigkeit

Stetigkeit, mnd. stēde (2), steede, stēte, F.: nhd. Stetigkeit, Stätigkeit, Festigkeit, Treue, Beistand, Rechtsgültigkeit, gefestigter Zustand, Stabilität

Stetigkeit, mnd. stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

Stetigkeit, mnd. stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

Stetigkeit, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität

stetigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stetiglich, mhd. stæticlīche*, stæteclīche, stēteclīche, stēticlīche, stēclīche, Adv.: nhd. »stetiglich«, fest, beständig, stets, dauerhaft, unwandelbar, immer, fortwährend

stetiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stetiglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stetigs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stetigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stetiheit, mhd. stæteheit, st. F.: nhd. »Stetiheit«, Stetigkeit

stetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stetkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stetköpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stetlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stetmutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stets -- sich stets erneuern, ae. ed-níe-w-ian, ed-nī-w-ian, sw. V. (2): nhd. sich stets erneuern, wiederherstellen

stets -- sich stets erneuernd, ae. ed-geo-n-g, ed-iu-n-g, Adj.: nhd. sich stets erneuernd, wieder jung werden; ed-níe-w-e (1), ed-nī-w-e (1), Adj.: nhd. sich stets erneuernd, neu

stets -- sich stets erneuernd, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

stets -- stets erbötig, mnd. stētwillich, Adj.: nhd. stets erbötig, immer bereit

stets, an. ā-valt, Adv.: nhd. immer, stets

stets, afries. stē-d-e-s 2, Adv.: nhd. stets

stets, as. sim-b-lo-n 21?, Adv.: nhd. immer, jederzeit, stets

stets, ahd. emizzēn* 18?, Adv.: nhd. stets, immer; emizzigēn 47?, emizzīgūn*?, Adv.: nhd. stets, ständig, immer, beständig, immerfort; emizzīgo* 15, emazzīgo, amazzīgo, Adv.: nhd. stets, immer, emsig, immerfort, ununterbrochen, regelmäßig, oft; emizzigōn (2) 2, Adv.: nhd. »emsig«, stets, immer; io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich; iomēr 180, Adv.: nhd. immer, ewig, allezeit, immerfort, stets, für immer, für alle Zeit, in alle Ewigkeit, je, jemals, niemals (= ni iomēr); simblum 58, simbalum*, simbalun*, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, unablässig, fortwährend, häufig

stets, mhd. alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; allewege, allewēge, alweg, alwege, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, immerhin, immer noch, jeweils; allīche (1), Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, immer, stets, vollständig, völlig, durchaus, allgemein; alzoges, alzōs, alzuges, Adv.: nhd. in einem fort, durchaus, wirklich, wahrlich, gänzlich, völlig, stets;

elliclīche*, elleclīche, ellenclīche, Adv.: nhd. stets, immer

stets, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer; iegenōte, ignōte, Adv.: nhd. gerade jetzt, gegenwärtig, zur Zeit, stets, unablässig, eifrig, unausgesetzt, immerfort, immer noch; iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch

-- stets von neuem: mhd. iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

stets, mhd. stætelīchen, Adv.: nhd. fest, beständig, stets; stætes, stētes, Adv.: nhd. beständig, stets, ständig; stæticlīche*, stæteclīche, stēteclīche, stēticlīche, stēclīche, Adv.: nhd. »stetiglich«, fest, beständig, stets, dauerhaft, unwandelbar, immer, fortwährend; stætiges, stætigs, Adv.: nhd. stetig, stets, beständig; tagelīche, tegelīche, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig, nach Art des Tages; tagelīches, tegelīches, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig

stets, mnd. alletīt, Adv.: nhd. »allzeit«, stets, immer; alletītlīken, Adv.: nhd. stets, immer; allewēge, alwēge, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; allewēgen, alwēgen, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; altēnen, alteinen, Adv.: nhd. immerwährend, stets, fortdauernd, völlig; altēns, alteins, Adv.: nhd. immerwährend, stets, fortdauernd, völlig; altīt, Adv.: nhd. »allseit«, stets, immer; altōges, altōs, altēgens, altes, altōgenes, altōns, Adv.: nhd. völlig durchaus, in jedem Zug, ganz und gar, gänzlich, durch und durch, stets, immerwährend; alwech, Adv.: nhd. dahin, immer, jedesmal, stets, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin

stets, mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iewerlde, iewerle, iewarlde, jēwerlde, jīwerlde, iowerlde, jowerlde, iowerlde, juwerlde, juwerle, īwerlde, Adv.: nhd. von jeher, jemals, stets, irgendwann einmal in der Welt; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

-- beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend: mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

-- ein Gewürz das stets zusammen mit Wein genannt wird: mnd. kaprike, Sb.: nhd. ein Gewürz das stets zusammen mit Wein genannt wird, eingelegte Kapern?

-- stets von Neuem: mnd. iemermēr, iemermēre, iemmermēr, immermēre, immēre, ymbermēr, iümmermēr, ummermēr, umbermēr, iomermere, Adv.: nhd. immerdar, fortwährend, ständig, stets von Neuem, jemals wieder

stets, mnd. stēde (4), Adv.: nhd. stet, stets, fest, beständig, immerwährend

stets, mnd. stēdehen, Adv.: nhd. stets, immer

stets, mnd. stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

stets, mnd. stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

stets, mnd. stēdelīkes, Adv.: nhd. stets, immer

stets, mnd. stēdentlīke, Adv.: nhd. immer, stets

stets, mnd. stēderwīs, Adv.: nhd. immer, stets

stets, mnd. stēdes (1), steedes, steides, stedest, Adv.: nhd. »stet«, stets, fortwährend, ständig, immer

stets, mnd. stēdevast, Adv.: nhd. fest, beständig, unverbrüchlich, stets, immerwährend

stets, mnd. stēdewīs, Adv.: nhd. immer, stets

stets, mnd. stēdich (3), Adv.: nhd. stet, stets, beständig, immer

stets, mnd. stēdigen (3), Adv.: nhd. stet, stets, ständig, beständig, immer

stets, mnd. stēdiges, Adv.: nhd. stet, stets, ständig, beständig, immer

stets, mnd. stādichlīke, Adv.: nhd. ständig, unablässig, immer, stets

stets, mnd. stādichlīken, Adv.: nhd. ständig, unablässig, immer, stets

stets, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stetsfort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stetsgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stetshin, mnd. stēdeshen, steideshen, Adv.: nhd. stethin, stetshin, immerdar, ständig

stetswach, nhd.: nhd. ; L.: DW

stetswährend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stetswährenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stetswährigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stetswierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stettelöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stettig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stettin -- aus Stettin stammend, mnd. stettīnisch*, stettīnsch, Adj.: nhd. aus Stettin stammend, eine Herkunftsbezeichnung für Holz

Stettin -- eine Straßenbezeichnung in Stettin Braunschweig, mnd. ? schōstrāte, F.: nhd. »Schuhstraße«, eine Straßenbezeichnung in Stettin? Braunschweig

Stettiner -- Meisterstück der Stettiner Messerschmiede, mnd. stōtstech, Sb.: nhd. Meisterstück der Stettiner Messerschmiede

Stettiner -- Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller, mnd. spiknātel, spiknādel, F.: nhd. Spicknadel, Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller

stettiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stettinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stetwährend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stetwierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steubicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Steuer -- als Lehensabgabe zu leistende Steuer, mhd. beteschoz, st. N.: nhd. Bedeschoß, als Lehensabgabe zu leistende Steuer

Steuer -- außerordentliche Steuer, mhd. betestiure, st. F.: nhd. »Bittsteuer«, außerordentliche Steuer, erbetene Hilfe

Steuer -- außerordentliche Steuer, mhd. nōtstiure, st. F.: nhd. außerordentliche Steuer, Zwangsabgabe

Steuer -- das Steuer lenken, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

Steuer -- die dem Landesherrn bewilligte jährliche Steuer, mhd. jārbete, st. F.: nhd. »Jahrbede«, die dem Landesherrn bewilligte jährliche Steuer

Steuer -- Griff am Steuer, ahd. stiurnagal 16, st. M. (a, i?): nhd. »Steuernagel«, Steuerruder, Griff am Steuer, Ruderpinne

Steuer -- mit dem Steuer lenken, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

Steuer -- Schatzung und Steuer fordern, mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

Steuer -- Steuer auferlegen, mhd. bestiuren, sw. V.: nhd. besteuern, Steuer auferlegen

Steuer -- Steuer auflegen, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

Steuer -- Steuer erheben von, mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

Steuer -- Steuer erheben, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

Steuer -- Steuer geben, mhd. schozzen (2), sw. V.: nhd. Steuer geben

Steuer -- Steuer zahlen, mhd. nōtbeten, sw. V.: nhd. Steuer zahlen, brandschatzen

Steuer -- Steuer zahlen, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

Steuer -- Steuer zahlen, mnd. kasten (2), sw. V.: nhd. in die Kasse zahlen, öffentliche Abgabe leisten, Steuer zahlen

Steuer -- teure Steuer, ae. un-gield, un-gild, un-gyld, un-geld, st. N. (a): nhd. teure Steuer

Steuer (F.) an den Landesherrn, mnd. k· nincschot, N.: nhd. »Königschoß«, Abgabe, Steuer (F.) an den Landesherrn

Steuer (F.) an die Stadtverwaltung, mnd. pennincschot*, pennincschōt, pennincschoit, N.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.) an die Stadtverwaltung, Schoßzahlung

Steuer (F.) auf Fenster, mnd. venstergelt*, vinstergelt, N.: nhd. Steuer (F.) auf Fenster, Steuer (F.) auf Ladenfenster, Bezahlung für Fensterbemalung, kleine Abgabe der Schüler zur Erhaltung des Schulgebäudes

Steuer (F.) auf Ladenfenster, mnd. venstergelt*, vinstergelt, N.: nhd. Steuer (F.) auf Fenster, Steuer (F.) auf Ladenfenster, Bezahlung für Fensterbemalung, kleine Abgabe der Schüler zur Erhaltung des Schulgebäudes

Steuer (F.) auf Pflüge, mnd. plōchbēde, plōchbērde, F.: nhd. Steuer (F.) auf Pflüge

Steuer (F.) aus der Herstellung von Wein oder aus dem Ausschank von Wein, mhd. līteigenstiure 1, st. F.: nhd. Weinsteuer, Obstweinsteuer, Steuer (F.) aus der Herstellung von Wein oder aus dem Ausschank von Wein

Steuer (F.) bezahlen, mnd. vörrenten*, vorrenten, sw. V.: nhd. »verrenten«, Rente zahlen, verzinsen, Zinsen bezahlen, versteuern, Steuer (F.) bezahlen, als Steuer (F.) aufbringen

Steuer (F.) der Juden an die Stadt, mnd. j˙ dentins, jöddentins, jodentins, M.: nhd. »Judenzins«, Steuer (F.) der Juden an die Stadt

Steuer (F.) die fremde Kaufleute bezahlen müssen, mnd. gastsīse, gastzīse, gasttzīse, F.: nhd. Akzise fremder Kaufleute, Steuer (F.) die fremde Kaufleute bezahlen müssen

Steuer (F.) die im Monat Mai zu zahlen ist, mnd. meibēde, meybēde, meybedde, meygbēde, maibēde, F.: nhd. Steuer (F.) die im Monat Mai zu zahlen ist, Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn; meielpenninc*, meielpennink, mnd.?, M.: Steuer (F.) die im Monat Mai zu zahlen ist, Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn

Steuer (F.) die man vor der eigentlichen Steuer (F.) und darüber hinaus gibt, mnd. v˙ rschat, M.: nhd. »Vorschatz«, Steuer (F.) die man vor der eigentlichen Steuer (F.) und darüber hinaus gibt, Schoß (M.) (1) den man vor oder neben der eigentlichen Steuer (F.) gibt

Steuer (F.) eintreiben, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

Steuer (F.) eintreiben, mnd. schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

Steuer (F.) für den Krieg, mhd. herstiure, st. F.: nhd. »Heersteuer«, Steuer (F.) für den Krieg, Hilfe für Ausrüstung, Kampfausrüstung, Kriegssteuer

Steuer (F.) für die Küche, mhd. küchelstiure* 3, kuchelstiure, st. F.: nhd. Steuer (F.) für die Küche, Abgabe für die Küche

Steuer (F.) für ein Haus, mnd. hūstins, M.: nhd. »Hauszins«, Abgabe für ein Haus, Steuer (F.) für ein Haus, Mietzins, Mietgeld, Mietzahlung

Steuer (F.) für Einfuhr oder Ausfuhr von Bier, mnd. kōpenpenninc, kōpenpennic, koupenpenninc, kopenpennink, M.: nhd. Biersteuer für Schankgerechtsame, Biersteuer für Braugerechtsame, Steuer (F.) für Einfuhr oder Ausfuhr von Bier, Abgabe beim Kauf oder Verkauf

Steuer (F.) für Fleisch, mnd. vlēschschat, vleischschat, vlēsschat, M.: nhd. Steuer (F.) für Fleisch, Abgabe in Fleisch

Steuer (F.) geben, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

Steuer (F.) von Schleusenanlagen, mnd. sl˙ seschat, M.: nhd. Steuer (F.) von Schleusenanlagen

Steuer (F.) zahlen, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

Steuer (F.) zu Behuf der Siele und Abwässerungen, mnd. sīlschot (1), ziilschot, zylschot, siilschot, zilschot, sylschot, sīlscot, N.: nhd. Steuer (F.) zu Behuf der Siele und Abwässerungen, Schoß (M.) (3)

Steuer (F.) zur Ablösung des Münzrechts, mnd. ? müntegelt, N.: nhd. Steuer (F.) zur Ablösung des Münzrechts?; ? müntepenninc* (1), M.?: nhd. Steuer (F.) zur Ablösung des Münzrechts?; ? müntpenninc*, M.?: nhd. Steuer (F.) zur Ablösung des Münzrechts?

Steuer (F.), germ. *gelstra-, *gelstram, *geldstra-, *geldstram, st. N. (a): nhd. Entgelt, Steuer (F.), Abgabe, Leistung

Steuer (F.), got. ga-baúr (1) 4, st. N. (a): nhd. »Zusammengebrachtes«, Kollekte, Steuer (F.); gild* 1, st. N. (a): nhd. Steuer (F.), Abgabe, Zins; gil-str* 1, st. N. (a): nhd. Steuer (F.), Abgabe; kais-ar-a-gild* 1, st. N. (a): nhd. »Kaisergeld«, Zensus, Steuer (F.), Kaisersteuer

Steuer (F.), an. gjald, st. N. (a): nhd. Bezahlung, Lohn, Strafe, Steuer (F.); skat-t-r, st. M. (a): nhd. Steuer (F.), Schatz

Steuer (F.), ae. bād, st. F. (ō): nhd. Tribut, Auflage, Steuer (F.), Pfand, Erwartung; gield, gild, gyld, geld, st. N. (a): nhd. Dienst, Opfer, Verehrung, Zahlung, Abgabe, Tribut, Steuer (F.), Vergeltung, Gilde, Bruderschaft, Götze; hȳr, st. F. (jō)?: nhd. Heuer, Lohn, Steuer (F.), Zinsen, Wucher; tol-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zoll (M.) (2), Tribut, Abgabe, Steuer (F.), Auflage; tol-n, st. F. (ō): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Tribut, Steuer (F.)

Steuer (F.), afries. hēr-e 17, st. F. (jō?): nhd. Steuer (F.), Pacht, Pachtgeld; sko-t 9, st. M. (a): nhd. Geschoss, Auswerfen von Erde, Schoß (M.) (3), Abgabe, Steuer (F.)

Steuer (F.), anfrk. *tol?, anfrk.?, st. M. (a?): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Steuer (F.), Tribut

Steuer (F.), as. *bêd-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Steuer (F.); frô-n-o-tins* 1, as.?, st. M. (i): nhd. »Fronzins«, Steuer (F.), öffentliche Abgabe; gi-sko-t* 2, st. N. (a): nhd. Steuer (F.), Abgabe; nô-d-bêd-a* 1?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wucher, Steuer (F.); s-ko-t* (2) 2, st. N. (a): nhd. Abgabe, Steuer (F.)

Steuer (F.), as. *stiu-r-ia?, st. F. (ō): nhd. »Steuer« (F.), Leistung, Hilfe

Steuer (F.), ahd. 5zins 41, zens*, st. M. (a?, i?): nhd. Steuer (F.), Abgabe, Zins, Zensus, Zoll (M.) (2), Geldbuße; 7zinsskaz* 2, zinsscaz*, st. M. (a): nhd. Zins, Abgabe, Steuer (F.), Steuergeld; 6zol 34, st. M. (a?): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Steuer (F.), Tribut; frōnozins* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Herrenzins«, Abgabe, Steuer (F.), öffentliche Abgabe, Staatseinkünfte; giwerft* 1, st. N. (a): nhd. Beitrag, Beisteuer, Sammlung, Abgabe, Steuer (F.); hofagelt* 1, hovagelt*, st. N. (a): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Steuer (F.); kuninggelt* 1, st. N. (a): nhd. »Königsgeld«, Steuer (F.), Staatseinkünfte; werigelt 5, weragelt*, st. M. (a)?, st. N. (a): nhd. Wergeld, Bußgeld, Lösegeld, Steuer (F.)

Steuer (F.), mhd. anelege, anlege, st. F.: nhd. »Anlege«, Anzulegendes, Bekleidung, Kleidung, Anlage von Bauten, Auflage, Steuer (F.); anelegunge, anlegunge, st. F.: nhd. »Anlegung«, Anschlag, Plan (M.) (2), Festsetzung, Geldanlegung, Darlehen, Steuer (F.); aneslac, anslac, st. M.: nhd. Anschlag, Bekanntmachung, Absicht, Vorhaben, Plan (M.) (2), Entwurf, Voranschlag, Angebot, Steuer (F.); beren* (3), bern, st. F.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Landessteuer; beschatzunge, st. F.: nhd. Kriegssteuer, Steuer (F.), Abgabe, Kontribution, Lösegeld; bestiure, st. F.: nhd. Besteuerung, Steuer (F.)

Steuer (F.), mhd. ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung; ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; ūfsetzunge, aufseczung, st. F.: nhd. Errichtung, Einsetzung, Festsetzung, Anordnung, Gesetz, Auflage, Steuer (F.); zins, cins, tzins, sons, st. M.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Tribut, Zahlung, Sold, Lohn, Gabe, Ertrag, Gewinn, Zins

Steuer (F.), mhd. geschaz 1, st. M.: nhd. Abgabe, Steuer (F.); gewerf (2)5, st. N.: nhd. Abgabe, Sonderabgabe, Steuer (F.); gewerft (1) 17 und häufiger?, st. N.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Sonderabgabe; helfe (1), helpfe, helpe, hilfe, hulfe, hülfe, st. F.: nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Ausgleich, Entschädigung, Abgabe, Steuer (F.), Helfer, Gehilfin

Steuer (F.), mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht; nōtbete, st. F.: nhd. Steuer (F.), Zwangsabgabe, außerordentliche Abgabe

Steuer (F.), mhd. schatzunge, st. F.: nhd. Schätzung, Taxierung, Beschatzung, Schatzung, Erhebung von Geld, Abgabe, Steuer (F.), Lösegeld, Kontribution; schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland; schoz (1), st. M.: nhd. »Schoß« (M.) (2), Abgabe, Geldabgabe, Steuer (F.); stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiurunge, stūrunge, st. F.: nhd. »Steuerung«, Stütze, Hilfe, Belehrung, Steuer (F.), Abgabe; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis; telle (2), sw. F., st. F.: nhd. Abgabe, Steuer (F.)

Steuer (F.), mnd. anelāge*, anlāge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte; assīse, F.: nhd. Steuer (F.), Verbrauchsteuer; bēde (5), F.: nhd. Bitte, Gebet, Fürbitte, Amtsheischung, Aufnahmegesuch, Abgabe, Steuer (F.), Kirchenkollekte, Austeilung

Steuer (F.), mnd. gabēl, N.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Zoll (M.) (2), Akzise; geschot (1), N.: nhd. Schoß (M.) (3), Steuer (F.); gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird; hülpegelt, N.: nhd. »Hilfegeld«, Steuer (F.); impost, N.: nhd. Steuer (F.), Abgabe; inlāge, inlage, F.: nhd. Steuer (F.), Umlage, Einlage, Einzahlung, Einlage im Deichwesen, neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird

Steuer (F.), mnd. pennincbēde, penninchbēde, pennicbēde, pennighbēde, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.); pennincgelt, penninkgelt, N.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.); plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung; puntinge, puttinge, F.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), genau bestimmte Zeit, Termin, Steuerfestsetzung; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer

Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

Steuer (F.), mnd. sīse (1), size, syse, sisse, sisze, scīse, cīse, cyse, czise, czyse, zīse, zijse, zyse, zciise, tsīse, tzise, tzyse, sīs, F., M.: nhd. Sonderabgabe auf Verbrauchsgüter, Akzise, Steuer (F.)

Steuer (F.), mnd. schattinge (1), F.: nhd. Schatzung, Auferlegung von Landesabgaben, Besteuerung, Forderung von Lösegeld, Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Geldzahlung

Steuer (F.), mnd. schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.)

Steuer (F.), mnd. sette (2), F.: nhd. Satzung, Ordnung, Steuer (F.), Abgabe

Steuer (F.), mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Steuer (F.), mnd. st· r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung

Steuer (F.), mnd. st· re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung

Steuer (F.), mnd. tōlegginge, tolegginge, mnd.?, F.: nhd. Zulegung, Zulage, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.)

Steuer (F.), mnd. tōlāge, tolage, mnd.?, F.: nhd. »Zulage«, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.), Anschuldigung, Bezichtigung

Steuer (F.), mnd. tax, taxe, taxse, M., F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Menge, Quote, festgesetzter Preis, festgesetzter Wert, Veranlagung, aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse angesetzter anteiliger Beitrag (M.), Steuer (F.), Landsteuer (F.), Regel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Norm

Steuer (F.), mnd. taxt, taxte, taxste, M.: nhd. festgesetzter Betrag, Entgelt, festgesetze Gebühr, Pacht, Steuer (F.), Grundsteuer

Steuer (F.), mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; vēgeschat, mnd.?, M.: nhd. Steuer (F.), Abgabe

Steuer (N.), an. rei-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Ausrüstung, Verpflegung, Steuer (N.), Amt, Kenntnis; stjō-r-n, st. F. (i?): nhd. Steuer (N.), Herrschaft, Haushalt

Steuer (N.), ae. stéo-r (2), stȳ-r, st. F. (jō), st. N. (a): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Richtung

Steuer (N.), as. *stio-r?, st. N. (a?): nhd. Steuer (N.)

Steuer (N.), ahd. nagal 69, st. M. (a, i?): nhd. Nagel, Steuer (N.), Ruderpinne, Pflock, Riegel; ruodar 40, st. N. (a): nhd. Ruder, Steuer (N.), Steuerruder; stiura (2) 26, st. F. (ō): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Fährgeld, Stütze, Lenkung, Leitung, Hilfe, Hilfsmittel, Vorteil, Abgabe, Spende; stiurida 3, st. F. (ō): nhd. Ursache, Steuern (N.), Lenkung, Steuer (N.), Leitung

Steuer (N.), mhd. stiur (1), stūr, st. N.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder

Steuer (N.), mnd. gest· re*, gestür, gestūr, N.: nhd. Stütze, Unterstützung, Steuer (N.), Beihilfe in Geld

Steuer (N.), mnd. rōer, mnd.?, M.: nhd. Steuer (N.)

Steuer (N.), mnd. st· r (1), stur, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr

Steuer (N.), mnd. st· re (1), sture, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr

steuer, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

steuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steuerabgabe -- Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner, mnd. söldīe, söldīge, tzoldīe, zoldīe, söldigge, suldie, F.: nhd. Soldzahlung, Entlöhnung der Söldner, Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner

Steuerabgabe, mnd. schatgāve, F.: nhd. Steuerabgabe, steuerliche Abgabe an den Landesherrn

steuerabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerablegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerabzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steueralmanach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steueramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steueranlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steueranlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steueransage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steueranschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steueranteil -- den Steueranteil vom Getreide Schneidender, mhd. betesnitære, st. M.: nhd. Bedeschnitter, den Steueranteil vom Getreide Schneidender

steuerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerauferlegung, mhd. ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung; ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei

Steueraufkommen, mnd. schottich, M.: nhd. Steueraufkommen, Steuergelder

steueraufkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerauflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerauflegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerausschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerbar, mhd. schozbære, Adj.: nhd. steuerbar; stiurbære 1 und häufiger?, Adj.: nhd. steuerbar, steuerpflichtig, behilflich

steuerbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuerbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerbefreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerbeitrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuerbeiträge -- Kasse für die eingegangenen Steuerbeiträge, mnd. sīsebüsse, sīsbüsse, czijssbüsse, F.: nhd. Geldbüchse, Kasse für die eingegangenen Steuerbeiträge

steuerbelegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerbewilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerbewilligungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerbord, an. stjōr-n-borð-i, sw. M. (i)?: nhd. Steuerbord

Steuerbord, ae. stéo-r-bor-d, st. N. (a): nhd. Steuerbord

Steuerbord, mnd. st· rbōrt, stūrbort, N.: nhd. Steuerbord, rechte Seite des Schiffes

steuerbord, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

steuerbords, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steuerbordseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerbordseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

steuerbordwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerbouquet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steuerbrief, mhd. stiurbrief 1, st. M.: nhd. »Steuerbrief«, Steuerregister

steuerbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuerbrücke, ahd. stiurbrugga* 1, st. F. (jō): nhd. »Steuerbrücke«, Deck mit Steuerruder, Achterdeck

steuerbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerburg, mhd. stiurburc 3, st. F.: nhd. »Steuerburg«, Schiffsseite mit Steuerruder

Steuerdeck, ahd. stiurburg 1?, st. F. (i, athem.): nhd. Achterdeck, Steuerdeck

steuerdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steueredikt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuereinbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuereinehmer, mhd. lōsungære*, lōsunger, st. M.: nhd. »Losunger«, Steuereinehmer, Steuerverwalter

steuereingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuereinheber, mnd. schatb· rære*, schatb· rer, schatborer, M.: nhd. Steuereinheber, Rentmeister

Steuereinnahme, mnd. renteschattinge, F.: nhd. Steuereinnahme

steuereinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuereinnahmen -- Buch in dem Steuereinnahmen verzeichnet sind, mnd. rēkenschatbōk*, rēkenschatbūk, N.: nhd. Buch in dem Steuereinnahmen verzeichnet sind

Steuereinnehmer, ahd. 4zinsmeistar* 3, st. M. (a?): nhd. »Zinsmeister«, »Zinsherr«, Steuereinnehmer; geltmeistar* 2, st. M. (a?): nhd. Steuereintreiber, Steuereinnehmer; geltsuohho* 1, geltsuocho, sw. M. (n): nhd. Steuereintreiber, Steuereinnehmer, Geldeintreiber; stiurāri 2, st. M. (ja): nhd. »Steuerer«, Steuermann, Lenker, Führer, Steuereinnehmer

Steuereinnehmer, mhd. schozman, st. M.: nhd. Steuereinnehmer; schoztwengære*, schoztwenger, st. M.: nhd. Steuereinnehmer; schozwalte, st. M.: nhd. Steuereinnehmer; schozzære*, schozzer, st. M.: nhd. Steuereinnehmer; stiurære, stiurer, st. M.: nhd. »Steuerer«, Steuermann, Steuereinnehmer, Gerichtsbeistand; stiurmeier, st. M.: nhd. »Steuermeier«, Steuereinnehmer; stiurmeister, st. M.: nhd. Steuermann, Steuermeister, Steuereinnehmer

Steuereinnehmer, mhd. ungeltære*, ungelter, st. M.: nhd. Einnehmer des Ungeldes, Einnehmer der Verbrauchsteuer, Steuereinnehmer

Steuereinnehmer, mnd. sīsevōget, sisevoget, zisevōget, tzisevōget, sīsevaget, M.: nhd. »Akzisenvogt«, Einnehmer, Steuereinnehmer

Steuereinnehmer, mnd. · verinnēmære*, · verinnēmer, ōverinnēmer, averinnēmer, M.: nhd. Steuereinnehmer; puntebörære*, puntebörer, puntebōrer, M.: nhd. Steuereinnehmer; rentemēster, rentemeister, rentmēster, M.: nhd. landesherrlicher oder städtischer Finanzverwalter, Steuereinnehmer, Rentmeister

steuereinnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW steuereinsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuereinsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuereintreiber, ahd. geltmeistar* 2, st. M. (a?): nhd. Steuereintreiber, Steuereinnehmer; geltsuohho* 1, geltsuocho, sw. M. (n): nhd. Steuereintreiber, Steuereinnehmer, Geldeintreiber

steuereintreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuereinzieher, mhd. vrehtære*, vrehter, frehtære*, frehter*, st. M.: nhd. Steuereinzieher

steuereinzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuereinziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steuerer, ahd. stiurāri 2, st. M. (ja): nhd. »Steuerer«, Steuermann, Lenker, Führer, Steuereinnehmer

Steuerer, mhd. stiurære, stiurer, st. M.: nhd. »Steuerer«, Steuermann, Steuereinnehmer, Gerichtsbeistand

Steuererheber, mnd. ungeldære*, ungelder, mnd.?, M.: nhd. Steuererheber

steuererheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuererhebung, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

steuererhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuererhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuererklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuererlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuererleichterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerermäszigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuererstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuererträgnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuerfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerfestsetzung, mnd. puntinge, puttinge, F.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), genau bestimmte Zeit, Termin, Steuerfestsetzung

steuerfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuerforderung, ahd. 4zinseiska* 1, zinseisca, st. F. (ō): nhd. »Zinsforderung«, Abgabenforderung, Steuerforderung; giwaltbot* 2, st. N. (a): nhd. Gebot, Steuerforderung

steuerforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerfrei, mnd. sīsevrī, tzisefrig, Adj.: nhd. steuerfrei, frei von Verbrauchsteuer seiend

steuerfrei, mnd. schatvrī, Adj.: nhd. abgabefrei, steuerfrei, frei von landesherrlicher Abgabe

steuerfrei, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

steuerfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuerfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuergebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuergefährdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuergegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuergeld, ahd. 7zinsskaz* 2, zinsscaz*, st. M. (a): nhd. Zins, Abgabe, Steuer (F.), Steuergeld

Steuergeld, mnd. schatgelt, N.: nhd. Steuergeld

Steuergeld, mnd. st· rgelt, N.: nhd. »Steuergeld«, Steuerzahlung

steuergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steuergelder -- Kiste zur Aufnahme der Steuergelder, mnd. schōtelkiste*, schōtelkeste, F.: nhd. Kiste zur Aufnahme der Steuergelder, Truhe zur Aufnahme der Steuergelder

Steuergelder -- Truhe zur Aufnahme der Steuergelder, mnd. schōtelkiste*, schōtelkeste, F.: nhd. Kiste zur Aufnahme der Steuergelder, Truhe zur Aufnahme der Steuergelder

Steuergelder, mnd. schottich, M.: nhd. Steueraufkommen, Steuergelder

Steuergerät, mnd. st· rtouwe, stūrtouwe, N.: nhd. Steuergerät, Steuerruder

steuergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuergerichtshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuergewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuergleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuergriff, ahd. festinagal* 1, st. M. (a): nhd. Nagel, Steuergriff, Ruderpinne

steuergulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuergutschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuerhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerhinterziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerhoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerholz, mnd. helmholt, hellemholt, N.: nhd. Ruderholz, Steuerholz, hölzerner Handgriff der Ruderpinne

steuerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerinspektor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuerjahr -- römisches Steuerjahr, mhd. rœmærestiurejār* 25, rœmerstiurjār, st. N.: nhd. römisches Steuerjahr, Jahr des Indiktionszyklus

steuerkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerkapital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerkasse, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

steuerkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerkataster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerkollegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerkommission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerkompasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerkontrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerland, mnd. ? st· rlant?, N.: nhd. »Steuerland«?

steuerlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerlastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuerlastigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerlenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuerleute, mhd. stiurliute, st. M. Pl.: nhd. »Steuerleute«

steuerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuerliche -- eine steuerliche Abgabe, mnd. schotpenninc, M.: nhd. eine steuerliche Abgabe

steuerliche -- Hafer als steuerliche Abgabe, mnd. schathāver, M.: nhd. Hafer als steuerliche Abgabe

steuerliche -- steuerliche Abgabe an den Landesherrn, mnd. schatgāve, F.: nhd. Steuerabgabe, steuerliche Abgabe an den Landesherrn

steuerliche -- steuerliche Abgabe, mnd. schotgelt, N.: nhd. »Schoßgeld«, steuerliche Abgabe

Steuerliste -- Eintragung in die Steuerliste, got. gil-str-a-mēl-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen vgl. 132,3c): nhd. Eintragung in die Steuerliste

Steuerliste, mnd. schotbrēf, M.: nhd. Steuerliste

Steuerliste, mnd. schotrulle, F.: nhd. »Schoßrolle«, Steuerliste

steuerliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerlisten -- sich in die Steuerlisten eintragen lassen, got. an-a-mēl-jan 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 211 Anm. 2): nhd. aufschreiben, sich in die Steuerlisten eintragen lassen

steuerlos (nach Schiffbruch), mnd. st· relōs, stūrelōs, Adj.: nhd. steuerlos (nach Schiffbruch), wild, unbändig, zuchtlos

steuerlos (nach Schiffbruch), mnd. st· rlōs, Adj.: nhd. steuerlos (nach Schiffbruch), wild, unbändig, zuchtlos

steuerlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Steuermann, an. stef-n-ir (1), M.: nhd. Steuermann

Steuermann, ae. stéo-r-man-n, M. (kons.): nhd. Steuermann; stíer-a, sw. M. (n): nhd. »Steurer«, Steuermann, Lotse, Führer, Leiter (M.), Lenker

Steuermann, ahd. stiurāri 2, st. M. (ja): nhd. »Steuerer«, Steuermann, Lenker, Führer, Steuereinnehmer; stiuro (1) 10, sw. M. (n): nhd. Steuermann

Steuermann, mhd. marnære, mernære, marner, merner, morner, st. M.: nhd. »Marner«, Seemann, Schiffsherr, Steuermann, Matrose, Schachfigur; nōklier, nuklir, nakeler, ockerlier, st. M.: nhd. Schiffer, Steuermann, Schachfigur

Steuermann, mhd. schifman, schefman, st. M.: nhd. »Schiffsmann«, Schiffer, Steuermann, Fährmann; schifmeister, schefmeister, st. M.: nhd. »Schiffsmeister«, Steuermann; stiurære, stiurer, st. M.: nhd. »Steuerer«, Steuermann, Steuereinnehmer, Gerichtsbeistand; stiure (1), stūre, sw. M.: nhd. Steuermann, Anwaltsbeistand; stiurman, st. M.: nhd. Steuermann; stiurmeister, st. M.: nhd. Steuermann, Steuermeister, Steuereinnehmer

Steuermann, mnd. pilōte, pilōt, M.: nhd. »Pilot«, Steuermann, Lotse, für die Navigation verantwortlicher Angehöriger der Schiffsbesatzung, Navigationskundiger; regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

Steuermann, mnd. schipmēster, schipmeister, M.: nhd. »Schiffsmeister«, Führer eines Schiffes, Kapitän, Steuermann

Steuermann, mnd. st· reman, stuereman, styreman, stūreman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger

Steuermann, mnd. st· rman, stuerman, styrman, stūrman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger

steuermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuermänner, mhd. schifliute, schifliut, schiflūte, st. M. Pl.: nhd. »Schiffleute«, Schiffer, Steuermänner

Steuermanns -- Sitz des Steuermanns, ae. stéo-r-set-l, st. N. (a): nhd. Sitz des Steuermanns, Hinterteil eines Schiffes

steuermannsexamen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuermannskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuermannskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuermannsmaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuermarke -- Steuermarke als Quittung über die Mahlabgabe, mnd. m· lentēken, m· lenteiken, mollentēken, mollenteiken, N.: nhd. »Mühlenzeichen«, Steuermarke als Quittung über die Mahlabgabe

Steuermarke -- Steuermarke für Biersteuer, mnd. kōpentēken, kōpentēiken, kōpenteiken, N.: nhd. Steuermarke für Biersteuer

Steuermarke, mnd. sīsetēken*, zīsetēken, zīseteiken, N.: nhd. »Akzisezeichen«, Steuermarke

Steuermarke, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

steuermarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuermehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steuermeier, mhd. stiurmeier, st. M.: nhd. »Steuermeier«, Steuereinnehmer

steuermeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuermeister, mhd. stiurmeister, st. M.: nhd. Steuermann, Steuermeister, Steuereinnehmer

steuermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuermittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

steuermoral, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuermünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuern -- Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

steuern -- den falschen Kurs steuern, mhd. āstiuren, sw. V.: nhd. der Leitung berauben, den falschen Kurs steuern

Steuern -- Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Steuern -- materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, mnd. beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch

Steuern -- mit der Einnahme der Steuern betrauter Ratmann, mnd. schattehēre, M.: nhd. Schatzherr, Steuersammler, mit der Einnahme der Steuern betrauter Ratmann

Steuern -- mit Steuern belasten, mnd. schacken (1), sw. V.: nhd. mit Steuern belasten, veranschlagen, abpressen

Steuern -- sich Steuern zahlen Lassender, mhd. nōtbetære, nōtbeter, st. M.: nhd. sich Steuern zahlen Lassender

Steuern -- Steuern verlangen, mnd. bidden (1), st. V.: nhd. bitten, erbitten, beten, betteln, verlangen, fordern, einladen (V.), Steuern verlangen

Steuern -- Steuern zahlen, mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

Steuern -- von Steuern befreien, mnd. bevrīen, bevrien, bevrīgen, bevrigen, sw. V.: nhd. »befreien«, mit Freiheiten ausstatten, mit Privilegien ausstatten, von Steuern befreien, heiraten, verheiraten, einheiraten

Steuern (N.), ahd. stiurida 3, st. F. (ō): nhd. Ursache, Steuern (N.), Lenkung, Steuer (N.), Leitung

steuern, germ. *steurjan, sw. V.: nhd. steuern, festsetzen

steuern, an. stef-n-a (5), sw. V.: nhd. steuern, wenden; stjōr-n-a, sw. V.: nhd. steuern, regieren; stȳ-r-a, sw. V. (1): nhd. steuern, regieren, besitzen

steuern, ae. ge-stíe-r-an, ge-stī-r-an, ge-stȳ-r-an, ge-stío-r-an, ge-stē-r-an, ge-stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen; stíe-r-an, stī-r-an, stȳ-r-an, stío-r-an, stē-r-an, stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen

steuern, afries. stiō-r-a 5, stiū-r-a, sw. V. (1): nhd. steuern, wehren, hindern

steuern, ahd. ferien* 17?, ferren, sw. V. (1b): nhd. rudern, segeln, führen, zu Schiff fahren, wegsegeln, befahren (V.), steuern, fortschaffen, abweichen (V.) (2), abirren; gistiuren* 7, sw. V. (1a): nhd. lenken, steuern, unterstützen, helfen, erhalten (V.), aufheben, zügeln; stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten

steuern, mhd. gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

steuern, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

steuern, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- steuern an: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

steuern, mnd. bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach

steuern, mnd. gest· ren, gesturen, sw. V.: nhd. steuern, wehren, hindern

steuern, mnd. lenken, sw. V.: nhd. lenken, steuern, biegen, richten, mit Gliedern versehen (V.); regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

steuern, mnd. st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

steuern, mnd. vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen

steuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steuernachlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuernachlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuernagel, ahd. stiurnagal 16, st. M. (a, i?): nhd. »Steuernagel«, Steuerruder, Griff am Steuer, Ruderpinne

steuernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuernden -- dem Steuernden im Rücken liegende Seite betreffend, mnd. bakbōrt, backbort, Adv.: nhd. »backbord«, links, dem Steuernden im Rücken liegende Seite betreffend

Steuernzahlen -- Glocke die den Termin zum Steuernzahlen einläutet, mnd. schotklocke, schotclogke, F.: nhd. »Schoßglocke«, Glocke die den Termin zum Steuernzahlen einläutet

steuerordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerpächter, mnd. pūblicān, M.: nhd. Steuerpächter, Zöllner

steuerpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerpachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuerpflicht -- Steuerpflicht auferlegen, ahd. 7zinsen* 2, sw. V. (1a): nhd. »zinsen«, besteuern, Steuerpflicht auferlegen

steuerpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerpflichtig sein (V.), mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

steuerpflichtig, ahd. 7zinshaft* 2, Adj.: nhd. zinspflichtig, steuerpflichtig, tributpflichtig

steuerpflichtig, mhd. betebære, Adj.: nhd. steuerpflichtig; betegültic, Adj.: nhd. steuerpflichtig, abgabenpflichtig; betehaft, Adj.: nhd. steuerpflichtig, abgabenpflichtig; betehaftic*, betehaftec, Adj.: nhd. steuerpflichtig, abgabenpflichtig

steuerpflichtig, mhd. gelthaft, Adj.: nhd. zahlbar, schuldpflichtig, steuerpflichtig, verschuldet, zahlungsunfähig, zur Zahlung verpflichtet, fällig; gelthaftic, Adj.: nhd. zahlbar, schuldpflichtig, steuerpflichtig

steuerpflichtig, mhd. stiurbære 1 und häufiger?, Adj.: nhd. steuerbar, steuerpflichtig, behilflich; stiuric, Adj.: nhd. steuerpflichtig

steuerpflichtig, mhd. ungelthaft, Adj.: nhd. ungeldpflichtig, steuerpflichtig

steuerpflichtig, mnd. sīsebār*, sisebar, sīsebēr, sīsebēre, cysebēr, Adj.: nhd. steuerpflichtig

steuerpflichtig, mnd. schotbār, schotbar, Adj.: nhd. steuerpflichtig, zu versteuern seiend

steuerpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuerpflichtige -- steuerpflichtige Leute, mnd. kāmerl· de, Pl.: nhd. steuerpflichtige Leute

steuerpflichtigen -- Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, mnd. pāltins, M.: nhd. »Pfahlzins«, Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, Abgabe der Pfahlbürger

steuerpflichtigen -- Register der steuerpflichtigen Bürger, mnd. schotbōk, N.: nhd. »Schoßbuch«, Register der steuerpflichtigen Bürger

steuerpflichtiger -- außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger; pālbūr, M.: nhd. »Pfahlbauer«, Pfahlbürger, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

Steuerpflichtiger, ahd. 1zinsāri* (1) 5, st. M. (ja): nhd. »Zinser«, Steuerpflichtiger, Tributpflichtiger; 5zinsgelto* 2, sw. M. (n): nhd. Steuerpflichtiger, Tributpflichtiger; 1zinsman 1, st. M. (athem.): nhd. »Zinsmann«, Steuerpflichtiger, Tributpflichtiger

steuerpflichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerprocurator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerquantum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerquote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuerreform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerregister, mhd. stiurbrief 1, st. M.: nhd. »Steuerbrief«, Steuerregister

Steuerregister, mnd. sīsebōk, zisebōk, N.: nhd. Steuerregister

steuerregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerregulierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuerrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerrestant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerrevision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerrevisor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuerriemen, mnd. st· rrēme, stūrrēme, N.: nhd. »Steuerriemen«, Steuerruder

Steuerrind, mhd. stiurrint, st. N.: nhd. »Steuerrind«, Zinsrind

steuerrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerrückstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerrückvergütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerruder -- Steuerruder am Heck eines Bootes, mnd. swēpe (1), M.: nhd. Ruder, Steuerruder am Heck eines Bootes, unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett

Steuerruder, an. hjǫl-m, st. F. (ō): nhd. Steuerruder; stȳr-i, N.: nhd. Steuerruder; vǫr-puð-r, st. M. (a): nhd. Werfer, Steuerruder

Steuerruder, ae. stéo-r (2), stȳ-r, st. F. (jō), st. N. (a): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Richtung; stéo-r-rō-þor, st. N. (a): nhd. Steuerruder

Steuerruder, afries. stiā-r-n-e 4, stiō-r-n-e, F.: nhd. Steuerruder; stiū-r-e 1, st. F. (ō): nhd. Steuerruder

Steuerruder, ahd. ruodar 40, st. N. (a): nhd. Ruder, Steuer (N.), Steuerruder; stiura (2) 26, st. F. (ō): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Fährgeld, Stütze, Lenkung, Leitung, Hilfe, Hilfsmittel, Vorteil, Abgabe, Spende; stiurnagal 16, st. M. (a, i?): nhd. »Steuernagel«, Steuerruder, Griff am Steuer, Ruderpinne; stiurruodar* 17, st. N. (a): nhd. Steuerruder

-- Deck mit Steuerruder: ahd. stiurbrugga* 1, st. F. (jō): nhd. »Steuerbrücke«, Deck mit Steuerruder, Achterdeck

-- Schiff mit Steuerruder: ahd. stiurskif* 1, stiurscif*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Steuerschiff«, Schiff mit Steuerruder

Steuerruder, mhd. hefte (1), heft, st. N.: nhd. Steuerruder, Heft (N.) (2), Griff (am Messer oder Schwert); hinderruoder, st. N.: nhd. Steuerruder

Steuerruder, mhd. stiur (1), stūr, st. N.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder; stiurruoder, stiuwerruoder, stiurruodel, st. N.: nhd. Steuerruder; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

-- Schiffsseite mit Steuerruder: mhd. stiurburc 3, st. F.: nhd. »Steuerburg«, Schiffsseite mit Steuerruder

Steuerruder, mnd. rōder (3), rouder, rūder, N.: nhd. Ruder, Steuerruder; rōr (2), N.: nhd. Ruder, Gerät zum Fortbewegen eines Wasserfahrzeugs, Steuerruder, Vorrichtung zum Lenken eines Wasserfahrzeugs
-- Beschlag am Steuerruder: mnd. rōdergesmīde, rūdergesmīde, N.: nhd. Beschlag am Steuerruder; rōdersmīde, rūdersmīde, rodersmide, rōdersmīt, N.: nhd. Beschlag am Steuerruder
-- Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder: mnd. rōdergat, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder; rōderhol, roderhol, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder; rōderlāde, roderlade, F.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder
-- ohne Steuerruder seiend: mnd. rōderlōs, Adj.: nhd. »ruderlos«, ohne Steuerruder seiend; rōrlōs, Adj.: nhd. ruderlos, ohne Steuerruder seiend
-- Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff: mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

Steuerruder, mnd. schiprōder, scheprōder, N.: nhd. Schiffsruder, Schiffssteuer (N.), Steuerruder

Steuerruder, mnd. st· r (1), stur, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr

Steuerruder, mnd. st· re (1), sture, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr

Steuerruder, mnd. st· rrōder, st· rrother, N.: nhd. Steuerruder

Steuerruder, mnd. st· rrēme, stūrrēme, N.: nhd. »Steuerriemen«, Steuerruder

Steuerruder, mnd. st· rtouwe, stūrtouwe, N.: nhd. Steuergerät, Steuerruder

steuerruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerrudernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuerruderpinne -- Öffnung am Heck eines Schiffes für die Steuerruderpinne, mnd. rōrgat, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für die Steuerruderpinne, Hennegatt, Koker

Steuerruders -- Griff des Steuerruders, ae. helm-a, sw. M. (n): nhd. Griff des Steuerruders

Steuerruders -- Halterung des Steuerruders, mnd. rōderbant, N.: nhd. »Ruderband«, Halterung des Steuerruders

Steuerruders -- Öse des Steuerruders, mnd. ? kolter (2), Sb.?: nhd. Öse des Steuerruders?

steuersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuersäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuersammler, mnd. schattehēre, M.: nhd. Schatzherr, Steuersammler, mit der Einnahme der Steuern betrauter Ratmann

steuersammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuerschiff, ahd. stiurskif* 1, stiurscif*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Steuerschiff«, Schiff mit Steuerruder

steuerschock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuersetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuerstab, as. stio-r-sta-f* 1, st. M. (a): nhd. »Steuerstab«, Griff am Schiffssteuer

steuerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerstübchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

steuerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuersumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuersystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuertechnik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuertechnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuerteil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuertermin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuertreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerüberbürdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerüberwälzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerung, got. *stiu-r (2), st. N.: nhd. Pfahl, Steuerung; *stiu-r-ei, sw. F. (n): nhd. Steuerung; *stiu-r-i, st. F. (jō): nhd. Pfahl, Steuerung

Steuerung, ae. stíe-r, F.: nhd. Steuerung, Führung, Richtung, Regel, Verweis, Strafe

Steuerung, ahd. rihtisal* 1, st. N. (a): nhd. Lenkung, Steuerung, Führung

Steuerung, ahd. stiurī* (2) 1, st. F. (ī): nhd. »Steuerung«, Leitung, Lenkung

Steuerung, mhd. stiurunge, stūrunge, st. F.: nhd. »Steuerung«, Stütze, Hilfe, Belehrung, Steuer (F.), Abgabe

Steuerung, mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

Steuerung, mnd. st· ringe* (2)**, mnd.?, F.: nhd. Steuerung

steuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerveranlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerverbindlichkeit, mhd. dincpfliht, dincphliht, st. F.: nhd. Dingpflicht, Erscheinungspflicht (vor Gericht), Verpflichtung zur Gerichtsteilnahme, Steuerverbindlichkeit

steuerverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steuerverpflichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuerverschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerverteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerverwahrer, mnd. ? schathōldære*, schathōlder, M.: nhd. Steuerverwahrer?

Steuerverwalter, mhd. lōsungære*, lōsunger, st. M.: nhd. »Losunger«, Steuereinehmer, Steuerverwalter

steuerverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerverweigerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerverweigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerverzeichnis, mnd. schattingeregister, N.: nhd. »Schatzungsregister«, Steuerverzeichnis

Steuerverzeichnus, mnd. schatregister, M.: nhd. »Schatzregister«, Steuerverzeichnus

steuervorlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuervorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuervorschritt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerwein, mhd. stiurwīn, st. M.: nhd. »Steuerwein«, Zinswein

steuerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Steuerzahler -- Verzeichnis der Steuerzahler und der von ihnen bezahlten Summen, mnd. schotregister, schotregester, M.: nhd. »Schoßregister«, Verzeichnis der Steuerzahler und der von ihnen bezahlten Summen

Steuerzahler, mnd. ? schatgēvære*, schatgēver, schatgever, M.: nhd. Steuerzahler?, Mensch der Abgaben zahlt

steuerzahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuerzahlung, mnd. st· rgelt, N.: nhd. »Steuergeld«, Steuerzahlung

steuerzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Steuerzeichen -- Siegelstempel als Steuerzeichen für Getreide, mnd. kōrnstempel, M.: nhd. »Kornstempel«, Siegelstempel als Steuerzeichen für Getreide

steuerzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steuerzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steuerzoll (M.) (2), mnd. st· rtolne, M.: nhd. »Steuerzoll« (M.) (2), Schiffszoll (M.) (2), Redegebühr

steuerzuschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steuerzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steufficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

steul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steuper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steupern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steupern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Steurer, ae. stíer-a, sw. M. (n): nhd. »Steurer«, Steuermann, Lotse, Führer, Leiter (M.), Lenker

steurer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

steurerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

steurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

steuszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

steuszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Steutzler, steutz(l)er, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stevelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Steven -- Namenbrett am Steven des Schiffes, mnd. ? schēpesschilt, schepesschilt, N.: nhd. »Schiffsschild«, Namenbrett am Steven des Schiffes?, Verteidigungsvorrichtung eines Schiffes

Steven -- Steven am Schiff, mnd. stuver, mnd.?, Sb.: nhd. Steven am Schiff

Steven, germ. *stabna-, *stabnaz, st. M. (a): nhd. Stab, Steven

Steven, an. barð (1), st. N. (a): nhd. Rand, Kante, Hügel, Steven; staf-n, st. M. (a): nhd. Steven, Raum im Vordersteven, Giebel (M.) (1), Hausgiebel, Kopftuch
-- Bordplanke am Steven: an. vind-a (1), sw. F. (n): nhd. Bordplanke am Steven, Garnknäuel
-- Drachenkopf am Steven: an. grī-m-a, sw. F. (n): nhd. Gesichtsmaske, Drachenkopf am Steven, Nacht
-- schöngeschmücktes Brett am Steven: an. brand-r (3), st. M. (a): nhd. dreieckiges, schöngeschmücktes Brett am Steven
-- Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven: an. snot-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Fahne, Wimpel, Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven

Steven, ae. stė-f-n (1), stė-m-n (1), st. M. (a): nhd. Stamm, Wurzel, Grund, Steven; stė-f-n-a, sw. M. (n): nhd. Steven
-- Schiff mit gebogenen Steven: ae. hring-ed-stė-f-n-a, sw. M. (n): nhd. Schiff mit gebogenen Steven

Steven, afries. ste-v-ene 2, F.: nhd. Steven, Vorderschiff

Steven, as. stamn* 3, st. M. (a): nhd. Steven, Stamm

Steven, mhd. stebe, sw. F.: nhd. Steven, Schiffsbauteil am Bug und Heck; stebene, mmd., st. F.: nhd. Schiffsvorderteil, Steven

Steven, mnd. stēven (1), F.: nhd. Steven, Vorderbalken, Schnabel des Schiffes

steven, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

steven, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stevenbalken, an. stā-l (2), st. N. (a): nhd. Getreideschober, Stevenbalken, Satz eines Gedichtes

stevenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stevens -- Oberteil des Stevens, an. kylf-a (1), sw. F. (n): nhd. Knüttel, Keule, Oberteil des Stevens

Stevensteuer, mnd. hancrōder, N.: nhd. Stevensteuer

stevig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stibien, nhd.: nhd. ; L.: DW

stibitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stibitzer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stibitzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stich -- im Stich gelassen, mhd. vergezzen (2), fergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), vergesslich, entfallen (Adj.), im Stich gelassen, gedankenlos

Stich -- im Stich gelassen, mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

Stich -- im Stich lassen, mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln

Stich -- im Stich lassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

Stich -- im Stich lassen, mnd. achterlāten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), im Stich lassen, auslassen, versäumen, unterlassen (V.), übergehen; afswīken, V.: nhd. im Stich lassen; begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen

Stich -- im Stich lassen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

Stich -- im Stich lassen, mnd. nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören

Stich -- im Stich lassen, mnd. spassēren (1), spassīren, sw. V.: nhd. spazieren, wandeln, wandern, ausfahren, ausreiten, herumtreiben, herumlungern, den Rücken kehren, im Stich lassen

Stich -- im Stich lassen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

Stich -- nicht im Stich gelassen, mhd. unbeswīchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht im Stich gelassen; unerlāzen*, unerlān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht im Stich gelassen

Stich -- Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Stich -- Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Stich -- Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Stich (), ahd. ? hekki* 1, hecki*, st. N. (ja) (?): nhd. Spitze (?), Stich (?)

Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Stich, germ. *biti-, *bitiz, st. M. (i): nhd. Biss, Stich; *stiki-, *stikiz, st. M. (i): nhd. Stich; *stuppō-, *stuppōn, *stuppa-, *stuppan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Stich, Punkt

Stich, got. sti-k-s* 1, st. M. (i): nhd. Stich, Punkt; *stu-g-g-s, st. M. (i): nhd. Stich, Stoß

Stich, an. lag, st. N. (a): nhd. etwas Liegendes, Lage, Preis, Art und Weise, Stich, Hieb; sti-n-g-i, sw. M. (n): nhd. Spitze, Stecknadel, Stich; stu-n-g-a, sw. F. (n): nhd. Stich, Stichwunde

Stich, ae. bi-t-e, st. M. (i): nhd. Biss, Stich, Wunde, Krebs; ge-sti-c-e, st. M. (i): nhd. Stich; pric-a, sw. M. (n): nhd. Punkt, Stich, Fleck, Stück; pric-e, sw. F. (n): nhd. Punkt, Stich, Fleck, Stück; pric-ung, st. F. (ō): nhd. Stich; sti-c-e, st. M. (i): nhd. Stich; sting, M.: nhd. Stich, Stoß; styng, M.: nhd. Stich

-- im Stich lassen: ae. ge-swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, aufhären, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; of-for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. im Stich lassen, aufgeben; swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen

-- plötzlicher Stich: ae. fǣr-sti-c-e, st. M. (i): nhd. plötzlicher Stich

Stich, afries. ste-k-e 9, ste-k (2), st. M. (i): nhd. Stich

-- im Stich lassen: afries. bi-lê-v-a* (2) 1, bi-lio-v-a (2), st. V.: nhd. im Stich lassen, verlieren, scheiden von; bi-swī-k-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. im Stich lassen; for-ti-ā 20, ur-ti-ā, st. V. (2): nhd. aufschieben, verzichten auf, weggehen, abreißen, zurückziehen, zurückweichen, verweigern, verlassen (V.), aufgeben, im Stich lassen; swī-k-a 1, st. V. (1): nhd. im Stich lassen; und-ku-m-a 3, and-ku-m-a*, st. V. (4): nhd. entkommen, im Stich lassen

Stich, as. nota* 2, sw. F. (n): nhd. Stich, Punkt; s-tik-i* 3, st. M. (i): nhd. Stich

-- im Stich lassen: as. gi-sw-ī-k-an* 10, st. V. (1a): nhd. im Stich lassen; sw-ī-k-an* 4, st. V. (1a): nhd. im Stich lassen, kleinmütig werden

Stich, ahd. stih 14, st. M. (i): nhd. Stich, Stoß; stopfa* 2, stopha, sw. F. (n): nhd. Stich, Schlag, Punkt; stopfo (1) 2, stopho*, sw. M. (n): nhd. Stich, Stupfen, Punkt; ? stung* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Stoß, Stich?; stupf 24, stuph, stopf*, st. M. (a?): nhd. Punkt, Augenblick, Stich, Einstich, Stachel, Tüpfelchen, Häkchen; topfo* (2) 5, topho*, sw. M. (n): nhd. Tupfen (M.), Stich, Zeichen, Mal (N.) (2), Wundmal

-- im Stich lassen: ahd. abageban* 5, st. V. (5): nhd. »abgeben«, aufgeben, verlassen (V.), im Stich lassen; bigeban* 12, st. V. (5): nhd. begeben, aufgeben, verlassen (V.), im Stich lassen; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; nidarsezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. niedersetzen, hinstellen, darbieten, im Stich lassen; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen

-- jemanden im Stich lassen: ahd. gibrestan 43, st. V. (3, 4): nhd. mangeln, fehlen, schwinden, jemanden im Stich lassen; giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen

Stich, mhd. bic, pic, st. M.: nhd. Stich, Schnitt, Hieb, Einschnitt; biz (3), piz, st. M.: nhd. Biss, Bissen, Stich, Stoß, Bisswunde, Pferdegebiss

-- im Stich lassen: mhd. abegestān, abe gestān, an. V.: nhd. »abstehen«, ablassen, aufgeben, im Stich lassen, verzichten auf, leugnen, verweigern; abeswīchen, abe swīchen, st. V.: nhd. untreu werden, im Stich lassen; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; beswīchen, biswīchen, st. V.: nhd. hintergehen, täuschen, betrügen, verführen, verderben, im Stich lassen; betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei; entswīchen, st. V.: nhd. entweichen, im Stich lassen, ohnmächtig werden, schwindlig werden; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

Stich, mhd. hecke (1), sw. M.: nhd. Stich des Herzens, Hieb, Stich; hecken (4), st. N.: nhd. Schlangenbiss, Stich; heckunge, st. F.: nhd. Stich, Biss, Nachkommenschaft, Brut

-- im Stich lassen: mhd. geswīchen, giswīchen, st. V.: nhd. schwinden, dahinschwinden, entweichen, sich entziehen, im Stich lassen, verlassen (V.), ausweichen, vergehen; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- Stich des Herzens: mhd. hecke (1), sw. M.: nhd. Stich des Herzens, Hieb, Stich

-- Stich nach rückwärts: mhd. hinderstich, st. M.: nhd. Stich von rückwärts, Stich nach rückwärts

-- Stich von rückwärts: mhd. hinderstich, st. M.: nhd. Stich von rückwärts, Stich nach rückwärts

Stich, mhd. schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz; stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe; stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß

-- im Stich lassen: mhd. swīchen (1), st. V.: nhd. im Stich lassen, dahinschwinden, versagen, verderben lassen, entgehen, betrügen, heucheln

-- kurzer Stich: mhd. stopf, st. M.: nhd. kurzer Stich, kurzer Stoß; stupf, st. M.: nhd. Stupf, kurzer Stich, kurzer Stoß

Stich, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

-- Stich einer Waffe: mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

-- Stich eines Insekts: mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

-- Verletzung durch einen Stich: mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Stich, mnd. sticke (2), stick, M.: nhd. Stich, Einstich, Seitenstechen

Stich, mnd. stik (2), M.: nhd. Stich, Einstich

stich, M., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stich-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stichangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sticharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sticharm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichaskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stichbalken, mnd. stēkebalke, stēkbalke, M.: nhd. »Stichbalken«, kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist

Stichbalken, mnd. stēkebande, stēkbande, F.: nhd. »Stichbande«, Stichbalken, Balken zur Verlängerung

stichbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stichband, mnd. stēkebant, mnd.?, N.: nhd. »Stichband«, Eisenband das zwei Balken aneinander schient

stichband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stichbande, mnd. stēkebande, stēkbande, F.: nhd. »Stichbande«, Stichbalken, Balken zur Verlängerung

stichbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

stichbeitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichbüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stichchen, mhd. schüzzel (1), st. N.: nhd. Stößchen, Stichchen

Stichdegen, mhd. purdūn, burdūn, st. M.: nhd. Dolch, Stichdegen, Stab, Pilgerstab stichdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichdolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stiche -- durch Stiche reizen, mnd. prēkelen, pr keln, sw. V.: nhd. stechen, verletzen, durch Stiche reizen, antreiben, beunruhigen

Stiche -- durch Stiche verwunden, mnd. pricken, prikken, sw. V.: nhd. stechen, stacheln, tasten, sticken, durch Stiche verwunden, antreiben, erregen, anregen, abklauben, zerdrücken

Stiche -- im Stiche lassen, got. af-lē-t-an 52, red. abl. V. (6): nhd. entlassen, fortschicken, aufgeben, eine Schuld erlassen, vergeben, verlassen (V.), im Stiche lassen, zurücklassen, überlassen, vernachlässigen

sticheisen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stichel, ae. sti-c-el, sti-c-els, st. M. (a): nhd. Stachel, Dorn, Stichel

Stichel, ahd. drāīsarn* 2, st. N. (a): nhd. »Dreheisen«, Drechselbank, Bogenbohrer, Stichel; stihhil* 6, stichil*, st. M. (a): nhd. »Stecher«, Stichel, Stechgerät, Stachel, Pflock, Pfahl

Stichel, mhd. punze, ponze, sw. M.: nhd. »Punze«, Stichel, Meißel, Fass -- mit dem Stichel arbeiten: mhd. punzenieren, sw. V.: nhd. punzieren, mit dem Stichel arbeiten, in Metallblech getriebene Arbeit machen

Stichel, mhd. stichel (1), stichel, stickel, stickle, st. M.: nhd. »Stichel«, Stachel

Stichel, mnd. ? stēkel* (3)**, M.?: nhd. »Stachel«?, »Stichel«?

Stichel, mnd. pünte (1), punte, půnte, puncte, F.: nhd. Landspitze, ein chirurgisches Instrument, Stecheisen, Stichel, guter Zustand, gutes Ergebnis

Stichel, mnd. stickel***, M.: nhd. Stichel, Stachel

Stichel, mnd. sticken* (5)**, M.: nhd. Stecken?, Stichel

stichel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichelbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichelbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stichelei, an. sneið, st. F. (i): nhd. Scheibe (F.), Schnitt, Stichelei

stichelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sticheleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichelfarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelfroh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichelgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichelgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichelgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichelgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stichelhaar, mnd. stēkelhār, N.: nhd. Stichelhaar, minderwertige Wolle

stichelhaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelhaarig, mnd. stēkelhāret*, stēkelhārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stichelhaarig, graumeliert

stichelhaarig, mnd. stikhārich, Adj.: nhd. stichelhaarig, graumeliert, mit weißen Haaren durchsetzt

stichelhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichelhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichelheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sticheling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sticheln -- hinterrücks sticheln, mhd. hinderstechen, st. V.: nhd. hinterrücks sticheln

sticheln -- mit Worten sticheln, mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

sticheln, ahd. gianafenzōn* 2, sw. V. (2): nhd. höhnen, sticheln, verspotten, Stichelreden führen

sticheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stichelnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichelname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelnd, ae. un-cy-st-ig, Adj.: nhd. gemein, stichelnd

stichelpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichelrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stichelrede, an. hnœfil-yrð-i, N.: nhd. Stichelrede

Stichelrede, mhd. stechwort, st. N.: nhd. Stichelrede

Stichelrede, mnd. schimpwōrt, schimpwort, N.: nhd. Schimpfwort, Stichelrede, Hohn, Spott

Stichelrede, mnd. stēkewōrt, N.: nhd. »Stechwort«, Stichelrede, gehässige Rede

stichelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stichelreden -- Stichelreden führen, ahd. gianafenzōn* 2, sw. V. (2): nhd. höhnen, sticheln, verspotten, Stichelreden führen

stichelreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stichelrose, mnd. ? stickelrōse***, F.: nhd. »Stichelrose«?

Stichelrosenwasser, mnd. stickelrōsenwāter, N.: nhd. »Stichelrosenwasser«

stichelrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichelschimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stichelschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichelseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sticheltierlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichelvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stichelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichelwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichentscheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sticher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sticherlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

sticherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stichfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stichfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stichfass, mnd. stikvat, mnd.?, N.: nhd. »Stichfass«

stichfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichgrübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichhaltend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

stichhaltig -- nicht stichhaltig, mnd. vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

stichhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stichharnisch, mnd. stēkeharnesch*, stekeharnes, stekharnes, M.: nhd. »Stichharnisch«, Turnierharnisch

stichhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stichhelm, mnd. stēkehelm, M.: nhd. »Stichhelm«, Turnierhelm

stichhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stichhenkel, mnd. stēkehenge, F.: nhd. »Stichhenkel«, eingezapfter (?) Türhaken

stichherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichig, mhd. stichic***, Adj.: nhd. stichig

stichig, mnd. ? ētich*?**, etich***, mnd.?, Adj.: nhd. stichig?

stichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stichlade, mnd. stēkelāde, F.: nhd. »Stichlade«, hamenartiges Fanggerät mit verstellbarer Öffnung, eine Art (F.) (1) Fischreuse oder Netz

stichlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichlicht, stichelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stichlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stichling, germ. *stagga?, germ.?, Sb.: nhd. Stichling

Stichling, mhd. stichelinc 1, st. M.: nhd. Stachel, Stichling, Sägefisch?

Stichling, mnd. stēkelinc, stekelink, steckelinc, stickelinc, M.: nhd. Stichling, Gründling, ein kleiner stachliger Fisch

Stichling, mnd. stēkærelinc*, stēkerlinc, stekerlink, M.: nhd. Stichling, Gründling, ein kleiner stachliger Fisch

stichling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichlingsförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stichlingsklippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stichlingsnest, nhd.: nhd. ; L.: DW

stichlingssack, nhd.: nhd. ; L.: DW

stichlingstran, nhd.: nhd. ; L.: DW

stichlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichmasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stichmesser, mhd. stichmezzer, st. N.: nhd. Stichmesser, Dolch

stichmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichparade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stichpfennig, mnd. stēkepenninc, stekepennink, stēkpenninc, M.: nhd. »Stichpfennig«, Bestechungsgeld

stichpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichpflasteröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stichplatte, mnd. stēkeplāte, F.: nhd. »Stichplatte«, Brustharnisch als Turnierpanzer

stichplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stichrecht, mnd. stēkerecht, N.: nhd. »Stichrecht«, gerichtlicher Termin

Stichrechttag, mnd. stēkerechtdach, M.: nhd. »Stichrechttag«, gerichtlicher Termin

stichrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichreden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichredlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stichsäge, mnd. stiksāge, F.: nhd. Stichsäge, kleine eingriffige Säge mit schmalem Blatt

stichsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichschmelzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stichsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichspaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichspitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sticht -- Arbeiter der Soden sticht, mnd. plaggenhouwære*, plaggenhouwer, M.: nhd. »Plackenhauer«, Arbeiter der Soden sticht

sticht -- Bearbeiter der Erdschollen sticht, mnd. plaggenmeiære*, plaggenmeyer, M.: nhd. »Plaggenmäher«, Bearbeiter der Erdschollen sticht

Stichtag, mnd. stēkedach, stīkdach, M.: nhd. Stichtag, festgesetzter Tag, Termin

stichtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stichtanz, mnd. stēkedans, M.: nhd. »Stichtanz«, Tanz in den Formen eines Turniers

stichtorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stichverletzung -- Stichverletzung die Steifheit eines Gliedes zur Folge hat, mnd. stīfstēke*, stīfstēk, F.: nhd. Stichverletzung die Steifheit eines Gliedes zur Folge hat

stichverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stichwaffe -- eine Stichwaffe, mnd. kāsbalch, kaesbalch, M.: nhd. eine Stichwaffe, kleines Schwert

Stichwaffe -- eine Stichwaffe, mnd. swērtstaf, swertstaf, M.: nhd. »Schwertstab«, eine Stichwaffe, Stockdegen

Stichwaffe -- mit einer Stichwaffe erlegen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

Stichwaffe, mnd. bēseler, bāselēr, M.: nhd. Stichwaffe, messerartige Waffe, Messer (N.) mit langer und spitzer Klinge

Stichwaffe, mnd. messet, mest, mēst, meest, metset, mezces, messed, metses, mes*, N.: nhd. Messer (N.), Dolchmesser, Waffe, Stichwaffe, Hiebwaffe, Tischmesser, Fleischermesser, Küchenmesser, Schermesser, Rasiermesser
-- kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge: mnd. panserdēgen, pansdēgen, pansserdēgen, panzerdēgen, pantzerdēgen, pantzdēgen, M.: nhd. »Panzerdegen«, kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge
-- Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird: mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert
-- von Reitern benutzte Hiebwaffe oder Stichwaffe: mnd. rīdeswērt, rīdeschwērt, rītswērt, rītschwērt, N.: nhd. »Reitschwert«, von Reitern benutzte Hiebwaffe oder Stichwaffe

Stichwaffe, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

stichwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stichwein, mhd. stichwīn, st. M.: nhd. »Stichwein«, der zur Probe mit dem Heber aus dem Fass genommene Wein

stichwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stichweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stichwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stichwunde, an. stu-n-g-a, sw. F. (n): nhd. Stich, Stichwunde

Stichwunde, mnd. inwrētsadeda, inwrītsadeda, inwryczedede, F.: nhd. Stoßwunde, Stichwunde

Stichwunde, mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens; ? ōrtlinc, Sb.: nhd. Stichwunde?

Stichwunde, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Stichwunde, mnd. stēkewunde, F.: nhd. Stichwunde

stichwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichwurzelsaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

stichzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stichzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stichzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stickband, afries. stu-k-el-bend 1, sti-k-el-bend, M.: nhd. »Stickband«, gesticktes Band, silbernes Schmuckband im Haar

stickbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickbeerenbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

stickbeerenstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

stickblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stickdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickdüster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sticke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stickel, ahd. stikkil* 2 und häufiger?, stickil*, st. M. (a): nhd. Stickel, Brecheisen, Pflock, Pfahl

Stickel, mhd. stickel (2), st. M.: nhd. Spitze, Stickel, spitzer Pfahl, Rebstecke

stickel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stickelan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stickelbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickelfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickelfelsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickelhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickelhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickelich, stick(e)lich, stickelicht, sticklet, nhd.: nhd. ; L.: DW

stickelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stickelrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sticken, germ. *bruzdjan, sw. V.: nhd. stechen, sticken

sticken, got. *bru-zd-ōn?, sw. V. (2): nhd. sticken

sticken, an. bōk-a (2), sw. V.: nhd. sticken; byrð-a (2), sw. V.: nhd. sticken, weben

sticken, ae. breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; byr-d-an (1), sw. V. (1): nhd. säumen, sticken; ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen

sticken, as. bôk-on* 2, sw. V. (2): nhd. sticken; bror-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. sticken

sticken, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen; næjen (1), næn, nægen, næwen, neigen, neien, sw. V.: nhd. nähen, annähen, besetzen mit, einnähen, steppen (V.) (1), sticken, zusammenheften, schnüren, schnüren in, einschnüren

sticken, mhd. rīhen (2), sw. V.: nhd. sticken

Sticken, mhd. ramwerc, st. N.: nhd. »Rahmwerk«, Sticken, Wirken

sticken, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen; steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken; sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen
-- sticken auf: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

sticken, mhd. wifelen, sw. V.: nhd. »wifeln«, mit der Nadel stopfen, sticken; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zersæjen, zersægen, zersæen, zesæen, sw. V.: nhd. »zersäen«, zerstreuen, auseinandersäen, sticken
-- farbig sticken: mhd. verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken
-- überall sticken: mhd. vernæjen, vernæen, vernæn, vornæn, fernæjen*, sw. V.: nhd. »vernähen«, einnähen, einschnüren, zuschnüren, überall sticken, durchsticken

sticken, mnd. bord· rwerken*, bed· rwerken, bardūrwerken, bedurwerken, sw. V.: nhd. sticken

sticken, mnd. pricken, prikken, sw. V.: nhd. stechen, stacheln, tasten, sticken, durch Stiche verwunden, antreiben, erregen, anregen, abklauben, zerdrücken
-- mit Perlen sticken: mnd. parlenleggen***, sw. V.: nhd. »Perlen legen«, mit Perlen sticken

sticken, mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

sticken, mnd. stippen (1), sw. V.: nhd. Tupfe oder Punkte machen, mit der Spitze (des Fingers bzw. Stabes) berühren, eintauchen, eintunken, steppen, sticken, in etwas stoßen

sticken, mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

sticken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sticken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sticken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sticken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sticken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sticken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sticken, nhd.: nhd. ; L.: DW

stickenalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickenblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickend, mnd. ? bōrdenwerkærisch***, Adj.: nhd. »bortenwirkerisch«?, stickend?

stickendunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickendüster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickenskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sticker, mnd. bōrdenwerkære*, bōrdenwerker, M.: nhd. Sticker, Bortenwirker

Sticker, mnd. stickære* (1), sticker, M.: nhd. Sticker, Bordierer, Damastweber, Buntwirker, Hutmachergeselle

sticker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stickerei, an. skri-p-t (1), st. F. (i): nhd. Malerei, Zeichnung, Beichte, Buße, Stickerei

Stickerei, ae. bor-d-a, sw. M. (n): nhd. Borte, Rand, Verzierung, Stickerei; byr-d-ing (2), st. F. (ō): nhd. Stickerei
-- Kunst der Stickerei: ae. wy-nd-e-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Stickereikunst, Kunst der Stickerei

Stickerei, ahd. blahmāl* 1, st. N. (a): nhd. Stickerei, Brokat, Niello-Verzierung

Stickerei, mhd. blachmāl, plachmāl, blāmāl, st. N.: nhd. »Blachmal«, Nielloverzierung, Einlegearbeit, Goldschmiedekunst, Stickerei

Stickerei, mhd. gater (3), st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Gatter, Gitter als Tor (N.) oder Zaun, Hintertor, karierter Besatz, Stickerei, Tor (N.); gemæl, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei, Stickerei, Prägung; gemælede*, gemælde, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei, Stickerei, Prägung; genæte, st. N.: nhd. Stickerei

Stickerei, mhd. nāt (1), st. F.: nhd. Naht, kunstreiche Naht, Stickerei, Zusammenheftung, Zusammenschnürung
-- mit Stickerei verzieren: mhd. muosen (2), mūsen, mōsen, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Stickerei verzieren; muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

Stickerei, mnd. bord· rwerk, bard· rwerk, pard· rwerk, pard· rewerk, N.: nhd. Stickerei, Verbrämung, Borten, Posamenten
-- auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars: mnd. attependium, N.: nhd. Antependium, Tafel aus Holz, auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars
-- kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert: mnd. amitte, amit, amicke, amicte, F.: nhd. Gewand, Schultertuch des Priesters der die Messe liest, kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert

Stickerei, mnd. gestickelse, N.: nhd. Stickerei

Stickerei, mnd. stickelse, N.: nhd. Gesticktes, Stickerei

Stickerei, mnd. stickewerk, stickwerk, N.: nhd. Stickwerk, gewirkte Arbeit, Wirkerei, gewirkter Teppich, Wandbehang, gestickte Arbeit, Stickerei; stickinge (1), F.: nhd. Stickerei, Gesticktes

stickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickereiarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickereiballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stickereien -- aus Kupferlegierung gefertigter Golddraht für Stickereien, mnd. koppergolt, N.: nhd. aus Kupferlegierung gefertigter Golddraht für Stickereien

stickereigeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stickereikunst, ae. wy-nd-e-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Stickereikunst, Kunst der Stickerei

stickereiwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stickerin, ae. byr-d-icg-e, sw. F. (n): nhd. Stickerin; byr-d-istr-e, sw. F. (n): nhd. Stickerin

Stickerin, mnd. bōrdenwerkærische*, bōrdenwerkersche, F.: nhd. Stickerin, Bortenwirkerin

Stickerin, mnd. stickærische*, stickersche, F.: nhd. Stickerin, Bordiererin, Hutmacherin

stickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickerisch, mnd. stickærisch***, Adj.: nhd. stickerisch

stickerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickermamsell, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickerpergament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sticket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sticketzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stickfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stickfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stickgarn -- buntes Stickgarn, mnd. ? tapētgārn, tappētgārn, toppetgārn, N.: nhd. »Tapetgarn«, buntes Stickgarn?

stickgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stickgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stickgold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stickhusten, mhd. stecke (2), sw. M.: nhd. Stickhusten

stickhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sticklack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sticklappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sticklet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stickmuster, an. brag-ð, st. N. (a): nhd. schnelle Bewegung, Tat, Vorhaben, List, Aussehen, Stickmuster

stickmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sticknacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sticknadel, mhd. drīhe (1), drīe, sw. F.: nhd. Sticknadel, Flechtgerät und Webgerät; dringe, sw. F.: nhd. Sticknadel, Flechtgerät und Webgerät
-- mit der Sticknadel bearbeiten: mhd. drīhen, sw. V.: nhd. mit der Sticknadel bearbeiten, besticken

sticknadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickrahme, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stickrahmen, mhd. ram (1), sw. F., st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Gerüst, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen; rame, reme, st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen; rem, st. F.: nhd. Stütze, Gestell, Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen

stickrahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stickrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickschwül, nhd.: nhd. ; L.: DW

sticksehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stickseide, mnd. sīde (2), syde, zyde, F.: nhd. Seide, Gespinst des Seidenspinners, Gewebe, Seidengarn, Stickseide, Nähseide

Stickseide, mnd. stiksīde, F.: nhd. Stickseide

stickseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sticksel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sticksig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickstack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stickstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sticktrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterstickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stickungspein, nhd.: nhd. ; L.: DW

stickvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stickwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stickwerk, mnd. stickewerk, stickwerk, N.: nhd. Stickwerk, gewirkte Arbeit, Wirkerei, gewirkter Teppich, Wandbehang, gestickte Arbeit, Stickerei

Stickwerk, mnd. tapētærīe*, tapēterīe, tapēterey, tapēzerīe, tapitzerīe, tapisserīe, tappiserie, F.: nhd. »Tapisserie«, hochwertige Ziertextilien, Wandbehänge, Wandteppiche, Stickwerk

stickwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stickwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stickwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stickwurzel, mnd. stikwortel*, stikwörtel, F.: nhd. Stickwurzel

stickwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stickzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stieben, idg. *dem-?, V.: nhd. stieben, dampfen; *dhem-, *dhemə-, V.: nhd. stieben, rauchen; *dheu- (4), *dheu̯ə-, *dheu̯h2-, *dhuh2-, V., Sb.: nhd. stieben, wirbeln, wehen, stinken, schütteln, Dampf (M.) (1), Rauch, Hauch; *dheubh-, V., Adj.: nhd. stieben, rauchen, verdunkelt; *dheu̯es-, *dhu̯ē̆s-, *dheus-, *dhū̆s-, V.: nhd. stieben, wirbeln, blasen, hauchen, atmen; *dhu̯enə-, *dhu̯en-, V., Sb., Adj.: nhd. stieben, bewegt sein (V.), Rauch, Nebel, Wolke, dunkel; *pers-, V.: nhd. sprühen, stieben, spritzen, prusten

stieben, germ. *dem-?, germ.?, V.: nhd. stieben, dampfen; *demban, germ.?, sw. V.: nhd. dampfen, stieben; *dempan, sw. V.: nhd. dampfen, stieben; *du-, germ.?, V.: nhd. stieben, anfachen; *dub-, V.: nhd. stieben, rauchen; *dwens-, *dwes-, sw. V.: nhd. rauchen, stieben; *feukan, st. V.: nhd. stieben, blasen; *skrejan, germ.?, sw. V.: nhd. spritzen, stieben; *steuban, st. V.: nhd. stieben

stieben, an. fjū-k-a, st. V. (2): nhd. treiben, stieben, fegen; rjū-k-a, st. V. (2): nhd. rauchen, stieben, fahren

stieben, ahd. flogarezzen* 3, flogarazzen*, sw. V. (1a): nhd. flattern, stieben, wirbeln, hin und her gehen; stioban* 2, st. V. (2a): nhd. stäuben, stieben

stieben, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

stieben, mhd. schræjen, sw. V.: nhd. spritzen, triefen, stieben, sprühen, lodern, spritzen machen, stieben machen; spræjen (1), spræwen, sw. V.: nhd. spritzen, stieben, stieben machen, sprühen machen, streuen; springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen
-- stieben aus: mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen
-- stieben machen: mhd. schræjen, sw. V.: nhd. spritzen, triefen, stieben, sprühen, lodern, spritzen machen, stieben machen; spræjen (1), spræwen, sw. V.: nhd. spritzen, stieben, stieben machen, sprühen machen, streuen; stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

stieben, mhd. vliegen (1), fliegen*, st. V.: nhd. fliegen, flattern, stieben, sich verbreiten; wæjen, wæen, wæn, wēgen, wējen, weien, sw. V.: nhd. wehen, wehen machen, spritzen, stieben, fliegen, sausen, kommen, treiben, anblasen, wegblasen, hervorschießen, hervorspitzen; zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben
-- auseinander stieben: mhd. zerschrōten, zeschrōten, zuschrōten, red. V., st. V.: nhd. »zerschroten«, auseinander stieben, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerschneiden; zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben

stieben, mnd. stūven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben

stieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stiebendes, mhd. stoub, stoup, stōp, st. M.: nhd. Staub, Staubwolke, Staubkorn, Staubmehl, Mehlstaub, Stiebendes, Schneaufendes

stieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stief-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stief..., germ. *steupa-, *steupaz, Adj.: nhd. gestutzt, verwaist, Stief...

Stief..., ae. stéo-p- (2), Präf.: nhd. Stief...

Stief..., afries. *stiā-p-, Präf.: nhd. Stief...

stief..., mhd. stief..., Adj.: nhd. nicht unmittelbar in leiblicher Verwandtschaft stehend, stief...

stief..., mnd. stēf, Adj.: nhd. »stief...«, nicht leiblich

stiefahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefahnfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefaltmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefbase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefbeherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefbruder -- unehelicher Stiefbruder, mnd. ? spēlbrōder, M.: nhd. »Spielbruder«, unehelicher Stiefbruder?, Spielkamerad, Spielgefährte

Stiefbruder -- unehelicher Stiefbruder, mnd. ? spēlebrōder, M.: nhd. »Spielbruder«, unehelicher Stiefbruder?, Spielkamerad, Spielgefährte

Stiefbruder, ahd. stiofbruoder 1, M. (er): nhd. Stiefbruder

Stiefbruder, mhd. stiefbruoder 6, st. M.: nhd. Stiefbruder

stiefbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefbrüderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiefeidam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefel -- Absatz am Stiefel, mnd. achtertrap*, M.: nhd. Absatz am Stiefel

Stiefel -- bis zum Knie reichender Stiefel, mnd. knēstēvel, knīstēvel, M.: nhd. Kniestiefel, bis zum Knie reichender Stiefel

Stiefel -- eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können, mnd. īsspōre*, M.: nhd. Eissporn, Eisspore, eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können

Stiefel -- Instrument der Schuster zum Ausspannen der Stiefel, mnd. stāvelenbolte, M.: nhd. »Stiefelbolzen«, Instrument der Schuster zum Ausspannen der Stiefel

Stiefel -- kleiner Stiefel, ahd. kelisilīn* 1, kelisilī*, st. N. (a): nhd. Stiefelchen, kleiner Stiefel, Schuh; kelzilīn* 2, kelzilī*, st. N. (a): nhd. Stiefelchen, Schuh, kleiner Stiefel

Stiefel -- kleiner Stiefel, mhd. stivellichīn, stifellichīn*, st. N.: nhd. kleiner Stiefel

Stiefel -- kurzer Stiefel, mhd. bōze (1), boz, M.: nhd. Stiefel (M.) (1), kurzer Stiefel

Stiefel -- Stiefel anziehen, mnd. stēvelen (1), sw. V.: nhd. stiefeln, Stiefel anziehen

Stiefel -- Stiefel aus Tuch bzw. Filz, mnd. sok, M., F.: nhd. Socke, Fußbekleidung, Überschuh, Stiefel aus Tuch bzw. Filz, Schuhfutter

Stiefel -- Stiefel mit Knöpfen, mnd. knōpschō, M.: nhd. »Knopfschuh«, Stiefel mit Knöpfen

Stiefel -- Strippe am Stiefel, mnd. ? strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

Stiefel -- Strippe am Stiefel, mnd. ? strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

Stiefel -- zugeschnürter Stiefel, ahd. snerahiling* 1, st. M. (a): nhd. zugeschnürter Stiefel, Schnürstiefel; snuorihheling* 1, snuoricheling*, st. M. (a)?: nhd. zugeschnürter Stiefel, Schnürstiefel

Stiefel (M.) (1), an. bōt-i, sw. M. (n): nhd. Schuh, Stiefel (M.) (1); st-yf-il-l, st. M. (a): nhd. Stiefel (M.) (1)

Stiefel (M.) (1), ahd. fuozsok* 1, fuozsoc*, st. N. (a)?: nhd. Stiefel (M.) (1), Halbstiefel, Strumpf, Gamasche; kalizia* 2, sw. F. (n): nhd. Stiefel (M.) (1); kelisa* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Stiefel (M.) (1), Schuh

Stiefel (M.) (1), mhd. bōze (1), boz, M.: nhd. Stiefel (M.) (1), kurzer Stiefel

Stiefel (M.) (1), mhd. ribbalīn, st. N.: nhd. Stiefel (M.) (1)

Stiefel (M.) (1), mhd. stivāl, stival, stifāl*, stivel, stifel, stevel, mmd., st. M., sw. M.: nhd. Stiefel (M.) (1)

Stiefel (M.) (1), mnd. stēvel (1), stēvele, steffel, stāvel, stāvele, staffele, stōvele, stoffele, M.: nhd. Stiefel (M.) (1), Beinbekleidung, ein Teil einer Rüstung, Fußbekleidung, Wasserstiefel, Seemannsstiefel

Stiefel (M.) (1), mnd. stāvel (2), stāvele, stavile, M.: nhd. Stiefel (M.) (1)

Stiefel (M.) (2), mnd. stēvel (2), M.: nhd. »Stiefel« (M.) (2), Holz für Stangen, Pfahl

Stiefel, as. ho-s-a* 1, sw. F. (n): nhd. »Hose«, Strumpf, Stiefel; s-nō-r-ling* 1, st. M. (a)?: nhd. »Schnürling«, Stiefel

Stiefel, mnd. lārse*, lairsse*, M.?: nhd. Lederstrümpfe, Stiefel
-- lange lederne Stiefel: mnd. lērse, M.: nhd. ledernes Beinkleid, lange lederne Stiefel, Reitstiefel

Stiefel, mnd. schravele, schrevele, M.: nhd. Stiefel

stiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefeladler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelanzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefelband, mnd. stēvelbant, N.: nhd. Stiefelband, Schnürband

stiefelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefelbolzen, mnd. stāvelenbolte, M.: nhd. »Stiefelbolzen«, Instrument der Schuster zum Ausspannen der Stiefel

stiefelbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiefelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelbürstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiefelchen, ahd. kelisilīn* 1, kelisilī*, st. N. (a): nhd. Stiefelchen, kleiner Stiefel, Schuh; kelzilīn* 2, kelzilī*, st. N. (a): nhd. Stiefelchen, Schuh, kleiner Stiefel

stiefelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelfuszblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelfutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelgamasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelgarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stiefelgeld, mnd. stēvelgelt, N.: nhd. »Stiefelgeld«, Bezahlung für Stiefelverbrauch

stiefelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelhacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefelkragen, mnd. stēveleskrāge*, M.: nhd. »Stiefelkragen«, über die Stiefelkappe gebreitetes Zierstück aus Leinen (N.), unter langen Stiefeln (M.) (1) getragene Strümpfe

stiefellatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiefelleisten, mnd. ? lērsenlēst, lērsenleist, M.: nhd. Stiefelleisten?

stiefelleisten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefelmacher, mnd. lārsenmākære*, lārsenmāker, M.: nhd. Lederstrumpfmacher, Stiefelmacher; lērsenmēkære*, lērsenmēker, M.: nhd. Stiefelmacher

Stiefelmacher, mnd. stēvelmākære*, stēvelmāker, M.: nhd. Stiefelmacher; stēvelmēkære*, stēvelmēker, M.: nhd. Stiefelmacher

stiefelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelmanschette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stiefeln -- umgeschlagenes Kniestück an hohen Stiefeln, mnd. stulpe, F.: nhd. Stulpe, umgeschlagenes Kniestück an hohen Stiefeln

stiefeln, ahd. kelisonōn* 1, sw. V. (2): nhd. »stiefeln«, mit Stiefel versehen (Part.Prät.) (= gikelisonōt)

stiefeln, mnd. stēvelen (1), sw. V.: nhd. stiefeln, Stiefel anziehen

stiefeln, mnd. stāvelen (1), sw. V.: nhd. stiefeln

stiefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stiefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stiefelnonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelputzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelputzer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stiefelputzzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiefelriemen, mnd. lērsenrēme, M.: nhd. Stiefelriemen

stiefelriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefels, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiefelschaft, mhd. schaft (3), st. M.: nhd. Schaft, Speer, Speerlänge, Lanze, Fahnenschaft, Maß, Stange, Pflanzenschaft, Pflanzenstengel, Stiefelschaft

stiefelschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelschmierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefelschuh, mnd. stēvelschō, M.: nhd. »Stiefelschuh«, Schuh der unter einen Stiefel (M.) (1), angezogen wird zum Warmhalten der Füße

stiefelschuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelschuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stiefelsohle, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

stiefelsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelstrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelstulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelszorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefelter, mnd. stēf· ldere*, stēfōldere*, stīfōldere*, M.: nhd. Stiefelter

stiefelterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiefeltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

stiefeltracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefeltreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefeltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefelverbrauch -- Bezahlung für Stiefelverbrauch, mnd. stēvelgelt, N.: nhd. »Stiefelgeld«, Bezahlung für Stiefelverbrauch

stiefelwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiefelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefelwichse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelwichser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelwichserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefelwischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefelzwecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stieffreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefgeliebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiefgemüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefgeschwister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefgeschwistert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiefgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefgesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiefgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefgeworden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiefglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefgroßmutter, mnd. stēfgrōtemōder, F.: nhd. Stiefgroßmutter

stiefgroszmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefgroszvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefkind, an. stjū-p-bar-n, st. N. (a): nhd. Stiefkind

Stiefkind, ae. stéo-p-bear-n, st. N. (a): nhd. Stiefkind, Waise; stéo-p-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. Stiefkind, Waise

Stiefkind, afries. stiā-p-kin-d 1, st. N. (a): nhd. Stiefkind

Stiefkind, ahd. stiofbarn* 1, st. N. (a): nhd. Stiefkind; stiofkind* 3, st. N. (a): nhd. Stiefkind

Stiefkind, mhd. stiefkint 3 und häufiger?, st. N.: nhd. Stiefkind

Stiefkind, mhd. ville (4) 3, fille, sw. M.?, st. F.: nhd. Patenkind, weibliches Patenkind, männliches Patenkind, Stiefkind

Stiefkind, mnd. stēfkint, steefkint, stīfkint, styfkint, stipkint, stiepkint, N.: nhd. Stiefkind

stiefkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefkindchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stieflust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefmama, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefmuhme, mnd. stēfm˙ ie*, stēfm˙ me, stēfm˙ ne, F.: nhd. »Stiefmuhme«, Stiefmutter

Stiefmutter, idg. *mātruu̯iā, F.: nhd. Stiefmutter, Tante

Stiefmutter, an. stjū-p-mō-ðir, F. (kons.): nhd. Stiefmutter

Stiefmutter, ae. stéo-p-mō-dor, F. (kons.): nhd. Stiefmutter

Stiefmutter, afries. stiā-p-mō-der 1, F. (kons.): nhd. Stiefmutter

Stiefmutter, ahd. stiofmuoter 25, st. F. (er): nhd. Stiefmutter

Stiefmutter, mhd. stiefmuoter, stūfmuoter, F.: nhd. Stiefmutter

Stiefmutter, mnd. stēfm˙ ie*, stēfm˙ me, stēfm˙ ne, F.: nhd. »Stiefmuhme«, Stiefmutter

Stiefmutter, mnd. stēfmoder, steefmōder, stēfmoeder, stīfmōder, styfmōder, M.: nhd. Stiefmutter, schlechte Mutter

stiefmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefmutterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefmütterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefmütterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiefmütterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefmütterlich, mnd. stēfm˙ derlīk, Adj.: nhd. stiefmütterlich

stiefmütterlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stiefmütterlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefnachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefneffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefnichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefpapa, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefschwager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefschwäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefschwester, mhd. stiefswester, st. F.: nhd. Stiefschwester

stiefschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefschwieger, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiefschwiegersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiefsohn, ae. nef-a, sw. M. (n): nhd. Neffe, Enkel (M.) (1), Stiefsohn; stéo-p-su-n-u, st. M. (u): nhd. Stiefsohn

Stiefsohn, ahd. stiofsunu* 34, stiofsun, st. M. (i): nhd. Stiefsohn

Stiefsohn, mhd. stiefsun, stīfsun, M.: nhd. Stiefsohn

Stiefsohn, mnd. pillo, M.: nhd. Stiefsohn

Stiefsohn, mnd. stēfs˙ ne, stēfsone, stēfs˙ n, steifs˙ ne, steefs˙ ne, stīfs˙ ne, stīps˙ ne, stieps˙ ne, M.: nhd. Stiefsohn

stiefsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefsöhnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefsöhnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stieftochter, ae. nift, st. F. (ō): nhd. Nichte, Enkelin, Stieftochter; stéo-p-dohtor, F. (kons.): nhd. Stieftochter

Stieftochter, ahd. stioftohter* 10, st. F. (er): nhd. Stieftochter

Stieftochter, mhd. stieftohter, F.: nhd. Stieftochter

Stieftochter, mnd. pille (2), F.: nhd. Stieftochter

Stieftochter, mnd. stēfdochter, steefdochter, stīpdochter, F.: nhd. Stieftochter

stieftochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stieftöchterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stieftöchterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiefvater, germ. *ōka-?, *ōkaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Stiefvater

Stiefvater, an. gull-i, sw. M. (n): nhd. Stiefvater

Stiefvater, ae. stéo-p-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. Stiefvater

Stiefvater, afries. stiā-p-fe-d-er 5, M. (kons.): nhd. Stiefvater

Stiefvater, ahd. stioffater 39, st. M. (er): nhd. Stiefvater

Stiefvater, mhd. stiefvater, stīfvater, M.: nhd. Stiefvater

Stiefvater, mnd. stēfvāder, stēfvādere, stīfvāder, stīpvāder, stiepvāder, M.: nhd. Stiefvater

stiefvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiefväterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiefväterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stiefvatersbruder, mnd. stēfvāderesbrōder*, stēfvādersbrōder, M.: nhd. »Stiefvatersbruder«

stiefverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiefverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stiefverwandte, ahd. stiofi* 1, F.?: nhd. Stiefverwandte

Stiefverwandtschaft, mnd. halfsibbe, F.: nhd. Stiefverwandtschaft

stiefverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stieg, an. ? *-stig-a, sw. F. (n): nhd. Stieg?

stieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stieg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiegbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiege -- in der schicht gelieferte doppelte Stiege, mnd. schichtstīge, F.: nhd. »Schichtstiege«, in der schicht gelieferte doppelte Stiege

Stiege -- Raum unter der Stiege eines Gemachs, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

Stiege (F.) (1), germ. *stigō-, *stigōn, *stiga-, *stigan, Sb.: nhd. Stiege (F.) (1), Leiter (M.)

Stiege (F.) (1), an. stig-i (1), sw. M. (n): nhd. Leiter (F.), Stiege (F.) (1)

Stiege (F.) (1), ahd. gistiegil* 1, st. M. (a): nhd. Treppe, Stufe, Stiege (F.) (1); stega 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Stegen«, Stiege (F.) (1), Leiter (F.), Treppe; stiega 6, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Stiege (F.) (1), Treppe, Auffahrt, Pass, Schweinestall?; stigilla 2, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Stiege (F.) (1), Treppe, Hintertreppe, Übersteigbrett, Überstieg

Stiege (F.) (1), mhd. stiege, stieg, st. F., sw. F.: nhd. Stiege (F.) (1), Treppe; stige, sw. F.: nhd. Stiege (F.) (1)

Stiege (F.) (1), mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

Stiege (F.) (2), afries. stīg-e (1) 3, st. F. (ō): nhd. Stiege (F.) (2), zwanzig Stück

Stiege (F.) (2), as. stīg-a* (2) 4 und häufiger?, as.?, sw. F. (n): nhd. Stiege (F.) (2), Steige (F.) (4), zwanzig Stück

Stiege (F.) (2), mnd. stīge (1), F., N.: nhd. Stiege (F.) (2), Steige, ein Zählmaß, Zahl von zwanzig, Getreidezehnt, ein Maß im Holzhandel, ein Flächenmaß für Äcker

Stiege, germ. *stigi-, *stigiz?, st. M. (i): nhd. Stiege, Tritt

Stiege, ahd. stekkala* 2, steckala*, st. F. (ō)?: nhd. Steile, Abschüssigkeit, Stiege, Treppe

stiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stiegel, ahd. stiegil* 6, st. M. (a): nhd. Stiegel, Stufe, Sprosse, Grad, Rang

Stiegel, mhd. stigel (1), st. F.: nhd. Stiegel, Vorrichtung zum Übersteigen eines Zaunes einer Hecke

stiegel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiegel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiegelfitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stiegelfitzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiegelfritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegelfritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stiegelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiegelhüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stiegelsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiegen (F.) (2) aufstellen, mnd. stīgen (3), sw. V.: nhd. Stiegen (F.) (2) machen, Stiegen (F.) (2) aufstellen, Kornstiege machen bzw. aufstellen

Stiegen (F.) (2) machen, mnd. stīgen (3), sw. V.: nhd. Stiegen (F.) (2) machen, Stiegen (F.) (2) aufstellen, Kornstiege machen bzw. aufstellen

stiegenanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegenantritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiegenaufgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegenbeleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiegeneingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegengatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiegengeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiegenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiegenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiegenlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiegenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegenmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiegenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiegenstaffel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiegensteigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiegenstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiegenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegentüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiegenverschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegenvorplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiegenwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiegenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stieggesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiegleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stieglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Stieglitz, ahd. 3zwistilafinko* 1, zwistilafinco*, sw. M. (n): nhd. Fink, Distelfink, Stieglitz; stigeliz* 3, stigliz, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Stieglitz, Distelfink

Stieglitz, mhd. distelvinke, distelfinke*, sw. M.: nhd. Distelfink, Stieglitz; distelvogel, st. M.: nhd. »Distelvogel«, Distelfink, Stieglitz; distelzwanc, st. M.: nhd. Stieglitz; distelzwīc, st. N., st. M.: nhd. »Distelzweig«, Stieglitz

Stieglitz, mhd. stigelitze 2, stiglitze, sw. M.: nhd. Distelfink, Stieglitz; stigeliz, stigliz, stiglitz, st. M., sw. M.: nhd. Distelfink, Stieglitz

Stieglitz, mnd. distelvinke, dīstelvinke, M.: nhd. »Distelfink«, Stieglitz

Stieglitz, mnd. rētvinke, M.: nhd. »Reetfink«?, Finkenvogel, Stieglitz; rōtk˙ gelken, N.: nhd. eine Finkenart mit roter Gesichtsmaske im Gefieder, Stieglitz

Stieglitz, mnd. stēgelisse, stēgliss, stēgelitze, stēgelitz, M.: nhd. Stieglitz, Distelfink; stēgelisseke, stēgelisske, stēgelytzke, M.: nhd. Stieglitz, Distelfink

stieglitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stieglitzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stieglitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stieglitzenbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stieglitzferse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stieglitzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiegstaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiehlt -- Dieb der bei Nacht stiehlt, mhd. nahtdiep, st. M.: nhd. Nachtdieb, Dieb der bei Nacht stiehlt

Stiel -- Beil mit einem langen Stiel, mhd. bartholz, st. N.: nhd. »Bartholz«, Beil mit einem langen Stiel

Stiel -- Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel, mnd. troite, treite, mnd.?, F.: nhd. Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel

Stiel -- Kappe zur Befestigung des Klöppels am Stiel des Dreschflegels, mnd. vlēgelkappe, vlegelkappe, vlēgelkoppe, vlegelkoppe, F.: nhd. Kappe zur Befestigung des Klöppels am Stiel des Dreschflegels

Stiel -- Nagel der das Blatt des Spatens mit dem Stiel verbindet, mnd. spādennāgel, M.: nhd. »Spatennagel«, Nagel der das Blatt des Spatens mit dem Stiel verbindet

Stiel -- Pokal mit Stiel aus Edelmetall, mnd. stōlkop, M.: nhd. Pokal mit Stiel aus Edelmetall, Fuß aus Edelmetall

Stiel -- Stiel der Füllkelle, mnd. schōpenstēl, M.: nhd. Stiel der Füllkelle

Stiel -- Stiel der Pflanze, mnd. stengel, M.: nhd. Stängel, Stengel, Stiel der Pflanze, Stempelfaden der Lilie, Glockenklöppel

Stiel -- Stiel des Feuerhakens, mnd. v· rhākenstāke, M.: nhd. Stiel des Feuerhakens

Stiel -- Stiel einer Barte, mnd. bārdenhelve, bardenhelf, N.: nhd. Stiel einer Barte, Stiel eines Beiles

Stiel -- Stiel eines Arbeitswerkzeugs, mnd. prik, M.: nhd. hölzerner Stab, Stange, Stiel eines Arbeitswerkzeugs

Stiel -- Stiel eines Beiles, mnd. bārdenhelve, bardenhelf, N.: nhd. Stiel einer Barte, Stiel eines Beiles

Stiel -- Stiel für eine Streitaxt, mnd. polexenstok, M.: nhd. Stiel für eine Streitaxt

Stiel -- Stiel mit schräg angesetzter Schaufel zum Plaggenhauen, mnd. twicke, mnd.?, F.: nhd. Zwicke, Quicke, Stiel mit schräg angesetzter Schaufel zum Plaggenhauen

Stiel -- Stiel staudenartiger Pflanzen, mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

Stiel -- Stiel zum Butterfass, mnd. botterstaf, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Gerät das man dreht um zu buttern, Rüschestock, Buttersterl; botterstok, botterstock, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Buttereisen, Butterstecher

Stiel -- Verbindungsstück zwischen Dreschflegel und Stiel, mnd. middelbant, M.: nhd. »Mittelband«, Verbindungsstück zwischen Dreschflegel und Stiel

Stiel, idg. *stel- (3), V., Adj., Sb.: nhd. stellen, stehend, unbeweglich, steif, Ständer, Pfosten, Stamm, Stiel, Stengel, Stängel; *stolgo-, *tolgo-, Sb.: nhd. Stengel, Stängel, Stiel

Stiel, germ. *halma-, *halmaz, st. M. (a): nhd. Halm, Stengel, Stängel, Stiel

Stiel, ae. hiel-f-e, hyl-f-e, hel-f-e, st. N. (ja): nhd. Handhabe, Stiel; stel-a, sw. M. (n): nhd. Stengel, Stiel, Unterstützung

Stiel, afries. sti-l (1) 2, st. M. (a): nhd. »Stiel«, Pfosten

Stiel, as. hel-v-i* 2, hel-ƀ-i*, st. N. (ja): nhd. Griff, Stiel; s-ti-l 2, st. M. (a?): nhd. Stiel

Stiel, ahd. halb (1) 13, helb, st. M. (i?): nhd. Heft (N.) (2), Stiel, Handgriff; halm* (2) 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Griff, Stiel, Handgriff, Handhabe; *halmo (2)?, sw. M. (n): nhd. Griff, Stiel, Handhabe; hanthaba 25?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Handgriff, Henkel, Stiel, Schlinge; helza 39, sw. F. (n): nhd. Griff, Heft (N.) (2), Stiel; stengil 8, stingil, st. M. (a): nhd. Stängel, Stengel, Stab, Stiel, Sprössling; stil 6, st. M. (a?): nhd. Griffel, Stängel, Stengel, Stiel, Pflanzenstengel
-- hölzerner Stiel: ahd. skīt* 2, scīt*, st. N. (a): nhd. Scheit, Scheitholz, hölzerner Stiel

Stiel, mhd. halm (2), helm, st. M.: nhd. Handhabe, Stiel; halme, halm, helm, sw. M., st. M.: nhd. Handhabe, Stiel; halp (1), help, sw. M., st. M.: nhd. Handhabe, Stiel; helbe 8?, st. M.: nhd. Stiel, Griff
-- Beil an einem Stiel: mhd. helmbarte, helmparte, hellenbarte, helnbarte, hellebarte, helbarte, hallenbarte, sw. F.: nhd. Beil an einem Stiel, Streitaxt, zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, Hellebarde

Stiel, mhd. stengel, st. M.: nhd. Stängel, Stengel, Stiel, Stange, Angelrute; sterz, stert, mmd., st. M.: nhd. Sterz (M.) (2), Schweif, Stängel, Stengel, Schwanz, Stiel, Pflugsterz, Strunk; stil, st. M.: nhd. Stiel, Schaft, Stängel, Stengel, Griffel

Stiel, mnd. hantgrēpe, hantgrepe, M.: nhd. Handgriff, mit der Hand Ergriffenes (N.), Stiel, Griff mit der Hand, Handhabe, Henkel, Klinke, Türgriff; hefte (1), hechte, hecht, N.: nhd. Heft (N.) (2), Handgriff, Stiel, Heftung der Wunden, Messerheft; helve, helf, helft, heleff, holf?, N.: nhd. Stiel für Axt, Stiel für Beil, Stiel für Hacke, Handgriff, Stiel
-- Axt mit einem langen Stiel: mnd. helmexe, helmexse, helmemexe, F.: nhd. Helmaxt, Axt mit einem langen Stiel
-- Eisengerät mit Stiel: mnd. helīsern*, helīseren, helisern, N.?: nhd. Schmiedsgerät, Eisengerät mit Stiel; helveīsern*, helveīseren, helfīseren, helfisern, N.: nhd. Eisengerät mit Stiel
-- Handnetz mit einem Stiel: mnd. kesser, M.: nhd. Ketscher, Käscher, Handnetz mit einem Stiel, Netz zum Fangen von Fischen, Netz zum Herausnehmen von Fischen
-- kesselartiges Schöpfgerät mit einem Stiel: mnd. kētelschāpe, M.: nhd. kesselartiges Schöpfgerät mit einem Stiel
-- Stiel für Axt: mnd. helve, helf, helft, heleff, holf?, N.: nhd. Stiel für Axt, Stiel für Beil, Stiel für Hacke, Handgriff, Stiel
-- Stiel für Beil: mnd. helve, helf, helft, heleff, holf?, N.: nhd. Stiel für Axt, Stiel für Beil, Stiel für Hacke, Handgriff, Stiel
-- Stiel für Hacke: mnd. helve, helf, helft, heleff, holf?, N.: nhd. Stiel für Axt, Stiel für Beil, Stiel für Hacke, Handgriff, Stiel

Stiel, mnd. stīl (2), styl, stīles, stīls, styls, stīlus, stylus, M.: nhd. Stiel, Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle

Stiel, mnd. stēl (1), stel, steil, stil, M., N.: nhd. Stiel, Griff, Handhabe, Stängel, Stengel, hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen

Stiel, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Stiel, mnd. strūk, str· k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2)

stiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stielartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stielauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stielaxt, mhd. helmackes 6, helmaks, helmaxt, st. F.: nhd. »Helmaxt«, Stielaxt, zweischneidige Axt, Beil

stielaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stielblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stielchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stieleiche, ahd. waldeih* 1, st. F. (i)?: nhd. Stieleiche

stieleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stielen, mnd. stēlen (5), stellen, sw. V.: nhd. »stielen«, mit Stiel bzw. Griff versehen (V.)

stielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stielende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stielfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stielfese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stielförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stielgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stielglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stielhandgranate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stielloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stielrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stieltopf -- Stieltopf mit drei Beinen, mnd. dēgelgrōpe, M.: nhd. Stieltopf mit drei Beinen

stielumfassend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stielwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiepel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stieper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiepsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stier -- geschlachteter Stier, ahd. slegirind* 1, st. N. (iz/az): nhd. »Schlachtrind«, geschlachteter Stier

Stier -- Stier als Himmelszeichen, mhd. himelstier, st. M.: nhd. »Himmelsstier«, Stier als Himmelszeichen

Stier -- vom Stier, ahd. farrīn 2, Adj.: nhd. Stier..., vom Stier, aus Rindsleder

Stier, idg. *steuro-, M.: nhd. Stier; *tauros?, M.: nhd. Stier; *uku̯sen-, *h2uku̯sḗn, M.: nhd. Stier, Jungstier
-- junger Stier: idg. *domios, Sb.: nhd. junger Stier

stier, germ. *bliga-, *bligaz?, germ.?, Adj.: nhd. stier

Stier, germ. *bulō-, *bulōn, *bula-, *bulan, *bullō-, *bullōn, *bulla-, *bullan, sw. M. (n): nhd. Stier, Bulle (M.); *farza-, *farzaz, st. M. (a): nhd. Farre, Farren, Stier; *farzō-, *farzōn, *farza-, *farzan, sw. M. (n): nhd. Farre, Farren, Stier; *gradinga-, *gradingaz, *gradenga-, *gradengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Stier, Bulle (M.); *hagana-, *haganaz, st. M. (a): nhd. Zuchtstier, Stier; *steura-, *steuraz, st. M. (a): nhd. Stier; *uhsō-, *uhsōn, *uhsa-, *uhsan, sw. M. (n): nhd. Stier; *urzō-, *urzōn, *urza-, *urzan, germ.?, sw. M.: nhd. Stier, Auerhahn

Stier, an. apl-i, sw. M. (n): nhd. Stier, Ochs, Ochse, Pferd

stier, an. blīg-r, Adj.: nhd. stier

Stier, an. bol-i, sw. M. (n): nhd. Stier, Ochs, Ochse; far-r-i (3), sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse, Stier, Farre; grað-ung-r, st. M. (a): nhd. Stier, Bulle (M.); gridd-i, sw. M. (n): nhd. Stier, Ochs, Ochse; grið-jung-r, grið-ung-r, st. M. (a): nhd. Stier; tarf-r, st. M. (a): nhd. Stier, Ochs, Ochse; tī-ð-ung-r, st. M. (a): nhd. Stier, Ochs, Ochse; þjō-r-r, st. M. (a): nhd. Stier

Stier, ae. bul-a, sw. M. (n): nhd. Stier; fear-r, st. M. (a): nhd. Stier; stéo-r (1), st. M. (a): nhd. Stier

Stier, afries. fēr-ing* 1, st. M. (a): nhd. Farre, Farren, Stier

Stier, anfrk. stie-r* 1, st. M. (a): nhd. Stier

Stier, ahd. far (1) 26, st. M. (i): nhd. »Farre«, Bulle (M.), Stier, Ochse; farro* 6, sw. M. (n): nhd. »Farre«, Stier, Bulle (M.), Ochse; stior 17, st. M. (a): nhd. Stier, Jungstier, Ochse

stier, mhd. star (1), Adj.: nhd. starr, stier, unbeweglich

Stier, mhd. stier, st. M.: nhd. Stier, junges männliches Rind
-- junger Stier: mhd. stierchlīn 1, st. N.: nhd. junger Stier
-- kleiner junger Stier: mhd. stierlīn 1, st. N.: nhd. Stierlein, kleiner junger Stier

Stier, mhd. var (2), pfar, phar, sw. M., st. M.: nhd. »Farre«, Stier; varre (1), pfarre, pharre, farre*, pfarre*, st. M., sw. M.: nhd. »Farre«, Stier
-- zum Aufziehen bestimmter Stier: mhd. vaselstier, faselstier*, st. M.: nhd. Faselstier, Zuchtstier, zum Aufziehen bestimmter Stier

Stier, mnd. bulle (1), M.: nhd. Bulle (M.), Stier, Zuchtstier, Sternbild des Stieres

Stier, mnd. osse (1), osce, ochse*, M.: nhd. Ochse, Stier, Zuchtstier, Stier als Tierkreiszeichen
-- junger Stier: mnd. rintvar, M.: nhd. junger Stier
-- Stier als Tierkreiszeichen: mnd. osse (1), osce, ochse*, M.: nhd. Ochse, Stier, Zuchtstier, Stier als Tierkreiszeichen

Stier, mnd. stēr (2), stēre, stīr, M.: nhd. Stier, männliches Rind

Stier, mnd. var (2), far*, M.: nhd. »Farre«, Stier; varre, var, sw. M.: nhd. »Farre«, Stier, Bulle (M.), Junger, junger Stier
-- junger Stier: mnd. varre, var, sw. M.: nhd. »Farre«, Stier, Bulle (M.), Junger, junger Stier; ver (1), st. M.: nhd. »Farre«, junger Stier

stier, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stier..., ahd. farrīn 2, Adj.: nhd. Stier..., vom Stier, aus Rindsleder; farrisk* 1, farrisc, Adj.: nhd. Stier..., muskulös

stierartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stierauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stieräugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stierbändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stierbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stierblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stierbord, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierdumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stieren, germ. *stīrēn, *stīrǣn, sw. V.: nhd. stieren

stieren, an. blīg-ja, sw. V.: nhd. stieren; ha-r-a, sw. V.: nhd. anstieren, stieren; kōp-a, sw. V.: nhd. angaffen, stieren, glotzen; star-a, sw. V. (3): nhd. stieren, starren; stī-r-a, sw. V. (3): nhd. stieren

stieren, ahd. starēn* 2, starōn*, sw. V. (3, 2): nhd. starren, stieren, hinschauen, auflauern

stieren, mhd. glarren, sw. V.: nhd. stieren; glotzen, sw. V.: nhd. glotzen, stieren

stieren, mhd. staren, starn, sw. V.: nhd. starren, starren in, blicken in, stieren, anstarren

stieren, mnd. starren (2), sw. V.: nhd. starren, mit starren Augen blicken, stieren, erstarren

stieren, mnd. stāren, sw. V.: nhd. starren, starr sein (V.), leblos werden, trübe werden, sich verdunkeln, stieren

stieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stieren-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stierenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stierende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stieres -- Sternbild des Stieres, mnd. bulle (1), M.: nhd. Bulle (M.), Stier, Zuchtstier, Sternbild des Stieres

stierfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stierfeiszt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiergalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiergebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiergefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiergespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiergestalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiergestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiergrindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiergrindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stierhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stierhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stierhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierhäuptig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stierhaut, mnd. stērhūt*, F.: nhd. Stierhaut, Ochsenhaut

stierhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stierheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stierhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stierhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stierhörner -- Stierhörner habend, ahd. farhurni* 2, Adj.: nhd. »stierhörnig«, Stierhörner habend, mit Stierhörnern versehen (Adj.)

stierhörnig, ahd. farhurni* 2, Adj.: nhd. »stierhörnig«, Stierhörner habend, mit Stierhörnern versehen (Adj.)

stierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stierkalb, got. stiu-r* (1) 4, st. M. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 76 Anm. 2, 115,2, Krause, Handbuch des Gotischen 94,2, 120,3): nhd. Stierkalb

Stierkalb, ae. bul-l-uc, st. M. (a): nhd. Stierkalb

Stierkalb, ahd. fasalkalb* 2, st. N. (a, iz/az): nhd. Stierkalb, junger Zuchtstier

Stierkalb, mhd. ohsenkalp, st. N.: nhd. »Ochsenkalb«, Stierkalb

Stierkalb, mhd. verlīn, ferlīn*, st. N.: nhd. »Färrlein«, Stierkalb

Stierkalb, mnd. stērkalf, N.: nhd. »Stierkalb«, junges Rind

stierkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stierkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stierkäppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierkoloss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stierkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stierköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stierköpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stierkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stierkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stierleder, mnd. stērledder, N.: nhd. »Stierleder«, Ochsenleder

Stierlein, mhd. stierlīn 1, st. N.: nhd. Stierlein, kleiner junger Stier

stierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiermark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiermonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiernacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiernackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiernatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stierneu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stieröchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stieropfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stierort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiers -- Name eines Stiers aus Hymirs Herde, an. (Him-in-hrjōð-r, st. M. (a): nhd. Name eines Stiers aus Hymirs Herde

stierschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiersdummheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stierstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stierstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stierstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stierstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiertüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiervieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stierzahn, ahd. farrozand* 1, st. M. (i): nhd. »Stierzahn«, Schneidezahn

stierzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stieszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiez, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiez, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiezel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiffilet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stift -- durchgesteckter Stift zur Befestigung, mnd. v· rsteknāgel, M.: nhd. »Vorstecknagel«, durchgesteckter Nagel zur Befestigung, durchgesteckter Stift zur Befestigung, Splint

Stift -- Entfernung aus dem Stift, mnd. absencie, absentie, F.: nhd. »Absenz«, Abwesenheit, Entfernung aus dem Stift, Einkünfte des auswärtigen Pfründeninhabers

Stift -- in einem Stift bzw. Bistum geltend, mnd. stichtisch, stiftisch, Adj.: nhd. »stiftisch«, zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, bischöflich, in einem Stift bzw. Bistum geltend

Stift -- nadelscharfer Stift, mnd. nātelenstift*, nātelnstift, M.: nhd. nadelscharfer Stift, Stachel in der Geißel

Stift -- Schüler der im Stift schläft, mnd. slāpsch· lære*, slāpsch· ler, slāpscholer, M.: nhd. »Schlafschüler«, Schüler der im Stift schläft, Internatsschüler, Pensionär

Stift -- Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

Stift -- zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, mnd. stichtisch, stiftisch, Adj.: nhd. »stiftisch«, zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, bischöflich, in einem Stift bzw. Bistum geltend

Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

Stift (M.) (1), mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

Stift (M.) zur Befestigung von Leisten (M.), mnd. līstennāgel, M.: nhd. »Leistennagel«, Stift (M.) zur Befestigung von Leisten (M.)

Stift (M.), germ. *stifta-, *stiftaz, st. M. (a): nhd. Stift (M.), Nagel

Stift (M.), an. nadd-r, st. M. (a): nhd. Pflock, Nagel, Stift (M.); pinn-i, sw. M. (n): nhd. Stift (M.), Pflock, Nagel; pinn-r, st. M. (a): nhd. Stift (M.), Pflock, Nagel; stī-l-l, st. M. (a): nhd. Stift (M.), Schreibart

Stift (M.), ae. pinn (1), Sb.: nhd. Pflock, Stift (M.); *spi-l-u, st. F. (ō): nhd. Stift (M.), Spitze

Stift (M.), ahd. graf 2, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Griffel, Schreibgriffel, Stift (M.); pinna 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Stift (M.), Pflock; steft 7, stift, st. M. (a?, i?): nhd. Stift (M.), Achse, Stock, Stachel, Dorn, Nadel

Stift (M.), mhd. stift (2), steft, st. M.: nhd. Stachel, Dorn, Stift (M.), oberstes Ende, Spitze, Stängel, Stengel

Stift (M.), mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt); nēt (3), M., F.: nhd. »Niet«, Stift (M.), Nagel zum Vernieten

Stift (M.), mnd. visērstift, M.: nhd. Visierstift, kleiner Nagel, Stift (M.)

Stift (N.), afries. stich-t 1, stif-t, st. N. (a): nhd. Stift (N.)

Stift (N.), mhd. gestift, gestifte, st. F., st. N.: nhd. Stiftung, Erstfassung, Festsetzung, Stift (N.), Domstift, Kloster, Gotteshaus, Niederschrift, schriftliche Grundlage, Naturbeschaffenheit, Anstiften; goteshūs, gotzhūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Stift (N.), Kirche, Kirchengebiet

Stift (N.), mhd. münster, munster, munister, st. N.: nhd. Klosterkirche, Stiftskirche, Kirche, Dom (M.) (1), Münster, Kloster, Stift (N.), Klostergemeinschaft

Stift (N.), mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Stift (N.), mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche; kanonīe, kanonige, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe; kanonisīe, kanonisī, kanonesīe, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe

Stift (N.), mnd. sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

Stift (N.), mnd. stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

Stift, ae. græf (2), st. N. (a): nhd. Griffel, Stift

Stift, mnd. gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt; graftikel?, mnd.?, M.?: nhd. Grabstichel, Stift
-- dem Landesherrn gehörendes Stift: mnd. hērenstifte*, hērenstift, N.: nhd. dem Landesherrn gehörendes Stift

stift, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stift-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stiftartiger -- stiftartiger Nagel, mnd. ? strancnāgel, M.: nhd. »Strangnagel«, stiftartiger Nagel?

stiftartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiftbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftbrief, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stiftbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiftburg, mnd. stichtborch, stiftborch*, M.: nhd. »Stiftburg«, Burg im Besitz eines Bistums

stiftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiftdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiftel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stifteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stiften -- als Gabe stiften, mnd. stichtigen, stiftigen*, sw. V.: nhd. »stiften«, gründen, errichten, als Gabe stiften, spenden, geistlich erbauen

stiften -- als Grundstück stiften, mhd. widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in

stiften -- Messe stiften, mhd. messevrumen* (1)**, V.: nhd. »Messe stiften«

stiften -- Unheil stiften, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

stiften -- Verwirrung stiften in, mhd. gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben

stiften -- von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften, mnd. ? stāpelbrōt, N.: nhd. Brot für die Begräbnismahlzeit?, von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften?

stiften -- zur Nutznießung stiften, mhd. verwidemen, ferwidemen*, sw. V.: nhd. »verwidmen«, zur Nutznießung stiften, zur Nutzung überlassen (V.), übergeben (V.)

stiften (V.) (1), germ. ? *stiftjan, sw. V.: nhd. einrichten, bauen, stiften (V.) (1)?

stiften (V.) (1), an. funder-a, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen

stiften (V.) (1), ae. stih-t-an, stih-t-ian, sw. V. (1): nhd. regieren, herrschen, ordnen, stiften (V.) (1), einrichten, anreizen

stiften (V.) (1), afries. stif-t-a 11, sw. V. (1): nhd. stiften (V.) (1), begründen, erbauen, in Ordnung bringen

stiften (V.) (1), anfrk. stif-t-en* 2, stih-t-en*, stif-t-on*, sw. V. (1): nhd. »stiften« (V.) (1), gründen, bauen

stiften (V.) (1), ahd. bistiften* 1, sw. V. (1a): nhd. stiften (V.) (1), begründen; gistiften* 7, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), festigen, befestigen, begründen, einsetzen, anordnen; stiften* 11, stihten*, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), begründen, errichten, befördern, hervorbringen

stiften (V.) (1), mhd. beschicken, sw. V.: nhd. schicken, entsenden, schicken nach, anordnen, auftragen, durch Boten Geldschuld einnehmen, stiften (V.) (1), vermachen; bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen

stiften (V.) (1), mhd. ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūfsellen, ūf sellen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), rechtskräftig übergeben (V.), aufgeben, übereignen, stiften (V.) (1), entsagen, aufsagen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

stiften (V.) (1), mhd. funden, sw. V.: nhd. gründen, stiften (V.) (1); fundieren, sw. V.: nhd. »fundieren«, gründen, gründen in, verankern, stiften (V.) (1); gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

stiften (V.) (1), mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

stiften (V.) (1), mhd. sedelen, sw. V.: nhd. sich setzen, niederlassen, Sitz anweisen, Lager anweisen, sich setzen lassen, als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1); sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

stiften, germ. *stiftōn, germ.?, sw. V.: nhd. einrichten, bauen, stiften

Stiften, mhd. stiften (2), st. N.: nhd. Stiften

stiften, mnd. anehēven* (1), anhēven, st. V.: nhd. »anheben«, beginnen, anfangen, stiften, begründen, ansetzen, anstimmen; anestellen*, anstellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, anstiften, stiften, anordnen, einsetzen, abfassen, klagen, benehmen, gebärden, eingehen, einberufen (V.), abverlangen; anestichten* (1), anstichten, anstiften, sw. V.: nhd. anstiften, stiften, begründen, gründen; begiftigen, sw. V.: nhd. beschenken, begaben, schenken, stiften; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen; bestiften, bestichten, sw. V.: nhd. stiften, mit einer Dotation versehen (V.)

-- Zwietracht stiften: mnd. afgünsten***, V.: nhd. Zwietracht stiften

stiften, mnd. fundamentēren, fundamentiren, sw. V.: nhd. begründen, stiften; fundēren, fundiren, sw. V.: nhd. gründen, begründen, stiften, Grund legen zu, unterbauen mit, gründen auf; gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen; instiften, sw. V.: nhd. stiften, begründen

-- der Kirche stiften: mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

stiften, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- Unruhe stiften: mnd. plengen, V.: nhd. streiten, zanken, Unruhe stiften, lügen, betrügen, mischen, rühren, durcheinander mengen, täuschen; prampēren, sw. V.: nhd. lärmen, Lärm machen, Unruhe stiften

stiften, mnd. stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

stiften, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

stiften, mnd. stichtenen***, sw. V.: nhd. stiften, gründen

stiften, mnd. stichtigen, stiftigen*, sw. V.: nhd. »stiften«, gründen, errichten, als Gabe stiften, spenden, geistlich erbauen

stiften, mnd. stiffelēren, sw. V.: nhd. auf Arglist sinnen, Anreiz geben zu, arglistig betreiben, stiften, anzeizen, erdichten, ersinnen

stiften, mnd. st˙ ken (1), stoken, stöcken, sw. V.: nhd. stochern, wiederholt stechen, schüren, stiften, antreiben, martern, aufrühren

stiften, mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

stiften, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; uprichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrichten, in die Höhe richten, erheben, aufstellen, erbauen, einrichten, stiften, ersetzen, entschädigen; vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; wēdemen*, wedemen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widmen«, stiften, ausstatten, dotieren

-- durch Brandgeschoße Brand stiften: mnd. v˙ rschēten*** (1), st. V.: nhd. »Feuer schießen«, durch Brandgeschoße Brand stiften

-- Frieden stiften: mnd. vrēdesāmen, vrēdesammen, vredesamen, vredesammen, sw. V.: nhd. befrieden, versöhnen, zum Friedensschluss veranlassen, Frieden bringen, zum Frieden bringen, aussöhnen, Frieden verleihen, Frieden stiften

-- Unfrieden stiften: mnd. unbevrēden*, unbevreden, mnd.?, sw. V.: nhd. beunfrieden, den Frieden brechen, Unfrieden stiften

-- Unruhe stiften: mnd. woldebergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchtigen; woldenbergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchtigen

-- wieder stiften: mnd. wedderstichten***, sw. V.: nhd. wieder stiften, wiederherstellen

stiften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stiften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stiften, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stiftende -- Verwirrung Stiftende, mhd. werrærinne, st. F.: nhd. »Wirrerin«, Verwirrende, Verwirrung Stiftende, Zwietracht Stiftende

Stiftende -- Zwietracht Stiftende, mhd. werrærinne, st. F.: nhd. »Wirrerin«, Verwirrende, Verwirrung Stiftende, Zwietracht Stiftende

Stiftender -- bei Nacht Brand Stiftender, mnd. nachtbernære*, nachtberner, mnd.?, M.: nhd. »Nachtbrenner«, bei Nacht Brand Stiftender

Stiftender -- etwas zum Seelenheil Stiftender, mhd. sēlgerætære*, sēlgeræter, st. M.: nhd. Seelgerätstifter, etwas zum Seelenheil Stiftender, Testamentsverwalter

Stiftender -- Gunst Stiftender, mnd. günstære***, günster***, M.: nhd. Begünstigter, Gunst Stiftender

Stiftender -- Hader Stiftender, mnd. afgünstære*, afgünster, M.: nhd. Zwietracht Stiftender, Hader Stiftender

Stiftender -- Seelgerät Stiftender, mnd. sēlegerēdære*, sēlgerēder, M.: nhd. Seelgerät Stiftender, Testamentierer

Stiftender -- Verwirrung Stiftender, mhd. werrære*, werrer, st. M.: nhd. »Wirrer«, Verwirrender, Verwirrung Stiftender, Zwietracht Stiftender

Stiftender -- Verwirrung Stiftender, mnd. werrære*, werrer, mnd.?, M.: nhd. »Wirrer«, Verwirrer, Verwirrung Stiftender

stiftender -- Zwietracht stiftender Trank, mhd. scheideltranc, st. M.: nhd. Zwietracht stiftender Trank

Stiftender -- Zwietracht Stiftender, mhd. werrære*, werrer, st. M.: nhd. »Wirrer«, Verwirrender, Verwirrung Stiftender, Zwietracht Stiftender

Stiftender -- Zwietracht Stiftender, mnd. afgünstære*, afgünster, M.: nhd. Zwietracht Stiftender, Hader Stiftender

Stifter -- Stifter eines geistlichen Ordens, mnd. ördenväder, M.: nhd. »Ordensvater«, Ordensgründer, Stifter eines geistlichen Ordens

Stifter (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mēkære*, mēker, M.: nhd. »Mächer«, Macher, Verfertiger, Hersteller, Stifter (Bedeutung örtlich beschränkt), Ehestifter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patroͤn, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

Stifter, ahd. mahhāri* 5, machāri, st. M. (ja): nhd. »Macher«, Stifter, Urheber, Kuppler

-- Stifter des Bundes: ahd. erbiskrībo* 1, erbiscrībo*, sw. M. (n): nhd. Erblasser, Testator, Stifter des Bundes

Stifter, mhd. anevāhet*, anvāhet, anefāhet*, anfāhet*, st. M.: nhd. Anfänger, Urheber, Stifter

Stifter, mhd. giftære*, gifter, st. M.: nhd. Geber, Stifter

Stifter, mhd. spendære, spender, st. M.: nhd. Spender, Stifter, Almosenpfleger, Inhaber des Spendenamtes; stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

Stifter, mnd. anehēvære*, anehēver*, anhēver, M.: nhd. Urheber, Stifter, Anstifter, Begründer, Gründer; begiftigære*, begiftiger, M.: nhd. Beschenker, Schenker, Stifter; beginnære*, beginner, M.: nhd. »Beginner«, Urheber, Begründer, Stifter; begrīpære*, begrīper, M.: nhd. Tadler, Gründer, Stifter; bestēdigære*, bestēdiger, M.: nhd. »Bestätiger«, Stifter, Gründer, Mitglied einer Einsetzungskommission, Beamten Einsetzender

-- Stifter einer Messe: mnd. ālmissestiftære*, ālmissestifter, M.: nhd. »Almosestifter«, Stifter einer Messe

Stifter, mnd. fundātor***, M.: nhd. Gründer, Stifter; fundērære*, fundērer, M.: nhd. Gründer, Stifter; giftære*, gifter, M.: nhd. Geber, Verleiher, Stifter

Stifter, mnd. stēdigære***, stēdiger***, M.: nhd. »Stetiger«, Stifter, Gründer, Amtsträger Einsetzender

Stifter, mnd. stichtigære*, stichtiger, stiftiger*, M.: nhd. Stifter, Ordensgründer

Stifter, mnd. stichtære*, stichter, stifter, M.: nhd. Stifter, Gründer einer geistlichen Einrichtung, Ordensgründer, Schöpfer, Begründer

stifter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stifterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stifterin -- Adelige als Stifterin einer geistlichen Einrichtung, mnd. stichtærinne*, stichterinne, stifterinne*, F.: nhd. »Stifterin«, Adelige als Stifterin einer geistlichen Einrichtung

Stifterin, as. mak-ār-in* 1, mak-ir-in*, st. F. (jō): nhd. Macherin, Stifterin

Stifterin, ahd. *mahhāra?, *machāra?, sw. F. (n): nhd. »Macherin«, Stifterin

Stifterin, mhd. stiftærinne*, stifterinne, st. F.: nhd. Stifterin

Stifterin, mnd. stichtærinne*, stichterinne, stifterinne*, F.: nhd. »Stifterin«, Adelige als Stifterin einer geistlichen Einrichtung

stifterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stifters -- Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, mnd. patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

Stifters -- Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

Stifters -- Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters, mnd. ervelēhen*, ervelēen*, ervelēn, erflēn, erflēin, N.: nhd. Erblehen, Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters

Stiftes -- Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, mnd. pr˙ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Stiftes -- Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

Stiftes -- für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes verantwortliche Frau, mnd. prōkūrātærische*, prōkūrāterische*, prōcūrātersche, prōkrātersche, prōkāters, F.: nhd. Verwalterin, für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes verantwortliche Frau

Stiftes -- oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

Stiftes -- rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot

Stiftes -- Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner

Stiftes -- Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, mnd. prōvīsor, prowissor, prōvīsōr, provisoer, prōvīser, M.: nhd. Provisor, Sachwalter, Aufseher, Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt

Stiftes -- Verwalter eines Stiftes, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

Stiftes -- Vorsteherin eines Klosters oder eines Stiftes, mnd. prōvestinne, prōbestinne, pōstinne, proestine, prōssin, proissin?, F.: nhd. Pröpstin, Vorsteherin eines Klosters oder eines Stiftes

Stiftes -- weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet, mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

stiftesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftet -- der Übel stiftet, an. Bǫl-verk-r, st. M. (a), PN: nhd. (Odinsname), der Übel stiftet

stiftete -- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete, mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

stiftgenieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiftgenosse, mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot

Stiftgenosse, mnd. stichtenōte, stichtenāte, stiftenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

Stiftgenosse, mnd. stichtesgenōte, stiftesgenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

Stiftgenosse, mnd. stichtesman, stichtsman, stiftesman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft

Stiftgenosse, mnd. stichtesnōte, stichtesnāte, stiftesnōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

Stiftgenosse, mnd. stichtman, stiftman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft

stiftgilte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stiftgut, mnd. stichtgōt, stichtgūt, stiftgōt*, N.: nhd. »Stiftgut«, Landbesitz eines Bistums

Stifthaus, mnd. stichthūs, stifthūs*, N.: nhd. »Stifthaus«, Burg bzw. festes Haus im Besitz eines Stiftes (N.) bzw. Bistums

stiftholde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiftiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiftisch, mnd. stichtisch, stiftisch, Adj.: nhd. »stiftisch«, zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, bischöflich, in einem Stift bzw. Bistum geltend

stiftisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiftischen -- Angehöriger der stiftischen Ritterschaft, mnd. stichtman, stiftman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft

stiftischen -- Angehöriger der stiftischen Ritterschaft, mnd. stichtesman, stichtsman, stiftesman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft

stiftischer -- ein stiftischer Güterbezirk bei Herford, mnd. kokambacht*?, kokampt, N.: nhd. ein stiftischer Güterbezirk bei Herford

Stiftjungfrau, mnd. stichtjuncvrouwe, stiftjouncvrouwe, F.: nhd. »Stiftjungfrau«, Angehörige einer geistlichen Stiftung, Kanonisse

stiftjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiftlehen, mnd. stichtlēhen*, stichtlēn, stichtlēen, stiftlēn, N.: nhd. »Stiftlehen«, bischöfliches Lehen

Stiftlein, mhd. stiftlīn, st. N.: nhd. Stiftlein

stiftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiftling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stifträuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiftrecht, mhd. stiftreht 1, st. N.: nhd. Stiftrecht, Recht ein Gut zu besetzen (mit einem Pächter)

stiftregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiftrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stifts -- Gericht eines Stifts, mhd. stifttagedinc* 1, stiftteidinc, st. N.: nhd. Gericht eines Stifts, Gericht eines Domstifts

Stifts -- jenseits der IJssel gelegener Teil des Utrechter Stifts, mnd. · versichte*, · versticht, ōversticht, N.: nhd. »Oberstift«, jenseits der IJssel gelegener Teil des Utrechter Stifts

stiftsamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftsangehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiftsbeute, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stiftsbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stiftsbote, stift(s)bote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiftsburg, mnd. stichtesborch, stiftesborch*, M.: nhd. »Stiftsburg«, Burg im Besitz eines Stiftes (N.) bzw. Bistums

stiftsschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftsdame, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stiftsemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiftsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiftsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiftsfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiftsfrau, mhd. tuomvrouwe, tuomfrouwe*, sw. F.: nhd. Domfrau, Stiftsfrau

Stiftsfrau, stift(s)frau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stiftsfräulein, mnd. konventesjuncvrouwe*, konventsjuncvrouwe*, konventsjuncfer, F.: nhd. Klosterjungfrau, Stiftsfräulein

stiftsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiftsgefälle, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stiftsgeld, stift(s)geld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiftsgenosse, stift(s)genosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiftsgenossenschaft -- Mitglied der Stiftsgenossenschaft, mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

Stiftsgut, stift(s)gut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiftshauptmann, mnd. stichtesh· vetman, stiftsh· vetman, M.: nhd. Stiftshauptmann

Stiftshaus, stift(s)haus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiftsherr -- oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

Stiftsherr, mhd. tuomhērre*, tuomherre, tuomeherre, sw. M.: nhd. Domherr, Mitglied eines Domkapitels, Stiftsherr

Stiftsherr, mnd. kanōnik, kanōnek, kanōnk, cannonek, knōnek, M.: nhd. Kanoniker, Stiftsherr, einem Domkapitel oder Stiftskapitel angehöriger Weltgeistlicher; kōrhēre, chorhēre, M.: nhd. »Chorherr«, Stiftsherr

Stiftsherr, mnd. stichtenære*, stichtener, stiftener*, M.: nhd. Stiftsherr

Stiftsherr, stift(s)herr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiftsherren -- Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

Stiftsherrn -- Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn, mnd. schōlemēster, schōlemeister, schōlmeister, M.: nhd. »Schulmeister«, Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn, Rektor der städtischen Schule, Lehrer, Dorfschulmeister (Bedeutung jünger), Dorflehrer

Stiftshof, mnd. stichteshof, stifteshof*, M.: nhd. »Stiftshof«, einem Stift (N.) bzw. Domkapitel zugehöriger Hof

Stiftshütte, ae. ge-te-l-d, st. N. (a): nhd. Zelt, Wohnzelt, Stiftshütte; ge-te-l-d-ge-hlíe-w-ung, st. F. (ō): nhd. Stiftshütte; ge-te-l-d-ung, st. F. (ō): nhd. Stiftshütte; sėl-e-ge-sco-t, st. N. (a): nhd. Stiftshütte, Zelt, Wohnung

Stiftsjunker, mnd. stichtejunchēre*, stiftesjunchēre*, stichtesjunker, stichtesjunkere, stichtsjunker, stiftsjunker, M.: nhd. »Stiftsjunker«

Stiftskantorats -- Inhaber des Stiftskantorats, mnd. sengære*, senger, M.: nhd. Sänger, Singender, Dichter, Inhaber des Stiftskantorats, Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten

Stiftskantors -- Amt des Stiftskantors, mnd. cantorīe, kantorīe, F.: nhd. »Kantorei«, Stelle des Stiftskantors, Amt des Stiftskantors

Stiftskantors -- Stelle des Stiftskantors, mnd. cantorīe, kantorīe, F.: nhd. »Kantorei«, Stelle des Stiftskantors, Amt des Stiftskantors

stiftskapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stiftskapitel -- einem Domkapitel oder Stiftskapitel angehöriger Weltgeistlicher, mnd. kanōnik, kanōnek, kanōnk, cannonek, knōnek, M.: nhd. Kanoniker, Stiftsherr, einem Domkapitel oder Stiftskapitel angehöriger Weltgeistlicher

Stiftskapitels -- Mitglied eines Stiftskapitels, mhd. kanonike, sw. M.: nhd. Kanonikus, Kanoniker, Mitglied eines Domkapitels, Mitglied eines Stiftskapitels, Geistlicher, Domherr

Stiftskellermeisters -- Amt des Stiftskellermeisters, mnd. kelnærīe*, kelnerīe, F.: nhd. »Kellnerei«, Amt des Stiftskellermeisters, Pfründe des Domkellermeisters

Stiftskirche, an. mu-s-t-ar-i, mu-s-t-er-i, myst-er-i, st. N. (a): nhd. Kloster, Stiftskirche

Stiftskirche, mhd. münster, munster, munister, st. N.: nhd. Klosterkirche, Stiftskirche, Kirche, Dom (M.) (1), Münster, Kloster, Stift (N.), Klostergemeinschaft

Stiftskirche, mhd. tuom (2), tūm, tōm, st. M., st. N.: nhd. bischöfliche Kirche, Stiftskirche, Dom (M.) (1), Kathedrale, Kathedralkirche, Bischofskirche, Domstift, Kollegiatstift

Stiftskirche, mnd. kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit

-- Stiftskirche die nicht von einem Bischof geleitet wird: mnd. kollegiātenkerke, F.: nhd. Stiftskirche die nicht von einem Bischof geleitet wird

Stiftskirche, mnd. münster (1), munster, mönster, N.: nhd. Kloster, Klosterkirche, Stiftskirche, Münster; münsterkerke, muinsterkerke, F.: nhd. »Münsterkirche«, Stiftskirche

Stiftskirche, mnd. stichteskerke, stiftskerke, F.: nhd. »Stiftskirche«, Domkirche, Kollegiatskirche

Stiftskirche, mnd. stichtkerke*, stiftkerke, F.: nhd. »Stiftskirche«, Domkirche, Kollegiatskirche

Stiftskirche, stift(s)kirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stiftskrieg, mnd. stichteskrīch, stifteskrīch, M.: nhd. »Stiftskrieg«

Stiftskurie, mnd. kanōnikhof, kanōnikehof, M.: nhd. Haus des Kanonikers, Stiftskurie

Stiftsküsters -- zur Pfünde des Stiftsküsters gehörendes Gut, mnd. köstæregōt*, N.: nhd. zur Pfünde des Stiftsküsters gehörendes Gut

Stiftsland, mnd. stichteslant, stifteslant*, M.: nhd. »Stiftsland«, Grundbesitz und Grundeigentum eines Bistums

Stiftsland, stift(s)land, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiftsleute, stift(s)leute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stiftsmann, mnd. stichtesman, stichtsman, stiftesman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft

Stiftsmann, mnd. stichtman, stiftman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft

stiftsmäßig, stift(s)mäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stiftsmäßigkeit, stiftmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stiftsperson, mnd. stichtespersōne, stiftespersōne, M.: nhd. »Stiftsperson«, Angehöriger eines Domkapitels

stiftsperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiftspfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftspfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiftspfründe, mnd. dōmhērenpr˙ ven, M.: nhd. mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, Stiftspfründe, Kanonikat; dōmpr˙ vende*, dōmpr˙ vene, F.: nhd. »Dompfründe«, Stiftspfründe, Kanonikat

Stiftspfründe, mnd. kanonīe, kanonige, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe; kanonikāt, F.: nhd. Kanonikat, Stiftspfründe; kanonisīe, kanonisī, kanonesīe, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe

stiftsprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiftsrecht, stift(s)recht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiftsschaffner, stift(s)schaffner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiftsschreiber, stift(s)schreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiftsschule, stift(s)schule, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stiftsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftstag, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stiftsuntertan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftsverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stiftsverwandte, stift(s)verwandte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftsvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftsweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiftswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiftung -- Angehörige einer geistlichen Stiftung, mnd. stichtjuncvrouwe, stiftjouncvrouwe, F.: nhd. »Stiftjungfrau«, Angehörige einer geistlichen Stiftung, Kanonisse

Stiftung -- Angehöriger der Gesamtheit der Konventualen einer geistlichen Stiftung, mnd. samtconventuale, samptconventuale, M.: nhd. Angehöriger der Gesamtheit der Konventualen einer geistlichen Stiftung

Stiftung -- armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch, mnd. pr˙ vendære*, pr˙ vener, pru̯uener, proͤvener, pr˙ venere, prōvener, prāvener, pr˙ fener, proͤfener, proffener, pr˙ vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

Stiftung -- Einkünfte aus einer kirchlichen Stiftung, mnd. pr˙ vendenprēbende*, pr˙ venprēbende, F.: nhd. »Pfründenpfründe«, Pfründe, Einkünfte aus einer kirchlichen Stiftung

Stiftung -- fromme Stiftung, got. kaúrban 1, N. (indekl.): nhd. Gabe, fromme Stiftung, Opfer

Stiftung -- fromme Stiftung, an. prō-vend-a, prō-vent-a, F.: nhd. Pfründe, fromme Stiftung

Stiftung -- Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

Stiftung -- Pfründner einer Stiftung, mnd. spīseman, M.: nhd. »Speisemann«, Pfründner einer Stiftung

Stiftung -- Stiftung einer Messe, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

Stiftung -- Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen, mnd. parrelēhen*, parlēn, parleen, parlehn, N.: nhd. »Pfarrlehen«, Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen

Stiftung -- Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

Stiftung -- Stiftung zum Heil der Seele zu Gunsten der Kirche, mnd. sēlegift, F.: nhd. Stiftung zum Heil der Seele zu Gunsten der Kirche

Stiftung -- Stiftung zum Heil der Seele, mnd. sēlegave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele

Stiftung -- Stiftung zum Heil der Seele, mnd. sēlengave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele

Stiftung -- Stiftung zum Heil der Seele, mnd. sēlgave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele

Stiftung -- Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen, mnd. pāpenlēhen*, pāpenlēen, pāpenlēn, N.: nhd. Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen, Pfründe

Stiftung -- Stipendium aus einer Stiftung, mnd. pr˙ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Stiftung -- zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern, mnd. prēbendēren, sw. V.: nhd. zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern

Stiftung, afries. ju-n-g-er-skip 15, N.: nhd. Jüngerschaft, Stiftung; per-so-n-āt-skip 13, st. F. (i), N.: nhd. Stiftung, Land, Besitzung; stich-t-inge 2, st. F. (ō): nhd. Stiftung

Stiftung, ahd. gistifti* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Gebäude, Stiftung

Stiftung, mhd. ertstift, st. F.: nhd. Stiftung, Bau, irdisches Bauwerk

-- als Stiftung verwenden: mhd. bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen

-- Haus frommer Stiftung für arme Geistliche:

mhd. bruoderhūs, st. N.: nhd. Bruderhaus, Haus frommer Stiftung für arme Geistliche, Unterkunft von Klosterbrüdern

-- Hof frommer Stiftung für arme Geistliche: mhd. bruoderhof, st. M.: nhd. Bruderhof, Hof frommer Stiftung für arme Geistliche, gemeinsame Wohnung der Domherren?

-- Kirchenamt mit Einkünften aus einer Stiftung: mhd. almuosenpfrüende*, almuosenphrüende, st. F.: nhd. »Almosenpfründe«, Kirchenamt mit Einkünften aus einer Stiftung

-- Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten: mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

Stiftung, mhd. geschicke, st. N.: nhd. »Geschick«, Begebenheit, Ordnung, Anordnung, Aufstellung, Vermächtnis, Stiftung, Gestalt, Bildung, Benehmen; gestift, gestifte, st. F., st. N.: nhd. Stiftung, Erstfassung, Festsetzung, Stift (N.), Domstift, Kloster, Gotteshaus, Niederschrift, schriftliche Grundlage, Naturbeschaffenheit, Anstiften; gotesgābe, st. F.: nhd. »Gottesgabe«, Stiftung, Benefizium, Pfründe; guottāt, guotāt, gūtāt, st. F.: nhd. Stiftung, Geschenk, gutes Werk, frommes Werk, gutes Tun

Stiftung, mhd. opfer, offer, st. N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Messfeier, Messopfer, Hostie, Oblation bei einem Gottesdienst, Spende, Gabe, Stiftung

-- Einnehmer und Verwalter einer Stiftung: mhd. obleiære*, obleier, st. M.: nhd. »Obleier«, Obleieinnehmer, Obleiverwalter, Einnehmer und Verwalter einer Stiftung

-- Stiftung einer Messe: mhd. messevrumen (2), messefrumen*, st. N.: nhd. Stiftung einer Messe

Stiftung, mhd. spende, spiend, malem., st. F., sw. F.: nhd. »Spende«, Stiftung, Almosen, Geschenk, Gabe, Gabenverteilung, Almosenabteilung; stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stiftunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Besetzung, Belehnung, Verpflichtung, Auflage, Gründung, Bestiftung

-- geistliche Stiftung: mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stiftunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Besetzung, Belehnung, Verpflichtung, Auflage, Gründung, Bestiftung

-- geistliche Stiftung einrichten: mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

-- Sachwalterin bei einer Stiftung: mhd. schirmærinne, schirmerin, st. F.: nhd. »Schirmerin«, Beschützerin, Schutzherrin, Sachwalterin bei einer Stiftung

-- Stiftung von Seelenmessen: mhd. sēlgeræte, st. N.: nhd. Seelgerät, Vermächtnis, Testament, Stiftung von Seelenmessen

-- Urheber einer geistlichen Stiftung: mhd. stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

Stiftung, mhd. wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

-- Stiftung an eine Kirche: mhd. widemunge, widmunge, st. F.: nhd. »Widmung«, Ausstattung, Dotierung, Wittum, Stiftung an eine Kirche

Stiftung, mnd. anelegginge*, anlegginge, anleginge, angelegginge, F.: nhd. Anlegung, Auflegung der Hände, Stiftung, Auslage, Kostenaufwand, Geldanlage, Rente; anestichtinge*, anstichtinge, anstiftinge, F.: nhd. Anstiftung, Anreiz, Veranlassung, Ursache, Stiftung, Gründung; begiftinge, F.: nhd. Beschenkung, Schenkung, Stiftung, Privileg; begiftnisse, F.: nhd. Schenkung, Stiftung; bestiftinge*, bestichtinge, F.: nhd. Stiftung; elēmosine, F.: nhd. Almosen, Spende, Stiftung, gestiftete Vikarie

-- Geistlicher im Genuss einer Stiftung: mnd. elēmosinār, elēmosināre, M.: nhd. Geistlicher im Genuss einer Vikarie, Geistlicher im Genuss einer Stiftung

-- kirchliche Stiftung: mnd. ālmisse, alemisse, allemisse, almissende, almese, almüsse, almose, almuse, almusie, F., N.: nhd. Almosen, Spende, kirchliche Stiftung, Scheibe Brot

-- kleinere geistliche Stiftung: mnd. commende, F.: nhd. kleinere geistliche Stiftung, Pfründe zur Unterhaltung einer einzelnen Verrichtung

-- milde Stiftung: mnd. bat (2), N.: nhd. Bad, Seelenbad, milde Stiftung

Stiftung, mnd. fundācie, fundacie, fundātie, F.: nhd. Stiftung, fromme Stiftung, auf die Stiftung gegründetes Recht, Stiftungsurkunde; fundēringe, F.: nhd. Gründung, Stiftung; gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche; gōdesgāve, gādesgāve, F.: nhd. Gottesgabe, Geschenk, Gunst Gottes, Gabe zu Gottes Ehre, Stiftung, Almosen; instiftinge, F.: nhd. Stiftung, Ehevertrag, Eheübereinkunft

-- auf die Stiftung gegründetes Recht: mnd. fundācie, fundacie, fundātie, F.: nhd. Stiftung, fromme Stiftung, auf die Stiftung gegründetes Recht, Stiftungsurkunde

-- fromme Stiftung: mnd. fundācie, fundacie, fundātie, F.: nhd. Stiftung, fromme Stiftung, auf die Stiftung gegründetes Recht, Stiftungsurkunde

-- geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern: mnd. hospitāl, hospitael, N., M.: nhd. »Hospital«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern; hospitāleshūs, N.: nhd. »Hospitalshaus«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern

-- milde Stiftung: mnd. gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt

-- mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen: mnd. hūsarmentāfel, F.: nhd. »Hausarmentafel«, mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen

-- Stiftung eines Freibads an Arme: mnd. gōdesbat, N.: nhd. Stiftung eines Freibads an Arme

Stiftung, mnd. statūcie, F.: nhd. Einsetzung, Stiftung

Stiftung, mnd. sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

-- geistliche Stiftung: mnd. sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

Stiftung, mnd. stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

-- geistliche Stiftung: mnd. stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

Stiftung, mnd. stichtinge, stiftinge, F.: nhd. Stiftung, Erbauung, Gründung, Ausstattung, Begabung, Schenkung, Ordnung, Einrichtung, Veranlassung, Anstiftung

Stiftung, mnd. uprichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufrichtung«, Errichtung, Stiftung, Ersatz, Entschädigung

-- fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen: mnd. vicārie (1), vicarīe, vickarīe, viccarie, vickerie, vikkerige, ficārie*, F.: nhd. Vikarei, Stellvertreteramt, Amt des Vikars, Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen

-- Katenstelle als Vermögen einer frommen Stiftung: mnd. vicārienkōte, vicārienkāte, M.: nhd. Katenstelle als Vermögen einer frommen Stiftung

-- Pfleger an einer geistlichen Stiftung: mnd. v· rrādesman, vorratzman, M.: nhd. Verwalter, Fürsorger, Pfleger an einem Hospital, Pfleger an einer geistlichen Stiftung

-- Verwalterin und Vorsteherin einer geistlichen Stiftung: mnd. v· rmündærische*, v· rmündersche, F.: nhd. Verwalterin und Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, Schutzpatronin der Huren (ironisch und Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Vorsteherin einer geistlichen Stiftung: mnd. v· rmündærinne*, v· rmündærin*, v· rmünderin, F.: nhd. »Vormünderin«, Verwalterin, Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, Schutzpatronin der Huren (ironisch und Bedeutung örtlich beschränkt)

stiftung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stiftungen -- Buch in dem die Stiftungen verzeichnet sind, mnd. ālmissebōk, N.: nhd. »Almosebuch«, Buch in dem die Stiftungen verzeichnet sind

Stiftungen -- Gabe an fromme Stiftungen, mnd. gōdesgift, F.: nhd. Gabe an Gottes Ehre, Almosen, Gabe an fromme Stiftungen

Stiftungen -- Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters, mnd. ervelēhen*, ervelēen*, ervelēn, erflēn, erflēin, N.: nhd. Erblehen, Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters

Stiftungen -- Verwaltung von milden Stiftungen, mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts

Stiftungen -- Verwaltungsstelle der milden Gaben und Stiftungen, mnd. karitātenambacht, kartātenambacht, karitātenammecht, karitātenammet, karitātenampt, karitātambacht, N.: nhd. klösterliches Almosenamt, Verwaltungsstelle der milden Gaben und Stiftungen

Stiftungen -- Zinszuteilung aus Spenden und Stiftungen, mnd. consolācie, consolāsien, consolātien, cosolācie, F.: nhd. Trost, Zinszuteilung aus Spenden und Stiftungen

stiftungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftungseinkünfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

stiftungsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiftungsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiftungsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stiftungsgut, stiftung(s)gut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiftungsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stiftungslicht -- Stiftungslicht für ein Altarlicht, mhd. liehtguot 1, st. N.: nhd. »Lichtgut«, Stiftungslicht für ein Altarlicht

stiftungsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiftungsrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiftungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stiftungsurkunde, mhd. zunftbrief, zumftbrief, st. M.: nhd. »Zunftbrief«, Stiftungsurkunde, Bestätigungsurkunde einer Handwerkszunft

Stiftungsurkunde, mnd. fundācie, fundacie, fundātie, F.: nhd. Stiftung, fromme Stiftung, auf die Stiftung gegründetes Recht, Stiftungsurkunde

stiftungsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiftungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiftungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stiftungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stifturbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stiftzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stifung -- Anzahl der in einer Stifung vergebenen Pfründen, mnd. pr˙ vendental*, pr˙ vental, F.: nhd. »Pfründenzahl«, Anzahl der in einer Stifung vergebenen Pfründen

Stigma, ae. pīc-ung, st. F. (ō): nhd. Stigma, Stechen

Stigma, ahd. anamāl* 3, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Stigma; anamāli 21?, st. N. (ja): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Erkennungszeichen, Stigma; anamālida* 1, st. F. (ō): nhd. Mal (N.) (2), Erkennungszeichen, Wundmal, Stigma; hantmāli 2, st. N. (ja): nhd. »Handmal«, Handzeichen, Brandmal, Stigma; pfrekka* 6, phrecka*, prekka*, bregga*, sw. F. (n): nhd. Mal (N.) (2), aufgedrücktes Siegel, Stigma

Stigma, mhd. nagelmāl, st. N.: nhd. »Nagelmal«, Nagelzeichen, Stigma, Wundmal von Nägeln, Markierung zum Einschlagen von Nägeln

Stigma, mhd. vliemenslac, fliemenslac*, st. M.: nhd. Schlag mit dem Aderlasseisen, Stigma; vlīmenslac, flīmenslac*, st. M.: nhd. Eisenwunde, Stigma; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Stigmatisierter -- Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Stigmatisierung -- Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, mnd. ˙ vertal, ˙ vertāle*, ˙ vertāl, ˙ vertael, ōvertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stil, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- geblümter Stil: mhd. redebluome, sw. M., sw. F.: nhd. Redeblume, geblümter Stil

stil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilabkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stilbildend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stilblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilcharakteristik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stileigenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stileigentümlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stileinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stilentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stilet, mnd. pundære*? (1), punder, M.: nhd. langes Messer (N.), Dolch, Dolchmesser, Stilet

stilett, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilettfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilettieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stilettklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilettkomet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stilfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilfeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stilfigur, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild

stilform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stilgegensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stilgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stilgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stilgewandtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilisation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stilisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stilisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stilisiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stilisiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stilisierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilistik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilistiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stilkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stilkritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

still -- ganz still werden, mhd. verstummen, verstumben, vorstummen, ferstummen*, sw. V.: nhd. »verstummen«, stumm werden, stumm machen, klanglos machen, ganz still werden, ganz stumm machen

still -- still machen, mhd. gedegen, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, still machen, stillen; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

still -- still machen, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen

still -- still stehen, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

still -- still stehen, mnd. standen***, st. V.?: nhd. stehen, beharren, an einer Stelle befinden, still stehen, dauern (V.) (1)

-- still stehen: mnd. standen***, st. V.?: nhd. stehen, beharren, an einer Stelle befinden, still stehen, dauern (V.) (1)

still -- still stehen, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen

still -- still werden, got. an-a-si-l-an* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 244,2): nhd. still werden, nachlassen, verstummen; an-a-slaw-an* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 244,1): nhd. verstummen, still werden

still -- still werden, mhd. gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

still -- still werden, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen

still sein (V.), idg. *tel- (3), V.: nhd. still sein (V.)

still sein (V.), got. ? *si-l-an?, sw. V. (3), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 244,2): nhd. still sein (V.)?

still sein (V.), ae. ge-s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; ge-swī̆-g-ian, sw. V. (2): nhd. schweigen, ruhig sein (V.), still sein (V.); s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; swī̆-g-ian, su-g-ian, su-w-ian, swu-g-ian, swu-w-ian, sw. V. (2): nhd. schweigen, ruhig sein (V.), still sein (V.)

still sein (V.), mhd. dagen, sw. V.: nhd. schweigen, still sein (V.), schweigen von, verschweigen, nicht reden über, ruhig zuhören, schweigend zuhören

still sein (V.), mhd. gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

still, idg. *taus-, Adj.: nhd. still, schweigend, zufrieden

still, germ. *hleuþa-, *hleuþaz, Adj.: nhd. hörend, still, schweigsam; *lugna-, *lugnaz, *lugni-, *lugniz, germ.?, Adj.: nhd. still, ruhig; *stellja-, *stelljaz, Adj.: nhd. still, ruhig

-- still machen: germ. *stelljan, *stilljan, sw. V.: nhd. stillen, still machen, dämpfen, still machen; *stelljan, *stilljan, sw. V.: nhd. stillen, still machen, dämpfen, still machen

still, an. hljō-ð-r, Adj.: nhd. leise, still; hug-vær-r, Adj.: nhd. ruhig, still; lyg-n, Adj.: nhd. still, ruhig; tvist-r, Adj.: nhd. betrübt, still; þag-al-l, Adj.: nhd. schweigsam, still

-- sich still verhalten: an. dū-s-a (1), sw. V. (3): nhd. ausruhen, sich still verhalten

-- still machen: an. lygn-a, sw. V. (2): nhd. still machen, ruhig machen

-- still werden: an. þagn-a, sw. V.: nhd. schweigen, still werden

still, ae. ge-swōg-en, Adj.: nhd. ohnmächtig, still, tot; s-mol-t (2), Adj.: nhd. mild, still, friedlich, ruhig, sanft; s-til-l-e, Adj. (ja), Adv.: nhd. still, ruhig, beständig, sanft, friedlich, heimlich; swī-g-e (2), Adj. (ja): nhd. still, ruhig, schweigend; swī-g-ung-a, Adv.: nhd. still, heimlich

still, afries. *s-til (2), Adj.: nhd. still; s-til-le 3, Adj.: nhd. still

still, as. s-til-l-i* (1) 1, Adj.: nhd. still, ruhig; stil-l-o 6, Adv.: nhd. still, ruhig

-- still werden: as. stil-l-on* 1, sw. V. (3): nhd. still werden, ruhig werden

still, ahd. firholan* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. verborgen, verhohlen, im stillen, still; firholano* 3, Part. Prät.=Adv.: nhd. heimlich, verhohlen, verborgen, im stillen, still; lindo 8, Adv.: nhd. lind, sanft, mild, still, milde, gelassen, ruhig; stilli 28?, Adj.: nhd. still, ruhig, gelassen, unveränderlich, ungestört, unerwähnt, mild; stillo 22, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, im stillen, ruhig, unbemerkt, insgeheim

-- still werden: ahd. gistillēn* 11?, gistillōn*, sw. V. (3, 2): nhd. ruhig werden, aufhören, ablassen von, still werden, verstummen, schweigen

still, mhd. dæsic, Adj.: nhd. still, in sich gekehrt, dumm, albern, träge

still, mhd. geruowic*, gerüewic*, geruowec, gerüewec, gerüeic, gerūwec. gerūwic*, Adj.: nhd. ruhig, ungestört, unangefochten, still, gelassen, langsam; gestüeme (1), Adj.: nhd. »gestüm«, sanft, still

still, mhd. ruowelich, rūwelich, Adj.: nhd. »ruhlich«, still, ruhig

still, mhd. senfticlīche, senfteclīche, semfteclīche, semfticlīche, Adv.: nhd. leicht, bequem, gemächlich, ruhig, still, leise, langsam, sacht, mild, sanft; stille (1), Adj.: nhd. still, heimlich, geheim, ruhig, unbehelligt, schweigend, verschwiegen, schweigsam; stille (2), Adv.: nhd. still, leise, ruhig, schweigend, heimlich, verborgen, fest; stillen (3), Adv.: nhd. still; stillic*, stillec, Adj.: nhd. still, heimlich, ruhig, schweigend; stilliclīche, stilleclīche, Adv.: nhd. im Stillen, still, zurückgezogen, geheim, ruhig, schweigend; stillingen, Adv.: nhd. still, heimlich; stilmüetic*, stilmüetec, Adj.: nhd. still, ruhig; swifte (1), Adj.: nhd. ruhig, beschwichtigt, still, stumm; tisem (2), Adv.: nhd. still; tūze, Adv.: nhd. still, sanft, ruhig

-- still machen: mhd. stillen (1), sw. V.: nhd. still machen, zum Schweigen bringen

-- still stehen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- still trauern: mhd. tūzen, sw. V.: nhd. sich still verhalten (V.), still trauern

-- still werden: mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

still, mnd. alstille, Adv.: nhd. still

-- sich still entfernen: mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

-- still halten: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- still machen: mnd. bestillen, sw. V.: nhd. stillen, still machen

still, mnd. gesāt (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ruhig, milde, still, sanft, gesetzt; gesātelīk***, Adj.: nhd. ruhig, sanft, still, gesetzt; gesātelīke, Adv.: nhd. ruhig, sanft, still, gesetzt

still, mnd. rastelīk, rastlīk, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastelīke, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastelīken, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rostelīk, rostlīk, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rostelīke, rostlīke, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rostelīken, rostlīken, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rouwesāmich, rouwsāmich, rūwesammech, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten; rouwesāmigen, rouwsāmigen, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten; rouwich (1), rawich, rouwech, rowich, rūwich, Adj.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten; rouwigen*, rouweken, rūwigen, Adv.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten; rustelīk, rustelik, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten, unbelästigt, frei, in Frieden befindlich, in ungestörtem Besitz befindlich; rustelīken, rustelīk, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, frei, in Frieden; rustlīken, rustlīk, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, frei, in Frieden

-- ganz still: mnd. mōderstille, moderstille, Adv.: nhd. ganz still, still wie im Mutterleib, mucksmäuschenstill

-- still wie im Mutterleib: mnd. mōderstille, moderstille, Adv.: nhd. ganz still, still wie im Mutterleib, mucksmäuschenstill

still, mnd. sachten (2), semften, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, verstohlen; sachtens, sachtenes*, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, verstohlen; sachtich (1), samphtich, samftich, Adj.: nhd. still, heimlich, sanft, langsam, träge

still, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

still, mnd. sāt* (2)**, sātet*, Adj.: nhd. ruhig, still, sanft

still, mnd. sātich, satich, Adj.: nhd. ruhig, still, friedsam

still, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

still, mnd. stille, (4), Adv.: nhd. still, heimlich, wortlos, stumm, unentdeckt

still, mnd. stillich, Adj.: nhd. still, verborgen; stillichlīk***, Adj.: nhd. still, heimlich; stillichlīken, stillichliken, Adv.: nhd. still, heimlich

still, mnd. stillinges, Adv.: nhd. still, heimlich

still, mnd. stiīk*, stillīk, stillik, Adj.: nhd. still, verborgen

still, mnd. swīgerne, Adj.: nhd. schweigend, still, ruhig

still, mnd. unbewēget*, unbeweget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewegt, unbeweglich, unerschüttert, still, ruhig

-- still machen: mnd. vörstillen*, vorstillen, sw. V.: nhd. still machen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, in Vergessenheit bringen, beilegen

-- still stehen: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- still werden: mnd. vörstummen*, vorstummen, sw. V.: nhd. verstummen, stumm werden, still werden, stumm machen, zum Schweigen bringen, verschweigen, verheimlichen

still, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillächelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillanbetend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillandächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stillbeglückt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillbegnügt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillbeiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillberedt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillbeschaulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillbescheiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillbeseligend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillbetend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillbetrachtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillbewegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillbewölkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillbildend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillchen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stillchen, stillich, stillig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Stille -- aufklopfen um zu Anfang einer Versammlung Stille zu gebieten, mnd. upkloppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufklopfen um zu Anfang einer Versammlung Stille zu gebieten

stille -- ausbrechende oder stille Wut, mhd. kolre (1), st. M.: nhd. Koller (M.), ausbrechende oder stille Wut

Stille -- in aller Stille, mnd. stilleswīgent (2), stilswīgent, Adv.: nhd. in aller Stille

Stille -- in der Stille, mnd. stilgeswēgen, Adv.: nhd. »stillgeschwiegen«?, in der Stille, heimlich

stille -- stille Freitagsnacht, mnd. stillevrīdägesnacht, F.: nhd. »stille Freitagsnacht«, Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag

stille -- stille machen, mhd. gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

stille -- stille Messe, mnd. ? lēsemisse*, mnd.?, F.: nhd. stille Messe?

stille -- stille Messe, mnd. stillemisse, stillemesse, F.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe

stille -- stille Messe, mnd. stilmisse, stilmesse, F.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe

stille -- stille Messe, mnd. stilnisse (3), stillenisse, F., N.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe

stille -- stille stehen, mhd. standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

stille -- stille Woche, mnd. pāschenwēke, pāschenwecke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche; pāschenwēkene, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche
-- Stille Woche: mnd. pāschewēke, paskewēke, pāschwēke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, Stille Woche

Stille, germ. *lugna-, *lugnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Windstille, Stille; *stellī-, *stellīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Stille; *stelliþō, *stelleþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Stille

Stille, got. ? *hliu-þ?, st. N.?: nhd. Gehör?, Schweigen?, Stille?, Aufmerksamkeit?

Stille, an. dūr, st. N. (a): nhd. Stille; hug-vær-i, N.: nhd. Ruhe, Stille, Windstille, Meeresstille

Stille, ae. s-myl-t-nės-s, s-myl-t-nės, st. F. (jō): nhd. Ruhe, Stille, Sanftheit, Milde; s-til-nės-s, s-til-nės, s-til-l-nės-s, s-til-l-nės, s-til-l-ės-s, s-til-l-ės, st. F. (jō): nhd. Stille, Ruhe; swī-g-e (1), sw. F. (n): nhd. Schweigen, Stillschweigen, Stille, Ruhe

Stille, as. *s-til-l-i? (2), st. F. (i): nhd. Stille

Stille, ahd. dagēntī* 1, st. F. (ī): nhd. Stille, Schweigen; *gistillida?, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Stille; stillī 21, st. F. (ī): nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Ruhezustand; stillida* 1, st. F. (ō): nhd. Stille, Ruhe, Friede; stillimuotī 1, st. F. (ī): nhd. Stille, Ruhe, innere Ruhe; stilnessi* 3, st. N. (ja): nhd. Stille, Ruhe, Schweigen; swīgunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schweigen, Stille
-- in der Stille: ahd. giswāso* (2) 4, Adv.: nhd. vertraulich, heimlich, zurückgezogen, in der Stille

Stille, mhd. gestille, st. N.: nhd. Stille, Beendigung, Stelldichein; gestüeme (2), st. F.: nhd. Ruhe, Stille

Stille, mhd. stille (3), st. F., sw. F.: nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Stillschweigen, Zeit nach den letzten Propheten, Heimlichkeit, Verborgenheit; stillheit, st. F.: nhd. »Stillheit«, Stille, Ruhe, Stillschweigen; stillicheit*, stillekeit, st. F.: nhd. Stille, Ruhe, Stillschweigen; stilnisse, stilnus, st. N.: nhd. Stille, Ruhe, Stillschweigen, Verstummen, Geheimnis, Verborgenheit
-- in der Stille: mhd. swāslīche, swēslīche, Adv.: nhd. heimlich, in der Stille; swāslīchen, Adv.: nhd. heimlich, in der Stille

Stille, mnd. lust (2), lūst, F.: nhd. Gehör, aufmerksames Zuhören, Stille; ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß

Stille, mnd. s˙ tichhēt* (1), s˙ tichēt, s˙ ticheit, soyticheit, sůtichēt, sůticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

Stille, mnd. stilhēt, stilheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit

Stille, mnd. stille (1), F.: nhd. Stille, Ruhe, Sanftheit, Milde, Lautlosigkeit

Stille, mnd. stillehēt, stilleheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit

Stille, mnd. stiichēt*, stillichēt, stillicheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Schweigen

Stille, mnd. stilnisse (1), stillenisse, stelnisse, stellense, F., N.: nhd. Ruhe, Unbewegtheit, Schweigen, Stille

Stille, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

stille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stille, stilt(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

stilleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stillehin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stillehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillekeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillemsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillen -- Blut stillen, mnd. blōtstoppen***, sw. V.: nhd. »Blut stillen«

stillen -- Geschlechtslust stillen, mnd. spēlen (1), spellen, sp˙ len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

Stillen -- im Stillen handeln, mnd. munkelen, sw. V.: nhd. »munkeln«, insgeheim reden, im Stillen reden, im Stillen handeln, heimlich im Gange sein (V.)

Stillen -- im Stillen reden, mnd. munkelen, sw. V.: nhd. »munkeln«, insgeheim reden, im Stillen reden, im Stillen handeln, heimlich im Gange sein (V.)

Stillen -- im Stillen, afries. in-we-nd-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »inwendig«, innerlich, im Stillen, unausgesprochen

Stillen -- im Stillen, ahd. undaralīhho* 4, undaralīcho, undarlīhho*, Adv.: nhd. unansehnlich, von der Seite, nicht direkt, indirekt, nebenbei, im Stillen

Stillen -- im Stillen, mhd. stillīche, Adv.: nhd. im Stillen, geheim, ruhig, schweigend; stilliclīche, stilleclīche, Adv.: nhd. im Stillen, still, zurückgezogen, geheim, ruhig, schweigend; tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk; tougenlīche, togenlīche, Adv.: nhd. verborgen, geheim, heimlich, geheimnisvoll, im Geheimen, insgeheim, im Stillen, unbemerkt, unsichtbar, vertraulich, stillschweigend
-- seinen Durst stillen: mhd. trinken (1), st. V.: nhd. trinken, vertrinken, seinen Durst stillen, einatmen

Stillen -- im Stillen, mhd. stillich***, Adj.: nhd. »im Stillen«; stilliclich***, stilleclich***, Adj.: nhd. »im Stillen«

Stillen -- im Stillen, mhd. verholene*, verholne, verholn, virholen, vorholen, virholene, vorholene, ferholene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verhohlen, verhohlenerweise, geheim, heimlich, verborgen, im Geheimen, im Stillen, beiseite

stillen (V.), mnd. stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

stillen, germ. *sōnjan, sw. V.: nhd. stillen, versöhnen, sühnen; *stelljan, *stilljan, sw. V.: nhd. stillen, still machen, dämpfen, still machen; *swenjan, germ.?, sw. V.: nhd. stillen, vertuschen; *swenōn, germ.?, sw. V.: nhd. stillen, vertuschen; *swōan?, germ.?, st. V.: nhd. stillen, versöhnen, opfern

stillen, an. s-til-l-a (1), sw. V. (1): nhd. stillen, mäßigen, dämpfen, zur Ruhe bringen, ordnen, einrichten; sœl-a, sw. V.: nhd. stillen, beruhigen, löschen (V.) (1); temp-r-a, sw. V. (2): nhd. stillen, zügeln, mischen

stillen, ae. ge-s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; ge-þyl-l-an, sw. V.: nhd. stillen; s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; swef-ian (1), sw. V. (1?): nhd. einschläfern, töten, stillen; *þyl-l-an, sw. V.: nhd. stillen

stillen, afries. ske-t-t-a (2) 2, sw. V. (1): nhd. einschließen, einsperren, abdämmen, stillen, zum Stehen bringen

stillen, as. gi-s-til-l-ian 4, sw. V. (1a): nhd. stillen

stillen, ahd. buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; gibuozen* 34, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), stillen, vertreiben, beseitigen, befreien, erlösen, erleichtern, wiederherstellen, wiedergutmachen, zufriedenstellen, Buße tun (= sih gibuozen); gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden; sougen* 15, sw. V. (1a): nhd. säugen, nähren, ernähren, stillen; stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen
-- im stillen: ahd. firholan* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. verborgen, verhohlen, im stillen, still; firholano* 3, Part. Prät.=Adv.: nhd. heimlich, verhohlen, verborgen, im stillen, still; stillo 22, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, im stillen, ruhig, unbemerkt, insgeheim

stillen, mhd. abegesnīden, st. V.: nhd. wegnehmen, abschneiden, aufhalten, stillen; abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); degen (1), sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, ruhig machen, stillen; detten, sw. V.: nhd. säugen, stillen

stillen, mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; gedegen, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, still machen, stillen; gesweigen, geswēgen, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, beruhigen, stillen

stillen, mhd. gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

stillen, mhd. leschen (2), löschen, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, stillen, verdunkeln, verdüstern, beenden, beendigen, tilgen, vertilgen, verlöschen, verschwinden

stillen, mhd. sougen, söugen, sw. V.: nhd. säugen, stillen; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

Stillen, mhd. stillen (4), st. N.: nhd. Stillen, Stillsein

stillen, mhd. sweigen (2), sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, stillen, verschweigen, auslöschen, abhalten von

stillen, mhd. vergaten, fergaten*, sw. V.: nhd. besorgen, in Ordnung bringen, nähren, stillen; verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen; verstillen, ferstillen*, sw. V.: nhd. »verstillen«, im Fließen aufhalten, stillen; verstræten, ferstræten*, sw. V.: nhd. Einhalt tun, stillen, heilen (V.) (1), abhalten, vereiteln; versüenen, versuonen, virsuonen, virsūnen, virsœnen, fersüenen*, sw. V.: nhd. sühnen, sühnen für, gutmachen, ausgleichen, stillen, aussöhnen, versöhnen, wieder gutmachen, beilegen, besänftigen, beenden; vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

stillen, mnd. bestillen, sw. V.: nhd. stillen, still machen; bissen (2), sw. V.: nhd. stillen; b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

stillen, mnd. gestillen, mnd.?, sw. V.: nhd. stillen, beruhigen, zufrieden stellen

stillen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

stillen, mnd. sātigen (1), sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen, stillen, ordnen, regeln, beschließen, verfügen, anordnen, festigen, niederlassen

Stillen, mnd. stille (2), N.: nhd. Stillen, Beruhigen, Beschwichtigen

stillen, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen

stillen, mnd. swīgen (2), sw. V.: nhd. schweigen, verstummen, zum Schweigen bringen, stillen

stillen, mnd. vörsāden* (1), vorsāden, vorsaden, sw. V.: nhd. sättigen, stillen, befriedigen, erquicken, satt werden, befriedigt werden, sich sättigen, sich Befriedigung verschaffen (V.)

-- Blutfluss stillen: mnd. vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen

-- nicht zu stillen seiend: mnd. unstiīk*, unstillik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu stillen seiend, unersättlich

-- Zorn stillen: mnd. vörs· nen*, vors· nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

stillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stillen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

stillend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stillender -- Hunger Stillender, mnd. sādære*, sāder, M.: nhd. Sättigender, Hunger Stillender, Gott

stillentzückt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stiller -- stiller Freitag, mnd. stillevrīdach, M.: nhd. »stiller Freitag«, Karfreitag

stiller -- stiller Freitagsrock, mnd. stillevrīdāgesrok, M.: nhd. »stiller Freitagsrock«, für den Karfreitag bestimmter Rock

stiller -- stiller Ratgeber, mnd. rūnære*, rūner, runer, rūnre, M.: nhd. »Rauner«, Zuflüsterer, Einflüsterer, stiller Ratgeber, heimlicher Ratgeber, Mitwisser, Verschwörer

stiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stillerhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillerquickend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stilles -- stilles Begräbnis, mnd. prīvatbegrēvenisse*, prīvātbegreffenisse, N.: nhd. »Privatbegräbnis«, stilles Begräbnis, Begräbnis ohne Zeremonie

stilles -- stilles Wasser, germ. *luhna, Sb.: nhd. stilles Wasser

Stillesein, still(e)sein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillesitzen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stilleuchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stilleweg, still(e)weg, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stillflöte, mnd. blokfloite, F.: nhd. »Blockflöte«, Orgelpfeife, Stillflöte

stillflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillfreitag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stillfriedlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillfriedsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillgedack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillgedackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillgelassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillgerührt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillgeschäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillgeschwiegen, mnd. ? stilgeswēgen, Adv.: nhd. »stillgeschwiegen«?, in der Stille, heimlich

stillgesellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillgestanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillglücklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillglühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillgrimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stillhaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stillhalten -- gegen Wind und Strom ein Boot stillhalten, an. and-œf-a, sw. V.: nhd. gegen Wind und Strom ein Boot stillhalten

stillhalten, afries. hwī-l-a 6, sw. V. (1): nhd. nicht handeln, stillhalten, nicht amtieren, unterbleiben, unbehelligt bleiben

Stillhalten, mhd. bite (1), bit, st. F.: nhd. Zögern, Aufschub, Verzug, Warten, Verzögern, Verweilen, Stillhalten

stillhalten, mhd. enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

-- sich stillhalten: mhd. dōsen, sw. V.: nhd. tosen, sich stillhalten, schlummern, rauschen, sausen

stillhalten, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

stillhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stillhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stillheit, mhd. stilheit, st. F.: nhd. Stillheit

Stillheit, mhd. stillheit, st. F.: nhd. »Stillheit«, Stille, Ruhe, Stillschweigen

stillheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillhocken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stillichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stilliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stillig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stillig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilliglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stillklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillkrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stillmachen, mhd. stillunge, st. F.: nhd. Stillmachen, Stillsein, Schweigen

stillmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stillmesse -- die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, mnd. stilnissekerse, stillenissekerse, stillensekerse, F.: nhd. Kerze, die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt

Stillmesse -- Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt, mnd. stilnissekerse, stillenissekerse, stillensekerse, F.: nhd. Kerze, die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt; stilnisselicht, stilnisselecht, N.: nhd. Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt

Stillmesse, mhd. stilmesse, stillemesse, st. F.: nhd. »Stillmesse«, Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet

Stillmesse, mhd. winkelmesse, sw. F.: nhd. »Winkelmesse«, katholische Messe, Stillmesse, Verrat

-- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt: mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

stillmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillnisglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stillschweigen -- mit Stillschweigen übergehen, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

Stillschweigen, ae. swī-g, F.: nhd. Schweigen, Stillschweigen; swī-g-e (1), sw. F. (n): nhd. Schweigen, Stillschweigen, Stille, Ruhe; swi-g-en, F.: nhd. schweigen, Stillschweigen

stillschweigen, ahd. giswiftēn* 3, sw. V. (3): nhd. verstummen, ruhig bleiben, stillschweigen, träge bleiben

Stillschweigen, ahd. swīga* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schweigen, Schweigsamkeit, Stillschweigen

Stillschweigen, mhd. stille (3), st. F., sw. F.: nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Stillschweigen, Zeit nach den letzten Propheten, Heimlichkeit, Verborgenheit

Stillschweigen, mhd. stilleswīgen (2), st. N.: nhd. »Stillschweigen«

stillschweigen, mhd. stilleswīgen* (1)**, V.: nhd. stillschweigen

Stillschweigen, mhd. stillheit, st. F.: nhd. »Stillheit«, Stille, Ruhe, Stillschweigen; stillicheit*, stillekeit, st. F.: nhd. Stille, Ruhe, Stillschweigen; stilnisse, stilnus, st. N.: nhd. Stille, Ruhe, Stillschweigen, Verstummen, Geheimnis, Verborgenheit; swīc, st. M.: nhd. Stillschweigen, Sprechverbot, Schweigegelöbnis, Schweigegelübde; swīge, st. F., sw. F.: nhd. Schweigen, Stillschweigen, Sprechverbot

Stillschweigen, mnd. stilleswīgen (2), stilleswīgent, stilswīgent, N.: nhd. Stillschweigen, Schweigen

stillschweigen, mnd. stilleswīgen* (1)**, st. V.: nhd. stillschweigen, schweigen

Stillschweigen, mnd. swīge***, F.: nhd. Schweigen, Stillschweigen, Sprechverbot

Stillschweigen, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

stillschweigen, mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

stillschweigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillschweigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillschweigend -- stillschweigend übergehen, mnd. vörstilleken*, vorstilleken, vorstilken, sw. V.: nhd. verschweigen, verhehlen, verheimlichen, stillschweigend übergehen, nicht vor Gericht (N.) (1) rügen

stillschweigend, mhd. stilleswīgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stillschweigend; tougenlīche, togenlīche, Adv.: nhd. verborgen, geheim, heimlich, geheimnisvoll, im Geheimen, insgeheim, im Stillen, unbemerkt, unsichtbar, vertraulich, stillschweigend

stillschweigend, mnd. stilleswīgendes, stilswīgendes, Adv.: nhd. »stillschweigend«, schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich

stillschweigend, mnd. stilleswīgent* (1)**, stilswīgent***, Adj.: nhd. stillschweigend

stillschweigend, mnd. stilleswīgent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stillschweigend, schweigend, wortlos

stillschweigend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

stillschweigends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stillschweigenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillschweiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stillschweigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillschwigen, ae. for-swī̆-g-ian, sw. V. (2): nhd. durch Schweigen verbergen, stillschwigen

Stillsein, mhd. stillen (4), st. N.: nhd. Stillen, Stillsein; stillunge, st. F.: nhd. Stillmachen, Stillsein, Schweigen

stillselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillsetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stillsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillsitzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillsitzen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stillsitzer, mnd. sittære*, sitter, M.: nhd. Sitzer, Stillsitzer, Neutraler, Beisitzer (Gericht), seinen Platz nicht Verlassender

stillsitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stillsprechend, mhd. stillesprechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stillsprechend«

Stillstand -- zu einem vorläufigen Stillstand bringen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

Stillstand -- zum Stillstand bringen, mhd. widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

Stillstand -- zum Stillstand bringen, mnd. leschen (2), leischen, löschen, lüschen, sw. V.: nhd. löschen, zum Stillstand bringen, auslöschen, überstrahlen, austilgen, abkühlen, kühlen

Stillstand -- zum Stillstand kommen, mnd. rosten (1), roesten, sw. V.: nhd. resten, rasten, ruhen, sich erholen, ruhig sein, begraben (Adj.) sein, zum Stillstand kommen

Stillstand -- zum Stillstand kommen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

Stillstand, ahd. restunga 1, st. F. (ō): nhd. Pause (F.) (1), Stillstand, Rasten

-- zum Stillstand bringen: ahd. gistellen* 4, sw. V. (1a): nhd. stellen, aufstellen, errichten, befestigen, zum Stillstand bringen

Stillstand, mhd. enthalt, inthalt, st. M., st. N.: nhd. »Enthalt«, Stütze, fester Halt, Ausdauer, Widerstand, Aufenthalt, Stillstand, Ende, Halt

Stillstand, mnd. anestant*, anstant, M.: nhd. Vertagung, Waffenstillstand, Stillstand; berouwinge (2), F.: nhd. Stillstand, Ruhezustand

-- zum Stillstand kommen: mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

Stillstand, mnd. stillestant, stilstant, M.: nhd. Stillstand, Waffenstillstand, Kampfpause

stillstand, M., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stillständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stillstehen -- zum Stillstehen bringen, mhd. ergengen, sw. V.: nhd. zum Gehen bringen, zum Stillstehen bringen

stillstehen, got. ga-sta-n-d-an 22, unr. st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,87 f., ingressiv, effektiv): nhd. stehenbleiben, haltmachen, bestehen, verbleiben, beharren, stillstehen, bleiben, verharren, wiederhergestellt sein (V.)

stillstehen, ae. æt-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stillstehen, nahestehen, bleiben, prüfen, widerstehen, aufhören; ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen

stillstehen, ahd. firstullen* 1, sw. V. (1a): nhd. stillstehen, aufhören; gihirmen* 7, sw. V. (1a): nhd. ruhen, aufhören, stillstehen, vorhanden sein (V.), existieren; gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen; gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken; stullen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufhalten, stocken, stillstehen

Stillstehen, mhd. stillestān, st. N.: nhd. Stillstehen

stillstehen, mnd. rusten (1), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich ausruhen, sich erholen, innehalten, stillstehen, in der Erde ruhen, begraben sein (V.)

stillstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stillstehend, an. sta-ð-r (2), Adj.: nhd. stillstehend, sich nicht von der Stelle bewegend, stehenbleibend, schweigend, den Mund haltend

stillstehend, mhd. stellic*, stellec, Adj.: nhd. stellig, stillstehend

stillstehend, mhd. stillestānde, stillestēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stillstehend«, unbeweglich, unbewegt

stillstehender -- stillstehender oder langsam fließender Wasserlauf, an. sīk, st. N. (a): nhd. stillstehender oder langsam fließender Wasserlauf, Bucht, Teich

stillsteher, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stillt -- Zeit in der die Mutter das Kind stillt, mnd. stilnisse (2), stillenisse*, F.: nhd. Stillzeit, Zeit in der die Mutter das Kind stillt

stilltätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stillung -- Stillung des Durstes, mnd. sādinge (1), F.: nhd. Sättigung, Stillung des Durstes, Labung, Stärkung, Befriedigung, Übersättigung, Ekel

Stillung, an. stef-n-a (4), sw. F. (n): nhd. Stillung

Stillung, mnd. vörsādinge*, vorsādinge, vorsadinge, F.: nhd. Sättigung, Stillung, Befriedigung

stillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillverborgen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stillvergnügt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillverklärt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillwaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stillwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stillwirkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stillzeit, mnd. stilnisse (2), stillenisse*, F.: nhd. Stillzeit, Zeit in der die Mutter das Kind stillt

stillzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stillzinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stilmerkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stilmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stilmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stilname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stilperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilprinzip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stilprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilproblem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stilreinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stilrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilschnörkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilter, stelter, nhd.: nhd. ; L.: DW

stiltreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stiltreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stiltypus, stiltyp(us), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilüber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilverfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilvergleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilvermischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stilvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stilwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stilwidrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stilwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stilzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stilzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stimieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stimierherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimm-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stimmabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmangebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmangeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmaufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmbegabt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmberechtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmbildnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stimme -- dem Vogelgezwitscher ähnelnde Stimme auf der Orgel, mnd. vōgelschrei*, vōgelschrey, N.: nhd. »Vogelschrei«, dem Vogelgezwitscher ähnelnde Stimme auf der Orgel

Stimme -- eine Stimme der Orgel, mnd. subsūperoktāve, F.: nhd. eine Stimme der Orgel; subsūperquinte, F.: nhd. eine Stimme der Orgel

Stimme -- mit leiser Stimme, mnd. stiīke*, stillīke, stilleke, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen; stiīken*, stillīken, stilliken, stilken, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen

Stimme -- Stimme an der Orgel, mnd. sinke (2), czynke, zinke, F.: nhd. Zinke, Blasinstrument, Stimme an der Orgel

Stimme -- Stimme in der Orgel, mnd. scharp (3), N.: nhd. Stimme in der Orgel, Mixturergänzung im Hauptwerk bzw. im Rückpositiv der Orgel

Stimme -- Stimme in der Orgel, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Stimme -- Stimme in einer Orgel, mnd. schalmeide, schalmeyde, schalmey, schalmeye, schalmay, F.: nhd. Schalmei, Rohrpfeife, Stimme in einer Orgel

Stimme, idg. ? *stemnā, F.: nhd. Mund (M.), Stimme?; *u̯ōku̯s, Sb.: nhd. Wort, Stimme

Stimme, germ. *rausti-, *raustiz?, st. F. (i): nhd. Stimme, Ton (M.) (2); *razdō (1), st. F. (ō): nhd. Stimme, Laut; *stemnō, *stebnō, st. F. (ō): nhd. Stimme

Stimme, got. stibn-a 33, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Stimme

Stimme, an. læ-t-i, st. N. (ja): nhd. Gebahren, Benehmen, Stimme; ōmun, st. F. (ō): nhd. Laut, Stimme; rau-s-t (1), st. F. (i): nhd. Stimme; rōm-r, st. M. (a): nhd. Stimme, Wort, Beifall; rǫdd, st. F. (ō): nhd. Stimme, Rede

-- Mann mit guter schöner Stimme: an. radd-mað-r, st. M. (a): nhd. Mann mit guter schöner Stimme

-- mit durchdringender Stimme: an. s-kjal-l-radd-að-r, Adj.: nhd. mit durchdringender Stimme

Stimme, ae. ge-reor-d (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Stimme, Sprache, Rede; héaf-od-wōþ, st. F. (ō): nhd. Stimme; hléo-þ-or, st. N. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Schall, Stimme, Melodie, Gesang, Gehör; reor-d (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Stimme, Sprache, Rede; stėfn (3), stėmn, st. F. (ō): nhd. Stimme, Ton (M.) (2); s-wœ̄-g, s-wē-g, st. M. (i): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Lärm, Klang, Melodie, Stimme, Instrument; wōþ, st. F. (ō): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Laut, Stimme, Gesang, Dichtung, Beredsamkeit

-- die Stimme erheben: ae. gē-g-an, sw. V. (1): nhd. die Stimme erheben, schreien

-- gewöhnliche Stimme: ae. rih-t-stėfn, st. F. (ō): nhd. gewöhnliche Stimme

Stimme, afries. stemm-e 4, stifn-e, st. F. (ō): nhd. Stimme

Stimme, anfrk. stemm-a* 18, st. F. (ō): nhd. Stimme

Stimme, as. gal-m 3, st. M. (a?): nhd. Lärm, Stimme, Echo; stemna 19, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Stimme

Stimme, ahd. lūta 26, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse; rarta 10, st. F. (ō): nhd. Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Harmonie; *rartōd?, st. M. (a?, i?): nhd. Stimme, Ton (M.) (2), Ruf; skal* 9, scal, st. M. (i): nhd. Schall, Klang, Stimme, Wohlklang; stimma 185, stimna, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stimme, Laut, Klang, Rede, Wort, Rufen; stimnī* 1, st. F. (ī): nhd. Stimme

-- die Stimme erheben gegen: ahd. ruofen 18, sw. V. (1a): nhd. rufen, ausrufen, anrufen, herbeirufen, die Stimme erheben gegen

-- mit erhobener Stimme: ahd. ubarlūt 18, Adv.: nhd. »überlaut«, laut, deutlich, mit lauter Stimme, mit erhobener Stimme, klar

-- mit kräftiger Stimme: ahd. lūto 18, Adv.: nhd. laut, heftig, helltönend, hoch, mit lauter Stimme, mit kräftiger Stimme

-- mit lauter Stimme: ahd. lūto 18, Adv.: nhd. laut, heftig, helltönend, hoch, mit lauter Stimme, mit kräftiger Stimme; ubarlūt 18, Adv.: nhd. »überlaut«, laut, deutlich, mit lauter Stimme, mit erhobener Stimme, klar

-- seine Stimme erschallen lassen: ahd. lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben

-- Stimme des Gebetes: ahd. betastimma* 1, st. F. (ō): nhd. »Bittstimme«, Gebetsstimme, Stimme des Gebetes

-- Stimme erheben: ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen

Stimme, mhd. dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit

-- bellende Stimme: mhd. bil (2), st. M.: nhd. bellende Stimme, Gebell

Stimme, mhd. galm (1), st. M.: nhd. Schall, Ton (M.) (2), Lärm, Geräusch (N.) (1), Klang, Ruf, Stimme; hal (2), st. M.: nhd. Hall, Schall, Klang, Ton (M.) (2), Stimme; hel (4), st. M.: nhd. Stimme

-- klagende Stimme: mhd. klagestimme, st. F.: nhd. klagende Stimme

-- mit feiner Stimme schreien: mhd. krizelen*, krizeln, sw. V.: nhd. mit feiner Stimme schreien

-- mit hoher lauter Stimme sprechend: mhd. hōchlūtic, Adj.: nhd. »hochlaut«, mit hoher lauter Stimme sprechend

Stimme, mhd. liute (1), lūte, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht; lū, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht; lūt (3), st. M.: nhd. Laut, Ton (M.) (2), Wortlaut, Inhalt, Klang, Stimme, Rede, Schrei, Gesang, Lautung

-- Schiedsmann dessen Stimme bei Stimmengleichheit entscheidet: mhd. ortman, st. M.: nhd. »Ortmann«, Schiedsmann dessen Stimme bei Stimmengleichheit entscheidet

Stimme, mhd. sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch; stimme, st. F., sw. F.: nhd. Stimme, Ton (M.) (2), Klang, Melodie, Gesang, Ruf, Wort, Schrei, Musik

-- Stimme hören lassen: mhd. stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen

Stimme, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

-- bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns: mhd. zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

-- die Stimme erheben: mhd. ūfschellen (1), ūf schellen, sw. V.: nhd. erschallen, die Stimme erheben, ertönen lassen, blasen

Stimme, mnd. klanc, klank, M.: nhd. Klang, Klingen, Erklingen, Ton (M.) (2), Musik, Stimme, Widerklang, Vorklang

-- Sitz der menschlichen Stimme: mnd. kēle (1), keele, F.: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Hals, Sitz der menschlichen Stimme, Fell von der Kehle (F.) (1), Kehlpelz

Stimme, mnd. l· de (2), F.: nhd. Stimme, Meinung, Laut

-- eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave: mnd. rūschpīpe, rūspīpe, F.: nhd. Rauschpfeife, eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave

-- menschliche Stimme: mnd. minschenstemme, minschenstempne, F.: nhd. menschliche Stimme

-- mit lauter deutlicher Stimme sprechend: mnd. · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

-- mit lauter Stimme: mnd. lūtstemmingen, lūtstempningen, Adv.: nhd. mit lauter Stimme; ōrelūt***, ōrlūt***, Adj.: nhd. »ohrlaut«?, mit lauter Stimme, öffentlich

-- mit lauter Stimme sprechend: mnd. ōrelūdes*, ōrlūdes, Adv.: nhd. mit lauter Stimme sprechend, öffentlich

Stimme, mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

stimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmeinsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stimmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stimmen -- angenehm stimmen, an. þæg-ja (1), sw. V. (1): nhd. angenehm stimmen

stimmen -- durch Worte gnädig stimmen, mnd. smēken, smeiken, smēchen, smeichen, sw. V.: nhd. schmeicheln, freundlich tun, schöntun, liebkosen, inständig bitten, durch Worte gnädig stimmen, locken (V.) (2), reizen

stimmen -- freundlich stimmen, ae. ge-líef-an (2), sw. V. (1): nhd. lieb machen, freundlich stimmen, teuer machen; líef-an (2), sw. V. (1): nhd. lieb machen, freundlich stimmen, teuer machen

stimmen -- froh stimmen, mnd. vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen

stimmen -- laut stimmen, mnd. lūtstemmen***, sw. V.: nhd. laut stimmen

stimmen -- milde stimmen, mnd. ōverwēken, ōverweiken, sw. V.: nhd. erweichen, milde stimmen

stimmen -- wofür stimmen, mnd. vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden

Stimmen (F. Pl.), mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2)

stimmen, ahd. werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen
-- gnädig stimmen: ahd. hulden* 6, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, versöhnen, besänftigen, für sich gewinnen, gnädig stimmen
-- heiter stimmen: ahd. irfrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich erfreuen, erfreuen, heiter stimmen
-- milde stimmen: ahd. stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen

stimmen, mhd. entscheiden, st. V.: nhd. entscheiden, unterscheiden, bescheiden (V.), scheiden aus, stimmen, bekehren, trennen von
-- milde stimmen: mhd. beweichen, sw. V.: nhd. erweichen, milde stimmen

stimmen, mhd. gehellen (1), st. V.: nhd. zusammenklingen, übereinstimmen, passen, stimmen, entsprechen, einhellig sein (V.), gleichen, klingen nach, zustimmen

stimmen, mhd. stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen

stimmen, mhd. temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten
-- freudig stimmen: mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden

stimmen, mnd. stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

stimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stimmen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stimmen, V.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

stimmenanzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmend, mnd. stemment***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stimmend«, klingend

stimmeneinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmeneinhelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmeneinsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmeneintritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmengebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmengebrause, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmengeschwirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmengesumme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmengetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmengewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmengewoge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stimmengleichheit -- bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, mhd. zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

Stimmengleichheit -- Schiedsmann dessen Stimme bei Stimmengleichheit entscheidet, mhd. ortman, st. M.: nhd. »Ortmann«, Schiedsmann dessen Stimme bei Stimmengleichheit entscheidet

stimmengleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmenkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmenlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmenmehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stimmenmehrheit, an. afl (1), st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stimmenmehrheit

stimmenmehrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenmehrzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmensammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmensammlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stimmenschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmensetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmensetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmenthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenübergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmenüberlegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenüberzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmenverflechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmenverteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmenwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmenwirrwarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmenzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmenzuwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stimmerhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmformierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmführend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmgebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmhämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stimmig, ae. *þrǣf (2), Adj.: nhd. stimmig

stimmig, mnd. prēcīse, präcise, Adv.: nhd. »präzise«, genau, stimmig

stimmig, mnd. stemmich* (2)**, mnd.?, Adj.: nhd. stimmig

stimmig, mnd. stemmingen***, Adv.: nhd. stimmig

stimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stimmigkeit, mnd. stemmichhēt***, mnd.?, F.: nhd. Stimmigkeit

stimmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stimmkraft, mhd. sterke, st. F., sw. F.: nhd. Stärke, Kraft, Gewalt, Tapferkeit, Verstärkung, Vermehrung, Stärkemehl, Stimmkraft

stimmkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stimmmeister, stimm-meister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stimmmittel, stimm-mittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stimmpfeifen -- Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen, mnd. pläterspil, N.: nhd. Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen, Platerspiel, Dudelsackspfeife

stimmrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stimmrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmreich, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

stimmritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmritzenbänder, nhd.: nhd. ; L.: DW

stimmritzenkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stimmschlüssel, mhd. plecter, st. N.: nhd. Plektrum, Plektron, Saitenzieher, Stimmschlüssel; rihthamer, st. M.: nhd. »Richthammer«, Stimmschlüssel

Stimmschlüssel, mhd. stelhamer, st. M.: nhd. Stellhammer, Stimmschlüssel

Stimmschlüssel, mnd. hēmerken, N.: nhd. »Hämmerchen«, Stimmschlüssel

Stimmschlüssel, mnd. stelhāmer, M.: nhd. großer Schmiedehammer, Stimmschlüssel

stimmschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmsehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stimmstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stimmstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stimmumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stimmung -- Änderung der Stimmung, an. hug-hverf-i, N.: nhd. Änderung der Stimmung

Stimmung -- bittere Stimmung, mnd. vörbitteringe*, vorbitteren, F.: nhd. »Verbitterung«, Erbitterung, Bitterkeit, bittere Stimmung, Groll; vörbitternisse*, vorbitternisse, F.: nhd. Erbitterung, Bitterkeit, bittere Stimmung, Groll

Stimmung -- frohe Stimmung, mnd. vörh· chnisse*, vorh· chnisse, F.: nhd. Erhebung, frohe Stimmung, Freude, Jubel

Stimmung -- in gehobener Stimmung befindlich, mnd. vrō (1), vroch, frow, Adj.: nhd. froh, fröhlich, vergnügt, freudig, in gehobener Stimmung befindlich, zufrieden

Stimmung -- unfreundliche Stimmung, an. styg-ð, st. F. (ō): nhd. unfreundliche Stimmung, Gehässigkeit

Stimmung -- wütende Stimmung, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

Stimmung, ae. ge-mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht; mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht

Stimmung, ahd. anafuntida* 1, st. F. (ō): nhd. »Befund«, Zustand, Stimmung; anakwemanī* 4, anaquemanī*, st. F. (ī): nhd. Zustand, Gemütszustand, Stimmung; *gimuotī?, st. F. (ī): nhd. Stimmung

Stimmung, mhd. gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust

-- edle Stimmung: mhd. hōchmüete (2), st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl; hōchmuot, hōchmūt, hōmūt, hōmuot, st. M., st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl, Überheblichkeit, Stolz, Zuversicht

-- erhöhte Stimmung: mhd. hüge (1), huge, hoge, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, erhöhte Stimmung, Freude, Mut, Erinnerung

Stimmung, mhd. lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Stimmung, mhd. wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

Stimmung, mnd. gem· de (1), gem· te, gemüde, gemote, N.: nhd. Gemüt, Geisteskraft, Sinn, Gesinnung, Willensmeinung, Stimmung, Ansicht, Geist, Denkweise, Sinnesweise, Mut

-- erhöhte Stimmung: mnd. h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier; h· gede (2), F.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, Hochzeit

-- freudige Stimmung: mnd. hōchgem· de*, hōchgem· te, hōgemōt, M.: nhd. Hochstimmung, freudige Stimmung, Hochmut

-- in der Stimmung einer Festlichkeit erworbener Freund: mnd. hofvrünt, M.: nhd. in der Stimmung einer Festlichkeit erworbener Freund

Stimmung, mnd. lūne, F.: nhd. Mond, Vollmond, Mondphase, Laune, Stimmung, Veränderlichkeit, Launenhaftigkeit; mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

-- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken: mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken

-- launenhafte Stimmung: mnd. lūnemōt, lūnemůt, M.: nhd. launenhafte Stimmung, wechselnde Stimmung

-- wechselnde Stimmung: mnd. lūnemōt, lūnemůt, M.: nhd. launenhafte Stimmung, wechselnde Stimmung

-- zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung: mnd. positīf, posatīf, posetīf, postīf, N.: nhd. kleine tragbare Orgel, zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung

Stimmung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

stimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stimmungen -- die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen, mnd. hūmer, M.: nhd. Feuchtigkeit, Saft des menschlichen Körpers, die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen

stimmungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungsausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungsbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stimmungsduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungseinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungsfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungsfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungsgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungshauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungslandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stimmungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stimmungslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungsmache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungsmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungsmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungsmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stimmungsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungsmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungspoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stimmungsreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungsschilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungstiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungsumschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungsumschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stimmungswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmungswert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmungszauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmurne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmveränderung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
stimmversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stimmvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stimmwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimmweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stimmwerk -- Stimmwerk der Orgel, mnd. stemmewerk*, stemwerk, stemwark, N.: nhd. Stimmwerk der Orgel, Register

stimmwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stimmwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stimmwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stimmzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimmzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stimmzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimpanei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimpel-, nhd.: nhd. ; L.: DW
stimpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stimpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stimpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stimpfieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stimpflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stimpfling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stimplen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stimpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stimulanz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stimulation, mnd. rēssinge, reissinge, reitzinge, resinge, rēzinge, reizinge, reyzinge, reyssunge, reysunge, reytzinge, F.: nhd. »Reizung«, Veranlassung, Anregung, Anreiz, Antrieb, Stimulation, Verlockung, Verführung, Auflehnung

stimulation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stimulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stimulus, mhd. menīsen, st. N.: nhd. »Mahneisen«, Stachel, Antrieb, Stimulus

stimung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stin, nhd.: nhd. ; L.: DW
stingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stingelbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stingelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stingeleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stingelfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stingelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stingelglöckel, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
stingellaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stingelmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stingeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stingelpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stingelstamm, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
stingeltamisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stinkaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stinkadores, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stinkarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stinkasant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stinkbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stinkbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stinkblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stinkbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stinkbombe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stinkbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stinkdachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stinkdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinken -- nach Schwefel stinken, mnd. swēvelstinken***, st. V.: nhd. nach Schwefel stinken

stinken -- stinken machen, mhd. stenken, sw. V.: nhd. stinken machen, zum Stinken bringen

-- zum Stinken bringen: mhd. stenken, sw. V.: nhd. stinken machen, zum Stinken bringen

stinken, idg. *dheu- (4), *dheu̯ə-, *dheu̯h2-, *dhuh2-, V., Sb.: nhd. stieben, wirbeln, wehen, stinken, schütteln, Dampf (M.) (1), Rauch, Hauch; *pū̆- (2), *peu̯ə-, V.: nhd. faulen, stinken; *smerd-, *smord-, V.: nhd. stinken

stinken, germ. *fu-, germ.?, sw. V.: nhd. faul sein (V.), stinken; *stenkwan, *stinkwan, st. V.: nhd. stoßen, anstoßen, stinken; *stunkōn, germ.?, sw. V.: nhd. stinken; *swekan?, st. V.: nhd. hervorquellen, riechen, stinken

-- stinken machen: germ. *stankwjan, sw. V.: nhd. besprengen, stinken machen

stinken, an. fū-l-n-a, sw. V. (2): nhd. faulen, stinken

stinken, ae. réo-c-an, st. V. (2): nhd. rauchen, dampfen, riechen, stinken; sti-n-c-an (1), st. V. (3a): nhd. stinken, riechen, duften, schnüffeln

stinken, anfrk. sti-n-k-an* 1, sti-n-c-on*, st. V. (3a): nhd. stinken, duften

stinken, as. swėk-k-ian*? 1, swėf-f-ian*, swėb-b-ian?, sw. V. (1)?: nhd. stinken

stinken, ahd. stinkan* 31, stincan*, st. V. (3a): nhd. riechen, duften, stinken, Geruch von sich geben, nach Fäulnis riechen; swehhan* 6, swechan*, st. V. (4): nhd. stinken, riechen, duften

stinken, mhd. bocken (2), bucken, pucken, sw. V.: nhd. stoßen, stinken, stinken wie ein Bock, als Kriegsknecht dienen, spielen, Karten spielen; erstenken, derstenken, sw. V.: nhd. stinken, berauschen, übervorteilen, betrügen, mit Gestank ersticken; erstinken, restinken, st. V.: nhd. anfangen zu stinken, stinken, faulen, verwesen (V.) (2)
-- anfangen zu stinken: mhd. erstinken, restinken, st. V.: nhd. anfangen zu stinken, stinken, faulen, verwesen (V.) (2)
-- nach Schlamm stinken: mhd. bruochstinken***, st. V.: nhd. nach Schlamm stinken
-- stinken wie ein Bock: mhd. bocken (2), bucken, pucken, sw. V.: nhd. stoßen, stinken, stinken wie ein Bock, als Kriegsknecht dienen, spielen, Karten spielen

stinken, mhd. gestinken, st. V.: nhd. »stinken«, riechen

stinken, mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen; stinken (1), st. V.: nhd. riechen, duften, stinken, durch Geruchssinn wahrnehmen

Stinken, mhd. stinken (2), st. N.: nhd. Stinken

stinken, mhd. zuoriechen, zuo riechen, st. V.: nhd. stinken, anstinken gegen, Geruch verbreiten gegen

stinken, mnd. rūken (1), r· ken, rīken, rēken, st. V.: nhd. riechen, Geruch verbreiten, stinken, duften, Geruch wahrnehmen, wittern, die Nase in etwas hineinstecken, kümmern

stinken, mnd. stenken, sw. V.: nhd. stinken, durch Gestank belästigen, bis zum Übermaß sättigen

stinken, mnd. stinken, st. V.: nhd. stinken, üblen Geruch verbreiten, verwerflich sein (V.), widerwärtig sein (V.), unrein sein (V.), unzüchtig sein (V.), aussätzig sein (V.)

stinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stinkend -- nach Morast stinkend, mhd. bruochstinkende, Adj.: nhd. nach Schlamm stinkend, nach Morast stinkend

stinkend -- nach Schlamm stinkend, mhd. bruochstinkende, Adj.: nhd. nach Schlamm stinkend, nach Morast stinkend

stinkend -- nach Schwefel stinkend, mnd. swēvelstinkent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nach Schwefel stinkend

stinkend, germ. *fūla-, *fūlaz, Adj.: nhd. faul, stinkend; *stēki-, *stēkiz, *stǣki-, *stǣkiz, *stēkja-, *stēkjaz, *stǣkja-, *stǣkjaz, germ.?, Adj.: nhd. stechend, ranzig, stinkend; *þranha-, *þranhaz, Adj.: nhd. faul, ranzig, stinkend

stinkend, got. fū-l-s 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65, Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. faul, stinkend

stinkend, an. fū-l-l, Adj.: nhd. faul, stinkend

stinkend, ahd. stinkal* 1, stincal*, stinkil*, Adj.: nhd. stinkend, riechend, Geruch von sich gebend

stinkend, mhd. puneis, Adj.: nhd. stinkend

stinkend, mhd. stankes, Adv.: nhd. stinkend; stinkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stinkend
-- nach Schwefel stinkend: mhd. swebelstinkende, swevelstinkende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nach Schwefel stinkend

stinkend, mhd. ungesmach, ungesmac, Adj.: nhd. widerlich schmeckend, widerlich riechend, unschmackhaft, geschmacklos, Ekel erregend, stinkend; vūl, voul, fūl*, foul*, Adj.: nhd. faul, verfault, morsch, träge, verdorben, stinkend, gebrechlich, schwach

stinkend, mnd. garst (2), Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), stinkend, bitter (von Geschmack); garsterich, gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend; garstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend; gasterich?, gastrich?, Adj.: nhd. verdorben, faul (von Geschmack und Geruch), stinkend; gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend; gerstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend

stinkend, mnd. stinkendich, Adj.: nhd. stinkend, übelriechend, ekelhaft

stinkend, mnd. stinkich, Adj.: nhd. stinkig, übelriechend, stinkend, unrein, besudelt, widerwärtig

stinkend, mnd. vinnich, vinnech, Adj.: nhd. finnig (Schweinefleisch), mit Finnenknötchen behaftet, mit Blasenwürmern behaftet, verdorben, ranzig, stinkend, hässlich, übel; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig; vūle (1), Adv.: nhd. faul, modrig, stinkend
-- stinkend werden: mnd. vörgasteren*, vorgasteren, sw. V.: nhd. verderben, ranzig werden, stinkend werden, verfaulen, verkommen (V.)

stinkende -- in stinkende Gärung übergegangen, mnd. vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

stinkender -- stinkender Atem, mhd. ātemstanc, st. M.: nhd. stinkender Atem, übel riechender Atem, Mundgeruch

stinkender -- stinkender Eiter, mnd. v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlnisse, v· lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde

stinkender -- stinkender Schmutz am Fuß, mnd. ? vōtstank*, vötstanc, M.: nhd. stinkender Schmutz am Fuß?

stinkender -- stinkender Schmutz, mnd. v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlnisse, v· lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde

Stinkender (Sklavenname), an. Fū-l-n-ir, M.: nhd. Stinkender (Sklavenname)

stinkendes -- stinkendes Geschwür, mnd. ālre (2), alre, M., F.: nhd. stinkendes Geschwür, Geschwür im Nagelglied des Fingers, Panaritium

stinkendes -- stinkendes Tier, mnd. r· kbĕ̄stīe*, r· kbestia, F.: nhd. stinkendes Tier

Stinkendes, mnd. stinkende, N.: nhd. Stinkendes, Gestank, Unrat

stinkendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stinkendigheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinker, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stinkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinkerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stinkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinkfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stinkfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinkgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinkgäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stinkgips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkhafen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stinkhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stinkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stinkichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stinkig, mnd. stinkich, Adj.: nhd. stinkig, übelriechend, stinkend, unrein, besudelt, widerwärtig

stinkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stinkigkeit, mnd. stinkichhēt*, stinkichēt, stinkicheit, F.: nhd. »Stinkigkeit«, Unreinheit, Widerwärtigkeit

stinkkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stinkkamille, mhd. hundedistel 1, st. M.: nhd. »Hunddistel«, Hundskamille, Stinkkamille; hundesbluome 7?, sw. M., sw. F.: nhd. Hundsblume, Hundskamille, Stinkkamille; hundesdistel 1, st. M.: nhd. »Hundedistel«, Hundskamille, Stinkkamille

Stinkkamille, mnd. hundeblōme, F.: nhd. Hundeblume, Stinkkamille

stinkkamille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinkkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stinkkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinkkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinkkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stinklake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stinklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinkling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stinknessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinknest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stinköl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stinkpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinkpott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkquarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinkschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stinkstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinktabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinktier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stinktopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkträge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinkvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stinkweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stinkwiesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stinkwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkwurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinkwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stint -- Abwiegen von Stint, mnd. stintwicht*, stintwichte, F.: nhd. Stintgewicht, Abwiegen von Stint

Stint -- Stint kaufen, mnd. stintk· pen***, sw. V.: nhd. »stintkaufen«, Stint kaufen

Stint, germ. *stent, Sb.: nhd. Stint

Stint, ae. s-mel-t (1), s-myl-t (1), M.: nhd. Stint

Stint, mhd. stinz, st. M.: nhd. »Stinz«, Stint; stinze, sw. M.: nhd. »Stinz«, Stint

Stint, mnd. stint, M.: nhd. Stint, ein Fisch, Spierling, Grundel

stint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stintart -- eine Stintart, mnd. mōderlōs (2), moderlōs, Sb.: nhd. ein kleiner Fisch, eine Stintart, Spierling

Stintart -- eine Stintart, mnd. spīrlinc, spīrlink, spirink, Sb.: nhd. ein kleiner Fisch, eine Stintart, Spierling

Stinte -- Laichzeit der Stinte, mnd. stintlēk, stintleik, M., N.: nhd. Laichen (N.) der Stinte, Laichzeit der Stinte

Stintes -- Fangzeit des Stintes, mnd. stinttīt, F.: nhd. »Stintzeit«, Fangzeit des Stintes

Stintfang -- Fangsack für den Stintfang, mnd. stinthāme, M.: nhd. beutelförmiges Stellnetz, Fangsack für den Stintfang

Stintfang -- Fischplatz für den Stintfang, mnd. stintvōrt, M.: nhd. »Stintfurt«, Fischplatz für den Stintfang

Stintfang -- Reuse für den Stintfang, mnd. stintr· se, stintruse, F.: nhd. Stintreuse, Reuse für den Stintfang

Stintfang -- Schiff für den Stintfang, mnd. stintschip, N.: nhd. Stintschiff, Schiff für den Stintfang

Stintfang -- Schleppnetz für den Stintfang, mnd. stintsēse, F.: nhd. Schleppnetz für den Stintfang

Stintfang, mnd. stintvanc, M.: nhd. Stintfang

Stintfischer -- Anlegeplatz der Stintfischer, mnd. stintstat, N.: nhd. »Stintstatt«, Anlegeplatz der Stintfischer

stintflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stintfurt, mnd. stintvōrt, M.: nhd. »Stintfurt«, Fischplatz für den Stintfang

Stintgewicht, mnd. stintwicht*, stintwichte, F.: nhd. Stintgewicht, Abwiegen von Stint

Stinthändler -- Markt der Stinthändler, mnd. stintmarket, stintmarkt, M.: nhd. Stintmarkt, Markt der Stinthändler

Stintkauf, mnd. stintk· pinge, F.: nhd. Stintkauf

stintkaufen, mnd. stintk· pen***, sw. V.: nhd. »stintkaufen«, Stint kaufen

Stintmarkt, mnd. stintmarket, stintmarkt, M.: nhd. Stintmarkt, Markt der Stinthändler

Stintreuse, mnd. stintr· se, stintruse, F.: nhd. Stintreuse, Reuse für den Stintfang

Stintreusen -- Pfahl im Wasser an dem die Stintreusen befestigt werden, mnd. stintpāl, M.: nhd. Pfahl im Wasser an dem die Stintreusen befestigt werden

Stintschiff, mnd. stintschip, N.: nhd. Stintschiff, Schiff für den Stintfang

Stintstatt, mnd. stintstat, N.: nhd. »Stintstatt«, Anlegeplatz der Stintfischer

Stintzeit, mnd. stinttīt, F.: nhd. »Stintzeit«, Fangzeit des Stintes

Stintzoll, mnd. stinttol, M.: nhd. Stintzoll

Stinz, mhd. stinz, st. M.: nhd. »Stinz«, Stint; stinze, sw. M.: nhd. »Stinz«, Stint

stinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stinze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stipendiat, mnd. stīpendiat, M.: nhd. Stipendiat, Inhaber eines Studentenstipendiums

stipendiat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stipendium -- Stipendium aus einer Stiftung, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Stipendium, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis

Stipendium, mnd. solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe

Stipendium, mnd. stīpendium, N.: nhd. Stipendium, finanzielle Unterstützung für Studienzwecke

stipendium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stipf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stipfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stipitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stipitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stipp, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stipp, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stippabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stippbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stippbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stippchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stippelabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stippelabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stippelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stippelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stippelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stipperbsen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stipperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stippfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stippfeuerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stippich, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stippicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stipplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stippmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stipprute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stipputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stippvisite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stipsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stipulation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stipulieren, mhd. verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in

stipulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stir, nhd.: nhd. ; L.: DW

stirax, nhd.: nhd. ; L.: DW

stirbt -- die vor Liebe stirbt, mhd. liepswindærinne*, liepswinderinne, liepswinderin*, st. F.: nhd. die vor Liebe stirbt, eine sich in Liebe Verzehrende, Nachtigall

stirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stirler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirlicht, stirlich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stirling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stirn -- Kreuzeszeichen auf der Stirn, mnd. stērnekr· ze*, stērnecr· ce, N.: nhd. »Stirnkreuz«, Kreuzeszeichen auf der Stirn

Stirn -- Pferd mit weißer Stirn, mnd. blāsenhingest, blāsenhengst, N.: nhd. Pferd mit weißer Stirn, Pferd mit weißer Blesse; blāsenpērt, N.: nhd. Pferd mit weißer Stirn, Pferd mit weißer Blesse

Stirn -- weißer Fleck an der Stirn der Pferde, mnd. kolle (1), kol, kölle, külle, M.: nhd. Kopf einer Pflanze, Zweigspitze, Wipfel, weißer Fleck an der Stirn der Pferde

Stirn und Schläfen flachanliegend bedeckende Goldbleche der Häubchen (zum weiblichen Kopfputz in den Hansestädten gehörig), mnd. spangenbindeken, N.: nhd. »Spangenbindchen«, Stirn und Schläfen flachanliegend bedeckende Goldbleche der Häubchen (zum weiblichen Kopfputz in den Hansestädten gehörig)

Stirn, idg. *anto-, Sb.: nhd. Vorderseite, Stirn, Ende; *ants, *h2ent-, *h2ant-, Sb.: nhd. Vorderseite, Stirn, Angesicht; *hant-, *ant-, Sb.: nhd. Vorderseite, Stirn

Stirn, germ. *anþja-, *anþjam, st. N. (a): nhd. Stirn; *sternjō, st. F. (ō): nhd. Stirn; *þennō, *þunnō, st. F. (ō): nhd. Stirn, Schläfe

Stirn, an. enn-i, st. N. (ja): nhd. Stirn

Stirn, ae. and-wli-t-a, sw. M. (n): nhd. Antlitz, Gesicht, Stirn, Haltung, Gestalt; and-wli-t-e, N.: nhd. Antlitz, Gesicht, Stirn, Haltung, Gestalt; for-an-héaf-od, st. N. (a): nhd. Stirn, Vorderkopf; hneoful-e, sw. F. (n): nhd. Stirn; hnifol, st. M. (a): nhd. Stirn; hnifol-a, sw. M. (n): nhd. Stirn; ōr, st. N. (a): nhd. Anfang, Ursprung, Stirn

Stirn, afries. for-a-hâv-ed 14, for-a-hâv-d, far-a-hâv-ed, far-a-hâf-d, for-hâv-ed, st. N. (a): nhd. Stirn, vordere Mundpartie

Stirn, ahd. endi* 10, st. N. (ja): nhd. Stirn; endiluz 1, st. M. (a?, i?): nhd. Stirn; endīn* 3, st. N. (a): nhd. Stirn; enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); gebal 24?, st. M. (a?): nhd. Schale (F.) (1), Hirnschale, Schädel, Stirn; gibili* 3, st. N. (ja): nhd. Giebel (M.) (1), Stirn, Vorderseite, Front; stirna 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stirn; tinna 4, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stirn

Stirn, mhd. ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; ende (2), einde, st. N.: nhd. Stirn, Rand, Ort, Stelle

-- Pferd mit weißer Stirn: mhd. blasros, st. N.: nhd. »Blassross«, Pferd mit weißer Stirn

-- Stirn runzeln: mhd. berimpfen, berimphen, st. V.: nhd. rümpfen, Stirn runzeln

Stirn, mhd. hirnbein, st. N.: nhd. »Hirnbein«, Stirnknochen, Stirn, Schädelknochen; hirne, hirn, hieren, st. N.: nhd. Hirn, Kopf, Schädel, Stirn, Gehirn, Verstand, Gemüt; hirnstal, st. M.: nhd. Stirn, Schädel; kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

Stirn, mhd. stirne (1), stiere, sw. F., st. F.: nhd. Stirn; tinne, tinge, sw. F., st. F., st. N.: nhd. Stirn, Schläfe

-- von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier: mhd. tinnekleit, st. M.: nhd. von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier, Schleiergewand

Stirn, mhd. vorehoubet* 3, vorhoubet, vorhoupt, forehoubet*, forhoupt*, st. N.: nhd. »Vorhaupt«, Stirn, Vorderhaupt, Vorderteil des Kopfes; vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter

Stirn, mnd. stērne (1), sterne, stērn, stern, F., N.: nhd. Stirn, Stirne, mittleres Kopfstück einer Lederhaut, Abfaeder, Stirnling

Stirn, mnd. v· rh· vet, vorhovet, N.: nhd. »Vorhaupt«, Stirn, Stirnseite des Ackerstücks, Vorderseite des Ackerstücks; v· rkop, M.: nhd. Vorderkopf, Vorkopf, Vorderhaupt, Stirn; v· rneh· vet, vornehovet, v· rnh· vet, vornhovet, N.: nhd. Vorderkopf, Stirn; v· rstērn, N.: nhd. Stirn

stirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnaufrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stirnband, ahd. klanknestila* 3, klancnestila*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stirnband

Stirnband, mhd. schapel, schepel, tschapel, schāpel, schappel, tschapel, schepel, scheppel, st. N.: nhd. Blumenkranz, Kranz, Band (N.), Schleife, Laubkranz, Sinnbild der Jungfrau Maria, Stirnband, Diadem

Stirnband, mhd. vüregebende, vürgebende, füregebende*, st. N.: nhd. Vorband, Stirnband, Bandschleife

Stirnband, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

stirnband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stirnbein, mhd. ougebein, st. N.: nhd. Stirnbein; ougenbein, st. N.: nhd. Stirnbein

stirnbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stirnbinde -- bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes, mnd. fermedōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes; fermeldōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes

Stirnbinde -- Stirnbinde der Firmlinge, ae. crism-a-l, M., st. N. (a): nhd. Stirnbinde der Firmlinge

Stirnbinde -- Stirnbinde des Priesters, mnd. humerāl, N.: nhd. Stirnbinde des Priesters

Stirnbinde, ahd. alba (1) 19, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Albe (F.) (3), Priesterkleid, Untergewand, Stirnbinde; binta 18, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Binde, Band (N.), Verband, Gebinde, Stirnbinde
-- goldene Stirnbinde: ahd. goldbant* 2, st. N. (a): nhd. »Goldband«, goldene Stirnbinde

Stirnbinde, mhd. bende (1), st. N.: nhd. Band (N.), Schleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Stirnbinde, Wangenbinde

Stirnbinde, mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft
-- Stirnbinde von Frauen: mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft

Stirnbinde, mhd. wimpel, winpel, sw. F., st. F., M.: nhd. Wimpel, Stirnbinde, Haarband, Band (N.), Kopftuch, Banner, Fähnlein, Schiffswimpel

stirnbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stirnblatt, mnd. stērnblat, N.: nhd. Stirnblatt, metallener Stirnschmuck des Hohenpriesters

Stirnblatt, mnd. stērngerēde, N.: nhd. Stirnblatt

Stirnblatt, mnd. stērnrēme, M.: nhd. Stirnriemen, Stirnblatt

stirnblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnblösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnborte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirndeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirndeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stirne, mhd. scheitel, sw. F., st. F.: nhd. Scheitel, Kopf, Haar (N.), Spitze, Kopfwirbel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel; scheitele, st. F., sw. F.: nhd. Kopfwirbel, Scheitel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel

Stirne, mnd. stērne (1), sterne, stērn, stern, F., N.: nhd. Stirn, Stirne, mittleres Kopfstück einer Lederhaut, Abfaeder, Stirnling

stirneck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnefalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stirnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stirnen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stirnenstöffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stirnfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stirnfalte, ahd. furh 28, furuh, st. F. (i): nhd. Furche, Einschnitt, Vertiefung, Wagenspur, Runzel, Stirnfalte, kleiner Acker

stirnfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnfalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnfaltend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stirnfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stirnfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stirnfleck -- braun mit einem weißen Stirnfleck versehen, mnd. brūnblesset (1), brūnblest, Adj.: nhd. braun mit einem weißen Stirnfleck versehen

Stirnfleck -- braunes Pferd mit einem weißen Stirnfleck, mnd. brūnblesset (2), brūnblest, Sb.: nhd. braunes Pferd mit einem weißen Stirnfleck

Stirnfleck -- falbes Pferd mit einem Stirnfleck, mnd. vāleblesse*, vālbles, F.: nhd. falbes Pferd mit einem Stirnfleck

Stirnfleck -- Stirnfleck des Pferdes, mnd. pērdeblesse*, pērdebles, F.: nhd. »Pferdeblesse«, Blesse des Pferdes, Stirnfleck des Pferdes

Stirnfleck -- weißer Stirnfleck, mnd. blesse (1), bles, F.: nhd. Blesse, weißer Stirnfleck, Pferd oder Rind mit weißem Fleck

Stirnfleck, mnd. stērn (2), stern, M., F.: nhd. Stern (1), Gestirn, Stirnfleck, Blesse

Stirnfleck, mnd. stērne (2), sterne, M., F.: nhd. Stern (1), Gestirn, Stirnfleck, Blesse

stirnfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirngeäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirngefurcht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stirngegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirngerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirngeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirngeschmuck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirngewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirngezierde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stirnglatze -- eine Stirnglatze habend, ahd. afurkalo* 1, avurkalo*, Adj.: nhd. kahl, eine Stirnglatze habend; ? uokalo* 7, Adj.: nhd. nach hinten kahl, eine Stirnglatze habend?

stirnglatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirngnaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirngrübler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnhitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stirnhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stirnhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stirnickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stirnicker, nhd.: nhd. ; L.: DW

stirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stirnippel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stirnjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnklipplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnknaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stirnknochen, mhd. hirnbein, st. N.: nhd. »Hirnbein«, Stirnknochen, Stirn, Schädelknochen

stirnknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnknuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stirnkreuz, mnd. stērnekr˙ ze*, stērnecr˙ ce, N.: nhd. »Stirnkreuz«, Kreuzeszeichen auf der Stirn

stirnkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnkühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnläpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stirnling, mnd. stērne (1), sterne, stērn, stern, F., N.: nhd. Stirn, Stirne, mittleres Kopfstück einer Lederhaut, Abfaeder, Stirnling

stirnling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stirnlocke, ahd. entilōdi* 3, st. N. (ja): nhd. Stirnlocke, Haarende, Franse, Anfang, Ende, Grenze, Äußerstes

stirnlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stirnlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnmäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnmuskel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnnickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stirnreif -- goldener Stirnreif, mhd. houbetgolt, st. N.: nhd. »Hauptgold«, Goldkopfschmuck, goldener Stirnreif

Stirnreif -- Stirnreif als Schmuck für Frauen, mnd. stērnspange, F.: nhd. »Stirnspange«, Stirnreif als Schmuck für Frauen

Stirnreif, an. djāsn, st. N. (a): nhd. Stirnreif, Diadem

Stirnreifen, stirnreif(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnreitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stirnriemen, mnd. stērnrēme, M.: nhd. Stirnriemen, Stirnblatt

stirnriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnrunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnrunzeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnrunzelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stirnschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stirnschmerz, mhd. stirnsmerze, sw. M.: nhd. »Stirnschmerz«, Kopfschmerz

stirnschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stirnschmuck -- metallener Stirnschmuck des Hohenpriesters, mnd. stērnblat, N.: nhd. Stirnblatt, metallener Stirnschmuck des Hohenpriesters

stirnschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnschneppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stirnseite -- Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, mnd. ōverwande, averwande, F.: nhd. Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, Pflugwendestelle; ōverwendinge, F.: nhd. Pflugwendestelle, Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet

Stirnseite -- Stirnseite des Ackerstücks, mnd. v˙ rh˙ vet, vorhovet, N.: nhd. »Vorhaupt«, Stirn, Stirnseite des Ackerstücks, Vorderseite des Ackerstücks

Stirnseite, ahd. gibilla 18, sw. F. (n): nhd. Gipfel, Schädel, Haupt, Kopf, Vorderseite, Stirnseite

stirnseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stirnspange, mnd. stērnspange, F.: nhd. »Stirnspange«, Stirnreif als Schmuck für Frauen

stirnspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stirnstoßer, mhd. stirnstœzære*, stirnstœzer, st. M.: nhd. »Stirnstoßer«, Landstreicher

Stirnstößer, mnd. mūlenst˙ tære*, mulenst˙ ter, mūlt˙ ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

stirnstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnstöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnstöszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stirnstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stirnstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnstöszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stirnstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirntuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirntüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnwölbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnwölkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stirnwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stirnzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stirnziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stirnzierde, nhd.: nhd. ; L.: DW

stirnzüngel, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

stirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stob, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöbbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stobben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stobbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stobbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stöbenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stöber, mhd. stöbære*, stöber, st. M.: nhd. »Stöber«, aufstöbernder Jagdhund

stober, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stöber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöberchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stöberdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stöberer, mhd. stöberære*, stöberer, st. M.: nhd. »Stöberer«, aufstöbernder Jagdhund

stöberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöberhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stöberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stöberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöbern, idg. *skēu- (6), *skēut-, V.: nhd. schneiden, trennen, kratzen, scharren, stochern, stöbern

stöbern, mnd. st· veren, stoeveren, steifferen, steiferen, sw. V.: nhd. stöbern, scheuchen, wegjagen, forttreiben, Beine machen

stöbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stöbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stöberwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stöblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stöbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöbrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöbrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stocheleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stocheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stochelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stocher, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

Stocher, mnd. st· kære*, st· ker, stoker, stöcker, M.: nhd. Stocher, Stocherer (als Werkzeug zur Pflugreinigung), Heizer im Dienste der Stadt, Anschürer

stocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stochereisen, ahd. ofankruhha* 4, ovankruhha*, ofankrucha*, sw. F. (n): nhd. »Ofenkrücke«, Stochereisen, Ofenschüssel; ofanstab* 5, ovanstab*, st. M. (a): nhd. »Ofenstab«, Ofenkrücke, Stochereisen

Stocherer (als Werkzeug zur Pflugreinigung), mnd. st· kære*, st· ker, stoker, stöcker, M.: nhd. Stocher, Stocherer (als Werkzeug zur Pflugreinigung), Heizer im Dienste der Stadt, Anschürer

stocherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocherhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stochericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stocherin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stocherkahn, ahd. skaltskif* 3, scaltscif, st. N. (a): nhd. »Stangenschiff«, mit Stangen bewegtes Schiff, kleine Fähre, Stocherkahn

stochermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stochermerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stochern, idg. *skēu- (6), *skēut-, V.: nhd. schneiden, trennen, kratzen, scharren, stochern, stöbern

stochern, mhd. stüren*, stürn, storen, mmd., sw. V.: nhd. »stüren«, stochern, stacheln, antreiben

stochern, mnd. polleken, sw. V.: nhd. stochern, klauben; purren, sw. V.: nhd. stochern, herumwühlen, reizen, ärgern

stochern, mnd. st· kelen, stōkelen, sw. V.: nhd. stochern, wiederholt stoßen

stochern, mnd. st· ken (1), stoken, stöcken, sw. V.: nhd. stochern, wiederholt stechen, schüren, stiften, antreiben, martern, aufrühren

stochern, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

stochern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stock -- am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, mnd. stokvisch, M.: nhd. Stockfisch, am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, Prügel, Schläge

Stock -- das den Stock umhüllende Wachsgewinde, mnd. ? torticienvōder*, tortisienvoder, mnd.?, N.: nhd. das den Stock umhüllende Wachsgewinde?

Stock -- dicker Stock, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Stock -- Einkerbung in einem Stock, mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

Stock -- für Prügelstrafe benutzter Stock, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

Stock -- gekrümmter Stock zum Gehen, mnd. krumele, M.: nhd. gekrümmter Stock zum Gehen

Stock -- gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, mnd. klof (1), klave, M.: nhd. Spalte, gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, Webergerät, Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, Knäuel

Stock -- in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Stock -- Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen, mnd. stoklēmede, stoklemede, F.: nhd. Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen

Stock -- kurzer Stock, mnd. klömpel, M.: nhd. kurzer Stock, Stößel?

Stock -- mit einem Stock schlagen, mnd. knüppelen, knuppelen, sw. V.: nhd. »knüppeln«, mit einem Knüppel schlagen, mit einem Stock schlagen, verprügeln

Stock -- mit einem Stock schlagen, mnd. stūpen (1), stupen, sw. V.: nhd. stäupen, geißeln, mit einer Rute auspeitschen, prügeln, mit einem Stock schlagen, züchtigen

Stock -- Schlag mit dem Stock als Körperverletzung und Strafe, mnd. stokslach, M.: nhd. »Stockschlag«, Schlag mit dem Stock als Körperverletzung und Strafe

Stock -- spitzer Stock, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

Stock -- Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

Stock -- Stock der das jedem Siedehaus gelieferte Maß Sole anzeigte, mnd. sōlestok*, sōlstock, M.: nhd. Stock der das jedem Siedehaus gelieferte Maß Sole anzeigte

Stock -- Stock der Waldbiene, mnd. sīdel* (1), cīdel, Sb.: nhd. »Zeidel«, Stock der Waldbiene

Stock -- Stock der zu Weihnachten zum Festfeuer auf dem Herde gebrannt wird, mnd. kriststok*, kerstok, kerstock, mnd.?, M.: nhd. Stock der zu Weihnachten zum Festfeuer auf dem Herde gebrannt wird

Stock -- Stock einer Wachsfackel, mnd. torticienstāke*, tortisienstake, mnd.?, M.: nhd. Stock einer Wachsfackel, Handhabe einer gedrehten Kerze

Stock -- Stock legen, mnd. stokleggen* (1)**, sw. V.: nhd. »Stock legen«, förmlich übertragen (V.), eine Liegenschaft übertragen (V.)

Stock -- Stock zum Aufhängen von Fellen, mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

Stock -- Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, mnd. snēse, sneise, F.: nhd. Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, Baumreis, Schnur (F.) (1) an die etwas gereiht wird, Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück

Stock -- Stock zum Rühren, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Stock -- Stock zum Umrühren, mnd. sch· rstok*, schūrstōk, mnd.?, M.: nhd. »Scheuerstock«, Stock zum Umrühren

Stock -- unfähig ohne Stock zu gehen seiend, mnd. staflam, Adj.: nhd. »stablahm«, unfähig ohne Stock zu gehen seiend

Stock mit einem Holzklotz am Ende (zum Überspringen der Gräben in den Nordseemarschen), mnd. klūtstāke, klōtstāke, M.: nhd. Springstock, Stock mit einem Holzklotz am Ende (zum Überspringen der Gräben in den Nordseemarschen), große Stange

Stock zum Spannen (N.), mnd. spanstok, M.: nhd. »Spannstock«, Stock zum Spannen (N.), eine Schmiedearbeit, Bolzen (M.) der Langwagen und Vordergestell verbindet?

Stock, idg. *dhelbh-, V., Sb.: nhd. graben, aushöhlen, Stock; *keku-, Sb.: nhd. Stock, Hammer, Keule; *k̂em- (1), *k̂am-, Sb.: nhd. Stange, Stock, Horn; *lorgā-?, *lorgi-?, Sb.: nhd.

Stock, Knüttel; *steg- (2), *teg- (2), Sb.: nhd. Stange, Pfahl, Stock, Balken, Knüttel; *steub-, *teub-, *steubh-, *teubh-, V., Sb.: nhd. stoßen, schlagen, Stock, Stumpf; *steup-, *teup-, V., Sb.: nhd. stoßen, schlagen, Stock, Stumpf

Stock, germ. *drangja-, *drangjaz?, st. M. (a): nhd. Stock, Pfahl, Mann, Diener; *ganda-, *gandaz, st. M. (a): nhd. Stecken (M.), Stock, Stab; *hanhila, germ.?, Sb.: nhd. Pflock, Stock; *raptra-, *raptraz, st. M. (a): nhd. Stock, Sparren (M.), Balken; *saigula-, *saigulaz, st. M. (a): nhd. Hiebwaffe, Stock; *stukka-, *stukkaz, st. M. (a): nhd. Stock, Balken, Stumpf, Baumstumpf; *stukna, germ.?, Sb.: nhd. Stock; *walu- (1), *waluz, st. M. (u): nhd. Stock, Wurzelstock

Stock, got. *gan-d-s?, st. M. (a): nhd. Stock, Stab, Zauber?

Stock, an. gīsl-i (2), sw. M. (n): nhd. Stab, Stock; haml-a (2), sw. F. (n): nhd. Stange, Stock; hæll (2), st. M. (a): nhd. Stock, Pfahl; kep-p-r, st. M. (a): nhd. Stock; sta-f-r, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Stock, Pfeiler, Formular, Buchstabe, Rune; sti-k, st. N. (a): nhd. Stock, Pfahl; sti-k-a (1), sw. F. (n): nhd. Stock, Längenmaß; sti-k-k, st. N. (a): nhd. Stock, Stecken (M.); sti-k-k-a, sw. F. (n): nhd. Stock, Stecken (M.); sto-k-k-r, st. M. (a): nhd. Stock, Balken; toll-ur-r, st. M. (a): nhd. Stock, Stab; þraf-n-i, sw. M. (n): nhd. Stock, Stab, Balken; þurl, st. F. (ō): nhd. Stock, Knüttel; þvar-i, sw. M. (n): nhd. Bohrer, Stock, Stange, Schwert, Speer; vǫnd-r, st. M. (u): nhd. Zweig, Stock

-- ausgehöhlter Stock: an. þrō, st. F. (ō): nhd. ausgehöhlter Stock, hölzerne Wasserrinne

-- dicker Stock: an. dreng-r (1), st. M. (ja): nhd. dicker Stock, Mann, Knabe, Diener

-- mit einem Stachel versehener Stock: an. pāl-staf-r, st. M. (a): nhd. mit einem Stachel versehener Stock

-- runder Stock: an. kaf-l-i, sw. M. (n): nhd. runder Stock, Stab

-- Stock mit Stacheln: an. pīk, st. F. (ō): nhd. Spitze, Stock mit Stacheln

Stock, ae. *mā-d (1), *mo-d, st. M. (a): nhd. Stab, Stock; pīl-e, sw. F. (n): nhd. Stab, Stock, Mörser; re-p-el, st. M. (a): nhd. Stab, Stock, Rute; rod-d, Sb.: nhd. Stock; sāg-ol, st. M. (a): nhd. Keule, Knittel, Stock, Stab, Stanze; stæ-f, st. M. (a): nhd. Stab, Stock, Buchstabe, Schrift, Literatur, Wissenschaft; stec-c-a, sw. M. (n): nhd. Stecken (M.), Stock; sti-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Stecken (M.), Stock, Zeiger, Löffel (M.) (1); sto-c-c, st. N. (a): nhd. Stock, Stamm, Stumpf, Block, Klotz, Pfahl, Trompete; tréo, tréow (4), st. N. (wa): nhd. Holz, Baum, Wald, Balken, Stock, Stange, Kreuz; *tru-m-a, *tru-m (3), sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Stock, Grund; *tru-m-e, sw. F. (n): nhd. Stock, Grund; wal-a (2), wal-u, sw. M. (n): nhd. Stock, Stab

Stock, afries. hol-t* 8, st. N. (a): nhd. Holz, Stock; ste-k-k (2) 1 und häufiger?, ste-k (3), st. M. (a): nhd. Stock, Stecken (M.); sto-k-k 12, sto-k, st. M. (a): nhd. Stock, Stab; *wal-u, Sb.: nhd. Stab, Stock

-- in den Stock setzen: afries. sto-k-k-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. in den Stock setzen

-- Schlag mit dem Stock: afries. ste-f-slêk 4, st. M. (a?): nhd. »Stabschlag«, Stockschlag, Schlag mit dem Stock

Stock, anfrk. gerd-a* 1, st. F. (jō): nhd. Gerte, Rute, Stock; kip* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Fessel (F.) (1), Stock

Stock, as. kip* 2, kipp*, st. M. (a?, i?): nhd. Stock; s-ti-k-k-o* 2, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Stock; s-to-k 6?, s-to-k-k*, st. M. (a): nhd. Stock, Stängel, Stengel

Stock, ahd. *bango, lang., Sb.: nhd. Knüppel, Stock; gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; selbboum* 20, st. M. (a): nhd. Stamm, Stängel, Stengel, Stock, Schössling, Trieb; spinnila 51?, spilla*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spindel, Stock; stab (1) 31, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Stock, Stange, Keule, Barren, Strich; stanga 62, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stange, Stock, Spieß, Stab, Wurfspieß, Balken?, Riegel?; steft 7, stift, st. M. (a?, i?): nhd. Stift (M.), Achse, Stock, Stachel, Dorn, Nadel; stekko 67, stecko, stehho*, sw. M. (n): nhd. Stecken, Stock, Pfahl, Pflock, Stachel; stok 75, stoc, st. M. (a): nhd. Stock, Stumpf, Stamm, Stängel, Stengel, Block um die Füße der Gefangenen; *stok, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Stock

-- ein in der Tuchbereitung verwendeter Stock: ahd. wātstanga* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. ein in der Tuchbereitung verwendeter Stock, Walkholz, Walkerkeule

Stock, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis; dremel, tremel, st. M.: nhd. Balken, Riegel, Türriegel, Sperrbalken, Stock, Knüppel, Hebel

-- Stock zum Festlegen Gefangener: mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

Stock, mhd. gart (1), st. M.: nhd. Gerte, Stachel, Treibstecken, Stock, Stange; kegel, st. M.: nhd. Kegel, Kegel im Kegelspiel, Knüppel, Stock, Eiszapfen, uneheliches Kind; kiule, kūle, sw. F.: nhd. Keule, Stock, Stange

Stock, mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab; stecke (1), sw. M.: nhd. Stecken (M.), Knüttel, Stab, Stock, Pfahl, Knüppel, Krüppel, Pflock; stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

-- kleiner Stock: mhd. stöckelīn 3, st. N.: nhd. »Stöcklein«, kleiner Stock

-- Recht in den Stock zu setzen: mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Stock, mnd. bulsān, bolsān, M.: nhd. Flagge, Stock, Stange mit einer Flagge, Wimpel

-- biegsamer Stock: mnd. bantstāke, bantstāken, M.: nhd. Bandstecken, Stabholz, biegsamer Stock, Stecken (M.) als Waffe, junge Birke, Reifenholz, Tonnenband

-- heizbare Stube im ersten Stock: mnd. bōvendörnse, F.: nhd. obere Dörnse, heizbare Stube im ersten Stock

-- Stock an der Spitze des Vorderstevens: mnd. brander, brandert, Sb.: nhd. Stock an der Spitze des Vorderstevens

-- Stock in den man die Diebe setzt: mnd. dēvestok, devestock, mnd.?, M.: nhd. Stock in den man die Diebe setzt

-- umgehender Stock mit dem die Bauern zur Versammlung gerufen werden: mnd. būrstok, M.: nhd. umgehender Stock mit dem die Bauern zur Versammlung gerufen werden

Stock, mnd. rēbe, rebbe, F.: nhd. Rebe, Weinrebe, Weinstock, Stock einer rankenden Pflanze, Stock, Stab; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

-- Mann der einen Stab oder einen Stock trägt: mnd. rebbendrēgære*, rebbendreggære*, rebbendregger, M.: nhd. »Rebenträger«, Mann der einen Stab oder einen Stock trägt

-- mit Blei ausgegossener Stock: mnd. lōtkūse, F.: nhd. Keule aus Blei, mit Blei ausgegossener Stock

-- Stock aus Schilfrohr: mnd. rētstaf, M.: nhd. »Reetstab«, Stock aus Schilfrohr; rētstāke, M.: nhd. »Reetstange«, Stock aus Schilfrohr

-- Stock einer rankenden Pflanze: mnd. rēbe, rebbe, F.: nhd. Rebe, Weinrebe, Weinstock, Stock einer rankenden Pflanze, Stock, Stab

Stock, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

-- Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch: mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

Stock, mnd. stōke, Sb.: nhd. Stock, Stange

Stock, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Stock, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Stock, mnd. stik (1), M.: nhd. Stock, Stab

Stock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Stock, mnd. stütte, stutte, M.?, F.: nhd. Stütze, Pfosten, Strebe, Stock, Ständer, Pfahl, Rückenstütze, Schützer, Helfer, Unterstützung, Hilfe

stock, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stock, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rautenstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

balsamstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

epheustock, nhd.: nhd. ; L.: DW

liebstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stockaar, mhd. stocar, sw. M.: nhd. »Stockaar«, Jochgeier

stockaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockabkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockamboss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockan, nhd.: nhd. ; L.: DW

stockanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stockarbeiter, mnd. ? stokwrechte*, stokwerte, M.: nhd. Stockarbeiter?, Gehilfe?

stockarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockarm, mnd. stokarm, Adj.: nhd. »stockarm«, bettelarm

stockarrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockausschlagend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockausschlagwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockballett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockbampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockbars, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockbayer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockbildend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockblind, ahd. starablint 3, Adj.: nhd. stockblind, starblind
stockblind, mnd. stickenblint, Adj.: nhd. stockblind
stockblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockblindgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockblindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockblint, mnd. stokblint, Adj.: nhd. »stockblint«, völlig blind
stockbloch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockbörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockbrandfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockbreit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stockbrunnen, mhd. stocbrunne, sw. M.: nhd. »Stockbrunnen«, Röhrbrunnen, Röhrenbrunnen
stockbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockbuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stöckchen, mhd. stebel, st. N.: nhd. Stäbchen, Stöckchen; stebelīn, st. N.: nhd. Stäbchen, Stäblein, Stöckchen
Stöckchen, mnd. stöksken, N.: nhd. Stöckchen
stöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockdämisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Stockdegen, ae. hūn-s-por-a, hūn-s-pur-a, sw. M. (n): nhd. Stockdegen
Stockdegen, mhd. stapswert, st. N.: nhd. »Stabschwert«, Stockdegen, Dolch
Stockdegen, mnd. swērtstaf, swertstaf, M.: nhd. »Schwertstab«, eine Stichwaffe, Stockdegen
stockdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockdick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockdörrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockdumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockdummheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockdürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockdüster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockebrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stockeimer, mnd. stokemmer, stocheimer, M.: nhd. »Stockeimer«, Eimermaß für Käse
stockeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöckelabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöckelbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöckelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöckelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöckelkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöckelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöckelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöckelleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöckelmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stöckelpetschaft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöckelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöckelpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöckelschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöckelschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöckelschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöckelstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöckeluhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöckelzwanziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stöcken -- aus Stöcken gesetzte Einhegung, mnd. rīstūn, risstuin, M.: nhd. »Reißzaun«, aus Stöcken gesetzte Einhegung
Stocken -- ins Stocken kommen, mnd. stutsen, sw. V.: nhd. »stutzen«, ins Stocken kommen, auf Ablehnung stoßen
stocken, idg. *stāi-, *stĭ-, *sti̯ā-, V.: nhd. verdichten, drängen, stopfen, gerinnen, stocken
stocken, ahd. gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken; gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken; stullen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufhalten, stocken, stillstehen; twalōn* (1) 14, sw. V. (2): nhd. sich verzögern, zögern, säumen, sich verspäten, stocken, verweilen, Widerstand leisten, hemmen, aufhalten
stocken, mhd. stocken (1), stöcken, stücken, sw. V.: nhd. »stocken«, ausreuten, Wurzelstöcke ausroden, mit Grenzpfählen versehen (V.), ins Gefängnis setzen, steif machen
stocken, mhd. verstocken, ferstocken*, sw. V.: nhd. stocken, verstocken, erstarren, versiegen
stocken, mnd. stöcken* (1)**, sw. V.: nhd. stocken, steif werden
stocken, mnd. stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen
stocken, mnd. strumpen, sw. V.: nhd. straucheln, hinken, torkeln, anstoßen, stocken
stocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stöcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stockend -- stockend sprechen, mnd. stāmeren (1), stammeren, sw. V.: nhd. stammeln, stottern, stockend sprechen, stecken bleiben, sich versprechen
stockend (Blut), mnd. dampich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig; dumpich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig, mit Dampf behaftet
stockend, ahd. stellīg* 1, Adj.: nhd. »stellig«, stockend, nicht fortkommend, unstet verlaufend
stockend, mhd. træclich, trāclich, trēglich, Adj.: nhd. träge, faul, stockend, langsam, nachlässig, verdrossen; træclīche, trāclīche, trēglīche, trægelīchen, Adv.: nhd. träge, faul, stockend, nachlässig, langsam, verdrossen
stockend, mhd. unvlüzzic*, unvlüzzich, unflüzzic*, unflüzzich*, Adj.: nhd. stockend, unflüssig
stockend, mnd. stouwent*, stouwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stauend«, stockend, stehend
stockende dünste, nhd.: nhd. ; L.: DW
stockende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockender nebel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stockendkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockendtrübe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockenkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stockente (anas boschas), an. dunn-a, sw. F. (n): nhd. Stockente (anas boschas)
stockente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stocker, mhd. stockære* 4 und häufiger?, stocker, st. M.: nhd. »Stocker«, Stockwärter, Stockmeister, Gefängniswärter
stocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
stockerfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stockerkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stockern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stöckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stockernsthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockernstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stockes -- eines Stockes bedürfend, afries. ste-f-gê-n-d-e 1, Adj.: nhd. »stabgehend«, eines Stockes bedürfend; ste-f-ge-n-dz-e 2, Adj.: nhd. »stabgehend«, lahm, eines Stockes bedürfend
stockesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stocket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfagott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfäulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfechten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockfiedel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfink, nhd.: nhd. ; L.: DW
stockfinster, afries. nei-l-thiū-st-ere 5, nei-l-thiū-st-re, Adj.: nhd. »nagelfinster«, stockfinster
stockfinster, mhd. nebelvinster, nebelfinster*, Adj.: nhd. »nebelfinster«, stockfinster
stockfinster, mhd. tōtvinster, tōtfinster*, Adj.: nhd. stockfinster, finster wie der Tod
stockfinster, mnd. sticked· ster, Adj.: nhd. stockfinster
stockfinster, mnd. stickend· ster, Adj.: nhd. stockfinster
stockfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Stockfisch -- kleiner Stockfisch, mnd. ? kr· pelinc (1), kr· plinc, kropelink, M.: nhd. getrockneter kleiner Dorsch, getrockneter kleiner Kabeljau, kleiner Stockfisch?
Stockfisch -- Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt, mnd. schūtenjunge, M.: nhd. »Schutenjunge«, Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt
Stockfisch -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Stockfisch, mnd. vlaktītlinc, M.: nhd. nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Stockfisch
Stockfisch -- Verkäufer von Stockfisch, mnd. stokvischh· kære, stokvischh· ker, stokvischhoker, M.: nhd. Verkäufer von Stockfisch, Kleinhändler
Stockfisch, mhd. stocvisch, stocfisch*, st. M.: nhd. Stockfisch
Stockfisch, mnd. bergærevisch*, bergervisch, bargervisch, M.: nhd. Stockfisch
Stockfisch, mnd. lobbe (1), lubbe, M.: nhd. kleinere Rundfischart, Stockfisch, Edelstein in Form eines Fisches (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- eine Sorte Stockfisch: mnd. rōtschērinc, rōtschērink, M.: nhd. eine Sorte Stockfisch
-- gehackter Stockfisch: mnd. plükvisch, plůckvisch, N.: nhd. gehackter Stockfisch, in kleinen Stücken zubereiteter und angerichteter Speisefisch
-- in Lauge eingelegter Stockfisch: mnd. lotvisch, M.: nhd. in Lauge eingelegter Stockfisch, Lotfisch
-- isländischer Stockfisch: mnd. nopsen, nopse, noptzen, nopsch, noppesch, nuptzen, nupsen, nupse, Sb.: nhd. isländischer Stockfisch; nopsenrotschēr*, nupsenrotschēr, mnd.?, Sb.: nhd. isländischer Stockfisch, isländischer grüner Schellfisch
-- kleiner Stockfisch: mnd. lobbeke, N.: nhd. kleiner Stockfisch
-- Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist: mnd. rōtschēr, rōschēr, rotscheer, roetscheer, roitscher, rōtschār, vorscher, M.: nhd. eine Stockfischart, Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist

Stockfisch, mnd. stokvisch, M.: nhd. Stockfisch, am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, Prügel, Schläge
stockfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfischangeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockfischaristokrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stockfischart -- eine Stockfischart, mnd. rōtschēr, rōschēr, rotscheer, roetscheer, roitscher, rōtschār, vorscher, M.: nhd. eine Stockfischart, Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist
stockfischbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfischbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfischcompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stockfische -- Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft, mnd. vischewēkære*, vischewēker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft; vischwēkære*, vischwēker, vischweiker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft
Stockfische -- Stockfische sortieren, mnd. stokvischesgilden***, sw. V.: nhd. Stockfische sortieren
Stockfische -- Stockfische Weichender und Verkaufender, mnd. stokwēkære*, stokwēker, mnd.?, M.: nhd. »Stockweicher«, Stockfische Weichender und Verkaufender
stockfischei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stockfischen -- getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen
stockfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfischessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockfischfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfischfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stockfischhaut, mnd. stokvischhūt*, F.: nhd. »Stockfischhaut«, Haut eines Stockfischs
stockfischhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfischholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockfischig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockfischklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockfischleberthran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stockfischmagen, mnd. stokvischmāge*, F.: nhd. »Stockfischmagen«, Magen (M.) eines Stockfischs
stockfischmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockfischmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfischnabob, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfischphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfischpläuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockfischpleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockfischrogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stockfischs -- abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen
Stockfischs -- eine kleine und zartere Gattung des Stockfischs, mnd. tītlinc*, tītlink, mnd.?, M.: nhd. »Zeitling«, eine kleine und zartere Gattung des Stockfischs
Stockfischs -- Haut eines Stockfischs, mnd. stokvischhūt*, F.: nhd. »Stockfischhaut«, Haut eines Stockfischs
Stockfischs -- Sortierung des Stockfischs, mnd. stokvischesgildinge, F.: nhd. Sortierung des Stockfischs
stockfischschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stockfischsorten -- längste Art der kleineren Stockfischsorten, mnd. k˙ ningeslobbe, F.: nhd. »Königslobbe«, längste Art der kleineren Stockfischsorten
stockfischstumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockfischtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischthran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischtitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfischunterleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stockfischverkäufer -- Zunft der Stockfischweicher und Stockfischverkäufer, mnd. stokvischwēkære*, stokvischwēkere, stokvischweikere, M.: nhd. »Stockfischweicher«, Zunft der Stockfischweicher und Stockfischverkäufer
stockfischwässerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stockfischweicher -- Zunft der Stockfischweicher und Stockfischverkäufer, mnd. stokvischwēkære*, stokvischwēkere, stokvischweikere, M.: nhd. »Stockfischweicher«, Zunft der Stockfischweicher und Stockfischverkäufer
Stockfischweicher, mnd. stokvischwēkære*, stokvischwēkere, stokvischweikere, M.: nhd. »Stockfischweicher«, Zunft der Stockfischweicher und Stockfischverkäufer
stockfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfleckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockförster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfranzose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockfremde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockgehörlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockgemein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockgescheut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockgestampfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockgetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockgrieche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stockgulden, mhd. stocguldīn, st. M.: nhd. »Stockgulden«, dem Gefängniswärter zu entrichtende Bezahlung
stockgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockhaaricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockhaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stockhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockhänfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockhärig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stockhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stockhaue, mhd. stochouwe, st. F.: nhd. »Stockhaue«, Ausreuten der Baumstämme, Gerät zum Ausreuten der Baumstämme
stockhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockhauptnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stockhaus, mhd. stochūs, st. N.: nhd. Stockhaus, Gefängnis
stockhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockhausarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockhausscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockhausverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockheidnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockheister, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockhelf, nhd.: nhd. ; L.: DW
stockherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stockholm, mnd. Holm, ON: nhd. Stockholm -- aus Stockholm stammend: mnd. holmisch, holmesch, holmsch, homes, Adj.: nhd. aus Stockholm stammend, nach Stockholm gehörig, Stockholm betreffend -- Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt: mnd. holmesvārære*, holmesvārer, M.: nhd. Stockholmfahrer, Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt; holmvārære*, holmvārer, M.: nhd. Stockholmfahrer, Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt -- nach Stockholm gehörig: mnd. holmisch, holmesch, holmsch, homes, Adj.: nhd. aus Stockholm stammend, nach Stockholm gehörig, Stockholm betreffend -- Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm: mnd. holmvārærdeprām*, holmvārerprām, M.: nhd. Transportschiff, Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm -- Stockholm betreffend: mnd. holmisch, holmesch, holmsch, homes, Adj.: nhd. aus Stockholm stammend, nach Stockholm gehörig, Stockholm betreffend
stockholm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stockholmfahrer, mnd. holmesvārære*, holmesvārer, M.: nhd. Stockholmfahrer, Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt; holmvārære*, holmvārer, M.: nhd. Stockholmfahrer, Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt
Stockholz, mhd. stocholz, st. N.: nhd. Stockholz, Rammholz
stockholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockholzertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockholzgewinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockhube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockig -- stockig werden, mnd. vörstocken*, vorstocken, vorstucken, sw. V.: nhd. »verstocken«, steif werden, hartnäckig werden, verbohrt werden, sich festrennen, stockig werden, verfaulen, verrotten, verhärten (Bedeutung örtlich beschränkt), verblenden (Bedeutung örtlich beschränkt)
stockig (von sonst weichen Pflanzenteilen), mnd. basterich, Adj.: nhd. auswachsend, holzig, stockig (von sonst weichen Pflanzenteilen)
stockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stöckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockigwerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöckisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockjobber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockjurist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockkernfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockkiehn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockklafter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockknauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stockknecht, mnd. b˙ delknecht, M.: nhd. Büttelknecht, Stockknecht
stockknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockknöpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stockknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stockkohlisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stockkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stockkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stocklack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stocklahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Stocklaterne, mnd. bl˙ selicht, N.: nhd. Fackel, Stocklaterne

stocklaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocklaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stocklegung, mnd. stoklegginge, F.: nhd. »Stocklegung«, förmliche Eigentumsübertragung

stockleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stöcklein, mhd. stöckelīn 3, st. N.: nhd. »Stöcklein«, kleiner Stock

stöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stöckleinschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöckleinweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Stockleite, mhd. stoclīte 1, sw. F.: nhd. »Stockleite«, gerodeter Berghang

stockleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stöckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockletten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stocklicht, mnd. stākenlicht, N.: nhd. Stocklicht

stocklilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocklitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocklode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stocklöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockmager, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockmärker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockmäuschenstill, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stockmausetot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockmehlbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stockmeister -- Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist, mnd. stokgelt, N.: nhd. Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist

Stockmeister -- Vergütung für den Stockmeister und die Knechte, mnd. stokgülden, stokgulden, M.: nhd. Vergütung für den Stockmeister und die Knechte

Stockmeister -- Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, mnd. vancgülden, vankgulden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister; vangenengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen; vangengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen

Stockmeister -- Zahlung an den Stockmeister, mnd. stokmēde, F.: nhd. Zahlung an den Stockmeister

Stockmeister -- Zahlung an den Stockmeister, mnd. stokpenninc*, M.: nhd. Zahlung an den Stockmeister

Stockmeister, mhd. stockære* 4 und häufiger?, stocker, st. M.: nhd. »Stocker«, Stockwärter, Stockmeister, Gefängniswärter; stocwartære* 6 und häufiger?, stocwarter, stocwertære*, stocwerter, st. M.: nhd. Stockwärter, Stockmeister, Gefängniswärter; stocwartel* 1, stocwertel, st. M.: nhd. Stockmeister, Gefängniswärter

Stockmeister, mhd. stocmeister, st. M.: nhd. »Stockmeister«, Stockwärter, Gefängniswärter

Stockmeister, mnd. stöckære*, stöcker, stocker, M.: nhd. Gefängniswärter, Stockmeister, Gerichtsdiener, Büttel, Henker

Stockmeister, mnd. stokmēster, stokmeister, M.: nhd. »Stockmeister«, Gefängniswärter, Kerkermeister, Büttel, Folterknecht

stockmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockmeisterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stockmeisters -- Knecht des Stockmeisters, mnd. stöckelknecht, stockelknecht, mnd.?, M.: nhd. Knecht des Stockmeisters, Henkersknecht

Stockmesser (N.), mnd. stokmesset*, stokmesser, N.: nhd. »Stockmesser« (N.)

stockmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stockmiete, mhd. stocmiete, st. F.: nhd. »Stockmiete«, dem Gefängniswärter zu entrichtende Bezahlung

stockmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocknachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocknacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocknackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stocknarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocknarrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocknarrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocknarricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stocknärrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocknärrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stocknetz, mnd. stōkenet, N.: nhd. Stocknetz, eine Art Stellnetz, Fischreuse

Stocknetz, mnd. stōkenette, stoknette, stöckenette, N.: nhd. Stocknetz, eine Art Stellnetz, Fischreuse

stocknetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stocknieszbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocknüchtern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockoberfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockordinär, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stockpanster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockparasol, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockpechfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockphilologe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockphilosoph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockplätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockpochwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockpole, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockprosaisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockprügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stockrabenfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockraps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockräumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockrealist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockrechling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockrehling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stöckrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stockring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockroden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockroder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockrodung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stockrose, mhd. papelrōse, papelerōse*, sw. F.: nhd. »Pappelrose«, Stockrose, Malve

stockrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockroseneibisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockrosenflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockrosenrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stockrüde, mnd. stokr de, stokrödde, stokrodde, stokrode, M.: nhd. »Stockrüde«, großer Hund

stockrüde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockrusse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocksäbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocksachse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocksalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockscharf, adj, nhd.: nhd. ; L.: DW

stockscheere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockscheitschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockscherge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockschilderschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stockschlag, afries. ste-f-slêk 4, st. M. (a?): nhd. »Stabschlag«, Stockschlag, Schlag mit dem Stock

Stockschlag, mnd. bōmslach, M.: nhd. Schlag mit einer Stange, Stockschlag

Stockschlag, mnd. stokslach, M.: nhd. »Stockschlag«, Schlag mit dem Stock als Körperverletzung und Strafe

stockschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockschleuder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockschmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockschnupfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stockschwamm, mhd. buochswam, puochswam, st. M.: nhd. Stockschwamm, Buchschwamm, Feuerschwamm, Zunderschwamm

stockschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockschwungkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stocksessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocksinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stocksoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stockspitze, ahd. stakkulla* 12, stackulla*, stehhala*, st. F. (ō?, jō?): nhd. »Stachel«, Pfahl, Spieß, Lanze, Stockspitze

stockspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocksprengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocksprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockstaarblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockstarr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stocksteif, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stocksteingesund, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stocksternhagelbetrunken, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stockstill, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stockstillstehend, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stockstorren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockstumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stocksünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocksystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stocktanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocktaub, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stocktaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocktaubheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocktäubling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocktor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocktorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocktot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stocktrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stocktugendhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockübel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stocküberwallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockuhrenfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockuhrenfabrikation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stockung, mnd. vörstoppinge*, vorstoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Stockung, Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs, Versperrung, Sperrung, Behinderung, Verstockung, Hartnäckigkeit, Trotz
-- durch Stockung des Kreislaufs verhärtet: mnd. vörstoppet*, vorstoppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstopft (medizinisch), an Verstopfung leidend, durch Stockung des Kreislaufs verhärtet
-- Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs: mnd. vörstoppinge*, vorstoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Stockung, Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs, Versperrung, Sperrung, Behinderung, Verstockung, Hartnäckigkeit, Trotz

stockung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockungeheuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockungelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockungsgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockungsmöglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockunsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockunwissend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockveil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockverblasung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockverlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockwalke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stockwart, mhd. stocwarte, sw. M.: nhd. »Stockwart«, Stockwärter, Gefängniswärter

stockwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stockwärter, mhd. stockære* 4 und häufiger?, stocker, st. M.: nhd. »Stocker«, Stockwärter, Stockmeister, Gefängniswärter; stocmeister, st. M.: nhd. »Stockmeister«, Stockwärter, Gefängniswärter; stocwartære* 6 und häufiger?, stocwarter, stocwertære*, stocwerter, st. M.: nhd. Stockwärter, Stockmeister, Gefängniswärter; stocwarte, sw. M.: nhd. »Stockwart«, Stockwärter, Gefängniswärter

stockwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stockweicher, mnd. stokwēkære*, stokwēker, mnd.?, M.: nhd. »Stockweicher«, Stockfische Weichender und Verkaufender

stockweider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockweiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockweis, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stockweise, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Stockwerk -- ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, mnd. · verschelken, ōverschelken, averschelken, sw. V.: nhd. ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen

Stockwerk -- offener Gang am oberen Stockwerk, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

Stockwerk -- Saal im oberen Stockwerk, mhd. ūfhūs, st. N.: nhd. »Aufhaus«, Saal im oberen Stockwerk

Stockwerk -- Speicher im oberen Stockwerk, mnd. lucht (1), F.: nhd. Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fenster, Speicher im oberen Stockwerk, Dachboden, Kornboden

Stockwerk -- Stockwerk eines Hauses, mnd. stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses

Stockwerk -- Stockwerk eines Hauses, mnd. stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses

Stockwerk, ae. flœ-r-ing, st. F. (ō): nhd. Geschoß, Stockwerk; sciel-f-e, sw. F. (n): nhd. Flur (M.), Stockwerk, Bretterverschlag

Stockwerk, ahd. bret 21, st. N. (a, iz/az): nhd. Brett, Planke, Sprosse, Stockwerk, Tafel, Bettgestell

Stockwerk, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle; geschōz, geschoz, geschuz, st. N.: nhd. Waffe, geschossene Waffe, Stockwerk, Schießzeug, rheumatisches Übel, Abgabe, Rheuma, Geschoß, Pfeil, Schießen; kar (1), st. N.: nhd. Geschirr, Schüssel, Bienenkorb, Getreidemaß, Stockwerk, Gebirgstalmulde, Kar

Stockwerk, mhd. sölere*, sölre, solre, soller, sulre, st. M.: nhd. Söller, Galerie, Dachboden, Vorplatz, Stockwerk, Flur (M.) im ersten Stockwerk, Laube, Saal; stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Stockwerk, mnd. b· ne (1), b· n, M., F.: nhd. Bühne, bretterne Erhöhung, Decke eines Zimmers, Stockwerk, Boden, Dachboden, Kornboden, Söller, Obergeschoß; dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen

-- Stockwerk habend: mnd. b· nhaftich, b· naftich, Adj.: nhd. Boden habend, Obergeschoß habend, Bühne habend, Zimmerdecke habend, Stockwerk habend

-- unterstes Stockwerk: mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

Stockwerk, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk; geb· ne*, mnd.?, N.: nhd. Bühne, Stockwerk, Gebälk

Stockwerk, mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm

Stockwerk, mnd. stēgeringe (1), steigeringe, F.: nhd. Podium, Zuschauertribüne, Baugerüst, Stellage, Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, Stockwerk, Geschoß, Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern

Stockwerk, mnd. stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses

Stockwerk, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft; wōninge, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes; wōnunge*, wonunge, mnd.?, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes

stockwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockwerkartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockwerkbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockwerkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stockwerken -- Haus mit Stockwerken aufbauen, mnd. balken, sw. V.: nhd. Balken legen, mit Balken versehen (V.), mit Balken stützen, Haus mit Stockwerken aufbauen

stockwerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stockwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockwerkfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockwerkfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockwerkhoch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Stockwerks -- Decke eines Stockwerks, mnd. b· ninge (1), F.: nhd. Bühne, Erhöhung, Decke eines Stockwerks

stockwerksandeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockwerksbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockwerksbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockwerkseigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockwerksweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stockwerkwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockwerkweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stockwerkzeug, mhd. stürel, st. N.: nhd. Stockwerkzeug

stockwinde, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

stockwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stockwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stockwurz, mnd. stokwort, F.: nhd. »Stockwurz«, Eibisch

stockwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stockzahn, mhd. stoczant, st. M.: nhd. »Stockzahn«, Mahlzahn

stockzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockzauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stockzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stockzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockzierath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stockzwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stof, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stöfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stofeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stofen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stoff -- abgeschnittenes Stück Stoff, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Stoff -- als Decke benütztes Stück Stoff, mnd. deckenstücke, N.: nhd. als Decke benütztes Stück Stoff

Stoff -- ärmelloser Pelzrock aus feinem Stoff, mnd. samārie, F.: nhd. ärmelloser Pelzrock aus feinem Stoff

Stoff -- aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

Stoff -- aus Stoff bestehend, mhd. tüechīn, tuochīn, Adj.: nhd. aus Tuch bestehend, Tuch..., aus Stoff bestehend, Stoff....

Stoff -- ein kostbarer Stoff, mhd. tirāt, Sb.: nhd. ein kostbarer Stoff

Stoff -- ein Stoff von roter Farbe, mhd. tiolet, st. Sb.: nhd. ein Stoff von roter Farbe

Stoff -- ein Stoff, mnd. ? botins, mnd.?, Sb.: nhd. ein Stoff?, ein Futtergewand unter den Kleidern

Stoff -- Erde als Stoff, mhd. ertrīche, ertrīch, erterīch, st. N.: nhd. Erde, Erdreich, Erdboden, Fußboden, Erde als Stoff, Boden, Land

Stoff -- feiner Stoff, afries. pel-in 1, pel-m?, M.: nhd. feiner Stoff

Stoff -- flüssiger Stoff, mnd. vuchtnisse, vuchtenisse, F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchter Boden, nasses Gelände, feuchtes Wetter, Flüssigkeit, flüssiger Stoff, Gewebeflüssigkeit, Schleim, Auswurf

Stoff -- fünfbindig gewebter Stoff, mnd. vīfbint, N.: nhd. fünfbindig gewebter Stoff

Stoff -- Gewand aus rotem Stoff, mhd. scharlachen, scharlach, st. N.: nhd. Scharlach, feines Wollzeug, Kleid, Gewand aus rotem Stoff

Stoff -- giftiger Stoff, mnd. venīn (1), vennīn, fenīn*, N., M.: nhd. Gift, giftiger Stoff, Krankheitsstoff, Bosheit, Falschheit, teuflische Bosheit

Stoff -- grobwollener Stoff, mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

Stoff -- halbseidener Stoff, mnd. barsīg, M.: nhd. halbseidener Stoff

Stoff -- Kleid aus grobem Stoff, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

Stoff -- kostbarer weißer Stoff, mhd. tīze, st. F.: nhd. kostbarer weißer Stoff

Stoff -- mit doppeltem Faden gewebter Stoff, mhd. timīt, dimīt, zimīt, st. M.: nhd. mit doppeltem Faden gewebter Stoff

Stoff -- mit Vogelbildmustern gewebter Stoff, mnd. ? v· gelkenwant, vogelkenwant, F.: nhd. großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird?, netzartig gewebter Stoff?, mit Vogelbildmustern gewebter Stoff?

Stoff -- netzartig gewebter Stoff, mnd. ? v· gelkenwant, vogelkenwant, F.: nhd. großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird?, netzartig gewebter Stoff?, mit Vogelbildmustern gewebter Stoff?

Stoff -- schachbrettartig gemusterter Stoff, mnd. schākbret, N.: nhd. Schachbrett, schachbrettartig gemusterter Stoff

Stoff -- starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt, mnd. vīfkam, M.?: nhd. starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt

Stoff -- Stoff aus Baumwolle und Leinen, mhd. barchant, barchāt, barchet, st. M.: nhd. Barchent, Stoff aus Baumwolle und Leinen; barkān, barragān, st. M.: nhd. Barchent, Stoff aus Baumwolle und Leinen

Stoff -- Stoff zu Bettzeug, mnd. sīchenwerk, tzichenwerk, N.: nhd. »Ziechenwerk«, Bettzeug, Stoff zu Bettzeug

Stoff -- Stoff zu Kleidern und Decken aus Chalons, mhd. schalūne, F.: nhd. Stoff zu Kleidern und Decken aus Chalons

Stoff -- Stoff zum Füttern, mnd. vōderinge (1), F.: nhd. Fütterung, Einnähen des Unterfutters, Verkleidung, Ausmauerung, Unterfutter, Stoff zum Füttern

Stoff -- Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge, mnd. str· phōse*, strōphōse*, strōphāse*, F.: nhd. strumpfartige Hose, Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge

Stoff -- Stück Stoff, mhd. tuoch, tūch, st. N., M.: nhd. Tuch, Abdecktuch, Tragetuch, Plane, Stoff, Stück Stoff, Gewand, Wäsche, Vorhang, Tuchballen, Leinwand; tuochlach, tuochelach, tüechelehe, st. N.: nhd. »Tuchlach«, Tuch, Stück Stoff, modischer Tand, Putz

Stoff -- unverbrennbarer Stoff, mhd. salamander, st. M.: nhd. Salamander, unverbrennbarer Stoff

Stoff -- von zweierlei Stoff seiend, mhd. stückeht (1), Adj.: nhd. stückweise, von zweierlei Stoff seiend, zweifarbig

Stoff -- weniger feiner Stoff für Unterfutter, mnd. vōderdōk, voderdōk, voiderdōk, voyderdōk, vouderdōk, M.: nhd. Futtertuch, Zeug zum Unterfutter, weniger feiner Stoff für Unterfutter

Stoff -- würfelartig gewebter Stoff, mhd. topelstein, toppelstein, st. M.: nhd. »Toppelstein«, Topas, Würfel, Spielstein, würfelartig gewebter Stoff

Stoff, got. stō-m-a* 2, sw. M. (n)?: nhd. Wesen, Gegenstand, Zuversicht, Erwartung, Grundlage, Stoff

Stoff, an. efn-i, st. N. (ja): nhd. Stoff, Material, Grund, Ursache; leisk, st. N. (a): nhd. Stoff, Tuch

Stoff, ae. and-weorc, and-worc, st. N. (a): nhd. Stoff, Material, Ursache, Waffe; ėf-n-e, N.: nhd. Material, Stoff

-- von kostbarem Stoff: ae. pėl-l-en, Adj.: nhd. von kostbarem Stoff, purpurn

Stoff, ahd. anazimbari* 3, anazimbri*, st. N. (ja): nhd. Stoff, Baustoff, Materie, Material; 2zimbar 21?, st. N. (a): nhd. Stoff, Materie, Bau, Gebäude, Werkzeug, Bauholz, Baustoff, Metall?; giwift* 6?, st. F. (i): nhd. Gewebe, Stoff; gizimbari* 33, st. N. (ja): nhd. »Zimmerwerk«, Bauholz, Bauwerk, Gebäude, Bollwerk, Mauer, Gebälk, Werkzeug, Bau, Stoff, Ursache; giziug 75, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Zeug«, Gefäß, Werkzeug, Aufwand, Mittel, Stoff, Ausstattung, Ausrüstung, Ursache, Grund und Boden; lūdara* 14, sw. F. (n): nhd. Lumpen, Windel, Stoff; spuot 19, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Wirken?, Wesen?, Substanz, Stoff, Materie, Erfolg, Fortgang, Eile, Eifer; tuoh 48, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Tuch, Stoff, ein Stück Stoff, Strickstoff, Hülle, Lappen (M.), Kleiderfetzen, Flicken (M.)

-- aus feinem rotem Stoff: ahd. rōtpfellīn* 1, rōtphellīn*, ahd.?, Adj.: nhd. aus feinem rotem Stoff

-- aus kostbarem Stoff bestehend: ahd. gotawebbisk* 1, gotawebbisc*, Adj.: nhd. »prunkgeweblich«, seiden, aus kostbarem Stoff bestehend, aus Damast, das Weben feiner Stoffe betreffend

-- aus purpurrotem Stoff: ahd. rōtbrūnpfellīn* 1, rōtbrūnphellīn*, Adj.: nhd. aus purpurrotem Stoff

-- ein Stück Stoff: ahd. tuoh 48, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Tuch, Stoff, ein Stück Stoff, Strickstoff, Hülle, Lappen (M.), Kleiderfetzen, Flicken (M.)

-- feiner Stoff: ahd. pfellōl* 27, phellōl*, st. M. (a): nhd. Seidengewand, feiner Stoff, kostbares Tuch

-- Gewand aus feinem Stoff: ahd. pfelli* 7, phelli*, st. M. (ja): nhd. Kleid, Hülle, Gewand aus feinem Stoff, kostbarer Stoff

-- Gewand aus grünem Stoff: ahd. gruonrok* 1, gruonroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Grünrock«, grüner Rock, Gewand aus grünem Stoff

-- Gewand aus purpurgefärbtem Stoff: ahd. purpurpfellōl* 1, purpurphellol*, st. M. (a): nhd. Purpurgewand, Gewand aus purpurgefärbtem Stoff, Purpurstoff

-- Gewand aus rotem Stoff: ahd. rōtrok* 2, rōtroc, st. M. (a?, i?): nhd. »Rotrock«, Gewand aus rotem Stoff

-- grobleinener Stoff: ahd. bokkerat* 1, bockerat*, Sb.: nhd. grobleinener Stoff, Buckram, Batist

-- klebriger Stoff: ahd. kleb* (2) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kleber, Kleister, klebriger Stoff, klebrige Streichmasse

-- kostbarer Stoff: ahd. gotawebbi* 41, st. N. (ja): nhd. Purpur, Seide, Leinen, Prunkgewebe, Staatskleid, kostbarer Stoff, feines Gewebe, Damast, Tunika, Rundrock; pfelli* 7, phelli*, st. M. (ja): nhd. Kleid, Hülle, Gewand aus feinem Stoff, kostbarer Stoff

-- roter Stoff: ahd. rōtpfello* 4, rōtphello*, sw. M. (n): nhd. rotes Gewand, roter Stoff; rōtpfellōl 12, rōtphellōl, st. M. (a): nhd. rotes Seidengewand, rotes Gewand, roter Stoff

-- scharlachroter Stoff: ahd. rōtwebbi* 1, st. N. (ja): nhd. rotes Gewebe, scharlachroter Stoff

-- Stoff der Luft: ahd. luftsāmo* 1, sw. M. (n): nhd. »Luftsame«, Same der Luft, Stoff der Luft

Stoff, mhd. garn (1), st. N.: nhd. Garn, Faden, Stoff, Fischernetz, Netz; gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; krāmgewant, st. N.: nhd. Kramgewand, Kleid, Kleidungsstoff, Textilware, Ware, Stoff, Kleiderstoff

-- ein kostbarer Stoff: mhd. flüwel, Sb.: nhd. ein kostbarer Stoff

-- kostbarer weißer Stoff: mhd. kasmeōt, st. M.: nhd. kostbarer weißer Stoff

-- leichter Stoff: mhd. ferrān, st. M.: nhd. leichter Stoff, leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht

-- leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht: mhd. ferrān, st. M.: nhd. leichter Stoff, leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht

-- Stoff aus Kamelhaar: mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

Stoff, mhd. materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft

-- ein kostbarer Stoff: mhd. larikant, st. M.: nhd. ein kostbarer Stoff

-- ungestalteter Stoff: mhd. masse, st. F.: nhd. Masse, Klumpen (M.), Metallklumpen, ungestalteter Stoff

-- wie ein Pfau schillernder Stoff: mhd. paviliōn, st. M.: nhd. wie ein Pfau schillernder Stoff

Stoff, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; tuoch, tūch, st. N., M.: nhd. Tuch, Abdecktuch, Tragetuch, Plane, Stoff, Stück Stoff, Gewand, Wäsche, Vorhang, Tuchballen, Leinwand

Stoff, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge; zuhtsal, st. N.: nhd. Unterhalt, Nahrung, Stoff, Element

-- Stück Stoff: mhd. ūzsatz, st. M.: nhd. »Aussatz«, Stück, Stück Stoff

-- süßer aromatischer Stoff: mhd. wirz, werz, mmd., st. N.: nhd. Würze, Bierwürze, Metwürze, süßer aromatischer Stoff

-- zweifädig gewebter Stoff: mhd. zwilich (2), zwilch, st. M.: nhd. »Zwillich«, zweifädiges Gewebe, Zwilch, Zwillich, zweifädig gewebter Stoff

Stoff, mnd. gewant (1), N.: nhd. Zeug, Stoff, Tuch, Seide, ganzes Stück Tuch, Gewand, Kleid; ? kot, koz, M.: nhd. Mantel, wollener Übermantel, Reisemantel, Pilgermantel, Stoff?

-- im Haus hergestellter gröberer Stoff: mnd. hūsmalder, N.: nhd. im Haus hergestellter gröberer Stoff, geringe Sorte Tuch, Hausmannslaken

-- kegelförmig gekneteter Stoff: mnd. kēgelken, N.: nhd. Kegelchen, kegelförmig gekneteter Stoff, kegelförmige Pille, Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen

-- samtartiger Stoff: mnd. flūwēl (1), fluwēl, fluwel, flawel, flouwēl, flowēl, flowel, fluēl, fluel, fluweel, flueel, floweel, M.: nhd. Samt, samtartiger Stoff, Plüsch, Kleidungsstück aus Samt; kaffa, Sb.: nhd. Seidenstoff, samtartiger Stoff

-- Stoff zum Färben vorbereiten: mnd. flattēren, flateren, flatēren, flattieren, sw. V.: nhd. Stoff zum Färben vorbereiten

-- Stück Stoff zur Anfertigung von Beinkleidern: mnd. hōsenwant, hāsenwant, M.: nhd. Stück Stoff zur Anfertigung von Beinkleidern, Hosenstoff

Stoff, mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde; materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit

-- aus dunkelrotem Stoff hergestellt: mnd. purpurpellen, purperpellen, Adj.: nhd. aus dunkelrotem Stoff hergestellt, dunkelrot

-- aus edlem Stoff gefertigt: mnd. pellelen, Adj.: nhd. aus edlem Stoff gefertigt, aus rotem Seidenstoff gefertigt; pellen (2), Adj.: nhd. aus edlem Stoff gefertigt

-- aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt: mnd. purpuren, purporen, purperen, Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurn, aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt; purpuriānisch, purpriānisch, Adj.: nhd. aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt

-- aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt: mnd. purpurwit, Adj.: nhd. »purpurweiß«, aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt

-- aus Stoff gefertigter Ausstattungsgegenstand für den Gottesdienst: mnd. prēparāment, prēprement, N.: nhd. »Präparament«, Messgewand, aus Stoff gefertigter Ausstattungsgegenstand für den Gottesdienst

-- Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand: mnd. rüggelāken, N.: nhd. »Rückenlaken«, Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand

-- Bettzeug aus kostbarem purpurfarbigem Stoff: mnd. purpurbedde, N.: nhd. »Purpurbett«, Bettzeug aus kostbarem purpurfarbigem Stoff

-- edler Stoff: mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt); pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ein kostbarer Stoff: mnd. ? polemēte***, Sb.: nhd. ein kostbarer Stoff?

-- eine Qualität von Stoff bezeichnend: mnd. ral, Adj.: nhd. eine Qualität von Stoff bezeichnend

-- geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle: mnd. parchem, parcham, parchen, pargam, parchgam, parchan, percham, perchan, perchem, perkum, M.: nhd. Barchent, Parchent, geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle

-- Jacke aus grobem Stoff: mnd. peie* (1), peye, F.: nhd. Kleidungsstück, Jacke aus grobem Stoff

-- Kleidungsstück aus edlem rotem Stoff: mnd. pellenklēt, pellenkleit, N.: nhd. Kleidungsstück aus edlem rotem Stoff

-- Kleidungsstück aus edlem Stoff: mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Kleidungsstück aus grobem Stoff: mnd. mēlōte, Sb.: nhd. Dachsfell?, Schaffell?, Ziegenfell?, Kleidungsstück aus grobem Stoff, Mönchsbekleidung

-- kostbarer Stoff: mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- mit Stoff bespannen: mnd. · verdecken, ōverdecken, overdecken, averdecken, sw. V.: nhd. überdecken, abdecken, bedecken, zudecken, mit Stoff bespannen, mit Stoff beziehen, mit einem Schutzdach versehen (V.)

-- mit Stoff beziehen: mnd. · verdecken, ōverdecken, overdecken, averdecken, sw. V.: nhd. überdecken, abdecken, bedecken, zudecken, mit Stoff bespannen, mit Stoff beziehen, mit einem Schutzdach versehen (V.)

-- Stoff schlechter Qualität: mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

Stoff, mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

stoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stoff...., mhd. tüechīn, tuochīn, Adj.: nhd. aus Tuch bestehend, Tuch..., aus Stoff bestehend, Stoff....

stoffabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stoffabschnitt -- Stoffabschnitt zum Verarbeiten, mnd. snīdels, N.: nhd. abgeschnittenes Stück Tuch, Stoffabschnitt zum Verarbeiten

stoffähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffanbeterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffanhäufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffanhäufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffansatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffarmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stoffart -- eine halbsamtige Stoffart, mnd. prachæretrīp*, prachæretrīip, Sb.: nhd. eine halbsamtige Stoffart

Stoffart -- eine Stoffart, mhd. dublēt, dublet, Sb.: nhd. »Doublet«, eine Stoffart

Stoffart -- eine Stoffart, mnd. ? mordetas, M.?, F.?, N.?: nhd. eine Stoffart?; ? nachtbuge, F.: nhd. eine Stoffart?; ? pokrante, pocrante, Sb.: nhd. eine Stoffart?; postanniken, Sb.: nhd. eine Stoffart, Borte zur Verzierung von Kleidungsstücken?

Stoffart -- eine Stoffart, mnd. kiflot, N.: nhd. eine Stoffart, Cheviot?; kus (2), kues?, Sb.: nhd. eine Stoffart

Stoffart -- eine Stoffart, mnd. sētenīn, cetenin, tzetenin, settenīn, szettenyn, zettenin, settenyk, Sb.: nhd. eine Stoffart, Weidengewebe?

Stoffart -- eine Stoffart, mnd. vrech (2), Sb.: nhd. eine Stoffart

Stoffart -- feine und teure Stoffart, an. gu-ð-ve-f-r, st. M. (a): nhd. feine und teure Stoffart

Stoffart -- gröbere Stoffart, mnd. vērdrāt, vērdrād, M.: nhd. gröbere Stoffart, Wollstoff

Stoffart -- kostbare purpurfarbige Stoffart, mnd. purpern, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück; purpure, purpur, purper, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück

Stoffart -- Obergewand aus einer bestimmten Stoffart, mnd. roritsrok, M.: nhd. Obergewand aus einer bestimmten Stoffart

Stoffart -- Stoffart für Kopfbedeckungen, mhd. bōnīt, st. N.: nhd. Mütze, Brustschutz, Stoffart für Kopfbedeckungen

stoffart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffartigpoetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffartigverschieden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffaufnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffaustausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffauswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stoffbahnen -- aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

Stoffbahnen -- aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

Stoffballen -- aufgerollter Stoffballen, mnd. rulle, r¨ lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

stoffbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffbehandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffbesatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stöffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stoffdach -- tragbares Stoffdach, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

stoffdruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stoffe -- Blatt von Metall oder anderem Stoffe, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

Stoffe -- das Weben feiner Stoffe betreffend, ahd. gotawebbisk* 1, gotawebbisc*, Adj.: nhd. »prunkgeweblich«, seiden, aus kostbarem Stoff bestehend, aus Damast, das Weben feiner Stoffe betreffend

Stoffe -- Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

Stoffe -- Händlerin die edle Stoffe vertreibt, mnd. purpurenkrēmærische*, purpurenkrēmersche, F.: nhd. Händlerin die edle Stoffe vertreibt, Purpurhändlerin

Stoffe -- Mensch der Stoffe oder Felle rot färbt, mnd. ? rōtverwære*, rōtverwer, M.: nhd. »Rotfärber«, Mensch der Stoffe oder Felle rot färbt?

Stoffe -- Stoffe mit Mehlkleister stärken, mnd. pappen, sw. V.: nhd. füttern, Mehlbrei zurechtmachen und füttern, sich vollstopfen, Stoffe mit Mehlkleister stärken, Nahrung zu sich nehmen

stoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stoffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stoffelsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

stoffelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stoffen -- aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, mnd. matte (1), F.: nhd. Matte (F.) (1), aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, Unterlage, Teppich

Stoffen -- Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, mnd. undersnīden*, undersniden, mnd.?, st. V.: nhd. abschneiden, Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, bunt zusammensetzen

Stoffen -- Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

Stoffen -- mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

stoffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stofferfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stofferneuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffersparnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stofferzeugend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stoffes -- Bezeichnung eines kostbaren Stoffes oder Edelsteines, mhd. tabernante, M., N.: nhd. Bezeichnung eines kostbaren Stoffes oder Edelsteines

Stoffes -- Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen

hat, mnd. lākenmākære*, lākenmāker, lākemāker, M.: nhd. »Lakenmacher«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat; lākenmēkære*, lākenmēker, M.: nhd. »Lakenmächer«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat

Stoffes -- Längsende eines gewebten Stoffes, mhd. āwebe 1, sw. Sb.: nhd. Selbende (Zettelende an Geweben), Längsende eines gewebten Stoffes

Stoffes -- schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, mnd. dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)

Stoffes -- von der Farbe edlen und roten Stoffes seiend, mnd. pellenvarwe, Adj.: nhd. von der Farbe edlen und roten Stoffes seiend

Stoffes -- von der Farbe edlen und roten Stoffes, mnd. pellevār, Adj.: nhd. von der Farbe edlen und roten Stoffes, rot

stoabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stoetzen, mnd. taltere*?, toltere*?, F.: nhd. Stoffstreifen, Stoetzen

-- aus mehreren Stoetzen zusammengesetzt: mnd. talterich, Adj.: nhd. aus mehreren Stoetzen zusammengesetzt

stoläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storanse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storeude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffgamasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffgebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffgeber, nhd.: nhd. ; L.: DW

stoffgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffgebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stoffgewebe, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

stoffgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffgitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffhälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffhärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stoffhaube -- Stoffhaube die unter dem Helm getragen wird, mhd. badewāt, st. F.: nhd. »Badewat«, Helmhaube, Stoffhaube die unter dem Helm getragen wird

stoffheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stoffierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffköder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stofflage, mhd. sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks

stofflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stofflehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stofflerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stofflich, ahd. 9zimbarlīh* 2, Adj.: nhd. Bau..., zum Baustoff gehörig, stofflich

stofflich, mhd. ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd

stofflich, mhd. materielich, materjelich, materlich, Adj.: nhd. stofflich, körperlich; materielīchen*, materjelīchen, Adv.: nhd. stofflich

stofflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Stofflichkeit, mhd. gropheit, grobheit, st. F.: nhd. »Grobheit«, Dicke, Schwere, Festigkeit, Stofflichkeit, Unebenheit, Rauheit, Materialität, Ungebildetheit

Stofflichkeit, mhd. materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft; materielichheit*, materielicheit, materjelicheit, st. F.: nhd. Stofflichkeit, Materialität

stofflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stofflig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stofflos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stofflosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffmetamorphose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffnachspürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stoffname -- ein Stoffname, mnd. forset?, Sb.: nhd. ein Stoffname

Stoffname -- ein Stoffname, mnd. sarrok, sarroch, sarok, M.: nhd. ein Stoffname, Rock aus sardōk?

stoffname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stoffreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffsammelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stoffschere, ahd. tuohskera* 1, tuohscera*, st. F. (ō): nhd. Tuchschere, Schere zum Tuchschneiden, Stoffschere; wātskāri* 1, wātscāri, st. F. Pl. (i): nhd. Stoffschere, Tuchschere, Kleiderschere

stoffschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stoffstreifen -- schmaler Stoffstreifen, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

Stoffstreifen -- Stoffstreifen als Einfassung für die Kleidung, mnd. lint, N.: nhd. Band (N.), Stoffstreifen als Einfassung für die Kleidung, plattes Band für eine Frau

Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, mnd. stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Stoffstreifen, mnd. taltere*?, toltere*?, F.: nhd. Stoffstreifen, Stoetzen

Stoffstück -- Stoffstück für die Kapuze, mnd. kögeleläken*, kāgelläken, N.: nhd. Stoffstück für die Kapuze

stoffstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stofftausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stofftheil, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stofftrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffüberflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffüberführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffüberwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffumsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffumwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffunterlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffuntersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffverarbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffverbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffveredelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffveredelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffverkümmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffverwüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffwechselkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoffwechselproduct, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffwechselstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffwechseltheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffwechselvorgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoffwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffzersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoffzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoffzunahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stohbündel, an. visk, st. F. (ō): nhd. Wisch, Stohbündel

stöhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stöhneköttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöhnen -- klagen stöhnen, mnd. swˑ gen, schwˑ gen, swˑ ven*, sw. V.: nhd. ohnmächtig werden, klagen stöhnen

stöhnen, idg. *eng-, *ong-, *n̥g-, V.: nhd. seufzen, stöhnen; *enk-, *onk-, V.: nhd. seufzen, stöhnen; *sten- (1), *ten- (2), V.: nhd. donnern, rauschen, dröhnen, stöhnen

Stöhnen, idg. *stonos, Sb.: nhd. Stöhnen

stöhnen, germ. *stanjan, sw. V.: nhd. stöhnen; *stenan, st. V.: nhd. stöhnen, brüllen

Stöhnen, germ. *stuna, Sb.: nhd. Stöhnen, Geräusch (N.) (1); *stuni-, *stuniz?, germ.?, Sb.: nhd. Stöhnen, Geräusch (N.) (1)

stöhnen, germ. *stunjan?, sw. V.: nhd. stöhnen; *stunōn?, germ.?, sw. V.: nhd. stöhnen

stöhnen, an. nagg-a, sw. V.: nhd. klagen, stöhnen, knurren; stank-a, sw. V.: nhd. stöhnen; styn-ja, sw. V. (1): nhd. stöhnen

Stöhnen, an. styn-r, st. M. (i?): nhd. Stöhnen

Stöhnen, ae. *sten, st. N. (a): nhd. Stöhnen

Stöhnen, ae. geōm-r-ung, geām-r-ung, st. F. (ō): nhd. Gram, Kummer, Stöhnen

stöhnen, ae. grān-ian, sw. V. (1?, 2?): nhd. stöhnen, jammern

stöhnen, ae. sten-an, st. V. (4)?: nhd. seufzen, stöhnen

Stöhnen, ae. swōr-et-ung, st. F. (ō): nhd. Keuchen, Seufzen, Stöhnen

stöhnen, ahd. āmarōn* 3, sw. V. (2): nhd. wehklagen, klagen, ersehnen, stöhnen, seufzen, lechzen; jāmarōn* 1, sw. V. (2): nhd. »jammern«, klagen, stöhnen, seufzen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über; krahhōn* 6, krachōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, knistern, brechen, stöhnen, austöhnen, altersschwach sein (V.); kweran* 11, queran*, st. V. (4): nhd. klagen, stöhnen, seufzen, ächzen, dröhnen; luoen* 15, hluoen*, luogen*, sw. V. (1a): nhd. brüllen, dröhnen, schreien, stöhnen; rūzan* 2, st. V. (2a): nhd. schnarchen, stöhnen; rūzen 34, sw. V. (1a): nhd. stöhnen, rauschen, schnarchen, zischen, knarren, ächzen, zischen, schwirren
Stöhnen, ahd. sūftōd 16, st. M. (a?, i?): nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, Schluchzen, Ächzen
stöhnen, ahd. sūftōn 24, sūfteōn*, sw. V. (2): nhd. seufzen, stöhnen, ächzen, seufzen über, mitfühlend sein (V.), sich sehnen; trinsōn 1, sw. V. (2): nhd. stöhnen, keuchen
Stöhnen, mhd. gebraste, st. N.: nhd. Geprassel, Lärm, Getöse, Stöhnen; gesniude, st. N.: nhd. Schnaufen, Stöhnen
stöhnen, mhd. kīchen (1), sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, stöhnen, röcheln; klīsten, st. V.: nhd. stöhnen, ächzen; kreisten, sw. V.: nhd. stöhnen; krīsten (1), st. V., sw. V.: nhd. »kreisten«, stöhnen, ächzen
Stöhnen, mhd. krīsten (2), st. N.: nhd. »Kreisten«, Stöhnen
stöhnen, mhd. krīzen (1), st. V.: nhd. scharf schreien, kreischen, stöhnen
stöhnen, mhd. murren, sw. V.: nhd. »murren«, stöhnen; pfnehen, phnehen, vnehen, st. V.: nhd. »pfnechen«, heftig atmen, keuchen, stöhnen, schnauben, gieren, schnell atmen, schluchzen
stöhnen, mhd. stenen, sw. V.: nhd. stöhnen
stöhnen, mnd. anken, sw. V.: nhd. seufzen, stöhnen, ächzen
stöhnen, mnd. janken (1), sw. V.: nhd. seufzen, stöhnen
Stöhnen, mnd. janken (2), jankent, N.: nhd. schmerzliches Verlangen, Seufzen, Stöhnen
stöhnen, mnd. krochen, sw. V.: nhd. krächzen, stöhnen, grunzen
stöhnen, mnd. mechten (2), sw. V.: nhd. stöhnen
stöhnen, mnd. stēnen (3), sw. V.: nhd. stöhnen, keuchen
Stöhnen, mnd. stēnen* (4), stēnent, N.: nhd. Stöhnen, Gestöhne
stöhnen, mnd. st˙ nen (2), sw. V.: nhd. stöhnen
stöhnen, mnd. süchten (1), suchten, sochten, sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen
Stöhnen, mnd. süchten (2), süchtent, N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube
Stöhnen, mnd. süchtinge, suchtinge, söchtinge, F.: nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, schweres Atmen, Röcheln
stöhnen, mnd. süften (1), sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen
Stöhnen, mnd. süften (2), N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube
Stöhnen, mnd. süftinge, F.: nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, schweres Atmen, Röcheln
stöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stöhnend -- schmerzlich stöhnend, mnd. jankent, jankende, Adj.: nhd. schmerzlich stöhnend
stöhnend -- stöhnend aussprechen, ahd. gellōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gellen«, tönen, stöhnend aussprechen, stöhnend hervorbringen, winseln, mucken
stöhnend -- stöhnend hervorbringen, ahd. gellōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gellen«, tönen, stöhnend aussprechen, stöhnend hervorbringen, winseln, mucken
stöhnend, mhd. stimlīche, Adv.: nhd. stöhnend
stöhnend, mhd. stimlich***, Adj.: nhd. »stöhnend«
stöhnend, mnd. süchtich (1), suchtich, Adj.: nhd. seufzend, stöhnend, gurrend
stöhnepeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöhnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöhnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöhnfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöhnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stöhnpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöhnpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöhr, subst. nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stöhren, subst. nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stoiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stoissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stok, nhd.: nhd. ; L.: DW
stöker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stokern, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW
stökern, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stola -- nach Art einer Stola, mhd. stōlenwīs, Adj.: nhd. nach Art einer Stola
Stola -- Stola des Messpriesters, mhd. stōle, stōl, st. F., sw. F.: nhd. Priesterbinde, Priestergewand, Stola des Messpriesters, Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, geistliches Wählen
Stola, an. stōl-a (1), sw. F. (n): nhd. Stola; stōl-i (2), sw. M. (n): nhd. Stola, langes Überkleid
Stola, afries. stōl-e 6, st. F. (ō): nhd. Stola, geistlicher Fiskal
Stola, ahd. halslīn* 1, st. M. (a?): nhd. Halstuch, Stola; stōla 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Stola, priesterliche Stola, Gewand
-- priesterliche Stola: ahd. stōla 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Stola, priesterliche Stola, Gewand
Stola, mnd. stōle, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand
Stola, mnd. stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand
stola, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stolakönig, an. stōl-kon-ung-r, st. M. (a): nhd. »Stolakönig«, Kaiser in Konstantinopel
stolbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stolen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stolenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stolfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stolgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stolgebührenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stolgebührenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stolgebührentaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stolken, nhd.: nhd. ; L.: DW
stolker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stolkerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stolkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stolkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stolkrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stollbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollboszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stöllchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stolle, germ. *stullō-, *stullōn, *stulla-, *stullan, sw. M. (n): nhd. Stolle, Stütze, Gestell
Stolle, mhd. knieleip, st. M.: nhd. »Knieleib«, großer Brotlaib, Stolle
Stolle, mhd. strützel, strutzel, st. M.: nhd. Stolle, Stollen, Striezel, längliches Brot aus feinem Mehl
Stolle, mnd. stāle, stāl, F.: nhd. Stolle, Stütze, Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles
Stolle, mnd. stolle, M.: nhd. Stolle, Stollen im Bergwerk, waagerechter Erzgang
stolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stöllein, mhd. stöllelīn, st. N.: nhd. »Stöllein«, kleiner Stollen, kleines Fußgestell
stolleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stollen -- der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus, mhd. muntloch, st. N.: nhd. »Mundloch«, Mund (M.), der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus
Stollen -- durch die Mauer gebrochener Stollen, mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, jo̊ck, yo̊ck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller
Stollen -- einen Stollen hindurchtreiben, mhd. hindurchvaren*, hindurchvarn, hindurchfarn*, hindurchfaren*, st. V.: nhd. »hindurchfahren«, einen Stollen hindurchtreiben
Stollen -- entgegenlaufender Stollen mit ungleicher Sohle, mnd. sprenk, mnd.?, Sb.: nhd. Gespreng, entgegenlaufender Stollen mit ungleicher Sohle, jäher Abschuss?, Quell?
Stollen -- Stollen im Bergwerk, mnd. stolle, M.: nhd. Stolle, Stollen im Bergwerk, waagerechter Erzgang
Stollen (im Bergbau), mnd. adel, mnd.?, Sb.: nhd. Stollen (im Bergbau)
Stollen (M.) (1), ahd. ? struzzil* 4?, st. M. (a?): nhd. längliches Brot, Stollen (M.) (1)?, Striezel?
Stollen, an. stu-ð-il-l, st. M. (a): nhd. Stütze, Stollen
Stollen, mhd. abebruch, st. M.: nhd. vollgesponnene Spindel, Abbruch, Mangel (M.), Enthaltsamkeit, Abbau (bergmännisch), Stollen
Stollen, mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank; strützel, strutzel, st. M.: nhd. Stolle, Stollen, Striezel, längliches Brot aus feinem Mehl
-- kleiner Stollen: mhd. stöllelīn, st. N.: nhd. »Stöllein«, kleiner Stollen, kleines Fußgestell
Stollen, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis
stollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stollenangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stollenbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stollenbau, mnd. stolhūs, N.: nhd. Stollenbau
stollenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollenbefahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stolleneinfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stolleneingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenfirste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stollengehäus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stollengerechtigkeit, mnd. stollerecht, N.: nhd. »Stollenrecht«, Grubengerechtigkeit, Stollengerechtigkeit
stollengerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollengerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stollengeschworner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollengesprenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stollengestänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stollengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stollengrundfläche -- bergmännisch Stollengrundfläche worauf das Wasser abfließt, mhd. wazzerseige, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserseige«, Wasserscheide, bergmännisch Stollengrundfläche worauf das Wasser abfließt
stollengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stollenhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollenhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenhäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stollenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stollenhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stollenkaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stollenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenlöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stollenmundloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stollenmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stollennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollenneuntel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stollenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stollenrecht, mnd. stollerecht, N.: nhd. »Stollenrecht«, Grubengerechtigkeit, Stollengerechtigkeit

stollenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stollenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollenrösche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stollens -- Grundfläche eines Stollens, mhd. sol (2), sw. F.: nhd. Sohle, Huf, Schuhsohle, Grundfläche eines Stollens

Stollens -- Holzbekleidung eines Stollens, mhd. zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk

stollenschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollenschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollenschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollensohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stollensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stollenstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stollenstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stollenteufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stollenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollentreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stollentrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollentrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stollenverstufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stollenverzimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stollenvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stollenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stollenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Stollenwerk, (stollenwerk), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stollenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollenzimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stollenzuführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stollfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stollfüszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stollhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stölling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollkachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stöein, stöl(l)lein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stollnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöllner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollort, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stollpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolltiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stollweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stollwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stollwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stölpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stölpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stolpenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolperargument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stolperbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolperdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolperfritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolpergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolperhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolpericht, (stolpericht), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolperjochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolperkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolperleicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stölperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stolpermatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolpermine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stolpern -- Stolpern und Fallen, mhd. strūchgevelle, strouchgevelle, strūchgefelle*, strouchgefelle*, st. N.: nhd. Straucheln, Fallen (N.), Stolpern und Fallen

Stolpern -- zum Stolpern bringen, mhd. besprengen, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, Weihwasser sprengen, zum Stolpern bringen, baden in

stolpern, idg. *ku̯elp- (1), *ku̯elb-, *ku̯l̥p-, *ku̯l̥b-, *klup-, *klub-, V.: nhd. stolpern, traben; *ster- (1), *ter- (7), *sterə-, *terə-, *strē-, *trē-, *sterh1-, *terh1-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, starren, stolpern, fallen, stolzieren; *sterbh-, *strebh-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, straff, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterəd-, *terəd-, Adj., Sb., V.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterg-, *terg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterp-, *terp-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *stert-, *tert-, Adj., Sb., Adj.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *streg-, *treg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren

stolpern, germ. *hneutan?, germ.?, st. V.: nhd. stolpern

stolpern, an. stumr-a, sw. V.: nhd. stolpern, straucheln

stolpern, ae. æt-s-por-n-an, æt-s-pur-n-an, st. V. (3b): nhd. stolpern, irren, ankämpfen; stear-t-l-ian, sw. V.: nhd. stolpern; teal-t-ian, teal-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. schwanken, wanken, stolpern, unsicher sein (V.), unzuverlässig sein (V.), Passgang gehen

-- dagegen stolpern: ae. and-s-por-n-an, and-s-pur-n-an, st. V. (3b): nhd. dagegen stolpern; ge-and-s-por-n-an, ge-and-s-pur-n-an, st. V. (3b): nhd. dagegen stolpern

stolpern, ahd. anafirspurnen* 1, sw. V. (1a): nhd. anstoßen, stolpern; firspurnan* 8, st. V. (3b): nhd. anstoßen, straucheln, stolpern, irren, fehlgehen, zu Fall kommen; gistōzan* 4, red. V.: nhd. stoßen, anstoßen, stolpern, sich verschaffen, sich vergehen; strūhhōn* 4, strūchōn*, sw. V. (2): nhd. strauchen, straucheln, stolpern, stürzen, umstürzen

stolpern, mhd. besnaben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; besneben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; bestrūchen, sw. V.: nhd. straucheln, fallen, stolpern

stolpern, mhd. holsteren*, holstern, sw. V.: nhd. kopfüber fallen, sich überschlagen (V.), stolpern

stolpern, mhd. missetreten, st. V.: nhd. fehltreten, fehlschlagen, misslingen, Fehltritt begehen, stolpern

stolpern, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; strūchelen*, strūcheln, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fallen, sinken, stürzen; strūchen (1), strouchen, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fallen, stürzen, sinken

-- stolpern über: mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

stolpern, mnd. snāvelen, snavelen, snēvelen, sn· velen, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern

stolpern, mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

stolpern, mnd. snubbelen, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern

stolpern, mnd. strumpelen, strumpeln, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fehltreten, hinken

stolpern, mnd. stülperen, stölperen, stölpern, sw. V.: nhd. stolpern

stolpern, mnd. swēven (2), sw. V.: nhd. straucheln, stolpern

stolpern, mnd. · versnāven, ōversnāven, sw. V.: nhd. straucheln, überschlagen (V.), stolpern; polteren, poltern, pölteren, polderern, sw. V.: poltern, sich geräuschvoll bewegen, stolpern, laut reden, schimpfen

stolpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stolpertrine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolpertrine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolperung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolperwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolpisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stölpisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolprer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolprian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolprig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoltaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stolung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stolz -- aus Stolz unzugänglich, mhd. verhēret, ferhēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stolz, vornehm, aus Stolz unzugänglich

Stolz -- edler Stolz, mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit

Stolz -- großer Stolz, ae. of-er-prȳ-d-a, sw. M. (n): nhd. großer Stolz

Stolz -- kleinkarierter Stolz, mnd. dünkel***, M.?: nhd. Dünkel, kleinkarierter Stolz

Stolz -- mit Stolz tun, mhd. verhōchverten, verhōchferten*, ferhōchferten*, verhōhverten, verhōhferten*, ferhōhferten*, sw. V.: nhd. mit Stolz tun, mit Übermut tun, aus Geltungssucht verschleudern

stolz -- nicht stolz, an. lī-t-il-lā-t-r, Adj.: nhd. gütig, bescheiden (Adj.), nicht stolz, herablassen

stolz -- sich stolz erheben, mhd. ūfstolzen, ūf stolzen, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, stolz werden, stattlich werden; ūfstolzieren, ūf stolzieren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, stolz werden, stattlich werden

stolz -- stolz auf, ahd. ubarmuoti* 50, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, stolz, stolz auf, hochfahrend

stolz -- stolz einhergehen, mhd. stolzen (2), sw. V.: nhd. töricht sein (V.), töricht werden, stolz machen, stolz einhergehen, stolz sein (V.), stolz werden, hochgemut werden; stolzieren, sw. V.: nhd. stolz einhergehen

stolz -- stolz geschmückt, ae. ticg-en-d-e, Part. Präs.=Adj.?: nhd. stolz geschmückt

stolz -- stolz machen, ae. ā-rė-n-c-an, sw. V.: nhd. stolz machen, erhöhen; ge-wlė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. stolz machen, schmücken, bereichern, erheben; wlė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. stolz machen, schmücken, bereichern, erheben

stolz -- stolz machen, ahd. irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen

stolz -- stolz machen, mhd. hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern

stolz -- stolz machen, mhd. stolzen (2), sw. V.: nhd. töricht sein (V.), töricht werden, stolz machen, stolz einhergehen, stolz sein (V.), stolz werden, hochgemut werden

stolz -- stolz machen, mhd. verhēren, ferhēren*, sw. V.: nhd. verherrlichen, stolz machen, vornehm machen, aus Stolz vorenthalten (V.)

Stolz -- Stolz setzen in, mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten
-- stolz werden: mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten; vörstolten*, vorstolten, V.: nhd. stolz werden, überheblich werden

stolz -- stolz werden, ae. mō-d-ig-ian, mō-d-ig-an, sw. V. (1, 2): nhd. »mutigen«, stolz werden, hochmütig werden

stolz -- stolz werden, ahd. ubarmuotōn* 2, sw. V. (2): nhd. überheblich werden, stolz werden; ungihirmigōn 1, sw. V. (2): nhd. stolz werden, sich übermütig benehmen, übermütig werden, überheblich werden

stolz -- stolz werden, mhd. ūfstolzen, ūf stolzen, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, stolz werden, stattlich werden; ūfstolzieren, ūf stolzieren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, stolz werden, stattlich werden

stolz -- stolz werden, mhd. hēren (1), ēren, sw. V.: nhd. verherrlichen, schmücken, verherrlicht sein (V.), stolz werden, mächtig werden, stolz sein (V.), auszeichnen, schätzen, verehren

stolz -- stolz werden, mhd. stolzen (2), sw. V.: nhd. töricht sein (V.), töricht werden, stolz machen, stolz einhergehen, stolz sein (V.), stolz werden, hochgemut werden

stolz aussehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stolz sein (V.) auf, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

stolz sein (V.), ae. bier-m-an, sw. V.: nhd. gären, schwellen, stolz sein (V.); ofer-hyg-d-ian, sw. V.: nhd. stolz sein (V.); of-er-mō-d-ig-ian, of-er-mō-d-g-ian, sw. V. (1, 2): nhd. stolz sein (V.), arrogant sein (V.); prū-t-ian, sw. V.: nhd. stolz sein (V.); þun-ian (2), sw. V. (2): nhd. hervorragen, stolz sein (V.)

stolz sein (V.), mhd. gesten (2), sw. V.: nhd. kleiden, schmücken, rühmen, preisen, sich einer Sache rühmen, sich freuen, stolz sein (V.); hēren (1), ēren, sw. V.: nhd. verherrlichen, schmücken, verherrlicht sein (V.), stolz werden, mächtig werden, stolz sein (V.), auszeichnen, schätzen, verehren; hōchverten, hōchferten*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben, Hoffart machen, hochmütig werden, hoffärtig werden; hōchvertigen, hōchfertigen*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben

stolz sein (V.), mhd. stolzen (2), sw. V.: nhd. töricht sein (V.), töricht werden, stolz machen, stolz einhergehen, stolz sein (V.), stolz werden, hochgemut werden

stolz sein (V.), mnd. stoltēren, stoltern, sw. V.: nhd. »stolzieren«, stolz sein (V.), anmaßend auftreten, brüskieren, vor den Kopf stoßen

stolz sein (V.), mnd. stoltisēren, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), brüsten

stolz sein, nhd.: nhd. ; L.: DW

stolz, idg. *bhars-, *bhors-, Adj.: nhd. spitz, rauh, stolz; *gəuros, Adj.: nhd. stolz

stolz, germ. *bausa-, *bausaz, *bausja-, *bausjaz, Adj.: nhd. aufgeblasen, gering, schlecht, böse, stolz; *dalla-, *dallaz, germ.?, Adj.: nhd. stolz

Stolz, germ. *gōla-, *gōlaz?, st. M. (a): nhd. Stolz

stolz, germ. *stulta-, *stultaz, Adj.: nhd. stolz, hochmütig; *upja-?, *upjaz, Adj.: nhd. üppig, stolz; *wlanka-, *wlankaz, Adj.: nhd. übermütig, stolz, stattlich

Stolz, an. of-met-nað-r, st. M. (a): nhd. Hochmut, Stolz, Überheblichkeit

stolz, an. prū-ð-r, Adj.: nhd. stattlich, stolz; s-prey-t-in-n, Adj.: nhd. stolz, munter; s-tol-t-r, Adj.: nhd. übermütig, stolz; s-tol-z, Adj.: nhd. übermütig, stolz; stō-r-lā-t-r, Adj.: nhd. großmütig, hochmütig, stolz, überheblich

Stolz, an. strūg-r, st. M. (a?): nhd. Übermut, Stolz

Stolz, ae. *prȳ-d-a, sw. M. (n): nhd. Stolz, Hochmut; prȳ-d-e, prȳ-t-e, prȳ-t-u, sw. F. (n): nhd. Stolz, Hochmut

Stolz, ae. bielc, bælc, st. M. (a): nhd. Stolz, Anmaßung

stolz, ae. col-l-en-ferh-þ, Adj.: nhd. stolz, kühn

Stolz, ae. créas-nės-s, créas-nės, st. F. (jō): nhd. Eleganz, Feinheit, Stolz

stolz, ae. deall, Adj.: nhd. stolz, kühn, berühmt; frǣt-e, Adj.: nhd. verkehrt, stolz, hartnäckig, eigensinnig, widerspenstig; frǣt-ig, Adj.: nhd. verkehrt, stolz, hochmütig, hartnäckig

Stolz, ae. ge-mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht; giel-p, gil-p (2), gel-p, gyl-p, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Prahlerei, Stolz, Anmaßung, Ruhm; *gōl, Sb.: nhd. Stolz

stolz, ae. gā-g-ol, Adj.: nhd. lüstern, geil, stolz, böse, lustig, mutwillig

Stolz, ae. gǣl-s, st. F. (jō): nhd. Lust, Stolz, Ausgelassenheit, Sorge; gǣl-s-a, sw. M. (n): nhd. Lust, Begehren, Stolz, Ausgelassenheit, Sorge

stolz, ae. héa-h (1), hē-h, Adj.: nhd. hoch, groß, tief, erhaben, herrlich, wichtig, hochmütig, stolz, recht; héa-lic, héa-h-lic*, Adj.: nhd. hoch, erhaben, tief, edel, berühmt, feierlich, ausgezeichnet, stolz, hochmütig, übermütig, hochtrabend, stark

Stolz, ae. hyg-e (1), hig-e, st. M. (i): nhd. Sinn, Gedanke, Absicht, Mut, Stolz; mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht

stolz, ae. mō-d-ig, Adj.: nhd. ...mütig, edel, tapfer, mutig, arrogant, hochmütig, stolz; mō-d-wla-n-c, mō-d-wlo-n-c, Adj.: nhd. selbstbewusst, stolz

Stolz, ae. of-er-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Stolz, Anmaßung, Arroganz, Hochherzigkeit

stolz, ae. of-er-hyg-d-ig, Adj.: nhd. stolz

Stolz, ae. of-er-mō-d, st. N. (a): nhd. Übermut, Hochmut, Stolz; of-er-mō-d-g-ung, st. F. (ō): nhd. Stolz; of-er-mœ̄-t-t-u, st. F. (ō): nhd. Stolz; or-gel (1), or-gol (1), Sb.: nhd. Stolz, Anmaßung; or-gel-l-u, F.: nhd. Stolz

stolz, ae. ā-n-mō-d, Adj.: nhd. eines Sinnes, einmütig, standhaft, entschlossen, eifrig, kühn, tapfer, hitzig, stolz

stolz, ae. prū-d, prū-t, Adj.: nhd. stolz, anmaßend

Stolz, ae. rė-n-c-o, F.: nhd. Stolz; up-ā-hėf-ed-nės-s, up-ā-hėf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit; up-ā-hėf-e-nės-s, up-ā-hėf-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit

stolz, ae. ra-n-c, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), stolz, kühn, tapfer, edel, prächtig, erwachsen (Adj.), reif; ra-n-c-līc-e, Adv.: nhd. stolz, hochmütig, tapfer

Stolz, ae. wlė-n-c, F.: nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum; wlė-n-c-o, wlė-n-c-u, st. F. (ō?): nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum

stolz, ae. wla-n-c, wlo-n-c, Adj.: nhd. stattlich, glänzend, erhaben, prächtig, reich, anmaßend, ruhmredig, stolz; wla-n-c-lic, Adj.: nhd. stolz, arrogant; wla-n-c-līc-e, Adv.: nhd. stolz, arrogant

stolz, afries. s-tul-t 3, s-tol-t, Adj.: nhd. stolz; *s-tul-t-lik, Adj.: nhd. stolz, vermessen (Adj.); s-tul-t-lik-e 1, Adv.: nhd. stolz, vermessen (Adv.)

stolz, as. wla-nk* 7, Adj.: nhd. stolz, übermütig, kühn

stolz, ahd. blōz* 1, Adj.: nhd. stolz; breit 37, Adj.: nhd. breit, weit, groß, geräumig, ansehnlich, flach, stolz, hochfahrend, überheblich; firiwizzi* (1) 5, firiwizi*, Adj.: nhd. neugierig, vorwitzig, hochmütig, stolz; frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; frambāri 21?, Adj.: nhd. hervorragend, ausgezeichnet, angesehen, mächtig, kostbar, stolz, groß, erhaben, prächtig; hērlīh* 11, Adj.: nhd. erhaben, stolz, ehrenhaft, herrlich, hoheitsvoll, dem Herrn gehörig, würdevoll

Stolz, ahd. irhabanī* 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhebung, Erhabenheit, Erhöhung, Überhebung, Erhabenheit, Stolz, Aufhebung, Untersatz

stolz, ahd. stolz* 3, Adj.: nhd. übermütig, stolz, schnöde, überheblich; ubarhugtīg* 3, Adj.: nhd. stolz, hochmütig, besorgt; ubarmuoti* 50, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, stolz, stolz auf, hochfahrend

Stolz, ahd. ubarmuotī* 44, st. F. (ī): nhd. Hochmut, Überheblichkeit, Stolz; weigarī 11, st. F. (ī): nhd. Überdruss, Widerwille, Stolz, Verachtung, Vornehmtun, Vermessenheit

stolz, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend
-- sich stolz erheben: mhd. behēren*, beheren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, sich erheben, sich wehren, auszeichnen
-- stolz dahinstürmen: mhd. brenken, sw. V.: nhd. prangen, dahinstürmen, stolz dahinstürmen
-- stolz und froh: mhd. behagel, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh, angemessen, gefällig; behagelet*, behagelt, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh

stolz, mhd. fier (1), vier, Adj.: nhd. mächtig, stark, wirksam, stolz, stattlich, prächtig, schön; geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll; gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn; hēric, Adj.: nhd. hoch, vornehm, erhaben, herrlich, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh; hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich

stolz, mhd. hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōchgemeit, Adj.: nhd. stolzfreudig, stolz, freudig

Stolz, mhd. hōchgemüete, st. N.: nhd. Hochgefühl, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Großmut, Edelmut, edle Gesinnung, Frohsinn, Stolz, Hochmut

stolz, mhd. hōchgemüetic*, hōchgemüetec, Adj.: nhd. hochgesinnt, freudig, stolz; hōchgemuot (1), Adj.: nhd. »hochgemut«, edel, großgesinnt, hochsinnig, hochgestimmt, freudig, stolz, hochmütig, froh, glücklich; hōchgevertic, hōchgefertic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hochmüeticlich***, hōchmuoticlich***, Adj.: nhd. hochmütig, stolz, hochgemut; hōchmüeticlīche, hōchmüeteclīche, hōchmuoticlīche*, hōchmuoteclīche, Adv.: nhd. hochgemut, stolz, hochmütig

Stolz, mhd. hōchmuot, hōchmūt, hōmūt, hōmuot, st. M., st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl, Überheblichkeit, Stolz, Zuversicht

stolz, mhd. hōchstapfes, Adv.: nhd. mit hohen Schritten, stolz

Stolz, mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit

stolz, mhd. hôchverte, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, übermütig, hoffärtig, prachtvoll; hōchvertic, hōchvertec, hōchvartic, hōfertic, hōchfertic*, hōchfertec*, hōchfartic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōchverticlich*, hōchverteclich, hōverticlich, hōverteclich, hōchferticlich*, hōchferteclich*, hōferticlich*, hōferteclich*, Adj.: nhd. hoffärtig, stolz, hochmütig, übermütig; hōchverticlīche*, hōchverteclīche, hōchferticlīche*, hōchferteclīche*, Adv.: nhd. hoffärtig, stolz, hochmütig, übermütig; hōchvertlich, hōchvartlich, hōchfertlich*, hōchfartlich*, Adj.: nhd. überheblich, stolz; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; hōhes, Adv.: nhd. stolz, übermütig; hōne (1), Adv.: nhd. verachtet, verschmäht, ehrkränkend, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz, gefahrbringend, gefährlich; hœne (1), Adj.: nhd. verachtet, verächtlich, schimpflich, kränkend, hochmütig, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz; kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch

Stolz, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

Stolz, mhd. kündicheit, kündecheit, kündekeit, kundekeit, kundkeit, st. F.: nhd. »Kündigkeit«, Kenntnis, Wissen, Klugheit, Umsicht, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Verschlagenheit, Stolz, Übermut

stolz, mhd. stolz, Adj.: nhd. stolz, übermütig, hochgemut, kühn, edel, töricht, stattlich, prächtig, herrlich, schön

Stolz, mhd. stolzhuot, st. F.: nhd. Hochmut, Stolz, hochmütiges Wesen; stolzicheit, stolziheit, stolzecheit, st. F.: nhd. Stolz, Kühnheit, Übermut, Hochmut, Stattlichkeit, Pracht, Herrlichkeit

stolz, mhd. stolzic*, stolzec*, Adj.: nhd. »stolz«; stolziclich***, Adj.: nhd. »stolz«

stolz, mhd. stolzlich, Adj.: nhd. töricht, stolz, hochgestimmt, übermütig, prächtig, stattlich; stolzlīche, Adv.: nhd. stolz, hochgestimmt, stattlich, herrlich, hochgemut, hochmütig, übermütig, prächtig, frohgemut; stolzmüte, Adj.: nhd. stolz; trazlīche, trezlīche, tretzlīche, truzlīche, trozlīch, mmd., Adv.: nhd. trotzig, stolz, keck

stolz, mhd. überhēr, überhēre, Adj.: nhd. unnahbar, überaus gewaltig, überaus vornehm, übermütig, stolz

Stolz, mhd. überhēre (1), st. F.: nhd. Übermut, Stolz, Übermacht; übermüete (1), übermuote, übermüte, st. F.: nhd. Übermut, stolzer hochfahrender Sinn, Vermessenheit, Frevel, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit

stolz, mhd. übermüete (2), übermuote, übermüte, Adj.: nhd. verblendet, hoch gestimmt, stolz, selbstsicher, selbstbewusst, siegessicher, übermütig, hochmütig; übermüetic, übermüetec, übermuotic, übermūtic, Adj.: nhd. übermütig, hochmütig, überheblich, stolz, heftig, wild; übermuot (1), Adj.: nhd. stolz, übermütig; ūfgezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgezogen«, gereckt, gewölbt, stolz, ehrgeizig, übermäßig; undienestlich*, undienstlich, Adj.: nhd. stolz; verhēret, ferhēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stolz, vornehm, aus Stolz unzugänglich; vermezzen (2), virmezzen, fermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermessen« (Adj.), kühn, leichtsinnig, tapfer, mutig, entschlossen, stolz, übermütig, verwegen, schmückend; weigerlich***, Adj.: nhd. »weigerlich«, stolz, kühn; weigerlīche, weiglīche, Adv.: nhd. »weigerlich«, stolz, kühn; weigerlīchen, weiglīchen, Adv.: nhd. stolz, kühn, aufgebläht, stattlich, sich widersetzend, verteidigend; ziere (1), zier, zīre, zir, ziure, Adj.: nhd. »zier«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, stattlich, edel, stolz, schmuck, froh; ziere (2), zier, zīre, Adv.: nhd. »zier«, prächtig, schön, herrlich, kostbar, stattlich, edel, stolz; zierlich, zīrlich, Adj.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, fein, gut, stattlich, stolz, schmuck, froh; zierlīche, zīrlīche, Adv.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh, fein, stattlich, stolz

Stolz, mnd. ? hāvinge* (1)**, F.: nhd. Haben?, Erhabenheit?, Stolz?

Stolz, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

stolz, mnd. balt, balde, bolt, Adj.: nhd. kühn, stolz, eifrig, schnell; basch, bask, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; bōlde, Adv.: nhd. kühn, stolz, trotzig, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; bolt (1), Adj.: nhd. trotzig, stolz, eifrig, schnell, schier; bolt (2), Adv.: nhd. trotzig, stolz, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; deftich, Adj.: nhd. tüchtig, trefflich, vornehm, stolz

stolz, mnd. fēr (1), Adj.: nhd. stolz, stattlich, schön; fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; gelp (1), Adj.: nhd. stolz, übermütig; gemeit, gemeyt, Adj.: nhd. fröhlich, wohlgemut, stolz, stattlich, schön, töricht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stolz, mnd. hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit; hōchm· dichhēt*, hōm· dichēt, hōm· dicheit, F.: nhd. »Hochmütigkeit«, Hochmut, Stolz; hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

stolz, mnd. hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut

stolz, mnd. hērisch*, hērsch, hersch, herrisch, Adj.: nhd. herrlich, prächtig, wie ein Herr seiend, herrisch, stolz, überheblich; hērischen*, hērschen, herschen, Adv.: nhd. wie ein Herr, herrisch, stolz, herrenmäßig; hōchdrāgent*, hōchdrāgende, hōchdragende, hōdrāgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. überheblich, hochmütig, stolz

stolz, mnd. k· ne, kone, kūne, Adj.: nhd. kühn, dreist, verwegen, unerschrocken, tapfer, mutig, stolz

stolz, mnd. malsch, mals, Adj.: nhd. hochmütig, verwegen, stolz, kühn; · verhērisch, · verhēresch, ōverhēresch, Adj.: nhd. sehr herrisch, übermütig, stolz, sich erhebend; · verhēvich, ōverhēvich, overhevich, Adj.: nhd. stolz, vermessen (Adj.), sich überhebend; · vermōde, ōvermōde, overmode, Adj.: nhd. stolz, hochmütig, übermütig; · verm· dich, ōverm· dich, · vermoedich, overmodich, averm· dich, Adj.: nhd. übermütig, stolz, überheblich, übertrieben, prunkvoll, groß, übermäßig, maßlos, über das festgesetzte Maß hinausgehend

stolz, mnd. pral (2), Adj.: nhd. kräftig, wohlgeformt, straff, flüssigkeitsgefüllt, stark, massiv, prächtig, wohl ausgestattet, schön, stolz

stolz, mnd. steil, mnd.?, Adj.: nhd. steil, trotzig, hoffärtig, stolz

Stolz, mnd. steilichhēt*, steilichēt*, steilicheit, mnd.?, F.: nhd. »Steiligkeit«, Trotz, Hoffart, Stolz

stolz, mnd. st· ltichlīk, stoltichlik, Adj.: nhd. stolz, eitel; st· ltichlīken*, stoltichliken, Adv.: nhd. stolz

stolz, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

Stolz, mnd. stolt (2), stolte, M.: nhd. Stolz, Dünkel

stolz, mnd. stoltelīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.) handelnd, verwegen

Stolz, mnd. stolthēt, stoltheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1)

stolz, mnd. stoltich***, Adj.: nhd. stolz

Stolz, mnd. stoltichhēt*, stoltichēt, stolticheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1)

stolz, mnd. stoltlīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.), verwegen; stoltlīken, Adv.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, prächtig, mit Verachtung

stolz, mnd. updrachtich, mnd.?, Adj.: nhd. hochfahrend, stolz; vörbolgen* (2), vorbolgen, vorbelgen, vorbulgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen, erregt, erzürnt, zornig, wütend, grimmig, erbittert, trotzig, eigenwillig, übermütig, stolz, aufgeblasen

Stolz, mnd. · verm· dichhēt*, · vermödichēt, · verm· dicheit, · vermüdicheit, F.: nhd. Stolz, Hochmut; · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit

stolz, mnd. vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhäven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig

Stolz, mnd. vörhēvenhēt, vorhēvenheit, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz

stolz, mnd. vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig

Stolz, mnd. vörhēvinge*, vorhēvinge, F., M.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Emporhebung, Kanonisation, Aufheben, Aufhebung, Behebung, Erleichterung, Überhebung, Überheblichkeit, Stolz

Stolz, mnd. vörhāvenhēt*, vorhāvenhēt, vorhāvenhēit, vorhavenheit, vorhōvenhēt, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz; vörhāvinge*, vorhāvinge, vorhavinge, F.: nhd. Erhebung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erhöhung (Bedeutung örtlich beschränkt), Überheblichkeit, Stolz, Prahlerei

stolz, mnd. v· rmechtich, Adj.: nhd. überheblich, stolz, übermächtig

stolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolz-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stolzart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolzathmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzaufblühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzaufgerichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzaufstrebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stolzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolzbehaglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzbekleidet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzberitten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzbescheiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzbethürmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzbosheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolzbrausend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzbrennend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzdräuend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzdumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzdürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolze -- stolze Frau, an. svark-r, M.: nhd. stolze Frau

stolze -- stolze Person, an. gōk-r, st. M. (a): nhd. stolze Person, Tropf

stolze -- stolze Rede, mnd. ōvermunt, overmund, M.: nhd. Widerrede, Großsprecherei, vorlauter Mund, stolze Rede, hochfahrende Rede

stölze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolzeinhertretend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzeinsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stölzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stölzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stolzempfindlich, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

stolzen -- stolzen Sinnes seiend, mnd. stoltsinnich, Adv.: nhd. »stolzsinnig«, hochmütig, stolzen Sinnes seiend

stolzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stolzenau, nhd.: nhd. ; L.: DW

stolzer -- satter stolzer Hahn, mhd. krupfei, st. M.: nhd. satter stolzer Hahn, Hahn mit vollem Kropf

stolzer -- stolzer hochfahrender Sinn, mhd. übermüete (1), übermuote, übermūte, st. F.: nhd. Übermut, stolzer hochfahrender Sinn, Vermessenheit, Frevel, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit

stolzer -- stolzer Mann, ae. of-er-hog-a, sw. M. (n): nhd. Verächter, stolzer Mann

stolzer -- stolzer Mensch, mnd. hōchm· dære*?, hōm· der, homoder, M.: nhd. Hochmütiger, stolzer Mensch, hochmütiger Mensch

stolzer -- stolzer Sinn, mnd. stoltm· dichhēt*, stoltm· dichēt, stoltm· dicheit, stoltmodicheit, F.: nhd. »Stolzmütigkeit«, Anmaßung, Vermessenheit, stolzer Sinn

stolzer -- stolzer werden, mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

Stolzer, mnd. stolter, M.: nhd. »Stolzer«, Edler, Hochmütiger, Vornehmer

stolzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolzerfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzerhaben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stolzfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzfreudig, mhd. hōchgemeit, Adj.: nhd. stolzfreudig, stolz, freudig

stolzfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgebaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgebietend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgebildet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stolzgekleidet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgemut, mhd. reinisch, Adj.: nhd. brünstig, froh, stolzgemut

stolzgemuth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stolzgeschwingt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgeschwungen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgespreizt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgetreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgewölbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgezäumt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgeziert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolzgrausam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzhäuptig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolzhinschiffend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzhörend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzhufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzieren, idg. *ster- (1), *ter- (7), *sterə-, *terə-, *strē-, *trē-, *sterh1-, *terh1-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, starren, stolpern, fallen, stolzieren; *sterbh-, *strebh-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, straff, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterəd-, *terəd-, Adj., Sb., V.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterg-, *terg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterp-, *terp-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *stert-, *tert-, Adj., Sb., Adj.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *streg-, *treg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren

stolzieren, ahd. sperzibeinōn* 5, sw. V. (2): nhd. spreizen, sich spreizen, aufplustern, stolzieren, ausbreiten

stolzieren, mhd. geswanzen, sw. V.: nhd. tänzeln, stolzieren, einherstolzieren

stolzieren, mhd. sterzen (1), st. V.: nhd. stolzieren

stolzieren, mnd. mōjeren*, mōjern, mojern, sw. V.: nhd. schöntun, sich belustigen, stolzieren; prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen; prunken, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, sich herausstaffieren, Aufsehen um etwas machen, stolzieren; prunkēren, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, stolzieren

stolzieren, mnd. stolsēren, stolceren, stoltzeren, sw. V.: nhd. stolzieren, prunken, großtun

stolzieren, mnd. stoltēren, stoltern, sw. V.: nhd. »stolzieren«, stolz sein (V.), anmaßend auftreten, brüskieren, vor den Kopf stoßen

stolzieren, mnd. swansen, swensen, sw. V.: nhd. »schwänzen«, sich zierlich bewegen, einhertänzeln, stolzieren, tanzen, sich drehen

stolzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stolzierer, mhd. stolzierære*, stolzierer, st. M.: nhd. Stolzierer

stolzierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolziererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolzierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzierschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolzierteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stolzist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolzjungfräulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stölzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

stölzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

stolzlichtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stolzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stölzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolzlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzmitleidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzmütig, mnd. stoltm· dich***, Adj.: nhd. »stolzmütig«, anmaßend

stolzmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stolzmütigkeit, mnd. stoltm· dichhēt*, stoltm· dichēt, stoltm· dicheit, stoltmodicheit, F.: nhd. »Stolzmütigkeit«, Anmaßung, Vermessenheit, stolzer Sinn

stolzmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolznachlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolznäschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stolznobel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzprächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzredend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolzrudernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzsanft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzschreitend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzschwebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzschwimmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzsicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzsinnig, mnd. stoltsinnich, Adv.: nhd. »stolzsinnig«, hochmütig, stolzen Sinnes seiend

stolzsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzstrahlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzsüchtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stolzteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolzthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stolztrabend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzträge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolztretend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolztreulos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolztrocken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolztrotzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzumthürmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzverächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzverleugnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stolzvernichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stolzversig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzverstummend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzverweigert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzverzerrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzverziert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzwallend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stolzwerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stolzzornmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stompax, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stompax, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stop, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

stop, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stāpell· den -- zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

stopf, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

stopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stopfarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stopfbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsenbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsendichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsenhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsenhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsenliderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsenpackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsenreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsenschott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsenschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfbüchsenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stopf-das-Loch (eine Pflanze), mnd. stoppedatlok*, stoppe-dat-lok, Sb.: nhd. »Stopf-das-Loch« (eine Pflanze), bruchheilendes Kraut, Durchwachs, Schnabelkraut

stopfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stopfeisen, ahd. stopfīsarn* 9, stophīsarn*, stopfīsan, st. N. (a): nhd. »Stopfeisen«, Stachel, Treibstock mit eiserner Spitze, Stecheisen, Stachel

stopfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stöpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfen -- den Mund stopfen, got. ga-sak-an 19, st. V. (6), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. überführen, schelten, den Mund stopfen, zum Schweigen bringen, widerlegen

stopfen -- einen Deichbruch stopfen, mnd. tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

stopfen -- mit Federn stopfen, as. plūm-on* 2, sw. V. (2): nhd. mit Federn stopfen

stopfen -- stopfen in, mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

stopfen -- stopfen in, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

stopfen -- voll stopfen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vulhēlden***, sw. V.: nhd. überfüllen, voll stopfen

Stopfen (M.), ahd. bīl* (2) 1, st. N. (a)?: nhd. Stopfen (M.), Stöpsel, Korkstöpsel; *stopfo (3)?, *stopho?, sw. M. (n): nhd. Stopfen (M.)

Stopfen (M.), mhd. pīl, N.: nhd. Stopfen (M.), Stöpsel, Spundloch

Stopfen (N.), mnd. stoppen (2), N.: nhd. Stopfen (N.), Ausstopfen (Tätigkeit des Riemers)

stopfen, idg. *gem-, V., Adj.: nhd. greifen, fassen, drücken, stopfen, packen, pressen, voll; *stāi-, *stĭ-, *sti̯ā-, V.: nhd. verdichten, drängen, stopfen, gerinnen, stocken

stopfen, germ. *kremman (2), st. V.: nhd. stopfen; *stoppōn, sw. V.: nhd. stopfen, schließen?

stopfen, an. sto-p-p-a, sw. V. (1): nhd. stopfen

stopfen, ae. ā-cra-m-m-ian, sw. V.: nhd. stopfen, vollstopfen; ā-cri-m-m-an, st. V. (3a): nhd. stopfen, vollstopfen; cra-m-m-ian, sw. V.: nhd. stopfen; cri-m-m-an, st. V. (3a): nhd. stopfen, einstecken, zerbröckeln; dyt-t-an, sw. V. (1): nhd. schließen, stopfen; fǣ-t-an (2), sw. V. (1): nhd. mästen, fett machen, stopfen, beladen (V.), packen; ge-fǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. mästen, fett machen, stopfen, beladen (V.), packen; *sto-p-p-ian, sw. V. (2): nhd. stopfen

stopfen, afries. sto-p-p-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. stopfen

stopfen, anfrk. stup-p-en* 1, stup-p-on*, sw. V. (1): nhd. stopfen, verstopfen, verschließen

stopfen, ahd. bistopfōn* 5, bistophōn*, sw. V. (2): nhd. stopfen, verstopfen, verschließen; furistopfōn* 1, furistophōn*, sw. V. (2): nhd. stopfen, verstopfen; gistopfōn* 1, gistophōn*, sw. V. (2): nhd. stopfen, verstopfen, verschließen; irskioban* 2, irscioban*, st. V. (2a): nhd. stopfen, vollstopfen, verstoßen, entfremden; irstifulen* 1, irstivulen*, sw. V. (1a): nhd. stopfen, unterstützen; skobbōn* 2, scobbōn*, skoppōn*, sw. V. (2): nhd. beladen (V.), stopfen, vollstopfen, schoppen, vollpfropfen, beschmutzen; stikken* 2, sticken*, sw. V. (1a): nhd. stechen?, stopfen, füllen, vollstopfen, anfüllen; stungōn* 3, sw. V. (2): nhd. stopfen, drängen, drücken, vollstopfen; stuppare* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. stopfen, stupfen

-- voll stopfen: ahd. krimman* (2) 1?, st. V. (2): nhd. voll stopfen

stopfen, mhd. drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören; erschieben, st. V.: nhd. stopfen, vollschieben, ausfüllen, füllen

stopfen, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

Stopfen, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

stopfen, mhd. schopfen (1), schoppen, sw. V.: nhd. schoppen, stopfen, voll stopfen mit, dichten (V.) (2); schopfen (2), schoppen, sw. V.: nhd. stopfen, geschwellt sein (V.), aufgeworfen sein (V.); schübelen, sw. V.: nhd. stopfen, häufen; stopfen (1), stoppen, mmd., sw. V.: nhd. stechen, stopfen, feststopfen, verstopfen, stechend stoßen, ausbessern, verbergen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- voll stopfen mit: mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; schopfen (1), schoppen, sw. V.: nhd. schoppen, stopfen, voll stopfen mit, dichten (V.) (2)

stopfen, mhd. verstopfen, verstoppen, ferstopfen*, sw. V.: nhd. verstopfen, stopfen, verschließen, vorenthalten (V.)

-- mit der Nadel stopfen: mhd. wifelen, sw. V.: nhd. »wifeln«, mit der Nadel stopfen, sticken

-- voll stopfen: mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

-- voll stopfen mit: mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

stopfen, mnd. beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen

stopfen, mnd. poppen (1), sw. V.: nhd. mit Stroh eindecken, stopfen, herumwerken?; proppen, sw. V.: nhd. stopfen, hineinstopfen, zustopfen, Feuerwaffen laden

stopfen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

stopfen, mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

stopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stopfenverschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stöpferknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöpferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stöpfermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stopffaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopffarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopffisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stopfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stopfkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopflappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stöpfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopflumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfnudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stopfsack (ein PN), mnd. stoppesak, PN=M.: nhd. »Stopfsack« (ein PN), Vielfraß (Bedeutung jünger)

stopfsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfsloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfstübbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopftakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopftau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopfton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stopftuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stopfung, mhd. schopfunge*, schoppunge, st. F.: nhd. Stopfung

Stopfung, mnd. stoppinge, F.: nhd. Stopfung, Masse zum Abdichten, Garnierung (Bedeutung örtlich beschränkt), Bekleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abdichtung (Bedeutung örtlich beschränkt)

stopfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfwerg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stopfzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stopfzu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stopine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stopine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöpke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöpling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stopp, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW
stopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stopparsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stoppel, germ. *stuppila, F.: nhd. Stoppel
Stoppel, ae. *scæc-e-l-ing?, Sb.: nhd. Stoppel; *sceac-el? (2), Sb.: nhd. Stoppel
Stoppel, ahd. stupfila* 4, stupfala*, stuphala*, st. F. (ō): nhd. Stoppel, Bartstoppel; stupla* 1, lang., st. F.?: nhd. Stoppel
Stoppel, mhd. stumpf (2), stump, st. M.: nhd. Stumpf, Armstumpf, Beinstumpf, Stummel, Stoppel, Penis, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf; stumpfe, mmd. stumpe, sw. M.: nhd. Stumpf, Stummel, Stoppel, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf; stupfe, sw. F.: nhd. Stoppel; stupfel, st. F., sw. F.: nhd. »Stupfel«, Stoppel; stupfelhalm, stupfenhalm, st. M.: nhd. Stoppelhalm, Stoppel; stupfenhalm, st. M.: nhd. Stoppel
Stoppel, mnd. stōpele, F.: nhd. Stoppel
Stoppel, mnd. stoppe (2), F.?: nhd. Stoppel, Strohhalm
Stoppel, mnd. stoppel (2), stuppel, M., N.: nhd. Stoppel, stehengebliebener unterer Pflanzenteil, Strohabfall, Spreu, Leichtes, Nichtiges, Vergängliches
stoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stoppel..., mhd. stüpfelīn, Adj.: nhd. von Stoppeln, Stoppel...
stoppelacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stoppelbeere, mhd. stupfelbere*, stupfelber, F.: nhd. »Stoppelbeere«, nachgelesene Trauben
stoppelbehütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stoppelchen, mnd. stöppeken, N.: nhd. »Stoppelchen«, Stachel, Instrument zum Stechen?
stoppelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppeldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppeldeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppeldichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppeldüngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelfahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stoppelfeld, ae. er-sc, st. M. (a): nhd. Stoppelfeld
stoppelfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stoppelfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stoppelgans, mnd. ? stoppelgōs, F.: nhd. »Stoppelgans«?, Fuchsgans?, in Löchern lebende ägyptische Gans oder Ente?
stoppelgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stoppelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stoppelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stoppelhahn (Name eines für Erntehelfer bestimmten Bieres), mnd. ? stoppelhāne, M.: nhd. »Stoppelhahn«? (Name eines für Erntehelfer bestimmten Bieres)
stoppelhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stoppelhalm, ahd. stupfilīn* 1, stuphilīn*, stupfilī*, st. N. (a)?: nhd. Stoppelhalm, Splitter?
Stoppelhalm, mhd. stupfelhalm, stupfenhalm, st. M.: nhd. Stoppelhalm, Stoppel
stoppelhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stoppelharker, mnd. ? stoppelharkære*, stoppelharker, M.: nhd. »Stoppelharker«?, Spießgeselle?
stoppelharker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelheimchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelheime, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelholen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelhopser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stoppelig (Bart), mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)
stoppelig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
stoppelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stoppelkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelknolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelkoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppellage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppellied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelmäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stoppelmann, mnd. stoppelman, M.: nhd. »Stoppelmann«
stoppelmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stoppelmesser (M.) (spöttisch für Zehnteinsammler), mnd. stoppelmētære*, stoppelmēter, M.: nhd. »Stoppelmesser« (M.) (spöttisch für Zehnteinsammler)
stoppelmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stoppeln -- von Stoppeln, mhd. stüpfelīn, Adj.: nhd. von Stoppeln, Stoppel...
Stoppeln -- Zeit in der die Schweine in die Stoppeln gejagt werden, mnd. stoppeltīt, F.: nhd. »Stoppelzeit«, Zeit in der die Schweine in die Stoppeln gejagt werden
stoppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stoppelobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelpostille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelsammeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelsammlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelsense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelsichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stoppelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppelwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stoppelzeit, mnd. stoppeltīt, F.: nhd. »Stoppelzeit«, Zeit in der die Schweine in die Stoppeln gejagt werden
stoppelzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stopper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stopplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stopplerfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stopplerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stopplig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stöppling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoppmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stoppsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppsignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppsloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stopptakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoppvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoppwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stöpsel, ahd. bīl* (2) 1, st. N. (a)?: nhd. Stopfen (M.), Stöpsel, Korkstöpsel
Stöpsel, mhd. pīl, N.: nhd. Stopfen (M.), Stöpsel, Spundloch
Stöpsel, mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen
Stöpsel, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird
Stöpsel, mnd. stoppe (1), F.: nhd. Werg, Hede, Abdichtmasse, Stöpsel, Spund
Stöpsel, mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis
stöpsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stopsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöpselartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stöpselbohren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöpselbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöpselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöpselcylinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöpseleinbohren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöpselfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöpselflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöpselgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöpselglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöpselhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöpselkork, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöpselloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöpseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stöpselrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöpselschleifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöpselstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöpselumschalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöpselumschaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöpselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöpselzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stopsloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stör -- jenseits der Stör lebend, mnd. · verst· rich, ōverst· rich, Adj.: nhd. jenseits der Stör lebend
Stör (M.) (1), mnd. st· r (1), st· re, stoer, står, stür, M.: nhd. Stör (M.) (1)
Stör (M.) (1), mnd. st· rvisch, M.: nhd. Stör (M.) (1)
Stör (Nebenfluss der Elbe) (M.) (2), mnd. St· r* (2)**, FlN: nhd. Stör (Nebenfluss der Elbe) (M.) (2)
Stör, germ. *sturjō-, *sturjōn, *sturja-, *sturjan, sw. M. (n): nhd. Stör
Stör, an. styr-ja (1), sw. F. (n): nhd. Stör
Stör, ae. styr-i-a, sw. M. (n): nhd. Stör
Stör, as. sturio 4?, sw. M. (n): nhd. Stör
Stör, ahd. hūs (2) 4, st. M. (a?, i?): nhd. Hausen (eine Fischart), Stör; huso* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Hausen (eine Fischart), Stör; hūso (1) 20, sw. M. (n): nhd. Hausen (eine Fischart), Stör, Lachs, Salm, Essbarer Seeigel (?); strudo 1, ahd.?, sw. M. (n)?: nhd. Stör; sturio* 11 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Stör; sturio 29, sturo, sw. M. (n): nhd. Stör

Stör, mhd. hūse (1), sw. M.: nhd. Hausen (M.) (eine Fischart), Stör; hūsen (2), sw. M.: nhd. Hausen, Stör
Stör, mhd. ster (1), sw. M.: nhd. Stör; stör, störe, stür, stüre, sw. M.: nhd. Stör
stör, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
störangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
störarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
störart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Storax (), ahd. ? harzboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Storax (?), Storaxbaum
Storax, ahd. storn 1, st. M. (a?, i?): nhd. Storax
Storax, mnd. storit, storet, schorit, Sb.: nhd. Storax, Harz von styrax officinalis
storax, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Storaxbaum, as. wīh-rô-k-bôm* 1, st. M. (a): nhd. »Weihrauchbaum«, Storaxbaum
Storaxbaum, ahd. harzboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Storax (?), Storaxbaum; wīhrouhboum* 6, st. M. (a): nhd. »Weihrauchbaum«, Storaxbaum
storaxbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storaxblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
storaxblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storaxerdbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storaxgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
störbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
storbelskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
störbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
störblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
störbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
störbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
störbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Storch -- schwarzer Storch, mhd. utinswalwe 2, sw. F.: nhd. schwarzer Storch
Storch, germ. *kikōn-, germ.?, Sb.: nhd. Storch, Hebestange; *ōdaborō-, *ōdaborōn, *ōdabora-, *ōdaboran, sw. M. (n): nhd. Storch; *sturka-, *sturkaz, st. M. (a): nhd. Storch
Storch, an. stor-k-r, st. M. (a): nhd. Storch
Storch, ae. stor-c, st. M. (a): nhd. Storch
Storch, as. o-d-o-bor-o 2, sw. M. (n): nhd. »Sumpfgänger«, Adebar, Storch; s-tor-k* 1?, st. M. (a?): nhd. Storch
Storch, ahd. ōtibero 12, ōtiboro*, ōtifaro*, sw. M. (n): nhd. Storch, Adebar; storh 44, storah, st. M. (a?): nhd. Storch
Storch, mhd. ödber, sw. M.: nhd. Adebar, Storch; odebere*, odebar, sw. M.: nhd. Storch
Storch, mhd. storch, storc, st. M., sw. M.: nhd. Storch; storche 8 und häufiger?, storke, sw. M.: nhd. Storch
Storch, mnd. ōdevēr, odevare, M.: nhd. »Adebar«, Storch
Storch, mnd. hēlebāre*, hēilebāre, heilebar, heylebār, M.: nhd. Adebar, Storch
Storch, mnd. ādebār, M.: nhd. »Adebar«, Storch; ēdebār, ēdebēr, ēdebēre, edeber, ēbēr, eddeber, M.: nhd. »Adebar«, Storch
Storch, mnd. stork, storke, storeck, M.: nhd. Storch, Totenvogel (Bedeutung örtlich beschränkt)
storch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
storchart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
storchasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchbeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
storchbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
storchblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
störchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
störcheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Störchen -- feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, mnd. storkessīpe, M.: nhd. feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen
Störchen -- Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen, mnd. storkessīpe, M.: nhd. feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen
storchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
storchenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Storchenbaum, mnd. storkesbōm, M.: nhd. Storchenbaum
storchenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchenbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchenbrod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchenfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchenfeiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Storchengang, mhd. storchenganc, st. M.: nhd. Storchengang
storchengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchengroszmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
storchenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchenkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchenmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchennerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Storchennest, mhd. storchennest, st. N.: nhd. Storchennest
Storchennest, mnd. ādebāresnest*, ādebārsnest, N.: nhd. Storchnest, Storchennest
Storchennest, mnd. storkesnest, storksnest, N.: nhd. Storchennest, Storchnest
storchennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Storchenschnabel (eine Pflanze), mnd. storkessnāvel, storkessnēvel, Sb.: nhd. »Storchenschnabel« (eine Pflanze)
Storchenschnabel, ahd. kranuhsnabul* 21, kranuhhessnabul*, st. M. (a): nhd. »Kranichschnabel«, Reiherschnabel, Storchenschnabel; storhessnabul* 4, storahessnabul*, st. M. (a): nhd. Storchenschnabel, Reiherschnabel
Storchenschnabel, mnd. ādebārenbrōt, N.: nhd. Storchenschnabel, Storchschnabel, gelbe Schwertlilie; ādebāresbrōt*, ādebārsbrōt, N.: nhd. Storchenschnabel, Storchschnabel, gelbe Schwertlilie; ādebāressnibbe*, ādebārssnibbe mnd. F.: nhd. Storchschnabel (Pflanze), Storchenschnabel, deutsche Schwertlilie, Rittersporn
storchenschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchenselde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Storchenvogel, mnd. rēger (1), reiger, reigher, reyger, reygher, reyer, M.: nhd. Reiher, Storchenvogel, abgewinkeltes Holzstück, Winkelbalken
storchenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchenweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Storchenweibchen, mhd. störchinne, st. F.: nhd. »Störchin«, Storchenweibchen
Storchenwiese, mnd. storkeskampeswōrt, F.: nhd. Storchenwiese
storchenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
storchfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchgeklapper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchgeplapper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchgeschnäpper, nhd.: nhd. ; L.: DW
storchgeschnatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
storchhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
storchhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchhorst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Störchin, mhd. störchinne, st. F.: nhd. »Störchin«, Storchenweibchen
störchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
störchisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
storchjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Storchkirsche, mnd. ādebāreskasbēre*, adebarskasber, mnd?, F.: nhd. »Adebarskirschenbeere«, Storchkirsche
storchkolonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
störchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
störchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
storchliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
störchling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
storchmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Storchnest, mnd. ādebāresnest*, ādebārsnest, N.: nhd. Storchnest, Storchennest
Storchnest, mnd. storkesnest, storksnest, N.: nhd. Storchennest, Storchnest
storchnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchpflugrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Storchsbach, mnd. storkesbēke, storkesbika, M.: nhd. »Storchsbach«
storchschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchschieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Storchschnabel (Pflanze), mnd. ādebāressnāvel*, ādebāressnāvel, M.: nhd. Storchschnabel (Pflanze); ādebāressnibbe*, ādebārssnibbe mnd. F.: nhd. Storchschnabel (Pflanze), Storchenschnabel, deutsche Schwertlilie, Rittersporn
Storchschnabel, ahd. kranawurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Storchschnabel; kranensnabul* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Storchschnabel, Reiherschnabel
Storchschnabel, mhd. kranewurze 2, kranwurze*, kranwurtze, sw. F.: nhd. Wacholder, Storchschnabel
Storchschnabel, mhd. storchsnabel, st. M.: nhd. Storchschnabel, Spitzhammer
Storchschnabel, mnd. ādebārenbrōt, N.: nhd. Storchenschnabel, Storchschnabel, gelbe Schwertlilie; ādebāresbrōt*, ādebārsbrōt, N.: nhd. Storchenschnabel, Storchschnabel, gelbe Schwertlilie; ādebārennibbe, F.: nhd. Storchschnabel, Kranichschnabel (Pflanze)
storchschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Storchschnabelgewächse -- eine zur Gattung der Storchschnabelgewächse gehörige Pflanze, mnd. ōrval, ōrnal, F.?: nhd. eine zur Gattung der Storchschnabelgewächse gehörige Pflanze, Ruprechtskraut
storchschnabelisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
storchschnabelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchschnabelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
storchschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
storchvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storchwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
storckenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
störe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Störe, stör(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
störebrod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
störefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
störefreud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
störefried, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
störeglück, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
störei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Störeisen, mnd. ? störīsern*, störīseren, N.: nhd. »Störeisen«?
störeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
störeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
störeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stören, idg. *mer- (6), *mers-, V.: nhd. stören, ärgern, vernachlässigen, vergessen (V.)
stören, germ. *marzjan, *marrjan, sw. V.: nhd. stören, ärgern, hindern; *rug-, sw. V.: nhd. bewegen, stören; ? *staurjan, sw. V.: nhd. stören?; *stur-, V.: nhd. umdrehen, verwirren, stören

stören, an. af-glap-a, sw. V.: nhd. stören; kœ-ja, sw. V.: nhd. plagen, stören; sturl-a, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen, stören

stören, ae. ā-rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufstellen, erschaffen, bauen, Schweine aufziehen, verbreiten, säen, stören, erregen; drē-f-an, sw. V. (1): nhd. aufrühren, bewegen, stören; ge-drē-f-an, sw. V. (1): nhd. aufrühren, bewegen, stören; ge-mėng-an, sw. V. (1): nhd. mengen, mischen, vereinigen, verkehren, stören; ge-mier-r-an, sw. V. (1): nhd. stören, verwirren, verwüsten, vergeuden, hindern, irren; ge-scieþ-þ-an, ge-sceaþ-þan, ge-sceþ-þ-an, st. V. (6), sw. V. (1): nhd. schaden, schädigen, verletzen, unterdrücken, stören; ge-séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen, unruhig sein (V.), brüten, betrüben, stören; mėng-an, sw. V. (1): nhd. mengen, mischen, vereinigen, verkehren, stören; mier-r-an, mer-r-an, sw. V. (1): nhd. stören, verwirren, verwüsten, vergeuden, hindern, irren; on-swōg-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. eingreifen, stören; ? *sciel-f-an (2), sw. V.: nhd. stören?; scieþ-þ-an, sceaþ-þan, sceþ-þ-an, st. V. (6), sw. V. (1): nhd. schaden, schädigen, verletzen, unterdrücken, stören; séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen, unruhig sein (V.), brüten, betrüben, stören; s-tyr-ian, s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, aufregen, stören, verursachen, erzählen; un-s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stören, handeln

stören, afries. le-t-t-a* 3, sw. V. (1): nhd. verhindern, behindern, aufhalten, stören
-- durch Kampf stören: afries. to-fiuch-t-a 1, st. V. (3?): nhd. durch Kampf stören

stören, anfrk. *s-tōr-en?, sw. V. (1): nhd. stören

stören, as. ā-mėr-r-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, ärgern; mėr-r-ian* 5, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, ärgern; *s-tur-ian?, sw. V. (1a): nhd. stören

stören, ahd. bimerren* 3, sw. V. (1b): nhd. stören, hemmen, hindern, unterdrücken; firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen; foramerren* 1, sw. V. (1b): nhd. stören, hemmen, verhindern; giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; gimerren* 10, sw. V. (1b): nhd. stören, stören an, hemmen, verzögern, hindern, hindern an, aufhalten, fesseln; gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; giunstillen* 2, sw. V. (1a): nhd. stören, beunruhigen; giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; irsturen* 1, ursturen*, sw. V. (1): nhd. stören, zerstören, erschüttern, umstürzen; marrire 2, lat.-ahd.?, V.: nhd. hindern, stören; *marrjan, lang., V.: nhd. hindern, stören; merren* 32, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, hemmen, verletzen, Anstoß erregen, jemandem schaden, unterdrücken, hindern an, vereiteln; *stauran, lang., V.: nhd. stören; werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen
-- stören an: ahd. gimerren* 10, sw. V. (1b): nhd. stören, stören an, hemmen, verzögern, hindern, hindern an, aufhalten, fesseln

stören, ahd. stōren 13, sw. V. (1a): nhd. »stören«, zerstören, vernichten

stören, mhd. bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; erirren, sw. V.: nhd. stören, verstoßen (V.); erstœren, erstoren, sw. V.: nhd. durchstöbern, aufstören, aufregen, auflösen, zerstören, stören, erregen, vergütern

stören, mhd. ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen; verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verstœren (1), verstōren, ferstœren*, sw. V.: nhd. verstören, zerteilen, vertreiben, stören, beunruhigen, verwirren, verwüsten, zerstören, vernichten; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; widerstœren*** (1), V.: nhd. stören; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)
-- stören an: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

stören, mhd. geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben; gewirren, gewürren, sw. V.: nhd. sich verfangen in, stören, bekümmern; hellegen, helligen, sw. V.: nhd. »behelligen«, erschöpfen, ermüden, plagen, quälen, stören; hellen (2), sw. V.: nhd. erschöpfen, ermüden, plagen, quälen, stören; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

stören, mhd. gestœren, sw. V.: nhd. »stören«

stören, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; nōsen (1), nœsen, sw. V.: nhd. ärgern, stören, schaden, schädigen

stören, mhd. schaden, scheden, sw. V.: nhd. Schaden verursachen, schaden, schädlich sein (V.), Schaden anrichten, Schaden zufügen, versehren, angreifen, stören, behindern; serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden; stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen

Stören, mhd. stœren (2), st. N.: nhd. Stören

Stören, mhd. widerstœren (2), st. N.: nhd. Stören«

stören, mnd. bedr· ven (1), bedrüven, bedroven, sw. V.: nhd. betrüben, Trübsal bereiten, beunruhigen, stören, trüben, verdunkeln, bekümmern, unzufrieden sein (V.); brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten
-- im Besitz stören: mnd. bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen
-- im Besitzrecht stören: mnd. bewerren (2), beworren, st. V.: nhd. verwirren, bestricken,

verwickeln, beunruhigen, im Besitzrecht stören, beschäftigen, sich mit etwas befassen

stören, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; gest· ren*, gestoren, mnd.?, sw. V.: nhd. stören, hindern; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

stören, mnd. merren, meren, marren, sw. V.: nhd. aufhalten, hindern, stören, zögern, säumen, verharren, sich aufhalten, verweilen

stören, mnd. schēren (1), sceren, st. V.: nhd. scheren, schneiden, Tätigkeit des Barbiers ausüben, stutzen, übervorteilen, stören

stören, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

stören, mnd. st· ren, sw. V.: nhd. stören, hindern, verhindern, unterbinden, unterbrechen, zerstören, vernichten, schaden, abhalten, aufhalten, wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

stören, mnd. st· ren (2), sw. V.: nhd. stören, verstören, zerstören, verstört sein (V.), entsetzt sein (V.), reizen, erregen

stören, mnd. vörhinderen*, vorhinderen, vorhindern, sw. V.: nhd. verhindern, hindern, stören, sperren, anhalten, aufhalten, zurückhalten, unterbinden, abschaffen; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstären, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörvl· men*, vorvl· men, sw. V.: nhd. verunreinigen, trüben, verwirren, stören; vörwl· men*, vorwl· men, vorwlomen, sw. V.: nhd. trüben, verwirren, in Verwirrung bringen, beunruhigen, stören; werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

stören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

störend -- Gericht störend, mnd. dincslachtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen; dincslechtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen; dincslīkich, Adj.: nhd. Gericht störend, ungebührlich aufbrechend, versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen

störend -- nicht störend, mnd. unst· rlīk*, unstörlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht störend, nicht hindernd, unwidersprochen?

störend -- versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen, mnd. dincslīkich, Adj.: nhd. Gericht störend, ungebührlich aufbrechend, versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen

störend sein (V.), mnd. vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen

störend, mhd. stœrlich***, Adj.: nhd. störend

störend, mhd. wirre (1), Adj.: nhd. »wirr«, verwirrt, verwirrend, gestört, störend
-- nicht störend: mhd. unstœrlich, Adj.: nhd. »unstörlich«, unstörend, nicht störend

störend, mnd. prattich, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prattisch, prattesch, prettesch, pratsch, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

störend, mnd. st· rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. störend, hindernd, wehrend

störend, mnd. vörhinderlīk*, vorhinderlīk, Adj.: nhd. hinderlich, störend; ? wērlīk (3), mnd.?, Adj.: nhd. hinderlich, störend?

störende -- störende Veranstaltung, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

störenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Störenfried, mnd. rabansche, M.: nhd. Störenfried, Unruhestifter

störenfried, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störenfriedisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Störer, mhd. betrüebære, betrüeber, st. M.: nhd. »Betrüber«, Störer, Beleidiger, Bedrücker

Störer, mhd. irræ re, irrāre, irrer, st. M.: nhd. »Irrer«, Irrlehrer, Ketzer, Störer, Hinderer

Störer, mhd. stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet

Störer, mnd. bewērære* (2), bewērer, M.: nhd. Störer, Hinderer

Störer, mnd. st· rære*, st· rer, M.: nhd. »Störer«, unzünftiger Handwerker, Bönhase

störer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Störerin, mhd. stœrærinne***, st. F.: nhd. »Störerin«, Vw.: s. zer-*

störerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Störfang -- Netz für den Störfang, mnd. st· regārn, stoeregārn, N.: nhd. »Störgarn«, Netz für den Störfang

Störfang, mnd. st· rvanc, st· revanc, storevank, M.: nhd. Störfang, Störfang als Fischgerechtigkeit
-- Störfang als Fischgerechtigkeit: mnd. st· rvanc, st· revanc, storevank, M.: nhd. Störfang, Störfang als Fischgerechtigkeit

störfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Störfänger, mnd. st· revangære*, storevanger, mnd.?, M.: nhd. »Störfänger«, Störfischer

Störfänger, mnd. st· rvengære*, st· rvenger, M.: nhd. »Störfänger«, Störfischer

Störfass, mnd. st· rvat, N.: nhd. »Störfass«, Störtonne, Fass zum Verladen von Stör (M.) (1)

störfäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

storfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Störfischer, mnd. st· revangære*, storevanger, mnd.?, M.: nhd. »Störfänger«, Störfischer

Störfischer, mnd. st· rvengære*, st· rvenger, M.: nhd. »Störfänger«, Störfischer

störfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

störgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Störgarn, mnd. st· regārn, stoeregārn, N.: nhd. »Störgarn«, Netz für den Störfang

störgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

storge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storgel, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

storgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

störgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

storger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

storgerbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störgerbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storgerbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

storgerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

storgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

storgeziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störhakel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störharpune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

störhausen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störhölzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

störicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störingswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

storkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

störkochen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

störkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

störl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

störleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

störlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

störler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störlet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stormacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stormarn -- höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn, mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

stormling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stornickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stornicksel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stornieren, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

stornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Störnis, mhd. stœrnisse, st. F.: nhd. »Störnis«, Vernichtung, Zerstörung

Störnis, mnd. st· rnisse***, F.: nhd. »Störnis«, Störung, Vernichtung

störnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

storp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storpelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

storpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

storpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storpion, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

storps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

storr), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

storr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

storre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störrel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Storren, mhd. storre, sw. M.: nhd. »Storren«, Baumstumpf, Baumstamm, Klotz, Zahnstorren, Zahnstumpf

storren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

storren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

storren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

störren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

störren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

storrenesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

storresteif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Storrheit, mnd. ? sturrichhēt*, sturrichēt, sturricheit, F.: nhd. Störrischheit, Storrheit?, Härte

störrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störrhirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störrig, mnd. störrich, störich*, Adj.: nhd. »störrig«, störrisch, unnachgiebig, uneinsichtig, stur

störrig, mnd. st· rich***, sturich***, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich

störrig, mnd. st· rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich

störrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Störrigkeit, mnd. störrichhēt*, störichhēt*, störrichēt, störricheit, störrigkeit, F.: nhd. Störrigkeit, Starrsinn, Härte

störrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störrisch sein (V.), ahd. widarspurnen* 2, widarispurnen*, sw. V. (1a): nhd. treten, ausschlagen, störrisch sein (V.), widerspenstig sein (V.), aufsässig sein (V.)

störrisch, ahd. bistrītīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, störrisch, streitsüchtig; einstrītīg* 24, Adj.: nhd. hartnäckig, beharrlich, störrisch, beständig, fest

störrisch, mhd. kriege (1), Adj.: nhd. widerstrebend, störrisch, streitbar, streng; kriegel, Adj.: nhd. widerstrebend, störrisch, streitbar, streng

störrisch, mhd. stetic, stetec, Adj.: nhd. »stetig«, nicht von der Stelle zu bringend, störrisch; træge (2), trāge, trāc, trege, Adj.: nhd. träge, langsam, verdrossen, faul, nachlässig, bequem, schwach, müde, störrisch

störrisch, mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos; ungetwede, Adj.: nhd. störrisch, unverständig

störrisch, mnd. afstörrich, abstorrich, afstörich, Adj.: nhd. störrisch, verdreht (in Sinn und in Sitten)

störrisch, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

störrisch, mnd. obst· rich, Adj.: nhd. störrisch

störrisch, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

störrisch, mnd. stīvenacket, Adj.: nhd. steifnackig, halsstarrig, störrisch

störrisch, mnd. starkhalset, Adj.: nhd. halsstarrig, störrisch

störrisch, mnd. stēde (5), Adj.: nhd. widerspenstig, störrisch, nicht von der Stelle zu bewegen seiend (Pferd)

störrisch, mnd. stēdes (2), Adj.: nhd. widerspenstig, störrisch

störrisch, mnd. stēdich (2), steddich, Adj.: nhd. stätisch, nicht von der Stelle zu bewegen seiend, störrisch

störrisch, mnd. stēdisch (2), stedesch, stedes, Adj.: nhd. stätisch, widerspenstig, störrisch

störrisch, mnd. stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

störrisch, mnd. stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

störrisch, mnd. stör, stoerr, Adj.: nhd. widerstrebend, störrisch

störrisch, mnd. störrich, störich*, Adj.: nhd. »störrig«, störrisch, unnachgiebig, uneinsichtig, stur

störrisch, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

störrisch, mnd. strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig

störrisch, mnd. sturrich***, Adj.: nhd. störrisch

störrisch, mnd. wedderkurrich, mnd.?, Adj.: nhd. störrisch, trotzig; wedderstēdich*, wedderstedich, mnd.?, Adj.: nhd. stätisch (vom Pferd), widerspenstig, störrisch; ? wedderstörrich*, wedderstorrich, mnd.?, Adj.: nhd. störrisch?, widerspenstig?, verdreht, verzerrt, verschroben; wedderstrubbich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstrebend, widersetzlich, störrisch; wedderstr· vich*, wedderstruvich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstrebend, störrisch; wedderst· rich*, weddersturich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, störrisch

störrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störrischer sinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

störrisches -- störrisches Wesen, mnd. afstörrichhēt*, afstörricheit, afstorricheit, afstörrichēt, F.: nhd. störrisches Wesen, abstoßendes Wesen

Störrischheit, mnd. sturrichhēt*, sturrichēt, sturricheit, F.: nhd. Störrischheit, Storrheit?, Härte

Störrischheit, mnd. wedderstēdichhēt*, wedderstēdichēt*, wedderstēdicheit*, wedderstedicheit, mnd.?, F.: nhd. »Widerstätigkeit«, Störrischheit

störrischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störrischkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storrkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Störrogen, mnd. st· rrogge, st· rrōge, starrōge, M.: nhd. Störrogen, Kaviar, eine Tuchart (Bedeutung örtlich beschränkt)

störrogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Störschilling, mnd. st· rschillinc, M.: nhd. »Störschilling«, eine Abgabe an die Fischerlade

störschlachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Störschlager (PN), mnd. st· reslēgære*, st· reslēger, M.: nhd. »Störschlager« (PN), Böttcher der Tonnen für Störe (M. Pl.) (1) fertigt und zuschlägt?

störschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stört, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störtewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Störtonne, mnd. st· rvat, N.: nhd. »Störfass«, Störtonne, Fass zum Verladen von Stör (M.) (1)

störtruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Störung, ae. *brȳ-t-ed-nės-s, *brȳ-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Störung, Zerstörung; *brȳ-t-en-nės-s, *brȳ-t-en-nės, st. F. (jō): nhd. Störung, Zerstörung; hlȳ-d, N., F.: nhd. Geräusch (N.) (1), Ton (M.) (2), Laut, Lärm, Störung, Uneinigkeit; hrœ̄-r-nės-s, hrœ̄-r-nės, st. F. (jō): nhd. Störung, Aufregung; un-ge-þwǣr-nės-s, un-ge-þwǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Störung, Unruhe, Zwietracht, Streit; un-s-til-nės-s, un-s-til-nės, st. F. (jō): nhd. Handeln, Unruhe, Störung, Ärger

Störung, afries. *slī-t-a-ne, F.: nhd. Störung; *slī-t-e, F.: nhd. Störung; *slī-t-ene, F.: nhd. Störung; un-hle-st 4, M., st. F. (i)?: nhd. Unruhe, Störung

-- Störung des Sendrechts: afries. sin-u-th-slī-t-a-ne* 1, sin-d-slī-t-a-ne, F.: nhd. »Sendschleißung«, Störung des Sendrechts

Störung, ahd. biwerbida* 1, st. F. (ō): nhd. Störung, Verwirrung; marritio* 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Hindernis, Störung, Beeinträchtigung, Hemmung; merrida 1, st. F. (ō): nhd. Hindernis, Störung; merrisal* 6, marrisal*, st. N. (a): nhd. Hindernis, Störung, Verletzung; merriselī* 2, marriselī*, st. F. (ī): nhd. Störung, Hindernis; ? unmammuntigī 1, st. F. (ī): nhd. Rauheit, Schärfe, Härte, Unausgeglichenheit?, Störung?

Störung, ahd. stōrida 1, st. F. (ō): nhd. »Störung«, Zerstörung

Störung, mhd. betrüebunge, st. F.: nhd. »Betrübung«, Verwirrung, Erzürnung, Beleidigung, Störung

Störung, mhd. hindersal, st. N., st. F.: nhd. Hindernis, Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, Störung; hindertrit, st. M.: nhd. »Hintertritt«, Tritt zurück, Rückgang, Fehltritt, Störung, Behinderung, Hemmnis; irresale 1, irsale, st. F.: nhd. Irrung, Störung, Ärgernis, Glaubensstörung, Übertragung, Übergabe; irricheit*, irrecheit, irrekeit, st. F.: nhd. »Irrigkeit«, Irrtum, Verirrung, Verwirrung, Verblendung, Irrglaube, Irrlehre, Irrwahn, Betrug, Störung, Hindernis, Beeinträchtigung

Störung, mhd. nōse, mndrh., st. M.: nhd. Ärgernis, Störung, Schade, Schaden (M.)

Störung, mhd. stœre, st. F.: nhd. Störung, Zerstörung; stœrunge, st. F.: nhd. Störung, Zerstörung, Vertreibung, Absetzung, Vernichtung, Vergeudung; stürunge, st. F.: nhd. Störung, Aufruhr

Störung, mhd. underbræche, st. F.: nhd. Unterscheidung, Einfügung, Störung; underswanc, st. M.: nhd. Einschub, Störung, Dazwischenschwingen, Unterbrechung, Hemmung, was man zwischen etwas schwingt; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

-- gesundheitliche Störung: mhd. ungevellicheit, ungefellicheit*, st. F.: nhd. Unglück, gesundheitliche Störung, Gesundheitsstörung, Schade, Schaden (M.), Unglück, Erkrankung

-- Störung der Freude: mhd. vröudewende, vröudewende, vröidewende, vreudewende, fröudewende*, fröudewende*, fröidewende*, freudewende*, st. F.: nhd. Vereitelung der Freude, Störung der Freude, Freudenverlust

Störung, mnd. ? slēge, F.: nhd. Spur, Fährte, Störung?

Störung, mnd. erringe, arringe, irringe, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Streit, Störung, Hinderung, Zwiespalt, Zwist, ketzerischer Irrtum, Irrwahn, Verwirrung, Verirrung

-- Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr: mnd. dincslechte, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei; dincslēte, dinkslete, dincslicht, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei

Störung, mnd. hinder (3), hindere, M., N.: nhd. Hindernis, Behinderung, Störung, Einschränkung, Benachteiligung, Schaden (M.)

Störung, mnd. nōse***, M.: nhd. Ärgernis, Störung, Schade, Schaden (M.); ˙ verbrast, ōverbrast, Sb.: nhd. Lärm, Geschrei, Störung; ˙ verlōp (1), ˙ verloep, ˙ verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

Störung, mnd. st˙ ringe, storinge, F.: nhd. Störung, Kampf, Zerstörung, Vernichtung

Störung, mnd. st˙ rnisse***, F.: nhd. »Störnis«, Störung, Vernichtung

Störung, mnd. st˙ ringe (1), F.: nhd. Störung, Unruhe, Verwirrung

Störung, mnd. vörhindernisse*, vorhindernisse, F.: nhd. Verhinderung, hinderndes Eingreifen, Behinderung, Störung, Beeinträchtigung; vörlettinge*, vorlettinge, F.: nhd. Aufhaltung, Zögerung, Behinderung, Störung, Schade, Schaden (M.), Schädigung; vörst˙ ringe*, vorst˙ ringe, vorstoringe, F.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zersetzung, Auflösung, Abschaffung, Ausrottung, Absetzung, Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Untergang; vörst˙ rnisse*, vorst˙ rnisse, vorstōrnisse, F., N.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zerstörung, Vernichtung; vörst˙ ringe*, vorst˙ ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung; vörvl˙ minge*, vorvl˙ minge, F.: nhd. Verwirrung, Störung, Trübung

-- Störung des Friedens: mnd. vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr˙ ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

-- Störung des Hausfriedens: mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

-- Störung des Kirchenfriedens: mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

-- Störung des Klosterfriedens: mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

-- Störung des Landfriedens: mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

-- Störung des Totenfriedens: mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

-- Störung Friedens: mnd. vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

störung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störungs-, nhd.: nhd. ; L.: DW

störungsberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

störungsbeseitigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störungserscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störungsfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

störungsfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störungsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störungslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störungsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störungsscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störungssucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störungstrupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störungsursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

storz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

storz-, nhd.: nhd. ; L.: DW

störz-, nhd.: nhd. ; L.: DW, - nhd.: nhd. ; L.: DW

störzbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

storzbeinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

storze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störzelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

störzelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

storzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

storzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

storzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

störzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

störzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

störzener, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storzente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störzerbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störzerbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

storzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

störzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störzlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

störzmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

störzubereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

störzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stoß -- Stoß versetzen, mnd. stōten (1), st˙ ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

Stoß, germ. *bauta-, *bautam, germ.?, st. N. (a): nhd. Stoß, Schlagen; *drepa-, *drepam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schlag, Stoß; *drepa-, *drepaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schlag, Stoß; *dunti-, *duntiz, st. M. (i): nhd. Schlag, Stoß; *finō, st. F. (ō): nhd. Stoß, Haufe, Haufen; *stauti-, *stautiz, st. M. (i): nhd. Stoß

Stoß, got. *stu-g-g-q, stugq, st. N. (a): nhd. Stoß; *stu-g-g-s, st. M. (i): nhd. Stich, Stoß; *þruk-s?, st. M. (i): nhd. Druck, Stoß

Stoß, an. dangand-i, sw. M. (n): nhd. Stoß; drep, Sb.: nhd. Schlag, Stoß; dynt-r, st. M. (a): nhd. Schlag, Stoß; dyt-t-r, st. M. (i): nhd. Schlag, Stoß; hnit, st. N. (a): nhd. Stoß, Kampf; hn gg-r (1), st. M. (a): nhd. Stoß, Hieb; hra-n-d-lan, hri-n-d-lan, st. F. (ō): nhd. Stoß; hǫ-gg, st. M. (wa): nhd. Hieb, Stoß, Schlag; stey-t-r, st. M. (a?, i?): nhd. Stoß

Stoß, ae. dyn-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Stoß, Streifen (N.); fīn, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Stoß; scyf-e, st. M. (i): nhd. Schub, Stoß, Sturz, Abhang, Förderung, Anreizung; *s-pyr-nės-s, *s-pyr-nės, st. F. (jō): nhd. Stoß; sting, M.: nhd. Stich, Stoß

Stoß, afries. bott-a? 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Stoß; *skov-e, *skev-e, Sb.: nhd. Stoß, Schub; stê-t 2, st. M. (a?, i?): nhd. Stoß; *stow?, Sb.: nhd. Stoß

-- Stoß der Quetschwunden bewirkt: afries. dūst-skov-e 7, Sb.: nhd. Quetschwundenstoß, Stoß der Quetschwunden bewirkt, quetschender Schlag

-- Stoß der Quetschwunden bewirkt: afries. dūst-stê-t 9, M.: nhd. Quetschwundenstoß, Stoß der Quetschwunden bewirkt

Stoß, ahd. 4wurf (1) 12, worf*, st. M. (i): nhd. Wurf, Schlag, Stoß, Wurfspieß; drātī (1) 39, drātīn*, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Ungestüm, Raserei, Schwung, Stoß, Antrieb, Geschwindigkeit, Strömung, rascher Wechsel, Spiel; *skok, lang., Sb.: nhd. Stoß, Bewegung; slag 39, st. M. (i): nhd. Schlag, Abschlagen, Stoß, Hieb, Sturm, Ansturm; stih 14, st. M. (i): nhd. Stich, Stoß; stōz 13, st. M. (a?, i?): nhd. Stoß, Schlag, Wucht, Ungestüm, Sockel?, Kreisel?; stung* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Stoß, Stich?

Stoß, mhd. biuz, būz, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, Schmiss; biz (3), piz, st. M.: nhd. Biss, Bissen, Stich, Stoß, Bisswunde, Pferdegebiss; bōz (1), boz, st. N., st. M.: nhd. Schlag, Stoß; buc (1), st. M.: nhd. Schlag, Stoß, Sturz, Beifuß; buf, st. M.: nhd. Stoß, Schlag, Puff (M.), eine Art Würfelspiel; druc (1), truc, st. M.: nhd. Druck, Drücken, Stoß, Schlag, Anprall, Gewalt, Bedrängnis, Umarmung, feindliches Zusammenstoßen, zärtliches Ansichdrücken

Stoß, mhd. gebōz, st. N.: nhd. Schlag, Stoß; hurt (2), st. F., st. M.: nhd. Stoß, Anprall, stoßendes Losrennen, Zusammenstoß, Aufprall, Ansturm, Angriff; hurte, st. F.: nhd. Stoß, Anprall, stoßendes Losrennen; knūr, st. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian; knūre, knurre, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian; knus, st. M.: nhd. »Knaus«, Stoß

-- mit Stoß losrennend: mhd. hurtelich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend; hurtelīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend; hurticlich*, hurteclich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll; hurticlīche*, hurteclīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll

-- mit Stoß verbunden: mhd. hurtebære, Adj.: nhd. mit Stoß verbunden

-- zum Stoß geeignet: mhd. hurtelīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend; hurticlīche*, hurteclīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll

Stoß, mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke; punier, st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß; punkelīn, punkellīn*, st. N.: nhd. Stoß, Schlag; rīz (1), st. M.: nhd. Reiz, Stoß

Stoß, mhd. schalt (1), st. M.: nhd. Stoß, Schwung; schoc (1), st. M.: nhd. »Schock« (M.), Schaukel, Stoß, Windstoß, Schwung; schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; slūn, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herunterstreifen, Faulenzen, langsame träge faule oder leichtsinnige Person, Faulenzer; slūr, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herumstreifen (N.), Faulenzen (N.), langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, Faulenzer; stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe; stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß; stuz, stutz, st. M.: nhd. Stoß, Anprall, Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels; tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

-- kurzer Stoß: mhd. stopf, st. M.: nhd. kurzer Stich, kurzer Stoß; stupf, st. M.: nhd. Stupf, kurzer Stich, kurzer Stoß

-- mit einem Stoß: mhd. stœzlīchen, Adv.: nhd. mit einem Stoß

-- Stoß der zum Straucheln bringt: mhd. striuchelstōz, st. M.: nhd. Stoß der zum Straucheln bringt

-- Stoß versetzen: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

Stoß, mhd. vlāge, phlāge, plāge, flāge*, pflāge, mmd., sw. F., st. F.: nhd. Stoß, Feindesangriff, Sturm, Unwetter, Unbill, Verfolgung, Gewittersturm; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- einen leichten Schlag oder Stoß geben: mhd. zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben

-- leiser Stoß: mhd. zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

Stoß, mnd. buf, buff, M.: nhd. Puff, Schlag, Stoß; drēve (1), M.: nhd. Schlag, Stoß

-- blauer Fleck von Stoß oder Schlag: mnd. blāstēde, blāuwstēde, F.: nhd. blauer Fleck von Stoß oder Schlag

-- blaues Mal von Stoß: mnd. blāwelse, blāuwelse, blāuelse, N.: nhd. blaues Mal von Stoß, blauer Fleck von Schlag

-- Blutfluss bewirken durch Stoß oder Schlag bluten: mnd. blōtrennen*, sw. V.: nhd. Blutfluss bewirken durch Stoß oder Schlag bluten

-- Blutfluss durch Stoß oder Schlag: mnd. blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung

-- durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen: mnd. blōtlōsen***, sw. V.: nhd. durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen

-- durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase: mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

-- Stoß gegen die Brust: mnd. blōdeslinc, M.: nhd. Stoß gegen die Brust, Schlag gegen den Bauch einer Schwangeren

-- Stoß versetzen: mnd. anestōten*, anstōten, anst· ten, V.: nhd. anstoßen, Stoß versetzen, verletzen, Sporen geben, berühren, angrenzen, benachbart sein (V.), anheben (Gesang)

Stoß, mnd. genücke, gnükke, N.: nhd. Stoß, Anstoß, Tücke; ? hurlputz*, M.: nhd. Schlag, Ohrfeige, Stoß?; hurt (3), hort, hurte, M., F.: nhd. Stoß, Anrennen, Zusammenprall beim Kampf zu Pferde; knal, M.: nhd. Stoß, Rückschlag

-- heftiger Stoß: mnd. kn· ste, N.: nhd. heftiger Stoß, Zerschmetterung

-- Leder um den Stoß abzuhalten: mnd. hurteledder*, hurtelēder, hurteleder, N.: nhd. Schutzleder zum Auffangen des Lanzenstoßes, Leder um den Stoß abzuhalten, Stück der Rüstung

-- Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens: mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

Stoß, mnd. nōpe, F.: nhd. Anfechtung, Stoß, Anstoß; pral*** (3), mnd.?, M.: nhd. »Prall«, Stoß; puf, pof, M.: nhd. »Puff«, Stoß, Schlag, Auseinandersetzung; puk, puck, Sb.: nhd. Stoß, Puff, Knuff, Schlag

-- plötzlicher Stoß: mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

Stoß, mnd. stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Stoß, mnd. st· tinge, F.: nhd. Stoß, Zusammenstoß, Anstoß, Zwist, Streit, Unstimmigkeit, Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten

Stoßaxt, mnd. bintexe, bintēxe, bintax, bindeexe?, F.: nhd. Bindaxt, Stoßaxt, Zimmermannsaxt

Stoßblock -- beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock, mnd. ? hunt (1), hont, M.: nhd. Hund, Wachhund, Hetzhund, Jagdhund, Sirius, beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock?

Stößchen, mhd. schüzzel (1), st. N.: nhd. Stößchen, Stichchen

Stoßdegen, mnd. stōsdēgen, M.: nhd. Stoßdegen

Stoßdegen, mnd. stōtdēgen, M.: nhd. Stoßdegen

Stöße -- Stöße bekommen, mhd. noppen (2), sw. V.: nhd. »noppen« (2), stoßen, Stöße bekommen, schaukeln

Stöße -- Stöße versetzen, mnd. schūven (1), schůven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

Stöße, mhd. gebiuz*, gebiuze, gebūz, st. N.: nhd. Schlägerei, Schläge, Stöße

Stoßecke, mnd. stōtegge, F.: nhd. »Stoßecke«, Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt

Stoßeisen, ahd. stōzīsarn* 8, stōzīsan, st. N. (a): nhd. Stoßeisen, Stecheisen, Schaber, Hobel, Gerät zum Herausstoßen, Gerät zum Herabbrechen

Stoßeisen, mnd. ? stōtīsern*, stōtīser, M.: nhd. Stoßeisen?, Stößel, Vorstecker, Eisen an der Achse des Wagens (M.) an das die Nabe stößt

Stößel, germ. *fisila-?, Sb.: nhd. Stößel

Stössel, an. beyt-il-l, st. M. (a): nhd. »Schläger« (M.) (1), »Stössel«, Pferdephallus

Stössel, ae. gnī-d-il, Sb.: nhd. Reiber, Stössel

Stößel, ae. pūn-er-e, st. M. (ja): nhd. Stößel, Mörserkeule

Stössel, ae. stamp-e, sw. F. (n): nhd. Stampfe, Stössel

Stößel, ahd. anka* (2)? 1, anca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Stößel, Stampfer

Stößel, ahd. stōzil 5, st. M. (a): nhd. Stößel, Stampfer, Mörserkeule; ubarstempfo* 2, ubarstempho*, ahd.?, sw. M. (n)?: nhd. Mörserkeule, Stampfer, Stößel

Stössel, ahd. stampf 61, stamph, st. M. (a?, i?): nhd. Stampfer, Keule, Stössel; stampfāri* 1, stamphāri*, stampfiri*, st. M. (ja): nhd. »Stampfer«, Mörserkeule, Stössel; stempfil* 3, stemphil*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Stampfer, Mörserkeule, Stössel

Stößel, mhd. stœzel, st. M.: nhd. »Stößel«, Werkzeug zum Stoßen, Stoßwerkzeug, den Pflasterern Nachstoßender

Stößel, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben; strempfel, st. M.: nhd. Stößel; tübel, st. M.: nhd. Dübel, Pflock, Zapfen (M), Spund, Nagel, Stößel

Stößel, mnd. ? klömpel, M.: nhd. kurzer Stock, Stößel?; k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

Stößel, mnd. pampk· le, F.: nhd. Stößel, Mörserkeule; pissel, pistel, Sb.: nhd. Mörserkeule, Stößel; ? pümpel, Sb.: nhd. ein Edelmetallprodukt?, Stoßer?, Stößel?
-- Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen: mnd. pamp, Sb.: nhd. Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen, Mörser
-- Mörser mit Stößel: mnd. m· særek· le*, m· serk· le, F.: nhd. Mörserkeule, Mörser mit Stößel; m· særestempel*, m· serstempel, F.: nhd. Mörser mit Stößel

Stößel, mnd. stōtīsern*, stōtīser, M.: nhd. Stoßeisen?, Stößel, Vorstecker, Eisen an der Achse des Wagens (M.) an das die Nabe stößt

Stößel, mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

Stößel, mnd. stempære*, stemper, mnd.?, M.: nhd. Stößel, Stampfblock, Betreiber

Stößel, mnd. st· sel, M.: nhd. »Stößel«, Werkzeug zum Stoßen

Stößel, mnd. vīsel, fīsel*, M.: nhd. Mörserkeule, Stößel, Fiesel, Penis (euphem.); vīselære*, vīseler, M.: nhd. Mörserkeule, Stößel, Penis (euphem.)

Stößelpfennig, mnd. ? st· telpenninc*, M.: nhd. »Stößelpfennig«?

stoßen -- auf Ablehnung stoßen, mnd. stutsen, sw. V.: nhd. »stutzen«, ins Stocken kommen, auf Ablehnung stoßen

Stoßen -- durch Stoßen beschädigen, mhd. verhurten, ferhurten*, sw. V.: nhd. durch Stoßen beschädigen; zerhurten, sw. V.: nhd. zertrümmern, beschädigen, durch Stoßen beschädigen; zerhurtieren, sw. V.: nhd. zertrümmern, beschädigen, durch Stoßen beschädigen
-- mit der Faust stoßen: mhd. viusten, fiusten*, sw. V.: nhd. »fausten«, mit der Faust schlagen, mit der Faust stoßen, in die Faust nehmen, in der Faust halten
-- stoßen an: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden
-- stoßen auf: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden
-- stoßen durch: mhd. verstechen, ferstechen*, st. V.: nhd. zu Ende stechen, stechend aufbrauchen, zerbrechen, verstechen, vernähen, stoßen durch
-- stoßen gegen: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden; widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen
-- stoßen in: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden
-- stoßen über: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden
-- stoßen um: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden
-- stoßen unter: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden
-- stoßen vor: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden
-- von sich stoßen: mhd. verwæzen, ferwæzen*, sw. V.: nhd. von sich stoßen, verwünschen, verfluchen

Stoßen -- durch Stoßen in die Erde eintreiben, mnd. vörstōten*, vorstōten, vorstoten, st. V., sw. V.: nhd. verstoßen (V.), vertreiben, ausstoßen, hinauswerfen, absetzen, entfernen, zurückweisen, durch Stoßen in die Erde eintreiben
-- gegeneinander stoßen: mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen
-- in den Gewehrlauf stoßen: mnd. v· rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen

stoßen -- gewaltsam stoßen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

stoßen -- in etwas stoßen, mnd. stippen (1), sw. V.: nhd. Tupfe oder Punkte machen, mit der Spitze (des Fingers bzw. Stabes) berühren, eintauchen, eintunken, steppen, sticken, in etwas stoßen

Stoßen -- Sich an einen Stein Stoßen, mhd. steinstōz, st. M.: nhd. »Steinstoß«, Sich an einen Stein Stoßen
-- sich stoßen: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an
-- stechend stoßen: mhd. stopfen (1), stoppen, mmd., sw. V.: nhd. stechen, stopfen, feststopfen, verstopfen, stechend stoßen, ausbessern, verbergen
-- stoßen an: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus,

treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- stoßen auf: mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

-- stoßen aus: mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

-- stoßen durch: mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

-- stoßen in: mhd. schuben, sw. V.: nhd. stoßen in

-- stoßen über: mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

-- stoßen von: mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

-- stoßen zu: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Stoßen -- Stoßen bzw. Werfen jemandes in das Wasser bzw. in einen Sumpf, mnd. wapeld· pen*, wapeldopen, wapeldopene, mnd.?, F.: nhd. Wassertauchen, Stoßen bzw. Werfen jemandes in das Wasser bzw. in einen Sumpf

stoßen -- stoßen können, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

stoßen -- vor den Kopf stoßen, mnd. stoltēren, stoltern, sw. V.: nhd. »stolzieren«, stolz sein (V.), anmaßend auftreten, brüskieren, vor den Kopf stoßen

Stoßen -- Werkzeug zum Stoßen oder Stechen, mnd. ? spōrn, spāren, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Ansporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn, Werkzeug zum Stoßen oder Stechen?

Stoßen -- Werkzeug zum Stoßen, mhd. stœzel, st. M.: nhd. »Stößel«, Werkzeug zum Stoßen, Stoßwerkzeug, den Pflasterern Nachstoßender

Stoßen -- Werkzeug zum Stoßen, mnd. st· sel, M.: nhd. »Stößel«, Werkzeug zum Stoßen

Stoßen -- Werkzeug zum Stoßen, mnd. st· tel (2), M.: nhd. Werkzeug zum Stoßen, Stemmeisen?, Ladestock?, Blei für Geschütze?

stoßen -- wiederholt stoßen, mnd. st· kelen, stōkelen, sw. V.: nhd. stochern, wiederholt stoßen

stoßen -- Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss, mnd. schāvewulle, F.: nhd. »Schabwolle«, Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss

Stoßen -- zum Stoßen geeignet, mhd. hurtelich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend; hurticlich*, hurteclich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll

stoßen, idg. ? *bak-, Sb., V.: nhd. Stab, stechen?, stoßen?, schlagen?; *bhāt-, *bhət-, V.: nhd. schlagen, stoßen; *bhă̄u- (1), *bhŭ̄-, V.: nhd. schlagen, stoßen; *bhă̄ud-, *bhŭ̄d-, V.: nhd. schlagen, stoßen; *dep-, *deph-, V.: nhd. stampfen, stoßen, kneten; *dhen- (3), V.: nhd. schlagen, stoßen; *dhreibh-, V.: nhd. treiben, stoßen; *gu̯edh-, V.: nhd. stoßen, verletzen, zerstören; *kreu- (3), *krous-, V.: nhd. stoßen, schlagen, brechen; *neu- (2), V.: nhd. bewegen, stoßen, rücken, nicken, winken; *neug-?, V.: nhd. stoßen, stechen; *neuro-, *neur-, V.: nhd. bewegen, stoßen, rücken; *pel- (2a), *pelə-, *plā-, V.: nhd. stoßen, bewegen, treiben; *sk̂eu-?, V.: nhd. werfen, schießen, stoßen; *sper- (5), *sperə-, V.: nhd. zucken, stoßen, zappeln, schnellen; *spr̥i̯ō, V.: nhd. zucken, stoßen, zappeln, schnellen; *spr̥nāmi, V.: nhd. zucken, stoßen, zappeln, schnellen; *stem-?, V.: nhd. stoßen, stottern, stammeln, hemmen; *steu- (1), *teu- (1), V.: nhd. stoßen, schlagen; *steub-, *teub-, *steubh-, *teubh-, V., Sb.: nhd. stoßen, schlagen, Stock, Stumpf; *steud-, *teud-, V.: nhd. stoßen, schlagen; *steug-, *teug-, V.: nhd. stoßen, schlagen; *steuk-, *teuk-, V.: nhd. stoßen, schlagen; *steup-, *teup-, V., Sb.: nhd. stoßen, schlagen, Stock, Stumpf; *telek-, V.: nhd. stoßen, schlagen; *trenk- (1), V.: nhd. stoßen, drängen; *treud-, V.: nhd. quetschen, stoßen, drücken; *u̯edh- (1), V.: nhd. stoßen, schlagen; *u̯erg-?, V.: nhd. stoßen, drängen, puffen, treiben, verfolgen; ? *u̯rāĝh- (2), *u̯rəĝh-, V.: nhd. schlagen?, stoßen?; *u̯reg-, V.: nhd. stoßen, drängen, puffen, treiben, verfolgen

stoßen, germ. *bautan, st. V.: nhd. stoßen, schlagen; *belt-, germ.?, V.: nhd. schlagen, stoßen; *drepan, st. V.: nhd. streichen, stoßen, schlagen; *gastenkwan, st. V.: nhd. stoßen; *hneitan, *hnītan, st. V.: nhd. stoßen; *hneudan, *hneuþan, st. V.: nhd. stoßen, hämmern, nieten; *hnewwan, st. V.: nhd. stoßen, reiben; *hrendan, st. V.: nhd. stoßen; *hwētan, *hwǣtan, st. V.: nhd. stoßen; *leustan?, st. V.: nhd. stoßen; *skaldan, st. V.: nhd. stoßen, schieben; *skur-, germ.?, V.: nhd. schieben, stoßen; *stautan, *steutan, st. V.: nhd. stoßen; *stautjan, germ.?, sw. V.: nhd. stoßen; *stautōn, sw. V.: nhd. stoßen; *stenkwan, *stinkwan, st. V.: nhd. stoßen, anstoßen, stinken; *stuk-, V.: nhd. steif sein (V.), stoßen, stauchen; ? *stuppjan, sw. V.: nhd. stupfen, stoßen?; *trekan, st. V.: nhd. stoßen, ziehen, scharren?; ? *þuk-, V.: nhd. stoßen?

-- mit dem Fuß stoßen: germ. *sparnjan?, germ.?, sw. V.: nhd. mit dem Fuß stoßen

-- zu stoßen: germ. *drēpi-, *drēpiz, *drǣpi-, *drǣpiz, germ.?, Adj.: nhd. zu stoßen

stoßen, got. *bau-t-an?, st. V. (2): nhd. stoßen, schlagen, werfen; *sta-g-q-jan?, sw. V. (1): nhd. stoßen; stau-t-an* 2, red. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,II): nhd. stoßen; sti-g-q-an 1, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. stoßen, zusammenstoßen; *stu-g-g-jan?, sw. V. (1): nhd. stechen, stoßen

stoßen, an. bell-a (1), st. V. (3a): nhd. stoßen, treffen, schaden; bikk-ja (2), sw. V.: nhd. werfen, stoßen; bæg-ja, sw. V. (3): nhd. stoßen, fortschaffen, bedrängen; drep-a, st. V. (4): nhd. schlagen, stoßen, töten; dump-a, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen; hne-k-k-ja, nœ-k-ja, sw. V.: nhd. stoßen, fortjagen, verweigern; hnik-a, sw. V.: nhd. stoßen; hnip-p-a, sw. V.: nhd. stoßen, stechen; hnī-t-a, st. V. (1): nhd. stoßen; hnjō-ð-a, st. V. (2): nhd. schlagen, stoßen; hnygg-ja, st. V.: nhd. stoßen; hn -g-g-v-a, st. V. (2): nhd. schlagen, stoßen; hri-n-d-a (1), st. V. (3a): nhd. stoßen, werfen, treiben; hri-n-d-a (2), sw. V.: nhd. stoßen

Stoßen, an. hrund-ning, st. F. (ō): nhd. das Schieben, Stoßen

stoßen, an. hvāt-a, sw. V.: nhd. stoßen, stechen; ljō-s-t-a, st. V. (2): nhd. schlagen, stoßen, stechen, zerreißen; lȳ-ja, sw. V.: nhd. stoßen, zerstoßen (V.); skjō-t-a, st. V. (2): nhd. schießen, stoßen, fortsenden, werfen, treffen, bezahlen; sko-t-a (2), sw. V. (2): nhd. schieben, stoßen; stak-a (3), sw. V.: nhd. stoßen, anstoßen, taumeln, straucheln; stang-a, sw. V.: nhd. stechen, stoßen; stau-t-a, sw. V. (2): nhd. stoßen; stey-t-a, sw. V. (1): nhd. stoßen, werfen; sti-n-g-a, st. V. (3a): nhd. stechen, stoßen; stjak-a, sw. V.: nhd. schütteln, stoßen; tusk-a, sw. V.: nhd. stoßen, züchtigen; þveit-a (2), sw. V.: nhd. schlagen, hauen, stoßen; þæg-ja (2), sw. V.: nhd. drücken, stoßen

-- mit dem Fuß stoßen: an. s-par-k-a, sw. V.: nhd. mit dem Fuß stoßen

-- mit dem Fuße stoßen: an. s-pyr-n-a, sw. V. (1): nhd. mit dem Fuße stoßen

-- mit den Fersen stoßen: an. hæl-a, sw. V.: nhd. mit den Fersen stoßen

-- mit den Füßen stoßen: an. s-por-n-a (2), sw. V. (2): nhd. mit den Füßen stoßen, steigen

stoßen, ae. béa-t-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. schlagen, stoßen, verletzen, treten; brȳ-t-an, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerbrechen, zerstören, stoßen, aufbrechen; cno-s-s-ian, sw. V. (1): nhd. stoßen, treffen; cny-l-l-an, cny-l-s-ian, sw. V. (1): nhd. läuten, schlagen, klopfen, stoßen; cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; ge-béa-t-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. schlagen, stoßen, verletzen, treten; ge-cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; ge-þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. zerdrücken, zertreten (V.), beleidigen, unterdrücken, drängen, stoßen; hnī-t-an, st. V. (1): nhd. stoßen, zusammenstoßen; hri-n-d-an, st. V. (3a): nhd. stoßen; pot-ian, sw. V. (1): nhd. stoßen, stechen, treiben; pūn-ian, sw. V.: nhd. stoßen, stampfen, quetschen; pȳt-an, sw. V. (1): nhd. ausstechen, drücken, stoßen; scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen; scūf-an, scéof-an, st. V. (2): nhd. schieben, stoßen, treiben, austreiben, ausliefern, entfalten, sich bewegen, gehen; *snǣs-an, sw. V.: nhd. stoßen, spießen; s-pyr-n-an, s-pyr-n-ian, sw. V. (1): nhd. treten, stoßen; sting-an, st. V. (3a): nhd. stechen, stoßen, durchbohren; þod-d-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schlagen, stoßen; þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. zerdrücken, zertreten (V.), beleidigen, unterdrücken, drängen, stoßen; þȳ-an, þéo-n (2), þȳg-an, þȳ-n, sw. V.: nhd. pressen, drücken, bedrücken, zwingen, stoßen, erstechen; þyd-d-an, sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, werfen, pressen; wre-c-an, wreo-c-an, st. V. (5): nhd. treiben, stoßen, verstoßen, verfolgen, rächen, strafen, vergelten, vorrücken, erfüllen, äußern, sprechen

-- auseinander stoßen: ae. tǒ-scūf-an, st. V. (2): nhd. auseinander stoßen, zersplittern, wegnehmen

-- stoßen auf: ae. ge-mœ̄t-an (2), ge-mēt-an (2), sw. V. (1): nhd. begegnen, treffen, finden, stoßen auf; mœ̄t-an (2), mēt-an (2), sw. V. (1): nhd. begegnen, treffen, finden, stoßen auf

-- vorwärts stoßen: ae. for-þ-scūf-an, st. V. (2): nhd. vorwärts stoßen, forttreiben, weiter treiben, wegstoßen

stoßen, afries. s-ked-d-a 1, sw. V. (1): nhd. schütteln, stoßen; skūv-a 2, st. V. (2): nhd. schieben, stoßen; stê-t-a 52, st. V. (7)=red. V., sw. V. (1): nhd. stoßen

-- hinterrücks stoßen: afries. ur-stê-t-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V., sw. V. (1): nhd. rückwärts stoßen, hinterrücks stoßen

-- rückwärts stoßen: afries. ur-stê-t-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V., sw. V. (1): nhd. rückwärts stoßen, hinterrücks stoßen

stoßen, anfrk. sku-r-g-en* 2, scu-r-g-en*, sw. V. (1): nhd. stoßen, wegstoßen; *s-pur-n-en?, sw. V. (1): nhd. stoßen, ausschlagen; *stō-t-an?, st. V. (7)=red. V.: nhd. stoßen

stoßen, as. *hnīt-an?, st. V. (1a?): nhd. stoßen; s-kal-dan* 1, red. V. (1): nhd. stoßen; s-tô-t-an* 1, red. V. (3b): nhd. stoßen

stoßen, ahd. anafirstōzan* 3, red. V.: nhd. stoßen, sich anstoßen, abdrängen, wegstoßen, bedrängen; anagiskutten* 1, anagiscutten*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, anstoßen, hinwerfen, hinschleudern; anaknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. »anstoßen«, stoßen, anschlagen, erschüttern; *bauzzan, lang., V.: nhd. stoßen; bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen; 4zeigōn* (2) 1, sw. V. (2): nhd. anstacheln, stoßen; 4zuogiknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. werfen, stoßen, fortwerfen, fortstoßen; bōzen* 4, sw. V. (1a): nhd. stoßen, zerstoßen, schlagen, zerschlagen; duruhslahan* 4, st. V. (6): nhd. erschlagen, töten, durchbohren, stoßen, prägen; falzan*? 1, red. V.: nhd. festschlagen, schlagen, stoßen, rauben; firskuzzen* 1, firscuzzen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, schnellen; firspurnen* 1, sw. V. (1a): nhd. stoßen, treten, etwas vertreiben; firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen; gartōn* 2?, sw. V. (2): nhd. stechen, stoßen, durchbohren, anstacheln; giknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. anschlagen, anstoßen, schlagen, stoßen; gistōzan* 4, red. V.: nhd. stoßen, anstoßen, stolpern, sich verschaffen, sich vergehen; giwerfan* 4, st. V. (3b): nhd. werfen, stoßen, bewerfen, Junge werfen; irskaltan* 1, irscaltan*, red. V.: nhd. herausstoßen, stoßen, schieben, hemmen; klekken* 4, klecken*, kleken*, sw. V. (1b): nhd. schrecken?, schlagen?, genügen?, schütteln, treffen, stoßen; knussen* 12, sw. V. (1b): nhd. werfen, schütteln, knicken, stoßen, schubsen, drängen, zerstampfen, quetschen, zusammenschlagen; niuwan* 10, hniuwan*, nuan*, st. V. (2a)?, red. V.?: nhd. stampfen, stoßen, zerschlagen (V.), schlagen, peitschen, niederdrücken, zerschmettern; skaltan* (1) 5, scaltan*, red. V.: nhd. stoßen, schieben, bewegen, fortbewegen, ein Schiff stoßen, ein Schiff schieben, ein Schiff fortbewegen, fortschieben, fortführen; skioban* 2, scioban*, st. V. (2a): nhd. schieben, stoßen, treiben; skurgen* 17, scurgen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, fortstoßen, forttreiben, herabstoßen, drängen, schieben, treiben, herabstürzen; spurnen* 4, sw. V. (1a): nhd. stoßen, treten, spornen, ausschlagen, mit dem Fuß stoßen; *stauzzan, lang., V.: nhd. stoßen; stehhan* 34, stechan, st. V. (4): nhd. stechen, erstechen, durchbohren, stecken, stoßen, fest richten auf, fixieren; *stiuz...?, V.: nhd. stoßen; stōzan 67, red. V.: nhd. stoßen, treiben, umstoßen, abbringen, vertreiben, stecken, stellen, in Unruhe sein (V.), schlagen, forttreiben; stōzōn* 5, sw. V. (2): nhd. stoßen, erschüttern, in Unruhe sein (V.), anstacheln; stupfen* 1, stuphen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, stupfen, stechen, antreiben; *tumpfōn, lang., sw. V.: nhd. schlagen, stoßen

-- ein Schiff stoßen: ahd. skaltan* (1) 5, scaltan*, red. V.: nhd. stoßen, schieben, bewegen, fortbewegen, ein Schiff stoßen, ein Schiff schieben, ein Schiff fortbewegen, fortschieben, fortführen

-- mit dem Fuß stoßen: ahd. spornōn* 7, spurnōn*, sw. V. (2): nhd. sich auflehnen, mit dem Fuß stoßen, sträuben; spurnen* 4, sw. V. (1a): nhd. stoßen, treten, spornen, ausschlagen, mit dem Fuß stoßen

-- mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen: ahd. bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen

-- stoßen auf: ahd. findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden)

-- von sich stoßen: ahd. hinawerfan* 8, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, wegwerfen, verwerfen, von sich stoßen, hinwegwerfen, herabwerfen, verstoßen

stoßen, mhd. anebōzen, ane bōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. anstoßen, stoßen; biuzen (1), būzen, biezen, st. V.: nhd. schlagen, stoßen; bocken (2), bucken, pucken, sw. V.: nhd. stoßen, stinken, stinken wie ein Bock, als Kriegsknecht dienen, spielen, Karten spielen; bockezen, bückezen, sw. V.: nhd. springen, stoßen; boren* (1), born, sw. V.: nhd. bohren, stoßen; bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben; buffen, sw. V.: nhd. puffen, schlagen, stoßen, Haar kräuseln; butzen, sw. V.: nhd. stoßen; erbelgen (2), erbalgen, erpelgen, sw. V.: nhd. erzürnen, kränken, strafen, stoßen

-- Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen: mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

-- sich stoßen: mhd. erstōzen, st. V.: nhd. frei werden, niederstoßen, zu Tode stoßen, sich stoßen, sich befreien von, anstoßen an

-- sich stoßen an: mhd. erlenken, sw. V.: nhd. wenden, umlenken, sich stoßen an

-- stoßen auf: mhd. bestrīchen, st. V.: nhd. bestreichen, anstreichen, glattstreichen, berühren, befallen (V.), erreichen, einholen, stoßen auf, begehen, durchwandern, treffen

-- stoßen durch: mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

-- stoßen zu: mhd. bīvaren, bī varn, bīfaren*, st. V.: nhd. »beifahren«, stoßen zu, heranreiten

-- zu Tode stoßen: mhd. erstōzen, st. V.: nhd. frei werden, niederstoßen, zu Tode stoßen, sich stoßen, sich befreien von, anstoßen an

Stoßen, mhd. būhurden* (2), bēhurten, st. N.: nhd. »Stoßen«, Turnieren

stoßen, mhd. gebōzen (1), st. V.: nhd. stoßen, schlagen; geknüsten***, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, quetschen; geschalten, st. V.: nhd. stoßen, herabstoßen, sich entfernen, trennen

stoßen, mhd. gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen; gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter; gezicken, sw. V.: nhd. stoßen, necken; gupfen, sw. V.: nhd. stoßen; hardieren, harrieren, sw. V.: nhd. reizen, necken, stoßend losrennen, stoßen, drängen, angreifen, bedrängen; hurten, sw. V.: nhd. stoßend losrennen, stoßen, angreifen, anstürmen, eindringen auf, stürmen in; hurzen, hürzen, horzen, sw. V.: nhd. stoßen, jagen, hetzen; kippen, sw. V.: nhd. »kippen«, schlagen, stoßen; knisten, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, quetschen; knüllen, sw. V.: nhd. knuffen, stoßen, erschlagen (V.); knüssen, knüsen, sw. V.: nhd. kneten, stoßen, schlagen; knüsten, knisten, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, quetschen; knützen, sw. V.: nhd. »knützen«, stoßen, schlagen, quetschen

-- an den Hals stoßen: mhd. kropfstōzen, sw. V.: nhd. an den Hals stoßen

-- stoßen auf: mhd. genahen, genāhen, genæhen, genæchen, genōhen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; genæhenen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- stoßen gegen: mhd. gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen

-- stoßen in: mhd. īnstechen, īn stechen, st. V.: nhd. »einstechen«, hineinbohren, stoßen in

Stoßen, mhd. gestœze, st. N.: nhd. Stoßen, Zusammenstoßen, Drängen, Gedränge, Kampf, Streit, Handgemenge, Nichts

stoßen, mhd. müschen, sw. V.: nhd. stoßen, zerschlagen (V.), quetschen; müsten, sw. V.: nhd. stoßen; nicken, sw. V.: nhd. beugen, sich neigen, niederdrücken, nicken, einnicken, Kopf senken, unterdrücken, bedrängen, stoßen; noppen (2), sw. V.: nhd. »noppen« (2), stoßen, Stöße bekommen, schaukeln; pulveren*, pulvern, pülvern, bulvren, sw. V.: nhd. »pulvern«, pulverisieren, zermalmen, zu Pulver machen, stoßen, reiben, zu Asche verbrennen, mit Pulver bestreuen; punken, sw. V.: nhd. »punken«, stoßen, schlagen; quetschieren, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, quetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden; quetzen, quetschen, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, zerquetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden, verletzen, schädigen, bedrängen

-- mit der Lanze vom Pferd stoßen: mhd. niderhurten, nider hurten, sw. V.: nhd. mit der Lanze vom Pferd stoßen, vom Pferd stoßen

-- sich stoßen an: mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

-- stoßen in: mhd. quelen* (3), queln, quellen, qualen, keln, koln, kalen, kollen, köln, kellen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, peinigen, martern, foltern, zwingen in, stoßen in, drängen, drücken, zwängen

-- vom Pferd stoßen: mhd. niderhurten, nider hurten, sw. V.: nhd. mit der Lanze vom Pferd stoßen, vom Pferd stoßen

stoßen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen; schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

Stoßen, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

stoßen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; schoren* (1), schorn, sw. V.: nhd. schaufeln, zusammenscharen, kehren (V.) (1), stoßen, anstoßen, fortschieben, zusammenscheiben; schremmen, sw. V.: nhd. drücken, stoßen; schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; schürgen, schurgen, sw. V.: nhd. schieben, stoßen, treiben, verleiten; schutzen, sw. V.: nhd. schwingen, stoßen, schaukeln; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; spurnen, sw. V.: nhd. stoßen; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; stengen, sw. V.: nhd. stoßen, treiben; stiezen, st. V.: nhd. stoßen; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

Stoßen, mhd. stōzen (2), st. N.: nhd. Stoßen

stoßen, mhd. stragelen*, strageln, sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, antreiben; stunen, stunden, sw. V.: nhd. losgehen auf, treiben, stoßen, schlagen; stungen (1), sw. V.: nhd. stoßen, stechen, antreiben, vertreiben; stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit; trechen, st. V.: nhd. ziehen, zerren, schieben, stoßen, mitnehmen; tuzzen, tussen, tüssen, sw. V.: nhd. verbergen, pressen, drücken, stoßen

stoßen, mhd. ulteren*, ultern, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen; vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vuozen, fuozen*, sw. V.: nhd. sich stützen, stoßen, sich zu Füßen legen; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden; zecketzen, zetzen, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, sehr reizen, sehr necken, zücken, rauben; zicken, sw. V.: nhd. zicken, stoßen, necken

-- dazwischen stoßen: mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

stoßen, mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; bestōten*, best· ten, sw. V., st. V.: nhd. stoßen, anstoßen, zustoßen, vor den Kopf stoßen, vollstoßen, mit Pfählen besetzen, füllen; b· telen, b· teln, botelen, boteln, sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, kastrieren; b· ten (2), sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, kastrieren; buffen, mnd.?, sw. V.: nhd. »puffen«, stoßen, schlagen

-- aus der Gilde stoßen: mnd. entgilden, engilden, sw. V.: nhd. aus der Gilde stoßen

-- daran stoßen: mnd. aneschēten*, anschēten, st. V.: nhd. »anschießen«, beschießen, daran stoßen, angrenzen

-- Haare von den Fellen stoßen: mnd. afstōten*, afst· ten, sw. V.: nhd. abstoßen, abschlagen, abnehmen, Haare von den Fellen stoßen

-- jemanden mit dem Hintern gegen die Erde stoßen: mnd. bottērsen, bōtersen, botersen, bettērsen, sw. V.: nhd. jemanden mit dem Hintern gegen die Erde stoßen, jemanden mit einem harten Gegenstand stoßen

-- jemanden mit einem harten Gegenstand stoßen: mnd. bottērsen, bōtersen, botersen, bettērsen, sw. V.: nhd. jemanden mit dem Hintern gegen die Erde stoßen, jemanden mit einem harten Gegenstand stoßen

-- vor den Kopf stoßen: mnd. bestōten*, best· ten, sw. V., st. V.: nhd. stoßen, anstoßen, zustoßen, vor den Kopf stoßen, vollstoßen, mit Pfählen besetzen, füllen

stoßen, mnd. gnüffelen*, gnüffeln, V.: nhd. stoßen, schlagen, drücken; hurten, horten, sw. V.: nhd. stoßen, schubsen, zum Lanzenstoß anrennen

stoßen, mnd. letzigen, sw. V.: nhd. verletzen, stoßen; nīten, niten, st. V.: nhd. stoßen; rispen*** (1), sw. V.: nhd. stoßen

-- in eine Signalspeife stoßen: mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

-- mit der Ramme stoßen: mnd. rammen, sw. V.: nhd. rammen, mit der Ramme stoßen, Pfähle einrammen

-- Neigung zu stoßen habend: mnd. netel, mnd.?, Adj.: nhd. stößig, Neigung zu stoßen habend

stoßen, mnd. schōlden, st. V.: nhd. stoßen, schieben, mit Stangen aneinander schieben

stoßen, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern

stoßen, mnd. schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

Stoßen, mnd. schūven* (2), schūvent, N.: nhd. Schieben, Stoßen, Misshandeln

stoßen, mnd. schüppen, schuppen, sw. V.: nhd. schupfen, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, wippen, verdrängen, vertreiben, verjagen, schaufeln

stoßen, mnd. schütteren, sw. V.: nhd. »schüttern«, stoßen, zum Stürzen bringen

stoßen, mnd. stōsen***, V.: nhd. stoßen

stoßen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

Stoßen, mnd. stōten (2), stōtent, N.: nhd. Stoßen, Schlagen, Aufstampfen

stoßen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

stoßen, mnd. stūken, sw. V.: nhd. stoßen, stauchen, Flachs in kleinen Bunden zum Trocknen aufstellen

stoßen, mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen

stoßen, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

stoßen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

stoßen, mnd. wrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. quetschen, stoßen, verwunden

stoßend -- auf den Gegner stoßend anrennen, mhd. poinen, sw. V.: nhd. auf den Gegner stoßend anrennen, anrennen gegen, stürmen, stürmen gegen; punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten

stoßend -- Haufe stoßend anrennender Reiter, mhd. poinder, poynder, pondier, ponder, punder, st. M.: nhd. stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe stoßend anrennender Reiter, Wegmaß, Angriff, Sturmangriff, Sturmtrupp, Schlachtgewühl

stoßend -- Held der stoßend auf den Gegner anrennt, mhd. punjūr, st. M.: nhd. Angreifer, Kämpfer, Held der stoßend auf den Gegner anrennt

stoßend -- mit dem Horn stoßend, ae. hni-t-ol, Adj.: nhd. stößig, mit dem Horn stoßend

stoßend -- mit den Hörnern stoßend, ahd. hornstehhal 1, hornstechal*, Adj.: nhd. »hornstößig«, mit den Hörnern stoßend, stößig

stoßend -- mit der Seite aneinander stoßend, ahd. gisīto* 6?, Adv.: nhd. nebeneinander, seitlings, nebeneinander liegend, mit der Seite aneinander stoßend

stoßend -- stoßend anrennen, mhd. puneizen* (1)**, V.: nhd. stoßend anrennen, stoßend kämpfen

stoßend -- stoßend berühren, mhd. vertasten, fertasten*, sw. V.: nhd. »vertasten«, betasten, schlagend berühren, stoßend berühren

stoßend -- stoßend bewegen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

stoßend -- stoßend bilden, mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen

stoßend -- stoßend bilden, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

stoßend -- stoßend kämpfen, mhd. puneizen* (1)**, V.: nhd. stoßend anrennen, stoßend kämpfen

stoßend -- stoßend losrennen, mhd. hardieren, harrieren, sw. V.: nhd. reizen, necken, stoßend losrennen, stoßen, drängen, angreifen, bedrängen; hurten, sw. V.: nhd. stoßend losrennen, stoßen, angreifen, anstürmen, eindringen auf, stürmen in; hurtieren, hurdieren, hardieren, sw. V.: nhd. stoßend losrennen, anstürmen, angreifen

stoßend -- stoßend überwältigen, mhd. überstōzen, red. V.: nhd. »überstoßen«, stoßend überwältigen, niederstoßen, überstecken, bestecken, bestecken mit

stoßend -- stoßend vernichten, mhd. zerstōzen, zestōzen, zirstōzen, zustōzen, red. V., st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerkleinern, zerschlagen (V.), brechen, zerbrechen, stoßend vernichten

stoßend, mhd. hurzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stoßend«

stoßend, mhd. stœzlich***, Adj.: nhd. »stoßend«

stoßend, mnd. stōtent*, stōtende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stoßend

Stoßende, mnd. stōtende, N.: nhd. »Stoßende«, Schmalseite des Steines im Mauerverband

Stoßender -- Lohe in eine Lohmühle Stoßender, mnd. lōst· tære*, lōst· ter, lostoter, M.: nhd. »Lohestoßer«, Beschäftigter für das Zerkleinern der Gerberlohe, Lohe in eine Lohmühle Stoßender

Stoßender -- Salz in die Kufen Stoßender, mhd. stœzære* 21 und häufiger?, stœzer, stōzer, st. M.: nhd. Stößer, stoßendes Hornvieh, Salz in die Kufen Stoßender, Landstreicher, Klöppel

Stoßender, mnd. st· tære*, st· ter*, stōter, M.: nhd. »Stoßer«, Stoßender, Waren in Gefäße Stoßender, Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlader, Stößer, Mörserkeule, Stämpfel, Stampfer, eine kleine Silbermünze

-- Waren in Gefäße Stoßender: mnd. st· tære*, st· ter*, stōter, M.: nhd. »Stoßer«, Stoßender, Waren in Gefäße Stoßender, Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlader, Stößer, Mörserkeule, Stämpfel, Stampfer, eine kleine Silbermünze

stoßendes -- stoßendes Anrennen auf den Gegner, mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke; punier, st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß

stoßendes -- stoßendes Anrennen des Reiters, mhd. poinder, poynder, pondier, ponder, punder, st. M.: nhd. stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe stoßend anrennender Reiter, Wegmaß, Angriff, Sturmangriff, Sturmtrupp, Schlachtgewühl; punte, punt, st. F.: nhd. »Punte«, stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe so anrennender Reiter, Haufen..., Wegmaß

stoßendes -- stoßendes Anrennen, mhd. puneizen (2), st. N.: nhd. stoßendes Anrennen, stoßendes Kämpfen

stoßendes -- stoßendes Hornvieh, mhd. stœzære* 21 und häufiger?, stœzer, stōzer, st. M.: nhd. Stößer, stoßendes Hornvieh, Salz in die Kufen Stoßender, Landstreicher, Klöppel

stoßendes -- stoßendes Kämpfen, mhd. puneizen (2), st. N.: nhd. stoßendes Anrennen, stoßendes Kämpfen

stoßendes -- stoßendes Losrennen, mhd. hurt (2), st. F., st. M.: nhd. Stoß, Anprall, stoßendes Losrennen, Zusammenstoß, Aufprall, Ansturm, Angriff; hurte, st. F.: nhd. Stoß, Anprall, stoßendes Losrennen

Stößer -- Stößer ins Butterfass, mnd. botterstaf, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Gerät das man dreht um zu buttern, Rüschestock, Buttersterl; botterstok, botterstock, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Buttereisen, Butterstecher

Stoßer (Schwertname), an. Hnei-t-ir, M.: nhd. Stoßer (Schwertname)

Stoßer, an. lǫgð-ir, M.: nhd. Schwert, Stoßer; ? *-stak-i, Sb.?: nhd. Stange?, Steckung?, Stoßer?

Stößer, mhd. stœzære* 21 und häufiger?, stœzer, stōzer, st. M.: nhd. Stößer, stoßendes Hornvieh, Salz in die Kufen Stoßender, Landstreicher, Klöppel

-- Stößer beim Billiard: mhd. spilstap, M.: nhd. Spielstab, Stößer beim Billiard

Stoßer, mnd. ? pümpel, Sb.: nhd. ein Edelmetallprodukt?, Stoßer?, Stößel?

Stoßer, mnd. st· tære*, st· ter*, stōter, M.: nhd. »Stoßer«, Stoßender, Waren in Gefäße Stoßender, Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlader, Stößer, Mörserkeule, Stämpfel, Stampfer, eine kleine Silbermünze

Stößer, mnd. st· tære*, st· ter*, stōter, M.: nhd. »Stoßer«, Stoßender, Waren in Gefäße Stoßender, Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlader, Stößer, Mörserkeule, Stämpfel, Stampfer, eine kleine Silbermünze

Stoßer, stoszer), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stoßfalke, mhd. stōzvalke 1, stōzfalke*, sw. M.: nhd. »Stoßfalke«, Habicht

stoßfertig, mnd. ? stōsvērdich*, stōsverdich, Adj.: nhd. »stoßfertig«?

Stoßfinger, mnd. stōtvinger, M.: nhd. »Stoßfinger«, Zeigefinger

Stoßgabel, ahd. skaltfurka* 1, scaltfurca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Stoßgabel«, Enterhaken

stößig (vom Rind besonders mit dem Horne), mnd. nītel, nitel, netel, Adj.: nhd. stößig (vom Rind besonders mit dem Horne)

stößig, germ. *hnitula-, *hnitulaz, Adj.: nhd. stößig

stößig, ae. hni-t-ol, Adj.: nhd. stößig, mit dem Horn stoßend

stößig, ahd. hornstehhal 1, hornstechal*, Adj.: nhd. »hornstößig«, mit den Hörnern stoßend, stößig

stößig, mhd. stœzic*, stœzec, Adj.: nhd. »stößig«, zerstritten, uneins seiend, strittig, angefochten, widerstrebend

stößig, mnd. buffich, Adj.: nhd. »puffig«, stößig

stößig, mnd. hōrnest· tich, hornestotich, Adj.: nhd. stößig

stößig, mnd. netel, mnd.?, Adj.: nhd. stößig, Neigung zu stoßen habend

stößig, mnd. spītich, spittich, Adj.: nhd. höhnisch, hämisch, herausfordernd, frech, ungehörig, Verdruss bereitend, scharf, böse, schneidend, stößig, schlagend

stößig, mnd. st· tich, Adj.: nhd. stößig

stößig, mnd. st· tisch, stotesch, Adj.: nhd. stößig

stoßig, (stoszig), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stoßlanze, mnd. lanze, lantze, lance, lanche, F.: nhd. »Lanze«, Stoßlanze, Wurflanze

Stoßleder, mhd. stōzleder, st. N.: nhd. »Stoßleder«, Teil der Ritterrüstung

Stoßmaß, mnd. stōtmāte, F.: nhd. Stoßmaß, Maß des in das Gemäß gestoßenen Getreides

Stoßramme, mnd. stōteramme*, mnd.?, F.: nhd. »Stoßramme«, Ramme mit der man die Pfähle einrammt

Stoßreis (M.), mnd. stōtrīs, M.: nhd. »Stoßreis« (M.), Reismehl

Stoßseufzer, mhd. siuftenstōz, siuftestōz*, st. M.: nhd. »Seufzerstoß«, Stoßseufzer

Stoßseufzer, mnd. stundengebēdelīn*, stundengebetlīn, N.: nhd. »Stundengebetlein«, Stoßseufzer

Stoßstange, ahd. klonz* 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Stoßstange

Stoßstange, mnd. spērk· le, mnd.?, F.: nhd. »Speerkeule«, Stoßstange, Fischerstange

stößt -- Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt, mnd. stōtegge, F.: nhd. »Stoßecke«, Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt

stößt -- Seitendeich der im Winkel an den Hauptdeich stößt, mnd. sīdewendinge, sidewendinge, F.: nhd. Seitendeich der im Winkel an den Hauptdeich stößt, Querdeich

Stoßvalke, mnd. stōtvalke, M.: nhd. »Stoßvalke«, Habicht, Falke

Stoßvieh, mhd. stōzvihe, stōzfihe*, st. N.: nhd. »Stoßvieh«, Hornvieh

Stoßvogel, mnd. sperwære*, sperwer, sparwer, sperber, M.: nhd. Sperber, Stoßvogel

Stoßwaffe, mnd. pertisān, F.: nhd. Partisane, Stoßwaffe, Lanze mit breiter Spitze

-- eine Stoßwaffe: mnd. rennespēt, renspēt, rönnespēt, M.: nhd. »Rennspieß«, Spieß (M.) (1), eine Stoßwaffe; rennespīs, M.: nhd. »Rennspieß«, Spieß (M.) (1), eine Stoßwaffe

-- kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge: mnd. panserdēgen, pansdēgen, pansserdēgen, panzerdēgen, pantzerdēgen, pantzdēgen, M.: nhd. »Panzerdegen«, kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge

-- Stoßwaffe eines Ritters: mnd. riddærespēt*, ridderspēt, redderspēt, M.: nhd. »Ritterspieß«, Stoßwaffe eines Ritters, Spieß

-- Stoßwaffe mit breiter schwertförmiger Klinge: mnd. partesāne, F.: nhd. Partisane, Stoßwaffe mit breiter schwertförmiger Klinge

Stoßwaffe, mnd. spēr (1), sper, spēre, spērt, N.: nhd. Speer, Lanze, Stoßwaffe

stoßweise -- kurz und stoßweise atmen, mhd. pfneschezen*, phneschezen, phnechzen, phneschen, phnesten, sw. V.: nhd. kurz und stoßweise atmen, keuchen, schnell atmen, schnauben, schluchzen

stoßweise -- stoßweise atmen, ahd. bolezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schnaufen, stoßweise atmen; gibolezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. schnaufen, stoßweise atmen

stoßweise -- stoßweise wehen, mnd. prīen, sw. V.: nhd. stoßweise wehen, böig wehen

Stoßwerkzeug, mhd. stœzel, st. M.: nhd. »Stößel«, Werkzeug zum Stoßen, Stoßwerkzeug, den Pflasterern Nachstoßender

Stoßwunde, mnd. inwrētsadeda, inwrītsadeda, inwryczedede, F.: nhd. Stoßwunde, Stichwunde

Stoßzahn, ae. t-ūsc, st. M. (a): nhd. Stoßzahn, Eckzahn; t-uxl, M.: nhd. Stoßzahn, Eckzahn

Stoßzahn, mhd. ūzkrümelære*, ūzkrümler, st. M.: nhd. »Auskrümler«, Stoßzahn

stosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszableitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszalp, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoszaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszbäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszbeleg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoszbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszbohren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszbohrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszbutterfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stöszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszdolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stosze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stöszelleinewand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stöszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stoszente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stöszerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stöszerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stöszerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöszervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszfankel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stoszfechtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszfechten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszfelber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoszfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoszfirste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoszfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszgerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszgeschwindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszgetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszgluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszhächtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stoszhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stöszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszkalander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszkalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszkarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszkarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszkegelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszklampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszklinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszkräuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stoszlanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stoszlasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stoszlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stöszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stöszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
stoszlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stoszmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszmine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszmörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszmöve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stosznachruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stosznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stosznaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stosznarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stosznetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszörtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stoszperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszpinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszpost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszprisma, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszpudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszrapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stoszreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszreitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszschlemmkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszseufzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stoszseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszsicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stoszsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stosztaktik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stosztalge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stosztauchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stosztaucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stosztrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stosztrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stosztrupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stosztruppunternehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszturbine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszung, nhd.: nhd. ; L.: DW
stoszventil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszverschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszverteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszvogelnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszvogelsatyre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszwäglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszweger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
stoszwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszwiderstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stoszzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stoszzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszzungenpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszzungenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszzungenschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stoszzylinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stotterbernd (Spottname für einen Stotterer), mnd. st· terbernt, stötterbernt, M.: nhd. »Stotterbernd« (Spottname für einen Stotterer)
Stotterbock, mnd. st· terbok, stoeterbok, M.: nhd. »Stotterbock«, Stotterer, Stammler
stotterbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stotterbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stotterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stotterer (schämisch), mnd. ? stāmærebuk*, stāmerbuk, M.: nhd. Stotterer (schämisch?), Stotterhans
Stotterer, ae. wlæf-f-ėt-ere, st. M. (ja): nhd. Stotterer
Stotterer, mhd. stamelære* 12 und häufiger?, stameler, stemeler, st. M.: nhd. Stammler, Stotterer; toderære*, toderer, st. M.: nhd. Stotterer, Schwätzer
Stotterer, mnd. stāmerman, Adj.: nhd. »Stottermann«, Stotterer
Stotterer, mnd. stāmære*, stāmere, M.: nhd. Stammler, Stotterer
Stotterer, mnd. st· terbok, stoeterbok, M.: nhd. »Stotterbock«, Stotterer, Stammler
Stotterer, mnd. st· terære*, st· terer, stoeterer, M.: nhd. Stotterer
stotterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stotterhans, mnd. stāmærebuk*, stāmerbuk, M.: nhd. Stotterer (schämisch?), Stotterhans
Stotterhänschen (Spottname für einen Stotterer), mnd. st· terhenneke, stötterhenneke, M.: nhd. »Stotterhänschen« (Spottname für einen Stotterer)
stotterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stotterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stotterlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stötterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stottermann, mnd. stāmerman, Adj.: nhd. »Stottermann«, Stotterer
stottern (), mhd. ? gitzen***, sw. V.: nhd. »stottern« (?)
stottern, idg. *stem-?, V.: nhd. stoßen, stottern, stammeln, hemmen
stottern, ae. stam-er-ian, sw. V. (2): nhd. stammeln, stottern; wlæf-f-ian, sw. V.: nhd. stottern, undeutlich sprechen
stottern, ahd. stamalōn* 20, sw. V. (2): nhd. stammeln, stottern
stottern, mhd. ergitzen, sw. V.: nhd. stammeln, stottern
stottern, mhd. lerken, sw. V.: nhd. stottern; lerzen (1), sw. V.: nhd. stottern
Stottern, mhd. lerzen (2), st. N.: nhd. Stottern
stottern, mhd. lirken, lurgen, sw. V.: nhd. stottern; lürpen, sw. V.: nhd. lispeln, stottern
stottern, mhd. schotteren*, schottern, sw. V.: nhd. stottern; stagelen, staggelen, sw. V.: nhd. stottern; statzen (1), sw. V.: nhd. stottern; strandelen*, strandeln, sw. V.: nhd. »stranden«, wackeln, in der Rede stecken bleiben, stottern; toderen*, todern, sw. V.: nhd. undeutlich reden, stottern
stottern, mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern
stottern, mnd. schranken (1), sw. V.: nhd. wanken, beim Gehen die Füße kreuzweise setzen, hinken, stottern
stottern, mnd. stamelen, sw. V.: nhd. stammeln, stottern
stottern, mnd. stāmeren (1), stammeren, sw. V.: nhd. stammeln, stottern, stockend sprechen, stecken bleiben, sich versprechen
Stottern, mnd. stāmeren* (2), stāmerent, N.: nhd. Stottern
Stottern, mnd. stāmeringe, F.: nhd. Stammeln (N.), Stottern
stottern, mnd. st· teren, st· tren, sw. V.: nhd. stottern, stammeln, lallen
stottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stotternd, ae. stam, Adj.: nhd. stammelnd, stotternd; stam-or, Adj.: nhd. stammelnd, stotternd
stotternd, mnd. stāmer, Adj.: nhd. stotternd, stammelnd
stotternd, mnd. stāmerent*, stāmerende, stāmernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stotternd
stotternd, mnd. stāmerich, Adj.: nhd. stammelnd, stotternd
stotternd, mnd. stotter, mnd.?, Adj.: nhd. stotternd
Stotternder, mnd. stāmertunge, stammertunge, F.: nhd. »Stotterzunge«, Stotternder, Stammelnder
stotterstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stottertante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stotterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stotterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stotterzunge, mnd. stāmertunge, stammertunge, F.: nhd. »Stotterzunge«, Stotternder, Stammelnder
stöttig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stöttigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stottrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stotzalmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stotzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stotzbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stotzboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stötzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stötzebecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stötzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stötzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stotzel, stotzel), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stötzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stotzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stotzenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stotzenhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stotzenierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stotzenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stotzgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stotzicht (stotzicht), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stotzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stötzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stotzkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stötzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stötzleinschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stotzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stötzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stotzmähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stotzreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stotzscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stotzwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stotzwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stove, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stāven -- Warenvorrat für den stāven des hansischen Handelsvertreters, mnd. stāvenwāre, stōvenwāre, F.: nhd. Warenvorrat für den stāven des hansischen Handelsvertreters
Stovengang -- Stovengang als Teil der Hochzeitsbräuche, mnd. brūtbat, brūtbad, F.: nhd. Brautbad, Stovengang als Teil der Hochzeitsbräuche

stowen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stowepfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stowepott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stöwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strabanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strabanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strabat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strabbeln,(strabbeln), nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strabeldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strabelfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strabelkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sträbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sträblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strabler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strablerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strablicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strablig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strabskorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strabunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strabuzche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strack, germ. *straka-, *strakaz, *strakka-, *strakkaz, Adj.: nhd. strack, straff, gespannt, gestreckt

strack, ahd. *strak?, *strac?, Adj.: nhd. ausgestreckt, gerade, strack; *strak, lang., Adj.: nhd. gerade, strack

strack, mhd. gestrac (1), gestracke, Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), straff, ausgestreckt, stramm, scharf, stark, steif, unmittelbar

strack, mhd. strac (1), Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), kräftig, straff, ausgestreckt, stramm, stark, steif, unmittelbar

strack, mnd. stracke, Adv.: nhd. »strack«, sogleich, sofort

strack, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

strack, mnd. stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

strack, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

strack, mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

strack, mnd. strāke, Adv.: nhd. »strack«, streng, scharf

strack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträcke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strackel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stracken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strackfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strackfusz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strackgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strackgebüge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strackhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strackheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strackholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strackjagd, mnd. strakjacht*, strackjacht, F.: nhd. »Strackjagd«, Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten

strackkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stracklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sträcklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sträcklings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stracknetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strackort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stracks, mhd. gestrackes, Adv.: nhd. stracks, gerade zu, auf der Stelle

stracks, mhd. mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt

stracks, mhd. strac (2), Adv.: nhd. gerade zu, auf der Stelle, stracks; strackes, Adv.: nhd. sofort, geradezu, auf der Stelle, stracks

stracks, mnd. gerichte (3), Adv.: nhd. geraden Weges, stracks, sofort

stracks, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

stracks, mnd. stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

stracks, mnd. vōrts, vorts, vortz, Adv.: nhd. sofort, sogleich, stracks; v· rvōtes, vorvotes, vorvotz, Adv.: nhd. Stück für Stück, auf der Stelle, vor sich her, der Reihe nach, sofort, stracks, ohne Ausnahme

stracks, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strackse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strackseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strackshin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strackszu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stradekehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stradiot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straf-, nhd.: nhd. ; L.: DW

straf-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Straf..., mnd. straf* (3)**, Sb.?: nhd. »Straf...«

strafabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafacte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafahndung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strafandrohung -- Friedegebot unter Strafandrohung, mhd. vrideban, vritban, frideban*, fritban*, st. M.: nhd. »Friedebann«, Friedegebot unter Strafandrohung, Befehl das Turnier zu beenden

Strafandrohung -- Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten, mnd. pāpendrouwinge*?, pāpendrouwingt, N.: nhd. Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten

Strafandrohung -- unter Strafandrohung befehlen, mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben

Strafandrohung -- unter Strafandrohung durchführen, mnd. vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

Strafandrohung -- unter Strafandrohung gebieten, mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen

Strafandrohung -- unter Strafandrohung verbieten, mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen

Strafandrohung -- unter Strafandrohung, mnd. straflīken, Adv.: nhd. »sträflich«, bei Strafe, unter Strafandrohung, züchtigend (Bedeutung örtlich beschränkt), kasteiend (Bedeutung örtlich beschränkt)

Strafandrohung, ahd. druowunga* 1, st. F. (ō): nhd. Leiden, Dulden, Passion, Strafandrohung, Bestrafung, Strafe

Strafandrohung, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

Strafandrohung, mnd. grēvenban, M.: nhd. »Grafenbann«, landesherrliche Gerichtsgewalt, Strafandrohung

strafandrohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafannehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafansatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafantrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafaufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafaufschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafausmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafausschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafausschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafaussetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafbank, mhd. bret, pret, st. N.: nhd. Brett, Latte, Bohle, Spielbrett, Zahlbrett, Leichenbrett, Schild, Schildbrett, Strafbank, Daube

strafbar -- als strafbar rügen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

strafbar -- nicht strafbar, mhd. unstræflich, Adj.: nhd. unsträflich, unbescholten, nicht tadelnswert, nicht strafbar

strafbar, germ. *saki-, *sakiz, *sakja-, *sakjaz, Adj.: nhd. schuldig, feindlich, strafbar

strafbar, ahd. firdamlīh* 1, Adj.: nhd. »verdammbar«, verdammenswert, zu verurteilen, strafbar, strafwürdig

strafbar, mhd. bezzerhaft, Adj.: nhd. straffällig, strafbar, unter Strafe stehend; buozebære, Adj.: nhd. »büßbar«, strafbar, bußpflichtig

strafbar, mnd. brēkelīk (1), brēkelich, brēklīk, Adj.: nhd. gebrechlich, mangelnd, mangelhaft, strafbar, baufällig; brēkelīk (2), brēkelich, brēklīk, Adv.: nhd. gebrechlich, mangelnd, mangelhaft, strafbar, baufällig; br˙ kehaftich, br˙ khaftich, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft; br˙ khaft, brokhaft, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft; br˙ kich (1), brokich, Adj.: nhd. »brüchig«, strafbar, straffällig, bußpflichtig, brechend, gereichend; br˙ ksam, broksām, brocksām, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, brüchig, schadhaft, versäumend, unterlassend, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, strafbar, bußfällig, straffällig; br˙ ksāmich, broksāmich, Adj.: nhd. gebrechlich, brüchig, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, bußfällig, strafbar

strafbar, mnd. pantbār, pantbahr, Adj.: nhd. pfandbar, pfandfähig, in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen, strafbar, einer Strafgebühr unterliegend; pīnevellich*, pīnvellich, mnd.?, Adj.: nhd. strafbar; richtbār, Adj.: nhd. strafbar, der gerichtlichen Verfolgung unterworfen
-- nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar: mnd. ˙ verjārich, ōverjārich, auerjārich, Adj.: nhd. ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt; ˙ verjērich, ōverjērich, auerjērich, Adj.: nhd. »überjährig«, ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt

strafbar, mnd. strafbār, Adj.: nhd. strafbar, zu strafen seiend, Strafe verdienend

strafbar, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

strafbar, mnd. straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

strafbar, mnd. wrōchlīk*, wrōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. rügbar, strafbar; wr˙ gelīk*, wrogelīk, mnd.?, Adj.: nhd. rügbar, strafbar; wr˙ gich***, Adj.: nhd. strafbar
-- durch Übertretung strafbar: mnd. vörbrēkelīk*, vorbrēkelīk, Adj.: nhd. durch Übertretung strafbar
-- sich strafbar machen: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vörs˙ men* (1), vors˙ men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

strafbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafbare -- Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, mnd. muntslach, M.: nhd. Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, Backenstreich (spöttisch), Backenstreich bei der Firmung

strafbare -- strafbare Handlung, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

Strafbarem -- nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem, mhd. nahtganc, st. M.: nhd. »Nachtgang«, Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem; nahtgēn (2), st. N.: nhd. Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem

Strafbarer, mnd. strafbāre, (subst. Adj.=)M.: nhd. Strafbarer, zu Strafender, Strafe Verdienender

Strafbarkeit, ahd. *intgeltitī?, st. F. (ī): nhd. Strafbarkeit; *intgoltanī?, st. F. (ī): nhd. Strafbarkeit

strafbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafbarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strafbataillon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strafbaum, ahd. wīziboum* 1, st. M. (a): nhd. »Strafbaum«, Halsblock, Kreuz

strafbayer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafbedrohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafbefreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafbefugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafbeispiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafbelegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafbemessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafberechtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafberechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafbeschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strafbestimmung, afries. wī-t-e-set-t-inge 1, wī-t-set-t-inge, st. F. (ō): nhd. Strafbestimmung

Strafbestimmung, mhd. kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

strafbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafbestimmungen -- Buch mit Strafbestimmungen gegen Friedensbrecher, mhd. vridebuoch, vritbuoch, fridebuoch*, fritbuoch*, st. M.: nhd. »Friedensbuch«, Buch mit Strafbestimmungen gegen Friedensbrecher

strafbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafblindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafblock, mhd. diepstoc, st. M.: nhd. »Diebsstock«, Strafblock, Pranger

strafbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafbriefchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strafbuch, mhd. wandelbuoch, st. N.: nhd. »Wandelbuch«, Brevier, Strafbuch

strafbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafbuße, mnd. strafbōte, strafb˙ te, F.: nhd. »Strafbuße«, Verbüßung einer Strafe?

strafbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafcodex, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafcompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafdecret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strafdichter, mhd. schelte (2), sw. M.: nhd. Schmähdichter, Strafdichter

strafdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafdolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafdräuend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafdräuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Strafdrohung -- Strafdrohung unter königlicher Gerichtsgewalt, mnd. k˙ ningesban, M.: nhd. »Königsbann«, Strafdrohung unter königlicher Gerichtsgewalt

strafdrohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafe -- als Strafe zu zahlendes oder gezahltes Geld, mnd. strafgelt, N.: nhd. »Strafgeld«, als Strafe zu zahlendes oder gezahltes Geld

Strafe -- Ansetzung von Strafe, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Strafe -- auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück, mnd. sanne, F.: nhd. auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück

Strafe -- bei Strafe, mnd. straflīken, Adv.: nhd. »sträflich«, bei Strafe, unter Strafandrohung, züchtigend (Bedeutung örtlich beschränkt), kasteiend (Bedeutung örtlich beschränkt)

Strafe -- bei Strafe, mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

Strafe -- durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Strafe -- für eine Gewalttat fällige Strafe, mnd. ˙ verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

Strafe -- Gefangenenblock als Strafe eines Flüchtlings, mnd. schūlblok, schūlblock, M.: nhd. Gefangenenblock als Strafe eines Flüchtlings, Strafe eines die Schule versäumenden Schülers

Strafe -- geschützt vor Schaden oder Strafe, mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Strafe -- geschützt vor Schaden oder Strafe, mnd. sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Strafe -- geschützt vor Schaden oder Strafe, mnd. sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Strafe -- göttliche Strafe, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Strafe -- göttliche Strafe, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts)

Strafe -- göttliche Strafe, mnd. straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

Strafe -- göttliche Verdammung als Strafe, mnd. strafvlōk, M.: nhd. »Straffluch«, göttliche Verdammung als Strafe

Strafe -- in Strafe nehmen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

Strafe -- kirchliche Strafe, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

Strafe -- Schlag mit dem Stock als Körperverletzung und Strafe, mnd. stokslach, M.: nhd. »Stockschlag«, Schlag mit dem Stock als Körperverletzung und Strafe

Strafe -- seine Strafe für etwas bekommen, mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

Strafe -- Strafe als abschreckendes und warnendes Beispiel, mnd. strafexempel, N.: nhd. »Strafexempel«, Strafe als abschreckendes und warnendes Beispiel

Strafe -- Strafe an Leib oder Leben, mnd. līfstraffe, līfstrāfe, līfstraif, F.: nhd. Strafe an Leib oder Leben; līfstraffinge, F.: nhd. Strafe an Leib oder Leben; līvesstraffe, F.: nhd. Strafe an Leib oder Leben

Strafe -- Strafe auferlegen, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

Strafe -- Strafe auferlegen, mnd. schāden (1), scaden, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, benachteiligen, Strafe auferlegen, weh tun

Strafe -- Strafe der Stäupung, mnd. stūpslach*, M.: nhd. »Staupschlag«, Schlag mit einem Staupbesen, Strafe der Stäupung

Strafe -- Strafe des Sendgerichts, mnd. ? sēntwr· ge, zentwr· ge, F.: nhd. Anklage für die das Sendgericht zuständig ist, Strafe des Sendgerichts?

Strafe -- Strafe eines die Schule versäumenden Schülers, mnd. schūlblok, schūlblock, M.: nhd. Gefangenenblock als Strafe eines Flüchtlings, Strafe eines die Schule versäumenden Schülers

Strafe -- Strafe senden, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

Strafe -- Strafe verdienend, mnd. strafbār, Adj.: nhd. strafbar, zu strafen seiend, Strafe verdienend

Strafe -- Strafe Verdienender, mnd. strafbāre, (subst. Adj.=)M.: nhd. Strafbarer, zu Strafender, Strafe Verdienender

Strafe -- Strafe verdient haben, mnd. schulden (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, schuldig sein (V.), Strafe verdient haben

Strafe -- Strafe wegen Vergehen im Salzhandel, mnd. soltbr· ke, st. M.?, F.: nhd. Vergehen wegen Salzhandels, Strafe wegen Vergehen im Salzhandel

Strafe -- Sturmflut als Strafe Gottes, mnd. sündenvlōt, F.: nhd. »Sündenflut«, Sturmflut als Strafe Gottes

Strafe -- Verbüßung einer Strafe, mnd. ? strafbōte, strafb· te, F.: nhd. »Strafbuße«, Verbüßung einer Strafe?

Strafe -- Verurteilung zu schwerer Strafe, mnd. · vertal, · vertāle*, · vertāl, · vertael, ōvertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

Strafe -- Verurteilung zu Strafe, mnd. strafōrdēl, strafōrdeil, strafoerdēl, N.: nhd. »Strafurteil«, Verurteilung zu Strafe

Strafe -- Weigerung eine Strafe zu zahlen, mnd. pantwēre (1), pantwere, F.: nhd. »Pfandwehr«, Weigerung ein Pfand zu stellen, Weigerung eine Strafe zu zahlen

Strafe erhalten (V.), mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

Strafe, idg. *kᵘ̯oinā, F.: nhd. Strafe, Wert

Strafe, germ. *pīna?, F.: nhd. Pein, Qual, Strafe; *sakiþō, *sakeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Strafe, Schuld; *weitja-, *weitjam, st. N. (a): nhd. Strafe, Qual

Strafe, got. balw-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Pein, Strafe, Folter, Qual; fra-wei-t 4, st. N. (a): nhd. Strafe, Rache; *wei-t-i?,, st. N. (ja): nhd. Strafe

Strafe, an. bar-dag-i, sw. M. (n): nhd. Schlag, Kampf, Strafe; gjald, st. N. (a): nhd. Bezahlung, Lohn, Strafe, Steuer (F.); heg-nað-r, st. M. (a): nhd. Einhegung, Strafe; heg-n-d, st. F. (ō): nhd. Einhegung, Strafe; pī-n, st. F. (ō?): nhd. Qual, Strafe; pī-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Qual, Strafe; sek-t, st. F. (ō): nhd. Verurteilung, Strafe, Geächtetsein, Schuld; ty-k-t, st. F. (i): nhd. Zucht, Strafe; ? *vit-an, F.: nhd. Strafe?, Strafwurf?; vī-t-i, st. N. (ja): nhd. Strafe, Buße, Schaden, Unglück, Hölle

-- auferlegte Strafe: an. rāðn-ing, st. F. (ō): nhd. Deutung, Auslegung, Züchtigung, auferlegte Strafe

-- Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind: an. stū-f-a, sw. F. (n): nhd. Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind

-- Strafe in der Unterwelt: an. hel-vit-i, N.: nhd. Hölle, Strafe in der Unterwelt

-- zur gleichen Strafe verurteilt: an. jafn-sek-r, Adj.: nhd. zur gleichen Strafe verurteilt

Strafe, ae. hearm-scear-u, st. F. (ō): nhd. Betrübnis, Kummer, Übel, Bestrafung, Strafe; mor-þ-or, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mord, Gewalttat, Todsünde, Strafe, Qual, Elend; stíe-r, F.: nhd. Steuerung, Führung, Richtung, Regel, Verweis, Strafe; tin-treg, st. N. (a): nhd. Qual, Pein, Strafe; tin-treg-a, sw. M. (n): nhd. Qual, Pein, Strafe; þréa-l (1), st. F. (ō): nhd. Tadel, Strafe, Bestrafung, Züchtigung, Drohung; wier-g-þ-u, F.: nhd. Verfluchung, Verdammung, Strafe, Übel, Bosheit; wī-t-e (1), st. N. (ja): nhd. Strafe, Pein, Plage, Beleidigung, Kontribution, Wehe, Elend, Leid; wī-t-er-ǣd-en, F.: nhd. Bestrafung, Strafe; wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung, Strafe, Grausamkeit, Elend, Qual

-- bestimmte Strafe: ae. scri-f-t, st. M. (i): nhd. bestimmte Strafe, Buße, Lossprechung, Beichte, Beichtvater, Richter

-- Strafe für Bruch des Kirchenfriedens: ae. ci-ri-c-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Kirchenfriede«, Kirchenschutz, Strafe für Bruch des Kirchenfriedens

-- Strafe für Bruch des Königsfriedens: ae. mun-d (2), st. F. (ō): nhd. Hand, Schutz, Vormund, Vormundschaft, Sicherheit, Königsfriede, Strafe für Bruch des Königsfriedens

-- Strafe für Diebstahl: ae. þéof-wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Strafe für Diebstahl

-- Strafe für eine Beleidigung: ae. bur-g-bry-c-e, bur-g-bri-c-e, st. M. (i): nhd. »Burgbruch«, Sturm einer befestigten Siedlung, Strafe für eine Beleidigung

Strafe, afries. bre-k-e 25 und häufiger, bre-z-e, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Verletzung, Abbrechen, Brüche, Strafe, Sünde; bre-k-m-a 63, sw. M. (n): nhd. Brüche, Gefälle, Strafe, Buße, Teilung; dē-d 40 und häufiger?, dē-d-e, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Tatsache, Verwundung, Verletzung, Strafe, Buße, Ungemach; gō-m 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Strafe; pē-n-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Strafe; pī-n-e 14, st. F. (ō): nhd. Pein, Marter, Strafe; riuch-t (2) 90 und häufiger?, rioch-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Berechtigung, rechtliche Verpflichtung, Strafe, eidliche Reinigung, Gerichtsbarkeit, Richteramt; ur-ber-n-s-e* 2, *for-ber-n-s-e?, ur-bre-nz-e, ur-bri-ndz-e, F.: nhd. Strafe, Verbrennung?; wī-t-e 1, st. N. (ja): nhd. Strafe

-- eine Strafe auferlegen: afries. bi-fel-l-a (2) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. eine Strafe auferlegen

-- Strafe für Friedensbruch: afries. fre-th-o-ba-n-n 20 und häufiger?, fre-th-o-bo-n-n, st. M. (a): nhd. Friedensbann, gebannter Friede, gebotener Friede, Strafe für Friedensbruch, gerichtliche Kaufbestätigung

-- Strafe verhängen: afries. kē-th-a 30 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, melden, Strafe verhängen, auferlegen, gerichtlich erklären, berufen (V.), ansagen

Strafe, anfrk. wi-t-in* (?), st. N. (a): nhd. Kelch, Strafe

Strafe, as. harm-s-kar-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Harmschar«, Strafe, Plage; wī-t-i* 43, st. N. (ja): nhd. Strafe, Böses, Qual

-- verderbliche Strafe: as. bal-u-wī-t-i* 1, st. N. (ja): nhd. verderbliche Strafe, Höllenpein

Strafe, ahd. anto (1) 25, sw. M. (n): nhd. Eifer, Eifersucht, Missgunst, Neid, Zorn, Erregung, Ärgernis, Strafe; arendiwīzi* 3, st. N. (ja): nhd. Strafe; buoza* 29, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Verbesserung, Preis, Strafe, Umkehr, Sühneopfer, Wiedergutmachung, Rechtfertigung; drawa* 32, drowa*, drōa, drewa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drohung, Androhung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Last; druowunga* 1, st. F. (ō): nhd. Leiden, Dulden, Passion, Strafandrohung, Bestrafung, Strafe; egī 15?, st. F. (ī): nhd. Strafe, Züchtigung, Zucht, Furcht, Schrecken, Ordnung, klösterliche Ordnung; gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; girih (1) 34, st. M. (a?, i?): nhd. Rache, Strafe, Bestrafung, Verteidigung, Genugtuung, Sühne; girihtī* 17, st. F. (ī): nhd. gerade Richtung, Geradheit, Aufrichtigkeit, Strafe, Gerechtigkeit; girihtida 8, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Regel, Einrichtung, Stütze, Strafe; giwīzi* 1, st. N. (ja)?: nhd. Strafe, Strafgericht; giwīzinōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Bestrafung, Strafe; harmskara* 39, harmscara, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Unglück, Leid, Qual, Strafe, Zerknirschung; harmskara* 39, harmscara, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Unglück, Leid, Qual, Strafe, Zerknirschung; intgaltnissi* 1, ingaltnissi*, intgeltnissi*, st. N. (ja): nhd. Vergeltung, Strafe; intgeltida* 5, ingeltida*, st. F. (ō): nhd. Vergeltung, Strafe, Bestrafung; irrafsunga 13, st. F. (ō): nhd. Züchtigung, Tadel, Schelten, Drohen, Strafe; kestiga* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Strafe, Rügen (N.), Ungnade, Plage; kestigī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Strafe, Rügen (N.); kestigunga* 4, st. F. (ō): nhd. Züchtigung, Kasteiung, Strafe, Rügen (N.); kwelī* 7, quelī*, st. F. (ī): nhd. Qual, Pein, Marter, Strafe; *plāga?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Strafe, Missgeschick, Qual, Not, Plage; rāhha* 3, rācha*, st. F. (ō): nhd. Rache, Strafe, Vergeltung; rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel; skado* 55, scado, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Übel, Nachteil, Verderben, Unheil, Strafe, Schädiger, Räuber; ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit; *wīza, *wīzja, lang., F.: nhd. Strafe, Qual; wīzi 102, st. N. (ja): nhd. Strafe, Qual, Leiden, Strafgericht, Hölle, Bestrafung, Verurteilung; wīzidruounga* 1, st. F. (ō): nhd. Leiden, Strafe, Passion

-- Strafe erleiden: ahd. eidōn 6, sw. V. (2): nhd. büßen, büßen für, Strafe erleiden

-- Strafe leiden: ahd. stuoen* 3, sw. V. (1a): nhd. büßen, Strafe leiden

-- Strafe vollziehen: ahd. irrehhan* 9, irrechan*, st. V. (4): nhd. rächen, Rache nehmen, vergelten, wiedergutmachen, jemandem Genugtuung verschaffen, Strafe vollziehen, bestrafen

-- zur Strafe gehörig: ahd. wīzilīh* 2, wīzlīh*, Adj.: nhd. peinlich, strafend, zur Strafe gehörig

Strafe, mhd. geæhte, st. F.: nhd. Verfolgung, Strafe; gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; gerich, grich, st. M., st. N.: nhd. Rache, Strafe, Zorn, Gericht (N.) (1), Vergeltung, Widerstand; geville (2), gefille*, st. N.: nhd. Geißeln (N.), Strafe, Qual; harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe; juste, st. F.: nhd. kirchliche Züchtigung, Strafe; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

-- entehrende schimpfliche Strafe: mhd. harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe

-- keine Strafe leiden: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

Strafe, mhd. āhtesal, āhtsal, æhtesal, st. N.: nhd. Verfolgung, Strafe, Glaubensverfolgung; āhtesalīn, st. F.: nhd. Verfolgung, Strafe; anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann; bereffunge, st. F.: nhd. Tadel, Strafe; berefsunge, st. F.: nhd. Bestrafung, Strafe, Tadel; bestrāfede, st. F.: nhd. Strafe, Tadel, Zurechtweisung; bestrāfunge, bestrōfunge, st. F.: nhd. »Bestrafung«, Strafe, Tadel; buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe; correctie, sw. F.: nhd. Strafe; discipline, disciplin, disciplīne, st. F.: nhd. Bußübung, Kasteiung, Selbstgeißelung, Züchtigung, Strafe; einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht; entgeltnus, F.: nhd. »Entgeltnis«, Vergeltung, Strafe; ersaz, st. M.: nhd. Ersatz, Strafe

-- Strafe zahlen: mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

-- unter Strafe stehend: mhd. bezzerhaft, Adj.: nhd. straffällig, strafbar, unter Strafe stehend

Strafe, mhd. pēn, st. F.: nhd. »Peen«, Strafe; pēne, sw. F.: nhd. »Peen«, Strafe; pflāc*, phlāc, st. M.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pflāgnüsse, phlāgnüsse*, st. F.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pflāgunge, phlāgunge*, st. F.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pīn (1), st. F., st. M.: nhd. Strafe, Leibesstrafe, Pein, Schmerz, Qual, Eifer, Bemühung, Leiden, Not, Bedrängnis, Folter, Mühe; pīne, st. F., sw. F.: nhd. Qual, Pein, Eifer, Strafe, Bestrafung; plāge (1), pflāge, st. F., sw. F.: nhd. »Plage«, Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; rāch (1), rach, st. M.: nhd. »Rach«, Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung; rāche, rōche, wrāche, st. F.: nhd. Vergeltung, Rache, Strafe, Verfolgung, Sühne, Genugtuung; rāchnüsse, rāchnisse, st. F.: nhd. Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung; rāchsal, st. F.: nhd. Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung; rāchunge, st. F.: nhd. »Rächung«, Sühne, Strafe; refsalunge, st. F.: nhd. Tadel, Strafe, Züchtigung; refsunge, st. F.: nhd. Tadel, Strafe, Züchtigung; rich (1), st. M.: nhd. Rache, Strafe; rüegunge, st. F.: nhd. »Rügung«, Rüge, Anklage, Anzeige, Tadel, Strafe, Geldbuße, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirke, gerichtsbezirkliche Unterabteilung

Strafe, mhd. schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe; schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen; schult (1), st. F.: nhd. Strafe, Anklage, Vergehen; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; slaht (1), st. F.: nhd. Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1), Strafe, Züchtigung, Schlagen, Plage, Befestigung, Bau; slahtunge, st. F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Töten, Strafe, Gemetzel, Mord, Schlacht, Schägerei, Züchtigung; strāfe, st. F.: nhd. Schelte, Tadel, Züchtigung, Strafe; strāfunge, st. F.: nhd. »Strafung«, Zurechtweisung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Bestrafung, Strafgewalt

-- dem Richter zu erlegende Strafe: mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

-- Strafe des Auspeitschens: mhd. stūpe, sw. F., st. F.: nhd. Staupe (F.) (1), Strafe des Auspeitschens, Schandpfahl, Schandsäule

Strafe, mhd. überewette*, überwette, st. N., F.: nhd. »Überwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, Strafe, Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen; ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; værunge, færunge*, st. F.: nhd. Bestrafung, Strafe; veme, feme*, veyme, st. F.: nhd. Verurteilung, Strafe, heimliches Freigericht, Feme; ville (1), fille*, F., st. F.: nhd. Geißelung, Züchtigung, Strafe; wīze (2), wītze, wīzze, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Weize«, Strafe, Folter, peinliche Strafe, Tortur, Qual, Fegefeuer, Hölle, Höllenstrafe, Folterwerkzeug, Fegefeuerstrafe; wīzegunge, st. F.: nhd. »Weizigung«, Strafe, Pein; wīzen (5), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Strafen (N.), Vorwurf, Strafe; wīzene, st. F.: nhd. Strafe; wīzunge, st. F.: nhd. Strafe, Pein; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf; zühtegunge, zuhtegunge, st. F.: nhd. Züchtigung, Strafe

-- als Strafe verwirken: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

-- die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen: mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

-- die Strafe für etwas schenken: mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten

-- peinliche Strafe: mhd. wīze (2), wītze, wīzze, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Weize«, Strafe, Folter, peinliche Strafe, Tortur, Qual, Fegefeuer, Hölle, Höllenstrafe, Folterwerkzeug, Fegefeuerstrafe

-- Strafe für Widerspenstigkeit: mhd. widerhōre*, widerhœre, st. F.: nhd. Strafe für Widerspenstigkeit

-- Strafe im Zorn: mhd. zornslac, st. M.: nhd. »Zornschlag«, Schlag im Zorn, Strafe im Zorn

-- Strafe zahlen: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

Strafe, mnd. achterslach (1), M.: nhd. Nachschlag, Nackenschlag, Schlag der hinterher trifft, böse Folge, Strafe; bōte (1), bote, b˙ te, bōt, bute, F.: nhd. Buße, Besserung, Heilung, Heilmittel, Abhilfe, Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, Bußzahlung, Strafe; br˙ kemolt, N.: nhd. Brüche in der Mühle, Strafe

-- bei Strafe: mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

-- eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte: mnd. bērbr˙ ke, M.: nhd. eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte

-- geistliche Strafe: mnd. correctie, correccie, correxie, F.: nhd. »Korrektion«, Zurechtweisung, geistliche Strafe

-- Strafe des säumigen Deichers: mnd. dīkbr˙ ke, M.: nhd. Vergehen gegen das Deichrecht, Strafe des säumigen Deichers

-- Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt: mnd. börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

-- Strafe die in Bier vertrunken wird: mnd. bērschot, N.: nhd. Strafgeld, Strafe die in Bier vertrunken wird, Gildegelage

-- Strafe für übermäßiges Trinken: mnd. drāgenvērndēl, N.: nhd. Strafe für übermäßiges Trinken

-- Strafe geben wofür: mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien

-- Strafe leiden: mnd. b˙ ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

-- Strafe oder Brüche auferlegen: mnd. br˙ ken, sw. V.: nhd. Strafe verwirken, Strafe oder Brüche auferlegen, Buße zahlen, Strafe zahlen

-- Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses: mnd. bepēnen, sw. V.: nhd. unter Strafe stellen, Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses

-- Strafe verwirken: mnd. br˙ ken, sw. V.: nhd. Strafe verwirken, Strafe oder Brüche auferlegen, Buße zahlen, Strafe zahlen

-- Strafe zahlen: mnd. bēteren (1), sw. V.: nhd. bessern, verbessern, ausbessern, büßen, Strafe zahlen, Wandel schaffen (V.), Genugtuung leisten, besser werden; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; br˙ ken, sw. V.: nhd. Strafe verwirken, Strafe oder Brüche auferlegen, Buße zahlen, Strafe zahlen

-- Strafe zuerkennen: mnd. aferklāgen, sw. V.: nhd. Strafe zuerkennen

-- unter Strafe stellen: mnd. bepēnen, sw. V.: nhd. unter Strafe stellen, Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses

-- von einer Strafe zeitweilig entbinden: mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

Strafe, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

-- Milderung einer Strafe: mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

-- Strafe für ein Kapitalverbrechen: mnd. h˙ vetstraffe*, h˙ vetstrāfe, F.: nhd. Strafe für ein Kapitalverbrechen

-- Strafe für etwas fordern: mnd. inv˙ rderen* (1), invörderen, sw. V.: nhd. einfordern, eintreiben, gerichtlich einklagen, zurückfordern, Strafe für etwas fordern

-- Strafe Gottes: mnd. hēms˙ kinge, heims˙ kinge, F.: nhd. Heimsuchung, Besuch, Wallfahrt, Hausfriedensbruch, Eingreifen Gottes, Offenbarung Gottes, Strafe Gottes

-- Strafe zahlen: mnd. gewedden, sw. V.: nhd. Strafe zahlen, Buße zahlen (dem Richter), Gewette zahlen (dem Richter)

Strafe, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pēne, peene, peine, pēn, peen, pehn, pehen, p˙ n, p˙ ne, poen, poene, F.: nhd. »Pön«, Strafe, Bestrafung, Strafmaß, Erkrankung des Auges, Augenfell?; pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrängnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt); rach, F.: nhd. Strafe, Rache; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Strafe, mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück

Strafe, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts)

Strafe, mnd. straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

Strafe, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen; vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens; vörb· re*, vorb· re, F.: nhd. Verlust, Strafe, Verwirkung; vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld; vörlēringe*, vorlēringe, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörlēsinge* (2), vorlēsinge, vorlīsinge, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörl· s*, vorl· s, vorlūs, vorlues, vorlovs, vorluis, verlys, F., N.: nhd. Verlust, Verlieren, Schade, Schaden (M.), Verderben, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Nachteil, Einbuße; vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis; vörwīt*, vorwīt, vorwīte, N., M.: nhd. Verweis, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, moralische Belastung, Schande, Schimpf, Anklage, Strafe, Hohn, Verschulden; vörwītinge*, vorwītinge, F., N.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schmähung, Anklage, Strafe; vörwītnisse*, vorwitnisse, F.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schmähung, Anklage, Strafe; wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette; wīt (1), mnd.?, N.?: nhd. Strafe, Tadel, Vorwurf, Verweis; wrāke (2), wracke, F.: nhd. Rache, Vergeltung, Strafe, Bestrafung; wrākinge***, F.: nhd. »Rächung«, Rache, Strafe

-- bei Strafe verbieten: mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen

-- die durch ein Prozessvergehen verwirkte Buße oder Strafe: mnd. vārwedde, vārwette, F.: nhd. die durch ein Prozessvergehen verwirkte Buße oder Strafe, Buße und Strafe der Parteien die ihnen aus einer Verletzung der Prozessregeln erwachsen (V.)?

-- die durch ein Prozessvergehen verwirkte Strafe: mnd. vārewedde, F.: nhd. die durch ein Prozessvergehen verwirkte Strafe

-- die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen: mnd. vörlantvrēden*, vorlantvrēden, vorlantfreden, sw. V.: nhd. den Schutz des Landfriedens absprechen, friedlos legen, die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen

-- die volle Strafe verwirken: mnd. vulbrēken, volbrēken, st. V.: nhd. die volle Strafe verwirken

-- durch Vergehen eine Strafe zuziehen: mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

-- Feuer als Strafe: mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

-- flüchtig werden Schulden oder Strafe halber: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

-- Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht: mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

-- gerichtliche Strafe: mnd. vörbōte*, vorbōte, vorbōt, vorbȗte, F.: nhd. gerichtliche Strafe, Bußgeld, Ersatz, gerichtlich festgesetzte Entschädigung

-- in Strafe fallen: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

-- in Strafe nehmen: mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vörbr· ken*, vorbr· ken, vorbrāken, sw. V.: nhd. verwirken, verlustig gehen, in Strafe nehmen, Geldstrafe auferlegen; vörwr· gen*, vorwr· gen, vorwrogen, sw. V.: nhd. »verrügen«, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), anklagen, rügen, verwirken

-- Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe: mnd. vār (3), vaer, fār*, N.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, Strafgeld, tödliche Gefahr, tödliche Krankheit

-- schwere Strafe: mnd. vörd· menisse*, vord· menisse, vordōmenisse, vord· mnisse, vordōmnisse, F., N.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· michhēt*, vord· michēt, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· minge*, vord· minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang

-- Strafe bezahlen für: mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

-- Strafe für Friedensbruch: mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr˙ ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

-- Strafe leiden: mnd. vörb˙ ten*, vorb˙ ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen

-- Strafe verdienen: mnd. vörwrēken*, vorwrēken, vorwreken, vorwrāken, st. V.: nhd. rächen, sich vergehen, sündigen, verwirken, verlustig gehen, Strafe verdienen

-- Verhalten für das Strafe zusteht: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld; vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht

-- volle Strafe zahlen: mnd. vulb˙ ten*, vulbuten, sw. V.: nhd. volle Buße leisten, volle Strafe zahlen

-- von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien: mnd. ūtwerken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswerken«, ausrüsten (Truppen), stellen, von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien

-- von einer Strafe frei kaufen: mnd. ūtk˙ pen*, ūtkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auskaufen«, herauskaufen, zurückkaufen, von einer Strafe frei kaufen

-- von Schuld und Strafe reinigen: mnd. ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

-- zur Strafe für ein Vergehen fahren oder reisen Müssender: mnd. ? weddevāre*, weddevare, mnd.?, M.: nhd. zur Strafe für ein Vergehen fahren oder reisen Müssender?

-- zur Strafe geneigt: mnd. wrēkeren*, wrekerne, mnd.?, Adj.: nhd. zur Rache geneigt, rachsüchtig, zur Strafe geneigt

strafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafeinquartierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sträfeln, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

strafen -- Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen, mnd. strafhant, F.: nhd. »Strafhand«, Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen

strafen -- Lügen strafen, mhd. lügensträfen, sw. V.: nhd. »Lügen strafen«, der Lüge zeihen, verleumden

strafen -- Lügen strafen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

Strafen -- Zeichen zur Verhängung gerichtlicher Strafen, mhd. wettestap 1, st. M.: nhd. »Wettstab«, Gerichtsstab, Zeichen zur Verhängung gerichtlicher Strafen, Geldbuße

strafen -- zu strafen seiend, mnd. strafbār, Adj.: nhd. strafbar, zu strafen seiend, Strafe verdienend

Strafen (N.), mhd. strāfen (2), st. N.: nhd. Strafen (N.)

Strafen (N.), mhd. wīzen (5), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Strafen (N.), Vorwurf, Strafe

Strafen (N.), mnd. straffen (2), straffent, (subst. V.=)N.: nhd. »Strafen« (N.), Bestrafung, Handlung des Tadelns, Tadel, Zurechtweisung

strafen, idg. *kar- (1), V.: nhd. schmähen, strafen; *ku̯ei- (1), V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ku̯eis-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ku̯eit-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen

strafen, germ. *farweitan, st. V.: nhd. strafen, beschimpfen; *weitan (3), *wītan, st. V.: nhd. festsetzen, strafen, quälen

strafen, got. fra-wei-t-an 5, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. rächen, Recht verschaffen, strafen; ga-ƕōt-jan* 8, sw. V. (1), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bedrohen, schelten, strafen

strafen, an. heg-n-a, sw. V. (2): nhd. einhegen, strafen, züchtigen; hirt-a, sw. V.: nhd. strafen, züchtigen; nef-s-a, sw. V.: nhd. züchtigen, strafen; pī-n-a (2), sw. V.: nhd. strafen, quälen; plā-g-a (2), sw. V.: nhd. plagen, strafen; ref-s-a, rep-s-a, sw. V. (1): nhd. züchtigen, strafen; vīt-a (1), sw. V.: nhd. strafen, Buße auflegen, schänden, vernichten

strafen, ae. ge-gield-an, ge-gild-an, ge-geld-an, ge-gyld-an, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen; ge-stíe-r-an, ge-stī-r-an, ge-stȳ-r-an, ge-stío-r-an, ge-stē-r-an, ge-stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen; ge-þréa-g-an, ge-þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; ge-þȳw-an, ge-þīw-an, ge-þíew-an, ge-þéo-n, ge-þȳ-n, sw. V. (1): nhd. drücken, bedrängen, schelten, strafen; ge-wī-t-an (3), st. V. (1): nhd. anklagen, zuschreiben, tadeln, strafen; ge-wī-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. strafen, züchtigen, peinigen; gield-an, gild-an, geld-an, gyld-an (2), st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, entgelten, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen; stíe-r-an, stī-r-an, stȳ-r-an, stío-r-an, stē-r-an, stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen; tūc-ian, sw. V.: nhd. plagen, misshandeln, quälen, strafen; þréa-g-an, þré-an, þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; þȳw-an, þīw-an, þíew-an, þéo-n (3), þȳ-n, sw. V. (1): nhd. drücken, bedrängen, schelten, strafen; wī-t-an (3), st. V. (1): nhd. anklagen, zuschreiben, tadeln, strafen; wī-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. strafen, züchtigen, peinigen; wre-c-an, wreo-c-an, st. V. (5): nhd. treiben, stoßen, verstoßen, verfolgen, rächen, strafen, vergelten, vorrücken, erfüllen, äußern, sprechen

strafen, afries. straf-f-ia 1, straf-ia, sw. V. (2): nhd. strafen, schelten, anfechten

strafen, anfrk. wī-t-on-on* 12, sw. V. (2): nhd. strafen, bestrafen, peinigen, quälen

strafen, as. and-gėld-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. entgelten lassen, strafen; bōt-ian* 12, sw. V. (1a): nhd. büßen, bereuen, ausbesseren, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, strafen, schelten; gi-war-g-ian* 1, gi-war-ag-ean*, sw. V. (1a): nhd. strafen, quälen; gi-wī-t-n-on* 1, sw. V. (2): nhd. peinigen, strafen, töten; rep-s-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. strafen, tadeln; *war-g-ian?, sw. V. (1a): nhd. strafen, quälen; wī-t-n-on* 9, sw. V. (2): nhd. peinigen, strafen, töten; wre-k-an* 8, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen

strafen, ahd. antōn 21, sw. V. (2): nhd. eifern, sich ereifern, beklagen, eifersüchtig werden, tadeln, strafen, bestrafen, nacheifern; biwīzinōn* 1, sw. V. (2): nhd. peinigen, strafen, bestrafen; buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; gikestigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »kasteien«, züchtigen, strafen, tadeln, abtöten; gineizen* 3, sw. V. (1a): nhd. plagen, antun, einwirken, strafen, heimsuchen, heimzahlen; giweigen* 2, sw. V. (1a): nhd. ermüden, quälen, strafen, bestrafen, prüfen; giwīzan* (1) 4, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, anrechnen, strafen, bestrafen; giwīzinōn* 1, sw. V. (2): nhd. peinigen, strafen, quälen; intgelten* 20, sw. V. (1a): nhd. vergelten, strafen, schlagen, rächen, bestrafen, auferlegen; irrefsen* 25, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, züchtigen, drohen, bedrohen, strafen, bestrafen; kestigōn* 9, kastigōn*, sw. V. (2): nhd. »kasteien«, züchtigen, strafen, tadeln, zurechtweisen, Vorwürfe machen; kwellen* 25, quellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, martern, züchtigen, strafen, töten, morden, umbringen; pīnōn 18, pfīnōn, bīnōn*, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, bedrängen, strafen, sich abmühen mit, martern, verdammen, zugrunde richten; refsen 36, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, strafen, zurechtweisen, drohen, schlagen, bezichtigen; rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen; stūēn* 1, sw. V. (3): nhd. büßen, strafen; wīzan* (1) 32, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, anlasten, anrechnen, jemanden verantwortlich machen für, strafen; wīzinōn* 43?, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, strafen, vergelten, bestrafen, plagen, martern, verurteilen, verdammen, erschüttern

strafen, mhd. anden, sw. V.: nhd. ahnden, sich sehnen nach, rechtlich verfolgen, rügen, rächen, strafen, kränken, schmerzen, tadeln; arnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, strafen, entgelten lassen, erwerben, einhandeln, bezahlen, bestrafen; bereffen, sw. V.: nhd. tadeln, strafen, beschimpfen; berefsen, berepsen, berispwen, sw. V.: nhd. tadeln, strafen, bestrafen, beschimpfen; biuchen, būchen, sw. V.: nhd. waschen, reinigen, verweisen, strafen; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); disciplīnen, sw. V.: nhd. strafen, züchtigen; entgalten*, engalten, entgelten, engelten, ingalten, sw. V.: nhd. entgelten, entgelten lassen, strafen, bestrafen, bestrafen für; erbelgen (2), erbalgen, erpelgen, sw. V.: nhd. erzürnen, kränken, strafen, stoßen

-- strafen für: mhd. ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu

strafen, mhd. gearnen, garnen, garn, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, entgelten lassen, strafen, empfangen (V.), erwerben, erreichen; gehazzen, sw. V.: nhd. hassen, verachten, strafen; gehœnen, gehōnen, sw. V.: nhd. entehren, verächtlich machen oder behandeln, verachten, in Schande bringen, strafen; gerefsen, sw. V.: nhd. züchtigen, schelten, tadeln, strafen; geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen; grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen; hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen; kesten (1), sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, büßen lassen, strafen; kestigen, kestgen, kastigen, kestien, keistigen, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, strafen, büßen lassen, abbringen von

-- jemanden mit Worten strafen: mhd. kapitelen*, kapiteln, sw. V.: nhd. Sitzung des Kapitels abhalten, jemandem das Kapitel lesen, jemanden mit Worten strafen

strafen, mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; pīnegen, pīnigen, pīngen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, quälen, peinigen, martern, sich abmühen; pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen; plāgen (1), sw. V.: nhd. strafen, züchtigen, sich abmühen, plagen; rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für; reffen (1), sw. V.: nhd. strafen, tadeln, schelten, züchtigen; refsen (1), refen, sw. V.: nhd. Vorwürfe machen, tadeln, strafen, züchtigen; repsen, refsen*, repzen*, sw. V.: nhd. »repsen«, strafen, tadeln, schelten, züchtigen; respen (2), sw. V.: nhd. strafen, tadeln, schelten, züchtigen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren; rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

strafen, mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; sträfen (1), sw. V.: nhd. tadeln, zurechtweisen, schelten, strafen, bestrafen, züchtigen, beschimpfen, verschmähen, schmähen, mit Leibesstrafe belegen (V.), mit Geldstrafe belegen (V.)

-- strafen an: mhd. schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für

-- strafen für: mhd. schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für

strafen, mhd. væren, færen*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, nach etwas trachten, strafen, täuschen; vemen (1), femen*, sw. V.: nhd. »femen«, verurteilen, strafen; verpīnen, ferpīnen*, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, strafen; villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wīzegen, wītzegen, sw. V.: nhd. »weizigen, strafen, bestrafen, bestrafen für, peinigen, quälen; wīzen (2), wīzzen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, peinigen; wīzenen, wīzenen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, peinigen; zühtigen, zuhtigen, zuhtegen, zühtegen, sw. V.: nhd. aufziehen, züchtigen, strafen, bestrafen, bedrücken, bedrängen, sich ziehen, bilden

strafen, mnd. achten (1), sw. V.: nhd. verfolgen, ächten, strafen, tadeln; ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen; berispen, beripsen, berepsen, sw. V.: nhd. tadeln, strafen, schelten; bestraffen, sw. V.: nhd. »bestrafen«, strafen, tadeln; b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden; echten (2), sw. V.: nhd. ächten, in die Acht tun, verfolgen, strafen, tadeln

-- mit Worten strafen: mnd. berōpen (1), ber· pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren; beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen

strafen, mnd. gēiselen, gēisselen, gēitzelen, geyselen, sw. V.: nhd. geißeln, mit Ruten schlagen, strafen, heimsuchen, züchtigen; gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; h· velen, hovelen, hoffeln, sw. V.: nhd. hobeln, glatt machen, abhobeln, mit dem Hobel bearbeiten, tadeln, strafen; inwr· gen, inwrogen, sw. V.: nhd. rügen, gerichtlich rügen, strafen

-- durch Schläge strafen: mnd. kastīgen (1), kastīen, kasten, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, geiseln, durch Schläge strafen, büßen lassen, Buße auferlegen, in Zucht halten

strafen, mnd. pēnen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, mit Strafe versehen (V.); pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen; pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten; plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen; pūnīren, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen; rāken (3), sw. V.: nhd. strafen; rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- jemanden Lügen strafen: mnd. l· chen, l· ken, loiken, lowken, sw. V.: nhd. in Abrede stellen, leugnen, verleugnen, jemanden Lügner heißen, jemanden Lügen strafen; l· chenen (1), loichenen, lōchenen, loychenen, l· chnen, l· nen, loinen, loynen, sw. V.: nhd. leugnen, abstreiten, verleugnen, nicht anerkennen, jemanden einen Lügner heißen, jemanden Lügen strafen

strafen, mnd. schüldigen (1), schuldegen, schülgen, scüldegen, sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, verklagen, klagen, schelten, zurechtweisen, strafen, als fehlerhaft beanstanden

strafen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

strafen, mnd. tuchten, mnd.?, sw. V.: nhd. züchten, zeugen, erzeugen, züchtigen, erzielen, strafen

strafen, mnd. vörwīsen* (3), vorwīsen, sw. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, verwerfen, Verweis erteilen; vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen; wīsen*** (2), sw. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln; wīten, mnd.?, st. V.: nhd. strafen, vorwerfen, ahnden, Schuld geben, vorrücken; wrāken (2), wracken, mnd.?, sw. V.: nhd. rächen, strafen, foltern, quälen; wrēken*?, wreken, st. V.: nhd. rächen, Vergeltung für etwas üben, strafen, sich rächen; wr gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

-- durch Schläge strafen: mnd. vicken, ficken*, sw. V.: nhd. schlagen, züchtigen, durch Schläge strafen

-- mit dem Bann strafen: mnd. vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen

strafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strafend, as. lêth-līk* 3, Adj.: nhd. böse, schmerzlich, strafend

strafend, ahd. girihlīh* 1, Adj.: nhd. rächerisch, rächend, strafend; wīzilīh* 2, wīzlīh*, Adj.: nhd. peinlich, strafend, zur Strafe gehörig

strafend, mhd. büezic***, Adj.: nhd. »büßend«, strafend

strafend, mhd. strāfende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. strafend

strafend, mhd. zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend

-- strafend vorwerfen: mhd. verwīzen, virwīzen, vorwīzen, vurwīzen, ferwīzen*, firwīzen*, forwīzen*, furwīzen*, st. V.: nhd. verweisen, vorwerfen, Vorwürfe machen, tadeln, strafend vorwerfen, tadelnd vorwerfen, bestrafen, vorrücken

Strafende, ahd. rehhāra 2, rechāra*, sw. F. (n): nhd. Rächerin, Bestraferin, Strafende

Strafende, mhd. strāfærinne*, strāferinne, st. F.: nhd. Strafende

strafender -- strafender Herr, mnd. strafhēre, M.: nhd. »Strafherr«, strafender Herr

strafender -- strafender Tadel, mhd. verwīz, ferwīz*, st. M.: nhd. Verweis, strafender Tadel

Strafender -- zu Strafender, mnd. strafbāre, (subst. Adj.=)M.: nhd. Strafbarer, zu Strafender, Strafe Verdienender

Strafender, ahd. intgeltāri* 1, st. M. (ja): nhd. Strafender; rehhāri (1) 10, rechāri, st. M. (ja): nhd. Rächer, Strafender, Vollstrecker, Verfolger

Strafender, mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

strafendes -- gerichtlich zu strafendes Vergehen, mnd. weddebr· ke*, weddebroke, mnd.?, M., F.: nhd. gerichtlich zu strafendes Vergehen

strafenfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafenleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafenswert, mhd. strāfenswert, Adj.: nhd. strafenswert

strafenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafentheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafentilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafentscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafenwenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafepistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafer, ahd. wīzināri 22, st. M. (ja): nhd. Strafer, Quäler, Folterknecht, Rächer, Strafvollzieher, Büttel, Scharfrichter; wīzisāri* 1, st. M. (ja): nhd. Quäler, Peiniger, Strafer

Strafer, mhd. strāfære, strāfer, st. M.: nhd. »Strafer«, Tadler, Schelter, Bestrafer, Züchtiger, Zuchtmeister

Strafer, mhd. wīzære, st. M.: nhd. »Weizer«, Tadler, Mahner, Strafer, Peiniger; wīzegære, wīzigære, wīziger, st. M.: nhd. »Weiziger«, Strafer, Peiniger, Richter, Scharfrichter; wīzenære, st. M.: nhd. Strafer, Peiniger, Scharfrichter

Strafer, mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

strafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straferhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straferin, nhd.: nhd. ; L.: DW

straferkenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Straferlass -- schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit, mnd. pennālmandāt, pēnālmandāt, N.: nhd. »Penalmandat«, schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit

Straferlass, ae. for-gief-ed-nės-s, for-gief-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-en-nės-s, for-gief-en-nės, for-gif-en-nės-s, for-gif-en-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-nės-s, for-gief-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis

Straferlass, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

straferlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straferlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straferlaszgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straferleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straferleichterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straferlöschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straferlöschungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafernst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straferstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafesexecution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafesexempel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafesexpedition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafesfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafexempel, mnd. strafexempel, N.: nhd. »Strafexempel«, Strafe als abschreckendes und warnendes Beispiel

straff -- nicht straff gespannt, an. slak-r, Adj.: nhd. schlaff, nicht straff gespannt

straff -- straff machen, germ. *streng-, germ.?, V.: nhd. steif machen, straff machen

straff -- straff ziehen, an. ster-t-a (2), sw. V. (1): nhd. straff ziehen

straff sein (V.), germ. *stremb-, V.: nhd. straff sein (V.)

straff sein (V.), mnd. strammen, sw. V.: nhd. stramm sein (V.), straff sein (V.)

straff, idg. *sterbh-, *strebh-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, straff, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *streig- (2), Adj., V., Sb.: nhd. steif, straff, drehen, Strick; *stremb-, *stremp-, Adj.: nhd. starr, steif, straff; *strenk-, *streng-, Adj., Sb., V.: nhd. straff, beengt, Strang, drehen, zusammenziehen; *strep-, Adj.: nhd. starr, steif, straff

straff, germ. *straka-, *strakaz, *strakka-, *strakkaz, Adj.: nhd. strack, straff, gespannt, gestreckt; *stranga-, *strangaz, *strangja-, *strangjaz, Adj.: nhd. straff, streng, stark, kräftig

straff, mhd. gestrac (1), gestracke, Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), straff, ausgestreckt, stramm, scharf, stark, steif, unmittelbar

straff, mhd. rac, Adj.: nhd. straff, gespannt, steif, rege, beweglich, los, frei

straff, mhd. strac (1), Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), kräftig, straff, ausgestreckt, stramm, stark, steif, unmittelbar; straf, Adj.: nhd. straff, streng

straff, mnd. dōn (4), don, dōne, Adj.: nhd. ausgestreckt, straff

-- nicht straff angezogen: mnd. dörchgengich, Adj.: nhd. »durchgängig«, schlaff, nicht straff angezogen, gelockert, locker, schlapp

straff, mnd. pral (2), Adj.: nhd. kräftig, wohlgeformt, straff, flüssigkeitsgefüllt, stark, massiv, prächtig, wohl ausgestattet, schön, stolz

straff, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

straff, mnd. starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

straff, mnd. starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

straff, mnd. sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

straff, mnd. sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

straff, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

straff, mnd. stram, stramp, Adj.: nhd. stramm, steif, straff, gespannt, straff angespannt, steil, hochaufgerichtet

-- straff angespannt: mnd. stram, stramp, Adj.: nhd. stramm, steif, straff, gespannt, straff angespannt, steil, hochaufgerichtet

straff, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

straff, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

straff, mnd. strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff

straff, mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

straff, mnd. strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

straff, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straff-, nhd.: nhd. ; L.: DW

straffähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straffähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Straffall, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

straffall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straffällig, afries. bre-k-haf-t-ich* 1, bre-k-heft-ich, Adj.: nhd. straffällig, in Strafe verfallen (Adj.); fâch 4?, fâth?, Adj.: nhd. straffällig, geächtet, vogelfrei; fal-l-ich 2, fel-l-ich (2), Adj.: nhd. »fällig«, straffällig, hinfällig, ungültig, getötet

-- nicht straffällig: afries. un-ba-n-n-plicht-ich 3, un-bo-n-n-plicht-ich, Adj.: nhd. »unbannpflichtig«, nicht bannpflichtig, nicht straffällig

straffällig, mhd. bezzerhaft, Adj.: nhd. straffällig, strafbar, unter Strafe stehend; bruchelich, Adj.: nhd. gebrechlich, schädlich, schadhaft, straffällig, gesetzesbrüchig, treubrüchig, verderblich; bruchhaftic, Adj.: nhd. straffällig, zur Strafzahlung verpflichtet; buozvellic, buozfellic*, buozvellec, buozfellec*, Adj.: nhd. bußfällig, zur Entrichtung einer Geldbuße verpflichtet, straffällig; buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft

straffällig, mhd. pīnec, Adj.: nhd. »peinlich«, straffällig, strafwürdig, quälend; pīneclich, Adj.: nhd. »peiniglich«, straffällig, strafwürdig, quälend, qualvoll, peinlich, schmerzlich, grausam; pīnlich, Adj.: nhd. qualvoll, schmerzlich, schmerzend, grauenvoll, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, peinlich; pīnliche, Adv.: nhd. qualvoll, schmerzlich, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, quälend peinlich; rihthaft, Adj.: nhd. bußfällig, straffällig

straffällig, mhd. vreisic, vreisec, freisic*, freisec*, Adj.: nhd. verbrecherisch, straffällig, furchtbar; vreisiclich, vreiseclich, freisiclich*, freiseclich*, Adj.: nhd. verbrecherisch, straffällig, furchtbar; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandelhaft, Adj.: nhd. »wandelhaft«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig, straffällig; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandelvellic, wandelfellic*, Adj.: nhd. »wandelfällig«, bußfällig, straffällig; wandelwertic, Adj.: nhd. »wandelwärtig«, wandelbar, veränderlich, bußfällig, straffällig; wettehaft, wetehaft, wethaft, Adj.: nhd. schuldig, straffällig

straffällig, mnd. brēkhaftich, brēkaftich, Adj.: nhd. mangelhaft, mangelnd, straffällig; brēkich, Adj.: nhd. straffällig, gebrechlich?; brōk (3), mnd.?, Adj.: nhd. bruchfällig, straffällig; br˙ ke (2), br˙ k, Adj.: nhd. brüchefällig, straffällig; br˙ kehaftich, br˙ khaftich, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft; br˙ kevellich, br˙ kvellich, Adj.: nhd. bußfällig, straffällig; br˙ khaft, brokhaft, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft; br˙ kich (1), brokich, Adj.: nhd. »brüchig«, strafbar, straffällig, bußpflichtig, brechend, gereichend; br˙ ksam, broksām, brocksām, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, brüchig, schadhaft, versäumend, unterlassend, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, strafbar, bußfällig, straffällig

straffällig, mnd. gebr˙ ksam, Adj.: nhd. straffällig

straffällig, mnd. missevallich*, misvallich, Adj.: nhd. »missfallend«, straffällig, verunglückt; ˙ vertrēdich, ōvertrēdich, Adj.: nhd. einer Übertretung schuldig, straffällig; pēnevellich, peynvellich, Adj.: nhd. »pönfällig«, straffällig, rechenschaftspflichtig

straffällig, mnd. vörbr˙ kelīk*, vorbr˙ kelīk, Adj.: nhd. straffällig; vörvallen* (2), vorvallen, Part. Prät.: nhd. fällig (Gulden und Zins), verfallen (Adj.), beschlagnahmt (Gut), verlustig, sachfällig, straffällig; weddich, mnd.?, Adj.: nhd. straffällig

straffällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straffällig. -- straffällig. furchtbar, mhd. vreisiclīchen, vreiseclīchen, Adv.: nhd. verbrecherisch, straffällig. furchtbar

straffällige -- straffällige Tat, mnd. br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Straffälliger, ahd. skolo* (1) 14, scolo, sw. M. (n): nhd. Schuldner, Schuldiger, Straffälliger

Straffälliger, mnd. br˙ kære*, br˙ ker, br˙ kere, M.: nhd. Straffälliger; br˙ ksāmige, M.: nhd. Straffälliger, Sünder

straffälliges -- straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann, mnd. pennincbr˙ ke, penninkbroke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningebr˙ ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningesbr˙ ke*, pennincsbr˙ ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann

Straffälligkeit -- Straffälligkeit überprüfen, mnd. bevāren (3), sw. V.: nhd. besorgen, befürchten, fürchten, Straffälligkeit überprüfen, Ordnungswidrigkeit überprüfen

Straffälligkeit, mnd. vörvallinge*, vorvallinge, vorvallunge, F.: nhd. Verfall, Einsturz, Todesfall, Heimfall, Heimfallrecht, Hinfälligkeit, strafweiser Verlust, Straffälligkeit, Zusammensturz

-- Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden: mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor

straffälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straffältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straffaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straffen, germ. *strangjan, sw. V.: nhd. straffen, strammen

straffen, got. *stra-p-p-ōn?, sw. V. (2): nhd. straffen

straffen, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

straffen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

straffen, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

straffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straffertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straffertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straffertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straffestsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straffeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straffgeradlinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

straffgespannt, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

straffgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straffhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straffheftel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Straffheit, mnd. strakhēt, strakheit, F.: nhd. Straffheit, Stärke, Strenge, Festigkeit

straffheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafflagelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafflinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Straffluch, mnd. strafvlōk, M.: nhd. »Straffluch«, göttliche Verdammung als Strafe

strafflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straffolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straffrei -- straffrei ausgehen, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

straffrei, an. sykn, Adj.: nhd. unschuldig, straffrei

straffrei, afries. un-fâch 1, Adj.: nhd. straffrei

straffrei, ahd. unskuldīg* 22, unsculdig, Adj.: nhd. unschuldig, schuldlos, unverschuldet, unpassend, unzugehörig, straffrei, schadlos

straffrei, mnd. gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht

straffrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Straffreiheit, ae. swic-n, F.: nhd. Reinigung, Entlastung, Straffreiheit

Straffreiheit, ahd. ungiwīzinōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Straffreiheit

straffreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straffseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafftasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straffung, nhd.: nhd. ; L.: DW

straffurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straffürchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Straffziehen -- runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

straffziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strafgebühr -- einer Strafgebühr unterliegend, mnd. pantbār, pantbahr, Adj.: nhd. pfandbar, pfandfähig, in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen, strafbar, einer Strafgebühr unterliegend

strafgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgedonner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgefällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafgefangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafgefängnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgeisel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strafgeld -- an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, mnd. hōvesbrüchte, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld; hōvesbr· ke, hōvesbroicke, hōvesbrucke, hāvesbr· ke, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld

Strafgeld -- an den Herrn zu zahlendes Strafgeld, mnd. hērschopbr· ke, F.: nhd. an den Herrn zu zahlendes Strafgeld; hērschopesbr· ke*, hērschopsbr· ke, herschupesbr· ke, F.: nhd. an den Herrn zu zahlendes Strafgeld

Strafgeld -- an den Richter fallendes Strafgeld, mnd. gewedde, N.: nhd. »Gewette«, Buße, Geldbuße an den Richter, Geldbuße an das Gericht, an den Richter fallendes Strafgeld

Strafgeld -- angedrohtes Strafgeld, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze

Strafgeld -- dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld, mnd. hōvesbrüchte, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld; hōvesbr· ke, hōvesbroicke, hōvesbrucke, hāvesbr· ke, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld

Strafgeld -- Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, mnd. h· vetl· se, hōvetlose, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes; h· vetl· sene, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes

Strafgeld -- gerichtliches Strafgeld, mnd. lōtschillinc, lōtschillink, M.: nhd. Strafzahlung, gerichtliches Strafgeld

Strafgeld -- Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Strafgeld -- Strafgeld der Kürschnergilde, mnd. körsenewrechtenbr· ke*, körsenwerchtenbr· ke, korsenwertenbr· ke, F.: nhd. Strafgeld der Kürschnergilde

Strafgeld -- Strafgeld für unberechtigtes Manteltragen, mnd. hoikenpandinge*, hoykenpandinge, F.: nhd. »Hoikenpfändung«, Strafgeld für unberechtigtes Manteltragen

Strafgeld -- Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes, mnd. pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

Strafgeld -- Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes

Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag), mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

Strafgeld des Wollwebergesellen (wohl für knotiges Gewebe), mnd. knōpgelt, N.: nhd. »Knopfgeld«, Strafgeld des Wollwebergesellen (wohl für knotiges Gewebe)

Strafgeld, ahd. houbitgelt* 13, st. N. (a): nhd. »Hauptgeld«, Kapital, Bußgeld, Hauptbußgeld, Strafgeld, Wertersatz

Strafgeld, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung

-- dem Richter zu zahlendes Strafgeld: mhd. gewette, st. N.: nhd. Verpfändung, Geldbuße, Geldstrafe, Wette, Gewette, Gerichtsgeld, dem Richter zu zahlendes Strafgeld, Vertrag, Kontrakt

-- Strafgeld zahlen: mhd. gewetten 2, sw. V.: nhd. Gewette zahlen, Strafgeld zahlen

Strafgeld, mhd. nahteinigunge, st. F.: nhd. »Nachteinigung«, Strafgeld; penval, penfal*, st. M.: nhd. »Peenfall«, Strafgeld, Buße

Strafgeld, mhd. strāfgelt, st. N.: nhd. »Strafgeld«, Geldbuße

Strafgeld, mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen

-- als Strafgeld zahlen: mhd. verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen

-- Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin: mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

-- Strafgeld zahlen: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

Strafgeld, mnd. bērschot, N.: nhd. Strafgeld, Strafe die in Bier vertrunken wird, Gildegelage; brēkepenninc*, M.: nhd. Strafgeld; br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen; br· kegelt, br· kgelt, N.: nhd. Bußgeld, Strafgeld

-- Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben: mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

-- Strafgeld das außer der eigentlichen bröke eingezogen wird: mnd. bībr· ke, M.: nhd. Nebenstrafgeld, Strafgeld das außer der eigentlichen bröke eingezogen wird

-- Strafgeld einziehender Amtsträger: mnd. br· kev· rderære*, br· kev· rderer, M.: nhd. Strafgeld einziehender Amtsträger, Bußgeld einziehender Amtsträger

Strafgeld, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

Strafgeld, mnd. schādegelt, N.: nhd. Geldschaden, Verlust, Entschädigung, Unkosten, Strafgeld, Geldbuße, Zins

Strafgeld, mnd. stēkgelt, N.: nhd. Geld das in eine Kiste gesteckt wird, Geld das für eine Kasse bestimmt ist, Strafgeld, Bestechungsgeld

Strafgeld, mnd. strafgelt, N.: nhd. »Strafgeld«, als Strafe zu zahlendes oder gezahltes Geld

Strafgeld, mnd. vār (3), vaer, fār*, N.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, Strafgeld, tödliche Gefahr, tödliche Krankheit; wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist

-- Beitrag oder Strafgeld zu Wachslichtern der kirchlichen Brüderschaften: mnd. wasgelt, mnd.?, N.: nhd. »Wachsgeld«, Beitrag oder Strafgeld zu Wachslichtern der kirchlichen Brüderschaften

-- Büchse zu dem Strafgeld: mnd. wītebüsse*, witebusse, mnd.?, F.: nhd. Büchse zu dem Strafgeld

-- Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen: mnd. wedden, sw. V.: nhd. wetten, Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, pfandweise erwerben, Einsatz eingehen, Vertrag eingehen

-- Strafgeld für Friedensbruch: mnd. vērtichmarkebr˙ ke, F.: nhd. »Vierzigmarkbuße«, Strafgeld für Friedensbruch

-- Strafgeld oder Ablösungszahlung für Nichtbeachtung des Vorkaufsrechts: mnd. wandelkōp, mnd.?, M.: nhd. Strafgeld oder Ablösungszahlung für Nichtbeachtung des Vorkaufsrechts

strafgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strafgeldanteil -- Recht auf den Strafgeldanteil, mhd. nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

Strafgeldanteil -- Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, mhd. nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

Strafgelder -- Amtsmeister der die Strafgelder oder Bußgelder der Amtsmitglieder einzieht, mnd. br˙ kemēster, br˙ kemeister, M.: nhd. Amtsmeister der die Strafgelder oder Bußgelder der Amtsmitglieder einzieht

Strafgelder -- Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt, mnd. pantbrōder, M.: nhd. »Pfandbruder«, Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt

Strafgelder -- Strafgelder für Vergehen im Einzelhandel, mnd. krāmærebr˙ ke*, krāmerbr˙ ke, M., F.: nhd. Strafgelder für Vergehen im Einzelhandel

Strafgeldern -- Einzieher von Strafgeldern innerhalb des Rates, mnd. klokmēster, klokmeister, M.: nhd. Vollzugsbeamter, Einzieher von Strafgeldern innerhalb des Rates

Strafgeldern -- Lohn für durchgeführte Pfändungen und Einziehungen von Strafgeldern, mnd. pandedēl, pandedeil, pandeteil, N., M.: nhd. Lohn für durchgeführte Pfändungen und Einziehungen von Strafgeldern

strafgeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgeräthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafgericht, ahd. giwīzi* 1, st. N. (ja)?: nhd. Strafe, Strafgericht; wīzi 102, st. N. (ja): nhd. Strafe, Qual, Leiden, Strafgericht, Hölle, Bestrafung, Verurteilung

strafgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgerichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Strafgerichts -- zornig flammendes Feuer des Strafgerichts, mnd. v˙ rīver, M.: nhd. Feuereifer, zornig flammendes Feuer des Strafgerichts

strafgerichtsbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafgerichtshof -- ein Strafgerichtshof, mnd. stērnekāmer, F.: nhd. ein Strafgerichtshof

strafgerichtsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafgerichtspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgesandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strafgesetz -- Schreiben in dem ein Strafgesetz der Obrigkeit mitgeteilt wird, mnd. pennālmandātbrēf, M.: nhd. »Penalmandatbrief«, Schreiben in dem ein Strafgesetz der Obrigkeit mitgeteilt wird

Strafgesetz -- schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit, mnd. pennālmandāt, pēnālmandāt, N.: nhd. »Penalmandat«, schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit

strafgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgesetzbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgesetzentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafgesetzgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafgesetzgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafgesetznovelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strafgewalt, mhd. strāfunge, st. F.: nhd. »Strafung«, Zurechtweisung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Bestrafung, Strafgewalt

Strafgewalt, mnd. straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

strafgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafgewaltgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafgewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafgrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafgrimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafgrundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

strafhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strafhand, mnd. strafhant, F.: nhd. »Strafhand«, Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen

strafhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafhausarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafheimsuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafherr, mnd. strafhēre, M.: nhd. »Strafherr«, strafender Herr

strafherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafherrenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafhumorist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafig, mnd. ? straffich, straffech, strāfich, Adj.: nhd. »strafig«?, streng?, schlecht?, verworfen?

sträfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Strafigkeit, mnd. straffichhēt*, straffichheit*, straffichēt, strafficheit, F.: nhd. »Strafigkeit«, Strenge, Zucht

strafinstitut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafinstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafjustiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafkläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafklausel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafkleid, ahd. wīzilahhan* 2, wīzilachan*, wīzzilahhan*, st. N. (a): nhd. »Strafkleid«, »Richterkleid«, Amtskleid eines Richters, Lostasche des Hohenpriesters

Strafkleidung -- Strafkleidung ertappter Ehebrecherinnen, mnd. schanthoike, M.?, F.: nhd. Schandmantel, Strafkleidung ertappter Ehebrecherinnen

strafkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straflager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straflässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

straflässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straflehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straflehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straflehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sträflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strafleistung -- dreifache Strafleistung, mhd. drīgülte, st. F.: nhd. dreifache Zahlung, Betrag in dreifacher Höhe, dreifache Strafleistung

sträflich -- sträflich handeln, mhd. missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

sträflich, mhd. stræflich, strāflich, Adj.: nhd. tadelnswert, sträflich; stræflīche, Adv.: nhd. tadelnswert, sträflich

sträflich, mhd. unsæliclīche, unsæleclīche, Adv.: nhd. unselig, gottlos, sträflich, unsanft, unseligerweise; vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich

sträflich, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

sträflich, mnd. straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

sträflich, mnd. straflīken, Adv.: nhd. »sträflich«, bei Strafe, unter Strafandrohung, züchtigend (Bedeutung örtlich beschränkt), kasteiend (Bedeutung örtlich beschränkt)

sträflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sträflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straflied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sträfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straflohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straflos, afries. un-wī-t-lik 1, Adj.: nhd. straflos

straflos, mnd. br˙ kelōs, Adj.: nhd. bußlos, straflos

straflos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straflos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Straflosigkeit, ahd. firgebana* 1, st. F. (ō)?: nhd. Straflosigkeit; firgebanī* 4, st. F. (ī): nhd. Straflosigkeit; giniuz* 12, ginioz*, st. M. (a?):

nhd. Ertrag, Straflosigkeit, Ungestraftheit; unintgeltida* 4, uningeltida*, st. F. (ō): nhd. »Nichtvergeltung«, Straflosigkeit; unintgeltitī* 1, uningeltitī*, st. F. (ī): nhd. Straflosigkeit; unintgoltanī* 3, uningoltanī*, st. F. (ī): nhd. Straflosigkeit

straflosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straflust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straflustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafmandat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafmaß, mnd. pēne, peene, peine, pēn, peen, pehn, pehen, p· n, p· ne, poen, poene, F.: nhd. »Pön«, Strafe, Bestrafung, Strafmaß, Erkrankung des Auges, Augenfell?

Strafmaßes -- Herabsetzung des Strafmaßes, mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

Strafmaßnahme, mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

strafmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafmasznahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafmeisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafmethode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafmilderung, mnd. afdinginge, F.: nhd. »Abdingung«, Abzug, Strafmilderung

Strafmilderung, mnd. relaxācie, F.: nhd. Strafmilderung, Erleichterung

strafmilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafmilderungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafmilderungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafmündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafnachlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafnachsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafnachsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straforder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafparagraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafparze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafpensum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strafpfand -- Strafpfand für nächtliches Vergehen, mnd. nachtpant, N.: nhd. Strafpfand für nächtliches Vergehen

strafpfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafpfeil, mnd. strafpīl, M.: nhd. »Strafpfeil«, Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders

strafpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafplakat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafpolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafpolitiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafpolitisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafportion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafporto, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafpräcept, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafpredigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strafpredigt, ahd. anagifuoritī* 1, anagifuortī*, st. F. (ī): nhd. Strafrede, Strafpredigt

Strafpredigt, mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

strafpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafprincip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafprocess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafprocessordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafprocessrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafprocesssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafpuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strafrecht -- für Raub geltendes Strafrecht, mnd. rōvesrecht, N.: nhd. für Raub geltendes Strafrecht

Strafrecht -- Strafrecht ausüben, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

strafrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Strafrechtsbuch -- Strafrechtsbuch der Stadt, mnd. statrichtebōk, N.: nhd. Stadtgerichtsbuch, Strafrechtsbuch der Stadt

strafrechtsgrundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafrechtslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafrechtsnorm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafrechtsparagraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafrechtspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafrechtsprincip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafrechtstheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafrechtsverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strafrede, ahd. anagifuoritī* 1, anagifuortī*, st. F. (ī): nhd. Strafrede, Strafpredigt; infuorida* 1, st. F. (ō): nhd. Anfahren mit Worten, Schelten, Strafrede, Einführung?

-- eine Strafrede halten über: ahd. itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen

Strafrede, mhd. itewīz, itwīz, idewīz, etewīz, itwīze, idewīze, etewīze, itewīze, st. F., st. M., st. N.: nhd. Strafrede, Vorwurf, Schmähung, Tadel, Schmach, Schande, Kränkung, Demütigung, Anmaßung

Strafrede, mnd. weddersāge, mnd.?, F.: nhd. »Widersage«, Widerspruch, Einrede, Strafrede, Abmahnung

strafrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strafredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strafregister -- ins Strafregister eintragen, afries. bi-skrī-v-a 24, st. V. (1): nhd. »beschreiben«, aufschreiben, aufzeichnen, ins Strafregister eintragen; skrī-v-a 60 und häufiger?, st. V. (1): nhd. schreiben, aufschreiben, ins Strafregister eintragen, Kirchenbuße auferlegen

strafregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strafrichter, ahd. ? skuldheizo* 23, sculdheizo, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Verwalter, Vorsteher, Zenturio, Aufseher, Büttel, Richter, Strafrichter?, Tribun, Centurio

strafrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafrichterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Strafrute, ahd. ferla* 2, ferala*, sw. F. (n): nhd. Stab, Rute, Strafrute, Geißel, Bischofsstab, Krummstab

strafrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafsache -- an das Leben gehende Strafsache, mnd. līfsāke, F.: nhd. an das Leben gehende Strafsache

Strafsache, afries. we-nd 46, M.: nhd. Wende (F.), Umwendung, Rückkehr, Abwendung, Abweichung, Ausnahme, Schädigung, Verletzung, Sache, Rechtssache, Strafsache

strafsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafsachen -- Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben, mnd. jūlrecht, N.: nhd. Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben

Strafsachen -- Richter in Strafsachen, mnd. banrichtære*, banrichter, M.: nhd. Bannrichter, Richter in Strafsachen

Strafsachen -- Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen, mnd. schreig· dinc*, schreyg· dinc, N.: nhd. gebotenes Ding, Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen

strafsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafsanction, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafsatz -- vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen, mnd. schüllinge, schullinge, schüldinge, F.: nhd. vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen, Geldstrafe

strafsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafschärfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafschärfungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafschoppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafschuldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafsection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafsenat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafsentenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafsermon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafstatistik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafstündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Strafsumme -- nachlassen einer Strafsumme, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

Strafsumme -- Strafsumme für Lähmung oder Abhauen eines Fingers, mnd. vingerbōte, F.: nhd. »Fingerbuße«, Bußzahlung, Strafsumme für Lähmung oder Abhauen eines Fingers

strafsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straftag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straftarif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Straftat -- Reinigung vom Verdacht einer Straftat, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

Straftat, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Straftat, mhd. ungerihte (2), ungeriht, st. N.: nhd. »Ungericht«, Unrichtigkeit, Fehler, Unrecht, Vergehen, Straftat, Verbrechen, Rechtsbruch, Geldstrafe; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung

-- eine Straftat nicht anzeigen: mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

-- Straftat begehen: mhd. vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

Straftat, mnd. ōverrecht (1), offerrecht, ōverecht, N.: nhd. Unrecht, Straftat

-- Anschuldigung wegen einer Straftat: mnd. ruch, M.: nhd. Verdacht, Anschuldigung wegen einer Straftat

-- einer Straftat überführen: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen; · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

-- einer Straftat überführt werden: mnd. · verbewīsen, ōverbewīsen, averbewīsen, sw. V.: nhd. beweisen (zur Angabe des Beschuldigten), einer Straftat überführt werden

-- Überführung einer Straftat: mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

-- unter Eid eine Straftat bezeugen: mnd. · verswēren (1), ōverswēren, averswēren, åverswēren, · verschwēren, ōverschwēren, st. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) einen Bericht ablegen, unter Eid eine Straftat bezeugen, beschwören, eindringlich ermahnen

-- Zetergeschrei über eine frische Straftat: mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

Straftäter, mhd. geschol, sw. M.: nhd. Schuldner, Beschuldigter, Straftäter, Gewährsmann

Straftäter, mhd. vrevelære, vreveler, frefelære*, frefeler*, st. M.: nhd. Frevler, Rechtsbrecher, Straftäter

Straftäters -- Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

straftatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straftaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straftermin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straftext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straftheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straftheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straftopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straftrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafturm, mhd. strāfturn, st. M.: nhd. Strafturm, Gefängnisturm

strafturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafübend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafübernehmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafumwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafumwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafunbill, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafung, mhd. strāfunge, st. F.: nhd. »Strafung«, Zurechtweisung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Bestrafung, Strafgewalt

Strafung, mnd. straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

Strafung, mnd. strāfunge*?**, F.: nhd. »Strafung«, Appellation, Berufung

strafung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafunglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafuntergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafuntersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafurteil -- Strafurteil des Stadtgerichts, mnd. statbr· ke, M.: nhd. Strafurteil des Stadtgerichts, an die Stadt fallende Brüche

Strafurteil -- Strafurteil des Stadtgerichts, mnd. stādesbr· ke*, statsbr· ke, M.: nhd. Strafurteil des Stadtgerichts, an die Stadt fallende Brüche

Strafurteil, mnd. strafōrdēl, strafōrdeil, strafoerdēl, N.: nhd. »Strafurteil«, Verurteilung zu Strafe

Strafurteil, mnd. wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette

Strafurteil, strafurtheil, straf-urthel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafverbüszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strafverfolgung -- Schutz vor Strafverfolgung im Bereich des Kirchengebäudes, mhd. kirchenvride, kirchenfride*, sw. M., st. M.: nhd. »Kirchenfriede«, Schutz vor Strafverfolgung im Bereich des Kirchengebäudes

strafverfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafverfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafverhängnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafverhängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafverschärfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafverschoner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafversetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafverwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafverzeichnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafvollstrecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafvollstrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafvollstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafvollzieher, ahd. wīzināri 22, st. M. (ja): nhd. Strafer, Quäler, Folterknecht, Rächer, Strafvollzieher, Büttel, Scharfrichter

strafvollzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafvollziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafvollzug -- Seil im Strafvollzug, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

strafvollzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafvortrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafwarnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strafweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafweiser -- strafweiser Verlust, mnd. vörvallinge*, vorvallinge, vorvallunge, F.: nhd. Verfall, Einsturz, Todesfall, Heimfall, Heimfallrecht, Hinfälligkeit, strafweiser Verlust, Straffälligkeit, Zusammensturz

strafwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafwert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafwild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafwürdig, ahd. buozwirdīg* 5, Adj.: nhd. bußwürdig, fehlerhaft, verbesserungsbedürftig, strafwürdig; firdamlīh* 1, Adj.: nhd. »verdammbar«, verdammenswert, zu verurteilen, strafbar, strafwürdig

strafwürdig, mhd. buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft

strafwürdig, mhd. pīnec, Adj.: nhd. »peinlich«, straffällig, strafwürdig, quälend; pīneclich, Adj.: nhd. »peiniglich«, straffällig, strafwürdig, quälend, qualvoll, peinlich, schmerzlich, grausam; pīnlich, Adj.: nhd. qualvoll, schmerzlich, schmerzend, grauenvoll, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, peinlich; pīnliche, Adv.: nhd. qualvoll, schmerzlich, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, quälend peinlich

strafwürdig, mnd. bestraflīk, bestrafflīk, Adj.: nhd. strafwürdig; bōtvērdich, Adj.: nhd. bußfertig, in Buße verfallen (Adj.), in Strafe verfallen (Adj.), bußpflichtig, strafwürdig

strafwürdig, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

strafwürdig, mnd. straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

strafwürdig, mnd. strafwērdich, Adj.: nhd. strafwürdig, tadelnswert

strafwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strafwürdige -- strafwürdige Tat, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

Strafwürdigkeit, ahd. buozwirdigī* 2, st. F. (ī): nhd. Fehler, Mangel (M.), Untauglichkeit, Strafwürdigkeit

strafwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafwurf, an. ? *vit-an, F.: nhd. Strafe?, Strafwurf?

strafzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strafzahlung -- Bier als Strafzahlung, mnd. br˙ kebēr, N.: nhd. Bier aus Strafzahlungen bezahlt, Bier als Strafzahlung

Strafzahlung -- ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien

Strafzahlung -- rein formale Strafzahlung, mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

Strafzahlung -- Strafzahlung an den Landesherrn, mnd. hērenbr˙ ke, hērenbr˙ k, hērenbroke, M.: nhd. Strafzahlung an den Landesherrn, Brüche die an die Herrschaft zu entrichten ist

Strafzahlung -- Strafzahlung an die Obrigkeit, mnd. br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Strafzahlung -- Strafzahlung für Hausfriedensbruch, mnd. hūsvrēde, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger)

Strafzahlung -- Strafzahlung von Juden an die Obrigkeit, mnd. j˙ denbr˙ ke, jöddenbr˙ ke, M.: nhd. Strafzahlung von Juden an die Obrigkeit

Strafzahlung -- zur Strafzahlung verpflichtet, mhd. bruchhaftic, Adj.: nhd. straffällig, zur Strafzahlung verpflichtet

Strafzahlung für Bruch (M.) (1) des Feiertagsfriedens durch Arbeit oder Schlägerei, mnd. hillichbr˙ ke, M., F.: nhd. Strafzahlung für Bruch (M.) (1) des Feiertagsfriedens durch Arbeit oder Schlägerei

Strafzahlung, mhd. vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung

Strafzahlung, mnd. lōtschillinc, lōtschillink, M.: nhd. Strafzahlung, gerichtliches Strafgeld; puntbr˙ ke*, puntbrōke, M.: nhd. Strafzahlung; richtebr˙ ke, richtebrocke, M.: nhd. Strafzahlung, Bußgeld das an den Gerichtsherrn zuzahlen ist; richtesbr˙ ke, M.: nhd. Strafzahlung, Bußgeld an den Gerichtsherrn

-- eine Strafzahlung: mnd. molschüt?, Sb.: nhd. eine Strafzahlung

-- Strafzahlung an die Obrigkeit: mnd. penningbr˙ ke, penninkbroke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningebr˙ ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningesbr˙ ke*, penningsbr˙ ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann

-- Strafzahlung für außerehelichen Beischlaf: mnd. lēgervīde, leyervīde, Sb.: nhd. Strafzahlung für außerehelichen Beischlaf

-- Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben: mnd. nachtganc, M.: nhd. »Nachtgang«, Aufenthalt bei Nacht auf der Straße, nächtliches Herumtreiben, Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben

-- Strafzahlung für Verletzung des Bodenrechts: mnd. lantbr˙ ke, F.: nhd. Strafzahlung für Verletzung des Bodenrechts

-- Strafzahlung für Versäumnis des Echtedings: mnd. l˙ tschillinc, lūtschillink, M.: nhd. »Leutschilling«, Strafzahlung für Versäumnis des Echtedings

Strafzahlungen -- Bier aus Strafzahlungen bezahlt, mnd. br˙ kebēr, N.: nhd. Bier aus Strafzahlungen bezahlt, Bier als Strafzahlung

strafzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strafzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafzumessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafzuschärfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strafzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strafzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strahl -- Strahl innerer Erleuchtung, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

Strahl, idg. *ster- (4), Sb., V.: nhd. Streifen (M.), Strich, Strähne, Strahl, streifen; *sterə-, *strē-, *strei-, *streu-, Sb., V.: nhd. Streifen (M.), Strich, Strähne, Strahl, streifen; *strēlā, F.: nhd. Pfeil, Strahl

Strahl, germ. *strēla-, *strēlaz, *stræ̅la-, *stræ̅laz, st. M. (a): nhd. Strahl; *strēlō, *stræ̅lō, st. F. (ō): nhd. Strahl, Pfeil

Strahl, an. bro-d-d-r, st. M. (a): nhd. Spitze, Pfeil, Wurfspeer, Strahl, kleiner Fischschwarm; gei-s-l-i, sw. M. (n): nhd. Stab, Strahl

Strahl, ae. béam (2), st. M. (a): nhd. Licht, Strahl; éar-ėndel, st. M. (a?): nhd. Tagesanbruch, Strahl, Morgenstern; ge-léo-m-a, sw. M. (n): nhd. Strahl, Glanz, Blitz; hor-n, st. M. (a): nhd. Horn, Zinne, Macht, Altarecke, Strahl; léo-m-a, sw. M. (n): nhd. Strahl, Glanz, Schein, Licht, Blitz; scī-m-a, sw. M. (n): nhd. Strahl, Licht, Glanz

Strahl, as. lio-m-o* 2, sw. M. (n): nhd. Glanz, Strahl

Strahl, as. strā-l* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Strahl«, Kamm; strā-l-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Strahl«, Pfeil

Strahl, ahd. blik* 28, blic, blig*, st. M. (a?, i?): nhd. Blick, Blitz, Strahl, Glanz; blikskīmo* 1, blicskīmo*, bligskīmo, sw. M. (n): nhd. »Blitzschein«, Lichtschein, Strahl, Blitzstrahl; ? gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; skīmo 58, scīmo, sw. M. (n): nhd. Schein, Glanz, Strahl, Schimmer; skīn* (2) 6?, scīn, st. M. (a?, i?): nhd. »Schein«, Strahl, Sonnenstrahl, Glanz; *strāl (1)?, st. M. (a?): nhd. Strahl; strāla 41, st. F. (ō): nhd. Pfeil, Spieß, Lanze, Strahl; strizza* 1, sw. F. (n)?: nhd. Strömung des Lichtes, Strahl, Glanz?

Strahl, mhd. blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild; brehen (2), prehen, st. N., st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Strahl, leuchtender Schein

Strahl, mhd. lier, st. N.: nhd. Strahl

Strahl, mhd. schīme, schīm, st. M., sw. M.: nhd. Strahl, Glanz, Schimmer, Schatten, Schattenbild, Täuschung; schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; schozzen (3), st. N.: nhd. Strom, Strahl; strāle, strōle, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strahl, Lichtstrahl, Pfeil, Wetterstrahl, Blitz, Streifen (M.); strām, strān, strium, st. M.: nhd. Strömen, Strom, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl; stræmelīn, st. N.: nhd. »Strömlein«, kleiner Lichtstreifen, Strahl; stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strime, strīme, st. M., sw. M.: nhd. Strieme, Strahl, Streifen (M.); stroum, strōm, st. M.: nhd. Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, Streif, Lichtströmung, Streif; strūm, st. M.: nhd. Lichtströmung, Streif, Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl

Strahl, mhd. strāl 4, st. F., st. M.: nhd. »Strahl«, Pfeil, Wetterstrahl, Blitz, Streifen (M.)

Strahl, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

Strahl, mnd. rādie, rāie, M.: nhd. Strahl, Sonnenstrahl

-- mit dünnem Strahl nässen: mnd. pissen (1), piscen, sw. V.: nhd. »pissen«, harnen, urinieren, mit Urin verunreinigen, mit dünnem Strahl nässen

Strahl, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

Strahl, mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl

strahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strähl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahl-, nhd.: nhd. ; L.: DW

strähl-, nhd.: nhd. ; L.: DW

strahlableiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlablenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlasbest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlauswerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlbasalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlbeschwänzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlbildend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strählbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahldusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strähle, germ. *straljō-, *straljōn, *stralja-, *straljan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Kamm, Strähle

strähle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strähle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strählen -- durch Kämmen und Strählen auflockern, mnd. kemmen, kammen*, sw. V.: nhd. kämmen, Haar kämmen, Wolle durchkämmen, Wolle auskämmen, durch Kämmen und Strählen auflockern

strahlen, idg. *bhāu- (2), V.: nhd. strahlen, scheinen, glänzen; *erku̯-, V.: nhd. strahlen, klingen, lobpreisen; *ĝher- (3), *ĝherə-, *ĝhrē-, V.: nhd. strahlen, glänzen, schimmern; *ĝhrēi-?, V., Adj.: nhd. strahlen, glänzen, grau

strahlen, germ. *haid-, sw. V.: nhd. strahlen, glänzen

strahlen, got. *braiƕ-an?, st. V. (5): nhd. strahlen, glänzen

strahlen, an. gei-s-l-a, sw. V.: nhd. strahlen, erhellen; ljōm-a, sw. V.: nhd. scheinen, strahlen

strählen, as. *strā-l-ian?, sw. V. (1a): nhd. strählen, kämmen

strahlen, ahd. blīhhan* 1?, blīchan*, st. V. (1a): nhd. »bleich sein«, weiß sein (V.), hell sein (V.), strahlen, erglänzen; blikken* 2, blicken*, sw. V. (1a): nhd. leuchten, glänzen, blitzen, strahlen; glanzen* 3, sw. V. (1a): nhd. glänzen, schimmern, strahlen, erstrahlen, bestrahlen, bescheinen; glīzan* 28, st. V. (1a): nhd. »gleißen«, glänzen, glitzern, funkeln, schimmern, leuchten, strahlen, glänzend werden; glizzinōn* 14, sw. V. (2): nhd. glitzern, glänzen, zu glänzen anfangen, funkeln, blinken, schimmern, strahlen, blitzen; liuhten 14?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, funkeln, strahlen; skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

strählen, ahd. strālen* 13, sw. V. (1a): nhd. kämmen, strählen

strahlen, mhd. blīchen (1), st. V.: nhd. blinken, blitzen, glänzen, strahlen, erröten, erblassen, bleichen; brehen (1), brechen, st. V.: nhd. erleuchten, glänzen, funkeln, strahlen, scheinen, leuchten, schallen; brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.); durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren; erblicken, sw. V.: nhd. erblicken, erstrahlen, strahlen, anblicken, sehen lassen, aufblicken

strahlen, mhd. ūzbrehen***, V.: nhd. »strahlen«; ūzglenzen, V.: nhd. »strahlen«

strahlen, mhd. glansteren*, glanstern, sw. V.: nhd. glänzen, strahlen; glinsten, glensten, sw. V.: nhd. glänzen, strahlen; glinsteren* (1), glinstern, glenstern, sw. V.: nhd. glänzen, strahlen

strahlen, mhd. liehtbrehen, st. V.: nhd. »strahlen«

strahlen, mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

-- strahlen über: mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

strahlen, mhd. schīnen (1), st. V.: nhd. scheinen, strahlen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erscheinen, sichtbar sein (V.), sichtbar werden, festgestellt werden, sich zeigen, offenbaren; spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

strahlen, mhd. wehen (1), st. V.: nhd. blinken, strahlen, kämpfen, sich widersetzen; widerschīnen, wider schīnen, st. V.: nhd. widerscheinen, entgegenglänzen, strahlen, leuchten, entgegenleuchten, entgegenstrahlen

-- um die Wette strahlen mit: mhd. widerglesten, sw. V.: nhd. entgegenglänzen, zurückstrahlen, um die Wette strahlen mit

strahlen, mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen

Strahlen, mnd. glensen (2), glensent, N.: nhd. Glänzen, Strahlen

strahlen, mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken

strahlen, mnd. spēgelen, speigelen, speylen, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, strahlen, mustern, prüfen, zum Vorbild nehmen, prunken, prahlen

strahlen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

strahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strahlenabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenabweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenausflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenbang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenbasalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenbekränzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenbekränzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenbeseelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenbildnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenblass, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenblendend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenblitzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenbrechungsmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenbronn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenbuhlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strahlenbündel, mnd. schīnschōve, F.: nhd. feurige Garbe, Strahlenkranz, Strahlenbündel

strahlenbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlend, germ. ? *ausra-, *ausraz, germ.?, Adj.: nhd. strahlend?; *taita-, *taitaz, Adj.: nhd. heiter, zart, strahlend

strahlend, got. *liuh-t-s?, Adj. (a): nhd. licht, strahlend, hell

strahlend, ae. blā-c, Adj.: nhd. glänzend, hell, strahlend, blass, bleich; léoh-t-flō-w-en-d, Part. Präs.=Adj.: nhd. strahlend, herrlich; sigel-beor-h-t, Adj.: nhd. sonnenhell, strahlend; wli-t-ig, Adj.: nhd. strahlend, hell, schön, hübsch

strahlend, as. hê-d-ar* 2, Adj.: nhd. heiter, klar, hell, strahlend; hê-d-r-o 2, Adv.: nhd. heiter, klar, hell, strahlend

strahlend, ahd. beraht* 9, Adj.: nhd. hell, glänzend, klar, strahlend, hervorragend; berahto 1, Adv.: nhd. glänzend, strahlend, in glänzender Weise; duruhheitar* 1, Adj.: nhd. strahlend, heiter; heitar 36, Adj.: nhd. heiter, hell, klar, strahlend, freundlich

strahlend, mhd. berht, pert, Adj.: nhd. glänzend, strahlend, hell, leuchtend; blanc (1), planc, Adj.: nhd. blinkend, weiß, hell, strahlend, glänzend, schön, blank, farblos, klar, nackt; bliclīchen, Adv.: nhd. leuchtend, strahlend, plötzlich, spontan; durchklār, Adj.: nhd. »ganz klar«, makellos, strahlend; durchliuhtelich, Adj.: nhd. hell, strahlend, klar, durchsichtig; durchliuhticlich*, durchliuhteclich, Adj.: nhd. hell, strahlend, glänzend, klar, durchsichtig; durchliuhticlīche, durchliuhteclīche, durlūhteclīche, dorchluhteclīche, Adv.: nhd. »durchleuchtend«, durchsichtig, leuchtend, glänzend, strahlend, rein erhaben, erlaucht; erliuhtic*, erliuhtec, Adj.: nhd. leuchtend, strahlend, erlaucht

-- durch und durch strahlend: mhd. durchlieht, Adj.: nhd. lichtdurchlässig, durchsichtig, durch und durch strahlend

strahlend, mhd. flōris, vlōris*, Adj.: nhd. blühend, strahlend, geschmückt, schön; glanz (1), Adj.: nhd. hell, glänzend, strahlend; glanzgevar, glanzgefar*, Adj.: nhd. »glanzfarben«, strahlend; hel (2), Adj.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; hel (3), Adv.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; klār (1), clār, klōr, Adj.: nhd. hell, klar, lauter, rein, strahlend, glänzend, schön, herrlich, deutlich, genau, scharf; klārlich, klærlich, Adj.: nhd. »klar«, hell, lauter, rein, glänzend, schön, strahlend, herrlich, deutlich; klārlīche, klærlīche, Adv.: nhd. »klar«, mit Klarheit, glänzend, mit Deutlichkeit, strahlend, herrlich, klar, deutlich

strahlend, mhd. lieht (2), līht, lēcht, lūcht, Adj.: nhd. »licht«, hell, leuchtend, erleuchtend, strahlend, glänzend, blank, bleich, heiter, klar, schön; liehtbrehende, liehtprehende, (Part.

Präs.=)Adj.: nhd. hell strahlend, strahlend; liehtbrinnende*, liehtprinnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »licht brennend«, hell leuchtend, strahlend; liehtgemālet*, liehtgemālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend bunt verziert, farbig, glänzend schön, strahlend, glänzend, bunt, schön; liehtgevar, liehtgefar*, Adj.: nhd. »lichtfarben«, hellfarbig, strahlend, glänzend, bunt, schön; liehtrīche, liehtrīch, Adj.: nhd. lichtreich, strahlend; liuht (1), Adj.: nhd. hell, strahlend, blank, bleich, heiter, erleuchtend

-- hell strahlend: mhd. liehtbrehende, liehtprehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hell strahlend, strahlend

strahlend, mhd. schīn (1), Adj.: nhd. hell, sichtbar, strahlend, leuchtend, augenscheinlich, offenbar, offenkundig, klar, deutlich, bekannt; schīnlich, Adj.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, sichtbar, augenscheinlich, offenbar, deutlich; schīnlīche, Adv.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, deutlich; spilende (1), spilnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. spielend, leuchtend, strahlend, heiter, fröhlich; spillīchen, Adv.: nhd. glänzend, strahlend; sunnenvar, sunnenfar*, Adj.: nhd. sonnenfarben, sonnenhell, strahlend

strahlend, mhd. überglestic, überglestec, Adj.: nhd. strahlend; ūzbrehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. strahlend; ūzglenzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. strahlend; widerglestic, mmd., Adj.: nhd. strahlend, leuchtend

-- hell strahlend: mhd. überliuhtic, überliuhtec, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend, hell strahlend; überliuhticlich, überliuhteclich, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend als, hell strahlend

strahlend, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

strahlend, mnd. licht (2), lecht, legt, lücht, Adj.: nhd. »licht«, leuchtend, hell, klar, strahlend, lichterloh; lichte (1), lechte, licht, Adv.: nhd. leuchtend, hell, klar, strahlend; · verklār, · verclaer, ōverklār, overklār, Adj.: nhd. sehr hell, strahlend, sehr gut, vortrefflich, hervorragend, ausgezeichnet

-- strahlend hell: mnd. luttervār, luttervar, Adj.: nhd. »lauterfarben«, hellfarbig, strahlend hell

strahlend, mnd. schīn (1), Adj.: nhd. scheinend, leuchtend, hell, strahlend, klar, sichtbar, augenscheinlich, offenbar

strahlend, mnd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, hell, strahlend, herrlich, trefflich, lieblich, angenehm, vorzüglich, sparsam, bereits, schon

strahlend, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

strahlend, mnd. sunnenklār, Adj.: nhd. sonnenklar, strahlend, hell

strahlend, mnd. v· rschīnent, v· rschīnende*, vorschinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorscheinend«, im Licht stehend, im Glanz stehend, erleuchtet, hell, licht, strahlend, vortrefflich, ausgezeichnet

strahlende -- strahlende Helligkeit, mnd. klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung

strahlender -- in strahlender Rüstung, ae. ǣ-r-glǣ̆-d, Adj.: nhd. froh, glücklich von früheren Zeiten, in strahlender Rüstung

Strahlender, an. Skī-r-n-ir, M., PN: nhd. »Strahlender«, Freyrs Diener

strahlendiadem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlendocht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strahlendrilling, mnd. strālendrillinc*, strālendrilling, Pl.?: nhd. »Strahlendrilling«, Stralsunder Dreier

strahlendstes Licht (Jesus), mnd. werltlicht*, werldelecht, mnd.?, N.: nhd. »Weltlicht«, alles erhellendes Licht, strahlendstes Licht (Jesus)

strahlenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlendurchfunkelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlendurchwirkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlendurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenerquickt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenfaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenfein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenfeucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

strahlenfilter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenfittig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenflimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlengang, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

strahlengarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlengattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlengebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengefährt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengefild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengeflimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengefunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strahlengeld, mnd. strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

strahlengelock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengelüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlengeström, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengewebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlengewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengezackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlengipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenglorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlengluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlengürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlengusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenheiter, adj, nhd.: nhd. ; L.: DW

strahlenhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenherlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenjubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strahlenkranz -- zusätzlicher Strahlenkranz, mnd. · verkrōne, ōverkōne, overkrone, F.: nhd. zusätzlicher Strahlenkranz, Heiligenschein

Strahlenkranz, an. rǫð-ul-l (1), st. M. (a): nhd. Strahlenkranz, Sonne

Strahlenkranz, ahd. houbitskīmo* 1, houbitscīmo*, sw. M. (n): nhd. Strahlenkranz

Strahlenkranz, mnd. schīnschōve, F.: nhd. feurige Garbe, Strahlenkranz, Strahlenbündel

Strahlenkranz, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser

Strahlenkranz, mnd. schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser

Strahlenkranz, mnd. schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

strahlenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenkreischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenkugelthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenkurve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenlibelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenlockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strahlenmajestät, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strahlenmark, mnd. strālenmark, F.: nhd. »Strahlenmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

strahlenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

strahlenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenmittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strahlenmünze, mnd. strālenmünte, F.: nhd. »Strahlenmünze«, in Stralsund gemünztes Geld

strahlenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlennacht, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

strahlennebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenparadies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strahlenpfennig, mnd. strālenpenninc, strālenpennink, M.: nhd. »Strahlenpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

strahlenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strahlenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlenplättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strahlenposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlenradius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlenrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlensaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenschäumend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Strahlenschein, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange
strahlenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strahlenschilling, mnd. strālenschillinc, M.: nhd. »Strahlenschilling«, Stralsunder Schilling
Strahlenschimmer, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser
Strahlenschimmer, mnd. schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser
Strahlenschimmer, mnd. schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)
strahlenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenschleipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlensilberflitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenspalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlenspalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlensphäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenspiegelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenspitzenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlensporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenspringbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlensprühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlentragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlentrüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlentrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlenumarmt, nhd.: nhd. ; L.: DW
strahlenumgeben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenumglänzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenumglitzert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenumkränzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenumwunden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenverdopplung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenwehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
strahlenweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Strahlenweißer, mnd. ? strālenwitte, M.: nhd. »Strahlenweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld
strahlenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenwimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlenzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenzücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlenzurückprallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlenzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
strähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strählerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Strahlfäule, mnd. spr we, spruwe, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Geschwulst im Halse, Strahlfäule, mehlartiger Befall der Mundhöhle, Mundschwamm
strahlfäule, nhd.: nhd. ; L.: DW
strahlfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlflins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlfrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlfunkelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlgabelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlgebläse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strahlgeld, mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld
strahlgerade, nhd.: nhd. ; L.: DW
strahlgeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlginster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlgips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlglänzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlhärtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Strahlholz, mnd. strālholt, N.: nhd. »Strahlholz«, dünnes Holz
strahlhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlig, nhd.: nhd. ; L.: DW
strahling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strählkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strählkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strähllade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahllinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahllos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strählmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strählmacherisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
strahlmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strählmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strahlmark, mnd. strālemark, mnd.?, F.: nhd. »Strahlmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld
strahlmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlmundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strahlpfennig, mnd. strālepenninc, strālepennink, M.: nhd. »Strahlpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Pfennig
strahlpisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlquarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlrakete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlschörl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlschweren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlsteinartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strahlsteinschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahlthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlvenus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlvenus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strahlweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Strahlweißer, mnd. ? strālewitte, M.: nhd. »Strahlweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld
strahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Strähne -- Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil
Strähne -- Strähne Flachs bzw. Hanf, mnd. riste (1), rīste, rijste, risse, F.: nhd. Riste, Reiste,

Bund Flachs, Strähne Flachs bzw. Hanf, Zählmaß für Schieferplatten

Strähne, idg. *ster- (4), Sb., V.: nhd. Streifen (M.), Strich, Strähne, Strahl, streifen; *sterə-, *strē-, *strei-, *streu-, Sb., V.: nhd. Streifen (M.), Strich, Strähne, Strahl, streifen

Strähne, ae. clie-w-en, st. N. (a): nhd. Knäuel, Ball (M.) (1), Kugel, Strähne, Masse

Strähne, mhd. krinnel, st. M.: nhd. Strähne, Locke

Strähne, mhd. stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe

Strähne, mnd. strencte, N.: nhd. Strähne, Flechte

strähne, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strähne, strähn(e), subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Strähnen -- aus drei Strähnen bestehend, mhd. drīstrenic*, drīstrenec, Adj.: nhd. »dreistränig«, aus drei Strähnen bestehend, aus drei Fäden bestehend

strahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strähnenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strähnenbändel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strähngarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strähnhaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strähnhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strähnhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strähnig (Haar), mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

strähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

straken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

straks, mnd. gestraks, gestrax, gestracks, Adv.: nhd. straks, auf der Stelle, sofort

stralenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stralex, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stralsund -- aus Stralsund stammend, mnd. sundisch*, sundesch, sundes, Adj.: nhd. aus Stralsund stammend

Stralsund -- Bezeichnung des Stadtgrabens in Stralsund, mnd. gīr (4), M.: nhd. Bezeichnung des Stadtgrabens in Stralsund

Stralsund -- in Stralsund gemünzter Pfennig, mnd. strālenpenninc, strālenpennink, M.: nhd. »Strahlenpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsund -- in Stralsund gemünzter Pfennig, mnd. strālepenninc, strālepennink, M.: nhd. »Strahlpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Pfennig

Stralsund -- in Stralsund gemünztes Geld, mnd. strālenmünte, F.: nhd. »Strahlenmünze«, in Stralsund gemünztes Geld

Stralsund -- in Stralsund geprägte Münze, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

Stralsund -- Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūnesbrōder*, pāwlūnesbrōder*, pāwlūnsbrōder*, pāgelūnsbrōder*, M.: nhd. Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

Stralsund -- Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūneshēre*, pāwlūneshēre*, pāgelūnshēr, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

Stralsund -- polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund, mnd. prachærestēde*, pracherstēde, F.: nhd. »Bettlerstätte?«, ärmliche Stadt, polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund

Stralsund -- Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund, mnd. denenrēise, F.: nhd. Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund

Stralsund, mnd. sunt (4), ON: nhd. Stralsund

Stralsunder -- Stralsunder Brandmal, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

Stralsunder -- Stralsunder Dreier, mnd. strālendrillinc*, strālendrilling, Pl.?: nhd. »Strahlendrilling«, Stralsunder Dreier

Stralsunder -- Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsunder -- Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, mnd. strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsunder -- Stralsunder Geld, mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsunder -- Stralsunder Geld, mnd. strālemark, mnd.?, F.: nhd. »Strahlmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsunder -- Stralsunder Geld, mnd. strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsunder -- Stralsunder Geld, mnd. strālenmark, F.: nhd. »Strahlenmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsunder -- Stralsunder Geld, mnd. strālenpenninc, strālenpennink, M.: nhd. »Strahlenpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsunder -- Stralsunder Geld, mnd. strālenwitte, M.: nhd. »Strahlenweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsunder -- Stralsunder Geld, mnd. strālewitte, M.: nhd. »Strahlweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsunder -- Stralsunder Markstück, mnd. strālemark, mnd.?, F.: nhd. »Strahlmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsunder -- Stralsunder Markstück, mnd. strālenmark, F.: nhd. »Strahlenmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsunder -- Stralsunder Pfennig, mnd. strālepenninc, strālepennink, M.: nhd. »Strahlpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Pfennig

Stralsunder -- Stralsunder Schilling, mnd. strālenschillinc, M.: nhd. »Strahlenschilling«, Stralsunder Schilling

Stralsunder -- Stralsunder Weißpfennig, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

Stralsunder -- Stralsunder Weißpfennig, mnd. strālenwitte, M.: nhd. »Strahlenweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Stralsunder -- Stralsunder Weißpfennig, mnd. strālewitte, M.: nhd. »Strahlweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

stram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stramanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strämapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strämapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stramatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strambach, nhd.: nhd. ; L.: DW

strambuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strambulstrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strämchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stramei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stramel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stramel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strämel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strämelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strämelgurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stramelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stramelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strämelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stramen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strämen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stramen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stramen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stramer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stramhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stramicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strämicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stramin, mnd. kanefas, kannefas, kanephas, canephas, canphas, canafas, caneves, canevets, kanifas, kanives, kanafas, kanafes, M.: nhd. Kanevas, grober Leinenstoff, Stramin, Sackleinwand, grobe Leinwand aus Hanf

stramin, nhd.: nhd. ; L.: DW

straminarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straminfäden, nhd.: nhd. ; L.: DW

stramingattung, nhd.: nhd. ; L.: DW

straminkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DW

straminmuster, nhd.: nhd. ; L.: DW

straminpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

straminstickerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

straminunterlage, nhd.: nhd. ; L.: DW

stramkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stramkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strämlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strämling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stramlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stramm sein (V.), mnd. strammen, sw. V.: nhd. stramm sein (V.), straff sein (V.)

stramm, mhd. gestrac (1), gestracke, Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), straff, ausgestreckt, stramm, scharf, stark, steif, unmittelbar

stramm, mhd. strac (1), Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), kräftig, straff, ausgestreckt, stramm, stark, steif, unmittelbar

stramm, mnd. drange (2), dranc, Adj.: nhd. gedrängt voll, eng, fest anschließend, stramm; drange (3), dranc, Adv.: nhd. gedrängt, voll, eng, drang, fest anschließend, stramm

stramm, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

stramm, mnd. stram, stramp, Adj.: nhd. stramm, steif, straff, gespannt, straff angespannt, steil, hochaufgerichtet

stramm, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

stramm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strammbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strammbulstrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strammels, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

strammen, germ. *strangjan, sw. V.: nhd. straffen, strammen

strammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strammheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strammicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strammscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stramonie, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

strampel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strämpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strampelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strampelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strampelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strampeln, mnd. spalken, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, brausen, Lärm machen, Aufheben machen, strampeln, zappeln, poltern, lärmen

strampeln, mnd. sportelen, spartelen, spertelen, sw. V.: nhd. zappeln, strampeln, scheuen, sträuben, ausschlagen, sich aufbäumen, sich widersetzen, sich sperren

strampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strampelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strampfderse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strampfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strämpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strampfgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strampler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strämsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strämsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strand -- am Strand gelegener Bootsschuppen, mnd. sēbōde, F.: nhd. »Seebude«, am Strand gelegener Bootsschuppen

Strand -- am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener, mnd. strantbūr, M.: nhd. »Strandbauer« (M.) (1), Strandanwohner, Küstenbewohner, am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener

Strand -- an den Strand getrieben, mnd. strantdriftich (1), Adj.: nhd. an den Strand treibend, aus Schiffbruch stammend, an den Strand getrieben, gestrandet

Strand -- an den Strand treiben bzw. gespült werden, mnd. stranden, sw. V.: nhd. stranden, scheitern, Schiffbruch leiden, an den Strand treiben bzw. gespült werden

Strand -- an den Strand treibend, mnd. strantdriftich (1), Adj.: nhd. an den Strand treibend, aus Schiffbruch stammend, an den Strand getrieben, gestrandet

Strand -- an Strand Getriebenes, mnd. strantdrift***, N.: nhd. an Strand Getriebenes

Strand -- Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut, mnd. strantvōget, M.: nhd. Strandvogt, Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut

Strand -- dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, mnd. strōm (1), strōme, stroem, strōm, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Strand -- Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde, mnd. sālestēn*, sālstēn, sālstein, M.: nhd. Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde

Strand -- vom Strand her befischtes Fischwasser, mnd. strantwāter, N.: nhd. »Strandwasser«, vom Strand her befischtes Fischwasser

Strand -- was an den Strand gespült wird, mnd. santworp, santwurp, M.: nhd. »Sandwurf«, Strandgut, was an den Strand gespült wird, Grundrührung

Strand, germ. *seidō, *sīdō, st. F. (ō): nhd. Seite, Flanke, Rand, Strand; *seidō-, *seidōn, *sīdō-, *sīdōn, sw. F. (n): nhd. Seite, Flanke, Rand, Strand; *strandō, st. F. (ō): nhd. Rand, Strand

Strand, an. beð-r, st. M. (a): nhd. Polster, Federbett, Ufer, Strand; rek-i (1), st. M. (a?): nhd. Strand, an dem sich Treibholz zusammenfindet, Beschuldigung; sī-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Seite, Strand, Ufer, Küste; ? *stre-nd-a, Sb.: nhd. Strand?; strǫ-nd, st. F. (ō): nhd. Strand, Küste

-- der mit der Ebbe trockenfallende Strand: an. fjar-a (1), sw. F. (n): nhd. Ebbe, der mit der Ebbe trockenfallende Strand

-- hafenloser Strand: an. r-hœf-i, *uz-hōb-ja, r-œf-i, N.: nhd. Wüste, hafenloser Strand

-- Seetanghaufen am Strand: an. brūk, st. N. (a): nhd. Seetanghaufen am Strand

-- seichtes Wasser beim Strand: an. ūt-grynn-i, N.: nhd. seichtes Wasser beim Strand

-- sich am Strand versammeln: an. sam-an-stre-nd-a, sw. V.: nhd. sich am Strand versammeln

-- Strand an dem man nicht anlegen kann: an. haf-n-ley-s-a, sw. F. (n): nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann; haf-n-ley-s-i, N.: nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann

Strand, ae. sǣ-weal-l, sǣ-seal-l, st. M. (a): nhd. »Seewall«, Küste, Strand, Kliff, Wasserwand; stra-nd, st. M. (a): nhd. Strand, Ufer; war-oþ, wer-oþ, wear-þ, st. N. (a): nhd. Gestade, Strand, Ufer; ȳþ-lā-f, st. F. (ō): nhd. »Wellenverlassen«, Küste, Strand, Sand an der Küste

-- Kiesbank am Strand: ae. war-u (3), st. F. (ō): nhd. Schutz, Wahrung, Bewachung, Verteidigung, Uferdamm, Kiesbank am Strand

Strand, ahd. stad 49 und häufiger, st. M. (a, i): nhd. Ufer, Gestade, Küste, Strand; stedi (1) 8, st. N. (ja): nhd. Ufer, Gestade, Stelle, Strand; ūzlenti* (2) 1, st. N. (ja): nhd. »Außenland«, Strand

Strand, mhd. gestade, st. N.: nhd. »Gestade«, Strand; gestat, st. N.: nhd. Gestade, Ufer, Strand; griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß

Strand, mhd. sant (2), st. M., st. N.: nhd. Sand, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1); stade (1), sw. M.: nhd. Gestade, Ufer, Strand; stat (2), st. M., st. N.: nhd. Gestade, Ufer, Strand, Landeplatz; strant, st. M.: nhd. Strand, Küste

Strand, mnd. binnenstrant, binnenstrand, M.: nhd. Strand, Seeküste

Strand, mnd. haf (1), haff, hav, N.: nhd. »Haff«, Meer, See (F.), Bucht, Strand, Wattenmeer, Watt (N.) (1)

-- Abfallberg am Strand: mnd. grumberch, M.: nhd. Abfallberg am Strand, Abfallhaufe am Strand, Abfallhaufen am Strand

-- Abfallhaufe am Strand: mnd. grumberch, M.: nhd. Abfallberg am Strand, Abfallhaufe am Strand, Abfallhaufen am Strand

-- Abfallhaufen am Strand: mnd. grumberch, M.: nhd. Abfallberg am Strand, Abfallhaufe am Strand, Abfallhaufen am Strand

-- zum Strand eilen: mnd. hafdrāven, sw. V.: nhd. zum Strand eilen

Strand, mnd. sant (1), N.: nhd. Sand, sandige Fläche, Sandbank, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)

Strand, mnd. sēstrant, M.: nhd. »Seestrand«, Strand, Küste

Strand, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Strand, mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

-- einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz: mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

Strand, mnd. v· rende, vorende, N.: nhd. die der Küste vorgelagerte Untiefe, vorderes Ende, Spitze, Vorderende, Küste, Strand

strand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strandanwohner, mnd. strantbūr, M.: nhd. »Strandbauer« (M.) (1), Strandanwohner, Küstenbewohner, am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener

strandanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandaster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strandbank, mnd. strantbank, F.: nhd. »Strandbank«

strandbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strandbauer (M.) (1), mnd. strantbūr, M.: nhd. »Strandbauer« (M.) (1), Strandanwohner, Küstenbewohner, am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener

strandbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandbefestigung -- Strandbefestigung aus Pfahlwerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

strandberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strandbewohner, mnd. strantl· de, Pl.: nhd. »Strandleute«, Strandbewohner, Marschleute aus Strandmannsdöfte

Strandbewohner, mnd. strantman, strantmanne, M.: nhd. »Strandmann«, Strandbewohner, waffenfähiger Bewohner der Strandmannsdöfte

strandbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandbinse, mnd. hēneke (1), F.: nhd. Strandbinse

strandbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strandbruch (M.) (1), mnd. strantbr· ke, F.: nhd. »Strandbruch« (M.) (1), Abgabe von Strandgut

stranddistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stranddüne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strandelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stranden, an. stra-nd-a, sw. V.: nhd. stranden

stranden, mhd. strandelen*, strandeln, sw. V.: nhd. »stranden«, wackeln, in der Rede stecken bleiben, stottern

stranden, mnd. anestranden*, anstranden, sw. V.: nhd. »anstranden«, stranden

stranden, mnd. stranden, sw. V.: nhd. stranden, scheitern, Schiffbruch leiden, an den Strand treiben bzw. gespült werden

stranden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strandende -- Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut, mnd. strantvōget, M.: nhd. Strandvogt, Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut

strandenden -- Berührung von strandenden Schiffen, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

strander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

standerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

standerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strandes -- Berührung des Strandes, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

Strandes-Seefund, mnd. strandessēvunt, strandes-sēvunt, M.: nhd. »Strandes-Seefund«, Strandgut

strandfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandforst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandfriese, mnd. strantvrēse, M.: nhd. Strandfriese, im Marschengebiet der Westküste sesshafter Friese

Strandfund, mnd. strantvunt, M.: nhd. »Strandfund«, Strandgut, Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut

strandgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandgarn, mnd. strantgārn, N.: nhd. »Strandgarn«, vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz

strandgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strandgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strandgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strandgut -- Abgabe von Strandgut, mnd. strantbr· ke, F.: nhd. »Strandbruch« (M.) (1), Abgabe von Strandgut

Strandgut, ae. sǣ-lā-f, st. F. (ō): nhd. Überbleibsel der See, Strandgut

Strandgut, mhd. gruntruore, grundrüere, st. F.: nhd. Grundruhr, Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, Schiffsstrandung, Strandgut, Strandrecht

Strandgut, mnd. driftgōt, driftgut, N.: nhd. Strandgut, schiffbrüchiges Gut
-- Abgabe für die Bergung von Strandgut: mnd. belandenisse, belandnisse, F.: nhd. Abgabe für die Bergung von Strandgut

Strandgut, mnd. santvunt, M.: nhd. Sandfund, Strandgut

Strandgut, mnd. santworp, santwurp, M.: nhd. »Sandwurf«, Strandgut, was an den Strand gespült wird, Grundrühung

Strandgut, mnd. sēvunt, sehevunt, sēfundt, M.: nhd. »Seefund«, Strandgut, Treibgut

Strandgut, mnd. strandessēvunt, strandes-sēvunt, M.: nhd. »Strandes-Seefund«, Strandgut

Strandgut, mnd. strantgōt, N.: nhd. Strandgut, aus Schiffbruch stammendes Gut

Strandgut, mnd. strantvunt, M.: nhd. »Strandfund«, Strandgut, Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut
-- Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut: mnd. strantvunt, M.: nhd. »Strandfund«, Strandgut, Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut

strandgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strandguts -- mit Fragen des Strandrechts bzw. Strandguts befasster Ratsherr, mnd. stranthēre, M.: nhd. »Strandherr«, mit Fragen des Strandrechts bzw. Strandguts befasster Ratsherr

strandhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandhaubitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandheister, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strandherr, mnd. stranthēre, M.: nhd. »Strandherr«, mit Fragen des Strandrechts bzw. Strandguts befasster Ratsherr

strandherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strandhügel -- flacher Strandhügel, an. bal-i, sw. M. (n): nhd. flacher Strandhügel

strandhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandhure, mnd. stranthōre, stranthōr, stranthoer, F.: nhd. »Strandhure«

strandhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Strandinger, mnd. strandingære* (1), strandinger, strandiger, M.: nhd. »Strandinger«, Bewohner der Insel Nordstrand

strandjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandkaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandkibitz, an. stelk-r, stjalk-r, st. M. (a): nhd. Strandkibitz

strandkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandkohl, mnd. mērkōl, N.: nhd. »Meerkohl«, Strandkohl

strandkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strandkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strandläufer, an. send-ling-r, st. M. (a): nhd. Strandläufer

strandläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandläuferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strandleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strandlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandlein, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Strandleinen, mnd. strantlīn, N.: nhd. »Strandleinen«, bestimmte Art (F.) (1) Leinen (N.)

strandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandleute, mnd. strantl· de, Pl.: nhd. »Strandleute«, Strandbewohner, Marschleute aus Strandmannsdöfte

strandleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

strandling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strändling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strändling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandlingenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strandlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strandmann, mnd. strantman, strantmanne, M.: nhd. »Strandmann«, Strandbewohner, waffenfähiger Bewohner der Strandmannsdöfte

strandmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandmannsdöfte -- Marschleute aus Strandmannsdöfte, mnd. strantl· de, Pl.: nhd. »Strandleute«, Strandbewohner, Marschleute aus Strandmannsdöfte

Strandmannsdöfte -- waffenfähiger Bewohner der Strandmannsdöfte, mnd. strantman, strantmanne, M.: nhd. »Strandmann«, Strandbewohner, waffenfähiger Bewohner der Strandmannsdöfte

Strandmeer, an. lōn, st. F. (ō): nhd. ruhige Stelle in einem Fluss, Strandmeer

strandmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strandmoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandpfeifer, an. lō (2), st. F. (ō)?: nhd. Strandpfeifer

strandpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strandpforte, mnd. strantpōrte, F.: nhd. »Strandpforte«, Strandtor (N.)

strandpromenade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strandraub, mnd. strantrōf, M.: nhd. Strandraub, Raub gestrandeter Güter

strandraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandräuber, mnd. strantrōvære*, strantr· ver, strantrōver, M.: nhd. Strandräuber, Räuber gestrandeter Güter

strandräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandrecht, mhd. gruntruore, grundrüere, st. F.: nhd. Grundruhr, Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, Schiffsstrandung, Strandgut, Strandrecht

Strandrecht, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

strandrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strandrechts -- mit Fragen des Strandrechts bzw. Strandguts befasster Ratsherr, mnd. stranthēre, M.: nhd. »Strandherr«, mit Fragen des Strandrechts bzw. Strandguts befasster Ratsherr

strandreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandroggen (elymus arenarius), an. mel-r, st. M. (a): nhd. Sandhügel, Sandbank, Strandroggen (elymus arenarius)

Strandroggen, an. hjalm-r (3), st. M. (a): nhd. Pflanzenname, Strandroggen

strandroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strandsalzbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strandsemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandtor (N.), mnd. strantpōrte, F.: nhd. »Strandpforte«, Strandtor (N.)

strandtrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandtriftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Strandtuch, mnd. strantdōk, strandōk, strantdůc, strandůc, strantdoec, strandoec, M.: nhd. »Strandtuch«, eine Art grobes Tuch, dem Watmal gleichwertige Tuchart

strandtuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

strandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandungsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strandvogt, mnd. strantvōget, M.: nhd. Strandvogt, Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut

strandvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Strandwasser, an. lā (1), l§, st. F. (ō): nhd. Strandwasser, Meer, Welle

Strandwasser, mnd. strantwāter, N.: nhd. »Strandwasser«, vom Strand her befischtes Fischwasser

Strandweg -- mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg, mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

strandweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strandwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strandweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strandweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strandwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strandwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strandwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strandwraker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strandzeichen -- an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung
strandzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stranen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Strang -- aus einer Anzahl Fäden zusammengedrehter Strang, mnd. ducht (4), F.: nhd. aus einer Anzahl Fäden zusammengedrehter Strang
Strang -- aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde, mnd. strōrēp, strōreip, M.: nhd. »Strohreep«, aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde
Strang -- lang hingezogener Strang des Wassers, mnd. strange, F.: nhd. »Strang«, lang hingezogener Strang des Wassers, Meeresarm
Strang -- Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird, mnd. kordēl, kardēl, kordeel, kordeil, kordell, N.: nhd. »Kordel«, Seil, Bindseil, Tau (N.) womit die untere Raa aufgehisst wird, Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird
Strang -- Strang aus gedrehten Zweigen, mhd. rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch
Strang -- Strang eines Taues, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk
Strang -- Strang von geringerer Sorte, mhd. afterstranc, st. M.: nhd. Strang von geringerer Sorte
Strang -- Strang zum Flechten eines Taues, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich
Strang -- Strang zum Hängen, mhd. halswide, st. F.: nhd. »Halswiede«, Strang zum Hängen
Strang -- Strang zum Henken, mhd. henkewide, st. F.: nhd. Strang zum Henken
Strang, idg. *strenk-, *streng-, Adj., Sb., V.: nhd. straff, beengt, Strang, drehen, zusammenziehen
Strang, germ. *hasp-, germ.?, Sb.: nhd. Haspe, Türhaken, Haken (M.), Strang; *haspjō, *haspō, st. F. (ō): nhd. Türhaken, Garnwinde, Strang, Garn, Haspel; *stranga-, *strangaz, st. M. (a): nhd. Strang; *strangi-, *strangiz, *strengi-, *strengiz, st. M. (i): nhd. Strang
Strang, an. drōg, st. F. (ō): nhd. Streifen (M.), Strang; skọk-ul-l, st. M. (a): nhd. Strang, Deichsel; stre-ng-r, st. M. (a): nhd. Strang, Seil, Bogensehne
Strang, ae. strė-ng (1), st. M. (i): nhd. Strang, Strick (M.) (1), Leine, Sehne, Geschlecht
Strang, afries. si-l-râ-p 1, st. M. (a): nhd. Strick (M.) (1), Strang
Strang, ahd. strang* (1) 7, st. M. (a?, i?): nhd. Strang, Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), Seil; strango* 1, sw. M. (n): nhd. Strang, Verzweigung; *strenga?, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Strang
Strang, mhd. stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe
Strang, mhd. wid, st. F.: nhd. »Wid«, Flechtreis, Strang, Band (N.); wide, st. F., sw. F.: nhd. Strang, Strick (M.) (1), Galgen; wit (1), wide, wid, st. F.: nhd. Zweig, Wiede, Weidenzweig, Flechtreis, Strang, Strang aus gedrehten Reisern, Schmuckband
-- Strang aus gedrehten Reisern: mhd. wit (1), wide, wid, st. F.: nhd. Zweig, Wiede, Weidenzweig, Flechtreis, Strang, Strang aus gedrehten Reisern, Schmuckband
Strang, mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur
Strang, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren
Strang, mnd. sēlrēp, seilrēp, sēlreip, seilreip, N.: nhd. Zugseil, Pferdestrang, Strang, Seil, Tau (N.)
Strang, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil
Strang, mnd. strange, F.: nhd. »Strang«, lang hingezogener Strang des Wassers, Meeresarm
Strang, mnd. wēde* (2), wede, wēide*, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. Rute, Gerte, Strick (M.), Strang
strang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
strang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strang, nhd.: nhd. ; L.: DW
strangader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Strangauge, mnd. strancōge, strankoge, N.: nhd. »Strangauge«, eine Augenkrankheit von Pferden
Strängchen, mnd. strengeken, N.: nhd. »Strängchen«, dünnes Seil
strängchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stränge -- Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil
stränge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strängel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strängelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strängelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Strängen -- aus drei Strängen bestehend, mhd. drīstrenge, Adj.: nhd. dreisträhngig, aus drei Strängen bestehend
Strängen -- aus drei Strängen bestehend, mnd. drēstrenget, Adj.: nhd. aus drei Strängen bestehend, dreifach; drēstrengich, Adj.: nhd. aus drei Strängen bestehend, dreifach
Strängen -- dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil
Strängen -- in Strängen ineinander schlingen, mnd. strengen (1), sw. V.: nhd. strängen, in Strängen ineinander schlingen
Strängen -- in Strängen zusammengebundenes Seidengarn, mnd. strancsīde, strankside, F.: nhd. »Strangseide«, in Strängen zusammengebundenes Seidengarn, Seidenschnur zum Siegelanhängen?
strängen, mnd. strengen (1), sw. V.: nhd. strängen, in Strängen ineinander schlingen
strängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strangförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stranggeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stranghaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stranghalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stranghaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strangieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strängig, mhd. strengic***, Adj.: nhd. »strängig«
strängig, mnd. strengich* (2)**, Adj.: nhd. »strängig«, gesträngt
strängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strangleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stränglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strängler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stranglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Strangnagel, mnd. strancnāgel, M.: nhd. »Strangnagel«, stiftartiger Nagel?
strangpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strangrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strangreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strangs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
strangscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strangschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strangschlaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strangschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Strangseide, mnd. strancsīde, strankside, F.: nhd. »Strangseide«, in Strängen zusammengebundenes Seidengarn, Seidenschnur zum Siegelanhängen?
strangseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strangtabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strangulation, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW
strangulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strangulierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strangurie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strangziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stränig, mhd. strenic***, strenec***, Adj.: nhd. »stränig«
stranitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strankeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stränn, nhd.: nhd. ; L.: DW
strannel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stranze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stränze, nhd.: nhd. ; L.: DW
stränze, strenzel, stränzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stränzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stranzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stranzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stranzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stränzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strapade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strapanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strapazant, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strapaze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strapazenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strapazieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strapazierkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strapaziös, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend
strapaziös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strapazur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strapekorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strapezate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strapp, nhd.: nhd. ; L.: DW
strapp, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
Strappeln, mhd. gestrapel, st. N.: nhd. »Gestrappel«, Strappeln, heftige Bewegung, Gezappel, Rauferei
strappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strapse, nhd.: nhd. ; L.: DW
straputze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Straßburg -- Fischmarkt in Straßburg, mhd. vischebühel 2, fischebühel*, st. M.: nhd. Fischbühl, Fischmarkt in Straßburg
Straßburg -- Kleiderstoff aus Straßburg, mnd. strāssebörgære*, strāsseborger, stratzebörger, strazebörger, strazeborger, strasebörger, M.: nhd. »Straßburger«, dicker in Straßburg (Strāsseborch) verfertigter Wollstoff, Kleiderstoff aus Straßburg
Straßburg, germ. Argentoratum, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Straßburg
Straßburg, ahd. Strāzburg 9, st. F. (i)=ON.: nhd. Straßburg
Straßburg, mnd. Strāsseborch, Stratzeborch, ON: nhd. Straßburg
Straßburger -- eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters, mnd. rōrāpe, M.: nhd. »Rühraffe«, eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters
Straßburger -- Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde, mhd. pfennincturn*, phennincturn, st. M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde
Straßburger (eine Münze), mhd. strazburgære, st. M.: nhd. Straßburger (eine Münze)
Straßburger, mnd. strāssebörgære*, strāsseborger, stratzebörger, strazebörger, strazeborger, strasebörger, M.: nhd. »Straßburger«, dicker in Straßburg (Strāsseborch) verfertigter Wollstoff, Kleiderstoff aus Straßburg
straßburgischen -- Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten, mhd. martsche, F.: nhd. Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten
Sträßchen, mnd. strēteken, N.: nhd. »Sträßchen«, schmale Straße, Steg
Sträßchen, mnd. strāteken, N.: nhd. »Sträßchen«, schmale Straße, Steg
Straße -- allgemeine Straße, mnd. strātenwech, M.: nhd. »Straßenweg«, allgemeine Straße, allgemeiner Weg
Straße -- an die Straße schließend, mnd. strātenwārt, strātenwōrt, Adv.: nhd. »straßenwärts«, nach der Straße gelegen, an die Straße schließend
Straße -- auf der Straße liegender Dreck oder Unrat, mnd. strātendrek, M.: nhd. »Straßendreck«, auf der Straße liegender Dreck oder Unrat
Straße -- auf der Straße verbreitetes Gerücht, mnd. strātemēre, strātemēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht
Straße -- auf der Straße verbreitetes Gerücht, mnd. strātenmēre (1), strātenmēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht
Straße -- Beweidung der Straße, mnd. strātenwīde*, strātenwēde, strātenweide, F.: nhd. »Straßenweide« (F.) (2), Beweidung der Straße
Straße -- Bewohner einer Straße, mnd. strātære***, strāter***, M.: nhd. »Straßer«, Bewohner einer Straße
Straße -- Brunnen an der öffentlichen Straße, mnd. strātenborn, M.: nhd. »Straßenbrunnen«, Brunnen an der öffentlichen Straße
Straße -- Einfriedigung der Straße, mnd. strātenvrēdinge, F.: nhd. »Straßeneinfriedigung«, Einfriedigung der Straße
Straße -- enge Straße oder Gasse, mnd. twīte, twite, mnd.?, F.: nhd. schmaler Gang, enge Straße oder Gasse
Straße -- Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt, mnd. setteknecht, M.: nhd. »Setzknecht«, Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt
Straße -- gepflasterte Straße, mnd. stēndam, steindam, steendam, M.: nhd. Steindamm, gepflasterte Straße, das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster
Straße -- gepflasterte Straße, mnd. stēnstrāte, steinstrāte, stīnstrāte, stēnstrate, F.: nhd. »Steinstraße«, gepflasterte Straße
Straße -- in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss, mnd. spērwant, F.: nhd. »Sperrwand«, in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss
Straße -- längs der Straße, mnd. strātelanc, stratelank, Adv.: nhd. längs der Straße
Straße -- Mädchen das auf der Straße zu finden ist, mnd. strātenjuncvrouwe, strātenjuncvrūwe, F.: nhd. »Straßenjungfrau«, Mädchen das auf der Straße zu finden ist
Straße -- Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf, mnd. spērmāte, F.: nhd. »Sperrmaß«, Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf
Straße -- nach der Straße gelegen, mnd. strātenwārt, strātenwōrt, Adv.: nhd. »straßenwärts«, nach der Straße gelegen, an die Straße schließend
Straße -- öffentliche Straße, mhd. lantstrāze, F.: nhd. Landstraße, öffentliche Straße, öffentlicher Weg durchs Land
Straße -- schmale Straße, mnd. strēteken, N.: nhd. »Sträßchen«, schmale Straße, Steg
Straße -- schmale Straße, mnd. strāteken, N.: nhd. »Sträßchen«, schmale Straße, Steg
Straße -- Straße an oder zu einer Gerichtsstätte, mhd. mehelstrāze 3, st. F.: nhd. Straße an oder zu einer Gerichtsstätte
Straße -- Straße der Kürschner in Bergen, mnd. schinnærestrāte, schinnerstrāte, F.: nhd. »Schinnerstraße«, Straße der Kürschner in Bergen
Straße -- Straße der Schiffbauer, mnd. ? schipbūwærebrōk*, schipbūwerbrōk, M.: nhd. Straße der Schiffbauer?
-- Straße der Schiffbauer: mnd. ? schipbūwærebrōk*, schipbūwerbrōk, M.: nhd. Straße der Schiffbauer?
Straße -- Straße der Schneider, mnd. schr· dærestrāte*, schr· derstrāte, F.: nhd. »Schröterstraße«, Straße der Schneider
Straße -- Straße der Schuhmacher in Bergen, mnd. schōmākærestrāte*, schōmākerstrāte, F.: nhd. »Schuhmacherstraße«, Straße der Schuhmacher in Bergen
Straße -- Straße die nur einen Ausgang hat, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)
Straße -- Straße machen, mnd. strāten, sw. V.: nhd. Straße machen, Straße pflastern
Straße -- Straße pflastern, mhd. pflasteren, pflastern, phlastern, sw. V.: nhd. »pflastern«, pflastern mit, mit Mörtel aufbauen, Pflaster auflegen, Straße pflastern
Straße -- Straße pflastern, mnd. strāten, sw. V.: nhd. Straße machen, Straße pflastern
Straße -- Türe zur Straße, mnd. strātend· re, F.: nhd. »Straßentüre«, Türe zur Straße, Haustüre
Straße -- vom Rathaus zur Sülze führende Straße, mnd. sültestrāte, F.: nhd. Sülzestraße, vom Rathaus zur Sülze führende Straße
Straße -- zum Schloss führende Straße, mnd. slotstrāte, F.: nhd. »Schlossstraße«, zum Schloss führende Straße
Straße -- zur Straße hin offener Aufbau, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau
Straße benannt nach den Verkaufsständen (Scharren) der Schlachter, mnd. schernenstrāte, F.: nhd. Straße benannt nach den Verkaufsständen (Scharren) der Schlachter
Straße benannt nach den Verkaufsständen (Scharren) der Schlachter, mnd. schernærestrāte, F.: nhd. Straße benannt nach den Verkaufsständen (Scharren) der Schlachter
Straße, germ. *runs-, Sb.: nhd. Zusammenlauf, Straße; *strāta, F.: nhd. Weg, Straße
Straße, got. faúr-a-daúr-i* 1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 123,2): nhd. Straße, Gasse; ga-g-g* 2, gaggs*, st. N. (a): nhd. Gang (M.) (2), Weg, Straße; ga-ru-n-s* 3, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Markt, Straße; plap-ja* (?) 1, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 23 Anm. 1, 127 Anm. 2): nhd. Straße
Straße, an. l-ǫn, st. F. (ō): nhd. Scheune, Haufen, Häuserreihe, Straße; stræ-t-i, N.: nhd. Straße
-- dunkle Straße: an. nifl-veg-r, st. M. (a): nhd. dunkle Straße
-- Straße von Gibraltar: an. N r-va-sund, st. M. (a): nhd. Straße von Gibraltar
Straße, ae. eor-þ-byr-g, F. (kons.): nhd. Erdwerk, Hügel, Ufer, Straße; ge-lā-d, st. N. (a):

nhd. Weg, Straße, Spur; lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Reise, Weg, Straße, Leitung, Beförderung, Wasserleitung, Wasserlauf, Graben (M.), Bach, Unterhalt, Reinigung durch Eidleite; plæ-t-s-e, plæ-c-e, sw. F. (n): nhd. Platz (M.) (1), Straße; rād (1), st. F. (ō): nhd. Ritt, Reiten, Zug, Reise, Straße, Musik; stīg, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Steig, Steg, Pfad, Weg, Straße, Linie; strǣ-t (1), strē-t, st. F. (ō): nhd. Straße; strǣ-t-l-an-e, strǣ-t-l-an-u, st. F.: nhd. Straße; wīc (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Wohnung, Haus, Wohnort, Dorf, Lager, Straße, Stadt?

-- gepflasterte Straße: ae. stā-n-weg, st. M. (a): nhd. gepflasterte Straße

-- gerade Straße: ae. ra-n-c-strǣ-t, st. F. (ō): nhd. Gasse, gerade Straße

-- lange Straße: ae. w-ī-d-lǣs-t*, w-ī-d-lās-t, st. M. (a): nhd. weite Wanderung, langer Weg, lange Straße

-- Straße mit Meilensteinen: ae. ? mī-l-pæþ, st. M. (a): nhd. »Meilenpfad«, Entfernung in Meilen, Straße mit Meilensteinen?

Straße, afries. strē-t-e, st. F. (ō): nhd. Straße

Straße, anfrk. strā-t-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Straße

Straße, as. strā-t-a 5, sw. F. (n): nhd. Straße; weg* (1) 40, st. M. (a): nhd. Weg, Straße

Straße, ahd. heristrāza 12, st. F. (ō): nhd. Straße, Hauptstraße, Heerstraße, Königsstraße; strāza 37, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weg, Bahn, Straße, gepflasterte Straße; weg 283, st. M. (a): nhd. Weg, Straße, Bahn, Gang (M.) (2), Zugang, Reise, Pfad

-- gepflasterte Straße: ahd. strāza 37, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weg, Bahn, Straße, gepflasterte Straße

Straße, mhd. gazze, gasse, sw. F.: nhd. Gasse, Straße, Stadtstraße, Dorfstraße

-- gerade Straße: mhd. gerihte (5), st. F.: nhd. Richtigmachung, gerade Richtung, gerade Straße, Gerade (F.) (2), Berichtigung

-- Straße des Leids: mhd. kumberstrāze*, kummerstrāze, st. F.: nhd. »Kummerstraße«, Straße des Leids

-- Straße für das Heer: mhd. herstrāze, st. F.: nhd. »Heerstraße«, Straße für das Heer, breite Landstraße, Milchstraße

-- Straße zum Himmel: mhd. himelstrāze, st. F.: nhd. Himmelstraße, Straße zum Himmel, Maria

Straße, mhd. strāze, strōze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle

-- Gerichtsbarkeit auf der Straße oder die Straße betreffend: mhd. strāzengerihte 2, strāzegerihte, st. N.: nhd. Straßengericht, Gerichtsbarkeit auf der Straße oder die Straße betreffend; strāzengerihte 2, strāzegerihte, st. N.: nhd. Straßengericht, Gerichtsbarkeit auf der Straße oder die Straße betreffend

-- steile Straße: mhd. steige, st. F.: nhd. Steige (F.) (1), steile Straße, steile Anhöhe, Anhöhe, Emporsteigen, Abgesang

-- zur Straße hin: mhd. strāzehalp 2, Adv.: nhd. straßenseitig, zur Straße hin

Straße, mhd. vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; wec (1), wech, weg, st. M.: nhd. Weg, Straße, Fahrt, Reise, Bahn, Richtung, Möglichkeit, Art und Weise

-- Straße durch den Wald: mhd. waltstrāze, F.: nhd. Straße durch den Wald, Waldstraße, Waldweg

-- Straße in der Ziechenmacher ansässig sind: mhd. ziechærestrāze*, ziecherstrāze, st. F.: nhd. Ziecherstraße, Straße in der Ziechenmacher ansässig sind

-- über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau: mhd. ūzladunge, st. F.: nhd. »Ausladung« (F.), Überbau, über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau

Straße, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

-- Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt: mnd. dwereshūs*, dwershūs, dwershûs, M.: nhd. Querhaus, Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt; dwērhūs, N.: nhd. Querhaus, Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt

-- mit Bohle eine Straße pflastern: mnd. brüggen, sw. V.: nhd. Brücke legen, Brücke bauen, Brücke machen, mit Steinen pflastern, mit Bohle eine Straße pflastern

-- von der Straße abgehend: mnd. erregengich, Adj.: nhd. »irrgängig«, von der Straße abgehend, irre, wahnwitzig, schwachsinnig

-- zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges: mnd. brüggewerk, brückwerk, N.: nhd. zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges, Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst

Straße, mnd. gāte (1), F.: nhd. Gasse, Straße, Gosse?; gatze, gadtze, gasse, F.: nhd. Gasse, Straße, kleiner und enger Durchgang, ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück]); hērwech, hērewech, M.: nhd. »Heerweg«, Straße

-- auf einer offenen Straße gehen: mnd. hēlwechen***, sw. V.: nhd. auf einer offenen Straße gehen

-- große öffentliche Straße: mnd. hērstrāte, heerstrāte, herrstrāte, hērestrāte, herestrate, F.: nhd. Heerstraße, große öffentliche Straße, Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht

-- Haus das den Giebel zur Straße kehrt: mnd. gēvelhūs, N.: nhd. Giebelhaus, Haus mit Giebel, Haus das den Giebel zur Straße kehrt

-- Kelleröffnung auf die Straße: mnd. kellærehals*, kellerhals, kelrehals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, Kelleröffnung auf die Straße, Kellerdach, »Kellerhals« (Name einer Pflanze)

-- offene allgemeine öffentliche Straße: mnd. hēlwech, helwech, heelwech, heilwech, hielwech, hēlewech, hellewech, hilewech, M.: nhd. Hellweg, offene allgemeine öffentliche Straße, Landstraße, große Heerstraße, allgemeine Heerstraße

-- öffentliche Straße unter königlichem Schutz: mnd. k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen; k· ningesstrāte, koningesstrate, k· ningsstrāte, k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen

-- Straße in der Juden wohnen: mnd. j· denstrāte, jöddenstrāte, F.: nhd. »Judenstraße«, Judengasse, Straße in der Juden wohnen

-- von der Straße holen: mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

Straße, mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch; plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort

-- Abflussrinne auf der Straße: mnd. rennestēn*, renstēn, renstein, rennenstēn, rönstēn, rönnestēn, rünstēn, ronstēn, M.: nhd. Rinnstein, Abflussrinne auf der Straße, Straßengosse, Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße

-- Aufenthalt bei Nacht auf der Straße: mnd. nachtganc, M.: nhd. »Nachtgang«, Aufenthalt bei Nacht auf der Straße, nächtliches Herumtreiben, Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben

-- höher gelegene Straße: mnd. · verenstrāte, F.: nhd. höher gelegene Straße; · verstrāte, ōverstrāte, F.: nhd. höher gelegene Straße

-- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen: mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

-- östliche Seite einer Straße: mnd. ōstsīde, ōstsiide, oeststīde, ōstsīt, ōstsiit, F.: nhd. »Ostseite«, östliche Seite einer Straße, östliche Seite eines Gebäudes, östlicher Teil eines Gebiets

-- Raub auf öffentlicher Straße: mnd. lantrōf, lantroef, M.: nhd. Raub auf öffentlicher Straße

-- Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben: mnd. pelsærestrāte*, pelserstrāte, pelzerstrāte, peltzerstrāte, pilserstrāte, F.: nhd. »Pelzerstraße«, Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben

-- über die Straße hängender Gebäudeteil: mnd. · verhenginge, ōrhenginge, F.: nhd. »Überhang«, über die Straße hängender Gebäudeteil, Erker

-- über die Straße hervorspringender Gebäudeteil: mnd. · verhanc, ōverhanc, overhank, N.: nhd. »Überhang«, Überbau, über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker, überhängende Zweige; · verhengelse*, · verhengelsche, ōverhengelsche, N.: nhd. über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker

-- über die Straße springender Erker: mnd. · vertimmer, ōvertimmer, N.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, über die Straße springender Erker

-- über die Straße vorspringen: mnd. · verhangen, ōverhangen, overhangen, st. V.: nhd. überhängen, über die Straße vorspringen

-- über die Straße vorspringender Gebäudeteil: mnd. · verset, · versette, · verset, N.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil; · verstek, ōverstek, · versteck, ōversteck, · versteke, M.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, Erker, Vordach; · vertimmer, ōvertimmer, N.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, über die Straße springender Erker

-- Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße: mnd. rennestēn*, renstēn, renstein, rennenstēn, rönstēn, rönnestēn, rünstēn, ronstēn, M.: nhd. Rinnstein, Abflussrinne auf der Straße, Straßengosse, Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße

-- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen: mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

Straße, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

-- freie öffentliche Straße: mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

Straße, mnd. strāte (2)?, F.: nhd. »Straße«, Meeresenge

Straße, mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

-- eine Straße in Lübeck: mnd. vischæregrōve*, vischergrōve, F.: nhd. Fischergrube, eine Straße in Lübeck

-- Klapptisch zur Auslage der Waren an der Straße: mnd. windelāge*, windelage, mnd.?, sw. F.: nhd. Fensterladen, Klapptisch zur Auslage der Waren an der Straße

-- Raum zwischen Haus und Straße: mnd. vālt, fālt, valt, vālet, vōlt, volt, M.: nhd. umzäunter Raum, Hofraum, Hofplatz, Raum zwischen Haus und Straße, Pferch, Pferdehürde, Schafhürde, Mistplatz

-- Wohnzimmer an der Straße: mnd. v· rdörnse, v· rdörntze, vordorntze, v· redörnse, F.: nhd. heizbare Vorderstube, Wohnzimmer an der Straße

strasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Straßen -- Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, mnd. gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck

Straßen -- Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen, mnd. drekvōget, dreckvoget, M.: nhd. »Dreckvogt«, Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen

Straßen -- ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde, mnd. pingesterblōme, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde

Straßen -- in den Straßen umherstreifen, mnd. gatzentrēden***, V.: nhd. »Gassen treten«, in den Straßen umherstreifen

Straßen -- in den Straßen Umherstreifender, mnd. gatzentrēdære*, gatzentrēder, M.: nhd. »Gassentreter«, Pflastertreter, in den Straßen Umherstreifender

Straßen -- Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, mnd. · velengünne, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend; · velgünne, · velgönne, · velgamme, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend

Straßen -- Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat, mnd. damhēre, damhere, dammehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat

Straßen -- Straßenbezeichnung für städtische Straßen, mnd. k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen; k· ningesstrāte, koningesstrate, k· ningsstrāte, k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen

Straßenaufseher, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Straßenbäcker, mnd. hipkenbeckære*, hipkenbecker, hüpkenbecker, ipkenbecker, M.: nhd. Bäcker von kleinem Gebäck, Straßenbäcker, Spötter, Lästerer

Straßenbau -- Ratsherr dem der Straßenbau untersteht, mnd. stēnwēgeshēre*, steinwēgeshēre, M.: nhd. Ratsherr dem der Straßenbau untersteht

Straßenbau -- Sand zum Straßenbau, mnd. wechsant, mnd.?, M.: nhd. »Wegsand«, Sand zum Straßenbau

Straßenbaudienst -- Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst, mnd. brüggewerk, brückwerk, N.: nhd. zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges, Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst

Straßenbauer, mnd. stēnsettære, stēnsetter, M.: nhd. »Steinsetzer«, Straßenpflasterer, Straßenbauer

Straßenbauer, mnd. strātemākære*, strātemāker, M.: nhd. »Straßenmacher«, Straßenbauer, Straßenpflasterer

Straßenbauer, mnd. strātenære*, strātnære*, strātner, M.: nhd. »Straßner«, Straßenbauer, Straßenpflasterer

Straßenbauer, mnd. strātenmēkære*, strātenmēker, M.: nhd. »Straßenmächer«, Straßenbauer, Straßenpflasterer

Straßenbauer, mnd. strātenmākære*, strātenmāker, M.: nhd. »Straßenmacher«, Straßenbauer, Straßenpflasterer

Straßenbelag -- Holz oder Reisig zu Straßenbelag, mnd. ? tāfer (1), Sb.: nhd. Holz oder Reisig zu Straßenbelag?

Straßenbezeichnung -- eine Straßenbezeichnung in Stettin Braunschweig, mnd. ? schōstrāte, F.: nhd. »Schuhstraße«, eine Straßenbezeichnung in Stettin? Braunschweig

Straßenbezeichnung -- eine Straßenbezeichnung, mnd. sch· telærestrāte*, sch· telerstrāte, F.: nhd. »Schüsslerstraße«, eine Straßenbezeichnung

Straßenbezeichnung -- Straßenbezeichnung für städtische Straßen, mnd. k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen; k· ningesstrāte, koningesstrate, k· ningsstrāte, k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen

Straßenbrunnen, mnd. strātenborn, M.: nhd. »Straßenbrunnen«, Brunnen an der öffentlichen Straße

Straßenbüttel, mnd. strātenb· del, M.: nhd. »Straßenbüttel«, Straßenjunge, lärmender Gassenjunge, Herumtreiber

Straßendreck, mnd. hōr (1), hōre, hār, hāre, N.: nhd. Dreck, Unrat, Straßendreck, Abfall, Kot, tierische Exkremente, Mist, Schmutz, Schlamm, Moorerde, Lehm

Straßendreck, mnd. strātendrek, M.: nhd. »Straßendreck«, auf der Straße liegender Dreck oder Unrat

Straßendreck, mnd. strātenhōr, strātenhar, strātenhoer, strātenhaer, N.: nhd. Straßendreck, Straßenkot

Straßenecke, ahd. fornentigī* 13?, fornantigī*, st. F. (ī): nhd. Spitze, Zipfel, Ecke, Straßenecke, Anfang, Vorderseite, Anfang; giwiggi* 24, st. N. (ja): nhd. Wegscheide, Wegkreuzung, Kreuzung, Ecke, Kreuzweg, Straßenecke, Scheideweg; kērawiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Wegkehre, Wegbiegung, Straßenecke

Straßenecke, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

-- an einer Straßenecke gelegener Keller: mnd. ōrtkellære*, ōrtkeller, M.: nhd. an einer Straßenecke gelegener Keller

-- Gehöft an einer Straßenecke: mnd. ōrthof, M.: nhd. Hof an einer Straßenecke, mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, Gehöft an einer Straßenecke

-- Hof an einer Straßenecke: mnd. ōrthof, M.: nhd. Hof an einer Straßenecke, mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, Gehöft an einer Straßenecke

-- kleines Wohnhaus an einer Straßenecke: mnd. ōrtbōde, ōrtbůde, F.: nhd. kleines Wohnhaus an einer Straßenecke, Eckbude

-- mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke: mnd. ōrthof, M.: nhd. Hof an einer Straßenecke, mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, Gehöft an einer Straßenecke

Straßenecke, mnd. hōk (1), hoek, hoeck, huk, huck, hueck, hucke, M., N.: nhd. Ecke, Winkel, Zimmerecke, Abseite im Haus, Straßenecke; hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

-- an der Straßenecke liegender Garten: mnd. hōrngārde, M.: nhd. an der Straßenecke liegender Garten

Straßeneinfriedigung, mnd. strātenvrēdinge, F.: nhd. »Straßeneinfriedigung«, Einfriedigung der Straße

Straßenfeger, mnd. drekvēgære*, drekvēger, M.: nhd. »Dreckfeger«, Straßenfeger, Kotfeger, Unratfeger

Straßenfeger, mnd. strātenvēgære*, strātenvēger, M.: nhd. Straßenfeger, Gassenfeger

Straßengänger, mnd. strātengengære*, strātengenger, M.: nhd. »Straßengänger«, von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen

Straßengemeinschaft -- Verzeichnis von Mitgliedern einer organisierten Straßengemeinschaft, mnd. nāberbōk, N.: nhd. »Nachbarbuch«, Verzeichnis von Mitgliedern einer organisierten Straßengemeinschaft

Straßengericht (N.) (1), mnd. strātengerichte, strātengericht, N.: nhd. Straßengericht (N.) (1), Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten

Straßengericht, mhd. strāzengerihte 2, strāzegerihte, st. N.: nhd. Straßengericht, Gerichtsbarkeit auf der Straße oder die Straße betreffend

Straßengericht, mnd. strātenrichte, strātenricht, N.: nhd. Straßengericht, Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten

Straßengosse, mnd. rennestēn*, renstēn, renstein, rennenstēn, rönstēn, rönnestēn, rünstēn, ronstēn, M.: nhd. Rinnstein, Abflussrinne auf der Straße, Straßengosse, Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße

Straßenhüter, mnd. strātenh· dære*, strātenh· der, strātenhoider, M.: nhd. »Straßenhüter«, im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen

Straßenjunge, mnd. strātenb· del, M.: nhd. »Straßenbüttel«, Straßenjunge, lärmender Gassenjunge, Herumtreiber

Straßenjunge, mnd. strātenjunge, M.: nhd. Straßenjunge

Straßenjungfrau, mnd. strātenjuncvrouwe, strātenjuncvrūwe, F.: nhd. »Straßenjungfrau«, Mädchen das auf der Straße zu finden ist

Straßenkampf, mnd. beckenslach, M.: nhd. Rauferei, Straßenkampf

Straßenkehrer, mnd. r· mære*, r· mer, M.: nhd. »Räumer«, Aufräumer, Straßenkehrer

Straßenkehricht, mhd. schormist, st. M.: nhd. Straßenkehricht

Straßenkehricht, mnd. drek, dreck, M.: nhd. Dreck, Schmutz, Unrat, Abfall, Kehricht, Straßenkehricht, Kot, Schlamm, Morast

Straßenkot, mnd. strātenhōr, strātenhar, strātenhoer, strātenhaer, N.: nhd. Straßendreck, Straßenkot

Straßenkreuzung, ae. weg-ge-dā-l, st. N. (a): nhd. Straßenkreuzung, Wegkreuzung

Straßenkunde, mhd. strāzenkunst, st. F.: nhd. Straßenkunde, Strategie

Straßenmacher, mnd. strātemākære*, strātemāker, M.: nhd. »Straßenmacher«, Straßenbauer, Straßenpflasterer

Straßenmächer, mnd. strātenmēkære*, strātenmēker, M.: nhd. »Straßenmächer«, Straßenbauer, Straßenpflasterer

Straßenmacher, mnd. strātenmākære*, strātenmāker, M.: nhd. »Straßenmacher«, Straßenbauer, Straßenpflasterer

Straßenmäre, mnd. strātemēre, strātemēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht

Straßenmäre, mnd. strātenmēre (1), strātenmēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht

Straßenmaut, ae. fær-rih-t, st. N. (a): nhd. Straßenmaut

Straßenmilde, mhd. strāzenmilte, st. F.: nhd. »Straßenmilde«, Freigiebigkeit gegenüber Fahrenden

Straßenordnung -- für die Straßenordnung Sorgender, mnd. wākehēre, mnd.?, M.: nhd.

»Wachtherr«, Ratsherr, für die Mauerbewachung und Wallbewachung Sorgender, für die Straßenordnung Sorgender

Straßenpflaster -- das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster, mnd. stēndam, steindam, steendam, M.: nhd. Steindamm, gepflasterte Straße, das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster

Straßenpflaster -- Vertiefung im Straßenpflaster, mhd. teiche, st. F.: nhd. Vertiefung im Straßenpflaster

Straßenpflaster, mhd. esterīch, esterich, estrīch, estrich, st. M.: nhd. Estrich, Straßenpflaster, Boden, Fußboden

Straßenpflaster, mhd. pflaster*, phlaster, plaster, blaster, st. N.: nhd. Pflaster, Salbe, Zement, Mörtel, Wundpflaster, Straßenpflaster, Steinboden, Fußboden

Straßenpflaster, mnd. ? stēnbrügge, steinbrügge, steimbrügge, steimbrucghe, F.: nhd. Steinbrücke, Steindamm, Steinsetzung, Straßenpflaster?

Straßenpflaster, mnd. dam, damm, M.: nhd. Damm, Erhöhung von Erde oder Stein (zum Schutz vor Wasser oder zur Stauung des Wassers), Dammbefestigung, Dammweg, Steindamm, Knüppeldamm, Scheidewand (auch im menschlichen Körper), Straßenpflaster

Straßenpflaster, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

Straßenpflaster, mnd. stēnwech, steinwech, M.: nhd. »Steinweg«, mit Steinen gepflasterter gepflasterter Weg, Straßenpflaster

Straßenpflasterer -- Hammer der Straßenpflasterer, mnd. brüggehāmer, M.: nhd. Hammer des Wegepflasterers zum Zerkleinern der Steine, Hammer der Steinbrücker, Hammer der Straßenpflasterer

Straßenpflasterer, mnd. stēnbrüggære*, stēnbrügger, steinbrügger, stembrügger, M.: nhd. Steinsetzer, Straßenpflasterer

Straßenpflasterer, mnd. stēnsettære, stēnsetter, M.: nhd. »Steinsetzer«, Straßenpflasterer, Straßenbauer

Straßenpflasterer, mnd. stēnwechleggære*, stēnwechlegger, steinwechlegger, M.: nhd. »Steinwegleger«, Straßenpflasterer

Straßenpflasterer, mnd. stēnwechsettære*, stēnwechsetter, steinwechsetter, M.: nhd. »Steinwegsetzer«, Straßenpflasterer

Straßenpflasterer, mnd. strātemākære*, strātemāker, M.: nhd. »Straßenmacher«, Straßenbauer, Straßenpflasterer

Straßenpflasterer, mnd. strātenbrüggære*, strātenbrügger, M.: nhd. Straßenpflasterer

Straßenpflasterer, mnd. strātenære*, strātnære*, strātner, M.: nhd. »Straßner«, Straßenbauer, Straßenpflasterer

Straßenpflasterer, mnd. strātenmēkære*, strātenmēker, M.: nhd. »Straßenmächer«, Straßenbauer, Straßenpflasterer

Straßenpflasterer, mnd. strātenmākære*, strātenmāker, M.: nhd. »Straßenmacher«, Straßenbauer, Straßenpflasterer

Straßenpful, mnd. strātenpōl, M.: nhd. »Straßenpful«, Rinnstein

Straßenrain -- Recht den Straßenrain zu besäen, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

Straßenraub -- Straßenraub begehen, mnd. strātenschinden* (1)**, sw. V.: nhd. »straßenschinden«, Straßenraub begehen

Straßenraub -- Straßenraub betreiben, mnd. strōden (1), strouden, stroyden, sw. V.: nhd. rauben, plündern, Straßenraub betreiben, ausplündern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Straßenraub -- Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

Straßenraub -- Verüben von Straßenraub, mnd. strātenschindærīe*, strātenschinderīe, F.: nhd. »Straßenschinderei«, Verüben von Straßenraub

Straßenraub (als strafwürdiges Verbrechen), mnd. strātenrōf, M.: nhd. Straßenraub (als strafwürdiges Verbrechen), aus Straßenraub stammendes Gut (N.)

Straßenraub, mhd. schæchærīe*, schāchærīe*, schācherīe, schæcherīe, st. F.: nhd. Straßenraub, Raub; snap (2), st. M.: nhd. Schnappen, Straßenraub, Geschwätz, Gekläffe; strāzroup, st. M.: nhd. Straßenraub, Weglagerei

-- auf Straßenraub ausgehen: mhd. strāzrouben, sw. V.: nhd. auf Straßenraub ausgehen, Straßenraub betreiben

-- Straßenraub betreiben: mhd. strāzrouben, sw. V.: nhd. auf Straßenraub ausgehen, Straßenraub betreiben

-- Straßenraub treiben: mhd. snappen, sw. V.: nhd. schnappen, wanken, straucheln, Straßenraub treiben, plaudern, schwatzen, schnappen nach, angreifen

Straßenraub, mnd. ? schinne, F.: nhd. Schinne, Kopfschuppe, Straßenraub?

Straßenraub, mnd. beschēdiginge, beschedeginge, F.: nhd. Schädigung, Beschädigung, Beraubung (des Landfahrenden oder Seefahrenden), Straßenraub; beschēdinge (1), bescheddinge, F.: nhd. Schädigung, Beschädigung, Beraubung (des Landfahrenden oder Seefahrenden), Straßenraub

-- durch Straßenraub handelnd: mnd. b· denestülpisch*, b· denstülpesch, Adj.: nhd. räuberisch, durch Straßenraub handelnd

-- durch Straßenraub schädigen: mnd. bestr· pen, sw. V.: nhd. anfallen (V.), durch Straßenraub schädigen

Straßenraub, mnd. plackærīe*, plackerīe, plaggerīe, placherie, plachgerye, plagerīe, mnd.?, F.: nhd. Plackerei, Belästigung, Raub, Straßenraub; rērōf, reroef, reroiff, M.: nhd. Beraubung einer Leiche, Beraubung eines Erschlagenen, Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, Straßenraub, Raubmord; rōværīe*, rōverīe, r· verīe, rōverīge, rōuerie, F.: nhd. Räuberei, Beutemachen, Raubtätigkeit, Straßenraub, Seeräuberei, Plünderung, Raubsucht, Raubgut, Beute

Straßenraub, mnd. schindærīe*, schinderīe, schinderīge, schinnerīe, schinnerīge, F.: nhd. Schinderei, Straßenraub, Wegelagerei, Plünderung, Schädigung, Aussaugung, Ausnutzung

Straßenraub, mnd. strōden* (2), strōdent, N.: nhd. Rauben, Straßenraub

Straßenraub, mnd. strātenschinden (2), strātenschindent, strātenschynnent, stratenschinnent, N.: nhd. Straßenraub

Straßenräuber -- Straßenräuber der Frauen überfällt oder beraubt, mnd. vrouwenschindære*, vrouwenschinder, vrouwenschinner, vrouwenscenner, M.: nhd. Frauenräuber, Straßenräuber der Frauen überfällt oder beraubt

Straßenräuber, afries. skāk-râ-v-ere 1, st. M. (ja): nhd. Räuber, Straßenräuber

Straßenräuber, ahd. mūhhināri* 1, mūchināri, st. M. (ja): nhd. Wegelagerer, Straßenräuber, Einbrecher; mūhho* (1) 1, mūcho*, mūhheo*, sw. M. (n): nhd. Wegelagerer, Räuber, Straßenräuber

Straßenräuber, mhd. pleckære*, plecker, mmd., st. M.: nhd. Straßenräuber

Straßenräuber, mhd. schindære*, schinder, st. M.: nhd. »Schinder«, Fellabzieher, Abdecker, Rindenschäler, Schlächter, Peiniger, Straßenräuber; strātilläte, sw. M.: nhd. Straßenräuber; strāzroubære*, strāzrouber, st. M.: nhd. Straßenräuber, Wegelagerer

Straßenräuber, mnd. aneslēgære*, aneslēger*, anslēger, M.: nhd. »Anschläger«, Angreifer, Straßenräuber; b· denestülpære*, b· denstülper, bodenstulper, böddenstülper, M.: nhd. Räuber, Plünderer, Straßenräuber

Straßenräuber, mnd. lantsch· mære*, lantsch· mer, lantschumer, M.: nhd. Landräuber, Straßenräuber, Landstreicher; m· rdære*, m· rder, m· rdēre, M.: nhd. Mörder, Menschen vorsätzlich Tötender, nach dem Leben Trachtender, Raubmörder, Straßenräuber, Wegelagerer; r· være*, rōver, r· ver, rȯver, ru̯ver, roufere, rōvere, r· vere, M.: nhd. Räuber, Straßenräuber, Wegelagerer, Seeräuber, Kirchenräuber, Plünderer; r· tære*, r· ter, ruͤter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

-- ritterlicher Straßenräuber: mnd. r· tære*, r· ter, ruͤter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

Straßenräuber, mnd. schindære*, schinder, schinner, M.: nhd. Schinder, Scharfrichter, Straßenräuber, Wegelagerer, Plünderer, Bedrücker, Erpresser, Aussauger, Abdecker

Straßenräuber, mnd. schinnære* (1), schinner, M.: nhd. »Schinner«, Kürschner, Fellbereiter, Gerber, Pelzer, Straßenräuber

Straßenräuber, mnd. sch· mære*, sch· mer, schumer, M.: nhd. »Schäumer«, Landstreicher, Straßenräuber, Nichtsnutz, Barbier

Straßenräuber, mnd. strōdære*, strōder, strouder, stroeder, stroeyder, M.: nhd. Strauchdieb, Wegelagerer, Straßenräuber

Straßenräuber, mnd. strūkdēf, M.: nhd. Strauchdieb, Straßenräuber

Straßenräuber, mnd. strūkr· være*, strūkr· ver, strūkrover, M.: nhd. Straßenräuber, Strauchdieb

Straßenräuber, mnd. strātenr· være*, strātenr· ver, strātenrouwer, M.: nhd. Straßenräuber

Straßenräuber, mnd. strātenschindære*, strātenschinder, strātenschinner, M.: nhd. »Straßenschinder«, Straßenräuber

Straßenräuber, mnd. strātensch· mære*, strātensch· mer, M.: nhd. »Straßenschäumer«, Straßenräuber

Straßenräuberei -- Straßenräuberei betreiben, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

Straßenräuberei, mhd. schinderīe, st. F.: nhd. »Schinderei«, Straßenräuberei

Straßenräuberei, mnd. strōdærīe*, str· derīe, F.: nhd. Räuberei, Straßenräuberei, Räuberbande

straßenräuberisch, mnd. strōden (3), Adj.: nhd. raubend, straßenräuberisch; strōdent*, strōdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. raubend, straßenräuberisch

straßenräuberisch, mnd. strōdærisch*, str· dersch, Adj.: nhd. räuberisch, straßenräuberisch

straßenräuberisch, mnd. strūkrōværisch*, strūkr· versch, Adj.: nhd. straßenräuberisch

Straßenrecht, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

Straßenreinigung -- städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt, mnd. santwerpære*, santwerper, M.: nhd. »Sandwerfer«, städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt

straßenschäumen, mnd. strātensch· men***, sw. V.: nhd. »straßenschäumen«

Straßenschäumer, mnd. strātensch· mære*, strātensch· mer, M.: nhd. »Straßenschäumer«, Straßenräuber

Straßenschenke, mnd. krōch (1), kroech, krouch, kroich, krūch, M.: nhd. »Krug« (M.) (2), Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke; krūch, M.: nhd.

Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke

straßenschinden, mnd. strātenschinden* (1)**, sw. V.: nhd. »straßenschinden«, Straßenraub begehen

Straßenschinder, mnd. strātenschindære*, strātenschinder, strātenschinner, M.: nhd. »Straßenschinder«, Straßenräuber

Straßenschinderei, mnd. strātenschindærīe*, strātenschinderīe, F.: nhd. »Straßenschinderei«, Verüben von Straßenraub

Straßenschmutz -- mit schlüpfrigem Straßenschmutz besudeln, mnd. beklisteren, sw. V.: nhd. beschmutzen, mit schlüpfrigem Straßenschmutz besudeln

straßenseitig, mhd. strāzehalp 2, Adv.: nhd. straßenseitig, zur Straße hin

Straßenstaub, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

Straßenstein, mhd. wegestein, st. M.: nhd. Straßenstein, Bürgerweg, Pflasterstein

Straßentüre, mnd. strātend· re, F.: nhd. »Straßentüre«, Türe zur Straße, Haustüre

Straßenverband, mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis; nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

-- aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten: mnd. nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

-- die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten: mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

Straßenwache -- nächtliche Straßenwache, mnd. nachtwāke, F.: nhd. Nachtwache, nächtliche Straßenwache, nächtliche Gebetswache; nachtwākinge, F.: nhd. Nachtwache, nächtliche Straßenwache, nächtliche Gebetswache

Straßenwache, mnd. hōlt, holt, hōld, hālt, hǡlt, M., N.: nhd. Aufenthalt, Rast, Hinterhalt, Versteck, Sicherung, Straßenwache, Halten (N.), Abhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Anhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffskurs (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Straßenwächter -- im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen, mnd. strātenh· dære*, strātenh· der, strātenhoider, M.: nhd. »Straßenhüter«, im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen

straßenwärts, mnd. strātenwārt, strātenwōrt, Adv.: nhd. »straßenwärts«, nach der Straße gelegen, an die Straße schließend

Straßenweg, mnd. strātenwech, M.: nhd. »Straßenweg«, allgemeine Straße, allgemeiner Weg

Straßenweide (F.) (2), mnd. strātenwīde*, strātenwēde, strātenweide, F.: nhd. »Straßenweide« (F.) (2), Beweidung der Straße

Straßenwendung -- Acker an einer Straßenwendung, mhd. werbacker 4, st. M.: nhd. Acker an einer Straßenwendung, Acker an einer Flusswendung

Straßenzins, mnd. strātentins, M., N.: nhd. Straßenzins

Straßenzoll -- von Straßenzoll befreit, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Straßenzoll, mnd. strātentol, M.: nhd. Straßenzoll

Straßer, mnd. strātære***, strāter***, M.: nhd. »Straßer«, Bewohner einer Straße

Straßner, mnd. strātenære*, strātnære*, strātner, M.: nhd. »Straßner«, Straßenbauer, Straßenpflasterer

strasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

straszauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

straszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszburg, nhd.: nhd. ; L.: DW

straszburger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

straszenabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenabzweigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenauflauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenaufruhr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenaufstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbahnbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbahnnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszenbahnschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbahnwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbauamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbauunternehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbauverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbauwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszenbekanntschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbelegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbeleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenberedsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbesetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbettelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbetteln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszenbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbeuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszenbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszenbord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straszenbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbubengenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszenbübisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straszenbuchhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbuchkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszendamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszendemonstration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszendirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszendorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszeneinfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenereignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszenfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenfegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszenfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenfegerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straszenfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenfront, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszenführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszenfuhrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszengedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszengesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengeviert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszengewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straszengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszengraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straszengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straszengreuel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenheldin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenkehricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenknäuel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenköter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenkrawall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenkreuzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
straszenlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenläuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
straszenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenlichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenlump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenmärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenmitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenmörder, nhd.: nhd. ; L.: DW
straszenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenmusikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenpartirer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenpflasterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenpflasterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenplacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenplackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenpolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenpolitiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenpredigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenprunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenpublikum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenputsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenräuberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenräuberisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
straszenräubermoral, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
straszenredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenreinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenrinnstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
straszensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszensand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszensäuberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenschänden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenschildchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenschlingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenschmutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenschotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenskandal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenspektakel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszensperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszensünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszentreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszentumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszentür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenübergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenunfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenunfug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenunruhen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenverkehrsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DW
straszenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
straszenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
straszenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenwirtshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszenwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straszenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszgütel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sträszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
straszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straszrauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stratagem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stratege, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strategem, nhd.: nhd. ; L.: DW
strategetiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strategie, mhd. strāzenkunst, st. F.: nhd. Straßenkunde, Strategie
strategie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strategik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strategisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stratele, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
strater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stratifizieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stratiot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stratten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stratusgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stratuswolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stratzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
straub, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
straub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sträubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Straube, mnd. strūve (2), struve, F.: nhd. Straube, eine Art (F.) (1) dünnen krausen Backwerks, eine Art Pfannkuchen
straube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sträubel, nhd.: nhd. ; L.: DW
straubelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sträubelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sträubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sträubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sträubelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straubemühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
straubemünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sträuben -- Fell sträuben, mhd. bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben
sträuben -- sich sträuben gegen, ahd. widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen
sträuben -- sich sträuben gegen, mhd. verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren
sträuben -- sich sträuben mit, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren
sträuben -- sich sträuben, ahd. 5zurlustōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, sich sträuben, Widerwille zeigen, Ekel empfinden, widerwillig sein (V.), überdrüssig sein (V.); girūspen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich sträuben, emporsträuben; iregislīhhēn* 1, iregislīchēn*, sw. V. (3): nhd. sich sträuben, schreckliches Aussehen annehmen; irstrobalōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich sträuben, starr stehen, starren; strūbēn* 10, sw. V. (3): nhd. starren, erstarren, sich sträuben; ūfstantan* 8?, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, sich in die Höhe richten, sich aufstellen, auferstehen, emporstehen, sich sträuben; wassēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich sträuben, sich emporsträuben, emporragen; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen; widarringan* 4, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, Widerstand leisten, sich sträuben; widarstrītan* 10, st. V. (1a): nhd. »widerstreiten«, streiten, sich widersetzen, widerstreben, zurückweisen, sich sträuben, ringen
sträuben -- sich sträuben, mhd. buosemen, sw. V.: nhd. sich sträuben, einen Beweis durch Verwandte führen
sträuben -- sich sträuben, mhd. riuhen, rūhen, sw. V.: nhd. rauh machen, rau machen,

leidenschaftlich machen, reizen, rauh werden, rau werden, sich sträuben

sträuben -- sich sträuben, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

sträuben -- sich vor Schrecken sträuben, ahd. grūēn* 1, sw. V. (3): nhd. grauen, grausen, sich vor Grauen aufrichten, sich vor Schrecken sträuben

-- Sträuben der Haare: ahd. strobalōt* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Sträuben der Haare, Schrecken, Grauen, Schauder; strūbunga* 1, st. F. (ō): nhd. Hochstehen der Haare, Sträuben der Haare

sträuben -- sträuben gegen, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden

sträuben, idg. *streubh-, *streub-, Adj., V.: nhd. starr, steif, sträuben; *streudh-, *streud-, V., Adj.: nhd. starr, steif, sträuben

sträuben, germ. *strūbēn, *strūbǣn, germ.?, sw. V.: nhd. steif sein (V.), sträuben; *strūbjan, *strūwjan, sw. V.: nhd. steif sein (V.), sträuben

sträuben, as. s-trū-v-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. sträuben

sträuben, ahd. spornōn* 7, spurnōn*, sw. V. (2): nhd. sich auflehnen, mit dem Fuß stoßen, sträuben; strūben 7, sw. V. (1a): nhd. rauh machen, zersausen, sträuben, rauh werden, starren

Sträuben, ahd. widarstrūbalī* 1, st. F. (ī): nhd. Widerstreben, Sträuben, Widerspenstigkeit

sträuben, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

Sträuben, mhd. spangen (2), st. N.: nhd. Sträuben, Widerstandleisten; spriutze, st. F.: nhd. Sträuben

sträuben, mhd. spangen* (1)**, V.: nhd. »sträuben«

Sträuben, mhd. strūbe (1), st. F., sw. F.: nhd. Sträuben, Federsträuben des Habichts, Backwerk, Spritzkrapfen

sträuben, mhd. strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

-- sich sträuben: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- sich sträuben gegen: mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

sträuben, mhd. striubelen*, striubeln, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; striuzen, sw. V.: nhd. sträuben, spreizen, sich einbilden auf, Kampf bestehen mit; stroben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strouben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen

sträuben, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; widerrangen, sw. V.: nhd. sich widersetzen, sträuben; widersperren, sw. V.: nhd. »widersperren«, sträuben, sich widersetzen, sich weigern

Sträuben, mhd. widerunge, st. F.: nhd. »Widerung«, Sträuben, Widerstreben, Ablehung, Weigerung

Sträuben, mnd. krēvelinge, F.: nhd. Kribbeln, Schaudern, Sträuben

sträuben, mnd. spēren (1), speren, sperren, spāren, sparren, sw. V.: nhd. sperren, auseinanderbreiten, auseinanderspannen, auseinanderspreizen, hemmen, anfechten, sträuben, weigern, Dachstuhl aufsetzen, versperren, hindern

sträuben, mnd. sportelen, spartelen, spertelen, sw. V.: nhd. zappeln, strampeln, scheuen, sträuben, ausschlagen, sich aufbäumen, sich widersetzen, sich sperren

sträuben, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

sträuben, mnd. strubbelen***, sw. V.: nhd. sträuben, sich wehren

sträuben, mnd. strubben***, sw. V.: nhd. sträuben, sich wehren

sträuben, mnd. str ven, struven, sw. V.: nhd. sträuben, widerstreben, wehren, weigern, empören, aufwirbeln

sträuben, mnd. wēren (2), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, verhindern, abhalten, sträuben, weigern, erwehren

-- sich sträuben: mnd. wedderstrubbelen*, wedderstrubbeln, mnd.?, sw. V.: nhd. sich sträuben, sich widersetzen; wedderstrubben***, sw. V.: nhd. sich sträuben, sich widersetzen; wedderstr ven*, wedderstruven, mnd.?, sw. V.: nhd. sich sträuben, sich widersetzen; wedderworstelen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen; wedderwrangen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen

Sträuben, mnd. wedderspartichhēt, wedderspartícheit, mnd.?, F.: nhd. Widersetzlichkeit, Sträuben; wedderstrubbichhēt*, wedderstrubbichēt*, wedderstrubbicheit*, wedderstrubicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerspenstigkeit, Sträuben; wedderstr vinge*, wedderstruvinge, mnd.?, F.: nhd. Sträuben, Widerspenstigkeit

straüben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sträuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

straubenbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträubend -- sich sträubend, mhd. strūbende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sich sträubend, struppig

sträubend -- sich sträubend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

sträubend, mnd. wedderspartich***, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, sträubend

straubenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straubenkrapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubenkringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straubenlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straubenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubenteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubentrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubentze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sträuber, mhd. striubelære* 1, striubeler, st. M.: nhd. »Sträuber«

strauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straubert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträuberücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Straubeschnecke, straub(e)schnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straubete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straubfederich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Straubfuß -- am Straubfuß leidend, mnd. hāgelhōvich, hagelhovich, Adj.: nhd. strupphufig, strupprau, struppraub, am Straubfuß leidend, am Igelsfuß leidend (Pferd)

straubfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straubfüszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straubgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straubhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straubhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straubhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubhärigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straubheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straubholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straubhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straubhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubhüfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straubhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straubich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straubicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straubichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straubigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträubigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Straubing, germ. ? Venaxemodorum, lat.-germ?, ON: nhd. Weißenbronn bei Heilsbronn?, Straubing?

straubinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträubisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straubkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straubkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sträublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sträubleinbäck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträubleinbäckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sträubleinteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straublicht, straublich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straublichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straubrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sträubsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

straubschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straubschnecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straubspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

straubstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sträubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

straubutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

straubwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

straubzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strauch -- Strauch aus der Familie der Tamariskengewächse, mnd. tamartschenstrūk, M.: nhd. Strauch aus der Familie der Tamariskengewächse

Strauch, idg. *dheregh-, Sb.: nhd. Strauch, Dorn

Strauch, germ. *bara-, germ.?, Sb.: nhd. Strauch; *basa-, *basam, germ.? st. N. (a): nhd. Strauch; *strūka, Sb.: nhd. Strauch

Strauch, ae. sceald-þȳ-f-el, st. M. (a): nhd. Alge, Seegras, Sumpfpflanze, Busch, Strauch

Strauch, ahd. busk* 6, bosk*, busc*, st. M. (a): nhd. Busch, Strauch, Gebüsch, Gehölz, Wäldchen; dikkinōtī* 2, dickinōtī, st. F. (ī): nhd. Dickicht, Strauch, Gesträuch; gistūdi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Staude, Strauch, Gesträuch; rīs (1) 9, hrīs*, st. N. (iz/az): nhd. Reis (N.), Strauch, Busch, Zweig, grüner Zweig, Ast; stūda 24, sw. F. (n): nhd. Staude, Strauch, Busch, Dornstrauch, Gestrüpp

Strauch, mhd. durne (2), st. M.: nhd. Dorn, Strauch, Dornstrauch

-- ein dorniger Strauch: mhd. brüsch, st. M.: nhd. ein dorniger Strauch

-- Strauch mit hartem Holz: mhd. beinwite, st. F.: nhd. Baum mit hartem Holz, Strauch mit hartem Holz

Strauch, mhd. spreide, st. F.: nhd. Strauch, Busch, Ausdehnung, Entfernung, Zerstreuung; strūch (2), st. M.: nhd. Strauch; strūz (2), st. M., sw. M.: nhd. Strauch; stūde, sw. F., st. F.: nhd. Staude, Pflanze, Strauch, Busch, Baum, buschiger Baum, Rute, Penis

Strauch, mnd. hucht, F.: nhd. Strauch, Strauchwerk, Sprickwerk; huchtel (2), mnd.?, F.: nhd. Strauch, Strauchwerk, Sprickwerk

Strauch, mnd. āderstrūk, M.: nhd. Strauch, Knüppel zu Zäunen

Strauch, mnd. rispeken, N.: nhd. »Rispchen«, Busch, Strauch

-- Strauch der wilden Malve oder des Eibischs: mnd. poppelenstrūk, M.: nhd. Strauch der wilden Malve oder des Eibischs

Strauch, mnd. strūk, str· k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2)

strauch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strauchart -- eine tropische Strauchart, mhd. berty, Sb. Pl.: nhd. eine tropische Strauchart

strauchart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strauchartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Strauchbarde, mnd. strūkbārde, F.: nhd. »Strauchbarde«, Beil zum Hauen von Buschholz

strauchbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strauchbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strauchbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strauchbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strauchbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strauchbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sträuchchen, mnd. str· keken, strūkeken***, N.: nhd. »Sträuchchen«

Strauchdieb, mhd. strūchdiep, st. M.: nhd. Strauchdieb; strūchgengære*, strūchgenger, st. M.: nhd. Wegelagerer, Strauchdieb

Strauchdieb, mnd. strōdære*, strōder, strouder, stroeder, stroeyder, M.: nhd. Strauchdieb, Wegelagerer, Straßenräuber

Strauchdieb, mnd. strūkbōve, M.: nhd. Strauchdieb, Schurke

Strauchdieb, mnd. strūkdēf, M.: nhd. Strauchdieb, Straßenräuber

Strauchdieb, mnd. strūkhōn, N.: nhd. Strauchdieb, Wegelagerer

Strauchdieb, mnd. strūkhāne*, strūkhān, strūkhan, M.: nhd. Strauchdieb

Strauchdieb, mnd. strūkr· være*, strūkr· ver, strūkrover, M.: nhd. Straßenräuber, Strauchdieb

strauchdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strauchdieberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strauchdiebin, mnd. ? struthenne*, struthen, F.: nhd. Strauchdiebin?

strauchdiebisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strauchegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strauchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strauchel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

strauchelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strauchelicht, strauch(e)licht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Straucheln -- Stoß der zum Straucheln bringt, mhd. striuchelstōz, st. M.: nhd. Stoß der zum Straucheln bringt

straucheln -- straucheln lassen, ae. scrė-m-m-an, sw. V.: nhd. straucheln lassen

Straucheln (N.), mnd. snāvinge, snavinge, F.: nhd. Straucheln (N.), Anstoß

straucheln, idg. *skel-?, *skhel-?, V.: nhd. straucheln, fehltreten

straucheln, an. stak-a (3), sw. V.: nhd. stoßen, anstoßen, taumeln, straucheln; stumr-a, sw. V.: nhd. stolpern, straucheln

straucheln, ahd. bikrankolōn* 1, bikrancolōn*, sw. V. (2): nhd. straucheln, wanken; biskrankolōn* 1, biscrancolōn*, sw. V. (2): nhd. straucheln, wanken; bislipfen* 8, bisliphen*, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, fallen, straucheln, entschlüpfen, hinabgleiten, hineingleiten; bislipfen* 8, bisliphen*, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, fallen, straucheln, entschlüpfen, hinabgleiten, hineingleiten; bispurnan* 4, st. V. (3b): nhd. anstoßen, straucheln, Anstoß erregen, fehlgehen; firspurnan* 8, st. V. (3b): nhd. anstoßen, straucheln, stolpern, irren, fehlgehen, zu Fall kommen; krankolōn* 1, krancolōn*, sw. V. (2): nhd. straucheln; skrankolōn* 5, scrancolōn*, sw. V. (2): nhd. straucheln, wanken, schwanken; slipfen* 14, sliphen, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, herabgleiten, absinken, entschwinden; strūhhōn* 4, strūchōn*, sw. V. (2): nhd. strauchen, straucheln, stolpern, stürzen, umstürzen

straucheln, mhd. beslipfen, sw. V.: nhd. ausgleiten, straucheln, in Sünde fallen; besnaben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; besneben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; bestrūchen, sw. V.: nhd. straucheln, fallen, stolpern; erstrūchen, sw. V.: nhd. straucheln

straucheln, mhd. ūzstrūchen, ūz strūchen, sw. V.: nhd. straucheln; voresnaben*, vor snaben, sw. V.: nhd. vor einem, den man führen soll, straucheln

straucheln, mhd. gestrūchen, sw. V.: nhd. straucheln, fallen; glīten, st. V.: nhd. gleiten, abgleiten von, straucheln, sinken in

straucheln, mhd. nidersnaben, nider snaben, sw. V.: nhd. straucheln, in Sünde fallen; niderstrūchen, nider strūchen, sw. V.: nhd. »niederstrauchen«, niederstraucheln, straucheln, niederfallen, zusammenbrechen

straucheln, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; snappen, sw. V.: nhd. schnappen, wanken, straucheln, Straßenraub treiben, plaudern, schwatzen, schnappen nach, angreifen; strocken, sw. V.: nhd. straucheln

Straucheln, mhd. strūch (1), strouch, st. M.: nhd. Straucheln, Sturz

straucheln, mhd. strūchelen*, strūcheln, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fallen, sinken, stürzen; strūchen (1), strouchen, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fallen, stürzen, sinken

Straucheln, mhd. strūchen (2), st. N.: nhd. Straucheln; strūchgevelle, strouchgevelle, strūchgefelle*, strouchgefelle*, st. N.: nhd. Straucheln, Fallen (N.), Stolpern und Fallen

straucheln, mhd. strunkelen*, strunkeln, sw. V.: nhd. straucheln, irren

straucheln, mnd. snāvelen, snavelen, snēvelen, sn· velen, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern

straucheln, mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

straucheln, mnd. snubbelen, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern

straucheln, mnd. str· kelen, strukelen, sw. V.: nhd. straucheln, fehltreten, fehlgehen, fehlen, irren

straucheln, mnd. strumpelen, strumpeln, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fehltreten, hinken

straucheln, mnd. strumpen, sw. V.: nhd. straucheln, hinken, torkeln, anstoßen, stocken

straucheln, mnd. strunkelen, sw. V.: nhd. straucheln

straucheln, mnd. swēven (2), sw. V.: nhd. straucheln, stolpern

straucheln, mnd. · versnāven, ōversnāven, sw. V.: nhd. straucheln, überschlagen (V.), stolpern

straucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

straucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strauchelnd -- nicht strauchelnd, mhd. unbesnabet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht strauchelnd, nicht geschädigt, ungefährdet, unbeschädigt

strauchelnd, ahd. strūhhalīn* 1, strūchalīn*, Adj.: nhd. strauchelnd

strauchelnd, mhd. besnabet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesunken, strauchelnd, geschädigt, gefährdet, beschädigt

strauchelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strauchelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strauchen, ahd. strūhhōn* 4, strūchōn*, sw. V. (2): nhd. strauchen, straucheln, stolpern, stürzen, umstürzen

strauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Strauchen, strauche(n), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sträucher, mnd. hāgebuschenbōm, M.: nhd. Kornelkirschbaum, Dornstrauch, Dornbusch, Baumwerk, Strauchwerk, Sträucher

straucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sträuchern -- beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste, mnd. stūfholt, N.: nhd. beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste

Sträuchern -- essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, mnd. ōvet, ovet, ovit, oeuet, avet, · vet, u̯uet, ōvent, ōves, ōvest, ōst, N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Strauchfrucht, essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obstsorte, Pflanzung mit Obstbäumen, Obstgarten; ōvetwerk, aefetwerk, N.: nhd. essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obst

Strauchfeld, mnd. strūkvelt, N.: nhd. »Strauchfeld«, mit Strauchwerk bewachsenes Feldstück

Strauchfrucht, mnd. ōvet, ovet, ovit, oeuet, avet, · vet, u̯uet, ōvent, ōves, ōvest, ōst, N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Strauchfrucht, essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obstsorte, Pflanzung mit Obstbäumen, Obstgarten

strauchgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strauchgewächs, ahd. brusk* 2, brusc*, st. N. (a): nhd. »Brüsch«, Knospe, Schössling, Strauchgewächs

Strauchhahn, mhd. strūchhan, st. M.: nhd. »Strauchhahn«, Wegelagerer

strauchhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strauchhähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strauchhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strauchhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strauchherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strauchhöft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strauchholz, mnd. buschholt, N.: nhd. Buschholz, Strauchholz, Stangen (F. Pl.), Latten (F. Pl.)

Strauchholz, mnd. strūkholt, N.: nhd. »Strauchholz«, Buschholz
strauchholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Strauchhuhn, mhd. strūchhuon, st. N.: nhd. »Strauchhuhn«, Wegelagerer
strauchhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strauchhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Strauchicht, mhd. strūcheht, st. N.: nhd. »Strauchicht«, Gesträuch
strauchicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sträuchicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strauchicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sträuchicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strauchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strauchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strauchjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauchkatze, nhd.: nhd. ; L.: DW
strauchkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauchklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauchkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sträuchlein, mnd. str˙ klīn, N.: nhd. »Sträuchlein«
sträuchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strauchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauchlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strauchlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Strauchmörder, mhd. strūchmordære*, strūchmorder, st. M.: nhd. Strauchmörder
strauchmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauchräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strauchräuberei, mnd. r˙ tærespēl*, r˙ terspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r˙ tærespil*, r˙ terspil, ruterspil, r˙ terspill, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei
strauchreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strauchritter, mnd. hōver˙ tære*, hōver˙ ter, hāver˙ ter, M.: nhd. Hofreiter, Kavalier der noch nicht Ritter ist, berittener Krieger, Strauchritter
Strauchritter, mnd. snaphāne, snaphane, M.: nhd. »Schnapphahn«, berittener Wegelagerer, Strauchritter, Münze im Wert von drei Pfennigen
Strauchritter, mnd. snaphāneken, N.: nhd. »Schnapphähnchen«, berittener Wegelagerer, Strauchritter
strauchritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauchschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauchsteppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauchstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauchtenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauchteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauchvegetation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauchvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauchwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauchweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Strauchwerk -- knorriges Strauchwerk, mhd. gewimmer, st. N.: nhd. knorriges Strauchwerk
Strauchwerk -- mit Strauchwerk bewachsenes Feldstück, mnd. strūkvelt, N.: nhd. »Strauchfeld«, mit Strauchwerk bewachsenes Feldstück
Strauchwerk -- quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk, mnd. stak (1), N.: nhd. Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk
Strauchwerk, mnd. brāke (1), F., M.: nhd. Zweig, Ast, Baumstumpf, Reisig, Buschwerk, Strauchwerk; busch (1), busk, M.: nhd. Busch, Gebüsch, Gehölz, Wildnis, unwegsames Land, Buschholz, Strauchwerk
Strauchwerk, mnd. hāgebuschenbōm, M.: nhd. Kornelkirschbaum, Dornstrauch, Dornbusch, Baumwerk, Strauchwerk, Sträucher; hucht, F.: nhd. Strauch, Strauchwerk, Sprickwerk; huchtel (2), mnd.?, F.: nhd. Strauch, Strauchwerk, Sprickwerk
Strauchwerk, mnd. rēke (2), recke, rek, F.: nhd. Reihe, Ordnung, Strecke, Wegstrecke, Längenmaß, Abschnitt, Gehölz, Gebüsch, Strauchwerk, Hecke, Dornbusch
-- ausgeordnetes Strauchwerk: mnd. rōdebrāke, F.: nhd. ausgeordnetes Strauchwerk
-- bestimmte Menge Strauchwerk: mnd. nāre (1), nare, narwe, M.: nhd. Narbe, Brandmal, Zeichen, Fleck auf der Haut, Bündel, bestimmte Menge Strauchwerk
-- mit Holz und Strauchwerk abgedichtete Stauwand vor einer Wassermühle: mnd. rēsewant, reisewant, F.: nhd. mit Holz und Strauchwerk abgedichtete Stauwand vor einer Wassermühle
-- von Gehölz oder Strauchwerk befreien: mnd. rōden (1), rodden, rāden, sw. V.: nhd. roden, von Gehölz oder Strauchwerk befreien, Land urbar machen, ausrotten
Strauchwerk, mnd. stūvete, stuvete, stūvede, stūfte, N.: nhd. Gebüsch, Gestrüpp, Strauchwerk
Strauchwerk, mnd. strūk, str˙ k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2)
strauchwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strauchwild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strauchwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauchzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straufen, schw. nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strauke, nhd.: nhd. ; L.: DW
straum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
straupert, nhd.: nhd. ; L.: DW
sträuselkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Strauß -- Vogel Strauß, ae. strūt-a, strȳt-a, sw. M. (n): nhd. Vogel Strauß, Strauß (M.) (3)
Strauß -- Vogel Strauß, mhd. alfart, st. N.: nhd. Vogel Strauß; alfurt, st. N.: nhd. Vogel Strauß
Strauß -- Vogel Strauß, mhd. strūz (3), strouz, st. M., sw. M.: nhd. Strauß (M.) (3), Vogel Strauß; strūze, sw. M.: nhd. Strauß (M.) (3), Vogel Strauß, Kralle (?)
Strauß -- vom Strauß stammend, mhd. striuzīn, Adj.: nhd. Strauß..., vom Strauß stammend
Strauß (M.) (1), germ. *strūta-, *strūtaz, st. M. (a): nhd. Widerstand, Strauß (M.) (1)
Strauß (M.) (1), mhd. büschel (1), püschel, sw. F.: nhd. Büschel, Bündel, Garbe, Strauß (M.) (1), kleiner Busch; büschelīn, st. N.: nhd. Büschlein, kleiner Busch, Garbe, Strauß (M.) (1)
Strauß (M.) (1), mhd. gestriuze, st. N.: nhd. Strauß (M.) (1), Kampf, Handgemenge, Durcheinander, Buschwerk, Gesträuch
Strauß (M.) (1), mhd. strūz (1), st. M., sw. M.: nhd. »Strauß« (M.) (1), Widerstand, Zwist, Streit, Kampf, Gefecht
Strauß (M.) (1), mnd. strūs (2), strūts, M.: nhd. »Strauß« (M.) (1), Kampf, Ehestreit
Strauß (M.) (2) aus Rosmarinzweigen, mnd. rōsmarīnstrūk, M.: nhd. Rosmarinstrauch, Strauß (M.) (2) aus Rosmarinzweigen, Rosmarinstrauß
Strauß (M.) (2), mhd. doste, toste, sw. M.: nhd. Strauß (M.) (2), Büschel, wilder Thymian, Origanum
Strauß (M.) (2), mnd. ? strūkete, N.: nhd. Blattwerk, Strauß (M.) (2)?
Strauß (M.) (2), mnd. strūk, str˙ k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2)
Strauß (M.) (3), germ. *strū̆tjo, *strū̆þjo, M.: nhd. Strauß (M.) (3)
Strauß (M.) (3), an. strūz, M.: nhd. Strauß (M.) (3)
Strauß (M.) (3), ae. strūt-a, strȳt-a, sw. M. (n): nhd. Vogel Strauß, Strauß (M.) (3)
Strauß (M.) (3), ahd. strūz 39, st. M. (a): nhd. Strauß (M.) (3)
Strauß (M.) (3), mhd. strūz (3), strouz, st. M., sw. M.: nhd. Strauß (M.) (3), Vogel Strauß; strūze, sw. M.: nhd. Strauß (M.) (3), Vogel Strauß, Kralle (?)
Strauß (M.) (3), mnd. strūs (1), strūse, stūts, strūtse, M.: nhd. Strauß (M.) (3), ein Vogel, Sinnbild der Undankbarkeit und Machtgier
Strauß..., mhd. striuzīn, Adj.: nhd. Strauß..., vom Strauß stammend
Straußchen, mnd. strūsken*, strūschen, N.: nhd. »Straußchen«, Anrede des Teufels
Straußei, mhd. strūzei, st. N.: nhd. Straußei, Straußenei; strūzenei, st. N.: nhd. Straußenei, Straußei
straußenartig, mhd. strūzeslaht, strūzesslaht, Adj.: nhd. straußenartig
Straußenei, mhd. strūzei, st. N.: nhd. Straußei, Straußenei; strūzenei, st. N.: nhd. Straußenei, Straußei
Straußenei, mnd. strūsei*, strūsey, N.: nhd. Straußenei
Straußenei, strausz(en)ei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Straußenfeder, mnd. strūsvēdere*, strūsvēder, strūsvedder, F.: nhd. »Straußfeder«, Straußenfeder, besonderer Federschmuck des Adels, Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint
-- Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint: mnd. strūsvēdere*, strūsvēder, strūsvedder, F.: nhd. »Straußfeder«, Straußenfeder, besonderer Federschmuck des Adels, Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint
Straußenfeder, strausz(en)feder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Straußenhirn, strausz(en)hirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Straußenkopf, strausz(en)kopf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Straußenmagen, strausz(en)magen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Straußfeder, mhd. strūzveder, strūzfeder*, F.: nhd. Straußfeder
Straußfeder, mnd. strūsvēdere*, strūsvēder, strūsvedder, F.: nhd. »Straußfeder«, Straußenfeder, besonderer Federschmuck des Adels, Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint
sträusz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sträuszach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strauszananas, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strauszasbest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauszbastard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauszbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszbinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strauszbinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sträuszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sträuszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strauszdune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strauszelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sträuszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strauszenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strauszenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sträuszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sträuszermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strauszfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauszfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strauszglockenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strauszgut, nhd.: nhd. ; L.: DW
sträuszgut, nhd.: nhd. ; L.: DW
strauszhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauszhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strauszieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strauszig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
sträuszig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
strauszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strauszin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sträuszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sträuszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sträuszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sträuszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sträuszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
strauszmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszpomeranze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW
strauszsense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauszstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strausztaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sträuszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strauszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sträuszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauszwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strauszweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
strauszwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strawanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
strawanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strawanzerbub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strazze, nhd.: nhd. ; L.: DW

streb, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streb, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strebbogen, mnd. swibbōge, swebbōge, swēbōge, swībōge, swicbōge, schwikbōge, swikbōge, swikbāge, swibbāge, schwibbōge, swichbōge, M.: nhd. Schwibbogen, bogenförmiges Gewölbe, Mauerbogen, Strebbogen, Wandnische

Strebe -- hölzerne Strebe, mnd. strēve, F.: nhd. »Strebe«, hölzerne Strebe, Querbalken, Stützbalken

Strebe -- Strebe am unteren Teil des Vogelbaums, mnd. schōrmicke, F.: nhd. Schrägbalken, Strebe am unteren Teil des Vogelbaums

Strebe -- Strebe für ein Gerüst, mnd. scharlatte, F.: nhd. Strebe für ein Gerüst

Strebe, ae. *stu-þ, N., F.: nhd. Stütze, Strebe

Strebe, mhd. strebe (1), st. F.: nhd. »Strebe«, Streben (N.), aktive Unterstützung

Strebe, mnd. bīstellinge, F.: nhd. Pfosten, Staken, Stütze, Strebe

Strebe, mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

Strebe, mnd. storpīlere*, storpīler, sthorpīler, M.: nhd. Stützpfeiler, Strebe

Strebe, mnd. strēve, F.: nhd. »Strebe«, hölzerne Strebe, Querbalken, Stützbalken

Strebe, mnd. stref (1), N.: nhd. »Strebe«, Querbalken zum Abstützen des Pfahlwerks, Erzstrebe, Erzfeste, Strebebogen, Strebepfeiler, Stütze

Strebe, mnd. stütte, stutte, M.?, F.: nhd. Stütze, Pfosten, Strebe, Stock, Ständer, Pfahl, Rückenstütze, Schützer, Helfer, Unterstützung, Hilfe

strebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

strebe, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Strebebalken, mnd. strēvebalke*, M.: nhd. »Strebebalken«, Streckwaage?

strebebalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebeband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strebebaum -- Strebebaum des Baugerüsts, mnd. upschōt*, upschote, mnd.?, M.?: nhd. Schößling, Strebebaum des Baugerüsts; upstōke*, upstoke, mnd.?, Sb.: nhd. Strebebaum des Baugerüsts

strebebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strebebogen, mnd. rēboge, rēbāge, M.: nhd. Strebebogen, gemauerte Rundung

Strebebogen, mnd. stref (1), N.: nhd. »Strebe«, Querbalken zum Abstützen des Pfahlwerks, Erzstrebe, Erzfeste, Strebebogen, Strebepfeiler, Stütze

strebebogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebebolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebebüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebegebälk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strebeherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strebeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strebekatze, mhd. katzenstrebel, st. M.: nhd. Strebekatze; krebekatze, st. M.: nhd. Strebekatze, Tauziehen

Strebekatze, mhd. strebekatze 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. Strebekatze, Tauziehen, Katzenstrebel, Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen

Strebekatze, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren

strebekatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebekatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebekeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebemauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streben -- gierig nach etwas streben, ahd. anagiwēn* 1, sw. V. (3): nhd. begehren, gierig nach etwas streben, begierig verlangen

streben -- in die Höhe streben, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

streben -- streben nach, ahd. fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; gigāhen 8, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich eilen, sich beeilen, streben, streben nach; giīlen 16, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, streben nach, sich beeilen, schnell laufen, bestrebt sein (V.), bestrebt sein (V.) auf, trachten nach; ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach; gingēn* 7, gingōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gehen, nachgehen, sich sehnen, verlangen nach, streben nach, traurig (= gingēnti); īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen; rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen; trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen; wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

streben -- streben nach, mhd. bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; entrahten, sw. V.: nhd. anstreben, streben nach, trachten nach

streben -- streben zu, ahd. gisuohhen* 29, gisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, holen, prüfen, erproben, erforschen, streben zu, begehren, verlangen; wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

streben (), mhd. ? darstreben, sw. V.: nhd. »streben« (?)

Streben (M.), mnd. sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand

Streben (N.) nach Ruhm, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Streben (N.) nach Vornehmheit, mhd. ebenhēre (1), st. F.: nhd. gleiche Vornehmheit, gleiche Erhabenheit, Streben (N.) nach Vornehmheit

Streben (N.), an. ā-stund-an, F.: nhd. Verlangen, Streben (N.), Eifer; stund (2), st. F. (ō?): nhd. Mühe, Arbeit, Streben (N.)

Streben (N.), ahd. flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung; īlunga 24, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, Fleiß, Eilfertigkeit, Streben (N.), Bemühung, Mühe, Anstrengung, Studium

Streben (N.), mhd. bejac, st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Jagdbeute, Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejagen (3), st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; beranc, berinc, st. M.: nhd. Ringen, Streben (N.), Handeln, Erfolg, Gewinn

Streben (N.), mhd. gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); ger (2), gir, kir, st. F.: nhd. Verlangen, Begehren, Trieb, Gemütsbewegung, Wunsch, Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Streben (N.), Forderung; geranc, st. M., st. N.: nhd. Ringen (N.), Streben (N.); gerinc, st. M.: nhd. Ringen (N.), Kämpfen, Streben (N.), Bestreben, Bemühung; gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; getrehte (2), st. N.: nhd. Streben (N.), Sinnen, Trachten (N.), Meinen, Betrachtung, Erwägung; gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewinnunge, st. F.: nhd. Streben (N.), Gewinn, Vorteil, Erwerb, Zuwachs; ginge, sw. M., st. F.: nhd. Verlangen, Streben (N.); gir (1), ger, kir, st. F.: nhd. »Gier«, Begehren, heißes Verlangen, Wunsch, Streben (N.), Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Forderung; halte*** (3), st. F.: nhd. Streben (N.); kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben

(N.), Kaufbetrag, Angebot; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

Streben (N.), mhd. gewerben (2), st. N.: nhd. »Streben« (N.)

Streben (N.), mhd. litze (1), sw. M.: nhd. Begehren, Streben (N.), Laune; liz (1), st. M.: nhd. Begehren, Streben (N.), Laune; nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; rām (1), st. M.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.), Bemühung, Auftrag, Erfüllung, Schuss, Schwung; rāme, st. F.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.)

Streben (N.), mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; strebe (1), st. F.: nhd. »Strebe«, Streben (N.), aktive Unterstützung; streben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Streben (N.); strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft; sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Glориole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart; trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.); trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.); trahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung, Denken, Streben (N.), Trachten (N.), Absicht; twāl (1), quāle, mmd., st. F., st. M.: nhd. Verzug, Säumnis, Zögerung, Aufenthalt, Mühe, Streben (N.)

Streben (N.), mhd. übersuoch, st. M.: nhd. Streben (N.), Trachten (N.), Bemühen, Verlangen, Studium; ūfsuochunge, st. F.: nhd. »Aufsuchung«, Streben (N.), Zwang; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; versuoch, fersuoch*, st. M.: nhd. »Versuch«, Streben (N.), Trachten (N.), Unternehmen, Prüfung, Untersuchung, Anstrengung; vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

Streben (N.), mnd. īver, yffer, ywer, M.: nhd. Eifer, Zorn, Streben (N.), eifervolles Bemühen, Jähzorn, Wutanfall

Streben (N.), mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; n˙ t, nūt, nuet, nuhd, M?: nhd. Lust, Annehmlichkeit, Verlangen, Bedarf, Streben (N.), Verwendung, Genuss, Vorteil; rām (2), råm, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung

Streben (N.), mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Streben (N.), mnd. s˙ ken* (2), s˙ kent, N.: nhd. Suchen, Streben (N.), Sucht

Streben (N.), mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

Streben (N.), mnd. tīdinge, tīdige, mnd.?, F.: nhd. Zeitung, Nachricht, Botschaft, Streben (N.), Sehnsucht

Streben (N.), mnd. tōtīden* (2), totiden, mnd.?, N.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht

Streben (N.), mnd. tōtīdinge*, totidinge, mnd.?, F.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht

Streben (N.), mnd. vlīt (1), flīt*, M., F.: nhd. Fleiß, Eifer, Bemühung, Sorgfalt, Ernst, Andacht, Streben (N.), Absicht; vlītichhēt*, vlītichēt, vlīticheit, vlitigeit, F.: nhd. »Fleißigkeit«, Eifer, Fleiß, Streben (N.); vlītinge, F.: nhd. Eifer, Streben (N.), Bemühung

Streben, idg. *u̯īti-, Sb.: nhd. Genuss, Streben

streben, idg. *i̯et-, V.: nhd. angehen, streben; *ken- (4), V.: nhd. sich mühen, streben, sich sputen; *mē- (5), *mō-, *mə-, V., Sb.: nhd. streben, wollen (V.), sich mühen, Mut; *mendh-, V.: nhd. sehen, streben, lebhaft sein (V.), seinen Sinn richten; *mō-, *molo-, V., Sb.: nhd. streben, wollen (V.), sich mühen, Mut; *strĕ̄ibh-, Adj., V.: nhd. starr, steif, streben; *u̯en- (1), *u̯enə-, V.: nhd. streben, wünschen, lieben, erreichen, gewinnen, siegen

streben, germ. *ahtalōn, germ.?, sw. V.: nhd. streben, denken; *fundōn, sw. V.: nhd. sich begeben (V.), streben; *nenþan?, germ.?, st. V.: nhd. Mut fassen, streben; *sent-, germ.?, V.: nhd. streben, sinnen; ? *strib-, germ.?, V.: nhd. sich anstrengen, streben?; *stribōn, sw. V.: nhd. sich anstrengen, streben; *tilōn, sw. V.: nhd. streben, erreichen, zielen, eilen; *tu-, germ.?, V.: nhd. vorwärts streben, streben

-- vorwärts streben: germ. *tu-, germ.?, V.: nhd. vorwärts streben, streben

streben, got. *til-ōn, sw. V. (2): nhd. zielen, streben

streben, an. atl-a, sw. V. (2): nhd. denken, streben; mun-d-a, sw. V.: nhd. zielen, streben; stund-a, sw. V.: nhd. sich kümmern, streben; þrat-t-a, sw. V. (2): nhd. streben, streiten

-- streben nach: an. bek-k-jast, sw. V.: nhd. streben nach, zanken mit

Streben, ae. *wi-l-l-en (2), N.: nhd. Wille, Streben

streben, ae. fǣc-an, sw. V.: nhd. zu gehen wünschen, streben; fund-ian, sw. V. (2): nhd. streben, wünschen, gehen, abreisen, eilen; fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; ge-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; ge-gier-n-an, ge-geor-n-an, ge-ger-n-an, sw. V. (1): nhd. begehren, verlangen, streben, suchen, bitten; ge-hog-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, denken, sich beschäftigen, streben, wünschen; ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; ge-swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; ge-we-s-an, anom. V.: nhd. streben, kämpfen (?); ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; gier-n-an, geor-n-an, ger-n-an, sw. V. (1): nhd. begehren, verlangen, streben, suchen, bitten; hig-ian, sw. V. (2): nhd. eilen, sich anstrengen, streben; hog-ian, hug-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, denken, sich beschäftigen, streben, wünschen; rō-m-ian, sw. V. (2): nhd. streben; sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; *stun-d-ian, sw. V.: nhd. streben; swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, schuften, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1)

streben, ae. wrī-g-ian, sw. V. (2): nhd. gehen, sich wenden, beugen, streben, versuchen, wagen; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

-- streben nach: ae. gíe-m-an, gī-m-an, gē-m-an, gȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. sich kümmern, beachten, betrachten, streben nach, heilen (V.) (1)

streben, as. and-flīt-an* 1, st. V. (1a): nhd. streiten, sich bemühen, nach etwas trachten, streben; fund-on* 1, sw. V. (2): nhd. streben; fūs-ian* 1, sw. V. (1): nhd. streben; nāth-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. streben, wagen; rō-m-on* 4, sw. V. (2): nhd. zielen, trachten, streben

streben, ahd. 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; dingōn (2) 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. hoffen, streben, sich hinwenden; fārēn 30, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, verfolgen, streben, lauern, warten, trachten, auf Böses sinnen, vergelten

Streben, ahd. 4zila* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Streben, Eifer

streben, ahd. īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen

streben, ahd. agaleizen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich bemühen, streben, erstreben; anaīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, eifrig bemüht sein (V.), trachten, trachten nach, gierig trachten, lechzen; beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; bigīēn* 1, sw. V. (3): nhd. streben

Streben, ahd. flīzunga* 2, st. F. (ō): nhd. Fleiß, Streben, Eifer, Ereiferung, Zurechtweisung; folgida 2, st. F. (ō): nhd. »Folge«, Streben, Folgen, Bestreben, Sekte, Schule

Streben, ahd. gernī* 10, st. F. (ī): nhd. Begehren, Begierde, Verlangen, Streben, Aufmerksamkeit, Mühe, Sorgfalt, Fürsorge, Hingabe, Bemühung; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff

streben, ahd. giīlen 16, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, streben nach, sich beeilen, schnell laufen, bestrebt sein (V.), bestrebt sein (V.) auf, trachten nach; giloufan* 6, red. V.: nhd. laufen, eilen, sich begeben, streben, herbeikommen; ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach

streben, ahd. gigāhen 8, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich eilen, sich beeilen, streben, streben nach; gigāhōn* 2, sw. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen, streben, entgegenlaufen, entgegeneilen, zusammenstürzen; gigingēn 1, sw. V. (3): nhd. streben, gelangen

Streben, ahd. gihtrahtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Trachten (N.), Streben, Absicht

Streben, ahd. girī* 8, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Verlangen, Streben, Eifer, Habsucht, Ehrgeiz, Genusssucht

streben, ahd. gisinnan* 3, st. V. (3a): nhd. »sinnen«, streben, gehen, emporstreben; gistrītan* 6, st. V. (1a): nhd. »streiten«, streiten um, gerichtlich durchsetzen, durchsetzen, sich bemühen, sich behaupten, streben

Streben, ahd. gitrahti 9, st. N. (ja): nhd. Trachten (N.), Streben, Bemühung, Bemühen, Sinn, Denken, Vorstellung, Vorbild, Bildnis

streben, ahd. gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben

Streben, ahd. hōhgernī 2, st. F. (ī): nhd. Höhe, Streben, Erhabenheit

streben, ahd. helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten

Streben, ahd. indāht 3, st. F. (i): nhd. Absicht, Streben, zielstrebiges Denken; indāhtī 4, st. F. (ī): nhd. Absicht, Streben, zielstrebiges Denken

streben, ahd. nidarziohan* 5, st. V. (2b): nhd. niederziehen, nach unten ziehen, streben, herunterziehen; rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen; sinnan* 11, st. V. (3a): nhd. sinnen, streben, verlangen, gehen, sich begeben, kommen; streben* 1?, sw. V. (1b): nhd. streben, eilen, trachten, sich bemühen; strebōn* 2?, sw. V. (2): nhd. streben, eilen, trachten, sich bemühen

Streben, ahd. strebunga* 1, st. F. (ō): nhd. Streben, Emsigkeit, Beharrlichkeit

streben, ahd. suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben

Streben, ahd. trahta* (1) 3, st. F. (ō): nhd. Trachten, Streben, Verlangen, Denken

streben, ahd. trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen

Streben, ahd. trahtunga* 2, st. F. (ō): nhd. Trachten, Streben, Überlegung, Betrachtung

streben, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; bedonen, sw. V.: nhd. streben, Leben führen, anwesend sein (V.), verweilen, sich ausbreiten

Streben, mhd. begerlīche (2), begirlīche, st. F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Verlangen, Streben; begirlīcheit, st. F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Verlangen, Streben

streben, mhd. bestreben, sw. V.: nhd. »streben«, bestreben, sich Mühe geben, bemühen

streben, mhd. betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; betrahtigen*, betrahtegen, sw. V.: nhd. überlegen (V.), trachten, streben; brütten, brutten, sw. V.: nhd. in Raserei versetzen, erschrecken, heftig verlangen nach, sich stürzen auf, streben; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

Streben, mhd. durst, turst, st. M.: nhd. Durst, Verlangen, Streben

streben, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; gerāmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, trachten, streben, zielen, zum Ziel gelangen, erreichen; geræmen, sw. V.: nhd. zielen, streben; gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen; kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen; krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

-- durcheilen inständig streben: mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach

-- eilig streben: mhd. gegāhen, sw. V.: nhd. beeilen, eilig streben, schnell handeln, schnell zusammenlaufen, zusammenstürzen

-- innig streben: mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach

-- mit Eifer streben nach: mhd. gebrüsten, sw. V.: nhd. verlangen nach, mit Eifer streben nach

-- streben nach: mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach; gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten; geringen (1), st. V.: nhd. kämpfen, ringen, im Kampf gewachsen sein (V.), Herr werden, sich abmühen, gerecht werden, streben nach, sich bemühen um; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gewerben (1), gewerfen, st. V.: nhd. handeln, sich verhalten (V.), streben nach, erwerben, erlangen, bestrebt sein (V.); jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für; kummen, sw. V.: nhd. streben nach

streben, mhd. litzen (2), sw. V.: nhd. begehren, streben; nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

Streben, mhd. nieten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Nieten« (N.), Streben, Eifrig-Sein, Freuen

streben, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

-- begierig streben: mhd. rangen (2), sw. V.: nhd. ringen, sich hinbewegen und herbewegen, begierig streben

-- mit Begierde streben: mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

-- nach unten streben: mhd. nidertuon, nider tuon, an. V.: nhd. »niedertun«, abbringen von, nach unten streben, sinken, sich erniedrigen, niederbeugen

-- streben nach: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach; pfaden, phaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, Fuß fassen, sich verbreiten in, streben nach, suchen nach, einziehen in, gehen, schreiten; pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

Streben, mhd. reichunge, st. F.: nhd. »Reichung«, Streben

streben, mhd. rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen; ræmen (1), sw. V.: nhd. zielen, trachten, streben, treffen, als Ziel ins Auge fassen

streben, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.); tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in; trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

-- streben gegen: mhd. sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen

-- streben nach: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.); tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

Streben, mhd. vlīzen (3), flīzen, mhd.?, st. N.: nhd. Eifer, Streben

streben, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

streben, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zillen, sw. V.: nhd. zielen, ringen, streben, feststellen, festsetzen

-- streben gegen: mhd. widerlitzen, sw. V.: nhd. »widerlitzen«, streben gegen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

-- streben nach: mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf; volvehten, folfehten*, st. V.: nhd. streben nach; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- streben unter: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

streben, mnd. ampeln, sw. V.: nhd. Hände und Füße eifrig bewegen, eifrig nach etwas trachten, sich mühen, streben

-- klug streben nach: mnd. ? erkl· ken, irkl· ken, sw. V.: nhd. klug werden, sich klug machen, klug erreichen, klug streben nach?

streben, mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken; gēren (1), sw. V.: nhd. begehren, verlangen, trachten, streben, gaukeln; gevlīten, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, seinen Fleiß worauf verwenden; hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren; jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

-- streben nach: mnd. īlen (1), sw. V.: nhd. eilen, sich beeilen, schnell sein (V.), trachten, streben nach

streben, mnd. prigen, mnd.?, sw. V.: nhd. streiten, streben, sich bemühen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen; ringen (1), st. V., sw. V.: nhd. ringen, gewaltsam auseinandersetzen, quälen, abmühen, einen Ringkampf austragen, streiten, streben, trachten; ringenēren (2), sw. V.: nhd. streben, trachten

-- nach etwas streben: mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

-- streben nach: mnd. nātrachten, nā̆chtrachten*, sw. V.: nhd. »nachtrachten«, jemandem nachstellen, jemanden verfolgen, trachten nach, streben nach, sich kümmern um

streben, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

streben, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

streben, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

streben, mnd. studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen

streben, mnd. tōtīden* (1), totiden, mnd.?, V.: nhd. ziehen zu bzw. nach, Zuflucht nehmen, streben, sich sehnen

streben, mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um; werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

-- mit allen Mitteln streben nach: mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben

streben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
streben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
streben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
streben, nhd.: nhd. ; L.: DW

streben. -- unruhig streben. zücken, mnd. tücken*, tucken, zücken*, mnd.?, sw. V.: nhd. zucken, zappeln, unruhig streben. zücken, rasch ziehen

strebend -- in die Höhe strebend, ahd. hōhgern* 2, Adj.: nhd. hochstrebend, in die Höhe strebend; hōhgirīg* 2, Adj.: nhd. hochstrebend, in die Höhe strebend

strebend -- nach Ehre strebend, mhd. ēregerende*, ēregernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Ehre begehrend«, nach Ehre strebend

strebend -- nach Liebe strebend, mhd. liebegerende*, liebegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Freude suchend, nach Liebe strebend

strebend -- strebend über etwas hinkommen, mhd. verstreben, ferstreben*, sw. V.: nhd. strebend über etwas hinkommen, überdauern

strebend -- wider strebend nach, mnd. wedderstörts*, wedderstorts, mnd.?, Adv.: nhd. rückfällig, wieder geneigt zu, wider strebend nach

strebend, germ. *funsalīka-, *fūnsalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. strebend

strebend, ae. fūs-lic, Adj.: nhd. strebend, gierig, verlangend; fūs-līc-e, Adv.: nhd. bereit, strebend

-- vorwärts strebend: ae. fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe

strebend, mhd. gevære (1), gevār, gevāre, gefære*, gefār*, gefāre*, Adj.: nhd. hinterlistig, feindlich, gefährlich, begierig, versessen, versessen auf, eifrig, strebend, beflissen, heimlich nachstellend; geværic, geværec, gefæric*, gefærec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, eifrig, strebend, beflissen, versessen, gefährlich

strebend, mhd. strebende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. strebend; strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend; trehtic (1), trehtec, Adj.: nhd. denkend, trachtend, strebend

-- danach strebend: mhd. trahthaft, Adj.: nhd. »trachtend«, danach strebend

strebend, mnd. gīr (2), gir, gēr, ger, Adj.: nhd. gierig, begierig, strebend

Strebender -- nach etwas Strebender, mhd. aneligære, st. M.: nhd. »Anlieger«, nach etwas Strebender

strebenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strebenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strebens, streben(s)-, nhd.: nhd. ; L.: DW
strebenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strebensgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strebensgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strebensmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strebensregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strebenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strebensziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strebenszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strebenverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strebenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strebepfahl, mnd. aneschräge*, anschräge, anschrage, M.: nhd. Seitenstütze, Strebepfahl, Strebepfeiler, Prellpfahl, Abweispfahl

Strebepfahl, mnd. schräge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

Strebepfahl, mnd. schrägen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

Strebepfeiler, mnd. aneschräge*, anschräge, anschrage, M.: nhd. Seitenstütze, Strebepfahl, Strebepfeiler, Prellpfahl, Abweispfahl

Strebepfeiler, mnd. stref (1), N.: nhd. »Strebe«, Querbalken zum Abstützen des Pfahlwerks, Erzstrebe, Erzfeste, Strebebogen, Strebepfeiler, Stütze strebepfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streber, mhd. strebære*, streber, st. M.: nhd. Streber; strebe (2), sw. M.: nhd. Streber; strebel, st. M.: nhd. Streber

streber, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

streber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streberhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streberippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strebern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streberschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strebesäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebeschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strebestange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebestempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebestütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

strebesystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strebewand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strebeziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strebflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebhäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

strebkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebort, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strebortung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebsam, idg. *i̯etunos, Adj.: nhd. strebsam

strebsam, ae. wi-l-l-en (1), Adj.: nhd. strebsam

strebsam, ahd. īlīg 24, Adj.: nhd. eilig, schnell, eifrig, hastig, strebsam, glühend vor Eifer, wetteifernd, besorgt

strebsam, mhd. rāmec (1), Adj.: nhd. strebsam

strebsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strebsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebstrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strebt -- hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, mnd. grōtm· dichhēt*, grōtm· dichēt, grōtm· dicheit, F.: nhd. hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt

strebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strebziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streckbank, mnd. reckebank, F.: nhd. »Reckbank«, Streckbank, Folterbank

-- Seil an der Folterbank oder Streckbank zum Recken der Gliedmaßen: mnd. pīnestranc, M.: nhd. Seil an der Folterbank oder Streckbank zum Recken der Gliedmaßen

streckbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streckbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streckbein, mnd. streckebēn, streckebein, streckbein, M.: nhd. »Streckbein«, Gebeine der Menschen Ausstreckender

streckbein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckbetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streckbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckcylinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckdruckwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strecke -- kleine Strecke, an. snert-a (1), sw. F. (n): nhd. kleine Strecke, Angriff

Strecke -- Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören, mnd. interl· pære*, interlōper, M.: nhd. »Zwischenläufer«, Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören

Strecke -- Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, mnd. sch· te (1), sch· t, schötte, schote, st. M.: nhd. Schuss, Schießen (N.), Geschoss, Ladung (F.) (1), Schussrichtung, Schussbahn, Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, Pfeil

Strecke -- Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss, an. eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss

Strecke -- Strich Strecke, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungseinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Strecke, as. *rik-i?, Sb.: nhd. Strecke, Hecke, Gebüsch, Gebüschstreifen

Strecke, ahd. 6zīla 16, sw. F. (n): nhd. Zeile, Reihe, Linie, Strecke, Art (F.) (1); gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort

Strecke, mhd. reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile

Strecke, mhd. steinwurf, st. M.: nhd. Steinwurf, Strecke; trumme (1), st. F.: nhd. Strecke

Strecke, mhd. verre (1), ferre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Strecke, Reihe; virre, vierre, firre*, fierre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Fernsein, Entfernung, Raum, Reihe, Mangel (M.), was sich weithin ausdehnt, Strecke

-- unwegsame Strecke: mhd. unwec, st. M.: nhd. »Unweg«, schlechter Weg, unebener Weg, unwegsame Strecke

Strecke, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

-- kurze Strecke: mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke

-- Verband der Deichinteressenten einer Strecke: mnd. dīkbant, M.: nhd. Deichverband, Verband der Deichinteressenten einer Strecke, schützende Deichstrecke

Strecke, mnd. rēke (2), recke, rek, F.: nhd. Reihe, Ordnung, Strecke, Wegstrecke, Längenmaß, Abschnitt, Gehölz, Gebüsch, Strauchwerk, Hecke, Dornbusch

-- eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen: mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

-- eine Strecke zurücklegen: mnd. · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

-- Strecke soweit man einen Ruf hören kann: mnd. rōpmāl, rūpmāl, N.: nhd. Strecke soweit man einen Ruf hören kann, Rufweite

-- Strecke zurücklegen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

Strecke, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Strecke, mnd. strēde, M.: nhd. Schritt, Strecke, ein Längenmaß, ein bestimmtes Maß (fünf Fuß)

Strecke, mnd. strecke, M.: nhd. Strecke, Abschnitt, Teilstück einer Längserstreckung, Strich, Streifen (M.), Linie

Strecke, mnd. vlach, vlag, flach*, N.: nhd. Fläche, Strecke, Streifen (M.), Strich Landes, Strich Feldes, Strich Weges; vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff; wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

-- kurze Strecke: mnd. wēnich (3), weinich, mnd.?, (subst. Adj.=)N.: nhd. Weniges, ein Wenig, kurze Zeit, kurze Strecke

strecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streckebank, streck(e)bank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streckebaum, streck(e)baum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckebein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckebeinlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckelang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Streckelbörzel, strecke(l)börzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streckeling, streck(e)ling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strecken -- durch Beimischung strecken, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

strecken -- Gegenstand strecken, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

strecken -- Glieder gerade strecken und abspreizen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

strecken -- sich strecken, an. rak-n-a (1), sw. V. (2?): nhd. sich strecken

strecken -- Teig durch Beimischung von Mehl strecken, mnd. vörklīsteren*, vorklīsteren, sw. V.: nhd. Mehl in den Teig rühren, Teig durch Beimischung von Mehl strecken

strecken -- zu Boden strecken, mnd. nēderstrecken*, nēderstrekken, nedderstrecken, sw. V.: nhd. »niederstrecken«, ausgestreckt hinwerfen, sich niederlegen, zu Boden strecken

strecken -- zu Boden strecken, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

strecken, idg. *reĝ- (1), Adj., V., Sb.: nhd. gerade (Adj.) (2), richten, lenken, recken, strecken, Richtung, Linie

strecken, germ. *rakjan, sw. V.: nhd. recken, strecken, aufwickeln; *rek-, V.: nhd. gerademachen, strecken; *rik-, germ.?, V.: nhd. reichen, strecken; *strakkēn, *strakkǣn, sw. V.: nhd. strecken; *strakkjan, sw. V.: nhd. strecken; *strek-, germ.?, V.: nhd. strecken

strecken, got. *þan-jan?, sw. V. (1): nhd. strecken, dehnen

strecken, ae. ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; ge-ty-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; ge-þen-n-an, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; strė-c-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausbreiten, niederwerfen, reichen; ty-h-t-an, ti-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; þen-n-an, þen-ian, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen

-- sich strecken: ae. rax-an, st. V.?: nhd. sich strecken

strecken, ahd. dennen* 39, sw. V. (1b): nhd. dehnen, strecken, spannen, ziehen, ausdehnen, ausspannen, aufspannen, ausbreiten, ausstrecken, zücken; firrekken* 12, firrecken*, sw. V. (1a): nhd. »verrecken«, recken, strecken, ausbreiten, ausstrecken, herausstrecken, hervorstrecken, sich wenden an, verbannen; gidennen* 9, sw. V. (1b): nhd. »dehnen«, strecken, spannen, ausdehnen, messen an, ausstrecken, sich erstrecken; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; spannan* 15, red. V.: nhd. spannen, fesseln, binden, ausdehnen, strecken; ūzziohan 11, st. V. (2b): nhd. ausziehen, strecken, herausziehen, ausreißen, rupfen, hervorziehen

-- sich strecken: ahd. strakkēn* 4, strackēn*, sw. V. (3): nhd. sich strecken, gespannt sein (V.), gerade verlaufen (V.), ausgestreckt

-- zu Boden strecken: ahd. bidempfen* 8, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erdrücken, zu Boden strecken

strecken, ahd. strekken* 7, strecken*, sw. V. (1a): nhd. »strecken«, ausstrecken, hinstrecken, sich erstrecken

strecken, mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden; erdenen, sw. V.: nhd. ziehen, spannen, ausdehnen, zum Schlage erheben, ausholen, sich verrenken, erheben, strecken

-- sich strecken: mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

-- zu Boden strecken: mhd. abevellen, abvellen, abefellen*, abfellen*, abe vellen, sw. V.: nhd. »abfällen«, aus dem Sattel heben, zu Boden strecken, niederwerfen

strecken, mhd. darstrecken, sw. V.: nhd. »strecken«

strecken, mhd. ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; zersperren, zusperren, sw. V.: nhd. »zersperren«, auseinander sperren, spreizen, strecken

-- in die Höhe strecken: mhd. ūfbieten (1), ūf bieten, ūfpieten, st. V.: nhd. »aufbieten«, in die Höhe strecken, erheben, aufheben, hochheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekanntmachen, aufgeben, stellen; ūferbieten, ūf erbieten, st. V.: nhd. in die Höhe strecken, erheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekannt machen, aufgeben, stellen; ūfwenden, sw. V.: nhd. in die Höhe strecken

-- strecken an: mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

-- strecken auf: mhd. ūfsperren, ūf sperren, sw. V.: nhd. aufsperren, öffnen, dehnen, strecken auf

-- strecken in: mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- strecken nach: mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

-- strecken über: mhd. überstrecken, sw. V.: nhd. »überstrecken«, strecken über, ausgestreckt bedecken

-- strecken zu: mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

strecken, mhd. gestrecken, sw. V.: nhd. »strecken«, ausstrecken

strecken, mhd. ranken, sw. V.: nhd. sich hin und herbewegen, dehnen, strecken; ranzen, sw. V.: nhd. »ranzen«, ungestüm hin und herspringen, umherspringen, necken, Glieder dehnen, strecken; recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen; rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten; rensen, renzen, sw. V.: nhd. die Glieder dehnen, strecken, sich strecken, winden; renseren*, rensern, ransern, sw. V.: nhd. die Glieder dehnen, strecken; rinken, V.: nhd. »rinken«, ranken, sich dehnen, strecken; riusen (1), sw. V.: nhd. strecken, dehnen

-- auf den Boden strecken: mhd. niderbreiten, nider breiten, sw. V.: nhd. »niederbreiten«, auf den Boden strecken, ausbreiten

-- sich strecken: mhd. rensen, renzen, sw. V.: nhd. die Glieder dehnen, strecken, sich strecken, winden

strecken, mhd. sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

Strecken, mhd. strecken (2), st. N.: nhd. »Strecken«, Verlängerung, Erstrecken

Strecken, mhd. streckunge, st. F.: nhd. Strecken, Streckung

strecken, mhd. strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen

-- sich strecken: mhd. senen (3), sw. V.: nhd. sich strecken; senewen, senwen, sennen, sw. V.: nhd. besehnen, sich strecken

-- sich strecken auf: mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

-- strecken vor: mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

-- von sich strecken: mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

strecken, mnd. stracken, mnd.?, sw. V.: nhd. strecken

strecken, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

-- zur vollen Länge strecken: mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

strecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streckenabbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streckenangabe -- Streckenangabe als Entfernungsmaß, mnd. dachrēse, dachreise, F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, Tagfahrt, Streckenangabe als Entfernungsmaß; dāgerēse, dāgereise, F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, Tagfahrt, Streckenangabe als Entfernungsmaß

streckenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streckenauffahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenausbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenbegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenbegehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenbein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenblockapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenblockierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenbohrmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenerfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenfirste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenfördergefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckenförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckengestänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

streckengetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckengezimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckenhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streckenjagd, mnd. streckenjacht, F.: nhd. »Streckenjagd«, Treibjagd?

streckenlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

streckenlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenläuferbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streckenmaß -- Schuss als Streckenmaß, mnd. armborstschöte, M.: nhd. »Armbrustschuss«, Schuss als Streckenmaß

streckenmauerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenmundloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenpersonal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckenpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenquerschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenrevision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenshals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

streckensignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckensohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckensumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckentelegraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenverzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckenwärterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckenwässerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckenweise, streckenweis(e), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

streckenweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

streckenzimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckerin, F., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

streckerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckerschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streckfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckfolter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streckfuß, mnd. streckevōt, streckvōt, M.: nhd. »Streckfuß«, Name eines Fisches (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebeine der Menschen Ausstreckender

streckfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streckgerät, mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

streckgestänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strecking, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strecklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strecklatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streckleiter (F.), mnd. ledder (2), leddere, lēder, leider, leyder, F.: nhd. Leiter (F.), hölzernes Steigegerät, Feuerleiter (F.), Sturmleiter (F.), Wagenleiter (F.), Galgenleiter (F.), Streckleiter (F.), Tragegerät

Streckleiter, mnd. reckeledder*, reckeleddere, F.: nhd. Streckleiter

strecklich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Streckling, mnd. streckelinc, streckelink, M.: nhd. »Streckling«, Landstreicher

streckling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strecklings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

streckmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streckmuskel, mnd. rekādere*, rekāder, F.: nhd. Streckmuskel, Strecksehne

streckmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streckrahmen, streckrahm(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strecksaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strecksehne, mnd. rekādere*, rekāder, F.: nhd. Streckmuskel, Strecksehne

strecksehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strecksfüßlein, streck(s)füszlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streckstein, mnd. parpe*, M.: nhd. Kopfstein, Tragstein, Bindestein, Streckstein, Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt

streckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strecktuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streckung, mhd. streckunge, st. F.: nhd. Strecken, Streckung

Streckung, mnd. reckinge, reckonge, F.: nhd. Streckung, Dehnung, Recken (N.) der Glieder, Dehnen von Tuchen, Reichweite, Geltungsbereich

Streckung, mnd. streckinge, F.: nhd. »Streckung«, örtliche Erstreckung, Ausdehnung und Gestaltung, Handreichung, Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft

Streckung, mnd. strekke***, F.: nhd. Reichung, Streckung

streckung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

streckverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckversen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Streckwaage, mnd. ? strēvebalke*, M.: nhd. »Strebebalken«, Streckwaage?

streckwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streckwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streckzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streich -- heimlicher Streich, mnd. glūpt· ge*, glūptoge, mnd.?, M.: nhd. heimlicher Streich, heimlicher Schläger

Streich, germ. *straika-, *straikaz, st. M. (a): nhd. Streich

Streich, an. vē-l-end-i (2), N.: nhd. List, Streich

Streich, ae. *drep, st. M. (a): nhd. Streich, Schlag; drėp-e, st. M. (i): nhd. Streich, Schlag, gewaltsamer Tod; ge-drep, st. M. (a): nhd. Streich, Schlag; ge-slieh-t, ge-slih-t, ge-slyh-t, ge-slæh-t, ge-sleh-t, ge-sleah-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Tötung, Kampf, Schlacht, Schlachtvieh; scy-t-e, st. M. (i): nhd. Schuss, Schlag, Streich, Geschoss; slėg-e, slæg-e, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Ermordung, Krach, Zerstörung, Niederlage, Weberkamm, Schwelle; slieh-t, slih-t, slyh-t, slæh-t, sleh-t, sleah-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Tötung, Kampf, Schlacht, Schlachtvieh; swėng, st. M. (i): nhd. Streich, Schlag, Schwung; swing-el, st. F. (jō): nhd. Peitsche, Geißel, Rute, Stab, Schlag, Streich, Plage; swing-el-l-e, sw. F. (n): nhd. Peitsche, Geißel, Stab, Schlag, Streich, Plage

Streich, ahd. skimpf* 2, scimph*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schimpf«, Scherz, Spiel, Spaß, Streich, Ergötzung

Streich, mhd. ber (1), st. F.: nhd. Schlag, Streich; būderlinc, st. M.: nhd. Streich, Schlag, Beule; dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit

Streich, mhd. kandelslac, st. N.: nhd. Kannenschlag, Streich

Streich, mhd. posse, sw. F., sw. M.: nhd. Streich, Posse; punkel, bunkel, st. N.: nhd. Streich; ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

-- heimlicher Streich: mhd. munkel (2), st. M., st. N.: nhd. heimlicher Streich, vertrauliche Unterhaltung, Kurzweil

Streich, mhd. smitze, st. F., sw. F.: nhd. Hieb, Streich, Fleck, Makel; stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank; streich, st. M.: nhd. Schlag, Hieb, Streich, Schwertstreich; strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe; strīch, st. M.: nhd. Streich, Schlag; swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle; tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

-- entscheidender Streich: mhd. tref, trif, st. M., st. N.: nhd. »Treff«, Zusammentreffen, entscheidender Streich, Schlag, Hieb

-- höhnender neckender Streich: mhd. schavernac, schafernac*, schabernac, st. M.: nhd. Wein aus Chiavenna, Wein, Winterhut, Pelzmütze, höhnender neckender Streich

-- listiger Streich: mhd. tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

Streich, mhd. wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Streich, mnd. posse, mnd.?, M.: nhd. Posse, Streich; renke, reinge, renk, F.: nhd. hinterhältige Handlung zum Nachteil anderer, Machenschaft, Fopperei, Streich

-- übler Streich: mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

Streich, mnd. schavernak, M.: nhd. Hohn, Spott, Streich, böse Posse

Streich, mnd. snackærīe*, snackerīe, snackerie, F.: nhd. Schwätzerei, simple derbe Rede, Posse, Streich

Streich, mnd. snat, M.: nhd. Streich, Strieme, Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, Streichmaß

Streich, mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl

Streich, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Streich, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

Streich, mnd. t· ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden

streich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streichauf, mnd. strīkup, mnd.?, Sb.: nhd. »Streichauf«, kleines Netz in engen Gewässern

streichauf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streichbank, mnd. strīkbank, strīkbenke, F.: nhd. »Streichbank«, großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, Zugbank der Böttcher

streichbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streichbasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streichbaum -- schlechte Wolle die auf dem Streichbaum abgestoßen ist, mnd. afstōt, āvestōt, Sb.: nhd. Wollabfall, schlechte Wolle die auf dem Streichbaum abgestoßen ist

streichbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichbeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streichböttcher, mnd. ? strākeb· dekære*, strākeb· deker, M.: nhd. »Streichböttcher«?

Streichbrett -- Beschlag am Streichbrett des Pfluges, mnd. rēsterschēne, F.: nhd. »Riesterschiene«, Beschlag am Streichbrett des Pfluges; rōsterschēne, F.: nhd. Beschlag am Streichbrett des Pfluges; rōsteschene, F.: nhd. Beschlag am Streichbrett des Pfluges

Streichbrett -- Streichbrett am Pflug, mhd. riesterbret, st. N.: nhd. »Riesterbrett«, Streichbrett am Pflug

Streichbrett -- Streichbrett am Pfluge, mhd. moltbret, st. N.: nhd. »Moldbrett«, Streichbrett am Pfluge

Streichbrett -- Streichbrett des Pfluges, mnd. rēsterbret, N.: nhd. »Riesterbrett«, Streichbrett des Pfluges

Streichbrett, ahd. moltbret* 2, st. N. (iz/az, a): nhd. »Erdbrett«, Streichbrett, Pflugschar; riostar 21, st. N. (a): nhd. Riester (M.) (2), Streichbrett, Pflugsterz, Pflugschar, Scharbaum; riostra 4, st. F. (ō): nhd. Pflugsterz, Scharbaum, Streichbrett

Streichbrett, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Streichbrett, mnd. strīkbret, mnd.?, N.: nhd. »Streichbrett«, Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes

streichbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streiche -- böse Streiche, mhd. unende, st. N.: nhd. »Unendlichkeit«, Endlosigkeit, kein Ende, Unzahl, Nichtsnutzigkeit, Liederlichkeit, böse Streiche

Streiche -- empfangene Streiche vergelten, mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

Streiche -- Streiche geben, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

Streiche, mhd. strīche, sw. F.: nhd. »Streiche«, Streichholz des Kornmessers, Streichscheit

Streiche, mnd. strīke (1), Sb.: nhd. »Streiche«, Streichprobe zur Ermittlung des Feingehalts des Goldes

Streiche, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

streiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streicheisen, mnd. strīkīsern*, strīkīseren, N.: nhd. »Streicheisen«, Schabeisen der Gerber

streicheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichelfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichelhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streicheln -- liebevoll streicheln, mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

streicheln, idg. *leit-, V.: nhd. streichen, streicheln; *melk- (1)?, V.: nhd. streichen, streicheln

streicheln, germ. *smik-, V.: nhd. klapsen, streicheln; *straikōn, sw. V.: nhd. streicheln

streicheln, an. kla-p-p-a, sw. V. (2): nhd. schlagen, pochen, klopfen, streicheln

streicheln, ae. ge-strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; sma-c-ian, sw. V. (2): nhd. streicheln, schmeicheln, locken (V.) (2), verführen; strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; þac-c-ian, sw. V. (2): nhd. schlagen, berühren, streicheln, tätscheln

streicheln, as. thak-ol-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. streicheln

streicheln, ahd. fuolen* 10, sw. V. (1a): nhd. fühlen, empfinden, tasten, streicheln, befühlen, schmeicheln, liebkosen; fuolezzen* 1, fuolazzen*, sw. V. (1a): nhd. streicheln; fuolōn* 3, fōlōn, sw. V. (2): nhd. fühlen, streicheln, betasten, ausdrücken (= garo fuolōn); irfuolen* 1, sw. V. (1a): nhd. fühlen, erfühlen, befühlen, streicheln; irfuolōn* 1, irfolōn*, sw. V. (2): nhd. befühlen, erfühlen, streicheln, schmeicheln?; lokkōn* (1) 41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen; mammunten* 4, sw. V. (1a): nhd. liebkosen, schmeicheln, streicheln, lindern, besänftigen; streihhōn* 1, streichōn*, sw. V. (2): nhd. streicheln; tallezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. streicheln, tätscheln; tollōn* 3, sw. V. (2): nhd. klopfen, tätscheln, streicheln

-- liebkosend streicheln: ahd. gislihten* 9, sw. V. (1a): nhd. glätten, ebnen, schlichten, liebkosend schmeicheln, liebkosend streicheln

streicheln, mhd. betastelen, sw. V.: nhd. heimsuchen, betasten, berühren, erfühlen, streicheln; erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen

streicheln, mhd. jucken, sw. V.: nhd. jucken, kitzeln, streicheln, kratzen, reiben; kliuselen, kliuseln, sw. V.: nhd. streicheln, hätscheln, schmeicheln

streicheln, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

streicheln, mhd. streichelen*, streicheln, sw. V.: nhd. streicheln; streichen (1), sw. V.: nhd. streifen, berühren, streichen, streicheln, sich reiben an, glätten, pflegen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

streicheln, mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt); klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen; krīken, sw. V.: nhd. streicheln, schmeicheln?, streiten?

streicheln, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

streicheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Streichelns -- Handlung des Streichelns, mnd. strīken (2), strīkent, N.: nhd. Streichen, Handlung des Streichens, Handlung des Streichelns, Streichen von Kalk

-- Streichen von Kalk: mnd. strīken (2), strīkent, N.: nhd. Streichen, Handlung des Streichens, Handlung des Streichelns, Streichen von Kalk

streichelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streichen -- durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

streichen -- Flagge streichen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

streichen -- glatt streichen, mhd. niderstrīchen, nider strīchen, st. V.: nhd. »niederstreichen«, glatt streichen, zurückstreichen

Streichen -- höfisches Streichen eines Saiteninstruments, mhd. hovestrīch, hofestrīch*, st. M.: nhd. höfisches Streichen eines Saiteninstruments, Hofton

-- Lehm streichen: mhd. kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern

streichen -- leicht streichen, mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

streichen -- liebkosend streichen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

streichen -- mit dem Badewedel streichen, mhd. questen, sw. V.: nhd. mit dem Badewedel streichen, mit Wedeln bedecken

streichen -- mit dem Badwedel streichen, mhd. lecken (2), sw. V.: nhd. benetzen, mit dem Badwedel streichen

streichen -- mit dem Finger streichen, mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

streichen -- mit schwarzer Farbe streichen, mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

streichen -- mit schwarzer Farbe streichen, mnd. swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

streichen -- Segel streichen, mnd. dālestrīken, dālstrīken, st. V.: nhd. Segel streichen

Streichen -- sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren, mhd. überstrīchen, st. V.: nhd. »überstreichen«, glatt streichen mit, streichen über, streichend berühren, sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren

-- streichen über: mhd. überstrīchen, st. V.: nhd. »überstreichen«, glatt streichen mit, streichen über, streichend berühren, sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren

Streichen -- Streichen mit dem Probierstein, mhd. strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe

Streichen -- Streichen von Edelmetall, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

streichen -- von der Flanke her streichen lassen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Streichen -- zum Streichen verbrauchen, mnd. vörstrīken*, vorstrīken, vorstriken, vorstricken, st. V.: nhd. verirren, sich verlaufen (V.), umherstreichen, abirren (Bedeutungen örtlich beschränkt), zum Streichen verbrauchen, in die Ziegelform streichen

streichen, idg. *bhreuk̑-, V.: nhd. streichen, streifen; *gher- (2), V.: nhd. reiben, streichen; *ghrēi-, *ghrei-, *ghrəi-, *ghrī-, V.: nhd. streichen, streifen, beschmieren; *lei- (3), Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *leit-, V.: nhd. streichen, streicheln; *mag̑-, V.: nhd. kneten, drücken, streichen, machen; *melk- (1)?, V.: nhd. streichen, streicheln; *slei-, Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *sleib-, *leib-, Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *sleig-, Adj., V.: nhd. schleimig, gleiten, glätten, streichen; *smē-, *smeī-, *smei-, V.: nhd. schmieren (V.) (1), streichen, wischen, reiben; *smēi- (3), V.: nhd. schmieren (V.) (1), streichen, wischen, reiben

streichen, idg. *smeid-, V.: nhd. schmieren (V.) (1), streichen, wischen, reiben

streichen, idg. *streig-, Sb., V.: nhd. Strich, streichen; *streug-, V., Sb.: nhd. streichen, Strich, Streifen (M.)

streichen, germ. *drepan, st. V.: nhd. streichen, stoßen, schlagen; *streikan, *strīkan, *streikwan, *strīkwan, st. V.: nhd. streichen, streifen; *streukan, st. V.: nhd. streichen, streifen; *stru-, germ.?, V.: nhd. streichen, streifen

streichen, got. *sme-i-t-an, st. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. streichen, schmieren (V.) (1); *strei-k-an, st. V. (1): nhd. streichen

streichen, an. strjū-k-a, st. V. (2): nhd. streichen, nehmen, schlagen, eilen; strȳ-k-ja, strȳ-k-v-a, st. V. (1): nhd. streichen

streichen, ae. ge-strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; strā-c-ian, sw. V. (2): nhd. streichen; strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; stro-c-c-ian, sw. V.: nhd. streichen

streichen, afries. strī-k-a* 2, st. V. (1): nhd. streichen

streichen, anfrk. *strī-k-k-an?, st. V. (1): nhd. streichen

streichen, as. *kle-n-an?, st. V. (5): nhd. streichen

streichen, ahd. gikleiben* 3, sw. V. (1a): nhd. streichen, kleben, festhalten, festmachen, einprägen; giklenan* 1, st. V. (5): nhd. streichen, bestreichen, beschmieren, schmieren (V.) (1); kleiben* 11, sw. V. (1a): nhd. streichen, kleben, ankleben, befestigen, zusammenfügen, einprägen, anknüpfen; klenan* 4, st. V. (5): nhd. streichen, kleben, schmieren (V.) (1), zusammenkleben, sich verbinden; salbōn 55, sw. V. (2): nhd. salben, bestreichen, streichen, mit Salbe oder Parfüm bestreichen, einbalsamieren; smīzan* 2, st. V. (1a): nhd. streichen, schmieren (V.) (1), anstreichen, laden (V.) (1), aufladen, aufstreichen

streichen, mhd. darstrīchen, st. V.: nhd. »streichen«

streichen, mhd. gestrīchen, st. V.: nhd. wandern, ziehen, striegeln, putzen, streichen, zeichnen auf; kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern; klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen

-- hinterlistig streichen: mhd. katzstreichen, sw. V.: nhd. hinterlistig streichen

streichen, mhd. smīzen, st. V.: nhd. streichen, schmieren (V.) (1), schlagen, hauen auf; streichen (1), sw. V.: nhd. streifen, berühren, streichen, streicheln, sich reiben an, glätten, pflegen

streichen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; telzen, sw. V.: nhd. streichen, schmieren (V.) (1), anstreichen; tīligen, tiligen, tilgen, tilken, dilken, tiljen, tillen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen, löschen (V.) (1), streichen, streichen aus, entfernen, vertreiben, vertreiben von, austilgen, auslöschen

-- glatt streichen: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- streichen aus: mhd. tīligen, tiligen, tilgen, tilken, dilken, tiljen, tillen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen, löschen (V.) (1), streichen, streichen aus, entfernen, vertreiben, vertreiben von, austilgen, auslöschen

streichen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

Streichen, mhd. streichen (2), st. N.: nhd. Streichen

streichen, mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- glatt streichen mit: mhd. überstrīchen, st. V.: nhd. »überstreichen«, glatt streichen mit, streichen über, streichend berühren, sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren

-- mit dem Reiserbüschel streichen: mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen

streichen, mnd. gnīden, gniden, st. V.: nhd. streichen, glätten, plätten, reiben

streichen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- glatt streichen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Streichen, mnd. strīken (2), strīkent, N.: nhd. Streichen, Handlung des Streichens, Handlung des Streichelns, Streichen von Kalk

streichen, mnd. strēken, streiken, sw. V.: nhd. streichen, glatt streichen, glätten, kämmen, (Ziegel)

-- glatt streichen: mnd. strēken, streiken, sw. V.: nhd. streichen, glatt streichen, glätten, kämmen, (Ziegel)

streichen, mnd. str· pen, strōpen, sw. V.: nhd. abstreifen, abziehen, berauben, ausbeuten, plündern, streichen, ziehen, umherstreifen (Bedeutung örtlich beschränkt)

streichen, mnd. vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; wischen, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, streichen

-- in die Ziegelform streichen: mnd. vörstrīken*, vorstrīken, vorstriken, vorstricken, st. V.: nhd. verirren, sich verlaufen (V.), umherstreichen, abirren (Bedeutungen örtlich beschränkt), zum Streichen verbrauchen, in die Ziegelform streichen

streichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streichend -- Masse streichend auftragen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

streichend -- streichend berühren, mhd. überstrīchen, st. V.: nhd. »überstreichen«, glatt streichen mit, streichen über, streichend berühren, sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren

streichend -- streichend bewegen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

streichend -- streichend erreichen, mnd. bestrīken, st. V.: nhd. bestreichen, überstreichen, streichend erreichen, streifen, bespülen, mit Schiffen überziehen, ausstreichen

streichend, mhd. strīchende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. streichend

-- mit dem Streichholz streichend berühren: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- streichend auftragen: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- streichend bewegen: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- streichend machen: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- streichend messen: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- streichend wegschaffen: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen streichenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streichens -- Handlung des Streichens, mnd. strīken (2), strīkent, N.: nhd. Streichen, Handlung des Streichens, Handlung des Streichelns, Streichen von Kalk

streichensemble, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streicher, mhd. strīchære***, st. M.: nhd. Streicher

Streicher, mnd. strīke* (1)**, M.: nhd. »Streicher«

Streicher, mnd. strīkære*, strīker, M.: nhd. Streicher, Tuchmesser (M.), Leinwandmesser (M.), Geld in Empfang Nehmender, Heranmachender, Zuträger

streicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streicheramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streicherensemble, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streicherfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streicherin, mhd. strīchærinne***, st. F.: nhd. Streicherin

Streicherin, mnd. strīkærische*, strīkersche, F.: nhd. »Streicherin«, Herumstreicherin?, Frau die überall herumstreicht, Frau die sich überall zu schaffen macht

streicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichermusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streicherpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streiches -- Erzählung eines Streiches, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

streichevangelium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Streichfarbe, mhd. varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid

streichfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichfeuerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichgaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streichgarn -- mit Streichgarn fischen, mhd. streifen, sw. V.: nhd. streifen, gleiten, ziehen, sich zwängen durch, marschieren, mit Streichgarn fischen, abhäuten

Streichgarn, mnd. strīkgārn, N.: nhd. Streichgarn, Fischnetz das streichend über den Grund (M.) des Fischwassers gezogen wird

streichgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streichgeld, mnd. strīkgelt, N.: nhd. »Streichgeld«, Bezahlung des Tuchmessers (M.)

streichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streichglas, mnd. strīkglas, N.: nhd. »Streichglas«, Glaswalze zum Plätten

Streichhaar, mhd. streichhār 2, st. N.: nhd. Streichhaar, abgestrichene nicht abgeschorene Wolle

Streichhaar, mnd. strīkhār, strickhār, N.: nhd. »Streichhaar«, Streichwolle

streichhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Streichhamen, mnd. strīkhāme, M.: nhd. »Streichhamen«, Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird

streichhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streichholz -- mit dem Streichholz streichend berühren, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

Streichholz -- Streichholz des Kornmessers, ahd. strīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Streichholz des Kornmessers, Holz zum Abstreifen; strīhha* 2, strīcha, sw. F. (n): nhd. Streichholz des Kornmessers, Holz zum Abstreifen

Streichholz -- Streichholz des Kornmessers, mhd. strīche, sw. F.: nhd. »Streiche«, Streichholz des Kornmessers, Streichscheit; strīchholz, st. N.: nhd. Streichholz des Kornmessers; strīchschīt, st. N.: nhd. »Streichscheit«, Streichholz des Kornmessers; strīchstoc, st. M.: nhd. »Streichstock«, Streichholz des Kornmessers

Streichholz -- Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht, mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

Streichholz der Lakenmesser (M.), mnd. strīkholt, strīkehōlt, N.: nhd. Streichholz der Lakenmesser (M.), Streichholz der Leinwandmesser (M.), Streichholz des Getreidemessers (M.), Streichholz des Salzmessers (M.), Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes

Streichholz der Leinwandmesser (M.), mnd. strīkholt, strīkehōlt, N.: nhd. Streichholz der Lakenmesser (M.), Streichholz der Leinwandmesser (M.), Streichholz des Getreidemessers (M.), Streichholz des Salzmessers (M.), Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes

Streichholz des Getreidemessers (M.), mnd. strīkholt, strīkehōlt, N.: nhd. Streichholz der Lakenmesser (M.), Streichholz der Leinwandmesser (M.), Streichholz des Getreidemessers (M.), Streichholz des Salzmessers (M.), Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes

Streichholz des Salzmessers (M.), mnd. strīkholt, strīkehōlt, N.: nhd. Streichholz der Lakenmesser (M.), Streichholz der Leinwandmesser (M.), Streichholz des Getreidemessers (M.), Streichholz des Salzmessers (M.), Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes

Streichholz, mhd. umbestrīche, st. F.: nhd. Streichholz

Streichholz, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

Streichholz, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Streichholz, mnd. swēvelholt***, N.: nhd. »Schwefelholz«, Streichholz, Zündholz

Streichholz, mnd. swēvelhölteken*, swēvelhöltken, N.: nhd. »Schwefelhölzchen«, Streichholz, Zündholz

streichholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichhölzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichholzschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

streichig, mnd. strīkærisch***, Adj.: nhd. »streichig«

Streichinstrument -- ein dreisaitiges Streichinstrument, mnd. rubēbe, rubebe, rubēba, rubeba, rubelle, F.: nhd. ein dreisaitiges Streichinstrument; rubēke, rubeke, rubēbeke, F.: nhd. ein dreisaitiges Streichinstrument; rubelle, F.: nhd. ein dreisaitiges Streichinstrument

streichinstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streichinstrumenten -- auf Streichinstrumenten spielen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

streichinstrumentenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streichkamm, mhd. strīchkamp, st. M.: nhd. »Streichkamm«, Wollkamm

streichkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streichkäse, mnd. bottersmēr, N.: nhd. Käsequark, Streichkäse, Quarkkäse

streichkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichlahm, mnd. strīklam, stricklam, Adj.: nhd. »streichlahm«, lahmend (als Folge einer Schlägerei)

streichlämmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

streichleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streichler, ahd. greifāri 1, st. M. (ja): nhd. »Greifer«, »Streichler«, Schmeichler

Streichler, ahd. lindlokkāri* 2, lindlockāri*, st. M. (ja): nhd. Verlocker, Streichler, Besänftiger, Schmeichler

streichler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streichling, mnd. strīklinc, N.: nhd. »Streichling«, herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet

streichling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

streichlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichmacherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streichmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichmase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streichmaß, mhd. strīchmāz, st. N.: nhd. »Streichmaß«, Getreidemaß

Streichmaß, mnd. snat, M.: nhd. Streich, Strieme, Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, Streichmaß

Streichmaß, mnd. strīkmāte, strīkmate, F.: nhd. »Streichmaß«, gestrichenes Maß

Streichmasse -- klebrige Streichmasse, ahd. kleb* (2) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kleber, Kleister, klebriger Stoff, klebrige Streichmasse

streichmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichmodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streichnadel, mhd. nādel, nālde, nādle, nādele, st. F., sw. F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Streichnadel, Magnetnadel; nādele, sw. F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Streichnadel, Magnetnadel; nālde, sw. F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Streichnadel, Magnetnadel

Streichnadel, mhd. strīchnadel, sw. F.: nhd. »Streichnadel«, Probiernadel

streichnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichorchester, nhd., N.: nhd. ; L.: DW streichpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichpletz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streichprobe -- Streichprobe zur Ermittlung des Feingehalts des Goldes, mnd. strīke (1), Sb.: nhd. »Streiche«, Streichprobe zur Ermittlung des Feingehalts des Goldes

streichquartett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichquintett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streichreep, mnd. strīkrēp, strīkreip, M.: nhd. »Streichreep«, Tau (N.) zum Niederholen der Rah

streichrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streichriemen (M.) (1), mnd. strīkrēme, M.: nhd. Streichriemen (M.) (1), Lederstreifen zum Abziehen bzw. Schärfen von Messern

streichriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streichscheit, mhd. strīche, sw. F.: nhd. »Streiche«, Streichholz des Kornmessers, Streichscheit

Streichscheit, mhd. strīchschīt, st. N.: nhd. »Streichscheit«, Streichholz des Kornmessers

streichscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichschindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichspatel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streichstahl, mnd. strīkestāl, M.: nhd. »Streichstahl«, Wetzstahl

Streichstahl, mnd. strīkstāl, mnd.?, M.: nhd. »Streichstahl«, Messerschärfer aus Stahl

streichstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streichstein, mhd. strīchstein, st. M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein

Streichstein, mnd. strīkestēn, strīkestein, M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen

Streichstein, mnd. strīkstēn, strīkstein, mnd.?, M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen

streichstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streichstock, mhd. strīchstoc, st. M.: nhd. »Streichstock«, Streichholz des Kornmessers

streichstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichteichlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streichtuch, mhd. strīchtuoch, st. N.: nhd. »Streichtuch«, Tuch zum Durchstreichen der Speisen

streichtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streichung, mnd. vörkörtinge*, vorkörtinge, F.: nhd. Verkürzung, Schmälerung, Beeinträchtigung, Abbruch, Streichung, Auslassung, Abzug, Schädigung, Eintrag

streichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichungswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichvoll, mnd. strīkenvul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

streichvoll, mnd. strīkvul, strīkevul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

streichvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Streichwehr -- Streichwehr einer Festung, mnd. strīkwēre, strīkwēr, F.: nhd. Streichwehr einer Festung, Brustwehr einer Festung, Flanke einer Befestigungsanlage, vortretende Bastei, Verteidigungsbau, Befestigungswerk

streichwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streichwehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichwehrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

streichweiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streichwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streichwolle -- die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle, mnd. warpwulle, mnd.?, F.: nhd. »Wurfwolle«?, die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle

Streichwolle, mnd. strīkhār, strickhār, N.: nhd. »Streichhaar«, Streichwolle

streichwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streichwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streichzaine, mnd. ? strīktēn, strīktein, M.: nhd. »Streichzaine«?

streichzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streichzündholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streif, mhd. stroum, strōm, st. M.: nhd. Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, Streif, Lichtströmung, Streif; stroum, strōm, st. M.: nhd. Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, Streif, Lichtströmung, Streif; strūm, st. M.: nhd. Lichtströmung, Streif, Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl

streif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streif, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

streifärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streife -- Stadtwächter der auf Streife geht, mnd. cirkelknecht, M.: nhd. Stadtwächter der auf Streife geht

streifeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Streifen -- Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, mnd. rincamsel, F.: nhd. »Ringamsel«, Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, Ringdrossel

Streifen -- getrockneter Streifen Heilbutt, an. raf-r, st. M. (a): nhd. getrockneter Streifen Heilbutt

Streifen -- in Reihen und Streifen geteilt, mhd. zileht, Adj.: nhd. am Ziel befindlich, grenzständig (Baum), in Reihen und Streifen geteilt

Streifen -- in Streifen abteilen, mnd. rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

Streifen -- in Streifen geschnitten, mhd. schineht, Adj.: nhd. in Streifen geschnitten

Streifen -- in Streifen schneiden, ae. ge-rā-w-an, st. V.?: nhd. in Streifen schneiden; *rā-w-an, st. V.?: nhd. in Streifen schneiden

Streifen -- in Streifen schneiden, ahd. 3zeinen* (2) 6, sw. V. (1a): nhd. zainen, Draht schmieden, in Blättchen schlagen, in Stäbe schlagen, in Streifen schneiden

Streifen -- in Streifen, mhd. zīlehte, Adv.: nhd. in einer Reihe, in Streifen

Streifen -- kreisförmiger Streifen, mnd. kringel, kringele, krengel, kringele, M., F.: nhd. Kringel, Kreis, kreisförmiger Streifen, Ring, rundes Gebäck, Brezel, Festtagsgebäck, milde Gabe

streifen -- mit dem Reiserbüschel streifen, mhd. wedelieren, sw. V.: nhd. schweifen, schwanken, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streifen, peitschen

Streifen -- mit Haseln bestandener schmaler Streifen in der Feldmark, mnd. hāselrēme, hasselrēme, M.: nhd. mit Haseln bestandener schmaler Streifen in der Feldmark

Streifen -- mit seidenen Streifen verziert, mnd. sīdenstrīpet, sidenstripet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit seidenen Streifen verziert

streifen -- Oberfläche eines anderen streifen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Streifen -- schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, mnd. v· rquerdelen, vorquerdelen, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, an den Schuhen setzen

Streifen -- schmale Streifen Sohlleder verarbeiten, mnd. querdelen***, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder verarbeiten

Streifen -- Streifen abteilen, mnd. rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen

Streifen -- Streifen am Rücken eines Tieres, an. āll (3), st. M. (a): nhd. Wasserrinne, Streifen am Rücken eines Tieres

Streifen -- Streifen des Regenbogens, mhd. troufe, drupa, sw. F., st. F.: nhd. Traufe, Dachtraufe, Streifen des Regenbogens, Augenbalsam

-- von sich streifen: mhd. stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen

Streifen -- Streifen fehlerhaft dem Tuche einweben, mnd. ? vörsteipen*, vorsteypen, sw. V.: nhd. pfuscherhaft weben?, Streifen fehlerhaft dem Tuche einweben?

Streifen -- Streifen Land, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land

Streifen -- Streifen Walfleisch, an. þverst-slytt-i, Sb.: nhd. Streifen Walfleisch

Streifen (M. Pl.) auf die Naht setzen, mnd. laschen, sw. V.: nhd. Laschen ansetzen, durch Streifen (M. Pl.) verbinden, Streifen (M. Pl.) auf die Naht setzen

Streifen (M.) (1) am Gewand, mnd. schrātele, scratele, schrādele, N.: nhd. Span, Splitter, abgeschnittenes Stück, Papierschnitzel, Saum (M.), Streifen (M.) (1) am Gewand

Streifen (M.) (Land), mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff

Streifen (M.) am Priestergewand, mnd. querleke, Sb.: nhd. Zierbesatz, Streifen (M.), Streifen (M.) am Priestergewand

Streifen (M.) des Regenbogens, mhd. trouf, trūf, st. N., st. M.: nhd. »Trauf«, Traufe, Träufeln, Dachtraufe, Streifen (M.) des Regenbogens, Guss, Balsam, Augenbalsam, Beträufeln

Streifen (M.) im Gefieder, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

Streifen (M.) im Gefieder, mnd. strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am

Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

Streifen (M.) im Kleide zur Kenntlichmachung von Prostituierten, mnd. schantlappe, M.: nhd. Streifen (M.) im Kleide zur Kenntlichmachung von Prostituierten

Streifen (M.) im Wappenschild, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

Streifen (M.) im Wollgewebe, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

Streifen (M.) im Wollgewebe, mnd. strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

Streifen (M.) Land, mnd. strēpele, Sb.: nhd. Streifen (M.) Land

Streifen (M.) Land, mnd. vitte, fitte*, st. F., sw. F.: nhd. »Fitze«, Abschnitt, abgeteiltes Stück, Streifen (M.) Land, Abschnitt des Strandes der Fischereizwecken dient (deutsche Ostseeküste), Stück Land und die darauf gegründete Niederlassung der einzelnen Städte auf Schonen zum Zwecke der Verarbeitung und Verpackung und Lagerung und Umschlag des Herings (Bedeutung gilt für Hansestädte)

Streifen (M.) machen, mnd. strīpen (1), sw. V.: nhd. streifen, Streifen (M.) machen, durch Streifen (M.) kenntlich machen

Streifen (M.) umgepflügten Landes, ae. brǣ-c (1), bra-c-c-e, sw. F. (n): nhd. Bruch (M.) (1), Zerstörung, Streifen (M.) umgepflügten Landes

Streifen (M.) von Kalkgestein, mnd. kalkādere*, kalkāder, F.: nhd. »Kalkader«, Gang von Kalkgestein, Streifen (M.) von Kalkgestein

Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, mnd. sōm (1), soem, zoem, zo̊m, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

Streifen (M.), idg. ? *ēl-, Sb.: nhd. Streifen (M.)?; *rei̯u̯ā, *roi̯u̯ā, F.: nhd. Streifen (M.); *ster- (4), Sb., V.: nhd. Streifen (M.), Strich, Strähne, Strahl, streifen; *sterə-, *strē-, *strei-, *streu-, Sb., V.: nhd. Streifen (M.), Strich, Strähne, Strahl, streifen; *streug-, V., Sb.: nhd. streichen, Strich, Streifen (M.)

Streifen (M.), germ. *rafa-, *rafaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Streifen (M.), Fetzen (M.); *rēkō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Spur, Streifen (M.); *sperrō, *sperzō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Fetzen (M.), Streifen (M.); *stripi, germ.?, Sb.: nhd. Streifen (M.); *strīpō-, *strīpōn, *strīpa-, *strīpan, Sb.: nhd. Streifen (M.)

Streifen (M.), an. dok-i, sw. M. (n): nhd. Streifen (M.); drōg, st. F. (ō): nhd. Streifen (M.), Strang; leng-ja (1), sw. F. (n): nhd. Riemen (M.) (1), Streifen (M.); rak-a (1), sw. F. (n): nhd. Streifen (M.), Reihe; ref-il-l (1), st. M. (i): nhd. Streifen (M.), Stück eines Gewebes; ? *-skik-i, sw. M. (n)?: nhd. Streifen (M.)?, Stück?; ? *-s-ly-t-t-i, Sb.: nhd. Streifen (M.)?; sœg-r (2), st. M. (a): nhd. losgerissenes Stück, Streifen (M.)

Streifen (M.), anfrk. stripf* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. Streifen (M.)

Streifen (M.), as. *līst-a?, sw. F. (n): nhd. Leiste, Streifen (M.), Kante, Saum (M.) (1)

Streifen (M.), ahd. *binda, lang., F.: nhd. Binde, Band (N.), Streifen (M.); 7zasamo* 1, sw. M. (n): nhd. Streifen (M.), Faser; borda* (1) 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Streifen (M.), Besatz; lista* 1, lat.-lang.?, st. F. (ō): nhd. Streifen (M.), Borte, Leiste; strāmilo* 2, sw. M. (n): nhd. Streifen (M.), Linie, Strieme; *strīhha, lang., Sb.: nhd. Strich, Streifen (M.); strimilo* 7, sw. M. (n): nhd. Streiflein, Striemlein, Streifen (M.); strimo* 5, strīmo*, sw. M. (n): nhd. »Strieme«, Streifen (M.), Linie; stripf* (2) 1, ahd.?, Sb.: nhd. Streifen (M.)

Streifen (M.), mhd. bande (2), sw. F.: nhd. Band (N.), Streifen (M.), Binde; blez, bletze, st. M., st. N., sw. M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.), Streifen (M.), Flecken, kleines Stück Land, Plätzchen (Gebäck), Land, Beet

Streifen (M.), mhd. reif, st. M.: nhd. Seil, Reifen (M.), Strick (M.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1), Reif (M.) (2), Ring, Streifen (M.), Gebinde, Fass, Kreis

Streifen (M.), mhd. serje, st. F., sw. F.: nhd. Reihe, Streifen (M.), Reihenfolge, Zeitlauf; strāl 4, st. F., st. M.: nhd. »Strahl«, Pfeil, Wetterstrahl, Blitz, Streifen (M.); strāle, strōle, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strahl, Lichtstrahl, Pfeil, Wetterstrahl, Blitz, Streifen (M.); strām, strān, strium, st. M.: nhd. Strömen, Strom, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl; stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strāze, strōze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle; streime, streim, sw. M.: nhd. Streifen (M.); strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe; strieme, sw. M.: nhd. »Striemen«, Streifen (M.); strīfe, sw. M.: nhd. Streifen (M.); strīm, st. M.: nhd. Streifen (M.); strime, strīme, st. M., sw. M.: nhd. Strieme, Strahl, Streifen (M.); strīmel, st. N.: nhd. Streifen (M.); stroum, strōm, st. M.: nhd. Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, Streif, Lichtströmung, Streif; strūm, st. M.: nhd. Lichtströmung, Streif, Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl; swade (2), st. M., st. N.: nhd. Streifen (M.)

Streifen (M.), mhd. zīle (1), zīl, st. F., sw. F.: nhd. »Zeile«, Reihe, Linie, Gasse, Streifen (M.), Bolzenführung

Streifen (M.), mnd. bande* (2)**, F.: nhd. Band (N.), Streifen (M.), Binde, Verband, Bande, seitliche Einfassung; bonnit (2), bonit, benit, Sb.: nhd. Segelansatz, Streifen (M.), Segeltuch zur Verlängerung des Segels

Streifen (M.), mnd. fāse, F.: nhd. Band, Streifen (M.)

Streifen (M.), mnd. querleke, Sb.: nhd. Zierbesatz, Streifen (M.), Streifen (M.) am Priestergewand

Streifen (M.), mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl

Streifen (M.), mnd. strīmel, strīmele, M.: nhd. Streifen (M.)

Streifen (M.), mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

Streifen (M.), mnd. strīpel, M.: nhd. Streifen (M.)

Streifen (M.), mnd. strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

Streifen (M.), mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Streifen (M.), mnd. strēme, M.: nhd. »Strieme«, Streifen (M.), Strich, Wundennarbe, Wundnarbe

Streifen (M.), mnd. strēmelken, N.: nhd. Streifen (M.), Band (N.) als Haarschmuck

Streifen (M.), mnd. strēpe, strēp?, streip?, M.: nhd. Streifer, Streifen (M.), farbiger Streifen (M.), Wundmal

Streifen (M.), mnd. strecke, M.: nhd. Strecke, Abschnitt, Teilstück einer Längserstreckung, Strich, Streifen (M.), Linie

Streifen (M.), mnd. vāre (3), vaer, fāre*, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, Streifen (M.), Reihe; vlach, vlag, flach*, N.: nhd. Fläche, Strecke, Streifen (M.), Strich Landes, Strich Feldes, Strich Weges; vlinse, F.: nhd. Streifen (M.), Stück; ? vlinte, mnd.?, F.: nhd. Streifen (M.)?, Stück?; vōre (1), vore, voire, vure, vōr, voer, voir, vohr, fuir, fōre, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, Grenzfurche, Ackergrenze, Streifen (M.), Reihe

Streifen (N.), germ. *drēkō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Streifen (N.)

Streifen (N.), an. drāk, drāk-a, F.: nhd. Streifen (N.)

Streifen (N.), ae. dyn-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Stoß, Streifen (N.)

streifen, idg. *bhreuk̂-, V.: nhd. streichen, streifen; *dhreĝ-, V.: nhd. ziehen, gleiten, streifen; *ghrēi-, *ghrei-, *ghrəi-, *ghrī-, V.: nhd. streichen, streifen, beschmieren; *ghren-, V.: nhd. streifen, zerreiben; *ghrendh-, V.: nhd. zerreiben, streifen; *krei- (1), V.: nhd. streifen, berühren; *ster- (4), Sb., V.: nhd. Streifen (M.), Strich, Strähne, Strahl, streifen; *sterə-, *strē-, *strei-, *streu-, Sb., V.: nhd. Streifen (M.), Strich, Strähne, Strahl, streifen

streifen, germ. *hreinan (1), *hrīnan, st. V.: nhd. berühren, streifen; *hri-, sw. V.: nhd. streifen, abstreifen; *nēpan, germ.?, sw. V.: nhd. streifen; *snab-, *snēb-, germ.?, V.: nhd. hervorstecken, streifen; *snertan, germ.?, st. V.: nhd. streifen, berühren; *straipjan, sw. V.: nhd. streifen; *streikan, *strīkan, *streikwan, *strīkwan, st. V.: nhd. streichen, streifen; *streukan, st. V.: nhd. streichen, streifen; *streupan, sw. V.: nhd. streifen; *stri-, germ.?, V.: nhd. streifen; *strip-, germ.?, V.: nhd. streifen; *stripōn, sw. V.: nhd. streifen; *stru-, germ.?, V.: nhd. streichen, streifen

streifen, got. *slau-p-jan, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. streifen; *stra-u-p-ōn?, sw. V. (2): nhd. streifen

streifen, ae. sta-f-ian (2), sw. V.: nhd. streifen; *stríe-p-an, *strī-p-an, *strȳ-p-an, *strē-p-an, sw. V. (1): nhd. streifen, rauben; wǣ-þ-an, sw. V. (1): nhd. wandern, streifen, jagen

streifen, ahd. duruhrekken* 1, duruhrecken*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern?, tadeln, streifen, durchgehen

streifen, mhd. besiffelen*, besiffeln, sw. V.: nhd. hingleiten über, streifen; bestroufen, sw. V.: nhd. bestreifen, streifen, verletzen, berupfen, häuten, enthäuten, ausziehen, verkürzen, berauben, verstreuen, bedecken, bestreuen mit

streifen, mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen; streichen (1), sw. V.: nhd. streifen, berühren, streichen, streicheln, sich reiben an, glätten, pflegen; streifen, sw. V.: nhd. streifen, gleiten, ziehen, sich zwängen durch, marschieren, mit Streichgarn fischen, abhäuten; striefen, st. V.: nhd. streifen; strīfen, sw. V.: nhd. streifen; stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen; strupfen, sw. V.: nhd. streifen, abrupfen

streifen, mnd. bestrīken, st. V.: nhd. bestreichen, überstreichen, streichend erreichen, streifen, bespülen, mit Schiffen überziehen, ausstreichen

streifen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

streifen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

streifen, mnd. strīpen (1), sw. V.: nhd. streifen, Streifen (M.) machen, durch Streifen (M.) kenntlich machen

streifen, mnd. strēfen*, streifen*, streyfen, sw. V.: nhd. streifen

streifen, mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

streifen, mnd. strēpen, sw. V.: nhd. »streifen«, hindurchziehen (gezupften Flachs durch den Eisenzinken)

streifen, mnd. stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str˙ fen, stroeffen, str˙ ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen

streifen, mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

streifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streifen, streif(en)-, nhd.: nhd. ; L.: DW

streifenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Streifenbild, mhd. striffel, M., N.: nhd. Streifenbild

streifenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifend -- streifend hinfahren, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

streifend -- weit streifend, ahd. wīto* 26, Adv.: nhd. weit, breit, grenzenlos, ringsumher, weit umher, weit und breit, weit streifend

streifend, mnd. stroifent*, stroifende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. streifend, plündernd

streifenden -- Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

streifender -- streifender Fußtritt, mnd. vōtstrēpe, st. M.: nhd. streifender Fußtritt, Berührung mit dem Fuß

Streifendienst -- Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt, mnd. slūpwachtære*, slūpwachter, slūpewachter, M.: nhd. heimlicher Wächter, Schleichwächter, Häscher, Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt

Streifenesel, streif(en)esel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streifenesel, streif(en)esel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifenfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streifenfarn, streif(en)farn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streifenfarn, streif(en)farn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifenfleckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streifenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streifengewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifengumpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streifenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifenscheckicht, streif(en)scheckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streifenweise -- streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen, mhd. zerstücken, zerstucken, zestucken, sw. V.: nhd. »zerstücken«, zerstückeln, zerlegen, zerspalten (V.), streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

streifenweise -- streifenweise zusammensetzen, mhd. zerstrīfen, sw. V.: nhd. »zerstreifen«, streifenweise zusammensetzen, aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

streifenweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streifenweise, streif(en)weise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Streifer, mnd. strēpe, strēp?, streip?, M.: nhd. Streifer, Streifen (M.), farbiger Streifen (M.), Wundmal

streifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streiferbsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

streiferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streiferz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streiferz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streiffahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streiffeld, mnd. strīpvelt, N.: nhd. »Streiffeld«, Bezeichnung eines Ackergeländes

streiffilter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifhatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streificht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streifig -- streifig gewebt, mnd. vörsteipet*, vorsteypet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. streifig gewebt, fehlerhaft gewebt; vörstrīpet*, vorstrīpet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. streifig gewebt, fehlerhaft gewebt

streifig -- streifig weben, mnd. vörstrīpen***, sw. V.: nhd. streifig weben, fehlerhaft weben

streifig, mnd. strīpelhaftich, strīpelhaftigk, stīpelhaftichtich, stripelechtich, Adj.: nhd. gestreift, streifig

streifig, mnd. strīpich, Adj.: nhd. streifig, gemustert

streifig, mnd. strēphaft*?**, strēpecht***?, strēpicht***?, Adj.: nhd. »streifig«, gestreift?

streifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streifjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

streifkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifkommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifkommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifkorps, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifkorps, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streiflein, ahd. strimilo* 7, sw. M. (n): nhd. Streiflein, Striemlein, Streifen (M.)

Streiflein, mnd. kerflīn, kervelīn, N.: nhd. »Kerblein«, kleine Schnitte, Streiflein

streiflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streiflicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streiflicht, streif(e)lig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Streifling, mnd. strīpelinc, M.: nhd. »Streifling«, eine Apfelsorte mit rötlichen Streifen (M.)

streifling, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

streifling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streiflos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streifmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streifnetz, mhd. ströufbēre, sw. M.: nhd. Streifnetz

streifnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifpartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifpatrouille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifperschke, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

streifpikett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streifräuberei, mnd. ? str˙ pinge, F.: nhd. Beraubung, Ausplünderung, Streifräuberei?

streifraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streifreise, mhd. streifreise, st. F.: nhd. »Streifreise«, Streifzug, Raubzug

streifreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifröttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifschifflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streiftartsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streiftrupp(e), M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streiftruppe DW

streiftruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streiftüpfelpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streifwache, mhd. zirc, zirk, st. M., st. F.: nhd. »Zirk«, Kreis, Zirkel, Umkreis, Bezirk, Rundwache, Streifwache; zirkel (1), cirkel, st. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kreislauf, Rundwache, Sphäre, Himmelssphäre, Streifwache, goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, Zirkel als Instrument zum Kreisziehen

streifwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streifwacht, mnd. slūpwacht, slūpewacht, F.: nhd. geheime Wacht, heimliche Schleichwacht, Streifwacht

streifwachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streifweide, mhd. stroffelweide, st. F.: nhd. Streifweide

streifwiderschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streifwölkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streifwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streifwunde -- eine Streifwunde beibringen, mnd. schrammen, sw. V.: nhd. »schrammen« (V.), mit einer Waffe ritzen, eine Streifwunde beibringen, Schrammen (F.) machen

Streifwunde, germ. *skainō, st. F. (ō): nhd. Streifwunde

Streifwunde, an. svǫð-us-ār, N.: nhd. Streifwunde

Streifwunde, mnd. schramme, F.: nhd. »Schramme«, Hautritzung, Streifwunde, Schmarre

streifwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streifwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streifzug -- nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem, mhd. nahtganc, st. M.: nhd. »Nachtgang«, Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem; nahtgēn (2), st. N.: nhd. Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem

Streifzug, afries. her-inge 1, st. F. (ō): nhd. Heerzug, Streifzug, Verheerung

Streifzug, mhd. streif, st. M.: nhd. Streifzug; streifreise, st. F.: nhd. »Streifreise«, Streifzug, Raubzug

Streifzug, mnd. ūtsweif, mnd.?, M.: nhd. Ausschweif, Streifzug

Streifzug, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

streifzug, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streifzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streikarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streikbeitrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streikbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streikbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streikbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streikbüro, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streiken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streikgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streikkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streikkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streikkomitee, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streikkommission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streikleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streikordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streikposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streikrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streikreglement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streikunterstützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streikverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streikvergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streikversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streim, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streime, streimen, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streimel, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streimelaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streimelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streimellachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streimeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streimerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streimfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streimharder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streimicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streimig, streimichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streimlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streimling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streimlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streimthun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streisucht, mnd. kibbelinge, F.: nhd. Streit, Streisucht

Streit -- auf Streit Wartender, mnd. strītwārdære*, strītwārder, M.: nhd. »Streitwärter«, auf Streit Wartender

Streit -- im Streit seiend, mnd. twēstendich, twistendich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweiständig«, zwiespältig, im Streit seiend

Streit -- in Streit begriffen, mnd. scheltbār, Adj.: nhd. »scheltbar«, in Streit begriffen, in Wortwechsel begriffen

Streit -- Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden, mnd. schēdesl· de***, Pl.: nhd. Schiedsleute, Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden

Streit -- Streit beilegen, mnd. s· nen, sōnen, soenen, so̊nen, su̯nen, soynen, sounen, sůnen, sw· nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Streit -- Streit gewinnen, mnd. strītwinnen***, sw. V.: nhd. Streit gewinnen

Streit -- Streit scheiden, mhd. strītscheiden* (1)**, V.: nhd. »Streit scheiden«

-- der einen Streit unberufen schlichten will: mhd. slihtinc, st. N.: nhd. »Schlichtender«, der einen Streit unberufen schlichten will

Streit -- Streit über Wesen und Bedeutung des Sakraments, mnd. sacramentstrīt, M.: nhd. Streit über Wesen und Bedeutung des Sakraments

Streit -- Streit zwischen zweien, mnd. twēstrīt, twistrīt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zweistreit«, Streit zwischen zweien, Kampf zwischen zweien

Streit -- zum Streit geneigt, mnd. strīdich, striddich, Adj.: nhd. »streitig«, zum Streit geneigt, streitsüchtig, streitbar, zanksüchtig, händelsüchtig, kampfbegierig, kriegerisch, strittig, umstritten, kontrovers

Streit, germ. *badwa-, *badwaz, st. M. (a): nhd. Kampf, Streit; *badwō, st. F. (ō): nhd. Kampf, Streit; *bagō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Streit; *bēga-, *bēgaz, *bǣga-, *bǣgaz, st. M. (a): nhd. Streit; *dulga-, *dulgam, st. N. (a): nhd. Kampf, Streit, Feindschaft, Wunde, Schuld, Pflicht (F.) (1); *faihiþō, *faiheþō, *faigiþō, *faigeþō, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Fehde, Gewalttat, nahe bevorstehender Tod?; *fleita-, *fleitaz, *flīta-, *flītaz, st. M. (a): nhd. Fleiß, Anstrengung, Streit; *haifsti-, *haifstiz, *haifti-, *haiftiz, *haisti-, *haistiz, Sb.: nhd. Streit, Zank, Heftigkeit; *hildjō, st. F. (ō): nhd. Streit, Kampf; *kība-, *kībaz, st. M. (a): nhd. Zank, Streit; *kōsō, germ.?, F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtsstreit; *kreiga-, *kreigaz, *krīga-, *krīgaz, st. M. (a): nhd. Streit, Krieg?; *neiþa-, *neiþam, *nīþa-, *nīþam, st. N. (a): nhd. Eifer, Neid, Hass, Feindseligkeit, Kampf, Streit; *neiþa-, *neiþaz, *nīþa-, *nīþaz, st. M. (a): nhd. Eifer, Neid, Hass, Feindseligkeit, Kampf, Streit; *sakjō, st. F. (ō): nhd. Rechtshandel, Streit; *sakjō-, *sakjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Rechtshandel, Gerichtssache, Streit; *sakō, st. F. (ō): nhd. Rechtshandel, Gerichtssache, Streit; *sōkni-, *sōkniz, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Streit; *streida-, *streidam, *strīda-, *strīdam, st. N. (a): nhd. Streit; *streida-, streidaz?, *strīda-, *strīdaz?, st. M. (a): nhd. Streit; *wenna-, *wennam, st. N. (a): nhd. Mühe, Arbeit, Streit; *wrōga-, *wrōgam, *wrōha-, *wrōham, st. N. (a): nhd. »Rüge«, Streit; *wrōga-, *wrōgaz, *wrōha-, *wrōhaz, st. M. (a): nhd. Rüge, Streit; *wrōgi-, *wrōgiz, st. F. (i): nhd. Rüge, Streit; *wrōgjō, st. F. (ō): nhd. Rüge, Streit

Streit, got. *bēg-a?, st. F. (ō): nhd. Streit; haif-st-s* 12=11, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 104 Anm. 1): nhd. Streit, Zank; jiuk-a* 2, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 87, 244,2): nhd. Zornausbruch, Streit; mis-s-a-qui-s-s 3, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Zwiespalt, Missrede, Streit; sak-j-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Streit; þwaírh-ei 13, sw. F. (n): nhd. Zorn, Streitigkeit, Streit

Streit, an. at-a (1), sw. F. (n): nhd. Streit, Aufhetzung; bar-ātt-a, sw. F. (n): nhd. Streit; brang-a, sw. F. (n): nhd. Streit; dei-l-d, st. F. (ō): nhd. Teilung, Einteilung, Los, Streit; fa-n-g (1), st. N. (a): nhd. Fang, Beute (F.) (1), Streit, Jagd; gnerr, st. M. (a): nhd. Streit, Zank; ? heifst, heipt, st. F. (i): nhd. Zank?, Streit?, Feindschaft?; hrī-ð, st. F. (ō): nhd. Sturm, Unwetter, Angriff, Streit, Zeit, Zwischenraum; hroð-i (1), sw. M. (n): nhd. Unruhe, Streit, Sturm; jar-a, sw. F. (n): nhd. Streit; joll, st. N. (a): nhd. Lärm, Streit; kap-p, st. N. (a): nhd. Eifer, Streit, Wettkampf; kil-ja (2), sw. F. (n): nhd. Zank, Streit; ōgn (1), st. F. (i?): nhd. Schrecken, Drohung, Streit; rō-g, v-rō-g, st. N. (a): nhd. Streit, Zank, Verleumdung; sek-ja (1), sw. F. (n): nhd. Streit; skœr-a (1), sw. F. (a): nhd. Streit; slei-t-a, sw. F. (n): nhd. Streit, Betrug; sōk-n, st. F. (i): nhd. Suchen, Streit, Untersuchung, Volksversammlung, Kirchspiel; stim, st. N. (a): nhd. Lärm, Streit; storð (2), st. F. (ō): nhd. Streit, Kampf; stri-ð, st. N. (a): nhd. Streit, Krieg; stri-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Streit, Härte; tar-a, sw. F. (n): nhd. Krieg, Streit; þōf, st. N. (a): nhd. Gedränge, Streit, Zank; þœf-a (2), þœf-ð, sw. F. (n): nhd. Zank, Streit; ūf-r (3), st. M. (a?): nhd. Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, Streit; ūf-r (6), st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Feindseligkeit; ū-fri-ð-r, st. M. (a?): nhd. Unfriede, Streit, Aufruhr, Krieg

Streit, ae. cam-p (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kampf, Streit; céas (1), céas-t, st. F. (ō): nhd. Streit, Vorwurf; cīd, st. N. (i): nhd. Streit; flit, st. N. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Ärgernis; flīt, st. N. (a): nhd. Wettstreit, Streit; ge-cam-p (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kampf, Streit; ge-cīd, st. N. (a): nhd. Hader, Streit; ge-flit, st. N. (a): nhd. Streit, Wettstreit, Zwietracht, Ärgernis; ge-mōt, st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; ge-stā-l, st. N. (a): nhd. Klage, Anklage, Streit, Widerstand; ge-wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg; hǣ-st (1), st. F. (ō?, i?): nhd. Heftigkeit, Streit; i-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Frage, Verdacht, Zweifel, Kummer, Verdruss, Streit; mǣl (4), F., st. N. (a): nhd. Rede, Unterhaltung, Streit, Kampf; mōt (2), st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; nī-þ, st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Angriff, Krieg, Hass, Übel, Verdruss, Unterdrückung, Kummer, Betrübnis; sac-u, st. F. (ō): nhd. Streit, Krieg, Kampf, Aufruhr, Verfolgung, Streitsache, Rechtshandel, Prozess, Sünde, Fehler; *sæc (2), N.: nhd. Streit, Rechtshandel; sæc-c (1), sæc (3), st. F. (jō): nhd. Streit, Rechtshandel; *stā-l, st. N. (a): nhd. Klage, Anklage, Streit, Widerstand; strī-þ?, st. M. (a): nhd. Streit, Kampf; un-ge-þwǣr-nės-s, un-ge-þwǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Störung, Unruhe, Zwietracht, Streit; wīg (1), st. N. (a), st. M. (a): nhd. Streit, Kampf, Schlacht, Krieg; wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg; wi-þer-we-n-n-ung, st. F. (ō): nhd. Streit; wrō-h-t, st. F. (i): nhd. Tadel, Verleumdung, Anklage, Fehler, Sünde, Streit, Zorn, Zank, Beleidigung, Unglück, Elend

-- früherer Streit: ae. ǣ-r-ge-wi-n-n, st. N. (ja): nhd. früherer Streit

-- verräterischer Streit: ae. sear-o-nī-þ, st. M. (a): nhd. verräterischer Streit, listige Feindschaft, Verrat, Kampf

Streit, afries. *fiuch-t-inge, st. F. (ō): nhd. Fechtung, Kampf, Streit; kâs-e 25, st. F. (ō): nhd. Streit, Zwist; kerp 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Streit; kla-m 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Streit; san-n 5, san, Sb.: nhd. Streit; san-n-inge 41, sen-n-inge, st. F. (ō): nhd. Streit, Anspruch; sek-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Streit; *s-kel-d (2), M.: nhd. Streit; skil-l-inge 253, skil-inge, st. F. (ō): nhd. Streit; skor-t-e, skor-t, F.?, M.?: nhd. Streit, Auseinandersetzung; skor-t-inge 190 und häufiger?, skur-t-inge, st. F. (ō): nhd. Uneinigkeit, Streit; strī-d 56, st. N. (a): nhd. Streit, Kampf, Uneinigkeit, Zwist, Prozess, gerichtlicher Zweikampf; twi-span-n 2, twi-spon-n, st. N. (a)?: nhd. Streit; twī-s-prē-k-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Meinungsverschiedenheit, Streit; twi-st-inge* 1, twi-st-enge, st. F. (ō): nhd. Streit, Zwist; un-klē-m 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Streit; wer-inge (1)? 1, st. F. (ō): nhd. Wehrung, Streit; zīv-e 6, kīv-e, F.: nhd. Streit, Zwist

-- gebotener Streit: afries. bod-strī-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. gebotener Streit

-- offenbarer Streit: afries. frī-kâs-e 1, st. F. (ō): nhd. offenbarer Streit, offener Streit

-- offener Streit: afries. frī-kâs-e 1, st. F. (ō): nhd. offenbarer Streit, offener Streit

-- Streit beim Zweikampf: afries. ê-th-strī-d 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Eidesstreit«, Streit beim Zweikampf

-- Streit über Land: afries. *lan-d-sek-e, *lon-d-sek-e, F.: nhd. Streit über Land

-- Streit um Land: afries. lan-d-san-n* 1 und häufiger?, lan-d-san-n-e, lon-d-san-n-e, F.: nhd. Streit um Land; lan-d-zīv-e 1, lon-d-zīv-e, lan-d-kīv-e, lon-d-kīv-e, F.: nhd. Landstreit, Streit um Land

-- toller Streit: afries. do-l-l-strī-d* 1, do-l-strī-d*, st. M. (a): nhd. vermessener Trotz, toller Streit, unbesonnener Starrsinn

Streit, anfrk. wīg* 6, st. M. (a): nhd. Kampf, Streit, Krieg

Streit, as. bāga 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Streit; gi-w-i-n* 12, gi-w-i-n-n*, st. N. (a): nhd. Streit, Kampf; mi-s-tum-ft* 1, st. F. (i): nhd. Zwist, Streit, Nichtübereinstimmung; sak-a* 16, st. F. (ō): nhd. Sache, Streit, Gericht (N.) (1), Feindschaft, Schuld; s-trī-d* 16, st. M. (i): nhd. Streit, Eifer; wer-r-a* 1, lat.-as.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wirre«, Streit, Krieg; wrō-h-t* 2, st. M. (a)?, st. F. (i): nhd. Streit, Aufruhr

Streit, ahd. bāg (?) 4, st. M. (a)?: nhd. Streit, Streitsucht; bāga 26, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Streit, Wortwechsel, Einwand, Klage; bāgostrīt* 1, st. M. (a): nhd. Streit, Widerspruch, Meinungsverschiedenheit; bāgunga* 5, st. F. (ō): nhd. Streit, Zank, Streiterei; 1zornunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zorn, Streit; burgstrīt 1, st. M. (a?): nhd. »Bürgerstreit«, Streit, Rechtsstreit, Streitfall; dingstrīt* 1, st. M. (a?): nhd. Streit, Rechtsstreit, Sache, Rechtssache; flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung; flīzantī* 1, st. F. (ī): nhd. Streit; gibāgi* 3, st. N. (ja): nhd. Streit, Zwietracht, Zänkerei; gistrīt* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Streit, Aufruhr, Auseinandersetzung; gistrīti* 6, st. N. (ja): nhd. Streit, Aufruhr, Auseinandersetzung, Spaltung; giwin* (1) 29, st. M. (a?): nhd. Streit, Gewinn, Vorteil, Mühe, Erwerb, Erlangung; giwin* (2) 2, st. N. (a): nhd. Streit, Mühe, Kampf; harm (1) 16, st. M. (a): nhd. Leid, Schmerz, Kummer, Unglück, Beleidigung, Harm, Schmach, Unrecht, Zank, Streit; kōsa* 3, st. F. (ō): nhd. Streit, Streitsache, Gespräch, Rede, Erzählung; liutbāga* 1, st. F. (ō): nhd. Streit, Aufruhr; missizumft* 3, st. F. (i): nhd. Uneinigkeit, Streit; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; redī (1) 1, st. F. (ī): nhd. Rede, Auseinandersetzung, Streit, Glaubensgrundsatz?; ruofida* 1, st. F. (ō): nhd. Streit, Rufen, Wortstreit; ruoft 14, hruoft*, st. M. (a): nhd. Ruf, Rufen, Ausruf, Jubel, Beschwerde, Streit, Wortgefecht, Klage, Geschrei; ruog* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Streit, Zank; sekka* 10, secka*, st. F. (jō): nhd. Streit, Zank, Klage, Beschwerde; strīt 167, st. M. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Zank, Empörung, Auseinandersetzung, gerichtliche Auseinandersetzung, Streitsache, Kampf, Krieg, Aufruhr, Ketzerei?; strītōd 2, st. M. (a?, i?): nhd. Streit, Auseinandersetzung; ungizumft* 17, st. F. (i): nhd. Uneinigkeit, Streit, Zwietracht, Misshelligkeit, Zwistigkeit; werra* 2, lat.-lang., F.: nhd. Krieg, Streit; widardenkida* 3, st. F. (ō): nhd. Streit, Ablehnung, Weigerung; widarkriegi* 1, st. N. (ja): nhd. Streit, Widerspruch; widarsprāhha* 8, widarsprācha*, st. F. (ō): nhd. Widerspruch, Streit, feindliche Rede; widarsprāhhī* 1, widarsprāchī*, ahd.?, st. F. (ī): nhd. »Widerspruch«, Wortstreit, Streit; widarwartī* 3, st. F. (ī): nhd. Gegensatz, Widerwärtigkeit, Streit, Feindlichkeit; widarwertī* 4, st. F. (ī): nhd. Gegensatz, Streit, Widerwille; wīg* 57, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kampf, Streit, Krieg, Gefecht, Schlacht; winna* (1) 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Streit

-- im Streit liegen: ahd. fījantskaffōn* 2, fīantskaffōn*, fījantscaffōn*, sw. V. (2): nhd. wetteifern, neiden, feindselig gesinnt sein (V.), im Streit liegen

-- im Streit widerstehen: ahd. gibāgan* 1, red. V.: nhd. streiten, widerstreiten, im Streit widerstehen

-- Streit erregen: ahd. giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen

Streit, mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit; bāc, st. M.: nhd. Schreien, Gebrüll, Geschrei, lautes Schreien, Zank, Streit, Prahlerei, Zorn, Widerrede; biec (1), st. M.: nhd. Schreien, Zank, Streit, Prahlerei; biegen (3), st. N.: nhd. Streit, Zank; braht, breht, st. M., st. F.: nhd. Lärm, Schall, Krach, Geschrei, Schreien, Rufen, Prahlerei, Streit, Geräusch (N.) (1); breste, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Ausfall, Mangel (M.), Missstand, Gebrechen, Verletzung, Unvollkommmenheit, Zerwürfnis, Streit; būten (2), st. N.: nhd. Beute (F.) (1), Handeln, Geschäftigkeit, Freigiebigkeit, Streit, Verleumdung, Wüten

-- Streit am Abend: mhd. ābentkriec, st. M.: nhd. »Abendkrieg«, Streit am Abend

-- Streit anfangen: mhd. anekīben*, ane kīben, sw. V.: nhd. »ankeifen«, herausfordern, Streit anfangen, angreifen

-- Streit führen: mhd. bekriegen, sw. V.: nhd. »bekriegen«, angreifen, Streit führen, Rechtsstreit führen

Streit, mhd. ūfstōz, st. M.: nhd. Feindeszusammenstoß, Streit; ungunst, st. F.: nhd. Ungunst, feindselige Gesinnung, Streit, Feindschaft, Nichtbegünstigung, Missgunst, Missgeschick, Übel, Bosheit, Bösheit, Grausamkeit; unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht; unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; unvride, unvrede, unfride*, unfrede*, st. M., sw. M.: nhd. Unfriede, Unruhe, Streit, Feindseligkeit, Sorge, Unsicherheit, Unruhe; urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber; urliuge, urliuc, urlīc, urlūge, urlouge, urlöuge, urlōge, urlōgen, st. N.: nhd. Krieg, Fehde, Streit, Kampf, Rechtsstreit; vēhe, vē, vēde, fēhe*, fē*, fēde*, st. F.: nhd. »Fehe«, Fehde, Hass, Feindschaft, Streit; vēhede (1), fēhede*, vēde, fēde*, st. F.: nhd. Fehde, Hass, Feindschaft, Streit; vehte (1), fehte*, st. F.: nhd. »Gefecht«, Streit, Kampf; vehten (2), fehten*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Fechten, Gefecht, Kampf, Streit; vehtunge, fehtunge*, st. F.: nhd. »Fechtung«, Streit, Kampf; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; widerbil, widerbīl, st. M.: nhd. Widerbellen, Entgegenbellen, Streit, Trotz, Widerwärtigkeit; widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; zeppel, st. M.: nhd. Zank, Streit; zerwerfnisse, zerwerfnüsse, st. F.: nhd. Zerwürfnis, Zwiespalt, Streit; zerwurft, st. F.: nhd. Zerwürfnis, Streit; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zorne (1), sw. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm; zornmære, st. N.: nhd. Zornrede, Streit; zornunge, st. F.: nhd. Zorn, Streit; zurn, zuren*, st. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm; zweiein, N.: nhd. Vereinigung, Paarung, Entzweiung, Streit; zweien (2), st. N.: nhd. »Zweien«, Vereinigung, Paarung, Entzweiung, Streit; zweiunge, zweiung, zwiunge, zweigunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Entzweiung, Zwietracht, Zwiespalt, Streit, Uneinigkeit, Unterschied, Schisma, Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, Trennung

-- durch Streit befreien von: mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

-- gegenseitiger Streit: mhd. wehselstrīt, st. M.: nhd. gegenseitiger Streit

-- im Streit überwinden: mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

-- kleiner Streit: mhd. zornelīn, zörnelīn, st. N.: nhd. »Zörnlein«, geringe Wut, kleine Beleidigung, kleiner Streit, leichte Verstimmung

-- sich im Streit übermäßig anstrengen: mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

Streit, mhd. enstrīt, Adv.: nhd. »Streit«

Streit, mhd. gebāge, gebæge, st. N.: nhd. Zank, Hader (M.) (1), Streit, Zwietracht; gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen; geschelte, st. N.: nhd. »Geschelte«, Schelten (N.), Beschimpfung, Streit; geschrei 10 und häufiger?, geschrē, st. N., st. M.: nhd. Geschrei, Gerüfte, Streit, Tumult, Aufgebot, Aufruf zur Heerpflicht, Lärm, Wehklage, Klage, Ruf; gespān, st. M.: nhd. Streit, Zerwürfnis; gespæne, st. N.: nhd. Streit, Zerwürfnis; gestœze, st. N.: nhd. Stoßen, Zusammenstoßen, Drängen, Gedränge, Kampf, Streit, Handgemenge, Nichts; gestrit, st. M.: nhd. Streit, Kampf; gestrīte (1), st. N.: nhd. »Gestreite«, Streit, Streiten; gewerre, sw. M., st. N.: nhd. »Gewerre«, Zwietracht, Streit, Gewirre; hader (1), st. M.: nhd. Hader (M.) (1), Streit, Liebesspiel; haderīe, st. F.: nhd. Geringfügigkeit, Kleinigkeit, Streit, Zank, Rauferei; haderspil, st. N.: nhd. Streit, Prahlerei; haderunge, st. F.: nhd. Zank, Streit; haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf; hudel (1), st. M., sw. M.: nhd. »Hudel«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess; huder, st. M., sw. M.: nhd. »Huder«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess; irretuom, irrtuom, iertuom, irretūm, irrtūm, iertūm, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Anfechtung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank; krach (2), krac, st. M.: nhd. Krach, Streit, Knall, Schall, Krachen (N.), Riss, Sprung, Lärm, Getöse, Prasseln, Brechen, Klopfen; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit; kriegærīe*, kriegerīe, st. F.: nhd. »Kriegerei«, Streit; kriegen (2), st. N.: nhd. »Kriegen«, Eifer, Streit, Rechtsstreit; kriegunge, st. F.: nhd. »Kriegung«, Streit

-- im Streit liegen: mhd. gebāgen, st. V.: nhd. zanken, hadern, sich rühmen, kämpfen, streiten, im Streit liegen

-- kleiner Streit: mhd. kriegelīn, st. N.: nhd. »Krieglein«, kleiner Streit

-- Streit führen: mhd. kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

-- Streit Zwistigkeit: mhd. irretac, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit Zwistigkeit

Streit, mhd. missehel (2), st. M.: nhd. »Misshell«, Misshelligkeit, Streit, Rechtsstreit; missehel (3), missel, messel, mmd., st. N.: nhd. Misshelligkeit, Streit; missehel (4), st. F.: nhd. Misshelligkeit, Streit, üble Nachrede; missehelle (2), missehel, st. F.: nhd. »Misshelle«, Misshelligkeit, Streit, üble Nachrede; missehellede, st. F.: nhd. Zwietracht, Misshelligkeit, Streit, Rechtsstreit; missehellunge, st. F.: nhd. »Misshellung«, Misshelligkeit, Zwist, Uneinigkeit, Streit; missehulle 5, st. F.: nhd. Misshelligkeit, Streit, Rechtsstreit; ranz (2), st. M.: nhd. heftige Bewegung, Streit

-- in Streit befindlich: mhd. missehel (1), missehelle, Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend; missehelle (1), Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend

Streit, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; schelten (2), st. N.: nhd. Schelten (N.), Beschimpfung, Schimpfen, Tadel, Rüge, Vorwurf, Beleidigung, Drohung, Spott, Streit, Ärger, Anklage; spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit; stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß; strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft; strūz (1), st. M., sw. M.: nhd. »Strauß« (M.) (1), Widerstand, Zwist, Streit, Kampf, Gefecht

Streit, mnd. ? stöteringe, Sb.: nhd. Streit?

Streit, mnd. argewassinge, F.: nhd. Streit, Disput; argewassege, argewessege, F.: nhd. Streit, Disput; argewisse, arguacie, F.: nhd. Streit, Disput; dans, danz, M.: nhd. Tanz, Tanzfest, Kampf, Streit, Verwicklung; drēvelinge, F.: nhd. Streit, Zank, unnützes nichtiges Geschwätz; ernisse, errnisse, ērnis, ērnisse, arnisse, F.: nhd. Irrung, Zwietracht, Streit, Zwist; errichhēt*, errichēt, erricheit, irrichhēt, irrichēt, irricheit, F.: nhd. »Irrigkeit«, Streit, Streitigkeit, Verirrung, Verwirrung; erringe, arringe, irringe, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Streit, Störung, Hinderung, Zwiespalt, Zwist, ketzerischer Irrtum, Irrwahn, Verwirrung, Verirrung

-- durch Streit abgewinnen: mnd. afkrīgen, sw. V.: nhd. abstreiten, durch Streit abgewinnen

-- im Streit abgewinnen: mnd. afkīven, avkiven, V.: nhd. abstreiten, im Streit abgewinnen

-- Streit beilegen: mnd. bes· nen, besünen, besunen, sw. V.: nhd. versöhnen, aussöhnen, Frieden schaffen (V.), Streit beilegen, vergleichen

-- Streit veranlassen: mnd. anehālen*, anhālen, sw. V.: nhd. »anholen«, heranholen, herbeibringen, aufbringen, ein Schiff anhalten, veranlassen, Streit veranlassen

Streit, mnd. gemenge, N.: nhd. »Gemenge«, Streit; gewerre, gewer, N.: nhd. Unruhe, Streit, Aufstand; hāder, hadder, M.: nhd. Hader, Zank, Streit, Streitsache, Fehde; hāderinge, haderinge, F.: nhd. Hader, Streit, Zank; kāse, kase, F.: nhd. Streit, Streitigkeit, Streit, Schlägerei, Gefecht, Kampf; kibbelīe, F.: nhd. Streit, Hader; kibbelinge, F.: nhd. Streit, Streisucht; kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf; kīvinge, F.: nhd. Streit, Zank, Krieg, Meuterei; klannīe, kalandīe, F.: nhd. Streit, Rechtsstreit, Beanspruchung, Mühe?, Unruhe?; krēt (2), kreit, kreyt, kryt, krēte, krīt, M.: nhd. Zank, Streit, Hader, Rechtsstreit, Rechtsanspruch; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

-- der einen Streit Entscheidender: mnd. kīfschēdære*, kīfschēder, kīfscheider, kīfscheder, M.: nhd. Schiedsrichter, der einen Streit Entscheidender

-- im Streit befindlich: mnd. kīfhaft***, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar, kriegerisch; kīfhaftich, kīfachtich, kifaftich, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar (Bedeutung örtlich beschränkt), kriegerisch (Bedeutung örtlich beschränkt); kīflīk (1), kīflik, Adj.: nhd. streitig, streitbar, zänkisch, im Streit befindlich; kīflīk (2), kīflik, Adv.: nhd. streitig, streitbar, zänkisch, im Streit befindlich

-- Kampfmittel im Streit der Geschlechter: mnd. gabbet, Sb.: nhd. Kampfmittel im Streit der Geschlechter, Gewalttat, Raub, Brennen

-- mit einem andern in Streit Liegender: mnd. kīfgenōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender; kīfnōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender

-- Streit machen: mnd. hāderen, sw. V.: nhd. hadern, streiten, Streit machen, zanken, sich streiten, sich zanken

-- Streit mit Waffen: mnd. krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

Streit, mnd. mangel (2), M.: nhd. Streit, Zank, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht; missebehēgelichēt*, missebehēgelicheit, misbehēgelicheit, F.: nhd. Missfallen, Unzufriedenheit, Verdruss, Unbehagen, Zwietracht, Streit; missehāch, mishāch, M.: nhd. Missbehagen, Streit, Zwistigkeit, Zwietracht; missehāgelichēt, missehāgelicheit, mishāgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missehēgelichēt*, missehēgelicheit, mishēgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missehellichhēt*, missehellichēt*, missehellicheit, mishellicheit, mishelicheit, mishellycheit, F.: nhd. Uneinigkeit, Streit; moite, moyte, F.: nhd. Streit, Aufruhr, Aufstand; ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft; ōrlōge, · rl· ge, ōrloͤge, ōrloge, ōrlouge, ōrlogghe, oerlōge, oͤrlōge, ōrlēge, oͤrlīge, orlīge, ōrlāge, ōrlaege, oerlāge, ōrloch, ōrlog, oerlōge, ōrlech, ōrech, ōlich, oerlich, orlich, ōrloye, ōrloyge, ōrleye, ōrlinc, ōrlof, ūrlōge, ūrlūge, ůrlůge, ūrlinc, orech, orich, N., M., F.: nhd. Auseinandersetzung, Streit, Unfriede, Krieg, Fehde, Kriegsdienst, Kriegsteilnahme, Kommando im Krieg, Kriegsführung, Zorn Gottes; ōrstrīt, oerstrīt, M.: nhd. Streit, Zank aus Mutwillen; parlament, parliament, parlement, parliament, parelmönt, perlament, perlement, parlment, purlment, N.: nhd. Parlament, Zusammenkunft, Besprechung, Parlamentssitzung, Wortwechsel, Gezänk, Auseinandersetzung, Streit, Rechtsstreit; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde; partīinge, partīenge, F.: nhd. »Parteiung«, Streit, Uneinigkeit; pichte, picht, F.: nhd. Streit, Auseinandersetzung, Totschlag; plādēr (1), plades, pladet, Sb.: nhd. Streit, Auseinandersetzung; planc, plank, plan, planch, plank, M.: nhd. Streit, Zank, Zwietracht, Auseinandersetzung; plas (2), plats, M.: nhd. Streit, Auseinandersetzung, Unruhe, Aufruhr, Zank, verdrießliche Umstände, Not; plēt, pleit, pleyt, plīt, ployt, M., N.: nhd. Streit, gerichtliche Auseinandersetzung, Rechtsstreit, Prozess; pranc (1), prank, M.: nhd. Streit, Ärger, Auseinandersetzung, Zank, Unstimmigkeit, Meinungsverschiedenheit, Einengung?, Kampf, Krieg, Drangsal, Leid, Not; rechtinge (2), F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht, Zweikampf, Schlägerei, Prügelei; revēlstrīt, revelstrīt, M.: nhd. Streit, Kampf; robbīn, M.: nhd. Streitsüchtiger, Streit, Kampf, Lärm; robbīnesspil, N.: nhd. Streit, Schlägerei; r· linge, ruͤlinge, r· linc, rulinge, F.: nhd. Lärm, Streit

-- Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit:

mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, ˙ reveide, ˙ reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

-- im Streit: mnd. ōrstrīdich (2), oerstrīdich, ōrtstrīdich, Adv.: nhd. im Streit, widerrechtlich, widerwillig

-- im Streit nachfolgen: mnd. nâstrīden, nâchstrīden*, nastriden, st. V.: nhd. nachschreiten, folgen, im Streit nachfolgen

-- im Streit seiend: mnd. ōrstrīdich*** (1), Adj.: nhd. im Streit seiend, widerrechtlich, widerwillig

-- in rechtlichem Streit befindlich: mnd. rechtstrīdich, Adj.: nhd. »rechtstreitig«, in rechtlichem Streit befindlich

-- in Streit bringen: mnd. nēden (1), sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, sich unterziehen, in Streit bringen, in Ärger bringen

-- nachträglicher Streit: mnd. nākīf, nāchkīf*, M.: nhd. nachträglicher Streit

-- Streit beilegen: mnd. peisen, peysen, paisen, sw. V.: nhd. Friede schließen, Streit beilegen

-- Streit schlichten: mnd. ˙ verēnbringen, ˙ vereinbringen, ˙ verēnbrengen, ˙ vereinbrengen, st. V.: nhd. »übereinbringen«, auf eine Orientierungslinie bringen, vermischen, zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, Streit schlichten

-- Streit um die Konfessionszugehörigkeit: mnd. religiōnesstrīt*, religiōnsstrīt, M.: nhd. »Religionsstreit«, Streit um die Konfessionszugehörigkeit; religiōnstrīt, M.: nhd. »Religionsstreit«, Streit um die Konfessionszugehörigkeit

-- Streit verursachen: mnd. plangen, sw. V.: nhd. Zwietracht verursachen, Streit verursachen

Streit, mnd. sank (2), tzanck, zank, M.: nhd. Zank, Streit

Streit, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt)

Streit, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.)

Streit, mnd. schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie

Streit, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

Streit, mnd. span (6), spen, M.: nhd. Spannung, Streit, Zwist, Uneinigkeit, Zerwürfnis, kriegerische Handlung (Bedeutung jünger), Fehde (Bedeutung jünger)

Streit, mnd. stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Streit, mnd. störlinge, F.: nhd. Zwietracht, Streit, Uneinigkeit

Streit, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

Streit, mnd. störtelinge, stördelinge, F.: nhd. Streit, Uneinigkeit

Streit, mnd. strīden (3), strīdent, N.: nhd. Streit, Streiten, Zank, Kämpfen, Fechten, Kampfhandlung, inneres Kämpfen, innere Auseinandersetzung, Bekämpfen von Neigungen

Streit, mnd. strīdinge, mnd.?, F.: nhd. Streit

Streit, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

Streit, mnd. st˙ tinge, F.: nhd. Stoß, Zusammenstoß, Anstoß, Zwist, Streit, Unstimmigkeit, Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten

Streit, mnd. teise*, teyse, M.: nhd. Streit, Unfriede

Streit, mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit

Streit, mnd. twēinge, tweiinge, twiinge, twiginge, twiunge, twiginge, tweiunge*?, mnd.?, F.: nhd. Zweiung, Teilung, Entzweiung, Streit, Halbbürtigkeit

Streit, mnd. twēlöfte*, twēlōft, twilōft, mnd.?, F., N.: nhd. Zwiespalt, Streit; twēlucht, mnd.?, F.: nhd. Zwiespalt, Streit; twēluft*, twiluft, mnd.?, F.: nhd. Zwiespalt, Streit; twēpart, twipart, mnd.?, N.: nhd. Parteiung, Streit, Zwietracht; twēschēle*, twēschele, twischele, mnd.?, N.: nhd. Streit, Zwiespalt

Streit, mnd. twēschēlinge*, twēschelinge, twēschellinge, mnd.?, F.: nhd. Streit, Zwiespalt

Streit, mnd. twēvērdichhēt*, twēverdicheit, twiverdicheit, mnd.?, F.: nhd. Zwiespalt, Streit

Streit, mnd. twisteringe, mnd.?, F.: nhd. Zwiespalt, Streit

Streit, mnd. ungōde*, ungude, mnd.?, F.: nhd. Ungüte, Hass, Streit; unh˙ ge*, unhoge, unhage, mnd.?, N.: nhd. »Unfreude«, Zank, Streit; unmōt, mnd.?, M.: nhd. Unmut, Missstimmung, Unwille, Zorn, Streit; ? unwelde, mnd.?, F.: nhd. Streit?, unrechtmäßige Befehdung?; vacht (2), vachte, facht, M., F.: nhd. Gefecht, Kampf, Streit, Zweikampf; vechte (1), vecht, fechte, F., N.: nhd. Gefecht, Kampf, Zweikampf, Streit; vechtinge, fechtinge, F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht; vehede, vēde, fēde, vēede, veede, veide, veyde, vedhe, veidhe F.: nhd. Fehde, Streit, Streitigkeit, Feindschaft, Krieg; vīentschop, viantschop, vigentschop, vienschop, vīentschap, F.: nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Kampf, Fehde; vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss; vörkrīch*, vorkrīch, M.: nhd. Streit, Zwist; wēre (6), were, wēr, wer, mnd.?, N.: nhd. Hinderung, Hindernis, Widerstand, Streit, Unruhe, Wirrung?, Aufruhr, Wehr; wēringe (2), mnd.?, F.: nhd. Wirrung?, Hinderung, Irrung, Streit; werre (2), M., N., F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; werringe, wēringe*, mnd.?, F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; wernnisse*, wērnisse, wernisse, mnd.?, F.: nhd. Wirrnis, Verwirrung, Streit, Hindernis; wideringe, widerrunge, mnd.?, F.: nhd. Unannehmlichkeit, Widerwärtigkeit, Streit; wōl, mnd.?, M.: nhd. Unheil, Verderben, Aufruhr, Streit; wranginge, mnd.?, F.: nhd. Ringkampf, Ringen, Kampf, Streit; wrank (2), mnd.?, M.: nhd. Ringen, Ringen der Hände, Kampf, Streit, Groll, Bräune der Schweine, Rankkorn; wrok, wruk, mnd.?, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Streit, Zwietracht; wrokinge, mnd.?, F.: nhd. Zank, Streit, Hader

-- im Streit beilegen: mnd. upstrīden*, upstriden, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. im Streit beilegen, Schuld geben

-- im Streit besiegen: mnd. vörstrīden*, vorstrīden, vorstriden, vorstridden, sw. V.: nhd. »verstreiten«, bestreiten, bekämpfen, überstreiten, im Streit besiegen

-- im Streit überwinden: mnd. vörkīven*, vorkīven, V.: nhd. im Streit überwinden, triumphieren

-- in Streit befindlich: mnd. upr˙ rich*, uprorich, mnd.?, Adj.: nhd. aufrührerisch, erregt, in Streit befindlich; upr˙ risch*, uprorisch, mnd.?, Adj.: nhd. aufrührerisch, erregt, in Streit befindlich; vechtelīk, vechtelik, vechtlik, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf seiend, auf Fechten bezüglich; vechtelīken, vechteliken, Adv.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich; vechtich (1), vechtig, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich

-- Streit beilegen: mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

-- Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren: mnd. uploft*, uplōft, mnd.?, M.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōp, mnd.?, M., N.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōpinge*, uplopinge, mnd.?, F.: nhd. Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr

-- Streit schlichten: mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vörs˙ nen*, vors˙ nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

-- tatsächlicher Streit: mnd. unwille, mnd.?, M.: nhd. »Unwille«, Nichtwollen, übler Wille, Verdruss, Ärger, Groll, tatsächlicher Streit, Feindseligkeit, Fehde

-- von Streit einschlafen: mnd. vörsl˙ men* (2), vorsl˙ men, vorslomen, sw. V.: nhd. entschlummern, einschlafen, von Streit einschlafen

-- vorangehender Streit: mnd. v˙ rschicht, F.: nhd. vorangehender Streit

-- zum Streit gerüstet: mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

-- zum Streit rüsten: mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

streit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streit-, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitapfel, mnd. br denbal, M.: nhd. Streitapfel, Unheilsball; br tbal, M.: nhd. Streitapfel, Unheilsball

streitartikel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitaxt -- kupferne Streitaxt, mnd. kopperexe, F.: nhd. Kupferaxt, kupferne Streitaxt

Streitaxt -- Stiel für eine Streitaxt, mnd. polexenstok, M.: nhd. Stiel für eine Streitaxt

Streitaxt -- zweischneidige Streitaxt, mnd. polexe, pollexe, polexse, polexze, polekse, polaxe, F.: nhd. Axt, zweischneidige Streitaxt

Streitaxt, germ. *bardō-, *bardōn, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Axt, Streitaxt, breites Beil; *billa-, *billam, st. N. (a): nhd. Haue, Beil, Streitaxt, Schwert

Streitaxt, got. *bel-, Sb.: nhd. Streitaxt, Bär (M.) (1)?

Streitaxt, an. barð-a, sw. F. (n): nhd. Streitaxt; skeg-g-ja, sw. F. (n): nhd. Streitaxt, Schiff

-- irische Streitaxt: an. spar-ð-a, sw. F. (a): nhd. irische Streitaxt

-- kleine Streitaxt: an. tap-ar- x, st. F. (ō): nhd. kleine Streitaxt

Streitaxt, as. bi-l* (1) 3, st. N. (ja): nhd. »Beil«, Schwert, Streitaxt

Streitaxt, ahd. akkus* 32, ackus*, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. Axt, Streitaxt, Beil, Drechseleisen; ? billi* 1, st. N. (ja): nhd. Schwert, Streitaxt?; halmakkus* 2, halmackus*, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. Doppelaxt, zweischneidige Axt, Streitaxt; helmakkus, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. zweischneidige Axt, Streitaxt; helmhakka* 1, helmhacka*, sw. F. (n): nhd. Streitaxt

-- fränkische Streitaxt: ahd. francisca 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. fränkische Streitaxt

-- zweischneidige Streitaxt: ahd. satulakkus* 1, satulackus*, st. F. (i, z. T. athem.?): nhd. »Sattelaxt«, zweischneidige Streitaxt

Streitaxt, mhd. barte, sw. F.: nhd. Barte (F.) (1), Beil, Zimmermannsbeil, Streitaxt, Axt; bil (1), bille, st. N.: nhd. Beil, Schwert, Streitaxt

Streitaxt, mhd. helmbarte, helmparte, hellenbarte, helnbarte, hellebarte, helbarte, hallenbarte, sw. F.: nhd. Beil an einem Stiel, Streitaxt, zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, Hellebarde

-- zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft: mhd. helmbarte, helmparte, hellenbarte, helnbarte, hellebarte, helbarte, hallenbarte, sw. F.: nhd. Beil an einem Stiel, Streitaxt, zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, Hellebarde

Streitaxt, mhd. mortackes, mortax, st. F.: nhd. Mordaxt, Streitaxt

Streitaxt, mhd. wurfackes, st. F.: nhd. »Wurfaxt«, Streitaxt; wurfbarte, sw. F.: nhd. »Wurfbarte«, Wurfaxt, Streitaxt; wurfbīhel, wurfbīl, st. N.: nhd. »Wurfbeil«, Wurfaxt, Streitaxt; wurfhacke, sw. F.: nhd. »Wurfhacke«, Wurfaxt, Streitaxt

Streitaxt, mnd. sādelexe, sadelexe, F.: nhd. Sattelaxt, Streitaxt

Streitaxt, mnd. strītexe, stryddexe, F.: nhd. Streitaxt

streitaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitbahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitbanner, mhd. strītbaniere*, strītbanīer, st. F., st. N.: nhd. »Streitbanner«, Kampffahne, Kriegsfahne

streitbar -- heftig streitbar, an. har-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. tüchtig, hart zugreifend, heftig streitbar, tüchtig

streitbar (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kīfhaftich, kīfachtich, kifaftich, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar (Bedeutung örtlich beschränkt), kriegerisch (Bedeutung örtlich beschränkt)

streitbar, as. s-trī-d-ig* 2, Adj.: nhd. streitbar; s-trī-d-in 1, Adj.: nhd. streitbar

streitbar, ahd. kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen

streitbar, mhd. ernesthaft, ernisthaft, ernsthaft, ernestaht, ernistaht, ernstaht, Adj.: nhd. entschlossen, tatkräftig, mutig, ernsthaft, kampfbereit, streitbar, ernst; ernestlich, ernstlich, ernistlich, ernschlich, erneslich, erbeslich, Adj.: nhd. »ernstlich«, wohlgerüstet, streitbar, ernst, ernsthaft, wahrhaft, wirklich, eindringlich, inständig, entschlossen; ernestlīche, ernstlīche, Adv.: nhd. ernst, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, ernsthaft, wirklich, wahrhaft, inständig, entschlossen; ernestlīchen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, wahrhaft, ernsthaft, wirklich, inständig, entschlossen

streitbar, mhd. kriecbære, Adj.: nhd. kriegerisch, streitbar, streitsüchtig; kriechaft, Adj.: nhd. »krieghaft«, streitend, streitbar; kriege (1), Adj.: nhd. widerstrebend, störrisch, streitbar, streng; kriegel, Adj.: nhd. widerstrebend, störrisch, streitbar, streng

streitbar, mhd. strītbære, Adj.: nhd. streitbar, streithaft, strittig, kampfdienlich, kampfgerüstet, zum Kampf geeignet, kampftüchtig, kampffähig; strītbærlich, strītberlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig; strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend; strīticlich*, strīteclich, Adj.: nhd. streithaft, kampflustig, streitsüchtig, kampfgerüstet, strittig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampftüchtig, gerüstet; strīticlīche*, strīteclīche, Adv.: nhd. streithaft, mit Eifer, sehr, eifersüchtig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet; strītküene, Adj.: nhd. streitkühn, streitbar; strītlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig, kriegerisch, kämpferisch, gerüstet; strītlīche, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet; strītlīchen, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet, kampfgerichtet; tapfer, dapfer, Adj.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; tapferlīche, dapferlīche, Adv.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar

streitbar, mhd. vēhber*, vēhper, fehber*, fehper*, Adj.: nhd. streitbar

streitbar, mnd. dapper, Adj.: nhd. tapfer, schwer, gewichtig, gewaltig, tüchtig, geschickt, eifrig, furchtlos, ausdauernd, streitbar; ēnstrīdich, einstrīdich, Adj.: nhd. hartnäckig, fest entschlossen, streitbar

streitbar, mnd. kīfhaft***, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar, kriegerisch; kīflīk (1), kīflik, Adj.: nhd. streitig, streitbar, zänkisch, im Streit befindlich; kīflīk (2), kīflik, Adv.: nhd. streitig, streitbar, zänkisch, im Streit befindlich; kīvelīk***, Adj.: nhd. keifend, streitbar

streitbar, mnd. lüstigen (1), lustig?, Adv.: nhd. freudig, mit Freuden, kräftig, forsch, streitbar

streitbar, mnd. strīdich, striddich, Adj.: nhd. »streitig«, zum Streit geneigt, streitsüchtig, streitbar, zanksüchtig, händelsüchtig, kampfbegierig, kriegerisch, strittig, umstritten, kontrovers

streitbar, mnd. strītbār, strītbēr, strītbōr, Adj.: nhd. streitbar, bewaffnet, kriegerisch, kampfestüchtig, kriegstauglich, waffenfähig, kampfbegierig, händelsüchtig

streitbar, mnd. strītbārich (1), strītbērich, Adj.: nhd. streitbar, bewaffnet; strītbārlīk, Adj.: nhd. streitbar; strītbarlīken, Adv.: nhd. streitbar, kriegerisch

streitbar, mnd. strītlīk, strīdelīk, Adj.: nhd. streitbar, kriegerisch, kriegsgemäß, für den Kampf bestimmt

streitbar, mnd. strītweldich, Adj.: nhd. streitgewaltig, kampfgewaltig, streitbar

streitbar, mnd. wērlīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. wehrhaft, bewaffnet, streitbar; wīchbār*, wīchber, mnd.?, Adj.: nhd. streitbar, mannbar

streitbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streitbaren -- Bezeichnung des vornehmen streitbaren Mannes, mnd. valke, valk, falke*, sw. M.: nhd. Falke, Jagdvogel, Bezeichnung des vornehmen streitbaren Mannes, Bild des menschlichen Leibes (weil beide nach dem Tode unwert sind)

streitbarer -- streitbarer Mann, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

Streitbarkeit, an. err-a, sw. F. (n): nhd. Kampflust, Streitbarkeit; ? ōf-a (2), sw. F. (n): nhd. Übermut?, Streitbarkeit?

Streitbarkeit, as. *s-trī-d-ig-i?, st. F. (i): nhd. »Streitbarkeit«, Hartnäckigkeit

Streitbarkeit, mnd. strītbārhēt, strītbārheit, F.: nhd. »Streitbarkeit«, Kampfesmut, Kriegstüchtigkeit

streitbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streitbarte, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitbefangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitbegehr, mhd. nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr

streitbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Streitbeil -- am Sattel hängendes Streitbeil, mnd. sādelbīl, M.: nhd. »Sattelbeil«, am Sattel hängendes Streitbeil

streitbeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitbeilegung, mnd. geslēte, M., N.?: nhd. Verschleiß, Aufwand, Unkosten, Ausgang, Streitbeilegung

streitbengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitbesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streitbogen, mhd. strītboge, sw. M.: nhd. Streitbogen

streitbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitbringend, mnd. strītbārent*, strītbārende, Adj.: nhd. streittragend, streitbringend

Streitbube, mnd. plasbōve, plasbove, M.: nhd. »Streitbube«, Unruhestifter, Aufrührer

streitbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streitbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streitbüchse, mnd. strītbüsse, F.: nhd. »Streitbüchse«, Kriegsgeschütz

Streitdegen (M.) (2), mnd. strītdēgen, M.: nhd. »Streitdegen« (M.) (2), Kriegsheld, Kämpfer

Streiteid, afries. strī-d-ê-th 5, st. M. (a): nhd. »Streiteid«, Eid beim gerichtlichen Zweikampf

streitelefant, nhd.: nhd. ; L.: DW

streiten -- sich streiten, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), mnd. kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

streiten, idg. *bhēgh-, *bhōgh-, V.: nhd. streiten

streiten, idg. *nēik-, *nīk-, *nik-, V.: nhd. anfallen, streiten, beginnen

streiten, germ. *bēgan, *bǣgan, st. V.: nhd. streiten; *bēgēn, *bǣgǣn, sw. V.: nhd. streiten; *fleitan, *flītan, st. V.: nhd. wetteifern, befleißigen, streiten, eifern; *gafehtan, st. V.: nhd. fechten, streiten; *gasakan, st. V.: nhd. streiten, zurechtweisen; *juk-, V.: nhd. streiten, zanken, kämpfen; *kīban, sw. V.: nhd. zanken, streiten; *sakan, st. V.: nhd. suchen, streiten, drohen; *sakōn, sw. V.: nhd. streiten; *sōkjan, sw. V.: nhd. suchen, streiten; *streidan, *strīdan, st. V.: nhd. streiten, schreiten?, spreizen?; *streidjan, *strīdjan, sw. V.: nhd. streiten; *þras-, germ.?, V.: nhd. streiten, bewegen; *þrawatjan, germ.?, sw. V.: nhd. streiten, zanken; *þreb-, germ.?, V.: nhd. zanken, streiten; *weigan, *wīgan, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, fechten; *wennan, *winnan, st. V.: nhd. arbeiten, mühen, gewinnen, streiten; *wigan, *wihan, st. V.: nhd. kämpfen, fechten, streiten; *wrōgjan, *wrōhjan, sw. V.: nhd. rügen, schelten, anklagen, streiten; *wrōh-, germ.?, V.: nhd. rügen, anklagen, streiten, schelten

streiten, got. and-ri-n-n-an* 2, st. V. (3,1): nhd. »entgegenrennen«, streiten; haif-st-jan 4, sw. V. (1): nhd. streiten; sak-an 5, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232, 239,3): nhd. streiten, schelten, Vorwürfe machen; sōk-jan 72, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,4, 85, 86, 239,3): nhd. suchen, disputieren, streiten; *tah-an-jan?, sw. V. (1): nhd. zäh sein (V.), streiten

-- mit jemandem streiten: got. mi-þ-sōk-jan 1, sw. V. (1), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. mitdisputieren, mit jemandem streiten

streiten, an. bāg-a, st. V.: nhd. streiten; di-s-pu-t-a, di-s-pu-t-er-a, sw. V.: nhd. streiten; kīf-a, sw. V.: nhd. streiten, zanken; kil-ja (4), sw. V.: nhd. zanken, streiten; sak-a, sw. V. (2): nhd. anklagen, streiten, verletzen, beleidigen; þjark-a, sw. V. (2): nhd. streiten, zanken; þrat-t-a, sw. V. (2): nhd. streben, streiten; þref-a, sw. V.: nhd. zanken, streiten; þræt-a, *þranhat-jan, sw. V. (1): nhd. streiten, zanken

streiten, ae. and-sac-ian, sw. V. (2): nhd. streiten, verleugnen, verneinen; cam-p-ian, com-p-ian, sw. V. (2): nhd. kämpfen, streiten; cīd-an, sw. V. (1): nhd. streiten, klagen, schelten, tadeln; cnéa-t-ian, sw. V.: nhd. streiten, erklären; cníe-t-ian, sw. V.: nhd. streiten; feoh-t-an, st. V. (2): nhd. fechten, kämpfen, streiten, angreifen; flīt-an, st. V. (1): nhd. streiten, zanken; ge-cam-p-ian, ge-com-p-ian, sw. V. (2): nhd. kämpfen, streiten; ge-cīd-an, sw. V. (1): nhd. streiten, klagen, schelten, tadeln; ge-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. fechten, kämpfen, streiten, angreifen; ge-flīt-an, st. V. (1): nhd. streiten, zanken; ge-nǣst-an, sw. V.: nhd. streiten; ge-sac-an, st. V. (6): nhd. streiten; ge-wīg-an, st. V. (1): nhd. kämpfe, streiten; *nǣst-an, sw. V.: nhd. streiten; sac-an, st. V. (6): nhd. streiten, anklagen, tadeln, verklagen, beanspruchen; sac-ian, sw. V. (2): nhd. streiten; wīg-an, st. V. (1): nhd. kämpfen, streiten; wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden

streiten, afries. fiuch-t-a 50 und häufiger?, st. V. (3?): nhd. fechten, streiten, kämpfen, fechtend veranlassen, fechtend tun; *klē-m-a, sw. V. (1): nhd. streiten; prī-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. streiten; san-n-a 9, sen-n-a, san-a, sen-a*, sw. V. (1): nhd. streiten, bestreiten, Widerspruch erheben; sek-a (1) 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. streiten; skil-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. streiten; skor-t-a*, skur-t-a, sw. V. (1): nhd. streiten; strī-d-a 5, st. V. (1): nhd. streiten; *twi-st-ia, sw. V. (2): nhd. streiten; zīv-ia 16, kīv-ia, sw. V. (2): nhd. keifen, streiten, sich widersprechen

streiten, anfrk. *sak-an?, anfrk.?, st. V. (6): nhd. streiten; *strī-d-an?, st. V. (1): nhd. streiten; wi-ther-strī-d-an* 2, wi-ther-strī-d-on*, st. V. (1): nhd. »widerstreiten«, streiten, erbittert sein (V.)

streiten, as. and-flīt-an* 1, st. V. (1a): nhd. streiten, sich bemühen, nach etwas trachten, streben; sak-an* 1, st. V. (6): nhd. streiten, schelten; *sak-ōn?, sw. V. (2): nhd. streiten; s-trī-d-an* 1, st. V. (1a): nhd. streiten

streiten, ahd. bāgan* 15, red. V.: nhd. streiten, einen Rechtsstreit führen, zanken, hadern, kämpfen, zur Rede stellen; bāgēn 5, sw. V. (3): nhd. streiten, streiten wegen, Einspruch erheben; 9zeran* 2, st. V. (4): nhd. beenden, streiten, zanken; 0zizurnen* 1, zirzurnen*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. zürnen, streiten; 7zornōn* 1, sw. V. (2): nhd. streiten, zürnen, sich streiten; einstrītan 2, st. V. (1a): nhd. streiten, grimmig streiten, hartnäckig streiten; fehtan 52, st. V. (4?): nhd. »fechten«, kämpfen, streiten, niederkämpfen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; gibāgan* 1, red. V.: nhd. streiten, widerstreiten, im Streit widerstehen; giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen; ? gisahhan* 1, gisachan*, st. V. (6): nhd. streiten?, verurteilen; kempfan* 5, kemphan*, sw. V. (1a): nhd. kämpfen, streiten; ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen; sahhan* 15, sachan*, st. V. (6): nhd. streiten, sich zerstreiten, zurechtweisen, Vorwürfe machen, schelten, tadeln, Rechtsstreit führen; strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren; ubarkoborōn 8, sw. V. (2): nhd. überwinden, besiegen, wiedererlangen, streiten, übertreffen, mit jemandem rechten; werrare* 13 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. streiten, kämpfen; widarmuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. schelten, streiten; widarstrītan* 10, st. V. (1a): nhd. »widerstreiten«, streiten, sich widersetzen, widerstreben, zurückweisen, sich sträuben, ringen; winnan* 28, st. V. (3a): nhd. sich mühen, arbeiten, kämpfen, gewinnen, sich abmühen, wüten, rasen, toben, streiten

-- grimmig streiten: ahd. einstrītan 2, st. V. (1a): nhd. streiten, grimmig streiten, hartnäckig streiten

-- hartnäckig streiten: ahd. einstrītan 2, st. V. (1a): nhd. streiten, grimmig streiten, hartnäckig streiten

-- sich streiten: ahd. 7zornōn* 1, sw. V. (2): nhd. streiten, zürnen, sich streiten

-- streiten um: ahd. gistrītan* 6, st. V. (1a): nhd. »streiten«, streiten um, gerichtlich durchsetzen, durchsetzen, sich bemühen, sich behaupten, streben

-- streiten wegen: ahd. bāgēn 5, sw. V. (3): nhd. streiten, streiten wegen, Einspruch erheben

streiten, ahd. gistrītan* 6, st. V. (1a): nhd. »streiten«, streiten um, gerichtlich durchsetzen, durchsetzen, sich bemühen, sich behaupten, streben

streiten, mhd. biegen* (2)**, V.: nhd. streiten; bliegen, V.: nhd. hadern, streiten; disputieren, tisputieren, dispitieren, sw. V.: nhd. »disputieren«, streiten, ein Streitgespräch führen, zu Felde ziehen gegen, erörtern; erbāgen, sw. V.: nhd. streiten, erstreiten

-- sich streiten: mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

-- sich streiten mit: mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen

streiten, mhd. bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen

Streiten, mhd. bāgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Streiten, Widerrede

streiten, mhd. gebāgen, st. V.: nhd. zanken, hadern, sich rühmen, kämpfen, streiten, im Streit liegen; gekriegen, sw. V.: nhd. kämpfen, streiten, streiten mit

Streiten, mhd. gestrīte (1), st. N.: nhd. »Gestreite«, Streit, Streiten

streiten, mhd. gestrīten, st. V.: nhd. streiten, standhalten, bekämpfen, Widerstand leisten, ausfechten; haderen*, hadern, hadren, sw. V.: nhd. hadern, streiten, necken, sich necken

Streiten, mhd. kīfen (2), st. N.: nhd. Keifen, Streiten

streiten, mhd. kīfen* (1), V.: nhd. »keifen«, streiten

Streiten, mhd. kifelen (2), st. N.: nhd. Keifen, Streiten

streiten, mhd. kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen; krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.); krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

-- streiten mit: mhd. gekriegen, sw. V.: nhd. kämpfen, streiten, streiten mit

streiten, mhd. lantrehten, sw. V.: nhd. rechten, streiten, prozessieren, prozessieren mit, prozessieren um; rehten (1), rahten, sw. V.: nhd. »rechten«, Recht sprechen, streiten, prozessieren, beilegen, schlichten, durch Schlichtung erreichen; riefen, sw. V.: nhd. zanken, streiten; rittærescheften*, ritterscheften, sw. V.: nhd. streiten, kämpfen, toben

-- sich streiten: mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

streiten, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.); stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

-- sich streiten: mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

-- sich streiten um: mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

streiten, mhd. urliugen, urlougen, urlūgen, urlōgen, sw. V.: nhd. kriegen, Krieg führen, Krieg führen mit, Krieg führen gegen, kämpfen, bekämpfen, streiten, bekriegen; vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; vermissehellen, fermissehellen*, sw. V.: nhd. nicht übereinstimmen, streiten; widerklaffen, sw. V.: nhd. »widerklaffen«, klaffen, streiten, bestreiten; wīgen (1), st. V.: nhd. streiten, kämpfen; winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten; zeppelen*, zeppeln, sw. V.: nhd. streiten, rechten; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über; zornen, sw. V.: nhd. »zornen«, zürnen, streiten; zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

-- sich streiten: mhd. underbāgen, red. V., st. V.: nhd. sich gegenseitig schelten, sich streiten; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

-- streiten gegen: mhd. widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern

streiten, mnd. arguēren, arguweren, arweren, sw. V.: nhd. disputieren, streiten, Einwendungen machen; balgen, balligen, sw. V.: nhd. balgen, zürnen, streiten, zanken, schlagen; disputēren, sw. V.: nhd. disputieren, Wortgefecht halten, streiten; entweien (1), entweyen, sw. V.: nhd. zwistig sein (V.), streiten, teilen; erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten; ervechten, sw. V.: nhd. fechten, streiten

streiten, mnd. hāderen, sw. V.: nhd. hadern, streiten, Streit machen, zanken, sich streiten, sich zanken; kabbelen, sw. V.: nhd. »kabbeln«, zanken, streiten, sich mit Worten auflehnen, dagegen reden; kempen (1), kampen, sw. V.: nhd. kämpfen, streiten, streiten im gerichtlichen Zweikampf, streiten im Gottesurteil; kibben, sw. V.: nhd. zanken, streiten; kīveren*** (1), sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten; krēten (1), kreiten, sw. V.: nhd. streiten, zanken, kämpfen, Streitgespräch führen, im Rechtsstreit liegen, prozessieren; kribben***, sw. V.: nhd. streiten, zanken, kratzbürstig sein (V.); krīgen (2), kriegen, sw. V., st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, einen Rechtsstreit führen, prozessieren, Fehde führen, ins Feld ziehen; ? krīken, sw. V.: nhd. streicheln, schmeicheln?, streiten?

-- mit Geschrei streiten: mnd. krīten (1), kriten, st. V.: nhd. schreien, kreischen, heulen, mit Geschrei streiten, sich streiten, erregen

-- sich lärmend streiten: mnd. katbalgen, sw. V.: nhd. katzbalgen, sich lärmend streiten

-- sich streiten: mnd. hāderen, sw. V.: nhd. hadern, streiten, Streit machen, zanken, sich streiten, sich zanken; krīten (1), kriten, st. V.: nhd. schreien, kreischen, heulen, mit Geschrei streiten, sich streiten, erregen

-- streiten im gerichtlichen Zweikampf: mnd. kempen (1), kampen, sw. V.: nhd. kämpfen, streiten, streiten im gerichtlichen Zweikampf, streiten im Gottesurteil

-- streiten im Gottesurteil: mnd. kempen (1), kampen, sw. V.: nhd. kämpfen, streiten, streiten im gerichtlichen Zweikampf, streiten im Gottesurteil

-- über etwas streiten: mnd. haffen (2), sw. V.: nhd. Lärm machen, über etwas streiten, verhöhnen, zum Besten haben

-- zu streiten geneigt: mnd. kīveren (2), kīvern, kīverne, Adj.: nhd. zu streiten geneigt, streitsüchtig, zänkisch

streiten, mnd. mangelen* (2), sw. V.: nhd. handgemein werden, kämpfen, streiten, ins Gefecht kommen, ins Handgemenge kommen; militēren, sw. V.: nhd. streiten, kämpfen; plengen, V.: nhd. streiten, zanken, Unruhe stiften, lügen, betrügen, mischen, rühren, durcheinander mengen, täuschen; ? plūteren, sw. V.: nhd. streiten?, schütteln?, sich anstrengen?; prangen (1), sw. V.: nhd. streiten, Auseinanderstzung führen, kämpfen, Krieg führen, sich bemühen, um etwas ringen, einengen; prengen (1), sw. V.: nhd. streiten, eine Auseinandersetzung haben; prigen, mnd.?, sw. V.: nhd. streiten, streben, sich bemühen; ralken, sw. V.: nhd. streiten, zanken; ? rasselen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln, gewinnen, ringen?, streiten?, erringen?, erstreiten?; rechten (2), sw. V.: nhd. streiten, zanken, um das Recht streiten, Urteil verkünden?; ringen (1), st. V., sw. V.: nhd. ringen, gewaltsam auseinandersetzen, quälen, abmühen, einen Ringkampf austragen, streiten, streben, trachten; r˙ len***, sw. V.: nhd. streiten, lärmen

-- gerichtlich streiten: mnd. litigēren, sw. V.: nhd. gerichtlich streiten

-- um das Recht streiten: mnd. rechten (2), sw. V.: nhd. streiten, zanken, um das Recht streiten, Urteil verkünden?

streiten, mnd. sanken (1), zanken, sw. V.: nhd. zanken, streiten

streiten, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

-- mit Worten streiten: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

-- über eine Rechtsslage streiten: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

-- im Wettkampf streiten: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

-- im Kampfspiel streiten: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

Streiten, mnd. strīden (3), strīdent, N.: nhd. Streit, Streiten, Zank, Kämpfen, Fechten, Kampfhandlung, inneres Kämpfen, innere Auseinandersetzung, Bekämpfen von Neigungen

streiten, mnd. strītbāren***, sw. V.: nhd. streiten

streiten, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

streiten, mnd. tanken, sw. V.: nhd. zanken, streiten

streiten, mnd. tarren, sw. V.: nhd. streiten, zanken

streiten, mnd. teisen***, sw. V.: nhd. zanken, streiten

streiten, mnd. terren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerren, zanken, streiten

streiten, mnd. twēschēlen***, sw. V.: nhd. streiten

streiten, mnd. twisteren***, sw. V.: nhd. in Zwiespalt sein (V.), streiten

streiten, mnd. unēnigen***, unēinigen***, sw. V.: nhd. »uneinigen«, streiten; unwillen, mnd.?, sw. V.: nhd. unwillig werden, grollen, streiten; unwilligen, mnd.?, sw. V.: nhd. unwillig werden, grollen, streiten; vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

Streiten, mnd. vechten* (2), fechten, vechtent, N.: nhd. »Fechten«, Kämpfen, Streiten, Gefecht

streiten, mnd. vechtigen, fechtigen, vechtegen, sw. V.: nhd. kämpfen, fechten, streiten, Gefecht liefern; vörunēnigen*, vorunēnigen, vorunēinigen, sw. V.: nhd. veruneinigen, streiten; wīgen* (1), wigen, mnd.?, st. V.: nhd. streiten, kämpfen; wroken, wrocken, mnd.?, sw. V.: nhd. zanken, streiten, hadern

-- sich streiten: mnd. wrangen, mnd.?, sw. V.: nhd. ringen, kämpfen, sich balgen, sich streiten, disputieren

-- wogegen streiten: mnd. wedderstrīden*, wedderstriden, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. »widerstreiten«, wogegen streiten, entgegen treten, widerspenstig sein (V.)

streiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streitend, germ. *anasaka-, *anasakaz, germ.?, Adj.: nhd. streitend; *bēgula-, *bēgulaz, *bǣgula-, *bǣgulaz, germ.?, Adj.: nhd. streitend; *saka-, *sakaz, germ.?, Adj.: nhd. streitend; *streida-, *streidaz, Adj.: nhd. streitend

streitend, ahd. strītīg 4, Adj.: nhd. streitig, streitend, streitsüchtig, gerichtlich; strītīgo 4, Adv.: nhd. streitig, heftig, wetteifernd, streitend, streitsüchtig, beharrlich; strītolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. streitend; ungizumftīg* 2, Adj.: nhd. uneinig, streitend, unfriedsam, unverträglich

streitend, ahd. strītlīhho* 3, strītlīcho*, Adv.: nhd. »streitend«, beharrlich, hartnäckig, unablässig

streitend, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten; kriechaft, Adj.: nhd. »krieghaft«, streitend, streitbar

streitend, mhd. schellic, schellec, Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, scheu, auffahrend, lärmend, streitend, aufgeregt, wild, aufgescheucht, toll; strītende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. streitend, kämpferisch; strītes, Adv.: nhd. streitend, mit Kampf, im Kampf

streitend, mhd. strītlīche, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet; strītlīchen, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet, kampfgerichtet

streitend, mnd. gevechtich, mnd.?, Adj.: nhd. fechtend, streitend; krīchhaftich*, krīchaftich, krīchachtich, krigaftich, Adj.: nhd. streitend, streitsüchtig, kriegerisch, im Krieg befindlich, zum Krieg gehörig, für den Krieg bestimmt, umstritten, bestritten, streitig

streitend, mnd. schēlich (1), schelich, Adj.: nhd. uneinig, streitend

streitend, mnd. strīdent*, strīdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. streitend, kämpfend

streitend, mnd. ungelīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. ungleich, zwistig, streitend, ungerecht, unrechtfertigt; unlīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. ungleich, zwistig, streitend, ungerecht

Streitende -- Streitende auseinanderbringen, mnd. entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

streitende -- streitende Menschen versöhnen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

Streitender, mnd. kīvære*, kīver, M.: nhd. Zänker, Streiter, Streitsüchtiger, Streitender, Kämpfer, Kriegsmann, Zweikämpfer

Streiter (), ae. ? flīt-a, sw. M. (n): nhd. Streiter (?)

Streiter, an. *kap-p-a-, M.: nhd. Kämpfer, Kämpe, Streiter

Streiter, ae. *sac-a, sw. M. (n): nhd. Streiter; ? *wė-ng-el, st. M. (a): nhd. Streiter?; wīg-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Kämpfer, Streiter

Streiter, afries. sek-a* (2), sw. M. (n): nhd. Streiter

Streiter, as. *sak-o?, sw. M. (n): nhd. Streiter; wīg-man* 1, wīg-man-n, st. M. (athem.): nhd. »Kampfmann«, Streiter

Streiter, ahd. bāgāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Streiter«, Gegner, Widersacher

Streiter, ahd. flīzāri 1, st. M. (ja): nhd. Eifriger, Zänker, Streiter; kempfo 47, kempho*, kempfeo*, sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Soldat, Streiter, Krieger, Wettkämpfer, Wettstreiter, Gladiator; ruofāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Rufer«, Zänker, Streiter; sahhāri 1, sachāri*, st. M. (ja): nhd. Streiter, Prozessführer, Prozessführender; strītāri 3, st. M. (ja): nhd. Streiter, Zänker, Mitstreiter; winnāri* 1, st. M. (ja): nhd. Zänker, Streiter
-- eifriger Streiter: ahd. ellanāri* 7, ellināri, st. M. (ja): nhd. »Eiferer«, eifriger Streiter, Nacheiferer, Verfechter, Nebenbuhler, Widersacher

Streiter, mhd. biegære*, bieger, st. M.: nhd. Zänker, Streiter

Streiter, mhd. hederære*, hederer, st. M.: nhd. »Haderer«, Lumpenhändler, der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, Streiter, Raufer, Zänker; kempfære*, kempfer, kempfere, st. M.: nhd. Zweikämpfer, Kämpfer, Berufsfechter, Streiter, für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender, Berufskämpfer; kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht; kempfel, st. M.: nhd. Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht; kriegære*, krieger, st. M.: nhd. »Krieger«, Streiter, Kämpfer

Streiter, mhd. missehellære*, misseheller, st. M.: nhd. Streiter; rehtære*, rehter, st. M.: nhd. »Rechter«, Reiter (M.), Streiter, Kämpfer, Ritter, Schachfigur, Münze

Streiter, mhd. snappære*, sneppære*, snapper, snepper, st. M.: nhd. Schwätzer, Streiter; strītære*, strīter, st. M.: nhd. Streiter, Kämpfer, Krieger; strīte (2), sw. M.: nhd. Streiter, Nebenbuhler

Streiter, mhd. vehtære, fehtære*, vehter, fehter*, st. M.: nhd. »Fechter«, Kämpfer, Streiter

Streiter, mnd. hāderære*, hāderēre, hāderēr, hāderer, hadderer, M.: nhd. »Haderer«, Zänker, Streiter; kempære* (1), kemper, M.: nhd. Kämpfer, Streiter, Kriegsmann; kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter; kīvære*, kīver, M.: nhd. Zänker, Streiter, Streitsüchtiger, Streitender, Kämpfer, Kriegsmann, Zweikämpfer; krētære*, krēter, kreiter, M.: nhd. Haderer, Streiter, Zänker, Anwalt, Prozessführer; krētelære*, krēteler, kreiteler M.: nhd. Haderer, Streiter, Zänker, Prozessführer, Anwalt

Streiter, mnd. strīdære*, strīder, M.: nhd. »Streiter«, Kämpfer, Krieger, Glaubensheld, Märtyrer

Streiter, mnd. vechtære*, vechtēre, vechtēr, vechter, M.: nhd. Fechter, Streiter, Kämpfer, Krieger, guter Fechter, starker Streiter, Raufbold, gewerbsmäßiger Freifechter
-- starker Streiter: mnd. vechtære*, vechtēre, vechtēr, vechter, M.: nhd. Fechter, Streiter, Kämpfer, Krieger, guter Fechter, starker Streiter, Raufbold, gewerbsmäßiger Freifechter

streiter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

streiter-, nhd.: nhd. ; L.: DW

streiterchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streiterei -- Streiterei wegen Spielschulden, mnd. spēlgeltsāke*, sp· lgeltsāke*, F.: nhd. »Spielgeldsache«, Auseinandersetzung wegen Spielschulden, Streiterei wegen Spielschulden

Streiterei, as. gi-s-trī-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. Streiterei

Streiterei, ahd. bāgunga* 5, st. F. (ō): nhd. Streit, Zank, Streiterei

Streiterei, mnd. kīfte, kīvede*?, F.: nhd. Streiterei, Streitsucht; krēten* (2), krētent, kreitent, N.: nhd. Zank, Streiterei

streiterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streiterfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streiterin, ahd. bāgalin* 1, st. F. (jō): nhd. Streiterin, Furie

Streiterin, mhd. strīte (1), sw. F.: nhd. »Streiterin«, Nebenbuhlerin

Streiterin, mhd. strītærinne*, strīterin, st. F.: nhd. Streiterin

streiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streiterkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streitermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streiterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streites -- Beendigung eines Streites, mnd. slītenhēt, slītenheit, F.: nhd. Verträglichkeit, Versöhnung, Beendigung eines Streites

Streites -- Beilegung eines Streites, mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen

Streites -- Beilegung eines Streites, mnd. s· ne (2), sōne, s· n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sůne, sune, sw· ne, s· n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung

Streites -- Beilegung eines Streites, mnd. vörvātinge*, vorvātinge, F.: nhd. »Verfassung«, Vertrag, schriftliche Darstellung, Beilegung eines Streites

Streites -- gütliche Beilegung eines Streites, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

Streites -- Schlichtung eines Streites, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt)

Streites -- Schlichtung eines Streites, mnd. underschēde, underscēt, mnd.?, F.: nhd. Auseinandersetzung, Schlichtung eines Streites

Streites -- Urheberschaft eines Streites, mnd. anehaft*, anhaft, M.: nhd. Anfang, Urheberschaft eines Streites, Urheberschaft von Tätlichkeiten (rechtlich)

Streites -- zur Beendigung des Streites veranlassen, mnd. vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

streitfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitfahne, mhd. strītvane, strītfane*, sw. M.: nhd. Streitfahne, Kriegsfahne

streitfahne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitfall -- Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

Streitfall, ahd. burgstrīt 1, st. M. (a?): nhd. »Bürgerstreit«, Streit, Rechtsstreit, Streitfall

streitfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streitfarben, mhd. strītvar, strītfar*, Adj.: nhd. »streitfarben«, Kampfzeichen tragend

streitfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitfeld (ein Flurname), mnd. strītvelt, N.: nhd. »Streitfeld« (ein Flurname)

streitfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streitfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streitfrage -- Entscheidung einer rechtlichen Streitfrage, mnd. rechtesklēringe, rechtsklērinc, F.: nhd. »Rechtsklärung«, Rechtsweisung, Entscheidung einer rechtlichen Streitfrage, Klärung einer rechtlichen Streitfrage

Streitfrage -- Klärung einer rechtlichen Streitfrage, mnd. rechtesklēringe, rechtsklērinc, F.: nhd. »Rechtsklärung«, Rechtsweisung, Entscheidung einer rechtlichen Streitfrage, Klärung einer rechtlichen Streitfrage

Streitfrage, got. sōk-n-s* 3, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Disputation, Streitfrage, Grübelei

Streitfrage, ahd. irrātanī* 3, st. F. (ī): nhd. Streitfrage, Begründung; wīsfrāga* 1, st. F. (ō): nhd. Streitfrage; wortherta* 1, st. F. (ō): nhd. Wortwechsel, Streitfrage

Streitfrage, mnd. vrāge, frāge*, F.: nhd. Frage, Anfrage, Nachforschung, Forschung, Streitfrage, Beachtung, Antrag, Verhör

streitfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streitfragen -- Entscheidung in rechtlichen Streitfragen treffen, mnd. rechtesklēren***, sw. V.: nhd. Entscheidung in rechtlichen Streitfragen treffen

Streitfriede, afries. strī-d-fre-th-o 1, strī-d-fer-d-e, st. M. (u): nhd. »Streitfriede«, Friedensbuße für einen zu Unrecht geführten Zweikampf

Streitführer, mnd. strītv· rære*, strītv· rer, M.: nhd. »Streitführer«, Hauptmann, Heerführer

Streitführer, mnd. strīvlīære*, strītvlīer, strītvlīger, M.: nhd. Streitführer

Streitfürst, mnd. strītvörste, strīdevörste, M.: nhd. »Streitfürst«, Heerführer, Feldhauptmann

streitgaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitgedanke, as. s-trī-d-hug-i* 1, st. M. (i): nhd. »Streitgedanke«, Kampfesmut

streitgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streitgefährt, mnd. strītgevērde, N.: nhd. »Streitgefährt«, Kriegsgerät, Kriegsmittel

Streitgefährte, mhd. strītgeverte, strītgeferte*, sw. M.: nhd. »Streitgefährte«, Gegner, Mitkämpfer, Gegner

streitgefährte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitgegenstand, mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

streitgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streitgegner, anfrk. gi-sac-io* 5, lat.-anfrk.?, M.: nhd. »Mitstreiter«, Streitgegner

Streitgegner, ahd. gisacio* 5, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Mitstreiter«, Streitgegner

Streitgegner, mhd. gestrīte (2), sw. M.: nhd. Gegner, Streitgegner

Streitgegner, mnd. kīfgenōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender; kīfnōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender

streitgemäß, afries. strī-d-wer-th-ich* 6, strī-d-wer-d-ich, strī-d-wir-d-ich, Adj.: nhd. streitwürdig, streitgemäß

Streitgenosse, mhd. strītgenōz, st. M.: nhd. »Streitgenosse«, Mitkämpfer, Kampfgefährte, Gegner; strītgenōze, sw. M.: nhd. »Streitgenosse«, Mitkämpfer, Gegner

streitgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streitgerät, mhd. strītgeræte, st. N.: nhd. »Streitgerät«, Kampfgerät

Streitgerät, mnd. strīdetouwe, stridetowe, N.: nhd. Kriegsgerät, Streitgerät

streitgerät, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitgerätschaft, mnd. strīderēdeschop*, strīderēschop, strīdereischop, F.: nhd. »Streitgerätschaft«, Kriegsgerätschaft, Kriegsgerät

streitgerüstet, mhd. strītwerlich, Adj.: nhd. streitgerüstet

streitgerüstet, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitgesang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitgeschirr, mhd. strītgeschirre, st. N.: nhd. »Streitgeschirr«, Kampfgerät

Streitgeselle, mhd. strītgeselle, sw. M.: nhd. Streitgeselle, Mitkämpfer, Kampfgefährte, Gegner

Streitgespräch -- Streitgespräch führen, mnd. krēten (1), kreiten, sw. V.: nhd. streiten, zanken, kämpfen, Streitgespräch führen, im Rechtsstreit liegen, prozessieren

Streitgespräch, ahd. reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede

Streitgespräch, mhd. disputāzie, disputazie, disputacie, tisputāzie, sw. F.: nhd. Disputation, Streitgespräch, Erörterung

-- ein Streitgespräch führen: mhd. disputieren, tisputieren, dispitieren, sw. V.: nhd. »disputieren«, streiten, ein Streitgespräch führen, zu Felde ziehen gegen, erörtern

-- Teilnehmer an einem Streitgespräch: mhd. disputierære, disputierer, st. M.: nhd. »Disputierer«, Disputant, Teilnehmer an einem Streitgespräch

Streitgespräch, mhd. strītwort, st. N.: nhd. »Streitwort«, Streitgespräch

streitgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streitgetümmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitgeübt, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitgewaltig, mnd. strītweldich, Adj.: nhd. streitgewaltig, kampfgewaltig, streitbar

Streitgewand, mhd. strītgewant, st. N.: nhd. »Streitgewand«, Kampfrüstung

streitgewand, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitgewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streitgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitgierig, mnd. strītgērich, strītgirich, Adj.: nhd. »streitgierig«, streitlustig, kriegerisch gesinnt, kampflustig, kampfbegierig, kampfwütig

streitgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Streitgott, mhd. strītgot, st. M.: nhd. »Streitgott«, Kriegsgott, Mars

streitgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streitgrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitgürtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitgut, afries. zīf-gōd 1, st. N. (a): nhd. Streitgut, Streitobjekt

streithacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

streithaft, mhd. snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; strītbære, Adj.: nhd. streitbar, streithaft, strittig, kampfdienlich, kampfgerüstet, zum Kampf geeignet, kampftüchtig, kampffähig; strītbæric, Adj.: nhd. streithaft, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig; strītbærlich, strītberlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig; strīthaft, Adj.: nhd. streithaft; strīthaftic, Adj.: nhd. streithaft; strītherte, Adj.: nhd. streithaft, im Kampf ausharrend, kampferprobt; strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend; strīticlich*, strīteclich, Adj.: nhd. streithaft, kampflustig, streitsüchtig, kampfgerüstet, strittig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampftüchtig, gerüstet; strīticlīche*, strīteclīche, Adv.: nhd. streithaft, mit Eifer, sehr, eifersüchtig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet; strītkriege, Adj.: nhd. streithaft; strītlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig, kriegerisch, kämpferisch, gerüstet; strītlīche, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet; strītlīchen, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet, kampfgerichtet; sturmeherte, Adj.: nhd. streithaft, ausdauernd im Kampf

streithaft, mhd. wīchaft, wīchhaft, Adj.: nhd. kriegerisch, kampftüchtig, streithaft, befestigt, weichend, flüchtig; wīcherte, Adj.: nhd. streithaft, im Kampf ausharrend

-- nicht streithaft: mhd. unwerhaft (2), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, wehrlos, unbewaffnet; unwerlich (1), Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, untauglich, widerstandslos, wehrlos, unbewaffnet, kraftlos, machtlos

streithaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streithaftig, mnd. strīthaftich, strītaftich, Adj.: nhd. »streithaftig«, kriegerisch, streitsüchtig, kampfestüchtig, mannhaft

Streithaftigkeit, mhd. snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snelle (2), st. F.: nhd. »Schnelle«, Schnellheit, eilende Bewegung, Schnelligkeit, Eile, Raschheit, Kraft, Tapferkeit, Streithaftigkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit

Streithahn, mnd. sankesvedder*, zankesvedder*, M.: nhd. »Zankvetter«, Streithahn, feindlicher Bruder

streithahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streithahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streithahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streithalde, mhd. strīthalde 1, sw. F.: nhd. Streithalde, Kampfplatz

Streithammel, mhd. kivelære, kifelære*, kiveler*, kifeler*, st. M.: nhd. Streithammel

streithammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streithammer, afries. her-ha-mer 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Heerhammer, Streithammer

Streithammer, mnd. strīthāmer, M.: nhd. Streithammer, Fausthammer, hammerartige Schlagwaffe

Streithammer, mnd. vūsthāmer, M.: nhd. Fausthammer, Streithammer, langstieliger Hammer mit schmalem in eine Spitze auslaufendem Kopf

streithammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streithandel -- an einem Streithandel Beteiligter, mhd. sachenære* 1 und häufiger?, sachener, st. M.: nhd. Kläger, Beklagter, Urheber, Anstifter, Streitpartei, an einem Streithandel Beteiligter

streithandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streithang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streitharnisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitheld, mnd. strīthelt, M.: nhd. »Streitheld«, Kriegsheld, Kämpfer, tapferer Held

streithengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streitholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

streithuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streitig -- etwas streitig machen, mhd. abekumberen*, abe kumbern, sw. V.: nhd. etwas streitig machen, mit Beschlag belegen (V.), entziehen

streitig -- mit Erfolg streitig machen, mhd. anebehaben, anbehaben, ane behaben, sw. V., st. V.: nhd. haben, behalten, abgewinnen, mit Erfolg beanspruchen, mit Erfolg streitig machen

streitig -- streitig machen, mhd. aneerstrīten, anerstrīten, anirstrīten, ane erstrīten, st. V.: nhd. erstreiten, im Kampf abgewinnen, streitig machen, abgewinnen; anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anestrīten, anstrīten, ane strīten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, streitig machen, zusetzen, überwältigen, bedrängen, bekämpfen, ankämpfen; bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwächen, kränken, anfechten, beeinträchtigen, streitig machen, verletzen, quälen, überwinden; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

streitig -- streitig machen, mhd. versachen, fersachen*, sw. V.: nhd. entscheiden, zustandebringen, ins Werk setzen, befestigen, vermachen, streitig machen, ableugnen, verleugnen, entsagen

streitig -- streitig machen, mnd. vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren

streitig -- streitig werden, mnd. twēsprēken, tweispreken, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisprechen«, uneinig sprechen, streitig werden, schelten

streitig, got. ? *sōk-s?, Adj. (a): nhd. streitig?

streitig, afries. *strī-d-ich, Adj.: nhd. streitig

-- streitig machen: afries. tō-sek-a 13, st. V. (6): nhd. streitig machen

streitig, ahd. strītīg 4, Adj.: nhd. streitig, streitend, streitsüchtig, gerichtlich; strītīgo 4, Adv.: nhd. streitig, heftig, wetteifernd, streitend, streitsüchtig, beharrlich

-- jemandem etwas streitig machen: ahd. giwidarōn* 1, sw. V. (2): nhd. wetteifern, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen

streitig, mhd. kriegic, Adj.: nhd. »kriegig«, trotzig, streitsüchtig, streitig, strittig, kampflustig

-- streitig machen: mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

streitig, mhd. spænic*, spænec, Adj.: nhd. streitig; spennic (2), Adj.: nhd. streitig

streitig, mhd. strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend

streitig, mnd. disputērlīk, Adj.: nhd. disputierlich, disputabel, erörterungsfähig, streitig; errich (1), irrich, Adj.: nhd. »irrig«, streitig, zwistig, uneinig, zwieträchtig, irrend

-- streitig machen: mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

streitig, mnd. kīflīk (1), kīflik, Adj.: nhd. streitig, streitbar, zänkisch, im Streit befindlich; kīflīk (2), kīflik, Adv.: nhd. streitig, streitbar, zänkisch, im Streit befindlich; krākelich, krakelich, Adj.: nhd. streitig, zänkisch; krīchhaftich*, krīchaftich, krīchachtich, krigaftich, Adj.: nhd. streitend, streitsüchtig, kriegerisch, im Krieg befindlich, zum Krieg gehörig, für den Krieg bestimmt, umstritten, bestritten, streitig; krīchlīk***, Adj.: nhd. kriegerisch, streitig

-- streitig machen: mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

streitig, mnd. pichtelīk, Adj.: nhd. streitig, strittig

streitig, mnd. schēlhaftich, schēlaftich, schelhaftich, schelaftich, schēlheftich, schelachtich, schellhaftich, schellaftich, schellheftich, schellachtich, Adj.: nhd. uneinig, streitig

streitig, mnd. spennich, Adj.: nhd. gespannt, kritisch, streitig

streitig, mnd. splitterich, Adj.: nhd. »splitterig«, zersplittert, uneins, streitig

streitig, mnd. strīdich, striddich, Adj.: nhd. »streitig«, zum Streit geneigt, streitsüchtig, streitbar, zanksüchtig, händelsüchtig, kampfbegierig, kriegerisch, strittig, umstritten, kontrovers

streitig, mnd. strītlīken, strīdelīken, Adv.: nhd. kämpferisch, kämpfend, kriegerisch, streitig, heftig

streitig, mnd. twēsperrich*, twēsperich, twisperich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweisperrig«, zwiespältig, streitig

streitig, mnd. twēvērdich, twiverdich, mnd.?, Adj.: nhd. zwiespältig, entzweit, streitig

streitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streitige -- eine streitige Sache auseinander bringen, mnd. entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

streitige -- streitige Rechtssache, mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

streitige -- streitige Sache schlichten, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

streitigen -- Entscheidung in einer streitigen Rechtssache, mnd. twēsprāke, tweisprake, mnd.?, F.: nhd. »Zweisprache«, Zwiegespräch, Entscheidung in einer streitigen Rechtssache

streitigen -- Entscheidung in einer streitigen Rechtssache, mnd. twēsprēke***, mnd.?, F.: nhd. »Zweisprache«, Zwiegespräch, Entscheidung in einer streitigen Rechtssache

streitigen -- in einer streitigen Sache das Erkenntnis Gebender, mnd. kentnishēre, M.: nhd. Schiedsrichter, in einer streitigen Sache das Erkenntnis Gebender

streitiges -- streitiges Gut, mnd. brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit

Streitigkeit -- Streitigkeit beilegen, mnd. · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen

Streitigkeit -- Streitigkeit bezüglich Fragen der Konfessionszugehörigkeit, mnd. religiōneshandel*, religiōnshandel, M.: nhd. Streitigkeit bezüglich Fragen der Konfessionszugehörigkeit

Streitigkeit, got. þwaírh-ei 13, sw. F. (n): nhd. Zorn, Streitigkeit, Streit

Streitigkeit, afries. twi-st 1, Sb.: nhd. Zwist, Streitigkeit

Streitigkeit, ahd. missihellunga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. »Missklang«, Streitigkeit; widarikērida* 2, widarkērida*, st. F. (ō): nhd. Wiederkehr, Umkehrung, Zurückschieben, Streitigkeit, Auseinandersetzung; widarkēra* 1, st. F. (ō): nhd. Wiederkehr, Streitigkeit, Auseinandersetzung; widarstab* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Widerrede, Streitigkeit, Rechtsstreit; widarwartida* 7, st. F. (ō): nhd. Gegensätzlichkeit, Widerwärtigkeit, Streitigkeit, Auseinandersetzung, Entgegengesetztes

Streitigkeit, mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit; bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; bruchnisse, st. F., st. N.: nhd. Streitigkeit, Zerwürfnis; discordia, lat.-F.: nhd. Streitigkeit

Streitigkeit, mhd. span (1), st. M.: nhd. Spannung, Streitigkeit, Zerwürfnis

Streitigkeit, mhd. unsuone, st. F.: nhd. »Unsühne«, Streitigkeit; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; widerwende (1), st. F.: nhd. Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr, Aufhören, Streitigkeit; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; zwispan, st. M.: nhd. »Zwiespan«, Streitigkeit, Streitsache

Streitigkeit, mnd. ēchelinge, echelinge, echgelinge, eichelinge, eychelinge, F.: nhd. Ekel, Widerwärtigkeit, Verdruss, Ärger, Streitigkeit; ēgelinge, eigelinge, F.: nhd. Ekel, Widerwärtigkeit, Verdruss, Ärger, Streitigkeit; errichhēt*, errichēt, erricheit, irrichhēt, irrichēt, irricheit, F.: nhd. »Irrigkeit«, Streit, Streitigkeit, Verirrung, Verwirrung

Streitigkeit, mnd. gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; geschēle, geschēl, N.: nhd. Zwist, Zwiespalt, Streitigkeit; geschelle, geschille, N.: nhd. Lärm, Tumult, Zwist, Differenz, Streitigkeit; geschicht, geschichte, N.: nhd. Geschehnis, Ereignis, Vorfall, Zwist, Streitigkeit, Feindseligkeit, Aufstand, Geschick, Zufall, Geschichte, Historie; hādersāke, F.: nhd. Streitigkeit, Streitsache; kāse, kase, F.: nhd. Streit, Streitigkeit, Zwist, Schlägerei, Gefecht, Kampf; kīfsāke*, mnd.?, F.: nhd. Streitsache, Streitigkeit; krīchlīchēt, krīchlīkeit, F.: nhd. Streitigkeit, Hader

Streitigkeit, mnd. vehede, vēde, fēde, vēede, veede, veide, veyde, vedhe, veidhe F.: nhd. Fehde, Streit, Streitigkeit, Feindschaft, Krieg; vörbrak*, vorbrak, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Uneinigkeit, Streitigkeit

streitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streitigkeiten -- Aussetzen der Streitigkeiten, mnd. bestant (2), bestand, N.: nhd. »Bestand«, Waffenstillstand, Waffenruhe, Aussetzen der Streitigkeiten, Ruhestand, Stand, Zustand, Fortbestand, Dauer, Ausdauer, Widerstand

Streitigkeiten -- Buße für kleinere Streitigkeiten, mhd. dingespēne, st. F.: nhd. »Dingpön«, Buße für kleinere Streitigkeiten

Streitigkeiten -- Streitigkeiten über Land, afries. lan-d-sek-a 1, lon-d-sek-a, lon-d-seik-a, F. Pl.: nhd. Zwistigkeiten über Land, Streitigkeiten über Land

Streitigkeiten -- Wiederaufrühren von Streitigkeiten, mnd. reppinge, rēpinge, F.: nhd. beratende Zusammenkunft, Besprechung, Wiederaufnahme eines Themas, Wiederaufrühren von Streitigkeiten

Streitigkeiten -- Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen, mnd. pōrteganc*, pōrtganc, M.: nhd. Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen

streitiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streitisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Streitkamp (ein Flurname), mnd. strītkamp, M., N.: nhd. »Streitkamp« (ein Flurname)

Streitkämpfer, afries. strī-d-fiuch-t-ere* 1 und häufiger?, strī-d-fioch-t-er, st. M. (ja): nhd. »Streitkämpfer«, Kämpfer

Streitkarre, mnd. strītkāre, F.: nhd. »Streitkarre«, Streitkarren (M.), Karren (M.) zur Beförderung von Kriegsgerät

Streitkarren (M.), mnd. strītkāre, F.: nhd. »Streitkarre«, Streitkarren (M.), Karren (M.) zur Beförderung von Kriegsgerät

streitkarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitkeule, mnd. vūstklōve, vūstklof, M.: nhd. Streitkolben, Streitkeule

streitkeule, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitkleid, mhd. strītkleit, st. N.: nhd. »Streitkleid«, Kampfrüstung, Rüstung

Streitkolben, mhd. kampfkolbe, sw. M.: nhd. »Kampfkolben«, Streitkolben

Streitkolben, mhd. palzat, mtschech.-st. M., st. N.: nhd. Streitkolben

Streitkolben, mnd. k˙ le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

Streitkolben, mnd. strītkolve, M.: nhd. Streitkolben

Streitkolben, mnd. vūstklōve, vūstklof, M.: nhd. Streitkolben, Streitkeule

streitkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streitkolbenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streitkopf, mnd. strītkop***, M.: nhd. Streitkopf

streitköpfig, mnd. strītköpisch, Adj.: nhd. »streitköpfig«, eigensinnig, starrköpfig

Streitkraft, mhd. kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

streitkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streitkräfte -- Angehöriger der Streitkräfte des Sultans, mnd. sultānische*, sultānsche, M.: nhd. Angehöriger der Streitkräfte des Sultans

Streitkräften -- den Streitkräften des Sultans angehörig, mnd. sultānisch***, Adj.: nhd. »Sultans...«, den Streitkräften des Sultans angehörig

streitkräftig, mnd. strītkreftich, Adj.: nhd. »streitkräftig«, kriegerisch, kampfestüchtig

streitkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streitkühn, mhd. strītküene, Adj.: nhd. streitkühn, streitbar

streitkühn, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitlade, mnd. strītlāde, F.: nhd. »Streitlade«, Lade bzw. Gestell als Untersatz für ein Kriegsgeschütz

streitlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streitlaufhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streitläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streitleiter (M.), mnd. strītlēidære*, strītlēder, strītleider, M.: nhd. »Streitleiter« (M.), Heerführer

Streitleute, mhd. strītliute, Pl.: nhd. Streitleute, Krieger

streitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streitliebend, mnd. strītsam, strītsaͤm, Adj.: nhd. »streitsam«, streitliebend

streitlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streitlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitloser -- streitloser Zustand, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

streitlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitlustig, an. att-i (3), Adj.: nhd. streitlustig

streitlustig, mhd. strītgerende*, strītgernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. streitlustig

streitlustig, mnd. krēgel (1), Adj.: nhd. streitlustig, eigensinnig, immer fertig zum Kampfe, hartnäckig, munter, lebensfrisch; krētærisch***, Adj.: nhd. zänkisch, streitlustig; krīggerne*, krīgerne, krīgern, kricherne, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig; krīggerent*, krīgernde, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig

streitlustig, mnd. manslachtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch; manslechtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch

streitlustig, mnd. strītgērich, strītgirich, Adj.: nhd. »streitgierig«, streitlustig, kriegerisch gesinnt, kampflustig, kampfbegierig, kampfwütig

Streitlustige, mnd. krētærische*, krēterische*, kreiterische*, F.: nhd. Zänkerin, Streitlustige, Amazone

Streitmacher, mnd. mākepranc, mākeprank, M.: nhd. Unruhestifter, Streitmacher, Aufrührer; mākeprangære*, mākepranger, M.: nhd. Unruhestifter, Streitmacher; moitemākære*, moitemāker, moytemāker, moytmāker, muitemāker, M.: nhd. Streitmacher, Unruhestifter, Aufrührer

Streitmacht, ae. man-n-mæg-en, st. N. (a): nhd. Truppe, Schar (F.) (1), Streitmacht
-- starke Streitmacht: ae. stī-þ-mæg-en, st. N. (a): nhd. starke Streitmacht

Streitmacht, ahd. heri 64, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Heer, Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerfahrt, Streitmacht, Heeresabteilung; ? truz* 1?, st. M. (i): nhd. Streitmacht?, Gefolge?; ? truzzi? 1?, st. M. (i)?, Sb.?: nhd. Streitmacht?, Gefolge?
-- berittene Streitmacht: ahd. reisheri* 1, st. N. (ja): nhd. berittene Streitmacht

Streitmacht, mhd. her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk

Streitmacht, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

Streitmacht, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer; strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

Streitmacht, mhd. voremaht*, vormaht, foremaht*, st. F.: nhd. »Vormacht«, Streitmacht

Streitmacht, mnd. hēreskraft, hereskraft, F.: nhd. Heerschar, Streitmacht, Heer, Truppe, Heeresmenge; hērkraft, herkraft, hērekraft, F.: nhd. Heerschar, Streitmacht, Heer, Truppe, Heeresmenge

Streitmacht, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

streitmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streitmann, mhd. strītman, st. M.: nhd. Streitmann, Krieger

Streitmann, mnd. strīdesman*, M.: nhd. »Streitmann«, Kämpfer, Krieger

streitmänner, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitmark, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Streitmeister, mnd. strītmēster, strītmeister, M.: nhd. »Streitmeister«, Heerführer, Feldhauptmann

streitmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streitobjekt, afries. zīf-gōd 1, st. N. (a): nhd. Streitgut, Streitobjekt

streitobjekt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streitordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitpanier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitpartei, mhd. sachenære* 1 und häufiger?, sachener, st. M.: nhd. Kläger, Beklagter, Urheber, Anstifter, Streitpartei, an einem Streithandel Beteiligter

Streitpferd, mnd. gūl, gūle, (st.) M.: nhd. Pferd, Gaul, Hengst, Streitpferd

Streitpferd, mnd. runtsīt, runtside, N.: nhd. Streitross, Streitpferd

streitpferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitplan, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streitprediger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitpunkt, ahd. sahhunga* 2, sachunga*, st. F. (ō): nhd. Streitpunkt, Anklage

Streitpunkt, mhd. breche (1), sw. M.: nhd. Gebrechen, Fehler, Schade, Schaden (M.), Brechender, Brecher, Verfinsterung, Zerwürfnis, Streitpunkt

Streitpunkt, mnd. brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit

Streitpunkt, mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

-- Streitpunkt in Fragen der Glaubenslehre: mnd. religiōnespunct*, religiōnspunct, M.: nhd. Streitpunkt in Fragen der Glaubenslehre

streitpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streitrecht, mnd. strītrecht, N.: nhd. »Streitrecht«, bei kriegerischen Auseinandersetzungen geltendes Recht

Streitrede, mhd. umberede, ummerede, st. F.: nhd. umständliche weitläufige Rede, Umschreibung, Umschweife, Ausführlichkeit, Herumreden, Ausrede, weitschweifige Rede, Streitrede, Abschweifung

Streitrede, mnd. vehedewort*, vēdewōrt, vēedewōrt, N.: nhd. »Fehdewort«, Streitrede, aufreizende Rede

streitrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitross, afries. wīch-hars 1 und häufiger?, wīch-hers, st. N. (a): nhd. Streitross

Streitross, as. wīg-hros* 1, wīg-hros-s*, wīg-hors*, wīg-hars*, wīg-hers*, st. N. (a): nhd. »Kampfross«, Streitross

Streitross, mhd. kampfros, st. N.: nhd. »Kampfross«, Streitross

-- Streitross im Wald: mhd. fōreisros, st. N.: nhd. Waldpferd, Streitross im Wald

Streitross, mhd. marc (2), march, mar, mmd., st. N.: nhd. Streitross, Pferd; rāvīt, st. N., st. M.: nhd. Streitross; ros, roz, ors, örs, örsch, st. N.: nhd. Ross, Streitross, Pferd, Reitpferd, Wagenpferd; rospfert*, rosphert, rosvert, st. N.: nhd. »Rosspferd«, Ross, Pferd, Streitross, Wagenpferd

Streitross, mhd. veltpfert, veltphert, feltphert*, feltpfert*, st. N.: nhd. »Feldpferd«, Ackergaul, Stute, Pferd, Streitross; veltros, feltros*, st. N.: nhd. »Feldross«, Ackergaul, Stute, Pferd, Streitross; veltstrīche, feltstrīche*, F.: nhd. »Feldstreiche«, Stute, Pferd, Streitross; vole, fole*, vol, fol*, vul, ful*, vül, fül*, sw. M., st. N.: nhd. Fohlen (N.) (1), junges Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen; vül (1), fül*, sw. M.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.), junges Pferd, männliches Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen

Streitross, mnd. hingest, hingst, hinxt, hinxst, hinxckt, hinkest, hinxest, hengest, hengst, henxt, henxst, heynst, M.: nhd. Hengst, männliches unverschnittenes Pferd, Reitpferd, Streitross, leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist

-- leichtes Streitross: mnd. hingestpērt, hingestpert, hingstpērt, hinxcktpērt, hinxtepērt, hengstpērt, N.: nhd. Hengst, Reitpferd, leichtes Streitross, männliches Pferd

-- leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist: mnd. hingest, hingst, hinxt, hinxst, hinxckt, hinkest, hinxest, hengest, hengst, henxt, henxst, heynst, M.: nhd. Hengst, männliches unverschnittenes Pferd, Reitpferd, Streitross, leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist

-- Überhang für das Streitross: mnd. kōvert· re, kōvertüre, koverture, kūvertüre, N.: nhd. verzierte Pferdedecke, Decke, Rossdecke, Überhang für das Streitross

Streitross, mnd. rīdehingest, rīdehingist, ridehingst, rīdehengst, M.: nhd. »Reithengst«, Reitpferd, Streitross; ros, N., M.: nhd. Ross, Pferd, Reitpferd, Streitross; runtsīt, runtside, N.: nhd. Streitross, Streitpferd

-- Streitross des Ritters: mnd. ors, örs, o̊rs, orsch, urs, N.: nhd. Ross, Pferd, Reitpferd, Streitross des Ritters

Streitrosses -- Schmuckdecke des Streitrosses, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

streitrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streitrüstung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitsache -- endgültige Entscheidung in einer Streitsache, mnd. ūtdrach, mnd.?, M.: nhd. Austrag, endgültige Entscheidung in einer Streitsache; ūtdracht, mnd.?, F.: nhd. Austrag, endgültige Entscheidung in einer Streitsache; ūtdrāginge*, ūtdraginge, mnd.?, F.: nhd. Austrag, endgültige Entscheidung in einer Streitsache

Streitsache -- Streitsache zur Beilegung aufnehmen, mnd. upgrīpen*, upgripen, mnd.?, st. V.: nhd. aufgreifen, ergreifen, auffangen, anberaumen, Streitsache zur Beilegung aufnehmen

Streitsache, germ. *kōsō, germ.?, F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtsstreit

Streitsache, got. stá-u-a (1) 25, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1, Krause, Handbuch des Gotischen 59, 127,1): nhd. »Gerichtsstätte«, Gericht (M.) (1), Urteil, Streitsache

Streitsache, ae. sac-u, st. F. (ō): nhd. Streit, Krieg, Kampf, Aufruhr, Verfolgung, Streitsache, Rechtshandel, Prozess, Sünde, Fehler

Streitsache, afries. sek-e 40 und häufiger?, sek, sek-a (4), sak-e, st. F. (ō): nhd. Sache, Angelegenheit, Rechtssache, Streitsache, Rechtsstreit, Rechtsbestimmung, Vergehen, Anklage, Anspruch

-- Übertragung einer Streitsache auf Schiedsrichter: afries. bi-jef-t-e 1 und häufiger?, bi-jef-t, M., F.: nhd. »Begebung«, Übertragung einer Streitsache auf Schiedsrichter

Streitsache, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; kōsa* 3, st. F. (ō): nhd. Streit, Streitsache, Gespräch, Rede, Erzählung; strīt 167, st. M. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Zank, Empörung, Auseinandersetzung, gerichtliche Auseinandersetzung, Streitsache, Kampf, Krieg, Aufruhr, Ketzerei?

Streitsache, mhd. handel, st. M.: nhd. Handel, Handeln, Handlungsweise, Gerichtsverhandlung, Streitsache, Handlungsobjekt, Ware, Handelsgeschäft, Vorgang, Begebenheit

Streitsache, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall

Streitsache, mhd. zwispan, st. M.: nhd. »Zwiespan«, Streitigkeit, Streitsache

Streitsache, mnd. hāder, hadder, M.: nhd. Hader, Zank, Streit, Streitsache, Fehde; hādersāke, F.: nhd. Streitigkeit, Streitsache; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; kīfsāke*, mnd.?, F.: nhd. Streitsache, Streitigkeit

-- Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht: mnd. geltsāke, F.: nhd. Geldsache, Vermögenssache, Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht

Streitsache, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt)

Streitsache, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

Streitsache, mnd. twistsāke, mnd.?, F.: nhd. »Zwistsache«, Streitsache

streitsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitsam, mnd. bewōrenich***, bewōrnich***, Adj.: nhd. verwirrt, widerspenstig, streitsam

streitsam, mnd. strītsam, strītsaͤm, Adj.: nhd. »streitsam«, streitliebend

streitsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streitsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitschar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitscheiden, mhd. strītscheiden (2), st. N.: nhd. »Streitscheiden«, Kampfschlichten, Schlichtung

Streitschiff, mnd. strītschip, N.: nhd. »Streitschiff«, Kriegsschiff

streitschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streitschlichter (M. Pl.), mnd. berichtesl· de, Pl.: nhd. Streitschlichter (M. Pl.), Zeugen bei Streitschlichtung

Streitschlichter, mnd. berichtære*, berichter, M.: nhd. »Berichter«, Lehrer, Zurechtweisender, Richter, Streitschlichter

Streitschlichtung, mhd. rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

Streitschlichtung, mnd. berichtiginge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Vertrag, Streitschlichtung

-- Zeugen bei Streitschlichtung: mnd. berichtesl· de, Pl.: nhd. Streitschlichter (M. Pl.), Zeugen bei Streitschlichtung

Streitschnabel, mnd. kīvenibbe, M.: nhd. Streitschnabel, Zänker, Streitsüchtiger

streitschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streitschrift, mnd. libél, libel, liebel, N.: nhd. Schrift, Schriftstück, Streitschrift

streitschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitsekte, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitsonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streitspiel, ahd. strītspil* 1, st. N. (a): nhd. »Streitspiel«, Wettkampf, Wettrennen

streitspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streitspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitstrandläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streitsüchig, germ. *sakula-, *sakulaz, germ.?, Adj.: nhd. streitsüchig

Streitsucht, got. þras-a-bal-þ-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Streitsucht

Streitsucht, ae. þræf-t, N.: nhd. Streitsucht, Zank

Streitsucht, ahd. bāg (?) 4, st. M. (a)?: nhd. Streit, Streitsucht; biziht* 2, st. F. (i): nhd. Schandfleck, Tadelsucht, Streitsucht, Eifersucht, Anzeichen, Merkmal; 2zihtigī* 1, st. F. (ī): nhd. Tadelsucht, Streitsucht; ellanunga* 2?, st. F. (ō): nhd. Eifer, Eifersucht, Neid, Streitsucht; flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung; inziht 13, st. F. (i): nhd. Anschuldigung, Bezichtigung, Anklage, Beschuldigung, Streitsucht, Eifersucht, Unrecht, Schuld, Vergehen, Verbrechen; inzihtīga 1?, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Anschuldigung, Streitsucht, Eifersucht; inzihtigī 2?, st. F. (ī): nhd. Anschuldigung, Streitsucht, Eifersucht

Streitsucht, ahd. bāgāta* 1, st. F. (ō): nhd. »Streitsucht«, Wut, Zornesausbruch, Erregung;

bāgheit* 2, st. F. (i): nhd. »Streitsucht«, Anmaßung, Überheblichkeit, Arroganz

Streitsucht, mhd. kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit; krieclichheit*, krieclicheit, st. F.: nhd. Streitsucht

Streitsucht, mhd. strītmuot, st. M.: nhd. Streitsucht

Streitsucht, mnd. bewōrenhēt, bewōrenheit, F.: nhd. Verwirrung, Widerspenstigkeit, Streitsucht, Lust Verwirrung anzurichten; bewōrenichhēt*, bewōrnichhēt*, bewōrnichēt, bewōrnicheit, F.: nhd. Verwirrung, Widerspenstigkeit, Streitsucht, Lust Verwirrung anzurichten

Streitsucht, mnd. kīfte, kīvede*?, F.: nhd. Streiterei, Streitsucht

Streitsucht, mnd. partīegēst, partīegeist, partigēst, M.: nhd. »Parteigeist«, parteiliche Gesinnung, Streitsucht; plētsucht***, F.: nhd. Streitsucht

streitsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitsüchtig sein (V.), an. ȳf-ast, sw. V.: nhd. streitsüchtig sein (V.), zanken

streitsüchtig, got. sak-ul-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. streitsüchtig; *þras-a-bal-þ-s, Adj. (a): nhd. streitsüchtig

streitsüchtig, an. at-al-l, Adj.: nhd. streitsüchtig, verhasst, grimmig; ȳf-inn, Adj.: nhd. streitsüchtig

streitsüchtig, ae. þweorh-tíem-e, Adj. (ja): nhd. streitsüchtig, verkehrt, boshaft

streitsüchtig, as. an-a-ti-h-t-ig* 1, an-a-di-h-t-ich*?, as.?, Adj.: nhd. streitsüchtig

streitsüchtig, ahd. bistrītīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, störrisch, streitsüchtig; bizihtīg* 1, Adj.: nhd. eifersüchtig, eifernd, streitsüchtig; strītīg 4, Adj.: nhd. streitig, streitend, streitsüchtig, gerichtlich; strītīgo 4, Adv.: nhd. streitig, heftig, wetteifernd, streitend, streitsüchtig, beharrlich

streitsüchtig, mhd. hadereht, Adj.: nhd. lumpig, abgerissen, zänkisch, streitsüchtig; kriecbære, Adj.: nhd. kriegerisch, streitbar, streitsüchtig; kriegic, Adj.: nhd. »kriegig«, trotzig, streitsüchtig, streitig, strittig, kampflustig; kriegisch, Adj.: nhd. »kriegisch«, trotzig, streitsüchtig, strittig; kriegsam, Adj.: nhd. »kriegsam«, trotzig, streitsüchtig, strittig

streitsüchtig, mhd. strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend; strīticlich*, strīteclich, Adj.: nhd. streithaft, kampflustig, streitsüchtig, kampfgerüstet, strittig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampftüchtig, gerüstet

streitsüchtig, mnd. ēnkrīgich, einkrīgich, einkrigech, Adj.: nhd. eigensinnig, zänkisch, streitsüchtig

streitsüchtig, mnd. hāderisch, hādersch, Adj.: nhd. zänkisch, streitsüchtig; kibbelīk, kibbelīke*, Adj.: nhd. streitsüchtig; kīfhaft***, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar, kriegerisch; kīfhaftich, kīfachtich, kifaftich, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar (Bedeutung örtlich beschränkt), kriegerisch (Bedeutung örtlich beschränkt); kīveren (2), kīvern, kīverne, Adj.: nhd. zu streiten geneigt, streitsüchtig, zänkisch; kīverent, kīvernt, kīverende*, kīverend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zankend, zänkisch, streitsüchtig; kīvich (1), Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, kampferfüllt; k· telbētisch*, k· telbētesch, Adj.: nhd. streitsüchtig; kribbich***, Adj.: nhd. streitsüchtig, reizbar, zänkisch; kribbisch, kribbesch, kribbeß, Adj.: nhd. streitsüchtig, reizbar, zänkisch, keifend; krīchhaftich*, krīchaftich, krīchachtich, krigaftich, Adj.: nhd. streitend, streitsüchtig, kriegerisch, im Krieg befindlich, zum Krieg gehörig, für den Krieg bestimmt, umstritten, bestritten, streitig; krīgich, Adj.: nhd. »kriegich«, eigensinnig, streitsüchtig

streitsüchtig, mnd. plētsüchtich*, pleitsüchtich, Adj.: nhd. häufig Prozesse führend, streitsüchtig; prengeren*, prengern, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch

streitsüchtig, mnd. strīdich, striddich, Adj.: nhd. »streitig«, zum Streit geneigt, streitsüchtig, streitbar, zanksüchtig, händelsüchtig, kampfbegierig, kriegerisch, strittig, umstritten, kontrovers

streitsüchtig, mnd. strīthaftich, strītaftich, Adj.: nhd. »streithaftig«, kriegerisch, streitsüchtig, kampfestüchtig, mannhaft

streitsüchtig, mnd. vrēdehāt*, vrēdehāte, Adj.: nhd. friedensfeindlich, streitsüchtig; vredehaten, Adj.: nhd. friedensfeindlich, streitsüchtig

streitsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

streitsüchtiger -- streitsüchtiger Mensch, got. bi-hai-t-j-a 2, sw. M. (n): nhd. Prahler, streitsüchtiger Mensch

streitsüchtiger -- streitsüchtiger Mensch, mnd. kribbekatte, F.: nhd. Kratzbürste, streitsüchtiger Mensch

Streitsüchtiger, mhd. wīcvaz, wīchvaz, wīchfaz*, wīcfaz*, st. N.: nhd. Streitsüchtiger

Streitsüchtiger, mnd. kibbelære*, kibbeler, M.: nhd. geschwätziger Mensch, Streitsüchtiger; kīvære*, kīver, M.: nhd. Zänker, Streiter, Streitsüchtiger, Streitender, Kämpfer, Kriegsmann, Zweikämpfer; kīvenibbe, M.: nhd. Streitschnabel, Zänker, Streitsüchtiger

Streitsüchtiger, mnd. robbīn, M.: nhd. Streitsüchtiger, Streit, Kampf, Lärm

streittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streittauglichkeit, mhd. strītbæricheit*, strītbærickeit, strītbærkeit, st. F.: nhd. Streittauglichkeit

streitteufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

streittheologe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streittheologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streittragend, mnd. strītbārent*, strītbārende, Adj.: nhd. streittragend, streitbringend

streittrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitturm, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitübung, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitübung, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitunterredung, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitverkündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streitvieh, afries. wi-t-fiā 1, st. N. (a): nhd. »Streitvieh«

streitvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streitvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitvoll, mnd. kīvisch, kīvesch, Adj.: nhd. streitvoll, kampferfüllt

streitvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Streitwaffe, mnd. strītwāpe*, N., F.: nhd. »Streitwaffe«, Kriegswaffe

Streitwagen (M.), mnd. strītwāge, strītwāgen, M.: nhd. »Streitwagen« (M.), mit Kriegsleuten besetzter und mit Waffen und Kriegsgerät ausgerüsteter bewehrter Kampfwagen (M.)

Streitwagen, ae. hors-wæg-n, hors-wǣ-n, st. M. (a): nhd. Streitwagen
-- Reise im Streitwagen: ae. wæg-n-far-u, st. F. (ō): nhd. Wagenreise, Reise im Streitwagen

Streitwagen, anfrk. gi-reid-i* 1, st. N. (ja): nhd. Wagen, Streitwagen

Streitwagen, ahd. gireita* 2, st. F. (ō): nhd. Wagen, Streitwagen, Ausrüstung des Pferdes; gireiti* (2) 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Reiterei, Reittruppe, Reitzeug, Wagen, Streitwagen; kanzwagan* 9, st. M. (a): nhd. Lastwagen, Wagen, Streitwagen; reita (1) 31, st. F. (ō): nhd. Wagen, Streitwagen, Fahrzeug; reitī* (1) 3, st. F. (ī): nhd. Wagen, Streitwagen, Fahrzeug; reitwagan* 14, st. M. (a): nhd. Wagen, Streitwagen, Fahrzeug

Streitwagen, mhd. karrech, karrich, kerrich, karch, st. M., sw. M.: nhd. Karre, Karren (M.), Wagen (M.), Streitwagen

Streitwagen, mnd. karm, M.: Streitwagen
-- Feldzeichen am Streitwagen: mnd. karrossenstanthart, M.: nhd. »Karossenstandarde«, Feldzeichen am Streitwagen
-- Streitwagen mit dem Feldzeichen: mnd. karrosse, karroze, M.: nhd. »Karosse«, Streitwagen mit dem Feldzeichen

streitwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streitwagens -- Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Streitwagens -- Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

streitwald, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitwärter, mnd. strītwārdære*, strītwārder, M.: nhd. »Streitwärter«, auf Streit Wartender

streitwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitwehr, mhd. strītwer, st. F.: nhd. Streitwehr, Rüstung

streitwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Streitwerk, mnd. strītwerk, N.: nhd. »Streitwerk«, Kriegshandwerk

streitwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streitwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streitwidder, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitwiese, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streitwort, mhd. strītwort, st. N.: nhd. »Streitwort«, Streitgespräch

Streitwort, mnd. strītwōrt, N.: nhd. »Streitwort«, Beleidigung

streitwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streitwürdig, afries. strī-d-wer-th-ich* 6, strī-d-wer-d-ich, strī-d-wir-d-ich, Adj.: nhd. streitwürdig, streitgemäß

Streitzeichen, mhd. strītzeichen, st. N.: nhd. »Streitzeichen«, Horn, Posaune

streitzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streitzeug, mhd. strītgeziuc, st. N.: nhd. »Streitzeug«, Kampfgerät, Kriegsgerät; strītgeziuge, st. N.: nhd. »Streitzeug«, Kampfgerät; strītgezouwe, st. N.: nhd. »Streitzeug«, Kampfgerät, Kriegsgerät

streitzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strelitzie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strellen, strel(l)en, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stremlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stremmel, strem(m)el, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stremmels, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stremmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stremmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strempfel, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

strempfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stremsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strene, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

streng -- sehr streng, mhd. boreharte, borehart, Adv.: nhd. sehr hart, sehr schwer, sehr streng

streng -- streng halten, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

streng -- streng schmeckend, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

streng (ein Gebot), mnd. gestrengelīk***, Adj.: nhd. stark, streng (ein Gebot); gestrengelīken, gestrengeliken, Adv.: nhd. stark, streng (ein Gebot)

streng, germ. *hardīga-, *hardīgaz, germ.?, Adj.: nhd. streng, hart; *sternja-, *sternjaz, Adj.: nhd. streng; *strakalīka-, *strakalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. streng; *stranga-, *strangaz, *strangja-, *strangjaz, Adj.: nhd. straff, streng, stark, kräftig; *tartalīka- (2), *tartalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. scharf, streng

streng, got. har-d-u-s 4, Adj. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 161, 163 Anm. 1): nhd. hart, streng; ƕas-s-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 104,3): nhd. scharf, streng

streng, an. fre-k-r, Adj.: nhd. gierig, hart, streng; stra-ng-r, Adj.: nhd. heftig, hart, streng; stæ-k-r, Adj.: nhd. beißend, scharf, grausam, peinigend, streng

streng, ae. ā-for, Adj.: nhd. bitter, sauer, scharf, hart, streng, gewaltsam, wild, rauh; hear-d, Adj.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; hear-d-e, Adv.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; hear-d-līc-e, Adv.: nhd. streng, fest, hart, scharf; hėf-ig, Adj.: nhd. schwer, wichtig, ernst, streng, drückend; nea-r-u (1), near-o (1), Adj. (wa): nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, schwierig, drückend, streng; rēþ-e, rǣþ-e, Adj. (ja): nhd. wild, wütend, grausam, schrecklich, streng; rœ̄-þ-e (1), Adj.: nhd. grausam, streng, gewalttätig, schrecklich, wütend, wild, eifrig; rœ̄-þ-en, Adj.: nhd. grausam, streng, gewalttätig, schrecklich, eifrig; scear-p, scar-p, scær-p, Adj.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, energisch, schlau, streng, rauh, bitter, kühn, tapfer; stear-c, star-c, Adj.: nhd. steif, streng, hart, stark, heftig; stier-n-e, styr-n-e, Adj.: nhd. ernst, streng, hart, grausam; stī-þ, Adj.: nhd. steif, dick, hart, fest, stark, entschlossen, tapfer, hartnäckig, streng, grausam, schmerzhaft; stī-þ-e, Adv.: nhd. gut, stark, streng; strǣ̆-c (2), stre-c (2), Adj.: nhd. stark, streng, heftig, hartnäckig; stræ-c-lic, Adj.: nhd. streng, genau; stræ-c-līc-e, Adj.: nhd. streng, genau; stra-ng, stro-ng, Adj.: nhd. stark, mächtig, kühn, tapfer, beständig, streng, heftig; strė-ng-e (1), Adj.: nhd. streng; *swi-nd, Adj.: nhd. stark, mächtig, wirksam, heftig, streng; s-wī-þ, s-wȳ-þ, Adj.: nhd. stark, mächtig, wirksam, heftig, gewaltig, streng; s-wī-þ-lic, Adj.: nhd. gewaltsam, heftig, übermäßig, streng, stark, kräftig; tear-t, Adj.: nhd. scharf, rauh, streng; tear-t-lic, Adj.: nhd. scharf, rauh, streng; tear-t-līc-e, Adv.: nhd. scharf, rauh, streng; þear-l, Adj.: nhd. stark, streng, heftig, schwer; þear-l-e, Adv.: nhd. stark, streng, heftig, schwer, schmerzlich; þear-l-mō-d, Adj.: nhd. streng, ernst, gewalttätig, stark; un-līþ-e, Adj. (ja): nhd. grausam, unsanft, streng; wi-n-ter-ceal-d, wi-n-ter-cal-d, Adj.: nhd. »winterkalt«, eiskalt, streng

streng, afries. stī-th 2, Adj.: nhd. streng, stark, hart; *stre-ng, Adj.: nhd. streng

streng, as. *har-d-līk?, Adj.: nhd. streng; har-d-līk-o* 1, Adv.: nhd. streng

streng, ahd. arendi 5, arandi*, arundi*, Adj.: nhd. hart, streng, rauh; arendīn* 1, Adj.: nhd. hart, streng, rauh; arendo* 5, Adv.: nhd. streng, hart; *āriublīh?, Adj.: nhd. hart, streng; āriublīhho 1, āriublīcho*, Adv.: nhd. hart, hartherzig, streng, unbeugsam; fasto 80, Adv.: nhd. fest, streng, sicher, unerschütterlich, beharrlich, sehr; *fruohhan?, *fruochan?, Adj.: nhd. kräftig, streng; gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt; gidigano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. »gediegen«, reif, streng, ernst, auf vorzügliche Weise, vollkommen, vortrefflich, ernsthaft; gidwunganlīhho* 2, gidwunganlīcho*, gidwungantlīhho*, Adv.: nhd. beharrlich, nachdrücklich, streng; ginōti* 22, Adj.: nhd. gezwungen, karg, streng, eng begrenzt, engherzig, bedrängend, schlimm, bedeutend, wichtig, groß; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; grim (1) 53, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, wild, grausam, rasend, streng, hart, unbarmherzig, heftig, schroff, schlimm, scharf; grimlīhho* 9, grimlīcho, Adv.: nhd. grimmig, grausam, despotisch, schonungslos, wild, streng; grimmo 11, Adv.: nhd. grimmig, wild, grausam, unbarmherzig, schonungslos, streng, hart, heftig; hantag* 39, hantīg*, Adj.: nhd. schwer, bitter, scharf, herb, rauh, wild, hell, schlimm, streng, hart, grausam; hantago 5, hantīgo*, Adv.: nhd. scharf, streng, heftig, stark, hart, bitter, einschneidend; hart (1) 22, Adj.: nhd. hart, streng, fest, rauh, starr, stark, heftig, scharf, bitter; hartīg* 1, Adj.: nhd. hart, streng; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; herti 39, harti, Adj.: nhd. hart, fest, schwer, streng, beschwerlich, verstockt, unbiegsam; nōto* 3, Adv.: nhd. notwendig, streng, ganz, notwendigerweise; skarpf* 48, *skarph, *skarf, scarpf, scarph*, *scarf, sarpf, *sarph, sarf, Adj.: nhd. scharf, rauh, hart, streng, grausam, heftig, höhnisch, ernst, furchtbar, herb; skarpfi* 7, scarphi*, sarpfi*, serpfi*, Adj.: nhd. scharf, grausam, furchtbar, streng; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich; starko* 3, starco*, Adv.: nhd. stark, mächtig, streng; swāri* 31 und häufiger?, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, gefährlich, groß, ernst, wichtig, streng, fruchttragend, gewichtig, lästig; unginādīg* 4, Adj.: nhd. ungnädig, unbarmherzig, gottlos, ungerecht, streng, schonungslos; unsamfto 8, Adv.: nhd. schwer, nicht leicht, schwierig, verdrießlich, streng, hart; was* 44, hwas*, Adj.: nhd. scharf, streng, wild, spitz, rauh, schuppig, holperig, stachelig

streng, mhd. genōte (1), genōt, gnōte, genœte, Adv.: nhd. eng, enge, dringlich, eifrig, sehr, unablässig, streng, angelegentlich, genau; gestrenc, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, streng; gestrenge, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, unnachsichtig, streng, mächtig, angesehen; gestrengelīche, gestrenglīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, tapfer, streng, unfreundlich; gestrengelīchen, Adv.: nhd. gewaltig, stark, tapfer, streng, unfreundlich; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; harbe, harewe, herbe, herwe, Adj.: nhd. herb, bitter, sauer, streng, böse; harte, hart, hert, Adv.: nhd. hart, schwer, eng, dicht, streng, kaum, höchst, sehr; hefticlīche, hefteclīche, Adv.: nhd. ernst, streng, stark, sehr, heftig; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng; hertelīche, hertlīche, Adv.: nhd. hart, streng, hartnäckig; hertelīchen, Adv.: nhd. hart, streng; herticlich, herteclich, Adj.: nhd. hart, schlimm, schwer, streng, unfreundlich, grausam, stark, heftig; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; kriege (1), Adj.: nhd. widerstrebend, störrisch, streitbar, streng; kriegel, Adj.: nhd. widerstrebend, störrisch, streitbar, streng

streng, mhd. rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet

streng, mhd. scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; straf, Adj.: nhd. straff, streng; strange (3), Adv.: nhd. gewaltig, stark, sehr, tapfer, streng, unfreundlich; strenclīche, Adv.: nhd. stark, fest, streng, schwer, hart, groß, gewaltig, mächtig; strenge (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, streng, unnachgiebig; strenge (2), Adv.: nhd. streng; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

streng, mhd. strenclich***, Adj.: nhd. »streng«; strengelich, Adj.: nhd. »streng«

streng, mhd. üebic, Adj.: nhd. fromm, streng, enthaltsam, asketisch; urteilende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. urteilend, vorschnell urteilend, streng; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht

-- sehr streng: mhd. wunderstrenge, Adj.: nhd. »wunderstreng«, sehr streng

streng, mnd. ? straffich, straffech, strāfich, Adj.: nhd. »strafig«?, streng?, schlecht?, verworfen?

streng, mnd. bitter, Adj.: nhd. bitter, unschmackhaft, schneidend, erbittert, empfindlich, schmerzhaft, heftig, streng, scharf; ērnst (2), ērnest, ērenst, Adj.: nhd. ernst, streng, zornig, im Zorn handelnd, fest im Entschluss und Handeln seiend; ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnsthaftich, ērnestaftich, ērnstaftich, ērnstachtich, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftigen, Adv.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnstich (1), Adj.: nhd. ernst, ernstlich, streng, eifrig; ērnstich (2), Adv.: nhd. ernst, ernstlich, streng, eifrig; ērnstlīk, ērnstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, streng, eifrig; ērnstlīke*, ērnstlīk, ērnstelīk, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, eifrig, streng; ērnstlīken, ērnstelīken, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, streng, eifrig, heftig, aufrichtig, gewissenhaft; ērnstvast, ērnestvast, Adj.: nhd. ernst, streng, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten)

streng, mnd. gestrenge (1), Adj.: nhd. stark, streng; gestrengich***, Adj.: nhd. streng, stark, vornehm; hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hart (1), hā̆rde, harde, Adj.: nhd. hart, fest, kräftig, lästig, beschwerlich, knauserig, rauh, streng, eifrig, schwierig, anstrengend; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

-- hart streng: mnd. hartlīke, Adv.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hartlīken, Adv.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hertlīk, Adj.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig

streng, mnd. m· dich (1), mōdich, Adj.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; m· dich (2), mōdich, Adv.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; pīnich, Adj.: nhd. streng, von strenger Zucht seiend

streng, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

streng, mnd. scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage

streng, mnd. scharpelīk***, Adj.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig

streng, mnd. scharpelīke, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig

streng, mnd. scharpelīken, scherpelīken, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig

streng, mnd. scherpelīk***, Adj.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig

streng, mnd. scherpelīke, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig

streng, mnd. scherpelīken, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig

streng, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

streng, mnd. spītlīk, Adj.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter

streng, mnd. spītlīke, Adv.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter

streng, mnd. spītlīken, Adv.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter

streng, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

streng, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

streng, mnd. stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

streng, mnd. starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

streng, mnd. starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

streng, mnd. stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

streng, mnd. stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

streng, mnd. sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

streng, mnd. sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

streng, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

streng, mnd. stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

streng, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

streng, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

streng, mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

streng, mnd. strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig

streng, mnd. strēvelīk***, Adj.: nhd. streng, nachdrücklich; strēvelīken, Adv.: nhd. streng, nachdrücklich, unverzüglich?, eiligst?

streng, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

streng, mnd. strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff

streng, mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

streng, mnd. strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

streng, mnd. strengich* (1)**, Adj.: nhd. streng, stark, kräftig, tapfer

streng, mnd. strengichlīk***, Adj.: nhd. streng; strengichlīke*, strengichlīk, Adv.: nhd. streng

streng, mnd. strāke, Adv.: nhd. »strack«, streng, scharf

streng, mnd. st· rich***, sturich***, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich

streng, mnd. st· rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich

streng, mnd. swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

streng, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

streng, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

streng, mnd. tanger, Adj.: nhd. stark, kräftig, frisch, munter, beißend, scharf, bissig, anhaftend, fest, erbittert, streng

streng, mnd. unbarmhertich, unbarmehertich, mnd.?, Adj.: nhd. unbarmherzig, grimmig, streng; wrank (1), wrange, mnd.?, Adj.: nhd. sauer, herb, herbe, bitter, streng, strenge, mit wrank behaftet?; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig

streng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Strenge -- ohne Strenge, mnd. sachtem· digen (2), sachtm· digen, samftm· digen, zamphtmodigen, Adv.: nhd. milde, gelinde, ohne Strenge, gelassen, nachsichtig, ruhig

strenge -- strenge Befolgung der franziskanischen Klosterregel, mnd. observancie, observantie, observantzie, F.: nhd. »Observanz«, strenge Befolgung der franziskanischen Klosterregel

strenge -- strenge Kälte, mnd. vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

strenge -- strenge Klosterregel beobachtender Franziskanermönch, mnd. observante, M.: nhd. »Observant«, strenge Klosterregel beobachtender Franziskanermönch, Reformationsfranziskaner

Strenge (in Anrede und Titulatur adliger Persönlichkeiten), mnd. gestrengehēt, gestrengeheīt, F.: nhd. Strenge (in Anrede und Titulatur adliger Persönlichkeiten)

Strenge, germ. *frekō-, *frekōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Strenge, Härte; *hardī-, *hardīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Härte, Strenge; *hardjō-, *hardjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Härte, Strenge; *hardō-, *hardōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Härte, Strenge

Strenge, got. ƕas-s-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Strenge, Schärfe

Strenge, an. ill-zk-a, sw. F. (n): nhd. Ungleichheit, Ungerechtigkeit, Strenge

Strenge, ae. grim-nės-s, grim-nės, st. F. (jō): nhd. Strenge, Grausamkeit; stī-þ-nės-s, stī-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Härte, Strenge, Festigkeit; strǣ̆-c (1), stre-c (1), st. N. (a): nhd. Strenge, Stärke, Gewalt; tear-t-nės-s, tear-t-nės, st. F. (jō): nhd. Schärfe, Strenge

Strenge, afries. stre-ng-hê-d 3, st. F. (i): nhd. Strenge, Strengheit; un-mil-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Härte, Strenge

Strenge, as. bi-thwung-an-n-us-s-i* 1, bi-thwung-a-n-us-s-i*, st. F. (i): nhd. Strenge, Kraft; *thwung-an-n-us-s-i?, *thwung-a-n-us-s-i?, st. F. (i): nhd. Zwang, Strenge, Kraft

Strenge, ahd. abuhnessī* 3, st. F. (ī): nhd. Strenge, ablehnendes Wesen, Unfreundlichkeit, Enthaltsamkeit, schlechte Begierde, Schlechtigkeit; arendī 3, st. F. (ī): nhd. Härte, Strenge; arendida* 1, st. F. (ō): nhd. Härte, Strenge; gidwang* 12, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Harnzwang; gidwing* 48, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Gesetz, Macht, Machtvollkommenheit, Machtgebiet, Bezirk, Notwendigkeit, Not; gidwunganī* 3, st. F. (ī): nhd. Zwang, Strenge, Enge, Beklemmung; ginouwida* 1, st. F. (ō): nhd. Strenge, Genauigkeit; grimmī 18, st. F. (ī): nhd. Grimm, Ingrimm, Grausamkeit, Wut, Wildheit, Jähzorn, Bitternis, Erbitterung, Strenge, Härte; hantagī* 7?, hantigī, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Qual, Bitterkeit, Unbeugsamkeit, Grausamkeit, Wut, Wildheit; hantīga 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Schärfe, Strenge, Qual; harta* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Härte, Strenge, Verstocktheit; hartī (1) 4?, st. F. (ī): nhd. Härte, Strenge, Steifheit; hartmuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Beharrlichkeit, Strenge, Hartnäckigkeit; hartnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Härte, Strenge, Verstocktheit; hartnissida* 1, st. F. (ō): nhd. Härte, Strenge; hertī 19, st. F. (ī): nhd. Härte, Strenge, Stärke (F.) (1), Hartnäckigkeit, Verstocktheit; kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge; nōtida 2, st. F. (ō): nhd. Strenge, Zwang, Not, Gewalttätigkeit; skarpfī* 14, scarphī*, sarpfī*, serpfī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Hartherzigkeit, Wüten, Härte, Rauheit, Stachel, Spitze, Herbheit; skarpfida* 2, scarphida*, sarpfida*, serpfida*, sarfida, st. F. (ō): nhd. Schärfe, Strenge, Grausamkeit; sterkida* 8, st. F. (ō): nhd. Strenge, Härte, Stärke (F.) (1), Kraft; strengī 7, strengīn, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft, Festigkeit, Strenge; tapfara* 1, taphara*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Festigkeit, Strenge, Gewichtigkeit; ungināda* 2, st. F. (ō): nhd. Ungnade, Strenge, Erbarmungslosigkeit, Grausamkeit

Strenge, mhd. ernest (1), ernist, ernst, st. M.: nhd. Kampf, Kampfeseifer, Aufrichtigkeit, Entschlossenheit, Ernst, Strenge, Redefestigkeit, Handlungsfestigkeit, Festigkeit, Entschiedenheit, Entscheidung, Pflicht (F.) (1)

Strenge, mhd. gestrengicheit, gestrengecheit, gestrengikeit, st. F.: nhd. Strenge, Härte, Gewalt, enthaltsame Lebensweise; hertheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter; herticheit, hertekeit, hertecheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter; kerge, st. F.: nhd. List, Schlauheit, Kargheit, Sparsamkeit, Klugheit, Strenge

Strenge, mhd. serpfe*, serphe, st. F.: nhd. Strenge; strencheit, strenkeit, strancheit, strankeit, st. F.: nhd. Strenge, Härte, Starksein, Enthaltsamkeit; strenge (3), strange (4), st. F.: nhd. Strenge, Härte, Stärke, Kehlsucht der Pferde, Langfurche, langer und schmaler Acker; strengheit, st. F.: nhd. Starksein, Strenge, Enthaltsamkeit; strengicheit*, strengecheit, strenkeit, st. F.: nhd. Starksein, Strenge, Enthaltsamkeit

Strenge, mhd. vruhtwinderīn, fruhtwinderīn*, st. F.: nhd. »Fruchtwind«, Herbheit, Strenge, südlicher Himmelspol

Strenge, mnd. ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung; ērnstichhēt*, ērnstichēt, ērnsticheit, F.: nhd. »Ernstigkeit«, Ernst, Strenge, Eifer, Aufrichtigkeit

Strenge, mnd. gestrenge (2), F.: nhd. Stärke, Strenge; gestrengichhēt*, gestrengichhēit*, gestrengicheit, F.: nhd. Strenge

Strenge, mnd. rigōr, rigoer, F.: nhd. »Rigor«, Strenge, Härte

Strenge, mnd. scharphēt, scharpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft

Strenge, mnd. scherpe (2), F.: nhd. Schärfe, Schneide, Strenge, peinliches Verfahren, Folter

Strenge, mnd. scherphēt, scherpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft

Strenge, mnd. stūrhēt, stūrheit, F.: nhd. »Sturheit«, Strenge, Festigkeit, Härte, Unfreundlichkeit

Strenge, mnd. straffichhēt*, straffichheit*, straffichēt, strafficheit, F.: nhd. »Strafigkeit«, Strenge, Zucht

Strenge, mnd. strakhēt, strakheit, F.: nhd. Straffheit, Stärke, Strenge, Festigkeit

Strenge, mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Strenge, mnd. strenge (3), F.: nhd. Strenge, Stärke, Härte

Strenge, mnd. strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Strenge, mnd. strengelichēt*, strengelichet, strengelicheit, F.: nhd. Strenge

Strenge, mnd. strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

strenge, mnd. wrank (1), wrange, mnd.?, Adj.: nhd. sauer, herb, herbe, bitter, streng, strenge, mit wrank behaftet?; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig

Strenge, mnd. wrēdichhēt*, wrēdichēt*, wrēdicheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Grausamkeit, Grimm, Härte, Strenge

strenge, mnd. wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig

Strenge, mnd. wrēthēt*, wrētheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Grausamkeit, Grimm, Härte, Strenge

strenge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strengel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strengem -- von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend, mnd. br· sich, Adj.: nhd. von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend

strengen -- der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

strengen, mnd. strengen (2), sw. V.: nhd. »strengen«

strengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strenger -- von strenger Zucht seiend, mnd. pīnich, Adj.: nhd. streng, von strenger Zucht seiend

strengflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strengflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strengfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strenggebietend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strenggebildet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strenggenommen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strenggeschlossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

strenggläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Strengheit, afries. stre-ng-hê-d 3, st. F. (i): nhd. Strenge, Strengheit

Strengheit, mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

strengheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strengheit, strengkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strengig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strengigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strengiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strengiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

strengkatholisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strengkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strengkirchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strenglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

strengling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strenglot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strengprüfend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strengs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strengtabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strengung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

strenne, strenn(e), subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

strennwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strenze -- große Strenze, mhd. āstrīza, F.: nhd. große Strenze

Strenze -- große Strenze, mnd. mēsterwort*, meysterwort, mesterwort, N.: nhd. Meisterwurz, große Strenze

Strenze, ahd. astrenza 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Strenze, Meisterwurz, Osterluzei

strenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strenzenzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strep, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strepasch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strepatsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streu -- Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen, mnd. st· vem· le, F.: nhd. Staubmühle, Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen

Streu -- mit Streu oder Stroh gefülltes Kissen, mnd. kafp· l, M.: nhd. mit Streu oder Stroh gefülltes Kissen

Streu -- Streu der Mohnpflanze, mnd. mānstoppel, M.: nhd. »Mohnstoppel«, Abfall der Mohnpflanze, Streu der Mohnpflanze

Streu -- Streu von Laub, got. ast-s 9, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Ast, Streu von Laub, Zweig, Palmzweig

Streu -- Stroh als Streu für das Vieh, mnd. ströuwestrō, ströuwstrō, N.: nhd. Stroh als Streu für das Vieh

Streu -- unterlegte Streu, mhd. underströu, st. F.: nhd. unterlegte Streu, Unterlager

Streu, as. strė-u-nga* 1, st.? F. (ō): nhd. Streu

Streu, ahd. gistrewi* 4, st. N. (ja): nhd. Streu, Stroh, Bettzeug; gistrouwi* 1?, st. N. (ja): nhd. Streu, Stroh; *strewi?, st. N. (ja): nhd. Streu

Streu, mhd. bāht, st. N.: nhd. Unrat, Kehricht, Kot, Mist, Abfall, Dreck, Schmutz, Streu

Streu, mhd. ströusel, st. N.: nhd. Streusel, Streu; ströuwe (1), strewe, ströu, st. F.: nhd. Streu; ströuwesal, st. N.: nhd. Streu

Streu, mnd. ströuwe, strouwe, F.: nhd. Streu, den Pferden gestreutes Stroh als Unterlage

Streu, mnd. strouwelse, N.: nhd. Streu

streu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streubaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streubel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streubel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streubesitz, mnd. ströuwelant*, ströuwlant, N.: nhd. »Streuland«, zerstreut liegende Parzellen, nicht zusammenhängende Landstücke, Streubesitz

streubesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streublau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streublume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streubüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streubucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streudung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streudünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streuels, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streuen -- Gewürz zum Streuen, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

streuen -- Mist streuen, mnd. meswerpen***, mistwerpen***?, sw. V.: nhd. Mist streuen

Streuen -- Verlockung durch Streuen von Körnern, mnd. k· rninge, korninge, F.: nhd. Gekörntes, Körner, Lockspeise, Verlockung durch Streuen von Körnern

streuen, idg. *bhri-, *bhroi̯-, V.: nhd. streuen, ausschütten; *sper- (6), *per- (6), *sprei-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spereg-, *pereg-, *sperəg-, *perəg-, *sprēg-, *prēg-, V.: nhd. zucken, schnellen, streuen, sprengen, spritzen; *spreid-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreit-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreng-, V.: nhd. zucken, schnellen, streuen, sprengen, spritzen; *spreu-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreud-?, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, sprühen, spritzen; *spreug-?, *spreuk-?, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, sprühen, spritzen; *ster- (5), *sterə-, *strē-, *sterh3-, V.: nhd. breiten, streuen; *steru-, *streu-, V.: nhd. breiten, streuen; *strek-?, V.: nhd. breiten, streuen; ? *u̯ep- (2), V.: nhd. werfen?, streuen?

streuen, germ. *straujan, sw. V.: nhd. streuen; *stregdan, germ.?, st. V.: nhd. streuen, sprengen

streuen, got. stra-u-jan* 2, sw. V. (1), m. instrum. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,1, Krause, Handbuch des Gotischen 237,3): nhd. streuen, ausbreiten; *trusn-jan?, sw. V. (1): nhd. streuen; ? *wi-nþ-jan?, sw. V. (1): nhd. streuen?

streuen, ae. strē-g-an, sw. V. (1): nhd. streuen; stre-g-d-an, st. V. (3), sw. V.: nhd. streuen, spritzen, verteilen, ausbreiten; stréo-w-ian, strē-w-ian, sw. V. (1): nhd. streuen; *strė-þ-þ-an, sw. V.: nhd. streuen, decken

streuen, as. strė-u-w-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. »streuen«, bestreuen

streuen, as. strô-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. streuen

streuen, ahd. 5zileggen* 3, sw. V. (1b): nhd. zerlegen, zerteilen, streuen, zerstreuen, auseinandertreiben; strewen* 11, sw. V. (1b): nhd. streuen, bestreuen, ausbreiten, ebnen, niederstrecken; strouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. streuen, ausbreiten; werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen

streuen, ahd. gistrewen* 7, sw. V. (1b): nhd. »streuen«, ausstatten, niederstrecken, bestreuen, bedecken, mit Polstern bedecken, niederwerfen

streuen, mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter; griezen, st. V.: nhd. zerkleinern, zermalmen, streuen, schütten

streuen, mhd. rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen

streuen, mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææen, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke); seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); spræjen (1), spræwen, sw. V.: nhd. spritzen, stieben, stieben machen, sprühen machen, streuen; sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln; stræjen, sw. V.: nhd. streuen; strewen, sw. V.: nhd. niederstrecken, streuen, ausbreiten

Streuen, mhd. ströuede*, ströude, st. F.: nhd. Streuen

streuen, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

streuen, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden; zerspræjen, sw. V.: nhd. auseinandersspreiten, streuen; zetten, zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, streuen, zerstreut fallen lassen, ausbreiten, ausstreuen

-- hin streuen und her streuen: mhd. zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören; zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören

streuen, mnd. bespröuwen, besprewen, sw. V.: nhd. »besprühen«, hinspritzen, spritzen, streuen

-- Asche streuen: mnd. escheren, sw. V.: nhd. Asche streuen, mit Asche bestreuen, mit Asche waschen

streuen, mnd. schōden, schoden, sw. V.: nhd. schütten, streuen

streuen, mnd. schāden (2), sw. V.: nhd. schütten, streuen

streuen, mnd. sprēwen, sw. V.: nhd. streuen, verbreiten

streuen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

streuen, mnd. sprouwen***, sw. V.: nhd. streuen

streuen, mnd. ströuwen, ströuen, strouwen, strauwen, strēwen, strōwen, strēgen, streigen, strūjen, struggen, ströien, str· gen, strōjen, stroien, streien, sw. V.: nhd. streuen, ausbreiten, verteilen, bedecken, beschichten, belegen (V.), besetzen, bestücken, bestreuen, zerstreuen

streuen, mnd. st· ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen

streuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streuend, mnd. ströuwende, Adv.: nhd. »streuend«, nicht zusammen, getrennt, in einzelnen Gruppen

streuentnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streuer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

streufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streufeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streugabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streugeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streuglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streugold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streugut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streugütlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Streuhaken, streuhake(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Streuholz, mnd. strouweholt, strouholt, strouwholt, N.: nhd. »Streuholz«, Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten

streuholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streuhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streuingwer, mnd. ströuwengever, M.: nhd. »Streuingwer«, gestoßener Ingwer, Ingwerpuder

streukorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streukraut, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

streukügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streukupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streulager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streulaken, ahd. strewilahhan* 1, strewilachan*, st. N. (a): nhd. »Streulaken«, Bettuch, Bettdecke?

Streuland, mnd. ströuwelant*, ströuwlant, N.: nhd. »Streuland«, zerstreut liegende Parzellen, nicht zusammenhängende Landstücke, Streubesitz

Streuländerei, mnd. ackertal, M.?, F.?: nhd. »Ackerzahl«?, Streuländerei

streulaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streuling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streumasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streumehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streumine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streumuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streunen, ae. ā-swī-f-an, st. V. (1): nhd. wandern, streunen

streunen, ahd. striunen* 2, sw. V. (1a): nhd. »gewinnen«, streunen, umherschweifen, sich beunruhigen, beflissen sein (V.)?

streunen, mhd. striunen, sw. V.: nhd. »streunen«, neugierig oder verdächtig nach etwas forschen

streunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

streunend, afries. swom-m-el 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »schwimmend«, streunend

streunendes -- streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

Streuner, mhd. striun (1) 5, sw. M., st. M.: nhd. Streuner, Herumtreiber

streuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streunutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streupulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streurechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streurechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streurecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streusammeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streusand -- Streusand zum Ablöschen nasser Schrift, mnd. ströuwesant*, ströuwsant, N.: nhd. Streusand zum Ablöschen nasser Schrift

streusand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streusandbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Streusel, mhd. ströusel, st. N.: nhd. Streusel, Streu

Streusel, mnd. ? krūserkrum, krūserkrů̂m, Sb.: nhd. ein Gewürz, Konfekt, Streusel?

streusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streusgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

streusgütlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

streustroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

streusz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Streuung, ae. *strė-g-d-nės-s, *strė-g-d-nės, st. F. (jō): nhd. Streuung; *stro-w-en-nės-s, *stro-w-en-nės, st. F. (jō): nhd. Streuung

Streuung, mhd. strouwunge***, st. F.: nhd. Streuung; ströuwunge***, st. F.: nhd. Streuung

streuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

streuungskegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

streuwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Streuzucker -- mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

Streuzucker, mnd. ströuwesucker*, ströuwsucker, M.: nhd. Streuzucker

streuzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strewig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stribitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Strich -- gerader Strich, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

Strich -- horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

Strich -- kleiner Strich als Zeichensetzung, mnd. strēkel, N.: nhd. kleiner Strich als Zeichensetzung, Virgel

Strich -- Strich Feldes, mnd. vlach, vlag, flach*, N.: nhd. Fläche, Strecke, Streifen (M.), Strich Landes, Strich Feldes, Strich Weges

Strich -- Strich Landes, mnd. vlach, vlag, flach*, N.: nhd. Fläche, Strecke, Streifen (M.), Strich Landes, Strich Feldes, Strich Weges

Strich -- Strich Strecke, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Strich -- Strich Weges, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Strich -- Strich Weges, mnd. vlach, vlag, flach*, N.: nhd. Fläche, Strecke, Streifen (M.), Strich Landes, Strich Feldes, Strich Weges

Strich -- Strich ziehen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Strich -- vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

Strich, idg. *ster- (4), Sb., V.: nhd. Streifen (M.), Strich, Strähne, Strahl, streifen; *sterə-, *strē-, *strei-, *streu-, Sb., V.: nhd. Streifen (M.), Strich, Strähne, Strahl, streifen; *streig-, Sb., V.: nhd. Strich, streichen; *streug-, V., Sb.: nhd. streichen, Strich, Streifen (M.); *stroigo-, Sb.: nhd. Strich

Strich, germ. *striki-, *strikiz, st. M. (i): nhd. Strich; *struki-, *strukiz, germ.?, st. N. (i): nhd. Strich; *wraitu-, *wraituz, st. M. (u): nhd. Ritze, Furche, Linie, Strich

Strich, got. stri-k-s 1, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Strich; wr-i-t-s* 1, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Strich

Strich, an. līn-a (2), F.: nhd. Schnur (F.) (1), Linie, Strich; stryk, st. N. (i): nhd. Strich

Strich, ae. stri-c-a, sw. M. (n): nhd. Strich, Zeichen

Strich, afries. *stri-k-e, st. M. (i): nhd. Strich, Gang (M.) (2)

Strich, ahd. britelīn* 3, britelī*, bretilīn*, bretilī*, st. N. (a): nhd. »Brettlein«, Stäbchen, Strich, Opferschale; linia* 3, linna, sw. F. (n): nhd. Linie, Strich, Grenzlinie, Buchstabenreihe; reiz 31, st. M. (a?): nhd. Linie, Strich, Gerade (F.) (1), Zeichen, Ritz, Schramme; reiza (1) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Linie, Strich, Gerade (F.) (1), Zeichen; riz 9, st. M. (i): nhd. Ritzung, Riss, Strich, Schriftzeichen, Buchstabe, Einschnitt, Eindruck; spiz (2) 40, st. N. (a), st. M. (a?, i?): nhd. Spieß, Bratspieß, Strich, Häkchen, Schrägstrich; stab (1) 31, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Stock, Stange, Keule, Barren, Strich; strih 6, st. M. (i): nhd. Strich, Linie, Federzeichen, Erdstrich, Einschnitt; *strīhha, lang., Sb.: nhd. Strich, Streifen (M.); titul* 4, st. M. (a): nhd. Titel, Aufschrift, Strich, Schriftzug; titula 7, sw. F. (n): nhd. Titel, Aufschrift, Strich, Tüpfelchen, Überschrift

Strich, mhd. anestrich, anstrich, st. M.: nhd. »Anstrich«, Geigenharz, Harz, Strich

Strich, mhd. kriz, st. M.: nhd. Geräusch (N.) (1), Krach, Strich
-- gekritzter Strich: mhd. kritz, st. M.: nhd. »Kritz«, gekritzter Strich

Strich, mhd. strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe; striche, sw. M.: nhd. Strich

Strich, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse
-- gegen den Strich: mhd. widerhærec, widerhæric* (?), Adv.: nhd. »widerhaarig«, gegen das Haar, gegen den Strich; widerhæres, Adv.: nhd. gegen den Strich

Strich, mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

Strich, mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl

Strich, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Strich, mnd. strēme, M.: nhd. »Strieme«, Streifen (M.), Strich, Wundennarbe, Wundnarbe

Strich, mnd. strecke, M.: nhd. Strecke, Abschnitt, Teilstück einer Längserstreckung, Strich, Streifen (M.), Linie

strich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strichartiges -- strichartiges Gebilde, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

strichätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Striche -- Striche machen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

stricheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stricheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strichelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strichführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strichkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichkompasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichmensch, nhd.: nhd. ; L.: DW

strichnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strichprobe -- Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

strichprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strichsamt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichschindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichserge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichspreize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strichvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strichweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strichzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strichzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strichzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strick -- geflochtener Strick, ahd. wid (1) 19, st. F. (i): nhd. Zweig, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Geflecht, dünner Zweig, geflochtener Strick

Strick -- Seil oder Strick zum Anbinden von Pferden, mnd. ? pērdeschēr, Sb.: nhd. Seil oder Strick zum Anbinden von Pferden?

Strick -- Strick an der Mangel, mhd. mangenswenkel, st. M.: nhd. »Mangenschwenkel« (N.), Strick an der Mangel, Schlinge an der Mangel

Strick -- Strick für weidendes Vieh, mnd. spansel, N.: nhd. Strick für weidendes Vieh

Strick -- Strick zum Führen bzw. Anbinden der Kühe, mnd. kōsēl, kōseil, N.: nhd. Kuhseil, Strick zum Führen bzw. Anbinden der Kühe

Strick -- Strick zum Jagdnetz, mnd. pandesēl, pandeseil, N.: nhd. Jagdnetz, Strick zum Jagdnetz

Strick -- Strick zum Zusammenbinden des Viehfutters, mhd. vuoterstric, fuoterstric*, st. M.: nhd. »Futterstrick«, Strick zum Zusammenbinden des Viehfutters

Strick (M.) (1) des Henkers, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Strick (M.) (1) mit dem man ein Tier auf der Weide (F.) (2) anbindet, mnd. tuder, tudder, mnd.?, M.: nhd. »Tüder«, Weideseil, Strick (M.) (1) mit dem man ein Tier auf der Weide (F.) (2) anbindet

Strick (M.) (1) um den Hals, mhd. helsinc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1) um den Hals, Galgenstrick; helslinc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1) um den Hals, Galgenstrick

Strick (M.) (1) zum Zubinden von Säcken, mnd. sackesbant*, saksbant, M.: nhd. »Saclbamd«, Strick (M.) (1) zum Zubinden von Säcken

Strick (M.) (1) zum Zubinden von Säcken, mnd. sakbant, M.: nhd. »Sackband«, Strick (M.) (1) zum Zubinden von Säcken

Strick (M.) (1) zum Zubinden von Säcken, mnd. saklīne, F.: nhd. »Sackleine«, Strick (M.) (1) zum Zubinden von Säcken

Strick (M.) (1), idg. ? *dhōu-, *dhō-, *dhū-, Sb.: nhd. Strick (M.) (1)?, Tau (N.)?; *sei-, *si-, V., Sb.: nhd. binden, Strick (M.) (1), Riemen (M.) (1); *sēi- (3), *səi-, *sē-, *sī-, Sb., V.: nhd. binden, Strick (M.) (1), Riemen (M.) (1)

Strick (M.) (1), germ. *basta-, *bastam, st. N. (a): nhd. Bast, Strick (M.) (1); *basta-, *bastaz, st. M. (a): nhd. Bast, Strick (M.) (1); *fastjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Band (N.), Strick (M.) (1); *raipa-, *raipam, st. N. (a): nhd. Strick (M.) (1), Reif (M.) (2), Band (N.); *raipa-, *raipaz, st. M. (a): nhd. Strick (M.) (1), Reif (M.) (2), Band (N.); *saidō-, *saidōn, *saida-, *saidan, sw. M. (n): nhd. Saite, Strick (M.) (1); *saiþa-, *saiþam, germ.?, st. N. (a): nhd. Strick (M.) (1), Saite; *sīmō-, *sīmōn, *sīma-, *sīman, sw. M. (n): nhd. Seil, Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1); *strikki-, *strikkiz, st. M. (i): nhd. Strick (M.) (1); *taugō, F.: nhd. Strick (M.) (1), Seil; *teudra-, *teudram, st. N. (a): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Deichsel; *wergila-, *wergilaz, *wurgila-, *wurgilaz, st. M. (a): nhd. Strick (M.) (1), Würger; *wiþi-, *wiþiz, st. F. (i): nhd. Reiserstrick, Strick (M.) (1); *wiþjō-, *wiþjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Reiserstrick, Strick (M.) (1)

Strick (M.) (1), got. *rigil-ō?, sw. F. (n): nhd. Strick (M.) (1), Band (N.); *snōr-s?, st. F. (i): nhd. Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1)

Strick (M.) (1), an. fest-r (1), st. F. (jō): nhd. Band (N.), Strick (M.) (1); rei-p, st. N. (a?): nhd. Tau (N.), Strick (M.) (1); sī-m-i, sw. M. (n): nhd. Band (N.), Strick (M.) (1); snar-a (1), sw. F. (n): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1); snœr-i, N.: nhd. Strick (M.) (1), Leine, Tauwerk; tau-g, st. F. (ō): nhd. Faser, Tau (N.), Strick (M.) (1); þjalm-i (1), sw. M. (n): nhd. Strick (M.) (1), Schlinge; vir-g-il-l, vir-g-ul-l, st. M. (a): nhd. Strick (M.) (1)

Strick (M.) (1), ae. rā-p, st. M. (a): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Tau (N.); sā-d-a, sw. M. (n): nhd. Saite, Band (N.), Strick (M.) (1), Halfter (M./N./F.); sā-l, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Zügel, Fessel (F.) (1); sī-m-a, sw. M. (n): nhd. Band (N.), Kette (F.) (1), Strick (M.) (1); strė-ng (1), st. M. (i): nhd. Strang, Strick (M.) (1), Leine, Sehne, Geschlecht; *twi-st (2), st. M. (a): nhd. Faden, Strick (M.) (1)

Strick (M.) (1), afries. kno-t-t-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Strick (M.) (1); sê-d 1, sê-d-e, Sb.: nhd. Strick (M.) (1); si-l-râ-p 1, st. M. (a): nhd. Strick (M.) (1), Strang; sī-m 2, N.: nhd. Strick (M.) (1), Seil; sī-m-a (1) 1 und häufiger?, sw. N. (n): nhd. Strick (M.) (1), Seil

Strick (M.) (1), anfrk. stri-k-k* 4, stri-c-k*, st. M. (a): nhd. Strick (M.) (1), Schlinge

Strick (M.) (1), as. se-g-i-to*? 1, sw. M. (n): nhd. Saite, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1); sê-l* 2, st. N. (a): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Zügel (M.); sī-m-o* 4, sw. M. (n): nhd. Strick (M.) (1), Seil; s-nar-h* 3, st. F. (ō): nhd. Saite, Strick (M.) (1), Seil; s-tri-k-k-o 3, sw. M. (n): nhd. Strick (M.) (1); *wi-th? (1), st. F. (i): nhd. Strick (M.) (1); wi-th-a* (1) 1, st.? F. (ō): nhd. Strick (M.) (1); wi-th-a* (2) 3, lat.-as.?, F.: nhd. Strick (M.) (1); wurg-il* 1, st. M. (a): nhd. »Würger«, Strick (M.) (1)

Strick (M.) (1), ahd. arah* (1) 2, st. M. (ī)?, st. F. (i)?: nhd. Strick (M.) (1), Fallstrick, Netzleine; bant* 29, st. N. (a, iz/az): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1), Zwang, Zügel, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Verbindung, Priesterbinde; 0zoum 11, st. M. (a): nhd. Zaum, Zügel, Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), Riemen (M.) (1); gihefti* 1, st. N. (ja): nhd. Strick (M.) (1), Schlinge, Fessel (F.)

(1), Band (N.); giheftida 3, st. F. (ō): nhd. Fessel (F.) (1), Strick (M.) (1), Kette (F.) (1), Verbindung, Flicken (M.), Band (N.), Verknüpfung, Verbindungsstelle; halsstrik* 2, halsstric*, st. M. (a?): nhd. »Halsstrick«, Halsfessel, Strick (M.) (1), Schlinge; reif 7, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (2), Riemen (M.) (1), Band (N.), Seil, Strick (M.) (1), Fassreifen, Kreis, Umlauf; seid 8, st. N. (a): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fallstrick, Saite; seil 57, st. N. (a): nhd. Seil, Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1), Tau (N.), Messschnur, Anteil; seito 75, sw. M. (n): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Saite, Saiteninstrument; snar 2, st. F. (i): nhd. Seite, Schlinge, Strick (M.) (1); snaraha* 7, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fallstrick, Seil; strang* (1) 7, st. M. (a?, i?): nhd. Strang, Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), Seil; strik 50, stric, st. M. (a?, i?): nhd. Strick (M.) (1), Schlinge, Fallstrick, Fessel (F.) (1); strikkilo* 1, strickilo*, sw. M. (n): nhd. Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1); waltwahso* 13, waltowahso, sw. M. (n): nhd. Nerv, Sehne, Fessel (F.) (1), Strick (M.) (1); wid (1) 19, st. F. (i): nhd. Zweig, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Geflecht, dünner Zweig, geflochtener Strick

Strick (M.) (1), mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge

Strick (M.) (1), mhd. reif, st. M.: nhd. Seil, Reifen (M.), Strick (M.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1), Reif (M.) (2), Ring, Streifen (M.), Gebinde, Fass, Kreis; ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck

Strick (M.) (1), mhd. seil, st. N.: nhd. Schnur (F.) (1), Seil, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Leine, Linie, Maß, Längenmaß, Erntemaß, Richtlinie; seite, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Saite, Strick (M.) (1), Schlinge, Fallstrick, Fessel (F.) (1); slupf, st. M.: nhd. »Schlupf«, Schlüpfen, Einkehr, Schlupfwinkel, Unterschlupf, Engpass, Schlucht, Schlinge, Strick (M.) (1); snar (1), st. F.: nhd. Strick (M.) (1), Saite; stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; stric, strich, st. M.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Seil, Fessel (F.) (1), Verstrickung, Fallstrick, Knoten (M.), Schlinge, Masche (F.) (1), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung; stricke, sw. F.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Fallstrick, Knoten (M.), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung

Strick (M.) (1), mhd. wide, st. F., sw. F.: nhd. Strang, Strick (M.) (1), Galgen; zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes

Strick (M.) (1), mnd. bast, M., N.: nhd. Bast, Pflanzenbast (innere Haut der Rinde des Baumes), Lindenbast, Weidenbast, Strick (M.) (1), Haut des Menschen

Strick (M.) (1), mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

Strick (M.) (1), mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Strick (M.) (1), mnd. slenge (1), F.: nhd. Schlinge, Schleuder, Strick (M.) (1), Seil, Gitterstange, Pfahlwerk, eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen

Strick (M.) (1), mnd. stappe (2), M.: nhd. Falle, Schlinge, Fallstrick, Strick (M.) (1), Knebel zum Würgen

Strick (M.) (1), mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Strick (M.) (1), mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Strick (M.) an dem der Teufel den Menschen leitet, mnd. d· velesstrik*, d· velsstrik, M., N.: nhd. Strick (M.) an dem der Teufel den Menschen leitet

Strick (M.) des Henkers, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung

Strick (M.) einer Haube, mnd. hūvenstrick, M.: nhd. Strick (M.) einer Haube

Strick (M.) zum Schnüren und Einwickeln, mnd. windelbant, mnd.?, M.: nhd. »Windelband«, Band (N.) zum Schnüren und Einwickeln, Strick (M.) zum Schnüren und Einwickeln, Windel; windelsēl, mnd.?, N.: nhd. »Windelseil«, Band (N.), Strick (M.) zum Schnüren und Einwickeln, Windel

Strick (M.), mnd. ? sn· rtouwe, N.: nhd. Gerätschaft zum Schnüren?, Seil?, Strick? (M.), Tauwerk?

Strick (M.), mnd. bintsēl, bintsēil, bintsel, bintzel, buntsel, N.: nhd. Bindseil, Seil um Taue zusammenzubinden, Halfter, Strick (M.)

Strick (M.), mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte; kōrde (1), F.: nhd. Strick (M.), Tau (N.), Seil, Schnur (F.) (1), Schnur (F.) (1) der Mönchskutte, Kordel

Strick (M.), mnd. līne, F.: nhd. Leine, Strick (M.); līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm; rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

Strick (M.), mnd. snōr (1), snōre, snūr, M., F., N.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Garn, Strick (M.), Seil, Fessel, Leine, Litze, Band, Riemen, Sehne

Strick (M.), mnd. wēde* (2), wede, wēide*, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. Rute, Gerte, Strick (M.), Strang

Strick, idg. (*snēp-)?, *snōp-, *snəp-, V., Sb.: nhd. drehen, Strick, Bund, Garbe (F.) (1); *streig- (2), Adj., V., Sb.: nhd. steif, straff, drehen, Strick; *su̯er- (5), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, wägen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick; *u̯er- (1), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick

Strick, germ. *strika-, *strikam, germ.?, st. N. (a): nhd. Strick

Strick, afries. ? *kav-el, Sb.: nhd. Los?, Teil?, Strick?

-- einen Strick um den Hals legen: afries. slê-p-a (1) 1, sw. V. (1): nhd. einen Strick um den Hals legen

-- Strick am Halfter: afries. k-ep-p-el* 4, st. F. (ō): nhd. Riemen (M.) (1), Strick am Halfter, Zaum

strick, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strickarbeit, mnd. strikwerk, N.: nhd. »Strickwerk«, Strickerei, Strickarbeit

strickarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strickartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strickbändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strickbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strickbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strickbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strickchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stricken -- an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

Stricken -- Bastmaterial zu Stricken bzw. Tauen, mnd. bastert (2), M.: nhd. Bastmaterial zu Stricken bzw. Tauen, Tau (N.), Racktau (N.)

Stricken -- Bastmaterial zum Stricken, mnd. bastbant, M.: nhd. »Bastband«, Bastmaterial zum Stricken, Tau (N.), Racktau

Stricken -- Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden, mnd. hāsenkūren* (2), hāsenk· ren, hāsenk· rent, N.: nhd. wildes unweidmännisches Hasenjagen, Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden

Stricken -- mit Stricken verbinden, mnd. dörchstricken, dorchstricken, sw. V.: nhd. durchstricken, mit Stricken verbinden, mit Schnüren verbinden, mit Fäden durchziehen, mit Fäden verbinden, vereinigen, innig verbinden

Stricken -- mit Stricken zusammenziehen, mhd. versnarren, fersnarren*, sw. V.: nhd. mit Stricken zusammenziehen

Stricken -- Wocken zum Aufwickeln der Wolle beim Stricken, mnd. knüttelwocke, knuttelwocke, M.: nhd. Wocken zum Aufwickeln der Wolle beim Stricken, eine Art (F.) (1) Spinnrocken

stricken, idg. *mezg- (2), V.: nhd. stricken, knüpfen

stricken, germ. *strikkjan, sw. V.: nhd. stricken, verknüpfen?

stricken, ae. stri-c-ian, sw. V. (1): nhd. stricken, zusammenknüpfen, ausbessern

stricken, ahd. lismen* 1, sw. V. (1a): nhd. stricken; *strikkan, lang., sw. V.: nhd. schnüren, heften, stricken

stricken, ahd. strikken* 4, stricken*, sw. V. (1a): nhd. »stricken«, flechten, zusammenschnüren, zusammenbinden, verstricken

stricken, mhd. brudieren, sw. V.: nhd. stricken

stricken, mhd. gelisemen*, gelismen, sw. V.: nhd. stricken; klismen, sw. V.: nhd. stricken

stricken, mhd. hōchstricken, sw. V.: nhd. »stricken«, aufhängen

stricken, mhd. lismen, sw. V.: nhd. stricken, wirken

stricken, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

stricken, mnd. brēden (4), breiden, breien, sw. V.: nhd. knütten, stricken

stricken, mnd. knütten, knutten, knüdden, sw. V.: nhd. knüpfen, zusammenknüpfen, zusammenknoten, verbinden, fest ineinanderlegen, aneinanderfügen, verstricken, stricken, fesseln, mit Beschlag belegen (V.), arrestieren

stricken, mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

stricken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Strickender, mnd. strickære*, stricker, M.: nhd. Stricker, Strickender, Knüpfer von Fischnetzen

Stricker, mhd. strickære*, stricker, st. M.: nhd. »Stricker«, Verstricker, Seiler, Schlingenleger

Stricker, mnd. strickære*, stricker, M.: nhd. Stricker, Strickender, Knüpfer von Fischnetzen

stricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strickerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strickerei, mhd. gestricke, st. N.: nhd. »Gestrick«, Strickerei

Strickerei, mnd. strikwerk, N.: nhd. »Strickwerk«, Strickerei, Strickarbeit

strickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strickerin, mnd. ? knüttærische*, knüttersche, F.: nhd. »Knüpferin«, Strickerin?, Frau des Henkers?

strickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stricket, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickete, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strickholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strickjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strickknäuel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stricklein, mhd. widelīn, st. N.: nhd. »Stricklein«

stricklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strickleiter -- eine Strickleiter, mnd. hākelīne, F.: nhd. eine Strickleiter

strickleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strickling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stricklinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strickmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strickmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strickmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stricknadel, an. prjōn-n, st. M. (a): nhd. Stricknadel

Stricknadel, mnd. strickenātel*, strickenātele, F.: nhd. »Stricknadel«

stricknadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stricknadeln -- mit Stricknadeln stricken, mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen -- mit Stricknadeln stricken: mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

stricknaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stricknetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strickrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strickscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strickschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strickse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stricksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

strickspann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strickspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stricksticken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strickstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strickstoff, ahd. tuoh 48, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Tuch, Stoff, ein Stück Stoff, Strickstoff, Hülle, Lappen (M.), Kleiderfetzen, Flicken (M.)

strickstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strickträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strickung, mhd. strickunge, st. F.: nhd. »Strickung«, Verbindung, Bündnis, Vertrag

strickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strickverdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strickweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strickwerk, mnd. strikwerk, N.: nhd. »Strickwerk«, Strickerei, Strickarbeit

strickwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strickwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strickzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strickzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stricta -- nardus stricta, an. hær-bū-a, sw. F. (n): nhd. nardus stricta

strident, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striebitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

striechel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Striefe, strief(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

striefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

striefhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striefung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Striegel, got. *bru-st-i, *brustja, st. Sb.: nhd. Bürste, Striegel

Striegel, ae. ǣ-r-a, sw. M. (n): nhd. Kratzer, Striegel; scre-p-u, F.: nhd. Striegel

Striegel, ahd. skerra 18, scerra, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Striegel, Säge, Schabeisen; strigil 11, st. M. (a): nhd. Striegel, Pferdestriegel

Striegel, mhd. strigel, st. M.: nhd. Striegel, Penis

Striegel, mnd. ? kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?

Striegel, mnd. ? pērdekras*, pērdekrats, pērdekratz, M.: nhd. »Pferdekratz«, Striegel?, Hufkratzer?; pērdeschrāpe, pērdeschrēpe, F.: nhd. Rosskamm, Striegel; pērtschār, F.?: nhd. Striegel, Rosskamm; rāpe (2), M.: nhd. Striegel; rīve (1), rīfe, F.: nhd. Striegel, Reibeisen; ? rosschēre, rosschēr, Sb.: nhd. ein Gerät bei der Pferdehaltung?, Striegel?, Hufzange?

Striegel, mnd. ? strāgel, Sb.: nhd. »Striegel«?, Kratzwerkzeug?

Striegel, mnd. schar (2), N., F.: nhd. Striegel, Schabeisen, Scharreisen, Pflugschar, Schar (F.) (2), Keil

Striegel, mnd. schrēpe, mnd.?, F.: nhd. Striegel

Striegel, mnd. schrāpe, schrape, F.: nhd. Werkzeug zum Kratzen und Schaben, Rosskamm, Striegel, Ausputzer, Wischer, Vorwurf, Verweis

Striegel, mnd. strīgel, strīkel, M.: nhd. Striegel, Pferdestriegel

striegel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

striegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

striegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

striegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striegelblaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striegelbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Striegeler, strieg(e)ler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striegelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

striegelhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

striegelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

striegelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

striegeln, idg. *kars-, V.: nhd. kratzen, striegeln, krämpeln

striegeln, mhd. erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen

striegeln, mhd. gestrīchen, st. V.: nhd. wandern, ziehen, striegeln, putzen, streichen, zeichnen auf

striegeln, mhd. strigelen, sw. V.: nhd. striegeln

striegeln, mnd. schrēpen, sw. V.: nhd. striegeln

striegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

striegelschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striegelschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striegelstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

striegelzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striegelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

striegholde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

striel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

striem, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striemapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striemblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

striemchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strieme, germ. *streumō-, *streumōn, *streuma-, *streuman, Sb.: nhd. Strieme; *strīmō-, *strīmōn, *strīma-, *strīman, sw. M. (n): nhd. Strieme

Strieme, ae. lǣl, F.: nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-a?, sw. M. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-e?, sw. F. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); wal-u (2), F.: nhd. Erhöhung, Landrücken, Strieme

Strieme, ahd. gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; ren? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Strieme, Wundmal; strāmilo* 2, sw. M. (n): nhd. Streifen (M.), Linie, Strieme; suacca? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Strieme, Wunde; tolk* 12, tolc, tolg*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Wunde, Tod, Verwundung, Wundmal, Strieme, Geschwür

Strieme, ahd. strimo* 5, strīmo*, sw. M. (n): nhd. »Strieme«, Streifen (M.), Linie

Strieme, mhd. snate, snatte, sw. F., st. F.: nhd. Strieme, Striemen, Wundmal; strime, strīme, st. M., sw. M.: nhd. Strieme, Strahl, Streifen (M.)

Strieme, mnd. snat, M.: nhd. Streich, Strieme, Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, Streichmaß

Strieme, mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl

Strieme, mnd. strēme, M.: nhd. »Strieme«, Streifen (M.), Strich, Wundennarbe, Wundnarbe

strieme, striemen, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striemel, dinhd., M.: nhd. ; L.: DW

striemellachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Striemen -- Striemen als Folge einer Schlägerei, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

Striemen -- Striemen als Folge einer Schlägerei, mnd. strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

Striemen (M.), as. s-nad-a 1?, st.? F. (ō): nhd. Striemen (M.), Wundmal, Gewebeeinschlag?

Striemen, ahd. bleizza 6, bleiza, sw. F. (n): nhd. »Bläue«, Striemen, blauer Fleck; fretī 1, st. F. (ī): nhd. blauer Fleck, Striemen, wunde Stelle

Striemen, mhd. bluotstrich, bluotstrīch, st. M.: nhd. »Blutstrich«, blauer Fleck, Bluterguss, Striemen

Striemen, mhd. risse, rizze, sw. F.: nhd. Striemen

Striemen, mhd. snate, snatte, sw. F., st. F.: nhd. Strieme, Striemen, Wundmal; tōtbluot, st. M., st. F.: nhd. Bluterguss, Striemen

Striemen, mhd. strieme, sw. M.: nhd. »Striemen«, Streifen (M.)

Striemen, mnd. smurre, F.: nhd. Striemen, Schmarre, Schnitt, Biss

Striemen, mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl

striemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

striemenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striemenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

striemenhelmschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

striemenlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

striemenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

striemensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striemenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striemenschwirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striemenweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

striemharder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striemicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

striemig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Striemlein, ahd. strimilo* 7, sw. M. (n): nhd. Streiflein, Striemlein, Streifen (M.)

striemlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

striemling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striemmase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

striesenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

striet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strieze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Striezel, ahd. kuohhil* 3, kuochil*, st. M. (a): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Feingebäck, Fladen, Striezel; ? struzzil* 4?, st. M. (a?): nhd. längliches Brot, Stollen (M.) (1)?, Striezel?

Striezel, mhd. strützel, strutzel, st. M.: nhd. Stolle, Stollen, Striezel, längliches Brot aus feinem Mehl

striezel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striezelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

striezelig, striez(e)lig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

striezelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striezelsammeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

striezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

striezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

striff, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

striffel, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

striffelkräutig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

striffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

striffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

striffen, striff(en), nhd.: nhd. ; L.: DW

strikt, ahd. grazzo 2, Adv.: nhd. ernsthaft, eindeutig, strikt

strikt, mnd. snōrlīk***, Adj.: nhd. schnurgerade, strikt, aufs Wort folgend

strikt, mnd. snōrlīke, Adv.: nhd. schnurgerade, in gerader Linie, strikt, aufs Wort folgend

strikt, mnd. starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

strikt, mnd. starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

strikt, mnd. sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

strikt, mnd. sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

strikt, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

strikt, mnd. stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

strikt, mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

strikt, mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

strikt, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

strikt, mnd. strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff

strikt, mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

strikt, mnd. strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

strikt, mnd. stricte, Adv.: nhd. strikt, genau

strikt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strimpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strimpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stringent, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stringenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stringieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strink, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strinkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

strinze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strinzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

striperz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stripf, ahd. stripf* (1) 1, striph, Sb.: nhd. »Stripf«, Schuttbingelkraut

stripf, nhd.: nhd. ; L.: DW

stripfwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stripp, nhd.: nhd. ; L.: DW

strippchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strippe -- Strippe am Stiefel, mnd. ? strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

Strippe -- Strippe am Stiefel, mnd. ? strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

Strippe, ae. ge-wri-þ, st. N. (a): nhd. Riemen (M.) (1), Strippe; stropp, st. M. (a): nhd. Riemen (M.) (1), Strippe; þwang, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Riemen (M.) (1), Band (N.), Strippe, Schnur (F.) (1); *wri-þ, st. N. (a): nhd. Riemen (M.) (1), Strippe

Strippe, mhd. strupfe, sw. F.: nhd. Strippe, Lederschlinge

Strippe, mnd. strippe, F.: nhd. »Strippe«, Riemen (M.) (1) für einen Sattelgurt, aus Riemen (M.) (1) zusammengewundener Strang, Schleife, Schlinge des Geldbeutels

strippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strippe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

strippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strippenballon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strippenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strippengerade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strippenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strippenhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strippenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strippert, nhd.: nhd. ; L.: DW

strippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stripplattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strips, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strips, nhd.: nhd. ; L.: DW

stripse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stripsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stripsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strittbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strittbeere, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stritten, mhd. haderet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »stritten«

stritten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stritten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stritthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strittig, mhd. anespænic*, anespænec, Adj.: nhd. rechtlich umstritten, strittig

strittig, mhd. gespænic*, gespænec, Adj.: nhd. strittig; kriegic, Adj.: nhd. »kriegig«, trotzig, streitsüchtig, streitig, strittig, kampflustig; kriegisch, Adj.: nhd. »kriegisch«, trotzig, streitsüchtig, strittig; kriegsam, Adj.: nhd. »kriegsam«, trotzig, streitsüchtig, strittig

strittig, mhd. schidelich, Adj.: nhd. scheidend, entscheidend, friedfertig, durch Entscheidung angenommen, geeignet, annehmbar, strittig; stœzic*, stœzec, Adj.: nhd. »stößig«, zerstritten, uneins seiend, strittig, angefochten, widerstrebend; strītbære, Adj.: nhd. streitbar, streithaft, strittig, kampfdienlich, kampfgerüstet, zum Kampf geeignet, kampftüchtig, kampffähig; strītbæric, Adj.: nhd. streithaft, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig; strītbærlich, strītberlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig; strīticlich*, strīteclich, Adj.: nhd. streithaft, kampflustig, streitsüchtig, kampfgerüstet, strittig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampftüchtig, gerüstet; strītlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig, kriegerisch, kämpferisch, gerüstet

strittig, mnd. krīgisch (1), krīgesch, Adj.: nhd. strittig, umstritten, kriegerisch, Krieg...

-- Deichstelle deren Unterhaltung strittig ist und die deshalb schadhaft ist: mnd. kīfgat, N.: nhd. Deichstelle deren Unterhaltung strittig ist und die deshalb schadhaft ist

strittig, mnd. partīelīk, partilik, Adj.: nhd. »parteilich«, voreingenommen, parteiisch, strittig; pichtelīk, Adj.: nhd. streitig, strittig

strittig, mnd. strīdich, striddich, Adj.: nhd. »streitig«, zum Streit geneigt, streitsüchtig, streitbar, zanksüchtig, händelsüchtig, kampfbegierig, kriegerisch, strittig, umstritten, kontrovers

strittig, mnd. strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig

strittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strittige -- strittige Angelegenheit beilegen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

strittige -- strittige Angelegenheit beilegen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte

Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

strittige -- strittige Angelegenheit um die Verfügungsgewalt von Salzpfannen, mnd. pannensāke, F.: nhd. strittige Angelegenheit um die Verfügungsgewalt von Salzpfannen

strittigen -- durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen, mnd. v· rrīden, vorriden, st. V.: nhd. »vorreiten«, voran reiten, voraus reiten, durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen

strittiger -- Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten, mnd. st· tinge, F.: nhd. Stoß, Zusammenstoß, Anstoß, Zwist, Streit, Unstimmigkeit, Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten

strittiger -- wenig lohnender oder strittiger Acker, mhd. kriegacker 1, st. M.: nhd. wenig lohnender oder strittiger Acker

strittigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strittsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stritzbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stritzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stritzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stritzelar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stritzelein, stritz(e)lein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stritzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stritzgebackenes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strizzi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strobeldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strobelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strobelhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strobelhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strobelhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strobelhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strobelhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strobelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strobelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strobelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strobelköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strobelnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strobelstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strobeltaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strocheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strodelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strodeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strodler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strofe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stroff, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stroffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stroffen, stroff(en), M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strögeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stroh -- Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, mhd. strōmeier 9 und häufiger?, st. M.: nhd. »Strohmeier«, Forstmeister, Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, Aufseher über die Garbenzählung

Stroh -- aus Stroh bestehend, mhd. schöubīn 1 und häufiger?, schoubīn, Adj.: nhd. von Stroh gemacht, aus Stroh bestehend, strohgedeckt, zusammengebunden; strœwīn, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, von Stroh stammend, Stroh...

Stroh -- aus Stroh bestehend, mnd. strōen, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, Stroh...

Stroh -- aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde, mnd. strōrēp, strōreip, M.: nhd. »Strohreep«, aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde

Stroh -- ausgedroschenes Stroh, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

Stroh -- Bett aus Stroh, mnd. strōbedde, strobedde, N.: nhd. Strohbett, Strohlager, Bett aus Stroh, Matratze aus Stroh

Stroh -- Bund Stroh, mnd. garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

Stroh -- Bündel von langhalmigem Stroh, mnd. lancschōf, N.: nhd. »Langschaub«, Bündel von langhalmigem Stroh

Stroh -- Dach von Stroh wo Lehm untergelegt ist, mhd. slierdach, st. N.: nhd. Dach von Stroh wo Lehm untergelegt ist

Stroh -- den Pferden gestreutes Stroh als Unterlage, mnd. ströuwe, strouwe, F.: nhd. Streu, den Pferden gestreutes Stroh als Unterlage

Stroh -- Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben, mnd. schotvorke, schotforke, F.: nhd. Heugabel, Strohgabel, Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben

Stroh -- Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, mnd. pōse (1), poyse, pồse, poze, F.: nhd. Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, Faschine?

Stroh -- Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns, mnd. strōgelt, N.: nhd. »Strohgeld«, Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns

Stroh -- Heu und Stroh als Futter, mnd. rūchvōder, rūvōder, rouwvōder, rouvōwder, N.: nhd. Rauhfutter, Heu und Stroh als Futter

Stroh -- in kurze Abschnitte zerteiltes Stroh, mnd. pētinc, Sb.: nhd. in kurze Abschnitte zerteiltes Stroh

Stroh -- junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

Stroh -- kleiner Kahn zum Einholen von Stroh, mnd. ? strōbōt, N.: nhd. »Strohboot«, schmales Boot, kleiner Kahn zum Einholen von Stroh?

Stroh -- langhalmiges Stroh, mnd. lanchalm, N.: nhd. langhalmiges Stroh

Stroh -- Lehm mit Heu bzw. Stroh zusammengemischt, mnd. trāde* (2), trade, mnd.?, M.: nhd. »Trade«, Lehm mit Heu bzw. Stroh zusammengemischt

Stroh -- Lehm mit Stroh vermischen, mnd. pōsen (1), sw. V.: nhd. Lehm mit Stroh vermischen

Stroh -- Matratze aus Stroh, mnd. strōbedde, strobedde, N.: nhd. Strohbett, Strohlager, Bett aus Stroh, Matratze aus Stroh

Stroh -- mit Lehm vermischtes Stroh für Dachkonstruktionen oder Wandkonstruktionen, mnd. pōsestrō, M.: nhd. mit Lehm vermischtes Stroh für Dachkonstruktionen oder Wandkonstruktionen

Stroh -- mit Streu oder Stroh gefülltes Kissen, mnd. kafp· l, M.: nhd. mit Streu oder Stroh gefülltes Kissen

Stroh -- mit Stroh eindecken, mnd. poppen (1), sw. V.: nhd. mit Stroh eindecken, stopfen, herumwerken?

Stroh -- mit Stroh gefüllter Sack als Strohlager, mnd. strōsak, M.: nhd. Strohsack, mit Stroh gefüllter Sack als Strohlager

Stroh -- schlechtes Stroh, mhd. strōel, st. N.: nhd. wenig Stroh, schlechtes Stroh; strōlich, st. N.: nhd. weniges Stroh, schlechtes Stroh; strōlīn, st. N.: nhd. »Strohlein«, wenig Stroh, schlechtes Stroh

Stroh -- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

Stroh -- Stalldünger mit kurzem Stroh der leicht auseinanderzuwerfen ist, mnd. kortstrō, kortstro, N.: nhd. Kurzstroh, Dünger von der Viehstreu, Stalldünger mit kurzem Stroh der leicht auseinanderzuwerfen ist

Stroh -- Stroh als Streu für das Vieh, mnd. ströuwestrō, ströuwstrō, N.: nhd. Stroh als Streu für das Vieh

Stroh -- Stroh der Mohnpflanze, mnd. mānstrō, N.: nhd. »Mohnstroh«, Stroh der Mohnpflanze

Stroh -- Stroh hacken, mnd. strōhacken* (1)**, N.: nhd. »Stroh hacken«, Stroh schneiden

Stroh -- Stroh schneiden, mnd. strōhacken* (1)**, N.: nhd. »Stroh hacken«, Stroh schneiden

Stroh -- Stroh schneiden, mnd. strōsnīden* (1)**, sw. V.: nhd. Stroh schneiden, Häcksel schneiden

Stroh -- Stroh schütten, mnd. strōschüdden* (1)**, N.: nhd. Stroh schütten

Stroh -- Stroh von Sommergetreide, mnd. sōmerstrō, sǒ̄mmerstrō, N.: nhd. »Sommerstroh«, Stroh von Sommergetreide

Stroh -- Stroh zum Dachdecken, mnd. strōdak, N.: nhd. Strohdach, Stroh zum Dachdecken, Dachstroh

Stroh -- Stroh zur Verwendung bei der Pferdehaltung, mnd. ? rāderstrō, N.: nhd. Stroh zur Verwendung bei der Pferdehaltung?

Stroh -- von Stroh gemacht, mhd. schöubīn 1 und häufiger?, schoubīn, Adj.: nhd. von Stroh gemacht, aus Stroh bestehend, strohgedeckt, zusammengebunden

Stroh -- von Stroh stammend, mhd. strœwīn, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, von Stroh stammend, Stroh...

Stroh -- wenig Stroh, mhd. strōel, st. N.: nhd. wenig Stroh, schlechtes Stroh; strōlīn, st. N.: nhd. »Strohlein«, wenig Stroh, schlechtes Stroh

Stroh -- weniges Stroh, mhd. strōlich, st. N.: nhd. weniges Stroh, schlechtes Stroh

Stroh -- wie Stroh, mhd. strōwīs, Adv.: nhd. wie Stroh

Stroh -- Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

Stroh -- Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

Stroh, germ. *strawa-, *strawam, st. N. (a): nhd. Stroh

Stroh, got. ? *stra-u, st. N. (wa): nhd. Stroh?

Stroh, an. strā, st. N. (a): nhd. Stroh

Stroh, ae. stréa-w, st. N. (a): nhd. Stroh, Heu

Stroh, afries. strē 1, st. N. (a): nhd. Stroh

Stroh, anfrk. strō* 2, st. N. (wa): nhd. Stroh

Stroh, ahd. agana 24, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Spreu, Ährenspitze, Ähre, Stroh, Granne, Spelze, Halm; gistrewi* 4, st. N. (ja): nhd. Streu, Stroh, Bettzeug; gistrouwi* 1?, st. N. (ja): nhd. Streu, Stroh; strō 26?, strou, strao, st. N. (wa): nhd. Stroh, Spreu

-- Bündel aus Stroh: ahd. wisk* 1, wisc*, st. M. (a): nhd. Wisch, Bündel, Lappen, Bündel aus Stroh

-- leeres Stroh: ahd. helawa* 22, helwa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Spreu, leeres Stroh, Abfall, Hülle

-- zu Stroh werden: ahd. ? firstrouwanēn* 1, sw. V. (3)?: nhd. zu Stroh werden?

Stroh, mhd. kaf, st. N.: nhd. Kaff (N.) (2), Getreidehülse, Spreu, Stroh, Wertloses, Nichts

Stroh, mhd. peile, F.: nhd. Stroh; pelege, palēe, sw. F.: nhd. Stroh

Stroh, mhd. schoup, st. M.: nhd. Geband, Gebund, Strohband, Schaub, Bund, Bündel, Stroh, Strohbund, Strohwisch; strō, strou, st. N.: nhd. Stroh, Strohhalm, Strohlager, Strohsack, ärmliches Lager, Strohgebund; strōwerc, st. N.: nhd. »Strohwerk«, Stroh, Strohbündel
Stroh, mhd. vesel (1), fesel*, st. N.: nhd. Spreu, Stroh
-- auf Stroh lagernd: mhd. vesel (2), fesel*, Adj.: nhd. lagernd, auf Stroh lagernd
Stroh, mnd. dak, dāk, dach, dake, N., M.: nhd. Dach, Schilfrohr, Stroh, Dachstroh, Decke des Armbrustlaufs
-- Bund Stroh am Rand des Strohdachs: mnd. bōrtschōf, M.: nhd. Bund Stroh am Rand des Strohdachs
Stroh, mnd. strō, stroe, strū, M., N.: nhd. Stroh, Strohhalm, gedroschenes Getreide, Strohkorb, Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren
stroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stroh..., mhd. strœwīn, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, von Stroh stammend, Stroh...
Stroh..., mnd. strōen, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, Stroh...
Strohabfall -- zusammengefegter Strohabfall, mnd. strōvēgelse*, strōvēgels, N.: nhd. zusammengefegter Strohabfall
Strohabfall, mnd. stoppel (2), stuppel, M., N.: nhd. Stoppel, stehengebliebener unterer Pflanzenteil, Strohabfall, Spreu, Leichtes, Nichtiges, Vergängliches
Strohabfall, mnd. strōmul, M.: nhd. Strohgrus, Strohabfall
strohähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stroharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strohbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strohballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strohband, mhd. schoup, st. M.: nhd. Geband, Gebund, Strohband, Schaub, Bund, Bündel, Stroh, Strohbund, Strohwisch; schoupbant, st. N.: nhd. »Schaubband«, Strohband
strohband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strohbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strohbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strohbasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strohbauch, mnd. strōbūk, M.: nhd. Strohbauch, innerlich leerer Bauch, unfruchtbarer Bauch
strohbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strohbedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Strohbesen -- Strohbesen zum Ausfegen der Asche, mnd. beckæreschōf*, beckerschōf, M.: nhd. Strohbesen zum Ausfegen der Asche
strohbestickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Strohbett, mnd. strōbedde, strobedde, N.: nhd. Strohbett, Strohlager, Bett aus Stroh, Matratze aus Stroh
strohbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Strohbettchen, mnd. strōbeddeken*, strōbeddiken, N.: nhd. »Strohbettchen«, Strohlager eines Kindes
strohblond, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Strohblume, ahd. wintarbluomo* 3, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Strohblume, Hauswurz?
Strohblume, mnd. borchardesblōme, borchardesblomen, F.: nhd. Burckhardtskraut?, Katzenpfötchen, Strohblume
strohblume, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
strohboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strohbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strohboot, mnd. strōbōt, N.: nhd. »Strohboot«, schmales Boot, kleiner Kahn zum Einholen von Stroh?
strohbose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strohbraut, mhd. strōbrūt, st. F.: nhd. »Strohbraut«, Braut (F.) (1) die Strohkranz erhält, Braut (F.) (1) die nicht mehr Jungfrau ist
strohbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohbräutigam, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
strohbreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW
strohbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strohbückling, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
Strohbund, ahd. skoub* 15, scoub, st. M. (a): nhd. Schaub, Garbe (F.) (1), Bund, Strohbund, Strohbündel, Besen
Strohbund, mhd. schoup, st. M.: nhd. Geband, Gebund, Strohband, Schaub, Bund, Bündel, Stroh, Strohbund, Strohwisch; strōschoup, st. M.: nhd. »Strohschaub«, Strohbund
Strohbund, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung
strohbund, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Strohbündel, ahd. skoub* 15, scoub, st. M. (a): nhd. Schaub, Garbe (F.) (1), Bund, Strohbund, Strohbündel, Besen
Strohbündel, mhd. ramshoup, st. M.: nhd. Strohlager, Strohbündel
Strohbündel, mhd. strōwelle, F.: nhd. »Strohwelle«, Strohbündel; strōwerc, st. N.: nhd. »Strohwerk«, Stroh, Strohbündel; strōweswisch, st. M.: nhd. Strohwisch, Strohbündel; strōwisch, st. M.: nhd. Strohwisch, Strohbündel
Strohbündel, mhd. welle (1), st. F., sw. F.: nhd. Woge, Welle, Walze, Wellbaum, Strohbündel, Reisigbündel, Tuchballen, Leinwandballen
Strohbündel, mnd. bulte, bülte, bult, bült, M., F., N.: nhd. Haufe, Haufen, Hügel, Erdhügel, Ballen (M.), Bündel, Strohbündel, Strohsack, Matratze, Schlafsack, Verpackung, Maßangabe
Strohbündel, mnd. strōwisch, strowisch, M.: nhd. Strohwisch, Strohbündel
strohbündel, nhd.: nhd. ; L.: DW
strohburde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strohbüschel -- Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit, mnd. wisch (1), wusch, mnd.?, M.: nhd. »Wisch«, Heubüschel zum Reinigen, Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit
Strohbüschel, mnd. strōbusch, M.: nhd. Strohbüschel, Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern
strohbüschel, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
Strohbüscheln -- Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist, mnd. wellerwant, mnd.?, F.: nhd. Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist
Strohbüscheln -- mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen, mnd. welleren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen
strohbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strohbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strohdach, ae. wa-t-ol, wa-t-el, st. M. (a): nhd. Geflecht, Hürde, Strohdach, Bedeckung
Strohdach, mhd. schoupdach, st. N.: nhd. Strohdach; strōdach, st. N.: nhd. Strohdach
Strohdach, mnd. strōdak, N.: nhd. Strohdach, Stroh zum Dachdecken, Dachstroh
strohdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Strohdächer -- Strohdächer Deckender, mnd. strōdeckære*, strōdecker, M.: nhd. »Strohdecker«, Strohdächer Deckender
Strohdachs -- Bund Stroh am Rand des Strohdachs, mnd. bōrtschōf, M.: nhd. Bund Stroh am Rand des Strohdachs
ströhde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Strohdecke, an. flāt-t-a, sw. F. (n): nhd. Matte (F.) (1), Strohdecke
Strohdecke, mhd. tacke, sw. F.: nhd. Decke, Matte (F.) (1), Strohdecke
strohdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Strohdecker, mnd. strōdeckære*, strōdecker, M.: nhd. »Strohdecker«, Strohdächer Deckender
strohdecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strohdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strohdick, mhd. strōdicke, Adv.: nhd. »strohdick«, so dicht wie der Halm des Getreidefelds, dicht gedrängt, in hellen Scharen
strohdieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohdumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strohdünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ströhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stroheinlage -- hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, mnd. b˙ sse (1), bōsse, bosse, böisse, boysse, botze, boitze, boytze, Sb.: nhd. Art (F.) (1) grobes Schuhwerk (Filzschuh), hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, Filzsocken
strohen, mhd. strœwīn, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, von Stroh stammend, Stroh...
strohen, mnd. strōen, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, Stroh...
strohen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strohen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ströher, nhd.: nhd. ; L.: DW
stroherbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ströhern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Strohfackel, mnd. strōfackele, strōvakele, F.: nhd. Strohfackel
strohfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
strohfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strohfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strohfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strohfedern, nhd.: nhd. ; L.: DW
strohfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohfeim, nhd.: nhd. ; L.: DW
Strohfeuer -- Rückstände von einem Strohfeuer, mnd. grūde, grude, grūt, F.: nhd. heiße Asche, Rückstände von einem Strohfeuer, Strohkohlen
strohfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strohfiedel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohfiedel, nhd.: nhd. ; L.: DW
strohfitel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Strohfüllung -- Handwerker der die Strohfüllung im Fachwerk mit Lehm abdeckt, mnd. rōrlēmære*, rōrklēmer, rōrkleimer, M.: nhd. Handwerker der die Strohfüllung im Fachwerk mit Lehm abdeckt
Strohfutter -- Strohfutter als minderwertiges Viehfutter, mnd. strōvōder, N.: nhd. Strohfutter als minderwertiges Viehfutter
Strohfutter, mhd. strōvuoter, strōfuoter*, st. N.: nhd. Strohfutter
strohfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Strohgabel, mnd. schōfgaffel*, schōfgāvel, F.: nhd. Strohgabel, Heugabel
Strohgabel, mnd. schotvorke, schotforke, F.: nhd. Heugabel, Strohgabel, Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben
strohgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Strohgarbe, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung
strohgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
strohgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Strohgebund, mhd. strō, strou, st. N.: nhd. Stroh, Strohhalm, Strohlager, Strohsack, ärmliches Lager, Strohgebund
strohgebund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
strohgedeckt, mhd. schöubīn 1 und häufiger?, schoubīn, Adj.: nhd. von Stroh gemacht, aus Stroh bestehend, strohgedeckt, zusammengebunden
strohgedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
strohgedeckter -- strohgedeckter Stall, mnd. strēdestal?, M.: nhd. strohgedeckter Stall
strohgedecktes -- strohgedecktes Haus, mnd. strēdehūs?, N.: nhd. strohgedecktes Haus
Strohgeflecht -- Decke aus Binsen oder aus Strohgeflecht, mhd. matte (1), matze, sw. F.: nhd. »Matte« (F.) (1), Decke aus Binsen oder aus Strohgeflecht
Strohgeflecht -- Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen, mnd. ? strōhūs, N.: nhd. »Strohhaus«, Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen?, Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei
Strohgeflecht -- Hütte mit Wänden aus Strohgeflecht, mnd. strōhütte, F.: nhd.

»Strohhütte«, Hütte mit Wänden aus Strohgeflecht, armselige Hütte

Strohgeflecht -- Kate mit Wänden aus Strohgeflecht, mnd. strōkāte, strōkote, F.: nhd. »Strohkate«, Strohhütte, Kate mit Wänden aus Strohgeflecht

Strohgeflecht -- Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren, mnd. strō, stroe, strū, M., N.: nhd. Stroh, Strohhalm, gedroschenes Getreide, Strohkorb, Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren

strohgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strohgeflochten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strohgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Strohgeld, mnd. strōgelt, N.: nhd. »Strohgeld«, Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns

Strohglocke, mnd. strōklocke, F.: nhd. »Strohglocke«

strohglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strohgrus, mnd. strōmul, M.: nhd. Strohgrus, Strohabfall

strohhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strohhacker, mnd. strōhackære*, strōhacker*, mnd.?, M.: nhd. »Strohhacker«, Häckselschneider

strohhäcksel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strohhalm, an. hal-m-r, st. M. (a): nhd. Strohhalm; helm-a, sw. F. (n): nhd. Strohhalm

Strohhalm, ahd. halm (1) 29, st. M. (a): nhd. Halm, Strohhalm, Hälmchen

Strohhalm, mhd. halm (1), halem, st. M.: nhd. Halm, Grashalm, Getreidehalm, Strohhalm, Schreibrohr; halmstücke*, halmstuck, st. N.: nhd. »Halmstück«, Strohhalm

Strohhalm, mhd. strō, strou, st. N.: nhd. Stroh, Strohhalm, Strohlager, Strohsack, ärmliches Lager, Strohgebund; strōbalc, st. M.: nhd. Strohhalm; strōhalm, st. M.: nhd. Strohhalm

Strohhalm, mnd. mūke (2), muke, F.: nhd. Halm, Strohhalm, zum Losziehen gebrauchter Halm, Los

Strohhalm, mnd. stoppe (2), F.?: nhd. Stoppel, Strohhalm

Strohhalm, mnd. strō, stroe, strū, M., N.: nhd. Stroh, Strohhalm, gedroschenes Getreide, Strohkorb, Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren

Strohhalm, mnd. strōhalm, M.: nhd. Strohhalm, Halm des reifen oder gemähten Getreides

strohhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strohhälmchen, mnd. strōhelmeken, N.: nhd. »Strohhälmchen«

strohharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strohharnischhaufen, strohharnischhaufe(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strohhaus, mnd. strōhūs, N.: nhd. »Strohhaus«, Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen?, Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei

strohhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strohhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohhürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohhut, mhd. schouphuot, st. M.: nhd. Strohhut; strōhuot, st. M.: nhd. Strohhut

Strohhut, mnd. schēnehōt, M.: nhd. Strohhut

Strohhut, mnd. schēvehōt?, M.: nhd. Strohhut

Strohhut, mnd. strōhōt, stroohōt, M.: nhd. Strohhut, ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen, Kopfbedeckung eines Narren

strohhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strohhutflechter, mnd. hōtvlechtære*, hōtvlechter, M.: nhd. Hutflechter, Strohhutflechter

Strohhütte, mnd. strōhütte, F.: nhd. »Strohhütte«, Hütte mit Wänden aus Strohgeflecht, armselige Hütte

Strohhütte, mnd. strōkāte, strōkote, F.: nhd. »Strohkate«, Strohhütte, Kate mit Wänden aus Strohgeflecht

strohhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohig(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strohig, mnd. straf (1), Adj.: nhd. strohig, struppig

strohigt DW

strohjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohkarde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strohkate, mnd. strōkāte, strōkote, F.: nhd. »Strohkate«, Strohhütte, Kate mit Wänden aus Strohgeflecht

strohkiepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohkohlen, mnd. grūde, grude, grūt, F.: nhd. heiße Asche, Rückstände von einem Strohfeuer, Strohkohlen

strohkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strohkorb -- Strohkorb zum Ausbessern der Deiche, mnd. strōkorf, M.: nhd. Strohkorb zum Ausbessern der Deiche

Strohkorb, mnd. strō, stroe, strū, M., N.: nhd. Stroh, Strohhalm, gedroschenes Getreide, Strohkorb, Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren

strohkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strohkranz, mnd. strōkrans, M.: nhd. Strohkranz

strohkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohkranzredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohlager -- mit Stroh gefüllter Sack als Strohlager, mnd. strōsak, M.: nhd. Strohsack, mit Stroh gefüllter Sack als Strohlager

Strohlager -- Strohlager eines Kindes, mnd. strōbeddeken*, strōbeddiken, N.: nhd. »Strohbettchen«, Strohlager eines Kindes

Strohlager, ahd. bettigistrewi* 2, st. N. (ja): nhd. »Bettstreu«, Strohlager, Strohmatte; bettistrewi* 1, st. N. (ja): nhd. »Bettstreu«, Strohlager, Strohpolster; bettistrō 4, st. N. (wa): nhd. Bettstroh, Strohlager, Strohmatte

Strohlager, mhd. bettestrō, N.: nhd. Bettstroh, Strohlager

Strohlager, mhd. ramshoup, st. M.: nhd. Strohlager, Strohbündel

-- ärmliches Strohlager: mhd. narrenstrōel, st. N.: nhd. ärmliches Strohlager

Strohlager, mhd. strō, strou, st. N.: nhd. Stroh, Strohhalm, Strohlager, Strohsack, ärmliches Lager, Strohgebund

Strohlager, mnd. strōbedde, strobedde, N.: nhd. Strohbett, Strohlager, Bett aus Stroh, Matratze aus Stroh

strohlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strohlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohlehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strohlein, mhd. strōlīn, st. N.: nhd. »Strohlein«, wenig Stroh, schlechtes Stroh

strohlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ströhlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strohmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strohmäher, mnd. strōmeiære*, strōmeyer, strōmeyger, M.: nhd. »Strohmäher«

strohmal, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strohmann, mnd. strōbild*, strōbelde, strobelde, N.: nhd. Strohmann, Strohscheuche, Strohpuppe als Vogelscheuche

Strohmann, mnd. strōman, M.: nhd. »Strohmann«, Strohpuppe, Vogelscheuche, Spottfigur

strohmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohmatratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohmatte, ahd. bettigistrewi* 2, st. N. (ja): nhd. »Bettstreu«, Strohlager, Strohmatte; bettistrō 4, st. N. (wa): nhd. Bettstroh, Strohlager, Strohmatte; tahha* 8, tacha, sw. F. (n): nhd. Matte (F.) (1), Strohmatte

Strohmatte, mhd. vilz, filz*, st. M.: nhd. Filz, Moor, Moorgrund, Strohmatte, grober Mensch, geiziger Mensch

Strohmatte, mnd. strōmatte, F.: nhd. »Strohmatte«

strohmatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

strohmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strohmeier, mhd. strōmeier 9 und häufiger?, st. M.: nhd. »Strohmeier«, Forstmeister, Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, Aufseher über die Garbenzählung

strohmeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

strohmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strohmian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strohnickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strohpfeife (bäuerliches Musikinstrument), mnd. strōpīpe, F.: nhd. Strohpfeife (bäuerliches Musikinstrument)

Strohpfennig, mnd. strōpenninc*, M.: nhd. »Strohpfennig«, Geldbezug der Domherren in Halberstadt

Strohpolster, ahd. bettistrewi* 1, st. N. (ja): nhd. »Bettstreu«, Strohlager, Strohpolster

Strohpolster, mnd. ? ströuwinge, F.: nhd. Strohpolster?, Balkenunterlage?

strohpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strohpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohpuppe -- Strohpuppe als Vogelscheuche, mnd. strōbild*, strōbelde, strobelde, N.: nhd. Strohmann, Strohscheuche, Strohpuppe als Vogelscheuche

Strohpuppe, mnd. strōman, M.: nhd. »Strohmann«, Strohpuppe, Vogelscheuche, Spottfigur

strohpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohputze, strohputz(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

strohputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strohreep, mnd. strōrēp, strōreip, M.: nhd. »Strohreep«, aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde

strohrenommist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohriedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohriegel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

strohrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strohring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strohs -- rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First, mnd. dākhēde, dākhēide, F.: nhd. Heideplaggen, rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First

Strohsack, mhd. serge, sarge, F.: nhd. Wollstoff, Sarsche, Sarschendecke, Unterlage, Matratze, Strohsack; strō, strou, st. N.: nhd. Stroh, Strohhalm, Strohlager, Strohsack, ärmliches Lager, Strohgebund; strōsac, strousac, st. M.: nhd. Strohsack

Strohsack, mnd. beddestrō, beddestrou, N.: nhd. Bettstroh, Strohsack; bulte, bülte, bult, bült, M., F., N.: nhd. Haufe, Haufen, Hügel, Erdhügel, Ballen (M.), Bündel, Strohbündel, Strohsack, Matratze, Schlafsack, Verpackung, Maßangabe

Strohsack, mnd. strōsak, M.: nhd. Strohsack, mit Stroh gefüllter Sack als Strohlager

strohsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strohschäbe, mnd. ? strōschēve, M.: nhd. »Strohschäbe«?

Strohschaub, mhd. strōschoup, st. M.: nhd. »Strohschaub«, Strohbund

strohschaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohscheuche, mnd. strōbild*, strōbelde, strobelde, N.: nhd. Strohmann, Strohscheuche, Strohpuppe als Vogelscheuche

strohscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohscheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohschneidemesser (N.), mnd. strōsnīdemesset*, strōsnīdemest, N.: nhd. »Strohschneidemesser« (N.), Messer (N.) zum Strohschneiden, Messer (N.) zum Häckselschneiden

Strohschneiden, mnd. strōhacken* (2), strōhackent*, N.: nhd. Strohschneiden, Häckselschneiden

Strohschneiden, mnd. strōsnīden* (2), strōsnīdent, N.: nhd. »Strohschneiden«, Häckselschneiden

Strohschneider, mnd. snīdære*, snīder, snider, M.: nhd. »Schneider«, Schneidender, Schnitter, Schnitzer, Strohschneider, Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, Stempelschneider, Graveur, Bildhauer, Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt)

Strohschneider, mnd. strōhacke, M.: nhd. Strohschneider, Häckselschneider

Strohschneider, mnd. strōsnīdære*, strōsnīder, stroesnīder, stroisnīder, M.: nhd. Strohschneider, Häckselschneider

strohschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohschober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohschoppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohschütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohschütten (N.) als Tagelöhnerwerk, mnd. strōschüdden* (2), strōschüddent, N.: nhd. Strohschütten (N.) als Tagelöhnerwerk

Strohseil -- Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der

Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Strohseil, mhd. schoupseil, st. N.: nhd. Strohseil

Strohseil, mnd. strōsēl, strōseil, N.: nhd. Strohseil

strohseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strohsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohstickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohstöpsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohtaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohtod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohtriste, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohtrocken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strohtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strohverpackung -- geräucherter Hering in Strohverpackung, mnd. strōbückinc*, strōbücking, M.: nhd. geräucherter Hering in Strohverpackung

strohvieh, nhd.: nhd. ; L.: DW

strohwade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohweif, mnd. strōwīp*, strōwīpe, strowīp, M.: nhd. »Strohweif«, Strohwisch

Strohwein, mhd. strōwīn, st. N.: nhd. Strohwein

strohwein, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strohwelle, mhd. strōwelle, F.: nhd. »Strohwelle«, Strohbündel

strohwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohwerk, mhd. strōwerc, st. N.: nhd. »Strohwerk«, Stroh, Strohbündel

strohwiep, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohwisch -- Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern, mnd. strōbusch, M.: nhd. Strohbüschel, Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern

Strohwisch -- Strohwisch zum Reinigen der Schuhe, mnd. schōwisch, schowisch, M.: nhd. »Schuhwisch«, Schuhputzer, Lappen (M.) zum Reinigen der Schuhe, Strohwisch zum Reinigen der Schuhe

Strohwisch -- Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

Strohwisch (als Bierzeichen ausgesteckt), mnd. bērwisch, M.: nhd. Strohwisch (als Bierzeichen ausgesteckt)

Strohwisch, ahd. wīfa* 1, lang., F.: nhd. Weife, Strohwisch; wiffa* (2) 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Strohwisch

-- den Strohwisch aufstecken: ahd. *wīfan?, lang., V.: nhd. den Strohwisch aufstecken; wīfare 7, wiffare*, lat.-lang., lat.-ahd.?, V.: nhd. den Strohwisch aufstecken, beschlagnahmen

Strohwisch, mhd. schoup, st. M.: nhd. Geband, Gebund, Strohband, Schaub, Bund, Bündel, Stroh, Strohbund, Strohwisch; strōweswisch, st. M.: nhd. Strohwisch, Strohbündel; strōwisch, st. M.: nhd. Strohwisch, Strohbündel

Strohwisch, mhd. wisch (1), wusch, mmd., st. M., st. N.: nhd. Wisch, Strohwisch

Strohwisch, mnd. quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät

Strohwisch, mnd. strōwīp*, strōwīpe, strowīp, M.: nhd. »Strohweif«, Strohwisch; strōwisch, strowisch, M.: nhd. Strohwisch, Strohbündel

strohwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohwittib, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strohwitwe, an. sæt-a (2), sw. F. (n): nhd. Strohwitwe, Weib

strohwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DW

strohwitwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strohzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strohzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strohzieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strohzigarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strolch, an. fan-t-r, st. M. (a): nhd. Diener, Bote, Strolch; farr-i (1), sw. M. (n): nhd. Strolch; fjarr-a-flein-n, st. M. (a): nhd. Strolch

Strolch, ahd. shimer? 1, Sb.: nhd. Strolch

strolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strolchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strolchenbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strolchengesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strolchengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strolchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strolchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strölchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strölchling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stroll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Strom -- schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Strom -- Strom der Zeit, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Strom -- Strom des Wassers, mnd. invlēt, N., M., F.: nhd. »Einfluss«, Strom des Wassers, Lauf des Wassers, Zufluss

Strom, germ. *rīþa-, *rīþaz, st. M. (a): nhd. Strom, Bach; *rīþō-, *rīþōn, st. F. (n): nhd. Strom, Bach; *strauma-, *straumaz, st. M. (a): nhd. Strom

Strom, got. flō-du-s 1, st. M. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 153, Krause, Handbuch des Gotischen 69,2d, 104,5, 134 Anm. 3): nhd. Strom, Flut

Strom, an. s-t-rau-m-r, st. M. (a): nhd. Strom, Fluss

-- breiter Fluss mit wenig Strom: an. mōð-a (1), sw. F. (n): nhd. breiter Fluss mit wenig Strom

-- gegen Wind und Strom ein Boot stillhalten: an. and-œf-a, sw. V.: nhd. gegen Wind und Strom ein Boot stillhalten

-- wallender Strom: an. sey-ð-r, st. F. (ō): nhd. Wirbelstrom, wallender Strom

Strom, ae. flō-d, st. M. (a, u), st. N. (a, u), st. F. (ō): nhd. Flut, Woge, Strom; hli-m-m-e, sw. F. (n): nhd. Strom, Sturzbach; ri-n-n-el-l-e, sw. F. (n): nhd. Bach, Strom; ry-n-el, st. M. (a): nhd. Wasserlauf, Strom, Läufer (M.) (1), Bote; ry-n-el-e, sw. F. (n): nhd. Strom; s-t-réa-m, st. M. (a): nhd. Strom, Fluss, Strömung, Flut; þéo-t-e, sw. F. (n): nhd. Strom, Quelle, Wasserfall, Röhre; þry-m-m, þry-m, st. M. (ja): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Truppe, Strom, Kraft, Macht, Stärke, Geschick, Ruhm, Glanz, Herrlichkeit; waþ-um, st. M. (a): nhd. Woge, Flut, Strom, Meer; waþ-um-a, sw. M. (n): nhd. Woge, Flut, Strom, Meer; wiel-m (1), wiel-m-a (1), wyl-m, wel-m, wæl-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kochen, Sieden, Wallung, Schwellen (N.), Woge, Strom, Flamme, Brand, Entzündung, Glut, Eifer

Strom, afries. s-t-râ-m 8, st. M. (a): nhd. Strom, Strömung, Wasserlauf

Strom, as. s-t-rô-m 14, st. M. (a): nhd. Strom, Flut; *thi-u-t?, Sb.: nhd. Strom

Strom, ahd. aha (3) 65, st. F. (ō): nhd. Ache, Fluss, Wasser, Flut, Strom, Bach, Strömung; fluz 13, st. M. (i): nhd. Fluss, Lauf, Strom, Strömung, Flut, Flüssigkeit, Unbeständigkeit; runsa 22?, st. F. (ō): nhd. Flut, Strom, Lauf, Wasser, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wassergang; stroum 16, strōm*, st. M. (a?): nhd. Fluss, Strom, Flussbett, stürzendes Wasser, strömendes Wasser; strūm* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Strom, Strömung, Strudel

-- Strom der Unterwelt: ahd. hellastroum* 1, hellistrōm*, st. M. (a?, i?): nhd. »Höllenstrom«, Strom der Unterwelt

Strom, mhd. ahe, st. F., sw. F.: nhd. Ache, Fluss, Wasser, Strom, Bach, Wasserlauf; bach, pach, st. M., st. F.: nhd. Bach, Wasserlauf, kleiner Fluss, Quelle, Rinnsal, Strom, Wasser; don (2), done, st. M.: nhd. Spannung, Strom, Fluss, Strömung, Bemühung, Anstrengung, Mühsal, Schmerz

Strom, mhd. gerunse, st. N.: nhd. Strom; gütze, st. F.: nhd. Guss, Strom; guz, st. M.: nhd. Guss, Schwall, Strom, Erguss, Triebkraft

-- Strom der Unterwelt: mhd. hellewazzer 1, st. N.: nhd. »Höllenwasser«, Cocytus (Gewässer der Unterwelt), Strom der Unterwelt

-- Strom des Heils: mhd. heilvliez, heilfliez*, st. M.: nhd. »Heilfluss«, Strom des Heils

Strom, mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld; pflūm, pflūme, phlūm, vlūm, vlūme, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Strom; ran, st. M.: nhd. Strom, Fluss; runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett

-- dem Strom nachschwimmen: mhd. ouwen, sw. V.: nhd. stromabwärts treiben, dem Strom nachschwimmen

-- Fahrweg im Strom: mhd. nouvart, noufart*, st. F.: nhd. Fahrt stromabwärts, Talfahrt, Fahrweg im Strom

-- Strom der Liebe: mhd. minnerœre, st. F.: nhd. »Minneröhre«, Strom der Liebe; minnevluz, minnefluz*, st. M.: nhd. »Minnefluss«, Strom der Liebe

Strom, mhd. schozzen (3), st. N.: nhd. Strom, Strahl; schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz; strām, strān, strium, st. M.: nhd. Strömen, Strom, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl; torriure, st. F.: nhd. Strom, Gießbach; trahen, trān, trōn, st. M.: nhd. Träne, Tropfen (M.), Strom, Blutstrom, Tränenstrom, Honigtropfen, Honig; trān (1), st. M.: nhd. Strömung, Strom

Strom, mhd. überguz, uberguz, st. M.: nhd. »Überguss«, überströmender Erguss, Überfließen, Überströmen, Strom, Übermaß; ūzvluz, ūzfluz*, st. M.: nhd. Ausfluss, Quelle, Strömung, Ausströmung, Strom, Gnade; vliez, vlīz, fliez*, flīz*, st. M., st. N.: nhd. »Fließ«, Fluss, Flüsschen, Bach, Strom, Strömung, Wahrheit; vlōz, flōz*, st. M., st. N.: nhd. Floß, Strömung, Fluss, Flut, Strom, Flussbett, Rheuma (?), Katarrh (?); vluot, fluot*, vlūt, flūt*, st. F., st. M.: nhd. Flut, Wasser, fließendes Wasser, Fluss, Strom, Strömung, überströmende Menge, Meer, Überflutung, Fülle; vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes; vluzzesal 1?, fluzzesal*, st. N.: nhd. Strömung, Strom, Flut; vurt, vort, furt*, fort*, st. M.: nhd. Furt, Flussbett, Bachbett, Bahn, Strom, Weg; wāc, wōc, wāch, st. M.: nhd. »Wag« (M.), Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, Wasser, bewegtes Wasser, See (M.), Teich; wage (2), st. F.: nhd. Bewegung, Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, See (M.), Teich, Wasser; wazzervluz, wazzerfluz*, st. M.: nhd. Wasserfluss, fließendes Wasser, Wasserlauf, Bach, Fluss, Strom, Bachbett, Flussbett

Strom, mnd. ā (2), aha, ahe, F.: nhd. Wasser, Gewässer, Strom, Bach, feuchte Niederung

-- Insel in Strom durch angeschwemmten Sand: mnd. dīksant, dīksand, M.: nhd. Sand, Sandbank, Insel in Strom durch angeschwemmten Sand, Halbinsel

-- von Strom getrieben werden: mnd. afsacken, sw. V.: nhd. »absacken«, wegsinken, von Strom getrieben werden

Strom, mnd. ouweströ͂m, mnd.?, M.: nhd. Strom, Fluss; rivēr, rivīr, revēr, revēre, revīr, revēre, reueer, reueyr, ravēr, N., M., F.: nhd. fließendes Wasser, Fluss, Strom, Wasserlauf

-- mit dem Strom: mnd. mitstrōmes, Adv.: nhd. mit dem Strom, stromabwärts

Strom, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Strom, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss; vl· te (2), F.: nhd. Flut, Fluttide, Flutzeit, Überflutung, Überschwemmung, Strömung, Strom, Fahrtrichtung, Kurs, Zug, Richtung der Allgemeinheit; wāter*, water, N.: nhd. Wasser, Gewässer, Strom, See (F.), See (M.), Harn, Wassersucht? (eine Krankheit); wāterdrift*, waterdrift, mnd.?, F.: nhd. »Wasserdrift«, Wasserlauf, Strom

-- in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll: mnd. vischetūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang; vischtūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang

-- Treibgarnfischerei im Strom: mnd. vlōtdrift, F.: nhd. Fischerei mit dem Schwimmnetz, Treibgarnfischerei im Strom

strom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stromabnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromabsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromabschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromabsturz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromabwärts -- Fahrt stromabwärts, mhd. nouvart, noufart*, st. F.: nhd. Fahrt stromabwärts, Talfahrt, Fahrweg im Strom

stromabwärts -- stromabwärts treiben, mhd. ouwen, sw. V.: nhd. stromabwärts treiben, dem Strom nachschwimmen

stromabwärts, mhd. enouwe, Adv.: nhd. in der Strömung, stromabwärts, dahin

-- Fahrt stromabwärts: mhd. enouwevart, enouwefart*, st. F.: nhd. Naufahrt, Fahrt stromabwärts

stromabwärts, mnd. mitstrōmes, Adv.: nhd. mit dem Strom, stromabwärts

stromader, nhd.: nhd. ; L.: DW

stroman, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stromanfuhrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromankerponton, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromankertau, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromanwohner, nhd.: nhd. ; L.: DW

strömapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromartig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stromau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stromaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromaufsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromaufwärts -- Fahrt stromaufwärts, mhd. ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

stromaufwärts -- stromaufwärts bewegen, ahd. ūfstōzan* 1, red. V.: nhd. hinaufarbeiten, stromaufwärts bewegen

stromaufwärts -- stromaufwärts fahren, ahd. ūffliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »hinauffließen«, aufsteigen, herausschwimmen, stromaufwärts fahren, den Fluss hinauffahren

stromaufwärts -- stromaufwärts treiben, ahd. ūftrīban* 3, st. V. (1a): nhd. erhöhen, stromaufwärts treiben, vorwärtstreiben, hervorstehen lassen

stromaufwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stromaufziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strombad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strombahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromband, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombarriere, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombart, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombartrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strombe, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombefahrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombefestigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombereich; -dichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strombeugung, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombiegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strombit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombord, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strombruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

strombutt, nhd.: nhd. ; L.: DW

strömchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stromdamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromdampfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromdeich, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromdelphin, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromdorsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromdrossel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromdruck, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromduft, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromdunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromdurchbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromdurchflossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromdurchgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromdurchschnitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromeffect, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromeinheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromeinsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromeis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromelement, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromelting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strömen -- in Fülle strömen, ahd. ginuhtsamen* 2, sw. V. (1a): nhd. überfließen, in Fülle strömen, genügen

Strömen -- in Strömen fließen, mnd. vloien* (1), vlōien, vloyen, vloygen, vlōigen, vlogen, vlōgen, sw. V.: nhd. fließen, strömen, ausströmen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in Strömen fließen, fluten, Flut sein (V.), wachsen (V.) (1), steigen, ansteigen

strömen, idg. *neid- (2), *nid-, V.: nhd. fließen, strömen; *ser- (1), V.: nhd. strömen, sich bewegen

strömen, germ. *geusan, germ.?, st. V.: nhd. hervorströmen, strömen, sprudeln, gießen; *stru-, germ.?, V.: nhd. strömen

Strömen, an. flō-ð, st. N. (a): nhd. Strömen, Flut, Fluss, Wasser

strömen, an. hryn-ja, sw. V.: nhd. stürzen, fallen, strömen; hyl-ja (2), sw. V.: nhd. strömen; lag-a-sk, sw. V.: nhd. rinnen, strömen; ? skœr-a (2), sw. V.: nhd. strömen?; s-t-rey-m-a, sw. V.: nhd. strömen

-- schnell strömen: an. æl-a, sw. V.: nhd. schnell strömen

strömen, ae. flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fließen, strömen, überfließen, flüssig werden, schmelzen

strömen, afries. ru-n-n-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. strömen, fließen

strömen, anfrk. *flōi-en?, sw. V. (1): nhd. strömen

strömen, ahd. fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen

Strömen, ahd. fluzzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Fluss«, Flüssigkeit?, Fließen, Strömen

strömen, mhd. beloufen, st. V.: nhd. belaufen, durchlaufen, überlaufen (V.), durchqueren, hinabfließen auf, strömen; diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern

Strömen, mhd. dōz, st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse, Dröhnen, Gesang, Geschrei, Strömen, Fließen

strömen, mhd. erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen

-- strömen durch: mhd. durchsliefen, durch sliefen, st. V.: nhd. »durchschliefen«, durchkriechen, durchdringen, schlüpfen, kriechen, strömen durch, durchfließen, durchforschen

strömen, mhd. geisten (1), sw. V.: nhd. geistig machen, mit Geist erfüllen, geistig wirken, strömen, fließen in, ausströmen

Strömen, mhd. gestriume, st. N.: nhd. Strömen

strömen, mhd. giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden; güsselen*, güsseln, sw. V.: nhd. »güsseln«, fließen, fließen in, strömen

-- strömen aus: mhd. gevliezen, gefliezen*, st. V.: nhd. ineinanderfließen, zusammenfließen, zusammenlaufen, fließen, auf dem Wasser fahren, strömen aus, strömen in, schwimmen auf

-- strömen in: mhd. gevliezen, gefliezen*, st. V.: nhd. ineinanderfließen, zusammenfließen, zusammenlaufen, fließen, auf dem Wasser fahren, strömen aus, strömen in, schwimmen auf

strömen, mhd. nidergiezen, nider giezen, st. V.: nhd. »niedergießen«, niederströmen, herunterströmen, strömen, herunterschütten; nidertriefen, nider triefen, st. V.: nhd. »niedertriefen«, herabströmen, strömen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

strömen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen

strömen, mhd. strūmen, strōmen, sw. V.: nhd. strömen, hinfahren und herfahren, stürmend einherziehen, verzweifeln; sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen
-- strömen aus: mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

Strömen, mhd. strām, strān, strium, st. M.: nhd. Strömen, Strom, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl; stroum, strōm, st. M.: nhd. Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, Streif, Lichtströmung, Streif; strūm, st. M.: nhd. Lichtströmung, Streif, Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl

strömen, mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; vlüejen, flüejen*, sw. V.: nhd. fließen, strömen; vluoten (1), fluoten*, sw. V.: nhd. fließen, strömen, fluten, ziellos dahintreiben; wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

strömen, mnd. ? str· men, sw. V.: nhd. strömen?

strömen, mnd. sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken

Strömen, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

strömen, mnd. strōmvlēten***, sw. V.: nhd. »stromfließen«, fließen, strömen

strömen, mnd. swemmen (2), sw. V.: nhd. schwemmen, in die Schwemme treiben, fluten, strömen

Strömen, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

Strömen, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

strömen, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.); vloien* (1), vlōien, vloyen, vloygen, vlōigen, vlogen, vlōgen, sw. V.: nhd. fließen, strömen, ausströmen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in Strömen fließen, fluten, Flut sein (V.), wachsen (V.) (1), steigen, ansteigen

strömen, mnd. vl· ten (1), vl· ten, vloeten, vloiten, vlueten, flöten*, sw. V.: nhd. strömen, fließen, ansteigen, anschwellen, fließen lassen, schwemmen, wegspülen, ausspülen, befluten, bewässern, flößen

stromen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strömen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strömen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strömen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strömend, ae. *flō-w-end, Part. Präs.=Adj.: nhd. strömend; *s-t-ríe-m-e, Adj.: nhd. strömend
-- stark strömend: ae. s-wī-þ-s-t-ríe-m-e, Adj.: nhd. stark strömend

strömend, ahd. runsīg* 2, Adj.: nhd. rinnend, fließend, strömend; runstīg* 1, Adj.: nhd. fließend, strömend

strömend, mhd. strāmes, Adv.: nhd. strömend; strāmic, strāmec, Adj.: nhd. strömend

strömend, mhd. vlüetic, flüetic*, vlūtic, flūtic*, Adj.: nhd. »flütig«, strömend; vluotic, fluotic*, vlüetic, flüetic*, Adj.: nhd. »flutig«, flutend, strömend, überströmend, flößbar, schiffbar

strömend, mnd. ? str· mich***, Adj.: nhd. strömend?

strömend, mnd. strōm* (2), stram, mnd.?, Adv.: nhd. strömend, fließend

strömend, mnd. strōmesvlētent*, stramesvlētende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stromesfließend«, strömend, frei fließend

strömend, mnd. strōmvlētent, strōmvlētende, stramvlētende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stromfließend«, strömend, frei fließend

strömenden -- Falle im strömenden Wasser, mnd. ālkiste, F.: nhd. Aalkiste, Aalfalle, Falle im strömenden Wasser

strömender -- strömender Kunstgeist, mhd. kunstvluz, kunstfluz*, st. M.: nhd. »Kunstfluss«, strömender Kunstgeist

strömendes -- langsam strömendes Wasser, an. sil-vetn-i, Sb.: nhd. langsam strömendes Wasser

strömendes -- strömendes Blut, an. drey-r-i, st. M. (a): nhd. strömendes Blut

strömendes -- strömendes Wasser, ahd. stroum 16, strōm*, st. M. (a?): nhd. Fluss, Strom, Flussbett, stürzendes Wasser, strömendes Wasser

strömendes -- strömendes Wasser, mhd. trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

stromenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromente, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromentgegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromentnahme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stromentwickelung, stromentwick(e)lung, nhd.: nhd. ; L.: DW

strömenweise, strömenweis(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

Stromer, mhd. strōmære*, strōmer, st. M.: nhd. Stromer, Landstreicher

stromer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strömer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strömer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromerdirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromergesindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromerleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stromertisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromervolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromerzeugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromerzeugung; -feld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stromes -- Mitte des Stromes, mnd. middenstrōm, M.: nhd. Mitte des Flusses als Grenze, Mitte des Stromes

stromesfließend, mnd. strōmesvlētent*, stramesvlētende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stromesfließend«, strömend, frei fließend

stromfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromfei, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stromfeste, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromfischer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromfließen, mnd. strōmvlēten***, sw. V.: nhd. »stromfließen«, fließen, strömen

stromfließend, mnd. strōmvlētent, strōmvlētende, stramvlētende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stromfließend«, strömend, frei fließend

stromflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stromfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromführend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromfürstin, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgang, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgeber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stromgebiet -- dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

stromgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stromgebietes -- Fischwasser das innerhalb des herrschaftlichen Stromgebietes liegt und daher abgabenpflichtig ist, mnd. strōmwāter, N.: nhd. Fischwasser das innerhalb des herrschaftlichen Stromgebietes liegt und daher abgabenpflichtig ist

stromgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgebrause, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stromgeflecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgelände, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgemurmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgerolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgeschwindigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgetöse, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgewächs, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strömgold, mhd. strāmgolt, st. N.: nhd. Strömgold, Flussgold

stromgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromgott, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromgrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromhauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromhecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromhecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stromheuer, mnd. strōmh· re, F.: nhd. Stromheuer, Pacht für die Benutzung des Mühlenstroms

stromhinüber, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromhöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strömicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strömig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ströming, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strominsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkaiser, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkante, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkarpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkarte, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkatarakt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkenterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromklippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkönigin, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromkorrektion, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkrebs, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkrümme, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkrümmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromlachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromland, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromlandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stromlauf -- Stromlauf eines Gewässers, mnd. strōmganc, strōmgank, M.: nhd. Stromlauf eines Gewässers

stromlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strömlein, mhd. stræmelīn, st. N.: nhd. »Strömlein«, kleiner Lichtstreifen, Strahl

strömlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stromleistung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromleitend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromleiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromleitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strömling (ein Fisch), mnd. str˙ mlinc, str˙ melinc, strömmelinc, stromelink, M.: nhd. Strömling (ein Fisch), eine kleinere Heringsart

Strömling, mnd. ? niphērinc, niphārinc, nipherink, M.?: nhd. eine Heringsorte, Strömling?

strömling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strömlingmücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

strömlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stromlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromlinientheorie, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stromlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

strommann, nhd.: nhd. ; L.: DW

strommaräne, nhd.: nhd. ; L.: DW

strommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strommesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strommünde, nhd.: nhd. ; L.: DW

strommündung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromnahe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stromnetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromniederung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromnymphe, nhd.: nhd. ; L.: DW

strompasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

strompendel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromperle, nhd.: nhd. ; L.: DW

strompfeiler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strompfeilers -- Arbeitskammer beim Bau eines Strompfeilers, mhd. wazzerstube, sw. F.: nhd. Wasserstube, Wasserbehälter, Sammelkasten einer Wasserleitung, Arbeitskammer beim Bau eines Strompfeilers

strömpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strompferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

strompforte, nhd.: nhd. ; L.: DW

strompolizei, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromponton, nhd.: nhd. ; L.: DW

strompreis; -richtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromprinzessin, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromprofil, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromprüfend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromquadrant, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromregnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromregulierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromreich, mnd. strōmrīke, Adj.: nhd. »stromreich«

stromreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stromreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromreuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stromrinne -- gekrümmte Stromrinne, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Stromrinne, ahd. ahamuodar* 2, st. N.: nhd. Flussbett, Stromrinne

Stromrinne, mnd. ? vōrde (1), v˙ rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?

stromrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromsammler; -schiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromscheide, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromschellfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromschichtenverband, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromschiffahrt; -schiffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromschlieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromschlusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stromschnelle, mhd. loufe (1), sw. M.: nhd. Stromschnelle

Stromschnelle, mnd. vorsch (2), forsch*, M.: nhd. Wasserfall, Stromschnelle, Katarakt

stromschnelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromschwankung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromseite, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromsohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromspaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromspannung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stromsperre -- unterhalb der Stadt liegende Stromsperre, mnd. nēderbōm*, nedderbōm, M.: nhd. »Niederbaum«, unterhalb der Stadt liegende Stromsperre

stromsperre, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromspule; -stärke, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromstadt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromstosz; -tarif, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromstrasze, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromstrecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromsweise, stromsweis(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

stromsystem, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stromthier, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromtiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromüber, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromübergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stromumbraust, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromumformung; -unterbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromumrieselt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strömung, germ. *flauma-, *flaumaz, st. M. (a): nhd. Strömung, Flut

Strömung, an. flau-m-r, st. M. (a): nhd. Strömung, Lärm, Freude

Strömung, ae. far-oþ, st. M. (a): nhd. Strömung, Küste; s-t-réa-m, st. M. (a): nhd. Strom, Fluss, Strömung, Flut

Strömung, afries. s-t-râ-m 8, st. M. (a): nhd. Strom, Strömung, Wasserlauf

Strömung, as. flô-t* 1, fla-t*, st. N. (a?): nhd. Floß, Strömung, Fluss, Kanal

Strömung, ahd. aha (3) 65, st. F. (ō): nhd. Ache, Fluss, Wasser, Flut, Strom, Bach, Strömung; biflioz* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Meer, Meerenge, Strömung, Flut; drātī (1) 39, drātīn*, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Ungestüm, Raserei, Schwung, Stoß, Antrieb, Geschwindigkeit, Strömung, rascher Wechsel, Spiel; ebbunga* 1, st. F. (ō): nhd. Ebbe, Brandung, Strömung, Flut; fluot 15, st. F. (i): nhd. Flut, Strömung, Sturzbach, Überschwemmung, Fluss; fluz 13, st. M. (i): nhd. Fluss, Lauf, Strom, Strömung, Flut, Flüssigkeit, Unbeständigkeit; giozo* 7, sw. M. (n): nhd. Fluss, Flut, Strömung, Bach, Wasser, See (M.); gisweb* 1, st. N. (a): nhd. Meeresflut, Strömung; giswerbantī* 1, st. F. (ī)?: nhd. Strömung; influz* 3, st. M. (i): nhd. Fluss, Strömung; runs 18, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Flut, Wasser, Lauf, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wasserlauf; runsa 22?, st. F. (ō): nhd. Flut, Strom, Lauf, Wasser, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wassergang; runst 17, st. F. (i): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Flussbett, Wassergraben, See (M.), Strömung; strūm* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Strom, Strömung, Strudel; wāg* 36, st. M. (i): nhd. Woge, Flut, See (M.), Wasser, Strudel, wogendes Gewässer, Strömung

-- Strömung des Lichtes: ahd. strizza* 1, sw. F. (n)?: nhd. Strömung des Lichtes, Strahl, Glanz?

Strömung, mhd. aheganc, ahganc, st. M.: nhd. Wasserlauf, Flussbett, Strömung; don (2), done, st. M.: nhd. Spannung, Strom, Fluss, Strömung, Bemühung, Anstrengung, Mühsal, Schmerz; dræte (1), drāte, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Heftigkeit, Eile, Flussströmung, Strömung

-- in der Strömung: mhd. enouwe, Adv.: nhd. in der Strömung, stromabwärts, dahin

Strömung, mhd. gevlæz, geflæz*, st. N.: nhd. Strömung, Fluss, Fließen; gieze, sw. M.: nhd. »Gießen« (M.), Bach, fließendes Wasser, Wasserarm, Flusslauf, Bachlauf, Flussarm, Strömung

Strömung, mhd. strām, strān, strium, st. M.: nhd. Strömen, Strom, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl; stroum, strōm, st. M.: nhd. Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, Streif, Lichtströmung, Streif; strūm, st. M.: nhd. Lichtströmung, Streif, Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl; tīch, dīch, st. M.: nhd. Deich, Damm, Teich, Fischteich, Krater, Sumpf, Strömung; trān (1), st. M.: nhd. Strömung, Strom

-- besondere Strömung: mhd. sundervluz, sunderfluz*, st. M.: nhd. besondere Strömung, Meeresarm

Strömung, mhd. unde (4), ünde, st. F., sw. F.: nhd. Flut, Welle, Woge, Strömung, Wasser; ūzvluz, ūzfluz*, st. M.: nhd. Ausfluss, Quelle, Strömung, Ausströmung, Strom, Gnade; vliez, vlīz, fliez*, flīz*, st. M., st. N.: nhd. »Fließ«, Fluss, Flüsschen, Bach, Strom, Strömung, Wahrheit; vlieze, flieze*, st. F.: nhd. »Fließ«, Fluss, Flüsschen, Bach, Strömung; vliezen (2), fliezen*, st. N.: nhd. »Fließen«, Strömung, Fluss; vlōz, flōz*, st. M., st. N.: nhd. Floß, Strömung, Fluss, Flut, Strom, Flussbett, Rheuma (?), Katarrh (?); vluot, fluot*, vlūt, flūt*, st. F., st. M.: nhd. Flut, Wasser, fließendes Wasser, Fluss, Strom, Strömung, überströmende Menge, Meer, Überflutung, Fülle; vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes; vluzzesal 1?, fluzzesal*, st. N.: nhd. Strömung, Strom, Flut; wāc, wōc, wāch, st. M.: nhd. »Wag« (M.), Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, Wasser, bewegtes Wasser, See (M.), Teich; wage (2), st. F.: nhd. Bewegung, Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, See (M.), Teich, Wasser

Strömung, mnd. ? schülde (2), F.: nhd. Strudel, Strömung?

Strömung, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

Strömung, mnd. slop, slōp, N.: nhd. »Schlupf«, Schlupfloch, Einschnitt in einem Wall, Loch, Durchschlupf, Zaunloch, schnelle Bewegung der Luft, Strömung

Strömung, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Strömung, mnd. vl· dinge, vlodinge, F.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Flutung, Strömung; vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss; vl· te (2), F.: nhd. Flut, Fluttide, Flutzeit, Überflutung, Überschwemmung, Strömung, Strom, Fahrtrichtung, Kurs, Zug, Richtung der Allgemeinheit

-- Fischzaun der nur in die Strömung gesetzt ist: mnd. vlōthāme, vlůthāme, M.: nhd. Fischzaun der nur in die Strömung gesetzt ist

-- Strömung im Wasser: mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

strömung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strömungsänderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

strömungsenergie, nhd.: nhd. ; L.: DW

strömungsgeschwindigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

strömungskurve, nhd.: nhd. ; L.: DW

strömungsrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

strömungsschnelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

strömungsstärke, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromunkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromunter, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromverband, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromverbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromverengerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromverkehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromversammelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromversetzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stromwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stromwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stromwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stromwendung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromwiege, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromwildnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromwindung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromwirbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromzeughaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

stromzinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stromzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stronbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strontfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stronz-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ströpfelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ströpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ströphchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strophe, an. ljō-ð, st. N. (a): nhd. Strophe, Lied; māl (1), st. N. (a): nhd. Versammlung, Verabredung, Verhandlung, Sprache, Rede, Rechtssache, Spruch, Strophe; vī-s-a (1), sw. F. (n): nhd. Strophe

Strophe, mhd. abegesetze, st. N.: nhd. Absatz, Strophe

Strophe, mhd. liet (1), st. N.: nhd. Gesangsstrophe, Lied, Gedicht, Epos, Lehrgedicht, Gedichtabschnitt, Gesang, Melodie, Dichtung (F.) (2), Strophe, Quelle

Strophe, mhd. stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe

-- Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe: mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

Strophe, mhd. vers, fers*, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Vers, Strophe

-- reimloser Vers in einer Strophe: mhd. weise (1), sw. M., sw. F.: nhd. Waise, Solitär, Edelstein der deutschen Königskrone, deutsche Königskrone, reimloser Vers in einer Strophe

Strophe, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

Strophe, mnd. rīm (1), rime?, M.: nhd. »Reim«, Anzahl, Verszeile, Strophe, Gedicht, Spruch, Schauspiel

Strophe, mnd. versch (2), versche, varsch, vresch, vresche, vers, N., M.: nhd. Vers, Strophe, Reimvers, Bibelvers, Psalmvers, Spruch, Besprechungsformel

strophe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strophen -- Reimverbindung von Strophen, mhd. korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen

strophenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strophenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strophenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strophenbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strophenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strophendunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strophenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strophenform, an. hnugg-hent, st. N. (a): nhd. Strophenform

Strophenform, mhd. dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit

strophenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strophengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strophengedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strophenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strophenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strophenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strophenmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strophenmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strophentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strophenübergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strophenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strophenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strophenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strophenzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strophenzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strophisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stropieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stroportzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stropp -- Stropp um die Rahe mit dem Mast zu verbinden, an. rakk-i (2), sw. M. (n): nhd. Stropp um die Rahe mit dem Mast zu verbinden

stropp, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stroppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stroprotzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

stropurtzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

stropzerhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strosse, ae. þro-t-a, sw. M. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Strosse

strosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strāssebörgære, mnd. straseborger, M.: strāssebörgære

strāssebörgære, mnd. stratzeborger, strazeborger, M.: strāssebörgære

strossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strossenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strossenfäustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strossenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strossenhäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strossenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strossenstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strossenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strossenweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strosz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ströszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stroszner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ströter, nhd.: nhd. ; L.: DW

strotte, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

strötten, nhd.: nhd. ; L.: DW

strotter, nhd.: nhd. ; L.: DW

strotticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

strottlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strotz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strotzen, idg. *bhel- (3), *bhlē-, *bhelh1-, V.: nhd. aufblasen, aufschwellen, schwellen, sprudeln, strotzen; *bhlei- (2)?, V.: nhd. aufblasen, strotzen, schwellen, überfließen; *bhleu-, V.: nhd. aufblasen, schwellen, strotzen, fließen; *gᵘ̯hen- (1), V., Sb.: nhd. schwellen, strotzen, Fülle

strotzen, idg. *pei̯ə-, *pei-, *pī̆-, V.: nhd. fett sein (V.), strotzen

strotzen, idg. *spreig-?, V.: nhd. strotzen, gespannt sein (V.); *u̯erĝ- (3), *u̯orĝ-, V.: nhd. strotzen, schwellen

strotzen, germ. *fit-, V.: nhd. strotzen; *kru-, V.: nhd. strotzen; *sprik-?, germ.?, V.: nhd. strotzen, gespreizt sein (V.); *strūtjan, sw. V.: nhd. starren, strotzen; *strūtōn, germ.?, sw. V.: nhd. starren, strotzen

strotzen, ae. þrū-t-ian, sw. V.: nhd. schwellen, strotzen, drohen

strotzen, ahd. biklīban* 6, st. V. (1a): nhd. haften, kleben, sich befestigen, sich eng verbinden, anhängen, verschmelzen, erstarren, strotzen, gedeihen; buzzen*? 1, sw. V. (1): nhd. strotzen, schwellen; geilisōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich aufblähen, schwellen, strotzen, ausschweifen; giswellan* 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, strotzen, aufbrausen?; swellan* 21, st. V. (3b): nhd. schwellen, anschwellen, wallen (V.) (1), aufwallen, aufgeschwollen sein (V.), strotzen

strotzen, mhd. barzen, barezen*, sw. V.: nhd. strotzen, hervordrängen

strotzen, mhd. geilesen*, geilsen, sw. V.: nhd. strotzen, schwellen, sich aufblähen

strotzen, mhd. storzen, sw. V.: nhd. strotzen, prangen; stotzen, sw. V.: nhd. strotzen; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; strozzen, strotzen, sw. V.: nhd. strotzen, aufwallen

strotzen, mnd. dōnen, sw. V.: nhd. schwellen, strotzen, aufgeschwollen sein (V.), gefüllt sein (V.)

strotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strotzend, ahd. hōhmuotīg 6, Adj.: nhd. hochmütig, strotzend; muotgeil* 1, Adj.: nhd. strotzend, überheblich, aufgeblasen

strotzend, mhd. getwel, Adj.: nhd. voll, strotzend

strotzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strotzende -- strotzende Fülle, ahd. intblāanī* 1, inblāanī*, st. F. (ī): nhd. Aufgeblähtsein, Aufgeschwelltsein, strotzende Fülle

Strotzender -- von Leben Strotzender, an. līf-þras-ir, M.: nhd. Mensch der die Ragnarǫk überlebte, von Leben Strotzender

strotzenreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strotzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strotzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strotzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strotzrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strotzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strotzvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strözel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strubb, strub(b)-, nhd.: nhd. ; L.: DW

strubbelig, ahd. strūb* 2, Adj.: nhd. struppig, sich kräuselnd, strubbelig, rauh, rissig

strubbelig, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

Strubbelkopf, mhd. strobel (2) 1, st. M.: nhd. Strubbelkopf

strubel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

strubelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

strubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strublig, nhd.: nhd. ; L.: DW

strucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

struchtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

struck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

struckel, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strucken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

structur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

structur-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strudel -- durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

Strudel -- Strudel im Wasser, mnd. wēlinge (4), mnd.?, M.: nhd. Strudel im Wasser, Wirbel im Wasser

Strudel -- tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, mnd. m· lenkolk, molenkolk, m· lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs

Strudel, germ. *hwerbī-, *hwerbīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Wirbel, Strudel; *hwerbō-, *hwerbōn, *hwerba-, *hwerban, sw. M. (n): nhd. Wirbel, Strudel

Strudel, an. rǫst (2), st. F. (ō): nhd. Strudel, Mahlstrom; svel-g-r, st. M. (a): nhd. Strudel, Wirbel, Geizhals

Strudel, ae. ed-weal-l-a, st. M. (i): nhd. Strudel; ed-wea-l-l-e, ed-wie-l-l-e, sw. F. (n): nhd. Strudel; swel-g-en-d, F. (kons.), N.: nhd. »Verschlingendes«, Schlund, Strudel; þod-en, st. N. (a): nhd. Wirbelwind, Strudel; wǣl, M., N.: nhd. Strudel, Pfuhl, Fluss, Meer

Strudel, ahd. santwerf* 3, st. M. (i?): nhd. Sandbank, Sandinsel im Meer, Sandaufschüttung, Brandung, Strudel; santwurf* 7, st. M. (i): nhd. Sandbank, Sandinsel im Meer, Bandung, Strudel; singiwāgi* 6, sintgiwāgi*, st. N. (ja): nhd. Strudel, Sintflut, Überschwemmung; sinwāgi* 4, st. N. (ja): nhd. Strudel, Sintflut, Überschwemmung; strūm* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Strom, Strömung, Strudel; swarb* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Strudel; sweb* (1) 5, st. M. (i): nhd. Flut, Strudel, Wirbel, Luft, Lufthauch; tumpfilo* 1, tumphilo, sw. M. (n): nhd. »Tümpel«, Strudel; ungibreh* 1, st. N. (a): nhd. »Nichtbrechen«, Strudel; wāg* 36, st. M. (i): nhd. Woge, Flut, See (M.), Wasser, Strudel, wogendes Gewässer, Strömung; werbī* 1, ahd.?, st. F. (ī)?: nhd. Strudel; werbo 46, sw. M. (n): nhd. Angelpunkt, Drehpunkt, Strudel, Wirbel, Abgrund, Gegenstand der sich dreht; werbōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wirbel, Strudel, Schlund; wirbil 11, werbil, st. M. (a): nhd. »Wirbel«, Strudel, Kreis, Klöppel, Klapper, Plektron

Strudel, mhd. itwæge, st. N.: nhd. Flut, Strudel; kolc, mndrh., st. M.: nhd. Kolk, Strudel, Wasserloch

Strudel, mhd. sintwāc, st. M.: nhd. große Flut, Strudel; sintwæge, sinwæge, st. M.: nhd. Sintflut, große Flut, Strudel; strudel 3 und häufiger?, st. M.: nhd. Strudel; tümpfel, st. M.: nhd. »Tümpel«, Strudel, tiefe Stelle im Wasser

Strudel, mhd. werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?

Strudel, mnd. dreie*, dreye, M.: nhd. Strudel

Strudel, mnd. sch· lewāter, N.: nhd. spülendes Wasser, Wirbelstrom, Strudel

Strudel, mnd. schülde (2), F.: nhd. Strudel, Strömung?

Strudel, mnd. sprincwāter, sprinkwater, N.: nhd. Quellwasser, Quelle, Strudel

Strudel, mnd. swalch, swallich, swalk, M.: nhd. Schlund, Strudel, Kolk, reißende Tiefe im Wasser, Schwelgerei, üppiges Essen (N.), Prasserei, Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schwelger, Schlemmer

Strudel, mnd. swelch (1), schwelch, M.: nhd. Wasserwirbel, Strudel

strudel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strüdel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelbad, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelbecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelborn, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelcascade, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudeldicke, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strudeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strudelfels, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelfüsser, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelgebackenes, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelgeschäum, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelgetriebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelgezisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strudelkessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strudelkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelköpfigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelkränzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelkrapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelkreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudellaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelmeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelmund, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudeln, idg. *sredh-?, *sret-, V.: nhd. strudeln, wallen (V.) (1), brausen, rauschen

strudeln, mnd. wēlen* (4)**, sw. V.: nhd. strudeln, wirbeln

strudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelnarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelnd, mnd. dral, Adj.: nhd. »drall«, festgedreht, drehend, wirbelnd, strudelnd; drel (2), Adj.: nhd. drall, festgedreht, drehend, wirbelnd, strudelnd

strudelorgan, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelpeter, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelphantast, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelröhre, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelteig, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelwässerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelwelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelwunder, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudelzirkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

struden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strüdevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strudler, nhd.: nhd. ; L.: DW

strudler, nhd.: nhd. ; L.: DW

strufenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

struff (Zähne nach Genuss saurer Früchte), mnd. slē (1), Adj.: nhd. stumpf, struff (Zähne nach Genuss saurer Früchte)

struffbutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strüffeldraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

struge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Struktur -- breit in der Struktur, ae. téafor-géap, Adj.: nhd. breit in der Struktur

Struktur -- steinerne Struktur, ae. stā-n-weorc, st. N. (a): nhd. »Steinwerk«, steinerne Struktur

Struktur, mnd. structūre, F.: nhd. »Struktur«, Bau, Bauwerk

strülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strull, nhd.: nhd. ; L.: DW

strull, nhd.: nhd. ; L.: DW

strull-, nhd.: nhd. ; L.: DW

strulle, nhd.: nhd. ; L.: DW

strullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strullhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strumisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

strummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

strummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strumpf -- Hose mit Strumpf, mnd. brōkhōse, brōkhase*, F.: nhd. langes Beinkleid, Hose mit Strumpf

Strumpf -- kurzer Strumpf, mnd. v· tlinc, M.: nhd. Füßling, kurzer Strumpf, Socke

Strumpf -- Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge, mnd. str· phōse*, strōphōse*, strōphāse*, F.: nhd. strumpfartige Hose, Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge

Strumpf -- Strumpf aus Tuch zum Unterziehen unter die Lederbeinlinge, mnd. stroiflinc*, str· flinc*, strōflink, M.: nhd. Strumpf aus Tuch zum Unterziehen unter die Lederbeinlinge

Strumpf -- Strumpf ohne Füßling, mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

Strumpf, an. leis-t-r, st. M. (i): nhd. Hosenbein, Schritt, Strumpf; sokk-r, st. M. (a): nhd. Strumpf, Socke

Strumpf, ae. cėl-is, st. F. (ō): nhd. Fußbekleidung, Strumpf; ho-s-a, sw. M. (n): nhd. Strumpf, Hülse, Fruchtschale; ho-s-e, ho-s-u, F.: nhd. Strumpf, Hülse, Fruchtschale

Strumpf, as. ho-s-a* 1, sw. F. (n): nhd. »Hose«, Strumpf, Stiefel

Strumpf, ahd. fuozsok* 1, fuozsoc*, st. N. (a)?: nhd. Stiefel (M.) (1), Halbstiefel, Strumpf, Gamasche; hosa 23, sw. F. (n): nhd. »Hose«, Beinkleid, Strumpf, Schuh, weicher Schuh; hosaskuoh*? 1, hosascuoh*?, st. M. (a): nhd. Strumpf, kurzer Strumpf, Hausschuh; kniohosa*, sw. F. (n): nhd. »Kniehose«, Beinkleid, Strumpf; sok 15, soc, st. M. (a?): nhd. Schuh, Schlüpfschuh, Hausschuh, Strumpf; sokkilīn* 12, sockilīn*, sokkilī*, st. N. (a): nhd. »Söcklein«, Schühlein, kleiner Schuh, leichter Schuh, Strumpf; winting* 1, lang., st. M. (a): nhd. Beinbinde, Strumpf

-- kurzer Strumpf: ahd. hosaskuoh*? 1, hosascuoh*?, st. M. (a): nhd. Strumpf, kurzer Strumpf, Hausschuh

Strumpf, mhd. strumpf, st. M.: nhd. »Strumpf«, Stummel, Stumpf, Baumstumpf, verstümmeltes Glied, Rumpf

Strumpf, mhd. windinc, st. M.: nhd. Beinbinde, Strumpf

Strumpf, mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt); h· seken, hāseken, N.: nhd. »Höschen«, Strumpf; kolse, M.?: nhd. Beinkleid, Hose, Strumpf

-- gestrickter langer Strumpf: mnd. knüttehōse, F.: nhd. gestrickter langer Strumpf

-- langer Strumpf meist ohne Füßling: mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Strumpf, mnd. nēderhōse, nedderhōse, F.: nhd. Strumpf, Bekleidung der Unterschenkel; nēderstrump*, nedderstrump, M.: nhd. Strumpf, Kniestrumpf?

Strumpf, mnd. strump, M.: nhd. Stumpf, Stummel, verstümmeltes Glied, gestutzte Hose, Strumpf, Beinling, eine bestimmte Art (F.) (1) Brot mit Kümmel

strumpf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strumpfartige -- strumpfartige Hose, mnd. str· phōse*, strōphōse*, strōphāse*, F.: nhd. strumpfartige Hose, Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge

Strumpfband, an. hos-n-a-ster-t-a, sw. F. (n): nhd. Strumpfband

Strumpfband, ae. méo-n-ing?, st. F. (ō): nhd. Strumpfband; wi-n-ing, st. M. (a): nhd. Strumpfband, Beinbinde

Strumpfband, ahd. hosanestila 3, st. F. (ō): nhd. Strumpfband, Beinbinde; kniolahhan* 1, kniolachan*, st. N. (a): nhd. Strumpfband, Knieband, Sockenhalter

Strumpfband, mhd. hosennestel, st. F.: nhd. Hosenträger, Hosenband, Strumpfband

Strumpfband, mnd. knēbant, N.: nhd. Strumpfband, Eisenband zur Verbindung winkliger Holzstücke

strumpfband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strumpfbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfbletzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strümpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strumpfdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfdoppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strümpfe -- leinene Strümpfe, mnd. linthōse, linthāse, F.: nhd. leinene Strümpfe, eine bestimmte Art von Strümpfen

Strümpfe, mhd. hosen (1), sw. F.: nhd. Strümpfe, Beinschutz, Hose

strumpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strümpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strümpfen -- eine bestimmte Art von Strümpfen, mnd. linthōse, linthāse, F.: nhd. leinene Strümpfe, eine bestimmte Art von Strümpfen

strümpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Strumpfes -- den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, mnd. v· rvōt, vorvōt, vorvōte, v· rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke

Strumpfes -- Socke des Strumpfes, mnd. v· rvōt, vorvōt, vorvōte, v· rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke

strumpffabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpffabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpffabrikation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpffärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpffärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strumpffell, mnd. strumpvel, N.: nhd. »Strumpffell«, lederner Beinling, Gamasche?

strumpfflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfflickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfflickerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strumpfform, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strumpfgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strumpfgewende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strumpfhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strumpfhose, mnd. hōsenstrump, hāsenstrump, M.: nhd. Strumpfhose; ? hōsenstruppe*, hōsenstrüppe, Sb.: nhd. Strumpfhose?

strumpfhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strümpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strumpfkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpflänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpflapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpflauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpflauserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strümpflein, nhd.: nhd. ; L.: DW

strümpflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strümpfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpflos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strumpfmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfmacherstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfmanufactur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfnäsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strumpfrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfsocke, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfstopfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strumpfstricken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Strumpfstricker, mnd. grofknüttære*, grofknütter, M.: nhd. Strumpfstricker; hōseknüttære*, hōseknütter, M.: nhd. Strumpfstricker; hōsenknüttære*, hōsenknütter, M.: nhd. Strumpfstricker

strumpfstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfstrickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfstrickerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfstrickerstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfstrickmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfstutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strümpfung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfverleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfware, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfwarenfabrik, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfweben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strumpfweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfweberei, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfwebermaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfwebernadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfweberstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strumpfwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strumpfwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strumpfwirkerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

strumpfzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strumpfzwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strunk, germ. *strunka, Sb.: nhd. Strunk, Stumpf

Strunk, an. *būst-r, st. M. (a): nhd. Strunk

Strunk, as. *s-tru-nk?, st. M. (a?, i?): nhd. Strunk

Strunk, ahd. sterz 2, st. M. (a?, i?): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz, Strunk, Pflugsterz

Strunk, mhd. sterz, stert, mmd., st. M.: nhd. Sterz (M.) (2), Schweif, Stängel, Stengel, Schwanz, Stiel, Pflugsterz, Strunk; strunc, st. M.: nhd. Strunk; stürzel, sturzel, st. M., sw. M.: nhd. Strunk, Pflanzenstrunk, Kamingesims

Strunk, mnd. strank (3), strangh, M.: nhd. »Strunk«, Pflanzenstengel

Strunk, mnd. strūk, str· k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2)

Strunk, mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

Strunk, mnd. strunkel***, M.?: nhd. Strunk, Stengel

strunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Strunkelchen, mnd. strunkelken, N.: nhd. »Strunkelchen«

strunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Strunkes -- Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse, mnd. sprōtenkōl, sprātenkōl, M.: nhd. »Sprossenkohl«, Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse

strunkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strunkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strunse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strunsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strunt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

struntfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

struntjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

struntmewe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strunz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strunzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strunzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strunzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strüpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strupfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

strupfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Strüpfe, strüpf(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strupfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strüpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

strupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

strupfenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strupfenscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strupffusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strupfhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

strupfhärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strupfhufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strupfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strupfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

strupflattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strupfnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strupfsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strupfschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strupfwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strupp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strupp, nhd.: nhd. ; L.: DW

struppbärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

struppbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

struppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

struppelbart, nhd.: nhd. ; L.: DW

Struppelhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Struppelkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

struppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strupphaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strupphaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

strupphahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strupphufig, mnd. hāgelhōvich, hagelhovich, Adj.: nhd. strupphufig, strupprau, strupprauh, am Straubfuß leidend, am Igelsfuß leidend (Pferd)

strupphuhn, nhd.: nhd. ; L.: DW

struppieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

struppig und mit kahlen Stellen versehen (Adj.), mnd. rūchlöckerich*, rūchlöcherich, rūlöcherich, Adj.: nhd. »groblöchrig«, struppig und mit kahlen Stellen versehen (Adj.)

struppig, idg. *strĕ̄ugh-?, *strĕ̄ug-?, Adj.: nhd. starr, steif, struppig

struppig, germ. *hreuba-, *hreubaz, *reuba-, *reubaz, *hreufa-, *hreufaz, Adj.: nhd. rauh, schorfig, struppig; *strūba-, *strūbaz, Adj.: nhd. rauh, struppig

struppig, an. rū-f-in-n, Adj.: nhd. borstig, struppig

struppig, as. s-trū-f* 2, Adj.: nhd. struppig

struppig, ahd. burstahti 1, Adj.: nhd. borstig, struppig; rūh* 35, Adj.: nhd. stachelig, grob, borstig, struppig, zottig, uneben, dick, rauh; strobal* 1, Adj.: nhd. struppig; strūb* 2, Adj.: nhd. struppig, sich kräuselnd, strubbelig, rauh, rissig; ungistrālit* 9, Adj.: nhd. »ungestrählt«, ungekämmt, struppig, zerfetzt

struppig, mhd. bestroubet, bestrūbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. struppig
-- struppig machen: mhd. bestrouben, bestrūben, sw. V.: nhd. struppig machen, zerpflücken

struppig, mhd. rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet

struppig, mhd. strobel (1), Adj.: nhd. struppig; strobeleht, Adj.: nhd. struppig; strūbe (2), strūp, Adj.: nhd. starrend, rauh emporstehend, struppig, lockig, krausköpfig, voll, erfüllt von; strūbeloht, strūbeleht*, Adj.: nhd. struppig; strūbende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sich sträubend, struppig; strūp, Adj.: nhd. starrend, struppig, lockig
-- struppig werden: mhd. strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

struppig, mhd. zerstroubet, zustroubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. struppig
-- struppig machen: mhd. zerstrobelen, sw. V.: nhd. »zerstrobeln«, struppig machen, zerzausen; zerstrouben, sw. V.: nhd. struppig machen, zerzausen

struppig, mnd. straf (1), Adj.: nhd. strohig, struppig

struppig, mnd. strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig

struppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

struppigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

struppiges -- dichtes struppiges Haar, an. lūf-a, sw. F. (n): nhd. dichtes struppiges Haar

Struppiges -- etwas Struppiges, an. rū-f-r, st. M. (a?): nhd. Roggen, etwas Struppiges

Struppiges, germ. *pursa-, *pursaz, st. M. (a): nhd. Struppiges, Porsch

Struppigkeit, mnd. strūfhēt, strūfheit, F.: nhd. Rauheit, Rauhheit, Struppigkeit, Widerwärtigkeit, Schroffheit

struppigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

struppkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

struppköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

strupplattich, nhd.: nhd. ; L.: DW

strupppelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strupprau, mnd. hāgelhōvich, hagelhovich, Adj.: nhd. strupphufig, strupprau, strupprauh, am Straubfuß leidend, am Igelsfuß leidend (Pferd)

strupprauh, mnd. hāgelhōvich, hagelhovich, Adj.: nhd. strupphufig, strupprau, strupprauh, am Straubfuß leidend, am Igelsfuß leidend (Pferd)

struppsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

struppsimse, nhd.: nhd. ; L.: DW

struppwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

struppwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

struse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strusenschiffer -- Strusenschiffer der russisches Pelzwerk nach Riga bringt, mnd. ? strūsenbar, strūsenber?, M.: nhd. Strusenschiffer der russisches Pelzwerk nach Riga bringt?

strut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Strutel?narr, nhd.: nhd. ; L.: DW

strutelkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

struten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

struten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

struter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

struterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strutfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Struth, as. *strōd?, st. F. (i): nhd. »Struth«, Sumpf, Gebüsch

Struth, ahd. struot 6, st. F. (i): nhd. Sumpf, Gebüsch, »Struth«

Struth, mhd. struot, st. F.: nhd. »Struth«, Sumpf, Gewoge, Flut, Gebüsch, Buschwald, Dickicht

Struth, mnd. strōt, M., F.: nhd. »Struth«, Gebüsch, Dickicht, Wald, Buschwerk auf sumpfigem Boden, sumpfiges Gelände

struticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

struticht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strutpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strutrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strutt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strütter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strüttig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strutvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

strützel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strützel, nhd.: nhd. ; L.: DW

strützelbrod, nhd.: nhd. ; L.: DW

strützelbutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

strützelerde, nhd.: nhd. ; L.: DW

strützelfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strützelflossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

strützelförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

strützelgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strützeltanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

strützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

strützer, nhd.: nhd. ; L.: DW

strutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

strützlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

strutzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

struwel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

struweln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Struwwelkopf, struw(w)elkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

struwwelpeter, nhd.: nhd. ; L.: DW

strüzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stub-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stübbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stubben, mnd. stubbe, M.: nhd. »Stubben«, Baumstumpf, Pfahlstumpf, Gestrüpp, Gesträuch

stubben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stübchen -- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete, mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

Stübchen, mhd. stübechīn, stübichīn, st. N.: nhd. Stübchen, Quart, Kanne; stübel, st. N.: nhd. Stüblein, Stübchen; stübelīn, st. N.: nhd. Stüblein, Stübchen

Stübchen, mnd. st· veken (1), st· vken, stoefken, st· ken, stouken, stoviken, N.: nhd. Stübchen, Hohlmaß für Flüssigkeiten (besonders für Bier und Wein) und Butter und Honig, Vierviertelmaß, Maß (N.) zum Eichen (N.) der Solgefäße (Bedeutung örtlich beschränkt)

stübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stübchenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

stübchenkanne, nhd.: nhd. ; L.: DW

stübchenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stübchens -- Viertel eines Stübchens, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

stübchentopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

stübchenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stube -- große Stube, mnd. pīsel, pisel, pyßel, pytzel, pēsel, M.: nhd. »Pesel«, Schlot, Schornstein, Kachelofen?, ein heizbares Gemach, große Stube, Staatsstube

Stube -- hintere Stube, mnd. hinderdörnse, F.: nhd. hintere Stube

Stube -- kleine Stube, mnd. klēve (3), klĕ̄f, N.: nhd. kleine Stube, Kammer, Verschlag im hansischen Kontor Bergen

Stube -- kleiner Anbau an der Stube, mnd. ketze, F.: nhd. kleiner Anbau an der Stube, Alkoven

Stube -- Tanzveranstaltung in der Stube, mhd. gofenanz, st. M.: nhd. Tanzveranstaltung in der Stube

Stube, germ. *stubō, st. F. (ō): nhd. Raum, Stube, Ofen

Stube, an. bū-r, st. N. (a): nhd. Kammer, Stube, Vorratshaus, Frauengemach; stof-a, stuf-a, sw. F. (n): nhd. Stube, Haus
-- kleine Stube: an. klef-i, sw. M. (n): nhd. kleine Stube

Stube, ae. stof-a, sw. M. (n): nhd. »Stube«, Badestube; stof-u, F.: nhd. »Stube«, Badestube

Stube, afries. pīsel 1, M.: nhd. Stube

Stube, ahd. stuba 3, sw. F. (n): nhd. »Stube«, Badestube, Badezimmer, heizbares Gemach; stuba 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Stube«, Badezimmer, geheizter Raum

Stube, mhd. stube, sw. F.: nhd. Stube, heizbarer Raum, Gemach, Badegemach, Speisesaal, Trinkstube, Zunftstube, Zunftherberge, kleines Wohnhaus, Wohnstube, Versammlungslokal
-- Stube in der man sich vergnügt: mhd. spilstube, spilstuobe, spilestūbe, sw. F.: nhd. »Spielstube«, Stube in der man sich vergnügt

Stube, mnd. achterkāmer, F.: nhd. Hinterstube, Hinterkammer, Stube, Kammer; dörnse, d· rnse, d· rense, dörrense, d· resse, dönse, F.: nhd. Dörnse, Stube, heizbarer Raum, Versammlungsraum, Sitzungsraum, Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg
-- heizbare Stube im ersten Stock: mnd. bövendörnse, F.: nhd. obere Dörnse, heizbare Stube im ersten Stock
-- hintere Stube: mnd. achterdörnse, achterdönse, F.: nhd. hintere Stube

Stube, mnd. stōve, stāve, stūve, stūbe, sw. M.: nhd. Badestube, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung, Stube

Stube, mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

Stube, mnd. stūve (2), stūbe, F.: nhd. »Stube«, geheizter Raum innerhalb eines Hauses, Wohnzimmer

stube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stübe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stübe, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

stübel, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stuben -- Stuben gehen, mnd. stōvengān* (1)**, sw. V.: nhd. »Stuben gehen«, Badehaus besuchen, in die Badestube gehen

stuben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stüben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stubenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stubenältester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stubenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenarrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenathmosphäre, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenauskehrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubenbesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenbett, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenbettlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenbetzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenbewohner, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenbleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenblinzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenblümchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stubenboden, mhd. vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vlez, flez*, st. N., st. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), ebenes Flussufer

stubenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenbohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stubenbrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenbrütling, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenbube, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubenbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubencaball, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubencamin, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubencamisol, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubencharakter, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenchemiker, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubencompagnon, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenconvent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubencumpan, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stubendämmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubendampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubendarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubendasein, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubendenker, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubendeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubendiele, mnd. stōvendēle*, F.: nhd. »Stubendiele«
stubendiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stubendiener, mhd. stubenkneht, st. M.: nhd. »Stubenknecht«, Stubendiener
stubendiener, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stubendirne, mnd. stūvendērne, F.: nhd. »Stubendirne«, Stubenmädchen
stubendirne, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubendrücker, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubendunst, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenedel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stubenehren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenehrgeitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubeneingang, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubeneng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stubenenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenenge, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenerziehung, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenexistenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stubenfalle, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenfechten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenfeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenfister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenfleisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenfletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stubenfliege, mnd. vlēge (1), flēge, vleige, F.: nhd. Fliege, Stubenfliege, Stechfliege, Bremse (F.) (2), Aasfliege, Bezeichnung für Unbedeutendes, Spitze des Ankers, Haken (M.) des Ankers
stubenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stubenflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stubenformat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenforstverständiger, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenforstwirt, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenfreude, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenfrieden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengaden, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stubengang, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften
stubengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubengebet, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengefährte, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengefährtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubengefangener, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengefangenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengefecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengelahrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stubengeld, mnd. stōvengelt, stāvengelt, N.: nhd. »Stubengeld«, Badegeld, für Seelenbäder gestiftetes Geld (Bedeutung örtlich beschränkt)
stubengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubengelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubengelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubengenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubengenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubengeräth, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubengericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubengeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubengesellin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubengesellschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubengesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengesiedel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengesiedel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengesims, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengestank, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengewächs, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubenglas, mhd. stubenglas, st. N.: nhd. »Stubenglas«, Fensterglas
stubenglas, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenglocke, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengrille, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenhase, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stubenheger, mhd. stubenheie, sw. M.: nhd. »Stubenheger«, Stubenhocker
stubenheinz, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenheizen, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenheizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenheizerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenherd, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenhistoriker, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenhitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenhitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenhocken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stubenhocker, mhd. hiuslinc, st. M.: nhd. »Häusling«, Stubenhocker
Stubenhocker, mhd. stubenheie, sw. M.: nhd. »Stubenheger«, Stubenhocker
stubenhocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenhockerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenhockerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stubenhockerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stubenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenhorizont, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenhündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenhüten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenidyll, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubenjunge, mnd. stōvenjunge*, M.: nhd. »Stubenjunge«
stubenjunge, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stubenkälte, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenkamel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenkamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenkautz, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenkehren, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenkehricht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubenkerl, mnd. stōvenkĕ̄rl*, stōvenkērel, stāvenkērel, M.: nhd. »Stubenkerl«, Baderknecht, zum herrschaftlichen Gesinde Gehöriger
stubenkind, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenklecker, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubenknecht, mhd. stubenkneht, st. M.: nhd. »Stubenknecht«, Stubendiener
Stubenknecht, mnd. stōvenknecht, M.: nhd. »Stubenknecht«, Badergeselle
stubenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenknechtamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenknechtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenknochen, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenknocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenkomödie, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenkost, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenkrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenlädlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenlehen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenlerche, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubenlohn, mnd. stōvenlōn, stāvenlōn, stōvenloen, M.: nhd. »Stubenlohn«, Badegebühr, Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, Badegeld (als Trinkgeld gegeben)
stubenluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenlüften, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenmache, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubenmädchen, mnd. stūvendērne, F.: nhd. »Stubendirne«, Stubenmädchen
stubenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenmädel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenmädelhasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenmädelnatur, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenmädelschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubenmagd, mnd. stōvenmāget, stovenmaged, F.: nhd. »Stubenmagd«, Aufwärterin im Badehaus, Baderin
stubenmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenmaitli, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenmalerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenmalergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stubenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenmaxime, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubenmeister, mhd. stubenmeister, st. M.: nhd. »Stubenmeister«, Zunftstubenvorsteher
stubenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenmeisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenmensch, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenmiethe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenmist, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenmöbel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenmoralist, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenmusikant, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubennachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubennachbarin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubennachtigall, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubenofen -- Stubenofen der mit Kacheln belegt ist, mnd. kachelenōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist; kachelōven, kacheloven, kachelofen, kachelāven, kachelāvent, kachgelōven, kaghelōven, kagelōven, kaggelōven, kachchelōven, kakelōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist
stubenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenorgel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenpapagei, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenpedanterie, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubenpfennig, mnd. stōvenpenninc*, M.: nhd. »Stubenpfennig«, Badegeld, Trinkgeld
stubenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenphilosoph, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenphilosophie, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenpoesie, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenpolitiker, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenpräceptor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenpredigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenputz, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenqualm, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubenquast, mnd. stōvenquast, stāvenquast, M.: nhd. »Stubenquast«, Badequast
stubenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stubenreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenreiberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubenrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stubenreise, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenrenner, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenrepetent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenriegel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stubenritter, mhd. stubenrittære*, stubenritter, st. M.: nhd. Stubenritter
stubenroch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubenrusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stubensand, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubensandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stubensänger, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubensangvögel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenscene, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenschabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
stubenschatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenschauspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenscheuerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenschlosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenschlot, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenschlüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenschrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenschule, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stubenschwelle, afries. pīsel-drep-p-el 1, pīsel-drep-l, M.: nhd. Stubenschwelle

stubenschwelle, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenschwitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenseicher, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubensiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubensinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubensitzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stubensitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubensitzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubensitzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubensocialist, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenspalier, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenspeculation, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenspeicher, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubenspinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenstandpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenstänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenstänkerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stubenstimmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenstinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenstinkerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stubenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenstrausz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenstühlchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubentäfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubentapete, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubentaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubentenne, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubentheorie, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubentier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stubentisch, mnd. stūvetāfel, F.: nhd. Stubentisch

stubentisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubentreppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stubentür, afries. pīsel-dor-e 2, pīsel-dur-e, F.: nhd. Stubentür

Stubentür, mhd. stubentür, st. F.: nhd. Stubentür

stubentür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stubentüre, mnd. stōvend· re, stōvend· r, M.: nhd. »Stubentüre«, Türe einer Badestube aus Latten?

stubenuhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenverdumpfung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenverstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenverzierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenvöglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stubenvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stubenwand, mhd. stubenwant, st. F.: nhd. Stubenwand

stubenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubenwanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stubenwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubenwärmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenwaschtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenwebstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenwegweiser, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenweisheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubenwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stubenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenwetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenwichsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenwirtin, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenwischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenzapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenzeichner, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenzensor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stubenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stubenzofe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubenzucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stüber (eine kleine Münze), mnd. st· være*, stüver, stuver, M.: nhd. Stüber (eine kleine Münze)

stüber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stüber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stüber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stüber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stüberand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stüberbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stüberfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stübergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stübergroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stübernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stübernasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stüberware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stubetenbube, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubetenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubetenkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubetenliedlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

stubhaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stübi, nhd.: nhd. ; L.: DW

stübich, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stubich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stübiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stübis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Stüblein, mhd. stübel, st. N.: nhd. Stüblein, Stübchen; stübelīn, st. N.: nhd. Stüblein, Stübchen

stüblein, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stübleinherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

stübleinkammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stübleinknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stübleinleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

stübleinpater, nhd.: nhd. ; L.: DW

stübleinrutscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

stübleinschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

stübleinthür, nhd.: nhd. ; L.: DW

stübling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stübmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stübner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuccatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stüchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stück -- 20 Stück, ae. scor-u, F.: nhd. 20 Stück

Stück -- abgefallenes Stück Metall, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

Stück -- abgegrenztes kleines Stück Land, mnd. placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

Stück -- abgegrenztes Stück eines Ganzen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Stück -- abgegrenztes Stück Land, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

Stück -- abgerissenes Stück Pelzwerk, mnd. pelslappe, pilzlappe, piltzlappe, M.: nhd. »Pelzlappen«, abgerissenes Stück Pelzwerk, Fetzen (N.) von Pelzwerk

Stück -- abgerissenes Stück, mnd. rēte (1), rēt, reett, rette, M., F.: nhd. Ritze, Spalte, Riss, abgerissenes Stück, Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt); risse (1), ritse, F.: nhd. Ritze, Spalte, Riss, Bruch (M.) (1), abgerissenes Stück

Stück -- abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

Stück -- abgeschnittenes Stück Fleisch, mnd. klof (2), N.?: nhd. abgeschnittenes Stück Fleisch

Stück -- abgeschnittenes Stück Stoff, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Stück -- abgeschnittenes Stück Tuch, mnd. snīdels, N.: nhd. abgeschnittenes Stück Tuch, Stoffabschnitt zum Verarbeiten

Stück -- abgeschnittenes Stück, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

Stück -- abgeschnittenes Stück, mnd. schrōde, schrāde, M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), abgeschnittenes Stück, Eisenabfall, Metallabfall

Stück -- abgeschnittenes Stück, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

Stück -- abgeschnittenes Stück, mnd. schrātele, scratele, schrādele, N.: nhd. Span, Splitter, abgeschnittenes Stück, Papierschnitzel, Saum (M.), Streifen (M.) (1) am Gewand

Stück -- abgesondertes Stück Land, mnd. wortstēde, mnd.?, F.: nhd. »Wurtstätte«, Stelle einer Wurt, abgesondertes Stück Land

Stück -- abgespaltenes Stück, mnd. spelte (2), F.: nhd. Spelt, Spelz, abgespaltenes Stück, Knoblauchzehe

Stück -- abgespaltenes Stück, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Stück -- abgesplittertes Stück Holz, mnd. splitter (1), M.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zersplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stück -- abgesplittertes Stück Holz, mnd. splitter (2), splittere, spletter, splettere, splētere, splēter, F.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Holzscheit, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zerplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stück -- abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche, mnd. taschenvak, N.: nhd. »Taschenfach«, abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche; taschenvōlde, F.: nhd. »Taschenfalte«, abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche, Fach

Stück -- abgeteiltes Stück, mnd. vitte, fitte*, st. F., sw. F.: nhd. »Fitze«, Abschnitt, abgeteiltes Stück, Streifen (M.) Land, Abschnitt des Strandes der Fischereizwecken dient (deutsche Ostseeküste), Stück Land und die darauf gegründete Niederlassung der einzelnen Städte auf Schonen zum Zwecke der Verarbeitung und Verpackung und Lagerung und Umschlag des Herings (Bedeutung gilt für Hansestädte)

Stück -- abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, mnd. ham (2), N., M.: nhd. abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, Marschland, gemeines Wiesenland

Stück -- abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland, mnd. hamme (1), F.: nhd. abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland, Koog, Marschland, Wiesenland

Stück -- abgetrenntes Stück, mnd. ritte, F.: nhd. abgetrenntes Stück

Stück -- an einem Siel gelegenes Stück Weideland, mnd. sīlham, N., M.: nhd. an einem Siel gelegenes Stück Weideland

Stück -- Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Stück -- Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Stück -- aufgeführtes Stück, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Stück -- aus einem Stück gefertigter Holzschuh, mnd. klumpe (2), klompe, F.: nhd. Holzschuh, aus einem Stück gefertigter Holzschuh, aus einem Block gefertigter Holzschuh

Stück -- ausgebrochenes Stück, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung

Stück -- bebauungsfähiges Stück Land, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stück -- begrenztes Stück Weideland oder Waldland, ae. snǣþ-fel-d, st. M. (a?, u?): nhd. »Schneisenfeld«, begrenztes Stück Weideland oder Waldland

Stück -- besonders großes Stück, mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

Stück -- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist, mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

Stück -- bestimmtes Stück Seidenstoff, mnd. sīdendōk, M.: nhd. »Seidentuch«, Seidenstoff, Seidengewebe, bestimmtes Stück Seidenstoff

Stück -- bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

Stück -- Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel; lōtsēgel, N.: nhd. Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch

Stück -- das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster, mnd. stēndam, steindam, steendam, M.: nhd. Steindamm, gepflasterte Straße, das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster

Stück -- ein Stück Daubenholz, mnd. stēven (6), N.: nhd. ein Stück Daubenholz

Stück -- ein Stück der Rüstung, mnd. grūsenære*, grūsenēr, grusener, M.: nhd. ein Stück der Rüstung, Waffenrock über dem Harnisch, Panzerhemd

Stück -- ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, mnd. v· rīsern*, v· rīseren, v· risern, N.: nhd. »Feuereisen«, ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, Feuerstahl, Silbermünze im Wert von 11 Pfennigen (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund 1512])

Stück -- ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen, mnd. inmēten, st. V.: nhd. einmessen, mit dem Hohlmaß einmessen, mit dem Hohlmaß abmessen, vergelten, zurückzahlen, ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen

Stück -- ein zu Brettern zu sägendes Stück Holz, mnd. sagebōm (1), M.: nhd. Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist, ein zu Brettern zu sägendes Stück Holz

Stück -- ein zu Brettern zu zersägendes Stück Holz, mnd. sāgeklik, sägeknik, Sb.: nhd. ein zu Brettern zu zersägendes Stück Holz, zum Zersägen bestimmter Holzstamm

Stück -- eingedeichtes Stück Marschland, mnd. ? kouwe (1), M.?: nhd. eingedeichtes Stück Marschland?

Stück -- eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

Stück -- eingefriedigtes Stück Landes, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

Stück -- eingehegtes größeres Stück Weideland, mnd. krōch (3), M.: nhd. eingehegtes größeres Stück Weideland, Stück Saatland das eingehegt ist (mit Zaun oder Wall oder Graben [M.])

Stück -- eingekoppeltes Stück Land, mnd. lücke (2), F.: nhd. eingekoppeltes Stück Land

Stück -- eingelegtes Stück vom Thunfisch, mnd. tarantel, Sb.: nhd. eingelegtes Stück vom Thunfisch

Stück -- eingezäuntes eigenes Stück Weideland, mnd. kōkamp, M.: nhd. eingezäuntes eigenes Stück Weideland

Stück -- einzelnes Stück Rindvieh, mnd. rinderh· vet, rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Tier; rindesh· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind; rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind

Stück -- einzelnes Stück Vieh, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Stück -- ganzes Stück Tuch, mnd. gewant (1), N.: nhd. Zeug, Stoff, Tuch, Seide, ganzes Stück Tuch, Gewand, Kleid

Stück -- gefallenes Stück Vieh, mnd. schelm (1), M.: nhd. Kadaver, Aas, gefallenes Stück Vieh, Schurke, Schuft, Schelm

Stück -- gekrümmtes Stück, mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

Stück -- gepflastertes Stück Weg, mnd. stēnbrüggelse, steinbrüggelse, N.: nhd. gepflastertes Stück Weg

Stück -- gesägtes Stück Holz, mnd. snīdeholt, N.: nhd. gesägtes Stück Holz, Bohle, Planke

Stück -- größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

Stück -- großes Stück Fleisch, mnd. polte, F.: nhd. großes Stück Fleisch, Keule eines geschlachteten Viehes?, Lende eines geschlachteten Viehes?

Stück -- Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stükwerkære*, stükwerker, M.: nhd. »Stückwerker«, Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird

Stück -- hartes Stück Gebäck, mnd. rindeken, rindekin, N.: nhd. »Rindchen«, hartes Stück Gebäck, Zimtrinde, Rinde des Zimtbaums

Stück -- herausgeschnittenes Stück, mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

Stück -- Holz das zu 20 Stück verkauft wird, mnd. stīgeholt, N.: nhd. Holz das zu 20 Stück verkauft wird

Stück -- im ganzen Stück seiend, mnd. hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig

Stück -- im ganzen Stück, mnd. hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr

Stück -- im Stück gebratenes Rindfleisch, mnd. rinderenharst, M.: nhd. im Stück gebratenes Rindfleisch, Rinderbraten (M.)

Stück -- in einem Stück gebratenes Rindfleisch, mnd. rinderbrāde, M.: nhd. »Rinderbraten«, in einem Stück gebratenes Rindfleisch

Stück -- keilförmiges Stück Land, mnd. gēr (2), M.: nhd. Ger (M.), Spieß, Wurfspieß, keilförmiges Stück Land

Stück -- keilförmiges Stück Zeug, mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname; kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

Stück -- kleines Stück Hornvieh, mnd. h· rneken, h· rnken, N.: nhd. Hörnchen, kleines Stück Hornvieh, kleines Wächterhorn, kleines Gefäß, kleines keilförmiges Landstück

Stück -- kleines Stück Land, mnd. ōrtken, · rtken, oertgen, ōrdeken, N.: nhd. »Örtchen«, kleines Stück Land, eine Münze, eine münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; partekærelant*, partekerlant, parteckerlant, N.: nhd. kleines Stück Land, verstreut liegende Ländereien

Stück -- kleines Stück Weideland, mnd. hemmeken, M.: nhd. kleines Stück Weideland

Stück -- kleines Stück, mnd. lappærīe*, lapperīe, F.: nhd. kleines Stück, Flicken (M.), lächerliche Kleinigkeit (Bedeutung jünger); lappestücke*, lapstücke, N.: nhd. kleines Stück; parteke, partēke, porteke, F.: nhd. kleines Stück, kleine Gabe, Almosen, Brotschnitte; partikel, N.: nhd. Partikel, kleines Stück, kleiner Teil

Stück -- kleines Stück, mnd. stückeken, stuckeken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke

Stück -- kleines Stück, mnd. stückel***, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen

Stück -- kleines Stück, mnd. stückelīn, stuckelīn, stücklen, N.: nhd. Stücklein, kleines Stück, Stückchen, Teilchen, kleiner Teil, Körnchen, Krume, kleines Teilstück

Stück -- kleines Stück, mnd. stückelken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke

Stück -- kleines Stück, mnd. stückschen, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke

Stück -- kleingehacktes Stück Eisen, mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel

Stück -- krummgewachsenes bzw. gebogenes Stück Holz, mnd. krumlinc, N.: nhd. krummgewachsenes bzw. gebogenes Stück Holz, Radholz

Stück -- kurzes Stück Holzabfall, mnd. körtelinc, N.: nhd. kurzes Stück Holzabfall; körtlinc (2), kortlink, N.: nhd. kurzes Stück Holzabfall, kleines Holzstück

Stück -- kurzes Stück, ae. trê-m, try-m (1), st. N. (a): nhd. Schritt, kurzes Stück

Stück -- langes Stück Bauholz oder Balken, mnd. rafter, raffer, reffer, rachter, rechter, rechtre, raster, M., N.: nhd. langes Stück Bauholz oder Balken, kleiner (unbehauener) Balken, große Latte zum Dach oder Schiff oder Geländer (vier bis fünf Fuß lang und fünf bis sechs Zoll [M.] [1] breit und ein Fuß dick), ein Landmaß?

Stück -- Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück, mnd. snēse, sneise, F.: nhd. Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, Baumreis, Schnur (F.) (1) an die etwas gereiht wird, Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück

Stück -- mit Getreide besätes Stück Land, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Stück -- mit Webkante versehenes Stück Tuch, mnd. līstenstücke, listerstücke?, N.: nhd. mit Webkante versehenes Stück Tuch

Stück -- Nierenschutz als Stück der Rüstung, mnd. lendenære*?, lendenēr, N.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen (N.), Nierenschutz als Stück der Rüstung; lengener, Sb.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen, Nierenschutz als Stück der Rüstung

Stück -- oberstes Stück, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

Stück -- privates Stück Land, mnd. ? vrēdehōp, vredehōp, M.: nhd. eingefriedigtes Land?, eingefriedigtes Holz?, privates Stück Land?, privates Stück Wald?, Schonung?

Stück -- privates Stück Wald, mnd. ? vrēdehōp, vredehōp, M.: nhd. eingefriedigtes Land?, eingefriedigtes Holz?, privates Stück Land?, privates Stück Wald?, Schonung?

Stück -- pro Stück, mnd. · verh· vet, ōverh· vet, Adv.: nhd. insgesamt, vollständig, zusammen, überhaupt, pro Stück, durchschnittlich, kopfüber, unüberlegt, überstürzt

Stück -- schlammiges Stück Land, mnd. slīmesbrēde, slīmesbreide, F.: nhd. schlammiges Stück Land

Stück -- schmales langgestrecktes Stück Land, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Stück -- schmales Stück Acker, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

Stück -- schmales Stück Acker, mnd. strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

Stück -- spitz zulaufendes Stück Land, mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname

Stück -- spitz zulaufendes Stück, mnd. las (2), laes, lasch, M.: nhd. spitz zulaufendes Stück, keilförmiger oder zwickelförmiger Streifen (M.), keilförmige Lichterscheinung eines Kometen; lasche, mnd.?, F.: nhd. Lasche, spitz zulaufendes Stück

Stück -- Stück Arbeit, mnd. ? stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Stück -- Stück der Rüstung, mnd. hurteledder*, hurtelēder, hurteleder, N.: nhd. Schutzleder zum Auffangen des Lanzenstoßes, Leder um den Stoß abzuhalten, Stück der Rüstung

Stück -- Stück der Rüstung, mnd. v· rstāl, vorstāl, M.: nhd. Vorderteil der Rüstung, Brustschild, Stück der Rüstung

Stück -- Stück der Speckseite, mnd. vlicke, flicke*, sw. F.: nhd. Stück Fleisch, Stück Schweinefleisch, Stück Schweinespeck, Stück der Speckseite

Stück -- Stück des Messgewands, mnd. mapele, F.: nhd. Tuchstreifen (M.) als Teil des Messgewands, Stück des Messgewands

Stück -- Stück eines ledernen Beutels, mnd. kōpken*, kopken, mnd.?, N.: nhd. Stück eines ledernen Beutels

Stück -- Stück Fell in das Waren eingeschlagen werden, mnd. slachhūt, F.: nhd. Stück Fell in das Waren eingeschlagen werden

Stück -- Stück Filz, mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch

Stück -- Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

Stück -- Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mnd. specken (1), spicken, sw. V.: nhd. »specken«, spicken, Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mit Speck füllen, vollstopfen, ausstopfen, düngen

Stück -- Stück Fleisch, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde; vlicke, flicke*, sw. F.: nhd. Stück Fleisch, Stück Schweinefleisch, Stück Schweinespeck, Stück der Speckseite

Stück -- Stück für ein Kreuzfenster, mnd. kr· zewerkstücke, kr· zewerkstükke*, N.: nhd. Stück für ein Kreuzfenster

Stück -- Stück für Stück, mnd. stückewīs, stückwīs, Adv.: nhd. »stückweis«, Stück für Stück, Punkt für Punkt, einzeln, im Kleinen; stückewīs, stückwīs, Adv.: nhd. »stückweis«, Stück für Stück, Punkt für Punkt, einzeln, im Kleinen

Stück -- Stück für Stück, mnd. v· rvōtes, vorvotes, vorvotz, Adv.: nhd. Stück für Stück, auf der Stelle, vor sich her, der Reihe nach, sofort, stracks, ohne Ausnahme; v· rvōtes, vorvotes, vorvotz, Adv.: nhd. Stück für Stück, auf der Stelle, vor sich her, der Reihe nach, sofort, stracks, ohne Ausnahme

Stück -- Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird, mnd. langewāgen, M.: nhd. »Langwagen«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird

Stück -- Stück Holz, mnd. scheit, mnd.?, N.: nhd. Scheit, Stück Holz

Stück -- Stück Land als Viehweide, mnd. ? kōset, koeset, N.: nhd. Stück Land als Viehweide?

Stück -- Stück Land völlig bedüngen, mnd. tōmessen, tōmēssen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zumisten«, Stück Land völlig bedüngen

Stück -- Stück Land, ae. hop (1), st. N. (a): nhd. Stück Land, Versteck, Schlupfwinkel; plot, Sb.: nhd. Stück Land; splo-t-t, M.: nhd. Flecken, Stück Land

Stück -- Stück Land, mnd. jērde, M.?, N.?: nhd. Stück Land, Grundstück

Stück -- Stück Land, mnd. landesende, N.: nhd. »Landesende«, Stück Land, Landschaft; rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

Stück -- Stück Land, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

Stück -- Stück Landes, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Stück -- Stück Ochsenfleisch zum Grapenbraten, mnd. grōpenbrādenstücke, N.: nhd. Stück Ochsenfleisch zum Grapenbraten

Stück -- Stück oder Arbeit an der Rüstung, mnd. schiftinge (1), F.: nhd. Stück oder Arbeit an der Rüstung, Schäftung?

Stück -- Stück Rindvieh, mnd. kōh· vet, koyh· vet, N.: nhd. »Kuhhaupt«?, Stückzahl an Kühen, Stück Rindvieh

Stück -- Stück Schafleder, mnd. schēpenklaske*, schēpenklasche, F.: nhd. Stück Schafleder

Stück -- Stück Schmer von bestimmter Größe, mnd. ? smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

-- Stück Schmer von bestimmter Größe: mnd. ? smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

Stück -- Stück Schweinefleisch, mnd. vlicke, flicke*, sw. F.: nhd. Stück Fleisch, Stück Schweinefleisch, Stück Schweinespeck, Stück der Speckseite

Stück -- Stück Schweinespeck, mnd. vlicke, flicke*, sw. F.: nhd. Stück Fleisch, Stück Schweinefleisch, Stück Schweinespeck, Stück der Speckseite

Stück -- Stück Seidengewebe, mnd. sīdenstücke, N.: nhd. »Seidenstück«, Stück Seidengewebe

Stück -- Stück Stangenholz, mnd. kodde (1), Sb.: nhd. hölzerne Stange, Knüppel, Stück Stangenholz, Stapel?, hölzerne Unterlage?

Stück -- Stück Stoff zur Anfertigung von Beinkleidern, mnd. hōsenwant, hāsenwant, M.: nhd. Stück Stoff zur Anfertigung von Beinkleidern, Hosenstoff

Stück -- Stück Tiereingeweide, mnd. rampanie, rampanyge, F.: nhd. Stück Tiereingeweide, Kaldaunen

Stück -- Stück Tuch für den Kleinverkauf, mnd. snitlāken, N.: nhd. Stück Tuch für den Kleinverkauf

Stück -- Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen, mnd. hōsedōk, hōsdōk, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōselāken, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōsendōk, N.: nhd. »Hosentuch«, Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōsenlāken, hāsenlāken, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen

Stück -- Stück ungebrannten oder ungelöschten Kalkes, mnd. kalkstēn, kalkstēin, kalkstein, kallekstēn, kallekstēin, kallekstein, M.: nhd. Kalkstein, Kalkerz, Stück ungebrannten oder ungelöschten Kalkes

Stück -- Stück vom Schuh, mnd. schōlappe, M.: nhd. »Schuhlappen«, Stück vom Schuh, Flicken (M.) vom Schuh

Stück -- Stück Weg, mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

Stück -- Stück weißes Leinen für Beinkleider, mnd. hōsenwit, hāsenwit, N.?: nhd. Stück weißes Leinen für Beinkleider

Stück -- Stück weißes Leinen für Hosen, mnd. hōsewit, N.?: nhd. Stück weißes Leinen für Hosen

Stück -- Stück Wiesenland, mnd. höüstücke, howstücke, houwstücke, hoystücke, N.: nhd. Stück Wiesenland

Stück -- Stück Zeit, mnd. ? stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Stück -- Stück Zeug, got. fan-a* 3, sw. M. (n): nhd. Stück Zeug, Zeugstück, Lappen, Tuch, Schweißtuch

Stück -- Stück Zindel von bestimmter Größe, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

Stück -- umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens, mnd. plīke, F.: nhd. umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens

Stück -- versetztes Stück, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Stück -- vorspringendes Stück, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Stück -- zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrägelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle

Stück -- zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

Stück -- Zusammenfassung von vier Stück, mnd. gārst, gerst, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben, ein Zahlbegriff; gāst (1), gaest, gaet, gāt, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben

Stück -- zusammenhängendes Stück, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens (M.) verbunden wird, mnd. lancwārt*, lancwart, F.: nhd. Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens (M.) verbunden wird; lancwēde, F.: nhd. »Langweide«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens (M.) verbunden wird

Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stück Land und die darauf gegründete Niederlassung der einzelnen Städte auf Schonen zum Zwecke der Verarbeitung und Verpackung und Lagerung und Umschlag des Herings (Bedeutung gilt für Hansestädte), mnd. vitte, fitte*, st. F., sw. F.: nhd. »Fitze«, Abschnitt, abgeteiltes Stück, Streifen (M.) Land, Abschnitt des Strandes der Fischereizwecken dient (deutsche Ostseeküste), Stück Land und die darauf gegründete Niederlassung der einzelnen Städte auf Schonen zum Zwecke der Verarbeitung und Verpackung und Lagerung und Umschlag des Herings (Bedeutung gilt für Hansestädte)

Stück Landes (), ae. ? *flė-cg, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Stück Landes (?)

Stück Landes oder Sandbank (in einem Fluße sich bildend), mnd. twēvlōt, twivlōt, mnd.?, F., M.: nhd. Stück Landes oder Sandbank (in einem Fluße sich bildend)

Stück Saatland das eingehegt ist (mit Zaun oder Wall oder Graben [M.]), mnd. krōch (3), M.: nhd. eingehegtes größeres Stück Weideland, Stück Saatland das eingehegt ist (mit Zaun oder Wall oder Graben [M.])

Stück, idg. *kolā, F.: nhd. Teil, Stück

Stück, germ. *bitō-, *bitōn, *bita-, *bitan, sw. M. (n): nhd. Bissen, Stück; *bruta-, *brutam, st. N. (a): nhd. Stück, Bruchstück; *fleusō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Stück; *flikka, germ.?, Sb.: nhd. Stück, Flecken (M.); *segla-, *seglam, st. N. (a): nhd. Stück, Segel; *segla-, *seglaz, st. M. (a): nhd. Stück, Segel; *skinō-, *skinōn, sw. F. (n): nhd. Stück, Schiene, Schienbein; *skiō-, *skiōn, *skia-, *skian, sw. M. (n): nhd. Stück, Schiene; *skrauda-, *skraudaz, st. M. (a): nhd. Schnitt, Stück; *skraudō, st. F. (ō): nhd. Schnitt, Stück; *skrūda-,

*skrūdam, st N. (a): nhd. Stück, Kleid; *snaida-, *snaidam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schnitt, Schnitte, Abschnitt, Stück; *snaidō?, st. F. (ō): nhd. Schnitte, Stück; *spēda-, *spēdaz, *spǣda-, *spǣdaz, *spēþa-, *spēþaz, *spǣþa-, *spǣþaz, st. M. (a): nhd. Spat (M.) (1), Gestein, Stück; *stukkja-, *stukkjam, st. N. (a): nhd. Stumpf, Stück

-- breites Stück: germ. *flaþra, Sb.: nhd. breites Stück

Stück, an. brōm-a, sw. F. (n): nhd. Stück, Brocken (M.); dȳk-i, N.: nhd. Stück, Zeug; hlu-t-i, sw. M. (n): nhd. Losstab, zugefallenes Los, Teil, Stück; hlu-t-r, st. M. (i): nhd. Los, Teil, Stück, Ding, Sache; ? *-hlyt-i, N.: nhd. Stück?, Teil?; pu-n-k-t-r, st. M. (a): nhd. Punkt, Stelle, Zeitpunkt, Stück; ? *-skik-i, sw. M. (n)?: nhd. Streifen (M.)?, Stück?; slag-a (1), sw. F. (n): nhd. Stück; snið, st. N. (a): nhd. Schneiden (N.), Stück; stubb-i, N.: nhd. Baumstumpf, Stück; stū-f-r, st. M. (a): nhd. Stumpf, Stück, Penis, Versart; sty-k-k-i, st. N. (ja): nhd. Stück

-- 400 Stück: an. skor, st. F. (ō): nhd. Einschnitt, Spalte, Abteilung, Haufe, Haufen, 400 Stück

-- abgeschnittenes Stück Fleisch: an. ? *-flys-tr-i, sw. M. (n): nhd. abgeschnittenes Stück Fleisch?

-- abgeschnittenes Stück Walfleisch: an. hval-flys-tr-i, N.: nhd. abgeschnittenes Stück Walfleisch

-- abgespaltenes Stück: an. flei-n-n, st. M. (a): nhd. Pfeil, leichter Wurfspieß, abgespaltenes Stück; þvit-a (1), sw. F. (n): nhd. kleine Münze, abgespaltenes Stück

-- dreieckiges Stück: an. bjōr-r (2), st. M. (a): nhd. dreieckiges Stück, Hausgiebel, dreieckiges Landstück, keilförmiges Stück

-- ein Stück im Schachspiel nehmen: an. skæk-ja, sw. V.: nhd. ein Stück im Schachspiel nehmen

-- keilförmiges Stück: an. bjōr-r (2), st. M. (a): nhd. dreieckiges Stück, Hausgiebel, dreieckiges Landstück, keilförmiges Stück

-- kleines abgebissenes Stück: an. bit-l-ing-r, st. M. (a): nhd. kleines abgebissenes Stück

-- losgerissenes Stück: an. fla-k, st. N. (a): nhd. losgerissenes Stück; sœg-r (2), st. M. (a): nhd. losgerissenes Stück, Streifen (M.)

-- Stück eines Gewebes: an. ref-il-l (1), st. M. (i): nhd. Streifen (M.), Stück eines Gewebes

-- Stück Land: an. tei-g-r, st. M. (a): nhd. Stück Land, Ackerstreifen

-- Stück Walfleisch: an. þjōs, st. F. (ō): nhd. Stück Walfleisch

-- Stück Weges: an. ve-r-ǫl-d, st. F. (i): nhd. Welt, Leben, Zeit, Stück Weges

-- trockenes Stück Haut: an. skræð-a, sw. F. (n): nhd. trockenes Stück Haut

-- zehn Stück: an. dek-ur, st. M. (a): nhd. Decher, zehn Stück

Stück, ae. bi-t-a (1), sw. M. (n): nhd. Bissen, Stück; bréa-d, st. N. (a): nhd. Bissen, Stück, Krume, Brot; cléo-t, *cléa-t, Sb.: nhd. Stück, Fleck; flō-h, st. F. (i): nhd. Stück, Fliese; *hno-p-p-a, sw. M. (n): nhd. Flocke, Stück; læp-p-a, lap-p-a, sw. M. (n): nhd. Lappen (M.), Zipfel, Stück, Teil, Bezirk; pric-a, sw. M. (n): nhd. Punkt, Stich, Fleck, Stück; pric-e, sw. F. (n): nhd. Punkt, Stich, Fleck, Stück; pric-el, pric-el-s, M.: nhd. Stachel, Spitze, Stück; scréa-d, scréa-d-e, st. F. (ō): nhd. Fetzen (M.), Stück, Abschnitt; snǣd (3), st. F. (i): nhd. Stück, Bissen, Schnitte; sty-c-c-e, sti-c-c-e (2), st. N. (ja): nhd. Stück, Teil, kurze Zeit, kleine Münze

Stück, afries. lap-p-a 8, sw. M. (n): nhd. Lappen (M.), Fetzen, Stück; ske-r-d (1) 2, Sb.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Stück, Abschnitt; ste-k-k (1) 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Stück

-- Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge: afries. we-b-b 1, we-b, wo-b-b, wo-b, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge

-- zwanzig Stück: afries. snês 1 und häufiger?, snês-e, st. F. (ō): nhd. zwanzig Stück; stīg-e (1) 3, st. F. (ō): nhd. Stiege (F.) (2), zwanzig Stück

Stück, as. s-tu-k-k-i* 2, st. N. (ja): nhd. Stück

-- sechzig Stück: as. s-kok* 2, s-kok-k*, st. N. (a): nhd. Schock (N.), sechzig Stück

-- zwanzig Stück: as. stīg-a* (2) 4 und häufiger?, as.?, sw. F. (n): nhd. Stiege (F.) (2), Steige (F.) (4), zwanzig Stück

-- zwölf Stück: as. s-kil-l-ing* 30, st. M. (a): nhd. Schilling, Zwölfzahl, zwölf Stück

Stück, ahd. āskrōta* 2, āscrōta, sw. F. (n): nhd. Abgeschnittenes, Lappen (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.); blez 10, st. M. (a?, i?): nhd. Stück, Flicken (M.), Stücklein, Stückchen; blezza* 8, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Stück, Stückchen, Stücklein, Flicken (M.), Lappen; blezzo 9, sw. M. (n): nhd. Stück, Flicken (M.), Lappen; brokko* 1, brocko*, brocco*, sw. M. (n): nhd. Brocken, Stück, kleines Backwerk; drum (2) 2?, st. N. (a): nhd. Ende, Stamm, Wurzel, Stück, Endstück, Grenze; gisliz* 7, st. N. (a): nhd. Spaltung, Trennung, Zwiespalt, Riss, Fetzen (M.), Stück, Bruchstück; ? kant (1) 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Kante«, Rand?, Blattrand?, Stück?; skolla* 3, scolla, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scholle (F.) (1), Stück, Erdscholle, Erdklumpen; skollo* 18, scollo, sw. M. (n): nhd. Scholle (F.) (1), Stück, Erdscholle, Erdklumpen; snita 12, sw. F. (n): nhd. »Schnitte«, Bissen, Stück, Mundbissen, Abschnitt, Schnitt; stukki 52, stucki, st. N. (ja): nhd. Stück, Teil, Abstand, Brocken (M.), Bissen, Stückchen, Goldstück; *stukki, lang., st. N.?: nhd. Stück; teil (1) 260, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Teil, Anteil, Stück, Seite, Gebiet

-- abgebrochenes Stück: ahd. bruh 7, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Bruchstück, Bruchstelle, abgebrochenes Stück, Riss, Ausbruch

-- abgeschnittenes Stück: ahd. sniz 3, st. M. (a?, i?): nhd. Geschnittenes, Gemahlenes, abgeschnittenes Stück

-- ein Stück Stoff: ahd. tuoh 48, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Tuch, Stoff, ein Stück Stoff, Strickstoff, Hülle, Lappen (M.), Kleiderfetzen, Flicken (M.)

-- ein Stück Wachs: ahd. wahsleib 5, st. M. (a): nhd. »Wachsleib«, ein Stück Wachs, Wachsklumpen

-- Stück Leder: ahd. āskaffa 5, āscaffa, st. F. (ō): nhd. Blatt, Pergamentblatt, Stück Leder, Lederabfall

Stück, mhd. drāme, drām, trām, trāme, trān, st. M., sw. M.: nhd. Balken, dickes Brett, Kreuzesbalken, Riegel, Stück, Splitter, Zuckerbaum; drum (1), trum, st. N.: nhd. »Trumm«, Endstück, Ende, Grenze, Rand, Spitze, Klotz, Stück, Splitter; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

-- abgebrochenes Stück: mhd. brocke, sw. M.: nhd. Brocken (M.), abgebrochenes Stück; bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

-- abgeschnittenes Stück: mhd. āschrōt, st. M., sw. M.: nhd. abgeschnittenes Stück, Rest

-- Dreieck bildendes Stück Land: mhd. drīspiz, trīspitz, st. M.: nhd. »Dreispitz«, Dreifuß, Fußangel, Dreieck bildendes Stück Land, Länderdreieck

-- kleines Stück: mhd. drümel, st. N.: nhd. kleines Stück, Haarflechte, Flechte

-- kleines Stück Land: mhd. bletzelīn, blezzelīn*, N.: nhd. Stückchen, Flecklein, Fleckchen, kleines Stück Land; blez, bletze, st. M., st. N., sw. M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.), Streifen (M.), Flecken, kleines Stück Land, Plätzchen (Gebäck), Land, Beet

-- kleines Stück Weideland: mhd. angerlīn, ängerlīn, st. N.: nhd. Angerlein, kleiner Anger, kleines Stück Wiese, kleines Stück Weideland; engerlīn, st. N.: nhd. Angerlein, kleiner Anger, kleines Stück Wiese, kleines Stück Weideland

-- kleines Stück Wiese: mhd. angerlīn, ängerlīn, st. N.: nhd. Angerlein, kleiner Anger, kleines Stück Wiese, kleines Stück Weideland; engerlīn, st. N.: nhd. Angerlein, kleiner Anger, kleines Stück Wiese, kleines Stück Weideland

-- Stück Ackerland: mhd. ackerstücke 4, st. N.: nhd. »Ackerstück«, Stück Ackerland

-- Stück aus der Dornenkrone: mhd. dornstücke, st. N.: nhd. »Dornstück«, Stück aus der Dornenkrone

-- Stück des weiblichen Kopfschutzes: mhd. baniere, banier, baner, panier, paniere, paner, st. F., st. N.: nhd. Banner, Fahne, Lanzenfahne, Fähnlein, Stück des weiblichen Kopfschutzes, Wimpel, Feldzeichen, Zunftfahne

-- Stück Rasenerde: mhd. erdewase, sw. M.: nhd. »Erdwasen«, Stück Rasenerde, Erdstück

Stück, mhd. ūzsatz, st. M.: nhd. »Aussatz«, Stück, Stück Stoff; vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil; vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

-- hundert Stück: mhd. zente, sw. M.: nhd. Zentner, hundert Stück; zenten, st. M.: nhd. Zentner, hundert Stück

-- in einem Stück seiend: mhd. ungeschrōten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeschroten«, unzerschnitten, in einem Stück seiend

-- kleines Stück Bauholz: mhd. zimberlīn*, zimmerlīn, st. N.: nhd. »Zimmerlein«, kleines Gebäude, kleines Stück Bauholz

-- Stück Haut: mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

-- Stück Land mit der Berechtigung zur Bienenzucht: mhd. zīdelhuobe, st. F.: nhd. »Zeidelhufe«, Stück Land mit der Berechtigung zur Bienenzucht

-- Stück Landes: mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

-- Stück Stoff: mhd. ūzsatz, st. M.: nhd. »Aussatz«, Stück, Stück Stoff

-- Stück Vieh: mhd. viheshoubet 2, st. N.: nhd. »Viehshaupt«, Stück Vieh

-- Stück Wiese: mhd. wisenblez, st. M.: nhd. »Wieseplatz«, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese; wisevlecke, wiseflecke*, sw. M.: nhd. »Wiesenfleck«, Wiesenstück, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese, Rasenplatz

-- Stück zerschnittenen Eingeweides: mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück

Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

-- Stück Zeug: mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

-- Stück Zucker: mhd. zuckerschībe, st. F.: nhd. Stück Zucker, Zuckerscheibe; zuckerstücke, st. N.: nhd. Zuckerstück, Stück Zucker

-- vierzig Stück Pelzwerk: mhd. zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk

-- vor einem Acker liegendes Stück Boden: mhd. vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter

-- vorderes Stück eines Ackers: mhd. vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter

-- zylinderförmiges Stück: mhd. zol (1), st. M.: nhd. Zoll (M.) (1), zylinderförmiges Stück, Baumstück, Baumstamm, Kurbel

Stück, mhd. gestücke, st. N.: nhd. Stück, Feldstück, Feldertrag; houbet (1), houbt, houpt, höubet, hōbet, st. N.: nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Beginn, Oberstes, Äußerstes, Oberhaupt, Hauptstadt, Ursprung, Stück, Ende

-- abgespaltenes Stück: mhd. kluppe, sw. F.: nhd. Zange, Zwangholz, abgespaltenes Stück

-- an der Waage das gabelförmige Stück: mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

-- durch Gräben eingefriedetes Stück Weideland: mhd. ham (1) 1, st. M.: nhd. eingefriedetes Stück Land, durch Gräben eingefriedetes Stück Weideland, Wiese

-- eingefriedetes Stück: mhd. hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau

-- eingefriedetes Stück Land: mhd. ham (1) 1, st. M.: nhd. eingefriedetes Stück Land, durch Gräben eingefriedetes Stück Weideland, Wiese

-- geschnittenes Stück: mhd. geschrāt, st. N., st. M.: nhd. geschnittenes Stück, Schnitt, Zuschnitt

-- Inhaber eines Stück Landes: mhd. huobære*, huober, st. M.: nhd. Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Inhaber einer Hufe, Zinspflichtiger; huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

-- keilförmiges Stück Land: mhd. gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land

-- losgespaltenes Stück: mhd. kluc, st. M.: nhd. Bissen, losgespaltenes Stück; kluft, st. F.: nhd. Kluft (F.) (1), Felsenkluft, Spalte, Riss, Wunde, Höhle, Gruft, Zange, Büschel, losgespaltenes Stück

-- Stück der Rüstung: mhd. hurtelinc, st. M.: nhd. Stück der Rüstung, Art Beinrüstung, Beinschiene; hurtenier, st. M.: nhd. Stück der Rüstung, Art der Beinrüstung, Beinschiene; hurtevil, hurtefil*, st. N.: nhd. Stück der Rüstung, Art Beinrüstung; jope, joppe, juppe, tjoppe, sw. F.: nhd. »Joppe«, Wams, Jacke, Stück der Rüstung

-- Stück der Rüstung um die Hüfte: mhd. huffenier, st. N.: nhd. Stück der Rüstung um die Hüfte, Hüftpolster

-- Stück Land von einem gewissen Maß: mhd. huobe, hūbe, st. F., sw. F.: nhd. Hufe, Stück Land von einem gewissen Maß, Acker, Landbesitz, Grundstück, Landmaß

-- Stück Papier: mhd. karte (2), sw. F., st. F.: nhd. »Karte«, Blankett, Stück Papier, Stück Pergament, Urkunde, Bild, gemaltes Blatt, Spielkarte, Kartenspiel

-- Stück Pergament: mhd. karte (2), sw. F., st. F.: nhd. »Karte«, Blankett, Stück Papier, Stück Pergament, Urkunde, Bild, gemaltes Blatt, Spielkarte, Kartenspiel

-- zum Hof gehöriges Stück Land: mhd. hoveblez 2, hofeblez*, st. N.: nhd. zum Hof gehöriges Stück Land

Stück, mhd. lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe; ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel; punct, punkt, punt, point, st. M.: nhd. Punkt, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Augenblick, Abschnitt, Stelle, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung; puncte, sw. M.: nhd. Punkt, Augenblick, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung

-- Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland: mhd. lantteil 1, st. M.: nhd. Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland

-- bis aufs letzte Stück: mhd. murzes, Adv. (Gen.): nhd. gänzlich, bis aufs letzte Stück

-- fünfzehn Stück: mhd. mandel, st. F.: nhd. fünfzehn Stück

-- kleines Stück: mhd. mursel, murschel, morsel, st. N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Bissen, Leckerbissen

-- kleines Stück Wiese: mhd. mateblez 8, st. N., st. M.: nhd. kleines Stück Wiese

-- kurzes abgeschnittenes Stück: mhd. murz, st. M.: nhd. kurzes abgeschnittenes Stück, Stummel

-- mittleres Stück: mhd. mittelteil, st. N.: nhd. Mittelteil, mittleres Stück

-- Stück bestelltes Land: mhd. mannehöuwet*, mannehouwet, st. M.: nhd. »Mannhauet«, Stück bestelltes Land, Rebland

-- Stück Land: mhd. mannematte 37, mannemāt, st. F., sw. F.: nhd. Stück Land, Wiese, Weideland; mannesmatte 20, mannesmāte, st. F., sw. F.: nhd. Stück Land, Wiese, Weideland

-- Stück Pergament: mhd. mambrīn, st. F.: nhd. Stück Pergament; membrāne, st. F., sw. F.: nhd. »Membrane«, Stück Pergament

-- Stück Rebland: mhd. rebestücke, rebstücke, st. N.: nhd. »Rebstück«, Stück Rebland, Regbut, Weingarten

-- Stück Rotwild: mhd. rōtwilt, rōtwild, st. N.: nhd. Rotwild, Stück Rotwild

-- Stück Weideland: mhd. mateacker, mātacker, st. M.: nhd. Stück Weideland, Wiese

-- Stück Wiese: mhd. mēderacker 1, st. M.: nhd. Stück Wiese, Weideland

Stück, mhd. schart (1), st. F.: nhd. Scharte, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück, Stück, Trumm, Teil; scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück; schirbe, scherwe, scherib, sw. M., sw. F.: nhd. Bruchstück, Gefäß, Stück, Scherbe, Topf; spāt (1), spat, st. M.: nhd. Spat (M.) (1), Gesteinsart, Splitter, Stück, blättrig brechendes Gestein; stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze; stamme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Grund, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Abstammung, Sprössling, Stück, Abschnitt; stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank; strum, st. N.: nhd. Endstück, Ende, Stück, Splitter; stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß; teil (1), tēl, deil, st. N., st. M.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Anteil, Besitz, Teilen, Teilung, Fülle, Seite, Partei, Bereich, Gebühr

-- abgerissenes Stück: mhd. schiel (2), st. M.: nhd. abgesprungenes Stück, abgerissenes Stück, Splitter, Klumpen (M.), Schädel, Kopf

-- abgesägtes Stück: mhd. schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass

-- abgeschnittenes Stück: mhd. scherze, sw. M.: nhd. abgeschnittenes Stück; schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass; stumbel, stumpel, st. M.: nhd. »Stummel«, abgeschnittenes Stück, Semmel

-- abgesprungenes Stück: mhd. schiel (2), st. M.: nhd. abgesprungenes Stück, abgerissenes Stück, Splitter, Klumpen (M.), Schädel, Kopf

-- Anzahl von 60 Stück: mhd. schoc (2), schoch, schock, schok, st. M.: nhd. »Schock« (N.), Haufe, Haufen, Heerhaufen, Büschel, Schopf, Mengenmaß, Anzahl von 60 Stück

-- ausgebrochenes Stück: mhd. schart (1), st. F.: nhd. Scharte, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück, Stück, Trumm, Teil; scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück

-- ausgehauenes Stück: mhd. schart (1), st. F.: nhd. Scharte, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück, Stück, Trumm, Teil; scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück

-- einzelnes Stück Erz: mhd. stuof, st. M.: nhd. einzelnes Stück Erz, einzelnes Stück Metall

-- einzelnes Stück Metall: mhd. stuof, st. M.: nhd. einzelnes Stück Erz, einzelnes Stück Metall

-- flimmerndes Stück: mhd. sprinze (2), sw. M.: nhd. Lanzensplitter, flimmerndes Stück

-- großes Stück: mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank

-- kleines abgeschnittenes Stück: mhd. scherzel, st. N.: nhd. kleines abgeschnittenes Stück

-- Ochse als das beste Stück Vieh: mhd. sterbohse, sw. M.: nhd. Ochse als das beste Stück Vieh

-- Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen: mhd. sterbereht*, sterbreht, st. N.: nhd. Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen

-- Stück bebautes Land: mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.)

(1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

-- Stück Kleiderstoff: mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

-- Stück Land: mhd. schere (1), st. F.: nhd. Schere, Stück Land, Fels, Felsvorsprung, Felszacke, Klippe

-- Stück Leinwand: mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

-- Stück Stoff: mhd. tuoch, tūch, st. N., M.: nhd. Tuch, Abdecktuch, Tragetuch, Plane, Stoff, Stück Stoff, Gewand, Wäsche, Vorhang, Tuchballen, Leinwand; tuochlach, tuochelach, tüechelehe, st. N.: nhd. »Tuchlach«, Tuch, Stück Stoff, modischer Tand, Putz

-- Stück Tuch: mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

-- walzenförmiges Stück: mhd. tocke (1), docke, sw. F.: nhd. »Docke«, Puppe, junges Mädchen, walzenförmiges Stück, Stützholz, Schwungbaum an einer Wurfmaschine, Büschel, Bündel

Stück, mnd. ? stük***, N.?: nhd. Aussage, Stück?

Stück, mnd. bēte (3), bēt, bette, bitte, M.: nhd. Bissen, Stück, Schnitte von einer Speise; bēten (3), betten, bitte, M.: nhd. Bissen, Stück, Schnitte von einer Speise; b˙ gel (2), boggel, M.: nhd. Bügel, Ring, Reif (M.), Armbrustbügel, Steigbügel, Reif (M.) (2) eines Kranzes, Tonnenreif, Stück; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg; endeken, N.: nhd. »Endchen«, kleines Ende, Stück

-- abgebrochenes Stück: mnd. brockele, brockel, N.: nhd. »Brocke«, abgebrochenes Stück; brok, brock, M.: nhd. Bruch (M.) (1), abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Abbruch, Mangel (M.) im Besonderen an der Erfüllung der Leistung; br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

-- abgerissenes Stück: mnd. afsplēt, afsplēte, afsplit, M.: nhd. Abspliss, abgespaltenes Stück (besonders von Landbesitz), abgerissenes Stück, Abspaltung, Lostrennung

-- als Decke benütztes Stück Stoff: mnd. deckenstücke, N.: nhd. als Decke benütztes Stück Stoff

-- aus einem Stück hergestellte Pfeife: mnd. blokpīpe, F.: nhd. »Blockpfeife«, aus einem Stück hergestellte Pfeife, nicht zerlegbare Pfeife

-- ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land: mnd. achterslach (2), M.: nhd. ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land

-- erstes Stück von etwas abnehmen: mnd. anebrēken*, anbrēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, erstes Stück von etwas abnehmen, einbrocken (trans.), anbrechen (Tageslicht) (intrans.)

-- in Silber gefasstes Stück Elfenbein: mnd. elefanttant*, M.: nhd. in Silber gefasstes Stück Elfenbein

-- kleines Stück unbebautes Land: mnd. brinkplacke, F.: nhd. kleines Stück unbebautes Land

-- nur einmal geschmolzenes unreines Stück Messing: mnd. arkōl, erkōl, N.: nhd. nur einmal geschmolzenes unreines Stück Messing

-- selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde: mnd. büssenkāmer, F.: nhd. selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde

-- Stück eines Deiches: mnd. dīkesvak, N.: nhd. Stück eines Deiches, Deichstrecke, Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen; dīkvak, N.: nhd. Stück eines Deiches, Deichstrecke, Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen

-- Stück Landes: mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien; bulk (2), bollik, Sb.: nhd. Stück Landes

-- Stück Tafelblei: mnd. blīlappe, M.: nhd. Stück Tafelblei

-- zu bleichendes Stück: mnd. blēkelstücke, bleikelstücke, N.: nhd. zu bleichendes Stück

Stück, mnd. klaske, klasche, mnd.?, Sb.: nhd. Stück, Lappen (M.), Flicken (M.); ? klerre, mnd.?, Sb.: nhd. Stück?

Stück, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt); marcelle, mnd.?, Sb.: nhd. Bruchstück, Bissen, Stück; masse, massie, F.: nhd. »Masse«, Stück, Klumpen (M.); morsēl, N.: nhd. Stück, Bissen; palte, mnd.?, Sb.: nhd. Lappen (M.), Happen, Stück, Pilgerkleid?; parcēl, mnd.?, N.: nhd. Stück, Artikel, Gegenstand, Teil von Waren, einzelne Bestimmung einer Verordnung

Stück, mnd. snēdels***, N.: nhd. Schnitt, Stück

Stück, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Stück, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments; vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde; vlinse, F.: nhd. Streifen (M.), Stück; ? vlinte, mnd.?, F.: nhd. Streifen (M.)?, Stück?

stuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stück-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stückader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stückarbeit, mhd. vüregrif*, vürgrif, vurgrif, vürgrift, füregrif*, furgrif*, fürgrift*, st. M.: nhd. »Fürgriff«, Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter, Akkord, Vorgriff, Stückarbeit

stuckarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stückarbeiter -- Stückarbeiter der schockweise gelohnt wird, mnd. schokmākære*, schokmāker, schokmaker, M.: nhd. »Schockmacher«, Stückarbeiter der schockweise gelohnt wird, Kleinböttcher

stückärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stückbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückbettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückbletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückblitzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stückboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückbösewicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stückchen -- in Stückchen spalten, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

Stückchen -- Stückchen Farbe, mhd. varwelīn, farwelīn*, st. N.: nhd. Färblein, Stückchen Farbe

Stückchen -- Stückchen Land, mnd. ? trimel, mnd.?, Sb.: nhd. Stückchen Land?

Stückchen, an. mol-i, sw. M. (n): nhd. Stückchen; mul-i, sw. M. (n): nhd. Stückchen, Stücklein; skrif-l-i, N.: nhd. Stückchen, Stücklein; spott-i, sw. M. (n): nhd. Stückchen, Stücklein, Teil; todd-i, sw. M. (n): nhd. Stückchen, Stücklein

Stückchen, ae. bannuc, st. M. (a): nhd. Stückchen; cru-m-a, sw. M. (n): nhd. Krume, Krümel, Stückchen; lyt-t-uc, st. M. (a): nhd. Stückchen, Stücklein, Teilchen

Stückchen, as. s-tu-k-k-i-līn 1, st. N. (a): nhd. Stücklein, Stückchen

Stückchen, ahd. blez 10, st. M. (a?, i?): nhd. Stück, Flicken (M.), Stücklein, Stückchen; blezza* 8, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Stück, Stückchen, Stücklein, Flicken (M.), Lappen; brukkilī* 2, bruckilī*, st. N. (a): nhd. Bröckchen, Bröcklein, Stückchen; flek* 16, flec, st. M. (a): nhd. Fleck, Mal (N.) (2), Stückchen, Lederstückchen, Leinenstückchen, Flicken (M.), Makel; skliero* 1, scliero*, sw. M. (n): nhd. Brocken, Stückchen; snitilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Schnittlein«, Stückchen, Mundbissen; sprat* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Teilchen, Stückchen, Krümchen, Körnchen; stukka* 3, stucka*, F.?: nhd. Brocken, Stückchen, Kruste, Brotkruste; stukki 52, stucki, st. N. (ja): nhd. Stück, Teil, Abstand, Brocken (M.), Bissen, Stückchen, Goldstück; stukkilīn* 2, stuckilīn*, st. N. (a): nhd. Stücklein, Stückchen, Krümel

-- in kleinen Stückchen bestehend: ahd. stukkiloht* 1, stuckiloht*, ahd.?, Adj.: nhd. stückweise, in kleinen Stückchen bestehend, in kleine Stücke zerschnitten

Stückchen, mhd. bletzelīn, blezzelīn*, N.: nhd. Stückchen, Flecklein, Fleckchen, kleines Stück Land; brockelīn, bröckelīn, st. N.: nhd. Bröcklein, Stückchen

Stückchen, mhd. mursel, murschel, morsel, st. N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Bissen, Leckerbissen

Stückchen, mhd. mursellīn, st. N.: nhd. »Stücklein, Stückchen«

Stückchen, mhd. stückel, stuckel, st. N.: nhd. Stücklein, Stückchen; stückelīn, st. N.: nhd. Stücklein, Stückchen

Stückchen, mnd. ? knigge, knygke, Sb.: nhd. Stückchen?, Bissen?

Stückchen, mnd. ? vinsel, Sb.: nhd. Stückchen?, Bissen?

Stückchen, mnd. morsēleken, mnd.?, N.: nhd. Stückchen

Stückchen, mnd. stückeken, stuckeken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke

Stückchen, mnd. stückel***, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen

Stückchen, mnd. stückelīn, stuckelīn, stücklen, N.: nhd. Stücklein, kleines Stück, Stückchen, Teilchen, kleiner Teil, Körnchen, Krume, kleines Teilstück

Stückchen, mnd. stückelken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke

Stückchen, mnd. stückschen, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke

stückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückchenweise, ahd. kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.)

stückdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückdonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückdurchschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stücke -- abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, mnd. bickelstēn, bickelstein, M.: nhd. kleiner Stein, Kieselstein, abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, Würfel, Fangstein (Spiel)

Stücke -- abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist, mnd. spelderen, M.: nhd. abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist

Stücke -- bewirken dass etwas in Stücke fällt, mhd. underdrumen, sw. V.: nhd. bewirken dass etwas in Stücke fällt, vernichten, zerstören, überwältigen

Stücke -- in drei Stücke, mhd. endriu (1), Adv.: nhd. in drei, in drei Teile, in drei Stücke, dreifach

Stücke -- in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, mnd. scherven (1), sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

Stücke -- in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, mnd. scharven, scherven, sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

Stücke -- in kleine Stücke geschnitten, mnd. klēnegesnēden, kleinegesnēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in kleine Stücke geschnitten

Stücke -- in kleine Stücke hauen, an. but-a, sw. V.: nhd. in kleine Stücke hauen

Stücke -- in kleine Stücke schneiden, mhd. bescharben, V.: nhd. zerschneiden, in kleine Stücke schneiden

Stücke -- in kleine Stücke schneiden, mhd. gescharben*, gescherben, sw. V.: nhd. in kleine Stücke schneiden«

Stücke -- in kleine Stücke schneiden, mhd. scharben (1), scherben, sw. V.: nhd. schaben, in kleine Stücke schneiden, blättchenweise schneiden, unterscheiden, verstehen, stückeln

Stücke -- in kleine Stücke schneiden, mnd. plücken (1), pluͤcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen

Stücke -- in kleine Stücke zerschnitten, ahd. stukkiloht* 1, stuckiloht*, ahd.?, Adj.: nhd. stückweise, in kleinen Stückchen bestehend, in kleine Stücke zerschnitten

Stücke -- in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst

Stücke -- in kleine Stücke zerschnittenes Fleisch, mnd. plückevinke*, pluͤckefinke*, M.: nhd. in kleine Stücke zerschnittenes Fleisch

Stücke -- in Stücke beißen, ae. ā-bī-t-an, st. V. (1): nhd. in Stücke beißen, zerreißen, totbeißen, verschlingen, verzehren

Stücke -- in Stücke brechen, ae. be-bre-c-an, st. V. (4): nhd. in Stücke brechen, auseinanderbrechen

Stücke -- in Stücke brechen, mhd. drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören

Stücke -- in Stücke brechen, mhd. schirben (2), sw. V.: nhd. in Scherben brechen, in Stücke brechen, schneiden; stücken (1), stucken, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, zerteilen, teilen

Stücke -- in Stücke brechen, mhd. verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen

Stücke -- in Stücke fallen, ae. ā-sinc-an, sw. V. (3a): nhd. herabsinken, in Stücke fallen

Stücke -- in Stücke gehen, mhd. zervaren*, zervarn, zevaren, zuvaren, zerfaren*, st. V.: nhd. »zerfahren« (V.), auseinandergehen, zerfallen (V.), in Stücke gehen, zerbrechen, vergehen, dahinschwinden, zerspringen, durchbrechen

Stücke -- in Stücke gehen, mnd. togr· sen*, togrusen, mnd.?, sw. V.: nhd. zu Grus machen, zerkleinen, zermalmen, zerquetschen, in Stücke gehen, zerbröckeln

Stücke -- in Stücke gehen, mnd. tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerfallen (V.), in Stücke gehen

Stücke -- in Stücke geteilt, mhd. gestücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »in Stücke geteilt«

Stücke -- in Stücke hauen, ahd. bistumbalōn* 17?, sw. V. (2): nhd. abstumpfen, verstümmeln, abschneiden, stutzen, stumpf machen, verkürzen, enthaupten, in Stücke hauen

Stücke -- in Stücke hauen, mhd. zerbletzen, sw. V.: nhd. zerfetzen, in Stücke hauen; zerdrümelen, sw. V.: nhd. in Stücke hauen, zertrümmern; zerdrumen*, zerdromen, sw. V.: nhd. in Stücke hauen, zertrümmern; zerknüsteren*, zerknüstern, sw. V.: nhd. in Stücke hauen, zertrümmern; zubletzen, sw. V.: nhd. zerfetzen, in Stücke hauen

Stücke -- in Stücke nagen, ae. be-céow-an, st. V. (2): nhd. in Stücke nagen, nagen

Stücke -- in Stücke reißen, ae. tō̆-breg-d-an, st. V. (3): nhd. in Stücke reißen

Stücke -- in Stücke reißen, ahd. 7zilidōn* 1, sw. V. (2): nhd. entbeinen, zerschneiden, zergliedern, in Stücke reißen

Stücke -- in Stücke schlagen, ae. tō̆-slé-an, st. V. (6): nhd. zerschlagen (V.), in Stücke schlagen

Stücke -- in Stücke schlagen, mnd. toslān, mnd.?, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), in Stücke schlagen, zerstören, durchprügeln

Stücke -- in Stücke schneiden, an. bryt-ja, sw. V.: nhd. in Stücke schneiden, zerteilen

Stücke -- in Stücke schneiden, ae. for-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zerhauen, in Stücke schneiden, töten

Stücke -- in Stücke schneiden, ahd. lidōn* 6, sw. V. (2): nhd. schneiden, zerteilen, gliedern, zergliedern, in Stücke schneiden, zerlegen

Stücke -- in Stücke schneiden, mhd. snitzen, sw. V.: nhd. in Stücke schneiden, schnitzen, bildschnitzen

Stücke -- in Stücke schneiden, mnd. vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

Stücke -- in Stücke teilen und so weggeben, mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

Stücke -- in Stücke teilen, mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

Stücke -- in Stücke teilen, mnd. vörstücken*, vorstücken, vorstucken, sw. V.: nhd. zerstückeln, in Stücke teilen, zersplittern, mit Zeugstücken flicken (Bedeutung örtlich beschränkt), aus Stücken zusammensetzen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stücke -- in Stücke trampeln, ae. tō̆-tre-d-an, st. V. (5): nhd. in Stücke trampeln

Stücke -- in Stücke zerlegen, mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

Stücke -- in Stücke zerschneiden, mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

Stücke -- in Stücke zerteilen, mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

Stücke -- in vier Stücke reißen und dadurch töten, mhd. vierteilen, fierteilen*, sw. V.: nhd. vierteilen, vierteln, in vier Stücke reißen und dadurch töten

Stücke -- in vier Stücke zerteilen, mhd. zervieren, zerfieren*, zevieren, zefieren*, sw. V.: nhd. in vier Stücke zerteilen, vierteilen, vierteln

Stücke -- rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First, mnd. dākhēde, dākhēide, F.: nhd. Heideplaggen, rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First

Stücke -- Verbindung zweier Stücke, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

Stücke -- Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, mnd. hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck

Stücke -- vollständig in große Stücke aufteilen, mhd. durchstücken, sw. V.: nhd. »durchstücken«, vollständig in große Stücke aufteilen

Stücke -- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Stücke justieren (im Münzwesen), mnd. beōrden, sw. V.: nhd. kirchlich regulieren, nach einer Regel ordnen, Stücke justieren (im Münzwesen)

stücke-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stückeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückelalge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

stückelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stückelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stückelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stückeln, ahd. drumōn (1) 1, sw. V. (2): nhd. abschneiden, stückeln, zerstückeln

stückeln, mhd. scharben (1), scherben, sw. V.: nhd. schaben, in kleine Stücke schneiden, blättchenweise schneiden, unterscheiden, verstehen, stückeln

stückeln, mhd. stückelen*, stückeln, sw. V.: nhd. »stückeln«, zerstückeln, zerkleinern, flicken

stückeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stückeltrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stücken -- Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, mnd. būwe (2) buwe, F.: nhd. Ackerbau, Ackerbestellung, Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, Ackerhof, Vollbauernhof

Stücken -- aus freien Stücken handelnd, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Stücken -- aus freien Stücken machend, mnd. ungebēden*, ungebeden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebeten«, nicht gebeten, aus freien Stücken machend

Stücken -- aus freien Stücken, mhd. dancwillen, Adv.: nhd. freiwillig, aus freien Stücken

Stücken -- aus freien Stücken, mnd. mōtwillinges, Adv.: nhd. freiwillig, mit freiem Willen, aus eigenem Antriebe, aus freien Stücken

Stücken -- aus freien Stücken, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīwillich (2), vrīwillig, Adv.: nhd. freiwillig, aus freien Stücken, ungezwungen

Stücken -- aus Stücken zusammensetzen, mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

Stücken -- bestimmte Anzahl von Stücken, mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken

Stücken -- bestimmte Anzahl von Stücken, mhd. schōt 1, schœt, st. N.: nhd. bestimmte Anzahl von Stücken, Bund, Bündel, Bündel Flachs, Getreidemaß

Stücken -- gröbere Arbeit an größeren Stücken, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

stücken -- Holzteile aneinander stücken, mnd. afschelken, sw. V.: nhd. zwei Holzteile ineinander passen, Holzteile aneinander stücken, anstücken, durch Anstückung verlängern

Stücken -- im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird, mnd. tangīsern, tangīseren, N.: nhd. Brechzange, Dietrich, im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird

Stücken -- in großen Stücken seiend, mnd. grōtstücket, Adj.: nhd. in großen Stücken seiend

Stücken -- in kleinen Stücken zubereiteter und angerichteter Speisefisch, mnd. plükvisch, plůckvisch, N.: nhd. gehackter Stockfisch, in kleinen Stücken zubereiteter und angerichteter Speisefisch

Stücken -- in kleinen Stücken, mnd. klēnes*, klenes, mnd.?, Adv.: nhd. klein, in kleinen Stücken

Stücken -- in Stücken, mhd. stückeleht (2), Adv.: nhd. in Stücken, stückweise; stückeloht (2), Adv.: nhd. in Stücken, stückweise

Stücken -- in Stücken, mnd. stückelingen, stuckelingen, Adv.: nhd. in Stücken

Stücken -- mit Stücken füllen, mhd. drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören

Stücken -- sich in Stücken ablösen, mnd. afbersten, st. V.: nhd. abbrechen, sich in Stücken ablösen

Stücken -- zu Stücken machen, mnd. gr· sen, grūsen, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zu Brocken machen, zu Trümmern machen, zu Stücken machen

stücken, mnd. ? schacken (2), sw. V.: nhd. stücken?, mit Fehler behaften?

stücken, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

stücken, mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

stucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stücken-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stückenknall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückenskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stücker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stücker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stücker-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stückerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuckerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stückerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stuckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stückern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stückerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stückes -- Inhaber eines Stückes Land, mhd. huobelinc, st. M.: nhd. »Hubner«, Inhaber eines Stückes Land

stucketzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stückfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stückfass, mnd. stükvat, N.: nhd. »Stückfass«, Weinfass

stückfässer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückfelsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stückfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stückfleisch -- mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, mnd. schrātswīn, N.: nhd. mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird

Stückfleisch -- Stückfleisch vom mageren Schwein, mnd. schrātvlēsch, schrātvleisch, schrātvlēsk, N.: nhd. vom Schlachter zerstückeltes Fleisch, Stückfleisch vom mageren Schwein

Stückfleisch, mnd. stükvlēsch, stükvleisch, N.: nhd. »Stückfleisch«

stückfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückflicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stückflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückgedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückgieszen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

stückgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückgieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückgnade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stückgut, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

stückgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückhaft, ahd. stukkihaft* 1, stuckihaft*, Adj.: nhd. stückhaft, aus Teilen bestehend

stückhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stückhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stückhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stückhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stückhube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stückicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stückichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stückig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Stückjunker, mnd. stükjunchēre*, stükjunker, M.: nhd. »Stückjunker«
stückjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückkapitän, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückkarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückkompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stücklack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stücklade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stücklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stücklauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stücklauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stücklauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stücklein, an. mul-i, sw. M. (n): nhd. Stückchen, Stücklein; skrif-l-i, N.: nhd. Stückchen, Stücklein; spott-i, sw. M. (n): nhd. Stückchen, Stücklein, Teil; todd-i, sw. M. (n): nhd. Stückchen, Stücklein
Stücklein, ae. lyt-t-uc, st. M. (a): nhd. Stückchen, Stücklein, Teilchen
Stücklein, as. s-tu-k-k-i-līn 1, st. N. (a): nhd. Stücklein, Stückchen
Stücklein, ahd. blez 10, st. M. (a?, i?): nhd. Stück, Flicken (M.), Stücklein, Stückchen; blezza* 8, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Stück, Stückchen, Stücklein, Flicken (M.), Lappen; blezzilīn* 2, st. N. (a): nhd. Stücklein, Flecklein, Flickstück; stukkilīn* 2, stuckilīn*, st. N. (a): nhd. Stücklein, Stückchen, Krümel
Stücklein, mhd. mursellīn, st. N.: nhd. »Stücklein, Stückchen«
Stücklein, mhd. stückel, stuckel, st. N.: nhd. Stücklein, Stückchen; stückelīn, st. N.: nhd. Stücklein, Stückchen
Stücklein, mnd. stückelīn, stuckelīn, stücklen, N.: nhd. Stücklein, kleines Stück, Stückchen, Teilchen, kleiner Teil, Körnchen, Krume, kleines Teilstück
stücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückleinweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
stückler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
stückleutnant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stücklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stücklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stücklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stücklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stücklichtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
stücklings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
stücklinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stücklöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stücklohn, mnd. werklōn, mnd.?, N., M.: nhd. Werklohn, Stücklohn
-- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen: mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert
-- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen: mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung
stücklohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
stückmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stückmeister, mhd. stückmeister, st. M.: nhd. Stückmeister, Flickschuster, Flickschneider
stückmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stückmesser, mhd. stückmezzer, st. N.: nhd. »Stückmesser«, Tranchiermesser
stückmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückmessing, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stücknatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stücknessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückobrister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stucköl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückpatrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückreben, nhd.: nhd. ; L.: DW
stückrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stückreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW
stückrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stücks -- Anfall des besten Stücks an den Grundherrn, mhd. houbetval, houbetfal*, st. M.: nhd. »Hauptfall«, Anfall des besten Stücks an den Grundherrn
stücksaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stücksäge, mnd. stüksāge, stüksāge?, F.: nhd. »Stücksäge«, Säge einer bestimmten Art?, große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern?
stücksäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stücksäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stücksalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stücksammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stücksatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückschieszen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückschieszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückschlagen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stücksehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stücksetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stückstein, mnd. stükstēn, stükstein, M.: nhd. »Stückstein«, Bruchstein als Abfallprodukt einer Ziegelei, Stein aus dem Abbruch
stückstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stücksteinsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückt, mnd. stücket***, Adj.: nhd. »stückt«
stücktuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückvermessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückverschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stückverzeichnis, mnd. spēcificātie, F.: nhd. »Spezifikation«, Verzeichnis der einzelnen Posten, Stückverzeichnis
stückverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückvisierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückvorspann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückwachmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückweis, mnd. stückewīs, stückwīs, Adv.: nhd. »stückweis«, Stück für Stück, Punkt für Punkt, einzeln, im Kleinen
stückweise -- stückweise angeben, mnd. spēcificēren, spēcificīren, sw. V.: nhd. »spezifizieren«, stückweise angeben, verzeichnen, stückweise berechnen
stückweise -- stückweise berechnen, mnd. spēcificēren, spēcificīren, sw. V.: nhd. »spezifizieren«, stückweise angeben, verzeichnen, stückweise berechnen
stückweise -- stückweise herausnehmen, mnd. ūtklūven*, ūtkluven, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausklauben«, stückweise herausnehmen
stückweise -- stückweise hinsetzen, mnd. hentōvlicken, sw. V.: nhd. hinzuflicken, stückweise hinsetzen
stückweise -- stückweise zerteilen, mnd. tolēden, toleden, mnd.?, sw. V.: nhd. zerglieden, gliedweise zerteilen, stückweise zerteilen, zerlegen (V.)
stückweise -- stückweise zusammensetzen, mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit
stückweise, ae. bry-t-mǣl-um, Adj.: nhd. stückweise; sty-c-c-e-mǣl-um, Adj.: nhd. stückweise, teilweise, hier und da
stückweise, as. klê-n-o (2) 1, Adv.: nhd. stückweise
stückweise, ahd. einazūn* 3, Adv.: nhd. einzeln, nacheinander, stückweise; einizēm* 38, einazēn*, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, schrittweise, abwechselnd, im Einzelfall, nacheinander, langsam; lidulīhho* 1, lidulīcho*, Adv.: nhd. gliedweise, stückweise; stukkilīhho* 3, stuckilīcho*, Adv.: nhd. stückweise; stukkilīhhūn* 1, stuckilīchūn*, Adv.: nhd. stückweise; stukkiloht* 1, stuckiloht*, ahd.?, Adj.: nhd. stückweise, in kleinen Stückchen bestehend, in kleine Stücke zerschnitten; stukkon* 3, stuckon*, stukkin*, Adv.: nhd. stückweise, in Abschnitten
stückweise, mhd. lidiclīche, lideclīche, Adv.: nhd. »gliedweise«, stückweise, Glied für Glied
stückweise, mhd. stückeht (1), Adj.: nhd. stückweise, von zweierlei Stoff seiend, zweifarbig; stückeht (2), Adv.: nhd. stückweise, zerstückt; stückeleht (2), Adv.: nhd. in Stücken, stückweise; stückeloht (2), Adv.: nhd. in Stücken, stückweise
stückweise, mnd. allēntelen, alēntelen, alleintelen, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, nach und nach; allēntelken, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, nach und nach; ellentelen, Adv.: nhd. einzeln, stückweise; ēntel (2), Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelen, entelen, eintelen, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich
stückweise, mnd. plückent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. in kleinen Teilen geschehend, stückweise; plükwīse, pluchwīse, plückewīs, pluͤckewyß, Adv.: nhd. stückweise, in kleinen Raten (F. Pl.)
-- aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird: mnd. pennincrogge*, pennincroggen, M.: nhd. »Pfennigroggen«, aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird
-- einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird: mnd. pennincsēmele*, pennincsemmele, pennicsemmele, F.: nhd. »Pfennigsemmel«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird

-- einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird: mnd. pennincbrōt, penninbrōt, N.: nhd. »Pfennigbrot«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincvlāde, F.: nhd. »Pfennigfladen«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; penningwegge, M.: nhd. »Pfennigwecke«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird
-- Tier das stückweise weiterverarbeitet wird: mnd. ? plüklinc, plucklinck, N.: nhd. Tier das stückweise weiterverarbeitet wird?
stückweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Stückwerk, got. (sum-an 9, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. einst, ehemals, (Stückwerk), zum Teil)
Stückwerk, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk
Stückwerk, mnd. ? rende, mnd.?, Sb., Pl.: nhd. Zerbrochenes, Stückwerk?
Stückwerk, mnd. halfwerk, halfwark, N.: nhd. Halbwerk, Stückwerk, Flickwerk, Flickarbeit, nicht ganz neu begonnene Sache
Stückwerk, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk
Stückwerk, mnd. stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk
stuckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stuckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückwerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Stückwerker, mnd. stükwerkære*, stükwerker, M.: nhd. »Stückwerker«, Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird
stückwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückwerksweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
stückwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückwischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stückwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stückzahl -- Arbeit nach Stückzahl, mnd. schokwerk, N.: nhd. »Schockwerk«, Arbeit nach Stückzahl
Stückzahl -- Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung
Stückzahl -- je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe
Stückzahl, mnd. h· vettal, F.: nhd. Kopfzahl, Personenzahl, Stückzahl; h· vettāle*, havetale, hovettale, mnd.?, F.: nhd. Kopfzahl, Personenzahl, Stückzahl
-- Stückzahl an Kühen: mnd. kōh· vet, koyh· vet, N.: nhd. »Kuhhaupt«?, Stückzahl an Kühen, Stück Rindvieh
Stückzahl, mnd. rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl
stückzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stückzimmerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
stückzinnober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückzinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
stückzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stückzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stud, nhd.: nhd. ; L.: DW
stud-, nhd.: nhd. ; L.: DW
studel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
studelbau, nhd.: nhd. ; L.: DW
studelfeile, nhd.: nhd. ; L.: DW
studeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
studelsäule, nhd.: nhd. ; L.: DW
studelschraube, nhd.: nhd. ; L.: DW
studelstock, nhd.: nhd. ; L.: DW
stüden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Student -- angehender Student, mnd. bachante, bagante, bacgante, M.: nhd. »Bachant«, fahrender Schüler, angehender Student, noch ungeschliffener Jüngling, Tölpel, Schwätzer
Student -- fauler Student, mnd. studērknecht*, M.: nhd. Bierstudent, fauler Student
Student -- Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender
Student -- Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, mnd. schōlāre, scholare, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient
Student (Theologie), mnd. halfpāpe, halfpape, M.: nhd. Student (Theologie), angehender Geistlicher, Studierter ohne höhere Weihen (auch als Schimpfwort gebraucht)
Student, mhd. schuolære, schuoler, schōlære, schœler, schüelære, schuoler, schüeler, st. M.: nhd. Schüler, junger Geistlicher, Hilfsgeistlicher, Student; studente, sw. M.: nhd. Schüler, Student
Student, mnd. studērende, M.: nhd. »Studierender«, Student
Student, mnd. studērære*, studērer, M.: nhd. »Studierer«, Student
Student, mnd. studente, student, stūdente*, M.: nhd. Student, Studierender
student, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
studentchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
studentel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
studentelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Studenten -- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt, mnd. collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt
Studenten -- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt, mnd. kollegiāte*, collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt
studentenalter, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenart, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenausdruck, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenausschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenbad, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenball, nhd.: nhd. ; L.: DW
Studentenbarett, mnd. studentenkappe, F.: nhd. »Studentenkappe«, Studentenbarett, Studentenmütze
studentenbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenblümchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenblut, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenbraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenbude; -bund, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenbursch, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentencomment, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentencommers, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenconfect, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
studenteneid, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenfalle, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenfleisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentengefängnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentengehirn, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentengeist, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentengelage, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentengeneration, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentengerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentengesang, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentengesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentengut, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenhaber, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
studentenhändel, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenhaushaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenheft, nhd.: nhd. ; L.: DW
Studentenheim, mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute
studentenhieber, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenhochmut, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenhund, nhd.: nhd. ; L.: DW
studenteninnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenjahr, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenjude, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenjunge, nhd.: nhd. ; L.: DW
Studentenkappe, mnd. studentenkappe, F.: nhd. »Studentenkappe«, Studentenbarett, Studentenmütze
studentenkappe, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenkarte, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenkleidlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenkneipe, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenkneiperei, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenkränzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenkreis, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenleben, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenleutnant, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenliebschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenlied, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenlilie, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenmagd, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenmaid, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenmanier, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenmatricel, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
Studentenmütze, mnd. studentenkappe, F.: nhd. »Studentenkappe«, Studentenbarett, Studentenmütze
studentenname, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentennelke, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenorden, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenpfeife, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenpfiff, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenpulver, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenreim, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenrock, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenröschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
studentenschar, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenschnitte, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenschwank, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentensprache, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenstand, nhd.: nhd. ; L.: DW
Studentenstipendiums -- Inhaber eines Studentenstipendiums, mnd. stīpendiat, M.: nhd. Stipendiat, Inhaber eines Studentenstipendiums
studentenstreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenstube, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenstückchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
studententag, nhd.: nhd. ; L.: DW
studententanz, nhd.: nhd. ; L.: DW
studententon, nhd.: nhd. ; L.: DW
studententum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
studentenvater, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenverein, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenviole, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
studentenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

studentenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

studentenzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

studentikos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Studentin, mhd. studentinne*, studentin, st. F.: nhd. Studentin

studentin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

studentisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

studentlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

studer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

studesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

studfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Studie, mnd. · vinge, o̊vinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

studie, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Studien, mhd. studierunge, st. F.: nhd. Studieren, Studien

studien-, nhd.: nhd. ; L.: DW

studienkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

studienmappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

studienplan, nhd.: nhd. ; L.: DW

studienplan, nhd.: nhd. ; L.: DW

studienpräsident, nhd.: nhd. ; L.: DW

studienrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

studienrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

studienschule, nhd.: nhd. ; L.: DW

studiensemester; -stiftung, nhd.: nhd. ; L.: DW

studienwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

studienzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Studienzwecke -- finanzielle Unterstützung für Studienzwecke, mnd. stīpendium, N.: nhd. Stipendium, finanzielle Unterstützung für Studienzwecke

Studienzwecken -- zu Studienzwecken unterstützen, mnd. stīpendiēren, sw. V.: nhd. zu Studienzwecken unterstützen

Studieren (N.), mnd. studēren (2), studērent, N.: nhd. Studieren (N.), geistige Beschäftigung, Studium

Studieren (N.), mnd. studium, N.: nhd. Studium, Universität, Studieren (N.), wissenschaftliche Beschäftigung, Vorlesungsstoff

studieren, an. stud-er-a, sw. V.: nhd. studieren

studieren, ae. ūþ-wi-t-ian, sw. V. (2): nhd. studieren

Studieren, ae. lior-n-ung, leor-n-ung, st. F. (ō): nhd. Lernen, Studieren, Studium

studieren, afries. stū-d-er-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. studieren

studieren, ahd. duruhsuohhen* 3, duruhsuochen*, sw. V. (1a): nhd. durchsuchen, untersuchen, erfragen, fragen, erforschen, studieren

studieren, mhd. studieren (1), studēren, sw. V.: nhd. studieren, lernen aus, sich bemühen um

Studieren, mhd. studieren (2), st. N.: nhd. Studieren; studierunge, st. F.: nhd. Studieren, Studien

studieren, mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen

studieren, mnd. studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen

studieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

studierend, mnd. studērent***, studērende***, Adj.: nhd. studierend

studierend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Studierender, mnd. studērende, M.: nhd. »Studierender«, Student

Studierender, mnd. studente, student, stūdente*, M.: nhd. Student, Studierender

Studierens -- Tätigkeit des Studierens, mnd. studēringe, F.: nhd. »Studierung«, Tätigkeit des Studierens, Studium

Studierer, mnd. studērære*, studērer, M.: nhd. »Studierer«, Student

studiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

studierige, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Studierkammer, mnd. studērkāmer, F.: nhd. »Studierkammer«, Studierzimmer eines Pastors

studierknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

studierlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

studierlast; -maschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

studierlöffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

studiermachergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

studiermachermeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

studierpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Studierstube, mhd. studorī, st. F.: nhd. Studierstube, Schreibstube

Studierstube, mnd. studērstōve*, studērstūve, F.: nhd. »Studierstube«, Arbeitszimmer eines Pastors

studierstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

studiert, mnd. gelēret*, gelērt, gelārt, gelāret, gelērde, gelārde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belehrt, kundig, erfahren (Adj.), gelernt, erlernt, gelehrt, mit gelehrter Bildung versehen (Adj.), studiert, rechtsgelehrt

studiert, mnd. lēret, lērt, lārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, erfahren (Adj.), von höherer Schulbildung seiend, studiert

studiert, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

studierter -- studierter Stadtschreiber, mnd. secretære*, secretēr, secrēteer, M.: nhd. »Sekretär«, Geheimsekretär, studierter Stadtschreiber, das Sekretsiegel Führender, Beamter im bischöflichen Dienst

Studierter ohne höhere Weihen (auch als Schimpfwort gebraucht), mnd. halfpāpe, halfpape, M.: nhd. Student (Theologie), angehender Geistlicher, Studierter ohne höhere Weihen (auch als Schimpfwort gebraucht)

studiertisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

studiertrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Studierung, mnd. studēringe, F.: nhd. »Studierung«, Tätigkeit des Studierens, Studium

studierung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

studierwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Studierzimmer -- Studierzimmer eines Pastors, mnd. studērkāmer, F.: nhd. »Studierkammer«, Studierzimmer eines Pastors

Studierzimmer, mnd. schrīfkāmer, schrīfkamere, F.: nhd. »Schreibkammer«, Schreibstube, Amtsstube einer städtischen Kanzlei, Kontor, Kanzlei, Arbeitszimmer, Studierzimmer

studierzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

studierzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

studio, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

studio, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

studiol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

studiosus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Studium, ae. ge-les, N.: nhd. Lesen, Studium; ge-lis-e, st. N. (a): nhd. Lesung, Studium; lior-n-ung, leor-n-ung, st. F. (ō): nhd. Lernen, Studieren, Studium

Studium, ahd. īlunga 24, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, Fleiß, Eilfertigkeit, Streben (N.), Bemühung, Mühe, Anstrengung, Studium; lirnunga 12, lernunga*, st. F. (ō): nhd. Lehre, Wissenschaft, Zucht, Vorschrift, Studium, Lesung

Studium, mhd. lernunge, st. F.: nhd. »Lernung«, Lernen, Lehren (N.), Schule, Wissenschaft, Studium, Unterricht

Studium, mhd. übersuoch, st. M.: nhd. Streben (N.), Trachten (N.), Bemühen, Verlangen, Studium

Studium, mnd. studēren (2), studērent, N.: nhd. Studieren (N.), geistige Beschäftigung, Studium

Studium, mnd. studēringe, F.: nhd. »Studierung«, Tätigkeit des Studierens, Studium

Studium, mnd. studium, N.: nhd. Studium, Universität, Studieren (N.), wissenschaftliche Beschäftigung, Vorlesungsstoff

studium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stüdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stüdleinkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

studori, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stüdschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

studvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stuf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stufe -- höchste Stufe, mnd. · vergrāt, · vergråd, ōvergrāt, M.: nhd. höchste Stufe

Stufe -- zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stufe (Bedeutung jünger), mnd. stappe (3), sw. M.: nhd. »Stapfe«, Fußstapfe, Ferse, Bein eines Hausgeräts, Schindel (im Wappen), Grad (Bedeutung jünger), Stufe (Bedeutung jünger)

Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

Stufe, germ. *stapi-, *stapiz, st. M. (i): nhd. Stufe, Schritt?; *stapō- (1), *stapōn, *stapa-, *stapan, Sb.: nhd. Stufe, Schritt?; *stapula-, *stapulaz, st. M. (a): nhd. Stufe, Pfosten, Stapel; *stōpala, Sb.: nhd. Stufe, Spur; *stōpō-, *stōpōn, *stōpa-, *stōpan, Sb.: nhd. Stufe, Spur

Stufe, got. griþ-s* 1, st. F. (i): nhd. Schritt, Stufe

Stufe, an. grāð-a, F.: nhd. Absatz, Stufe, Rang; grað-i (3), sw. M. (n): nhd. Stufe, Rang; vig-slu-pall-r, st. M. (a): nhd. Schritt, Stufe, Abstufung

Stufe, ae. grād, st. M. (a): nhd. Grad, Stufe, Rang; grād-e, sw. F. (n): nhd. Grad, Stufe, Rang; stǣg-er, F.: nhd. Stufe, Treppe; stėp-e, stæp-e, st. M. (i): nhd. Schritt, Tritt, Gang (M.) (1), Stufe, Fußgestell, Grad; tre-d-el, st. M. (a): nhd. Stufe, Sohle

Stufe, afries. grād* 2, st. M. (a): nhd. Stufe; tre-p-p-e 2, F.: nhd. Stufe

Stufe, ahd. gistiegil* 1, st. M. (a): nhd. Treppe, Stufe, Stiege (F.) (1); grād* 5?, st. M. (i?): nhd. Grad, Stufe, Rang; stiegil* 6, st. M. (a): nhd. Stiegel, Stufe, Sprosse, Grad, Rang; stiegilsprozzo* 2, sw. M. (n): nhd. Stufe; stuofa* 2, st. F. (ō): nhd. Stufe, Treppe; untarslaht* 1, st. F. (i): nhd. Stufe; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

-- besondere Stufe: ahd. suntarsprozzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Sondersprosse«, »Sonderstufe«, besondere Stufe

Stufe, mhd. anetret, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schwelle, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Anfall; anetrit, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Einsetzen

Stufe, mhd. grāt (2), st. M.: nhd. Stufe, Grad, Geländeerhebung; grēde, grēt, grēte, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Stufe, Treppe, Leiter (F.), Abschnitt, Unterlager

Stufe, mhd. orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte

Stufe, mhd. schamel (2), schemel, st. M.: nhd. Schemel, Fußbank, Stufe; sprozze (1), sw. M., sw. F.: nhd. Stufe, Leitersprosse, Sprosse; stapf, st. M.: nhd. »Stapfe«, Fußspur, Stufe, Schritt; stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes; stiegel, st. M.: nhd. Grad, Stufe, Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke; stīgergrāt, st. M.: nhd. Aufgang, Stufe; stuofe, stūfe, sw. F.: nhd. Stufe, Grad

Stufe, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Stufe, mnd. dreppe, F.: nhd. »Treppe«, Stufe, Treppenstufe

Stufe, mnd. grāt (1), M., N.: nhd. Grad, Stufe, Treppenstufe, Treppe, Vortreppe, Abstufung, Rang, Stand, Grad in der Mathematik

Stufe, mnd. stōpe (1), F.: nhd. Stufe, Treppenstufe, Treppe, Altarstufe, Grenzzeichen, markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben

-- markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben: mnd. stōpe (1), F.: nhd. Stufe, Treppenstufe, Treppe, Altarstufe, Grenzzeichen, markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben

Stufe, mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

-- die zur Kirche führende Stufe: mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

Stufe, mnd. trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg

Stufe, mnd. uptrēde*, uptrede?, uptred, mnd.?, M.: nhd. Auftritt, Brett zum Auftreten, Stufe

stufe, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stüfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stüfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stufen -- Grube mit Stufen, mhd. stapfelgruobe, st. F.: nhd. Grube mit Stufen

Stufen -- Stein an den Stufen der Kirche, mnd. d· renstēn, d· renstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Stein an den Stufen der Kirche, Stein zur Einfassung an der Kirchentür

stufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stufenabsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufenantritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenartig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stufenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenaufgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenauflager, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenausschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenbahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenbasis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufenbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenberg, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenbreite, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenbrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufendach, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenende, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenerhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stufenerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufenfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stufenfalte, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenferse, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stufenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stufenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stufengang -- kurzer Stufengang der zum Dom führt, mnd. dōmstēgel, F.: nhd. Stegel, kurzer Stufengang der zum Dom führt

Stufengang, mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

Stufengang, mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

stufengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufengang, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stufengebet, ahd. grādal 2, st. N. (a): nhd. Graduale, Stufengebet

Stufengebet, mhd. grādal, st. N.: nhd. Gradual, Graduale, Stufengebet; graduāl, st. N.: nhd. Stufengebet

stufengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufengefäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufengerüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stufengesang -- Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, mnd. gradāle, gradāl, graduāl, graduāle, N.: nhd. Graduale, Zwischengesang in der Messe, Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, Sammlung von Gradualen

stufengiebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufengitter, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufengleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufenhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenhals, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenhöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufenhügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufenkante, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenkapitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufenkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stufenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufenlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenland, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stufenleiter (F.), mnd. treppe, mnd.?, F.: nhd. Treppe, Stufenleiter (F.), Leiter (F.)

stufenleiter, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenleiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stufenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufennagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stufenpfad, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenpfeife, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufenpyramide, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stufenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stufenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stufenrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenschacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufenschwänzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufensteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stufenstütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufensystem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufental, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenthron, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufentreppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufentritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenturm, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenunterbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenuntersatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufenuntersicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenventil, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufenwalze, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenwehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stufenweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stufenweise -- stufenweise führen, mhd. stüefen, stuofen, sw. V.: nhd. hervorbringen, anstiften, stufenweise führen

stufenweise, ahd. stapfmālun 2, staphmālun*, Adv.: nhd. schrittweise, stufenweise

stufenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stufenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stufenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufenwuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenzahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufenziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stufenzinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

stufenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stüfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stüffelsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stufig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stuft, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

stufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stugatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhl -- als Schlafstätte hergerichteter Stuhl in einer Mönchszelle, mhd. bettestuol, st. M.: nhd. »Bettstuhl«, als Schlafstätte hergerichteter Stuhl in einer Mönchszelle

Stuhl -- angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Stuhl -- Decke über einem Stuhl, mnd. stōllāken, N.: nhd. »Stuhllaken«, Behang für die Rückenlehne eines Stuhles, Decke über einem Stuhl

Stuhl -- eine Abgabe an den Heiligen Stuhl in Rom, mnd. pēterespenninc*, pēterspenninc, M.: nhd. »Peterspfennig«, eine Abgabe an den Heiligen Stuhl in Rom

Stuhl -- eine Abgabe an den heiligen Stuhl in Rom, mnd. pētrīniken, N.: nhd. eine Abgabe an den heiligen Stuhl in Rom

Stuhl -- halbrunder Stuhl, mnd. paterstōl, paterstoel, M.: nhd. halbrunder Stuhl, Lehnstuhl

Stuhl -- Heiliger Stuhl, mhd. bābeststuol, st. M.: nhd. »Papststuhl«, Heiliger Stuhl

Stuhl -- hölzerner Stuhl für das Geschirr in der Küche, mnd. vatstōl, M.: nhd. hölzerner Stuhl für das Geschirr in der Küche, Küchengerät, Schüsselträger

Stuhl -- kleiner Stuhl, mnd. st· lken, stoelken, N.: nhd. »Stühlchen«, kleiner Stuhl

Stuhl -- Stuhl für den Mann, mnd. manstōl, manstōyl, M.: nhd. »Mannstuhl«, Stuhl für den Mann

Stuhl -- Stuhl für die Frau, mnd. vrouwenstōl, M.: nhd. Stuhl für die Frau

Stuhl -- Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, mnd. schüppestōl, schuppestōl, schüpstōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

Stuhl -- Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, mnd. stūpestōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

Stuhl -- Stuhl zu einem Speisetisch, mnd. tāfelstōl, M.: nhd. Stuhl zu einem Speisetisch

Stuhl, germ. *stōla-, *stōlaz, st. M. (a): nhd. Stuhl, Thron

Stuhl, got. sit-l-s* 4, st. M. (a): nhd. Sitz, Stuhl, Wohnstätte, Nest; stō-l-s 4, stul, krimst. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Stuhl, Thron

Stuhl, an. stō-l-l (1), st. M. (a): nhd. Stuhl, Thron

Stuhl, ae. scam-ol, st. M. (a?, i?): nhd. Schemel, Stuhl, Bank (F.) (1), Tisch; seot-ul, st. M. (a): nhd. Stuhl, Sessel; stō-l (1), st. M. (a): nhd. Stuhl, Sitz, Thron

Stuhl, afries. stō-l 18, st. M. (a): nhd. Stuhl, Gericht (N.) (1), Bischofsstuhl, päpstlicher Stuhl
-- päpstlicher Stuhl: afries. stō-l 18, st. M. (a): nhd. Stuhl, Gericht (N.) (1), Bischofsstuhl, päpstlicher Stuhl

Stuhl, as. stō-l 3, st. M. (a): nhd. Stuhl, Thron

Stuhl, ahd. gistuoli* 4, st. N. (ja): nhd. »Gestühl«, Sitz, Stuhl, Saal, Saal mit Stühlen, Sitzplatz, Liegeplatz, Versammlungsraum; sezzal 12, st. M. (a?): nhd. Thron, Sitz, Stuhl, Sessel, Bank; sidila 16, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sitz, Stuhl, Thron, Wohnsitz; stuol 94, st. M. (a): nhd. Stuhl, Sitz, Thron, Bank (F.) (1), Sitzplatz, Sattel
-- dreibeiniger Stuhl: ahd. drīstihhilstuol* 2, drīstichilstuol*, st. M. (a): nhd. »Dreibeinstuhl«, dreibeiniger Stuhl, Dreifuß; stelza 5, sw. F. (n): nhd. Stelze, Krücke, Holzbein, dreibeiniger Stuhl
-- Stuhl des Verderbens: ahd. suhtstuol* 1, st. M. (a): nhd. »Suchtstuhl«, Peststuhl, Stuhl des Verderbens

Stuhl, mhd. gestüelede*, gestüelde, st. N.: nhd. »Gestühl«, Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel; gestüeleze*, gestüelze, st. N.: nhd. Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel

Stuhl, mhd. stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang
-- auf Stuhl setzen: mhd. stüelen, stuolen, stūlen, sw. V.: nhd. mit Sitz versehen (V.), mit Sitzen versehen (V.), auf Stuhl setzen, Sitz bereiten, erheben, Stuhlgang haben
-- Stuhl auf dem man steht: mhd. tritstuol, st. M.: nhd. »Trittstuhl«, Stuhl auf dem man steht

Stuhl, mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl
-- Stätte wo der Stuhl steht: mnd. gerichtestōl, gerichtesstōl?, M.: nhd. Stätte wo der Stuhl steht, Stätte wo der Richtstuhl steht, Gerichtsstätte

Stuhl, mnd. sētel, setel, settel, M.: nhd. »Sessel«, Sitz, Wohnsitz, Stuhl

Stuhl, mnd. selle (4), F.: nhd. Sitz, Stuhl

Stuhl, mnd. sittelse, M.: nhd. Stuhl, Sitzgelegenheit

Stuhl, mnd. sittinge, F.: nhd. »Sitzung«, Sitz, Platz, Sitzgelegenheit, Stuhl, Sessel?, Besitz

Stuhl, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist
-- Stuhl vom Sitz des Rates: mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

stuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlamt, mnd. stōlambacht*, stōlammecht, N.: nhd. »Stuhlamt«, bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg

stuhlarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlassessor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlbachant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlbein, mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank; stuolstange, F.: nhd. »Stuhlstange«, Stuhlbein

stuhlbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlbeschlieszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlbesteigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlbier, mnd. stōlbēr, N.: nhd. »Stuhlbier«, vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk

stuhlbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlbitte, mnd. stōlbēde, F.: nhd. »Stuhlbitte«, Abgabe an den Inhaber eines geistlichen Stuhles

stuhlbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stuhlbruder, mhd. stuolbruoder, st. M.: nhd. »Stuhlbruder«, Mitrichter, Gerichtsbeisitzer, Angehöriger einer Bruderschaft, Laienbruder, Angehöriger einer Laienbruderschaft, Kirchendiener

Stuhlbruder, mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

Stuhlbruder, mnd. stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

stuhlbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlbruderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stuhlbuch, mnd. stōlbōk, N.: nhd. »Stuhlbuch«, Rechnungsbuch über den Verkauf von Kirchenstühlen

Stühlchen, mnd. st· lken, stoelken, N.: nhd. »Stühlchen«, kleiner Stuhl

stühlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stuhldecke, ahd. bancale 6, lat.-ahd.?, N.: nhd. Decke für eine Bank, Stuhldecke; stuolgistrewi* 1, st. N. (ja): nhd. Stuhldecke, Packsattel?; stuollahhan 6, stuollachan*, st. N. (a): nhd. »Stuhltuch«, Decke, Stuhldecke, Sitzkissen

Stuhldecke, mhd. stuolgewæte, st. N.: nhd. Stuhlteppich, Stuhldecke, Teppich, Polster

stuhldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhldrechsler, mnd. stōldreiære*, stōldreyer, stōldreyere, stōldreyger, stōldreier, M.: nhd. »Stuhldreher«, Stuhldrechsler, Feintischler

Stuhldreher, mnd. stōldreiære*, stōldreyer, stōldreyere, stōldreyger, stōldreier, M.: nhd. »Stuhldreher«, Stuhldrechsler, Feintischler

stuhldreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhldrehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stühlen -- geordnete Menge von Stühlen, mhd. gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel

Stühlen -- Hersteller von Stühlen, mnd. stōlemākære*, stōlemāker, stōlemākere, M.: nhd. Stuhlmacher, Hersteller von Stühlen

Stühlen -- Hersteller von Stühlen, mnd. stōlmākære*, stōlmāker, stōlmākere, stoolmāker, stoilmāker, M.: nhd. Stuhlmacher, Hersteller von Stühlen

Stühlen -- Saal mit Stühlen, ahd. gistuoli* 4, st. N. (ja): nhd. »Gestühl«, Sitz, Stuhl, Saal, Saal mit Stühlen, Sitzplatz, Liegeplatz, Versammlungsraum

stuhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stuhlentleerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlerbe -- Papst als Stuhlerbe Petris, mnd. stōlerve, M.: nhd. »Stuhlerbe«, Papst als Stuhlerbe Petris, Thronerbe

Stuhlerbe, mnd. stōlerve, M.: nhd. »Stuhlerbe«, Papst als Stuhlerbe Petris, Thronerbe

stuhlerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlerbin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlerbschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlerledigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stuhles -- Abgabe an den Inhaber eines geistlichen Stuhles, mnd. stōlbēde, F.: nhd. »Stuhlbitte«, Abgabe an den Inhaber eines geistlichen Stuhles

Stuhles -- Behang für die Rückenlehne eines Stuhles, mnd. stōllāken, N.: nhd. »Stuhllaken«, Behang für die Rückenlehne eines Stuhles, Decke über einem Stuhl

Stuhles -- Bein eines Stuhles, an. kna-kk-r, st. M. (a): nhd. Bein eines Stuhles, Schemel

Stuhles -- loses Polster auf dem Sitz eines Stuhles, mnd. stōlpūst, N.: nhd. »Stuhlpfühl«, loses Polster auf dem Sitz eines Stuhles

Stuhles -- Sprosse eines Stuhles, mnd. trāme, trame, treme, mnd.?, M.: nhd. Querstab einer Leiter (V.), Sprosse einer Leiter (F.), Sprosse einer Treppe, Sprosse eines Stuhles Vw.: s. r· sten-

Stuhles; -- Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles; Gefäß aus Holz bzw. Metall, mnd. stāle, stāl, F.: nhd. Stolle, Stütze, Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles

Stuhlfeier, mnd. stōlvīre, stōlvīer, F.: nhd. »Stuhlfeier«, Fest des heiligen Petrus zu Rom

stuhlfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlfeiertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlfeierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stuhlfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlfette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stuhlflechte, mnd. stōlvlechte, stoilvlechte, M.: nhd. »Stuhlflechte«, Stuhlgeflecht als Ornament

stuhlflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stuhlflechter, mhd. stuolære* 2 und häufiger?, stuoler, st. M.: nhd. Stuhlflechter, Stuhlmacher, Laienbruder, Kirchdiener

stuhlflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlfluss, mhd. stuolvluz, stuolfluz*, st. M.: nhd. Stuhlfluss, Stuhlgang, Durchfall

stuhlflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlfrei, mnd. stōlvrīe* (2)**, Adj.: nhd. »stuhlfrei«

stuhlfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stuhlfreien -- erbliches Gut eines Stuhlfreien, mnd. stōlgōt, stoelgōt, N.: nhd. »Stuhlgut«, erbliches Gut eines Stuhlfreien

Stuhlfreier, mnd. stōlvrīe (1), stoilvrīe, M.: nhd. Stuhlfreier, Berechtigter eines Freiguts

stuhlfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlgang -- Stuhlgang haben, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

Stuhlgang, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

Stuhlgang, mhd. stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang; stuolganc, st. M.: nhd. Stuhlgang; stuolvluz, stuolfluz*, st. M.: nhd. Stuhlfluss, Stuhlgang, Durchfall
-- Stuhlgang haben: mhd. stüelen, stuolen, stūlen, sw. V.: nhd. mit Sitz versehen (V.), mit Sitzen versehen (V.), auf Stuhl setzen, Sitz bereiten, erheben, Stuhlgang haben

Stuhlgang, mnd. achterganc, M.: nhd. Stuhlgang

Stuhlgang, mnd. hofganc, hofgank, M.: nhd. Gang in den Hof des Hauses, Stuhlgang, Blutgang, Durchfall

Stuhlgang, mnd. stōlgān*, stōlgānt, N.: nhd. Stuhlgang; stōlganc, stōlgank, M.: nhd. Stuhlgang

Stuhlgang, mnd. stal (1), M., F.: nhd. Harn eines Pferdes, Stuhlgang

stuhlgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlgängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stuhlgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stuhlgänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stuhlgangs -- Verstopfung des Stuhlgangs, mnd. v· rstal, v· rstel, vorstel, M., F.: nhd. Verstopfung des Stuhlgangs

Stuhlgangs -- zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden, mnd. stēkepille*, stekepille, stekpille, stekpil, steckpil, F.: nhd. »Steckpille«, zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden

stuhlgebrüder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stuhlgeflecht -- Stuhlgeflecht als Ornament, mnd. stōlvlechte, stoilvlechte, M.: nhd. »Stuhlflechte«, Stuhlgeflecht als Ornament

stuhlgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlgeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stuhlgeld, mnd. stōlgelt, stoilgelt, N.: nhd. »Stuhlgeld«, Zahlung des Schuhmachergesellen in die Zunftlade

stuhlgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stuhlgenosse, mhd. stuolgenōz, st. M.: nhd. »Stuhlgenosse«, Gerichtsbeisitzer, Genosse, Gefährte; stuolgenōze, sw. M.: nhd. »Stuhlgenosse«, Gerichtsbeisitzer, Genosse, Gefährte

stuhlgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlgericht, mnd. stōlgerichte, N.: nhd. »Stuhlgericht«, Freistuhl, Freigericht

stuhlgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlgut, mnd. stōlgōt, stoelgōt, N.: nhd. »Stuhlgut«, erbliches Gut eines Stuhlfreien

Stuhlherr, mhd. stuolhērre*, stuolherre, sw. M.: nhd. »Stuhlherr«, Freigerichtherr, Freigerichtsbesitzer

Stuhlherr, mnd. stōlhēre, stoelhēre, stoilhēre, M.: nhd. »Stuhlherr«, Freigraf, Beisitzer im Freigericht

stuhlherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlherrn -- Abgabe der Freien an den Stuhlherrn des Freigerichts, mnd. gamerschult, gamberschult?, F.: nhd. Abgabe der Freien an den Stuhlherrn des Freigerichts

stuhlherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stuhljunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stuhlkirche, mnd. stōlkerke, F.: nhd. »Stuhlkirche«, Domkirche, Kathedralkirche

stuhlkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stuhlkissen -- Bezug für ein Stuhlkissen, mnd. stōlküssenb· re, F.: nhd. »Stuhlkissenbezug«, Bezug für ein Stuhlkissen

Stuhlkissen, ahd. stuolpfuluwīn* 1, stuolpfuluwī*, stuolpfulī*, st. N. (a): nhd. Stuhlkissen, Sitzpolster, Sitzkissen

Stuhlkissen, mhd. stuolküssen, st. N.: nhd. Stuhlkissen

Stuhlkissen, mnd. stōlküssen, stōlkussen, stoelküssen, stoolküssen, staulküssen, stuͤlküssen, stōlkössen, stōlkosszen, N.: nhd. Stuhlkissen

stuhlkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stuhlkissenbezug, mnd. stōlküssenb· re, F.: nhd. »Stuhlkissenbezug«, Bezug für ein Stuhlkissen

stuhlknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stuhllaken, mnd. stōllāken, N.: nhd. »Stuhllaken«, Behang für die Rückenlehne eines Stuhles, Decke über einem Stuhl

stuhllaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhllasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhllauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhllaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhllehne, an. brūð-a (1), sw. F. (n): nhd. erhöhte Leiste, Stuhllehne

Stuhllehne, mnd. stōllēne, F.: nhd. Stuhllehne

stuhllehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stühllein, nhd.: nhd. ; L.: DW

stuhlleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stuhlmacher, mhd. sidelære* 2, sideler, st. M.: nhd. Siedler, Stuhlmacher; stuolære* 2 und häufiger?, stuoler, st. M.: nhd. Stuhlflechter, Stuhlmacher, Laienbruder, Kirchdiener; stuolmachære*, stuolmacher, st. M.: nhd. Stuhlmacher

Stuhlmacher, mnd. stōlemākære*, stōlemāker, stōlemākere, M.: nhd. Stuhlmacher, Hersteller von Stühlen

Stuhlmacher, mnd. stōlmākære*, stōlmāker, stōlmākere, stoolmāker, stoilmāker, M.: nhd. Stuhlmacher, Hersteller von Stühlen

stuhlmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stuhlmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlmenge, mhd. gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel; gestüelede*, gestüelde, st. N.: nhd. »Gestühl«, Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel; gestüeleze*, gestüelze, st. N.: nhd. Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel

stuhlmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlnachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlpfühl, mnd. stōlpūst, N.: nhd. »Stuhlpfühl«, loses Polster auf dem Sitz eines Stuhles

stuhlpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stuhlpriester, mnd. stōlprēster, M.: nhd. »Stuhlpriester«, Priester, Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist

stuhlrad, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlräuber, mnd. stōlrōvære*, stōlrōver, stōlr· ver, stoelr· ver, stōlroiver, M.: nhd. »Stuhlräuber«, Geld auf Wucher Leihender, Wucherer, Kapitalräuber, Geldräuber

stuhlräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlräuberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stuhlrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlrücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlschreiber, mhd. stuolschrībære*, stuolschrīber, st. M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Gerichtsschreiber, Verfasser von Schriften für die Rechtsparteien, Bücherschreiber, Schreiblehrer

Stuhlschreiber, mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

stuhlschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stuhlschwester, mnd. stōlsüster*, F.: nhd. »Stuhlschwester«, weibliches Familienmitglied

stuhlschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlsitzer, ahd. stōlesazo* 3 und häufiger?, lang., sw. M. (a): nhd. »Stuhlsitzer«, Versammlungsleiter; stuolsāzo* 8, sw. M. (n): nhd. »Stuhlsitzer«, Richter, Beisitzer, Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer, Schöffe?

stuhlspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlstange, mhd. stuolstange, F.: nhd. »Stuhlstange«, Stuhlbein

Stuhlstätte, mnd. stōlestēde, F.: nhd. »Stuhlstätte«, Platz im Kirchengestühl

stuhlstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stuhlsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stuhlteppich, mhd. stuolgewant, st. N.: nhd. Stuhlteppich, Teppich; stuolgewæte, st. N.: nhd. Stuhlteppich, Stuhldecke, Teppich, Polster; stuollachen, st. N.: nhd. Stuhlteppich, Teppich, Polster

stuhltier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlträgheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhltrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhltuch, ahd. stuollahhan 6, stuollachan*, st. N. (a): nhd. »Stuhltuch«, Decke, Stuhldecke, Sitzkissen

stuhltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlverhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlverleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlvermieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlverstopfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlvorfahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuhlweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stuhlwerk, mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

stuhlwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stuhlwucherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlzapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuhlzäpfchen, mnd. suppositōrie, N.: nhd. Subpositorium, Stuhlzäpfchen

stuhlzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stuhlzwang, an. abbind-i, N.: nhd. Stuhlzwang, Dysenterie

stuhlzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhlzwecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stühmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stühmicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stuhr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuhr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuke, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuken, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stukenroder, mnd. holtrōdære*, holtrōder, holtroyder, M.: nhd. Holzroder, Stukenroder

stülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stulfreie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stüll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stüllfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stulp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stülp-, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stulp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stulpbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stulpboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stulpdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stulpdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stulpe, mnd. stulpe, F.: nhd. Stulpe, umgeschlagenes Kniestück an hohen Stiefeln

Stülpe, mnd. stülpe, stulpe, stölpe, M., F.: nhd. Stülpe, gewölbter Deckel eines Gefäßes, Hülle, Topfdeckel, Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird

stulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stülpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stülpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stülpen -- stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

stülpen, idg. *u̯ăg- (1)?, Sb., V.: nhd. Scheide, Hohles, decken, stülpen

stülpen, mhd. litzen (1), sw. V.: nhd. »litzen«, schnüren, beschränken, einschränken, schädigen, stülpen, mit Litzen besetzen

stülpen, mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

stulpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stülpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stulpen-, stülpstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stülpend, mnd. stülpisch***, Adj.: nhd. »stülpisch«, stülpend

Stülper, mnd. stülpære*, stülper, stulper, stölper, M.: nhd. Stülper, Deckel auf einen Topf, gewölbter Topfdeckel

stülper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stulpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

stulphandschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stulphut, mnd. stülphōt, M.: nhd. Stulphut

stulphut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stulpig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stülpig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stülpisch, mnd. stülpisch***, Adj.: nhd. »stülpisch«, stülpend

stülpkleid, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stulpkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stulpliderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stülpluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stulpnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stülpnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stülpnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stulpnasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stulpschüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stulpsode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stulpstein, mnd. stülpestēn, stülpestein, M.: nhd. »Stulpstein«, Hohlziegel

stulpstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stulpstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stulpwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stulpziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stultern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stülz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stulze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stülze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stülzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stülzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stülzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stüm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stüm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stümbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stümen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stümicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stumm -- stumm bleiben, mhd. erstummen, erstumben, sw. V.: nhd. stumm werden, stumm bleiben, verstummen

stumm -- stumm machen, mhd. stummen (1), stumben, sw. V.: nhd. »stumm sein (V.)«, stumm machen

stumm -- stumm machen, mnd. stummen, sw. V.: nhd. stumm machen, stumm werden, zum Schweigen bringen, mit Stummheit schlagen, verblüffen

stumm -- stumm werden, mhd. bestummen, sw. V.: nhd. stumm werden, verstummen; erstummen, erstumben, sw. V.: nhd. stumm werden, stumm bleiben, verstummen

stumm -- stumm werden, mnd. erstummen, sw. V.: nhd. stumm werden, vor Schreck stumm werden

stumm -- stumm werden, mnd. stummen, sw. V.: nhd. stumm machen, stumm werden, zum Schweigen bringen, mit Stummheit schlagen, verblüffen

stumm -- vor Schreck stumm werden, mnd. erstummen, sw. V.: nhd. stumm werden, vor Schreck stumm werden

stumm sein (V.), ahd. swīgēn* 60, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, stumm sein (V.), sich fügen, etwas verschweigen

stumm sein (V.), mhd. stummen (1), stumben, sw. V.: nhd. »stumm sein (V.)«, stumm machen

stumm, idg. *mūko-, Adj.: nhd. stumm

stumm, germ. *bauda-, *baudaz, *bauþa-, *bauþaz, germ.?, Adj.: nhd. stumpf, stumm, taub; *dumba-, *dumbaz, Adj.: nhd. trüb, stumm, dumm; *stumma-, *stummaz, Adj.: nhd. stumm

-- stumm werden: germ. *dumbēn, *dumbǣn, sw. V.: nhd. stumm werden; *dumbnōn, germ.?, sw. V.: nhd. stumm werden, verstummen; *dumbōn, germ.?, sw. V.: nhd. stumm werden

stumm, got. bau-þ-s 7, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1, 155,5): nhd. stumm, taub, dumm, dumpf; du-m-b-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. stumm; un-rō-d-jan-d-s 3, sw. Adj. = Part. Präs., (Krause, Handbuch des Gotischen 155,5): nhd. nicht redend, stumm

stumm, an. du-m-b-r, Adj.: nhd. stumm, dumm

stumm, ae. du-m-b, Adj.: nhd. stumm; un-cwis-s-e, Adj.: nhd. stumm

-- stumm werden: ae. ā-du-m-b-ian, sw. V. (2): nhd. verstummen, stumm werden

stumm, afries. du-m-b* 6, du-m*, Adj.: nhd. stumm, dumm, unbedacht; stum-m 2, stum, Adj.: nhd. stumm

stumm, as. stum 1, stum-m, Adj.: nhd. stumm

stumm, ahd. sprāhhalōs* 1, sprāchalōs*, Adj.: nhd. sprachlos, stumm; stum 20, stumb*, Adj.: nhd. stumm, sprachlos; tumb 33, Adj.: nhd. dumm, töricht, stumm, unverständig, unvernünftig, einfältig, stumpf; ungisprāhlīh* 1, Adj.: nhd. ungesprächig, sprachlos, stumm; unsprāhhi 2, unsprāchi*, Adj.: nhd. ungesprächig, fremd, sprachlos, stumm, der Sprache nicht mächtig

stumm, mhd. redelōs, Adj.: nhd. »redelos«, sprachlos, stumm

stumm, mhd. stum, stump, Adj.: nhd. stumm; stumlich, Adj.: nhd. stumm; stummic*, stummec, Adj.: nhd. stumm; swifte (1), Adj.: nhd. ruhig, beschwichtigt, still, stumm; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

stumm, mhd. ungeredet, ungeret, ungerēt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sprachlos, stumm, unerwähnt; ungespræche (1), Adj.: nhd. unberedt, schamlos redend, sprachbehindert, stumm, nicht redegewandt; ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt; unredehaft, unredhaft, Adj.: nhd. stumm; unredelich, unredlich, Adj.: nhd. »unredlich«, unverständig, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unredelīche, unredlīche, Adv.: nhd. »unredlich«, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unredende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unredend«, nicht redend, stumm; unspræche, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar; unsprechelich, unsprechlich, Adj.: nhd. »unsprechlich«, unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechelīche, unsprechlīche, Adv.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechenlich, Adj.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich

-- ganz stumm: mhd. verstumet*, verstumt, ferstumet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstummt«, ganz stumm, verstockt, ungläubig

-- ganz stumm machen: mhd. verstummen, verstumben, vorstummen, ferstummen*, sw. V.: nhd. »verstummen«, stumm werden, stumm machen, klanglos machen, ganz still werden, ganz stumm machen

-- stumm machen: mhd. verstummen, verstumben, vorstummen, ferstummen*, sw. V.: nhd. »verstummen«, stumm werden, stumm machen, klanglos machen, ganz still werden, ganz stumm machen

-- stumm werden: mhd. verstummen, verstumben, vorstummen, ferstummen*, sw. V.: nhd. »verstummen«, stumm werden, stumm machen, klanglos machen, ganz still werden, ganz stumm machen

stumm, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

stumm, mnd. stille, (4), Adv.: nhd. still, heimlich, wortlos, stumm, unentdeckt

stumm, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

stumm, mnd. ungesprōken*, ungesproken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht sprechend, stumm

-- stumm machen: mnd. vörstummen*, vorstummen, sw. V.: nhd. verstummen, stumm werden, still werden, stumm machen, zum Schweigen bringen, verschweigen, verheimlichen

-- stumm werden: mnd. vörstummen*, vorstummen, sw. V.: nhd. verstummen, stumm werden, still werden, stumm machen, zum Schweigen bringen, verschweigen, verheimlichen

stumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stummallmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummarbeitend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummberedt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stummberedtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stummbrütend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stümmchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stumme (F.), mhd. stumminne, stummin, stümmin, st. F.: nhd. Stumme (F.)

Stumme, mhd. stumme (1), stumbe, sw. M.: nhd. Taubstummer, Stummer, Stumme; stumme (2), stumbe, F.: nhd. Stumme, Stummheit, Stummes

Stumme, mnd. stumme, stummbe, M.: nhd. »Stumme«, Stummer, geistig Stumpfer, Unfähiger

stumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stummechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stummel, ahd. aftanentigī* 7, st. F. (ī): nhd. Hinterende, Stummel, Äußerstes, Schwanz

Stummel, mhd. murz, st. M.: nhd. kurzes abgeschnittenes Stück, Stummel

Stummel, mhd. strumpf, st. M.: nhd. »Strumpf«, Stummel, Stumpf, Baumstumpf, verstümmeltes Glied, Rumpf; stumpf (2), stump, st. M.: nhd. Stumpf, Armstumpf, Beinstumpf, Stummel, Stoppel, Penis, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf; stumpfe, mmd. stumpe, sw. M.: nhd. Stumpf, Stummel, Stoppel, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf

-- kleiner Stummel: mhd. stumpfelīn 2, st. N.: nhd. »Stümpflein«, Stümpfchen, kleiner Stummel

Stummel, mhd. stumbel, stumpel, st. M.: nhd. »Stummel«, abgeschnittenes Stück, Semmel

Stummel, mnd. strump, M.: nhd. Stumpf, Stummel, verstümmeltes Glied, gestutzte Hose, Strumpf, Beinling, eine bestimmte Art (F.) (1) Brot mit Kümmel

Stummel, mnd. struppe, Sb.: nhd. Stumpf, Stummel

Stummel, mnd. stümpel, stumpel, M.: nhd. »Stümpel«, Rest, Überrest, Stummel, Stumpf, Kerzenstumpf, dicker kurzer Wachsstock, Überbleibsel

stummel, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stummel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummelaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stümmelaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stummelbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümmelbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stümmelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stummeldeich, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümmelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stummelente, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummelfäustel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummelflosser, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stummelfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stummelglied, afries. ste-b-li-th 1, ste-b-b-e-lith, st. N. (a): nhd. Stummelglied, verstümmeltes Glied; stemb-e-li-th 1 und häufiger?, stemb-li-th, st. N. (a): nhd. Stummelglied, verstümmeltes Glied

stummelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stummelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stummelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummelichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummellerche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stummelmöwe, an. ryt-r, st. M. (a): nhd. Stummelmöwe

stummelmöwe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümmeln, as. *stumb-l-on?, sw. V. (2): nhd. »stümmeln«

stümmeln, ahd. stumbalen* 1, sw. V. (1a): nhd. »stümmeln«, verstümmeln; stumbalōn* 3, sw. V. (2): nhd. »stümmeln«, verstümmeln, stutzen, abschneiden, abschlagen

stümmeln, mhd. stümbelen*, stümbeln, stumbelen, sw. V.: nhd. »stümmeln«, schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, verstümmeln

stümmeln, mhd. stümben, stumben, sw. V.: nhd. schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, stümmeln, verstümmeln

stümmeln, mnd. stummelen, stumelen, sw. V.: nhd. »stümmeln«, verstümmeln, niedermetzeln

stummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stümmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stummelpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stummelpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümmelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stummelschleiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummelschwalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummelschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stummelschwänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stummelschwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stummelschwanzkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stummelschwanzschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stümmeltanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stümmelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stummelvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümmelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stummenanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stummend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stummenernst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stummenglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stummenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stummenglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stummer, germ. *Slawo, germ.?, Sb.: nhd. Stummer, Slawe?

Stummer, mhd. stumme (1), stumbe, sw. M.: nhd. Taubstummer, Stummer, Stumme; swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener
-- ganz Stummer: mhd. tōtstumme, sw. M.: nhd. ganz Stummer

Stummer, mnd. sprākelōse*, (subst. Adj.=)M.: nhd. Stummer

Stummer, mnd. stumme, stummbe, M.: nhd. »Stumme«, Stummer, geistig Stumpfer, Unfähiger

stummerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stümmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stummes, mhd. stumme (2), stumbe, F.: nhd. Stumme, Stummheit, Stummes

stummfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummflehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummfreudig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummgaffend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummgekünstelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stummgetragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummgolden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stummheit -- mit Stummheit schlagen, mnd. stummen, sw. V.: nhd. stumm machen, stumm werden, zum Schweigen bringen, mit Stummheit schlagen, verblüffen

Stummheit, mhd. stumme (2), stumbe, F.: nhd. Stumme, Stummheit, Stummes; stummede, st. F.: nhd. Stummheit; stummen (2), st. N.: nhd. Stummheit; stummicheit, st. F.: nhd. Stummheit; tumbicheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Stummheit

Stummheit, mnd. stumhēt, stumheit, F.: nhd. Stummheit

stummheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stummicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stummig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stummigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stummin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stummjammervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummlebendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummlein, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stummler, mhd. stummelære* 3, stummeler, st. M.: nhd. »Stummler«, Stümper, Pfuscher

stümmler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümmlerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümmlerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stümmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stümmling, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stumm-Machen, anfrk. al-a-halt-e-a* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Stumm-Machen

Stumm-Machen, ahd. alahaltea* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Stumm-Machen

stummschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stummsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stummsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stummtaub, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stummtauber, mnd. stummedōve, M.: nhd. »Stummtauber«, Taubstummer

stummtoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummtönend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummvergnügt, nhd.: nhd. ; L.: DW

stummvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stummwallend, nhd.: nhd. ; L.: DW

stump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stumpax, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stumpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stümpel, mnd. stümpel, stumpel, M.: nhd. »Stümpel«, Rest, Überrest, Stummel, Stumpf, Kerzenstumpf, dicker kurzer Wachsstock, Überbleibsel

stumpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stumpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stumpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpelbeck, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpeldeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpelei, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpelgnade, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpelheiland, nhd.: nhd. ; L.: DW

stumpelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpelkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpellehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpeln, mnd. stümpelen, stumpelen, sw. V.: nhd. »stümpeln«, stumpfen, verstümmeln

stumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stümpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stümpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stümpelrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpelschule, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stümpelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stümpelwahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpelwähler, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

stumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stumpen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stümper -- Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

Stümper, an. dās-i, sw. M. (n): nhd. Stümper; hraum-i, sw. M. (n): nhd. Stümper; ? *-ler-a, Sb.: nhd. Stümper?; leyr-a, sw. F. (n): nhd. Stümper; lo-ð-r-menn-i, N.: nhd. Stümper, Elender; l r-a, Sb.: nhd. Stümper; mann-œl-i, N.: nhd. Krüppel, Stümper; milk-i, sw. M. (n): nhd. Stümper, Milchsauger; mȳs-l-a, sw. F. (n): nhd. Stümper, Mäuslein; mȳs-ling-r, st. M. (a): nhd. Stümper, Mäuslein; snȳt-a (1), sw. F. (n): nhd. Stümper, Schnauze; snytt-a, sw. F. (n): nhd. Stümper; œl-i, N.: nhd. Stümper
-- elender Stümper: an. herk-a, sw. F. (n), BN: nhd. elender Stümper; herk-i, sw. M. (n): nhd. elender Stümper

Stümper, mhd. stummelære* 3, stummeler, st. M.: nhd. »Stummler«, Stümper, Pfuscher; stümper, st. M.: nhd. Stümper, Schwächling

Stümper, mnd. humpelære*, humpeler, M.: nhd. »Humpler«, hinkender Mensch, träger Mensch, Stümper; ? humpelpump, M.: nhd. Stümper?

Stümper, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

stumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stümper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stümper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stümperarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stümperargument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stümperchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stümperei, mnd. stümpærīe*, schümperīe, F.: nhd. »Stümperei«, Kleinlichkeit, Knauserei

stümperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stümpergedicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümperhaft, mhd. stumpflīche, Adv.: nhd. stümperhaft, kurzweg, gerade (Adv.) (2), schnell, plötzlich; stümpflīchen, Adv.: nhd. stümperhaft

stümperhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stümperhafter -- stümperhafter Prediger, mnd. humpelprēdigære*, humpelprēdiger, M.: nhd. stümperhafter Prediger

stümperhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stümperhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümperhandwerker, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stümperichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stümperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stümperin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stümperisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stümperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stümperlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stümpermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stümpern, mnd. madden, sw. V.: nhd. sudeln, stümpern

stümpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stümperpferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümperpolitik, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümperschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stümperschmied, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümpertalent, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stümpertum, mnd. pūlærīe*, pūlerīe, pūlrīe, F.: nhd. Unwissenheit, Stümpertum

stümpertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stümperwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stümperwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stümperwille, nhd.: nhd. ; L.: DW

stumpes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stumpf -- durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

stumpf -- geistig stumpf, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

Stumpf -- Stumpf Brennholzes für den Winter, mnd. winterstubbe, mnd.?, M.: nhd. »Winterstubben«, Stumpf Brennholzes für den Winter

stumpf -- stumpf machen, germ. *slaiwōn, germ.?, sw. V.: nhd. stumpf machen

stumpf -- stumpf machen, an. dey-f-a (1), sw. V. (1): nhd. betäuben, kraftlos machen, stumpf machen; sljō-v-a, slæ-v-a, sw. V. (2): nhd. stumpf machen

stumpf -- stumpf machen, ahd. bistumbalōn* 17?, sw. V. (2): nhd. abstumpfen, verstümmeln, abschneiden, stutzen, stumpf machen, verkürzen, enthaupten, in Stücke hauen; giunfruoten* 3, sw. V. (1a): nhd. betören, abstumpfen, stumpf machen, unverständlich machen

stumpf -- stumpf werden, germ. *slaiwēn, *slaiwǣn, germ.?, sw. V.: nhd. stumpf werden

stumpf -- stumpf werden, ahd. irargēn* 1, sw. V. (3): nhd. stumpf werden, unbrauchbar werden, verschlechtern; irtumbēn* 2, sw. V. (3): nhd. verstummen, stumpf werden

stumpf -- stumpf werden, mnd. stumpen, sw. V.: nhd. »stumpfen«, stumpf werden, stumpf sein (V.)

stumpf (bei Zähnen), mnd. egge (2), ēge, Adj.: nhd. stumpf (bei Zähnen)

stumpf sein (V.), as. trāg-on 1, sw. V. (2): nhd. stumpf sein (V.), träge sein (V.)

stumpf sein (V.), ahd. slēwēn* 16, slēwōn*, sw. V. (3, 2): nhd. welken, erschlaffen, sich verzehren, dahinwelken, stumpf sein (V.), schwinden, lau werden; trāgōn 3, sw. V. (2): nhd. träge werden, stumpf sein (V.), verdrossen sein (V.), untätig sein (V.)

stumpf sein (V.), mnd. stumpen, sw. V.: nhd. »stumpfen«, stumpf werden, stumpf sein (V.)

Stumpf, idg. *steub-, *teub-, *steubh-, *teubh-, V., Sb.: nhd. stoßen, schlagen, Stock, Stumpf; *steup-, *teup-, V., Sb.: nhd. stoßen, schlagen, Stock, Stumpf

stumpf, germ. *bauda-, *baudaz, *bauþa-, *bauþaz, germ.?, Adj.: nhd. stumpf, stumm, taub

Stumpf, germ. *kulta-, *kultaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Stumpf, plumpe Figur; *rumpō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Rumpf, Stumpf, Klotz

stumpf, germ. *slaiwa-, *slaiwaz, Adj.: nhd. stumpf, kraftlos, träge, matt

Stumpf, germ. *strumpa-, *strumpaz, st. M. (a): nhd. Stumpf; *strunka, Sb.: nhd. Strunk, Stumpf; *strupna, germ.?, Sb.: nhd. Stumpf; *stūba-, *stūbaz, st. M. (a): nhd. Stumpf; *stubba-, *stubbaz, st. M. (a): nhd. Stumpf; *stukka-, *stukkaz, st. M. (a): nhd. Stock, Balken, Stumpf, Baumstumpf; *stukkja-, *stukkjam, st. N. (a): nhd. Stumpf, Stück; *stumb-, germ.?, Sb.: nhd. Stumpf

stumpf, germ. *stumpa-, *stumpaz, Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt

Stumpf, germ. *stumpa, *stumpaz, st. M. (a): nhd. Stumpf

stumpf, germ. *stunta-, *stuntaz, Adj.: nhd. kurz, knapp, dumm, stumpf

Stumpf, germ. *trunk-, Sb.: nhd. Baumstumpf, Stumpf

Stumpf, an. ? kump-i, kump-r-i, M., BN: nhd. Stumpf?, Klotz?

stumpf, an. do-f-in-n, Adj.: nhd. stumpf, schlaff, erlahmt; dras-in-n, Adj.: nhd. faul, stumpf

stumpf, an. slæ-r, sljā-r, sljō-r, Adj.: nhd. stumpf

Stumpf, an. stakk-a, sw. F. (n): nhd. Stumpf; sto-f-n, st. N. (a): nhd. Stumpf, Klotz, Grundlage; stū-f-r, st. M. (a): nhd. Stumpf, Stück, Penis, Versart; stump-r, st. M. (a): nhd. Stumpf, Brotstück; stū-t-r, st. M. (a): nhd. junger Ochse, Horn, Stumpf

Stumpf, ae. *prull-a, sw. M. (n): nhd. Stumpf, Block; sto-c-c, st. N. (a): nhd. Stock, Stamm, Stumpf, Block, Klotz, Pfahl, Trompete; sty-b-b, stu-b-b, st. M. (a): nhd. Stumpf

stumpf, as. s-lak* 1, Adj.: nhd. schlaff, mutlos, feige, furchtsam, stumpf

stumpf, ahd. slēo* 10, slē*, Adj.: nhd. stumpf, welk, lau, ausgezehrt matt

Stumpf, ahd. stok 75, stoc, st. M. (a): nhd. Stock, Stumpf, Stamm, Stängel, Stengel, Block um die Füße der Gefangenen; ? storro* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Klotz?, Stumpf?

stumpf, ahd. stumpf* (1) 1, stumph, Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt

Stumpf, ahd. stumpf* (2) 1, stumph*, st. M. (a?, i?): nhd. Stumpf, Schenkel?

stumpf, ahd. toub* 22, Adj.: nhd. taub, stumpf, empfindungslos, tonlos, unsinnig; tumb 33, Adj.: nhd. dumm, töricht, stumm, unverständig, unvernünftig, einfältig, stumpf

stumpf, mhd. īlic*, īlec, ilg, īlig, Adj.: nhd. eilig, stumpf, stumpf von Zähnen; kumpf (2), Adj.: nhd. stumpf

-- stumpf machen: mhd. kumpfen, sw. V.: nhd. stumpf machen

-- stumpf von Zähnen: mhd. īlic*, īlec, ilg, īlig, Adj.: nhd. eilig, stumpf, stumpf von Zähnen

-- stumpf werden: mhd. ilgeren*, ilgern, sw. V.: nhd. stumpf werden

stumpf, mhd. balwahs, Adj.: nhd. stumpf

-- stumpf machen: mhd. entspitzen, sw. V.: nhd. »entspitzen«, stumpf machen

stumpf, mhd. murre, Adj.: nhd. stumpf; plumpf* (1), plumph, plump, Adj.: nhd. roh, plump, stumpf

stumpf, mhd. slē, Adj.: nhd. stumpf, matt, kraftlos, träge, matt; slēwelich, Adj.: nhd. stumpf

stumpf, mhd. stūf, Adj.: nhd. stumpf; stumpf (1), stump, Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, abgestutzt, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart

Stumpf, mhd. strumpf, st. M.: nhd. »Strumpf«, Stummel, Stumpf, Baumstumpf, verstümmeltes Glied, Rumpf; strunze, sw. M.: nhd. Stumpf, Lanzensplitter

Stumpf, mhd. stumpf (2), stump, st. M.: nhd. Stumpf, Armstumpf, Beinstumpf, Stummel, Stoppel, Penis, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf; stumpfe, mmd. stumpe, sw. M.: nhd. Stumpf, Stummel, Stoppel, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf

stumpf, mhd. stumpfeht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeleht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, böse, übel, hart; stunz, Adj.: nhd. stumpf, kurz, abgestumpft

-- stumpf geworden: mhd. slēwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stumpf geworden, matt geworden

-- stumpf werden: mhd. slēwen, sw. V.: nhd. stumpf werden, matt werden, nachlassen

stumpf, mhd. stumpflich***, Adj.: nhd. »stumpf«

stumpf, mhd. verstumpfet, ferstumpfet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerlumpt, stumpf

-- übermäßig stumpf machen: mhd. verstumpfen, ferstumpfen*, sw. V.: nhd. »verstumpfen«, übermäßig stumpf machen

stumpf, mnd. but (4), mnd.?, Adj.: nhd. stumpf, plump, grob; delf (2), Adj.: nhd. stumpf, lau, anteilslos

-- stumpf machen: mnd. afstūven, sw. V.: nhd. stutzen, abhauen, Zweige abhauen, stumpf machen

stumpf, mnd. mat (2), matt, Adj.: nhd. glanzlos, stumpf; plump (2), Adj.: nhd. plump, grob, sehr einfach, massig, nicht scharf, stumpf, unfein, dumm, ungebildet, ungeschliffen

stumpf, mnd. slē (1), Adj.: nhd. stumpf, struff (Zähne nach Genuss saurer Früchte)

stumpf, mnd. stūf (1), Adj.: nhd. stumpf, ohne Spitze seiend, verstümmelt

Stumpf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Stumpf, mnd. strump, M.: nhd. Stumpf, Stummel, verstümmeltes Glied, gestutzte Hose, Strumpf, Beinling, eine bestimmte Art (F.) (1) Brot mit Kümmel

Stumpf, mnd. struppe, Sb.: nhd. Stumpf, Stummel

stumpf, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

Stumpf, mnd. stump (2), mnd.?, M.: nhd. »Stumpf«, Baumstumpf

Stumpf, mnd. stümpel, stumpel, M.: nhd. »Stümpel«, Rest, Überrest, Stummel, Stumpf, Kerzenstumpf, dicker kurzer Wachsstock, Überbleibsel

stumpf, mnd. stumpet*, stumpt, stompt, Adj.: nhd. abgestumpft, ohne Spitze seiend, stumpf, nicht scharf, geistig stumpf, beschränkt, unwissend, ungelehrt

stumpf, mnd. stumpich*Adj., nhd. stumpfig**, stumpf

stumpf, mnd. stumplīk***, Adj.: nhd. stumpf, kurz, brüsk; stumplīken, Adv.: nhd. stumpf, kurz, brüsk, in stumpfer Weise (F.) (2), in dummer Weise (F.) (2)

stumpf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stumpfarsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stumpfbesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stumpfbigott, nhd.: nhd. ; L.: DW

stumpfblätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stumpfblättriger -- stumpfblättriger Ampfer, ahd. hasenōra* 15, hanōra, sw. N. (n): nhd. gemeiner Diptam, Diptamdosten, stumpfblättriger Ampfer, Knabenkraut, Wegerich; lentinwurz* 3, lentiwurz*, st. F. (i)?: nhd. »Lendenwurz«, stumpfblättriger Ampfer

stumpfblöde, nhd.: nhd. ; L.: DW

stumpfbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stumpfbohrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stumpfbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stümpfchen, mhd. stumpfelīn 2, st. N.: nhd. »Stümpflein«, Stümpfchen, kleiner Stummel

stümpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stumpfdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stumpfdreieckig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stumpfeckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfeitel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stümpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stümpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stumpfelliptisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfen -- Schlag mit einem stumpfen Gegenstand, mnd. stūfslach, M., N.: nhd. Schlag mit einem stumpfen Gegenstand
stumpfen, mhd. stumpfen, sw. V.: nhd. »stumpfen«, verstümmeln, stutzen, abstumpfen
stumpfen, mnd. stümpelen, stumpelen, sw. V.: nhd. »stümpeln«, stumpfen, verstümmeln
stumpfen, mnd. stumpen, sw. V.: nhd. »stumpfen«, stumpf werden, stumpf sein (V.)
stumpfen, mnd. st˙ velen, stüfelen, stüffelen, sw. V.: nhd. stumpfen, die Spitze abhauen, Bäume beschneiden
stumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stümpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stümpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stümpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stumpfende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stumpfendenverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stumpfer -- geistig Stumpfer, mnd. stumme, stummbe, M.: nhd. »Stumme«, Stummer, geistig Stumpfer, Unfähiger
stumpfer -- stumpfer Pfeil, an. kolf-r, st. M. (a): nhd. Bolzen, Stange, stumpfer Pfeil
stumpfer -- stumpfer Schlag, mhd. būsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule
stumpfer -- stumpfer Sinn, mnd. stumphēt, stumpheit, F.: nhd. Stumpfheit, stumpfer Sinn, geistige Stumpfheit
stumpfer -- stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf, mnd. krōnekenspēr*, kr˙ nekenspēr, kronekensper, M.: nhd. stumpfer Turnierspeer, stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf
stumpfer -- stumpfer Turnierspeer, mnd. krōnekenspēr*, kr˙ nekenspēr, kronekensper, M.: nhd. stumpfer Turnierspeer, stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf
Stumpfer, mnd. delf (3), M.: nhd. Stumpfer, Lauer (M.), Anteilsloser
stumpfes -- stumpfes Horn, an. hnȳf-il-l, st. M. (a): nhd. kurzes, stumpfes Horn
stumpfet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpffabrik, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpffinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpffingerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpffinster, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfflügelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpffusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfgeistig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfgesägt, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfgeschnäbelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfgesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfgezackt, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfgezähnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfgleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stumpfgras, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfhalm, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfhand, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stumpfheit, ahd. argida 2, st. F. (ō): nhd. »Argheit«, Feigheit, Trägheit, Stumpfheit; blōdī* 7, st. F. (ī): nhd. Angst, Furcht, Zaghaftigkeit, Trägheit, Stumpfheit; dabī (?) 1, st. F. (ī): nhd. Stumpfheit, Trägheit, Abgestumpftheit; sinnilōsī* 5, st. F. (ī): nhd. »Sinnlosigkeit«, Wahnsinn, Torheit, Stumpfheit, Gedankenlosigkeit; slafheit 5, st. F. (i): nhd. Trägheit, Stumpfheit, Erschlaffung, Ermattung
Stumpfheit, mhd. slēwe, st. F.: nhd. Stumpfheit, Mattigkeit, Schlauheit; slēwicheit, slēwekeit, st. F.: nhd. Trägheit, Schlaffheit, Stumpfheit; stumpfheit, stumpheit, st. F.: nhd. Stumpfheit, Schwäche, Abgestumpftheit
Stumpfheit, mnd. stumphēt, stumpheit, F.: nhd. Stumpfheit, stumpfer Sinn, geistige Stumpfheit
Stumpfheit, mnd. stumpichhēt*, stumpichēt, stumpicheit, F.: nhd. Stumpfheit, geistige Stumpfheit
-- geistige Stumpfheit: mnd. stumpichhēt*, stumpichēt, stumpicheit, F.: nhd. Stumpfheit, geistige Stumpfheit
stumpfheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfhirnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfholz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfhörig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stumpfhörnerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stumpfierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfierlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
stumpfierrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfierwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stumpfig, mnd. stumpich*Adj., nhd. stumpfig**, stumpf
stumpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfkantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfkegelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfkegelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfkette, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfknopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfköpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfkopfraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfköpfraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfkrokodil, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfkronig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpflappig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpflaschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpflaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpflebig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stümpflein, mhd. stumpfelīn 2, st. N.: nhd. »Stümpflein«, Stümpfchen, kleiner Stummel
stümpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stumpflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpflicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfling, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
stümpfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpflöse, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpflöse, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfmagazin, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stumpfmaul -- Stumpfmaul eine Walart, mnd. stūfmūl*, stūfmule, N.: nhd. »Stumpfmaul« eine Walart, Butzkopf
stumpfmaurig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfmutze, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfnasicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfnasig, germ. *ebuha-, *ebuhaz, germ.?, Adj.: nhd. plattnasig, stumpfnasig
stumpfnasig, ahd. ebuh* 1, Adj.: nhd. stumpfnasig, plattnasig, aufwärts gebogen; krumbnasi* 6, Adj.: nhd. krummnasig, mit einer krummen Nase, stumpfnasig, flachgedrückte Nase habend; snīpnasīg* 2, Adj.: nhd. stumpfnasig
stumpfnasig, mhd. murrot, Adj.: nhd. stumpfnasig
stumpfnasig, mnd. slachnēsich, Adj.: nhd. »schlagnasig«, stumpfnasig
stumpfnasig, mnd. slachtnēsich, Adj.: nhd. »schlachtnasig«, stumpfnasig
stumpfnasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfnasigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfnäslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stumpfohr, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfrandig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfreim, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfriegel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
stumpfschlosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfschnauzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfschneidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfschwänzig, mnd. stūfstērt, Adj.: nhd. stumpfschwänzig
stumpfschwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfschweiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stumpfsinn, as. dō-v-i* 1, dō-ƀ-i*, da-ƀ-i*, Sb.: nhd. Taubheit, Stumpfsinn
Stumpfsinn, ahd. muotflewī* 1, st. F. (ī): nhd. Stumpfsinn; ? stornunga* 1, st. F. (ō): nhd. Staunen, Stumpfsinn?; ? sturnilōd* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Staunen, Stumpfsinn?
stumpfsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfsinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stumpfsinnig sein (V.), ahd. firmukken* 1, firmucken*, sw. V. (1b)?: nhd. stumpfsinnig sein (V.), ersticken
stumpfsinnig, idg. *mōuro-?, *mōro-?, *mūro-?, Adj.: nhd. stumpfsinnig, töricht
stumpfsinnig, ae. dwǣ-s (1), Adj.: nhd. töricht, stumpfsinnig; ge-dwǣ-s (1), Adj.: nhd. töricht, stumpfsinnig
stumpfsinnig, as. *dō-f?, Adj.: nhd. taub, stumpfsinnig
stumpfsinnig, ahd. laz (2) 17, Adj.: nhd. träge, langsam, faul, stumpfsinnig; stumbal* 2, Adj.: nhd. stumpfsinnig, verstümmelt; tūfar* (1) 2, tūvar*, Adj.: nhd. stumpfsinnig, blöd; tusīg* 2, Adj.: nhd. stumpfsinnig, töricht; unbiwarōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. taub, des Empfindens unfähig, stumpfsinnig; ungilērit* 8, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelehrt, unausgebildet, ungebildet, stumpfsinnig
stumpfsinnig, mhd. töubic, Adj.: nhd. »taubig«, stumpfsinnig; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos
stumpfsinnig, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren
stumpfsinnig, mnd. stumpsinnich, Adj.: nhd. stumpfsinnig
stumpfsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Stumpfsinniger, mhd. toube (1), sw. M.: nhd. Tauber (M.) (2), Dummer, Empfindungsloser, Stumpfsinniger
stumpfsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfsinniglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfspindel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfspitz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfstachelspitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfstickicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpftürmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW
stümpfung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfwedel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpfwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfwinklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumpfwirker, nhd.: nhd. ; L.: DW
stumpfwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stumpfzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stumpfzahnig, mnd. tantegget*, tanegget, taneggede, Adj.: nhd. stumpfzahnig; tanteggich*, tāneggich, taeneggich, Adj.: nhd. stumpfzahnig
stumpfzahnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stumphose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stumpig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stümpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stümplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stümplerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stümplerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stumpling, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stümpsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stund-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stundanzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundbet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundbrunn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stunde -- **die sechste kanonische Stunde des Tages, mnd. sestīt**, sēstīt, seeßtīt, F.: nhd. »Sechszeit«, die sechste kanonische Stunde des Tages

Stunde -- **jede Stunde geschehend, mnd. stündelīk**, Adj.: nhd. stündlich, jede Stunde geschehend

Stunde -- **neunte kanonische Stunde, mhd. nōnezīt**, nōnzīt, st. F.: nhd. »Nonezeit«, Mittag, Mittagszeit, neunte kanonische Stunde

Stunde -- **neunte Stunde des Tages, mhd. nōne**, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag

Stunde -- **neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, mhd. nōne**, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag

Stunde -- **sechste kanonische Stunde, mnd. sexte**, sext, F.: nhd. sechste kanonische Stunde, zur sechsten Stunde gehöriges Stundengebet

Stunde -- **sechste kanonische Stunde, mnd. sextenstunde**, F.: nhd. sechste kanonische Stunde

Stunde -- **Stunde der Uhr, mnd. seigærestunde***, seygerstunde, seyerstunde, F.: nhd. Stunde der Uhr, Glockenstunde

Stunde -- **Stunde des Tages, mnd. dāgestunde**, F.: nhd. Stunde des Tages, Tag und Stunde

Stunde -- **Tag und Stunde, mnd. dāgestunde**, F.: nhd. Stunde des Tages, Tag und Stunde

Stunde -- **Zeit der sechsten kanonischen Stunde, mnd. sextentīt**, sextetīt, sexentīt, F.: nhd. Zeit der sechsten kanonischen Stunde

Stunde -- **zur sechsten Stunde gehöriges Stundengebet, mnd. sexte**, sext, F.: nhd. sechste kanonische Stunde, zur sechsten Stunde gehöriges Stundengebet

Stunde -- **zur Stunde, mhd. zestunt**, zūstunde, zuostunde, Adv.: nhd. »zur Stunde«, gleich, sofort, auf der Stelle; zuostunden, zūstunden, Adv.: nhd. »zur Stunde«, gleich, sofort, auf der Stelle

Stunde -- **zur Stunde, mnd. stundes*****, Adv.: nhd. zur Stunde

Stunde (Uhr), mnd. mētestunde, F.: nhd. genau gleiche Stunde, gemessener Zeitabschnitt, Stunde (Uhr)

Stunde, germ. *stundō, st. F. (ō): nhd. »Stunde«, Zeitpunkt, Zeit, Zeitabschnitt

Stunde, germ. *wailō?, st. F. (ō): nhd. Weile, Stunde

Stunde, got. ƕeil-a (1) 42, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 149, Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Weile, Zeit, Stunde; mē-l (1) 54, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Zeit, Stunde
-- eine Stunde lang: got. ƕeil-ō-hun 1, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 66, 70,4, 128): nhd. eine Stunde lang

Stunde, an. stund (1), st. F. (ō): nhd. Weile, Zeit, Stunde; tī-ð, st. F. (i): nhd. Zeit, Stunde, kirchliches Gebet
-- neunte Stunde: an. nōn, st. N. (a): nhd. neunte Stunde, Non, 3 Uhr nachmittags; nōn-a, F.: nhd. neunte Stunde, 3 Uhr nachmittags

Stunde, ae. stu-n-d (1), st. F. (ō): nhd. kurzer Zeitraum, Zeitpunkt, Augenblick, Zeit, Stunde, Stundenglocke; tī-d, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Periode, Jahreszeit, Stunde, Fest, kanonische Stunde
-- dritte Stunde: ae. un-der-n-tī-d, st. F. (i): nhd. dritte Stunde, Mittag, Morgenstunde
-- kanonische Stunde: ae. tī-d, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Periode, Jahreszeit, Stunde, Fest, kanonische Stunde; tī-d-sang, st. M. (a): nhd. kanonische Stunde, Laudes, Stundengebet
-- vorbestimmte Stunde: ae. ge-sceap-hwī-l, ge-scæp-hwī-l, st. F. (ō): nhd. vorbestimmte Zeit, vorbestimmte Stunde

Stunde, afries. stund-e 15, st. F. (ō): nhd. Stunde, Zeit, Mal (N.) (1); ūr-e (1), st. F. (ō): nhd. Stunde

Stunde, as. stund-a* 2, st. F. (ō): nhd. Stunde, Zeit, Weile; tī-d 35, st. F. (i): nhd. Zeit, Stunde
-- neunte Stunde: as. nōn* 1, st. F. (ō): nhd. None, neunte Stunde; nōn-a* 2, st. F. (ō): nhd. None, neunte Stunde

Stunde, ahd. 9zīt 434?, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zeit, Zeitalter, Stunde, Zeitpunkt, Zeitmaß, Zeitspanne, Lebenszeit, Jahreszeit, passende Zeit, Gebetszeit, Fastenzeit; stunta 73, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stunde, Zeit, Zeitabschnitt, Zeitpunkt, Mal (N.) (1), mal (zur Bildung von Zahladverbien); tagazīt* 1, st. F.(i): nhd. Tageszeit, Stunde; tageszīt* 1, st. F. (2): nhd. Tageszeit, Stunde; wīla* (1) 154, hwīla*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weile, Zeit, Stunde, bestimmte Zeit, kurze Zeit, Zeitpunkt
-- neunte Stunde des Tages: ahd. nōna* 2, st. F. (ō): nhd. None, neunte Stunde des Tages; nōnazīt 1, st. F. (i): nhd. »Nonzeit«, None, neunte Stunde des Tages
-- sechste Stunde des Tages: ahd. sehsta* 1, st. F. (ō): nhd. sechste Stunde des Tages

Stunde, mhd. ūr (1), st. F.: nhd. Stunde, Uhr; ūre (2), sw. F.: nhd. Stunde, Uhr; wīl (1), st. F., sw. F.: nhd. »Weil«, Weile, Zeit, Zeitpunkt, Raum, Stunde, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; wīle (2), st. F., sw. F.: nhd. Weile, Zeit, Tageszeit, Stunde, Augenblick, Zeitpunkt, Raum, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling
-- kanonische Stunde: mhd. vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag
-- keine Stunde: mhd. unstunde, st. F.: nhd. »Unstunde«, keine Stunde, kein Zeitpunkt
-- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges: mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag
-- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges: mhd. vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag
-- zu jeder Stunde: mhd. wīleclīche, wīliclīche* (?), Adv.: nhd. zu jeder Zeit, zu jeder Stunde
-- zur Stunde: mhd. zestunden, Adv.: nhd. zur Stunde

Stunde, mhd. hore (1), hōre, st. F.: nhd. Stunde
-- Stunde der Pein: mhd. jāmerstunde, st. F.: nhd. »Jammerstunde«, Stunde der Pein

Stunde, mhd. stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub
-- die sechste kanonische Stunde: mhd. sextzet, sextzīt, st. F.: nhd. die sechste kanonische Stunde
-- sechste kanonische Stunde: mhd. sexte, st. F., sw. F.: nhd. Sext, sechste kanonische Stunde, Gebetsstunde, zwölf Uhr mittags
-- zu jeder Stunde: mhd. stundiclīche*, stundeclīche, Adv.: nhd. zeitig, sofort, zu jeder Stunde

Stunde, mnd. ? mīle (1), F.: nhd. Meile, ein Längenmaß, Stunde?; ōre (2), F.: nhd. Stunde, ein Zeitmaß
-- erste kanonische Stunde: mnd. prīmentīt, F.: nhd. »Primenzeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmestunde, F.: nhd. Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmetīt, F.: nhd. »Primezeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern
-- erste Stunde der kanonischen Horen: mnd. prīme (2), F.: nhd. Prime, erste Stunde der kanonischen Horen, Tageszeit, zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, Frühgebet zur Zeit der Prime
-- genau gleiche Stunde: mnd. mētestunde, F.: nhd. genau gleiche Stunde, gemessener Zeitabschnitt, Stunde (Uhr)
-- Stunde des Todes Christi: mnd. nōne, none, F.: nhd. None, neunte Stunde (nach Tagesanbruch um sechs Uhr), Mittagszeit, Nachmittagszeit, Stunde des Todes Christi, 3 Uhr nachmittags

Stunde, mnd. ūre, ūr, mnd.?, F.: nhd. Stunde, Uhr
-- das durch die Stunde der Geburt bestimmte Schicksal: mnd. wīlsālde, mnd.?, F.: nhd. Schicksalsgöttin, das durch die Stunde der Geburt bestimmte Schicksal
-- vorletzte kanonische Stunde: mnd. vesper, fesper*, F., M.: nhd. Vesper, sechste Gebetstunde des kirchlichen Breviers (6 Uhr nachmittags), vorletzte kanonische Stunde, die Zeit von None bis Vesper (3-6 Uhr nachmittags), die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, Abendstunde, Dämmerstunde

Stunde, mnd. hōre (3), hūre, F.: nhd. Stunde, Stundenzeit, Uhr; klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde; klockentīt, F.: nhd. Glockenzeit, Stunde, Uhrzeit, Zeit der Abendglocke
-- Tag und Stunde der Gerichtssitzung: mnd. gerichtetīt, gerichtestīt?, F.: nhd. Gerichtszeit, Tag und Stunde der Gerichtssitzung
-- Zeitraum von einer Stunde: mnd. klockenstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde; klockestunde*, klockstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde

Stunde, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß
-- Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden: mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

stunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stunde-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stunden -- **24 Stunden alt, mnd. · vernachtich (1)**, ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig; · vernechtich, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

Stunden -- **Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, mnd. stunde**, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

Stunden -- **Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages, mnd. schochtīt**, schoftīt, mnd.?, F.: nhd. vierter Teil eines Arbeitstags, Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages

Stunden -- **Frist von 24 Stunden übersteigend, mnd. · vernechtich**, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

Stunden -- **Frist von 24 Stunden überstreitig, mnd. · vernachtich (1)**, ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig

Stunden -- Frist von 24 Stunden, mnd. nachtverst, F.: nhd. »Nachtfrist«, Frist von 24 Stunden

Stunden -- Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden, afries. et-mēl 14, N.: nhd. Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden; et-mēl-de 4, N.: nhd. Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

Stunden -- Halbtag von 12 Stunden, an. dœg-n, st. N. (i?): nhd. Halbtag von 12 Stunden; dœg-r, Sb.: nhd. Halbtag von 12 Stunden

Stunden -- in Stunden einteilen, mhd. stunden (1), sw. V.: nhd. »stunden«, in Stunden einteilen, sich aufhalten, beharren

Stunden -- Instrument das die Stunden anzeigt, mnd. stundewerk, N.: nhd. »Stundenwerk«, Instrument das die Stunden anzeigt

Stunden -- Nachtwächter der die Stunden ausruft, mnd. rōpære*, rōper, r per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger

Stunden -- Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

Stunden -- Termin von 12 Stunden, mnd. vlōtmark, N.: nhd. Flutmal, Flutzeit, Termin von 12 Stunden

Stunden -- vierundzwanzig Stunden, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden; ēvenlīt, ēmelīt, N.: nhd. periodisch wiederkehrender Zeitraum, vierundzwanzig Stunden

Stunden -- Wegmaß von drei Stunden, ahd. rasta (1) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rast, Ruhe, Wegstrecke, Wegmaß von drei Stunden

Stunden -- Zeitraum von 12 Stunden, mnd. tīde (2), mnd.?, N., F.: nhd. Gezeiten, die Zeit der Ebbe und Flut zusammen, Flut selbst, Zeitraum von 12 Stunden

Stunden -- Zeitraum von 24 Stunden, mnd. ēmelīt, N.: nhd. Zeitraum von 24 Stunden

Stunden -- Zeitraum von drei Stunden, an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

stunden (eine Geldsumme), mnd. vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme)

stunden, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

stunden, mhd. gestunden, sw. V.: nhd. »stunden«, Zeit gewähren, eintreten, eintreten von Terminen; gestünden, sw. V.: nhd. »stunden«, Zeit gewähren

stunden, mhd. stunden (1), sw. V.: nhd. »stunden«, in Stunden einteilen, sich aufhalten, beharren

stunden, mhd. stünden***, V.: nhd. stunden

stunden, mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

stunden, mnd. upschrīven*, upschriven, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschreiben, schriftlich aufsetzen, durch ein Schreiben aufkündigen oder aufschieben, stunden; vörsprēden*, vorsprēden, vorspreiden, sw. V.: nhd. ausbreiten, zerstreuen, verteilen, aufschieben, stunden; vörstunden***, sw. V.: nhd. stunden, aufschieben

stunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stundenabsagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenabteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stundenandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenanrufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenansager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stundenausrufer -- nächtlicher Stundenausrufer, mnd. stundenwechtære*, stundenwechter, M.: nhd. »Stundenwächter«, nächtlicher Stundenausrufer, Nachtwächter

stundenausrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stundenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundeneinteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenfern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stundenferne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundengeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundengeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stundengebet -- kanonisches Stundengebet, mnd. sēventīt*, s ventīt*, F.: nhd. kanonisches Stundengebet

Stundengebet -- Stundengebet im Rahmen der Matutin, mhd. lausmetti, lausmettī, lausmettīn, st. F.: nhd. Frühmette, Stundengebet im Rahmen der Matutin

Stundengebet -- zur sechsten Stunde gehöriges Stundengebet, mnd. sexte, sext, F.: nhd. sechste kanonische Stunde, zur sechsten Stunde gehöriges Stundengebet

Stundengebet, ae. tī-d-sang, st. M. (a): nhd. kanonische Stunde, Laudes, Stundengebet

Stundengebet, ahd. kurs* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kurs, Übung, Cursus, Gebetsübung, Stundengebet, geistliche Übungen

Stundengebet, mnd. stundengebēde***, stundengebet***, N.: nhd. »Stundengebet«

stundengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stundengebeten -- Sammlung von Stundengebeten, mhd. breviere, st. N.: nhd. »Brevier«, Sammlung von Stundengebeten

Stundengebetlein, mnd. stundengebēdelīn*, stundengebetlīn, N.: nhd. »Stundengebetlein«, Stoßseufzer

Stundengebetsbuch, mhd. kursære 2?, st. M.: nhd. Gebetbuch, Stundengebetsbuch, Brevier

stundengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundengeschwindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundengewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stundenglas -- Stundenglas zur Navigation, mnd. nachtglas, N.: nhd. »Nachtglas«, Sanduhr, Stundenglas zur Navigation

Stundenglas, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

Stundenglas, mnd. stundeglas, N.: nhd. Stundenglas, Wasseruhr, Sanduhr, zugemessene schicksalhafte Zeit

Stundenglas, mnd. stundenglas, N.: nhd. Stundenglas, Wasseruhr, Sanduhr, zugemessene schicksalhafte Zeit

stundenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundengleich, mhd. stundegelīch, Adj.: nhd. »stundengleich«

Stundenglocke, ae. stu-n-d (1), st. F. (ō): nhd. kurzer Zeitraum, Zeitpunkt, Augenblick, Zeit, Stunde, Stundenglocke

Stundenglocke, mhd. stuntglocke, F.: nhd. »Stundenglocke«, Stundenzeitglocke

Stundenglocke, mhd. zītglocke, F.: nhd. »Zeitglocke«, Stundenglocke

Stundenglocke, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

Stundenglocke, mnd. stundeklocke, F.: nhd. Stundenglocke, Turmuhr

stundenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenhaft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stundenhaft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stundenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenheirat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenherold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenhotel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundeninformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenkilometer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenkürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stundenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

stundenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stundenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenmeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenminute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundennähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenreigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stundenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stundenrufer, mnd. nachtrōpære*, nachtrōper, M.: nhd. »Nachtrufer«, Stundenrufer, Nachtwächter

stundenrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundensand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stundenschlag um 6 Uhr (nachmittags), mnd. vesperklocke, F.: nhd. »Vesperglocke«, Glockengeläut um 6 Uhr nachmittags, Stundenschlag um 6 Uhr (nachmittags), Feierabendglocke

Stundenschlag, mnd. klockenslach, M.: nhd. Glockenschlag, Sturmgeläute, Alarm, Kampfaufgebot, Gerichtsaufgebot, Verfolgungsaufgebot, Versammlungsaufgebot, Stundenschlag; klockenstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde; klockestunde*, klockstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde

Stundenschlag, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

stundenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stundenschlägen -- Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, mnd. klockenstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde; klockestunde*, klockstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde

stundenschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenseiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundensteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundentabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundentierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stundenuhr, mnd. stundenūre*, stundenūr, stundenuhr, N.: nhd. »Stundenuhr«

stundenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenverkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stundenwächter, mnd. stundenwechtære*, stundenwechter, M.: nhd. »Stundenwächter«, nächtlicher Stundenausrufer, Nachtwächter

stundenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenwählerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stundenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stundenweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stundenwerk, mnd. stundewerk, N.: nhd. »Stundenwerk«, Instrument das die Stunden anzeigt

stundenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenwierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stundenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenzählen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundenzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundenzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stundenzeit, mhd. tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

Stundenzeit, mnd. hōre (3), hūre, F.: nhd. Stunde, Stundenzeit, Uhr

Stundenzeitglocke, mhd. stuntglocke, F.: nhd. »Stundenglocke«, Stundenzeitglocke

stundenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stundhuldigunge, mhd. stunthuldunge, st. F.: nhd. »Stundhuldigunge«, nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung

stundhuldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stundiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stündiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stündigs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundlängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stündlein, mhd. stündel, st. N.: nhd. »Stündlein«, kurze Zeit; stündelīn, st. N.: nhd. »Stündlein«, kurze Zeit

Stündlein, mnd. stündelīn, stündlīn, N.: nhd. »Stündlein«

stündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stündler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stündlich, mhd. stundelich*, Adj.: nhd. »stündlich«; stundiclich***, Adj.: nhd. »stündlich«

stündlich, mhd. stundic, stundec, stündic, Adj.: nhd. stündlich, immerwährend, gezeitigt, reif; stuntlich, Adj.: nhd. stündlich; stuntlīche, Adv.: nhd. stündlich

stündlich, mnd. stündelīk, Adj.: nhd. stündlich, jede Stunde geschehend

stündlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stundmessend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stündner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stundstüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stundstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stundung, mhd. borc, st. M.: nhd. Borg, Borgen, Stundung, Entborgtes, Geliehenes, Bürgschaft, Schuld, Entgelt

Stundung, mhd. stundunge, st. F.: nhd. »Stundung«, Zeitlichkeit, Einstellung, Aufhebung

Stundung, mnd. stundinge, F.: nhd. Stundung, Aufschub einer Gerichtsverhandlung, Befristung einer Schuld, Aufschub

Stundung, mnd. vörstundinge*, vorstundinge, F.: nhd. Stundung, Aufschub, neue Terminsetzung

stundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stundzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stungen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stunkenwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stunsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stunz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stunzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stünzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stunzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stünzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stünzlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stupart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stupf, mhd. stupf, st. M.: nhd. Stupf, kurzer Stich, kurzer Stoß

stupf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupfbank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stupfel, mhd. stupfel, st. F., sw. F.: nhd. »Stupfel«, Stoppel

stupfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupfelacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupfelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfelfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stupfelhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupfelhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupfelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stupfelkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupfelmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stüpfelmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stupfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stupfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

stupfelrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfelspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupfelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfen, germ. *stuppjan, sw. V.: nhd. stupfen, stoßen?

stupfen, ahd. stopfōn* 4, stophōn*, sw. V. (2): nhd. stupfen, stechen, anstacheln, zur Verzweiflung treiben; stupfen* 1, stuphen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, stupfen, stechen, antreiben; stuppare* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. stopfen, stupfen

Stupfen, ahd. stopfo (1) 2, stopho*, sw. M. (n): nhd. Stich, Stupfen, Punkt

stupfen, mhd. stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

stupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stupfgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stupfhaar, ahd. stupfhār* 2, stuphhār*, st. N. (a): nhd. »Stupfhaar«, Bartstoppel

stupfhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stupfholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stüpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stupfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stüpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stupfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupflied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stupflig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stupfnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupfwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stupfwörtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stupide, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stupidität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stupp, ahd. stuppi 26, stubbi*, st. N. (ja): nhd. »Stupp«, Staub

stupp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stupp, nhd.: nhd. ; L.: DW

stüpp, nhd.: nhd. ; L.: DW

stuppbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW

stuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stüppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stüppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stuppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stüppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stüppfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stuppfett, nhd.: nhd. ; L.: DW

stupphut, nhd.: nhd. ; L.: DW

stuppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stuppkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

stüpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stüppmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

stuppnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuppstäubel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stuppwäscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

stups, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stups, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stupsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stupsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stupsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stupsnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stupsnasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stur -- stur werden, mnd. stūren*, sw. V.: nhd. stur werden, halsstarrig sein (V.)

stur, ae. stī-þ-mō-d, Adj.: nhd. »festmütig«, stur, festen Sinnes

stur, mnd. stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

stur, mnd. stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

stur, mnd. störrich, störich*, Adj.: nhd. »störrig«, störrisch, unnachgiebig, uneinsichtig, stur

stur, mnd. st· rich***, sturich***, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich

stur, mnd. st· rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich

stur, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stur, nhd.: nhd. ; L.: DW

stur, nhd.: nhd. ; L.: DW

stur, nhd.: nhd. ; L.: DW

stür, nhd.: nhd. ; L.: DW

stürbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürblingsfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stürchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürcheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stürcheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stürchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stüren -- in den Zähnen stüren, mhd. zenstüren* (1)**, V.: nhd. »in den Zähnen stüren«

stüren, mhd. stüren*, stürn, storen, mmd., sw. V.: nhd. »stüren«, stochern, stacheln, antreiben

sturen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturheit, mnd. stūrhēt, stūrheit, F.: nhd. »Sturheit«, Strenge, Festigkeit, Härte, Unfreundlichkeit

Sturheit, mnd. st· richhēt*, st· richēt, st· richeit, F.: nhd. Sturheit, Härte

sturköpfig, ae. stī-þ-ferh-þ, Adj.: nhd. beherzt, sturköpfig; s-wī-þ-mō-d, Adj.: nhd. beherzt, sturköpfig

stürl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stürling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sturm -- durch Sturm zerstören, mnd. toweien, mnd.?, sw. V.: nhd. zerwehen, durch Sturm zerstören

Sturm -- heftiger Sturm, mnd. quērwint, M.: nhd. »Querwind«, Wirbelwind, heftiger Sturm

Sturm -- Holz zum Verstärken von Turmdächern gegen den Sturm, mnd. stormrōde, F.: nhd. »Sturmrute«, Holz zum Verstärken von Turmdächern gegen den Sturm

Sturm -- im Sturm abgewinnen, mhd. aneerstürmen, ane erstürmen, sw. V.: nhd. im Sturm abgewinnen

Sturm -- im Sturm überraschend, mnd. störmelīke*, störmelīk, Adv.: nhd. im Sturm überraschend, sturmbewegt

Sturm -- im Sturm überraschend, mnd. störmlīke*, störmlīk, Adv.: nhd. im Sturm überraschend, sturmbewegt

Sturm -- Monatssold der Soldaten für einen Sturm, mnd. stormemānt, mnd.?, F.: nhd. Monatssold der Soldaten für einen Sturm

Sturm -- Monatssold der Soldaten für einen Sturm, mnd. stormmānt, stormmaent, F.: nhd. »Sturmmonat«, zusätzlicher Sold, Gefahrenzulage für angreifende Truppen, Monatssold der Soldaten für einen Sturm

Sturm -- Sturm laufen, mnd. stormlōpen* (1)**, sw. V.: nhd. »Sturm laufen«, angreifen

Sturm, germ. *sturma-, *sturmaz, st. M. (a): nhd. Unwetter, Sturm; *unsti- (2), *unstiz, st. F. (i): nhd. Sturm; *wēga-, *wēgaz, *wǣga-, *wǣgaz, st. M. (a): nhd. Woge, Sturm; *wēgi-, *wēgiz, *wǣgi-, *wǣgiz, st. M. (i): nhd. Woge, Sturm

Sturm, got. *s-taúr-m-s, st. M. (a): nhd. Sturm; wēg-s 4, st. M. (a/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3a): nhd. Erschütterung, Sturm, Wellenschlag, Brandung, Woge

Sturm, an. byl-r, st. M. (a): nhd. Windstoß, Sturm; ēl, st. N. (a): nhd. Sturm, Kampf; glygg, st. N. (a): nhd. Öffnung, Wind, Sturm; grāp, st. N. (a): nhd. Sturm, Hagelwetter; hregg, st. N. (a): nhd. Sturm; hret, st. N. (a): nhd. Sturm; hrī-ð, st. F. (ō): nhd. Sturm, Unwetter, Angriff, Streit, Zeit, Zwischenraum; hroð-i (1), sw. M. (n): nhd. Unruhe, Streit, Sturm; s-tor-m-r, st. M. (a): nhd. Sturm, Kampf; vi-nd-r (1), st. M. (a): nhd. Wind, Sturm

-- dem Sturm ausgesetzt: an. hregg-skār, Adv.: nhd. dem Sturm ausgesetzt

-- durch Regen und Sturm erschöpft: an. væst-r, Adj.: nhd. durch Regen und Sturm erschöpft

Sturm, ae. byr-e (4), M.: nhd. starker Wind, Sturm; for-þ-swe-f-ung, st. F. (ō): nhd. Sturm; gǣ-s-t, gā-s-t, st. M. (a): nhd. Geist, Heiliger Geist, Seele, Lebenshauch, Atem, Wind, Sturm, Leben, Dämon, Mensch; ge-drē-f-nės-s, ge-drē-f-nės, st. F. (jō): nhd. Verwirrung, Sturm; ge-stun, st. N. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1), Wirbelwind, Sturm; hréo-h-nės-s, hréo-h-nės, st. F. (jō): nhd. stürmisches Wetter, Sturm; scūr, scéor, scȳr, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Sturm, Unruhe, Bewegung; s-tor-m, st. M. (a): nhd. Sturm, Unruhe, Angriff; un-we-der, st. N. (a): nhd. Unwetter, schlechtes Wetter, Sturm; ȳ-s-t, st. F. (i): nhd. Sturm, Unwetter

-- Sturm einer befestigten Siedlung: ae. bur-g-bry-c-e, bur-g-bri-c-e, st. M. (i): nhd. »Burgbruch«, Sturm einer befestigten Siedlung, Strafe für eine Beleidigung

Sturm, anfrk. un-gi-wi-d-er-i* 1, st. N. (ja): nhd. Unwetter, Sturm

Sturm, as. s-kūr* (2) 1, st. M. (i): nhd. «Schauer» (M.) (1), Wetterschauer, Sturm, Waffe; s-tor-m 2?, st. M. (a): nhd. Sturm, Sturmwind; ūs-t 1, st. F. (i): nhd. Sturm; w-e-dar* 11, st. N. (a): nhd. Wetter, Sturm

Sturm, ahd. 1zuotribil* 1, st. M. (a): nhd. »Zutreiber«, Wirbel, Sturm, Kreisel; dunst* 1, st. M. (i): nhd. Sturm, Unwetter; giwitiri* 4, st. N. (ja): nhd. »Gewitter«, Wetter, Unwetter, Sturm; gizelī* 7, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Munterkeit, Geschwindigkeit, Leichtigkeit, Wirbelwind, Sturm; maganwetar* 1, meginwetar*, st. N. (a): nhd. Unwetter, Sturm, Wirbelwind, Sturmwind; skifruns* 1, scifruns*, skefruns, st. M. (a?, i?): nhd. Sturm, heftiger Sturm am Meer; skūr* (2) 5, scūr, st. M. (i): nhd. Schauer (M.) (1), Hagelschauer, Unwetter, Sturm; slag 39, st. M. (i): nhd. Schlag, Abschlagen, Stoß, Hieb, Sturm, Ansturm; sturm 17, storm*, st. M. (a): nhd. Sturm, Unwetter, Aufruhr, Getöse, Kampf, Getümmel, Tumult; sturmus* 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Sturm, Aufruhr; sturmwint* 9, st. M. (i): nhd. Sturmwind, Sturm, Wirbelwind; tunst 19, tunist, st. F. (i): nhd. Sturm, Wind, Unwetter, Wirbel; turbil* 1, st. M. (a?): nhd. Wirbelsturm, Sturm; ungiwitiri* 28, st. N. (ja): nhd. Unwetter, Sturm, rauhes Wetter, Gewitter; unst (2) 6, st. F. (i): nhd. Sturm, Sturmwind, Wirbelwind; unstillī 10, st. F. (ī): nhd. Unruhe, Sturm, Ungestüm, Mutwille, Ausgelassenheit; unstillida 8, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Zudringlichkeit, Hartnäckigkeit, Verdrossenheit, Unfriede, Aufruhr, Sturm; unwitari* 5, st. N. (ja): nhd. Unwetter, Sturm; wetar* 30, st. N. (a): nhd. Wetter, Luft, Wind, Unwetter, gutes Wetter, Sturm; wint (1) 106, st. M. (i): nhd. Wind, Sturm, Windrichtung, Lufthauch; ? *witari?, st. N. (ja): nhd. Wetter?, Sturm?

-- heftiger Sturm am Meer: ahd. skifruns* 1, scifruns*, skefruns, st. M. (a?, i?): nhd. Sturm, heftiger Sturm am Meer

-- Sturm der Welt: ahd. weralttunst* 1, st. F. (i): nhd. »Weltsturm«, »Erdensturm«, Sturm der Welt

Sturm, ahd. gisturmi* 1, st. N. (ja): nhd. »Sturm«, Aufruhr, Tumult

Sturm, mhd. gestürme, st. N.: nhd. Sturm, Ansturm, Angriff, Aufruhr, Getümmel, Kriegsgetümmel, Angriff, Sturmläuten; gewelle (2), st. N.: nhd. Wind, Sturm, heftiger Sturm

-- heftiger Sturm: mhd. gewelle (2), st. N.: nhd. Wind, Sturm, heftiger Sturm

Sturm, mhd. rünne (1), sw. F.: nhd. »Rünne«, Sturmwoge, Sturm

Sturm, mhd. sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten; stürmunge, st. F.: nhd. »Stürmung«, Sturm, Gewittersturm; sturmwint, st. M.: nhd. Sturmwind, Sturm; tobesal, st. N.: nhd. Toben, Wut, Sturm; torment (1), tormint, st. M.: nhd. Sturm

-- im Sturm: mhd. sturmes, Adv.: nhd. im Sturm, mit Berennung

-- Sturm auf Stadt: mhd. sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten

-- Sturm laufen: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

-- Sturm läuten: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

-- zum Sturm dienend: mhd. stürmic, sturmic, stürmec, Adj.: nhd. stürmisch, lärmend, zum Sturm dienend, zur Berennung dienend, tosend

Sturm, mhd. ungestiure (2), st. F.: nhd. Sturm, Lärm, Ungestüm, Unziemlichkeit, Gewalttätigkeit, Leiden, Qual; ungestüeme (1), st. F.: nhd. Ungestüm, Sturm, Unredlichkeit; ungestüeme (2), ungestuome, st. N.: nhd. Sturm, Ungestüm; ungewitere, ungewiter, ungewitter, st. N.: nhd. Ungewitter, Sturm, Unwetter, schlechtes Wetter; vlāge, phlāge, plāge, flāge*, pflāge, mmd., sw. F., st. F.: nhd. Stoß, Feindesangriff, Sturm, Unwetter, Unbill, Verfolgung, Gewittersturm; wācgewitere, wāgegewitere, st. N.: nhd. »Waggewitter«, Seeunwetter, Sturm; wāz (1), st. M., sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn; wāze, sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn; wint (1), wont, st. M.: nhd. Wind (M.) (1), Sturm, Duft, Geruch, Windhund, Nichtiges, Blähung im Leib, Furz, Luft, freie Luft

-- im Sturm zerstören: mhd. zerstürmen, sw. V.: nhd. »zerstürmen«, im Sturm zerstören

-- ohne Sturm seiend: mhd. ungestürmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Sturm seiend

Sturm, mnd. gerenne, N.: nhd. Ansturm, Sturm, stürmischer Angriff; gestorm*, gestorme, N.: nhd. Sturm

-- gewaltiger Sturm: mnd. h· vetstorm, M.: nhd. gewaltiger Sturm

Sturm, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

Sturm, mnd. stormewēder*, stormeweder, stormewedder, mnd.?, N.: nhd. »Sturmwetter«, Unwetter, Sturmwind, Sturm

Sturm, mnd. störminge, F.: nhd. Stürmen (N.), Stürmung, Ansturm, Angriff, Sturm, Kampf, Erstürmung, Unwetter, innerer Trieb

Sturm, mnd. ungestorm*, ungestorme, mnd.?, N.: nhd. Sturm, Ungestüm; ungestormichhēt*, ungestormichēt*, ungestormicheit, mnd.?, F.: nhd. Sturm, Ungestüm

-- in Sturm bringen: mnd. vörstormen*, vorstormen, sw. V.: nhd. »verstürmen«, stürmisch machen, in Sturm bringen, in Zorn bringen, in Unwillen bringen, aufregen, aufwühlen

sturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturm, nhd.: nhd. ; L.: DW

sturmabteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmabwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmabwehrgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmakkord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturmangriff, mhd. brūs, prūs, brūsch, st. M.: nhd. Brausen (N.), Lärmen, Lärm, Getöse, Kampflärm, heftiger Kampf, Sturmangriff, Anklage

Sturmangriff, mhd. nōtsturm, st. M.: nhd. »Notsturm«, Sturmangriff, gewaltsamer Kampf, Berennung; poinder, poynder, pondier, ponder, punder, st. M.: nhd. stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe stoßend anrennender Reiter, Wegmaß, Angriff, Sturmangriff, Sturmtrupp, Schlachtgewühl; puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke

sturmangriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmankernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmanlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmanstalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

sturmanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmattacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmausfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmauslasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmbändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmbataillon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmbedroht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmbefahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmbeflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmbehende, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmberedt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmbesan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmbeschwingt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmbewegt, mnd. störmelīke*, störmelīk, Adv.: nhd. im Sturm überraschend, sturmbewegt
sturmbewegt, mnd. störmlīke*, störmlīk, Adv.: nhd. im Sturm überraschend, sturmbewegt
sturmbewegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sturmbö, an. ro-s-i, sw. M. (n): nhd. Sturmbö
sturmbö, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sturmbock (als Kriegsgerät), mnd. ramme (2), rāmme*, F.: nhd. Ramme, Sturmbock (als Kriegsgerät), Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk
Sturmbock, ahd. heia (2) 6?, st. F. (ō): nhd. Belagerungsmaschine, Sturmbock, Ramme; pfeterāri* 25, pheterāri*, pfetināri*, st. M. (ja): nhd. Rammbock, Sturmbock, Mauerbrecher, Schleudermaschine; ramma 1, st. F. (ō): nhd. Ramme, Sturmbock
Sturmbock, mhd. lœdingære*, lœdinger, lœniger, lœnigære, st. M.: nhd. Sturmbock, Widder; lonker, st. M.: nhd. Sturmbock, Widder, Belagerungswerkzeug
Sturmbock, mnd. bok, buk*, M.: nhd. Bock, Schafbock, Ziegenbock, Bocksfell, Bockshaut, Schragen, Feuerbock, Sturmbock, Sternbild des Steinbocks, Dudelsack
Sturmbock, mnd. schotramme, F.: nhd. »Schussramme«, Sturmbock, ein Kriegsgerät
Sturmbock, mnd. stormbok, stormbock, M.: nhd. Sturmbock, Mauerbrecher, ein Belagerungswerkzeug; stormebok, mnd.?, M.: nhd. Sturmbock, Mauerbrecher, ein Belagerungswerkzeug
sturmbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmbraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmbrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmchoral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmcorps, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sturmdach, an. vī-n-flak-i, sw. M. (n): nhd. Sturmdach
Sturmdach, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach
sturmdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmdämon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sturmding, mhd. sturmdinc, st. N.: nhd. »Sturmding«, Sturmgerät
sturmding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmdonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmdrang, nhd.: nhd. ; L.: DW
sturmdrohend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmdrohend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmdunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stürmebeherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stürmebekämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stürmebezwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmeisenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmempört, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stürmemüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Stürmen -- Geschütz zum Stürmen von Festungen, mnd. stormehāke, mnd.?, M.: nhd. »Sturmhaken«, Geschütz zum Stürmen von Festungen
Stürmen -- Geschütz zum Stürmen von Festungen, mnd. stormhāke, M.: nhd. »Sturmhaken«, Geschütz zum Stürmen von Festungen, eine Art (F.) (1) Feuerwaffe
Stürmen -- mit Stürmen bedrängen, mhd. bewiteren*, bewitern, sw. V.: nhd. bestürmen, mit Stürmen bedrängen
Stürmen (N.), mnd. störminge, F.: nhd. Stürmen (N.), Stürmung, Ansturm, Angriff, Sturm, Kampf, Erstürmung, Unwetter, innerer Trieb
stürmen, idg. *dheu̯er-, *dhu̯er-, *dheur-, V., Sb.: nhd. wirbeln, stürmen, eilen, Wirbel
stürmen, germ. *bus-?, V.: nhd. stürmen; *sturmjan, sw. V.: nhd. stürmen
Stürmen, germ. ? *blasta-, *blastaz, st. M. (a): nhd. Blasen (N.)?, Stürmen?
stürmen, got. *s-taúr-m-jan, sw. V. (1): nhd. stürmen
stürmen, an. geis-a, sw. V.: nhd. rasen, stürmen; s-tyr-m-a, sw. V. (1): nhd. stürmen; þys-ja, sw. V.: nhd. stürzen, stürmen, treiben; við-r-a, sw. V.: nhd. blasen, stürmen
-- drohend stürmen: an. þras-a, sw. V.: nhd. drohend stürmen
stürmen, ae. ge-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fegen, treiben, schwingen, stürmen; s-tyr-m-an, sw. V. (1): nhd. stürmen, rasen, brüllen, schreien; swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fegen, treiben, schwingen, stürmen; ȳ-s-t-an, sw. V.: nhd. stürmen, toben
stürmen, as. s-tur-m-on* 1?, sw. V. (1a): nhd. stürmen
stürmen, ahd. anagirūtōn* 1, sw. V. (2): nhd. stürmen, hervorstürzen, hervorstürmen, voranstürmen
stürmen, ahd. sturmen* 12, sw. V. (1a): nhd. »stürmen«, toben, lärmen, kämpfen, bedrängen
stürmen, mhd. anerischen, ane rischen, sw. V.: nhd. eilen, stürmen; anestürmen, anstürmen, ane stürmen, sw. V.: nhd. »anstürmen«, angreifen, stürmen, überfallen (V.); brūsen, sw. V.: nhd. brausen, brutzeln, zischen, zappeln, stürmen, angreifen
-- hindurch stürmen: mhd. durchrennen, sw. V.: nhd. durchrennen, durchqueren, hindurch stürmen
stürmen, mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach
-- stürmen in: mhd. hurten, sw. V.: nhd. stoßend losrennen, stoßen, angreifen, anstürmen, eindringen auf, stürmen in
stürmen, mhd. poinen, sw. V.: nhd. auf den Gegner stoßend anrennen, anrennen gegen, stürmen, stürmen gegen; rischen, sw. V.: nhd. eilen, stürmen; rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in; rūzen, sw. V.: nhd. »raußen«, rauschen, summen, schnarchen, brüllen, Geräusch machen, sich bewegen, stürmen
-- stürmen gegen: mhd. poinen, sw. V.: nhd. auf den Gegner stoßend anrennen, anrennen gegen, stürmen, stürmen gegen
stürmen, mhd. sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen; stīmen, st. V.: nhd. stürmen; stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen
-- vorwärts stürmen: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen
Stürmen, mhd. stürmen (2), st. N.: nhd. »Stürmen«, Kampf, Berennung, Sturmlauf
stürmen, mhd. vegen, fegen*, sw. V.: nhd. fegen, reinigen, reinigen mit, reinigen von, putzen, scheuern, bedrängen wegen, fortwischen, rennen, stürmen; voljagen, vollejagen, foljagen*, follejagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; vollenjagen, follenjagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren, gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen
stürmen, mnd. belōpen, st. V.: nhd. belaufen, über etwas laufen, überströmen, einnehmen, stürmen, besetzen, überraschen, ertappen, betreffen, begatten; berennen (1), berannen, berönnen, sw. V.: nhd. berennen, stürmen, bestürmen, überfallen (V.), angreifen
stürmen, mnd. rūschen (1), rūsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen
stürmen, mnd. stūven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben
stürmen, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen
Stürmen, mnd. störmen (2), störment, N.: nhd. Stürmen, Kämpfen, kriegerisches Anstürmen, politischer Aufruhr, Empörung, stürmisches Wehen (N.), Lärmen, Randalieren
stürmen, mnd. upstörmen***, sw. V.: nhd. angreifen, stürmen
stürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
stürmend -- stürmend angreifen, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen
stürmend, mhd. stürmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stürmend
-- stürmend einherziehen: mhd. strūmen, strōmen, sw. V.: nhd. strömen, hinfahren und herfahren, stürmend einherziehen, verzweifeln
stürmend, mnd. störment*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stürmend
stürmend, nhd.: nhd. ; L.: DW
stürmendig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sturmentfernung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
sturmentgegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Stürmer, mhd. sturmære, stürmære, sturmer, stürmer, st. M.: nhd. Stürmer, Kämpfer
Stürmer, mnd. störmære*, störmer, stormere, M.: nhd. Stürmer, Bestürmer, Polterer, Schreier, Angreifer, kriegerischer Bedränger
stürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stürmerblitz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stürmerei, mnd. störmærīe***, störmerīe***, F.: nhd. Stürmerei
stürmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stürmereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Stürmerin, mhd. stürmærinne, stürmerin, st. F.: nhd. Stürmerin, Angreiferin
stürmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stürmerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmerprobt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmerregt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stürmersausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stürmerschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stürmersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stürmerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmerwachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmerwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stürmerwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürmerwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmes-, nhd.: nhd. ; L.: DW
sturmesatem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmeseile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmeshalber, mnd. stormeshalven, Adv.: nhd. sturmeshalber
sturmeslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sturmesnot, mhd. sturmvreise, sturmfreise*, st. F.: nhd. Sturmesnot
sturmesodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmesschnelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmestosen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmeswehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stürmetosen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stürmevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stürmezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sturmfahne, mhd. sturmvan, sturmfan*, st. F.: nhd. Sturmfahne, Kriegsfahne; sturmvane, sturmfane*, sw. M.: nhd. Sturmfahne, Kriegsfahne
sturmfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmfederwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmfern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmfeuerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stürmfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sturmflut -- bei Sturmflut brechen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen
Sturmflut -- schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten, mnd. mandrenke, F.: nhd. »Menschenertränkung«, schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten; mandrenkelse, F.: nhd. »Menschenertränkung«, schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten
Sturmflut -- Sturmflut als Strafe Gottes, mnd. sündenvlōt, F.: nhd. »Sündenflut«, Sturmflut als Strafe Gottes
Sturmflut -- Sturmflut der See, afries. sê-ga-ng 4, sê-go-ng, st. M. (a): nhd. »Seegang«, Einbruch der See, Sturmflut der See
Sturmflut, mhd. sturmwāc, st. M.: nhd. Sturmflut; sturmwazzer, st. N.: nhd. »Sturmwasser«, stürmisches Gewässer, Sturmflut
Sturmflut, mhd. wācgedrenge, wāgegedrenge, st. N.: nhd. »Waggedränge«, Zusammendrängen des Wassers, Flut, Sturmflut
Sturmflut, mnd. drenke (2), F.: nhd. Tränke, Sturmflut, Überflutung, Wasserflut
Sturmflut, mnd. sprincstorm*?, sprinkstorm, mnd.?, M.: nhd. Springflut, Sturmflut
Sturmflut, mnd. sprincstrōm, M.: nhd. Springflut, Sturmflut
Sturmflut, mnd. sprincvlōt, F.: nhd. Springflut, Sturmflut
Sturmflut, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen
-- eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe: mnd. wēl (1), mnd.?, M.: nhd. eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe, Kolk
sturmflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmfock, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stürmfried, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sturmgabel, mnd. gērvanc, M.: nhd. Waffe, Spieß, Sturmgabel, Gabelspieß, eine beim Fischen gebrauchte Stange
sturmgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmgalopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmgasse, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
sturmgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgeblase, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgebraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgebrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgedröhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgegroll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgehudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sturmgeist, mnd. stormgēst, stormgeist, M.: nhd. »Sturmgeist«
sturmgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmgeisterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmgejagt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmgeknickt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sturmgeläut, mnd. klockenklanc, M.: nhd. Glockenklang, Geläut, Sturmgeläut, Sterbegeläut
sturmgeläut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sturmgeläute, mnd. klockenslach, M.: nhd. Glockenschlag, Sturmgeläute, Alarm, Kampfaufgebot, Gerichtsaufgebot, Verfolgungsaufgebot, Versammlungsaufgebot, Stundenschlag
Sturmgenosse, mhd. sturmgenōz, st. M.: nhd. »Sturmgenosse«, Kampfgenosse
sturmgepeitscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmgepfeif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sturmgerät (alles Gerät das dem Sturm auf einen befestigten Ort dient), mnd. stormgerēde, N.: nhd. »Sturmgerät« (alles Gerät das dem Sturm auf einen befestigten Ort dient)
Sturmgerät, mhd. stīgziuc, st. M., st. N.: nhd. »Steigzeug«, Steiggerät, Sturmgerät; sturmdinc, st. N.: nhd. »Sturmding«, Sturmgerät; sturmgezouwe, st. N.: nhd. Sturmgerät; sturmziuc, st. M., st. N.: nhd. »Sturmzeug«, Kampfgerät, Sturmgerät
sturmgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmgeroll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmgesaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgeschwind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmgeselle, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
sturmgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgesträubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmgestreng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmgetobe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgetose, nhd.: nhd. ; L.: DW
sturmgetragen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmgetrieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmgewaltsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sturmgewand, mhd. sturmgewant, st. N.: nhd. Sturmgewand, Kampfrüstung, Rüstung
sturmgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgewiegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmgewirbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgewitter, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
sturmgewoge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgezeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sturmglocke, mhd. mortglocke, F.: nhd. »Mordglocke«, Sturmglocke
Sturmglocke, mhd. sturm (2), st. F.: nhd. Sturmglocke; sturmglocke, F.: nhd. Sturmglocke, Alarmglocke, Lärmglocke
-- mit der Sturmglocke läuten: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen
Sturmglocke, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurglocke, viwerglocke, viuwerglocke, fiurglocke*, fiwerglocke*, fiuwerglocke*, F.: nhd. »Feuerglocke«, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird
Sturmglocke, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde
Sturmglocke, mnd. stormeklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird
Sturmglocke, mnd. stormklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, Polterer, Tollkopf
sturmglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmgottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmgranate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmgrau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sturmgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmgüsse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sturmhagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sturmhaken, mnd. stormehāke, mnd.?, M.: nhd. »Sturmhaken«, Geschütz zum Stürmen von Festungen
Sturmhaken, mnd. stormhāke, M.: nhd. »Sturmhaken«, Geschütz zum Stürmen von Festungen, eine Art (F.) (1) Feuerwaffe
sturmhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sturmharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sturmhart, mhd. sturmherte, Adj.: nhd. sturmhart
sturmhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sturmhaube, ahd. helm 38, st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1), Sturmhaube
Sturmhaube, mhd. hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm

Sturmhaube, mnd. hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb
-- Verschlusskappe der Sturmhaube: mnd. hūvenblek, huvenblēk, N.: nhd. »Haubenblech«, Verschlusskappe der Sturmhaube, Visier?

Sturmhaube, mnd. rennehōt, rönnehōt, ronnehōt, M.: nhd. »Rennhut«, Sturzhelm, Sturmhaube, Turnierhelm

Sturmhaube, mnd. stormehūve, mnd.?, F.: nhd. »Sturmhaube«, Schlachthelm

Sturmhaube, mnd. stormhūve, F.: nhd. »Sturmhaube«, Sturmhut als Kopfschutz im Kampf, Schlachthelm

Sturmhaube, mnd. testēr, mnd.?, N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes, Sturmhaube

sturmhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmherzog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmhistorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmhöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturmhut -- Sturmhut als Kopfschutz im Kampf, mnd. stormhōt, M.: nhd. Sturmhut als Kopfschutz im Kampf

Sturmhut -- Sturmhut als Kopfschutz im Kampf, mnd. stormhūve, F.: nhd. »Sturmhaube«, Sturmhut als Kopfschutz im Kampf, Schlachthelm

Sturmhut -- Sturmhut als Schutzwaffe, mnd. hōt (1), hoedt*, M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Wetterschutz, Eisenhut, Sturmhut als Schutzwaffe, Maßeinheit, Maßeinheit für Zucker, Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Sturmhut, ahd. lubbiwurz* 2, st. F. (i): nhd. »Giftwurz«, Sturmhut
-- echter Sturmhut: ahd. fuhswurz* 1, st. F. (i): nhd. Bibernelle, Quecke, echter Sturmhut, Tollkirsche
-- Gelber Sturmhut: ahd. wolfgelegena* 2, wolfesgelegena, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gelber Sturmhut; wolfwurz* 12, wolfeswurz*, st. F. (i): nhd. »Wolfwurz«, Gelber Sturmhut, Gifthahnenfuß, Wolfsmilch

Sturmhut, mhd. nappel, sw. M.: nhd. »Nappel«, Eisenhut, Sturmhut; nappelelnkrūt*, nappelnkrūt, st. N.: nhd. »Nappelnkraut«, Eisenhut, Sturmhut

Sturmhut, mhd. vergiftwurz 1, fergiftwurz*, st. F.: nhd. Sturmhut
-- echter Sturmhut: mhd. vuhswurz 1, fuhswurz*, st. F.: nhd. »Fuchswurz«, echter Sturmhut; vuhswurze 1, fuhswurze*, sw. F., st. F.: nhd. »Fuchswurz«, echter Sturmhut

sturmhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stürmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürmiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sturminstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stürmisch -- stürmisch wehen, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

stürmisch Vordringender (Name eines Trollweibes), an. geys-a (1), sw. F. (n): nhd. stürmisch Vordringender (Name eines Trollweibes)

stürmisch, an. geyst-r, Adj.: nhd. heftig, stürmisch, erregt, empört; ol-m-r, Adj.: nhd. wütend, stürmisch, wild; ū-la-t-r, Adj.: nhd. stürmisch, nicht träge, willig

stürmisch, ae. hréo-h (2), hréo, hrē-h, Adj.: nhd. rauh, wild, stürmisch, zornig, beunruhigt

stürmisch, ahd. 4zornag* 17, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zornig über, erzürnt über, stürmisch, hitzig, unbeherrscht; drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; reganhaft* 2, Adj.: nhd. regnerisch, stürmisch, regenbringend; sturmlīh* 2, Adj.: nhd. stürmisch; tunstīg* 4, tunistīg*, Adj.: nhd. stürmisch, windig; tunstlīh* 2, tunistlīh*, Adj.: nhd. stürmisch
-- stürmisch bewegen: ahd. truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen

stürmisch, mhd. dræte (2), drāte, Adj.: nhd. eilig, schnell, rasch, ungestüm, stürmisch

stürmisch, mhd. sturm (3), storm, mndrh., Adj.: nhd. stürmisch; stürmic, sturmic, stürmec, Adj.: nhd. stürmisch, lärmend, zum Sturm dienend, zur Berennung dienend, tosend; stürmische, Adv.: nhd. stürmisch; sturmlich, sturmelich, Adj.: nhd. stürmisch, heftig; sturmlīche, Adv.: nhd. stürmisch, heftig; sturmlingen, stürmlingen, Adv.: nhd. stürmisch; swanc (1), Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, schmal, biegsam, schlank, dünn, schmächtig; swankel, Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, biegsam, schlank, dünn, schmächtig; tümbrisch, Adj.: nhd. stürmisch

stürmisch, mhd. stürmisch***, Adj.: nhd. »stürmisch«

stürmisch, mhd. ungestüeme (3), Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, schlecht, unredlich, wild, ungebärdig, unbeherrscht, reißend, aufgewühlt; ungestüemic, ungestüemec, Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, unredlich, unbeherrscht
-- stürmisch werden: mhd. wintsūsen*, wintsiusen, sw. V.: nhd. stürmisch werden

stürmisch, mnd. störmelīk***, Adj.: nhd. stürmisch

stürmisch, mnd. störmich, Adj.: nhd. stürmisch, windbewegt, heftig, gewaltig, unruhig, polternd, verlangend; störmichlīk***, Adj.: nhd. stürmisch

stürmisch, mnd. störmlīk***, Adj.: nhd. stürmisch

stürmisch, mnd. ungestormich***, Adj.: nhd. stürmisch, ungestüm; ungest· r* (2), ungestūr, ungestūre, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, zügellos, wild; ungest· rlīk*, ungestūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, zügellos, wild; vörweiet*, vorwējet*, vorweyet, vorweiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verweht«, windig, stürmisch
-- stürmisch machen: mnd. vörstormen*, vorstormen, sw. V.: nhd. »verstürmen«, stürmisch machen, in Sturm bringen, in Zorn bringen, in Unwillen bringen, aufregen, aufwühlen

stürmisch, mnd. · verjachtich, ōverjachtich, auerjachtich, Adj.: nhd. heftig, stürmisch; rūsich, Adj.: nhd. windig, stürmisch

stürmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stürmische (Name einer Riesin), an. Eis-tl-a, sw. F. (n): nhd. Stürmische (Name einer Riesin)

stürmischer -- aufgeregter stürmischer rasender Mensch, mhd. wüetelgōz, st. M.: nhd. aufgeregter stürmischer rasender Mensch, Wüterich; wuotegōz*, wuotegoz, st. M.: nhd. aufgeregter stürmischer rasender Mensch, Wüterich

stürmischer -- stürmischer Angriff, mnd. gerenne, N.: nhd. Ansturm, Sturm, stürmischer Angriff

stürmischer -- stürmischer Zustand, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

stürmisches -- gefährliches stürmisches Wetter, mnd. vārwēder, farwedder, vaerweder, N.: nhd. gefährliches stürmisches Wetter

stürmisches -- stürmisches Gewässer, mhd. sturmwazzer, st. N.: nhd. »Sturmwasser«, stürmisches Gewässer, Sturmflut

stürmisches -- stürmisches Wetter, ae. hréo-h (1), st. N. (a): nhd. stürmisches Wetter; hréo-h-nės-s, hréo-h-nės, st. F. (jō): nhd. stürmisches Wetter, Sturm

stürmisches Wehen (N.), mnd. störmen (2), störment, N.: nhd. Stürmen, Kämpfen, kriegerisches Anstürmen, politischer Aufruhr, Empörung, stürmisches Wehen (N.), Lärmen, Randalieren

stürmischkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

sturmjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmkärrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sturmkarre (ein Belagerungswerkzeug), mnd. stormkāre, F.: nhd. »Sturmkarre« (ein Belagerungswerkzeug)

sturmkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturmkatze (ein Belagerungswerkzeug), mnd. ? stormkatte, F.: nhd. »Sturmkatze«? (ein Belagerungswerkzeug?)

sturmkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmkelle (ein Kriegsgerät), mnd. ? stormekelle*, F.: nhd. »Sturmkelle«? (ein Kriegsgerät)

sturmkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmkitt, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmklüver, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmkogel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

sturmkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmkolonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmkompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sturmkorb, mnd. stormekorf, mnd.?, M.: nhd. »Sturmkorb«, Faschine

Sturmkorb, mnd. stormkorf, M.: nhd. »Sturmkorb«, Faschine

sturmkorps, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmkühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmlauf, mhd. stürmen (2), st. N.: nhd. »Stürmen«, Kampf, Berennung, Sturmlauf

Sturmlauf, mnd. rūschen (2), rūschent, N.: nhd. Rauschen, anhaltendes lautes Geräusch, Geratter, schnelle Fortbewegung, Sturmlauf

sturmlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturmlaufen, mnd. stormlōpen* (2), stormlōpent, N.: nhd. »Sturmlaufen«, Angriff

sturmlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sturmlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sturmläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmläuferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmlaufspringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmlaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sturmläuten, mhd. gestürme, st. N.: nhd. Sturm, Ansturm, Angriff, Aufruhr, Getümmel, Kriegsgetümmel, Angriff, Sturmläuten

Sturmläuten, mhd. sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten

sturmläuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

sturmläuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern, mnd. stēgeringe (1), steigeringe, F.: nhd. Podium, Zuschauertribüne, Baugerüst, Stellage, Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, Stockwerk, Geschoß, Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern

Sturmleiter (F.), mnd. ledder (2), leddere, lēder, leider, leyder, F.: nhd. Leiter (F.), hölzernes Steigegerät, Feuerleiter (F.), Sturmleiter

(F.), Wagenleiter (F.), Galgenleiter (F.), Streckleiter (F.), Tragegerät

Sturmleiter (F.), mnd. stīchhāke, stīhāke, F.: nhd. Steighaken (M.), einbäumige Leiter (F.) mit Quersprossen zum Anhängen, Sturmleiter (F.)

Sturmleiter (F.), mnd. stīchledder (2), stīchleddere, stīchlēder, stīchleider, F.: nhd. Steigleiter (F.), Sturmleiter (F.)

Sturmleiter, mhd. stīgleiter, F.: nhd. Steigleiter, Sturmleiter

sturmleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stürmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

stürmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stürmlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sturmlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmmeldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmmewe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sturmmonat, mnd. stormmānt, stormmaent, F.: nhd. »Sturmmonat«, zusätzlicher Sold, Gefahrenzulage für angreifende Truppen, Monatssold der Soldaten für einen Sturm

sturmmonat, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

sturmmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmpalisade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmpanier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmpatrouille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmpause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmpetition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmphiole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmpike, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmpumpe, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

sturmrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmrauschend, mhd. sturmrūschende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sturmrauschend, brausend

sturmrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sturmrecke, mhd. sturmrecke, sw. M.: nhd. »Sturmrecke«, Kampfheld

sturmrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmregen, mnd. stormerēgen, M.: nhd. »Sturmregen«, Regensturm, heftiger peitschender Regen (M.), Wolkenbruch

Sturmregen, mnd. stormregen, M.: nhd. »Sturmregen«, Regensturm, heftiger peitschender Regen (M.), Wolkenbruch

sturmregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmreich, mhd. sturmrīche*, sturmrīch, Adj.: nhd. »sturmreich«

sturmreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmrollbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

sturmruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmrute, mnd. stormrōde, F.: nhd. »Sturmrute«, Holz zum Verstärken von Turmdächern gegen den Sturm

Sturms -- Pause während eines Sturms, an. vi-nd-slot, st. N. (a): nhd. Pause während eines Sturms

sturmsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturmschall, mhd. sturmschal, st. M.: nhd. »Sturmschall«, Warnruf der Kriegsfanfare, Kampflärm

sturmschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturmschar, mhd. sturmschar, st. F.: nhd. »Sturmschar«, Kriegschar

sturmschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmscharmützeln, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sturmschild, mnd. stormetārtze*, mnd.?, F.: nhd. Sturmschild

Sturmschild, mnd. stormtārtze, stormācie, stormārtze, stormtērse, stormtarcze, stormtārcie, stormācie, F.: nhd. Sturmschild

sturmschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmschlag, mnd. stormeslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer

Sturmschlag, mnd. stormslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer

sturmschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmschnell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmschritts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sturmschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmsee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmsegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmsense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmsichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmsicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmsignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmsold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmspringbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmspringen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sturmspringgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmstander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmstillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmstimme, mhd. sturmstimme, st. F.: nhd. »Sturmstimme«, Kampflärm

sturmstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmstrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmszene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmtafel, mnd. ? stormtāfel*, stormtāfele, F.?: nhd. »Sturmtafel«?

sturmtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmtartsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmtaucher, an. līr-i, sw. M. (n): nhd. Sturmtaucher

sturmtaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmtobend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmtoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sturmtopf -- Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird, mnd. stormpot, M.: nhd. Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird

sturmtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmtot, mhd. sturmtōt, Adj.: nhd. »sturmtot«, in der Schlacht gefallen (Adj.)

sturmtreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmtrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmtrommete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmtrupp, mhd. poinder, poynder, pondier, ponder, punder, st. M.: nhd. stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe stoßend anrennender Reiter, Wegmaß, Angriff, Sturmangriff, Sturmtrupp, Schlachtgewühl

sturmtrupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmtruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmtrysegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmtür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmüberflaggt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stürmung, mhd. stürmunge, st. F.: nhd. »Stürmung«, Sturm, Gewittersturm

Stürmung, mnd. störminge, F.: nhd. Stürmen (N.), Stürmung, Ansturm, Angriff, Sturm, Kampf, Erstürmung, Unwetter, innerer Trieb

stürmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmverheerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmverkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmveste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmvogel, an. fū-l-mār, st. M. (a): nhd. Sturmvogel; fȳl-ing, st. F. (ō): nhd. Sturmvogel

sturmvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmwalze, nhd.: nhd. ; L.: DW

sturmwarnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmwasser, mhd. sturmwazzer, st. N.: nhd. »Sturmwasser«, stürmisches Gewässer, Sturmflut

sturmwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sturmweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmwelle, mhd. bulge (1), sw. F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Ledersack, Lederschlauch für Wein, Felleisen, Sturmwelle, Sack

sturmwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sturmwerks -- Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

sturmwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sturmwetter, mhd. gewāzgewitere*, gewāzgewiter, st. N.: nhd. Sturmwetter; heifte (2), st. F.: nhd. Sturmwetter

Sturmwetter, mhd. sturmweter, stormbeter, st. N.: nhd. Sturmwetter, Sturmwind, Ungewitter

Sturmwetter, mhd. wāzgewitere, wāzegewitere, st. N.: nhd. Sturmwetter; wāzweter, wāzwiter, wāzeweter, wāzewiter, st. N.: nhd. Sturmwetter; wintweter, st. N.: nhd. »Windwetter«, Sturmwetter -- Sturmwetter erregend: mhd. wāzwiteric, wāzewiteric, Adj.: nhd. Sturmwetter erregend

Sturmwetter, mnd. stormewēder*, stormeweder, stormewedder, mnd.?, N.: nhd. »Sturmwetter«, Unwetter, Sturmwind, Sturm

Sturmwetter, mnd. stormwēder, stormwedder, N.: nhd. »Sturmwetter«, Unwetter, Sturmwind

sturmwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmwidder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sturmwind, anfrk. bīs-a 1, st. F. (ō): nhd. Sturmwind

Sturmwind, as. s-tor-m 2?, st. M. (a): nhd. Sturm, Sturmwind

Sturmwind, ahd. bīsa 2, st. F. (ō): nhd. Nordwind, Sturmwind; gitruobida* 6?, st. F. (ō):

nhd. Trübung, Unruhe, Bedrängnis, Erschütterung, Wirbel, Sturmwind; maganwetar* 1, meginwetar*, st. N. (a): nhd. Unwetter, Sturm, Wirbelwind, Sturmwind; sturmwint* 9, st. M. (i): nhd. Sturmwind, Sturm, Wirbelwind; truobī 3, st. F. (ī): nhd. Trübung, Wirbel, Verwirrung, Sturmwind; unst (2) 6, st. F. (i): nhd. Sturm, Sturmwind, Wirbelwind; wiwint 5, st. M. (i): nhd. Wind, Wirbel, Wirbelwind, Sturmwind; wiwinta* 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wind, Wirbel, Wirbelwind, Sturmwind

Sturmwind, mhd. sturmweter, stormbeter, st. N.: nhd. Sturmwetter, Sturmwind, Ungewitter; sturmwint, st. M.: nhd. Sturmwind, Sturm

Sturmwind, mhd. wintgestœze, st. N.: nhd. Windstoß, Sturmwind; wintwarp, st. M.: nhd. Windwirbel, Sturmwind; wīwint, st. M.: nhd. Sturmwind

Sturmwind, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

Sturmwind, mnd. stormewēder*, stormeweder, stormewedder, mnd.?, N.: nhd. »Sturmwetter«, Unwetter, Sturmwind, Sturm

Sturmwind, mnd. stormewint, M.: nhd. Sturmwind

Sturmwind, mnd. stormwēder, stormwedder, N.: nhd. »Sturmwetter«, Unwetter, Sturmwind; stormwint, M.: nhd. Sturmwind

Sturmwind, mnd. swervunge, F.: nhd. Sturmwind, Wirbelwind

Sturmwind, mnd. wintstōt, mnd.?, M.: nhd. Windstoß, Sturmwind

sturmwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmwindicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmwindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturmwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmwitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturmwoge, mhd. rünne (1), sw. F.: nhd. »Rünne«, Sturmwoge, Sturm

sturmwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmwütend, mhd. sturmwüetic, Adj.: nhd. sturmwütend

sturmzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturmzentrum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sturmzeug, mhd. sturmziuc, st. M., st. N.: nhd. »Sturmzeug«, Kampfgerät, Sturmgerät

sturmzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturmziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturmzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stürstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stürtzkarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturz -- Sturz zur Erde, mnd. ērdval*, ērtval, erdfal, M.: nhd. Kniefall, Sturz zur Erde, Fußfall, Totschlag, Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt

Sturz, germ. *rasa-, *rasam?, st. N. (a): nhd. Sturz, Eile

Sturz, got. *wal-t-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Wälzung, Sturz

Sturz, an. hrap-an, st. F. (ō): nhd. Sturz, Absturz; rās, st. F. (ō): nhd. Lauf, Fahrt, Sturz, Öffnung

Sturz, ae. fiel-l, fyl-l, fel-l (3), st. M. (i), st. N. (i): nhd. Fall, Sturz, Zerstörung, Tod, Abhang; ge-fiel-l, ge-fyl-l, ge-fel-l, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Fall, Sturz, Zerstörung, Tod, Abhang; ge-fiel-nės-s, ge-fiel-nės, st. F. (jō): nhd. Fall, Sturz; scyf-e, st. M. (i): nhd. Schub, Stoß, Sturz, Abhang, Förderung, Anreizung

-- Sturz in den Untergang: ae. ? cli-f-hlíep, st. M. (a)?, st. F. (ō): nhd. Sprung von der Klippe, Sturz in den Untergang?

Sturz, afries. ster-t-inge 1 und häufiger?, stir-t-inge, st. F. (ō): nhd. Sturz, Vergießen

Sturz, ahd. anabrast* 1, st. M. (a): nhd. Einsturz, Sturz, Untergang; bisturzida* 3, st. F. (ō): nhd. Sturz, Zerrüttung, Abfall, Abkehr, Vernichtung; blast* 1, st. M. (a): nhd. Sturz, Einsturz, Zusammenbruch; fal (1) 59?, st. M. (a?, i?): nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Untergang, Hindernis, Verderben, Verfall, Kränkung, Raub?, Abfall?; firlorannussida* 5, florannussida*, st. F. (ō): nhd. »Verlust«, Vernichtung, Einbuße, Untergang, Verderben, Sturz, Elend; firskurgida* 3?, firscurgida*, st. F. (ō): nhd. Verstoßung, Verfolgung, Sturz, Überstürzung; flug* 4, st. M. (i?): nhd. Flug, Fliegen (N.), Sturz; gistehhilunga* 1, gistechilunga*, st. F. (ō): nhd. Sturz, Verderben; irfellida* 1, st. F. (ō): nhd. Sturz, Untergang; *skrekkī?, *screckī?, st. F. (ī): nhd. Sturz, Schreck; skurgida* 1, scurgida*, st. F. (ō): nhd. Sturz, Voreiligkeit, Überstürzung, Drang; sturz 5, st. M. (a?): nhd. Sturz, Umsturz, Fall; urfal* 1, st. N. (a): nhd. Sturz, Abgrund

Sturz, mhd. buc (1), st. M.: nhd. Schlag, Stoß, Sturz, Beifuß

-- zu Sturz bringen: mhd. abestürzen*, abe stürzen, sw. V.: nhd. »abstürzen«, zu Sturz bringen, stürzen

Sturz, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

Sturz, mhd. rēr, rēre, st. F.: nhd. Sturz, Herabfallen, Niederfallen

Sturz, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; strūch (1), strouch, st. M.: nhd. Straucheln, Sturz; sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks; turc, st. M.: nhd. schwankende Bewegung, Taumel, Sturz, Umsturz

Sturz, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; velle (1), felle*, st. F.: nhd. Fall, Sturz

Sturz, mnd. glēde (2), glede, M.: nhd. Gleiten (N.), Abgleiten, Sinken, Fall, Sturz, Niederlage, Dahingleiten (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlauf, Ausdehnung (?); inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

Sturz, mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Sturz zu Boden: mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sturz, mnd. störten* (2), störtent, N.: nhd. Stürzen, Fallen (N.), Sturz

Sturz, mnd. störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sturz, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

sturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturzbach, ae. hli-m-m-e, sw. F. (n): nhd. Strom, Sturzbach

Sturzbach, ahd. bah (1) 19, st. M. (i)?: nhd. Bach, Fluss, Wasserlauf, Rinnsal, Bächlein, Sturzbach; fluot 15, st. F. (i): nhd. Flut, Strömung, Sturzbach, Überschwemmung, Fluss; klinga* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bach, Sturzbach, Quelle, Gebirgsbach; klingo* 7, sw. M. (n): nhd. Bach, Sturzbach, Quellwasser, Bachtal; lewinna* (1) 5, lewina*, sw. F. (n): nhd. Sturzbach; liwi 1, Sb.: nhd. Sturzbach; rinna* 8, sw. F. (n): nhd. Rinne, Wasserleitung, Wasserfall, Sturzbach, Schleuse; wazzarklinga* 2, st. F. (ō): nhd. Quelle, Talschlucht in der Wasser fließt, Sturzbach

Sturzbach, mnd. rēgenbēke, F.: nhd. Regenbach, Sturzbach

sturzbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturzbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzbaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stürzbecher -- kleiner Stürzbecher, mnd. stöseken*, stösken, N.: nhd. kleiner Stürzbecher, kleines Trinkgefäß

Stürzbecher, mnd. störtebēker, M.: nhd. »Stürzbecher«, Zecher, Saufkumpan

Stürzbecher, mnd. stos, Sb.: nhd. kleines Trinkgefäß, Stürzbecher

stürzbecher, stürzenbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturzblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturzbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzbüttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stürzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturzdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzdrohend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stürze (F.), mhd. sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks

Stürze, mhd. stürze, sw. F., st. F.: nhd. Gefäßdeckel, Stürze, Deckstein, Steinplatte

Stürze, mnd. störte, stürtze, F.: nhd. »Stürze«, Ort an dem man die Erde oder Erze und Abraum aus dem Karren (M.) hinschüttet (Bedeutung örtlich beschränkt), Stürzkarre zur Beförderung von Erde beim Deichbau (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen und Nordstrand]), pflichtige Leistung, anteilmäßig zugewiesenes Deichfach, eine Kuchenform

stürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stürzebecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürzeboller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sturzelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stürzen -- Acker stürzen, mnd. strēken (1), sw. V.: nhd. zum erstenmal pflügen, Acker stürzen, mit weitläufigen Furchen pflügen (vom ersten Umpflügen)

Stürzen -- zum Stürzen bringen, mnd. schütteren, sw. V.: nhd. »schüttern«, stoßen, zum Stürzen bringen

Stürzen -- zum Stürzen bringen, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

stürzen, idg. *ghrēu- (1), *ghrəu-, *ghrū-, V.: nhd. stürzen, einstürzen; *kreu- (2)?, V.: nhd. fallen, stürzen

stürzen, idg. *pet- (2), *petə-, *ptē-, *ptō-, V.: nhd. stürzen, fliegen, fallen

stürzen, germ. *dentan, germ.?, st. V.: nhd. aufschlagen, stürzen; *hrap-, V.: nhd. stürzen; *hreutan (2), germ.?, st. V.: nhd. fallen, stürzen, zerspringen; *rasōn, germ.?, st. V.: nhd. stürzen; *rēs-, V.: nhd. stürzen, eilen; *rēsēn, *ræsǣn, sw. V.: nhd. stürzen, eilen; *rēsōn, germ.?, sw. V.: nhd. stürzen, eilen; *staupjan, sw. V.: nhd. neigen machen, stürzen; *sturtjan, sw. V.: nhd. stürzen

stürzen, got. *drau-s-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. stürzen; *hra-p-ōn?, sw. V. (2): nhd. stürzen, eilen; wal-t-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. sich wälzen, stürzen

stürzen, an. hra-p-a, sw. V.: nhd. stürzen, niederfallen; hras-a, sw. V.: nhd. laufen, stürzen; hra-t-a, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, schwanken, eilen; hryn-ja, sw. V.: nhd. stürzen, fallen, strömen; ras-a, sw. V. (2): nhd. gleiten, stürzen; rās-a, sw. V. (3): nhd. rasen, stürzen; steyl-a, sw. V.: nhd. stürzen; stey-p-a, sw. V. (1): nhd. stürzen, schleudern, ausgießen; þys-ja, sw. V.: nhd. stürzen, stürmen, treiben

stürzen, ae. ā-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. werfen, wegwerfen, stürzen, absetzen; drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; fiel-l-an, fel-l-an, fyl-l-an (2), sw. V. (2): nhd. fällen, stürzen, umwerfen, zerstören, töten, besiegen; ge-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; ge-fiel-l-an, ge-fel-l-an, ge-fyl-l-an (2), ge-fæl-l-an, sw. V. (2): nhd. fällen, stürzen, umwerfen, zerstören, töten, besiegen; ge-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, zerfallen (V.), stürzen; ge-scrė-nc-an, sw. V. (1): nhd. zu Fall bringen, stürzen, täuschen; ge-stiel-l-an (1), ge-stel-l-an (2), sw. V.: nhd. springen, stürzen, angreifen; hra-t-ian, sw. V.: nhd. stürzen, eilen; hréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, zerfallen (V.), stürzen; niþ-er-ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. absetzen, niedersetzen, stürzen; ni-þer-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. »niedersetzen«, absetzen, stürzen; of-dū-n-e-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. absetzen, stürzen; rǣs-an, sw. V.: nhd. stürzen, eilen, angreifen, losstürmen; rec-an, st. V. (5): nhd. gehen, stürzen, sich bewegen, bringen; scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen; scrė-nc-an (1), sw. V. (1): nhd. zu Fall bringen, stürzen, täuschen; slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, werfen, stechen, brechen, stürzen, töten, spielen; stiel-l-an (1), stel-l-an (2), styl-l-an, sw. V. (1): nhd. springen, stürzen, angreifen; stun-ian (2), sw. V.: nhd. anschlagen, anstoßen, stürzen; swėng-an, sw. V. (1): nhd. sich schwingen, stürzen, herausfliegen; under-cie-r-r-an, under-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. umstoßen, stürzen; un-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. absetzen, stürzen; wīc-an, st. V. (1): nhd. weichen (V.) (2), stürzen

stürzen, afries. ster-t-a 1, sw. V. (1): nhd. umstürzen, stürzen

stürzen, anfrk. bi-fel-l-en* 1, be-fel-l-on*, sw. V. (1): nhd. fällen, stürzen

Stürzen, anfrk. bi-sko-r-g-ing-a* 1, be-sco-r-g-ing-a*, sw. F. (n): nhd. Stürzen

stürzen, anfrk. bi-sku-r-g-en* 1, be-scu-r-g-on*, sw. V. (1): nhd. stürzen

stürzen, as. bi-fėl-l-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, stürzen; bi-glê-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. gleiten machen, stürzen

stürzen, ahd. abastōzan* 1, red. V.: nhd. wegstoßen, stürzen, vom Throne stürzen; bifallan* 22, red. V.: nhd. fallen, stürzen, hinstürzen, sinken, niedersinken, untergehen, zugrunde gehen, verfallen, zu Fall kommen, getrennt werden, unterliegen?; bifellen* 24, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, töten, zu Fall bringen, niederstrecken, niederreißen, besiegen, verderben, vernichten; bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; biskrenken* 12, biscrenken*, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, schwächen, betrügen, zu Fall bringen, stürzen, sich stürzen, verleumden, Bein stellen; bisleifen* 6, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, stürzen, zu Boden bringen, zu Boden werfen, erschüttern; bisturzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stürzen, verkehren, verwandeln, überdecken, umstürzen, zu Fall bringen, umwerfen; danakēren* 21, sw. V. (1a): nhd. abkehren, abwenden, entwenden, wegnehmen, zur Seite reißen, entrücken, befreien, stürzen, zurückweichen, auseinandergehen; fallan 132, red. V. (1): nhd. fallen, stürzen, sinken, herabstürzen, niederfallen, zu Fall kommen, einstürzen, umkommen, zufallen, zuteil werden, verfallen (V.), abweichen (V.) (1); fellen* 8, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, niederwerfen, zu Fall bringen, besiegen, Anstoß geben; firsoufen* 3, sw. V. (1a): nhd. ertränken, versenken, ersäufen, stürzen, untergehen; firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen; firsturzen* 1, sw. V. (1a): nhd. stürzen, umstürzen; gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; gisweifen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. stürzen, fegen, wegfegen; giunslihten* 1, sw. V. (1a): nhd. stürzen, sündigen, zu Fall bringen; gizilēn* 2, sw. V. (3): nhd. treffen, stürzen, niederwerfen; intsezzen* 31, insezzen*, sw. V. (1a): nhd. »entsetzen«, absetzen, zerstören, berauben, stürzen, zurücksetzen, entheben, verlassen (V.), ablegen, entgegenstehen, fürchten; irfallan* 11, red. V.: nhd. fallen, stürzen, zu Fall kommen, wanken, zusammenfallen, niedergeschlagen sein (V.); irrīsan* 5, st. V. (1a): nhd. sich erheben, auferstehen, stürzen, fallen; irskutisōn* 2, irscutisōn*, sw. V. (2): nhd. »erschaudern«, erschüttern, stürzen; irstuzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. stürzen, ins Unglück stürzen; nidargisezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. stürzen; nidarskrekken* 1, nidarscrecken*, sw. V. (1a): nhd. stürzen, vernichten, niederstrecken; riosan* 1, st. V. (2b): nhd. fallen, stürzen; rīsan* 10, st. V. (1a): nhd. fallen, abfallen, niederfallen, niederprasseln, stürzen; skrekken* 6, screcken*, sw. V. (1a): nhd. stürzen, antreiben, anspornen, anstacheln, hüpfen, ausgelassen sein (V.); soufen 10, sw. V. (1a): nhd. ertränken, versenken, stürzen; strūhhōn* 4, strūchōn*, sw. V. (2): nhd. strauchen, straucheln, stolpern, stürzen, umstürzen; sturzen 26, sw. V. (1a): nhd. stürzen, fallen, sinken, hinfallen, zu Fall bringen; sweifen* 1, sw. V. (1a): nhd. stürzen, umstürzen; werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen

-- ins Unglück stürzen: ahd. irstuzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. stürzen, ins Unglück stürzen

-- ins Verderben stürzen: ahd. firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun; firsenken* 8, sw. V. (1a): nhd. versenken, ins Verderben stürzen, abschlaffen, vernichten; firskenten* 1, firscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, zuschanden machen, ins Verderben stürzen

-- sich stürzen: ahd. biskrenken* 12, biscrenken*, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, schwächen, betrügen, zu Fall bringen, stürzen, sich stürzen, verleumden, Bein stellen

-- sich stürzen auf: ahd. anaskrekken* 2, anascrecken*, sw. V. (1a): nhd. angreifen, anfallen, sich stürzen auf

-- stürzen in: ahd. anafirwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. verwerfen, einjagen, stürzen in

-- vom Throne stürzen: ahd. abastōzan* 1, red. V.: nhd. wegstoßen, stürzen, vom Throne stürzen

stürzen, mhd. abestürzen*, abe stürzen, sw. V.: nhd. »abstürzen«, zu Sturz bringen, stürzen; burzen, sw. V.: nhd. stürzen; erstürzen, ersturzen, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, umstürzen, zu Tode stürzen; ervellen, erfellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, erlegen (V.), auseinanderfallen, sich verbreiten, zu Tode fallen, erschlagen (V.), stürzen

-- sich in den Kampf stürzen: mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen

-- sich stürzen auf: mhd. anespringen, anspringen, ane springen, st. V.: nhd. »anspringen«, sich stürzen auf, angreifen; brütten, brutten, sw. V.: nhd. in Raserei versetzen, erschrecken, heftig verlangen nach, sich stürzen auf, streben

-- stürzen in: mhd. ertrenken, irtrenken, retrenken, sw. V.: nhd. tränken, ertränken, überschwemmen, überfluten, ersticken, stürzen in; ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

-- zu Tode stürzen: mhd. erstürzen, ersturzen, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, umstürzen, zu Tode stürzen

stürzen, mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

-- ins Verderben stürzen: mhd. geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen

-- sich stürzen auf: mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

-- stürzen auf: mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

-- stürzen aus: mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

-- stürzen unter: mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

stürzen, mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; nipfen, sw. V.: nhd. einnicken, gleiten, stürzen, stürzen in

-- sich stürzen auf: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

-- stürzen in: mhd. nipfen, sw. V.: nhd. einnicken, gleiten, stürzen, stürzen in

stürzen, mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten; springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; strūchelen*, strūcheln, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fallen, sinken, stürzen; strūchen (1), strouchen, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fallen, stürzen, sinken; stürzelen* (1), stürzeln, sw. V.: nhd. stürzen

Stürzen, mhd. stürzelen* (2), stürzeln, st. N.: nhd. Stürzen

stürzen, mhd. stürzen (1), sturzen, storzen, sterzen, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, verfallen (V.) in, einfließen in, gießen in, legen auf, stellen auf, werfen auf; stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen; turren (1), sw. V.: nhd. taumeln, stürzen

-- sich stürzen auf: mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- stürzen auf: mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- stürzen in: mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

-- stürzen von: mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

stürzen, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; verschellen (2), ferschellen*, sw. V.: nhd. betäuben, verschreien, mit Gewalt auseinandertreiben, zum Weichen bringen, stürzen, vernichten, zerschellen; versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien

-- in Sünden stürzen: mhd. versünden, fersünden*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen, sündigen mit, mit Sünde beladen (V.); versündigen, fersündigen*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen

-- in Verzweiflung stürzen: mhd. untrœsten, sw. V.: nhd. entmutigen, verzweifeln, beunruhigen, in Verzweiflung stürzen, der Hoffnung berauben

-- ins Verderben stürzen: mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten; verleiten (1), virleiden, vorleiden, ferleiten*, sw. V.: nhd. verleiten, irreführen, verführen, verführen zu, ins Verderben stürzen, führen, führen von, stürzen in; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

-- kopfüber stürzen: mhd. überburzelen*, überburzeln, sw. V.: nhd. kopfüber stürzen, überspringen; überstürzen, sw. V.: nhd. »überstürzen«, kopfüber stürzen

-- sich aufeinander stürzen: mhd. zesamenespringen, zesamene springen, zesamenspringen, zesamnespringen, zisamenespringen, st. V.: nhd. »zusammenspringen«, sich aufeinander stürzen, gegeneinander anrennen

-- sich ins Unglück stürzen: mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

-- sich stürzen: mhd. verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien

-- sich stürzen auf: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren,

gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen

-- sich stürzen über: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- stürzen aus: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- stürzen in: mhd. verleiten (1), virleiden, vorleiden, ferleiten*, sw. V.: nhd. verleiten, irreführen, verführen, verführen zu, ins Verderben stürzen, führen, führen von, stürzen in; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

-- stürzen von: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- zu Haufen stürzen: mhd. vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

stürzen, mnd. bevellen, sw. V.: nhd. fällen, zu Fall bringen, stürzen

-- in den Tod stürzen: mnd. dōtstörten***, V.: nhd. in den Tod stürzen, untergehen

stürzen, mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

stürzen, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern

stürzen, mnd. slippen (1), sw. V.: nhd. »schlüpfen«, gleiten, gleiten lassen, rutschen, fortgleiten, ausgleiten, fallen, stürzen, aufgeben, fahren lassen

stürzen, mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

stürzen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

stürzen, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

Stürzen, mnd. störten* (2), störtent, N.: nhd. Stürzen, Fallen (N.), Sturz

Stürzen, mnd. störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

stürzen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen; vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörstörten*, vorstörten, vorstorten, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, in Verwirrung bringen, in Versuchung bringen, Blut hinstürzen lassen, Blut vergießen; vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

-- jemanden ins Unglück stürzen: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- sich ins Unglück stürzen: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- sich stürzen: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

stürzen, mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

-- zu Boden stürzen: mnd. nēderstörten, nedderstörten, sw. V.: nhd. niederstürzen, zu Boden stürzen, umfallen, zusammenstürzen, umstürzen, niedergeschlagen sein (V.)

stürzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stürzend -- stürzend bedecken, mnd. bestörten, bestorten, sw. V.: nhd. »bestürzen«, stürzend bedecken, in Massen eingießen, einschütten, überstürzen, überschütten

stürzend -- stürzend fallen, mhd. burzelen*, burzeln, sw. V.: nhd. purzeln, stürzend fallen

stürzend, ahd. bisturzlīh* 1, Adj.: nhd. stürzend, vernichtend, verkehrt; drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; fellīg* 2, Adj.: nhd. umwerfend, fallend, stürzend, baufällig, eingestürzt

-- kopfüber stürzend: ahd. framhald* (1) 9?, Adj.: nhd. vorwärts geneigt, geneigt, zugeneigt, vorwärtsgerichtet, kopfüber stürzend

stürzend, mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

-- stürzend umwenden: mhd. verstürzen, versturzen, virsturzen, ferstürzen*, sw. V.: nhd. stürzend umwenden, umstürzen, verkehren, fortschaffen, verderben, vernichten, zerstören, umstürzend ausgießen, umstürzend vergießen

stürzend, mnd. störtent*, störtende, störtene, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stürzend

stürzende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stürzende, nhd.: nhd. ; L.: DW

stürzendes -- stürzendes Wasser, ahd. stroum 16, strōm*, st. M. (a?): nhd. Fluss, Strom, Flussbett, stürzendes Wasser, strömendes Wasser

sturzente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stürzeplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stürzer, mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist

stürzer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

stürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzfahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturzfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturzfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturzflut -- sich als Sturzflut ergießen, mnd. instörten, instorten, sw., V.: nhd. »einstürzen«, schnell hineinschütten in, hineinstürzen, zum Einsturz bringen, sich als Sturzflut ergießen

Sturzflut, ae. heo-f-on-flō-d, st. M. (a, u): nhd. »Himmelsflut«, Sturzflut

sturzflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturzfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stürzglas, mnd. störteglas, M.?: nhd. »Stürzglas«, Zecher, Saufkumpan

Stürzgrube, mnd. störteküle, F.: nhd. Stürzgrube

stürzgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stürzhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturzhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturzhelm, mnd. rennehōt, rönnehōt, ronnehōt, M.: nhd. »Rennhut«, Sturzhelm, Sturmhaube, Turnierhelm

sturzhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stürzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sturzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stürzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stürzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stürzkarre zur Beförderung von Erde beim Deichbau (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen und Nordstrand]), mnd. störte, stürtze, F.: nhd. »Stürze«, Ort an dem man die Erde oder Erze und Abraum aus dem Karren (M.) hinschüttet (Bedeutung örtlich beschränkt), Stürzkarre zur Beförderung von Erde beim Deichbau (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen und Nordstrand]), pflichtige Leistung, anteilmäßig zugewiesenes Deichfach, eine Kuchenform

Stürzkarre, mnd. störtekāre, störtekār, störtekaere, störtekahr, stürtekāre, F.: nhd. »Stürzkarre«, Stürzkarren, Schinderkarre, Schinderkarren, Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, Wippgalgen?

Stürzkarre, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

Stürzkarren -- bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

Stürzkarren -- nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach, mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

Sturzkarren, mnd. halfwāgen, M.: nhd. halber Wagen, Sturzkarren, zweirädriger Wagen

Stürzkarren, mnd. störtekāre, störtekār, störtekaere, störtekahr, stürtekāre, F.: nhd. »Stürzkarre«, Stürzkarren, Schinderkarre, Schinderkarren, Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, Wippgalgen?

sturzkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stürzkopf, mnd. störtekop, M.: nhd. »Stürzkopf«, Zecher, Saufkumpan

sturzkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzlawine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stürzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stürzling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stürzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürzlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stürzlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sturzlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stürzplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stürzraum, mnd. störterūm, N.: nhd. »Stürzraum«, Raum in dem die Heringe ausgeschüttet und sortiert werden

sturzraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sturzregen, ahd. bulliregan* 1, st. M. (a): nhd. Platzregen, Sturzregen; slegiregan* 1, st. M. (a): nhd. Sturzregen, Platzregen

Sturzregen, mhd. sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks

Sturzregen, mnd. stofrēgen, M.: nhd. Staubregen, Sprühregen, Sturzregen

Sturzregen, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

sturzregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stürzrinne, mnd. störterenne*, störterönne, F.: nhd. »Stürzrinne«, Abgussrinne

sturzrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stürzschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stürzschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturzsee, an. skaf-l, st. M. (a): nhd. Schneewehe mit spitzer Kante, Sturzsee, Hufeisen

sturzsee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stürzstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stürzte -- zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte, mnd. juncvrouwenwippe*, juncvrūwenwippe, jungfernwippe, F.: nhd. zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte

sturztrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stürzung, mnd. störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

stürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sturzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sturzweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sturzwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sturzwellen -- Sturzwellen bilden, an. skef-l-a, sw. V.: nhd. Sturzwellen bilden

Stürzwerk, mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

sturzwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stüt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stut-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stutbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stute -- abgeklapperte Stute, mnd. s˙ re (2), s˙ r, soͤre, zoͤre, zöhr, F.: nhd. alte Stute, abgeklapperte Stute

Stute -- alte Stute, mnd. s˙ re (2), s˙ r, soͤre, zoͤre, zöhr, F.: nhd. alte Stute, abgeklapperte Stute

Stute -- trächtige Stute, anfrk. anciac-a* 1, F.: nhd. trächtige Stute

Stute (F.), mnd. klōve (1), klave, klöve, kl˙ ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Stute die auf der Weide (F.) (2) gehalten wird, mnd. veltpērt, veltpert, N.: nhd. Arbeitspferd, Ackerpferd, zahmes Mutterpferd, Stute die auf der Weide (F.) (2) gehalten wird

Stute, idg. *eḱu̯ā, F.: nhd. Stute

Stute, germ. *marhī-, *marhīn, *marhjō-, *marhjōn, sw. F. (n): nhd. »Mähre«, Stute

Stute, an. hors, st. N. (a): nhd. Stute; hryss-a, sw. F. (n): nhd. Stute; jald-a, sw. F. (n): nhd. Stute; mer-hryss-i, N.: nhd. Stute; mer-r, st. F. (jō?): nhd. Stute, Mähre; stall-stœð-i, N.: nhd. Stute; stedd-a, sw. F. (n): nhd. Stute; ? *-stœ-ð-i (2), N.: nhd. Stute?

Stute, ae. míer-e, sw. F. (n): nhd. »Mähre«, Stute

Stute, afries. mer-ie 1, F.: nhd. »Mähre», Stute

Stute, ahd. meriha 13, merha, mariha*, marha*, sw. F. (n): nhd. Stute

-- junge Stute: ahd. fulihha 7, fulicha, st. F. (ō): nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen, junge Stute

-- trächtige Stute: ahd. anciaca* 1, ahd?., F.: nhd. trächtige Stute

Stute, mhd. jumente, joment, sw. F.: nhd. »Zugtier«, Stute; koboul, kobel, sw. F.: nhd. Stute

-- schlechte Stute: mhd. gurre, gorre, sw. F.: nhd. schlechte Stute, schlechtes Pferd, Mähre, Klepper

Stute, mhd. merehe*, merhe, sw. F.: nhd. Stute, Mähre, Hure; muoterpfert, st. N.: nhd. Mutterpferd, Stute; pfertmuoter, phertmuoter*, st. F.: nhd. »Pferdmutter«, Stute; rüssīn (2), st. F.: nhd. »Rüssin«, Stute

Stute, mhd. stuot, stūt, st. F.: nhd. Gestüt, Herde von Zuchtpferden, Herde, Stute, weibliches Tier; stuotpfert* 1 und häufiger?, stuotphert, st. N.: nhd. Stute

Stute, mhd. veltpfert, veltphert, feltphert*, feltpfert*, st. N.: nhd. »Feldpferd«, Ackergaul, Stute, Pferd, Streitross; veltros, feltros*, st. N.: nhd. »Feldross«, Ackergaul, Stute, Pferd, Streitross; veltstrīche, feltstrīche*, F.: nhd. »Feldstreiche«, Stute, Pferd, Streitross

Stute, mnd. ? t˙ te*, toͤte, tote, mnd.?, F.: nhd. Mähre, Stute?

Stute, mnd. gorre (1), gurre, F.: nhd. Mähre, schlechtes Pferd, Stute; horse, F.: nhd. Stute, Pferdestute

Stute, mnd. mārpērt*, mārpert, mnd.?, N.: nhd. Stute; mēre (3), meere, mērie, F.: nhd. Mähre, Stute, Gaul, Pferd; mōder (1), moeder, moyder, muoder, m˙ der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt; mōderpērt, mōrpērt, moderpert, mōrpert, N.: nhd. Mutterpferd, Stute; pērdemōder, pērdemouder, pērdemūder, pērdemuoder, perdemoder, F.: nhd. »Pferdemutter«, Stute, Mutterstute

-- Stute die gefohlt hat: mnd. pērdem˙ ie*, pērdem˙ me, perdemome, F.: nhd. »Pferdemuhme«, Stute die gefohlt hat, Mutterstute

-- Zitze der Stute: mnd. memmeken*, memmekens, N.: nhd. Zitze der Stute

Stute, mnd. stōtpērt, stoetpērt, stůtpērt, N.: nhd. frei gehaltenes Pferd, Stute, Mutterpferd

stute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stuten (M.), mnd. stūte (1), stute, M.: nhd. Stuten (M.), Weißbrot, schenkelförmiges Weißbrot, feineres Weißbrot

stuten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stuten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stutenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stutenbrei, mnd. stūtenbrī, M.: nhd. »Stutenbrei«, Milch mit eingeweichtem Weißbrot

stutenfohlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stutenfüllen, mnd. stoppenvōlen*, stoppenvöllen, N.: nhd. Stutenfüllen

stutengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stutenherde -- aus der Stutenherde, ahd. stuotlīh* 1, Adj.: nhd. Herden..., aus der Stutenherde

Stutenherde, an. stō-ð (2), st. F. (ō): nhd. Stutenherde

stutenherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutenierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stutenkorn, mnd. stūtkōrn, N.: nhd. »Stutenkorn«, Getreideabgabe

stutenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stutenmilch, mhd. kobelmilch, st. F.: nhd. »Kobelmilch«, Stutenmilch, Pferdemilch

Stutenmilch, mnd. pērdemelk, perdemelk, F.: nhd. »Pferdemilch«, Stutenmilch

stutenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutenrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutenstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutenweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stutenwoche, mnd. stūtenwēke, F.: nhd. »Stutenwoche«, Flitterwoche

stutenwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stuterei, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st˙ t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

stuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutereiaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DW

stutereiinspector, nhd.: nhd. ; L.: DW

stutereiprinzip, nhd.: nhd. ; L.: DW

stuterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stutgarten, mhd. stuotgarte, sw. M.: nhd. »Stutgarten«, Gestüthof

stutgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuthengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuthirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stuthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stutkobel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stutpferd, ahd. stuotros* 3, st. N. (a): nhd. »Stutpferd«, Beschäler, Pferd in der Herde

stutpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stutsen (N.), mnd. st˙ vinge***, F.: nhd. Hauen (Zweige), Stutsen (N.)

stütvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

stutwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stützbalken -- Balken zum Verbinden zweier Stützbalken, mhd. hengelboum 6?, henkelboum, st. M.: nhd. »Hängelbaum«, Stange, Balken zum Anhängen von Gegenständen, Verbindungsbalken, Balken zum Verbinden zweier Stützbalken

Stützbalken -- Stützbalken der Kappe der Windmühle, mnd. schōrepust, schorepust, M.: nhd. Stützpfosten der Kappe der Windmühle, Stützbalken der Kappe der Windmühle

Stützbalken -- Stützbalken für die Baugrube, mnd. ? k˙ lebōm, M.: nhd. keulenförmig zugeschnittener Balken?, Stützbalken für die Baugrube?

Stützbalken, an. mar-i, sw. M. (n): nhd. Stützbalken, Gestell mit Beinen unter dem einen Ende

Stützbalken, ahd. *spreozza, lang., Sb.: Stützbalken

Stützbalken, mhd. spriuze, spriuz, st. F.: nhd. »Spreize«, Stütze, Stützbalken, Sich Sperren, Spreizen (N.)

Stützbalken, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern; rēme (3), rīme, M.: nhd. Rahmen, Einlassung, Fensterrahmen, Einlassung von Gebäudeöffnungen, Stützbalken, hölzernes Gestell

-- am Bodenraum entlang laufender Stützbalken: mnd. lichtbalke, lechtbalke, leichtbalke, M.: nhd. am Bodenraum entlang laufender Stützbalken

Stützbalken, mnd. strēve, F.: nhd. »Strebe«, hölzerne Strebe, Querbalken, Stützbalken

stützbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzbärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stutzbärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stützbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzbeutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stützblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzblättericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzböckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stützbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützchen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stütze -- Hebebaum bzw. Stütze für den Brunnenschwengel, mnd. sōts˙ le*, sōtsūle, F.: nhd. »Sodsäule«, Hebebaum bzw. Stütze für den Brunnenschwengel

Stütze -- Holz das beim Schiffsbau zur Stütze dient, mnd. stüttenholt, stuttenholt, N.: nhd. »Stützenholz«, Holz das beim Schiffsbau zur Stütze dient

Stütze -- in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Stütze -- lose Stütze, mnd. stendære*, stender, M.: nhd. »Ständer«, aufrechtstehender Pfosten, tragender Pfahl, Stützpfahl, Träger im Fachbauwerk, Säule (F.) (1)? (Bedeutung örtlich beschränkt), lose Stütze

Stütze, idg. *romti, Sb.: nhd. Stütze

Stütze, germ. *ramō, st. F. (ō): nhd. Stütze, Rahmen (M.)?; *remi-, *remiz, st. F. (i): nhd. Stütze, Sparren (M.); ? *skurō-, *skurōn, germ.?, Sb.: nhd. Stütze?; *stalō-, *stalōn, *stala-, *stalan, *stelō-, *stelōn, *stela-, *stelan, sw. M. (n): nhd. Stängel, Stengel, Stütze; *staura-, *stauraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Pfahl, Stütze; *steurō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Pfahl, Stütze; *stīfila, Sb.: nhd. Stütze; *stullō-, *stullōn, *stulla-, *stullan, sw. M. (n): nhd. Stolle, Stütze, Gestell; *stuþila-, *stuþilaz, st. M. (a): nhd. Stütze, Pfosten; *stuþu-, *stuþuz, germ.?, st. F. (u): nhd. Stütze, Unterstützung

Stütze, got. *skarp-a (2), *skrap-a, st. F. (ō): nhd. Stütze, Halt, Böschung; *stu-t-j-a, st. F. (ō)?: nhd. Stütze

Stütze, an. skorð, st. F. (ō): nhd. Weib, Stütze; skorð-a (1), sw. F. (n): nhd. Stütze, Stange, gespaltenes Holzstück; sto-ð, st. F. (ō): nhd. Stütze, Säule (F.) (1), Pfeiler; stu-ð-il-l, st. M. (a): nhd. Stütze, Stollen; styð-ja (1), sw. F. (n): nhd. Stütze

-- Keil zur Stütze des Mastes im Mastfisch: an. kei-l-i, N.: nhd. Keil zur Stütze des Mastes im Mastfisch

-- Stütze im Rücken: an. bak-hjarl, M.: nhd. Stütze im Rücken

Stütze, ae. ? can-t-el, st. M. (a): nhd. Stütze?; ge-truw-ung, st. F. (ō): nhd. Vertrauen, Stütze, Schutz Gottes, Menschwerdung Gottes; ge-try-m-nės-s, ge-try-m-nės, ge-tru-m-nės-s, ge-tru-m-nės, st. F. (jō): nhd. Stärkung, Stütze, Hilfe, Firmament; stap-ol, st. M. (a): nhd. Stamm, Pfosten, Stütze, Säule (F.) (1), Stapel, Stapelplatz, Markt; sta-þol, sta-þul, st. M. (a): nhd. Grund, Stütze, Unterlage, Stand, Stellung, Lage, Landgut, Sicherheit, Himmel, Firmament; sta-þol-fæst-nis, st. F. (jō): nhd. Stütze, Firmament; sta-þol-nės-s, sta-þol-nės, st. F. (jō): nhd. Stütze, Firmament; stu-d-u, stu-þ-u, F. (kons.): nhd. Säule (F.) (1), Pfeiler, Pfosten, Stütze; *stu-þ, N., F.: nhd. Stütze, Strebe; stu-þ-an-sceaf-t, st. M. (a): nhd. Stütze; swíer, swéor (2), swēr (3), swíor, M., F.: nhd. Pfeiler, Pfosten, Säule (F.) (1), Pfahl, Stütze, Riegel; sȳ-l, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Pfeiler, Stütze; try-m-nės-s, try-m-nės, tru-m-nės-s, tru-m-nės, st. F. (jō): nhd. Stärkung, Stütze, Hilfe, Firmament; try-m-þ, st. F. (ō): nhd. Stärke, Stütze; wraþ-u, st. F. (u): nhd. Stütze, Unterstützung

-- Stütze für Vögel: ae. ? fu-g-ol-tréo, st. N. (wa): nhd. »Vogelbaum«, Stütze für Vögel?

Stütze, ahd. drāma* 1, sw. F. (?) (n): nhd. Balken, Stütze; festinunga 48, st. F. (ō): nhd. »Festigung«, Bestätigung, Beweis, Begründung, Stärkung, Stütze, Bejahung; folleist (2) 39, follist*, follust*, st. F. (i): nhd. Unterstützung, Hilfe, Verstärkung, Beistand, Bestätigung, Gnade, Stütze, Schutz, Segen; gartgabala 6, st. F. (ō): nhd. Gabel, zweizinkige Gabel, dreizinkige Gabel, Stütze, gabelförmige Stütze, Dreizack, Grabscheit; girihtida 8, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Regel, Einrichtung, Stütze, Strafe; girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck; inthebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Unterhalt, Stütze, Stützen (N.); kipf* 18, kiph*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Wagenrunge, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze, Weberbaum, Fußfessel; linaberga* 17, lenaberga*, st. F. (ō): nhd. Gestell, Lehne (F.) (1), Stütze, Gitter, Pfosten, Brüstung; ram (3) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. F. (i?): nhd. stützendes Gestell, Stütze, Säule; rama 6, st. F. (ō): nhd. Säule (F.) (1), Stütze, Gestell; spriuza 2, st. F. (ō): nhd. Stütze, Stange; spriuzida* 1, st. F. (ō): nhd. Stütze; spriuzil* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Stütze, Beweisgrund; spruzza* (2) 2, sw. F. (n): nhd. Stütze; spruzzī 1, st. N. (a)?: nhd. Stütze; stātigī 21, st. F. (ī): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Unbeweglichkeit, Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, Stütze, Stelle; sterka* 1, sterca*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stütze, Stärke (F.) (1), Macht; stiura (2) 26, st. F. (ō): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Fährgeld, Stütze, Lenkung, Leitung, Hilfe, Hilfsmittel, Vorteil, Abgabe, Spende; stollo 5, sw.

M. (n): nhd. Pfeiler, Stütze, Pfosten, Gestell, Fußgestell, Sockel, Grundlage; stuzzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Stütze

-- gabelförmige Stütze: ahd. gartgabala 6, st. F. (ō): nhd. Gabel, zweizinkige Gabel, dreizinkige Gabel, Stütze, gabelförmige Stütze, Dreizack, Grabscheit

-- Stütze an einem Gegenstand: ahd. kipfa* 17, kipha*, sw. F. (n): nhd. Kiffe, Kuffe, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze an einem Gegenstand, Weberbaum

Stütze, mhd. anehalt, anhalt, st. M.: nhd. Anhalt, Anhaltspunkt, Halt, Stütze, Ursache; bevestenunge, befestenunge*, st. F.: nhd. Bekräftigung, Schutz, Befestigung, Stütze; enthalt, inthalt, st. M., st. N.: nhd. »Enthalt«, Stütze, fester Halt, Ausdauer, Widerstand, Aufenthalt, Stillstand, Ende, Halt

Stütze, mhd. ūfenthalt, st. M.: nhd. Aufenthalt, Aufrechterhaltung, Trost, Unterhalt, Stütze, Halt, Schutz; ūfhaltunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Stütze, Aufrechterhaltung, Festnehmung, Hinhaltung, Hinderung, Aushalten, Ertragen; ūfhap, st. M.: nhd. Stütze, arrestiertes Gut, Abhub, Mahlzeitrest; undersaz, undersatz, st. M.: nhd. Untersatz, Grundlage, Unterlage, Einlage, Stütze, Abschnitt eines Satzes; undersāze (1), st. F.: nhd. Unterlage, Stütze; underschoz, underschōz, st. N.: nhd. Unterlage, Stütze; understant, st. M., st. F.: nhd. Stütze, Grundlage, Aufenthalt, Verhinderung, Unterschied; understantnisse, st. N.: nhd. Stütze, Halt, Gehaltensein; understivel, understifel*, st. M.: nhd. Stütze

Stütze, mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert

Stütze, mhd. leitestap, st. M.: nhd. »Leitstab«, leitender Stab, Wanderstab, Stütze, Führer; leitstap, st. M.: nhd. »Leitstab«, leitender Stab, Wanderstab, Stütze, Führer; pfost*, phost, post, st. M.: nhd. Pfosten, Stütze, Balken; pfoste*, phoste, poste, sw. M.: nhd. Pfosten, Stütze, Balken; ram (1), sw. F., st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Gerüst, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen; rame, reme, st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen; rem, st. F.: nhd. Stütze, Gestell, Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen

Stütze, mhd. schirmstap, st. M.: nhd. »Schirmstab«, Stütze; spriuze, spriuz, st. F.: nhd. »Spreize«, Stütze, Stützbalken, Sich Sperren, Spreizen (N.); stal (1), st. M.: nhd. Gestalt, Gestell, Stütze, Stall, Haus, Form, Stand, Stehort, Sitzort, Wohnort; stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze; stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab; stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiurunge, stūrunge, st. F.: nhd. »Steuerung«, Stütze, Hilfe, Belehrung, Steuer (F.), Abgabe; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis; stivel (1), stifel*, stibel, mmd., st. M., sw. M.: nhd. Stütze, Holzstütze, Weinstockstange; stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank; stud, st. F.: nhd. Stütze, Pfosten, Säule (F.) (1); stütze, st. F.: nhd. Stütze; stützel, stuzel, st. M.: nhd. Stütze, Säule (F.) (2), Scheibe (F.), Ball (M.) (1), Marmel, Murmel, Klicker; sūl (1), soul, süel, siule, süwel, st. F.: nhd. Säule (F.) (1), Pfosten, Pfahl, Pfeiler, Statue, Stütze, Bildsäule, Feuersäule, Wolkensäule, Heersäule, Schandsäule, Pranger; tockel (2), Sb.: nhd. Stütze

Stütze, mnd. bewēringe (1), F.: nhd. »Bewährung«, Beweis, Beweisführung, Nachweis, Stütze, Bestätigung; bīstellinge, F.: nhd. Pfosten, Staken, Stütze, Strebe; enthōlt, entholt, enthalt, unthōlt, N.: nhd. Inhalt, Aufenthalt, Wohnung, Stütze, Schutz, Halt, Unterhalt, Nahrung, Zurückhalt, Gedächtnis

Stütze, mnd. gest· re*, gestür, gestūr, N.: nhd. Stütze, Unterstützung, Steuer (N.), Beihilfe in Geld; gruntveste (3), F.: nhd. fester Punkt, Stütze, Grundfeste, Grund, Fundament, Grundlage, feste Grundlage; holtnisse, holtenisse, hōltnis, holtenis, F., N.: nhd. Halt, Stütze, Inhalt, Behältnis, Gewahrsam, Halten (N.), Einhaltung, Beobachtung

-- großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand: mnd. hākebüsse, hakebusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand; hākelbüsse, hakelbusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand

-- starke Stütze: mnd. kĕrn, kĕrne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

-- Stütze des Lahmen: mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

-- Stütze für den Hebekran: mnd. krāns· le, krānsūle, kranzule, F.: nhd. Baum für den Hebekran, Stütze für den Hebekran

Stütze, mnd. lēidestaf, M.: nhd. Leitstab, Stütze, Führer; lēne, F.: nhd. Lehne (F.), Sitzlehne, Stütze, Geländer, Trockengerüst; pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stütze, mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden

Stütze, mnd. stīpe, Sb.: nhd. Stütze, Pfosten; ? stīpel***, Sb.: nhd. Stütze?

Stütze, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Stütze, mnd. starkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung

Stütze, mnd. stēdinge (1), F.: nhd. Bestätigung, rechtliche Anerkennung, Gültigkeit, Festigkeit, Stütze

Stütze, mnd. sterkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung

Stütze, mnd. stāle, stāl, F.: nhd. Stolle, Stütze, Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles

Stütze, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Stütze, mnd. stref (1), N.: nhd. »Strebe«, Querbalken zum Abstützen des Pfahlwerks, Erzstrebe, Erzfeste, Strebebogen, Strebepfeiler, Stütze

Stütze, mnd. stus, M.: nhd. Stutze, Trinkbecher

Stütze, mnd. stütte, stutte, M.?, F.: nhd. Stütze, Pfosten, Strebe, Stock, Ständer, Pfahl, Rückenstütze, Schützer, Helfer, Unterstützung, Hilfe

Stütze, mnd. underslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Unterschlag«, Grundpfeiler, Stütze, Unterhalt, Nahrung; understütte*, understutte, mnd.?, F.: nhd. Stütze, Unterlage; uphōldinge*, upholdinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufhaltung«, Hemmung, Widerstand, Erhaltung, Stütze; vulstēdinge, F.: nhd. Stütze, Erhaltung

-- Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht: mnd. v· rstütte, v· restütte, sw. M.?: nhd. »Vorstütze«, vordere Stütze, Vorderpfosten, Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht

-- vordere Stütze: mnd. v· rstütte, v· restütte, sw. M.?: nhd. »Vorstütze«, vordere Stütze, Vorderpfosten, Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht

stütze, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

stütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stützelement -- Stützelement in einem Bauwerk oder Gebäudeteil, mnd. postsūl, F.: nhd. Stützelement in einem Bauwerk oder Gebäudeteil

Stützelement -- Stützelement in einem Bauwerk, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

stützelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stützeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stutzen -- beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste, mnd. stūfholt, N.: nhd. beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste

Stützen -- dünne Stange zum Stützen von Rankgewächsen, mnd. stīvel, stīvele, F.: nhd. dünne Stange zum Stützen von Rankgewächsen

stützen -- durch Parteinahme stützen, mnd. gesterken, sw. V.: nhd. verstärken, mächtig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), durch Parteinahme stützen, zur Anerkennung beitragen

stützen -- sich stützen auf, ahd. anagilinēn* 1, sw. V. (3): nhd. anlehnen, sich stützen auf, sich verlassen auf

stützen -- sich stützen auf, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

stützen -- sich stützen, ahd. analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf; anaspirdaren* 1, sw. V. (1a): nhd. stützen, sich stützen, Halt finden an; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen; negēn* 1, hnegēn*, sw. V. (3): nhd. sich stützen

stützen -- sich stützen, mhd. gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an

stützen -- sich stützen, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stüren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

stützen -- stützen auf, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen

Stützen -- Stützen setzen, mnd. stütten (1), stutten, sw. V.: nhd. stützen, abstützen, Stützen setzen, absteifen, unterstützen, anhalten, aufschieben, aufstützen, versteifen, unterbauen, begründen

Stützen -- Stützen untersetzen, mnd. understütten*, understutten, mnd.?, sw. V.: nhd. unterstützen, Stützen untersetzen

Stutzen (M.), mhd. stutze (1), sw. F.: nhd. Stutzen (M.), Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels

Stutzen (M.), mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

Stützen (N.), ahd. inthebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Unterhalt, Stütze, Stützen (N.)

Stützen (N.), mhd. umbevanc, umbvāch, ummevāch, umbefanc*, umbfāch*, ummefāch*, st. M.: nhd. Umfang, Kreis, Umfassen, Stützen (N.), Umhüllung, Umarmung, Hülle, Vorhang, Raum, Umgrenzung

Stützen (N.), mnd. stütten (2), stüttent, N.: nhd. »Stützen« (N.), Abstützen

stützen, idg. *dher- (2), *dherə-, V.: nhd. halten, festhalten, stützen; *rei- (5), V.: nhd. stützen; ? *reid-?, V.: nhd. anlehnen?, stützen?; *rem-, *remə-, V.: nhd. ruhen, stützen, sich stützen; *skabh-, *skambh-, V.: nhd. stützen; *sper- (1), *per- (4), Sb., V.: nhd. Sparren, Stange, Speer, stützen, stemmen, sich sperren; *stebh-, *steb-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stēbh-, *stēb-, *stəbh-, *stəb-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stembh-, *stemb-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stemp-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *step-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stēp-?, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; ? *u̯rat-, *u̯rath-, V.: nhd. stützen?; ? (*u̯ret-), (*u̯reth-), *u̯rot-, *u̯roth-, V.: nhd. stützen?
-- sich stützen: idg. *rem-, *remə-, V.: nhd. ruhen, stützen, sich stützen

stützen, germ. *rem-, V.: nhd. stützen, ruhen

stützen, germ. *stuþjan, sw. V.: nhd. stützen
-- sich stützen: germ. *hlinōn, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen

stutzen, germ. ? *stuttjan, sw. V.: nhd. stutzen?

stützen, an. skorð-a (3), sw. V.: nhd. stützen

stutzen, an. snubb-a, sw. V.: nhd. schelten, abstumpfen, stutzen

stützen, an. sta-g-a, sw. V.: nhd. stützen, aufbinden; sto-ð-a, sw. V.: nhd. stützen; sty-ð-ja (2), sw. V. (1): nhd. stützen

stützen, ae. ge-s-wī-þ-an, sw. V. (1): nhd. stärken, stützen, Gewalt brauchen

stutzen, ae. lo-p-p-ian, sw. V.: nhd. kappen, stutzen

stützen, ae. stæ-þ-þ-an, sw. V. (1): nhd. stützen; *stap-l-ian, sw. V.: nhd. stellen, stützen; s-wī-þ-an, sw. V. (1): nhd. stärken, stützen, Gewalt brauchen; wrē̆þ-ian, sw. V.: nhd. stützen

stützen, as. gi-wrēth-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. stützen; wrēth-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. stützen

stutzen, ahd. *stornjan, lang., V.: nhd. stutzen, erschrecken; stumbalōn* 3, sw. V. (2): nhd. »stümmeln«, verstümmeln, stutzen, abschneiden, abschlagen; *stuzzjan, lang., V.: nhd. stutzen, kürzen

stützen, ahd. anaspirdaren* 1, sw. V. (1a): nhd. stützen, sich stützen, Halt finden an

stutzen, ahd. bikurzen* 3, bikurten*, sw. V. (1a): nhd. abkürzen, abschneiden, verkürzen, abtrennen, stutzen; bisnīdan* 14, st. V. (1a): nhd. beschneiden, zurechtschneiden, abschneiden, abmähen, stutzen, abtrennen, behauen, schnitzen, fällen; bistumbalōn* 17?, sw. V. (2): nhd. abstumpfen, verstümmeln, abschneiden, stutzen, stumpf machen, verkürzen, enthaupten, in Stücke hauen

stützen, ahd. ūfhaben* 1, sw. V. (1b): nhd. emporhalten, aufrichten, stützen; untarfāhan* 13, red. V.: nhd. auffangen, wegnehmen, entführen, stützen, hindern, absondern, verdecken; untarhabēn* 1, sw. V. (3): nhd. aufrecht halten, aufrechterhalten, stützen; untarleggen* 3, sw. V. (1b): nhd. legen, legen unter, unterlegen (V.), etwas unterlegen (V.), beugen unter, stützen, unterstellen, unterstützen

stützen, ahd. falzen* 2?, falzan*?, sw. V. (1a)?, red. V.?: nhd. »falzen«, stützen, krümmen, schlagen; firtragan* 56, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), wegtragen, leiden, dulden, erdulden, überwinden, von jemandem etwas ertragen (V.), stützen; gispriuzen* 8, sw. V. (1a): nhd. stützen, unterstützen, fördern; gistātigōn* 3, sw. V. (2): nhd. festigen, bestätigen, stützen, unterstützen, befestigen, feststellen, begründen; inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; irspriuzen* 9, sw. V. (1a): nhd. stützen, stärken, stemmen, erquicken

stutzen, ahd. skeran* 18, sceran*, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, abschneiden, stutzen, teilen

stützen, ahd. spirdaren* 11, sw. V. (1a): nhd. stützen, emporsteigen, sich anstrengen, sich stemmen, andrängen; sprenzen* 1, sw. V. (1a): nhd. stützen; spriuzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stemmen, sich stemmen, stützen, unterstützen, spreizen; sterken* 46, sw. V. (1a): nhd. stärken, sichern, beweisen, stark machen, Kraft verleihen, Macht verleihen, kräftigen, stützen; stifulen* 1, stivulen*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. festhalten, stützen; stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten

stutzen, ahd. wipfilōn* 1, wiphilōn*, sw. V. (2): nhd. stutzen, zurückschneiden, Reiser abschneiden

stützen, mhd. bestützen, sw. V.: nhd. unterstützen, stützen
-- sich stützen auf: mhd. erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

stützen, mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; underleinen, sw. V.: nhd. stützen, gründen auf, unterstützen; undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen; underspriuzen, sw. V.: nhd. unterstützen, stützen; understiuren, sw. V.: nhd. stützen, stützen in, unterstützen, unterfüttern; understivelen, understifelen*, st. V.: nhd. stützen, heilen (V.) (1); understützen, sw. V.: nhd. abstützen, stützen, unterstützen, umgeben (V.); widervāhen, widerfāhen*, st. V., red. V.: nhd. entgegenhandeln, aufhalten, zurückkehren zu, stützen, anhalten
-- sich stützen: mhd. vuozen, fuozen*, sw. V.: nhd. sich stützen, stoßen, sich zu Füßen legen
-- stützen in: mhd. understiuren, sw. V.: nhd. stützen, stützen in, unterstützen, unterfüttern

stutzen, mhd. nücken (1), sw. V.: nhd. »nücken«, nicken, stutzen, einnicken, einschlafen

stützen, mhd. pfalzen*, phalzen, sw. V.: nhd. »pfalzen«, stützen
-- sich stützen: mhd. lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in
-- stützen an: mhd. lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in
-- stützen auf: mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen; lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in
-- stützen in: mhd. lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in

stützen, mhd. spriuzen, sw. V.: nhd. aufreißen, stützen, spreizen, stemmen; stīperen*, stīpern, sw. V.: nhd. stützen; stivelen, stifelen*, sw. V.: nhd. stützen; stollen, sw. V.: nhd. stützen

stutzen, mhd. stumpfen, sw. V.: nhd. »stumpfen«, verstümmeln, stutzen, abstumpfen

stützen, mhd. stützen***, sw. V.: nhd. stützen; sülen (1), sw. V.: nhd. stützen

stutzen, mhd. tützen, sw. V.: nhd. beschwichtigen, dämpfen, stutzen, zum Schweigen bringen

stützen, mnd. ? ködden, sw. V.: nhd. stützen?, ausbessern, flicken

stutzen, mnd. ? mutzen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. abschneiden, stutzen?

stützen, mnd. ? st˙ nen (1), sw. V.: nhd. stützen?, Halt finden?

stutzen, mnd. afstūven, sw. V.: nhd. stutzen, abhauen, Zweige abhauen, stumpf machen; besnīden, st. V.: nhd. beschneiden, schneiden, schnitzen, anschneiden, stutzen, schächten, im Recht kürzen, zu kurz kommen lassen (V.), betrügen

stützen, mnd. bewēren (1), sw. V.: nhd. beweisen, dartun, wahrmachen, erproben, erweisen, stützen, bestätigen, bekräftigen
-- mit Balken stützen: mnd. balken, sw. V.: nhd. Balken legen, mit Balken versehen (V.), mit Balken stützen, Haus mit Stockwerken aufbauen

stutzen, mnd. körten, karten, kürten, sw. V.: nhd. kürzen, kurz machen, verkürzen, stutzen, abschneiden, in Abzug bringen, abkürzen

stützen, mnd. lēnen, leinen, leenen, leyen, l˙ nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen

stützen, mnd. rīsen (3), sw. V.: nhd. pfropfen, begründen, stützen, anreizen, veredeln
-- sich stützen auf: mnd. lēnen, leinen, leenen, leyen, l˙ nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen; liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

stutzen, mnd. schēren (1), sceren, st. V.: nhd. scheren, schneiden, Tätigkeit des Barbiers ausüben, stutzen, übervorteilen, stören

stutzen, mnd. snōien (1), snoien, sw. V.: nhd. entasten, entästen, beschneiden, stutzen

stützen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

stützen, mnd. stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

stützen, mnd. sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

stutzen, mnd. stossen, stotzen, sw. V.: nhd. stutzen

stützen, mnd. st˙ ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

stutzen, mnd. stutsen, sw. V.: nhd. »stutzen«, ins Stocken kommen, auf Ablehnung stoßen

stützen, mnd. stütten (1), stutten, sw. V.: nhd. stützen, abstützen, Stützen setzen, absteifen, unterstützen, anhalten, aufschieben, aufstützen, versteifen, unterbauen, begründen

stützen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vōrtv˙ rderen, sw. V.: nhd. vorwärts bringen, stützen, fördern

-- sich stützen: mnd. vōten (1), sw. V.: nhd. fußen, gründen, sich stützen

stutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stützenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützendes -- stützendes Gestell, ahd. ram (3) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. F. (i?): nhd. stützendes Gestell, Stütze, Säule

stützendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzenglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stützenholz, mnd. stüttenholt, stuttenholt, N.: nhd. »Stützenholz«, Holz das beim Schiffsbau zur Stütze dient

stutzenierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stützenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stützensattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stützenträger, mnd. kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder

stützenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stutzer, mhd. spranz (2), st. M.: nhd. Spalt, Riss, Aufspringen, Glanz, Zierde, Spreizen, Zieren, Geck, Stutzer, Farbenpracht; sprenze, sw. M.: nhd. Geck, Stutzer, Regen (N.); sprenzel (1), st. M.: nhd. Geck, Stutzer; sprenzelære, st. M.: nhd. Geck, Stutzer; sprenzinc, st. M.: nhd. Geck, Stutzer, Regen (N.)

Stutzer, mnd. mōjerd*, mōierd, moierd, mnd.?, M.: nhd. Stutzer, Zierbengel; mōjert, M.: nhd. Stutzer, Geck, Prunkkleid

Stutzer, mnd. suckerpapegōie*, M.: nhd. »Zuckerpapagei«, Stutzer

stutzer, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

stutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzerblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzerdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzergrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stutzerhaftes -- stutzerhaftes Gepränge, mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

stutzerhaftes -- stutzerhaftes Wesen, mnd. mōierdie, moierdie, mnd.?, M.: nhd. stutzerhaftes Wesen, stutzermäßiges Ding

stutzerhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzerheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzerherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzerhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stutzerjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzerkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzermäßiges -- stutzermäßiges Ding, mnd. mōierdie, moierdie, mnd.?, M.: nhd. stutzerhaftes Wesen, stutzermäßiges Ding

stutzermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stutzermode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stutzerröckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzerrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzerschwank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzerstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzerwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stutzfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzflinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stützfüllung, mhd. undersitz, st. M.: nhd. »Untersitz«, Zwischenwand, Stützfüllung

Stützgabel -- zweizinkige hölzerne Stützgabel, mhd. gartgabele*, gartgabel, st. F.: nhd. Heugabel, zweizinkige hölzerne Stützgabel

Stützgabel, mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

stützgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stutzglas, mhd. stutze (2), sw. M.: nhd. Trinkbecher, Stutzglas

stutzglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stützhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stützholz, mhd. stīper, st. F.: nhd. Stützholz; tocke (1), docke, sw. F.: nhd. »Docke«, Puppe, junges Mädchen, walzenförmiges Stück, Stützholz, Schwungbaum an einer Wurfmaschine, Büschel, Bündel

stutzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stützholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stützhölzern -- Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, mnd. patīne, pattine, patīn, potīne, pottine, petīne, pettine, F.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschuh, Pantoffel, hoher Frauenschuh; patīneken*, patīnken, N.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschühchen

stutzhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stutzig sein (V.) (), mhd. ? hargen, sw. V.: nhd. stutzig sein (V.) (?), sich wälzen (?), scheuen

stützig, mhd. stützic***, Adj.: nhd. »stützig«

stutzig, mnd. stössich, Adj.: nhd. stutzig, widerstrebend

stutzig, mnd. stutsich, Adj.: nhd. »stutzig«

stutzig, mnd. upstutsich*, upstutzich, mnd.?, Adj.: nhd. »stutzig«

stutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stützigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzkäpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stützkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützkehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzkieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stützklinke, mnd. stütteklinke, stutteklinke, F.: nhd. »Stützklinke«, Klinke mit der das aufgeschobene Fenster gestützt wird

Stützkonstruktion -- Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, mnd. pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

stutzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzköpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stützlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stützleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützler, nhd.: nhd. ; L.: DW

stutzlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stutzlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stützlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutznäschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutznase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutznasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stutzohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stützorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzperückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stutzperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stützpfahl, mnd. schōrpāl, schoerpāl, M.: nhd. Stützpfahl, Schutzpfahl

Stützpfahl, mnd. stendære*, stender, M.: nhd. »Ständer«, aufrechtstehender Pfosten, tragender Pfahl, Stützpfahl, Träger im Fachbauwerk, Säule (F.) (1)? (Bedeutung örtlich beschränkt), lose Stütze

stützpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stützpfähle -- Stützpfähle einsetzen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

Stützpfeiler -- hölzerner Stützpfeiler, mnd. holtstendære*, holtstender, M.: nhd. »Holzständer«, hölzerner Stützpfeiler

Stützpfeiler, ae. wræþ-stu-d-u, F. (kons.): nhd. Stützpfeiler

Stützpfeiler, mhd. tockelære* (1), tockeler, st. M.: nhd. Stützpfeiler

Stützpfeiler, mnd. storpīlere*, storpīler, sthorpīler, M.: nhd. Stützpfeiler, Strebe

Stützpfeiler, mnd. v˙ rborch, v˙ reborch, v˙ rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v˙ rb˙ rge, v˙ rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v˙ rb˙ rgete, v˙ rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v˙ rgebörgete, v˙ rgebörchte, v˙ rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort

stützpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stützpfeilern -- Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

Stützpfosten -- Stützpfosten der Kappe der Windmühle, mnd. schōrepust, schorepust, M.: nhd. Stützpfosten der Kappe der Windmühle, Stützbalken der Kappe der Windmühle

stützpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stützplatte, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

stützplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stützpunkt -- befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente, mnd. kasāl, casaal, kasel, M.: nhd. befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente

stützpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützpunktgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stützrute, mnd. stīvelrōde*, F.: nhd. »Stützrute«, dünnes Holz bzw. Reis (N.) zum Beistecken

stützsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stutzschwänzerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stutzschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stützseil, mnd. stach, stech, N.: nhd. Stag, Stützseil
-- um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung: mnd. stachklēdinge, stachkleidinge, F.: nhd. um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung

Stützstange, mhd. stagel 2, st. F.: nhd. Stützstange

stützstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stützstangen -- aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

stützstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stützstock, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

stutzstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützten -- Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten, mnd. vetk˙ pære*, vetk˙ per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

stützübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stützung (von Mauerwerk), mnd. stüttinge, F.: nhd. Stützung (von Mauerwerk)

Stützung, mnd. ? st˙ ninge***, F.: nhd. Stützung?

stutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützungsaktion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützungskredit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützungsmasznahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützungspfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

stutzwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stutzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stützweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stützwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stützzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stuve, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stüver, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stüvers -- eine kleine Scheidemünze im Wert eines halben Stüvers, mnd. sīfert, sifert, czifert, cyfert, czifert, zifert, zivert, siuert, sievert, sīfer, syfer, siuer, Sb.: nhd. eine kleine Scheidemünze im Wert eines halben Stüvers

st˙ vers -- kleiner Schwan im Münzbild des klevischen st˙ vers, mnd. swēneken, N.: nhd. »Schwänchen«, kleiner Schwan, kleiner Schwan im Münzbild des klevischen st˙ vers

stuvscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stüwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stygisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

styl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

styrax -- Harz von styrax officinalis, mnd. storit, storet, schorit, Sb.: nhd. Storax, Harz von styrax officinalis

Styx, ahd. hellafluot* 1, hellifluot, st. F. (i): nhd. »Höllenfluss«, Fluss in der Unterwelt, Styx

su, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

suade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

subaltern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

subaltern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

subalternbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

subalternoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Subdekan, mhd. achterdecken 2, st. M.: nhd. Unterdechant, Prodekan, Subdekan; aftertechan, st. M.: nhd. »Afterdechant«, Unterdechant, Prodekan, Subdekan

Subdekan, mnd. achterdēken, M.: nhd. Prodekan, Subdekan

Subdiakon, ae. s-ub-día-con, st. M. (a): nhd. Subdiakon; under-día-con, st. M. (a): nhd. Subdiakon

Subdiakon, afries. s-ub-diā-kon 5, st. M. (a): nhd. Subdiakon

Subdiakon, mhd. leczenære* (1), leczener, st. M.: nhd. Lektor im Gotteshaus, Subdiakon; leczier, st. M.: nhd. Lektor im Gotteshaus, Subdiakon

Subdiakon, mhd. subdiāken, subdyken, st. M.: nhd. Subdiakon, nachgeordneter Vertreter des Diakons

Subdiakon, mnd. subdiāken, subdiākon, M.: nhd. Subdiakon

Subdiakons -- Gewand des Subdiakons, mnd. subtīle, subtīl, F.: nhd. Gewand des Subdiakons

Subdiakons -- liturgisches Gewand des Subdiakons für den Sonntag, mnd. sunnedāgessubtīle*, sondāgessubtīle, F.: nhd. liturgisches Gewand des Subdiakons für den Sonntag

Subdiakons -- Tunika des Subdiakons, ae. rocc (1), st. M. (a): nhd. Rock, Tunika des Subdiakons

subel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sübel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suber, mhd. sūberlīche, siuberlīche, sūverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise

suber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

subhastation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

subhastieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

subject, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

subject, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

subjectiv, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

subjectivität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Subjekt, mhd. subjectum, N.: nhd. Subjekt

Subjektbegriffs -- Wiederholung des Subjektbegriffs, mhd. zwivaltigunge, st. F.: nhd. »Zwiefältigung«, Wiederholung des Subjektbegriffs

subjektiven -- der subjektiven Wahrnehmung zugänglicher Sachverhalt, mnd. tēgenworp, jēgenworp, M.: nhd. der subjektiven Wahrnehmung zugänglicher Sachverhalt

subjektives -- subjektives Recht, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

subjektives -- subjektives Recht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividuelle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

sublim, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sublimat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sublimieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sublunar, mhd. elementisch, Adj.: nhd. »elementisch«, elementar, sublunar

sublunarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sublunarischer -- sublunarischer Leib, mhd. niderlīp, st. M., st. N.: nhd. »Niederleib«, sublunarischer Leib

submission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

submisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

subordination, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

subordinieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Subpositorium, mnd. suppositōrie, N.: nhd. Subpositorium, Stuhlzäpfchen

Subprior, mhd. subprīor, st. M.: nhd. Unterprior, Subprior, nachgeordneter Vertreter des Priors

Subprior, mnd. subprior, M.: nhd. »Subprior«, Vertreter des Priors

Subpriorin, mhd. subprīorinne, subprīolin, subprīolinne*, subprīorin, suprīorin, st. F.: nhd. Unterpriorin, Subpriorin, nachgeordnete Priorin

Subpriorin, mhd. underprīorinne* 1, underpriorinne, st. F.: nhd. Subpriorin, Unterpriorin, nachgeordnete Vertreterin der Priorin

Subpriorin, mnd. subpriōrinne, F.: nhd. »Subpriorin«, Vertreterin der Vorsteherin des Klosters; subpriōrisse*, subpriorisse, F.: nhd. »Subpriorin«, Unterpriorin eines Nonnenklosters

Subsidie, mnd. subsidie, F.: nhd. »Subsidie«, in Geld bestehende Unterstützung, Beisteuer

subsidien, nhd.: nhd. ; L.: DW

subsistenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

subsistieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

subskribieren, mnd. subscribēren, sw. V.: nhd. »subskribieren«, unterschreiben, zeichnen

subst. -- subst. Sünder, got. fra-waúrh-t-s (1) 36, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. sündig, subst. Sünder

subst.), got. lau-s-a-waúr-d-s* 2=1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 154,1): nhd. leeres Geschwätz vollführend, hohler Schwätzer (= lausawaurds, subst.); lu-b-j-a-leis* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. giftkundig, Zauberer (= lubjaleis, subst.); mah-t-eig-s 22, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 154,2): nhd. mächtig, möglich, stark, Herrscher (= mahteigs, subst.)

substantial, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

substantiell, mnd. substantlīk, Adj.: nhd. »substanzlich«, substantiell, Substanz habend

substantiell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

substantiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Substantivierung -- Substantivierung zu att-and-i, an. ātt-und, Sb.: nhd. »Achter«, Substantivierung zu att-and-i

Substanz -- durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver

Substanz -- feinkörnige bis staubartige Substanz, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver; pulverlīn, N.: nhd. »Pulverlein«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Pulver, Staub

Substanz -- Substanz als Holz, mhd. holzheit, st. F.: nhd. »Holzheit«, Holzsubstanz, Substanz als Holz

Substanz -- Substanz auftragen, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

Substanz -- Substanz habend, mnd. substantlīk, Adj.: nhd. »substanzlich«, substantiell, Substanz habend

Substanz -- wohlriechende Substanz, mhd. müzzel, st. M.: nhd. wohlriechende Substanz

Substanz -- zähe Substanz, mnd. tāhēt, tāheit, F.: nhd. Zähheit, zähe Substanz, Knorpel

Substanz, ae. ed-wi-s-t, st. F. (i)?, st. F. (ō)?: nhd. Dasein, Substanz, Unterhalt

Substanz, ahd. gispuot* 1, st. F. (i): nhd. Wesen, Beschaffenheit, Substanz; knuot* 10, knōt*, st. F. (i): nhd. Wesenheit, Substanz, Natur, Geschlecht; spuot 19, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Wirken?, Wesen?, Substanz, Stoff, Materie, Erfolg, Fortgang, Eile, Eifer; spuotida 1, st. F. (ō): nhd. Wesen, Substanz; substantia* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Substanz, Wesenheit; wiht* (1) 166, st. M (a), st. N. (a, iz/az, ja?), Pron.: nhd. Wesen, Ding, Substanz, Mensch, Geschöpf, nichtsnutziger Mensch, etwas, irgendetwas, nichts (= ni wiht), nicht (= ni wiht), durchaus nicht (= ni wiht); wist* (2) 19, st. F. (i): nhd. Sein, Wesen, Beschaffenheit, Substanz, Ding, Habe, Leben

-- den gleichen Namen führend bei verschiedener Substanz: ahd. gilīhnamīg* 1, Adj.: nhd. gleichnamig, den gleichen Namen führend bei verschiedener Substanz

Substanz, mhd. selpwesen (2), selbwesen, st. N.: nhd. Substanz, Wesen, Natur; substanz, st. F.: nhd. Substanz; substanzje, sunstanzī, substantīe, sw. F., st. F.: nhd. Substanz

-- schmierige Substanz: mhd. slīm, slīn, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Schleim, Schlamm, klebrige Flüssigkeit, schmierige Substanz, Vogelleim

Substanz, mhd. understandicheit, st. F.: nhd. Substanz, Grundlage; wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise

Substanz, mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

substanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Substanzen -- Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen, mnd. pamp, Sb.: nhd. Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen, Mörser

Substanzen -- runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen, mnd. pille (1), pillen, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen; pillele, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen

substänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

substanzial, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

substanzialisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

substanziell, mhd. substanzlich, substenzlich, Adj.: nhd. »substanzlich«, substanziell, wesenhaft

substanziell, mhd. substenticlich***, Adj.: nhd. »substanziell«

substanziell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

substanzlich, mhd. substanzlich, substenzlich, Adj.: nhd. »substanzlich«, substanziell, wesenhaft

substanzlich, mnd. substantlīk, Adj.: nhd. »substanzlich«, substantiell, Substanz habend

substanzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Substanzlosigkeit, mhd. durchgrīficheit*, durchgrīfecheit, durchgrīfikeit, st. F.: nhd. Hindurchgreifbarkeit, Substanzlosigkeit

substenzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

substituieren, mhd. substituieren, sw. V.: nhd. substituieren

substituieren, mnd. substituēren, sw. V.: nhd. »substituieren«, als amtlichen Stellvertreter einsetzen, ersetzen

substituieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

substituierte -- durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit, mnd. pēpergelt, peppergelt, N.: nhd. »Pfeffergeld«, durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit, Zins in Pfeffer bestehend

Substitut, mnd. substitūte, M.: nhd. »Substitut«, bevollmächtigter Stellvertreter, stellvertretender Kanzleischreiber, Unterschreiber

substitut, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

subtil, mhd. subtīl, subtil, Adj.: nhd. subtil, fein, scharf, spitzfindig; subtīliclich*, subtīleclich, Adj.: nhd. subtil; subtīliclīche*, subtīleclīche, Adv.: nhd. subtil; subtīllich, Adj.: nhd. subtil; subtīllīche, Adv.: nhd. subtil

subtil, mhd. subtilic***, subtilec***, Adj.: nhd. »subtil«

subtil, mnd. genouwe (1), Adj.: nhd. genau, knapp, scharf, pünktlich, fein, subtil; genouwe (2), Adv.: nhd. genau, knapp, scharf, pünktlich, fein, subtil

subtil, mnd. punctlīk*, puntlīk, Adj.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig; punctlīke*, puntlīken, puntlīkes, Adv.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig

subtil, mnd. subtīl, subtīle, Adj.: nhd. »subtil«, fein, klein, dünn, zart, kunstvoll, erlesen (Adj.), verletzlich, scharfsinnig, geistreich, verschmitzt

subtil, mnd. subtīlich***, Adj.: nhd. subtil

subtil, mnd. subtīllīk***, Adj.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau

subtil, mnd. subtīllīken*, subtīlīken, Adv.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau

subtil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

subtile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Subtilheit, mhd. subtīlheit, st. F.: nhd. Subtilheit, Genauigkeit, Feinheit, Scharfsinn; subtīlicheit*, subtīlecheit, subtīlkeit, st. F.: nhd. Subtilheit

Subtilheit, mnd. subtīlhēt, subtīlheit, F.: nhd. »Subtilheit«, Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte

subtilheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

subtilieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

subtilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

subtiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

subtiliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

subtilisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Subtilität, mnd. subtīlhēt, subtīlheit, F.: nhd. »Subtilheit«, Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte

Subtilität, mnd. subtīlichhēt*, subtīlichheit, F.: nhd. Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte

Subtilität, mnd. subtīlitēt, F.: nhd. Subtilität, Kompliziertheit, Spitzfindigkeit, Ausgeklügeltheit

subtilität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

subtilkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

succade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

successionsberechtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

successivisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

such, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suchanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suche -- eilige Suche, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

Suche, an. lei-t, st. F. (ō): nhd. Suche, Zweck

Suche, afries. sēk-ene (2) 2, sēk-ne (2), F.: nhd. Suche, Haussuchung; sēk-inge 1, st. F. (ō): nhd. Suche; sēk-nisse 14, st. F. (jō): nhd. Suche, Nachsuche

Suche, as. gi-sōk* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. Suche, Untersuchung

Suche, ahd. eiskī* 1, st. F. (ī): nhd. Suche, Erforschung, Erkundung; gisuohhida* 2, gisuochida*, st. F. (ō): nhd. Suche, Untersuchung; spurisunga* 1, st. F. (ō): nhd. Suche, Erforschung, Untersuchung; spurunga 2, st. F. (ō): nhd. Suche, Aufspüren, Erforschen, Überlegung; *suoh?, st. M. (a?, i?): nhd. Suche; suohha* 2, suocha*, st. F. (ō): nhd. Suche, Prüfung, Plünderung; suohhī* 1, suochī*, st. F. (ī): nhd. Suche, Untersuchung, Verhör; suohhida* 3?, suochida*, st. F. (ō): nhd. Suche, Untersuchung, Drangsal; suohhinī* 2, suochinī*, st. F. (ī): nhd. Suche, Untersuchung, Erforschen, Verhör; suohhunga* 10, suochunga*, st. F. (ō): nhd. Suche, Befragung, gerichtliche Untersuchung, Beschwerde, Klage

Suche, ahd. gisuoh* 7?, st. M. (a?, i?): nhd. »Suche«, Untersuchung, Nachforschung, Gewinn, Zins, Dreingabe; irsuohhida* 2, irsuochida*, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung; irsuohhunga* 6, irsuochunga, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Versuchung, Erfahrung; irsuohnissa* 1, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Erfahrung; irsuohnussida* 1, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Erfahrung

Suche, mhd. eiskī, st. F.: nhd. Suche

Suche, mhd. gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung

Suche, mhd. suoche, st. F.: nhd. Suche, Suchen, Nachforschen, Bemühung, Untersuchung

Suche, mhd. versuochen (2), fersuochen*, st. N.: nhd. »Versuchen«, Prüfung, Probe, Suche, Kosten (N.); vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister

Suche, mnd. sōk* (2)**, M.: nhd. Suche, Spüren, Aufspürung

Suche, mnd. s˙ ke, souke, F.: nhd. Suche, Fahndung, Haussuchung, feindliche Handlung, Angriff, Einbruch, Antrag, rechtliche Forderung

Suche, mnd. s˙ kinge, sūkinge, sukinge, sůkinge, F.: nhd. »Suchung«, Suche, Aufsuchung, Suchen (N.), Nachsuchen, Untersuchung, Ersinnen von Plänen

suche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sucheisen, mnd. s˙ kīsern*, s˙ kīser, N.: nhd. Sucheisen, Sondierstange zum Untersuchen der Bodenart

sucheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sücheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sücheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suchen -- auszuführen suchen, mnd. gerāmen*, sw. V.: nhd. treffen, zielen, einzurichten suchen, auszuführen suchen

suchen -- auszuführen suchen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

suchen -- Belehnung suchen, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

suchen -- den besten Weg zu finden suchen, mnd. inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen

suchen -- einzurichten suchen, mnd. gerāmen*, sw. V.: nhd. treffen, zielen, einzurichten suchen, auszuführen suchen

suchen -- einzurichten suchen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

suchen -- Gott suchen, mhd. gotsuochen***, sw. V.: nhd. »Gott suchen«

suchen -- Gott suchen, mnd. gotschouwen***, sw. V.: nhd. »Gott schauen«, Gott suchen, den höchsten Grad der Frömmigkeit erreichen

suchen -- Hilfe suchen, mhd. helfegeren***, V.: nhd. »Hilfe suchen«

suchen -- Liebe suchen, mhd. liepsuochen***, sw. V.: nhd. »Liebe suchen«

suchen -- Lust suchen, mhd. lustsuochen* (1)**, V.: nhd. »Lust suchen«

suchen -- mit der Schnauze suchen, mnd. sn˙ keren, sw. V.: nhd. schnüffeln, mit der Schnauze suchen, schnuppern

suchen -- neue Gründe suchen, mnd. nīevinden***, sw. V.: nhd. Ausreden finden, neue Gründe suchen, Ränke schmieden

suchen -- Rat suchen, mnd. rādevrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, Rat suchen, sich beraten (V.); rātbidden***, sw. V.: nhd. »Rat bitten«, Rat suchen; rāts˙ ken, rāts˙ ken, sw. V.: nhd. Rat suchen, Rat einholen; rātvrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, Rat suchen, sich beraten (V.)

suchen -- Raupen suchen, mnd. rūpen (1), sw. V.: nhd. Raupen suchen, Raupen von Nutzpflanzen absammeln

suchen -- Schutz suchen, mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

suchen -- zu entsprechen suchen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

suchen -- zu erreichen suchen, mnd. ins˙ ken, insoyken, insoken, sw. V.: nhd. zu erreichen suchen, fliehen, feindlich vorgehen gegen, angreifen

suchen -- zu erreichen suchen, mnd. nāstrēven, nāchstrēven*, sw. V.: nhd. nachstreben, zu erreichen suchen; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

suchen -- zu treffen suchen, mnd. nārāmen, nāchrāmen*, sw. V.: nhd. zu treffen suchen, mutmaßen, nachzubrauen versuchen; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

suchen -- zu verstehen suchen, mnd. studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen

suchen -- Zuflucht suchen, mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

suchen -- Zweck zu erreichen suchen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

Suchen (N.), mnd. gesōk, gesoke, N.: nhd. Spüren, Aufspürung, Suchen (N.), Zins, Erwerb, Gewinn, Wucher

Suchen (N.), mnd. s˙ kinge, sūkinge, sukinge, sůkinge, F.: nhd. »Suchung«, Suche, Aufsuchung, Suchen (N.), Nachsuchen, Untersuchung, Ersinnen von Plänen

suchen (V.), mnd. sp˙ ren, spören, spoeren, spo̊ren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

suchen, idg. *ereu- (1), V.: nhd. suchen, forschen, fragen; *sāg-, *seh2g-, V.: nhd. suchen, nachspüren

suchen, germ. *aiskōn, sw. V.: nhd. fordern, fragen, suchen; *fandōn, sw. V.: nhd. suchen, forschen; *fasōn?, germ.?, sw. V.: nhd. suchen; *hruþsk-?, germ.?, sw. V.: nhd. suchen, forschen; *hruþskan?, germ.?, sw. V.: nhd. suchen, forschen; *sakan, st. V.: nhd. suchen, streiten, drohen; *skrud-, *skruþ-, germ.?, V.: nhd. suchen, forschen; *skrudōn, *skruþōn, sw. V.: nhd. suchen, forschen; *sōkjan, sw. V.: nhd. suchen, streiten

suchen, got. ga-sōk-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. aufsuchen, suchen; sōk-jan 72, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,4, 85, 86, 239,3): nhd. suchen, disputieren, streiten

-- seine Ehre suchen: got. us-dau-d-jan* 8, sw. V. (1): nhd. sich beeifern, seine Ehre suchen

-- zu gefallen suchen: got. sam-jan 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1): nhd. zu gefallen suchen, gefallen (V.)

suchen, an. lei-t-a, sw. V. (2): nhd. suchen

Suchen, an. sōk-n, st. F. (i): nhd. Suchen, Streit, Untersuchung, Volksversammlung, Kirchspiel

suchen, an. sœk-ja, sw. V. (1): nhd. suchen, besuchen, angreifen, vor Gericht bringen

-- etwas suchen: an. ept-ir-frett-a, sw. V.: nhd. etwas suchen, aufsuchen

suchen, ae. cœ̄p-an, cēp-an, sw. V. (1): nhd. halten, beobachten, hüten, nehmen, sich bedienen, ergreifen, suchen, wünschen, nachdenken, ordnen; fri-c-l-an, sw. V. (1): nhd. suchen, wünschen; ge-gier-n-an, ge-geor-n-an, ge-ger-n-an, sw. V. (1): nhd. begehren, verlangen, streben, suchen, bitten; ge-s-méag-an, ge-s-mēg-an, ge-s-mé-an, sw. V. (1): nhd. denken, beraten (V.), prüfen, voraussetzen, suchen; ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; gier-n-an, geor-n-an, ger-n-an, sw. V. (1): nhd. begehren, verlangen, streben, suchen, bitten; s-méag-an, s-mēg-an, s-mé-an, sw. V. (1): nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), beraten (V.), prüfen, voraussetzen, suchen; sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen

-- nach etwas suchen: ae. in-sœ̄c-an, sw. V. (1): nhd. nach etwas suchen, aufsuchen, prüfen

-- Rat suchen: ae. ge-þeah-t-ian, sw. V.: nhd. überlegen, Rat suchen, übereinstimmen; þeah-t-ian, sw. V.: nhd. überlegen, Rat suchen, übereinstimmen

-- zu erlangen suchen: ae. fāc-ian, sw. V.: nhd. zu erlangen suchen, erstreben, erreichen

suchen, afries. sēk-a 44 und häufiger?, sēz-a, sw. V. (1): nhd. suchen, aufsuchen, aufspüren, besuchen, heimsuchen, vorladen, verklagen, belangen; *sōk-ia, sw. V. (2): nhd. suchen

suchen, anfrk. suok-en* 9, suoc-on*, sw. V. (1): nhd. suchen

suchen, as. sōk-ian 59, sw. V. (1a): nhd. suchen, aufsuchen, fordern, klagen

suchen, ahd. anagisuohhen* 1, anagisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, verlangen, heimsuchen; bidīhan 13, st. V. (1b): nhd. suchen, begehren, erreichen, bedacht sein (V.), sich vornehmen, unternehmen, bewirken, ausrichten, erreichen, erlangen; bisuohhen* 30, bisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, untersuchen, prüfen, erfahren (V.), versuchen, fragen, befragen, heimsuchen, aufsuchen; fasōn* 3, sw. V. (2): nhd. suchen, nachspüren; fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; forskōn* 29, forscōn, sw. V. (2): nhd. forschen, erfragen, suchen, ergründen, erforschen, etwas erforschen, reden (?); gisuohhen* 29, gisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, holen, prüfen, erproben, erforschen, streben zu, begehren, verlangen; heranidardenken* 1, sw. V. (1a): nhd. suchen, die Gedanken nach unten richten; irsuohhen* 77, irsuochen*, ursuohhen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, erforschen, prüfen, versuchen, durchsuchen, untersuchen, erproben, fordern, einfordern, verlangen; raspōn* 2, sw. V. (2): nhd. sammeln, suchen, zusammensuchen; skrodēn* 2, scrodēn*, sw. V. (3): nhd. suchen, forschen, durchforschen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; wīsōn (1) 45, sw. V. (2): nhd. besuchen, sich begeben, sich annehmen, aufsuchen, suchen, heimsuchen, sich begeben zu, nachsehen

-- Futter suchen: ahd. āzōn* 1, sw. V. (2): nhd. Futter suchen; weidōn* 7, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), jagen, Futter suchen

-- Herberge suchen: ahd. selidōn 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, jemandem eine Wohnung bereiten, jemanden aufnehmen, sich aufhalten, Herberge suchen

-- zu ergründen suchen: ahd. rātiskōn* 36, rātiscōn, sw. V. (2): nhd. »raten«, vermuten, forschen, zu ergründen suchen, erraten, ersinnen

-- zu erlangen suchen: ahd. nāhfaran* 7, st. V. (6): nhd. nachfahren, nachfolgen, nachsetzen, zu erlangen suchen, zu erreichen suchen, verfolgen, folgen

-- zu erreichen suchen: ahd. nāhfaran* 7, st. V. (6): nhd. nachfahren, nachfolgen, nachsetzen, zu erlangen suchen, zu erreichen suchen, verfolgen, folgen

-- zu erspähen suchen: ahd. spurilōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufspüren, ausfindig machen, zu erspähen suchen

-- zu fangen suchen: ahd. greifōn 15, sw. V. (2): nhd. greifen, tasten, zu fangen suchen, etwas ertasten, umfassen, jemanden versuchen, angreifen, betasten

-- zu gelangen suchen: ahd. dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; gerōn 168, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, ersehnen, wünschen, anstreben, lechzen nach, zu gelangen suchen

-- zu verführen suchen: ahd. spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln

-- Zuflucht suchen: ahd. gifliohan* 7, st. V. (2b): nhd. fliehen, flüchten, meiden, Zuflucht suchen, jemandem entfliehen

suchen, mhd. anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen; erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen; ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

-- durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen: mhd. abeziugen, abe ziugen, sw. V.: nhd. »abzeugen«, durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen, durch Zeugenbeweis abgewinnen

-- Hilfe suchen bei: mhd. behelfen, st. V.: nhd. behelfen, helfen, mit Hilfsmitteln versehen (V.), Unterstützung verschaffen, sich behelfen, als Hilfe brauchen, Hilfe suchen bei

suchen, mhd. gesuochen, sw. V.: nhd. suchen, bitten um, verlangen, erbitten von, fordern, wahrnehmen, Termin wahrnehmen, besuchen; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

-- zu erlangen suchen: mhd. impetrieren, sw. V.: nhd. zu erlangen suchen

suchen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

-- Laub suchen: mhd. louben (2), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, belaubt sein (V.), Laub suchen, entlauben, auslauben

-- suchen nach: mhd. pfaden, phaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, Fuß fassen, sich verbreiten in, streben nach, suchen nach, einziehen in, gehen, schreiten

suchen, mhd. spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen

Suchen, mhd. suoch, st. M.: nhd. Suchen, Nachforschen, Nachforschung, Untersuchung, Nachricht, Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, Weide (F.) (2), Erwerb, Zinsen; suoche, st. F.: nhd. Suche, Suchen, Nachforschen, Bemühung, Untersuchung; suochede, st. F.: nhd. Suchen, Nachforschen

suchen, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

Suchen, mhd. suochen (2), st. N.: nhd. Suchen

suchen, mhd. tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

-- suchen nach: mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

-- Wildfährte suchen: mhd. spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen

-- zu bekommen suchen: mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

-- zu finden suchen: mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

suchen, mhd. vanden, vannen, sw. V.: nhd. »fahnden«, suchen; vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; vassen, fassen*, sw. V.: nhd. suchen, aufspüren, auskundschaften; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); vorschen (1), vorsen, forschen*, forsen*, sw. V.: nhd. forschen, fragen, erforschen, forschend durchsuchen, ausforschen, suchen, peinlich verhören, rechtliche Erkundigungen einziehen; vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; widersuochen, sw. V.: nhd. »widersuchen«, suchen; wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

-- Futter suchen: mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

-- Gewinn suchen: mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

-- kennen lernen suchen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- suchen bei: mhd. überschouwen, sw. V.: nhd. »überschauen«, suchen bei

-- suchen nach: mhd. umbegevaren, umgefaren*, st. V.: nhd. herumfahren, umherfahren, umherlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln; vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören

-- zu erlangen suchen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- zu erreichen suchen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- zu tun suchen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

Suchen, mnd. ? rōpinge, r· pinge, rōpenge, F.: nhd. Rufung, Rufen, Ruf, Schrei, Anrufung, Aufforderung, Suchen?, Trieb?

suchen, mnd. bes· ken (1), sw. V.: nhd. besuchen, suchen, aufsuchen, ersuchen, nachsuchen, mahnen, untersuchen, versuchen, prüfen, angreifen, heimsuchen, unternehmen

-- Heil suchen: mnd. behēlsamen, beheilsamen, sw. V.: nhd. Heil suchen, Heil bringen, sein eigenes Interesse im Auge haben

suchen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen

suchen, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

suchen, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

Suchen, mnd. s· ken* (2), s· kent, N.: nhd. Suchen, Streben (N.), Sucht

suchen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- das Weite suchen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

-- herumzukommen suchen um: mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- mit List und Verstellung zu erreichen suchen: mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben

-- Nahrung suchen: mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

-- Recht suchen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- Unterschlupf suchen: mnd. ? undertrēden* (2), undertreden, mnd.?, st. V.: nhd. herunter treten, herunter kommen, unterschlüpfen, Unterschlupf suchen?

-- zu bewirken suchen: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- zu ermitteln suchen: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- zu erreichen suchen: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- zu fassen suchen: mnd. vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen

suchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suchend -- Ausflüchte suchend, mnd. ütvlüchtich*, ütvluchtich, mnd.?, Adj.: nhd. ausflüchtig, flüchtig, Ausflüchte suchend, Einreden suchend

suchend -- eifrig suchend, mhd. kober (2), Adj.: nhd. eifrig suchend, spürend

suchend -- Einreden suchend, mnd. ütvlüchtich*, ütvluchtich, mnd.?, Adj.: nhd. ausflüchtig, flüchtig, Ausflüchte suchend, Einreden suchend

suchend -- Freude suchend, mhd. liebegerende*, liebegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Freude suchend, nach Liebe strebend

suchend -- Gott suchend, mhd. gotsuochende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Gott suchend

suchend -- Liebe suchend, mhd. liepsuochende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Liebe suchend«, liebesbedürftig

suchend -- Recht suchend, mhd. anerüeftic* 1, anrüeftic, anerüeftec, Adj.: nhd. »anrufend«, klagend, Recht suchend

suchend -- sich zu verbergen suchend, mhd. helbære, Adj.: nhd. sich zu verbergen suchend, heimlich, verborgen

suchend -- zu gefallen suchend, mhd. gevellic, gevellec, gevellich, gefellic*, gefellec*, gefellich*, Adj.: nhd. »gefällig«, zu gefallen suchend, angenehm, wohlgefällig, günstig, angemessen, fällig, passend, möglich, gefallend

suchend, ae. s-méa-lic, Adj.: nhd. suchend, vorsichtig, sorgfältig

suchend, mhd. suochende*, Part. Präs.: nhd. suchend

suchend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

-- sich suchend verirren: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- Wohlleben suchend: mhd. zartsuochende (2), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Wohlleben suchend

suchend, mnd. kēsent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. suchend

Suchender -- Bergbaubewilligung Suchender, mhd. muotære, muoter, st. M.: nhd. »Muter«, Mutender, Bergbaubewilligung Suchender

Suchender -- durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender, mnd. tronære*, troner, mnd.?, M.: nhd. Schwindler, Betrüger, Gaukler, Bettler, durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender

suchender -- Gott suchender Mensch, mnd. jēgære*, jēger, jeger, M.: nhd. Jäger, Gott suchender Mensch, Bild eines Jägers, Jagddarstellung, Eilbote, Kurier

Suchender -- nach Befriedigung Suchender, mnd. genöchtære*?, genöchter*, genochter, mnd.?, M.: nhd. nach Befriedigung Suchender, Vergnügender, Triebbehafteter

Suchender, mnd. s· kære*, s· ker, zoecke, suͤker, M.: nhd. Sucher, Suchender, Hausdurchsucher, Räuber, Trachtender, Sonde, Sondiernadel, Brunnenhaken, Fleischhaken

suchenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suchenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

suchentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sucher, got. sōk-ārei-s 1, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Forscher, Sucher; ? *sōk-j-a, sw. M. (n): nhd. Sucher?

Sucher, ahd. irsuohhāri* 3, irsuochāri*, st. M. (ja): nhd. »Sucher«, Prüfer, Einforderer, Eintreiber; suohho* 1, suocho, sw. M. (n): nhd. »Sucher«, Freier (M.) (2)

Sucher, ahd. suohhāri* 2, suochāri, st. M. (ja): nhd. Sucher, Forscher, Untersuchungsrichter, Einforderer, Verfolger

Sucher, mhd. suochære, suocher, st. M.: nhd. »Sucher«, Erforscher, Angreifer, Häscher

Sucher, mnd. s· kære*, s· ker, zoecke, suͤker, M.: nhd. Sucher, Suchender, Hausdurchsucher, Räuber, Trachtender, Sonde, Sondiernadel, Brunnenhaken, Fleischhaken

sucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sucherecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Suchgeld, mnd. s· kegelt, N.: nhd. »Suchgeld«, Bezahlung des Türmers für den Wachdienst

suchglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Suchhaken, mnd. s· kehāke, M.: nhd. »Suchhaken«, Haken (M.) zum Durchsuchen von Gewässern nach Ertrunkenen

Suchhund, mhd. suochhunt, st. M.: nhd. Suchhund, Spürhund

suchhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

suchknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suchlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

suchman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suchmann, mhd. suochman, st. M.: nhd. »Suchmann«, Jäger, Jagdtreiber

suchnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suchort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suchschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suchstollen, mhd. suochstolle, sw. M.: nhd. Suchstollen, Probierstollen

Suchstollen, suchstolle(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sucht -- was man sucht, mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung

Sucht, germ. *suhsla, *seuhsla, Sb.: nhd. Pein, Qual, Sucht

Sucht, germ. *suhti-, *suhtiz, *sugti-, *sugtiz, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Krankheit

Sucht, got. *fri-k-ei?, sw. F. (n): nhd. Gier, Sucht; saúh-t-s* 11, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 153 Anm. 3b, Krause, Handbuch des Gotischen 62,2, 131,2): nhd. Krankheit, Sucht

Sucht, ae. suh-t, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Krankheit

Sucht, afries. sech-t-e 8, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Siechtum, Krankheit

Sucht, as. suh-t 10, st. F. (i): nhd. Sucht, Krankheit, Seuche; suh-t-bėd-d-i* 1, suh-t-bėd-i*, st. N. (ja): nhd. »Suchtbett«, Sucht, Krankheit, Krankenlager

Sucht, ahd. suht 83, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Krankheit, Leiden, Seuche, Pest, Unheil

Sucht, mhd. gesuht*, gesūhte, st. N.: nhd. »Sucht«, Krankheit; gesühte, st. N.: nhd. »Sucht«, Krankheit, Rheuma

Sucht, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil

Sucht, mhd. suht, st. F.: nhd. Sucht, Krankheit, Leiden, Pest, Aussatz, Fieber, Rheuma, Tobsucht, Wahnsinn, Gift, Plage

Sucht, mnd. ? lēvichhēt* (1)**, F.: nhd. Sucht?, Liebe?

Sucht, mnd. s· ken* (2), s· kent, N.: nhd. Suchen, Streben (N.), Sucht

Sucht, mnd. sucht (2), socht, suchte, F.: nhd. Sucht, Krankheit, Seuche, Epidemie, Sündhaftigkeit, Leidenschaft

Sucht, mnd. sufte, F.: nhd. Sucht, Krankheit, Seuche, Epidemie, Sündhaftigkeit, Leidenschaft

sucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sucht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suchtau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Suchtbett, as. suh-t-bėd-d-i* 1, suh-t-bėd-i*, st. N. (ja): nhd. »Suchtbett«, Sucht, Krankheit, Krankenlager

Suchtbrunnen, mhd. suhtbrunne, sw. V.: nhd. »Suchtbrunnen«, verpesteter Brunnen, verseuchter Brunnen

suchtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süchtelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süchteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suchthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

suchthaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süchtig -- süchtig nach Gaben, mnd. giftsüchtich, Adj.: nhd. süchtig nach Gaben, gierig nach Gaben

süchtig, got. *fri-k-s?, Adj. (a): nhd. süchtig, gierig

süchtig, ahd. suhtīg* 10, Adj.: nhd. »süchtig«, »siech«, krank, übel, räudig, matt, schlaff

süchtig, mhd. sühtic, suhtic, sühtec, Adj.: nhd. süchtig, krank, krankhaft

süchtig, mnd. ? lēvich* (1)**, Adj.: nhd. süchtig?, liebend?

süchtig, mnd. sēk, sek, seek, seec, seeck, seik, zeyk, seck, sīk, Adj.: nhd. siech, krank, ungesund, aussätzig, sündhaft, süchtig, besessen

süchtig, mnd. s· kelīk***, Adj.: nhd. »süchtig«, erforschbar

süchtig, mnd. s· kich***, Adj.: nhd. süchtig

süchtig, mnd. süchtich (2), suchtich, Adj.: nhd. »süchtig«, krank, krankhaft, aussätzig, hinfällig

süchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Süchtigkeit, mhd. sühticheit, sühtecheit, st. F.: nhd. »Süchtigkeit«, Leiden

süchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süchtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süchtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suchtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suchtstuhl, ahd. suhtstuol* 1, st. M. (a): nhd. »Suchtstuhl«, Peststuhl, Stuhl des Verderbens

suchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suchum, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Suchung, as. sōk-n-unga* 2, st. F. (ō): nhd. »Suchung«, Versuch

Suchung, mhd. suochunge, st. F.: nhd. »Suchung«, Erforschung, Versuchung, Angriff, Verfolgung

Suchung, mnd. s· kinge, sūkinge, sukinge, suͤkinge, F.: nhd. »Suchung«, Suche, Aufsuchung, Suchen (N.), Nachsuchen, Untersuchung, Ersinnen von Plänen

suchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suchvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suchzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suck, nhd.: nhd. ; L.: DW

sück, nhd.: nhd. ; L.: DW
sucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suckegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suckegel, nhd.: nhd. ; L.: DW
suckel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
suckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
sückel, nhd.: nhd. ; L.: DW
suckeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suckelflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suckelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suckelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
suckelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
suckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sückeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
suckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
sückeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
suckelschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suckeltee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suckeltierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suckler, nhd.: nhd. ; L.: DW
sückler, nhd.: nhd. ; L.: DW
sückmichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suckpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suckrammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sud -- Fruchthülse des Tamarindenbaums aus der eine Sud hergestellt wird, mnd. tamarinde, F.: nhd. »Tamarinde«, Fruchthülse des Tamarindenbaums aus der eine Sud hergestellt wird
Süd -- in Richtung Ost zu Süd gelegen, mnd. ōstens· den (1), oestens· den, Adj.: nhd. südöstlich, in Richtung Ost zu Süd gelegen
Süd -- in Richtung Ost zu Süd, mnd. ōstens· den (2), oestens· den, Adv.: nhd. südöstlich, in Richtung Ost zu Süd
Süd -- Ost zu Süd, mnd. ōstens· t, ōstensūd, N.: nhd. Südosten, Ost zu Süd
Sud -- Sud aus Teilen des Flohkrauts, mnd. polleien· lie*, polleyen· lie, N.: nhd. Sud aus Teilen des Flohkrauts
Sud, germ. *brīwa-, *brīwaz, st. M. (a): nhd. Sud, Gekochtes, Brei; *suda-, *sudam, *suþa-, *suþam, st. N. (a): nhd. Sud, Suppe, Brühe; *sudi-, *sudiz, *suþi-, *suþiz, st. M. (i): nhd. Sud; *sudja-, *sudjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Sud
Sud, ae. *sy-d, st. N. (a): nhd. »Sud«, Kochplatz
Sud, ae. *sy-d-e, st. M. (i): nhd. Sud
Sud, mhd. kochwazzer, st. N.: nhd. »Kochwasser«, Kochsud, Sud
Sud, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen
Süd, mhd. sunt (3), st. M.: nhd. Süd
Sud, mhd. sut, st. M.: nhd. Sud, Sieden, Gekochtes, Gebrautes
süd, mnd. ? s· den* (3)**, Adj.: nhd. »süd«?
Sud, mnd. sōde (2), sodde, M.: nhd. Sud, Sieden, Aufwallen, Aufgekochtes, Brühe, Brunnen (Bedeutung örtlich beschränkt)
Sud, mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall
süd, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Süd..., mnd. s· t..., sūt..., ?: nhd. Süd...
suda, nhd.: nhd. ; L.: DW
südabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
südangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
südarmee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DW
südausgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
südausgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
südbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
südbahnhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
südberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
südbö, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
südbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
südbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suddek, nhd.: nhd. ; L.: DW
suddel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suddeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
süddeutsch, mnd. hōchd· disch*, hōchd· desch, hōchd· tsch, hōchdüdtsch, hōdchdützsch, Adj.: nhd. hochdeutsch, süddeutsch
süddeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
süddeutsche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Süddeutscher, mhd. oberlendære*, oberlender, st. M.: nhd. Bewohner des Oberlandes, Oberländer, Süddeutscher, Himmelsbewohner
Süddeutschland, mhd. oberlant, st. N.: nhd. Oberland, höheres Land, Oberdeutschland, Süddeutschland, Oberbayern, Oberschwaben, Himmel
Süddeutschland, mnd. Hōchd· dischlant*, Hōchd· tschlant, N.: nhd. Süddeutschland, Oberdeutschland
-- ein kleine in Süddeutschland geltende Münze: mnd. kr· zære*. kr· zer, krutzer, M.: nhd. Kreuzer, ein kleine in Süddeutschland geltende Münze
Süddeutschland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Süddrittel, mnd. s· derdriddel*, s· derdrüddel, Sb.: nhd. »Süddrittel«, Südteil (Dithmarschens nach der Dreiteilung des Landes von 1586), Südteil eines Großraums
sude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
süde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
süde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sude, nhd.: nhd. ; L.: DW
süde, nhd.: nhd. ; L.: DW
sudeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
südecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Südecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
sudei, nhd.: nhd. ; L.: DW
südeingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
südel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelbäck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelbehausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudeldeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudeldienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudeler, nhd.: nhd. ; L.: DW
sudeler, südler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelgebräu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
südelgeköch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sudelhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelich, nhd.: nhd. ; L.: DW
sudelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
sudelichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sudelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sudeljunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelkloake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sudelkoch, mnd. ? suddelære*, suddeler, sudeler, sūteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer
sudelkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelkocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelkocherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelköchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelmensch, nhd.: nhd. ; L.: DW
sudeln, germ. *seud-, germ.?, V.: nhd. sudeln; *seut-, germ.?, sw. V.: nhd. sudeln; *slab-, germ.?, V.: nhd. sudeln, schlabbern
sudeln, mhd. sodelen***, sw. V.: nhd. sudeln
sudeln, mhd. sudelen, sw. V.: nhd. »sudeln«, besudeln, beschmutzen
sudeln, mnd. madden, sw. V.: nhd. sudeln, stümpern; māden, maden, sw. V.: nhd. sudeln
sudeln, mnd. suddelen, suddeln, sūdelen, sw. V.: nhd. sudeln, besudeln, beschmutzen, verunreinigen, unordentlich arbeiten
sudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sudelpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelprotokoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudeltaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudeltrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelwäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sudelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelwinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sudelwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sudelzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Süden -- Gebiet im Süden, mnd. s· dendēl, s· dendeil, N.: nhd. Südteil des Atriums, Gebiet im Süden
Süden -- Gebiet im Süden, mnd. s· dengēgenöde*, s· denjēgenōde, F.: nhd. »Südgegend«, Gebiet im Süden
Süden -- Gebiet im Süden, mnd. s· denlant, N.: nhd. »Südland«, Land im Süden, Gebiet im Süden
Süden -- Himmelsrichtung zwischen Süden und Osten, mnd. s· tōsten, sûtōsten, N.: nhd. »Südosten«, Himmelsrichtung zwischen Süden und Osten, Wind aus dem Südosten
Süden -- im Süden befindlich, mnd. s· der, suder, Adj.: nhd. südlich, im Süden befindlich
Süden -- im Süden gelegen, mnd. s· twōrt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen
Süden -- im Süden gelegen, mnd. s· twērt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen
Süden -- im Süden gelegen, mnd. s· twārt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen
Süden -- im Süden seiend, mnd. sūr (3), mnd.?, Adj.: nhd. südlich, im Süden seiend
Süden -- im Süden, anfrk. bi-sū-th-an* 2, be-sū-th-an, Adv.: nhd. im Süden, südlich; sū-th 1, Adv.: nhd. im Süden
Süden -- im Süden, mnd. s· den (2), suden, Adv.: nhd. südlich, im Süden, südwärts, nach Süden
Süden -- im Süden, mnd. s· dert, Adv.: nhd. südlich, im Süden
Süden -- Land im Süden, mnd. s· denlant, N.: nhd. »Südland«, Land im Süden, Gebiet im Süden
Süden -- nach Süden gelegen, mnd. s· twōrt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen
Süden -- nach Süden gelegen, mnd. s· twērt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen

Süden -- nach Süden gelegen, mnd. s˙ twārt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen

Süden -- nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft, mnd. s˙ tende, sûtende, N.: nhd. »Südende«, nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft

Süden -- nach Süden, mnd. s˙ den (2), suden, Adv.: nhd. südlich, im Süden, südwärts, nach Süden

Süden -- nach Süden, mnd. s˙ denwērt, Adv.: nhd. südwärts, nach Süden

Süden -- nach Süden, mnd. s˙ denwārt, Adv.: nhd. südwärts, nach Süden

Süden -- nach Süden, mnd. s˙ tlīke, Adv.: nhd. südlich, nach Süden

Süden -- vom Süden kommend, mnd. s˙ tlīk, sûtlīk, Adj.: nhd. südlich, vom Süden kommend

Süden -- von Süden, anfrk. sū-th-on* 1, anfrk.?, Adv.: nhd. von Süden

Süden -- zwischen Süden und Osten gelegen, mnd. s˙ tōst, s˙ toest, sûtōst, Adv.: nhd. »südost«, zwischen Süden und Osten gelegen

Süden -- zwischen Süden und Westen gelegen, mnd. s˙ twest, sudtwest, sütwest, Adj.: nhd. »südwest«, zwischen Süden und Westen gelegen

Süden, germ. *sunþa, Sb.: nhd. Süden
-- von Süden: germ. *sunþan, *sunþanō, Adv.: nhd. von Süden

Süden, an. suð-r (1), st. N. (a): nhd. Süden
-- aus dem Süden: an. sun-n-an, Adv.: nhd. aus dem Süden, südwärts

Süden, ae. sū-þ-dǣ-l, st. M. (i): nhd. südlicher Teil, südliche Gegend, Süden
-- im Süden: ae. be-sū-þ-an, Adv.: nhd. südlich, südwärts, im Süden; sū-þ-an, Adv.: nhd. von Süden, im Süden, nach Süden
-- Mann aus dem Süden: ae. sū-þ-man-n, M. (kons.): nhd. Mann aus dem Süden, Südländer
-- nach Süden: ae. sū-þ-an, Adv.: nhd. von Süden, im Süden, nach Süden
-- von Süden: ae. sū-þ-an, Adv.: nhd. von Süden, im Süden, nach Süden

Süden, afries. sū-th 3, st. N. (a): nhd. Süden; sū-th-a 1, sw. N. (n): nhd. Süden

Süden, as. *sūth? (1), st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Süden
-- im Süden: as. *sū-th? (2), Adv.: nhd. im Süden
-- nach Süden: as. sū-th-ar 2, Adv.: nhd. nach Süden; sū-th-ar-war-d* 1, sū-th-ar-wor-d*, Adv.: nhd. »südwärts«, nach Süden
-- von Süden: as. sū-th-an 1, Adv.: nhd. von Süden; sū-th-on* 1, as.?, Adv.: nhd. von Süden

Süden, ahd. sund* (1) 2, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Süden; *sundan (2)?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Süden, Südwind; sundarhalba* 3?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Süden, Südseite, südliche Gegend; sundarī 3, st. F. (ī): nhd. Süden; sundhalba 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Südseite, Süden, südliche Gegend
-- aus dem Süden: ahd. sundan (1) 16, Adv.: nhd. aus dem Süden, vom Süden her
-- gegen Süden: ahd. sundarwert* 1, sundarwort*, Adv.: nhd. südwärts, nach Süden, gegen Süden
-- im Süden: ahd. sundana 4, Adv.: nhd. von Süden, im Süden; sundant* 1, sundent*, ahd.?, Adv.: nhd. im Süden; sundarhalb* 1, Adv.: nhd. im Süden; sundarot* 3, Adv.: nhd. im Süden; sundert 4 und häufiger?, Adv.: nhd. südwärts, im Süden
-- im Süden befindlich: ahd. sundar* 4, Adj.: nhd. südlich, im Süden befindlich
-- nach Süden: ahd. sundarwert* 1, sundarwort*, Adv.: nhd. südwärts, nach Süden, gegen Süden
-- vom Süden her: ahd. sundan (1) 16, Adv.: nhd. aus dem Süden, vom Süden her
-- von Süden: ahd. sundana 4, Adv.: nhd. von Süden, im Süden; sundanān* 1, Adv.: nhd. von Süden
-- von Süden her: ahd. sundrōni 7?, Adj.: nhd. südlich, von Süden her

Süden, mhd. austerlant, st. N.: nhd. »Südland«, Süden

Süden, mhd. süden (2), südem, st. N.: nhd. Süden; sunden (3), sūden, st. N.: nhd. Süden; sunnelant, st. N.: nhd. Süden
-- im Süden: mhd. süden (1), Adv.: nhd. im Süden, nach Süden; sundene, Adv.: nhd. im Süden, nach Süden; sundern (4), Adv.: nhd. nach Süden, im Süden; sundert (2), sunderet*, Adv.: nhd. südlich, im Süden, nach Süden; sunderthalp, Adv.: nhd. im Süden
-- nach Süden: mhd. süden (1), Adv.: nhd. im Süden, nach Süden; sundene, Adv.: nhd. im Süden, nach Süden; sundern (4), Adv.: nhd. nach Süden, im Süden; sundert (1), sunderet*, Adj.: nhd. südlich, nach Süden, von Süden; sundert (2), sunderet*, Adv.: nhd. südlich, im Süden, nach Süden
-- nach Süden ziehend: mhd. sunder (7), Adj.: nhd. südlich, nach Süden ziehend, von Süden kommend, Süden betreffend
-- Süden betreffend: mhd. sunder (7), Adj.: nhd. südlich, nach Süden ziehend, von Süden kommend, Süden betreffend
-- vom Süden her kommend: mhd. sunden (1), Adj.: nhd. vom Süden her kommend, südlich
-- von Süden: mhd. sundert (1), sunderet*, Adj.: nhd. südlich, nach Süden, von Süden
-- von Süden her: mhd. sunden (2), sūden, Adv.: nhd. von Süden her, südlich; sundenān, Adv.: nhd. von Süden her, südlich
-- von Süden kommend: mhd. sunder (7), Adj.: nhd. südlich, nach Süden ziehend, von Süden kommend, Süden betreffend

Süden, mnd. middach, mitdach, M., auch F.?: nhd. Mittag, Mittagszeit, Mittag als Himmelsrichtung, Süden

Süden, mnd. s˙ den (1), suden, N.: nhd. Süden, südlich Gelegenes, Südwind

suden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Südende, ae. sū-þ-ènd-e, st. M. (ja): nhd. Südende

Südende, mnd. s˙ derende, N.: nhd. Südende, südlichster Ortsteil, Südteil des Kirchenchors

Südende, mnd. s˙ tende, sûtende, N.: nhd. »Südende«, nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft

südende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südenmauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südenreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südenschlange, nhd.: nhd. ; L.: DW

südenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südenstrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

südentor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südenwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

südenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

suder, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

suder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süderabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süderangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süderbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süderde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Süderdithmarschen, mnd. s˙ dergebēde, N.: nhd. »Südgebiet«, Süderdithmarschen

südere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süderhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süderhälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Süderjütland, mnd. S˙ derj˙ tland, N.: nhd. Süderjütland, Südjütland

süderkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

süderkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süderkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süderland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südermannen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

südern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

südern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süderozean, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süderpol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süderprovinz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Südersee, mnd. s˙ dersē, F.: nhd. Südersee, Isselmeer (in den Niederlanden)
-- Vertreter der an der Südersee gelegenen Hansestädte: mnd. S˙ dersēsche*, S˙ dersēische*?, M.: nhd. Vertreter der an der Südersee gelegenen Hansestädte

südersee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süderseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süderstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süderstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süderstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süderteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südertor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südertür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Süderviertel, mnd. s˙ dervērendēl, s˙ dervērendeil, N.: nhd. Süderviertel, südliches Viertel des Alten Landes

süderwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südeuropäischen -- eine Sorte südeuropäischen Pelzwerks, mnd. rūmēnīenvel, rōmēnīenvel, N.: nhd. eine Sorte südeuropäischen Pelzwerks

südfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sudfeuerdörre, nhd.: nhd. ; L.: DW

sudfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sudflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Südfrucht, mnd. ? mese, mnd.?, F.?: nhd. eine Frucht?, Südfrucht?

südfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südfruchthändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südfruchthandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Südgau, mhd. sundergöu, sündergöu, st. N.: nhd. Südgau

Südgebiet, mnd. s˙ dergebēde, N.: nhd. »Südgebiet«, Süderdithmarschen

Südgeest, mnd. s˙ tgēst, s˙ tgeist, F.: nhd. »Südgeest«, südlicher Teil der Geest

sudgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Südgegend, mnd. s˙ dengēgenōde*, s˙ denjēgenōde, F.: nhd. »Südgegend«, Gebiet im Süden

sudgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sudgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südgestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Südhälfte (eines Geländes), mnd. s˙ derhelfte, F.: nhd. Südhälfte (eines Geländes)

südhälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

südheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

südhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Südholstein -- Bewohner von Südholstein, mnd. s˙ derholste*, M.: nhd. Bewohner von Südholstein

sudholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sudhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sudhütte, nhd.: nhd. ; L.: DW

südig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

südinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südinsulaner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

südisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Südjüte, mnd. S˙ derj˙ te*, Sünderj˙ te, M.: nhd. Südjüte, Bewohner des im Mittelalter zum Königreich Dänemark (Herzogtum Schleswig) gehörigen südlichen Teiles Jütlands

Südjütland, mnd. S˙ derj˙ tland, N.: nhd. Süderjütland, Südjütland

Südjütland, mnd. Sünderj˙ tlant, ON: nhd. Südjütland, Herzogtum Schleswig

sudkammerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südkap, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sudkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Südkönig, afries. sū-th-er-ken-ing 1, sū-th-er-kin-ing, st. M. (a): nhd. Südkönig, südlicher König

südkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sudkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Südküste -- Südküste einer Hafeneinfahrt, mnd. s˙ tlant, sûtlant, N.: nhd. »Südland«, Südküste einer Hafeneinfahrt, Unterland der Insel Helgoland

südküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Südland, mhd. austerlant, st. N.: nhd. »Südland«, Süden

Südland, mhd. südenlant, st. N.: nhd. »Südland«, südliches Land

Südland, mnd. s˙ denlant, N.: nhd. »Südland«, Land im Süden, Gebiet im Süden

Südland, mnd. s˙ tlant, sûtlant, N.: nhd. »Südland«, Südküste einer Hafeneinfahrt, Unterland der Insel Helgoland sudland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Südländer, ae. sū-þ-man-n, M. (kons.): nhd. Mann aus dem Süden, Südländer

südländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südländerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sudlecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudlerapotheker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudlerbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sudlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sudlergesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sudlerhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sudlerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sudlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sudlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sudlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sudlerküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Südleute, ae. sū-þ-fol-c, st. N. (a): nhd. Südleute, Leute von Suffolk

Südleute, as. sū-th-ar-liud-i* 2, st. M. Pl. (i), st. F. Pl. (i)?: nhd. Südleute

südlich -- am weitesten südlich gelegen, mnd. s· derste, Adj.: nhd. südlichste, am weitesten südlich gelegen

südlich -- südlich Gelegenes, mnd. s· den (1), suden, N.: nhd. Süden, südlich Gelegenes, Südwind

südlich, got. *sun-þar, Adj. (a): nhd. südlich

südlich, an. su-ð-r (2), Adv.: nhd. südlich; suð-rœn-n, Adj.: nhd. südlich

südlich, ae. be-sū-þ-an, Adv.: nhd. südlich, südwärts, im Süden; sū-þ, Adj., Adv.: nhd. südlich; sū-þ-ern-e, Adj.: nhd. südlich

südlich, afries. sū-th-er-n 11, sū-th-er (2), Adj.: nhd. südlich

südlich, anfrk. bi-sū-th-an* 2, be-sū-th-an, Adv.: nhd. im Süden, südlich

südlich, as. sūth-rōni* 1?, Adj.: nhd. südlich

südlich, ahd. sundar* 4, Adj.: nhd. südlich, im Süden befindlich; sundhalb* 2, Adv.: nhd. südlich, südlich von; sundirīn* 1, Adj.: nhd. südlich; sundrōni 7?, Adj.: nhd. südlich, von Süden her; sundrōnisk* 1, sundrōnisc*, Adj.: nhd. südlich -- südlich von: ahd. sundhalb* 2, Adv.: nhd. südlich, südlich von

südlich, mhd. südisch, Adj.: nhd. südlich; sunden (1), Adj.: nhd. vom Süden her kommend, südlich; sunden (2), süden, Adv.: nhd. von Süden her, südlich; sundenān, Adv.: nhd. von Süden her, südlich; sunder (7), Adj.: nhd. südlich, nach Süden ziehend, von Süden kommend, Süden betreffend; sunder (8), Adv.: nhd. südlich; sundert (1), sunderet*, Adj.: nhd. südlich, nach Süden, von Süden; sundert (2), sunderet*, Adv.: nhd. südlich, im Süden, nach Süden; sunnenhalp 1 und häufiger?, Adv.: nhd. auf der Sonnenseite, auf der Südseite, südlich

südlich, mhd. widernordisch, Adj.: nhd. südlich

südlich, mnd. bes· den, bīsüden, Adv.: nhd. südlich

südlich, mnd. sūr (3), mnd.?, Adj.: nhd. südlich, im Süden seiend

südlich, mnd. s· den (2), suden, Adv.: nhd. südlich, im Süden, südwärts, nach Süden

südlich, mnd. s· der, suder, Adj.: nhd. südlich, im Süden befindlich

südlich, mnd. s· deren*, sudern, mnd.?, Adj.: nhd. südlich

südlich, mnd. s· dert, Adv.: nhd. südlich, im Süden

südlich, mnd. s· dewērt, sudewert, Adv.: nhd. südwärts, südlich

südlich, mnd. s· dewārt, sudewart, Adv.: nhd. südwärts, südlich

südlich, mnd. s· tlīk, sûtlīk, Adj.: nhd. südlich, vom Süden kommend

südlich, mnd. s· tlīke, Adv.: nhd. südlich, nach Süden

südlich, mnd. s· tlandes, Adv.: nhd. südlich

südlich, mnd. s· twōrt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen

südlich, mnd. s· twērt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen

südlich, mnd. s· twārt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen

südlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sudlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

südliche -- eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts, mnd. rullebasse, rollebasse, M.: nhd. Rollbatzen, eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts

südliche -- südliche Gegend, ae. sū-þ-dǣ-l, st. M. (i): nhd. südlicher Teil, südliche Gegend, Süden; sū-þ-lan-d, st. N. (a): nhd. südliches Land, südliche Gegend

südliche -- südliche Gegend, ahd. sundarhalba* 3?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Süden, Südseite, südliche Gegend; sundhalba 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Südseite, Süden, südliche Gegend

südliche -- südliche Grenze, mhd. sundermarke, st. F.: nhd. Südmark, südliche Grenze, südliche Provinz

südliche -- südliche Küstenlinie, mnd. s· dersīde, suderside, F.: nhd. Südseite, Südteil, Südufer, südliche Küstenlinie, südlicher Landesteil, Südseite eines Doppelhofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

südliche -- südliche Provinz, mhd. sundermarke, st. F.: nhd. Südmark, südliche Grenze, südliche Provinz

südliche -- südliche Seite, ahd. sundarteil* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Südteil, südliche Seite

südlichen -- Bezeichnung des südlichen Teils der Insel Hiddensee, mnd. Gellant, Gelant, Geland, Gelland, Gelende, Jellant, N.: nhd. »Gellen«, Bezeichnung des südlichen Teils der Insel Hiddensee

südlichen -- Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

südlichen -- Polarstern am südlichen Himmel, mnd. s· tlēidinc, M.: nhd. Polarstern am südlichen Himmel

südlicher -- in südlicher Wegrichtung, mnd. s· twēges, sûdweges, Adv.: nhd. in südlicher Wegrichtung

südlicher -- südlicher Himmel, ae. sū-þ-rod-o-r, sū-þ-rad-o-r, st. M. (a): nhd. südlicher Himmel

südlicher -- südlicher Himmelspol, mhd. vruhtwinderīn, fruhtwinderīn*, st. F.: nhd. »Fruchtwind«, Herbheit, Strenge, südlicher Himmelspol

südlicher -- südlicher König, afries. sū-th-er-ken-ing 1, sū-th-er-kin-ing, st. M. (a): nhd. Südkönig, südlicher König

südlicher -- südlicher Landesteil, mnd. s· dersīde, suderside, F.: nhd. Südseite, Südteil, Südufer, südliche Küstenlinie, südlicher Landesteil, Südseite eines Doppelhofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

südlicher -- südlicher Ort, ahd. sundarstat 1, st. F. (i): nhd. »Südstätte«, »Südort«, südlicher Ort

südlicher -- südlicher Polarkreis, mhd. widerbernebenverrer, st. M.: nhd. südlicher Polarkreis

südlicher -- südlicher Teil der Geest, mnd. s· tgēst, s· tgeist, F.: nhd. »Südgeest«, südlicher Teil der Geest

südlicher -- südlicher Teil, ae. sū-þ-dǣ-l, st. M. (i): nhd. südlicher Teil, südliche Gegend, Süden

südlicher, an. ūt-ar, Adj.: nhd. weiter draußen, südlicher

südlichere, an. syð-ri, Adj.: nhd. südlichere

südliches -- südliches Land, ae. sū-þ-lan-d, st. N. (a): nhd. südliches Land, südliche Gegend

südliches -- südliches Land, mhd. südenlant, st. N.: nhd. »Südland«, südliches Land

südliches -- südliches Sternbild, ahd. sundzeihhan* 2, sundzeichan*, st. N. (a): nhd. »Südzeichen«, südliches Sternbild

südliches -- südliches Viertel des Alten Landes, mnd. s· dervērendēl, s· dervērendeil, N.: nhd. Süderviertel, südliches Viertel des Alten Landes

südlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südlichste, an. syn-st-r, Adj.: nhd. südlichste

südlichste, mnd. s· derste, Adj.: nhd. südlichste, am weitesten südlich gelegen

südlichster -- südlichster Ortsteil, mnd. s· derende, N.: nhd. Südende, südlichster Ortsteil, Südteil des Kirchenchors

sudlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

südlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sudlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

südling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudmachen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

Südmark, mhd. sundermarke, st. F.: nhd. Südmark, südliche Grenze, südliche Provinz

südmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Südmarkt, mnd. s· dermarket, M.: nhd. »Südmarkt«, Markt im Südteil der Stadt

südmarkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sudmeister, mhd. sutmeister, st. M.: nhd. Sudmeister, Siedmeister, Braumeister

sudmethode, nhd.: nhd. ; L.: DW

sudner, nhd.: nhd. ; L.: DW

sudnord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südnördlich, ahd. ? sundarnordarot* 1, Adv. (?): nhd. südnördlich?; sundnordrōni 1, Adj.: nhd. südnördlich

südnordwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sudöde, nhd.: nhd. ; L.: DW

sudordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Südort, ahd. sundarstat 1, st. F. (i): nhd. »Südstätte«, »Südort«, südlicher Ort

sudort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

südost, mnd. s· tōst, s· toest, sûtōst, Adv.: nhd. »südost«, zwischen Süden und Osten gelegen

südost, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Südosten -- im Südosten, anfrk. sū-th-ōs-t 2, Adv.: nhd. im Südosten

Südosten -- Südosten betreffend, mnd. halfōsten, Adv.: nhd. halböstlich, Nordosten betreffend, Südosten betreffend

Südosten -- Wind aus dem Südosten, mnd. s· tōsten, sûtōsten, N.: nhd. »Südosten«, Himmelsrichtung zwischen Süden und Osten, Wind aus dem Südosten

Südosten -- Wind aus Südosten, mnd. halfōstenwint, M.: nhd. halböstlicher Wind, Wind aus Nordosten, Wind aus Südosten

Südosten, afries. sū-th-âs-t-a 1 und häufiger?, sū-th-âs-t, sw. M. (n)?: nhd. Südosten

Südosten, ahd. ōstansundan 4, st. N. (a): nhd. Südosten; ōstsundan* 3, ōstsūdan, st. N. (a): nhd. »Ostsüden«, Südosten; sundanōstan 2, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Südosten -- aus dem Südosten: ahd. sundōstrōni 4, Adj.: nhd. südöstlich, aus dem Südosten

Südosten, mhd. südōsten, st. M., st. N.: nhd. Südosten

Südosten, mnd. ōstens· t, ōstensüd, N.: nhd. Südosten, Ost zu Süd

Südosten, mnd. s· tōsten, sûtōsten, N.: nhd. »Südosten«, Himmelsrichtung zwischen Süden und Osten, Wind aus dem Südosten

südosten, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Südostende -- Südostende einer Küste, mnd. s· tōstende, N.: nhd. »Südostende«, Südostende einer Küste

Südostende, mnd. s· tōstende, N.: nhd. »Südostende«, Südostende einer Küste

südostenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südostersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südosteuropäischer -- Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft, mnd. tāter, tātere, tatter, tatāre, tartāre, M.: nhd. Tatar, Tartar, Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft, Zigeuner

südöstlich, afries. sū-th-âs-t-er 1 und häufiger?, Adj.: nhd. südöstlich

südöstlich, as. *sū-th-ôst-rōni?, Adj.: nhd. südöstlich

südöstlich, ahd. ōstsundrōni 4, Adj.: nhd. ostsüdlich, südöstlich; sundōstrōni 4, Adj.: nhd. südöstlich, aus dem Südosten

südöstlich, mhd. ōstsunder 1, Adj.: nhd. südöstlich

südöstlich, mnd. ōstens· den (1), oestens· den, Adj.: nhd. südöstlich, in Richtung Ost zu Süd gelegen; ōstens· den (2), oestens· den, Adv.: nhd. südöstlich, in Richtung Ost zu Süd

südöstlich, mnd. s· deōsten, Adv.: nhd. südöstlich

südöstlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

südöstlicher -- südöstlicher Teil, ae. éas-t-sū-þ-dǣ-l, st. M. (i): nhd. südöstlicher Teil

südöstlicher -- Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht, mnd. passāsie (2), Sb.: nhd. Passatwind, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht; passāsiewint, M.: nhd. Passatwint, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht

südostsüd, mnd. s· tōsts· t, Adv.: nhd. »südostsüd«

südostsüd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südostwärts, ae. éas-t-sū-þ, Adj.: nhd. südostwärts

südostwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Südostwind, anfrk. sū-th-ōs-t-r-ōn-o-wi-nd* 1, st. M. (i): nhd. Südostwind

Südostwind, ahd. ōstansundwint* 1, st. M. (i): nhd. »Ostsüdwind«, Südostwind; ōstsundanwint* 1, st. M. (i): nhd. »Ostsüdwind«, Südostwind; sundōstrōnowint* 1, st. M. (i): nhd. Südostwind

Südostwind, mhd. ōstersunderwint 2?, st. M.: nhd. »Ostsüdwind«, Südostwind

Südostwind, mhd. sunderōsterwint 4, st. M.: nhd. Südostwind

südostwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sudpfanne, mhd. pfanne*, phanne, sw. F., st. F.: nhd. Pfanne, Sudpfanne

sudpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Südpol, ahd. sundgibil* 1, st. M. (a?): nhd. Südpol

Südpol, mhd. mittentagærinne*, mittentagerinne, st. F.: nhd. Südpol

Südpol, mhd. underbirin, underperinne, st. F.: nhd. »Unterbärin«, Südpol; widerberinne, st. F.: nhd. Südpol

südpol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südpolmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südpolzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudprozesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

südpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudquall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Südsachse, ae. sū-þ-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. Südsachse, Sachse aus Sussex

Südsachse, mnd. s· dersasse*, M.: nhd. »Südsachse«, Sachse im Süden (von Friesland aus gesehen)

sudsaline, nhd.: nhd. ; L.: DW

sudsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Südschacht -- Südschacht im Bergwerk Rammelsberg, mnd. s· derschecht*, M.: nhd. Südschacht im Bergwerk Rammelsberg

sudschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Südschwedens -- Teil Südschwedens, an. Hallan-d, st. N. (a): nhd. Teil Südschwedens, das steinige Land

südsee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südseefahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südseefahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südseeinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Südseite -- auf der Südseite, mhd. sunnehalben, Adv.: nhd. auf der Sonnenseite, auf der Südseite; sunnenhalp 1 und häufiger?, Adv.: nhd. auf der Sonnenseite, auf der Südseite, südlich

Südseite -- Südseite des Schiffes, mnd. s· tsīde, sütside, zuetsīde, F.: nhd. »Südseite«, Südseite des Schiffes, Südseite eines kirchlichen Raumes, Südseite eines Geländes bzw. Grundstücks (sowohl die Erstreckung bezeichnend als die flächenhafte Ausdehnung)

Südseite -- Südseite eines kirchlichen Raumes, mnd. s· tsīde, sütside, zuetsīde, F.: nhd. »Südseite«, Südseite des Schiffes, Südseite eines kirchlichen Raumes, Südseite eines Geländes bzw. Grundstücks (sowohl die Erstreckung bezeichnend als die flächenhafte Ausdehnung)

Südseite eines Doppelhofs (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. s· dersīde, suderside, F.: nhd. Südseite, Südteil, Südufer, südliche Küstenlinie, südlicher Landesteil, Südseite eines Doppelhofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Südseite eines Geländes bzw. Grundstücks (sowohl die Erstreckung bezeichnend als die flächenhafte Ausdehnung), mnd. s· tsīde, sütside, zuetsīde, F.: nhd. »Südseite«, Südseite des Schiffes, Südseite eines kirchlichen Raumes, Südseite eines Geländes bzw. Grundstücks (sowohl die Erstreckung bezeichnend als die flächenhafte Ausdehnung)

Südseite, ahd. sundarhalba* 3?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Süden, Südseite, südliche Gegend; sundhalba 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Südseite, Süden, südliche Gegend

Südseite, mnd. middachsīde, F.: nhd. Südseite

Südseite, mnd. s· densīde, F.: nhd. Südseite, Südteil

Südseite, mnd. s· densīt, sudensīt, F.: nhd. Südseite, Südteil

Südseite, mnd. s· derhalve, suderhalve, F.: nhd. Südseite

Südseite, mnd. s· dersīde, suderside, F.: nhd. Südseite, Südteil, Südufer, südliche Küstenlinie, südlicher Landesteil, Südseite eines Doppelhofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Südseite, mnd. s· thalve, F.: nhd. Südseite

Südseite, mnd. s· tsīde, sütside, zuetsīde, F.: nhd. »Südseite«, Südseite des Schiffes, Südseite eines kirchlichen Raumes, Südseite eines Geländes bzw. Grundstücks (sowohl die Erstreckung bezeichnend als die flächenhafte Ausdehnung)

südseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südspitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südstaaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

südstaatler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südstaatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Südstätte, ahd. sundarstat 1, st. F. (i): nhd. »Südstätte«, »Südort«, südlicher Ort

südstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südsüdost, mnd. s· ts· tōst, s· ts· toest, sūtsūtōst, Adv.: nhd. »südsüdost«

südsüdost, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Südsüdosten, mnd. s· ts· tōsten, s· ts· toesten, sūtsūtōsten, N.: nhd. »Südsüdosten«

südsüdosten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

südsüdöstlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

südsüdostwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

südsüdostwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südsüdwest, mnd. s· ts· twest, sūtsūtwest, Adv.: nhd. »südsüdwest«

südsüdwest, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Südsüdwesten, mnd. s· ts· twesten, sūtsūtwesten, N.: nhd. »Südsüdwesten«

südsüdwesten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

südsüdwestwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

südsüdwestwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudtag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Südteil -- Markt im Südteil der Stadt, mnd. s· dermarket, M.: nhd. »Südmarkt«, Markt im Südteil der Stadt

Südteil -- Südteil des Atriums, mnd. s· dendēl, s· dendeil, N.: nhd. Südteil des Atriums, Gebiet im Süden

Südteil -- Südteil des Kirchenchors, mnd. s· derende, N.: nhd. Südende, südlichster Ortsteil, Südteil des Kirchenchors

Südteil -- Südteil eines Großraums, mnd. s· derdēl, s· derdeil, N.: nhd. Südteil (Dithmarschens nach der Dreiteilung des Landes von 1586), Südteil eines Großraums

Südteil -- Südteil eines Großraums, mnd. s· derdriddel*, s· derdrüddel, Sb.: nhd. »Süddrittel«, Südteil (Dithmarschens nach der Dreiteilung des Landes von 1586), Südteil eines Großraums

Südteil (Dithmarschens nach der Dreiteilung des Landes von 1586), mnd. s· derdēl, s· derdeil, N.: nhd. Südteil (Dithmarschens nach der Dreiteilung des Landes von 1586), Südteil eines Großraums

Südteil (Dithmarschens nach der Dreiteilung des Landes von 1586), mnd. s· derdriddel*, s· derdrüddel, Sb.: nhd. »Süddrittel«, Südteil (Dithmarschens nach der Dreiteilung des Landes von 1586), Südteil eines Großraums

Südteil, ahd. sundarteil* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Südteil, südliche Seite

Südteil, mhd. sunderteil (2), st. M.: nhd. Südteil

Südteil, mnd. s· densīde, F.: nhd. Südseite, Südteil

Südteil, mnd. s· densīt, sudensīt, F.: nhd. Südseite, Südteil

Südteil, mnd. s· dersīde, suderside, F.: nhd. Südseite, Südteil, Südufer, südliche Küstenlinie, südlicher Landesteil, Südseite eines Doppelhofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

südteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südtor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Südufer, mnd. s· dersīde, suderside, F.: nhd. Südseite, Südteil, Südufer, südliche Küstenlinie, südlicher Landesteil, Südseite eines Doppelhofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

sudversilberung, nhd.: nhd. ; L.: DW

südvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südwärts, germ. *sunþa-, *sunþaz, Adj.: nhd. südwärts; *sunþra, Adv.: nhd. südwärts

südwärts, an. sun-n-an, Adv.: nhd. aus dem Süden, südwärts

südwärts, ae. be-sū-þ-an, Adv.: nhd. südlich, südwärts, im Süden; sū-þ-heal-d, Adj.: nhd. südwärts, südwärts geneigt; sū-þ-wear-d, Adv.: nhd. südwärts

-- südwärts geneigt: ae. sū-þ-heal-d, Adj.: nhd. südwärts, südwärts geneigt

-- südwärts gerichtet: ae. sū-þ-rih-t-e, sū-þ-ryh-t-e, Adv.: nhd. südwärts gerichtet

südwärts, afries. sū-th-er (1) 8, Adv.: nhd. südwärts; sū-th-war-d* 1, sū-th-wer-th*, Adv.: nhd. südwärts

südwärts, as. sū-th-ar-war-d* 1, sū-th-ar-wor-d*, Adv.: nhd. »südwärts«, nach Süden

südwärts, ahd. sundarwert* 1, sundarwort*, Adv.: nhd. südwärts, nach Süden, gegen Süden; sundert 4 und häufiger?, Adv.: nhd. südwärts, im Süden

südwärts, mnd. s· den (2), suden, Adv.: nhd. südlich, im Süden, südwärts, nach Süden

südwärts, mnd. s· denwērt, Adv.: nhd. südwärts, nach Süden

südwärts, mnd. s· denwārt, Adv.: nhd. südwärts, nach Süden

südwärts, mnd. s· dewērt, sudewert, Adv.: nhd. südwärts, südlich

südwärts, mnd. s· dewārt, sudewart, Adv.: nhd. südwärts, südlich

südwärts, mnd. s· twōrt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen

südwärts, mnd. s· twērt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen

südwärts, mnd. s· twārt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen

südwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

südwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südweg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Südwein, mnd. rūmēnīe (1), rōmānīe, rōmēnīe, rummenīe, rummenige, rūmānīe, rummanīe, rōmanī, rommanīe, rommīe, Sb.: nhd. Südwein, Wein aus dem Mittelmeerraumgebiet

-- ein Südwein: mnd. rummenisse, rummenycze, Sb.: nhd. ein Südwein, Wein aus dem Mittelmeergebiet

-- kleines Fass für Südwein: mnd. rūmēnīenvat, rummenīenvat, N.: nhd. kleines Fass für Südwein

-- würziger Südwein mit Muskatgeschmack: mnd. muscātel, muschatel, muskatel, M.: nhd. Muskateller, würziger Südwein mit Muskatgeschmack

südwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Südwendung, mnd. s· twendinge, F.: nhd. »Südwendung«

sudwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sudwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Südwest, mhd. sūdwest, st. M.: nhd. Südwest

südwest, mnd. s· twest, sudtwest, sūtwest, Adj.: nhd. »südwest«, zwischen Süden und Westen gelegen

südwest, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Südwesten -- Gemeinden im Südwesten des westerlauwersschen Friesland, afries. granderen 7, M. Pl.: nhd. Gemeinden im Südwesten des westerlauwersschen Friesland

Südwesten -- im Südwesten befindlich, mnd. s· twesten (2), sūtwesten, Adj.: nhd. »südwesten«, im Südwesten befindlich

Südwesten -- im Südwesten, anfrk. sū-th-we-st* 1, Adv.: nhd. im Südwesten

Südwesten -- Südwesten als Teilfläche des Himmels, mnd. s· twesten (1), sūtwesten, N.: nhd. »Südwesten«, Südwesten als Teilfläche des Himmels

Südwesten -- von Südwesten, ae. éas-t-an-sū-þ-an, Adv.: nhd. von Südwesten; sū-þ-an-we-s-t-an, Adv.: nhd. von Südwesten

Südwesten, ahd. sundanwestan* 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Südwesten; westsundan* 1, westsūdan*, st. N. (a): nhd. »Westsüden«, Südwesten, Südwestwind

-- aus dem Südwesten: ahd. sundwestrōni* 7?, Adj.: nhd. südwestlich, aus dem Südwesten

-- nach dem Südwesten: ahd. westsundarot* 2, Adv.: nhd. westsüdlich, nach dem Südwesten

Südwesten, mnd. s· denwesten***, N.: nhd. Südwesten

Südwesten, mnd. s· dewesten, N.: nhd. Südwesten

Südwesten, mnd. s· twesten (1), sūtwesten, N.: nhd. »Südwesten«, Südwesten als Teilfläche des Himmels

südwesten, mnd. s· twesten (2), sūtwesten, Adj.: nhd. »südwesten«, im Südwesten befindlich

südwesten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Südwestende, ae. we-s-t-sū-þ-ėnd-e, st. M. (ja): nhd. Südwestende

südwestenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südwester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südwestersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südwestersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

südwestlich, ahd. sundwestrōni* 7?, Adj.: nhd. südwestlich, aus dem Südwesten; westsundrōni* 5, Adj.: nhd. westsüdlich, südwestlich

südwestlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

südwestlichen -- Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte, mnd. polaberwende, M.: nhd. »Polaberwende«, Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte

südwestlicher -- südwestlicher Teil einer Hofstelle, mnd. s· twestsīde, F.: nhd. »Südwestseite«, südwestlicher Teil einer Hofstelle

Südwestseite, mnd. s· denwestensīde, F.: nhd. Südwestseite

Südwestseite, mnd. s· twestsīde, F.: nhd. »Südwestseite«, südwestlicher Teil einer Hofstelle

südwestsüd, mnd. s· twests· t, Adv.: nhd. »südwestsüd«

südwestsüd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südwestwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Südwestwind, ae. we-s-t-an-sū-þ-an-wi-nd, st. M. (a): nhd. Südwestwind; we-s-t-sū-þ-wi-nd, st. M. (a): nhd. Südwestwind

Südwestwind, anfrk. sū-th-we-st-r-ōn-o-wi-nd* 1, st. M. (i): nhd. Südwestwind

Südwestwind, ahd. libs 1, Sb.: nhd. Südwestwind; sundwestrōnowint* 1, st. M. (i): nhd. Südwestwind; westansundan 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Westsüden, Südwestwind; westarsundarwint* 2, st. M. (i): nhd. Westsüdwind, Südwestwind; westsundan* 1, westsūdan*, st. N. (a): nhd. »Westsüden«, Südwesten, Südwestwind

Südwestwind, mhd. pfoune*, phoune, phounne, sw. F.: nhd. Südwestwind, Südwind

Südwestwind, mhd. sunderwesterwint 7, st. M.: nhd. Südwestwind

südwestwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Südwind, ae. sū-þ-an-wi-nd, st. M. (a): nhd. Südwind; sū-þ-wi-nd, st. M. (a): nhd. Südwind

Südwind, anfrk. sū-th-on-o-wi-nd* 2, st. M. (i): nhd. Südwind; sū-th-r-ōn-o-wi-nd* 1, st. M. (i): nhd. Südwind

Südwind, ahd. fōnno* 2, pfōnno*, sw. M. (n): nhd. Südwind, Föhn; *sundan (2)?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Süden, Südwind; sundarwint* 14, st. M. (i): nhd. Südwind; sundrōnowint* 1, st. M. (i): nhd. Südwind; sundwint* 7, st. M. (i): nhd. Südwind

Südwind, mhd. auster, M.: nhd. Südwind; austerwint, st. M.: nhd. Südwind

Südwind, mhd. pfoune*, phoune, phounne, sw. F.: nhd. Südwestwind, Südwind

Südwind, mhd. sūd, st. M.: nhd. Südwind; sūdenære, sūdener, sūdnære, sūdner, sundenære*, sundner*, st. M.: nhd. Südwind; sūdenwint, st. M.: nhd. Südwind; suderwint, st. M.: nhd. Südwind; sundenwint, M.: nhd. Südwind; sunderwint, st. M.: nhd. Südwind

Südwind, mhd. vruhtwint, fruhtwint*, st. M.: nhd. »Fruchtwind«, Südwind; wazzerwint, st. M.: nhd. »Wasserwind«, Fahrwind, Segelwind, Wind der vom Wasser her weht, Südwind

Südwind, mnd. middachwint, M.: nhd. Südwind; middāgeswint, M.: nhd. Südwind

Südwind, mnd. s· den (1), suden, N.: nhd. Süden, südlich Gelegenes, Südwind

Südwind, mnd. s· denwint, sudenwint, M.: nhd. Südwind

Südwind, mnd. s· derwint*, suderwint, mnd.?, M.: nhd. Südwind

Südwind, mnd. s· twint, M.: nhd. »Südwind«

südwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südwindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sudwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

südwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sudwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Südzeichen, ahd. sundzeihhan* 2, sundzeichan*, st. N. (a): nhd. »Südzeichen«, südliches Sternbild

südzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

südzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sueben (Pl.), ahd. Suebi* 2 und häufiger, Suevi, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Sueben (Pl.)

suf, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

suf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süfenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

süfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Suff, mhd. suf, sof, st. M.: nhd. Suff, Schlurf

suff, M.?., nhd.: nhd. ; L.: DW

suff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Suff., germ. *-īga-, *-īgaz, Adj.: nhd. Suff., ...ig

suffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suffel, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

süffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suffelstirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

suffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suffenmächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suffenstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sufferte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suffi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süffigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süffisant, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

suffite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suffizient, mnd. sufficient, Adj.: nhd. »suffizient«, genügend, ausreichend

süffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sufflet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sufflet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sufflet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suffleta, sufflete, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sufflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süfflich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süffling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süffnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suffokation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suffokatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Suffolk -- aus Suffolk, mnd. suffockisch*, suffockesch, Adj.: nhd. aus Suffolk

Suffolk -- Leute von Suffolk, ae. sū-þ-fol-c, st. N. (a): nhd. Südleute, Leute von Suffolk

suffolkergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Suffragan, mhd. suffragān, st. M.: nhd. »Suffragan«

Suffragan, mnd. suffrāgāneus, M.: nhd. »Suffragan«, Weihbischof

suffragan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suffraganbischof, ae. léod-bi-sceop, st. M. (a): nhd. Suffraganbischof

suffraganbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suffraganier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suffraganpfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suffragie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suffringdenar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suffringpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sufft, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

sufft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süfftzge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sufi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süfi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suflet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sufleta, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sugegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sugge, nhd.: nhd. ; L.: DW

suggel, nhd.: nhd. ; L.: DW

suggeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

suggerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sugkalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

suglamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Suhl, ae. syl-e, syl-en, Sb.: nhd. Suhl, Pfütze, Morast

sühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suhlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Suhle, ae. sol, st. N. (a): nhd. Schlamm, Pfütze, Morast, Lache (F.) (1), Kotlache, Suhle

Suhle, ahd. gisol 3, st. N. (a): nhd. Suhle, Pfuhl, Lache (F.) (1); gisolidi* 1, st. N. (ja): nhd. Suhle, Pfuhl, Lache (F.) (1); lahha* (1) 5, lacha, sw. F. (n): nhd. Lache (F.) (1), Wassergraben, Sumpf, schlammiges Wasser, Morast, Suhle; pfuol* 4, phuol*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Pfuhl, Sumpf, Morast, Suhle, Gosse; pfuzzi 20, phuzzi, puzzi*, st. M. (ja): nhd. Brunnen, Grube, Wasserbehälter, Wassergrube, Pfuhl, Suhle; sol 10, sul*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Suhle, Lache (F.) (1), Sumpfloch, sumpfige Stelle; solagunga* 2, st. F. (ō): nhd. Suhle, Saulache; solunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Suhlung«, Suhle, Saulache; walzunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Walzung«, Suhle

-- sich in der Suhle wälzen: ahd. solagōn* 2, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, sich in der Suhle wälzen; solōn* 5, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, sich in der Suhle wälzen, suhlen

Suhle, mhd. sol (1), söl, st. M., st. N.: nhd. Suhle, Sumpfland, Lache (F.) (1), Kotlache

Suhle, mnd. sol (2), sōl, sael, N.: nhd. Suhle, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel

suhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suhlen, ae. be-weal-w-ian, sw. V. (2): nhd. sich wälzen, suhlen

suhlen, ahd. solōn* 5, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, sich in der Suhle wälzen, suhlen

suhlen, mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

suhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suhllache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Suhlung, ahd. solunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Suhlung«, Suhle, Saulache

suhlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnangebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnbar, mhd. antlæzic, antlæzec, Adj.: nhd. geringfügig, erfassbar, erlässlich, sühnbar, erlassen (Adj.); antlæzlich, Adj.: nhd. erlässlich, lässlich, sühnbar

sühnbar, mhd. süenebære, Adj.: nhd. »sühnbar«, versöhnend; suonebære, süenebære, Adj.: nhd. »sühnbar«, versöhnungsbereit

sühnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sühnbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sühnbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sühnbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühndurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sühne -- Sühne die ein Bürger dem andern zu leisten hat, mnd. stadess· ne*, stadessone, mnd.?, F.: nhd. Sühne die ein Bürger dem andern zu leisten hat

Sühne -- Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat, mnd. stādess· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat

Sühne -- Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat, mnd. stats· ne, F.: nhd.

»Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat

Sühne -- Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne, mnd. hantgraft, F.: nhd. Handgrab, Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne

Sühne (die den Friedenszustand herbeiführt), mnd. hantsōne*, hantsōne, hantsone, F.: nhd. durch Handschlag bekräftigte Aussöhnung, Sühne (die den Friedenszustand herbeiführt)

Sühne, germ. *sōnō, *swōnō?, st. F. (ō): nhd. Beschwichtigung, Versöhnung, Urteil, Sühne, Opfer

Sühne, got. *sōn-a?, st. F. (ō): nhd. Sühne

Sühne, ae. bōt, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Nutzen, Heilmittel, Abhilfe, Buße, Besserung, Genugtuung, Sühne, Reue; þyng-u, F.: nhd. Fortschritt, Förderung, Versöhnung, Sühne

Sühne, afries. bar-e (2) 23, F.: nhd. Klage vor Gericht, Sühne, Vergleich; bar-inge* 1, st. F. (ō): nhd. »Offenbarung«, Klage, Sühne, Vergleich; sōn-e 23, st. F. (ō): nhd. Sühne, Vergleich

-- durch Sühne festgesetzte Grenze: afries. sōn-e-swe-th-e* 1, sōn-swi-th-e, F.: nhd. durch Sühne festgesetzte Grenze

-- geheime Sühne: afries. der-n-sōn-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. geheime Sühne

-- Sühne verkünden: afries. bar-ia 30, sw. V. (2): nhd. offenbaren, klagen, verklagen, Sühne verkünden, vergleichen

Sühne, as. h-rê-n-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Sühne

Sühne, as. sōna* 1, st. F. (ō): nhd. »Sühne«, Gericht (N.) (1)

Sühne, ahd. girih (1) 34, st. M. (a?, i?): nhd. Rache, Strafe, Bestrafung, Verteidigung, Genugtuung, Sühne; reinunga* 1, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Säuberung, Sühne; suona 44, st. F. (ō): nhd. Sühne, Versöhnung, Urteil, Entscheidung, Entschluss, Prüfung, Gericht (N.) (1), Recht

-- Sühne Tun: ahd. gidankwerkōn* 3, gidancwercōn*, sw. V. (2): nhd. befriedigen, zufriedenstellen, genügen, leisten, Genüge tun, Sühne Tun

Sühne, ahd. gisuonida* 4?, st. F. (ō): nhd. »Sühne«, Versöhnung, Friede, Übereinkommen; suonida* 2, st. F. (ō): nhd. »Sühne«, Versöhnung, Friede

Sühne, mhd. bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel

-- Sühne leisten: mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

Sühne, mhd. rāche, rōche, wrāche, st. F.: nhd. Vergeltung, Rache, Strafe, Verfolgung, Sühne, Genugtuung; rāchunge, st. F.: nhd. »Rächung«, Sühne, Strafe

Sühne, mhd. suone, suon, süne, sūn, süene, süen, st. F., st. M.: nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Sühne, Sühnevertrag, Aussöhnung, Versöhnung, Vergleich, Friede, Wiedergutmachung, Ausgleich, Ruhe, Abrechnung

-- Urkunde über eine Sühne: mhd. suonebrief 21 und häufiger?, st. M.: nhd. Sühnebrief, Friedensurkunde, Urkunde über einen Vergleich, Urkunde über eine Sühne, Vergleichsurkunde

-- zur Sühne dienend: mhd. süenlich, suonlich, Adj.: nhd. »sühnlich«, zur Sühne dienend, versöhnend, gütlich, zur Schlichtung gehörig

Sühne, mhd. virne (1), virene*, firne*, st. F.: nhd. Missetat, Schuld, Sühne

Sühne, mnd. afs˙ ninge*, afsōninge*, afswōninge, mnd.?, Sb.: nhd. Sühne, Aussöhnung; baks˙ ne, F.: nhd. Sühne, Vergleich ohne Klageverfahren; endes˙ ne, ēndesōne, F.: nhd. Ausgleich, Sühne, Vertrag; ēveninge, effeninge, efeninge, F.: nhd. Ausgleichung, Ebnung, Glättung (einer Landschaft bzw. einer Straße), gleiche Ausdehnung, gleiche Beschaffenheit, gleiches Verhältnis, Vergleichung, Vergleich, Sühne, Versöhnung

-- eine Sühne eingehen: mnd. afs˙ nen (1), afswōnen*, afsōnen, sw. V.: nhd. »absühnen«, sich versöhnen, eine Sühne eingehen, sich abfinden lassen

-- eine Sühne herbeiführen: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

Sühne, mnd. līk (4), like, N., F.: nhd. Gleiche (N.), Gleiches (N.), Gleichheit, Gleichnis, Billigkeit, Abbild, Entschädigung, Ausgleich, Ausgleichung, Genugtuung, Sühne, Recht

-- Befreiung von Sühne: mnd. rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld

Sühne, mnd. s˙ ne (2), sōne, s˙ n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sûne, sune, sw˙ ne, s˙ n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung

Sühne, mnd. s˙ ninge, F.: nhd. »Sühnung«, Sühne, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Rechtshandels

Sühne, mnd. vlēges˙ ne, vlegesone, F.: nhd. Sühne, Vergleich, Versöhnung, Sühnevertrag; vorēveninge*, vorēveninge, voreffeninge, F.: nhd. Versöhnung, Vergleich, Ausgleich, Sühne, Vertrag; vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag; vörs˙ ninge*, vors˙ ninge, F.: nhd. Sühne, Aussöhnung, Versöhnung; vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- Sühne leisten: mnd. vörs˙ nen*, vors˙ nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

-- zur Sühne bewegen: mnd. vörs˙ nen*, vors˙ nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

sühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühne-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sühneamt, mhd. suoneambehte*, suoneambet, st. N.: nhd. »Sühneamt«, Sühnmesse

Sühneberedung, mnd. s˙ nesprāke, sōnesprake, F.: nhd. »Sühnesprache«, Sühneberedung, Übereinkunft, Vereinbarung

Sühnebrecher, mnd. s˙ nebrēkære*, s˙ nebrēker, M.: nhd. »Sühnebrecher«, Friedensbrecher

Sühnebrief, mhd. suonebrief 21 und häufiger?, st. M.: nhd. Sühnebrief, Friedensurkunde, Urkunde über einen Vergleich, Urkunde über eine Sühne, Vergleichsurkunde

Sühnebrief, mnd. s˙ nebrēf, sōnebrēf, s˙ nbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung

Sühnebrief, mnd. s˙ nesbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung

Sühnebruch, mnd. s˙ nebrāke, sōnebrake, s˙ nbrāke, F.: nhd. »Sühnebruch«, Friedensbruch

sühnebrüchig, mnd. s˙ nebr˙ kich, sōnebrokich, s˙ nbr˙ kich, Adj.: nhd. »sühnebrüchig«, vertragsbrüchig; s˙ nebr˙ kisch*, s˙ nebr˙ kesch, Adj.: nhd. »sühnebrüchig«,vertragsbrüchig

Sühnebuch, ahd. suonbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Sühnebuch«, »Sühneurkunde«, Bußbuch, rechtliches Schriftstück, Buch der Bußen

Sühneeid, afries. fre-th-o-ê-th 8, fre-th-ê-th, st. M. (a): nhd. Friedeeid, Sühneeid

Sühneeid, mnd. vrēdeēt, vretheeth, M., N.: nhd. Friedeeid, Sühneeid

Sühnefriede, afries. sōn-e-fre-th-o* 1, sōn-e-fre-th-e*, sōn-e-fer-d, sōn-fre-th-o*, sōn-fre-th-e, sōn-fer-d*, st. M. (u): nhd. Friede durch Sühnevergleich, Sühnefriede

Sühnegebühr, afries. ? dern-len-d-inge* 1, der-n-send-inge?, st. F. (ō): nhd. Sühnegebühr?

Sühnegeld -- Sühnegeld an den Herrn des Erschlagenen, mnd. vīre (2), F.: nhd. Sühnegeld an den Herrn des Erschlagenen

Sühnegeld -- von der männlichen Sippe zu leistendes Sühnegeld, afries. man-n-ta-l-e 1 und häufiger?, mon-n-ta-l-e, st. F. (ō): nhd. von der männlichen Sippe zu leistendes Sühnegeld

Sühnegeld an den Grundherrn in dessen Gebiet die Missetat geschah (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. gruntbr˙ ke, M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich, Sühnegeld an den Grundherrn in dessen Gebiet die Missetat geschah (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sühnegeld, mnd. blōtgelt, N.: nhd. Blutgeld, Wergeld, Sühnegeld, blutig erpresstes Geld; blōtwedde, F.: nhd. Sühnegeld

-- bedungenes Sühnegeld: mnd. dinctāle (2), dinctāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, Brandschatzung, das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld, bedungenes Sühnegeld

-- Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte: mnd. afnēminge, F.: nhd. Abnehmung, Herunternehmen (N.), Herunterreißen (N.), Fortnehmen, Benehmung, Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte

Sühnegeld, mnd. s˙ negelt*, s˙ ngelt, N.: nhd. »Sühnegeld«, Geld als Wiedergutmachung

sühneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sühneleistung, mnd. s˙ ne (2), sōne, s˙ n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sûne, sune, sw˙ ne, s˙ n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung

Sühneleute, afries. sōn-e-liōd-e 3, M. (Pl.): nhd. »Sühneleute«, Schiedsleute

Sühneleute, mnd. s˙ nel˙ de*, sōnelüde, s˙ nl˙ de, mnd.?, Pl.: nhd. »Sühneleute«, Vermittler (Pl.) bzw. Zeugen einer Sühne

Sühneleute, mnd. s˙ nesl˙ de, sōneslüde, s˙ nsl˙ de, Pl.: nhd. »Sühneleute«, Vermittler (Pl.) bzw. Zeugen einer Sühne

Sühnemal, mnd. kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

Sühnemann, mnd. s˙ neman, sōneman, sûneman, s˙ nman, M.: nhd. »Sühnemann«, Vermittler (M.) bzw. Zeuge einer Sühne

Sühnemann, mnd. s˙ nesman, sōnesman, M.: nhd. »Sühnemann«, Vermittler (M.) bzw. Zeuge einer Sühne

sühnemaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnen, germ. *sōnjan, sw. V.: nhd. stillen, versöhnen, sühnen

sühnen, ae. fǣl-s-ian, sw. V. (2): nhd. sühnen, reinigen

-- sühnen für: ae. dǣ-d-bœ̄t-an, dǣ-d-bēt-an, sw. V. (1): nhd. »tatbüßen«, büßen für, sühnen für

sühnen, afries. resp-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. vergelten, sühnen, entschädigt bekommen; sēn-a 15, sw. V. (1): nhd. sühnen, aussöhnen, versöhnen, beilegen

sühnen, as. gi-hê-l-ian 17, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erretten, sühnen; hê-l-ian* 8, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), sühnen

sühnen, ahd. arnēn* 2, sw. V. (3): nhd. »ernten«, verdienen, gewinnen, sühnen, entgelten; arnōn 17, sw. V. (2): nhd. ernten, verdienen, erwerben, sühnen; bisuonen* 8, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, beurteilen, entscheiden, aussöhnen; buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; firsuonen* 1, sw. V. (1a): nhd. versöhnen, sühnen, ausgleichen, verurteilen; furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen; gifurben* 5, sw. V. (1a): nhd. reinigen, putzen, sühnen, tilgen, ausmerzen, herrichten, wiederherstellen; girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; gireinen* 12?, gihreinen*, sw. V. (1a): nhd. reinigen, abwaschen, heilen (V.) (1), läutern, reinwaschen, sühnen, entsühnen; gireinōn* 3, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, läutern, sühnen; gistuoen* 1, sw. V. (1a): nhd. sühnen, büßen, rächen; irfurben* 6, sw. V. (1a): nhd. reinigen, säubern, läutern, sühnen, wegfegen, verwüsten, verheeren; irstuoen* 4, sw. V. (1a): nhd. büßen, vergelten, sühnen; reinisōn 1, sw. V. (2): nhd. reinigen, sühnen, läutern; suonen* 22, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, urteilen, richten, entscheiden, beurteilen, bestimmen, sühnen für, halten für, entscheiden

-- sühnen für: ahd. suonen* 22, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, urteilen, richten, entscheiden, beurteilen, bestimmen, sühnen für, halten für, entscheiden

sühnen, ahd. gisuonen* 19, sw. V. (1a): nhd. »sühnen«, versöhnen, aussöhnen, beurteilen, prüfen, entscheiden, schlichten

sühnen, mhd. abebüezen*, abe büezen, sw. V.: nhd. »abbüßen«, sühnen, verbüßen; besüenen, sw. V.: nhd. sühnen, versöhnen, wiedergutmachen

sühnen, mhd. süenen (1), suonen, sūnen, sw. V.: nhd. »sühnen«, versöhnen, sich versöhnen, schlichten, ausgleichen, verrechnen, abhelfen, beseitigen

Sühnen, mhd. süenen (2), st. N.: nhd. Sühnen

sühnen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; versüenen, versuonen, virsuonen, virsūnen, virsœnen, fersüenen*, sw. V.: nhd. sühnen, sühnen für, gutmachen, ausgleichen, stillen, aussöhnen, versöhnen, wieder gutmachen, beilegen, besänftigen, beenden

-- sühnen für: mhd. versüenen, versuonen, virsuonen, virsūnen, virsœnen, fersüenen*, sw. V.: nhd. sühnen, sühnen für, gutmachen, ausgleichen, stillen, aussöhnen, versöhnen, wieder gutmachen, beilegen, besänftigen, beenden

sühnen, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

sühnen, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen; vörs· nen*, vors· nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

sühnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sühnend, afries. sōn-e-lik 1, sōn-d-lik, Adj.: nhd. »sühnlich«, sühnend

sühnengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sühneopfer, ahd. buoza* 29, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Verbesserung, Preis, Strafe, Umkehr, Sühneopfer, Wiedergutmachung, Rechtfertigung

Sühneopfer, mnd. schultoffer, N.: nhd. »Schuldopfer«, Sühneopfer

Sühner, ahd. suonāri 19, st. M. (ja): nhd. Versöhner, Sühner, Richter, Schiedsrichter, Mittelsmann, Unterhändler

Sühner, mhd. süenære*, süener, suonære*, suoner, st. M.: nhd. Sühner, Versöhner, Schlichter

-- Angehörige einer Familie Sühner: mhd. süenærinne*, süenerinne, suonerin, suonerinne, st. F.: nhd. Sühnerin, Versöhnerin, Schlichterin, Angehörige einer Familie Sühner

Sühner, mnd. s· nære*, s· ner, M.: nhd. »Sühner«, Vermittler, Schiedsrichter, Schlichter

sühner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sühnerecht, mnd. s· nerecht, N.: nhd. »Sühnerecht«, Recht das bei Vertragsbruch angewendet wird

Sühnerin, mhd. süenærinne*, süenerinne, suonerin, suonerinne, st. F.: nhd. Sühnerin, Versöhnerin, Schlichterin, Angehörige einer Familie Sühner

Sühnerin, mhd. versüenærīn, versüenerīn, fersüenærīn*, fersüenerīn*, st. F.: nhd. Sühnerin

Sühnerin, mnd. s· nærinne*, s· nerinne, F.: nhd. »Sühnerin«, Versöhnerin

sühnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnes-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sühnesprache, mnd. s· nesprāke, sōnesprake, F.: nhd. »Sühnesprache«, Sühneberedung, Übereinkunft, Vereinbarung

Sühnestatt, mhd. suonstat, st. F.: nhd. »Sühnestatt«, Versöhnungsstätte, Ort der Versöhnung

Sühnestätte, ahd. ginādhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Gnadenhaus«, Asyl, Zufluchtsort, Gnadenstuhl, Sühnestätte

Sühnetag, ahd. suonotag* 25, st. M. (a): nhd. »Sühnetag«, Jüngstes Gericht, Tag des Jüngsten Gerichts; suonotago* 3, sw. M. (n): nhd. »Sühnetag«, Jüngstes Gericht, Tag des Jüngsten Gerichts

Sühnetag, mhd. suontac, sūntac, st. M.: nhd. »Sühnetag«, Tag des Jüngsten Gerichts, Gerichtstag, Jüngstes Gericht

Sühneurkunde, ahd. suonbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Sühnebuch«, »Sühneurkunde«, Bußbuch, rechtliches Schriftstück, Buch der Bußen

Sühnevereinbarung, mnd. richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

Sühnevergleich -- Friede durch Sühnevergleich, afries. sōn-e-fre-th-o* 1, sōn-e-fre-th-e*, sōn-e-fer-d, sōn-fre-th-o*, sōn-fre-th-e, sōn-fer-d*, st. M. (u): nhd. Friede durch Sühnevergleich, Sühnefriede

Sühnevertrag, mhd. suone, suon, sūne, sūn, süene, süen, st. F., st. M.: nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Sühne, Sühnevertrag, Aussöhnung, Versöhnung, Vergleich, Friede, Wiedergutmachung, Ausgleich, Ruhe, Abrechnung

Sühnevertrag, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen; vlēges· ne, vlegesone, F.: nhd. Sühne, Vergleich, Versöhnung, Sühnevertrag

Sühnevertrags -- durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, mnd. vörs· nen*, vors· nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

Sühnezahlung -- Sühnezahlung an die Familie für die Tötung eines Mannes, mnd. manbōte, mannebōte, manbůte, F., M.: nhd. Mannbuße, Sühnezahlung an die Familie für die Tötung eines Mannes

Sühnezahlung an Verwandte (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. māchtal*, māchtā̆l, maechtā̆l, maichtā̆l, māchtā̆le, mētal, F.: nhd. Blutsverwandschaft, Verwandtschaftsgrad, Sühnezahlung an Verwandte (Bedeutung örtlich beschränkt); māgetal*, māgetā̆le, māgetā̆l, magetal, magetale, F.: nhd. »Magezahl«, Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Sühnezahlung an Verwandte (Bedeutung örtlich beschränkt)

sühnfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sühnformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnfrieden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühngebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühngebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühngeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühngelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühngericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühngesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühngeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühngöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnhekatombe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sühnleute, mhd. suonliute, M. Pl.: nhd. Sühnleute, Schiedsleute, Schiedsrichter

sühnleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

sühnlich, afries. sōn-e-lik 1, sōn-d-lik, Adj.: nhd. »sühnlich«, sühnend

sühnlich, mhd. süenlich, suonlich, Adj.: nhd. »sühnlich«, zur Sühne dienend, versöhnend, gütlich, zur Schlichtung gehörig

sühnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sühnlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sühnmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sühnmesse, mhd. suoneambehte*, suoneambet, st. N.: nhd. »Sühneamt«, Sühnmesse

sühnmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühns-, nhd.: nhd. ; L.: DW

sühnschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sühntag, mnd. s· neldach, sōneldach, sůneldach, M.: nhd. Sühntag, Tag der Versöhnung, Tag der Gnadengewährung (Sonntag)

sühntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühntanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühntermin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühntier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühntod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühntrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sühnung, mhd. süenunge, st. F.: nhd. Sühnung, Versöhnung, Friede

Sühnung, mnd. afs˙ ne*, afsōne, afsōn, M.: nhd. Sühnung, Versöhnung, Aussöhnung, Abfindung

Sühnung, mnd. s˙ ninge, F.: nhd. »Sühnung«, Sühne, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Rechtshandels

sühnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnungsfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnungsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnungsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnungskultus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnungsopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnungsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sühnungstod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sühnungsurkunde, mnd. s˙ nebrēf, sōnebrēf, s˙ nbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung

Sühnungsurkunde, mnd. s˙ nesbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung

sühnungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnungswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnungsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnungswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnungszeremonial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnungszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sühnvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnwallfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnwidder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sühnzeichen, mhd. suonzeichen, st. N.: nhd. Sühnzeichen, Versöhnungszeichen, Zeichen der Versöhnung

sühnzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sühnzeremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sühnzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suhr, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suitier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suitiös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

suitisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suizentkanaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sujet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sukkumbenzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sukkumbieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sukkurieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sukkurs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sukkurstruppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sukkursvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sukzedieren, mnd. succedēren, sw. V.: nhd. »sukzedieren«, jemandem im Amt nachfolgen

sukzedieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sukzess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sukzession, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sukzessionskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sukzessionskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsstatut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sukzessionsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sukzessiv, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sukzessive, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sul, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sul, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sulber, sulwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sulbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

sulch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sulch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sülchen -- Sülchen bei Rottenburg, germ. Solicinium, lat.-germ.?, ON: nhd. Sülchen bei Rottenburg

sulchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sülchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sulchen, sw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

sulchen, sw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

sülchen, sw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

sule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Suleiman -- Suleiman II., mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

sulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sulengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sulf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sulf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sulfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sulferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sulfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

sulfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sülfmeister -- einen Sülfmeister entfernen, mnd. afb˙ ten, sw. V.: nhd. abtauschen, einen Sülfmeister entfernen, zur Ausbeute nicht mehr zulassen

Sülfmeister -- Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister, mnd. bārmēsterkaste, bārmeisterkaste, M.: nhd. »Kassmeisterkasten«? (M.), Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister

Sülfmeister -- Lektor der Sülfmeister in der Sankt Johanniskirche zu Lüneburg, mnd. junchērenletter*, junkerenletter, M.: nhd. Junkernlektor, Lektor der Sülfmeister in der Sankt Johanniskirche zu Lüneburg

Sülfmeister -- von einem Sülfmeister dem andern gezahlte Summe, mnd. b˙ tevrüntschop, F.: von einem Sülfmeister dem andern gezahlte Summe

Sülfmeister -- Zahlung der Lüneburger Sülfmeister an die Sülzer zur Fastnacht, mnd. vastengelt, N.: nhd. Zahlung der Lüneburger Sülfmeister an die Sülzer zur Fastnacht

Sülfmeister -- zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss, mnd. kōpstīge, F.: nhd. zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss

Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sülfmeister, mnd. sülfhēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter

Sülfmeister, mnd. sülfmēster, sülfmeister, M.: nhd. Sülfmeister, Siedemeister, Salzpfannenpächter, Salzsiedemeister, Amtsmeister (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sülfmeister, mnd. sülveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter

sülfmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sülfmeisterdiener, mnd. sülfmēsterdēnære*, sülfmēsterdēner, sülmeisterdēner, sülmēsterdiener, sülfmeisterdiener, M.: nhd. »Sülfmeisterdiener«, Bediensteter des Sülfmeisters, Sülzer

Sülfmeistern -- den Sülfmeistern auferlegte städtische Abgabe zur Unterhaltung der Salzscheffel, mnd. soltschēpelgelt, N.: nhd. den Sülfmeistern auferlegte städtische Abgabe zur Unterhaltung der Salzscheffel

Sülfmeistern -- von den Sülfmeistern zu zahlende Rente, mnd. b˙ tekōr, M.: nhd. von den Sülfmeistern zu zahlende Rente

Sülfmeisters -- Bediensteter des Sülfmeisters, mnd. sülfmēsterdēnære*, sülfmēsterdēner, sülmeisterdēner, sülmēsterdiener, sülfmeisterdiener, M.: nhd. »Sülfmeisterdiener«, Bediensteter des Sülfmeisters, Sülzer

Sülfmeisters -- vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, mnd. v˙ rbāte, vorbate, v˙ rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

süll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sülle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sülmeister -- Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet, mnd. stīgekōpgelt, N.: nhd. »Steigkaufgeld«, Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet

Sülmeister -- Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet, mnd. stīgkōpgelt, N.: nhd. Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet

sulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sulper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sulperfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sulphur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sulphurisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sulphurist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sulstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultan, mhd. soldān (2), st. M.: nhd. Sultan

Sultan, mnd. soldān, tzoldān, zoldān, soldaen, sōldān, soeldān, M.: nhd. Sultan

Sultan, mnd. sultān, M.: nhd. Sultan, Herrscher der Mamelucken

sultan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sultana, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultanat, mhd. soldanīe, st. F.: nhd. Sultanat

sultanat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sultane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sultanei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultanenschaft, sultan(en)schaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sultanentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sultanheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultanin, mhd. soldāninne, soldaninne, sw. F.: nhd. Sultanin

sultanin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sultanine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sultaninmandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sultanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sultanismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sultanlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sultans -- Angehöriger der Streitkräfte des Sultans, mnd. sultānische*, sultānsche, M.: nhd. Angehöriger der Streitkräfte des Sultans

Sultans -- den Streitkräften des Sultans angehörig, mnd. sultānisch***, Adj.: nhd. »Sultans...«, den Streitkräften des Sultans angehörig

Sultans..., mnd. sultānisch***, Adj.: nhd. »Sultans...«, den Streitkräften des Sultans angehörig

Sultansart,sultan(s)art, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sultansartig, sultan(s)artig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sultansblume, sultan(s)blume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultansbraut, sultan(s)braut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultansfeder, sultan(s)feder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultansfeige, sultan(s)feige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultansfreude, sultan(s)freude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultansgeschlecht, sultan(s)geschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sultansgewalt, sultan(s)gewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultanshenne, sultan(s)henne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultanshuhn, sultan(s)huhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sultansland, sultan(s)land, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sultanslaune, sultan(s)laune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultansmandel, sultan(s)mandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sultansregiment, sultan(s)regiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sultanstitel, sultan(s)titel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sültegericht -- bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte, mnd. ? soltvōget, M.: nhd. »Salzvogt«, bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte?

Sulz, mhd. sulz, st. F.: nhd. »Sulz«, Salzwasser, Salzsole, Brühe, Sülze, gallertartige Speise, Fleischsülze, Schlachtessen, Würste

Sülzarbeiter -- mit Kapuze bekleideter Sülzarbeiter in Lüneburg, mnd. ? keppenære*, keppener, M.: nhd. mit Kapuze bekleideter Sülzarbeiter in Lüneburg?

sulzartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sülzbeere, mnd. sültebēre*, F.: nhd. »Sülzbeere«, eingekochte Birne

sulzborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sulzbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sulzbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sülze -- Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze, mnd. lēfm· dichhēt*, lēfm· dicheit, leyfm· dichēt, līfm· dichēt, F.: nhd. Liebe, Geneigtheit, Freundlichkeit, Abgabe, Erkenntlichkeit, kleines Geschenk, Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze

Sülze -- Berechtigter an der Lüneburger Sülze, mnd. sülterentehēre*, M.: nhd. Pfannenherr, Berechtigter an der Lüneburger Sülze

Sülze -- Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze, mnd. prēlātengōt*, prēlātengūt, N.: nhd. »Prälatengut«, Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze

Sülze -- erster Beamter der Sülze in Lüneburg, mnd. sōtmēster, sōtmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

Sülze -- Geld aus der Sülze, mnd. sültengelt, N.: nhd. »Sülzegeld«, Geld aus der Sülze

Sülze -- kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, mnd. sūs (1), sus, zues, sůs, Sb.: nhd. ein Maß, kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze

Sülze -- kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze, mnd. sūs (1), sus, zues, sůs, Sb.: nhd. ein Maß, kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze

Sülze -- Lüneburger Sülze, mnd. ālt· gære*, ālt· ger, M.: nhd. Lüneburger Sülze, Abwässer Abtragender?

Sülze -- mit der Aufsicht über die Sülze betrauter Ratsherr, mnd. sültehēre*, M.: nhd. »Sülzeherr«, mit der Aufsicht über die Sülze betrauter Ratsherr

Sülze -- Pfannenertrag in der Lüneburger Sülze, mnd. sültegōt, sültegūt, N.: nhd. »Sülzegut«, Pfannenertrag in der Lüneburger Sülze, Berggut, Bergwerksertrag

Sülze -- Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Sülze -- vom Rathaus zur Sülze führende Straße, mnd. sültestrāte, F.: nhd. Sülzestraße, vom Rathaus zur Sülze führende Straße

Sülze, germ. *sultjō, st. F. (ō): nhd. Salzwasser, Sülze

Sülze, anfrk. sul-it-a* 1, sul-t-a*, st. F. (ō): nhd. Sülze, Salzwasser

Sülze, as. sul-t-ia* 2?, sul-t-a*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sülze

Sulze, ahd. sulcia* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Sulze, Sülze, Wurst, Saline

Sülze, ahd. sulcia* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Sulze, Sülze, Wurst, Saline; sulza 41, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Salzwasser, Sülze, Salzlake; sulzī* 3, st. F. (ī): nhd. Salzwasser, Sülze, Salzbrühe

Sülze, mhd. galentine, sw. F.: nhd. Gelatine, Sülze

Sülze, mhd. salse, sw. F.: nhd. Brühe, gesalzene Brühe, Salzbrühe, Sauce, Würze, Sülze; sulz, st. F.: nhd. »Sulz«, Salzwasser, Salzsole, Brühe, Sülze, gallertartige Speise, Fleischsülze, Schlachtessen, Würste; sulze, sülze, st. F., sw. F.: nhd. Salzwasser, Salzlache, Schlamm, Salzlecke für Vieh, Sülze

Sulze, mhd. vleischsulze 2, fleischsulze*, st. F., sw. F.: nhd. »Fleischsulze«, Sulze, Sülze

Sülze, mhd. vleischsulze 2, fleischsulze*, st. F., sw. F.: nhd. »Fleischsulze«, Sulze, Sülze

Sülze, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe

-- ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze: mnd. gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube, ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung

-- Salzmaß in der Lüneburger Sülze: mnd. kōr (2), chōr, Sb.: nhd. Salzmaß in der Lüneburger Sülze

-- Sülze aus Kuhfleisch: mnd. ? kolsülte, F.: nhd. Sülze aus Kuhfleisch?; kōsülte, koesülte F.: nhd. »Kuhsülze«, Sülze aus Kuhfleisch

-- Sülze von Fleisch und Fisch: mnd. galentīn, galantīn, M.: nhd. Gallert von Fleisch und Fisch, Sülze von Fleisch und Fisch

Sülze, mnd. soltwerk, saltwerk, N.: nhd. »Salzwerk«, Saline, Sülze, Betrieb der Saline, Anteil am Salzwerk, Vorsteher des Salzwerks

Sülze, mnd. sülte (1), sulte, F.: nhd. »Sülze«, Saline, Salzbrühe, Salzquelle, Salzsole, Salzwerk, gallertartiger Absud

sulze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sülze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sülzebüttel, mnd. sülteb· del, M.: nhd. »Sülzebüttel«, den Sülzern übergeordneter Aufseher

Sülzefuß, mnd. sültevōt, sultevōt, M.: nhd. »Sülzefuß«, in Essig oder Salzbrühe eingemachter Schweinsfuß

Sülzegeld, mnd. sültengelt, N.: nhd. »Sülzegeld«, Geld aus der Sülze

Sülzegut, mnd. sültegōt, sültegūt, N.: nhd. »Sülzegut«, Pfannenertrag in der Lüneburger Sülze, Berggut, Bergwerksertrag

Sülzeherr, mnd. sültehēre*, M.: nhd. »Sülzeherr«, mit der Aufsicht über die Sülze betrauter Ratsherr

Sülzehilfe, mnd. sültehülpe, F.: nhd. »Sülzehilfe«, Beitrag der Sülzrentner zur Tilgung der Lüneburger Stadtschuld

Sülzeholz, mnd. sülteholt, N.: nhd. »Sülzeholz«, Brennholz für eine Saline

Sülzekate, mnd. sültekōte*, sultekote, M., F.: nhd. »Sülzekate«, Salzsiedehaus

Sülzekate, mnd. sültekāte*, M., F.: nhd. »Sülzekate«, Siedhaus

Sülzekeller, mnd. sültekellære*, sültekeller, M.: nhd. »Sülzekeller«, Vorratskeller für Eingelegtes?

Sülzeknecht, mnd. sülteknecht*, M.: nhd. »Sülzeknecht«, Salinenknecht

Sülzeleute, mnd. sültel· de, Pl.: nhd. »Sülzeleute«, Salinenleute

Sülzemann, mnd. sülteman, M.: nhd. »Sülzemann«, Salinenbeschäftigter, Arbeiter im Siedehaus

Sülzemauer, mnd. sültemūre, F.: nhd. »Sülzemauer«, ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend

Sülzemeister, mnd. sültemēster, sültemeister, M.: nhd. »Sülzemeister«, Salinenpächter, Salzsieder, Siedeherr

Sülzemilch, mnd. sültemelk, F.: nhd. »Sülzemilch«, Sauermilch

Sülzemilch, mnd. sültenmelk, F.: nhd. »Sülzemilch«, Sauermilch

sülzen, ahd. gisulzōn* 1, sw. V. (2): nhd. sülzen, einsülzen; sulzen* 1, sw. V. (1)?: nhd. sülzen, einsülzen

sulzen, mhd. sulzen, sülzen, sw. V.: nhd. »sulzen«, sülzen, pökeln

sülzen, mhd. sulzen, sülzen, sw. V.: nhd. »sulzen«, sülzen, pökeln

sülzen, mnd. sülten, sulten, sw. V.: nhd. »sülzen«, in Salzbrühe einlegen, einmachen, gelieren, kandieren, gerinnen lassen, dick werden lassen

sulzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sülzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sülzenbirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenborn, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenbrühe; -fasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenfisch; -fasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzengut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sülzenkar, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenkar, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenmacher; -mus, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzennäpfchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenpastete, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenpresse, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenrentner, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenrinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenrübe, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzensack, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenschale, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzensträhn, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenstube, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzentrog, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenwage, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

sülzenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sülzequitte, mnd. sültequēde*, F.: nhd. »Sülzequitte«, eingemachte Quitte

Sülzer -- Zahlung an den Sülzer für Würzwein, mnd. kr· dewīngelt, N.: nhd. Zahlung an den Sülzer für Würzwein

Sülzer -- Zahlung der Lüneburger Sülfmeister an die Sülzer zur Fastnacht, mnd. vastengelt, N.: nhd. Zahlung der Lüneburger Sülfmeister an die Sülzer zur Fastnacht

Sulzer, mhd. sulzære*, sulzer, st. M.: nhd. »Sulzer«, Salzsieder, Sülzmacher, Gefangenenhüter, Gefangenwärter

Sülzer, mnd. sülfmēsterdēnære*, sülfmēsterdēner, sülmeisterdēner, sülmēsterdiener, sülfmeisterdiener, M.: nhd. »Sülfmeisterdiener«, Bediensteter des Sülfmeisters, Sülzer

Sülzer, mnd. sültære*, sulter, selter, M.: nhd. Sülzer, Salzsieder, Salinenpächter, Siedeherr, Knecht des Sülzmeisters für das Besieden der Pfannen

sulzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sülzern -- den Sülzern übergeordneter Aufseher, mnd. sülteb· del, M.: nhd. »Sülzebüttel«, den Sülzern übergeordneter Aufseher

Sülzeschreiber, mnd. sülteschrīvære*, sülteschrīver, M.: nhd. »Sülzeschreiber«, Salinenschreiber

Sülzestraße, mnd. sültestrāte, F.: nhd. Sülzestraße, vom Rathaus zur Sülze führende Straße

Sülzevogt, mnd. sültevōget, M.: nhd. »Sülzevogt«, Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss

Sülzevolk, mnd. sültevolk, N.: nhd. »Sülzevolk«, Gesamtheit der Salinenbeschäftigten

sulzfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sulzfleck, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sulzfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sülzfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sülzgut -- Besitzer von Sülzgut, mnd. gōthēre, gūthēre, M.: nhd. Grundherr, Lehnsherr, Besitzer des Gutes, Gutsherr, Besitzer von Sülzgut, Pfannenbesitzer

sulzgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sülzhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sülzhaus -- gewöhnliches Sülzhaus, mnd. vlōthūs, N.: nhd. gewöhnliches Sülzhaus

Sülzhaus, ahd. sulzihūs* 1, sulzhūs, st. N. (a): nhd. »Sülzhaus«, Ort wo Sülzspeisen zubereitet werden, Vorratsraum für Salzfleisch

Sülzhauses -- Gesamtanteil am Jahresertrag eines Sülzhauses, mnd. chōrusgōt, N.: nhd. Gesamtanteil am Jahresertrag eines Sülzhauses

sulzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sulzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sülzjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sülzknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sulzlecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sülzmacher, mhd. sulzære*, sulzer, st. M.: nhd. »Sulzer«, Salzsieder, Sülzmacher, Gefangenenhüter, Gefangenwärter; sulzenære*, sulzener, st. M.: nhd. Salzsieder, Sülzmacher, Kuttler

sülzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sülzmeisters -- Knecht des Sülzmeisters für das Besieden der Pfannen, mnd. sültære*, sulter, selter, M.: nhd. Sülzer, Salzsieder, Salinenpächter, Siedeherr, Knecht des Sülzmeisters für das Besieden der Pfannen

sulzmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sülzquante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sülzrecht, mnd. sülterecht, N.: nhd. Salinenrecht, Sülzrecht, für die Saline geltendes Recht

Sülzrente -- Sülzrente der Gehilfen beim Salzsieden, mnd. knechtestīge, F.: nhd. Sülzrente der Gehilfen beim Salzsieden

Sülzrentner -- Beitrag der Sülzrentner zur Tilgung der Lüneburger Stadtschuld, mnd. sültehülpe, F.: nhd. »Sülzehilfe«, Beitrag der Sülzrentner zur Tilgung der Lüneburger Stadtschuld

Sülzrentner, mnd. sülterentenære*, sülterentener, sülterentenēre, M.: nhd. Sülzrentner, Pfannenherr, Prälat, Einkünfte einer Saline Bekommender

Sülzspeise, mnd. ? sültespīse, F.: nhd. »Sülzspeise«?, scharfe Speise?, gut gewürzte Speise?

Sülzspeisen -- Ort wo Sülzspeisen zubereitet werden, ahd. sulzihūs* 1, sulzhūs, st. N. (a): nhd. »Sülzhaus«, Ort wo Sülzspeisen zubereitet werden, Vorratsraum für Salzfleisch

sülzstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sülztor (N.), mnd. sültedōr, N.: nhd. Sülztor (N.)

Sülzviertel (ein Stadtviertel von Lüneburg), mnd. sültevērdendēl, sültevērdendeil, N.: nhd. Sülzviertel (ein Stadtviertel von Lüneburg)

Sülzvogt, mnd. vlōtkl· være*, vlōtkl· ver, M.: nhd. Sülzvogt, Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt; vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Sülzwall (ein Teil des Lüneburger Stadtwalls), mnd. sültewal, M.: nhd. »Sülzwall« (ein Teil des Lüneburger Stadtwalls)

sulzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumach, mnd. smacke (1), Sb.: nhd. Sumach, Mittel zum Schwarzfärben

sumach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumb, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumber, ahd. sumbar* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Sumber«, Korb, Gefäß, geflochtener Korb; sumbarī* 16, sumbrī, sumbarīn*, st. N. (a): nhd. »Sumber«, Korb, geflochtener Korb

Sumber, mhd. sumber, summer, sumer, sümmer, sümer, st. M., st. N.: nhd. »Sumber«, Korb, Geflecht, Bienenkorb, Getreidemaß, Handtrommel, Tamburin, Trommel, Pauke

sumber, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sumber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumber, nhd.: nhd. ; L.: DW

sumberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sümberlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sumbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sumberschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumer, nhd.: nhd. ; L.: DW

sumerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

summ, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

summ, nhd.: nhd. ; L.: DW

summa, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

summa, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

summa, nhd.: nhd. ; L.: DW

summari, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

summarie, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

summarie, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

summarie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

summarienwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

summarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

summarist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

summarium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

summarum, nhd.: nhd. ; L.: DW

summaweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

summaweis, summ(a)weis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Sümmchen, mnd. sümmelken, F.: nhd. »Sümmchen«, kurze Zusammenfassung

sümmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Summe -- bedungene Summe für Schonung, mnd. dingede, N., F.: nhd. Brandschatzung, bedungene Summe für Schonung

Summe -- bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

Summe -- bedungene Summe, as. ? thing-ithi*? 2, thing-it-t-i?, st. N. (ja)?: nhd. bedungene Summe?

Summe -- bedungene Summe, mnd. dincgelt, N.: nhd. Schatzung, Schongeld, bedungene Summe, Lohn

Summe -- bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

Summe -- bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe, mnd. bīsprākesgelt, N.: nhd. bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe; bīspr· kesgelt, N.: nhd. bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe

Summe -- durch Arbeit von jemandem eine Summe verdienen, mnd. afvōrdēnen*, afvordēnen, afverdēnen, sw. V.: nhd. abverdienen, durch Arbeit von jemandem eine Summe verdienen, Vorschuss bei jemandem abarbeiten

Summe -- eine Summe bezahlen, mnd. erleggen, erlēgen, erlecgen, erlecken, sw. V.: nhd. erlegen, eine Summe bezahlen, ersetzen, erstatten, liquidieren, abfinden, abschichten, beilegen, schlichten

Summe -- eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen, mnd. afschatten, sw. V.: nhd. besteuern, Abgabe auferlegen, als Steuer (F.) bzw. Schatzung abnehmen, eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen

Summe -- Empfang einer Summe, mnd. gen· ge (1), gn· ge, gnüge, genoge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Befriedigung des Gläubigers durch Begleichung der Schuld, Empfang einer Summe, Zufriedenheit

Summe -- Getreide das als Summe zum Schutz gegeben wird, mnd. dincnissekōrn, dinknissekorn, N.: nhd. Getreide das als Summe zum Schutz gegeben wird

Summe -- Hinterlegung einer Summe, mnd. dārlegginge, F.: nhd. Hinterlegung einer Summe

Summe -- hundertster Teil einer Summe, mnd. prōcent, N.: nhd. Prozent (mathematisch), hundertster Teil eines Ganzen, hundertster Teil einer Summe

Summe -- nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, mnd. · verrente, ōverrente, averrente, F.: nhd. im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, Überschuss bei einer Rentenstiftung

Summe -- Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

Summe -- Summe der Gelder, ahd. skazzilunga* 1, scazzilunga*, st. F. (ō)?: nhd. Summe der Gelder

Summe -- Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, mnd. gōde (1), g· de, güde, g· te, F.: nhd. Güte, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, gutes Einvernehmen, Friede

Summe -- Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft, mnd. brantschat, M.: nhd. Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft

Summe -- Summe um die etwas verpfändet ist, mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

Summe -- über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Summe -- von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe, mnd. schulteentgelt*, schultentgelt, N.: nhd. »Schulzenentgelt«, von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe

Summe -- von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften, mnd. ? stāpelbrōt, N.: nhd. Brot für die Begräbnismahlzeit?, von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften?

Summe -- von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe, mnd. statgelt, N.: nhd. »Stadtgeld«, von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe

Summe -- von einem Sülfmeister dem andern gezahlte Summe, mnd. b· tevrüntschop, F.: von einem Sülfmeister dem andern gezahlte Summe

Summe, afries. s-um-m-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Summe; s-um-m-e 1, s-om-m-e, st. F. (ō): nhd. Summe

Summe, mhd. garzal, st. F.: nhd. Summe, Gesamtheit
-- halbe Summe: mhd. halppfenninc* 1, halphenninc, st. M.: nhd. »Halbpfennig«, halbe Summe

Summe, mhd. summe, st. F., sw. F.: nhd. Summe, Inbegriff, Gesamtzahl, Betrag, Anzahl, Menge
-- geschuldete Summe: mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen
-- zu einer Summe zusammenzählen: mhd. summen (1), sw. V.: nhd. summen (V.) (2), summieren, zu einer Summe zusammenzählen

Summe, mnd. summa, F., M.: nhd. »Summe«, Menge, Quantität, Geldbetrag, Zusammenfassung eines Textes, kurzgefasster Inhalt, Auszug

Summe, mnd. summe (1), somme, sum, M., F.: nhd. Summe, Menge, Quantität, Zahl, Betrag, Geldmenge, Rechnung, Endsumme, Zusammenfassung; sümmel***, M., F.: nhd. Summe, Menge

Summe, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Summe, mnd. tāle*? (1)**, M., F.: nhd. Zahl, Anzahl, Zählung, Rechnung, festgesetzte Menge, Anteil, Vollzahl, Summe

Summe, mnd. vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung
-- Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags: mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung
-- eine den Göttinger Södnern zu Fastnacht ausgezahlte Summe: mnd. vastenvērdinc, M.: nhd. eine den Göttinger Södnern zu Fastnacht ausgezahlte Summe
-- Summe ausmachen: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen
-- über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft: mnd. v· rgelt, v· regelt, N.: nhd. »Vorgeld«, Vorauszahlung, Anzahlung, Handgeld, über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen)
-- zu Handelszwecken vorgestreckte Summe: mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

summe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

summeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

summeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Summen -- Verzeichnis der Steuerzahler und der von ihnen bezahlten Summen, mnd. schotregister, schotregester, M.: nhd. »Schoßregister«, Verzeichnis der Steuerzahler und der von ihnen bezahlten Summen

summen (Bienen), mnd. gunsen, sw. V.: nhd. summen (Bienen)

summen (V.) (1), mhd. summen (2), sw. V.: nhd. summen (V.) (1); süsen (1), siusen, sw. V.: nhd. sausen, säuseln, brausen, brutzeln, rauschen, summen (V.) (1), zischen, knirschen, knarren, sich sausend bewegen

summen (V.) (2), mhd. summen (1), sw. V.: nhd. summen (V.) (2), summieren, zu einer Summe zusammenzählen

summen, idg. *bher- (4), V.: nhd. brummen, summen; *bherem- (2), *brem-, V.: nhd. brummen, summen; *kem- (2), V.: nhd. summen

summen, germ. *hum-, sw. V.: nhd. summen

summen, an. lirl-a, sw. V.: nhd. summen, lallen

summen, ahd. breman* (1) 3, st. V. (4): nhd. brüllen, summen, brummen; diozan* 33, st. V. (2b): nhd. tosen, rauschen, fließen, hervorgehen, brausen, säuseln, murmeln, summen

Summen, ahd. dōz 21, st. M. (a?): nhd. Getöse, Geräusch (N.) (1), Dröhnen, Rauschen, Murmeln, Summen; giswarmi* 1, st. N. (ja): nhd. »Schwärmen«, Summen, Gesumme; giswerri* 1, st. N. (ja): nhd. Schwirren, Surren, Summen, Gesumme

summen, ahd. sūsen* 16, sw. V. (1a): nhd. sausen, summen, knirschen, zischen, röcheln; ūzrūzōn* 1, sw. V. (2): nhd. lärmen, summen, schwirren, entschwirren, herausschwirren

summen, mhd. brummen (1), prummen, sw. V.: nhd. brummen, summen, brüllen, tönen

summen, mhd. hummen, sw. V.: nhd. »hummen«, summen, brummen

summen, mhd. promsen, sw. V.: nhd. brummen, summen, brüllen, tönen; rūzen, sw. V.: nhd. »raußen«, rauschen, summen, schnarchen, brüllen, Geräusch machen, sich bewegen, stürmen

Summen, mhd. summen (3), st. N.: nhd. »Summen«, rasches Schwingen eines Körpers, Schwinggeräusch

Summen, mnd. brum, M.: nhd. Brummen, Summen, Sumsen, Kehle

summen, mnd. hummelen***, sw. V.: nhd. »hummen«, summen
-- vor sich hin summen: mnd. hummelesingen*?, hōmelsangen, st. V.: nhd. vor sich hin summen, vor sich hin brummen

summen, mnd. murren (1), sw. V.: nhd. murren, grollen, heimlich Unzufriedenheit zeigen, surren, summen, brummen, schnurren (von Katzen)

summen, mnd. süsen (1), sw. V.: nhd. sausen, summen, rauschen, dröhnen

summen, mnd. summen (1), sw. V.: nhd. »summen«

summen, mnd. süssen (1), sussen, sw. V.: nhd. summen, in den Schlaf summen, in den Schlaf lullen, einlullen

Summen, mnd. süssinge, sussinge, F.: nhd. Summen, Lullen

summen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

summen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sümmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

summenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

summenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sümmenroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

summenweise, summenweis(e), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

summer, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sümmer, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

summer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

summer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sümmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

summer, nhd.: nhd. ; L.: DW

sümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Summer, sum(m)er, nhd.: nhd. ; L.: DW

sümmerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

summerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

sümmerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

summerkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

summerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

summern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sümmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

summicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

summieren, mhd. summen (1), sw. V.: nhd. summen (V.) (2), summieren, zu einer Summe zusammenzählen; summieren, sw. V.: nhd. summieren

summieren, mnd. summēren, sw. V.: nhd. summieren, zusammenzählen, zusammenrechnen, veranschlagen, schätzen

summieren, mnd. summen (2), sw. V.: nhd. summieren, zusammenzählen, postenweise aufführen, aufstellen, zusammenrechnen, berechnen

summieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sümmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

summist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

summität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

summlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

summs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

summschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

summsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

summung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

summvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

summweis, nhd.: nhd. ; L.: DW

sümpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumper, nhd.: nhd. ; L.: DW

sümper, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sumpf -- Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf, mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

Sumpf, idg. *bhă̆gh-?, Sb.: nhd. Schlamm, Sumpf; *bhŏ̆gh-, Sb.: nhd. Schlamm, Sumpf; *korko-, Sb.: nhd. Kot, Sumpf; ? *lāmā?, F.: nhd. Pfütze?, Sumpf?; *lat-, Adj., Sb.: nhd. feucht, nass, Sumpf, Lache (F.) (1); *leug- (2), *lug-, *lūg-, Adj., Sb.: nhd. schwärzlich, Sumpf; *meuro-, *meur-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Sumpf, Moos; *meus-, *mūs-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Sumpf, Moos, Schimmel; *mrəku-, Sb.: nhd. Sumpf; *mŭ̆tro-, Sb.: nhd. Schlamm, Sumpf; *pel-, Sb.: nhd. Sumpf; *pelək-, *plāk-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Sumpf; *peleu-, Sb.: nhd. Sumpf; *pen- (2), Adj., Sb.: nhd. feucht, Schlamm, Sumpf, Wasser; *penko-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Schlamm, Sumpf, Wasser; *poni̯o-, Sb.: nhd. Sumpf; *selos-, N.: nhd. Sumpf, See (M.)

Sumpf, germ. *brōka-, *brōkam, st. N. (a): nhd. Sumpf, Sumpfland, Bach, Bruch (M.) (2); *brōka-, *brōkaz, st. M. (a): nhd. Sumpf, Sumpfland, Bach, Bruch (M.) (2); *fanga-, germ.?, Sb.: nhd. Schlamm, Sumpf; *fanja-, *fanjam, st. N. (a): nhd. Sumpf, Moor; *halu-, germ.?, Sb.: nhd. Sumpf, Pfütze; *hwainō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Sumpf, Moor; *hwin, germ.?, Sb.: nhd. Sumpf, Moor; *mōra-, *mōram, st. N. (a): nhd. Moor, Sumpf, Wasser; *mōra-, *mōraz, st. M. (a): nhd. Moor, Sumpf; *musa-, *musam, st. N. (a): nhd. Moos, Sumpf, Moor; *muþra-, *muþraz, *mudra-, *mudraz, st. M. (a): nhd. Moder, Sumpf; *pōla-, *pōlaz, st. M. (a): nhd. Pfuhl, Sumpf, Morast; *strōdō, st. F. (ō): nhd. Sumpf; *strōdu, germ.?, Sb.: nhd. Sumpf; *ud-, Sb.: nhd. Sumpf, Wiese
-- ein Sumpf an der Söste: germ. ? Suesia, kelt.-lat.-germ.?, ON: nhd. ein Sumpf an der Söste?

Sumpf, got. *saul-jō, sw. F. (n): nhd. Sumpf, Schmutz

Sumpf, an. bley-t-a (2), sw. F. (n): nhd. Weiches, Sumpf, Moorgebiet; dȳ, st. N. (a): nhd. Pfütze, Sumpf; fen, st. N. (a): nhd. Sumpf; ? fjalf-r, st. M. (a): nhd. Höhle?, Sumpf?; mȳ-r-r, st. F. (ō): nhd. Sumpf; veis-a, sw. F. (n): nhd. Schlamm, Sumpf

Sumpf, ae. fėn-n, st. M. (a), st. N. (ja): nhd. Sumpf, Schlamm, Schmutz, Marsch (F.); mos, st. N. (a): nhd. Moos, Sumpf, Marsch (F.); sǣ, st. M.

(i), st. F. (i): nhd. See (M.), See (F.), Meer, Sumpf; slōh, M., F., N.: nhd. Sumpf, Schlamm; slo-þ, Sb.: nhd. Sumpf

Sumpf, afries. wapul 1 und häufiger?, wapel, wepel, Sb.: nhd. Sumpf, Fahrwasser

-- Eintauchen in den Sumpf: afries. wapul-dra-n-k 7, wapul-dro-n-k, st. M. (a): nhd. Sumpftränken, Eintauchen in den Sumpf, Wassertauche; wapul-pī-n-e 3, st. F. (ō): nhd. Sumpfstrafe, Eintauchen in den Sumpf

Sumpf, as. *brōk? (1), st. M. (a): nhd. Sumpf, Sumpfland, Moorland, Bruch (M.) (2); fėn-i 2, fėn-n-i*, st. N. (ja): nhd. Fenn, Fehn, Sumpf, Sumpfland; *lak-a?, sw. F. (n): nhd. Lache (F.) (1), Sumpf; mōr 1, st. M. (a?, i ?)?, st. N. (a)?: nhd. Moor, Sumpf; *sīk?, st. N. (a): nhd. Wasserlauf, Sumpf; *strōd?, st. F. (i): nhd. »Struth«, Sumpf, Gebüsch; *wap-ul?, Sb.: nhd. Sumpf

Sumpf, ahd. bruoh* (2) 10, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpf, Moor, Morast; bruohhahi* 1, bruochahi*, st. N. (ja): nhd. Bruch (M.) (2), Sumpf, Moor, Sumpfgewässer, Sumpfgelände; fenni* 5?, st. N. (ja): nhd. »Venn«, Wasser, Sumpf, Moor; gisig (2) 5, st. M. (a?, i?): nhd. Pfuhl, Pfütze, Sumpf, Teich, See (M.); horolahha* 6, horolacha*, horlacha*, sw. F. (n): nhd. Schmutz, Sumpf, Morast, Pfuhl, Mistgrube; huliwa* 8, hulia, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Sumpf, Morast, Pfuhl, Lache (F.) (1), Höllenpfuhl, Höllenschlund; lahha* (1) 5, lacha, sw. F. (n): nhd. Lache (F.) (1), Wassergraben, Sumpf, schlammiges Wasser, Morast, Suhle; mariscus* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Marsch (F.), Sumpf; *marisk, lang., Sb.: nhd. Sumpf, Marsch (F.); mersk* 1, mersc*, st. F. (ī): nhd. »Marsch« (F.), Sumpf; morus* 7, lat.-ahd.?, M.: nhd. Moor, Sumpf; mos 18, st. N. (a): nhd. Moos, Sumpf, Moor, Flaum?; mosa 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Moor, Sumpf; muor 2, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Moor, Sumpf; mussa* 1, st. F. (ō): nhd. Sumpf; pfuol* 4, phuol*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Pfuhl, Sumpf, Morast, Suhle, Gosse; struot 6, st. F. (i): nhd. Sumpf, Gebüsch, »Struth«; sunft* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sumpf; *ūl?, Sb.: nhd. Sumpf

Sumpf, mhd. bruoch (2), pruoch, st. N., st. M.: nhd. Bruch (M.) (2), sumpfiges Gelände, Moorboden, Sumpf, Morast, Unrat; bruochich, st. N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpf, Moor

Sumpf, mhd. gebruch (2), st. N.: nhd. Sumpf; gemöse, st. N.: nhd. Sumpf; gemuore, st. N.: nhd. Sumpf; geslipfere, st. N.: nhd. schlüpfriger Weg, Sumpf; gestrüete, st. N., st. M.: nhd. Sumpf, Gebüsch

Sumpf, mhd. lā (1), st. F.: nhd. Lache (F.) (1), Teich, Sumpf, Sumpfwiese; lache, sw. F.: nhd. Lache (F.) (1), stehendes Gewässer, Sumpf, kleiner See, Pfütze; mos, st. N.: nhd. Moos, Sumpf, Moor; mot, st. M., st. N.: nhd. »Mott«, Moder, Schlamm, Sumpf; muor (2), st. N.: nhd. Sumpf, Morast, Meer, Moor; paland, Sb.: nhd. Sumpf; pfuol, phuol, pfūl, st. M.: nhd. Pfuhl, Pfütze, Sumpf, Morast

-- nach Sumpf riechen: mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

-- nach Sumpf schmecken: mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

Sumpf, mhd. struot, st. F.: nhd. »Struth«, Sumpf, Gewoge, Flut, Gebüsch, Buschwald, Dickicht; sumpf, sunpf, st. M.: nhd. Sumpf; tīch, dīch, st. M.: nhd. Deich, Damm, Teich, Fischteich, Krater, Sumpf, Strömung

Sumpf, mhd. venne 1 und häufiger?, fenne*, st. N.: nhd. »Venn«, Fenn, Sumpfland, Fenne, Sumpf; wazzermuor, st. N.: nhd. Sumpf, Moor

Sumpf, mnd. gebrōke, gebrůke, N.: nhd. Sumpf, Bruch (M.) (2), Moorland; gebrōkede, gebrōkde, gebrōkte, gebrůkede, gebrōchte, N.: nhd. Sumpf, Bruch (M.) (2), Moorland; gequebbete, gequebte, geqwebbete, N.: nhd. Sumpf, Moor; g˙ l, g˙ le, M.: nhd. sumpfige Niederung, Sumpf; g˙ le (1), goel, F.: nhd. Sumpf, feuchte Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt; g˙ lebrōk, F.: nhd. Sumpf, sumpfige Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund

Sumpf, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf; lūch, M.: nhd. Sumpf, Moor, Bruch (M.) (2), sumpfige Wiese; mōr, moer, moir, můr, muer, M., N.: nhd. Moor, Sumpf, feuchter Landstrich, sumpfiger Landstrich, wilde unzugängliche Sumpfgegend, Torfmoor; mōrás, moras, M.: nhd. Morast, Sumpf, sumpfige Gegend; pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell; pump, M.: nhd. Pfuhl, Sumpf; pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen; quebbe, queb, quobbe, quöbbe, N., F.?: nhd. Sumpf, Moor, Morast; quebbete, quebte, quebet, quobbete, quübbete, N., F.?: nhd. Sumpf, Moor, Morast

-- Sumpf in dem Schilf wächst: mnd. lūsepōl*, mnd.?, M.?: nhd. »Lieschpfuhl«, Sumpf in dem Schilf wächst, Niederung in der Schilf wächst

Sumpf, mnd. ādelpōl, adelpōl, addelpōl, āderpōl, M.: nhd. Mistpfuhl, Mistpfütze, Sumpf, Lache; brōkede, br˙ kede, brokete, brōkte, br˙ kte, brōchte, brukete, brukede, N.: nhd. Bruchland, Bruch (M.) (2), Sumpfland, Sumpf; dobbe (1), F.: nhd. Graben (M.), Grube, Niederung, Vertiefung, Sumpf, niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche

-- Entwässerungsgraben im Sumpf: mnd. brōkwēteringe*, brōkwetteringe, F.: nhd. Wetterung, Entwässerungsgraben im Sumpf

-- im Sumpf arbeitender Schmied: mnd. brōksmit, M.: nhd. Sumpfarbeiter, im Sumpf arbeitender Schmied

-- im Sumpf arbeitender Zimmermann: mnd. brōktimmermann, M.: nhd. Sumpfarbeiter, im Sumpf arbeitender Zimmermann

-- im Sumpf Lebender: mnd. brōkman, M.: nhd. Sumpfmann, im Sumpf Lebender

Sumpf, mnd. scholke, F.: nhd. Sumpf, Tümpel?

Sumpf, mnd. slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf

Sumpf, mnd. slam, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Schmutz, Sumpf, Mahlabfall, Getreidehülsen, Spelzen deren Vermahlung verboten wird

Sumpf, mnd. südde, sudde, F.: nhd. Morast, Sumpf, Kotlache

Sumpf, mnd. sülte (3), M.: nhd. Sumpf, Morast

Sumpf, mnd. sump, sumpt, M.: nhd. Sumpf, Morast, Schmutzlache, Pfuhl, Schmutzloch, Grube voller Unrat, Trog, Wasserbehälter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sumpf, mnd. vī, vihe, vie, fī*, N.: nhd. Sumpf, Brook, Bruch, sumpfige Wiese, Sumpfweide, im Sumpfgelände liegender Teich, Fischteich; wapel, mnd.?, N.: nhd. Wasser, Sumpf

-- Stoßen bzw. Werfen jemandes in das Wasser bzw. in einen Sumpf: mnd. wapeld˙ pen*, wapeldopen, wapeldopene, mnd.?, F.: nhd. Wassertauchen, Stoßen bzw. Werfen jemandes in das Wasser bzw. in einen Sumpf

sumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sumpfächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sumpfarbeiter, mnd. br˙ ilmēkære*, br˙ ilmēker, brōlmeker, brōlmecher, mnd.?, M.: nhd. »Brühlmacher«, Sumpfarbeiter, Moorarbeiter; brōkmākære*, brōkmāker, M.: nhd. Sumpfarbeiter, Moorarbeiter; brōksmit, M.: nhd. Sumpfarbeiter, im Sumpf arbeitender Schmied; brōktimmermann, M.: nhd. Sumpfarbeiter, im Sumpf arbeitender Zimmermann

sumpfart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sumpfausdünstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfbiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpf-Binse, mnd. risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?

sumpfbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfblösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpfboden, as. *wavur-i?, *waƀur-i?, st. M. (i): nhd. Sumpfboden

sumpfboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfbrüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfcharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sümpfchen, mnd. sümpeken, N.: nhd. »Sümpfchen«

sumpfdickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfdotterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sumpfeidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfeinöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfeinwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sümpfen -- erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, mhd. wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer

sumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sümpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sumpfenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfentsprossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sumpfentsprungen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sumpferde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpferfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sumpferz, mnd. īsernērde*, īserērde, F.: nhd. Raseneisenstein, Sumpferz

sumpferz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumpfes -- Randgebiet eines Sumpfes oder einer Rodung, mhd. rietsende, st. N.: nhd. Randgebiet eines Sumpfes oder einer Rodung

sumpfeschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfesgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfesgrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpffestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpffeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpffieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpffläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpffleck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfflora, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfföhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpffrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpffuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpffünffingerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumpfgänger, as. o-d-o-bor-o 2, sw. M. (n): nhd. »Sumpfgänger«, Adebar, Storch

Sumpfgarbe, mnd. reinevān, reinevāne, reinenvāne, reinvān, reinvāne, reinvār, reynevān, reynevāne, reynenvāne, reynvān, reynvāne, reynvār, rēnevane, M., F.: nhd. Rainfarn, Wurmkraut, Sumpfgarbe, weißer Rainfarn; reinvār, reynvār, M., F.: nhd. Rainfarn, Wurmkraut, Sumpfgarbe, weißer Rainfarn

sumpfgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumpfgebiet, mhd. riet (1), st. N.: nhd. Ried (N.) (1), Moor, Sumpfgebiet, Schilfrohr, Riedgras, Sumpfgras, Schilfboden; rietach, rietahe, rietich, st. N.: nhd. »Riedach«, Riedgras, Schilfgewächse, Sumpfgebiet

sumpfgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sumpfgebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfgeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumpfgegend -- wilde unzugängliche Sumpfgegend, mnd. mōr, moer, moir, můr, muer, M., N.: nhd. Moor, Sumpf, feuchter Landstrich, sumpfiger Landstrich, wilde unzugängliche Sumpfgegend, Torfmoor

sumpfgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpfgelände -- im Sumpfgelände liegender Teich, mnd. vī, vihe, vie, fī*, N.: nhd. Sumpf, Brook, Bruch, sumpfige Wiese, Sumpfweide, im Sumpfgelände liegender Teich, Fischteich

Sumpfgelände -- in Sumpfgelände führen, mhd. vermuoren, sw. V.: nhd. in Sumpfgelände führen

Sumpfgelände -- ins Sumpfgelände führen, mhd. muoren, sw. V.: nhd. ins Sumpfgelände führen

Sumpfgelände -- Weg durch Sumpfgelände, mhd. rietwec 5, st. M.: nhd. »Riedweg«, Weg durch Riedgelände, Weg durch Sumpfgelände, Rodungsland

Sumpfgelände, ahd. bruohhahi* 1, bruochahi*, st. N. (ja): nhd. Bruch (M.) (2), Sumpf, Moor, Sumpfgewässer, Sumpfgelände

Sumpfgelände, mhd. bruochech, st. N.: nhd. Sumpfgewässer, Sumpfgelände, Lache, Tümpel

Sumpfgelände, mnd. mōrlant (1), N.: nhd. »Moorland«, Sumpfgelände

sumpfgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumpfgeländes -- Abfluss eines Sumpfgeländes, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

sumpfgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfgeschiller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfgevögel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumpfgewässer, ahd. bruohhahi* 1, bruochahi*, st. N. (ja): nhd. Bruch (M.) (2), Sumpf, Moor, Sumpfgewässer, Sumpfgelände

Sumpfgewässer, mhd. bruochech, st. N.: nhd. Sumpfgewässer, Sumpfgelände, Lache, Tümpel

sumpfgewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpfgras, germ. *ahma-, germ.?, Sb.: nhd. Sumpfgras

Sumpfgras, ahd. lesk* 2, lesc, st. F. (i)?: nhd. Liesch, Sumpfgras, Schilf; lēska* 1, lēsca*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Liesch, Sumpfgras, Schilf; liska* 4, lisca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Liesch, Riedgras, Schilf, Sumpfgras; merigras 8, st. N. (a): nhd. Seegras, Sumpfgras, Schilf, Tang, Alge; muorgras* 1, st. N. (a): nhd. »Moorgras«, Binse, Seegras, Sumpfgras, Alge; reingras 2, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Raingras«, Sumpfgras, Riedgras, Schilf; riotgras 26, st. N. (a): nhd. Riedgras, Sumpfgras, Schilf
-- aus Sumpfgras hergestellt: ahd. swertallīn* 2, Adj.: nhd. aus Sumpfgras hergestellt, aus Schilfgras hergestellt
-- mit Sumpfgras bewachsener Ort: ahd. riot (1) 19, hriot*, riod*, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Schilfrohr, mit Sumpfgras bewachsener Ort, Riedgras

Sumpfgras, mhd. ? ulve 1, F.: nhd. Alge?, Sumpfgras?

Sumpfgras, mhd. mosgras, st. N.: nhd. »Moosgras«, Sumpfgras; riet (1), st. N.: nhd. Ried (N.) (1), Moor, Sumpfgebiet, Schilfrohr, Riedgras, Sumpfgras, Schilfboden

Sumpfgras, mhd. saher, st. M.: nhd. Sumpfgras, Schilf

sumpfgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumpfgrasart -- eine Sumpfgrasart, mnd. reinegras, reynegras, N.: nhd. »Raingras«, eine Sumpfgrasart

Sumpfgrass, ae. eol-h-sėcg, st. F. (jō): nhd. »Elchschwert«, Sumpfgrass, Ried (N.) (1), Papyrus

sumpfgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpfheidelbeere, mnd. bullgrāve*, Sb.: nhd. Heidelbeere, Moosbeere, Sumpfheidelbeere

sumpfheidelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpfherzblatt (eine Pflanze), mnd. herteblat, N.: nhd. »Herzblatt«, Sumpfherzblatt (eine Pflanze); hertesblat, N.: nhd. »Herzblatt«, Sumpfherzblatt (eine Pflanze)

Sumpfherzblatt, ahd. ? morkrūt* 1?, st. N. (iz/az): nhd. Sumpfherzblatt?, Pastinak?

sumpfholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sumpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sumpficht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfig, idg. *selesi̯o-, Adj.: nhd. sumpfig

sumpfig, germ. *senhta-, *senhtaz, *senhtja-, *senhtjaz, *sinhti-, *sinhtiz, Adj.: nhd. sumpfig, seicht, versickernd

sumpfig, ae. sīh-t-e, Adj.: nhd. sumpfig

sumpfig, as. fėn-i-līk* 1, Adj.: nhd. sumpfig

sumpfig, ahd. bruohlīh* 1, Adj.: nhd. sumpfig, moorig, morastig; hurwīn* 3 und häufiger?, Adj.: nhd. moorig, sumpfig, schmutzig, aus Erde gemacht; mosalīh* 3, Adj.: nhd. sumpfig; mosīg* 1, Adj.: nhd. sumpfig; struotaht* 1, Adj.: nhd. sumpfig

sumpfig, mhd. hüelich, Adj.: nhd. sumpfig; hülwic*, hülwec, Adj.: nhd. sumpfig; hülwīn*, hülwen, hulwen, Adj.: nhd. sumpfig

sumpfig, mhd. moseht, Adj.: nhd. »moosicht«, moosig, sumpfig, versumpft, morastig; mosic, mosec, Adj.: nhd. moosig, moorig, sumpfig, bemoost, versumpft, morastig; muoric, muorec, Adj.: nhd. »moorig«, morastig, sumpfig

sumpfig, mnd. brōkhaftich, Adj.: nhd. sumpfig; brōkich, br˙ kich, Adj.: nhd. sumpfig, moorig

sumpfig, mnd. moddich, Adj.: nhd. sumpfig, voll Schlamm seiend, schmutzig, verschimmelt; morástich, morastich, Adj.: nhd. morastig, sumpfig; quobbich, quöbbich, quöwwich, quabbech, Adj.: nhd. sumpfig, klebrig, weich, zäh, moorig

sumpfig, mnd. sīlich, silich, Adj.: nhd. »sielig«, von Sielen durchzogen, von Gräben durchzogen, sumpfig, nass

sumpfig, mnd. sümpich, Adj.: nhd. sumpfig, morastig

sumpfig, mnd. wāterich*, waterich, mnd.?, Adj.: nhd. wässrig, wasserreich, sumpfig, regnerisch

sumpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sumpfige -- langgestreckte sumpfige Stelle, mnd. sēge (4), M.: nhd. langgestreckte sumpfige Stelle, Flussniederung

sumpfige -- langstreckige sumpfige Stelle, mnd. sech (2), segh, seg, M.: nhd. »Sech«, langstreckige sumpfige Stelle, Niederung

sumpfige -- sumpfige Gegend, mnd. mōrás, moras, M.: nhd. Morast, Sumpf, sumpfige Gegend

sumpfige -- sumpfige Niederung, mnd. g˙ l, g˙ le, M.: nhd. sumpfige Niederung, Sumpf; g˙ lebrōk, F.: nhd. Sumpf, sumpfige Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund

sumpfige -- sumpfige Niederung, mnd. līt (1), lied, lieth, F.: nhd. »Seite«, Abhang, Halde, Senkung, sumpfige Niederung

sumpfige -- sumpfige Niederung, mnd. sīk, siek, zyk, M., N.: nhd. »Siek«, wasserhaltiger Grund, sumpfige Niederung, Tümpel

sumpfige -- sumpfige Stelle, an. flō-i, sw. M. (n): nhd. weite Flussmündung, Meeresbucht, sumpfige Stelle; keyt-a, sw. F. (n): nhd. Morast, sumpfige Stelle, runde Vertiefung

sumpfige -- sumpfige Stelle, ahd. fennistat* 2, st. F. (i): nhd. »Sumpfstätte«, sumpfige Stelle; sol 10, sul*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Suhle, Lache (F.) (1), Sumpfloch, sumpfige Stelle

sumpfige -- sumpfige Stelle, mnd. slōch, sloech, F.: nhd. sumpfige Stelle, morastiges Flurstück, sumpfige Wiese, Bruch (M.) (2)

sumpfige -- sumpfige Wiese, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf; lūch, M.: nhd. Sumpf, Moor, Bruch (M.) (2), sumpfige Wiese; mōrwisch, F.: nhd. sumpfige Wiese

sumpfige -- sumpfige Wiese, mnd. slōch, sloech, F.: nhd. sumpfige Stelle, morastiges Flurstück, sumpfige Wiese, Bruch (M.) (2)

sumpfige -- sumpfige Wiese, mnd. vī, vihe, vie, fī*, N.: nhd. Sumpf, Brook, Bruch, sumpfige Wiese, Sumpfweide, im Sumpfgelände liegender Teich, Fischteich

sumpfigem -- Buschwerk auf sumpfigem Boden, mnd. strōt, M., F.: nhd. »Struth«, Gebüsch, Dickicht, Wald, Buschwerk auf sumpfigem Boden, sumpfiges Gelände

sumpfigem -- kurzer Queracker in urprünglich sumpfigem Gelände, mnd. ? strōtblok, M.: nhd. kurzer Queracker in urprünglich sumpfigem Gelände?

sumpfigem -- Wiese in sumpfigem Gelände, mnd. santwort, santwert, F.: nhd. »Sandwurt«?, Wiese in sumpfigem Gelände, Wiese an einem Wasserlauf?

sumpfigen -- Buschwerk in einer sumpfigen Gegend, mnd. brūl, M.: nhd. Brühl, feuchte Niederung, Buschwerk in einer sumpfigen Gegend, Wildgehege

sumpfigen -- von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

sumpfiger -- Buschwerk in sumpfiger Gegend, mnd. br˙ il, br˙ gil, M.: nhd. Brühl, feuchte Niederung, Buschwerk in sumpfiger Gegend

sumpfiger -- langsam fließender sumpfiger Bach, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

sumpfiger -- sumpfiger Acker, mhd. wazzeracker 1, st. M.: nhd. »Wasseracker«, am Wasser gelegener Acker, sumpfiger Acker

sumpfiger -- sumpfiger Landstrich, mnd. mōr, moer, moir, muͤr, muer, M., N.: nhd. Moor, Sumpf, feuchter Landstrich, sumpfiger Landstrich, wilde unzugängliche Sumpfgegend, Torfmoor

sumpfiger -- sumpfiger Ort, mnd. slāt (1), slaeth, slatt, Sb.: nhd. moorige Vertiefung, sumpfiger Ort

sumpfiges -- eingefriedetes sumpfiges Wiesengelände, mhd. brüel, brüegel, st. M.: nhd. Aue, Brühl, eingefriedetes sumpfiges Wiesengelände, umzäuntes Waldgelände, Tiergehege, Tiergarten

sumpfiges -- gewaltsames Abdrängen in sumpfiges Gelände, mnd. quābeldrank, M.: nhd. gewaltsames Abdrängen in sumpfiges Gelände, Sumpftränken, Eintauchen in Schlamm

sumpfiges -- mit Schilf bestandenes meist sumpfiges Gelände, mnd. ruschdīk, M.: nhd. mit Schilf bestandenes meist sumpfiges Gelände

sumpfiges -- sumpfiges Gelände, mhd. bruoch (2), pruoch, st. N., st. M.: nhd. Bruch (M.) (2), sumpfiges Gelände, Moorboden, Sumpf, Morast, Unrat

sumpfiges -- sumpfiges Gelände, mnd. strōt, M., F.: nhd. »Struth«, Gebüsch, Dickicht, Wald, Buschwerk auf sumpfigem Boden, sumpfiges Gelände

sumpfiges -- sumpfiges Land, an. hvei-n, Sb., ON: nhd. sumpfiges Land

sumpfiges -- sumpfiges Moorgelände, mnd. mōrsump, M.: nhd. »Moorsumpf«, sumpfiges Moorgelände

sumpfiges -- sumpfiges mooriges Landstück, mnd. quebbestücke, N.: nhd. sumpfiges mooriges Landstück

sumpfiges -- sumpfiges mooriges Weideland, mnd. vēnlant, vennelant*, N.: nhd. sumpfiges mooriges Weideland

sumpfiges -- sumpfiges Weideland, mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

sumpfiges -- sumpfiges Wiesenland, mnd. vībrōk, vībrōke, N., M.: nhd. Bruchland, sumpfiges Wiesenland

sumpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfinsekt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumpfinsel, an. Fen-ey, F.: nhd. »Sumpfinsel«, Venedig

sumpfjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpfkalla, mnd. kalle, F.?: nhd. »Kalla«, Sumpfkalla, Schlangenwurz

sumpfkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpfklee, ae. glæp-p-e, sw. F. (n): nhd. Sumpfklee, Fieberklee

sumpfklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfkörbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpflache, mhd. hülwe, hülewe, hulwe, hülbe, hulbe, hül, hüel, st. F., sw. F.: nhd. Pfütze, Pfuhl, Sumpflache

sumpflache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpflager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumpfland -- mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

Sumpfland, germ. *brōka-, *brōkam, st. N. (a): nhd. Sumpf, Sumpfland, Bach, Bruch (M.) (2); *brōka-, *brōkaz, st. M. (a): nhd. Sumpf, Sumpfland, Bach, Bruch (M.) (2)

Sumpfland, an. mœr-r, st. F. (ō): nhd. Sumpfland

Sumpfland, ae. fléo-þ-om-a, sw. M. (n): nhd. Marsch (F.), Sumpfland; gyr-w-e-fėn-n, st. N. (a): nhd. Marsch (F.), Sumpfland; mėr-sc, mėr-isc, M.: nhd. Marsch (F.), Sumpfland; wās-e, sw. F. (n): nhd. Schlamm, Sumpfland
-- bewachsenes Sumpfland: ae. strōd, st. N. (a): nhd. bewachsenes Sumpfland

Sumpfland, as. *brōk? (1), st. M. (a): nhd. Sumpf, Sumpfland, Moorland, Bruch (M.) (2); fėn-i 2, fėn-n-i*, st. N. (ja): nhd. Fenn, Fehn, Sumpf, Sumpfland; *wėpl-ithi?, st. N. (ja): nhd. Sumpfland

Sumpfland, ahd. wariscapium* 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Sumpfland, Gemeinland

Sumpfland, mhd. brunnech, st. N.: nhd. Sumpfland, Moor, Moorland, durch viele Quellen versumpftes Land

Sumpfland, mhd. moder, st. M.: nhd. Moder, in Verwesung übergegangener Körper, Sumpfland, Moor; nazlende 3, st. N.: nhd. feuchtes Land, Sumpfland

Sumpfland, mhd. sol (1), söl, st. M., st. N.: nhd. Suhle, Sumpfland, Lache (F.) (1), Kotlache

Sumpfland, mhd. venne 1 und häufiger?, fenne*, st. N.: nhd. »Venn«, Fenn, Sumpfland, Fenne, Sumpf

Sumpfland, mnd. ? inbrōk, inbrock, N.: nhd. Sumpfland?, Moorland?, Einbruch, Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, Nachteil, Schaden (M.)

Sumpfland, mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden; brōkede, br· kede, brokete, brōkte, br· kte, brōchte, brukete, brukede, N.: nhd. Bruchland, Bruch (M.) (2), Sumpfland, Sumpf; brōklant, N.: nhd. Bruchland, Moorland, Sumpfland

Sumpfland, mnd. mās (1), Sb.: nhd. Sumpfland, Torfmoor
-- mit Gesträuch bewachsenes Sumpfland: mnd. rīsbrōk*, rīsbrūk, M.: nhd. mit Gesträuch bewachsenes Sumpfland

sumpfland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpflandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpfläusekraut, mnd. l· sekrūt, N.?: nhd. Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut; l· seminte, F.?: nhd. »Läuseminze«, Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut; l· sewort, l· swort, F.: nhd. Läusewurz, Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut; l· swort, N.: nhd. Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut

sumpfleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sümpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpflicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfliebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sumpfloch, ahd. sol 10, sul*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Suhle, Lache (F.) (1), Sumpfloch, sumpfige Stelle

sumpfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpfmann, mnd. brōkman, M.: nhd. Sumpfmann, im Sumpf Lebender

sumpfmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfmoor, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfniederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfnomade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpföde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfohreule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpfotter, mnd. menk, menke, meync, mink, Sb.: nhd. Sumpfotter, Nerz (mustela lutreola), Fell des Sumpfotters, Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient

sumpfotter, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpfotters -- Fell des Sumpfotters, mnd. menk, menke, meync, mink, Sb.: nhd. Sumpfotter, Nerz (mustela lutreola), Fell des Sumpfotters, Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient; menkenvel, N.: nhd. Fell des Sumpfotters; menkvel, N.: nhd. Fell des Sumpfotters

Sumpfpfand, ae. fė-n-g-e-lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Sumpfpfand

Sumpfpflanze, ae. sceald-þȳ-f-el, st. M. (a): nhd. Alge, Seegras, Sumpfpflanze, Busch, Strauch

sumpfpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpfpflanzen -- Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

Sumpfpflanzen -- übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

sumpfpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfporsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpf-Porst, mhd. borse, bors, st. M., sw. M.: nhd. Porsch, Bors, Sumpf-Porst

Sumpfporst, mnd. pors, pars, porse, porsze, post, M.: nhd. Porsch, Gagel, Pors, Myrtenheide, Sumpfporst

sumpfrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfregion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sumpfreichtum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpfrettich, mhd. merrettich, mererettich*, st. M.: nhd. Meerrettich, Sumpfrettich

sumpfrich, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

sumpfrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfrohrsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpfscheidung, afries. fen-skê-th-inge 2, st. F. (ō): nhd. Sumpfscheidung, Marschgrenze

sumpfschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumpfschnepfe, ae. hæfer-blǣ-t-e, sw. F. (n): nhd. Sumpfschnepfe

sumpfschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpfschwertlilie, mnd. swērtkrūt, N.: nhd. »Schwertkraut«, Stendelwurz, einschwieliger Zungenstendel, Sumpfschwertlilie, Wasserschwertlilie

sumpfsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpfsilge, mhd. olsenic, Sb.: nhd. Sumpfsilge

sumpfspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpfstätte, ahd. fennistat* 2, st. F. (i): nhd. »Sumpfstätte«, sumpfige Stelle

sumpfstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpfstrafe, afries. wapul-pī-n-e 3, st. F. (ō): nhd. Sumpfstrafe, Eintauchen in den Sumpf

sumpfstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpftag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpftal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumpftauchen, afries. wapul-dêp-ene 27, wapel-dêp-ene, wepel-dêp-ene, F.: nhd. »Sumpftauchen«, Wassertauchen, Wurf ins Wasser, Eintauchen in schmutziges Wasser

Sumpftauchen, afries. wapul-dêp-inge 1 und häufiger?, wapel-dêp-inge, st. F. (ō): nhd. Sumpftauchen

sumpfteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpftier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpftorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpftränken, afries. wapul-dra-n-k 7, wapul-dro-n-k, st. M. (a): nhd. Sumpftränken, Eintauchen in den Sumpf, Wassertauche

Sumpftränken, mnd. quābeldrank, M.: nhd. gewaltsames Abdrängen in sumpfiges Gelände, Sumpftränken, Eintauchen in Schlamm

sumpftreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpftrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfunhold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfvegetation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpfvergissmeinnicht, ahd. friudilesouga* 4, ahd.?, st. N. (a): nhd. Sumpfvergissmeinnicht, Wegwarte, Löwenzahn?

sumpfvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpfwald, mnd. mōse (1), mase, m· se, F.: nhd. »Moos«, feuchtes bzw. mooriges Landgebiet, Sumpfwald

sumpfwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfwaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpfwasser, mnd. mōrwāter, N.: nhd. Moorwasser, Sumpfwasser

Sumpfwasser, mnd. swammeswāter*?, swampeswāter, N.: nhd. Schlammwasser, Sumpfwasser

sumpfwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sumpfwasserläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sumpfweide, mnd. vī, vihe, vie, fī*, N.: nhd. Sumpf, Brook, Bruch, sumpfige Wiese, Sumpfweide, im Sumpfgelände liegender Teich, Fischteich

sumpfweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sumpfwiese, mhd. lā (1), st. F.: nhd. Lache (F.) (1), Teich, Sumpf, Sumpfwiese

Sumpfwiese, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf; lanke (2), langke, F.: nhd. gewundene bzw. ausgebuchtete Wasserstelle, Sumpfwiese

sumpfwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sumpfwiesenland, mnd. vīgrunt, F.: nhd. Bodensenkung mit Bruchland, Sumpfwiesenland

sumpfwildnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfwolfsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfwrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

sumpfwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumpfwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfzone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumpfzypresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sums, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumsasa, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sumsen, mnd. brum, M.: nhd. Brummen, Summen, Sumsen, Kehle

sumsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sumser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sumserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sumsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sumsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sün, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sund, germ. *nōra-, *nōram?, germ.?, st. N. (a): nhd. Vereinigung, Sund; *sunda-, *sundam, *swunda-, *swundam, st. N. (a): nhd. Schwimmen, Sund; *sunda- (1), *sundaz, *swunda-, *swundaz, st. M. (a): nhd. Schwimmen, Sund

Sund, an. sun-d (1), st. N. (a): nhd. Schwimmen, Sund, Meer

Sund, ae. sun-d (1), st. N. (a): nhd. Schwimmen, Schwimmfähigkeit, Sund, Meer, Wasser

Sund, mhd. sunt (2), st. M.: nhd. »Sund«, Gesundheit

Sund, mnd. fosse, F.: nhd. Durchfahrt, Kanal, Passage, Verbindungskanal, Sund

Sund, mnd. sēstranc, sēstrank, sehestranc, M.: nhd. Meerenge, Sund, Kanal, Seestrom, See

Sund, mnd. sunt (1), M.: nhd. »Sund«, Meerenge

sund, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sund-, nhd.: nhd. ; L.: DW

sündbar, mhd. sündebære, Adj.: nhd. »sündbar«, sündenhaft, sündhaft, sündig

sündbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sünde -- Anlass zur Sünde geben, mnd. schandelisēren, sw. V.: nhd. ärgern, Anstoß geben, Anlass zur Sünde geben

Sünde -- Anlass zur Sünde, mnd. schandelisēringe, F.: nhd. sittliches Ärgernis, Anlass zur Sünde

Sünde -- auf Befriedigung der Sünde gerichtet, mnd. sündelīk, süntlīk, sundelik, Adj.: nhd. sündlich, sündig, mit Sünden belastet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, auf Befriedigung der Sünde gerichtet

Sünde -- auf Sünde erpicht, mnd. süntlüstich, Adj.: nhd. auf Sünde erpicht

Sünde -- dem Menschen anhaftende Sünde, mnd. sündenschēve, F.: nhd. dem Menschen anhaftende Sünde

Sünde -- in Sünde, mnd. sündigen (2), Adv.: nhd. sündig, in Sünde

Sünde -- Last der Sünde, mnd. sündenklōt, M.: nhd. »Sündenkloß«, Last der Sünde

Sünde -- Opfer zur Vergebung der Sünde, mnd. süntoffer, sündeoffer, N., M.: nhd. »Sündeopfer«, Opfer zur Vergebung der Sünde

Sünde -- Sünde begehen, mnd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, Sünde begehen

Sünde -- Sünde freien Lauf Lassen, mnd. sündend· ren (2), N.: nhd. Sünde freien Lauf Lassen

Sünde -- Sünde freien Lauf lassen, mnd. sündend· ren* (1)**, sw. V.: nhd. Sünde freien Lauf lassen

sünde lassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sünde treiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

sünde verzeihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sünde vollbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sünde, idg. *agos-, Sb.: nhd. Fehl, Schuld, Sünde

Sünde, germ. *maina-, *mainam, st. N. (a): nhd. Trug, Falschheit, Schade, Schaden, Unheil, Frevel, Verbrechen, Sünde; *sundi-, *sundiz, st. F. (i): nhd. Sünde; *sundjō, st. F. (ō): nhd. Sünde

Sünde, got. fra-waúrh-t-s (2) 79, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 60 Anm.): nhd. Sünde; mis-s-a-dē-þ-s* 15, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 107 Anm. 1): nhd. Missetat, Sünde; *s-und-i, Sb.: nhd. Sünde

-- eine Sünde begehen: got. fra-waúrk-jan* 15, unr. sw. V. (1): nhd. sündigen, (sich) versündigen, eine Sünde begehen

Sünde, an. ang-r (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sorge, Verdruss, Zorn, Sünde; bǫl, st. N. (wa): nhd. Unglück, Schaden, Sünde, Verderben; gra-nd (1), st. N. (a): nhd. Schaden, Kummer, Sünde; lȳt-i (2), st. N. (ja): nhd. Fehler, Fleck, Makel, Sünde; mi-s-ger-n-ing-r, st. M. (a): nhd. Missetat, Sünde; mi-s-k-i, sw. M. (n): nhd. Sünde, Schade, Schaden, Frevel; s-yn-d, st. F. (jō?, i?): nhd. Sünde

Sünde, ae. ǣ-gylt, ǣ-gilt, st. M. (i): nhd. Sünde, Beleidigung; culp-a, sw. M.? (n): nhd. Sünde, Fehler, Schuld; culp-e, sw. F. (n): nhd. Sünde, Fehler, Schuld; ? dim-scu-a, dim-scu-w-a, sw. M. (n): nhd. dunkler Schatten, Dunkelheit, Sünde?; eof-ot, st. N. (a): nhd. Verbrechen, Sünde, Schuld; fāc-en (1), st. N. (a): nhd. Betrug, Verrat, Übel, Sünde, Bosheit, Verbrechen, Fehler; fir-en, fyr-en, st. F. (ō): nhd. Verbrechen, Schuld, Sünde, Gewalttat, Qual, Leiden; for-e-líor-nės-s, for-e-líor-nės, st. F. (jō): nhd. Übertretung, Sünde; gylt, gelt, gilt, gielt, st. M. (i): nhd. Sünde, Schuld, Verbrechen, Fehler; læst, st. F. (ō): nhd. Fehler, Sünde; leah-tor, leh-tor, st. M. (a): nhd. Laster, Sünde, Verbrechen, Fehler, Tadel, Krankheit, Beleidigung; mā-n (1), st. N. (a): nhd. Frevel, Verbrechen, Bosheit, Böses, Schlechtes, Schuld, Sünde, Meineid; mā-n-dǣ-d, st. F. (i): nhd. schlechte Tat, böse Tat, Verbrechen, Sünde; mi-s-dǣ-d, st. F. (i): nhd. Missetat, Sünde; mor-þ-dǣ-d, st. F. (i): nhd. »Mordtat«, Mord, Sünde; of-er-líor-nės-s, of-er-lío-r-nės, of-er-leo-r-nės-s, of-er-leo-r-nės, st. F. (jō): nhd. Übertretung, Sünde; sac-u, st. F. (ō): nhd. Streit, Krieg, Kampf, Aufruhr, Verfolgung, Streitsache, Rechtshandel, Prozess, Sünde, Fehler; s-yn-n, s-yn, st. F. (jō): nhd. Sünde, Schuld, Verbrechen, Unrecht, Beleidigung, Feindschaft; un-lǣ-t-t-a, F.: nhd. Sünde; un-rih-t (2), un-ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Unrecht, Sünde, Böses, Ungerechtigkeit; un-þéaw, st. M. (wa): nhd. schlechte Gewohnheit, Laster, Fehler, Sünde; wam-m (2), wam-m, wom-m, wom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Flecken, Flecke, Schande, Mangel (M.), Sünde, Böses, Verbrechen, Beleidigung, Verlust, Unglück; wé-a, sw. M. (n): nhd. Leid, Kummer, Weh, Elend, Sünde, Bosheit, Missetat; wrō-h-t, st. F. (i): nhd. Tadel, Verleumdung, Anklage, Fehler, Sünde, Streit, Zorn, Zank, Beleidigung, Unglück, Elend; yf-el (2), st. N. (a): nhd. Übel, Elend, Bosheit, Übeltat, Sünde

-- Bestrafung für eine Sünde: ae. s-yn-n-wra-c-u*, s-yn-wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Bestrafung für eine Sünde

-- frei von Sünde: ae. þing-léa-s, Adj.: nhd. frei von Sünde, schuldlos

-- gottlose Sünde: ae. ār-léa-s-nės-s, ār-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Bosheit, Schlechtigkeit, Gottlosigkeit, gottlose Sünde

-- große Sünde: ae. fir-en-leah-tor, st. M. (a): nhd. große Sünde, schwere Sünde; fir-en-s-yn-n, st. F. (jō): nhd. große Sünde, schwere Sünde

-- schwere Sünde: ae. fir-en-leah-tor, st. M. (a): nhd. große Sünde, schwere Sünde; fir-en-s-yn-n, st. F. (jō): nhd. große Sünde, schwere Sünde

-- von Sünde lossprechen: ae. ā-líe-s-an, ā-lī-s-an, ā-lȳ-s-an, sw. V.: nhd. lösen, loslassen, freilassen, ablösen, befreien, von Sünde lossprechen

Sünde, afries. bre-k-e 25 und häufiger, bre-z-e, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Verletzung, Abbrechen, Brüche, Strafe, Sünde; se-nd-e 19, so-nd-e, su-nd-e (2), st. F. (ō): nhd. Sünde

Sünde, anfrk. mi-s-dā-d* 5, st. F. (i): nhd. Missetat, Untat, Sünde, Verbrechen; su-nd-a 3, st. F. (jō): nhd. Sünde, Sündenschuld

Sünde, as. fir-in-a* 10, st. F. (ō): nhd. Sünde, Frevel; fir-in-dā-d* 3, st. F. (i): nhd. »Freveltat«, Sünde, Frevel; la-star* 7, st. N. (a): nhd. Sünde, Schuld, Lästerung, Spott; lêth (1) 28, st. N. (a): nhd. Leid, Schmerz, Feindschaft, Sünde, Böses; su-nd-i-a? 85, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Sünde; tio-n-o* 6, sw. M. (n): nhd. Übeltat, Verbrechen, Sünde

-- große Sünde: as. mėg-in-su-nd-ia* 1, mėg-in-su-nd-ea*, sw. F. (n): nhd. große Sünde

-- schwere Sünde: as. fir-in-su-nd-i-a* 2, st. F. (jō?)?, sw. F. (n): nhd. »Frevelsünde«, schwere Sünde

Sünde, ahd. ākust 51, st. F. (i): nhd. Fehler, Gebrechen, Mangelhaftigkeit, Falschheit, Böses, Laster, Sünde; argkust* 3, st. F. (i): nhd. Laster, Schlauheit, Hinterlist, Sünde, Fehler; biwellida* 2, st. F. (ō): nhd. Befleckung, Sünde; firina 10, st. F. (ō): nhd. Sünde, Frevel, Verbrechen, Missetat; irrido 32, irrado*, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ärgernis, Vergehen, Sünde, Irrlehre, Hindernis, Verwirrung; irrituom* 10, irratuom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Irrtum, Irrlehre, Irrgang, Fehler, Sünde, Vergehen, Ärgernis, Hindernis; lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel; mein (2) 12, st. N. (a): nhd. Frevel, Unrecht, Sünde, Missetat, Übeltat, Schande, Verbrechen; meinida (1) 1, st. F. (ō)?: nhd. Übel, Vergehen, Verbrechen, Sünde; meintāt 30, st. F. (i): nhd. Missetat, Frevel, Verbrechen, Sünde; missitāt 59, missatāt*, st. F. (i): nhd. Missetat, Fehler, Vergehen, Sünde, Fehltritt; skuld* (1) 126, sculd, st. F. (i): nhd. Schuld, Sünde, Missetat, Vergehen, Verbrechen, das Geschuldete, Pflicht (F.) (1), Verdienst, Veranlassung, Grund, Anklage; sunta (1) 290?, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Sünde, Vergehen, Laster, Schuld, Schandfleck, Schandtat, Verbrechen; suntī* (1) 1, st. F. (ī): nhd. Sünde; ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit; ungirehti* 1, st. N. (ja)?: nhd. Unrecht, Sünde; ungirehtī* 1, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. Unrecht, Sünde; unkust* 21, st. F. (i): nhd. Falschheit, Bosheit, Sünde, Hinterlist, Heimtücke, Kunstgriff, Laster, Schandtat; unreht (2) 225, st. N. (a): nhd. Unrecht, Sünde, Missetat, Böses, Bosheit, Ungerechtigkeit, Nachteil; unreinida 7, unhreinida, st. F. (ō): nhd. Unreinheit, Schmutz, Sünde; untāt 13, st. F. (i): nhd. Untat, Übel, Sünde, Unrecht, Übeltat, Makel

-- ohne Sünde: ahd. suntilōs 4, Adj.: nhd. sündlos, unschuldig, sündenlos, ohne Sünde; unsunthafto 1, Adv.: nhd. »unsündhaft«, tadellos, ohne Tadel, ohne Sünde

Sünde, mhd. abekust, st. F.: nhd. Schlechtigkeit, Sünde; ākust (1), aukunst, st. F., M.: nhd. Arglist, Hinterlist, Täuschung, Tücke, Begierde, Laster (N.), Untugend, Sünde, Gier, Falschheit; bevleckunge, befleckunge*, st. F.: nhd. »Befleckung«, Makel, Sünde; bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche; bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

-- als Sünde anrechnen: mhd. besünden, sw. V.: nhd. sich versündigen, als Sünde anrechnen

-- gleichermaßen frei von Sünde: mhd. ebenheilic*, ebenheilec, Adj.: nhd. gleichermaßen frei von Sünde, gottgefällig

-- in Sünde fallen: mhd. beslipfen, sw. V.: nhd. ausgleiten, straucheln, in Sünde fallen

Sünde, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk

Sünde, mhd. meil (1), st. N.: nhd. »Meil«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Zeichen, Makel, Sünde, Verletzung, Unheil, Unglück, Schande; meile (1), st. F., sw. F.: nhd. Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Sünde, Schande; meilunge, st. F.: nhd. »Meilung«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Sünde, Schande, Grenze; mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage; meintāt, meindāt, st. F.: nhd. »Meintat«, Missetat, falsche Tat, treulose Tat, Verbrechen, Sünde, Frevel; misseschult, st. F.: nhd. böse Verschuldung, Sünde, Unschuld

-- eine Sünde auf sich laden: mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

-- einfacher Weg zur Sünde: mhd. lasterwec, st. M.: nhd. »Lasterweg«, einfacher Weg zur Sünde

-- in Sünde fallen: mhd. nidersnaben, nider snaben, sw. V.: nhd. straucheln, in Sünde fallen

-- Sünde Meidender: mhd. mīdære, mīder*, st. M.: nhd. »Meider«, Sünde Meidender

-- Unrecht Sünde: mhd. missetat, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun

Sünde, mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil; schelt, st. M.: nhd. Tadelnswertes, Sünde; spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte; sünde (2), sünte, sunde, sunte, st. F.: nhd. Schuld, Sünde, Schande; sündenschīn, st. M.: nhd. »Sündenschein«, Sünde; sündensuht, st. F.: nhd. »Sündensucht«, Sündenkrankheit, Sünde; sündicheit*, sündecheit, st. F.: nhd. »Sündigkeit«, Sünde, Sündhaftigkeit; sunte, st. F.: nhd. Sünde

-- Anstiftung zur Sünde: mhd. sündenstift, st. F.: nhd. Anstiftung zur Sünde

-- Band der Sünde: mhd. sündensil, st. Sb.: nhd. Band der Sünde

-- Bereich der Sünde: mhd. sündengart, st. M.: nhd. Bereich der Sünde

-- Bitterkeit der Sünde: mhd. sündensiure, st. F.: nhd. Bitterkeit der Sünde

-- der Sünde Nahestehendes: mhd. sündesippe, st. F.: nhd. der Sünde Verwandtes, der Sünde Nahestehendes

-- der Sünde Verwandtes: mhd. sündesippe, st. F.:

nhd. der Sünde Verwandtes, der Sünde Nahestehendes

-- die Sünde betreffend: mhd. sündic, sündec, sundec, sundic, suntic, Adj.: nhd. sündig, die Sünde betreffend

-- jäher Überfall der Sünde: mhd. sündenschric, st. M.: nhd. jäher Überfall der Sünde

-- kleine Sünde: mhd. sündelīn, st. N.: nhd. »Sündlein«, kleine Sünde

-- mit Sünde befleckt: mhd. sündemælec, Adj.: nhd. mit Sünde befleckt; sündemeilic, Adj.: nhd. mit Sünde befleckt; sundenmeilic, Adj.: nhd. mit Sünde befleckt

-- mit Sünde behaftet: mhd. sündehaft, Adj.: nhd. sündhaft, mit Sünde behaftet, sündig

-- ohne Sünde: mhd. sündelōs, Adj.: nhd. sündlos, ohne Sünde, sündenfrei

-- Stachel der Sünde: mhd. sündendorn, st. M.: nhd. »Sündendorn«, Stachel der Sünde

-- Sünde der Niedrigkeit: mhd. stoupsünde, stoubsünde, st. F.: nhd. Sünde der Stauber, Sünde der Niedrigkeit, Sünde der Unreinheit

-- Sünde der Stauber: mhd. stoupsünde, stoubsünde, st. F.: nhd. Sünde der Stauber, Sünde der Niedrigkeit, Sünde der Unreinheit

-- Sünde der Unreinheit: mhd. stoupsünde, stoubsünde, st. F.: nhd. Sünde der Stauber, Sünde der Niedrigkeit, Sünde der Unreinheit

-- zur Sünde machen: mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

Sünde, mhd. sunde* (2)**, st. F.: nhd. »Sünde«

Sünde, mhd. übergēunge, st. F.: nhd. »Übergehung«, Übertretung, Überschreitung, Sünde; untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung; unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlāte, unvlāt, unflāte*, unflāt*, st. F.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlæticheit, unvlætikeit, unflæticheit*, unflætikeit*, st. F.: nhd. Unsauberkeit, Unreinlichkeit, Sünde, Unreinheit, Misshandlung; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvrume, unvrome, unfrume*, unfrome*, sw. M., st. F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Unheil, Verderben, Schlechtigkeit, Sünde, Unglück, Unrecht; ūzval, ūzfal*, st. M.: nhd. Ausfall, Herausgefallenes, Vergehen, Sünde; verlies, ferlies*, st. N., M.: nhd. Verlust, Unterlassung, Sünde

-- in Sünde fallen: mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

-- in Sünde gestürzt: mhd. versündet***, fersündet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Sünde gestürzt, sündig, versündigt

-- ohne Sünde seiend: mhd. unversündet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Sünde seiend, unversündigt

-- Sünde des Zweifelns und Verzweifelns: mhd. zwīvelsünde, zwīfelsünde*, st. F.: nhd. »Zweifelsünde«, Sünde des Zweifelns und Verzweifelns

-- vorsätzliche Sünde: mhd. vrevelsünde, frefelsünde*, st. F.: nhd. »Frevelsünde«, vorsätzliche Sünde

Sünde, mnd. achterlātenisse, F.: nhd. Versäumung, Sünde; achterlātinge, F.: nhd. Versäumung, Sünde

-- befreien von einer Sünde: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

-- in Sünde fallen: mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

-- lossprechen von Sünde: mnd. absolvēren, sw. V.: nhd. lossprechen von Sünde, gerichtliche Vorladung aufheben, von einem Amte entbinden

-- mit Sünde beflecken: mnd. besündigen, sw. V.: nhd. sündigen, Sünde tun, mit Sünde beflecken, sich versündigen; bevlecken, sw. V.: nhd. beflecken, verunreinigen, mit Sünde beflecken, schänden

-- Sünde begehen: mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren

-- Sünde tun: mnd. besündigen, sw. V.: nhd. sündigen, Sünde tun, mit Sünde beflecken, sich versündigen

-- von Sünde reinigen: mnd. entsünden (1), sw. V.: nhd. von Sünde reinigen

Sünde, mnd. missedāt, misdāt, F.: nhd. Missetat, Verbrechen, Vergehen, Sünde; missekīf*, miskīf, N.: nhd. Unglück, Leid, Nachteil, Sünde, Verbrechen; · vel (2), ovel, N.: nhd. Übel (N.), Böses, Leiden (N.), Sünde, Krankheit; · vertrēdærīe*, · vertrēderīe, ōvertrēderīe, auertrēderīe, F.: nhd. »Übertreterei«, Sünde, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch; quāthēt, quātheit, F.: nhd. Schlechtigkeit, Sünde, Bosheit

-- größte Sünde: mnd. prīncipālsünde, F.: nhd. »Prinzipalsünde«, größte Sünde, Hauptsünde

-- ohne Sünde seiend: mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- Sünde des Meineides: mnd. mēnēdichhēt*, mēnēdichēt, meineidicheit, F.: nhd. »Meineidigkeit«, Sünde des Meineides

Sünde, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Sünde, mnd. slange, M., F.: nhd. Schlange, Teufel, Schlangenbild, Sünde, arglistiger Mensch, Geschütz mit langem Rohr

Sünde, mnd. spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding

Sünde, mnd. stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

Sünde, mnd. s· ke, suke, sueke, zuike, syke, F.: nhd. Seuche, Krankheit, körperliches Leiden, Seuche, Höllenqual, menschliche Sündhaftigkeit, Sünde, Laster (N.)

Sünde, mnd. sünde, sunde, sunne, sönde, F.: nhd. Sünde, Verfehlung, sündige Handlung

Sünde, mnd. sündelichēt, sündelicheit, F.: nhd. Sündhaftigkeit, Sünde

Sünde, mnd. v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlnisse, v· lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde

-- mit Sünde beflecken: mnd. vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken

-- Reinheit von Sünde: mnd. unschult, unscult, mnd.?, F.: nhd. Unschuld, Nichtschuldigsein, Reinheit von Sünde, Entschuldigung, Beschuldigung

sünde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sünde, nhd.: nhd. ; L.: DW
sünde, nhd.: nhd. ; L.: DW
sünde, nhd.: nhd. ; L.: DW
sünde, nhd.: nhd. ; L.: DW
sünde-, nhd.: nhd. ; L.: DW
sundel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sundel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sündelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sünden -- Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, mnd. r· we (1), rwe, r· w, rûw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· wenisse, ruenysse, F.: nhd. Reue, Schmerz, Betrübnis, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt

Sünden -- Buße für begangene Sünden, mnd. r· we (1), rwe, r· w, rûw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden

Sünden -- die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, mnd. r· wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sünden -- die eigenen Sünden anerkennend und bereuend, mnd. r˙ wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

Sünden -- die eigenen Sünden anerkennend, mnd. r˙ welīk, r˙ wlīk, Adj.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r˙ welīke*, r˙ wlīk, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r˙ welīken*, r˙ welken, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend

Sünden -- die Sünden abwaschen, mhd. erweschen (1), sw. V.: nhd. abwaschen, die Sünden abwaschen

Sünden -- durch Sünden arm, mhd. sündenarm, sundenarm, Adj.: nhd. durch Sünden arm

Sünden -- durch Sünden übertreffen, mhd. übersünden, sw. V.: nhd. durch Sünden übertreffen

Sünden -- durch Sünden verderben, mhd. versünden, fersünden*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen, sündigen mit, mit Sünde beladen (V.); versündigen, fersündigen*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen

Sünden -- es mit den Sünden nicht genau Nehmender, mnd. sussum, M.: nhd. Schweinigel, leichtsinniger Mensch, es mit den Sünden nicht genau Nehmender, unbesorgt dahin Lebender

Sünden -- freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

Sünden -- Höllengestank der Sünden, mhd. sündenstankesswebel, M.: nhd. Schwefelgestank der Sünden, Höllengestank der Sünden

Sünden -- in Sünden stürzen, mhd. versünden, fersünden*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen, sündigen mit, mit Sünde beladen (V.); versündigen, fersündigen*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen

Sünden -- mit Sünden behaftet, mnd. sündich, sundich, söndich, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, mit Sünden behaftet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, zu Sünden reizend

Sünden -- mit Sünden belastet, mnd. sündelīk, süntlīk, sundelik, Adj.: nhd. sündlich, sündig, mit Sünden belastet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, auf Befriedigung der Sünde gerichtet

Sünden -- ohne Sünden seiend, mhd. sündenbar, Adj.: nhd. ohne Sünden seiend, sündenfrei; sündenblōz, Adj.: nhd. ohne Sünden seiend, sündenfrei

Sünden -- Register des Teufels über die Sünden eines Menschen, mnd. sündenregister, N.: nhd. »Sündenregister«, Register des Teufels über die Sünden eines Menschen

Sünden -- Reinigung von Sünden, ae. ge-clǣ-n-s-ung, st. F. (ō): nhd. kultische Reinigung, Reinigung von Sünden

Sünden -- Reinigung von Sünden, mnd. s˙ veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

Sünden -- Reue über begangene Sünden, mnd. r˙ wichhēt*, r˙ wichēt, r˙ wicheit, rouwichēt, rouwicheit, F.: nhd. Reue, Leid, Unglück, Reue über begangene Sünden

Sünden -- Schlaf der Sünden, mnd. sündenslāp, M.: nhd. »Sündenschlaf«, Schlaf der Sünden, gewohnheitsmäßiges Sündigen

Sünden -- Schwefelgestank der Sünden, mhd. sündenstankesswebel, M.: nhd. Schwefelgestank der Sünden, Höllengestank der Sünden

Sünden -- seine Sünden bekennend, mhd. bīhtic, bīhtec, Adj.: nhd. beichtend, bußfertig, seine Sünden bekennend, geständig

Sünden -- sich in Sünden verstricken, mhd. beweten, sw. V.: nhd. waten in, sich in Sünden verstricken

Sünden -- sich in Sünden verstricken, mhd. vertiefen, verteifen, fertiefen*, sw. V.: nhd. vertiefen, versenken, sich in Sünden verstricken

Sünden -- Sünden bekennen, ae. and-e-t-t-an, ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen; ge-and-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen

Sünden -- Sünden bereuend, mhd. riuwic, riuwec, rūwic, rūwec, rīwic, rīwec, riuge, Adj.: nhd. reuig, Sünden bereuend, reuevoll, traurig, schmerzerfüllt, leidvoll, bekümmert, betrübt, bußfertig

Sünden -- Sünden vergeben, ae. for-gief-an, for-gif-an, for-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, gewähren, verleihen, übergeben (V.), erlauben, Sünden vergeben; for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlieren, verlassen (V.), hinter sich lassen, ablassen von, Sünden vergeben

Sünden -- Vergebung der Sünden und ihr Ausdruck im Abendmahl, mnd. ablūcie, F.: nhd. Vergebung der Sünden und ihr Ausdruck im Abendmahl, Abendmahl

Sünden -- verhängte Buße für die Sünden des Menschen, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

Sünden -- Verhärtung in Sünden, mnd. vörrostichhēt*, vorrostichēt, vorrosticheit, F.: nhd. Verrostetheit, Verhärtung in Sünden

Sünden -- von Sünden befreien, mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

Sünden -- von Sünden erlösen, mhd. begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen

Sünden -- zu Sünden reizend, mnd. sündich, sundich, söndich, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, mit Sünden behaftet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, zu Sünden reizend

sunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sündenaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenablasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenbabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenbefleckt, mhd. sündenmælic, sundenmælec, Adj.: nhd. sündenbefleckt

Sündenbefleckung, mhd. sündenruoz, sündenrūz, st. M.: nhd. Sündenruß, Sündenbefleckung; sündenvlec, sündenflec*, st. M.: nhd. »Sündenfleck«, Sündenbefleckung, Sündigkeit; sündenvlecke, sündenflecke*, sw. M.: nhd. Sündenbefleckung, Sündigkeit

sündenbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündenbekenntnis, ae. and-e-t-nės-s, and-e-t-nės, ond-e-t-nės-s, ond-e-t-nės, st. F. (jō): nhd. Sündenbekenntnis, Beichte, Glaubensbekenntnis, Gotteslob

Sündenbekenntnis, ahd. gijiht* 52, st. F. (i): nhd. »Beichte«, Bekenntnis, Geständnis, Sündenbekenntnis, Aussage, Bejahung, Zugeständnis, Lob, Zustimmung, Gebot, Vorschrift, Prämisse

Sündenbekenntnis, mhd. bekentnis, wekantnis, wekantnüs, wekantnus, wekantnust, st. F., st. N.: nhd. »Bekenntnis«, Erkenntnis, Erkenntnisvermögen, Glaubensbekenntnis, Sündenbekenntnis, Bekenntnis, Kenntnis, Wissen, Kennzeichen; confiteor, N.: nhd. Sündenbekenntnis

sündenbekenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sündenbild, mhd. sündenbilede*, sündenbilde, st. N.: nhd. Sündenbild

sündenbild, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

sündenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sündenbock, an. blōr-a-mað-r, st. M. (a): nhd. Sündenbock

sündenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sündenbürde, mhd. sündenbürde, st. F.: nhd. »Sündenbürde«, Sündenlast

Sündenbürde, mnd. sündeb˙ rdene, F.: nhd. »Sündenbürde«, Sündenlast

sündenbüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenconto, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündendorn, mhd. sündendorn, st. M.: nhd. »Sündendorn«, Stachel der Sünde

Sündenerlass, mhd. antlāz (1), st. M., st. N.: nhd. Ablass, Erlass, Sündenerlass, Vergebung, Absolution, Abendmahl

Sündenerlass, mnd. vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

Sündenfall, mhd. makel, st. M.: nhd. Makel, Sündenfall

Sündenfall, mhd. sündenval, sündenfal*, st. M.: nhd. Sündenfall, Sündigen

Sündenfall, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

Sündenfall, mnd. gelockærīe*, gelockerīe, F.: nhd. Verlockung, Sündenfall, Gierigkeit

sündenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündenfeuer, mhd. sündenviur, sündenfiur*, st. N.: nhd. Sündenfeuer

sündenflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sündenfleck -- entstellender Sündenfleck, mhd. sündenmāl, st. N.: nhd. »Sündenmal«, entstellender Sündenfleck; sündenmāse, sw. F.: nhd. entstellender Sündenfleck; sündenmeil, st. N.: nhd. entstellender Sündenfleck

Sündenfleck, mhd. sündenvlec, sündenflec*, st. M.: nhd. »Sündenfleck«, Sündenbefleckung, Sündigkeit

sündenfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündenflut, mhd. sündensē, st. M.: nhd. »Sündensee«, Sündenflut

Sündenflut, mnd. sündenvlōt, F.: nhd. »Sündenflut«, Sturmflut als Strafe Gottes

sündenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündenfrei, mhd. sündelōs, Adj.: nhd. sündlos, ohne Sünde, sündenfrei; sündenbar, Adj.: nhd. ohne Sünden seiend, sündenfrei; sündenblōz, Adj.: nhd. ohne Sünden seiend, sündenfrei; sündenvrī, sündenfrī*, Adj.: nhd. sündenfrei

sündenfrei, mhd. unsüntlich, unsuntlich, Adj.: nhd. »unsündlich«, sündlos, sündenfrei, unbefleckt; unsüntlīche, Adv.: nhd. »unsündlich«, sündlos, sündenfrei

sündenfrei, mnd. sunt (3), Adj.: nhd. gesund, unversehrt, gesundheitsfördernd, sündenfrei

sündenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sündenfreude, mhd. sündenvröude, sündenfröude*, st. F.: nhd. Sündenfreude

sündenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sündengabe, mnd. sündengift, N.: nhd. »Sündengabe«

Sündengefäß, mhd. sündenvaz, sündenfaz*, st. N.: nhd. Sündengefäß, sündiger Mensch

sündengefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündengewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündengrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündengreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenhaft, mhd. sündebære, Adj.: nhd. »sündbar«, sündenhaft, sündhaft, sündig

sündenhäszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sündenhaus, mnd. sünthūs, sunthūs, N.: nhd. Sündenhaus, Bordell

sündenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sündenkerker (als Bild der Welt), mnd. sündenkerkenære*, sündenkerkener, M.: nhd. Sündenkerker (als Bild der Welt)

sündenkind, nhd.: nhd. ; L.: DW

sündenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sündenkloß, mnd. sündenklōt, M.: nhd. »Sündenkloß«, Last der Sünde

sündenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenkrank, mhd. sündensiech, Adj.: nhd. »sündensiech«, sündenkrank

Sündenkrankheit, mhd. sündensuht, st. F.: nhd. »Sündensucht«, Sündenkrankheit, Sünde

Sündenkruste, mhd. sindære*, sinder, sinter, st. M., st. N.: nhd. »Sinter«, Hammerschlag, Metallschlacke, Schlacke, Sündenkruste

Sündenlast, mhd. sündenbürde, st. F.: nhd. »Sündenbürde«, Sündenlast; sündenlast, st. M., st. F.: nhd. Sündenlast

Sündenlast, mnd. sündeb· rdene, F.: nhd. »Sündenbürde«, Sündenlast

sündenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sündenleben, mhd. sündenleben, st. N.: nhd. »Sündenleben«, sündiges Leben

sündenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenlos, ahd. suntilōs 4, Adj.: nhd. sündlos, unschuldig, sündenlos, ohne Sünde; unsuntīg* 24, Adj.: nhd. unschuldig, schuldlos, sündlos, sündenlos

sündenlos, mhd. kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos

sündenlos, mhd. reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reiniclich, reineclich, Adj.: nhd. »reiniglich«, rein, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; reinlich, Adj.: nhd. »reinlich«, rein, untadelig, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch

sündenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sündenlust, as. fir-in-lu-s-t* 1, st. F. (u): nhd. »Frevellust«, Sündenlust

sündenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sündenmal, mhd. sündenmāl, st. N.: nhd. »Sündenmal«, entstellender Sündenfleck

sündenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündennot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündenopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sündenpfuhl, mhd. schanthort, st. M.: nhd. »Schandhort«, Ansammlung von Schande, Fülle von Schande, Sündenpfuhl; sündensumpf, st. M.: nhd. »Sündensumpf«, Sündenpfuhl

sündenpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündenrächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündenregister, mnd. sündenregister, N.: nhd. »Sündenregister«, Register des Teufels über die Sünden eines Menschen

sündenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenreich, mhd. sünderīche, Adj.: nhd. »sündenreich«, sündenvoll

sündenrein, mhd. sündenreine, sündenrein, Adj.: nhd. sündenrein

sündenreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündenreuig, mhd. sündenriuwic*, sündenriuwec, Adj.: nhd. sündenreuig

Sündenruf, mhd. sündenruof, st. M.: nhd. Sündenruf, Sünderuf

Sündenruß, mhd. sündenruoz, sündenrūz, st. M.: nhd. Sündenruß, Sündenbefleckung

Sündensache, mnd. sündensāke*, F.: nhd. »Sündensache«

Sündensack, mhd. sündensac, st. M.: nhd. Sündensack, Sünder

sündensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündenschaden, mhd. sündenschade, sw. M.: nhd. Sündenschaden

Sündenschein, mhd. sündenschīn, st. M.: nhd. »Sündenschein«, Sünde

Sündenschlaf, mnd. sündenslāp, M.: nhd. »Sündenschlaf«, Schlaf der Sünden, gewohnheitsmäßiges Sündigen

sündenschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündenschmutz, mhd. sündenhor, st. N.: nhd. Sündenschmutz

Sündenschuld, anfrk. su-nd-a 3, st. F. (jō): nhd. Sünde, Sündenschuld

sündenschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündenschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sündensee, mhd. sündensē, st. M.: nhd. »Sündensee«, Sündenflut

sündensiech, mhd. sündensiech, Adj.: nhd. »sündensiech«, sündenkrank

Sündensitte, mhd. sündensite, st. M.: nhd. »Sündensitte«, sündhafte Gewohnheit

Sündensohn, mhd. sündensun, st. M.: nhd. Sündensohn, Judas

sündensold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündensprung, mnd. sündensprunc*, M.: nhd. »Sündensprung«, munteres Leben eines Sünders

sündenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündenstifter, mnd. sündenstichtære*, sündenstifter, M.: nhd. »Sündenstifter«, Teufel

sündenstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündenstrafe, mhd. buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe

sündenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sündensucht, mhd. sündensuht, st. F.: nhd. »Sündensucht«, Sündenkrankheit, Sünde

Sündensumpf, mhd. sündensumpf, st. M.: nhd. »Sündensumpf«, Sündenpfuhl

sündensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sündentat, mhd. sündenwerc, st. N.: nhd. »Sündenwerk«, Sündentat

sündenteuer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündentheologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündentilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündenträger, mnd. sündedrēgære*, sündedrēger, M.: nhd. »Sündenträger«

Sündenträger, mnd. sündendrāgære*, sündendrāger, M.: nhd. »Sündenträger«; sündendrēgære*, sündendrēger, M.: nhd. »Sündenträger«

sündenträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

sündentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündenvergebung, ae. ā-líe-s-ed-nės-s, ā-líe-s-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Befreiung, Erlösung, Sündenvergebung; for-gief-ed-nės-s, for-gief-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-en-nės-s, for-gief-en-nės, for-gif-en-nės-s, for-gif-en-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-nės-s, for-gief-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-lǣ-t-nės-s, for-lǣ-t-nės, st. F. (jō): nhd. Verlassen, Verlust, Sündenvergebung

Sündenvergebung, mnd. vörgēvenisse*, vorgēvenisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgēvinge*, vorgēvinge, vorgefunge, F.: nhd. Vergebung, Verzeihung, Sündenvergebung, Vergabung, Verlehnung, Vergiftung; vörgifnisse*, vorgifnisse, vorgifnis, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgiftnisse*, vorgiftnisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank

sündenvergebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sündenverstümmelung, ae. s-yn-lǣ-w, st. F. (wō): nhd. Sündenverstümmelung

sündenvoll, mhd. sünderīche, Adj.: nhd. »sündenreich«, sündenvoll

sündenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündenwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündenwelt, mnd. sündenwelt, F.: nhd. »Sündenwelt«

sündenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sündenwerk, mhd. sündenwerc, st. N.: nhd. »Sündenwerk«, Sündentat

sündenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sündeopfer, mnd. süntoffer, sündeoffer, N., M.: nhd. »Sündeopfer«, Opfer zur Vergebung der Sünde

Sünder -- großer Sünder, mnd. h· vetsündære, h· vetsünder, M.: nhd. großer Sünder

Sünder -- Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen, mnd. strafhant, F.: nhd. »Strafhand«, Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen

Sünder -- reuiger Sünder, mhd. buozære, st. M.: nhd. »Büßer«, reuiger Sünder

Sünder -- subst. Sünder, got. fra-waúrh-t-s (1) 36, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. sündig, subst. Sünder

Sünder, ae. bær-s-yn-n-ig, M.: nhd. Sünder, Zöllner; gylt-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Sünder, Schuldner; mā-n-frė-m-m-e-nd, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Bösestuer«, Sünder, Verbrecher; s-yn-n-ful (2), M.: nhd. Sünder; wi-þer-cor-a, sw. M. (n): nhd. Gegner, Rebell, Abtrünniger, Sünder; yf-el-wyrc-a, sw. M. (n): nhd. Sünder

Sünder, ahd. firināri 2, st. M. (ja): nhd. Sünder, Missetäter, Verbrecher; suntāri* 7, st. M. (ja): nhd. Sünder; ubiltāto* 2, sw. M. (n): nhd. Übeltäter, Missetäter, Sünder

-- öffentlicher Sünder: ahd. agawisfirināri* 3, ougwisfirināri*, ougawisfirināri*, st. M. (ja): nhd. öffentlicher Sünder; akkiwisfirināri* 1, ackiwisfirināri*, ougawisfirināri*, ougwisfirināri*, st. M. (ja): nhd. öffentlicher Sünder; offansuntāri* 1, st. M. (ja): nhd. öffentlicher Sünder

Sünder, mhd. gebreche (2), sw. M.: nhd. Verbrecher, Sünder; goteleit, Adj., subst.=M.: nhd. Gott Widerwärtiger, Sünder; gotleit, Adj., M.: nhd. Gott widerwärtig, Gott Widerwärtiger, Sünder

-- Sünder der eine Todsünde begeht: mhd. houbetsündære*, houbetsünder, st. M.: nhd. »Hauptsünder«, Kapitalsünder, Sünder der eine Todsünde begeht

Sünder, mhd. sündære, sünder, sundāre, sundære, sunder, suntāre, suntære, sunter, st. M.: nhd. Sünder; sündensac, st. M.: nhd. Sündensack, Sünder; sündenwürhte*, sündenworhte, sw. M.: nhd. Sünder; sündesieche, sw. M.: nhd. Sünder

-- Sünder der eine Todsünde begangen hat: mhd. tōtsündære*, tōtsünder, st. M.: nhd. Todsünder, Sünder der eine Todsünde begangen hat

-- Vorkämpferin für die Sünder: mhd. sünderkempfe, sw. F.: nhd. Vorkämpferin für die Sünder

Sünder, mnd. br· ksāmige, M.: nhd. Straffälliger, Sünder

Sünder, mnd. sündære*, sünder, sünner, sönder, sundert, M.: nhd. Sünder, schlechter Mensch

Sünder, mnd. · vergengære*, · vergenger, ōvergenger, M.: nhd. Übertreter, gegen ein Gesetz Verstoßender, gegen eine Norm Verstoßender, Sünder; · vertrēdære*, · vertrēder, ōvertrēder, avertrēder, M.: nhd. »Übertreter«, Rechtsbrecher, Gesetzesübertreter, Sünder, Ehebrecher

-- bereuender Sünder: mnd. r· wære*, r· wer, rouwer, M.: nhd. »Reuer«, Bereuer, Leidender, bereuender Sünder, Mönch des Büßerordens

-- reuiger Sünder: mnd. r˙ wige*, N.: nhd. reuiger Sünder

sünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sunder, nhd.: nhd. ; L.: DW

sünder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sünderamt, mhd. sundærambehte*, sunderambehte*, sunderambet, st. N.: nhd. Sünderamt

sünderarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sünderauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sünderbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sünderbänkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sünderbekenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sünderbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sünderfresser, mhd. sündenvrezzære*, sündenfrezzære*, sw. M.: nhd. Sünderfresser, Teufel; sündenvrezze, sündenfrezze*, sw. M.: nhd. Sünderfresser, Teufel

sünderfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sundergau, nhd.: nhd. ; L.: DW

sündergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sünderglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sünderglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sundergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sünderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sünderhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sünderhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sünderheiland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sunderheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sünderhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sünderhemdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sünderherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sunderholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sünderin, ae. s-yn-n-ecg-e, sw. F. (n): nhd. Sünderin

Sünderin, mhd. sündærinne, sünderin, sunderin, sunderinne, suntærin, sünderinne, st. F.: nhd. Sünderin

Sünderin, mnd. sündærinne*, sünderinne, sunderinne, F.: nhd. Sünderin

Sünderin, mnd. sündærische*, sündersche, F.: nhd. Sünderin

Sünderin, mnd. ˙ vertrēdærische*, ˙ vertrēdersche, ōvertrēdersche, F.: nhd. Sünderin, Ehebrecherin

-- bereuende Sünderin: mnd. r˙ wærinne*, r˙ werinne, F.: nhd. »Reuerin«, Bereuerin, bereuende Sünderin, Nonne des Büßerordens

sünderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sünderkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sünderklage, mhd. sünderklage, st. F.: nhd. Sünderklage

sünderkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sunderleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

sunderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

sünderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

sünderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündermiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sundern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sundern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sundern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sündern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sünderohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sünderorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sünders -- Kleidungsstück eines reuigen Sünders, mnd. r˙ wemantel*, r˙ wmantel, M.: nhd. »Reumantel«, Kleidungsstück eines reuigen Sünders

Sünders -- munteres Leben eines Sünders, mnd. sündensprunc*, M.: nhd. »Sündensprung«, munteres Leben eines Sünders

Sünders -- Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders, mnd. strafpīl, M.: nhd. »Strafpfeil«, Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders

sünders-, nhd.: nhd. ; L.: DW

sünderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sünderseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sünderuf, mhd. sündenruof, st. M.: nhd. Sündenruf, Sünderuf

sünderweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sünderwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündeträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündevergebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündflusz, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündflutartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündflutholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündflutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündflutisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

sündflutlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündflutsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündgewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündgiesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündhaft, ae. fir-en-ful, Adj.: nhd. sündhaft, boshaft; fir-en-geor-n, Adj.: nhd. sündig, sündhaft; fir-en-s-yn-n-ig, Adj.: nhd. sündig, sündhaft; for-s-yn-g-od, Part. Prät.=Adj.: nhd. sündhaft; s-yn-n-ful (1), s-yn-ful, Adj.: nhd. sündhaft, sündig, boshaft; s-yn-n-ig, Adj.: nhd. sündhaft, schuldig

sündhaft, ahd. firinfol* 12, Adj.: nhd. sündhaft, böse, Sünder (= firinfol subst.), Missetäter (= firinfol subst.); firinlustīgo* 1, Adv.: nhd. sündhaft, wollüstig, leichtfertig, üppig; firintātīg* 5, Adj.: nhd. sündhaft, verbrecherisch; sunthaft* 4, Adj.: nhd. sündhaft, sündig, verrucht, schändlich; *sunthafto?, Adv.: nhd. sündhaft; suntīg 163, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, schuldig, gottlos, verrucht, schändlich, ruchlos, schädlich; suntīglīhho* 1, suntīglīcho, Adv.: nhd. sündhaft, übel; suntlīh 4, Adj.: nhd. sündig, sündlich, sündhaft, frevelhaft, lasterhaft, ruchlos; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft

sündhaft, mhd. blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend

sündhaft, mhd. gebrestenlich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebresthaft, gebresthaftic, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebresthaftic, gebresthaftec, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebrestlich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

sündhaft, mhd. lasterlich, lesterlich, Adj.: nhd. »lästerlich«, schändlich, schimpflich, beleidigend, beschimpfend, schmählich, schmachvoll, sündhaft; lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich; missegengic, misgengic, Adj.: nhd. fehlerhaft, sündhaft, in falscher Richtung gehend

sündhaft, mhd. schuldic, schuldec, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, der Schuld angemessen, schuldbeladen, sündhaft, notwendig, schadensverursachend, verdient, gebührend; sünde (1), Adj.: nhd. sündig, sündhaft; sündebære, Adj.: nhd. »sündbar«, sündenhaft, sündhaft, sündig; sündehaft, Adj.: nhd. sündhaft, mit Sünde behaftet, sündig; sündelich, süntlich, suntlich, Adj.: nhd. sündhaft, sündig; sündelīche, süntlīche, suntlīche, Adv.: nhd. sündhaft, sündig; sündiclich*, sündeclich, sundiclich, sundeclich, Adj.: nhd. sündhaft, sündig; süntlich, suntlich, Adj.: nhd. sündlich, sündhaft; tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend

sündhaft, mhd. ungeistlich, Adj.: nhd. sündhaft, nicht geistlich; verbōset, ferbōset*, verbœset*, ferbœset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sündhaft

sündhaft, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

sündhaft, mnd. quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft; quātlīken, quātlichen, quālken, Adv.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, schwer, minderwertig, liederlich, unter Schwierigkeiten, heftig

sündhaft, mnd. sēk, sek, seek, seec, seeck, seik, zeyk, seck, sīk, Adj.: nhd. siech, krank, ungesund, aussätzig, sündhaft, süchtig, besessen

sündhaft, mnd. sündelīken, süntlīken, Adv.: nhd. sündhaft, auf sündhafte Weise (F.) (2)

sündhaft, mnd. sündhaft***, Adj.: nhd. sündhaft; ? sünthaftich, Adj.: nhd. sündhaft?

sündhaft, mnd. sündich, sundich, söndich, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, mit Sünden behaftet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, zu Sünden reizend

sündhaft, mnd. sündichlīk, Adj.: nhd. sündhaft, sündlich

sündhaft, mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich

sündhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündhafte -- sündhafte Begierde, ahd. bismiz* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Fehler, Befleckung, Verfehlung, Makel, Unsauberkeit, Fehltritt, sündhafte Begierde

sündhafte -- sündhafte Gewohnheit, mhd. sündensite, st. M.: nhd. »Sündensitte«, sündhafte Gewohnheit

sündhafte -- sündhafte Härte, mnd. stēnichhēt*, stēnichēt, stēnicheit, steinichēt, steinicheit, F.: nhd. sündhafte Härte, Verstocktheit

sündhafte -- sündhafte Lust, ahd. firinlust 14, st. F. (i): nhd. Begierde, Wollust, sündhafte Lust, sündige verbrecherische Begierde, Ausschweifung, Zügellosigkeit

sündhafter -- sündhafter Mensch, mhd. sündenrumpf, st. M.: nhd. sündhafter Mensch

sündhaftes -- sündhaftes Bestreben, ahd. kuzzil* 2, st. M. (a?): nhd. Kitzeln, Kitzel, Reiz, sündhaftes Bestreben

sündhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sündhaftigkeit -- menschliche Sündhaftigkeit, mnd. s˙ ke, suke, sueke, zuike, syke, F.: nhd. Seuche, Krankheit, körperliches Leiden, Seuche, Höllenqual, menschliche Sündhaftigkeit, Sünde, Laster (N.)

Sündhaftigkeit, ae. stė-d-ig-nės-s, stė-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Unfruchtbarkeit, Sündhaftigkeit

Sündhaftigkeit, ae. un-ber-end-nės-s, un-ber-end-nės, st. F. (jō): nhd. Unfruchtbarkeit, Unfruchtbarkeit des Geistes, Sündhaftigkeit

Sündhaftigkeit, as. wam-skaft* 1, wam-m-skaft*, st. F. (i): nhd. Sündhaftigkeit

Sündhaftigkeit, ahd. *suntigī?, st. F. (ī): nhd. Sündhaftigkeit, Schuld; ubilī 64, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Übel, Bosheit, Sündhaftigkeit, Übeltat, Böses, Schlechtes, Unvollkommenheit, Missetat, Gottlosigkeit

Sündhaftigkeit, mhd. besmitzunge, st. F.: nhd. Sündhaftigkeit, Befleckung, Makel, Verunstaltung; bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Sündhaftigkeit, mhd. gevancnisse, gevancnus, gevancnusse, gevenkenisse, gefancnisse*, gefancnus*, gefancnusse*, gefenkenisse*, gefencnüs*, st. F., st. N.: nhd. »Gefängnis«, Gefangenschaft, Gefangennahme, Sündhaftigkeit; gevancnussede, gefancnussede*, st. F., st. N.: nhd. Gefangenschaft, Gefangennahme, Sündhaftigkeit; gevancnüste, gefancnüste*, gevancnust, gefancnust*, st. N.: nhd. Sündhaftigkeit; gevencnüs, gevencnisse, gevenkenisse, st. F.: nhd. »Gefängnis«, Gefangenschaft, Gefangennahme, Sündhaftigkeit

Sündhaftigkeit, mhd. sündicheit*, sündecheit, st. F.: nhd. »Sündigkeit«, Sünde, Sündhaftigkeit

Sündhaftigkeit, mhd. unsüeze (1), st. F.: nhd. »Unsüße«, Sündhaftigkeit, Unheiligkeit, Bitterkeit, Hässlichkeit, Widerlichkeit, Mühe
-- Sündhaftigkeit der Menschen: mhd. werltvinstere, werltfinstere*, st. F.: nhd. Weltfinsterkeit, Sündhaftigkeit der Menschen

Sündhaftigkeit, mnd. br· ksāmhēt, br· ksāmheit, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit, Abbruch; br· ksāmichhēt*, br· ksāmichēt, br· ksāmicheit, broksāmichēt, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit

Sündhaftigkeit, mnd. missedādichhēt*, missedādichēt*, missedādicheit, misdādicheit, F.: nhd. »Missetat«, Fehlverhalten, Sündhaftigkeit

Sündhaftigkeit, mnd. stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

Sündhaftigkeit, mnd. sucht (2), socht, suchte, F.: nhd. Sucht, Krankheit, Seuche, Epidemie, Sündhaftigkeit, Leidenschaft

Sündhaftigkeit, mnd. sufte, F.: nhd. Sucht, Krankheit, Seuche, Epidemie, Sündhaftigkeit, Leidenschaft

Sündhaftigkeit, mnd. sündelichēt, sündelicheit, F.: nhd. Sündhaftigkeit, Sünde

Sündhaftigkeit, mnd. sündichhēt*, sündichēt, sündicheit, F.: nhd. Sündigkeit, Sündhaftigkeit

Sündhaftigkeit, mnd. uns· verhēt*, unsuverheit, mnd.?, F.: nhd. »Unsauberheit«, Unsauberkeit, Sündhaftigkeit; v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vülnisse, v· lnisse, vülnitze, vülnesse, vülnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; wlāme*, wlame, mnd.?, N.: nhd. Gebrechen, Sündhaftigkeit

sündhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sündhaus, mhd. sünthūs, st. N.: nhd. »Sündhaus«, Bordell

sündhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sundieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sundierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündig, got. fra-waúrh-t-s (1) 36, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. sündig, subst. Sünder

sündig, ae. fir-en-geor-n, Adj.: nhd. sündig, sündhaft; fir-en-s-yn-n-ig, Adj.: nhd. sündig, sündhaft; mā-n-ful-lic, Adj.: nhd. berüchtigt, böse, sündig; mā-n-ful-līc-e, Adv.: nhd. berüchtigt, böse, sündig; scyl-d-ig, scil-d-ig, scel-d-ig, Adj.: nhd. schuldig, kriminell, sündig; s-yn-n-ful (1), s-yn-ful, Adj.: nhd. sündhaft, sündig, boshaft; s-yn-n-scyl-d-ig, s-yn-scyl-d-ig, Adj.: nhd. sündig, schuldig; un-rih-t-lic, Adj.: nhd. ungerecht, falsch, böse, sündig; un-rih-t-līc-e, Adv.: nhd. ungerecht, falsch, böse, sündig

sündig, afries. se-nd-ich 2, so-nd-ich, Adj.: nhd. sündig

sündig, anfrk. su-nd-ig* 7, Adj.: nhd. sündig

sündig, as. su-nd-ig 9, Adj.: nhd. sündig

sündig, ahd. guotalōs* 5, Adj.: nhd. böse, sündig, gottlos, ruchlos, ungerecht; missigengīg* 1, Adj.: nhd. »fehlgehend«, sündig, fehltretend, vom rechten Weg abweichend; missitātīg* 2, Adj.: nhd. »missetätig«, fehlerhaft, sündig; offansuntīg* 1, Adj.: nhd. »offensündig«, sündig; sunthaft* 4, Adj.: nhd. sündhaft, sündig, verrucht, schändlich; suntīg 163, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, schuldig, gottlos, verrucht, schändlich, ruchlos, schädlich; suntlīh 4, Adj.: nhd. sündig, sündlich, sündhaft, frevelhaft, lasterhaft, ruchlos; suntlīhho* 1, suntlīcho, Adv.: nhd. sündig; ubilo 72, Adv.: nhd. übel, böse, schlecht, sündig, gottlos, ungehörig, in verkehrter Weise, ungerecht, schwer ums Herz; ungireht* 7, Adj.: nhd. unrecht, ungerecht, unregelmäßig, böse, lasterhaft, sündig, fehlerhaft; unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft; unrehtlīh* 3, Adj.: nhd. unrecht, unberechtigt, ungebührlich, ungesetzlich, widerrechtlich, sündig

sündig, mhd. arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig
-- ganz und gar sündig: mhd. durchbrüchic*, durchbrüchec, Adj.: nhd. »durchbrüchig«, ganz und gar sündig

sündig, mhd. meintætic, meintætec, Adj.: nhd. übeltätig, verbrecherisch, sündig, schlecht

sündig, mhd. sünde (1), Adj.: nhd. sündig, sündhaft; sündebære, Adj.: nhd. »sündbar«, sündenhaft, sündhaft, sündig; sündehaft, Adj.: nhd. sündhaft, mit Sünde behaftet, sündig; sündelich, süntlich, suntlich, Adj.: nhd. sündhaft, sündig; sündelīche, süntlīche, suntlīche, Adv.: nhd. sündhaft, sündig; sündic, sündec, sundec, sundic, suntic, Adj.: nhd. sündig, die Sünde betreffend; sündiclich*, sündeclich, sundiclich, sundeclich, Adj.: nhd. sündhaft, sündig; süntlīche, Adv.: nhd. sündlich, sündig

sündig, mhd. sündesiech, Adj.: nhd. »sündig«

sündig, mhd. unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; versündet***, fersündet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Sünde gestürzt, sündig, versündigt; vertān, fertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertan«, böse, sündig, verbrecherisch, schuldig, unselig, elend, verflucht, verdammt; zerbrochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig; zerbrochen* (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig

sündig, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

sündig, mnd. straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

sündig, mnd. s· khaftich, s· kehaftich, s· kheftich, s· keheftich, s· kaftich, Adj.: nhd. krank, sündig

sündig, mnd. sülfwelde, selfwelde, Adj.: nhd. sündig, böse

sündig, mnd. sündelīk, süntlīk, sundelik, Adj.: nhd. sündlich, sündig, mit Sünden belastet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, auf Befriedigung der Sünde gerichtet

sündig, mnd. sündich, sundich, söndich, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, mit Sünden behaftet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, zu Sünden reizend

sündig, mnd. sündigen (2), Adv.: nhd. sündig, in Sünde

sündig, mnd. sündærisch***, Adj.: nhd. sündig

sündig, mnd. uns· ver*, unsuver, mnd.?, Adj.: nhd. unsauber, unrein, sündig; werltlīk, werlik, wertlīk, mnd.?, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, irdisch gesinnt, sündlich, sündig

sündig, mnd. · vertrēdærisch***, · vertrēderisch***, Adj.: nhd. übertretend, ehebrecherisch, sündig; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

sündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündige -- sündige Handlung, mnd. sünde, sunde, sunne, sönde, F.: nhd. Sünde, Verfehlung, sündige Handlung

sündige -- sündige Lust, ae. fir-en-lu-s-t, fyr-en-lu-s-t, st. M. (a?, u?): nhd. sündige Lust, Unzucht

sündige -- sündige verbrecherische Begierde, ahd. firinlust 14, st. F. (i): nhd. Begierde, Wollust, sündhafte Lust, sündige verbrecherische Begierde, Ausschweifung, Zügellosigkeit

Sündigen -- gewohnheitsmäßiges Sündigen, mnd. sündenslāp, M.: nhd. »Sündenschlaf«, Schlaf der Sünden, gewohnheitsmäßiges Sündigen

sündigen, got. fra-waúrk-jan* 15, unr. sw. V. (1): nhd. sündigen, (sich) versündigen, eine Sünde begehen

sündigen, ae. ā-gylt-an, sw. V. (1): nhd. sündigen, Unrecht tun; ā-s-yn-g-ian, sw. V. (2): nhd. sündigen; fir-en-ian, fir-n-ian, fyr-n-ian, sw. V. (2): nhd. sündigen, schmähen; fir-en-lig-er-ian, sw. V. (2): nhd. sündigen, huren, Abgötterei treiben; for-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. falsch handeln, sündigen, zerstören; ge-fir-en-ian, ge-fir-n-ian, ge-fyr-n-ian, sw. V. (1): nhd. sündigen, schmähen; ge-gylt-an, sw. V. (1): nhd. sündigen; ge-s-yng-ian, sw. V. (2): nhd. sündigen; gylt-an, sw. V. (1): nhd. sündigen; scyl-d-ig-ian, scy-l-g-ian, sw. V. (2): nhd. sich verschulden, sündigen; s-yn-g-ian, sw. V. (2): nhd. sündigen
-- schwer sündigen: ae. for-s-yn-g-ian, sw. V. (2): nhd. schwer sündigen

sündigen, afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; se-nd-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sündigen

sündigen, as. gi-su-nd-ion 1, sw. V. (2): nhd. sündigen; su-nd-ion* 2, sw. V. (2): nhd. sündigen

sündigen, ahd. firinōn 1, sw. V. (2): nhd. sündigen, freveln, durch Frevel beflecken, entweihen; firtuon* 61, anom. V.: nhd. vertun, verderben, sündigen, Verbrechen begehen, sich vergehen, zugrunde gehen, verkommen, schändlich handeln; gisuntōn* 2, sw. V. (2): nhd. sündigen; giunslihten* 1, sw. V. (1a): nhd. stürzen, sündigen, zu Fall bringen; missifaran* 5, st. V. (6): nhd. fehlgehen, sündigen, unrecht handeln, sich vergehen; missigangan* 6, red. V.: nhd. fehlgehen, in Unglück geraten, sündigen; missituon 54, anom. V.: nhd. sündigen, unrecht handeln, eine Missetat verüben, Unrechtes tun, sich vergehen, entehren; suntōn* 32, sw. V. (2): nhd. sündigen, sündigen gegen, sich vergehen
-- sündigen gegen: ahd. suntōn* 32, sw. V. (2): nhd. sündigen, sündigen gegen, sich vergehen

sündigen, mhd. aberīben, abe rīben, st. V.: nhd. abreiben, durch Reiben entfernen, sündigen; besudelen, sw. V.: nhd. »besudeln«, beflecken, sündigen

sündigen, mhd. ūzvallen, ūz vallen, ūzfallen*, red. V.: nhd. ausfallen, herausfallen, ausgleiten, sündigen, ausrenken; vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen
-- sündigen gegen: mhd. vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen

-- sündigen mit: mhd. versünden, fersünden*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen, sündigen mit, mit Sünde beladen (V.)

sündigen, mhd. gesünden, gesunden, sw. V.: nhd. sündigen; gesündigen, gesundigen, sw. V.: nhd. sündigen

sündigen, mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

sündigen, mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

Sündigen, mhd. sündenval, sündenfal*, st. M.: nhd. Sündenfall, Sündigen

sündigen, mhd. sündigen, sundigen, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen an

sündigen, mnd. besündigen, sw. V.: nhd. sündigen, Sünde tun, mit Sünde beflecken, sich versündigen; entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

sündigen, mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln; missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

-- Niedergang des sündigen Menschen: mnd. nēderstīgen (2), nēderstīgent, N.: nhd. »Niedersteigen«, Abhang, Abstieg, Niedergang, Niedergang des sündigen Menschen

sündigen, mnd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, Sünde begehen

sündigen, mnd. sündigen (1), sundigen, söndigen, sw. V.: nhd. sündigen, vergehen, fehlen, verkehrt machen

sündigen, mnd. vörwrēken*, vorwrēken, vorwreken, vorwrāken, st. V.: nhd. rächen, sich vergehen, sündigen, verwirken, verlustig gehen, Strafe verdienen

-- sündigen gegen: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

sündigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sündiger -- sündiger Mensch, mhd. sündenvaz, sündenfaz*, st. N.: nhd. Sündengefäß, sündiger Mensch

sündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündiges -- sündiges Leben, mhd. sündenleben, st. N.: nhd. »Sündenleben«, sündiges Leben

sündiges -- sündiges Leben, mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben

sündiges -- sündiges Treiben, ahd. bōsa 3, st. F. (ō): nhd. Härte, Nichtigkeit, sündiges Treiben, leeres Geschwätz, Bosheit; bōsheit 8, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Unwürdigkeit, Nichtiges, Nichtswürdiges, Nichtswürdigkeit, sündiges Treiben; bōsi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Nichtigkeit, Nichtiges, sündiges Treiben, unsinnige Fabelei

sündiges -- sündiges Verlangen erregen, ahd. kizzilōn* 13, sw. V. (2): nhd. kitzeln, reizen, pieksen, sündiges Verlangen erregen

sündiges -- sündiges Verlangen, ahd. kizzilunga* 2?, st. F. (ō): nhd. »Kitzelung«, Kitzeln, Reiz, sündiges Verlangen

sündiges -- weltliches sündiges Leben, mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft

Sündigkeit, mhd. sündenvlec, sündenflec*, st. M.: nhd. »Sündenfleck«, Sündenbefleckung, Sündigkeit; sündenvlecke, sündenflecke*, sw. M.: nhd. Sündenbefleckung, Sündigkeit

Sündigkeit, mhd. sündicheit*, sündecheit, st. F.: nhd. »Sündigkeit«, Sünde, Sündhaftigkeit

Sündigkeit, mnd. sündichhēt*, sündichēt, sündicheit, F.: nhd. Sündigkeit, Sündhaftigkeit

sündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündiglich, mhd. sündiclīchen*, sündeclīchen, Adv.: nhd. »sündiglich«

sündiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sundisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sundland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sundland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sündlein, mhd. sündelīn, st. N.: nhd. »Sündlein«, kleine Sünde

sundlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündlich, ahd. suntlīh 4, Adj.: nhd. sündig, sündlich, sündhaft, frevelhaft, lasterhaft, ruchlos

sündlich, mhd. süntlich, suntlich, Adj.: nhd. sündlich, sündhaft; süntlīche, Adv.: nhd. sündlich, sündig

sündlich, mnd. sündelīk, süntlīk, sundelik, Adj.: nhd. sündlich, sündig, mit Sünden belastet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, auf Befriedigung der Sünde gerichtet

sündlich, mnd. sündichlīk, Adj.: nhd. sündhaft, sündlich

sündlich, mnd. werltlīk, werlik, wertlīk, mnd.?, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, irdisch gesinnt, sündlich, sündig

sündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündliches -- sündliches Leben, mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben

sündlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündlos, as. su-nd-i-lô-s* 4, Adj.: nhd. sündlos; un-su-nd-ig* 1, Adj.: nhd. »unsündig«, sündlos

sündlos, ahd. suntilōs 4, Adj.: nhd. sündlos, unschuldig, sündenlos, ohne Sünde; unsuntīg* 24, Adj.: nhd. unschuldig, schuldlos, sündlos, sündenlos

sündlos, mhd. sündelōs, Adj.: nhd. sündlos, ohne Sünde, sündenfrei

sündlos, mhd. unsündic, Adj.: nhd. »unsündig«, sündlos; unsünthaft, Adj.: nhd. »unsündhaft«, sündlos; unsüntlich, unsuntlich, Adj.: nhd. »unsündlich«, sündlos, sündenfrei, unbefleckt; unsüntlīche, Adv.: nhd. »unsündlich«, sündlos, sündenfrei

sündlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sündlosigkeit, ahd. unsuntigī* 4, st. F. (ī): nhd. Sündlosigkeit, Unschuld

sündlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

sündopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sundpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sündschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündteuer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sündvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sündwäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sündwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sundzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sunft, nhd.: nhd. ; L.: DW

sünfze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sünfzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sünfzen, sünfze(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sünfzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sungeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süngeln, sunkeln, sünkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sungen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süngenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sungicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sünig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sunk, M., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

sunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sünke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sünkel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

sunkelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sünkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sunkelwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sünken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sunkerpfrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sunngicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sunsten, sunst(en), nhd.: nhd. ; L.: DW

sunter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sünter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sunzebettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

supan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

super-, nhd.: nhd. ; L.: DW

superattendent, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

superattendenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superattendieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süperb, nhd.: nhd. ; L.: DW

superbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

superbieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

superbisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

supercargo, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

supererogation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

supererogieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

superfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superfein -- von superfein, mnd. sūperfīn, Adj.: nhd. von »superfein«, bester Qualität seiend

superfein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superfeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

superfeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superficiarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superfiziell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superfluität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superfötation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

supergarstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

supergelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superieur, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superieur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superintendent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superintendentenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

superintendentenkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superintendentenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superintendentenrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superintendentenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superintendentenstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superintendententropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

superintendentin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superintendentur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superintendenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superintendieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

superior, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superior, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superiorität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superioritätsanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superioritätsschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superkargo, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superklug, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

superklug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superklügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Superlativ, ahd. superlativum* 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Superlativ

superlativ, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superlativ, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superlativjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superlativkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superlativnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superlativstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superluchs, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superlunarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

supernaturalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

supernaturalismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

supernaturalist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

supernaturalistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

supernumerär, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

supernumerar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Superoktave, mnd. sūperoctāve, F.: nhd. »Superoktave«, eine Orgelstimme

superporte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superproduktion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Superquinte, mnd. sūperquinte, F.: nhd. »Superquinte«, eine Orgelstimme

superrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

supersophist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superstition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superstitionell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superstitios, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superstitiös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superstitiosisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superverfeinert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superweste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

superwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

superwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

superzart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

supf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

supfbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

supfbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

supfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

supfei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

supfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

supfenessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

supfenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

supfenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

supfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süpferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

supferlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

supfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süpflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

supfrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

supfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

supp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suppan, mhd. suppān, sūpān, st. M.: nhd. Suppan, Slawenhäuptling, gutsherrlicher Verwalter, Richter

suppan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppbub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Süppchen, ahd. muosilīn* 2, muosilī, st. N. (a): nhd. »Speislein«, leichtes Gericht, Breichen, Süppchen; sūfiklīn* 1, sūficlīn*, st. N. (a): nhd. Süpplein, Süppchen; sūfilīn* 1, st. N. (a): nhd. Brühe, Süpplein, Süppchen; sufmelo* 1, sofmelo, st. N. (wa): nhd. »Trinkmehl«, Breichen, Süppchen, Mehlsuppe; sufmuos* 1, sofmuos*, st. N. (a): nhd. »Trinkspeise«, Brühe, Breichen, Süppchen; sufmuosi 2, st. N. (ja): nhd. Breichen, Süppchen; sufmuosilīn* 3, sufmuosilī*, st. N. (a): nhd. »Trinkspeise«, Brühe, Breichen, Süppchen

Süppchen, mhd. sūfen (2), st. N.: nhd. »Saufen«, schlürfbare Flüssigkeit, Süppchen; suppelīn, suplīn, st. N.: nhd. Süpplein, Süppchen, Gift

Süppchen, mnd. sūpeken, supeken, N.: nhd. »Süppchen«, warmer Brei

Süppchen, mnd. wēterken*, weterken, wetterken, mnd.?, N.: nhd. »Wässerchen«, kleines Gewässer, Bach, eine kleine Portion Wasser, Trünkchen, Süppchen

süppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Suppe -- dünne Suppe, mnd. söppelīn*, söplīn, süplīn, N.: nhd. »Süpplein«, dünne Suppe

Suppe -- eine Suppe, mnd. slemp***, Sb.: nhd. eine Suppe

Suppe -- gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

Suppe -- in die Suppe brocken, mnd. inkr· men, sw. V.: nhd. einbrocken, in die Suppe brocken

Suppe -- Suppe mit gequirlten Eiern, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

Suppe -- Suppe mit geriebenem Teig, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

Suppe -- Suppe von Kalbsfleisch, mnd. kalverwellinge, F.: nhd. Brühe von Kalbsfleisch, Suppe von Kalbsfleisch

Suppe, germ. *suda-, *sudam, *suþa-, *suþam, st. N. (a): nhd. Sud, Suppe, Brühe; *suppō-, *suppōn, sw. F. (n): nhd. Brühe, Suppe

Suppe, an. sopp-a, sw. F. (n): nhd. Weinsuppe, Suppe; spað, st. N. (a): nhd. Brühe, Suppe

Suppe, ae. brī-w, brī-g, st. M. (a): nhd. Brei, Suppe; sy-fl-ig-e, sw. F. (n): nhd. Nahrung, Brei, Brühe, Würze, Suppe

Suppe, ahd. brod 17, st. N. (a): nhd. Brühe, Suppe, Lauge; jussal* 8, st. N. (a): nhd. Brühe, Suppe; souf 1, st. M. (a?, i?): nhd. Brühe, Suppe; ? sūfil*? 1, st. N. (a): nhd. Zukost, Suppe?; sūfila* 2, sw. F. (n): nhd. schlürfbare Flüssigkeit, Suppe; ? supfa 2, supha*, st. F. (ō): nhd. Trunk, Suppe?; *supfa?, lang., st. F. (ō)?: nhd. Brühe, Suppe; suppa 3, lat.-ahd.?, F.: nhd. Suppe, eingetauchte Brotschnitte

Suppe, mhd. brot, st. N.: nhd. Brühe, Fleischbrühe, Suppe, Lauge, Brei, Mus

Suppe, mhd. jussel, jüssel, gussel, st. N., M.: nhd. Suppe, Brühe; jusselīn, st. N., M.: nhd. Suppe, Brühe

Suppe, mhd. sūfe, F.: nhd. Suppe; supparje, sw. F.: nhd. Brühe, Suppe, Morgensuppe, Frühstück, Mahlzeit, Mistjauche; suppe, suffe, soppe, sw. F., st. F.: nhd. Suppe, Brühe, Morgensuppe, Frühstück, Mahlzeit, Mistjauche; suppiere, suppierre, sw. F.: nhd. Brühe, Suppe, Morgensuppe, Mahlzeit, Mistjauche

Suppe, mnd. bottermölje, F.: nhd. Suppe, Butterbrühe, Brot mit Fettguss
-- Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen: mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen
-- eine Suppe: mnd. botterslemp, Sb.: nhd. eine Suppe

Suppe, mnd. lēpelbr· ie, F.: nhd. »Löffelbrühe«, Suppe

Suppe, mnd. sūpe, sūp, F.: nhd. Suppe, Brühe, Schlürfen

Suppe, mnd. sūpel, supel, F.: nhd. Suppe

Suppe, mnd. sūpen (2), sūpent, N.: nhd. flüssige Speise, Brei, Getränk, Suppe, Brühe, Saufen

Suppe, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Suppe, mnd. suppe, F.: nhd. Suppe, Getränk, Brei, Brühe; suppen, N.: nhd. Suppe, flüssige Speise, Brei, Mus

Suppe, mnd. wellinge, mnd.?, F.: nhd. Aufkochung, Brühe, Brei, Suppe

suppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

suppeditieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

suppelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

suppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suppenanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppenautor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suppenbank, mnd. ? sūpbank, F.: nhd. »Saufbank«?, »Suppenbank«?

suppenbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suppenbraten, mnd. soppenbrāde, suppenbrāde, M.: nhd. »Suppenbraten«, zur Suppe gereichter kalter Braten (M.)

Suppenbrocken, mnd. soppenbrok, M.: nhd. »Suppenbrocken«, Brotbrocken zum Einweichen

suppenbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suppenbrot, mnd. soppenbrōt, N.: nhd. »Suppenbrot«, Brot zum Einschneiden oder Einbrocken

suppenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppendemut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

suppendünn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Suppenerbse, mnd. soppenerwete*, soppenerfte*, F.: nhd. »Suppenerbse«, eine Fastenspeise, dick gekochte Erbse?

Suppenesser, mnd. soppenētære*, soppenēter, soppenzoppen, M.: nhd. »Suppenesser«

suppenesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suppenfass, mnd. sūpenvat, N.: nhd. »Suppenfass«

suppenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Suppenfresser, mnd. soppenvrētære*, soppenvrēter, M.: nhd. »Suppenfresser«, Schmarotzer, Parasit

suppenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenfresserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppengedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppengeschlepp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppengewürz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppengöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppengrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenhofmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenkar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenkaspar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenköchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenkumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppenlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppenlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suppennapf, mnd. sūpennap, M.: nhd. »Suppennapf«

suppennapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppenpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenquirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppensalzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppensäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppenschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenschmecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppenschnittlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenschnitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suppenschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenschoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Suppenschüssel, ahd. sulzifaz* 6, sulzfaz, st. N. (a): nhd. Salzfass, Schüssel zum Einpökeln, Suppenschüssel; sulzikar* 17, sulzkar, st. N. (a): nhd. Salzfass, Gefäß zum Einpökeln, Gefäß zum Einsalzen, Suppenschüssel
-- kleine Suppenschüssel: ahd. sulzikarilīn* 1, sulzikarilī*, st. N. (a): nhd. Salzschüsselchen, kleines Gefäß zum Einsalzen, kleine Suppenschüssel

suppenschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppenschwab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suppenseihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suppenseiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suppensiederin, mnd. soppensēdærische*, soppensēdersche, F.: nhd. »Suppensiederin«, Betrügerin die mit Heiltränken umgeht

suppensiederisch, mnd. soppensēdærisch*, soppensēdersch, Adj.: nhd. »suppensiederisch«
suppensilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suppenstudent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suppentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suppentauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suppenteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suppenterrine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suppentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suppentür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suppenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suppenverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suppenwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
suppenweichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suppenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suppenwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suppenwürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suppenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suppenwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Suppenzeit, mhd. suppenzīt, st. F.: nhd. »Suppenzeit«, Frühstückszeit, Abendbrotzeit
suppenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suppenzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suppenzutat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supperkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suppfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
supphaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suppicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
süppicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
süppicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
suppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
supplantieren, mhd. supplantieren, sw. V.: nhd. »supplantieren«, hintergehen
supplantieren, mnd. supplantēren, sw. V.: nhd. »supplantieren«, sich in eines anderen Kauf drängen
supplantieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
suppleant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Süpplein, ahd. sūfiklīn* 1, sūficlīn*, st. N. (a): nhd. Süpplein, Süppchen; sūfilīn* 1, st. N. (a): nhd. Brühe, Süpplein, Süppchen
Süpplein, mhd. suppelīn, suplīn, st. N.: nhd. Süpplein, Süppchen, Gift
Süpplein, mnd. söppelīn*, söplīn, süplīn, N.: nhd. »Süpplein«, dünne Suppe
süpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
supplement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
supplement-, nhd.: nhd. ; L.: DW
supplementar, nhd.: nhd. ; L.: DW
supplementär, nhd.: nhd. ; L.: DW
supplementarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
supplementband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplementbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
supplementgelder, nhd.: nhd. ; L.: DW
supplementieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
supplementkapitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
supplementlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supplementwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suppleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
suppleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
supplicant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
supplicieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
supplieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
supplierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supplik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supplikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikantenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikantenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
supplikantie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supplikantin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supplikanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supplikat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
supplikation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supplikationdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikationendichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikationenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikationenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supplikationenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
supplikationenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikationmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikationschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supplikationsdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikationsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikationsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supplikationsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
supplikationszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikationweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
supplikationzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supplikatzenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
supplikenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikenüberbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supplikenverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
supplizieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
supplizierer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
supplizierin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supplizierholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
supplizierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suppmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suppmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supponieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
supportieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
supposition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supprecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
supprecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suppression, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supprimieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
suppschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
supptopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supputation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supputieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
supputierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supra-, nhd.: nhd. ; L.: DW
supranatural, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
supranaturalismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
supranaturalistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Supraoktave, mnd. sūpraoctāve, F.: nhd. »Supraoktave«, eine Orgelstimme
supraporte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
supremat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suprematie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suprematseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suprematsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
süpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sur, nhd.: nhd. ; L.: DW
sura, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
surach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
surbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sürbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
surblerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sürch, mhd. surch, st. M.: nhd. Mohrenhirse, Sürch
sürch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
surd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
surde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
surdisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
surdität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
süre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
surf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
surf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
surfboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sürfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
surfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sürflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
surfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sürflete, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
sürge, nhd.: nhd. ; L.: DW
surgsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
süring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Surkot, mhd. surkōt, st. N., M.: nhd. »Surkot«, Oberkleid der Männer und Frauen, Überrock, Schleppe
surkot, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
surks, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
surm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
surmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
surpassieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
surpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
surpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
surpfei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
surpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
surpfen, sürpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
surprenieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
surprise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
surpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
surr, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
surren, idg. *su̯er- (2), V.: nhd. surren
surren, germ. *sur-, germ.?, V.: nhd. surren; *swer-, *swerr-, germ.?, V.: nhd. surren
Surren, ahd. giswerri* 1, st. N. (ja): nhd. Schwirren, Surren, Summen, Gesumme
surren, mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen
surren, mnd. murren (1), sw. V.: nhd. murren, grollen, heimlich Unzufriedenheit zeigen, surren, summen, brummen, schnurren (von Katzen)
surren, mnd. snurren (1), snorren, sw. V.: nhd. »schnurren«, surren, schwirren, brummen, scheppern, murren
surren, mnd. surren***, sw. V.: nhd. »surren«, murren, brummen
Surren, mnd. surringe, F.: nhd. »Surren«, Brummen, Murren
surren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
surren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
surrend -- surrend fliegen, mnd. turren, mnd.?, sw. V.: nhd. surrend fliegen
surrfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
surrgesäus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
surrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
surrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
surrogat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
surrogat-, nhd.: nhd. ; L.: DW
surrogatenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
surrogatenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
surrogatfaserfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
surrogatgebräu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
surrogatgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
surrogatgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
surrogationsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
surrogatnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
surrogatstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
surrogattempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
surrogatverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
surrogieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
surstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
surt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Surtout, mhd. surtōt, st. N., M.: nhd. »Surtout«, Oberkleid der Männer und Frauen, Schleppe
surtout, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sus, nhd.: nhd. ; L.: DW
susa, mhd. sūsā, Interj.: nhd. »susa«
susaninne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
susannenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
susannenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
susannist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
susceptibilität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
suseninne, nhd.: nhd. ; L.: DW
suser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suspekt, mnd. suspect, Adj.: nhd. »suspekt«, in Verdacht habend, verdächtig
suspekt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
suspendieren, mnd. suspendēren, sw. V.: nhd. »suspendieren«, aufschieben, aufheben, entlassen (V.), entheben
suspendieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
suspendierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suspension, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suspensionsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
suspensionsdekret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suspensionsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suspensionsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suspensionsreskript, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suspensivkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
suspensivmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
suspicion, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
suspir, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
suspirieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
süß -- außergewöhnlich süß, mnd. · vers· te, ōvers· te, · vers· te, Adj.: nhd. »übersüß«, außergewöhnlich süß; · vers· tich***, ōvers· tich***, Adj.: nhd. außergewöhnlich süß
süß -- lieb und süß, mnd. lēfs· tichlīk, leefs· tichlīk, Adv.: nhd. lieb und süß
süß -- süß machen, mnd. hōnigen, hōnnigen, honnigen, sw. V.: nhd. mit Honig süßen, süß machen
süß -- süß machen, mnd. s· ten, söten, soten, suͤten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen
süß -- süß wie Honig machen, mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen
süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

süß, idg. *dl̥kú-?, Adj.: nhd. süß; *médhu, Adj., N.: nhd. süß, Honig, Met; *su̯ād-, Adj., V.: nhd. süß, sich freuen, gefallen (V.); *su̯ādús, *su̯éh2du-, Adj.: nhd. süß

süß, germ. *swōtu-, *swōtuz, *swōtja-, *swōtjaz, Adj.: nhd. süß; *wōþja-, *wōþjaz, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich

süß, got. wōþ-ei-s* 2, Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II, Krause, Handbuch des Gotischen 158,1): nhd. angenehm, süß, lieblich

süß, an. svā-s-s, Adj.: nhd. lieb, traut, eigen, süß, leiblich, wonnig, mild, gnädig; sœt-r, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieb

süß, ae. ge-swǣ-s, ge-swā-s, ge-swē-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; mil-isc, Adj.: nhd. süß, mild; swǣ-s, swā-s, swā-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; swœ̄t-e (1), swēt-e, Adj. (ja): nhd. süß, angenehm, rein, duftend; swœ̄t-lic?, swēt-lic?, Adj.: nhd. süß, angenehm; swœ̄t-līc-e, swēt-līc-e, Adv.: nhd. süß, angenehm; swōt (1), Adj.: nhd. süß; swōt-e, Adv.: nhd. süß; weor-od (2), wer-od (2), wor-od (2), Adj.: nhd. süß; wœ̄-þ-e, wē-þ-e, Adj.: nhd. süß, mild, angenehm

-- nicht süß: ae. un-swœ̄t-e, un-swēt-e, Adj. (ja): nhd. »unsüß«, nicht süß, sauer

süß, afries. swēt-e 1, Adj.: nhd. süß

süß, anfrk. suot-i* (1) 2, swōt-i* (1), suot*, Adj.: nhd. süß

süß, as. swōt-i* 8, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich; wō-th-i* 2, Adj.: nhd. angenehm, herrlich, süß

süß, ahd. glan* 1, Adj.: nhd. mild, süß; swuozi* 128, suozi*, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich, schön, mild, köstlich, wohlschmeckend, wohlklingend, heilbringend, heilig, bereitwillig, reizend; swuozlīh* 6, suozlīh*, Adj.: nhd. süß, lieblich, mild, köstlich, auslegend; swuozlīhho* 5, swuozlīcho*, suozlīhho*, Adv.: nhd. süß, lieblich, liebevoll, mild, auf liebevolle Weise, angenehm, bereitwillig; swuozo* 17, suozo, Adv.: nhd. süß, lieblich, angenehm, mild, freundlich, ruhig, erklärend; wuodi* 1, Adj.: nhd. lieblich, süß, angenehm

-- nicht süß: ahd. unswuozi* 3, unsuozi*, Adj.: nhd. »unsüß«, unfreundlich, nicht süß, beschwerlich, unangenehm, übel schmeckend

-- süß machen: ahd. giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; smekken* 14, smecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), erkennen, süß machen; swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

süß, mhd. dulz (1), Adj.: nhd. süß, angenehm; dulz (2), Adv.: nhd. süß, angenehm

-- genauso süß: mhd. ebensüeze*, ebensuoze, Adj.: nhd. genauso süß, gleichermaßen angenehm

-- süß machen: mhd. ersüezen, sw. V.: nhd. süß machen

süß, mhd. gesüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesüßt«, süß, mild, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; herzesüeze, Adj.: nhd. herzenssüß, innig, süß; honecmæzic*, honicmæzic, Adj.: nhd. »honigmäßig«, honigsüß, süß; honecsam, Adj.: nhd. honigsüß, süß; honecsüeze, honecsüez, honicsüez, Adj.: nhd. honigsüß, süß

süß, mhd. insüezic***, Adj.: nhd. »süß«

süß, mhd. lieplich, Adj.: nhd. lieblich, freundlich, angenehm, süß, schön, liebevoll, freundlich, zärtlich, erfreulich; lieplīche (1), Adv.: nhd. »lieblich«, lieb, freundlich, liebenswürdig, gütlich, vergleichend, angenehm, süß, schön, liebevoll, zärtlich, erfreulich

süß, mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen; süeze* (3), suoze, Adv.: nhd. süß, lieblich, angenehm; süezic*, süezec, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclich*, süezeclich, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclīche, süezeclīche, suozeclīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süß, gütig, innig, freundlich, sanft, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich; süezlich, suozlich, sūzlich, Adj.: nhd. »süßlich«, süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft, freundlich; süezlōt*, süezlot, Adj.: nhd. süß

-- süß machen: mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

-- süß schmecken: mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

süß, mhd. versüezet, fersüezet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versüßt«, süß

-- nicht süß: mhd. ungesüeze, Adj.: nhd. nicht süß, nicht mild, unangenehm; unsüeziclich, unsüezeclich, Adj.: nhd. »unsüßlich«, nicht süß, unangenehm, unfreundlich; unsüeziclīche, unsüezeclīche, Adv.: nhd. »unsüßlich«, nicht süß, unangenehm, unfreundlich

-- sehr süß: mhd. wundersüeze, Adj.: nhd. »wundersüß«, sehr süß

-- überaus süß: mhd. übersüeze (1), übersūze, obirsūze, Adj.: nhd. »übersüß«, überaus süß, unaussprechlich süß, überaus lieblich; übersüeze* (2), übersuoze, Adv.: nhd. überaus süß, überaus lieblich

-- unaussprechlich süß: mhd. übersüeze (1), übersūze, obirsūze, Adj.: nhd. »übersüß«, überaus süß, unaussprechlich süß, überaus lieblich

süß, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

süß, mnd. s· te (3), Adv.: nhd. süß

süß, mnd. s· thaftich, Adj.: nhd. süß

süß, mnd. s· tich* (1)**, Adj.: nhd. »süßig«, süß

süß, mnd. suckerlēvlīk, Adj.: nhd. süß, wohlschmeckend

süß, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.)

-- nicht süß: mnd. uns· te*, unsote, mnd.?, Adj.: nhd. »unsüß«, nicht süß, bitter, unangenehm, unfreundlich, wild

Süßapfelbaum, ae. mil-sc-apul-der, mir-c-apul-der, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. süßer Apfelbaum, Süßapfelbaum

Süßäpfelchen, ahd. swuozepfilīn* 2, suozephilīn*, swuozephilī*, st. N. (a): nhd. »Süßäpfelchen«, süßer Apfel

Süßbäck, mhd. süezbecke, sw. M.: nhd. »Süßbäck«, Süßbrotbäcker

Süßbrotbäcker, mhd. süezbecke, sw. M.: nhd. »Süßbäck«, Süßbrotbäcker

Süßduftberg, ahd. swuozstankberg* 1, suozstancberg*, st. M. (a): nhd. »Süßduftberg«, »Wohlgeruchberg«, Berg des Wohlgeruchs

Süße -- an Süße übertreffen, mhd. übersüezen, sw. V.: nhd. übersüßen, an Süße übertreffen, lieblicher sein (V.) als

süße -- große und süße Kirschensorte, mnd. pokerse, pokkerse*?, F.: nhd. große und süße Kirschensorte

süße -- süße Speise, ahd. swuoznassi* 1?, suoznassi*, st. N. (ja): nhd. süße Speise, Köstlichkeit; swuoznassī* 1?, suoznassī*, st. F. (ī): nhd. süße Speise, Köstlichkeit

Süße -- zur Gänze mit Süße erfüllen, mhd. durchseimen, sw. V.: nhd. zur Gänze mit Süße erfüllen

Süße, germ. *swōtī-, *swōtīn, sw. F. (n): nhd. Süße; *swōtō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Süße; *swōtulaika-, *swōtulaikaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Süße

Süße, an. sœt-a, sw. F. (n): nhd. Süße, Süßigkeit; sœt-i, sw. F. (īn): nhd. Süße, Süßigkeit

Süße, ae. swœ̄t-nės-s, swœ̄t-nės, swēt-nės-s, swēt-nės, swōt-nės-s, swōt-nės, st. F. (jō): nhd. Süße, Süßsein, Annehmlichkeit, Wohlgeruch, Freundlichkeit, Lieblichkeit

Süße, anfrk. suot-i* (2) 1, swōt-i* (2), st. F. (ī): nhd. Süße

Süße, ahd. swuozī* 56, suozī, st. F. (ī): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Köstlichkeit, Anmut, Milde, Freundlichkeit, Wonne, Annehmlichkeit, Labsal, Wohlgeruch, Duft; swuozida* 3, suozida*, st. F. (ō): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Wohlgeruch; swuoznissi* 3, suoznissi*, st. N. (ja): nhd. Lieblichkeit, Süße, Milde, Liebe, Köstliches, Liebliches

Süße, mhd. honecvluz*, honicvluz, honecfluz*, honicfluz*, st. M.: nhd. »Honigfluss«, Honigstrom, Süße

Süße, mhd. süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; süezede, sūzede, st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Seligkeit, Freundlichkeit, Wohlgeruch; süezicheit, süezecheit, süezekeit, süezikeit, sūzecheit, sūzicheit, st. F.: nhd. Süßigkeit, Süße, Lieblichkeit, Güte, Freude, Seligkeit, Süßheit, Annehmlichkeit, Freundlichkeit, Gütigkeit, Wohlgeruch

Süße, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

Süße, mnd. s· tenisse, s· tnisse, suͤtnisse, suͤtenisse, suotnisse, suotenisse, F.: nhd. »Süßnis«, Süße, Verlockung der irdischen Lust, süßer Trank

Süße, mnd. s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

süssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süßen -- mit Honig süßen, mnd. hōnigen, hōnnigen, honnigen, sw. V.: nhd. mit Honig süßen, süß machen

süßen -- Quark von süßen Molken, mhd. schotte (1), sw. M.: nhd. Quark von süßen Molken, Molke, Quark

süßen, germ. *swōtjan, sw. V.: nhd. süßen

süßen, ae. swœ̄t-an, swēt-an, sw. V. (1): nhd. süßen, angenehm machen, versüßen

-- mit Honig süßen: ae. mil-sc-ian, sw. V.: nhd. mit Honig süßen

süßen, ahd. giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

süßen, ahd. honagōn* 2, sw. V. (2): nhd. süßen, versüßen, mit Honig bestreichen

-- mit Honig süßen: ahd. ? milsken* 1, milscen*, sw. V. (1a): nhd. mit Honig süßen?

süßen, mhd. durchsüezen, sw. V.: nhd. »durchsüßen«, süßen, durch und durch lieblich machen

süßen, mhd. gesüezen, sw. V.: nhd. süßen, versüßen mit, beschönigen, erfreuen; honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

-- mit Honig süßen: mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

süßen, mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

süßen, mhd. widersüezen, sw. V.: nhd. »wiedersüßen«, süßen

süßen, mnd. s˙ ten, söten, soten, suͤten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

süßer -- durchgeseihter süßer Wein, mhd. seicwīn, sacwīn, st. M.: nhd. durchgeseihter süßer Wein, gepanschter süßer Wein, verdorbener Wein

süßer -- ein süßer spanischer Wein, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

süßer -- gepanschter süßer Wein, mhd. seicwīn, sacwīn, st. M.: nhd. durchgeseihter süßer Wein, gepanschter süßer Wein, verdorbener Wein

süßer -- süßer Apfel, ahd. swuozapful* 2, swuozaphul*, swuozepfil*, suozapful*, st. M. (i): nhd. süßer Apfel; swuozepfilīn* 2, suozephilīn*, swuozephilī*, st. N. (a): nhd. »Süßäpfelchen«, süßer Apfel

süßer -- süßer Apfelbaum, ae. mil-sc-apul-der, mir-c-apul-der, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. süßer Apfelbaum, Süßapfelbaum

süßer -- süßer aromatischer Stoff, mhd. wirz, werz, mmd., st. N.: nhd. Würze, Bierwürze, Metwürze, süßer aromatischer Stoff

süßer -- süßer Balsam, mhd. zuckerbalsame*, zuckerbalsam, st. M.: nhd. »Zuckerbalsam«, süßer Balsam

süßer -- süßer Duft, mnd. s˙ te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

süßer -- süßer Geschmack, mnd. s˙ te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

süßer -- süßer Honigstoff, mhd. honecwirz, st. N.: nhd. Honigwürze, Honigsaft, süßer Honigstoff, Süßholz

süßer -- süßer Saft, mhd. sirop, syrop, sirup, syrup, sirope, syrope, sirupe, syrupe, st. M., sw. M.: nhd. Sirup, süßer Saft

süßer -- süßer Trank, mhd. honectranc, st. N., st. M.: nhd. »Honigtrank«, süßer Trank

süßer -- süßer Trank, mnd. s˙ tenisse, s˙ tnisse, suͤtnisse, suͤtenisse, suotnisse, suotenisse, F.: nhd. »Süßnis«, Süße, Verlockung der irdischen Lust, süßer Trank

Süßer, mnd. s˙ te (4), (subst. Adj.=)M.: nhd. »Süßer«, Jesus als Erlöser

süßes -- süßes Mus, mnd. s˙ tmōs*, s˙ tmōsa, N.: nhd. süßes Mus

Süßes, mhd. süeze (4), st. N.: nhd. »Süßes«

Süßes, mnd. hōnich, h˙ nich, hoenich, hōneg, hōnoch, hongich, honnich, hānich, hannich, N., M.: nhd. Honig, Bienenhonig, Süßes, Angenehmes

Süßes, mnd. s˙ te (5), (subst. Adj.=)N.: nhd. »Süßes«, Freude, Glück

Sussex -- Sachse aus Sussex, ae. sū-þ-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. Südsachse, Sachse aus Sussex

Süßheit, mhd. süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; süezede, sūzede, st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Seligkeit, Freundlichkeit, Wohlgeruch; süezicheit, süezecheit, süezekeit, süezikeit, sūzecheit, sūzicheit, st. F.: nhd. Süßigkeit, Süße, Lieblichkeit, Güte, Freude, Seligkeit, Süßheit, Annehmlichkeit, Freundlichkeit, Gütigkeit, Wohlgeruch

Süßheit, mnd. s˙ thēt, s˙ theit, F.: nhd. »Süßheit«, Güte, Liebe

Süßhering, mnd. ? s˙ thērinc, M.: nhd. »Süßhering«?, gewässerter Hering

süßherzig, mnd. s˙ thertich***, Adj.: nhd. »süßherzig«, wohlwollend, liebevoll

Süßherzigkeit, mnd. s˙ thertichhēt*, s˙ therticheit, s˙ thertichēt, sōtherticheit, F.: nhd. »Süßherzigkeit«, Wohlwollen, liebevolle Gesinntheit, Milde, Gunst

Süßhöhle, mnd. s˙ tehol, N.: nhd. »Süßhöhle«, Bezeichnung einer Herberge oder eines Bordells?

Süßholz, mhd. honecwirz, st. N.: nhd. Honigwürze, Honigsaft, süßer Honigstoff, Süßholz

Süßholz, mhd. lakritze*, lakerize, lakrizie, lekerize, lekritze, sw. F.: nhd. Lakritze, Süßholz

Süßholz, mnd. s˙ teholt, N.: nhd. Süßholz

Süßholzpulver, mhd. lekritzenpulver, st. N.: nhd. Lakritzpulver, Süßholzpulver

Süßholzsaft -- Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker, mnd. regāl (2), Sb.: nhd. Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker, Lederzucker; regālkonfekt*, regālconfekt, N.: nhd. Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker

Süßholzsaft, mhd. lakritzenzahersaf, st. N.: nhd. Lakritzsaft, Süßholzsaft

süßig, mnd. s˙ tich* (1)**, Adj.: nhd. »süßig«, süß

Süßigkeit -- eine Süßigkeit, mnd. suckāde, suckāt, F.: nhd. in Scheiben geschnittene kandierte Schale (F.) (1) von Südfrüchten, eine Süßigkeit

Süßigkeit -- mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

Süßigkeit -- mit Süßigkeit erfüllen, mnd. ers˙ ten, ersoten, sw. V.: nhd. versüßen, mit Süßigkeit erfüllen

Süßigkeit -- Süßigkeit der Weltfreuden, mhd. werltsüeze, st. F.: nhd. »Weltsüße«, Erdenglück, Süßigkeit der Weltfreuden, Lieblichkeit der Weltfreuden

Süßigkeit -- übermächtige Süßigkeit, mhd. übersüeze (3), obirsūze, st. F.: nhd. »Übersüße«, übermächtige Süßigkeit

Süßigkeit -- von himmlischer Süßigkeit seiend, mhd. himelsüeze, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmelssüß«, von himmlischer Süßigkeit seiend

Süßigkeit -- vor Süßigkeit überfließen, mnd. hōnichvlēten***, hōnnichvlēten, st. V.: nhd. »honigfließen«, vor Süßigkeit überfließen

Süßigkeit -- vor Süßigkeit überfließend, mnd. hōnichvlētent, hōnnichvlētent, hōnichvlītent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vor Süßigkeit überfließend, vor Lieblichkeit überfließend

Süßigkeit, idg. *su̯ādonā?, F.: nhd. Süßigkeit, Lust; *su̯ādonom?, Sb.: nhd. Süßigkeit, Lust; *su̯ā́dos-, N.: nhd. Süßigkeit, Gefallen

Süßigkeit, germ. *swōtiþō, *swōteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Süßigkeit; *swōtumō-, *swōtumōn, *swōtuma-, *swōtuman, *swōtjamō-, *swōtjamōn, *swōtjama-, *swōtjaman, germ.?, sw. M. (n): nhd. Süßigkeit

Süßigkeit, an. sœt-a, sw. F. (n): nhd. Süße, Süßigkeit; sœt-i, sw. F. (īn): nhd. Süße, Süßigkeit

Süßigkeit, ae. swǣt-e (2), N.: nhd. Süßigkeit

Süßigkeit, afries. swēt-m-a 1, sw. M. (n): nhd. Süßigkeit

Süßigkeit, ahd. swuozī* 56, suozī, st. F. (ī): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Köstlichkeit, Anmut, Milde, Freundlichkeit, Wonne, Annehmlichkeit, Labsal, Wohlgeruch, Duft; swuozida* 3, suozida*, st. F. (ō): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Wohlgeruch

Süßigkeit, mhd. insüezicheit*, insüezecheit, st. F.: nhd. »Süßigkeit«

Süßigkeit, mhd. süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; süezede, sūzede, st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Seligkeit, Freundlichkeit, Wohlgeruch; süezicheit, süezecheit, süezekeit, süezikeit, sūzecheit, sūzicheit, st. F.: nhd. Süßigkeit, Süße, Lieblichkeit, Güte, Freude, Seligkeit, Süßheit, Annehmlichkeit, Freundlichkeit, Gütigkeit, Wohlgeruch

Süßigkeit, mnd. s˙ te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

Süßigkeit, mnd. s˙ tichhēt* (1), s˙ tichēt, s˙ ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

Süßkirsche, ahd. kirsa 6, kersa, sw. F. (n): nhd. Kirsche, Süßkirsche, Kirschbaum; kirsberi* 1, kersberi*, st. N. (ja): nhd. Kirsche, Süßkirsche; kirsih* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Kirsche, Süßkirsche

Süßkohl, mnd. ? s˙ tekōl*, s˙ tekol, M.: nhd. Süßkohl?

süßlich, afries. swēt-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »süßlich«, angenehm

süßlich, mhd. süezlīche, suozlīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süßlich, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft

süßlich, mhd. süezlich, suozlich, sūzlich, Adj.: nhd. »süßlich«, süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft, freundlich

süßlich, mnd. s˙ telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch

süßlich, mnd. s˙ telīke, soetlīke, sottelīke, s˙ tlīke, suͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s˙ telīken, s˙ telken, sottelīken, s˙ tlīken, soetlīken, suͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

Süßmehl, mnd. s˙ temēl, N.: nhd. »Süßmehl«, Stärkemehl als Bindemittel?

Süßmilch, mnd. s˙ temelk, F.: nhd. »Süßmilch«, frische ungesäuerte Milch

Süßmilchkäse, mnd. s˙ temelkekēse, M.: nhd. »Süßmilchkäse«, Käse aus Frischmilch

Süßmilchskäse, mnd. s˙ temelkeskēse, M.: nhd. »Süßmilchskäse«, Käse aus Frischmilch

Süßnis, mnd. s· tenisse, s· tnisse, sůtnisse, sůtenisse, suotnisse, suotenisse, F.: nhd. »Süßnis«, Süße, Verlockung der irdischen Lust, süßer Trank

Süßrahm, mhd. sane, F.: nhd. Sahne, Rahm (F.) (1), Süßrahm, Schlagobers

süßsauer, mnd. sūrvrüntlīk***, Adj.: nhd. süßsauer; sūrvrüntlīken, Adv.: nhd. süßsauer

Süßsein, ae. swœ̄t-nės-s, swœ̄t-nės, swēt-nės-s, swēt-nės, swōt-nės-s, swōt-nės, st. F. (jō): nhd. Süße, Süßsein, Annehmlichkeit, Wohlgeruch, Freundlichkeit, Lieblichkeit

Süßspeise -- eine Süßspeise, mnd. suckermōs, N.: nhd. »Zuckermus«, eine Süßspeise

Süßspeise, mhd. konkavelite, Sb.: nhd. Süßspeise

Süßspeise, mhd. zuckermuos, st. N.: nhd. »Zuckermus«, Süßspeise, Leckerei

Süßspeise, mnd. molkenspīse, molkenspise, F.: nhd. »Molkenspeise«, Milchspeise, Süßspeise, fleischlose Speise

Süßteig, mnd. s· tedēch, s· tedeich, M.: nhd. »Süßteig«, ungesäuerter Brotteig

Süßtragant, mnd. ? cristānie, cristiāne, cristen, Sb.: nhd. Süßtragant?, Christanwurz

Süßtrank, ae. weor-od (3), wer-od (3), wor-od (3), M.: nhd. Süßtrank, Trank

Süßung, ahd. giswuozitī* 2, gisuozitī*, st. F. (ī): nhd. Süßung, Würze, Versüßen

Süsswasserfisch -- aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge, mnd. nēgenōge, N.: nhd. Neunauge, Bricke, Lamprete, aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge

Süsswasserfisch -- ein Süsswasserfisch, mnd. alandesblei, mnd.?, M.: nhd. Alandblecke?, ein Süsswasserfisch

Süßwasserfisch -- ein Süßwasserfisch, mnd. ālantblei*, ālantley M.: nhd. ein Süßwasserfisch

Süßwasserfisch -- ein Süßwasserfisch, mnd. pitsiker, M.: nhd. ein Süßwasserfisch, Peitzker, Schlammpeitzker; rāpe (1), M.: nhd. ein Süßwasserfisch, Rapfen, Schied (M.) (2)

Süßwasserfisch, ae. éa-fisc, éa-fix, st. M. (kons.): nhd. Süßwasserfisch

Süsswasserleitungen -- Aufseher über die Süsswasserleitungen, mnd. bornmākære*, bornmāker, M.: nhd. Aufseher über die Süsswasserleitungen

Süßwasserleitungen -- Aufseher über die Süßwasserleitungen, mnd. bornemākære*, bornemāker, M.: nhd. »Bornmacher«, Aufseher über die Süßwasserleitungen

Süßwassermuschel, mnd. ouweschāle*, ouschāle, F.: nhd. Süßwassermuschel, Flussmuschel; ouweschelle*, ouschelle, F.: nhd. Süßwassermuschel, Flussmuschel; ouweschille*, ouschille, F.: nhd. Süßwassermuschel, Flussmuschel

Süßwurz, mnd. lacrisse, lacrissie, lacricie, lacriscie, lackritz, lackerisse, leckrisse, leccritcze, leckerisse, leckeritze, F.: nhd. Lakritze, Süßwurz, gehärteter Saft der Süßwurz; liquarium***, F.: nhd. Lakritze, Süßwurz, gehärteter Saft der Süßwurz

-- gehärteter Saft der Süßwurz: mnd. lacrisse, lacrissie, lacricie, lacriscie, lackritz, lackerisse, leckrisse, leccritcze, leckerisse, leckeritze, F.: nhd. Lakritze, Süßwurz, gehärteter Saft der Süßwurz; liquarium***, F.: nhd. Lakritze, Süßwurz, gehärteter Saft der Süßwurz

sust, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

sust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Suste, mhd. suste, sw. F.: nhd. »Suste«, Niederlagsgebäude

suste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sustentation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sustentationsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sustentationsgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sustentationskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sustentationsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sustentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sustinieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süsz, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

süsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszatmend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszbelohnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszberauschend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszberedt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszbetäubend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszbitter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszbriefchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszdolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszduftend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszduftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süsze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suszeln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

süszeln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

süszemaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszemaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süszenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süszerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszerinzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

suszern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süszern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süszerquickend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszflieszend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszflötend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszgetönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszgetönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszgiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszgütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszhalbgeschlagen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszherb, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

süszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszholzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszholzfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszholzfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszholzhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszholzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszholzjulep, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszholzpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszholzraspler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszholzsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszholzsyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszholzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszholzwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszholzwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszholzzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszigkeitsgasterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süsziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

süszkandiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszkirschbaum, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

süszkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszklingend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszkosen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszlächelnd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszlallend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszlautend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszlichfade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszliebchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszlippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszlockend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszluft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszmandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszmandelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszmelancholisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszmilchkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszmundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süszreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszredig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszredigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszsäuerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszschallend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszschauerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszschauernd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszschmeckend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszschmeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszschmeichelnd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszschmerzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszschwärmend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszschwatzend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszsingend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süsztönend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süsztönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süsztrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszträumend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süsztraurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süsztrinkig, nhd.: nhd. ; L.: DW

süsztun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszverträumt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszwasseralge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszwasserbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszwassereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszwasserfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszwasserfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszwasserfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszwasserform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszwassergebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszwassergebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszwassergierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszwasserkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszwasserkalkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszwassermergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszwassermuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszwassermuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszwasserpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszwasserquarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszwasserschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszwasserschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszwassersee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszwassertier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

süszweh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszwehmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

süszweichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

süszwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszwurze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

süszzüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Suter -- Angehörige einer Familie Suter, mhd. sūtærinne* 2, sūterin, sw. F.: nhd. Schneiderin, Schusterin, Angehörige einer Familie Suter

suter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sütt, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

sutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sutte, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

sutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

suttel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sutter, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

sutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sutterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sutterkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

suttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

süttig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sutur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sutz, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sutzel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sutzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sutzen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

sutzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

svite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

swäbisch, mhd. swæbische, Adv.: nhd. swäbisch

Swärze, ahd. unwātlīhhī* 8, unwātlīchī*, st. F. (ī): nhd. Hässlichkeit, Vermodern, Entstellung durch Verwesung, Swärze, Schmuz, Moder

Swebe, ahd. Swāb* 6, PN.=st. M. (a, i): nhd. Schwab, Schwabe, Alemanne, Swebe

Sweben, got. *Swēb-ō-s?, st. M. Pl.: nhd. Schwaben, Sweben

swelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

swicent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Swiene (Mündungsfluss der Oder), mnd. Swīne, FlN: nhd. Swiene (Mündungsfluss der Oder)

Swinemündung -- jenseits der Swinemündung gelegen, mnd. · verswīnisch*, · verswīnsch, ōverswīnsch, Adj.: nhd. jenseits der Swinemündung gelegen, östlich der Swinemündung gelegen, hinterpommerisch

Swinemündung -- östlich der Swinemündung gelegen, mnd. · verswīnisch*, · verswīnsch, ōverswīnsch, Adj.: nhd. jenseits der Swinemündung gelegen, östlich der Swinemündung gelegen, hinterpommerisch

swizent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

swizentkanaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

swizenttabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

swizenttobak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sybarit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sybaritisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sybille, nhd.: nhd. ; L.: DW

syenit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

syenitartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

syenitgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

syenitkamin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sykomore, ae. syco-mer, st. M. (a): nhd. Sykomore

Sykomore, ahd. fīgboum 43, st. M. (a): nhd. Feigenbaum, Sykomore; mūrboum 31, mōrboum*, mūlboum*, st. M. (a): nhd. Maulbeerbaum, Maulbeerfeige, Sykomore

sykomore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sykomorus, mhd. sycomorus, M.: nhd. Sykomorus

sykophant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sykophantengezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sykophanterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sykophantisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sylbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

syllogisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Syllogismus, ahd. wāhsprāhhī* 1, wāhsprāchī*, st. F. (ī): nhd. Beredtheit, kunstvolle Rede, Syllogismus; wārsprāhha* 3, wārsprācha*, st. F. (ō): nhd. Logik, Vernunftschluss, Syllogismus, Dialektik
-- Obersatz im Syllogismus: ahd. ursuoh 28, irsuoh*, st. M. (a?, i?): nhd. Untersuchung, Prüfung, Versuchung, Obersatz, Obersatz im Syllogismus, Versuch, Prüfung, Probe, Erfahrung, Forderung

Syllogismus, mhd. slozrede, F.: nhd. »Schlussrede«, Schlusssatz, Syllogismus

syllogismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

syllogisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

syllogistik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

syllogistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sylphchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sylphe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sylphe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sylphenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sylphenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sylphenchor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sylphenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sylphenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sylphenfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sylphenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sylphenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sylphenschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sylphensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sylphenwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sylphide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sylphin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sylphisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Symbol -- als Symbol dienend, mnd. bēldisch, Adj: nhd. als Bild dienend, als Symbol dienend, als Vorbild dienend

Symbol -- Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Symbol -- Bild des Lammes als religiöses Symbol, mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol

Symbol -- Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Symbol -- Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens

Symbol -- geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird, mnd. pāschekerse, paeschekerse, F.: nhd. »Paschekerze«, geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird

Symbol -- Glas als Symbol des Zerbrechlichen, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

Symbol -- kirchliches Symbol, mnd. kr· ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr· ce*, krutze, kr· z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

Symbol -- Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Symbol -- Osterlamm als Symbol Christi, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

Symbol -- Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt, mnd. swērtpāl, M.: nhd. »Schwertpfahl«, Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt

Symbol -- Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall, mnd. tēkenstēn, tēkenstein, teikenstēn, teikenstein, M.: nhd. Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall

Symbol -- Stab als Symbol geistlicher Gewalt, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Symbol -- Statue als Symbol der Stadtfreiheit, mnd. vrīteken, vrīteiken, N.: nhd. »Freizeichen«, Freimarke, Freistempel, Denkmal, Statue als Symbol der Stadtfreiheit

Symbol -- Symbol der Jungfräulichkeit, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

Symbol -- Symbol der Jungfräulichkeit, mnd. soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

Symbol -- Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

Symbol -- Symbol der Schlüsselgewalt, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, sloͤtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

Symbol -- Symbol der Taufe, mnd. d· petēken, d· peteiken, N.: nhd. Zeichen der Taufe, Symbol der Taufe

Symbol -- Symbol der Torheit, mnd. narrekappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit; narrenkappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit

Symbol -- Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind, mnd. bannertēken, bannerteiken, N.: nhd. »Bannerzeichen«, Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind

Symbol -- weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, mnd. vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

Symbol -- Zeichen und Symbol des Rittertums, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

Symbol, ahd. 5zeihhanunga* 4, zeichanunga*, st. F. (ō): nhd. Zeichnung, Bezeichnung, Zeichen, Symbol, Abbild

Symbol, mhd. bezeichenheit, pizeichenheit, st. F.: nhd. Vorzeichen, Symbol, Bedeutung; bezeichenunge, bezēchenunge, bizēchenunge, pizēchenunge, st. F.: nhd. Vorzeichen, Symbol, Bedeutung, Zeichen, Bezeichnung, Vorausdeutung, Ritus

Symbol, mhd. figūr, st. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Gleichnis, Bedeutung, Ding; figure, figūre, figiure, sw. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Bild, Abbild, Beispiel, Gleichnis, Bedeutung, Ding; gediute, getiute, st. N.: nhd. Symbol, Ausdeutung, Bedeutung, Kundgebung, Hindeutung, Zeichen; gediutnisse, st. F.: nhd. Symbol, Ausdeutung, Bedeutung, Kundgebung, Hindeutung

-- Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände: mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

-- Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie: mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

Symbol, mhd. zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Symbol, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, sloͤtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

symbol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Symbolbedeutung, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

symbolgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

symbolhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

symbolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

symboliker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

symbolisation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

symbolisch -- liegendes Gut symbolisch pfänden, mnd. vrōnen, vronen, vorōnen, sw. V.: nhd. gerichtlich mit Beschlag belegen (V.), liegendes Gut symbolisch pfänden, verhaften, zwangsweise vorführen

symbolisch -- symbolisch darstellen, mhd. figūrieren, sw. V.: nhd. symbolisch darstellen, bedeuten, gestalten

symbolisch -- symbolisch vorwegnehmen, mnd. prēfigūrēren, sw. V.: nhd. symbolisch vorwegnehmen, symbolisieren

symbolisch, as. bi-tê-kn-ian-de-līk* 1, Adj.: nhd. bildlich, symbolisch, mystisch

symbolisch, ahd. bizeihhantlīh* 6, bizeichantlīh*, Adj.: nhd. »bezeichnend«, geheim, mit geheimer Bedeutung, geheimnisvoll, zur Bezeichnung dienend, symbolisch, allegorisch; bizeihhantlīhho* 9, bizeichantlīcho*, Adv.: nhd. geheim, bildlich, symbolisch, im allegorischen Sinn; bouhhantlīhho* 1, Adv.: nhd. sinnbildlich, symbolisch

-- symbolisch darstellen: ahd. intzeihhanen* 2, intzeichanen*, inzeihhanen*, intzeihnen*, inzeihnen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, symbolisch darstellen

symbolisch, mhd. bezeichenhaft, Adj.: nhd. symbolisch, geistlich auslegbar; bezeichenlich, wezeichenlich, Adj.: nhd. sinnbildlich, bedeutsam, figürlich, bedeutungsvoll, symbolisch; bezeichenlīche, wezeichenlīche, Adv.: nhd. sinnbildlich, bedeutsam, figürlich, bedeutungsvoll, symbolisch

symbolisch, mhd. zeichelich, Adj.: nhd. wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch, symbolisch bedeutsam; zeichelīche, Adv.: nhd. symbolisch bedeutsam, wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch; zeichenlich, Adj.: nhd. wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch, symbolisch bedeutsam; zeichenlīche, Adv.: nhd. bedeutsam, bedeutungsvoll, symbolisch, wunderbar

-- nicht symbolisch: mhd. üzerlīche, Adv.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd, schlicht, einfach, nicht symbolisch

-- symbolisch bedeutsam: mhd. zeichelich, Adj.: nhd. wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch, symbolisch bedeutsam; zeichelīche, Adv.: nhd. symbolisch bedeutsam, wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch; zeichenbære, Adj.: nhd. symbolisch bedeutsam; zeichenlich, Adj.: nhd. wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch, symbolisch bedeutsam

symbolisch, mnd. bildisch, Adj.: nhd. als Abbild dienend, symbolisch

symbolisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

symbolischer -- Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

symbolischer -- symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat, mnd. stēgerēp, stēgereip, stēgereyp, stēgerīp, stēgeripf, M.: nhd. »Stegreep«, Stegreif, Steigbügel, Steigring, symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat

symbolisieren, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen; prēfigūrēren, sw. V.: nhd. symbolisch vorwegnehmen, symbolisieren

symbolisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

symbolisierend, ae. ge-tā-c-n-ien-d-lic, Adj.: nhd. typisch, kennzeichnend, symbolisierend

symbolisierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

symbolisierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

symbolisiren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

symbolismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

symbolist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

symbolsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

symboltier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Symbolum, mnd. crēde, M.: nhd. Credo, Glaubensbekenntnis, Symbolum, Credo-Gesang

symbolum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

symbolzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

symmetrie, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

symmetriegesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

symmetrieverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

symmetrisch -- Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, mnd. quārtēren, sw. V.: nhd. vierteilen, in vier Teile teilen, Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, aufteilen, rationieren

symmetrisch -- symmetrisch ordnen, mnd. schāktāfelen, schacktāfelen, schatāfelen, sw. V.: nhd. auf dem Schachbrettspielen, in Form eines Schachbretts aufstellen, symmetrisch ordnen, Schach spielen

symmetrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

symmetrisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sympathetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sympathie -- Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken, mnd. dēvedūme, M.: nhd. Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken

sympathie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sympathiekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sympathiemittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sympathiestreik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sympathievogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sympathievoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sympathisch, ae. ge-æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. natürlich, sympathisch, annehmbar

sympathisch, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

sympathisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Symphonia -- auf der Symphonia spielen, mhd. symphonīen, sw. V.: nhd. auf der Symphonia spielen, die Drehleier spielen

Symphonie, mhd. symphonīe, st. F., sw. F.: nhd. Symphonie

symphonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

symphonieartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

symphonieform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

symphoniekonzert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

symphonienstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

symphoniesatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

symphonisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

symphonisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

symphonist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

symphonistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

symposion, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

symptom, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

symptomatisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Synagoge, got. swn-ag-ō-g-ē* 19, unr. F., (Krause, Handbuch des Gotischen 49,1): nhd. Synagoge

Synagoge, ahd. dinghūs* 43, st. N. (a): nhd. »Dinghaus«, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Rathaus, Versammlungsraum, Synagoge; ginōtzogita* 1, sw. F. (n): nhd. Synagoge; nōtsamanunga* 1, st. F. (ō): nhd. Synagoge; samanunga 76, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Versammlung, Gemeinschaft, Schar (F.) (1), Kongregation, Klostergemeinschaft, Chor, Gemeinde, Kirche, Synagoge, zönobitisches Mönchtum; synagogi* 1, st. N. (ja): nhd. Synagoge

Synagoge, mhd. judenschuole, st. F.: nhd. Judenschule, Synagoge

Synagoge, mhd. schuole, schuol, schūle, schœle, st. F.: nhd. Schule, Synagoge, hohe Schule, Schulunterricht; synagōge, sinagōge, st. F.: nhd. Synagoge, Bethaus der Juden, Juden insgesamt
-- Hof einer Synagoge: mhd. schuolhof 1, schuolehof, st. M.: nhd. Hof einer Synagoge

Synagoge, mnd. j˙ denschōle, j˙ denschoile, j˙ densch˙ le, jöddenschōle, F.: nhd. »Judenschule«, Schule der Juden, Synagoge

Synagoge, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

Synagoge, mnd. schōlhūs, schōlehūs*, N.: nhd. Schulhaus, Schulgebäude, Synagoge

Synagoge, mnd. sinagōge, synagōge, F.: nhd. »Synagoge«, Schule für Juden, Judenschaft

synagoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Synagogenvorsteher, got. swn-ag-ō-g-a-faþ-s* 4, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. Synagogenvorsteher

synchronisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

synchronisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

synchronismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

synchronistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

syndicat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

syndicus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Syndikat, mnd. sindicāt, syndicāt, N.: nhd. »Syndikat«, Amt des Syndikus, Stellung des Syndikus

syndikat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Syndikus -- Amt des Syndikus, mnd. sindicāt, syndicāt, N.: nhd. »Syndikat«, Amt des Syndikus, Stellung des Syndikus

Syndikus -- Gehalt des rechtsgelehrten Syndikus, mnd. doktoressolt*, doktorssolt, M., N.: nhd. Gehalt eines Doktors, Gehalt des rechtsgelehrten Syndikus

Syndikus -- Stellung des Syndikus, mnd. sindicāt, syndicāt, N.: nhd. »Syndikat«, Amt des Syndikus, Stellung des Syndikus

Syndikus -- Syndikus des Rates, mnd. doktor, M.: nhd. Doktor, Syndikus des Rates

Syndikus, mnd. sindicus, sijnnikus, M.: nhd. »Syndikus«

syndikus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

syndizieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

synedrium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Synhedrions -- Mitglied des Synhedrions, got. uf-ar-gu-d-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. Oberpriester, Mitglied des Synhedrions

synkope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

synkopieren, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

synkretisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

synkretismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

synkretist, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

synkretisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

synkretistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

synodal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

synodaldekret, nhd.: nhd. ; L.: DW

Synodalgericht, afries. sin-u-th 32, sin-e-th, sen-d, sin-d, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Sendgericht, Synodalgericht
-- zweites Synodalgericht: afries. ef-t-er-sin-u-th* 5, ef-t-er-sen-d, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. »Aftersend«, zweites Synodalgericht

Synodalgericht, mhd. sentgerihte, st. N.: nhd. Sendgericht, Synodalgericht; sentreht, sendereht, st. N.: nhd. »Sendrecht«, Sendgericht, Synodalgericht, Kirchengericht, Synode, Konzil

Synodalgerichtstag -- Gerichtstag nach dem ersten ordentlichen Synodalgerichtstag, mnd. aftersēnt, N.: nhd. Gerichtstag nach dem ersten ordentlichen Synodalgerichtstag

synodalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Synodalrecht, mnd. sēntrecht, seendtrecht, seendrecht, N.: nhd. Synodalrecht, Rechtsprechung des Sendgerichts

Synode -- bischöfliche Synode, mnd. hōchsēnt*, hōsēnt, hōsēnd, N., M.: nhd. bischöfliche Synode, hoher Send?, Synodus?

Synode -- Gerichtstag der Synode, mnd. sēntdach, seentdach, N.: nhd. »Sendtag«, Gerichtstag der Synode, Tag an dem das Sendgericht zusammentritt

Synode, ae. sin-o-þ, sen-o-þ, sion-o-þ, st. F. (ō): nhd. Synode, Konzil, Versammlung
-- Aufzeichnung der Beschlüsse einer Synode: ae. sin-o-þ-bōc, F. (kons.): nhd. »Synodenbuch«, Aufzeichnung der Beschlüsse einer Synode, Kanonisches Recht
-- Beschluss einer Synode: ae. sin-o-þ-dō-m, st. M. (a): nhd. Beschluss einer Synode

Synode, ahd. senod* 6, st. M. (a?): nhd. Versammlung, Synode, Gerichtsversammlung
-- durch die Synode festgelegt: ahd. senodlīh* 2, sinodlīh*, Adj.?: nhd. bestimmt, in der Synode festgesetzt, durch die Synode festgelegt
-- in der Synode festgesetzt: ahd. senodlīh* 2, sinodlīh*, Adj.?: nhd. bestimmt, in der Synode festgesetzt, durch die Synode festgelegt
-- zur Synode gehörig: ahd. senodīg* 1, Adj.: nhd. Versammlungs..., zur Synode gehörig

Synode, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht; sentreht, sendereht, st. N.: nhd. »Sendrecht«, Sendgericht, Synodalgericht, Kirchengericht, Synode, Konzil

Synode, mnd. sēnt (1), seent, seynt, zeent, sēnet, sened, send, sendt, zent, zend, sent, sente, N., M., F.: nhd. Synode, geistliches Gericht (N.) (1), Sendgericht, Jahrmarkt der sich an das Sendgericht (N.) (1) schloss

synode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Synodenbuch, ae. sin-o-þ-bōc, F. (kons.): nhd. »Synodenbuch«, Aufzeichnung der Beschlüsse einer Synode, Kanonisches Recht

synodisch, ae. sin-o-þ-lic, Adj.: nhd. synodisch

Synodus, mnd. ? hōchsēnt*, hōsēnt, hōsēnd, N., M.: nhd. bischöfliche Synode, hoher Send?, Synodus?

synonym, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

synonym, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Synonyme, mhd. glīhtrīde, st. N. Pl.: nhd. Synonyme

synonymisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

synonymon, synonymum, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

syntaktisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

syntax, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

syntaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

syntaxis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

synthese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

synthesieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

synthetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Syon, ahd. hōhwarta* 5, st. F. (ō): nhd. »Hochwarte«, Sion, Syon, hohe Warte

Syphilis -- abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden, mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

Syphilis -- an der Syphilis erkranken, mnd. pocken, sw. V.: nhd. an den Windpocken erkranken, an den Pocken erkranken, an der Syphilis erkranken

Syphilis -- Heilkundige die Pocken oder Syphilis behandelt, mnd. pockenarstische*, pockenarstesche, F.: nhd. »Pockenärztin«, Heilkundige die Pocken oder Syphilis behandelt

Syphilis -- Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt, mnd. pockearste*, pokartst, M.: nhd. »Pockenarzt«, Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt; pockenarste, pockenartst, pockenartzt, M.: nhd. »Pockenarzt«, Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt

syphilis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

syphilitisch, mnd. franz· sisch (1), franzēsesch, franz· sch, Adj.: nhd. französisch, syphilitisch, aussätzig

syre, nhd.: nhd. ; L.: DW

syrene, nhd.: nhd. ; L.: DW

Syrer (M. Pl.), ae. Syr-war-e, M. Pl., PN: nhd. Syrer (M. Pl.)

Syrer (M. Sg.), ahd. Syr 1, Sir, st. M. (a?, i?)=PN.: nhd. Syrer (M. Sg.)

Syrer (M. Sg.), mhd. Syre, sw. M.: nhd. Syrer (M. Sg.)

Syrer (Sg.), ae. Syr-war-e, st. M. (i), PN: nhd. Syrer (Sg.)

Syrer, got. Saúr 2, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,2, Krause, Handbuch des Gotischen 28,2, 62,1b, 94,2): nhd. Syrer

Syrerin, got. Saúr-ini 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1, 130,2): nhd. Syrerin

Syrien, got. Saúr-ja* 1, st. F. (ō?): nhd. Syrien

Syrien, an. Sȳr-lan-d, st. N. (a): nhd. Syrien

Syrien, ae. Sȳr-ia*, F.=ON.: nhd. Syrien

Syrien, ahd. Siria* 1, ON.: nhd. Syrien; Sīrlant* 1, st. N. (a): nhd. Syrien

Syrien, mhd. Sūria, Sūrīe, N.=ON: nhd. Syrien

syringe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

syringenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

syringenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Syrinx, mnd. sīrinc, sīrninc, sirnink, M.: nhd. Röhre, Katheder, Hirtenflöte, Syrinx

syrisch, ae. sir-isc, Adj.: nhd. syrisch

Syrischer -- Syrischer Eibisch, mhd. ? papelbluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Pappelblume«, Eibisch?, Syrischer Eibisch?; ? papelnbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Pappelblume«, Eibisch?, Syrischer Eibisch?; ? pfaffenbluome* 1, phaffenbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Pfaffenblume«, Eibisch?, Syrischer Eibisch?

syrop, nhd.: nhd. ; L.: DW

syrte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

syrup, nhd.: nhd. ; L.: DW

System -- philosophisches System, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit

System, mnd. gestandichhēt*, gestandichēt*, gestandicheit, mnd.?, F.: nhd. Einrichtung, System

system, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

systematik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

systematiker, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

systematisch, mnd. f· rmelīk (1), f· rmlīk, Adj.: nhd. »förmlich«, gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß; f· rmelīk (2), f· rmlīk, Adv.: nhd. gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß; gestandich***, mnd.?, Adj.: nhd. eingerichtet, systematisch

systematisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

systematisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

systemchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

systemgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

systemkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

systemmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

systemmacher, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

systemmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

systemregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

systemschwerpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

systemsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Systemszwang, system(s)zwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

systemwechsel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

systemzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

systole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sytkust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

szenar, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

szenarium, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Szene, mnd. schouwespēl*, schouwspel, schouwspil, schouspel, schouspil, schūspel, schūspil, mnd.?, N.: nhd. »Schauspiel«, Theateraufführung, Szene, Bild das sich den Augen bietet, Anblick, Sehenswürdigkeit

szene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

szenerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

szenisch -- musikalisch oder szenisch spielen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

-- musikalisch oder szenisch spielen: mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

szenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Szepter, mhd. künicgerte, st. F.: nhd. »Königgerte«, Szepter

Szepter, mhd. scepter, st. N.: nhd. Zepter, Szepter; szepter, st. N.: nhd. Szepter, Zepter

szepter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

szepterträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Szilla, mhd. miusezwīval*, miuszwīval, miuszwīfal*, st. M.: nhd. Szilla

szische, nhd.: nhd. ; L.: DW

T

t, got. t 2, Buchstabe: nhd. t, Abkürzung für 300

T, nhd.: nhd. ; L.: DW

ta, nhd.: nhd. ; L.: DW

ta, nhd.: nhd. ; L.: DW

taakel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tabak -- Tabak rauchen, mnd. ? rōksūpen***, sw. V.: nhd. »Rauch saufen«?, Tabak rauchen?

Tabak, mnd. tabak, tobak, M.: nhd. Tabak, getrocknete Blätter der Tabakpflanze

-- Pfeife in der Tabak geraucht wird: mnd. tabakespīpe*, tabakspīpe, F.: nhd. »Tabakspfeife«, Pfeife in der Tabak geraucht wird

tabák, nhd.: nhd. ; L.: DW

tabakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tabakpflanze -- getrocknete Blätter der Tabakpflanze, mnd. tabak, tobak, M.: nhd. Tabak, getrocknete Blätter der Tabakpflanze

Tabakraucher, mnd. rōks· pære*, rōks· per, M.: nhd. Tabakraucher

Tabakspfeife, mnd. tabakespīpe*, tabakspīpe, F.: nhd. »Tabakspfeife«, Pfeife in der Tabak geraucht wird

tabart, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tabbert, mnd. ? ossūte, ossute, Sb.: nhd. Kleidungsstück, langer gefütterter Mantel, Tabbert?

tabbert, nhd.: nhd. ; L.: DW

tabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tabelatur, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tabelle, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel

Tabelle, mnd. tābule, tābul, tābele, tābel, tāpel, F.: nhd. »Tafel«, Steinplatte, Holzplatte, Vertäfelung, Anschlagtafel, Aushang, gegliederter Ordnungstext, Register, Tabelle, Schaubild, Karte; tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

-- kurze Tabelle: mnd. tāfelken, tēfelken, N.: nhd. »Tafelchen«, kleiner Tisch, flaches Kleinod, flacher Anhänger an einem Schmuckstück, kleineres Tafelbild, kleine Schreibtafel, kurze Tabelle

tabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taben -- Taben bei Saarburg, germ.. Tavena, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Taben bei Saarburg

taber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taber, nhd.: nhd. ; L.: DW

täber, nhd.: nhd. ; L.: DW

tabérn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tabern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tabernakel, afries. paul-ūn 1 und häufiger?, M.: nhd. Tabernakel, Zelt

Tabernakel, mhd. tabernackel, tavernakel, st. N.: nhd. Tabernakel

Tabernakel, mnd. h· seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes

Tabernakel, mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

tabernakel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tabernakelhochzeit, mnd. tabernākelehōchtīt, F.: nhd. »Tabernakelhochzeit«, jüdisches Laubhüttenfest

Tabernakeltal, mhd. tabernaktal, st. N.: nhd. »Tabernakeltal«

tabérne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taberner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tabernierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tabert, nhd.: nhd. ; L.: DW

tablet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tablet, nhd.: nhd. ; L.: DW

tabor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taboriter, mnd. tāborītære*, tāborīter, M.: nhd. »Taboriter«, Anhänger eines radikalen Flügels der Hussiten

tabu, mhd. tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

Tabulatur, mnd. tabeltūr, F.: nhd. Tabulatur, geordnetes Regelwerk, Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, genaue pedantische Regelmäßigkeit

tabulatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tabulet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tabulett, mnd. tāfelit, taffelit, taflit, tāfelet, N.: nhd. Tabulett, mit Fächern versehener Kasten (M.) in dem Kramwaren befördert und angeboten werden

-- Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet: mnd. tabelitkrāmære*, tabelitkrāmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfeliteskrēmære*, tāfelitskrēmer, tafelichskrēmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfelittære*, tāfelitter, M.: nhd. Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet

tabulétt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tabulettkrämer, mnd. knapkrēmære*, knapkrēmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Tabulettkrämer, Hausierer; krāmære*, krāmer, krāmēre, krōmer, M.: nhd. »Kramer«, Kleinhändler, Krämer, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer; krēmære*, krēmer, krēmēre, M.: nhd. Krämer, Kleinhändler, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer

Tabulettkrämer, mnd. tabelitkrāmære*, tabelitkrāmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfeliteskrēmære*, tāfelitskrēmer, tafelichskrēmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet

tabulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tach, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

tach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tach, nhd.: nhd. ; L.: DW

tache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tächel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

tachtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tack, nhd.: nhd. ; L.: DW

tacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

tackel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tact, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tadel, germ.. *rafes?, germ.?, N.: nhd. Züchtigung, Tadel

Tadel, got. and-a-bei-t 1, st. N. (a): nhd. Tadel; ga-sah-t-s* 4, st. F. (i): nhd. Vorwurf, Tadel, Zurechtweisung, Beschuldigung

-- ohne Tadel: got. un-faír-in-a* 2, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. tadellos, außer Schuld, ohne Tadel

Tadel, an. ā-vit-an, F.: nhd. Vorwurf, Tadel; last, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tadel, Vorwurf; skak, st. N. (a): nhd. Tadel, Rüge

Tadel, ae. ed-wī-t, st. N. (a): nhd. Tadel, Vorwurf, Schande, Verachtung; ed-wī-t-sciep-e, ed-wī-t-scip-e, ed-wī-t-scyp-e, st. M. (i): nhd. Tadel, Schande, Schmach; ge-þræf, N.: nhd. Vorwurf, Tadel; ge-þraf-u?, F.: nhd. Vorwurf, Tadel; hosp, st. M. (a): nhd. Tadel, Vorwurf, Schmähung, Beleidigung, Lästerung, Hohn; læc-c-ung, st. F. (ō): nhd. Tadel; leah-tor, leh-tor, st. M. (a): nhd. Laster, Sünde, Verbrechen, Fehler, Tadel, Krankheit, Beleidigung; rėp-s-ung, st. F. (ō): nhd. Tadel, Vorwurf; s-cėn-d-le, sw. F. (n): nhd. Tadel; s-cėn-d-ung, st. F. (ō): nhd. Vorwurf, Tadel; tǣl (1), tāl, F.: nhd. Tadel, Vorwurf, Verleumdung, Lästerung; þrǣ-w-ung, st. F. (ō): nhd. Drohung, Tadel; þréa, þra-w-u, M., st. F. (wō), N.: nhd. Drohung, Schelte, Tadel, Züchtigung, Unterdrückung, Angriff, Bedrängnis, Gewalt, Unglück, Schmerz; þréa-l (1), st. F. (ō): nhd. Tadel, Strafe, Bestrafung, Züchtigung, Drohung; ? *wī-t, N.: nhd. Tadel?; wrō-h-t, st. F. (i): nhd. Tadel, Verleumdung, Anklage, Fehler, Sünde, Streit, Zorn, Zank, Beleidigung, Unglück, Elend

Tadel, afries. bi-lak-inge* 1, bi-lek-inge*, st. F. (ō): nhd. Anfechtung, Tadel; lak-inge 1, lek-inge, st. F. (ō): nhd. Anfechtung, Tadel

Tadel, as. rips-unga* 1, h-rips-inga*, st. F. (ō): nhd. Tadel, Verweis

Tadel, ahd. drawa* 32, drowa*, drōa, drewa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drohung, Androhung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Last; drewunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Drohung«, Tadel, Verweis; irrafsunga 13, st. F. (ō): nhd. Züchtigung, Tadel, Schelten, Drohen, Strafe; irrefsida* 1, st. F. (ō): nhd. Tadel, Schelte, Widerrede; lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel; muotskelta* 1, muotscelta*, st. F. (ō): nhd. Schelte, Schelten, Tadel, Schmähung; rafsunga 31, st. F. (ō): nhd. Tadel, Züchtigung, Schelte, Schelten, Widerrede, Bestrafung; skeltung* 2, sceltung*, st. F. (ō): nhd. Schelte, Tadel, Schmähung; skeltunga* 10, sceltunga, st. F. (ō): nhd. Schelte, Tadel, Schmähung

-- ohne Tadel: ahd. unsunthafto 1, Adv.: nhd. »unsündhaft«, tadellos, ohne Tadel, ohne Sünde

Tadel, mhd. bereffunge, st. F.: nhd. Tadel, Strafe; berefsunge, st. F.: nhd. Bestrafung, Strafe, Tadel; berespunge, st. F.: nhd. Tadel, Zurechtweisung, Bestrafung; bestrāfede, st. F.: nhd. Strafe, Tadel, Zurechtweisung; bestrāfunge, bestrōfunge, st. F.: nhd. »Bestrafung«, Strafe, Tadel; bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel; ? blame, st. F.: nhd. Tadel?

-- durch Tadel herabsetzen: mhd. beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären

Tadel, mhd. haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf; itewīz, itwīz, idewīz, etewīz, itwīze, idewīze, etewīze, itewīze, st. F., st. M., st. N.: nhd. Strafrede, Vorwurf, Schmähung, Tadel, Schmach, Schande, Kränkung, Demütigung, Anmaßung

Tadel, mhd. misseprīs, misprīs, st. M.: nhd. »Misspreis«, Unehre, Schande, Tadel; missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.); missewendicheit*, missewendecheit, st. F.: nhd. Tadel, Makel; refsalunge, st. F.: nhd. Tadel, Strafe, Züchtigung; refsunge, st. F.: nhd. Tadel, Strafe, Züchtigung; rüege (1), st. F.: nhd. Gerichtsanklage, gerichtliche Klage, Anzeige, Tadel, Rüge, Anschuldigung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirk; rüegunge, st. F.: nhd. »Rügung«, Rüge, Anklage, Anzeige, Tadel, Strafe, Geldbuße, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirke, gerichtsbezirkliche Unterabteilung

-- zum Tadel auslegen: mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

Tadel, mhd. schelte (1), st. F.: nhd. Schelte, Scheltwort, Schmähung, Tadel, Beschimpfung, Verleumdung; schelten (2), st. N.: nhd. Schelten (N.), Beschimpfung, Schimpfen, Tadel, Rüge, Vorwurf, Beleidigung, Drohung, Spott, Streit, Ärger, Anklage; scheltunge, st. F.: nhd. »Schelte«, Schmähung, Beschimpfung, Tadel, Beschuldigung; strāfe, st. F.: nhd. Schelte, Tadel, Züchtigung, Strafe; strāfunge, st. F.: nhd. »Strafung«, Zurechtweisung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Bestrafung, Strafgewalt; tadel, st. M., st. N.: nhd. Tadel, Fehler, Makel, Mangel (M.), Gebrechen, Hautflecken, Eiterauge, Eiterschorf

-- Tadel verdienender Mann: mhd. scheltman, st. M.: nhd. »Scheltmann«, Tadel verdienender Mann

Tadel, mhd. undanc (1), st. M.: nhd. Undank, Undankbarkeit, Tadel, Widerwille; unprīs, st. M.: nhd. »Unpreis«, Schande, Schimpf, Tadel, Niederlage; ūzrihte (2), st. F.: nhd. Anweisung, Auskunft, Zurechtweisung, Tadel, Vergütung; vingerdiuten (2), fingerdiuten*, st. N.: nhd. Deuten mit dem Finger, Tadel, Hohn; vingerzeic, fingerzeic*, st. M.: nhd. Fingerzeig, Tadel, Hohn; vingerzeige, fingerzeige*, st. F.: nhd. Fingerzeig, Tadel, Hohn, Gespött; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- strafender Tadel: mhd. verwīz, ferwīz*, st. M.: nhd. Verweis, strafender Tadel

Tadel, mnd. begrīp, begrip, begrēp, N.: nhd. Ergreifen (N.), Umfang, Gebiet, Bezirk, Vertrag, Absicht, Gedanke, Hinterhalt, Betrug, Tadel, Schade, Schaden (M.); berispinge, F.: nhd. Tadel; dādel (2), M.: nhd. Tadel, Rüge

Tadel, mnd. gewīt, N.: nhd. Tadel, Vorwurf; gewroch, mnd.?, Sb.: nhd. Tadel, Rüge

Tadel, mnd. lak (1), lack, M., N.: nhd. Fehler, Mangel, Gebrechen, Makel, Tadel; laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen; lester***?, M., F., N.: nhd. Lästerung, lästerliches Wort, Tadel, Spott, Schmach, Fehler, Vergehen

Tadel, mnd. schüldigen (2), N.: nhd. »Beschuldigen«, Beanstandung, Tadel; schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang; straffen (2), straffent, (subst. V.=)N.: nhd. »Strafen« (N.), Bestrafung, Handlung des Tadelns, Tadel, Zurechtweisung; straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

-- Tadel Kritik: mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts)

Tadel, mnd. tādel (1), taddel, M.: nhd. »Tadel«, Fehlerhaftigkeit, Makel

Tadel, mnd. unprīs, mnd.?, M.: nhd. Schande, Tadel; vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet; vörwīt*, vorwīt, vorwīte, N., M.: nhd. Verweis, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, moralische Belastung, Schande, Schimpf, Anklage, Strafe, Hohn, Verschulden; vörwīten* (2), vorwīten, N.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schelten (N.); vörwītinge*, vorwītinge, F., N.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schmähung, Anklage, Strafe; vörwītnisse*, vorwitnisse, F.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schmähung, Anklage, Strafe; wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist; wīt (1), mnd.?, N.?: nhd. Strafe, Tadel, Vorwurf, Verweis; wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr˙ ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr˙ ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

tadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tadelbar, mnd. bescheldlīk***, Adj.: nhd. tadelbar, scheltbar

tadelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tadelbrief, mnd. correctienbrēf, M.: nhd. Mahnschreiben, Tadelbrief

tadelbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tadelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tadelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tadeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

tadelfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tadelfrei, mnd. vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei

tadelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tadelgern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tadelhaft, mhd. missewende (2), Adj.: nhd. »misswendend«, dem Abweichen vom Besseren ins Schlechtere unterworfen, tadelhaft; missewendic, missewendec, Adj.: nhd. »misswendig«, dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, tadelhaft, unbeständig, ungebührlich

tadelhaft, mhd. tadelhaft, Adj.: nhd. »tadelhaft«, fehlerhaft

tadelhaft, mnd. wrākelīk***, Adj.: nhd. tadelhaft, tadelig

tadelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tadelhaftig, mhd. tadelhaftic, tadelheftic, Adj.: nhd. »tadelhaftig«, fehlerhaft

tadelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tadelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tadelig, got. *faír-in-a (2), sw. Adj.: nhd. tadelig, unrecht; *faír-in-ōd-a-ba?, Adv.: nhd. tadelig; *faír-in-ōþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. schuldig, tadelig, bescholten; *faír-in-s?, Adj. (a): nhd. tadelig, unrecht; *ga-fair-in-ōn-d-s?, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. tadelig, bescholten; *ga-fair-in-ō-þ-s, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. tadelig, schuldig; *wā-h-s?, Adj. (a): nhd. tadelig

tadelig, ae. *leah-tor-wyr-d-e, Adj.: nhd. tadelig; *s-cėn-d-e, Adj.: nhd. tadelig; *tǣl-e (1), Adj.: nhd. tadelig; *tǣl-wyr-d-e, Adj.: nhd. tadelig

tadelig, ahd. *girefsentlīh?, Adj.: nhd. tadelig

tadelig, mhd. gehœne* (2)**, Adj.: nhd. tadelig

tadelig, mhd. zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend

tadelig, mnd. tādelich, Adj.: nhd. »tadelig«, passend, angemessen

tadelig, mnd. wrākelīk***, Adj.: nhd. tadelhaft, tadelig

tadelig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tadelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tadellos, got. un-faír-in-a* 2, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. tadellos, außer Schuld, ohne Tadel; un-faír-in-ōd-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. untadelig, tadellos; un-ga-faír-in-ōn-d-s 2, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. tadellos, unbescholten; un-ga-faír-in-ō-þ-s 5=4, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. tadellos, unbescholten, schuldlos; un-wā-h-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 57, 106,2): nhd. tadellos, untadelhaft; un-wam-m-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. fleckenlos, tadellos, rein; us-faír-in-a 3, sw. Adj.: nhd. tadellos

tadellos, ae. or-leah-tr-e, Adj.: nhd. tadellos; un-s-cėn-d-e, un-s-cyn-d-e, Adj.: nhd. tadellos, untadelig, ehrenhaft; un-tǣl-e, Adj.: nhd. tadellos

tadellos, ahd. reino (1) 9, Adv.: nhd. rein, lauter, sauber, klar, richtig, gut, tadellos, sorgfältig, uneigennützig; unlastarbāri* 2, Adj.: nhd. untadelig, tadellos, makellos, nicht lasterhaft; unsunthafto 1, Adv.: nhd. »unsündhaft«, tadellos, ohne Tadel, ohne Sünde

tadellos, mhd. durchnehte* (2), durnehte, durnahte, durnohte, durchnohte, Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, völlig, tadellos, untadelig, treu, beständig, fest, bieder, fromm, aufrichtig; durchnehtic* (2), durnehtic, durnahtic, Adv.: nhd. vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm; durchnehticlich*, durnehteclich durchnehteclich*, durnehticlich*, Adj.: nhd. aufrichtig, vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm, rein, edel

tadellos, mhd. ungewāre (1), Adv.: nhd. auf unrichtige treulose Weise, unaufrichtig, tadellos, nicht wahrhaft, unzuverlässig, falsch, einer Sache ungewiss; unwandelmælic, Adj.: nhd. tadellos, standhaft

tadellos, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

tadellos, mnd. richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

tadellos, mnd. ungestraffet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestraft«, nicht getadelt, tadellos

tadellos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tadellose -- tadellose Ware, mnd. kōpmanneswāre*, kōpmanswāre, kōpmanswār, F.: nhd. verkaufswürdige Ware, tadellose Ware

tadellust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tadelmaul, mnd. tādelmūl, N.: nhd. »Tadelmaul«, Schandmaul, Schmähredner, Mäkler

tadelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tadelmut, nhd.: nhd. ; L.: DW

tadeln, idg. (*lek- [1]?), *lok-?, V.: nhd. tadeln, schmähen; ? *membh-, V.: nhd. tadeln?; *neid- (1), *h3nei̯d-, V.: nhd. schmähen, tadeln

tadeln, germ.. *bisprekan, st. V.: nhd. besprechen, tadeln; *fējan, *fǣjan, st. V.: nhd. tadeln; *lahan, st. V.: nhd. tadeln; *rafisjan, sw. V.: nhd. tadeln, züchtigen; *rafjan, germ.?, sw. V.: nhd. tadeln, züchtigen

tadeln, got. an-a-wam-m-jan* 1, sw. V. (1): nhd. beflecken, tadeln; and-bei-t-an 9, st. V. (1), m. Akk.: nhd. schelten, bedrohen, in Verlegenheit geraten (V.), tadeln, anfahren; fái-an* 1, red.-abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 68, 212,2, Krause, Handbuch des Gotischen 58, 236 Anm. 2): nhd. tadeln; faír-in-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. tadeln, beschuldigen

tadeln, an. fir-n-a, sw. V.: nhd. beschuldigen, tadeln; frȳ-ja, sw. V.: nhd. Vorwürfe machen, tadeln; ill-a (1), sw. V.: nhd. tadeln, Klage führen; kland-a, kland-r-a, sw. V.: nhd. tadeln, übervorteilen; last-a, sw. V.: nhd. vorwerfen, tadeln; lȳt-a, sw. V. (1): nhd. hässlich machen, beschädigen, verringern, lästern, tadeln; vā (3), sw. V.: nhd. tadeln; va-nd-a, sw. V. (2): nhd. Sorgfalt verwenden, zu klagen haben, tadeln; vīt-k-a, sw. V. (2?): nhd. tadeln, bestrafen

tadeln, ae. ā-rā-s-ian, sw. V. (1?): nhd. offen legen, entdecken, tadeln; bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; cīd-an, sw. V. (1): nhd. streiten, klagen, schelten, tadeln; for-cweþ-an, st. V. (5): nhd. schlecht reden, tadeln; ge-bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; ge-cīd-an, sw. V. (1): nhd. streiten, klagen, schelten, tadeln; ge-leah-tr-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, lästern, tadeln, verderben; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; ge-stíe-r-an, ge-stī-r-an, ge-stȳ-r-an, ge-stío-r-an, ge-stē-r-an, ge-stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen; ge-tǣl-an, sw. V. (1): nhd. tadeln, schelten, anklagen, verleumden, verspotten, verhöhnen; ge-þréa-g-an, ge-þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; ge-þréa-t-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; ge-wī-t-an (1), Prät.-Präs.: nhd. sehen, blicken, beobachten, zuschreiben, anklagen, tadeln; ge-wī-t-an (3), st. V. (1): nhd. anklagen, zuschreiben, tadeln, strafen; hysc-an, hyx-an, sw. V. (1): nhd. verspotten, spotten, tadeln; lǣc-c-an (2), sw. V.: nhd. tadeln; leah-tr-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, lästern, tadeln, verderben; léa-n (3), st. V. (6): nhd. tadeln; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; rėf-s-an, rėp-s-an, rės-p-an, sw. V. (1): nhd. tadeln; sac-an, st. V. (6): nhd. streiten, anklagen, tadeln, verklagen, beanspruchen; s-cėn-d-an, sw. V. (1): nhd. schänden, entehren, tadeln, beleidigen, verderben; stíe-r-an, stī-r-an, stȳ-r-an, stío-r-an, stē-r-an, stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen; tǣl-an, sw. V. (1): nhd. tadeln, schelten, anklagen, verleumden, verspotten, verhöhnen; þraf-ian, sw. V.: nhd. drängen, treiben, drücken, tadeln; þréa-g-an, þré-an, þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; þréa-p-ian, sw. V.: nhd. tadeln; þréa-t-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; þréa-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; wī-t-an (1), Prät.-Präs.: nhd. sehen, blicken, beobachten, zuschreiben, anklagen, tadeln; wī-t-an (3), st. V. (1): nhd. anklagen, zuschreiben, tadeln, strafen

tadeln, afries. bi-lak-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. beanstanden, tadeln; bi-resp-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. tadeln; lak-ia 2, lek-ia, sw. V. (2): nhd. anfechten, tadeln

tadeln, anfrk. ir-fa-n-g-an 4, re-fa-n-g-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. schelten, tadeln

tadeln, as. bi-s-pre-k-an* 3, st. V. (4): nhd. besprechen, schmähen, über etwas sprechen, tadeln; far-kios-an* 2, for-kios-an*, st. V. (2b): nhd. tadeln, verwerfen; lah-an 8, st. V. (6): nhd. tadeln, verbieten; rep-s-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. strafen, tadeln; rip-son* 1, h-rip-son* 1, sw. V. (2): nhd. schelten, tadeln

tadeln, ahd. antōn 21, sw. V. (2): nhd. eifern, sich ereifern, beklagen, eifersüchtig werden, tadeln, strafen, bestrafen, nacheifern; bikōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. sagen, mitteilen, besprechen, tadeln, anklagen; birefsen* 1, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, rügen; biruofen* 1, sw. V. (1a): nhd. tadeln, anklagen, schinden; biskeltan* 19, bisceltan*, st. V. (3b): nhd. »beschelten«, schmähen, tadeln, beschimpfen, rügen, verdammen; bisprehhan* 44, bisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, anfechten, tadeln, beschuldigen, verleumden, verschmähen, verunglimpfen, abfällig beurteilen, verurteilen, bemängeln; drewen* 33, sw. V. (1b): nhd. drohen, androhen, tadeln, zurechtweisen; drouwen* (2) 6, sw. V. (1b): nhd. drohen, tadeln, schimpfen, zurechtweisen; duruhrekken* 1, duruhrecken*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern?, tadeln, streifen, durchgehen; gidrewen* 2, sw. V. (1b): nhd. drohen, tadeln, jemanden bedrohen, bezichtigen; gidrouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. tadeln, drohen, bezichtigen; giharmen* 1, gihermen*, sw. V. (1a): nhd. beleidigen, tadeln, schelten, anklagen; gikestigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »kasteien«, züchtigen, strafen, tadeln, abtöten; gilastarōn* 3, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, schmähen; girefsen* 5, sw. V. (1a): nhd. tadeln; inkrebōn* 7, sw. V. (2): nhd. schelten, tadeln, zurechtweisen; intkunnan* 16, inkunnan*, Prät.-Präs.: nhd. schelten, beschuldigen, anklagen, züchtigen, hassen, tadeln, tadeln wegen, sich bestreben; irrefsen* 25, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, züchtigen, drohen, bedrohen, strafen, bestrafen; itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen; kestigōn* 9, kastigōn*, sw. V. (2): nhd. »kasteien«, züchtigen, strafen, tadeln, zurechtweisen, Vorwürfe machen; lahan* 5, st. V. (6): nhd. tadeln, verwehren, verbieten; lastarōn* 34, lastrōn, lahtrōn*?, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, schmähen, verhöhnen, rügen, beschimpfen, Vorwürfe machen; leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor; leidsamōn* 4, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, hassen, Abscheu empfinden; luzen* 3, luzzen*, sw. V. (1a): nhd. schmähen, tadeln, erniedrigen, herabsetzen; refsen 36, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, strafen, zurechtweisen, drohen, schlagen, bezichtigen; rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen; sahhan* 15, sachan*, st. V. (6): nhd. streiten, sich zerstreiten, zurechtweisen, Vorwürfe machen, schelten, tadeln, Rechtsstreit führen; skeltan* 51, sceltan, st. V. (3b): nhd. schelten, tadeln, schmähen, beschimpfen, herabsetzen, verdammen, verurteilen; stouwōn* 16, sw. V. (2): nhd. anklagen, tadeln, angreifen, sich beklagen, sich beschweren, Vorwürfe machen

-- tadeln wegen: ahd. intkunnan* 16, inkunnan*, Prät.-Präs.: nhd. schelten, beschuldigen, anklagen, züchtigen, hassen, tadeln, tadeln wegen, sich bestreben

tadeln, mhd. anden, sw. V.: nhd. ahnden, sich sehnen nach, rechtlich verfolgen, rügen, rächen, strafen, kränken, schmerzen, tadeln; averen* (1), avern, ävern, evern, aferen*, afern*, äfern*, äffern, sw. V.: nhd. wiederholen, wieder vorbringen, eine Sache wieder aufgreifen, tadeln, rächen, nachvollziehen, erneuern, wiederherstellen; beharen*, beharn, sw. V.: nhd. anrufen, tadeln; bereffen, sw. V.: nhd. tadeln, strafen, beschimpfen; berefsen, berepsen, berispwen, sw. V.: nhd. tadeln, strafen, bestrafen, beschimpfen; berespen, sw. V.: nhd. tadeln, zurechtweisen; berüefen, sw. V.: nhd. berufen (V.), zusammenrufen, ausrufen, anklagen, tadeln; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären; beschulden, sw. V.: nhd. beschuldigen, tadeln, verschulden, Anklage erheben, verdienen, verdienen um, vergelten; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; bestrāfen, bestrōfen, sw. V.: nhd. bestrafen, zurechtweisen, tadeln; entwīzen, st. V.: nhd. vorwerfen, tadeln

tadeln, mhd. geanden, sw. V.: nhd. »ahnden«, vorwerfen, rügen, rächen, tadeln; gerefsen, sw. V.: nhd. züchtigen, schelten, tadeln, strafen; geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen; gestrāfen, sw. V.: nhd. tadeln, quälen; gewīzen, st. V.: nhd. vorwerfen, vorhalten, tadeln, Vorwurf machen; itewīzen, itwīzen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, Vorwürfe machen, vorwerfen, vorhalten

tadeln, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; missebrīsen*, misbrīsen, misseprīsen, misprīsen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, geringschätzen, Missfallen haben an, übel auslegen; missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln; rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für; reffen (1), sw. V.: nhd. strafen, tadeln, schelten, züchtigen; refsen (1), refen, sw. V.: nhd. Vorwürfe machen, tadeln, strafen, züchtigen

tadeln, mhd. refsalen***, V.: nhd. »tadeln«

Tadeln, mhd. refsen (2), st. N.: nhd. Tadeln

tadeln, mhd. repsen, refsen*, repzen*, sw. V.: nhd. »repsen«, strafen, tadeln, schelten, züchtigen; respen (2), sw. V.: nhd. strafen, tadeln, schelten, züchtigen; rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

tadeln, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten; schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für; strāfen (1), sw. V.: nhd. tadeln, zurechtweisen, schelten, strafen, bestrafen, züchtigen, beschimpfen, verschmähen, schmähen, mit Leibesstrafe belegen (V.), mit Geldstrafe belegen (V.); swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden; tadelen, sw. V.: nhd. tadeln, verunglimpfen

tadeln, mhd. unloben, sw. V.: nhd. tadeln; unprīsen, sw. V.: nhd. nicht preisen, schmähen, tadeln, erniedrigen, zum Vorwurf machen; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; verwīzen, virwīzen, vorwīzen, vurwīzen, ferwīzen*, firwīzen*, forwīzen*, furwīzen*, st. V.: nhd. verweisen, vorwerfen, Vorwürfe machen, tadeln, strafend vorwerfen, tadelnd vorwerfen, bestrafen, vorrücken; vingerdiuten*** (1), fingerdiuten***, V.: nhd. mit dem Finger deuten, tadeln; vingerzeigen (1), fingerzeigen*, sw. V.: nhd. mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln, tadeln, verspotten; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wenkelieren, sw. V.: nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), schweifen, winken, wenden, bewegen, tadeln; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; widervüegen, widerfüegen*, sw. V.: nhd. ungeziemend heißen, tadeln; zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

-- mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln: mhd. vingerzeigen (1), fingerzeigen*, sw. V.: nhd. mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln, tadeln, verspotten

-- nicht zu tadeln seiend: mhd. unmerklich*, unmerclich, Adj.: nhd. »unmerklich«, nicht zu tadeln seiend, nicht wahrnehmbar, unklar

-- ohne zu tadeln seiend: mhd. ungesmæhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschmäht, unbemängelt, ohne zu tadeln seiend, ohne zu verschmähen seiend

tadeln, mnd. achten (1), sw. V.: nhd. verfolgen, ächten, strafen, tadeln; ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen; anestēken*, anstēken, st. V.: nhd.

anbrechen, öffnen, einstecken, hineinstecken, ansticheln, tadeln, anspornen, anstechen, mit Sporen stechen; begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln; bekurren, bekuren, sw. V.: nhd. beknurren, bemurren, tadeln; berispelen*, berispeln, sw. V.: nhd. tadeln; berispen, beripsen, berepsen, sw. V.: nhd. tadeln, strafen, schelten; beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen; bestraffen, sw. V.: nhd. »bestrafen«, strafen, tadeln; dādelen, sw. V.: nhd. tadeln, rügen; echten (2), sw. V.: nhd. ächten, in die Acht tun, verfolgen, strafen, tadeln

tadeln, mnd. h· velen, hovelen, hoffeln, sw. V.: nhd. hobeln, glatt machen, abhobeln, mit dem Hobel bearbeiten, tadeln, strafen; kapitelen, kapittelen, sw. V.: nhd. Versammlung des Domkapitels abhalten, Sitzung des Kapitels halten, vom Konvent bestraft werden (spöttisch) (Bedeutung jünger), tadeln, schelten; knāgen (1), sw. V.: nhd. nagen, benagen, knabbern, ständig Vorwürfe machen, angehen, tadeln, unablässig zusetzen, peinigen, bedrücken

tadeln, mnd. lāken (2), lacken, sw. V.: nhd. verachten, tadeln, gering achten, kritisieren; lasteren (1), sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; lesteren, lestern, sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; merken (3), marken, sw. V.: nhd. »markieren«, mit einem Zeichen versehen (V.), verstehen, mit einer Marke versehen (V.), mit einem Merkmal versehen (V.), kennzeichnen, rügen, tadeln; misseprīsen, misprīsen, V.: nhd. tadeln, kritisieren

-- tadeln: mnd. ? lāchen mnd.?, sw. V.: nhd. tadeln ?

Tadeln, mnd. schelden* (2), scheldent, N.: nhd. »Schelten« (N.), Tadeln, Herabsetzen, Schimpfen, Schmähen, Berufung, Appellation

tadeln, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen; smāden, smadden, sw. V.: nhd. schmähen, verschmähen, lästern, verleumden, verweigern, tadeln, schelten; straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten; swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

tadeln, mnd. tādelen, taddelen, sw. V.: nhd. »tadeln«, bemängeln, mäkeln, herabwürdigen, schmähen

tadeln, mnd. uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln; ūtmāken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmachen, ausrüsten, fertig machen (um ausgesandt zu werden), anstiften, verkleiden, ausfindig machen, heruntermachen, tadeln; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; vörrēden* (2), vorrēden, sw. V.: nhd. »verreden«, versprechen, geloben, zubilligen, einräumen, schelten, tadeln; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vörwīsen* (3), vorwīsen, sw. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, verwerfen, Verweis erteilen; vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen; wīsen*** (2), sw. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln; wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

tadeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tadelnd -- tadelnd ausstellen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

tadelnd -- tadelnd bemerken, ahd. irfāhan* 1?, red. V.: nhd. kennzeichnen, erkennen, schelten, tadelnd bemerken

tadelnd -- tadelnd niederfahren, mnd. hēms· ken (1), hēmes· ken, heims· ken, sw. V.: nhd. heimsuchen, Hausfriedensbruch begehen (Bedeutung örtlich beschränkt), in das menschliche Leben eingreifen, sich segnend niederlassen, tadelnd niederfahren

tadelnd -- tadelnd vorwerfen, mhd. ungelimpfen (1), sw. V.: nhd. »unglimpfen«, verübeln, unangemessen behandeln, schonungslos behandeln, tadelnd vorwerfen; verwīzen, virwīzen, vorwīzen, vurwīzen, ferwīzen*, firwīzen*, forwīzen*, furwīzen*, st. V.: nhd. verweisen, vorwerfen, Vorwürfe machen, tadeln, strafend vorwerfen, tadelnd vorwerfen, bestrafen, vorrücken

tadelnd, mhd. scheltbære, Adj.: nhd. »scheltbar«, tadelnd, scheltend; scheltlīche, Adv.: nhd. »scheltlich«, tadelnd

tadelnd, mnd. vörwītlīk*, vorwītlīk, Adj.: nhd. tadelnd, scheltend, beschimpfend, vorwurfsvoll

-- tadelnd vorhalten: mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

-- tadelnd vorrücken: mnd. v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken

Tadelns -- Handlung des Tadelns, mnd. straffen (2), straffent, (subst. V.=)N.: nhd. »Strafen« (N.), Bestrafung, Handlung des Tadelns, Tadel, Zurechtweisung

tadelnswert, ae. ed-hysp-ol, Adj.: nhd. tadelnswert; *hysp-ol, Adj.: nhd. tadelnswert

tadelnswert, ahd. lastarbāri* 3, Adj.: nhd. tadelnswert, verdammenswert, verurteilungswürdig; *lastarbārīg?, Adj.: nhd. tadelnswert; *lastari?, Adj.: nhd. tadelnswert; lastarlīh* 1, Adj.: nhd. »lästerlich«, tadelnswert

tadelnswert, mhd. buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft

tadelnswert, mhd. lasterbære, lasterbær, lasterpær, Adj.: nhd. »lasterbar«, schmachvoll, schändlich, schimpflich, schädlich, Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert; lasterbæric, Adj.: nhd. Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert

tadelnswert, mhd. stræflich, strāflich, Adj.: nhd. tadelnswert, sträflich; stræflīche, Adv.: nhd. tadelnswert, sträflich

tadelnswert, mhd. unlobelich, unlöplich, Adj.: nhd. »unlöblich«, tadelnswert, unrühmlich; unlobelīche, unlöplīche, Adj.: nhd. »unlöblich«, tadelnswert, unrühmlich; unprīslich, Adj.: nhd. tadelnswert; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar; widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind; widerzæmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; widerzeme, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind

-- nicht tadelnswert: mhd. unstræflich, Adj.: nhd. unsträflich, unbescholten, nicht tadelnswert, nicht strafbar

tadelnswert, mnd. begrīplīk, begrīpelīk, begripelik, Adj.: nhd. begreiflich, sinnlich, zugreifend, fassbar, greifbar, begreifbar, tadelnswert; berispelīk, Adj.: nhd. tadelnswert

tadelnswert, mnd. lasterlīk*, lasterlik, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīk, lesterk, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch

tadelnswert, mnd. scheldeneswērt*, scheldenswērt, Adj.: nhd. »scheltenswert«, tadelnswert; straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; strafwērdich, Adj.: nhd. strafwürdig, tadelnswert

-- als tadelnswert erklären: mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken

tadelnswert, mnd. und· gelīk*, undogelik, undogedelik, mnd.?, Adj.: nhd. untauglich, unnütz, tadelnswert, unredlich

tadelnswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tadelnswerter, mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen

Tadelnswertes, mhd. schelt, st. M.: nhd. Tadelnswertes, Sünde

tadelnswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tadelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tadelredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tadelrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tadelspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tadelsucht, ahd. biziht* 2, st. F. (i): nhd. Schandfleck, Tadelsucht, Streitsucht, Eifersucht, Anzeichen, Merkmal; 2zihtigī* 1, st. F. (ī): nhd. Tadelsucht, Streitsucht

Tadelsucht, mhd. bīziht, st. F.: nhd. Schandfleck, Tadelsucht, Eifersucht, Beschuldigung, Bezichtigung

tadelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tadelsüchtig, mhd. merklich, Adj.: nhd. »merklich«, beachtenswert, bemerkbar, erkennbar, deutlich, bemerkenswert, aufmerksam, bedeutend, wichtig, groß, tadelsüchtig

tadelsüchtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tadelswert, mnd. schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig

tadelswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tadelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tadelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tadelwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

täding, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tadler, ahd. skeltāri 11, sceltāri, st. M. (ja): nhd. Schelter, Schmäher, Tadler, Denunziant

Tadler, mhd. itewīzære, st. M.: nhd. Schmäher, Tadler

Tadler, mhd. merkære (1), merker, st. M.: nhd. »Merker«, Späher, Aufpasser, Beobachter, Kritiker, Beurteiler von Gedichten, Tadler; merkerīche, sw. M.: nhd. Aufpasser, Beurteiler (von Gedichten), Tadler; rüegære, ruoger, st. M.: nhd. Tadler, Ankläger, Schelter, Rüger, gerichtlich bestellter Angeber

Tadler, mhd. scheltære, st. M.: nhd. Schelter, Tadler, Rüger, Lästerer, Beschimpfer, Schmähsänger, Schmähdichter; strāfære, strāfer, st. M.: nhd. »Strafer«, Tadler, Schelter, Bestrafer, Züchtiger, Zuchtmeister

Tadler, mhd. wīzære, st. M.: nhd. »Weizer«, Tadler, Mahner, Strafer, Peiniger

Tadler, mnd. begrīpære*, begrīper, M.: nhd. Tadler, Gründer, Stifter; berispære*, berisper, M.: nhd. Tadler; dādelære*, dādelēr, M.: nhd. Tadler

Tadler, mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufunglskläger; straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tadler, mnd. tādelære*, tādeler, M.: nhd. »Tadler«, Schmähredner

Tadler, mnd. vörrēdære* (2), vorrēder, vorredder, mnd.?, M.: nhd. Tadler, Verleumder

tadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tadlerbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tadlerin, mhd. rüegærinne*, rüegerin, rüegerīn, st. F.: nhd. Rügerin, Tadlerin

Tadlerin, mhd. schelterische, F.: nhd. Tadlerin

tadlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tadlermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tadlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tafel -- für die Tafel der Ratsherren bestimmter Apfel, mnd. hērenappel, M.: nhd. für die Tafel der Ratsherren bestimmter Apfel

Tafel -- geschmückte Tafel, ahd. frōnokustunga* 1, frōnkustunga*, st. F. (ō): nhd. »Herrentisch«, Herrenmahl, geschmückte Tafel, öffentliche Prüfung?

Tafel -- mit Heiligenbild bemalte Tafel, mnd. hilligenbret, hilgenbret, N.: nhd. Heiligenbrett, mit Heiligenbild bemalte Tafel

Tafel -- Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind, mnd. richtetāfel*, richtetāfele, F.: nhd. »Gerichtstafel«, Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind

Tafel -- Tafel eines hohen Herrn, mnd. hērentafel*, hērentāfel, herentafele, F.: nhd. Herrentafel, Tafel eines hohen Herrn, Tisch eines hohen Herrn

Tafel -- über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, mnd. kerktāfel*, kerktāfele, F.: nhd. »Kirchentafel«, über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, Almosentafel

Tafel -- Vorsteher der Tafel, ahd. furistsizzento 3, Part. Präs. subst.=sw. M. (n): nhd. »Obensitzender«, Vorsteher der Tafel, Architriclinus

Tafel, germ.. *tabul-, *tabl-, germ.?, F.: nhd. Tafel, Brett

Tafel, got. spil-d-a* 3, st. F. (ō): nhd. Tafel, Schreibtafel, Gesetzestafel

Tafel, an. ta-bl-a, ta-bol-a, F.: nhd. Tafel, Altartafel

Tafel, ae. bor-d (2), st. N. (a): nhd. Brett, Planke, Tafel, Tisch; bre-d (1), st. N. (a): nhd. Brett, Tafel; ta-bel-e, ta-bl-u, ta-bul-e, sw. F. (n): nhd. Tafel; ta-bul, st. M. (a?): nhd. Tafel; þroc, N.: nhd. Holzstück woran die Pflugschar sitzt, Tafel, Tisch

Tafel, afries. te-fl-e 9, ta-fl-e, ta-fel-e, te-vl-e, teu-l-e, tiō-l-e, F.: nhd. Tafel, Register

Tafel, as. *tā-fel?, st. F. (i?)?: nhd. Tafel; tā-fl-a* 2, sw. F. (n): nhd. Tafel, Würfelbrett

Tafel, ahd. bret 21, st. N. (a, iz/az): nhd. Brett, Planke, Sprosse, Stockwerk, Tafel, Bettgestell; drīosez* 1, st. N. (a): nhd. »Dreisitz«, Tafel, Triklinium; hanttafala* 4, hanttavala*, hanttabula*, sw. F. (n): nhd. Tafel, Schreibtafel; tafala* 16, tavala*, tabela*, sw. F. (n): nhd. Tafel, Schreibtafel, Spielbrett, Brett

Tafel, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong

-- durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben: mhd. tavelen, tafelen*, sw. V.: nhd. tafeln, speisen, auf dem Brett spielen, durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben

-- geschnitzte Tafel: mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong

-- Verzeichnis auf einer Tafel: mhd. tabulēte, sw. F.: nhd. Verzeichnis auf einer Tafel

Tafel, mnd. bōrt (3), N., M.: nhd. Brett, Planke, Bord, Gestell, Wandbrett, Tafel, Tisch; bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

-- Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat: mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

-- Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat: mnd. brōtspīsære*, brōtspīser, brōtspiser, M.: nhd. Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist

-- Tafel aus Holz: mnd. attependium, N.: nhd. Antependium, Tafel aus Holz, auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars

Tafel, mnd. tābule, tābul, tābele, tābel, tāpel, F.: nhd. »Tafel«, Steinplatte, Holzplatte, Vertäfelung, Anschlagtafel, Aushang, gegliederter Ordnungstext, Register, Tabelle, Schaubild, Karte

Tafel, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

-- auf einer Tafel aufstellen: mnd. tāfelen, sw. V.: nhd. tafeln, auf einer Tafel aufstellen, mit planem Schliff versehen (V.)

-- Tafel mit spottender Bemalung: mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

täfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tafel..., ahd. tafallīh* 1, tavallīh*, Adj.: nhd. Tafel..., tafelartig, zur Schreibtafel gehörig

tafelartig, ahd. tafallīh* 1, tavallīh*, Adj.: nhd. Tafel..., tafelartig, zur Schreibtafel gehörig

Tafelaufsatz, mnd. credensære* (2), credeser, credentzer, M.: nhd. Tafelaufsatz

-- Becher als Tafelaufsatz: mnd. credensschouwære*, credensschouwer, M.: nhd. Schale (F.) (2) als Tafelaufsatz, Becher als Tafelaufsatz; credensstōp, M.: nhd. Schale (F.) (2) als Tafelaufsatz, Becher als Tafelaufsatz

Tafelaufseher, mhd. schrībære, schrīber, st. M.: nhd. Schreiber, Dichter, Schriftgelehrter, Kanzler, Notar, Tafelaufseher

Tafelbedienter, mnd. v· rdrēgære*, v· rdrēger, M.: nhd. »Vorträger«, Aufträger, Tafelbedienter

Tafelbein, mhd. tavelbein, tafelbein*, st. N.: nhd. »Tafelbein«, Tischbein

Tafelbier, mnd. tāfelbēr, tāfelbīr, taffelbēr, taffelbīr, N.: nhd. »Tafelbier«, dünnes Tischbier, leichte dünne Sorte Bier

Tafelbild -- flaches Tafelbild, mnd. plātwerk, N.: nhd. »Plattwerk«, flaches Tafelbild

Tafelbild, mnd. tāferēl, N.: nhd. eingefasstes Gemälde, Tafelbild

-- Einfassung für ein Tafelbild: mnd. tāfelrump, M.: nhd. Holzplatte für ein Tafelbild, Einfassung für ein Tafelbild

-- Holzplatte für ein Tafelbild: mnd. tāfelrump, M.: nhd. Holzplatte für ein Tafelbild, Einfassung für ein Tafelbild

-- kleineres Tafelbild: mnd. tāfelken, tēfelken, N.: nhd. »Tafelchen«, kleiner Tisch, flaches Kleinod, flacher Anhänger an einem Schmuckstück, kleineres Tafelbild, kleine Schreibtafel, kurze Tabelle

Tafelbildaufsatz -- Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

Tafelblei -- Stück Tafelblei, mnd. blīlappe, M.: nhd. Stück Tafelblei

Tafelblei, mhd. tavelblī, tafelblī*, st. N.: nhd. »Tafelblei«, Blei in Tafelform

Tafelbrett, mnd. tāfelbret, N.: nhd. »Tafelbrett«, Holzplatte, Tischplatte

Tafelbrot, mnd. tāfelbrōt, tāvelbrōt, N.: nhd. »Tafelbrot«, zu einer Mahlzeit gereichtes Brot

Tafelbruder, mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

Täfelchen -- Täfelchen aus Würzkonfekt, mnd. tabulāt, tablāt, N.: nhd. gezimmerte Erhöhung, Bretterboden, Zeltchen, Morselle, Täfelchen aus Würzkonfekt

Täfelchen, ae. bíem-e (1), sw. F. (n): nhd. hölzerne Trompete, Täfelchen

Täfelchen, mhd. tevellīn, tefellīn*, st. N.: nhd. »Täfellein«, Täfelchen

Tafelchen, mnd. tāfelken, tēfelken, N.: nhd. »Tafelchen«, kleiner Tisch, flaches Kleinod, flacher Anhänger an einem Schmuckstück, kleineres Tafelbild, kleine Schreibtafel, kurze Tabelle

täfelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tafeldecke, ahd. himilizza* 1, F. (?): nhd. Decke, Tafeldecke, getäfelte Decke

Tafeldecke, mnd. tāfeldecke (1), taffeldecke, F.: nhd. »Tafeldecke«, Tischtuch

Tafeldecker, mnd. tāfeldeckære*, tāfeldecker, M.: nhd. »Tafeldecker«, mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr

Tafeldiener, mnd. tāfeldēnære*, tāfeldēner, M.: nhd. »Tafeldiener«, Bediensteter des Stadtrats in Soest; tāfelendēnære*, tāfelendēner, M.: nhd. »Tafeldiener«, Bediensteter des Stadtrats in Soest

täfelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

täfeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tafelform -- Blei in Tafelform, mhd. tavelblī, tafelblī*, st. N.: nhd. »Tafelblei«, Blei in Tafelform

Tafelform -- Wachs in Tafelform, mhd. tavelwahs, tafelwahs*, st. N.: nhd. »Tafelwachs«, Wachs in Tafelform

Tafelfreund, mnd. tāfelvrünt, taffelvrünt, M.: nhd. »Tafelfreund«, Tischgenosse

Tafelgast, mnd. tāfelengast*, tāvelengast, M.: nhd. »Tafelgast«, Essensgast, Tischgenosse; tāfelgast, M.: nhd. »Tafelgast«, Essensgast, Tischgenosse

Tafelgenosse, mnd. tāfelgenōte, M.: nhd. »Tafelgenosse«, Tischgenosse

Tafelgerät, mnd. smīde (1), N.: nhd. geschmiedetes Metall, Schmiedewerk, Geschmeide, Schmuck aus Metall, Tafelgerät, Kirchenschatz

-- ein Tafelgerät: mnd. schüffel, schüffele, schūfele, schūfle, schuffele, schoffel, schoffle, schofle, F.: nhd. Schaufel, Schaufel des Wasserrads, ein Tafelgerät

Tafelgerät, mnd. tāfelgerēde, N.: nhd. »Tafelgerät«

Tafelgeschirr -- ein Pokal im Tafelgeschirr des Rigaer Rates, mnd. plaggāl, plackāl, plachal, Sb.: nhd. ein Pokal im Tafelgeschirr des Rigaer Rates

Tafelgesetz, mnd. tāfelgesette, taffelgesette, N.: nhd. »Tafelgesetz«, beim gemeinsamen Essen (N.) zu beachtende Verhaltensnorm

Tafelgilde, mnd. tāfelgilde, taffelgilde, tāvelgilde, tāfelgelde, F.: nhd. »Tafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

Tafelgold, mhd. tavelgolt, tafelgolt*, st. N.: nhd. »Tafelgold«, Goldtafel, Goldplatte

Tafelgold, mnd. tāfelgolt, N.: nhd. »Tafelgold«, flach ausgeschlagenes Gold, Goldblech

Tafelgut, mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

tafelhaft, mnd. tāfelhaft***, Adj.: nhd. »tafelhaft«, mit einem erhöhten Untergrund versehen (Adj.)

tafelhaftig, mnd. tāfelhaftich*, tāgelaftich, tāfelachtich, taffelachtich, Adj.: nhd. »tafelhaftig«, mit einem erhöhten Untergrund versehen (Adj.)

Tafelheld, mnd. tāfelhelt, M.: nhd. »Tafelheld«, Mitglied einer eng vertrauten Menschengruppe

Tafelherr, mnd. tāfelhēre, taffelhēre, tāvelhēre, M.: nhd. »Tafelherr«, Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, Münzgenosse in Goslar

Tafelkanne, mnd. tāfelkanne, F.: nhd. »Tafelkanne«, Tischkanne, bei Tisch benutztes Schenkgefäß

Tafelknecht, mnd. tāfelknecht, M.: nhd. »Tafelknecht«, Bediensteter des Stadtrats in Soest der Kellnerdienste übernimmt

Tafelkranz, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

Tafelkranz, mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Tafelkraut, mnd. tāfelkr· de, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien; tāfelkrūt, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien

Tafellaken, mnd. tāfellāken, taffellāken, taflāken, tāvellāken, tāvelāken, taslaken, N.: nhd. »Tafellaken«, Tischtuch

Täfellein, mhd. tevellīn, tefellīn*, st. N.: nhd. »Täfellein«, Täfelchen

Tafelmacher, mnd. tāfelenmākære*, taffelenmāker, M.: nhd. »Tafelmacher«, Tischler, Holzhandwerker; tāfelmākære*, tāfelmāker, taffelmāker, taffelenmāker, M.: nhd. »Tafelmacher«, Tischler, Holzhandwerker

Tafelmächer, mnd. tāfelmēkære*, tāfelmēker, tāvelmēker, M.: nhd. »Tafelmächer«, Tischler, Holzhandwerker

Tafelmäre, mnd. tāfelmēre*, tāfelmēr, F.: nhd. »Tafelmäre«, Erzählung während einer gemeinsamen Mahlzeit, Tischgespräch

Tafelmeister, ahd. stuolsāzo* 8, sw. M. (n): nhd. »Stuhlsitzer«, Richter, Beisitzer, Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer, Schöffe?; stuolsezzo* 4, sw. M. (n): nhd. Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer?, Schöffe?

Tafelmeister, mhd. stuolsāzære 1, st. M.: nhd. Tafelmeister; tavelmeister, st. M.: nhd. Tafelmeister, Küchenmeister

Tafelmeister, mnd. tāfelmēster, tāfelmeister, M.: nhd. »Tafelmeister«, Verantwortlicher für die Bewirtung, Schaffer

Tafelmesser (N.), mnd. tāfelenmesset*, taffelenmesset, N.: nhd. »Tafelmesser« (N.), zum Gebrauch bei Tisch bestimmtes Messer (N.); tāfelmesset, tāfelmest, tāfelmes, taffelmesset, taffelmes, N.: nhd. »Tafelmesser« (N.), zum Gebrauch bei Tisch bestimmtes Messer (N.)

Tafelmusik -- Tafelmusik machen, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Täfeln -- Nagel zum Täfeln, mnd. schottiliennāgel, schottilliennāgel, M.: nhd. Nagel zum Täfeln

täfeln -- Raum täfeln, mnd. panēlen, paneilen, pannēlen, sw. V.: nhd. Paneel anfertigen, Holzverkleidung anfertigen, Täfelung anfertigen, Raum täfeln

täfeln, ahd. himilizzen* 2, sw. V. (1a): nhd. täfeln; himilōn* 3?, himilen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. täfeln, färben, schmücken, bunt gewebt (= gihimilōt), getäfelt (= gihimilōt); tafalōn* 1, tavalōn*, sw. V. (2): nhd. täfeln, mit Brettern versehen

täfeln, mhd. himelizen***, sw. V.: nhd. decken, täfeln

täfeln, mhd. pavimenten, sw. V.: nhd. »pavimenten«, pflastern, täfeln

tafeln, mhd. tavelen, tafelen*, sw. V.: nhd. tafeln, speisen, auf dem Brett spielen, durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben

täfeln, mhd. tevelen, taveln, täveln, tefelen*, tafeln*, sw. V.: nhd. glatt einlegen, täfeln

täfeln, mnd. schotten (1), sw. V.: nhd. täfeln, dielen, bebohlen; schottilien, schottiligen, scottilligen, scotilgen, schottillien, sw. V.: nhd. täfeln, mit Holztafeln oder Holzplatten abdecken

tafeln, mnd. tāfelen, sw. V.: nhd. tafeln, auf einer Tafel aufstellen, mit planem Schliff versehen (V.)

täfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

täfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tafelrunde -- Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

Tafelrunde, an. sam-sæt-i, N.: nhd. Zusammensitzen, Tafelrunde, Gesellschaft, Gemeinschaft

Tafelrunde, mhd. runttavele, runttavel, runttafel*, F.: nhd. »Rundtafel«, Tafelrunde, Turnier

Tafelrunde, mhd. tavelrotunde, tafelrotunde*, F.: nhd. Tafelrunde, Ritterspiel; tavelrunde, tavelrunne, tafelrunde*, tafelrunne*, st. F., sw. F.: nhd. Tafelrunde besonders König Arturs, Tafelrunde, Ritterspiel; tavelrunder, tafelrunder*, st. F.: nhd. Tafelrunde, Ritterspiel

-- Tafelrunde besonders König Arturs: mhd.

tavelrunde, tavelrunne, tafelrunde*, tafelrunne*, st. F., sw. F.: nhd. Tafelrunde besonders König Arturs, Tafelrunde, Ritterspiel

Tafelrunde, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

Tafelrundenbaum, mnd. tāfelrundenbōm, tāvelrunnenbōm, M.: nhd. »Tafelrundenbaum«, anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum

Tafelrunder, mhd. runttavelære*, runttaveler, st. M.: nhd. »Rundtafler«, Tafelrunder

Tafelrundritter, mhd. tavelrundære, tavelrunder, tafelrundære*, tafelrunder*, st. M.: nhd. Tafelrundritter, am Ritterspiel teilnehmender Ritter; tavelrunderære, tafelrunderære*, st. M.: nhd. Tafelrundritter, Ritter der am Ritterspiel teilnimmt

Tafelscheibe, mnd. tāfelschīve, tāvelschīfe, F.: nhd. »Tafelscheibe«, Tischplatte, (runder?) Tisch

täfelschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tafelsilber, mhd. ezzesilber, st. N.: nhd. Essgerät, Tafelsilber

Tafelsilber, mnd. sülvergevēte, silvergevēte, N.: nhd. »Silbergefäß«, silberne Gerätschaft, Tafelsilber; sülversmīde, sulversmide, N.: nhd. Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silbergerät, Tafelsilber, Silberwerk, Silberfassung

Tafelsilber, mnd. tāfelsülver, N.: nhd. »Tafelsilber«, flach ausgeschlagenes Silber, Silberblech

Tafelsilbers -- Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße, mnd. sülverkāmer, F.: nhd. »Silberkammer«, Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße

Tafelstein, as. tā-fal-stê-n* 1, st. M. (a): nhd. »Tafelstein«, Würfelstein

Tafelstein, mnd. dēmanttafel*, dēmanttaffel, F.: nhd. Diamant von bestimmtem Schliff, Tafelstein

Tafeltuch, mnd. schīvenlāken, schīvelāken, N.: nhd. Tischlaken, Tischtuch, Tafeltuch

Tafeltuch, mnd. tāfeldōk, N.: nhd. »Tafeltuch«, Tischtuch, Serviette?

Täfelung -- Täfelung des Hauses, mnd. hūspannēlinge, F.: nhd. Täfelung des Hauses

Täfelung, ahd. gihimilizzi* 3, st. N. (ja): nhd. getäfelte Decke, Täfelung; gimāli* 19, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Abbild, Pracht, Zierde, Schminke, Zeichnung, Täfelung; gimālidi* 3, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Getäfel, Täfelung; gitafali* 3, gitavali*, st. N. (ja): nhd. Täfelung, Gebälk, Bretterwerk, getäfelte Decke, Vertäfelung

Täfelung, mhd. getevele, getevel*, getefele*, getefel*, st. N.: nhd. »Getäfel«, Täfelung

Täfelung, mnd. b· ndēle, F.: nhd. »Bühnendiele«, Zimmerdeckenbrett, Täfelung; b· nendēle, F.: nhd. Zimmerdeckenbrett, Täfelung

Täfelung, mnd. panēl, panēle, panneel, pannēl, M.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung, Rahmen für Fenster und Türen, Sattelkissen (Bedeutung örtlich beschränkt), Luke, Lukendeckel, Lukenklappe, Füllungsplanke; panēlinge, pannelinge, ponnellynge, panēlunge, F.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung; panēlwerk, panneelwerk, panēlwark, pannēlwerk, N.: nhd. »Paneelwerk«, Holzverkleidung, Täfelung, Paneel, Rahmen (M.) für Fenster und Türen

-- Täfelung anfertigen: mnd. panēlen, paneilen, pannēlen, sw. V.: nhd. Paneel anfertigen, Holzverkleidung anfertigen, Täfelung anfertigen, Raum täfeln

Täfelung, mnd. schottilie, schottilige, schottyllye, schottilge, schatilie, schatillie, F.: nhd. Holztafel, Holzplatte, Schindel, Täfelung, Paneelung, Wandverstärkung eines Schiffes (Bedeutung örtlich beschränkt); tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

-- Brett zur Dielung bzw. Täfelung: mnd. schotdēle, schotdele, F.: nhd. Brett zur Dielung bzw. Täfelung

-- Holz zur Dielung bzw. zur Täfelung bzw. zum Decken von Dächern: mnd. schot (4), N.: nhd. Holz zur Dielung bzw. zur Täfelung bzw. zum Decken von Dächern

täfelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tafelwachs, mhd. tavelwahs, tafelwahs*, st. N.: nhd. »Tafelwachs«, Wachs in Tafelform

Tafelwein, mnd. tāfelwīn, M.: nhd. »Tafelwein«, einfacher Tischwein

Tafelwerk, mnd. schottilienwerk, schottilliewerk, N.: nhd. Tafelwerk, Getäfel

-- Feintischler der Tafelwerk oder Schnitzereien macht: mnd. schottilier, schottilliger, schotilier, schotiliger, schatilger*, M.: nhd. Feintischler der Tafelwerk oder Schnitzereien macht, feinerer Tischler

-- Holz für Tafelwerk: mnd. schotholt, N.: nhd. Holz für Tafelwerk, Dielenholz

täfelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tafelzwehle, mnd. tāfeldwēle, tāveldwēle, F.: nhd. »Tafelzwehle«, Tischtuch

täfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

täferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

täfernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taffet, mnd. taft (1), Sb.: nhd. Taft, Taffet, ein Seidenstoff, aus Seide gefertigter Zipfel an der Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Seide ausgeschlagener Kasten (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

täflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taft -- Art Taft, mhd. schilhære*, schilher, st. M.: nhd. Schieler, Art Taft, Schielertaft

Taft, mhd. zindāl, zindel, zendāl, zendel, sindāl, sendel, st. M., st. F.: nhd. Seide, Taft, Zindel, Seidenstoff

Taft, mnd. taft (1), Sb.: nhd. Taft, Taffet, ein Seidenstoff, aus Seide gefertigter Zipfel an der Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Seide ausgeschlagener Kasten (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Beutel aus Taft: mnd. taftb· del, M.: nhd. »Taftbeutel«, Beutel aus Taft, aus Seidenstoff gefertigter Beutel

Taftbeutel, mnd. taftb· del, M.: nhd. »Taftbeutel«, Beutel aus Taft, aus Seidenstoff gefertigter Beutel

Tag -- Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, mnd. hemmelvārdesāvent, M.: nhd. »Himmelfahrtsabend«, Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, Mittwoch vor Exaudi

Tag -- achter bzw. neunter Tag nach heilige drei Könige, mnd. sümperesdach*, sümpersdach, M.: nhd. achter bzw. neunter Tag nach heilige drei Könige

Tag -- achter Tag nach einem Fest, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig; ottāve, F.: nhd. achter Tag nach einem Fest; otte, sw. F.: nhd. achter Tag nach einem Fest, Oktave?, Woche?

Tag -- achter Tag nach einem Kirchenfest, mnd. anedach*, andach, M.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Kirchenfest

Tag -- achter Tag nach Pfingsten, mnd. pingesterachten*, pingsterachten, pinxterachten, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten; pingsterachtende*, pingsterachtende, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten

Tag -- achter Tag, mhd. anttac, antac, st. M.: nhd. achter Tag, Oktave, der achte Tag nach einem Fest

Tag -- achter Tag, mnd. achtedach, achtededach, M.: nhd. »achter Tag«, Oktave eines Festes

Tag -- Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag, mhd. jiuch, jūch, juoch, st. N., st. F.: nhd. Joch, Joch Landes, Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag

Tag -- allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, mnd. allernēgeste*, allernēgest, Adj.: nhd. allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, nächstliegende Woche, nächstes Monat

Tag -- am folgenden Tag zu entscheiden seiend, mhd. übernehtic, Adj.: nhd. über Nacht ruhend, am folgenden Tag zu entscheiden seiend, über eine Nacht alt

Tag -- am gleichen Tag, mnd. īdāges, īedāges, Adv.: nhd. am gleichen Tag, an demselben Tag, sofort, sogleich

Tag -- am Tag, mhd. tages, Adv.: nhd. am Tage, am Tag, tags, tagsüber, an diesem Tage, heute

Tag -- am Tag, mhd. zetage*, ze tage, Adv.: nhd. »zu Tag«, am Tag

Tag -- am übernächsten Tag, mnd. · vermorgen, ōvermorgen, avermorgen, · vermorne, overmorne, Adv.: nhd. übermorgen, am übernächsten Tag

Tag -- an demselben Tag, mnd. īdāges, īedāges, Adv.: nhd. am gleichen Tag, an demselben Tag, sofort, sogleich

Tag -- an den Tag bringen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

Tag -- an den Tag kommen, mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen

Tag -- an den Tag legen, mhd. erzöugen, sw. V.: nhd. erzeigen, an den Tag legen, zeigen, beweisen, erweisen, nachweisen, vorweisen

Tag -- an einem Tag essen, mhd. tageezzen* (1)**, V.: nhd. »an einem Tag essen«

Tag -- an einem Tag zurückzulegender Weg, mhd. tageweide, tagweit, dageweit, st. F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, an einem Tag zurückzulegender Weg, Tageswegstrecke, Tagesration

Tag -- arbeitsfreier Tag, mnd. bērdach, M.: nhd. Feiertag, arbeitsfreier Tag

Tag -- auf den folgenden Tag hinausschieben, mnd. vörmorgen*, vormorgen, vormornen, sw. V.: nhd. auf den folgenden Tag hinausschieben, aufschieben, vertagen; vörmorgenen*, vormorgenen, sw. V.: nhd. auf den folgenden Tag hinausschieben, aufschieben, vertagen

Tag -- auf eine Festlichkeit folgender Tag, mnd. nādach, naedach, nahdach, nachdach*, M.: nhd. nächster Tag, folgender Tag, späterer Zeitpunkt, Nachfeier, auf eine Festlichkeit folgender Tag

Tag -- auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, mnd. dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

Tag -- auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, mnd. tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

Tag -- auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

Tag -- Befristung auf einen Tag, mnd. dachvrist, F.: nhd. Tagesfrist, Befristung auf einen Tag

Tag -- besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

Tag -- bestimmter Tag für eine Zusammenkunft, mnd. stimpt?, F.: nhd. bestimmter Tag für eine Zusammenkunft

Tag -- bestimmter Tag, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung; tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

Tag -- bestimmter Tag, mnd. dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand

Tag -- das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen, mnd. dachkost, dachköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen; dāgekost*, dāgeköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen

Tag -- dem heiligen Petrus geweihter Tag, mnd. pēteresdach*, pētersdach, pētersdag, M.: nhd. »Peterstag«, dem heiligen Petrus geweihter Tag, Tag Cathedra Petri (22. Februar), Tag Vincula Petri (1. August)

Tag -- den ganzen Tag, mhd. tagelanc, talânc, tālent, tālā, Adv.: nhd. »tagelang«, von jetzt an, den Tag hindurch, den ganzen Tag, zu dieser Tageszeit, jetzt, heute

Tag -- den ganzen Tag, mnd. dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dēgelīke, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīken (1), Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīkes, degelikes, dēgelix, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag

Tag -- den Tag hindurch, mhd. dōlig, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages; dolme, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages, heute

Tag -- den Tag hindurch, mhd. tagelanc, talânc, tālent, tālā, Adv.: nhd. »tagelang«, von jetzt an, den Tag hindurch, den ganzen Tag, zu dieser Tageszeit, jetzt, heute

Tag -- den Tag über bleiben, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

Tag -- der achte Tag nach einem Fest, mhd. anttac, antac, st. M.: nhd. achter Tag, Oktave, der achte Tag nach einem Fest

Tag -- der andere Tag, mnd. morgendach, M.: nhd. der andere Tag, der morgige Tag; morgenedach, M.: nhd. der andere Tag, der morgige Tag

Tag -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, mnd. māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Tag -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, mnd. māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Tag -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, mnd. māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Tag -- der fünfzigste Tag nach Ostern, mnd. pingeste*, pingste, pynxte, pinkest, pinxte, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesten, pinksten, phinksten, pingsgesten, pinkesten, pinkexten, pinseten, pinsten, pisgeden, pfingsten, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesteren*, pingsteren, pinxteren, pinxteren, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember

Tag -- der morgige Tag, mnd. morgendach, M.: nhd. der andere Tag, der morgige Tag; morgenedach, M.: nhd. der andere Tag, der morgige Tag

Tag -- die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, mnd. dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung

Tag -- Diebstahl bei Tag, mnd. dachd· ve, F.: nhd. Diebstahl bei Tag; dāged· ve, F.: nhd. Diebstahl bei Tag

Tag -- dienstpflichtiger Tag, mnd. hōvedach, hāvedach, M.: nhd. »Hoftag«, dienstpflichtiger Tag

Tag -- dreizehnter Tag nach Weihnachten, mnd. dritteindach*, drütteindach, drutteindach, dörteindach, derteindach, dertēndach, druttēndach, M.: nhd. dreizehnter Tag nach Weihnachten, Dreikönigstag (6. Januar); dritteinde* (2), derteinde, drütteinde, M.: nhd. dreizehnter Tag nach Weihnachten, 6. Januar

Tag -- Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

Tag -- ein am vierten Tag zurückkehrendes Übel, mhd. kartanīe, st. F.: nhd. ein am vierten Tag zurückkehrendes Übel

Tag -- eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar, mnd. pöttæregelt*, pöttergelt, pettergelt, pöttergelde*, N.: nhd. eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar

Tag -- einen Tag alt, mnd. · vernachtich (1), ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig; · vernechtich, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

Tag -- einen Tag bleiben, mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

Tag -- einen Tag festsetzen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

Tag -- einen Tag leisten, mhd. tageleisten, sw. V.: nhd. »tagleisten«, einen Tag leisten

Tag -- einen Tag zur Verhandlung bestimmen, mnd. dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

Tag -- erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden, mhd. vernahten, fernahten*, sw. V.: nhd. »vernachten«, übernachten, übernächtig werden, erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden

Tag -- erster Tag des Jahres, mhd. jārestac 29, st. M.: nhd. Jahrestag, Totengedenktag, Anniversarium, erster Tag des Jahres; jārtac, st. M.: nhd. »Jahrtag«, Jahrestag, Neujahrstag, Totengedenktag, Anniversarium, erster Tag des Jahres

Tag -- erster Tag des Monats, mnd. kalenden, Pl.: nhd. Kalenden, erster Tag des Monats

Tag -- festen Tag für die Gildeversammlung bestimmen, mnd. gildestēven***, sw. V.: nhd. festen Tag für die Gildeversammlung bestimmen, Gildeversammlung anberaumen

Tag -- festgesetzter Tag, mnd. stēkedach, stīkdach, M.: nhd. Stichtag, festgesetzter Tag, Termin; stēvendach, M.: nhd. festgesetzter Tag, fester Termin, Räumungstermin, Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, Ziehtag

Tag -- Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, mhd. tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde; tagewerc, tagewerch, st. N.: nhd. Tagwerk, Tagewerk, Fronarbeit, eintägiger Frondienst, Tagelohnarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann

Tag -- folgender Tag, mnd. nādach, naedach, nahdach, nachdach*, M.: nhd. nächster Tag, folgender Tag, späterer Zeitpunkt, Nachfeier, auf eine Festlichkeit folgender Tag

Tag -- freier Tag, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spildach, spieldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, Tag der für Spiele bestimmt ist

Tag -- gerichtsfreier Tag, mnd. vacantie, F.: nhd. gerichtsfreier Tag

Tag -- guter Tag, mnd. wēldach*, mnd.?, M.: nhd. guter Tag

Tag -- hehrer Tag, mhd. hērtac, st. M.: nhd. »hehrer Tag«, Feiertag

Tag -- heilsamer Tag, mnd. hēlsāmesdach*, hēlsamsdach, heilsamsdach, M.: nhd. »heilsamer Tag«, Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung

Tag -- Hochzeit am Tag, mnd. dachhochtīt, F.: nhd. »Taghochzeit«, Hochzeit am Tag; dachkost, dachköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen; dāgekost*, dāgeköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen

Tag -- im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

Tag -- Jahr und Tag bleiben, mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

Tag -- jeden Tag geschehend, mhd. tagelich, tegelich, teglich, Adj.: nhd. täglich, jeden Tag geschehend, gewöhnlich, den Alltag hindurch geschehend, alltäglich

Tag -- jeden Tag, mhd. allertagelīche, allertagelīch, Adv.: nhd. alle Tage, jeden Tag, täglich; altac, Adv.: nhd. jeden Tag, täglich

Tag -- jeden Tag, mhd. tagelīche, tegelīche, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig, nach Art des Tages; tagelīches, tegelīches, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig

Tag -- jemandem einen Tag ansetzen, mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

Tag -- jüngster Tag, mhd. endetac, st. M.: nhd. Endtag, letzter Tag, Todestag, Schlusstermin, Tod, Sterbetag, jüngster Tag

Tag -- Jüngster Tag, mhd. suonestac, st. M.: nhd. Gerichtstag, Jüngster Tag, Todesurteil

Tag -- jüngster Tag, mhd. vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

Tag -- Jüngster Tag, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag

Tag -- Jüngster Tag, mhd. vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

Tag -- jüngster Tag, mhd. zorntac, st. M.: nhd. »Zorntag«, Tag des Zorns, jüngster Tag

Tag -- kleiner Tag, mhd. tagel, tegel, st. N.: nhd. »Täglein«, kleiner Tag, kurzer Tag; tagelīn 1, st. N.: nhd. »Täglein«, kleiner Tag, kurze Frist

Tag -- kranker Tag, mnd. krankedach*, M.: nhd. »kranker Tag«

Tag -- kurzer Tag, mhd. tagel, tegel, st. N.: nhd. »Täglein«, kleiner Tag, kurzer Tag

Tag -- langer Tag, mnd. sōmerdach, sŏ̄mmerdach, sāmerdach, M.: nhd. Sommertag, langer Tag

Tag -- letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, mnd. nachtsanc, nachsang, nassang, nachtsank, nachsank, nassank, M.: nhd. Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags; nachtstücke*, N.: nhd. »Nachtstück«, Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags

Tag -- letzter Tag, mhd. endetac, st. M.: nhd. Endtag, letzter Tag, Todestag, Schlusstermin, Tod, Sterbetag, jüngster Tag

Tag -- letzter Tag, mnd. lāteste* (3), N.: nhd. Letztes, letzter Tag, Schluss, letztes Kapitel, Todesstunde

Tag -- Lohn für einen vollen Tag, mnd. nachtlōn, N.: nhd. Lohn für einen vollen Tag

Tag -- Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt, mnd. vensteresdērne*, vinsterstērne, F.: nhd. »Fensterdirne«, Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt, leichtfertiges Mädchen

Tag -- Menge die man in einem Tag mähen kann, mnd. dachmāt, dachmat, dachmēt, dachmet, N.: nhd. Menge die man in einem Tag mähen kann

Tag -- mit besonderen Festlichkeiten im Kloster Preetz gefeierter Tag, mnd. stātedach, M.?: nhd. mit besonderen Festlichkeiten im Kloster Preetz gefeierter Tag, Festtag?

Tag -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung, mnd. hēlsāmesdach*, hēlsamsdach, heilsamsdach, M.: nhd. »heilsamer Tag«, Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung

Tag -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung, mnd. hēlsam (2), M.: nhd. Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung

Tag -- nächster Tag, mnd. nādach, naedach, nahdach, nachdach*, M.: nhd. nächster Tag, folgender Tag, späterer Zeitpunkt, Nachfeier, auf eine Festlichkeit folgender Tag

Tag -- Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige, mhd. berhtnaht, st. F.: nhd. »Berchtnacht«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar, Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige

Tag -- natürlicher Tag, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

Tag -- neunter Tag nach dem Dreikönigstag, mnd. simper, symper, Sb.: nhd. neunter Tag nach dem Dreikönigstag; simperesdach*, simpersdach, M.: nhd. fünfzehnter Januar, neunter Tag nach dem Dreikönigstag

Tag -- nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, mnd. unbegrīpen*, unbegrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht getadelt, nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, ungefähr

Tag -- Schlaf am Tag, mnd. dachslāp, M.: nhd. Schlaf am Tag

Tag -- siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde, mhd. sibende (2), sw. F., st. F.: nhd. siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde

Tag -- Tag an dem alles gegessen werden darf, mnd. vrētedach*, M.: nhd. Tag an dem alles gegessen werden darf

Tag -- Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, mnd. wēderdach*, wederdach*, mnd.?, M.: nhd. Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, Frühlingszeit, Sommerzeit

Tag -- Tag an dem das Altaropfer dem Pfarrer zusteht, mnd. offerdach, M.: nhd. Tag an dem das Altaropfer dem Pfarrer zusteht

Tag -- Tag an dem das Sendgericht zusammentritt, mnd. sēntdach, seentdach, N.: nhd. »Sendtag«, Gerichtstag der Synode, Tag an dem das Sendgericht zusammentritt

Tag -- Tag an dem der Gottesdienst abgehalten wird, mnd. prēdigedach, prēdichdach, M.: nhd. »Predigttag«, Tag an dem der Gottesdienst abgehalten wird

Tag -- Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

Tag -- Tag an dem der Hofhörige zum Mähen verpflichtet ist, mnd. mātdach, maddach, M.: nhd. Tag an dem der Hofhörige zum Mähen verpflichtet ist

Tag -- Tag an dem der Rat das Schiedsgericht abhält, mnd. schēdeldach, scheideldach, M.: nhd. »Scheidetag«, Schiedstag, Tag an dem der Rat das Schiedsgericht abhält

Tag -- Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten, mnd. bēdeldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten; biddeldach, bideldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten

Tag -- Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Tag -- Tag an dem die Ratsversammlung tagt, mnd. rādesdach, M.: nhd. »Ratstag«, Tag an dem die Ratsversammlung tagt

Tag -- Tag an dem die Schlachter das Vieh schlachten, mnd. slachteldach, M.: nhd. »Schlachttag«, Tag an dem die Schlachter das Vieh schlachten

Tag -- Tag an dem ein Dienst zu leisten ist, mhd. dienesttac, st. M.: nhd. »Diensttag«, Tag an dem ein Dienst zu leisten ist

Tag -- Tag an dem ein Fest mit Tanz stattfindet, mnd. reieldach, reyeldach, M.: nhd. »Reigentag«, Tag an dem ein Fest mit Tanz stattfindet

Tag -- Tag an dem ein Pfand erhoben wird, mnd. pantdach, M.: nhd. Tag an dem ein Pfand erhoben wird

Tag -- Tag an dem Fleischgenuss erlaubt ist, mnd. vlēschdach, vleischdach, vlēsdach, vleisdach, M.: nhd. »Fleischtag«, Tag an dem Fleischgenuss erlaubt ist

Tag -- Tag an dem Frost herrscht, mnd. vrostdach*, M.: nhd. Frosttag, Tag an dem Frost herrscht

Tag -- Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, mnd. richtedach, richtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richteldach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtelesdach*, richtelsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtesdach, richtsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung

Tag -- Tag an dem man ins Wirtshaus geht, mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

Tag -- Tag an dem nicht gearbeitet wird, mnd. vīreldach, virledach, vīrledach, M.: nhd. kirchlicher Feiertag, kirchlicher Festtag, Tag an dem nicht gearbeitet wird

Tag -- Tag an dem nicht gefastet wird, mnd. ēteldach, M.: nhd. Tag an dem nicht gefastet wird, Esstag

Tag -- Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

Tag -- Tag an dem Zins bezahlt wird, mhd. zinstac, zinsttac, zistdac, st. M.: nhd. »Zinstag«, Tag an dem Zins bezahlt wird, Fälligkeitstermin, Zahltag, Dienstag

Tag -- Tag anberaumen, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

Tag -- Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Tag -- Tag beginnen, mnd. anedansen*, andansen, sw. V.: nhd. Tag beginnen

tag -- tag darauf, mhd. mornendes 22, Adv.: nhd. morgen, tag darauf, am folgenden Tag -- Tag der Kerzenweihe: mhd. liehtmesse, liehtmese, liehtmisse, st. F.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar; liehtmessetac 6, st. M., sw. M.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar

Tag -- Tag der Abrechnung einer Buchführung, mnd. rēkendach, reckendach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung; rēkenesdach*, rēkensdach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung

Tag -- Tag der Auferstehung Christi, mnd. ōsterdach, M.: nhd. »Ostertag«, Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi; pāschedach, pāschdach, paeschdach, pāscherdach, M.: nhd. »Paschentag«, Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi; pāschendach, M.: nhd. Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi

Tag -- Tag der Ausstellung amtlicher Urkunden, mnd. schrīfdach, M.: nhd. Tag der Ausstellung amtlicher Urkunden

Tag -- Tag der Bekehrung, mhd. bekērtac 1, st. M.: nhd. Tag der Bekehrung

Tag -- Tag der Bekehrung, mhd. kērtac, st. M.: nhd. Tag der Bekehrung

Tag -- Tag der Bürgerversammlung, mnd. k· redach*, kōrdach, M.: nhd. Tag der Bürgerversammlung

Tag -- Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist; dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Tag -- Tag der Empfängnis Mariä, mhd. klībeltac, st. M.: nhd. »Empfängnistag«, Tag der Empfängnis Mariä

Tag -- Tag der Entbehrung, mhd. darbetage, sw. M.: nhd. Tag der Entbehrung

Tag -- Tag der für Spiele bestimmt ist, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spildach, spieldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, Tag der für Spiele bestimmt ist

Tag -- Tag der für sportliche Übungen bestimmt, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist

Tag -- Tag der heiligen drei Könige, mhd. berhttac, berhtac, st. M.: nhd. »Berchttag«, Epiphaniastag, Tag der heiligen drei Könige, Dreikönigstag, 6. Januar

Tag -- Tag der Kerzenweihe, mhd. kerzetac, st. M.: nhd. »Kerzetag«, Tag der Kerzenweihe, Mariä Lichtmess; kerzewīhe, st. F.: nhd. »Kerzeweihe«, Tag der Kerzenweihe, Mariä Lichtmess

Tag -- Tag der Kindheit, mhd. kinttac, st. M.: nhd. Tag der Kindheit, Zeit der Kindheit

Tag -- Tag der Kirchweih als Urkundendatum, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

Tag -- Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

Tag -- Tag der Kirchweih, mnd. kerkmissendach, M.: nhd. »Kirmestag«, Tag der Kirchweih

Tag -- Tag der Lichtmesse, mnd. lichtdach, M.: nhd. »Lichttag«, Tag der Lichtmesse

Tag -- Tag der Neuwahl des Stadtrats, mnd. rādeskērdach, rātskērdach, rathskeerdag, M.: nhd. »Ratskehrtag«, Tag der Neuwahl des Stadtrats

Tag -- Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, mnd. rēkendach, reckendach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung; rēkenesdach*, rēkensdach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung

Tag -- Tag der unschuldigen Kinder, mhd. kindelīntac, st. M.: nhd. »Kindleintag«, Tag der unschuldigen Kinder; kindeltac, st. M.: nhd. »Kindertag«, Tag der unschuldigen Kinder

Tag -- Tag der unschuldigen Kinder, mnd. kinderkendach, M.: nhd. Tag der unschuldigen Kinder

Tag -- Tag der Versöhnung, mnd. s· neldach, sōneldach, suͤneldach, M.: nhd. Sühntag, Tag der Versöhnung, Tag der Gnadengewährung (Sonntag)

Tag -- Tag der Wehrfähigkeit, mnd. kampdach, M.: nhd. »Kampftag«, Tag der Wehrfähigkeit

Tag -- Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, mnd. palmdach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmedach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmendach, M.: nhd. »Palmentag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag

Tag -- Tag des freudigen Dankes, mnd. vröudendankdach, M.: nhd. Tag des freudigen Dankes

Tag -- Tag des Gaugerichtes, mnd. g· dingendach*, godinkendach, mnd.?, M.: nhd. Godingstag, Tag des Gaugerichtes

Tag -- Tag des heiligen Pantaleon, mnd. pantaleōn (2), panteleon, pantleōn, M.: nhd. Tag des heiligen Pantaleon, 28. Juli, Fest am Pantaleonstag

Tag -- Tag des Jüngsten Gerichts, mhd. suontac, sūntac, st. M.: nhd. »Sühnetag«, Tag des Jüngsten Gerichts, Gerichtstag, Jüngstes Gericht;

tuomenstac, dūmenstac, tōmestac, st. M.: nhd. Tag des Jüngsten Gerichts, Gerichtstag

Tag -- Tag des Mondwechsels, mhd. wandeltac, st. M.: nhd. »Wandeltag«, Tag des Mondwechsels

Tag -- Tag des Pfingstfestes, mnd. pingestevīrdach*, pingstvīrdāch, pinxtvīrdach, pfingstvīrdach, M.: nhd. Pfingstfeiertag, Tag des Pfingstfestes

Tag -- Tag des Zorns, mhd. zorntac, st. M.: nhd. »Zorntag«, Tag des Zorns, jüngster Tag

Tag -- Tag für den freies Geleit zugesichert ist, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

Tag -- Tag für den Gerichtsfriede geboten, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

Tag -- Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

Tag -- Tag für den Werkfriede geboten, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

Tag -- Tag für Tag, mhd. tagelīche, tegelīche, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig, nach Art des Tages; tagelīche, tegelīche, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig, nach Art des Tages; tagelīches, tegelīches, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig; tagelīches, tegelīches, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig

Tag -- Tag im August, mnd. ouwestdach, M.: nhd. »Augusttag«, Tag im August

Tag -- Tag in der heißesten Zeit im Sommer, mnd. hundedach*, M.: nhd. Hundstag, Tag in der heißesten Zeit im Sommer

Tag -- Tag in der Mitte des Sommers, mnd. middensommeresdach*, middensommersdach, M.: nhd. »Mittsommerstag«, Tag in der Mitte des Sommers

Tag -- Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden, mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

Tag -- Tag Johannes des Täufers, mnd. sōmeresnacht*, sōmersnacht, sommersnacht, F.?: nhd. »Sommernacht«, Johannistag (24. Juni), Tag Johannes des Täufers

Tag -- Tag mit günstiger Witterung, mhd. wetertac, wettertac, st. M.: nhd. »Wettertag«, Tag mit günstiger Witterung

Tag -- Tag mitten im Winter, mnd. middenwinterdach, M.: nhd. »Mittwintertag«, Tag mitten im Winter

Tag -- Tag nach dem Beilager, mnd. brūtdach, M.: nhd. Hochzeitstag, Tag nach dem Beilager

Tag -- Tag nach der Hochzeit, mnd. flitterdach*, M.: nhd. Tag nach der Hochzeit

Tag -- Tag und Nacht gleich seiend, mhd. ebennahtic*, ebennahtec, Adj.: nhd. »ebennächtig«, Tag und Nacht gleich seiend, zur Tagundnachtgleiche gehörend

Tag -- Tag und Nacht, mhd. unverdūret, unferdūret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ununterbrochen, Tag und Nacht, andauernd

Tag- -- Tag- und Nachtgleiche, afries. even-nacht 4, ivin-nacht, F. (kons.): nhd. Tag- und Nachtgleiche

-- zwölfter Tag: afries. twe-lef-ta-dei 4, twe-lef-ta-dî, st. M. (a): nhd. zwölfter Tag, Heilig-drei-Königstag

Tag- -- Tag- und Nachtgleiche, mhd. mittelnehtære*, mittelnehter, st. M.: nhd. Tag- und Nachtgleiche

-- Tag vor Christi Himmelfahrt: mhd. nōnābent, st. M.: nhd. Vorabend des Himmelfahrtstages, Vorabend vor Christi Himmelfahrt, Tag vor Christi Himmelfahrt

-- Tag vor Ostern: mhd. ōsterābent, st. M.: nhd. »Osterabend«, Samstagabend vor Ostern, Abend vor Ostern, Ostersonnabend, Tag vor Ostern

-- Tag vor Pfingsten: mhd. pfingestābent, phingestābent, st. M.: nhd. »Pfingstabend«, Abend vor Pfingsten, Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten

Tag -- Tag und Stunde der Gerichtssitzung, mnd. gerichtetīt, gerichtestīt?, F.: nhd. Gerichtszeit, Tag und Stunde der Gerichtssitzung

Tag -- Tag und Stunde, mnd. dāgestunde, F.: nhd. Stunde des Tages, Tag und Stunde

Tag -- Tag verbringen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

Tag -- Tag vor Aschermittwoch, mhd. vasnaht, fasnaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastelnaht, vestelnaht, fastelnaht*, festelnaht*, st. F.: nhd. »Fastennacht«, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastnaht, vasennaht, fastnaht*, fasennaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Fasnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch

Tag -- Tag vor Beginn des großen Fastens, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Tag -- Tag vor dem Fest, mnd. v· rfest*, v· rvest, N.: nhd. »Vorfest«, Tag vor dem Fest; v· rhōchtīt, vorhōchtīt, F.: nhd. Vorabend eines kirchlichen Festtags, Vorfest, Tag vor dem Fest

Tag -- Tag vor dem Gründonnerstag, mnd. mendelāvent, M.: nhd. Tag vor dem Gründonnerstag

Tag -- Tag vor der Hochzeit, mnd. juncvrouwendach*, juncvrūwendach, M.: nhd. Tag vor der Hochzeit

Tag -- Tag vor der Kirchweih, mnd. kerkmissenāvent, M.: nhd. »Kirmesabend«, Tag vor der Kirchweih

Tag -- Tag vor einem Feiertag, mhd. vorevīre*, vorvīre, forefīre*, st. F.: nhd. »Vorfeier«, Tag vor einem Fest, Tag vor einem Feiertag

Tag -- Tag vor einem Fest, mhd. vorevīrābent*, vorvīrābent, forefīrābent*, st. M.: nhd. »Vorfeierabend«, Tag vor einem Fest; vorevīre*, vorvīre, forefīre*, st. F.: nhd. »Vorfeier«, Tag vor einem Fest, Tag vor einem Feiertag

Tag -- Tag vor einem Fest, mnd. festāvent, M.: nhd. »Festabend«, Tag vor einem Fest

Tag -- Tag vor einem Fest, mnd. unsenāvent*, unsenavent, unssenavent?, mnd.?, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Tag vor einer Kirchweih?; vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

Tag -- Tag vor einem Kirchenfeste, mnd. vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

Tag -- Tag vor einem kirchlichen Feiertag, mnd. āvent, M.: nhd. Abend, Tag vor einem kirchlichen Feiertag

Tag -- Tag vor einer Kirchweih, mnd. ? unsenāvent*, unsenavent, unssenavent?, mnd.?, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Tag vor einer Kirchweih?

Tag -- Tag vor Fastnacht, mnd. vastāvendesdāch*, vastāventsdāch, F.?: nhd. Tag vor Fastnacht, Zeit kurz vor der Fastnacht

Tag -- Tag vor Ostern, mnd. pāscheāvent, paskeāvent, paeschāvent, payschāvent, pāsāvent, M.: nhd. »Paschenabend«, Tag vor Ostern, Ostersonnabend; pāschenāvent, paskenāvent, paskeāvent, paeschāvent, payschāvent, pāsāvent, M.: nhd. »Osterabend«, Tag vor Ostern, Ostersonnabend

Tag -- Tag vor Pfingsten, mnd. pingesteāvent*, pingestāvent, pingstāvent, pinxtāvent, pingesāvent, pingesteāvent, pinxtavent, pinxteavent, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten; pingestenāvent, pinxtenavent, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten; pingesterāvent*, pingsterāvent, pinxteravent, mnd.?, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten; pingesterenāvent*, pingsterenāvent, pinxterenāvent, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten

Tag -- Tag vor Sonnenwende, mhd. sungihtābent 2, st. M.: nhd. Vorabend vor Sonnenwende, Tag vor Sonnenwende

Tag -- Tag vor Weihnachten, mhd. wīhenahtābent, st. M.: nhd. Weihnachtsabend, Heiliger Abend, Vorabend vor Weihnahten, Tag vor Weihnachten

Tag -- Tag vorher, mnd. v· rāvent, M.: nhd. Vorabend, Abend vorher, Abend zuvor, Tag vorher; v· rdach, M.: nhd. Vortag, Tag vorher, am Tag vorher (in Verbindung mit Heiligennamen)

Tag -- Tag werden, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; ertagen, sw. V.: nhd. Tag werden, aufgehen, mit gerichtlichen Urteilen erlangen, erscheinen

Tag -- Tag werden, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

Tag -- Tag werden, mnd. dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben; dāgeren***, V.: nhd. Tag werden; erdāgen, sw. V.: nhd. Tag werden

Tag -- Tag werden, mnd. lichten (1), lechten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (1), hell werden, Tag werden

Tag -- Tag wo Messe gelesen wird, mnd. missedach*, misdach, M.: nhd. Messetag, Festtag, Tag wo Messe gelesen wird, Festtag

Tag -- Tag zum Nüssepflücken, mnd. n· tedach, M.: nhd. Tag zum Nüssepflücken

Tag -- von Tag zu Tag, mhd. allentac, Adv.: nhd. »alle Tage«, von Tag zu Tag; allentac, Adv.: nhd. »alle Tage«, von Tag zu Tag

Tag -- von Tag zu Tag, mnd. dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dēgelīke, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīke, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīken (1), Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīken (1), Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīkes, degelikes, dēgelix, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīkes, degelikes, dēgelix, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag

Tag -- Wacht am Tag, mnd. dachwacht, F.: nhd. Tagwacht, Wacht am Tag

Tag -- zehnter Tag, mnd. teindach*, teyndach, M.: nhd. zehnter Tag

Tag -- Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag, mhd. werltzīt, st. F.: nhd. »Weltzeit«, Zeit der Welt, Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag

Tag -- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe

Tag -- zu Tag, mhd. zetage*, ze tage, Adv.: nhd. »zu Tag«, am Tag

Tag an dem nur Milchspeisen ausgegeben werden (in den Hospitälern), mnd. ? molkendach, M.: nhd. Tag an dem nur Milchspeisen ausgegeben werden (in den Hospitälern?)

Tag Cathedra Petri (22. Februar), mnd. pēteresdach*, pētersdach, pētersdag, M.: nhd. »Peterstag«, dem heiligen Petrus geweihter Tag, Tag Cathedra Petri (22. Februar), Tag Vincula Petri (1. August)

Tag der Gnadengewährung (Sonntag), mnd. s· neldach, sōneldach, sůneldach, M.: nhd. Sühntag, Tag der Versöhnung, Tag der Gnadengewährung (Sonntag)

Tag der Kreuzerhöhung (14. September), mnd. kr· zeerhēvinge*, kr· zerhēving, M.: nhd. Tag der Kreuzerhöhung (14. September)

Tag des heiligen Georg (dreiundzwanzigster April), mnd. jürgenesdach*, jürgensdach, ghuriensdach, joryensdach, M.: nhd. »Georgstag«, Tag des heiligen Georg (dreiundzwanzigster April)

Tag des jüngsten Gerichts (N.) (1), mnd. dōmesdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag des jüngsten Gerichts (N.) (1)

Tag des jüngsten Gerichts (N.) (1), mnd. s· nesdach, sōnesdach, M.: nhd. Tag des jüngsten Gerichts (N.) (1)

Tag und Nacht (eine Pflanze), mnd. ēk (4), eik, Sb.: nhd. Tag und Nacht (eine Pflanze); ēkwort, eikwōrt, F.: nhd. Tag und Nacht (eine Pflanze)

Tag Vincula Petri (1. August), mnd. pēteresdach*, pētersdach, pētersdag, M.: nhd. »Peterstag«, dem heiligen Petrus geweihter Tag, Tag Cathedra Petri (22. Februar), Tag Vincula Petri (1. August)

Tag vor Johanni (dem Geburtstag von Johannes dem Täufer), mnd. jōhannesāvent, M.: nhd. »Johannesabend«, Tag vor Johanni (dem Geburtstag von Johannes dem Täufer), Abend vor Johanni

Tag vorenthalten (V.), mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

Tag, idg. *ā̆ĝher-, *ā̆ĝhen-, *ā̆ĝhes-, *ō̆ĝher-?, *ō̆ĝhes-?, *ō̆ĝhen-?, Sb.: nhd. Tag; *ā̆ien-, *h1āi̯en-, *h3āi̯en-, N.: nhd. Tag, Morgen; *ā̆ier-, *h1āi̯er-, *h3āi̯er-, Sb.: nhd. Tag, Morgen; *āmer-, Sb.: nhd. Tag; *deien-, Sb.: nhd. Tag; *dei̯eu-, *di̯éu-, *diu̯-, *di̯u-, Sb.: nhd. Glänzender, Himmel, Tag; *diu̯es-, Sb.: nhd. Tag; *lēto-, *ləto-, Sb.: nhd. Tag, Sommer

Tag, germ.. *daga-, *dagaz, st. M. (a): nhd. Tag, d-Rune; *dōgi-, *dōgiz, germ.?, Sb.: nhd. Tag; *dōgur-, germ.?, Sb.: nhd. Tag; *tina?, Sb.: nhd. Tag

-- junge Frau am Tag ihrer Hochzeit: germ.. *brūdi-, *brūdiz, *brūþi-, *brūþiz, st. F. (i): nhd. Braut, Neuvermählte, junge Frau am Tag ihrer Hochzeit

Tag, got. dag-s 186, tag, krimst. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 103,II,2a, 115,4, 116,6, 119): nhd. Tag, d-Rune

-- der folgende Tag: got. af-ar-dag-s* 1, afurdags*, st. M. (a): nhd. der folgende Tag

Tag, an. *-dag-i, Suff.: nhd. Tag, Termin; dag-r, st. M. (a): nhd. Tag; ? *-deg-i, Sb.: nhd. Tag?

-- der gestrige Tag: an. gjār-dag-r, st. M. (a): nhd. der gestrige Tag

-- dessen Aussicht klar wie der Tag ist: an. Svip-dag-r, st. M. (a), PN: nhd. Odinsname, dessen Aussicht klar wie der Tag ist

-- Jüngster Tag: an. dō-m-s-dag-r, st. M. (a): nhd. Jüngster Tag, Jüngstes Gericht

-- Lagerbestand für einen Tag: an. lōg, st. N. (a): nhd. Verbrauch, Lagerbestand für einen Tag

-- Tag im Sommerhalbjahr: an. sum-ar-dag-r, st. M. (a): nhd. Sommertag, Tag im Sommerhalbjahr

-- Wechsel von Tag und Nacht: an. hlȳr-n, st. N. (a): nhd. Wechsel von Tag und Nacht, Himmelslicht, Sonne, Mond

-- weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte: an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

Tag, ae. dæg, st. M. (a): nhd. Tag, Wochentag; dæg-hwī-l, st. F. (ō): nhd. »Tagesweile«, Tagdauer, Lebenszeit, Tag; *dag-a, sw. M. (n): nhd. Tag; dǣg, st. N. (a): nhd. Tag; dōg-or, M. (kons.), N. (kons.): nhd. Tag

-- bestimmter Tag: ae. ā-n-dag-a, sw. M. (n): nhd. Termin, bestimmter Tag

-- einen Tag bestimmen: ae. ā-n-dag-ian, sw. V. (2): nhd. einen Tag bestimmen, aufschieben

-- flüchtiger Tag: ae. lǣ-n-dag-a*, sw. M. (n): nhd. flüchtiger Tag

-- froher Tag: ae. wyn-dæg, st. M. (a): nhd. froher Tag, Tag des Frohsinns

-- heiliger Tag: ae. hā-l-ig-dæg, st. M. (a): nhd. heiliger Tag, Feiertag, Sabbat; héa-h-tī-d, st. F. (i): nhd. »Hochzeit«, Feiertag, heiliger Tag

-- soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt: ae. plōg, plōh, st. M. (u?): nhd. »Pflug«, Pflugland, soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, Tagwerk

-- Tag der Mühsal: ae. ge-swinc-dæg*, st. M. (a): nhd. Leidenstag, Tag der Mühsal

-- Tag des Frohsinns: ae. wyn-dæg, st. M. (a): nhd. froher Tag, Tag des Frohsinns

-- Tag des jüngsten Gerichts: ae. dō-m-dæg, dō-m-es-dæg, st. M. (a): nhd. Tag des jüngsten Gerichts

-- Tag des Leidens: ae. swinc-dæg*, st. M. (a): nhd. Leidenstag, Tag des Leidens

-- Tag und Nachtgleiche: ae. efen-niht, F. (kons.): nhd. Tag und Nachtgleiche

-- Tag werden: ae. dag-ian, sw. V. (2): nhd. tagen, Tag werden

-- vergangener Tag: ae. fyr-n-dæg, st. M. (a): nhd. vergangener Tag, vergangene Zeit; ge-fyr-n-dæg*, st. M. (a): nhd. vergangener Tag, vergangene Zeit

Tag, afries. dei 70 und häufiger, dî, st. M. (a): nhd. Tag, Festtag, Lebenstag, Frist

-- Frist von einem Tag: afries. nacht-fer-s-t 1, F.: nhd. Frist von einem Tag, Nachtfrist

-- jüngster Tag: afries. dō-m-es-dei 3, dō-m-es-dî, st. M. (a): nhd. »Gerichtstag«, jüngster Tag, jüngstes Gericht

Tag, anfrk. dag 29, st. M. (a): nhd. Tag

Tag, as. d-ag 105, st. M. (a): nhd. Tag; *d-ag-o? (1), sw. M. (n): nhd. Tag

-- bestimmter Tag: as. d-ag-thing-i* 1, st. N. (a): nhd. Termin, bestimmter Tag

-- der vergangene Tag: as. for-n-d-ag* 3, st. M. (a): nhd. »Vortag«, der vergangene Tag

Tag, ahd. tag 619?, st. M. (a): nhd. Tag, Zeit, Tageszeit; tagafrist* 1, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Tag, Zeit; *tago (1)?, sw. M. (n): nhd. Tag

-- am hellichten Tag: ahd. offanbāro* 1, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich, am hellichten Tag, in aller Öffentlichkeit

-- der achte Tag: ahd. anttag* 1, st. M. (a): nhd. der achte Tag, Oktavtag; anttago* 2, sw. M. (n): nhd. der achte Tag, Oktavtag

-- der folgende Tag: ahd. morgan 89, st. M. (a): nhd. Morgen, der folgende Tag, Frühe, Morgen (Landmaß)

-- der jüngste Tag: ahd. entitago* 1, sw. M. (n): nhd. »Endtag«, der jüngste Tag

-- einen Tag bestimmen: ahd. gitagadingōn* 1, sw. V. (2): nhd. übereinkommen, einen Tag bestimmen, verschieben, vertagen

-- festgesetzter Tag: ahd. tagading* 26, tagoding*, tegiding*, st. N. (a): nhd. Termin, Frist, Übereinkunft, festgesetzter Tag, Aufschub, Wafenstillstand, Gericht (N.) (1), Volksversammlung

-- Tag der Auferstehung: ahd. urstanttag* 1, st. M. (a): nhd. Auferstehungstag, Tag der Auferstehung

-- Tag der ewigen Ruhe: ahd. fīratag* 9, st. M. (a): nhd. »Feiertag«, Sabbat, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe; fīratago* 2, sw. M. (n): nhd. »Feiertag«, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe, Sabbat

-- Tag der Ruhe: ahd. fīratag* 9, st. M. (a): nhd. »Feiertag«, Sabbat, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe; fīratago* 2, sw. M. (n): nhd. »Feiertag«, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe, Sabbat

-- Tag des Gerichts: ahd. stūatago 1, sw. M. (n): nhd. Gerichtstag, Tag des Gerichts; tuomtag* 4, st. M. (a): nhd. Gerichtstag, Jüngstes Gericht, Tag des Gerichts

-- Tag des Herrn: ahd. truhtīnlīhha* 2, truhtīnlīcha*, sw. F. (n): nhd. Sonntag, Tag des Herrn

-- Tag des Hungers: ahd. hungartag* 1, st. M. (a): nhd. »Hungertag«, Tag des Hungers, Zeit des

Hungerns, Hungersnot

-- Tag des Jüngsten Gerichts: ahd. suonotag* 25, st. M. (a): nhd. »Sühnetag«, Jüngstes Gericht, Tag des Jüngsten Gerichts; suonotago* 3, sw. M. (n): nhd. »Sühnetag«, Jüngstes Gericht, Tag des Jüngsten Gerichts

-- Tag werden: ahd. tagēn 7, sw. V. (3): nhd. tagen, Tag werden

Tag, mhd. liehte (3), st. F.: nhd. Helligkeit, Glanz, Tageshelle, Tag

-- achter Tag des Festes: mhd. octāv, octāve, sw. F., st. F.: nhd. Oktave, Sopran, achter Tag des Festes, achter Tag nach einem Fest

-- achter Tag nach einem Fest: mhd. octāv, octāve, sw. F., st. F.: nhd. Oktave, Sopran, achter Tag des Festes, achter Tag nach einem Fest

-- am folgenden Tag: mhd. morgen (3), morn, morne, mornendes, Adv.: nhd. morgens, am Morgen, morgen, am nächsten Tag, am folgenden Tag; morgene (2), morgen, morne, morn, mornen, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; morne 15 und häufiger?, Adv.: nhd. morgen, tags darauf, am folgenden Tag; mornend, mornunt, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; mornendes 22, Adv.: nhd. morgen, tag darauf, am folgenden Tag

-- am nächsten Tag: mhd. morgen (3), morn, morne, mornendes, Adv.: nhd. morgens, am Morgen, morgen, am nächsten Tag, am folgenden Tag

-- am nächsten Tag seiend: mhd. morgenic, mornic, morndic, Adj.: nhd. morgig, am nächsten Tag seiend

-- dunkler Tag: mhd. nebeltac, st. M.: nhd. Nebeltag, nebliger Tag, dunkler Tag

-- nebliger Tag: mhd. nebeltac, st. M.: nhd. Nebeltag, nebliger Tag, dunkler Tag

Tag, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

Tag, mnd. dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand

tag-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tag-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tag-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tag-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tag-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tag-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tag-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tag-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tag-, nhd.: nhd. ; L.: DW
tag-, nhd.: nhd. ; L.: DW
tag-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tagdauer, ae. dæg-hwī-l, st. F. (ō): nhd. »Tagesweile«, Tagdauer, Lebenszeit, Tag

Tagdienst, mhd. tagedienest, st. M.: nhd. Tagdienst, Fron

Tagding, afries. dei-thing* 11, dî-thing*, st. N. (a): nhd. »Tagding«, Gerichtsfrist, Termin

Tage -- 14 Tage, afries. fiūwer-t-nacht 1 und häufiger?, Sb.: nhd. 14 Tage

Tage -- Abordnung zu einem Tage, mnd. besendinge, F.: nhd. Sendung, Botschaft, Beschickung einer Versammlung, Abordnung zu einem Tage

Tage -- acht Tage alt, mhd. ahttegic 1, ahttegec, Adj.: nhd. achttägig, acht Tage alt

Tage -- acht Tage alt, mnd. achtedāgich, Adj.: nhd. acht Tage alt, achttägig; achtedēgich, Adj.: nhd. acht Tage alt, achttägig

Tage -- acht Tage, mhd. ahtetage, M., Pl.: nhd. acht Tage, Woche

Tage -- alle Tage, ahd. iogitago* 1, Adv.: nhd. immer, alle Tage

Tage -- alle Tage, mhd. allentac, Adv.: nhd. »alle Tage«, von Tag zu Tag

Tage -- alle Tage, mhd. allertagelīche, allertagelīch, Adv.: nhd. alle Tage, jeden Tag, täglich

Tage -- am folgenden Tage, mnd. morgen (2), morgene, morne, morn, Adv.: nhd. morgen, am folgenden Tage

Tage -- am heutigen Tage, mnd. h˙ de (2), hude, h˙ t, h˙ te, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; h˙ den (3), huden, h˙ dene, hudene, h˙ te, h˙ ten, h˙ tene, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart

Tage -- am nächsten Tage, mnd. morgelanc, morgelank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh; morgentlanc, morgentlank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh

Tage -- am selben Tage, ae. ī-dæg-es, Adv.: nhd. am selben Tage

Tage -- am selben Tage, afries. ī-dig-es 1 und häufiger?, Adv.: nhd. am selben Tage

Tage -- am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

Tage -- am Tage gefeierte Hochzeit, mnd. dachbrūtlacht, dachbrûtlacht, F.: nhd. Taghochzeit, am Tage gefeierte Hochzeit

Tage -- am Tage, mhd. tages, Adv.: nhd. am Tage, am Tag, tags, tagsüber, an diesem Tage, heute

Tage -- am vorhergehenden Tage, mnd. ˙ vernachtich (2), ōvernachtich, Adv.: nhd. über Nacht, am vorhergehenden Tage

Tage -- an diesem Tage, mhd. tages, Adv.: nhd. am Tage, am Tag, tags, tagsüber, an diesem Tage, heute

Tage -- an diesem Tage, mnd. h˙ de (2), hude, h˙ t, h˙ te, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; h˙ den (3), huden, h˙ dene, hudene, h˙ te, h˙ ten, h˙ tene, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart

Tage -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

Tage -- der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus, mhd. muntloch, st. N.: nhd. »Mundloch«, Mund (M.), der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus

Tage -- die drei letzten Tage vor Ostern, an. dymb-il-dag-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. die drei letzten Tage vor Ostern, Karwoche

Tage -- die Tage hinbringen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

Tage -- die Tage vor dem Fasten, mnd. vasteneāvent, M.: nhd. die Tage vor dem Fasten

Tage -- einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

Tage -- einer der Tage der weiteren Fastnachtszeit, mnd. vastelāvendesdach, M.: nhd. einer der Tage der weiteren Fastnachtszeit

Tage -- Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung, mnd. ? b˙ ninge (2), F.: nhd. Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung?

Tage -- flüchtige Tage, ae. lǣ-n-dag-as, M. Pl.: nhd. flüchtige Tage, irdische Lebenszeit

Tage -- fünf Tage alt, mhd. vünftegic 2, fünftegic*, Adj.: nhd. fünftägig, fünf Tage alt

Tage -- Gericht mit Tagung am selben Tage, afries. i-d-ing-thing, st. N. (a): nhd. Gericht mit Tagung am selben Tage, eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung

Tage -- Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, mhd. kalende, kalent, st. F.: nhd. Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, Monatsanfang

Tage -- letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, mnd. complēte, complete, conplēte, F.: nhd. letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, Schlussandacht, Schlussgottesdienst

Tage -- Mahlzeit einige Tage vor der Hochzeit, mnd. brūtvisch, M.: nhd. Brautfisch, Mahlzeit einige Tage vor der Hochzeit

Tage -- neun Tage alt, ae. nigun-niht-e, nigon-niht-e, Adj.: nhd. neun Tage alt

Tage -- Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten, mnd. hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten

Tage -- sieben Tage alt, ae. seofon-niht-e, Adj.: nhd. sieben Tage alt

Tage -- sieben Tage alt, mhd. sibentegic, sibentegec, Adj.: nhd. siebentägig, sieben Tage alt

Tage -- soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann, mhd. manewerc, st. N.: nhd. »Mannwerk«, soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann

Tage -- soviel wie ein Mann am Tage mähen kann, mnd. ? mannesmēth, mnd.?, N.?: nhd. Landmaß, soviel wie ein Mann am Tage mähen kann?

Tage -- Tage der Kreuzwoche, mnd. kr˙ zedach, kruzedach, kr˙ zdach, M.: nhd. »Kreuztag«, Kreuzesfindung, dem Gedächtnis des Kreuzes geweihter Tag (dritter Mai bzw. 14. September), Tage der Kreuzwoche; kr˙ zesdach, kruzesdach, M.: nhd. »Kreuztag«, Kreuzesfindung, dem Gedächtnis des Kreuzes geweihter Tag (dritter Mai bzw. 14. September), Tage der Kreuzwoche

Tage -- Tage des Lebens, ahd. jārtaga* 1, st. M. Pl. (a): nhd. Lebenstage, Tage des Lebens

Tage -- Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod, an. sjaun-d, sibun-iðu, F.: nhd. Siebenzahl, Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod

Tage -- Versendung an einem bestimmten Tage, mnd. dachvārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage; dāgevārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage

Tage -- vier Tage lang, mnd. vērdāgehaft***, Adj.: nhd. viertägig, vier Tage lang; vērdāgehaftich*, vērdāgechtich, vērdachtich, verdachtich, Adj.: nhd. viertägig, vier Tage lang

Tage -- vierte Mahlzeit am Tage, mnd. vērdemāl, N.: nhd. vierte Mahlzeit am Tage, Vieruhrbrot, Vesperbrot, Abendessen

Tage -- vierzehn Tage, mnd. ˙ verwēke, ˙ verwēge, ōverwēke, F.: nhd. Zeitraum von zwei Wochen, vierzehn Tage

Tage -- Zahl der Tage des Jahres, ahd. jārzala* 6, st. F. (ō): nhd. »Jahreszahl«, Jahresberechnung, Zahl der Jahre, Zahl der Tage des Jahres

Tage -- Zahl der Tage, mnd. dachtal*, dachtāl, M., F.: nhd. »Tagzahl«, Zahl der Tage; dāgetal*, dāgetāl, M., F.: nhd. »Tagzahl«, Zahl der Tage

Tage -- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, mnd. brūtstōl, M.: nhd. Brautstuhl, Brautstand, Brautsitz, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, Morgengabe

Tage -- Zeremonie des Kräuterweihens am Tage Marien Himmelfahrt, mnd. krūtwīe, krūtwyge, F.: nhd. Zeremonie des Kräuterweihens am Tage Marien Himmelfahrt

Tage -- zu einem Tage vorladen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen; dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

Tage -- zu einem Tage vorladen, mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

Tage -- zu Tage bringen, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

Tage -- zu Tage fördern, mhd. ūzkēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, herauskehren, zu Tage fördern, hinausreiten, hinausgehen, nach außen kehren, nach außen wenden

Tage -- zu Tage kommen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

Tage -- zu Tage kommen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

Tage -- zu Tage kommen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

Tage, mhd. tage***, M. Pl.: nhd. »Tage«

Tagebrief, mhd. tagebrief, st. M.: nhd. »Tagebrief«, Gerichtsladung, Ladung zu einem Rechtstag

Tagebuch -- Tagebuch des Kaufmannes, mnd. diornāle, diurnāle, N.: nhd. »Journal«, Tagebuch des Kaufmannes, Buch der täglichen Gebete

Tagedieb, an. slatt-ari, st. M. (ja): nhd. Tagedieb

Tagedieb, ahd. skirno 36, scirno, sw. M. (n): nhd. Gaukler, Possenreißer, Tagedieb, Schaukämpfer

Tagedieb, mhd. hiutezuckære*, hiutezucker, st. M.: nhd. Tagedieb

Tagedieb, mnd. dachdēf, dachdêf, M.: nhd. Tagedieb, Faulenzer

Tagedieb, mnd. plastertrēdære*, plastertrēder, M.: nhd. »Pflastertreter«, Müßiggänger, Tagedieb

tagedieben, mnd. dachdēven, dachdêven, sw. V.: nhd. tagedieben, faulenzen

Tagedienstleistung, mnd. dachdēnst, dāgedēnst, M.: nhd. Tagedienstleistung, Frondienst, Hofdienst; dāgedēnst, M.: nhd. Tagedienstleistung, Frondienst, Hofdienst

Tagedingmarkt, mhd. tagedincmarket, st. M.: nhd. »Tagedingmarkt«

Tagefahrt -- Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen, mnd. sprākegelt, N.: nhd. »Sprachgeld«, Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen

Tagefahrt, mhd. tagevart, tagefart*, st. F.: nhd. »Tagefahrt«, Tagesstrecke, Tagesreise, Tageswegstrecke, Gerichtstermin

Tagehauer, mhd. tagehouwære, st. M.: nhd. »Tagehauer«

Tagel -- Vorsteher der Tagel, ahd. stuolsāzo* 8, sw. M. (n): nhd. »Stuhlsitzer«, Richter, Beisitzer, Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer, Schöffe?; stuolsezzo* 4, sw. M. (n): nhd. Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer?, Schöffe?

Tageland, mhd. tagelant, st. N.: nhd. »Tageland«, auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut

tagelang, mhd. tagelanc, talānc, tālent, tālā, Adv.: nhd. »tagelang«, von jetzt an, den Tag hindurch, den ganzen Tag, zu dieser Tageszeit, jetzt, heute

Tagelehen, mhd. tagelēhen, st. N.: nhd. »Tagelehen«, auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut

Tagelgeschmeide, mnd. tāfelgeschmīde, N.: nhd. »Tagelgeschmeide«

tagelicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tagelied, mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf

Tagelied, mhd. tagewīse, tagwīse, st. F.: nhd. »Tageweise«, Morgenlied, Tagelied, Lied, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages

tagelied, nhd.: nhd. ; L.: DW

tageloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tagelohn, ae. dæg-wi-n-e, Sb.: nhd. Tagelohn

Tagelohn, ahd. tagalōn* 1, st. N. (a): nhd. Tagelohn; tagapfending* 2, tagaphending*, tagapfennig*, st. M. (a): nhd. »Tagespfennig«, Tagelohn

Tagelohn, mhd. derre (1), sw. F.: nhd. Tagelohn

Tagelohn, mhd. tagelōn, taglōn, st. M., st. N.: nhd. Tagelohn, Tageslohn

-- Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet: mhd. stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet

Tagelohn, mhd. werclōn, werchlōn, st. N.: nhd. »Werklohn«, Arbeitslohn, Tagelohn

Tagelohn, mnd. dachh· re, dachhūre, dachhūr, F.: nhd. Tagelohn; dachlōn, N.: nhd. Tagelohn; dāgelōn, N.: nhd. Tagelohn

-- um Tagelohn dienen: mnd. dachlōnen, dachlonen, sw. V.: nhd. um Tagelohn dienen, Tagelöhner sein (V.)

-- Vorschuss auf Tagelohn geben: mnd. bewisten, sw. V.: nhd. Vorschuss auf Tagelohn geben

tagelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tagelohnarbeit, mhd. tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde; tagewerc, tagewerch, st. N.: nhd. Tagwerk, Tagewerk, Fronarbeit, eintägiger Frondienst, Tagelohnarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann

tagelöhnender -- tagelöhnender Beschäftigter, mnd. vrīknecht, vrieknecht, M.: nhd. »Freiknecht«, nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle, tagelöhnender Beschäftigter

Tagelöhner -- Tagelöhner ohne feste Arbeit, mnd. lōsdrīvære*, lōsdriver, loßedrīver, M.: nhd. Herumtreibender, Tagelöhner ohne feste Arbeit, Bauer (M.) (1) ohne eigenes Land, herumwandernder Landarbeiter

Tagelöhner -- wandernder Tagelöhner, mnd. lōsknecht, M.: nhd. Landarbeiter ohne eigenes Land, wandernder Tagelöhner

Tagelöhner sein (V.), mnd. dachlōnen, dachlonen, sw. V.: nhd. um Tagelohn dienen, Tagelöhner sein (V.)

Tagelöhner, got. asn-ei-s 6, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,1): nhd. Mietling, Tagelöhner

Tagelöhner, ahd. asnāri* 2, st. M. (ja): nhd. Mietling, Tagelöhner, Knecht; asni 1, st. M. (ja): nhd. Mietling, Tagelöhner, Knecht; dagewardus 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier; hagustalt (2) 6, st. M. (i?): nhd. »Haghaber«, Junggeselle, Unverheirateter, Einsiedler, Lohnknecht, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Knecht, Söldner; hagustaltman* 1, st. M. (athem.): nhd. Junggeselle, Hagestolz, Lohnarbeiter, Tagelöhner; mietanemo* 1, mētnemo*, mietnemo*, sw. M. (n): nhd. »Mietnehmer«, Tagelöhner; mietman 4, st. M. (athem.): nhd. Mietling, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Söldner

Tagelöhner, mhd. arbeitære, arbeiter, st. M.: nhd. Arbeiter, Handwerker, Lohnarbeiter, Tagelöhner; arbeitman, st. M.: nhd. »Arbeitmann«, Tagelöhner; dienestkneht, st. M.: nhd. »Dienstknecht«, Diener, Knecht, Lohndiener, Tagelöhner

Tagelöhner, mhd. mietkneht, mietekneht, st. M.: nhd. »Mietknecht«, Tagelöhner; mietliute, mieteliute, mietlūte, M. Pl.: nhd. »Mietleute«, Tagelöhner, Taglöhner

-- Platz wo die Tagelöhner gedungen werden: mhd. mietstat, mietestat, st. F.: nhd. »Mietstatt«, Platz wo die Tagelöhner gedungen werden

Tagelöhner, mhd. tagelinc, st. M.: nhd. Tagelöhner; tagelōnære*, tagelōner, st. M.: nhd. Tagelöhner; tageschalc, st. M.: nhd. Tagelöhner; tagewanære*, tagewaner, tagewener, tagewoner, tauwner, tauner, st. M.: nhd. »Tawaner«, Fröner, Tagelöhner; tagewerkære, tagewerker, st. M.: nhd. »Tagwerker«, Taglöhner, Tagelöhner; tagewürhte, sw. M.: nhd. Tagelöhner; tagewürke, sw. M.: nhd. Tagelöhner

-- als Tagelöhner arbeiten: mhd. tagewerken, sw. V.: nhd. »tagwerken«, als Tagelöhner arbeiten

Tagelöhner, mnd. dachl· nære*, dachl· ner, dachlōnre, M.: nhd. Taglöhner, Tagelöhner, Arbeiter, Geselle bei den Schiffszimmerleuten; dachwerkære*, dachwerker, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dachwerke, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dachwrechte*, dachwerchte, dachwerte, dachworte, dachworchte, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dāgewerke, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dāgewrechte*, dagewerchte, dāgewrochte, dāgeworchte, dāgewerte, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dēnstman, M.: nhd. »Dienstmann«, Diener, Unfreier, Ministeriale, Vasall, gemieteter Knecht, Tagelöhner

Tagelöhner, mnd. h· relinc*, hūrlink, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h· reman, h· rman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h· resman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; k· tære, k· ter, kötter*, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· tenære*, k· tenēre, k· tener, katener, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), ein kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· terære*, k· terer, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner

tagelöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tagelöhnerarbeit -- Zerhacken gerodeter Baumstümpfe als Tagelöhnerarbeit, mnd. stūkenhouwen*, stūkenhouwent, N.: nhd. Zerhacken gerodeter Baumstümpfe als Tagelöhnerarbeit

Tagelöhnerin, ahd. dagewarda* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Tagelöhnerin, Unfreie

Tagelöhners -- Haus eines Tagelöhners, mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tagelöhnerstelle, mnd. hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas
-- auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann: mnd. kŏ̄tsātære*, kŏ̄tsāter, kŏ̄tzoter, kosāter, kŏ̄tsēter, kotzeter, kotzer, kosēter, koster, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte; kŏ̄tsāte, kŏ̄tsēte, kotzete, kossāte, kossēte, kotste, kotse, kotze, koste, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte

tagelos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tagemahd, afries. dei-mē-th* 1, dî-mē-th, N.: nhd. Tagemahd, Demat (ein Landmaß)

tagemarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tagemenge, mhd. tagemenge, tagemenige, st. F.: nhd. Tagemenge, Höhe des Alters, hohes Alter (N.)

Tagemesse, mhd. tagemesse, st. F.: nhd. »Tagemesse«, Messe die um Tagesanbruch gelesen wird, Hauptmesse des Tages, Hochamt

Tagen -- bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird, mnd. k· ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

Tagen -- die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, mnd. dweresnacht*, dwersnacht, twersnacht, dwarsnacht, F.: nhd. »Quernacht«, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt; dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Tagen -- Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

Tagen -- Freund aus früheren Tagen, ae. géo-wi-n-e, iū-wi-n-e, st. M. (i): nhd. Freund aus früheren Tagen

Tagen -- Frist von 14 Tagen, mnd. vērteindāge*, vērteyndāge, Pl.: nhd. Frist von 14 Tagen

Tagen -- Frist von vierzehn Tagen, mnd. vērteinnacht, vērteinacht, vērteynnacht, vērteynacht, Pl.: nhd. Frist von vierzehn Tagen, rechtliche Halbmonatsfrist

Tagen -- für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung, mhd. bandinc, st. N.: nhd. »Banding«, gebotenes Gericht, für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung

Tagen -- Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird, mnd. rumpelmette, F.: nhd. Poltermette, Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird

Tagen -- zu den Tagen gekommen, mhd. getaget, getagt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zu den Tagen gekommen«, mannbar, alt, bejahrt, betagt

Tagen -- zu seinen Tagen kommen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

tagen, an. dag-a, sw. V.: nhd. tagen

tagen, ae. dag-ian, sw. V. (2): nhd. tagen, Tag werden; ge-líeh-t-an, ge-līh-t-an, ge-lȳh-t-an, ge-lēh-t-an, ge-léoh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, glänzen, scheinen, tagen, anzünden; líeh-t-an (2), līh-t-an, lȳh-t-an, lēh-t-an, léoh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, glänzen, scheinen, tagen, anzünden

tagen, ahd. tagēn 7, sw. V. (3): nhd. tagen, Tag werden

tagen, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

tagen, mhd. liehten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (1), erhellen, leuchten, tagen, hell werden

tagen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

tagen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen; dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln; dāgedingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, verhandeln, unterhandeln, vereinbaren, vermitteln; dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgeningen, sw. V.: nhd. tagen

tagen, mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

tagenden -- Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts, mnd. immetscherf, imbetscherf, M.: nhd. Imbissheller, Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts

tagendes -- meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht, mnd. · vervēmgerichte, · vervēimgerichte, N.: nhd. »Überfemgericht«, westfälisches Freigericht, meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht

tagendes Gericht (N.) (1), mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

Tagereise, ahd. tagaweida* 2, st. F. (ō): nhd. Tagereise, Tagesstrecke

Tagereise, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tageweide, tagweit, dageweit, st. F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, an einem Tag zurückzulegender Weg, Tageswegstrecke, Tagesration

Tagereise, mhd. tagereise, st. F.: nhd. »Tagereise«, Tagesreise, Tageswegstrecke, Tagesritt

Tagereise, mnd. dachrēse, dachreise, F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, Tagfahrt, Streckenangabe als Entfernungsmaß; dachvārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage; dāgerēse, dāgereise, F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, Tagfahrt, Streckenangabe als Entfernungsmaß; dāgevārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage; dāgewēide, dāgewēde, dagewede, F.: nhd. Tagereise, Wegstrecke als Entfernungsmaß

tagereise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tagerot, mhd. tagerōt, st. N.: nhd. »Tagerot«, Morgenröte

tägerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tages -- Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages, mnd. schochtīt, schoftīt, mnd.?, F.: nhd. vierter Teil eines Arbeitstags, Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages

Tages -- das dem Gericht des Jüngsten Tages vorhergehende Gericht, mhd. voregerihte*, vorgerihte, foregerihte*, st. N.: nhd. Vorgericht, das dem Gericht des Jüngsten Tages vorhergehende Gericht

Tages -- die sechste kanonische Stunde des Tages, mnd. sestīt, sēstīt, seeßtīt, F.: nhd. »Sechszeit«, die sechste kanonische Stunde des Tages

Tages -- eines Tages, ahd. eines 7?, Adv.: nhd. einmal, einerlei, eines Tages, ein einziges Mal, ganz gleich

Tages -- eines Tages, mhd. einestages, eines tages, Adv.: nhd. »eines Tages«

Tages -- entsprechende Zeit des folgenden Tages, ae. ā-n-tī-d, st. F. (i): nhd. ähnliche Zeit, entsprechende Zeit des folgenden Tages, angemessene Zeit

Tages -- Hauptmesse des Tages, mhd. tagemesse, st. F.: nhd. »Tagemesse«, Messe die um Tagesanbruch gelesen wird, Hauptmesse des Tages, Hochamt

Tages -- Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages, mhd. tagewīse, tagwīse, st. F.: nhd. »Tageweise«, Morgenlied, Tagelied, Lied, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages

Tages -- Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf

Tages -- nach Art des Tages, mhd. tagelīche, tegelīche, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig, nach Art des Tages

Tages -- neunte Stunde des Tages, ahd. nōna* 2, st. F. (ō): nhd. None, neunte Stunde des Tages; nōnazīt 1, st. F. (i): nhd. »Nonzeit«, None, neunte Stunde des Tages

Tages -- neunte Stunde des Tages, mhd. nōne, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag

Tages -- sechste Stunde des Tages, ahd. sehsta* 1, st. F. (ō): nhd. sechste Stunde des Tages

Tages -- Stunde des Tages, mnd. dāgestunde, F.: nhd. Stunde des Tages, Tag und Stunde

Tages -- Viertel des Tages, an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

Tages -- Zeit der letzten kanonischen Hore des Tages, mhd. complētzīt, st. F.: nhd. »Kompletzeit«, Zeit der letzten kanonischen Hore des Tages

Tages -- Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne, mnd. sunne, sonne, F., M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne

Tages -- Zeit eines Tages, mhd. tagewīle, st. F.: nhd. »Tagweile«, Zeit eines Tages

Tages -- Zeitdauer eines Tages, mhd. tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

Tages -- Zeitraum eines Tages, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Tages -- zu dieser Zeit des Tages, mhd. dōlig, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages; dolme, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages, heute

Tages -- Zwischenraum eines Tages, ae. dæg-þer-n, st. F. (ō): nhd. Zwischenraum eines Tages

Tagesabschlussgebet, ae. niht-sang, st. M. (a): nhd. Komplet, Tagesabschlussgebet

Tagesanbruch -- bis Tagesanbruch bleiben, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

Tagesanbruch -- bis Tagesanbruch verweilen, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

Tagesanbruch -- Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch, mhd. warnesanc, st. M.: nhd. »Warnsang«, Morgengesang des Wächters, Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch

Tagesanbruch, an. dag-an, F.: nhd. Tagesanbruch, Terminsetzung

Tagesanbruch, ae. ǣ-r-ing, st. F. (ō): nhd. Tagesanbruch, Frühe; ǣ-r-mor-g-en, st. M. (ja): nhd. Morgendämmerung, Tagesanbruch; dæg-rĕ̄d, dæg-rǣd, st. N. (a): nhd. »Tagrot«, Dämmerung, Tagesanbruch; dæg-rim-a, sw. M. (n): nhd. Tagesanbruch, Morgendämmerung; dag-ung, st. F. (ō): nhd. Tagesanbruch, Morgendämmerung; ēar-ēndel, st. M. (a?): nhd. Tagesanbruch, Strahl, Morgenstern

Tagesanbruch, ahd. lioht (2) 260?, st. N. (a): nhd. Licht, Helle, Helligkeit, Feuer, Tagesanbruch, Augenlicht, Tageslicht, Lichtstrahl, Beleuchtung, Leuchte; ūhta* 14, sw. F. (n): nhd. Morgen, Frühe, Tagesanbruch, früher Morgen, Morgendämmerung

-- vor Tagesanbruch: ahd. 2zītīg* 18, zītag*, Adj.: nhd. zeitig, reif, bejahrt, rechtzeitig, frühzeitig, vor Tagesanbruch; ērtagīg* 2, Adj.: nhd. vortägig, gestrig, vor der Morgendämmerung, vor Tagesanbruch; ērwakkari* 2, ērwackari, ērackari*, Adj.: nhd. früh wach, früh, morgendlich, vor Tagesanbruch; fruoi* 8, Adj.: nhd. früh, morgendlich, vor Tagesanbruch, zeitig, frühgeboren; gizīti* 5, Adj.: nhd. zeitig, morgendlich, früh, vor Tagesanbruch

-- vor Tagesanbruch stattfindend: ahd. foratagīg* 1, Adj.: nhd. »vortagig«, vor Tagesanbruch stattfindend

Tagesanbruch, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagewecke, st. F.: nhd. Tagesanbruch

-- eine Messe bei Tagesanbruch Lesender oder Singender: mhd. tagemessære*, tagemesser, st. M.: nhd. eine Messe bei Tagesanbruch Lesender oder Singender

-- Messe die um Tagesanbruch gelesen wird: mhd. tagemesse, st. F.: nhd. »Tagemesse«, Messe die um Tagesanbruch gelesen wird, Hauptmesse des Tages, Hochamt

Tagesanbruch, mnd. dāgeringe, dageringe, F.: nhd. Morgendämmerung, Tagesanbruch; dāget, daget, dagede, mnd.?, F.: nhd. Tagesanbruch

Tagesanbruch, mnd. vr· ede, vroyede, vr· de, vroiede, vroide, F.: nhd. Frühe, Tagesanbruch, Morgenfrühe

Tagesbeginn, mnd. morgen (1), M.: nhd. Morgen, frühe Tageszeit, Tagesbeginn, Osten, Orient

Tagesbeleuchtung, afries. dei-liāch-t-ene 1, dî-liācht-ane, F.: nhd. »Tagesleuchten«, Tagesbeleuchtung

Tagesfahrten -- auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

Tagesflut, afries. deik-es-flō-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Tagesflut«, tägliche Flut

Tagesfrist, mnd. dachvrist, F.: nhd. Tagesfrist, Befristung auf einen Tag

Tagesgrauen, an. grȳ-a-nd-i, F.: nhd. Tagesgrauen

Tageshelle, mhd. lieht (1), līht, liuht, liet, st. N.: nhd. Licht, Leuchten (N.), Helle, Glanz, Erleuchtung, Tageshelle, Helligkeit, Schein, Kerze, Leuchte, Lampe, Augenlicht; liehte (3), st. F.: nhd. Helligkeit, Glanz, Tageshelle, Tag; liuhte, lūhte, st. F.: nhd. Helligkeit, Tageshelle, Glanz, Leuchte, Lampe

Tagesleuchten, afries. dei-liāch-t-ene 1, dî-liācht-ane, F.: nhd. »Tagesleuchten«, Tagesbeleuchtung

Tageslicht -- an das Tageslicht kommen, mnd. ūtbulden, ūtbullen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschäumen?, überschäumen?, an das Tageslicht kommen

Tageslicht -- ans Tageslicht bringen, mnd. hērv· rdrāgen, st. V.: nhd. hervorbringen, ans Tageslicht bringen; hērv· redrāgen, st. V.: nhd. hervorbringen, ans Tageslicht bringen

Tageslicht -- ans Tageslicht kommen, mnd. ūtboddelen*, ūtbuddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbuddeln«, überschäumen?, ans Tageslicht kommen; ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden

Tageslicht, as. d-ag-skī-m-o* 1, sw. M. (n): nhd. Tageslicht

Tageslicht, ahd. lioht (2) 260?, st. N. (a): nhd. Licht, Helle, Helligkeit, Feuer, Tagesanbruch, Augenlicht, Tageslicht, Lichtstrahl, Beleuchtung, Leuchte; tageslioht* 4, st. N. (a): nhd. Tageslicht

Tageslicht, mhd. sunne, sw. F., st. F., st. M., sw. M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Tageslicht, sonnenbeschienener Platz, östliche Himmelsgegend; sunneschīn, st. M.: nhd. Sonnenschein, Sonnenstrahl, Tageslicht; tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagelieht, dagelieht, st. N.: nhd. Tageslicht; tageslieht, st. N.: nhd. Tageslicht

Tageslicht, mnd. dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand; dāgeschīn, dageschīn, M.: nhd. Tageslicht; dāgeslicht, N.: nhd. Tageslicht

Tageslicht, mnd. lucht (3), F.: nhd. Licht, Tageslicht, künstliches Licht, Beleuchtung, Lampe

-- natürliches Tageslicht: mnd. licht (1), lecht, lieht, legt, lücht, lüchte, lōgt, N.: nhd. Licht, natürliches Tageslicht, Helligkeit, Sonnenlicht, Kerze, Lampe, Leuchtkraft (Bedeutung örtlich beschränkt), Flamme (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tageslohn -- Tageslohn geben, mhd. lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit

Tageslohn, mhd. tagelōn, taglōn, st. M., st. N.: nhd. Tagelohn, Tageslohn

Tagesmitte -- genaue Tagesmitte, mnd. rechtmiddach, M.: nhd. genaue Tagesmitte

Tagesmitte, an. mi-ð-deg-i, N.: nhd. Tagesmitte

Tagesordnung, mnd. dachsēdele, dachsēdel, F.: nhd. Tagesordnung, Vorschrift für die zur Tagung Abgeordneten

Tagesperiode -- Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

Tagespfennig, ahd. tagapfending* 2, tagaphending*, tagapfennig*, st. M. (a): nhd. »Tagespfennig«, Tagelohn

Tagesration, mhd. tageezzen (2), tagezzen, st. N.: nhd. »Tagessen«, Tagesration; tageweide, tagweit, dageweit, st. F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, an einem Tag zurückzulegender Weg, Tageswegstrecke, Tagesration

Tagesrede, ahd. tagasprāhha* 1, tagasprācha*, st. F. (ō): nhd. »Tagessprache«, »Tagesrede«, Gerede, Geplauder

Tagesreise, afries. dei-fer-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Tagesreise, Tagfahrt

Tagesreise, mhd. reise (1), reis, st. F.: nhd. Aufbruch, Zug, Reise, Werbefahrt, Brautfahrt, Weg, Tagesreise, Reiseziel, Kriegszug, Heereszug, Heer

Tagesreise, mhd. tagereise, st. F.: nhd. »Tagereise«, Tagesreise, Tageswegstrecke, Tagesritt; tagevart, tagefart*, st. F.: nhd. »Tagefahrt«, Tagesstrecke, Tagesreise, Tageswegstrecke, Gerichtstermin; tageweide, tagweit, dageweit, st. F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, an einem Tag zurückzulegender Weg, Tageswegstrecke, Tagesration

Tagesreise, mnd. dachrēse, dachreise, F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, Tagfahrt, Streckenangabe als Entfernungsmaß; dāgerēse, dāgereise, F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, Tagfahrt, Streckenangabe als Entfernungsmaß

Tagesritt, mhd. tagereise, st. F.: nhd. »Tagereise«, Tagesreise, Tageswegstrecke, Tagesritt

Tagesrot, ahd. tagarōt* 16, st. M. (a?, i?): nhd. »Tagesrot«, Morgenröte, Morgenrot, Morgendämmerung; tagarōta 2, st. F. (ō): nhd. »Tagesrot«, Morgenrot, Morgenröte, Abendrot

Tagesrotgesang, ae. dæg-rē̆d-sang, st. M. (a): nhd. »Tagesrotgesang«, Mette, Laudes, Matutin

Tagessen, mhd. tageezzen (2), tagezzen, st. N.: nhd. »Tagessen«, Tagesration

Tagessprache, ahd. tagasprāhha* 1, tagasprācha*, st. F. (ō): nhd. »Tagessprache«, »Tagesrede«, Gerede, Geplauder

Tagesstern, mhd. tagesterne, tagestern, tacstern, tacsterne, sw. M.: nhd. »Tagesstern«, Morgenstern; tagesterre, sw. M.: nhd. »Tagesstern«, Morgenstern

Tagesstrecke, ahd. tagaweida* 2, st. F. (ō): nhd. Tagereise, Tagesstrecke

Tagesstrecke, mhd. tagereste, st. F.: nhd. Tagesstrecke; tagevart, tagefart*, st. F.: nhd. »Tagefahrt«, Tagesstrecke, Tagesreise, Tageswegstrecke, Gerichtstermin

Tagesstunde -- erste Tagesstunde, ae. prī-m, Sb.: nhd. erste Tagesstunde, Gebetsstunde (6 Uhr), Prim

Tagestatt, mhd. tagestat, st. F.: nhd. »Tagestatt«, Tagungsort

Tageswegstrecke, mhd. tagereise, st. F.: nhd. »Tagereise«, Tagesreise, Tageswegstrecke, Tagesritt; tagevart, tagefart*, st. F.: nhd. »Tagefahrt«, Tagesstrecke, Tagesreise, Tageswegstrecke, Gerichtstermin; tageweide, tagweit, dageweit, st. F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, an einem Tag zurückzulegender Weg, Tageswegstrecke, Tagesration

Tagesweile, ae. dæg-hwī-l, st. F. (ō): nhd. »Tagesweile«, Tagdauer, Lebenszeit, Tag

Tageszeit -- Abend als Tageszeit, mhd. ābent, ābant, ābint, ābunt, āvent, ōbent, st. M.: nhd. Abend, Abend als Tageszeit, Vorabend, Vorabend eines Festes, Nacht, Ende, Westen

Tageszeit -- bei rechter Tageszeit, mnd. dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit

Tageszeit -- Morgen als Tageszeit, mhd. morgen (1), st. M.: nhd. Morgen als Tageszeit, Vormittag, Ackermaß, Morgen als Landmaß, Jauchart, Juchert

Tageszeit, ae. dæg-tī-d, st. F. (i): nhd. Zeit, Tageszeit

Tageszeit, ahd. tag 619?, st. M. (a): nhd. Tag, Zeit, Tageszeit; tagazīt* 1, st. F.(i): nhd. Tageszeit, Stunde; tageszīt* 1, st. F. (2): nhd. Tageszeit, Stunde

Tageszeit, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

-- zu dieser Tageszeit: mhd. tagelanc, talānc, tālent, tālā, Adv.: nhd. »tagelang«, von jetzt an, den Tag hindurch, den ganzen Tag, zu dieser Tageszeit, jetzt, heute

Tageszeit, mhd. wīle (2), st. F., sw. F.: nhd. Weile, Zeit, Tageszeit, Stunde, Augenblick, Zeitpunkt, Raum, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

Tageszeit, mnd. prīme (2), F.: nhd. Prime, erste Stunde der kanonischen Horen, Tageszeit, zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, Frühgebet zur Zeit der Prime

-- die frühe Tageszeit: mnd. mōrermorgen, M.: nhd. Morgen, die frühe Tageszeit

-- frühe Tageszeit: mnd. morgen (1), M.: nhd. Morgen, frühe Tageszeit, Tagesbeginn, Osten, Orient

tagewähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagewählerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tageweise, mhd. tagewīse, tagwīse, st. F.: nhd. »Tageweise«, Morgenlied, Tagelied, Lied, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages

Tagewerk, afries. dei-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Tagewerk, Maßeinheit für gestochenen Torf

Tagewerk, as. d-ag-werk* 1, st. N. (a): nhd. Tagewerk, Tagwerk

Tagewerk, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde; tagewerc, tagewerch, st. N.: nhd. Tagwerk, Tagewerk, Fronarbeit, eintägiger Frondienst, Tagelohnarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann

Tagewerk, mnd. dachwerk, N.: nhd. Tagewerk, Arbeit eines Tages (ein Ackermaß); dāgewerk, N.: nhd. Tagewerk, Arbeit eines Tages (ein Ackermaß)

tagewerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tagfahrt -- Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt, mnd. rādessendebōde, radessendebode, rādessendebāde, M.: nhd. Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt

Tagfahrt, afries. dei-fer-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Tagesreise, Tagfahrt

Tagfahrt, mnd. dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand; dachlēstinge, dachleistinge, F.: nhd. Zusammenkunft zu Gericht (N.) (1), Beratung, Verhandlung, Vermittlung, Tagfahrt; dachrēse, dachreise, F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, Tagfahrt, Streckenangabe als Entfernungsmaß; dachvārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage; dāgelēstinge, dāgeleistinge, dageleistunge, F.: nhd. Zusammenkunft zu Gericht (N.) (1), Beratung, Verhandlung, Vermittlung, Tagfahrt; dāgerēse, dāgereise, F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, Tagfahrt, Streckenangabe als Entfernungsmaß; dāgevārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage; diēte, F.: nhd. Tagfahrt, Versammlung, Reichstag

-- Tagfahrt oder Versammlung abhalten: mnd. dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

Tagfahrt, mnd. samtkōme, samkōme, samptkōme, M.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Hansetagung, Tagfahrt, Gildefestlichkeit

Tagfinsternis, ahd. tagafinstarī* 1, st. F. (ī): nhd. »Tagfinsternis«, Sonnenfinsternis

Taggleiche -- Taggleiche und Nachtgleiche, mhd. aequinoctium, lat.-M., N.: nhd. Äquinoktium, Taggleiche und Nachtgleiche; ebennaht, st. F.: nhd. Taggleiche und Nachtgleiche, Tagundnachtgleiche

Taggleiche -- Taggleiche und Nachtgleiche, mnd. equenoxium, Sb.: nhd. Taggleiche und Nachtgleiche; ēvennachtich, Sb.: nhd. Taggleiche und Nachtgleiche

Taggleiche -- zur Taggleiche und Nachtgleiche gehörig, mnd. ēvennachtlīk, Adj.: nhd. zur Taggleiche und Nachtgleiche gehörig

Tagglocke, mnd. dachklocke, F.: nhd. »Tagglocke«, Morgenglocke

Taggut, mhd. tageguot, st. N.: nhd. »Taggut«, auf unbestimmte Zeit entliehenes Gut

taghell, afries. dō-m-liāch-t* 3, Adj.: nhd. »urteilshell«, »gerichtshell«, taghell

taghell, mnd. dāgelicht, dagelicht, Adj.: nhd. taghell

Taghochzeit, mnd. dachbrūtlacht, dachbrûtlacht, F.: nhd. Taghochzeit, am Tage gefeierte Hochzeit

Taghochzeit, mnd. dachhochtīt, F.: nhd. »Taghochzeit«, Hochzeit am Tag

tägig, ae. *dæg-e, Adj.: nhd. tägig

tägig, ahd. *tagīg?, Adj.: nhd. tägig

tägig, mhd. tegic***, Adj.: nhd. »tägig«

tägig, mnd. dāgich***, Adj.: nhd. »tägig«, täglich; dēgich***, Adj.: nhd. »tägig«, täglich

tägig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Täglein, mhd. tagel, tegel, st. N.: nhd. »Täglein«, kleiner Tag, kurzer Tag; tagelīn 1, st. N.: nhd. »Täglein«, kleiner Tag, kurze Frist

täglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagleisten, mhd. tageleisten, sw. V.: nhd. »tagleisten«, einen Tag leisten

Tagleistung, mhd. tageleistunge, st. F.: nhd. »Tagleistung«, Tagsatzung, Versammlung

täglich -- täglich abgehaltene Messe, mnd. quotidiān, F.: nhd. täglich abgehaltene Messe

täglich, got. seit-ein-s* 1, Adj. (a): nhd. täglich; sin-tein-s* 2, Adj. (a): nhd. täglich

täglich, an. hver-s-dag-lig-r, Adj.: nhd. täglich, alltäglich, gewöhnlich

täglich, ae. dæg-e-hw-elc, Adj.: nhd. täglich; dæg-hwā-m, Adv.: nhd. täglich; dæg-hwā-m-lic, Adj.: nhd. täglich; dæg-hwā-m-līc-e, Adv.: nhd. täglich; dæg-lic, Adj.: nhd. täglich; dæg-þer-lic, dæg-hwæ-þer-lic, Adj., Adv.: nhd. täglich, heute, gegenwärtig; dæg-þer-ne, Adj.: nhd. täglich; sing-al, Adj.: nhd. fortwährend, immerwährend, konstant, täglich

täglich, afries. al-l-er-a-deik-es 1, all-er-a deg-a êl-kes*, Adv.: nhd. täglich; al-l-er-a-dei-stik* 1, Adv.: nhd. täglich; *deg-e-lik, Adj.: nhd. täglich; deik-es* 1, Adv.: nhd. »tags«, täglich; dei-stik* 2, dī-stik, Adv.: nhd. täglich

täglich, anfrk. dag-a-we-lik-is* 1, Adv.: nhd. täglich

täglich, as. d-ag-a-hwi-līk* 1, Adj.: nhd. täglich; gi-d-ag-o 1, Adv.: nhd. täglich

täglich, ahd. emizzīg* 29, emazzīg*?, Adj.: nhd. »emsig«, beharrlich, übereifrig, beständig, dauernd, ständig, immerwährend, regelmäßig, häufig, täglich; gitago 5, Adv.: nhd. täglich; tagalīh* 12, tagolīh*, Adj.: nhd. täglich; tagalīhhen* 12, tagalīchen*, Adv.: nhd. täglich; tagalīhhes* 17, tagalīches*, Adv.: nhd. täglich; tagawizzi* 1, Adj.: nhd. täglich

täglich, mhd. allertagelīche, allertagelīch, Adv.: nhd. alle Tage, jeden Tag, täglich; altac, Adv.: nhd. jeden Tag, täglich; altagelich, altegelich, Adj., Adv., Pron.: nhd. alltäglich, täglich

täglich, mhd. allertagelich, Adj.: nhd. »täglich«

täglich, mhd. tagelich, tegelich, teglich, Adj.: nhd. täglich, jeden Tag geschehend, gewöhnlich, den Alltag hindurch geschehend, alltäglich; tagelīche, tegelīche, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig, nach Art des Tages; tagelīches, tegelīches, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig; tegelich, Adj.: nhd. täglich

täglich, mnd. aldāgelīk, alledāgelīk, aldēgelīk, alledēgelīk, Adj.: nhd. täglich, alltäglich; aldāgelīke*, aldāgelīk, alledāgelīk, aldēgelīk, alledēgelīk, Adv.: nhd. täglich, alltäglich; aldāgelīkes*, aldēgelīkes, alledēgelīkes, Adv.: nhd. täglich, alltäglich; aldēgich (1), alledēgich, Adj.: nhd. alltäglich, täglich; aldēgich (2), alledēgich, Adv.: nhd. alltäglich, täglich; dachdēgelīk***, Adj.: nhd. »tagtäglich«, täglich; dachdēgelīke*, dachdēgelīkes, Adv.: nhd. »tagtäglich«, täglich; dachlīk, taclich, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīk (1), dagelik, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgich***, Adj.: nhd. »tägig«, täglich; dēchlīk (1), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt; dēgelīk (1), dēlīk, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt; dēgelīke, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīken (1), Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīkes, degelikes, dēgelix, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgich***, Adj.: nhd. »tägig«, täglich

täglich, mnd. gedēgelīk (2), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich

-- Geld das täglich eingenommen wird: mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

täglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tägliche -- einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht, mnd. grōve (4), M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht; grōvendīk, M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht

tägliche -- Fleisch für die tägliche Mahlzeit, mnd. spīsevlēsch, spīsevleisch, N.: nhd. »Speisefleisch«, gewöhnliches Tischfleisch, Fleisch für die tägliche Mahlzeit

tägliche -- tägliche Arbeit um Lohn, ahd. tagawerk* 3, tagawerc*, st. N. (a): nhd. Tagwerk, tägliche Arbeit um Lohn

tägliche -- tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

tägliche -- tägliche Flut, afries. deik-es-flō-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Tagesflut«, tägliche Flut

tägliche -- tägliche Opfergabe, mnd. dēgelīchēt (1), dēgelīcheit, F.: nhd. Täglichkeit, tägliche Opfergabe

tägliche -- tägliche Opfergabe, mnd. gedēgelīchēt* (2), gedēgelīcheit*, F.: nhd. Täglichkeit, tägliche Opfergabe

täglichen -- Beschluss der täglichen Arbeit, mnd. vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

täglichen -- Buch der täglichen Gebete, mnd. diornāle, diurnāle, N.: nhd. »Journal«, Tagebuch des Kaufmannes, Buch der täglichen Gebete

täglichen -- Glocke die Anfang und Ende des täglichen Marktes einläutet, mnd. schrangeklocke, schrangklocke, schrankklocke, scranghklocke, scrancklocke, F.: nhd. Glocke die Anfang und Ende des täglichen Marktes einläutet

täglichen -- im täglichen Gebrauch befindlich, mnd. dachlīk, taclich, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīk (1), dagelik, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dēchlīk (1), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt; dēgelīk (1), dēlīk, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt

täglichen -- im täglichen Gebrauch befindlich, mnd. gedēgelīk (2), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich

täglichen -- Münzgeld des täglichen Umlaufs, mnd. talgelt, tellegelt, N.: nhd. Münzgeld des täglichen Umlaufs, Bargeld

täglichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tägliches -- tägliches Wechselfieber, mnd. cottidiāna, cottidiāne, F.: nhd. tägliches Wechselfieber

Tägliches, ahd. tagalīhhida* 1, tagalīchida*, st. F. (ō): nhd. »Täglichkeit«, Alltäglichkeit, Tägliches

Täglichkeit, ahd. tagalīhhida* 1, tagalīchida*, st. F. (ō): nhd. »Täglichkeit«, Alltäglichkeit, Tägliches

Täglichkeit, mnd. dēgelīchēt (1), dēgelīcheit, F.: nhd. Täglichkeit, tägliche Opfergabe

Täglichkeit, mnd. gedēgelīchēt* (2), gedēgelīcheit*, F.: nhd. Täglichkeit, tägliche Opfergabe

täglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täglichs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

taglichtschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taglied, mhd. tagehorn, st. N.: nhd. Taglied

Taglilie, mnd. mērsippel, F.: nhd. Meerzwiebel, Taglilie, Meerlilie

taglilie, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taglöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Taglöhner, ae. ėsn-e-man-n, M. (kons.): nhd. Mietling, Taglöhner

Taglöhner, ahd. koufskalk* 13, koufscalc*, st. M. (a): nhd. »Kaufknecht«, gekaufter Sklave, Taglöhner

Taglöhner, mhd. arnære, arner, st. M.: nhd. »Ernter«, Erntearbeiter, Schnitter, Taglöhner

Taglöhner, mhd. lōnære*, lœnære*, lanære*, lōner, loener, laner, st. M.: nhd. Belohner, Dienstgeber, Lohnherr, Taglöhner; mietliute, mieteliute, mietlūte, M. Pl.: nhd. »Mietleute«, Tagelöhner, Taglöhner; mietman, mieteman, mīteman, st. M.: nhd. »Mietmann«, Taglöhner

Taglöhner, mhd. seledære* 18 und häufiger?, selder, st. M.: nhd. Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Inhaber einer Hütte, Mietsmann, Taglöhner; selede* (2), selde, sw. M.: nhd. »Sölde«, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner; seledenære*, seldenære*, seldener, st. M.: nhd. »Söllner«, Inhaber einer Wohnstatt, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner; tagewerkære, tagewerker, st. M.: nhd. »Tagwerker«, Taglöhner, Tagelöhner; tagezītære*, tagezīter, st. M.: nhd. »Tagzeiter«, Taglöhner

Taglöhner, mnd. dachl· nære*, dachl· ner, dachlōnre, M.: nhd. Taglöhner, Tagelöhner, Arbeiter, Geselle bei den Schiffszimmerleuten

taglöhnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taglöhnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taglöhnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taglöhnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

taglöhnerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taglöhnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tagmahd (ein Landmaß), mnd. dēmāt, dēmat, dēmt, deimet, deimāt, daimat, N.: nhd. »Tagmahd« (ein Landmaß)

tagmahd, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagmesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tagner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagnet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagnetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagpfauenauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagpocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagraubvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tagreise, mhd. weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei

tagritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagrösche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tagrot, ae. dæg-rĕ̄d, dæg-rǣd, st. N. (a): nhd. »Tagrot«, Dämmerung, Tagesanbruch

tagrötlich, ae. dæg-rĕ̄d-lic, Adj.: nhd. »tagrötlich«, abendlich

tagruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tags -- tags darauf, an. hind-ar-dag-s, Adv.: nhd. tags darauf

tags -- tags darauf, mhd. morgene (2), morgen, morne, morn, mornen, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; morne 15 und häufiger?, Adv.: nhd. morgen, tags darauf, am folgenden Tag; mornend, mornunt, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; mornunt 2 und häufiger?, Adv.: nhd. morgen, tags darauf, am folgenden Morgen

Tags -- Vorabend des Tags der heiligen drei Könige, mhd. berhtābent, st. M.: nhd. »Berchtabend«, Abend vor Epiphanias, Vorabend des Tags der heiligen drei Könige

tags, got. *dag-is?, Adv. (Gen.): nhd. tags

tags, afries. deik-es* 1, Adv.: nhd. »tags«, täglich

tags, mhd. tages, Adv.: nhd. am Tage, am Tag, tags, tagsüber, an diesem Tage, heute

tags, mnd. dāges***, Adv.: nhd. »tags«

tags, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Tagsatzung -- Tagsatzung im Feld, mnd. veltdach, M.: nhd. Tagung außerhalb der Stadtmauern, Versammlung auf freiem Feld, Tagsatzung im Feld

Tagsatzung, mhd. rehtsaz, st. M.: nhd. Tagsatzung, Urteilsantrag

Tagsatzung, mhd. tageleistunge, st. F.: nhd. »Tagleistung«, Tagsatzung, Versammlung -- Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung: mhd. sūmesal, st. M., F., N.: nhd. Saumseligkeit, Versäumnis, Nachlässigkeit, Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung

Tagsatzung, mnd. dachsettinge, F.: nhd. Tagsatzung, Beschluss; dāgesettinge, dagesettinge, F.: nhd. Tagsatzung, Beschluss

tagsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tagscheuend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tagschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagschichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagschläferchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagschläferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagsignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagsold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tagstern, ahd. liohtsterro* 1, sw. M. (n): nhd. »Lichtstern«, Tagstern, Morgenstern, glänzender Stern

tagstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagstündlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tagsüber, mhd. tages, Adv.: nhd. am Tage, am Tag, tags, tagsüber, an diesem Tage, heute

tagsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagt -- Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht, mnd. rechtkāmer, F.: nhd. »Rechtkammer«, Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht

tagt -- Tag an dem die Ratsversammlung tagt, mnd. rādesdach, M.: nhd. »Ratstag«, Tag an dem die Ratsversammlung tagt

tagtäglich, mhd. tactagelich, Adv.-Pron.: nhd. »tagtäglich«

tagtäglich, mnd. dachdēgelīk***, Adj.: nhd. »tagtäglich«, täglich; dachdēgelīke*, dachdēgelīkes, Adv.: nhd. »tagtäglich«, täglich

tagtäglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tagtaglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagtraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagüber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tagundnachtgleiche, mhd. ebennaht, st. F.: nhd. Taggleiche und Nachtgleiche, Tagundnachtgleiche -- zur Tagundnachtgleiche gehörend: mhd. ebennahtic*, ebennahtec, Adj.: nhd. »ebennächtig«, Tag und Nacht gleich seiend, zur Tagundnachtgleiche gehörend

Tagung -- bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

Tagung -- durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

Tagung -- Gericht mit Tagung am selben Tage, afries. i-d-ing-thing, st. N. (a): nhd. Gericht mit Tagung am selben Tage, eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung

Tagung -- Tagung außerhalb der Stadtmauern, mnd. veltdach, M.: nhd. Tagung außerhalb der Stadtmauern, Versammlung auf freiem Feld, Tagsatzung im Feld

Tagung -- Tagung des Schmalkaldischen Bundes, mnd. vörbundesdach*, vorbundesdach, vorbuntsdach, M.: nhd. »Verbundstag«, Tagung des Schmalkaldischen Bundes

Tagung, mnd. dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand; dāgesbegrīpinge, F.: nhd. Tagung, Verhandlung, Zusammenkunft zwecks Vermittlung; dēgeninge, F.: nhd. Tagung -- Vorschrift für die zur Tagung Abgeordneten: mnd. dachsēdele, dachsēdel, F.: nhd. Tagesordnung, Vorschrift für die zur Tagung Abgeordneten

Tagung, mnd. dāginge***, F.: nhd. »Tagung«

tagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tagungsort, mhd. tagestat, st. F.: nhd. »Tagestatt«, Tagungsort

Tagungssitzung -- Tagungssitzung des Berggerichts, mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts

tagürte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagverkünden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagverkünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagverkünderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagverschlossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tagverzehrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tagverzehrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tagverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tagwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tagwacht, mnd. dachwacht, F.: nhd. Tagwacht, Wacht am Tag

tagwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagwählen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagwähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagwählerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagwählerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tagwan, mhd. tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde

tagwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagwandelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tagwandeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagwanen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tagwaner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagwechselnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tagweile, mhd. tagewīle, st. F.: nhd. »Tagweile«, Zeit eines Tages

tagweile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tagweise, mnd. dāgewīse, dagewise, F.: nhd. Tagweise, Gesangweise, Lied

tagweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tagweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagwen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagwen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagwenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tagwener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tagwerk -- Tagwerk in der Heuernte, mhd. höutac, st. M.: nhd. »Heutag«, Tagwerk in der Heuernte

Tagwerk, ae. plōg, plōh, st. M. (u?): nhd. »Pflug«, Pflugland, soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, Tagwerk

Tagwerk, as. d-ag-werk* 1, st. N. (a): nhd. Tagewerk, Tagwerk

Tagwerk, ahd. tagawerk* 3, tagawerc*, st. N. (a): nhd. Tagwerk, tägliche Arbeit um Lohn

Tagwerk, mhd. artac, st. M.: nhd. Erntetag, Tagwerk, Ackermaß; ertagewan, st. M.: nhd. Tagwerk, Frondienst

Tagwerk, mhd. tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde; tagewerc, tagewerch, st. N.: nhd. Tagwerk, Tagewerk, Fronarbeit, eintägiger Frondienst, Tagelohnarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann

tagwerken, mhd. tagewerken, sw. V.: nhd. »tagwerken«, als Tagelöhner arbeiten

tagwerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tagwerker -- eigener Tagwerker, mnd. dachwerkære*, dachwerker, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dachwerke, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dachwrechte*, dachwerchte, dachwerte, dachworte, dachworchte, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dāgewerke, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dāgewrechte*, dagewerchte, dāgewrochte, dāgeworchte, dāgewerte, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker

Tagwerker, mhd. tagewerkære, tagewerker, st. M.: nhd. »Tagwerker«, Taglöhner, Tagelöhner

tagwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagwerkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagwerkerschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tagwerks -- Frondienst in der Höhe eines Tagwerks, mhd. āhtetagewan, st. M.: nhd. Frontag, Frondienst in der Höhe eines Tagwerks

tagwerkseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagwerksleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagwerkslohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tagwolke, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagwon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagwon, nhd.: nhd. ; L.: DW

tagwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tagzahl, mhd. taczal, st. F.: nhd. Tagzahl

Tagzahl, mnd. dachtal*, dachtāl, M., F.: nhd. »Tagzahl«, Zahl der Tage; dāgetal*, dāgetāl, M., F.: nhd. »Tagzahl«, Zahl der Tage

tagzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tagzeiter, mhd. tagezītære*, tagezīter, st. M.: nhd. »Tagzeiter«, Taglöhner

tagzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tagzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tagzunehmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

tahe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tahe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tahen, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tahen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taiding, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

Taille (Bedeutung jünger), mnd. knēp, knep, knepe, M.: nhd. Kniff, Kneifen, Zwick, Klemme, scharfer Einschnitt, Kerbe, Taille (Bedeutung jünger), Kunstgriff

Taille, mhd. gelenke (1), st. N.: nhd. Taille, Verbeugung, Gewandtheit, Lenkung, Kleiderfalte, Leitung, Biegsamkeit; krenke, st. F.: nhd. »Kränke«, Schwäche, Unzulänglichkeit, Schwachheit, Geringheit, Mangelhaftigkeit, Taille, Minderung, Vergänglichkeit

Taille, mhd. lanke, st. F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere; lenke (2), st. F.: nhd. Lenkung, Geschicklichkeit, Taille

Taille, mhd. wüeste (4), wüesti, st. F.: nhd. Taille

Taille, mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt

Takel, afries. ta-k-el 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Takel

Takel, mnd. tākel, N.: nhd. »Takel«, Ausstattung, Gerätschaft, Ausrüstung eines Bewaffneten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffsausrüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tauwerk, Hebezeug, Takelanlage des Schiffes, Ackergerät des Landmanns

takel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Takelage -- der Takelage verlustig, mnd. tākellōs, Adj.: nhd. der Takelage verlustig

Takelage -- zu einem Schiff gehörige Takelage, mnd. schēpestākel*, schēpestakel, N.: nhd. »Schiffstakel«, zu einem Schiff gehörige Takelage, Takelung

Takelage des Fockmasts (M.), mnd. vockentākel, fockentakel, N.: nhd. Takelage des Fockmasts (M.)

Takelanlage -- Takelanlage des Schiffes, mnd. tākel, N.: nhd. »Takel«, Ausstattung, Gerätschaft, Ausrüstung eines Bewaffneten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffsausrüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tauwerk, Hebezeug, Takelanlage des Schiffes, Ackergerät des Landmanns

takeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

takeln, mnd. tākelen***, sw. V.: nhd. »takeln«, ausrüsten

takeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Takelung, mnd. schēpestākel*, schēpestakel, N.: nhd. »Schiffstakel«, zu einem Schiff gehörige Takelage, Takelung

Takelwerk -- aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

Takelwerk -- Takelwerk des Schiffes, mnd. refschop, F.: nhd. Ausrüstung des Schiffes, Takelwerk des Schiffes

Takelwerk, ae. sci-p-ge-taw-u, F.?, N. Pl.?: nhd. Takelwerk

takken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Takt, ahd. ritmus* 1, st. M. (i?): nhd. Rhythmus, Takt

Takt, mnd. tact, M.: nhd. Takt, rhythmische Abfolge von Tönen

-- dreigliedriger Takt: mnd. tripel, mnd.?, Sb.: nhd. Tripeltakt, dreigliedriger Takt, ein Musikinstrument

takt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taktart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taktartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taktbeständig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

taktbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taktbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taktfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taktfest, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

taktführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taktführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taktfüllend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

taktfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taktgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taktgemäsz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

taktglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

takthaltendes -- takthaltendes Lied der Ruderer, ahd. skifliod* 3, scifliod*, st. N. (a): nhd. »Schiffslied«, takthaltendes Lied der Ruderer, Gesang der Seeleute

taktieren, mnd. tactēren, sw. V.: nhd. »taktieren«, einen Rhythmus vorgeben

taktik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taktiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taktisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taktlos, mhd. unverwizzenlīche, unferwizzenlīche*, Adv.: nhd. ungeschickt, taktlos

taktlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taktlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taktmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

taktmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taktnote, nhd.: nhd. ; L.: DW

taktordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taktrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taktschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taktschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taktschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taktschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taktstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taktstock, mhd. haber (2), st. M.: nhd. Tanzstock, Taktstock

Taktstock, mnd. kōrstok, chorstok, M.: nhd. »Chorstock«, Taktstock

taktstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taktstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taktteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taktübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taktvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taktzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taktzeit, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tal -- zu Tal, mhd. zetale*, zetal*, ze tal, Adv.: nhd. »zu Tal«

Tal, germ.. *dala-, *dalam, st. N. (a): nhd. Tal; *dala-, *dalaz, st. M. (a): nhd. Tal; *dēliþō, *dēleþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Tal, Grube, Loch; ? *denu, germ.?, F.: nhd. Tal?; *dōljō, st. F. (ō): nhd. Tal; *dōljō-, *dōljōn, sw. F. (n): nhd. Tal; *sleda?, *slada?, germ.?, Sb.: nhd. Tal, Schlucht

Tal, got. dal-s* 3, dal (?), st. M. (a) (N. (a)?): nhd. Grube, Schlucht, Tal

-- zu Tal: got. dal-aþ 16, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zu Tal, abwärts, nieder, herab, hinunter, hinab

Tal, an. dal-r (1), st. M. (a): nhd. Tal, Bogen, Biegung

-- kleines Tal: an. dæl-d, st. F. (ō): nhd. kleines Tal, Loch, Grube; dœl, st. F. (jō): nhd. kleines Tal; hvamm-r, st. M. (a): nhd. kleines Tal; laut, st. F. (ō): nhd. Vertiefung, kleines Tal, Feld, Erde

-- Tal im Hochgebirge mit schwacher Neigung: an. flā (2), fl§, st. F. (i): nhd. Felsabsatz, Tal im Hochgebirge mit schwacher Neigung

Tal, ae. *cu-mb (1), st. M. (a): nhd. Tal; dæl, st. N. (a): nhd. Tal, Abgrund; dėl-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tal, Höhle, Vertiefung; dėn-u, st. F. (ō?, i?): nhd. Tal; pæþ, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Pfad, Spur, Tal; slæd, st. N. (a): nhd. Tal, Schlucht

Tal, afries. del* 11, st. N. (a): nhd. Tal

-- im Tal: afries. del-e 1, Adv.: nhd. im Tal

Tal, anfrk. dal* 3, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Tal; dal-a-slagh-t-a* 1, Sb.: nhd. Tal, Talschlucht?

Tal, as. dal* 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tal, Abgrund

Tal, ahd. ebantal* 2, st. N. (a): nhd. Tal, Talgrund; gifelli* (2) 1, st. N. (ja): nhd. Tal, Talhang; gitubili* (1) 2, st. N. (ja): nhd. Tal, Schlucht; tal 41, st. M. (a), st. N. (a, iz/az): nhd. Tal, Abgrund, Schlucht; tallis* ? 1, lat.-lang., Sb.: nhd. Tal

-- kleines Tal: ahd. talilīn* 3, talilī* st. N. (a): nhd. Tälchen, kleines Tal, kleine Vertiefung

-- Tal der Prüfungen: ahd. karatal*? 1, koretal*?, st. N. (a): nhd. Jammertal, Tal der Prüfungen

Tal, mhd. bītal, st. N.: nhd. »Beital«, Tal, Nebental

-- hinteres Tal: mhd. aftertal, st. N.: nhd. hinteres Tal

-- mit Blumen bewachsenes Tal: mhd. bluomental, st. N.: nhd. »Blumental«, mit Blumen bewachsenes Tal

-- Tal mit Bach: mhd. achgrunt, st. M.: nhd. Achgrund, Tal mit Bach

Tal, mhd. gruft, kruft, st. F.: nhd. Gruft, Fundament, Grund und Boden, Tal, Senke, Höhle, Tiefe, Höhlung, Grund; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum

-- abschüssiges tiefes Tal: mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

-- Tal der Tränen: mhd. jāmerlant, st. N.: nhd. »Jammerland«, Jammertal, Tal der Tränen, Erde

Tal, mhd. līte, sw. F.: nhd. »Leite«, Bergabhang, Berghang, Abhang, Halde, Tal, Höhe, Hüfte, Weg

Tal, mhd. senke, st. F.: nhd. Senke, Senkung, Vertiefung, Tal; tal, st. M., st. N.: nhd. Tal, Erdental, Jammertal; taleslaht, st. F.: nhd. Tal

-- im Tal gelegener Acker: mhd. talacker, st. M., st. N.: nhd. Talacker, im Tal gelegener Acker

-- kleines Tal: mhd. tellīn, st. N.: nhd. »Tällein«, kleines Tal

Tal, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; val (3), Sb.: nhd. Tal

-- abschüssiges tiefes Tal: mhd. waltgevelle, waltgefelle*, st. N.: nhd. »Waldgefälle«, Walddickicht, Umstürzen der Bäume im Wald, abschüssiges tiefes Tal, Waldschlucht, Bergschlucht, Waldschaden

Tal, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird; dāl (1), M., N.: nhd. Tal

-- Baum im Tal: mnd. dālbōm, M.: nhd. Baum im Tal

-- kleines Tal: mnd. dēn, N.: nhd. Bodenvertiefung, kleines Tal; denne (3), dēne, danne, F.: nhd. Vertiefung, schalenförmige Vertiefung, kleines Tal

-- Tal der Asche: mnd. aschenplān, M.: nhd. »Aschenplan«, Leichenstätte, Tal der Asche

Tal, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Tal, mnd. sītnisse, sītnusse, sītenisse, sittenisse, F.: nhd. niedriger Grund, Tal, Niederung

-- Tal der Tränen: mnd. schreiedāl*, schreyedāl, N.: nhd. »Schreital«, Tal der Tränen, Jammertal; schreiendāl*, schreyendāl, N.: nhd. »Schreital«, Tal der Tränen, Jammertal

tal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Talacker, mhd. talacker, st. M., st. N.: nhd. Talacker, im Tal gelegener Acker

Talar -- Talar aus Samt, mnd. flūwēlessūbe*, flūwēlssūbe, M.: nhd. Schaube aus Samt, Talar aus Samt

Talar -- Talar des Geistlichen, mnd. kōrrok, M.: nhd. Chorhemd, Talar des Geistlichen

Talar, mnd. sūbe, sube, szube, sūve, M., F.: nhd. Schaube, langes faltiges Kleid, mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, Schaube, Talar

Talar, mnd. tālār, M.: nhd. »Talar«, langes Obergewand, Amtstracht eines Würdenträgers

talar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Talbewohner, germ.. *dōlja-, *dōljaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Talbewohner

Talbewohner, an. dœl-l, st. M. (ja): nhd. Talbewohner

Talbewohner, mhd. talliute, M. Pl.: nhd. »Talleute«, Talbewohner; talman, M.: nhd. »Talmann«, Talbewohner

talch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tälchen, ahd. talilīn* 3, talilī* st. N. (a): nhd. Tälchen, kleines Tal, kleine Vertiefung

Tale -- zu Tale, mnd. dāle (1), dale, dāl, Adv.: nhd. »zu Tale«, nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten

tale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

talen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Talent (eine Münze), ahd. talenta 16, st. F. (ō): nhd. Talent (eine Münze)

Talent (Geld), ae. talent-e, sw. F. (n): nhd. Talent (Geld)

Talent, ae. æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Familie, Abstammung, Natur, edle Art, Talent, Vorzug, Ertrag, Wachstum; cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; hėf-e, hæf-e, st. M. (i): nhd. Gewicht (N.) (1), Last, Bürde, Talent

Talent, mnd. tālent, N.: nhd. Talent, ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle

talent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

talentchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

talentenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

talentiert, ae. gif-fæst, Adj.: nhd. ausgestattet, wohlhabend, talentiert

talentlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

talentmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

talentneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

talentreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

talentvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

talentweckend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Täler -- Täler bilden, ahd. talōn*, 1? sw. V. (2): nhd. Täler bilden

Taler -- Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien, mnd. prinsendālære*, prinsendāler, princendāler, prinzendāler, prinsendaller, M.: nhd. »Prinzentaler« (eine in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts geprägte hoändische Silbermünze), Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien

Taler, mnd. dālære*, dāler, dalder, M.: nhd. Taler

Talers -- Viertel eines Talers, mnd. ōrtdālære*, ōrtdāler, M.: nhd. eine Münze, Viertel eines Talers

Talfahrt, mhd. nidersweif, niderswif, st. M.: nhd. »Niederschweif«, Abfahrt, Talfahrt, Entwicklung; nidervart, niderfart*, st. F.: nhd. »Niederfahrt«, Talfahrt, niedrige Gesinnung; nouvart, noufart*, st. F.: nhd. Fahrt stromabwärts, Talfahrt, Fahrweg im Strom

Talfall, afries. del-e-fal-l 2, st. M. (a): nhd. »Talfall«, Niederfallen

talförmig, ahd. talohti 1, Adj.: nhd. talförmig

Talg, germ.. *talga-, *talgaz, *tulga-, *tulgaz, st. M. (a): nhd. Talg

Talg, an. mǫrr, st. M. (a?): nhd. Talg, Eingeweidefett; tolg, F.: nhd. Talg

Talg, ae. smeor-u, st. N. (wa): nhd. Schmer, Fett, Talg; ung-el, M.: nhd. Fett, Talg; un-slit, N.: nhd. Unschlitt, Fett, Talg

Talg, afries. ungel 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Talg

Talg, ahd. smero 34, st. N. (wa): nhd. Schmer, Fett, Schmalz, Schmiere, Talg, Salbe; unsliht* 30, unslit, st. N. (a): nhd. Unschlitt, Talg, Fett

Talg, mhd. unslit, ünslit, unsliht, unslet, īnslet, st. N.: nhd. Unschlitt, Talg

Talg, mnd. ongel, N.: nhd. Talg; rōt (1), rūt, ro̊t, roed, N., M.?: nhd. Ruß, Talg, Tierfett, Unschlitt

-- minderwertige Kerze aus schwarzem Talg: mnd. piklicht, peklecht, N.: nhd. »Pechlicht«, Pechkerze, minderwertige Kerze aus schwarzem Talg

-- mit Talg bestreichen: mnd. rōten (2), sw. V.: nhd. »roten«, mit Talg bestreichen

-- mit Talg oder Unschlitt gefülltes Nachtlicht: mnd. nachtstēn, nachtstein, naichtstēn, M.?: nhd. Nachtlampe, mit Talg oder Unschlitt gefülltes Nachtlicht

-- unverarbeiteter Talg zur Herstellung von Kerzen: mnd. rūchtalch, rūchtallich, N.: nhd. »Rautalg«, unverarbeiteter Talg zur Herstellung von Kerzen

Talg, mnd. talch, tallich, tallech, tālech, N.: nhd. Talg, tierisches Fett

-- Fass für die Beförderung von Talg: mnd. talchvat, tallichvat, N.: nhd. »Talgfass«, Fass für die Beförderung von Talg

-- Lagergebäude für Talg: mnd. talchpersehūs, tallichpersehūs, N.: nhd. »Talgpresshaus«, Lagergebäude für Talg

-- mit Talg überziehen: mnd. talgen (1), sw. V.: nhd. mit Talg überziehen

-- Werkstatt in der Talg ausgekocht und geläutert wird: mnd. talchsmelte, F.: nhd. Werkstatt in der Talg ausgekocht und geläutert wird

Talg, mnd. ungel, mnd.?, N.?: nhd. Talg, Unschlitt; unselt?, mnd.?, N.: nhd. Talg, Unschlitt; unslet, mnd.?, N.: nhd. Unschlitt, Talg; vet (2), vett, vēt, vette, veth, fet*, N.: nhd. Fett, Talg, Schmalz, Fettwaren, Schmierfett, Lampenfett, Brennöl, Fettheit, Ertrag, Einkommen, Gewinn, Schmer

talg, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

talg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Talg..., mhd. unslitīn, Adj.: nhd. »Unschlitt...«, Talg...

Talgang, afries. del-ga-ng 2, del-go-ng, st. M. (a): nhd. Talgang, Herabstieg

Talgang, mhd. talganc, st. M.: nhd. »Talgang«, Feldweg

Talgang, mnd. dāleganc, dālganc, M.: nhd. »Talgang«, Untergang (der Gestirne), abwärts führender Weg, abwärts führender Gang (M.)

talgartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

talgbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

talgboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

talgbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

talgbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

talgbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

talgdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Talgehen, mnd. dālegān (2), dālegānt, N.: nhd. »Talgehen«, Untergang (der Gestirne), abwärts führender Weg, abwärts führender Gang (M.)

talgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Talges -- obrigkeitliche Qualitätsprüfung des gehandelten Talges, mnd. talchwrāke, tallichwrāke, talchfrake, F.: nhd. obrigkeitliche Qualitätsprüfung des gehandelten Talges

Talgfass, mnd. talchvat, tallichvat, N.: nhd. »Talgfass«, Fass für die Beförderung von Talg

Talgfass, mnd. ungelgrōpe, mnd.?, M.: nhd. Talgfass

talggrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Talghändler, mhd. smermangære*, smermenger, st. M.: nhd. »Schmerverkäufer«, Talghändler

talgicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

talgiges -- rohes talgiges Fett, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

Talgkerze -- in ein Gefäß gegossene Talgkerze, mnd. talcheslicht*, talchslicht, N.: nhd. »Talglicht«, in ein Gefäß gegossene Talgkerze; talchlicht, tallichlicht, talchlecht, N.: nhd. »Talglicht«, in ein Gefäß gegossene Talgkerze

Talgkerze, mnd. talchkerse, tālechkarse, F.: nhd. »Talgkerze«, Talglicht

Talgklumpen -- Talgklumpen von bestimmter Größe und Gewicht, mnd. talchlīf*?, talchlēf, talchleif, talglef, F.: nhd. »Talgleib«?, Talgklumpen von bestimmter Größe und Gewicht

Talgleib, mnd. ? talchlīf*?, talchlēf, talchleif, talglef, F.: nhd. »Talgleib«?, Talgklumpen von bestimmter Größe und Gewicht

Talglicht, mnd. talcheslicht*, talchslicht, N.: nhd. »Talglicht«, in ein Gefäß gegossene Talgkerze; talchlicht, tallichlicht, talchlecht, N.: nhd. »Talglicht«, in ein Gefäß gegossene Talgkerze

Talglicht, mnd. talchkerse, tālechkarse, F.: nhd. »Talgkerze«, Talglicht

talglicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

talglümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

talgmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

talgöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

talgpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

talgpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Talgpresshaus, mnd. talchpersehūs, tallichpersehūs, N.: nhd. »Talgpresshaus«, Lagergebäude für Talg

Talgrund, ahd. ebantal* 2, st. N. (a): nhd. Tal, Talgrund

Talgrund, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

Talgrund, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Talgrund, mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

talgsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

talgscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

talgseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

talgspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

talgstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

talgstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

talgtiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

talgtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Talhang, ahd. gifelli* (2) 1, st. N. (ja): nhd. Tal, Talhang; talaseiga* 1, sw. F. (n): nhd. Talhang, Talsenke

Talhaupt, ae. bytm-e, bytn-e, byþm-e, Sb.: nhd. Kiel (M.) (2), Talhaupt

Talipane, tulipan(e), M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Talisman -- Talisman gegen Schlangen, ae. wyr-m-geal-d-or, st. N. (a): nhd. Talisman gegen Schlangen

talisman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Talje -- Läufer einer Talje, mnd. ? talligelīnc, F.: nhd. Tau (N.) eines Flaschenzugs, Läufer einer Talje?

Talje, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug,

Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse
talk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
talk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
talk, nhd.: nhd. ; L.: DW
talkart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
talkbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
talkblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
talkboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
talkbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
talke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
talken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
talkenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
talkerde, nhd.: nhd. ; L.: DW
talkgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
talkig, nhd.: nhd. ; L.: DW
talkmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
talköl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
talkschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
talkschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
talkspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
talkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
talkwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tallara, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
tälle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tälle, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tällein, mhd. tellīn, st. N.: nhd. »Tällein«, kleines Tal
tallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Talleute, mhd. talliute, M. Pl.: nhd. »Talleute«, Talbewohner
tallmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tallmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Talmann, mhd. talman, M.: nhd. »Talmann«, Talbewohner
talme, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
talmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Talmud, mhd. dalmut, st. M.: nhd. Talmud
Talmud, mhd. talmut, talamuot, M.: nhd. Talmud
Talmud, mnd. talmūt, M.: nhd. Talmud, Sammlung jüdischer Wissenstexte und Gesetze
Talmulde -- mit einem Eislager gefüllte Talmulde im Gebirge, mhd. keskar, st. N.: nhd. »Keeskar«, mit einem Eislager gefüllte Talmulde im Gebirge
Talneige, mhd. talneige, st. F.: nhd. »Talneige«, Talsenkung, Taltiefe
Talniederung -- Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen, mnd. storkessīpe, M.: nhd. feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen
Talniederung, mhd. zuotal, st. N.: nhd. »Zutal«, Nebental, Talniederung
Talöffnung, an. dals-minn-i, N.: nhd. Talöffnung
talp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
talpatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
talpatschig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
talpatschigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
talpe, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
talpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
talpin, nhd.: nhd. ; L.: DW
talps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
talpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tälsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Talschlucht -- Talschlucht in der Wasser fließt, ahd. wazzarklinga* 2, st. F. (ō): nhd. Quelle, Talschlucht in der Wasser fließt, Sturzbach
Talschlucht, anfrk. ? dal-a-slagh-t-a* 1, Sb.: nhd. Tal, Talschlucht?
Talschlucht, as. *slada?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Talschlucht; *slėdi?, st. M. (i)?: nhd. Talschlucht
Talschlucht, mhd. klinge (2) 1 und häufiger?, sw. F., st. F.: nhd. Gebirgsbach, Talschlucht, Bachtal, Schlucht; küme, st. F.: nhd. Talschlucht, Klinge (F.) (2)
Talsenke, germ.. *landa-, *landam, st. N. (a): nhd. Land, Talsenke
Talsenke, ahd. talaseiga* 1, sw. F. (n): nhd. Talhang, Talsenke; talaslahtī* 1, st. F. (ī): nhd. Talsenke
Talsenke, mhd. getelle (1), st. N.: nhd. Talsenke
Talsenke, mnd. ? slenke, F.: nhd. Niederung, Talsenke?
Talsenkung -- in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker, mnd. dālacker, M.: nhd. in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker
Talsenkung, mhd. talneige, st. F.: nhd. »Talneige«, Talsenkung, Taltiefe
Talsohle -- Talsohle durch welche ein Bach fließt, an. ald-a, sw. F. (n): nhd. Welle, Talsohle durch welche ein Bach fließt
Talsohle, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage
taltara, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
taltara, nhd.: nhd. ; L.: DW
Taltiefe, mhd. talneige, st. F.: nhd. »Talneige«, Talsenkung, Taltiefe
talwärts, mnd. dālewārdes, dālewārts, dālwārdes, dālwārts, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts, niederwärts; dālewārt, dālewōrt, dālwārt, dālwōrt, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts, niederwärts; dālewērdes*, dālewērts, dālwērts, delewerts, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts, niederwärts; dālewērt, dalewert, dālwērt, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts, niederwärts; dēlewērdes*, dēlewērts, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts
Talweg, mhd. klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen
Tamarinde, mnd. tamarinde, F.: nhd. »Tamarinde«, Fruchthülse des Tamarindenbaums aus der eine Sud hergestellt wird
tamarinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tamarindenbaums -- Fruchthülse des Tamarindenbaums aus der eine Sud hergestellt wird, mnd. tamarinde, F.: nhd. »Tamarinde«, Fruchthülse des Tamarindenbaums aus der eine Sud hergestellt wird
Tamarisk, mhd. tamarisc, st. F.: nhd. Tamarisk
Tamariske, ahd. ? fūlboum* 4, st. N. (a): nhd. »Faulbaum«, Tamariske?; krolbast* 2, krulbast, st. M. (a?): nhd. Tamariske, Tamariskenrinde
Tamariske, mhd. barz, Sb.: nhd. ein Kappengewächs, Tamariske
Tamariske, mhd. temris, st. F.: nhd. Tamariske
tamariske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tamariskengewächse -- Strauch aus der Familie der Tamariskengewächse, mnd. tamartschenstrūk, M.: nhd. Strauch aus der Familie der Tamariskengewächse
Tamariskenrinde, ahd. krolbast* 2, krulbast, st. M. (a?): nhd. Tamariske, Tamariskenrinde
Tambourin, ahd. ? rotumbila* 1, F.?: nhd. Tambourin?
tambur, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tamburieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Tamburin -- eine Art Tamburin, mhd. rotumbele, Sb.: nhd. eine Art Tamburin; rotumbes, st. N.: nhd. eine Art Tamburin
Tamburin, ae. timpan-a, sw. M. (n): nhd. Handpauke, Tamburin; timpan-e, sw. F. (n): nhd. Handpauke, Tamburin
Tamburin, mhd. sumber, summer, sumer, sümmer, sümer, st. M., st. N.: nhd. »Sumber«, Korb, Geflecht, Bienenkorb, Getreidemaß, Handtrommel, Tamburin, Trommel, Pauke; tambūr, st. M., st. F.: nhd. Handtrommel, Tamburin; tambūre (1), támbur, támber, st. F., sw. F.: nhd. Handtrommel, Trommel, Tamburin; tamburīn, tamerīn, st. N.: nhd. Tamburin
-- Tamburin spielen: mhd. tambūren (1), sw. V.: nhd. Tamburin spielen, Trommel schlagen; tamburieren, sw. V.: nhd. Tamburin spielen, Trommel schlagen
Tamburin, mnd. tabūre, tambūre, F.: nhd. Tamburin, kleine Trommel, Handtrommel
-- Tamburin Schlagender: mnd. trumpenslēgære*, trumpensleger, trummensleger, mnd.?, M.: nhd. Trommler, Trommel Schlagender, Lautenspieler, Tamburin Schlagender, die trumpe Schlagender
tamburin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tamburinähnliche -- tamburinähnliche Pauke der Türken, mnd. nakare, naccāra, Sb.: nhd. ein Musikinstrument, tamburinähnliche Pauke der Türken
Tamburinschlägerin, ae. timp-estr-e, sw. F. (n): nhd. Handpaukenschlägerin, Tamburinschlägerin
Tamburinspieler, mhd. tamburære, tambūrer, st. M.: nhd. Trommler, Tamburinspieler
Tamburinzarge, mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß
tämisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
tamp, nhd.: nhd. ; L.: DW
tamper, nhd.: nhd. ; L.: DW
tampern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tampern, nhd.: nhd. ; L.: DW
tamtam, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
Tan, mhd. tānige***, sw. M.: nhd. »Tan«
Tand, mhd. klūter, kluter, st. M., st. N.: nhd. Tand, Blendwerk, Schmutz oder Befleckung, was sich ansetzt und anheftet als Zierat
Tand, mhd. quant, st. M.: nhd. »Quant«, Betrug, Schein, Tand
Tand, mhd. tant, dant, st. M.: nhd. Tand, leeres Geschwätz, Geschwätz, Plunder, Posse
-- modischer Tand: mhd. tuochlach, tuochelach, tüechelehe, st. N.: nhd. »Tuchlach«, Tuch, Stück Stoff, modischer Tand, Putz
Tand, mhd. vinselwerc, findelwerc*, st. N.: nhd. Spielwerk, Tand
Tand, mnd. quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel
Tand, mnd. tant (2), M.: nhd. Tand, Kramware, Trödelware, Kleinware, sinnloses Tun, sinnloses Gerede, dummes Geschwätz; tanterlant, Sb.: nhd. Tand, Possen, Wertloses, sinnloses Tun
tand, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tandarandei (Nachahmung eines Vogelschlags), mhd. tandaradei, Interj. (der Freude): nhd. »Tandarandei« (Nachahmung eines Vogelschlags)
Tandel..., mnd. tentel***, tendel, Sb.?: nhd. Tandel..., Trödel...
Tändelei, mhd. tenterīe, st. F.: nhd. Tändelei
Tändelei, mnd. drāvelīe, F.: nhd. Scherz, Tändelei, Nichtigkeit
Tändelei, mnd. gāgel (3), F.: nhd. Tändelei, Gaukelei
tändelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tändelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tändelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
tändelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
tändelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
tändelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tändelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tändelmarkt, mhd. tendelmarket, st. M.: nhd. »Tändelmarkt«, Trödlermarkt
Tandelmarkt, mnd. tentelmarket, tendelmarket, mnd.?, M.: nhd. Tandelmarkt, Trödelmarkt
tändelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tändeln, mhd. klüteren*, klütern, klutern, sw. V.: nhd. flüchtig arbeiten, unnütz arbeiten, tändeln
tändeln, mhd. sponsieren (1), sponzieren, sw. V.: nhd. verloben, tändeln, zärtlich sein (V.), buhlen; spunzieren, spunzerieren, sw. V.: nhd. verloben, tändeln, zärtlich sein (V.), buhlen; taselen, taseln, tiselen, sw. V.: nhd. tätscheln, tändeln, schäkern, schäkern mit
tändeln, mnd. dāven, sw. V.: nhd. zittern, beben, sich spielend bewegen, tändeln, schwärmen
tändeln, mnd. schimpen, schempen, sw. V.: nhd. schimpfen, beschimpfen, spaßen, scherzen, spielen, tändeln, fechten, verhöhnen, verspotten
tändeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tändelnd, ahd. spilolīhho* 2, spilolīcho*, spilalīhho*, Adv.: nhd. spielerisch, bildlich, ausgelassen, tändelnd
tändelpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW
tändelpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tändelschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tändelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tandelverhandlung, mnd. ? tenteldēgedinge, tenteldegedinge, mnd.?, F.: nhd. »Tandelverhandlung«?
tändelware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tändelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tändelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tanden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tänden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tanderei, nhd.: nhd. ; L.: DW
tänderei, nhd.: nhd. ; L.: DW
tanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tänderlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tänderling, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tandern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tandgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tandieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tändler, ae. swǣm, M.: nhd. Tändler, Müßiggänger, eitler Gegenstand

Tändler, mhd. tendelære*, tendeler, st. M.: nhd. »Tändler«, Trödler

tändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tändlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tändlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tändlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tandmann, mhd. tantman, st. M.: nhd. »Tandmann«, Spieler, Possenreißer

tandmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tandmär, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tandmäre, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tandmärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tandmärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tandumtoset, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tang, germ.. *þanga-, *þangaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Tang, dichte Masse

Tang, an. þang, st. N. (a): nhd. Tang; þar-i, sw. M. (n): nhd. Tang, Alge

Tang, ae. wār, wār-oþ, wear-oþ, st. N. (a): nhd. Tang, Seegras, Alge

-- schmutzig von Tang: ae. wār-ig, Adj.: nhd. schmutzig von Tang, schmutzig, dreckig

Tang, ahd. merigras 8, st. N. (a): nhd. Seegras, Sumpfgras, Schilf, Tang, Alge

Tang, mnd. ? mērswam*, mērswamp, M.: nhd. »Meerschwamm«, Tang?

Tang, mnd. danc, dang, dank, M.: nhd. »Tang«, Seetang, von der Flut zurückgelassene Pflanzenteile

tang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tang, nhd.: nhd. ; L.: DW

tang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tangart, an. sǫl (2), st. N. (a): nhd. Meer, Tangart

tangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tangelbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

tangelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tangellaib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tangelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tangelmos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tängeln, mhd. getengelen*, getengeln, sw. V.: nhd. tängeln, hämmern, auslegen, auseinandersetzen, darlegen

tangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

tängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

tangelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tangens, mnd. tangens, M.: nhd. »Tangens«, Verhältnis der Katheten im rechtwinkligen Dreieck

Tangermünde -- Fest der Fischer in Tangermünde, mnd. parschütte, F.: nhd. Fest der Fischer in Tangermünde

tangern, nhd.: nhd. ; L.: DW

tanggesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tangstängel, an. þǫngul-l, st. M. (a): nhd. Tangstängel

tangwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tänig, mhd. tæniclich***, Adj.: nhd. »tänig«; tæniclīche***, Adv.: nhd. »tänig«

tänig, mnd. dēnich***, mnd.?, Adj.: nhd. tänig

tänigen, mhd. tænigen***, sw. V.: nhd. »tänigen«

Tänigung, mhd. tænige***, st. F.: nhd. »Tänigung«; tænigunge***, st. F.: nhd. »Tänigung«

Tanis -- Feld von Tanis, ahd. tanefeld* 1, st. N. (a): nhd. Tanisfeld, Feld von Tanis

tänisch, mhd. tānisch***, Adj.: nhd. »tänisch«

Tanisfeld, ahd. tanefeld* 1, st. N. (a): nhd. Tanisfeld, Feld von Tanis

tanister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tann, ahd. *tan?, st. M. (a?, i?): nhd. Tann, Wald

Tann, mhd. tan (1), st. M., N.: nhd. »Tann«, Wald, Tannenwald

Tann, mnd. dan (3), M.: nhd. Tann, Tanne, Wald; danhorst, M.: nhd. Tann, Tannenwald, kleiner Nadelholzbestand

tann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tann, nhd.: nhd. ; L.: DW

tänn, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tannapfel, mnd. danappel, M.: nhd. Tannapfel

Tannapfel, mnd. kēn (1), keyn, kīn, M., N.: nhd. »Kien«, Kienholz, Kiefernholz, harzvolles Holz der Kiefer, harziges Holz zur Beleuchtung, Frucht der Tanne, Tannapfel, Kienharz

tannapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannbicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannbüschlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

tännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tanne -- Frucht der Tanne, mnd. kēn (1), keyn, kīn, M., N.: nhd. »Kien«, Kienholz, Kiefernholz, harzvolles Holz der Kiefer, harziges Holz zur Beleuchtung, Frucht der Tanne, Tannapfel, Kienharz

Tanne -- Tanne auf sandigem Boden, mnd. santdanne*, F.: nhd. »Sandtanne«, Tanne auf sandigem Boden

Tanne, idg. *bhrozdh-, Sb.: nhd. Stachel, Kante, Tanne; ? *dhanu-, Sb.: nhd. Baum?, Tanne?; ? *dhonu-, Sb.: nhd. Baum?, Tanne?

Tanne, germ.. *danna-?, *dannaz, st. M. (a): nhd. Tanne, Wald; *dannjō-, *dannjōn, sw. F. (n): nhd. Tanne, Fichte; *dannō?, st. F. (ō): nhd. Tanne, Fichte; *danwō, Sb.: nhd. Tanne, Fichte; *granō (2), germ.?, st. F. (ō): nhd. Tanne

Tanne, an. gre-n-i, N.: nhd. Tanne, Fichte; grǫ-n (2), st. F. (ō): nhd. Tanne

Tanne, as. dėn-n-ia* (2) 2, dan-n-e*, sw. F. (n): nhd. Tanne

Tanne, ahd. tanna 34, sw. F. (n): nhd. Tanne, Edeltanne, Fichte, Kiefer (F.)

Tanne, mhd. tanne, danne, tann, st. F., sw. F.: nhd. Tanne, Mastbaum, ausgehöhlter Tannenstamm als Nachen

-- von der Tanne hergestellt: mhd. tennīn, Adj.: nhd. Tannen..., von Tannenholz, von der Tanne hergestellt

Tanne, mnd. dan (3), M.: nhd. Tann, Tanne, Wald; danne (1), F.: nhd. Tanne

Tanne, mnd. vüchte (3), füchte*, sw. F.: nhd. Fichte, Kiefer (F.), Föhre, Tanne; vüchtenbōm, F.: nhd. Fichtenbaum, Fichte, Kiefer (F.), Föhre, Tanne

tanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannebaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

tanneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannekäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tännen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tannen..., ahd. tennīn 10, Adj.: nhd. Tannen..., aus Tannenholz

Tannen..., mhd. tennen (2), Adj.: nhd. Tannen..., von Tannenholz stammend; tennīn, Adj.: nhd. Tannen..., von Tannenholz, von der Tanne hergestellt

Tannen..., mnd. dannen (1), Adj.: nhd. aus Tannenholz bestehend, Tannen...; dennen (2), Adj.: nhd. aus Tannenholz bestehend, Tannen...

tannenapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannenast, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tannenbaum, mhd. tanboum, tanpoum, st. M.: nhd. Waldbaum, Tannenbaum

Tannenbaum, mnd. dannenbōm, M.: nhd. Tannenbaum, Nadelholz

tannenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenbäumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tannenbaumholz, mnd. pikbōmenholt, N.: nhd. Holz der Kiefer (F.), Tannenbaumholz, Pechtannenholz

tannenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tannenblatt, mhd. tanblat*, tanplat, st. F., sw. F.: nhd. »Tannenblatt«, Tannennadel; tannenblat, tannenplat, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Tannenblatt«, Tannennadel

tannenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannenblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenblüh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenborke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tannenbruch, mnd. kēnbrōk, kēnbruk, M.: nhd. Kiefernbruch, Kienbruch, Tannenbruch

tannenbühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannendickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannendunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tannendunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannenelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannenfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenforst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannengebirg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannengebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannengehäge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannengehölz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannengetäfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannengipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannengrasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannengrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannenhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenheher, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannenheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenhirsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tannenholz -- aus Tannenholz, ahd. tennīn 10, Adj.: nhd. Tannen..., aus Tannenholz

Tannenholz -- von Tannenholz stammend, mhd. tennen (2), Adj.: nhd. Tannen..., von Tannenholz stammend

Tannenholz -- von Tannenholz, mhd. tennīn, Adj.: nhd. Tannen..., von Tannenholz, von der Tanne hergestellt

Tannenholz, mnd. danholt, N.: nhd. Tannenholz, Nadelholz; dannenholt, N.: nhd. Tannenholz, Nadelholz; dennenholt, N.: nhd. Tannenholz, Nadelholz

-- aus Tannenholz bestehend: mnd. dannen (1), Adj.: nhd. aus Tannenholz bestehend, Tannen...; dennen (2), Adj.: nhd. aus Tannenholz bestehend, Tannen...

tannenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannenkamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenkätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannenkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenmos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tannennadel, mhd. tanblat*, tanplat, st. F., sw. F.: nhd. »Tannenblatt«, Tannennadel; tannenblat, tannenplat, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Tannenblatt«, Tannennadel

tannennadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannenpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tannenreis, mhd. tanrīs 3, st. F.: nhd. Tannenreis, Tannenzweig

tannenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannenreisig, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenroller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannensaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannenschlank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tannenschwamm (ein Blätterpilz), mnd. dannenswam, dannenswamp, M.: nhd. »Tannenschwamm« (ein Blätterpilz)

Tannenschwamm, mhd. tannenswam 4, st. M.: nhd. Tannenschwamm, Lärchenschwamm; tanswam 1, st. M.: nhd. Tannenschwamm, Lärchenschwamm

tannenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannensprosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tannenstake, mnd. dannenstāke, M.: nhd. Tannenstake, Tannenstange

Tannenstamm -- ausgehöhlter Tannenstamm als Nachen, mhd. tanne, danne, tann, st. F., sw. F.: nhd. Tanne, Mastbaum, ausgehöhlter Tannenstamm als Nachen

tannenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tannenstange, mnd. dannenstāke, M.: nhd. Tannenstake, Tannenstange

tannenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannenumschattet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tannenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tannenwald, mhd. tan (1), st. M., N.: nhd. »Tann«, Wald, Tannenwald; tanwalt, st. M.: nhd. Tannwald, Tannenwald

-- Tannenwald auf einem Bergriegel: mhd. tangrintel 1, st. M.: nhd. Tannenwaldriegel, Tannenwald auf einem Bergriegel

Tannenwald, mnd. danhorst, M.: nhd. Tann, Tannenwald, kleiner Nadelholzbestand; danvorst, M.: nhd. Tannwald, Tannenwald

tannenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tannenwaldriegel, mhd. tangrintel 1, st. M.: nhd. Tannenwaldriegel, Tannenwald auf einem Bergriegel

tannenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannenwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenwipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannenwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tannenzapfen, ahd. pīnapful* 6, pinaphul*, st. M. (i): nhd. Fichtenzapfen, Tannenzapfen

Tannenzapfen, mhd. tanzapfe, sw. M.: nhd. Tannenzapfen

tannenzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tannenzweig, mhd. tanrīs 3, st. F.: nhd. Tannenreis, Tannenzweig

tannenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tänner, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tannesel, ahd. tanesil 1, st. M. (a): nhd. »Tannesel«, Waldesel, Wildesel

Tannesel, mhd. tanesel 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Tannesel«, Waldesel

tannfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

tanngebüsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

tanngrasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanngrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tanngrotze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanngückel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannhägler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannhalde, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannhauet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tännig, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannkuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

tännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tännling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannmarder, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannmeise, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tannroller, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tannschwamm (ein Blätterpilz), mnd. danswam, danswamp, M.: nhd. »Tannschwamm« (ein Blätterpilz)

tannschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Tann*stamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tannwald, mhd. tanwalt, st. M.: nhd. Tannwald, Tannenwald

Tannwald, mnd. danvorst, M.: nhd. Tannwald, Tannenwald

tannwald, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannwaldumsäumt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tannwedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tannwildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tannzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tannzapfisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tanse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tant, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tantchen, mhd. niftelīn, st. N.: nhd. »Niftelein«, Nichtlein, Nichtchen, kleine Nichte, Tantchen

Tantchen, mnd. m· meken***, mnd.?, N.: nhd. Tantchen, Mütterchen

tantchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tante (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. süsterken, süsteken, süstken, N.: nhd. »Schwesterchen«, kleine Schwester, Schwägerin, Tante (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tante, idg. *mātruu̯iā, F.: nhd. Stiefmutter, Tante; *nana, *nena, F.: nhd. Mutter (F.) (1), Tante, Amme

Tante, ae. fa-þ-e, fa-þ-u, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Tante, Vaterschwester

Tante, afries. fe-th-e 2, st. F. (ō): nhd. Vaterschwester, Tante

-- Beerbung der Tante: afries. fe-th-a-fa-n-g 2, fe-th-a-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Beerbung der Tante

-- Hinterlassenschaft der Tante: afries. fe-th-a-lâ-v-a 3, st. F. (ō): nhd. Hinterlassenschaft der Tante

-- Sohn der Tante: afries. fe-th-a-n-su-n-u 1, st. M. (u): nhd. Sohn der Tante

Tante, ahd. basa 14, sw. F. (n): nhd. Tante, Tante väterlicherseits; muoma 16, sw. F. (n): nhd. Muhme, Tante, Schwester der Mutter; muotera* 2, sw. F. (n): nhd. Schwester der Mutter, Tante

-- Kind der Tante väterlicherseits: ahd. wasūnkind 1, st. N. (a): nhd. Kind der Tante väterlicherseits

-- Sohn der Tante: ahd. muomūnsunu* 7, muomūnsun*, st. M. (i): nhd. »Muhmensohn«, Vetter mütterlicherseits, Sohn der Tante; muotersunu* 2, muotersun* muoterūnsun*, muoterūnsunu*, st. M. (i): nhd. Vetter mütterlicherseits, Sohn der Tante

-- Sohn der Tante väterlicherseits: ahd. basūnsunu 1, sun, st. M. (u, i): nhd. Sohn der Tante väterlicherseits, Vetter; wasūnsunu 1, sun, st. M. (u, i): nhd. Sohn der Tante väterlicherseits, Vetter

-- Tante väterlicherseits: ahd. basa 14, sw. F. (n): nhd. Tante, Tante väterlicherseits; wasa 7, sw. F. (n): nhd. »Vaterschwester«, Base (F.) (1), Tante väterlicherseits

Tante, mhd. base, sw. F.: nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Schwester des Vaters, Geschwisterkind, Tante, Kusine, Cousine, Nichte väterlicherseits

-- kleine Tante: mhd. baselīn, beselīn, bäselīn, st. N., sw. N.: nhd. »Bäslein«, kleine Base, kleine Tante

Tante, mhd. muome, mūme, sw. F.: nhd. »Muhme«, Mutterschwester, Tante, Kusine, Nichte, weibliche Verwandte; niftel, nuftel, st. F.: nhd. »Niftel«, Nichte, Tante, Kusine (mütterlicherseits), Verwandte, nahe weibliche Verwandte, Base (F.) (1)

Tante, mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers; m· ie (1), m· ye, m· me, F.: nhd. Muhme, Mutterschwester, Tante, andere weibliche Anverwandte

-- Tante mütterlicherseits: mnd. mōdersüster, F.: nhd. Mutterschwester, Tante mütterlicherseits

tante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täntel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

tanten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tantengeschenk, mnd. m· mekengelt*, m· mkengelt, N.: nhd. Tantengeschenk, Basengeschenk

tantenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tantes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanz -- auf der Pfeife zum Tanz aufspielen, mnd. v· rpīpen, sw. V.: nhd. vorpfeifen, auf der Pfeife zum Tanz aufspielen

Tanz -- ausgelassener unanständiger Tanz, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

Tanz -- den Tanz anführen, mnd. v· rdansen, sw. V.: nhd. vortanzen, voraustanzen, den Tanz anführen

Tanz -- der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

Tanz -- ein Tanz, mnd. v· rdraf, vordraf, M.: nhd. Vortrab, Vorhut, ein Tanz

Tanz -- Festmantel beim Tanz, mnd. dansemantel, M., F.: nhd. »Tanzmantel«, Festkleidung, Festmantel beim Tanz

Tanz -- Tanz der Drosten und der Freunde des jungen Ehemanns, mnd. drostenreie*, drostenrey, M.: nhd. Tanz der Drosten und der Freunde des jungen Ehemanns

Tanz -- Tanz der Frauen, mhd. vrouwentrit, frouwentrit*, st. M.: nhd. »Frauentritt«, Tanz der Frauen

Tanz -- Tanz zu zweien im Gegensatz zu Reihentanz, mnd. bīpārendans, M.: nhd. Tanz zu zweien im Gegensatz zu Reihentanz

Tanz -- zum Tanz pfeifen, mhd. ūfpfīfen, ūfphīfen, sw. V.: nhd. »aufpfeifen«, anfangen zu pfeifen, zum Tanz pfeifen, aufspielen

Tanz der Gefangenen (ironisch), mnd. vangendans*, vangendanz, M.: nhd. Tanz der Gefangenen (ironisch)

Tanz zur Fastnacht (Braunschweig), mnd. bastreie*, bastreye, bastreyge, M.: nhd. Tanz zur Fastnacht (Braunschweig)

Tanz, germ.. *laika-, *laikaz, st. M. (a): nhd. Tanz, Spiel; *laiki-, *laikiz, st. M. (i): nhd. Tanz, Spiel; *spila, *spilam, st. N. (a): nhd. Spiel, Tanz

Tanz, got. laik-s* 1, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Tanz

Tanz, an. dans, danz, M.: nhd. Tanz

Tanz, ae. chor, chor-a, st. M. (a): nhd. Tanz, Chor (M.) (1); chor-gléo, st. N. (a): nhd. Tanz

Tanz, ahd. salzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Tanz, Tanzen; tretanōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Tanz; tūmunga 1, st. F. (ō): nhd. Sichdrehen, Umzug, Tanz

-- Tanz des Bacchuschors: ahd. gartliod* 1, st. N. (a): nhd. Chortanz, Reigenlied, Tanz des Bacchuschors

Tanz, mhd. firlafei, st. M.: nhd. »Firlefanz«, Tanz; firlei, vierlei, firlelei, st. M.: nhd. »Vierlei«, Tanz; firlifanz, st. M.: nhd. »Firlefanz«, Tanz; houbetschote, houbetschode, sw. M.: nhd. Tanz

-- bäuerischer Tanz: mhd. hoppaldei, st. M.: nhd. bäuerischer Tanz, Bauerntanz

-- ein Tanz: mhd. heiæreleis*, heierleis, st. M.: nhd. »Heigerleis«, ein Tanz

-- höfischer Tanz: mhd. hovetanz, hofetanz*, st. M.: nhd. »Hoftanz«, höfischer Tanz

Tanz, mhd. nīthart, N., M.: nhd. »Neidhart«, Neider, Missgönner, Tanzweise, Tanz, Teufel; plaz, platz, blatz, st. M.: nhd. Freiraum, Platz (M.) (1), Tanzplatz, Tanz, Spiel; reie, reige, sw. M.: nhd. »Reihen« (M.) (1), Tanzart, Reigen, Tanz, Tanzlied, Tanzmusik, Gesang, Melodie; ridewanz, st. M.: nhd. Tanz

-- Tanz veranstalten: mhd. reien (1), reigen, sw. V.: nhd. »Reihen« (M.) (1) tanzen, Reigen tanzen, Tanz veranstalten, tanzen lassen, tanzen, sich paaren

Tanz, mhd. ābenttanz, st. M.: nhd. Abendtanz, Tanz, Tanzabend; ahselnote, st. F., sw. F.: nhd. »Achselnote«, Tanz, Lied für einen Tanz; ahselrote, sw. M.: nhd. »Achselrote«, Tanz; ballerīe, st. F.: nhd. Tanz; cōvenanz, gōvenanz, st. M.: nhd. Zusammenkunft zu Spiel und Tanz, Tanz

-- beim Tanz auf dem Anger Hervortuender: mhd. angerwīse, sw. M.: nhd. »Angerweiser«, beim Tanz auf dem Anger Hervortuender

-- ein Tanz: mhd. ? bōzolt*, pōzolt, st. M.: nhd. »Bossolt«, ein Tanz?

-- letzter Tanz: mhd. abetanz, st. M.: nhd. Abtanz, Hinabtanzen, Schlusstanz, letzter Tanz, tanzender Auszug, Kehraus

-- Lied für einen Tanz: mhd. ahselnote, st. F., sw. F.: nhd. »Achselnote«, Tanz, Lied für einen Tanz

-- Tanz am Abend: mhd. ābenttenzel, st. N.: nhd. »Abendtänzchen«, Tanz am Abend

-- Zusammenkunft zu Spiel und Tanz: mhd. cōvenanz, gōvenanz, st. M.: nhd. Zusammenkunft zu Spiel und Tanz, Tanz

Tanz, mhd. sanc, st. N., st. M.: nhd. »Sang«, Singen, Sangeskunst, Dichtung, Dichten, Dichtkunst, Gesang, Lied, Tanz, Musik, Messesingen, Messelesen; spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; tanz, st. M.: nhd. Tanz, Gesang, Spiel zum Tanz; tanzærīe*, tanzerīe, st. F.: nhd. Tanz, Tänzerei; trei, st. M.: nhd. Tanz; trit, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Fehltritt, Tanz, Tanzlied, Fußsohle, Vorrichtung zum Auftreten, Fußspur, Weg, Ablauf; trotære*, troter, st. M.: nhd. »Trotter«, Traber, Tanz; trumpendei, st. M.: nhd. Tanz, Tanzname

-- Spiel zum Tanz: mhd. tanz, st. M.: nhd. Tanz, Gesang, Spiel zum Tanz

-- Tanz mit Gesang: mhd. sancleich, st. N.: nhd. Tanz mit Gesang, Jubellied

-- zum Tanz gesungenes Lied: mhd. tanzliet, st. N.: nhd. »Tanzlied«, zum Tanz gesungenes Lied; tanzwīse, st. F.: nhd. »Tanzweise«, Tanzlied, zum Tanz gesungenes Lied

Tanz, mnd. dans, danz, M.: nhd. Tanz, Tanzfest, Kampf, Streit, Verwicklung; dust (3), zdyust, zdust, zdiust, Sb.: nhd. Tjost, ritterlicher Zweikampf, Belustigung, Tanz, Lustbarkeit

Tanz, mnd. hovēringe, hāvēringe, F.: nhd. Fest, höfische Festlichkeit, Tanz, Turnierfest

-- beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen: mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

-- festlicher Tanz um ein Fass: mnd. kōpendans, koypendantz, M.?: nhd. »Kufentanz«, festlicher Tanz um ein Fass

-- Herumwirbeln beim Tanz: mnd. k· selen (2), k· seln, küselent, k· selent, N.: nhd. schnelles Drehen beim Tanz, Herumwirbeln beim Tanz

-- schnelles Drehen beim Tanz: mnd. k· selen (2), k· seln, küselent, k· selent, N.: nhd. schnelles Drehen beim Tanz, Herumwirbeln beim Tanz

-- Tanz der Hexen um den Kessel: mnd. kēteldans, kēteldatz, M.: nhd. Tanz der Hexen um den Kessel

-- Wendung beim Tanz: mnd. kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz

Tanz, mnd. plans, mnd.?, M.?: nhd. Tanz, Jubel, Jauchzen; plansinge, mnd.?, F.: nhd. Tanz, Jubel, Jauchzen; plaus, M.: nhd. Applaus, Zustimmung, Beifall, Tanz, Jubel, Jauchzen; plausinge, F.: nhd. Jubel, Zustimmung, Beifall, Jauchzen, Tanz

-- ländlicher öffentlicher Tanz im Freien: mnd. lōvedans, lāvedans, M.: nhd. ländlicher öffentlicher Tanz im Freien

-- letzter Tanz bei einer Hochzeit: mnd. rückelrei*, rückelrey, ruckelrei, M.: nhd. »Ruckelreigen«, letzter Tanz bei einer Hochzeit

-- letzter Tanz bei größeren Festlichkeiten: mnd. rüppelrei, ruppelrey, M.: nhd. Kehraus, letzter Tanz bei größeren Festlichkeiten

-- nachher folgender Tanz: mnd. nādans, nachdans*, M.: nhd. Nachtanz, nachher folgender Tanz, Nachfeier

-- Tag an dem ein Fest mit Tanz stattfindet: mnd. reieldach, reyeldach, M.: nhd. »Reigentag«, Tag an dem ein Fest mit Tanz stattfindet

-- Tanz der Narren: mnd. narrenreyen, narrenreien*, M.: nhd. Narrenreigen, Tanz der Narren

-- Tanz wie von lustigen Mönchen: mnd. m· nikedans, m· nnikedans, monkedans, M.: nhd. »Mönchstanz«, Tanz wie von lustigen Mönchen

Tanz, mnd. sprunc, sprunk, M.: nhd. Sprung, Satz, Tanz, Quelle

-- ein gravitätischer pantomimischer Tanz: mnd. trimmekendans, mnd.?, M.: nhd. ein gravitätischer pantomimischer Tanz

-- ein Tanz der Schwarzhäupter: mnd. stikrei*, stikrey, mM.: nhd. ein Tanz der Schwarzhäupter

-- eine Art Tanz: mnd. trarāt, mnd.?, M.: nhd. eine Art Tanz

-- in den Tanz einreihen: mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

-- Tanz in den Formen eines Turniers: mnd. stēkedans, M.: nhd. »Stichtanz«, Tanz in den Formen eines Turniers

-- Tanz von Schmieden mit Schwertern zur Fastnachtszeit: mnd. swērtrei*, swērtrey, swertreige, M.: nhd. Schwerttanz, Tanz von Schmieden mit Schwertern zur Fastnachtszeit

-- von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit: mnd. swērtdans, M.: nhd. Schwerttanz, von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit

tanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanz..., mnd. ? dansel...***, Sb.?: nhd. »Tanz...«?

Tanzabend, mhd. ābenttanz, st. M.: nhd. Abendtanz, Tanz, Tanzabend

tanzabsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

tanzaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanzart -- verächtliche Bezeichnung für eine Tanzart, mnd. hummethei*, hummethey, Sb.: nhd. verächtliche Bezeichnung für eine Tanzart

Tanzart, mhd. rei, st. M.: nhd. Tanzart, Reigen, Gesang, Melodie; reie, reige, sw. M.: nhd. »Reihen« (M.) (1), Tanzart, Reigen, Tanz, Tanzlied, Tanzmusik, Gesang, Melodie

tanzart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tanzaufschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzbeginnend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Tanzbelustigung -- abendliche Tanzbelustigung, mnd. nachtdans, M.: nhd. »Nachttanz«, nächtliche Tanzbelustigung, abendliche Tanzbelustigung

Tanzbelustigung -- nächtliche Tanzbelustigung, mnd. nachtdans, M.: nhd. »Nachttanz«, nächtliche Tanzbelustigung, abendliche Tanzbelustigung

Tanzbelustigung -- Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

tanzbelustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tanzbewegung, mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

tanzbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tänzchen, mhd. hovetenzel, hofetenzel*, st. N.: nhd. Hoftänzchen, Tänzchen

Tänzchen, mhd. tenzel, st. N.: nhd. »Tänzel«, Tänzchen; tenzelīn, tenzelin, st. N.: nhd. »Tänzlein«, Tänzchen

tänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzdrehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tanzdrehung -- schnelle Tanzdrehung, mnd. vördreien* (2), vordreyen, N.: nhd. Drehung, Umdrehung, schnelle Tanzdrehung

Tanze -- beim Tanze vorsingen, mnd. v· rsingen, vorsingen, st. V.: nhd. vorsingen, beim Tanze vorsingen, den Anführer machen, vorangehen, verlocken, verführen

Tänzel, mhd. tenzel, st. N.: nhd. »Tänzel«, Tänzchen

tänzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tänzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tänzelfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tänzeln (), mhd. ? pallitrieren, sw. V.: nhd. »tänzeln« (?)

tänzeln, mhd. gampelen*, gampeln, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln; gampen, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln; gampenieren, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln, tanzen; gampieren, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln, tanzen; geswanzen, sw. V.: nhd. tänzeln, stolzieren, einherstolzieren

tänzeln, mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln

tänzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tänzeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzen -- außer der Reihe tanzen, mnd. ütreien, üreigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausreihen«, außer der Reihe tanzen, vortanzen, ausschwärmen

Tanzen -- beim Tanzen die Aufsicht Führender, mhd. tanzmeister, st. M.: nhd. »Tanzmeister«, beim Tanzen die Aufsicht Führender, Tanzführer

-- tanzen nach: mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

-- tanzen um: mhd. schrecken (2), sw. V.: nhd. aufspringen, springen, hüpfen, aufspringen machen, tanzen, tanzen um, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken

Tanzen -- mit Tanzen hinbringen, mhd. vertanzen, fertanzen*, sw. V.: nhd. mit Tanzen hinbringen

tanzen -- Reigen tanzen, mhd. reien (1), reigen, sw. V.: nhd. »Reihen« (M.) (1) tanzen, Reigen tanzen, Tanz veranstalten, tanzen lassen, tanzen, sich paaren; reigeren*, reigern, sw. V.: nhd. Reigen tanzen

tanzen -- Schlusstanz tanzen, mnd. afdansen, sw. V.: nhd. »abtanzen«, tanzen, nachtanzen, Schlusstanz tanzen

-- Schmuck den man beim Tanzen trägt: mnd. danselkēdene*, danselkēde*, danselkēden, danzelkēde, F.: nhd. Schmuck den man beim Tanzen trägt

Tanzen -- sich Drehen beim Tanzen, mhd. umbeslīfen (2), st. N.: nhd. sich Drehen beim Tanzen, Herumwalzen

tanzen -- tanzen lassen, mhd. reien (1), reigen, sw. V.: nhd. »Reihen« (M.) (1) tanzen, Reigen tanzen, Tanz veranstalten, tanzen lassen, tanzen, sich paaren

tanzen, germ.. *saltōn (1), sw. V.: nhd. tanzen, springen; *spilōn, sw. V.: nhd. spielen, tanzen, sich bewegen

tanzen, got. plins-jan* 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 117,2): nhd. tanzen

tanzen, an. dans-a, sw. V.: nhd. tanzen; ho-p-p-a, sw. V. (2): nhd. hüpfen, tanzen; hvinn-a, sw. V.: nhd. tanzen, frohlocken

tanzen, ae. frīc-ian, sw. V.: nhd. tanzen; ge-hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. springen, tanzen; ge-pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. laufen, springen, rennen, gehen, tanzen; ho-p-p-ian, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, hinken; in-tre-p-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. trippeln, tanzen; plag-ian, plæg-ian, pleg-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; seal-t-ian, sw. V. (2): nhd. tanzen; tre-p-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. tanzen, hüpfen; tumb-ian, sw. V.: nhd. umfallen, springen, tanzen

tanzen, as. spil-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, tanzen

tanzen, ahd. gisalzōn* 1, sw. V. (2): nhd. tanzen; salzōn* 3, sw. V. (2): nhd. tanzen, springen

Tanzen, ahd. salzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Tanz, Tanzen

tanzen, mhd. ballen (3), sw. V.: nhd. tanzen

tanzen, mhd. ballieren, pallieren, sw. V.: nhd. »tanzen«

tanzen, mhd. gampenieren, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln, tanzen; gampieren, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln, tanzen; gereien, sw. V.: nhd. Reigen tanzen, tanzen, tanzen lassen; getanzen, sw. V.: nhd. tanzen; hovetanzen, hofetanzen*, sw. V.: nhd. tanzen

-- Reigen tanzen: mhd. gereien, sw. V.: nhd. Reigen tanzen, tanzen, tanzen lassen

-- tanzen gelassen: mhd. gereiet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getanzt, tanzen gelassen

-- tanzen lassen: mhd. gereien, sw. V.: nhd. Reigen tanzen, tanzen, tanzen lassen

tanzen, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen; reien (1), reigen, sw. V.: nhd. »Reihen« (M.) (1) tanzen, Reigen tanzen, Tanz veranstalten, tanzen lassen, tanzen, sich paaren; reieren*, reiern, sw. V.: nhd. tanzen; rīben, st. V.:

nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von; ridewanzen, sw. V.: nhd. tanzen

Tanzen, mhd. rintzyranntz, st. M.: nhd. Ringelreihen, Tanzen

tanzen, mhd. schocken (2), sw. V.: nhd. schwingen, schaukeln, tanzen; schrecken (2), sw. V.: nhd. aufspringen, springen, hüpfen, aufspringen machen, tanzen, tanzen um, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken; spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun; springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln; swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swicken, sw. V.: nhd. hüpfen, tanzen, hineindringen, winden, binden, heften; tanzen, danzen, sw. V.: nhd. tanzen; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

tanzen, mhd. tūmelen*, tūmeln, sw. V.: nhd. taumeln, tanzen

Tanzen, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen; tūmelen, st. N.: nhd. Tanzen

tanzen, mhd. wicken (1), sw. V.: nhd. mit dem Sondierinstrument bearbeiten, tanzen, hüpfen, zaubern, wahrsagen; zopfen*** (2)?, zoppen*, V.: nhd. tanzen

tanzen, mnd. afdansen, sw. V.: nhd. »abtanzen«, tanzen, nachtanzen, Schlusstanz tanzen; ballieren***, sw. V.?: nhd. tanzen

Tanzen, mnd. danselwerk, N.: nhd. Tanzen, Tanzwesen, Tanzerei

tanzen, mnd. dansen (1), danzen, sw. V.: nhd. tanzen, springen

Tanzen, mnd. dansen (2), dansent, N.: nhd. Tanzen

-- Kappe die man beim Tanzen trägt: mnd. danselkōgele, danselkōgel, danzelkōgele, F.: nhd. festtägliche Kappe, Kappe die man beim Tanzen trägt

-- Rock den man beim Tanzen trägt: mnd. danselrok, danzelrock, M.: nhd. Festkleidung, Rock den man beim Tanzen trägt

tanzen, mnd. hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

tanzen, mnd. plansen, plantzen, planzen, plantczen, sw. V.: nhd. tanzen, jubeln, jauchzen, vor Freude in die Hände klatschen; ? plausen, sw. V.: nhd. vor Freude in die Hände klatschen, jubeln, jauchzen, tanzen?

-- einen Reigen tanzen: mnd. reien (1), reyen, reygen, reigen, reygen, regen, rigen, sw. V.: nhd. einen Reigen tanzen

-- im Reigen tanzen: mnd. rincvāren, sw. V.: nhd. im Reigen tanzen, einen Kreis bilden

tanzen, mnd. schracken, sw. V.: nhd. springen, tanzen; schrecken (1), sw. V.: nhd. springen, tanzen; schricken (1), scrikken, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, überspringen auf, Hände oder Füße rasch bewegen, klatschen; springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen; swansen, swensen, sw. V.: nhd. »schwänzen«, sich zierlich bewegen, einhertänzeln, stolzieren, tanzen, sich drehen; trēden* (1), treden, terden, mnd.?, st. V.: nhd. treten, gehen, schreiten, tanzen, sich durch Treten verletzen; tumelen, tummelen, mnd.?, sw. V.: nhd. tummeln, im Kreise drehen, springen, tanzen, taumeln

-- grob tanzen: mnd. trātsen, mnd.?, sw. V.: nhd. grob tanzen, roh tanzen

-- mit krummen Beinen tanzen: mnd. schēfhacken, sw. V.: nhd. mit krummen Beinen tanzen

-- roh tanzen: mnd. trātsen, mnd.?, sw. V.: nhd. grob tanzen, roh tanzen

tanzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tanzend -- sich tanzend drehen, mhd. umbeslīfen (1), umbe slīfen, st. V.: nhd. »umschleifen«, sich tanzend drehen

tanzend -- tanzend durchziehen, mhd. durchreiieren, sw. V.: nhd. tanzend durchziehen; durchswanzen, sw. V.: nhd. tanzend durchziehen

tanzend -- tanzend wie eine Puppe, mnd. popdanzich, Adj.: nhd. »tanzend wie eine Puppe«, sich unbeholfen bewegend, sich wie eine Spielfigur bewegend

tanzend, mhd. reiende*, reigende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tanzend, brünstig

tanzend, mnd. ? schrickærisch***, Adj.: nhd. tanzend?

Tanzenden -- beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

tanzenden -- der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

Tanzenden -- Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

tanzender -- tanzender Auszug, mhd. abetanz, st. M.: nhd. Abtanz, Hinabtanzen, Schlusstanz, letzter Tanz, tanzender Auszug, Kehraus

Tänzer -- Tänzer in einem Reigen, mnd. reiære*, reyer, M.: nhd. Tänzer in einem Reigen

Tänzer, ahd. loufo* 13, hloufo*, sw. M. (n): nhd. Läufer (M.) (1), Laufbote, Tänzer, Fahrender; loupfo* 3, loupho, sw. M. (n): nhd. Läufer (M.) (1), Tänzer, Fahrender; salzāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hüpfer«, Herkulespriester, Tänzer; skrikkāri* 1, scrickāri*, st. M. (ja): nhd. Springer, Hüpfer, Tänzer; sprangāri 4, st. M. (ja): nhd. Springer, Tänzer, einer der hinüberspringt; tanzāri 6, st. M. (ja): nhd. Chorflötist?, Tänzer, Tanzmeister; tretāri 2, st. M. (ja): nhd. Tänzer; tūmāri 6, st. M. (ja): nhd. Springer, Hüpfer, Schauspieler, Spaßmacher, Gaukler, Tänzer

Tänzer, mhd. hirzelære*, hirzler, st. M.: nhd. Tänzer

Tänzer, mhd. ridewanzel, st. M.: nhd. Tänzer

Tänzer, mhd. springære* 4, springer, st. M.: nhd. Springer, Tänzer, Gaukler; tanzære*, tanzer, st. M.: nhd. Tänzer; tenzære*, tenzer, st. M.: nhd. Tänzer; tenzelære*, tenzeler, st. M.: nhd. Tänzer; tretære*, treter, st. M.: nhd. Treter, Tänzer

Tanzer, mnd. dansære*, danser, M.: nhd. »Tanzer«, Tänzer

Tänzer, mnd. dansære*, danser, M.: nhd. »Tanzer«, Tänzer; densære*, denser, M.: nhd. Tänzer

Tänzer, mnd. schrickære*, schricker, M.: nhd. Springer, Tänzer; sprengære*, sprengere, sprenger, M.: nhd. Tänzer, Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt, Heuschrecke

tänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanzerei, mhd. getenze, st. N.: nhd. Tanzerei

Tänzerei, mhd. tanzærīe*, tanzerīe, st. F.: nhd. Tanz, Tänzerei

Tanzerei, mnd. danselwerk, N.: nhd. Tanzen, Tanzwesen, Tanzerei

tänzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tänzerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tänzerin, ahd. tretārinna* 1, st. F. (jō): nhd. Tänzerin

Tänzerin, mhd. ballerisse, F.: nhd. Tänzerin

Tänzerin, mhd. schreckærinne*, schreckerinne, schreckerin, st. F.: nhd. Hüpferin, Tänzerin; spilwīp, st. N.: nhd. »Spielweib«, Spielerin, Musikantin, Gauklerin, Tänzerin; springærinne*, springerinne, st. F.: nhd. Springerin, Tänzerin; tenzærinne*, tenzerinne, st. F.: nhd. Tänzerin; tenzelærin*, tenzelerin, tenzelerinne, st. F.: nhd. Tänzerin; tūmerschīn, st. F.: nhd. Tänzerin, Gauklerin

Tänzerin, mnd. ballieringe, mnd.?, F.: nhd. Tänzerin, Ballerina

Tänzerin, mnd. schrickærische*, schrickersche, F.: nhd. Tänzerin

tänzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tänzerisch -- tänzerisch springen, mnd. lēkelen, lēikelen, leikelen, sw. V.: nhd. hüpfen, tänzerisch springen, sich drehen

tänzerisch, mnd. hüppehaftich***, Adj.: nhd. sprunghaft, tänzerisch; hüppehaftigen, hüppaftigen, Adv.: nhd. sprunghaft, tänzerisch

tanzerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tänzerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tanzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tanzes -- Anführen des Tanzes, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

Tanzes -- Leitung des Tanzes, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

Tanzes -- Lied das zu Beginn eines Tanzes oder zur Einleitung eines Tanzes gesungen wird, mnd. ? v· rlēt, N.: nhd. »Vorlied«, Lied das zu Beginn eines Tanzes oder zur Einleitung eines Tanzes gesungen wird?; ? v· rlēt, N.: nhd. »Vorlied«, Lied das zu Beginn eines Tanzes oder zur Einleitung eines Tanzes gesungen wird?

Tanzfest -- jährliches Tanzfest auf dem Rathaus, mnd. statdans, statdanz, statdantz, M.: nhd. Tanzfest der ganzen Bürgerschaft, jährliches Tanzfest auf dem Rathaus

Tanzfest -- Tanzfest der ganzen Bürgerschaft, mnd. statdans, statdanz, statdantz, M.: nhd. Tanzfest der ganzen Bürgerschaft, jährliches Tanzfest auf dem Rathaus

Tanzfest am Abend (häufig verboten da diese Feste oft ausarteten), mnd. āventdans, āventdanz, M.: nhd. »Abendtanz«, Tanzfest am Abend (häufig verboten da diese Feste oft ausarteten)

Tanzfest, mnd. dans, danz, M.: nhd. Tanz, Tanzfest, Kampf, Streit, Verwicklung

tanzfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tanzführer, mhd. tanzmeister, st. M.: nhd. »Tanzmeister«, beim Tanzen die Aufsicht Führender, Tanzführer

tanzführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzgebieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanzgeselle, mhd. tanzgeselle, sw. M.: nhd. Tanzgeselle, Mittänzer

tanzgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzgesellin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tanzhälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanzhaus, mhd. tanzhūs, st. N.: nhd. »Tanzhaus«, Theater

Tanzhaus, mnd. danshūs, dansehūs, N.: nhd. »Tanzhaus«, Spielhaus, Brauthaus, Versammlungshaus, Teil des Rathauses

Tanzhaus, mnd. danssāl, M.: nhd. »Tanzsaal«, Tanzhaus

-- Ratsherr dem die Aufsicht über das Tanzhaus zugeteilt ist: mnd. dansehēre, M.: nhd. Ratsherr dem die Aufsicht über das Tanzhaus zugeteilt ist

Tanzhaus, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; springelhūs, N.: nhd. Tanzhaus

tanzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzhütte, nhd.: nhd. ; L.: DW

tänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tanzjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzkaiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tanzkleid, mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

tanzkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tanzkünstler, mnd. künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Könner, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist

tanzkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzladen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzlader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tänzlein, mhd. tenzelīn, tenzelin, st. N.: nhd. »Tänzlein«, Tänzchen

tänzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tanzleiter, mhd. tanzprüevære, tanzprüefære*, st. M.: nhd. »Tanzprüfer«, Tanzleiter

tanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tänzlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tanzlied, mhd. reie, reige, sw. M.: nhd. »Reihen« (M.) (1), Tanzart, Reigen, Tanz, Tanzlied, Tanzmusik, Gesang, Melodie; rotruange, rotruwange, st. F.: nhd. Sangweise, Tanzlied

Tanzlied, mhd. tanzliet, st. N.: nhd. »Tanzlied«, zum Tanz gesungenes Lied

Tanzlied, mhd. tanzwīse, st. F.: nhd. »Tanzweise«, Tanzlied, zum Tanz gesungenes Lied; treiros, st. M.: nhd. Tanzlied, Melodie; trit, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Fehltritt, Tanz, Tanzlied, Fußsohle, Vorrichtung zum Auftreten, Fußspur, Weg, Ablauf

Tanzlied, mhd. wineliet, winelied, st. N.: nhd. Liebeslied, Freundschaftslied, Tanzlied, Gesellenlied, Gesellschaftslied, Volkslied

-- Art Tanzlied: mhd. wānaldei, st. M.: nhd. Art Tanzlied

Tanzlied, mnd. danslēt, danselēt, danzelēt, N.: nhd. Tanzlied, Reihen (M.) (1)

tanzlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tanzlieddichter, mhd. tanzrīmære*, tanzrīmer, st. M.: nhd. »Tanzreimer«, Tanzlieddichter

tanzlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzlustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tanzmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tanzmantel, mnd. dansemantel, M., F.: nhd. »Tanzmantel«, Festkleidung, Festmantel beim Tanz

tanzmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzmasz, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tanzmeister, ahd. tanzāri 6, st. M. (ja): nhd. Chorflötist?, Tänzer, Tanzmeister

Tanzmeister, mhd. tanzmeister, st. M.: nhd. »Tanzmeister«, beim Tanzen die Aufsicht Führender, Tanzführer

tanzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzmeisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tanzmusik -- Tanzmusik machen, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Tanzmusik, mhd. reie, reige, sw. M.: nhd. »Reihen« (M.) (1), Tanzart, Reigen, Tanz, Tanzlied, Tanzmusik, Gesang, Melodie

Tanzmusik, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

tanzmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanznacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tanzname, mhd. trumpendei, st. M.: nhd. Tanz, Tanzname

tanzpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanzplatz (der Hexen), mnd. dansplāze*, dansplātse, F.: nhd. Tanzplatz (der Hexen)

Tanzplatz, mhd. plaz, platz, blatz, st. M.: nhd. Freiraum, Platz (M.) (1), Tanzplatz, Tanz, Spiel

tanzplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanzprüfer, mhd. tanzprüevære, tanzprüefære*, st. M.: nhd. »Tanzprüfer«, Tanzleiter

tanzrädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzrain, nhd.: nhd. ; L.: DW

tanzraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanzreigen -- Tanzreigen mit Reifen, mnd. b· geldans, M.: nhd. Tanzreigen mit Reifen

*Tanz*reigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanzreimer, mhd. tanzrīmære*, tanzrīmer, st. M.: nhd. »Tanzreimer«, Tanzlieddichter

Tanzsaal, mnd. danssāl, M.: nhd. »Tanzsaal«, Tanzhaus

tanzsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanzschritt, mnd. trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg; tret, mnd.?, M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist?

tanzschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzsingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzsonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanzspiel, mhd. tanzspil, st. N.: nhd. »Tanzspiel«

tanzspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanzstock, mhd. haber (2), st. M.: nhd. Tanzstock, Taktstock

tanzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tanzstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanztochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanztracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tanztritt -- grober Tanztritt, mnd. trāts, mnd.?, M.: nhd. grober Tanztritt

tanztumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tanzveranstaltung -- Tanzveranstaltung in der Stube, mhd. gofenanz, st. M.: nhd. Tanzveranstaltung in der Stube

tanzvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tanzweise, mhd. gimpel (1), gempel, st. M., st. N.: nhd. Hüpfer, Springer, Minnespiel, Tanzweise, Penis

Tanzweise, mhd. nīthart, N., M.: nhd. »Neidhart«, Neider, Missgönner, Tanzweise, Tanz, Teufel

Tanzweise, mhd. stampenīe, stampanīe, stempenīe, st. F., sw. F.: nhd. heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, Zeitvertreib, unnützes Werk, Kunstausdruck des Meistersingers, Tanzweise, Lustbarkeit, Vergnügen

Tanzweise, mhd. tanzwīse, st. F.: nhd. »Tanzweise«, Tanzlied, zum Tanz gesungenes Lied

tanzweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tanzweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tanzweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tanzwesen, mnd. danselwerk, N.: nhd. Tanzen, Tanzwesen, Tanzerei

tanzwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tap, nhd.: nhd. ; L.: DW

tapanitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

tape, nhd.: nhd. ; L.: DW

tapen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tapét, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tapete, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische; tapētenstücke, N.: nhd. »Tapetenstück«, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Tapete, Teppich

-- Tapete als Wandbekleidung: mnd. teppēt, teppet, tept, teppede, mnd.?, M.: nhd. Teppich, Decke zum Überbreiten, Tapete als Wandbekleidung; toppēt, topēt, topīt, toppet, toppēde, topte, mnd.?, N.: nhd. Teppich, Decke zum Überbreiten, Tapete als Wandbekleidung

tapete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tapetenbildnis, mnd. tapētenbildenisse*, tapētenebiltnis, N.: nhd. »Tapetenbildnis«, textiles Wandbildnis

Tapetenmacher, mnd. tapētmākære*, tapētmāker, M.: nhd. »Tapetenmacher«, Teppichwirker

Tapetenstück, mnd. tapētenstücke, N.: nhd. »Tapetenstück«, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Tapete, Teppich

tapeterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tapetgarn, mnd. tapētgārn, tappētgārn, toppetgārn, N.: nhd. »Tapetgarn«, buntes Stickgarn?

tapetisch, mnd. tapētisch, Adj.: nhd. »tapetisch«, hochwertig gefertigt, bestickt

Tapetkissen, mnd. tapētküssen, teppetküssen, toppetküssen, N.: nhd. »Tapetkissen«, hochwertig gefertigtes Kisssen

Tapetswerk, mnd. tapēteswerk*, tapētswerk, N.: nhd. »Tapetswerk«, hochwertige Ziertextilie, Tapisserie

tapezerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tapezerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tapezier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tapezierbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tapezieren, mnd. tapēten***, V.: nhd. Teppiche wirken, tapezieren

tapezieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tapezierer, mnd. tapēzīrære*, tapēzīrer, tapētzīrer, M.: nhd. »Tapezierer«, Damastweber

tapezierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tapeziermeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tapeziernagel -- Tapeziernagel u. ä., mnd. krāmærenāgel*, krāmernāgel, M.: nhd. kleiner Nagel, Tapeziernagel u. ä.

tapezierschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tapfe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tapfer sein (V.), mhd. gedegenen***, V.: nhd. tapfer sein (V.), mutig sein (V.)

tapfer, idg. *bhóltos, Adj.: nhd. kühn, tapfer

tapfer, germ.. *balþa-, *balþaz, Adj.: nhd. kräftig, kühn, tapfer; *deuzalīka-, *deuzalīkaz, Adj.: nhd. kühn, tapfer, wild; *durzu-, *durzuz, germ.?, Adj.: nhd. kühn, verwegen, tapfer, mutig; *hardja-, *hardjaz, germ.?, Adj.: nhd. hart, tapfer, kühn; *hardu-, *harduz, Adj.: nhd. hart, stark, tapfer, rauh, rau; *hrausta-, *hraustaz, germ.?, Adj.: nhd. tapfer, kräftig; *hwassa-, *hwassaz, Adj.: nhd. schnell, scharf, mutig, tapfer; *hwata-, *hwataz, Adj.: nhd. schnell, scharf, mutig, tapfer; *knawa-, *knawaz, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer; *knēi-, *knēiz, *knǣi-, *knǣiz, *knēwi-, *knēwiz, *knǣwi-, *knǣwiz, *knēa-, *knēaz, *knǣa-, *knǣaz, *knēwa-, *knēwaz, *knǣwa-, *knǣwaz, germ.?, Adj.: nhd. bekannt, kennend, tüchtig, tapfer

-- tapfer machen: germ.. *hraustjan, sw. V.: nhd. stärken, tapfer machen

tapfer, got. *am-a-l-s?, Adj. (a): nhd. tapfer, tätig; *fun-s?, Adj. (a): nhd. bereit, eilig, tapfer

tapfer, an. bald-inn, Adj.: nhd. trotzig, tapfer; bald-r (1), Adj.: nhd. trotzig, tapfer; fra-m-r, Adj.: nhd. tapfer, vorzüglich; hor-sk-r, Adj.: nhd. klug, schnell, tapfer; rǫs-k-r, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer; snjal-l-r, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, beredt; va-sk-r, Adj.: nhd. rasch, tapfer

-- nicht tapfer: an. ū-hrau-st-r, Adj.: nhd. nicht tüchtig, nicht tapfer, schwanger

-- sehr tapfer: an. hu-n-d-darf-r, Adj.: nhd. sehr tapfer

tapfer, ae. ā-n-hygd-ig, ā-n-hȳd-ig, Adj.: nhd. entschlossen, beständig, hartnäckig, tapfer; ā-n-mō-d, Adj.: nhd. eines Sinnes, einmütig, standhaft, entschlossen, eifrig, kühn, tapfer, hitzig, stolz; ār-hwæt, Adj.: nhd. ruhmsüchtig, tapfer; beal-d, Adj.: nhd. kühn, tapfer, stark; beal-d-līc-e, Adv.: nhd. kühn, tapfer; cāf, Adj.: nhd. lebhaft, munter, fling, rege, schnell, bereit, tapfer; cāf-lic, Adj.: nhd. tapfer, munter; cēn-e, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, wild, grimmig; déo-r-lic (1), Adj.: nhd. kühn, tapfer; déo-r-mō-d, Adj.: nhd. kühn, tapfer, mutig; doh-t-ig, Adj.: nhd. tüchtig, gut, tapfer; ėl-l-en-rōf, Adj.: nhd. kraftvoll, tapfer, mutig, kühn; fel-a-hrō-r, Adj.: nhd. kriegerisch, tapfer; fier-d-hwæt, fyr-d-hwæt, Adj.: nhd. tapfer, kampftüchtig; fierh-þ-frǣ̆-c, fierh-þ-fre-c, fierh-þ-frǣ̆-c, fierh-þ-fre-c, Adj.: nhd. tapfer, mutig; fra-m-lic, Adj.: nhd. stark, tüchtig, tapfer; fra-m-līc-e, Adv.: nhd. stark, tüchtig, tapfer; fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe; hear-d-mō-d, Adj.: nhd. tapfer; heat-u-déo-r, heaþ-u-déo-r, Adj.: nhd. kühn im Kampf, tapfer; hil-d-e-déo-r, Adj.: nhd. kühn, tapfer; hrō-r, Adj.: nhd. rührig, geschäftig, tätig, stark, kräftig, tapfer, eifrig, tatkräftig, fest; hwæ-t-rǣ-d, hwæ-t-rē-d, Part. Präs.=Adj.: nhd. tapfer, entschlossen, fest entschlossen; hyg-e-rōf, Adj.: nhd. willensstark, mutig, tapfer; mō-d-ig, Adj.: nhd. ...mütig, edel, tapfer, mutig, arrogant, hochmütig, stolz; ra-n-c, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), stolz, kühn, tapfer, edel, prächtig, erwachsen (Adj.), reif; ra-n-c-līc-e, Adv.: nhd. stolz, hochmütig, tapfer; rōf (2), Adj.: nhd. stark, tapfer, kühn, edel, berühmt; scear-p, scar-p, scær-p, Adj.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, energisch, schlau, streng, rauh, bitter, kühn, tapfer; sėcg-rōf, Adj.: nhd. nhd. tapfer, kühn, berühmt; snel-lic, Adj.: nhd. schnell, bereit, stark, tapfer; stier-c-ed-ferh-þ, Adj.: nhd. »starkmutig«, tapfer, kühn, entschlossen; stī-þ, Adj.: nhd. steif, dick, hart, fest, stark, entschlossen, tapfer, hartnäckig, streng, grausam, schmerzhaft; stra-ng, stro-ng, Adj.: nhd. stark, mächtig, kühn, tapfer, beständig, streng, heftig; stra-ng-līc-e, Adv.: nhd. stark, fest, kräftig, tapfer; s-wī-þ-ferh-þ, Adj.: nhd. beherzt, tapfer, mutig; þrī-st-hyg-d-ig*, þrī-st-hȳ-d-ig, Adj.: nhd. mutig, tapfer; þrī-st-lic, Adj.: nhd. kühn, tapfer; þrī-st-līc-e, Adv.: nhd. kühn, tapfer; un-forh-t, un-froh-t, Adj.: nhd. furchtlos, kühn, tapfer

-- sehr tapfer: ae. s-wī-þ-hwæt, Adj.: nhd. sehr aktiv, sehr tapfer, sehr beherzt

-- tapfer auf dem Meer: ae. sǣ-rōf, Adj.: nhd. abgehärtet auf See, tapfer auf dem Meer

tapfer, afries. *wīg-a-nd-lik, Adj.: nhd. kämpferisch, tapfer; wīg-a-nd-lik-e 1, Adv.: nhd. kämpferisch, tapfer

tapfer, anfrk. *bal-d?, Adj.: nhd. mutig, tapfer; *bal-d-līk?, Adj.: nhd. mutig, tapfer, zuversichtlich; bal-d-līk-o* 1?, Adv.: nhd. mutig, tapfer, zuversichtlich; bal-d-o 1, Adv.: nhd. mutig, tapfer, zuversichtlich

tapfer, as. ėl-li-an-rōf* 2, Adj.: nhd. berühmt, kraftvoll, tapfer; har-d (2) 23, Adj.: nhd. hart, schwer, scharf, böse, kühn, tapfer, stark; rōf* (2) 1, Adj.: nhd. berühmt, stark, tapfer; snel 4, snel-l, Adj.: nhd. »schnell«, rasch, kühn, tapfer; s-tar-k-mō-d* 1, Adj.: nhd. mutig, tapfer

tapfer, ahd. *bald?, lang., Adj.: nhd. kühn, tapfer, mutig; bald 29, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, verwegen, dreist, stark, heftig, frei, zuversichtlich, leichtfertig, unbelastet; baldlīhhūn* 1, baldlīchūn*, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, mannhaft; baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei; deganlīhho* 4, deganlīcho*, Adv.: nhd. tapfer, männlich, mutig, heldenhaft; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; knehtlīh* 2, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, heldenhaft, kriegerisch; knehtlīhho* 2, knehtlīcho*, Adv.: nhd. tapfer, tüchtig, heldenhaft, kriegerisch; kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen; snel* 38, Adj.: nhd. behende, tapfer, schnell, lebhaft, munter, tatkräftig, schnell bereit, flink, hitzig; tugidigo* 1, Adj.: nhd. »tugendhaft«, tüchtig, tapfer

tapfer, mhd. balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll; baltlich (1), beltlich, Adj.: nhd. mutig, dreist, kühn, tapfer, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, vortrefflich, trefflich; bewegen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mutig, tapfer, entschlossen; biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; degenbalt, Adj.: nhd. kühn, heldenhaft, männlich, tapfer; degenhaft, Adj.: nhd. tapfer, heldenhaft, mutig; degenīn (1), Adj.: nhd. tapfer; degenlich, degentlich, Adj.: nhd. tapfer, heldenhaft, kampfbereit; degenlīche, Adv.: nhd. tapfer; durchvrech, durchfrech*, Adj.: nhd. »ganz frech«, mutig, überaus mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft; ellende (2), Adj.: nhd. kämpferisch, tapfer; ellenhafte*, ellenthafte, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark; ellenhaftic, ellenthaftic, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig; ellensrīche, ellenrīche*, ellentrīche, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, furchtlos, gewaltig; ellenthaft, ellenhaft*, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, mutig, stark, kraftvoll; ellenthaftic, Adj.: nhd. »männlich«, tapfer, kühn; ellentlich, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, elend, elendig; ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer

tapfer, mhd. gedegenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. tapfer; geherze, Adj.: nhd. einträchtig, verbunden, beherzt, mutig, tapfer; gehiure (1), gehiuwer, gehūre, gehiwer, Adj.: nhd. geheuer, lieblich, angenehm, trefflich, schön, gut, edel, tapfer; genendic, genendec, Adj.: nhd. kühn, mutig, eifrig, tapfer, wagemutig; gestrenc, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, streng; gestrenge, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, unnachsichtig, streng, mächtig, angesehen; gestrengelich*, gestrenglich, Adj.: nhd. gewaltig, stark, tapfer; gestrengelīche, gestrenglīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, tapfer, streng, unfreundlich; gestrengelīchen, Adv.: nhd. gewaltig, stark, tapfer, streng, unfreundlich; gestrengic***, Adj.: nhd. »gestreng«, stark, gewaltig, tapfer; getühtic, getühtec, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, tapfer, gebildet, feingebildet, gesittet; grōzmüetic, grōzmüetec, Adj.: nhd. »großmütig«, voll Selbstvertrauen seiend, mutig, beherzt, tapfer, edel; guot (2), gūt, gūte, Adv.: nhd. gut, recht, richtig, tapfer, stark, sorgsam; guoten (2), Adv.: nhd. gut, recht, richtig, tapfer, stark, sorgsam; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng; herzehaft (1), Adj.: nhd. »herzhaft«, beherzt, besonnen (Adj.), verständig, tapfer, mutig; herzehaft (2), Adv.: nhd. »herzhaft«, beherzt, besonnen (Adj.), verständig, tapfer, mutig; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; knehtlich, Adj.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, hörig, tapfer; knehtlīche, Adv.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, tapfer

tapfer, mhd. manhaft, Adj.: nhd. mannhaft, tugendhaft, standhaft, tapfer, mutig; manhaftic, Adj.: nhd. »mannhaftig«, mannhaft, standhaft, tapfer; manlich, menlich, mennelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich; manlīche, mennelīche, Adv.: nhd. männlich, mutig, tapfer, mannhaft, kraftvoll, ritterlich; meinstrenge, meinstreinge, magenstrenge, Adj.: nhd. tapfer; menniclīchen, Adv.: nhd. männlich, tapfer; muotveste, muotfeste*, Adj.: nhd. »malfest«, standhaft, unerschütterlich, unerschrocken, tapfer; nōtveste (1), nōtfeste*, Adj.: nhd. fest in der Not, fest im Kampf, notfest, kampffest, kampferprobt, mutig, kühn, tapfer; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

tapfer, mhd. slehtmüetic, Adj.: nhd. tapfer, aufrichtig; snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; snellic 1 und häufiger?, snellec, Adj.: nhd. schnell, tapfer; strange (3), Adv.: nhd. gewaltig, stark, sehr, tapfer, streng, unfreundlich; strenge (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, streng, unnachgiebig; strengelīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; strengiclich*, strengeclich, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, schlimm; strengiclīche*, strengeclīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; stüefe, stüef, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), fest, stark, wacker, tapfer; tiurlich, tīwerlich, türlich, tüwerlich, diurlich, Adj.: nhd. »teuerlich«, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, tapfer, tüchtig, edel, stark, kräftig; tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig

tapfer, mhd. unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren; unverdrozzen, unferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unbeirrt, eifrig, entschlossen, unbekümmert, ausdauernd, tapfer, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlich, unferdrozzenlich*, Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlīche, unferdrozzenlīche*, Adv.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; unverzaget, unverzagt, unvirzagt, unverzeit, unferzaget*, Adj.: nhd. unverzagt, unerschrocken, furchtlos, tapfer, unerschütterlich, unbeirrt, unbesorgt, zuversichtlich, kühn, mutig; unvlühtic, unvlühtec, unflühtic*, unflühtec*, Adj.: nhd. unflüchtig, nicht flüchtend, tapfer, unerschütterlich; ūzerwegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entschlossen, tapfer; ūzerwelet*, ūzerwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen, vollkommen, vorbildlich, tapfer, schön, herrlich; ūzgewegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgewogen«, tapfer, ausgezeichnet; vermezzelich, Adj.: nhd. verwegen, kühn, vermessen (Adj.), tapfer, entschlossen, verwegen; vermezzen (2), virmezzen, fermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermessen« (Adj.), kühn, leichtsinnig, tapfer, mutig, entschlossen, stolz, übermütig, verwegen, schmückend; vermezzenlich, virmezzenlich, fermezzenlich*, Adj.: nhd. verwegen, kühn, vermessen (Adj.), tapfer, entschlossen; vermezzenlīche, virmezzenlīche, fermezzenlīche*, Adv.: nhd. verwegen, kühn, tapfer, entschlossen; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer; vrech, frech*, freck, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert, lebhaft, übermütig, heftig, tapfer, keck, dreist, verwegen; vrechgemuot, frechgemuot*, Adj.: nhd. mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft; vrechlich, frechlich*, Adj.: nhd. »frechlich«, frech, mutig, tapfer, kühn, keck, dreist, lebhaft; vrechlīche, frechlīche*, Adv.: nhd. mutig, tapfer, kühn, dreist; vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich; vrüetic, vruotic, früetic*, fruotic*, Adj.: nhd. rasch, eifrig, behende, munter, rüstig, tapfer, klug; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vrumelich, vrumlich, vrümelich, vromlich, frumelich*, frumlich*, frümelich*, fromelich*, Adj.: nhd. tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenvoll, förderlich, nützlich, großzügig; vrumelīche, vrumlīche, vrümelīche, vromlīche, frumelīche*, frumlīche*, frümelīche*, fromelīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, mutig, ehrenhaft, ehrenvoll, gut; vrümic, vrumec, vrümic, vrumic, vromic, vormic, frümic*, frumec*, frumic*, fromic*, formic*, Adj.: nhd. »frömmig«, gut, brav, ehrlich, tüchtig, mächtig, kräftig, edel, wacker, tapfer, unerschrocken; vrümiclich, vrümeclich, vrumeclich, vrumiclich, vromiclich, vromeclich, frümiclich*, frümeclich*, frumeclich*, frumiclich*, fromiclich*, fromeclich*, Adj.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenhaft, ehrenvoll; vrümiclīche, vrumiclīche, vromiclīche, vrümeclīche, vrumeclīche, vromeclīche, frümiclīche*, frumiclīche*, fromiclīche*, frümeclīche*, frumeclīche*, fromeclīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, ehrenhaft, angemessen; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wach (1), Adj.: nhd. wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, tapfer; wacker, Adj.: nhd. wacker, wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, eifrig, tapfer; wackerlich, weckerlich, Adj.: nhd. »wackerlich«, munter, frisch, tüchtig, tapfer, eifrig, wachsam; wackerlīche, weckerlīche, Adv.: nhd. »wackerlich«, wachsam, munter, frisch, mutig, wacker, tüchtig, tapfer, eifrig; wackerlīchen, weckerlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, eifrig, sorgfältig, aufmerksam; werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werhaftic (1), werehaftic, Adj.: nhd. kampfgerüstet, kampfbereit, bewaffnet, tapfer, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, befestigt; werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; wīclīche, wīchlīche, Adv.: nhd. kampfgerüstet, kampflustig, kriegerisch, in kriegerischer Absicht, tapfer; wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer

-- im sicheren Winkel tapfer: mhd. winkelræze, Adj.: nhd. im sicheren Winkel tapfer, tapfer bei Damen und feige im Kampf

-- sehr tapfer: mhd. wunderenkuone*, wundernkuone, Adj.: nhd. unvorstellbar tapfer, unvorstellbar kühn, sehr tapfer; wunderküene, wunterkuone, Adj.: nhd. unvorstellbar tapfer, unvorstellbar kühn, sehr tapfer

-- tapfer bei Damen und feige im Kampf: mhd. winkelræze, Adj.: nhd. im sicheren Winkel tapfer, tapfer bei Damen und feige im Kampf

-- unvorstellbar tapfer: mhd. wunderenkuone*, wundernkuone, Adj.: nhd. unvorstellbar tapfer, unvorstellbar kühn, sehr tapfer; wunderküene, wunterkuone, Adj.: nhd. unvorstellbar tapfer, unvorstellbar kühn, sehr tapfer

tapfer, mnd. dapper, Adj.: nhd. tapfer, schwer, gewichtig, gewaltig, tüchtig, geschickt, eifrig, furchtlos, ausdauernd, streitbar; ellenthaftich, Adj.: nhd. tapfer, mannhaft

tapfer, mnd. fors (1), forsch, Adj.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; fors (2), forsch, fos, vosch, Adv.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; kek, keck, Adj.: nhd. »keck«, mutig, tapfer, lebhaft, munter, kühn; k· ne, kone, kūne, Adj.: nhd. kühn, dreist, verwegen, unerschrocken, tapfer, mutig, stolz

tapfer, mnd. mankraftich, Adj.: nhd. manneskräftig, kampftüchtig, tapfer; manlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; manlīke, Adv.: nhd. mannhaft, mutig, tapfer, männlich; mannichlīk, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer; mannilīk, Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; menlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mannbar, mutig, stattlich, tapfer; riddærelīk*, ridderlīk, ridderlich, ridderelīk, ritterlich, Adj.: nhd. »ritterlich«, einem Ritter geziemend, tapfer, ritterbürtig; riddærelīken*, ridderlīken, ridderlichen, ridderelīken, Adv.: nhd. ritterlich, einem Ritter geziemend, tapfer, ritterbürtig

tapfer, mnd. snel, snell, Adj.: nhd. schnell, tatkräftig, kraftvoll, tapfer, wendig, beweglich, rege, unruhig; stanthaftlīke, Adv.: nhd. standhaft, unerschütterlich, tapfer, pflichtgetreu, zuverlässig; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); strengich*** (1), Adj.: nhd. streng, stark, kräftig, tapfer; tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig; tapper (2), Adv.: nhd. tapfer, reichlich, in hohem Maße, eifrig nachdrücklich, tüchtig, gewichtig, energisch; tapperlīk, tafferlich, Adj.: nhd. tapfer, eifrig, nachdrücklich

tapfer, mnd. vrēidich, vreidich, freydich, freudig, Adj.: nhd. wild draufgängerisch, herzhaft, verwegen, mutig, kühn, tapfer, keck, übermütig, hitzig; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; vrōme (1), vrāme, vrō̆m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; vrōmelīk (1), vrommelīk, vrō̆mlīk, vramlīk, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig; vrōmelīke, vrōmelīk, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, brav, rechtschaffen, redlich, anständig, fromm, ehrbar, züchtig; vrōmelīken, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig

tapfer, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tapfere -- tapfere Tat, mnd. mannerdāt, F.: nhd. »Männertat«, männliche Tat, tapfere Tat

tapferer -- tapferer Held, mnd. stoltinc, stoltink, M.: nhd. Held, tapferer Held; strīthelt, M.: nhd. »Streitheld«, Kriegsheld, Kämpfer, tapferer Held

tapferer -- tapferer Kämpfer, mhd. strange (2), sw. M.: nhd. tapferer Kämpfer; tugentkempfære*, tugentkempfer, st. M.: nhd. tapferer Kämpfer, Held

tapferer -- tapferer Krieger, mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

tapferer -- tapferer Mann, an. grep-p-r, sw, M. (a): nhd. tapferer Mann, Held, Dichter, Sänger

tapferer -- wie ein tapferer Held seiend, mnd. helttapper* (1)**, Adj.: nhd. wie ein tapferer Held seiend

tapferer -- wie ein tapferer Held, mnd. helttapper (2), Adv.: nhd. wie ein tapferer Held

tapferheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tapferkeit, germ.. *snellī-, *snellīn, sw. F. (n): nhd. Tapferkeit

Tapferkeit, an. fra-m-i, sw. M. (n): nhd. Vorteil, Ruhm, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Vorzug, Ehre; snil-l-i, sw. F. (īn): nhd. Trefflichkeit, Beredsamkeit, Ruhm, Tapferkeit

Tapferkeit, ae. dry-h-t-scip-e, st. M. (i): nhd. Tapferkeit, Heldenmut, Herrschaft, Würde; strė-ng (2), F.: nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit; strė-ng-þ, strė-ng-þ-u, strė-ng-þ-o, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit, Mannheit, Gewalt; strė-ng-u, strė-ng-o, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit

Tapferkeit, ahd. deganheit* 13, st. F. (i): nhd. Heldenmut, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend; deganōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Kriegsdienst, Kriegskunst, Tapferkeit; ellan 11, ellen, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. Eifer, Tapferkeit, Mut, Stärke (F.) (1), Kraft, Tüchtigkeit, Energie; knehtheit 8, st. F. (i): nhd. Tapferkeit, Stärke (F.) (1), Tüchtigkeit, Dienerschaft, Gesinde, Gefolge; kuonheit* 6, st. F. (i): nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Unerschrockenheit; kuonī* 2, st. F. (ī): nhd. Tapferkeit, Kühnheit, Stärke (F.) (1), Trotz, Wildheit; mihhilmuot* (1) 1, michilmuot*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Großmut«, Tapferkeit, Kühnheit; mihhilmuotī* 2, michilmuotī*, st. F. (ī): nhd. »Großmut«, Tapferkeit, Kühnheit; mihhilmuotigī* 1, michilmuotigī*, st. F. (ī): nhd. »Großmut«, Tapferkeit, Kühnheit; snellī 20, st. F. (ī): nhd. Beweglichkeit, Schnelligkeit, Raschheit, Tapferkeit, Lebhaftigkeit, Tatkraft

Tapferkeit, mhd. degenheit, st. F.: nhd. Tapferkeit, Heldenhaftigkeit, Kampfesmut, Heldentat, Kämpfen, Kampfgeschick; ellen, ellent, eln, st. N.: nhd. Mut, Kampfeifer, Tapferkeit, Kühnheit, Stärke, Kraft, Kampf

Tapferkeit, mhd. gedegenheit* 1, gedegenkeit, st. F.: nhd. Tapferkeit, Heldenmut, heldenhaftes Verhalten; geilheit, st. F.: nhd. »Geilheit«, Tapferkeit, Ausgelassenheit; herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter; kecheit, st. F.: nhd. Keckheit, Frische, Munterkeit, Mut, Tapferkeit; knehtheit, st. F.: nhd. knechtische Wesen, Tapferkeit

Tapferkeit, mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.); manlichheit*, manlicheit, manlīcheit, st. F.: nhd. »Männlichkeit«, Mannhaftigkeit, Tapferkeit; mantuom, st. M., st. N.: nhd. Manntum, Mannhaftigkeit, Tapferkeit, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.); quecke (1), st. F., sw. F.: nhd. Frische, Mut, Tapferkeit, Kühnheit, frisches mutiges Wesen, Quecke, Unkraut

Tapferkeit, mhd. snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snelle (2), st. F.: nhd. »Schnelle«, Schnellheit, eilende Bewegung, Schnelligkeit, Eile, Raschheit, Kraft, Tapferkeit, Streithaftigkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit; sterke, st. F., sw. F.: nhd. Stärke, Kraft, Gewalt, Tapferkeit, Verstärkung, Vermehrung, Stärkemehl, Stimmkraft; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Tapferkeit, mhd. vrevelheit, vrävelheit, vreveleheit, vravelkeit, vrevelicheit*, frefelheit*, fräfelheit*, frefeleheit*, frafelkeit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Frevel, Kühnheit, Tapferkeit, Übermut, Verwegenheit; vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre; wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit

Tapferkeit, mnd. ellen, ellent, N.: nhd. Kraft, Kühnheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit

Tapferkeit, mnd. k· nhēt, k· nheit, konheit, F.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Mut, Verwegenheit, Vermessenheit, Dreistigkeit

Tapferkeit, mnd. manbārhēt, manbārheit, F.: nhd. »Mannbarkeit«, Männlichkeit, Tapferkeit; mandōm, M.: nhd. »Manntum«?, Männlichkeit, Tapferkeit, Gesamtheit der Männer, Mannsvolk; manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter; menlichēt, menlichēit, F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, ritterliche Tüchtigkeit; mōthēt, mōtheit, F.: nhd. Herzhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit

-- ritterliche Tapferkeit: mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

Tapferkeit, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; starkm· genichhēt*, starkm· genichēt, starkm· genicheit, starkm· gendicheit?, F.: nhd. Tugend der geistigen Stärke, Tapferkeit, Stärke; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; tapperhēt, tapperheit, F.: nhd. Tapferkeit, Furchtlosigkeit, Unerschrockenheit

Tapferkeit, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen; vromhēt (1), vromheit, vrōmhēt, vrāmhēt, F.: nhd. Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Tapferkeit, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Beständigkeit, Frömmigkeit, Tugend; vr· michhēt*, vr· michēt, vr· micheit, vrōmichēt, vrāmichēt, vrömmichēt, vrumichēt, F.: nhd. Frömmigkeit, Gottesfürchtigkeit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Trefflichkeit, Beständigkeit

tapferkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tapferlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tapfermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tapfermütig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tapferthäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tapferzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tapfrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

taphart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taphart, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tapisserie, mnd. tapēteswerk*, tapētswerk, N.: nhd. »Tapetswerk«, hochwertige Ziertextilie, Tapisserie

Tapisserie, mnd. tapētærīe*, tapēterīe, tapēterey, tapēzerīe, tapitzerīe, tapisserīe, tappiserie, F.: nhd. »Tapisserie«, hochwertige Ziertextilien, Wandbehänge, Wandteppiche, Stickwerk

tapisserie, nhd.: nhd. ; L.: DW

tapp, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

tapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tappchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tappe, mnd. dovicke, mnd.?, M.: nhd. Tappe

tappe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tappel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

täppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tappen, an. falm-a, sw. V.: nhd. tappen, tasten; felm-a, sw. V.: nhd. tappen, tasten

tappen, ae. puc-ian?, sw. V.: nhd. tappen, kriechen

tappen, mhd. tāpen, sw. V.: nhd. tappen

tappen, mnd. tāpen (1), tappen, sw. V.: nhd. tappen, umherfühlen, zupfen, reißen

Tappen, mnd. tāpen* (2), tāpent, N.: nhd. Tappen, Zupfen, Reißen

tappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tappenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tapperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tapperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tapperlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

tappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

täppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tappert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tappert, nhd.: nhd. ; L.: DW

tappfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tapphart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tappicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tappig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

täppig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

täppisch, mhd. tæpisch, Adj.: nhd. täppisch

täppisch, mhd. ungetelle (1), Adj.: nhd. ungeschickt, plump, täppisch; ungetelle (2), Adv.: nhd. ungeschickt, plump, täppisch

täppisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

täpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tapps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tappsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tappsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

täppsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tappstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tappung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tara, mnd. tare, tara, terra, Sb.: nhd. »Tara«, abzuziehendes Verpackungsgewicht

tara, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tarant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tarantara, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tarantel, mhd. tarant, tarrant, st. M.: nhd. Skorpion, Tarantel, Drache (M.) (1), Belagerungswerkzeug

Tarantel, mnd. tarant, M.: nhd. Spinnentier mit giftigem Schwanzstachel, Skorpion, Tarantel, Tier mit spitzen Stacheln, Stachelschwein

tarantel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*Tarantel*skorpion, nhd.: nhd. ; L.: DW

tarasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taratantara, nhd.: nhd. ; L.: DW

taratantara, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tarif, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

tarif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tarl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tarnanzug, mhd. swibelswanz, st. M.: nhd. Schleppkleid, Tarnanzug

tarnen, as. bi-dėr-n-ian 6, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verhehlen, tarnen; dėr-n-ian 3, sw. V. (1a, 2?): nhd. verbergen, verhehlen, tarnen

tarnen, ahd. gitarnen* 1, sw. V. (1a): nhd. »tarnen«, verbergen, verhehlen; tarnen* 2, *tarnōn?, sw. V. (1a, 2?): nhd. »tarnen«, verbergen, verdecken, unsichtbar machen

tarnen, mhd. getarnen*, getarn, sw. V.: nhd. »tarnen«, verhüllen, verhüten

tarnen, mhd. tarnen, sw. V.: nhd. »tarnen«, zudecken, verhüllen, verbergen

Tarnhaut, mhd. tarnhūt, st. F.: nhd. »Tarnhaut«, Tarnkappe, Tarnmantel

Tarnhelm, an. hulið-s-hjālm-r, st. M. (a): nhd. Tarnhelm

Tarnhelm, ae. heol-oþ-hel-m, st. M. (a): nhd. Tarnhelm

Tarnhelm, ahd. helanthelm* 1, st. M. (a): nhd. Tarnhelm; helōthelm 1, st. M. (a): nhd. Tarnhelm

Tarnhut, as. dar-n-hōd 2, st. M. (a?, i?): nhd. Tarnhut

Tarnkappe, an. huld-ar-họt-t-r, st. M. (a): nhd. Tarnkappe

Tarnkappe, mhd. helekeppel, st. N.: nhd. Tarnkappe; helkappe, sw. F.: nhd. »Hehlkappe«, Tarnkappe; helkeppelīn, st. N.: nhd. »Hehlkäpplein«, Tarnkappe; helkleit, st. N.: nhd. »Hehlkleid«, Tarnkleid, Tarnkappe; kappe (2), sw. F., st. F.: nhd. Mönchskutte, Mütze, Hut (M.), Mantel, Kapuze, Tarnkappe, Kappe, Narrenkappe, Kopf, Kapuzenmantel, Bauernkittel, Mantelkragen

Tarnkappe, mhd. tarnhūt, st. F.: nhd. »Tarnhaut«, Tarnkappe, Tarnmantel; tarnkappe, F.: nhd. Tarnkappe, Tarnmantel

tarnkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tarnkappenträger, mhd. helkappellære*, helkappelære, st. M.: nhd. Tarnkappenträger

Tarnkleid, mhd. helkleit, st. N.: nhd. »Hehlkleid«, Tarnkleid, Tarnkappe

Tarnkleid, mhd. tarnkleit, st. N.: nhd. »Tarnkleid«, Tarnmantel

Tarnmantel, mhd. tarnhūt, st. F.: nhd. »Tarnhaut«, Tarnkappe, Tarnmantel; tarnkappe, F.: nhd. Tarnkappe, Tarnmantel; tarnkleit, st. N.: nhd. »Tarnkleid«, Tarnmantel

Tarnwinkel, ahd. tarnwinkil* 2, st. M. (a): nhd. »Tarnwinkel«, Schlupfwinkel, Versteck

tarók, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

tärr, nhd.: nhd. ; L.: DW

tarrasz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tarsus, anfrk. Thars-is* 1, Sb.=ON: nhd. Tarsus

tartane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tartar, mhd. Tarte, sw. M.: nhd. Tartar

Tartar, mnd. tāter, tātere, tatter, tatāre, tartāre, M.: nhd. Tatar, Tartar, Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft, Zigeuner

tartar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tartarei, mhd. Tartarīe, st. F.: nhd. Tartarei

tartarennachricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

tartarisch, mhd. tartarisch, Adj.: nhd. tartarisch

tartarisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tartaröl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tartarus, ahd. hellagrunt* 2, helligrunt*, st. M. (a?): nhd. »Höllengrund«, Unterwelt, Tartarus, Abgrund der Hölle

Tartarus, mhd. tarter (1), st. M.: nhd. Unterwelt, Tartarus

tarte, nhd.: nhd. ; L.: DW

tartoffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tartsche, mnd. darsche, F.: nhd. Tartsche

Tartsche, mnd. pelte, F.: nhd. kleiner halbmondförmiger Schild, Tartsche

Tartsche, mnd. tartze (1), tartsche, tarce, tarse F.: nhd. Tartsche, kleiner abgerundeter Schild

tartsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tärtschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tartuffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tartuffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tartüffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Täschchen, mhd. teschelīn, st. N.: nhd. »Täschlein«, Täschchen, Knospenhülle, Kelchblätter

Täschchen, mnd. taschke, taske, F.: nhd. Täschchen, Tasche, kleine Tasche

täschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tasche -- fege Tasche, mnd. vēgetasche, M.: nhd. »fege Tasche«, was die Tasche leert (Bezeichnung für ein Wirtshaus)

Tasche, idg. ? *dhəskā, F.: nhd. Tasche?; *geut-, *gŭ̄t-, Sb.: nhd. Sack, Tasche, Wanne; *molko-?, Sb.: nhd. Sack, Tasche

Tasche, germ.. *keula-, *keulaz, st. M. (a): nhd. Kiel (M.) (2), Schiff, Behälter, Tasche; *taskō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Tasche; *taskō-, *taskōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Tasche

Tasche, got. bal-g-s* 12, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 131,1): nhd. Balg, Schlauch, Tasche

Tasche, an. kjō-s, st. F. (ō): nhd. Tasche; kȳll, st. M. (a): nhd. Sack, Tasche; mal-r, st. M. (a): nhd. Sack, Tasche; ta-s-k-a, sw. F. (n): nhd. Tasche; vesk-i, N.: nhd. Tasche

Tasche, ae. bī-sæcc (1), st. M. (a): nhd. Tasche; céo-d, céo-d-a, st. M. (a?): nhd. Sack, Tasche; of-er-séa-m, st. M. (a): nhd. Tasche; po-c-c-a, po-h-h-a, sw. M. (n): nhd. Tasche, Sack; po-s-a, pu-s-a, sw. M. (n): nhd. Sack, Tasche; séo-d, st. M. (a): nhd. Tasche, Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1)

Tasche, afries. bū-del 1, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1), Tasche

Tasche, as. da-sg-a* 1, dask-a*, ta-sk-a*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tasche; kiu-l-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sack, Tasche; malah-a* 4, mahal*, male*, st. F. (ō): nhd. Tasche, Sack, Scheide; skėrp-a* 1, sw.? F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Tasche

Tasche, ahd. bulga 12, st. F. (ō): nhd. »Bulge« (F.) (2), Tasche, Beutel (M.) (1), Schlauch, Mutterschwein?; bursa (2) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Börse (F.) (1), Geldbörse, Tasche, Reisetasche; kiot 2, st. M. (a?, i?): nhd. Tasche, Beutel (M.) (1), Börse (F.) (1), Sack, Säckchen; malaha 21, st. F. (ō): nhd. Tasche, Ranzen, Sack, Quersack, Reisetasche, Mantelsack; muhsina 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Tasche, Quersack; sekkila* 1, seckila*, ahd.?, F.?: nhd. Tasche, Beutelchen; taska 36, tasca, zaska*, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Tasche, Quersack, Reisetäschchen, Brotbeutel; taskila* 1, tascila*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Quersack, Tasche, Ranzen

Tasche, mhd. bisesche, st. F.: nhd. Sack, Tasche, Quersack, Doppelsack; biutel, piutel, būtel, būdel, st. M., st. N.: nhd. Beutel (M.) (1), Beutelsieb, Tasche, Geldbeutel, Mehlbeutel, Mehlsack; ēser, nēser, st. M.: nhd. Speisesack, Tasche

Tasche, mhd. kober (1), st. M.: nhd. Korb, Tasche

Tasche, mhd. lasche (2), sw. F.: nhd. Tasche; malhe, sw. F.: nhd. Ledertasche, Mantelsack, Tasche, Reisetasche, Stand im Pferdestall

Tasche, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; tasche, tesche, sw. F., st. F.: nhd. Tasche, Beutel (M.) (1), Leib, Eingeweide, weibliches Schamteil, Frau

-- Tasche aus Silbergliedern: mhd. silbersac, st. M.: nhd. Silbersack, Tasche aus Silbergliedern

Tasche, mhd. wātsac, wātsach, wātzach, st. M.: nhd. »Watsack«, Reisetasche, Tasche, Mantelsack, Kleidersack

Tasche, mnd. b· del, budel, M.: nhd. Beutel (M.) (1), Tasche, kleiner Sack, Geldbeutel

-- lederne Tasche am Gürtel: mnd. bīgördel, M.: nhd. »Beigürtel«, Geldkatze, lederne Tasche am Gürtel

-- lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt: mnd. dētasche, F.: nhd. lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt

Tasche, mnd. fuddeke, F.: nhd. Tasche, Rocktasche; hantgat, N.: nhd. Handloch, Loch für die Hand an den Kleidern, Schlupf, Tasche; kalite, kallitte, kallite, kakitt, F.: nhd. Geldbeutel, Beutel, Tasche, Korb, Magen (Bedeutung jünger), Bauch (Bedeutung jünger)

-- Fach der Tasche für den Kamm: mnd. ? kammeshort*?, kammeschōrt, N.: nhd. Fach der Tasche für den Kamm?

-- Tasche des Gauklers: mnd. g· keltasche, F.: nhd. Gaukeltasche, Tasche des Gauklers

-- Tasche für Bogen und Pfeile: mnd. holfte (1), F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; holfter (1), hulfte, hulfter, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; hulfte, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; hulfter, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile

-- Tasche für Geld: mnd. k˙ del, kudel, M.: nhd. Fangnetz, Sack, Tasche für Geld, Tasche für Speise

-- Tasche für Speise: mnd. k˙ del, kudel, M.: nhd. Fangnetz, Sack, Tasche für Geld, Tasche für Speise

Tasche, mnd. lumme, F.: nhd. Tasche

-- auf dem Rücken getragene Tasche: mnd. rüggetasche, F.: nhd. »Rückentasche«, auf dem Rücken getragene Tasche, Rucksack?

-- Fach in einer Tasche: mnd. rūm (2), rōm, r˙ m, růem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- lederne Tasche: mnd. pēre (1), pere, F.: nhd. lederne Tasche, Ranzen (M.)

-- Tasche für den Reisebedarf: mnd. rēsetasche, reisetasche, F.: nhd. »Reisetasche«, Tasche für den Reisebedarf

-- Tasche für Munition: mnd. patrōnenk˙ ker, M.: nhd. »Patronenköcher«, Behältnis für Munition, Tasche für Munition

Tasche, mnd. sleppe, F.: nhd. »Schleppe«, Schleiertuch, Tasche, Behälter?; swēdelære*?, swēdeler, sweideler, sweigeler, sweydeler, schwēdeler, schweideler, schwīdeler, swāgeler, M.: nhd. Tasche, Beutel, Mantelsack, lederner Beutel, Beutel zur Aufbewahrung von Speisen (F. Pl.) und anderen Reisebedürfnissen; tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler; taschke, taske, F.: nhd. Täschchen, Tasche, kleine Tasche

-- abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche: mnd. taschenvak, N.: nhd. »Taschenfach«, abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche; taschenvōlde, F.: nhd. »Taschenfalte«, abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche, Fach

-- Gestänge einer Tasche: mnd. taschenrinc, taskenrinc, M.: nhd. »Taschenring«, Gestänge einer Tasche

-- kleine Tasche: mnd. taschke, taske, F.: nhd. Täschchen, Tasche, kleine Tasche

-- lose getragene Tasche: mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

-- Schloss an der Tasche: mnd. taschenslot, taskenslot, N.: nhd. »Taschenschloss«, Schloss an der Tasche, nicht fest angebrachtes Schloss, Bügelschloss, Vorhängeschloss

-- spitzzulaufende Tasche: mnd. ? spisnāser*?, spitzēser, mnd.?, M.: nhd. spitzzulaufende Tasche?

-- Tasche für den Schweinehirten: mnd. swīnehērdetasche, F.: nhd. »Schweinehirtentasche«, Tasche für den Schweinehirten

-- Tasche mit eisernem Gestell: mnd. stangentasche, F.: nhd. Tasche mit eisernem Gestell, Meisterstück der Hamburger Taschenmacher, große Doppeltasche (wohl auf Eisenbügeln oder eisernem Gestell gearbeitet)

-- Tasche mit Schloss: mnd. slottasche, F.: nhd. »Schlosstasche«, Tasche mit Schloss

Tasche, mnd. vicke, ficke*, F., M.: nhd. Tasche, Geldtasche, Fach in der Geldtasche, Kleidertasche, Hosentasche, Beutel (M.) (1)

-- Fach in der Tasche: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

tasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tasche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

täschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

täschelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täschelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

täscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Taschemächer, mnd. taschemēkære*, taschemēker, M.: nhd. »Taschemächer«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt

Taschemacher, mnd. taschemākære*, taschemäker, taskemäker, M.: nhd. »Taschemacher«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt

Taschen -- Ehefrau eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschenmākærische*, taschenmākersche, F.: nhd. Ehefrau eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt

Taschen -- Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschenmākæreknecht, taschenmākerknecht, M.: nhd. »Taschenmacherknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe; taschenmēkæreknecht*, taschenmēkerknecht, M.: nhd. »Taschenmächerknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe

Taschen -- Händler der Taschen und Beutel vertreibt, mnd. ? taschenv˙ rære*, taschenv˙ rer, M.: nhd. »Taschenführer«, Händler der Taschen und Beutel vertreibt?

Taschen -- Handwerker der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschemākære*, taschemäker, taskemäker, M.: nhd. »Taschemacher«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschemēkære*, taschemēker, M.: nhd. »Taschemächer«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenære*, taschener, teschener, M.: nhd. »Taschner«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenmākære*, taschenmäker, taskenmäker, taschenmaker, M.: nhd. »Taschenmacher«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenmēkære*, taschenmēker, M.: nhd. »Taschenmächer«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt

Taschen -- Taschen machend, mnd. taschenmākærisch***, Adj.: nhd. »taschenmacherisch«, Taschen machend

Taschen -- Taschen und Beutel fertigen, mnd. taschenen***, V.: nhd. Taschen und Beutel fertigen

Taschen -- Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, mnd. taschenmākæreambacht*, taschenmākerampt, N.: nhd. »Taschenmacheramt«, Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, Zunft der Taschner oder Täschner

taschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

taschenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taschenausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taschenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taschenbuch, mnd. taschenbōk***, N.: nhd. »Taschenbuch«

taschenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taschenbüchlein, mnd. taschenb˙ kelīn, N.: nhd. »Taschenbüchlein«, handliches Buch das bequem mitgeführt werden kann

taschenbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taschendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taschendieb, mnd. b˙ delsnīdære*, b˙ delsnīder, budelsnidere, M.: nhd. »Beutelschneider«, Beutler, Täschner, Taschendieb

Taschendieb, mnd. taschendēf, M.: nhd. Taschendieb, Dieb einer Geldtasche; taschenr˙ mære*, taschenr˙ mer, M.: nhd. »Taschenräumer«, Taschendieb, Beutelschneider

taschendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschendiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschendruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taschenfach, mnd. taschenvak, N.: nhd. »Taschenfach«, abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche

taschenfach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Taschenfalte, mnd. taschenvōlde, F.: nhd. »Taschenfalte«, abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche, Fach

taschenfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taschenfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschenformat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taschenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taschenfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taschenführer, mnd. taschenv˙ rære*, taschenv˙ rer, M.: nhd. »Taschenführer«, Händler der Taschen und Beutel vertreibt?

Taschenfutter, mnd. binnentūch, N.: nhd. »Binnentuch«?, Futter (N.), Taschenfutter

Taschengeld, mnd. plūkpenninc, plukpennink, M.: nhd. Geld für kleinere Ausgaben, Unterhalt, Taschengeld

taschengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taschengroschen, mnd. taschengrosse*, taschenkrosse, M.: nhd. »Taschengroschen«, zur Kennzeichnung der Wertigkeit gegengestempelte Groschenmünze

taschengucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

taschenhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

taschenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taschenhirnsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taschenkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschenkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taschenkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taschenkraut, mnd. taschenkrūt, taskenkrūt, N.: nhd. »Taschenkraut«, Hirtentäschel, Ackertäschelkraut

taschenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taschenkrautwasser, mnd. taschenkrūtwāter, N.: nhd. »Taschenkrautwasser«, Destillat aus Hirtentäschel

taschenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschenkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taschenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taschenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Taschenmacher -- Meisterstück der Hamburger Taschenmacher, mnd. stangentasche, F.: nhd. Tasche mit eisernem Gestell, Meisterstück der Hamburger Taschenmacher, große Doppeltasche (wohl auf Eisenbügeln oder eisernem Gestell gearbeitet)

Taschenmacher, mhd. teschære*, tescher, st. M.: nhd. Taschner, Taschenmacher; teschelære*, tescheler, st. M.: nhd. Taschner, Taschenmacher

Taschenmacher, mnd. kalitenmākære*, kalitenmäker, kallitenmäker, M.: nhd. Beutelmacher, Taschenmacher

Taschenmacher, mnd. taschenmēkære*, taschenmēker, M.: nhd. »Taschenmächer«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt

Taschenmacher, mnd. taschenmākære*, taschenmäker, taskenmäker, taschenmaker, M.: nhd. »Taschenmacher«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt

taschenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taschenmacheramt, mnd. taschenmākæreambacht*, taschenmākerampt, N.: nhd. »Taschenmacheramt«, Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, Zunft der Taschner oder Täschner

taschenmacherisch, mnd. taschenmākærisch***, Adj.: nhd. »taschenmacherisch«, Taschen machend

Taschenmächerknecht, mnd. taschenmēkæreknecht*, taschenmēkerknecht, M.: nhd. »Taschenmächerknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe

Taschenmacherknecht, mnd. taschenmākæreknecht, taschenmākerknecht, M.: nhd. »Taschenmacherknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe

taschenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschenmaszstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taschenmesser (N.), mnd. taschenmesset*, taschenmest, N.: nhd. Taschenmesser (N.), in der Tasche getragenes Messer (N.)

taschenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taschenmuschelstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

taschenöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taschenperspectiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW taschenpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschenpistole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taschenpuffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschenratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taschenräumen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taschenräumer, mnd. taschenr· mære*, taschenr· mer, M.: nhd. »Taschenräumer«, Taschendieb, Beutelschneider

taschenräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taschenrichter, mnd. taschenrichtære*, taschenrichter, M.: nhd. »Taschenrichter«, Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht, bestechlicher Richter

taschenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taschenring, mnd. taschenrinc, taskenrinc, M.: nhd. »Taschenring«, Gestänge einer Tasche

taschensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taschenschloss, mnd. taschenslot, taskenslot, N.: nhd. »Taschenschloss«, Schloss an der Tasche, nicht fest angebrachtes Schloss, Bügelschloss, Vorhängeschloss

taschenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taschenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taschenspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Taschenspieler, mhd. goukelære, gougelære, gouchelære, koukelære, st. M.: nhd. Gaukler, Zauberer, Taschenspieler

Taschenspieler, mnd. g· kelære*, g· kelēre, g· kelēr, g· gelēre, M.: nhd. Gaukelmann, Gaukler, Zauberer, Taschenspieler, Fechter; g· kelman, M.: nhd. Gaukelmann, Gaukler, Possenreißer, Taschenspieler, Fechter, Narr; k· chelære*, k· cheler, kochelere, k· kelēr, k· kelēre, kōgeler, kēgeler, kākeler, kakeler, M.: nhd. Gaukler, Zauberer, Magier, Taschenspieler, Possenreißer

taschenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taschenspielerbüchse, mhd. goukelbühse, gougelbühse, sw. F.: nhd. »Gaukelbüchse«, Zauberbüchse, Taschenspielerbüchse

Taschenspielerei -- Taschenspielerei treiben, mhd. goukelen*, gougelen*, goukeln, gougeln, sw. V.: nhd. »gaukeln«, Zauberei treiben, Gaukelpossen treiben, zaubern, hervorzaubern aus, Taschenspielerei treiben

Taschenspielerei, mnd. g· kelīe, g· chelīe, F.: nhd. Gaukelei, Gaukelwerk, Taschenspielerei, Zauberei, Possenspiel; g· kelspēl, gokelspel, N.: nhd. Gaukelspiel, Taschenspielerei; g· kelspil, N.: nhd. Gaukelspiel, Taschenspielerei

-- Taschenspielerei treiben: mnd. g· kelen, gōkelen, g· chelen, güchelen, sw. V.: nhd. gaukeln, Gaukelei treiben, Kunststücke machen, Taschenspielerei treiben

taschenspielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taschenspielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taschenspielerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

taschenspielerkniff, nhd.: nhd. ; L.: DW

Taschenspielers -- Beutel des Taschenspielers, mnd. g· kelsak, M.: nhd. Gaukelsack, Zauberbeutel, Beutel des Taschenspielers, Sack des Gauklers

taschenspielkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taschenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschenterzerol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taschentuch, mnd. facilet, facilēt, vaselet, N.: nhd. Schnupftuch, Taschentuch, Wischtuch, Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles

Taschentuch, mnd. snupdōk, M.: nhd. Schnupftuch, Taschentuch; sn· teldōk, snūteldōk, M.: nhd. Schnäuztuch, Taschentuch

taschentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taschentüchlein, mnd. faciletken, facileitchen, N.: nhd. Schnupftüchlein, Taschentüchlein

taschenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taschenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taschenwörterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taschigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Täschlein, mhd. teschelīn, st. N.: nhd. »Täschlein«, Täschchen, Knospenhülle, Kelchblätter

täschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

täschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

täschleinkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

täschleinkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

täschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taschner -- Zunft der Taschner oder Täschner, mnd. taschenmākæreambacht*, taschenmākerampt, N.: nhd. »Taschenmacheramt«, Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, Zunft der Taschner oder Täschner

-- Zunft der Taschner oder Täschner: mnd. taschenmākæreambacht*, taschenmākerampt, N.: nhd. »Taschenmacheramt«, Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, Zunft der Taschner oder Täschner

Taschner, mhd. teschære*, tescher, st. M.: nhd. Taschner, Taschenmacher; teschelære*, tescheler, st. M.: nhd. Taschner, Taschenmacher

Täschner, mnd. b· delære*, b· delēr, budeler, M.: nhd. Beutler, Beutelmacher, Täschner; b· delmakære*, b· delmāker, budelmaker, M.: nhd. Beutler, Täschner; b· delsnīdære*, b· delsnīder, budelsnidere, M.: nhd. »Beutelschneider«, Beutler, Täschner, Taschendieb

Täschner, mnd. taschemākære*, taschemāker, taskemāker, M.: nhd. »Taschemacher«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschemēkære*, taschemēker, M.: nhd. »Taschemächer«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenære*, taschener, teschener, M.: nhd. »Taschner«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenmākære*, taschenmāker, taskenmāker, taschenmaker, M.: nhd. »Taschenmacher«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenmēkære*, taschenmēker, M.: nhd. »Taschenmächer«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt

Taschner, mnd. taschenære*, taschener, teschener, M.: nhd. »Taschner«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt

täschner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Täschnergehilfe, mnd. taschenmākæreknecht, taschenmākerknecht, M.: nhd. »Taschenmacherknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe; taschenmēkæreknecht*, taschenmēkerknecht, M.: nhd. »Taschenmächerknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe

täschnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

täsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tasse, an. ko-p-p-r, st. M. (a): nhd. Tasse, Gefäß, Helmknauf

Tasse, ahd. nappa 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Napf, Tasse, Trinkgefäß

Tasse, mhd. giezkanel, sw. F.: nhd. »Gießkanal«, Tasse, Kanal; giezkopf, st. M.: nhd. »Gießschale«, Tasse, Schale (F.) (2)

Tasse, mnd. tasse***, F.: nhd. Tasse

tasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW geschmückte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tassel, mhd. tassel, st. N.: nhd. Tassel, Spange am Frauenmantel, Mantelspange, Spange

Tassel, mnd. tassēl, tassīl, N.: nhd. Tassel, Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, Kleiderspange

Tasselband, mhd. borte (1), porte, sw. M.: nhd. Rand, Einfassung, Besatz, Ufer, Band (N.), Borte, Schildfessel, Tasselband, Gürtel

tast, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tastatur -- mit dem Fuß bediente Tastatur für Bassstimmen der Orgel, mnd. pedāl, N.: nhd. Pedal, mit dem Fuß bediente Tastatur für Bassstimmen der Orgel

Tastatur, mnd. klavēr (1), klavier, klavieger, N.: nhd. Tastatur, Manual der Orgel

tastbar, ahd. greiflīh* 1, Adj.: nhd. greifbar, tastbar, berührbar

tastbar, mhd. tastlich***, Adj.: nhd. tastbar

tastbar, mnd. ? tasthaft***, Adj.: tastend?, berührend?, tastbar?

tastbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tasteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tasten -- Saiteninstrument mit Tasten, mnd. klaffkordium, klafkordium, N.: nhd. Klavikordium, Saiteninstrument mit Tasten

Tasten -- Seiteninstrument mit Tasten und Metallanschlag, mnd. klavikordium, klafkordium, klawkordium, N.: nhd. Klavichord, Seiteninstrument mit Tasten und Metallanschlag

Tasten (N.) Berührung, mnd. tast (1), M.: nhd. »Tasten« (N.) Berührung, durch Berühren verursachte sinnliche Empfindung, Griff, Übergriff, Angriff

Tasten (N.) in den Hut, mnd. hōttast, mnd.?, M.: nhd. Tasten (N.) in den Hut, Übertragung von Gut und Lehen

Tasten (N.), mhd. daschen (2), st. N.: nhd. »Tasten« (N.)

Tasten (N.), mhd. grif, st. M.: nhd. Griff, Greifen, Berührung, Umfassung, Umklammerung, Zugriff, Angriff, Tasten (N.), Betasten, Klaue, Umfang, Zubehör

Tasten (N.), mhd. rüeren (2), ruoren, st. N.: nhd. Rühren, Berühren, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.); rüerunge, st. N.: nhd. Rührung, Rühren, Berühren, Berührung, Gefühl, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.)

Tasten (N.), mhd. tastunge, st. F.: nhd. Tasten (N.)

tasten, germ.. *fōljan, sw. V.: nhd. tasten, fühlen; *tab-, *taf-, *tēf-, germ.?, V.: nhd. tasten

tasten, an. falm-a, sw. V.: nhd. tappen, tasten; felm-a, sw. V.: nhd. tappen, tasten; grip-l-a (2), sw. V.: nhd. tasten, fühlen; þrif-l-a, sw. V.: nhd. tasten, ungeschickt anfassen

tasten, afries. tast-a 3, sw. V. (1): nhd. tasten

tasten, ahd. fuolen* 10, sw. V. (1a): nhd. fühlen, empfinden, tasten, streicheln, befühlen, schmeicheln, liebkosen; greifōn 15, sw. V. (2): nhd. greifen, tasten, zu fangen suchen, etwas ertasten, umfassen, jemanden versuchen, angreifen, betasten; grīfan* 8, st. V. (1a): nhd. greifen, tasten, durch den Tastsinn wahrnehmen, anfassen, berühren

tasten, mhd. daschen (1), V.: nhd. »tasten«

tasten, mhd. grāpen, sw. V.: nhd. tasten, greifen; grappen, sw. V.: nhd. tasten, greifen; greifen, sw. V.: nhd. greifen, greifen nach, greifen um, tasten, sich entlangtasten an; grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- nach etwas tasten: mhd. krebezen, krebzen, sw. V.: nhd. »krebsen«, Krebse fangen, nach etwas tasten, wühlen

tasten, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

tasten, mhd. taschen, sw. V.: nhd. tasten; tasen, sw. V.: nhd. tasten, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen

Tasten, mhd. tast (1), st. M.: nhd. Tastsinn, Berührung, Tasten, Fühlen

tasten, mhd. tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

tasten, mnd. fimmelen, fimlen, fimmeren, sw. V.: nhd. tasten, fummeln, herumtasten; gev· len (1), sw. V.: nhd. fühlen, tasten, untersuchen, wahrnehmen

tasten, mnd. pricken, prikken, sw. V.: nhd. stechen, stacheln, tasten, sticken, durch Stiche verwunden, antreiben, erregen, anregen, abklauben, zerdrücken

tasten, mnd. swacken* (1)**, sw. V.: nhd. tasten; tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

tasten, mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten,

tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen; v· lken?, vōlken?, sw. V.: nhd. tasten

tasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tastend, mnd. ? tast* (2)**, Adj.: nhd. berührend?, tastend?; ? tasthaft***, Adj.: tastend?, berührend?, tastbar?; ? tastich***, tastig, Adj.: nhd. tastend?, berührend?

tastend, mnd. gev· lelīk, gevöllik, gev· lik, Adj.: nhd. fühlend, fühlbar, tastend, voll Gefühl seiend, gefühlig

Tastender, mnd. tastære*, taster, M.: nhd. »Taster«, Tastender, jemand der etwas berührt

tastenleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tastenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taste-nur-zu, mnd. tastmentō, tastmento, M.: nhd. »Taste-nur-zu«, habgieriger Erbe (M.), jemand der sich an etwas bedient

tastenzähner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taster, mnd. tastære*, taster, M.: nhd. »Taster«, Tastender, jemand der etwas berührt

taster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tasterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tasterzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tasthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tasthaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tastlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tastlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Tastsinn -- durch den Tastsinn wahrnehmen, ahd. grīfan* 8, st. V. (1a): nhd. greifen, tasten, durch den Tastsinn wahrnehmen, anfassen, berühren

Tastsinn, mhd. begrīflicheit, begrīflīcheit, st. F.: nhd. Tastsinn, Aufnahmefähigkeit, Fassungsvermögen; berüerede*, berüerde, birüerde, birūride, st. F.: nhd. Berührung, Tastsinn, Fühlen, Gefühl

Tastsinn, mhd. gerüerede*, gerüerde, geruorde, st. F., st. N.: nhd. Berühren, Tastsinn; geruorede*, geruorde, st. F., st. N.: nhd. Berühren, Tastsinn

Tastsinn, mhd. rüeren (2), ruoren, st. N.: nhd. Rühren, Berühren, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.); rüerunge, st. N.: nhd. Rührung, Rühren, Berühren, Berührung, Gefühl, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.)

Tastsinn, mhd. tast (1), st. M.: nhd. Tastsinn, Berührung, Tasten, Fühlen

Tastsinn, mnd. tastinge, F.: nhd. Tastsinn, Berührung, Ertastung

tastsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tasttorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tastung, afries. *tast-inge, st. F. (ō): nhd. Tastung

tastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tat -- böse Tat, mnd. vūl (2), vuel, N.: nhd. Schlechtigkeit, böse Tat, Unwahrheit, Falschheit, Betrug

Tat -- frühere Tat, mnd. v· rdāt, v· redāt, vordāt, F.: nhd. »Vortat«, frühere Tat

Tat -- männliche Tat, mnd. mannerdāt, F.: nhd. »Männertat«, männliche Tat, tapfere Tat

Tat -- nachweislich einer Tat schuldig, mnd. rechtdādich, Adj.: nhd. nachweislich einer Tat schuldig

Tat -- tapfere Tat, mnd. mannerdāt, F.: nhd. »Männertat«, männliche Tat, tapfere Tat

Tat -- vorbedachte Tat, mnd. v· rsat, v· rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung

Tat -- vorherbedachte Tat, mnd. v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund

Tat -- vorsätzliche Tat, mnd. v· rsat, v· rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung

Tat -- zur Tat greifen, mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

Tat (speziell im schlechten Sinne), mnd. fēt (1), fēit, F.: nhd. Tat (speziell im schlechten Sinne)

Tat, germ.. *dēdi-, *dēdiz, *dǣdi-, *dǣdiz, st. F. (i): nhd. Tat; *wurhstwa-, *wurhstwam, *wurstwa-, *wurstwam, germ.?, st. N. (a): nhd. Werk, Tat; *wurhti-, *wurhtiz, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung

-- passsende Tat: germ.. *fōgiþō, *fōgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Geschicklichkeit, passsende Tat

Tat, got. *dē-þ-s, st. F. (i): nhd. Tat; ga-dē-þ-s* 1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 77,2, 79, 81,2, 103,II,2c, 131,2): nhd. Tat; táu-i 7, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1, Krause, Handbuch des Gotischen 59, 123,3): nhd. Werk, Tat; *waúrh-t-s (2), st. F. (i): nhd. Werk, Tat; waúr-st-w 83=82, st. N. (a=wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,4, 120,1): nhd. Werk, Tat, Wirksamkeit

Tat, an. brag-ð, st. N. (a): nhd. schnelle Bewegung, Tat, Vorhaben, List, Aussehen, Stickmuster; dā-ð, st. F. (i): nhd. Tat, gute Eigenschaft; ger-n-ing, st. F. (ō): nhd. Tat; ger-n-ing-r, st. M. (a): nhd. Tat; get-n-að-r, st. M. (a): nhd. Tat, Erzeugung, Empfängnis, Kind, Bericht, Freude; gjǫrn-ing, st. F. (ō): nhd. Tat; orð (2), st. N. (a): nhd. Amt, Tat; til-ger-n-ing-r, st. M. (a): nhd. Tat, Handlung

-- böse Tat: an. fir-in-verk, st. N. (a): nhd. böse Tat

-- gute Tat: an. gōð-gern-ing-r, st. M. (a): nhd. gute Tat, Liebestat

Tat, ae. dǣ-d, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Ereignis; ge-wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Tat, Werk, Dienst, Verdienst, Übertretung; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht; weorc-dǣ-d, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung; *wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Tat, Werk, Dienst

-- Belohnung für eine frühere Tat: ae. géo-léa-n, iū-léa-n, st. N. (a): nhd. Belohnung für eine frühere Tat, Lohn für Vergangenes

-- berühmte Tat: ae. mǣ-r-þ, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruhmestat, berühmte Tat, Ehre; mǣ-r-þ-u, mǣ-r-þ-o, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruhmestat, berühmte Tat, Ehre

-- böse Tat: ae. fir-en-dǣ-d, st. F. (i): nhd. böse Tat, Verbrechen; mā-n-dǣ-d, st. F. (i): nhd. schlechte Tat, böse Tat, Verbrechen, Sünde; wé-a-dǣ-d, st. F. (i): nhd. böse Tat

-- frühere Tat: ae. ǣ-r-ge-wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. frühere Tat; eal-d-ge-wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. frühere Tat, Lohn für frühere Taten; géo-dǣ-d, iū-dǣ-d, st. F. (i): nhd. frühere Tat

-- Genosse bei einer bösen Tat: ae. wé-a-ge-sīþ, st. M. (a): nhd. Genosse bei einer bösen Tat

-- gute Tat: ae. wĕ̄l-dǣ-d, st. F. (i): nhd. gute Tat, Wohltat

-- heldenhafte Tat: ae. ėl-l-en-dǣ-d, st. F. (i): nhd. mutige Tat, heldenhafte Tat

-- heroische Tat: ae. eor-l-scip-e, st. M. (i): nhd. Adligkeit, Edelmut, heroische Tat

-- in der Tat: ae. hŭ̄r-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders; lā, Interj.: nhd. siehe!, oh!, in der Tat, wahrlich

-- mutige Tat: ae. ėl-l-en-dǣ-d, st. F. (i): nhd. mutige Tat, heldenhafte Tat

-- nächtliche Tat: ae. niht-weorc, st. N. (a): nhd. nächtliche Tat

-- schlechte Tat: ae. mā-n-dǣ-d, st. F. (i): nhd. schlechte Tat, böse Tat, Verbrechen, Sünde

-- schreckliche Tat: ae. ėg-es-a, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Gefahr, Ungeheuer, schreckliche Tat

-- teuflische Tat: ae. dío-fol-dǣ-d, déo-fol-dǣ-d, st. F. (i): nhd. teuflische Tat

Tat, afries. dē-d 40 und häufiger?, dē-d-e, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Tatsache, Verwundung, Verletzung, Strafe, Buße, Ungemach; hand-l-inge 3, st. F. (ō): nhd. Handlung, Tat, Verhandlung, Vertrag

-- absichtslose Tat: afries. ur-bek-dē-d* 2, ur-bek-dē-d-e, st. F. (i): nhd. absichtslose Tat

-- boshafte Tat: afries. mi-s-si-d-e 1 und häufiger?, M.: nhd. üble Sitte, boshafte Tat

-- gute Tat: afries. dug-eth-e 15, dug-ed-e, st. F. (ō): nhd. Tüchtigkeit, gute Tat

-- schlechte Tat: afries. wa-n-dē-d 1 und häufiger?, wo-n-dē-d, st. F. (i): nhd. schlechte Tat

-- Tat eines Knechts: afries. skal-k-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Knechtswerk, Tat eines Knechts

-- verwegene Tat: afries. do-l-l-dē-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. verwegene Tat

Tat, anfrk. dā-d* 2, dā-t*, st. F. (i): nhd. Tat

Tat, as. dā-d 70, st. F. (i): nhd. Tat, Ereignis, Gewalt, Vorbedeutung; gi-dā-d* 4, st. F. (i): nhd. Tat, Ereignis, Gewalt, Vorbedeutung; gi-lês-t-i* 3, st. N. (ja): nhd. Tat; gi-wurh-t* 3, st. F. (i): nhd. Tat; *wurh-t?, st. F. (i): nhd. Tat

-- böse Tat: as. grim-werk* 3, grim-m-werk*, st. N. (a): nhd. böse Tat

Tat, ahd. actus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Akt (M.) (1), Tat, Handlung; ahtu? 1, Sb.: nhd. Tat; follatāt* 1, st. F. (i): nhd. Tat, Ausführung, Verwirklichung; gitāt* 44, st. F. (i): nhd. Tat, Wirkung, Gestalt, Art (F.) (1), Erschaffung, Verwirklichung, Erfolg, Wandel, Aussehen, Form; hanttāt* 2, st. F. (i): nhd. Tat, Werk, Werk der Hände; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten; tuom (1) 37, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Recht, Macht, Ruhm, Gerechtigkeit, Herrschaft, Fähigkeit, Entscheidung, Tat, Ansehen; werk* (1) 3380, werc*, werah*, werh*, st. N. (a): nhd. Werk, Tun, Tat, Betätigung, Ausführung, Arbeit, Dienst, Ertrag

-- boshafte Tat: ahd. ubiltāt* 14, st. F. (i): nhd. Übeltat, Missetat, boshafte Tat, Vergehen, Fehltritt, Verbrechen

-- gewaltige Tat: ahd. maganheit* 1, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, gewaltige Tat

-- große Tat: ahd. mihhiltāt* 2, michiltāt*, st. F. (i): nhd. »Großtat«, große Tat, großes Werk

-- gute Tat: ahd. guottāt 22, st. F. (i): nhd. gute Tat, gutes Werk, Tugend, Verdienst (N.); wolatāt* 14, st. F. (i): nhd. Wohltat, gutes Werk, Verdienst (N.), Tugend, gute Tat, gutes Handeln

-- in der Tat: ahd. 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur; 1zisperiu* 4, Adv.: nhd. tatsächlich, doch, in der Tat, ja, auch; gidiuto 9, Adv.: nhd. vor allem Volk, herrlich, offenbar, wahrlich, in der Tat; giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr; wisso* 1, Adv.: nhd. gewiss, wahrhaftig, in der Tat

-- in die Tat umsetzen: ahd. giantwurten* (1) 9, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, darbringen, bereiten (V.) (1), anzeigen, überantworten, erklären, in die Tat umsetzen, zubereiten

-- Tat des Himmels: ahd. himilgiwerk* 2, himilgiwerc*, st. N. (a): nhd. »Himmelswerk«, Tat des Himmels, Schleuse des Himmels

Tat, mhd. begunst, begonst, st. F.: nhd. Beginn, Anfang, Tun, Tat; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Tat, mhd. geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden; geworhte, geworte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gewürhte, gewurhte, gewirhte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten; hantgetāt, st. F.: nhd. Schöpfung, Geschöpf, Tat, Handlung, frische Tat

-- Ergreifung auf frischer Tat: mhd. handhaft (2), st. F.: nhd. frische Tat, Ergreifung auf frischer Tat, Beweisgegenstand, Diebesgut

-- frische Tat: mhd. hantgetāt, st. F.: nhd. Schöpfung, Geschöpf, Tat, Handlung, frische Tat; handhaft (2), st. F.: nhd. frische Tat, Ergreifung auf frischer Tat, Beweisgegenstand, Diebesgut

-- gewaltsame Tat: mhd. hanttāt, st. F.: nhd. Geschöpf, Handlung, gewaltsame Tat

-- gute Tat: mhd. guottæte, st. F.: nhd. gutes Werk, gute Tat, Guttat, Wohltat

-- in der Tat: mhd. gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest

-- in einer Höhle vollbrachte Tat: mhd. holwerc, st. N.: nhd. »Hohlwerk«, hohle Holzarbeiten, Gefäße, Holzgefäße, durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, in einer Höhle vollbrachte Tat

-- schuldhafte Tat: mhd. getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden

-- wirkende Tat: mhd. gewurht, st. F.: nhd. Handlung, Ursache, wirkende Tat

Tat, mhd. prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen

-- falsche Tat: mhd. meintāt, meindāt, st. F.: nhd. »Meintat«, Missetat, falsche Tat, treulose Tat, Verbrechen, Sünde, Frevel

-- mannhafte Tat: mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.); mantuom, st. M., st. N.: nhd. Manntum, Mannhaftigkeit, Tapferkeit, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)

-- schmähliche Tat: mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

-- treulose Tat: mhd. meintāt, meindāt, st. F.: nhd. »Meintat«, Missetat, falsche Tat, treulose Tat, Verbrechen, Sünde, Frevel

-- üble Tat: mhd. missetāt, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun

Tat, mhd. tāt (1), dāt, tæte, st. F.: nhd. Tat, Handlung, Werk, Unternehmung, Tun, Verhalten, Betrug, ungesetzliche Tat, Missetat; ? tæte (1), st. F.: nhd. Tat?; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

-- ungesetzliche Tat: mhd. tāt (1), dāt, tæte, st. F.: nhd. Tat, Handlung, Werk, Unternehmung, Tun, Verhalten, Betrug, ungesetzliche Tat, Missetat

Tat, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; werkunge, st. F.: nhd. »Werkung«, Inswerksetzen, Tat; wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

-- böse Tat: mhd. übeltætunge, st. F.: nhd. »Übeltat«, böse Tat, Missetat, Verbrechen, Verfolgung, Heimsuchung

-- feige Tat: mhd. zagnisse, zagnis, zagnusse, zagnus, st. F.: nhd. »Zagnis«, Verzagtheit, Feigheit, feige Tat

-- gute Tat: mhd. woltāt, woletāt, waletāt, waltāt, st. F.: nhd. Wohltat, gutes Tun, gute Tat; woltuon (2), woletuon, waletuon, waltuon, st. N.: nhd. gutes Tun, gute Tat, Wohltat, Wohltun, angenehme Empfindung

-- in der Tat: mhd. vorenemes*, vornemes, forenemes*, vorenems*, vornems, forenems*, vornems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, im vollen Wortsinn, in der Tat; vürenamens*, fürenamens*, vürnamens, fürnamens*, vürnamenes, fürnamenes*, vurnemes, fumemes*, vernamen, fernamen*, vornamens, fornamens*, vürnamen, fürnamen*, vornamen, fornamen*, vürnames, fürnames*, vornames, fornames*, vürnams, fürnams*, vornams, fornams*, vürnemes, fürnemes*, vürnems, fürnems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, vollständig, vor allem, im vollen Wortsinn, in der Tat; wærlīche (1), wārlīche, wērlīche, Adv.: nhd. wahrlich, sicherlich, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, wahr, wahrhaft, zuverlässig, wahrhaftig, wahrheitsgemäß, in Wahrheit, in der Tat

-- ruhmreiche Tat: mhd. wirdetāt, st. F.: nhd. »Würdetat«, Ruhmestat, ruhmreiche Tat

-- üble Tat: mhd. untāt, st. F.: nhd. Untat, Missetat, Unrecht, Fehltritt, Verbrechen, Vergehen, Irrtum, Schmach, Ehrenrühriges, üble Tat

-- ungeduldige heftige Tat: mhd. undult (1), st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Untragbares, ungeduldige heftige Tat

-- widerstrebende feindselige Tat: mhd. widerwerc, st. N.: nhd. widerstrebende feindselige Tat

-- wunderbare Tat: mhd. wunderwerc, st. N.: nhd. »Wunderwerk«, Wundertat, wunderbare Tat, Wunder

Tat, mnd. dāt, dade, F.: nhd. Tat

-- Anstifter einer bösen Tat: mnd. anerichtære*, anerichter*, anrichter, M.: nhd. »Anrichter«, Anstifter einer bösen Tat, Übeltäter, Lenker, Unterweiser, Belehrer, Anrichtelöffel, hölzerner Löffel

-- bei der Tat ergreifen: mnd. bekrīgen (1), st. V.: nhd. »kriegen«, bekommen, bei der Tat ergreifen

-- böse Tat: mnd. b˙ shēt, b˙ sheit, F.: nhd. Bosheit, böse Art (F.) (1), böse Gesinnung Schädlichkeit, böse Tat, Freveltat

-- in der Tat: mnd. dādich (2), dadich, Adv.: nhd. wirklich, in der Tat

-- straffällige Tat: mnd. br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Tat, mnd. feit, F.: nhd. Tat, Handlung; foit*, foyt, F.: nhd. Tat

-- bei der Tat ertappter Verbrecher: mnd. hantdēdære*, hantdēder, handdadære*, hāndēder, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdingære*, hantdēdinger, handēdingære, handēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder

-- Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht: mnd. kallinge, F.: nhd. Reden (N.), Rede, Gespräch, Geschwätz, Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht, Besprechung, Unterredung, Verhandlung

-- in Tat und Wort kränken: mnd. h˙ nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen

-- Tat für die Mannbuße zu leisten ist: mnd. halsbr˙ ke, halsbroke, M.: nhd. Mannbuße, höchste Geldbuße mit der man den Hals löst, Tat für die Mannbuße zu leisten ist

-- Tat mit der Hand: mnd. hantdāt, F.: nhd. Missetat, Verbrechen, Tat mit der Hand; hantgedāt, F.: nhd. Missetat, Verbrechen, Tat mit der Hand

Tat, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; schefte, N.: nhd. Begebenheit, Geschichte, Tat, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Geschäft; schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

-- mit der Tat helfen: mnd. tr˙ sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

-- schädigende Tat: mnd. schēdelīchēt, schēdelicheit, scheddelichēt, scheddelicheit, schētlichēt, schētlicheit, F.: nhd. Schaden (M.), Schädigung, schädigende Tat, Vergehen, Bedrohung, Not, Schadhaftigkeit, schädigender Zustand

-- schändliche Tat: mnd. schande (1), scande, F.: nhd. Schande, schändliche Tat, Schändigung, Ehrverminderung, Ehrverlust, Ehrlosigkeit, Schmach, Unehre, Schändlichkeit, Missetat, Schamgefühl

-- strafwürdige Tat: mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

-- Tat die im Spiel geschieht: mnd. spēldāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel; spildāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel

-- Tat mit dem Sax: mnd. sāchesdāt*, sāchsdāt, sāksdāt, saexdāt, saxdāt, F.: nhd. »Saxtat«, Tat mit dem Sax, Messerstich

tat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tatar, mhd. Tatāne, sw. M.: nhd. Tatar; tateler (1), st. M.: nhd. Tatar; Tater, Tarter, st. M.: nhd. Tatar; Taterære, st. M.: nhd. Tatar; taterman, M.: nhd. Tatar, Kobold, Gliederpuppe, Puppenfigur, Turnierer

Tatar, mnd. tāter, tātere, tatter, tatāre, tartāre, M.: nhd. Tatar, Tartar, Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft, Zigeuner

tatár, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tatarei (Siedlungsgebiet einer osteuropäischen bzw. zentralasiatischen Völkerschaft), mnd. Tāteren, Tātern, ON: nhd. Tatarei (Siedlungsgebiet einer osteuropäischen bzw. zentralasiatischen Völkerschaft); Tāterenlant, N.: nhd. »Tatarenland«, Tatarei (Siedlungsgebiet einer osteuropäischen bzw. zentralasiatischen Völkerschaft); Tāterīe, Tartārīe, Tartārien, ON: nhd. Tatarei (Siedlungsgebiet einer osteuropäischen bzw. zentralasiatischen Völkerschaft); Tāterlant, Tāterland, N.: nhd. »Taterland«, Tatarei (Siedlungsgebiet einer osteuropäischen bzw. zentralasiatischen Völkerschaft)

Tataren -- Herrscher der Tataren, mnd. tāterenk· ninc, M.: nhd. »Tatarenkönig«, König der Tataren, Herrscher der Tataren; tāterk· ninc, M.: nhd. »Tatarkönig«, König der Tataren, Herrscher der Tataren

Tataren -- König der Tataren, mnd. tāterenk· ninc, M.: nhd. »Tatarenkönig«, König der Tataren, Herrscher der Tataren; tāterk· ninc, M.: nhd. »Tatarkönig«, König der Tataren, Herrscher der Tataren

Tataren -- zu den Tataren gehörig, mnd. tāterisch, tātersch, Adj.: nhd. tatarisch, zu den Tataren gehörig, übel, bösartig, unverständlich

Tatarenkönig, mnd. tāterenk· ninc, M.: nhd. »Tatarenkönig«, König der Tataren, Herrscher der Tataren

Tatarenland, mnd. Tāterenlant, N.: nhd. »Tatarenland«, Tatarei (Siedlungsgebiet einer osteuropäischen bzw. zentralasiatischen Völkerschaft)

tatarenschanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tatarenweib, mnd. tāterenwīf, F.: nhd. »Tatarenweib«, Zigeunerin

Tatarin, mhd. tatlærinne, st. F.: nhd. Tatarin, Frau fremder Herkunft, Schwätzerin

tatarisch, mhd. taterisch, Adj.: nhd. tatarisch

tatarisch, mnd. tāterisch, tātersch, Adj.: nhd. tatarisch, zu den Tataren gehörig, übel, bösartig, unverständlich

tatarisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Tatarkerl, mnd. tāterkērl, M.: nhd. »Tatarkerl«, Nichtsesshafter, Zigeuner

Tatarkönig, mnd. tāterk· ninc, M.: nhd. »Tatarkönig«, König der Tataren, Herrscher der Tataren

tatbereit, an. snœf-r, Adj.: nhd. flink, rasch, tatbereit, eng, knapp

Tatbestand -- wesentlicher Tatbestand, mnd. h· vetsāke (1), F.: nhd. »Hauptsache«, Hauptprozesspunkt, Hauptanklagepunkt, wesentlicher Tatbestand, Hauptanspruch, Prozesssache, Rechtsstreit

tatbüßen, ae. dǣ-d-bœ̄t-an, dǣ-d-bēt-an, sw. V. (1): nhd. »tatbüßen«, büßen für, sühnen für

tate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tate, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tateid, afries. dē-d-ê-th* 16, st. M. (a): nhd. »Tateid«, Erhärtungseid

tatel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Taten -- Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe, mnd. denkebōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe; denkelbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe

Taten -- gerechte Taten, ae. rih-t-wī-s-nės-s, rih-t-wī-s-nės, ryh-t-wī-s-nės-s, ryh-t-wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtschaffenheit, gerechte Taten

Taten -- Gesamtheit der Taten, mhd. getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden

Taten -- hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, mnd. grōtm· dichhēt*, grōtm· dichēt, grōtm· dicheit, F.: nhd. hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt

Taten -- Lohn für frühere Taten, ae. eal-d-ge-wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. frühere Tat, Lohn für frühere Taten

Taten -- reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

Taten -- Verantwortung des Herrschers für die Taten der ihm Unterstellten, anfrk. mit-io* (2) 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Verantwortung des Herrschers für die Taten der ihm Unterstellten

Taten -- wunderbare Taten Tuender, mhd. wunderære, wunderer, wundirære, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

Taten -- wunderbare Taten, an. stōr-merk-i, N. Pl.: nhd. Wunderdinge, Großtaten, wunderbare Taten

Tatenbüßer, ae. dǣ-d-bœ̄t-en-d, dǣ-d-bēt-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Tatenbüßer«, Büßer

Tatendrang, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer

-- voll Tatendrang seiend: mhd. gemuothaft, Adj.: nhd. getrost, zufrieden, vertrauend, mutig, verwegen, voll Tatendrang seiend

Tatendrang, mhd. unbedrozzenheit, st. F.: nhd. Unverdrossenheit, Tatendrang

Tatenlosigkeit, mhd. verlegenheit, ferlegenheit*, st. F.: nhd. »Verlegenheit«, schimpfliche Untätigkeit, Untätigkeit, Tatenlosigkeit

Tatenruhm, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Täter -- wirklicher Täter, mnd. hantdādære*, hantdāder, handdādære*, handāder, M.: nhd. wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdære*, hantdēder, handdadære*, hāndēder, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdingære*, hantdēdinger, handēdingære, handēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder

Täter, got. *dē-d-ja?, sw. M. (n): nhd. Täter; *tau-jan-d-s?, M. (nd): nhd. Täter

Täter, an. verk-i (2), sw. M. (n): nhd. Täter; virk-i (1), sw. M. (n): nhd. Täter

Täter, ae. *dǣ-d-a, sw. M. (n): nhd. Täter; *dǣ-d-la, sw. M. (n): nhd. Täter

Täter, afries. dē-d-ere* 1, dē-d-er, st. M. (ja): nhd. Täter; *dē-d-ig-a, sw. M. (n): nhd. Täter; hand 150 und häufiger?, hond, st. F. (u): nhd. Hand, Schutz, Obhut, Gewalt, Macht, Besitzer, Eideshelfer, Täter, Mensch, Erbe (M.)

Täter, ahd. *tāto?, sw. M. (n): nhd. »Täter«, »Tuer«

Täter, ahd. 9wurhto* 7, sw. M. (n): nhd. Arbeiter, Täter, Handwerker, Verfertiger; 0wurko* 3, sw. M. (n): nhd. »Wirker«, Schöpfer (M.) (2), Hersteller, Künstler, Täter, Verursacher

Täter, mhd. getætære*, getæter, st. M.: nhd. Täter, Verbrecher; hanttætære*, handtæter, st. M.: nhd. Täter; hanttætiger, st. M.: nhd. Täter

Täter, mhd. tætære*, tæter, st. M.: nhd. Täter

Täter, mhd. üebære*, üeber, st. M.: nhd. »Über«, Übender, Ausüber, Täter; worhte (1), sw. M.: nhd. Täter, Diener, Gehilfe, Verfertiger, Arbeitender; würhte (1), mmd. worte, sw. M.: nhd. Täter, Diener, Gehilfe, Verfertiger, Arbeitender

Täter, mnd. anedādære*, andāder, M.: nhd. Täter, Verbrecher; dādære*, dāder, dader, M.: nhd. Täter; dēdære*, dēder, M.: nhd. Täter; dōnære***, dōner***, M.: nhd. Täter

Täter, mnd. schultdādige, M.: nhd. Schuldiger, Täter; sülfschüldiger, M.: nhd. »Selbstschuldiger«, Hauptschuldner, Täter

Täter, mnd. weldigære***, weldiger***, M.: nhd. Gewalthaber, Dränger, Täter; werkære*, werker, mnd.?, M.: nhd. Täter, Bewirker, Schöpfer, Beschäftigter; werke (2), mnd.?, M.: nhd. Täter, Beschäftigter, Innungsmitglied

táter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tater-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Täterin, mhd. tætærinne***, st. F.: nhd. »Täterin«

Täterin, mnd. werkærische***, werkersche***, F.: nhd. Täterin, Bewirkerin, Schöpferin, Beschäftigte (F.)

täterisch, mnd. dādinc, Adj.: nhd. täterisch

Taterland, mnd. Tāterlant, Tāterland, N.: nhd. »Taterland«, Tatarei (Siedlungsgebiet einer osteuropäischen bzw. zentralasiatischen Völkerschaft)

tatermann, nhd.: nhd. ; L.: DW

tätig -- Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist, mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist

tätig -- einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind, mnd. ambachtvērære*, ambachtvērer, M.: nhd. »Amtführer«, einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind

tätig -- Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind, mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind; prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

tätig -- Kaufmann der im Schwedenhandel tätig ist, mnd. swēdevāre*, swēdevār, M.: nhd. Schwedenfahrer, Kaufmann der im Schwedenhandel tätig ist

tätig -- schnell tätig, mnd. sneldēdich, Adj.: nhd. »schnell tätig«, aktiv

tätig -- seine Kräfte sich tätig erweisen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

tätig -- unausgesetzt tätig, mhd. unmüezic, unmüezec, unmuozec, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, bemüht, fleißig, geschäftig, vielbeschäftigt, beschäftigt, unruhig, bewegt, unausgesetzt tätig

tätig -- vollständig tätig, mhd. voltætec, foltætec*, Adj.: nhd. vollständig tätig

tätig sein (V.), ahd. biheften* 32, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, belasten, verwickeln, binden, beschweren, quälen, sich beschäftigen, tätig sein (V.), gefangennehmen; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

tätig sein (V.), mhd. obewesen, obe wesen, st. V.: nhd. über jemandem sein (V.), jemandem beistehen, jemanden beschützen, stärker sein (V.), tätig sein (V.), als Zeuge tätig sein (V.)

tätig sein (V.), mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

tätig sein (V.), mnd. bearbēden, bearbeiden, bearveiden, sw. V.: nhd. bearbeiten, verarbeiten, Arbeit verrichten, tätig sein (V.), erwirken, beschäftigen, beschaffen (V.), bemühen, abmühen; dāden, daden, sw. V.: nhd. betätigen, ausführen, tätig sein (V.)

tätig sein (V.), mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

tätig sein (V.), mnd. schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.); schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

tätig sein (V.), mnd. vörs˙ ken* (1), vors˙ ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen; wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.); werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben; werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

tätig, got. *am-a-l-s?, Adj. (a): nhd. tapfer, tätig; *waúr-st-w-s?, Adj. (a): nhd. tätig

tätig, ae. *dǣ-d-e, Adj.: nhd. tätig; fra-m (3), fro-m (3), Adj.: nhd. kräftig, tätig, kühn, stark; hor-sc, Adj.: nhd. lebhaft, tätig, rege, bereit, unternehmend, schlau, klug; hræd, hrad-e, hræþ, hræþ-e (1), hraþ-e (1), Adj.: nhd. schnell, flink, tätig, eilig; hrō-r, Adj.: nhd. rührig, geschäftig, tätig, stark, kräftig, tapfer, eifrig, tatkräftig, fest; or-ped (1), Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), tätig, stark, kühn, deutlich; snel-l, snel, Adj.: nhd. schnell, kühn, frisch, stark, tätig; tru-m (1), Adj.: nhd. fest, sicher, stark, gesund, kräftig, tätig; un-slāw, un-slǣw, Adj.: nhd. tätig, rege

tätig, afries. *dē-d-ich, *dē-d-och, Adj.: nhd. tätig

tätig, anfrk. *dā-d-ig?, Adj.: nhd. tätig

tätig, as. *dā-d-ig?, Adj.: nhd. tätig; werk-līk* 1, Adj.: nhd. tätig

tätig, ahd. *tātīg?, Adj.: nhd. »tätig«, tuend

tätig, ahd. frumīglīhho* 1, frumīglīcho*, Adv.: nhd. wirksam, tätig, erfolgreich, tüchtig, betriebsam; gambar* 4, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rasch, kraftvoll, tätig; *gibrāhhi (3)?, *gibrāchi?, Adj.: nhd. tätig

tätig, mhd. bescheffic*, bescheffec, Adj.: nhd. tätig, beschäftigt

tätig, mhd. gescheffic, gescheffec, Adj.: nhd. geschäftig, beteiligt, tätig; gewirbic, gewerbic, gewirbec, Adj.: nhd. tätig

tätig, mhd. scheftic, scheftec, Adj.: nhd. geschäftig, tätig, wirkend; tuolich, Adj.: nhd. tätig; tuowelich, Adj.: nhd. tätig

tätig, mhd. tæticlich***, tæteclich***, Adj.: nhd. »tätig«; tæticlīche*, tæteclīche, Adv.: nhd. »tätig«

tätig, mhd. unmuozlich, Adj.: nhd. unruhig, bewegt, fleißig, beschäftigt, unausgesetzt, tätig, ins Gerede bringend; uober (1), Adj.: nhd. tätig, eifrig; ūzrihte (1), Adj.: nhd. tätig, umsichtig, ausrichtsam; ūzrihtic, Adj.: nhd. ausrichtsam, tätig, umsichtig, geschickt, anstellig, in Ordnung gebracht, ausgeglichen, vergütet, geschäftig; wervhaft, werfhaft*, werbehaft, Adj.: nhd. tätig; wirkelich, würkelich, wirklich, wurklich, Adj.: nhd. tätig, wirksam, wirkend, wirklich, gegenwärtig; wirkelīche, wirklīche, wurklīche, Adv.: nhd. tätig, wirksam, wirkend, wirklich, gegenwärtig

tätig, mnd. anerichtich*, anreichtich, Adj.: nhd. geschäftig, tätig; bedrīve, bedrive, Adj.: nhd. betriebsam, eifrig, tätig; bedrīven (2), bedriven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eifrig, tätig; bedrīvende, bedrivende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »betreibend«, eifrig, tätig; bēsich, bésich, Adj.: nhd. beschäftigt, tätig; bewōren, beworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt; dēdich*, mnd.?, Adj.: nhd. tätig; dēdichlīk***, Adj.: nhd. tätig; dēdichlīken***, Adv.: nhd. tätig; ? entrichtich, enrichtich, Adj.: nhd. geschäftig?, tätig?, rasch?; ? entrichtlīk***, Adv.: nhd. geschäftig?, tätig?, rasch?; ? entrichtlīken*, entrecliken, mnd.?, Adv.: nhd. geschäftig?, tätig?, rasch?

tätig, mnd. gewōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt

tätig, mnd. scheftich, Adj.: nhd. geschäftig, tätig, gewandt, unternehmend, aktiv; sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig

tätig, mnd. werkhaftich*, werkachtich, mnd.?, Adj.: nhd. tätig, werkend, arbeitend, aktiv; wervesam, mnd.?, Adj.: nhd. tätig, betriebsam

tätig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tätige -- tätige Hilfe, mnd. trōst, mnd.?, M.: nhd. Trost, Gemütsberuhigung, Zuversicht, Tröstung, tätige Hilfe, Helfer

tätigen, mhd. anetrīben, ane trīben, st. V.: nhd. »antreiben«, intensiv tun, anstiften, ausüben, tätigen, fortsetzen, fortwährend tun, betreiben, zutragen, aufzwingen

tätigen, mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

tätiger -- in der Landwirtschaft tätiger Mensch, mnd. plōchman, plogman, M.: nhd. in der Landwirtschaft tätiger Mensch, Bauer (M.) (1)

Tätiger -- ungebundener Tätiger, mnd. sülveshēre, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist

tätiger -- unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, mnd. schōlegeselle, schōlgeselle, M.: nhd. »Schulgeselle«, unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, Hilfslehrer, Unterlehrer, Schüler, Schuljunge

Tätiger, afries. hand-dē-d-ig-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Tätiger, Schuldiger

Tätiger, mnd. dēdiger***, (subst. Adj.=)M.: nhd. Tätiger

Tätiger, mnd. hantdādære*, hantdāder, handdādære*, handāder, M.: nhd. wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdære*, hantdēder, handdadære*, hāndēder, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdingære*, hantdēdinger, handēdingære, handēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder

Tätigkeit -- dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude, mnd. schōlastærīe*, schōlasterīe, schōlastrīe, F.: nhd. »Scholasteramt«, Amt des scholasticus an einem Domstift, dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude

Tätigkeit -- durch Tätigkeit ausrichten, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

Tätigkeit -- sorgende Tätigkeit, mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

Tätigkeit -- Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, mnd. swōrenschop, swōrneschop, schwārenschup, swārenschop, swōrnschop. sworenschap, F.: nhd. Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, Geschworenenkollegium

Tätigkeit -- Tätigkeit des Barbiers ausüben, mnd. schēren (1), sceren, st. V.: nhd. scheren, schneiden, Tätigkeit des Barbiers ausüben, stutzen, übervorteilen, stören

Tätigkeit -- Tätigkeit des Schmelzens von Metall, mnd. smelten* (2), smeltent, smöltent, N.: nhd. »Schmelzen« (N.), Tätigkeit des Schmelzens von Metall

Tätigkeit -- Tätigkeit des Schmiedens, mnd. smēden (2), N.: nhd. »Schmieden«, Tätigkeit des Schmiedens

Tätigkeit -- Tätigkeit des Schraubenmeisters, mnd. schrūven (2), N.: nhd. »Schrauben« (N.), Tätigkeit des Schraubenmeisters

Tätigkeit -- Tätigkeit des Schreibens, mnd. schrīven (2), schrīvent, schriven, N.: nhd. Schreiben, Schriftstück, Tätigkeit des Schreibens, Schreibung, Art (F.) (1) zu schreiben, schriftliche Mitteilung

Tätigkeit -- Tätigkeit des Spinnens, mnd. spinnen (2), spinnent, N.: nhd. Spinnen (N.), Tätigkeit des Spinnens

Tätigkeit -- Tätigkeit des Studierens, mnd. studēringe, F.: nhd. »Studierung«, Tätigkeit des Studierens, Studium

Tätigkeit -- Tätigkeit eines Schaffers, mnd. schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit; schaffærīe*, schafferīe, F.: nhd. Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Tätigkeit unterlassen (V.), mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

Tätigkeit, an. ivasan, F.: nhd. Beschäftigung, Tätigkeit

Tätigkeit, ae. be-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weg, Begehen, Bebauung, Ausdehnung, Umkreis, Region, Verlauf, Geschäft, Tätigkeit, Dienst, Anbetung

Tätigkeit, ahd. gihurskida* 1, gihurscida*, st. F. (ō): nhd. Tätigkeit, Eifer, Bemühung; urwerk* 1, urwerc*, st. N. (a): nhd. Werk, Ausübung, Tätigkeit

-- rege Tätigkeit: ahd. unmuoza 13, st. F. (ō): nhd. »Unmuße«, Beschäftigung, rege Tätigkeit, Geschäftigkeit

-- zur Tätigkeit antreiben: ahd. muntaren* 16, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, anregen, zur Tätigkeit antreiben, aufstehen lassen, in Unruhe versetzen

Tätigkeit, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst; berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung

Tätigkeit, mhd. gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; gescheft (1), geschaft, st. N.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Aufgabe, Amt, Geschäftigkeit, Angelegenheit, Sache, Verhandlung, Befehl, Testament, Geschlechtsteile; gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung

-- richterliche Tätigkeit: mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

-- Tätigkeit als Kaufmann: mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

Tätigkeit, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit; tuolīche, st. F.: nhd. Tätigkeit

Tätigkeit, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; unmüezicheit*, unmüezecheit, Unmüezecheit, unmüezekeit, unmüezikeit, unmūzekeit, st. F.: nhd. »Unmüßigkeit«, Tätigkeit, Beschäftigung, Arbeit, Bemühung, Geschäftigkeit, Geschäfte; unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel; vrümede, vrumede, frümede*, frumede*, st. F.: nhd. Bravheit, Tüchtigkeit, Tätigkeit; werbe (2), st. N.: nhd. Wirbel, Gelenke, Geschäft, Tätigkeit, Anwerbung, Truppenwerbung; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; wirkelīchheit*, wirkelīcheit, werkelīchheit*, werkelīcheit, würkelīcheit, wirklicheit, würklicheit, wurklicheit, st. F.: nhd. Tätigkeit, Wirksamkeit, Werktätigkeit, Wirklichkeit

-- handwerkliche Tätigkeit: mhd. wercbæricheit*?, wercbærkeit, st. F.: nhd. handwerkliche Tätigkeit

-- in Tätigkeit bringen: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

-- Tätigkeit des Hausherrn: mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

-- Tätigkeit des Schenkwirts: mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

-- Tätigkeit des Wirtes: mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

Tätigkeit, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen; bedrīf, N.: nhd. Betreiben, Wirken, Geschäft, Tätigkeit, Umtrieb, Verkehr; bēsichhēt*, bēsicheit, bésicheit, mnd.?, F.: nhd. Beschäftigung, Tätigkeit

-- angewiesene Tätigkeit nach Würde und

Obrigkeit: mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

-- Beamter des Amtmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt: mnd. dincvōget, dincvaget, M.: nhd. »Dingvogt«, Beamter des Amtmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt

-- Beamter des Amtsmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt: mnd. dingevōget, M.: nhd. »Dingvogt«, Beamter des Amtsmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt

-- Tätigkeit des Büttels: mnd. b· delambacht, b· delambt, N.: nhd. »Büttelamt«, Tätigkeit des Büttels

-- Tätigkeit des Eichmeisters: mnd. āminge, F.: nhd. Eichung, Amt des Eichmeisters, Tätigkeit des Eichmeisters

-- Tätigkeit des Tuchscherers: mnd. berēdærīe*, berēderīe, bereiderīe, F.: nhd. Tätigkeit des Tuchscherers, Geschäft des Tuchscherers, Geschäft des Tuchbereiters, Ausübung des Geschäftes eines Tuchscherers

Tätigkeit, mnd. gewerf (2), gewerve, N.: nhd. Geschäft, Verhandlung, Unternehmung, Tätigkeit; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung; hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit

-- berufliche Tätigkeit: mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit

-- geistige Tätigkeit: mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

-- Tätigkeit des Einschlagens: mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

-- Tätigkeit des Garkochs: mnd. gārbrādewerk, N.: nhd. Tätigkeit des Garkochs, Beruf des Garkochs, Recht eine Garküche zu eröffnen, Gesellschaft der Garköche

-- Tätigkeit des Geistlichen: mnd. kerkendēnst, M.: nhd. Dienst des Geistlichen, Tätigkeit des Geistlichen, Gottesdienst

-- Tätigkeit des Halsgerichts: mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

-- Tätigkeit des Kaufmanns: mnd. kōpmanneshandel*, kōpmanshandel, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanneshandelinge*, kōpmanshandelinge, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanneshantēringe*, kōpmanshantēringe, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanschop, kopmeschop, komanschop, komenschup, kōmenschop, kōpmanschup, F.: nhd. Kaufmannsberuf, Tätigkeit des Kaufmanns, Weise bzw. Handeln (N.) eines Kaufmanns, Handel, Geschäft, Handelsgewinn, Kaufmannsware, Handelsvorräte

-- Tätigkeit des Krämers: mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben

-- Tätigkeit des Pferdebeschlagens: mnd. hōfslach (1), hůfslach, M.: nhd. Hufbeschlag, Tätigkeit des Pferdebeschlagens, Arbeit des Hufschmieds, Versorgung der Pferde mit Beschlag, Beschlagmaterial, Hufeisen

-- Tätigkeit eines Kaufmanns: mnd. kōpmanneswerk*, kōpmanswerk, N.: nhd. Werk des Kaufmanns, Tätigkeit eines Kaufmanns, Ware eines Kaufmanns

-- Tätigkeit mit der Hand: mnd. hantbēre (1), hantbēr, hantbār, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde; hantgebār, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde; hantgebēre (1), hantgebār, hantgebēr, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde

-- Vertrag über die Tätigkeit der hūsbeckære: mnd. hūsbeckærebrēf*, hūsbeckerbrēf, M.: nhd. Vertrag über die Tätigkeit der hūsbeckære

Tätigkeit, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Tätigkeit, mnd. · vinge, oͤvinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- Amt und Tätigkeit eines Finanzverwalters: mnd. rentemēsterschop, rentemeisterschop, F.: nhd. Amt und Tätigkeit eines Finanzverwalters

-- Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeit: mnd. mākelōn, makelōn, M.: nhd. Macherlohn, Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeit

-- Ausübung einer Tätigkeit: mnd. praktike, prakticke, pracktike, prakticke, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

-- Ausübung einer Tätigkeit erlauben: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

-- beruflich ausgeübte Tätigkeit: mnd. professie, profes, F.: nhd. Bekenntnis, Gelöbnis, Ordensgelübde, beruflich ausgeübte Tätigkeit, Profession

-- durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle: mnd. r· pewulle, ru̯pewulle, kopewulle?, r· pwulle, roͤpwulle, F.: nhd. Raufwolle, durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle, Gerberwolle

-- geistliche Tätigkeit: mnd. pāperīe, F.: nhd. römisch katholischer Kult, Gottesdienst, reformatorische Schriften, geistliche Tätigkeit, Pfaffentum

-- gering bezahlte Tätigkeit: mnd. pennincwerk, N.: nhd. »Pfennigwerk«, gering bezahlte Tätigkeit

-- handwerkliche Tätigkeit der Bereitung von Pergament: mnd. pergamēnwerk*, permentwerk, N.: nhd. handwerkliche Tätigkeit der Bereitung von Pergament, Gewerk der Pergamenthersteller

-- kriegerische Tätigkeit: mnd. riddærewerk*, ridderewerk, ridderwerk, N.: nhd. »Ritterwerk«, kriegerische Tätigkeit, Krieg

-- mörderische Tätigkeit: mnd. mōrthantwerk, N.: nhd. Mordhandwerk, mörderische Tätigkeit

-- Mundwerk in Tätigkeit setzen: mnd. muntwerken (1), sw. V.: nhd. Mundwerk in Tätigkeit setzen, plappern, reden

-- reformatorische Tätigkeit: mnd. lūterīe, lutherīe, lutterīe, F.: nhd. lutherische Opposition, reformatorische Tätigkeit

-- Tätigkeit bei der Kleiderherstellung: mnd. nōnen (2), noenen, N.: nhd. Tätigkeit bei der Kleiderherstellung

-- Tätigkeit der Gehilfen im Maurerhandwerk: mnd. plēgesarbēt, plēgesarbeit, plegesarbeit, F.: nhd. »Pflegesarbeit«, Tätigkeit der Handlanger, Tätigkeit der Gehilfen im Maurerhandwerk

-- Tätigkeit der Handlanger: mnd. plēgesarbēt, plēgesarbeit, plegesarbeit, F.: nhd. »Pflegesarbeit«, Tätigkeit der Handlanger, Tätigkeit der Gehilfen im Maurerhandwerk

-- Tätigkeit des Abdeckers: mnd. rackenambacht*, rackenammecht, N.: nhd. Schinderamt, Aufgabenbereich des Abdeckers, Tätigkeit des Abdeckers

-- Tätigkeit des Festnagelns: mnd. nāgelen (2), nāgeln, N.: nhd. Nageln, Tätigkeit des Festnagelns, Genageltsein (Christi am Kreuz) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Tätigkeit des Gerichtschreibers: mnd. richteschrīværīe*, richtschrīverīe, F.: nhd. »Gerichtschreiberei«, Tätigkeit des Gerichtschreibers

-- Tätigkeit des Kürschners: mnd. pelswerk, pilswerk, pylszwerk, pelswark, N.: nhd. Pelzwerk, Arbeitsmaterial des Kürschners, Erzeugnis des Kürschners, Rauchwaren, Zierbesatz oder Futter (N.) (2) an Kleidungsstücken, Tätigkeit des Kürschners, Kürschnerei

-- Tätigkeit des Mahlens: mnd. mālen* (2), mālent, mēlent, N.: nhd. Mahlen, Tätigkeit des Mahlens, Mühlenarbeit

-- Tätigkeit des Malers: mnd. mālewerk (2), mālwerk, mēlewerk, mālewark, N.: nhd. »Malwerk«, Tätigkeit des Malers, Werk des Malers, Malerarbeit, Bild, Farbenschmuck, Malerzunft

-- Tätigkeit des Mieters: mnd. mēden* (2), mēdent, N.: nhd. Mieten (N.), Tätigkeit des Mieters

-- Tätigkeit des Predigens: mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind; prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

-- Tätigkeit des Predigers: mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl; prēdikarīe*, prēdicārie, F.: nhd. Amt des Predigers, Tätigkeit des Predigers

-- Tätigkeit des Richters: mnd. richtambacht*, richtampt, N.: nhd. »Richtamt«, Tätigkeit des Richters, Amtsgewalt des Richters; richtesambacht*, richtesampt, N.: nhd. Tätigkeit des Richters, Amtsgewalt des Richters

-- Tätigkeit eines Abdeckers: mnd. rackæreambacht*, rackerampt, M.: nhd. Aufgabenbereich eines Abdeckers, Tätigkeit eines Abdeckers

-- Tätigkeit eines Pfarrers: mnd. prēdigæredēnst*, prēdikerdēnst, prēdikerdeinst, M.: nhd. »Predigerdienst«, Tätigkeit eines Pfarrers, Amt eines Predigers

-- Tätigkeit eines Richters: mnd. richtæreambacht*, richterampt, N.: nhd. Richteramt, Tätigkeit eines Richters

-- Unterbrechen einer Tätigkeit: mnd. rouwinge, F.: nhd. »Ruhung«, Ruhen, Unterbrechen einer Tätigkeit, Pause

Tätigkeit, mnd. v· rwenden (2), vorwenden, v· rwendent, N.: nhd. Ausübung, Bemühung, Tätigkeit; werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft; werkinge, mnd.?, F.: nhd. Tätigkeit, Wirksamkeit, Einwirkung, Wirkung; wervinge, warvinge, F.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Werbung, Betrieb, Botschaft, Mitteilung, Erwerbung, Gewinn; wracht (1), mnd.?, F.: nhd. Wirkung, Tätigkeit

-- Tätigkeit der Wundbehandlung: mnd. vörbindewerk*, vorbindewerk, M.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Tätigkeit der Wundbehandlung

-- Tätigkeit des Abdeckers: mnd. villærīe*, villerīe, vilrīe, vilrye, vylrygge, F.: nhd. Tätigkeit des Abdeckers, Amt des Abdeckers, Abdeckerei

-- Tätigkeit des Füllens: mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

-- Tätigkeit des Fütterns: mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

-- Tätigkeit des Verbindens: mnd. vörbindewerk*, vorbindewerk, M.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Tätigkeit der Wundbehandlung; vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung

-- Tätigkeit des Vormunds ausüben: mnd. v· rmünderen, vormunderen, sw. V.: nhd. Tätigkeit des Vormunds ausüben, Vormundschaft übernehmen

-- Tätigkeit und Amt eines Anwalts: mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts

-- verderbliche Tätigkeit: mnd. vörderf*, vorderf, vordarf, vordref, vordrof, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörderft* (2), vorderft, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit

-- vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit: mnd. v· rdēnst, v· redēnst, M.: nhd. »Vordienst«, vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit, Gesellenzeit innerhalb der Zunft, Mutzeit

Tätigkeiten -- alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten, mnd. ackerwerk, N.: nhd. Ackerwerk, alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten, Bauernstelle

Tätigkeiten -- Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeiten, mnd. mākærelōn*, mākerlōn, N.: nhd. Macherlohn, Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeiten

Tätigkeiten -- Gebühr für Tätigkeiten der regionalen Verwaltung, mnd. plankengelt, N.: nhd. Gerichtsgeld, Gebühr für Tätigkeiten der regionalen Verwaltung

Tätigkeiten -- vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung, mnd. lākenstrīkære*, lākenstrīker, M.: nhd. Lakenstreicher der die Aufsicht darüber führt dass die Laken (N. Pl.) ihre gehörige Länge haben, vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung

Tätigkeitsbereich -- Tätigkeitsbereich eines Schaffers, mnd. schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit; schaffærīe*, schafferīe, F.: nhd. Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Tatkraft, germ.. *gambarī-, *gambarīn, *gambrī-, *gambrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Tatkraft, Eifer

Tatkraft, ahd. gambarī* 2, st. F. (ī): nhd. Tüchtigkeit, Stärke (F.) (1), Eifer, Tatkraft, Ringen (N.)?; giwaraheit* 9, st. F. (i): nhd. Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht, Umsicht, Entschlossenheit, Tatkraft; megin 34, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Fähigkeit, Tatkraft, Tugend, Ansehen, Würde, Majestät, Wunder; snellī 20, st. F. (ī): nhd. Beweglichkeit, Schnelligkeit, Raschheit, Tapferkeit, Lebhaftigkeit, Tatkraft; sterkī* 69, sterkīn*, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft, Macht, Festigkeit, Härte, Tatkraft, Eifer

Tatkraft, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Tatkraft, mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

tatkräftig sein (V.), ahd. snellēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich regen, lebenskräftig sein (V.), tatkräftig sein (V.)

tatkräftig, germ.. *snella-, *snellaz, Adj.: nhd. tatkräftig, mutig, rasch, schnell, schneidig

tatkräftig, ae. hrō-r, Adj.: nhd. rührig, geschäftig, tätig, stark, kräftig, tapfer, eifrig, tatkräftig, fest

tatkräftig, as. hug-i-dėrv-i* 1, hug-i-dėrƀ-i*, Adj.: nhd. kriegerisch, tatkräftig

tatkräftig, ahd. snel* 38, Adj.: nhd. behende, tapfer, schnell, lebhaft, munter, tatkräftig, schnell bereit, flink, hitzig

tatkräftig, mhd. baltlich (1), beltlich, Adj.: nhd. mutig, dreist, kühn, tapfer, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, vortrefflich, trefflich; baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich; ernesthaft, ernisthaft, ernsthaft, ernestaht, ernistaht, ernstaht, Adj.: nhd. entschlossen, tatkräftig, mutig, ernsthaft, kampfbereit, streitbar, ernst

tatkräftig, mnd. grōtdādich, grōtdadich, Adj.: nhd. Großes verrichtend, tatkräftig, mächtig, herrlich, erhaben; grōtdēdich, grōtdedich, Adj.: nhd. Großes verrichtend, tatkräftig, mächtig, herrlich, erhaben; hantlīke*, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend; hantlīken, hantliken, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend

tatkräftig, mnd. snel, snell, Adj.: nhd. schnell, tatkräftig, kraftvoll, tapfer, wendig, beweglich, rege, unruhig; starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; stīflīken, Adv.: nhd. fest, kräftig, tatkräftig, entschlossen; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

Tatlasser, ae. dǣ-d-la-t-a, sw. M. (n): nhd. »Tatlasser«, Faulpelz

tätlich -- tätlich angreifen, mnd. schūven (1), schůven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

tätlich, mhd. tætlich***, Adj.: nhd. »tätlich«; tætliche***, Adv.: nhd. »tätlich«

tätlich, mhd. websiclich***, webseclich***, Adj.: nhd. stechend, tätlich; websiclīche* 1, webseclīche, Adv.: nhd. stechend, tätlich

tätlich, mnd. ōrdēlīk (1), ōrdēilīk, oerdellich, Adj.: nhd. tätlich, in Form einer tätlichen Auseinandersetzung erfolgend, Gewalt betreffend -- tätlich angreifen: mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · verwelden, · verwolden, ōverwelden, averwelden, sw. V.: nhd. überwältigen, vergewaltigen, Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, die Oberhand erlangen; · verweldigen, · verwoldigen, ōverweldigen, averweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, die Oberhand erlangen

tätlich, mnd. dātlīk (1), dātlik, Adj.: nhd. tätlich, gewaltsam, tatsächlich; dātlīk (2), dâtlik, Adv.: nhd. tätlich, gewaltsam, tatsächlich; dātlīken, Adv.: nhd. tätlich, gewaltsam, tatsächlich; dēdelīk*, mnd.?, Adj.: nhd. tätlich, wirklich

tätliche -- tätliche Auseinandersetzung, mhd. zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

tätliche -- tätliche Auseinandersetzung, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

tätlichen -- in Form einer tätlichen Auseinandersetzung erfolgend, mnd. ōrdēlīk (1), ōrdēilīk, oerdellich, Adj.: nhd. tätlich, in Form einer tätlichen Auseinandersetzung erfolgend, Gewalt betreffend

tätlicher -- tätlicher Angriff, mnd. kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

tätlicher -- tätlicher Angriff, mnd. missehandelinge, mishandelinge, F.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Vergehen, Übertretung, Verbrechen, Übeltat, tätlicher Angriff, Beschimpfung, Beleidigung, Schändung; · verwalt, ōverwalt, o̊werwalt, · verwolt, averwalt, auverwalt, F.: nhd. Gewalttat, Übergewalt, tätlicher Angriff, Vergewaltigung, Selbstüberwindung (Bedeutung örtlich beschränkt); · verwelde, ōverwelde, F.: nhd. Übergewalt, Gewalttat, tätlicher Angriff, Vergewaltigung

tätlicher -- tätlicher Übergriff, mhd. anegrīfunge, st. F.: nhd. »Angreifung«, tätlicher Übergriff

tätowieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tätowierung, ahd. līhzeihhan* 1, līhzeichan*, st. N. (a): nhd. Körpermal, Brandmal, Tätowierung

Tatsache -- unbestreitbare Tatsache, mnd. blik (4), blick, blicke, blīk, M.: nhd. Glanz, Schein, Blick, Augenschein, leiblicher Beweis, unbestreitbare Tatsache

Tatsache, ae. ge-wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung; wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Geschick, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung

Tatsache, afries. dē-d 40 und häufiger?, dē-d-e, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Tatsache, Verwundung, Verletzung, Strafe, Buße, Ungemach

-- als Tatsache erklären: afries. rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen

-- für Tatsache erklären: afries. on-lê-d-a 26, sw. V. (1): nhd. eidlich erhärten, dartun, bezeugen, beweisen, für Tatsache erklären, gewähren; on-rē-d-a 1, sw. V. (1): nhd. für Tatsache erklären

Tatsache, ahd. gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen; gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten

Tatsache, ahd. tātsahha* 1, tātsacha*, st. F. (ō): nhd. »Tatsache«, Geschichte, Geschehen

Tatsache, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

Tatsache, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

Tatsachen -- Tatsachen verdrehen, mhd. missereden, sw. V.: nhd. »missreden«, übel reden, Tatsachen verdrehen, schlecht reden über

Tatsachenbericht, ae. s-ōþ-gied-d, s-ōþ-gied, s-ōþ-gid-d, s-ōþ-gid, st. N. (ja): nhd. wahre Erzählung, Tatsachenbericht

tatsächlich -- tatsächlich schuldig, mnd. rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig

tatsächlich, ahd. 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur; 1zisperiu* 4, Adv.: nhd. tatsächlich, doch, in der Tat, ja, auch; giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings

tatsächlich, mhd. geschehelich 1, Adj.: nhd. geschehend, tatsächlich

tatsächlich, mhd. unbeschœnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschönigt, tatsächlich

tatsächlich, mnd. dātlīk (1), dātlik, Adj.: nhd. tätlich, gewaltsam, tatsächlich; dātlīk (2), dâtlik, Adv.: nhd. tätlich, gewaltsam, tatsächlich; dātlīken, Adv.: nhd. tätlich, gewaltsam, tatsächlich

tatsächlich, mnd. hanthaftige, hantaftige, Adv.: nhd. handhaftig, tatsächlich; hanthaftigen, Adv.: nhd. handhaftig, tatsächlich

tatsächlicher -- durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont, mnd. refrāctie, F.: nhd. durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont

tatsächlicher -- tatsächlicher Streit, mnd. unwille, mnd.?, M.: nhd. »Unwille«, Nichtwollen, übler Wille, Verdruss, Ärger, Groll, tatsächlicher Streit, Feindseligkeit, Fehde

tatsächliches -- tatsächliches Innehaben, mnd. gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes

Tatsächlichkeit, mnd. dādichhēt***, dādichhēit***, F.: nhd. Tatsächlichkeit, Wirklichkeit

tatsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

tatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tätsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tatsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

tätscheln, ae. þac-c-ian, sw. V. (2): nhd. schlagen, berühren, streicheln, tätscheln

tätscheln, ahd. tallezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. streicheln, tätscheln; tollōn* 3, sw. V. (2): nhd. klopfen, tätscheln, streicheln

tätscheln, mhd. taselen, taseln, tiselen, sw. V.: nhd. tätscheln, tändeln, schäkern, schäkern mit

tätscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

tätschelspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tätschelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tätschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tätschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tatspur, mhd. benumft*, benunft, st. F.: nhd. Hinsicht, Tatspur, Beweismittel

tatta, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tattel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

tattermann, nhd.: nhd. ; L.: DW

tattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

tatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tätzchen, mhd. klālīn, st. N.: nhd. »Kläulein«, Pfötchen, Tätzchen

tätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tatze -- mit der Tatze schlagen, mnd. slüchteren, sw. V.: nhd. mit der Tatze schlagen, niederhauen

Tatze -- Tatze des Raubtieres, mnd. klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

Tatze -- Tatze eines Bären, mhd. bratze, sw. F.: nhd. Schmucknadel, Tatze eines Bären

Tatze, an. hra-mm-r, st. M. (a): nhd. Tatze, Klaue, Hand, Arm

Tatze, mhd. klā, klāwe, kleue, st. F., sw. F.: nhd. Klaue, Kralle, Pfote, Tatze, Fuß, gespaltene Klaue, Klauenvieh, Hornvieh

Tatze, mhd. pranke, sw. M.: nhd. Pranke, Tatze

Tatze, mhd. talpe, sw. F.: nhd. Pfote, Tatze; tāpe, sw. F.: nhd. Pfote, Tatze; tatze, F.: nhd. Tatze, Pfote, Hand

Tatze, mnd. pōte (1), F.: nhd. Pfote, Tatze, Fuß eines Tieres, in Zehen geteilter Fuß, Huf, Hand des Menschen

Tatze, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des

Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

tatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tatze, nhd.: nhd. ; L.: DW

tatzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tätzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tätzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tätzelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tatzenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tatzfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tau -- durch und durch mit Tau benetzen, mhd. durchtouwen, sw. V.: nhd. »durchtauen«, durch und durch mit Tau benetzen

Tau -- Falten die ein Tau von selbst schlägt, mnd. kinke, N.: nhd. Muschel, Schnecke, Windungen die ein Faden von selbst schlägt, Falten die ein Tau von selbst schlägt

Tau -- gefrorener Tau, ahd. rīfo 22, hrīfo, sw. M. (n): nhd. Reif (M.) (1), Rauhreif, Frost, gefrorener Tau

Tau -- im Tau glänzen, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

Tau -- ohne Tau, ae. un-déaw, Adj.: nhd. ohne Tau

Tau -- sich mit Tau bedecken, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

Tau -- Tau um Schiffe in einer Schlacht zusammenzubinden, an. teng-sl, N. Pl.: nhd. Tau um Schiffe in einer Schlacht zusammenzubinden

Tau -- Tau vom Himmel, mhd. himeltou, st. N.: nhd. »Himmeltau«, Tau vom Himmel

Tau -- Tau zum Festbinden, an. dreng-r (2), st. M. (a): nhd. Tau zum Festbinden

Tau -- wie Tau herabsinken, mhd. getouwen, sw. V.: nhd. wie Tau herabsinken

tau (griechischer Buchstabe), mhd. tau (2), st. N.: nhd. »tau« (griechischer Buchstabe)

Tau (M.) des Himmels, mnd. hemmeldouwe, himmeledouwe, M.: nhd. Tau (M.) des Himmels, Heiliger Geist der in Maria eingeht, Heilpflanze; hemmelesdouwe*, hemmelsdouwe, M.: nhd. Tau (M.) des Himmels, Heiliger Geist der in Maria eingeht, Heilpflanze

Tau (M.) im Mai, mhd. meientou, meiendou, st. N.: nhd. »Maientau«, Maitau, Tau (M.) im Mai, Mairegen

Tau (M.) spenden, ahd. touwōn* 3, sw. V. (2): nhd. tauen (1), Tau (M.) spenden, benetzen

Tau (M.), idg. *rosā, F.: nhd. Feuchtigkeit, Tau (M.); *u̯ers-, Sb.: nhd. Regen (M.), Tau (M.)

Tau (M.), germ.. *dawwa-, *dawwam, st. N. (a): nhd. Tau (M.), Feuchtigkeit; *dawwa-, *dawwaz, st. M. (a): nhd. Tau (M.), Feuchtigkeit; *dawwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Tau (M.), Feuchtigkeit

Tau (M.), an. dǫ-g-g, st. F. (wō): nhd. Tau (M.)

Tau (M.), ae. déa-g (3), Sb.: nhd. Tau (M.); déaw, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tau (M.)

Tau (M.), afries. dâw* 2, st. N. (a): nhd. Tau (M.); dâw-en 1, N.: nhd. Tau (M.)

Tau (M.), anfrk. dou* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tau (M.)

Tau (M.), as. hrī-p-o* 1, sw. M. (n): nhd. Reif (M.) (1), Ring, Tau (M.)

Tau (M.), ahd. tou 28, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Tau (M.), Regen

Tau (M.), mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft

Tau (M.), mhd. nahttropfe, sw. M.: nhd. »Nachttropfen«, Tau (M.); rīm (1), rīn, mmd., st. M.: nhd. Tau (M.), Rauhreif, Raureif, Reif (M.) (1), Frost; risel, st. M.: nhd. Tau (M.), Hagel, Regen (M.), Schneeflocke, Wegfallendes, Übrigbleibendes

Tau (M.), mhd. tau (1), st. N., st. M.: nhd. Tau (M.); tou, st. N., M.: nhd. Tau (M.), Tautropfen; töuede*, töude, st. F., sw. F.: nhd. Tau (M.); touwazzer, st. N.: nhd. »Tauwasser«, Tau (M.), Nektar; trōr, drōr, st. M., st. N.: nhd. Saft, Tau (M.), Regen (M.), Wasser, Blut, Schlamm, Duft, tropfende Feuchtigkeit; tuft (1), st. M.: nhd. Duft, Dunst, Nebel, Tau (M.), Reif (M.) (1), Feuchtigkeit

Tau (M.), mnd. döi*, döy, M.: nhd. Tau (M.); douwe (1), douw, dow, dau, dou, M.: nhd. Tau (M.)

Tau (M.), mnd. rīpe (1), rīp, rīfe, M.: nhd. Reif (M.) (1), Tau (M.), Rauhreif

Tau (N.) (2) mit dem das Segel unter dem Bugspriet gehisst wird, mnd. blindeval, blindefalle, M.: nhd. Ausholer des Segels unter dem Bugspriet, Tau (N.) (2) mit dem das Segel unter dem Bugspriet gehisst wird

Tau (N.) (2), mnd. bendinge, F.: nhd. Tau (N.) (2), Tauwerk

Tau (N.) am Floßnetz, mnd. ? vlōtrēp, N.: nhd. Tau (N.) am Floßnetz?, Reep der Ankerboje oder des Fischnetzflottes?

Tau (N.) am unteren Ende des Focksegels, mnd. rīdetouwe, ridetowe, N.: nhd. Reitau, Ankertau, Tau (N.) am unteren Ende des Focksegels, Bullentau

Tau (N.) an dem Nutztiere angebunden werden, mnd. riklīne, rückelīne, F.: nhd. Tau (N.) an dem Nutztiere angebunden werden

Tau (N.) an der unteren Ecke des Segels um dieses zu spannen, mnd. schōte (1), F.: nhd. »Schote«, Tau (N.) an der unteren Ecke des Segels um dieses zu spannen

Tau (N.) aus Riedgras, mnd. lakrēp, lakreip, N.?: nhd. Tau (N.) aus Riedgras, aus Schilf gedrehtes Tau (N.), Leesch?

Tau (N.) das das Netz einfasst um es zu spannen, an. þin-ul-l, st. M. (a): nhd. Tau (N.) das das Netz einfasst um es zu spannen; þin-ur-r, st. M. (a): nhd. Tau (N.) das das Netz einfasst um es zu spannen, Bogenmitte, hartes Holz, Schwert

Tau (N.) das den Stengen vom Hinterteil des Schiffes Festigkeit gibt, mnd. bakstach, bakstak, bachstach, bakstag, N.: nhd. Tau (N.) das den Stengen vom Hinterteil des Schiffes Festigkeit gibt, Tau (N.) zur Befestigung des Klüverbaums und des Bugspriets

Tau (N.) eines Flaschenzugs, mnd. talligelīnc, F.: nhd. Tau (N.) eines Flaschenzugs, Läufer einer Talje?

Tau (N.) mit dem das Seitenliek des Segels nach vorne geholt wird, mnd. bōchlīne, bōlīne, F.: nhd. Bootsleine, Tau (N.) mit dem das Seitenliek des Segels nach vorne geholt wird

Tau (N.) mit dem die Raa aufgeheißt und durch das Rack am Mast fest gehalten wurde, mnd. drēierēp*, drēgerēp, dreghreep, M.: nhd. Drehreep, Windetau, Tau (N.) mit dem die Raa aufgeheißt und durch das Rack am Mast fest gehalten wurde

Tau (N.) schießen lassen, mnd. vīren (2), viren, firen, sw. V.: nhd. nachlassen, locker lassen, Tau (N.) schießen lassen, Kette folgen lassen

Tau (N.) um den Mast zu befestigen, an. stœ-ð-ing-r, st. M. (a): nhd. Tau (N.) um den Mast zu befestigen

Tau (N.) um Schiffe fest zu binden, mnd. trosse (2), trotze, mnd.?, F.: nhd. Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, Tau (N.) um Schiffe fest zu binden

Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, mnd. schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben

Tau (N.) womit die untere Raa aufgehisst wird, mnd. kordēl, kardēl, kordeel, kordeil, kordell, N.: nhd. »Kordel«, Seil, Bindseil, Tau (N.) womit die untere Raa aufgehisst wird, Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird

Tau (N.) woran eine Anzahl Angelschnüre und Haken befestigt sind, mnd. leide (1), lēde, mnd.?, F.: nhd. Linie, Leine, Tau (N.) woran eine Anzahl Angelschnüre und Haken befestigt sind

Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse

Tau (N.) zum Niederholen der Rah, mnd. strīkrēp, strīkreip, M.: nhd. »Streichreep«, Tau (N.) zum Niederholen der Rah

Tau (N.) zum Verladen, mnd. lādærelīne*, lāderlīne, F.: nhd. Leine, Tau (N.) zum Verladen

Tau (N.) zum Zusammenbinden, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Tau (N.) zum Zusammenhalten, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Tau (N.) zur Befestigung der Ankerboje am Anker, mnd. boierēp*, boyerēp, boygerēp, N.: nhd. »Bojereep«, Tau (N.) zur Befestigung der Ankerboje am Anker

Tau (N.) zur Befestigung des Klüverbaums und des Bugspriets, mnd. bakstach, bakstak, bachstach, bakstag, N.: nhd. Tau (N.) das den Stengen vom Hinterteil des Schiffes Festigkeit gibt, Tau (N.) zur Befestigung des Klüverbaums und des Bugspriets

Tau (N.) zur Sicherung des Bugankers, mnd. rābendinge, rhaebendinghe, F.: nhd. »Rahbindung«, Tau (N.) zur Sicherung des Bugankers

Tau (N.), idg. ? *dhōu-, *dhō-, *dhū-, Sb.: nhd. Strick (M.) (1)?, Tau (N.)?

Tau (N.), germ.. *staga-, *stagam, st. N. (a): nhd. Stag, Tau (N.)

Tau (N.), an. rei-p, st. N. (a?): nhd. Tau (N.), Strick (M.) (1); sī-m-a, sw. N. (n): nhd. Tau (N.), Seil; sta-g, st. N. (a): nhd. Stag, Tau (N.); tau-g, st. F. (ō): nhd. Faser, Tau (N.), Strick (M.) (1)

Tau (N.), ae. æf-hre-d-a, sw. M. (n): nhd. Werg, Tau (N.); mǣr-els, mār-els, st. M. (a): nhd. Befestigung, Tau (N.), Seil; rā-p, st. M. (a): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Tau (N.); scéa-t-a, sw. M. (n): nhd. Ecke, Winkel, Busen, Schoß (M.) (1), Segelschote, Tau (N.); stæ-g (1), st. N. (a): nhd. Stag, Tau (N.)

Tau (N.), as. *dou?, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Tau (N.); gi-mė̄r-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Band (N.), Seil, Tau (N.)

Tau (N.), ahd. līna 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Leine«, Seil, Tau (N.), Schnur (F.) (1); seil 57, st. N. (a): nhd. Seil, Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1), Tau (N.), Messschnur, Anteil

Tau (N.), mnd. bastbant, M.: nhd. »Bastband«, Bastmaterial zum Stricken, Tau (N.), Racktau; bastert (2), M.: nhd. Bastmaterial zu Stricken bzw. Tauen, Tau (N.), Racktau (N.)

Tau (N.), mnd. kābel, kābele, cabelle, M., F.: nhd. Kabel (N.) (1), Tau (N.), Ankertau, Seil, Brunnenseil, Zugseil an der Wurfmaschine; kōrde (1), F.: nhd. Strick (M.), Tau (N.), Seil, Schnur (F.) (1), Schnur (F.) (1) der Mönchskutte, Kordel

Tau (N.), mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

Tau (N.), mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren; sēlenrēp*, mnd.?, N.: nhd. Tau (N.), Seil, Pferdestrang, Zugstrang; sēlrēp, seilrēp, sēlreip, seilreip, N.: nhd. Zugseil, Pferdestrang, Strang, Seil, Tau (N.); stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil; strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung; touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil; trīsse, trīce, trītze, trīste, mnd.?, Sb.: nhd. Tau (N.), Hiestau (N.), Windetau (N.), Brassen der Blinden oder der Bugsprietsegel, Windescheibe, Windeblock, Blockrolle

tau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tau, nhd.: nhd. ; L.: DW

taub -- taub machen, mhd. betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; ertouben, irtouben, sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, vernichten, enden, aufhören, betäuben

taub -- taub werden, got. af-dau-b-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. ertauben, verstockt werden, taub werden; *dau-b-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. verstockt werden, taub werden

taub -- taub werden, mhd. ertōren, ertœren, irtœren, sw. V.: nhd. betäuben, taub werden, ertauben, zum Toren werden, zum Toren machen, verrückt sein (V.)

taub (von Nüssen), mnd. dōf, Adj.: nhd. taub, leer, taub (von Nüssen), blank, eitel, unbrauchbar, unbenutzbar, unnütz, vergeblich, erfolglos

taub sein (V.), got. *dau-b-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. taub sein (V.), verstocken

taub, germ.. *bauda-, *baudaz, *bauþa-, *bauþaz, germ.?, Adj.: nhd. stumpf, stumm, taub; *dauba-, *daubaz, Adj.: nhd. taub, betäubt, empfindungslos; *duba-, *dubaz, Adj.: nhd. matt, taub, wahnsinnig

-- taub werden: germ.. *daubēn, *daubǣn, sw. V.: nhd. taub werden

taub, got. bau-þ-s 7, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1, 155,5): nhd. stumm, taub, dumm, dumpf; dau-f-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1, 155,4): nhd. taub, verstockt

taub, an. dau-f-r, Adj.: nhd. taub

taub, ae. déa-f, Adj.: nhd. taub, leer, unfruchtbar

-- taub werden: ae. ā-déa-f-ian, sw. V.: nhd. taub werden, ertauben

taub, afries. dâ-f 6, Adj.: nhd. taub

-- taub werden: afries. dâ-v-ia 12, sw. V. (2): nhd. taub werden, ertauben

taub, anfrk. douf* 1, Adj.: nhd. taub

taub, as. *dō-f?, Adj.: nhd. taub, stumpfsinnig

taub, ahd. toub* 22, Adj.: nhd. taub, stumpf, empfindungslos, tonlos, unsinnig; unbiwarōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. taub, des Empfindens unfähig, stumpfsinnig; ungihōrenti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »nichthörend«, taub

-- taub werden: ahd. irtofsēn* 1, sw. V. (3): nhd. taub werden, gefühllos werden; toubēn* 1, sw. V. (3): nhd. taub werden

taub, mhd. ōrelōs, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohrenlos, taub

taub, mhd. toube (3), Adv.: nhd. »taub«, toll, heftig

taub, mhd. toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

-- taub machen: mhd. touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

-- taub werden: mhd. touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

taub, mhd. ungehœrende, ungehœrnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nicht hörend«, schwerhörig, taub; ungehœret, ungehōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehört, unerhört, unvorstellbar, taub, noch nicht gehört, nicht hörend, ungehorsam

-- ganz taub geworden: mhd. vertoubet, fertoubet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertaubt«, ganz taub geworden, betäubt, vernichtet

-- ganz taub machen: mhd. vertouben, verdōben, fertouben*, sw. V.: nhd. »vertauben«, ganz taub werden, ganz taub machen, betäuben, vernichten, töten, enden, aufhören, vertreiben

-- ganz taub werden: mhd. vertouben, verdōben, fertouben*, sw. V.: nhd. »vertauben«, ganz taub werden, ganz taub machen, betäuben, vernichten, töten, enden, aufhören, vertreiben

taub, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

taub, mnd. dōf, Adj.: nhd. taub, leer, taub (von Nüssen), blank, eitel, unbrauchbar, unbenutzbar, unnütz, vergeblich, erfolglos; d· vel***... (2), Adj.?: nhd. taub; d· vich***, Adj.: nhd. taub

-- taub machen: mnd. d· ven (1), sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, taub werden, übertäuben, betrügen

-- taub werden: mnd. d· ven (1), sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, taub werden, übertäuben, betrügen

taub, mnd. vörd· vet*, vord· vet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betäubt, besinnungslos, ertaubt, taub

-- taub machen: mnd. vörd· ven*, vord· ven, vordoven, sw. V.: nhd. taub machen, betäuben, betören, taub werden, betäubt werden, betäubt sein (V.), Besinnung verlieren, übertönen, übertäuben, betrügen

-- taub werden: mnd. vörd· ven*, vord· ven, vordoven, sw. V.: nhd. taub machen, betäuben, betören, taub werden, betäubt werden, betäubt sein (V.), Besinnung verlieren, übertönen, übertäuben, betrügen

taub, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taubbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taubblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Täubchen, ahd. tūbiklīn* 1, tūbiclīn*, st. N. (a): nhd. Täublein, Täubchen

Täubchen, mhd. tiubel, tübli, st. N.: nhd. Täubchen; tiubelīn, st. N.: nhd. »Täublein«, Täubchen

Täubchen, mnd. d· veken, N.: nhd. Täubchen; d· velīn, duvelīn, N.: nhd. Täublein, Täubchen

täubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taube -- rufen wie eine Taube, mnd. hurkuken, sw. V.: nhd. rufen wie eine Taube, gurren

Taube -- zahme Taube, mnd. hūsdūve, F.: nhd. Haustaube, zahme Taube

Taube (F.) (1), mhd. tūbe (1), toube, tūve, dūve, sw. F., st. F.: nhd. Taube (F.) (1)

Taube (F.), an. dūf-a (1), sw. F. (n): nhd. Taube (F.)

Taube (M.), mhd. töubære*, tœbære*, toibære*, töuber, tœber, toiber, st. M.: nhd. Taube (M.), Tauber (M.) (2), blasender Musikant

Taube (M.), mnd. dōve, M.: nhd. Taube (M.), tauber Mensch

taube Beere (), mhd. ? sluffelinc, st. M.: nhd. taube Beere (?)

Taube, germ.. *ahaki-, *ahakiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Taube; *dūbō-, *dūbōn, sw. F. (n): nhd. Taube

Taube, got. ah-ak-s 4, st. F. (i)?: nhd. zahme weiße Taube (= Opfertaube), Taube; *dū-b-ō?, sw. F. (n): nhd. Taube

Taube, ae. cul-fer, cul-fr-e, cul-ufr-e, sw. F. (n): nhd. Taube; *dū-f-e, sw. F. (n): nhd. Taube

Taube, anfrk. dū-v-a 15, sw. F. (n): nhd. Taube

Taube, as. dū-v-a* (1) 2, dūƀ-a* (1), sw. F. (n): nhd. Taube; kōskitila*? 1, as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Taube

Taube, ahd. hegitūba 20, heitūba*, hagetūba*, sw. F. (n): nhd. Haustaube, Taube; tūba (1) 47, sw. F. (n): nhd. Taube

-- wilde Taube: ahd. holatūba* 8, sw. F. (n): nhd. Hohltaube, wilde Taube; holztūba 9?, sw. F. (n): nhd. Hohltaube, wilde Taube

Taube, mnd. dūve (2), duve, F.: nhd. Taube

taube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taubehalt, mnd. sindouwe, sindouw, sindow, sindow, sindō, sinnouwe, sinnouw, sinnaw, sinōt, synoth, F.: nhd. Sindau, Taubehalt, Sonnentau

taubel, nhd.: nhd. ; L.: DW

täubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

täubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

täubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tauben -- gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender, mnd. schēdære* (2), schēder, scheider, M.: nhd. »Scheider«, Trenner, Entferner, Erz nach der Güte Absondernder, gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender

Tauben -- sich schnäbeln wie die Tauben, mnd. snābelen, sw. V.: nhd. »schnabeln«, sich schnäbeln wie die Tauben, liebkosen, küssen

tauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

täuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Taubenaar, mnd. dūvārn***, dūvarne, dūfārne, M.: nhd. »Taubenaar«, Täuberich

taubenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taubenart -- Taubenart mit schwarzer Haube, mnd. m· niksken*, m· nniksken, N.: nhd. Taubenart mit schwarzer Haube

taubenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taubenartig, mhd. tūbisch, Adj.: nhd. taubenartig

taubenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Taubenauge (metaphorisch), mhd. tūbengesiht, st. F.: nhd. »Taubengesicht«, Taubenauge (metaphorisch)

Taubenauge, ahd. tūbūnouga* 1, st. N. (a), sw. N. (n): nhd. Taubenauge

Taubenauge, mnd. dūvenōge, N.: nhd. Taubenauge

taubenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taubenäuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taubenbaum, mhd. tūbenboum, tūbenpoum, st. M.: nhd. Taubenbaum

taubenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taubenbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

taubenbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taubenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taubenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Taubenboden, mnd. dūvenb· ne, M.: nhd. Taubenboden, Taubenhaus
taubenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Taubenbote, mhd. tūbebote, sw. M.: nhd. Taubenbote, Taubenpost
taubenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Taubendreck, mnd. dūvendrek, duvendreck, mnd.?, M.: nhd. Taubendreck, Taubenmist; dūvenhōr, dūvenhār, N.: nhd. Taubenmist, Taubendreck
taubendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubenei, mhd. tūbenei, st. N.: nhd. Taubenei
Taubenei, mnd. dūvenei*, dūveney, N.: nhd. Taubenei
taubenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubeneinfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
täubener, nhd.: nhd. ; L.: DW
taubenerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubenfänger, mnd. dūvendrīvære*, dūvendrīver, duvendriver, M.: nhd. Herumtreiber, Faulenzer, Taubenklepper, Taubenfänger, Taubennarr?
taubenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
taubenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Taubenfeder, mhd. tūbenveder, toubenveder, tūbenfeder*, toubenfeder*, st. F., sw. F.: nhd. Taubenfeder
taubenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Taubenfenster, mhd. tūbenvenster, tūbenfenster*, st. N.: nhd. Taubenfenster
Taubenfleisch, mhd. tūbenvleisch, tūbenfleisch*, st. N.: nhd. Taubenfleisch
taubenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
taubenfritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Taubenfuß, mnd. dūvenvōt, duvenvōt, M.: nhd. Taubenfuß, Taubenfuß als Pflanze, eine Bezeichnung für das römische Zahlzeichen X (scherzhaft)
-- Taubenfuß als Pflanze: mnd. dūvenvōt, duvenvōt, M.: nhd. Taubenfuß, Taubenfuß als Pflanze, eine Bezeichnung für das römische Zahlzeichen X (scherzhaft)
taubenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
taubenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
taubengegirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Taubengesicht, mhd. tūbengesiht, st. F.: nhd. »Taubengesicht«, Taubenauge (metaphorisch)
taubengespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubengewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubengirren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubengrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
taubenhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenhalsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
taubenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubenhändler, mhd. tūbelære, tūbeler, st. M.: nhd. »Täubler«, Taubenhändler
taubenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubenhaus, ahd. tūbhūs 5, st. N. (a): nhd. Taubenhaus, Taubenschlag
Taubenhaus, mhd. tūbhūs, st. N.: nhd. »Taubenhaus«, Taubenschlag
Taubenhaus, mnd. dūfhūs, N.: nhd. Taubenhaus; dūvenb· ne, M.: nhd. Taubenboden, Taubenhaus; dūvenhūs, N.: nhd. Taubenhaus
taubenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Taubenheger, mhd. tūbheie, tūbhei, tūbei, sw. M.: nhd. »Taubenheger«, Taubenhüter, Taubenwärter, Tauber (M.) (1), Täuber, Täuberich
taubenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubenhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubenhöler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubenhüter, mhd. tūbheie, tūbhei, tūbei, sw. M.: nhd. »Taubenheger«, Taubenhüter, Taubenwärter, Tauber (M.) (1), Täuber, Täuberich
taubenjackel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Tauben*jockel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenkirren, nhd.: nhd. ; L.: DW
taubenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Taubenklepper, mnd. dūvendrīvære*, dūvendrīver, duvendriver, M.: nhd. Herumtreiber, Faulenzer, Taubenklepper, Taubenfänger, Taubennarr?
taubenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenkobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenkobeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubenkofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubenkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Taubenkropf, mhd. ? knackære 1, knacker, st. M.: nhd. »Knacker«, Taubenkropf?
Taubenkropf, mhd. tūbenkropf 3?, st. M.: nhd. »Taubenkropf«, Verbene, Erdrauch
taubenkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubenkropferdrauch (eine Pflanze), mnd. ? kattenkervel, M.?: nhd. »Katzenkerbel«?, Taubenkropferdrauch? (eine Pflanze), Erdrauch?
taubenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenkunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenkutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenlieb, nhd.: nhd. ; L.: DW
taubenliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubenloch, ahd. tūbloh* 1, st. N. (a): nhd. Taubenloch, Taubenschlag
taubenloch, nhd.: nhd. ; L.: DW
taubenmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
taubenmelker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubenmist, mhd. tūbenmist, toubenmist, st. M.: nhd. Taubenmist
Taubenmist, mnd. dūvendrek, duvendreck, mnd.?, M.: nhd. Taubendreck, Taubenmist; dūvenhōr, dūvenhār, N.: nhd. Taubenmist, Taubendreck
taubenmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubennarr, mnd. ? dūvendrīvære*, dūvendrīver, duvendriver, M.: nhd. Herumtreiber, Faulenzer, Taubenklepper, Taubenfänger, Taubennarr?
taubennarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubennest, mnd. dūvennest, N.: nhd. Taubennest
taubennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubenpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Taubenpost, mhd. tūbebote, sw. M.: nhd. Taubenbote, Taubenpost
taubenpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
taubenrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
taubenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubensanft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
taubensanftheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Taubenschlag -- Loch im Taubenschlag, mnd. stīpgat, N.: nhd. verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, Loch im Taubenschlag
Taubenschlag, ahd. tūbhūs 5, st. N. (a): nhd. Taubenhaus, Taubenschlag; tūbloh* 1, st. N. (a): nhd. Taubenloch, Taubenschlag
Taubenschlag, mhd. tūbhūs, st. N.: nhd. »Taubenhaus«, Taubenschlag
taubenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenschluck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubenschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubenstein, as. dūv-an-stê-n* 1, dūƀ-an-stê-n*, st. M. (a): nhd. Taubenstein, Fels
Taubenstorchschnabel, mnd. ? ossennāvel, M.: nhd. »Ochsennabel«? (ein Pflanzenname), Spargel?, Taubenstorchschnabel?; ? ossensnāvel, M.: nhd. »Ochsenschnabel«? (ein Pflanzenname), Spargel?, Taubenstorchschnabel?
taubenstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubensuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Taubentanz, mnd. dūvendans, duvendanz, M.: nhd. Taubentanz, gehaltlose Rede, nichtige Rede
taubentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubentaucher, ae. dūf-e-dop-p-a, sw. M. (n): nhd. »Taubentaucher«, Pelikan
taubentreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
taubentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenumflattert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
taubenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
taubenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Taubenwärter, mhd. tūbheie, tūbhei, tūbei, sw. M.: nhd. »Taubenheger«, Taubenhüter, Taubenwärter, Tauber (M.) (1), Täuber, Täuberich
taubenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubenweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
taubenweizen, nhd.: nhd. ; L.: DW
taubenwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenzärtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenzecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
taubenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Taubenzug, mnd. dūvent· ge, dūventügge, duventugge, M.: nhd. »Taubenzug«
taubenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tauber -- tauber Mensch, mnd. dōve, M.: nhd. Taube (M.), tauber Mensch
Tauber (M.) (1), mhd. tūbære 2, tūber, tiuber, st. M.: nhd. Tauber (M.) (1), Täuber, Täuberich; tūbheie, tūbhei, tūbei, sw. M.: nhd. »Taubenheger«, Taubenhüter, Taubenwärter, Tauber (M.) (1), Täuber, Täuberich
Tauber (M.) (2), mhd. tōre, tōr, dōre, sw. M.: nhd. Tor (M.), Narr, Dummkopf, Irrsinniger, Tauber (M.) (2), Taubstummer; töubære*, tœbære*, toibære*, töuber, tœber, toiber, st. M.: nhd. Taube (M.), Tauber (M.) (2), blasender Musikant; toube (1), sw. M.: nhd. Tauber (M.) (2), Dummer, Empfindungsloser, Stumpfsinniger
Tauber (M.), mhd. kute, kūte, sw. M.: nhd. »Kuter«, Tauber (M.)
Täuber (M.), mhd. kuter, st. M.: nhd. »Kuter«, Täuber (M.)
Tauber, ahd. *toro?, sw. M. (n): nhd. Tor (M.), Tauber, Irrer, Narr
Tauber, mhd. kote (2), st. M.: nhd. Tauber
Täuber, mhd. tūbære 2, tūber, tiuber, st. M.: nhd. Tauber (M.) (1), Täuber, Täuberich; tūbheie, tūbhei, tūbei, sw. M.: nhd. »Taubenheger«, Taubenhüter, Taubenwärter, Tauber (M.) (1), Täuber, Täuberich
tauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
täuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tauberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Täuberich, mhd. tūbære 2, tūber, tiuber, st. M.: nhd. Tauber (M.) (1), Täuber, Täuberich; tūbheie, tūbhei, tūbei, sw. M.: nhd. »Taubenheger«, Taubenhüter, Taubenwärter, Tauber (M.) (1), Täuber, Täuberich
Täuberich, mnd. düffer, duffer, M.: nhd. Täuberich; dūvārn***, dūvarne, dūfārne, M.: nhd. »Taubenaar«, Täuberich; d· ver, duver, d· være*?, M.: nhd. Täuberich; d· verich, duverich, M.: nhd. Täuberich; d· verinc, duverink, M.: nhd. Täuberich
tauberich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
täuberich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
täuberich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
täuberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
täuberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
taubert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tauberz, mhd. touberze 1, touberzt, st. N.: nhd. »Tauberz«, taubes Erz, Gestein ohne nutzbare Mineralien

taubes -- taubes Erz, mhd. touberze 1, touberzt, st. N.: nhd. »Tauberz«, taubes Erz, Gestein ohne nutzbare Mineralien

taubes -- taubes Gestein, mnd. kis, M.: nhd. Kies, taubes Gestein, Quarz

taubes -- taubes Holz, mnd. dōfholt*, dôfholt, mnd.?, N.: nhd. taubes Holz, dürres Holz

taubfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taubgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taubgeborn, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

taubgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taubgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taubhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Taub*hafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taubhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taubhausloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taubheie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taubheit, got. dau-b-ei 1, sw. F. (n): nhd. Taubheit, Verhärtung, Verstocktheit; dau-b-iþ-a* 2, st. F. (ō): nhd. Verstocktheit, Verhärtung, Taubheit

Taubheit, an. ? *dāi, sw. M. (n): nhd. Taubheit?; deyf-ð, st. F. (ō): nhd. Taubheit

Taubheit, ae. déa-f-u, st. F. (ō): nhd. Taubheit

Taubheit, afries. dâ-f-hê-d* 3, dâ-v-hê-d, dâ-v-id, dâ-v-e-d-e, st. F. (i): nhd. Taubheit; dâ-v-ense 1, st. F. (jō): nhd. Taubheit

Taubheit, as. dō-v-i* 1, dō-ƀ-i*, da-ƀ-i*, Sb.: nhd. Taubheit, Stumpfsinn

Taubheit, mhd. tōrheit, dōrheit, st. F.: nhd. Torheit, Dummheit, Unwissenheit, Verblendung, Irrtum, Taubheit, Narrheit, Verrücktheit, Lächerlichkeit; toupheit, toubheit, st. F.: nhd. Taubheit

Taubheit, mnd. dōfhēt (1), dōfheit, F.: nhd. Taubheit, Betäubung; d· fnisse, d· venisse, d· vense, dovense, F.: nhd. Taubheit, Betäubung; dōfsucht, dôfsucht, F.: nhd. »Taubsucht«, Taubheit; d· ve, F.: nhd. Taubheit; d· vichhēt*, d· vichēt, d· vicheit, F.: nhd. Taubheit

taubheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taubhold, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Taubholz, mhd. toupholz, toubholz, st. N.: nhd. »Taubholz«, trockenes Holz

taubholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taubhorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taubicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taubig, mhd. töubic, Adj.: nhd. »taubig«, stumpfsinnig

taubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

täubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

täubin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täubin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taubisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

täubisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taubkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taubkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taubkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taubkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Täublein, ahd. tūbiklīn* 1, tūbiclīn*, st. N. (a): nhd. Täublein, Täubchen

Täublein, mhd. tiubelīn, st. N.: nhd. »Täublein«, Täubchen

Täublein, mnd. d· velīn, duvelīn, N.: nhd. Täublein, Täubchen

täublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Täubler, mhd. tūbelære, tūbeler, st. M.: nhd. »Täubler«, Taubenhändler

täubler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täublich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

täubling, nhd.: nhd. ; L.: DW

taubmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

täubner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taubnessel -- weiße Taubnessel, mhd. bremekrūt 2, bremenkrūt, st. N.: nhd. Hennenfuß, weiße Taubnessel

Taubnessel, germ.. *dawō-, *dawōn, *dawa-, *dawan?, germ.?, Sb.: nhd. Taubnessel

Taubnessel, ahd. biūnwurz* (?) 1, st. F. (i): nhd. Bienenwurz, Bienenblume, Taubnessel; grōznezzila* 3, sw. F. (n): nhd. Taubnessel, Brennessel?

-- Schwarze Taubnessel: ahd. andorn 41, st. M. (a)?, st. N. (a): nhd. Andorn, Schwarze Taubnessel; antar 2, st. M. (a?, i?), N. (a): nhd. Andorn, Weißer Andorn, Schwarze Taubnessel

taubnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täubrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

taubrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taubschellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Taubschlag, mnd. dōfslach, dôfslach, M.: nhd. »Taubschlag«, Schlag der betäubt

taubschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

taubschreisam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taubschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taubschwindicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taubsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taubsöller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taubstumm, mnd. d· vestum***, Adj.: nhd. taubstumm

taubstumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Taubstummer, mhd. stumme (1), stumbe, sw. M.: nhd. Taubstummer, Stummer, Stumme; tōre, tōr, dōre, sw. M.: nhd. Tor (M.), Narr, Dummkopf, Irrsinniger, Tauber (M.) (2), Taubstummer

Taubstummer, mnd. stummedōve, M.: nhd. »Stummtauber«, Taubstummer

Taubstummheit, mnd. d· vestumhēt, d· vestumheit, F.: nhd. Taubstummheit

Taubsucht, mnd. dōfsucht, dôfsucht, F.: nhd. »Taubsucht«, Taubheit

taubsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taubsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taubwässerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taubweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taubweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

taubwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauchber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täuchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tauchen -- Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, mhd. meren*, mern, sw. V.: nhd. Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, umrühren, mischen, eintunken

tauchen -- tauchen in, mhd. netzen (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, netzen, benetzen, benetzen mit, tauchen in, pissen

Tauchen (N.), mnd. d· kinge, F.: nhd. »Tauchung«, Tauchen (N.)

tauchen, idg. *gu̯ādh-, V.: nhd. tauchen, sinken; *gu̯ēbh- (1), *gu̯ābh-?, *gu̯əbh-, V.: nhd. tauchen, sinken, versenken; *mezg- (1), V.: nhd. tauchen; *ner- (3)?, V., Sb.: nhd. eindringen, tauchen, Versteck; *skendh-?, V.: nhd. tauchen; ? *tap- (1)?, V., Sb.: nhd. tauchen?, Nässe?

tauchen, germ.. *daupjan, sw. V.: nhd. tauchen, taufen?; ? *dūban, st. V.: nhd. einsinken, tauchen?; *dūbjan, sw. V.: nhd. einsenken, eintauchen, tauchen; *dūkan, st. V.: nhd. tauchen, bücken; *duppjan, sw. V.: nhd. tauchen, tupfen?; *duppōn, germ.?, sw. V.: nhd. tauchen; *kwebjan, germ.?, sw. V.: nhd. tauchen

tauchen, got. daup-jan 24, sw. V. (1), m. instrum. Dat. (Mrk 10,38, Mrk 10,39, Krause, Handbuch des Gotischen 28 Anm. 3, 4)): nhd. taufen, tauchen, sich taufen lassen

tauchen, an. deyf-a (2), sw. V.: nhd. tauchen, taufen; deyp-a, sw. V. (1a): nhd. tauchen; dūf-a (3), sw. V.: nhd. tauchen; dȳf-a, sw. V. (1): nhd. tauchen

tauchen, ae. be-dyp-p-an, sw. V. (1): nhd. eintauchen, tauchen; díep-an (1), sw. V. (1): nhd. taufen, tauchen, eintauchen; dop-p-ė̄t-t-an, sw. V. (1): nhd. tauchen; dūf-an, st. V. (2): nhd. tauchen, sinken, ertrinken; dȳf-an, dīf-an, sw. V. (1): nhd. tauchen; ge-dūf-an, st. V. (2): nhd. tauchen, sinken, ertrinken; ge-dȳf-an, ge-dīf-an, sw. V. (1): nhd. tauchen; *grīw-an?, st. V. (1): nhd. tauchen

Tauchen, afries. dêp-ene 17, F.: nhd. Tauchen, Eintauchen, Taufe

tauchen, afries. dep-p-a* 1, sw. V. (1): nhd. tauchen, taufen; dūk-a 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. tauchen, untertauchen

tauchen, as. *dūk-an?, st. V. (2a): nhd. tauchen

tauchen, ahd. dunkōn* 8, sw. V. (2): nhd. tunken, tauchen, färben, eintauchen, untertauchen

-- in eine Flüssigkeit tauchen: ahd. nezzen (1) 58, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, feuchten, feucht werden, befeuchten, nass machen, in eine Flüssigkeit tauchen, tränken

tauchen, mhd. betunken, sw. V.: nhd. eintauchen, eintunken, tauchen, eintauchen; diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern; dunken (1), dünken, sw. V., an. V.: nhd. tunken, tauchen

-- tauchen in: mhd. betūchen, st. V., sw. V.: nhd. »betauchen«, mit Wasser bedeckt werden, versinken, untergehen, in Vergessenheit geraten (V.), zugrundegehen, steckenbleiben in, scheiden von, tauchen in; diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern

tauchen, mhd. tūchen, douchen, sw. V.: nhd. tauchen, versinken, fallen, fallen in, sich verbergen, sich verbergen vor, untertauchen, untertauchen in, tauchen in; tunken (1), tūnken, sw. V.: nhd. tunken, eintunken, tauchen, tauchen in

-- ins Wasser tauchen: mhd. swemmen, sw. V.: nhd. ins Wasser tauchen, im Wasser waschen, übersetzen (V.) (1), aufschwemmen, umwälzen in, schwimmen, schwimmen lassen

-- tauchen in: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; toufen (1), töufen, doufen, döufen, sw. V.: nhd. taufen, sich taufen lassen, taufen auf den Namen, nennen, tauchen in, untertauchen, Christ werden; tūchen, douchen, sw. V.: nhd. tauchen, versinken, fallen, fallen in, sich verbergen, sich verbergen vor, untertauchen, untertauchen in, tauchen in; tunken (1), tūnken, sw. V.: nhd. tunken, eintunken, tauchen, tauchen in

tauchen, mnd. dūken, d· ken, st. V.: nhd. tauchen, sich beugen, ducken, eintauchen; düppelen, sw. V.: nhd. tauchen; d· ven, sw. V.: nhd. tauchen, senken

-- in die Tiefe tauchen: mnd. dūpen, sw. V.: nhd. austiefen, vertiefen, in die Tiefe tauchen, einsenken in

-- ins Wasser tauchen: mnd. dümpelen, sw. V.: nhd. eintauchen, untertauchen, ins Wasser tauchen

tauchen, mnd. d· pen, sw. V.: nhd. taufen, tauchen; d· penen***, sw. V.: nhd. taufen, tauchen

Tauchen, mnd. d· pinge, F.: nhd. Taufe, Taufhandlung, Tauchen, Untertauchen

tauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tauchente, ae. dop-p-ė̄ned, st. F. (i): nhd. »Tauchente«, Taucher, Wasserhuhn

Tauchente, mhd. tūchære, tūcher, st. M.: nhd. Taucher, Tauchente

-- kleine Tauchente: mhd. tūchærelīn*, tūcherlīn, st. N.: nhd. Taucherlein, kleine Tauchente, Taucher, Wasservogel

Tauchente, mnd. d· kære*, d· ker, dūker, M.: nhd. Taucher, Tauchente, nordische Ente, Balg der Tauchente, Balg des Fischotters oder des Iltis; ? d· kæreken*, d· kerken, N.: nhd. Taucher?, Tauchente?; dūkānt, F.: nhd. Tauchente, nordische Ente, Taucher; dūkvōgel, M.: nhd. nordische Ente, Tauchente

-- Balg der Tauchente: mnd. d· kære*, d· ker, dūker, M.: nhd. Taucher, Tauchente, nordische Ente, Balg der Tauchente, Balg des Fischotters oder des Iltis

Tauchente, mnd. mērwīf, merwīf, N.: nhd. Meerjungfrau, Nixe, Sirene, Taucher, Tauchente

tauchente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taucher (ein Vogel), germ.. *dūkarja-, *dūkarjaz, st. M. (a): nhd. Taucher (ein Vogel)

Taucher (ein Vogel), ahd. ? merrihho* 1, merricho, sw. M. (n): nhd. Taucher? (ein Vogel), Säger (ein Vogel); tūhfogal 6, st. M. (a): nhd. »Tauchvogel«, Taucher (ein Vogel), Steißfuß; tūhhāri 39, tūchāri, st. M. (ja): nhd. Taucher (ein Vogel); tūhhil* 10, tūchil, tūhhal*, st. M. (a?): nhd. Taucher (ein Vogel)

Taucher (ein Wasservogel), ahd. ? merrih* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Taucher? (ein Wasservogel), Säger (ein Vogel)

Taucher, ae. *dop-p-a, sw. M. (n): nhd. Taucher; *dop-p-e, sw. F. (n): nhd. Taucher; dop-p-ėned, st. F. (i): nhd. »Tauchente«, Taucher, Wasserhuhn; dop-p-fu-g-ol, st. M. (a): nhd. »Tauchvogel«, Taucher, Wasserhuhn

Taucher, as. dūk-ār-i* 4, st. M. (ja): nhd. Taucher

Taucher, mhd. tūchære, tūcher, st. M.: nhd. Taucher, Tauchente; tūchærelīn*, tūcherlīn, st. N.: nhd. Taucherlein, kleine Tauchente, Taucher, Wasservogel

Taucher, mnd. d· kære*, d· ker, dūker, M.: nhd. Taucher, Tauchente, nordische Ente, Balg der Tauchente, Balg des Fischotters oder des Iltis; ? d· kæreken*, d· kerken, N.: nhd. Taucher?, Tauchente?; dūkānt, F.: nhd. Tauchente, nordische Ente, Taucher

Taucher, mnd. mērwīf, merwīf, N.: nhd. Meerjungfrau, Nixe, Sirene, Taucher, Tauchente

Taucher, mnd. sappe (2), sapke, M.: nhd. Taucher; schalvære*, schalver, M.: nhd. Taucher; scholvære*, scholver, M.: nhd. Taucher; schulver, M.: nhd. Seerabe, Taucher

-- kleiner Taucher: mnd. sappeke*, sapke, M.: nhd. kleiner Taucher

taucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taucherblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taucherboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taucherente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tauchergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taucherglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taucherhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taucherkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taucherkibiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taucherkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taucherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taucherlein, mhd. tūchærelīn*, tūcherlīn, st. N.: nhd. Taucherlein, kleine Tauchente, Taucher, Wasservogel

taucherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tauchermännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tauchermännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tauchermöwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taucherromanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taucherschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tauchertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tauchervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauchfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tauchfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tauchkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauchschwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauchstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tauchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauchtaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tauchung, mnd. d· kinge, F.: nhd. »Tauchung«, Tauchen (N.)

tauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tauchvogel, ae. dop-p-fu-g-ol, st. M. (a): nhd. »Tauchvogel«, Taucher, Wasserhuhn

Tauchvogel, ahd. tūhfogal 6, st. M. (a): nhd. »Tauchvogel«, Taucher (ein Vogel), Steißfuß

Taue -- Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, mnd. rēpære*, rēipære*, rēper, rēiper, rēpere, rēipere, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, amtlich bestellter Vermesser; rēpslāgære*, rēpslāger, reipslāger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; rēpslēgære*, rēpslēger, reipslēger, rēpschlēger, reipschlēger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; rēpwindære*, rēpwinder, reipwinder, rēpwindere, reipwindere, M.: nhd. »Reepwinder«, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, Reepschläger

Taue -- Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, mnd. sēlerēpære*, sēilerēpære*, sēlerēipære*, sēilerēipære*, sēlerēper, sēilerēper, sēlrēiper, sēilerēiper, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler

Taue -- Handwerker der Seile oder Taue fertigt, mnd. rēpdrēgære*, rēipdrēgære*, rēpdrēger, reipdrēger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile oder Taue fertigt, Seiler

Taue -- hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Taue -- Seil um Taue zusammenzubinden, mnd. bintsēl, bintsēil, bintsel, bintzel, buntsel, N.: nhd. Bindseil, Seil um Taue zusammenzubinden, Halfter, Strick (M.)

Taue -- Taue verfertigen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Taue -- teilweise überdachte Fläche auf der Seile bzw. Taue gefertigt werden, mnd. rēpæreberch*, rēipæreberch*, rēperberch, rēiperberch, M.: nhd. teilweise überdachte Fläche auf der Seile bzw. Taue gefertigt werden

Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

Tauen -- an den Tauen das Schiff wieder wegholen, mnd. ūtkörten*, ūtkorten, mnd.?, sw. V.: nhd. an den Tauen das Schiff wieder wegholen

Tauen -- Bastmaterial zu Stricken bzw. Tauen, mnd. bastert (2), M.: nhd. Bastmaterial zu Stricken bzw. Tauen, Tau (N.), Racktau (N.)

Tauen -- mit Tauen umspannen, ahd. gurten* 14, sw. V. (1a): nhd. gürten, rüsten, bekleiden, sich gürten, mit Tauen umspannen

Tauen -- mit Tauen umwunden, mnd. berēvelet*, berēvelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bereift«, mit Reifen umschnürt, mit Tauen umwunden

tauen (1), ahd. touwōn* 3, sw. V. (2): nhd. tauen (1), Tau (M.) spenden, benetzen

Tauen (N.), mnd. douwinge (1), F.: nhd. Tauen (N.)

tauen, idg. *grem-, Adj., V.: nhd. feucht, tauen, sinken

tauen, germ.. *þaujan, sw. V.: nhd. tauen; *þausjan?, germ.?, sw. V.: nhd. tauen; *þaw-, germ.?, sw. V.: nhd. tauen, benetzen; *þawisjan?, germ.?, sw. V.: nhd. tauen

tauen, an. dǫ-g-g-v-a, d -g-g-v-a, sw. V.: nhd. tauen; þā-n-a, sw. V. (2): nhd. tauen; þe-y-ja, sw. V. (1): nhd. tauen

tauen, ae. þa-w-ian, sw. V. (1?): nhd. tauen

tauen, afries. *dâw-ia, sw. V. (2): nhd. tauen

tauen, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

tauen, mnd. deien, deyen, sw. V.: nhd. tauen, auftauen; döien*, döyen, döjen, dōgen, sw. V.: nhd. tauen, auftauen; douwen (1), döuwen, dawen, sw. V.: nhd. tauen, auftauen; d· ven*** (2), V.: nhd. tauen

tauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tauende, an. urg-a (1), sw. F. (n): nhd. Tauende, Schleife

Tauende, mnd. tāgel (1), M.: nhd. ein Stück Strick (M.) (1), Tauende

tauern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

*Tauern?*haus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Taues -- Strang eines Taues, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Taues -- Strang zum Flechten eines Taues, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

tauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tauf..., mnd. d· pel...***, Sb.?: nhd. »Tauf...«

taufact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taufakt -- Taufhandlung oder Taufakt durch einen Priester, mnd. pāpensantelen*, pāpensantelent, N.: nhd. Taufhandlung oder Taufakt durch einen Priester

Taufall, ae. déaw-dréo-s, st. M. (a): nhd. Taufall

taufbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taufbar, mhd. toufbære, toufpære, Adj.: nhd. »taufbar«, der Taufe gemäß, die Taufe habend, christlich

Taufbecken, germ.. *font-, germ.?, Sb.: nhd. Quelle, Taufbecken

Taufbecken, an. font-r, st. M. (a): nhd. Taufbecken

Taufbecken, ae. fant, font, st. M. (a): nhd. Taufbecken, Weihwasser

Taufbecken, mhd. toufbotech*, toufbottech, toufbotege, toufbottege, sw. F.: nhd. »Taufbottich«, Taufbecken; toufbüten 1, toufbütinne, st. F.: nhd. »Taufbütte«, Taufbecken; toufnapf, st. M.: nhd. »Taufnapf«, Taufwassergefäß, Taufbecken; toufvaz, touffaz*, st. N.: nhd. »Tauffass«, Taufbecken

Taufbecken, mnd. d· pære*, d· per, M.: nhd. Täufer, Taufbecken; d· pe, F.: nhd. Taufe, Taufstein, Taufbecken

-- Ständer für das Taufbecken: mnd. d· pedocke, F.: nhd. Ständer für das Taufbecken

Taufbecken, mnd. vünte, fünte, F.: nhd. Taufstein, Taufbecken, Taufstätte; vüntestēn*, füntstein, füntstēn, M.: nhd. Taufstein, Taufbecken

-- Taufbecken weihen: mnd. vüntewīen*** (1), sw. V.: nhd. Taufbecken weihen

taufbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufbeckens -- metallener Einsatz des Taufbeckens, mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

taufbescheid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufbewerber, ahd. gisago* 1, gisego, sw. M. (n): nhd. Taufbewerber

Taufbottich, mhd. toufbotech*, toufbottech, toufbotege, toufbottege, sw. F.: nhd. »Taufbottich«, Taufbecken

taufbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taufbrunnen, mhd. toufbrunne, sw. M.: nhd. Taufbrunnen, Taufwasser

taufbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taufbuch, mnd. d· pebōk, N.: nhd. Taufbuch; d· pelbōk, N.: nhd. Taufbuch

taufbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufbund, mnd. dōp, M.: nhd. Taufe, Taufbund; d· pevörbüntnisse*, d· pevorbüntnis, d· pvorbüntnis, F.: nhd. Taufbund

taufbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taufbütte, mhd. toufbüten 1, toufbütinne, st. F.: nhd. »Taufbütte«, Taufbecken

Taufdecke, mnd. ? kinderdēke, F.: nhd. Taufdecke?

Taufdecke, mnd. d· pedōk, M.: nhd. Tauftuch, Taufdecke; d· pedwēle, F.: nhd. Tauftuch, Taufdecke; d· peldōk, dopeldōk, M.: nhd. Tauftuch, Taufdecke; d· peldwēle, F.: nhd. Tauftuch, Taufdecke

taufdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taufe -- aus der Taufe gehobenes Kind, mhd. gote, gotte, sw. F.: nhd. Patenkind, Patin, Gote (F.), aus der Taufe gehobenes Kind; göte, götte, sw. M.: nhd. Patenkind, Pate, Göt, Göd, aus der Taufe gehobenes Kind

Taufe -- aus der Taufe heben, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

Taufe -- christliche Taufe, mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche; kristeninge, kersteninge, F.: nhd. christliche Taufe

Taufe -- das Paradies durch die Taufe erwerben, mhd. paradīsen, sw. V.: nhd. »paradiesen«, ins Paradies bringen, selig machen, das Paradies durch die Taufe erwerben

Taufe -- durch die Taufe zum Mitglied der christlichen Gemeinschaft machen, mnd. ind· pen, sw. V.: nhd. taufen, durch die Taufe zum Mitglied der christlichen Gemeinschaft machen

Taufe -- Festlichkeit zur Geburt oder Taufe eines Kindes, mnd. kindertrecke*, kindertreck, M.: nhd. Gratulationsbesuch, Festlichkeit zur Geburt oder Taufe eines Kindes, Zug der Paten und Frauen zur Kindstaufe

Taufe -- Handlung der Taufe, mnd. kinderd· pen* (2), kinderd· pent, N.: nhd. Handlung der Taufe; kintd· pen* (2), kintd· pent, N.: nhd. Handlung der Taufe

Taufe -- Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, mnd. kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin

Taufe -- schnelle Taufe, mhd. gāchtouf, st. M.: nhd. »schnelle Taufe«, Nottaufe

Taufe -- Taufe durch Besprengen des Kopfes, mnd. kopd· pe, F.: nhd. Taufe durch Besprengen des Kopfes

Taufe -- Taufe im Kindesalter, mnd. kinderd· pe, F.: nhd. Kindtaufe, Festlichkeit bei der Kindtaufe, Taufe im Kindesalter; kintd· pe, F.: nhd. Kindtaufe, Festlichkeit bei der Kindtaufe, Taufe im Kindesalter

Taufe, got. daup-ein-s 19, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen vgl. 132,3c): nhd. Abwaschung, Taufe, Waschung; þwah-l* 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 9,1,2): nhd. Bad, Taufe

Taufe, an. haf-n-ing, st. F. (ō): nhd. Taufe; skī-r-n, st. F. (i?): nhd. Taufe; skīr-sl, skīr-sl-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Reinigung, Taufe; skīr-sl-i, sw. M. (n): nhd. Reinigung, Taufe

Taufe, ae. crī-st-n-ung, st. F. (ō): nhd. Taufe, Salbung; ful-wih-t, ful-l-uh-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (i): nhd. Taufe, Christentum

Taufe, afries. dêp-e 1, F.: nhd. Taufe; dêp-ene 17, F.: nhd. Tauchen, Eintauchen, Taufe; dêp-inge, st. F. (ō): nhd. Taufwasser, Taufe; dep-p-elsa 1, sw. M. (n): nhd. Taufe; fon-t 7, fun-t, st. N. (a): nhd. Taufe, Taufstein; ker-st-n-inge* 3, st. F. (ō): nhd. Taufe

Taufe, anfrk. dōp-i* 5, st. F. (ī): nhd. Taufe

Taufe, as. dôp-i* 2, st. F. (ī): nhd. Taufe; dôp-isli* 2, st. N. (ja): nhd. Taufe

Taufe, ahd. bad 20, st. N. (a): nhd. Bad, Taufe, Badehaus; dwahal* 9, st. N. (a): nhd. Bad, Waschung, Taufe; touf* 9, st. M. (a): nhd. Taufe; toufa* 1, st. F. (ō): nhd. Taufe; toufī 56, st. F. (ī): nhd. Taufe; toufunga* 1, st. F. (ō): nhd. Taufe

Taufe, mhd. ēwetouf*, ētouf, ētoufe, st. M., st. F.: nhd. Taufe

-- aus der Taufe heben: mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

Taufe, mhd. taufe, st. F., sw. F.: nhd. Taufe; touf, toufe, tuofe, doufe, st. M., st. F.: nhd. Taufe, Untertauchung, Taufwasser, Taufwasserweihe, Taufstein, Christen, Christentum, Christenheit, Tiefe; toufāt, st. F.: nhd. Taufe; toufe, toīfe, st. F., sw. F.: nhd. Taufe, Taufwasser, Taufstein

-- der Taufe gemäß: mhd. toufbære, toufpære, Adj.: nhd. »taufbar«, der Taufe gemäß, die Taufe habend, christlich; touflich, Adj.: nhd. der Taufe gemäß, christlich

-- die Taufe habend: mhd. toufbære, toufpære, Adj.: nhd. »taufbar«, der Taufe gemäß, die Taufe habend, christlich

-- Meer der Taufe: mhd. toufmer, toufmere, st. N.: nhd. tiefes Meer, Meer der Taufe

Taufe, mhd. westertouf, st. M.: nhd. »Westertaufe«, Taufe

-- Verwandtschaft durch die Taufe: mhd. wazzersippe, st. F.: nhd. »Wassersippe«, Verwandtschaft durch Taufwasser, Verwandtschaft durch die Taufe, Gevatterschaft, Patenschaft

Taufe, mnd. dōp, M.: nhd. Taufe, Taufbund; d· pe, F.: nhd. Taufe, Taufstein, Taufbecken; d· peninge, F.: nhd. Taufe, Taufhandlung; d· pinge, F.: nhd. Taufe, Taufhandlung, Tauchen, Untertauchen; d· psel, dōpsel, N.: nhd. Taufe

-- bei der Taufe angezündete geweihte Kerze: mnd. d· pekerse, d· pkerse, F.: nhd. Taufkerze, bei der Taufe angezündete geweihte Kerze; d· pelkerse, F.: nhd. Taufkerze, bei der Taufe angezündete geweihte Kerze

-- Lehre von der heiligen Taufe: mnd. d· pelēre, d· plēre, F.: nhd. Lehre von der heiligen Taufe

-- Symbol der Taufe: mnd. d· petēken, d· peteiken, N.: nhd. Zeichen der Taufe, Symbol der Taufe

-- Zeichen der Taufe: mnd. d· petēken, d· peteiken, N.: nhd. Zeichen der Taufe, Symbol der Taufe

Taufe, mnd. vadderenspel, N.: nhd. Nepotismus, Taufe, Taufgeschenk; vadderenspil, N.: nhd. Nepotismus, Taufe, Taufgeschenk; vaddernspil, N.: nhd. Nepotismus, Taufe, Taufgeschenk; vadderspil, N.: nhd. Nepotismus, Taufe, Taufgeschenk

taufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

täufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

taufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

taufen -- sich taufen lassen, mhd. toufen (1), töufen, doufen, döufen, sw. V.: nhd. taufen, sich taufen lassen, taufen auf den Namen, nennen, tauchen in, untertauchen, Christ werden

taufen -- taufen auf den Namen, mhd. toufen (1), töufen, doufen, döufen, sw. V.: nhd. taufen, sich taufen lassen, taufen auf den Namen, nennen, tauchen in, untertauchen, Christ werden

Taufen (N.), mnd. santelen* (2), santelent, N.: nhd. Taufen (N.), Segnen, Weihen (N.)

taufen, germ.. ? *daupjan, sw. V.: nhd. tauchen, taufen?

taufen, got. daup-jan 24, sw. V. (1), m. instrum. Dat. (Mrk 10,38, Mrk 10,39, Krause, Handbuch des Gotischen 28 Anm. 3, 4)): nhd. taufen, tauchen, sich taufen lassen; uf-daup-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. taufen, eintauchen

-- sich taufen lassen: got. daup-jan 24, sw. V. (1), m. instrum. Dat. (Mrk 10,38, Mrk 10,39, Krause, Handbuch des Gotischen 28 Anm. 3, 4)): nhd. taufen, tauchen, sich taufen lassen

taufen, an. deyf-a (2), sw. V.: nhd. tauchen, taufen; krist-n-a, sw. V.: nhd. taufen; skī-r-a, sw. V. (1): nhd. reinigen, taufen

taufen, ae. díep-an (1), sw. V. (1): nhd. taufen, tauchen, eintauchen; dȳp-an, sw. V.: nhd. eintauchen, taufen; dyp-p-an, sw. V. (1): nhd. eintauchen, taufen; ful-w-ian, ful-l-ian (2), sw. V. (2): nhd. taufen; ful-wih-t-ian, sw. V.: nhd. taufen; fun-t-ian, sw. V. (2): nhd. taufen; ge-ful-w-ian, ge-ful-l-ian, sw. V. (2): nhd. taufen; in-ge-ful-w-ian, ge-ful-l-ian, sw. V. (2): nhd. taufen; *wi-an, sw. V.: nhd. taufen, weihen

taufen, afries. dêp-a 4, sw. V. (1): nhd. taufen; dep-p-a* 1, sw. V. (1): nhd. tauchen, taufen; ker-st-n-ia* 1, kri-st-en-ia*, sw. V. (2): nhd. taufen

taufen, as. dôp-ian* 7, sw. V. (1a): nhd. taufen; gi-dôp-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. taufen

taufen, ahd. badōn* 15, sw. V. (2): nhd. baden, waschen, eintauchen, taufen; dwahan* 16, st. V. (6): nhd. waschen, baden, taufen; gibadōn* 5, sw. V. (2): nhd. baden, waschen, eintauchen, taufen; gifirmōn* 2?, sw. V. (2): nhd. firmen, firmeln, bezeichnen, taufen; toufen 63, sw. V. (1a): nhd. taufen; waskan* (1) 50, wascan*, st. V. (6): nhd. waschen, abwaschen, bespülen, taufen

taufen, mhd. ertoufen, sw. V.: nhd. taufen, eintauchen

taufen, mhd. getoufen, gidoufen, sw. V.: nhd. taufen, nennen

taufen, mhd. toufen (1), töufen, doufen, döufen, sw. V.: nhd. taufen, sich taufen lassen, taufen auf den Namen, nennen, tauchen in, untertauchen, Christ werden

Taufen, mhd. toufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taufen, Sich-taufen-Lassen, Nennen, Untertauchen; töufunge, st. F.: nhd. Taufen

taufen, mnd. d· pen, sw. V.: nhd. taufen, tauchen; d· penen***, sw. V.: nhd. taufen, tauchen

taufen, mnd. ind· pen, sw. V.: nhd. taufen, durch die Taufe zum Mitglied der christlichen Gemeinschaft machen; kinderd· pen*** (1), sw. V.: nhd. taufen; kintd· pen*** (1), sw. V.: nhd. taufen

-- christlich taufen: mnd. kristen (3), karsten, kassen, kersten, sw. V.: nhd. zum Christen machen, christlich taufen; kristenen, cristenen, kerstenen, karstenen, sw. V.: nhd. zum Christen machen, christlich taufen

-- Glocken taufen: mnd. klockend· pen*** (1), sw. V.: nhd. Glocken taufen

taufen, mnd. nennen, sw. V.: nhd. nennen, taufen, mit einer Bezeichnung versehen (V.), erwähnen, heißen (passiv) taufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

taufengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Täufer, got. daup-jand-s 10, M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, Krause, Handbuch des Gotischen 144): nhd. Täufer

Täufer, ae. bæþ-z-ere, st. M. (ja): nhd. Täufer; ful-w-ere, st. M. (ja): nhd. Täufer; ful-wih-t-ere, st. M. (ja): nhd. Täufer

Täufer, afries. baptista? 3, sw. M. (n): nhd. Täufer; dêp-ere 1, st. M. (ja): nhd. Täufer

Täufer, as. dôp-ār-i* 1, dôp-er-i, st. M. (ja): nhd. Täufer

Täufer, ahd. toufāri* 6, st. M. (ja): nhd. Täufer

Täufer, mhd. baptiste, sw. M.: nhd. Täufer, Johannes der Täufer
-- Johannes der Täufer: mhd. baptiste, sw. M.: nhd. Täufer, Johannes der Täufer

Täufer, mhd. baptistære***, st. M.: nhd. »Täufer«

Täufer, mhd. toufære, toufer, st. M.: nhd. Täufer

Täufer, mnd. d· pære*, d· per, M.: nhd. Täufer, Taufbecken

taufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täuferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täuferfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

täufergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Täuferin, mhd. baptistærinne*, baptisterin, st. F.: nhd. »Täuferin«

täuferisch, mnd. d· pærisch*, · döpersch, Adj.: nhd. täuferisch, wiedertäuferisch

täuferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Täufers -- Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni, mnd. jōhannesdach, M.: nhd. »Johannistag«, Johanni, Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni, Sommersonnenwende

Täufers -- Tag Johannes des Täufers, mnd. sōmeresnacht*, sōmersnacht, sommersnacht, F.?: nhd. »Sommernacht«, Johannistag (24. Juni), Tag Johannes des Täufers

täufervogt, nhd.: nhd. ; L.: DW

taufessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taufet, nhd.: nhd. ; L.: DW

taufeucht, ahd. touwīg* 6, Adj.: nhd. tauig, betaut, taufeucht

taufeucht, mhd. tounaz, Adj.: nhd. taunass, mit Tau (M.) benetzt, taufeucht, betaut

tauffälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tauffass, mhd. toufvaz, touffaz*, st. N.: nhd. »Tauffass«, Taufbecken

tauffeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tauffest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tauformel, mnd. d· pelwōrt, N.: nhd. Taufformel; d· pewōrt, N.: nhd. Taufformel

tauformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taufgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taufgelöbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufgelübde, as. kri-st-īn-hê-d* 1, st. F. (u): nhd. Christenheit, Taufgelübde

taufgelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufgeschenk, mhd. toufschenke, st. F.: nhd. Taufgeschenk, Patengeschenk

Taufgeschenk, mnd. vadderenspel, N.: nhd. Nepotismus, Taufe, Taufgeschenk; vadderenspil, N.: nhd. Nepotismus, Taufe, Taufgeschenk; vaddernspil, N.: nhd. Nepotismus, Taufe, Taufgeschenk; vadderspil, N.: nhd. Nepotismus, Taufe, Taufgeschenk
-- Taufgeschenk irgendwelcher Art: mnd. vadderent· ch, N.: nhd. Taufgeschenk irgendwelcher Art; vaddernt· ch, N.: nhd. Taufgeschenk irgendwelcher Art

taufgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufgevatter, mnd. d· pelpāde, M.: nhd. Taufpate, Taufgevatter, Täufling; d· pelvāder, d· pelvadder, M.: nhd. Taufgevatter, Taufpate; d· pepāde, M.: nhd. Taufpate, Taufgevatter, Täufling; d· pevāder, M.: nhd. Taufgevatter, Taufpate

Taufgewand, mhd. toufgewant, st. N.: nhd. »Taufgewand«, Taufkleid

Taufgewand, mhd. toufgewæte, st. N.: nhd. Taufgewand, Taufkleid

Taufgewand, mnd. westerwēde, mnd.?, N.: nhd. Taufkleid, Taufhaube, Taufgewand
-- Taufkleid; Taufgewand: mnd. westerhūve, mnd.?, F.: nhd. »Westerhaube«, Taufhaube, Taufkleid

taufgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taufgote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufgöte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufgotel, F. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*Tauf*götel, F. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taufhandlung -- Taufhandlung oder Taufakt durch einen Priester, mnd. pāpensantelen*, pāpensantelent, N.: nhd. Taufhandlung oder Taufakt durch einen Priester

Taufhandlung, mnd. d· peninge, F.: nhd. Taufe, Taufhandlung; d· pinge, F.: nhd. Taufe, Taufhandlung, Tauchen, Untertauchen

taufhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufhäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufhaube, mnd. westerhūve, mnd.?, F.: nhd. »Westerhaube«, Taufhaube, Taufkleid; westerwēde, mnd.?, N.: nhd. Taufkleid, Taufhaube, Taufgewand

taufhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufhemd, mhd. krisempfeit, st. N.: nhd. »Chrisampfeid«, Taufhemd

Taufhemd, mhd. westerhemede*, westerhemde, st. N.: nhd. »Westerhemd«, Taufkleid, Taufhemd, Glückshaube

Taufhemd, mnd. westerhēmede, westerhemde, mnd.?, N.: nhd. »Westerhemd«, Taufhemd

taufhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufhemdlein, mhd. krisempfeitlīn, st. N.: nhd. »Chrisampfeidlein«, Taufhemdlein

Taufhut, mhd. cresmehuot, st. M.: nhd. »Krisamhut«, Taufhut

täufisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taufkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taufkerze, mhd. toufkerze, sw. F.: nhd. Taufkerze

Taufkerze, mnd. d· pekerse, d· pkerse, F.: nhd. Taufkerze, bei der Taufe angezündete geweihte Kerze; d· pelkerse, F.: nhd. Taufkerze, bei der Taufe angezündete geweihte Kerze

taufkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taufkind, mhd. pfetter*, phetter, st. M.: nhd. »Pfetter«, Taufpate, Taufkind

Taufkind, mnd. ? petter, peter, M.: nhd. Gevatter, Taufpate, Taufkind?

taufkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufkleid, ae. cri-sm-a, sw. M. (n): nhd. Salböl, Ölung, Taufkleid

Taufkleid, mhd. toufgewant, st. N.: nhd. »Taufgewand«, Taufkleid; toufgewæte, st. N.: nhd. Taufgewand, Taufkleid

Taufkleid, mhd. wester (3), st. F.: nhd. »Wester«, Taufkleid; westerhemede*, westerhemde, st. N.: nhd. »Westerhemd«, Taufkleid, Taufhemd, Glückshaube; westerhuot, st. M.: nhd. »Westerhut«, Taufkleid; westerkleit, st. N.: nhd. »Westerkleid«, Taufkleid; westerwāt, st. F.: nhd. Taufkleid

Taufkleid, mnd. d· peklēt, d· pekleit, N.: nhd. Taufkleid

Taufkleid, mnd. wester* (2)**, mnd.?, F.: nhd. »Wester«, Taufkleid; westerwēde, mnd.?, N.: nhd. Taufkleid, Taufhaube, Taufgewand

taufkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufkleid; -- Taufkleid; Taufgewand, mnd. westerhūve, mnd.?, F.: nhd. »Westerhaube«, Taufhaube, Taufkleid

Taufkleides -- Anlegung des Taufkleides, mhd. westerlege, st. F.: nhd. »Westerlege«, Anlegung des Taufkleides, Einkleidung des Täuflings

taufkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taufkuchen, mnd. kinderkōke, F.: nhd. Gebäck für Kinder?, Taufkuchen

taufllästerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufläugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tauflicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Täufling -- Geldgeschenk des Paten an den Täufling, mnd. pādengelt, N.: nhd. »Patengeld«, Geldgeschenk des Paten an den Täufling; pādenpenninc, pādenpennink, M.: nhd. Geldgeschenk des Paten an den Täufling

Täufling -- Oberbekleidung als Patengeschenk für den Täufling, mnd. pādenrok, M.: nhd. Oberbekleidung als Patengeschenk für den Täufling

Täufling -- Patengeschenk an den Täufling, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

Täufling, ahd. westibarn* 2, st. N. (a): nhd. Kleinkind, Täufling

Täufling, mhd. westebarn, st. N., st. M.: nhd. Täufling; westerbarn, st. N., M.: nhd. Täufling; westerkint, st. N.: nhd. »Westerkind«, Täufling

Täufling, mnd. d· pelinc, döplinc, M.: nhd. Täufling; d· pelpāde, M.: nhd. Taufpate, Taufgevatter, Täufling; d· pepāde, M.: nhd. Taufpate, Taufgevatter, Täufling

Täufling, mnd. westerbar, mnd.?, M.: nhd. Täufling

täufling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Täuflings -- Einkleidung des Täuflings, mhd. westerlege, st. F.: nhd. »Westerlege«, Anlegung des Taufkleides, Einkleidung des Täuflings

Täuflings -- Kleidung des Täuflings, mnd. d· pelt· ch, N.: nhd. Taufzeug, Kleidung des Täuflings

Täuflings -- kleine Mütze des Täuflings, mnd. mützeken*, mützken, N.: nhd. »Mützchen«, kleine Mütze des Täuflings

Täuflings -- Kopfbedeckung des gesalbten Täuflings, mhd. krisemhuot, st. M.: nhd. »Chrisamhut«, Kopfbedeckung des gesalbten Täuflings

Täuflings -- Salbung eines Täuflings durch den Priester, mnd. pāpensmēren* (2), pāpensmērent, N.: nhd. Salbung eines Täuflings durch den Priester

tauflos, mhd. toufelōs, Adj.: nhd. »tauflos«, ungetauft

taufmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taufmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taufname, mhd. toufname, sw. M.: nhd. Taufname

Taufname, mnd. d· pelnāme, M.: nhd. Taufname; d· penāme, M.: nhd. Taufname

Taufname, mnd. nāme (1), nām, name, name, M.: nhd. Name, Eigenname, Rufname, Vorname, Taufname, Titel, Ruf, Leumund, Ansehen, Person

taufname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufnamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taufnamlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Taufnapf, mhd. toufnapf, st. M.: nhd. »Taufnapf«, Taufwassergefäß, Taufbecken

taufnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taufpate, ae. go-d-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. Gott Vater, Taufpate

Taufpate, ahd. toto 3, dodo*, sw. M. (n): nhd. Pate, Taufpate, Herr?

Taufpate, mhd. hebære*, heber, st. M.: nhd. »Heber«, Hebender, Taufpate

Taufpate, mhd. pfetter*, phetter, st. M.: nhd. »Pfetter«, Taufpate, Taufkind

Taufpate, mnd. d· pelpāde, M.: nhd. Taufpate, Taufgevatter, Täufling; d· pelvāder, d· pelvadder, M.: nhd. Taufgevatter, Taufpate; d· pepāde, M.: nhd. Taufpate, Taufgevatter, Täufling; d· pevāder, M.: nhd. Taufgevatter, Taufpate

Taufpate, mnd. gāde (1), gade, M.: nhd. Taufpate; gōde* (3), gode, gade, mnd.?, M.?: nhd. Taufpate

Taufpate, mnd. pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel; petter, peter, M.: nhd. Gevatter, Taufpate, Taufkind?

taufpate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufpate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taufpaten -- Amt des Taufpaten, mnd. pādenambacht, pādenampt, N.: nhd. »Patenamt«, Amt des Taufpaten, Aufgabe des Taufpaten

Taufpaten -- Aufgabe des Taufpaten, mnd. pādenambacht, pādenampt, N.: nhd. »Patenamt«, Amt des Taufpaten, Aufgabe des Taufpaten

taufpatenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufpatin, ahd. gota 1, sw. F. (n): nhd. Patin, Taufpatin, Gote (F.); tota 2?, sw. F. (n): nhd. Patin, Taufpatin

Taufpatin, mnd. bādegode, mnd.?, F.: nhd. Taufpatin

taufpatin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufpfetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taufplatz -- Taufplatz in der Kirche, mhd. toufstat, st. F.: nhd. »Taufstatt«, Taufplatz in der Kirche taufquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taufring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufsegnend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

taufsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taufsprengel, mnd. döfte, dofte, dufte, N., F.: nhd. Taufsprengel, Sprengel, Bezirk

Taufstatt, mhd. toufstat, st. F.: nhd. »Taufstatt«, Taufplatz in der Kirche

Taufstätte, mnd. d· pelstēde, F.: nhd. »Taufstätte«

Taufstätte, mnd. vünte, fünte, F.: nhd. Taufstein, Taufbecken, Taufstätte

Taufstein, an. fun-t-r, st. M. (a): nhd. Taufstein

Taufstein, afries. fon-t 7, fun-t, st. N. (a): nhd. Taufe, Taufstein

Taufstein, mhd. touf, toufe, tuofe, doufe, st. M., st. F.: nhd. Taufe, Untertauchung, Taufwasser, Taufwasserweihe, Taufstein, Christen, Christentum, Christenheit, Tiefe; toufe, toīfe, st. F., sw. F.: nhd. Taufe, Taufwasser, Taufstein; toufstein, st. M.: nhd. Taufstein

Taufstein, mnd. d· pe, F.: nhd. Taufe, Taufstein, Taufbecken; d· pelstēn, d· pelstein, M.: nhd. Taufstein; d· pestēn, d· pestein, d· pstēn, M.: nhd. Taufstein

Taufstein, mnd. vünte, fünte, F.: nhd. Taufstein, Taufbecken, Taufstätte; vüntestēn*, füntstein, füntstēn, M.: nhd. Taufstein, Taufbecken

taufstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taufsteines -- Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend, mnd. d· pewīnge, d· pewīginge, F.: nhd. Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend

Taufsteins -- Weihe des Taufsteins, mnd. vüntewīen* (2), vüntewīgent, N.: nhd. Weihe des Taufsteins

taufsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tauftag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täufte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauftochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tauftote, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tauftuch, mnd. d· pedōk, M.: nhd. Tauftuch, Taufdecke; d· pedwēle, F.: nhd. Tauftuch, Taufdecke; d· peldōk, dopeldōk, M.: nhd. Tauftuch, Taufdecke; d· peldwēle, F.: nhd. Tauftuch, Taufdecke

Tauftuch, mnd. kristdōk, M.: nhd. Tauftuch, Taufwindel; kristeldwēle*, kersteldwēle, mnd.?, F.: nhd. Tauftuch

tauftuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taufwasser -- Verwandtschaft durch Taufwasser, mhd. wazzersippe, st. F.: nhd. »Wassersippe«, Verwandtschaft durch Taufwasser, Verwandtschaft durch die Taufe, Gevatterschaft, Patenschaft

Taufwasser, afries. dêp-inge, st. F. (ō): nhd. Taufwasser, Taufe

Taufwasser, ahd. waskiwazzar* 1, wasciwazzar*, st. N. (a): nhd. »Waschwasser«, Taufwasser

Taufwasser, mhd. touf, toufe, tuofe, doufe, st. M., st. F.: nhd. Taufe, Untertauchung, Taufwasser, Taufwasserweihe, Taufstein, Christen, Christentum, Christenheit, Tiefe; toufbrunne, sw. M.: nhd. Taufbrunnen, Taufwasser; toufe, toīfe, st. F., sw. F.: nhd. Taufe, Taufwasser, Taufstein; toufwazzer, st. N.: nhd. Taufwasser

Taufwasser, mnd. d· pewāter, N.: nhd. Taufwasser

Taufwasser, mnd. vüntewāter*, füntewāter, N.: nhd. Taufwasser

taufwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufwassergefäß, mhd. toufnapf, st. M.: nhd. »Taufnapf«, Taufwassergefäß, Taufbecken

Taufwassers -- Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend, mnd. d· pewīnge, d· pewīginge, F.: nhd. Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend

Taufwasserweihe, mhd. touf, toufe, tuofe, doufe, st. M., st. F.: nhd. Taufe, Untertauchung, Taufwasser, Taufwasserweihe, Taufstein, Christen, Christentum, Christenheit, Tiefe

taufwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taufwindel, mnd. kristdōk, M.: nhd. Tauftuch, Taufwindel

taufwindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taufzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taufzeug, mnd. d· pelt· ch, N.: nhd. Taufzeug, Kleidung des Täuflings

Taufzeug, mnd. kristelt· ch, kasselt· ch, N.: nhd. Taufzeug

taufzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taufzeuge, mnd. gevadder, gevādere, M., F.: nhd. Taufzeuge, Pate, Gevatter, Patin, Gevatterin, Bekannter, Befreundeter

Taufzeuge, mnd. pāde, pade, M., F.: nhd. Pate, Taufzeuge, Patenkind

Taufzeuge, mnd. vadder (1), fadder, M.: nhd. Gevatter und Gevatterin, Taufzeuge, Pate, Freund, guter Bekannter, Nachbar

taufzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taufzeugin, mnd. vaddere, faddere, F.: nhd. Gevatterin, Taufzeugin, Patin

taufzeugin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taufzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taufzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taufzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taugbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taugen -- taugen zu, mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

taugen, germ.. *daug-, germ.?, Prät.-Präs.: nhd. taugen; *dugan, Prät.-Präs.: nhd. taugen

taugen, got. dug-an* 2, Prät.-Präs. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,3): nhd. taugen, nützen

taugen, an. dug-a, sw. V.: nhd. taugen, nützen, helfen

taugen, ae. dug-an, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, fähig sein (V.), gedeihen, stark sein (V.)

taugen, afries. dug-a 27, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützlich sein (V.), gültig sein (V.)

taugen, anfrk. dug-an* 1, Prät.-Präs.: nhd. »taugen«, nützen

taugen, as. dug-an* 5, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen

taugen, ahd. tugan* 38, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, sich eignen, reichen, zukommen, fähig sein (V.), gut sein (V.), Wert haben

taugen, mhd. getugen, sw. V.: nhd. »taugen«, angemessen sein (V.), nützlich sein (V.), geziemen, zukommen, sollen

taugen, mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

Taugen, mhd. tugen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taugen, Nützen, Helfen, Entsprechen, Passen, Gefallen (M.), Ziehen, Zustehen, In-der-Lage-Sein, Dienen

taugen, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- taugen als: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- taugen zu: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

taugen, mnd. d· gen, dogen, V.: nhd. taugen, brauchbar sein (V.), Gültigkeit haben, kräftig sein (V.), nützen, tauglich sein (V.), gültig sein (V.), rechtsverbindlich sein (V.)

taugen, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

taugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

taugend -- nichts taugend, mnd. und· gent*, und· gende*, undogende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nichts taugend; unduchtich*, unduchtich, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, nichts taugend, schlecht

taugend, mhd. tugende* (2), tügende, dogende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. taugend

taugend, mnd. dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīk (2), degelik, dēgelik, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

taugend, mnd. tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

Taugender, mhd. tugende* (3)**, sw. M.: nhd. »Taugender«

taugendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taugenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taugenicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taugenichts, an. hīm-ald-i, sw. M. (n): nhd. Träumer, Taugenichts; mott-i (2), sw. M. (n): nhd. Taugenichts

Taugenichts, ahd. bōsāri* 3, st. M. (ja): nhd. Taugenichts, Nichtsnutz, Betrüger, Bösewicht, Schwätzer; frāz* 24, st. M. (i): nhd. »Fresser«, Schlemmer, Schwelger, Taugenichts, Prasser; gibōsāri* 2?, st. M. (ja): nhd. Taugenichts, Nichtsnutz; gibōstrago 2, sw. M. (n): nhd. Lügenbote, Taugenichts; unwihtāri* 1, st. M. (ja): nhd. Nichtsnutz, Taugenichts

Taugenichts, mhd. loter (3), lotter, st. M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Vagant, Gaukler, Weichling, Possenreißer; loterūn, st. M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Gaukler, Possenreißer; ribalt, ribbalt, st. M.: nhd. Landstreicher, Taugenichts, Schurke, Bube, Schachfigur, Belagerungsmaschine
-- Taugenichts als Ritter: mhd. loterrittære*, loterritter, st. M.: nhd. »Lotterritter«, Taugenichts als Ritter

Taugenichts, mnd. d· genicht, dogenicht, M.: nhd. Taugenichts; d· genichtes*, d· gnichts, M.: nhd. Taugenichts; drāne, drane, M.: nhd. Drohne, fauler Mensch, träger Mensch, Taugenichts

Taugenichts, mnd. leckære*, lecker, leker, M.: nhd. Leckermaul, Taugenichts, Lümmel, Begierde, Lust; lodder, lōder, loder, lader, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Schelm, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Bettler, Gaukler, Spielmann; lodderære*?, lō̆dderer, lō̆derer, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Possenreißer, Gaukler, Schelm, Herumtreiber, Landstreicher, Bettler, Spielmann; lodderbōve, lōderbōve, laderbōve, M.: nhd. Lotterbube, lockerer Mensch, Taugenichts, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Gaukler; poitære*, poytære*, poytēr, poiter, paytīr, M.: nhd. verdorbener Mensch, unkeuscher Mensch, Hurenjäger, Taugenichts; ribalt, ribolt, ribaut, st. M.: nhd. Landstreicher, Gauner, Taugenichts, eine Belagerungsmaschine, große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst
-- Taugenichts Dummkopf: mnd. plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf

taugenichts, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taugenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taughaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taugicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tauglich -- tauglich zum Abliefern, mnd. lēverbār, Adj.: nhd. lieferbar, tauglich zum Abliefern, lieferwürdig

tauglich sein (V.), mnd. d· gen, dogen, V.: nhd. taugen, brauchbar sein (V.), Gültigkeit haben, kräftig sein (V.), nützen, tauglich sein (V.), gültig sein (V.), rechtsverbindlich sein (V.)

tauglich, got. sēl-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, vgl. IF 27, 157f., Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. gut, gütig, tauglich; waír-þ-s (1) 28, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. wert, würdig, tauglich

tauglich, ae. *dréo-g (1), Adj.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, sanft; ge-dréo-g (1), Adj.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, ernsthaft, sanft; ge-dréo-g-līc-e, Adv.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, ernsthaft, sanft; on-stiel-d-e, Adj.: nhd. tauglich

tauglich, ahd. frumalīh* 6, Adj.: nhd. erfolgreich, nützlich, tauglich, wirksam; gifuori* (1) 14, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, vorteilhaft, tauglich, passend, bequem, beste, vornehm; gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich; kustīg* 4, Adj.: nhd. rechtschaffen, tugendhaft, tauglich, tüchtig; nuzzisam* 1, Adj.: nhd. nützlich, tauglich

tauglich, mhd. bequæme, Adj.: nhd. bequem, schnell, bald, passend, tauglich, geeignet; bequæmelich, Adj.: nhd. »bequemlich«, passend, tauglich; dære (1), Adj.: nhd. freundlich, angenehm, ansehnlich, passlich, tauglich, passend, angemessen, vorzüglich; dūre, Adv.: nhd. passend, tauglich, geziemend

tauglich, mhd. gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich

tauglich, mhd. tügelīche*, tugelīche, tuglīche, tüglīche, Adv.: nhd. »tauglich«, tüchtig, fleißig, fromm

tauglich, mhd. tügelich, tugelich, tüglich, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, brauchbar, fleißig, fromm
-- tauglich machen: mhd. tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden

tauglich, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit; vervanclich, vervenclich, ferfanclich*, Adj.: nhd. tauglich, nützlich, wirksam, erfolgreich, verbindlich, zuverlässig

tauglich, mnd. gēdelīk (1), Adj.: nhd. passend, passlich, tauglich, zweckmäßig, bequem; gēdelīke*, gēdelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, passlich, tauglich, zweckmäßig; gedüchtich, Adj.: nhd. tüchtig, tugendhaft, tauglich, makellos, unbeanstandet; geschickelīk, geschiklīk, Adj.: nhd. der Ordnung gemäß, passend, tauglich; geschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. passend, geeignet, tauglich, geschickt, beschaffen (Adj.); geschickich***, Adj.: nhd. passend, bereit, tauglich

tauglich, mnd. ābel, abel, Adj.: nhd. geschickt, passend, tauglich, fähig; bequēme (1), bequāme, Adj.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēme (2), bequāme, Adv.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bewērlīk, Adj.: nhd. beifallswert, gefällig, tauglich, erprobt, gebilligt; d· gehaftich, dogehaftich, Adj.: nhd. tauglich; d· gelīk, dogelik, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, tugendhaft; d· gendich, dogendich, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig; d· genhaftich*, d· genaftich, Adj.: nhd. tauglich; d· gent (2), Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, gut; d· gentsam, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· gentsāmich, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· gentsamlīk, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· gesam***, mnd.?, Adj.: nhd. tauglich; d· get (2), Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, gut; d· getsam, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· getsāmich, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; düchtich, düftich, Adj.: nhd. tüchtig, tugendhaft, fähig, tauglich, brauchbar, makellos, unbeanstandet; düchtichlīk***, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, nicht zu beanstanden seiend, unanfechtbar; düchtichlīken, Adv.: nhd. tüchtig, tauglich, nicht zu beanstanden, unanfechtbar

tauglich, mnd. tēchlīk, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, tugendhaft

tauglich, mnd. vrōme (1), vrāme, vrō̆m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

tauglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tauglichkeit, germ.. *dugiþō, *dugeþō, st. F. (6): nhd. Tüchtigkeit, Tauglichkeit, Tugend; *dugunþi-, *dugunþiz, st. F. (i): nhd. Tüchtigkeit, Tauglichkeit, Tugend; *duhti-, *duhtiz, germ.?, Sb.: nhd. Tüchtigkeit, Tauglichkeit, Kraft

Tauglichkeit, ae. ti-l (2), st. N. (a): nhd. Güte, Tauglichkeit

Tauglichkeit, mhd. tüge, tuge, st. F.: nhd. Tauglichkeit, Kraft, Gültigkeit; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat
-- Tauglichkeit zeigen: mhd. tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden

Tauglichkeit, mnd. geschickelīchēt*, geschiklīchēt, geschiklīcheit, F.: nhd. Beschaffenheit, Tauglichkeit, Geschicklichkeit, Benehmen, Fügung; geschickichhēt*, geschickichēt, geschickicheit, geschickecheit, F.: nhd. »Geschicklichkeit«, Passlichkeit, Bereitschaft, Tauglichkeit, Ordnung

Tauglichkeit, mnd. ābelhēt, ābelheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Tauglichkeit; d· ge, doge, F.: nhd. Tauglichkeit, Brauchbarkeit, Kraft, Fähigkeit, Eigenschaft; d· gehēt, d· geheit, F.: nhd. Tüchtigkeit, Tauglichkeit; d· genthēt, d· gentheit, F.: nhd. Tugendhaftigkeit, Zucht, Züchtigkeit, Tauglichkeit, Eigenschaft, Fähigkeit, Tüchtigkeit; d· gentlīchēt, d· gentlīcheit, dogentlicheit, F.: nhd. Tauglichkeit, Unbescholtenheit

tauglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taugnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

taugsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taugsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taugstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taugt, ae. déag (2), Prät.-Präs. (3. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. taugt

tauig -- tauig werden, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

tauig sein (V.), mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

tauig, as. dou-wag* 1, Adj.: nhd. tauig, betaut

tauig, ahd. touwīg* 6, Adj.: nhd. tauig, betaut, taufeucht

tauig, mhd. touwic, touwec, töuwic, Adj.: nhd. tauig, betaut

tauig, mnd. douwich, douwech, douwig, Adj.: nhd. tauig

taum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taumasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taumel, germ.. *swarma-, *swarmaz, st. M. (a): nhd. Schwarm, Bienenschwarm, Taumel; *swarmi, germ.?, Sb.: nhd. Schwarm, Taumel

Taumel, ahd. ? bukka*? 1, bucka*?, ahd.?, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Biegung, Bändigung, Taumel?

Taumel, mhd. turc, st. M.: nhd. schwankende Bewegung, Taumel, Sturz, Umsturz

taumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelaugenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taumelfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taumelflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taumelgebieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelgelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taumelgerätschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taumelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taumelgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taumelicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

taumelig, mnd. d· sel***, ?: nhd. taumelig, dumm, betäubt; d· sich, dosich, Adj.: nhd. »dösig«, taumelig, dumm, betäubt
-- Schlag der taumelig macht: mnd. duddeslach, M.: nhd. Schlag der taumelig macht, Schlag der betäubt

taumelig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

taumelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taumelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumellager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

taumellied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Taumellolch, ahd. turd 22, st. M. (a): nhd. Unkraut, Roggentrespe, Taumellolch

Taumel-Lolch, mnd. rāde (1), rēde, M.: nhd. »Rade« (verschiedene Ackergewächse), Kornrade, Taumel-Lolch, Same (M.) (1) des Taumel-Lolchs, Samen (M.) des Taumel-Lolchs; rādele, rādel, M., F.: nhd. »Rade« (Name für verschieden Ackergewächse), Hederich, Kornrade, Taumel-Lolch, Tausendgüldenkraut

taumellolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taumelmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumeln -- Schlag der taumeln macht, afries. dud-slêk 5, st. M. (a?): nhd. Taumelschlag, Schlag der taumeln macht

taumeln -- Wurf der taumeln macht, afries. dud-wer-p 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Taumelwurf, Wurf der taumeln macht

taumeln, germ.. *dū-, germ.?, V.: nhd. schütten, drehen, taumeln; *hrat-, V.: nhd. taumeln; *tris-?, V.: nhd. taumeln; *trus-, germ.?, sw. V.: nhd. taumeln

taumeln, an. hr kkl-a, sw. V. (2): nhd. schwanken, taumeln; stak-a (3), sw. V.: nhd. stoßen, anstoßen, taumeln, straucheln

taumeln, ahd. bitūmilōn* 1, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, verwirren, bestürzen; tūmilōn* 3, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, wirbeln, sich umdrehen, sich heftig bewegen, aufbrausen, tosen, prasseln

taumeln, ahd. skrankōn* 3, scrancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, taumeln, die Beine spreizen, schwanken; ? skrenken* 5, screnken*, sw. V. (1a): nhd. fangen, überlisten, ausspreizen, schränken, taumeln?; tūmōn 7, sw. V. (2): nhd. taumeln, sich umdrehen, umherziehen, umherschweifen, pulsieren?; weibōn* 20, sw. V. (2): nhd. treiben, umhertreiben, schwanken, taumeln, auseinandertreiben, wellen, herabgleiten

taumeln, mhd. dūselen*, dūseln, sw. V.: nhd. taumeln

taumeln, mhd. gagen (1), sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her bewegen, zappeln, trippeln, taumeln; gageren, gagern, sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her wiegen, trippeln, taumeln, zappeln; hotzen, sw. V.: nhd. schnell laufen, schaukeln, bewegen, taumeln

taumeln, mhd. schranken, sw. V.: nhd. taumeln, schwanken; swankelen*, swankeln, sw. V.: nhd. schwanken, taumeln; swänkelieren, sw. V.: nhd. schwanken, taumeln; swanken, sw. V.: nhd. schwanken, taumeln, schwingen, schwenken; sweibelen*, sweibeln, sw. V.: nhd. schwanken, taumeln; sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen; swibelen (2), sw. V.: nhd. taumeln; swirbelen, swirbeln, sw. V.: nhd. schwanken, taumeln; torkelen*, torkeln, sw. V.: nhd. »torkeln«, hin und her schwanken, taumeln; tūmelen*, tūmeln, sw. V.: nhd. taumeln, tanzen

Taumeln, mhd. tūmelieren, st. N.: nhd. Taumeln

taumeln, mhd. tūmen, sw. V.: nhd. taumeln; türmelen*, turmelen*, türmeln, turmeln, trümelen, trümeln, sw. V.: nhd. schwindeln, türmeln, taumeln; türmen, sw. V.: nhd. schwindeln, taumeln, schwindlig machen; turren (1), sw. V.: nhd. taumeln, stürzen

taumeln, mnd. d· sen*, dusen, dosen, deusen, mnd.?, sw. V.: nhd. schlendern, gedankenlos dahingehen, bummeln, taumeln; dwālen (1), dwallen, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), irre sein (V.), irre reden, irre handeln, unsicher gehen, ungeschickt gehen, taumeln

taumeln, mnd. sweimen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich schwankend bewegen, flattern, taumeln; swīmeslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »schwindelschlagen«, taumeln, hinwanken und herwanken; swīmslāgen, sw. V.: nhd. »schwindelschlagen«, hin und her schwanken, taumeln, hinwanken und herwanken; tumelen, tummelen, mnd.?, sw. V.: nhd. tummeln, im Kreise drehen, springen, tanzen, taumeln

taumeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

taumelnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taumelnd, mhd. türmelende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. taumelnd

taumelpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taumelschlag, afries. dud-slêk 5, st. M. (a?): nhd. Taumelschlag, Schlag der taumeln macht

taumelschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumeltrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taumelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taumelwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumelwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taumelwurf, afries. dud-wer-p 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Taumelwurf, Wurf der taumeln macht

taumisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

täumisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taumler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taumlig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

taumlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Taumuster -- Formstein der zusammengesetzt ein Taumuster ergibt, mnd. stērtwinde, M.: nhd. Formstein der zusammengesetzt ein Taumuster ergibt

Taumuster -- Formstein oder Taumuster, mnd. winde* (3)**, M.: nhd. Formstein oder Taumuster

taun, nhd.: nhd. ; L.: DW

taun, nhd.: nhd. ; L.: DW

taunass, mhd. tounaz, Adj.: nhd. taunass, mit Tau (M.) benetzt, taufeucht, betaut

taunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tauner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Taunus, germ.. ? Artaunon, germ.?, gr., ON: nhd. Taunus?; Taunus, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Taunus

taupel, nhd.: nhd. ; L.: DW

täupeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

taupeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

taurant, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tauregen, mnd. douwerēgen*, douwrēgen, M.: nhd. »Tauregen«, Tauwasser

tauren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tauren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tauren, nhd.: nhd. ; L.: DW

taurich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taurn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taurolle, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse

Taus -- Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, an. var-nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel

taus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tausch -- ein für alle Zeit geltender Tausch, mnd. ervewesselinge, erfwesselinge, erfweselinge, erfwiselinge, F.: nhd. Erbtausch, ein für alle Zeit geltender Tausch

Tausch -- ewiger Tausch, mnd. erveb· te, ervebute, erfb· te, F.: nhd. Erbtausch, ewiger Tausch

Tausch -- im Tausch übervorteilen, mnd. bet· schen, betûschen, sw. V.: nhd. im Tausch übervorteilen, betrügen

Tausch der Salzpfannen unter den Sülfmeistern bei den Verpachtungen (Lüneburger Sülze), mnd. b· te (1), bute, F.: nhd. Beute (F.) (1), Tausch, Wechsel, Verteilung, Anteil, Tausch der Salzpfannen unter den Sülfmeistern bei den Verpachtungen (Lüneburger Sülze)

Tausch, idg. *meitu-, *moitu-, Sb.: nhd. Tausch

Tausch, got. in-mai-d-ein-s 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Vertauschung, Tausch; *mai-d-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Tausch

Tausch, an. bȳt-ing, st. F. (ō): nhd. Tausch, Wechsel; ski-p-t (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Tausch, Teilung; ski-p-t-i, M., N.: nhd. Teilung, Tausch, Wahl, Verhältnis, Verkehr

Tausch, ae. ge-wrī-x-l (1), ge-wri-sc, ge-wrī-x-l-e (1), st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn, Verwirrung, Verkehr; wrī-x-l (1), F.: nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn; wrī-x-l-a, sw. M. (n): nhd. Wechsel, Tausch

Tausch, afries. wa-nd-el 2, wo-nd-el, st. M. (a): nhd. »Wandel«, Veränderung, Tausch; wa-nd-el-a 1 und häufiger?, wo-nd-el-a, sw. M. (n): nhd. »Wandel«, Veränderung, Tausch; wa-nd-el-inge 4, st. F. (ō): nhd. Tausch; wix-l-e 5, wix-el, st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch
-- im Tausch gegen: afries. wi-th 47, wi-th-e (1), Präp.: nhd. wider, gegen, wiederum, zu, gemäß, gegenüber, im Verkehr mit, bei Teilung mit, im Tausch gegen, zum Ersatz für
-- Landerwerb durch Tausch: afries. lan-d-wix-l-e* 3, lan-d-wix-el, lon-d-wix-l-e, lon-d-wix-el, N.: nhd. Landerwerb durch Tausch
-- Tausch wegen Näherrechts: afries. niā-r-wix-l-e 1, F.?, N.?: nhd. »Näherwechsel«, Tausch wegen Näherrechts

Tausch, anfrk. wih-s-il* 1, st. M. (a): nhd. Änderung, Wechsel, Tausch

Tausch, as. weh-sal* 3, we-sl*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch, Handel, Geld

Tausch, ahd. afurwanta* 2, avurwanta*, st. F. (ō): nhd. Tausch, Wandel, Wechsel, Umtauschen, Versetzen; afurwantī* 3, avurwantī*, st. F. (ī): nhd. Tausch, Wandel, Wechsel, Umtauschen, Versetzen; biwantalunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Wandlung«, Tausch, Umtausch; hertida (2) 1, st. F. (ō): nhd. Tausch, Austausch, Wechsel; kouf* (1) 33?, st. M. (a?, i?): nhd. Kauf, Geschäft, Handel, Tausch, Kaufpreis, Gewinn, Lohn; wantal* 3, st. M. (a?): nhd. Wandel, Umwandlung, Wechsel, Tausch, Verkehr; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit; wehsalōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Tausch, Gegenstück, Vergeltung, Wechselseitigkeit; wehsalunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Veränderung, Verwandlung, Geldwechsel, Tausch, Handel; widarwer* 1, st. F. (i)?: nhd. Tausch, Gegenleistung

Tausch, mhd. abewehsel, st. M.: nhd. Tausch; biutunge, st. F.: nhd. Beute (F.) (1), Erbeutung, Raub, Tausch
-- durch Tausch erwerben: mhd. abewehselen* 5, abewehseln, abe wehseln, sw. V.: nhd. »abwechseln«, auswechseln, austauschen, umtauschen, durch Tausch erwerben

Tausch, mhd. ūfwehsel, st. M.: nhd. Aufgeld, Agio beim Geldwechsel, Umwechselung, Tausch; verwehsel, ferwehsel*, st. M.: nhd. Tausch, Umwechslung; verwehselen* (2) 1, verwehseln, ferwehselen*, st. N.: nhd. »Verwechseln«, Tauschen, Tausch; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied; wehsele, wehsel, st. F.: nhd. Tausch, Wechsel, Wechselbank; wehselkouf, st. M.: nhd. »Wechselkauf«, wechselseitiger Kauf, Tausch; wehselunge, st. F.: nhd. »Wechselung«, Wechselwirkung, Veränderung, Tausch; widerwehsel, st. M.: nhd. »Widerwechsel«, Gegentausch, Gegenwehr, Umtausch, Tausch, Ersatz, Vergeltung

-- im Tausch zu: mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß

-- in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen: mhd. verkumberen*, verkumbern, verkümbern, verkummern, verkümmern, ferkumberen*, sw. V.: nhd. »verkümmern«, in Beschlag nehmen, aufhalten, vorenthalten (V.), in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen

Tausch, mhd. getūsche, st. N.: nhd. »Tausch«, Wechsel

Tausch, mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot; kūt, st. M.: nhd. Tausch

Tausch, mhd. sleich, st. M.: nhd. Tausch; tūsch (1), st. M.: nhd. Spaß, Scherz, Spott, Gespött, Schelmerei, Täuschung, Betrug, Tausch

Tausch, mnd. berāt (2), Sb.: nhd. Tausch, Trug, Pracht, Aufsehen, Lärm; b· tærīe*, b· terīe, buterie F.: nhd. Tausch; b· te (1), bute, F.: nhd. Beute (F.) (1), Tausch, Wechsel, Verteilung, Anteil, Tausch der Salzpfannen unter den Sülfmeistern bei den Verpachtungen (Lüneburger Sülze); būtenschop, butenschop, F.: nhd. Tausch; b· tinge, butinge, F.: nhd. Tausch, Tauschhandel, Verteilung, Erbeutung, Beute

Tausch, mnd. kude, mnd.?, Sb.: nhd. Tausch; kudinge*, kudung, mnd.?, Sb.: nhd. Tausch; kūt, M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch; kūten (2), N.: nhd. Tauschen, Tausch, Tauscherei, Tauschgeschäfte

Tausch, mnd. makschiftinge, mnd.?, F.: nhd. Tausch

Tausch, mnd. ümmesāte* (1), ummesat, mnd.?, F.: nhd. Umsatz, Tausch; ümmeslach, ummeslach, mnd.?, M.: nhd. Umschlag, Wendung, Tausch, Wechsel, Umsatz, Geldgeschäft, Handel, Markt, Messe, Umschlag (eines Buches bzw. Warenballens); vörb· tinge, F.: nhd. Tausch, Veräußerung im Tauschweg; vörwesselinge*, vorwesselinge, vorweslinge, F.: nhd. Tausch, Austausch, Einwechselung, Umwechselung; wedderstāde*, wedderstade, mnd.?, F.: nhd. Erstattung, Ersatz, Entgelt, Tausch; wedderstēde*, wedderstede, mnd.?, F.: nhd. Erstattung, Ersatz, Entgelt, Tausch; wessele, wessel*, wesle, wisle, wissel, M.: nhd. Wechsel, Geldwechsel, Wechselgeschäft, Wechselbrief, Wechselbank, Wechselgebäude, Tausch, Austausch, Handel, Wandel, Ersatz; ? wilf, mnd.?, M.: nhd. Tausch?; ? willevinge*, wilvinge, mnd.?, F.: nhd. Tausch?

-- durch Tausch weggeben: mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

tausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tausch, nhd.: nhd. ; L.: DW

tauschbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

täuschbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Täuschbild, mhd. roum, st. M.: nhd. Milchrahm, Schimmer, Vorstellung, Täuschbild

Tauschbrief, mhd. tūschbrief*, tūschbriefe, st. M.: nhd. »Tauschbrief«, Tauschurkunde

tauschbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täuscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tauschen -- ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen, mnd. permūtēren, sw. V.: nhd. ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen

täuschen -- sich täuschen, mhd. missedenken, sw. V.: nhd. »missdenken«, falsch denken, sich täuschen, sich irren, irren; missesehen, st. V.: nhd. »misssehen«, nicht recht sehen, falsch sehen, sich täuschen, fälschlich halten für

täuschen, idg. *dhu̯er-, *dhu̯erə-, V.: nhd. täuschen, schädigen

tauschen, idg. *mei- (2), V., Adj., Sb.: nhd. wechseln, tauschen, täuschen, gemeinsam, Leistung

täuschen, idg. *mei- (2), V., Adj., Sb.: nhd. wechseln, tauschen, täuschen, gemeinsam, Leistung

tauschen, idg. *meigu̯-?, V.: nhd. wechseln, tauschen, wandern

tauschen, idg. *meit- (2), *meith-, V.: nhd. wechseln, tauschen

täuschen, idg. ? *u̯el- (5), *u̯elə-, V.: nhd. täuschen?

täuschen, germ.. *bidreugan, st. V.: nhd. betrügen, täuschen

tauschen, germ.. *bugjan, sw. V.: nhd. winden, tauschen, kaufen

täuschen, germ.. *lurtjan, germ.?, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen

tauschen, germ.. *miþ-, V.: nhd. wechseln, tauschen

täuschen, got. ga-faih-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. übervorteilen, beanspruchen, in Besitz nehmen, täuschen; lut-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. täuschen, betrügen, Verführer (= lutōnds)

tauschen, got. mai-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. tauschen, verfälschen, Schacher treiben

tauschen, an. bȳt-a, sw. V.: nhd. tauschen, wechseln

täuschen, an. fal-l-er-a, sw. V.: nhd. täuschen; ginn-a, sw. V.: nhd. täuschen, betören, zaubern

tauschen, an. kaup-a, sw. V. (1?): nhd. kaufen, handeln, tauschen; ski-p-t-a, sw. V. (1): nhd. tauschen, teilen, entscheiden

tauschen, ae. be-wrī-x-l-an, be-wrī-x-l-ian, sw. V.: nhd. wechseln, tauschen, austauschen, verkaufen

täuschen, ae. blė-n-c-an, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen; blė-nd-an (1), sw. V. (1): nhd. blenden, täuschen; breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; dwe-l-ian, sw. V. (2): nhd. verführen, täuschen, irren, missverstehen, irr sein (V.); dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, hindern, täuschen, sich verirren; dy-dr-ian, sw. V.: nhd. täuschen; ge-blė-nd-an, sw. V. (1): nhd. blenden, täuschen; ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ge-dwe-l-ian, sw. V. (2): nhd. verführen, täuschen, irren, missverstehen; ge-dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, hindern, täuschen, sich verirren

tauschen, ae. ge-hwierf-an, ge-hwirf-an, ge-hwyrf-an, ge-hwerf-an, ge-hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören

täuschen, ae. ge-léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, täuschen, betrügen, verraten (V.), irren; ge-scrė-nc-an, sw. V. (1): nhd. zu Fall bringen, stürzen, täuschen; ge-tru-c-ian, sw. V. (2): nhd. verfehlen, Mangel haben, täuschen; ge-wǣg-an, sw. V. (1): nhd. beunruhigen, plagen, täuschen, fälschen, vereiteln; ge-wǣg-n-ian, sw. V.: nhd. täuschen, verurteilen

tauschen, ae. hwierf-an, hwirf-an, hwyrf-an, hwerf-an, hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören

täuschen, ae. léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, täuschen, betrügen, verraten (V.), irren; pǣc-an, sw. V. (1): nhd. betrügen, täuschen; scrė-nc-an (1), sw. V. (1): nhd. zu Fall bringen, stürzen, täuschen; sear-w-ian, sw. V.: nhd. täuschen, heucheln, betrügen, nachstellen, verfertigen; swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. wandern, schweifen, irren, täuschen, betrügen, verraten (V.), fluchen; tru-c-ian, sw. V. (2): nhd. verfehlen, Mangel haben, täuschen; wǣg-an, sw. V. (1): nhd. beunruhigen, plagen, täuschen, fälschen, vereiteln; *wǣg-n-ian, sw. V.: nhd. täuschen, verurteilen

täuschen, ae. ā-léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, verleugnen, täuschen; ā-wǣg-an, sw. V. (1): nhd. betrügen, täuschen, zerstüren, annulieren; be-fic-ian, sw. V. (2): nhd. täuschen; be-sier-w-an, be-sir-w-an, be-syr-w-an, be-syr-w-ian, be-syr-e-w-ian, be-ser-w-an, be-ser-ian, sw. V. (1): nhd. hereinlegen, überraschen, täuschen, betrügen, bedrücken; be-wǣg-an, sw. V.: nhd. täuschen, irreführen, vereiteln

tauschen, ae. wīx-l-an, sw. V. (1?, 2?): nhd. wechseln, tauschen; wrī-x-l-an, wrī-x-l-ian, sw. V. (1, 2): nhd. wechseln, tauschen, leihen, belohnen

tauschen, afries. bi-wa-nd-el-ia 1 und häufiger?, bi-wo-nd-el-ia, sw. V. (2): nhd. verwandeln, verändern, tauschen; for-wa-nd-el-ia* 1, for-wo-nd-el-ia*, for-wa-nd-l-ia*, for-wo-nd-l-ia*, ur-wa-nd-el-ia, ur-wo-nd-el-ia*, ur-wa-nd-l-ia*, ur-wo-nd-l-ia*, sw. V. (2): nhd. verwandeln, verändern, tauschen, wechseln; wa-nd-el-ia 6, wo-nd-el-ia, wa-nd-l-ia, wo-nd-l-ia, sw. V. (2): nhd. verwandeln, verändern, tauschen; wix-l-ia 4, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen

tauschen, as. weh-sl-on* 5, we-sl-on*, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, erwerben

tauschen, ahd. antlēhanōn* 2, antlēhennen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. leihen, borgen, tauschen

täuschen, ahd. biswīhhan* 72, biswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen, ärgern, Ärgernis geben, verführen, in den Bann schlagen, umgarnen; bitriogan* 74, st. V. (2a): nhd. trügen, betrügen, täuschen, verführen, hintergehen; firtuskōn* 1, sw. V. (2)?: nhd. verwirren, täuschen

tauschen, ahd. firwantalōn* 6, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, tauschen, umwenden; firwehsalen* 4, firwihsilen*, sw. V. (1a): nhd. wechseln, tauschen, umwechseln, vertauschen, austauschen

täuschen, ahd. gelbōn* 2, sw. V. (2): nhd. täuschen, betrügen; gitriogan* 1, st. V. (2a): nhd. trügen, täuschen

tauschen, ahd. hertōn* (2) 10, sw. V. (2): nhd. wechseln, ändern, tauschen, abwechseln

täuschen, ahd. huolen* 1, sw. V. (1a): nhd. täuschen, hintergehen; irliogan* 7, st. V. (2a): nhd. erlügen, täuschen, vorgeben, vortäuschen, lügnerisch versprechen, treulos verlassen (V.)

tauschen, ahd. koufen* 50, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erwerben, handeln, erkaufen, loskaufen, Handel treiben, tauschen

täuschen, ahd. liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben

tauschen, ahd. mūzōn 7, sw. V. (2): nhd. verwechseln, wandeln, verwandeln, wechseln, tauschen, übergehen lassen, sich verändern, sich versteckt halten

täuschen, ahd. triogan 55, st. V. (2a): nhd. trügen, betrügen, täuschen, sich verstellen, übervorteilen, beeinträchtigen; trugikōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. betrügen, täuschen, Trug reden; trumen* 1, trumōn*, drumōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. täuschen; umbifizusōn* 2, sw. V. (2): nhd. betrügen, hintergehen, täuschen; umbiswīhhan* 1, umbiswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen

tauschen, ahd. wehsalen* 4, wihsilen*, sw. V. (1a): nhd. »wechseln«, tauschen, leihen, umtauschen; wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln

täuschen, mhd. beglūmen, sw. V.: nhd. trüben, täuschen, hinters Licht führen, überlisten; begougelen*, begoukelen*, begouglen, begouklen, sw. V.: nhd. »begaukeln«, betrügen, täuschen, bezaubern, verblenden, verführen; belisten, sw. V.: nhd. »belisten«, überlisten, täuschen, durch List abwenden; belistigen, sw. V.: nhd. überlisten, täuschen; beswīchen, biswīchen, st. V.: nhd. hintergehen, täuschen, betrügen, verführen, verderben, im Stich lassen; betœren, sw. V.: nhd.

zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten; betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

tauschen, mhd. biuten (1), büten, sw. V.: nhd. beuten, erbeuten, Beute machen, rauben, an sich reißen, Gefangene machen, tauschen, handeln

täuschen, mhd. ertriegen, st. V.: nhd. betrügen, täuschen, verhehlen

täuschen, mhd. gelīchsen (1), gelīchesen, gelīhsen, glīsnen, sw. V.: nhd. »gleisen«, heucheln, erheucheln, täuschen, vortäuschen; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

tauschen, mhd. kiuten (2), sw. V.: nhd. tauschen, vertauschen

Täuschen, mhd. lūrzen, lurzen, lürzen, st. N.: nhd. Täuschen, Täuschung, Verstellung

täuschen, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen; lücken (2), lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, verlocken, täuschen

täuschen, mhd. lürzen, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen

tauschen, mhd. mūzen (1), sw. V.: nhd. »mausen«, wechseln, tauschen, die Federn wechseln, mausern, sich mausern, häuten; quanten***, quenten***, sw. V.: nhd. »quanten«, tauschen

täuschen, mhd. serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden

tauschen, mhd. sleichen (1), sw. V.: nhd. »schleichen«, schleichen machen, heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, tauschen, zustecken, hervorziehen unter

Tauschen, mhd. sleichen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Schleichen« (N.), Schleichenmachen, Tauschen, Zustecken, Hervorziehen

täuschen, mhd. tœren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

Täuschen, mhd. tœren* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Torsein, Torwerden, Tollsein, Rasen (N.), Eigensinnigsein, Betören, Täuschen, Betrügen, Hintergehen

tauschen, mhd. tūschen (1), tiuschen (1), sw. V.: nhd. täuschen, hintergehen, verspotten, spaßen, betrügen, tauschen

täuschen, mhd. tūschen (1), tiuschen (1), sw. V.: nhd. täuschen, hintergehen, verspotten, spaßen, betrügen, tauschen

Tauschen, mhd. tūschen* (2), tiuschen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Spaßen, Spotten, Tauschen

täuschen, mhd. triegen (1), trūgen, st. V.: nhd. betrügen, trügen, täuschen, irreführen, heimsuchen, verführen, belügen, beirren bei, abbringen von; trufieren, trofieren, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen

täuschen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; ūfliegen, ūf liegen, st. V.: nhd. anlügen, anführen, täuschen; umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen; undersliefen, st. V.: nhd. hintergehen, betrügen, täuschen; væren, fæ ren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, nach etwas trachten, strafen, täuschen; velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren; verspilen*, ferspilen*, verspiln, ferspiln*, vorspiln, forspiln*, sw. V.: nhd. »verspielen«, spielend hinbringen, spielend verlieren, durch Spiel zunichtemachen, täuschen

tauschen, mhd. verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwehselen* (1), verwehseln, virwesseln, vorwesseln, ferwehselen*, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, tauschen, umtauschen, eintauschen, verwechseln, vertauschen, ändern

Tauschen, mhd. verwehselen* (2) 1, verwehseln, ferwehselen*, st. N.: nhd. »Verwechseln«, Tauschen, Tausch

tauschen, mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wandelieren, sw. V.: nhd. »wandelieren«, mit schleifenden Schritten gehen, wandeln, ändern, tauschen, wechseln, verwandeln, variieren; wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild); werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- gegen Besseres tauschen: mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen

-- tauschen gegen: mhd. wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

-- tauschen mit: mhd. wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

tauschen, mnd. ? willeven, wilven, welven, mnd.?, sw. V.: nhd. tauschen?, willig belieben?, übereinkommen?

-- gegen etwas tauschen: mnd. wedderwesselen***, wedderweslen***, V.: nhd. umtauschen, gegen etwas tauschen

-- wechseln tauschen: mnd. wankelen, mnd.?, sw. V.: nhd. ändern, wechseln tauschen

tauschen, mnd. bartēren, bartiren, sw. V.: nhd. hausieren, in kleinen Portionen verkaufen, Tauschgeschäft machen, tauschen, heimlich verkaufen?

täuschen, mnd. besērden, st. V.: nhd. belästigen, quälen, betrügen, täuschen

tauschen, mnd. b· ten, buten, sw. V.: nhd. tauschen, Tauschhandel treiben, verteilen, wegnehmen, fortnehmen, Beute machen, erbeuten

täuschen, mnd. drēgen (2), drogen, st. V.: nhd. trügen, betrügen, täuschen

täuschen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen; gecken, sw. V.: nhd. »gecken«, narren, zum Narren haben,Gespött treiben, verspotten, necken, täuschen; gehīen, gehīgen, sw. V.: nhd. foppen, höhnen, täuschen, bei der Nase herumführen

Tauschen, mnd. kūten (2), N.: nhd. Tauschen, Tausch, Tauscherei, Tauschgeschäfte

tauschen, mnd. kuden, mnd.?, sw. V.: nhd. tauschen; kūten (1), kueten, sw. V.: nhd. tauschen, wechseln, Tauschgeschäft treiben

täuschen, mnd. lēchen, leichen, sw. V.: nhd. sein (Poss.-Pron.) Spiel mit jemanden treiben, betrügen, täuschen, foppen, necken; plengen, V.: nhd. streiten, zanken, Unruhe stiften, lügen, betrügen, mischen, rühren, durcheinander mengen, täuschen; rēven (1), sw. V.: nhd. verrückt sein (V.), unsinnig denken und reden, sich irren, täuschen, heftig verlangen

tauschen, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen; stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften; tümmelen***, tümmeln***, sw. V.: nhd. tauschen; t· schen*, tüschen, mnd.?, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen, Spiel mit jemandem haben, mit Würfeln spielen, tauschen, wechseln

täuschen, mnd. t· schen*, tüschen, mnd.?, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen, Spiel mit jemandem haben, mit Würfeln spielen, tauschen, wechseln

tauschen, mnd. ümmeb· ten*, ummebuten, mnd.?, sw. V.: nhd. umtauschen, tauschen, wechseln

täuschen, mnd. ümmev· ren, ummevoren, mnd.?, sw. V.: nhd. vom rechten Wege abführen, verleiten, täuschen; vexēren, fexēren*, vexeiren, vixeren, vaxeren, sw. V.: nhd. belästigen, quälen, irreführen, täuschen

tauschen, mnd. vörk· ten*, vork· ten, sw. V.: nhd. tauschen, wechseln

täuschen, mnd. v· rlēgen (1), vorlēgen, st. V.: nhd. belügen, betrügen, täuschen

tauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

täuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

täuschend, germ.. *swiki-, *swikiz, germ.?, Adj.: nhd. täuschend

täuschend, ae. dier-n-e (1), dir-n-e, dyr-n-e, der-n-e, Adj. (ja): nhd. geheim, heimlich, verborgen, täuschend, böse
-- die Erwartung täuschend: ae. swi-c-e (4), Adj.: nhd. betrügerisch, verräterisch, die Erwartung täuschend

täuschend, ahd. gitrugilīh* 1, Adj.: nhd. täuschend, trügerisch; trugilīh* 10, Adj.: nhd. trügerisch, täuschend, betrügerisch, erlogen, erdichtet

täuschend, mhd. trugesam, Adj.: nhd. trüglich, täuschend

täuschend, mnd. lēchlīk* (1)**, leichlīk***, Adj.: nhd. spöttisch, foppend, scherzend, täuschend

Täuschender, mhd. abeleitære, ableitære, abeleiter, st. M.: nhd. Ableiter, auf eine falsche Spur Leitender, Lügner, Täuschender

Täuscher, idg. *dhroughos, M.: nhd. Täuscher, Betrüger, Schädiger

Tauscher, mhd. tūschære 1, tūscher, st. M.: nhd. Tauscher, Täuscher, Betrüger

Täuscher, mhd. tūschære 1, tūscher, st. M.: nhd. Tauscher, Täuscher, Betrüger

Täuscher, mhd. tiuschære, tiuscher, st. M.: nhd. Täuscher, Betrüger, Händler

Täuscher, mnd. lēchære*, lēcher, leicher, M.: nhd. Betrüger, Täuscher, Fopper; ? r· denriddære*, r· denridder, M.: nhd. unehrenhaft handelnder Mensch, Täuscher?

Täuscher, mnd. t· schære*, t· scher*, tūscher, mnd.?, M.: nhd. Täuscher, Betrüger, Schelmenstücke Treibender, Händler?

tauscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Täuscherei, mhd. tiuschærīe*, tiuscherīe, tūscherīe, st. F.: nhd. »Täuscherei«, Täuschung, Betrügerei, Spiegelfechterei

Tauscherei, mnd. kūten (2), N.: nhd. Tauschen, Tausch, Tauscherei, Tauschgeschäfte

Täuscherei, mnd. t· schærīe*, tūscherīe, mnd.?, F.: nhd. »Täuscherei«, Täuschung, Betrügerei, Schelmenstück

tauscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täuscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Täuscherin, mhd. tiuschærinne*, tiuscherin, st. F.: nhd. »Täuscherin«, Betrügerin

Täuscherin, mnd. t· schærische*, t· schersche*, tūschersche, mnd.?, F.: nhd. Täuscherin, Betrügerin, Schelmenstücke Treibende

täuscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täuscherisch, mnd. t· schærisch***, t· schersch***, tūschersch***, mnd.?, Adj.: nhd. täuscherisch, betrügerisch, Schelmenstücke treibend

täuscherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

täuscherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tauschgegenstand, mnd. b· testücke, N.: nhd. »Beutestück«, Tauschgegenstand, Anteil am Gemeindeweideland

Tauschgeschäft -- im Tauschgeschäft weggeben, mnd. vörtūschen*, vortūschen, sw. V.: nhd. vertauschen, vergeuden, verspielen, durch Spiel vergeuden, im Tauschgeschäft weggeben; vörwesselen*, vorwesselen, vorweslen, vorwisselen, sw. V.: nhd. »verwechseln«, wechseln, vertauschen, im Tauschgeschäft weggeben, austauschen

Tauschgeschäft -- Tauschgeschäft treiben, mnd. kūten (1), kueten, sw. V.: nhd. tauschen, wechseln, Tauschgeschäft treiben

Tauschgeschäft, mnd. bartēringe, bartiringe, F.: nhd. Tauschgeschäft
-- Tauschgeschäft machen: mnd. bartēren, bartiren, sw. V.: nhd. hausieren, in kleinen Portionen verkaufen, Tauschgeschäft machen, tauschen, heimlich verkaufen?

Tauschgeschäfte, mnd. kūten (2), N.: nhd. Tauschen, Tausch, Tauscherei, Tauschgeschäfte

tauschhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

täuschhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tauschhandel -- Tauschhandel mit Salz, mnd. soltb· te, F.: nhd. Tauschhandel mit Salz, Eintausch von Salz gegen andere Ware

Tauschhandel -- Waren im Baratthandel oder Tauschhandel umsetzen, mnd. vörbartēren*, vorbartēren, sw. V.: nhd. im Kleinhandel umtauschen, im Hausierhandel umsetzen, Waren im Baratthandel oder Tauschhandel umsetzen

Tauschhandel, an. ver-zl-an, ver-ð-sl-an, F.: nhd. Tauschhandel

Tauschhandel, ahd. wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

Tauschhandel, mhd. bartierunge, st. F.: nhd. Tauschhandel, Barterhandel

Tauschhandel, mhd. gegenmarket, st. M.: nhd. Tauschhandel

Tauschhandel, mnd. b· tinge, butinge, F.: nhd. Tausch, Tauschhandel, Verteilung, Erbeutung, Beute
-- Tauschhandel treiben: mnd. b· ten, buten, sw. V.: nhd. tauschen, Tauschhandel treiben, verteilen, wegnehmen, fortnehmen, Beute machen, erbeuten

Tauschhandel, mnd. mengelīe, menglie, F.: nhd. Mengelei, Unredlichkeit, Tauschhandel

tauschhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

täuschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*Tausch*künste, nhd.: nhd. ; L.: DW

täuschleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tauschlepper, ahd. toudragil*? 2, st. M. (a?): nhd. »Taustreifer«, »Tauschlepper«

täuschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

täuschlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Tauschmann, mhd. tūschman 7, st. M.: nhd. Tauschmann, einer mit dem man tauscht

tauschmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauschmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tauschnur, mnd. douwesnōr*, douwsnōr, dousnōr, M., F., N.: nhd. Tauschnur

tauschobject, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Täuschrede, mnd. t· scherēde*, tūscherēde, mnd.?, F.: nhd. »Täuschrede«, Lügenrede

tauscht -- einer mit dem man tauscht, mhd. tūschman 7, st. M.: nhd. Tauschmann, einer mit dem man tauscht

tauscht -- Geistlicher der ein ihm überlassenes kirchliches Lehen gegen ein anderes tauscht, mnd. permūtērære, permūtērer, M.: nhd. Geistlicher der ein ihm überlassenes kirchliches Lehen gegen ein anderes tauscht

tauschtractat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Täuschung, idg. *moino-, Sb.: nhd. Täuschung

Täuschung, an. blekk-ing, st. F. (ō): nhd. Betrug, Täuschung, Verführung; eg-ing, st. F. (ō): nhd. Verlockung, Täuschung

Täuschung, ae. bræg-d, brǣd, st. M. (a): nhd. Kunstgriff, Betrug, Täuschung, List; dwimor, st. N. (a): nhd. Geist, Gespenst, Täuschung; ge-twanc, st. N. (a): nhd. Betrug, Täuschung; hléo-hræsc-nės-s, hléo-hræsc-nės, st. F. (jō): nhd. Täuschung; lo-þ-er-ung, st. F. (ō): nhd. Täuschung; sci-n-lāc, st. N. (a): nhd. Zauberei, Hexerei, Gespenst, Täuschung, Aberglaube, Wahnsinn, Wut; swǣ-p (1), Sb.: nhd. Anlockung, Überredung, Täuschung, Betrug; swi-c, st. N. (a): nhd. Täuschung, Betrug; swi-c-e (1), st. M. (i): nhd. Entkommen, Ende, Verzögerung, Aufschub, Beleidigung, Falle, Betrug, Täuschung; twi-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. »Doppelsprache«, Täuschung, Betrug, Zweizüngigkeit

Täuschung, ahd. bīswīh* 30, biswīh, st. M. (a?): nhd. Betrug, List, Täuschung, Verführung, Trug; biswīhhida* 6, biswīchida*, st. F. (ō): nhd. Täuschung, Betrug, Hintergehung, Verführung, Versuchung; biswīhnussida* 1, st. F. (ō): nhd. List, Betrug, Täuschung; bitrugida* 2, st. F. (ō): nhd. »Betrug«, Täuschung, Betrügerei, Erdichtung, Märchen; feihhan (1) 11, feichan, st. N. (a): nhd. Täuschung, Arglist, Betrug, Betrügerei, Heimtücke, Hinterlist, Falschheit, Trug; gilīhnissi* 21 und häufiger, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein, Täuschung, Bild, Ebenbild, Abbild, Nachbildung; gitrugida 12?, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Erscheinung, Täuschung, Wahn, Betrügerei, Falschheit; gitrugidī* 5?, st. F. (ī): nhd. Trug, Trugbild, Erscheinung, Täuschung, Wahn; luggī* 1, st. F. (ī): nhd. Lüge, Täuschung; skrenkī* 1, screnkī*, st. F. (ī): nhd. Täuschung; ? swekka* 5?, swecka*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Geruch, Duft, Wohlgeruch, Täuschung?; swīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Täuschung, List, Hinterlist, Betrug; trugiheit* 10, st. F. (i): nhd. »Falschheit«, Täuschung, Wahn, Fälschung, Schein, Einbildung, Wahn; trugina* 3?, st. F. (ō): nhd. Betrug, List, Täuschung; wankstuodal* 4?, wancstuodal*, st. M. (a)?: nhd. »Trugstellung«, Täuschung

Täuschung, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; vārunge, fārunge*, st. F.: nhd. Täuschung, Verführung; verdenkunge, ferdenkunge*, st. F.: nhd. Trug, Täuschung

Täuschung, mhd. getiusche, st. N.: nhd. Täuschung, Schein, falscher Schein, Geschlechtsverkehr, Betrügerei; getroc, getroch, st. N.: nhd. Trug, Betrug, Täuschung, Monstrum, teuflisches Blendwerk; getrucnisse, st. F.: nhd. Täuschung; getrügede, st. F.: nhd. Trug, Täuschung; getrügenisse, st. N., st. F.: nhd. Trug, Täuschung; getruoc, getroch, st. N.: nhd. Täuschung, Blendwerk, Betrug, Fehler; hœne (2), hōne, st. F.: nhd. Schmach, Schande, Übermut, Bosheit, Hochmut, Täuschung, Gefahr; kluterāt, kluterāte, klutterat*, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit, List; kluterīe, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit; klutermis, kluternis, st. N., st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit; kluterspil, klutterspil, st. N.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit

Täuschung, mhd. lougen (3), st. N.: nhd. Leugnung, Verneinung, Verleugnung, Ablehnung, Täuschung, Leugnen, Abstreiten; lūrzen, lurzen, lürzen, st. N.: nhd. Täuschen, Täuschung, Verstellung; lurzheit, st. F.: nhd. Täuschung, Verstellung; parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

Täuschung, mhd. ākust (1), aukunst, st. F., M.: nhd. Arglist, Hinterlist, Täuschung, Tücke, Begierde, Laster (N.), Untugend, Sünde, Gier, Falschheit; betrogenheit, st. F.: nhd. Verblendung, Torheit, Unzuverlässigkeit, Täuschung; betrügenisse*, betrügnisse, betriegnüsse, betriegnisse, st. F.: nhd. »Betrügnis«, Betrug, Täuschung, Hinterhältigkeit; bezückunge*, bezuckunge, st. F.: nhd. Betrug, Täuschung; erdenkunge, st. F.: nhd. »Erdenkung«, Trug, Täuschung

Täuschung, mhd. schim, st. M.: nhd. Schatten, Schattenbild, Täuschung; schīme, schīm, st. M., sw. M.: nhd. Strahl, Glanz, Schimmer, Schatten, Schattenbild, Täuschung; tiuschærīe*, tiuscherīe, tūscherīe, st. F.: nhd. »Täuscherei«, Täuschung, Betrügerei, Spiegelfechterei; troum, trōm, træm, drōm, st. M.: nhd. Traum, Täuschung, Verstellung, Trugbild, Phantasiegebilde, Phantom; trüge (1), truge, st. F., sw. F.: nhd. Trug, Betrug, Betrügerei, Täuschung, trügerische Aufmachung der Frauen; trugeheit, trugheit, triugeheit, truogenheit, trogenheit, trügeheit, trügenheit, st. F.: nhd. Betrug, Betrügerei, Falschheit, Täuschung, Fälschung, Trugbild, Irrglaube, betrügerisches Wesen; trugene, trügene (1), truogene, trogene, st. F.: nhd. Betrug, Täuschung, Trug; trugenis, trugenische, trugnus, trucnus, truchnus, truchnüsse, st. F., st. N.: nhd. »Trügnis«, Täuschung, Betrug, Verführung; tūsch (1), st. M.: nhd. Spaß, Scherz, Spott, Gespött, Schelmerei, Täuschung, Betrug, Tausch

Täuschung, mnd. dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)
-- Täuschung Betrug: mnd. dr· gene, drügene, F.: nhd. Trug, Täuschung Betrug, Betrügerei, Verräterei, Verrat

Täuschung, mnd. gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.); gehīærīe*, gehīerīe, gehīgerīe, F.: nhd. Täuschung, Fopperei, Spott

Täuschung, mnd. lēchærīe*, lēcherīe, leicherīe, leccherie, F.: nhd. Spott, leichtsinniger Scherz, Täuschung, Betrug; lēchlīchēt, lēchlīcheit, F.: nhd. Scherz, Spott, Täuschung, Lüge

Täuschung, mnd. swīke, suike, F.: nhd. Täuschung, Falle; t· sch*, tūsch, tūsche, mnd.?, M.: nhd. Täuschung, Betrug; t· schærīe*, tūscherīe, mnd.?, F.: nhd. »Täuscherei«, Täuschung, Betrügerei, Schelmenstück

Täuschung, mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr

tauschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

täuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tauschurkunde, afries. wa-nd-el-brēf 1 und häufiger?, wo-nd-el-brēf, st. M. (a): nhd. Tauschurkunde

Tauschurkunde, mhd. tūschbrief*, tūschbriefe, st. M.: nhd. »Tauschbrief«, Tauschurkunde

tauschverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tauschvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tauschware, mhd. parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

Tauschweg -- Veräußerung im Tauschweg, mnd. vörb· tinge, F.: nhd. Tausch, Veräußerung im Tauschweg

tauschweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Tauschwengel (ein Schimpfwort), mnd. douweswengel*, douwswengel, M.: nhd. »Tauschwengel« (ein Schimpfwort)

tause, nhd.: nhd. ; L.: DW

tauseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tausend -- Anführer von Tausend, got. þūs-und-i-faþ-s 2, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 131,1): nhd. Tausendführer, Anführer von Tausend

tausend, idg. *ĝhéslo-, *ĝhésli̯o-, Num. Kard.: nhd. tausend

Tausend, germ.. *þūsundi, *þūshundi, Num. Kard.: nhd. Großhundert, Tausend

tausend, got. hazer 1, krimNum. Kard.: nhd. tausend; þūs-und-i 16, st. F. (jō), Num. Kard., (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1, 171, 172,7): nhd. tausend

Tausend, an. þūs-und, st. F. (i?): nhd. Tausend

tausend, ae. þū-s-end, Num. Kard.: nhd. tausend

tausend, afries. thū-s-end 9, *thū-s-hund, Num. Kard.: nhd. tausend

tausend, anfrk. thū-s-int 8, Num. Kard.: nhd. tausend

tausend, as. thū-s-ūnd-ig 1, Num. Kard.: nhd. tausend

tausend, ahd. dūsunt* 37, Num. Kard.: nhd. tausend

tausend, mhd. tūsent, tūsant, tūsint, tūsunt, tūsinc, tousent, dūsent, dūsint, dūsant, dūsunt, tūsinc, tūseng, tūsig, malem., mmd., Num. Kard.: nhd. tausend

tausend, mhd. zehenhundert, Num. Kard.: nhd. »zehnhundert«, tausend

tausend, mnd. dūsent, Num. Kard.: nhd. tausend; dūsentich, dūsendich, Num. Ord.: nhd. tausend, Tausende (für unbestimmte große Zahl)

tausend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

tausendaktig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendbein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tausendbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tausendblat, mhd. tūsentbleter 2, st. N. Pl.: nhd. Schafgarbe, Tausendblat

Tausendblatt, ahd. garawa* (1) 46, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schafgarbe, Tausendblatt, Wiesenkümmel?

Tausendblatt, mnd. dūsentblat, Sb.: nhd. »Tausendblatt«, Schafgarbe

Tausendblatt, mnd. r· lik, rȫlick, r· like, r· lek, roleke, rēlik, rēleke, rēlese, rēlise, relize, rēlse, rolize, M.?: nhd. Tausendblatt, Schafgarbe

tausendblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tausendblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tausende (für unbestimmte große Zahl), mnd. dūsentich, dūsendich, Num. Ord.: nhd. tausend, Tausende (für unbestimmte große Zahl)

tausende, nhd.: nhd. ; L.: DW

tausendeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tausendengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tausender, mhd. tūsinc (2), tūsinger, st. M.: nhd. »Tausender«, zu einer Schar (F.) von tausend Gehörender

tausender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tausenderlei, mhd. tūsentlei***, Adj.: nhd. »tausenderlei«

tausenderlei, mhd. tūsentleie, Adv.: nhd. tausenderlei

tausenderlei, mnd. dūsenthaftich, Adj.: nhd. tausendfältig, tausenderlei

tausenderlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tausendessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tausendfach, ae. þū-s-end-feal-d, Adv.: nhd. tausendfach; þū-s-end-mǣl-e, Adj.: nhd. tausendfach

tausendfach, afries. thū-s-end-fal-d 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »tausendfaltig«, tausendfach

tausendfach, ahd. *dūsuntīg?, Adj.: nhd. tausendfach

tausendfach, mhd. tūsentbar (1), Adj.: nhd. tausendfach; tūsentbar (2), Adv.: nhd. tausendfach; tūsentvalt (1), tūsenfalt, Adj.: nhd. tausendfältig, tausendfach; tūsentvalt (2), Adv.: nhd. tausendfältig, tausendfach; tūsentvalticlīche*, tūsentvalteclīche, tūsentfalteclīche*, Adv.: nhd. tausendfach; tūsentzic, tousenzic, Adv.: nhd. tausendfach

tausendfach, mhd. tūsentvalticlich***, Adj.: nhd. »tausendfach«

tausendfach, nhd.: nhd. ; L.: DW

tausendfächtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tausendfalt, mnd. dūsentvōlt, Adj.: nhd. »tausendfalt«, vielfältig

tausendfalt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tausendfaltig, afries. thū-s-end-fal-d 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »tausendfaltig«, tausendfach

tausendfältig, mhd. tūsentvalt (1), tūsenfalt, Adj.: nhd. tausendfältig, tausendfach; tūsentvalt (2), Adv.: nhd. tausendfältig, tausendfach; tūsentvaltic (1), tūsentveltic, tūsentvaltec, tūsentfaltic*, tūsenfeltic*, tūsenfaltec*, Adj.: nhd. tausendfältig; tūsentvaltic (2), Adv.: nhd. tausendfältig

tausendfältig, mnd. dūsenthaftich, Adj.: nhd. tausendfältig, tausenderlei

tausendfaltig, mnd. dūsentvōldich, Adj.: nhd. »tausendfaltig«, vielfältig

*tausend*faltig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tausendfältig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tausendfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendfarben, mhd. tūsentleivar, Adj.: nhd. »tausendfarben«

*tausend*farben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*tausend*färbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tausendfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tausendführer, got. ? *þiu-faþ-s?, st. M. (i): nhd. »Knechtführer«, Tausendführer?; ? þiu-faþ-us* 21, þiufadus, thiuphadus, lat.-(st.) M.: nhd. »Knechtführer«, Tausendführer?; þūs-und-i-faþ-s 2, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 131,1): nhd. Tausendführer, Anführer von Tausend

Tausendführer, ahd. thiuphadus* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Tausendführer«

tausendfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tausendfüßler, mnd. ? ērdrūpe*, ērtrūpe, F.: nhd. Tausendfüßler?

tausendfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tausendfüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tausendfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tausendgeblitze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tausendglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tausendgulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tausendgülden, mnd. dūsentgülden, Sb.: nhd. »Tausendgülden«, Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, ae. eor-þ-geal-l-a, sw. M. (n): nhd. Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, as. materna 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, ahd. aurīna* 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Tausendgüldenkraut

Tausendguldenkraut, ahd. benedikta* 10, benedicta, st. F. (ō)?: nhd. Benedikte, Tausendguldenkraut, Muskatellerkraut

Tausendgüldenkraut, ahd. erdgalla 18?, sw. F. (n): nhd. Tausendgüldenkraut, Gertengraut

Tausendgüldenkraut, mhd. aurīne, F.: nhd. Tausendgüldenkraut; benedicte, F.: nhd. Tausendgüldenkraut, Muskatellerkraut, Benediktenkraut

Tausendguldenkraut, mhd. bieverkrūt 1, st. N., st. M.: nhd. Tausendgüldenkraut, Tausendguldenkraut

Tausendgüldenkraut, mhd. bieverkrūt 1, st. N., st. M.: nhd. Tausendgüldenkraut, Tausendguldenkraut

Tausendguldenkraut, mhd. bittergalle 1, sw. F.: nhd. Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, mhd. bittergalle 1, sw. F.: nhd. Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut; ertgalle, sw. F.: nhd. Erdgalle, Tausendgüldenkraut

-- Saft des Tausendgüldenkraut: mhd. ertgallensaf, st. N.: nhd. Saft des Tausendgüldenkraut

Tausendguldenkraut, mhd. fieberkrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Fieberkraut«, Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, mhd. fieberkrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Fieberkraut«, Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Tausendguldenkraut, mhd. gertiwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. Eberreis, Eberraute, Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, mhd. gertiwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. Eberreis, Eberraute, Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Tausendguldenkraut, mhd. magewurz 1, mageworz, st. F.: nhd. Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, mhd. magewurz 1, mageworz, st. F.: nhd. Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Tausendguldenkraut, mhd. zentaurie 4?, Sb.: nhd. Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, mhd. zentaurie 4?, Sb.: nhd. Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Tausendguldenkraut, mhd. zenter (2) 1, center, st. M.: nhd. Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, mhd. zenter (2) 1, center, st. M.: nhd. Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, mnd. dūsentgülden, Sb.: nhd. »Tausendgülden«, Tausendgüldenkraut; ērdgalle*, ērtgalle, hērtgalle, F.: nhd. Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, mnd. gārthēide, gahrthēide, Sb.: nhd. Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, mnd. rādele, rādel, M., F.: nhd. »Rade« (Name für verschieden Ackergewächse), Hederich, Kornrade, Taumel-Lolch, Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, mnd. sentaure, centaure, sentrauria, F.: nhd. Tausendgüldenkraut

Tausendgüldenkraut, mnd. veltrēde, veltrede, F.: nhd. Erdgalle, Tausendgüldenkraut

tausendguldenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tausendgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendhändel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tausendhändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tausendheit, idg. *smīĝheslī, Sb.: nhd. Tausendheit

tausendjährig, mhd. tūsentjāric, Adj.: nhd. tausendjährig

tausendjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendkehlig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tausendkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tausendkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tausendknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tausendköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tausendkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
tausendkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tausendkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tausendkünsteherr, mnd. dūsentkünstehēre, M.: nhd. »Tausendkünsteherr«, Tausendkünstler, Herr über 1000 Listen (Teufel)
tausendkünster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendkünsterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tausendkünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendkünstiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendkünstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tausendkünstler, mhd. tūsentlistelære*, tūsentlisteler, st. M.: nhd. Tausendkünstler
Tausendkünstler, mnd. dūsentkünstehēre, M.: nhd. »Tausendkünsteherr«, Tausendkünstler, Herr über 1000 Listen (Teufel); dūsentkünstenære*, dūsentkünstenēr, M.: nhd. Tausendkünstler
tausendkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendkünstlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tausendkünstlerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
tausendkünstlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendkünstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendkünstner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tausendlistig, mhd. tūsentlistic, Adj.: nhd. »tausendlistig«
tausendlistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendlügner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tausendmal, mhd. tūsentstunden, Adv.: nhd. tausendmal; tūsentstunt, Adv.: nhd. tausendmal; tūsentwarp, tūsentwarbe, dūsentwerf, Adv.: nhd. tausendmal
tausendmal, mnd. dūsentwēide*, dūsentwēde, Adj.: nhd. tausendmal
tausendmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tausendmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendmeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendnamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendoft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendquellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendröhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendsakerment, nhd.: nhd. ; L.: DW
tausendsasa, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
tausendsatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tausendsäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Tausendschaft, got. ? *þiu-faþ-ia, *þiufadia, lat.-(st.) F. (jō): nhd. Tausendschaft?
tausendschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tausendschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendschelm, nhd.: nhd. ; L.: DW
tausendschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendschneidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendschwager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tausendskerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tausendslieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tausendspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendste, mhd. tūsenteste, tūsentse, tūsentiste, dūsichsiste, tūsende, Num. Ord.: nhd. tausendste
tausendste, nhd.: nhd. ; L.: DW
tausendstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tausendsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tausendstimmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tausendströmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendthalermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tausendthränengusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendtönig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tausendviel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tausendweisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
tausendzählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendzeltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausendzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tausendzüngig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tausentel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tausig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tausig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tausorte -- eine Tausorte, mnd. kandelgārn, kandelgarn, N.: nhd. eine Tausorte
Taustreifer, ahd. toudragil*? 2, st. M. (a?): nhd. »Taustreifer«, »Tauschlepper«
Taustreifer, mnd. douweslēpære*, douwslēper, mnd.?, M.: nhd. Taustreifer; douwestrīkære*, douwstrīker, dowstrīker, mnd.?, M.: nhd. Taustreifer
Tautologie, mhd. umberingelunge, st. F.: nhd. Tautologie
Tautropfen, mhd. tou, st. N., M.: nhd. Tau (M.), Tautropfen
*Tautropfen, Thau*tropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tauwasser, mhd. touwazzer, st. N.: nhd. »Tauwasser«, Tau (M.), Nektar
Tauwasser, mnd. douwerēgen*, douwrēgen, M.: nhd. »Tauregen«, Tauwasser
tauwer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tauwerk -- Maßbezeichnung für Tauwerk, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen
Tauwerk, an. snœr-i, N.: nhd. Strick (M.) (1), Leine, Tauwerk
Tauwerk, mhd. segelrieme, sigelrieme, sw. M.: nhd. »Segelriemen«, Segeltau, Tauwerk
Tauwerk, mnd. bendinge, F.: nhd. Tau (N.) (2), Tauwerk
-- aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird: mnd. bollert (2), Sb.: nhd. Boller, Polder, Pöller, aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird
Tauwerk, mnd. getouwe, getow, getauwe, N.: nhd. Geschirr, Werkzeug, Gerät jeder Art, Webstuhl, Gespann, Tauwerk, Fangnetze
Tauwerk, mnd. rēptouwe, reiptouwe, pēpetouwe, reipetouwe, N.: nhd. »Reepzeug«, Tauwerk
-- Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen: mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen
-- laufendes Tauwerk: mnd. l· pære*, l· per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Tauwerk das an Deck gebraucht wird: mnd. ? rōfbendinge, F.: nhd. Tauwerk das an Deck gebraucht wird?
-- Tauwerk für eine Seilrolle: mnd. rullegārn, rullegaren, N.: nhd. »Rollgarn«, Tauwerk für eine Seilrolle
Tauwerk, mnd. sēlstranc*, seilstranc*, M.: nhd. »Seilstrang«, Tauwerk, Seil; ? sn· rtouwe, N.: nhd. Gerätschaft zum Schnüren?, Seil?, Strick? (M.), Tauwerk?; tākel, N.: nhd. »Takel«, Ausstattung, Gerätschaft, Ausrüstung eines Bewaffneten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffsausrüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tauwerk, Hebezeug, Takelanlage des Schiffes, Ackergerät des Landmanns
-- eine Art Tauwerk: mnd. sītrēp, sītreip, sydrēp, zitrēp, N.?: nhd. »Seitreep«, eine Art Tauwerk, Seitenstrick den man für Bauarbeiten benötigt
-- Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist: mnd. trosse (2), trotze, mnd.?, F.: nhd. Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, Tau (N.) um Schiffe fest zu binden
tauwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tauwerken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Tauwerks -- Pinne die zur Belegung des Tauwerks dient, mnd. kobilie*, Sb.: nhd. hölzerner Nagel, Pinne die zur Belegung des Tauwerks dient
Tauwetter, an. hlāk-a, sw. F. (n): nhd. Tauwetter
Tauwetter, mhd. himelwerme, st. F.: nhd. »Himmelwärme«, Tauwetter
Tauwetter, mhd. liune, st. F.: nhd. Tauwetter
Tauwetter, mnd. döiinge*, döinge*, döyinge, d· ginge, F.: nhd. Tauwetter; douwewēder*, douwwedder, douwedder, douchwedder, N.: nhd. Tauwetter
Tauwetter, mnd. missevrost*, misvrost, M.: nhd. schlechtes Frostwetter, Mangel an Frost, Tauwetter
Tauwetter, mnd. wēkewēder*, wēkewedder, mnd.?, N.: nhd. Tauwetter
-- Tauwetter werden: mnd. wēken, weiken, sw. V.: nhd. »weichen« (V.) (1), weich machen, erweichen, besänftigen, weich werden, Tauwetter werden
Tauwind, germ.. *þawi-, *þawiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Tauwind
Tauwind, an. þe-y-r, st. M. (i): nhd. Tauwind
Tauwurm, ahd. toumado 2, sw. M. (n): nhd. »Tauwurm«, Geschwulst zwischen den Zehen, Frostbeule, Hühnerauge
tauzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tauzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Tauziehen, mhd. krebekatze, st. M.: nhd. Strebekatze, Tauziehen
Tauziehen, mhd. strebekatze 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. Strebekatze, Tauziehen, Katzenstrebel, Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen
tauzschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tavérn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Taverne -- herrschaftliche Taverne, mhd. ēwetaverne* 4, ētaverne, ēwetaferne*, ētaferne*, st. F.: nhd. Gemeindeschenke, rechtlich erlaubte Taverne, herrschaftliche Taverne
Taverne -- rechtlich erlaubte Taverne, mhd. ēwetaverne* 4, ētaverne, ēwetaferne*, ētaferne*, st. F.: nhd. Gemeindeschenke, rechtlich erlaubte Taverne, herrschaftliche Taverne
Taverne -- zur Taverne gehörig, mnd. tavernærisch***, tavernisch***, Adj.: nhd. »tavernisch«, zur Taverne gehörig, Tavernen...
Taverne, an. taf-ern-i, N.: nhd. Taverne, Wirtshaus
Taverne, ae. wī-n-ær-n, st. N. (a): nhd. »Weinhaus«, Taverne, Keller
Taverne, afries. tav-ern-e 1, st. F. (ō): nhd. Taverne, Wirtshaus
Taverne, as. tav-ern-a* 1, tab-ern-a*, st. F. (ō): nhd. »Taverne«, Schenke
Taverne, ahd. taferna* 8, taverna, sw. F. (n): nhd. »Taverne«, Gasthaus, Wirtshaus, Krämerbude, Schenke, Kneipe
Taverne, mhd. tavern, tafern, tabern, st. F.: nhd. Schenke, Taverne
Taverne, mhd. taverne, taferne, taberne, st. F., sw. F.: nhd. »Taverne«, Schenke, Wirtshaus
Taverne, mnd. taverne, tavērne, taveerne, tafferne, tapherne, taberne, teverne, F.: nhd. »Taverne«, Schenke, Wirtshaus, Schmaus, Gastmahl, Bewirtung mit Ausschank, Arbeitsbude eines Handwerkers
tavérne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tavernen, mnd. tavernen, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben, Schenke besuchen, zechen; tavernēren, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben
Tavernen..., mnd. tavernærisch***, tavernisch***, Adj.: nhd. »tavernisch«, zur Taverne gehörig, Tavernen...
Tavernenbuch, mnd. tavernebōk, taffernebōk, N.: nhd. »Tavernenbuch«, Verzeichnis über die Schankstätten einer Stadt
Taverner, mhd. tavernære, tafernære*, tabernære, taverner, taferner*, taberner, teverner, teferner*, st. M.: nhd. »Taverner«, Schenkwirt, Schankwirt, Wirtshausgast, Schenkenbesucher
Taverner, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte; tavernērære*, tavernērer, M.: nhd. »Taverner«, Schankwirt
taverner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tavernerin, mnd. tavernærische*, tavernersche, F.: nhd. »Tavernerin«, Schankwirtin, Bierzapferin
Tavernier, mhd. taverniere, taferniere*, st. M., sw. M.: nhd. »Tavernier«, Schenkwirt, Schenkenbesucher
tavernisch, mnd. tavernærisch***, tavernisch***, Adj.: nhd. »tavernisch«, zur Taverne gehörig, Tavernen...

Tawaner, mhd. tagewanære*, tagewaner, tagewener, tagewoner, tauwner, tauner, st. M.: nhd. »Tawaner«, Fröner, Tagelöhner

tax, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tax, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tax, nhd.: nhd. ; L.: DW

Taxation, mnd. taxātie, taxacie, taxātiōn, F.: nhd. »Taxation«, Schätzung eines Wertes, Veranschlagung eines Wertes, Veranschlagung eines Betrags

taxation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taxator -- gerichtlich bestellter Taxator, mnd. echtesman, M.: nhd. gerichtlich bestellter Taxator, Abschätzungskommissar

Taxator, ae. eah-t-ere, st. M. (ja): nhd. Schätzer, Taxator

Taxator, afries. kes-t-ere 4, st. M. (ja): nhd. Schätzer, Taxator

Taxator, mhd. schatzære, schetzære, schatzer, schetzer, st. M.: nhd. Schatzsammler, Geldsammler, Schätzer, Taxator; setzære*, setzer, st. M.: nhd. Setzer, Aufsteller, Taxator

Taxator, mnd. werdērære*, werdērer, mnd.?, M.: nhd. Abschätzer, Taxator

Taxatoren -- gerichtlich bestellte Taxatoren, mnd. echtesl· de, Pl.: nhd. gerichtlich bestellte Taxatoren, Abschätzungskommissare

taxbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Taxe, mnd. tax, taxe, taxse, M., F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Menge, Quote, festgesetzter Preis, festgesetzter Wert, Veranlagung, aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse angesetzter anteiliger Beitrag (M.), Steuer (F.), Landsteuer (F.), Regel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Norm; taxie, F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Abgabe, festgesetzte Gebühr

taxe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taxe, nhd.: nhd. ; L.: DW

taxieren, afries. ach-t-a (2) 23, ech-t-a, sw. V. (1): nhd. Rechtsweisung abgeben, taxieren, schätzen, teilen, in Zahlung geben; ach-t-ia 6, sw. V. (2): nhd. sich beraten (V.), taxieren, schätzen; bi-fre-th-ia* 2, bi-fer-d-ia*, sw. V. (2): nhd. befrieden, unter Rechtsschutz stellen, mit Geldstrafe belegen (V.), schätzen, taxieren; bi-wer-th-er-ia* 1, sw. V. (2): nhd. bewerten, taxieren, abschätzen; bi-wir-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. bewerten, taxieren; wer-th-er-ia 1, wer-d-er-ia, sw. V. (2): nhd. taxieren, abschätzen

taxieren, ahd. feilōn* 1, sw. V. (2): nhd. schätzen, einschätzen, taxieren

taxieren, mhd. abeschatzen, abschatzen, abe schatzen, sw. V.: nhd. »abschatzen«, taxieren, gewinnen, wegnehmen, rauben

taxieren, mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für; stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen

taxieren, mhd. werderen*, werdern, sw. V.: nhd. abschätzen, taxieren

taxieren, mnd. achten (2), sw. V. (1): nhd. rechnen, zählen, die Zahl überschlagen (V.), schätzen, taxieren, berücksichtigen, aufmerksam auf etwas sein (V.), achten, besorgen, beraten (V.), erachten, glauben
-- gerichtlich taxieren: mnd. echten (3), sw. V.: nhd. abschätzen, gerichtlich taxieren

taxieren, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

taxieren, mnd. taxēren, taxīren, sw. V.: nhd. »taxieren«, Wert schätzen, veranschlagen, festsetzen, bemessen (V.), aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen

taxieren, mnd. · verv· rslān*, · vervorslān, ōvervorslān, st. V.: nhd. abschätzen, taxieren; prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.); pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen; punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

taxieren, mnd. warden, sw. V.: nhd. wardieren, taxieren, schätzen, würdigen; werdēren, sw. V.: nhd. »wardieren«, Wert bestimmen, taxieren, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen; werdēren, mnd.?, sw. V.: nhd. Wert bestimmen, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen, taxieren; wērdigen (1), werdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. würdigen, Wert schätzen und bestimmen, wardieren, wert halten, ehren, geruhen, Gnade haben, taxieren

taxieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Taxierer, mnd. achtære* (3), achter, mnd.?, M.: nhd. »Achter«, etwas Achtender, Aufmerksamer, Abschätzer, Taxierer

taxierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taxierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

taxiert -- Aufsichtsbeamter der das Bier prüft und taxiert, mnd. bērpr· være*, bērpr· ver, M.: nhd. Aufsichtsbeamter der das Bier prüft und taxiert

taxiert -- mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt)

taxiertes -- taxiertes Wertobjekt, afries. ach-t-ene 8, ech-t-ene, F.: nhd. Rechtweisungspflicht, Anpfändung, taxiertes Wertobjekt, Bezahlung

Taxierung -- unrechtmäßige Taxierung, anfrk. an-d-o-me-t-o* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. unrechtmäßige Taxierung

Taxierung, afries. wer-th-er-inge 10, wer-d-er-inge, st. F. (ō): nhd. Schätzung, Taxierung

Taxierung, ahd. māz* (1) 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Maß, Ausmaß, Zumessung, Taxierung
-- unrechtmäßige Taxierung: ahd. antomezzo* 1, ahd.?, Sb.: nhd. unrechtmäßige Taxierung

Taxierung, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; schatzunge, st. F.: nhd. Schätzung, Taxierung, Beschatzung, Schatzung, Erhebung von Geld, Abgabe, Steuer (F.), Lösegeld, Kontribution

Taxierung, mnd. echtinge (3), F.: nhd. gerichtliche Schätzung, Taxierung

Taxierung, mnd. taxēringe*, taxēronge, taxīrunc, F.: nhd. »Taxierung«, Festsetzung eines Betrages

taxierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taxmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

taxordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taxpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taxprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

taxt, nhd.: nhd. ; L.: DW

taxtanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Taxus, mhd. dahsboum*, dahspoum, st. M.: nhd. Taxus, Eibe

taxus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taxwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taxzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tazette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tēlacht -- Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

tēlacht -- Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

tēlacht -- Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

tēlacht -- einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

tēlacht -- gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist, mnd. tēlachtære*, tēlachter, M.: nhd. gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist

tēlacht -- Inhaber eines vererbten Anteils an der tēlacht, mnd. tēlbūr, M.: nhd. Inhaber eines vererbten Anteils an der tēlacht

te -- kurz für te der, mnd. (? ter, mnd.?, Präp.?: nhd. (kurz für te der?))

te, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

tebe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teber, nhd.: nhd. ; L.: DW

techel, nhd.: nhd. ; L.: DW

techel, nhd.: nhd. ; L.: DW

techer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Technik -- in bestimmter Technik verziert, mnd. gestempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, graviert, mit getriebenen Figuren verziert

Technik -- in bestimmter Technik verziert, mnd. stempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, mit getriebenen Figuren verziert, graviert

technik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

techniker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

technisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

technisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

technischen -- Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, mnd. tabeltūr, F.: nhd. Tabulatur, geordnetes Regelwerk, Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, genaue pedantische Regelmäßigkeit

technischer Leiter (M.) einer Ziegelei (besonders auf dem städtischen Ziegelhof), mnd. tēgelære*, tēgeler, tēgelēre, teygeler, teyeler, tēchler, tīgeler, tīgler, tēger, ticheler, M.: nhd. »Ziegler«, Mensch der Ziegel herstellt, Ziegelmacher, technischer Leiter (M.) einer Ziegelei (besonders auf dem städtischen Ziegelhof), Ziegelmeister; tēgelmēster, tēgelmeister, teygelmeister, teigelmeister, teyelmeister, teylmeister, tīgelmeister, M.: nhd. Ziegelmeister, technischer Leiter (M.) einer Ziegelei (besonders auf dem städtischen Ziegelhof)

technisches -- plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mnd. patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

technisches -- technisches Instrument zur Tuchbereitung, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

technologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teer -- durch Teer ziehen, mnd. vörtēren* (2), vortēren, sw. V.: nhd. »verteeren«, teeren, mit Teer bestreichen, durch Teer ziehen, anteeren, überteeren

Teer -- Gefäß für Pech oder Teer, mnd. pēkelkanne, F.: nhd. Gefäß für Pech oder Teer

Teer -- Gemenge von Harz und Teer sowie Pech, mnd. harpois, harpoys, harpos, harpeis, Sb.: nhd. Gemenge von Harz und Teer sowie Pech, Schwefelharz

Teer -- mit Teer bestreichen, mnd. vörtēren* (2), vortēren, sw. V.: nhd. »verteeren«, teeren, mit Teer bestreichen, durch Teer ziehen, anteeren, überteeren

Teer, germ.. *terwja-, *terwjam, st. N. (a): nhd. Teer, Kienholz; *terwō-, *terwōn, *terwa-, *terwan, Sb.: nhd. Teer

Teer, an. bik, st. N. (a): nhd. Pech, Teer; brā-ð (3), st. N. (a): nhd. Teer, Teerkochen; tjar-a, sw. F. (n): nhd. Teer

Teer, ae. pi-c, st. N. (a): nhd. Pech, Teer; teor-u, ter-u, st. N. (wa): nhd. Teer, Harz, Gummi, Balsam, Ohrenschmalz; tierw-a, sw. M. (n): nhd. Teer, Harz; tierw-e, sw. F. (n): nhd. Teer

-- zu Teer machen: ae. tierw-an (1), sw. V.: nhd. teeren, zu Teer machen

Teer, afries. pi-k* 1, Sb.: nhd. Pech, Teer; ter-e*, tēr?, M.: nhd. Teer

Teer, mnd. tēr* (3), tere, mnd.?, M.: nhd. Teer

-- Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois: mnd. spēgelhars, speigelhars, speielhars, N.: nhd. Spiegelharz, Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois

-- mit Teer bestreichen: mnd. tēren (3), mnd.?, sw. V.: nhd. teeren, mit Teer bestreichen

-- Schöpflöffel für Pech und Teer: mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

-- Teer zum Gebrauch des Schäfers: mnd. schāptēr, M.: nhd. Teer zum Gebrauch des Schäfers

teer, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teerartige -- teerartige Masse, mnd. ōrlīm, orlīm, M.: nhd. teerartige Masse, Erdharz, Bergteer

Teerbütte, mnd. tērevat, mnd.?, N.: nhd. Teerbütte

teeren, an. bræ-ð-a (3), sw. V. (1): nhd. schmelzen, teeren; tjǫrg-a, sw. V.: nhd. teeren

teeren, ae. tierw-an (1), sw. V.: nhd. teeren, zu Teer machen

teeren, mnd. tēren (3), mnd.?, sw. V.: nhd. teeren, mit Teer bestreichen

teeren, mnd. vörtēren* (2), vortēren, sw. V.: nhd. »verteeren«, teeren, mit Teer bestreichen, durch Teer ziehen, anteeren, überteeren

teeren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Teerer, mnd. tērære* (2), tērer, mnd.?, M.: nhd. Teerer

teerig, mnd. tērich (2), mnd.?, Adj.: nhd. teerig

Teerkessel, mnd. tērkētel, mnd.?, M.: nhd. Teerkessel

Teerkochen, an. brā-ð (3), st. N. (a): nhd. Teer, Teerkochen

Teerpinsel, mnd. tērquast, mnd.?, M.: nhd. Teerpinsel

Teertonne, mnd. tērtunne, mnd.?, F.: nhd. Teertonne

tegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Teich, germ.. *dīka-, *dīkaz, st. M. (a): nhd. Deich, Teich; *wīwāri, germ.?, M.: nhd. Weiher, Teich

Teich, got. swum-fsl* 2, swumsl, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Teich

Teich, an. pol-l-r, st. M. (a): nhd. runde Bucht, Teich; sīk, st. N. (a): nhd. stillstehender oder langsam fließender Wasserlauf, Bucht, Teich

Teich, ae. mėr-e, st. M. (i): nhd. Meer, See (M.), See (F.), Teich, Zisterne; stæ-g (2), Sb.: nhd. Teich, Becken; wæ-t-er-steal-l, st. M. (a): nhd. stehendes Gewässer, Teich

Teich, ahd. gisig (2) 5, st. M. (a?, i?): nhd. Pfuhl, Pfütze, Sumpf, Teich, See (M.); giswibida* 1, st. F. (ō): nhd. Schwemme, Teich; giswumft* 5, giswunst*, st. F. (i): nhd. Schwimmen, Schwimmteich, Teich, Wasserbecken; gumpito* 1, sw. M. (n): nhd. Pfuhl, Teich; lacha* 2, lat.-ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. See (M.), Teich; lama* 1, lang., st. F. (ō)?: nhd. Grube, Becken, Teich; sēo (1) 94, sē, st. M. (wa): nhd. See (F.), Meer, Teich, Wasser, Gewässer; swimmida* 1, st. F. (ō): nhd. Schwimmplatz, Wasserbecken, Teich; wīwāri 28, wīāri, st. M. (ja): nhd. Weiher (M.) (1), Teich, Fischteich, Gewässer

-- einen Teich erzeugen: ahd. sēwezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. überschwemmen, stauen, einen Teich erzeugen, einen See machen

Teich, mhd. lā (1), st. F.: nhd. Lache (F.) (1), Teich, Sumpf, Sumpfwiese

Teich, mhd. tīch, dīch, st. M.: nhd. Deich, Damm, Teich, Fischteich, Krater, Sumpf, Strömung; tīchgruobe, sw. F.: nhd. »Teichgrube«, Teich, Wassergrube; tīchstat, st. F.: nhd. Teichstätte, Teich; tīchstete, st. F.: nhd. Teichstätte, Teich

Teich, mhd. vlosch, flosch, malem., st. M.: nhd. Sickergrube, Teich; wāc, wōc, wāch, st. M.: nhd. »Wag« (M.), Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, Wasser, bewegtes Wasser, See (M.), Teich; wage (2), st. F.: nhd. Bewegung, Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, See (M.), Teich, Wasser; wīher, wīger, st. M.: nhd. Weiher, Teich

Teich, mnd. dīk, M.: nhd. Deich, Grenze, Damm, Teich

-- Aufstauung des Wassers zum Teich: mnd. dīkstouwinge, F.: nhd. Teichstauung, Aufstauung des Wassers zum Teich

-- einen Teich ablassen: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

-- Flurstück mit einem Teich: mnd. dīkstēde, dīkstede, F.: nhd. Deichstelle, Deichanteil, Teichstelle, Flurstück mit einem Teich

-- in den Teich legen: mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

-- Nutzrecht am Teich: mnd. dīkwāre, F.: nhd. Nutzrecht am Teich

Teich, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- Teich zur Karpfenzucht: mnd. karpendīk, M.: nhd. Karpfenteich, Teich zur Karpfenzucht; karpenkūle, F.: nhd. Teich zur Karpfenzucht; karpensē, karpensee, F.: nhd. Teich zur Karpfenzucht

Teich, mnd. piscīne, piscine, F.: nhd. Weiher (M.) (1), Fischteich, Teich; pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

-- oberhalb einer Örtlichkeit gelegener Teich: mnd. · verdīk (2), ōverdīk, auerdīk, M.: nhd. oberhalb einer Örtlichkeit gelegener Teich

Teich, mnd. sol (2), sōl, sael, N.: nhd. Suhle, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel

Teich, mnd. wāterdīk*, waterdik, mnd.?, M.: nhd. »Wasserteich«, Teich

-- Flachs zum Rösten in den Teich legen: mnd. vlasdīken, sw. V.: nhd. Flachs zum Rösten in den Teich legen

-- im Sumpfgelände liegender Teich: mnd. vī, vihe, vie, fī*, N.: nhd. Sumpf, Brook, Bruch, sumpfige Wiese, Sumpfweide, im Sumpfgelände liegender Teich, Fischteich

teich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teichabfluss, mnd. dīkvl· te, dīkvlote, M.: nhd. Teichabfluss; dīkvl· tinge, dīkvlotinge, F.: nhd. Teichabfluss

teicharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teichdamm, mnd. dīkwal, dīkwall, M.: nhd. Teichwall, Teichdamm

teichdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

teichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

teichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

teichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Teiches -- Damm eines Teiches, mnd. dīkdam, dîkdam, M.: nhd. Damm eines Teiches, Damm eines Deiches, niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält

Teiches -- Reiniger eines Teiches, mnd. dīkvēgære*, dīkvēger, M.: nhd. Reiniger eines Teiches

teichfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichfenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teichgarten, mnd. dīkgārde, M.: nhd. »Teichgarten«

Teichgräber, mnd. dīkgrēvære*, dīkgrēver, dīkgrāver, M.: nhd. Teichgräber, Grabenaufseher der die Gräben (Stadtgraben bzw. Landwehr) reinigt

teichgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichgräberisch, mnd. dīkgrēværisch, dīkgrēverisch, Adj.: nhd. »teichgräberisch«

teichgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teichgrube, mhd. tīchgruobe, sw. F.: nhd. »Teichgrube«, Teich, Wassergrube

teichhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teichhuhn, ahd. ? wazzarhuon* 2, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Wasserhuhn«, Bläßhuhn?, Teichhuhn?

teichhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teichkarpfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichkolbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teichkolben, mhd. sēkolbe, sw. M.: nhd. »Seekolben«, Teichkolben

teichkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichkrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teichlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teichlinse, mnd. āntvlot, N.: nhd. Entengrün, Teichlinse, Wasserlinse

teichlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teichmeister (Pächter eines Fischteichs), mnd. dīkmēster, dīkmester, dīkmēister, M.: nhd. Teichmeister (Pächter eines Fischteichs), Deichmeister, Oberaufseher über das Deichwesen

teichmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichmolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

teichnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichpacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teichschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teichschleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teichschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teichstätte, mhd. tīchstat, st. F.: nhd. Teichstätte, Teich; tīchstete, st. F.: nhd. Teichstätte, Teich

teichstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teichstauung, mnd. dīkstouwinge, F.: nhd. Teichstauung, Aufstauung des Wassers zum Teich

Teichstelle, mnd. dīkstēde, dīkstede, F.: nhd. Deichstelle, Deichanteil, Teichstelle, Flurstück mit einem Teich

teichvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teichwall, mnd. dīkwal, dīkwall, M.: nhd. Teichwall, Teichdamm

teichwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teichwärter, mnd. dīkh· dære*, dīkh· der, M.: nhd. Teichwärter, Grabenaufseher

teichwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teichzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teichzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teidigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

teidigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

teidiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teiding, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teidingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

teidinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teidingsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teidingsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teidingsleute, mhd. tagedincliute, st. M.: nhd. »Teidingsleute«, Mittelsmänner, Schiedsrichter

teidingsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

teidingsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teig -- Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, mnd. hūsbeckære*, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker

Teig -- Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird, mnd. sōdenwegge, F.: nhd. Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird

Teig -- Gebackenes aus ungesäuertem Teig, mhd. derpkuoche, st. M.: nhd. Gebackenes aus ungesäuertem Teig

Teig -- gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

Teig -- gemengter Teig, mnd. mengsel, mencsel, menksel*, N.: nhd. »Gemengsel«, Gemisch, Mischung, Gemenge, gemengter Teig, bunte Farbe

Teig -- Hilfsarbeiter der in der Bäckerei den Teig durchknetet, mnd. knēdære*, knēder, M.: nhd. »Kneter«, Hilfsarbeiter der in der Bäckerei den Teig durchknetet

Teig -- Mehl in den Teig rühren, mnd. vörklīsteren*, vorklīsteren, sw. V.: nhd. Mehl in den Teig rühren, Teig durch Beimischung von Mehl strecken

Teig -- Suppe mit geriebenem Teig, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

Teig -- Teig durch Beimischung von Mehl strecken, mnd. vörklīsteren*, vorklīsteren, sw. V.: nhd. Mehl in den Teig rühren, Teig durch Beimischung von Mehl strecken

Teig -- Teig wirken, mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

Teig, germ.. *daiga-?, *daigam, st. N. (a): nhd. Teig; *daiga-, *daigaz, st. M. (a): nhd. Teig

Teig, got. daig-s 5, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 100,4): nhd. Teig

Teig, an. deig, st. N. (a): nhd. Teig

-- Teig aus Mehl und Butter: an. min-þak, st. N. (a): nhd. Teig aus Mehl und Butter

Teig, ae. dāg, st. M. (a): nhd. Teig, Metallmasse; s-li-p-a, sw. M. (n): nhd. Schleim, Brei, Teig; *slo-p-p-e, sw. F. (n): nhd. Teig, Schleim; sly-p-p-e, sw. F. (n): nhd. Teig, Schleim

Teig, ahd. giknet* 9, st. N. (a): nhd. Knetmasse, Masse, Teig, geknetete Masse, Klumpen (M.); leimo 15, sw. M. (n): nhd. »Leim«, Lehm, Teig, Ton (M.) (1); teig 27, st. M. (a): nhd. Teig, weiche Masse, Brei; teiginna 4, st. F. (jō): nhd. Teig, weiche Masse

Teig, mhd. teic (2), teig, st. M., st. N.: nhd. Teig

Teig, mnd. dēch (1), dêch, deich, M.: nhd. Teig

-- eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer: mnd. dēge (3), Sb.: nhd. eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer

-- Teig säuern: mnd. bēgen, beien*, beyen, bēen, been, sw. V.: nhd. bähen, warme Umschläge machen, befeuchten, Teig säuern

teig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teigaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teigbohne, mnd. wulvebōne*, wulvebone, mnd.?, F.: nhd. Wolfsbohne, Teigbohne

teige, mnd. dēch (2), dêch, deich, dēchich*?, Adj.: nhd. teigig, teige, schlecht durchgebacken

teigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Teigerin, ae. dǣg-e, sw. F. (n): nhd. »Teigerin«, Kneterin, Brotmacherin

Teigfladen -- dünner Teigfladen, mnd. pletsken, pletseghen, plesken, N.: nhd. »Plätzchen«, dünner Teigfladen; pletslīn, N.: nhd. »Plätzlein«, dünner Teigfladen

teighaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teighülle -- ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten, mnd. posteidengrōpe*, posteydengrōpe, M.: nhd. ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten; posteidenk· kischen*, posteydenk· keschen, pasteyk· keschen, N.: nhd. ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten

Teighülle -- in einer Teighülle gebackene Hühnerteile, mnd. posteidenhōn*, posteydenhōn, N.: nhd. ein Geflügelgericht, in einer Teighülle gebackene Hühnerteile

Teighülle -- in einer Teighülle zubereitetes Fleischgericht oder Fischgericht, mnd. posteide, posteige, posteie, posteyde, poststeyde, posteye, potstyde, pasteyde, pasteye, F.: nhd. Pastete, in einer Teighülle zubereitetes Fleischgericht oder Fischgericht

teigicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teigig, mnd. dēch (2), dêch, deich, dēchich*?, Adj.: nhd. teigig, teige, schlecht durchgebacken

teigig, mnd. tā (1), tāge, taie, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig; tē (2), tēch, tēge, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig; tēge, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig

teigig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teigkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teiglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teigmulde, mnd. dēchtroch, dêchtroch, deichtroch, M.: nhd. Teigmulde, Mulde (F.)

teigrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

*Teig*rädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teigscherre, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teigschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teigstück -- Schnitt ins geformte Teigstück, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

Teigtrog, ahd. teigbiuta* 3, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Backtrog, Teigtrog; teigtrog* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Teigtrog, Backtrog

Teigtrog, mhd. troc (1), st. M.: nhd. Trog, Futtertrog, Teigtrog, Brunnentrog, Sarg

teigtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teigtuch, mnd. dēchlāken, deichlāken, N.: nhd. Teigtuch

teigwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teil -- Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Teil -- andere Teil, mhd. anderteil, st. N.: nhd. »andere Teil«, Hälfte, Sekunde

Teil -- angemessener Teil, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

Teil -- Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit; k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

Teil -- Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, mnd. knēkop, M.: nhd. Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz, Kniebuckel; knēpuchel*, M.: nhd. Kniebuckel, eiserner Buckel zum Schutz der Knie, Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz

Teil -- bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des

Meeresbodens, mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens

Teil -- bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

Teil -- bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt, mnd. rōde (1), M.: nhd. bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt, Labmagen

Teil -- besserer Teil, mhd. bezzerteil 1, st. N., st. M.: nhd. »besserer Teil«, Mehrheit

Teil -- breiter Teil, mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

Teil -- Buch der Psalmen als Teil der Bibel, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

Teil -- dem Grundherrn zustehender Teil des Roggenertrags der Grundhörigen, mnd. ? roggenblūlēvinge, roggenblüleivinge, roggenblülevinge, rocgenblülevinge, F.: nhd. dem Grundherrn zustehender Teil des Roggenertrags der Grundhörigen?

Teil -- dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

teil -- dem Menschen zu teil Werdendes, mnd. geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben

Teil -- den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, mnd. v· rvōt, vorvōt, vorvōte, v· rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke

Teil -- den Hals schützender Teil der Rüstung, mnd. halsberch, M.: nhd. Halsberge, den Hals schützender Teil der Rüstung, Panzer, Halsring, Halskette, Schutz

Teil -- den Rücken bedeckender Teil der Rüstung, mnd. rüggeblek, N.: nhd. »Rückenblech«, den Rücken bedeckender Teil der Rüstung

Teil -- der 12. Teil eines Schillings, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

Teil -- der ruhende Teil des Stadtrats, mnd. nārāt, nāchrāt*, narāt, M.: nhd. »Nachrat«, nachträglich gegebener Rat, der ruhende Teil des Stadtrats

Teil -- der vierte Teil der Himten, mnd. vērder, M.: nhd. ein Viertel einer Maßeinheit, der vierte Teil eines Scheffels, der vierte Teil der Himten, Flächenmaß, Maßgefäß

Teil -- der vierte Teil eines Scheffels, mnd. vērder, M.: nhd. ein Viertel einer Maßeinheit, der vierte Teil eines Scheffels, der vierte Teil der Himten, Flächenmaß, Maßgefäß

Teil -- derjenige Teil eines Galionsschegs der das Wasser durchschneidet, mnd. grēpe (3), F.: nhd. derjenige Teil eines Galionsschegs der das Wasser durchschneidet

Teil -- dicker Teil des Schenkels, mnd. st· t, stüt, M.: nhd. dicker Teil des Schenkels, Oberschenkel, Steiß, Hintern

Teil -- die Fürbitten sprechen als Teil der Messhandlung, mnd. suffrāgēren, V.: nhd. beten, die Fürbitten sprechen als Teil der Messhandlung

Teil -- die Seite bedeckender Teil der Rüstung, mnd. flanker, M.: nhd. Flanart, die Seite bedeckender Teil der Rüstung

Teil -- die Wandlung umfassender Teil der Messe, mnd. stillemisse, stillemesse, F.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe; stilmisse, stilmesse, F.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe; stilnisse (3), stillenisse, F., N.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe

Teil -- dritter Teil einer Gebetsfolge, mnd. ? h· deken (3), N.: nhd. dritter Teil einer Gebetsfolge?

Teil -- dritter Teil einer Gebetsfolge, mnd. rōsenh· deken, N.: nhd. »Rosenhütchen«, dritter Teil einer Gebetsfolge, dritter Teil eines Rosenkranzes

Teil -- dritter Teil eines Rosenkranzes, mnd. rōsenh· deken, N.: nhd. »Rosenhütchen«, dritter Teil einer Gebetsfolge, dritter Teil eines Rosenkranzes

Teil -- dritter Teil, mhd. drīlinc, st. M.: nhd. dritter Teil, Maß, Gefäß, Anzahl, Dreipfennigstück; dritteil, driteil, st. M., st. N.: nhd. Drittel, dritter Teil

Teil -- durch glücklichen Zufall zu Teil werden, mnd. tōslumpen*, toslumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch glücklichen Zufall zu Teil werden

Teil -- Eimer als Teil einer Sielanlage, mnd. sīlenammer, M.: nhd. »Sieleneimer«, Eimer als Teil einer Sielanlage

Teil -- ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend, mnd. sültemūre, F.: nhd. »Sülzemauer«, ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend

Teil -- ein Teil der Orgel, mnd. ? fuxe, F.?: nhd. ein Teil der Orgel?, Teil eines Musikstücks?

Teil -- ein Teil der Rüstung, mnd. schort, N.: nhd. »Schurz«, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz; schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)

Teil -- ein Teil der Rüstung, mnd. vlecke (1), mnd.?, Sb.: nhd. ein Teil der Rüstung, Wams; wambois, wambōs, wambous, wambus, wambes, wammes, wammas, wammis, wames, wams, N.: nhd. Wams, ein Teil der Rüstung, Kleid für Brust und Leib, Kamisol

Teil -- ein Teil der Waffenrüstung, mnd. v· rledder*, v· rlēder, N.: nhd. »Vorleder«, ein Teil der Waffenrüstung

Teil -- ein Teil des Hauses, mnd. sittende, sīttende, N.: nhd. ein Teil des Hauses, Wohnteil in dem gesessen wird

Teil -- ein Teil des Kranes, mnd. lostēkære*, lostēker, M.: nhd. ein Teil des Kranes

Teil -- ein Teil des Messgewands, mnd. pistelenrok, M.: nhd. ein Teil des Messgewands

Teil -- ein Teil des Ofens, mnd. ? spelt (1), N.: nhd. ein Teil des Ofens?

Teil -- ein Teil des Pferdegeschirrs das zur Disziplinierung des Tieres dient, mnd. pērdemūlenholt, perde mulenholt, N.: nhd. »Pferdemaulholz«, ein Teil des Pferdegeschirrs das zur Disziplinierung des Tieres dient, Nasenbremse?

Teil -- ein Teil des Pferdegeschirrs, mnd. pērdekappe, F.: nhd. »Pferdekappe«, ein Teil des Pferdegeschirrs

Teil -- ein Teil des Pfluges, mnd. plōchh· vet, pflüch· vet, N.: nhd. »Pflughaupt«, ein Teil des Pfluges, in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt

Teil -- ein Teil einer Rüstung, mnd. rinckoller, N.: nhd. »Ringkoller«, ein Teil einer Rüstung, aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz; rinckrāge, M.: nhd. »Ringkragen« (M.), ein Teil einer Rüstung, ringförmiger Halsschutz

Teil -- ein Teil einer Rüstung, mnd. stēvel (1), stēvele, steffel, stāvel, stāvele, staffele, stōvele, stoffele, M.: nhd. Stiefel (M.) (1), Beinbekleidung, ein Teil einer Rüstung, Fußbekleidung, Wasserstiefel, Seemannsstiefel

Teil -- ein Teil eines Arbeitsgeräts, mnd. ? rīsebret, ryszebret, N.: nhd. ein Teil eines Arbeitsgeräts?

Teil -- ein Teil eines Klosters, mnd. schērhūs, N.: nhd. »Scherhaus«, ein Teil eines Klosters

Teil -- einen Teil betreffend, mnd. partikulār***, Adj.: nhd. partikulär, partikular, einen Teil betreffend, sonderlich, einzeln, besonderes

Teil -- einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht, mnd. samtvrünt, samptvrünt, M.: nhd. einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht

Teil -- eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung, mnd. · verbēnwāpe*, · verbeinwāpe*, ōverbēnwāpe*, F.: nhd. »Überbeinwaffe«, eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung

Teil -- erbaulicher Teil einer Textsammlung, mnd. rōsenbetlīn, rōsenbeddlin, N.: nhd. erbaulicher Teil einer Textsammlung

Teil -- essbarer Teil des Obstes, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

Teil -- Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand, mnd. · verlicht*, · verlücht, ōverlücht, auerlücht, F.: nhd. »Oberlicht«, oberer Teil eines Fensters, Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand

Teil -- fester Teil in dem sich die Hänge drehen, mnd. ? hespe (2), haspe?, F.: nhd. Hespe, Haspe, Türangel, Fensterangel, fester Teil in dem sich die Hänge? drehen

Teil -- für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerstücke, sōmmerstücke, N.: nhd. für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

Teil -- für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerdēl, sōmerdeil, sāmerdēl, sommerdēl, N.: nhd. für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

Teil -- gebogenes Teil, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

Teil -- Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende, mnd. spīsepenninc*, spīsepenning, M.: nhd. »Speisepfennig«, Geld zum Unterhalt, Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende

Teil -- Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns, mnd. strōgelt, N.: nhd. »Strohgeld«, Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns

Teil -- gemauerter Teil eines Bauwerks, mnd. mūrewerk*, mūrwerk, mūrwark, m· rewerk, N.: nhd. Mauerwerk, gemauerter Teil eines Bauwerks, Arbeit am Mauerwerk, Arbeit an der Stadtmauer, Maurerzunft

Teil -- Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie, mnd. prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

Teil -- größerer Teil, mnd. mērendēl, mērendeil, merndēl, merndēil, N., M.: nhd. größerer Teil, Großteil, Mehrheit

Teil -- größter Teil, mnd. mēstendēl, meistendeil, N.: nhd. größter Teil, Mehrheit, die meisten

Teil -- Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist, mhd. teilguot, st. N.: nhd. »Teilgut«, Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist

Teil -- halber Teil seiend, mnd. half (1), hallef, halft, halfte, Adj.: nhd. halb, Hälfte seiend, halber Teil seiend, nicht ganz, nicht völlig

Teil -- halber Teil, mnd. half (2), hallef, halft, halfte, Adv.: nhd. zur Hälfte, halb, halber Teil, nicht ganz, nicht völlig, fast, beinahe, um die Hälfte

Teil -- halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, mnd. helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

Teil -- Handlot als Teil der Schiffsausrüstung, mnd. probērsnōr, Sb.: nhd. »Probierschnur«, Handlot als Teil der Schiffsausrüstung

Teil -- Haus mit Querhaus bzw. im Winkel angebautem Teil, mnd. kr· zhūs, N.: nhd. »Kreuzhaus«, Haus mit Querhaus bzw. im Winkel angebautem Teil

Teil -- Herrscher über den vierten Teil eines Landes, mhd. tetrarche, sw. M.: nhd. Herrscher über den vierten Teil eines Landes

Teil -- hervorragender Teil, mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank

Teil -- hinterer Teil des Halses, mnd. nacke (1), nachke, necke, sw. M.: nhd. Nacken, Genick, hinterer Teil des Halses, Nackenfell, Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Teil -- hinteres Teil, mnd. hinderdēl, hinderdeil, N.: nhd. hinteres Teil, Hinterteil, Nachteil, Benachteiligung

Teil -- höher gelegener Teil einer Festung, mnd. · verborch, ōverborch, F.: nhd. Hauptburg, innerer Teil einer Burg, höher gelegener Teil einer Festung

Teil -- Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Teil -- horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet, mnd. plōchbōm, plūchbōm, M.: nhd. »Pflugbaum«, Grindel, horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet

Teil -- hornichter Teil am Hirschlauf, mhd. scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Teil -- horniger Teil am Hirschlauf, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Teil -- hundertster Teil einer Summe, mnd. prōcent, N.: nhd. Prozent (mathematisch), hundertster Teil eines Ganzen, hundertster Teil einer Summe

Teil -- hundertster Teil eines Ganzen, mnd. prōcent, N.: nhd. Prozent (mathematisch), hundertster Teil eines Ganzen, hundertster Teil einer Summe

Teil -- im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual, mnd. rüggepositīf*, rüggeposetīf, N.: nhd. »Rückpositiv«, im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual

Teil -- im östlichen Teil gelegene Wiese, mnd. österwische*, österwisch, F.: nhd. im östlichen Teil gelegene Wiese

Teil -- im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält, mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält

Teil -- innerer Teil am Pferdehuf, mnd. k· rne, koerne, Sb.: nhd. Hornmark, innerer Teil am Pferdehuf

Teil -- innerer Teil einer Burg, mnd. · verborch, ōverborch, F.: nhd. Hauptburg, innerer Teil einer Burg, höher gelegener Teil einer Festung

Teil -- jedem einer Menge seinen Teil zumessen, mnd. ümmemēten*, ummemeten, mnd.?, st. V.: nhd. »ummessen«, jedem einer Menge seinen Teil zumessen

Teil -- jeder Teil, mhd. allerteilegelīch, Adv., Pron.: nhd. jeder Teil; allerteilclīche*, allerteileclīche, Adv., Pron.: nhd. jeder Teil

Teil -- jenseits der IJssel gelegener Teil des Utrechter Stifts, mnd. · verstichte*, · versticht, ōversticht, N.: nhd. »Oberstift«, jenseits der IJssel gelegener Teil des Utrechter Stifts

Teil -- klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, mhd. slappe, sw. F.: nhd. klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform

Teil -- kleiner Teil, mnd. partikel, N.: nhd. Partikel, kleines Stück, kleiner Teil; placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

Teil -- kleiner Teil, mnd. stückeken, stuckeken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke; stückel***, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen; stückelīn, stuckelīn, stücklen, N.: nhd. Stücklein, kleines Stück, Stückchen, Teilchen, kleiner Teil, Körnchen, Krume, kleines Teilstück; stückelken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke; stückschen, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke

Teil -- kleiner Teil, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

Teil -- Kostgeld auch als Teil der Präbende, mnd. spīsegelt, N.: nhd. »Speisegeld«, Bezahlung für Lebensmittel, Kostgeld auch als Teil der Präbende

Teil -- Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört, mhd. sunderlēhen 1, st. N.: nhd. Sonderlehen, Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört

Teil -- Nachbildung eines Pfaues als Teil eines Schmuckstücks, mnd. pāwe, pauwe, pāw, M.: nhd. Fasanenvogel, Pfau, Nachbildung eines Pfaues als Teil eines Schmuckstücks

Teil -- nördlicher Teil, mnd. nōrden (1), noerden, norden, N.: nhd. Norden, Nordseite, nördlicher Teil; nōrtende, N.: nhd. »Nordende«, nördlicher Teil

Teil -- oberer Teil des Beines, mnd. schenkel, schinkel, M.: nhd. Schenkel, oberer Teil des Beines, Achse am Wagen (M.), Formstein einer Mauer

Teil -- oberer Teil des Schuhes, mnd. v· rvōt, vorvōt, vorvōte, v· rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke

Teil -- oberer Teil des Spinnrockens, mnd. · verrocke, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens; · verrockede, F.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens; · verrocken, ōverrocken, averrocken, Sb.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens; · verwocke, ōverwocke, overwocke, averwocke, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens, Fleischspieß?; · verwockede, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens, Fleischspieß?; · verwockene, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens, Fleischspieß?

Teil -- oberer Teil eines Fensters, mnd. · verlicht*, · verlücht, ōverlücht, auerlücht, F.: nhd. »Oberlicht«, oberer Teil eines Fensters, Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand

Teil -- oberer Teil eines Gegenstandes, mnd. · verpart, ōverpart, auerpart, N.: nhd. »Oberteil«, oberer Teil eines Gegenstandes

Teil -- oberer Teil eines Gegenstands, mnd. · verdēl, · verdēil, ōverdēl, ōverdēil, N.: nhd. »Oberteil«, oberer Teil eines Gegenstands, Oberlauf eines Gewässers, Rest

Teil -- oberirdischer Teil einer Pumpe, mnd. pumpe, pompe, F.: nhd. Pumpe, oberirdischer Teil einer Pumpe, Pumpenbaum, Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Durchlassrohr; pumpenholt, N.: nhd. »Pumpenholz«, oberirdischer Teil einer Pumpe, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Pumpenbaum

Teil -- oberster Teil des Steinbruchs, mhd. abestich, st. M.: nhd. oberster Teil des Steinbruchs, abgestecktes Maß

Teil -- Orgelpfeife die im vorderen Teil eines Werkes aufgestellt ist, mnd. prēstant, prēstande, M.: nhd. Orgelpfeife die im vorderen Teil eines Werkes aufgestellt ist

Teil -- östlich gelegener Teil eines Landes, mnd. ōsten (1), oesten, oisten, ōstene, N., F.: nhd. Osten, Gegend des Sonnenaufgangs, östlich gelegener Teil eines Landes, östliche Gegend, Orient

Teil -- östlicher Teil eines Gebäudes oder Grundstücks, mnd. ōsterende, oesterende, oisterende, N., F.: nhd. »Ostende«, östlicher Teil eines Gebäudes oder Grundstücks, Ostseite

Teil -- östlicher Teil eines Gebiets, mnd. ōstenlant, N.: nhd. östliches Gebiet (besonders an der Ostsee), östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland; ōstlant, oestlant, N.: nhd. östliches Gebiet, an der Ostsee gelegenes Gebiet, östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland; ōstsīde, ōstsiide, oestsīde, ōstsīt, ōstsiit, F.: nhd. »Ostseite«, östliche Seite einer Straße, östliche Seite eines Gebäudes, östlicher Teil eines Gebiets

Teil -- östlicher Teil, mnd. ōstersīde, oestersīde, F.: nhd. »Ostseite«, östlicher Teil, östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets, Ostteil einer Stadt

Teil -- Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird, mnd. schālebōrt, F.: nhd. Schalholz, Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird

Teil -- pulverisierter Teil einer Wundbedeckung, mnd. plasterschābe, N.: nhd. pulverisierter Teil einer Wundbedeckung

Teil -- rautenförmiger Teil der Fensterscheibe, mnd. rūte (1), rute, F.: nhd. Raute (F.) (1), Rhombus, regelmäßiges Viereck, rautenförmiger Teil der Fensterscheibe

Teil -- Schürze als Teil der Frauentracht, mnd. schörteldōk, schörteld˙ k, schördeldōk, schorteldōk, M.: nhd. »Schürzentuch«, Schürze als Teil der Frauentracht, Schurz, Schurzfell

Teil -- sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, mnd. hunt (2), N.: nhd. ein Maß, ein Ackermaß, ein Sechstel Morgen (Elbmarschen und Wesermarschen), sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, ein Torfmaß, sechzig bis siebzig Körbe

Teil -- sechster Teil, mhd. sehsteil 1 und häufiger?, st. N.: nhd. »sechster Teil«, Sechstel

Teil -- sechster Teil, mnd. seslinc, seslink, sesselinc, söslinc, M.?: nhd. sechster Teil, Sechstel, ein halber Schilling, sechs Pfennige

Teil -- Stahlhandschuh als Teil einer Rüstung, mnd. stālhantschō*, M.: nhd. Stahlhandschuh als Teil einer Rüstung

Teil -- Strebe am unteren Teil des Vogelbaums, mnd. schōrmicke, F.: nhd. Schrägbalken, Strebe am unteren Teil des Vogelbaums

Teil -- südlicher Teil der Geest, mnd. s˙ tgēst, s˙ tgeist, F.: nhd. »Südgeest«, südlicher Teil der Geest

Teil -- südwestlicher Teil einer Hofstelle, mnd. s˙ twestsīde, F.: nhd. »Südwestseite«, südwestlicher Teil einer Hofstelle

Teil -- Teil am Kogel, mnd. rulle, r˙ lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

Teil -- Teil an der Hüfte, mhd. sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung

Teil -- Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

Teil -- Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht, mnd. ˙ vertoch*, ˙ vertōch, ˙ vertoech, oͤuertōch, ˙ vertūch, ōvertūch, ˙ vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht

Teil -- Teil der Beinkleidung, mhd. spargolze, spargalze, spurgalze, sw. M.: nhd. Teil der Beinkleidung, Schuh

Teil -- Teil der Bezahlung eines Spielmanns, mnd. roggengelt, rōgengelt, rōkengelt, N.: nhd. «Roggengeld«, Abgabe in Roggen, Teil der Bezahlung eines Spielmanns

Teil -- Teil der bischöflichen Tracht, mnd. ? nackenstücke, N.: nhd. Teil der bischöflichen Tracht?, Teil des Messgewandes?

Teil -- Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist, mhd. tōtval, tōtfal*, st. M.: nhd. Todesfall, Sterbefall, Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist

Teil -- Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird, mnd. pulverbüsse, F.: nhd. »Pulverbüchse«, Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird; pulverbüsseken, N.: nhd. »Pulverbüchschen«, Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird

Teil -- Teil der Flachsernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedevlas*, tēgedevlax*, tēgetvlas, tēgetvlax, N.: nhd. »Zehntflachs«, Teil der Flachsernte als Zehntabgabe

Teil -- Teil der Geschützausrüstung, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Teil -- Teil der Getreideernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedegarve*, tēgetgarve, F.: nhd. »Zehntgarbe«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; tēgedekōrn*, tēgetkōrn, tēgelkōrn, N.: nhd. »Zehntkorn«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; tēgedeschōf*, tēgetschōf, M.: nhd. »Zehntschaub«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; teindegarve*, tēntgarve, F.: nhd. »Zehntgarbe«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe

Teil -- Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe, mnd. tēgedehocke*, tēgethocke, F.: nhd. »Zehnthocke«, Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe

Teil -- Teil der Haferernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedehāver*, tēgethāver, tegethavere, M.: nhd. Zehnthafer, Teil der Haferernte als Zehntabgabe

Teil -- Teil der Hopfenernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedehoppe*, tēgethoppen, M.: nhd. »Zehnthopfen«, Teil der Hopfenernte als Zehntabgabe

Teil -- Teil der Kleidung, mnd. hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck

Teil -- Teil der Liturgie, mnd. sunnedāgecollecte*, sundāgecolltecte, F.: nhd. »Sonntagskollekte«, priesterliches Gebet am Sonntag, Teil der Liturgie

Teil -- Teil der Maskerade anlässlich des fastnächtlichen profētendans, mnd. profētenbārt, M.: nhd. »Prophetenbart«, Teil der Maskerade anlässlich des fastnächtlichen profētendans

Teil -- Teil der metallenen Rüstung, mnd. panserborst, F.: nhd. Brustharnisch, Teil der metallenen Rüstung, Brustschutz; panserbrōk, F.: nhd. »Panzerbrust«, Teil der metallenen Rüstung, eiserne Hose, Unterleibsschutz

Teil -- Teil der Mühle, mnd. kattentoch, N., M.: nhd. Teil der Mühle, Nebenmahlgang?

Teil -- Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, mnd. ōveleie, ōvenleie, ōveleye, ōveleige, ōveneie, F.: nhd. Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, Belege

Teil -- Teil der Ritterrüstung, mhd. stōzleder, st. N.: nhd. »Stoßleder«, Teil der Ritterrüstung

Teil -- Teil der Roggenernte als Zehntabgabe, mnd. tēgederogge*, tēgetrogge, tēgetroggen, M.: nhd. »Zehntroggen«, Teil der Roggenernte als Zehntabgabe

Teil -- Teil der Rüstung für die Beine, mnd. samftenære*, samftenēr, M.: nhd. Teil der Rüstung für die Beine

Teil -- Teil der Rüstung zum Schutz des Unterleibs, mnd. panserschörte, panzerschörte, panserschorte, F.: nhd. »Panzerschürze«, Teil der Rüstung zum Schutz des Unterleibs

Teil -- Teil der Rüstung, mnd. gardeborst, gardebrust, F.: nhd. Teil der Rüstung, Brustharnisch, Brustschild?; jacke, F.: nhd. Jacke, kurzer Oberrock, militärisches Kleidungsstück, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird; jōpe, F.: nhd. Joppe, Wams, Teil der Rüstung, bäuerliches Kleidungsstück, zur Frauentracht gehörige kurze Jacke; knēlinc*, knelink, knilink, M.: nhd. Kniehose, Kniestrumpf, Bedeckung des Knies, Teil der Rüstung

Teil -- Teil der Rüstung, mnd. panserjacke, panzerjacke, pantzerjacke, F.: nhd. »Panzerjacke«, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird; platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.); rennebārt, rönnebārt, ronnebart, M.: nhd. Teil der Rüstung, am Bruststück des Panzers befestigter Gesichtsschutz

Teil -- Teil der Schwertklinge, mnd. nāre (2), narn, M.?, F.?, N.?: nhd. Teil der Schwertklinge, Schwertangel?

Teil -- Teil der Vogelstange auf dem Schützenplatz, mnd. pirrek, pyrreck, M.: nhd. Teil der Vogelstange auf dem Schützenplatz

Teil -- Teil der Wehranlagen, mnd. graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft

Teil -- Teil des Braunschweiger Ratsilbers, mnd. schalm (2), M.: nhd. Becher?, Teil des Braunschweiger Ratsilbers

Teil -- Teil des Chorgestühls, mnd. pāpenstōl, pāpenstūl, M.: nhd. Teil des Chorgestühls, Sessel des Priesters

Teil -- Teil des Fachwerks, mnd. ōrtstendære*, ōrtstender, ōrtstendere, M.: nhd. Eckständer, Eckpfosten eines Hauses, Teil des Fachwerks

Teil -- Teil des Fischnetzes, mnd. kūlende, N.: nhd. Teil des Fischnetzes

Teil -- Teil des Ganzen, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

Teil -- Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird, mnd. halskoppel, N.: nhd. Halskoppel, Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird

Teil -- Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Teil -- Teil des Harnisches, mnd. ? libant?, mnd.?, Sb.: nhd. Teil des Harnisches?

Teil -- Teil des Heergewätes, mnd. spōldener, spoldenēr, spaldener, M.?: nhd. innere Schulterberge, Teil des Heergewätes, inneres Schulterstück der Bekleidung Gewappneter

Teil -- Teil des Heergewäts der Wollweber, mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

Teil -- Teil des Kirchenschatzes, mnd. pēl (1), peel, p˙ l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

Teil -- Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, mnd. r· gen (2), r· gent*, N.: nhd. »Regen« (N.), Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, Muskel

Teil -- Teil des Messgewandes, mnd. ? nackenstücke, N.: nhd. Teil der bischöflichen Tracht?, Teil des Messgewandes?

Teil -- Teil des Pferdefußes, mnd. vētel (1), vettel, F.: nhd. Band (N.), Riemen, Nestel, Senkel zur Befestigung der Hose, Fessel (F.) (2) des Pferdefußes, Teil des Pferdefußes

Teil -- Teil des Pferdegebisses, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Teil -- Teil des Pferdegeschirrs der über den Rücken läuft, mnd. rüggerēme*, rüggerēm, rüggerīme, M.: nhd. »Rückenriemen«, Teil des Pferdegeschirrs der über den Rücken läuft

Teil -- Teil des Pferdegeschirrs, mnd. ? pussel, M.: nhd. Ausrüstungsgegenstand für Pferde?, Teil des Pferdegeschirrs?, Büschel?, Felderbusch?

Teil -- Teil des Pferdegeschirrs, mnd. heftērēme, hechtērēme, N.: nhd. Heftrahmen?, Teil des Pferdegeschirrs, Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen

Teil -- Teil des Pferdegeschirrs, mnd. stangenmuntstücke, N.: nhd. »Stangenmundstück«, Stangengebiss, Teil des Pferdegeschirrs; swankrēme*, M.: nhd. Schwanzriemen (M.)?, Teil des Pferdegeschirrs

Teil -- Teil des Pfluges, mnd. ? plas (3)?, Sb.: nhd. Pfluggerät?, Teil des Pfluges?; plōchverst*, plōchverste, M., F.: nhd. Teil des Pfluges

Teil -- Teil des Türbeschlags, mnd. valthengære*, valthenger, M.: nhd. Teil des Türbeschlags, gebogenes Eisen mit dem die Tür in der Türangel hängt

Teil -- Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

Teil -- Teil des Wehrgehänges, mnd. swērtrēme, M.: nhd. Schwertriemen, Teil des Wehrgehänges

Teil -- Teil des weiblichen Kopfputzes, mhd. snürrinc, st. M.: nhd. Possenreißer, Tor (M.), Narr, Teil des weiblichen Kopfputzes, Haarreif

Teil -- Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller, mnd. spiknātel, spiknādel, F.: nhd. Spicknadel, Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller

Teil -- Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals, mnd. kakel, kekel, Sb.: nhd. Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals, Kabel?

Teil -- Teil des Zwingers, mnd. meteler?, M.: nhd. Teil des Zwingers

Teil -- Teil einer Alpe, mhd. alpteil, st. N., st. M.: nhd. »Alpteil«, Teil einer Alpe

Teil -- Teil einer Befestigungsanlage, mnd. morgenstērne (2), morgenstērn, M., F.: nhd. Teil einer Befestigungsanlage

Teil -- Teil einer Fläche, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Teil -- Teil einer Gesamtorganisation, mnd. partīr, M.?, F.?, N.?: nhd. Teil einer Gesamtorganisation

Teil -- Teil einer Hebevorrichtung, mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

Teil -- Teil einer Holzkonstruktion, mnd. remme, rēme, F.: nhd. Teil einer Holzkonstruktion, Querholz

Teil -- Teil einer Pumpe, mnd. schō, schov, schou, schouw, schu, M.: nhd. Schuh, Schließvorrichtung für die Füße im Gefangenenblock, Teil einer Pumpe, Rumpf in einer Mühle

Teil -- Teil einer Raumdecke, mnd. pōsehān, possehān, M.: nhd. Teil einer Raumdecke, Deckenbalken?

Teil -- Teil einer Wasserleitung, mnd. rennentouw, rennenthauw, F.: nhd. Teil einer Wasserleitung

Teil -- Teil einer Wassermühle, mnd. ren (2), N.: nhd. Rinne unter dem Schöpfrad, Teil einer Wassermühle

Teil -- Teil einer zerbrochenen Mulde zu Zauberzwecken, mnd. moldenschārt, N.: nhd. Teil einer zerbrochenen Mulde zu Zauberzwecken, Muldenbruchstück, Muldenscherbe

Teil -- Teil eines Abflusses, mnd. rennenblat, rönnenblat, N.: nhd. »Rinnenblatt«, Teil eines Abflusses

Teil -- Teil eines Aktenschranks, mnd. schrīfkaste, M.: nhd. »Schreibkasten« (M.), Teil eines Aktenschranks

Teil -- Teil eines Bauwerks, mnd. pollerne, F.: nhd. Teil eines Bauwerks

Teil -- Teil eines Besitzes, mnd. pannendēl, pannendeil, N., M.: nhd. Pfannenteil, Teil eines Besitzes, Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne, Anteil an einer Braupfanne

Teil -- Teil eines Bezirks, mnd. · verb· rde, ōverb· rde, F.: nhd. Teil eines Bezirks

Teil -- Teil eines Ganzen, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner; partel, Sb.: nhd. Bestandteil, Teil eines Ganzen; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

Teil -- Teil eines Ganzen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Teil -- Teil eines Gerstenschoofs, mnd. ? gerstedūwe, gerstedūe, Sb.: nhd. Teil eines Gerstenschoofs?, Bund Gerstenstroh

Teil -- Teil eines Hufes, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

Teil -- Teil eines Musikstücks, mnd. ? fuxe, F.?: nhd. ein Teil der Orgel?, Teil eines Musikstücks?

Teil -- Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil, mnd. gēgendēl, gēgendeil, jegendēl, kēgendēl, kēgendeil, M.: nhd. Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt, Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil, Gegner, Prozessgegner, Gegenpartei

Teil -- Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

Teil -- Teil herausnehmen, mnd. schichtigen, schichtegen, sw. V.: nhd. »schichten«, nach Münzsorten aussortieren, teilend ordnen, Teil herausnehmen, ausscheiden

Teil -- Teil von Waren, mnd. parcēl, mnd.?, N.: nhd. Stück, Artikel, Gegenstand, Teil von Waren, einzelne Bestimmung einer Verordnung

Teil -- Teil zwischen zwei Gelenken, mnd. lit (2), lēt, let, lyed, leit, leet, lēde, N.: nhd. Glied, Körperglied, Kettenglied, Teil zwischen zwei Gelenken, Glied des Pflanzenhalmes, Handgelenk, Fußgelenk, Armgelenk

Teil -- Tuchstreifen als Teil des Messgewandes, mnd. makule*, macule, F.: nhd. Tuchstreifen als Teil des Messgewandes

Teil -- Turm als Teil der städtischen Befestigung, mnd. stattōrn*, stattōren, M.: nhd. »Stadtturm«, Turm als Teil der städtischen Befestigung, Gefangenenturm

Teil -- überhängender Teil der Altardecke, mnd. v· rhengelse*, vorhengelse, vorhengels, v· rhencsel, N.: nhd. Vorhang, Tempelvorhang, vorhängender Teil der Altardecke, überhängender Teil der Altardecke, Frauengeschmeide (Bedeutung örtlich beschränkt)

Teil -- übriger Teil, mnd. reste (1), rest, rist, M., N.: nhd. Rest, Übriges, übriger Teil, Restsumme; reste (2), riste, rist, F.: nhd. Rest, Übriges, übriger Teil, Restsumme

Teil -- unterer Teil des Pfeilers, mnd. pīlerevōt, pīlrevōt, M.: nhd. »Pfeilerfuß«, unterer Teil des Pfeilers, Sockel

Teil -- unterer Teil des Rumpfes, mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes

Teil -- unverwertbarer Teil des Kohles, mnd. kōlstok, kōlstock, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrūk, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel;

kōlstrunk, M.: nhd. »Kohlstrunk«, Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

Teil -- vegetativer Teil des Eibischs, mnd. poppelenkrūt, pippelenkrūt, N.: nhd. wilde Malve, Rosspappel, vegetativer Teil des Eibischs; pöppelkrūt, N.: nhd. wilde Malve, Rosspappel, vegetativer Teil des Eibischs

Teil -- verhärteter Teil des Organismus, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Teil -- verholzter Teil des Rosenstrauchs, mnd. rōsenholt, N.: nhd. »Rosenholz«, verholzter Teil des Rosenstrauchs

Teil -- verholzter Teil des Rosmarinstrauchs, mnd. rōsmarīnenholt*, rōsemarīnenholt, N.: nhd. »Rosmarinholz«, verholzter Teil des Rosmarinstrauchs; rōsmarīnholt, N.: nhd. »Rosmarinholz«, verholzter Teil des Rosmarinstrauchs

Teil -- verschiebbarer Teil, mnd. schūf, M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Frist, verschiebbarer Teil, Schieber, Bündel?, Schubfach

Teil -- vierter Teil des Ganzen, mnd. quārtāl, quārtāle, N.: nhd. »Quartal«, Viertel, vierter Teil des Ganzen, Vierteljahr (Bedeutung jünger), vierter Teil des Kirchenjahrs, Stadtviertel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Teil -- vierter Teil des Kirchenjahrs, mnd. quārtāl, quārtāle, N.: nhd. »Quartal«, Viertel, vierter Teil des Ganzen, Vierteljahr (Bedeutung jünger), vierter Teil des Kirchenjahrs, Stadtviertel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Teil -- vierter Teil einer Gewichtseinheit, mnd. verdunc, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit, vierter Teil einer Münzeinheit, Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark)

Teil -- vierter Teil einer Münzeinheit, mnd. verdunc, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit, vierter Teil einer Münzeinheit, Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark); vērken, fērken*, vēreken, veerken, vierken, N.: nhd. Vierchen, Münze, vierter Teil einer Münzeinheit, englische Münze (= ¼ Nobel = 20 Pfennig?), Stralsunder Mark (= ¼ Schilling?)

Teil -- vierter Teil eines Arbeitstags, mnd. schochtīt, schoftīt, mnd.?, F.: nhd. vierter Teil eines Arbeitstags, Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages

Teil -- vierter Teil eines Landmaßes, mnd. vērt, vīrt, virt, N.: nhd. Viertel (ein Getreidemaß), ¼ Scheffel, Maßgefäß, vierter Teil eines Landmaßes; vōrt (3), fōrt*, N.: nhd. ein Getreidemaß, Viertelscheffel, Maßgefäß, vierter Teil eines Landmaßes

Teil -- vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, mnd. vērdinc, vērding, vērdink, vīrdent, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote), Münzeinheit (allgemein der vierte Teil einer Mark); verdunc, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit, vierter Teil einer Münzeinheit, Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark); vērndinc, vērndink, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote)

Teil -- vierter Teil eines Scheffels, mhd. sipmāz, st. N.: nhd. »Siebmaß«, vierter Teil eines Scheffels

Teil -- vierter Teil, mnd. vērdedēl, vērdedeil, vērendēl, vērendeil, vērnedēl, vērnedeil, vērndel, vierndel, vērndēl, verndeil, varndeel, Num., N., M.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts (als Hohlmaß = ¼ Scheffel und auch als Buttermaß = ¼ tunne = 4 lôp sowie als Flüssigkeitsmaß besonders für Wein und Bier = ¼ âme = 2 störeken), Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērdepart, N.: nhd. vierter Teil

Teil -- vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

Teil -- vom Vieh verschmähter Teil des Futters, mnd. ōrt (2), orte?, M., F.: nhd. Rest der unverdauten Speise, vom Vieh verschmähter Teil des Futters

Teil -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mhd. testier, tehtier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes

Teil -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mnd. testēr, mnd.?, N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes, Sturmhaube

Teil -- vorderer Teil des Chorraums, mnd. v· rkōr, M.: nhd. »Vorchor«, vorderer Teil des Chorraums

Teil -- vorderer Teil des Gestühles, mhd. simez, simz, st. M.: nhd. Sims, Gesims, Gesimse, vorderer Teil des Gestühles

Teil -- vorderer Teil des Schiffes, mnd. v· rschip, vorschip, N.: nhd. Vorschiff, Vorderschiff, vorderer Teil des Schiffes, Bug

Teil -- vorderer Teil, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Teil -- vorderster ausgeriffelter Teil einer Peitsche, mnd. smicke, mnd.?, F.: nhd. vorderster ausgeriffelter Teil einer Peitsche

Teil -- vorhängender Teil der Altardecke, mnd. v· rhengelse*, vorhengelse, vorhengels, v· rhencsel, N.: nhd. Vorhang, Tempelvorhang, vorhängender Teil der Altardecke, überhängender Teil der Altardecke, Frauengeschmeide (Bedeutung örtlich beschränkt)

Teil -- vorspringender Teil, mnd. knobbe, knowe*, knubbe, M.: nhd. Knubbel, Knorren, Verdickung, vorspringender Teil, Erhöhung, Knoten (M.), Verhärtung, Hautknoten, harte Beule, Baumstumpf

Teil -- weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

Teil -- weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

Teil -- wichtigstes Teil, mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

Teil -- willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Teil -- zehnter Teil eines Scheffels, mnd. ? teinlinc, teynlinc, tēnlinc, teinlink, teilink, M.: nhd. ein Getreidemaß, zehnter Teil eines Scheffels?, eine Münze, Zehnpfennigstück

Teil -- zehnter Teil, mnd. teinde (2), teynde, teyende, teynede, tēgende, teynende, teyde, tīnde, tīende, M.: nhd. Zehnter (M.), zehnter Teil

Teil -- zu Teil werden lassen, mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

teil -- zu teil werden, mnd. gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

teil -- zu teil werden, mnd. weddervāren*, weddervaren, mnd.?, st. V.: nhd. widerfahren, zu teil werden, begegnen, geschehen, erhalten (V.), zurückerhalten (V.), erfahren (V.)

Teil -- zu wiederholender Teil eines Liedes, mnd. repetītie, repetīcie, F.: nhd. Wiederholung, zu wiederholender Teil eines Liedes; repetītiōn, repetīciōn, F.: nhd. Wiederholung, zu wiederholender Teil eines Liedes

Teil -- zum größten Teil, mnd. mēstliken, meistlīken, Adv.: nhd. zum größten Teil, meistens, beinahe

Teil -- zum Teil, mhd. etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

Teil -- zum Teil, mnd. sōmes, sumes, Adv.: nhd. zum Teil, teils, bisweilen

Teil -- zur Deichschleuse führender Teil des Abwässerungsgrabens, mnd. lantsīl, M.: nhd. »Landsiel«, zur Deichschleuse führender Teil des Abwässerungsgrabens

Teil -- zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient, mnd. veld· re, veld· r, velled· re, F.: nhd. Falltüre, zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient

Teil -- zweiter Teil einer kanonischen Hore, mhd. salm, st. M.: nhd. Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore; salme (2), sw. M.: nhd. Salm (M.) (2), Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore

Teil (), mhd. ? pars, st. M.: nhd. Teil (?)

Teil (Urkunde) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. litmāte, litmate, limēte, lētmāte, N., F.: nhd. Gliedmaß, Glied, Körperglied, Körperteil, Körper, Teil (Urkunde) (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied, Angehöriger, Helfer, Generation (Bedeutung örtlich beschränkt)

Teil der Rüstung zum Schutz des Brustkorbs (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ribbe, rübbe, rebbe, rippe, st. N., sw. M.: nhd. Rippe, Fleischstück mit Rippenknochen, gebogene Holzlatte, Spant, Teil der Rüstung zum Schutz des Brustkorbs (Bedeutung örtlich beschränkt), Spitzwegerich (Bedeutung örtlich beschränkt), erhabener Streifen (M.) auf einer Fläche?

Teil des Kircheninneren das von den Laien eingenommen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schōt, schōte, scōt, M., F.: nhd. Schoß (M.) (1), Schoß (M.) (1) der Kleidung oder Rüstung, Schoß (M.) (1) des menschlichen Körpers, Mutterleib, Flussbett, Meereseinschnitt, Meeresbusen, Teil des Kircheninneren das von den Laien eingenommen wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

Teil des Netzes (untere verstärkte Ränder der Flügel), mnd. ? sēm (3), Sb.: nhd. ein Fischergerät, Angelschnur, Teil des Netzes (untere verstärkte Ränder der Flügel?)

Teil des Stadtgrabens (M.), mnd. gruntgrāve, M.: nhd. Teil des Stadtgrabens (M.)

Teil des Uhrenschlagwerks (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rganc, vorgank, M., N.: nhd. Vortritt, Vorzug, Vorrang, Übergewicht, Fortschritt, Erfolg, Zunahme, Teil des Uhrenschlagwerks (Bedeutung örtlich beschränkt)

Teil einer Schar (F.) (1), mhd. schardrun, schardrun, st. N.: nhd. Teil einer Schar (F.) (1), Abteilung

Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. r· re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Teil eines (menschlichen) Körpers, mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Teil, idg. *dātu-, Sb.: nhd. Teil; *dəilo-, Sb.: nhd. Teil; *erdh-, Adj., V., Sb.: nhd. locker, trennen, Teil; *kolā, F.: nhd. Teil, Stück; *pr̥̄ti-, Sb.: nhd. Lohn, Teil

Teil, germ.. *daila-, *dailam, st. N. (a): nhd. Teil; *daila-, *dailaz, st. M. (a): nhd. Teil; *daili-, *dailiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Teil; *dailiþō, *daileþō, st. F. (ō): nhd. Teil, Teilung; *halbō, st. F. (ō): nhd. Hälfte, Seite, Teil; *halbō-, *halbōn, sw. F. (n): nhd. Hälfte, Seite, Teil; *hlauti-, *hlautiz, st. M. (i): nhd. Los, Teil; *skarō, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Teil, Scheren (N.)

-- Teil des Bodensees: germ.. Venetus (lacus), lat.-germ.?, ON: nhd. Teil des Bodensees

Teil, got. da-i-l-s* 7, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. Teil, Anteil; hal-b-a* 2, st. F. (ō): nhd. Hälfte, Seite, Teil

-- einen Teil abgeben: got. af-da-i-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. abteilen, einen Teil abgeben

-- zum Teil: got. sum-an 9, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. einst, ehemals, (Stückwerk), zum Teil

Teil, an. hleyt-i, N.: nhd. Teil, Zeitpunkt, Verwandtschaft; hlu-t-i, sw. M. (n): nhd. Losstab, zugefallenes Los, Teil, Stück; hlu-t-r, st. M. (i): nhd. Los, Teil, Stück, Ding, Sache; ? *-hlyt-i, N.: nhd. Stück?, Teil?; par-t-r, st. M. (a): nhd. Teil; spott-i, sw. M. (n): nhd. Stückchen, Stücklein, Teil; þātt-r, st. M. (a): nhd. Draht, Faden, Docht, Abschnitt, Teil

-- der schmale Teil des Körpers: an. nār-i, sw. M. (n): nhd. Weichen, der schmale Teil des Körpers

-- dunkelster Teil der Nacht: an. myrk-nætt-i, N.: nhd. dunkelster Teil der Nacht

-- ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark: an. heið-r (2), st. F. (ō): nhd. ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, Hochebene, Heide (F.) (2), Feld

-- gewisser Teil des Griffes: an. val-bǫst, st. F. (ō): nhd. gewisser Teil des Griffes

-- hinterer Teil des Vogelmagens: an. fō-ar-n, st. N. (a): nhd. Leckerbissen, hinterer Teil des Vogelmagens

-- letzter Teil eines dreiteiligen Liedes: an. slœm-r, st. M. (a?): nhd. letzter Teil eines dreiteiligen Liedes

-- Teil des Körpers in der Nähe der falschen Rippen: an. sauð-ar-þœr-i, N.: nhd. Bug eines geschlachteten Schafes, Teil des Körpers in der Nähe der falschen Rippen

-- Teil des Schiffes: an. vart-a (2), sw. F. (n): nhd. Teil des Schiffes

-- Teil des Schwertes: an. blōð-ið-a, sw. F. (n): nhd. Teil des Schwertes; em-jar, F. Pl.: nhd. Teil des Schwertes

-- Teil eines Dorsches der die vorderen Flossen umschließt: an. x-ar-þœr-i, N.: nhd. Teil eines Dorsches der die vorderen Flossen umschließt

-- Teil eines Zimmers: an. bing-r, st. M. (a): nhd. Teil eines Zimmers, Bett

-- Teil Südschwedens: an. Hal-lan-d, st. N. (a): nhd. Teil Südschwedens, das steinige Land

-- unterer schmaler Teil des Beines: an. skǫf-nung-r, st. M. (a): nhd. unterer schmaler Teil des Beines

-- vierter Teil des bolli: an. just-a, sw. F. (n): nhd. Maß, vierter Teil des bolli

-- zehnter Teil: an. tī-und, F.: nhd. zehnter Teil

Teil, ae. dǣ-l, dā-l (1), st. M. (i): nhd. Teil, Anteil, Los, Abteilung, Menge, Betrag, Gegend; læp-p-a, lap-p-a, sw. M. (n): nhd. Lappen (M.), Zipfel, Stück, Teil, Bezirk; par-t, M.: nhd. Teil; scear-u (1), scar-u (1), scær-u (1), st. F. (ō): nhd. Scherung, Tonsur, Teil, Anteil, Gebiet, Provinz, Grenze, Beinscheidung, Scham, Lende; scear-u (2), scar-u (2), scær-u (2), st. F. (ō): nhd. »Abgeschnittenes«, Teil, Anteil, Leistengegend, Rippe; sty-c-c-e, sti-c-c-e (2), st. N. (ja): nhd. Stück, Teil, kurze Zeit, kleine Münze; tǒ-dǣ-l-ed-nės-s, tǒ-dǣ-l-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Teil, Teilung, Trennung; tǒ-dǣ-l-nės-s, tǒ-dǣ-l-nės, st. F. (jō): nhd. Teil, Teilung, Trennung; tǒ-dā-l, st. N. (a): nhd. Teil, Abteilung

-- der fetteste Teil von etwas: ae. fǣt-nės-s, fǣt-nės, st. F. (jō): nhd. der fetteste Teil von etwas

-- nördlicher Teil: ae. nor-þ-dǣ-l, st. M. (i): nhd. nördlicher Teil, nördliches Viertel, Norden

-- östlicher Teil: ae. éas-t-dǣ-l, éas-t-dā-l, st. M. (i): nhd. östlicher Teil, Ostteil, Osten

-- südlicher Teil: ae. sū-þ-dǣ-l, st. M. (i): nhd. südlicher Teil, südliche Gegend, Süden

-- südöstlicher Teil: ae. éas-t-sū-þ-dǣ-l, st. M. (i): nhd. südöstlicher Teil

-- Teil einer Hausmauer: ae. ? weal-l-wal-a, sw. M. (n): nhd. Säule einer Wand, Teil einer Hausmauer?, Fundament?

-- westlicher Teil: ae. we-s-t-dǣ-l, st. M. (i): nhd. westliches Viertel, westlicher Teil

Teil, afries. dê-l 48, st. M. (a): nhd. Teil, Anteil, Gerichtssprengel; dê-l-inge 8, st. F. (ō): nhd. Teilung, Teil, Urteil; dê-l-skip 35, st. F. (i): nhd. »Teilschaft«, Teilung, Teil, Teilungsrecht; ? *kav-el, Sb.: nhd. Los?, Teil?, Strick?; par-t 1, st. M. (a): nhd. Teil

-- freier Teil des Hausplatzes: afries. rū-m-dê-l 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Raumteil«, freier Teil des Hausplatzes

-- kastrierter Teil der männlichen Geschlechtsorgane: afries. un-man-s-līk-e 1, un-mon-s-līk-e, N.: nhd. kastrierter Teil der männlichen Geschlechtsorgane

-- mittlerer Teil des Hauses: afries. mi-d-d-e-hū-s 1, st. N. (a): nhd. mittlerer Teil des Hauses, Mittelhaus

-- Verwandten gebührender Teil des Erbes: afries. swē-s-dê-l 4, st. M. (a): nhd. »Verwandtenteil«, Verwandten gebührender Teil des Erbes

-- voller Teil: afries. ful-l-dê-l 1, st. M. (a): nhd. voller Teil

-- zwischen zwei Wunden liegender Teil des Körpers: afries. mi-d-d-el-dam-m 5, mi-d-d-el-dom-m, st. M. (a): nhd. »Mitteldamm«, zwischen zwei Wunden liegender Teil des Körpers

Teil, anfrk. dei-l 4, st. M. (a?, i?): nhd. Teil

Teil, as. dê-l* (1) 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. Teil, Anteil; gi-dê-l* 1, st. N. (a): nhd. Teil, Anteil; gi-dê-l-i 1, st. N. (ja): nhd. Teil, Anteil

-- oberster Teil: as. wi-p-p-il* 1, st. M. (a): nhd. »Wipfel« (M.), oberster Teil

-- zu Teil werden: as. bi-ku-m-an* 5, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, zu Teil werden; gi-stā-n 1, anom. V.: nhd. stehen bleiben, bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; gi-sta-nd-an 20, st. V. (6): nhd. stehen, stehen bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; gi-wer-th-an* 28, st. V. (3b): nhd. werden, geschehen, zu Teil werden, gut dünken

Teil, ahd. 1zella* 4, st. F. (ō): nhd. Zelle, Kloster, Kammer, Teil; ? fah* 3, st. N. (a): nhd. Mauer, Wehr (N.), Stauwehr, Wald?, Teil?, Abteilung?; stukki 52, stucki, st. N. (ja): nhd. Stück, Teil, Abstand, Brocken (M.), Bissen, Stückchen, Goldstück; teil (1) 260, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Teil, Anteil, Stück, Seite, Gebiet; teila* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Teilung, Teil

-- abgesägtes Teil: ahd. segunga 3, st. F. (ō): nhd. »Schneidung«, »Sägung«, Schnitt, Abgeschnittenes, Abschnitt, abgesägtes Teil

-- der äußere Teil des Bettes: ahd. bettiloh* 1, st. N. (a): nhd. der äußere Teil des Bettes, Schlafecke

-- der sechste Teil als Münzeinteilung: ahd. seskle* 5, sescle, Sb.: nhd. der sechste Teil als Münzeinteilung

-- jeder Teil: ahd. teilogilīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. jeder Teil, jedes Teil; teilolīh* 4, Pron.-Adj.: nhd. jeder Teil, jedes Teil

-- jedes Teil: ahd. teilogilīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. jeder Teil, jedes Teil; teilolīh* 4, Pron.-Adj.: nhd. jeder Teil, jedes Teil

-- Teil des Sattelzeuges: ahd. gaganleder 2, st. N. (a): nhd. »Gegenleder«, Auslauf des Sattelbogens, Teil des Sattelzeuges

-- zum größten Teil: ahd. almeistīg 1, Adv.: nhd. meistens, zum größten Teil, größtenteils

Teil, mhd. geteil, geteile, st. N.: nhd. Anteil, zugeteilte Wahl, Teil; geteilide 4 und häufiger?, st. N.: nhd. Teil, Anteil, Teilgenossenschaft

-- Chor als Teil des Kirchengebäudes: mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

-- Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung: mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger

-- Halsschutz als Teil der Rüstung: mhd. gollier, goller, kollier, koller, kolner, st. N.: nhd. Halsbekleidung, Kollier, Halsschutz als Teil der Rüstung, Pferdekummet

-- Teil der priesterlichen Kleidung: mhd. hantvane, hantfane*, sw. M.: nhd. »Handfahne«, Handtuch, Manitergium, Teil der priesterlichen Kleidung

-- Teil der Ritterrüstung: mhd. hāberjœl, habriol, st. N.: nhd. Teil der Ritterrüstung, Panzerhemd; krokanier*, krocanier, st. N.: nhd. Teil der Ritterrüstung

-- Teil der Rüstung: mhd. hengest, hengst, st. M.: nhd. »Hengst«, Wallach, Pferd, Waagebalken eines Ziehbrunnens, Bewaffnung, Teil der Rüstung

-- Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt: mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger; halsberge, halperge, st. F.: nhd. »Halsberge«, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Krieger

Teil, mhd. lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe; ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel; part (2), st. N.: nhd. »Part«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, Partei, geteiltes Feld im Wappen; parte (1), st. F.: nhd. »Parte«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, geteiltes Feld im Wappen, Partei, Gerichtspartei, Vertragspartei; partier, st. M.: nhd. »Partier«, Teil; partierunge, st. F.: nhd. »Partierung«, Teilung, Teil, Warentausch; pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

-- als verkohlter Teil abfallen: mhd. reisten, sw. V.: nhd. sprühen, als verkohlter Teil abfallen

-- der größte Teil: mhd. meistteil* (2), meisteil, st. N.: nhd. der größte Teil

-- größere Teil: mhd. mērteil, st. N.: nhd. »Mehrteil«, Mehrheit, größere Teil, größte Teil

-- größte Teil: mhd. mērteil, st. N.: nhd. »Mehrteil«, Mehrheit, größere Teil, größte Teil

-- oberer Teil der Haube: mhd. līm (2), st. N.: nhd. oberer Teil der Haube; lün (1), st. N.: nhd. oberer Teil der Haube

-- oberes Teil: mhd. oberteil, st. N.: nhd. Oberteil, Oberseite, höhere Stellung, oberes Teil, oberer Bereich

-- Teil der Hirscheingeweide: mhd. pas (1), st. M.: nhd. Teil der Hirscheingeweide, Eingeweide

-- Teil des Astrolabiums: mhd. lengenneigærinne*, lengenneigerin, st. F.: nhd. Längenneigerin, Teil des Astrolabiums

-- unterer Teil: mhd. niderteil, st. N.: nhd. »Niederteil«, Unterteil, Rumpf, unterer Teil, unterer Bereich

-- zum größten Teil: mhd. meistic (2), meistec, Adv.: nhd. meist, meistens, vorzüglich, zum größten Teil, hauptsächlich, vor allem; meistteil* (1), meisteil, meistel, Adv.: nhd. meistenteils, meistens, zum größten Teil, hauptsächlich, insbesondere

Teil, mhd. schart (1), st. F.: nhd. Scharte, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück, Stück, Trumm, Teil; scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück; stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß; teil (1), tēl, deil, st. N., st. M.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Anteil, Besitz, Teilen, Teilung, Fülle, Seite, Partei, Bereich, Gebühr; teilet (1), st. N.: nhd. Teil, Anteil; teilunge, st. F.: nhd. Teilung, Trennung, Abteilung, Spaltung, Einteilung, Erbteilung, Verteilung, Teil, Vielfalt

Teil, mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil

-- besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft: mhd. zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

-- fünfter Teil: mhd. vünfteil, vümfteil, fünfteil*, fümfteil*, st. N.: nhd. »Fünfteil«, fünfter Teil

-- kleinster Teil: mhd. vinger, finger*, st. M.: nhd. Finger, Hand, Kralle, Fingerring, Ring, kleinstes Glied, kleinster Teil, Teilchen, Quentchen; zēhe, zehe, sw. F., st. F.: nhd. Zehe, Kralle, geringstes Glied, kleinster Teil

-- oberer Teil des Spinnrockens: mhd. überrücke (1), st. N.: nhd. »Überrücke«, oberer Teil des Spinnrockens

-- seinen Teil nicht erhalten habend: mhd. unbeteilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, seinen Teil nicht erhalten habend

-- Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann: mhd. vintāle, vinteile, vintaile, st. F., sw. F.: nhd. Visier, Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann

-- überragender Teil: mhd. übersweif, st. M.: nhd. »Überschweif«, überragender Teil, Vorsprung

-- vierter Teil: mhd. vierteil, viertel, vīrteil, veirteil, fierteil*, fiertel*, fīerteil*, feirteil*, st. N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Bruchteil überhaupt, Trockenmaß, Flüssigkeitsmaß, Flächenmaß

-- vierter Teil eines Viertels: mhd. viermāz, fiermāz*, st. N.: nhd. »Viermaß«, vierter Teil eines Viertels

-- zu Teil: mhd. zeteile***, Adv.: nhd. zu Teil

-- zu Teil werden: mhd. zeteilewerden*, zeteile werden, st. V.: nhd. zu Teil werden

Teil, mnd. afdēl, afdeil, M.: nhd. Abteil, Anteil am Erbe, Teil, Hausteil; dēl, deil, N., M.: nhd. Teil, Anteil, Part, Grubenanteil, Schiffsanteil, Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, Partei

-- achter Teil: mnd. achtedēl, achtedeil, achtededēl, achtededeil, N.: nhd. achter Teil, Achtel, Maß und Gewichtsangabe, Achteltonne

-- bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs: mnd. drōm (1), dr m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn

-- breiter Teil des Ruders: mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

-- breiter Teil einer Schaufel: mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

-- dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil: mnd. būwlēve, būwleive, būlēve, būleive, būwelēve*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil; būwlēvinge, būwleivinge, būlēvinge, būleivinge, būwelēvinge*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil

-- dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben: mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

-- dem Grundherrn zustehender Teil: mnd. ? blūlēvinge***, F.: nhd. dem Grundherrn zustehender Teil?

-- der hinterste Teil des Schiffes: mnd. achterschip, N.: nhd. Hinterschiff, der hinterste Teil des Schiffes

-- Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat: mnd. dīkære*, dīker, M.: nhd. Deicher, Deicharbeiter, Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat

-- ein Teil der Rüstung: mnd. bārtkrāge, M.: nhd. »Bartkragen«, ein Teil der Rüstung, ein Teil des Panzers

-- ein Teil des Panzers: mnd. bārtkrāge, M.: nhd. »Bartkragen«, ein Teil der Rüstung, ein Teil des Panzers

-- ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte: mnd. alfhof, M.: nhd. »Alfhof«, ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden

-- ein Teil zum Teil: mnd. ēndēles, ēndeiles, ēndēls, ēndeils, eindēles, eindeiles, ēindēls, eindeils, Adv.: nhd. »einesteils«, etwas, einiges, einige, ein Teil zum Teil, teilweise; ēndēles, ēndeiles, ēndēls, ēndeils, eindēles, eindeiles, ēindēls, eindeils, Adv.: nhd. »einesteils«, etwas, einiges, einige, ein Teil zum Teil, teilweise

-- einen Teil herausnehmen: mnd. entschichten, untschichten, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entschichtigen, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen

-- hinterer Teil des Wagens: mnd. achterwāgen, M.: nhd. hinterer Teil des Wagens

-- Stovengang als Teil der Hochzeitsbräuche: mnd. brūtbat, brūtbad, F.: nhd. Brautbad, Stovengang als Teil der Hochzeitsbräuche

-- Teil betreffend: mnd. dēlich, Adj.: nhd. »teilig«, Teil betreffend; dēlsam, dēilsam, Adj.: nhd. Teil betreffend, geteilt, der Mitteilung wert, der Anteilnahme wert, der Beteiligung wert, fähig teilhaft zu werden

-- Teil der Armbrust: mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

-- Teil der Kuh: mnd. ēgelesbrāde*, ēgelsbrāde, F., M.: nhd. Teil der Kuh

-- Teil der Rüstung: mnd. armtūch, armtuch, N.: nhd. Armzeug, Armbekleidung, Armschutz, Teil der Rüstung

-- Teil des Rathauses: mnd. danselhūs, danzelhūs, N.: nhd. Spielhaus, Brauthaus, Versammlungshaus, Teil des Rathauses; danshūs, dansehūs, N.: nhd. »Tanzhaus«, Spielhaus, Brauthaus, Versammlungshaus, Teil des Rathauses

-- Teil des Rüstzeugs: mnd. armwāpen, armwapent, N.: nhd. »Armwaffe«, eiserne Bekleidung des Armes, Armschutz, Teil des Rüstzeugs

-- Teil des Wagens: mnd. arm (2), ārm, arme, M.: nhd. Arm (M.) als Körperteil, Arm (M.) als Längenmaß, Leuchterarm, Teil des Wagens, Flügel des Mühlrads, Meeresarm

-- Teil eines Binnensees: mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines

Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

-- Teil eines Timbers: mnd. bōte (2), bote, bōt, bot, M., F.: nhd. Botte, eine Art (F.) (1) großer Fässer (für Wein bzw. Korinthen) die ungefähr 6 Liter fassen, Einheit im Pelzhandel, Teil eines Timbers

-- Teil eines Zahlenganzen: mnd. br ke (1), br k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

-- unterster Teil des Daches: mnd. afdrüppe, afdruppe, F.: nhd. unterster Teil des Daches

-- unterster Teil des Rückens: mnd. endelgrāt, M.: nhd. unterster Teil des Rückens, unterster Teil des Rückgrats

-- unterster Teil des Rückgrats: mnd. endelgrāt, M.: nhd. unterster Teil des Rückens, unterster Teil des Rückgrats

-- unterster Teil des Schiffsraumes: mnd. dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes

-- vorspringend gebauter Teil eines Hauses: mnd. arkener, arkaner, erkener, erker, M.: nhd. Erker, Brusterwehr, Stadtmauer, Stadttor, Ausbau, vorspringend gebauter Teil eines Hauses

-- zu Teil werden: mnd. ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

-- zu Teil werden lassen: mnd. belēhenen*, belēnen, beleynen, beleinen, belehenen, sw. V.: nhd. »belehnen«, in ein Lehen einsetzen, in ein Privileg einsetzen, ein Amt verleihen, eine Arbeitsbefugnis erteilen, zu Teil werden lassen

Teil, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner; portie (1), porcie, porszie, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche; portiōn, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal; quote, F.: nhd. »Quote«, Anteil, Teil, Seitenzahl?, Abschnitt?

Teil, mnd. secte, secta, F.: nhd. Sekte, religiöser Orden, Teil, Abteilung, glaubensmäßige Abspaltung, Irrlehre, Ketzerei, Zwietracht, Uneinigkeit

teil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teilbar, ahd. spaltīg* 2, Adj.: nhd. »spaltig«, teilbar, spaltbar

teilbar, mhd. teilic, teilec, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilbar; teilsam, Adj.: nhd. teilbar, geteilt, privat

teilbar, mhd. zerscheidenlich, Adj.: nhd. teilbar, trennbar

teilbar, mnd. vördēlelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »verteilbar«, teilbar

Teilbesitz -- Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur, mhd. dorfmarc, st. N.: nhd. »Dorfmark«, Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur

Teilbetrag, afries. fa-n-g 32, fo-n-g, fe-n-g, st. M. (i): nhd. Fang, Anteil, Teilbetrag, Empfänger eines Teilbetrags

Teilbetrags -- Empfänger eines Teilbetrags, afries. fa-n-g 32, fo-n-g, fe-n-g, st. M. (i): nhd. Fang, Anteil, Teilbetrag, Empfänger eines Teilbetrags

Teilbezirk, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

Teilbrief, mhd. teilbrief, st. M.: nhd. »Teilbrief«, Teilurkunde, Teilungsurkunde

Teilbrief, mnd. dēlebrēf, dēIbrēf, M.: nhd. »Teilbrief«, Teilungsurkunde, Urkunde über eine vollzogene Teilung, Urkunde über Erbteilung

Teilchen -- abgespaltenes Teilchen, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

Teilchen -- glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

Teilchen, an. nor-a, sw. F. (n): nhd. Teilchen

Teilchen, ae. gro-t, st. N. (a): nhd. Grütze (F.) (1), grobes Mehl, Körnchen, Körnlein, Teilchen; lyt-t-uc, st. M. (a): nhd. Stückchen, Stücklein, Teilchen

Teilchen, ahd. sprat* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Teilchen, Stückchen, Krümchen, Körnchen

Teilchen, mhd. vinger, finger*, st. M.: nhd. Finger, Hand, Kralle, Fingerring, Ring, kleinstes Glied, kleinster Teil, Teilchen, Quentchen

Teilchen, mnd. stückeken, stuckeken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke; stückel***, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen; stückelīn, stuckelīn, stücklen, N.: nhd. Stücklein, kleines Stück, Stückchen, Teilchen, kleiner Teil, Körnchen, Krume, kleines Teilstück; stückelken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke; stückschen, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke

-- losgelöstes Teilchen: mnd. schēver (1), schiver, M.: nhd. Splitter, losgelöstes Teilchen, Schiefer, Schindel, blättrige Steinart, Abfall von Flachs

-- zerschnittenes Teilchen eines Tischtuchs: mnd. schr deken, N.: nhd. Flickchen, zerschnittenes Teilchen eines Tischtuchs

Teile -- Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, mnd. dēle (1), dēile, F.: nhd. Teilung, Abfindung, Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, Abschichtung (der Kinder erster Ehe), Antrag auf ein Urteil?, Klage, Partei

Teile -- auf alle Teile einer Abrechnung bezogen, mnd. parseleswīse*, parselswīse, perzelswīse, pertzellswīse, posselswīse, Adv.: nhd. auf alle Teile einer Abrechnung bezogen, von Punkt zu Punkt

Teile -- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges, mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

Teile -- bestimmte Teile des menschlichen Körpers, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

Teile -- durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten, mnd. vērdēlen, vērdeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērdendēlen, vērdendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērendēlen, vērendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērndēlen, verndeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten

Teile -- fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen, mnd. pētersilienpulver, pētersilliyenpulver, N.: nhd. »Petersilienpulver«, fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen

Teile -- fleischigere Teile der Wange, mhd. hiufel, hūfel, st. F., st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange; hiufelīn (1), hūfelīn, hiufelī, hūfelī, st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange

Teile -- gehärtetes Eisen zur Herstellung der schneidenden Teile des Pfluges, mnd. plōchstāl, plūchstāl, pl chstāl, M.: nhd. gehärtetes Eisen zur Herstellung der schneidenden Teile des Pfluges

Teile -- Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, mnd. ornāt, ornaet, N.: nhd. Ornat, Kirchengerät, Kirchenschmuck, Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, Amtskleidung, Messgewand

Teile -- Gott über zehn Teile eines Tierkreiszeichens, ahd. tehāngot* 1, st. M. (a): nhd. »Zehnergott«, Gott über zehn Teile eines Tierkreiszeichens

Teile -- Handwerker der Teile der Rüstung herstellt, mnd. plātenære*, plātener, plātner, platener, M.: nhd. »Plattner«, Handwerker der Teile der Rüstung herstellt, Harnischmacher

Teile -- Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet, mnd. plētenære*, plētener, plettener, M.: nhd. »Plattner«, Harnischmacher, Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet

Teile -- Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, mnd. plātemākære*, plātemāker, platemaker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātemēkære*, plātemēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenmākære*, plātenmāker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenmēkære*, plātenmēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner

Teile -- hölzerne Teile eines Bauwerks, mhd. holzzimber 1, st. N.: nhd. Holzbau, hölzerne Teile eines Bauwerks

Teile -- hornige Teile am Hirschlauf, mhd. schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Teile -- in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, mnd. schotesmāl*, schotsmāl, schottsmall, schotzmahl, schottesmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Berufung, Appellation; schotmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Appellation, Berufung

Teile -- in drei Teile zerschneidbar, mhd. drīschrœte, Adj: nhd. in drei Teile zerschneidbar, in drei Teile zerschnitten

Teile -- in drei Teile zerschnitten, mhd. drīschrœte, Adj: nhd. in drei Teile zerschneidbar, in drei Teile zerschnitten

Teile -- in drei Teile, mhd. endriu (1), Adv.: nhd. in drei, in drei Teile, in drei Stücke, dreifach

Teile -- in dreißig Teile, mhd. endrīzic, endrīzec, Adv.: nhd. in dreißig, in dreißig Teile

Teile -- in Teile schneiden, mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

Teile -- in Teile zerlegen, mhd. zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen

Teile -- in vier Teile teilen, mnd. quārtēren, sw. V.: nhd. vierteilen, in vier Teile teilen, Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, aufteilen, rationieren

Teile -- in zwei gleiche Teile, mnd. līkentwei, līkentwey, Adv.: nhd. in zwei gleiche Teile, zu gleichen Teilen

Teile -- in zwei Teile gespalten, mnd. twelhaftich*, twelaftich, mnd.?, Adj.: nhd. in zwei Teile gespalten

Teile -- in zwei Teile teilen, mnd. tweien, tweigen, twien, twigen, twein, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweien«, in zwei Teile teilen, entzweien, Zwist haben, scheiden, unterschieden sein (V.), abweichen, trennen, spalten

Teile -- in zwei Teile zerlegen, mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

Teile -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges, mnd. plōchhouwel*, plōchhouwele, N.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

Teile -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchstāke, sw. M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten;
plōchst· kære*, plōchst· ker, plogstöcker, plōchstōker, M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

Teile -- metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchtrampe, F.: nhd. metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

Teile -- metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, mnd. panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger

Teile -- rückwärtige Teile, ae. ge-bæc-u, N. Pl.: nhd. rückwärtige Teile

Teile -- Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, mnd. rōtele, rotele, rōtel, rōtil, rōtle, rotte, F.: nhd. »Rotel«, Rolle, Verzeichnis, Liste, Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut

Teile -- Teile eines Mühlengebäudes, mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden

Teile -- Teile vom Lorbeerbaum, mnd. lōrbēre, loerbēre, lōrebēre, lorrebēre, F.: nhd. Lorbeer, Lorbeerbaum, Teile vom Lorbeerbaum

Teile -- vom Wasser mitgeführte Teile, mnd. anevlētinge*, anvlētinge, F.: nhd. »Anfließung«, vom Wasser mitgeführte Teile, Unsauberkeiten

Teile -- Werkzeug zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges, mnd. plōchhāke, M.: nhd. »Pflughaken«, Werkzeug zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

Teilen -- aus Teilen bestehend, ahd. stukkihaft* 1, stuckihaft*, Adj.: nhd. stückhaft, aus Teilen bestehend

Teilen -- aus Teilen des Flohkrauts gepresster Saft, mnd. polleiensap*, polleyensap, pōleyensap, N.: nhd. aus Teilen des Flohkrauts gepresster Saft

Teilen -- aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band, mnd. rōsenstrik, N.: nhd. »Rosenstrick«, Rosenband, Rosenkanz, aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band

-- Beute teilen: mnd. parten, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, teilhaben, an etwas Anteil haben, Beute teilen

Teilen -- aus vier Teilen bestehend, ahd. fiorzinki* 1, Adj.: nhd. vierteilig, aus vier Teilen bestehend

-- in der Mitte teilen: ahd. mittilodōn* 1, sw. V. (2): nhd. »mitteln«, halbieren, in der Mitte teilen

-- in die Hälfte teilen: ahd. gimittiferahen* 2, sw. V. (1a): nhd. in die Hälfte teilen, halbieren, die Hälfte des Lebens erreichen

-- mit Gruben teilen: ahd. gihouwōn* 1, sw. V. (2): nhd. »hauen«, hacken, mit Gruben teilen, durchfurchen, durchschneiden

Teilen -- aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend, mnd. stālen (2), Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend

-- durch Schnitt teilen: mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

-- Erbschaft teilen: mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

Teilen -- aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Teilen -- aus zwei verschiedenen Teilen bestehend, mnd. vörmenget*, vormenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermengt, aus zwei verschiedenen Teilen bestehend

-- in Stücke teilen: mnd. vörstücken*, vorstücken, vorstucken, sw. V.: nhd. zerstückeln, in Stücke teilen, zersplittern, mit Zeugstücken flicken (Bedeutung örtlich beschränkt), aus Stücken zusammensetzen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in Stücke teilen und so weggeben: mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

-- Kinder von sich teilen: mnd. ūtsünderen*, ūtsunderen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussondern, absondern, trennen, ausschließen, Kinder von sich teilen, aussteuern, ausstatten

Teilen -- Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie, mnd. pētersilienwāter, pēterseligenwāter, pēterselienwāter, N.: nhd. »Petersilienwasser«, Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie

Teilen -- Destillat aus Teilen des Flohkrauts, mnd. polleienwāter*, polleyenwāter, pōleyenwāter, poleigenwāter, N.: nhd. Destillat aus Teilen des Flohkrauts

-- gerecht und billig teilen: mnd. līkedēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. gleich teilen, gerecht und billig teilen, mit gleichem Maße teilen

-- gleich teilen: mnd. līkedēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. gleich teilen, gerecht und billig teilen, mit gleichem Maße teilen; līkeparten, sw. V.: nhd. gleichmäßig aufteilen, gleich teilen; līkparten, sw. V.: nhd. gleichmäßig aufteilen, gleich teilen

Teilen -- dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, mhd. hūt (1), hout, st. F.: nhd. Haut, dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, Fell, Balg, Pergament, Scheltwort

-- teilen mit: mhd. gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen; geteilen, sw. V.: nhd. wählen, sich mitteilen, teilen, teilen mit, aufteilen, verteilen, zerteilen, trennen

Teilen -- Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, mnd. k· redēl*, k· rdēl, k· rdeil, N.: nhd. Kürteil, Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen

Teilen -- Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen, mnd. k· redēl*, k· rdēl, k· rdeil, N.: nhd. Kürteil, Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen

Teilen -- in allen Teilen seiend, mnd. lēdeganz, lēdegans, lēdegantz, lēdigans, lidegans, Adj.: nhd. in allen Teilen seiend, vollständig (Bedeutung örtlich beschränkt), unverletzt, fest gesichert

Teilen -- in einzelnen kleinen Teilen herabfallen, mnd. toddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zotteln«, in Zotten herabfallen, in einzelnen kleinen Teilen herabfallen

-- in Stücke teilen: mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

-- in zwei Teile teilen: mnd. tweien, tweigen, twien, twigen, twein, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweien«, in zwei Teile teilen, entzweien, Zwist haben, scheiden, unterschieden sein (V.), abweichen, trennen, spalten

Teilen -- in kleinen Teilen geschehend, mnd. plückent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. in kleinen Teilen geschehend, stückweise

-- in vier Teile teilen: mnd. quārtēren, sw. V.: nhd. vierteilen, in vier Teile teilen, Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, aufteilen, rationieren

-- in zwei gleiche Hälften teilen: mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

-- in zwei Hälften teilen: mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

-- mit gleichem Maße teilen: mnd. līkedēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. gleich teilen, gerecht und billig teilen, mit gleichem Maße teilen

-- mit jemandem etwas teilen: mnd. mēdedēlen, mēdedeilen, metdēlen, mitdēlen, middedēlen, sw. V.: nhd. mitteilen, bekannt geben, mit jemandem etwas teilen, jemandem etwas zuteilen, gewähren, zukommen lassen

-- mittendurch teilen: mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

Teilen -- Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs, mnd. plātennāgel, M.: nhd. »Plattennagel«, Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs

Teilen -- schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück, an. skakk-er-an, F.: nhd. schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück

-- sich teilen: an. kvīsl-a, sw. V.: nhd. sich teilen, sich spalten

Teilen -- schlechter mit erdigen Teilen vermischter Bernstein, mnd. sluk, M.?: nhd. schlechter mit erdigen Teilen vermischter Bernstein

-- sich teilen: mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

Teilen -- Sud aus Teilen des Flohkrauts, mnd. polleien· lie*, polleyen· lie, N.: nhd. Sud aus Teilen des Flohkrauts

Teilen -- zu gleichen Teilen, afries. bi-līk-e 1, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, zu gleichen Teilen; even-dê-l* 1, iven-dê-l*, even-dê-l-e*, Adj.: nhd. zu gleichen Teilen, gleichteilig, gleichmäßig geteilt

Teilen -- zu gleichen Teilen, mhd. gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīchelīche, Adv.: nhd. gleichermaßen, gleicherweise, zu gleichen Teilen, gleichmäßig

Teilen -- zu gleichen Teilen, mnd. gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit

Teilen -- zu gleichen Teilen, mnd. līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig; līkentwei, līkentwey, Adv.: nhd. in zwei gleiche Teile, zu gleichen Teilen

-- zur Hälfte teilen: mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

Teilen -- zu gleichen Teilen, mnd. tōgelīke, togelike, toglike, mnd.?, Adv.: nhd. »zugleich«, zu gleicher Zeit, zu gleichen Teilen, gemeinsam; tōlīke, mnd.?, Adv.: nhd. »zugleich«, zu gleicher Zeit, zu gleichen Teilen, gemeinsam

teilen, idg. *dā-, *də-, V.: nhd. teilen, zerschneiden, zerreißen; *dāi-, *dəi-, *dī̆-, V.: nhd. teilen, zerschneiden, zerreißen; *dət-, V.: nhd. teilen, zerreißen

teilen, germ.. *būtjan?, sw V.: nhd. teilen, erbeuten; *dailjan, sw. V.: nhd. teilen; *ta-, germ.?, V.: nhd. teilen, zerstreuen; *tab-, germ.?, sw. V.: nhd. teilen, zerstreuen; *ti-, germ.?, V.: nhd. teilen, zerschneiden; *tib-, *tif-, germ.?, V.: nhd. teilen, zerteilen

teilen, got. da-i-l-jan 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. teilen, einem zuteilen, mitteilen; dis-da-i-l-jan* 3, sw. V. (1): nhd. verteilen, zerteilen, teilen; ga-da-i-l-jan* 8, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zuteilen, zerteilen, teilen

teilen, an. dei-l-a (2), sw. V. (1): nhd. teilen; di-vi-s-er-a, sw. V.: nhd. teilen; grein-a, sw. V.: nhd. verzweigen, scheiden, teilen, erklären; par-t-a, par-t-era, sw. V.: nhd. teilen; ski-p-t-a, sw. V. (1): nhd. tauschen, teilen, entscheiden

Teilen, ae. dǣ-l-ing, st. F. (ō): nhd. Teilung, Teilen

teilen, ae. ge-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, austeilen, aufteilen; ge-mi-d-l-ian, sw. V.: nhd. teilen, halbieren; ge-sci-f-t-an, ge-scy-f-t-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, anordnen, bestimmen; ge-slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, verleumden; hiel-f-an, sw. V.: nhd. teilen, halbieren; mi-d-l-ian?, sw. V.: nhd. halbieren, teilen; *sciel-l-an (3) sw. V. (1): nhd. scheiden, teilen; sci-f-t-an, scy-f-t-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, anordnen, bestimmen; *slæ-f-an, sw. V.: nhd. schneiden, teilen; slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, zerbeißen, verleumden; tō̆-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. zerteilen, teilen, einteilen, trennen, zerstören; tō̆-far-an, st. V. (6): nhd. verstreuen, teilen, verschwinden; tō̆-gė-ng-an, sw. V. (1): nhd. teilen, sich teilen, verschiedene Wege gehen; tō̆-licg-an, st. V. (5): nhd. dazwischen liegen, teilen, zerteilen, trennen; tō̆-li-þ-ian, sw. V. (2): nhd. zerstückeln, zergliedern, teilen; tō̆-nim-an, st. V. (4): nhd. teilen, auseinander nehmen, wegnehmen; tō̆-sciel-l-an, sw. V. (1): nhd. scheiden, teilen; tō̆-slǣ-f-an, sw. V.: nhd. aufschneiden, teilen; tō̆-slī-t-an, st. V. (1): nhd. aueinanderreißen, zerreißen, teilen, trennen, verwunden, beißen

-- sich teilen: ae. tō̆-gė-ng-an, sw. V. (1): nhd. teilen, sich teilen, verschiedene Wege gehen

teilen, ae. ā-réa-f-ian, sw. V. (2): nhd. trennen, teilen; ā-sciel-l-an, sw. V. (1): nhd. scheiden, teilen, schälen; be-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. teilen, unterscheiden; dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, austeilen, aufteilen

teilen, afries. ach-t-a (2) 23, ech-t-a, sw. V. (1): nhd. Rechtsweisung abgeben, taxieren, schätzen, teilen, in Zahlung geben; dê-l-a 70 und häufiger, sw. V. (1): nhd. teilen, urteilen, erkennen, verurteilen; mendz-a 2, sw. V. (1): nhd. »mengen«, vermengen, mischen, verbinden, gemeinsam haben, teilen; ski-f-t-a 4, ski-f-f-a, sw. V. (1): nhd. teilen, scheiden, entscheiden, bestimmen, prüfen; skī-v-ia 1 und häufiger?, skī-v-a, sw. V. (2): nhd. teilen, befriedigen

teilen, anfrk. dei-l-en* 2, dei-l-on, sw. V. (1): nhd. teilen

teilen, as. dê-l-ian 7, sw. V. (1a): nhd. teilen, austeilen, sich trennen

teilen, ahd. 5zirgeban* 6, ziirgeban*, st. V. (5): nhd. von einander trennen, lösen, sich entfernen, sich verändern, zerbrechen, teilen, spalten, auflösen; 0ziskeidan* 21, zisceidan*, red. V.: nhd. absondern, scheiden, teilen, sondern (V.), trennen, unterscheiden, deuten; 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen; gilidōn* 1, sw. V. (2): nhd. teilen, Teilung bringen, Entscheidung bringen; giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen; giteilen* 10, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, ausgeben, übervorteilen; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; skeran* 18, sceran*, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, abschneiden, stutzen, teilen; skidōn 15, scidōn, sw. V. (2): nhd. scheiden, teilen, trennen, unterscheiden, einteilen, sondern (V.), entscheiden, abschneiden; suntarōn* 8, sw. V. (2): nhd. sondern (V.), trennen, aussondern, teilen, absondern, ausschließen, vereiteln; teilen 77, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, mitteilen, zerteilen, einteilen, zuteilen, verbreiten, zukommen lassen, verurteilen; untarskeidan* (1) 16, untarsceidan*, red. V.: nhd. unterscheiden, trennen, teilen, absetzen, absondern, abgrenzen, prüfen

teilen, mhd. durchsnīden, st. V.: nhd. »durchschneiden«, zerschneiden, teilen, verwunden, zerteilen, durchbrechen, entzweischneiden, auflösen, schneiden durch, durchdringen

-- in drei teilen: mhd. drīvalten, drīfalten*, sw. V.: nhd. dreifältig machen, in drei teilen, anhäufen

-- sich teilen: mhd. enzweigān, an. V.: nhd. »entzwei gehen«, sich teilen, aufhören

teilen, mhd. geteilen, sw. V.: nhd. wählen, sich mitteilen, teilen, teilen mit, aufteilen, verteilen, zerteilen, trennen; gevalten (1), gefalten*, st. V., red. V.: nhd. falten (verstärkt), teilen, sich entschließen zu; halben (2), helben, sw. V.: nhd. halbieren, unterteilen, teilen; halbieren, sw. V.: nhd. halbieren, unterteilen, teilen; klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten

teilen, mhd. partieren (2), sw. V.: nhd. »partieren«, teilen, aufteilen; reinen (1), sw. V.: nhd. »rainen«, anrainen, angrenzen, abgrenzen, sich abgrenzen, sich verwahren gegen, teilen

-- als Gesamteigentum durch Übereinkunft teilen: mhd. muotscharen*, muotscharn, sw. V.: nhd. als Gesamteigentum durch Übereinkunft teilen

teilen, mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen; scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; scheren (3), schern, sw. V.: nhd. teilen, abteilen, zuteilen, hinschaffen, stellen, abstellen, fortschaffen, ausschließen; stücken (1), stucken, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, zerteilen, teilen

Teilen, mhd. teil (1), tēl, deil, st. N., st. M.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Anteil, Besitz, Teilen, Teilung, Fülle, Seite, Partei, Bereich, Gebühr

teilen, mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

Teilen, mhd. teilen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Teilen, Aufteilen, Unterscheiden

teilen, mhd. teilieren, sw. V.: nhd. teilen, zerlegen in

-- teilen mit: mhd. schihten, sw. V.: nhd. »schichten«, einteilen, teilen mit, abteilen, trennen

teilen, mhd. underschrōten, st. V.: nhd. teilen, zerteilen, auseinandersetzen, mitteilen, unterbrechen, hemmen, trennen, behindern; valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten; zweisnideren***, V.: nhd. zweischneiden, teilen

-- in Felder teilen: mhd. velden, felden*, sw. V.: nhd. in Felder teilen, dichterisch darstellen, zu Felde sein (V.), außen sein (V.), zu Felde gehen (V.), übers Feld gehen, ins Feld ziehen

-- in vier teilen: mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

-- in zwei teilen: mhd. zwispelen* (2), zwispeln, sw. V.: nhd. »zwispeln«, in zwei teilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, sich verdoppeln; zwispileden*, zwispilden, zwispilten, sw. V.: nhd. in zwei teilen, zweiteilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, zweifach entgelten

-- Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

teilen, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; dēlen (1), deilen, dilen, sw. V.: nhd. teilen, erbteilen, einteilen, messen, verteilen, austeilen, scheiden, Rechtsspruch erteilen, urteilen, entscheiden, erklären für

Teilen, mnd. dēlen (2), dēilen, dēlent, dēilent, N.: nhd. Teilen, Teilung

teilen, mnd. entweien (1), entweyen, sw. V.: nhd. zwistig sein (V.), streiten, teilen; entweisetten***, sw. V.: nhd. »entzwei setzten«, teilen

-- als Beute teilen: mnd. b· tendēlen, butendēlen, sw. V.: nhd. als Beute teilen, verteilen

-- beweglichen Nachlass mit dem Herrn teilen: mnd. būdēlen, budēlen, sw. V.: nhd. Sterbefall von jemandem nehmen, beweglichen Nachlass mit dem Herrn teilen

-- ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen: mnd. dörchschēten, dorchschēten, d· rschēten, st. V.: nhd. durchschießen, mit einem Geschoss durchschießen, durchbohren, eine Webespule durch den Aufzug schießen, ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen

teilen, mnd. halvēren, sw. V.: nhd. halbieren, zweifarbig machen, teilen, scheiden; kluften, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammenrufen, zum Bezirksgericht zusammentreten, versammeln?, eine Versammlung abstimmen lassen, teilen, spalten

teilen, mnd. schēdelen, scheidelen, schētelen, sw. V.: nhd. scheiteln, teilen; schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten; spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden; sünderigen (2), sündergen, sonderigen, sw. V.: nhd. sondern (V.), scheiden, trennen, teilen, abfinden, abteilen, ausschließen; twēdēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweiteilen«, entzweien, teilen

teilen, mnd. underschēten, mnd.?, st. V.: nhd. absondern, trennen, teilen; vlecken (2), flecken, sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufteilen; vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

teilen, mnd. · vertālen, ōvertālen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, aufzählen, teilen, auszahlen, berichten; · vertellen, ōvertellen, avertellen, ōvertellen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, dividieren, aufzählen, teilen, berichten, auszahlen, hinzählen, bezahlen; parten, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, teilhaben, an etwas Anteil haben, Beute teilen; partēren, sw. V.: nhd. teilen, verteilen, aufteilen, teilnehmen; partīen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, sich beteiligen, teilnehmen, Partei machen

teilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

teilend -- teilend ordnen, mnd. schichtigen, schichtegen, sw. V.: nhd. »schichten«, nach Münzsorten aussortieren, teilend ordnen, Teil herausnehmen, ausscheiden

Teilender, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

Teiler, ahd. *teilo (1)?, sw. M. (n): nhd. »Teiler«

Teiler, ahd. teilāri* 1, st. M. (ja): nhd. Teiler, Verteiler

Teiler, mhd. teilære, teiler, st. M.: nhd. Teiler, Vermittler, Austeiler, Verteiler

Teiler, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht; dēlgēvære*, dēlgēver, dēlgever, dēilgēver, M.: nhd. »Geilgeber«, Teiler, Verteiler

Teilerei, mnd. dēlærie*, dēlerīe, deilerīe, F.: nhd. »Teilerei«, Verteilung, Amt des Hospitalverwalters, Amt des Hausvaters

Teilerin, mhd. teilærinne*, teilerinne, st. F.: nhd. »Teilerin«, Austeilerin

Teiles -- dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen, mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

Teiles -- ein Wert des dritten Teiles einer Öre, mnd. artich, artig, artigh, artug, artog, Sb.: nhd. Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, ein Wert des dritten Teiles einer Öre, Örtug, ein Landmaß, ein Getreidemaß

Teiles -- Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld, mnd. vechte (2), Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld

Teiles -- Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit, mnd. k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

Teiles -- Seite eines Teiles des menschlichen Körpers, mnd. want (1), F.: nhd. Wand, Mauer, Scheidewand, Seite eines Teiles des menschlichen Körpers

Teilfläche -- Südwesten als Teilfläche des Himmels, mnd. s· twesten (1), sūtwesten, N.: nhd. »Südwesten«, Südwesten als Teilfläche des Himmels

Teilganze -- Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

Teilgebiet -- Teilgebiet der Unterweisung, ahd. lēra 155, st. F. (ō): nhd. Lehre, Belehrung, Unterricht, Überlieferung, Unterweisung, Teilgebiet der Unterweisung, Zeugnis, Lehrmeinung, Verkündigung, Weissagung

teilgenommen, mhd. teilgenomen, Adj.: nhd. teilgenommen

Teilgenosse, mhd. geteile (1), sw. M.: nhd. Teilgenosse, Teilhaber, Genosse, Mitbesitzer; geteilede, sw. M.: nhd. Teilgenosse, Teilhaber, Genosse

Teilgenosse, mhd. teilgenōze, sw. M.: nhd. Teilgenosse; teilige, sw. M.: nhd. Teilgenosse

Teilgenossenschaft, mhd. geteilide 4 und häufiger?, st. N.: nhd. Teil, Anteil, Teilgenossenschaft

Teilgröße -- eine astronomische Teilgröße, mnd. quentīt, N.: nhd. Quäntchen, Viertel eines Lotes, eine astronomische Teilgröße, Fünftel eines geographischen Grades

Teilgröße, mnd. parttal, parttale, partal, M.: nhd. »Teilgröße«, Anteil, Verhältnis

Teilgut, mhd. teilguot, st. N.: nhd. »Teilgut«, Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist

Teilgut, mnd. dēlgōt, dēlgut, dēlegōt, dēilgōt, dēilegōt, N.: nhd. »Teilgut«, Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, Kaufmannsware, Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist

Teilhabe, ahd. mitiwist* 12, st. F. (i): nhd. das Mitsein, Mitsein, das Zusammensein, Zusammensein, Gemeinschaft, das Zusammenwohnen, Zusammenwohnen, Teilhabe, Aufeinanderfolge; teilhabunga 2, st. F. (ō): nhd. Teilhabe

Teilhabe, mhd. gebrūchlichheit*, gebrūchlicheit, gebrūchlichkeit, st. F.: nhd. Gebrauch, Gebräuchlichkeit, Genuss, Teilhabe; gebrūchunge, st. F.: nhd. Gebrauch, Genuss, Teilhabe, Erhebung, Fähigkeit

Teilhabe, mhd. mitepfliht, mitephliht, st. F.: nhd. »Mitpflicht«, sorgende Teilnahme, Anteil, Teilhabe, Gehorsam; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

teilhaben -- nicht teilhaben an, ahd. darbēn 40, sw. V. (3): nhd. darben, mangeln, entbehren, bedürfen, fehlen, nicht haben, nicht teilhaben an, frei sein (V.)

teilhaben -- nicht teilhaben, ahd. gidarbēn* 1, sw. V. (3): nhd. »darben«, entbehren, nicht teilhaben

Teilhaben -- Teilhaben an Christus, ae. dǣ-l-nim-en-d-nės-s, dǣ-l-nim-en-d-nės, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; dǣ-l-nim-e-nis, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; dǣ-l-nim-ung, st. F. (ō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; dǣ-l-num-ul-nės-s, dǣ-l-num-ul-nės, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus

teilhaben -- teilhaben an einer Erbschaft, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

teilhaben -- teilhaben an, got. faír-aih-an 1, fairaigan*?, Prät.-Präs. (1), m. Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 222, 134): nhd. teilhaben an

teilhaben -- teilhaben an, ahd. gibrūhhen* 6, gibrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »gebrauchen«, haben, verwenden, besitzen, im Besitz sein (V.), zum Guten wenden, teilhaben an

Teilhaben, ae. dǣ-l-num-e-nis, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben

teilhaben, ae. for-e-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. vorsitzen, vorgehen, teilhaben

teilhaben, mhd. gemeinsamen, sw. V.: nhd. umgehen, Umgang haben, teilhaben lassen, mitteilen, Gemeinschaft haben mit, teilhaben, verkehren mit
-- teilhaben lassen: mhd. gemeinsamen, sw. V.: nhd. umgehen, Umgang haben, teilhaben lassen, mitteilen, Gemeinschaft haben mit, teilhaben, verkehren mit

Teilhaben, mhd. teilsamicheit*?, teilsamecheit, teilsamkeit, st. F.: nhd. Teilhaben

teilhaben, mnd. mēnschoppen, mēnschuppen*, sw. V.: nhd. teilnehmen, teilhaben; nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen; parten, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, teilhaben, an etwas Anteil haben, Beute teilen

teilhabend -- nicht teilhabend, ahd. āteilīn 1, Adj.: nhd. unteilhaftig, nicht teilhabend

teilhabend, mhd. aneteilic, aneteilec, anteilec, Adj.: nhd. »anteilig«, beteiligt, teilhabend, Anteil habend

teilhabend, mhd. geteilic, Adj.: nhd. teilhabend

teilhabend, mhd. teilhaft, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilhabend, beteiligt, erhältlich, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend; teilnümftic*, teilnünftic, teilnüftic, teilnümftec, teilnünftec, Adj.: nhd. teilhabend, teilnehmend

Teilhaber (Pl.) eines gemeinsamen Gutes oder einer gemeinsamen Unternehmung, mnd. selschoppesl· de, Pl.: nhd. »Gesellschaftsleute«, Teilhaber (Pl.) eines gemeinsamen Gutes oder einer gemeinsamen Unternehmung

Teilhaber, ae. dǣ-l-nim-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Teilnehmer, Teilhaber, Partizip; efen-hly-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Teilhaber; tigþ-a, sw. M. (n): nhd. Empfänger, Teilhaber

Teilhaber, ahd. ebanlōzo* 2?, sw. M. (n): nhd. Teilhaber, Angehöriger; ebanluzzo* 1, sw. M. (n): nhd. Teilhaber, Genosse; gafand* 1, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Teilhaber, Mitpfänder, Erbanwärter soweit er gepfändet werden kann; gamaladio* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Genosse, Teilhaber; gianerbo* 8, sw. M. (n): nhd. Erbe (M.), Miterbe, Teilhaber; gilōzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Loser«, Teilhaber, Genosse, Gefährte; gimeino (2) 1, sw. M. (n): nhd. Genosse, Teilhaber; giteilo* 8, sw. M. (n): nhd. Genosse, Teilhaber, Gefährte

Teilhaber, mhd. gemeiner, st. M.: nhd. Mitbesitzer, Mitschuldiger, Mittelsperson, Anhänger, Teilhaber; geteile (1), sw. M.: nhd. Teilgenosse, Teilhaber, Genosse, Mitbesitzer; geteilede, sw. M.: nhd. Teilgenosse, Teilhaber, Genosse

Teilhaber, mhd. mitehabære*, mitehaber, st. M.: nhd. »Mithaber«, Mithalter, Teilhaber; mitehafte, sw. M.: nhd. Mithalter, Teilhaber; mitehaltære*, mitehalter, st. M.: nhd. Mithalter, Teilhaber; mitesachære*, mitesacher, st. M.: nhd. »Mitsacher«, Teilhaber, Verbündeter; miteteil, st. M.: nhd. Teilhaber, Verbündeter; miteteilære, miteteiler, st. M.: nhd. Mitteiler, Teilhaber, Verbündeter, Freigiebiger

Teilhaber, mnd. consorte*, M.: nhd. »Konsorte«, Gehilfe, Geselle, Genosse, Teilhaber; dēlesman* (1), dēlsman, dēilsman, M.: nhd. Teilhaber, Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält
-- Teilhaber an der gemeinen Mark: mnd. ervebūr, erfbūr, M.: nhd. Erbebauer (M.) (1), erbgesessener Bauer (M.) (1), Teilhaber an der gemeinen Mark

Teilhaber, mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis
-- Teilhaber an einem Hag: mnd. hāgennōt*, hāgenōt, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung; hāgennōte*, hāgennōte*, hagenote, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung
-- Teilhaber an einer Waldung: mnd. hāgennōt*, hāgenōt, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung; hāgennōte*, hāgennōte*, hagenote, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung

Teilhaber, mnd. mēdegenōte, mēdegenate, mitgenōte, M.: nhd. Mitgenosse, Mitgläubiger, Teilnehmer, Teilhaber; mēdegeselle, M.: nhd. »Mitgeselle«, Geselle, Gefährte, Freund, Teilnehmer, Kollege, Partner, Teilhaber; mēdeman (1), M.: nhd. Mitmann, Genosse, Teilhaber; mēdemēnschoppære*, mēdemēnschopper, mēdemeinschopper, M.: nhd. Teilnehmer, Teilhaber; mēdeplichtære*, mēdeplichter, M.: nhd. Teilhaber; mēnschoppære, mēnschopper, M.: nhd. Teilnehmer, Teilhaber; partenære*, partenēre, M.: nhd. »Partner«, Anteilseigner, Teilhaber
-- Teilhaber an der Allmende: mnd. markgenōte, markegenōte, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding; marknōte, marknoit, marknotte, marknote, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding
-- Teilhaber an einem Schiff: mnd. mēderēdære*, mēderēder, M.: nhd. Mitreeder, Teilhaber an einem Schiff

Teilhaberin, ahd. ebanteila* 1, sw. F. (n): nhd. Teilhaberin, Genossin, gleichgestellte Teilhaberin; ginōzin* 2, st. F. (jō): nhd. Genossin, Kollegin, Teilhaberin; giteila* 1, sw. F. (n): nhd. Genossin, Teilhaberin; *teila (2)?, sw. F. (n): nhd. Teilhaberin
-- gleichgestellte Teilhaberin: ahd. ebanteila* 1, sw. F. (n): nhd. Teilhaberin, Genossin, gleichgestellte Teilhaberin

Teilhabung, mhd. teillichheit, st. F.: nhd. Teilnahme, Teilhabung

teilhaft -- teilhaft werden, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

teilhaft -- würdig teilhaft zu werden seiend, mhd. wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

teilhaft -- würdig teilhaft zu werden, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig

teilhaft, mhd. teilhaft, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilhabend, beteiligt, erhältlich, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend; teilhaftic, teilheftic, teilhaftec, teilheftec, Adj.: nhd. teilhaft, teilhaftig, beteiligt, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend, teilweise; teilhafticlīche*, teilhafteclīche, Adv.: nhd. teilhaft, teilweise, Anteil nehmend, Anteil habend, sich mitteilend; teilic, teilec, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilbar; teillich, Adj.: nhd. besondere, teilhaft; teillīchen, Adv.: nhd. teilhaft

teilhaft, mhd. teilhafticlich***, Adj.: nhd. »teilhaft«

teilhaft, mnd. dēlhaft, dēilhaft, Adj.: nhd. teilhaft
-- fähig teilhaft zu werden: mnd. dēlsam, dēilsam, Adj.: nhd. Teil betreffend, geteilt, der Mitteilung wert, der Anteilnahme wert, der Beteiligung wert, fähig teilhaft zu werden

teilhaftig -- der Liebe teilhaftig machen, mhd. belieben (1), sw. V.: nhd. »belieben«, der Liebe teilhaftig machen, beglücken

teilhaftig -- gleich teilhaftig, mhd. ebenteilic*, ebenteilec, Adj.: nhd. gleich teilhaftig

teilhaftig -- nicht teilhaftig, mhd. unbegrīfel, Adj.: nhd. unfassbar, unzugänglich, nicht teilhaftig, unbegreiflich, unergründlich; unbegrīfelich, unbegrīflich, unbegrīchlich, Adj.: nhd. »unbegreiflich«, unfassbar, unzugänglich, nicht teilhaftig

teilhaftig -- teilhaftig machen, mnd. bedēlen (1), bedeilen, sw. V.: nhd. teilhaftig machen, begaben, mitteilen, geben; bedēligen, bedeiligen, sw. V.: nhd. beteiligen, teilhaftig machen

teilhaftig -- teilhaftig werden, as. bi-knê-g-an 1, st. V. (1a): nhd. erlangen, teilhaftig werden

teilhaftig sein (V.), mnd. brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben

teilhaftig sein (V.), mnd. vröuwen, vrouwen, vrowen, vrauwen, sw. V.: nhd. freuen, froh machen, erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), sich erfreuen, teilhaftig sein (V.), genießen, Freude haben

teilhaftig, got. ga-mai-n-s 6, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 50,2, 159): nhd. gemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, teilhaftig, unheilig

teilhaftig, ae. *dǣ-l-e, Adj.: nhd. teilhaftig

teilhaftig, afries. dê-l-haf-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. teilhaftig

teilhaftig, ahd. gimari* 1, Adj.: nhd. teilhaftig; *teili (1)?, Adj.: nhd. teilhaftig; *teilo (2)?, Adv.: nhd. teilhaftig
-- nicht teilhaftig: ahd. āteilo* (2)? 1, Adv.?: nhd. unteilhaftig, nicht teilhaftig; urlōzi* 2, urhlōzi*, Adj.: nhd. unteilhaftig, nicht teilhaftig, ausgeschlossen, dem Lose nicht unterworfen

teilhaftig, mhd. gebrūchenlich, Adj.: nhd. genießend, teilhaftig, nützlich, prüfend; gebrūchenlīche, Adv.: nhd. teilhaftig, genießend, prüfend, nützlich; gebrūchlich, Adj.: nhd. genießend, teilhaftig, nützlich, prüfend; gebrūchlīche, Adv.: nhd. teilhaftig, genießend, prüfend, nützlich
-- der höchsten Freiheit teilhaftig: mhd. hōchgevrīt, hōchgevrīet, hōchgefrīt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der höchsten Freiheit teilhaftig, beschützt
-- teilhaftig werden: mhd. gebrūchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden

teilhaftig, mhd. teilhaft, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilhabend, beteiligt, erhältlich, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend; teilhaftic, teilheftic, teilhaftec, teilheftec, Adj.: nhd. teilhaft, teilhaftig, beteiligt, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend, teilweise; teilic, teilec, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilbar; teilsamic, Adj.: nhd. teilhaftig

teilhaftig, mnd. bedēlet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beteilt«, teilhaftig; dēlhaftich, dēlaftich, dēlachtich, dēleftich, dēilhaftich, dēilaftich, dēilachtich, dēileftich, Adj.: nhd. teilhaftig; dēlhaftigen, deilhaftigen, Adv.: nhd. teilhaftig, teilweise

teilhaftig, mnd. mēdedēlhaftich, mēdedeilhaftich, mēdedēlaftich, mēdedeilaftich, Adj.: nhd. teilhaftig; mēdegenōtich, Adj.: nhd. teilhaftig; mēdelückich*, mēdelükkich, medeluckich, Adj.: nhd. »mitglücklich«, teilhaftig

teilhaftig, mnd. samdēlich, samdeilich, Adj.: nhd. teilhaftig

-- der ewigen Seligkeit teilhaftig: mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sālichlīk***, Adj.: nhd. »seliglich«, auf heilsame Weise (F.) (2) geschehend, glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīke, sēlichlīke, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīken, sēlichlīken, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig

Teilhaftigkeit, mnd. dēlhaftichhēt*, dēlhaftichēt, dēlhafticheit, deilhaftichēt, deilhafticheit, F.: nhd. Teilhaftigkeit, Teilnahme, Anteil

Teilhaftwerden, mhd. teilhafticheit, teilhaftikeit, st. F.: nhd. Teilhaftwerden, Bestandteil

teilig, ae. *hlíe-t-e, Adj.: nhd. teilig

teilig, mhd. partic***, Adj.: nhd. teilig

teilig, mnd. dēlich, Adj.: nhd. »teilig«, Teil betreffend

teilig, mnd. partich, Adj.: nhd. teilig

Teilleute, mhd. teilliute, M. Pl.: nhd. »Teilleute«, Leute die eine Teilung unter sich machen

Teillohn, mnd. partlōn, partloen, M.: nhd. »Teillohn«, angefallener zustehender Lohn

Teilmenge, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Teilnahme -- die zur Teilnahme an der Gerichtsverhandlung verpflichteten Freien, mnd. gerichtel· de, gerichtesl· de?, Pl.: nhd. die zur Teilnahme an der Gerichtsverhandlung verpflichteten Freien

Teilnahme -- Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen, mnd. sprākegelt, N.: nhd. »Sprachgeld«, Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen

Teilnahme -- frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd, mnd. jachtvrī, Adj.: nhd. frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd

Teilnahme -- Geld für die Teilnahme an den gottesdienstlichen Handlungen, mnd. kōrpenninc, kōrepenninc, M.: nhd. Chorpfennig, Geld für die Teilnahme an den gottesdienstlichen Handlungen, Präsenzgeld

Teilnahme -- Teilnahme am Jahrding, mhd. dincganc, st. M.: nhd. »Dinggang«, Abgabe an den Richter, Teilnahme am Jahrding

Teilnahme -- Teilnahme an der Entschädigung, mnd. mēdebēteringe, F.: nhd. »Mitbesserung«, Teilnahme an der Entschädigung

Teilnahme -- unfähig zur Teilnahme am Gespräch, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

Teilnahme -- von der Teilnahme ausgeschlossen, mhd. āteilic*, āteilec, Adj.: nhd. von der Teilnahme ausgeschlossen, unteilhaftig, unteilhaft

Teilnahme, got. da-i-l-a* (1) 4, st. F. (ō): nhd. Teilnahme, Gemeinschaft, Mine (= Münze), Pfund

Teilnahme, ae. dǣ-l-nim-en-d-nės-s, dǣ-l-nim-en-d-nės, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; dǣ-l-nim-e-nis, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; dǣ-l-nim-ung, st. F. (ō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; dǣ-l-num-e-nis, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben; dǣ-l-num-ul-nės-s, dǣ-l-num-ul-nės, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; mi-d-wi-s-t, st. F. (i?), st. F. (ō?): nhd. Anwesenheit, Zusammenarbeit, Teilnahme

Teilnahme, afries. dê-l-nim-inge 3, st. F. (ō): nhd. Teilnahme

Teilnahme, ahd. irbarmida 25, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Mitleid, Barmherzigkeit, Teilnahme, Herablassung; teilnumft* 2, st. F. (i): nhd. Teilnahme

Teilnahme, mhd. genōzschaft, genōzschaf, ginōzschaf, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Gesellschaft, Gemeinschaft, Teilnahme, Schar (F.) (1), grundherrlicher Verband, Stand, Beistand, Unterstützung; gesellesschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen

Teilnahme, mhd. mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme; mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme; pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

-- sorgende Teilnahme: mhd. mitepfliht, mitephliht, st. F.: nhd. »Mitpflicht«, sorgende Teilnahme, Anteil, Teilhabe, Gehorsam

-- Teilnahme an öffentlichen Lasten: mhd. mitelīden (2), st. N.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten; mitelīdunge, mitlīdunge, st. F.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten

Teilnahme, mhd. teillichheit, st. F.: nhd. Teilnahme, Teilhabung; teilnemunge, st. F.: nhd. »Teilnehmung«, Teilnahme; teilnümfticheit, teilnünfticheit, teilnümftecheit, st. F.: nhd. Teilnahme

Teilnahme, mnd. dēlhaftichhēt*, dēlhaftichēt, dēlhafticheit, deilhaftichēt, deilhafticheit, F.: nhd. Teilhaftigkeit, Teilnahme, Anteil

-- Teilnahme an der Beratschlagung: mnd. bīrāt, M.: nhd. Zustimmung, Teilnahme an der Beratschlagung, Rat niederer Charge, Beisitzer im Rat, Nebenrat

-- zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden: mnd. anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden

-- zur Teilnahme Verpflichtete Einladender: mnd. aneseggære*, anesegger*, ansegger, M.: nhd. »Ansager«, Angeber, Begräbnis Ansagender, zur Teilnahme Verpflichtete Einladender, zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender

-- zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender: mnd. aneseggære*, anesegger*, ansegger, M.: nhd. »Ansager«, Angeber, Begräbnis Ansagender, zur Teilnahme Verpflichtete Einladender, zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender

Teilnahme, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

-- durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit: mnd. vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

-- Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit: mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

-- Teilnahme am Begräbnis: mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

teilnahmeberechtigt -- teilnahmeberechtigt am Landtag, mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag; sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

teilnahmeberechtigt -- teilnahmeberechtigt am Reichstag, mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag; sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

teilnahmslos, mnd. kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos

Teilnahmslosigkeit, ahd. kaltnissa* 1?, st. F. (jō): nhd. Kälte, Teilnahmslosigkeit; ungihugt* 3, st. F. (i): nhd. Teilnahmslosigkeit, Vergesslichkeit

teilnehmen -- am Umzug teilnehmen, ahd. umbigān 36, umbigēn, anom. V.: nhd. umhergehen, umlaufen, am Umzug teilnehmen, umgeben, kreisen, umkreisen, umgreifen, behaftet sein (V.), umgekehrt werden, umkehrbar sein (V.)

teilnehmen -- an den Festen der Patrizierbrüderschaft teilnehmen, mnd. kunstabelēren*, kunstavelerēn, sw. V.: nhd. an den Festen der Patrizierbrüderschaft teilnehmen

teilnehmen -- an einem Gelage der Gilde teilnehmen, mnd. gilden (1), sw. V.: nhd. an einem Gelage der Gilde teilnehmen, in der Gilde schmausen, in die Gilde aufnehmen?

teilnehmen -- an einem Kriegszug teilnehmen, mnd. gerīden, st. V.: nhd. reiten, an einem Kriegszug teilnehmen

teilnehmen -- an einer Sitzung teilnehmen, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

teilnehmen -- an einer Verlosung teilnehmen, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

teilnehmen -- nicht teilnehmen an, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

teilnehmen -- teilnehmen an, ahd. mitiwesan* 2, st. V. (5): nhd. »mitsein«, dabei sein (V.), teilnehmen an

teilnehmen, ae. brū-c-an, st. V. (2): nhd. brauchen, genießen, besitzen, teilnehmen, essen, halten

teilnehmen, ae. dǣ-l-nim-an, st. V. (4): nhd. teilnehmen

teilnehmen, ae. ge-brū-c-an, st. V. (2): nhd. brauchen, genießen, besitzen, teilnehmen, essen, halten

teilnehmen, ae. ge-þíe-d-an (2), ge-þéo-d-an (2), sw. V. (2): nhd. sich verbinden, teilnehmen, anschließen, unterwerfen; þie-d-an (2), sw. V.: nhd. sich verbinden, teilnehmen, unterwerfen

-- teilnehmen an: ae. ge-þicg-an, st. V. (5): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken; þicg-an, st. V. (5), sw. V. (1): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken

teilnehmen, mhd. teilnemen, st. V.: nhd. teilnehmen

-- am Turnier teilnehmen: mhd. turnieren (1), sw. V.: nhd. Ross tummeln, turnieren, am Turnier teilnehmen, Turnier veranstalten, kämpfen

teilnehmen, mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

teilnehmen, mnd. bīwānen, bīwōnen, sw. V.: nhd. beiwohnen, teilnehmen, anhaften, eigen sein (V.), gegenwärtig sein (V.), leben in jemandem, zugehören, zusammenleben, zusammensein?, in der Nähe wohnen

-- an der Feier des heiligen Abendmahls teilnehmen: mnd. commūnicēren, kommūnicēren*, commūnicern, communeceren, sw. V.: nhd. an der Feier des heiligen Abendmahls teilnehmen, Abendmahl begehen

-- an einem Festmahl teilnehmen: mnd. ēten (1), st. V.: nhd. essen, speisen, an einem Festmahl teilnehmen, fressen

teilnehmen, mnd. mēnschoppen, mēnschuppen*, sw. V.: nhd. teilnehmen, teilhaben; · versitten, ōversitten, st. V.: nhd. dabei sein (V.), teilnehmen, beraten (V.), besprechen, versäumen; partēren, sw. V.: nhd. teilen, verteilen, aufteilen, teilnehmen; partīen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, sich beteiligen, teilnehmen, Partei machen

-- am Gottesdienst teilnehmen: mnd. prēdigenh· ren, prēdikenh· ren, sw. V.: nhd. »predigthören«, am Gottesdienst teilnehmen, Predigt hören

-- an der Freude teilnehmen: mnd. mēdevröuwen (1), sw. V.: nhd. mitfreuen, an der Freude teilnehmen

-- an einem Reiterspiel teilnehmen: mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

teilnehmen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

-- am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen: mnd. schōd· velen, schōdüfelen, schuddüvelen, schoduvelen, sw. V.: nhd. als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen

teilnehmend, mhd. teilnümftic*, teilnünftic, teilnüftic, teilnümftec, teilnünftec, Adj.: nhd. teilhabend, teilnehmend; teilnümfticlich*, teilnünfticlich, teilnünfteclich, Adj.: nhd. teilnehmend

teilnehmend, mnd. mēdelīdich (1), medelidich, Adj.: nhd. mitleidend, mitfühlend, teilnehmend, sanft, milde; mēdelīdich (2), medelidich, Adv.: nhd. mitleidend, mitfühlend, teilnehmend, sanft, milde

Teilnehmende -- an einer Heerfahrt Teilnehmende, mnd. hērl· de, herlude, Pl.: nhd. »Heerleute«, Angehörige des Heeres, an einer Heerfahrt Teilnehmende, Kriegsmannschaft

teilnehmender -- am Ritterspiel teilnehmender Ritter, mhd. tavelrundære, tavelrunder, tafelrundære*, tafelrunder*, st. M.: nhd. Tafelrundritter, am Ritterspiel teilnehmender Ritter

Teilnehmer -- geheimer Teilnehmer, mnd. mēdewēte, mēdewette, N., M.: nhd. Mitwissender, geheimer Teilnehmer

Teilnehmer -- Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind, mnd. börgærewedderlegginge*, börgerwedderlegginge, F.: nhd. Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind

Teilnehmer -- kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr· vendewegge, pr· venwegge, M.: nhd. »Präbendewecke«, kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird

Teilnehmer -- Teilnehmer am abendlichen Gelage, mnd. provigilienpūstære*, provīlienpūster, profilligenpūster, M.: nhd. Teilnehmer am abendlichen Gelage

Teilnehmer -- Teilnehmer am Gottesdienst, mnd. misseh· rære, misseh· rer, mishorer, M.: nhd. »Messhörer«, Teilnehmer am Gottesdienst, Messe Hörender

Teilnehmer -- Teilnehmer am Märkerding, mnd. markgenōte, markegenōte, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding; marknōte, marknoit, marknotte, marknote, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding

Teilnehmer -- Teilnehmer am Reich Gottes, mnd. mēdeerve, miterve, M.: nhd. Miterbe, Miterbberechtigter, Teilnehmer am Erbe (N.), Teilnehmer an der Verheißung, Teilnehmer am Reich Gottes

Teilnehmer -- Teilnehmer an der Feier des heiligen Abendmahls, mnd. commūnicant, M.: nhd. Teilnehmer an der Feier des heiligen Abendmahls

Teilnehmer -- Teilnehmer an der Gerichtsversammlung, mnd. echtedincl· de, Pl.: nhd. Teilnehmer an der Gerichtsversammlung

Teilnehmer -- Teilnehmer an der Verheißung, mnd. mēdeerve, miterve, M.: nhd. Miterbe, Miterbberechtigter, Teilnehmer am Erbe (N.), Teilnehmer an der Verheißung, Teilnehmer am Reich Gottes

Teilnehmer -- Teilnehmer an einem Ding, an. þing-mað-r, st. M. (a): nhd. Dingmann, Teilnehmer an einem Ding

Teilnehmer -- Teilnehmer an einem Ritterkampfspiel, mhd. būhurdierære, būhurdierer, st. M.: nhd. »Buhurdiere«, Teilnehmer an einem Ritterkampfspiel

Teilnehmer -- Teilnehmer an einem Streitgespräch, mhd. disputierære, disputierer, st. M.: nhd. »Disputierer«, Disputant, Teilnehmer an einem Streitgespräch

Teilnehmer -- Teilnehmer an einer Prozession, mnd. prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession

Teilnehmer -- Teilnehmer an einer Zusammenrottung, mnd. ? rottære***, M.: nhd. Teilnehmer an einer Zusammenrottung?

Teilnehmer -- Teilnehmer des Vestgerichts, mnd. vestgenōte, vēstgenōte, vēstgenote, feistgenōte, vēstegenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts, Genosse eines Gerichts (N.) (1), Genosse eines Gerichtsbezirks, Genosse eines Distrikts; vestnōte, vēstnōte, feistnōte, vēstenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts

Teilnehmer -- Teilnehmer eines Festgelages, mnd. lachbrōder, lāchbrōder, låchbrōder, M.: nhd. Gelagsbruder, Mitglied einer Trinkbrüderschaft, Teilnehmer eines Festgelages, Trinkgenosse, Zechbruder, Angehöriger einer Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebruder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Teilnehmer -- Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, mnd. dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher

Teilnehmer -- Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr· vendebrōt, pr· ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr· vendenbrōt*, pr· vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

Teilnehmer (M. Pl.) oder Zeugen (M. Pl.) einer Verhandlung, mnd. dēgedingesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleute (M. Pl.), Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.) oder Zeugen (M. Pl.) einer Verhandlung, Vertragszeugen (M. Pl.), Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Gildensprecher (M. Pl.)

Teilnehmer (M. Pl.), mnd. dāgesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.), Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), kaufmännische Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Sprecher (M. Pl.) der Gilde

Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession

Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, mnd. kerkspēlesl· de*, kerspelsl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht; kerkspēll· de*, kerspell· de, karspell· de, kaspell· de, kerspeltl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht

Teilnehmer (Pl.) an der Verhandlung, mnd. dingesl· de***, Pl.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichtete Eingesessene (Pl.), Teilnehmer (Pl.) an der Verhandlung

Teilnehmer (Pl.) an der Verhandlung, mnd. mēdedingesl· de, Pl.: nhd. Teilnehmer (Pl.) an der Verhandlung

Teilnehmer (Pl.) einer Acht (F.) (1), mnd. achtesl· de, Pl.: nhd. Teilnehmer (Pl.) einer Acht (F.) (1), Schöffen

Teilnehmer am Erbe (N.), mnd. mēdeerve, miterve, M.: nhd. Miterbe, Miterbberechtigter, Teilnehmer am Erbe (N.), Teilnehmer an der Verheißung, Teilnehmer am Reich Gottes

Teilnehmer einer Acht (F.) (1), mnd. achtesman, M.: nhd. zur Beratung Gezogener, Teilnehmer einer Acht (F.) (1), Schöffe

Teilnehmer, germ.. *mainjō-, *mainjōn, *mainja-, *mainjan, sw. M. (n): nhd. Teilnehmer, Genosse

Teilnehmer, got. ga-da-i-l-a 7, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 137,1, 152,4b): nhd. Teilnehmer, Genosse; ga-mai-n-j-a 1, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187 Anm. 6): nhd. Teilnehmer; ga-man 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 88 Anm. 3): nhd. Mitmensch, Teilnehmer, Genosse, Gemeinschaft, Genossenschaft

Teilnehmer, ae. dǣ-l-nim-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Teilnehmer, Teilhaber, Partizip; féo-lag-a, sw. M. (n): nhd. Teilnehmer, Genosse

Teilnehmer, afries. dê-l-nim-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Teilnehmer

-- Teilnehmer am Zuge: afries. to-ch-t-man-n 3, to-ch-t-mon-n, st. M. (a): nhd. »Zugmann«, Teilnehmer am Zuge

-- Teilnehmer an einer allgemeinen Schlägerei: afries. mê-n-kâs-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Teilnehmer an einer allgemeinen Schlägerei

Teilnehmer, mhd. teilnemære, teilnemer, st. M.: nhd. Teilnehmer

-- Teilnehmer an der Schande: mhd. schantgenōz, sw. M., st. M.: nhd. »Schandgenosse«, Teilnehmer an der Schande, Spießgeselle

Teilnehmer, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

-- Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer: mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

-- Teilnehmer am Gelage: mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

-- Teilnehmer am Gutsgericht: mnd. hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof; hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann

-- Teilnehmer an einem Hoffest: mnd. ? hōvære***, M.: nhd. Fest Feiernder?, Teilnehmer an einem Hoffest?

Teilnehmer, mnd. mēdegenōte, mēdegenate, mitgenōte, M.: nhd. Mitgenosse, Mitgläubiger, Teilnehmer, Teilhaber; mēdegeselle, M.: nhd. »Mitgeselle«, Geselle, Gefährte, Freund, Teilnehmer, Kollege, Partner, Teilhaber; mēdehandelære*, mēdehandeler, mithandeler, M.: nhd. Mithandelnder, Teilnehmer, Mitwirkender an einer Verhandlung; mēdehelpære, mēdehelpere, mēdehelper, medehelper, medehulper, mēdehülpære, mēdehülpere, mēdehülper, F.: nhd. Mithelfer, Hilfsmann, Mitarbeiter, Teilnehmer, Beirat, Mitkämpfer, Mitbeurkundender, Verbündeter; mēdekōmære, mēdekōmer, medekomer, meddekōmer, middekōmer, M.: nhd. »Mitkommer«, Teilnehmer, Helfer; mēdemākære*, mēdemāker, M.: nhd. Teilnehmer, Mittäter; mēdemēnschoppære*, mēdemēnschopper, mēdemeinschopper, M.: nhd. Teilnehmer, Teilhaber; mēnschoppære, mēnschopper, M.: nhd. Teilnehmer, Teilhaber; pūstære***, M.: nhd. Teilnehmer

Teilnehmer, mnd. selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

-- Teilnehmer am Aufstand: mnd. schichtbrōder, M.: nhd. Teilnehmer am Aufstand

-- Teilnehmer am Gildemahl: mnd. sch· tel, sch· tele, schöttel, schöttele, schüttel, schütele, schüttele, F.: nhd. Schüssel, Gefäß, Schale (F.) (2), bestimmte Portion in der Schüssel aufgetragenen Gerichts (N.) (2) (meistens die für zwei Personen bestimmte Menge doch lassen die Luxussteuern auch solche von vier bis sechs Personen zu), Teilnehmer am Gildemahl, Berechtigter am Gildemahl, Gildemitglied

-- Teilnehmer an einer Schuld bzw. einem Verbrechen: mnd. schüldenōte, schuldenote, M.: nhd. Schuldgenosse, Teilnehmer an einer Schuld bzw. einem Verbrechen, Mitgläubiger

Teilnehmung, ahd. teilnemunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Teilnehmung«, Partizip

Teilnehmung, mhd. teilnemunge, st. F.: nhd. »Teilnehmung«, Teilnahme

teilnimmt -- Ritter der am Ritterspiel teilnimmt, mhd. tavelrunderære, tafelrunderære*, st. M.: nhd. Tafelrundritter, Ritter der am Ritterspiel teilnimmt

teilnimmt -- Ritter der an Ritterspiel in Wald teilnimmt, mhd. fōreisære, st. M.: nhd. Ritter der an Ritterspiel in Wald teilnimmt

Teils -- auf die Seite des besseren Teils, mhd. wægerhalp, Adv.: nhd. auf die Seite des Übergewichts, zugunsten des Übergewichts, auf die Seite des besseren Teils, zugunsten des besseren Teils

Teils -- Bezeichnung des südlichen Teils der Insel Hiddensee, mnd. Gellant, Gelant, Geland, Gelland, Gelende, Jellant, N.: nhd. »Gellen«, Bezeichnung des südlichen Teils der Insel Hiddensee

Teils -- Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit, mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit

Teils -- zugunsten des besseren Teils, mhd. wægerhalp, Adv.: nhd. auf die Seite des Übergewichts, zugunsten des Übergewichts, auf die Seite des besseren Teils, zugunsten des besseren Teils

teils, ahd. sumes* 3, Adv.: nhd. bisweilen, teils; teilūn 1, Adv.: nhd. teils

teils, mnd. dēles***, deils, Adv.: nhd. teils

teils, mnd. sōmes, sumes, Adv.: nhd. zum Teil, teils, bisweilen

Teilschaft, afries. dê-l-skip 35, st. F. (i): nhd. »Teilschaft«, Teilung, Teil, Teilungsrecht

Teilstriche -- durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Teilstück -- bestimmtes Teilstück einer Wiese, mnd. grasspalleken, grasspelleken, N.: nhd. bestimmtes Teilstück einer Wiese, Weide (F.) (2) im Marschlande (Dithmarschen)

Teilstück -- einem Hause zugeteiltes Teilstück des Deiches, mnd. hūsdīk, M.: nhd. einem Hause zugeteiltes Teilstück des Deiches

Teilstück -- Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, mnd. hāgenstolte, M.: nhd. »Hagestolz«, Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolt, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolte, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann

Teilstück -- Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, mnd. plōchwenden* (2), plōchwendent, N.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes; plōchwendinge, F.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes

Teilstück, mnd. afsnēdels, N.: nhd. Abschnitt, Teilstück

Teilstück, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- kleines Teilstück: mnd. stückeken, stuckeken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke; stückelīn, stuckelīn, stücklen, N.: nhd. Stücklein, kleines Stück, Stückchen, Teilchen, kleiner Teil, Körnchen, Krume, kleines Teilstück; stückelken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke; stückschen, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke

-- Teilstück einer Definition: mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- Teilstück einer Längserstreckung: mnd. strecke, M.: nhd. Strecke, Abschnitt, Teilstück einer Längserstreckung, Strich, Streifen (M.), Linie

teilstückweise, mhd. stückelot, stücklot, Adv.: nhd. teilstückweise

Teilsymptom -- Teilsymptom der Pferdepest, mnd. ? swintworm, M.: nhd. »Schwindwurm«, eine Erkrankung bei Pferden, Teilsymptom der Pferdepest?

teilt -- jemand der sich mit anderen die Kosten für die Schiffsausrüstung teilt, mnd. schēpesvrünt*, M.: nhd. »Schiffsfreund«, jemand der sich mit anderen die Kosten für die Schiffsausrüstung teilt

teilt -- Wand die einen Raum teilt, mnd. underschot, mnd.?, N.: nhd. Wand die einen Raum teilt

Teilthema, mnd. punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal

Teilung -- bei der Teilung beeinträchtigen, mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

Teilung -- Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau, mhd. kintgedinge, st. N.: nhd. »Kindgedinge«, Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau

Teilung, germ.. *dailiþō, *daileþō, st. F. (ō): nhd. Teil, Teilung

Teilung, an. dei-l-a (1), F.: nhd. Teilung, Zwiespalt; dei-l-d, st. F. (ō): nhd. Teilung, Einteilung, Los, Streit; ski-p-t (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Tausch, Teilung; ski-p-t-i, M., N.: nhd. Teilung, Tausch, Wahl, Verhältnis, Verkehr

Teilung, ae. *dǣ-l-ed-nės-s, *dǣ-l-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Teilung; dǣ-l-ing, st. F. (ō): nhd. Teilung, Teilen; dǣ-l-nės-s, dǣ-l-nės, st. F. (jō): nhd. Teilung; *dā-l (2), st. N. (a): nhd. Trennung, Teilung, Unterschied, Zerstörung, Anteil; ge-dā-l, st. N. (a): nhd. Trennung, Teilung, Unterschied, Zerstörung, Anteil; tŏ-dǣ-l-ed-nės-s, tŏ-dǣ-l-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Teil, Teilung, Trennung; tŏ-dǣ-l-nės-s, tŏ-dǣ-l-nės, st. F. (jō): nhd. Teil, Teilung, Trennung; tŏ-scéa-d-e-nės-s, tŏ-scéa-d-e-nės, st. F. (jō): nhd. Teilung

Teilung, afries. ā-skê-d-ene 2, F.: nhd. Teilung, Vergleich; *bre-k-inge, st. F. (ō): nhd. Brechung, Teilung; bre-k-m-a 63, sw. M. (n): nhd. Brüche, Gefälle, Strafe, Buße, Teilung; dê-l-inge 8, st. F. (ō): nhd. Teilung, Teil, Urteil; dê-l-skip 35, st. F. (i): nhd. »Teilschaft«, Teilung, Teil, Teilungsrecht; *skê-th-ene, F.: nhd. Scheidung, Teilung; skê-th-e-nisse* 1 und häufiger?, st. F. (jō): nhd. Scheidung, Teilung; skê-th-inge 42, skê-d-inge, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Teilung, Abteilung, Entscheidung, Grenze

-- bei Teilung mit: afries. wi-th 47, wi-th-e (1), Präp.: nhd. wider, gegen, wiederum, zu, gemäß, gegenüber, im Verkehr mit, bei Teilung mit, im Tausch gegen, zum Ersatz für

-- Teilung von Land: afries. er-th-bre-k-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Erdbrechung«, Erdbruch, Landanteil, Umgraben eines Grundstücks, Teilung von Land

Teilung, as. dê-l-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Teilung

Teilung, ahd. 2zislizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Trennung, Teilung, Zerwürfnis, Zwietracht, Spaltung, Glaubensspaltung, Schisma; 9ziteilida* 4, st. F. (ō): nhd. Teilung, Einteilung, Trennung, Spaltung, Zerschneidung, Zerrissenheit; 5ziteilidī* 1, st. F. (ī): nhd. Teilung, Zerschneidung, Zerstückelung, Spaltung; 9ziteilitī* 1, ziteiltī*, st. F. (ī): nhd. Teilung, Spaltung, Zerschneidung, Zerstückelung; giskeid* (1) 9, gisceid, giskeit*, st. M (a?), st. N. (a): nhd. Scheidung, Teilung, Unterscheidung, Unterschied, Bescheid, Bewandtnis, Grenze, Abschnitt; suntarunga* 13, suntaringa*, st. F. (ō): nhd. Sonderung, Teilung, Trennung, Scheidung, Sonderrecht, Vorrecht, Form; teila* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Teilung, Teil; teilida 1, st. F. (ō): nhd. Teilung, Trennung; teilnussa 1, st. F. (jō): nhd. Teilung, Spaltung, Zerteilung, Zerrissenheit; teilunga* 1, st. F. (ō): nhd. Teilung, Trennung

-- gleiche Teilung: ahd. rehtteila* 1, st. F. (ō): nhd. gleiche Teilung

-- Teilung bringen: ahd. gilidōn* 1, sw. V. (2): nhd. teilen, Teilung bringen, Entscheidung bringen

Teilung, mhd. lōzunge, st. F.: nhd. »Losung«, Loswerfen, Teilung; partierunge, st. F.: nhd. »Partierung«, Teilung, Teil, Warentausch

-- einvernehmliche Teilung von Gesamtbesitz: mhd. muotschar, st. F.: nhd. Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft, einvernehmliche Teilung von Gesamtbesitz

-- gerichtliche Teilung: mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort

-- Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag: mhd. muotmāze, st. F.: nhd. »Mutmaße«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag, Abschätzung; muotmāzunge, st. F.: nhd. »Mutmaßung«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag

-- Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft: mhd. muotschar, st. F.: nhd. Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft, einvernehmliche Teilung von Gesamtbesitz; muotscharunge, st. F.: nhd. Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft

Teilung, mhd. schidunge, schīdunge, schiedunge, st. F.: nhd. Scheidung, Schlichtung, Trennung, Abschied, Hinscheiden, Scheiden (N.), Tod, Teilung, Unterschied, Schiedsspruch, Entscheidung, Urteilsspruch; teil (1), tēl, deil, st. N., st. M.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Anteil, Besitz, Teilen, Teilung, Fülle, Seite, Partei, Bereich, Gebühr; teilāte, st. F.: nhd. Teilung; teile (1), st. F.: nhd. Teilung, Zugeteiltes, Eigentum; teilunge, st. F.: nhd. Teilung, Trennung, Abteilung, Spaltung, Einteilung, Erbteilung, Verteilung, Teil, Vielfalt

-- Leute die eine Teilung unter sich machen: mhd. teilliute, M. Pl.: nhd. »Teilleute«, Leute die eine Teilung unter sich machen

Teilung, mnd. afdēlinge*, afdeilinge, F.: nhd. Abteilung, Teilung, Erbteilung, Entscheidung, obrigkeitliches Aberkenntnis; dēle (1), dēile, F.: nhd. Teilung, Abfindung, Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, Abschichtung (der Kinder erster Ehe), Antrag auf ein Urteil?, Klage, Partei; dēlen (2), dēilen, dēlent, dēilent, N.: nhd. Teilen, Teilung; dēlinge***, deilinge***, F.: nhd. Teilung; dēlinge, deilinge, deilinge, F.: nhd. Teilung, Verteilung, Austeilung, Erbteilung, Anteil, Trennung, Sonderung, Urteilsfindung, Entscheidung, obrigkeitliches Erkennen; entweisettinge, entweysettinge, F.: nhd. Teilung

-- Teilung des Erbguts: mnd. būwschicht, buwschicht, būweschicht*, F.: nhd. Teilung des Erbguts

-- Urkunde über eine vollzogene Teilung: mnd. dēlebrēf, dēIbrēf, M.: nhd. »Teilbrief«, Teilungsurkunde, Urkunde über eine vollzogene Teilung, Urkunde über Erbteilung

Teilung, mnd. kāvelinge, kōvelinge, F.: nhd. Loswerfung, Teilung durch das Los, Teilung, Beurteilung, Abmessung, Abteilung, Abgeteiltes, günstige Lage (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes: mnd. halfpenninc, M.: nhd. halbes Geld, auf halben Verdienst Schiühren, Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes

-- Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die Herren: mnd. kintgedinge, mnd.?, F.: nhd. Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die Herren

-- Teilung durch das Los: mnd. kāvelinge, kōvelinge, F.: nhd. Loswerfung, Teilung durch das Los, Teilung, Beurteilung, Abmessung, Abteilung, Abgeteiltes, günstige Lage (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Teilung nach Halbschicht: mnd. halveschichtinge, F.: nhd. Halbschicht, Teilung nach Halbschicht

Teilung, mnd. partēringe, F.: nhd. Teilung, Aufteilung

-- Teilung bzw. Abmessung mit dem Reep: mnd. rēpdēlinge, reepdēlinge, rēipdēilinge, rēpdēlunge, rēpdēlunc, F.: nhd. Teilung bzw. Abmessung mit dem Reep

-- Teilung zur Hälfte: mnd. middelinge, F.: nhd. »Mittelung«, Halbscheidung, Halbteilung, Teilung zur Hälfte

Teilung, mnd. schārdinge, F.: nhd. Teilung, Scheidung, Abgrenzung; slichtinge, F.: nhd. Schlichtung, Teilung, Erbauseinandersetzung; twēinge, tweiinge, twiinge, twiginge, twiunge, twiginge, tweiunge*?, mnd.?, F.: nhd. Zweiung, Teilung, Entzweiung, Streit, Halbbürtigkeit

-- ordnungsmäßige Teilung: mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

-- Teilung des nachgelassenen Gutes: mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung

Teilung, mnd. vördēlinge*, vordēlinge, vordeilinge, F.: nhd. Aufteilung, Teilung, Zwietracht (Bedeutung örtlich beschränkt); vörschēdinge*, vorschēdinge, vorscheidinge, F.: nhd. Aussöhnung, Vergleich, Teilung, Abschichtung, Rechtsentscheidung, Rechtsspruch, Entfernung, Abstand, Grenze, Abscheiden, Tod

-- sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes: mnd. vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

Teilungen -- Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Teilungsrecht, afries. dê-l-skip 35, st. F. (i): nhd. »Teilschaft«, Teilung, Teil, Teilungsrecht

Teilungsurkunde, mhd. teilbrief, st. M.: nhd. »Teilbrief«, Teilurkunde, Teilungsurkunde; teilhantveste, teilhantfeste*, st. F., sw. F.: nhd. Teilurkunde, Teilungsurkunde

Teilungsurkunde, mnd. dēlebrēf, dēIbrēf, M.: nhd. »Teilbrief«, Teilungsurkunde, Urkunde über eine vollzogene Teilung, Urkunde über Erbteilung

Teilurkunde, mhd. teilbrief, st. M.: nhd. »Teilbrief«, Teilurkunde, Teilungsurkunde; teilhantveste, teilhantfeste*, st. F., sw. F.: nhd. Teilurkunde, Teilungsurkunde

teilweise -- teilweise auslösen, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

teilweise -- teilweise Blindheit, afries. star-u-bli-nd (2) 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. teilweise Blindheit, Starblindheit

teilweise -- teilweise sichtbare Sonne bei Sonnenfinsternis, mnd. sēkellīn*, sēkelīn, seckelin, N.: nhd. »Sichellein«, Sichelchen, teilweise sichtbare Sonne bei Sonnenfinsternis

teilweise -- teilweise überdachte Fläche auf der Seile bzw. Taue gefertigt werden, mnd. rēpæreberch*, rēipæreberch*, rēperberch, rēiperberch, M.: nhd. teilweise überdachte Fläche auf der Seile bzw. Taue gefertigt werden

teilweise, ae. sty-c-c-e-mǣl-um, Adj.: nhd. stückweise, teilweise, hier und da

teilweise, ahd. teillīhho* 1, teillīcho*, Adv.: nhd. teilweise, verteilt, anteilmäßig

teilweise, mhd. teilhaftic, teilheftic, teilhaftec, teilheftec, Adj.: nhd. teilhaft, teilhaftig, beteiligt, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend, teilweise; teilhafticlīche*, teilhafteclīche, Adv.: nhd. teilhaft, teilweise, Anteil nehmend, Anteil habend, sich mitteilend

teilweise, mnd. dēlhaftigen, deilhaftigen, Adv.: nhd. teilhaftig, teilweise; ēndēles, ēndeiles, ēndēls, ēndeils, eindēles, eindeiles, ēindēls, eindeils, Adv.: nhd. »einesteils«, etwas, einiges, einige, ein Teil zum Teil, teilweise

teilzunehmen -- alt genug um an dem Opfer teilzunehmen, mhd. opferbære, Adj.: nhd. »opferbar«, opfergeeignet, alt genug um an dem Opfer teilzunehmen

teilzunehmen -- befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen, mnd. richtesvrī, richtesvrīg, Adj.: nhd. befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen, eximiert von einem Gericht (N.) (1) oder von der Pflicht Gericht (N.) (1) zu sitzen

teilzunehmen -- berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag

teilzunehmen -- verpflichtet am Gericht teilzunehmen, mhd. dincpflihtic*, dincphlihtic, dincpflihtec*, dincphlihtec, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, gerichtsschuldig, gerichtspflichtig, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, verpflichtet am Gericht teilzunehmen, abgabenverpflichtet

teilzunehmen -- verpflichtet an der Gerichtssitzung teilzunehmen, mnd. richtesplichtich, Adj.: nhd. »gerichtspflichtig«, dingpflichtig, verpflichtet an der Gerichtssitzung teilzunehmen

teisam, nhd.: nhd. ; L.: DW

teisem, nhd.: nhd. ; L.: DW

teist, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teiste, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tel, nhd.: nhd. ; L.: DW

telben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

telegramm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

telegraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

telegraphisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

teleskop, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

telesman, nhd.: nhd. ; L.: DW

Telge, as. *tel-g?, Sb.: nhd. »Telge«, junge Eiche

Telge, mnd. telch, tellich, M., N.: nhd. »Telge«, Zelge, Zweig, Ast; telge, tellige, mnd.?, sw. M.: nhd. »Telge«, Zweig, Ast, Pflänzling, junger Baum

telge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

telken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tell, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Telle, mhd. tüele, sw. F.: nhd. »Telle«, Vertiefung, Wunde

telle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

telle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

telle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Teller, an. di-s-k-r, st. M. (a): nhd. Teller

Teller, ae. gabot-e, gabot-u, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. kleine Schüssel, Teller

Teller, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch; teller, teler, telier, st. N., st. M.: nhd. Teller; toblier, toplier, st. M.: nhd. Teller, Schüssel

Teller, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte; teller (2), telre, tellōr, mnd.?, N., M.: nhd. Teller

-- Teller der Waagschale: mnd. schāleblat, N.: nhd. Teller der Waagschale

Teller, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

teller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellerbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tellerbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tellerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tellereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tellerersatz -- Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, mnd. sch· telbrōt, schottelbrōt, N.: nhd. Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, Brot beim Mahl

tellerfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tellerfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tellerförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tellerförmigem -- in flachem tellerförmigem Eisen gebackener Kuchen, mnd. īsernkōke, īserkōke, īserenkōke, F.: nhd. in flachem tellerförmigem Eisen gebackener Kuchen

tellerförmiges -- tellerförmiges Brot, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

tellergeklappe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

*Teller*geklapper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tellergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tellergrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tellerhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellerhuf, nhd.: nhd. ; L.: DW

tellerklirren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tellerkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellerkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellerkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tellerkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tellerlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tellerlecken, mnd. tellerlicken, tellōrlicken, mnd.?, sw. V.: nhd. tellerlecken, schmarotzen

tellerlecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tellerlecker, mhd. leckære*, lecker, st. M.: nhd. Lecker, Tellerlecker, Fresser, Schmarotzer, Possenreißer, Schelm

Tellerlecker, mnd. tellerlickære***, tellerlicker, mnd.?, M.: nhd. »Tellerlecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender, Schmarotzer, Parasit

tellerlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellerleckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tellerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tellermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tellern -- Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, mnd. richtebank (2), F.: nhd. Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, Anrichte

tellernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tellerrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellerrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellerrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tellerrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tellersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tellerscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tellerschlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellerschleckerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tellerschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tellerschnitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tellerschrank -- Gläserschrank oder Tellerschrank, mnd. schenkeschīve, schenkschīve, schenkeschive, schenkschive, F.: nhd. »Schenkscheibe«, Gläserschrank oder Tellerschrank, Gestell für Schenkgeschirr, Büffet

tellertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellertiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tellertrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tellertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

*Teller*tüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tellervertiefung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tellerwäscher, mhd. schüzzelspüelære 1, schüzzelspüeler, schüzzelespüelære*, st. M.: nhd. »Schüsselspüler«, Tellerwäscher, Schmarotzer, Schranze

tellerwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

telline, nhd.: nhd. ; L.: DW

tellmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

temmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

temnitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

temnitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tempe, ae. rǣm-ing, st. F. (ō): nhd. Tempe

Tempel -- heidnischer Tempel, mnd. d· veleskerke*, d· velskerke, duvelskerke, F.: nhd. »Teufelskirche«, heidnischer Tempel

Tempel -- jüdischer Tempel, mhd. kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle

Tempel, germ.. *alh-, Sb.: nhd. Schutz, Bau, Haus, Tempel, Siedlung; *tempal-, *templ-, Sb.: nhd. Tempel

Tempel, got. alh-s 32, st. F. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 109, 146): nhd. Tempel, Hain?; gu-d-hūs* 1, st. N. (a), (IF 24,181, 27,156f., Krause, Handbuch des Gotischen 50,3): nhd. Gotteshaus, Tempel; *weih, st. N. (a): nhd. Heiligtum, Tempel

Tempel, an. ho-f, st. N. (a): nhd. Tempel

Tempel, ae. bo-l-d, bo-l-t (2), bo-t-l, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung, Halle, Tempel; ealh, st. M. (a): nhd. Tempel; hear-g, her-g, st. M. (a): nhd. Tempel, Hain, Altar, Götze; ho-f, st. N. (a): nhd. Hof, Wohnung, Haus, Landgut, Tempel; tempel, st. N. (a): nhd. Tempel; timp-l-e, sw. F. (n): nhd. Tempel, Spannstab, Sperrstab; træf, st. N. (a): nhd. Zelt, Bude, Gebäude, Tempel

Tempel, afries. bed-e-hū-s, st. N. (a): nhd. Tempel, Bethaus

Tempel, anfrk. *alah?, anfrk.?, st. M. (a?, i?): nhd. Hof, Tempel; duom (1) 4?, st. M. (a): nhd. Haus, Tempel; *har-ug?, afrk.?, awfrk.?, st. M. (a): nhd. Tempel

Tempel, as. alah 15, st. M. (a?, i?): nhd. Tempel; fri-th-u-wīh* 1, st. M. (a): nhd. Tempel; temp-al* 2, st. M. (a): nhd. Tempel; wīh* (1) 46, st. M. (a): nhd. Heiligtum, Tempel

Tempel, ahd. abgot 27, st. M. (a), N. (a?, iz/az): nhd. Abgott, Götze, Götzenbild, Götterbild, Tempel; ? abguti* 9, st. N. Pl.: nhd. »Abgötter«, Götzen, Tempel?; *alah?, st. M. (a?, i?): nhd. Schutz?, geschützter Ort, Siedlung, Hof, Haus, Heiligtum, Tempel; betabūr* 4, st. N. (a): nhd. »Bethaus«, kleines Bethaus, Tempel, Kapelle; betabūra* 5, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. »Bethaus«, Tempel, Kapelle; gizelt 52, st. N. (a): nhd. Zelt, Zeltlager, Hütte, Bude, Tempel; goteshūs 2, st. N. (a): nhd. Gotteshaus, Tempel; halla* 1, st. F. (ō): nhd. Halle, Tempel; harug* 20, st. M. (a): nhd. Hain, heiliger Hain, Opferstätte, Altar, Heiligtum, Tempel; heriberga 45, st. F. (ō): nhd. Herberge, Feldlager, Lager, Wohnung, Hütte, Heerlager, Wohnsitz, Tempel, Quartier; hūs (1) 328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht; kilihha* 18, kilicha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kirche, Tempel, Gotteshaus, Oratorium, Heiligtum; kirihha 47, kiricha, sw. F. (n): nhd. Kirche, Tempel, Gotteshaus, Oratorium; pfalinza 40, pfalanza*, falenza*, phalinza, st. F. (ō): nhd. Pfalz, Palast, Residenz, Hof, Haus, Tempel, Praetorium; tempal 51, st. N. (a): nhd. Tempel; tempali* 1, st. N. (ja): nhd. Tempel; templum* 6, lat.-ahd.?, N.: nhd. Tempel; wīhhūs* 11, st. N. (a): nhd. Tempel, Heiligtum, Bethaus

Tempel, mhd. betehūs, bethūs, pethūs, st. N.: nhd. Bethaus, Tempel, Oratorium, Kirche; betesal, st. M.: nhd. Betsaal, Tempel

-- heidnischer Tempel: mhd. abgothūs, apgothūs, st. N.: nhd. »Abgotthaus«, heidnischer Tempel, Götzentempel

Tempel, mhd. sal (1), st. M., st. N.: nhd. Saal, Haus, Halle, Wohnsitz, Speiseraum, Tempel, Kirche, Raum, Gemach; tempel, st. N., st. M.: nhd. Tempel, Templerorden; tempelhūs, st. N.: nhd. Tempelhaus, Tempel

-- Tempel einer alttestamentlichen Sekte: mhd. sectenhūs, st. N.: nhd. »Sektenhaus«, Tempel einer alttestamentlichen Sekte

Tempel, mhd. vridehūs, vrithūs, fridehūs*, frithūs*, st. N.: nhd. »Friedehaus«, Friedenshaus, Asyl, Tempel; zelle (1), celle, st. F., sw. F.: nhd. Wohngemach, Kammer, Zelle, Klause, Einsiedelei, Kloster, klösterliche Niederlassung, Kapelle, Tempel, Klostergut, Bienenstockzelle, kleines Nebenkloster

-- Darstellung im Tempel: mhd. voreganc*, vorganc, vürganc, foreganc*, fürganc*, st. M.: nhd. Vorgang, Vorbeigehen, Vortritt, Vorausgehendes, Einleitung, Vorgang, Erfolg, Heraustreten, Reinigungsopfer, Darstellung im Tempel

Tempel, mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie

Tempel, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

Tempel, mnd. tempel, mnd.?, M.: nhd. Tempel

tempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelbäckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tempelbau, mhd. tempelwerc, st. N.: nhd. »Tempelwerk«, Tempelbau

tempelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tempelbruder, mhd. tempelbruoder, tenpelbruoder, st. M.: nhd. »Tempelbruder«, Templer

Tempelbruder, mnd. tempelbrōder*, tempelbroder, mnd.?, M.: nhd. »Tempelbruder«, Tempelherr, Tempelritter

tempelbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tempelchen, mhd. tempellīn, st. N.: nhd. Tempellein, Tempelchen

tempelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tempeldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tempeldichtkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tempeldiener -- Tempeldiener der jüdischen Gemeinde, mnd. levite, M.: nhd. Levit, Tempeldiener der jüdischen Gemeinde, Diakon (Bedeutung örtlich beschränkt) (Reformationsliteratur [um 1550])

tempeldiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempeldienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempeleis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tempelfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tempelflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelgelächter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tempelgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tempelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelgesäul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tempelgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tempelgrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tempelhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tempelhaus, anfrk. har-ug-hū-s*? 7, afrk.?, awfrk.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

Tempelhaus, ahd. harughūs*? 7, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

Tempelhaus, mhd. tempelhūs, st. N.: nhd. Tempelhaus, Tempel

tempelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tempelheiligthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tempelherr, an. temp-l-ar-i, st. M. (ja): nhd. Tempelherr, Templer

Tempelherr, mhd. tempelære, st. M.: nhd. Gralstempler (?), Templer, Tempelherr, Ritter der Gralburg; tempeleis, templeis, st. M.: nhd. Gralstempelherr (?), Tempelherr, Ritter der Gralsburg; tempeleise, templeis, templeise, sw. M.: nhd. Gralstempelherr (?), Tempelherr, Ritter der Gralburg; tempelhērre*, tempelherre, tenpelherre, sw. M.: nhd. Tempelherr, Templer, Priester; tempelman, st. M.: nhd. Tempelmann, Tempelherr

Tempelherr, mnd. jōhannītære*, jōhannīter, M.: nhd. Johanniter, Tempelherr; kr· zebrōder, kruzebroder, kr· zbrōder, M.: nhd. Kreuzbruder, Kreuzfahrer, Tempelherr, Geißelbruder, Mitbruder im Leid, Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft

Tempelherr, mnd. tempelbrōder*, tempelbroder, mnd.?, M.: nhd. »Tempelbruder«, Tempelherr, Tempelritter

tempelherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tempelhof -- freier Tempelhof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

tempelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelhort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tempelhüter, as. kostar-ār-i* 1, st. M. (ja): nhd. Küster, Tempelhüter

Tempelhüter, ahd. kustor* 14, st. M. (a?, i?): nhd. Küster, Kirchendiener, Wächter, Tempelhüter

tempelhüter, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*Tempel*hüterin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tempelklause, mnd. tempelklūse, mnd.?, F.: nhd. Tempelklause, Tempelzelle

tempelkleinod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tempelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelkolonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelkoloss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tempellein, mhd. tempellīn, st. N.: nhd. Tempellein, Tempelchen

tempelleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tempelmann, mhd. tempelman, st. M.: nhd. Tempelmann, Tempelherr

tempelmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tempelmeister, mhd. tempelmeister, st. M.: nhd. Tempelmeister, heidnischer Oberpriester

tempelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tempelorden, mhd. tempelorden, st. M.: nhd. Tempelorden

tempelorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelreinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tempelritter, mnd. tempelære*, templære, templēr, mnd.?, M.: nhd. Templer, Tempelritter, Vorsteher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten), Aufseher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten); tempelærere*, templærere, templērer, mnd.?, M.: nhd. Templer, Tempelritter, Vorsteher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten), Aufseher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten); tempelbrōder*, tempelbroder, mnd.?, M.: nhd. »Tempelbruder«, Tempelherr, Tempelritter

tempelritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelruine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tempels -- Inneres des Tempels, mnd. hillige (1), N.: nhd. Heiliges, Inneres des Tempels

Tempels -- Inneres eines Tempels, ahd. inhūsi* 9, st. N. (ja): nhd. Hausinneres, Inneres eines Gebäudes, Inneres eines Tempels

Tempels -- Schatzkammer des Tempels, ahd. gebahūs* 1, st. N. (a): nhd. »Gabenhaus«, Schatzkammer, Schatzkammer des Teufels, Schatzkammer des Tempels

Tempels -- Vorhof eines Tempels, mhd. vrīthof, frīthof*, st. M.: nhd. Vorhof eines Tempels, Friedhof, Tempelvorhof, eingefriedeter Raum um eine Kirche, Kirchhof, Friedhof

tempelsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tempelschatz, got. kaúrbaúnas* 1, M. (unr.): nhd. Tempelschatz

tempelschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tempeltreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempeltrete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempeltrümmer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tempelvorhang, mhd. behanc, st. M.: nhd. Behang, Tempelvorhang

Tempelvorhang, mhd. tempeltuoch, tenpeltuoch, st. N.: nhd. Tempelvorhang

Tempelvorhang, mnd. v· rhengelse*, vorhengelse, vorhengels, v· rhencsel, N.: nhd. Vorhang, Tempelvorhang, vorhängender Teil der Altardecke, überhängender Teil der Altardecke, Frauengeschmeide (Bedeutung örtlich beschränkt)

tempelvorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tempelvorhof, mhd. vrīthof, frīthof*, st. M.: nhd. Vorhof eines Tempels, Friedhof, Tempelvorhof, eingefriedeter Raum um eine Kirche, Kirchhof, Friedhof

Tempelvorhof, mnd. v· rhof, v· rehof, M.: nhd. Vorhof, Vorraum, Hausflur, Tempelvorhof, Außenhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorwerk (Bedeutung örtlich beschränkt)

tempelwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tempelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tempelweihe -- Fest der Tempelweihe, got. in-niu-j-iþ-a 1, st. F. (ō): nhd. Erneuerung, Fest der Tempelweihe, Kirchweihe

Tempelweihe, mhd. kirchwīhe, kirwīhe, kirchwīge, kirwe, kirbe, kirwī, kilwī, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest, Tempelweihe

tempelweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tempelwerk, mhd. tempelwerc, st. N.: nhd. »Tempelwerk«, Tempelbau

Tempelzelle, mnd. tempelklūse, mnd.?, F.: nhd. Tempelklause, Tempelzelle

tempelzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tempelzerstörung, anfrk. alah-trud-u-a* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Tempelzerstörung, Kirchenzerstörung

Tempelzerstörung, ahd. alahtrudua* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Tempelzerstörung, Kirchenzerstörung

tempelzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempelzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

temper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Temperament -- die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, mnd. materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit

Temperament -- hitziges Temperament, mnd. hitte, F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; hütte (2), F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit

Temperament -- melancholisches Temperament, mnd. melancolīe, F.: nhd. Melancholie, melancholisches Temperament, seelische Erkrankung, Schwermut, Dysthymie

Temperament -- Mensch von melancholischem Temperament, mnd. melancolik, melancolk, M.: nhd. Melancholischer, Mensch von melancholischem Temperament, von Schwermut befallener Kranker

Temperament, an. lund-ern-i, N.: nhd. Temperament

Temperament, mhd. complexīe, complexe, conpleccīe, sw. F., st. F.: nhd. Beschaffenheit, Mischung, Element, Temperament

Temperament, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

-- hitziges Temperament: mnd. cōlera, cōler, F.: nhd. Cholera, hitziges Temperament, Gallenruhr, rote Ruhr

-- Mensch mit hitzigem Temperament: mnd. colērik, colēricus, M.: nhd. Choleriker, Mensch mit hitzigem Temperament

temperament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

temperanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Temperatur -- mittleres Verhältnis der Temperatur, mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

Temperatur -- niedrige Temperatur, mnd. k· lde, kōlde, kölde, kelde, kulde, külde, külle*, kalde, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k· ldene*, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber

Temperatur, ahd. mezlīhhī* 1, mezlīchī*, st. F. (ī): nhd. »Mäßigkeit«, »Mäßigung«, Temperatur

Temperatur, mhd. gedwer, st. N.: nhd. Temperatur; getwer, st. N.: nhd. Mischung, Temperatur

Temperatur, mhd. temperatūr, st. F.: nhd. »Temperatur«, Mischung, Maß, Mäßigkeit, Vermischung

temperatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Temperaturen -- Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren, mnd. vüchten, füchten*, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, bewässern, beregnen, begießen, befeuchten, Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren

temperhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

temperieren, mnd. vörmētigen*, vormētigen, sw. V.: nhd. mäßigen, ermäßigen, verringern, zurückhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), temperieren

temperieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

temperiertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

temperierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tempern, ahd. 2zigirennen* 1, sw. V. (1a): nhd. umschmelzen, tempern

tempern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tempern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tempern, nhd.: nhd. ; L.: DW

temperofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

templeis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

templeis, nhd.: nhd. ; L.: DW

templeiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Templer, an. temp-l-ar-i, st. M. (ja): nhd. Tempelherr, Templer

Templer, mhd. tempelære, st. M.: nhd. Gralstempler (?), Templer, Tempelherr, Ritter der Gralburg; tempelbruoder, tenpelbruoder, st. M.: nhd. »Tempelbruder«, Templer; tempelhērre*, tempelherre, tenpelherre, sw. M.: nhd. Tempelherr, Templer, Priester

Templer, mnd. tempelære*, templære, templēr, mnd.?, M.: nhd. Templer, Tempelritter, Vorsteher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten), Aufseher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten); tempelærere*, templærere, templērer, mnd.?, M.: nhd. Templer, Tempelritter, Vorsteher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten), Aufseher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten)

templer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

templerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Templerorden, mhd. tempel, st. N., st. M.: nhd. Tempel, Templerorden

templinöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

templisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tempo -- in schnellem Tempo, mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

Tempo -- schnelles Tempo, mnd. snelhēt, snelheit, F.: nhd. Schnelligkeit, schneller Lauf, schnelles Tempo, Plötzlichkeit

tempo, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

temporisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tenakel, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tend-, nhd.: nhd. ; L.: DW

tendenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tendlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tengeln, germ.. *dangjan, *dangwjan, *dengwan, sw. V.: nhd. schlagen, hämmern, dengeln, tengeln

tengeln, mhd. tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

Tengeln, mhd. tengelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tengeln, Dengeln, Baumeln, Reichen an, Klopfen, Hämmern, Einschlagen, Einschlagen auf, Zerstampfen, Erklären

tengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tengler, ahd. tangilāri* 2, tengilāri*, st. M. (ja): nhd. »Tengler«, Hämmerer, Dengler, Kaltschmied

tenk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tenkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tenklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tenkseitig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Tenne, germ.. *danjō, st. F. (ō): nhd. Tenne

Tenne, got. ga-þra-sk* 1, st. N. (a): nhd. Tenne, Ausdrusch

Tenne, ae. ō-dėn, F.: nhd. Tenne

-- Loch in der Tenne: ae. ō-den-col-c, st. M. (a?): nhd. »Tennenlock«, Loch in der Tenne

Tenne, as. dėn-n-i 1, as.?, st. N. (ja): nhd. Tenne

Tenne, ahd. danea 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Tenne; erin 7, st. N. (a): nhd. »Ern«, Tenne, Boden, Estrich, Altar?; flezzi* 4, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Tenne, Vorplatz, Vorhalle, Lagerstatt, Fußboden, Unterkunft; gibreita* 3?, st. F. (ō): nhd. »Breite«, Platz (M.) (1), Fläche, Tenne, freier Platz, Acker, Feld; hofastat* 39, hofstat*, hovastat*, st. F. (i): nhd. Hofstatt, Wohnstätte, Sitz, Tenne; tenna (1) 1, st. F. (jō): nhd. Tenne, Dreschplatz; tenni 31, st. N. (ja): nhd. Tenne, Dreschplatz

Tenne, mhd. eren (2), ern, st. M., st. N.: nhd. »Ern«, Fußboden, Tenne, Erdboden, Grund

Tenne, mhd. tan (2), st. M.: nhd. Boden, Tenne; tenne, st. N., sw. M., st. M., st. F., sw. F.: nhd.

Tenne, Fußboden

-- weiter Scheunenraum zur Seite der Tenne: mhd. tennebanse, st. M.: nhd. weiter Scheunenraum zur Seite der Tenne

-- wie zur Tenne machen: mhd. tennen (1), sw. V.: nhd. zur Tenne machen, wie zur Tenne machen, feststampfen, ebenen, einebenen, ebnen

-- zur Tenne machen: mhd. tennen (1), sw. V.: nhd. zur Tenne machen, wie zur Tenne machen, feststampfen, ebenen, einebenen, ebnen

Tenne, mhd. vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vlez, flez*, st. N., st. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), ebenes Flussufer

Tenne, mnd. derschestēde, derschestede, dörschestēde, dröschestēde, F.: nhd. »Dreschstätte«, Diele, Tenne

-- Scheune mit Tenne: mnd. derschehūs, dörschehūs, dörschhūs, N.: nhd. Scheune mit Tenne

Tenne, mnd. stādel (1), stadel, M.: nhd. Stadel, Schober, Tenne, Diele, Scheune, Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet

tenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tennegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tennen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tennenbeherrscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tennenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tennenbosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tennenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tennenhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tennenlock, ae. ō-den-col-c, st. M. (a?): nhd. »Tennenlock«, Loch in der Tenne

Tennenmeister, mnd. ? sch· nevōget, M.: nhd. »Scheunenvogt«, Aufseher auf seinem Hof, Tennenmeister?

tennenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tennenpatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tennenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tennenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tennenwalze, mnd. waltære*, walter, mnd.?, M.: nhd. »Walzer«, Walze, Ackerwalze, Tennenwalze; walte, mnd.?, sw. F.: nhd. Walze, Ackerwalze, Tennenwalze; welteblok, mnd.?, F.: nhd. Walze, Ackerwalze, Tennenwalze; wolteblok, mnd.?, M.: nhd. »Walzeblock«, Walze, Ackerwalze, Tennenwalze; woltestēn, mnd.?, M.: nhd. »Walzestein«, Walze, Ackerwalze, Tennenwalze

tennereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tennet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tenngebühn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tenngras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tennmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tennröret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tennschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tennsthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tenor, mnd. bardūn (1), M.: nhd. Tenor, Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten, Pardaune, Bourdon, tiefe Saite, tiefer Ton (M.)

tenór, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ténor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tenorieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tenorist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tenorstimme, mhd. tenōr, tenūr, st. M.: nhd. Tenorstimme

tensen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tent-, nhd.: nhd. ; L.: DW

tentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Teppich, germ.. *tepid-, Sb.: nhd. Teppich

Teppich, an. tap-it, st. N. (a): nhd. Teppich, Decke

Teppich, ae. rȳ-e, sw. F. (n): nhd. Decke, Teppich; tæpp-ed, tæpp-et, st. N. (a): nhd. Teppich, Vorhang

Teppich, as. tep-p-id 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Teppich

Teppich, ahd. fēhlahhan* 19, fēhlachan, st. N. (a): nhd. Decke, bunte Decke, Teppich, Vorhang; pfuluwi* 1 und häufiger?, phuluwi*, st. N. (ja): nhd. Pfühl, Kissen, Kopfkissen, Teppich; teppi 2, st. N. (ja): nhd. Teppich, Decke; teppid 22, tepīd*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Teppich, Decke; teppih* 20, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Teppich, Decke

Teppich, mhd. stuolgewant, st. N.: nhd. Stuhlteppich, Teppich; stuolgewæte, st. N.: nhd. Stuhlteppich, Stuhldecke, Teppich, Polster; stuollachen, st. N.: nhd. Stuhlteppich, Teppich, Polster; tepich, teppich, tepech, teppech, tepch, tebich, tapeiz, st. M., st. N.: nhd. Teppich, Wandbehang, Decke; tepit, teppit, teppet, tept, tepet, zeppet, st. M., st. N.: nhd. Teppich, Wandbehang

Teppich, mhd. umbehanc, st. M.: nhd. Umhang, Mantel, Vorhang, Wandteppich, Teppich, Decke; vēchlachen, fēchlachen*, st. N.: nhd. Decke, Teppich, Vorhang

-- mit Teppich verzieren: mhd. umbehengen, ummehengen, umbehenken, ummehenken, sw. V.: nhd. »umhängen«, behängen mit, mit Teppich verzieren

-- Teppich mit eingewirkten Figuren: mhd. ūfslac, st. M.: nhd. Aufschlag, Aufschub, Fristaufschub, Fristverlängerung, Preiserhöhung, Abgabenerhöhung, Mehrforderung, Teppich mit eingewirkten Figuren, Gobelin, Waffenstillstand

Teppich, mnd. matte (1), F.: nhd. Matte (F.) (1), aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, Unterlage, Teppich

Teppich, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische; tapētenstücke, N.: nhd. »Tapetenstück«, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Tapete, Teppich; teppēt, teppet, tept, teppede, mnd.?, M.: nhd. Teppich, Decke zum Überbreiten, Tapete als Wandbekleidung; toppēt, topēt, topīt, toppet, toppēde, topte, mnd.?, N.: nhd. Teppich, Decke zum Überbreiten, Tapete als Wandbekleidung

-- gewirkter Teppich: mnd. stēkewerk*, N.: nhd. »Stechwerk«, gewirkter Teppich, Wandbehänge?; stickewerk, stickwerk, N.: nhd. Stickwerk, gewirkte Arbeit, Wirkerei, gewirkter Teppich, Wandbehang, gestickte Arbeit, Stickerei

teppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teppichbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teppichbelegt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

teppichbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teppichboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teppichdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teppiche -- Teppiche wirken, mnd. tapēten***, V.: nhd. Teppiche wirken, tapezieren

teppicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teppichgärtnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teppichgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teppichgemähl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teppichgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teppichhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teppichhund, mnd. teppēthunt*, tepthun, tephunt, mnd.?, M.: nhd. »Teppichhund«, Schoßhund?

teppichmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teppichmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teppichnäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teppichnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teppichpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teppichschilderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teppichschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teppichstaffierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teppichsticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teppichstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teppichthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teppichwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teppichweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teppichwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teppichwirken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teppichwirker, mnd. tapētære*, tapētēre, tepētēre, M.: nhd. Teppichwirker; tapētmākære*, tapētmāker, M.: nhd. »Tapetenmacher«, Teppichwirker; teppetære*, teppetere, mnd.?, Sb.: nhd. Teppichwirker

teppichwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teppichzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teppichzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Terebinthe, mhd. zerbentīne, zerbenzīne, sw. F.: nhd. Spezerei, Zerebinthe, Terebinthe, Terpentin; zerbenzerī, st. F.: nhd. Spezerei, Zerebinthe, Terebinthe, Terpentin

terebinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Terenburg, anfrk. Tarwenn-a* 1, ON: nhd. Terenburg

Terfinnen -- Terfinnen am weißen Meer, an. Tyr-fif-inn-ar, M. Pl.: nhd. Terfinnen am weißen Meer

Tergolape (bei Vöcklabruck), germ.. ? Tergolape, lat.-germ.?, ON: nhd. Tergolape (bei Vöcklabruck?)

term, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

termanei, nhd.: nhd. ; L.: DW

terme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

termenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

termenei, nhd.: nhd. ; L.: DW

termenieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

termer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Termin -- festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, anfrk. solsad-ire* 10, lat.-anfrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. auswarten, festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Termin -- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, anfrk. solsad-i-um* 4, lat.-awfrk.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Termin -- Termin des Festes, mnd. festtīt, F.: nhd. Festzeit, Zeit des Festes, Termin des Festes

Termin -- Termin für die Konventsversammlung, mnd. kapiteltīt, kapitteltīt, F.: nhd. Termin für die Konventsversammlung

Termin -- Termin wahrnehmen, mhd. gesuochen, sw. V.: nhd. suchen, bitten um, verlangen, erbitten von, fordern, wahrnehmen, Termin wahrnehmen, besuchen

Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener

Termin, an. *-dag-i, Suff.: nhd. Tag, Termin; māl (2), st. N. (a): nhd. Zeit, Termin, Mahlzeit, Maß; stef-n-a (2), sw. F. (n): nhd. Termin, Versammlung

-- festgesetzter Termin: an. māl-dag-i, sw. M. (n): nhd. festgesetzter Termin

Termin, ae. ā-n-dag-a, sw. M. (n): nhd. Termin, bestimmter Tag; termen, st. M. (a): nhd. Termin, Ende; tī-m-a, sw. M. (n): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Zeitalter, Termin, günstige Gelegenheit, metrische Quantität

Termin, afries. dei-thing* 11, dî-thing*, st. N. (a): nhd. »Tagding«, Gerichtsfrist, Termin

Termin, as. d-ag-thing-i* 1, st. N. (a): nhd. Termin, bestimmter Tag; gi-gėng-i 2, st. N. (ja): nhd. Reihe, Termin

Termin, ahd. dingzīt* 2, st. F. (i): nhd. »Dingzeit«, Gerichtszeit, Vertragsfrist, festgesetzter Zeitpunkt, Termin; tagading* 26, tagoding*, tegiding*, st. N. (a): nhd. Termin, Frist, Übereinkunft, festgesetzter Tag, Aufschub, Wafenstillstand, Gericht (N.) (1), Volksversammlung

-- feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: ahd. solsadire* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. auswarten, feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

-- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: ahd. solsadium* 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Termin, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- Termin an dem ein Dienst fällig wird: mhd. dienestzīt, st. F.: nhd. »Dienstzeit«, Termin an dem ein Dienst fällig wird, Dauer eines Dienstverhältnisses

-- Termin für die Abgabe der Biersteuer: mhd. bierwette, st. F.: nhd. »Bierwette«, Biersteuer, Brautabgabe, Termin für die Abgabe der Biersteuer

Termin, mhd. manzīt, st. F.: nhd. »Mannzeit«, Termin

-- Termin für die Durchführung eines Schiedsverfahrens: mhd. minnetac, st. M.: nhd. »Minnetag«, Schlichtungstermin, Termin für die Durchführung eines Schiedsverfahrens, Versöhnungstag, Johannistag

Termin, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung; tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet; tirmpt, tirmt, st. M., st. N.: nhd. Termin, terminliche Bestimmung

-- Termin der Erneuerung von Pachtverträgen: mhd. stiftzīt 2, st. F., st. N.: nhd. Termin der Erneuerung von Pachtverträgen

Termin, mhd. vrist, frist*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, Zeitraum, Zeitspanne, Termin, Augenblick, freigegebener Aufschub, Rettung, Eile; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

-- jemandem einen Termin ansetzen: mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

Termin, mnd. dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand; dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachtīt, dachtīd, F.: nhd. bestimmte Zeit, Termin, Verfallzeit; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgestīt*, F.: nhd. bestimmte Zeit, Termin, Verfallzeit; dāgetīt, dāgetīd, F.: nhd. bestimmte Zeit, Termin, Verfallzeit; dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist; echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

-- den Termin versäumen: mnd. bedēgen (1), sw. V.: nhd. den Termin versäumen, ausbleiben

-- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin: mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

-- zum allerfrühesten Termin: mnd. allerērsten, Adv.?: nhd. zuerst, als (Konj.) erstes, zum allerfrühesten Termin

Termin, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

Termin, mnd. puntinge, puttinge, F.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), genau bestimmte Zeit, Termin, Steuerfestsetzung

-- einen Termin aufschieben: mnd. prōrogēren, sw. V.: nhd. einen Termin aufschieben, eine Frist verlängern

-- gerichtlich festgesetzter Termin: mnd. lachdach, lagedach, lāgedach, lāgdach, M.: nhd. Gerichtstag, am Gerichtstag angestellte Klage, Gerichtstermin, gerichtlich festgesetzter Termin, Schuldtermin, Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), Getränk bei Versammlungstag

-- Termin an dem eine Münzprobe vorgenommen wird: mnd. probātiendach, M.: nhd. »Probationstag«, Termin an dem eine Münzprobe vorgenommen wird

-- Termin an dem etwas ausgelost wird: mnd. lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost

-- Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind: mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

-- Termin des Gesellenwechsels: mnd. mēdetīt, F.: nhd. »Mietzeit«, Termin des Gesellenwechsels

-- Termin für besondere Festlichkeiten: mnd. mēnede (2), mēnde, F.: nhd. Gemeindewoche, nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, Termin für besondere Festlichkeiten

-- Termin für die Einstellung von Gesellen: mnd. mēdeltīt, mēdetīt, F.: nhd. Mietzeit, Termin für die Einstellung von Gesellen, Zeitraum zwischen zwei Terminen

-- über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden: mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

Termin, mnd. stēkedach, stīkdach, M.: nhd. Stichtag, festgesetzter Tag, Termin; stēketīt, F.: nhd. »Stechzeit«, festes Datum, Termin; tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; termīn, mnd.?, M.: nhd. Termin, Gerichtstag, Zahltag; tīt, mnd.?, F., M.: nhd. Zeit, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Termin, irdisches Leben

-- fester Termin: mnd. stēvendach, M.: nhd. festgesetzter Tag, fester Termin, Räumungstermin, Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, Ziehtag

-- gerichtlicher Termin: mnd. stēkerecht, N.: nhd. »Stichrecht«, gerichtlicher Termin; stēkerechtdach, M.: nhd. »Stichrechttag«, gerichtlicher Termin

-- Glocke die den Termin zum Steuernzahlen einläutet: mnd. schotklocke, schotclogke, F.: nhd. »Schoßglocke«, Glocke die den Termin zum Steuernzahlen einläutet

-- Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt: mnd. stēvendach, M.: nhd. festgesetzter Tag, fester Termin, Räumungstermin, Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, Ziehtag

-- Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist: mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tålpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

-- Termin festlegen: mnd. terminēren***, sw. V.: nhd. Termin festlegen, feststellen

-- Termin zur Abhaltung der Gildeversammlung: mnd. stēventīt, F.: nhd. Termin zur Abhaltung der Gildeversammlung

Termin, mnd. wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen

-- Hinausschiebung auf einen späteren Termin: mnd. upschrīvinge*, upschrivinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufschreibung«, Hinausschiebung auf einen späteren Termin

-- Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes: mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

-- Termin des Jahrmarkts: mnd. vrīmarketdach, M.: nhd. »Freimarkttag«, Zeit des Marktschutzes, Termin des Jahrmarkts

-- Termin des Wohnungswechsels: mnd. väreltīt, F.: nhd. Termin des Wohnungswechsels, Umziehzeit (Ostern und 14 Tage nach Michaelis) -- Termin von 12 Stunden: mnd. vlōtmark, N.: nhd. Flutmal, Flutzeit, Termin von 12 Stunden -- Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste: mnd. v· rsch· te, F.: nhd. Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste

termin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Terminansage, mnd. dincstēvinge, F.: nhd. Terminansage, Verkündung, Ladung zum Ding

termination, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Termine -- auf Termine vorladen, mnd. vördachvärden*, vordachvärden, sw. V.: nhd. zur Verhandlung vorladen, auf Termine vorladen

Termine -- Zeit außerhalb der festgesetzten Termine, mnd. bītīt (1), bitīt, F.: nicht gesetzliche Zeit, außergewöhnliche Zeit, Unzeit, Zeit außerhalb der festgesetzten Termine

terminei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Terminen -- Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

Terminen -- eintreten von Terminen, mhd. gestunden, sw. V.: nhd. »stunden«, Zeit gewähren, eintreten, eintreten von Terminen

Terminen -- Zeitraum zwischen zwei Terminen, mnd. mēdeltīt, mēdetīt, F.: nhd. Mietzeit, Termin für die Einstellung von Gesellen, Zeitraum zwischen zwei Terminen

terminieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

terminieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Terminierer, mhd. terminierære*, terminierer, st. M.: nhd. »Terminierer«, Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt

Terminierer, mnd. termīnære*, termīnre, mnd.?, M.: nhd. »Terminierer«, Bettelmönch, Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt

terminierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

terminiererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

terminiersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

terminlich -- terminlich zusammenfallen, mhd. ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben

terminlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

terminliche -- terminliche Bestimmung, mhd. tirmpt, tirmt, st. M., st. N.: nhd. Termin, terminliche Bestimmung

Termins -- Aufschub eines Termins, mnd. prōrogātie, F.: nhd. »Prorogation«, Aufschub eines Termins, Verlängerung einer Frist

Termins -- regelmäßige Wiederkehr eines Termins, mnd. revolūtie*, revelūcie, F.: nhd. regelmäßige Wiederkehr eines Termins, Umlauf eines Planeten; revolūtiōn, F.: nhd. regelmäßige Wiederkehr eines Termins, Umlauf eines Planeten

Terminsetzung -- neue Terminsetzung, mnd. vörstundinge*, vorstundinge, F.: nhd. Stundung, Aufschub, neue Terminsetzung

Terminsetzung, an. dag-an, F.: nhd. Tagesanbruch, Terminsetzung

Terminus -- Terminus der Astronomie, mhd. artēte?, Sb.: nhd. Terminus der Astronomie

terminweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

termstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Terobol, mhd. terobol, sw. M.: nhd. »Terobol«

Terpe, afries. thor-p 11, ther-p, st. N. (a): nhd. »Terpe«, Dorf, Brache

Terpentin, mhd. zerbentīne, zerbenzīne, sw. F.: nhd. Spezerei, Zerebinthe, Terebinthe, Terpentin; zerbenzerī, st. F.: nhd. Spezerei, Zerebinthe, Terebinthe, Terpentin

Terpentin, mnd. terpentīn, mnd.?, N.: nhd. Terpentin

terpentin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Terpentinbaum, mhd. therebint, sw. M.: nhd. Terpentinbaum

Terpentinbaum, mnd. rōsīnenbōm, rāsīnenbōm, M.: nhd. »Rosinenbaum«, Terpentinbaum

Terpentinharz, mhd. therebintenzaher, st. M.: nhd. Terpentinharz, »Terpentinzähre«

Terpentinöl, mnd. terpentīn· lie, mnd.?, N.: nhd. Terpentinöl

Terpentinzähre, mhd. therebintenzaher, st. M.: nhd. Terpentinharz, »Terpentinzähre«

Terrakotta, mnd. bildestēn, M.: nhd. Terrakotta, Baustein mit bildnerischem Schmuck

Terrakottastein, mnd. bildenstēn*, bildenstein, M.: nhd. Terrakottastein, Baustein mit bildnerischem Schmuck

Terrakottawerke -- Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender, mnd. bildebernære*, bildeberner, M.: nhd. Bildhauer, Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender; bildenbernære*, bildenberner, bēldenberner, M.: nhd. Bildhauer, Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender

terrass, nhd.: nhd. ; L.: DW

Terrassbüchse, mhd. terrazbühse*, terrāzbühse, F.: nhd. »Terrassbüchse«, Festungskanone

Terrasse, mhd. terraz, tarraz, terrāz, st. M., st. N.: nhd. Wall, Bastei, Bollwerk, Barrikade, erhöhter freier Platz, Terrasse, Dachterrasse, Erker, Altan

terrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

terrassemäßig, terrassemässig, teraszemäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

terrassieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

terrine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

territoriales -- territoriales Forstgericht, mnd. lantholtdinc*, lantholtinc, N.: nhd. »Landholzding«, territoriales Forstgericht

territoriales -- territoriales Gebiet, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

territoriales Gericht (N.) (1) zur Sicherung des Landfriedens, mnd. vēmedinc, veimedinc, vēmedink, vēmdink, N.: nhd. städtisches Femgericht über Diebstahl, Friedensbruch, territoriales Gericht (N.) (1) zur Sicherung des Landfriedens, westfälisches Freigericht

Territorialfürst, mnd. lantgrēve, lantgrave, lantgraf, M.: nhd. Landgraf, oberster Richter eines oder mehrerer Grafengerichte, Territorialfürst

Territorialherr, mhd. landeshērre* 34, landesherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Landesfürst, Territorialherr, Landherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft; lanthē̆rre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande

Territorialherzogtum, mnd. hē̆rtōgedōm, hartōgedōm, hertugedōm, hertigedōm, hartigedōm, hertichedōm, hē̆rtochdōm, hartochdōm, hertichdōm, hartichdōm, hertechdōm, N.: nhd. Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich; hē̆rtōgerīke*, hē̆rtochrīke, hē̆rtochrīk, hertochrik, hartochrīke, hertichrīke, hartichrīke, hartochrīk, hertichrīk, hartichrīk, N.: nhd. »Herzogreich«, Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich

Territorialherzogtums -- Herrscher eines Territorialherzogtums, mnd. hē̆rtōge, hertoge, hertege, hertige, hartige, hē̆rtoch, hertoch, hertich, hartoch, hartich, hertech, M.: nhd. Herzog, Herrscher eines Territorialherzogtums, hoher Fürst, Befehlshaber der Stadttruppen und Stadtrichter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Territorium -- Territorium des Markgrafen, mnd. markgrēveschop, F.: nhd. »Markgrafschaft«, Territorium des Markgrafen

Territorium -- Territorium einer kleinen Stadt, mnd. landeken, N.: nhd. kleinerer Landbezirk, Territorium einer kleinen Stadt; lendeken, lendiken, N.: nhd. »Ländchen«, kleinerer Landbezirk, Territorium einer kleinen Stadt

Territorium -- Territorium einer Stadt, mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mark (3), N., F.: nhd. Mark (F.) (1), abgegrenztes Gebiet, Feldmark, Waldmark, Territorium einer Stadt, Markgrafschaft

Territorium -- Territorium eines Kurfürsten, mnd. k· revörstendōm*, k· rvörstendōm, N.: nhd. Kurfürstentum, Territorium eines Kurfürsten

Territorium, ae. lan-d-rīc-e, st. N. (ja): nhd. Territorium, Gebiet

Territorium, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

Territoriums -- als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, mnd. lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger

Territoriums -- für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

tersch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Terz, mhd. terzjestunde*, terzīestunde, st. F.: nhd. »Terzstunde«, Terz, kanonische Gebetsstunde, neun Uhr morgens

terz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

terz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

terzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

terzerol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

terzétt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

terzine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

terzrohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

terzsaite, nhd.: nhd. ; L.: DW

Terzstunde, mhd. terzjestunde*, terzīestunde, st. F.: nhd. »Terzstunde«, Terz, kanonische Gebetsstunde, neun Uhr morgens

terzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tesack, nhd.: nhd. ; L.: DW

tese, nhd.: nhd. ; L.: DW

tesseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tessielchen -- Tessielchen, mhd. ? tessielekīn, st. N.: nhd. »Tessielchen« ?

test, nhd.: nhd. ; L.: DW

Testament -- Altes Testament, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament

Testament -- Buch der Psalmen im Alten Testament, mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch; psalter, M.: nhd. Psalter, ein Saiteninstrument, Buch der Psalmen im Alten Testament, Schriftwerk, Buch das den Psalter beinhaltet, Psalmengesang; psalterbōk, N.: nhd. »Psalterbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter

Testament -- durch Testament vermachen, mhd. vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen

Testament -- im Testament vermachen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

Testament -- Neues Testament, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament

Testament -- Testament eröffnen, mnd. ōpen (4), ˙ pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; ˙ penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

Testament, ae. cwid-e (1), cwiþ-e, cwyd-e, st. M. (i): nhd. Rede, Wort, Satz, Sprichwort, Ausspruch, Vorschlag, Predigt, Testament, Beschluss, Entscheidung, Urteil; yrf-e-ge-wri-t, st. N. (a): nhd. Wille, Testament

-- Altes Testament: ae. cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis

-- Neues Testament: ae. cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis

Testament, afries. te-sta-ment 1, st. N. (a): nhd. Testament

Testament, ahd. bineimida 36, st. F. (ō): nhd. Bestimmung, Verfügung, Anordnung, Schicksalsbestimmung, Beschluss, Gebot, Testament, Bund, Verheißung; bineimskrift* 1, bineimscrift*, st. F. (i): nhd. »Gebotsschrift«, Gebot, Testament; eiganbuoh* 1, st. N. (a): nhd. Testament; erbiskrift* 2, erbiscrift*, st. F. (i): nhd. »Erbschrift«, Testament, Bund; ēwa* (1)? 242?, ēa, ēo*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gesetz, Recht, Regel, Gebot, Satzung, Vorschrift, Testament, Bund, Vertrag, Religion, Ehevertrag, Ehe; ēwafestī* 1, ēofestī*, st. F. (ī): nhd. Testament, Altes Testament; ewasagunga 1, st. F. (ō): nhd. Testament, Altes Testament; ēwaurkundi* 1, ēourkundi*, st. N. (ja): nhd. Gesetzbuch, Testament; ēwī* 4, st. F. (ī): nhd. Gesetz, Vertrag, Testament, Religion, Verfügung, letzte Verfügung, letztwillige Verfügung; giwiznissi* 21?, giwiznessi*, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Testament; giwiznissī* 1 und häufiger?, giwiznessī*, st. F. (ī): nhd. Zeugnis, Testament; hantfestī 14, st. F. (ī): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, Schuldschein, Unterschrift, Testament, Privileg, Vorrecht, verbürgtes Recht; urkundi* 42, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Beweis, Beglaubigung, Gebot, Bund, Verheißung, Testament, Bezeugung, Anzeichen; wizzōd* (1) 64, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesetz, Gebot, Feststellung, Testament, Sakrament, Abendmahl, Eucharistie, Altes Testament, Neues Testament

-- Altes Testament: ahd. altgiskrib* 3, altgiscrib, st. N. (a): nhd. Altes Testament; ēwafestī* 1, ēofestī*, st. F. (ī): nhd. Testament, Altes Testament; ewasagunga 1, st. F. (ō): nhd. Testament, Altes Testament; wizzōd* (1) 64, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesetz, Gebot, Feststellung, Testament, Sakrament, Abendmahl, Eucharistie, Altes Testament, Neues Testament

-- Neues Testament: ahd. wizzōd* (1) 64, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesetz, Gebot, Feststellung, Testament, Sakrament, Abendmahl, Eucharistie, Altes Testament, Neues Testament

-- ohne Testament: ahd. unintsegit* 1, uninsegit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne Testament

Testament, mhd. gemechte, gemecht, st. N.: nhd. Verfestigung, Arbeit, Erarbeitetes, Fabrikat, Geschöpf, Vertrag, Vermachtes, Übermachtes, Vermächtnis, Testament, Gerichtshandlung; gemechtnisse, st. N.: nhd. Testament, Vermächtnis; gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; gescheft (1), geschaft, st. N.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Aufgabe, Amt, Geschäftigkeit, Angelegenheit, Sache, Verhandlung, Befehl, Testament, Geschlechtsteile; gescheftе, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag; hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament

Testament, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.); schickunge, st. F.: nhd. »Schickung«, Gestaltung, Einrichtung, Ordnung, Anordnung, Verfügung, Fügung, Vermächtnis, Testament, Beschaffenheit; sēldinc, st. N.: nhd. letztwillige Schenkung, Testament, zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes; sēlgeræte, st. N.: nhd. Seelgerät, Vermächtnis, Testament, Stiftung von Seelenmessen; sēlgeschefte, st. N.: nhd. Testament, letztwillige Schenkung, zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes; tōtbesetzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Testament; tōtbesitzunge, st. F.: nhd. Testament; tōtgeschefte, st. N.: nhd. Testament

-- durch ein Testament vermachen: mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen

-- durch Testament machen: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

-- ein Testament verfassen: mhd. tōtbesetzen*** (1), sw. V.: nhd. testieren, ein Testament verfassen

-- laut Testament zu übergebendes Gut: mhd. sal (7), st. M.: nhd. laut Testament zu übergebendes Gut, treuhändisches verwaltetes Gut

Testament, mhd. testament, st. N.: nhd. »Testament«, Zeugnis

Testament, mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

-- jemandes im Testament nicht gedenken: mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

-- Vergabung durch Testament: mnd. beschēdinge (3), beschêdinge, bescheidinge, F.: nhd. »Bescheidung«, Vorbehalt, Bescheid, Bedingung, unterscheidende Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Vergabung durch Testament, Beschaffenheit, Bewandtnis

Testament, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament; sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

-- Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird: mnd. sēlebat, sēlbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird; sēlenbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird

-- durch Testament vermachen: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament: mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt); tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Testament, mnd. testament***, N.: nhd. »Testament«, Zeugnis

testament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

testamentalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Testamentar, mnd. sēleberēdære*, sēleberēder, sēlenbereider, seilebereider, M.: nhd. »Seelenbereiter«, Testamentsvollstrecker, Testamentar

testamentarei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

testamentarier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

testamentarisch -- ohne testamentarisch zu verfügen seiend, mhd. unvergiftet, unvergift, unfergiftet*, Adj.: nhd. nicht vergabt, ohne testamentarisch zu vergeben seiend, ohne testamentarisch zu verfügen seiend

testamentarisch -- ohne testamentarisch zu vergeben seiend, mhd. unvergiftet, unvergift, unfergiftet*, Adj.: nhd. nicht vergabt, ohne testamentarisch zu vergeben seiend, ohne testamentarisch zu verfügen seiend

testamentarisch -- testamentarisch ausgesetztes Vermögen, mnd. ? kindergelt, N.: nhd. den Kindern auszuzahlender Pflichtteil, testamentarisch ausgesetztes Vermögen?

testamentarisch -- testamentarisch hinterlassen, ae. be-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, ansprechen, ermahnen, beschuldigen, testamentarisch hinterlassen

testamentarisch -- testamentarisch hinterlassen, afries. bi-queth-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. vermachen, testamentarisch hinterlassen

testamentarisch -- testamentarisch verfügen, mhd. hinschaffen 2, st. V., sw. V.: nhd. fortbringen, weggeben, verfügen, testamentarisch verfügen

testamentarisch -- testamentarisch vermachen, afries. tō-ledz-a 1, sw. V. (1): nhd. »zulegen«, zuwenden, schenken, testamentarisch vermachen, zuschreiben, zur Last legen, einbringen

testamentarisch -- testamentarisch vermachen, mnd. belāten, st. V.: nhd. belassen (V.), verlassen (V.), zurücklassen, hinterlassen (V.), testamentarisch vermachen, überlassen (V.), gestatten, beschuldigen

testamentarisch -- testamentarisch vermachen, mnd. legēren (2), sw. V.: nhd. testamentarisch vermachen

testamentarisch -- testamentarisch vermachen, mnd. vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen

testamentarisch, ahd. erblīh* 2, erbilīh*, arblīh*, Adj.: nhd. »erblich«, ererbt, ursprünglich, testamentarisch

testamentarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

testamentarische -- testamentarische Verfügung, mhd. gesetzede, gesetzt, st. N., st. F.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, vertragliche Vereinbarung, gesetzliche Verfügung, testamentarische Verfügung

Testamentbürgen -- Bezeugung eines Testaments durch die Testamentbürgen, mnd. hantvestærīe*?, hantvesterīe, F.: nhd. Bezeugung eines Testaments durch die Testamentbürgen, Testamentsvollziehung

testamenter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Testamentierer, mnd. sēlegerēdære*, sēlgerēder, M.: nhd. Seelgerät Stiftender, Testamentierer

testamentierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

testamentlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

testamentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Testaments -- Altvater des Alten Testaments, mnd. ōltvāder, oltvader, oeltvāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre, Patriarch, Kirchenvater, Kirchenlehrer, älterer Mönch (mit Vorrechten), Altvater des Alten Testaments

Testaments -- Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

Testaments -- Bezeugung eines Testaments durch die Testamentbürgen, mnd. hantvestærīe*?, hantvesterīe, F.: nhd. Bezeugung eines Testaments durch die Testamentbürgen, Testamentsvollziehung

Testaments -- jüdischer Prophet des Alten Testaments, mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

Testaments -- Mitvollstrecker des Testaments, mnd. mēdetestamentære*, mēdetestamentēr, mēdestestamentārie, M.: nhd. »Mittestamentar«, Mitvollstrecker des Testaments; mēdev· rderære*, mēdev· rderer, M.: nhd. Mitvollstrecker, Mitvollstrecker des Testaments

Testaments -- Schriften der Propheten des Alten Testaments, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

Testaments -- Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, mnd. wedderleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlegen« (V.) (2), vergüten, zurückerstatten, bezahlen, Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, rückgängig machen (durch Einspruch), mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten, umlegen

Testaments -- Vollstreckung eines Testaments, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

Testaments -- Weiheöl des Alten Testaments, mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

Testamentsbevollmächtigter, mnd. hantgetr· we (2), M.: nhd. Testamentsbürge, Testamentsbevollmächtigter, Testamentsvollstrecker; hanttr· wære*?, hanttr· wer, hantr· wer, M.: nhd. Testamentsbürge, Testamentsbevollmächtigter, Testamentsvollstrecker; hanttr· we (2), M.: nhd. Testamentsbürge, Testamentsbevollmächtigter, Testamentsvollstrecker; hantveste (2), M.: nhd. Testamentsbürge, Testamentsbevollmächtigter, Testamentsvollzieher

Testamentsbürge, mnd. hantgetr· we (2), M.: nhd. Testamentsbürge, Testamentsbevollmächtigter, Testamentsvollstrecker; hanttr· wære*?, hanttr· wer, hantr· wer, M.: nhd. Testamentsbürge, Testamentsbevollmächtigter, Testamentsvollstrecker; hanttr· we (2), M.: nhd. Testamentsbürge, Testamentsbevollmächtigter, Testamentsvollstrecker; hantveste (2), M.: nhd. Testamentsbürge, Testamentsbevollmächtigter, Testamentsvollzieher

Testamentsformel, mnd. sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand

Testamentsverwalter, mhd. sēlgerætære*, sēlgeræter, st. M.: nhd. Seelgerätstifter, etwas zum Seelenheil Stiftender, Testamentsverwalter; sēlmeister, st. M.: nhd. »Seelmeister«, Testamentsverwalter

Testamentsverwalter, mnd. sālebrōder*, sālbrōder, sālbrůder, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsverwalter, Treuhänder

Testamentsvollstrecker, afries. *ex-ec-ut-or, st. M. (a): nhd. Testamentsvollstrecker

Testamentsvollstrecker, ahd. wadiarius* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Versprechender, Garant, Testamentsvollstrecker

Testamentsvollstrecker, mhd. ūzrihtære, ūzrihter, st. M.: nhd. Vollbringer, Ausrichter, Vollführer, Testamentsvollstrecker, Schiedsrichter, Ausgeber

Testamentsvollstrecker, mhd. hantgetriuwe, sw. M.: nhd. Testamentsvollstrecker

Testamentsvollstrecker, mhd. salman, st. M.: nhd. »Salmann«, Vormund, Schirmherr, Mittelsmann, Mittler, Gewährsmann, Testamentsvollstrecker, Schutzherr; sēlbewarære*, sēlbewarer, st. M.: nhd. »Seelbewahrer«, Testamentsvollstrecker; sēlrihtære*, sēlrihter, st. M.: nhd. Testamentsvollstrecker; sēlwartære*, sēlwarter, sēlwerter, st. M.: nhd. »Seelwärter«, Testamentsvollstrecker; sēlwarte, sw. M.: nhd. Testamentsvollstrecker

-- Gebühr an Testamentsvollstrecker: mhd. salmiete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Gebühr an Testamentsvollstrecker, Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf; salpfenninc*, salphennic, st. M.: nhd. »Salpfennig«, Gebühr an Testamentsvollstrecker

Testamentsvollstrecker, mnd. bestellære*, besteller, M.: nhd. »Besteller«, Testamentsvollstrecker; entschichtære*, entschichtĕ̄re, entschichter, M.: nhd. Erbschichter, Testamentsvollstrecker

Testamentsvollstrecker, mnd. ūtrichtære*, ūtrichter, mnd.?, M.: nhd. Ausrichter, Vollführer, Testamentsvollstrecker; v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

Testamentsvollstrecker, mnd. hantgetr· we (2), M.: nhd. Testamentsbürge, Testamentsbevollmächtigter, Testamentsvollstrecker; hanttr· wære*?, hanttr· wer, hantr· wer, M.: nhd. Testamentsbürge, Testamentsbevollmächtigter, Testamentsvollstrecker; hanttr· we (2), M.: nhd. Testamentsbürge, Testamentsbevollmächtigter, Testamentsvollstrecker

Testamentsvollstrecker, mnd. lōfbevallen, (Part. Prät.=)M.: nhd. Testamentsvollstrecker; muntbār, muntbōr, mumber, mumbar, mummer, mumbert, momber, mommert, M.: nhd. Vormund, rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, Testamentsvollstrecker, Schutzbringer, Vogt, Patron (Bedeutung örtlich beschränkt), Schirmherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

Testamentsvollstrecker, mnd. sāleman, sālman, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsvollstrecker, Vormund, Verwalter eines Mündelsguts, Treuhänder; sēleberēdære*, sēleberēder, sēlenbereider, seilebereider, M.: nhd. »Seelenbereiter«, Testamentsvollstrecker, Testamentar; sēlewerdære*, sēlewerder, sēlwerder, M.: nhd. »Seelewärter«, Testamentsvollstrecker; testamentære***, testamentēr***, M.: Testamentsvollstrecker; testamentaries, mnd.?, M.: nhd. Testamentsvollstrecker; tōtastære*, totaster, mnd.?, M.: nhd. »Zutaster«, jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker; tōtestære*, totester, mnd.?, M.: nhd. jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker

Testamentsvollstreckeramt, afries. ex-ec-ut-or-skip 1, N.: nhd. Testamentsvollstreckeramt

Testamentsvollstreckerin, mnd. bestellærinne*, bestellerinne, F.: nhd. »Bestellerin«, Testamentsvollstreckerin

Testamentsvollstreckung, mnd. sēlewerdæreschop*, sēlewerderschop, sēlwerderschop, F.: nhd. Testamentsvollstreckung

Testamentsvollzieher, mnd. hantveste (2), M.: nhd. Testamentsbürge, Testamentsbevollmächtigter, Testamentsvollzieher

Testamentsvollziehung, mnd. hantvestærīe*?, hantvesterīe, F.: nhd. Bezeugung eines Testaments durch die Testamentbürgen, Testamentsvollziehung

Testamentszeuge, mnd. hantvestære***, M.: nhd. Testamentszeuge

Testamentszeugen, mhd. tōtbetliute, M. Pl.: nhd. »Totbettleute«, Testamentszeugen

Testamentvollstrecker, mnd. schichtære* (1)**, schichter***, M.: nhd. »Schichter«, Testamentvollstrecker

Testamentvollstreckerin, mnd. tōtestærinne*, totesterinne, mnd.?, F.: nhd. Frau die mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelferin, Testamentvollstreckerin

Testator, ahd. erbiskrībo* 1, erbiscrībo*, sw. M. (n): nhd. Erblasser, Testator, Stifter des Bundes

testieren, mhd. tōtbesetzen* (1)**, sw. V.: nhd. testieren, ein Testament verfassen

testieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

testierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

testierfähig, ahd. *gikundlīh?, Adj.: nhd. zeugnisfähig, testierfähig

Testierfreiheit, mhd. testiervrīheit, st. F.: nhd. Testierfreiheit, Freiheit zur letztwilligen Verfügung

testierunfähig, ahd. ungikundlīh* 1, Adj.: nhd. zeugnisunfähig, testierunfähig, zeugenschaftsunfähig

Testikel, mnd. prallinc, prallinck, prallink, M.: nhd. Hode, Testikel

testkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Test*kugel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Testsammlung, mhd. briefbuoch, N.: nhd. Briefbuch, Buch mit Schriftstücken, Testsammlung

*Test*schüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tetrarch, got. taítrarkē-s 2, M. (unr.): nhd. Tetrarch, Vierfürst

Tetrarch, ahd. tetrarcha* 1, lat.-ahd.?, st. M.: nhd. Tetrarch

Tetrarch, mnd. vērvörste, M.: nhd. Vierfürst, Tetrarch

Tetrarchie, got. fidur-ragin-i* 1, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 66): nhd. Vierfürstenamt, Tetrarchie

teuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

teuch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teuchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

teucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

teucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

teuchsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

teuchseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

teuer -- ebenso teuer, mhd. ebentiure (1), Adj.: nhd. ebenso teuer, ebenbürtig

teuer, germ.. *deurja-, *deurjaz, *deuzja-, *deuzjaz, Adj.: nhd. wertvoll, kostbar, teuer

teuer, got. ga-lauf-s* 4=3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. wertvoll, kostbar, teuer

teuer, an. dȳ-r-r, Adj.: nhd. teuer, kostbar; fē-skyfl-t, Adj.: nhd. verschwendend, teuer; klū-s-s, Adj.: nhd. teuer, lieb; kost-al-l, Adj.: nhd. teuer; kær-r, Adj.: nhd. teuer, geliebt; lið-skyflt, Adj.: nhd. teuer, verschwendend
-- nicht teuer: an. ū-dȳ-r-r, Adj.: nhd. billig, nicht teuer

teuer, ae. cor-en, Adj.: nhd. auserkoren, ausgewählt, kostbar, teuer; déo-r-līc-e, Adv.: nhd. lieb, teuer, kostbar, wert; déo-r-wier-þ-e, déo-r-wyr-þ-e, Adj.: nhd. wertvoll, teuer, kostbar; díe-r-e, déo-r-e, dȳ-r-e, Adj.: nhd. teuer, kostbar, edel; fǣl-e (2), Adj. (ja): nhd. treu, gut, lieb, teuer; ge-cor-en, Adj.: nhd. auserkoren, ausgewählt, kostbar, teuer; ge-léof, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm; léof, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm; léof-līc-e, Adv.: nhd. liebenswert, geliebt, teuer, angenehm; léof-tǣ-l, Adj.: nhd. freundlich, liebenswürdig, dankbar, teuer, angenehm; léof-tǣ-l-e, Adj.: nhd. freundlich, liebenswürdig, dankbar, teuer, angenehm
-- teuer machen: ae. ge-líef-an (2), sw. V. (1): nhd. lieb machen, freundlich stimmen, teuer machen; líef-an (2), sw. V. (1): nhd. lieb machen, freundlich stimmen, teuer machen

teuer, afries. diō-r-e 20, diū-r-e, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll

teuer, anfrk. *dū-r-i?, Adj.: nhd. teuer, kostbar; dū-r-līk* 1, Adj.: nhd. kostbar, teuer

teuer, as. diu-r-i* 9, Adj.: nhd. teuer, lieb, wertvoll, kostbar; diu-r-līk* 13, Adj.: nhd. teuer, herrlich; diu-r-līk-o* 8, Adv.: nhd. teuer, herrlich; wer-th* (2) 40, Adj.: nhd. wert, würdig, teuer, lieb, passend, angemessen
-- hoch und teuer: as. s-w-ī-th-līk-o* 1, Adv.: nhd. stark, hoch und teuer

teuer, ahd. boratiuri* 1, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, von besonderem Wert; liob* (1) 165, liub, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm, anmutig, geliebt, wohlgefällig, erfreulich, gewogen, lieblich, wünschenswert; tiuri* 92, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, lieb, angesehen, geschätzt, hochgeschätzt, außerordentlich; tiuro* 1, Adv.: nhd. teuer; werd* (1) 25, Adj.: nhd. wert, teuer, kostbar, wertvoll, würdig, lieb, ehrwürdig, ehrenwert

teuer, mhd. getiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »teuer«, verherrlicht, wert

teuer, mhd. gültic, Adj.: nhd. »gültig«, wert, Ertrag bringend, im Preis stehend, teuer, zahlungsverpflichtet
-- teuer bezahlen: mhd. kosten (1), sw. V.: nhd. Aufwand machen, ausgeben, beköstigen, zu stehen kommen, kosten (V.) (1), Kosten verursachen, teuer bezahlen, bezahlen, zu stehen kommen

teuer, mhd. liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt

teuer, mhd. scher (2), Adj.: nhd. teuer; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis; tiures, Adv.: nhd. teuer, um hohen Preis; tiurmæzic, tiurmæzec, Adj.: nhd. teuer
-- teuer werden: mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

teuer, mhd. wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich
-- allzu teuer: mhd. übertiure (2), Adv.: nhd. »überteuer«, allzu teuer, übermäßig teuer
-- nicht zu teuer: mhd. zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer
-- teuer bezahlen: mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten
-- übermäßig teuer: mhd. übertiure (2), Adv.:

nhd. »überteuer«, allzu teuer, übermäßig teuer

-- zu teuer machen: mhd. vertiuren, vertūren, fertiuren*, sw. V.: nhd. »verteuern«, zu teuer machen, an Wert übertreffen, sparen, auslöschen

teuer, mnd. d· rbār (1), dūrbar, d· rebār*, Adj.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbār (2), dūrbar, Adv.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbārich***, Adj.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbārlīk***, Adj.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbārlīken, Adv.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· re (1), d· r, dūre, dūr, Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d· re (2), d· r, dūre, dūr, Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, sehr, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d· rlīk*** (1), Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, selten; d· rlīken (1), Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, selten

-- teuer machen: mnd. d· ren (1), sw. V.: nhd. teuer machen

-- teuer schätzen: mnd. bed· ren, beduren, sw. V.: nhd. teuer schätzen

teuer, mnd. hōch (1), hoech, hoich, houch, hō, hoe, hoy, hōge, Adj.: nhd. hoch, hochgebaut, hochragend, hoch im Preis, teuer; h· chlīke, h· līke, h· chlīk, h· līk, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer; h· chlīken, h· līken, h· cheliken, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer; hōge, hōch, hō, Adv.: nhd. hoch, steil, sehr, stark, teuer, in hohem Grade, weit; köstel, küstel, kostel, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, köstlich, herrlich, vortrefflich, kostspielig, teuer, mit großen Kosten verbunden; köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm; köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

-- hoch und teuer: mnd. hōchd· re*** (1), Adj.: nhd. hoch und teuer, nachdrücklich; hōchd· re* (2), hōchd· r, Adv.: nhd. hoch und teuer, nachdrücklich

teuer, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig

teuer, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

teuer, mnd. wērt (3), wert, Adj.: nhd. wert, geltend, kostend, verdient, wertvoll, kostbar, würdig, trefflich, edel, lieb, teuer, angenehm

-- nicht teuer: mnd. unture, mnd.?, Adj.: nhd. nicht teuer, unwert

-- nicht teuer seiend: mnd. und· re*, undure, mnd.?, Adj.: nhd. »unteuer«, nicht teuer seiend, wertlos, billig

Teuerkeit, mnd. d· rnisse*, d· rnis, F.: nhd. Teuerkeit

teuerlich, mhd. tiurlich, tīwerlich, tūrlich, tūwerlich, diurlich, Adj.: nhd. »teuerlich«, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, tapfer, tüchtig, edel, stark, kräftig

teuerredend, mhd. tiureredic, turedig, Adj.: nhd. »teuerredend«, wortkarg

teuerst, mhd. tiurest* (2)**, Adv.: nhd. teuerst

teuerste, ahd. bezzisto 31, Adj.: nhd. beste, edelste, liebste, teuerste, höchste

teuerste, mhd. allertiureste* (1), allertiuriste, Adj.: nhd. »allerteuerste«, teuerste

teuerste, mhd. hœhste, Adv. (Superl.): nhd. höchste, teuerste

teuerste, mhd. tiureste* (1)**, Adj. (Superl.): nhd. teuerste

teuersten -- am teuersten, mhd. allertiurest* 4, allertiureste, Adv.: nhd. allerteuerst, am teuersten, zum höchsten Preis

Teuerster, mhd. grāl, st. M.: nhd. Gral, heiliger Gral, Teuerster, Liebstes, Ritterspiel

Teuerung, mhd. tiure (3), tiur, tiwere, tiwer, tiuwer, tūre, st. F.: nhd. Kostbarkeit, hoher Wert, Vortrefflichkeit, Teuerung, Wert, vornehme Herkunft; tiurede, tiurde, tūrde, st. F.: nhd. Kostbarkeit, Teuerung, hoher Wert; tiurunge, st. F.: nhd. Wert, Preis, Teuerung

Teuerung, mnd. d· rede (1), d· rde, d· rte, dûrte, F.: nhd. Teuerung; d· retīt, d· rtīt, F.: nhd. Teuerung; d· rhēt, d· rheit, dūrheit, F.: nhd. Teuerung; d· ringe, F.: nhd. Teuerung

teuf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Teufel, germ.. *diabul-, M.: nhd. Teufel; *satan-, M.: nhd. Satan, Teufel

Teufel, got. dia-baúl-u-s 12, diabulus, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,3, Anm. 4): nhd. Teufel; un-hul-þ-a 12, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Unhold, Teufel

Teufel, an. djǫful-l, st. M. (a): nhd. Teufel; fjā-nd-i, M. (nt): nhd. Feind, Teufel; gra-m-r (2), st. M. (a): nhd. König, Fürst, Teufel, Troll, Schwert; pū-k-i, sw. M. (n): nhd. Teufel; skel-m-ir (1), M.: nhd. Teufel, Schelm

Teufel, ae. dē-m-on, st. M. (a): nhd. böser Geist, Teufel; dío-fol, déof-ol, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Teufel; drac-a, sw. M. (n): nhd. Drache (M.) (1), Teufel; fío-n-d, féo-n-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Feind, Teufel, feindseliger Dämon; gra-m-a (1), sw. M. (n): nhd. Feind, Teufel; hėl-l-e-dío-fol, hėl-l-e-déo-fol, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Teufel; hėl-l-e-hinc-a, sw. M. (n): nhd. Teufel; scoc-c-a, scuc-c-a, sw. M. (n): nhd. Geist, Dämon, Teufel; sūs-l-ban-a, sūs-l-bon-a, sw. M. (n): nhd. Teufel; un-hol-d-a, sw. M. (n): nhd. Unhold, Monster, Teufel

-- vom Teufel besessen: ae. dío-fol-séoc, déo-fol-séoc, Adj.: nhd. vom Teufel besessen, wahnsinnig, Besessener (= díofolséoc subst.); fío-n-d-séoc, Adj.: nhd. vom Teufel besessen, dämonisch

Teufel, afries. diō-vel 12, st. M. (a): nhd. Teufel; quā-d-ie-r? 1 und häufiger?, Sb.: nhd. böser Geist, Teufel

Teufel, anfrk. diu-val* 5, st. M. (a): nhd. Teufel; fi-u-n-d* 23, st. M. (nd): nhd. Feind, Teufel

Teufel, as. bal-u-wī-s-o*, bal-o-wīs-o*, sw. M. (n): nhd. Teufel, ins Verderben Führender; diuv-al* 9, diuƀ-al*, diuv-il*, diuƀ-il*, diob-ol*, diuƀ-ol*, st. M. (a): nhd. Teufel; gê-r-fī-u-n-d* 1, st. M. (nd): nhd. »Gerfeind«, Teufel; gra-m-o 9, sw. M. (n): nhd. böser Feind, Teufel; hat-u-l-o* 1, hat-u-l-a, sw. M. (n): nhd. Teufel; un-hol-d-a* 2?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Unhold«, Teufel; un-hol-d-o* 1?, as.?, sw. M. (n): nhd. Unhold, Teufel; wam-skath-o* 9, wam-m-skath-o*, sw. M. (n): nhd. Frevler, Teufel; wi-th-ar-sak-o* 10, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Teufel

Teufel, ahd. durs* 11, duris*, st. M. (i): nhd. Dämon, Riese (M.), Teufel, böser Geist; fījant* 258, fīant, st. M. (nt): nhd. Feind, Widersacher, Gegner, Teufel, Satan; nidarfal* 2, st. M. (i): nhd. Niedergefallener, Abgefallener, Teufel; nidarrīs* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Niedergefallener, Abgefallener, Teufel; ruggisturz* 2, rukkisturz*, st. M. (a?): nhd. Gestürzter, Teufel; satanās 21, st. M. (a): nhd. Satan, Teufel; tiufal* 157, tiuval*, st. M. (a), st. N. (iz/az): nhd. Teufel, Geist, böser Geist, Dämon; unholda 11, unaholda, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Teufel, Dämon, Unholdin, Hexe; warg* (1) 4, st. M. (a): nhd. Würger, Feind, Teufel, Böser, Übeltäter; widarflioz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Teufel; widarfluz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Teufel; widarwarto* 13, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Gegenteil, Gegner, Teufel; widarwurtīgo* 1, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Teufel

-- vom Teufel besessen: ahd. tiufalsioh* 1, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, besessen, vom Teufel besessen

Teufel, mhd. galge, sw. M.: nhd. Brunnengestell, Galgen, Kreuz Christi, Balken, Henker, Teufel; helleber, st. M.: nhd. »Höllenbär«, Teufel; helleboc, st. M.: nhd. »Höllenbock«, Teufel; hellebracke, sw. M.: nhd. »Höllenbracke«, Höllenhund, Teufel; hellediep, st. M.: nhd. »Höllendieb«, Dieb der aus der Hölle kommt, Teufel; hellegeist, st. M.: nhd. Höllengeist, Teufel; hellegiege, sw. M.: nhd. Höllennarr, Teufel; hellegot, st. M.: nhd. Höllengott, Teufel; hellegouch, st. M.: nhd. Höllennarr, Teufel; hellegrāve, hellegrāfe*, sw. M.: nhd. Höllengraf, Höllenfürst, Höllenrichter, Teufel; hellegrübel, st. M.: nhd. Höllengräber, Teufel; hellehirte, sw. M.: nhd. Höllenhirt, Höllenwächter, Teufel; hellehunt, st. M.: nhd. Höllenhund, Teufel; hellejegære*, hellejeger, st. M.: nhd. Höllenjäger, Teufel; hellekint, st. N.: nhd. Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss, Teufel; helleknabe, sw. M.: nhd. »Höllenknabe«, Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss, Teufel; hellekneht, st. M.: nhd. »Höllenknecht«, Mensch der in die Hölle muss, Teufel; hellekünic*, hellekünec, st. M.: nhd. Höllenkönig, Teufel; hellemōr, st. M.: nhd. Höllenmohr, Teufel; hellengrīfe*, hellengrife, sw. M.: nhd. »Höllengreif«, Teufel; hellerabe, sw. M.: nhd. Höllenrabe, Teufel; hellerecke, sw. M.: nhd. »Höllenrecke«, Teufel; hellerigel, st. M.: nhd. Höllenriegel, Teufel; hellerittære*, helleritter, st. M.: nhd. Höllenritter, Teufel; hellerüde, sw. M.: nhd. »Höllenrüde«, Höllenhund, Teufel; helleschenke, sw. M.: nhd. »Höllenschenk«, Höllenwirt, Teufel; hellescherge, sw. M.: nhd. Höllenscherge, Teufel; helleschübel, helleschubel, st. M.: nhd. Höllenriegel, Teufel; hellesmit, st. M.: nhd. Höllenschmied, Teufel; helletrache, helledrache, sw. M.: nhd. Höllendrache, Teufel; hellevliege, hellefliege*, st. F.: nhd. »Höllenfliege«, Teufel; hellevrāz, hellefrāz*, st. M.: nhd. »Höllenfraß«, höllischer Vielfraß, Teufel; hellewarc, st. M.: nhd. Höllenräuber, Teufel; hellewarge, sw. M., st. M.: nhd. Höllenräuber, Teufel; hellewarte, sw. M.: nhd. »Höllenwart«, Höllenhüter, Höllenwächter, Teufel; hellewelf, st. M.: nhd. Höllenhund, Teufel; hellewiht, st. M.: nhd. Höllenwicht, Teufel; hellewirt, st. M.: nhd. Höllenwirt, Teufel, Herr der Hölle; hellewolf, st. M.: nhd. Höllenwolf, Teufel; hellewurm, st. M.: nhd. »Höllenwurm«, Höllenschlange, Höllendrache, Teufel

-- in die Hölle gefallener Teufel: mhd. helleval, hellefal*, st. M.: nhd. »Höllenfall«, in die Hölle gefallener Teufel

Teufel, mhd. larventier, larfentier*, st. N.: nhd. »Larventier«, Teufel; mōr, mōre, st. M., sw. M.: nhd. Mohr, Neger, Schwarzer, Teufel; more (1), sw. M.: nhd. Mohr, Neger, Schwarzer, Teufel; nāterenhoubet*, nāternhoubet, st. N.: nhd. »Natternhaupt«, Schlangenhaupt, Teufel; nīthart, N., M.: nhd. »Neidhart«, Neider, Missgönner, Tanzweise, Tanz, Teufel

Teufel, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse; schandenvaz, schandevaz, schandenfaz*, st. N.: nhd. »Schandenfass«, Gefäß der Schande, Teufel; schröuwel, schrowel, schrewel, st. M.: nhd. Teufel, Henker, Peiniger, Folterknecht; serpant, sarpant, sarbant, sarabant, st. M.: nhd. Schlange, Drache (M.) (1), Teufel; serpente, sw. M.: nhd. Schlange, Drache (M.) (1), Teufel; slange, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Schlange, Drache (M.) (1), Schlange im Paradies, Teufel; sündenvrezzære*, sündenfrezzære*, sw. M.: nhd. Sünderfresser, Teufel; sündenvrezze, sündenfrezze*, sw. M.: nhd. Sünderfresser, Teufel; swarze, sw. M.: nhd. Schwarzer, Mohr, Teufel; tiuvel, tievel, tīvel, tivel, tūvel, tūbel, diuvel, dievel, dīvel, tiufel*, tiefel*, tīfel*, tifel*, tūfel*, tūivel, diufel*, diefel*, dīfel*, st. M.: nhd. Teufel; trache, tracke, drache, dracke, dracō, sw. M.: nhd. Drache (M.) (1), Teufel; trachentier, st. N.: nhd. Drache (M.) (1), Teufel

-- Blendwerk des Teufel: mhd. trügenisse, trügenisse, st. F., st. N.: nhd. »Trügnis«, Betrug, Einbildung, Spuk, Blendwerk des Teufel

-- vom Teufel abstammend: mhd. tiuvelīn, tiufelīn, Adj.: nhd. vom Teufel abstammend, teuflisch

-- vom Teufel besessen: mhd. tiuvelhaft, tūvelhaft, tievelhaft, tīvelhaft, tivelhaft, tiufelhaft*, tūfelhaft*, tiefelhaft*, tīfelhaft*, tifelhaft*, Adj.: nhd. »teufelhaft«, vom Teufel besessen, teufelmäßig, teuflisch, verflucht; tiuvelhaftic, tievelhaftic, tīvelhaftic, tivelhaftic, tiufelhaftic*, tiefelhaftic*, tīfelhaftic*, tifelhaftic*, Adj.: nhd.

»teufelhaftig«, vom Teufel besessen, teufelsmäßig, teuflisch; tiuvelsühtic, tievelsühtic, tievelsuhtic, tīvelsühtic, tivelsühtic, tiuvelsuhtic, tūvelsuhtic, tiufelsühtic*, tiefelsühtic*, tīfelsühtic*, tifelsühtic*, tiufelsühtic*, tūfelsuhtic*, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, vom Teufel besessen; tiuvelwinnic, tievelwinnic, tīvelwinnic, tivelwinnic, tiufelwinnic*, tiefelwinnic*, tīfelwinnic*, tifelwinnic*, Adj.: nhd. vom Teufel besessen

Teufel, mhd. vālant, fālant*, st. M.: nhd. »Valand«, Teufel, teufelähnliches Wesen, Satan, Ungeheuer; verworhte, ferworhte*, sw. M.: nhd. »Verwirkter«, Teufel; vīant (1), vīent, vīnt, vīgent, vīgant, vigint, vījent, vēnt, fīant*, fīent*, fīnt*, fīgent*, fīgant*, fījent*, fēnt*, st. M., sw. M.: nhd. Feind, Gegner, Teufel; viez, fiez, st. M.: nhd. Kerl, Held, schlauer Feind, Teufelskerl, Teufel; vieze, fieze*, sw. M.: nhd. Held, schlauer Feind, Teufelskerl, Teufel; warc (1), st. M.: nhd. Wüterich, Teufel, Bösewicht, Unhold, Untier, roher Mensch, verbrecherischer Mensch; widersache (1), sw. M.: nhd. »Widersache«, Widersacher, Gegner, Feind, Gegner in einem Rechtshandel, Prozessgegner, Angeklagter, Teufel; wurm, worm, st. M.: nhd. Wurm, Insekt, Reptil, Natter, Schlange, Drache (M.) (1), Teufel, Geschwür, Pferdekrankheit

Teufel, mnd. ? stüft, Sb.: nhd. ein Ausruf, »Teufel«?

Teufel, mnd. drōs (1), drose, druse, drūs, drūss M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese; drōst, M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese; düker, deuker, mnd.?, M.: nhd. Teufel; d· vel (1), duvel, M.: nhd. Teufel; erger, (subst. Adj. Komp.?=)M.: nhd. Bösewicht, Teufel; ersevīent, ersevīant, ersevīgent, M.: nhd. Erzfeind, Teufel; ersevlēge, F.: nhd. Teufel; ertsevīent*, ertzvīent, M.: nhd. Erzfeind, Teufel

-- Name für den Teufel: mnd. dufkāter*, dufkater, mnd.?, M.: nhd. Name für den Teufel

-- vom Teufel besessen: mnd. bevangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »befangen«, verhext, vom Teufel besessen; d· velich, Adj.: nhd. teuflisch, vom Teufel besessen; d· vellīk, d· velīk, duvelik, d· flīk, dūflek, Adj.: nhd. »teuflig«?, teuflisch, vom Teufel besessen

Teufel, mnd. fenden, M.: nhd. Teufel; gēst (2), geist, M.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; gēstinge, gēistinge, geistinge, F.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; grīpenwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel; grīpwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel; hellehunt, M.: nhd. Teufel, Gehilfe des Satans, teuflischer Kerl, Höllenhund; hellenhunt, M.: nhd. Teufel, Gehilfe des Satans, teuflischer Kerl, Höllenhund; hellesmit*, hellesmet, M.: nhd. Teufel; kn· vel, knuvel, M.: nhd. Teufel

-- der Teufel der den bettelnd Herumstreifenden schützt: mnd. gardend· vel, M.: nhd. eine Teufelsgestalt des 16. Jahrhunderts, der Teufel der den bettelnd Herumstreifenden schützt

-- Umschreibung für den Teufel: mnd. kīvit, kifit, kivet, kiwit, M.: nhd. Kiebitz, Umschreibung für den Teufel, Name eines Schmetterlings?

Teufel, mnd. slange, M., F.: nhd. Schlange, Teufel, Schlangenbild, Sünde, arglistiger Mensch, Geschütz mit langem Rohr; spotd· vel, M.: nhd. Teufel, sich zum Gespött Machender?, Spott Treibender?; sündenstichtære*, sündenstifter, M.: nhd. »Sündenstifter«, Teufel

-- als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen: mnd. schōd· velen, schōdüfelen, schuddüvelen, schoduvelen, sw. V.: nhd. als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen

Teufel, mnd. · velgēst, · velgeist, ovelgeist, M.: nhd. Teufel, Geist der Hölle; pērdevōt, M.: nhd. »Pferdefuß«, Fuß des Pferdes, Huf des Pferdes, Teufel

-- ein Teufel: mnd. quājar, quājer, M.: nhd. ein Teufel, ein böser Geist

-- Name für den Teufel: mnd. ? putz, mnd.?, M.: nhd. Name für den Teufel?

-- Teufel als Anstifter der Zauberei: mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patro̊n, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

-- zum Mord anstiftender Teufel: mnd. m· rdæred· vel, m· rderd· vel, M.: nhd. »Mörderteufel«, zum Mord anstiftender Teufel

Teufel, mnd. vālant (1), fālant, vōlant, valant, volant, M.: nhd. Teufel, Satan; vīent (1), vīant, vigen, vigent, vīnt, vīend, fīent*, M.: nhd. Feind, Gegner, Widersacher, Neider, böser Feind, Teufel, Versuchung; vrēdevīent, vrēdevigend, M.: nhd. böser Feind, Teufel

-- zum Teufel wünschen: mnd. vörmaledīgen*, vormaledīgen, vormaledīen, vormalledigen, sw. V.: nhd. vermaledeien, verwünschen, verfluchen, verdammen, mit Bannfluch belegen (V.), verwünschen, zum Teufel wünschen, jemanden verfluchen

teufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelähnliches -- teufelähnliches Wesen, mhd. vālant, fālant*, st. M.: nhd. »Valand«, Teufel, teufelähnliches Wesen, Satan, Ungeheuer

teufelantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelaustreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelbanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelbännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teufelbeschwörer, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelbeschwörerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelchen, an. drys-il-djǫ-ful-l, st. M. (a): nhd. Teufelchen

Teufelchen, ahd. sataniklīn* 1, sataniclīn*, st. N. (a): nhd. Teufellein, Teufelchen

Teufelchen, mhd. serpentel, st. N.: nhd. Schlängchen, Schlänglein, kleiner Drache, Teufelchen; serpentelīn, st. N.: nhd. Schlänglein, kleiner Drache, Teufelchen; tiuvellīn, tiufellīn*, st. N.: nhd. Teufellein, Teufelchen

teufelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelei, mnd. d· velærīe*, d· velerīe, F.: nhd. Teufelei, Teufelskunst, teuflisches Laster; d· velīe, duvelie, F.: nhd. Teufelei, Teufelskunst, teuflisches Laster

teufelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Teufelfeind, mhd. tiuvelvīant*, tiuvelvīent, tiufelfīant*, st. M.: nhd. »Teufelfeind«, Bekämpfer des Teufels

teufelflüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelfrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelgeblendet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

teufelgehetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

teufelhaft, mhd. tiuvelhaft, tūvelhaft, tievelhaft, tīvelhaft, tivelhaft, tiufelhaft*, tūfelhaft*, tiefelhaft*, tīfelhaft*, tifelhaft*, Adj.: nhd. »teufelhaft«, vom Teufel besessen, teufelmäßig, teuflisch, verflucht

teufelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teufelhaftig, mhd. tiuvelhaftic, tievelhaftic, tīvelhaftic, tivelhaftic, tiufelhaftic*, tiefelhaftic*, tīfelhaftic*, tifelhaftic*, Adj.: nhd. »teufelhaftig«, vom Teufel besessen, teufelsmäßig, teuflisch

teufelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teufelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelholen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

teufelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Teufelin, mhd. tiuvelinne, tiufelinne*, tievelīn, st. F.: nhd. Teufelin, weibliches Ungeheuer

Teufelin, mhd. unholde (2), sw. F.: nhd. Unholde, Unholdin, Teufelin, Hexe, Zauberin, Zaubererin; vālantīn, valentīn, vālandīn, valendīn, fālantin*, falentīn*, fālantin*, falendīn*, st. F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib, wildes Weib; vālantinne, vālentinne, vālandin, vālentin, vālendin, vālandinne, vālaendinne, fālantinne*, fālentinne*, fālandin*, fālentin*, fālandinne*, fālendinne*, st. F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib, wildes Weib

Teufelin, mnd. etenninne, etendinne, F.?: nhd. Hexe, Teufelin

Teufelin, mnd. vālentin, valentin, fālentin, vālentinne, valentinne, F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib

teufelin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

teufelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelklaue, mhd. tiuvelklā, tiuvelklāwe, tievelklawe, tīvelklawe, tivelklawe, tiufelklāwe*, tiefelklawe*, tīfelklawe*, tifelklawe*, sw. F.: nhd. »Teufelklaue«, eitle putzsüchtige Frau

teufelkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufellein, ahd. sataniklīn* 1, sataniclīn*, st. N. (a): nhd. Teufellein, Teufelchen

Teufellein, mhd. tiuvellīn, tiufellīn*, st. N.: nhd. Teufellein, Teufelchen

teufellitteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelmäßig, mhd. tiuvelhaft, tūvelhaft, tievelhaft, tīvelhaft, tivelhaft, tiufelhaft*, tūfelhaft*, tiefelhaft*, tīfelhaft*, tifelhaft*, Adj.: nhd. »teufelhaft«, vom Teufel besessen, teufelmäßig, teuflisch, verflucht; tiuvelisch, tūvelsch, tiufelisch*, tūfelsch*, tiuvelsch, tiufelsch*, tūbelisch, Adj.: nhd. teufelmäßig, teuflisch, böse, Teufels...; tiuvelischen, tūbelischen Adv.: nhd. teufelmäßig, teuflisch, böse

teufelmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Teufeln -- von Teufeln besessen, ahd. tiufalsuhtīg* 3, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, besessen, von Teufeln besessen; tiufalwinnanti* 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. teuflisch, von Teufeln besessen; tiufalwinnīg* 2, Adj.: nhd. teuflisch, von Teufeln besessen

teufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

teufelname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufels -- Anrede des Teufels, mnd. strūsken*, strūschen, N.: nhd. »Straußchen«, Anrede des Teufels

Teufels -- Bekämpfer des Teufels, mhd. tiuvelvīant*, tiuvelvīent, tiufelfīant*, st. M.: nhd. »Teufelfeind«, Bekämpfer des Teufels

Teufels -- Bezeichnung des Teufels, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

Teufels -- ein Name des Teufels, mnd. drümmel, drummel, drömel, N., M.: nhd. Endstück, Trumm, Baumstumpf, kleiner gedrungener Mensch, hartes Exkrement, ein Name des Teufels

Teufels -- Gehilfe des Teufels, mhd. alp, alb, albe, alf, st. M., st. N.: nhd. gespenstisches Wesen, Gehilfe des Teufels, Alp (M.), Alpdrücken, Nachtmahr, böser Geist, drückende Beklemmung

Teufels -- Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint, mnd. strūsvēdere*, strūsvēder, strūsvedder, F.: nhd. »Straußfeder«, Straußenfeder, besonderer Federschmuck des Adels, Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint

Teufels -- Register des Teufels über die Sünden eines Menschen, mnd. sündenregister, N.: nhd. »Sündenregister«, Register des Teufels über die Sünden eines Menschen

Teufels -- Schatzkammer des Teufels, ahd. gebahūs* 1, st. N. (a): nhd. »Gabenhaus«, Schatzkammer, Schatzkammer des Teufels, Schatzkammer des Tempels

Teufels -- Sitz des Teufels, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Teufels -- Spukwerk des Teufels, mhd. trugewīse, trügewīse, trügenwīse, st. F.: nhd. »Trugweise«, Art und Weise des Betrügens, Spukwerk des Teufels, Trugbild, Betrug

Teufels -- Wirtshaus des Teufels, mnd. nōbishūs, N.: nhd. Name eines Wirtshauses, Wirtshaus des Teufels, Hölle (euphemistische Bezeichnung)

Teufels -- Wohnort des Teufels, mnd. Hēkelvelt, hekelvelde, N.: nhd. Teufelsberg, Unterwelt, Hölle, Wohnort des Teufels

Teufels -- Wohnsitz des Teufels, mnd. · velengünne, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend; · velgünne, · velgönne, · velgamme, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend

Teufels..., mhd. tiuvelisch, tūvelsch, tiufelisch*, tūfelsch*, tiuvelsch, tiufelsch*, tūbelisch, Adj.: nhd. teufelmäßig, teuflisch, böse, Teufels...; tiuvellich, tievellich, tīvellich, tivellich, tūvellich, tiufellich*, tiefellich*, tīfellich*, tūfellich*, tüfellich, dūvelich, Adj.: nhd. teuflisch, böse, Teufels..., furchtbar, schrecklich

teufelsaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelsabbiss, mhd. verbizzene 1, Sb.: nhd. Teufelsabbiss; vorebizze 2, vorbizze, forebizze*, forbizze*, sw. M.: nhd. »Vorbiss«, Teufelsabbiss; vorebizzene* 3, vorbizzene, forebizzene*, forbizzene*, Sb.: nhd. Teufelsabbiss

Teufelsabbiss, mnd. d· velesbēte*, d· velsbēte, duvelsbete, M.: nhd. Teufelsbiss, Teufelsabbiss; d· velesbit*, d· velsbit, M.: nhd. Teufelsbiss, Teufelsabbiss

Teufelsabbiss, mnd. pētereswort*, pēterswort, petersuuort, F.: nhd. »Peterswurz«, Teufelsabbiss

teufelsabbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsablasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Teufelsanbetung, mnd. d· velesdēnst*, d· velsdēnst, M.: nhd. Teufelsanbetung

teufelsanbetung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teufelsanhänger, mhd. tiuvelære, tiufelære*, st. M.: nhd. »Teufler«, Teufelsanhänger

teufelsanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelsantlitz, mnd. schōd· velesh· vet*, schōd· velsh· vet, schoduveleshovet, N.: nhd. Maske bzw. Larve die beim Maskenfest getragen wird, Teufelsantlitz

teufelsantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teufelsart, mnd. d· velesbarme*, d· velsbarme, M.: nhd. Teufelsart, Teufelswesen

teufelsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsbange, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teufelsbanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsbannerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelsbannerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsbannig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teufelsbannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelsbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teufelsberg, mnd. Hēkelvelt, hekelvelde, N.: nhd. Teufelsberg, Unterwelt, Hölle, Wohnort des Teufels
-- vom Teufelsberg stammend: mnd. hēkelveldisch, Adj.: nhd. vom Teufelsberg stammend, aus der Hölle kommend

teufelsberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelsbeschwörer, mnd. d· velesbannære*, d· velsbannære*, d· velsbanner, M.: nhd. Teufelsbeschwörer

teufelsbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelsbeschwörung, mnd. nigromancie, nigromantīe, F.: nhd. schwarze Kunst, Teufelsbeschwörung

teufelsbeschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsbestie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelsbiss, mnd. d· velesbēte*, d· velsbēte, duvelsbete, M.: nhd. Teufelsbiss, Teufelsabbiss; d· velesbit*, d· velsbit, M.: nhd. Teufelsbiss, Teufelsabbiss

Teufelsbiss, mnd. verbene, verbetene, verbyre, mnd.?, Sb.: nhd. gewöhnlicher Teufelsabbiss (eine Wiesenstaude), Abbiss, Teufelwurz, Teufelsbiss

teufelsbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsblendwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsbock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Teufels*bolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelsbösewicht, mhd. tiuvelwarc, tievelwarc, tīvelwarc, tivelwarc, tiufelwarc*, tiefelwarc*, tīfelwarc*, tifelwarc*, st. M.: nhd. Teufelsbösewicht

Teufelsbote, mhd. tiuvelesbote*, tiuvelsbote, tievelsbote, tiufelsbote*, tiefelsbote*, sw. M.: nhd. Teufelsbote

teufelsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelsbuhlerin, mnd. kr· denloite*, kr· denloyte, krōdenloyte, krādenloyte, F.: nhd. Hexe, Teufelsbuhlerin

teufelsbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsbündler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsbursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelschaft, mnd. d· velschop, F.: nhd. »Teufelschaft«

teufelscheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teufelsdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelsdiener, mhd. tiuvelsknabe, tūbelsknabe, tiufelsknabe*, sw. M.: nhd. »Teufelsknabe«, Teufelsdiener

teufelsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsdienerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsdienerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsdings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

teufelsdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelsdreck, mnd. d· velesdrek*, d· velsdrek, duvelsdrek, M.: nhd. Teufelsdreck, Verächtliches; d· velesschīt*, d· velsschīt, duvelsschīt, M.: nhd. Teufelsdreck

teufelsdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelserscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsfrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsfratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsfuchtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelsfürst, mhd. tiuvelvürste, sw. M.: nhd. »Teufelsfürst«

teufelsfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsgenist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsgeritten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

teufelsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelsgeschlecht, ahd. tiufalslahta* 1, st. F.: nhd. Teufelsgeschlecht

teufelsgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsgeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelsgestalt -- eine Teufelsgestalt des 16. Jahrhunderts, mnd. gardend· vel, M.: nhd. eine Teufelsgestalt des 16. Jahrhunderts, der Teufel der den bettelnd Herumstreifenden schützt

teufelsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsgestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsgezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsgilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teufelsglaube, mnd. kuckukeslōve, M.: nhd. »Kuckucksglaube«, Teufelsglaube, falscher Glaube

teufelsglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelsgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsgroll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelshaarnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelshändel, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelshasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelshaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelshaut (als Schelte), mnd. d· veleshūt*, d· velshūt, F.: nhd. »Teufelshaut« (als Schelte)

Teufelsheer, mhd. tiuveleshere*, tiuvelshēr, tūvelshēr, tiufelshēr*, tūfelshēr*, st. N.: nhd. Teufelsheer

teufelsheilige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelshexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelshirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelshorn -- feuriges Teufelshorn, mnd. v· rtacke, M., F.: nhd. feuriges Teufelshorn

teufelshosenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelshund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelshure, mnd. kr· denhōre***, N.: nhd. Teufelshure; kr· densch· ke***, M.: nhd. Teufelshure

teufelshure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teufelshurenkind, mnd. kr· denhōrenkint, N.: nhd. Teufelshurenkind; kr· denhōrens· ne, krōdensone, M.: nhd. Teufelshurensohn, Teufelshurenkind; kr· denkint, N.: nhd. Teufelshurenkind

Teufelshurensohn, mnd. kr· denhōrens· ne, krōdensone, M.: nhd. Teufelshurensohn, Teufelshurenkind; kr· densch· kens· ne, M.: nhd. Teufelshurensohn; kr· dens· ne, M.: nhd. Teufelshurensohn

teufelsjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelskalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelskanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelskatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelskegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelskelch -- dem Abendmahlskelch Teufelskelch gegenübergestellt, mnd. (d· veleskelek*, d· velskelk, M.: nhd. (dem Abendmahlskelch Teufelskelch gegenübergestellt))

teufelskeller, nhd.: nhd. ; L.: DW

Teufelskerl, mhd. viez, fiez, st. M.: nhd. Kerl, Held, schlauer Feind, Teufelskerl, Teufel; vieze, fieze*, sw. M.: nhd. Held, schlauer Feind, Teufelskerl, Teufel

teufelskerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelskind, an. her-jan-s-son, M.: nhd. Schimpfname, Teufelskind

teufelskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelskirche, mnd. d· veleskerke*, d· velskerke, duvelskerke, F.: nhd. »Teufelskirche«, heidnischer Tempel

teufelskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelskirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsklatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teufelsklaue, mnd. klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

teufelsklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelsknabe, mhd. tiuvelsknabe, tūbelsknabe, tiufelsknabe*, sw. M.: nhd. »Teufelsknabe«, Teufelsdiener

Teufelsknecht, mnd. d· velesknecht*, d· velsknecht*, M.: nhd. »Teufelsknecht«

Teufelsknecht, mnd. kr· denschalk, M.: nhd. Teufelsknecht

teufelsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelskniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelskoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelskrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teufelskralle, mhd. kröuwel, krouwel, kroul, krewel, krœl, st. M.: nhd. Kräuel, Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Mistgabel, Klaue, Haken (M.), Kralle, Teufelskralle

teufelskralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelskram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelskröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelskunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelskunst, mnd. d· velærīe*, d· velerīe, F.: nhd. Teufelei, Teufelskunst, teuflisches Laster; d· velīe, duvelie, F.: nhd. Teufelei, Teufelskunst, teuflisches Laster

teufelskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelskünstiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelskünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelskünstner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelskürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelslärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelslarve, mnd. d· veslarve*, d· velslarve, F.: nhd. Teufelslarve

teufelslarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelslaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teufelslehre, mnd. d· veleslēre*, d· velslēre, F.: nhd. Teufelslehre

teufelslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teufelslehrer, mnd. d· veleslērære*, d· velslērære*, d· velslērer, M.: nhd. Teufelslehrer

teufelslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsleute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelslist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelslitteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelslohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelslüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelsmann, mhd. tiuvelsman, tīvelsman, tiufelsman*, tīfelsman, st. M.: nhd. »Teufelsmann«, teuflisches Ungeheuer

teufelsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsmarter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsmärterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelsmaske -- Vermummter in schwarzem Tierfell mit Teufelsmaske, mnd. schōd· vel, schůd· vel, schoduvel, M.: nhd. Vermummter in schwarzem Tierfell mit Teufelsmaske

teufelsmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsmäßig, mhd. tiuvelhaftic, tievelhaftic, tīvelhaftic, tivelhaftic, tiufelhaftic*, tiefelhaftic*, tīfelhaftic*, tifelhaftic*, Adj.: nhd. »teufelhaftig«, vom Teufel besessen, teufelsmäßig, teuflisch

teufelsmäßig, mnd. fennes, Adj.: nhd. teuflisch, teufelsmäßig

teufelsmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsmeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsmohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsmoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsmörderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsmühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsnägel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Teufelsname, mhd. lasterbalc, st. M.: nhd. »Lasterbalg«, Schandbalg, Schandkerl, Schimpfwort, Teufelsname

Teufelsname, mhd. vederwisch, vederwusch, federwisch*, federwusch*, st. M.: nhd. Federwisch, Pfeilfedern, Teufelsname; vlederwisch, flederwisch*, st. M.: nhd. »Flederwisch«, Federwisch, Federn an den Pfeilen, Teufelsname

teufelsname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teufelsopfer, as. diuv-al-geld* 2, diuƀ-al-geld*, as.?, st. N. (a): nhd. Teufelsopfer, Götzendienst

teufelsopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelspack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelspact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelspartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelspeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsperüke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelspeterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelspfaff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelspferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelspfiff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelspossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelsprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelspuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsquälung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsränke, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelsräthsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelsreich, mnd. d· velesrīke*, d· velsrīke, N.: nhd. Teufelsreich

teufelsreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelssame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsscherg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelssegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsseiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelsspiel, mhd. tiuvelspil, tievelspil, tīvelspil, tivelspil, tiufelspil*, tiefelspil*, tīfelspil*, tifelspil*, st. N.: nhd. Teufelsspiel, betrügerisches Spiel

Teufelsspiel, mnd. d· velesspil*, d· velsspil, d· velsspēl, d· velesspēl, N.: nhd. »Teufelsspiel«, loses Spiel, loses Treiben

teufelsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsspuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelsstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelssünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teufelstafel -- Teufelstafel als Gegensatz zum heiligen Abendmahl, mnd. d· velestafel*, d· velstafel, d· velstaffel, d· velestaffel, M.: nhd. Teufelstafel als Gegensatz zum heiligen Abendmahl

teufelstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelstanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelstappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelstappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelstext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelstheuer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teufelsthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelstoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teufelstraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelströdel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelstrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelstrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelstücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelsüchtig, ahd. tiufalsioh* 1, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, besessen, vom Teufel besessen; tiufalsuhtīg* 3, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, besessen, von Teufeln besessen

teufelsüchtig, mhd. tiuvelsühtic, tievelsühtic, tievelsuhtic, tīvelsühtic, tivelsühtic, tiuvelsuhtic, tūvelsuhtic, tiufelsühtic*, tiefelsühtic*, tīfelsühtic*, tifelsühtic*, tiufelsühtic*, tūfelsuhtic*, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, vom Teufel besessen

teufelsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

teufelsverblendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Teufelsvertrauter, mhd. tiuvelstrūt, tievelstrūt, tiufelstrūt*, tiefelstrūt*, st. M.: nhd. »Teufelsvertrauter«, Unhold

teufelsvettel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelsvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelswall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelswehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelsweit, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Teufelswerk, mnd. d· veleswerk*, d· velswerk, N.: nhd. Teufelswerk; d· veleswēsen*, d· velswēsen, d· velswēsent, N.: nhd. »Teufelswesen«, Teufelswerk, verruchtes Treiben

teufelswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufelswesen, mnd. d· velesbarme*, d· velsbarme, M.: nhd. Teufelsart, Teufelswesen

Teufelswesen, mnd. d· veleswēsen*, d· velswēsen, d· velswēsent, N.: nhd. »Teufelswesen«, Teufelswerk, verruchtes Treiben

teufelswetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelswiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelswild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelswirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelswisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelszank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teufelszeug, mnd. d· velestant*, d· velstant, M.: nhd. Teufelszeug

teufelszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelszeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelszofe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teufelszwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufelthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

teufelthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Teufelwurz, mnd. verbene, verbetene, verbyre, mnd.?, Sb.: nhd. gewöhnlicher Teufelsabbiss (eine Wiesenstaude), Abbiss, Teufelwurz, Teufelsbiss

teufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

teufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

teufkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Teufler, mhd. tiuvelære, tiufelære*, st. M.: nhd. »Teufler«, Teufelsanhänger

teuflerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teuflich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

teuflichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

teuflichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Teuflichkeit, mhd. tiuvellicheit, tūvellicheit, tiufellicheit*, tūfellicheit, st. F.: nhd. »Teuflichkeit«, Schlechtigkeit

teuflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teuflig, mnd. ? d· vellīk, d· velīk, duvelik, d· flīk, dūflek, Adj.: nhd. »teuflig«?, teuflisch, vom Teufel besessen

teuflin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teuflin, nhd.: nhd. ; L.: DW

teuflisch -- teuflisch werden, mhd. vertiuvelen*, vertiuveln, fertiuvelen*, sw. V.: nhd. »verteufeln«, teuflisch werden

teuflisch, ahd. hellahaft* 5, hellihaft*, Adj.: nhd. höllisch, teuflisch; tiufallīh* 1, Adj.: nhd. teuflisch; tiufalwinnanti* 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. teuflisch, von Teufeln besessen; tiufalwinnīg* 2, Adj.: nhd. teuflisch, von Teufeln besessen; unkristāni* 1, Adj.: nhd. nicht christlich, teuflisch

teuflisch, mhd. heich, hellich, Adj.: nhd. höllisch, teuflisch

teuflisch, mhd. tiuvelhaft, tūvelhaft, tievelhaft, tīvelhaft, tivelhaft, tiufelhaft*, tūfelhaft*, tiefelhaft*, tīfelhaft*, tifelhaft*, Adj.: nhd. »teufelhaft«, vom Teufel besessen, teufelmäßig, teuflisch, verflucht; tiuvelhaftic, tievelhaftic, tīvelhaftic, tivelhaftic, tiufelhaftic*, tiefelhaftic*, tīfelhaftic*, tifelhaftic*, Adj.: nhd. »teufelhaftig«, vom Teufel besessen, teufelsmäßig, teuflisch; tiuvelīn, tiufelīn, Adj.: nhd. vom Teufel abstammend, teuflisch; tiuvelisch, tüvelsch, tiufelisch*, tüfelsch*, tiuvelsch, tiufelsch*, tübelisch, Adj.: nhd. teufelmäßig, teuflisch, böse, Teufels...; tiuvelischen, tübelischen Adv.: nhd. teufelmäßig, teuflisch, böse; tiuvellich, tievellich, tīvellich, tivellich, tüvellich, tiufellich*, tiefellich*, tīfellich*, tūfellich*, tüfellich, dūvelich, Adj.: nhd. teuflisch, böse, Teufels..., furchtbar, schrecklich; tiuvellīche, tievellīche, tīvellīche, tüvellīche, tiufellīche*, tiefellīche*, tīfellīche*, tūfellīche*, Adv.: nhd. teuflisch, böse, furchtbar, schrecklich

teuflisch, mnd. d· velich, Adj.: nhd. teuflisch, vom Teufel besessen; d· velisch, d· velsch, duvelsch, duvels, Adj.: nhd. teuflisch, verrucht; d· vellesterich, Adj.: nhd. teuflisch, besessen, verflucht; d· vellīk, d· velīk, duvelik, d· flīk, dūflek, Adj.: nhd. »teuflig«?, teuflisch, vom Teufel besessen; elvisch, elvesch, Adj.: nhd. elbisch, sinnverwirrend, geisteskrank, unsinnig, teuflisch

teuflisch, mnd. fennes, Adj.: nhd. teuflisch, teufelsmäßig; hellich (1), Adj.: nhd. höllisch, teuflisch; hellisch (1), hellesch, helsch, Adj.: nhd. höllisch, teuflisch; hōrisch*, hōrsche, horrsche, Adj.: nhd. teuflisch

teuflisch, mnd. vörmaledīget*, vormaledīget, vormaledīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermaledeit, verdammt, verflucht, der Hölle verfallen (V.), verwünscht, teuflisch, verdammungswürdig, fluchwürdig, verwerflich

teuflisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

teuflische -- teuflische Art, mnd. d· velhēt, duvelheit, F.: nhd. teuflische Art; d· velīchēt, F.: nhd. teuflische Art

teuflische -- teuflische Bosheit, mnd. venīn (1), vennīn, fenīn*, N., M.: nhd. Gift, giftiger Stoff, Krankheitsstoff, Bosheit, Falschheit, teuflische Bosheit

teuflische -- teuflische Einflüsterung, mnd. ingēvinge, F.: nhd. Eingebung, Einführung, Verbringung ins Kloster, Übergabe, Überantwortung, Inspiration, teuflische Einflüsterung, Anstiftung, Veranlassung

teuflische -- teuflische Lüge, mnd. d· velesl· gene*, d· velsl· gene, F.: nhd. teuflische Lüge

teuflische -- teuflische Tat, ae. díо-fol-dǣ-d, déo-fol-dǣ-d, st. F. (i): nhd. teuflische Tat

teuflische -- teuflische Verlockung, mhd. tiuvelschünde, tiufelschünde*, st. F.: nhd. teuflische Verlockung; tiuvelsschünde, tiufelsschünde*, st. F.: nhd. teuflische Verlockung

teuflische -- Zauberer der teuflische Kunst betreibt, mnd. bokhillige, M.: nhd. Zauberer der teuflische Kunst betreibt

teuflische Art (F.) (1), mnd. d· veleshēt*, duvelesheit, mnd.?, F.: nhd. teuflische Art (F.) (1)

teuflischer -- teuflischer Abgott, mnd. krōdend· vel, kr· dend· vel, krodenduvel, krādendd· vel, M.: nhd. Krötenteufel, Schreckgespenst, teuflischer Abgott

teuflischer -- teuflischer Kerl, mnd. hellehunt, M.: nhd. Teufel, Gehilfe des Satans, teuflischer Kerl, Höllenhund; hellenhunt, M.: nhd. Teufel, Gehilfe des Satans, teuflischer Kerl, Höllenhund

teuflischer -- teuflischer Ketzer, mnd. swēvelkettære*, swēvelketter, schwēvelketter, M.: nhd. »Schwefelketzer«, teuflischer Ketzer

teuflisches -- teuflisches Blendwerk, mhd. abegetroc, āgetroc, st. N.: nhd. teuflisches Blendwerk; abetroc, st. N.: nhd. teuflisches Blendwerk; betroc, st. M.: nhd. Betrug, teuflisches Blendwerk

teuflisches -- teuflisches Blendwerk, mhd. getroc, getroch, st. N.: nhd. Trug, Betrug, Täuschung, Monstrum, teuflisches Blendwerk

teuflisches -- teuflisches Einflüstern, mnd. inblāsen (2), inblāsent, N.: nhd. »Einblasen«, Einflüstern, trügerisches Einflüstern, teuflisches Einflüstern; insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen

teuflisches -- teuflisches Gift, mhd. mortgalle, sw. F.: nhd. »Mordgalle«, teuflisches Gift, tödliches Gift

teuflisches -- teuflisches Laster, mnd. d· velærīe*, d· velerīe, F.: nhd. Teufelei, Teufelskunst, teuflisches Laster; d· velīe, duvelie, F.: nhd. Teufelei, Teufelskunst, teuflisches Laster

teuflisches -- teuflisches Trugbild, mnd. gespenst, gespens, N.: nhd. Gespenst, Spuk, Verlockung, teuflisches Trugbild, Gaukelei, Blendwerk

teuflisches -- teuflisches Ungeheuer, mhd. tiuvelsman, tīvelsman, tiufelsman*, tīfelsman, st. M.: nhd. »Teufelsmann«, teuflisches Ungeheuer

teuflisches -- teuflisches Weib, mhd. vālantīn, valentīn, vālandīn, valendīn, fālantin*, falentīn*, fālantin*, falendīn*, st. F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib, wildes Weib; vālantinne, vālentinne, vālandin, vālentin, vālendin, vālandinne, vālaendinne, fālantinne*, fālentinne*, fālandin*, fālentin*, fālandinne*, fālendinne*, st. F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib, wildes Weib

teuflisches -- teuflisches Weib, mnd. vālentin, valentin, fālentin, vālentinne, valentinne, F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib

teuflist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teufte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teul, nhd.: nhd. ; L.: DW

teure -- feine und teure Stoffart, an. gu-ð-ve-f-r, st. M. (a): nhd. feine und teure Stoffart

teure -- teure Steuer, ae. un-gield, un-gild, un-gyld, un-geld, st. N. (a): nhd. teure Steuer

teure, nhd.: nhd. ; L.: DW

teurer -- teurer machen, mnd. vörd· ren*, vord· ren, sw. V.: nhd. verteuern, teurer machen, den Preis treiben

teurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

teute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

teuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Teutonen, ahd. Teutones 2, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Teutonen, Germanen

teutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

teutsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

teutschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

teutschmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

texel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Text -- als Text in ein Druckwerk aufnehmen, mnd. indrücken, sw. V.: nhd. eindrücken, hineindrücken, unter Druck einsetzen, prägen, einpflanzen, als Text in ein Druckwerk aufnehmen, abdrucken

Text -- einen Text nachlässig wiedergeben, mnd. · verrumpelen, oͤuerrumpelen, ōverrumpelen, averrumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, unvorbereitet zu etwas bewegen, nötigen, einen Text nachlässig wiedergeben, herrappeln, plappern, herunterleiern

Text -- Erweiterung in einem Text, mnd. intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf

Text -- in einen Text aufnehmen, mnd. inserēren, sw. V.: nhd. in einen Text aufnehmen, einfügen, anführen, zitieren

Text -- in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst, mnd. prōse, F.: nhd. Prosa, nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst

Text -- mustergültiger Text, ahd. bilidibuoh* 14, st. N. (a): nhd. »Bildbuch«, Vorlage, Textvorlage, Muster, mustergültiger Text

Text -- nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, mnd. prōse, F.: nhd. Prosa, nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst

Text -- Text der in Ostfriesland geltendes Recht enthält, mnd. rēdgēvenbōk*, rēdgenbōk, N.: nhd. Text der in Ostfriesland geltendes Recht enthält, Rechtsbuch

Text -- Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, mnd. rechtbōk, rechtbūk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsbuch, Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften

Text -- Text verbessern, mnd. emendēren, sw. V.: nhd. »emendieren«, Text verbessern, büßen, sich einer Schuld entledigen, sich bessern

Text -- über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, mnd. kerktāfel*, kerktāfele, F.: nhd. »Kirchentafel«, über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, Almosentafel

Text -- unter den vorangehenden Text schreiben, mhd. underschrīben, st. V.: nhd. »unterschreiben«, unter den vorangehenden Text schreiben, niederschreiben, festsetzen, vorschreiben

Text, an. lest (1), st. F. (ō): nhd. Text; lest-r, st. M. (a?), st. F. (ō)?: nhd. Text; ræð-ing-r, st. M. (a): nhd. Text, Lektion; text-i, sw. M. (n): nhd. Text, Schrift; text-r, st. M. (a?, i?): nhd. Text, Schrift

Text, ae. gad-er-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Verbindung, Text; ge-gad-er-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Verbindung, Text; trah-t, st. M. (a): nhd. Text, Stelle, Abhandlung, Erklärung; trah-t-aþ, st. M. (a): nhd. Text, Stelle, Abhandlung, Erklärung

Text, afries. text 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Text

Text, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

-- zur Beglaubigung zitierter maßgeblicher Text: mhd. auctoriteit, st. F.: nhd. Autorität, zur Beglaubigung zitierter maßgeblicher Text

Text, mhd. text, st. M.: nhd. Text

Text, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

-- einordnen in einen Text: mnd. subordinēren, sw. V.: nhd. einordnen in einen Text

-- Text des Sendrechts: mnd. sēntbrēf, sēnedbrēf, M.: nhd. Text des Sendrechts, schriftliche Fassung des Sendrechts

-- Text eines Buches: mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

text, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchtext, nhd.: nhd. ; L.: DW

Textabschnitt, ahd. untarsezzungī* 1, st. F. (ī): nhd. Textabschnitt

Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem

Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

Texte -- Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind, mnd. plēnārium, N.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind; plēnārius, M.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind

Texte -- Sammlung geistlicher Texte, mnd. rapiarium, N.: nhd. Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, Exzerptsammlung, Sammlung geistlicher Texte

Texte -- Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, mnd. rodāl, rodal, rodael, rothal, N.: nhd. Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut, geordnetes Verzeichnis, Schriftrolle der Juden

Texten -- Buch mit Texten für die Frühmesse, mhd. mettenbuoch, metebuoch, mettenbuoh, st. N.: nhd. Mettenbuch, Matutuinale, Buch mit Texten für die Frühmesse, Messbuch

Textes -- Kernthese eines Textes, mnd. prīncipālstük, N.: nhd. Hauptaussage, Kernthese eines Textes

Textes -- Übersetzung eines Textes, mnd. · versettinge, · versettinc, ōversettinge, F.: nhd. Übertragung von Rechten oder Privilegien, Versetzung eines Bediensteten, Übersetzung eines Textes, überhöhte Forderung, Übervorteilung

Textes -- Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes, mnd. summāria, F.: nhd. Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes, Inhaltsangabe, Übersicht; summārium, N.: nhd. Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes, Inhaltsangabe, Übersicht

Textes -- Zusammenfassung eines Textes, mnd. summa, F., M.: nhd. »Summe«, Menge, Quantität, Geldbetrag, Zusammenfassung eines Textes, kurzgefasster Inhalt, Auszug

Textfolge, mnd. rat (2), F.: nhd. Reihe, Reihenfolge, Abfolge, Textfolge, Zeile

Textilarbeiten -- metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

textiles -- textiles Wandbildnis, mnd. tapētenbildenisse*, tapētenebiltnis, N.: nhd. »Tapetenbildnis«, textiles Wandbildnis

textiles -- textiles Zierelement, mnd. rōrquast (1), M.: nhd. »Rohrquast«, textiles Zierelement, herabhängende Schnüre bzw. Fransen, Troddel

Textilware, mhd. krāmgewant, st. N.: nhd. Kramgewand, Kleid, Kleidungsstoff, Textilware, Ware, Stoff, Kleiderstoff

Textsammlung -- erbaulicher Teil einer Textsammlung, mnd. rōsenbetlīn, rōsenbeddlin, N.: nhd. erbaulicher Teil einer Textsammlung

Textsammlung, mnd. ? betlīn***, N.: nhd. Textsammlung?

Textstellen -- Tilgung geschriebener Textstellen durch Abschaben, mnd. rāsūre, F.: nhd. »Rasur«, Tilgung geschriebener Textstellen durch Abschaben

textur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Textvorlage, ahd. bilidibuoh* 14, st. N. (a): nhd. »Bildbuch«, Vorlage, Textvorlage, Muster, mustergültiger Text

Textzusammenhang -- nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

T-förmiges -- T-förmiges Kreus, mnd. Antonieskrūce, N.: nhd. Antoniuskreuz, T-förmiges Kreus

th, got. þ 1, Buchstabe: nhd. th, Abkürzung für 9

th, nhd.: nhd. ; L.: DW

thal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

thalabwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

thalauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

thalaufwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

thalaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

thalbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thaldorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thaldurchirrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

thaldurchschnitten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

thalebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

thaleinschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

thalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

thalenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thälerbewohner, nhd.: nhd. ; L.: DW

thälerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thälerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thälerfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalergebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalergelispel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalerjurist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalerloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thälern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

thalerquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thälerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

thalersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalerschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalerwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thälerwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

thalesaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalesenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalesflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalesgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalespfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalesplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalesschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalessteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalesweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalfeuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalgebirg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalgewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

thalhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalhaldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*thal*häldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

thalhäldigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalhang, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*Thal*hänge, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalhängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

thalhängigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalhernieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

thalhinab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

thalhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

thalkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thallandrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

thallichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thallilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thallücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalmulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalneige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalnigel, nhd.: nhd. ; L.: DW

thalöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalorden, nhd.: nhd. ; L.: DW

thalordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

thalpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalposse, nhd.: nhd. ; L.: DW

thalpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thalschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalschwüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thalsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thalsenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thalsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thalspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thalstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thalstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thalthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thaltiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thaltiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thalvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thalvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thalwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thalwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thalwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thalweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thalwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thalweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thalwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thalwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thalwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thalzickzack, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Than, ae. mag-o-þeg-n, mag-u-þeg-n, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Than; þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch; þēn-ing-man-n, M. (kons.): nhd. Dienstmann, Gefolgsmann, Than
-- Recht eines Than: ae. þeg-n-lag-u, st. F. (ō): nhd. Recht eines Than; þeg-n-rih-t, st. N. (a): nhd. Recht eines Than
than, nhd.: nhd. ; L.: DW
thar, nhd.: nhd. ; L.: DW
thara, nhd.: nhd. ; L.: DW
that, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatausübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatbeginn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thäte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thätelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thäteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thatenahndung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenchor, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatendenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatendeutungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatendrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatendurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thateneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenernst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenerweckend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thatenfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatengrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatenhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenkrönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatenlechzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thatenleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatenlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatenreifend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thatenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatenscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenschwanger, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thatenschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatenselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatensiegesbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatensturm, nhd.: nhd. ; L.: DW
thatenthäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatentumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenumgeben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thatenumringt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thatenverkünderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatenwirrwarr, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatenwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatenwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatenzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thäterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thäterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatgeschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatgeübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thathandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thathandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thätig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thätigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thätiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thätigfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Thätig*kraft, nhd.: nhd. ; L.: DW
thätiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thatkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatläugner, nhd.: nhd. ; L.: DW
thatleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatleer, nhd.: nhd. ; L.: DW
thatlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thätler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thätlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thätlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thatmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thätner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatsünde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thatverständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thatvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thatwirken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thatzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thaubad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thaubeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thaubefeuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thaubehalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
thaubenetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thaubeperlt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thaubesät, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thaubesprengt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thaubeträuft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thaubetrübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thaubild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thaubildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thaubogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thaudistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thauduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thaueisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thäueln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thauerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thaufall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thaufällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thaufeucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thaufliege, nhd.: nhd. ; L.: DW
thaufrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thaufrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thaugebadet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thaugedüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thaugefunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thaugehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thaugeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thaugeschmückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thaugetränkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thaugetrief, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thaugewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thauglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thaugras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thauhaltauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
thauhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thauicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thauicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thauidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thaujuwél, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thaukalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thaulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thaulos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thaumade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thaumenge, nhd.: nhd. ; L.: DW
thaumesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thaunacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
thaunasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thaunebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thauperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thauperltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thaupunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thauregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thaureich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thaurose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thauschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thauschnarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thauschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thauspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thaustärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thaustreicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thausturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thautag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thautropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Thautropfenm nhd., M.:Vw. s. Tautropfen
thautröpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thauumquollen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thauüppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thauvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thauwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thauwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thauwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thauwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thauwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thauwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thauwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thauzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Theater, ae. pleg-hū-s, st. N. (a): nhd. »Spielhaus«, Theater; þé-a-ter, Sb.: nhd. Theater; wæf-er-hū-s, st. N. (a): nhd. Theater; wæf-er-stō-w, st. F. (wō): nhd. Theater
Theater, ahd. spilohūs 29, spilehūs, st. N. (a): nhd. »Spielhaus«, Theater, Schauspielhaus, Turnplatz, Ringplatz, Sportschule
Theater, mhd. spilhof, spilehof, st. N.: nhd. »Spielhof«, Theater; spilhūs, st. N.: nhd. »Spielhaus«, Theater, Gemeindehaus, Rathaus, Gerichtshaus, Haus für die Schaustellungen; tanzhūs, st. N.: nhd. »Tanzhaus«, Theater
Theater, mnd. teāter, N.: nhd. Theater, Schaubühne
theáter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theateract, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterannalen, nhd.: nhd. ; L.: DW
theateranordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theateranschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theateranstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theateranstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Theateraufführung, mnd. schouwespēl*, schouwspel, schouwspil, schouspel, schouspil, schūspel, schūspil, mnd.?, N.: nhd. »Schauspiel«, Theateraufführung, Szene, Bild das sich den Augen bietet, Anblick, Sehenswürdigkeit
theateraufführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theateraufsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterbemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterbesucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterbetragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterbillet, nhd.: nhd. ; L.: DW
theaterboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterbretter, nhd.: nhd. ; L.: DW
theaterbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatercomponist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterdame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterdarstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterdecoration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterdepesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterdirection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterdirector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatereinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatererfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatererinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterexemplar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterfee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatergarderobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatergebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theatergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatergeklätsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theatergenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theatergerüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theatergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theatergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatergeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theatergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theatergespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theatergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatergrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatergrimassen, nhd.: nhd. ; L.: DW
theaterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theaterhändel, nhd.: nhd. ; L.: DW
theaterheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterheldin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterherkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theateridee, nhd.: nhd. ; L.: DW
theaterinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theaterjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterkabale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterkritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterkritiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterlaufbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterlocal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterloge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theatermajestät, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatermaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatermalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Theater*maschinerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
theatermechanik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaternachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaternymphe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterpersonal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterphantasie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterpraktik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterprincipal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterprinz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Theater*prinzessin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterreform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterrücksicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theatersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatersänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterschwank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatersitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theatersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterstatist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Theaterstück, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei
theaterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterunterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterunternehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theatervergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterverwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterverzierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatervorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatervorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theaterwirklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theaterzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theaterzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theatralisch, ae. wæf-er-lic, Adj.: nhd. theatralisch
theatralisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
theatralische -- theatralische Darstellung, mhd. passe, sw. M.: nhd. »Passion«, Leidensgeschichte, Erzählung, theatralische Darstellung; passie, passīe, sw. F.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung; passiōn, st. M.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung
theatralische -- theatralische Darstellung, mnd. passie, passi, passe, passīge, F.: nhd. Passion, Leiden (N.), Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt; passiōn, F.: nhd. Passion, Leiden, Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt
thed-, nhd.: nhd. ; L.: DW
thee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theeabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theeart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theeaufgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theeblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theeblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theebüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theegast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theegeplätscher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theegerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theegeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theegeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theegesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theegespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theegift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theekanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theekästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theekessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theelöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theemark, nhd.: nhd. ; L.: DW
theemaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
theemyrte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theepöttchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
theer, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theerbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theerbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theerbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theerbutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theerbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theereimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theeren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
theerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theerfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
theergalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theerhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theerjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theerkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theerkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theerkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theerlecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theernelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theerofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theeröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theerose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theerpappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theerquast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theerquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

theersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theerschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theerschwelen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theerschweler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theerschwelerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theerseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theersieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theerspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theertonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theesame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theeschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theeschenkwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theescheue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theestaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theestrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theetasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theetopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theetrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theetrinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theeurne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theezimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theezirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theid-, nhd.: nhd. ; L.: DW
theil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilanwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theilbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theileisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
theiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theilfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilgebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
theilgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilhaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilhabend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
theilhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilhaberschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilhabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theilhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theilhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilhaftigmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilhaftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilleute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theillos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theillosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theilmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilnahmlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
theilnahmlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilnehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilnehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
theilnehmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
theilnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilnehmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilnehmungslos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
theilplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theils, nhd.: nhd. ; L.: DW
theilsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theilsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilsamlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
theilscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilungsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilungsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilungsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilwarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
theilwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilweinberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilweingarte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
theilzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theilzehnt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theilzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Thema, mhd. materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Thema, mhd. thema, st. N.: nhd. Thema

Thema, mnd. materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit; punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal

-- als Thema vorbringen: mnd. punteren, sw. V.: nhd. als Betreff vorbringen, als Thema vorbringen, als Punkt vorbringen

-- ein Thema ansprechen: mnd. r ren, r ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- ein Thema aufgreifen: mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

-- ein Thema berühren: mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

-- ein Thema wiederholt zur Sprache bringen: mnd. podderen, pödderen, pöddern, sw. V.: nhd. dreinhacken, Einwendungen machen, ein Thema wiederholt zur Sprache bringen, widersprechen

-- wiederholt vorgebrachtes Thema: mnd. podderinge, F.: nhd. Gegensprache, Einwendung, Widerspruch, wiederholt vorgebrachtes Thema

Thema, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung; tēm, mnd.?, Sb.: nhd. Thema, zu behandelnde Aufgabe

thema, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Themas -- Wiederaufnahme eines Themas, mnd. reppinge, rēpinge, F.: nhd. beratende Zusammenkunft, Besprechung, Wiederaufnahme eines Themas, Wiederaufrühren von Streitigkeiten

thematisch -- Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind, mnd. plēnārium, N.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind; plēnārius, M.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind

Themse, anfrk. Tems-a* 1, FlN: nhd. Themse

Theobaldbrüderschaft -- Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg, mnd. bormēster, bormeister, bormester, M.: nhd. Bürgermeister, Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg

Theodorsgilde -- Schaffer der Lüneburger Theodorsgilde, mnd. gubernære*, gubernēr, gubernērer, M.: nhd. Lenker, Schaffer der Lüneburger Theodorsgilde, Festordner

theológ, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

theologaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Theologe, ahd. gotman* 1, gotesman*, st. M. (athem.): nhd. »Gottesmann«, Geistlicher, Theologe

Theologe, mhd. lesemeister, lesmeister, st. M.: nhd. »Lesemeister«, Theologe, Lehrer, Inhaber des Lehramtes in einem Kloster

Theologe, mnd. lērære*, lērer, lērēre, lērēr, M.: nhd. Lehrer, Kirchenlehrer, Theologe, Philosoph, Ethiker, Schriftgelehrter, jüdischer Schriftgelehrter (Bedeutung örtlich beschränkt), Rechtslehrer

Theologen -- Anhänger des lutherischen Theologen Osiander, mnd. ōsandrine, M.: nhd. Osiandriner, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander; osiandriānære*, ōsandriāner, M.: nhd. »Osianderer«, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander; osiandrist, M.: nhd. »Osiandrist«, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander

Theologie, mnd. pāpenkunst, F.: nhd. geistliche Wissenschaft, Theologie; pāpeschop, pāpeschup, pāpeschap, pāpschop, pāpaschop, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Priesteramt, Wissenschaft, Theologie; pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie

-- Kirche und Theologie betreffende Angelegenheiten: mnd. pēpelichēt, pēpelicheit, F.: nhd. Kirche und Theologie betreffende

Angelegenheiten
-- Professor der Theologie und Philosophie: mnd. lēsemēster, lēsemeister, lēsmeister, M.: nhd. »Lesemeister«, Lektor im Kloster, Professor der Theologie und Philosophie
theologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theologisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
theologisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
theologist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theorbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theoretiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theoretisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
theorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theoriker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theorisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
theorist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Therapeutikums -- Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums, mnd. pergamēnplāster*, permentplaster, parmētplaster, N.: nhd. Wundauflage aus Pergament, Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums
Theriak -- aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde, mhd. drīakelwurm, st. M.: nhd. »Triakelwurm« (Schlange, aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde
Theriak (Heilmittel), mhd. drīakel, trīakel, st. M.: nhd. Theriak (Heilmittel), Theriakskraut; drīaker, st. M.: nhd. Theriak (Heilmittel)
Theriak, ae. tēr-iac-a, sw. M. (n): nhd. Theriak
Theriak, mhd. tiriac, st. M.: nhd. Theriak; trīak, st. M.: nhd. Theriak
Theriak, mnd. driakel, dreakel, triakel, Sb.: nhd. Theriak, Gegengift aus verschiedenen Bestandteilen
-- Händler mit Theriak: mnd. driakeleskrēmære*, driakelskrēmer, M.: nhd. herumziehender Händler, Marktschreier, Landläufer, Händler mit Theriak; driakelkrāmære*, driakelkrāmer, M.: nhd. herumziehender Händler, Marktschreier, Landläufer, Händler mit Theriak
Theriak, mnd. triackel, mnd.?, M.?: nhd. Theriak
theriak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theriakisch, mnd. ? driakelisch*, Adj.: nhd. »theriakisch«?
Theriakskraut, mhd. drīakel, trīakel, st. M.: nhd. Theriak (Heilmittel), Theriakskraut
Theriakstönnchen, mnd. driakelestünneken, N.: nhd. Theriakstönnchen
thermen, nhd.: nhd. ; L.: DW
thermometer, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thern, nhd.: nhd. ; L.: DW
thesaurieren, ahd. trisiwōn* 1, sw. V. (2): nhd. horten, sammeln, thesaurieren, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen
these, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thesem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
theuerbar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
theuerbegabt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
theuerdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theuerhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
theuerheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
theuerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
theuerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
theuerlöhnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
theuernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
theuerschätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theul, nhd.: nhd. ; L.: DW
theur, nhd.: nhd. ; L.: DW
theur, nhd.: nhd. ; L.: DW
theure, nhd.: nhd. ; L.: DW
theurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
theurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierabgötterei, nhd.: nhd. ; L.: DW
thierähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thieranbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierangang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thierart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thierarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierbändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierbeherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierbevölkert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thierbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierbude, nhd.: nhd. ; L.: DW
thierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierclasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierdumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
thierepos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiereslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiereslildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thieresweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thieretrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
thierform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierführer, nhd.: nhd. ; L.: DW
thiergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiergärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiergattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thiergebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergehirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiergelüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergemengsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thiergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thiergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiergleich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thiergötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiergraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiergruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
thierhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierhatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Thier*hatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierinstinkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thierischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierkämpfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierkreislicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierkundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thierlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierleinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thierlichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thiermaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiermalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thiermännlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
thiermärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiermaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thiermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiermilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thiermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thiermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thiernägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiernahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thiername, nhd.: nhd. ; L.: DW
thieröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thieropfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierquäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierquälerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thierreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiersage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thiersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiersäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierschlachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thiersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiersitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierskelet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierskopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
thiersorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiersultan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiersystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thiertödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiertreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thiertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierverwandt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thiervorspann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierzähmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thierzergliederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thierzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thierzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

thilmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thimnitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
thiorbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
thole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tholen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Thomas -- Kurzform für Thomas, mnd. Mās (3), Maes, PN: nhd. Kurzform für Thomas
thon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thon, nhd.: nhd. ; L.: DW
thonart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thonartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thonbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thonboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thoneisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thonerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thönern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thonfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thonfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thonflötz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thongalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thongebirg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thongefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thongeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thongeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thongestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thongott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thongrube, nhd.: nhd. ; L.: DW
thonhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thonicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thonig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thonkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thonkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thonlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thonlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thonletten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thonmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thonmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thonmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thonmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
thonpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thonreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thonrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thonsandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thonschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thonscherben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thonschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thonschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thonschneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thonschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thonstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thonsteinmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thonteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thonvase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thonziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Thor, ae. Þor, Þūr, st. M. (a): nhd. Thor, Donar, Donnergott
thör, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Thora -- Schriftgelehrter und Ausleger der jüdischen Thora, mnd. rabbīner, M.: nhd. »Rabbiner«, Schriftgelehrter und Ausleger der jüdischen Thora, gesetzlich-religiöse und moralische Autorität einer jüdischen Gemeinde
thoramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorangel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thoranlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thoraufschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorbewachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thörecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
thöreln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thoren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thorenangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorenblindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorenbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thoreneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorengedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thorenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorenkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorenleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorenmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorenmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorenpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW
thorenrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorenschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorentand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorentrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorenwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorenweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorenzwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thoresschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
thorgänter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorgesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thorhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thorhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorheiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thorheitsfältchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorheitskappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorheitskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorheitsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorheitsmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorheitsmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorheitvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thorheitwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorhölzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorhüterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thöricht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thörichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thörichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thörig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thörin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thörisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thorkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thörlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thörlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thörlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thormacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thornagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thoröffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Thors -- Name von Thors Wohnung, an. Bilskīrnir, Sb.: nhd. »Augenblicksscheiner«?, Name von Thors Wohnung, der nur für Augenblicke Heitere?
Thors -- Thors Bock, an. ta-nn-grīs-n-i-r, M.: nhd. »Zahngrinser«, Thors Bock, Grinser
Thors -- Thors Hammer, an. Mjǫll-nir, st. M. (ja): nhd. Thors Hammer
Thors -- Thors Weib, an. Si-f, st. F. (jō): nhd. Göttin, Thors Weib
Thors -- Tochter Thors, an. þrūð-r, st. F. (i): nhd. Kraft, Frau, Tochter Thors
thorsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorschlieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorschreiberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Thorsname, an. Ving-nir, M.: nhd. Thorsname, Riese (M.), Ochs, Ochse
thorsperramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thorsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorsperrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorstudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorverschlosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorwärtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorwärterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorweg, nhd.: nhd. ; L.: DW
thorwölbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thorzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thorzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Thrakien, ahd. Trazia* 1, F.: nhd. Thrakien
thrakisch, ahd. trazisk* 1, trazisc*, Adj.: nhd. thrakisch, auf thrakische Weise
thrakische -- auf thrakische Weise, ahd. trazisk* 1, trazisc*, Adj.: nhd. thrakisch, auf thrakische Weise
thran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränbenetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränbeschwemmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränbethaut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thranbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thräne, nhd.: nhd. ; L.: DW
traneicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränelein, nhd.: nhd. ; L.: DW
thränen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thränenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenbenetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenbeströmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränenbetröpfelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränenbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenbilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenblinkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenblutend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränenbronnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränencanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränendank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränendunkelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränendurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenfeucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenfeuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenfistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenflieszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränengefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränengefüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränengenetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränengepreszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränengeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

thränengewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränengusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenkünstelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenlabsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenlied, nhd.: nhd. ; L.: DW
thränenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
thränenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränennasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränennebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenperlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenpressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenquell, nhd.: nhd. ; L.: DW
thränenquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenrinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränensäen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränensatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränensaugen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
thränenschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenschwellend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränensee, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränensturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränensumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränensumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränentaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränentränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränentrocken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränentropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Thränen*tropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränentrüb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränentrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenumschwommen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränenurne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenverblutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenvergieszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenwert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränenwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränenzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenzart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thränenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thränenzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thranfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thrangrums, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränhöhle, nhd.: nhd. ; L.: DW
thranhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thranicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thranjuchten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thrankessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thrankocherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thranlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thränlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thranlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thranpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thranseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thransiederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thranstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thräntöpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thränumröthet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thränung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thranvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thrazisch, ahd. trakisk* 1, trakisc*, Adj.: nhd. thrazisch
threne, nhd.: nhd. ; L.: DW
Thron -- königlicher Thron, mnd. k· nincstōl, M.: nhd. königlicher Thron
Thron -- Thron des Baruc, mhd. bārucstuol, st. M.: nhd. »Thron des Baruc«, Kalifenthron
Thron, germ.. *stōla-, *stōlaz, st. M. (a): nhd. Stuhl, Thron
Thron, got. stō-l-s 4, stul, krimst. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Stuhl, Thron
Thron, an. stō-l-l (1), st. M. (a): nhd. Stuhl, Thron
-- Odins Thron: an. Hli-ð-skjǫlf, st. F. (ō): nhd. Odins Thron, Aussichtsturm
Thron, ae. ? cyn-e-rē-d, M.?: nhd. Thron?; gief-stō-l, gif-stō-l, st. M. (a): nhd. Thron; héa-h-set-l, st. N. (a): nhd. »Hochsitz«, Thron, Richterstuhl; set-l, seat-ul, sed-l, se-l-d (1), seþ-el, st. N. (a): nhd. Sitz, Stelle, Ort, Wohnung, Thron, Belagerung; stō-l (1), st. M. (a): nhd. Stuhl, Sitz, Thron; sun-d-or-se-l-d, st. N. (a): nhd. Thron; þéo-d-en-stō-l, st. M. (a): nhd. Thron; þry-m-set-l, þry-m-se-l-d, st. N. (a): nhd. Ehrensitz, Thron
Thron, afries. trō-n 1, st. M. (a): nhd. Thron
Thron, anfrk. sol-ere* 1, sol-re*, st. M. (ja): nhd. Thron
Thron, as. kun-ing-stō-l* 1, st. M. (a): nhd. »Königsstuhl«, Thron; stō-l 3, st. M. (a): nhd. Stuhl, Thron
Thron, ahd. anasedal* 1, st. N. (a): nhd. Sessel, Thron; anasidili 8, st. N. (ja): nhd. »Ansiedlung«, Thron, Wohnung, Wohnsitz; hērstuol* 4, st. M. (a): nhd. »Amtsstuhl«, Ehrenstuhl, Amtssessel, Thron; hōhsedal 10, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Hochsitz«, Thron; hōhsedalo* 1, sw. M. (n): nhd. »Hochsitz«, Thron, hoher Thron; hōhsetli 5, st. N. (ja): nhd. Sitz, Hochsitz, Thron; hōhstuol* 4?, st. M. (a): nhd. »Hochstuhl«, Tribunal, erhöhter Sitz, Tribüne, Thron; keisurstuol* 1, st. M. (a): nhd. »Kaiserstuhl«, Thron; kuningstuol* 2, kunigstuol*, st. M. (a): nhd. »Königsstuhl«, Thron; pfalinzstuol* 1, phalinzstuol*, pfalanzstuol*, falanzstuol*, st. M. (a): nhd. Thron; sedal 43, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sitz, Sitzen, Platz (M.) (1), Sitzplatz, Sitzbank, Sessel, Thron, Bank (F.) (1); sez (1) 14, st. N. (a): nhd. Sitz, Thron, Gesäß; sezzal 12, st. M. (a?): nhd. Thron, Sitz, Stuhl, Sessel, Bank; sidila 16, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sitz, Stuhl, Thron, Wohnsitz; stuol 94, st. M. (a): nhd. Stuhl, Sitz, Thron, Bank (F.) (1), Sitzplatz, Sattel
-- hoher Thron: ahd. hōhsedalo* 1, sw. M. (n): nhd. »Hochsitz«, Thron, hoher Thron
Thron, mhd. gesidele, gesidle, gesedele, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Sitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Sitze, Thron, Tribüne, Wohnung, Lager, Wohnsitz, Wohnstätte; gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel; gestüelede*, gestüelde, st. N.: nhd. »Gestühl«, Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel; gestüeleze*, gestüelze, st. N.: nhd. Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel; hērsedel, hēresedel, st. M., st. N.: nhd. »Herrensitz«, Thron, Ehrenplatz; hērstuol, st. M.: nhd. »Herrenstuhl«, Thron; hōchstuol, st. M.: nhd. »Hochstuhl«, Thron; künicstuol, st. M.: nhd. »Königsstuhl«, Thron, Königsthron
Thron, mhd. sedel, st. M., st. N.: nhd. Sessel, Sitz, Sattel (M.), Landsitz, Wohnsitz, Ruhesitz, Lager, Thron; sedelstat, sw. F.: nhd. Thron; sedeltrōn, st. M.: nhd. Thron; stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang; trōn, st. M.: nhd. Himmelsthron, Thronhimmel, Thron, Himmel, Himmelschor, Wipfel, Engel des obersten Chors
-- auf den Thron setzen: mhd. trœnen, trōnen, sw. V.: nhd. »thronen«, auf den Thron setzen, erhöhen
Thron, mhd. wuol, wūl, st. M.: nhd. »Wuhl«, Niederlage, Verderben, Sitz, Thron, befehlerisches Wesen
Thron, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)
Thron, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stů̂l, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist; trōn (1), mnd.?, M.: nhd. Thron
-- Thron des Kaisers: mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stů̂l, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft

(Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist
-- Thron des Papstes: mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stuͤl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist
-- Thron Salomos: mnd. st· lete, stuͤlete, st· lte, stōlte, stūlte, stuͤlte, N.: nhd. Gestühl, Gestühl in der Kirche, Gestühl der Älterleute, Thron Salomos
thron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thronberaubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thronbesetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronbesteigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thronbewerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronbewerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thrönchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
throndiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Throne -- vom Throne stürzen, ahd. abastōzan* 1, red. V.: nhd. wegstoßen, stürzen, vom Throne stürzen
throneigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
throneinbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
throneisberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronen, ahd. sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen
-- thronen auf: ahd. anasizzen* 2, st. V. (5): nhd. »ansitzen«, Wohnsitz haben, zu Amt sitzen, sitzen auf, thronen auf
thronen, mhd. rīchesen, rīchsen, rīhschen, sw. V.: nhd. »reichsen«, herrschen, regieren, thronen; rīchesnen*, rīchsnen, rīhschen, sw. V.: nhd. »reichsnen«, herrschen, regieren, thronen
thronen, mhd. trœnen, trōnen, sw. V.: nhd. »thronen«, auf den Thron setzen, erhöhen
thronen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen
thronen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thronen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thrönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thronenflitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronenherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronenpomp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thronensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronensitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronentsagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronentsetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thronenvolk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronenwerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
throner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Thronerbe, mnd. stōlerve, M.: nhd. »Stuhlerbe«, Papst als Stuhlerbe Petris, Thronerbe
thronerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronerbin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronerhaben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thronerhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronerledigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronermächtiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronerschütterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronfels, nhd.: nhd. ; L.: DW
thronfern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thronfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronfolgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
throngehilfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
throngericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
throngerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
throngesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
throngewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
throngezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thronglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
throngottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronharmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Thronherr, mhd. trōnherre, sw. M.: nhd. »Thronherr«, Engel des obersten Chors
Thronhimmel, mhd. himel, st. M.: nhd. Himmel, Firmament, Baldachin, Traghimmel, Thronhimmel
Thronhimmel, mhd. trōn, st. M.: nhd. Himmelsthron, Thronhimmel, Thron, Himmel, Himmelschor, Wipfel, Engel des obersten Chors
thronhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronhimmelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thronhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
throninsasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronkoloss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thrönlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thronnachfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Thronräuber, mhd. übersezze (1), st. M.: nhd. Thronräuber, Usurpator
thronräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thronrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Thronsitz, mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl
thronsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronsitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronstaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronvasall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thronwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thronzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
th-Rune, as. thur-is 1, st. M. (a): nhd. Riese (M.) (1), th-Rune
thudichum, nhd.: nhd. ; L.: DW
thuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thuerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Thule, germ.. Thule, ON: nhd. Thule
thulich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thulich, nhd.: nhd. ; L.: DW
thulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thum, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thum, nhd.: nhd. ; L.: DW
thun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thun, nhd.: nhd. ; L.: DW
thuner, nhd.: nhd. ; L.: DW
Thunfisch -- eingelegtes Stück vom Thunfisch, mnd. tarantel, Sb.: nhd. eingelegtes Stück vom Thunfisch
Thunfisch, ahd. milihha* 3, milicha, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Thunfisch
thunfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thunichtgut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thunlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thunlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürangel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thürbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürbeschlag, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürbeschläge, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürbrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thüre, nhd.: nhd. ; L.: DW
thüreinfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW
thürenring, nhd.: nhd. ; L.: DW
thürfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
thürfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW
thürflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürgehenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürgeschwell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürgesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürgewände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürgezierd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürhüterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürhüterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Thüring, mhd. Türinge (1) 1 und häufiger?, Düringe, sw. M.: nhd. »Thüring«, Thüringer
Thüringen, mhd. Türinge (2), Türingen, Turinge, Turingen, Duringe, Doringen, N.=ON: nhd. Thüringen
Thüringen, mnd. D· ringærelant*, D· ringerlant, M.: nhd. Thüringen, Land der Thüringer; D· ringen, N.=ON.: nhd. Thüringen
Thüringer (M. Pl.), ahd. Duringa 1, M. Pl.=PN.: nhd. Thüringer (M. Pl.); Duringāra 2, M. Pl.=PN.: nhd. Thüringer (M. Pl.)
Thüringer (M.), as. Thu-r-ing 2, st. M. (a): nhd. Thüringer (M.)
Thüringer (Pl.), ahd. Thuringi* 2, Turingii, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Thüringer (Pl.)
Thüringer, ae. Þy-r-ing, st. M. (a): nhd. Thüringer
Thüringer, mhd. Türinge (1) 1 und häufiger?, Düringe, sw. M.: nhd. »Thüring«, Thüringer
Thüringer, mnd. D· rinc, M.: nhd. Thüringer; D· ringære***, D· ringer***, M.: nhd. Thüringer
-- Land der Thüringer: mnd. D· ringærelant*, D· ringerlant, M.: nhd. Thüringen, Land der Thüringer
thüringisch, mnd. d· ringisch, d· ringsch, Adj.: nhd. thüringisch
thürklappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürklingel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürklinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürklöpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürleingeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürleinkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürleinsperrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thürler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thurmähnlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thurmanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thurmartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thurmbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmbefestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmbekränzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thurmbeladen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thurmberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmbewehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thurmbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmbote, nhd.: nhd. ; L.: DW
thürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürmebekrönt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thürmegeschmückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
thurmeinsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmeinsperren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
thürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmesgipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
thurmesklause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmeskranz, nhd.: nhd. ; L.: DW
thurmesrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmeswart, nhd.: nhd. ; L.: DW
thurmeszinne, nhd.: nhd. ; L.: DW
thurmeule, nhd.: nhd. ; L.: DW
thurmfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW
thurmfisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thurmgalerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmgelasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmgemäuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
thurmgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmgleich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thurmglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmgrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmhoch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
thurmhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmhüterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thürmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thürmisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
thurmkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmkerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmknauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmkräusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmlöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
thurmriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmsegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmsenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmthor, nhd.: nhd. ; L.: DW
thurmthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmtreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmtüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurmwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmwiedehopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
thurmwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurmzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thurmzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurn, nhd.: nhd. ; L.: DW
thürnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
thürnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW
thürnische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürnitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
thüröffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurold, nhd.: nhd. ; L.: DW
thürpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Thür*pfoste, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürpfosten, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thurren, nhd.: nhd. ; L.: DW
thürriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürrinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürritz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Thür*ritze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürschlieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürschlieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Thurse, germ.. *þurisa-, *þurisaz, *þursa-, *þursaz, st. M. (a): nhd. Thurse, Riese (M.), þ-Rune; *þursi-, *þursiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Riese, Thurse
thürseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürsitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürspalt, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Thür*spalte, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürsperrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thurst, nhd.: nhd. ; L.: DW
thürsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thürstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
thürstudel, nhd.: nhd. ; L.: DW
thürsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürverhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürvorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thürwölbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
thuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Thymian -- wilder Thymian, mhd. doste, toste, sw. M.: nhd. Strauß (M.) (2), Büschel, wilder Thymian, Origanum
Thymian, ae. boþen, Sb.: nhd. Rosmarin, Trespe, Lolch, Thymian, Ringelblume; fill-e (1), sw. F. (n): nhd. Thymian
Thymian, ahd. binibluoma* 1?, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. »Bienenblume«, Thymian, Quendel; binibluomo* 6, bībluomo*, sw. M. (n): nhd. »Bienenblume«, Thymian, Quendel; binikrūt* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Bienenkraut«, Thymian, Quendel; binisoga* 5, st. F. (ō): nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee, Ackerhonigklee; binisouga* 5, sw. F. (n)?, st. F. (ō)?: nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee; binisougo* 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee; binisūga 43, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bienenblume, Thymian, Klee; biniwurz* 4, st. F. (i): nhd. Biensaug, Bienenkraut, Thymian, Melisse; sūga 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Saug«, Wiesenklee, Quendel, Thymian
Thymian, mhd. thimean, thymiāmata, thymiama, Sb.: nhd. Thymian
thymian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thymian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
thymseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Thyrsusstab, ahd. ? rebastekko* 1, rebastecko*, sw. M. (n): nhd. Rebstock, Rebstecken, Thyrsusstab?; rebatorso* 3, rebūntorso*, sw. M. (n): nhd. »Rebstock«, Bacchusstab, Thyrsusstab; ruobitorso* 1, sw. M. (n): nhd. »Rübenstengel«, Thyrsusstab; torso 12, sw. M. (n): nhd. Stengel, Stab, Pflanzenstengel, Thyrsusstab
Tiara, ahd. bōnīt* 2, st. M., st. N.: nhd. Tiara, Diadem, Kopfbedeckung, Mütze
Tiara, mnd. mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara
Tiber, ahd. Tibra* 1, ON.: nhd. Tiber
tic, nhd.: nhd. ; L.: DW
ticht, nhd.: nhd. ; L.: DW
tichter, nhd.: nhd. ; L.: DW
tick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tick, nhd.: nhd. ; L.: DW
ticken, germ.. *tikkjan, germ.?, sw. V.: nhd. ticken; *tikkōn, sw. V.: nhd. ticken
ticken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ticktack, nhd.: nhd. ; L.: DW
ticktacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Tide, ae. sǣ-flō-d, st. M. (a, u), st. N. (a, u), st. F. (ō): nhd. »Seeflut«, Gezeiten, Tide, Flut
Tie, as. *tī-h?, st. M. (a?, i?): nhd. Tie, Dorfplatz
Tie, mnd. tī, tig, tie, tigge, tige, mnd.?, M., N.: nhd. Tie
tiech, nhd.: nhd. ; L.: DW
tiechter, nhd.: nhd. ; L.: DW
tief -- tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, mnd. ˙ sevat, hosevat, N.: nhd. Gefäß zum Ausschöpfen, hölzernes Schöpfgefäß, tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, Gießschaufel
Tief -- Tief für Einfahrt von Schiffen, mnd. balge (1), ballige, ballie, balleye, F.: nhd. Tief für Einfahrt von Schiffen, während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, Rinnsal, Wasserleitung; balleie, balleye, ballige, F.: nhd. Kufe, kleine Wanne, Tief für Einfahrt von Schiffen, Rinnsal, Wasserleitung
tief -- tief gelegenes Land, mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen
tief -- tief gestimmtes Blasinstrument, mnd. pardinne, perdinne, F.: nhd. tief gestimmtes Blasinstrument, Schalmei
tief -- tief machen, germ.. *deupjan, sw. V.: nhd. vertiefen, tief machen
tief -- weniger tief machen, germ.. *grunþjan, germ.?, sw. V.: nhd. flacher machen, weniger tief machen
Tief (N.) mit versenkten Schiffen sperren, mnd. ˙ versenken, ōversenken, sw. V.: nhd. Tief (N.) mit versenkten Schiffen sperren
tief sein (V.), germ.. *dup-, sw. V.: nhd. einsinken, tief sein (V.)
tief wie ein Fingerglied (Wunde), mnd. lēdesdēp, Adj.: nhd. »gliedtief«, tief wie ein Fingerglied (Wunde)
tief, idg. *dheub-, *dheup-, Adj.: nhd. tief, hohl; *k̂ou̯əlos, Adj.: nhd. hohl, tief
tief, germ.. *deupa-, *deupaz, Adj.: nhd. tief; *deupalīka-, *deupalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. tief
tief, got. diup-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 99, 103,,4, 154,1): nhd. tief

tief, an. djūp-r, Adj.: nhd. tief

-- tief sehend: an. djūp-sær, Adj.: nhd. tief sehend, scharfsichtig, klug

tief, ae. brant, bront, Adj.: nhd. tief, hoch, steil; déop (1), Adj.: nhd. tief, hoch, schrecklich, geheimnisvoll, ernst, feierlich; déop-e, Adv.: nhd. tief, ernst, feierlich; déop-lic, Adj.: nhd. tief, tiefgreifend; déop-līc-e, Adv.: nhd. tief; géap (1), Adj.: nhd. offen, weit, breit, geräumig, ausgedehnt, hoch, steil, tief; héa-h (1), hē-h, Adj.: nhd. hoch, groß, tief, erhaben, herrlich, wichtig, hochmütig, stolz, recht; héa-lic, héa-h-lic*, Adj.: nhd. hoch, erhaben, tief, edel, berühmt, feierlich, ausgezeichnet, stolz, hochmütig, übermütig, hochtrabend, stark; nio-w-ol, neo-w-ol, neo-l, ni-h-ol, ni-h-ol-d, ni-w-el, ny-w-el, Adj.: nhd. kopfüber, gebeugt, geneigt, niedergeworfen, tief; nio-w-ol-lic, neo-w-ol-lic, neo-l-lic, ni-h-ol-lic, ni-w-el-lic, ny-w-el-lic, Adj.: nhd. tief, tiefschürfend; stéa-p (1), Adj.: nhd. steil, hoch, hervorragend, tief

-- tief werden: ae. déop-ian, sw. V. (1): nhd. tief werden; ge-déop-ian, sw. V. (1): nhd. tief werden

tief, afries. diāp (1) 3, diāp-e (1), Adj.: nhd. tief

Tief, afries. diāp (2) 1, diāp-e (2), st. N. (a): nhd. Tief, befahrbarer Wasserzug, Kanal

tief, afries. sī-d-e (2) 1, Adv.: nhd. niedrig, weit, tief; un-len-d-e 1, un-len-d, Adj.: nhd. tief; un-wad-d-e 7, un-wed-d-e, un-wad, un-wed, Adj.: nhd. tief, unwatbar

-- tief machen: afries. *diūp-a, sw. V. (1): nhd. vertiefen, tief machen

tief, anfrk. diep* 2, Adj.: nhd. tief

tief, as. diop* 7, Adj.: nhd. tief, trübe, unergründlich, ewig; diop-o 6, Adv.: nhd. tief, tiefsinnig

tief, ahd. girob* 5, grob*, Adj.: nhd. grob, dick, grobschlächtig, dumpf, tieftönend, tief; girobo* 3, *grobo, Adv.: nhd. tief, dumpf; kleini 74?, Adj.: nhd. fein, zart, schlank, klein, winzig, schlau, gründlich, kostbar, klug, listig, scharfsinnig, tief; kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.); mihhil (1) 376, michil, Adj.: nhd. groß, stark, gewaltig, mächtig, viel, bedeutend, besondere, laut, tief, großartig; nidari* 95, Adj.: nhd. nieder, niedrig, tief, abschüssig, gering, untere, klein, demütig, unter, grundlegend (= nidarōsto), erste (= nidarōsto); nidaro* 2, Adv.: nhd. nieder, tief, darunter; tiof 46, Adj.: nhd. tief, unergründlich, unten befindlich, tief herabhängend, bedeutungsvoll; tiofo* 20, Adv.: nhd. tief, im Grunde, völlig; tiufi 1, Adj.: nhd. tief, unergründlich

-- tief einbohren: ahd. ingistekken* 4, ingistecken*, sw. V. (1a): nhd. hineinstecken, hineinstoßen, tief einbohren; instekken* 2, instecken*, sw. V. (1a): nhd. einstecken, hineinstecken, tief einbohren

-- tief herabhängend: ahd. tiof 46, Adj.: nhd. tief, unergründlich, unten befindlich, tief herabhängend, bedeutungsvoll

-- unermesslich tief: ahd. abgrunti* (2) 1, Adj.: nhd. abgründig, unermesslich tief

tief, mhd. besoufeticlīche*, besoufteclīche, vesoufteclīche, Adv.: nhd. tief

-- sehr tief: mhd. durchtief, Adj.: nhd. sehr tief; durchtiefes, Adv.: nhd. sehr tief

-- tief bewegt: mhd. durchbrünstic, durchbrünstec, Adj.: nhd. tief bewegt, voll entbrannt

tief, mhd. grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich; grüntlich*, gruntlich, Adj.: nhd. »gründlich«, tief, vollständig, ergründbar, grundsätzlich; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; innericlich*, innerclich, Adj.: nhd. inniglich, innen, andächtig, hingebungsvoll, innig, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; innic, innec, Adj.: nhd. »innig«, innere, innerlich, tief, inbrünstig, vertraut, verwandt; inniclich, inneclich, innenclich, Adj.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, hingebungsvoll, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend

-- tief gelegener Pfad: mhd. hellepfat*, hellephat, st. M., st. N.: nhd. »Höllenpfad«, tief gelegener Pfad, Hohlpfad

-- tief im Innern: mhd. innere (2), Adv.: nhd. herinnen, im Innersten, heimlich, innen, tief im Innern

-- tief im Innern liegend: mhd. innere (1), indere, inre, Adj.: nhd. innere, inwendig, innig, tief im Innern liegend, innerlich, verborgen, vertraut, inständig

tief, mhd. nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

-- tief berührend: mhd. nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

-- tief gehen: mhd. nidertragen, nider tragen, st. V.: nhd. »niedertragen«, schwer sein (V.), tief gehen, Gewicht haben, Schwung haben, niederstürzen

-- tief gelegen: mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

tief, mhd. tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit; tiefe (1), tieb, tiufe, Adv.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll; tieflīche, Adv.: nhd. tief, zutiefst, völlig, schmerzhaft; tiuf, Adj.: nhd. tief, weitläufig; tiufic***, Adj.: nhd. tief

-- Länge einer Speerspitze tief: mhd. spertief, Adj.: nhd. »speertief«, Länge einer Speerspitze tief

-- nicht tief: mhd. sīhte (1), Adj.: nhd. wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist, seicht, nicht tief

tief, mhd. tieflich***, Adj.: nhd. »tief«

tief, mhd. ungemezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemessen, unermesslich, tief, unangemessen, nicht heranreichend, unvergleichbar, maßlos, unmäßig; verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall

-- sehr tief: mhd. wundertiefe, Adv.: nhd. »wundertief«, sehr tief

-- tief herabschleudern: mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

-- zu tief fallen: mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

tief, mnd. afgründelik***, Adj.: nhd. tief, abgrundtief, unergründlich; afgründelīken, afgründelken, Adv.: nhd. tief, abgrundtief, unergründlich; afgründich, afgrundich, Adj.: nhd. »abgründig«, tief, unergründlich; dēp (1), dêp, Adj.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend

Tief, mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)

tief, mnd. dēpe (1), Adv.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend; dēplīk (1), Adj.: nhd. tief, gründlich; dēplīken, Adv.: nhd. tief, gründlich; d· plīk, dûplik, d· pelīk, dēplīk*, dēplich, Adj.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīke*, d· plīk, dûplik, d· pelīk, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīken, dûpliken, d· pelīken*, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig

-- tief durchdacht: mnd. d· plīk, dûplik, d· pelīk, dēplīk*, dēplich, Adj.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīke*, d· plīk, dûplik, d· pelīk, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīken, dûpliken, d· pelīken*, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig

tief, mnd. gründelīk, Adj.: nhd. grundig, erden (Adj.), tief, gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig; gründeliken***, Adv.: nhd. grundig, erden (Adj.), tief, gründlich

-- tief eingeschnittener Grund: mnd. helle (1), F.: nhd. Hölle, dunkle Welt, warmer Raum zwischen Ofen und Wand (Bedeutung örtlich beschränkt), Platz hinter dem Ofen, Bezeichnung mehrerer Salzquellen (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), tief eingeschnittener Grund

tief, mnd. rouwich (1), rawich, rouwech, rowich, rūwich, Adj.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten; rouwigen*, rouweken, rūwigen, Adv.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten

tief, mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend; swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

-- so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann: mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

tief, mnd. unwat (2), mnd.?, Adj.: nhd. tief, nicht waten könnend

-- nicht tief: mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlōt (3), vlot?, vloet, Adj.: nhd. flach, untief, nicht tief, seicht, oberflächlich

-- tief betrübt: mnd. wēm· dich*, wēmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīk***, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīken*, wēmodeliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz, kleinmütig, verzagt, schwach

tief, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tief, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tiefanbetend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefaufsteigend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefauftönend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiefbedacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefbeklommen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefbekümmert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefbetonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiefbetrübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefbewegt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefbewurzelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

tiefblau (), mhd. ? gelāsūret*, gelāsūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »tiefblau« (?)

tiefblau, ahd. blahfaro* 1, Adj.: nhd. blau, tiefblau, schwärzlich

tiefblau, mhd. lāsūrblā, Adj.: nhd. »lasurblau«, blau wie Lasur, tiefblau

-- tiefblau wie Lapislazuli seiend: mhd. lāsūrvar, lāzūrvar, lāsūrfar*, lāzūrfar*, Adj.: nhd. lasurfarben, farbig wie Lasur, mit Lasur gefärbt, tiefblau wie Lapislazuli seiend

tiefblau, mnd. satblā, satblāw, Adj.: nhd. »sattblau«, tiefblau, dunkelblau

tiefblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

tiefblickend, mnd. dēpsinnich, Adj.: nhd. tiefsinnig, tiefgründig, tiefblickend, scharfsinnig

tiefblickend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiefbohrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiefbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefbrennend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiefdenkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiefdringend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tiefe -- besonders die Tiefe eines Gewässers messen, mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

Tiefe -- bis zur Tiefe des Kellers reichend, mnd. kellæredēp*, kellerdēp, kelredēp, Adj.: nhd. »kellertief«, bis zur Tiefe des Kellers reichend, mit Keller versehen (Adj.)

tiefe -- direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen, mnd. vārewech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vārwech, vaerwech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen

tiefe -- durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

Tiefe -- eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe, mnd. wēl (1), mnd.?, M.: nhd. eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe, Kolk

Tiefe -- eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

Tiefe -- in die Tiefe graben, mhd. undergraben, under graben, st. V.: nhd. untergraben (V.), hintergehen, hintertreiben, erfüllen, in die Tiefe graben, zerstören, Loch graben unter, erfüllen mit

Tiefe -- reißende Tiefe im Wasser, mnd. swalch, swallich, swalk, M.: nhd. Schlund, Strudel, Kolk, reißende Tiefe im Wasser, Schwelgerei, üppiges Essen (N.), Prasserei, Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schwelger, Schlemmer

tiefe -- ruhige und tiefe Stelle im Wasser, ae. steal-l (2), st. M. (a): nhd. Stand, Stelle, Stellung, Zustand, Gebäude, Stall, ruhige und tiefe Stelle im Wasser

Tiefe -- Schächte senkrecht in die Tiefe treiben, mhd. versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben

tiefe -- tiefe Angst, mnd. hertenangest, F.: nhd. »Herzenangst«, tiefe Angst

tiefe -- tiefe Besorgnis, mhd. herzeschric, st. M.: nhd. »Herzschreck«, tiefe Besorgnis, Schreck, Todesschreck

tiefe -- tiefe Betäubung, mnd. dōtswīme, M.: nhd. Todschwindel, tiefe Betäubung

tiefe -- tiefe Betrübnis, mhd. herzeleide, st. F.: nhd. Herzleid, tiefe Betrübnis, Heimweh

tiefe -- tiefe Betrübnis, mhd. trūrunge 1, st. F.: nhd. »Trauerung«, tiefe Betrübnis

Tiefe -- Tiefe darunter, mhd. undertiefe, st. F.: nhd. Tiefe darunter

Tiefe -- Tiefe eines Spatenstichs, mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

tiefe -- tiefe Empfindung, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe; prēkelinge, F.: nhd. Stechen, Reizung, Verletzung, Schmerz, Verwundung, tiefe Empfindung

tiefe -- tiefe Fahrrinne, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

tiefe -- tiefe Freude, mnd. hertenvröude, F.: nhd. herzliche Freude, tiefe Freude

tiefe -- tiefe große Not, mhd. innōt, st. F.: nhd. tiefe große Not

tiefe -- tiefe Grube, ahd. intgrabāni 1, ingrabāni*, st. F. (ī): nhd. Grube, tiefe Grube, Graben (M.)

tiefe -- tiefe Saite, mnd. bardūn (1), M.: nhd. Tenor, Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten, Pardaune, Bourdon, tiefe Saite, tiefer Ton (M.)

tiefe -- tiefe Schüssel, mhd. kumme, sw. F.: nhd. tiefe Schüssel

tiefe -- tiefe Schüssel, mnd. komp, kump, M.: nhd. Kumpf, Kumpen, tiefe Schüssel

tiefe -- tiefe Schüssel, mnd. plattēr, platter, plattīr, plattēl, platteil, N.: nhd. große Schale (F.) (1), Schüssel, flache Schüssel, tiefe Schüssel

tiefe -- tiefe See, an. djūp, st. N. (a): nhd. Tiefe, eine Tiefe im Meer, tiefe See, tiefes Wasser, Fahrrinne

tiefe -- tiefe Sorge, mhd. herzesorge, st. F.: nhd. Herzenssorge, tiefe Sorge

tiefe -- tiefe Stelle im seichten Wasser, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

tiefe -- tiefe Stelle im Wasser, an. -gjōl, st. M. (a), ON: nhd. Abgrund, tiefe Stelle im Wasser

tiefe -- tiefe Stelle im Wasser, mhd. tümpfel, st. M.: nhd. »Tümpel«, Strudel, tiefe Stelle im Wasser

tiefe -- tiefe Stelle im Wasser, mnd. dümpel***, M.?: nhd. Tümpel, tiefe Stelle im Wasser; d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße

-- Tiefe untersuchen: mnd. dēpen (1), sw. V.: nhd. loten, mit dem Senkblei messen, Tiefe untersuchen

-- unergründliche Tiefe: mnd. afgrūnd, afgrūnde, N.: nhd. Abgrund, unergründliche Tiefe; afgrunt, M.: nhd. Abgrund, unergründliche Tiefe

tiefe -- tiefe Stelle im Wasser, mnd. unwat (1), mnd.?, N.: nhd. tiefe Stelle im Wasser

tiefe -- tiefe Wasserstelle, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

tiefe -- tiefe Wunde, mnd. vlēte (2), flēte*, F.: nhd. schwere Verwundung, tiefe Wunde

Tiefe der See (F.), mnd. sēgrunt, F.: nhd. »Seegrund«, Tiefe der See (F.), Meeresboden

tiefe Schale (F.) (2), mnd. gummet, Sb.: nhd. Kummet, Kumpf, tiefe Schale (F.) (2), rundes tiefes Gefäß

Tiefe, germ.. *deupa-, *deupam, st. N. (a): nhd. Tiefe; *deupī-, *deupīn, sw. F. (n): nhd. Tiefe; *deupiþō, *deupeþō, *diupiþō, *diupeþō, st. F. (ō): nhd. Tiefe

Tiefe, got. diup-ei 2=1, sw. F. (n): nhd. Tiefe; diup-iþ-a 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,6, 127,1): nhd. Tiefe, Meerestiefe

Tiefe, an. djūp, st. N. (a): nhd. Tiefe, eine Tiefe im Meer, tiefe See, tiefes Wasser, Fahrrinne; dȳp-t, st. F. (ō): nhd. Tiefe

-- die Tiefe des Meeres: an. kaf (2), st. N. (a): nhd. die Tiefe des Meeres, Meer

-- eine Tiefe im Meer: an. djūp, st. N. (a): nhd. Tiefe, eine Tiefe im Meer, tiefe See, tiefes Wasser, Fahrrinne

Tiefe, ae. déop (2), st. N. (a): nhd. Tiefe, Abgrund, Meer; déop-nės-s, déop-nės, st. F. (jō): nhd. Tiefe, Abgrund, Geheimnis; díep-e, sw. F. (n): nhd. Tiefe; díep-u, st. F. (ō): nhd. Tiefe; gi-n (1), st. N. (a): nhd. Tiefe, Abgrund, Schlund; gru-n-d, st. M. (a): nhd. Grund, Boden, Abgrund, Erde, Ebene, Tiefe, Meer; nio-w-ol-nės-s, nio-w-ol-nės, neo-w-ol-nės-s, neo-w-ol-nės, st. F. (jō):

nhd. Tiefe, Abgrund; ni-þer-nės-s, ni-þer-nės, st. F. (jō): nhd. Tiefe, Grund; þic-nės-s, þic-nės, þic-c-nės-s, þic-c-nės, st. F. (jō): nhd. Dicke, Dichte, Härte, Tiefe

Tiefe, afries. diāp-ithe* 2, diāp-te, st. F. (ō): nhd. Tiefe; lēg-e 2, st. F. (ō): nhd. Anlage, Hinterhalt, Tiefe

Tiefe, anfrk. diop-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Tiefe; diup-i 5, sw.? F. (ī): nhd. Tiefe

Tiefe, as. diup-i* 1, sw. F. (ī): nhd. Tiefe

Tiefe, ahd. abgrunt 4, st. M. (a): nhd. »Abgrund«, Tiefe; abgrunti (1) 18, st. N. (ja): nhd. Abgrund, Tiefe; girobī* 2, grobī*, st. F. (ī): nhd. Tiefe; hulī* 4, st. F. (ī): nhd. Höhle, Höhlung, Tiefe, Abgrund; tiufī 56, tiufīn, st. F. (ī): nhd. Tiefe, Abgrund, Vertiefung, Unergründlichkeit, Bedeutung

-- bodenlose Tiefe: ahd. gruntlōsī* 1, st. F. (ī): nhd. »Grundlosigkeit«, Abgrund, bodenlose Tiefe

-- dunkle Tiefe: ahd. finstarnissida* 1, st. F. (ō): nhd. Finsternis, Dunkel, dunkle Tiefe

-- in die Tiefe: ahd. tiufo* 1, Adv. (?): nhd. in die Tiefe, hernieder

-- in die Tiefe dringend: ahd. innaro* 19, Adj.: nhd. innere, tiefere, in die Tiefe dringend, niedrigste

-- jähe Tiefe: ahd. gāhtiufī* 1, st. F. (ī): nhd. Abgrund, jähe Tiefe

-- Tiefe des Herzens: ahd. marg 26, st. N. (a): nhd. Mark (N.), Tiefe des Herzens

Tiefe, mhd. abegründe, abgründe, abgrunde, afgrunde, apgrunde, appetgrunde, afgründe, apgründe, appetgründe, st. M., st. N.: nhd. Abgrund, Tiefe, Hölle, Flut, Wasser; abyss, abysse, st. M., sw. M., st. N.: nhd. »Abyssus«, Höllegrund, Hölle, Abgrund, Tiefe, Meerestiefe

-- grundlose Tiefe: mhd. abegrüntlicheit, abgrüntlicheit, abegrüntlichheit*, abgruntlichkeit, abegrüntlichkeit, st. F.: nhd. Abgründlichkeit, Unergründlichkeit, Abgründigkeit, grundlose Tiefe

-- grundlose Tiefe Gottes: mhd. abegründicheit*, abegründecheit, abgründecheit, abgründekeit, abgruntkeit, st. F.: nhd. Abgründigkeit, Abgrundigkeit, Unergründbarkeit, Unergründlichkeit, grundlose Tiefe Gottes

Tiefe, mhd. gruft, kruft, st. F.: nhd. Gruft, Fundament, Grund und Boden, Tal, Senke, Höhle, Tiefe, Höhlung, Grund; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum; hœhe, hōhe, hō, st. F.: nhd. Höhe, Anhöhe, Erhöhung, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Entfernung, Ferne; hœhede, hœhte, st. F.: nhd. Höhe, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Anhöhe, Entfernung, Ferne

Tiefe, mhd. neige, st. F.: nhd. Neige, Neigung, Senkung, Endschaft, Tiefe; nidere (3), st. F.: nhd. »Niedere«, Niederung, Tiefe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit; niderheit, nederheit, st. F.: nhd. »Niederheit«, Niedrigkeit, Tiefe; nidericheit*, niderkeit, nederkeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Tiefe

Tiefe, mhd. tiefe (2), tiefene, tūfe, tuofene, tiufe, dūfene, dōfde, st. F.: nhd. Tiefe, Vertiefung, Grundlosigkeit, Abgrund; tiefene, st. F.: nhd. Tiefe, Vertiefung, Abgrund; tiefunge, st. F.: nhd. Tiefe, Abgrund; timel (2), st. F.: nhd. Dunkelheit, Tiefe, Finsternis; tiufede, st. F.: nhd. Tiefe, Abgrund; tiuficheit*, tiufekeit, st. F.: nhd. Tiefe; touf, toufe, tuofe, doufe, st. M., st. F.: nhd. Taufe, Untertauchung, Taufwasser, Taufwasserweihe, Taufstein, Christen, Christentum, Christenheit, Tiefe

-- in die Tiefe versenken: mhd. tiefen, tiufen, sw. V.: nhd. in die Tiefe versenken, ergründen

-- Schacht in die Tiefe richten: mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten

Tiefe, mnd. dēpe (2), F.: nhd. Tiefe; dēpede, dēpte, F.: nhd. Tiefe; dēphēt, F.: nhd. Tiefe; d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße; d· pede, d· pte, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, Vertiefung, Graben (M.), Fahrwasser

-- in die Tiefe tauchen: mnd. dūpen, sw. V.: nhd. austiefen, vertiefen, in die Tiefe tauchen, einsenken in

Tiefe, mnd. gründ*?**, gründe***, N.: nhd. Grund, Tiefe; grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Tiefe, mnd. sīde (5), F.: nhd. Tiefe

tiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tiefebene -- niederdeutsche Tiefebene, mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen

tiefebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiefeindringend, nhd.: nhd. ; L.: DW

tiefelend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefem -- Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben, mnd. strabuntsen, strabunzen, strabuntzen, starbuntsen*, sw. V.: nhd. Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben, Raubfischerei treiben ohne Schonzeit?

tiefempört, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefen -- Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten, mnd. bardūn (1), M.: nhd. Tenor, Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten, Pardaune, Bourdon, tiefe Saite, tiefer Ton (M.)

tiefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tiefenlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiefenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiefenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiefer -- Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, mnd. r· we (1), rwe, r· w, ruͤw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· wenisse, ruenysse, F.: nhd. Reue, Schmerz, Betrübnis, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt

tiefer -- erster tiefer Schlaf, mnd. v· rslāp, vorslāp, M.: nhd. »Vorschlaf«, Frühschlaf, erster Schlaf, erster tiefer Schlaf

tiefer -- tiefer Atemzug eines Sterbenden, mnd. sucht (1), suchte, M.: nhd. Seufzer, tiefer Atemzug eines Sterbenden; suft, M.: nhd. Seufzer, tiefer Atemzug eines Sterbenden

tiefer -- tiefer Keller, mnd. schermkellære*, schermkeller, M.: nhd. tiefer Keller, Verließ

tiefer -- tiefer machen, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

tiefer -- tiefer Meereseinschnitt, mnd. vōrde (1), v· rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?

tiefer -- tiefer Schlaf, mnd. ? slāpærehēt*, slāperhēt, slāperheit, F.: nhd. Schläfrigkeit, tiefer Schlaf?

tiefer -- tiefer See, mhd. gruntsē, st. M.: nhd. »Grundsee«, tiefer See

tiefer -- tiefer Seufzer, mhd. herzesūft, st. M.: nhd. »Herzensseufzer«, tiefer Seufzer

tiefer -- tiefer stehend, mhd. under (2), undere, Adj.: nhd. unter, unten gelegen, tiefer stehend, niedrig

tiefer -- tiefer stehend, mnd. nēderere, Adj. (Komp.): nhd. niederere, tiefer stehend

tiefer -- tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, mnd. m· lenkolk, molenkolk, m· lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs

tiefer -- tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs, mnd. m· lenkolk, molenkolk, m· lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs

tiefer Graben (M.), mnd. slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf

tiefer Ton (M.), mnd. bardūn (1), M.: nhd. Tenor, Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten, Pardaune, Bourdon, tiefe Saite, tiefer Ton (M.)

tiefer, ae. ni-þor, nio-þor, Adv. (Komp.): nhd. tiefer

-- tiefer Schlaf: ae. mamor, mamor-a, M.: nhd. tiefer Schlaf

tiefer, ahd. nidarōr* 11, Adv.: nhd. unten, weiter unten, herab, weiter herab, tiefer

-- tiefer Schlaf: ahd. swilm* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schläfrigkeit, tiefer Schlaf

-- tiefer Sinn: ahd. kleina* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Erfahrung, Schlauheit, Schönheit, Geschicklichkeit, Feinheit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Schönheitssinn, Arglist; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist

tiefer, mhd. næher, nāhere, næher, nār, Adv.: nhd. näher, enger, genauer, tiefer, schneller, eher; næhner*, näher, Adv.: nhd. näher, enger, genauer, tiefer, schneller, eher

-- tiefer gelegen: mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

-- tiefer stehend: mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

tiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tieferbost, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefere -- seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

tiefere, ahd. hintarōro* 16, Adj.: nhd. hintere, geringere, niedrigere, tiefere, spätere, unbedeutendere; innaro* 19, Adj.: nhd. innere, tiefere, in die Tiefe dringend, niedrigste

tieferforscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefergelegener -- tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, mnd. dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes

tieferkrankt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Tieferlegung, mnd. senkinge, F.: nhd. »Senkung«, Versenkung, Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers, Tieferlegung

tieferliegenden -- aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers, mnd. · verdīk (1), ōverdīk, M.: nhd. »Überdeich«, aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers

tiefernst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tieferschrocken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tieferzitternd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefes -- abschüssiges tiefes Tal, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

tiefes -- abschüssiges tiefes Tal, mhd. waltgevelle, waltgefelle*, st. N.: nhd. »Waldgefälle«, Walddickicht, Umstürzen der Bäume im Wald, abschüssiges tiefes Tal, Waldschlucht, Bergschlucht, Waldschaden

tiefes -- rundes tiefes Gefäß, mnd. gummet, Sb.: nhd. Kummet, Kumpf, tiefe Schale (F.) (2), rundes tiefes Gefäß

tiefes -- tiefes Gefäß, mnd. kumme, F.: nhd. rundes Gefäß, tiefes Gefäß, Schale (F.) (2), größeres Wasserbehältnis

tiefes -- tiefes Herz, mnd. hertengrunt, hertengrut, M.: nhd. Herzensgrund, tiefes Herz

tiefes -- tiefes Meer, mhd. toufmer, toufmere, st. N.: nhd. tiefes Meer, Meer der Taufe

tiefes -- tiefes Wasser, an. djūp, st. N. (a): nhd. Tiefe, eine Tiefe im Meer, tiefe See, tiefes Wasser, Fahrrinne

tiefes -- tiefes Wasser, ae. flo-t, st. N. (a): nhd. tiefes Wasser, Meer; héa-h-flō-d, st. M. (a, u): nhd. tiefes Wasser, Gezeitenhöchststand

tiefes -- tiefes Wassergerinne, mhd. wazzersluoht, st. F.: nhd. »Wasserschlucht«, tiefes Wassergerinne

tiefes -- tiefes Wasserloch unterhalb einer Schleuse, mnd. sl· sekūle, F.: nhd. Schleusenkuhle, tiefes Wasserloch unterhalb einer Schleuse

tieffassend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tieffisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiefflutend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tieffühlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Tiefgang -- flachbordiges Flussschiff mit geringem Tiefgang, mhd. brām*, prām, st. M.: nhd. Prahm, flachbordiges Flussschiff mit geringem Tiefgang

tiefgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiefgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tiefgangs -- Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

tiefgebeugt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgeborsten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgebräunt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgebückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgedacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tiefgefühlt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgeheim, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefgehend, ahd. nidanentīg* 4, Adj.: nhd. untere, tiefgehend; nidarwentīg* 1, Adj.: nhd. tiefgehend, untere

tiefgehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgehende -- Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

tiefgehendes -- tiefgehendes röhrenförmiges Geschwür, mnd. fistel, fistele, sw. F.: nhd. Fistel, tiefgehendes röhrenförmiges Geschwür, Röhrengeschwür, fließende Wunde

tiefgeholt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgekränkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgekrümmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgelegene -- tiefgelegene feuchte Wiese, mnd. sēgewische, F.: nhd. tiefgelegene feuchte Wiese

tiefgelehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgeneigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgeprägt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgeprüft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgerichtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgerührt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgeschärft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgeschlagen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgeschöpft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgesenkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgesessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgestimmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgestürzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgesucht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgesunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgetreten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgetroffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgewölbt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefglühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgreifend, ae. déop-lic, Adj.: nhd. tief, tiefgreifend

tiefgreifend, mhd. durchgrīfic*, durchgrīfec, Adj.: nhd. durchgreifig, durchschlagend, tiefgreifend

tiefgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiefgrübelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgrüblicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiefgründend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefgründig, ahd. ingrunti* 1, Adj.: nhd. tiefgründig, eindringlich, gründlich; ingruntīg* 1, Adj.: nhd. tiefgründig, eindringlich, gründlich

tiefgründig, mhd. durchgründe, Adj.: nhd. tiefgründig, grundlos?, abgefeimt?; durchgründic*, durchgründec, Adj.: nhd. tiefgründig, alles ergründend, hochgelehrt; durchgrüntlich***, Adj.: nhd. tiefgründig

tiefgründig, mnd. dēpsinnich, Adj.: nhd. tiefsinnig, tiefgründig, tiefblickend, scharfsinnig

tiefgründig, mnd. gründich, Adj.: nhd. auf den Grund gehend, gründlich, tiefgründig

tiefgründig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefgründlich, mhd. durchgründelich***, Adj.: nhd. tiefgründlich

tiefhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiefhängend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiefherzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefhohl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tieficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefinnen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tiefkielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tieflich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tiefliegend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefliegende -- tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden, mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden

tieflos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tieflot, mnd. dēplōt, N.: nhd. Tieflot, Senkblei; d· pelōt, d· pelōd, N.: nhd. Senkblei, Tieflot

tiefloth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tiefnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiefreichend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefrot, mnd. sangwīn (1), N.: nhd. blutrot, tiefrot

tiefroter -- tiefroter Kleiderstoff, mnd. sangwīn (2), M.: nhd. blutroter Kleiderstoff, tiefroter Kleiderstoff

tiefrührend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefschäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefschattend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefschattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefschauend, nhd.: nhd. ; L.: DW

tiefschlafend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefschmerzlich, mhd. herzesēr (1), Adj.: nhd. tiefschmerzlich

tiefschmerzlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tiefschollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefschürfend, ae. nio-w-ol-lic, neo-w-ol-lic, neo-l-lic, ni-h-ol-lic, ni-w-el-lic, ny-w-el-lic, Adj.: nhd. tief, tiefschürfend

tiefschwarz, mnd. rāvenswart*, rāvenschwart, Adj.: nhd. rabenschwarz, tiefschwarz

tiefschwarz, mnd. swartswart, Adj.: nhd. tiefschwarz

tiefschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefschweigend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefsehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefseufzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Tiefsicht, an. djūp-sæ-i, sw. F. (īn): nhd. »Tiefsicht«, Klugheit

tiefsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiefsinnend, mhd. tiefmüetic, tiufmüetic, tiefmüetec, Adj.: nhd. tiefsinnend, demütig

tiefsinnend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefsinnig, an. djūp-rọ-ð-ul-l, Adj.: nhd. tiefsinnig

tiefsinnig, as. diop-o 6, Adv.: nhd. tief, tiefsinnig

tiefsinnig, ahd. tiofdāhtīg* 1, Adj.: nhd. tiefsinnig

tiefsinnig, mnd. dēpsinnich, Adj.: nhd. tiefsinnig, tiefgründig, tiefblickend, scharfsinnig

tiefsinnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tiefsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiefsitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tiefste -- das Tiefste der Seele, mnd. inwendichhēt, inwendichēit, inwendicheit, F.: nhd. das Innere, Eingeweide, das Tiefste der Seele, das Hingewendetsein nach Innen, Hinwendung zu Gott

tiefste, ahd. innantīg* 1, Adj.: nhd. innerlich, innerste, tiefste

tiefste, mhd. nāheste, nāhste, næheste, næste, Adj. (Superl.): nhd. nächste, erste, beste, höchste, tiefste, unterste

tiefste, mhd. tiefeste***, Adj.: nhd. tiefste

tiefstechend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiefstem -- aus tiefstem Herzen, mhd. reiniclīchen, reineclīchen, reinclīchen, Adv.: nhd. rein, keusch, mit reinem Herzen, säuberlich, völlig, aufrichtig, aus tiefstem Herzen

tiefster -- erster und tiefster Schlaf, mnd. vromslāp, M.: nhd. erster und tiefster Schlaf

tiefster -- tiefster Grund, mhd. bodemgrunt, st. M.: nhd. tiefster Grund

tiefster -- tiefster Schlund, mhd. gruntgiel, st. M.: nhd. tiefster Schlund

tiefstes -- tiefstes Herz, mnd. hertegrunt***, M.: nhd. Herzensgrund, tiefstes Herz

tiefstes -- tiefstes Wesen, mhd. grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum

Tiefstes, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

tiefstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiefstudierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiefsumpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tieftönend, ahd. girob* 5, grob*, Adj.: nhd. grob, dick, grobschlächtig, dumpf, tieftönend, tief

tieftonig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefträumend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tieftraurig, ae. un-blī-þ-e-mōd-e, Adj.: nhd. traurig, tieftraurig

tiefung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiefunterst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tiefverborgen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefverhüllend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefverhüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefverkümmert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefverloren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefvernarbt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefverschuldet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefverschwiegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefverstört, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefverwachsen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefverwundet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefwirbelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefwundend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefwünschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tiefzerrissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Tiegel, germ.. ? *digula-, *digulaz, st. M. (a): nhd. Tiegel?; *tegel-?, Sb.: nhd. Tiegel

Tiegel, an. dig-ul-l, st. M. (a): nhd. Tiegel

Tiegel, ae. tǐ̄gel, tǐ̄gel-e, tigol, tigol-e, tigul, tigul-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tiegel, Topf, irdenes Gefäß, Scherbe, Ziegel, Dachplatte

Tiegel, ahd. steina* 8, steinna, sw. F. (n): nhd. Topf, Krug (M.) (1), Tiegel, Kessel; tegel 3, st.

M. (a?): nhd. Tiegel, Tongeschirr; tigil 3, st. M. (a): nhd. Tiegel, Schmelztiegel

Tiegel, mhd. tegel, tigel, st. M.: nhd. Tiegel, Schmelztiegel; test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt; tigel, st. M.: nhd. Tiegel; tigele 1, F.: nhd. Tiegel, Schmelztiegel

Tiegel, mnd. dēgel, degel, M.: nhd. Tiegel

Tiegel, mnd. krissinge, F.: nhd. Röstpfanne, Tiegel

Tiegel, mnd. r· stpanne, F.: nhd. Röstpfanne, Tiegel

Tiegel, mnd. scharde (1), F.: nhd. Topf, Tiegel, Rösttiegel, Röstpfanne, Bratpfanne?; schart (1), Sb.: nhd. Topf, Tiegel, Rösttiegel, Röstpfanne, Bratpfanne?; schervele, schervel, schervelen, N.: nhd. Scherbe, Splitter, Bruchstück, Tiegel, flacher Topf

-- flacher Tiegel: mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?; scherve, F.: nhd. Scherbe, Bruchstück, Hagelkorn, Splitter, Krustentierschale, flacher Tiegel; scherven (2), N.: nhd. Scherbe, Bruchstück, Hagelkorn, Splitter, Krustentierschale, flacher Tiegel

-- Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen: mnd. test, mnd.?, M.: nhd. Scherbe, Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, probehaltiges Silber

tiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiegelartiger -- tiegelartiger Topf, mnd. grōpendēgel, grāpendēgel, M.: nhd. tiegelartiger Topf

tiegelbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiegelbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiegelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tiegelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiegelgieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiegelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiegellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tiegelmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tiegelofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiegelprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiegelzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tiele, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tier -- das im Wald lebende die Zähne zeigende Tier, an. hrī-s-grīs-nir, M.: nhd. »Gestrüppzähnezeiger«, Wolfname, das im Wald lebende die Zähne zeigende Tier

Tier -- dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

Tier -- ein Tier im Passgang gehen lassen, mnd. telderen, teldern, sw. V.: nhd. im Passgang reiten, ein Tier im Passgang gehen lassen, sich hüpfend oder schwankend bewegen, den Passgang lehren?

Tier -- ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt, mnd. swōlgen, swolgen, sw. V.: nhd. ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt

Tier -- ein Tier, mnd. grinninc*?, grinnink, mnd.?, Sb.: nhd. ein Tier

Tier -- ein unbekanntes Tier, mnd. ? froie*, froye, Sb.: nhd. ein unbekanntes Tier?, ein unbekanntes Nagetier?

Tier -- einjähriges Tier, an. sum-rung-r, st. M. (a): nhd. einjähriges Tier, Sommerarbeiter

Tier -- einjähriges Tier, mnd. ēnter, Sb.: nhd. Jährling, einjähriges Tier

Tier -- fabelhaftes schlangenartiges Tier, mnd. hāselworm*, haselworm, hasselworm, M.: nhd. Haselwurm, fabelhaftes schlangenartiges Tier

Tier -- freilebendes Tier, mnd. dēr (2), dēre, N.: nhd. Tier, vierfüßiges Tier, freilebendes Tier, Hirsch, Reh

Tier -- geschlachtetes Tier, mnd. būk, buk, M.: nhd. Bauch, Rumpf, Körper, geschlachtetes Tier, stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, Woust, Genuss beim Essen oder Trinken

Tier -- junges Tier, an. hū-n-n, st. M. (a): nhd. kurzes Holzstück, Würfel, Mastkorb, junges Tier, Knabe

Tier -- kastriertes Tier, an. gel-d-ing-r, st. M. (a): nhd. kastriertes Tier

Tier -- mageres Tier, an. skark-r, st. M. (a): nhd. magerer Mensch, mageres Tier

Tier -- Mann der ein Tier geborgen hat, mnd. bergesman, M.: nhd. Mann der ein Tier geborgen hat

Tier -- männliches Tier, an. ? *steg-g-i, sw. M. (n): nhd. männliches Tier?, Stecher?

Tier -- stinkendes Tier, mnd. r· kbĕ̄stīe*, r· kbestia, F.: nhd. stinkendes Tier

Tier -- Tier das stückweise weiterverarbeitet wird, mnd. ? plüklinc, plucklinck, N.: nhd. Tier das stückweise weiterverarbeitet wird?

Tier -- Tier jeder Art, mnd. quik, kwig, quich, quīk, quick, quiik, quek, quēk, queick, N.: nhd. Vieh, Tier jeder Art, Hornvieh, Rind

Tier -- Tier mit spitzen Stacheln, mnd. tarant, M.: nhd. Spinnentier mit giftigem Schwanzstachel, Skorpion, Tarantel, Tier mit spitzen Stacheln, Stachelschwein

Tier -- Tier töten, mnd. aft· veren*, aft· vern, sw. V.: nhd. »abzaubern«, Gut durch Hexenwerk nehmen, Tier töten

Tier -- Tier von Mensch, mnd. ? minschendēr, N.: nhd. »Menschentier«, Tier von Mensch?

Tier -- totes Tier, mnd. ās, N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Leichnam, totes Tier, Kadaver, Speise der Tiere

Tier -- unvernünftiges Tier, mnd. hēidenbēst, heidenbēst, N.: nhd. unvernünftiges Tier

Tier -- verschnittenes Tier, mnd. b· tlinc, b· tlink, b· telinc, b· tling, b· teling, M.: nhd. verschnittenes Tier, Hammel, Wallach, Eunuch

Tier -- verschnittenes Tier, mnd. snitlinc, M.: nhd. verschnittenes Tier

Tier -- verstümmeltes Tier, an. Ham-al-l, st. M. (a), PN: nhd. Hammel, verstümmeltes Tier

Tier -- Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Tier -- vierfüßiges Tier, mnd. dēr (2), dēre, N.: nhd. Tier, vierfüßiges Tier, freilebendes Tier, Hirsch, Reh

Tier -- weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Tier, mnd. rinderh· vet, rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Tier

Tier -- wie ein Tier seiend, mnd. dērlīk (1), dērlik, Adj.: nhd. »tierlich«, tierisch, wie ein Tier seiend; dērtlīk, dērtlik, Adj.: nhd. tierisch, viehisch, wie ein Tier seiend

Tier -- wildes Tier, an. dȳ-r (1), st. N. (a): nhd. wildes Tier, besonders Reh

Tier das Eier austrinkt (wie Wiesel oder Iltis), mnd. eiervrētære*, eyervrēter, M.: nhd. Eierfresser, Tier das Eier austrinkt (wie Wiesel oder Iltis)

Tier, idg. *ĝhu̯ĕ̄r-, Adj., Sb.: nhd. wild, Tier

-- beißendes Tier: idg. *kori-, Sb.: nhd. Schneidender, beißendes Tier

-- trächtiges Tier: idg. *aĝh-, Sb.: nhd. trächtiges Tier

-- zahmes Tier: idg. *domos, Adj., Sb.: nhd. zahm, zahmes Tier; *domos, Adj., Sb.: nhd. zahm, zahmes Tier

Tier, germ.. *deuza-, *deuzam, st. N. (a): nhd. Tier

-- junges Tier: germ.. *friskinga, M.: nhd. junges Tier, Jungtier

Tier, got. diu-s* 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. wildes Tier, Tier

-- wildes Tier: got. diu-s* 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. wildes Tier, Tier; un-biar-i* 1, st. N. (ja): nhd. wildes Tier, Bestie

Tier, ae. déo-r (1), st. N. (a): nhd. Tier; néat (1), st. N. (a): nhd. Nutzvieh, Tier, Rind, Ochse, Vieh; níet-en, nīt-en, nēt-en, néot-en, nȳt-en, st. N. (a): nhd. Kleinvieh, Tier

-- Fleisch von totem Tier: ae. myrt-en (2), N.: nhd. Fleisch von totem Tier

-- gefüttertes Tier: ae. fœ̄-d-els, st. M. (a): nhd. Fütterung, Aufzucht, gefüttertes Tier

-- wildes Tier: ae. bi-t-a (2), sw. M. (n): nhd. Beißer, wildes Tier, Sauerteig; wil-d-o-r, wil-d-eo-r, wil-d-déo-r, st. N. (a): nhd. Wild, wildes Tier

Tier, afries. diā-r 14, diē-r, st. N. (a): nhd. Tier; nât (2) 3, st. M. (a): nhd. Tier

Tier, anfrk. dier* 3, st. N. (a): nhd. Tier

-- wildes Tier: anfrk. wil-d* 1, st. N. (a): nhd. »Wild«, wildes Tier

Tier, as. *dio-r?, st. N. (a): nhd. Tier

Tier, ahd. 8*ziber, lang., Sb.: nhd. Tier, Vieh, Geziefer; fihu 47?, st. N. (u): nhd. Vieh, Tier, Vermögen, Geld?; tior* 62?, st. N. (a): nhd. Tier, Lebewesen, wildes Tier; *tioro?, sw. M. (n): nhd. Tier; wild 5, st. N. (a): nhd. Tier, Wild, wildes Tier

-- abgetanes Tier: ahd. āwursan* 1, (Part. Prät.=) Adj., Sb.?: nhd. kraftlos?, abgetanes Tier, Kadaver?

-- fliegendes Tier: ahd. fogal 54, fugal, st. M. (a): nhd. Vogel, Mücke?, fliegendes Tier

-- junges Tier: ahd. jungīn* (2) 1, jungī* st. N. (a): nhd. junges Tier, Jungtier, Küken

-- kleineres Tier: ahd. nōzil* 2, st. N. (a): nhd. »Nutztierlein«, Kleinvieh, kleineres Tier

-- von Menschenhand aufgezogenes Tier: ahd. hantzugiling* 1, st. M. (a): nhd. »Handsäugling«, Mastvieh, von Menschenhand aufgezogenes Tier

-- wildes Tier: ahd. tior* 62?, st. N. (a): nhd. Tier, Lebewesen, wildes Tier; waldtior* 3, st. N. (a): nhd. Waldtier, Wild, wildes Tier; wild 5, st. N. (a): nhd. Tier, Wild, wildes Tier; wildtior* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. wildes Tier

Tier, mhd. bēste, bēst, sw. N.: nhd. »Bestie«, Tier; ecidemōn, st. N.: nhd. Tier, Tierfell

-- bestes Tier als Abgabe an den Herrn: mhd. besthoubet, st. N.: nhd. Besthaupt, bestes Tier als Abgabe an den Herrn

-- ein Tier: mhd. bīstendel, st. M.: nhd. ein Tier, ein Meerestier

-- ein wildes Tier in Äthiopien: mhd. eale, Sb.: nhd. ein wildes Tier in Äthiopien, Wasserbüffel?

-- jedes Tier: mhd. allertiergelīch, st. N. Pron.: nhd. jedes Tier

-- Speise für Menschen und Tier: mhd. ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; āz, st. N., st. M.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß

-- wild lebendes Tier: mhd. ackertier, st. N.: nhd. »Ackertier«, Landtier, wild lebendes Tier

-- wildes Tier: mhd. bestie, sw. F.: nhd. »Bestie«, wildes Tier

Tier, mhd. falen, st. M.: nhd. Tier; getrehte (1), st. N.: nhd. Frucht, Tier, Lasttier; gūl, st. M.: nhd. Eber, Tier, Bestie, Ungeheuer, Gaul; kunder, kunter, st. N.: nhd. »Kunder«, Lebewesen, Tier, Monstrum, Untier, Ungeheuer

-- himmlisches Tier: mhd. himeltier, st. N.: nhd. himmlisches Tier

-- kleines Tier: mhd. kunderlīn, kunterlīn, st. N.: nhd. kleines Tier, Feminale, Scheide

Tier, mhd. nōz (1), st. N.: nhd. »Noß«, Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier; nōzīche, st. N.: nhd. Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier

-- auf dem Lande lebendes Tier: mhd. landestier, st. N.: nhd. Landtier, auf dem Lande lebendes Tier; lanttier, st. N.: nhd. Landtier, auf dem Lande lebendes Tier

-- ein Tier: mhd. ludem (2), luden, st. M., st. N.: nhd. ein Tier; nōbilēt, Sb.: nhd. ein Tier; rœsel (2), st. N.: nhd. ein Tier

-- ein Tier das sich gemausert hat: mhd. mūzære, mūzer, st. M.: nhd. Jagdvogel, ein Tier das sich gemausert hat

-- Erde aufwerfendes Tier: mhd. moltwerf, moltwelpf, mūlwelpf, mūlwerf, mūlwurf, mūrwerf, mūwerf, mūlwelf, st. M.: nhd. »Moldwerf«, Erde aufwerfendes Tier, Maulwurf; moltwerfe, st. M., sw. M.: nhd. »Moldwerf«, Erde aufwerfendes Tier, Maulwurf

-- lebendiges Tier: mhd. quec (2), kec, koc, st. N.: nhd. lebendiges Tier

-- weibliches Tier verschneiden: mhd. nunnen, sw. V.: nhd. »nonnen«, zur Nonne machen, weibliches Tier verschneiden, sterilisieren

Tier, mhd. tapfart*, taphart, daphart, st. M.: nhd. Mantel, Tier; tier, tīr, tēr, dier, dīer, st. N.: nhd. Tier, wildes Tier, Wild, Reh, Damwild, Hinde, Lebewesen, Fabelwesen, Wesen

-- ein Tier: mhd. tabessenē, Sb.: nhd. ein Tier

-- gefallenes Tier betreffend: mhd. schelmic, schelmec, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, an einer Seuche leidend, gefallenes Tier betreffend; schelmīn, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, gefallenes Tier betreffend

-- gespenstisches Tier: mhd. tustertier, st. N.: nhd. gespenstisches Tier

-- jedes Tier: mhd. tiergelīch, st. N. Pron.: nhd. jedes Tier

-- salamanderähnliches Tier: mhd. samamit, st. M.: nhd. »Samamit«, salamanderähnliches Tier

-- weibliches Tier: mhd. stuot, stūt, st. F.: nhd. Gestüt, Herde von Zuchtpferden, Herde, Stute, weibliches Tier

-- wildes Tier: mhd. tier, tīr, tēr, dier, dīer, st. N.: nhd. Tier, wildes Tier, Wild, Reh, Damwild, Hinde, Lebewesen, Fabelwesen, Wesen

Tier, mhd. vech, fech*, ve, fe*, st. N.: nhd. Tier, Vieh; vihe, vih, viech, vie, vē, vehe, veh, vicht, fihe*, fih*, fiech*, fie*, fe*, fehe*, feh*, ficht* st. N.: nhd. Vieh, Tier, Haustier, Hoftier, Lasttier

-- fischartiges Tier: mhd. zīte (1), cīte, sw. M.: nhd. großer Fisch, fischartiges Tier

-- halb Tier: mhd. wundermensche, st. M.: nhd. »Wundermensch«, Monstrum, Fabelwesen, halb Tier, halb Mensch; wundertier, st. N.: nhd. »Wundertier«, wunderbares Tier, Fabeltier, halb Tier, halb Mensch

-- junges Tier: mhd. vrischinc, frischinc*, st. M.: nhd. Frischling, Lamm, Tierjunges, junges Tier; vrischlinc, frischlinc*, st. M.: nhd. Frischling, Lamm, Tierjunges, junges Tier

-- wie ein Tier: mhd. wilde (2), wilt, Adv.: nhd. wild, heftig, wie ein Tier, wie ein Raubtier, in die Wildnis

-- wildes Tier: mhd. wilt (1), st. N.: nhd. Wild, wildes Tier

-- wunderbares Tier: mhd. wundertier, st. N.: nhd. »Wundertier«, wunderbares Tier, Fabeltier, halb Tier, halb Mensch

-- zahmes Tier: mhd. zam (2), st. N.: nhd. zahmes Tier

Tier, mnd. bēst (1), bêst, N.: nhd. »Biest«, Vieh, Tier, Rind; bĕ̄stīe, F.: nhd. Bestie, Vieh, Tier; dēr (2), dēre, N.: nhd. Tier, vierfüßiges Tier, freilebendes Tier, Hirsch, Reh; dērte, dērete, dērt, deirt, dērede*, N.: nhd. Getier, Tier

Tier, mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz

-- Fisch als im Wasser lebendes Tier: mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische

-- fliegendes Tier: mnd. vōgel, vogel, voggel, vāgel, vagel, vōgele, vögele, M.: nhd. Vogel, Singvogel, Jagdvogel, fliegendes Tier, Bild eines Vogels als Schützenscheibe, Abzeichen des Schützenkönigs; v· gelete*, vögelte, vogelte, N.: nhd. Gevögel, geflügeltes Tier, fliegendes Tier, Geflügel

-- gefiedertes Tier: mnd. vēdervōgel*, vēderevōgel*, vedervōgel, veddervōgel, veddervogel, M.: nhd. gefiedertes Tier, geflügeltes Tier

-- geflügeltes Tier: mnd. vēdervōgel*, vēderevōgel*, vedervōgel, veddervōgel, veddervogel, M.: nhd. gefiedertes Tier, geflügeltes Tier; v· gelete*, vögelte, vogelte, N.: nhd. Gevögel, geflügeltes Tier, fliegendes Tier, Geflügel

-- Tier des Feldes: mnd. veltdērte*, veltdērt, veltdērete*?, N.: nhd. »Feldgetier«, Tier des Feldes

-- vierfüßiges Tier: mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz

tier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tierart, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

Tierarten -- Kreuzung von Tierarten, mhd. zwidorn, zwitarn, st. M.: nhd. Bastard, Kreuzung von Tierarten, Zwitter (?)

tierartig, mhd. vihelich, vihlich, vilich, vielich, vichlich, vehelich, vehlich, fihelich*, fihlich*, filich*, fielich*, fichlich*, fehelich*, fehlich*, Adj.: nhd. »viehlich«, viehisch, viehartig, tierartig, tierisch, sinnenhaft, sinnlich, fleischlich; vihelīche, vehelīche, vehlehlīche, fihelīche*, fehelīche*, Adv.: nhd. »viehlich«, tierartig, viehartig, tierisch; vihisch, fihisch*, Adj.: nhd. »viehisch«, tierartig, viehartig, tierisch

tierartig, mnd. vēlīk, Adj.: nhd. tierisch, tierartig, sinnlich

Tierarzt, mnd. vēarste, M.: nhd. Tierarzt

Tierbild, mhd. tierbilede*, tierbilde, tierpilt, st. N.: nhd. »Tierbild«, Tiergestalt

Tierblut, mhd. tierbluot, st. N.: nhd. Tierblut

Tierchen, mhd. tierchen, st. N.: nhd. Tierchen; tierel, st. N.: nhd. Tierchen; tierlach, st. N.: nhd. Tierchen, Getier, Landgetier; tierlīn, st. N.: nhd. Tierlein, Tierchen

Tierchen, mhd. vihelech, st. N.: nhd. »Viehchen«, Tierchen, Getier

Tierchen, mnd. creat· rlīn, N.: nhd. Kreatürlein, Geschöpfchen, Tierchen; dērken, dēriken, dēreken, N.: nhd. Tierchen

Tiere -- Aufenthalt der wilden Tiere, ahd. tiorgarto* 1, sw. M. (n): nhd. Tiergarten, Aufenthalt der wilden Tiere, freie Wildbahn; tiorwarta* 2, st. F. (ō): nhd. »Tierwarte«, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, Schlupfwinkel der Tiere; tiorweida* 8, st. F. (ō): nhd. Tierweide, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, freie Wildbahn

Tiere -- eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

Tiere -- Falle für Tiere aller Art, mnd. drū, dru, F.: nhd. Falle für Tiere aller Art, Fuchseisen, Wolfseisen

Tiere -- Falle um wilde Tiere zu fangen, mhd. drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle um wilde Tiere zu fangen, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2)

Tiere -- Fangeisen für Tiere, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

Tiere -- fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

Tiere -- Fußfessel für Tiere, an. tjō-ð-r, st. N. (a): nhd. Fußfessel für Tiere

Tiere -- Futter für Tiere, mnd. attinge (1), F.: nhd. Beköstigung, Futter für Tiere

Tiere -- Halsjoch für Tiere, an. kla-f-i, sw. M. (n): nhd. Kloben, Halsjoch für Tiere, Packsattel

Tiere -- Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden, mnd. hāsenkūren* (2), hāsenk· ren, hāsenk· rent, N.: nhd. wildes unweidmännisches Hasenjagen, Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden

Tiere -- hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere, mnd. bunke (1), bunk, M.: nhd. Knochen, Röhrenknochen, hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere

Tiere -- Kadaver gefallener Tiere Schindender bzw. Vergrabender, mnd. schelmenschindære*, schelmenschinder, M.: nhd. Schinder, Abdecker, Kadaver gefallener Tiere Schindender bzw. Vergrabender

Tiere -- Kehlstück geschlachteter Tiere, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Tiere -- Knecht der das Füttern der Tiere besorgt, mnd. vōderknecht, voderknecht, M.: nhd. Futterknecht, Knecht der das Füttern der Tiere besorgt, Pferdeknecht, Fouragier

Tiere -- mehr Tiere als vorgegeben schlachten, mnd. · verslachten, sw. V.: nhd. »überschlachten«, mehr Tiere als vorgegeben schlachten

Tiere -- Nahrung für Menschen und Tiere, mnd. vōder (2), fōder, voder, voeder, voider, vouder, voer, vūder, N.: nhd. Futter (N.) (1), Viehfutter (N.) (1), Pferdefutter (N.) (1), Nahrung für Menschen und Tiere

Tiere -- Pelzwerk vom Hals der Tiere, mnd. ? helsinc (2), helsink, N.: nhd. Pelzwerk aus Helsingfors?, Pelzwerk vom Hals der Tiere?

Tiere -- Schlupfwinkel der Tiere, ahd. tiorwarta* 2, st. F. (ō): nhd. »Tierwarte«, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, Schlupfwinkel der Tiere

Tiere -- Speise der Tiere, mnd. ās, N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Leichnam, totes Tier, Kadaver, Speise der Tiere

Tiere -- Stall für Tiere, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere

Tiere -- unedle Eingeweide geschlachteter Tiere, mhd. wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere

Tiere -- wilde Tiere, mhd. gewilt (1), st. N.: nhd. wilde Tiere, Wild

Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und

Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

Tiereingeweide -- Stück Tiereingeweide, mnd. rampanie, rampanyge, F.: nhd. Stück Tiereingeweide, Kaldaunen

Tiereingeweide (Pl.), mhd. wüeste (3), wuoste, wüste, wōste, st. F., sw. F.: nhd. Wüste, öde Gegend, Wildnis, Wüstung, Ödnis, Endlosigkeit, Weiche (F.) (2), Tiereingeweide (Pl.)

Tiereingeweide, mhd. kaldūne, mmd., sw. F.: nhd. Kaldaune, Tiereingeweide; kutel, sw. F.: nhd. Kuttel, Tiereingeweide; kutelvlec, kutelflec*, st. M.: nhd. »Kuttelfleck«, Tiereingeweide

Tiereingeweide, mhd. wampenvlec, wampenflec*, st. M.: nhd. »Wampenfleck«, Tiereingeweide

Tiereingeweide, mnd. k· tel***, F.: nhd. Kuttel, Kaldaune, Tiereingeweide

Tieren -- behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

Tieren -- Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, mnd. dē (4), dee, dēch, N.: nhd. Oberschenkel, Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, Hüftfleisch, Lende

Tieren -- edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, mnd. herteslach, hertslach, hartslach, N.: nhd. Herzschlag, Lungenkrankheit der Pferde, edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, Geschlinge

Tieren -- eine Münze mit steigenden Tieren, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren

Tieren -- Exkremente von Tieren, mnd. k· tel, M.: nhd. Kotklumpen, Exkremente von Tieren

Tieren -- Fell von kleinen und jungen Tieren, mnd. velleken, velken, Sb.: nhd. »Fellchen«, Fell von kleinen und jungen Tieren, Häutchen

Tieren -- Fett zur Pflege von Tieren, mnd. smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

Tieren -- Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

Tieren -- Fleisch von Tieren, mnd. quikvlēsch, quikvleisch, quekvlēsch, quekvleisch, N.: nhd. Fleisch von Tieren

Tieren -- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Tieren -- Haar von Tieren, mnd. vēhār, N.: nhd. Tierhaar, Haar von Tieren

Tieren -- Haut von Menschen oder Tieren, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

Tieren -- Junges von Hunden oder wilden Tieren, ahd. welpf* 24, welph*, welf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Welpe«, Junges, junger Hund, Junges von Hunden oder wilden Tieren

Tieren -- Junges von Hunden und wilden Tieren, mhd. welp, st. M., sw. M.: nhd. »Welpe«, Junges von Hunden und wilden Tieren

Tieren -- Junges von wilden Tieren, mhd. welf (1), veltber, st. M., N.: nhd. »Welf«, Welpe, Tierjunges, Hundejunges, Junges von wilden Tieren; welfe (1), sw. M.: nhd. »Welf«, Welpe, Hundejunges, Junges von wilden Tieren

Tieren -- Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, mnd. hesse (1), heysse, F.?: nhd. Hesse (F.), Hachse, Unterschenkel, Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, Ferse?

Tieren -- knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, mnd. tant (1), tan, tān, taͤn, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

Tieren -- Kot von Tieren, mnd. dungel***, M.: nhd. Dung, Mist, Kot von Tieren

Tieren -- Lagerstätte von Tieren, mnd. dan (4), N.: nhd. Lagerstätte von Tieren; denne (4), N.: nhd. Lagerstätte von Tieren

Tieren -- laute Äußerung von Tieren, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

Tieren -- lebenden Tieren abgeschorenes Haar, mnd. schārhār, N.: nhd. lebenden Tieren abgeschorenes Haar

Tieren -- Nachkommenschaft von Tieren, mnd. vāsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht

Tieren -- Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren, mnd. halsbēn, halsbein, N.: nhd. Halsknochen, Genick, Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren

Tieren -- Oberschenkel an Menschen und Tieren, mhd. diech, die, st. N.: nhd. Oberschenkel an Menschen und Tieren, Bein, Schenkel, Keule, Lauf

Tieren -- Schlupfwinkel von Tieren, ahd. legar 18, st. N. (a): nhd. Lager, Lagerstatt, Liegen (N.), Wildlager, Schlupfwinkel von Tieren; tiorlegar* 2, st. N. (a): nhd. Tierlager, Wildlager, Schlupfwinkel von Tieren

Tieren -- Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

Tieren -- überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

tieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tieres -- Bug eines Tieres, an. bœx-el, st. N. (a): nhd. Bug eines Tieres, Rückenflosse des Walfisches

Tieres -- das Junge eines Tieres, mhd. junge (1), sw. N.: nhd. Junge, Junges, Tierjunges, das Junge eines Tieres; jungede, st. N.: nhd. Junges, Tierjunges, das Junge eines Tieres

Tieres -- der krumme Nacken eines Tieres, an. hna-k-k-i, sw. M. (n): nhd. Nacken, der krumme Nacken eines Tieres

Tieres -- ein Teil des Pferdegeschirrs das zur Disziplinierung des Tieres dient, mnd. pērdemūlenholt, perde mulenholt, N.: nhd. »Pferdemaulholz«, ein Teil des Pferdegeschirrs das zur Disziplinierung des Tieres dient, Nasenbremse?

Tieres -- Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird, mnd. pletten (2), Sb.: nhd. Gekröse, Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird

Tieres -- Eingeweide des geschlachteten Tieres, mnd. lümmel (1), lumbel, N.: nhd. Eingeweide des geschlachteten Tieres, Lunge, Leber, Lendenfleisch

Tieres -- Fell eines Tieres, mnd. hūt, huet, huyt, F.: nhd. Haut, Hautoberfläche, Haut als Behälter des menschlichen Körpers, Außenhaut eines Schiffes, abgezogene Haut, Fell eines Tieres

Tieres -- Fell eines verendeten Tieres, mnd. sterfvel, N.: nhd. Fell eines verendeten Tieres

Tieres -- Fuß eines Tieres, mnd. pōte (1), F.: nhd. Pfote, Tatze, Fuß eines Tieres, in Zehen geteilter Fuß, Huf, Hand des Menschen

Tieres -- Fuß eines Tieres, mnd. tē (1), tēn, tēne, teine, tēwe, tan, tāne, tōn, tōne, tō, tōe, tee, F.: nhd. »Zeh«, Zehe, bewegliches Glied am Fuß des Menschen, Fuß eines Tieres, Huf eines Tieres, äußerstes Ende, Spitze

Tieres -- Hinterbug eines vierfüßigen Tieres, mnd. hinderbucht, F.: nhd. Hinterbug eines vierfüßigen Tieres

Tieres -- Hinterkeule des Tieres, mnd. k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

Tieres -- Huf eines Tieres, mnd. tē (1), tēn, tēne, teine, tēwe, tan, tāne, tōn, tōne, tō, tōe, tee, F.: nhd. »Zeh«, Zehe, bewegliches Glied am Fuß des Menschen, Fuß eines Tieres, Huf eines Tieres, äußerstes Ende, Spitze

Tieres -- Kopf des geschlachteten Tieres, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

Tieres -- krummer Nacken eines Tieres, an. hna-k-k-r, st. M. (a): nhd. Nacken, krummer Nacken eines Tieres

Tieres -- Lende eines Tieres, an. dọf (1), st. F. (ō): nhd. Lende eines Tieres

Tieres -- Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht, mnd. lunge (1), F.: nhd. Lunge, Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht

Tieres -- Milch eines säugenden Tieres, mnd. spōn (2), spūn, N.: nhd. Muttermilch, Milch eines säugenden Tieres

Tieres -- obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres, mhd. beischel, beischerl, st. N.: nhd. Beuschel, Beischel, Eingeweide, obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres, bauchiges Trinkgefäß

Tieres -- obere Lippe eines Tieres, an. mū-l-i, sw. M. (n): nhd. obere Lippe eines Tieres, Maul, Landspitze

Tieres -- Oberschenkel des Tieres, mnd. hūf, huf, hüff, hüft, hüfte, hufte, F.: nhd. Hüfte, Hüfte des Menschen, Oberschenkel des Tieres, Hüftknochen; hüp, F.: nhd. Hüfte, Hüfte des Menschen, Oberschenkel des Tieres, Hüftknochen

Tieres -- Schwanz eines Tieres, mhd. afterwedel, st. M.: nhd. »Afterwedel«, Schwanz eines Tieres, buschiges Schwanzende

Tieres -- Stachel eines Tieres, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Tieres -- Streifen am Rücken eines Tieres, an. āll (3), st. M. (a): nhd. Wasserrinne, Streifen am Rücken eines Tieres

Tieres -- Verenden eines Menschen bzw. Tieres, mnd. stervede, stefte, sterfde, F., N.: nhd. Sterben (N.), Verenden eines Menschen bzw. Tieres, Seuche, Pest, tödliche ansteckende Krankheit

Tieres -- Versteck eines wilden Tieres, mnd. bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze

Tieres -- Wohnung eines Tieres, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Tierfabel -- lehrhafte Tierfabel, mnd. fābele, fābel, fabele, fābule, fabule, F.: nhd. Fabel, lehrhafte Tierfabel, erdichtete Erzählung, falsche Geschichte, lügenhafte Geschichte, Irrlehre, Lüge, Märchen

Tierfalle -- als Tierfalle verwendetes Gefäß, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

Tierfalle, an. vān, vōn, st. F. (ō?, i?): nhd. Erwartung, Hoffnung, Tierfalle

Tierfechter, mnd. kattenriddære*, kattenridder, M.: nhd. »Katzenritter«, Tierfechter, Schaufechter, Katzenfechter, im Kampf mit Katzen zum Ritter Werdender

Tierfell -- Bauchteil am Tierfell, mhd. wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere

Tierfell -- Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

Tierfell -- ungeflecktes helles Tierfell betreffend, mnd. snēwit, Adj.: nhd. schneeweiß, weiß wie Schnee, ungeflecktes helles Tierfell betreffend

Tierfell -- Vermummter in schwarzem Tierfell mit Teufelsmaske, mnd. schōd· vel, schůd· vel, schoduvel, M.: nhd. Vermummter in schwarzem Tierfell mit Teufelsmaske

Tierfell -- zubereitetes Tierfell, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

Tierfell, mhd. ecidemōn, st. N.: nhd. Tier, Tierfell

Tierfelle -- 5 x 40 Tierfelle, an. serk-r (2), st. M. (a?): nhd. 5 x 40 Tierfelle

Tierfelle, mnd. rūchwāre, rūwāre, rūwār, F.: nhd. »Rauchware«, Tierfelle, Pelzwerk
-- eine bestimmte Sorte Tierfelle: mnd. rumplinc, M.: nhd. eine bestimmte Sorte Tierfelle

Tierfellen -- Bauchteil von Tierfellen, mnd. wamme, F.: nhd. Bauch, Wanst, Magen und Eingeweide von Schlachttieren, Wamme des Rindes, Bauchteil von Tierfellen

Tierfett, mnd. rōt (1), rūt, roͤt, roed, N., M.?: nhd. Ruß, Talg, Tierfett, Unschlitt

Tierfleisch, mhd. vleisch, vlīsch, vleis, vlēsch, vlæsch* (?), fleisch, fleis, vleiz, fleiz*, flēsch*, flīsch*, st. N.: nhd. Fleisch, Tierfleisch, menschliches Fleisch, Fleischstück, Leib, Leibliches, Sinnliches, Obstfleisch

Tierfrieden, ae. déo-r-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Tierfrieden«, Schutz von Hirschen

Tierfuß, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

Tiergarten, ahd. tiorgarto* 1, sw. M. (n): nhd. Tiergarten, Aufenthalt der wilden Tiere, freie Wildbahn

Tiergarten, mhd. brüel, brüegel, st. M.: nhd. Aue, Brühl, eingefriedetes sumpfiges Wiesengelände, umzäuntes Waldgelände, Tiergehege, Tiergarten

Tiergarten, mhd. tiergarte, sw. M.: nhd. Tiergarten, Tiergehege, Wildgehege

Tiergarten, mnd. dērgārde, M.: nhd. Tiergarten

Tiergehege, mhd. brüel, brüegel, st. M.: nhd. Aue, Brühl, eingefriedetes sumpfiges Wiesengelände, umzäuntes Waldgelände, Tiergehege, Tiergarten

Tiergehege, mhd. tiergarte, sw. M.: nhd. Tiergarten, Tiergehege, Wildgehege

Tiergehege, mhd. wurmlāge, würmelāge, st. F.: nhd. Schlangengehege, Tiergehege, Schlangengarten, Erde

Tiergeräuschen -- Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

Tiergeschlechts -- Aufzucht desselben Tiergeschlechts, mhd. zuozuht, st. F.: nhd. »Zuzucht«, Nachkommenschaft, Zusammenzug, Zusammentreffen, Aufzucht desselben Tiergeschlechts

Tiergestalt, mhd. tierbilede*, tierbilde, tierpilt, st. N.: nhd. »Tierbild«, Tiergestalt

Tierhaar -- aus Tierhaar, ahd. hārīn* 7, Adj.: nhd. hären, sackleinen, aus Tierhaar

Tierhaar, mnd. hār (1), N.: nhd. Haar, Haare, Menschenhaar, Tierhaar, Tierhaare am Fell, Haarwuchs, Wollfaden

Tierhaar, mnd. vēhār, N.: nhd. Tierhaar, Haar von Tieren

Tierhaare -- Tierhaare am Fell, mnd. hār (1), N.: nhd. Haar, Haare, Menschenhaar, Tierhaar, Tierhaare am Fell, Haarwuchs, Wollfaden

Tierhaare -- Tierhaare aufkaufen, mnd. hārk· pen (1), sw. V.: nhd. Tierhaare kaufen, Tierhaare aufkaufen, mit Tierhaaren handeln

Tierhaare -- Tierhaare kaufen, mnd. hārk· pen (1), sw. V.: nhd. Tierhaare kaufen, Tierhaare aufkaufen, mit Tierhaaren handeln

Tierhaaren -- Aufkauf von Tierhaaren, mnd. hārkōp, M.: nhd. Kauf von Tierhaaren, Aufkauf von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

Tierhaaren -- Aufkaufen von Tierhaaren, mnd. hārk· pen (2), hārk· pent, N.: nhd. Kaufen von Tierhaaren, Aufkaufen von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

Tierhaaren -- Handel mit Tierhaaren, mnd. hārkōp, M.: nhd. Kauf von Tierhaaren, Aufkauf von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren;
hārk· pen (2), hārk· pent, N.: nhd. Kaufen von Tierhaaren, Aufkaufen von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

Tierhaaren -- Kauf von Tierhaaren, mnd. hārkōp, M.: nhd. Kauf von Tierhaaren, Aufkauf von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

Tierhaaren -- Kaufen von Tierhaaren, mnd. hārk· pen (2), hārk· pent, N.: nhd. Kaufen von Tierhaaren, Aufkaufen von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

Tierhaaren -- mit Tierhaaren handeln, mnd. hārk· pen (1), sw. V.: nhd. Tierhaare kaufen, Tierhaare aufkaufen, mit Tierhaaren handeln

tierhaft, mhd. tierlich, Adj.: nhd. tierisch, tierhaft, animalisch; tierlīche, Adv.: nhd. tierisch, tierhaft, animalisch

Tierhals -- Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

Tierhaut -- befiederte Tierhaut, mhd. swart 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Schwarte«, behaarte Kopfhaut, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

Tierhaut -- behaarte Tierhaut, mhd. swart 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Schwarte«, behaarte Kopfhaut, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

Tierhaut -- behaarte Tierhaut, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tierhaut -- verarbeitete Tierhaut, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tierhaut -- von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut, mnd. pergamēn, pergamein, pergament, parkelment, perment, permēt, permint, parment, parmint, parmunt, permünt, pergamint, permit, parmünt, parmēt, pergameyn, pergement, perkment, pargement, pargemente, papermint, N.: nhd. Pergament, von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut

Tierhaut, mhd. balc, palc, st. M.: nhd. Balg, Bauch, Haut, Tierhaut, Fell, Schlauch, Blasebalg, Leib, Schwertscheide

Tierhäute -- zu Pfingsten abgelieferte Partie Tierhäute, mnd. pingestenh· de*, pingstenh· de, pinxtenh· de, Pl.: nhd. »Pfingsthäute«, zu Pfingsten abgelieferte Partie Tierhäute

Tierhäuten -- Fensterbespannung aus Tierhäuten, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

Tierheilkundiger, mnd. pērdearste, pērdearzte, pērdeartste, pērdeerste, pērdearst, M.: nhd. »Pferdearzt«, Rossarzt, Tierheilkundiger, Veterinär

Tierhof, mnd. dērhof, M.: nhd. »Tierhof«, Käfig

tierisch, as. *dio-r-ig?, Adj.: nhd. tierisch

tierisch, ahd. fihulīh* 5, Adj.: nhd. Vieh..., tierisch, für das Vieh, fleischlich, irdisch, niedrig; tiorīn* 1, Adj.: nhd. tierisch, wild; tiorlīh* 6, Adj.: nhd. tierisch, wild

-- sich tierisch benehmen: ahd. prūsten* 2, sw. V. (1a): nhd. sich tierisch benehmen, prusten, heftig niesen

tierisch, mhd. tierisch, Adj.: nhd. tierisch, sinnlich; tierlich, Adj.: nhd. tierisch, tierhaft, animalisch; tierlīche, Adv.: nhd. tierisch, tierhaft, animalisch

tierisch, mhd. vihelich, vihlich, vilich, vielich, vichlich, vehelich, vehlich, fihelich*, fihlich*, filich*, fielich*, fichlich*, fehelich*, fehlich*, Adj.: nhd. »viehlich«, viehisch, viehartig, tierartig, tierisch, sinnenhaft, sinnlich, fleischlich; vihelīche, vehelīche, vehlehlīche, fihelīche*, fehelīche*, Adv.: nhd. »viehlich«, tierartig, viehartig, tierisch; vihisch, fihisch*, Adj.: nhd. »viehisch«, tierartig, viehartig, tierisch

tierisch, mnd. bēstich, Adj.: nhd. tierisch; bēstlīk (1), Adj.: nhd. tierisch; bēstlīk (2), Adv.: nhd. tierisch; dērlīk (1), dērlik, Adj.: nhd. »tierlich«, tierisch, wie ein Tier seiend; dērtlīk, dērtlik, Adj.: nhd. tierisch, viehisch, wie ein Tier seiend

tierisch, mnd. vēisch, vēesch, Adj.: nhd. viehisch, tierisch; vēlīk, Adj.: nhd. tierisch, tierartig, sinnlich

tierische -- tierische Exkremente, mnd. hōr (1), hōre, hār, hāre, N.: nhd. Dreck, Unrat, Straßendreck, Abfall, Kot, tierische Exkremente, Mist, Schmutz, Schlamm, Moorerde, Lehm

tierischen -- dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, mhd. hūt (1), hout, st. F.: nhd. Haut, dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, Fell, Balg, Pergament, Scheltwort

tierischen -- Flechse des tierischen Leibes, mnd. āder (4), ādere, F.: nhd. Ader, Blutröhre, Sehne, Flechse des tierischen Leibes, Peitsche aus Sehnen gemacht, Eingeweide, Mutterleib

tierischen -- Seite eines tierischen Körpers, mhd. sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung

tierischen -- weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

tierischer -- Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung, mnd. hāver, hāvere, M.: nhd. Hafer, Hafer als Getreidepflanze, Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung, Pferdefutter

tierischer -- Meerfrau von halb tierischer Gestalt, mhd. merwunder, merewunder*, st. N.: nhd. »Meerwunder«, wunderbares Meertier, Meermann, Meerfrau von halb tierischer Gestalt, Meerungeheuer

tierischer -- tierischer Kot, mnd. mes (1), mess, mēs, mees, meis, mis, mist*?, M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage; mist (1), mest (2), M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage (Bedeutung örtlich beschränkt)

tierisches -- tierisches Fett, mnd. talch, tallich, tallech, tālech, N.: nhd. Talg, tierisches Fett

tierisches -- tierisches Geheul, mnd. hūlen (2), hūlent, N.: nhd. Heulen, tierisches Geheul, Gejammer

Tierjunges -- männliches Tierjunges, mhd. sun, suon, son, sūn, mmd., st. M.: nhd. Sohn, direkter männlicher Nachkomme, männliches Tierjunges

Tierjunges (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. s· ne (1), söne, soene, sōne, sone, sönne, so̊nne, sune, M.: nhd. Sohn, Schwiegersohn, männlicher Nachkomme, Nachfolger in der Pfründe, Tierjunges (Bedeutung örtlich beschränkt), Jünger, Schüler, Anhänger

Tierjunges, idg. ? *pu-, Sb.: nhd. Tierjunges?

Tierjunges, germ.. *jungina-, *junginam, germ.?, st. N. (a): nhd. Junges, Tierjunges; *jungō-, *jungōn, *junga-, *jungan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Junges, Tierjunges

Tierjunges, an. di-l-k-r, st. M. (a): nhd. Sauglamm, Tierjunges

Tierjunges, mhd. junge (1), sw. N.: nhd. Junge, Junges, Tierjunges, das Junge eines Tieres; jungede, st. N.: nhd. Junges, Tierjunges, das Junge eines Tieres; jungīt, st. N.: nhd. Tierjunges; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges

Tierjunges, mhd. vrischinc, frischinc*, st. M.: nhd. Frischling, Lamm, Tierjunges, junges Tier; vrischlinc, frischlinc*, st. M.: nhd. Frischling, Lamm, Tierjunges, junges Tier; welf (1), veltber, st. M., N.: nhd. »Welf«, Welpe, Tierjunges, Hundejunges, Junges von wilden Tieren

Tierjunges, mnd. junge (3), N.: nhd. Kind, Tierjunges, Junges

Tierkadaver (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ref (1), rif, M.: nhd. Kadaver, toter Körper, menschlicher Leichnam, Tierkadaver (Bedeutung örtlich beschränkt), Gerippe, Skelett, Transportgestell, Tragekorb, rechenförmige Vorrichtung an der Sense zum Auffangen der Getreidehalme (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Tierkopf -- Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

Tierkot, mhd. zürch, zurch, st. M.: nhd. »Zürch«, Tierkot

Tierkreis, ahd. 1zeihhanfuoro* 1, zeichanfuoro*, sw. M. (n): nhd. Tierkreis

Tierkreis, mhd. tierkreiz, st. M.: nhd. Tierkreis, Zodiakus; tierzirkel, st. M.: nhd. »Tierzirkel«, Tierkreis, Zodiakus

Tierkreis, mhd. zeichentragære*, zeichentrager, st. M.: nhd. »Zeichenträger«, Signifer, Tierkreis; zōdiac, st. M.: nhd. Tierkreis

Tierkreis, mnd. sōdiak, sodiack, sodiac, M.: nhd. Zodiak, Tierkreis, Tierkreiszeichen?

Tierkreisbild, mhd. zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Tierkreise -- Zeichen des Wassermanns im Tierkreise, mnd. wātertēken*, watertēken, mnd.?, N.: nhd. »Wasserzeichen«, Zeichen des Wassermanns im Tierkreise

Tierkreises -- nördliches Zeichen des Tierkreises, mhd. sumerzeichen, st. N.: nhd. Sommerzeichen, nördliches Zeichen des Tierkreises

Tierkreises -- Zeichen des Tierkreises, mhd. himelzeichen, st. N.: nhd. »Himmelzeichen«, Sternbild, Zeichen des Tierkreises, Zeichen am Himmel, Himmelserscheinung, Planet

Tierkreisspitze, mhd. tierkreizesspitze, sw. F.: nhd. »Tierkreisspitze«

Tierkreiszeichen -- Stier als Tierkreiszeichen, mnd. osse (1), osce, ochse*, M.: nhd. Ochse, Stier, Zuchtstier, Stier als Tierkreiszeichen

Tierkreiszeichen, ahd. 7zeihhan 170, zeichan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Bild, Wunder, Siegeszeichen, Sternbild, Tierkreiszeichen, Gestirn, Wunderzeichen, Aufschrift, Titel

-- Tierkreiszeichen des Sommers: ahd. sumarzeihhan* 1, sumarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Sommerzeichen«, Tierkreiszeichen des Sommers

Tierkreiszeichen, mhd. lebenkreiz, st. M.: nhd. »Lebenskreis«, Tierkreiszeichen; maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau

Tierkreiszeichen, mhd. sunnenzeichen, st. N.: nhd. »Sonnenzeichen«, Tierkreiszeichen

Tierkreiszeichen, mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

-- Entfernung der Tierkreiszeichen: mhd. verrunge, ferrunge*, st. F.: nhd. Entfernung, Entfernung der Tierkreiszeichen

Tierkreiszeichen, mnd. ? sōdiak, sodiack, sodiac, M.: nhd. Zodiak, Tierkreis, Tierkreiszeichen?

-- einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung

der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen
-- Tierkreiszeichen des Steinbocks: mnd. stēnbok, steinbok, stēnbuk, steinbuk, M.: nhd. Steinbock, Tierkreiszeichen des Steinbocks, ein Motiv auf Silbergerät, ein Gestell zum Auflegen von Steinen

Tierkreiszeichen, mnd. krēvet, krēft, krefet, M.: nhd. Krebs, Arzneimittel aus Krebs, Krebs, Tierkreiszeichen, Krankheit, bösartiges Geschwür, Rüstung, Brustharnisch

Tierkreiszeichens -- Gott über zehn Teile eines Tierkreiszeichens, ahd. tehāngot* 1, st. M. (a): nhd. »Zehnergott«, Gott über zehn Teile eines Tierkreiszeichens

Tierlager, an. lāt-r (1), *lahtra, st. N. (a): nhd. Liegestelle, Tierlager

Tierlager, ahd. tiorlegar* 2, st. N. (a): nhd. Tierlager, Wildlager, Schlupfwinkel von Tieren

Tierlager, mhd. leger (1), st. N.: nhd. Lager, Tierlager, Krankenlager, Bett, Belagerung, Grab, Grabstätte; legerstat, st. F.: nhd. Lagerstatt, Lagerstätte, Lager, Bett, Tierlager, Grabstätte, Heerlager, Niederlage der Kaufleute

Tierlaut, mnd. rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut

Tierleber, mnd. lēver (3), levr, lēvere, lēveren, F.: nhd. Leber, inneres Organ (in der Heilkunde auch für andere Organe), Tierleber
-- unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst: mnd. lēverworst, lēverwurst, lēverwost, lēverwust, F.: nhd. »Leberwurst«, unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst

Tierlein, mhd. tierlīn, st. N.: nhd. Tierlein, Tierchen

tierlich, mnd. dērlīk (1), dērlik, Adj.: nhd. »tierlich«, tierisch, wie ein Tier seiend

Tierlichkeit, mhd. tierlichheit*, tierlīcheit, st. F.: nhd. »Tierlichkeit«

Tierlunge -- Brei aus zerkleinerter Tierlunge, mnd. lungenmōs, N.: nhd. Brei aus zerkleinerter Tierlunge

Tiermagen, ae. réad-a, sw. M. (n): nhd. Kropf, Tiermagen

Tiermännchen, mhd. wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

Tiermark, mnd. ? mergel* (2)**, M.?: nhd. Tiermark?

Tiermist, mhd. tiermist, st. M.: nhd. »Tiermist«, Mist, Dung

Tiermutter, mhd. vihemuoter, vehemuoter, vehmuoter, fihemuoter*, fehemuoter*, fehmuoter*, st. F.: nhd. »Viehmutter«, Tiermutter, weibliches gebärendes Vieh

Tiername, mhd. tiername, sw. M.: nhd. Tiername

Tierpfoten -- aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung, mnd. pōtenhülle, F.: nhd. »Pfotenhülle«, aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung

Tierpfoten -- aus Tierpfoten gefertigter Besatz, mnd. pōtenvōder, pōtenvōr, N.: nhd. »Pfotenfutter«, aus Tierpfoten gefertigter Besatz, Futter (N.) (2) an einem Kleidungsstück?

Tierschar, ahd. kortar* 16, st. N. (a): nhd. Herde, Tierschar, Schar (F.) (1)

Tierschwanz -- buschiger Tierschwanz, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

Tierseuche, ae. orf-cweal-m, orf-cwal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tierseuche, Viehseuche

Tierspieß, mhd. tierspiez, st. M.: nhd. »Tierspieß«, Jagdspieß

Tiersprung, mhd. sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen

Tierstern, mhd. tierstern, st. M., sw. M.: nhd. »Tierstern«, Stern des Wildes, Venus

Tierwaffe, mhd. gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe

Tierwarte, ahd. tiorwarta* 2, st. F. (ō): nhd. »Tierwarte«, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, Schlupfwinkel der Tiere

Tierweg, ahd. tiorweg* 1, st. M. (a): nhd. »Tierweg«, Wildbahn

Tierweg, mhd. tierwec, st. M.: nhd. »Tierweg«, Wildbahn

Tierweibchen, mhd. sie (2), sw. F., st. F.: nhd. Weib, Weibchen, weibliches Wesen, Tierweibchen

Tierweibchen, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen; wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

Tierweide, ahd. tiorweida* 8, st. F. (ō): nhd. Tierweide, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, freie Wildbahn

Tierzirkel, mhd. tierzirkel, st. M.: nhd. »Tierzirkel«, Tierkreis, Zodiakus

Tierzüchter, mhd. zühtære*, zühter, st. M.: nhd. Züchter, Tierzüchter

tifteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

tigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tiger, ae. tīger, M.: nhd. Tiger

Tiger, ahd. tigirtior* 4, tigritior*, st. N. (a): nhd. Tiger

Tiger, mhd. tigertier, st. N.: nhd. »Tigertier«, Tiger; tigris, M.: nhd. Tiger

tiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigeranfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tigerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tigerbändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tigerblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tigerfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tigerflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

tigerfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tigergegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigergekrös, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tigergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigergriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigergrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tigerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tigerhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigeriltis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tigerjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerkralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tigerlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tigerlilie, nhd.: nhd. ; L.: DW

tigermark, nhd.: nhd. ; L.: DW

tigermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigermotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigermuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tigernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tigerprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tigerschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerschnell, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tigerseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tigertier, mhd. tigertier, st. N.: nhd. »Tigertier«, Tiger

tigertödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigertute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigerzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tigerzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tigrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

tik, nhd.: nhd. ; L.: DW

tilatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tiletzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tilgbar, mnd. wedderk· pich*, wedderkopich, mnd.?, Adj.: nhd. wiederkäuflich, ablösbar, tilgbar

tilgbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tilgen -- etwas Verunreinigendes tilgen, got. af-hrai-n-jan 1, sw. V. (1): nhd. etwas Verunreinigendes tilgen, reinigen

tilgen, germ.. *diligjan, germ.?, sw. V.: nhd. auslöschen, tilgen; *dīligōn, sw. V.: nhd. tilgen, auslöschen?

tilgen, ae. ā-wyrt-wal-ian, sw. V. (2): nhd. ausrotten, tilgen; dīleg-ian, dīlig-ian, dīlg-ian, dȳleg-ian, dȳlig-ian, dȳlg-ian, sw. V. (2): nhd. tilgen, löschen (V.) (1); wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten, tilgen, zum Verschwinden bringen

tilgen, afries. dī-li-g-ia* 2, sw. V. (2): nhd. tilgen

tilgen, anfrk. *di-li-g-on?, sw. V. (2): nhd. tilgen

tilgen, as. ā-lėsk-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, tilgen; lėsk-ian* 1, lėsk-an*?, sw. V. (1a): nhd. löschen (V.) (1), tilgen

tilgen, ahd. abafirskaban* 1, abafirscaban*, st. V. (6): nhd. abschaben, auskratzen, ausradieren, tilgen; firtīligōn 47, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, beseitigen, austilgen, auslöschen, vernichten, verwischen, zerstören, vertreiben; firtīlōn* 7?, sw. V. (2): nhd. auslöschen, vertilgen, zerstören, ungeschehen machen, nachlassen, tilgen; gifurben* 5, sw. V. (1a): nhd. reinigen, putzen, sühnen, tilgen, ausmerzen, herrichten, wiederherstellen; ginikken* 13, ginicken*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vertilgen, vernichten, tilgen, antun, kasteien; tīligōn 24, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, vernichten, zunichte machen, abschaffen

tilgen, mhd. abegeschaben* (1), abe geschaben, abgeschaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, tilgen, vertreiben; abeschaben, abschaben, abe schaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, ausradieren, tilgen, vertreiben, sich fortbewegen; abetīligen, abtiligen, abetilgen, abtiligen, abe tīligen, abe tilgen, sw. V.: nhd. »abtilgen«, tilgen, löschen (V.) (1), aufheben; bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen; ertīligen*, ertilgen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen

-- tilgen aus: mhd. betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus

tilgen, mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; hinstrīchen, hin strīchen, st. V.: nhd. ausstreichen, tilgen

tilgen, mhd. getīligen*, getilgen, sw. V.: nhd. »tilgen«

tilgen, mhd. leschen (2), löschen, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, stillen, verdunkeln, verdüstern, beenden, beendigen, tilgen, vertilgen, verlöschen, verschwinden

tilgen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen; swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren; tīligen, tiligen, tilgen, tilken, dilken, tiljen, tillen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen, löschen (V.) (1), streichen, streichen aus, entfernen, vertreiben, vertreiben von, austilgen, auslöschen

tilgen, mhd. verwaschen (1), ferwaschen*, st. V.: nhd. tilgen; waschen*** (2), sw. V.: nhd. verbrauchen, tilgen

tilgen, mnd. afschāven, sw. V.: nhd. abschaben, vom Pergament schaben, tilgen; d· den (1), doden, sw. V.: nhd. töten, sterben lassen, schlachten, löschen, tilgen, nichtig machen, aufheben, ändern; dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

tilgen, mnd. dēlgen, delgen, dēligen, dēlegen, delligen, dilligen, sw. V.: nhd. »tilgen«, vernichten, Eintragung löschen, ungültig machen, unschädlich machen, Feuer löschen

tilgen, mnd. ūtplānen*, ūtplamen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausplanieren, Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen, tilgen, beseitigen; vördēlgen*, vordēlgen, vordēligen, vordelligen, vordellegen, vordilegen, vordilgen, vordelyen, vordelgen, vordölgen, verdelgen, sw. V.: nhd. verschwinden lassen, zunichte machen, unwirksam machen, auslöschen, tilgen, vertilgen, zerstören, verwüsten, verschrotten, verprassen, einschmelzen; vörleschen*, vorleschen, vorlöschen, sw. V., st. V.: nhd. verlöschen, erlöschen, ausgehen, auslöschen, beseitigen, tilgen; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörsmelten*, vorsmelten, vorsmölten, st. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, vor Hitze zerfließen oder vergehen, schmelzen, einschmelzen, dahinschmelzen, vergehen, tilgen, zunichte machen

-- Hypothek im Stadterbebuch tilgen: mnd. ūtschrīven*, ūtschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen

-- Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen: mnd. ūtplānen*, ūtplamen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausplanieren, Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen, tilgen, beseitigen

tilgen, mnd. krisselen, kricelen, sw. V.: nhd. kratzen, kratzenden Ton (M.) (2) hervor bringen, durchstreichen, tilgen

-- durch Ausstreichen tilgen: mnd. gāderen (2), gadderen, sw. V.: nhd. mit einem Gatter versehen (V.), mit Gitterwerk versehen (V.), ausstreichen, durchstreichen, durch Ausstreichen tilgen

tilgen, mnd. nichten, sw. V.: nhd. vernichten, zunichte machen, tilgen, ungültig machen; nichtigen, sw. V.: nhd. vernichten, zunichte machen, tilgen, ungültig machen; · verstrīken, ōverstrīken, st. V.: nhd. bestreichen, auftragen, durchstreichen, tilgen, über das übliche Maß hinausgehen

tilgen, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen; swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben

tilgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tilger, mhd. tiligære***, M.: nhd. »Tilger«

tilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tilgerin, mhd. tiligærinne*, tilegerinne, st. F.: nhd. Tilgerin

tilgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tilgicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tilgung -- Beitrag der Sülzrentner zur Tilgung der Lüneburger Stadtschuld, mnd. sültehülpe, F.: nhd. »Sülzehilfe«, Beitrag der Sülzrentner zur Tilgung der Lüneburger Stadtschuld

Tilgung -- Tilgung geschriebener Textstellen durch Abschaben, mnd. rāsūre, F.: nhd. »Rasur«, Tilgung geschriebener Textstellen durch Abschaben

Tilgung, ahd. tīligunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Tilgung«, Vertilgung, Untergang

Tilgung, mhd. tīligunge***, tiligunge***, tilgunge***, st. F.: nhd. »Tilgung«

Tilgung, mnd. dēlginge, delginge, F.: nhd. Tilgung, Löschung; dempinge, F.: nhd. Löschung, Tilgung, Niederschlagung, Unterdrückung, Beengung, Blähung; d· dinge, dodinge, F.: nhd. Tötung, Ertötung, Tilgung

Tilgung, mnd. vördēlginge*, vordēlginge, vordellinge, vordelegyncge, vordilginge, F.: nhd. Tilgung, Vertilgung, Ausrottung, Vernichtung, Zerstörung, Verwüstung

tilgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tiliri, nhd.: nhd. ; L.: DW

tilitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

till, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tille, ahd. tila* 8, tilla*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Tille«, Brust, Euter, Zitze

tille, nhd.: nhd. ; L.: DW

tillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tilletzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tillmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

tillmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

tilnitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

tiltap, nhd.: nhd. ; L.: DW

Timbers -- Teil eines Timbers, mnd. bōte (2), bote, bōt, bot, M., F.: nhd. Botte, eine Art (F.) (1) großer Fässer (für Wein bzw. Korinthen) die ungefähr 6 Liter fassen, Einheit im Pelzhandel, Teil eines Timbers

timf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

timmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

timmerwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

timnitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

timp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Timpen, mnd. timpe, mnd.?, M.: nhd. »Timpen«, Zipfel, in eine Spitze auslaufendes Ende eines Dinges, Kapuze

Timpentampen, mhd. timpen tampen, Sb.: nhd. »Timpentampen«

timpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

timpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tinctur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ting, nhd.: nhd. ; L.: DW

tingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tingel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tinke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tinktur, ae. tiel-g, tel-g, st. M. (a): nhd. Farbe, Tinktur

Tinktur, mnd. tente (2), mnd.?, Sb.: nhd. »Tinte«, Tinktur

tintarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tinte -- rote Tinte, mhd. rubrik, st. F.: nhd. rote Tinte; rubrike, sw. F.: nhd. rote Tinte, rote Farbe

Tinte -- rote Tinte, mnd. rubrīke, rubrike, F.: nhd. »Rubrik«, rote Farbe, rote Tinte

Tinte (schwarze Tinte), mnd. blak, black, N.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, Tinte (schwarze Tinte), Fleck

Tinte, germ.. *atrament, germ.?, N.: nhd. Tinte; *blaka-, *blakam, st. N. (a): nhd. Tinte; *blaka-, *blakaz, st. M. (a): nhd. Tinte; *enkautu-, germ.?, Sb.: nhd. Tinte; *tinkta, germ.?, F.: nhd. Tinte

Tinte, got. swart-i-s* 1, st. N. (a): nhd. »Schwärze«, Tinte; swart-i-zl* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. »Schwärze«, Tinte

Tinte, an. blek, st. N. (a): nhd. Tinte

Tinte, ae. ātr-um, st. N. (a): nhd. Tinte; blæ-c (2), st. N. (a): nhd. Tinte

Tinte, as. bla-k* (1) 1, st. N. (a): nhd. Tinte

Tinte, ahd. atrament 7, st. N. (a): nhd. Vitriol, Tinte; atraminza 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Tinte, Vitriol, Schusterschwärze; tinkta* 22, tincta, sw. F. (n): nhd. Tinte

Tinte, mhd. atrament, atriment, st. N.: nhd. schwarze Flüssigkeit, Vitriol, Tinte; black*, plack, placke, blacke, mmd., N.: nhd. Tinte

Tinte, mhd. inct 1, inct, mmfrk., st. N.: nhd. Tinte

Tinte, mhd. tincte, tinte, timpte, sw. F.: nhd. Tinte

Tinte, mnd. aderment, F.: nhd. Tinte, Schwärze; enket (3), enkt, Sb.: nhd. Tinte

Tinte, mnd. inket, N.: nhd. Tinte

Tinte, mnd. swarte, schwarte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte; swerte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

Tinte, mnd. tente (2), mnd.?, Sb.: nhd. »Tinte«, Tinktur

tinte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tintenbereitung -- Gefäß zur Tintenbereitung oder Aufbewahrung, mnd. blakpot, blakput, M.: nhd. Gefäß zur Tintenbereitung oder Aufbewahrung

Tintenfass (aus Horn), mnd. blakhōrn, blakhorn, blakhorne, blackhorn, N.: nhd. Tintenfass (aus Horn), Tintenhörnchen

Tintenfass, as. bla-k-hor-n* 1, st. N. (a): nhd. Tintenfass

Tintenfass, ahd. tinktahorn* 8, tinctahorn, tinktūnhorn*, st. N. (a): nhd. Tintenhorn, Tintenfass

Tintenfass, mhd. schrībvaz, schrībfaz*, schrīpvaz, schrīpfaz*, st. N.: nhd. »Schreibfass«, Tintenfass; tintenvaz, tintenfaz*, st. N.: nhd. Tintenfass

Tintenfass, mnd. inkethōrn, inkhōrn, inkethoren, N.: nhd. Tintenhorn, Tintenfass

Tintenfisch, ae. cu-d-el-e, sw. F. (n): nhd. Kuttelfisch, Tintenfisch; wās-e-scī-t-e, sw. F. (n): nhd. Tintenfisch

Tintenfisch, ahd. bresma 4, sw. F. (n): nhd. Brachsen, Blei, Tintenfisch; bresmo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Brassen, Blei, Tintenfisch; sepa 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Tintenfisch

Tintenfisch, mnd. blakvisch, blackvisch, M.: nhd. Tintenfisch, Bleihe, Brasse (Süßwasserfisch in der Elbe)

Tintenglas, mnd. ? blakglās*, blakglas, N.: nhd. Tintenglas?

Tintenhorn, ahd. tinktahorn* 8, tinctahorn, tinktūnhorn*, st. N. (a): nhd. Tintenhorn, Tintenfass

Tintenhorn, mhd. tinctenhorn*, tintenhorn, st. N.: nhd. Tintenhorn

Tintenhorn, mnd. enkethōrn, N.: nhd. Tintenhorn

Tintenhorn, mnd. inkethōrn, inkhōrn, inkethoren, N.: nhd. Tintenhorn, Tintenfass

Tintenhörnchen, mnd. blakhōrn, blakhorn, blakhorne, blackhorn, N.: nhd. Tintenfass (aus Horn), Tintenhörnchen

Tintenpulver, mnd. blakkrūt, blackkrūt, N.: nhd. Tintenpulver; blakpulver, blackpulver, mnd.?, N.: nhd. Tintenpulver

Tintenscheißer (Schimpfname auf jemanden der mit der Feder arbeitet), mnd. blakschītære*, blakschīter, blackschiter, M.: nhd. Tintenscheißer (Schimpfname auf jemanden der mit der Feder arbeitet)

tipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tipp, nhd.: nhd. ; L.: DW

tippel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tirade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tirasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tireli, nhd.: nhd. ; L.: DW

tirelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tirili, nhd.: nhd. ; L.: DW

tirilieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tirmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tirmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tirmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tirol, mhd. Tirol, st. N.: nhd. Tirol

Tirtaine, mnd. dirdendei, dirdendey, trittendey, Sb.: nhd. Tirtaine, Gewebe aus Wolle und Leinen

Tirtei (grobes Tuch), mhd. dirdendei, M.: nhd. »Tirtei« (grobes Tuch), grobes Tuch

Tirteihose, mhd. dirdendeihose, tirteihose, sw. F.: nhd. Tirteihose

Tirteiweber, mhd. dirdendeiære*, dirdendeier, tirteyer, st. M.: nhd. Tirteiweber

Tisch -- Aufwärter bei Tisch, mnd. nādrēgære*, nādrēgere, nādrēger, nachdrēger*, M.: nhd. »Nachträger«, Diener, Speisenträger, Aufwärter bei Tisch

Tisch -- der die Speisen bei Tisch aufträgt, mhd. vüretragære*, vürtragære, vürtrager, füretragære*, fürtrager*, st. M.: nhd. »Vorträger«, Truchsess, der die Speisen bei Tisch aufträgt

Tisch -- großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors, mnd. kannenstōl, kandstuel, M.: nhd. »Kannenstuhl«, großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors

Tisch -- großer Tisch mit Fächern, mnd. kuntōrdisch, kuntōrtisch, M.: nhd. »Kontortisch«, Schreibtisch, großer Tisch mit Fächern

Tisch -- Speisen auf den Tisch legen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

Tisch -- Tisch an dem die Zunftversammlung sitzt, mnd. morgensprākestāfel, F.: nhd. Tisch an dem die Zunftversammlung sitzt

Tisch -- Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, mnd. rēkenestāfel*, rēkenstāfel, rēkenstafele, F.: nhd. »Rechentafel«, Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, Rechenbrett; rēkentāfel, rēkentaffel, F.: nhd. »Rechentafel«, Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, Rechenbrett

Tisch -- Tisch der Fischweicher, mnd. wēkebank, mnd.?, F.: nhd. Bank der Fischweicher, Tisch der Fischweicher

Tisch -- Tisch des Geldwechslers, mhd. wehselbanc, st. F.: nhd. Wechselbank, Tisch des Geldwechslers

Tisch -- Tisch eines hohen Herrn, mnd. hērentafel*, hērentāfel, herentafele, F.: nhd. Herrentafel, Tafel eines hohen Herrn, Tisch eines hohen Herrn

Tisch -- Tisch zum Aufstellen von Weihekerzen, mnd. ? lichttafel, lechttafel, F.: nhd. Tisch zum Aufstellen von Weihekerzen?

Tisch -- unten am Tisch Sitzender, mnd. nēdersittære*, nēdersitter, neddersitter, M.: nhd. »Niedersitzer«, unten am Tisch Sitzender

Tisch -- zusammenklappbarer Tisch, mnd. vōldetafel*, vōldetāfel, voldetafele, F.: nhd. »Falttafel«, zusammenklappbarer Tisch, Klapptisch

Tisch an dem das Gericht (N.) (1) tagt, mnd. rādebank, F.: nhd. »Ratbank«, Gerichtsbank, Tisch an dem das Gericht (N.) (1) tagt; richtebank (1), richtbank, F.: nhd. »Richtbank«, Tisch an dem das Gericht (N.) (1) tagt

Tisch, germ.. *beuda-, *beudaz, st. M. (a): nhd. Tisch; *breda-, *bredam, st. N. (a): nhd. Brett, Tisch; *burda- (1), *burdam, st. N. (a): nhd. Brett, Tisch; *disku, *diskuz, st. M. (u): nhd. Tisch, Speisebrett, Schüssel

Tisch, got. biuþ-s* 5, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 120,2): nhd. Tisch, Platte; *disk-s, *diskus, st. M. (u?): nhd. Tisch; mēs* 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 56,1): nhd. Tisch, Schüssel, Platte

-- Liegen am Tisch: got. kubitu-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Liegen am Tisch, Tischgesellschaft, Gruppe, Tischgenossenschaft

-- zu Tisch legen: got. an-a-kumb-jan 25, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. sich niederlegen, zu Tisch legen, lagern

Tisch, an. bjōð, st. N. (a): nhd. Tisch, Schüssel; tra-p-iz-a, F.: nhd. Tisch

-- kleiner Tisch: an. skut-il-l (2), st. M. (a?): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2), kleiner Tisch

-- Tisch für Speisegerät und Trinkgerät: an. stōll (2), M.: nhd. Tisch für Speisegerät und Trinkgerät

Tisch, ae. béod, st. M. (a): nhd. Tisch, Schüssel, Napf; bor-d (2), st. N. (a): nhd. Brett, Planke, Tafel, Tisch; ? *fod, st. N. (a): nhd. Tisch?; mē-s-e, mī-s-e, mȳ-s-e, sw. F. (n): nhd. Tisch, Tischgerät; scam-ol, st. M. (a?, i?): nhd. Schemel, Stuhl, Bank (F.) (1), Tisch; þroc, N.: nhd. Holzstück woran die Pflugschar sitzt, Tafel, Tisch

Tisch, afries. bor-d*, st. M. (a): nhd. Bord, Fach, Tisch

Tisch, anfrk. di-s-k 11, disc, st. M. (a): nhd. Tisch

-- Sitz am Tisch: anfrk. di-s-k-seth-il-i* 1, st. N. (ja?): nhd. Sitz am Tisch

-- Tisch der Freude: anfrk. wun-n-e-di-s-k* 1, st. M. (a): nhd. »Wonnetisch«, Tisch der Freude

Tisch, as. biod* 1, st. M. (a): nhd. Tisch; disk* 3, st. M. (i): nhd. Tisch, Gericht (N.) (2)

Tisch, ahd. beodus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Tisch; biot* 1, st. M. (a): nhd. Tisch; mies* 3, st. N. (a): nhd. Tisch, Mahlzeit; skranna*? 7?, scranna?, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. »Schranne«, Tisch, Bank (F.) (1); *skranna, lang., st. F. (ō?)?, sw. F. (n?)?: nhd. Bank (F.) (1), Tisch; skranno*? 2 und häufiger?, scranno*?, sw. M. (n): nhd. »Schranne«, Tisch, Bank (F.) (1); stalobiot* 1, st. M. (a?): nhd. Tisch, Sockel; tisk* 403, tisc, st. M. (i): nhd. Tisch, Schüssel, Dreifuß, Speisebrett

-- kleiner Tisch: ahd. tiskilīn* 1, st. N. (a): nhd. Tischlein, kleiner Tisch

-- Tisch der Freude: ahd. wunnitisk* 1, st. M. (a): nhd. »Wonnetisch«, Tisch der Freude

-- Tisch der Geldwechsler: ahd. munizskranna* 1, munizscranna*, sw. F. (n): nhd. »Münzschranne«, Wechselbank, Tisch der Geldwechsler

Tisch, mhd. anerihte, anrihte, st. F.: nhd. Anrichte, Tisch, Speisezimmer, Trinkbecher; banc, panc, st. M., st. F.: nhd. Bank (F.) (1), Sitzbank, Tisch, Verkaufstisch, Verkaufsstand, Wechseltisch, Wechselbank, Brustwehr, Gerichtsbank, Brotbank, Fleischbank, Schöffenbank

-- Diener bei Tisch: mhd. ambahtære, ambehtære, st. M.: nhd. Diener, Diener bei Tisch, Aufseher, Amtsträger

-- Vortrag über Tisch in Kloster: mhd. collācie, st. F.: nhd. Vortrag über Tisch in Kloster, Abendmahl, Trunk nach Abendmahl

Tisch, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch; schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung; tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong; tisch, tis, disch, disk, st. M.: nhd. Tisch, Speisetafel, Essen (N.), Mahlzeit, Krämertisch

-- Benehmen bei Tisch: mhd. tischsitzen, st. N.: nhd. Benehmen bei Tisch, Sitzen bei Tisch

-- kleiner Tisch: mhd. tischelīn, st. N.: nhd. »Tischlein«, kleiner Tisch

-- Sitz bei Tisch: mhd. tischsidel, diskesidel, st. M.: nhd. Sitz bei Tisch, Tischsessel

-- Sitzen bei Tisch: mhd. tischsitzen, st. N.: nhd. Benehmen bei Tisch, Sitzen bei Tisch

-- Speise auf dem Tisch: mhd. tischgerīhte, tischgerihte, st. N.: nhd. »Tischgericht«, Speise auf dem Tisch, Speise, Gericht (N.) (2)

-- Speisen bei Tisch zerschneiden: mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

Tisch, mnd. bōrt (3), N., M.: nhd. Brett, Planke, Bord, Gestell, Wandbrett, Tafel, Tisch; disch, disk, M.: nhd. Tisch, Tisch mit Tischkasten, Lade, Geldlade, Speisetisch, Tischplatte, Mahlzeit

-- Aufwärter bei Tisch: mnd. dischdēnære*, dischdēner, M.: nhd. »Tischdiener«, Aufwärter bei Tisch; dischdrāgære*, dischdrāger, M.: nhd. »Tischträger«, Aufwärter bei Tisch

-- Tisch an dem die Brautleute sitzen: mnd. brūtdisch, M.: nhd. Hochzeitstafel, Tisch an dem die Brautleute sitzen, Aussteuertisch, Gabentusch

-- Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden: mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe; brūttafel, brūttaffel, F.: nhd. Hochzeitstafel, Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden

-- Tisch mit Tischkasten: mnd. disch, disk, M.: nhd. Tisch, Tisch mit Tischkasten, Lade, Geldlade, Speisetisch, Tischplatte, Mahlzeit

Tisch, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte; schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis; tāfelblat, taffelblat, N.: nhd. Tischplatte, Tisch

-- als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben: mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

-- aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein: mnd. schrāgentāfel, F.: nhd. »Schragentafel«, aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein

-- Baldachin über einem Tisch: mnd. tāfeldecke (2), taffeldecke, tāffeldek, N.: nhd. hölzerne Überdachung, Baldachin über einem Tisch

-- bei Tisch benutztes Schenkgefäß: mnd. tāfelkanne, F.: nhd. »Tafelkanne«, Tischkanne, bei Tisch benutztes Schenkgefäß

-- Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient: mnd. sch· telbrōt, schottelbrōt, N.: nhd. Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, Brot beim Mahl

-- Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden: mnd. sch· telrinc, schöttelrinc, M.: nhd. Schüsselring, Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden

-- kleiner Tisch: mnd. tāfelken, tēfelken, N.: nhd. »Tafelchen«, kleiner Tisch, flaches Kleinod, flacher Anhänger an einem Schmuckstück, kleineres Tafelbild, kleine Schreibtafel, kurze Tabelle

-- metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch: mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

-- runder Tisch: mnd. schīvendisch, M.: nhd. »Scheibentisch«, runder Tisch; (? tāfelschīve, tāvelschīfe, F.: nhd. »Tafelscheibe«, Tischplatte, (runder?) Tisch)

-- Tisch auf dem die Ware dem Käufer gezeigt wird: mnd. tōgebank, mnd.?, F.: nhd. »Zeigebank«, Tisch auf dem die Ware dem Käufer gezeigt wird

-- Tisch aus Zedernholz: mnd. ? sēderenschīve*?, sēdronschīve, cedronschīve, F.: nhd. »Zedernscheibe«?, Tisch aus Zedernholz?

-- Tisch mit herunter klappbarer Platte: mnd. slachdisch, M.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch; slachtāfel, F.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch; slachttāfel, F.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch

-- Tisch oder Bort um Trinkgefäße darauf zu stellen: mnd. schenkelbank, F.: nhd. Tisch oder Bort um Trinkgefäße darauf zu stellen

-- Tisch zum Einfetten von Leder: mnd. ? smērdisch, M.: nhd. »Schmertisch«, Tisch zum Einfetten von Leder?

tisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tischbein, mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank; tavelbein, tafelbein*, st. N.: nhd. »Tafelbein«, Tischbein

tischbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischbesucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tischbier -- dünnes Tischbier, mnd. tāfelbēr, tāfelbīr, taffelbēr, taffelbīr, N.: nhd. »Tafelbier«, dünnes Tischbier, leichte dünne Sorte Bier

tischbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tischbock, mnd. tāfelschrāge, taffelschrāge, M.: nhd. Untergestell für eine Tischplatte, Tischbock

tischbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischbursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tischchen -- dreibeiniges Tischchen, mhd. boffet 1, Sb.: nhd. dreibeiniges Tischchen, Tischchen zum Anrichten und Absetzen der Speisen

Tischchen -- Tischchen zum Anrichten und Absetzen der Speisen, mhd. boffet 1, Sb.: nhd. dreibeiniges Tischchen, Tischchen zum Anrichten und Absetzen der Speisen

tischchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tischdecke, ahd. tisklahhan* 20, tisclachan*, st. N. (a): nhd. Tischtuch, Tischdecke

Tischdecke, mnd. dischdēke, F.: nhd. Tischdecke; dischdōk, F.: nhd. Tischtuch, Tischdecke

Tischdecke, mnd. spērlāken, spērlāken, N.: nhd. Tuch das ausgebreitet wird, Tischdecke, Bettdecke, Vorhang, Wandbehang, Plane, Wagenplane

tischdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischdecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischdienen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tischdiener, mnd. dischdēnære*, dischdēner, M.: nhd. »Tischdiener«, Aufwärter bei Tisch

tischdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tischdienst -- beim Tischdienst verwendetes Tuch, mhd. ambehtlachen*, ambetlachen, st. N.: nhd. Tischtuch, beim Tischdienst verwendetes Tuch

Tischdienst -- Nonne die den Tischdienst im Refektorium versieht, mhd. brōtmeisterin, st. F.: nhd. »Brotmeisterin«, Nonne die den Tischdienst im Refektorium versieht

tischdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischdrucke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tische -- bei Tische gegenübersitzen, mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

Tische -- sich mit zu Tische legen, got. mi-þ-an-a-kumb-jan* 6, sw. V. (1): nhd. sich mit zu Tische legen, lagern

Tische -- Überwurf über Tische, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

tischeck, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*Tisch*ecke, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tischelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tischende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tischer, mhd. tischære*, tischer, st. M.: nhd. »Tischer«, Tischler

tischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischereignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tisches -- Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles; Gefäß aus Holz bzw. Metall, mnd. stāle, stāl, F.: nhd. Stolle, Stütze, Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles

Tisches -- Untergestell eines Tisches, mnd. ? rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

tischfazelet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tischfleisch -- gewöhnliches Tischfleisch, mnd. spīsevlēsch, spīsevleisch, N.: nhd. »Speisefleisch«, gewöhnliches Tischfleisch, Fleisch für die tägliche Mahlzeit

tischflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tischfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tischfuß, mhd. vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff

tischfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tischgabel -- zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

tischgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tischgast -- als Tischgast haben, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

tischgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tischgäste, mnd. gasttafel, gasttaffel, F.: nhd. Gästetisch, Tischgäste

Tischgebet, ae. béod-fer-s, st. N. (a): nhd. »Tischvers«, Tischgebet

tischgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischgefangener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tischgefäß -- Tischgefäß das ein Viertelstübchen fasst, mnd. quārtetunne, F.: nhd. Tischgefäß das ein Viertelstübchen fasst

tischgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tischgenosse, an. mǫtun-aut-r, st. M. (a): nhd. Speisekamerad, Tischgenosse

Tischgenosse, ae. ge-mėt-t-a, sw. M. (n): nhd. Tischgenosse

Tischgenosse, ahd. gimazzo 13, gimazo, sw. M. (n): nhd. Genosse, Tischgenosse, Gast

Tischgenosse, mhd. bīgesezze, sw. M.: nhd. Tischgenosse

Tischgenosse, mhd. gemazze (1), sw. M.: nhd. Tischgenosse, Tischgenossin; gesedele (1), sw. M.: nhd. Tischgenosse

Tischgenosse, mhd. mazgenōz 1, st. M.: nhd. Maßgenosse, Tischgenosse; mazgenōze, sw. M.: nhd.»Maßgenosse, Tischgenosse; mazgeselle, sw. M.: nhd. »Maßgeselle«, Tischgenosse; mazze, sw. M., sw. F.: nhd. Tischgenosse, Tischgenossin; mitezzel, st. M.: nhd. Tischgenosse

Tischgenosse, mhd. tischgenōze, sw. M.: nhd. »Tischgenosse«

Tischgenosse, mhd. zergeselle, sw. M.: nhd. »Zehrgeselle«, Zehrgenosse, Weggefährte, Tischgenosse

Tischgenosse, mnd. halftāfelære*, halftafeler, halftaffelēr, halftaffeler, halftafeler, halftaffelēre, M.: nhd. Tischgenosse; kostgengære*, kostgenger, M.: nhd. »Kostgänger«, Tischgenosse, Essensgast

Tischgenosse, mnd. mēdesittære*, mēdesitter, M.: nhd. Tischgenosse, Beisitzer, Mitsitzer; mēdetāfelbrōder, M.: nhd. Tischgenosse

Tischgenosse, mnd. tāfelære***, taffelære***, M.: nhd. Tischgenosse; tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft; tāfelengast*, tāvelengast, M.: nhd. »Tafelgast«, Essensgast, Tischgenosse; tāfelgast, M.: nhd. »Tafelgast«, Essensgast, Tischgenosse; tāfelgenōte, M.: nhd. »Tafelgenosse«, Tischgenosse; tāfelnōte, N.: nhd. Tischgenosse; tāfelvrünt, taffelvrünt, M.: nhd. »Tafelfreund«, Tischgenosse; tērbrōder*, terbroder, mnd.?, M.: nhd. Zehrbruder, Tischgenosse

Tischgenossenschaft, got. kubitu-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Liegen am Tisch, Tischgesellschaft, Gruppe, Tischgenossenschaft

tischgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tischgenossin, mhd. gemazze (1), sw. M.: nhd. Tischgenosse, Tischgenossin; gemazze (2), st. F.: nhd. Tischgenossin

Tischgenossin, mhd. gemazze (3), sw. F.: nhd. »Tischgenossin«

Tischgenossin, mhd. mazgenōzinne, st. F.: nhd. »Maßgenossin«, Tischgenossin; mazze, sw. M., sw. F.: nhd. Tischgenosse, Tischgenossin

tischgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tischgerät, ae. mē-s-e, mī-s-e, mȳ-s-e, sw. F. (n): nhd. Tisch, Tischgerät

Tischgerät, mnd. tāfelrēde, N.: nhd. Tischgerät, Tischzeug, Gegenstand zur Ausstattung der Speisetafel

-- Tischgerät aus Edelmetall: mnd. tāfelsmīde, tāfelschmīde, taffelsmīde, tāvelsmīde, N.: nhd. goldenes und silbernes Tischgeschirr, Tischgerät aus Edelmetall

tischgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tischgericht, mhd. tischgerīhte, tischgerihte, st. N.: nhd. »Tischgericht«, Speise auf dem Tisch, Speise, Gericht (N.) (2)

tischgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tischgeschenk, mhd. ? tischschenke, sw. M.: nhd. »Tischschenke«, Tischgeschenk?

Tischgeschirr -- goldenes und silbernes Tischgeschirr, mnd. tāfelsmīde, tāfelschmīde, taffelsmīde, tāvelsmīde, N.: nhd. goldenes und silbernes Tischgeschirr, Tischgerät aus Edelmetall

tischgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischgesellin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tischgesellschaft, got. kubitu-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Liegen am Tisch, Tischgesellschaft, Gruppe, Tischgenossenschaft

Tischgesellschaft, mnd. gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend

tischgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischgesellschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tischgespräch, mnd. tāfelmēre*, tāfelmēr, F.: nhd. »Tafelmäre«, Erzählung während einer gemeinsamen Mahlzeit, Tischgespräch

tischgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tischgestell, mhd. schrage, sw. M.: nhd. »Schragen«, Holzgestell, Tischgestell, Gestell, Tribüne, Haspel, Winde, Fischnetz; tavelschrage, tafelschrage*, sw. M.: nhd. Tischgestell

Tischgestell, mhd. tischgestelle, st. N.: nhd. »Tischgestell«

tischgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tischglocke -- Bediener der Tischglocke, mnd. klockenl· dære*, klockenl· der, M.: nhd. »Glockenläuter«, Küster, Glöckner, Kirchdiener, Glockenschläger, Bediener der Tischglocke

tischglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischgutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischhöflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tischkanne, mnd. tāfelkanne, F.: nhd. »Tafelkanne«, Tischkanne, bei Tisch benutztes Schenkgefäß

tischkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tischkasten -- Tisch mit Tischkasten, mnd. disch, disk, M.: nhd. Tisch, Tisch mit Tischkasten, Lade, Geldlade, Speisetisch, Tischplatte, Mahlzeit

tischkästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tischklappe, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

tischkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tischkonfekt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

tischkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tischkrume, mhd. tischkrume, st. F.: nhd. Tischkrume, Brotkrume

tischlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tischlaken, mhd. tischlachen, tischlach, st. N.: nhd. »Tischlaken«, Tischtuch

Tischlaken, mnd. schīvenlāken, schīvelāken, N.: nhd. Tischlaken, Tischtuch, Tafeltuch

tischlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischleerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tischlege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tischlein, as. disk-i-līn 1, st. N. (a): nhd. Tischlein

Tischlein, ahd. tiskilīn* 1, st. N. (a): nhd. Tischlein, kleiner Tisch

Tischlein, mhd. tischelīn, st. N.: nhd. »Tischlein«, kleiner Tisch

tischlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tischler, afries. kas-t-en-mak-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Kastenmacher, Tischler

Tischler, ahd. boumwerkman* 1, boumwercman*, ahd.?, st. M. (athem.): nhd. Stellmacher, Tischler; holzman 2, st. M. (athem.): nhd. Zimmermann, Tischler; holzmeistar 9, st. M. (a): nhd. Zimmermann, Tischler, Holzschnitzer

Tischler, mhd. tischære*, tischer, st. M.: nhd. »Tischer«, Tischler; tischlære*, tischler, st. M.: nhd. Tischler

Tischler, mnd. dischære*, discher, disker, M.: nhd. Tischler

Tischler, mnd. klēnsnīdære*, klēnsnīder, klēinsnīder, M.: nhd. »Kleinschneider«, Tischler; klēnsniddekære*, klēnsnitkære*, klēnsnītker, kleinsnītker, M.: nhd. »Kleinschnittger«, Tischler; klēnsnitlære*, klēnsnitler, kleinsnitler, M.: nhd. »Kleinschnittler«, Tischler

-- Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt: mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

-- Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt: mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

-- Tischler für feine Tischlerarbeiten: mnd. kuntōrmākære*, kuntōrmāker, kuntoermāker, kumptormāker, kuntōremāker, kontōrmāker, M.: nhd. Möbeltischler, Tischler für feine Tischlerarbeiten, Tischler für geschnitzte Möbel

-- Tischler für geschnitzte Möbel: mnd. kuntōrmākære*, kuntōrmāker, kuntoermāker, kumptormāker, kuntōremāker, kontōrmāker, M.: nhd. Möbeltischler, Tischler für feine Tischlerarbeiten, Tischler für geschnitzte Möbel

Tischler, mnd. schrindemēkære*, schrindemēker, schrīndemēker, M.: nhd. Schreiner, Tischler; sniddekære*, sniddeker, snidker, snitteker, snitker, snetteker, snetker, snitjer, snicker, sneddeker, snedker, snēdeker, M.: nhd. Schnitzer, Holzschnitzer, Bildner, Tischler, Kunsttischler, Möbeltischler; snitsære* (1), snitser, M.: nhd. »Schnitzer«, Tischler; tāfelenmākære*, taffelenmāker, M.: nhd. »Tafelmacher«, Tischler, Holzhandwerker; tāfelmākære*, tāfelmāker, taffelmāker, taffelenmāker, M.: nhd. »Tafelmacher«, Tischler, Holzhandwerker; tāfelmēkære*, tāfelmēker, tāvelmēker, M.: nhd. »Tafelmächer«, Tischler, Holzhandwerker

-- feinerer Tischler: mnd. schottilier, schottilliger, schotilier, schotiliger, schatilger*, M.: nhd. Feintischler der Tafelwerk oder Schnitzereien macht, feinerer Tischler

tischler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tischleramt, mnd. sniddekæreambacht*, sniddekeramt, snidekeramt, sniddekerambet, sniddekerampt, N.: nhd. »Schnitzeramt«, Gewerbe eines Tischlers, Tischlerberuf, Tischleramt, Tischlerzunft, Zugehörigkeit zum Tischleramt, Amtsgerechtigkeit

-- Zugehörigkeit zum Tischleramt: mnd. sniddekæreambacht*, sniddekeramt, snidekeramt, sniddekerambet, sniddekerampt, N.: nhd. »Schnitzeramt«, Gewerbe eines Tischlers, Tischlerberuf, Tischleramt, Tischlerzunft, Zugehörigkeit zum Tischleramt, Amtsgerechtigkeit

Tischlerarbeit -- feine Tischlerarbeit, mnd. kuntōrwerk, kuntoyrwerk, N.: nhd. feine Tischlerarbeit, verzierte Möbel

Tischlerarbeit -- geleimte Tischlerarbeit, mnd. līmwerk, N.: nhd. geleimte Tischlerarbeit

Tischlerarbeit -- kleine Tischlerarbeit machen, mnd. kl· teren, kluteren, sw. V.: nhd. kleine Tischlerarbeit machen, Zimmermannsarbeit machen

Tischlerarbeit, ahd. boumwerk* 1, boumwerc*, st. N. (a)?: nhd. Tischlerarbeit

Tischlerarbeit, mnd. sniddekærewerk*, sniddekerwerk, snidkerwerk, snitjerwerk, schnitgerwerk, N.: nhd. Schnitzarbeit, Tischlerarbeit, Tischlerhandwerk; sniddekenwerk*?, sniddewerk, snidwerk, snitwerk, N.: nhd. Schnitzerei, Schnitzarbeit, Tischlerarbeit

Tischlerarbeiten -- Tischler für feine Tischlerarbeiten, mnd. kuntōrmākære*, kuntōrmāker, kuntoermāker, kumptormāker, kuntōremāker, kontōrmāker, M.: nhd. Möbeltischler, Tischler für feine Tischlerarbeiten, Tischler für geschnitzte Möbel

Tischlerberuf, mnd. sniddekæreambacht*, sniddekeramt, snidekeramt, sniddekerambet, sniddekerampt, N.: nhd. »Schnitzeramt«, Gewerbe eines Tischlers, Tischlerberuf, Tischleramt, Tischlerzunft, Zugehörigkeit zum Tischleramt, Amtsgerechtigkeit

tischlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tischlergeselle, mnd. sniddekæregeselle*, sniddekergeselle, snidkergeselle, snitkergeselle, M.: nhd. Tischlergeselle

Tischlerhandwerk, mnd. sniddekærehantwerk*, sniddekerhantwerk, snitkerhandwerk, N.: nhd. Tischlerhandwerk, Gewerbe eines Tischlers; sniddekærewerk*, sniddekerwerk, snidkerwerk, snitjerwerk, schnitgerwerk, N.: nhd. Schnitzarbeit, Tischlerarbeit, Tischlerhandwerk

Tischlerhobel, mnd. hōvel, hoffel, M.: nhd. Hobel, Zimmermannshobel, Tischlerhobel, Gerät zum Reinigen

tischlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tischlermeister, ahd. boumwerkmeistar* 1, boumwercmeistar*, st. M. (a?): nhd. Stellmachermeister, Tischlermeister

Tischlers -- ein Werkzeug eines Tischlers, mnd. sinkīsern, sinkisern, N.: nhd. ein Werkzeug eines Tischlers

Tischlers -- Furniersäge des Tischlers, mnd. farnīrsēge, F.: nhd. Furniersäge des Tischlers; kl· vesēge, F.: nhd. Furniersäge des Tischlers

Tischlers -- Geselle eines Tischlers, mnd. sniddekæreknecht*, sniddekerknecht, snidkerknecht, snitkerknecht, snīdekerknecht, M.: nhd. Geselle eines Tischlers

Tischlers -- Gewerbe eines Tischlers, mnd. sniddekæreambacht*, sniddekeramt, snidekeramt, sniddekerambet, sniddekerampt, N.: nhd. »Schnitzeramt«, Gewerbe eines Tischlers, Tischlerberuf, Tischleramt, Tischlerzunft, Zugehörigkeit zum Tischleramt, Amtsgerechtigkeit; sniddekærehantwerk*, sniddekerhantwerk, snitkerhandwerk, N.: nhd. Tischlerhandwerk, Gewerbe eines Tischlers

Tischlerzunft, mnd. kuntōrmākæreambacht*, kuntōrmākerampt, kuntoyrmākerampt, N.: nhd. Tischlerzunft

Tischlerzunft, mnd. sniddekæreambacht*, sniddekeramt, snidekeramt, sniddekerambet, sniddekerampt, N.: nhd. »Schnitzeramt«, Gewerbe eines Tischlers, Tischlerberuf, Tischleramt, Tischlerzunft, Zugehörigkeit zum Tischleramt, Amtsgerechtigkeit

tischlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tischlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tischmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischmärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tischmesser, mhd. tischmezzer, st. N.: nhd. Tischmesser
Tischmesser, mnd. messet, mest, mēst, meest, metset, mezces, messed, metses, mes*, N.: nhd. Messer (N.), Dolchmesser, Waffe, Stichwaffe, Hiebwaffe, Tischmesser, Fleischermesser, Küchenmesser, Schermesser, Rasiermesser
tischmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tischmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tischnachbar, ahd. gisedalo* 1, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Tischnachbar
Tischnachbar, mnd. nāber (2), naber, nahber, nābor, nāver, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstwohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster; nābūr, nābuer, nahbūr, nābor, nachbūr, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstbewohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster
tischnachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischnachbarin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischnehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tischordnung -- Verantwortlicher für die Einhaltung der Tischordnung, mnd. rēkemēster, rēkemeister, M.: nhd. Verantwortlicher für die Einhaltung der Tischordnung; rēkenmēster (1), rēkenmeister, M.: nhd. Verantwortlicher für die Einhaltung der Tischordnung
tischordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischort, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tischplatte -- Tischplatte zum Auflegen auf zwei Holzblöcke, mnd. leggetāfel, F.: nhd. Tischplatte zum Auflegen auf zwei Holzblöcke
Tischplatte, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel
Tischplatte, mnd. disch, disk, M.: nhd. Tisch, Tisch mit Tischkasten, Lade, Geldlade, Speisetisch, Tischplatte, Mahlzeit
-- Tischplatte aus Eichholz: mnd. ēktāfelblat*, ēktaffelblat, eiktaffelblat, ecktaffelblat, N.: nhd. Tischplatte aus Eichholz
Tischplatte, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte; tāfelblat, taffelblat, N.: nhd. Tischplatte, Tisch; ? tāfelbōrt, N.: nhd. Tischplatte?; tāfelbret, N.: nhd. »Tafelbrett«, Holzplatte, Tischplatte; tāfelschīve, tāvelschīfe, F.: nhd. »Tafelscheibe«, Tischplatte, (runder?) Tisch
-- Untergestell für eine Tischplatte: mnd. tāfelschrāge, taffelschrāge, M.: nhd. Untergestell für eine Tischplatte, Tischbock
tischplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tischplatz, ahd. tiskisidili 1, st. N. (ja): nhd. Tischplatz
tischplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischpolster, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tischpräsident, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischprophet, nhd.: nhd. ; L.: DW
tischrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tischraum, mhd. tischrūme, st. F.: nhd. »Tischraum«
tischraumig, nhd.: nhd. ; L.: DW
tischrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tischrede, mnd. dischrēde, F.: nhd. »Tischrede«
tischrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischredner, nhd.: nhd. ; L.: DW
tischreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischrücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tischsalvet, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tischschaffner, mnd. rēkel· de*, rekelude, mnd.?, Pl.: nhd. Tischschaffner; rēkeman (1), rekman, M.: nhd. Bediensteter der Speisen aufträgt, Tischschaffner, zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle
Tischschale, ae. bêod-bol-l-e, sw. F. (n): nhd. Tischschale
Tischschenke, mhd. tischschenke, sw. M.: nhd. »Tischschenke«, Tischgeschenk?
tischschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tischschragen, nhd.: nhd. ; L.: DW
tischschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tischsegen, mhd. tischsegen, st. M.: nhd. Tischsegen
tischsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Tisch*serviet, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tischsessel, mhd. tischsidel, diskesidel, st. M.: nhd. Sitz bei Tisch, Tischsessel
tischsitzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tischsitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischtapét, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tischtascheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tischteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischtitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischtracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tischträger, mnd. dischdrāgære*, dischdrāger, M.: nhd. »Tischträger«, Aufwärter bei Tisch
tischtrucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tischtuch -- eine Art Tischtuch, mnd. hantlāken, N.: nhd. eine Art Tischtuch
Tischtuch -- einfaches Tischtuch für das Gesinde, mnd. volkestāfellāken, N.: nhd. einfaches Tischtuch für das Gesinde
Tischtuch, ahd. ambahtlahhan* 18, ambahtlachan*, st. N. (a): nhd. Tischtuch, Serviette, Tuch, Laken; tisklahhan* 20, tisclachan*, st. N. (a): nhd. Tischtuch, Tischdecke
Tischtuch, mhd. ambehtlachen*, ambetlachen, st. N.: nhd. Tischtuch, beim Tischdienst verwendetes Tuch
Tischtuch, mhd. tischlachen, tischlach, st. N.: nhd. »Tischlaken«, Tischtuch; tischtuoch, st. N.: nhd. Tischtuch; twehele, twehel, twahel, twēle, twelle, dwehel, zwehel, zwechel, zwehele, dwēle, zwēle, st. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Leinentuch, Tischtuch, Tuch, Serviette, Handtuch, Altartuch
Tischtuch, mhd. zertuoch, st. N.: nhd. »Zehrtuch«, Tischtuch
Tischtuch, mnd. brōtdwēle, F.: nhd. Tuch in das Brot eingewickelt wird, Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, Tischtuch, Serviette; dischdōk, F.: nhd. Tischtuch, Tischdecke; dischdwēle, F.: nhd. Tischtuch; dischlāken, N.: nhd. Tischtuch; dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung
-- kleines Tischtuch: mnd. bīdwēle, F.: nhd. Serviette, Nebentuch, kleines Tischtuch
-- Tischtuch aus Drell: mnd. dreltāfellāken, N.: nhd. Tischtuch aus Drell
Tischtuch, mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde
Tischtuch, mnd. schīvenlāken, schīvelāken, N.: nhd. Tischlaken, Tischtuch, Tafeltuch; tāfeldecke (1), taffeldecke, F.: nhd. »Tafeldecke«, Tischtuch; tāfeldōk, N.: nhd. »Tafeltuch«, Tischtuch, Serviette?; tāfeldwēle, tāveldwēle, F.: nhd. »Tafelzwehle«, Tischtuch; tāfellāken, taffellāken, taflāken, tāvellāken, tāvelāken, taslaken, N.: nhd. »Tafellaken«, Tischtuch
tischtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tischtüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tischtuchpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tischtuchs -- zerschnittenes Teilchen eines Tischtuchs, mnd. schr· deken, N.: nhd. Flickchen, zerschnittenes Teilchen eines Tischtuchs
tischturnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tischuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischunterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischvermessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tischvers, ae. bêod-fer-s, st. N. (a): nhd. »Tischvers«, Tischgebet
tischverzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischwarten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tischwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tischwein -- einfacher Tischwein, mnd. tāfelwīn, M.: nhd. »Tafelwein«, einfacher Tischwein
Tischwein -- gewöhnlicher Tischwein, mhd. spīsewīn, st. M.: nhd. »Speisewein«, gewöhnlicher Tischwein
Tischwein, mhd. gelūre*, glūre, sw. F.: nhd. Lauer (F.) (2), Nachwein, Tischwein
Tischwein, mnd. drankwīn, M.: nhd. Tischwein, Wein für den eigenen Gebrauch, Wein zum sofortigen Verbrauch; drinkewīn, M.: nhd. Tischwein, Wein zum sofortigen Verbrauch im Weinkeller, Wein zum eigenen Gebrauch
tischwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischwirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tischzeug, mnd. tāfelrēde, N.: nhd. Tischgerät, Tischzeug, Gegenstand zur Ausstattung der Speisetafel
tischzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tischzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tischzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tischzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tischzwehle, nhd.: nhd. ; L.: DW
titán, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
titánen, nhd.: nhd. ; L.: DW
titánin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
titánisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Titel -- fest in Titel, mnd. ērenvast, ērenvaste, ērnvast, ērentvast, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel; ērenvest, ērenveste, ērentvest, erentvest, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel; ērvast*, ērvest, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel
Titel -- in Titel verfasst, mnd. vörtitelet*, vortitelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Titel verfasst, abgekürzt; vörtōtelet*?, vortotelt, vortattelt, vortuttelet, vortuttelt?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Titel verfasst, abgekürzt
Titel -- Titel des Fürsten, mnd. vörstennāme, vorstenname, M.: nhd. »Fürstenname«, Titel des Fürsten, fürstlicher Name oder Rang
Titel -- Titel einer Sammlung von etwa 1650, mnd. klincgedichte, klincgedicht, N.: nhd. kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts, Titel einer Sammlung von etwa 1650
Titel -- Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, mnd. krūtlāde, F.: nhd. Behälter für Gewürz, Schrank für Gewürz, Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, Kasten (M.) für Schießpulver
Titel -- Titel geben, mnd. intitulēren, sw. V.: nhd. betiteln, Titel geben
Titel -- Titel oder Anrede eines Edelherrn, mnd. ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn
Titel des Erben (M. Gen.), mnd. ervenāme (3), erfnāme, M.: nhd. Name des Erben (M. Gen.), Titel des Erben (M. Gen.), Recht des Erben (M. Gen.), Erbanspruch
Titel, an. tit-ul-l, st. M. (a): nhd. Titel, Erzählung, Überschrift
Titel, ae. for-e-mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Titel, Kapitel; for-wear-d, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Anfang, Vorderseite, Titel, Kapitel; for-wear-d-mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Überschrift, Titel; ge-mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Beschreibung, Anrichtung, Titel, Kapitel; tītol, tītul, st. M. (a): nhd. Titel
Titel, ahd. 7zeihhan 170, zeichan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Bild, Wunder, Siegeszeichen, Sternbild, Tierkreiszeichen, Gestirn, Wunderzeichen, Aufschrift, Titel; kapitul* 9, kapital*, kapitan*, st. N. (a): nhd. »Kapitel«, Titel, Überschrift, Kapitelangabe, Inschrift; titul* 4, st. M. (a): nhd. Titel, Aufschrift, Strich, Schriftzug; titula 7, sw. F.

(n): nhd. Titel, Aufschrift, Strich, Tüpfelchen, Überschrift; titulo 3, M. (indekl.): nhd. Titel, Aufschrift

Titel, mhd. benuomunge, st. F.: nhd. Titel, Bezeichnung; brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

-- Titel des Kalifen: mhd. bāruc, st. M.: nhd. »Baruc«, Titel des Kalifen

Titel, mhd. titel, tittel, titulus, tütel, st. M.: nhd. Titel

Titel, mhd. übergeschrift, st. F.: nhd. Überschrift, Titel; überschrift, st. F.: nhd. Aufschrift, Titel, Umschrift, Inschrift

Titel, mnd. nāme (1), nām, name, name, M.: nhd. Name, Eigenname, Rufname, Vorname, Taufname, Titel, Ruf, Leumund, Ansehen, Person

-- ohne Titel seiend: mnd. nāmelōs, Adj.: nhd. namenlos, ohne Namen seiend, ohne Ansehen seiend, ohne Titel seiend, völlig unbekannt

-- Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig: mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig

Titel, mnd. titel***, M.: nhd. Titel

-- Titel der den Braunschweiger Aufstand behandelnden Reimchronik: mnd. schichtspēl, N.: nhd. »Schichtspiel«, Titel der den Braunschweiger Aufstand behandelnden Reimchronik

-- Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn: mnd. schōlemēster, schōlemeister, schōlmeister, M.: nhd. »Schulmeister«, Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn, Rektor der städtischen Schule, Lehrer, Dorfschulmeister (Bedeutung jünger), Dorflehrer

-- Titel geistlicher Frauen: mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

titel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titelbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Titelblatt -- aufs Titelblatt setzen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

titelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

titelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titelbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

titelbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

titelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

titelfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

titelfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Titelgebung, ahd. kapitulunga* 1, kapitalunga*, st. F. (ō): nhd. Überschreiben, Titelgebung

titelgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

titelheiliger, nhd.: nhd. ; L.: DW

titelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

titelkaiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titelkaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

titelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titelkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titelkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

titellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

titelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titeln, mhd. titelen, sw. V.: nhd. »titeln«, mit einem Titel versehen (V.)

titeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

titelnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titelpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

titelprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titelrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Titels -- Verleihung eines akademischen Titels, mnd. intitulatūre, F.: nhd. Verleihung eines akademischen Titels

titelschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titelschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

titeltand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

titelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

titilieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

titsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

titschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tittchen, mnd. titteke*, titke, mnd.?, N.: nhd. »Tittchen«, kleine Titte

Titte, mhd. tite, titte, sw. M.: nhd. »Titte«, Brustwarze, weibliche Brust

Titte, mnd. titte, mnd.?, M., F.: nhd. Titte, Zitze

-- kleine Titte: mnd. titteke*, titke, mnd.?, N.: nhd. »Tittchen«, kleine Titte

titte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tittefohlen, mnd. tittevōle*, toddevole, mnd.?, M.: nhd. »Tittefohlen«, verhätscheltes Kind, Schoßkind

Tittenbeutel, mnd. tittenb· del*, tittenbudel, mnd.?, M.: nhd. »Tittenbeutel«, Brusttuch der Frauen

titul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titular, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

titularbischof, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Titular*buch, nhd.: nhd. ; L.: DW

titularfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

titularfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titulargatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

titularkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Titulatur -- Titulatur gegenüber dem Stadtrat, mhd. wīsheit, st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Verstand, Erfahrung, Wissen, Kenntnis, Kunst, Verständigkeit, Gelehrsamkeit, Titulatur gegenüber dem Stadtrat

titulatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

titulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

titulierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tituskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tjost, an. dust (2), st. N. (a): nhd. Ritterturnier, Tjost

Tjost, mnd. djost, djoste, diost, joste, yoste, M.: nhd. Tjost, ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Turnierkampf; dust (3), zdyust, zdust, zdiust, Sb.: nhd. Tjost, ritterlicher Zweikampf, Belustigung, Tanz, Lustbarkeit

Tjosten, mhd. tjostieren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tjosten, Turnieren, Speerkampf

tjostieren, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

tjostieren, mnd. djostēren, diustēren, diostēren, sw. V.: nhd. tjostieren, ritterlichen Zweikampf ausfechten, turnieren; dustēren (1), sw. V.: nhd. tjostieren

Tjostieren, mnd. dustēren (2), dustērent, N.: nhd. Tjostieren

toast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tob, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tob, nhd.: nhd. ; L.: DW

tobak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tobanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tobbreme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tobel, mhd. tobel (1), st. M.: nhd. »Tobel«, Waldtal, Schlucht

tobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töbelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

töbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

töbelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Toben -- durch Toben vertun, mhd. vertoben, fertoben*, sw. V.: nhd. »vertoben«, durch Toben vertun, aufhören zu toben, austoben, rasen, rasend werden

-- übermäßig toben: mhd. übertoben, sw. V.: nhd. übermäßig toben

Toben (N.), mnd. stīm, stīme, M.: nhd. Lärm, Getöse, Toben (N.)

toben, germ.. *dubōn, sw. V.: nhd. toben; *gremman, st.? V.: nhd. grimmen, grimmig sein (V.), toben, wüten, zürnen; *gremmisōn, *gremmesōn, germ.?, sw. V.: nhd. wüten, toben; *gremmjan, sw. V.: nhd. rasen, wüten, toben

toben, an. ber-k-ja, sw. V. (1): nhd. toben, prahlen; jalm-a, sw. V.: nhd. schreien, toben

Toben, an. ys-s, st. M. (u?): nhd. Lärm, Toben

toben, ae. ā-wœ̄d-an, ā-wēd-an, sw. V. (1): nhd. wahnsinnig sein (V.), wahnsinnig werden, toben; brė-m-m-an, sw. V.: nhd. toben, brüllen; brœ̄-m-an (2), brē-m-an (2), sw. V.: nhd. toben, wüten; do-f-ian, sw. V. (2): nhd. toben, rasen; ge-wœ̄d-an, ge-wēd-an, sw. V. (1): nhd. wüten, toben; gra-m-ian, sw. V. (1?): nhd. wüten, toben; hli-m-m-an, hly-m-m-an, st. V. (3a): nhd. tönen, schallen, brüllen, toben; hwel-an, st. V. (4): nhd. brüllen, wüten, toben; weal-l-an, wal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wallen (V.) (1), wogen, kochen, sieden, quellen, fließen, wüten, toben; wœ̄d-an, wēd-an, sw. V. (1): nhd. wüten, toben; wof-f-ian, sw. V.: nhd. schreien, toben, lästern; ȳ-s-t-an, sw. V.: nhd. stürmen, toben

toben, as. do-v-ōn* 1, dō-ƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. toben

toben, ahd. brahten* 13, sw. V. (1a): nhd. laut schreien, lärmen, murren, heulen, schreien, toben, brausen

Toben, ahd. dōsunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Tosen«, Toben

toben, ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen; grimman* 2?, st. V. (3a): nhd. rasen, wüten, toben; grimmīgen* 1, sw. V. (1a): nhd. wüten, toben, wild angreifen; grimmisōn* 6, sw. V. (2): nhd. wüten, toben; irtobēn* 8, urtobēn*, sw. V. (3): nhd. toben, wahnsinnig werden, unvernünftig werden, den Verstand verlieren, schal werden; irwuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. wüten, toben, den Verstand verlieren; karrōn* 6, sw. V. (2): nhd. knarren, knirschen, toben, quietschen; kradamen* 17, sw. V. (1a): nhd. rauschen, schreien, toben, tosen, murren, laut schreien, wimmeln, brodeln; stredan* 8, st. V. (5): nhd. erglühen, glühen, zischen, sausen, aufbrausen, toben, ertönen; sturmen* 12, sw. V. (1a): nhd. »stürmen«, toben, lärmen, kämpfen, bedrängen; tobēn* 21, sw. V. (3): nhd. toben, toll sein (V.), lärmend herumschwärmen, rasen, wüten; tobezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. abtrünnig sein (V.), sich auflehnen, rasen, toben, wüten

toben, ahd. tobōn 38, sw. V. (2): nhd. toben, wüten, rasen, wahnsinnig sein (V.), irre sein (V.)

Toben, ahd. tobezzunga* 14, tobezzung*, st. F. (ō): nhd. Toben, Wahnsinn, wahnsinniges Gerede, Unsinn, Rasen (N.); tobōd* 2, st. M. (a?): nhd. Toben, Torheit, Wahnsinn, Unsinn

Toben, ahd. ungibārida* 4, st. F. (ō): nhd. Toben, schroffes Benehmen, unrechtmäßiges Benehmen

toben, ahd. winnan* 28, st. V. (3a): nhd. sich mühen, arbeiten, kämpfen, gewinnen, sich abmühen, wüten, rasen, toben, streiten; wuoten* 47, sw. V. (1a): nhd. wüten, rasen, wahnsinnig sein (V.), toben

Toben, mhd. ? tobe (3), st. F.: nhd. Toben?

toben, mhd. ertoben, irtoben, sw. V.: nhd. »toben«, von Sinnen kommen, von Sinnen sein (V.), ergrimmen, verrückt sein (V.) nach

Toben, mhd. geriuze, st. N.: nhd. Lärm, Toben

toben, mhd. getoben, sw. V.: nhd. »toben«, großtun mit

toben, mhd. grāzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen; grienen, sw. V.: nhd. sich regen, toben, wüten; grimmen (1), st. V.: nhd. lärmen, brüllen, zürnen, ergrimmen, wüten, toben; grinnen, st. V.: nhd. zürnen, wüten, toben, lärmen, brüllen

toben, mhd. āwitzen, sw. V.: nhd. von Sinnen sein (V.), gotteslästerlich reden, toben

Toben, mhd. rastelen* (2), rasteln, st. N.: nhd. »Rasteln«, Toben

toben, mhd. razzeln, sw. V.: nhd. toben, rasseln, winden, drehen; razzen (1), sw. V.: nhd. rasseln, toben; rittæreschefte n*, ritterscheften, sw. V.: nhd. streiten, kämpfen, toben

toben, mhd. rāsen, rōsen, sw. V.: nhd. rasen, verrückt sein (V.), toll sein (V.), toben; rastelen* (1), rasteln, sw. V.: nhd. toben, rasseln, winden, drehen

toben, mhd. talmen, sw. V.: nhd. toben

toben, mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

Toben, mhd. toben (2), toven, tofen*, st. N.: nhd. »Toben«, Wut, Unverstand, Ausschweifung, Qual, Tollwut

Toben, mhd. tobesal, st. N.: nhd. Toben, Wut, Sturm

toben, mhd. ungebæren, ungebāren, sw. V.: nhd. jammern, toben, übles Benehmen zeigen; unsiten, sw. V.: nhd. unfeines Benehmen üben, toben, sich wild gebärden, übermütig sein (V.), schlecht behandeln; winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten
-- aufhören zu toben: mhd. vertoben, fertoben*, sw. V.: nhd. »vertoben«, durch Toben vertun, aufhören zu toben, austoben, rasen, rasend werden

toben, mnd. dōven, sw. V.: nhd. toben, lärmen, rasen, toll sein (V.), unsinnig sein (V.), unruhig sein (V.), unverständig handeln, begehren, tosen

Toben, mnd. dōveninge, dōvenunge, F.: nhd. Toben

toben, mnd. dōvigen***, V.: nhd. toben, von Sinnen sein (V.)

toben, mnd. grimmen (2), sw. V.: nhd. gram werden, zornig werden, ergrimmen, zürnen, toben

toben, mnd. rāsen (1), sw. V.: nhd. rasen, toben, wüten, verrückt sein (V.), wütend brüllen, sich sehr schnell bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), wirr denken, irrtümlich vermuten; rēten, st. V.: nhd. lärmen, schreien, toben; rūsen (1), sw. V.: nhd. toben, rasen, lärmen, schreien, Tumult machen

toben, mnd. spalkeren, sw. V.: nhd. lärmen, toben, laut rufen, knattern, knatternd aufflammen; stīmen (1), stimen, sw. V.: nhd. lärmen, krachen, wüten, tosen, toben

Toben, mnd. stīmen (2), stīment, N.: nhd. Lärmen, Tosen, Toben

toben, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

Toben, mnd. w· dinge*, mnd.?, F.: nhd. Toben, Wut, Raserei; w· dunge*, wodunge, mnd.?, F.: nhd. Toben, Wut, Raserei

toben, mnd. wulven, mnd.?, sw. V.: nhd. sich wie ein Wolf benehmen, wüten, toben

toben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

toben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tobend, germ.. *wulma-, *wulmaz, germ.?, Adj.: nhd. tobend

tobend, ahd. rāzal* 2, Adj.: nhd. tobend, rasend, reißend; wuotīg* 11, wuotag*, Adj.: nhd. wütend, tobend, rasend, wahnsinnig, hirnwütig

tobend, mhd. tobende, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. tobend, rasend, zornig, wild, tosend, wahnsinnig, begierig, gierig, wütend; tobewütende, tobewüetende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tobend, wütend; tobezornic, tobezornec, Adj.: nhd. tobend, zornig, tobend vor Zorn; ? tobiclich***, Adj.: nhd. tobend?; ? tobiclīche, Adv.: nhd. tobend?; türmic, Adj.: nhd. tobend, ungestüm
-- tobend vor Zorn: mhd. tobezornic, tobezornec, Adj.: nhd. tobend, zornig, tobend vor Zorn

tobend, mnd. dōvendich, dōvenich, davendich, Adj.: nhd. tobend, von Sinnen seiend; dōvent*?, dōvende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tobend, von Sinnen seiend; dōventlīk (1), Adj.: nhd. unsinnig, in Raserei seiend, von Sinnen seiend, tobend; dōventlīk (2), Adv.: nhd. unsinnig, in Raserei, von Sinnen, tobend; dōventlīken, Adv.: nhd. unsinnig, in Raserei, von Sinnen, tobend; dōvigent*?, dovigende, mnd.?, (Part. Präs.=?)Adj.: nhd. tobend, von Sinnen seiend

tobend, mnd. rāsent, rausen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rasend, wütend, zornig, unbeherrscht, tobend, verwirrt, wahnsinnig, tollwütig, völlig (Bedeutung örtlich beschränkt), gänzlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

tobend, mnd. schellich, Adj.: nhd. flüchtig, wild, aufgebracht, rasend, tobend, unsinnig, zornig

tobend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tobender, ahd. tobāri* 1, st. M. (ja)?: nhd. Tobender, Wahnsinniger

tobendes -- tobendes Durcheinander, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

tobendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toberich, nhd.: nhd. ; L.: DW

töberich, nhd.: nhd. ; L.: DW

toberig, nhd.: nhd. ; L.: DW

toberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

töbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tobewelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tobewut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tobgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tobheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tobiasfisch, an. sīl, st. N. (a): nhd. Tobiasfisch

Tobiasfisch, mnd. tobias, mnd.?, Sb.: nhd. Tobiasfisch, ein Fisch

tobig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

töbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tobigkeit, mhd. tobicheit, töbicheit, dobekeit, st. F.: nhd. »Tobigkeit«, Sinnlosigkeit, Raserei, Wahnsinn, Tollheit, Wut

tobigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tobin, mnd. dobbīn, dobbin, M.: nhd. Tobin, gewässerter Doppeltaft

tobin, nhd.: nhd. ; L.: DW

tobinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tobisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

töbisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tobischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

toblat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töblich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

toblustig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Tobsucht, mhd. rāsende (2), st. F.: nhd. »Rasen« (N.), Tobsucht

Tobsucht, mhd. suht, st. F.: nhd. Sucht, Krankheit, Leiden, Pest, Aussatz, Fieber, Rheuma, Tobsucht, Wahnsinn, Gift, Plage; tobegesühte (2), st. N.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tobesin, st. M.: nhd. Tobsucht, Wahnsinn, Wut; tobesite, st. M.: nhd. Tobsucht, Wahnvorstellung; tobesuht, st. M., st. F.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; toupsuht, toubsuht, st. F.: nhd. Tobsucht

Tobsucht, mnd. koller (2), kollere, M.: nhd. »Koller« (M.), Zornanfall, Tobsucht, Gallenauswurf, Ausbruch der Galle

Tobsucht, mnd. rāsærīe*, rāserīe, raßerige, F.: nhd. Raserei, Tollheit, wütendes Handeln, Verwirrung, Unsinn, Tobsucht; rāsen* (2), rāsent, N.: nhd. »Rasen« (N.), Tobsucht, Wahnsinn, Phrenesie

tobsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tobsüchtig, mhd. hirnwüetic, Adj.: nhd. tobsüchtig

tobsüchtig, mhd. rāsende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »rasend«, tobsüchtig

tobsüchtig, mhd. tobehaft, Adj.: nhd. »tobsüchtig«, wahnsinnig, rasend, toll; tobesühtic, Adj.: nhd. »tobsüchtig«, wahnsinnig, wütend, rasend

tobsüchtig, mnd. rāsendich, Adj.: nhd. rasend, heftig, wütend, verwirrt, wahnsinnig, tobsüchtig

tobsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tobung, mhd. tobunge, st. F.: nhd. »Tobung«, Heftigkeit

tobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tobzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tocher -- ins Kloster eingetretene Tocher, mnd. klōsterdochter, F.: nhd. ins Kloster eingetretene Tocher

tocht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tochter -- Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

Tochter -- Hingeben der Tochter an den Bräutigam, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

Töchter -- in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Tochter -- Tochter der Schwester, mnd. süsterdochter, susterdochter, F.: nhd. »Schwestertochter«, Tochter der Schwester, Nichte

Tochter -- Tochter der Vatersschwester, mnd. vādendochter, vadendochter, F.: nhd. Tochter der Vatersschwester

Töchter -- Töchter durch Mitgift abfinden, mnd. brūtschatten, sw. V.: nhd. Mitgift auszahlen, Töchter durch Mitgift abfinden
-- Tochter eines Bürgers: mnd. börgæresdochter*, börgersdochter, F.: nhd. »Bürgerstochter«, Tochter eines Bürgers
-- Tochter eines Zunftgenossen: mnd. ambachtdochter, F.: nhd. »Amtstochter«, Tochter eines Zunftgenossen; ambachtesdochter*, ambachtsdochter, amptsdochter, F.: nhd. »Amtstochter«, Tochter eines Zunftgenossen

Tochter -- Tochter eines Schneiders, mnd. schr· dæresdochter*, schr· deresdochter*, schr· dersdochter, F.: nhd. »Schröterstochter«, Tochter eines Schneiders

Tochter -- Tochter eines Schusters, mnd. schōstæredērne*, schōsterdēren, F.: nhd. »Schusterdirn«, Tochter eines Schusters, Schustermädchen

Tochter -- Übergabe der Tochter, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

Tochter, idg. *dhughəter, *dhugəter, *dhugh2tér, F.: nhd. Tochter

Tochter, germ.. *duhter, F. (kons.): nhd. Tochter

Tochter, got. daúh-tar 20, st. F. (r), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 158, Krause, Handbuch des Gotischen 62,2, 142): nhd. Tochter

Tochter, an. dōtt-ir, F. (kons.): nhd. Tochter
-- Ægirs Tochter: an. hrọn-n, st. F. (ō): nhd. Welle, Ægirs Tochter
-- Mutter und Tochter: an. mœð-gur, F. Pl.: nhd. Mutter und Tochter
-- Tochter Thors: an. þrūð-r, st. F. (i): nhd. Kraft, Frau, Tochter Thors
-- uneheliche Tochter: an. hrīs-a, sw. F. (n): nhd. uneheliche Tochter

Tochter, ae. dohtor, F. (kons.): nhd. Tochter

Tochter, afries. dochter 11, F. (kons.): nhd. Tochter

Tochter, anfrk. dohter* 4, st. F. (r): nhd. Tochter

Tochter, as. doh-tar 5, st. F. (er), sw. F. (er): nhd. Tochter

Tochter, ahd. kind 364, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn, Knabe, Tochter, Kind im Mutterleib, Neugeborenes, Säugling, Nachkomme, junger

Mann, Zögling, Menschenkind; tohter 71, st. F. (er), sw. F. (n): nhd. Tochter

Tochter, mhd. barn (1), barm, parn, baren, st. N., st. M.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Menschenkind, Nachkomme, Held

-- liebe Tochter: mhd. bēa filje, sw. F.: nhd. liebe Tochter

Tochter, mhd. filje, sw. F.: nhd. Tochter; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges

-- geistliche Tochter: mhd. fillōl (1), philōl, st. F.: nhd. geistliche Tochter, Patenkind

-- liebste Tochter: mhd. herzetohter, st. F.: nhd. Herzenstochter, liebste Tochter

-- Tochter aussteuern: mhd. heimvertigen, heimfertigen*, sw. V.: nhd. Tochter aussteuern

Tochter, mhd. tohter, tohtre, thoter, tocter, dohter, st. F., sw. F.: nhd. Tochter, direkte leibliche Nachkommin, Mädchen

-- Tochter der Schwester: mhd. swestertohter 8, st. F.: nhd. Tochter der Schwester, Nichte von Schwesterseite

Tochter, mnd. dochter, F.: nhd. Tochter; ervekint, erfkint, N.: nhd. natürlicher Erbe, Abkömmling, Sohn, Tochter

Tochter, mnd. kint, N.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Mensch im Kindesalter, schutzbedürftiger Mensch, Unmündiger

-- Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds: mnd. gildekint, N.: nhd. in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds; gildenkint, N.: nhd. Gildenkind, in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds

tochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tochteranstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Töchterchen -- geistliches Töchterchen, mhd. fillōlīn, st. N.: nhd. Patenkind, geistliches Töchterchen

Töchterchen, mhd. tohterchīn, mmd., st. N.: nhd. Töchterchen

töchterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tochterglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töchterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tochterkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tochterkind, mhd. tohterkint, st. N.: nhd. Tochterkind, Enkel (M.) (1)

tochterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tochterkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tochterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Töchterlein, mhd. tohterlīn, töhterlīn, st. N.: nhd. Töchterlein, Mädchen, Kuhkälbchen

töchterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töchterlich, mhd. tohterlich, Adj.: nhd. »töchterlich«

töchterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tochterliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tochterlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tochtermann, mhd. tohterman, st. M.: nhd. »Tochtermann«, Schwiegersohn

tochtermann, nhd.: nhd. ; L.: DW

tochtermörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tochtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

töchterpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tochterpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tochterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

töchterreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

töchterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tochtersohn, mhd. tohtersun, tohtersuon, st. M.: nhd. Tochtersohn, Enkel (M.) (1)

tochtersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tochtersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tochterstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töchterstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tochtertheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tochtertochter, nhd.: nhd. ; L.: DW

töchtervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

tockieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tockmäuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tod -- durch Tod frei werden, mnd. lōssterven, st. V.: nhd. durch Tod frei werden, erledigt werden

Tod -- himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

Tod -- nach seinem Tod heilig gesprochener Papst, mnd. pāweshillige, pāwesthillige, M.: nhd. »Papstheiliger«, nach seinem Tod heilig gesprochener Papst

Tod, idg. *dheu- (2), V., Sb.: nhd. hinschwinden, sterben, Tod; *dhu̯ēi-, *dhu̯ī-, V., Sb.: nhd. hinschwinden, sterben, Tod; *gu̯el- (1), V., Sb.: nhd. stechen, Schmerz, Qual, Tod; *móros, Sb.: nhd. Tod; *mr̥tis, Sb.: nhd. Tod; *mr̥tóm, Sb.: nhd. Tod; *mr̥tú-, Sb.: nhd. Tod; (*nāus-) (2), *nāu-, *nəu-, *nū-, Sb., V.: nhd. Tod, Leiche, abquälen, zusammensinken; *nek̂-, V., Sb.: nhd. vergehen, verschwinden, töten, Vernichtung, Tod

Tod, germ.. *banō-, *banōn, *bana-, *banan, sw. M. (n): nhd. Tod, Tötung, Totschläger; *daudī-?, *daudīn, sw. F. (n): nhd. Sterben, Tod; *daudō-?, *daudōn, *dauda-, *daudan, sw. M. (n): nhd. Tod; *dauþu-, *dauþuz, st. M. (u): nhd. Tod; *hruza-, *hruzam, st. N. (a): nhd. Fall, Tod; *kweldi-, *kweldiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Abend, Tod; *swulta-, *swultaz, st. M. (a): nhd. Tod, Hunger; *swulti, Sb.: nhd. Tod, Hunger

-- nahe bevorstehender Tod: germ.. ? *faihiþō, *faiheþō, *faigiþō, *faigeþō, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Fehde, Gewalttat, nahe bevorstehender Tod?

Tod, got. dau-þ-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Absterben, Sterben, Tod, Todesgefahr; dau-þ-u-s 46=45, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3, 134,1, 135,1b): nhd. Tod; swul-t-s* 1, schuualth, krimst. M. (i)?, st. M. (a)?: nhd. Tod; *wal-a (2)?, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Tod, Schlachtfeld

-- auf den Tod gerichtet: got. *swul-t-a-waír-þ-s?, Adj. (a): nhd. auf den Tod gerichtet, todgeweiht

-- den Tod geben: got. us-qi-m-an 27, st. V. (4), m. Akk., m. Dat. oder absolut: nhd. umbringen, den Tod geben

-- Tod bringen: got. ga-dau-þ-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. Tod bringen, töten

Tod, an. af-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Überschuss, Hingang, Tod; af-līf-i, N.: nhd. »Ableben«, Tod; al-d-r-lag, st. N. (a): nhd. »Niederlegen des Lebens«, Tod; au-ð-r (2), st. F. (ō): nhd. Schicksal, Tod, Norne, Weib, Gewebe; ban-i, sw. M. (n): nhd. Tod, Mörder, Büttel; dān, st. F. (ō): nhd. Tod; dauð-a-dvǫl, M.: nhd. Tod; dau-ð-i, sw. M. (n): nhd. Tod; dau-ð-r (1), st. M. (u): nhd. Tod; fal-l, st. N. (a): nhd. Fall, Tod, Verlust, Klippe; lā-t, st. N. (a): nhd. Laut, Benehmen, Verlust, Tod; mjǫ-t-uð-r, st. M. (a): nhd. Schicksalsbeherrscher, Schicksal, Tod; mor-ð (1), st. N. (a): nhd. Tod, Mord; urð-r (1), st. M. (a): nhd. Unglück, Ereignis, Tod; r-lǫg, st. N. (a) Pl.: nhd. Schicksal, Tod, Kampf

-- bevorstehender Tod: an. feig-ð, st. F. (ō): nhd. bevorstehender Tod

-- noch nicht dem Tod geweiht: an. ū-feig-r, Adj.: nhd. noch nicht dem Tod geweiht

-- Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod: an. sjaun-d, siƀun-iðu, F.: nhd. Siebenzahl, Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod

-- zum baldigen Tod bestimmt: an. hrað-feig-r, Adj.: nhd. einem schnellen Tod verfallen (V.), zum baldigen Tod bestimmt

Tod, ae. ǣ-s-pri-ng-nės-s, ǣ-s-pri-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; ā-s-pru-ng-en-nės-s, ā-s-pru-ng-en-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; ā-s-pru-ng-nės-s, ā-s-pru-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; beal-u-sīþ, st. M. (a): nhd. gefährliche Reise, Verletzung, Unglück, Tod; cweal-m, cwiel-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tod, Mord, Qual, Pein, Pest; cwiel-d (1), st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a?): nhd. Zerstörung, Tod, Pest, Seuche; déa-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Tod; eal-d-or-lėg-u, st. F. (i): nhd. Schicksal, Tod; ėnd-e (1), st. M. (ja): nhd. Ende, Ziel, Schluss, Grenze, Podex, Hintern, Viertel, Art (F.) (1), Tod; feorh-cwal-u, st. F. (ō): nhd. Gemetzel, Tod; feorh-cweal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gemetzel, Tod; feorh-lėg-e, M.: nhd. Tod, Lebensdauer; fiel-l, fyl-l, fel-l (3), st. M. (i), st. N. (i): nhd. Fall, Sturz, Zerstörung, Tod, Abhang; for-lo-r, st. N. (a): nhd. Verlust, Verderben, Untergang, Tod; for-þ-fōr, st. F. (ō): nhd. Abreise, Tod; for-þ-sīþ, st. M. (a): nhd. Sterben, Tod; for-wyr-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zerstörung, Ruin, Tod; ge-fiel-l, ge-fyl-l, ge-fel-l, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Fall, Sturz, Zerstörung, Tod, Abhang; ge-lío-r-ed-nės-s, ge-lío-r-ed-nės, ge-leo-r-ed-nės-s, ge-leo-r-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Weggehen, Auswanderung, Tod; ge-lío-r-nės-s, ge-lío-r-nės, ge-leo-r-nės-s, ge-leo-r-nės, st. F. (jō): nhd. Weggehen, Auswanderung, Tod; ge-wi-t-en-d-nės-s, ge-wi-t-en-d-nės, st. F. (jō): nhd. Abscheiden, Tod; ge-wi-t-en-nės-s, ge-wi-t-en-nės, st. F. (jō): nhd. Abscheiden, Tod; hi-n-ga-ng, st. M. (a): nhd. Hingang, Tod; hi-n-sīþ, st. M. (a): nhd. Hingang, Tod; lī-f-ge-dā-l, st. N. (a): nhd. Scheiden vom Leben, Tod; lío-r-ed-nės-s, lío-r-ed-nės, leo-r-ed-nės-s, leo-r-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Weggehen, Auswanderung, Tod; me-t-od-sceaf-t, meo-t-od-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Tod; mor-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mord, Tod, Todsünde; níe-d-far-u, néo-d-far-u, st. F. (ō): nhd. Zwangsreise, Tod; sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung; swyl-t, st. M. (i): nhd. Tod; tŏ-líe-s-nės-s, tŏ-líe-s-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Tod; *wi-t-en-d-nės-s, *wi-t-en-d-nės, st. F. (jō): nhd. Abscheiden, Tod; *wi-t-en-nės-s, *wi-t-en-nės, st. F. (jō): nhd. Abscheiden, Tod

-- gewaltsamer Tod: ae. déa-þ-cwal-u, st. F. (ō): nhd. Todeskampf, gewaltsamer Tod; drėp-e, st. M. (i): nhd. Streich, Schlag, gewaltsamer Tod; mor-þ-or-beal-u, mor-þ-or-beal-o, st. N. (wa): nhd. Mord, gewaltsamer Tod, Schlachten; wæl-ceal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. gewaltsamer Tod

-- in den Tod schicken: ae. for-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. wegschicken, verbannen, in den Tod schicken

-- qualvoller Tod: ae. sūs-l-cwal-u, st. F. (ō): nhd. qualvoller Tod

-- Ruhm nach dem Tod: ae. lǣs-t-wor-d*, lās-t-wor-d, st. N. (a): nhd. überbleibende Rede, Ruhm nach dem Tod

-- Tod betreffend: ae. hrǣ-w-lic*, hrā-w-lic, hrā-lic, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

-- Tod durch Schwert: ae. sweor-d-beal-u, sweor-d-beal-o, st. N. (wa): nhd. Tod durch Schwert

-- Tod verursachend: ae. déa-d-lic, Adj.: nhd. tödlich, Tod verursachend

-- wundersamer Tod: ae. wun-d-or-déa-þ, st. M. (a?, u?): nhd. wundersamer Tod

Tod, afries. dâ-th 38, dâ-t, dâ-d (2), st. M. (a): nhd. Tod, Totschlag; of-lī-v-inge* 1, af-lī-v-inge, st. F. (ō): nhd. Ableben, Tod; wer-d 1 und häufiger?, wer-d-e (1), st. F. (i): nhd. Lebensende, Tod

-- durch Tod zufallen: afries. on-ster-v-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. durch Tod zufallen, anersterben?

-- Messe zur Vorbereitung auf den Tod: afries. am-bech-t 36, om-bech-t, am-bach-t, om-bach-t, am-be-t, om-be-t, am-b-t, om-b-t, am-t*, om-t, st. N. (a): nhd. Amt, Amtsbezirk, Gerichtsbezirk, Hochamt, Sakrament, Messe zur Vorbereitung auf den Tod

-- Tod betreffend: afries. hrê-lik 1, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

Tod, anfrk. dō-d* (2) 13, dō-t, st. M. (u): nhd. Tod

Tod, as. dô-th* 52, st. M. (a): nhd. Tod; hi-n-far-d 6, st. F. (i): nhd. »Hinfahrt«, Hingang, Tod; kwal-m* 9, qualm, st. N. (a): nhd. Tod, Mord; *s-ter-v-o?, *s-ter-ƀ-o?, sw. M. (n): nhd. Sterben, Tod; *wal?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Tod; wur-d* 7, st. F. (i): nhd. Schicksal, Tod; wur-d-i-gi-skaft* 1, st. F. (i): nhd. Schicksal, Tod; wur-d-i-gi-s-kap* 5, wur-d-gi-s-kap*, st. N. (a): nhd. Schicksal, Tod

Tod, ahd. ablit* 2, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Tod, Abfall, Abgang; bana* 2, sw. F. (n): nhd. Tod, Tötung, Hinrichtung; enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); hinafart 14, st. F. (i): nhd. »Hinfahrt«, Hinscheiden, Tod, Hingang; irslaganī* 1, st. F. (ī): nhd. »Erschlagung«, Tötung, Tod; lībtōd* 1, st. M. (a): nhd. Tod; mord* 5, st. M. (a), st. N. (a): nhd.

Mord, Totschlag, Tod; *mord, lang., Sb.: nhd. Mord, Totschlag, Tod; *morth, lang., Sb.: nhd. Mord, Tötung, Tod; rēo* 22, hrēo, st. N. (wa, iz/az): nhd. Grab, Leichnam, Tod, Leiche, Begräbnis; skalmo* 2, scalmo, sw. M. (n): nhd. Tod, Pest, Seuche; slahta (2) 31, st. F. (ō): nhd. Schlacht, Schlachtung, Tötung, Gemetzel, Tod, Ermordung, Vernichtung, Blutbad; sterbo* 5, sw. M. (n): nhd. »Sterben«, Tod, Pest, Pesttod, Seuche; tolk* 12, tolc, tolg*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Wunde, Tod, Verwundung, Wundmal, Strieme, Geschwür; tōtī* 4, st. F. (ī): nhd. Tod, Sterben

-- dem Tod ausliefern: ahd. irtōden* 3, sw. V. (1a): nhd. töten, dem Tod ausliefern

-- gewaltsamer Tod: ahd. kwalm* 5, qualm*, st. M. (a): nhd. Untergang, Verderben, Marter, Qual, gewaltsamer Tod

-- schändlicher Tod: ahd. skanttōd* 1, scanttōd*, st. M. (a?): nhd. »Schandtod«, Tod der Schande, schändlicher Tod

-- Tod der Schande: ahd. skanttōd* 1, scanttōd*, st. M. (a?): nhd. »Schandtod«, Tod der Schande, schändlicher Tod

Tod, mhd. abelībe (2), abelīpe*, abelīp, st. F.: nhd. Ableben, Tod; abelībunge, abelīpunge*, st. F.: nhd. Ableben, Tod; abescheit, st. M.: nhd. Abschied, Bescheid, Reichstagsbeschluss, Unterschied, Tod; abesterben (2), st. N.: nhd. »Absterben«, Tod; bane (1), st. M., sw. M.: nhd. Untergang, Verderben, Tod; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; endetac, st. M.: nhd. Endtag, letzter Tag, Todestag, Schlusstermin, Tod, Sterbetag, jüngster Tag; entlībunge, st. F.: nhd. »Entleibung«, Tod

-- Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat: mhd. ? bettesprunc, st. M.: nhd. »Bettsprung«, Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat?

-- vorherbestimmter Tod: mhd. erbetōt, st. M.: nhd. »Erbtod«, vorherbestimmter Tod

Tod, mhd. hinleite, st. F.: nhd. Abgang, Tod; hinnenscheide, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod; hinnenscheidunge, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod; hinscheide, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod; hinscheidunge, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod, Vorübergehen, Auszug; hinvart, hinevart, hinfart*, hinefart*, st. F.: nhd. Hinfahrt, Untergang, Hinreise, Fortreise, Tod, Hinscheiden, Abreise, Kriegszug, Himmelfahrt

-- dem Tod anheim fallen: mhd. geveigen, gefeigen*, sw. V.: nhd. dem Tod weihen, dem Tod anheim fallen, verderben, sterben

-- dem Tod weihen: mhd. geveigen, gefeigen*, sw. V.: nhd. dem Tod weihen, dem Tod anheim fallen, verderben, sterben

-- den Tod finden: mhd. geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen

-- ewiger Tod: mhd. iemertōt, st. M.: nhd. ewiger Tod; iemerval, iemerfal*, st. M.: nhd. ewiger Tod; immertōt, st. M.: nhd. ewiger Tod

-- Gerichtsbarkeit über Leben und Tod: mhd. halsgerihte, halsgeriht*, st. N.: nhd. Halsgericht, obere Gerichtsbarkeit, Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, Richtplatz, Hochgericht

Tod, mhd. martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter; mort (1), st. N., st. M.: nhd. Mord, Totschlag, Tod, Morden, Blutbad, Untat, Missetat, treulose Tötung, Verrat, Pferdekrankheit; rē (1), st. M., N.: nhd. Leichnam, Tod, Tötung, Mord, Mörder, Grab, Begräbnis, Totenbahre, Bahre

-- bis in den Tod: mhd. mortlīche, Adv.: nhd. »mordlich«, durch Mord, mörderisch, tödlich, heimtückisch, bis in den Tod, treulos

-- den Tod heraufbeschwören: mhd. mortbeten, sw. V.: nhd. »mordbeten«, Mordgebete halten, den Tod heraufbeschwören, den Tod heraufbeschwören über

-- den Tod heraufbeschwören über: mhd. mortbeten, sw. V.: nhd. »mordbeten«, Mordgebete halten, den Tod heraufbeschwören, den Tod heraufbeschwören über

-- Kampf auf Leben und Tod: mhd. nōtstrīt, st. M.: nhd. in Not bringender Kampf, Kampf auf Leben und Tod

Tod, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; scheide (1), st. F., sw. F.: nhd. »Scheide«, Schwertscheide, Meerscheide, Scheidung, Trennung, Abschied, Tod, Sonderung, Unterscheidung, Unterschied; scheidunge, st. F.: nhd. Scheidung, Entscheidung, Schlichtung, Trennung, Ehescheidung, Scheiden (N.), Weggehen, Entfernung, Abschied, Tod, Unterschied, Entscheidungsschlacht; schidunge, schīdunge, schiedunge, st. F.: nhd. Scheidung, Schlichtung, Trennung, Abschied, Hinscheiden, Scheiden (N.), Tod, Teilung, Unterschied, Schiedsspruch, Entscheidung, Urteilsspruch; sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels; sterbe, sw. M., st. F.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterben (3), st. N.: nhd. Tod, Seuche, Sterben, ansteckende Krankheit, Pest; sterbent, st. M.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterbōt, sterbōte, st. M., st. N.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterbunge, st. F.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; tōt (2), st. M.: nhd. Tod, Ende, Sterben, Lebensende, Toter, Leichnam, gewaltsamer Tod, Tötung, Todesstrafe; tœte, st. F.: nhd. Tod, Tötung; tōtgevelle, tōtgefelle*, st. N.: nhd. Tod; tōtlichheit*, tōtlicheit, tœtlīcheit, dœtlicheit, st. F.: nhd. »Tödlichkeit«, Sterblichkeit, Tod

-- bitter wie der Tod: mhd. tōtbitter, Adj.: nhd. bitter wie der Tod

-- dem Tod gemäß: mhd. tōtlīche, tœtlīche, Adv.: nhd. tödlich, todgeweiht, dem Tod gemäß, endgültig

-- finster wie der Tod: mhd. tōtvinster, tōtfinster*, Adj.: nhd. stockfinster, finster wie der Tod

-- gewaltsamer Tod: mhd. tōt (2), st. M.: nhd. Tod, Ende, Sterben, Lebensende, Toter, Leichnam, gewaltsamer Tod, Tötung, Todesstrafe

-- Hinterlassenschaft nach dem Tod: mhd. tōtleibe, st. F.: nhd. Hinterlassenschaft nach dem Tod, Hinterlassenschaft, Erbe (N.)

-- mit dem Tod ringen: mhd. touwen (2), töuwen, toun, töun, douwen, sw. V.: nhd. sterben, töten, mit dem Tod ringen, dahinsterben, umkommen

-- mit dem Tod ringend: mhd. touwende (1), töuwende, töunde, tounde, töude, tēwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mit dem Tod ringend, sterbend, dem Tode nahe

-- nach dem Tod: mhd. tōdeshalben, Adv.: nhd. nach dem Tod

-- nach Tod riechen: mhd. tœtelen*, tœteln, sw. V.: nhd. »tödeln«, nach Tod riechen, Leichengeruch ausströmen, Totengeruch an sich haben, Totengeruch verbreiten

-- Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist: mhd. tōtval, tōtfal*, st. M.: nhd. Todesfall, Sterbefall, Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist

-- Tod durch die Pest: mhd. schelmentōt, st. M.: nhd. Tod durch die Pest; schelmetōt, st. M.: nhd. Tod durch die Pest

Tod, mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung; ūztragen (2), st. N.: nhd. »Austragen«, Hinaustragen, Tod; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; veictac, feictac*, st. M.: nhd. Todestag, Tod; veictage, feictage*, sw. M.: nhd. Todestag, Tod; verlor, ferlor*, vlor, flor*, st. M., st. N.: nhd. Verlust, Verderben, Untergang, Tod; verscheidunge, ferscheidunge*, st. F.: nhd. Abscheiden, Tod; verschidunge, ferschidunge*, st. F.: nhd. Abscheiden, Tod; verwerde 1, ferwerde*, st. F.: nhd. Tod, Untergang

-- durch den Tod des Besitzers frei werden: mhd. versterben, fersterben*, st. V., sw. V.: nhd. »versterben«, töten, vernichten, sterben, wegsterben, durch den Tod des Besitzers frei werden

-- Gericht über Leben und Tod: mhd. vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod

-- nicht dem Tod geweiht: mhd. ungeveiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht dem Tod geweiht, unverdorben, nicht gestorben

-- was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert: mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

-- zum Tod bestimmt: mhd. veiclīche, feiclīche*, Adv.: nhd. zum Tod bestimmt, schwächlich

Tod, mnd. dōdeken, dodeken, N.: nhd. Tod; dōt (1), dot, dōd, M., F.: nhd. Tod, Totschlag, Anklage des Totschlags; dōthēt, dōthēit, dōtheit, F.: nhd. Tod, Sterben, Sterblichkeit; dōtval, M.: nhd. Tod, Sterbefall

-- den Tod angehend: mnd. d· tlīk, Adj.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; d· tlīken, Adv.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, durchaus, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen

-- durch den Tod entrissen werden: mnd. afsterven, st. V.: nhd. »absterben«, sterben, durch den Tod entrissen werden, wegsterben, aussterben

-- erquicken vom Tod zum Leben erwecken: mnd. erquicken, erquecken, sw. V.: nhd. erquicken vom Tod zum Leben erwecken, auferwecken, zur Besinnung bringen, laben, mit Speise stärken

-- Erweckung vom Tod: mnd. erquickinge, F.: nhd. Erquickung, Belebung, Erweckung vom Tod, Stärkung

-- in den Tod stürzen: mnd. dōtstörten***, V.: nhd. in den Tod stürzen, untergehen

-- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat: mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

-- mit dem Tod kämpfen: mnd. dōtvechten***, V.: nhd. mit dem Tod kämpfen, Kampf spielen

Tod, mnd. ūtgēstinge*, ūtgeistinge, mnd.?, F.: nhd. Verlust des Geistes, Tod; val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden; vörschēdinge*, vorschēdinge, vorscheidinge, F.: nhd. Aussöhnung, Vergleich, Teilung, Abschichtung, Rechtsentscheidung, Rechtsspruch, Entfernung, Abstand, Grenze, Abscheiden, Tod; vörschīn*, vorschīn, M.: nhd. Ableben, Tod, Absterben; vörsterven* (2), vorsterven, N.: nhd. Versterben, Tod; vörstervinge*, vorstervinge, F.: nhd. Versterben, Tod, Todesfall; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

-- Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen: mnd. vörsterf*, vorsterf, M.: nhd. »Versterben«, Todesfall, Anfall bei Tod eines Hörigen, Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen

-- Anfall bei Tod eines Hörigen: mnd. vörsterf*, vorsterf, M.: nhd. »Versterben«, Todesfall, Anfall bei Tod eines Hörigen, Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen

-- den Tod im Wasser finden: mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

-- durch Tod anfallen: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

-- durch Tod den Besitzer verlieren: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

-- durch Tod den Herrn verlieren: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

-- durch Tod erledigt werden: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

-- durch Tod frei werden: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

-- durch Tod heimfallen: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

-- durch Tod zufallen: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

-- durch Tod zurückfallen: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

-- Gut das durch den Tod an den Herrn fällt: mnd. vörsterfgōt*, vorsterfgōt, vorsterfgūt, N.: nhd. Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird

-- Tod bringend: mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken

-- Tod durch Ertränken oder Ertrinken: mnd. vördrenkinge*, vordrenkinge, F.: nhd. Tod durch Ertränken oder Ertrinken

Tod, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe; hensterven (2), henstervent, N.: nhd. Hinsterben, Dahinsterben, Tod; henvāringe, hennevāringe, F.: nhd. Abscheiden, Tod; henvārt, F.: nhd. »Hinfahrt«, Abgang, Weggang, Entlassung, insbesondere Abscheiden, letzte Reise, Tod

-- Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm: mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

-- Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte: mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

-- Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt: mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt

-- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat: mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

Tod, mnd. sterven (2), stervent, N.: nhd. Sterben (N.), Tod, Verenden, Absterben, Entsagen, Seuche, tödliche Krankheit

-- dem Tod unterworfen: mnd. sterflīk, starflīk, Adj.: nhd. sterblich, dem Tod unterworfen, durch den Tod bedingt, erblich

-- durch den Tod bedingt: mnd. sterflīk, starflīk, Adj.: nhd. sterblich, dem Tod unterworfen, durch den Tod bedingt, erblich; sterflīken, Adv.: nhd. sterblich, durch den Tod bedingt

-- Tod bringend: mnd. stervich, Adj.: nhd. »sterbig«, Tod bringend, reich an Sterbefällen

-- Tod erleiden: mnd. sterven (1), starven, st. V.: nhd. sterben, Tod erleiden, verloren gehen, absterben, entsagen, aufgeben

-- Trank der den geistlichen Tod herbeiführt: mnd. ? soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

tod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todabwehrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

todahndend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

todähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todangst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todängstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todathmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

todaustreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todbang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todbefreit, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

todbegeistert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

todbeladen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

todbesieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todbett, mhd. tōtbette, tōtbet, st. N.: nhd. Sterbebett, Todbett, Totenbett

Todbett, mnd. dōtbedde, N.: nhd. Todbett, Totenbett

todbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todbezwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todblasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todbleich, mhd. tōtbleich, Adj.: nhd. »todbleich«, totenbleich, leichenblass

todbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todbringend, ae. wōl-ber-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. todbringend

todbringend, ahd. einkimbi* 1, Adj.: nhd. verderblich, tödlich, todbringend; tōdlīh 6, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, todbringend, Tote betreffend

todbringend, mhd. mortgiftic, Adj.: nhd. »mordgiftig«, todbringend; mortvreidic*, mortvreidec, Adj.: nhd. todbringend, schrecklich

todbringend, mhd. tōdemic, tœdemic, tœdmic, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich, totengleich, dem Tod verfallen (Adj.), todbringend, tödlich; tōtbære, Adj.: nhd. todbringend, todeswürdig; tōtbringende, tōtpringende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. todbringend; tōtgiftic, tōtgiftec, Adj.: nhd. todbringend, todgiftig, tödlich giftig; tœtic, tōtic, tœdic, tœdec, Adj.: nhd. todbringend, tödlich, sterblich; tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend; tōtvuoric, tōtfuoric*, tōtfūrc, Adj.: nhd. todbringend, tödlich

todbringend, mhd. veiclich, feiclich*, Adj.: nhd. todbringend, gefährlich; veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

todbringend, mnd. ? vēch (1), Adj.: nhd. todbringend?

todbringend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

todbringende -- tödlich todbringende Krankheit, mnd. dōts· ke, F.: nhd. tödlich todbringende Krankheit

todbringender -- todbringender Baum, ae. déa-þ-béam, st. M. (a): nhd. todbringender Baum

todbringendes -- todbringendes Schwert, mnd. blōtswērt, N.: nhd. »Blutschwert«, todbringendes Schwert

Todbringendes, an. val-nir, M.: nhd. Schwert, Auserlesenes, Todbringendes

Todbringendes, ae. déa-þ-bær-nės-s, déa-þ-bær-nės, st. F. (jō): nhd. Tödlichsein, Todbringendes

Todbringer, mhd. tōtbringære, st. M.: nhd. »Todbringer«

todbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

toddürstend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Tode -- Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte, mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Tode -- beim Tode anfallen, mhd. besterben, st. V.: nhd. sterben, beerben, beim Tode anfallen

Tode -- beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen, mnd. mōsdēlen, mōsdeilen, můsdēlen, můsdeilen, misdēlen, misdeilen, sw. V.: nhd. »musteilen«, beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen

Tode -- das Jahr nach dem Tode des Erblassers, mnd. nājār, N.: nhd. »Nachjahr«, folgendes Jahr, zukünftiges Jahr, zweite Hälfte des Jahres, Gnadenjahr, das Jahr nach dem Tode des Erblassers, die in dem Jahr nach dem Tod des Erblassers den Erben (M. Pl.) weiter gewährten Einkünfte

Tode -- dem Tode entgegen gehend, mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken

Tode -- dem Tode geweiht, got. dau-þ-u-blei-s* 1, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, dem Tode geweiht, zum Tode verurteilt

Tode -- dem Tode nahe, ae. fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe

Tode -- dem Tode nahe, ahd. feigi 5, Adj.: nhd. arm, gering, todgeweiht, zum Tode bestimmt, dem Tode nahe, gottlos, verbrecherisch, verrucht, unbedeutend

Tode -- dem Tode nahe, mhd. touwende (1), töuwende, töunde, tounde, töude, tēwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mit dem Tod ringend, sterbend, dem Tode nahe

Tode -- dem Tode näher kommen, mnd. vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen

Tode -- dem Tode Naher, got. swul-t-a-waír-þ-j-a 1, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187 Anm. 6): nhd. dem Tode Naher, Todgeweihter

Tode -- dem Tode unterworfenes Leben, ahd. tōdlīb* 1, st. M.: nhd. »Todleben«, dem Tode unterworfenes Leben

Tode -- den Tode nahe, ahd. stirbīg 11, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich, im Sterben liegend, den Tode nahe, gestorben

Tode -- nach dem Tode lesen, mnd. nālesen, nāchlesen*, sw. V.: nhd. nachlesen, beten, nach dem Tode lesen

Tode -- nach dem Tode opfern, mnd. nāofferen, nāchofferen, nāopferen, sw. V.: nhd. nach dem Tode opfern, als Totenopfer nachwerfen

Tode -- Ruf Christi bei seinem Tode, mhd. ēly, Sb.: nhd. »Ruf Christi bei seinem Tode

Tode -- Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers, an. polutasvarf, st. N. (a): nhd. Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers

Tode -- schon vom Tode angegriffen, ahd. foratōt* 1, Adj.: nhd. todgeweiht, schon vom Tode angegriffen, bereits abgestorben

Tode -- Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, mnd. hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Tode -- Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Tode -- vom Schicksal zum Tode bestimmt, mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken

Tode -- vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

Tode -- vom Tode erwecken, mhd. erquicken, erkecken, irquicken, requicken, derquicken, irkicken, erkicken, rekicken, derkicken, irkücken, rekücken, derkücken, irkucken, rekucken, derkucken, sw. V.: nhd. neu beleben, munter machen, vom Tode erwecken, munter werden, entstehen aus, erquicken, erwecken

Tode -- zu Tode bringen, mnd. vörquēlen*, vorquēlen, vorquelen, vorquellen, vorkellen, sw. V.: nhd. zu Tode quälen, zu Tode bringen, umbringen, abquälen, jemanden abquälen (Blut), unter Qualen nehmen

Tode -- zu Tode drängen, mhd. erdringen, st. V.: nhd. erzwingen, zu Tode drängen, dringen, erreichen, erdrücken

Tode -- zu Tode erschöpft, mhd. tōthellic, Adj.: nhd. zu Tode erschöpft, zu Tode gehetzt

Tode -- zu Tode fallen, mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in; ervellen, erfellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, erlegen (V.), auseinanderfallen, sich verbreiten, zu Tode fallen, erschlagen (V.), stürzen

Tode -- zu Tode fallen, mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

Tode -- zu Tode gehetzt, mhd. tōthellic, Adj.: nhd. zu Tode erschöpft, zu Tode gehetzt

Tode -- zu Tode getroffen werden, mnd. erbl· den, sw. V.: nhd. verbluten, zu Tode getroffen werden

Tode -- zu Tode hetzen, mhd. zerjagen, sw. V.: nhd. »zerjagen«, auseinanderjagen, zu Tode hetzen, vollbringen, durchsetzen, klarlegen, auseinandersetzen

Tode -- zu Tode kommen, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

Tode -- zu Tode martern, mhd. durchmarteren*, durchmartern, durmartern, durchmartren, durmartren, sw. V.: nhd. erschöpfen, martern, zu Tode martern, heftig foltern, quälen

Tode -- zu Tode peinigen, mnd. marteren, martiren, merteren, martelen, mertelen, sw. V.: nhd. martern, quälen, durch Passion und Kreuzestod führen, tödlich misshandeln, zu Tode peinigen, mit Höllenqualen peinigen (Bedeutung örtlich beschränkt), entstellen, verdrehen

Tode -- zu Tode quälen, mhd. erquelen, erqueln, sw. V.: nhd. zu Tode quälen

Tode -- zu Tode quälen, mhd. marteren (1), martern, martren, marteln, merteln, sw. V.: nhd. foltern, plagen, martern, zum Märtyrer machen, ans Kreuz schlagen, zu Tode quälen, quälen

Tode -- zu Tode quälen, mnd. vörquēlen*, vorquēlen, vorquelen, vorquellen, vorkellen, sw. V.: nhd. zu Tode quälen, zu Tode bringen, umbringen, abquälen, jemanden abquälen (Blut), unter Qualen nehmen

Tode -- zu Tode stoßen, mhd. erstōzen, st. V.: nhd. frei werden, niederstoßen, zu Tode stoßen, sich stoßen, sich befreien von, anstoßen an

Tode -- zu Tode stürzen, mhd. erstürzen, ersturzen, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, umstürzen, zu Tode stürzen

Tode -- zum Tode bestimmt, got. dau-þ-u-blei-s* 1, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, dem Tode geweiht, zum Tode verurteilt

Tode -- zum Tode bestimmt, ae. fǣg-e, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, tot, unselig, schwach, dem Schicksal verfallen, verflucht, furchtsam, feige

Tode -- zum Tode bestimmt, ahd. feigi 5, Adj.: nhd. arm, gering, todgeweiht, zum Tode bestimmt, dem Tode nahe, gottlos, verbrecherisch, verrucht, unbedeutend

Tode -- zum Tode bestimmt, mhd. tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend

Tode -- zum Tode ermattet, mhd. tōtslech, Adj.: nhd. zum Tode ermattet

Tode -- zum Tode führend, mhd. tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend

Tode -- zum Tode führend, mnd. mōrtlīk, mortlik, Adj.: nhd. mörderisch, tödlich, zum Tode führend

Tode -- zum Tode krank, mnd. dōtsēk, Adj.: nhd. zum Tode krank, zum Tode siech, sterbenskrank, totkrank

Tode -- zum Tode siech, mnd. dōtsēk, Adj.: nhd. zum Tode krank, zum Tode siech, sterbenskrank, totkrank

Tode -- zum Tode verurteilen, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tode -- zum Tode verurteilt, got. dau-þ-u-blei-s* 1, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, dem Tode geweiht, zum Tode verurteilt

Tode -- zum Tode verwundet, mhd. tōtsēr, Adj.: nhd. zum Tode verwundet

tödeln, mhd. tœtelen*, tœteln, sw. V.: nhd. »tödeln«, nach Tod riechen, Leichengeruch ausströmen, Totengeruch an sich haben, Totengeruch verbreiten

tödeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
toden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
todenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
toderbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
toderfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todern, nhd.: nhd. ; L.: DW
todernst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
toderstarrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
toderweckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Todes -- eines natürlichen Todes gestorben, an. svī-dai, Adj.: nhd. eines natürlichen Todes gestorben; svī-dauð-r, Adj.: nhd. eines natürlichen Todes gestorben

Todes -- Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes, afries. jē-r-tī-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Jahrestag, Jahrestag eines Todesfalles, Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes

Todes -- Stunde des Todes Christi, mnd. nōne, none, F.: nhd. None, neunte Stunde (nach

Tagesanbruch um sechs Uhr), Mittagszeit, Nachmittagszeit, Stunde des Todes Christi, 3 Uhr nachmittags

Todes -- Vergebung von Todes wegen, mnd. bōkinge, bokunge, F.: nhd. »Buchung«, Verbuchung, Bucheintragung, Vergebung von Todes wegen

Todes -- Zeit des Todes, mhd. wīl (1), st. F., sw. F.: nhd. »Weil«, Weile, Zeit, Zeitpunkt, Raum, Stunde, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; wīle (2), st. F., sw. F.: nhd. Weile, Zeit, Tageszeit, Stunde, Augenblick, Zeitpunkt, Raum, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal

Todes..., ahd. rēolīh* 3, Adj.: nhd. Todes..., die Leiche betreffend, tödlich

todesabgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesächzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Todes*ahndung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesahnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesähnlich, mhd. tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend

todesähnliche -- todesähnliche Betäubung, afries. dâ-th-swīm-a 11, dâ-d-swīm-a, sw. M. (n): nhd. Todschwindel, todesähnliche Betäubung, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit

todesahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todesangst -- Reue aus Todesangst, mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue

Todesangst, ae. ? ealu-scier-w-en, F.: nhd. Verlust an Freude, Kummer, Todesangst?

Todesangst, ae. eal-d-or-car-u, eal-d-or-cear-u, st. F. (ō): nhd. große Sorge, Todesangst

todesangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesängstlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

todesantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Todesart, an. dauð-dag-i, Sb.: nhd. Todesart

todesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesathem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesauflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesausspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Todesbande, mhd. tōtbant, dōtbant, st. N.: nhd. Todesbande, Todesfessel

todesbang, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Todesbann, afries. dâ-th-ba-n-n? 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Todesbann«, Wergeld

todesbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesbanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesbeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Todesbeschwörer, mhd. mortbetære*, mortbeter, st. M.: nhd. »Mordbeter«, Todesbeschwörer

Todesbeschwörerin, mhd. mortbetærinne*, mortbeterinne, mortbeterin*, st. F.: nhd. »Mordbeterin«, Todesbeschwörerin

todesbestürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesbetrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

todesbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesbitterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesblässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesblasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todesbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todesblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesdolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesdrohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todesdunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeseinsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesentschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesereilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeserinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeserstarrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeserwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesfahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Todesfahrt, mnd. dōdesvārt, F.: nhd. »Todesfahrt«

todesfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Todesfall -- bei Todesfall erblos werden, mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

Todesfall -- bei Todesfall unbeerbt frei werden, mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

Todesfall -- durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen, mnd. besterven, st. V.: nhd. sterben, absterben, regungslos werden, steif werden, hinterlassen (V.), versterben, durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen

Todesfall -- durch Todesfall an jemanden kommen, mhd. anesterben, ane sterben, st. V.: nhd. »ansterben«, durch Todesfall an jemanden kommen, durch Todesfall in Besitz kommen

Todesfall -- durch Todesfall in Besitz kommen, mhd. anesterben, ane sterben, st. V.: nhd. »ansterben«, durch Todesfall an jemanden kommen, durch Todesfall in Besitz kommen

Todesfall -- durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen, mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

Todesfall -- durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht, mnd. anewārdinge, ānwārdinge, anwāringe, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut bzw. ein Erbe (N.), Erbanwartschaft, durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht

Todesfall -- Mord Todesfall, mnd. ? nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Todesfall, mhd. tōtval, tōtfal*, st. M.: nhd. Todesfall, Sterbefall, Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist

-- durch Todesfall frei werden: mhd. sterben (1), sterven, sterfen*, st. V.: nhd. sterben, absterben, wegsterben, töten, durch Todesfall frei werden

Todesfall, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden; vörsterf*, vorsterf, M.: nhd. »Versterben«, Todesfall, Anfall bei Tod eines Hörigen, Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen; vörsterfnisse*, vorsterfnisse, F.: nhd. Versterben, Todesfall; vörstervinge*, vorstervinge, F.: nhd. Versterben, Tod, Todesfall; vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall; vörvallinge*, vorvallinge, vorvallunge, F.: nhd. Verfall, Einsturz, Todesfall, Heimfall, Heimfallrecht, Hinfälligkeit, strafweiser Verlust, Straffälligkeit, Zusammensturz

-- durch Todesfall erledigt werden: mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

-- durch Todesfall verlieren: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird: mnd. vörsterfgōt*, vorsterfgōt, vorsterfgūt, N.: nhd. Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird

-- verpflichtet die Abgabe für den Todesfall zu geben: mnd. valbr· kich, Adj.: nhd. verpflichtet die Abgabe für den Todesfall zu geben

todesfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todesfalles -- Jahrestag eines Todesfalles, afries. jē-r-tī-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Jahrestag, Jahrestag eines Todesfalles, Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes

todesfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Todesfeindschaft, mhd. tōtgevēhede, tōtgefehede*, st. F.: nhd. Todesfeindschaft, Blutrache; tōtgevehte 8, tōtgefehte*, st. F.: nhd. Todesfeindschaft, Blutrache

Todesfessel, mhd. tōtbant, dōtbant, st. N.: nhd. Todesbande, Todesfessel

todesfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todesflut, ae. cwil-d-e-flō-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Todesflut«, Sintflut

todesflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Todesfolge -- Schlägerei mit Todesfolge, afries. mor-th-kâs-e 2, st. F. (ō): nhd. »Mordstreit«, Schlägerei mit Todesfolge
Todesfolge -- Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge, mnd. nēderslach, nedderslach, M.: nhd. Niederschlag, Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge, Totschlag, Erschlagung, Bußgeld für Totschlag
todesfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesfreudig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
todesfriede, nhd.: nhd. ; L.: DW
todesfroh, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
todesfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW
Todesfurcht, mhd. tōtschrecke, sw. M.: nhd. »Todesschreck«, Todesfurcht
Todesfurcht, mnd. vörvērnisse*, vorvērnisse, F.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Angst, Todesfurcht, Erschrecken, Abschreckung
todesfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesfürchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todesgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesgebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesgeberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesgedanke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Todesgefahr -- in Todesgefahr seiend, mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken
Todesgefahr, got. dau-þ-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Absterben, Sterben, Tod, Todesgefahr
Todesgefahr, mhd. endenōt, st. F.: nhd. Not, Todesgefahr
todesgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesgefährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Todesgefährte, mhd. tōtgeselle, sw. M.: nhd. Todesgeselle, Todesgefährte; tōtgeverte, tōtgeferte*, sw. M.: nhd. Todesgefährte
todesgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Todesgeselle, mhd. tōtgeselle, sw. M.: nhd. Todesgeselle, Todesgefährte
todesgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesgewiszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesgift, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Todesgöttin, an. hel, st. F. (ō): nhd. Totenreich, Todesgöttin
todesgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesgram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesgrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesgraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesgrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesgruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeshafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeshaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeshager, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todeshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeshang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesharm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeshasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeshauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todesheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Todeshieb, mhd. endeslac, st. M.: nhd. »Endschlag«, Todeshieb, umfassender Schlag
todeshitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeshohl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todeshöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todeshügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeshülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Todesjahr, mnd. sterfjār, starfjār, N.: nhd. »Sterbejahr«, Jahr in dem jemand verstorben ist, Todesjahr
todesjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesjubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeskalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todeskälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Todeskampf, ae. déa-þ-cwal-u, st. F. (ō): nhd. Todeskampf, gewaltsamer Tod
Todeskampf, mnd. dōtvechtinge, Sb.: nhd. Todeskampf, Kampfspiel
Todeskampf, mnd. sēlet· ginge*, sēletōginge, sēltōginge, F.: nhd. Todeskampf; sēlewrākinge*?, mnd.?, F.: nhd. Todeskampf; storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander
-- im Todeskampf liegend: mnd. sēlet· gich*, sēletōgich, sēletāgich, sēltāgich, Adj.: nhd. in den letzten Zügen liegend, im Todeskampf liegend
todeskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Todeskampfs -- Erleiden des Todeskampfs, mnd. sēlet· gen* (2), sēletōgen, sēltōgen, sēletōgent, sēltōgent, sēltāgent, N.: nhd. Erleiden des Todeskampfs
todeskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeskauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeskeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeskeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeskelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeskenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesköcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeskrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeskrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todeskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeskugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeskühl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todeskühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeskühn, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
todeskummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeskümmernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeskuppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeskuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todeslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todeslampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeslanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeslaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Todeslied, ahd. tōdliod* 2, st. N. (a): nhd. Todeslied, Preislied bei der Bestattung eines Königs, Trauergesang, Nachruf
todeslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todeslos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todeslustig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
todesmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
todesmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Todesmal, mhd. tōtenmāl, st. N.: nhd. »Totenmal«, Todesmal, Todeszeichen
todesmarter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesmatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todesmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Todesmerkmal, mnd. stervetēken, sterveteiken, N.: nhd. »Sterbezeichen«, Todesmerkmal
todesmiene, nhd.: nhd. ; L.: DW
todesminute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todesmüdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesmühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesmusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesmutig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
todesnachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
todesnachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesnah, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todesnähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesnarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Todesnebel, ae. wæl-mi-st, st. M. (a): nhd. Todesnebel
todesnebel, nhd.: nhd. ; L.: DW
todesnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Todesnot, mhd. angest, st. M., st. F.: nhd. Bedrängnis, Angst, Furcht, Sorge, Gefahr, Schrecken (M.), Todesnot, Besorgnis, Krankheit
Todesnot, mhd. heizmuot, st. M.: nhd. Jähzorn, Zorn, Todesnot, Not
Todesnot, mhd. tōdesnōt, st. F.: nhd. »Todesnot«
Todesnot, mhd. veige (2), feige*, st. F.: nhd. Minderwertigkeit, Todesnot
Todesnot, mnd. dōdesnōt, F.: nhd. Todesnot
Todesnot, mnd. stervenesnōt*, stervensnōt, F.: nhd. »Sterbensnot«, Todesnot
todesnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesöde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todesöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todespauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todespein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todespfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todespfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todespfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todespfiff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todespflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todespforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesphilosoph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todespost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todespredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Todesreich -- Todesreich der Hölle, mnd. mōrtrīke, N.: nhd. Todesreich der Hölle
todesreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todesreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Todes*reihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesriff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesringend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todesrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesröcheln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesrohr, nhd.: nhd. ; L.: DW
todesruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todessache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Todesschatten, mhd. tōdesschate, sw. M.: nhd. »Todesschatten«
todesschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Todes*schauder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todesscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todesschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todesschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Todesschlaf, ahd. tōdslāf* 1, st. M. (a): nhd. Todesschlaf
Todesschlaf, mhd. tōtslāf, st. M.: nhd. »Todesschlaf«, Schlafsucht
Todesschlaf, mnd. slāp (1), sclap, slaep, slåp, M.: nhd. Schlaf, Schlummern, Schlafen, Todesschlaf, Zustand der Untätigkeit oder Trägheit, Starre, Verstocktheit
-- den Todesschlaf halten: mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen
todesschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todesschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesschlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Todesschreck, mhd. herzeschric, st. M.: nhd. »Herzschreck«, tiefe Besorgnis, Schreck, Todesschreck

Todesschreck, mhd. tōtschrecke, sw. M.: nhd. »Todesschreck«, Todesfurcht

todesschreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Todes*schrecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todesschrei, mhd. mortschal, st. M.: nhd. »Mordschall«, Todesschrei

todesschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesschuldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todesschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todesschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesschwachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todesschweigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Todesschweiß, mhd. tōtsweiz, st. M.: nhd. Todesschweiß

todesschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todessekunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todessense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todessichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todessiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todessieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todessieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todesspeer, ae. wæl-sper-e, st. N. (i): nhd. Todesspeer, Kampfspeer

todesspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todessprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todesstachel, mhd. tōdesangel, st. M.: nhd. Todesstachel

todesstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todesstich, mhd. tōtstich, st. M.: nhd. Todesstich

todesstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todesstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesstöhnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Todesstoß, mhd. tōtslac, st. M.: nhd. Totschlag, Tötung, Mord, Todesstoß, Leichnam eines Erschlagenen

Todesstoß, mnd. dōtstōt, M.: nhd. Todesstoß

todesstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todesstrafe -- Abkaufen der Todesstrafe, afries. hâv-ed-lê-s-ene 53, hâv-ed-lê-s-ne, F.: nhd. Hauptlösung, Auslösungsgeld bei Todesstrafe, Abkaufen der Todesstrafe

Todesstrafe -- Anklage worauf Todesstrafe steht, mnd. halssāke, F.: nhd. Anklage worauf Todesstrafe steht

Todesstrafe -- Auslösungsgeld bei Todesstrafe, afries. hâv-ed-lê-s-ene 53, hâv-ed-lê-s-ne, F.: nhd. Hauptlösung, Auslösungsgeld bei Todesstrafe, Abkaufen der Todesstrafe

Todesstrafe -- eines mit der Todesstrafe bedrohten Verbrechens angeklagt, mhd. bluotrüegic*, bluotrüegec, Adj.: nhd. eines mit der Todesstrafe bedrohten Verbrechens angeklagt

Todesstrafe -- Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Todesstrafe -- letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

Todesstrafe, as. mor-th* 9, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Mord, Tötung, Todesstrafe

Todesstrafe, mhd. tōt (2), st. M.: nhd. Tod, Ende, Sterben, Lebensende, Toter, Leichnam, gewaltsamer Tod, Tötung, Todesstrafe

-- Bestechungsgeld für Erlassung der Todesstrafe: mhd. tōtmiete, st. F.: nhd. Bestechungsgeld für Erlassung der Todesstrafe

Todesstrafe, mnd. dōtstraffe, dōtstrafe, F.: nhd. Todesstrafe

-- Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen: mnd. blōtrichtære*, blūtrichter, M.: nhd. »Blutrichter«, Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen

todesstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Todesstreich, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

todesstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesstreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesstumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Todesstunde -- Todesstunde Christi, mhd. marterstunde, st. F.: nhd. »Marterstunde«, Todesstunde Christi

Todesstunde, mnd. lāteste* (3), N.: nhd. Letztes, letzter Tag, Schluss, letztes Kapitel, Todesstunde

Todesstunde, mnd. sterfstunde, F.: nhd. »Sterbestunde«, Todesstunde

todesstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todessturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todessturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todessüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todessünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todessündflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Todestag -- Todestag mit kirchlicher Feier, mnd. jārdach, M.: nhd. »Jahrtag«, Todestag mit kirchlicher Feier

Todestag, ae. déa-þ-dæg, st. M. (a): nhd. Todestag; swyl-t-dæg, st. M. (a): nhd. Todestag

Todestag, afries. jē-r-stund-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Todestag

Todestag, as. ê-n-d-ag-o 4, sw. M. (n): nhd. Todestag

Todestag, mhd. endetac, st. M.: nhd. Endtag, letzter Tag, Todestag, Schlusstermin, Tod, Sterbetag, jüngster Tag

Todestag, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Todestag, mhd. veictac, feictac*, st. M.: nhd. Todestag, Tod; veictage, feictage*, sw. M.: nhd. Todestag, Tod

Todestag, mnd. sterfdach, stervedach, M.: nhd. Sterbetag, Todestag

todestag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todestages -- Jahrestag eines Todestages, afries. jē-r-sker-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Jahrestag eines Todestages

Todestages -- jährliche Begängnis des Todestages, mnd. jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

Todestags -- Begängnis der jährlichen Wiederkehr des Todestags, mnd. jārgetīde, F., N.: nhd. Jahreswende, Begängnis der jährlichen Wiederkehr des Todestags

Todestags -- jährliche Begängnis des Todestags, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags

Todestags -- jährliche Wiederkehr des Todestags, mnd. jārverst, F.: nhd. Frist eines Jahres, jährliche Wiederkehr des Todestags

todestanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todestaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todestaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todesteil, afries. dâ-th-dê-l 25 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Todesteil«, Mord, Totschlag, Wergeld

todestempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todestheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todestiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todestod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todestrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todestränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todestraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todestraurig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

todestreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todestropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todestrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todesufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesungewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Todesurteil -- Todesurteil sprechen, mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

Todesurteil, mhd. abesage, st. F.: nhd. Absage, Zurücknahme eines gegebenen Wortes, Aufkündigung der Freundschaft, Ablehnung, Abweisung, Fehdebrief, Todesurteil

Todesurteil, mhd. suonestac, st. M.: nhd. Gerichtstag, Jüngster Tag, Todesurteil

Todesurteile -- Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, mnd. vārbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde

Todesurteils -- Vollstreckung eines Todesurteils, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

todesurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesverachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesverbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesverhängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesverlangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesverzuckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todesvorbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesvorschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeswaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeswahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeswall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeswalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todeswange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeswärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todesweh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todesweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todesweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeswelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todeswerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todeswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todeswetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todeswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeswinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeswirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeswoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeswolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeswonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todeswund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Todeswunde, afries. dâ-th-dolch 8, dâ-d-dolch, st. N. (a): nhd. Todeswunde, tödliche Wunde

Todeswunde, as. bėn-i-wu-n-d-a* 1, sw. F. (n): nhd. Todeswunde

Todeswunde, mhd. tōtwunde, st. F.: nhd. Todeswunde, tödliche Wunde

Todeswunde, mnd. dōtwunde, F.: nhd. Todeswunde, tödliche Wunde

todeswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeswunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeswürdig, mhd. tōtbære, Adj.: nhd. todbringend, todeswürdig

todeswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Todeswürdiger, germ.. *skalmō-, *skalmōn, *skalma-, *skalman, *skalmjō-, *skalmjōn, *skalmja-, *skalmjan, sw. M. (n): nhd. Schelm, Todeswürdiger

todeswürdiges -- todeswürdiges Kapitalverbrennen, afries. hâv-ed-dē-d* 5, hâv-ed-dē-d-e*, st. F. (i): nhd. Kopfwunde, Kapitalverbrechen, todeswürdiges Kapitalverbrennen

todeswurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeswüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeszagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Todeszeichen, mhd. tōtenmāl, st. N.: nhd. »Totenmal«, Todesmal, Todeszeichen

todeszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Todeszeit, mhd. jungeste (3), st. F.: nhd. letzte Zeit, Todeszeit

todeszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todesziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todeszuckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todeszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todeszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todfährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Todfall, mhd. līpval, līpfal*, st. M.: nhd. »Leibfall«, Todfall

todfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todfarben, mhd. tōtvar, tōtfar*, Adj.: nhd. »todfarben«, leichenblass, totenbleich, bewusstlos

todfärbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todfechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Todfehde, mnd. dōtvēde, dōtvēide, dōtveyde, dōtvede, F.: nhd. Todfehde, Blutrache, Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten, Verfolgung wegen Totschlags

Todfeind, mhd. herzevīant*, herzevīent, herzefīant*, herzefīent*, st. M.: nhd. Herzensfeind, Todfeind

Todfeind, mhd. tōtvīant*, tōtvīent, tōtvīnt, tōtvīgent, tōtfīent*, tōtfīnt*, tōtfīgent*, st. M.: nhd. Todfeind

Todfeind, mhd. verchvīant*, verchvīent, verchvīnt, ferfīent*, ferchfīnt*, st. M.: nhd. Todfeind

Todfeind, mnd. dōtvīent, dōtvīant, M.: nhd. Todfeind

Todfeind, mnd. h· vetvīent, h· vethīant, h· ftvīent, M.: nhd. Hauptfeind, Erzfeind, Todfeind

todfeind, mnd. spinnenvīent (2), Adv.: nhd. »spinnefeind«, todfeind, sehr feind; spinnevīent (2), Adv.: nhd. »spinnefeind«, todfeind, sehr feind

todfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todfeindin, mhd. tōtvīandinne, tōtvīendinne, tōtvīndinne, tōtfīendinne*, tōtfīndinne*, st. F.: nhd. Todfeindin

todfeindin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todfeindlich, mhd. morthazzic, morthezzic, Adj.: nhd. »mordhässig«, todfeindlich

Todfeindschaft, mhd. tōtvēhe, tōtfēhe*, st. F.: nhd. Todfeindschaft; tōtvīentschaft, tōtvīntschaft, tōtfīentschaft*, tōtfīntschaft*, st. F.: nhd. Todfeindschaft, Totschlagfehde, Blutrache

todfeindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Tod*flecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todfordernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

todfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

todfürchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todgeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todgeminnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

todgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todgetroffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

todgewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todgeweiht, germ.. *faiga- (1), *faigaz, *faigja-, *faigjaz, *faiha-, *faihaz, Adj.: nhd. reif, todgeweiht, dem Tode verfallen (Adj.)

todgeweiht, got. *swul-t-a-waír-þ-s?, Adj. (a): nhd. auf den Tod gerichtet, todgeweiht

todgeweiht, an. feig-r, Adj.: nhd. dem Tode verfallen (Adj.), todgeweiht, gerade verstorben

todgeweiht, ae. déa-þ-fǣg-e, Adj.: nhd. todgeweiht

todgeweiht, ahd. feigi 5, Adj.: nhd. arm, gering, todgeweiht, zum Tode bestimmt, dem Tode nahe, gottlos, verbrecherisch, verrucht, unbedeutend; foratōt* 1, Adj.: nhd. todgeweiht, schon vom Tode angegriffen, bereits abgestorben

todgeweiht, mhd. tōtlīche, tœtlīche, Adv.: nhd. tödlich, todgeweiht, dem Tod gemäß, endgültig

todgeweiht, mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

-- todgeweiht machen: mhd. veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen

-- todgeweiht werden: mhd. veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen

todgeweiht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Todgeweihter, got. swul-t-a-waír-þ-j-a 1, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187 Anm. 6): nhd. dem Tode Naher, Todgeweihter

Todgeweihtes, mhd. veigen (2), feigen*, st. N.: nhd. Todgeweihtes, Getötetes, Vernichtetes, Verdorbenes, Verwünschtes, Gestorbenes

todgiftig, mhd. tōtgiftic, tōtgiftec, Adj.: nhd. todbringend, todgiftig, tödlich giftig

todgiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todhaft, mhd. tōthaft, Adj.: nhd. »todhaft«

todhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todhasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

todig, nhd.: nhd. ; L.: DW

tödin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todkämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

todkäse, nhd.: nhd. ; L.: DW

todkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todkrank sein (V.), ahd. tawalōn* 1, sw. V. (2): nhd. sterben, todkrank sein (V.), im Sterben liegen

todkrank, mhd. houbetsiech, houptsiech, Adj.: nhd. »hauptsiech«, kopfkrank, todkrank

todkrank, mhd. tōtsiech, Adj.: nhd. »todsiech«, todkrank

todkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Todleben, ahd. tōdlīb* 1, st. M.: nhd. »Todleben«, dem Tode unterworfenes Leben

todlechzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tödlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tödlich -- tödlich treffen, mhd. durchbitzen, sw. V.: nhd. treffen, tödlich treffen, ins Innerste treffen

tödlich, ae. beal-u (2), beal-o (2), Adj. (wa): nhd. übel, tödlich, gefährlich, böse; déa-d-lic, Adj.: nhd. tödlich, Tod verursachend; déa-d-līc-e, Adv.: nhd. tödlich, Tot verursachend; wæl-bléa-t, Adj.: nhd. tödlich, totenbleich?

-- tödlich verwundet: ae. feorh-séoc, Adj.: nhd. tödlich verwundet; hil-d-e-blā-c, Adj.: nhd. im Kampf glänzend, tödlich verwundet

tödlich, afries. dâ-th-lik* 2, dâ-d-lik*, Adj.: nhd. tödlich

tödlich, ahd. dolīg* 1, Adj.: nhd. tödlich, schädlich, verhängnisvoll; einkimbi* 1, Adj.: nhd. verderblich, tödlich, todbringend; einzeinlīhho* 1, einzeinlīcho*, einzeihhanlīhho*, Adv.: nhd. verderblich, tödlich, glänzend?; gitōti* 1, ahd.?, Adj. (?): nhd. tödlich; rēolīh* 3, Adj.: nhd. Todes..., die Leiche betreffend, tödlich; terientlīh* 1, Adj.: nhd. tödlich, schädlich; tōdhaft* 7, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, abgestorben, verendet; tōdlīh 6, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, todbringend, Tote betreffend

tödlich, mhd. gifticlīchen, Adv.: nhd. giftig, tödlich

tödlich, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; mortlīche, Adv.: nhd. »mordlich«, durch Mord, mörderisch, tödlich, heimtückisch, bis in den Tod, treulos

-- tödlich verwundet: mhd. rēwunt, Adj.: nhd. tödlich verwundet

tödlich, mhd. sterbende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sterbend, tötend, tödlich; tōdemic, tœdemic, tœdmic, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich, totengleich, dem Tod verfallen (Adj.), todbringend, tödlich; tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre; tœtic, tōtic, tœdic, tœdec, Adj.: nhd. todbringend, tödlich, sterblich; tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend; tōtlīche, tœtlīche, Adv.: nhd. tödlich, todgeweiht, dem Tod gemäß, endgültig; tœtlīchen, Adv.: nhd. tödlich; tōtvuoric, tōtfuoric*, tōtfūrc, Adj.: nhd. todbringend, tödlich

-- tödlich giftig: mhd. tōtgiftic, tōtgiftec, Adj.: nhd. todbringend, todgiftig, tödlich giftig

-- tödlich verwundet: mhd. sērewunt, Adj.: nhd. tödlich verwundet; tōtwunt, Adj.: nhd. »todwund«, tödlich verwundet

tödlich, mhd. ungesunt (1), Adj.: nhd. ungesund, tödlich, dem Tod verfallen (Adj.), krank, verwundet, halbtot, schädlich, Krankheit verursachend, unheilbringend; veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend; verch (2), ferch*, Adj.: nhd. tödlich; verch (3), ferch*, Adv.: nhd. tödlich; verchgrimme, ferchgrimme*, Adj.: nhd. bis ans Leben wütend, bis ans Leben gehend, tödlich; verchtief, ferchtief*, Adj.: nhd. bis aufs Leben dringend, lebensgefährlich, tödlich

-- tödlich verletzend: mhd. verchsēr, ferchsēr*, Adj.: nhd. tödlich verwundet, tödlich verletzend

-- tödlich verwunden: mhd. verchwunden, ferwunden*, sw. V.: nhd. tödlich verwunden

-- tödlich verwundet: mhd. verchsēr, ferchsēr*, Adj.: nhd. tödlich verwundet, tödlich verletzend; verchwunt, ferchwunt*, Adj.: nhd. tödlich verwundet, gefährlich verwundet

tödlich, mhd. verchvīentlich, ferchfīentlich*, Adj.: nhd. »tödlich«

tödlich, mnd. d· tlīk, Adj.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; d· tlīken, Adv.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, durchaus, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen

-- tödlich todbringende Krankheit: mnd. dōts· ke, F.: nhd. tödlich todbringende Krankheit

-- tödlich verletzen: mnd. dōtwunden***, sw. V.: nhd. tödlich verwunden, tödlich verletzen

-- tödlich verwunden: mnd. dōtwunden***, sw. V.: nhd. tödlich verwunden, tödlich verletzen

tödlich, mnd. m· rdisch, m· rdesch, Adj.: nhd. mörderisch, tödlich, zum Mord geneigt, des Mordes verdächtig; mōrtlīk, mortlik, Adj.: nhd. mörderisch, tödlich, zum Tode führend; mōrtlīken, Adv.: nhd. mörderisch, tödlich; pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

-- tödlich misshandeln: mnd. marteren, martiren, merteren, martelen, mertelen, sw. V.: nhd. martern, quälen, durch Passion und Kreuzestod führen, tödlich misshandeln, zu Tode peinigen, mit Höllenqualen peinigen (Bedeutung örtlich beschränkt), entstellen, verdrehen

tödlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tödliche -- ansteckende tödliche Krankheit, mnd. sterve, starve, sterf, starf, M., F.: nhd. Sterben (N.), Seuche, ansteckende tödliche Krankheit, Pest, Epidemie

tödliche -- Kolben als tödliche Waffe, mnd. mörtkolve, F.: nhd. Mordkeule, Kolben als tödliche Waffe

tödliche -- tödliche ansteckende Krankheit, mnd. stervede, stefte, sterfde, F., N.: nhd. Sterben (N.), Verenden eines Menschen bzw. Tieres, Seuche, Pest, tödliche ansteckende Krankheit

tödliche -- tödliche Feindschaft, as. gê-r-hėt-i* 1, st. M. (i): nhd. »Gerhass«, tödliche Feindschaft

tödliche -- tödliche Flut, ae. wæl-s-t-réa-m, st. M. (a): nhd. tödliche Flut

tödliche -- tödliche Gefahr, mnd. vār (3), vaer, fār*, N.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, Strafgeld, tödliche Gefahr, tödliche Krankheit

tödliche -- tödliche Kraft, ae. wæl-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. tödliche Kraft

tödliche -- tödliche Krankheit, ae. man-cweal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sterblichkeit, tödliche Krankheit, Zerstörung

tödliche -- tödliche Krankheit, mhd. tōtsiuchede, st. F.: nhd. tödliche Krankheit, Sterblichkeit

tödliche -- tödliche Krankheit, mnd. sterfsucht, F.: nhd. tödliche Krankheit, Pest; sterven (2), stervent, N.: nhd. Sterben (N.), Tod, Verenden, Absterben, Entsagen, Seuche, tödliche Krankheit

tödliche -- tödliche Krankheit, mnd. vār (3), vaer, fār*, N.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, Strafgeld, tödliche Gefahr, tödliche Krankheit; vārsucht, vārsocht, vaersucht, vaersocht, vorsocht, vērsucht, vyrsogt, vōrsucht, F.: nhd. »Gefahrsucht«, gefährliche Krankheit, tödliche Krankheit, schwere lebensgefährliche Krankheit

tödliche -- tödliche Pferdekrankheit, an. dauð-a-slig, st. N. (a): nhd. tödliche Pferdekrankheit

tödliche -- tödliche Qual, as. mor-th-kwāl-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Mordqual«, tödliche Qual

tödliche -- tödliche Seuche, mnd. sterfnisse, F.: nhd. tödliche Seuche, Epidemie

tödliche -- tödliche Verletzung, mnd. dōtwundinge, F.: nhd. tödliche Verletzung

tödliche -- tödliche Verletzung, mnd. flētquellinge, mnd.?, F.: nhd. tödliche Verletzung, Gesichtswunde, Wunde

tödliche -- tödliche Wunde, ae. feorh-bėn-n, st. F. (jō): nhd. »Lebenswunde«, tödliche Wunde; feorh-dolg, st. M. (a), st. N. (a): nhd. tödliche Wunde; feorh-wu-n-d, st. F. (ō): nhd. tödliche Wunde; heor-u-dolg, st. M. (a), st. N. (a): nhd. tödliche Wunde; wæl-bėn-n, st. F. (jō): nhd. tödliche Wunde

tödliche -- tödliche Wunde, afries. dâ-th-dolch 8, dâ-d-dolch, st. N. (a): nhd. Todeswunde, tödliche Wunde

tödliche -- tödliche Wunde, mhd. tōtwunde, st. F.: nhd. Todeswunde, tödliche Wunde

tödliche -- tödliche Wunde, mhd. verchwunde, ferchwunde*, st. F.: nhd. tödliche Wunde, gefährliche Wunde

tödliche -- tödliche Wunde, mnd. dōdeswunde, F.: nhd. tödliche Wunde; dōtwunde, F.: nhd. Todeswunde, tödliche Wunde

tödlichem -- Körperverletzung mit tödlichem Ausgang, mnd. blōtrunst, blōtrust, F.: nhd. Blutrunst, Wunde bei der Blut fließt, blutende Verletzung, Hautverletzung, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang

tödlicher -- Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde, mnd. vārbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde

tödlicher -- tödlicher Hass, mnd. dōdehāt, dodehāt, M.: nhd. tödlicher Hass

tödlicher -- tödlicher Schlag, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

tödlicher -- tödlicher Schlag, mhd. verchslac, ferchslac*, st. M.: nhd. gefährlicher Schlag, tödlicher Schlag

tödlicher -- tödlicher Spruch, mhd. giftwort, st. N.: nhd. »Giftwort«, tödlicher Spruch

tödliches -- tödliches Feuer, ae. wæl-fȳr, st. N. (a): nhd. Begräbnisfeuer, tödliches Feuer

tödliches -- tödliches Gift, mhd. mortgalle, sw. F.: nhd. »Mordgalle«, teuflisches Gift, tödliches Gift

tödliches -- tödliches Kraut, mhd. tōtkrūt, st. N.: nhd. tödliches Kraut

tödliches -- tödliches Siechtum, mhd. touwen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. tödliches Siechtum

Tödlichkeit, mhd. tōtlichheit*, tōtlicheit, tœtlīcheit, dœtlicheit, st. F.: nhd. »Tödlichkeit«, Sterblichkeit, Tod

tödlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tödlichsein, ae. déa-þ-bær-nės-s, déa-þ-bær-nės, st. F. (jō): nhd. Tödlichsein, Todbringendes

tödling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todmager, mhd. tōtmager, Adj.: nhd. »todmager«, zum Sterben mager seiend, klapperdürr

todmager, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

todmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todmutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todsaat, nhd.: nhd. ; L.: DW

todsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todschädlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Todschläger, mnd. dōtslāgære*, dōtslāger, mnd.?, M.: nhd. Todschläger

Todschlags -- des Todschlags schuldig, mnd. manslachtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch; manslechtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch

todschüchtern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todschwach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

todschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Todschwindel, afries. dâ-th-swīm-a 11, dâ-d-swīm-a, sw. M. (n): nhd. Todschwindel, todesähnliche Betäubung, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit

Todschwindel, mnd. dōtswīme, M.: nhd. Todschwindel, tiefe Betäubung

todschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todseufzend, mhd. tōtsiufzec, Adj.: nhd. todseufzend

todsiech, mhd. tōtsiech, Adj.: nhd. »todsiech«, todkrank

todsiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todsonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todsprühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

todsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todspuk, nhd.: nhd. ; L.: DW

todstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todsterbenskrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

todstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todstocknarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

todstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todstündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Todsturz, mnd. dōtstörtinge, F.: nhd. Todsturz, vollständiger Untergang

Todsünde, ae. héaf-od-s-yn-n, st. F. (jō): nhd. »Hauptsünde«, Todsünde; héa-h-s-yn-n, st. F. (jō): nhd. Todsünde, Verbrechen; mor-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mord, Tod, Todsünde; mor-þ-or, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mord, Gewalttat, Todsünde, Strafe, Qual, Elend

Todsünde, mhd. houbetlaster, st. N.: nhd. »Hauptlaster«, Todsünde; houbetmissetāt, st. F.: nhd. »Hauptmissetat«, Todsünde; houbetschulde, st. F.: nhd. »Hauptschuld«, Kapitalverbrechen, Todsünde; houbetsünde, st. F.: nhd. »Hauptsünde«, Kapitalsünde, Todsünde

-- Sünder der eine Todsünde begeht: mhd. houbetsündære*, houbetsünder, st. M.: nhd. »Hauptsünder«, Kapitalsünder, Sünder der eine Todsünde begeht

Todsünde, mhd. nebelsünde, st. F.: nhd. Todsünde

Todsünde, mhd. tōtsünde, dōtsünde, sw. F., st. F.: nhd. Todsünde

-- Sünder der eine Todsünde begangen hat: mhd. tōtsündære*, tōtsünder, st. M.: nhd. Todsünder, Sünder der eine Todsünde begangen hat

Todsünde, mnd. h· vetsünde, h· ftsünde, F.: nhd. Todsünde

todsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Todsünder, mhd. tōtsündære*, tōtsünder, st. M.: nhd. Todsünder, Sünder der eine Todsünde begangen hat

todsünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todsündig, mhd. tōtsündic*, tōtsündec, Adj.: nhd. todsündig

todsündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todt, nhd.: nhd. ; L.: DW

todtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todtätig, afries. ban-dē-d-ich* 2, bon-dē-d-ich, ban-dē-d-och, Adj.: nhd. »todtätig«, mörderisch

tödtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

todtbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

todtbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tödten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tödten, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

todtenaas, nhd.: nhd. ; L.: DW

todtenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenallein, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
todtenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenbegängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenbeinhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenberaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbeschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbeschwörerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenbeschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenblässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenblasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenblüh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbrennstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenbüchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtencitrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenerscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenerwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenerweckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenerweckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todteneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenfeuerstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Todten*flecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenflimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenfrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenfratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenfressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtengasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtengebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengeberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtengedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengefolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtengefräsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtengeläut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtengeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengezeug, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtengräberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtengraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtengrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtengrübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtengruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtengrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
todtenhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
todtenhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenheim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenheimat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenhof, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todteninsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenkampfplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenkäuzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenkerbel, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenkerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenklage, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenleichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenleichnam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenleilach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenlinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenlitanei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenlober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenlos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenmägdlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenmal, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenmattheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenmette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenmos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenmyrte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtennachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtennelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtennessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenöde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenöler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenölung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenorakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenpomp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenprozession, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenreste, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenrichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

todtenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenruferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtensalber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtensalbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtensarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtensäuberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenscheue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschmücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenschweigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtensee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtensegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtensonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtensprenzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenstadt, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenstarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtentag, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtentanzbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtentänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtentanzspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtentrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtentruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenurne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenverbrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtenwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenweckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenzauberei, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenzehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todterklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtgeboren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todtgeglaubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todtgehauen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todtgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtgekämpft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todtgeschlagen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todtgesoffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
todthag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tödtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tödtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
todtlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
todtlärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
todtlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
todtlebendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tödtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tödtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtliegend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
tödtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tödtling, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todträuchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Todtrauiger, mhd. tōtriuwesære, st. M.: nhd. Büßer, Todtrauiger
todtschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
todtschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtschlägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todtschlägerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtschmettern, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
todtschwefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtschweigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
todtsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todtsingen, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtsöhlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todtspieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtsterben, nhd.: nhd. ; L.: DW
todtstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tödtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todumgarnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todumschattet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todverfallen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todvergiftet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todverkündend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todverwandt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todverwundet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todverwürklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todverzerrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todweissagend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
todwund, mhd. sēr (1), Adj.: nhd. »sehr«, wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, todwund; sērlich, sērelich, Adj.: nhd. wund, verwundet, schmerzhaft, schmerzlich, heftig, verletzt, betrübt, todwund
todwund, mhd. tōtwunt, Adj.: nhd. »todwund«, tödlich verwundet
todwund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Todwunde, mnd. dōtdolch, dōtdolg, N.: nhd. Todwunde
todwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
todwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
todzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DW
todzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
todzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tof, nhd.: nhd. ; L.: DW
toff, nhd.: nhd. ; L.: DW
toffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
toffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
toffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
töffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tofstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Toga -- mit einer Toga bekleidet, mnd. gehöiket, gehoyket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit einer Toga bekleidet, angezogen
Toga, ahd. dinggiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. »Dinggewand«, Gerichtstracht, Robe, Toga; dingwāti* 1, st. N. (ja): nhd. »Dinggewand«, Gerichtstracht, Robe, Toga
toga, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tögen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Toilette, mnd. pissehūs*, pishūs, N.: nhd. Toilette, Abort; pissekāmer, piskāmer, F.: nhd. Toilette, Abort; pissekūle*, piskūle, F.: nhd. Toilette, Abort, Fäkaliengrube
tol, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolbenvischens, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolch, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolde, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolder, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
töldrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tole, nhd.: nhd. ; L.: DW
töle, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolerant, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
toleranz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tolerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
toletsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolg, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolk, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolkmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
toll -- sich toll benehmen, mnd. dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen
toll -- toll werden, mhd. erwüeten, sw. V.: nhd. in Wut geraten (V.), toll werden, zornig werden, sich austoben, sich verausgaben, sich verzehren nach; erwuoten, sw. V.: nhd. toll werden
toll -- toll werden, mnd. dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen
toll -- wie toll seiend, mhd. knūz, Adj.: nhd. keck, vermessen (Adj.), waghalsig, hochfahrend, wie toll seiend
toll sein (V.), ahd. tobēn* 21, sw. V. (3): nhd. toben, toll sein (V.), lärmend herumschwärmen, rasen, wüten; unheilēn* 1, sw. V. (3): nhd. nicht heilen, toll sein (V.), verrückt sein (V.), besessen sein (V.)
toll sein (V.), mhd. rāsen, rōsen, sw. V.: nhd. rasen, verrückt sein (V.), toll sein (V.), toben
toll sein (V.), mhd. tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen
toll sein (V.), mnd. dōven, sw. V.: nhd. toben, lärmen, rasen, toll sein (V.), unsinnig sein (V.), unruhig sein (V.), unverständig handeln, begehren, tosen; dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen; dwāsen, dwasen, sw. V.: nhd. Unsinn reden, irre reden, toll sein (V.)
toll, germ.. *dwala-, *dwalaz, Adj.: nhd. betäubt, toll, töricht, irre; *dwula-, *dwulaz, *dula-, *dulaz, Adj.: nhd. toll, töricht, betäubt
toll, afries. do-l-l* 1, du-l-l*, do-l*, du-l*, Adj.: nhd. toll, töricht, vermessen (Adj.), verbrecherisch, verwegen, unbesonnen
toll, as. do-l* 1, Adj.: nhd. toll, töricht
toll, ahd. āriub* 4, Adj.: nhd. grauenvoll, grimmig, wild, toll, schrecklich, grässlich, irsinnig
toll, ahd. tol* (1) 3, Adj.: nhd. »toll«, dumm, töricht, albern
toll, mhd. schellic, schellec, Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, scheu, auffahrend, lärmend, streitend, aufgeregt, wild, aufgescheucht, toll; tobehaft, Adj.: nhd. »tobsüchtig«, wahnsinnig, rasend, toll; tobelich, tūbelich, Adj.: nhd. wahnsinnig, rasend, toll; tobelīche, toblīche, tūbelīche, Adv.: nhd. rasend, unsinnig, toll, heftig, außer sich vor wahnsinnigem Schmerz; tobendic,

Adj.: nhd. wahnsinnig, rasend, toll; tobic, töbic, Adj.: nhd. rasend, wahnsinnig, toll, ungestüm, wild, verrückt, unbesonnen, tollwütig; tol (1), dol, dul, Adj.: nhd. töricht, unsinnig, vermessen (Adj.), übermütig, toll, mutig, stattlich, schön, ansehnlich; top (1), dop, Adj.: nhd. nicht bei Verstand, unsinnig, toll; toube (3), Adv.: nhd. »taub«, toll, heftig; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

toll, mhd. vüreschel*, füreschel*, vürschel, fürschel*, Adj.: nhd. »fürschell«, überaus laut tönend, lärmend, toll; winnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wütend, rasend, toll; winnic, windic, winnec, Adj.: nhd. »winnig«, wütend, rasend, toll; wüetendic, Adj.: nhd. wütend, toll, aufgeregt; wüetic, wuotic, wūtic, wōtic, Adj.: nhd. wütig, wütend, toll, aufgeregt

toll, mnd. dōl (1), dol, Adj.: nhd. toll, übermütig, hochmütig, vermessen (Adj.); dōl (2), dōle, Adv.: nhd. übermütig, hochmütig, toll, vermessen (Adv.); dul (1), dulle, dull, Adj.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen; dul (2), Adv.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen, sehr; dullīk, dullek, Adj.: nhd. toll, töricht; dum (1), dumm, Adj.: nhd. dumm, einfältig, unerfahren, unklug, toll, wütend; d· m, Adj.: nhd. toll, wütend (bei Hunden); dumich***, Adj.: nhd. dumm, einfältig, unerfahren, unklug, toll, wütend

toll, mnd. gal, Adj.: nhd. verrückt, toll; gek (2), geck, jek, Adj.: nhd. verdreht, töricht, närrisch, toll, wahnsinnig, wild; klick (1), mnd.?, Adj.: nhd. toll, verrückt?, zänkisch

toll, mnd. unsinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »unsinnig«, unverständig, rasend, toll, ohne Vernunft seiend, wahnsinnig, geisteskrank; vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; wansinnich, mnd.?, Adj.: nhd. wahnsinnig, toll

-- toll machen: mnd. vördullen*, vordullen, sw. V.: nhd. toll machen, von Sinnen kommen, zu Narren halten, töricht machen, betören, betrügen, toll werden, närrisch werden

-- toll werden: mnd. vördullen*, vordullen, sw. V.: nhd. toll machen, von Sinnen kommen, zu Narren halten, töricht machen, betören, betrügen, toll werden, närrisch werden

toll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tollapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tollbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tollblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollblind, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tollboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollbrägen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tolldille, nhd.: nhd. ; L.: DW

tolldocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

tolldreist, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tolle -- tolle Lustigkeit, mnd. dulhēt, dulheit, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit, Sinnlosigkeit; dullīchēt, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit

tolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töllein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tolleinshaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tolleisen, mnd. d· līsern*, d· līser, duliser, dōlīseren*, dōlīser, N.: nhd. Tolleisen, rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, Stabeisen, Stangeneisen

tolleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tollen (N.), mhd. bisen (2), st. N.: nhd. »Tollen« (N.)

tollen, ahd. bisōn* 4, sw. V. (2): nhd. »biesen«, sich vergnügen, umherstürmen, tollen

tollen, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf

tollen, mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

tollen, mhd. tollen***, sw. V.: nhd. »tollen«

tollen, mnd. bisen, bissen, sw. V.: nhd. unruhig umherlaufen (Kühe), tollen, springen, in Aufruhr bringen, wie toll hin und her rennen (Rinder in der Brunstzeit oder wenn von Bremsen [= Bisswurm] umschwärmt), umhertreiben; dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen

tollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tollenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

toller -- toller Mensch, mhd. tolhart, dolhart, st. M.: nhd. toller Mensch

toller -- toller Mensch, mnd. mallārt, mallart, mallert, mnd.?, Sb.: nhd. toller Mensch, wunderlicher Mensch

toller -- toller Streit, afries. do-l-l-strī-d* 1, do-l-strī-d*, st. M. (a): nhd. vermessener Trotz, toller Streit, unbesonnener Starrsinn

toller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tollerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tollerjan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tolles -- tolles Fastnachtstreiben, mnd. vastelāvendesdulhēt, vastelāvendesdulheit, F.: nhd. tolles Fastnachtstreiben

tolles -- tolles Wesen, mhd. getöl, st. N.: nhd. »Getöll«, tolles Wesen

tollfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

tollfranke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tollgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollgierig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tollgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollgräte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tollhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollharras, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tollhaus, mnd. dullenkiste, F.: nhd. Tollhaus, Behausung für Geisteskranke, Zelle für Geisteskranke

tollhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollhausbibliothekar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollhausbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollhausgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollhausgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollhausig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tollhausinspector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollhausküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tollhäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollhäuslerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tollhäuslergefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollhäuslergeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollhäuslerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollhausnarr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollhausrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tollhausstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollhauswärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollhauswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tollheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tollheit, as. dūn-ung-a 2, st. F. (ō): nhd. Tollheit

Tollheit, ahd. rāzī* 4, st. F. (ī): nhd. Wut, Tollheit, Wildheit; tobaheit* 3, st. F. (i): nhd. Tollheit, Torheit, Unsinn, Wahnsinn; unheilī 4, st. F. (ī): nhd. Krankheit, Wahnsinn, Tollheit; wuot* (1) 3?, st. F. (i): nhd. Wut, Raserei, Verrücktheit, Tollheit, Wahnsinn

Tollheit, mhd. tobeheit, dobehut, dōfheit, st. F.: nhd. Raserei, Tollheit, Sinnlosigkeit, Wut, Wahnsinn; tobicheit, töbicheit, dobekeit, st. F.: nhd. »Tobigkeit«, Sinnlosigkeit, Raserei, Wahnsinn, Tollheit, Wut

-- bis zur Tollheit betrunken: mhd. tobetrunken, Adj.: nhd. bis zur Tollheit betrunken

Tollheit, mnd. dōl (3), Sb.: nhd. Tollheit, Übermut, Vermessenheit; dōrærīe*?, dōrerīe, dōrīe, F.: nhd. Torheit, Tollheit; dulhēt, dulheit, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit, Sinnlosigkeit; dullærīe*, dullerīe, dullerie, F.: nhd. Tollheit, Unverstand; dullīchēt, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit

Tollheit, mnd. rāsærīe*, rāserīe, raßerige, F.: nhd. Raserei, Tollheit, wütendes Handeln, Verwirrung, Unsinn, Tobsucht

tollheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tollheitskuchen, mnd. dullerdeskōken, M.: nhd. »Tollheitskuchen«

Tollhof, mnd. dōlhof, dôlhof, mnd.?, Sb.: nhd. »Tollhof«, Labyrinth

tollhof, nhd.: nhd. ; L.: DW

tollhopf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollhündisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tollicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tollieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

tollig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tolligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tollilge, nhd.: nhd. ; L.: DW

tollinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töllisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tollisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

tolljunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollkeulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tollkirsche (), mhd. ? bocwurze, bucwurze, bocwurz, bouchwurz, st. F.: nhd. Bockwurz, Bibernelle, Pimpinelle, Quecke (?), Tollkirsche (?)

Tollkirsche, ahd. fuhswurz* 1, st. F. (i): nhd. Bibernelle, Quecke, echter Sturmhut, Tollkirsche; stopfwurz* 1, stophwurz*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Tollkirsche; ? tolawurz* 6, st. F. (i): nhd. Nachtschatten, Tollkirsche?; tolo* 1, sw. M. (n): nhd. Tollkirsche; ? tūming* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Tollkirsche?

tollkirsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

tollkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tollkoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tollkopf, mnd. dulbrēgen, dulbregen, M.: nhd. Tollkopf, ausschweifender unbändiger Tollkopf; dulkop, M.: nhd. Tollkopf, eigensinniger ungebärdiger Tollkopf

-- ausschweifender unbändiger Tollkopf: mnd. dulbrēgen, dulbregen, M.: nhd. Tollkopf, ausschweifender unbändiger Tollkopf

-- eigensinniger ungebärdiger Tollkopf: mnd. dulkop, M.: nhd. Tollkopf, eigensinniger ungebärdiger Tollkopf

Tollkopf, mnd. stormklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, Polterer, Tollkopf

tollkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tollköpfig sein (V.), mnd. dōten, sw. V.: nhd. närrisch sein (V.), unsinnig sein (V.), tollköpfig sein (V.)

tollköpfig, mnd. dulkoppet, Adj.: nhd. tollköpfig, eigensinnig

tollköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tollkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

tollkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tollkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tollkühn, germ.. *waigra-, *waigraz, *waigara-, *waigaraz, Adj.: nhd. hartnäckig, widerstrebend, sich widersetzend, kühn, tollkühn

tollkühn, ahd. frāzar* 13?, frāzari, Adj.: nhd. verwegen, unbesonnen, tollkühn, zudringlich, rücksichtslos, trotzig, widerspenstig, hartnäckig

tollkühn, mhd. tumpræze, tumberæze, Adj.: nhd. unüberlegt, hitzig, tollkühn, dummdreist

tollkühn, mnd. dulk· ne, Adj.: nhd. tollkühn; dumk· ne, dumkone, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nich***, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nigen, dumkonigen, Adv.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nlīk, dumkonlich, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nlīken, Adv.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend

tollkühn, mnd. vörwēgen* (2), vorwēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schwer, stark, wirksam,

überlegen (Adj.), mächtig, gewaltig, verwegen, tollkühn, kühn, entschlossen
tollkühn, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tollkühner -- tollkühner Kämpfer, mnd. ringevorwēgen (1), M.: nhd. tollkühner Kämpfer
Tollkühnheit, ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit
Tollkühnheit, mnd. dumk· nhēt, dumkonheit, F.: nhd. Tollkühnheit, Verwegenheit, Torheit, Anmaßung
tollkühnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollkühnlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
toaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
toilie, nhd.: nhd. ; L.: DW
toust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
toustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
toustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tollmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollmannsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollmannsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollmannswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tollmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tollmonat, mhd. bismānōt, st. M.: nhd. »Tollmonat«, August
tollmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tollmutter, dollmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tollpatsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
tollrasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollrasch, nhd.: nhd. ; L.: DW
tollrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tollsein, mhd. tōren* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Torsein, Torwerden, Tollsein, Rasen (N.), Eigensinnigsein, Betören, Täuschen, Betrügen, Hintergehen
tollsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tollsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tollthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolltrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolltrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tollvater, dollvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tollwagen, mnd. dulwāgen, dulwagen, M.: nhd. Tollwagen
tollwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollwälder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
tollwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tollwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tollwut, mhd. toben (2), toven, tofen*, st. N.: nhd. »Toben«, Wut, Unverstand, Ausschweifung, Qual, Tollwut
tollwuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollwuthabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollwutherkrankung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollwuthfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tollwuthgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollwuthgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tollwüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tollwuthkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tollwuthschutzanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollwuthschutzstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollwuthstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tollwuthverdächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tollwütig, mhd. tobewüetic, tobewüetec, Adj.: nhd. tollwütig; tobic, töbic, Adj.: nhd. rasend, wahnsinnig, toll, ungestüm, wild, verrückt, unbesonnen, tollwütig
tollwütig, mnd. rāsent, rausen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rasend, wütend, zornig, unbeherrscht, tobend, verwirrt, wahnsinnig, tollwütig, völlig (Bedeutung örtlich beschränkt), gänzlich (Bedeutung örtlich beschränkt); rāsich, Adj.: nhd. unruhig, ruhelos, tollwütig
tollwütiger -- tollwütiger Wolf, mhd. eiterwolf, st. M.: nhd. Giftwolf, tollwütiger Wolf
Tolm, dolm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tolm, dolm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolme, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tolmetsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tolmtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolmwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tolp, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolp, nhd.: nhd. ; L.: DW
tölp, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolpatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolpatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tolpatscherig, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolpatschhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tolpatschig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tolpatschigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tolpätschlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tolpchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tolpchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tolpecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
tolpeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tölpel, an. af-glap-i, sw. M. (n): nhd. Tölpel, Tor (M.); fīfl, st. N. (a): nhd. Narr, Tölpel; *glap-i, sw. M. (n): nhd. Tölpel, Tor (M.); glōp-r, st. M. (a): nhd. Tölpel; snāp-r, st. M. (a): nhd. Tor (M.), Narr, Tölpel
Tölpel, mhd. dorpære, dörpære, dörper, törper, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bauerntölpel, ungehobelter Mensch, Rohling, Tölpel; dörpel, törpel, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Rohling, Tölpel, ungehobelter Mensch
Tölpel, mhd. gebūr, gepūr, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūre, sw. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūwære*, gebūwer, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel
Tölpel, mhd. tölpel, st. M.: nhd. Tölpel, Bauer (M.) (1), bäuerisch roher Mensch; tralle, st. M., sw. M.: nhd. Tölpel; trol, st. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel; trolle (1), sw. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel; tropel (1), st. M.: nhd. einfältiger Mensch, Tölpel
Tölpel, mhd. ülve, ülfe*, sw. M.: nhd. alberner Mensch, Tölpel
Tölpel, mnd. bachante, bagante, bacgante, M.: nhd. »Bachant«, fahrender Schüler, angehender Student, noch ungeschliffener Jüngling, Tölpel, Schwätzer; beāne, beane, M.: nhd. Grobian, Tölpel; drōs (1), drose, druse, drūs, drūss M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese; drōst, M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese
Tölpel, mnd. ūle*, ule, mnd.?, F.: nhd. Eule, Nachtschmetterling, Tölpel, schlechter Mensch
Tölpel, mnd. plümpære* (2), plümper, pluͤmper, M.: nhd. ungebildeter Mensch, Tölpel
Tölpel, mnd. schorf (1), scharf, M.: nhd. Schorf, Grind, Rinde, Krätze, Räude, Tölpel, Dummkopf; slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel; slüngel, M.: nhd. Pflanzstock?, Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch; slüngelære*, slüngeler, M.: nhd. Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch
-- bäurischer Tölpel: mnd. topære*?, topere? mnd.?, M.: nhd. bäurischer Tölpel
Tölpel, dölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelbach, nhd.: nhd. ; L.: DW
tölpelbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelbohren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tölpelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tölpelchensbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpelerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tölpelgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpelgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelgrasbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelhaft, ahd. gibārlōs* 1, Adj.: nhd. tölpelhaft, träge, reglos
tölpelhaft, mhd. dörpic***, Adj.: nhd. tölpelhaft
tölpelhaft, mnd. schütisch*, schütsch, schutsch, Adj.: nhd. abgeschmackt, tölpelhaft, einfältig, grob
tölpelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tölpelhaftig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Tölpelhaftigkeit, mhd. eselheit, st. F.: nhd. »Eselei«, Tölpelhaftigkeit, Dummheit
tölpelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpelhans, nhd.: nhd. ; L.: DW
tölpelhirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tölpelhirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tölpelig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tölpelin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpelisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tölpelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
tölpeljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tölpelkomödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpelkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpellitteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpelminute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tölpelname, nhd.: nhd. ; L.: DW
tölpelsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelseeschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpelsfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelshagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
tölpelskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpelstritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpeltrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tölpelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tölpelwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpelzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tolpen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
tölperierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tölpicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tölpichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tölpig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tölpisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tölponieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
tolter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tolter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolterjan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
toltern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
toltrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tolze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tolzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
tom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tomahak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tomahawk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tomate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tomatensalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tomatensauce, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tomback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tombackblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tombackbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tombackdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tombackdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tombacken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tombackfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tombackfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tombackfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tombackgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tombackgieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tombacklegierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tombackpantscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tombackpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tombackschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tombackschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tombackuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tombackwalzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tombank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tombank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tomfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tomme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tömpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tomtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tomtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ton -- aus hart gebranntem Ton seiend, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd.

steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

Ton -- aus Ton bilden, got. dig-an* 2, unreg. st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 223,1): nhd. kneten, aus Ton bilden, bilden, formen; ga-dig-an* 2=1, gadeigan*, unr. st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kneten, bilden, aus Ton bilden

Ton -- der Ton h, mhd. bēdūre, Sb.: nhd. der Ton h

Ton -- einen gurgelnden Ton hervorbringen, mhd. gurgelen* (1), gurgeln, gorgelen*, gorgeln, sw. V.: nhd. gurgeln, einen gurgelnden Ton hervorbringen

Ton -- grellen Ton von sich geben, mhd. kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben

Ton -- in kurzem Ton läuten, mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

Ton -- leiser Ton, ae. hwoþ-r-ung, st. F. (ō): nhd. Gemurmel, leiser Ton

Ton (M.) (1) enthaltend, ahd. lettīg* 2?, Adj.: nhd. lehmig, tonig, lettig, Ton (M.) (1) enthaltend, lehmig

Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel, mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel

Ton (M.) (1), germ.. *klajja-, *klajjaz, st. M. (a): nhd. Lehm, Kleie, Ton (M.) (1); *laima-, *laimaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schlamm, Lehm, Leim, Ton (M.) (1); *laimō-, *laimōn, *laima-, *laiman, sw. M. (n): nhd. Schlamm, Lehm, Leim, Ton (M.) (1); *leima-, *leimam, *līma-, *līmam, st. N. (a): nhd. Erde, Ton (M.) (1), Lehm, Leim, Kalk; *þanhō-, *þanhōn, *þahō-, *þahōn, sw. F. (n): nhd. Lehm, Ton (M.) (1)

Ton (M.) (1), got. þāh-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 57, 139,1): nhd. Lehm, Ton (M.) (1)

Ton (M.) (1), ae. clǣ-g-g, st. M. (a): nhd. Klei, Ton (M.) (1); lā-m, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Lehm, Ton (M.) (1), Erde; þō-h-e, þō, sw. F. (n): nhd. Ton (M.) (1), Lehm

Ton (M.) (1), as. *klėi?, st. M. (ja): nhd. Klei, Ton (M.) (1); *thāh-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ton (M.) (1)

Ton (M.) (1), ahd. dāha 17, sw. F. (n): nhd. Ton (M.) (1), Scherbe, Topf, Tontopf, Hafen (M.) (2), Gefäß; grient 4, griont*, st. M. (a?, i?): nhd. Sand, Kies, Kiessand, Ton (M.) (1); knetamelo* 1, st. N. (wa): nhd. Knetmasse, Ton (M.) (1); leim 33, st. M. (a?): nhd. Lehm, Ton (M.) (1), Schlamm, Erdpech, Vogelleim; leimo 15, sw. M. (n): nhd. »Leim«, Lehm, Teig, Ton (M.) (1); letto 10, sw. M. (n): nhd. Letten, Lehm, Ton (M.) (1), Kies; lieto* 2, sw. M. (n)?: nhd. Ton (M.) (1), Töpferton, Tonerde, Lehm

Ton (M.) (1), mhd. dahe, tahe, dāche, tāche, sw. F.: nhd. Lehm, Ton (M.) (1), Scherbe

Ton (M.) (1), mhd. leim, lein, lēm, mmd., st. M.: nhd. »Leim«, Lehm, Ton (M.) (1); leime 2 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Leim«, Lehm, lehmiger Grund, Ton (M.) (1)

Ton (M.) (1), mhd. tahe, sw. M., sw. F.: nhd. Tonerde, Ton (M.) (1)

Ton (M.) (1), mnd. dā (1), F.?: nhd. Lehm, Ton (M.) (1)

Ton (M.) (1), mnd. gelēm*?, glēme, glēime, gleime, glemen, M.: nhd. Lehm, Ton (M.) (1); klik (1), N.: nhd. klebrige Masse, klebriger Klumpen, Klecks, Ton (M.) (1), tonige Erde, Lehmerde

Ton (M.) (1), mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel; lēmede (1), lēimede, leimede, M.: nhd. feuchte Erde als Bindemittel, Lehm, Ton (M.) (1); potērde, potheerde, F.: nhd. Tonerde, Ton (M.) (1); pöttæreērde, pötterērde, F.: nhd. »Töpfererde«, Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, Tonerde, Ton (M.) (1)

Ton (M.) (2) der Tonleiter, mhd. ut (1), st. N.: nhd. Ton (M.) (2) der Tonleiter

Ton (M.) (2) des Dichters, mhd. vrouwenlop, vrāwenlop, vrounlop, frouwenlop*, frāwenlop*, frounlop*, st. M.: nhd. Lob der Frauen, Preis der Frauen, Lied des Dichters, Frauenlob, Frauenpreis, Frauenpreislied, Spruch des Dichters, Ton (M.) (2) des Dichters

Ton (M.) (2), idg. *ĝhu̯onos, Sb.: nhd. Ton (M.) (2); *k̂leutrom, N.: nhd. Gesang, Ton (M.) (2), Hören; *su̯onos, Sb.: nhd. Ton (M.) (2), Schall

Ton (M.) (2), germ.. *hlūdī-, *hlūdīn, *hlūþī-, *hlūþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Laut, Ton (M.) (2); *hlūdō, *hlūþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Laut, Ton (M.) (2); *hlūdō-, *hlūdōn, *hlūþō-, *hlūþōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Laut, Ton (M.) (2); *rausti-, *raustiz?, st. F. (i): nhd. Stimme, Ton (M.) (2)

Ton (M.) (2), an. hljō-ð, st. N. (a): nhd. Gehör, Schweigen, Laut, Ton (M.) (2), Horn; hljō-m-un, F.: nhd. Laut, Klang, Ton (M.) (2); tōn-i, tōn-n, M.: nhd. Ton (M.) (2), Note

Ton (M.) (2), ae. bre-c, st. N. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Ton (M.) (2); ge-hly-n-n, st. M. (ja): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Geräusch (N.) (1), Getöse, Lärm; hlȳ-d, N., F.: nhd. Geräusch (N.) (1), Ton (M.) (2), Laut, Lärm, Störung, Uneinigkeit; hly-n-n (1), hli-n (1), st. M. (ja): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Geräusch (N.) (1), Getöse, Lärm; hri-n-g (2), st. M. (a): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Klang; sōn, st. M. (a): nhd. Ton (M.) (2), Musik; stėfn (3), stėmn, st. F. (ō): nhd. Stimme, Ton (M.) (2); s-wǣ-g, s-wē-g, st. M. (i): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Lärm, Klang, Melodie, Stimme, Instrument; wōþ, st. F. (ō): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Laut, Stimme, Gesang, Dichtung, Beredsamkeit

Ton (M.) (2), ahd. galm 26, st. M. (a?): nhd. Ton (M.) (2), Klang, Widerhall, Schall, Geräusch (N.) (1); lūta 26, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse; lūtī 9, hlūtī, liutī, lūtīn, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Stärke (F.) (1), Klang, Ton (M.) (2), Laut, Lautstärke, Schall; lūtnussa* 2, st. F. (jō): nhd. »Lautheit«, Ertönen, Ton (M.) (2), Gesang; niumo 9, sw. M. (n): nhd. Ton (M.) (2), Gesang, Jubel; rarta 10, st. F. (ō): nhd. Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Harmonie; *rartōd?, st. M. (a?, i?): nhd. Stimme, Ton (M.) (2), Ruf; tonus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Ton (M.) (2), Klang

Ton (M.) (2), mhd. dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit

Ton (M.) (2), mhd. gal, st. M.: nhd. Gesang, Ton (M.) (2), Schall, Schrei, Ruf, Gerücht; galm (1), st. M.: nhd. Schall, Ton (M.) (2), Lärm, Geräusch (N.) (1), Klang, Ruf, Stimme; gedœne, gedōne, getœn, getœne, st. N.: nhd. Gesang, Melodie, Ton (M.) (2), Laut, Schall, Klang, Geläut, Geschrei; hal (2), st. M.: nhd. Hall, Schall, Klang, Ton (M.) (2), Stimme; klanc (2), st. M.: nhd. Klang (M.) (2), Ton (M.) (2), Musik, Rauschen; klinc, st. M.: nhd. Ton (M.) (2), Schall

Ton (M.) (2), mhd. liute (1), lūte, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht; lū, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht; lūt (3), st. M.: nhd. Laut, Ton (M.) (2), Wortlaut, Inhalt, Klang, Stimme, Rede, Schrei, Gesang, Lautung; note, st. F., sw. F.: nhd. Note, Ton (M.) (2), Melodie

Ton (M.) (2), mhd. sancwīse, st. F.: nhd. Gesangweise, Ton (M.) (2), Lied; schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); stimme, st. F., sw. F.: nhd. Stimme, Ton (M.) (2), Klang, Melodie, Gesang, Ruf, Wort, Schrei, Musik

Ton (M.) (2), mnd. dōn (1), dōne, M., F.: nhd. Ton (M.) (2), Melodie, Klang, Wort, Rede, Geheiß, Befehl, Gattung, Weise, Art und Weise

Ton (M.) (2), mnd. gedōn (1), mnd.?, N.: nhd. Ton (M.) (2); klanc, klank, M.: nhd. Klang, Klingen, Erklingen, Ton (M.) (2), Musik, Stimme, Widerklang, Vorklang

Ton (M.) (2), mnd. nōte (2), F.: nhd. Note in der Musik, Ton (M.) (2), Tonfolge

Ton (M.) (2), mnd. sanc, sank, sang, M.: nhd. »Sang«, Gesang, Singen, Ton (M.) (2), gottesdienstlicher Gesang, Kirchengesang, Klang einer Glocke, Spottlied, Arbeitslied; schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang; stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum; tōn (2), mnd.?, M.: nhd. Ton (M.) (2), Weise (F.) (1)

Ton, ahd. klang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Klang, Ton; skepfilīn* 1, scephilīn*, skepfilī, st. N. (a): nhd. Schöpfgefäß, Ton

-- aus Ton: ahd. erdīn* 8, Adj.: nhd. irdisch, die Erde bewohnend, irden, aus Ton

ton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tön, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonabstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonabstufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonabstufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonaccent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonaccentvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonachte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonallmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonangeben, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonangebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonangeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonangeberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonanschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tonarbeiter, ahd. leimbilidāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Lehmbildner«, Töpfer, Tonarbeiter

Tonarbeiter, mhd. ūlære 1, st. M.: nhd. Tonarbeiter

tonarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tonart, ahd. leih (1) 22, st. M. (a, i): nhd. Lied, Gesang, Melodie, Musik, Tonart

tonart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonartbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonartenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonartleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonartstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonauffassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tönbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tönbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonbeflissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonbegabt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonbegleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonberechtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonbeseelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonbezeichnend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonbezirk, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

tonbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonbildend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

toncharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tönchen, mnd. ? d· neken* (2)**, N.: nhd. »Tönchen«?, Erzählung?

tönchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tondämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tondauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tondichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tondichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tondrama, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tondruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Töne -- Ansteigen der Töne, mhd. steic, st. M.: nhd. »Steig«, Emporsteigen, Aufstieg, Ansteigen der Töne, Abgesang

Töne -- grollende brummende Töne ausstoßen, mnd. quarren, sw. V.: nhd. knurren, quieken, quaken, grollende brummende Töne ausstoßen, grollend drohen

Töne -- knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen

Töne -- kurz gesungene Töne, mnd. n· teken* (1), n· tken, N.: nhd. »Nötchen«, kurz gesungene Töne

Töne -- sich fremde Töne Aneignender, mhd. dœnediep, st. M.: nhd. »Tönedieb«, sich fremde Töne Aneignender

tone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tone, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tönebändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tönedichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tönedieb, mhd. dœnediep, st. M.: nhd. »Tönedieb«, sich fremde Töne Aneignender

tönedieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töneduftend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

töneflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tönefluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tönegeschwellt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tönegewirbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

toneigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

toneindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toneinfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

toneintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonempfänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tönen -- in kurzen Tönen läuten, mnd. börden (1), sw. V.: nhd. in kurzen Tönen läuten, an den Glockenrand schlagen (vom Klöppel), Bord an Bord legen (von Schiffen), entern

-- verschieden tönen: mnd. entlüden, V.: nhd. verschieden tönen, nicht übereinstimmen, misslauten, misstönen

Tönen -- in langen Tönen weinen, mnd. hūlen (1), h· len, hulen, sw. V.: nhd. heulen, schreien, laut klagen, in langen Tönen weinen, klagend aufschreien

tönen -- laut tönen, mnd. galmen (1), sw. V.: nhd. laut tönen, schallen; gillen, sw. V.: nhd. gellen, laut tönen, gellend schreien, laut schreien; gīren (3), giren, sw. V.: nhd. schreien, laut schreien, laut tönen, knarren, knurren (Ferkel)

Tönen -- lautes Tönen, mhd. gelpf (1), gelf, gelph, st. N.: nhd. lautes Tönen, Lärm, Fröhlichkeit, Spott, Hohn, Übermut, Geschrei, Gebrüll, Prahlerei, Macht

Tönen -- mit Tönen erfüllen, mhd. durchdœnen, sw. V.: nhd. »durchtönen«, mit Tönen erfüllen

-- tönen machen: mhd. erdünen, sw. V.: nhd. ertönen, tönen machen

Tönen -- rhythmische Abfolge von Tönen, mnd. tact, M.: nhd. Takt, rhythmische Abfolge von Tönen

Tönen -- zum Tönen bringen, ahd. lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben

tönen, idg. *baxmb-, V.: nhd. dumpf schallen, tönen; *dhu̯en-, *dhun-, V.: nhd. dröhnen, tönen; *ger- (2), V.: nhd. schreien, tönen, knarren; *glengh-?, V.: nhd. klingen, tönen; ? *ghous-, V.: nhd. tönen?, hören?; *ghrem- (2), V.: nhd. tönen, donnern, grollen; *g̑hu̯en-, V.: nhd. tönen; *kan-, V.: nhd. tönen, singen, klingen; *kneug-?, V.: nhd. tönen, knurren, wimmern; ? *k̑op-?, V.: nhd. tönen?; *lā- (1), V.: nhd. tönen, bellen; *lalla-, *lala-, V.: nhd. tönen, lallen; *lāu-?, V.: nhd. tönen; *lē-, V.: nhd. tönen, bellen; *lel-, *lul-, V.: nhd. tönen, lullen; *lep- (1), V.: nhd. tönen; *lēu- (3)?, V.: nhd. tönen; *mei- (6), *mei̯u-, *minu-, *min-, *mimei-, *mim-, V.: nhd. tönen, brüllen, wiehern; *ned- (2)?, V.: nhd. tönen, brüllen, rauschen; *rə̆s-, V.: nhd. tönen, ertönen, schreien; *sker- (5), *ker- (12), V.: nhd. tönen; *sler-, V.: nhd. tönen, schlürfen; *sl̥rg-, *l̥rg-, V.: nhd. tönen, schlürfen; *sner- (1), *ner- (4), *snur-, *nur-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *snerd-, nerd-, *snurd-, *nurd-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *snerg-, *nerg-, *snurg-, *nurg-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *snerk-, *nerk-, *snurk-, *nurk-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *snerp-, *nerp-, *snurp-, *nurp-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *su̯en-, V.: nhd. tönen, schallen; *u̯ă-?, V.: nhd. tönen, schallen

tönen, germ.. *bel-, germ.?, V.: nhd. tönen, brüllen; *dun-, sw. V.: nhd. tönen, dröhnen; *dunjan, sw. V.: nhd. tönen, lärmen; *gelb-, sw. V.: nhd. tönen; *gellan, st. V.: nhd. gellen, tönen; *gelpan, sw. V.: nhd. tönen, prahlen, prunken; *ger-, V.: nhd. schnarren, tönen; *gōljan, sw. V.: nhd. tönen, grüßen, reden machen; *hel-, V.: nhd. tönen; *hlemman, st. V.: nhd. schallen, tönen; *hlūdjan, sw. V.: nhd. laut sein (V.), tönen, läuten; *hreng-, V.: nhd. tönen, schallen; *hwelan, germ.?, sw. V.: nhd. tönen, tosen; *kar-, V.: nhd. tönen, schallen; *ker-, V.: nhd. schallen, tönen; *klengan (1), st. V.: nhd. tönen, klingen; *klennan?, *klennjan, st. V.: nhd. tönen, klingen; *pup-, germ.?, V.: nhd. tönen, schallen, brummen; *ras-, V.: nhd. tönen; *rus-, V.: nhd. sausen, tönen; *skerb-, *skerf-, V.: nhd. scharren, tönen; *skrēf-, germ.?, V.: nhd. schnarren, tönen; *swen-, germ.?, sw. V.: nhd. tönen

tönen, got. *s-wō-g-an, red. V. (6): nhd. rauschen, tönen

tönen, an. s-kjal-l-a (1), st. V. (3b): nhd. tönen, schallen; sōn-a, sw. V.: nhd. klingen, tönen

-- laut tönen: an. gjal-l-a, st. V. (3b): nhd. laut tönen, schreien

tönen, ae. blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, atmen, tönen, entflammen, speien; bræc-l-ian, sw. V.: nhd. krachen, tönen, schallen; clyn-n-an, sw. V. (1): nhd. tönen, klopfen; cra-c-ian, sw. V. (2): nhd. krachen, tönen; dyn-ian, sw. V. (2): nhd. Geräusch machen, tönen; dyn-n-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen; ge-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, atmen, tönen, entflammen, speien; ge-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren; gier-r-an, geor-r-an, gyr-r-an, st. V. (3b): nhd. tönen, knarren, krachen, schwatzen; hiel-l-an, sw. V.: nhd. Geräusch machen, tönen, halten; hli-m-m-an, hly-m-m-an, st. V. (3a): nhd. tönen, schallen, brüllen, toben; hlȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen, schreien; hly-n-n-an, sw. V. (1): nhd. tönen, schallen, schreien, brüllen; hly-n-s-ian, sw. V.: nhd. tönen, schallen; hri-n-g-an (2), sw. V.: nhd. klingen, tönen, läuten; léo-þ-ian, sw. V. (2): nhd. singen, hersagen, tönen; néom-ian, sw. V.: nhd. klingen, tönen; s-ciel-l-an (1), st. V. (3b?): nhd. tönen, klingen; sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren; stun-ian (1), sw. V. (2): nhd. krachen, tönen, brüllen; swin-s-ian, swyn-s-ian, sw. V. (2): nhd. tönen, singen, musizieren; s-wǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen, brüllen, krachen, bedeuten; swōg-an (1), st. V. (7)=red. V. (2): nhd. tönen, rauschen, brüllen, heulen, pfeifen, rasseln; wǣm-an, wēm-an, sw. V. (1): nhd. tönen, verkünden, überreden, verführen

-- tönen lassen: ae. ā-þíe-t-an, sw. V.: nhd. blasen, tönen lassen; *þíe-t-an, sw. V.: nhd. blasen, tönen lassen

tönen, anfrk. *s-kel-l-an?, st. V. (3b): nhd. schallen, tönen

tönen, as. hel-l-an* 1, st. V. (3b): nhd. hallen, tönen; hlū-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. tönen, krachen

tönen, ahd. bihellan* 1?, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenstimmen; brastōn* 6, sw. V. (2): nhd. lärmen, tönen, krachen, prasseln, dröhnen, erschallen; dōzōn* 2, sw. V. (2): nhd. rauschen, tönen, donnern, losdonnern, verkünden; gellōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gellen«, tönen, stöhnend aussprechen, stöhnend hervorbringen, winseln, mucken; gihellan* 36, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenklingen, zusammenstimmen, im Einklang stehen, eins sein mit, passen, passen zu; gilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. lauten, tönen, läuten, singen, schallen, erklingen; gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden; hellan* 17, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, erschallen, erklingen, ertönen, abzielen, abzielen auf, übereinstimmen mit; irgellan* 1, st. V. (3b): nhd. »gellen«, erschallen, tönen, aufschreien; klammezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. rauschen, klappern, tönen, wiederholt zuschnappen?; klengōn* 1, sw. V. (2): nhd. klingen, tönen; klingan* (1) 9, st. V. (3a): nhd. klingen, schellen, tönen, ertönen, gellen; klingisōn* 2?, sw. V. (2): nhd. klingen, klirren, schallen, tönen, zischen, schwirren; kriegēn* 2, kregēn?, sw. V. (1a): nhd. lärmen, klingen, schallen, tönen; lamōn* (1) 1, hlamōn*, sw. V. (2): nhd. lärmen, schallen, tönen, dröhnen; lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern; skellan* 26, scellan*, st. V. (3b): nhd. schallen, tönen, klingen, erschallen, ertönen, schellen, klirren, prasseln

-- grell tönen: ahd. gellan* 8, st. V. (3b): nhd. »gellen«, piepsen, grell tönen, ertönen, mucken, winseln, knurren

-- laut tönen: ahd. liudōn 16, liudeōn, sw. V. (2): nhd. singen, jauchzen, vortragen, ertönen, brummen, laut tönen, schallen

-- ungleich tönen: ahd. missilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. »misstönen«, »missklingen«, disharmonieren, ungleich tönen, sich widersprechen

tönen, mhd. brummen (1), prummen, sw. V.: nhd. brummen, summen, brüllen, tönen; diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern; dœnen (1), tœnen, sw. V.: nhd. singen, klingen, spielen, tönen

-- dumpf tönen: mhd. brummieren, sw. V.: nhd. brummen, dumpf tönen

tönen, mhd. gelmen, sw. V.: nhd. tönen, schreien; gelpfen (1), gelfen, st. V.: nhd. tönen, schreien, bellen, übermütig sein (V.), prahlen, fröhlich sein (V.), verkünden; klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen; klinken, st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, plätschern, erklingen, erschallen, Klang machen, klingen lassen

-- dumpf tönen: mhd. klünzen, sw. V.: nhd. dumpf tönen, schallen

-- laut tönen: mhd. gellen (2), st. V.: nhd. laut tönen, schreien, ertönen, klingen, zischen

tönen, mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen; promsen, sw. V.: nhd. brummen, summen, brüllen, tönen

-- verschieden tönen: mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

tönen, mhd. schellen (1), st. V.: nhd. schallen, tönen, lärmen, klingen, widerhallen, hallen, sich verbreiten, laut werden; sonieren, sw. V.: nhd. klingeln, tönen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

tönen, mhd. zorfen (1), V.: nhd. schallen, tönen

tönen, mnd. dennen (4), sw. V.: nhd. tönen, dröhnen; d· nen (2), sw. V.: nhd. tönen, lärmen, schreien

-- dumpf tönen: mnd. brummen, brümmen, sw. V.: nhd. brummen, murren, knurren, dumpf tönen, undeutlich plappern, schreien, brüllen

-- durch Erschütterung tönen: mnd. dr· nen, dronen, sw. V.: nhd. dröhnen, bebend nachklingen, durch Erschütterung tönen

tönen, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

tönen, mnd. schallen, scallen, sw. V.: nhd. »schallen«, tönen, lärmen, schreien, laut seine Freude kundtun, loben, schwatzen, daherreden; schellen (2), st. V.: nhd. schallen, Schall machen, tönen Vw.: s. er-

-- hell tönen: mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen

tonen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tonen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tonen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tonen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tonen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tönen, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

tönend -- hell tönend, an. gall-r, Adj.: nhd. hell tönend

tönend -- laut tönend, an. hvell-r, Adj.: nhd. laut tönend

tönend -- überaus laut tönend, mhd. vüreschel*, füreschel*, vürschel, fürschel*, Adj.: nhd. »fürschell«, überaus laut tönend, lärmend, toll

tönend, germ.. *hella- (1), *hellaz, Adj.: nhd. tönend, klingend; *klipula-, *klipulaz, germ.?, Adj.: nhd. tönend; *skella-, *skellaz, Adj.: nhd. schallend, tönend, laut

tönend, got. ? *gaus- Adj.?, nhd. tönend?, tönend: got. ? *gaus- Adj.?: nhd. tönend?

tönend, ae. cli-p-ol, Adj.: nhd. tönend; hlū-d, Adj.: nhd. laut, tönend; s-ciel-l (3), scyl, Adj.: nhd. lauttönend, tönend, klingend; s-wǣ-g-e, Adj.: nhd. tönend, harmonisch

-- laut tönend: ae. hlū-d-cli-p-ol, Adj.: nhd. laut tönend, rufend

tönend, ahd. gihel 2, Adj.: nhd. klingend, tönend, übereinstimmend, harmonisch; *helli (1)?, Adj.: nhd. tönend

-- zweifach tönend: ahd. 0zwilūti* 3, Adj.: nhd. zweifach tönend, doppellautig

tönend, mhd. hel (2), Adj.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; hel (3), Adv.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; helle (2), Adv.: nhd. hell, licht, laut, tönend, glänzend

-- tönend schlagen: mhd. klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten

tönend, mhd. schallich, Adj.: nhd. schallend, lärmend, tönend, laut; schallîche, Adv.: nhd. tönend, laut; schallîchen, Adv.: nhd. tönend, schallend, laut

-- laut tönend: mhd. schel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild; schellic, schellec, Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, scheu, auffahrend, lärmend, streitend, aufgeregt, wild, aufgescheucht, toll; schiel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild, blind, fern

-- wohl tönend: mhd. süeze (1), suoze, süze, süze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

töner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tonerde (), ahd. ? rūherda 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Tonerde (?)

Tonerde, ahd. argil 1, st. M. (a)?: nhd. Tonerde; lieto* 2, sw. M. (n)?: nhd. Ton (M.) (1), Töpferton, Tonerde, Lehm; līm 42, st. M. (a): nhd. Leim, Pech, Vogelleim, Tonerde, Lehm, Verbindung, Zusammenhalt; ofanleim*, ovanleim*, st. M. (a?): nhd. Tonerde; ofanleimo* 2, ovanleimo*, *ofanleibo?, sw. M. (n): nhd. Tonerde

Tonerde, ahd. dāherda 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Tonerde«, Töpfererde

Tonerde, mhd. lette, sw. M.: nhd. »Letten«, Lehm, lehmiger Boden, Lehmerde, Tonerde, toniger Mergel, Tonmergel

Tonerde, mhd. tahe, sw. M., sw. F.: nhd. Tonerde, Ton (M.) (1)

Tonerde, mnd. dāērde, F.: nhd. Tonerde, Lehm

-- feine Tonerde von Malta: mnd. demalaterre, Sb.: nhd. Siegelerde, feine Tonerde von Malta

-- zu Arzneizwecken gebrauchte fettige Tonerde: mnd. bolus, Sb.: nhd. zu Arzneizwecken gebrauchte fettige Tonerde

Tonerde, mnd. gēstlēm*, gēstlēme, gēstlēime, gēistlēme, gēistlēime, M.: nhd. Tonerde; klick (3), N.: nhd. Tonerde

Tonerde, mnd. lite, Sb.: nhd. Lette, Letten (M.), Tonerde; potērde, potheerde, F.: nhd. Tonerde, Ton (M.) (1); pöttæreērde, pötterērde, F.: nhd. »Töpfererde«, Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, Tonerde, Ton (M.) (1)

Tonerde, mnd. schildelēm, schildeleim, M.: nhd. Tonerde, Töpfererde, Töpferlehm

tönereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonerfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonerhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonerhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tönerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tönern, ae. cryc-c-en, Adj.: nhd. tönern

tönern, as. thāh-ī* 3, thāh-īn*, Adj.: nhd. tönern

tönern, ahd. dāhīn 8, Adj.: nhd. tönern, irden, Lehm...; leimag* 8, leimīg*, Adj.: nhd. lehmig, tönern; leimīn 7, Adj.: nhd. lehmig, aus Lehm bestehend, tönern

tönern, mhd. schirbīn, Adj.: nhd. tönern

tönern, mnd. lēmen (1), lēimen, leimen, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, irden, tönern, von Lehm gefertigt, lehmig, Lehm...

tönerner -- tönerner Wasserkrug, mnd. krūke, kruike, krucke, krukke*, F.: nhd. Kruke, Krug, tönerner Wasserkrug, Ölkrug, Getränkekrug, Arzneikrug, Biergefäß

tönernes -- tönernes Gefäß, mhd. schirbenpforte*, schirbenphorte, st. F.: nhd. »Scherbenpforte«, tönernes Gefäß

tonerniedrigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonerregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonerzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tönevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tonfall, mhd. dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit

tonfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonfärbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonfee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonflickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tonfolge -- durch eine gebrochene Linie dargestellte Tonfolge, mnd. knickelnōte, F.: nhd. durch eine gebrochene Linie dargestellte Tonfolge

Tonfolge, mnd. nōte (2), F.: nhd. Note in der Musik, Ton (M.) (2), Tonfolge

tonfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonfortgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonfortschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tongabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tongang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tongattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tongebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

tongebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

tongeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tongeberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tongebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tongedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tongedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tongefäß -- gebranntes Tongefäß, mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

Tongefäß, ahd. dāhskirbīn* 1, dāhscirbīn*, st. F. (ī): nhd. Tongefäß; skerbīn* 5?, skirbīn, scerbīn*, st. N. (a): nhd. Scherbe, Topf, Tongefäß, irdenes Geschirr, Scherben; skirbī 9?, scirbī, st. F. (ī): nhd. Scherbe, Topf, irdenes Geschirr, Tongefäß, Scherben

Tongefäß, mhd. kachele, kachel, st. F., sw. F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, Tongefäß, irdenes Geschirr, Ofenkachel, Hafendeckel; klecwerc, st. N.: nhd. Tongefäß

tongefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongefüge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongefunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongekräusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongelehrte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tongelispel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tongemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongemisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongequick, nhd.: nhd. ; L.: DW

tongerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tongeschirr, ahd. tegel 3, st. M. (a?): nhd. Tiegel, Tongeschirr

tongeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tongesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tongestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tongetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tongott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tongrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tongrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tongrube, mhd. dahegruobe, dachgruobe, F.: nhd. Lehmgrube, Tongrube

Tongrube, mnd. dākūle, F.: nhd. Tongrube, Lehmgrube

tongruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tonhaltige -- tonhaltige Erde, ahd. mergil 10, st. M. (a?): nhd. Mergel, tonhaltige Erde

tonhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonharmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonheros, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tonhöhe, ahd. hōhī 104, st. F. (ī): nhd. Höhe, Größe, Erhabenheit, Hoheit, Gipfel, Spitze, Giebel, Anhöhe, Tonhöhe, Höhepunkt
tonhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
toni, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
töni, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
töni, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tönicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonie, nhd.: nhd. ; L.: DW
tonieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tonig, ahd. lettīg* 2?, Adj.: nhd. lehmig, tonig, lettig, Ton (M.) (1) enthaltend, lehmig
tönig, mnd. dönich***, Adj.: nhd. »tönig«
tonig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonige -- tonige Erde, mnd. klik (1), N.: nhd. klebrige Masse, klebriger Klumpen, Klecks, Ton (M.) (1), tonige Erde, Lehmerde
toniger -- toniger Mergel, mhd. lette, sw. M.: nhd. »Letten«, Lehm, lehmiger Boden, Lehmerde, Tonerde, toniger Mergel, Tonmergel
Tonigkeit, mnd. dönichhēt***, F.: nhd. »Tonigkeit«
tonigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tönigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tonintervall, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall
-- Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen: mnd. quinte, quint, F., N.: nhd. Quinte, fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister
tonintervall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonje, nhd.: nhd. ; L.: DW
tönjes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tönjesblor, tön(j)esblor, nhd.: nhd. ; L.: DW
tönjesblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tönjesfärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tönjesfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tönjeskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tönjespfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tönjessau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tönjestag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonka, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonkabohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonkagras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonkakraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tonklumpen, ahd. aruz 10, st. M. (i?): nhd. Erz, Roherz, Erzklumpen, Klumpen (M.), Tonklumpen
Tonklumpen, mhd. erdenklōz, st. M., st. N.: nhd. »Erdenkloß«, Erdklümpchen, Tonklumpen, Mensch, Erdball, Erdscholle, Erdkugel
tonko, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonkobohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonkogras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tönkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tonkrug, mnd. stēnkrōs, steinkrōs, stēnkrois, stēnkrous, stēnkrůs, stēnkrus, M.: nhd. Krug (M.) (1) aus Steingut, Tonkrug
tonkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Tonkunst, mhd. nōtenkunst, st. F.: nhd. »Notenkunst«, Tonkunst
tonkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonkünstelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonkunstgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonkünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonkünstlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonkünstlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonkünstlerverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonkünstlerversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonkünstlerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonkünstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonkunstlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonkunstschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonkunstverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonkunstwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tonlage -- in hoher Tonlage, mnd. scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage
tonlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonlehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Tönlein, mhd. klepfelīn, st. N.: nhd. »Klöpfelein«, Schläglein, Tönlein
tönlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tonleiter -- Tonleiter singen, mnd. solfēren, sw. V.: nhd. Tonleiter singen, Noten singen
Tonleiter, an. gamm-i (2), sw. M. (n): nhd. Tonleiter
tonleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonleiterähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonleitergattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonlenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonlos, ahd. toub* 22, Adj.: nhd. taub, stumpf, empfindungslos, tonlos, unsinnig
tonlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonlöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonlosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonmalerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tonmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonmasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonmaterial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonmeisterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tonmergel, mhd. lette, sw. M.: nhd. »Letten«, Lehm, lehmiger Boden, Lehmerde, Tonerde, toniger Mergel, Tonmergel
tonmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonmeszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tonmonade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tonmühle, mnd. klikm· le, F.: nhd. Tonmühle, Mühle zur Verarbeitung von Ton (M.) (1)
-- Müller der Tonmühle: mnd. klikmöllære*, klikmöller, klikmöllere, klikmolre, M.: nhd. Müller der Tonmühle
tonmuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonmythe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonnachhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tonnage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonnbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tönnchen, ae. tyn-c-en, st. N. (a): nhd. Tönnchen
Tönnchen, mhd. buzzel, st. N.: nhd. Krug (M.) (1), Tönnchen, Fässchen
Tönnchen, mnd. bütte, butte, F.: nhd. Bütte, Wanne, Balje, Spülwanne, Fässchen, Tönnchen, hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen
Tönnchen, mnd. lāge (2), F.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lāgel, N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lēgel*, lēchel, N.: nhd. Lägel, Fässchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder; lēgellīn*?, lēgellen*, lēgelen, leggelen, lechelen, N.: nhd. »Lägellein«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.); lēgelken*, lechelgen, lēchelken, N.: nhd. »Lägelchen«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.) (Bedeutung örtlich beschränkt); lēgen (4), N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder
Tönnchen, mnd. tünneken***, tunneken***, mnd.?, N.: nhd. Tönnchen
tönnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tönnchenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tonnchenfurzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tonne -- bei Ablieferung des hundekōrn ausgegebene Tonne Bier, mnd. hundetunne, F.: nhd. bei Ablieferung des hundekōrn ausgegebene Tonne Bier
Tonne -- große Tonne, an. am-a (1), sw. F. (n): nhd. große Tonne
Tonne -- von der Tonne abgeschrapte und ranzige Butter, mnd. schrāpebōter, schrapebottere, F.: nhd. eine Art (F.) (1) minderwertige Butter, von der Tonne abgeschrapte und ranzige Butter
Tonne -- Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres, mnd. tappelschillinc, M.: nhd. »Zapfschilling«, Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres; tappelwitte, M.: nhd. Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres
Tonne (F.) (1) aus Daubenholz, mnd. staftunne***, staftonne, F.: nhd. Tonne (F.) (1) aus Daubenholz
Tonne (F.) (1) bzw. Fass zum Einlegen und Transport des Herings, mnd. hērinctunne, F.: nhd. Heringstonne, Tonne (F.) (1) bzw. Fass zum Einlegen und Transport des Herings; hēringestunne, F.: nhd. Heringstonne, Tonne (F.) (1) bzw. Fass zum Einlegen und Transport des Herings
Tonne (F.) (1) für die Getreidebeförderung, mnd. kōrnetunne, F.: nhd. »Korntonne« (F.) (1), Tonne (F.) (1) für die Getreidebeförderung
Tonne (F.) (1) für feste Waren, mnd. dr· getunne, F.: nhd. Tonne (F.) (1) für feste Waren
Tonne (F.) (1) mit Schloss, mnd. slotvat, N.: nhd. »Schlossfass«, Behälter mit Schloss, Fass mit Schloss, Tonne (F.) (1) mit Schloss
Tonne (F.) (1) mit Seife, mnd. sēpentunne, seipentunne, F.: nhd. »Seifentonne«, Tonne (F.) (1) mit Seife
Tonne (F.) (1) zum Abmessen, mnd. mētetunne, F.: nhd. Tonne (F.) (1) zum Abmessen
Tonne (F.) (1) zum Aufbewahren der Rüstungsstücke, mnd. harneschtunne, harnschtunne, harnstunne, F.: nhd. Tonne (F.) (1) zum Aufbewahren der Rüstungsstücke
Tonne (F.) (1) zur Verladung des Salzes von bestimmtem doch örtlich verschiedenem Maß, mnd. solttunne, F.: nhd. »Salztonne«, Tonne (F.) (1) zur Verladung des Salzes von bestimmtem doch örtlich verschiedenem Maß, Salztonne als Emballage
Tonne (F.) (1), germ.. *budinō, *budinjō, *buddinō, *buddinjō, st. F. (ō): nhd. Bottich, Bütte, Fass, Tonne (F.) (1); *orka-?, germ.?, Sb.: nhd. Tonne (F.) (1), Gefäß; ? *tonna, *tunna, germ.?, F.: nhd. Tonne (F.) (1)?
Tonne (F.) (1), an. tunn-a, F.: nhd. Tonne (F.) (1)
Tonne (F.) (1), ae. byden, st. F. (ō): nhd. Bütte (F.) (2), Fass, Tonne (F.) (1), Maß; sā (1), st. M. (a): nhd. Tonne (F.) (1), Eimer; tunn-e, sw. F. (n): nhd. Tonne (F.) (1), Fass
Tonne (F.) (1), afries. tunn-e 2, tonn-e, st. F. (ō): nhd. Tonne (F.) (1)
Tonne (F.) (1), as. *tun-n-a?, st. F. (ō): nhd. Tonne (F.) (1)

Tonne (F.) (1), ahd. stanta 15, sw. F. (n): nhd. Kufe (F.) (2), Standfass, Tonne (F.) (1); tunna* 2, lat.-ahd.?, st. F. (ō): nhd. Tonne (F.) (1), Fass

Tonne (F.) (1), mhd. kuofe, kūfe, küefe, sw. F.: nhd. Kufe (F.) (2), Holzgefäß, Wasserkufe, Badewanne, Bottich, Tonne (F.) (1)

Tonne (F.) (1), mhd. leite (1), st. F., sw. F.: nhd. Leitung, Führung, Gang (M.) (1), Fahrweg, Fuhre, Wagenladung, Tonne (F.) (1), Fass, Leite, Abhang, Berglehne; leitvaz, leitfaz*, st. N.: nhd. Tonne (F.) (1), Fass, Fass zum Verführen einer Flüssigkeit

Tonne (F.) (1), mhd. tunne (1), tonne, sw. F., st. F.: nhd. Tonne (F.) (1), Bottich; tunnel, st. M., st. N.: nhd. Tonne (F.) (1), eine zu Befestigungsbauten gehörende Anlage

Tonne (F.) (1), mnd. mēse (1), meise, F.: nhd. Maß für trockene Sachen, Korb zum Transport, Tonne (F.) (1), Fass, Gewichtseinheit für Kupfer

Tonne (F.) (1), mnd. tunne, tonne, mnd.?, F.: nhd. Tonne (F.) (1), Seetonne zur Markierung des Fahrwassers

Tonne (F.) (1), mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

Tonne, ae. cȳ-f, st. F. (ō): nhd. Kufe (F.) (2), Fass, Tonne, Eimer; cȳ-f-l, cū-f-el, st. M. (a): nhd. Kufe (F.) (2), Fass, Tonne, Eimer

Tonne, ahd. kuofa 37, kuopa*, kufa (?), st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kufe (F.) (2), Gefäß, Weingefäß, Tonne, Bottich, Pechkübel, Opfergefäß; leitfaz 2, st. N. (a): nhd. Gefäß, Tonne, großes Fass zum Befördern von Flüssigkeiten; līdfaz 8, st. N. (a): nhd. »Weingefäß«, Fass, Weinfass, Tonne

tonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tonnemacher, mnd. tunnemākære*, tunnemaker, mnd.?, M.: nhd. Tonnemacher

Tonnen -- das Salz in Tonnen Stampfender, mnd. soltst· tære*, soltst· ter, soltstoter, M.: nhd. »Salzstoßer«, das Salz in Tonnen Stampfender

Tonnen -- Daubenholz zur Anfertigung von Fässern oder Tonnen, mnd. schafholt, N.: nhd. »Schaffholz«, Daubenholz zur Anfertigung von Fässern oder Tonnen

Tonnen -- Einpressen mittels Fischschraube in die Tonnen, mnd. schrūvinge, F.: nhd. »Schraubung«, Einpressen mittels Fischschraube in die Tonnen

Tonnen -- Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

Tonnen -- große Tonnen, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

Tonnen -- Knecht der das in Tonnen gefüllte Salz zum Schiff befördert, mnd. soltwöltære*, soltwölter, M.: nhd. Knecht der das in Tonnen gefüllte Salz zum Schiff befördert

Tonnen -- Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden, mnd. āmehūs, N.: nhd. »Ahmhaus«, Ohmhaus, Eichamt, Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden

Tonnen -- städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat, mnd. bārsemēster, bārsemeister, M.: nhd. Führer einer Barse (1), städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat

Tonnen -- Tonnen wiederherrichten, mnd. blenden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, betrügen, verdecken, hinter das Licht führen, Tonnen wiederherrichten

tonnen, mnd. tunnen***, sw. V.: nhd. »tonnen«, mit Tonnen (F. Pl.) (1) das Fahrwasser markieren, in Tonnen (F. Pl.) (1) verladen (V.)

tonnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tonnenabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenabschluss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonnenaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenauslegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tonnenband, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung; bantstāke, bantstāken, M.: nhd. Bandstecken, Stabholz, biegsamer Stock, Stecken (M.) als Waffe, junge Birke, Reifenholz, Tonnenband

tonnenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tonnenboden -- Zapfenloch für die Riegel die den Tonnenboden halten, mnd. grindelhol, N.: nhd. Kiemer, Böttcher, Zapfenloch für die Riegel die den Tonnenboden halten

tonnenboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

tonnenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenboje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenbojer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenbückling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenbutterfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnendaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnendeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnendick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonnenfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenfachbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenfachholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tonnenfisch, mnd. tunnenvisch, mnd.?, M.: nhd. »Tonnenfisch«, Laberdan, in Tonnen (F. Pl.) (1) eingesalzener Kabeljau

tonnenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenflossbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenflosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonnenförmiges -- hölzernes tonnenförmiges Gefäß zum Aufbewahren der Butter, mnd. bottertunne, F.: nhd. Buttertonne, Butterfass, hölzernes tonnenförmiges Gefäß zum Aufbewahren der Butter

Tonnenführer, mnd. tunnenv· rære*, tunnenvorer, mnd.?, M.: nhd. »Tonnenführer«, Salzfuhrmann? (in Lüneburg)

tonnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnengebläse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnengefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnengehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tonnengeld, mnd. tunnengelt, mnd.?, N.: nhd. »Tonnengeld«, Schiffszoll für Legung der Seetonnen

tonnengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnengemäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tonnengerippe, tonnengeripp(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tonnengewölbe -- trogartiges Tonnengewölbe, mnd. trāgwelvete, mnd.?, N.: nhd. »Trogwölbung«, trogartiges Tonnengewölbe; trochwelfte, mnd.?, N.: nhd. trogartiges Tonnengewölbe

tonnengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tonnenholz, mnd. tunnenholt, mnd.?, N.: nhd. »Tonnenholz«, Holz für Tonnen (F. Pl.) (1)

tonnenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenlegen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenlegerboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenmachen, mnd. tunnemāken***, mnd.?, sw. V.: nhd. »tonnenmachen«; tunnenmāken***, mnd.?, sw. V.: nhd. »tonnenmachen«

Tonnenmacher, mnd. tunnenmākære*, tunnenmaker, mnd.?, M.: nhd. Tonnenmacher

tonnenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tonnenmaß -- ein Lübecker Tonnenmaß, mnd. ? traventunne*, traventonne, traveltonne?, mnd.?, F.: nhd. ein Lübecker Tonnenmaß?

Tonnenmaß -- ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Tonnenmaß -- Tonnenmaß für Wein oder Bier, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Tonnenmaß, as. tun-n-a-met* 1, st. N. (a)?: nhd. Tonnenmaß

tonnenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenmaterial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenphilosoph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenrack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tonnenraum (Maß für Schiffe), mnd. tunnerūm, mnd.?, N.: nhd. Tonnenraum (Maß für Schiffe)

tonnenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tonnenreif um die ausgebauchte Mitte der Tonne (F.) (1), mnd. būkbant, N.: nhd. Spundband, Tonnenreif um die ausgebauchte Mitte der Tonne (F.) (1)

Tonnenreif, mnd. bent (1), M.: nhd. Band, Schnur, (F.) (1) Reif (M.) (2), Tonnenreif; b· gel (2), boggel, M.: nhd. Bügel, Ring, Reif (M.), Armbrustbügel, Steigbügel, Reif (M.) (2) eines Kranzes, Tonnenreif, Stück

tonnenreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tonnenreifen -- Reifen und Tonnenreifen Machender, mnd. bentmākære*, bentmāker, bentmākere, M.: nhd. Bandreißer, Bandhauer, Reifen und Tonnenreifen Machender

Tonnenreifen -- Tonnenreifen Machender, mnd. bentsnīdære*, bentsnīder, M.: nhd. Tonnenreifen Machender

Tonnenreifenhersteller, mnd. banthouwære*, banthouwer, M.: nhd. Bandhauer, Tonnenreifenhersteller

Tonnenreifenschneider, mnd. bantsnīdære*, bantsnīder, M.: nhd. Tonnenreifenschneider

tonnenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonnensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tonnenschiff, mnd. tunnenschip, mnd.?, N.: nhd. »Tonnenschiff«, Schiff zur Auslegung der Seetonnen

tonnenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenviertelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenvoll, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tonnenvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Tonnenwerk, mnd. tunnenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Tonnenwerk«, Arbeit des Böttchers

tonnenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonngraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonnholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tonnläg, nhd.: nhd. ; L.: DW

tonnlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonnlägigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonnläglinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnlägt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonnlägte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonnlatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tönnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

tonöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonphänomen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonphantasma, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tonplatte -- gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens, mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

tonplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonprocess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonprosodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonpsychologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonqualität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonregion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonreinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonreiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tons -- Art gelblichen Tons, mhd. elm (2), st. M.: nhd. Art gelblichen Tons

tonsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonscala, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tonscheibe -- gebrannte Tonscheibe, mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

Tonscherbe, mnd. krösenschervele, kröseschervele, F.: nhd. Krugscherbe, Tonscherbe

tonschilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonschimmernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonschmelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonschriftkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonschwingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonsee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonsetzen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tonsetzer, mnd. componiste, komponiste*, M.: nhd. Komponist, Tonsetzer

tonsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonsetzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tonsorte -- zur Ziegelherstellung geeignete Tonsorte, mnd. tēgellēm*, tēgellēme, tēgelleime, M.: nhd. »Ziegellehm«, Ziegelton (M.) (1), zur Ziegelherstellung geeignete Tonsorte

tonspahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tonspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonspielkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tonsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonstimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tonstück, mhd. leich (1), st. M.: nhd. »Leich«, Tonstück, Lied, Melodie, Gesang

tonstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonstückform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tonsur -- die Tonsur scheren, mnd. platten (1), sw. V.: nhd. die Tonsur scheren, mit einer Tonsur versehen (V.)

Tonsur -- mit Tonsur, mhd. umbeschoren*, umbeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschoren«, mit Tonsur

Tonsur -- Tonsur der Geistlichen, mhd. plate, sw. F.: nhd. »Platte«, Glatze, Tonsur der Geistlichen, Mönch

Tonsur -- Tonsur der Geistlichen, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

Tonsur -- Tonsur eines Geistlichen, mnd. l· genplatte, F.: nhd. Tonsur eines Geistlichen; pāpenplatte, F.: nhd. »Pfaffenplatte«, Tonsur eines Geistlichen, römisch katholischer Geislicher, Löwenzahn, Gemeine Gänsedistel; pāpeplatte, F.: nhd. Tonsur eines Geistlichen

Tonsur -- Tonsur scheren, mnd. plattenen, sw. V.: nhd. Tonsur scheren

Tonsur, an. krū-n-a, sw. F. (n): nhd. Krone, Tonsur

Tonsur, ae. œf-es-ung, ef-es-ung, st. F. (ō): nhd. Scheren (N.), Tonsur; scear-u (1), scar-u (1), scær-u (1), st. F. (ō): nhd. Scherung, Tonsur, Teil, Anteil, Gebiet, Provinz, Grenze, Beinscheidung, Scham, Lende
-- Tonsur schneiden: ae. be-scie-r-an, st. V. (4): nhd. scheren, rasieren, Haare schneiden, Tonsur schneiden

Tonsur, afries. pla-t-t-e 1, F.: nhd. Platte, Tonsur

Tonsur, ahd. platta 8, sw. F. (n): nhd. Tonsur, Platte, Glatze, glatter Stein; skāra* 14, scāra, st. F. (ō): nhd. Schere, Tonsur; skurt* (1) 2, scurt, st. F. (i): nhd. Tonsur, Barbierstube

Tonsur, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land

Tonsur, mhd. schar (3), st. F.: nhd. Fleisch, Fleisch und Blut, sterblicher Mensch, Ausschnitt, Lücke, Tonsur; schære, schær, st. F.: nhd. Schere, Schwert, Sichel, Haarschnitt, Abschneiden der Haare, Tonsur; scherene*, scherne, st. F.: nhd. Scheren (N.), Scherung, Tonsur

Tonsur, mnd. ? tribolt, mnd.?, Sb.: nhd. Platte, Tonsur?

Tonsur, mnd. dribolt, tribolt, Sb.: nhd. besondere Art (F.) (1) der Haarschur durch die Verbrecher und Geisteskranke kenntlich gemacht werden, Tonsur

Tonsur, mnd. krūne, krūn, krune, crûne, F.: nhd. Krone, Tonsur

tonsur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonsurieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tonsurierten -- Haarkranz eines tonsurierten Geistlichen, mnd. plattenkrans*, plattenkranz, M.: nhd. »Plattenkranz«, Haarkranz eines tonsurierten Geistlichen

tonsurierter -- tonsurierter Geistlicher, mnd. plattener, M.: nhd. tonsurierter Geistlicher, Mönch; plattenpāpe, M.: nhd. »Plattenpfaffe«, tonsurierter Geistlicher; plētener, M.: nhd. tonsurierter Geistlicher; pletner, pletener*, M.: nhd. tonsurierter Geistlicher; plettener (2), M.: nhd. tonsurierter Geistlicher

tonsurierter Geistlicher (polemisch), mnd. platlinc, platlink, M.: nhd. »Plattling«, tonsurierter Geistlicher (polemisch), Plattener?

tonsurierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonsüszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonsymbolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tontag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tontaubheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tontisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tontopf, ahd. dāha 17, sw. F. (n): nhd. Ton (M.) (1), Scherbe, Topf, Tontopf, Hafen (M.) (2), Gefäß; kahhala* 5, kachala*, st. F. (ō): nhd. Kessel, Topf, irdener Topf, Tontopf, Kochtopf, Ölbehälter einer Lampe

tonumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonumflutet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonumrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonunfug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tönung, mnd. d· ninge, F.: nhd. »Tönung«, Lärm, Getöse, lautes Geräusch

tonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonungsverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonunterscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonunterschied, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonverdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonverehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonverflöszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonverhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonverhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonverhältnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonverknüpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonverlängerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonvermählt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonverminderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tonverschiedenheit, mhd. underbruch, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Unterbrechung, Tonwechsel, Tonverschiedenheit, Wechsel

tonverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonverschmelzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonversetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwahrnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tonware -- hart gebrannte Tonware, mnd. stēnt· ch, steint· ch, N.: nhd. »Steinzeug«, hart gebrannte Tonware

Tonwechsel, mhd. underbruch, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Unterbrechung, Tonwechsel, Tonverschiedenheit, Wechsel

tonwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonwechselnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tonweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonweise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwellchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tonwerke -- Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender, mnd. bildebernære*, bildeberner, M.: nhd. Bildhauer, Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender; bildenbernære*, bildenberner, bēldenberner, M.: nhd. Bildhauer, Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender

Tonwerker, mnd. k· telære*, k· telēr, M.: nhd. Töpfer, Topfmacher, Tonwerker, Lehmwerker

Tonwerkzeug -- besaitetes Tonwerkzeug, mhd. psalterje, sw. F.: nhd. besaitetes Tonwerkzeug

tonwerkzeug, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonwetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonwiederholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonwirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tonwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwollust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonwortsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonzauberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonzauberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tonzierrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonzusammenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tonzusammensetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tonzwischenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toonbank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

toonen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

toontag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Topas, ahd. goldstein* 3, st. M. (a): nhd. »Goldstein«, Topas, goldfarbiger Edelstein

Topas, mhd. goltstein, st. M.: nhd. Topas, Probierstein, Edelstein der wie Gold aussieht, Topas; goltstein, st. M.: nhd. Topas, Probierstein, Edelstein der wie Gold aussieht, Topas

Topas, mhd. topasius, st. N.: nhd. Topas; topāziōn, thopazion, st. N.: nhd. Topas; topāzje, topāze, topāzie, topāzje, st. M., sw. M.: nhd. Topas, Edelstein; topelstein, toppelstein, st. M.: nhd. »Toppelstein«, Topas, Würfel, Spielstein, würfelartig gewebter Stoff

-- Goldschimmer des Topas: mhd. topāzieren (2), st. N.: nhd. Goldschimmer des Topas

-- wie Topas schimmern: mhd. topāzieren (1), sw. V.: nhd. schimmern, wie Topas schimmern

topas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topasbrack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topasen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

topaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topasfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topasfliegenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Töpchen, ahd. hafanlīn* 1, st. N. (a): nhd. »Häfelein«, kleiner Topf, Töpchen

Tope, top(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

topel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topel, nhd.: nhd. ; L.: DW

topen, nhd.: nhd. ; L.: DW

topest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Topf -- Deckel auf einen Topf, mnd. stülpære*, stülper, stulper, stölper, M.: nhd. Stülper, Deckel auf einen Topf, gewölbter Topfdeckel

Topf -- flacher Topf, mnd. schervele, schervel, schervelen, N.: nhd. Scherbe, Splitter, Bruchstück, Tiegel, flacher Topf

Topf -- großer Topf zum Schüsselspülen, mnd. ? sch· telgrōpe*, sch· telgrāpe, schöttelgrāpe, M.: nhd. »Schüsselgrope«, großer Topf zum Schüsselspülen?

Topf -- großer Topf zum Spülen von Schüsseln, mnd. sch· telkētel, schöttelkētel, M.: nhd. »Schüsselkessel«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln; sch· telpot, schöttelpot, schottelpot, M.: nhd. »Schüsselpott«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln, Kochtopf?

Topf -- großer Topf, mnd. kētelgrōpe, M.: nhd. großer Topf

Topf -- im Topf gekochtes Ochsenfleisch, mnd. grōpenbrāde, grāpenbrāde, M.: nhd. Grapenbraten, im Topf gekochtes Ochsenfleisch, gewürztes Kochfleisch

Topf -- tiegelartiger Topf, mnd. grōpendēgel, grāpendēgel, M.: nhd. tiegelartiger Topf

Topf -- Topf als Maß für Rosinen, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

Topf -- Topf aus Stein, mnd. stēnpot, steinpot, M.: nhd. »Steinpott«, Topf aus Stein, Topf aus Ton (M.) (1)

Topf -- Topf in dem das Geld schimmelt, mnd. schimmelpot, M.: nhd. »Schimmelpott«, Spartopf, Topf in dem das Geld schimmelt

Topf -- Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?

Topf -- Topf zum Auftragen, mnd. ? spīsegrōpe, M.: nhd. »Speisegrope«, Topf zum Auftragen?, Topf zum Kochen von Speisen?

Topf -- Topf zum Kochen von Speisen, mnd. ? spīsegrōpe, M.: nhd. »Speisegrope«, Topf zum Auftragen?, Topf zum Kochen von Speisen?

Topf -- Topf zum Schmoren, mnd. smōrpot, M.: nhd. »Schmorpott«, Topf zum Schmoren

Topf (irden oder aus Metall), mnd. grōpe (1), grāpe, M.: nhd. Grape, Grope, Kessel, Topf (irden oder aus Metall), Dreifuß (kleiner als ein Kessel und mit Henkel oder Griffen)

Topf (um Speisen warm zu halten), mnd. krop (4), mnd.?, M.: nhd. kleines hölzernes Hahl?, Topf (um Speisen warm zu halten)

Topf aus Ton (M.) (1), mnd. stēnpot, steinpot, M.: nhd. »Steinpott«, Topf aus Stein, Topf aus Ton (M.) (1)

Topf für ein st· veken (1) Honig, mnd. st· vekenpot, M.: nhd. Topf für ein st· veken (1) Honig

Topf, idg. *bhidh-, Sb.: nhd. Topf, Kübel, Fass; *kelp-, *kl̥p-, Sb.: nhd. Krug (M.) (1), Topf

Topf, germ.. *aule, Sb.: nhd. Topf; *duppa-, Sb.: nhd. Höhlung, Topf; *kukum-, germ.?, F.: nhd. Kochgeschirr, Kochtopf, Topf; *ōla, *ōlla, germ.?, Sb.: nhd. Topf; *putta, Sb.: nhd. Topf

Topf, an. hver-n-a, sw. F. (n): nhd. Topf, Kochgeschirr; pott-r, st. M. (a?): nhd. Topf

Topf, ae. bol-l-a, sw. M. (n): nhd. Napf, Gefäß, Topf, Maß; bol-l-e, sw. F. (n): nhd. Napf, Gefäß, Topf, Maß; croc-c, croc-c-a, st. M. (a), sw. M. (n): nhd. Topf, Gefäß; croc-c-e, sw. F. (n): nhd. Topf, Gefäß, Kochgefäß; croh-h-a, sw. M. (n): nhd. Topf; crūc-e, sw. F. (n): nhd. Topf, Krug (M.) (1); gréof-a, sw. M. (n): nhd. Topf, Pfanne; grop-a, sw. M. (n): nhd. Topf; hwer, st. M. (a): nhd. Kessel, Topf, Schale (F.) (2), Becken; pott, st. M. (a): nhd. Topf; tal-a? (2), sw. M. (n): nhd. Topf; tī̆gel, tī̆gel-e, tigol, tigol-e, tigul, tigul-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tiegel, Topf, irdenes Gefäß, Scherbe, Ziegel, Dachplatte

-- irdener Topf: ae. crūs, st. F. (ō): nhd. irdener Topf, Krug (M.) (1); crūs-e, sw. F. (n): nhd. irdener Topf, Krug (M.) (1), Krause

Topf, afries. po-t-t 2, po-t, M.: nhd. Topf

Topf, anfrk. ūl-a 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Topf

Topf, as. hav-an* 2, haƀ-an*, st. M. (a?, i?): nhd. Hafen (M.) (2), Topf

Topf, ahd. biril* 1, birul*, st. M. (a): nhd. Korb, Topf, Krug (M.) (1); dāha 17, sw. F. (n): nhd. Ton (M.) (1), Scherbe, Topf, Tontopf, Hafen (M.) (2), Gefäß; *dup...?, Sb.: nhd. Topf; eimbar 42, ambar*, st. N. (a): nhd. Eimer, Krug (M.) (1), Topf, Gefäß, Urne; eimberi 13, eimbri*, st. N. (ja): nhd. Eimer, Krug (M.) (1), Topf, Gefäß; hafan 21?, havan*, st. M. (a?, i?): nhd. Hafen (M.) (2), Gefäß, Topf, Kessel, Kochtopf; kahhala* 5, kachala*, st. F. (ō): nhd. Kessel, Topf, irdener Topf, Tontopf, Kochtopf, Ölbehälter einer Lampe; kezzilīn* 9, kezzilī, st. N. (a): nhd. Kesselchen, Topf, kleiner Kessel, Kochtopf; kezzīn* (1) 6, kezzī*, st. N. (a): nhd. Kessel, Topf, Kochtopf, Wasserkessel; krugula* 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Topf, Gefäß, Krug (M.) (1); kruog* (1) 18, st. M. (i): nhd. Krug (M.) (1), Flasche, Gefäß, Topf; rīna 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Topf, Brattopf, Hafen (M.) (2); skerbīn* 5?, skirbīn, scerbīn*, st. N. (a): nhd. Scherbe, Topf, Tongefäß, irdenes Geschirr, Scherben; skirbī 9?, scirbī, st. F. (ī): nhd. Scherbe, Topf, irdenes Geschirr, Tongefäß, Scherben; steina* 8, steinna, sw. F. (n): nhd. Topf, Krug (M.) (1), Tiegel, Kessel; ūla (1) 5, sw. F. (n): nhd. Topf, Kessel

-- eiserner Topf: ahd. testīsarn* 2, testīsan*, st. N. (a): nhd. »Backeisen«, Backform, Backpfanne, eiserner Topf

-- irdener Topf: ahd. kahhala* 5, kachala*, st. F. (ō): nhd. Kessel, Topf, irdener Topf, Tontopf, Kochtopf, Ölbehälter einer Lampe

-- kleiner Topf: ahd. hafanlīn* 1, st. N. (a): nhd. »Häfelein«, kleiner Topf, Töpchen

Topf, mhd. ūle (1), sw. F.: nhd. Topf

Topf, mhd. haven (1), hafen*, st. M.: nhd. Hafen (M.) (2), Topf; kopf, koph, st. M.: nhd. Trinkgefäß, Schale (F.) (2), Becher, Kopf, Topf, Hirnschale, Schröpfkopf, Maß, Hohlmaß

Topf, mhd. pot, st. M.: nhd. »Pott«, Topf

-- Topf zum Reiben: mhd. rībscherbe, sw. M.: nhd. »Reibscherben«, Topf zum Reiben

Topf, mhd. scherbe, sw. M., sw. F.: nhd. Bruchstück, Scherbe, Topf; schirbe, scherwe, scherib, sw. M., sw. F.: nhd. Bruchstück, Gefäß, Stück, Scherbe, Topf; schirben (1), st. F.: nhd. »Scherben«, Bruchstück, Scherbe, Topf; schirp, scherp, st. M., st. N.: nhd. Bruchstück, Scherbe, Topf; test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt; topf (1), top, st. M.: nhd. Topf, Schädel, Hirnschale; tupfen (2), st. M., st. N.: nhd. Topf, kleiner Topf

-- kleiner Topf: mhd. tupfen (2), st. M., st. N.: nhd. Topf, kleiner Topf

Topf, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze; doppen (1), N.: nhd. Topf; düppen, N.: nhd. kleines Gefäß mit Deckel, Topf

-- irdener Topf zum Aufbewahren der Butter: mnd. botterenpot, M.: nhd. irdener Topf zum Aufbewahren der Butter; botterpot, M.: nhd. irdener Topf zum Aufbewahren der Butter

Topf, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel; ratsche, rasche, N.: nhd. Topf, Gefäß

-- im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen: mnd. ossengrōpenbrāde*, ossengrāpenbrāde, M., F.: nhd. Topfbraten, im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mit Möhren angemachtes Kochfleisch

-- mit heißem Pech gefüllter Topf: mnd. pikgrōpe*, pikgrāpe, pekgrāpe, M.: nhd. »Pechgrope«, Pechtopf, mit heißem Pech gefüllter Topf

-- verpfändeter bzw. gepfändeter Topf: mnd. ? pantgrōpe, M.: nhd. verpfändeter bzw. gepfändeter Topf?

Topf, mnd. scharde (1), F.: nhd. Topf, Tiegel, Rösttiegel, Röstpfanne, Bratpfanne?; schart (1), Sb.: nhd. Topf, Tiegel, Rösttiegel, Röstpfanne, Bratpfanne?

Topf, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

topf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

topfasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Topfauslecker, mhd. havenslec, hafenslec*, st. M.: nhd. »Hafenschleck«, Topfgucker, Topfauslecker; havenslecke, hafenslecke*, sw. M.: nhd. »Hafenschlecker«, Topfgucker, Topfauslecker

topfauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Topfbäcker, mnd. ? lēmklickære*, leimklickære*, lēmklicker, lēmenklicker, mnd.?, M.: nhd. Lehmarbeiter, Mauermann, Topfbäcker?

topfbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Topfbraten, mnd. ossengrōpenbrāde*, ossengrāpenbrāde, M., F.: nhd. Topfbraten, im

Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mit Möhren angemachtes Kochfleisch

-- in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten: mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst

topfbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfbrett, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfbrettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Töpfchen, mhd. hevelīn, hevenlīn*, hefelīn*, st. N.: nhd. »Häfelein«, kleiner Hafen (M.) (2), Töpfchen

Töpfchen, mnd. döppeken, döpken, N.: nhd. »Töpfchen«, kleiner Becher in Eiform, Becher in Nussform, Besatzknöpfe, Beschlagknöpfe, Zierknöpfe

Töpfchen, mnd. potke, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); pötken, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1)

Töpfchen, (tüpfchen), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfchengucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfchenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfchenstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfchenstutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Topfdeckel, mhd. havendecke, hafendecke*, st. F.: nhd. Hafendeckel, Topfdeckel, Gebrechlichkeit

Topfdeckel, mnd. potdeckære*, potdēker, M.: nhd. Topfdeckel, Verschluss eines Gefäßes; potdeckel, M.: nhd. Topfdeckel, Verschluss eines Gefäßes

Topfdeckel, mnd. stülpe, stulpe, stölpe, M., F.: nhd. Stülpe, gewölbter Deckel eines Gefäßes, Hülle, Topfdeckel, Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird

-- eiserner Topfdeckel: mnd. swēve, N.?: nhd. Deckel, eiserner Topfdeckel

-- gewölbter Topfdeckel: mnd. stülpære*, stülper, stulper, stölper, M.: nhd. Stülper, Deckel auf einen Topf, gewölbter Topfdeckel

topfdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Töpfe -- Wandbrett für Töpfe und Schüsseln, mnd. grōpenbōrt, grāpenbōrt, N.: nhd. Grapenbort, Wandbrett für Töpfe und Schüsseln; grōpenbret, grāpenbret, N.: nhd. Wandbrett für Töpfe und Schüsseln

Topfe, topf(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

Topfe, topf(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

topfeben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

töpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Töpfen -- Metall zu Töpfen, mnd. grōpenspīse, F.: nhd. Zinnzusatz zum Kupfer, Metall zu Töpfen, eingeschmolzenes Grapengut als Kupferzusatz

Töpfen -- Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen, mhd. havenzol 1, hafenzol*, st. M.: nhd. »Hafenzoll«, Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen

Topfen (M.), mhd. twarc, quarc, st. M.: nhd. »Quark«, Quarkkäse, Topfen (M.)

Topfen, idg. *greut-, V., Sb.: nhd. drängen, drücken, Quark, Topfen

Topfen, ae. mol-egn, mol-ing, st. N. (a): nhd. Quark, Topfen

Topfen, as. *mol-e-g-n?, Sb.: nhd. Quark, Topfen; molk-en 1, Sb.: nhd. Quark, Topfen

Topfen, ahd. skotto* 6, scotto, sw. M. (n): nhd. Schotte (M. bzw. F.), Milchwasser, Molke, Quark, Topfen

Topfen, mhd. topfe (3), sw. M.: nhd. Quark, Topfen

Topfen, mhd. zigener, st. M.: nhd. Quark, Topfen; ziger, st. M., sw. M., M.: nhd. »Zieger«, Quark, Topfen, Käse, Frischkäse

topfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

töpfenbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfendonjes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

töpfengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfengucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Topfenkäse, mhd. zigerkæse, st. M.: nhd. »Ziegerkäse«, Quarkkäse, Topfenkäse; zigerlinc, st. M.: nhd. »Ziegerling«, Quarkkäse, Topfenkäse

topfenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfenkaule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpfenkaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfenknödeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

töpfenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfenkratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpfenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfenlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfenleckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpfenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfennudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfenpaunkelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfenretzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfenstritzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfenstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Topfenstück, ae. mol-egn-sty-c-c-e, st. N. (ja): nhd. Quarkstück, Topfenstück

topfensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfentascherl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Töpfer, germ.. *digula-, *digulaz, germ.?, M.: nhd. Töpfer

Töpfer, got. kas-j-a 3, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Töpfer

Töpfer, ae. lā-m-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Töpfer; pott-ere, st. M. (ja): nhd. Töpfer

Töpfer, ahd. figil* 2?, st. M. (a): nhd. Töpfer; hafanāri* 17, havanāri*, st. M. (ja): nhd. Hafner, Töpfer; leimāri 1, st. M. (ja): nhd. Töpfer; leimbilidāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Lehmbildner«, Töpfer, Tonarbeiter; leimwurhto* 1, sw. M. (n): nhd. »Lehmwerker«, Töpfer

Töpfer, mhd. ūlnære*, ūlner, st. M.: nhd. Töpfer

Töpfer, mhd. havelære*, haveler, heveler, st. M.: nhd. Hafner, Töpfer; havenære, hevenære, havener, hevener, hafenære*, hefenære*, hafener*, hafner, hefner, st. M.: nhd. Hafner, Töpfer; havenlære*, hevenler, st. M.: nhd. Hafner, Töpfer; kachelære*, kacheler, st. M.: nhd. »Kachler«, Töpfer

Töpfer, mhd. topfære*, topfer, töpfære*, töpfer, st. M.: nhd. Töpfer

Töpfer, mnd. düppære*, düpper, M.: nhd. Töpfer; ērdegr· pære*, ērdegr· per*, erdgroper, ērtgrōper, M.: nhd. Töpfer; ērdengr· pære*, ērdengr· per, M.: nhd. Töpfer

Töpfer, mnd. gr· pære*, gr· per, grōper, M.: nhd. Töpfer; grōpenmākære*, grōpenmākēre, grōpenmāker, M.: nhd. Grapenmacher, Gropenmacher, Töpfer; grōpenmēkære*, grōpenmēker, M.: nhd. »Gropenmächer«, Grapenmacher, Gropenmacher, Töpfer; k· telære*, k· telēr, M.: nhd. Töpfer, Topfmacher, Tonwerker, Lehmwerker

Töpfer, mnd. pannebackære*, pannebacker, M.: nhd. Töpfer, Ziegelbrenner; potbackære*, potbacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potbeckære*, potbecker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potgētære*, potgētere, potgēter, potgheiter, potgeyter, potgeytere, M.: nhd. »Pottgießer«, Metallhandwerker, Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt, Töpfer; potkære*, potker, pötjer, pütker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmākære*, potmaker, M.: nhd. »Pottmacher«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmēkære*, potmēker, potmecker, M.: nhd. »Pottmächer«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pöttære*, potter, pötter, pöttier, pöttjer, pütter, M.: nhd. Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt, Töpfer; pottebackære*, pottebacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße und Kacheln herstellt; pottemākære*, pottemāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottemēkære*, pottemēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmākære*, pottenmāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmēkære*, pottenmēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt

töpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Töpferacker, mhd. lettenacker, st. M.: nhd. »Lettenacker«, Töpferacker

töpferacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpferarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpferblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpferbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferdamast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpferdrehscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Töpferei, mnd. pöttærīe*, potterie, pötterīe, F.: nhd. Töpferwerkstatt, Töpferei

töpferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpfereierzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfereifragment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Töpfererde, ahd. dāherda 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Tonerde«, Töpfererde; grioz (1) 43?, st. M. (a?, i?): nhd. »Grieß«, Kies, Sand, Sandkorn, Sandbank (= grioza), Töpfererde

Töpfererde, mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel

Töpfererde, mnd. pöttæreērde, pötterērde, F.: nhd. »Töpfererde«, Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, Tonerde, Ton (M.) (1)

Töpfererde, mnd. schildelēm, schildeleim, M.: nhd. Tonerde, Töpfererde, Töpferlehm

töpfererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpfererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpferfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Töpfergasse, mnd. gr· pæretwīte*, gr· pertwīte, F.: nhd. Töpfergasse

töpfergefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfergewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferglasur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Töpfergrube, mnd. gr· pæregrōve*, gr· pergrōve, F.: nhd. »Töpfergrube«, Gröpelgrube

töpfergut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Töpferhandwerk -- Gehilfe oder Knecht im Töpferhandwerk, mnd. potkæreknecht*, pöttikerknecht, pötkerknecht, M.: nhd. Gehilfe oder Knecht im Töpferhandwerk

Töpferhandwerk -- Gelände oder Hof auf dem Töpferhandwerk betrieben wird, mnd. potkærehof*, pötkerhof, pötkerhōf, M.: nhd. Gelände oder Hof auf dem Töpferhandwerk betrieben wird

töpferhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpferhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Töpferhof, mnd. gr· pærehof*, gr· perhof, M.: nhd. Töpferhof

töpferhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferkolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferlangofen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpferlatein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Töpferlehm, mnd. schildelēm, schildeleim, M.: nhd. Tonerde, Töpfererde, Töpferlehm

töpferlehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpferleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfermodell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfern (V.), mnd. gr· pen***, sw. V.: nhd. Grapen herstellen, töpfern (V.)

töpfern, mnd. k· telen***, sw. V.: nhd. töpfern

töpfern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

töpfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

töpferofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpferrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpferröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Töpferscheibe, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch

töpferscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferscherben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpferschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpferstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpferstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Töpferstraße, mnd. gr· pæresträte*, gr· persträte, F.: nhd. Töpferstraße

töpferteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpferthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Töpferton (N.) (1) zur Herstellung von Steinkrügen, mnd. krōsērde, F.: nhd. Töpferton (N.) (1) zur Herstellung von Steinkrügen

Töpferton, ahd. lieto* 2, sw. M. (n)?: nhd. Ton (M.) (1), Töpferton, Tonerde, Lehm

töpfervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpferwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Töpferwerkstatt, mnd. pöttærīe*, potterie, pötterīe, F.: nhd. Töpferwerkstatt, Töpferei

töpferwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferwerkstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpferzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpferzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Topfes -- Überkochen des Topfes, mhd. havenwalc, st. M.: nhd. Überkochen des Topfes

topffabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topffarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topffreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topffreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Topfgefäß -- metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst, mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst

Topfgericht -- ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst

Topfgericht -- in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, mnd. pothersteken*, pothesteken, N.: nhd. »Potthärstchen«, in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, Pottharst

topfgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Topfgießer, mnd. grōpengētære*, grōpengēter, M.: nhd. Grapengießer, Gelbgießer, Topfgießer, Kesselgießer, Kupferschmied

Topfgucker, mhd. havenslec, hafenslec*, st. M.: nhd. »Hafenschleck«, Topfgucker, Topfauslecker; havenslecke, hafenslecke*, sw. M.: nhd. »Hafenschlecker«, Topfgucker, Topfauslecker

topfgucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfguckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Topfhelm, mnd. pothūve, pothue, F.: nhd. »Potthaube«, Topfhelm, runder Helm

topfhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfhenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfhöhlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

töpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

töpficht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Topfkachel, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

topfkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfkolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Topfkratzer, mnd. kraspot, M.: nhd. Topfkratzer

topfkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topflappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topflauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topflecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Töpflein, ahd. ampelīn* 2, st. N. (a): nhd. Töpflein, Gefäß, kleines Salbgefäß; eimbarlīn* 1, st. N. (a): nhd. Eimerlein, Krüglein, Töpflein, kleiner Krug

töpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töpfleinberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfleingucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töpfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Topfmacher, mnd. k· telære*, k· telēr, M.: nhd. Töpfer, Topfmacher, Tonwerker, Lehmwerker

topfmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfmairan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Topfmarkt, mnd. grōpenmarket, N., M.: nhd. Grapenmarkt, Gropenmarkt, Topfmarkt

topfmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfnäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfnegelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topföhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Topfreiniger -- metallener Topfreiniger, mnd. panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger

topfretorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfrosine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Topfscherbe, as. hav-an-skėrv-in* 2, haƀ-an-skėrv-in*, st. N. (a): nhd. Topfscherbe

Topfscherbe, mhd. havenscherbe, havenschirbe, hafenscherbe*, hafenschirbe*, sw. M.: nhd. »Hafenscherbe«, Topfscherbe; havenschirben, hafenschirben*, st. F.: nhd. »Hafenscherbe«, Topfscherbe

Topfscherbe, mhd. topfschirben, N.: nhd. »Topfscherbe«

Topfscherbe, mnd. grōpenschārde, Sb.: nhd. Topfscherbe; grōpenscherve, F.: nhd. Topfscherbe

Topfscherbe, mnd. potschart, potschārt, N.: nhd. Topfscherbe, Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes

topfscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfschlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfschrubber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfsteinbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfsteingebirge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfsteingrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfsteinlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfsteinschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfsteinurne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topfstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topfstürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topftuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Topfverkäufer, mnd. grōpensellære*, grōpensellēre, grōpenseller, M.: nhd. Grapenverkäufer, Gropenverkäufer, Topfverkäufer

topfwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Topfwache, mnd. ? potwāke, F.: nhd. »Topfwache?«, ein Brauch der Gäste bei einem Familienfest

Topkastell, mnd. marse, martze, merse, mersch, F.: nhd. Topkastell, Mastkorb des Segelschiffs; merse (3), F.: nhd. Topkastell, Mastkorb des Segelschiffs, Mars
-- mit Topkastell versehenes Schiff: mnd. marsenære*?, marsener, M.?: nhd. mit Topkastell versehenes Schiff

Topos, ahd. stat 276, st. F. (i): nhd. Stätte, Stelle, Ort, Platz (M.) (1), Raum, Wohnstätte, Stadt, Gegend, Topos

Topp, mhd. topf (3), st. M.: nhd. Topp, Mastspitze

topp, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

topp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toppauflanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toppbrennen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

toppbugt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

toppe, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

toppée, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Toppel, mhd. topel, toppel, st. M., st. N.: nhd. »Toppel«, Würfelspiel, Spieleinlage, Wettpreis

toppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

töppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Toppelbrett, mhd. topelbret, toppelbret, st. N.: nhd. »Toppelbrett«, Würfelbrett

toppelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

töppelente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

toppelfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

toppelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

toppelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

toppeln, mhd. topelen, toppelen*, topeln, toppeln, sw. V.: nhd. »toppeln«, würfeln um, erzielen für

toppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

töppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

töppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

toppeln, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Toppelspiel, mhd. topelspil, toppelspil, st. N.: nhd. »Toppelspiel«, Würfelspiel, Glücksspiel

toppelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Toppelstein, mhd. topelstein, toppelstein, st. M.: nhd. »Toppelstein«, Topas, Würfel, Spielstein, würfelartig gewebter Stoff

toppelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toppen, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

toppenant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toppende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

topperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

toppert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toppfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

toppflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

toppgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toppgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

toppgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topphaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topphenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

toppholt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

toppich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

toppieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

toppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

toppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

töppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

toppkastell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

topplaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

töpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Toppleine, mnd. krānlīne, F.: nhd. Toppleine

toppleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Toppler, mhd. topelære, topeler, toppelære*, toppeler, st. M.: nhd. »Toppler«, Würfelspieler

toppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

topplicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

toppmast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toppreep, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

toppschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toppschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toppschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

toppschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

toppsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

toppsente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

toppsohr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

toppstander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

toppwant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

toppwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

toppzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tor -- dreister Tor, ahd. urheizgouh* 1, st. M. (a): nhd. Narr, Tor (M.), dreister Tor

Tor -- einflügeliges Tor, got. daúr 15, thurn, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 119,2): nhd. einflügeliges Tor, Tür, Pforte

Tor -- kleiner Tor, mhd. tōrelīn (2), tœrlīn, st. N.: nhd. »Torlein«, kleiner Tor

Tor -- kleines Tor, mhd. tōrelīn (1), tœrlīn, st. N.: nhd. »Törlein«, kleines Tor

Tor -- kleines Tor, mnd. pōrteken, pōrtken, p˙ rtken, N.: nhd. Pförtchen, kleines Tor, kleiner Durchschlupf

Tor -- nicht wie ein Tor handelnd, mhd. untōrlīche, Adv.: nhd. nicht wie ein Tor handelnd

Tor -- Tor an Fallbrücke, mhd. brückentor, bruckentor, st. N.: nhd. »Brückentor«, Tor an Fallbrücke

Tor -- Tor gewesen, mhd. tōret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Tor gewesen, Tor geworden; tœret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Tor gewesen, Tor geworden

Tor -- Tor geworden, mhd. tōret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Tor gewesen, Tor geworden; tœret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Tor gewesen, Tor geworden

Tor -- Tor hüten, mnd. dōrsitten* (1)**, V.: nhd. Tor hüten, Wachtdienst halten

Tor -- Tor schließen, mnd. dōrslūten* (1)**, V.: nhd. Tor schließen, Stadttor zumachen

Tor -- Tor werden, mhd. tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

Tor -- vollständig zum Tor gemacht, mhd. vertōret, fertōret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollständig zum Tor gemacht; vertœret, vortoret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollständig zum Tor gemacht, vollends betört

Tor -- Wachhaus am Tor, mnd. pōrtbōde, F.: nhd. »Pfortbude«, Torhaus, Wachhaus am Tor

Tor -- zweiflügeliges Tor, got. daúr-ō* 4, sw. F. (n) Pl. (= daurons): nhd. zweiflügeliges Tor, Tür, Pforte

Tor (M.) auf der Welt, mhd. werltaffe, sw. M.: nhd. »Weltaffe«, Tor (M.) auf der Welt, Tor (M.) den die Welt betört hat; werltnarre, sw. M.: nhd. »Weltnarr«, Tor (M.) auf der Welt, Tor (M.) den die Welt betört hat; werlttōre, sw. M.: nhd. »Welttor« (M.), Tor (M.) auf der Welt, von der Welt Betörter

Tor (M.) aus eigenem Entschluss, mhd. willetōre, sw. M.: nhd. Narr aus eigenem Entschluss, Tor (M.) aus eigenem Entschluss, freiwilliger Tor (M.)

Tor (M.) den die Welt betört hat, mhd. werltaffe, sw. M.: nhd. »Weltaffe«, Tor (M.) auf der Welt, Tor (M.) den die Welt betört hat; werltnarre, sw. M.: nhd. »Weltnarr«, Tor (M.) auf der Welt, Tor (M.) den die Welt betört hat

Tor (M.) sein (V.), mnd. dōren, dören, sw. V.: nhd. »toren«, Tor (M.) sein (V.), töricht sein (V.), töricht handeln, sich wie ein Tor (M.) gebärden, rasen, Torheiten treiben, betören, zum Narren haben

Tor (M.), germ.. *dwēsa-, *dwēsaz, *dwǣsa-, *dwǣsaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Narr, Tor (M.)

Tor (M.), got. raka (3) 1, got.?, Sb. (indekl.): nhd. eitler Mensch, Tor (M.)

Tor (M.), an. af-glap-i, sw. M. (n): nhd. Tölpel, Tor (M.); ap-i, sw. M. (n): nhd. Affe, Tor (M.); fim-bul-famb-i, sw. M. (n): nhd. Tor (M.), Narr, Tropf; fōl, st. N. (a): nhd. Narr, Tor (M.); gan-t-i, sw. M. (n): nhd. Narr, Tor (M.); gap-ux-i, sw. M. (n): nhd. Narr, Tor (M.); *glap-i, sw. M. (n): nhd. Tölpel, Tor (M.); gunn-ung-r, st. M. (a): nhd. Tropf, Tor (M.); snāp-r, st. M. (a): nhd. Tor (M.), Narr, Tölpel

Tor (M.), ae. dwǣ-s (2), st. M. (a): nhd. Narr, Tor (M.); ge-dwǣ-s (2), st. M. (a): nhd. Narr, Tor (M.)

Tor (M.), ahd. gouh (1) 35, st. M. (a): nhd. Gauch, Kuckuck, Dummkopf, Narr, Tor (M.); narro 6, sw. M. (n): nhd. Narr, Tor (M.), Dummkopf; snurring* 2, st. M. (a?): nhd. Gaukler, Witzbold, Tor (M.), Narr, Possenreißer; *toro?, sw. M. (n): nhd. Tor (M.), Tauber, Irrer, Narr; tūfar* (2) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Törichter, Tor (M.), töricht Handelnde; urheizgouh* 1, st. M. (a): nhd. Narr, Tor (M.), dreister Tor

Tor (M.), mhd. alf (1), st. M.: nhd. Tor (M.), Narr

Tor (M.), mhd. gīef, gief, st. M.: nhd. Tor (M.), Narr; gouch, st. M.: nhd. Gauch, Kuckuck, Schmarotzer, Dummkopf, Buhler, Tor (M.), Narr; holf (1), st. M.: nhd. Narr, Tor (M.); krach (1), mndrh., st. M.: nhd. Hals, Nacken, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Tor (M.), Narr; krage (1), sw. M.: nhd. »Kragen« (M.), Hals, Nacken, Schlund, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Schreihals, Tor (M.), Narr

Tor (M.), mhd. lubetsch 1, st. M.: nhd. Lapp, Simpel, Tor (M.), Narr; luz (1), st. M.: nhd. Lapp, Tor (M.); narre, sw. M.: nhd. Tor (M.), Narr; narrefex, M.: nhd. Tor (M.), Narr; narrenfex, M.: nhd. Tor (M.), Narr

Tor (M.), mhd. sniudel, snūdel, st. M.: nhd. Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snūdære, snūder, st. M.: nhd. Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snūde, sw. M.: nhd. Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snupfære*, snupfer, snūpfer, st. M.: nhd. »Schnupfer«, Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snürrinc, st. M.: nhd. Possenreißer, Tor (M.), Narr, Teil des weiblichen Kopfputzes, Haarreif; sot (1), sote, sw. M.: nhd. Narr, Tor (M.); tōre, tōr, dōre, sw. M.: nhd. Tor (M.), Narr, Dummkopf, Irrsinniger, Tauber (M.) (2), Taubstummer; tōrlære, tōrler, st. M.: nhd. Tor (M.); trappe (2), trap, sw. M.: nhd. Trappgans, Trappe (Vogel), Tor (M.), Tropf; twās, twas, dwās, dwas, mndrh., st. M.: nhd. Tor (M.), Narr, Bösewicht

Tor (M.), mnd. alfdōre, M.: nhd. Tor (M.), Narr, der von den Elben bzw. Elfen sinnverwirrt geworden ist; dōrære***?, M.: nhd. Tor (M.), Narr; dōre (1), dōr, M.: nhd. Tor (M.), Unvernünftiger, Geisteskranker, Narr, Wahnsinniger; dwallies, dwals, M.: nhd. Tor (M.), Wahnwitziger; dwās (2), M.: nhd. Querkopf, Tor (M.), Narr; dwāsære***, M.: nhd. Tor (M.)

Tor (M.), mnd. geckære***, gecker***, M.: nhd. Narr, Tor (M.); gek (1), geck, jeck, M.: nhd. »Geck«, drehbarer Deckel eines Gefäßes, Narr, Tor (M.), Wahnsinniger

Tor (M.), mnd. narre (1), nar, M.: nhd. Narr, Tor (M.), dummer Mensch, unvernünftiger Mensch, Schalksnarr, Possenreißer, Gaukler, lustiger Mensch

Tor (M.), mnd. sāge (4), M., F.: nhd. Feigling, schlechter Mensch, Schelm, Bängliche (F.), Bänglicher, Tor (M.), Törin, Narr, Närrin, Bösewicht; simpel (2), M.: nhd. »Simpel«, Einfaltspinsel, Tor (M.); sot (2), M., N.: nhd. Narr, Tor (M.), Geistesgestörter, Schwachsinniger, Verrückter, Idiot

Tor (N.) das zum Ufer oder zum Hafengelände führt, mnd. schārdōr, schōrdōr, N.: nhd. Tor (N.) das zum Ufer oder zum Hafengelände führt

Tor (N.) des Herrschaftshauses, mhd. vrōntor, frōntor*, st. N.: nhd. »Frontor«, Tor (N.) des Herrschaftshauses, Tor (N.) des Klosters

Tor (N.) des Klosters, mhd. vrōntor, frōntor*, st. N.: nhd. »Frontor«, Tor (N.) des Herrschaftshauses, Tor (N.) des Klosters

Tor (N.) im Befestigungsgürtel, mnd. singelpōrte, zingelpōrte, F.: nhd. »Zingelpforte«, Tor (N.) im Befestigungsgürtel

Tor (N.) zur Hölle, mnd. hellepōrte, F.: nhd. Tor (N.) zur Hölle, Zugang zur Hölle

Tor (N.), idg. *dhu̯ĕ̄r-, *dhu̯ŏ̄r-, *dhur-, *dhu̯r̥-, Sb.: nhd. Tür, Tor (N.); *u̯ortom, Sb.: nhd. Tor (N.)

Tor (N.), germ.. *dur-, F.: nhd. Tür, Tor (N.); *dura-, *duram, st. N. (a): nhd. Türe, Tor (N.); *porta, F.: nhd. Tor (N.)

Tor (N.), got. *daúr-i?, st. N. (ja): nhd. Tor (N.)

Tor (N.), an. hli-ð (2), st. N. (a): nhd. Öffnung, Zwischenraum, Tür, Tor (N.); in-n-ga-ng-a, sw. F. (n): nhd. Hineingehen, Eindringen, Eingang, Tor (N.)

Tor (N.), ae. dor, st. N. (a): nhd. Tor (N.), Tür, Türe; dur-u, st. F. (u): nhd. Tür, Türe, Tor (N.), Pforte; geat (1), st. N. (a): nhd. Tor (N.), Tür, Öffnung; hli-d, st. N. (a): nhd. Deckel, Decke, Dach, Tür, Tor (N.), Öffnung; mūþ, st. M. (a): nhd. Mund (M.), Öffnung, Tor (N.), Tür; mūþ-a, sw. M. (n): nhd. Mündung, Tor (N.), Tür; por-t (2), st. M. (a): nhd. Portal, Tor (N.); por-t-e, sw. F. (n): nhd. Portal, Tor (N.); sėl-d-e, sw. F. (n): nhd. Tor (N.), Eingang

Tor (N.), anfrk. por-t-a* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pforte, Tor (N.)

Tor (N.), as. dor* 3, st. N. (a): nhd. Tor (N.)

Tor (N.), ahd. gataro* 3?, sw. M. (n): nhd. Gatter, Tor (N.), Gitter; pforta* 25, phorta*, porta, porza, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pforte, Tor (N.), Tür; porta 1?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pforte, Tor (N.); tor* 3, st. N. (a): nhd. Tor (N.), Tür; turi 61, st. F. (i, später ō): nhd. Tür, Pforte, Tor (N.)

Tor (N.), mhd. ūzganc, st. M.: nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr

Tor (N.), mhd. gater (3), st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Gatter, Gitter als Tor (N.) oder Zaun, Hintertor, karierter Besatz, Stickerei, Tor (N.)

Tor (N.), mhd. porte (1), porce, borte, st. F., sw. F.: nhd. »Porte«, Pforte, Tor (N.), Öffnung, Mündung, Säulenhalle, After, Scheide; porze, sw. F.: nhd. Pforte, Tor (N.), Öffnung, Mund (M.)

Tor (N.), mhd. sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.); swinge, sw. F.: nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge, Getreideschwinge, Futterschwinge, Schwert, Klinge (F.) (1), Tor (N.), Flügel, Torflügel; tor, st. N.: nhd. Tor (N.), Tür, Öffnung, Stadttor, Burgtor, Fallgatter

Tor (N.), mnd. dōr (1), dār, d˙ r, d˙ re, dōre, N.: nhd. Tor (N.)

Tor (N.), mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

Tor (N.), mnd. tōr***, N.: nhd. Tor (N.)

Tor sein (V.), mhd. tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

tor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Torangeln -- metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Toranlage -- zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrteh˙ seken*, pōrth˙ seken, N.: nhd. »Pfortehäuschen«, zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

Torbogen -- steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen, mnd. halvemāne, M.: nhd. Halbmond, halbmondartig geformter Ziegelstein, steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen

Torbogen, mhd. boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg

Torbogen, mnd. sprenc (1), M.: nhd. Torbogen, Gewölbebogen

Torbude, mnd. dōrbōde, dorbode, F.: nhd. Torbude

Törchen, mhd. torlīn, törlīn, st. N.: nhd. Törlein, Törchen, Türchen

Tordienst, mnd. dōrh· de, dōrhüde, F.: nhd. »Torhut«, Tordienst, Torwache, Wache an den Toren

-- Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen: mnd. dōrslāpen (2), dōrslapent, N.: nhd. »Torschlafen«, Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen

-- die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen: mnd. dōrslāpen*** (1), V.: nhd. die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen

Tore -- auffordern die Tore zu öffnen, mnd. upēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffordern, auffordern die Tore zu öffnen, auffordern zur Übergabe, auffordern zu kommen, aufbieten, publizieren

Toreisen, mnd. ? porteīsern*, portīsern, N.: nhd. eine Waffe im Wappenbild, Toreisen?

Toren -- Abzeichen des Toren, mnd. narrenklocke, F.: nhd. Narrenglocke, Schelle am Narrenkleid, Abzeichen des Toren

Toren -- als Toren ansehen, mhd. betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten

Toren -- Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, mnd. gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

Toren -- einem Toren gemäß, mhd. tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig

Toren -- Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren, mnd. slittegelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren

Toren -- großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren, mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

Toren -- Rat der Toren, mhd. affenrāt, st. M.: nhd. »Affenrat«, Rat der Toren, törichter Rat

Toren -- Speise für Toren, mhd. tōrenspīse, st. F.: nhd. »Torenspeise«, Speise für Toren

Toren -- Toren schlagen, mnd. dōrelslān, sw. V.: nhd. »Toren schlagen«, Narrenpossen treiben (am Fastelabend)

Toren -- Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Toren -- Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, mnd. · verworp, · verwarp, · veworp, ōverworp, ōverwarp, averworp, averwarp, M.: nhd. »Überwurf«, Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, Eisen das in u-förmige Haken fällt, Fallriegel

Toren -- Wache an den Toren, mnd. dōrh· de, dōrhüde, F.: nhd. »Torhut«, Tordienst, Torwache, Wache an den Toren

Toren -- zum Toren machen, mhd. betōren, bedōren, sw. V.: nhd. »betören«, zum Toren werden, zum Toren machen; betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten; ertōren, ertœren, irtœren, sw. V.: nhd. betäuben, taub werden, ertauben, zum Toren werden, zum Toren machen, verrückt sein (V.)

Toren -- zum Toren werden, mhd. betōren, bedōren, sw. V.: nhd. »betören«, zum Toren werden, zum Toren machen; ertōren, ertœren, irtœren, sw. V.: nhd. betäuben, taub werden, ertauben, zum Toren werden, zum Toren machen, verrückt sein (V.)

Toren -- Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen, mnd. pōrteganc*, pōrtganc, M.: nhd. Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen

toren, mnd. dōren, dören, sw. V.: nhd. »toren«, Tor (M.) sein (V.), töricht sein (V.), töricht handeln, sich wie ein Tor (M.) gebärden, rasen, Torheiten treiben, betören, zum Narren haben

toren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Torenart, mhd. tōrenwīse, st. F.: nhd. »Torenweise«, Torenart

Torendonnerstag, mnd. dōrendōnerdach*, dōrendonredach, M.: nhd. »Torendonnerstag«, Donnerstag vor Estomihi

Torenfeder, mhd. tōrenvedere, tōrenfedere*, st. F.: nhd. »Torenfeder«, Narrenfeder

Torenkleid, mhd. tōrenkleit, st. N.: nhd. »Torenkleid«, Narrenkleid

Torenkolben -- Baumknüttel als Torenkolben bzw. Narrenpritsche, mhd. kolbenrīs, st. N.: nhd. Kolbenreis, Baumknüttel als Torenkolben bzw. Narrenpritsche

Torenkolben, mhd. tōrenkolbe, sw. M.: nhd. »Torenkolben«, Narrenpritsche

Torenrede, got. dwa-l-a-waúr-d-ei 1, sw. F. (n): nhd. Torenrede, törichtes Gerede

Torenrede, mnd. dōrenrēde, F.: nhd. »Torenrede«, einfältige Aussage, dumme Aussage

Torenrock, mhd. tōrenroc, st. M.: nhd. »Torenrock«, Narrenkleid

Torensinn, mhd. tōrensin, st. M.: nhd. »Torensinn«, Torheit

Torenspeise, mhd. tōrenspīse, st. F.: nhd. »Torenspeise«, Speise für Toren

Torenspiel, mhd. tōrenspil, st. N.: nhd. »Torenspiel«, Gaukelspiel

Torentag, mnd. dōrendach*, M.: nhd. »Torentag«, Narrentag

Torenweise, mhd. tōrenwīse, st. F.: nhd. »Torenweise«, Torenart

Torenwerk, mhd. tōrenwerc, st. N.: nhd. »Torenwerk«

Torenwerk, mnd. dōrenwerk, N.: nhd. »Torenwerk«, Narretei, Torheit

Torf -- an der Oberfläche gestochener minderwertiger Torf, mnd. vlaktorf, M.: nhd. an der Oberfläche gestochener minderwertiger Torf

Torf -- Stelle wo man Torf gräbt, mnd. mōrspet, mōrspete, N.: nhd. Torfstichstelle, Stelle wo man das Moor spittet, Stelle wo man Torf gräbt

Torf -- Stelle wo Torf gewonnen wird, mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

Torf, germ.. *turba-, *turbaz, st. M. (a): nhd. Torf, Rasen (M.)

Torf, an. torf, st. N. (a): nhd. Torf, Rasen (M.)

-- mit Torf bedecken: an. tyrf-a, sw. V.: nhd. mit Torf bedecken

Torf, ae. turf, F. (kons.): nhd. Rasen (M.), Torf, Boden

Torf, afries. turf 6, torf, st. M. (a): nhd. Torf, Rasen (M.)

-- Maßeinheit für gestochenen Torf: afries. dei-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Tagewerk, Maßeinheit für gestochenen Torf

Torf, mnd. kōletorf, kāletorf, M.: nhd. Torf, Kohletorf, Kohlentorf

-- Raum für den geschichteten Torf: mnd. ? klōtrūm, mnd.?, N.: nhd. Raum für den geschichteten Torf?, Miststätte?, Raum für allerei Abfall?

-- Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist: mnd. hēittorf, hēidetorf*?, M.: nhd. »Heidtorf«, Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist

Torf, mnd. torf, mnd.?, M.: nhd. Torf, grüner Rasen (M.), ausgestochener oder ausgeschnittener Rasen (M.), Rasenstück, Torf als Brennmaterial, Torfmoor

-- mit Torf verbunden: mnd. torfhaft*, torfacht, torfhacht, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen; torfhaftich*, torfachtich, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen

-- Torf als Brennmaterial: mnd. torf, mnd.?, M.: nhd. Torf, grüner Rasen (M.), ausgestochener oder ausgeschnittener Rasen (M.), Rasenstück, Torf als Brennmaterial, Torfmoor

-- Torf in stūke Setzender: mnd. stūkære*

-- Torf zum Trocknen Schichtender: mnd. stūkære*

-- Torf zum Ziegelbrennen: mnd. tēgeltorf, ticheltorf, mnd.?, M.: nhd. »Ziegeltorf«, Torf zum Ziegelbrennen

torf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfablagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

torfarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfartig, mnd. torfhaft*, torfacht, torfhacht, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen; torfhaftich*, torfachtich, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen

torfartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

torfasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfaschenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Torfdecke, ae. turf-hléo-w, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Torfdecke

torfdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfdünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

törfen, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

torfente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Torferde -- Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird, mnd. soltasche, soltasch, F.: nhd. Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird

Torferde, mnd. derchērde, darrichērde*?, F.: nhd. Torferde

-- übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf: mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

torferde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Torfesart -- von Torfesart seiend, mnd. torfhaft*, torfacht, torfhacht, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen; torfhaftich*, torfachtich, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen

torffahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torffeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torffeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torffeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torffläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torffuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torffuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Torfgewinnung -- Aufseher über die Torfgewinnung, mnd. mōrmēster* mōrmeyster, M.: nhd. »Moormeister«, Aufseher über die Torfgewinnung

Torfgewinnung -- Stelle zur Torfgewinnung, mnd. mōrte, moerte, N., F.: nhd. Moorland, Stelle zur Torfgewinnung

torfgewinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Torfgräber (M.), mnd. torfgrēvære*, torfgrever, mnd.?, M.: nhd. »Torfgräber« (M.)

torfgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfgräberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torfgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfgrus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

torfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

törfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

torfkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfkohlensieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torfköhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfkohlofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfkuhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torflager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Torfland, mnd. morie, mnd.?, Sb.: nhd. Moor, Torfland; moringe, muringe, mnd.?, Sb.: nhd. Moor, Torfland

torfland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torflandshafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torflast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Torflügel (M.), mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Torflügel, mhd. swinge, sw. F.: nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge, Getreideschwinge, Futterschwinge, Schwert, Klinge (F.) (1), Tor (N.), Flügel, Torflügel

torfmande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Torfmaß -- ein Torfmaß, mnd. hunt (2), N.: nhd. ein Maß, ein Ackermaß, ein Sechstel Morgen (Elbmarschen und Wesermarschen), sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, ein Torfmaß, sechzig bis siebzig Körbe

torfmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfmeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Torfmoor, mnd. mās (1), Sb.: nhd. Sumpfland, Torfmoor; mōr, moer, moir, muͤr, muer, M., N.: nhd. Moor, Sumpf, feuchter Landstrich, sumpfiger Landstrich, wilde unzugängliche Sumpfgegend, Torfmoor

Torfmoor, mnd. torf, mnd.?, M.: nhd. Torf, grüner Rasen (M.), ausgestochener oder ausgeschnittener Rasen (M.), Rasenstück, Torf als Brennmaterial, Torfmoor; torfmōr, mnd.?, N.: nhd. Torfmoor

Torfmoor, mnd. vān (2), faen, fān, M.: nhd. Torfmoor, von Gräben umschlossenes Weideland; venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

torfmoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Torfmoors -- Abgabe für Nutzung des Torfmoors, mnd. mōrgelt, moergelt, mohrgelt, N.: nhd. »Moorgeld«, Abgabe für Nutzung des Torfmoors

torfmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torfmull, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfmull, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfmyrthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torfnutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

torfried, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfriedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Torfringel, torfring(el), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torfschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfschippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torfsemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfsode, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfsorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfspaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfspatenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torfstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Torfstechen, afries. pe-t-t-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Torfstechen

torfstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Torfstecher, mnd. torfstēkære*, torfsteker, mnd.?, M.: nhd. »Torfstecher«

torfstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Torfstich -- Landstück zum Torfstich, mnd. mōrstücke, N.: nhd. Landstück zum Torfstich

Torfstich -- Torfstich auf dem Moore, mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

torfstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Torfstichstelle, mnd. mōrspet, mōrspete, N.: nhd. Torfstichstelle, Stelle wo man das Moor spittet, Stelle wo man Torf gräbt

Torfstück -- mit dem Spaten ausgestochenes Torfstück bzw. Rasenstück, mnd. sōde (1), soede, F.: nhd. Sode, mit dem Spaten ausgestochenes Torfstück bzw. Rasenstück

torfstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torfsumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torfwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfwasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfweiderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torfziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torfziegelofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Torgatter, mhd. torgater*, torgat, st. N.: nhd. »Torgatter«, Torverschlag

Torgebäude -- massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

Torgebäude, mhd. torhūs, st. N.: nhd. »Torhaus«, Torgebäude, Befestigung über einem Burgtor oder Stadttor

Torgericht, mhd. torgerihte, st. N.: nhd. »Torgericht«, Torgerüst

Torgerüst, mhd. torgerihte, st. N.: nhd. »Torgericht«, Torgerüst

Torglied, mhd. ? torlit, st. N.: nhd. »Torglied?«, ostium

Torglocke, mhd. torglocke, sw. F.: nhd. Torglocke

Torhalle, ae. hwam-m, hwam, hwom-m, st. M. (a): nhd. Winkel, Ecke, Vorsprung, Torhalle

Torhaus, mhd. torhūs, st. N.: nhd. »Torhaus«, Torgebäude, Befestigung über einem Burgtor oder Stadttor

Torhaus, mnd. dōrhūs, N.: nhd. Torhaus

Torhaus, mnd. pōrtbōde, F.: nhd. »Pfortbude«, Torhaus, Wachhaus am Tor

-- Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks: mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

Torhäuschen, mnd. h· seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes

Torheit, germ.. *dumbahaidi-, *dumbahaidiz, st. F. (i): nhd. Dummheit, Torheit; *dwaliþō, *dwaleþō, st. F. (ō): nhd. Torheit; *stuntskapi-, *stuntskapiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Torheit

Torheit, got. dwa-l-iþ-a 4, st. F. (ō): nhd. Torheit; un-frōd-ei* 4, sw. F. (n): nhd. Unverstand, Torheit

Torheit, an. du-l, st. F. (ō): nhd. Verbergen, Torheit, Hochmut; skam-m-sȳn-i, F.: nhd. Torheit

Torheit, ae. dwǣ-s-nė̄s-s, dwǣ-s-nės, st. F. (jō): nhd. Torheit, Dummheit; flear-d, st. N. (a): nhd. Unsinn, Torheit; gāl (2), st. N. (a): nhd. Lust, Üppigkeit, Torheit, Ausgelassenheit, Leichtsinn; géa-þ, st. F. (ō): nhd. Torheit, Spott; stu-n-t-nės-s, stu-n-t-nės, st. F. (jō): nhd. Dummheit, Torheit; stu-n-t-scip-e, stu-n-t-sciep-e, st. M. (i): nhd. Verrücktheit, Torheit; un-sny-t-r-u, sw. F. (īn): nhd. Torheit, Unwissenheit

Torheit, afries. dwē-s-hê-d 3, st. F. (i): nhd. Torheit; dwē-s-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Torheit

Torheit, anfrk. un-wi-t-i* 1, st. F. (ī): nhd. Unwissenheit, Unverstand, Torheit

Torheit, ahd. āwizza* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Verrücktheit, Torheit, Wahnsinn; āwizzī 1, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Torheit, Geisteskrankheit, Wahnsinn; 0wuotnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Torheit, Wahnsinn, Wut; gimeita* 38, sw. F. (n): nhd. Übermut, Torheit, Trotz, Muße, Erfolglosigkeit, Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Grundlosigkeit; gimeitheit 6, st. F. (i): nhd. Aberglaube, Übermut, Torheit, Hochmut, Überheblichkeit; gimeitī* 1, st. F. (ī): nhd. Torheit, Hochmut; gimeitida* 1, st. F. (ō): nhd. Torheit, Ketzerei; gouhheit* 1, st. F. (i): nhd. Dummheit, Torheit; lotar* (2) 10, st. N. (a): nhd. Schlechtigkeit, Torheit, Unreinheit, Nichtiges, Nichtigkeit, Torheit, Ruhmsucht; lotar* (2) 10, st. N. (a): nhd. Schlechtigkeit, Torheit, Unreinheit, Nichtiges, Nichtigkeit, Torheit, Ruhmsucht; sinnilōsī* 5, st. F. (ī): nhd. »Sinnlosigkeit«, Wahnsinn, Torheit, Stumpfheit, Gedankenlosigkeit; tobaheit* 3, st. F. (i): nhd. Tollheit, Torheit, Unsinn, Wahnsinn; tobōd* 2, st. M. (a?): nhd. Toben, Torheit, Wahnsinn, Unsinn; tolaheit* 1, st. F. (i): nhd. Torheit, Dummheit, Überheblichkeit; tolaheitī 1, st. F. (ī): nhd. Torheit, Dummheit; tūfarheit* 2, tūvarheit*, st. F. (i): nhd. Torheit, Ungeschicklichkeit, Blödsinn, Albernheit; tumbheit* 6, st. F. (i): nhd. Dummheit, Torheit, Unwissenheit, Mangel an Einsicht; tumbnissi* 1?, st. N. (ja): nhd. Dummheit, Torheit; tumbnissī* 1?, st. F. (ī): nhd. Dummheit, Torheit; unbiderbī* 9, st. F. (ī): nhd. Nutzlosigkeit, Muße, unnützes Treiben, Eitelkeit, Torheit, Unsinnigkeit; unfruotheit* 1, st. F. (i): nhd. Unklugheit, Torheit; unfruotī 10, st. F. (ī): nhd. Unklugheit, Unverstand, Torheit, Unwissenheit, Unverständigkeit, Einfalt; ungiwizzi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Unverstand, Einfalt, Torheit, Wahnsinn; unwīstuom* 9, st. M. (a): nhd. Unverstand, Torheit, Verkehrtheit, Unwissenheit, Unverständigkeit, Kleinmut; unwizzi* 4?, st. N. (ja): nhd. »Unwissenheit«, Unverstand, Torheit, Wahnsinn; unwizzī* 4?, unwizzīn*, st. F. (ī): nhd. »Unwissenheit«, Unverstand, Torheit, Wahnsinn; wizzilōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Unverstand, Torheit, Dummheit

Torheit, mhd. affenheit, st. F.: nhd. »Affenheit«, Torheit, Albernheit, Gaukelspiel; affenmuot, st. M.: nhd. »Affenmut«, Torheit; affenvuore, affenvūre, affenfuore*, affenfūre*, st. F.: nhd. »Affenfuhre«, Albernheit, Torheit; alwære (2), st. F.: nhd. Albernheit, Torheit; āwīse (2), st. F.: nhd. Torheit, Unart, Unfug, Unsinn; betrogenheit, st. F.: nhd. Verblendung, Torheit, Unzuverlässigkeit, Täuschung; effede, st. F.: nhd. Torheit

Torheit, mhd. getwās, getwas, gedwas, st. N.: nhd. Gespenst, Geist, Torheit, Narr, Nichtigkeit; gogelvuore, gogelfuore*, st. F.: nhd. Possentreiben, Torheit; gouchheit, st. F.: nhd. Narrheit, Torheit

Torheit, mhd. nerrischheit*, nerrischeit, st. F.: nhd. »Närrischheit«, Narrheit, Torheit, Verkehrtheit, Dummheit

Torheit, mhd. tolheit, dolheit, st. F.: nhd. törichtes Wesen, Torheit; tōrensin, st. M.: nhd. »Torensinn«, Torheit; tōrheit, dōrheit, st. F.: nhd. Torheit, Dummheit, Unwissenheit, Verblendung, Irrtum, Taubheit, Narrheit, Verrücktheit, Lächerlichkeit; tœrischheit, st. F.: nhd. Torheit, Narrheit, Verrücktheit; tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

Torheit, mhd. unbilede*, unbilde, umpilde, st. N.: nhd. Unbill, Frevel, Unrecht, Unbegreifliches, Ungeheuerliches, Ungeheuerlichkeit, Wunder, Unglück, Entrüstung, Torheit; unsin, st. M.: nhd. Unsinn, Torheit, Verrücktheit, Raserei, Wahnsinn, Dummheit, Unverständnis, Bewusstlosigkeit, Unvernunft; unsinne, st. F.: nhd. Unverstand, Dummheit, Torheit, Verrücktheit, Wahnsinn, Besessenheit; unsinnicheit, unsinnecheit, st. F.: nhd. Unverstand, Torheit, Unvernunft, Wahnsinn; unversinne, unfersinne*, st. F.: nhd. Unverstand, Torheit; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; unwīse (2), st. F.: nhd. »Unweise«, Torheit, schlechte Melodie, Misston; unwīsheit, st. F.: nhd. »Unweisheit«, Unverstand, Torheit, Unwissenheit; unwīslīche (2), st. N.: nhd. Torheit; unwīstuom, st. M.: nhd. Torheit; unwitze (1), st. F.: nhd. Unwissenheit, Unverstand, Torheit, Dummheit, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit

Torheit, mnd. affenhēt, affenheit, F.: nhd. »Affenheit«, Narrheit, Torheit; affenīe, F.: nhd. »Affenei«, Torheit, Narrheit; afwīse, āwīse, F.: nhd. Abweise, irrige Weise, Torheit; āpenspil, āpenspël, N.: nhd. »Affenspiel«, Torheit, Narrenspiel, Narrenpossen; āperīe, F.: nhd. Äfferei, Torheit; āwīsichhēt*, āwīsichēt, āwīsicheit, F.: nhd. Torheit, Misston; dōrærīe*?, dōrerīe, dōrīe, F.: nhd. Torheit, Tollheit; dōrenwerk, N.: nhd. »Torenwerk«, Narretei, Torheit; dōrhēt, dōrehēt, dōrheit, F.: nhd. Torheit, Unsinn, Narrheit, Unsinnigkeit, Wahnsinn, Einfalt, kindliche Einfalt; dulhēt, dulheit, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit, Sinnlosigkeit; dullīchēt, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit; dumk· nhēt, dumkonheit, F.: nhd. Tollkühnheit, Verwegenheit, Torheit, Anmaßung; dwāsærīe*, dwāserīe, dwaserie, F.: nhd. Torheit, Unverstand; dwāshēt, dwāsheit, F.: nhd. Torheit, Unverstand; dwāsichhēt*, dwāsichēt, F.: nhd. Torheit, Unverstand; dwelischhēt*, dwelschēt, dwelscheit, F.: nhd. Torheit, Irrung

Torheit, mnd. geckærīe*, geckerīe, F.: nhd. Torheit, Narrheit; gekhēt, gekheit, geckheit, F.: nhd. Narrheit, Torheit

Torheit, mnd. malhēt*, malheit, F.: nhd. Dummheit, Verrücktheit, Torheit; narhēt, narheit, F.: nhd. Narrheit, Dummheit, Torheit, Verrücktheit; narrendāge, M.: nhd. Torheit, törichtes Erlebnis; narrerīe, narrerī, F.: nhd. »Narrerei«, Narrheit, Torheit; narrischhēt*, narrischēit, narrischēt, F.: nhd. Narrheit, Torheit; · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

-- Gefährte in Torheit: mnd. mēdedōre, M.: nhd. Mittor (M.), Mitnarr, Gefährte in Torheit

-- Symbol der Torheit: mnd. narrekappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit; narrenkappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit

Torheit, mnd. simpelhēt, simpelheit, F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Einfältigkeit, Torheit, Dummheit; sothēt, sotheit, F.: nhd. Torheit, Dummheit; sotternie, mnd.?, F.: nhd. Torheit, Dummheit, Posse, possenhaftes Lustspiel

Torheit, mnd. unsin, mnd.?, M.: nhd. »Unsinn«, Unverstand, Torheit; unwīshēt*, unwīsheit, mnd.?, F.: nhd. »Unweisheit«, Unverstand, Torheit; vāse (2), vaese, Sb.: nhd. Torheit, Unsinn, dummes Zeug

Torheiten -- Torheiten treiben, mnd. dōren, dören, sw. V.: nhd. »toren«, Tor (M.) sein (V.), töricht sein (V.), töricht handeln, sich wie ein Tor (M.) gebärden, rasen, Torheiten treiben, betören, zum Narren haben

Torhut (F.), mnd. dōrsitten (2), dōrsittent, N.: nhd. Torhut (F.), Torhüten (N.), Wachtdienst am Stadttor

Torhut, mnd. dōrh· de, dōrhüde, F.: nhd. »Torhut«, Tordienst, Torwache, Wache an den Toren

Torhüten (N.), mnd. dōrsitten (2), dōrsittent, N.: nhd. Torhut (F.), Torhüten (N.), Wachtdienst am Stadttor

Torhüter, ae. dor-wear-d, st. M. (a): nhd. Torwart, Torhüter; dur-u-wear-d, st. M. (a): nhd. Torwart, Torhüter

Torhüter, ahd. torwartāri* 1, torawartāri*, st. M. (ja): nhd. Torwärter, Torhüter, Pförtner; torwartil* 2, st. M. (a): nhd. Torwärter, Torhüter, Pförtner; torwarto 6, sw. M. (n): nhd. Torwärter, Pförtner, Torhüter

Torhüter, mhd. torhüetære*, torhüeter, st. M.: nhd. »Torhüter«

Torhüter, mhd. torwahtære*, torwahter, torwehter, st. M.: nhd. Torwächter, Torhüter, Pförtner; torwart, sw. M., st. M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner; torwartære*, torwarter, torwertære*, torwerter, st. M.: nhd. Torwärter, Torhüter, Pförtner; torwarte, st. M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torwächter, Torhüter, Wächter; torwartel (1), torwertel, torwortel, sw. M., st. M.: nhd. Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner; torwertlīn, st. M.: nhd. Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner

Torhüter, mnd. dōrh· dære*, dōrh· der, M.: nhd. Torhüter, Torwächter; dōrsittære*, dōrsitter, M.: nhd. Torhüter; dōrwachtære*, dorwachter, M.: nhd. »Torwächter«, Torhüter; dōrwārære*, dōrwārer, M.: nhd. »Torwahrer«, Torhüter, Torschreiber; dōrwārdære*, dōrwārder, dōrwērder, dōrwedder, d· rwārder, dörwērder, d· rwedder, d· rewārder, d· rewērder, d· rewedder, M.: nhd. Torwärter, Torhüter; dōrwārde, M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torhüter; dōrwāre, M.: nhd. Torhüter, Torschreiber; dōrwērdære*, dōrwerder, dōrwedder, M.: nhd. Torwärter, Torhüter

töricht -- mit Absicht töricht Handelnder, mnd. wildwās, mnd.?, M.: nhd. mit Absicht töricht Handelnder

töricht -- nicht töricht, mhd. untœrisch, Adj.: nhd. »untöricht«, nicht töricht

töricht -- töricht gesinnt, mhd. stolzgemuot, Adj.: nhd. töricht gesinnt, übermütig gesinnt; stolzmüete, Adj.: nhd. töricht gesinnt, übermütig gesinnt

töricht -- töricht handeln, ahd. tumbezzen* 2, tumbizzen*, sw. V. (1a): nhd. unsinnig sein (V.), töricht handeln

töricht -- töricht handeln, mhd. unsinnen, sw. V.: nhd. »unsinnen«, sinnlos sein (V.), sinnlos handeln, töricht handeln, unsinnig handeln

töricht -- töricht handeln, mnd. dōren, dören, sw. V.: nhd. »toren«, Tor (M.) sein (V.), töricht sein (V.), töricht handeln, sich wie ein Tor (M.) gebärden, rasen, Torheiten treiben, betören, zum Narren haben

töricht -- töricht Handelnde, ahd. tūfar* (2) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Törichter, Tor (M.), töricht Handelnde

töricht -- töricht machen, mhd. vertwāsen, verdwāsen, fertwāsen*, sw. V.: nhd. töricht machen, nichtig machen, vernichten, töricht sein (V.), erniedrigen

töricht -- töricht machen, mnd. vördullen*, vordullen, sw. V.: nhd. toll machen, von Sinnen kommen, zu Narren halten, töricht machen, betören, betrügen, toll werden, närrisch werden

töricht -- töricht werden, ahd. firwuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. wahnsinnig werden, töricht werden; narrezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. töricht werden, zum Narren werden

töricht -- töricht werden, mhd. stolzen (2), sw. V.: nhd. töricht sein (V.), töricht werden, stolz machen, stolz einhergehen, stolz sein (V.), stolz werden, hochgemut werden

töricht -- töricht werden, mhd. veraffen, vereffen, feraffen*, fereffen*, sw. V.: nhd. »veräffen«, töricht werden, auf törichte Weise hinbringen

töricht -- töricht werden, mnd. vördwāsen*, vordwāsen, sw. V.: nhd. töricht sein (V.), töricht werden

töricht (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. gemeit, gemeyt, Adj.: nhd. fröhlich, wohlgemut, stolz, stattlich, schön, töricht (Bedeutung örtlich beschränkt)

töricht sein (V.), ahd. tumbēn* 2, tumbōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich albern benehmen, unsinnig handeln, töricht sein (V.); wanawizzen* 2, sw. V. (1a): nhd. töricht sein (V.), den Verstand verlieren

töricht sein (V.), mhd. stolzen (2), sw. V.: nhd. töricht sein (V.), töricht werden, stolz machen, stolz einhergehen, stolz sein (V.), stolz werden, hochgemut werden; tumben (2), tummen, sw. V.: nhd. dumm sein (V.), dumm werden, dumm machen, töricht sein (V.), betört werden, sich zum Tor (M.) machen

töricht sein (V.), mhd. unwitzen, sw. V.: nhd. töricht sein (V.); vertwāsen, verdwāsen, fertwāsen*, sw. V.: nhd. töricht machen, nichtig machen, vernichten, töricht sein (V.), erniedrigen

töricht sein (V.), mnd. dōren, dören, sw. V.: nhd. »toren«, Tor (M.) sein (V.), töricht sein (V.), töricht handeln, sich wie ein Tor (M.) gebärden, rasen, Torheiten treiben, betören, zum Narren haben; dwālen (1), dwallen, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), irre sein (V.), irre reden, irre handeln, unsicher gehen, ungeschickt gehen, taumeln; dwēlen (1), twelen, st. V., sw. V.: nhd. irren, irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), unsinnig reden

töricht sein (V.), mnd. hāselēren, hāselieren, sw. V.: nhd. Possen treiben, töricht sein (V.)

töricht sein (V.), mnd. vördwāsen*, vordwāsen, sw. V.: nhd. töricht sein (V.), töricht werden

töricht, idg. *mōuro-?, *mōro-?, *mūro-?, Adj.: nhd. stumpfsinnig, töricht

töricht, germ.. *dauza-?, *dauzaz, germ.?, Adj.: nhd. töricht; *dwala-, *dwalaz, Adj.: nhd. betäubt, toll, töricht, irre; *dwēsa-, *dwēsaz, *dwǣsa-, *dwǣsaz, Adj.: nhd. dumm, töricht; *dwula-, *dwulaz, *dula-, *dulaz, Adj.: nhd. toll, töricht, betäubt; *dwulalīka-, *dwulalīkaz, Adj.: nhd. töricht; *malla-, *mallaz, Adj.: nhd. töricht; *mella-, *mellaz, Adj.: nhd. töricht; *unweisa-, *unweisaz, *unwīsa-, *unwīsaz, Adj.: nhd. unkundig, unklug, unerfahren, unwissend, töricht

-- töricht werden: germ.. *dwēsēn, *dwǣsǣn, germ.?, sw. V.: nhd. dumm werden, töricht werden

töricht, got. dwa-l-s* 6, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 152 Anm., 154,1): nhd. töricht; *mal-sk-s?, Adj. (a): nhd. töricht; telich 1, krimAdj. (a): nhd. töricht; un-nut-s* 1, Adj. (i), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 160): nhd. unnütz, töricht; un-tal-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. unfügsam, unbotmäßig, ungehorsam, ungebildet, töricht

-- töricht redend: got. *dwa-l-a-waúr-d-s, Adj. (a): nhd. töricht redend

töricht, an. dœ-l-sk-r, Adj.: nhd. töricht; fōl-sk-r, Adj.: nhd. töricht; hei-m-sk-r, Adj.: nhd. dumm, töricht; ū-s-vinn-r, Adj.: nhd. unklug, töricht; ū-vī-s-lig-r, Adj.: nhd. dumm, töricht

töricht, ae. do-l, Adj.: nhd. töricht, einfältig, anmaßend; do-l-lic, Adj.: nhd. töricht, verwegen; do-l-līc-e, Adv.: nhd. verwirrt, töricht; dwǣ-s (1), Adj.: nhd. töricht, stumpfsinnig; dwǣ-s-lic, Adj.: nhd. dumm, töricht; dwǣ-s-līc-e, Adv.: nhd. dumm, töricht; dy-s-ig, Adj.: nhd. töricht, unwissend, blödsinnig, dumm, albern; dy-s-ig-lic, Adj.: nhd. töricht, unwissend, blödsinnig; dy-s-lic, Adj.: nhd. töricht, unwissend, blödsinnig; ge-dwǣ-s (1), Adj.: nhd. töricht, stumpfsinnig; sott (1), Adj.: nhd. töricht, närrisch; stu-n-t, Adj.: nhd. dumm, töricht, einfältig; st-u-n-t-lic, Adj.: nhd. töricht, einfältig; st-u-n-t-līc-e, Adv.: nhd. töricht, einfältig; un-and-git-t-ol, Adj.: nhd. unklug, unwissend, töricht; un-ge-rǣ-d-e, Adj.: nhd. töricht, scharf, rauh, heftig; un-hog-a, Adj.: nhd. töricht; un-wī-s, Adj.: nhd. unklug, dumm, töricht, unwissend; un-wī-s-lic, Adj.: nhd. dumm, töricht, unklug; un-wī-s-līc-e, Adv.: nhd. dumm, töricht, unklug

-- töricht machen: ae. sty-n-t-an, sw. V. (1): nhd. betäuben, aufhalten, dumm machen, töricht machen

-- töricht reden: ae. stu-n-t-s-prǣ-c-e, Adj.: nhd. töricht reden, dumm reden; stu-n-t-wyr-d-e, Adj.: nhd. töricht reden, dumm reden

-- töricht werden: ae. ā-meal-l-ian, sw. V.: nhd. töricht werden; dwǣ-s-ian, sw. V. (2): nhd. dumm werden, töricht werden; *meal-l-ian, sw. V.: nhd. töricht werden

töricht, afries. do-l-l* 1, du-l-l*, do-l*, du-l*, Adj.: nhd. toll, töricht, vermessen (Adj.), verbrecherisch, verwegen, unbesonnen; *dwē-s, Adj.: nhd. töricht; *dwē-s-ich, Adj.: nhd. töricht; dwē-s-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. töricht; īdel 2, Adj.: nhd. eitel, nichtig, töricht; īdl-e 1, Adv.: nhd. eitel, nichtig, töricht; un-wī-s-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »unweise«, unverständig, töricht; ? un-wi-t-t-lik 1, un-wi-t-lik, Adj.: nhd. unwissentlich, unbekannt, heimlich, töricht?

töricht, as. do-l* 1, Adj.: nhd. toll, töricht; do-l-mō-d* 2, Adj.: nhd. töricht, verwegen; du-m-b 3, Adj.: nhd. dumm, unnütz, töricht; gi-mê-d* 1, Adj.: nhd. töricht, übermütig, leichtsinnig; gi-mê-d-līk* 1, Adj.: nhd. töricht, übermütig; īdal 4, Adj.: nhd. eitel, nichtig, töricht, leer; un-wī-s* 1, Adj.: nhd. »unweise«, töricht

töricht, ahd. āherz* 4, Adj.: nhd. »unbeherzt«, töricht; ānuherzīg* 1, Adj.: nhd. töricht, ohne Verstand, sinnlos; āwizzi* 1, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, wahnsinnig; āwizzilōs* 1, Adj.: nhd. sinnlos, töricht, wahnsinnig; bitussit* 1, ahd.?, Part. Prät.=Adj.: nhd. töricht, verblendet, uneinsichtig; gimeit 8, Adj.: nhd. übermütig, prahlerisch, trotzig, dumm, töricht, hochmütig; gouh (2) 1, Adj.: nhd. dumm, töricht; gouhlīhho* 1, gouhlīcho*, Adv.: nhd. töricht, törichterweise; tol* (1) 3, Adj.: nhd. »toll«, dumm, töricht, albern; tūfarlīh* 2, tūvarlīh*, Adj.: nhd. töricht, albern, blöd; tulisk* 1, tulisc*, Adj.: nhd. töricht; tumb 33, Adj.: nhd. dumm, töricht, stumm, unverständig, unvernünftig, einfältig, stumpf; tumblīh* 3, Adj.: nhd. dumm, töricht, sinnlos, unvernünftig, widersinnig; tumbmuoti* 2, Adj.: nhd. dumm, töricht, unverständig; tusīg* 2, Adj.: nhd. stumpfsinnig, töricht; unbidenkit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedacht, töricht, vernachlässigt; unfruot 25, Adj.: nhd. »unweise«, unklug, töricht, dumm, unverständig, unwissend, unerfahren, gefühllos, unsinnig; ungiwar* 11, Adj.: nhd. unbedacht, töricht, böse, uneinsichtig, nicht gewahr, unaufmerksam, geistig betäubt, unabsichtlich; unredihaft (1) 2, Adj.: nhd. töricht, ohne Sinn, widersinnig; unredilīhho* 2, unredilīcho, Adv.: nhd. unvernünftig, töricht, unbegründet, unbegründeterweise; unsinnīg* 6, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, nicht mit Sinnen begabt, wahnsinnig, verrückt; unwīs* (1) 10, Adj.: nhd. unweise, unverständig, unklug, unerfahren, unwissend, einfältig, dumm, verrückt, töricht; unwīsi* 5, Adj.: nhd. »unweise«, unverständig, töricht; unwizzīg* 14, Adj.: nhd. töricht, unverständig, unwissend, nichts ahnend, unklug, gedankenlos, verrückt; wanawizzi* 2, Adj.: nhd. wahnwitzig, unsinnig, töricht, ohne Verstand; wēherzīg* 1, Adj.: nhd. wehmütig, töricht, unsinnig; wizzilōs* 3, Adj.: nhd. unvernünftig, töricht, dumm

töricht, mhd. abewīse (1), Adj.: nhd. töricht; affeht, affoht, Adj.: nhd. »affig«, töricht; affehte, Adv.: nhd. »affig«, töricht; affehtic, affehtec, Adj.: nhd. »affig«, töricht; affenlich, effenlich, Adj.: nhd. närrisch, unsinnig, töricht, albern (Adj.); afficlich*, affeclich, Adj.: nhd. »affig«, töricht; alwære (1), alewære, alwāre, Adj.: nhd. einfältig, albern (Adj.), schlicht, einfach, wertlos, ärmlich, unsinnig, dumm, töricht; āwīse (1), Adj.: nhd. töricht, verrückt, dumm; betrogenlich, Adj.: nhd. töricht, trügerisch, eitel; betrogenlīche, Adv.: nhd. töricht, als Opfer eines plumpen Betruges, eitel

-- töricht sprechen: mhd. āsprāchen, sw. V.: nhd. töricht sprechen, wahnwitzig sprechen, lästern, herumreden, schwätzen

töricht, mhd. fōle, Adj.: nhd. töricht; gecke (2), Adj.: nhd. töricht, verzagt; kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt; kintlīche, kindelīche, Adv.: nhd. kindlich, jung, unschuldig, kindisch, töricht, unüberlegt, einfältig, nach Weise eines Kindes

töricht, mhd. narreht, Adj.: nhd. töricht, närrisch, verkehrt; nerrisch, Adj.: nhd. närrisch, verkehrt, töricht; œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich; œdiclich*, œdeclich, Adj.: nhd. eitel, töricht, widerwärtig; œdiclīche*, œdeclīche, odelīche, Adv.: nhd. eitel, töricht; œdlīch, Adj.: nhd. eitel, töricht, widerwärtig; œdlīchen, œdlīche (?), Adv.: nhd. eitel, töricht

töricht, mhd. schalcbære, Adj.: nhd. einfältig, töricht; sinnelōs (1), sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, bewusstlos, unverständig, unvernünftig, töricht, besinnungslos, nicht bei Verstand; sot (2), Adj.: nhd. töricht; stolz, Adj.: nhd. stolz, übermütig, hochgemut, kühn, edel, töricht, stattlich, prächtig, herrlich, schön; stolzlich, Adj.: nhd. töricht, stolz, hochgestimmt, übermütig, prächtig, stattlich; tol (1), dol, dul, Adj.: nhd. töricht, unsinnig, vermessen (Adj.), übermütig, toll, mutig, stattlich, schön, ansehnlich; tōreht, tōraht, tōroht, törot, tœreht, tœroht, dōreht, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, unwissend, verrückt; tōrehtic, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tōrhaft, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tōrhaftic, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tœrisch (1), tœrsch, tōrsch, Adj.: nhd. töricht, mutwillig, dumm, unwissend, schwachsinnig, närrisch, verblendet, unbesonnen, verrückt; tœrischen (2), tœrschen, tœrisch, Adv.: nhd. töricht, mutwillig; tōrlich, tœrlich, Adj.: nhd. »törlich«, einem Tor (M.) gemäß, töricht, närrisch, dumm, merkwürdig, eigenartig; tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm; tumphaft, Adj.: nhd. töricht, einfältig, unverständig; tumplich, tumblich, Adj.: nhd. unverständig, töricht, einfältig; tumplīche, Adv.: nhd. unverständig, töricht, einfältig

töricht, mhd. unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; unbescheiden (2), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, maßlos, rücksichtslos, grausam; unbesinnet, unbesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, ohnmächtig, gedankenlos, töricht, einfältig, unsinnig, unbesonnen, verrückt; unbetrehtic, umbetrehtic, Adj.: nhd. töricht, unüberlegt, unverständig, unfassbar; unsinnic, unsinnec, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, sinnlos, verrückt, töricht, rasend, wahnsinnig; unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; unwīse (1), Adj.: nhd. »unweise«, unerfahren, unkundig, unverständig, töricht, unbekannt, unzüchtig, dumm, unklug, unwissend, verblendet; unwīslich, Adj.: nhd. »unweise«, töricht, unbestimmt; unwīslīche (1), Adv.: nhd. »unweise«, töricht; unwitzic, Adj.: nhd. unverständig, unklug, töricht; unwitziclich, Adj.: nhd. unverständig, unklug, töricht; unwitziclīche, Adv.: nhd. unverständig, unklug, töricht; unwizzenhaft, unwizzenthaft, Adj.: nhd. unverständig, töricht, unabsichtlich, unbewusst; wænic, wænec, Adj.: nhd. »wähnend«, meinend, vermutend, gedankenlos, töricht

töricht, mnd. afwīsich, Adj.: nhd. töricht; alver, alvern, alwer, Adj.: nhd. töricht, dumm; āneweten, ānwēten, ānewēten, ānwēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, töricht; āpisch, Adj.: nhd. »äffisch«, töricht, närrisch; āwīsich, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, närrisch, misstönend; bed˙ ret*, bed˙ rt, bedōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »betört«, töricht; blint, blind, Adj.: nhd. blind?, verblendet, unverständig, töricht, einfältig, nichtig, vergeblich, blind waltend, unwirklich, zum Schein seiend; dol (1), doll, Adj.: nhd. töricht, übermütig; dōr (4), dor, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig; dōrede*?, dōrde, d˙ rde, d˙ rd, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, von Sinnen seiend, rasend, wütend, verrückt; d˙ re (4), dōre, Adj.: nhd. unvernünftig, töricht; dōrhaft, dōrecht, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, unsinnig; dōrhaftich, dōraftich, doraftich, dorachtich, dōrechtich, Adv.: nhd. töricht, unvernünftig, unsinnig; d˙ rich, d˙ rech, Adj.: nhd. töricht, unsinnig; d˙ richt, Adj.: nhd. töricht, unsinnig; dōrlīk (1), Adj.: nhd. töricht, unverständig, närrisch, unsinnig; dōrlīk (2), Adv.: nhd. töricht, unverständig, närrisch, unsinnig; dōrlīken, dôrliken, Adv.: nhd. töricht, unverständig, närrisch, unsinnig; dort (1), mnd.?, Adj.: nhd. töricht; dul (1), dulle, dull, Adj.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen; dul (2), Adv.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen, sehr; dullīk, dullek, Adj.: nhd. toll, töricht; dumk˙ ne, dumkone, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk˙ nich***, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk˙ nigen, dumkonigen, Adv.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk˙ nlīk, dumkonlich, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk˙ nlīken, Adv.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumlīk, dumlik, Adj.: nhd. »dümmlich«, dumm, töricht, anmaßend; dumlīken, dumliken, Adv.: nhd. »dümmlich«, dumm, töricht, anmaßend, törichter Weise; dwālhaftich, dwālaftich, Adj.: nhd. irrend, töricht, einfältig, ketzerisch; dwās (1), Adj.: nhd. verkehrt, töricht; dwāshaftich, dwāsaftich, Adj.: nhd. töricht, schwachsinnig; dwāsich, dwāsech, dwasich, Adj.: nhd. töricht, unverständig; dwāslīk, dwāslik, Adj.: nhd. töricht; dwāslīken, dwāsliken, Adv.: nhd. töricht; dwel (1), Adj.: nhd. irre, irrig, irrsinnig, töricht; dwelhaftich, dwelaftich, Adj.: nhd. irrend, töricht, einfältig, ketzerisch; dwelisch*, dwelsch, Adj.: nhd. irre redend, töricht, von Sinnen seiend; ēlewēr, ēlewēren, elwēr, Adj.: nhd. töricht, einfältig

töricht, mnd. gek (2), geck, jek, Adj.: nhd. verdreht, töricht, närrisch, toll, wahnsinnig, wild; geklīk, geckelīk, gecklīk, Adj.: nhd. närrisch, töricht; geklīke, Adv.: nhd. närrisch, töricht, törichterweise, in törichter Weise (F.) (2); geklīken, Adv.: nhd. närrisch, töricht, törichterweise, in törichter Weise (F.) (2); gīpelt* (2), gippelt, gīpelet*?, mnd.?, Adj.: nhd. dumm, töricht; īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

töricht, mnd. līrhaftich*, līrachtich, līrechtich, Adj.: nhd. »leierhaftig«, rasend, töricht; mal, mall, Adj.: nhd. dumm, töricht, verrückt, seltsam, wunderlich; narhaftich, narraftich, narrehaftich*, Adj.: nhd. närrisch, narrenhaft, töricht, dumm; narre (2), Adj.: nhd. närrisch, töricht, zu den Narren gehörig; narrisch, narsch, Adj.: nhd. närrisch, töricht, verrückt; nerrisch, Adj.: nhd. närrisch, töricht, verrückt

töricht, mnd. schalkbār, Adj.: nhd. einfältig, töricht; schaltbār, Adj.: nhd. einfältig, töricht; simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); sot (1), Adj.: nhd. geistesgestört, schwachsinnig, verrückt, närrisch, töricht, dumm

töricht, mnd. unwīs, mnd.?, Adj.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; unwīslīk*, unwīslik, mnd.?, Adj.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; unwīslīke*, unwīslike, mnd.?, Adv.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; unwīslīken*, unwīsliken, mnd.?, Adv.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; vördwāset*, vordwāset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. töricht, verrückt; vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; wan (1), Adj.: nhd. nicht voll, leer, nicht völlig, mangelhaft, eitel, töricht; wēhertich, mnd.?, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, traurig, betrübt

törichte -- auf törichte Weise hinbringen, mhd. veraffen, vereffen, feraffen*, fereffen*, sw. V.: nhd. »veräffen«, töricht werden, auf törichte Weise hinbringen

törichte -- törichte Frau, mnd. narrinne, F.: nhd. Närrin, törichte Frau

törichte -- törichte Gedanken, mnd. narrensin, M.: nhd. »Narrensinn«, törichte Gedanken

törichte -- törichte Handlung, mhd. tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

törichte -- törichte Handlung, mhd. unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit

törichte -- törichte Wissenschaft, mnd. ēseleskunst*, ēselskunst, F.: nhd. Eselskunst, törichte Wissenschaft, Afterlogik

törichter -- in törichter Weise, mhd. œdelīche, Adv.: nhd. in eitler Weise, in törichter Weise; œdelīchen*, Adv.: nhd. in eitler Weise, in törichter Weise

törichter -- törichter Mensch, ahd. muoding* 2, st. M. (a): nhd. Müde (M.), Matte (M.), elender Mensch, törichter Mensch

törichter -- törichter Mensch, mhd. œderich, st. M.: nhd. törichter Mensch, dummer Mensch

törichter -- törichter Mensch, mhd. tumbelinc, tummelinc, st. M.: nhd. »Dummling«, törichter Mensch

törichter -- törichter Mensch, mnd. hāsenkop, M.: nhd. Hasenkopf, Feigling, törichter Mensch

törichter -- törichter Mensch, mnd. laffe, M.: nhd. Laffe, törichter Mensch, alberner Mensch

törichter -- törichter Rat, mhd. affenrāt, st. M.: nhd. »Affenrat«, Rat der Toren, törichter Rat

törichter -- törichter Rat, mnd. dōrenrāt, M.: nhd. törichter Rat

törichter -- törichter Weise, mnd. dumlīken, dumliken, Adv.: nhd. »dümmlich«, dumm, töricht, anmaßend, törichter Weise

Törichter, got. un-wi-t-a 6, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. Unwissender, Unverständiger, Törichter

Törichter, ahd. tūfar* (2) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Törichter, Tor (M.), töricht Handelnde

Törichter, mnd. gīpelt (1), ghippelt, gīpelet*?, M.: nhd. Narr, Törichter

törichterweise -- törichterweise vertun, mhd. vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

törichterweise, ahd. gouhlīhho* 1, gouhlīcho*, Adv.: nhd. töricht, törichterweise

törichterweise, mnd. dullīken, dulliken, dulken, dulleken, Adv.: nhd. törichterweise

törichterweise, mnd. geklīke, Adv.: nhd. närrisch, töricht, törichterweise, in törichter Weise (F.) (2); geklīken, Adv.: nhd. närrisch, töricht, törichterweise, in törichter Weise (F.) (2)

törichtes -- Lehrstuhl für törichtes Geschwätz, mnd. narrenstōl, M.: nhd. »Narrenstuhl«, Lehrstuhl für törichtes Geschwätz

törichtes -- törichtes Benehmen, an. al-pan, F.: nhd. törichtes Benehmen; gap, st. N. (a): nhd. Öffnung, Schrei, Ruf, törichtes Benehmen

törichtes -- törichtes Benehmen, ahd. narraheit 4, st. F. (i): nhd. »Narrheit«, Dummheit, törichtes Benehmen, Wahnsinn

törichtes -- törichtes Benehmen, mhd. giefen, st. F.: nhd. törichtes Benehmen, Schreien, Lärmen

törichtes -- törichtes Erlebnis, mnd. narrendāge, M.: nhd. Torheit, törichtes Erlebnis

törichtes -- törichtes Gerede, got. dwa-l-a-waúr-d-ei 1, sw. F. (n): nhd. Torenrede, törichtes Gerede

törichtes -- törichtes Gerede, ahd. ākōsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Geschwätz, törichtes Gerede

törichtes -- törichtes Gerede, mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

törichtes -- törichtes Handeln, mnd. narrenwerk, N.: nhd. »Narrenwerk«, törichtes Handeln, Narrenpossen

törichtes -- törichtes Reden, ahd. spilowort* 1, st. N. (a): nhd. »Spielwort«, Unsinn, törichtes Reden

törichtes -- törichtes Wesen, mhd. tolheit, dolheit, st. F.: nhd. törichtes Wesen, Torheit

törichtes -- törichtes Zeug, ahd. tobunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wahnsinn, törichtes Zeug, Unsinn, wahnsinniges Gerede, Rasen (N.)

Törin, mhd. tœrinne, tœrin, tōrinne, dōren, st. F.: nhd. Törin, Närrin

Törin, mnd. ducke (3), mnd.?, F.: nhd. Törin, Närrin, dummes Frauenzimmer

Törin, mnd. sāge (4), M., F.: nhd. Feigling, schlechter Mensch, Schelm, Bängliche (F.), Bänglicher, Tor (M.), Törin, Narr, Närrin, Bösewicht

Torkapelle, mnd. kappelle (1), kapelle, F.: nhd. Kapelle, Seitenkapelle einer Kirche, kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, Kapelle eines Spitals, Torkapelle, Burgkapelle, Hofkapelle

Torkel, ahd. torkul* 7, torcul*, st. N. (a): nhd. Torkel, Kelter, Presse; torkula* 2, torcula*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Torkel, Kelter, Presse; torkulāri* 1, torculāri, st. M. (ja): nhd. Torkel, Kelter

Torkel, mhd. torkel, torkul, turcular, sw. F., st. M.: nhd. Torkel, Kelter

torkel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torkelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torkelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torkelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torkeleid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torkelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torkelhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torkelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

torkelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

torkelletze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torkelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torkeln, mhd. torkelen*, torkeln, sw. V.: nhd. »torkeln«, hin und her schwanken, taumeln

torkeln, mnd. strumpen, sw. V.: nhd. straucheln, hinken, torkeln, anstoßen, stocken

torkeln, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

torkeln, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

törkeln, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

torkelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

torkelspille, nhd.: nhd. ; L.: DW

torkelspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torkeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torkelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Torknappe, mhd. torknappe, sw. M.: nhd. »Torknappe«

Törlein, as. dor-i-līn 1, as.?, st. N. (a): nhd. Törlein, Türchen

Törlein, ahd. torilīn* 1, st. N. (a): nhd. Törlein, Hintertür, kleine Tür

Törlein, mhd. tōrelīn (1), tœrlīn, st. N.: nhd. »Törlein«, kleines Tor

Torlein, mhd. tōrelīn (2), tœrlīn, st. N.: nhd. »Torlein«, kleiner Tor

Törlein, mhd. torlīn, törlīn, st. N.: nhd. Törlein, Törchen, Türchen

törlich, mhd. tōrlich, tœrlich, Adj.: nhd. »törlich«, einem Tor (M.) gemäß, töricht, närrisch, dumm, merkwürdig, eigenartig; tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig

tormeln, tormel(n), nhd.: nhd. ; L.: DW

tormentill, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tormentillart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tormentillkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tormentillpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tormentillroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tormentillwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tormentillwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tormentillwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tornister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tornisterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tornisterfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tornistern, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Torpedinae -- ein Fisch aus der Familie der Torpedinae, mnd. rāme (4), M.: nhd. ein Fisch aus der Familie der Torpedinae, Zitterrochen

Torpedo, mhd. mersnecke, meresnecke*, sw. M.: nhd. »Meerschnecke«, Torpedo

Torpfosten, mhd. torsūl, st. F.: nhd. Torsäule, Torpfosten, Türpfosten

Torpfosten, mnd. dörchgēvel*, dorchgevel, mnd.?, M.: nhd. Torpfosten

Torpfosten, mnd. pōrtes· le*, pōrtsūle, F.: nhd. »Pfortesäule«, Haltekonstruktion für ein Stadttor, Torpfosten

Torrecht, mnd. ? pōrterecht*, pōrtrecht, portrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Torrecht?

Torriegel, mnd. grindel (1), M.: nhd. Querholz, Riegel, Hebebaum, Tragstange, Balken zum Verrammen der Tür, Torriegel, Schubriegel aus Holz und Eisen

Torsäule, mhd. torsūl, st. F.: nhd. Torsäule, Torpfosten, Türpfosten

Torsäule, mnd. dōrsūl, dors· le, dōrsūle, F.: nhd. »Torsäule«, Torständer, Pfosten der großen Tür, Türschwelle

torsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Torschlafen, mnd. dōrslāpen (2), dōrslapent, N.: nhd. »Torschlafen«, Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen

Torschließer, mnd. dōrsl· tære*, dōrslūter, M.: nhd. Torschließer, Türwächter

Torschließer, mnd. sl· tære*, sl· ter, M.: nhd. Schließer, Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, Verwalter, Torschließer, Wächter, Turmwächter, Gefangenenwärter, Schaffner, Kirchspielsvorstand, Rentmeister, eine Würde innerhalb des Stadtrats (Bedeutung örtlich beschränkt), höherer obrigkeitlicher Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen]), Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Torschließer im städtischen Dienst: mnd. slūtpōrtenære*, slūtp· rtner, M.: nhd. Torschließer im städtischen Dienst

Torschluss, mnd. dōrslūten (2), dōrslūtent, N.: nhd. Torschluss, Schließen der Stadttore

Torschlüssel, mnd. dōrsl· tel, M.: nhd. Torschlüssel

Torschreiber, mnd. dōrwāræere*, dōrwārer, M.: nhd. »Torwahrer«, Torhüter, Torschreiber; dōrwāre, M.: nhd. Torhüter, Torschreiber

Torsein, mhd. tōren* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Torsein, Torwerden, Tollsein, Rasen (N.), Eigensinnigsein, Betören, Täuschen, Betrügen, Hintergehen

torso, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Torständer, mnd. dōrsūl, dors· le, dōrsūle, F.: nhd. »Torsäule«, Torständer, Pfosten der großen Tür, Türschwelle

tort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Törtchen, ahd. krusta* (1) 4, sw. F. (n): nhd. Kruste, Rinde, Brotrinde, Törtchen; krustilīn* (2) 1, st. N. (a): nhd. Törtlein, Törtchen, kleiner Brotfladen

törtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Torte, ahd. turtella 2, st. F. (ō?, jō?): nhd. Torte, Kuchen, gewundenes Gebäck

Torte, mhd. tarter (2), sw. Sb.: nhd. Torte

Torte, mnd. tarte, torte, F.: nhd. Torte, Kuchen, flaches rundes Backwerk

torte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tortenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tortenbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tortenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tortenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tortenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tortenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tortenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tortenteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Törtlein, ahd. krustilīn* (2) 1, st. N. (a): nhd. Törtlein, Törtchen, kleiner Brotfladen

törtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tortsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tortschenträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tortur -- Geständnis in der Tortur erpressen, mnd. afpīnegen, sw. V.: nhd. »abpeinigen«, Geständnis in der Tortur erpressen

Tortur, ahd. *kwāla, lang., st. F. (ō)?: nhd. Qual, Marter, Tortur

Tortur, mhd. wīze (2), wītze, wīzze, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Weize«, Strafe, Folter, peinliche Strafe, Tortur, Qual, Fegefeuer, Hölle, Höllenstrafe, Folterwerkzeug, Fegefeuerstrafe

Tortur, mnd. unvörnuft*, vornunft, mnd.?, F.: nhd. Unvernunft, Tortur, Gewalt

tortur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torturandrohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torturbansk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torturbett, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torturfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

torturgrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torturkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

torturort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torturstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

torturwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Torverschlag, mhd. torgater*, torgat, st. N.: nhd. »Torgatter«, Torverschlag

Torwache, mnd. dōrh· de, dōrhüde, F.: nhd. »Torhut«, Tordienst, Torwache, Wache an den Toren

-- Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss: mnd. dōrslāpære*, dōrslāper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss; dōrslēpære*, dōrslēper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss

-- Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen: mnd. dōrslāpen (2), dōrslapent, N.: nhd. »Torschlafen«, Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen

-- die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen: mnd. dōrslāpen*** (1), V.: nhd. die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen

Torwächter, mhd. burctorære, st. M.: nhd. Wächter am Stadttor, Torwächter

Torwächter, mhd. portier, st. M.: nhd. Portier, Pförtner, Torwächter, siebenter vende im Schachspiel; porzenære, st. M.: nhd. »Porzner« (PN), Pförtner, Torwächter

Torwächter, mhd. torære***, st. M.: nhd. Torwächter; torwahtære*, torwahter, torwehter, st. M.: nhd. Torwächter, Torhüter, Pförtner; torwahte, sw. M.: nhd. Torwächter; torwart, sw. M., st. M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner; torwarte, st. M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torwächter, Torhüter, Wächter; torwartel (1), torwertel, torwortel, sw. M., st. M.: nhd. Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner; torwertlīn, st. M.: nhd. Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner

Torwächter, mnd. dōrwachtære*, dorwachter, M.: nhd. »Torwächter«, Torhüter

Torwächter, mnd. d· rewechtære*, d· rewechter, d· rwechter, M.: nhd. Torwächter, Torwärter, Türhüter; dōrh· dære*, dōrh· der, M.: nhd. Torhüter, Torwächter; dōrslāpære*, dōrslāper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss; dōrslēpære*, dōrslēper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss; dōrwechtære*, dōrwechter, M.: nhd. Torwächter, Torwärter, Türhüter

Torwächter, mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

Torwächter, mnd. pōrtehēre*, pōrthēre, M.: nhd. »Pfortenherr«, Torwächter, Türsteher im Kloster; pōrtenære*, pōrtenēr, pōrtenēre, p· rtener, pōrtener, pfōrtenēr, pōrzenēre, pōrtner, p· rtner, M.: nhd. Pförtner, Torwächter, Arbeiter bei Verladearbeiten, Träger; pōrtenhēre*, pōrtenhēr, M.: nhd. »Pfortenherr«, Torwächter, Türsteher im Kloster; pōrtenknecht, M.: nhd. »Pfortenknecht«, Torwächter, Bediensteter auf einer Burg; pōrtenwachtære*, pōrtenwachter, M.: nhd. »Pfortenwächter«, Torwächter; pōrtenwechtære*, pōrtenwechter, M.: nhd. »Pfortenwächter«, Torwächter; pōrtære* (1), pōrter, pūrter, M.: nhd. Pförtner, Torwächter

-- Bezahlung für einen Torwächter: mnd. pōrtenæreslōn*, pōrtenērslōn, N.: nhd. »Pförtnerslohn«, Bezahlung für einen Torwächter

Torwächter, mnd. singelære, singeler, M.: nhd. Torwächter

Torwächterin, mhd. torwartel (2), st. F.: nhd. Torwächterin

Torwächterin, mnd. dōrwechtærische*, dōrwechtersche, F.: nhd. Torwächterin

Torwächterin, mnd. pōrtenærinne*, pōrtenērinne, F.: nhd. Pförtnerin, Torwächterin; pōrtenærische*, pōrtenērsche, F.: nhd. Pförtnerin, Torwächterin

torwächterisch, mnd. dōrwechtærisch***, Adj.: nhd. »torwächterisch«

Torwächters -- Weizenabgabe zur Entlohnung des Torwächters, mhd. torweiz 1, st. M.: nhd. Weizenabgabe zur Entlohnung des Torwächters

Torwahrer, mnd. dōrwāræere*, dōrwārer, M.: nhd. »Torwahrer«, Torhüter, Torschreiber

Torwart, got. daúr-a-ward-s 3, st. M. (a): nhd. »Torwart«, Türhüter

Torwart, ae. dor-wear-d, st. M. (a): nhd. Torwart, Torhüter; dur-u-wear-d, st. M. (a): nhd. Torwart, Torhüter; geat-wear-d, st. M. (a): nhd. Torwart, Türhüter

Torwart, mhd. torwart, sw. M., st. M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner; torwarte, st. M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torwächter, Torhüter, Wächter

Torwart, mnd. dōrwārde, M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torhüter

Torwärter, ahd. ? boet? 1, ahd.?, M.: nhd. Torwärter?; torwartāri* 1, torawartāri*, st. M. (ja): nhd. Torwärter, Torhüter, Pförtner; torwartil* 2, st. M. (a): nhd. Torwärter, Torhüter, Pförtner; torwarto 6, sw. M. (n): nhd. Torwärter, Pförtner, Torhüter

Torwärter, mhd. torwart, sw. M., st. M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner; torwartære*, torwarter, torwertære*, torwerter, st. M.: nhd. Torwärter, Torhüter, Pförtner; torwarte, st. M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torwächter, Torhüter, Wächter; torwartel (1), torwertel, torwortel, sw. M., st. M.: nhd. Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner; torwertlīn, st. M.: nhd. Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner

Torwärter, mnd. d· rewechtære*, d· rewechter, d· rwechter, M.: nhd. Torwächter, Torwärter, Türhüter; dōrwārdære*, dōrwārder, dōrwērder, dōrwedder, d· rwārder, dōrwērder, d· rwedder, d· rewārder, d· rewērder, d· rewedder, M.: nhd. Torwärter, Torhüter; dōrwārde, M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torhüter; dōrwechtære*, dōrwechter, M.: nhd. Torwächter, Torwärter, Türhüter; dōrwērdære*, dōrwerder, dōrwedder, M.: nhd. Torwärter, Torhüter

Torwärterin, mhd. torwertelinne, st. F.: nhd. »Torwärterin«

Torweg, mnd. dōrwech, dōrewech, M.: nhd. Torweg, Durchgang, Raum über dem Torweg

-- Raum über dem Torweg: mnd. dōrwech, dōrewech, M.: nhd. Torweg, Durchgang, Raum über dem Torweg

Torwerden, mhd. tōren* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Torsein, Torwerden, Tollsein, Rasen (N.), Eigensinnigsein, Betören, Täuschen, Betrügen, Hintergehen

Torzapfen (M.), mnd. dōrtappe, M.: nhd. Torzapfen (M.)

tos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tosebahn, mnd. tāsebāne, F.: nhd. »Tosebahn«, Platz auf dem Feste stattfinden?, Festplatz?

Tosen, germ.. *hlūdjō-, *hlūdjōn, *hlūdja-, *hlūdjan, *hlūþjō-, *hlūþjōn, *hlūþja-, *hlūþjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Tosen

tosen, germ.. *hwelan, germ.?, sw. V.: nhd. tönen, tosen; *þeutan, st. V.: nhd. tosen, heulen, schallen; *þus-, V.: nhd. tosen

tosen, an. gnȳ-ja, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, lärmen; þjō-t-a, st. V. (2): nhd. heulen, tosen

Tosen, ae. *þy-s-s-e, sw. F. (n): nhd. Tosen

tosen, ahd. blahhisōn* 1, blachisōn*, sw. V. (2): nhd. brausen, tosen, sich überstürzen; diozan* 33, st. V. (2b): nhd. tosen, rauschen, fließen, hervorgehen, brausen, säuseln, murmeln, summen; dōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. tosen, brausen, dröhnen; kradamen* 17, sw. V. (1a): nhd. rauschen, schreien, toben, tosen, murren, laut schreien, wimmeln, brodeln; tūmilōn* 3, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, wirbeln, sich umdrehen, sich heftig bewegen, aufbrausen, tosen, prasseln

Tosen, ahd. dōsunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Tosen«, Toben

tosen, mhd. brellen, sw. V.: nhd. brüllen, tosen; brohselen*, brohseln, sw. V.: nhd. lärmen, tosen; brohsen (1), sw. V.: nhd. lärmen, tosen, einen Aufruhr machen; bullen (1), büllen, püllen, sw. V.: nhd. bellen, heulen, brüllen, tosen; dōsen, sw. V.: nhd. tosen, sich stillhalten, schlummern, rauschen, sausen; erwagen, irwagen, sw. V.: nhd. schwanken, erschüttern, erschüttert werden, bewegen, erbeben, tosen

Tosen, mhd. dōzen (2), st. N.: nhd. »Tosen«

tosen, mhd. kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben; krachen (1), sw. V.: nhd. krachen, krachend brechen, brechen, knacken, klopfen, lärmen, prasseln, rasseln, tosen, rauschen

tosen, mnd. dōven, sw. V.: nhd. toben, lärmen, rasen, toll sein (V.), unsinnig sein (V.), unruhig sein (V.), unverständig handeln, begehren, tosen

tosen, mnd. spalken, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, brausen, Lärm machen, Aufheben machen, strampeln, zappeln, poltern, lärmen; stīmen (1), stimen, sw. V.: nhd. lärmen, krachen, wüten, tosen, toben

Tosen, mnd. stīmen (2), stīment, N.: nhd. Lärmen, Tosen, Toben

tosen, mnd. tāsen, sw. V.: nhd. tosen, ausgelassen sein (V.), fröhlich sein (V.)

tosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tosend, ae. un-ge-rȳd-e, Adj.: nhd. wild, tosend

tosend, ahd. dōzag* 1, Adj.: nhd. rauschend, tosend

tosend, mhd. stürmic, sturmic, stürmec, Adj.: nhd. stürmisch, lärmend, zum Sturm dienend, zur Berennung dienend, tosend; tobende, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. tobend, rasend, zornig, wild, tosend, wahnsinnig, begierig, gierig, wütend

tosende -- das tosende Feuer, an. dūn-i, sw. M. (n): nhd. Feuer, das tosende Feuer

Toser, ae. *þy-s-s-a, sw. M. (n): nhd. Toser

Toser, ae. hlȳ-d-a, sw. M. (n): nhd. »Toser«, März

töser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tosicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Toskana, mhd. Tuscān, Sb.=ON, F.=ON?: nhd. Toskana

tost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tost, nhd.: nhd. ; L.: DW

tostig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tösz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tot -- bis auf den Grund tot, mhd. grunttōt, Adj.: nhd. abgestorben, bis auf den Grund tot

tot -- tot treten, mnd. trēden* (2), tredden, mnd.?, sw. V.: nhd. treten, niedertreten, zertreten (V.), zerstampfen, tot treten, vernichten

Tot -- Tot verursachend, ae. déa-d-līc-e, Adv.: nhd. tödlich, Tot verursachend

tot -- völlig tot, mnd. stokdōt, Adj.: nhd. leblos, starr, völlig tot

tot sein (V.), ae. ge-s-lǣp-an, ge-s-lāp-an, ge-s-lēp-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. schlafen, betäubt sein (V.), bewegungslos sein (V.), gestorben sein (V.), tot sein (V.); s-lǣp-an, s-lāp-an, s-lēp-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. schlafen, betäubt sein (V.), bewegungslos sein (V.), gestorben sein (V.), tot sein (V.)

tot, idg. *mr̥tó-, Adj.: nhd. tot; *mr̥u̯ó-, Adj.: nhd. tot

tot, germ.. *dauda- (1), *daudaz, *dauþa-, *dauþaz, Adj.: nhd. tot; *wala- (5), *walaz, Adj.: nhd. tot, verwundet?

tot, got. dau-þ-s (1) 56, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. tot; naw-i-s 1, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 69,2c, 103,II,2a, 160): nhd. tot

tot, an. dau-ð-r (2), Adj.: nhd. tot, getötet; r-end-r, Adj.: nhd. tot; r-kol-a, Adj.: nhd. tot, ausgestorben

tot, ae. déa-d, dǣ-þ, Adj.: nhd. tot, starr, betäubt, träge, geronnen; fǣg-e, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, tot, unselig, schwach, dem Schicksal verfallen, verflucht, furchtsam, feige; fœ̄l-e-léa-s, fēl-e-léa-s, Adj.: nhd. gefühllos, unsensibel, tot; for-déa-d, Adj.: nhd. tot; gǣ-sn-e, gē-sn-e, Adj.: nhd. beraubt, dürftig, unfruchtbar, tot; ge-déa-d, Adj.: nhd. tot; ge-swōg-en, Adj.: nhd. ohnmächtig, still, tot; myrt-en (1), Adj.: nhd. tot; un-lī-f-ig-end-e, Adj.: nhd. leblos, tot

tot, afries. dâ-d (1) 50, Adj.: nhd. tot; dâ-d-hal-s 1 und häufiger?, Adj.: nhd. tot; ef-lī-v-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. tot; of-lī-v-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. tot; of-lī-v-ich 1, Adj.: nhd. tot

-- tot bleiben: afries. bi-lī-v-a 25, b-lī-v-a, st. V. (1): nhd. bleiben, tot bleiben, sterben

tot, anfrk. dō-d* (1) 2, Adj.: nhd. tot

tot, as. dô-d 10, Adj.: nhd. tot, gestorben

-- halb tot: as. sām-kwi-k* 1, Adj.: nhd. »halblebend«, halb tot

tot, ahd. tōt 126, Adj.: nhd. gestorben, tot

tot, mhd. abelībe (1), abelīpe*, abelīp, Adj.: nhd. tot; abelībic***, abelībec***, Adj.: nhd. tot; erstorben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. tot, umgekommen, verstorben

-- tot bleiben: mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden

-- tot vor Durst: mhd. dursttōt, Adj.: nhd. tot vor Durst, verdurstet

-- tot werfen: mhd. erwerfen, derwerfen, st. V.: nhd. »auswerfen«, tot werfen, gebären, fehlgebären, steinigen, tot zur Welt bringen

-- tot zur Welt bringen: mhd. erwerfen, derwerfen, st. V.: nhd. »auswerfen«, tot werfen, gebären, fehlgebären, steinigen, tot zur Welt bringen

tot, mhd. līplōs, lībelōs, Adj.: nhd. entrückt, leiblos, sich vom Leben abwendend, leblos, lebenssatt, tot; līpverloren (2), līpferloren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leblos, tot; mort (2), Adj.: nhd. tot

-- vor Liebe tot: mhd. minnetōt (1), Adj.: nhd. »minnetot«, vor Liebe tot, aus Liebe gestorben

tot, mhd. tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

tot, mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

-- tot schießen: mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

tot, mnd. dode, mnd.?, Adj.: nhd. tot; dōt (2), dot, dode, Adj.: nhd. tot, leblos, schlaff, getilgt, gelöscht, abgetan, aufgehört, heimgefallen; dōtlīvich*** (1), Adj.: nhd. tot; dōtlīvich (2), Adv.: nhd. tot; erd· det, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. tot, getötet

-- tot beißen: mnd. erbīten, st. V.: nhd. tot beißen

-- tot schlagen: mnd. erslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), tot schlagen, ausprägen, münzen

-- völlig tot: mnd. dōtnichtich, Adj.: nhd. völlig tot, vernichtet

tot, mnd. gestorven***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestorben, tot, aufgegeben; gotsālich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsāligen, Adv.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsēlich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot

tot, mnd. līflōs, līfloes, līflas, Adj.: nhd. leblos, tot

tot, mnd. vörstorven*, vorstorven, vorsturven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstorben, tot, weiland seiend, frühere

-- tot umfallen: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

tot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tot, nhd.: nhd. ; L.: DW

total, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

total, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

total-, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalansicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalausdehnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalausverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalbevölkerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

totale -- totale Lähmung oder Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat, mnd. lēmenisse, lēmenitze, lēmnisse, lēmnis, lāmenisse, F., N.: nhd. Lähmung, totale Lähmung oder Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat

totale -- totale Zerstörung, ae. ūt-cweal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. totale Zerstörung

totale, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

totaleffect, nhd.: nhd. ; L.: DW

totaleindruck, nhd.: nhd. ; L.: DW

totaleinflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalempfindung, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalerfolg, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalfinsternis, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalgefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalidee, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

totalkörper, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalplünderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalrevolution, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalruin, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

totalschuszweite, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalstimmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalsumme, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalübersicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalverderben, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalvereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalverfinsterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalverlust, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalvorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalwirkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalzusammenhang, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalzustand, nhd.: nhd. ; L.: DW

totalzweck, nhd.: nhd. ; L.: DW

totbeißen, ae. ā-bī-t-an, st. V. (1): nhd. in Stücke beißen, zerreißen, totbeißen, verschlingen, verzehren

totbeißen, ahd. irbīzan* 10, st. V. (1a): nhd. »erbeißen«, beißen, töten, totbeißen, zerfleischen

totbeißen, mhd. begenagen, begnagen, st. V.: nhd. benagen, totbeißen, anfallen, angreifen, anfeinden, verleumden; durchbīzen, durchpīzen, st. V.: nhd. durchbeißen, totbeißen, verätzen, ätzen, zerfressen (V.); erbīzen, irbīzen, st. V.: nhd. »erbeißen«, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerreißen, reißen, fressen

totbeißen, mhd. verbīzen, verpīzen, ferbīzen*, st. V.: nhd. »verbeißen«, zusammenbeißen, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerstören, vernichten, zurückhalten, verschweigen, Schmerz unterdrücken

totbeißen, mnd. vörbīten*, vorbīten, vorbiten, st. V.: nhd. beißen, wegbeißen, zerbeißen, totbeißen, festbeißen, versteifen, fressen, verzehren

Totbettleute, mhd. tōtbetliute, M. Pl.: nhd. »Totbettleute«, Testamentszeugen

totdrücken, mhd. erdrücken, irdrücken, erdrucken, irdrucken, ertrucken, irtrucken, sw. V.: nhd. totdrücken, erdrücken

totdrücken, mnd. kr· semen (1), krusemen, kr· smen, sw. V.: nhd. totdrücken, ersticken, kraus machen, quetschen, zerdrücken

Tote -- der im Grabhügel ruhende Tote, an. haug-bū-i, sw. M. (n): nhd. der im Grabhügel ruhende Tote

Tote -- Erinnerungsmahl für Tote, an. pitenz, st. F. (ō): nhd. Speiseration, Erinnerungsmahl für Tote

Tote -- Gebete für Sterbende oder Tote, afries. ov-er-le-s-t 1 und häufiger?, ūr-le-s-t, Sb.: nhd. Gebete für Sterbende oder Tote

Tote -- Tote betreffend, ae. hrǣ-w-lic*, hrā-w-lic, hrā-lic, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

Tote -- Tote betreffend, afries. hrê-lik 1, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

Tote -- Tote betreffend, ahd. tōdlīh 6, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, todbringend, Tote betreffend

Tote -- zur Bauerschaft gehörende Tote, mnd. būrschopesdōde, M.: nhd. zur Bauerschaft gehörende Tote

Tote (F.), mnd. dōde, dode, M., F.: nhd. Toter, Tote (F.)

Tote, mhd. tōte, dōte, sw. M.: nhd. Toter, Tote, Leichnam

-- Gedenktafel für Tote: mhd. tōtenschilt, st. M.: nhd. Totenschild, Gedenktafel für Tote

tote, nhd.: nhd. ; L.: DW

totem -- Fleisch von totem Tier, ae. myrt-en (2), N.: nhd. Fleisch von totem Tier

Toten -- Beraubung eines Toten, ahd. rēoroub* 2, st. M. (a): nhd. »Leichenraub«, Beraubung eines Toten

Toten -- Beraubung eines Toten, mhd. rēroup, st. M.: nhd. Beraubung eines Toten, Raubmord, Leichenfledderei

Toten -- das Umgehen von Toten, an. apt-r-gang-a, sw. F. (n): nhd. das Umgehen von Toten, Spuk

Toten -- die Toten auf dem Schlachtfeld, an. val (2), st. N. (a): nhd. die Toten auf dem Schlachtfeld

Toten -- einen Toten betreffend, mhd. tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend

toten -- Fleisch eines toten Körpers, mhd. ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; āz, st. N., st. M.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß

toten -- Fleisch eines toten Körpers, mnd. ās, N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Leichnam, totes Tier, Kadaver, Speise der Tiere

Toten -- Fleisch von Toten, an. val-brāð, st. F. (ō): nhd. Fleisch von Toten, blaues Muttermal

Toten -- Gebet für den Toten, mnd. dōdenbēde, N.: nhd. Totenmesse, Gebet für den Toten

Toten -- Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei, mnd. denkegelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei; denkelgelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei

Toten -- Geleitung eines Toten, mnd. dōdenvolge, dodenvolge, F.: nhd. Leichengeleit, Geleitung eines Toten, Leichenbegängnis

-- gewaltsam durch Kopfschlag töten: mnd. enth· veden, enthoveden, enh· veden, enth· ven, enthoven, unth· vden, sw. V.: nhd. enthaupten, gewaltsam durch Kopfschlag töten

-- Tier töten: mnd. aft· veren*, aft· vern, sw. V.: nhd. »abzaubern«, Gut durch Hexenwerk nehmen, Tier töten

Toten -- Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Toten -- Hinterlassenschaft eines Toten, an. dān-ararf-r, M.?: nhd. »Totenerbe«, Hinterlassenschaft eines Toten; dān-arfē, Sb.: nhd. »Totenerbe«, Hinterlassenschaft eines Toten

Toten -- Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen, mnd. sēleblok, M.: nhd. »Seelenblock«, Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen

Toten -- Ruhestätte eines Toten, mnd. reste (3), F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Friede, Sicherheit, Ruhestätte eines Toten, Grab; roste, rost, F.: nhd. Ruhe, Erholung, Rast, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Ruhestätte eines Toten; ruststēde, F.: nhd. Ruhestätte eines Toten, Grab

Toten -- Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt, mnd. swētdōk, sweitdōk, M.: nhd. Schweißtuch, Tuch zum Abwischen des Schweißes, Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt

Toten -- Walküre die die Toten empfängt, an. val-þǫgn, st. F. (ō): nhd. Walküre die die Toten empfängt

-- zu töten: an. dræp-r, Adj.: nhd. zu töten, schlachtreif

Töten (N.), mnd. d· den* (2), d· dent, N.: nhd. Töten (N.)

töten, idg. *dhrebh-, *dhreb-, V.: nhd. zerbrechen, zermalmen, töten; *gᵘ̯henə-, *gᵘ̯hen- (2), V.: nhd. schlagen, töten; *gᵘ̯hn̥-, V.: nhd. schlagen, töten; *nek̑-, V., Sb.: nhd. vergehen, verschwinden, töten, Vernichtung, Tod; ? *org-, V.: nhd. töten?; *u̯el- (8), V., Sb.: nhd. reißen, rauben, verwunden, töten, Wunde, Verderben, Blut, Leiche

töten, germ.. *daudjan, *dauþjan, sw. V.: nhd. töten; *dauþjan, sw. V.: nhd. töten; *kwaljan, sw. V.: nhd. quälen, töten; *slahan, st. V.: nhd. schlagen, einschlagen, töten; *spelþjan, sw. V.: nhd. verderben, töten; *spelþōn, germ.?, sw. V.: nhd. verderben, töten; *starbjan, germ.?, sw. V.: nhd. töten

töten, got. af-dau-þ-jan 5, sw. V. (1), (perfektiv), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. töten; dau-þ-jan* 2=1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. töten; ga-dau-þ-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. Tod bringen, töten; us-qis-t-jan 8, sw. V. (1): nhd. verderben, umbringen, töten, zugrunde richten

töten, an. ban-a, sw. V.: nhd. töten; beit-a (2), sw. V. (1): nhd. beißen lassen, zäumen, weiden, jagen, töten, beim Winde segeln, kreuzen (V.) (2); ber-ja, sw. V. (1): nhd. schlagen, dreschen, töten; dey-ð-a, sw. V. (1): nhd. töten; drep-a, st. V. (4): nhd. schlagen, stoßen, töten; hla-ð-a (2), st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), aufbauen, fallen lassen, töten; send-a, sw. V. (1): nhd. senden, töten; slā (2), st. V. (6): nhd. schlagen, töten, schmieden, werfen; sō-a, st. sw. V.: nhd. opfern, töten; spel-l-a, sw. V. (2): nhd. vernichten, töten; spil-l-a, sw. V. (1): nhd. vernichten, verderben, entweihen, töten; svelt-a (2), sw. V. (1): nhd. töten, verhungern lassen; svæf-a, sw. V. (1): nhd. einschläfern, beruhigen, beilegen, töten; sœf-a, sw. V. (1): nhd. töten, opfern; tȳ-n-a, sw. V. (1): nhd. vernichten, töten, vergessen (V.); veg-a (2), vig-a (2), st. V. (5): nhd. kämpfen, töten, rächen, gewinnen; við-a (2), sw. V.: nhd. töten

töten, ae. ā-bréo-t-an, st. V. (2): nhd. zerstören, töten, misslingen; ā-cwėl-l-an, sw. V. (1): nhd. töten, erschlagen; ā-cwiel-m-an, ā-cwyl-m-an, sw. V.: nhd. töten, erschlagen; ā-díe-d-an, sw. V. (1): nhd. töten; ā-fiel-l-an, ā-fel-l-an, ā-fyl-l-an (2), sw. V. (2): nhd. fällen, niederwerfen, zerstören, erschlagen (V.), töten; ā-stier-f-an, sw. V.: nhd. töten, vernichten; ā-swėb-b-an, sw. V. (1): nhd. einschläfern, beruhigen, töten, zerstören; ā-þėcg-an, sw. V. (1): nhd. empfangen, aufessen, bedrücken, töten, zerstören; ā-wier-d-an, ā-wyr-d-an, ā-wer-d-an, sw. V. (1): nhd. verletzen, verderben, zerstören, verführen, töten; bredw-ian, breod-ian (3), sw. V.: nhd. niederschlagen, töten; bréo-t-an, st. V. (2): nhd. brechen, zerbrechen, zerstören, töten; cwėl-l-an, sw. V. (1): nhd. töten; cwiel-m-an, cwyl-m-an, cwel-m-an, cwæl-m-an, sw. V. (1): nhd. quälen, zerstören, töten; cwyl-m-ian, sw. V. (2): nhd. leiden, quälen, töten, kreuzigen; *cyl-l-an, sw. V. (1): nhd. töten; *díe-d-an, sw. V. (1): nhd. töten; díe-þ-an, sw. V. (1): nhd. töten; drep-an, st. V. (5): nhd. treffen, schlagen, töten, besiegen; fiel-l-an, fel-l-an, fyl-l-an (2), sw. V. (2): nhd. fällen, stürzen, umwerfen, zerstören, töten, besiegen; for-dō-n (1), anom. V.: nhd. ungeschehen machen, zerstören, töten; for-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zerhauen, in Stücke schneiden, töten; for-myr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. töten, ermorden; for-slé-an, st. V. (6): nhd. durchschneiden, zerbrechen, töten, zerstören; for-spil-d-an, sw. V. (1): nhd. verwüsten, zerstören, töten; for-spil-l-an, sw. V. (1): nhd. verwüsten, zerstören, töten; for-weg-an, st. V. (5): nhd. töten; ge-cwėl-l-an, sw. V. (1): nhd. töten; ge-drep-an, st. V. (5): nhd. treffen, schlagen, töten, besiegen; ge-fiel-l-an, ge-fel-l-an, ge-fyl-l-an (2), ge-fæl-l-an, sw. V. (2): nhd. fällen, stürzen, umwerfen, zerstören, töten, besiegen; ge-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hauen, hacken, schlagen, spalten, schneiden, töten; ge-spil-l-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, verstümmeln, töten, verwüsten, vergießen; ge-swėb-b-an, sw. V. (1): nhd. einschläfern, töten; gíet-an, gēt-an, sw. V. (1): nhd. töten; héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hauen, hacken, schlagen, spalten, schneiden, töten; hnǣc-an, sw. V.: nhd. töten, zerstören; íe-þ-an (2), ȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. veröden, verwüsten, entvölkern, töten; man-slé-an, st. V. (6): nhd. töten, umbringen; *myr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. töten, ermorden; nǣc-an, sw. V.: nhd. töten; of-feal-l-an, of-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. darauffallen, abschneiden, töten, zerstören, enden; of-myr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. töten, ermorden; of-scéo-t-an, st. V. (2): nhd. niederschießen, abschießen, töten; of-slé-an, st. V. (6): nhd. niederschlagen, abschneiden, zerstören, erschlagen (V.), töten; of-snīþ-an, st. V. (1): nhd. abschneiden, töten; slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, werfen, stechen, brechen, stürzen, töten, spielen; snīþ-an, st. V. (1): nhd. schneiden, mähen, töten; spil-l-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, verstümmeln, verderben, töten, verwüsten, vergießen; sti-c-ian, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, töten, feststecken, stecken bleiben, liegen, fest bleiben, gehemmt sein (V.); swėb-b-an, sw. V. (1): nhd. einschläfern, töten; swef-ian (1), sw. V. (1?): nhd. einschläfern, töten, stillen

töten, afries. *dâ-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. töten, sterben; dê-d-a* 9, dê-ia (2), dê-th-a, sw. V. (1): nhd. töten; fal-l-a (2) 13, fel-l-a (3), sw. V. (1): nhd. fällen, töten, erschlagen (V.), niederschlagen, zu Fall bringen, zurückweisen; mor-th-ia 6, sw. V. (2): nhd. ermorden, töten; of-dâ-d-ia? 1 und häufiger?, of-dê-th-ia, of-dê-ia, sw. V. (2): nhd. töten; ond-lī-v-ia 1 und häufiger?, and-lī-v-ia, sw. V. (2): nhd. entleiben, töten; ov-er-du-ā 1, anom. V.: nhd. töten; ur-du-ā 2, for-du-ā*, anom. V.: nhd. zerstören, töten; wer-g-ia 12, sw. V. (2): nhd. »würgen«, töten

töten, anfrk. ir-slā-n* 3, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.), töten

töten, as. ā-kwėl-l-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. martern, töten; bi-dô-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. töten; gi-wī-t-n-on* 1, sw. V. (2): nhd. peinigen, strafen, töten; kwėl-l-ian* 7, quėl-l-ian*, sw. V. (1b): nhd. martern, töten; kwėl-m-ian* 1, quėl-m-ian*, sw. V. (1a): nhd. martern, töten; slah-an 15?, st. V. (6): nhd. schlagen, töten; s-pil-d-ian 3, sw. V. (1a): nhd. töten; wī-t-n-on* 9, sw. V. (2): nhd. peinigen, strafen, töten

töten, ahd. abairkwikken* 1, abairquicken*, sw. V. (1a): nhd. töten, enthaupten; anastehhōn* 2, anastechōn*, anastekkōn*, sw. V. (2): nhd. »anstechen«, schlachten, töten, niederstrecken; bifellen* 24, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, töten, zu Fall bringen, niederstrecken, niederreißen, besiegen, verderben, vernichten; 8wurgen* 14, sw. V. (1a): nhd. würgen, töten, ersticken, erwürgen, erdrosseln; dempfen* 4, demphen*, demfen*, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, würgen, ersticken, töten, bedrängen; duruhkwellen* 1, duruhquellen*, sw. V. (1b): nhd. töten; duruhslahan* 4, st. V. (6): nhd. erschlagen, töten, durchbohren, stoßen, prägen; firdwesben* 3, sw. V. (1a): nhd. vernichten, verderben, töten; firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun; firmurdiren* 3, firmurdren*, sw. V. (1a): nhd. ermorden, töten, vernichten; firslahan* 19, st. V. (6): nhd. erschlagen, töten, vernichten, zerschlagen (V.), abschlagen, verschließen, widerlegen; gikwellen* 1, giquellen*, sw. V. (1b): nhd. töten; gistekken* 3, gistecken*, sw. V. (1a): nhd. stecken, lagern, aufschlagen, töten, durchbohren, festhalten; gitōden* 4, sw. V. (1a): nhd. töten; gitōthaftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. töten; irbīzan* 10, st. V. (1a): nhd. »erbeißen«, beißen, töten, totbeißen, zerfleischen; irdempfen* 21, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erwürgen, töten, erdrücken, bestrafen, mit Rauch umhüllen; irdwesben* 1, sw. V. (1a): nhd. vernichten, töten; irkwellen* 10, irquellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, peinigen, töten, morden, vernichten, hinrichten; irslahan 133, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.), töten, vernichten, zugrunde richten, schlachten, verdammen; irsterben* 11, sw. V. (1a): nhd. töten, morden, vernichten; irtōden* 3, sw. V. (1a): nhd. töten, dem Tod ausliefern; irwurgen* 13, sw. V. (1a): nhd. erwürgen, ersticken, erdrosseln, töten;

kwellen* 25, quellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, martern, züchtigen, strafen, töten, morden, umbringen; mordridare* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. töten, morden, ermorden; mordrire* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. morden, ermorden, töten; murden* 3, morden*, sw. V. (1a): nhd. ermorden, töten; slahan 187, st. V. (6): nhd. schlagen, erschlagen (V.), töten, schlachten, erlegen, einschlagen auf, niederschlagen, zusammenschlagen, vernichten, niederhauen, klatschen; ? sweppen* 1, swebben*, sw. V. (1b): nhd. einschläfern, ersticken, töten?; tōden 5, sw. V. (1a): nhd. töten; touwen* 14, tewen*, sw. V. (1b): nhd. sterben, im Sterben liegen, töten, fallen

töten, mhd. abestechen, abstechen, abe stechen, st. V.: nhd. »abstechen«, vom Pferd herunterstechen, herunterstechen, töten; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; entlīben (2), sw. V.: nhd. entleiben, töten; erbleichen, rebleichen, sw. V.: nhd. bleichen, töten, erbleichen, sterben; ersterben (2), sw. V.: nhd. töten, umbringen, zunichte machen; ertœten, ertōten, irtōten, dertōten, retōten, sw. V.: nhd. töten; ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

töten, mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen; getœten, sw. V.: nhd. töten, abtöten; getouben, sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, töten; houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen

töten, mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen; rēwen, sw. V.: nhd. auf die Bahre legen, als Leiche schmücken, töten, sterben, aufbahren

töten, mhd. schehten, sw. V.: nhd. »schächten«, töten, rituell schlachten; schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Töten, mhd. slahtunge, st. F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Töten, Strafe, Gemetzel, Mord, Schlacht, Schägerei, Züchtigung

töten, mhd. sterben (1), sterven, sterfen*, st. V.: nhd. sterben, absterben, wegsterben, töten, durch Todesfall frei werden; sterben (2), sw. V.: nhd. sterben machen, töten; temmen, sw. V.: nhd. dämmen, aufhalten, bezwingen, töten, abgrenzen, hindern, endigen; tōten, dōten, sw. V.: nhd. sterben, absterben, umkommen, töten, umbringen, quälen, abtöten, für ungültig erklären; tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

Töten, mhd. tōtslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Totschlagen, Töten

Töten, mhd. tœten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Töten, Sterben, Absterben, Umkommen, Umbringen, Quälen, Martern, Abtöten, Übertreffen

töten, mhd. tœtigen, sw. V.: nhd. töten; tōtslahen (1), st. V.: nhd. totschlagen, töten

töten, mhd. touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten; touwen (2), töuwen, toun, töun, douwen, sw. V.: nhd. sterben, töten, mit dem Tod ringen, dahinsterben, umkommen

töten, mhd. undervallen, under vallen, underfallen*, st. V., red. V.: nhd. »unterfallen«, versagen, sinken in, niederfallen, hinfallen, herunterfallen, entfallen, töten; veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen; vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten; verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; verburnen* (1), verbürnen, ferburnen*, ferbürnen*, verburnen, malem., mmd., sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, sich verbrennen, übel ankommen

Töten, mhd. verburnen* (2), verbürnen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verbrennen, Versengen, Töten

töten, mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; versterben, fersterben*, st. V., sw. V.: nhd. »versterben«, töten, vernichten, sterben, wegsterben, durch den Tod des Besitzers frei werden; vertouben, verdōben, fertouben*, sw. V.: nhd. »vertauben«, ganz taub werden, ganz taub machen, betäuben, vernichten, töten, enden, aufhören, vertreiben; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

-- den zehnten Mann töten: mhd. verzehenden, vorzēnden, ferzehenden*, forzēnden*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, den Zehnten von etwas geben, den Zehnten zahlen, versteuern, den zehnten Mann töten

-- in vier Stücke reißen und dadurch töten: mhd. vierteilen, fierteilen*, sw. V.: nhd. vierteilen, vierteln, in vier Stücke reißen und dadurch töten

töten, mnd. afd· den, sw. V.: nhd. »abtöten«, töten, jemandem den Angehörigen nehmen; afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten; afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen; afwörgen, sw. V.: nhd. töten, abwürgen; dempen, sw. V.: nhd. dämpfen, auslöschen, ausfüllen (Graben), zuschütten, übertragen (V.), ersticken (intrans.), erstickt werden, ersticken (trans.), töten; d· den (1), doden, sw. V.: nhd. töten, sterben lassen, schlachten, löschen, tilgen, nichtig machen, aufheben, ändern; dōtslachten***, sw. V.: nhd. totschlagen, töten; dōtslān (1), st. V.: nhd. erschlagen (V.), töten; entlīven, entliven, untlīven, enlīven, sw. V.: nhd. entleiben, töten, hinrichten; entlīvigen, entlivigen, sw. V.: nhd. entleiben, töten, hinrichten; erd· den, sw. V.: nhd. töten, vernichten; ersticken (1), sw. V.: nhd. ersticken, töten

töten, mnd. ged· den*, mnd.?, sw. V.: nhd. töten; k· ten*?, mnd.?, sw. V.: nhd. töten, schlachten; k· teren, sw. V.: nhd. schlachten, töten

-- auf Grund eines Urteils töten: mnd. hennerichten, sw. V.: nhd. hinrichten, auf Grund eines Urteils töten; henrichten, sw. V.: nhd. hinrichten, auf Grund eines Urteils töten

töten, mnd. mōrden (1), sw. V.: nhd. morden, schlachten, Mord verüben, Mord begehen, töten, ermorden, umbringen, erschlagen (V.); nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- gewaltsam töten: mnd. mōrtquellen***, sw. V.: nhd. gewaltsam töten

töten, mnd. slachten (1), sw. V.: nhd. schlachten, töten, Pfahlwerk einschlagen; sterven (3), sw. V.: nhd. sterben machen, töten, umbringen, abtöten

Töten, mnd. sterven (4), N.: nhd. Töten, Abtöten

töten, mnd. ümmedōn*, ummedōn, mnd.?, V.: nhd. umgeben (V.), umringen, bei Seite schaffen, töten, umstimmen, seine Meinung ändern, abfallen; vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt); vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörd· den*, vord· den, vordoden, sw. V.: nhd. ertöten, abtöten, töten, ermorden, vernichten, beseitigen, aufheben; vörkūten*, vorkūten, sw. V.: nhd. abschlachten, töten, niedermetzeln; vörmōrden*, vormōrden, V.: nhd. ermorden, umbringen, töten, verbringen, vergeuden; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- durch Werfen töten: mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

töten, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

toten..., ae. hrǣ-w-lic*, hrā-w-lic, hrā-lic, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

toten..., afries. hrê-lik 1, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

Totenamt, mhd. sēlambehte*, sēlambaht, st. N.: nhd. Seelenamt, Totenamt

Totenamt, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

Totenamt, mnd. sēlemisse, sēlmisse, seelmisse, seelemisse, seylmisse, zelmisse, sēlemesse, F.: nhd. Seelenmesse, Totenmesse, Totenamt

Totenbahre, anfrk. karr-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Totenbahre, Karre

Totenbahre, ahd. bāro (1) 1, sw. M. (n): nhd. Totenbahre, Sarg

Totenbahre, mhd. bāre (1), bōre, pāre, pōre, st. F., sw. F.: nhd. Sänfte, Bahre, Totenbahre, Tragbahre

-- Kerze bei einer Totenbahre: mhd. bārkerze, sw. F., st. F.: nhd. »Bahrkerze«, Kerze bei einer Totenbahre

-- Tuch über Totenbahre: mhd. bārtuoch, st. N.: nhd. Bahrtuch, Tuch über Totenbahre

Totenbahre, mhd. līchbanc, st. F.: nhd. »Leichenbank«, Totenbahre; rē (1), st. M., N.: nhd. Leichnam, Tod, Tötung, Mord, Mörder, Grab, Begräbnis, Totenbahre, Bahre

Totenbahre, mhd. tōtenbāre, F.: nhd. Totenbahre

Totenbahre, mnd. dōdenbāre, dodenbare, F.: nhd. Totenbahre; dōdenb· re, dōdenb· rje, F.: nhd. Totenbahre

Totenbahre, mnd. līkb· re*, līkbōre, lichbure, F.: nhd. Totenbahre; līkgetouwe, N.: nhd. Leichenfeier, Leichenbegräbnis, Totenbahre

-- feierlich geschmückte Totenbahre: mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

Totenbaum, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

Totenbaum, mnd. dōdenstok, dodenstock, M.: nhd. Sarg, Totenbaum

Totenbein, mnd. knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

Totenbeschwörer, ahd. hellarūnāri* 1, hellirunāri, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Totenbeschwörer

Totenbeschwörung, ahd. hellarūna* 4, hellirūna, st. F. (ō): nhd. Zauberei, Totenbeschwörung; tōdrūna* 1, st. F. (ō): nhd. Totenbeschwörung

Totenbestattung -- Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, mnd. lollebrōder*, lullebrōder*, lulkebrōder*, lullebrōder*, M.: nhd. »Lollbruder«, Lollard, Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, Alexanier?

Totenbett, an. bar-ar, bar-ir, F. Pl.: nhd. Tragbahre, Totenbett

Totenbett, mhd. tōtbette, tōtbet, st. N.: nhd. Sterbebett, Todbett, Totenbett

Totenbett, mnd. dōdebedde, N.: nhd. Totenbett; dōdenbedde, N.: nhd. Totenbett; dōtbedde, N.: nhd. Todbett, Totenbett

Totenbett, mnd. henbedde, N.: nhd. Krankenbett, Totenbett; krankebedde, krankbedde, N.: nhd. Krankenbett, Krankenlager, Totenbett; krankenbedde, N.: nhd. Krankenbett, Krankenlager, Totenbett

Totenbett, mnd. suchtbedde, N.: nhd. Krankenbett, Totenbett

totenblass, mhd. tœtlichgevar, tœtlichgefar*, Adj.: nhd. totenblass

totenbleich, ae. ? wæl-bléa-t, Adj.: nhd. tödlich, totenbleich?

totenbleich, mhd. tōtbleich, Adj.: nhd. »todbleich«, totenbleich, leichenblass; tōtgevar, tōtgefar*, Adj.: nhd. leichenblass, totenbleich; tōtvar, tōtfar*, Adj.: nhd. »todfarben«, leichenblass, totenbleich, bewusstlos

Totenbrief, mhd. tōtenbrief, st. M.: nhd. »Totenbrief«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen

Totenbuch, mhd. tōtenbuoch, st. N.: nhd. »Totenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen

Totenbuch, mnd. dōdenbōk, dodenbōk, N.: nhd. Totenbuch, Memorienbuch, Nekrolog, Gedenkbuch, Verzeichnis der Gestorbenen

tötend, mhd. sterbende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sterbend, tötend, tödlich; tœtende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tötend

Totendecke, ahd. rēotuoh* 2, st. N. (a): nhd. Leichentuch, Totendecke

Tötender -- Menschen vorsätzlich Tötender, mnd. m· rdære*, m· rder, m· rdēre, M.: nhd. Mörder, Menschen vorsätzlich Tötender, nach dem Leben Trachtender, Raubmörder, Straßenräuber, Wegelagerer

tötender -- tötender Saft, mhd. twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

Tötender, mhd. tœtære*, tœter, st. M.: nhd. »Töter«, Tötender, Mörder, Mörder der einem nach dem Leben trachtet

Totenerbe, an. dān-ararf-r, M.?: nhd. »Totenerbe«, Hinterlassenschaft eines Toten; dān-arfē, Sb.: nhd. »Totenerbe«, Hinterlassenschaft eines Toten

totenfarbig, mhd. tōtbluotic*, tōtbluotec, Adj.: nhd. totenfarbig, bleich, grau

totenfarbig, mnd. dōtvār, Adj.: nhd. »totfarben«, bleich, totenfarbig, blass

Totenfeier, mhd. begancnisse, begencnisse, st. N., st. F.: nhd. »Begängnis«, Tun, Handeln, Lebensweise, Lebensunterhalt, Handel, Gewerbe, Leichenbegängnis, Totenfeier, Totengedächtnis; bigraft, bīgraft, begraft, st. F.: nhd. Begräbnis, Totenfeier; bivelede*, bivelde, bivilde, bevilde, bifelde*, befilde*, bifilde*, bivilhede, bevilhede, pivilhede, befilhede*, pifilhede*, st. F.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Leichenbegängnis, Totenfeier, Begräbnisstätte, Grabstätte; bivilinge 2, bivilige, bifilinge*, bifilige*, st. F.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Totenfeier

Totenfeier, mnd. sēledach, M.: nhd. »Seelentag«, Feier für die Seelen der Verstorbenen, Totenfeier

Totenfleck, mnd. dōtblak*, N.: nhd. Totenfleck

Totenfrau, mnd. līkbiddærische*, līkbiddersche, F.: nhd. Totenfrau

Totenfrau, mnd. sēlemānærische*, sēlemānersche, sēlmānersche, F.: nhd. »Seelenmahnerische«, Totenfrau, altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud?

Totenfriedens -- Störung des Totenfriedens, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Totengebein, mhd. tōtenbein, st. N.: nhd. Totengebein, Totenknochen; tōtengebeinede*, tōtengebeine, st. N.: nhd. Totengebein; tōtgebeine, tōtgebein, st. N.: nhd. Totengebein, Totenknochen, Leichnam

Totengebein, mnd. dōdenbēn, N.: nhd. Totengebein, Totenknochen; dōdenknōke, M.: nhd. Totenknochen, Totengebein

Totengebet, mhd. placebo 3, st. N.: nhd. Totengebet

Totengebet, mnd. vigilie, vigilia, vigillie, vigili, vīlie, villie, vilige, villige, viligie, vīlge, F.: nhd. Abendgottesdienst, Abendandacht, abendliches Totengedächtnis, Totengebet, Gedächtnisgottesdienst

Totengedächtnis -- abendliches Totengedächtnis, mnd. vigilie, vigilia, vigillie, vigili, vīlie, villie, vilige, villige, viligie, vīlge, F.: nhd. Abendgottesdienst, Abendandacht, abendliches Totengedächtnis, Totengebet, Gedächtnisgottesdienst

Totengedächtnis -- Bezahlung für Totengedächtnis, mnd. vigiliegelt, N.: nhd. »Vigiliegelt«, Bezahlung für Totengedächtnis; vigiliengelt, N.: nhd. »Viligiengeld«, Bezahlung für Totengedächtnis

Totengedächtnis, mhd. begancnisse, begencnisse, st. N., st. F.: nhd. »Begängnis«, Tun, Handeln, Lebensweise, Lebensunterhalt, Handel, Gewerbe, Leichenbegängnis, Totenfeier, Totengedächtnis

Totengedenkfeier, mhd. memōrje, st. F.: nhd. »Memorie«, Erinnerung, Gedächtnisfeier, Totengedenkfeier

Totengedenktag, mhd. jārestac 29, st. M.: nhd. Jahrestag, Totengedenktag, Anniversarium, erster Tag des Jahres; jārgezīt 278 und häufiger?, st. F.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium; jārgezīttac 1, st. M.: nhd. Totengedenktag, Anniversarium; jārtac, st. M.: nhd. »Jahrtag«, Jahrestag, Neujahrstag, Totengedenktag, Anniversarium, erster Tag des Jahres; jārzīt, st. F., st. N.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium; jārzīttac 1, st. M.: nhd. Totengedenktag, Anniversarium

Totengeläut, mnd. dōdenl· den*, dōdenl· dent, N.: nhd. Totengeläut, Leichengeläut

Totengeld -- Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze; gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

Totengeld, mhd. tōtengelt, st. N.: nhd. »Totengeld«, Begräbnisgeld, Geld aus der Sterbekasse

Totengerät, mhd. tōtengezouwe, st. N.: nhd. »Totengerät«, Mordwerkzeug

Totengeruch -- Totengeruch an sich haben, mhd. tœtelen*, tœteln, sw. V.: nhd. »tödeln«, nach Tod riechen, Leichengeruch ausströmen, Totengeruch an sich haben, Totengeruch verbreiten

Totengeruch -- Totengeruch verbreiten, mhd. tœtelen*, tœteln, sw. V.: nhd. »tödeln«, nach Tod riechen, Leichengeruch ausströmen, Totengeruch an sich haben, Totengeruch verbreiten

Totengesang -- gemurmelter Totengesang, an. ? susih, Sb.: nhd. gemurmelter Totengesang?

Totengesang, ahd. lotarsprāhha* 3, lotarsprācha*, st. F. (ō): nhd. »Lottersprache«, nutzloses Gerede, nutzloses Geschwätz, Totengesang; sisusang* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Totengesang, Leichengesang, Totenklagelied, Totenlied

totengleich, mhd. tōdemic, tœdemic, tœdmic, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich, totengleich, dem Tod verfallen (Adj.), todbringend, tödlich

Totenglocke -- Läuten der Totenglocke, ahd. *rang, *hrang, *rank, lang., Sb.: nhd. Läuten der Totenglocke

Totengrab, mhd. tōtengrap, st. N.: nhd. Totengrab

Totengräber, ae. byr-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Totengräber

Totengräber, ahd. bifelahāri* 4, st. M. (ja): nhd. Gläubiger, Wucherer, Gelfverleiher, Totengräber; bigrabāri 3, st. M. (ja): nhd. Totengräber, Leichenbestatter; grabāri* 2, ahd.?, st. M. (ja): nhd. »Gräber«, Totengräber, Leichenbestatter; grebil* (1) 2, st. M. (a): nhd. Gräber (M.), Totengräber, Weinbauer

Totengräber, mhd. grabære, st. M.: nhd. Gräber (M.), Totengräber, Graveur, Edelsteinschneider; grebære*, greber, M.: nhd. »Gräber« (M.), Totengräber, Graveur

Totengräber, mhd. tōtengrabære*, tōtengrebære*, tōtengraber, tōtengreber, st. M.: nhd. Totengräber

Totengräber, mnd. ? kūleb· del, M.: nhd. Stadtdiener, Totengräber?, Abdecker?, zu k· le (2)?, Büttel mit der Keule, Feldhüter; kūlengrēvære*, kūlengrēver, M.: nhd. Totengräber

Totengräber, mnd. dōdengrāvære*, dōdengrāver, M.: nhd. Totengräber; dōdengrēvære*, dōdengrēver, M.: nhd. Totengräber; dōtgrēvære*, dōtgrēver, M.: nhd. Totengräber

Totengräber, mnd. rackære*, racker, racher, M.: nhd. »Racker«, Schinder, Abdecker, Totengräber, Abtrittfeger, Scharfrichter?

Totengräber, mnd. schōbant, schůbant, M.: nhd. Abdecker, Schinder, Totengräber, Kloakenreiniger

Totenhaus -- Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird, mnd. dōdenlāken, dodenlaken, N.: nhd. Leichentuch, Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird

Totenhemd, mhd. bārkleit, bārekleit, st. N.: nhd. »Bahrkleid«, Totenkleid, Totenhemd

Totenhemd, mhd. rēkleit, st. N.: nhd. Leichenkleid, Totenhemd

Totenhemd, mhd. tōtenkleit, st. N.: nhd. »Totenkleid«, Totenhemd

Totenhemd, mnd. dōdenhēmede, dōdenhemmet, N.: nhd. Totenhemd

Totenkiste, got. ƕilf-tr-jō-s* 1, ƕilf-tr-jōn-s*, st. F. (jō/i) oder sw. F. (n), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 129A): nhd. Totenkiste, Sarg

Totenkiste, mnd. dōdenkiste, dodenkiste, F.: nhd. »Totenkiste«, Sarg

Totenklage, got. ? *sis-i?, Sb.: nhd. Totenklage? -- Totenklage anstimmen: got. gau-n-ōn 3, sw. V. (2): nhd. klagen, Totenklage anstimmen

Totenklage, anfrk. dō-d-sis-u* 1, st. M. (u): nhd. Totenklage, Totenschmaus

Totenklage, as. dô-d-sisu* 1, st. M. (u): nhd. Totenklage; ses-spil-o* 3, sw. M. (n): nhd. Totenklage

Totenklage, ahd. sisu* 3, st. M. (u?, i?): nhd. Klage, Totenklage, Totenlied, Totenklagelied, Leichengesang

Totenklage, mhd. klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage; klegede, klegde, st. F.: nhd. Wehgeschrei, Klage, Anklage, Totenklage, Gerichtsklage, Klagegegenstand, Klageinhalt, Klagen hervorrufende Not, Klagen hervorrufendes Leid -- gesungene Totenklage: mhd. klagegesanc, st. N., st. M.: nhd. »Klagegesang«, gesungene Totenklage

Totenklage, mhd. leide (2), st. N.: nhd. Totenklage, Trauer

Totenklage, mhd. tōtenklage, st. F.: nhd. Totenklage

Totenklagelied, ahd. sisu* 3, st. M. (u?, i?): nhd. Klage, Totenklage, Totenlied, Totenklagelied, Leichengesang; sisusang* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Totengesang, Leichengesang, Totenklagelied, Totenlied; sisuspilo* 1?, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Totenlied, Totenklagelied, Leichengesang

Totenkläger, mhd. klageliute, M. Pl.: nhd. »Klageleute«, Trauernde, Totenkläger

Totenkleid, afries. hrê-klâ-th, st. N. (a): nhd. Totenkleid

Totenkleid, mhd. bārkleit, bārekleit, st. N.: nhd. »Bahrkleid«, Totenkleid, Totenhemd

Totenkleid, mhd. tōtenkleit, st. N.: nhd. »Totenkleid«, Totenhemd

Totenkleid, mnd. dōdenklēt, dōdenklēit, N.: nhd. Totenkleid; dōtklēt, dōtklēit, N.: nhd. Totenkleid

Totenkleid, mnd. hēnenklēt, hēnenkleit, hennenklēt, mnd.?, N.: nhd. Totenkleid

Totenknochen, mhd. tōtenbein, st. N.: nhd. Totengebein, Totenknochen; tōtgebeine, tōtgebein, st. N.: nhd. Totengebein, Totenknochen, Leichnam

Totenknochen, mhd. tōtenknoche, sw. M.: nhd. »Totenknochen«

Totenknochen, mnd. dōdenbēn, N.: nhd. Totengebein, Totenknochen; dōdenknōke, M.: nhd. Totenknochen, Totengebein

Totenkopf, mhd. tōtenhoubet, st. N.: nhd. Totenkopf; tōtenkopf, st. M.: nhd. Totenkopf

Totenkopf, mnd. dōdenkop, M.: nhd. Totenkopf

Totenlager, got. *naw-i-str, *nawistra, st. N. (a): nhd. Grab, Totenlager

Totenlager, as. ra-s-ta 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rast, Ruhelager, Totenlager, Grab

Totenlied, ae. byr-g-en-sang, st. M. (a): nhd. Klagelied, Totenlied

Totenlied, afries. *dâ-d-sis, M.: nhd. Totenlied

Totenlied, ahd. sisu* 3, st. M. (u?, i?): nhd. Klage, Totenklage, Totenlied, Totenklagelied, Leichengesang; sisusang* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Totengesang, Leichengesang, Totenklagelied, Totenlied; sisuspilo* 1?, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Totenlied, Totenklagelied, Leichengesang

Totenlied, mhd. leitsanc 2, st. N., st. M.: nhd. »Leidsang«, Trauergesang, Totenlied

Totenlieder, afries. dâ-d-sis-as 1 und häufiger?, M.: nhd. Totenlieder

Totenliste, mnd. blōtregister, N.: nhd. Totenliste, Märtyrerliste

Totenmahl -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, mnd. māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Totenmahl -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, mnd. māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Totenmahl -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, mnd. māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Totenmahl -- Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod, an. sjaun-d, siƀun-iðu, F.: nhd. Siebenzahl, Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod

Totenmahl, mhd. bivilg, Sb.: nhd. Totenmahl, Jahrgedächtnis

Totenmal, mhd. tōtenmāl, st. N.: nhd. »Totenmal«, Todesmal, Todeszeichen

Totenmesse, afries. līk-mis-s-e 2, līk-mis-s-a, st. F. (ō): nhd. »Leichenmesse«, Totenmesse

Totenmesse, mhd. sēlemesse, sēlmesse, sēlemisse, st. F.: nhd. »Seelmesse«, Seelenmesse, Totenmesse

Totenmesse, mnd. dōdenbēde, N.: nhd. Totenmesse, Gebet für den Toten

Totenmesse, mnd. requiem, N.: nhd. »Requiem«, Totenmesse

Totenmesse, mnd. sēlambacht*, sēlamt, sēlammecht, N.: nhd. »Seelamt«, Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung; sêleambacht*, sêleammecht, sêleammet, N.: nhd. Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung, Amt für die Seelen der Verstorbenen; sēlemisse, sēlmisse, seelmisse, seelemisse, seylmisse, zelmisse, sēlemesse, F.: nhd. Seelenmesse, Totenmesse, Totenamt

-- Geld für das Abhalten einer Totenmesse: mnd. sēlegelt, sēlgelt, N.: nhd. »Seelengeld«, Geld für das Abhalten einer Totenmesse, Gabe für die Seelen Verstorbener

-- mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung: mnd. sēlambacht*, sēlamt, sēlammecht, N.: nhd. »Seelamt«, Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung; sêleambacht*, sêleammecht, sêleammet, N.: nhd. Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung, Amt für die Seelen der Verstorbenen

Totenoffizium -- Totenoffizium mit Gesang, mhd. singvigilje 1, st. F.: nhd. »Singvigilie«, Gottesdienst, Totenoffizium mit Gesang

Totenopfer -- als Totenopfer nachwerfen, mnd. nāofferen, nāchofferen, nāopferen, sw. V.: nhd. nach dem Tode opfern, als Totenopfer nachwerfen

Totenopfer, mhd. tōtenopfer, st. N.: nhd. Totenopfer

Totenregister, mnd. dōdenbrēf, dodenbrēf, M.: nhd. Totenregister, Memorienregister; dōdenregister, N.: nhd. Totenregister, Memorienbuch

Totenreich -- Brücke zum Totenreich, mnd. lancbrügge, F.: nhd. Brücke zum Totenreich

Totenreich, an. hel, st. F. (ō): nhd. Totenreich, Todesgöttin

Totensang, mnd. dōdensanc, M.: nhd. »Totensang«

Totensarg, mnd. sark, saarck, sarc, sarik, sarich, sarek, serk, N., M.: nhd. Sarg, Totensarg, Sarkophag, Reliquienschrein, Schrein, Behältnis, Leib Marias

Totenschädel, mhd. tōtenschedel, st. M.: nhd. Totenschädel

Totenschild, mhd. tōtenschilt, st. M.: nhd. Totenschild, Gedenktafel für Tote

Totenschmaus, anfrk. dō-d-sis-u* 1, st. M. (u): nhd. Totenklage, Totenschmaus

Totenschrein, ahd. sarkskrīni* 1, sarcscrīni*, st. N. (ja): nhd. Sarg, Totenschrein

Totenspiel, mnd. dōdenspel*, dōdenspēl, N.: nhd. »Totenspiel«

Totenstarre -- Totenstarre der Augen, mnd. stār (2), N.: nhd. Star (M.) (2), eine Augenkrankheit, Totenstarre der Augen

Totenstock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Totentuch, mhd. tōtentuoch, st. N.: nhd. Totentuch, Leichentuch

Totenuhr, mnd. ? hardnack, mnd.?, Sb.: nhd. Kornwurm?, Totenuhr?

Totenvogel (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stork, storke, storeck, M.: nhd. Storch, Totenvogel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Totenvogel, ahd. sisugoum* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Pelikan, Totenvogel

Totenvogel, mhd. klagemuoter, klagemūter, st. F.: nhd. »Klagemutter«, Totenvogel; klagevogel, klagefogel*, st. M.: nhd. »Klagevogel«, Käuzlein, Totenvogel

Totenwache, mnd. dōdenwāke, F.: nhd. Totenwache

Totenwache, mnd. wāke, wake, F.: nhd. Wachen (N.), Wachbleiben, Wache, Wacht, Bewachung, Wachtdienst, Totenwache

Totenwächterin, germ.. *walakuzjō-, *walakuzjōn?, sw. F. (n): nhd. Walküre, Totenwächterin

Totenweg, mhd. tōtenwec, st. M.: nhd. Totenweg, Weg für Leichenzüge

Totenwelt, germ.. *haljō, st. F. (ō): nhd. Hölle, Unterwelt, Totenwelt

Toter -- Toter auf dem Walplatz, an. val-r (1), st. M. (a): nhd. Toter auf dem Walplatz

toter -- toter Flussarm, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

toter -- toter Körper, mhd. schelm 3, schalm, st. M.: nhd. Pest, Seuche, toter Körper, Aas; schelme, schalme, sw. M., st. M.: nhd. Pest, Seuche, toter Körper, Viehseuche, Aas, Betrüger

-- wie ein Kranker oder Toter liegen: mhd. söchen (1), sochen, sw. V.: nhd. siechen, dahinsiechen, kränkeln, sich aufrecht erhalten (V.), abmagern, wie ein Kranker oder Toter liegen

toter -- toter Körper, mnd. ref (1), rif, M.: nhd. Kadaver, toter Körper, menschlicher Leichnam, Tierkadaver (Bedeutung örtlich beschränkt), Gerippe, Skelett, Transportgestell, Tragekorb, rechenförmige Vorrichtung an der Sense zum Auffangen der Getreidehalme (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

toter -- toter Leib, mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib

toter -- toter menschlicher Körper, mnd. līk (1), liek, ligk, līch, leychk, N., M., F.: nhd. Leiche, toter menschlicher Körper, für das Begräbnis vorbereiteter Leichnam

Toter, idg. *neḱus, Sb.: nhd. Toter, Leiche

Toter, germ.. *nawa-, *nawaz, st. M. (a): nhd. Leiche, Toter; *nawi-, *nawiz, st. M. (i): nhd. Leiche, Toter

Toter, got. nau-s 4, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 89,8b, Krause, Handbuch des Gotischen 56 Anm. 3, 69,2c, 88,1, 132,1): nhd. Toter

Toter, an. draug-r (1), st. M. (a): nhd. Gespenst, Wiedergänger, Toter, Maske

Töter, an. hlǫð-r, st. M. (a): nhd. Töter, Mörder

-- der Töter: an. ? Svāf-nir, M.: nhd. Odin, Schlange, der Töter?

Töter, ae. myr-þ-r-a, sw. M. (n): nhd. Mörder, Töter

Toter, ae. néo, nē, st. M. (a): nhd. Toter, Leiche

Töter, ae. slag-a, sw. M. (n): nhd. Mörder, Töter

Töter, as. ban-o 8, sw. M. (n): nhd. Mörder, Töter; *slag-o?, sw. M. (n): nhd. Töter, Schläger

Töter, ahd. bano 4, sw. M. (n): nhd. »Töter«, Totschläger, Mörder, Schlächter, Scharfrichter, Henker

Toter, mhd. līch (1), st. F.: nhd. Haut, gutes Aussehen, Aussehen, Leib, Körper, Leibesgestalt, Leiche, Toter, Begräbnis

Toter, mhd. tōt (2), st. M.: nhd. Tod, Ende, Sterben, Lebensende, Toter, Leichnam, gewaltsamer Tod, Tötung, Todesstrafe; tōte, dōte, sw. M.: nhd. Toter, Tote, Leichnam

Töter, mhd. tœtære*, tœter, st. M.: nhd. »Töter«, Tötender, Mörder, Mörder der einem nach dem Leben trachtet

Toter, mnd. dōde, dode, M., F.: nhd. Toter, Tote (F.)

Töterin, mhd. tœtærinne*, tœterinne, st. F.: nhd. »Töterin«, Mörderin

totes -- totes Kind, afries. mor-th 48, st. N. (a): nhd. Verbrechen, Frevel, Böses, Mord, Totschlag, totes Kind

Totes -- Totes Meer, as. dô-th-sêo* 1, st. M. (wa): nhd. Totes Meer

totes -- totes Tier, mnd. ās, N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Leichnam, totes Tier, Kadaver, Speise der Tiere

totes -- totes Vieh, mhd. āwasel, āwesel, āwehsel, abwehsel, āwesen, āwors, āwürse, abasel, abesle, āwürsel, awürsen, awührsen, st. M., st. F., sw. M., sw. F.: nhd. totes Vieh, Aas, Kadaver

Totesstätte, ae. déa-þ-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Totesstätte

totfarben, mnd. dōtvār, Adj.: nhd. »totfarben«, bleich, totenfarbig, blass

totgeboren, ahd. tōtgiboran* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. totgeboren

totgeboren, mnd. dōtbōren, dōtbaren, Adj.: nhd. totgeboren; dōtgebōren, Adj.: nhd. totgeboren

totgeschlagen, mhd. zerhouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), zerfetzt, zerschnitten, totgeschlagen, geschlitzt, aufgeschlitzt, aufgeschnitten

totgetreten, mhd. ertretet*, ertrat, Part. Prät.: nhd. zertreten (Adj.), totgetreten

tothauen, mhd. zerhouwen (1), zehouwen, red. V., st. V.: nhd. zerhauen (V.), zerfetzen, zerschneiden, tothauen, totschlagen, schlitzen, aufschlitzen, aufschneiden, den Gang ganz aushauen (bergmännisch)

Totholz -- fällbares Totholz, mhd. banbe, st. Sb.: nhd. fällbares Totholz

totkochen, mhd. versieden, fersieden*, st. V.: nhd. kochen, verkochen, totkochen, kochend verbrauchen, sieden

totkrank, an. dauð-vān-i, Adj.: nhd. totkrank

totkrank, mnd. dōtsēk, Adj.: nhd. zum Tode krank, zum Tode siech, sterbenskrank, totkrank

totsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

totschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

totschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Totschlag -- Geldbuße für Verwundung und Totschlag, mhd. wergelt, st. M., st. N.: nhd. »Wergeld«, Geldbuße, Geldbuße für Verwundung und Totschlag

Totschlag -- Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Totschlag -- Totschlag verübend, mnd. hantdādich, handādich, Adj.: nhd. Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend; hantdēdich, handēdich, Adj.: nhd. gewalttätig, Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend, Raub ausübend

Totschlag -- wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Totschlag, germ.. *drapi-, *drapiz?, st. M. (i): nhd. Schlag, Totschlag

Totschlag, an. drāp, N.: nhd. Totschlag; mann-drāp, st. N. (a): nhd. Totschlag, Mord; vīg, st. N. (a): nhd. Kampf, Totschlag

Totschlag, ae. ā-cwel-l-ed-nės-s, ā-cwel-l-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Totschlag; déa-þ-slėg-e, st. M. (i): nhd. Totschlag; ? of-slėg-e, st. M. (i): nhd. Totschlag?; of-slėg-en-nės-s, of-sleg-en-nės, st. F. (jō): nhd. Totschlag, Mord

-- Wergeld für Totschlag: ae. léod-gield, léod-geld, st. N. (a): nhd. Wergeld für Totschlag

Totschlag, afries. dâ-th 38, dâ-t, dâ-d (2), st. M. (a): nhd. Tod, Totschlag; dâ-th-dê-l 25 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Todesteil«, Mord, Totschlag, Wergeld; dâ-th-slach* 1, dâ-d-slach*, M.: nhd. Totschlag; dâ-th-slach-t-e* 10, dâ-d-slach-t-e, F.: nhd. Totschlag; jeld-dâ-d-dê-l? 1, st. M. (a): nhd. »Geldtoturteil«, Totschlag; man-n-slach-t-a 55, mon-n-slach-t-a, sw. M. (n), F.?: nhd. Totschlag; man-n-slag-a 2, mon-n-slag-a, sw. M. (n): nhd. »Mannschläger«, Totschlag; mor-th 48, st. N. (a): nhd. Verbrechen, Frevel, Böses, Mord, Totschlag, totes Kind; slach-t-a (1) 29, sw. M. (n), F.: nhd. Totschlag, Schlag, Gepräge

-- einen Totschlag begangen habend: afries. man-n-slach-t-ich 5, mon-n-slach-t-ich, Adj.: nhd. einen Totschlag begangen habend, eines Totschlags schuldig

-- Totschlag im Walde: afries. wal-d-sê-g-e* 1 und häufiger?, F.: nhd. Waldtotschlag, Totschlag im Walde

Totschlag, as. ban-ethi 2, bin-ithi*, st. F. (i)?: nhd. Totschlag, Mord, Tötung, Klage; man-slah-t-a* 2, man-n-slah-t-a*, st. F. (ō): nhd. »Mannschlachten«, Totschlag, Mord

Totschlag, ahd. manslaga* (?) 1, sw. F. (n): nhd. Totschlag, Mord; manslaht 11, manaslaht*, st. F. (i): nhd. Totschlag, Tötung, Mord, Blutschuld; manslahta* 6, st. F. (ō): nhd. Totschlag, Tötung, Mord; mord* 5, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mord, Totschlag, Tod; *mord, lang., Sb.: nhd. Mord, Totschlag, Tod

Totschlag, mhd. ertval, ertfal*, st. M.: nhd. Fall zur Erde, Totschlag, Wunde, Heilpflanze, Fall

Totschlag, mhd. manslac, st. M.: nhd. »Mannschlag«, Totschlag, Mord, Schlacht; manslaht, manslath, st. F.: nhd. »Mannschlacht«, Totschlag, Mord, Schlacht; mort (1), st. N., st. M.: nhd. Mord, Totschlag, Tod, Morden, Blutbad, Untat, Missetat, treulose Tötung, Verrat, Pferdekrankheit

Totschlag, mhd. tōtslac, st. M.: nhd. Totschlag, Tötung, Mord, Todesstoß, Leichnam eines Erschlagenen; tœtunge, st. F.: nhd. Tötung, Totschlag, Abtötung, Ungültigkeitserklärung

-- Gericht über Totschlag: mhd. tōtgerehte 1, st. N.: nhd. Gericht über Totschlag

Totschlag, mnd. dōt (1), dot, dōd, M., F.: nhd. Tod, Totschlag, Anklage des Totschlags; dōtdēl, dōtdēil, dādel, dadel, N.: nhd. Mord, Totschlag; dōtslach, M.: nhd. Totschlag, Buße wegen Totschlags; dōtslacht, F.: nhd. Totschlag, Tötung, Mordverbrechen; dōtslachtinge, F.: nhd. Totschlag, Tötung, Mordverbrechen; dōtslān* (2), dōtslānt, N.: nhd. Tötung, Totschlag; dōtslēge, M.: nhd. Totschlag, Buße wegen Totschlages; ērdval*, ērtval, erdfal, M.: nhd. Kniefall, Sturz zur Erde, Fußfall, Totschlag, Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt

Totschlag, mnd. mōrtslach, M.: nhd. »Mordschlag«, heimtückischer Mordanschlag, Totschlag; nēderslach, nedderslach, M.: nhd. Niederschlag, Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge, Totschlag, Erschlagung, Bußgeld für Totschlag; pichte, picht, F.: nhd. Streit, Auseinandersetzung, Totschlag

-- Bußgeld für Totschlag: mnd. nēderslach, nedderslach, M.: nhd. Niederschlag, Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge, Totschlag, Erschlagung, Bußgeld für Totschlag

Totschlag, mnd. slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung

Totschlagen, ae. man-cweal-m-nės-s, man-cweal-m-nės, st. F. (jō): nhd. Totschlagen

totschlagen, mhd. erdreschen, st. V.: nhd. »erdreschen«, durchhauen, totschlagen; erslahen (1), erslān, irslagen, derslagen, reslagen, irslān, derslān, reslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), zerschlagen (V.), niederschlagen, totschlagen, kämpfen, sich verteidigen, sich schlagen

totschlagen, mhd. tōtslahen (1), st. V.: nhd. totschlagen, töten

Totschlagen, mhd. tōtslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Totschlagen, Töten

totschlagen, mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; zerhouwen (1), zehouwen, red. V., st. V.: nhd. zerhauen (V.), zerfetzen, zerschneiden, tothauen, totschlagen, schlitzen, aufschlitzen, aufschneiden, den Gang ganz aushauen (bergmännisch)

totschlagen, mnd. dōtslachten***, sw. V.: nhd. totschlagen, töten

totschlagen, mnd. hantdēdingen***, sw. V.: nhd. totschlagen, Missetaten verüben

totschlagen, mnd. slāgen (1), sw. V.: nhd. schlagen, totschlagen, schlachten, einen Schlagbaum fertigen, vermessen (V.); splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

totschlagen, mnd. vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt)

Totschläger, germ.. *banō-, *banōn, *bana-, *banan, sw. M. (n): nhd. Tod, Tötung, Totschläger; *slagō, *slagōn, *slaga, *slagan, sw. M. (n): nhd. Schläger (M.) (2), Totschläger

Totschläger, ae. ban-a, bon-a, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; feorh-ban-a, feorh-bon-a, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; mor-þ-or-slag-a, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder

Totschläger, afries. ban-a* 18, bon-a, sw. M. (n): nhd. Mörder, Totschläger; ban-a-hand* 1, bon-a-hond, st. F. (u): nhd. »Mörderhand«, Totschläger, Mörder; dâ-th-slag-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; dâ-th-slag-ere 3, dâ-d-slag-ere, st. M. (ja): nhd. Totschläger, Mörder; *slag-a (2), sw. M. (n): nhd. Schläger (M.) (2), Totschläger

Totschläger, as. man-slėh-tio* 1, man-n-slėh-tio*, sw. M. (n): nhd. «Mannschläger«, Totschläger, Büttel

Totschläger, ahd. bano 4, sw. M. (n): nhd. »Töter«, Totschläger, Mörder, Schlächter, Scharfrichter, Henker; *bano, lang., sw. M. (n): nhd. Totschläger; irslahāri* 1, st. M. (ja): nhd. Totschläger, Mörder; mannesleggo 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; manslago 6, manaslago*, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; manslekko* 15, manslecko*, mansleggo, manasleggo*, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; slahāri* 1, st. M. (ja)?: nhd. Schläger (M.) (1), Totschläger, Schmiedehammer?

Totschläger, mhd. ertœtære*, ertœter, st. M.: nhd. Totschläger, Mörder

Totschläger, mhd. manslege, manslegge, manslecke, sw. M.: nhd. Mörder, Totschläger; manslehte, sw. M.: nhd. Mörder, Totschläger

Totschläger, mhd. tōtslahære*, tōtslaher, tōtslagære*, tōtslager, tōtsleger, st. M.: nhd. Totschläger, Mörder

Totschläger, mnd. dōtslēgære*, dōtslēger, M.: nhd. Totschläger

Totschläger, mnd. hantdādære*, hantdāder, handdādære*, handāder, M.: nhd. wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdære*, hantdēder, handdadære*, hāndēder, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdingære*, hantdēdinger, handēdingære, handēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; kēlenstēkære*, kēlenstēker, M.: nhd. Halsabschneider, Totschläger

Totschläger, mnd. mandrāpære*, mandrāper, M.: nhd. Totschläger; manslachtære*, manslachter, manslachtere, M.: nhd. Mörder, Totschläger; manslechtære*, manslechter, M.: nhd. Mörder, Totschläger

Totschläger, mnd. slachtige, slachtich, (subst. Adj.=)M.: nhd. Schläger (M.) (2), Totschläger, Schlächter, Mörder, Aufrührer

totschlägerisch, ahd. manslehtīg* 2, manaslehtīg*, Adj.: nhd. »totschlägerisch«, mordend, blutdürstig

Totschlägers -- Haus eines Totschlägers, afries. ban-a-hū-s* 2, bon-a-hū-s*, st. N. (a): nhd. Mörderhaus, Haus eines Totschlägers

Totschlages -- Beisteuer seitens der Blutsverwandten für die Buße eines Totschlages leisten, mnd. stūten, sw. V.: nhd. Beisteuer seitens der Blutsverwandten für die Buße eines Totschlages leisten

Totschlages -- Buße wegen Totschlages, mnd. dōtslēge, M.: nhd. Totschlag, Buße wegen Totschlages

Totschlagfehde, mhd. tōtvēhede*, tōtvēde, st. F.: nhd. Totschlagfehde; tōtvīentschaft, tōtvīntschaft, tōtfīentschaft*, tōtfīntschaft*, st. F.: nhd. Todfeindschaft, Totschlagfehde, Blutrache

Totschlags -- Anklage des Totschlags, mnd. dōt (1), dot, dōd, M., F.: nhd. Tod, Totschlag, Anklage des Totschlags

Totschlags -- Anklage wegen Totschlags, afries. dâ-th-ban-ith-e* 7, st. F. (ō): nhd. Anklage wegen Totschlags

Totschlags -- Buße wegen Totschlags, mnd. dōtslach, M.: nhd. Totschlag, Buße wegen Totschlags

Totschlags -- eines Totschlags schuldig, afries. man-n-slach-t-ich 5, mon-n-slach-t-ich, Adj.: nhd. einen Totschlag begangen habend, eines Totschlags schuldig

Totschlags -- Verfolgung wegen Totschlags, mnd. dōtvēde, dōtvēide, dōtveyde, dōtvede, F.: nhd. Todfehde, Blutrache, Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten, Verfolgung wegen Totschlags

Totschlagsbuße, as. we-re-gild-um* 2, lat.-as.?, st.? N. (a)?: nhd. Wergeld, Manngeld, Totschlagsbuße

Totschlagsklage, afries. ban-ith-e* 22, ban-eth-e*, ban-t-e, ben-eth-e, st. F. (ō): nhd. Tötung, Totschlagsklage

totschwören, got. *naw-i-swar-an, st. V. (6), m. Dat.: nhd. totschwören

totstechen, mhd. erhecken, sw. V.: nhd. totstechen; erstechen, irstechen, restechen, st. V.: nhd. erstechen, stechen, totstechen

totstechen, mhd. tōtstechen, st. V.: nhd. totstechen

tottel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tottel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

totteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tottrampeln, mhd. ertreten, irtretten, retretten, sw. V.: nhd. zertreten (V.), tottreten, tottrampeln

tottreten, mhd. ertreten, irtretten, retretten, sw. V.: nhd. zertreten (V.), tottreten, tottrampeln

tottreten, mnd. vörpedden*, vorpedden, sw. V.: nhd. zertreten (V.), niedertreten, tottreten

Tötung, germ.. *banō-, *banōn, *bana-, *banan, sw. M. (n): nhd. Tod, Tötung, Totschläger; *kwalma-, *kwalmaz, st. M. (a): nhd. Vernichtung, Tötung; *murþa-, *murþam, st. N. (a): nhd. Tötung, Mord; *murþra-, *murþram, st. N. (a): nhd. Tötung, Mord; *slagō-, *slagōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schlagen, Tötung; *slahta, germ.?, Sb.: nhd. Tötung, Schlachten (N.), Schlacht; *slahti-, *slahtiz, st. F. (i): nhd. Schlagen, Tötung; *slahtō (2), st. F. (ō): nhd. Schlagen, Tötung; *slahtu-, *slahtuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Schlagen, Tötung

Tötung, ae. cwal-u, st. F. (ō): nhd. Tötung, Mord, Zerstörung; ge-slieh-t, ge-slih-t, ge-slyh-t, ge-slæh-t, ge-sleh-t, ge-sleah-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Tötung, Kampf, Schlacht, Schlachtvieh; slieh-t, slih-t, slyh-t, slæh-t, sleh-t, sleah-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Tötung, Kampf, Schlacht, Schlachtvieh; snāþ, Sb.: nhd. Tötung; snid-e, st. M. (i): nhd. Schnitt, Tötung, Säge

Tötung, afries. ban-ith-e* 22, ban-eth-e*, ban-t-e, ben-eth-e, st. F. (ō): nhd. Tötung, Totschlagsklage; slag-a (1) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Schlagen, Tötung

-- Buße wegen Tötung einer Leibesfrucht: afries. liōd-wer-th-ene 19, liōd-wer-d-ene, F.: nhd. Buße wegen Tötung einer Leibesfrucht, kleines Wergeld

Tötung, as. ban-ethi 2, bin-ithi*, st. F. (i)?: nhd. Totschlag, Mord, Tötung, Klage; kwėl-m-i-unga* 1, quėl-m-i-unga*, st. F. (ō): nhd. Tötung, Marter; mor-th* 9, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Mord, Tötung, Todesstrafe; *slah-t-a?, st. F. (ō): nhd. Tötung; slėg-i* (1) 2, st. M. (i): nhd. Schlag, Tötung

Tötung, ahd. bana* 2, sw. F. (n): nhd. Tod, Tötung, Hinrichtung; irkwellida* 2, irquellida*, st. F. (ō): nhd. Tötung, Verbrechen; irslaganī* 1, st. F. (ī): nhd. »Erschlagung«, Tötung, Tod; manslaht 11, manaslaht*, st. F. (i): nhd. Totschlag, Tötung, Mord, Blutschuld; manslahta* 6, st. F. (ō): nhd. Totschlag, Tötung, Mord; manslehtigī* 1, manaslehtigī*, st. F. (ī): nhd. Tötung, Mord; *morth, lang., Sb.: nhd. Mord, Tötung, Tod; murdrida* 1, st. F. (ō): nhd. Tötung, Mord; slahta (2) 31, st. F. (ō): nhd. Schlacht, Schlachtung, Tötung, Gemetzel, Tod, Ermordung, Vernichtung, Blutbad

Tötung, mhd. erslahunge 1, st. F.: nhd. »Erschlagung«, Tötung

Tötung, mhd. rē (1), st. M., N.: nhd. Leichnam, Tod, Tötung, Mord, Mörder, Grab, Begräbnis, Totenbahre, Bahre

-- treulose Tötung: mhd. mort (1), st. N., st. M.: nhd. Mord, Totschlag, Tod, Morden, Blutbad, Untat, Missetat, treulose Tötung, Verrat, Pferdekrankheit

Tötung, mhd. slahte (1), st. F.: nhd. Gattung, Geschlecht, Herkunft, Stamm, Art (F.) (1), Sorte, ...lei, Tötung, Schlachtung, Schlacht, Schlachtzeit, Metzelsuppenzeit; tōt (2), st. M.: nhd. Tod, Ende, Sterben, Lebensende, Toter, Leichnam, gewaltsamer Tod, Tötung, Todesstrafe; tœte, st. F.: nhd. Tod, Tötung; tōtslac, st. M.: nhd. Totschlag, Tötung, Mord, Todesstoß, Leichnam eines Erschlagenen; tœtunge, st. F.: nhd. Tötung, Totschlag, Abtötung, Ungültigkeitserklärung

Tötung, mnd. d· dinge, dodinge, F.: nhd. Tötung, Ertötung, Tilgung; dōtslacht, F.: nhd. Totschlag, Tötung, Mordverbrechen; dōtslachtinge, F.: nhd. Totschlag, Tötung, Mordverbrechen; dōtslān* (2), dōtslānt, N.: nhd. Tötung, Totschlag; enth· vedinge, enthovedinge, enth· vinge, enthovinge, F.: nhd. Enthauptung, Tötung; entlīvinge, F.: nhd. Entleibung, Tötung

Tötung, mnd. mōrt, mort, moert, M., F.: nhd. Mord, Ermordung, Morden, Metzelei, Blutbad, Tötung, Schlaganfall; mōrtdāt, mordat, F.: nhd. Mordtat, Mord, Tötung

-- außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung: mnd. nōtgerichte*, nōtgericht, N.: nhd. »Notgericht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung; nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht

-- Buße für die Tötung eines Priesters: mnd. prēsterbōte, F.: nhd. »Priesterbuße«, Buße für die Tötung eines Priesters

-- gewaltsame Tötung: mnd. mōrtquellinge, mortquellinge, moertquellinge, F.: nhd. gewaltsame Tötung

-- heimliche Brandstiftung mit Tötung begehen: mnd. mōrtbernen (1), mōrtbarnen, sw. V.: nhd. mordbrennen, heimliche Brandstiftung mit Tötung begehen

-- Sühnezahlung an die Familie für die Tötung eines Mannes: mnd. manbōte, mannebōte, manbůte, F., M.: nhd. Mannbuße, Sühnezahlung an die Familie für die Tötung eines Mannes

-- Tötung eines Menschen: mnd. manslach, F.: nhd. Erschlagung eines Menschen, Tötung eines Menschen; manslacht, manslachte, F.: nhd. Erschlagung eines Menschen, Tötung eines Menschen

-- Tötung von Menschen: mnd. manslachtinge, F.: nhd. Tötung von Menschen, Mord, Unmenschlichkeit, Gräuel

-- vorsätzliche Tötung eines Priesters: mnd. prēstermōrt, prīstermōrt, M.: nhd. Priestermord, vorsätzliche Tötung eines Priesters

-- zur gewaltsamen Tötung geeignete Waffe: mnd. mōrtwāpen, F.: nhd. Mordwaffe, zur gewaltsamen Tötung geeignete Waffe

Tötung, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; slacht (1), N., F.: nhd. Schlacht, Kampf, Schlachtung, Tötung, Pfahlwerk, Bohlenwerk als Uferbefestigung, soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen

wird (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1); slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung; störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Tötung durch Steinwurf: mnd. stēninge, F.: nhd. Steinigung, Tötung durch Steinwurf

Tötung, mnd. vörslachtinge*, vorslachtinge, F.: nhd. »Verschlachtung«, Tötung, Niedermetzlung
-- fahrlässige Tötung: mnd. vörrōkelōsinge*, vorrōkelōsinge, F.: nhd. fahrlässiges Verhalten, fahrlässige Tötung
-- Tötung durch Verhungern: mnd. vörsmechtinge*, vorsmechtinge, F.: nhd. Aushungerung, Tötung durch Verhungern

totverkündend, ae. déa-þ-béa-c-n-ig-ed-e, Adj.: nhd. totverkündend

totwerfen, as. ā-wer-p-an* 2, st. V. (3b): nhd. steinigen, totwerfen

totz, nhd.: nhd. ; L.: DW

totzbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

totzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

totzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

touchieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

toupet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

toupetartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

toupeteisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

toupieren, mhd. topieren, sw. V.: nhd. bedecken, das Haupthaar zurechtlegen, toupieren

toupieren, mnd. toppēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »toupieren«, das Haupthaar zurecht machen

toupieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tour, mnd. kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz

tour, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tourendampfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

tourenfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

tourenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

tourenmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

tourenrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tourenruderer, nhd.: nhd. ; L.: DW

tourensegler, nhd.: nhd. ; L.: DW

tourentanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

tourenwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tourenzähler, nhd.: nhd. ; L.: DW

tourenzeiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

tourist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

touristengesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenkarte, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenklub, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenland, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenlied, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenliteratur, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenpublicum, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenschwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenstrasze, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenunglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenverein, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristenziel, nhd.: nhd. ; L.: DW

touristik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

touristin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tournois, mnd. tornois, tornōs, mnd.?, M.: nhd. »Tournois«, eine grobe Silbermünze, ursprünglich in Tours geprägte Silbermünze

tournüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tours -- alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde, mhd. turnōs, turnes, tornes, turnois, tornois, st. M.: nhd. alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde

Tours -- aus Tours stammend, mhd. turnesch, Adj.: nhd. aus Tours stammend

Tours -- in Tours geprägt, mnd. ? tōrenisch*, torensch, torns, tornes, mnd.?, Adj.: nhd. in Tours geprägt?

Tours -- ursprünglich in Tours geprägte Silbermünze, mnd. tornois, tornōs, mnd.?, M.: nhd. »Tournois«, eine grobe Silbermünze, ursprünglich in Tours geprägte Silbermünze

tra-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trab -- auf Trab bringen, mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

Trab -- im Trab verfolgen, mnd. nādrāven, nachdrāven*, sw. V.: nhd. nachtraben, nachreiten, im Trab verfolgen

Trab, mhd. drap, st. M.: nhd. Trab
-- im Trab reiten: mhd. draben (1), draven, drafen*, traben, trafen, sw. V.: nhd. gehen, reiten, traben, eilen, laufen, sich trollen, im Trab reiten

Trab, mhd. zelt (1), st. M.: nhd. Passgang, Schritt, Trab

Trab, mnd. draf (2), M.: nhd. Trab, trabendes Pferd
-- im Trab vorreiten: mnd. bedrāven, sw. V.: nhd. einreiten, bereiten (V.) (2), im Trab vorreiten

Trab, mnd. telt (2), M.?: nhd. Zeltgang eines Pferdes, Schritt, Trab

Trab, drab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trab, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

trab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trab, nhd.: nhd. ; L.: DW

trab, nhd.: nhd. ; L.: DW

trab, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trabant, mnd. bokelære* (1), bokelēr, boklēr, M.: nhd. Schildträger, Trabant; drabbe*, M.: nhd. polnischer Landsknecht, Trabant; dravant, drabant, drivant, M.: nhd. böhmischer Söldner, Trabant, Fußsoldat, Fußschütze, Leibwächter, Begleiter, Diener, dienender Begleiter, Gesinnungsgenosse; dravante, drevante, M.: nhd. Trabant

Trabant, mnd. jēman, M.: nhd. Trabant, Diener

trabant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trabantenart, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenartig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trabantenblutadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantencorporal, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantendienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantengarde, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantengeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantengeleit, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenkleider, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenkörper, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenleibgarde, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenleibwache, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenoberfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenort, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenpaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenregiment, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenrock, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenschar, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenspiesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenstaat, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenstube, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantensystem, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantentropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trabantenwache, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenwacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenwaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabantenwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trabantenwerk, mnd. dravantenwerk, N.: nhd. »Trabantenwerk«

trabarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trabartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trabausrüstung, mhd. ? drabgeræte, st. N.: nhd. Trabausrüstung?

trabbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trabe -- im Trabe, mhd. drabendes, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. im Trabe; drabes, drabs, Adv.: nhd. im Trabe; entrabes, entrabs, Adv.: nhd. im Trabe, eilig

trabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trabea, mnd. drēmel, Sb.: nhd. Trabea, Königsmantel

traben -- Pferdeknecht der die Reitpferde traben lässt, mnd. hingestdrēvære*, hingestdrēver, hengstdrēver, M.: nhd. Pferdeknecht der die Reitpferde traben lässt

traben -- traben auf, mhd. trapen, sw. V.: nhd. gleichmäßig gehen, reiten, traben, traben lassen, traben auf

traben -- traben lassen, mhd. trapen, sw. V.: nhd. gleichmäßig gehen, reiten, traben, traben lassen, traben auf

traben (), mhd. ? traben, sw. V.: nhd. traben (?)

Traben (N.), mnd. drāven (2), drāvent, N.: nhd. Traben (N.), Gelaufe

traben, idg. *ku̯elp- (1), *ku̯elb-, *ku̯l̥p-, *ku̯l̥b-, *klup-, *klub-, V.: nhd. stolpern, traben

traben, afries. thrav-ia* 1, trov-ia, sw. V. (2): nhd. traben, laufen

traben, as. thrav-ōn* 1, thraƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. traben

traben, mhd. draben (1), draven, drafen*, traben, trafen, sw. V.: nhd. gehen, reiten, traben, eilen, laufen, sich trollen, im Trab reiten

Traben, mhd. draben (2), st. N.: nhd. »Traben«

traben, mhd. getraben, sw. V.: nhd. »traben«, laufen

traben, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

traben, mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über; trapen, sw. V.: nhd. gleichmäßig gehen, reiten, traben, traben lassen, traben auf; troten (1), trotten, sw. V.: nhd. trotten, laufen, mit kurzen Schritten laufen, traben

Traben, mhd. troten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trotten, Laufen, Laufen mit kurzen Schritten, Traben

traben, mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren
-- ein Pferd unter sich traben lassen: mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren
-- zu Fuß traben: mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren
-- zu Pferde traben: mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

traben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

traben, nhd.: nhd. ; L.: DW

traben, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

trabend -- im Sande trabend, an. eyr-skā-r, Adj.: nhd. im Sande trabend

trabend, mhd. drabende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »trabend«

trabend, mnd. drāvent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. trabend, einherschreitend

trabend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trabendes -- rasch trabendes Pferd, mnd. kleppære* (2), klepper, klöppære*, klöpper, M.: nhd. Klepper, Reitpferd, kleines Pferd, rasch trabendes Pferd

trabendes -- trabendes Pferd, mnd. draf (2), M.: nhd. Trab, trabendes Pferd

trabends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trabensalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabentonne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Traber (eine Art Pferd), mnd. drēvære*, drēver, M.: nhd. Pferd, Traber (eine Art Pferd)

Traber, an. brokk-ar-i, st. M. (ja): nhd. Traber, Pferd

Traber, mhd. drebære*, dreber, st. M.: nhd. Traber, Reitpferd

Traber, mhd. trotære*, troter, st. M.: nhd. »Trotter«, Traber, Tanz

Traber, mnd. drāvære***, M.: nhd. Traber, Reiter

traber, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

traber, nhd.: nhd. ; L.: DW

traber, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberblut, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberderby, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traberfamilie, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabergemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberhengst, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traberkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traberpferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberpreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberrasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trabersport, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberstall, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberstute, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traberzucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

traberzüchter, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabesalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trabeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabetonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trabgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trabgänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trabgeschwindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trabgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trabhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trabharnisch -- leichter Trabharnisch, mnd. drāveharnisch, M.: nhd. leichter Trabharnisch

trabharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trabhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trabicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trabig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

träbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trablauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trablen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trabochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trabrennbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trabrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trabrenngesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabrennplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabrennsport, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabrennverein, nhd.: nhd. ; L.: DW

trabritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trabrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trabs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trabs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trabsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trabschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trabsignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trabübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trabzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trachant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tracht -- loser Mantel der zur Tracht der Seeleute gehört, mnd. sēhoike*, sēhoyke, M.: nhd. Umhang der Seeleute, loser Mantel der zur Tracht der Seeleute gehört

Tracht -- mit einer Tracht Prügel aus der Stadt hinausjagen, mnd. ūtlüchten*, ūtluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, mit einer Tracht Prügel aus der Stadt hinausjagen, heimleuchten

Tracht -- rheinische Tracht, mhd. rinīschheit, rinschheit, st. F.: nhd. »Rheinischheit«, rheinische Tracht, rheinische Mode

Tracht -- Teil der bischöflichen Tracht, mnd. ? nackenstücke, N.: nhd. Teil der bischöflichen Tracht?, Teil des Messgewandes?

Tracht -- Tracht der hinzurichtenden Verbrecher, mnd. ? wenneke, wenke, mnd.?, F.: nhd. weites grobes Kleidungsstück?, Männerkittel?, Frauenrock?, Tracht der hinzurichtenden Verbrecher?

Tracht -- Tracht die nur Rittersfrauen zukam, mnd. riddæreschörte*, riddæreschorte*, ritterschörte, F.: nhd. »Ritterschürze«, ein aufwendig gearbeitetes Frauenkleidungsstück, Tracht die nur Rittersfrauen zukam

Tracht -- Übertreffen der rheinischen Tracht, mhd. überrīnischheit, st. F.: nhd. Übertreffen der rheinischen Tracht

Tracht, idg. *on̂kos, Sb.: nhd. Anteil, Tracht

Tracht, an. gerv-i, g rv-i, gjǫrv-i, sw. F. (īn): nhd. Tracht, Kleidung, Ausrüstung

Tracht, afries. ber-th-ene* 4, ber-n-d-e, ber-n-e, ber-n-th-e, F.: nhd. Bürde, Last, Tracht, Beschwerde

Tracht, ahd. garawa* (2) 38?, st. F. (ō): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung; garawi* 4 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung; garawī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Festgewand, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung, Schmuck, Lebensweise, Bereitschaft; gigarawi* 12, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Gewand, Schmuck, Tracht, Schleier, äußere Erscheinung, Vorbereitung

-- weltliche Tracht: ahd. weraltgigarawi* 2, st. N. (ja): nhd. Rüstung, weltliche Tracht

Tracht, mhd. traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung

Tracht, mhd. truht (2), st. F.: nhd. Last, Tracht

Tracht, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; drachtklēt, drachtkleit, N.: nhd. Kleidungsstück, Kleid, Tracht; drechte, Sb.: nhd. Tracht

-- besondere auszeichnende Tracht: mnd. afdracht (2), avedracht, M., F.: nhd. besondere auszeichnende Tracht

-- bürgerliche Tracht: mnd. börgæreklēt*, börgerklēt, börgerkleit, N.: nhd. bürgerliche Tracht

-- Tracht des amtierenden Geistlichen: mnd. dēnerok, dēnrok, M.: nhd. Amtstracht, Tracht des amtierenden Geistlichen

Tracht, mnd. gedrechte, N.: nhd. Tracht, Schmuck; gerichte (2), N.: nhd. angerichtete Speise, Gericht (N.) (2), Tracht, Essensgang, Gang; habīt, habied*, habyed, M., N.: nhd. »Habit«, Tracht, Kleidung, Ordenskleidung, Mönchskleidung, Nonnenkleidung

-- Einkleidung in geistlicher Tracht: mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt

-- in klösterliche Tracht kleiden: mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

tracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trachtausflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtausflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trachtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trachten -- gierig trachten auf, ahd. fnehan 15, st. V. (5): nhd. schnauben, keuchen, schwer atmen, hauchen, gierig trachten auf, lechzen, ersehnen

trachten -- gierig trachten nach, ahd. anaginēn* 1, sw. V. (3): nhd. schnappen, lechzen, trachten nach, gierig trachten nach

trachten -- gierig trachten, ahd. anaīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, eifrig bemüht sein (V.), trachten, trachten nach, gierig trachten, lechzen; girisōn* 1, sw. V. (2): nhd. gieren, trachten, gierig trachten, lechzen

trachten -- nach etwas trachten, got. uf-þan-jan* 2, sw. V. (1): nhd. ausdehnen, ausstrecken, nach etwas trachten

trachten -- nach Unzucht trachten, ahd. fitafuhhōn* 1, fitafuchōn*, sw. V. (2): nhd. gieren, nach Unzucht trachten, um Hurerei betteln

Trachten -- Sinnen und Trachten, mhd. entsebunge, st. F.: nhd. Sinnen und Trachten, Empfinden

-- trachten nach: mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; entrahten, sw. V.: nhd. anstreben, streben nach, trachten nach; erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen

Trachten -- Trachten nach Ehre, mnd. ērbārhēt, ērbārheit, ērbērhēt, ērbērheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērenbārhēt*, ērnbārenhēt, ērnbārenheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten

-- wonach trachten: mnd. angelen, angeln, sw. V.: nhd. angeln, Angelfischerei treiben, worauf lauern, wonach trachten

trachten -- trachten nach, got. bi-arbai-d-jan 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. trachten nach, sich bemühen

trachten -- trachten nach, ahd. anaginēn* 1, sw. V. (3): nhd. schnappen, lechzen, trachten nach, gierig trachten nach; anaīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, eifrig bemüht sein (V.), trachten, trachten nach, gierig trachten, lechzen; giīlen 16, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, streben nach, sich beeilen, schnell laufen, bestrebt sein (V.), bestrebt sein (V.) auf, trachten nach; girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen

trachten -- trachten nach, mnd. werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

trachten -- zu gewinnen trachten, ahd. bieiskōn* 1, bieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zu gewinnen trachten, werben, verführen

Trachten (M.), mnd. sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand

Trachten (N.) nach Ehre, mnd. ērbārichhēt*, ērbārichēt, ērbāricheit, ēbārchēt, ēbārcheit, ērbārkeit, ērbārkēt,ērbērichēt, ērbēricheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten (N.) nach Ehre, ehrenvolles Verhalten

Trachten (N.), ahd. gihtrahtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Trachten (N.), Streben, Absicht; gitrahta* 4, st. F. (ō): nhd. Trachten (N.), Erwägung, Betrachtung, Sinn; gitrahti 9, st. N. (ja): nhd. Trachten (N.), Streben, Bemühung, Bemühen, Sinn, Denken, Vorstellung, Vorbild, Bildnis

Trachten (N.), mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; betrahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Andacht, Überlegung, Bedacht, Vorbedacht, Vorstellung, Trachten (N.)

Trachten (N.), mhd. getrehte (2), st. N.: nhd. Streben (N.), Sinnen, Trachten (N.), Meinen, Betrachtung, Erwägung

Trachten (N.), mhd. rām (1), st. M.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.), Bemühung, Auftrag, Erfüllung, Schuss, Schwung; rāme, st. F.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.)

Trachten (N.), mhd. traht (1), st. M.: nhd. Trachten (N.), Denken, Seufzer; trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.); trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.); trahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung, Denken, Streben (N.), Trachten (N.), Absicht

Trachten (N.), mhd. übersuoch, st. M.: nhd. Streben (N.), Trachten (N.), Bemühen, Verlangen, Studium; versuoch, fersuoch*, st. M.: nhd. »Versuch«, Streben (N.), Trachten (N.), Unternehmen, Prüfung, Untersuchung, Anstrengung

Trachten (N.), mnd. denken (2), denkent, N.: nhd. Denken, Gedanke, Gedenken, Trachten (N.); dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)

Trachten (N.), mnd. gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.)

Trachten (N.), mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

trachten, germ.. *trahten?, V.: nhd. trachten

trachten, ae. ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1)

trachten, afries. trach-t-ia 1, trag-d-a, sw. V. (2): nhd. »trachten«, begehren, verlangen

trachten, as. rō-m-on* 4, sw. V. (2): nhd. zielen, trachten, streben

-- nach etwas trachten: as. and-flīt-an* 1, st. V. (1a): nhd. streiten, sich bemühen, nach etwas trachten, streben

trachten, as. traht-on* 1, sw. V. (2): nhd. »trachten«, betrachten, behandeln

trachten, ahd. anaīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, eifrig bemüht sein (V.), trachten, trachten nach, gierig trachten, lechzen; 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; fārēn 30, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, verfolgen, streben, lauern, warten, trachten, auf Böses sinnen, vergelten; gigerōn 6?, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, trachten, wünschen, erstreben; girisōn* 1, sw. V. (2): nhd. gieren, trachten, gierig trachten, lechzen; gitrahtōn* 2, sw. V. (2): nhd. trachten, denken; īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen; sindōn* 4, sw. V. (2): nhd. fahren, reisen, ziehen, trachten, sich auf den Weg begeben, aufbrechen, den Weg richten, entfliehen; streben* 1?, sw. V. (1b): nhd. streben, eilen, trachten, sich bemühen; strebōn* 2?, sw. V. (2): nhd. streben, eilen, trachten, sich bemühen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben

Trachten, ahd. traht* (4) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Trachten; trahta* (1) 3, st. F. (ō): nhd. Trachten, Streben, Verlangen, Denken

trachten, ahd. trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen

Trachten, ahd. trahtunga* 2, st. F. (ō): nhd. Trachten, Streben, Überlegung, Betrachtung

trachten, mhd. betrahtigen*, betrahtegen, sw. V.: nhd. überlegen (V.), trachten, streben; erriemen, sw. V.: nhd. zielen, trachten

-- nach dem Leben trachten: mhd. durchæhten, duræhten, sw. V.: nhd. verfolgen, nach dem Leben trachten

trachten, mhd. gerāmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, trachten, streben, zielen, zum Ziel gelangen, erreichen; gevāren, gefāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, lauern, auflauern, trachten, erforschen, herausfinden, erreichen, forschen, rechnen, berechnen; goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen; krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

-- trachten nach: mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen; gevlīzen, geflīzen*, st. V.: nhd. sich einer Sache befleißigen, sich bemühen um, trachten nach

trachten, mhd. lāgen (1), sw. V.: nhd. »lagen«, aufpassen, auflauern, nachstellen, Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; lāgenen, sw. V.: nhd. aufpassen, auflauern, nachstellen, sein Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen; ræmen (1), sw. V.: nhd. zielen, trachten, streben, treffen, als Ziel ins Auge fassen; rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

-- danach trachten: mhd. nāchstellen (1), sw. V.: nhd. »nachstellen«, danach trachten

-- trachten nach: mhd. lāgen (1), sw. V.: nhd. »lagen«, aufpassen, auflauern, nachstellen, Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; lāgenen, sw. V.: nhd. aufpassen, auflauern, nachstellen, sein Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

trachten, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; strabelen*, strabeln, sw. V.: nhd. zappeln, ringen, trachten; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

-- trachten nach: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

trachten, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um

-- feindlich trachten nach: mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um

-- nach etwas trachten: mhd. væren, færen*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, nach etwas trachten, strafen, täuschen

-- trachten nach: mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden

trachten, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich

erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen
-- eifrig nach etwas trachten: mnd. ampeln, sw. V.: nhd. Hände und Füße eifrig bewegen, eifrig nach etwas trachten, sich mühen, streben
-- gierig nach etwas trachten: mnd. aken, haken, mnd.?, sw. V.: nhd. gierig nach etwas trachten
-- nach etwas trachten: mnd. begāpen, sw. V.: nhd. verschlingen, mit offenem Munde begierig ansehen, nach etwas trachten
-- trachten nach: mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten; besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen; bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach; dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften

trachten, mnd. gēren (1), sw. V.: nhd. begehren, verlangen, trachten, streben, gaukeln; īlen (1), sw. V.: nhd. eilen, sich beeilen, schnell sein (V.), trachten, streben nach
-- nach etwas trachten: mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken
-- trachten nach: mnd. g· men, gōmen*, gomen, sw. V.: nhd. schmausen, feiern, achten auf, trachten nach; hōjānen, sw. V.: nhd. Mund aufsperren, gähnen, gieren, begehren, trachten nach

trachten, mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten; ringen (1), st. V., sw. V.: nhd. ringen, gewaltsam auseinandersetzen, quälen, abmühen, einen Ringkampf austragen, streiten, streben, trachten; ringenēren (2), sw. V.: nhd. streben, trachten
-- nach etwas trachten: mnd. pinsen, pensen, pinselen, peynsen, penzen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), abschätzen, erwägen, auf etwas sinnen, nach etwas trachten
-- trachten nach: mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nātrachten, nāchtrachten*, sw. V.: nhd. »nachtrachten«, jemandem nachstellen, jemanden verfolgen, trachten nach, streben nach, sich kümmern um; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

trachten, mnd. säten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten; studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen
-- trachten nach: mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

trachten, mnd. trachten (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »trachten«, betrachten, bedenken, planen, aussinnen, beabsichtigen

trachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trachtenbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtenbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtend -- vorwärts trachtend, mhd. vüretrehtic*, vürtrehtic, füretrehtic*, Adj.: nhd. »fürträchtig«, vorwärts trachtend, hinstrebend, vorbedacht, behutsam

trachtend, mhd. betrahtic, Adj.: nhd. »trachtend«, erpicht

trachtend, mhd. trahthaft, Adj.: nhd. »trachtend«, danach strebend

trachtend, mhd. trehtic (1), trehtec, Adj.: nhd. denkend, trachtend, strebend

Trachtender -- nach dem Leben Trachtender, mnd. m· rdære*, m· rder, m· rdēre, M.: nhd. Mörder, Menschen vorsätzlich Tötender, nach dem Leben Trachtender, Raubmörder, Straßenräuber, Wegelagerer

Trachtender, mnd. s· kære*, s· ker, zoecke, sůker, M.: nhd. Sucher, Suchender, Hausdurchsucher, Räuber, Trachtender, Sonde, Sondiernadel, Brunnenhaken, Fleischhaken

trachtenecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtenform, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtengruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtenmuseum, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtenpalast, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtenpartie, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtenpuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtenwand, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtenwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtenzwang, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachter, nhd.: nhd. ; L.: DW

trächter, nhd.: nhd. ; L.: DW

trachtet -- Mörder der einem nach dem Leben trachtet, mhd. tœtære*, tœter, st. M.: nhd. »Töter«, Tötender, Mörder, Mörder der einem nach dem Leben trachtet

trachtfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trachtgarn, mnd. drachgārn, drachgārne, N.: nhd. größeres Fischgarn, Trachtgarn, Zuggarn, Schleppnetz

trachtgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

trächtig -- trächtig werden, mhd. pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten

trächtig -- trächtig werden, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

trächtig (bei Kühen), ae. ge-ciel-f-e, Adj.: nhd. trächtig (bei Kühen)

trächtig sein (V.), mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

trächtig, idg. *dheinā, Adj.: nhd. trächtig

trächtig, ae. *éan (2), Adj.: nhd. trächtig; ge-éan, Adj.: nhd. trächtig; ge-fo-l (1), Adj.: nhd. trächtig

trächtig, ahd. faselīg* 2, Adj.: nhd. fruchtbar, trächtig; feselīg 4, Adj.: nhd. fruchtbar, trächtig; fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz; melk* (1) 6, melc*, Adj.: nhd. »milchgebend«, trächtig, fruchtbar; swangar* 10, Adj.: nhd. schwanger, trächtig

trächtig, mhd. bæric*, bærec, bāric, bārec, pāric, Adj.: nhd. fruchtbar, schwanger, trächtig; berenthaft, bernthaft, Adj.: nhd. fruchtbar, trächtig; berhaft, berehaft, perhaft, Adj.: nhd. fruchtbar, Frucht tragend, schwanger, trächtig, immerwährend
-- ganz trächtig: mhd. durchtrehtic, durchtrehtec, Adj.: nhd. »durchträchtig«, ganz trächtig, schwanger

trächtig, mhd. swanger, Adj.: nhd. schwanger, trächtig, Frucht bringend, erfüllt, voll, schwankend; trehtic* (2), trehtec, Adj.: nhd. trächtig

trächtig, mhd. vruhtbære (1), vrohtber, fruhtbære*, frohtber*, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruhtbære (2), fruhtbære*, Adv.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam
-- trächtig werden: mhd. zuogevāhen, zuogefāhen*, red. V.: nhd. anfangen, anfangen mit, schwanger werden, trächtig werden, empfangen; zuovāhen (1), zuofāhen*, zuo vāhen, st. V., red. V.: nhd. »zufangen«, zugreifen, anfangen, anfangen mit, schwanger werden, trächtig werden, empfangen

trächtig, mnd. drachtet, drachthaft*?, Adj.: nhd. trächtig

trächtig, mnd. drachtich, Adj.: nhd. »trächtig«, fruchtbar, schwanger, beträchtlich, inhaltsschwer; drechtich, Adj.: nhd. »trächtig«, fruchtbar, schwanger, beträchtlich, inhaltsschwer

trächtig, mnd. rēvisch*, rēvesch, Adj.: nhd. trächtig

trächtig, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swārdrachtich, Adj.: nhd. schwere Lasten tragend, trächtig

trächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trächtige -- trächtige Stute, anfrk. anciac-a* 1, F.: nhd. trächtige Stute

trächtige -- trächtige Stute, ahd. anciaca* 1, ahd?., F.: nhd. trächtige Stute

trächtiges -- trächtiges Tier, idg. *aĝh-, Sb.: nhd. trächtiges Tier

Trächtigkeit, mnd. drachtichhēt***, F.: nhd. »Trächtigkeit«

trächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trächtigkeitsdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trächtigkeitszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trächtigung, mhd. trehtigung, st. F.: nhd. »Trächtigung«

trächtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trachtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trachtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trachtweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trachtzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

track, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trackana, nhd.: nhd. ; L.: DW

tracke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tract, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tractabel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tractament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tractat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tractätchen, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

tractätchenliteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tractätel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tractäteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tractatenlinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

tractatensammlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

tractatenschlinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

tractatenwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

tractatgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

tractation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tractätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tractatlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

tractatshafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tractieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tractiererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tractierhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tractierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tradde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trade -- Trade Bereitender, mnd. trādeman*, trademan, mnd.?, M.: nhd. »Trademann«, Trade Bereitender

Trade, mnd. trāde* (2), trade, mnd.?, M.: nhd. »Trade«, Lehm mit Heu bzw. Stroh zusammengemischt

trade, nhd.: nhd. ; L.: DW

tradel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tradel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tradeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

tradelpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trademann, mnd. trādeman*, trademan, mnd.?, M.: nhd. »Trademann«, Trade Bereitender

traden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tradieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tradierter -- schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse

Tradition, ae. eal-d-ge-seg-en, st. F. (ō): nhd. Althergebrachtes, Tradition; ge-sėl-e-nės-s, ge-sėl-e-nės, st. F. (jō): nhd. Tradition, Sitte, Geben; sėl-e-nės-s, sėl-e-nės, st. F. (jō): nhd. Tradition, Sitte

Tradition, mnd. plēgesēde, plēgsēde, plēgszede, plēgzede, plēgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

-- aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise: mnd. plēgesēde, plēgsēde, plēgszede, plēgzede, plēgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

Tradition, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

tradition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traditionell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

traditionellen -- Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten, mnd. ossenlach, N.: nhd. Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten

traditionspapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

träf, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

traf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traf, nhd.: nhd. ; L.: DW

traff, nhd.: nhd. ; L.: DW

trafharnisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

traft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traftenführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

träg, germ.. *trega-, *tregaz, germ.?, Adj.: nhd. träg, betrüblich, unwillig; *trēga-, *trēgaz, *trǣga-, *trǣgaz, *trēgja-, *trēgjaz, *trǣgja-, *trǣgjaz, Adj.: nhd. träg, träge, unwillig

-- träg werden: germ.. *tregan?, st. V.: nhd. zäh werden, träg werden, betrüben

träg, an. dap-r, Adj.: nhd. traurig, betrübt, träg, schwermütig, niedergeschlagen

Trag, mnd. drach, M.: nhd. »Trag«, Ertrag

tragacant, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragaltar, mnd. portātile, portātel, N.: nhd. Tragaltar

tragaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traganker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tragant (Pflanze), mnd. ērdvīgenkrūt*, ērtvīgenkrūt, N.: nhd. Tragant (Pflanze)

Tragant, mnd. dragant, dragent, Sb.: nhd. Tragant

-- Latwerge aus Tragant: mnd. dīadragantum, Sb.: nhd. Latwerge aus Tragant

Tragant, mnd. trāgent*, tragent, traget, mnd.?, N.: nhd. Tragant

tragant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragantartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tragantfigur, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragantförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tragantgruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragantgummi, ahd. tragant* 3, dragant, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Bocksdorn, Tragantgummi

tragantgummi, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragantlösung, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragantpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragantpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragantpolster, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragantschleim, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragantsorte, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragantstoff, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragantsyrup, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragantüberzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragantzusatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragapparat, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragausrüstung, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragbahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragbahre -- kleine Tragbahre, mhd. tregelīn, st. N.: nhd. kleine Tragbahre

Tragbahre, an. bar-ar, bar-ir, F. Pl.: nhd. Tragbahre, Totenbett

Tragbahre, ahd. tragabetti* 14, st. N. (ja): nhd. Tragbett, Sänfte, Tragbahre; tragastuol* 5, st. M. (a): nhd. »Tragstuhl«, Tragsessel, Sänfte, Tragbahre

Tragbahre, mhd. bāre (1), bōre, pāre, pōre, st. F., sw. F.: nhd. Sänfte, Bahre, Totenbahre, Tragbahre

Tragbahre, mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung

-- Tragbahre auf der sich ein Kasten befindet: mhd. holbāre*, holber, st. F.: nhd. Tragbahre auf der sich ein Kasten befindet

Tragbahre, mnd. berwe, F.: nhd. Tragbahre; b· re (1), bōre, b· rje, b· rwe, F.: nhd. Bahre, Trage, Tragbahre, Gerüst, Erhöhung aus Brettern, Gestell; drāchb· re, drāchbēre, F.: nhd. Tragbahre; drāgeb· re, drāgebēre, F.: nhd. Tragbahre

tragbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tragbalken, ahd. traga (1) 3, sw. F. (n): nhd. Trägerin, Trage, Tragbalken, Joch, Kettfaden, Amme

Tragbalken, mhd. grintel (1), st. M.: nhd. Sperre, Riegel, Deichsel, Tragbalken

Tragbalken, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Tragbalken, mnd. s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?

tragbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tragband -- Tragband der Kiepe, mnd. drāchsēle*, M.: nhd. Tragsiele, Zugriemen der Karrenschieber, Lastträger, Tragband der Kiepe

Tragband, mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen

tragband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragbar, ae. ā-dréo-g-en-d-lic, Adj.: nhd. tragbar

tragbar, mhd. tragebære, Adj.: nhd. tragbar, erträglich; tregic, tregec, Adj.: nhd. tragbar

tragbar, mnd. drāchlīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drāchsam, Adj.: nhd. tragbar; drāchtlīk, drachtlich, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drāgelīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchhaftich*, drēchaftich, Adj.: nhd. tragend, tragbar; drēchlīk (1), drechlik, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchlīken, Adv.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchtlīk, Adj.: nhd. »träglich«, tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēgelīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm

tragbar, mnd. līdelīk, lītlik, līdelīk, Adj.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdelīken, Adv.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; m· gelīk (1), m· gelk, Adj.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīke, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīken, m· gelken, mogeliken, mnd.?, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig

-- tragbar machen: mnd. lichten (2), līchten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (2), leichter machen, leicht machen, von Ladung (F.) (1) befreien, erleichtern, tragbar machen, mildern

tragbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tragbare -- kleine tragbare Orgel, mnd. portātīf, portīf, portiff, partīf, portitīf, N.: nhd. kleine tragbare Orgel; positīf, posatīf, posetīf, postīf, N.: nhd. kleine tragbare Orgel, zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung

tragbare -- tragbare Balje, mnd. drāgebalje, F.: nhd. tragbare Balje; drēgebalje, drēgebalge, F.: nhd. tragbare Balje

tragbare -- tragbare Orgel, mnd. portifiken, mnd.?, N.: nhd. kleine, tragbare Orgel

tragbare Feuerstelle aus Lehm bzw. Ton (M.) (1), mnd. kīker (1), kiker, F.: nhd. Herdvorrichtung, tragbare Feuerstelle aus Lehm bzw. Ton (M.) (1)

tragbarer -- tragbarer Leuchter, mnd. hantlüchtære*, hantlüchter, M.: nhd. Handleuchter, tragbarer Leuchter

tragbares -- kleines tragbares Örgelchen, mnd. portifik, partifik, pertisik, N.: nhd. kleines tragbares Örgelchen

tragbares -- tragbares Bett, ae. bėd-bǣr, st. F. (ō): nhd. tragbares Bett

tragbares -- tragbares Bett, mnd. ? drelbedde, mnd.?, Sb.: nhd. tragbares Bett?

tragbares -- tragbares Stoffdach, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

tragbares -- tragbares Transportmittel zur Förderung der Erze, mnd. kerve (3), F.: nhd. Erzkorb, tragbares Transportmittel zur Förderung der Erze, eine Maßeinheit

tragbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragbarmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tragbaum, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor; drēgebōm, M.: nhd. Tragbaum, Zuberbaum

tragbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragbausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tragbett, ahd. farbetti* 1?, ahd.?, st. N. (ja)?: nhd. Tragbett, Sänfte; fartbetti* 4, st. N. (ja): nhd. Tragbett, Sänfte, Reisesänfte; tragabetti* 14, st. N. (ja): nhd. Tragbett, Sänfte, Tragbahre

Tragbett, mhd. spanbette, spambette, st. N.: nhd. Spannbett, Tragbett

Tragbett, mnd. spanbedde, N.: nhd. zusammenlegbares Bettgestell, Tragbett

tragbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragblech, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragbock, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragbottich -- Tragbottich für Mauerkalk, mnd. kalktōver, kalliktōver, M.: nhd. Tragbottich für Mauerkalk; kalktubbe, M.: nhd. Tragbottich für Mauerkalk

Tragbrett, ae. tríe-g, N.: nhd. Tragbrett

tragbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tragbuche, mnd. drēchb· ke, drechboke, F.: nhd. Tragbuche, Tragebuche, fruchttragende Buche

tragbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragbühne, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragcolonne, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragdauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragdeck, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragdegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

träge -- langsame träge faule oder leichtsinnige Person, mhd. slūn, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herunterstreifen, Faulenzen, langsame träge faule oder leichtsinnige Person, Faulenzer

träge -- nicht träge, an. ū-la-t-r, Adj.: nhd. stürmisch, nicht träge, willig

träge -- nicht träge, ahd. unträgi* 2, Adj.: nhd. nicht träge, rastlos

träge -- nicht träge, mhd. unvūllich*, Adj.: nhd. »nicht faul, nicht träge«

träge -- ohne träge zu werden seiend, mnd. unvörtrāgelīk*, unvortrāgelīk, unvortragelik, unvortraglik, mnd.?, Adj.: nhd. ohne träge zu werden seiend, unermüdlich

träge -- sehr träge, mhd. überseinic, Adj.: nhd. sehr träge

träge -- träge bleiben, ahd. giswiftēn* 3, sw. V. (3): nhd. verstummen, ruhig bleiben, stillschweigen, träge bleiben

Trage -- Trage für die Beförderung von Steinen, mnd. stēnb· re, steinb· re, stēnbare, steinbare, F.: nhd. Trage für die Beförderung von Steinen

Trage -- Trage für Mauerkalk, mnd. kalkb· re, kalkbōre, F.: nhd. Trage für Mauerkalk, Traggestell für Mauerkalk

träge -- träge geworden, mhd. verlegenlich, ferlegenlich*, Adj.: nhd. träge geworden, entwertet, verdorben

träge -- träge werden, germ.. *trēgēn, *trǣgǣn, germ.?, sw. V.: nhd. träge werden, matt werden

träge -- träge werden, ae. ā-seolc-an, st. V. (3b): nhd. erschlaffen, träge werden

träge -- träge werden, ahd. irgāhōn* 2, sw. V. (2): nhd. matt sein (V.), träge sein (V.), schlaff sein (V.), matt werden, träge werden, schlaff (= irgāhōt), matt (= irgāhōt), träge (= irgāhōt); slāpfōn* 3, slāphōn*, sw. V. (2): nhd. schläfrig werden, ermatten, träge werden; trāgēn* 5, sw. V. (3): nhd. träge werden, matt werden, mürrisch werden, mürrisch sein (V.), erlahmen; trāgōn 3, sw. V. (2): nhd. träge werden, stumpf sein (V.), verdrossen sein (V.), untätig sein (V.)

träge -- träge werden, mhd. trāgen (1), trægen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, sich entziehen, verdrießen

träge -- träge werden, mnd. untrachten, mnd.?, sw. V.: nhd. träge werden, säumen?; vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden; vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern; vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

Trage -- Trage zur Beförderung von Steinen, mnd. ? stēnlāde, steinlāde, F.: nhd. »Steinlade«, Trage zur Beförderung von Steinen?

träge sein (V.), germ.. *slug-, germ.?, V.: nhd. träge sein (V.); *trēgōn, *trǣgōn, germ.?, sw. V.: nhd. träge sein (V.)

träge sein (V.), ae. drū-s-ian, sw. V. (2): nhd. träge sein (V.), langsam werden, stagnieren; la-t-ian, sw. V. (2): nhd. langsam sein (V.), träge sein (V.), zögern

träge sein (V.), as. trāg-on 1, sw. V. (2): nhd. stumpf sein (V.), träge sein (V.)

träge sein (V.), ahd. bitwellen* 1, sw. V. (1a): nhd. träge sein (V.); irgāhōn* 2, sw. V. (2): nhd. matt sein (V.), träge sein (V.), schlaff sein (V.), matt werden, träge werden, schlaff (= irgāhōt), matt (= irgāhōt), träge (= irgāhōt); irzagēn* 15, sw. V. (3): nhd. »zagen«, ermatten, erschlaffen, träge sein (V.); lazōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, verzögern, sich langsam bewegen, langsam sein (V.), träge sein (V.); senēn* 1, sw. V. (3): nhd. matt sein (V.), träge sein (V.); welkēn* 6, welhēn*, sw. V. (3): nhd. »welken«, nachlassen, hinwelken, welk sein (V.), träge sein (V.), ermatten, erschlafft sein (V.)

träge sein (V.), mhd. slēwenzen, slēwezen, sw. V.: nhd. müßig werden, erschlaffen, träge sein (V.); trāgen (1), trægen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, sich entziehen, verdrießen

träge sein (V.), mhd. vūlen (1), fūlen*, sw. V.: nhd. fäulen, verfaulen, träge sein (V.), zum Faulen bringen

träge sein (V.), mnd. loieren, mnd.?, sw. V.: nhd. träge sein (V.), verzögern, hinaus schieben

träge sein (V.), mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen; sl· ren, slueren, schlüren, sw. V.: nhd. über den Boden schleifen (V.) (2) lassen, schwenken, sich schlurfend bewegen, schlottern, los und welk hängen, träge sein (V.), geistig schwerfällig sein (V.); s· men (1), sumen, swinen, sw. V.: nhd. säumen (V.), versäumen, träge sein (V.), zögern, zaudern, abwarten, sich aufhalten, verweilen; trachten (2), mnd.?, sw. V.: nhd. träge sein (V.), langsam sein (V.), säumen; trāgen*, tragen, mnd.?, sw. V.: nhd. träge sein (V.), langsam sein (V.), langsam verrichten, verlangsamen

träge sein (V.), mnd. vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern; vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

träge, idg. *sēk- (3), V., Adj.: nhd. nachlassen, träge, ruhig

Trage, germ.. *bērō, *bǣrō, st. F. (ō): nhd. Bahre, Trage

träge, germ.. *das-?, Adj.: nhd. träge; *drasana-, *drasanaz, germ.?, Adj.: nhd. faul, träge; *laskwa-, *laskwaz, *latskwa-, *latskwaz, Adj.: nhd. »lasch«, träge, matt, faul; *lata-, *lataz, Adj.: nhd. lass, faul, säumig, träge, lässig; *saima-, *saimaz, Adj.: nhd. langsam, träge, sich hinziehend; *saina-, *sainaz, *sainja-, *sainjaz, Adj.: nhd. langsam, träge, spät; *slaiwa-, *slaiwaz, Adj.: nhd. stumpf, kraftlos, träge, matt; *slapa-, *slapaz, Adj.: nhd. schlaff, träge; *slapīga-, *slapīgaz, germ.?, Adj.: nhd. träge, schlaff; *slauka-, *slaukaz, germ.?, Adj.: nhd. locker, schlaff, träge, faul; *slaupa-, *slaupaz, germ.?, Adj.: nhd. träge, müßig; *trēga-, *trēgaz, *trǣga-, *trǣgaz, *trēgja-, *trēgjaz, *trǣgja-, *trǣgjaz, Adj.: nhd. träg, träge, unwillig

träge, got. la-t-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 81,2, 154,1, 155,5): nhd. lässig, träge, faul

Trage, an. ? *trey-ja (2), trȳ-ja, sw. F. (n): nhd. Trog?, Gefäß?, Trage?

träge, an. dæs-in-n, Adj.: nhd. faul, träge; hand-la-t-r, Adj.: nhd. körperliche Arbeit scheuend, träge, langsam bei der Hand; ob-rað-bein-n, Adj.:

nhd. träge, verdrossen; slytt-in-n, Adj.: nhd. schlaff, träge

träge, ae. ǣ-swi-nd, Adj.: nhd. träge; bléa-þ, Adj.: nhd. »blöde«, sanft, scheu, furchtsam, träge, schlaff; déa-d, dǣ-þ, Adj.: nhd. tot, starr, betäubt, träge, geronnen; ear-g, ear-h, Adj.: nhd. träge, feige, elend, erbärmlich, unwürdig, unnütz; læ-t, Adj.: nhd. langsam, träge, lässig, nachlässig, spät; læ-t-līc-e, Adv.: nhd. langsam, träge; sǣ-n-e, Adj. (ja): nhd. langsam, träge, nachlässig, langweilig; slæc, Adj.: nhd. schlaff, matt, träge, faul; slāw, slǣw, Adj.: nhd. träge, langsam, faul; sléac, Adj.: nhd. schlaff, träge, matt, langsam, sanft; s-wǣr (1), s-wǣr-e, s-wār (1), Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, drückend, träge, schwach; swang-or, Adj.: nhd. schwer, schwerfällig, langsam, träge, untätig

träge, anfrk. *s-lap?, Adj.: nhd. schlaff, träge

träge, as. la-t 16, Adj.: nhd. träge, spät, lässig, saumselig; trāg* 1, Adj.: nhd. träge; trāg-i* (2) 2, Adj.: nhd. träge

träge, ahd. antlāzīgo 1, Adv.: nhd. nachlässig, nachgiebig, träge

Trage, ahd. bahweiga* 15, bakweiga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Schüssel, Wurfscheibe, Trage; bāra (1) 24, st. F. (ō): nhd. Bahre, Trage, Sänfte, Sarg; *bāra, lang., F. (ō): nhd. Bahre, Trage; betti 76, st. N. (ja): nhd. Bett, Lager, Beet, Polster, Trage, Sänfte, Sarg

träge, ahd. biger 3, Adj.: nhd. träge, langsam, verdrießlich; 5zag* 15, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, schwach, träge, furchtsam; 8zagalīh* 8, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, erschlafft, verweichlicht, feige, träge; blōdi* 5, Adj.: nhd. lässig, träge, zaghaft; gibārlōs* 1, Adj.: nhd. tölpelhaft, träge, reglos; *gitrāgi?, Adj.: nhd. träge; irgāhōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. ermüdet, schlaff, matt, träge; laz (2) 17, Adj.: nhd. träge, langsam, faul, stumpfsinnig; slaf* 28, Adj.: nhd. träge, schlaff, lässig, untätig, erschlafft, matt; slaffīg* 3, Adj.: nhd. schlaff, träge, lässig, entkräftet; slaffo 6, Adv.: nhd. träge, entnervt, kraftlos, matt, erschlafft; slouf* (2) 1, Adj.: nhd. träge

Trage, ahd. spanbetti 1?, st. N. (ja): nhd. Sänfte, Trage; traga (1) 3, sw. F. (n): nhd. Trägerin, Trage, Tragbalken, Joch, Kettfaden, Amme

träge, ahd. trāgi 28, Adj.: nhd. träge, langsam, lässig, verdrossen, schlaff; trāgo 6, Adv.: nhd. träge, nachlässig, langsam, spät, zögernd, lässig; unbat* 1, Adj.: nhd. unbehilflich, träge, unbeholfen; unhorsk* 2, unhorsc*, Adj.: nhd. träge, untätig, faul; unlistīg* 2, Adj.: nhd. ungeschickt, schlaff, träge, untätig; unsnel* 1, Adj.: nhd. träge; unspuotīg* 5, Adj.: nhd. langsam, träge, nicht gedeihlich, unergiebig, unnütz; unstilli 7, Adj.: nhd. unruhig, unzufrieden, überdrüssig, verdrossen, träge, schwankend, mutwillig, ausgelassen

träge, mhd. dæsic, Adj.: nhd. still, in sich gekehrt, dumm, albern, träge

-- ganz und gar träge: mhd. durchlazzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ganz und gar träge

träge, mhd. glan (1), Adj.: nhd. träge

träge, mhd. laz (1), Adj.: nhd. »lass«, matt, träge, müde, schwach, langsam, nachlässig, unaufmerksam, unzuverlässig, niedrig, saumselig; laz (5), Adv.: nhd. »ermüdlich«, müde, matt, träge; lezzic, lezzec, Adj.: nhd. müde, träge, lässig; līnīn, līnen, Adj.: nhd. leinen (Adj.), weich, schwächlich, träge, aus Leinen (N.) hergestellt; līnisch, Adj.: nhd. »leinisch«, weich, schwächlich, träge

träge, mhd. seine (1), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, matt, kurz, zu kurz, zu eng; seine (2), Adv.: nhd. langsam, träge, beinahe nicht, kaum, gar nicht, selten, vorsichtig, zögernd, wenig, schwerlich; seinen (2), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, zu kurz, zu eng; seinic***, Adj.: nhd. träge; slaffic, slaffec, Adj.: nhd. matt, träge; slē, Adj.: nhd. stumpf, matt, kraftlos, träge; slenzic, Adj.: nhd. müßig, träge; sluhtisch, Adj.: nhd. träge, faul; træclich, trāclich, trēglich, Adj.: nhd. träge, faul, stockend, langsam, nachlässig, verdrossen; træclīche, trāclīche, trēglīche, trægelīchen, Adv.: nhd. träge, faul, stockend, nachlässig, langsam, verdrossen

Trage, mhd. trage (2), sw. F.: nhd. Trage, Tragkorb, Kinderträgerin, Amme

träge, mhd. træge (2), trāge, trāc, trege, Adj.: nhd. träge, langsam, verdrossen, faul, nachlässig, bequem, schwach, müde, störrisch

träge, mhd. unendelich, unendlich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendelīche, unendlīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclich*, unendeclich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclīche*, unendeclīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos; verdrozzen, ferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdrossen«, verdrießlich, beschwerlich, träge, langweilig, lästig; verlegen (1), ferlegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. träge, entwertet, verdorben, untätig, faul; vūl, voul, fūl*, foul*, Adj.: nhd. faul, verfault, morsch, träge, verdorben, stinkend, gebrechlich, schwach; vūliclīche*, vūleclīche, fūliclīche*, Adv.: nhd. träge, mühsam; vūllīchen, fūllīchen*, Adv.: nhd. träge

träge, mhd. vūliclich***, fūliclich***, Adj.: nhd. »träge«

Trage, mnd. b˙ re (1), bōre, b˙ rje, b˙ rwe, F.: nhd. Bahre, Trage, Tragbahre, Gerüst, Erhöhung aus Brettern, Gestell; drāge (1), F.: nhd. Trage, Bahre, Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird

träge, mnd. lancvērdich, lankverdich, Adj.: nhd. langsam fertig, träge, schwer beweglich; lat (2), lāt, lāte, Adj.: nhd. lässig, langsam, nachlässig, träge, spät, spätkommend; latvērdich, Adj.: nhd. lässig, nachlässig, zögerlich, träge, verzögert (Bedeutung jünger); ? lēmich (2), lemich, Adj.: nhd. nachlässig?, träge?; loi (2), loie, loy, loye, Adj.: nhd. faul, träge; l˙ sich, lōsich, loisegh, Adj.: nhd. matt, träge, schlaff, langsam, schwach; l˙ sigen, losigen, Adv.: nhd. matt, träge, schlaff; lügge, lucke, Adj.: nhd. faul, träge, müde; lüggich, luggich, Adj.: nhd. träge, schläfrig; mākgamerich*, makgamerich, mnd.?, Adj.: nhd. bequem, träge; nālātich, nāchlātich*, nalatich, Adj.: nhd. nachlässig, säumig, träge; nālētich, nāchlētich*, Adj.: nhd. nachlässig, säumig, träge

träge, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachtich (1), samphtich, samftich, Adj.: nhd. still, heimlich, sanft, langsam, träge

Trage, mnd. schande (2), Sb.: nhd. Trage, etwas womit man trägt

träge, mnd. slak, Adj.: nhd. schlaff, schwach, träge, lau; slākich***, Adj.: nhd. schlaff, schwach, träge, lau; slap, Adj.: nhd. schlaff, nicht gespannt, nicht prall, träge, energielos, kraftlos; slāpærich*, slāperich, slaperich, Adj.: nhd. »schläfrig«, verschlafen (Adj.), schlaftrunken, träge, saumselig; slāpærisch***, Adj.: nhd. schläfrig, verschlafen (Adj.), träge; slāpent, slāpende?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlafend, im Schlafe befindlich, schläfrig, träge; slaplīk***, Adj.: nhd. schläfrig, träge, zögernd; slaplīke*, slaplīke, Adv.: nhd. schläfrig, träge; slēpærich*, slēperich, Adj.: nhd. »schläfrig«, verschlafen (Adj.), schlaftrunken, träge, saumselig; slēpærisch***, slāperisch, Adj.: nhd. schläfrig, verschlafen (Adj.), träge; ? sl˙ mich*** (2), Adj.: nhd. träge?; s˙ melīk, s˙ mlīk, Adj.: nhd. nachlässig, säumig, träge; s˙ mich, sumich, suimich, Adj.: nhd. säumig, träge, nachlässig, pflichtvergessen, unpünktlich, in Rückstand seiend, in Verzug seiend, nicht zur Stelle seiend; swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; trāch, mnd.?, Adj.: nhd. träge, langsam, beschwerlich, mühsam; trāchlīk*, trāchlik, mnd.?, Adj.: nhd. träge, langsam; trāchlīken*, trāchliken, mnd.?, Adv.: nhd. träge, langsam; trāgelīk***, Adj.: nhd. träge, langsam; trāgelīken*, trageliken, mnd.?, Adv.: nhd. träge, langsam; trāgich*, tragich, mnd.?, Adj.: nhd. langsam, träge

träge, mnd. unendelīk*, unendelik, unentlik, mnd.?, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, zu keinem Ende führend, erfolglos, unnütz, säumig, träge, nichtswürdig, frivol; unlüstich*, unlustich, mnd.?, Adj.: nhd. »unlustig«, unangenehm, unerfreulich, müde, träge, missvergnügt; vörtrāgelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. träge, müde; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

träge, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trage-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragebalken -- senkrecht stehender Tragebalken, mnd. stīl (1), styel, stīle, M.: nhd. Pfeiler, Säule (F.) (1), Pfosten, senkrecht stehender Tragebalken

Tragebalken -- Tragebalken der Glocke, mhd. glockenjoch, st. N.: nhd. »Glockenjoch«, Tragebalken der Glocke, Glockenstuhl

Tragebalken, mhd. libalke, sw. M.: nhd. Tragebalken

Tragebalken, mnd. mēkeler, M.: nhd. Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, Tragebalken, Ständer, Giebelpfosten

Tragebaum -- Tragebaum zur Beförderung von Haustein, mnd. stēnbōm, steinbōm, M.: nhd. Tragebaum zur Beförderung von Haustein, eiserne Hebelstange zum Heben oder Senken (N.) des Läufers (oberer Mühlstein)

Tragebett, ahd. sekking*? 1, secking*, Sb.: nhd. Tragebett

Tragebeutel, mnd. drāchb˙ del, M.: nhd. Tragebeutel

Tragebuche, mnd. drēchb˙ ke, drechboke, F.: nhd. Tragbuche, Tragebuche, fruchttragende Buche

tragechtheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trageeinrichtung -- Trageeinrichtung für den Braukessel, mnd. kēteldracht, F.: nhd. Aufstelleinrichtung für den Braukessel, Trageeinrichtung für den Braukessel

Tragegeld, mnd. drēgegelt, N.: nhd. Tragegeld, Lastgeld, Trägerlohn

Tragegerät, mnd. ledder (2), leddere, lēder, leider, leyder, F.: nhd. Leiter (F.), hölzernes Steigegerät, Feuerleiter (F.), Sturmleiter (F.), Wagenleiter (F.), Galgenleiter (F.), Streckleiter (F.), Tragegerät

Tragegestell, mnd. rosbāre, rosb· re, rosboͤre, rosbōre, rosb· r, rosboͤr, rosbōr, F.: nhd. Sänfte, Tragegestell; rosbōn, Sb.: nhd. Sänfte, Tragegestell

trageiche, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trageimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trageisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tragekorb, ahd. kozza* (2) 1, chocen, sw. F. (n): nhd. Korb, Tragekorb

Tragekorb, mnd. drāchkorf, M.: nhd. Tragekorb, Rückenkorb, Kiepe; drēgekorf, M.: nhd. Tragekorb, Rückenkorb, Kiepe

Tragekorb, mnd. ref (1), rif, M.: nhd. Kadaver, toter Körper, menschlicher Leichnam, Tierkadaver (Bedeutung örtlich beschränkt), Gerippe, Skelett, Transportgestell, Tragekorb, rechenförmige Vorrichtung an der Sense zum Auffangen der Getreidehalme (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

trägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragelgeigel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragen -- an sich tragen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- Band zum Umhängen und Tragen des Schildes: mhd. schiltrieme, sw. M.: nhd. Schildriemen, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

Tragen -- Bahre zum Tragen der Biertonnen, mnd. bērb· re, berbore, F.: nhd. Bahre zum Tragen der Biertonnen, Bierschragen, Biergestell

-- Blüten tragen: mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

-- einem etwas davon tragen: mnd. entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien

-- Frucht im Mutterleibe tragen: mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

-- Frucht tragen: mnd. bāren (1), sw. V.: nhd. Frucht tragen; drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

-- Kosten tragen: mnd. bekosten, bekösten, sw. V.: nhd. kosten, bezahlen, Kosten tragen, beköstigen, Aufwand machen; bekostigen, beköstigen, sw. V.: nhd. bezahlen, Kosten tragen, sich in Kosten setzen für, sich über den Preis einer Sache einigen, beköstigen, Festschmaus geben

Tragen -- Bahre zum Tragen von Steinen, mhd. bayart, Sb.: nhd. Bahre zum Tragen von Steinen, Traggestell für Steine

-- Blüte tragen: mhd. beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; blüejen (1), blüen, blüegen, blüewen, pluon, sw. V.: nhd. blühen, Blüte tragen

-- Frucht tragen: mhd. beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten

-- zu tragen geben: mhd. bürden, burden, pürden, sw. V.: nhd. bebürden, aufbürden, zu tragen geben, auflasten, aufladen, beladen (V.)

tragen -- eine Last tragen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

tragen -- Gaben tragen, mnd. gāvedrēgen***, sw. V.: nhd. »Gaben tragen«, beschenken

tragen -- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen, mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

tragen -- Hagel tragen, mhd. hageltragen***, V.: nhd. »Hagel tragen«

tragen -- Hose wie sie Schiffer tragen, mnd. schippærebrōk*, schipperbrōk, F.: nhd. Schifferhose, Hose wie sie Schiffer tragen

tragen -- jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern, mnd. · verdrāgen (1), överdrāgen, averdrāgen, st. V.: nhd. »hinübertragen«, jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern; · verdrēgen (1), st. V.: nhd. »hinübertragen«, jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern

tragen -- Kreuz tragen, mnd. kr· zedrāgen* (1)**, kr· zdrāgen*, sw. V.: nhd. »Kreuz tragen«, Leid tragen

tragen -- Kummer tragen, mhd. kumbertragen***, V.: nhd. »Kummer tragen«

Tragen -- Laken aus grobem Leinen zum Tragen, mnd. drāchlāken, N.: nhd. Traglaken, Laken aus grobem Leinen zum Tragen

-- Sorge tragen für etwas: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

Tragen -- Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

tragen -- Säcke tragen, mnd. sakdrāgen, sw. V.: nhd. Säcke tragen

Tragen -- Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird, mnd. grassak, M.: nhd. »Grassack«, Heusackleinen, Grasleinen, Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird

-- Sorge tragen: mnd. gerōken*, ger· ken, sw. V.: nhd. sich kümmern um, geruhen, Sorge tragen, besorgt sein (V.)

-- spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten: mnd. j· denhōt, j· denhod, j· denhoyd, jodenhōt, M.: nhd. Judenhut, spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten

-- Umhängetasche wie sie Hirten tragen: mnd. hērdentasche, F.: nhd. »Hirtentasche«, Umhängetasche wie sie Hirten tragen

tragen -- Schleier tragen, mnd. sloigerdrāgen* (1)**, sw. V.: nhd. Schleier tragen, sich verschleiern; sloigeren, sloieren, sw. V.: nhd. verschleiern, Schleier tragen

tragen -- schwer tragen, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

Tragen -- Tragen eines Kindes, mhd. kinttraht, st. F.: nhd. Tragen eines Kindes, Schwangerschaft

Tragen -- Tragen eines Klotzes, mnd. stūkendracht, F.: nhd. Tragen eines Klotzes, bei einer Prozession getragenes Heiligenbild

Tragen -- Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession, mnd. sarkbōm, M.: nhd. »Sargbaum«, Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession

Tragen -- Tuch zum Tragen, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

tragen -- voll tragen, mhd. voltragen, vollentragen, foltragen*, st. V.: nhd. »voll tragen«

tragen -- von dannen tragen, mhd. dannentragen, st. V.: nhd. »von dannen tragen«, wegtragen

tragen -- zu Grabe tragen, mnd. · verlūden*, · verl· den, överl· den, sw. V.: nhd. ausläuten, zu Grabe tragen

Tragen -- zum Tragen geeignet, mnd. lastbār, Adj.: nhd. zum Tragen geeignet, belastbar, Last...

Tragen (N.) der Heiltümer, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

Tragen (N.) eines Schleiers, mnd. sloigerdrāgen* (2), sloigerdrēgent, sloierdrēgent, N.: nhd. Tragen (N.) eines Schleiers

Tragen (N.), germ.. *burdi-, *burdiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Tragen (N.), Geburt

Tragen (N.), mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; drāginge, draginge, F.: nhd. Tragen (N.), Tragung; drēginge***, F.: nhd. Tragen (N.), Tragung

tragen, idg. *bher- (1), V.: nhd. tragen, bringen; *bherə-, *bhrē-, V.: nhd. tragen, bringen

Tragen, idg. *bhorā́, F.: nhd. Tragen, Ertrag

tragen, idg. *tel- (1), *telə-, *tlēi-, *tlē-, *tlā-, *telh2-, V.: nhd. heben, wägen, tragen, ertragen (V.), dulden

tragen, germ.. *beran, st. V.: nhd. tragen, gebären; *dragan, germ.?, sw. V.: nhd. tragen

tragen, germ.. *dragan, st. V.: nhd. »tragen«, ziehen, schleppen

Tragen, germ.. *gaburdi-, *gaburdiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Tragen, Geburt

tragen, got. baír-an 46=45, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83,IV, 228, 252): nhd. tragen, leiden, erleiden, gebären, ertragen; dra-g-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. tragen, aufladen, ziehen; raid-jan* (2)?, sw. V. (1): nhd. bewegen machen, tragen

tragen, an. ber-a (3), st. V. (4): nhd. tragen, führen

-- Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen: an. s-œ-g-r (1), st. M. (i): nhd. Lärm, Unruhe, Regen, Meer, Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen

tragen, ae. ā-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, gebären, wegnehmen, enthüllen, sich zurückhalten, verzichten; ā-cu-m-an, st. V. (4): nhd. hervorkommen, tragen, bringen, ertragen, erreichen; *bǣr-ian, sw. V.: nhd. tragen; ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, bringen, gebären; fėr-ian, sw. V. (1): nhd. tragen, bringen, sich begeben, gehen, abgehen; ge-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, bringen, gebären; ge-fėr-ian, sw. V. (1): nhd. tragen, bringen, sich begeben, gehen, abgehen; ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; tō̆-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, wegtragen; weg-an (1), st. V. (5): nhd. bewegen, tragen, bringen, wägen, messen

-- Früchte tragen: ae. wæ-st-m-bǣr-ian, sw. V.: nhd. Früchte tragen

-- schwer zu tragen seiend: ae. un-s-tyr-en-d-lic, Adj.: nhd. unbeweglich, schwer zu tragen seiend

-- Sorge tragen: ae. for-e-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. zusehen, Sorge tragen; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen

tragen, afries. ber-a* (2) 38, st. V. (4): nhd. tragen, gebären; dreg-a 40 und häufiger, drag-a, st. V. (6): nhd. tragen, bei sich haben, bringen, eintragen, betragen, ertragen, aufbringen; fēr-a (1) 25, sw. V. (1): nhd. führen, bringen, tragen, ausüben

-- Kosten tragen für: afries. bi-kos-t-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. Kosten tragen für

-- Kreuz tragen: afries. kriū-s-g-ia* 1 und häufiger?, kriō-s-k-a*, sw. V. (2): nhd. Kreuz tragen, kreuzigen

tragen, anfrk. *ber-an?, st. V. (4): nhd. tragen; drag-an* 3, st. V. (6): nhd. tragen

tragen, as. ber-an 12, st. V. (4): nhd. tragen, besitzen; dra-g-an 27, st. V. (6): nhd. tragen, bringen; fōr-ian* 6, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, tragen, bringen; gi-dra-g-an 7, st. V. (6): nhd. tragen, bringen, mit sich bringen, gebären; lê-d-ian 33, sw. V. (1a): nhd. leiten, führen, bringen, tragen

-- Sorge tragen: as. far-war-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. Sorge tragen, regieren

tragen, ahd. anatragan* 6, st. V. (6): nhd. tragen, hineintragen, an sich tragen, auftragen; beran 132, st. V. (4): nhd. gebären, tragen, zeugen, erzeugen, hervorbringen, erweisen, entgegenbringen, darbringen, hervorholen; firtragan* 56, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), wegtragen, leiden, dulden, erdulden, überwinden, von jemandem etwas ertragen (V.), stützen; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; fuorōn* 14, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, tragen, erhalten (V.), pflegen, aufziehen, aufheben, speisen, weiden (V.); gitragan* (1) 17, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), zusammentragen, zusammenhäufen, bringen, voranschreiten, vorrücken, benehmen, sich verhalten, sich geziemen; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; leiten 165, leitōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. leiten, lenken, führen, geleiten, ausführen, hinführen, bringen, tragen, heiraten; tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen; ūfintragan* 1, st. V. (6): nhd. tragen, auf sich tragen

-- an sich tragen: ahd. anatragan* 6, st. V. (6): nhd. tragen, hineintragen, an sich tragen, auftragen

-- auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen: ahd. biskilben* 1, biscilben*, sw. V. (1a): nhd. auf einem Gerüst tragen, auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen

-- auf einem Gerüst tragen: ahd. biskilben* 1, biscilben*, sw. V. (1a): nhd. auf einem Gerüst tragen, auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen

-- auf sich tragen: ahd. ūfintragan* 1, st. V. (6): nhd. tragen, auf sich tragen

-- bei sich tragen: ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

-- einer Sache Rechnung tragen: ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

-- Fürsorge tragen: ahd. girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen

-- Laub zu tragen beginnen: ahd. loubazzen* 1, loubezzen*, sw. V. (1a): nhd. grünen, sich belauben, sprießen, Laub zu tragen beginnen

-- Sorge tragen: ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen; sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

-- Sorge tragen für: ahd. biruohhen* 4, biruochen*, sw. V. (1a): nhd. sorgen, Sorge tragen für, berücksichtigen, beachten, hintansetzen; bisworgēn* 13, bisorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, Sorge tragen für, besorgen, im voraus besorgen, Vorsorge treffen, Ehre erweisen; firwartēn* 1, sw. V. (3): nhd. Sorge tragen für; sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

-- Speer tragen: ahd. sperōn* 1, sw. V. (2): nhd. bewaffnen, Speer tragen

-- Verantwortung tragen für: ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen

-- Verlangen tragen: ahd. eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach

-- Verlangen tragen nach: ahd. lustōn* 6, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, Verlangen tragen nach, sich ergötzen an, Gefallen finden an

-- Vorsorge tragen: ahd. bigoumen* 4, sw. V. (1a): nhd. beachten, sorgen für, sich vorsehen, achtgeben, Vorsorge tragen

tragen, mhd. anegehaben, sw. V.: nhd. anhaben, tragen, bedrängen, bezichtigen; anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anehaben, anhaben, ane haben, sw. V.: nhd. sich halten, angreifen, anhaben, tragen, bedrängen; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anevüeren, anvüeren, ane vüeren, anefüeren*, anfüeren*, sw. V.: nhd. »anführen«, tragen, anhaben, führen; beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen; betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; birden, sw. V.: nhd. tragen, hervorbringen; bœren, sw. V.: nhd. erheben, in die Höhe heben, tragen; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen

-- als Botschaft tragen in: mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

-- an sich tragen: mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben

tragen, mhd. ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; undertragen (1), st. V.: nhd. unterfüttern, unterbrechen, unterhandeln, vorbringen, vortragen, schlichten, beilegen, tragen, einschalten, unterlegen (V.) mit

tragen, mhd. ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; widerhalten, wider halten, widerhalden, red. V.: nhd. »widerhalten«, gegenstemmen, gegenstreben, gegenhalten, erhalten (V.), tragen, zurückhalten, verhalten (V.), sich widersetzen

-- als Frucht tragen: mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen

-- an eine andere Stelle tragen: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- auf dem Kopf tragen: mhd. ūfgetragen (1), ūf getragen, st. V.: nhd. auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übergeben (V.), erheben; ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern

-- bis ans Ende tragen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- Frucht tragen: mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen; vrühtigen, frühtigen*, sw. V.: nhd. »früchtigen«, Frucht tragen, befruchten, mit Frucht bestellen, fruchtbar machen; wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

-- für etwas Sorge tragen: mhd. vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen

-- mit Flügeln in die Höhe tragen: mhd. ūfvideren*, ūffideren*, ūf videren, V.: nhd. mit Flügeln in die Höhe tragen

-- ohne zu tragen seiend: mhd. ungetragen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu tragen seiend, ungetragen

-- tragen auf: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- voran tragen: mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

-- vorhin tragen: mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

-- Vorsorge tragen: mhd. volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollenleisten, folleneisten*, sw. V.: nhd. helfen, vollenden, erwirken, gewähren, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten

-- vorwärts tragen: mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

-- Zinsen tragen: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- zu hoch tragen: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

tragen, mhd. geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- als Pferd tragen: mhd. gereiten (2), sw. V.: nhd. reiten lassen, als Pferd tragen

-- ein Kind tragen: mhd. kindertragen*** (1), V.: nhd. ein Kind tragen

-- fähig die Krone zu tragen: mhd. krōnebære, Adj.: nhd. »krönbar«, fähig die Krone zu tragen, von königlichem Rang seiend

-- Frucht tragen: mhd. gevruhten, gefruhten*, sw. V.: nhd. Frucht bringen, Frucht tragen; gevrühtigen, gefrühtigen*, sw. V.: nhd. Frucht tragen

tragen, mhd. mitewonen (1), mite wonen, sw. V.: nhd. eignen, eigen sein (V.), zu eigen sein (V.), zuteil werden, haben, tragen, sein (V.), bleiben bei, umgehen mit, leben mit, getragen werden

-- als Pferd tragen: mhd. reiten (3), sw. V.: nhd. reiten, reiten lassen, als Pferd tragen, reiten machen, reiten lassen

-- Fürsorge tragen für: mhd. reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

-- Reue tragen: mhd. riuwentragen***, V.: nhd. Reue tragen, bereuen

-- Rosen tragen: mhd. rōsen (1), sw. V.: nhd. »rosen«, Rosen tragen, zur Rose werden

-- Verlangen tragen: mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten

tragen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

Tragen, mhd. tragen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Tragen«, Trägerschaft, Lehnsträgerschaft, Gewährleistung

Tragen, mhd. traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung

Tragen, mhd. undertragen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterfüttern, Unterbrechen, Unterhandeln, Vorbringen, Vortragen, Schlichten, Beilegen, Tragen, Einschalten, Unterlegen mit

tragen, mnd. bēren (1), st. V., sw. V.: nhd. tragen, gebären, hervorbringen, entstehen; bˑ ren (1), boren, baren, sw. V.: nhd. heben, erheben, aufheben, ausheben, tragen, hervorbringen, richten (ein Gebäude), einnehmen, empfangen (Summe sowie Steuern oder Erbteil bzw. Renten); drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

tragen, mnd. drēgen (4), dregen, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden

-- an sich tragen: mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

-- anfangen zu tragen: mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

Tragen, mnd. drāgen* (2)**, N.: nhd. Tragen; ? drāgenhēt***, drāgenhēit***, drāgenheit***, F.: nhd. Tragen?

tragen, mnd. gebēren (1), st. V.: nhd. tragen, gebären, hervorbringen, erzeugen, entstehen, geboren werden; gedrāgen, st. V.: nhd. hervorbringen, tragen; gedrēgen*, mnd.?, st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.)

-- auf dem Rücken tragen: mnd. hōkebōken, sw. V.: nhd. Huckepack tragen, auf dem Rücken tragen

-- den Sieg davon tragen über: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- ein Kind tragen: mnd. kinden, sw. V.: nhd. ein Kind tragen, schwanger sein (V.)

-- falschen Glanz tragen: mnd. glīssen? (1), glīsen, sw. V.: nhd. gleißen, glänzen, scheinen, falschen Glanz tragen

-- Frucht tragen: mnd. gebāren (1), sw. V.: nhd. Frucht tragen

-- Haube tragen: mnd. hüven, sw. V.: nhd. Haube tragen, unter dem Pantoffel stehen (übertragen)

-- Huckepack tragen: mnd. hōkebōken, sw. V.: nhd. Huckepack tragen, auf dem Rücken tragen

-- Knospen tragen: mnd. knuppen*, knoppen, sw. V.: nhd. Knospen tragen

-- Leid tragen: mnd. krˑ zedrāgen*** (1), krˑ zdrāgen*, sw. V.: nhd. »Kreuz tragen«, Leid tragen

-- loser Pelzmantel wie ihn Nonnen tragen: mnd. juncvrouwenpils*, junkvrouwenpels*, juncvrūwenpils, junckfrauwenpils, F.: nhd. loser Pelzmantel wie ihn Nonnen tragen

tragen, mnd. upbˑ ren*, upboren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, auf sich nehmen, tragen, einnehmen, erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen; updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; vˑ ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

-- an falschen Ort tragen: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

-- bei Seite tragen: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

-- Fürsorge tragen: mnd. vˑ rrāden, vorraden, vˑ rerāden, sw. V.: nhd. beraten (V.), Sorge tragen für, Fürsorgepflicht erfüllen gegen, Fürsorge tragen, vorsorgen

-- in falsche Richtung tragen: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

-- in sich tragen: mnd. vˑ ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- Kosten tragen: mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

-- Last die ein Wagen tragen kann: mnd. wāgenlast, mnd.?, M., N., F.: nhd. »Wagenlast«, Last die ein Wagen tragen kann

-- Last die man noch zusätzlich zu tragen hat: mnd. unlast, mnd.?, M., F.: nhd. Last die man noch zusätzlich zu tragen hat

-- nicht weg zu tragen seiend: mnd. unvördrechlīk*, unvordrechlīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht weg zu tragen seiend, unerschöpflich, unerträglich

-- sich vom Wind davon tragen lassen: mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

-- Sorge tragen: mnd. vörsorgen*, vorsorgen, sw. V.: nhd. besorgen, ausführen, versorgen, Sorge tragen, in Pflege haben, verpflegen, versehen (V.) mit, ausstatten, ausrüsten

-- Sorge tragen für: mnd. v· rrāden, vorraden, v· rerāden, sw. V.: nhd. beraten (V.), Sorge tragen für, Fürsorgepflicht erfüllen gegen, Fürsorge tragen, vorsorgen; v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

-- Verantwortung tragen für: mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

-- vorher tragen: mnd. v· rdrāgen, vordrāgen, v· rdrēgen, vordregen, v· redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen

-- Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen: mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

tragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tragend -- Blüte tragend, mhd. blüeteberende*, blüetebernde, Adj.: nhd. Blüte tragend

tragend -- ein Kind tragend, mnd. kintbār, Adj.: nhd. ein Kind tragend, zu einer Geburt fähig

tragend -- einen roten Kapuzenmantel tragend, mnd. rōtkāgelisch*, rōtkāgelsch, Adj.: nhd. einen roten Kapuzenmantel tragend

tragend -- Frucht tragend, mhd. berhaft, berehaft, perhaft, Adj.: nhd. fruchtbar, Frucht tragend, schwanger, trächtig, immerwährend

tragend -- Frucht tragend, mhd. vruhtbære (1), vrohtber, fruhtbære*, frohtber*, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruhtbære (2), fruhtbære*, Adv.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vrühtic, vrühtec, frühtic*, frühtec*, vruhtic, vruhtec, fruhtic*, fruhtec*, Adj.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, Frucht tragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, tüchtig

tragend -- Hagel tragend, mhd. hageltragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Hagel tragend«, Verderben bringend

tragend -- Haube tragend, mnd. ? hūvet***, hūvehaft***?, Adj.: nhd. Haube tragend?

tragend -- Honig tragend, mhd. honectragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Honig tragend«

tragend -- keine Kutte tragend, mhd. ? unkuttic***, Adj.: nhd. keine Kutte tragend?; ? unkutticlich, Adj.: nhd. keine Kutte tragend?

tragend -- keine Zinsen tragend, mnd. wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

tragend -- Kind tragend, mhd. kintbære, Adj.: nhd. »Kind tragend«, schwanger, fähig zum Kindergebären, gebärfähig

tragend -- Liebe als Frucht tragend, mhd. mitteberende*, mittebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mittetragend, Liebe als Frucht tragend

tragend -- nicht Frucht tragend, mnd. unbārhaftich*, unbarachtich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht Frucht tragend, unfruchtbar

tragend -- nicht tragend, got. un-baír-an-d-s* 3, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. nicht tragend

tragend -- schwere Lasten tragend, mnd. swārdrachtich, Adj.: nhd. schwere Lasten tragend, trächtig

tragend -- tragend hineinbefördern in, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

tragend -- üble Frucht tragend, mhd. unvrühtic, unvrühtec, unvruhtic, unvruhtec, unvruhtech, unvruhtich, unfrühtic*, unfrühtec*, unfruhtic*, unfruhtec*, unfruhtech*, unfruhtich*, unvructic, unfructic*, unfrühtec, Adj.: nhd. »unfrüchtig«, unfruchtbar, üble Frucht tragend

tragend -- übles Zeichen an sich tragend, mhd. missemælic, Adj.: nhd. übles Zeichen an sich tragend

tragend -- Verlangen tragend, mnd. hungerich, hungrich, hungrig, hungereg, hungerg, Adj.: nhd. hungrig, ungesättigt, Hunger leidend, Mangel leidend, ausgehungert, verhungert, Verlangen tragend, sehnsüchtig

tragend -- vorzeitig Frucht tragend, mhd. vorezītic* 1, vorzītic, forezītic*, forzītic*, Adj.: nhd. vorzeitig, reif, frühzeitig, vorzeitig Frucht tragend

tragend -- zwei Namen tragend, mhd. zweinæmic*, zweinamic, Adj.: nhd. »zweinamig«, zwei Namen tragend

tragend, idg. *t to-, Adj.: nhd. duldend, tragend

tragend, germ.. *bēra-, *bēraz, *bǣra-, *bǣraz, *bērja-, *bērjaz, *bǣrja-, *bǣrjaz, *bēri-, *bēriz, *bǣri-, *bǣriz, Adj.: nhd. tragfähig, tragend, fruchtbar, erträglich

tragend, an. ? *vætt-i (2), Adj.?: nhd. tragend?

tragend, ahd. *fuorīg?, Adj.: nhd. »führend«, tragend; *tragīg?, Adj.: nhd. tragend

-- Feuer tragend: ahd. fiurīn 12, Adj.: nhd. feurig, glühend, leuchtend, brennend, Feuer tragend

-- Schiffe tragend: ahd. skiffuorenti* 1, sciffuorenti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »schiffführend«, Schiffe tragend, schiffbar

-- zweimal im Jahr Frucht tragend: ahd. 9zwibirīg* 1, Adj.: nhd. »zweifachtragend«, zweimal im Jahr Frucht tragend

tragend, mhd. getragenlīche, Adv.: nhd. tragend, bekleidet

-- eine Binde tragend: mhd. infelbære, Adj.: nhd. eine Binde tragend

-- eine Kutte tragend: mhd. ? kuttic***, Adj.: nhd. eine Kutte tragend?; ? kutticlich***, Adj.: nhd. eine Kutte tragend?

-- heilig. Herrlichkeit in sich tragend: mhd. hēreberende*, hērebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. herrlich, heilig. Herrlichkeit in sich tragend

-- Herzeleid tragend: mhd. jāmerbære (1), Adj.: nhd. jämmerlich, Herzleid erweckend, Herzeleid tragend, unglücklich

-- im Herzen tragend: mhd. herzebære, Adj.: nhd. im Herzen tragend, das Herz treffend, herzbewegend, herzzerreißend, furchtbar; herzenberende*, herzenbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. im Herzen tragend, das Herz treffend

tragend, mhd. getragenlich***, Adj.: nhd. »tragend«, bekleidet

tragend, mhd. tragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tragend, führend

-- Kampfzeichen tragend: mhd. strītvar, strītfar*, Adj.: nhd. »streitfarben«, Kampfzeichen tragend

tragend, mnd. bārende, barent, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tragend, fruchttragend; drāgent***, drāgende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tragend; drēchhaftich*, drēchaftich, Adj.: nhd. tragend, tragbar; drēgærisch***, Adj.: nhd. tragend; drēgent*** (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tragend

-- Mühsal tragend: mnd. bemöiet*, bemöyet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bemüht, beunruhigt, Mühsal tragend, mühselig

tragend, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragende -- die Versicherung tragende Gesellschaft, mnd. asser· r, assuror, M.: nhd. Versicherer, die Versicherung tragende Gesellschaft

tragende -- gemeinschaftlich zu tragende Kosten, afries. mê-n-ko-st* 1 und häufiger?, F.: nhd. allgemeine Kosten, gemeinschaftlich zu tragende Kosten

tragende -- tragende Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks einziehen, mnd. swellen (3), sw. V.: nhd. tragende Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks einziehen

tragenden -- ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

Tragender -- beim Prozess die Glocke Tragender, mnd. schellendrēgære*, schellendrēger, M.: nhd. »Schellenträger«, beim Prozess die Glocke Tragender

Tragender -- Botschaft von einem zum andern Tragender, mnd. underbōde*, underbode, mnd.?, M.: nhd. »Unterbote«, Botschaft von einem zum andern Tragender

Tragender -- Mantel nach dem Wind Tragender, mnd. schickehoike, schickeheike, M.: nhd. Mantel nach dem Wind Tragender, Unzuverlässiger (M.)

Tragender -- Neid anderer Tragender, mhd. nītlīdære, nītlīder*, st. M.: nhd. »Neidleider«, Neid anderer Tragender

Tragender -- Opfermahl Tragender, mnd. spīsedrēgære*, spīsedrēger, M.: nhd. »Speiseträger«, Opfermahl Tragender, Truchsess

tragender -- tragender Mutterleib, idg. *bhormos, Sb.: nhd. tragender Mutterleib

tragender -- tragender Pfahl, mnd. stendære*, stender, M.: nhd. »Ständer«, aufrechtstehender Pfosten, tragender Pfahl, Stützpfahl, Träger im Fachbauwerk, Säule (F.) (1)? (Bedeutung örtlich beschränkt), lose Stütze; stendel, M.: nhd. Ständer, Pfosten, tragender Pfahl

tragender -- tragender Pfeiler, mnd. h· vetstendære*, h· vetstender, M.: nhd. »Hauptständer«, Eckständer, tragender Pfeiler

tragender -- tragender Querbalken im Fachwerkbau, mnd. rēgel (2), rēgul, rēgůel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

tragender -- tragender Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks, mnd. swelle (1), F.: nhd. Schwelle, Türschwelle, Grundbalken, tragender Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks

tragender -- tragender Stamm, an. vætt-i-draug-r, st. M. (a): nhd. tragender Stamm

Tragender -- von einem Ohr zum andern Tragender, mnd. ōrendrēgære*, ōrendrēger, ōrendreygher, M.: nhd. Verleumder, von einem Ohr zum andern Tragender

Tragender, afries. ber-a-nd-e 1, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Tragender«, Bürge

tragendes -- Einkünfte tragendes Gut, mhd. urgift, st. F.: nhd. Einkunft, Einkünfte, Einkünfte tragendes Gut

tragendes -- tragendes Bauteil, ahd. bolstarlīn* 1, bolstarlī*, st. N. (a): nhd. Pölsterlein, tragendes Bauteil

tragendes -- zu tragendes Leid, mnd. kr· zeb· rde*, kr· zb· rde, F.: nhd. Kreuzbürde, zu tragendes Leid

Träger -- aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens, mhd. kragstein, st.

M.: nhd. Kragstein, aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens

Träger -- Bunge die Träger zur Arbeit ruft, mnd. drēgærebunge*, drēgerbunge, F.: nhd. Arbeitstrommel, Bunge die Träger zur Arbeit ruft

träger -- fauler und träger Mensch, mnd. swīnekērl, M.: nhd. »Schweinkerl«, fauler und träger Mensch, Faulpelz

-- Schild als Träger des Wappens: mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

-- Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist: mnd. tāfelhēre, taffelhēre, tāvelhēre, M.: nhd. »Tafelherr«, Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, Münzgenosse in Goslar

Träger -- Gildeschmaus der Träger, mnd. drēgærelach*, drēgerlach, N.: nhd. Gildeschmaus der Träger

Träger -- Karren der Träger, mnd. drēgærekāre*, drēgerkāre, F.: nhd. Karren der Träger

Träger -- Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes

träger -- langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, mhd. slūr, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herumstreifen (N.), Faulenzen (N.), langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, Faulenzer

Träger -- Träger bedeutender Aufgaben, mnd. prēlāte, prēlāt, prīlāte, M.: nhd. »Prälat«, höhergestellter Mensch, Geistlicher, Träger bedeutender Aufgaben, Vorgesetzter, Anführer, Leitfigur, Würdenträger

Träger -- Träger bei kirchlichen Handlungen, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Träger -- Träger bei Prozessionen, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Träger -- Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Träger -- Träger der die Schiffslast zu entladen hat, mnd. lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann

Träger -- Träger der Monstranz, mnd. monstrante, M.: nhd. Träger der Monstranz

Träger -- Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, mnd. lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann

Träger -- Träger der ungebunden ist, mnd. lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann

Träger -- Träger des Himmels, mhd. himeltragære*, himeltrager, st. M.: nhd. Träger des Himmels

Träger -- Träger des Opfermahls, mnd. ? v· rrichtære*, v· rrichter, vorrichter, M.: nhd. »Vorrichter«, Träger des Opfermahls?

Träger -- Träger einer metallenen Rüstung, mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

träger -- träger Gang, mnd. sl· r, slōr, sloer, schlōͤr, M.?, N.: nhd. langsamer Gang, träger Gang

-- Träger im Fachbauwerk: mnd. stendære*, stender, M.: nhd. »Ständer«, aufrechtstehender Pfosten, tragender Pfahl, Stützpfahl, Träger im Fachbauwerk, Säule (F.) (1)? (Bedeutung örtlich beschränkt), lose Stütze

träger -- träger Mensch, germ.. *slantu?, *slattu?, germ.?, Sb.: nhd. träger Mensch; *slēnō-, *slēnōn, *slēna-, *slēnan, germ.?, sw. M. (n): nhd. träger Mensch

träger -- träger Mensch, an. slinn-i, sw. M. (n): nhd. träger Mensch

träger -- träger Mensch, mnd. drāne, drane, M.: nhd. Drohne, fauler Mensch, träger Mensch, Taugenichts

träger -- träger Mensch, mnd. humpelære*, humpeler, M.: nhd. »Humpler«, hinkender Mensch, träger Mensch, Stümper

träger -- träger Mensch, mnd. slucht, schluecht, M.: nhd. träger Mensch, einfältiger Mensch?

Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Träger, idg. *bhertō̆r, M.: nhd. Träger

Träger, germ.. *bara-, *baraz, germ.?, M.: nhd. Träger; *berō- (2), *berōn, *bera-, *beran, sw. M. (n): nhd. Träger; *bura?, germ.?, M.: nhd. Träger; *burō-, *burōn, *bura-, *buran, sw. M. (n): nhd. Träger; *dragila-, *dragilaz, st. M. (a): nhd. Träger; *dragō-, *dragōn, *draga-, *dragan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Träger

Träger, an. -ber-i (1), sw. M. (n): nhd. Träger; bor-i (2), sw. M. (n): nhd. Träger; drag-i, sw. M. (n): nhd. Traglast, Träger

Träger, ae. *ber-a (2), *bor-a, sw. M. (n): nhd. Träger; bier-þ-ere, st. M. (ja), F.: nhd. Träger, Mutter (F.) (1); bier-þ-ling (1), st. M. (a): nhd. Träger; bier-þ-r-a, sw. M. (n): nhd. Träger

Träger, afries. ber-a* (1) 7, sw. M. (n): nhd. Träger; bor-a 1, sw. M. (n): nhd. Träger

Träger, anfrk. *drag-ere?, st. M. (ja): nhd. Träger

Träger, as. *ber-an-d?, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. Träger; *ber-o? (1), sw. M. (n): nhd. Träger; *bor-o?, sw. M. (n): nhd. Träger; dra-g-āri 1, st. M. (ja): nhd. Träger; *dra-g-o?, sw. M. (n): nhd. Träger

Träger, ahd. anatragil* 1, st. M. (a): nhd. Träger; bakalāri* 1, bacalāri*, st. M. (ja): nhd. Träger, Lastträger; *boro (2)?, sw. M. (n): nhd. Träger; *boro, lang., sw. M. (n): nhd. Träger; fuorāri* 1, st. M. (ja): nhd. Träger, Lastträger, Führer; kuzzo* 1, sw. M. (n) (?): nhd. Träger, Lastträger; tragāri 7, st. M. (ja): nhd. Träger, Lastträger, Überbringer; *tragil?, st. M. (a): nhd. Träger; *tragilo?, sw. M. (n): nhd. Träger; *trago (1)?, sw. M. (n): nhd. Träger; tregil 9, st. M. (a): nhd. Träger, Lastträger, Überbringer, Lastvieh

-- Träger der Schreckensmaske: ahd. egisgrīmolt* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Gespenst, Geist, Dämon, Träger der Schreckensmaske

Träger, mhd. tragære, trager, trægære*, træger*, tregære*, treger, st. M.: nhd. Lastenträger, Träger; tragelære 1, st. M.: nhd. Träger; traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung; tregel, st. M.: nhd. Träger

Träger, mnd. drāgære*, drāger, M.: nhd. Träger, Aufwärter; drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Träger, mnd. holm (2), M.: nhd. Träger, Querbalken, Gewölbestein, Jochträger

-- hölzerner Träger: mnd. h· vetholt, N.: nhd. übergelegter Balken, hölzerner Träger

-- Träger auf der Saline: mnd. indrēgære*, indrēger, M.: nhd. Träger auf der Saline, Bierausträger?

-- Träger der Fahne des Oberstkommandierenden: mnd. h· vetvānenv· rære*, h· vetvānenv· rer, M.: nhd. »Hauptfahnenführer«, Träger der Fahne des Oberstkommandierenden

-- Träger des Feldzeichens: mnd. hōtv· rære*, hōtv· rer, M.: nhd. Hutführer, Träger des Feldzeichens, Bannerträger

Träger, mnd. pōrtenære*, pōrtenēr, pōrtenēre, p· rtener, pōrtener, pfōrtenēr, pōrzenēre, pōrtner, p· rtner, M.: nhd. Pförtner, Torwächter, Arbeiter bei Verladearbeiten, Träger

Träger, mnd. slēpære* (1), slēper, M.: nhd. Schlepper, Träger, Rechnungsbuch, Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden; stīper, Sb.: nhd. Pfosten, Träger

träger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trägerabstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägeramt, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerart, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerbelastung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trägerchen, mhd. tragærelīn***, tragærlīn***, st. N.: nhd. Trägerlein, Trägerchen

trägercolonne, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trägerebene, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trägerfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerform, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägergebühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trägergeld, mnd. pōrtærīe, F.: nhd. Bezahlung für Verladearbeiten in London, Trägergeld

trägergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trägergilde -- der Trägergilde untergeordneter Arbeiter, mnd. m· lenstrātære*, M.: nhd. »Mühlenstraßer«, der Trägergilde untergeordneter Arbeiter

trägerheer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trägerin, an. bor-a (2), sw. F. (n): nhd. Trägerin

Trägerin, ae. *bor-e, sw. F. (n): nhd. Trägerin

Trägerin, ahd. traga (1) 3, sw. F. (n): nhd. Trägerin, Trage, Tragbalken, Joch, Kettfaden, Amme

Trägerin, mhd. tragærinne*, tragerinne, tregærinne*, tregerinne, st. F.: nhd. »Trägerin«

Trägerin, mnd. drāgester*, dragester, mnd.?, F.: nhd. Trägerin, Zuträgerin; drēgærische*, drēgersche, dregersche, F.: nhd. Trägerin, Frau eines Trägers, Gebärerin

trägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trägerkarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerlast, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trägerlein, mhd. tragærelīn***, tragærlīn***, st. N.: nhd. Trägerlein, Trägerchen

Trägerlohn, mnd. drēgærelōn*, drēgerlōn, M.: nhd. »Trägerlohn«, Lohn für Getreidetransport

Trägerlohn, mnd. drāchgelt, N.: nhd. Lastgeld, Trägerlohn; drāgegelt, N.: nhd. Lastgeld, Trägerlohn; drēgegelt, N.: nhd. Tragegeld, Lastgeld, Trägerlohn

trägerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trägerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägermahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägermast, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägermeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerquerschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerreihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerruf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trägers -- Amt eines Trägers, mnd. drēgærelēhen*, drēgerlēen, drēgerlēn, N.: nhd. Lehen eines Trägers, Amt eines Trägers

Trägers -- Frau eines Trägers, mnd. drēgærische*, drēgersche, dregersche, F.: nhd. Trägerin, Frau eines Trägers, Gebärerin

Trägers -- Lehen eines Trägers, mnd. drēgærelēhen*, drēgerlēen, drēgerlēn, N.: nhd. Lehen eines Trägers, Amt eines Trägers

Trägers -- Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, mnd. hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Trägerschaft, mhd. tragen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Tragen«, Trägerschaft, Lehnsträgerschaft, Gewährleistung; tragunge 1, st. F.: nhd. »Tragung«, Trägerschaft; triuweshant, st. F.: nhd. Treuhandschaft, Trägerschaft

trägerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trägerschürze, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerschwelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägertrupp, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägertuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerwiderstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägerzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tragestange, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

traget, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tragetuch, mhd. tuoch, tūch, st. N., M.: nhd. Tuch, Abdecktuch, Tragetuch, Plane, Stoff, Stück Stoff, Gewand, Wäsche, Vorhang, Tuchballen, Leinwand

Tragfaden, ahd. tragafadam 1, st. M. (a): nhd. »Tragfaden«, Kordel, Heftel, Schnürband

tragfähig, germ.. *bera-, *beraz, *berja-, *berjaz, germ.?, Adj.: nhd. tragfähig, fruchtbar; *bēra-, *bēraz, *bǣra-, *bǣraz, *bērja-, *bērjaz, *bǣrja-, *bǣrjaz, *bēri-, *bēriz, *bǣri-, *bǣriz, Adj.: nhd. tragfähig, tragend, fruchtbar, erträglich

tragfähig, an. bær-r, Adj.: nhd. tragfähig, berechtigt, geziemend

tragfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tragfähigkeit -- Schiff von etwa fünfzig Lasten Tragfähigkeit, mnd. pīlstāl, Sb.: nhd. Schiff von etwa fünfzig Lasten Tragfähigkeit

tragfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragfeder, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragflosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

traggabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traggas, nhd.: nhd. ; L.: DW

traggefäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

traggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traggelte, nhd.: nhd. ; L.: DW

traggepäck, nhd.: nhd. ; L.: DW

traggerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traggeschäft, nhd.: nhd. ; L.: DW

traggeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traggesims, nhd.: nhd. ; L.: DW

Traggestell -- Traggestell für Mauerkalk, mnd. kalkb· re, kalkbōre, F.: nhd. Trage für Mauerkalk, Traggestell für Mauerkalk

Traggestell, ahd. bettikamara* 10, st. F. (ō): nhd. »Bettkammer«, Schlafzimmer, Brautgemach, Traggestell, Sänfte; fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut

Traggestell, mhd. bære (2), ber, st. F., sw. F.: nhd. Traggestell; börje, sw. F.: nhd. Traggestell

-- Traggestell für Steine: mhd. bayart, Sb.: nhd. Bahre zum Tragen von Steinen, Traggestell für Steine

Traggestell, mhd. meise (1), sw. F., st. F.: nhd. »Meise« (F.) (2), Tragkorb, Tragreff, Traggestell, Last; ref 6 und häufiger?, st. N.: nhd. Stabgestell zum Tragen auf dem Rücken (M.), Reff (N.) (1), Traggestell

Traggestell, mnd. ? s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?

traggestell, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

traggestell, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

traggewölbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

Traggriffen -- Gefäß mit zwei Traggriffen, ahd. 8zwibar* 34, zubar, st. N. (a): nhd. Zuber, Krug (M.) (1), Bütte, Amphore, Gefäß mit zwei Traggriffen

traggurt, nhd.: nhd. ; L.: DW

traggürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

traghaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

träghaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

traghaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

traghaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traghebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

traghebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trägheit, germ.. *latī- (1), *latīn, sw. F. (n): nhd. Trägheit; *slapī-, *slapīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Trägheit; *trēgī-, *trēgīn, *trǣgī-, *trǣgīn, sw. F. (n): nhd. Trägheit, Langsamkeit

Trägheit, got. la-t-ei 1, sw. F. (n): nhd. Lässigkeit, Trägheit

Trägheit, an. ō-þrif-nað-r, st. M. (a): nhd. Trägheit

Trägheit, ae. ier-g-t-u, ier-g-þ-u, yr-g-t-u, yr-g-þ-u, st. F. (jō): nhd. Trägheit, Feigheit; slǣw-þ, st. F. (ō): nhd. Trägheit; sléac-or-nės-s, sléac-or-nės, st. F. (jō): nhd. Schlaffheit, Trägheit; swang-or-nės-s, swang-or-nės, st. F. (jō): nhd. Schwerfälligkeit, Trägheit; un-ge-cneor-d-nės-s, un-ge-cneor-d-nės, un-ge-cnyr-d-nės-s, un-ge-cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Nachlässigkeit, Trägheit, Gleichgültigkeit

Trägheit, anfrk. s-lap-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. Schlaffheit, Trägheit

Trägheit, as. trāg-i* (1) 1, st. F. (ī): nhd. Trägheit

Trägheit, ahd. argida 2, st. F. (ō): nhd. »Argheit«, Feigheit, Trägheit, Stumpfheit; 2zagaheit 15, st. F. (i): nhd. Zaghaftigkeit, Kraftlosigkeit, Feigheit, Trägheit, Nachlässigkeit; blōdī* 7, st. F. (ī): nhd. Angst, Furcht, Zaghaftigkeit, Trägheit, Stumpfheit; dabī (?) 1, st. F. (ī): nhd. Stumpfheit, Trägheit, Abgestumpftheit; lazī* 3, lazzī*, st. F. (ī): nhd. Langsamkeit, Trägheit; sidul* 2, siludi*, Sb. (?): nhd. Trägheit; slaffī 33, st. F. (ī): nhd. Trägheit, Erschlaffung, Nachlassen, Mutlosigkeit, Untätigkeit, Nachlässigkeit; slaffida 5, st. F. (ō): nhd. Trägheit, Verdrossenheit, Schläfrigkeit, Faulheit, Nachlässigkeit; slafheit 5, st. F. (i): nhd. Trägheit, Stumpfheit, Erschlaffung, Ermattung; slaftī 1, st. F. (ī): nhd. Trägheit; trāga 1, st. F. (ō): nhd. Trägheit, Nachlässigkeit; trāgheit* 12, st. F. (i): nhd. Trägheit, Widerwille, Untätigkeit, Verdrossenheit; trāgī 11, st. F. (ī): nhd. Trägheit, Nachlässigkeit, Lässigkeit, Untätigkeit; trāgnissa* 1, st. F. (jō)?: nhd. Trägheit, Regungslosigkeit; unemizzī* 1, st. F. (ī): nhd. Ungelegenheit, Untätigkeit, Trägheit; ungoumī* 1, st. F. (ī): nhd. Unaufmerksamkeit, Trägheit; unhurskī 1, unhurscī*, unhorskī, st. F. (ī): nhd. Trägheit, Faulheit; unwillido* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Trägheit, Faulheit

-- in Trägheit verharren: ahd. irtwelan* 11, urtwelan*, st. V. (4): nhd. betäubt sein (V.), kraftlos sein (V.), kraftlos werden, erschlaffen, in Trägheit verharren

Trägheit, mhd. abelegicheit*, ablegicheit*, ablegecheit, st. F.: nhd. Trägheit, Müßiggang; blœdicheit*, blœdekeit, blœdecheit, blōdicheit, st. F.: nhd. Schwäche, Furchtsamkeit, Feigheit, Zaghaftigkeit, Schüchternheit, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Zagheit, Trägheit

Trägheit, mhd. geträgede, st. F.: nhd. Trägheit

Trägheit, mhd. laz (3), st. M.: nhd. Müdigkeit, Trägheit; lazheit, st. F.: nhd. »Lassheit«, Müdigkeit, Trägheit, Nachlässigkeit

Trägheit, mhd. slafficheit* 2, slaffecheit, st. F.: nhd. Schlaffheit, Trägheit, Erschlaffung; slafheit, st. F.: nhd. Schlaffheit, Trägheit; slēwicheit, slēwekeit, st. F.: nhd. Trägheit, Schlaffheit, Stumpfheit; trāc, st. M.: nhd. Trägheit; trācheit, Trācheit, traegheit, trōcheit, trākeit, trōkeit, st. F.: nhd. Trägheit, Müdigkeit, Bequemlichkeit, Faulheit, Verdrossenheit; træge (1), trāge, st. F.: nhd. Trägheit, Zögern

-- mit Trägheit: mhd. trāge, træge, Adv.: nhd. mit Trägheit, langsam, zögernd, nachlässig, widerwillig, widerstrebend

Trägheit, mhd. unendelīcheit, unendelīchkeit, st. F.: nhd. Unendlichkeit, Trägheit; unmunst, st. M.: nhd. Unfreudigkeit, Unlust, Trägheit; unvlīz, unflīz*, st. M.: nhd. »Unfleiß«, mangelnde Sorgfalt, Nachlässigkeit, Trägheit; vūlheit, voulheit, fūlheit*, foulheit*, st. F.: nhd. »Faulheit«, Fäulnis, Trägheit; vūlicheit*, vūlecheit, vūlkeit, vūlikeit, fūlikeit*, fūlicheit*, fūlecheit*, fūlkeit*, st. F.: nhd. Fäulnis, Faulheit, Trägheit, Nachlässigkeit; wolfvengærinne*, wolfvengerinne, wolffengærinne*, wolffengerinne*, st. F.: nhd. »Wolffängerin«, Trägheit

-- durch zu langes Liegen in Trägheit versinken: mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

-- in Trägheit versinken: mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

Trägheit, mnd. latvērdichhēt*, latvērdichēt, latvērdicheit, F.: nhd. Lässigkeit, Trägheit; loighēt*, loigheit, mnd.?, F.: nhd. Trägheit; l· sichhēt*, l· sichēt, l· sicheit, losicheit, F.: nhd. Mattigkeit, Trägheit; lüggichhēt*, lüggichēt, lüggicheit, N.: nhd. Faulheit, Trägheit, Müdigkeit

Trägheit, mnd. slakhēt, slakheit, F.: nhd. Schlaffheit, Lauheit, Trägheit; slākichhēt*, slākichēt, slākicheit, F.: nhd. Schlaffheit, Lauheit, Trägheit; slaphēt, slapheit, F.: nhd. »Schlappheit«, Schlaffheit, Trägheit, Erschlaffung, Mattheit;

sl· michhēt*, sl· michheit*, F.: nhd. Verschlafenheit, Trägheit; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swārveldichhēt*, swarveldichēt, swārveldicheit, F.: nhd. Schwerfälligkeit, Trägheit; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; trāchhēt*, trāchēt*, trācheit, mnd.?, F.: nhd. Trägheit, Langsamkeit

-- Zustand der Untätigkeit oder Trägheit: mnd. slāp (1), sclap, slaep, slā̊p, M.: nhd. Schlaf, Schlummern, Schlafen, Todesschlaf, Zustand der Untätigkeit oder Trägheit, Starre, Verstocktheit

Trägheit, mnd. vūlhēt*, vūlheit, F.: nhd. Faulheit, Bequemlichkeit, Schmutz, Kot, moralische Minderwertigkeit, Verkommenheit, Unsittlichkeit, Gemeinheit, Trägheit; vūlichhēt*, vūlichēt, vulicheit, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, Unreinheit, Faulheit, Trägheit

-- durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen: mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

-- durch Trägheit versäumen: mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

trägheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trägheitsbann, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitsbehelf, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitshalbmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitskrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitsperiode, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitsradius, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitsschlaf, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitssumpf, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitsteufel, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitsvermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitswiderstand, nhd.: nhd. ; L.: DW
trägheitswirkung, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traghenkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragherdstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Traghimmel, mhd. baldekīn, ballekīn, paltekīn, paltikīn, st. M., st. N.: nhd. Baldachin, Traghimmel, Seide, Brokat, Brokatdecke

Traghimmel, mhd. gehimeleze*, gehimelze, st. N.: nhd. himmelartige Decke, Traghimmel; himel, st. M.: nhd. Himmel, Firmament, Baldachin, Traghimmel, Thronhimmel

Traghimmel, mhd. stouphüle, st. F.: nhd. Traghimmel; stoupvel, stoubvel, stoupfel, st. N.: nhd. Traghimmel, Baldachin

Traghimmel, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

traghimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tragholz, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
traghülse, nhd.: nhd. ; L.: DW
traghutze, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragicus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tragieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tragik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tragiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tragikomisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tragikomödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragisch, ae. trā-isc, Adj.: nhd. tragisch

tragisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tragische, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tragischkomisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tragjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tragjoch, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragkabel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragkäfig, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragkamel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragkanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tragkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tragkellerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragkette, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragkiepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tragkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tragkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tragkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tragkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragknauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tragknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragknochen, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tragkorb, ahd. kopfina* 3, kovina*, kofenna*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Korb, Tragkorb; meisa (2) 14, st. F. (ō): nhd. Gefäß, Vorratsbehälter, Tragkorb, Lastkorb; meisikar 1, st. N. (a): nhd. Gefäß, Tragkorb, Lastkorb; ref (2) 1, st. N. (a): nhd. Korb, Gestell, Tragkorb, Rückenkorb, Reff (N.) (1)

Tragkorb, mhd. hantvaz, hantfaz*, st. N.: nhd. »Handfass«, Gießgefäß, Waschbecken, Becken, Tragkorb; kretze (1), chrezze, sw. F., sw. M.: nhd. »Krätze« (F.) (1), Korb, Tragkorb

Tragkorb, mhd. meise (1), sw. F., st. F.: nhd. »Meise« (F.) (2), Tragkorb, Tragreff, Traggestell, Last

Tragkorb, mhd. trage (2), sw. F.: nhd. Trage, Tragkorb, Kinderträgerin, Amme

Tragkorb, mnd. drāgekorf, M.: nhd. Tragkorb, Rückenkorb, Kiepe

Tragkorb, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

tragkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tragkraft, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

tragkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tragkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tragkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tragkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragkübel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragkufe, nhd.: nhd. ; L.: DW
traglafette, nhd.: nhd. ; L.: DW
traglager, nhd.: nhd. ; L.: DW

Traglaken, mnd. drāchlāken, N.: nhd. Traglaken, Laken aus grobem Leinen zum Tragen

traglampe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Traglast, an. drag-i, sw. M. (n): nhd. Traglast, Träger

Traglast, mhd. setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung

Traglast, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

-- mit einer Traglast laufen: mnd. drachtlōpen***, V.: nhd. mit einer Traglast laufen

Traglast, mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?

traglast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Traglasten -- Haltevorrichtung für Traglasten, mnd. · vergorde, ōrgorde, o̊vergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

tragleib, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragleine, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragleiste, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trägler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träglich, mnd. drēchtlīk, Adj.: nhd. »träglich«, tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm

träglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
träglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
träglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trägling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traglohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traglot, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragmagd, ahd. tragadiorna 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Tragmagd«, Kinderträgerin, Kinderfrau, Amme

tragmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tragmuskel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tragnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tragnetzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tragöde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tragödie, ahd. skopfsang* 5, scopfsang*, scophsang*, skophsang*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Poesie, Tragödie, Dichtung (F.) (2), erhabener Gesang

tragödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tragödien-, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienautor, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienchor, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödiencostüm, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödiendichter, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienfabel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienfabrik, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienfabrikant, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienfluch, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienheld, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienheldin, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienlarve, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienlieferant, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienprobe, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienprunk, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienschauder, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienspieler, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödiensteller, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienstiefel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienstil, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienstoff, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödientitel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienton, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienverfasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödienweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
tragödin, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragödisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tragofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragoner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragorgan, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragpaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragpferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragplatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragpotze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragradbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragrebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragreff, mhd. krechse, sw. F.: nhd. »Krechse«, Tragreff

Tragreff, mhd. meise (1), sw. F., st. F.: nhd. »Meise« (F.) (2), Tragkorb, Tragreff, Traggestell, Last

tragreff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragriegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragriemen, mhd. hengelrieme, sw. M.: nhd. Hängeriemen, Tragriemen

Tragriemen, mnd. lichte (4), F.: nhd. Tragriemen, Schulterriemen zum Anheben einer Last

Tragriemen, mnd. sēle (1), selle, M.: nhd. Zugriemen, Tragriemen, Tragseil, Pferdegeschirr, Sielenzeug

-- Tragriemen der Lastträger: mnd. sēlebant, M.: nhd. Tragriemen der Lastträger, Hausierer, Karrenschieber

tragriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tragring -- Tragring auf dem Kopf der Frauen, mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

tragring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragrinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragrock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragrolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragrute, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

tragrute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragsack, mnd. drāchsak, M.: nhd. Tragsack, Quersack

tragsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trägsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tragsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trägsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tragsänfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tragsattel, an. trey-ju-sọð-ul-l, trȳ-ju-sọð-ul-l, st. M. (a): nhd. Tragsattel

Tragsattel, mnd. drāgesādel, M.: nhd. Tragsattel, Packsattel; drēgesādel, M.: nhd. Tragsattel, Packsattel

tragsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragschaf, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragschiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragschifflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragschirm, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragschlitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragschnur, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragschragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragschraube, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragschüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tragschwelle (Mühle), mnd. drāchsōle, F.: nhd. Tragschwelle (Mühle)

Tragseil, mnd. lichtensēl, lichtenseil, N.?: nhd. Tragseil, Schulterriemen zum Anheben einer Last

Tragseil, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren; sēle (1), selle, M.: nhd. Zugriemen, Tragriemen, Tragseil, Pferdegeschirr, Sielenzeug

tragseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tragsessel, ahd. tragastuol* 5, st. M. (a): nhd. »Tragstuhl«, Tragsessel, Sänfte, Tragbahre

tragsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragsicherheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragsiele, mnd. drāchsēle*, M.: nhd. Tragsiele, Zugriemen der Karrenschieber, Lastträger, Tragband der Kiepe

tragsiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragsims, nhd.: nhd. ; L.: DW

trägsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragsitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragspritze, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tragstange -- Tragstange für den Zuber, mhd. zuberstange, sw. F.: nhd. »Zuberstange«, Tragstange für den Zuber

Tragstange -- Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession, mnd. sarkbōm, M.: nhd. »Sargbaum«, Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession

Tragstange, an. sim-ul (2), st. F. (ō): nhd. Tragstange

Tragstange, mnd. grindel (1), M.: nhd. Querholz, Riegel, Hebebaum, Tragstange, Balken zum Verrammen der Tür, Torriegel, Schubriegel aus Holz und Eisen; grindelbōm, M.: nhd. Riegelbaum, Querbalken, Hebebaum, Tragstange

tragstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragsteckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragstecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragsteg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragstein, mnd. parpe*, M.: nhd. Kopfstein, Tragstein, Bindestein, Streckstein, Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt

tragstein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragstrick, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragstuhl, ahd. tragastuol* 5, st. M. (a): nhd. »Tragstuhl«, Tragsessel, Sänfte, Tragbahre

tragstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragstumpf, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trägt -- Baum der gelbe Pflaumen trägt, mnd. spellinc, spellich, spillinc, spelling, M.: nhd. Spilling, gelbe Pflaume, Baum der gelbe Pflaumen trägt

trägt -- das was man an der Hand trägt, mhd. hantgebære, st. N., st. F.: nhd. das was man an der Hand trägt

trägt -- Degen wie ihn ein Ritter trägt, mnd. knechtesdēgen*, knechtsdēgen, knechtsdegen, M.: nhd. ritterlicher Degen, Degen wie ihn ein Ritter trägt

trägt -- etwas womit man trägt, mnd. schande (2), Sb.: nhd. Trage, etwas womit man trägt

trägt -- Frau die den Braukessel ins Brauhaus trägt, mnd. kēteldrēgærische*, kēteldrēgersche, F.: nhd. Frau die den Braukessel ins Brauhaus trägt

trägt -- Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt, mnd. riddæregördel*, riddergördel, M.: nhd. »Rittergürtel«, Schwertgürtel, Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt

trägt -- in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt, mnd. plōchh· vet, pflūch· vet, N.: nhd. »Pflughaupt«, ein Teil des Pfluges, in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt

trägt -- Kappe die man beim Tanzen trägt, mnd. danselkōgele, danselkōgel, danzelkōgele, F.: nhd. festtägliche Kappe, Kappe die man beim Tanzen trägt

trägt -- Kleidung die ein städtischer Bediensteter jährlich trägt, mnd. jārklēt, jārklēit, jārkleit, N.: nhd. Kleidung die ein städtischer Bediensteter jährlich trägt

trägt -- Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt, mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt

trägt -- Mann der den Braukessel ins Brauhaus trägt, mnd. kēteldrēgære***, M.: nhd. Mann der den Braukessel ins Brauhaus trägt

trägt -- Mann der einen Stab oder einen Stock trägt, mnd. rebbendrēgære*, rebbendreggære*, rebbendregger, M.: nhd. »Rebenträger«, Mann der einen Stab oder einen Stock trägt

trägt -- Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūnesbrōder*, pāwlūnesbrōder*, pāwlūnsbrōder*, pāgelūnsbrōder*, M.: nhd. Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

trägt -- Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūneshēre*, pāwlūneshēre*, pāgelūnshēr, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

trägt -- Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt, mhd. witreite, st. F.: nhd. »Weitreite«, Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt; witreitine, sw. F.: nhd. Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt

trägt -- Ratsherr der in der Prozession das Allerheiligste bzw. die Reliquien trägt, mnd. hillichdōmeshēre, hillichdōmshēre, M.: nhd. Ratsherr der in der Prozession das Allerheiligste bzw. die Reliquien trägt

trägt -- Rock den man beim Tanzen trägt, mnd. danselrok, danzelrock, M.: nhd. Festkleidung, Rock den man beim Tanzen trägt

trägt -- Schiff das die kaufmännischen und gewerblichen Gehilfen trägt, mnd. gesellenschip, N.: nhd. Narrenschiff, Schiff das die kaufmännischen und gewerblichen Gehilfen trägt

trägt -- Schmuck den man beim Tanzen trägt, mnd. danselkēdene*, danselkēde*, danselkēden, danzelkēde, F.: nhd. Schmuck den man beim Tanzen trägt

trägt -- Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt, mhd. boumtragære, st. M.: nhd. »Baumträger«, Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt

trägt -- starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, mnd. markbōm, M.: nhd. »Markbaum«, starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, äußerste Turmspitze?

trägt -- was der Erdboden trägt, mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung

trägt -- was man in der Hand trägt, mnd. hantbēre (2), N.: nhd. was man in der Hand trägt; hantgebēre (2), N.: nhd. was man in der Hand trägt

tragthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragthron, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragtochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragtonne, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragtramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragtuch, mnd. drāgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden; drēgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden

tragtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragtuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

traguhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragung, afries. drach-t-a* 1, sw. M. (n): nhd. Tragung

Tragung, mhd. tragunge 1, st. F.: nhd. »Tragung«, Trägerschaft

Tragung, mnd. drāginge, draginge, F.: nhd. Tragen (N.), Tragung; drēginge***, F.: nhd. Tragen (N.), Tragung

tragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragvermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragversuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragwand, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragwange, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragweise, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tragweite, ahd. stiurī (1) 24, st. F. (ī): nhd. Größe, Stärke (F.) (1), Ansehen, Würde, Bedeutung, Tragweite

tragweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragwerkssteg, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragwerkssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragwinkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tragwirkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragwulst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragzange, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tragzelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

tragzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tragzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trahe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träher, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trähern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trähernweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trahieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trahierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trahierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traid, nhd.: nhd. ; L.: DW

traidel(-), nhd.: nhd. ; L.: DW

train, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

train, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trainieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trainieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trairas, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Traismauer, germ.. Trigisamo, kelt.-lat.-germ.?, ON: nhd. Traismauer

trakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Trakt, mhd. tract, tractus, st. M.: nhd. »Trakt«

trakt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Traktat, ahd. traktāt* 1, tractāt, st. M. (a): nhd. Traktat, Predigt, Abhandlung

Traktat, mhd. trāhtade* 1, trāhtæde, trāhtede*, st. N.: nhd. Erörterung, Traktat

traktatenmäßig, tractat(en)mäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trala(-), nhd.: nhd. ; L.: DW

tralge, nhd.: nhd. ; L.: DW

trall, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tralle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trällern, mnd. quinkelēren, quinkkelīren, sw. V.: nhd. wohlklingen, harmonisch musizieren, zwitschern singen, sich im Singen versuchen, trällern

trallern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trällern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trallje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trambaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trämel(-), nhd.: nhd. ; L.: DW

trämen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tramholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tramilbenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Traminer (Traubensorte), mhd. tramīner, st. M.: nhd. Traminer (Traubensorte)

traminer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tramkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trämmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tramontan, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tramontana (Nordwind), mhd. trumetān, st. M.: nhd. Tramontana (Nordwind)

tramontana, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tramontane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trampdampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trämpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trampel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampelbude, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampelcharmante, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trampelfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampelgalan, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampelgunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trämpelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trampelloge, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampelmarsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampelmenuett, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trampeln -- durch Trampeln mit den Hufen beschädigen, mnd. inpedden, sw. V.: nhd. mit den Füßen in den Boden einstampfen, durch Trampeln mit den Hufen beschädigen

trampeln -- trampeln durch, mhd. weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten

trampeln -- trampeln in, mhd. weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten

trampeln -- trampeln um, mhd. weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten

trampeln, idg. *trem-, *trems-, V.: nhd. trippeln, trampeln, zittern; *trep- (1), V.: nhd. trippeln, trampeln, zittern, treten

trampeln, ae. ge-tre-d-an, st. V. (5): nhd. treten, trampeln, durchziehen, überschreiten, eintreten, durchwandern; tre-d-an, st. V. (5): nhd. treten, trampeln, durchziehen, überschreiten, eintreten, durchwandern; trė-d-d-an, trė-d-d-ian, sw. V. (1): nhd. treten auf, trampeln, gehen, untersuchen
-- in Stücke trampeln: ae. tŏ-tre-d-an, st. V. (5): nhd. in Stücke trampeln

Trampeln, mhd. getrempel, st. N.: nhd. Trampeln, Hufschlag

trampeln, mhd. ohsendringen* (1)**, V.: nhd. trampeln; rumpelen*, rumpeln, rummeln, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, poltern, einstürzen, trampeln, trampeln in
-- trampeln in: mhd. rumpelen*, rumpeln, rummeln, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, poltern, einstürzen, trampeln, trampeln in

trampeln, mhd. trampelen*, trampeln, sw. V.: nhd. derb auftreten, trampeln; trumelen* (1), trumeln, sw. V.: nhd. trampeln

trampeln, mnd. drampen, sw. V.: nhd. trampeln

Trampeln, mnd. stampen (2), stampent*, N.: nhd. Stampfen (N.), Trampeln

trampeln, mnd. trampen, mnd.?, sw. V.: nhd. trampeln, mit den Füßen stampfen

trampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trampelseite, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trampelthier, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampelwetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tramper, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trampisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trampler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

tramplig, nhd.: nhd. ; L.: DW

trampolin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trampsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tramrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

tramsäule, nhd.: nhd. ; L.: DW

tramwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tran -- Tran zur Beleuchtung, mnd. lüse, lyse, lůse, Sb.: nhd. Tran zur Beleuchtung, Öl zur Beleuchtung

Tran, an. lȳs-i (2), N.: nhd. Öl, Tran

Tran, mnd. hollis, hollus?, mnd.?, Sb.: nhd. Tran, Seehundstran
-- aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde: mnd. hērincsmēr, herinksmēr, hārensmēr, hārincsmēr, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde; hērincsmolt, hārincsmolt, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde

Tran, mnd. trān (1), mnd.?, M.: nhd. Tran
-- Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran: mnd. starfhūs, N.: nhd. Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran
-- Tran des Seehunds: mnd. sēl (3), sel, sēle, M.: nhd. Seehund, Robbe, Tran des Seehunds, Seehundstalg, Seehundsfell

tran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trän, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tranchée, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tranchéekatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tranchéekugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tranchierbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

tranchieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tranchieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

tranchierer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tranchiergabel, mnd. ? gaffelken, gaffelke, N.: nhd. Gabelchen, kleine Gabel, Tranchiergabel?

tranchierkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

tranchiermeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tranchiermesser (N.), mnd. ? credensemesset*, credensemesser, credentzemesser, N.: nhd. Vorlegemesser (N.), Tranchiermesser (N.)?

Tranchiermesser (N.), mnd. spīsepōk, spīsepok, M.: nhd. Tranchiermesser (N.); spīsenpōk*, spīsenpok, M.: nhd. Tranchiermesser (N.)

Tranchiermesser, mhd. stückmezzer, st. N.: nhd. »Stückmesser«, Tranchiermesser

tranchiermesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

trandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Träne, idg. *ak̂ru, Sb.: nhd. Träne; *dak̂ru-, N.: nhd. Träne

Träne, germ.. *tagra-, *tagraz, *tahra-, *tahraz, st. M. (a): nhd. Zähre, Träne; *tagru-, *tagruz, *tahru-, *tahruz, st. M. (u): nhd. Zähre, Träne; *trahnu-, *trahnuz, st. M. (u): nhd. Träne

Träne, got. tagr* 5, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Zähre, Träne

Träne, an. tār, st. N. (a): nhd. Träne; tar-a-fal-l, st. N. (a): nhd. »Kriegsfall«, Träne

Träne, ae. t-eag-or, st. N. (a): nhd. Träne, Zähre; t-éar, t-æh-h-er, t-eh-h-er, st. M. (a): nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Nektar

Träne, afries. t-âr 9, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zähre, Träne

Träne, anfrk. t-ra-n* 1, st. M. (i): nhd. Träne

Träne, as. t-rah-n* 7, st. M. (i): nhd. Träne

Träne, ahd. 4zahar 15, st. M. (i): nhd. Träne, Zähre; 9*zahhar, *zachar, lang., st. M. (i?): nhd. Träne; trahan* 28, trān*, st. M. (a?, i?): nhd. Träne, Tropfen (M.)

Träne, mhd. ougenzaher, st. M.: nhd. Träne; ougetropfe, sw. M.: nhd. »Augentropfen«, Träne; ougtropfe, sw. M.: nhd. Augentropfen, Träne
-- Träne der Liebe: mhd. minnetrahen, st. M.: nhd. »Minneträne«, Liebesträne, Träne der Liebe
-- Träne der Reue: mhd. riuwetrahen, st. M.: nhd. »Reueträne«, Träne der Reue

Träne, mhd. trahen, trān, trōn, st. M.: nhd. Träne, Tropfen (M.), Strom, Blutstrom, Tränenstrom, Honigtropfen, Honig; traher, trahær, treher, st. M.: nhd. Träne; tropfe, trophe, troppe, troffe, droffe, tropfen, sw. M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Träne, Schlagfluss, Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch, Nichts

Träne, mhd. wazzerzaher, st. M.: nhd. Wassertropfen, Träne; zaher, zeher, zār, czor, st. M., st. F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Harz, Saft, tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuerfunke, Feuersfunke; zār (1), st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke; zāre, st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke

Träne, mnd. ? slik (3), Sb.: nhd. Träne?, Saft?; trān (2), trāne, mnd.?, M.: nhd. Träne, Tropfen (M.)

trane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tränen -- durch Tränen reinigen, mnd. afwēnen (1), afwēinen, sw. V.: nhd. »abweinen«, durch Tränen reinigen, büßen

Tränen -- Erguss von Tränen, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Tränen -- mit Tränen befeuchten, mhd. betrehenen, sw. V.: nhd. beweinen, mit Tränen befeuchten

Tränen -- nass von Tränen seiend, mnd. trānich*, tranich, mnd.?, Adj.: nhd. weinend, nass von Tränen seiend

Tränen -- Tal der Tränen, mnd. schreiedāl*, schreyedāl, N.: nhd. »Schreital«, Tal der Tränen, Jammertal; schreiendāl*, schreyendāl, N.: nhd. »Schreital«, Tal der Tränen, Jammertal

Tränen -- Tränen betreffend, mhd. zeherīn, Adj.: nhd. »Zäheren_«, tränennass, Tränen betreffend, Tränen...

Tränen -- Tränen erregend, ahd. jāmarlīh* 8, Adj.: nhd. jammervoll, schmerzlich, traurig, kläglich, erbärmlich, entsetzlich, Tränen erregend

Tränen -- Tränen vergießen, ahd. trahanen* 1, sw. V. (1a): nhd. tränen, weinen, Tränen vergießen

Tränen -- Tränen vergießen, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; zeheren, sw. V.: nhd. Tränen vergießen, weinen, triefen

Tränen -- Tränen vergießen, mnd. sīpen, sypen, sw. V.: nhd. tröpfeln, triefen, sickern, quellen, nässen, tränen, Tränen vergießen, heulen

Tränen -- Vergießung von Tränen bzw. Blut, mnd. ūtgētinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausgießung«, Vergießung von Tränen bzw. Blut

Tränen -- zu Tränen rührend, mnd. bewēnlīk, bewēnelīk, beweinlīk, beweinelīk, Adj.: nhd. weinend, betränt, zu Tränen rührend, kläglich

tränen, ae. t-íer-an, sw. V.: nhd. tränen

tränen, ahd. trahanen* 1, sw. V. (1a): nhd. tränen, weinen, Tränen vergießen

Tränen, mhd. herzewazzer, st. N.: nhd. »Herzwasser«, Tränen; jāmersōte, sw. M.: nhd. Jammerquelle, Tränen

-- Tal der Tränen: mhd. jāmerlant, st. N.: nhd. »Jammerland«, Jammertal, Tal der Tränen, Erde

Tränen, mhd. ougenregen, st. M.: nhd. »Augenregen«, Tränen; ougenvlōz, st. M.: nhd. Augenfluss, Tränen; ougenwāc, st. M.: nhd. Tränen; regen (3), reigen, rein, mmmd., st. M.: nhd. Regen (M.), Tränen

tränen, mhd. riezen (1), st. V.: nhd. fließen, überfließen, tränen, weinen, jammern

Tränen, mhd. saf, st. N.: nhd. Saft, Saft der Pflanzen, Tränen, Blut, Wasser, Feuchtigkeit

-- mit Tränen anfüllen: mhd. seffen, seften, sw. V.: nhd. mit Saft anfüllen, mit Tränen anfüllen

tränen, mhd. trahenen, trehenen, sw. V.: nhd. »tränen«, weinen; treheren, sw. V.: nhd. »tränen«, weinen

Tränen, mhd. wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser

tränen, mnd. rinnen, rynnen, rünnen, rennen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, tröpfeln, tropfen, lecken, tränen, triefen, laufen, rennen, gerinnen

tränen, mnd. sīen, sīgen, syen, zien, sighen, syghen, siggen, ziggen, sw. V., st. V.: nhd. seihen, filtrieren, sieben (V.), beuteln, durchsickern, tröpfeln, lecken, Flüssigkeit absondern, nässen, tränen, triefen; sīpen, sypen, sw. V.: nhd. tröpfeln, triefen, sickern, quellen, nässen, tränen, Tränen vergießen, heulen; trānen*, tranen, trēnen, trenen?, mnd.?, sw. V.: nhd. tröpfeln, tränen, weinen

tränen, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

Tränen..., mhd. zeherīn, Adj.: nhd. »Zäheren_«, tränennass, Tränen betreffend, Tränen...

Tränenborn, mhd. trahenburne, trenenburne, st. M.: nhd. »Tränenborn«, Tränenquell

tränend, ahd. 7zaharougi* (2) 2, Adj.: nhd. »tränend«, triefäugig

tränend, mhd. trahenende*, trahende, trānende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »tränend«, weinend

tränend, mhd. zeherlich, zīrlich, zārlich, Adj.: nhd. tränend, klagend

tränend, mnd. drüppich, mnd.?, Adj.: nhd. tröpfelnd, tränend

tränend, mnd. sīpent*, sīpende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tränend, tröpfelnd, heulend

tränenfeucht, mhd. trehermaz, Adj.: nhd. tränenfeucht

tränenfeucht, mhd. zahernaz, Adj.: nhd. »zährennass«, tränenfeucht

Tränenfistel, ahd. ? uruuoni*? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Tränenfistel?, Geschwür?

Tränenfluss (medizinisch), mnd. ? mastlīne, Sb.: nhd. Tränenfluss (medizinisch)?

Tränenflut, mhd. ougenvluot, st. F.: nhd. »Augenflut«, Tränenflut

tränennass, mhd. trahernaz, Adj.: nhd. tränennass

tränennass, mhd. zeherīn, Adj.: nhd. »Zäheren_«, tränennass, Tränen betreffend, Tränen...; zehernaz, Adj.: nhd. tränennass

Tränenquell, mhd. trahenburne, trenenburne, st. M.: nhd. »Tränenborn«, Tränenquell

tränenreich, ahd. klagalīh* 11, Adj.: nhd. beklagenswert, kläglich, leidvoll, beweinenswert, trauervoll, tränenreich

tränenreich, mhd. zeherrīche, Adj.: nhd. tränenreich

Tränenstrom, mhd. güsse, st. F., st. N.: nhd. »Guss«, Regenschauer, Überschwemmung, Wasserschwall, Blutstrom, Tränenstrom, Überfluss

Tränenstrom, mhd. trahen, trān, trōn, st. M.: nhd. Träne, Tropfen (M.), Strom, Blutstrom, Tränenstrom, Honigtropfen, Honig

Tränentuch, mnd. ōgendōk, M.: nhd. »Augentuch«, Tränentuch

tränenvoll -- tränenvoll beklagen, ahd. firklagōn* 1, sw. V. (2): nhd. beweinen, beklagen, tränenvoll beklagen, bejammern

tranftkraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tranig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tranikelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trank -- bitterer Trank, mhd. gallensūf, st. M.: nhd. »Gallensauf«, bitterer Trank; gallentranc, st. M.: nhd. »Gallentrank«, bitterer Trank; gallentrunc, st. M.: nhd. »Gallentrunk«, bitterer Trank

Trank -- durch einen Trank vergiften, mhd. vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken

Trank -- sauerer Trank, mhd. grempel, st. M.: nhd. sauerer Trank

Trank -- süßer Trank, mhd. honectranc, st. N., st. M.: nhd. »Honigtrank«, süßer Trank

Trank, idg. *peitu-, *pĭ̄tu-, *poitu-, Sb.: nhd. Fett, Saft, Trank

Trank, germ.. *dranka-, *drankam, germ.?, st. N. (a): nhd. Trank; *dranka-, *drankaz, st. M. (a): nhd. Trank; *drunki-, *drunkiz, st. M. (i): nhd. Trank, Trunk; *pot-, germ.?, Sb.: nhd. Trank, Getränk; *supi-, *supiz?, st. M. (i): nhd. Schluck, Sauf, Trank; *sūpō-, *sūpōn, *sūpa-, *sūpan, sw. M. (n): nhd. Schluck, Sauf, Trank; *swulgi-, *swulgiz?, germ.?, st. M. (i): nhd. Schluck, Trank

Trank, got. dra-g-k 4, draggk, st. N. (a): nhd. Trank; *dru-g-k-s?, st. M. (i): nhd. Trank; *sū-p-a, sw. M. (n): nhd. Trank

Trank, an. drek-k-a (1), sw. F. (n): nhd. Trinkgelage, Trank; drykk-ja, sw. F. (n): nhd. Trank, Trunk, Gelage; dry-k-k-r, st. M. (i): nhd. Trunk, Trank; syl-g-r, st. M. (i): nhd. Schluck, Trank, Schlinger, Fresser

-- starker Trank: an. veig (2), st. F. (ō): nhd. starker Trank

-- Trank aus Hafer: an. af-r (1), st. M. (a): nhd. Trank aus Hafer, Dünnbier, Nachgebräu

Trank, ae. bry-þ-en, st. F. (ō): nhd. Gebräu, Trank; dre-n-c, st. M. (i): nhd. Trank, Trunk, Trinken, Ertrinkung; dre-n-c-e, sw. F. (n): nhd. Trank; dri-n-c, dry-n-c, st. M. (a, i): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Trinken, Zug, Zecherei; dri-n-c-a (1), sw. M. (n): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Zug, Zecherei; dri-n-c-e, sw. F. (n): nhd. Trank, Trunk; ge-dri-n-c, st. M. (a): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Zug, Zecherei; ge-wri-ng, st. N. (a): nhd. Trank, Flüssigkeit; wǣ-t (2), wē-t (2), wā-t (2), N.: nhd. Flüssigkeit, Trank; weor-od (3), wer-od (3), wor-od (3), M.: nhd. Süßtrank, Trank; *wri-ng, st. N. (a): nhd. Trank, Flüssigkeit

Trank, afries. dra-n-k* 1, dro-n-k*, st. M. (a): nhd. Trank

Trank, anfrk. dra-n-k* 3, dra-n-c*, st. M. (a): nhd. Trank, Getränk

Trank, as. drank 3, st. M. (a): nhd. Trank

Trank, ahd. līd (1) 30, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Trank, Getränk, Obstwein, Wein, Flüssigkeit; puzza (1) 5, st. F. (ō?): nhd. Trank, Würztrank, Kräuterabsud; trank* 42, tranc, st. M. (a): nhd. Trank, Getränk, Trinken, Trunk, Absud

Trank, mhd. sopel, st. N.: nhd. Saft, Trank; sūf, st. M.: nhd. Trank, Seufzer; tranc, dranc, st. N., st. M.: nhd. Trank, Getränke, Trinken, Trunk, Trinkgelage, Trunkenheit; trinken (2) 13 und häufiger?, st. M.: nhd. Trinken, Trank, Trunk, Getränk, Getränke, Getränkemaß, zwei Seidel

-- berauschender Trank: mhd. tollentranc*, tollentrank, tolletranc, st. M., st. N.: nhd. betäubendes Getränk, berauschender Trank

-- Trank aus Schlehen gepresst: mhd. slēhentranc, st. M.: nhd. »Schlehentrank«, Schlehenwein, Trank aus Schlehen gepresst, Wein aus Schlehen gepresst

-- Zwietracht stiftender Trank: mhd. scheideltranc, st. M.: nhd. Zwietracht stiftender Trank

Trank, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine; drenke (1), N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, leichtes Schiffsbier, Trinkgelage; drinkel, Sb.: nhd. Trank; drunk, M.: nhd. Trunk, Trinken, Getränk, Trank, Dünnbier; drünke, drunke, F.: nhd. Trank, Getränk, leichtes Bier, Dünnbier, Trinkgelage, Gildegelage

-- betäubender Trank: mnd. dwāldrank, M.: nhd. betäubender Trank, Schlaftrunk; dweldrank, M.: nhd. betäubender Trank, Schlaftrunk

-- Trank für Schweine: mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine

Trank, mnd. gedrenke, N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, Hausbier, Trinkgelage, Festlichkeit; g˙ te (1), gāte, M.: nhd. Guss, was gegossen wird, was ausgegossen wird, Gießen (N.), Ausgussflüssigkeit, Gießen (N.) der Metalle, Trank, Aufguss, Gebräu zu Zauberzwecken

-- Trank gegen die Gicht: mnd. gichtdrank, M.: nhd. Mittel gegen Gicht, Trank gegen die Gicht

Trank, mnd. s˙ pe*, sope, mnd.?, st. M.: nhd. Trunk, Trank, Saufen

-- schweißtreibender Trank: mnd. swētdrank, sweitdrank, M.: nhd. »Schweißtrank«, schweißtreibender Trank; swētdrunk, M.: nhd. »Schweißtrunk«, schweißtreibender Trank, schweißtreibender Trunk

-- süßer Trank: mnd. s˙ tenisse, s˙ tnisse, sůtnisse, sůtenisse, suotnisse, suotenisse, F.: nhd. »Süßnis«, Süße, Verlockung der irdischen Lust, süßer Trank

-- Trank der den geistlichen Tod herbeiführt: mnd. ? soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

trank, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trank-, nhd.: nhd. ; L.: DW

tränk-, nhd.: nhd. ; L.: DW

tränkanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trankart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trankausspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trankbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tränkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tränkbarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trankbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tränkbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tränkbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trankbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tränkchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tränke -- das Vieh zur Tränke führen, an. bry-n-n-a, sw. V.: nhd. das Vieh zur Tränke führen

Tränke -- Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht, mnd. trāde* (1), trade, mnd.?, F.: nhd. Spur, Geleise, Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht

Tränke, germ.. *sugō-, *sugōn, sw. F. (n): nhd. Sauge, Tränke

Tränke, ahd. trenka* 1, trenca*, st. F. (ō): nhd. Tränke; trenkī* 1, st. F. (ī): nhd. Tränke; wazzarrinna* 1, sw. F. (n): nhd. Wasserlauf, Wasserrinne, Tränke

Tränke, mhd. trenke, st. F.: nhd. Tränke

Tränke, mnd. börnekūle, F.: nhd. »Brunnenkuhle«, Tränke; börninge, F.: nhd. Tränken (N.), Tränke, Tränkstelle; drenke (2), F.: nhd. Tränke, Sturmflut, Überflutung, Wasserflut; drenkelse***, F.: nhd. Tränke, Ertrinken, Sintflut

Tränke, mnd. renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre

tränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tränke-, nhd.: nhd. ; L.: DW

tränkeflusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tränkegäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tränkeimer -- Tränkeimer für Pferde, mnd. drinklāte, Sb.: nhd. Tränkeimer für Pferde

Tränkeimer (für Pferde), mnd. drenkeammer, M.: nhd. Tränkeimer (für Pferde)

tränkeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trankeingeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tränkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tränkelbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

tränkelbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

tränken -- mit Wachs tränken, afries. wex-a* 2, sw. V. (1): nhd. »wachsen« (V.) (2), mit Wachs tränken

tränken -- Segel mit Lohe tränken, mnd. lōgen* (1)**, sw. V.: nhd. lohen, Segel mit Lohe tränken

Tränken (N.), mnd. börninge, F.: nhd. Tränken (N.), Tränke, Tränkstelle

tränken, germ.. *drankjan, sw. V.: nhd. tränken

tränken, got. dra-g-k-jan* 5, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. tränken, tränken mit

-- tränken mit: got. dra-g-k-jan* 5, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. tränken, tränken mit; ga-dra-g-k-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. tränken mit

tränken, an. drek-k-ja (2), sw. V. (1): nhd. tränken, ertränken

tränken, ae. drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. tränken, betrunken machen, ertränken; dry-n-c-an, sw. V.: nhd. tränken; ge-wæ-t-er-ian, sw. V.: nhd. bewässern, befeuchten, tränken; of-géo-t-an, st. V. (2): nhd. befeuchten, tränken, ausgießen; wæ-t-er-ian, sw. V.: nhd. bewässern, befeuchten, tränken

tränken, anfrk. dre-n-k-en* 5, dre-n-c-on*, sw. V. (1): nhd. tränken

tränken, as. *drė-n-k-ian?, sw. V. (1a): nhd. tränken; or-drė-n-k-ian*? 1, sw. V. (1a): nhd. tränken, berauschen

tränken, ahd. binezzen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. benetzen, tränken, abspülen; gifūhten* 2, sw. V. (1a): nhd. bewässern, befeuchten, benetzen, tränken; ginezzen* (2) 14, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, begießen, bewässern, befeuchten, tränken; giniotōn* 9, sw. V. (2): nhd. sättigen, erfüllen, tränken, umgeben mit; gitrenken* 13, sw. V. (1a): nhd. tränken, erfrischen, zu trinken geben, trinken von, berauschen; irtrenken* 9, sw. V. (1a): nhd. tränken, ertränken, reichlich tränken, benetzen, berauschen, ersäufen; nezzen (1) 58, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, feuchten, feucht werden, befeuchten, nass machen, in eine Flüssigkeit tauchen, tränken; trenken* 21, sw. V. (1a): nhd. tränken, zu trinken geben, trinken; ubartrenken* 1, sw. V. (1a): nhd. tränken

-- reichlich tränken: ahd. irtrenken* 9, sw. V. (1a): nhd. tränken, ertränken, reichlich tränken, benetzen, berauschen, ersäufen

tränken, mhd. īngetrenken*, īn getrenken, sw. V.: nhd. »tränken«

tränken, mhd. begiezen, st. V.: nhd. begießen, angießen, benetzen, beträufeln, tränken, überströmen, erfüllen; ertrenken, irtrenken, retrenken, sw. V.: nhd. tränken, ertränken, überschwemmen, überfluten, ersticken, stürzen in

-- sich tränken: mhd. besoufen, sw. V.: nhd. eintauchen, ertränken, sich tränken, besaufen, versenken, untertauchen, unterlassen (V.)

tränken, mhd. getrenken, sw. V.: nhd. tränken, betrunken machen

tränken, mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

tränken, mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen

Tränken, mhd. schenkunge, st. F.: nhd. »Schenkung«, Einschenken, Ausschenken, Tränken, Gabe, Geschenk

tränken, mhd. soufen, sw. V.: nhd. untertauchen, versenken, tränken, ertränken, ertränken in, ersäufen; trenken (1), drenken, sw. V.: nhd. trinken lassen, tränken, zu trinken geben, trunken machen, ertränken

Tränken, mhd. trenken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trinken-Lassen, Tränken, Trunken-Machen, Ertränken

tränken, mhd. tungen (1), tuongen, dungen, tüngen, sw. V.: nhd. düngen, tränken, versehen (V.), bedecken, bedrücken, beängstigen, erfrischen, stärken

tränken, mhd. vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

-- voll tränken: mhd. vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken

tränken, mnd. börnen (2), sw. V.: nhd. tränken, zum Brunnen führen, zu frischem Wasser führen; drenken (2), sw. V.: nhd. tränken, Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen, ertränken, unter Wasser setzen

-- Segel mit Lohe tränken: mnd. belōgen, beloien, sw. V.: nhd. lohen, Segel mit Lohe tränken

tränken, mnd. vördrenken* (1), vordrenken, sw. V.: nhd. ertränken, sinken machen, überschwemmen, tränken, betrunken machen, ertrinken; vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird; wēteren* (2), weteren, wetteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wässern«, tränken, bewässern, begießen, nässen, abwässern, Abfluss haben

tränken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tränkename, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tränkender, mnd. drankære* (1), dranker, M.: nhd. Tränkender, zu trinken Gebender, Schenke; drenkære* (1), drenker, M.: nhd. Tränker, Tränkender, zu trinken Gebender, Schenke

Tränker, mnd. drenkære* (1), drenker, M.: nhd. Tränker, Tränkender, zu trinken Gebender, Schenke

tränker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tränkeweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trankfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trankfass, mhd. trancvaz, trancfaz*, st. N.: nhd. »Trankfass«, Trinkgefäß

Tränkfass, mnd. bornekūven, N.: nhd. »Brunnenkufe«, Wasserkufe, Wassertrog, Tränkfass; bornkūven, N.: nhd. Wasserkufe, Wassertrog, Tränkfass

trankfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tränkfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trankflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trankfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trankgebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trankgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trankgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tränkgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tränkgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trankgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trankgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trankgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trankgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trankgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trankheiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tränkherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tränkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trankig, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

tränkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tränkkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tränkkänel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tränkkofe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trankkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trankkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trankkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tränklein, mhd. süfflīn, st. N.: nhd. Tränklein

Tränklein, mnd. drünkelīn***, N.: nhd. »Tränklein«, Getränk

tränklein, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

tränkleinmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

tränklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

tranklied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trankmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tränkmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tränkmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trankmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tränkmittel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tranknutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trankopfer, ahd. bluostar 14, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferung, Spende, Trankopfer, Götzendienst; gōzopfar* 3, gōzophar*, st. N. (a): nhd. Trankopfer, Gussopfer, Opferguss, Opfer; guzopfar* 2?, giozopfar*?, st. N. (a): nhd. »Gussopfer«, Opferguss, Trankopfer

-- als Trankopfer ausgießen: ahd. guzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. »gießen«, beim Opfern ausgießen, als Trankopfer ausgießen, vergießen

Trankopfer, mhd. trancopfer, st. N.: nhd. »Trankopfer«

Trankopfer, mnd. smākinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss; smeckinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss

trankopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trankordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trankpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tränkplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tränkrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trankreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tränkrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tränkröhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tranksame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tränkschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trankschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

trankschätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trankschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trankspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trankspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trankspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tränkstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tränkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tränkstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tränkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tränkstelle, mnd. börninge, F.: nhd. Tränken (N.), Tränke, Tränkstelle

tränkstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tranksteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tranksteuerakten, nhd.: nhd. ; L.: DW

tranksteuerfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

tranksteuergefäll, nhd.: nhd. ; L.: DW

tranksteuergericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

tranksteuerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

tranksteuerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tränkstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tranksüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tranksweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tranktatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trankteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tränktenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tranktonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tränktor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tränktrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tränkung, mnd. drenkinge, F.: nhd. Tränkung, Trinken (N.), Sauferei

Tränkung, mnd. wēteringe*, weteringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Tränkung, Bewässerung,

Wasserlauf, Entwässerungsgraben, Überschwemmung, Wassernot
tränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trankverfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tränkwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tränkwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trankwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trankwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trankwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trankwürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trankwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trankzober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tranlampe, an. kol-a (1), sw. F. (n): nhd. Tranlampe
Tranlampe, mnd. kr· sel (1), krusel, krusele, kruessel, M.: nhd. kleine Hängelampe, Öllampe aus gekräuseltem Metall, Tranlampe, Küchenlampe
transalpinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
transatlantisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
transcendent, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
transcendental, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
transcendentalinfluenza, nhd.: nhd. ; L.: DW
transcendentalreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
transch, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
transen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
transferieren, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen
-- auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren: mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten
-- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren: mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben
-- Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren: mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten
transferieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
transfigurieren, mhd. transfigūren, sw. V.: nhd. »transfigurieren«, verklären
transformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
transformieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
transi, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
transit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
transithandel, nhd.: nhd. ; L.: DW
transito, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
transitorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
transitzoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
translation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
transmarin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
transmission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
transmontanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
transmutieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
transparent, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
transparent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
transparentlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
transparentmalerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
transparentspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW
transpiration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
transpirieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
transplantation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
transplantieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
transponieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Transport -- einen Transport geleiten, mnd. berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen
Transport -- großer Sack zum Transport des Hopfens, mnd. hoppensak, hoppensack M.: nhd. Hopfensack, großer Sack zum Transport des Hopfens
Transport -- Karre zum Transport von Lebensmitteln, mnd. spīsekāre, F., N.: nhd. »Speisekarre«, Karre zum Transport von Lebensmitteln
Transport -- Korb zum Transport von Hühnern, mnd. h· nerkorf, hoinerkorf, honderkorf, hoenderkorf, honnerkorf, h· nrekorf, hoinrekorf, hoonrekorf, hūnrekorf, M.: nhd. »Hühnerkorb«, Korb zum Transport von Hühnern
Transport -- Korb zum Transport, mnd. mēse (1), meise, F.: nhd. Maß für trockene Sachen, Korb zum Transport, Tonne (F.) (1), Fass, Gewichtseinheit für Kupfer
Transport -- längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl, mnd. · liepīpe, oliepipe, oliigpīpe, F.: nhd. »Ölpfeife«, Ölfass, längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl
Transport -- Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot
Transport -- Mensch der Waren für Transport verpackt, mnd. packære*, packer, M.: nhd. Packer von Waren, Mensch der Waren für Transport verpackt
Transport -- Sack zum Transport von Diebesgut, mhd. diepsac, st. M.: nhd. Diebsack, Sack zum Transport von Diebesgut
Transport -- Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt, mnd. soltarbēdære*, soltarbēder, soltarbeider, M.: nhd. »Salzarbeiter«, Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt
Transport, ae. drā-f, drǣ-f, st. F. (ō): nhd. Treiben, Transport, Trift, Herde, Gesellschaft, Weg
Transport, ahd. gifuornussida* 2, st. F. (ō): nhd. Beförderung, Transport, Zufuhr; untarfuornissa* 1, st. F. (jō): nhd. Heraufführung, Beförderung, Transport
Transport, mhd. vüerungep, füerunge*, st. F.: nhd. Führung, Leitung, Fuhrwerk, Fuhrdienst, Überführung, Transport; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; vuorunge, vüerunge, fuorunge*, füerunge*, st. F.: nhd. Nahrung, Speisung, Ernährung, Nahrung des Feuers, Zündstoff, Überführung, Transport, Fuhrdienst
transport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
transportabel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
transportable -- transportable Kleinorgel mit kurzbecherigen Zungenpfeifen, mnd. regāl (1), N.: nhd. transportable Kleinorgel mit kurzbecherigen Zungenpfeifen, kurzbecheriges Zungenregister der Kirchenorgel
transportation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Transportbehältnis -- größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, mnd. tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler
Transportbehältnis -- Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, mnd. tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler
Transportbehältnis, mnd. rump, rūmp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?
Transportdienst, ahd. wicharia* 3 und häufiger, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Transportdienst
transportfähig -- auf bestimmte Weise transportfähig machen, mnd. ? rillen, sw. V.: nhd. auf bestimmte Weise transportfähig machen?
transportfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
transportfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Transportfahrzeug -- offenes Transportfahrzeug, mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot
Transportfass, mhd. rollvaz, rollfaz*, st. N.: nhd. »Rollfass«, Transportfass
transportflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Transportgefäß -- Transportgefäß für Salinensalz, mnd. aschepützsche, sw. F.: nhd. Transportgefäß für Salinensalz
Transportgestell, mnd. ref (1), rif, M.: nhd. Kadaver, toter Körper, menschlicher Leichnam, Tierkadaver (Bedeutung örtlich beschränkt), Gerippe, Skelett, Transportgestell, Tragekorb, rechenförmige Vorrichtung an der Sense zum Auffangen der Getreidehalme (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)
Transportgüter -- Karrenzieher für schwere und festzubindende Transportgüter, mnd. knēvelære*, knēveler, M.: nhd. Karrenzieher für schwere und festzubindende Transportgüter, Biertonnenführer
transportierbare -- transportierbare Badegelegenheit, mnd. batstōven, batstōve, M., F.: nhd. Badestube, öffentliches Badehaus, transportierbare Badegelegenheit
transportieren, ae. of-er-fėr-ian, sw. V. (1): nhd. herübertragen, übertragen, transportieren
transportieren, mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen
transportieren, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben

zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- transportieren an: mhd. soumen (1), sw. V.: nhd. als Last auf Saumtiere legen, aufladen, transportieren an, fortschaffen

transportieren, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

transportieren, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

-- Holz durch Flößen transportieren: mnd. holtvl· tinge*, voltvlötinge, F.: nhd. Holz durch Flößen transportieren

-- Holz transportieren: mnd. holtv· ren*** (1), sw. V.: nhd. »Holz führen«, Holz transportieren

transportieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

transportiert -- Fahrzeug auf dem Geschosse transportiert werden, mnd. pīlekāre, pīlkāre, F.: nhd. »Pfeilkarre«, Fahrzeug auf dem Geschosse transportiert werden

transportiert -- transportiert werden, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

Transportkarren -- Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren, mnd. kārenmēster, kārenmeister, M.: nhd. »Karrenmeister«, Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren

Transportkiste -- Transportkiste für Brot, mnd. brōtvat, N.: nhd. Brotschapp, Brotkiste, Transportkiste für Brot

Transportkiste, mhd. leitschrīn, st. M.: nhd. »Leitschrein«, Reisekasten, Transportkiste, Kiste

Transportkosten, mnd. vōrgelt, voergelt, vōregelt, N.: nhd. Fuhrlohn, Fahrgeld, Transportkosten; vōrkost, F.: nhd. Fuhrlohn, Transportkosten

transportkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Transportmittel -- schlittenähnliches Transportmittel, mhd. boc, poc, st. M.: nhd. Bock, Ziegenbock, Schafbock, Rehbock, Ramme, Schleife, schlittenähnliches Transportmittel, Holzgestell, Musikinstrument, ein Sternbild

Transportmittel -- tragbares Transportmittel zur Förderung der Erze, mnd. kerve (3), F.: nhd. Erzkorb, tragbares Transportmittel zur Förderung der Erze, eine Maßeinheit

transportmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Transportpflicht, ae. eafor, Sb.: nhd. Transportpflicht, Zugpferd

Transports -- bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports, mnd. lēidesl· de, Pl.: nhd. Geleitsleute, Geleitsmänner, bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports, Einnehmer von Geleitsgebühren

Transportschiff -- kleines schnell segelndes Transportschiff, mnd. seineschip, seidenschip, N.: nhd. kleines schnell segelndes Transportschiff

Transportschiff -- kleines schnellsegelndes Transportschiff, mnd. seidenbōt, N.: nhd. kleines schnellsegelndes Transportschiff; seidenschip, N.: nhd. kleines schnellsegelndes Transportschiff

Transportschiff, mhd. schalander, st. M.: nhd. Warenschiff, Transportschiff; terret, Sb.: nhd. Transportschiff

Transportschiff, mnd. ballingære* (1), ballingēr, ballingere, balgēr, balligēr, M., N.: nhd. ein Schiffstyp, kleines Kriegsschiff, Transportschiff

Transportschiff, mnd. galēde (1), galeide, galei, galēie, galēe, galeyde, gelēde, gelēide, galēi, gallēe, F.: nhd. Galee, Galeere, Ruderschiff, Kriegsschiff, bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, langes schmales Schiff, Transportschiff; holmvārærepräm*, holmvārerprām, M.: nhd. Transportschiff, Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm

-- kleines Transportschiff: mnd. kunkel, M.: nhd. kleines Transportschiff

-- kleines Transportschiff auf den Gewässern zwischen Nowgorod und dem Meer: mnd. jūme, F.: nhd. kleines Transportschiff auf den Gewässern zwischen Nowgorod und dem Meer

transportschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Transportwagen, mnd. ōrzelwāgen, ortzellwāgen, M.: nhd. Transportwagen

transportwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Transportwagens -- Stange am Aufbau eines Transportwagens, mnd. rungestok, M.: nhd. Stange am Aufbau eines Transportwagens

Transsubstantiation, mhd. verwantalunge, ferwantalunge*, st. F.: nhd. Verwandlung, Transsubstantiation; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

transsubstantiation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

transsubstanzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

transsumieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

transsumpt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

transt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

transt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trantbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trantsch, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trantschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tranzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trap, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trapezierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trapp, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

trapp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träppacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappberg, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappblock, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappdrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trappe (ein Vogel), mnd. trappe (1), mnd.?, M.: nhd. Trappe (ein Vogel)

Trappe (Vogel), mhd. trappe (2), trap, sw. M.: nhd. Trappgans, Trappe (Vogel), Tor (M.), Tropf

trappe, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trappeisenerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trappel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappel, nhd.: nhd. ; L.: DW

träppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trappelierspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappelkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trappeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappeltrapp, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träppelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappen, mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

trappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trappen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

trappenbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappenbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trappenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trappenei, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trappenfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappengesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappenhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappenherde, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappenie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trappenjagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappenkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trappenschar, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappenschütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappenvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappenzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

trapper, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

trapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trapper, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappers, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

trappert, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

trappert, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

trappfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trappfels, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappformation, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trappgans, mhd. trappe (2), trap, sw. M.: nhd. Trappgans, Trappe (Vogel), Tor (M.), Tropf

trappgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trappgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappgestein, nhd.: nhd. ; L.: DW

trapphahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trappist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappistenorden; -regel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappistentag, nhd.: nhd. ; L.: DW

trapplager, nhd.: nhd. ; L.: DW

träpplast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trapplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träpplerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trapplucke, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappporphyr, nhd.: nhd. ; L.: DW

trapprecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappsendort, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

trapptuff, nhd.: nhd. ; L.: DW

trappvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trappwand, nhd.: nhd. ; L.: DW

trapulieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

trara, nhd.: nhd. ; L.: DW

trasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traselwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trassieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trast, nhd.: nhd. ; L.: DW

trasz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

trasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traszarche, nhd.: nhd. ; L.: DW

traszbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

traszgrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

traszhügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

traszmörtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

traszmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

traszpflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

traszschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

traszstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

tratern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tratgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tratsch, mnd. volksāge, F.: nhd. Leutegespräch, Tratsch, Gerede des Volks

tratsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tratsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tratscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tratschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trätscher, drätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tratscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tratscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tratschmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trätschmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tratschstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tratschsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tratt, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trattbeunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tratte, trat(t)e, trade, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

tratteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tratten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Trattenziege, tratt(en)ziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trattfeld, mhd. tratvelt, tratfelt*, st. N.: nhd. »Trattfeld«, Viehtrift

trattfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trattgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trattgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trattlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trattordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trattrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trattschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trattstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trattstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tratz, mhd. traz (5), truz, trutz, troz, mmd., Interj.: nhd. »tratz«, Trotz (sei Dir geboten)!

tratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tratzen, mhd. tratzen (1), trezen, trutzen, trotzen, sw. V.: nhd. »tratzen«, reizen, necken, zum Besten haben

Tratzen, mhd. tratzen (2), trotzen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Tratzen«, Reizen, Necken, Zum-Besten-Haben

trau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träu-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traualtar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauattest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traubänkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traubapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Träubchen, mnd. drūfelīn, N.: nhd. Träublein, Träubchen, kleine Traube

träubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Traube, germ.. *þrūbō-, *þrūbōn, *þrūba-, *þrūban, sw. M. (n): nhd. Traube

Traube, ae. cro-p-p, cro-p-p-a, st. M. (a): nhd. Traube, Büschel, Sprosse, Blume, Beere, Ähre, Kropf, Niere, Kiesel; sang (3), Sb.: nhd. Traube; wī-n-bė-r-ie, sw. F. (n): nhd. »Weinbeere«, Heidelbeere, Traube

Traube, anfrk. thrūv-o 1, sw. M. (n): nhd. Traube

Traube, as. drūv-a* 1, drūƀ-a*, thrūv-o*, thrūƀ-o*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Traube; thrūfla* (1) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Traube, Druffel

Traube, ahd. beri (2) 30, st. N. (ja): nhd. Beere, Traube; drappo 2, sw. M. (n): nhd. Traube; drūba* 1, trūba, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Traube, Weintraube, Weinbeere; drūbila* 2, sw. F. (n): nhd. Traube, Traubenbeere, Blütentraube; drūbilīn* 1, drūbilī*, st. N. (a): nhd. »Träublein«, Weintraube, Weinbeere, Traube, Traubenbeere; drūbo (1) 64, sw. M. (n): nhd. Traube, Weintraube, Weinbeere, Blütentraube, Schar (F.) (1)?, Haufe?, Haufen?; habaro 22, sw. M. (n): nhd. Hafer, Traube, Trespe; tola* 1, sw. F. (n): nhd. Traube, Traubenkamm; uokwemil* 4, uoquemil*, uokumil*, st. M. (a): nhd. Traubengewächs, Traube, Traubenkamm; uokwemiling* 5, uoquemiling*, uokumiling*, st. M. (a): nhd. Traube, Traubengewächs, Traubenkamm; uokwemilo* 4, uoquemilo*, uokumilo*, sw. M. (a): nhd. Traube, Traubengewächs, Traubenkamm; wīnberi* 24, st. N. (ja): nhd. Weintraube, Weinbeere, Traube

-- Fruchtstand der Traube: ahd. krapfo 60, krāpfo, krapho, kraffo*, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Kralle, Krapfen, Widerhaken, Verschlusshaken, hakenförmiges Gebäck, Krapfengebäck, Fruchtstand der Traube

-- heunische Traube: ahd. hūniska* 1 und häufiger, hūnisca, Adj.=F.: nhd. Bauernweinbeere, hunnische Bauernweinbeere, heunische Traube, minderwertige Traube

-- minderwertige Traube: ahd. hūniska* 1 und häufiger, hūnisca, Adj.=F.: nhd. Bauernweinbeere, hunnische Bauernweinbeere, heunische Traube, minderwertige Traube

-- saure Traube: ahd. wintarhalla* 1, sw. F. (n): nhd. Herling, wilde Rebe, saure Traube, unreife Traube

-- späte Traube: ahd. ? ākwemiling* 1, aquemiling*, st. M. (a): nhd. Nachkömmling, Nachzügler, späte Traube?, Traubenkamm?; ākwemo* 2, oquemo*, sw. M. (n): nhd. Zögling, Nachzügler, Nachkömmling, Sprössling, späte Traube

-- unreife Traube: ahd. herling 10, st. M. (a): nhd. unreife Traube, wilde Weinrebe; wintarhalla* 1, sw. F. (n): nhd. Herling, wilde Rebe, saure Traube, unreife Traube

-- weiße Traube: ahd. wīzdrūbo 3, sw. M. (n): nhd. »Weißtraube«, weiße Traube

Traube, ahd. drūbil 2, st. M. (a): nhd. »Traube«, Weintraube, Traubenbeere

Traube, mhd. hengel, st. M., st. F., st. N.: nhd. Hängendes, Hängsel, Traube, Unterkinn, Henkel, Eisenhaken, Türangel, Zulassung, Verhängung

Traube, mhd. triubel, trubyl, st. M., st. F.: nhd. Träubel, Traube, Fruchtbüschel, Rosine; trūb***, st. M.: nhd. Traube; trūbe, troube, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Traube, Weintraube, Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen; trūbele, sw. F.: nhd. »Traubelein«, Fruchtbüschel, Traube, Rosine

Traube, mhd. zepfe, sw. M.: nhd. Traube, Rispe, Ähre

-- nicht reif gewordene Traube: mhd. wintertrolle (2), sw. F.: nhd. »Wintertrolle« (F.) (2), nicht reif gewordene Traube

-- Traube die früh reif wird: mhd. vruobere 1, fruobere*, st. N.: nhd. »Frühbeere«, Traube die früh reif wird

-- unreife Traube: mhd. winterlinc 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Winterling«, unreife Traube, wilder Weinstock, wilde Rebe?

Traube, mnd. drūf, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers; drūfele, drūffele, drūvele, F.: nhd. Traube; drūve, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers

-- kleine Traube: mnd. drūfelīn, N.: nhd. Träublein, Träubchen, kleine Traube

traube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traubefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Traubel, mhd. trūbel, st. M., sw. M.: nhd. »Traubel«, Weintraube

Träubel, mhd. triubel, trubyl, st. M., st. F.: nhd. Träubel, Traube, Fruchtbüschel, Rosine

träubel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träubelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träubelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Traubelein, mhd. trūbele, sw. F.: nhd. »Traubelein«, Fruchtbüschel, Traube, Rosine

träubelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träubelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träubelkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träubelkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träubelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träubelmusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

träubelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träubelsenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träubelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

träubelweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träubelzinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trauben -- jemandem Trauben abpflücken, ahd. windemōn* 3, sw. V. (2): nhd. ernten, Trauben lesen, jemandem Trauben abpflücken, Wein lesen

Trauben -- nachgelesene Trauben, mhd. stupfelbere*, stupfelber, F.: nhd. »Stoppelbeere«, nachgelesene Trauben

Trauben -- Saft unreifer Trauben, mhd. versāz, st. Sb.: nhd. Saft unreifer Trauben

Trauben -- Saft von unreifen Trauben, mnd. verjūs, verjues, N.: nhd. Saft von unreifen Trauben, Agrest

Trauben -- Trauben lesen, ahd. windemōn* 3, sw. V. (2): nhd. ernten, Trauben lesen, jemandem Trauben abpflücken, Wein lesen

Trauben -- Trauben nachlesen, mhd. nāchlesen, nāch lesen, st. V.: nhd. Trauben nachlesen, nachlesen

Trauben -- Trauben nachlesen, mhd. stupfelen*, stupfeln, stüpfeln, sw. V.: nhd. Ähren lesen, Trauben nachlesen

Trauben -- Trauben pflücken am Weinstock, mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock

Trauben -- unreife Trauben, mhd. sāz, st. Sb.: nhd. unreife Trauben

Trauben -- Wein aus getrockneten Trauben, mnd. sēkt, Sb.: nhd. Sekt, Wein aus getrockneten Trauben

Trauben -- Wein aus nachgelesenen Trauben, mhd. stupfelwīn, st. M.: nhd. Wein aus nachgelesenen Trauben

traubenabbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenabläser, nhd.: nhd. ; L.: DW

traubenabnager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenagrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

traubenamarelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

traubenampfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Traubenapfel, mnd. drūfappel, M.: nhd. Traubenapfel

traubenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

traubenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traubenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

traubenast, nhd.: nhd. ; L.: DW

traubenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traubenauszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenbach, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traubenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenbarchent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

traubenbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Traubenbeere, ahd. drūbil 2, st. M. (a): nhd. »Traube«, Weintraube, Traubenbeere; drūbila* 2, sw. F. (n): nhd. Traube, Traubenbeere, Blütentraube; drūbilīn* 1, drūbilī*, st. N. (a): nhd. »Träublein«, Weintraube, Weinbeere, Traube, Traubenbeere

traubenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traubenbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

traubenbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenbeschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenbildend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

traubenbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

traubenblank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traubenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traubenblau, mhd. trūeblā, Adj.: nhd. traubenblau

traubenblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traubenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traubenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traubenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traubenblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

traubenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenbranntwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubenbrehme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Traubenbündel, ahd. hangilla 4, hengila*, sw. F. (n): nhd. Traubenbündel, Hängendes

traubenbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traubencopher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubendolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traubendoldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

traubendrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traubendrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenduftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traubeneiche, mhd. īseich 1, st. F.: nhd. »Eiseiche«, Stecheiche, Traubeneiche, Wintereiche?, Stechpalme?; īseiche 1, st. F.: nhd. »Eiseiche«, Stecheiche, Traubeneiche, Wintereiche?, Stechpalme?
traubeneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubeneiche, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubeneinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenerbse, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenextract, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenfarn, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenfeigenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenflieder, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traubenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenfrevler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubengamander, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubengänsefusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubengänsefusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubengeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubengehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubengelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubengeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubengeschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubengestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Traubengewächs, ahd. uokwemil* 4, uoquemil*, uokumil*, st. M. (a): nhd. Traubengewächs, Traube, Traubenkamm; uokwemila* 1, uoquemila*, uokumila*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Traubengewächs, Traubenkamm; uokwemiling* 5, uoquemiling*, uokumiling*, st. M. (a): nhd. Traube, Traubengewächs, Traubenkamm; uokwemilo* 4, uoquemilo*, uokumilo*, sw. M. (a): nhd. Traube, Traubengewächs, Traubenkamm
traubenginsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubengolden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traubengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubengurke, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenhabichtskraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenhagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenhäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenhäutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenherbst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenholder, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenhollunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenhonig, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenhyacinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenhyazinthe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traubenkamm, ahd. ? ākwemiling* 1, aquemiling*, st. M. (a): nhd. Nachkömmling, Nachzügler, späte Traube?, Traubenkamm?; rappo (1) 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Traubenkamm; tola* 1, sw. F. (n): nhd. Traube, Traubenkamm; uokwemil* 4, uoquemil*, uokumil*, st. M. (a): nhd. Traubengewächs, Traube, Traubenkamm; uokwemila* 1, uoquemila*, uokumila*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Traubengewächs, Traubenkamm; uokwemiling* 5, uoquemiling*, uokumiling*, st. M. (a): nhd. Traube, Traubengewächs, Traubenkamm; uokwemilo* 4, uoquemilo*, uokumilo*, sw. M. (a): nhd. Traube, Traubengewächs, Traubenkamm
Traubenkamm, mhd. rappe (3), sw. M.: nhd. »Rappe« (M.) (2), Traubenkamm
Traubenkamm, mhd. trappe (1), sw. M.: nhd. Traubenkamm
traubenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Traubenkämmen -- saurer Wein aus Traubenkämmen, mnd. rappes, M.: nhd. Rappes, saurer Wein aus Traubenkämmen
Traubenkämmen -- Wein von den Traubenkämmen, mnd. kampwīn, kamwīn, M.: nhd. Wein von den Traubenkämmen, Tresterwein, Nachwein
traubenkämmlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenkartätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenkartoffel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenkelter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Traubenkern, mnd. drūfkĕ̄rn*, drūfkĕ̄rne, M.: nhd. Traubenkern; drūfstēneken*, drūfstēnken, drūfstēinken, N.: nhd. Traubenkern
traubenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Traubenkirschbaum, mhd. ? elsenboum, st. M.: nhd. »Elsenbaum«, Faulbaum, Traubenkirschbaum?, Jujube?
traubenkirschbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenkirschbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traubenkirsche, an. hegg-r (1), M.: nhd. Traubenkirsche, Ahlkirsche
traubenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenkirsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenkirschenstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenklee, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenklisse, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenkocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenkohl, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenkompot, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenkoralline, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traubenkorn, mhd. triubelkorn, st. N.: nhd. »Traubenkorn«
traubenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenkrapp, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenlauf, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenleser, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenleserin, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenlilie, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenmade, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenmaische, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenmalde, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenmaszholler, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenmost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenmotte, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenmus, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traubennachleser, mhd. stupfelære*, stupfeler, st. M.: nhd. Ährennachleser, Traubennachleser
traubennasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubennelke, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubennusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenöl, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenolive, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenpfeffer, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenpomade, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenpressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubenpulver, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenpurpur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenquetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenrapp, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenrappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traubenreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenrispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenrosine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenrosine, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traubensaft -- eingekochter Traubensaft, mhd. wīnsal, st. N.: nhd. eingekochter Traubensaft
traubensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubensaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubensalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubensauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traubensäure, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenschimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenschmergel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenschwale, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traubenschwarzwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traubensegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubensekt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traubenselze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenselze, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubensenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubensirup, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubensorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traubenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Traubenstiel, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring
traubenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenstirzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubensülze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubentragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
traubentrester, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubentreter, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubentrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubentulpe, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenulme, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenvitriol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traubenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Traubenwein, mhd. berwīn, st. M.: nhd. »Beerwein«, Traubenwein
traubenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
traubenweizen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenwickler, nhd.: nhd. ; L.: DW
traubenzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traubenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traubicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traubigrispig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Träublein, ahd. drūbilīn* 1, drūbilī*, st. N. (a): nhd. »Träublein«, Weintraube, Weinbeere, Traube, Traubenbeere
Traublein, mhd. trūbelīn***, st. N.: nhd. »Traublein«
Träublein, mhd. triubelīn, trubelyn, st. N.: nhd. Träublein
Träublein, mnd. drūfelīn, N.: nhd. Träublein, Träubchen, kleine Traube
träublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traublich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traubmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traubüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traue-, nhd.: nhd. ; L.: DW
trauen -- sich trauen zu, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun,

trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

trauen -- sich trauen, mhd. turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen

trauen, germ.. *trewēn, *trewǣn, *trewwēn, *trewwǣn, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen; *trewōn, *trewwōn, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen; *trūwēn, *truwǣn, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen

trauen, got. ga-tráu-an* 22=21, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. vertrauen, anvertrauen, trauen; tráu-an 4, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 36,5, 59, 235 Anm. 6, 244,1): nhd. trauen, Zutrauen haben

trauen, an. spūs-a (2), sw. V.: nhd. heiraten, trauen

trauen, anfrk. gi-trū-on 11, sw. V. (2): nhd. hoffen, trauen, glauben; trū-on* 1, sw. V. (2): nhd. trauen, vertrauen, hoffen

trauen, as. *trau-g-ian?, sw. V. (3): nhd. trauen

trauen, ahd. firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf; follatrūēn* 1, sw. V. (3): nhd. trauen, glauben; gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden; trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen

trauen, mhd. ernenden, renenden, sw. V.: nhd. Mut fassen, sich wagen, sich annehmen, sich befleißigen, trauen, sich wagen an

-- sich trauen: mhd. erbalden, irbalden, sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, sich erkühnen, kühn machen, überheblich werden, sich trauen, ermutigen

trauen, mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen

-- sich trauen: mhd. getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen; geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen

trauen, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

Trauen, mhd. trūwen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trauen, Hoffen

Trauen, mhd. triuwede, st. F.: nhd. »Trauen«, Vertrauen?

trauen, mhd. vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

-- kirchlich trauen: mhd. vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

-- sich trauen an: mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

-- sich trauen in: mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

-- sich trauen nach: mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

-- sich trauen zu: mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

-- völlig trauen: mhd. voltriuwen, voltrūwen, foltriuwen*, foltrūwen*, sw. V.: nhd. völlig trauen, vertrauen, sich jemandem ganz anvertrauen

trauen, mnd. betrūwen (1), betrouwen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, sich verloben, heiraten; d· ren (1), dörren, dörsten, derren, duren, st. V.: nhd. wagen, trauen, sich getrauen, sich erkühnen, etwas nicht zu tun brauchen, dürfen

trauen, mnd. getrūwen (1), sw. V.: nhd. trauen, glauben, vertrauen, sich getrauen

trauen, mnd. l· ven (1), loͤven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten

trauen, mnd. trūwen, trouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, Glauben schenken, Ehe geloben, verloben, heiraten, verheiraten (Geistliche)

Trauen, mnd. trūwinge, tr· winge, mnd.?, F.: nhd. Zuversicht, Trauen, Treue, Trauung, Verheiratung

trauen, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden; vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

trauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trauend, mnd. tr· welīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend; tr· welīke*, truwelike, truwlike, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; tr· welīken*, truwliken, truweliken, truwliken, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; truwentlīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend; truwentlīke*, truwentlik, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; truwentlīken*, truwentliken, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht

Trauer, germ.. *gauriþō, *gaureþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Betrübnis, Trauer; *gnurna-, *gnurnaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Trauer, Kummer; *stūrō-, *stūrōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Trauer, Unfriede; *tregō-, *tregōn, sw. F. (n): nhd. Trauer; *tregō-, *tregōn, *trega-, *tregan, Sb.: nhd. Trauer

Trauer, got. trig-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Trauer, Unlust

Trauer, an. ekk-i (1), sw. M. (n): nhd. Schmerz, Kummer, Trauer; mug-g-a (2), sw. F. (n): nhd. Trauer, Schwermut; sorg, st. F. (ō): nhd. Sorge, Trauer; stū-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Trauer, Kummer, Unfrieden

Trauer, ae. bi-t-er-nės-s, bi-t-er-nės, st. F. (jō): nhd. Bitterniss, Trauer; *dréo-r (2), Sb.: nhd. Trauer; gno-r-n (1), st. M. (a): nhd. Kummer, Traurigkeit, Sorge, Trauer; gny-r-n, F.: nhd. Trauer, Unglück, Beleidigung, Fehler; gro-r-n (1), st. M. (a): nhd. Sorge, Kummer, Trauer; héa-f, st. M. (a): nhd. Trauer, Klage, Weinen, Jammer; s-wǣr (2), s-wǣr-e, s-wār (2), N.: nhd. Trauer, Unruhe

Trauer, afries. sê-r-fal-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Trauer, Traurigkeit; wi-ther-mō-d* 1 und häufiger?, wē-r-mō-d, st. N. (a): nhd. Trübsal, Trauer

Trauer, as. *gorn?, Sb.: nhd. Trauer, Klage

Trauer, ahd. āmar* (1) 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weh, Betrübnis, Schmerz, Trauer, Unglück; bikimbida* 1, st. F. (ō): nhd. Klage, Leichenklage, Trauer, Begräbnis, Bestattung; hiofantī* 2, hiufantī*, st. F. (ī): nhd. Trauer, Klage, Wehklage; hiofida* 1, hiufida, st. F. (ō): nhd. Trauer, Klage, Wehklage; kara* 5, st. F. (ō): nhd. Sorge, Leid, Trauer, Heulen, Reue, Buße, Wehklagen; karaga* 1?, st. F. (ō): nhd. Trauer, Traurigkeit, Buße, Reue, List, Schlauheit; karagī* 4?, st. F. (ī): nhd. Trauer, Buße, Reue, List, Schlauheit, Scharfsinn; karōd* 1, karōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Klage, Trauer, Bestattung, Leichenbegängnis; leidigī 1, st. F. (ī): nhd. Betrübnis, Trauer; morna 4, sw. F. (n): nhd. Trauer, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Kummer, Sorge; riuwa 68, hriuwa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Reue, Buße, Leid, Trauer, Unglück, Klage; riuwī* 1, st. F. (ī): nhd. »Reue«, Trauer, Schmerz, Leid; sēr (2) 99, st. N. (a): nhd. Schmerz, Leid, Übel, Böses, Leiden, Kummer, Trauer, Bitterkeit des Gemüts; sēragī* 6, st. F. (ī): nhd. Schmerz, Trauer, Betrübnis, bitterer Kummer; trūrīgheit* 3, st. F. (i): nhd. Trauer, Traurigkeit; trūrigī 7, st. F. (ī): nhd. Trauer, Traurigkeit, Kummer; unwunna* 2, st. F. (jō): nhd. »Unwonne«, Unlust, Trauer, Betrübnis; wuof* 14, st. M. (i): nhd. Weinen, Klage, Seufzen, Jammer, Trauer, Wehklage, Zerknirschung; wuoft* 26, st. M. (i?): nhd. Weinen, Jammer, Trauer, Klagen, Klage, Wehklagen, Zerknirschung

-- sich in Trauer verzehren: ahd. firwuofen* 1, sw. V. (1a): nhd. weinen, sich in Trauer verzehren

-- zur Trauer gehörig: ahd. wuoflīh* 2, Adj.: nhd. traurig, jämmerlich, trauernd, zur Trauer gehörig

Trauer, mhd. jāmer, st. M., st. N.: nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Herzeleid, schmerzliches Verlangen, Sehnsucht, Leid, Trauer, Klage; kar (2), st. F.: nhd. Trauer, Wehklage, Heulen, Sorge, Leid, Buße; klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage; klagen (2), st. N.: nhd. »Klagen« (N.), Trauer; klagenōt, st. F.: nhd. klägliche Not, Trauer, Elend

-- Aufschrecken in Trauer: mhd. jāmerschric, st. M.: nhd. Aufschrecken vor Trauer, Aufschrecken in Trauer

-- Aufschrecken vor Trauer: mhd. jāmerschric, st. M.: nhd. Aufschrecken vor Trauer, Aufschrecken in Trauer

-- Krankheit vor Trauer: mhd. jāmersuht, st. F.: nhd. »Jammersucht«, Schwermut, Krankheit vor Trauer, Leiden

Trauer, mhd. leide (2), st. N.: nhd. Totenklage, Trauer; leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil; riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

-- in Trauer: mhd. leitlīche (1), Adv.: nhd. leidvoll, schmerzlich, schmerzerfüllt, schmerzhaft, grausam, in Trauer, mit Trauer, betrübend, kläglich

-- mit Trauer: mhd. leitlīche (1), Adv.: nhd. leidvoll, schmerzlich, schmerzerfüllt, schmerzhaft, grausam, in Trauer, mit Trauer, betrübend, kläglich

Trauer, mhd. sērede*, sērde, st. F.: nhd. Versehrung, Krankheit, Schmerz, Verletzung, Leiden, Trauer; trüebicheit*, trüebecheit, trūbekeit, trüebekeit, drūvicheit, st. F.: nhd. Trauer, Trübsal, Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trūre, triure, st. F.: nhd. Trauer, Traurigkeit, Sorge; trūrede, trūrde, st. F.: nhd. Trauer, Schmerz; trūren (2), trōren, drūren, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trauern«, Trauer, Traurigkeit, Leid, Schmerz, Verlangen, Verzweiflung, Sehnsucht; trūricheit*, trouricheit, trūrecheit, trūrekeit, trūrkeit, trūrikeit, st. F.: nhd. Traurigkeit, Trauer, Schmerz; trūrōt, st. M.: nhd. Trauer

-- ohne Trauer seiend: mhd. trūrelōs, triurelōs, Adj.: nhd. »trauerlos«, ohne Trauer seiend

Trauer, mhd. unbehac*, st. M.: nhd. Trauer, Unbehagen; ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; unhüge, unhuge, unhoge, mmd., st. F.: nhd. Trauer, Unmut, Leidenschaft; unruoche, unruoch, unrūch, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Rücksichtslosigkeit, Verachtung, Verfolgung, Ungehorsam, Freudlosigkeit, Angst, Trauer; unvröude, unvreude, unvroude, unvröuwede, unfröude*, unfreude*, unfroude*, unfröuwede*, st. F.: nhd. »Unfreude«, Freudlosigkeit, Trauer, Kummer, Betrübnis, Schmerz, Freudlosigkeit, Verdruss, Angst; unwünne, unwunne, st. F., st. N.: nhd. »Unwonne«, Unlust, Leid, Trauer, Elend, Not, Qual; urdrütze (2), urdrutze, urdrüzze, st. F., st. N.: nhd. Überdruss, Langeweile, Unlust, Trauer, Ekel

-- in Trauer versetzen: mhd. vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

Trauer, mnd. lēde (1), leide, leede, F., M.?: nhd. Leid, Schmerz, Trauer, Seelenschmerz, Herzensangst, Angst, Bangigkeit, Beschwerde; r we (1), rwe, r w, rů w, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden

Trauer, mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

-- der Trauer entsprechend: mnd. sērlīk, Adj.: nhd. der Trauer entsprechend, dem Schmerz entsprechend

trauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerabzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Traueractus, traueract(us), nhd.: nhd. ; L.: DW

traueraltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traueramaranth, nhd.: nhd. ; L.: DW

traueramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerandacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

traueranzeige, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauerauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trauerband, mhd. jāmerstric, st. M.: nhd. »Jammerstrick«, Trauerband

trauerbankett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbecher, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbegängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerbegebenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbegleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerbegleiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbegleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerbegleitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trauerbekleidung, ahd. karagiwāt* 1, st. F. (i): nhd. Trauerkleid, Trauerbekleidung, Trauergewand

trauerberg, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerbettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerbeweglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauerbiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trauerbinde, mnd. binde (1), F.: nhd. Binde, Kopfbinde, Trauerbinde, Schlinge

Trauerbinde, mnd. gebinde (1), F.: nhd. Binde, Kopfbinde, Trauerbinde, Schlinge

trauerbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerbirke, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerboi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerboot, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerbrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trauerbrot, mhd. weinenbrōt, st. N.: nhd. Trauerbrot

trauerbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbuche, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauercabinet, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauercarmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerceremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerchor, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerchoral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerdampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerdonner, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerdorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerduell, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerduft, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerdunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerdunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauereiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauereindruck, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauereinöde, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerelegie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerente, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerepoche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trauerer, mhd. trūære, st. M.: nhd. »Trauerer«, Trauernder

trauererle, nhd.: nhd. ; L.: DW

traueresche, nhd.: nhd. ; L.: DW

traueressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauereule, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerexempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerfächer, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerfächer, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerfähnchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerfalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauerfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trauerfasten, an. kar-fast-a, sw. F. (n): nhd. Trauerfasten

trauerfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trauerfeier, mnd. līkbegencnisse, F.: nhd. Leichenfeier, Trauerfeier

-- Bote der zur Trauerfeier einlädt: mnd. līkbiddære*, līkbidder, M.: nhd. »Leichenbitter«, Bote der zur Trauerfeier einlädt

trauerfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerfeierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerfinsternis, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerfliegenfänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerfliegenschnäpper, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauergastmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trauergebärde, mhd. ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungehebede, ungehabende, st. F.: nhd. übles Gebärden, Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer; unhabe, st. F.: nhd. übles Gebärden (N.), Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer

trauergebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauergebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauergebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauergedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauergedenkfeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauergedicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauergefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergeheul, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauergeisterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergelage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergemälde, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauergemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauergepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trauergesang, ahd. karaleih* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Trauergesang; karasang* 1, st. N. (a): nhd. Trauergesang, Klagelied; tōdliod* 2, st. N. (a): nhd. Todeslied, Preislied bei der Bestattung eines Königs, Trauergesang, Nachruf

Trauergesang, mhd. leitsanc 2, st. N., st. M.: nhd. »Leidsang«, Trauergesang, Totenlied

trauergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauergespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergespräch, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauergetöne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergetümmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trauergewand -- in Trauergewand gehüllt, mnd. wullen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wollen (Adj.), Woll..., von Wolle gemacht, in wollenes Bußgewand gehüllt, in Trauergewand gehüllt

Trauergewand, ahd. karagiwāt* 1, st. F. (i): nhd. Trauerkleid, Trauerbekleidung, Trauergewand; karalahhan* 1, karalachan*, st. N. (a): nhd. Trauerkleid, Trauerkleidung, Trauergewand; karawāt* 1, st. F. (i): nhd. Trauerkleid, Trauerkleidung, Trauergewand; ? sakk* 19, sack*, sak*, sac, st. M. (i): nhd. Sack, Geldsack, Beutel (M.) (1), Trauergewand?

Trauergewand, mnd. r weklēt, r wekleit, rouweklēt, rouwekleit, N.: nhd. »Reuekleid«, Trauergewand

trauergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauergezelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauergift, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauergottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauergrab, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauergrusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerguckguck, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerhabit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauerhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauerhain, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerhalbjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerhand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerhändel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerhandschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerharfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerherold, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerhistorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerhistorie, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerhoike, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerhumor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerhymnus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trauerjahr, afries. s-krī-el-jē-r 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Schreijahr«, Trauerjahr

trauerjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerkantate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerkissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trauerkleid, ahd. giswerzida* 1, st. F. (ō): nhd. Trauerkleid, Schwarzes, dunkle Kleidung; karagiwāt* 1, st. F. (i): nhd. Trauerkleid, Trauerbekleidung, Trauergewand; karalahhan* 1, karalachan*, st. N. (a): nhd. Trauerkleid, Trauerkleidung, Trauergewand; karawāt* 1, st. F. (i): nhd. Trauerkleid, Trauerkleidung, Trauergewand

Trauerkleid, mhd. jāmerkleit, st. N.: nhd. »Jammerkleid«, Trauerkleid; klagekleit, st. N.: nhd. »Klagekleid«, Trauerkleid

Trauerkleid, mhd. riuwekleit, rūwekleit, st. N.: nhd. »Reuekleid«, Trauerkleid

Trauerkleid, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks

trauerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trauerkleidung, ahd. karalahhan* 1, karalachan*, st. N. (a): nhd. Trauerkleid, Trauerkleidung, Trauergewand; karawāt* 1, st. F. (i): nhd. Trauerkleid, Trauerkleidung, Trauergewand

Trauerkleidung, mhd. klagegewant, st. N.: nhd. »Klagegewand«, Trauerkleidung

trauerkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerklosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerklötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauerkomet, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerkondukt, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerkragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerkrepp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerkundgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerlampe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerlandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerlaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerlaubsänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerleuchter, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerlevkoje, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerliberei, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trauerlied, ahd. klagasang* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Klagesang, Trauerlied, Leichengesang

trauerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerlinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerliturgie, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerlivree, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerloge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerlorsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerlos, mhd. trūrelōs, triurelōs, Adj.: nhd. »trauerlos«, ohne Trauer seiend

trauerlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauerlos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauermagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauermahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauermal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trauermantel, mhd. leitroc, st. M.: nhd. »Leidrock«, Trauermantel

trauermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauermantel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauermarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauermeine, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauermelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauermenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauermesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauermonat, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauermonument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauermotette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauermücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauermusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauermütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauermütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauermyrte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trauern -- durch Trauern abnötigen, mhd. aneertrūren*, anertrūren, ane ertrūren, sw. V.: nhd. durch Trauern abnötigen

trauern (intr.), got. qai-n-ōn 4, sw. V. (2): nhd. weinen (intr.), trauern (intr.), beweinen (tr.), betrauern (tr.)

trauern, germ.. *drūsēn, *drūsǣn, *drūzēn, *drūzǣn, sw. V.: nhd. Augen senken, trauern; *hrewwēn, *hrewwǣn, sw. V.: nhd. trauern, klagen, jammern; *murnan, st. V.: nhd. trauern; *murnēn, *murnǣn, sw. V.: nhd. trauern, sorgen, besorgt sein (V.)

trauern, got. *hni-p-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 109): nhd. sich betrüben, trauern; *trig-an, sw. V. (5): nhd. trauern, betrüben

trauern, an. sorg-a, sw. V.: nhd. trauern; sȳt-a, sw. V.: nhd. plagen, quälen, trauern

trauern, ae. be-wǣp-an, be-wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. beweinen, trauern; cwā-n-ian, sw. V. (2): nhd. klagen, trauern; dréo-r-ig-ian, dréo-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. trauern, traurig sein (V.); ge-mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; geōm-r-ian, sw. V. (2): nhd. trauern, jammern; gno-r-n-ian, sw. V. (2): nhd. trauern, traurig sein (V.), klagen; gro-r-n-ian, sw. V.: nhd. klagen, trauern; mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; mur-n-an, st. V. (3b), sw. V.: nhd. sorgen, trauern, klagen, verlangen; sā-r-ian, sw. V.: nhd. schmerzhaft werden, trauern, traurig sein (V.)

-- trauern über: ae. ge-wǣp-an, ge-wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weinen, beweinen, klagen, beklagen, trauern über; wǣp-an, wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weinen, beweinen, klagen, beklagen, trauern über

trauern, as. gorn-on* 10, grorn-on*, gno-r-n-on*, sw. V. (2): nhd. trauern

trauern, ahd. hiofan* 3, hiufan*, st. V. (2a): nhd. trauern, klagen, jammern, beklagen, beweinen; karēn* 1, sw. V. (3): nhd. trauern, klagen; karōn* 5, sw. V. (2): nhd. trauern, sich sorgen, klagen, beklagen, aufseufzen, beweinen; kūmen* 16, sw. V. (1a): nhd. klagen, jammern, trauern, beklagen, wehklagen, bejammern, bedauern, sich beschweren; kūmōn* 3, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, trauern; mornēn* 7, sw. V. (3): nhd. trauern, trauern wegen, trauern über, betrübt sein (V.); riozan* 31, st. V. (2b): nhd. weinen, trauern, klagen, traurig sein (V.), beweinen, beklagen, bereuen, wehklagen, brüllen; riuwan* 15?, st. V. (2a): nhd. bereuen, reuen, Reue empfinden, klagen, jammern, beklagen, zum Mitleid bewegen, schmerzen, trauern; trūrēn 9, sw. V. (3): nhd. trauern, traurig sein (V.), ernst sein (V.), nachdenklich sein (V.), sich betrüben; trūrigōn* 1, sw. V. (2): nhd. betrüben, trauern; uhhezzen* 1, uchezzen*, sw. V. (1a): nhd. trauern, klagen; unfrewen* 1 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. betrüben, erzürnen, traurig sein (V.), trauern; unfrouwen* 4, sw. V. (1b): nhd. betrüben, traurig sein (V.), trauern, beunruhigen, entmutigen; wuofan* 27, red. V.: nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, beklagen, betrauern, wehklagen; wuofen* 21?, sw. V. (1a): nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, jammern, heulen; wuofkarōn* 1, sw. V. (2): nhd. trauern, wehklagen

-- trauern über: ahd. mornēn* 7, sw. V. (3): nhd. trauern, trauern wegen, trauern über, betrübt sein (V.)

-- trauern wegen: ahd. mornēn* 7, sw. V. (3): nhd. trauern, trauern wegen, trauern über, betrübt sein (V.)

-- weinend trauern: ahd. biriozan* 3, st. V. (2b): nhd. beweinen, beklagen, weinend trauern

trauern, mhd. erkūmen, sw. V.: nhd. trauern, traurig werden?

trauern, mhd. getrūren, sw. V.: nhd. trauern, leiden, sich sehnen nach; karen*, karn, sw. V.: nhd. trauern, klagen; karmen, sw. V.: nhd. karmen, trauern, klagen; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen; kūmen, sw. V.: nhd. trauern, wehklagen, sich um etwas ängstlich bemühen

trauern, mhd. missehaben, sw. V.: nhd. trauern, sich grämen, sich jämmerlich gebärden, sich verzweifelt gebärden, sich übel befinden

-- zusammen mit jemandem trauern: mhd. mitetrūren (1), mite trūren, sw. V.: nhd. »mittrauern«, zusammen mit jemandem trauern

trauern, mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

-- still trauern: mhd. tūzen, sw. V.: nhd. sich still verhalten (V.), still trauern

-- trauern über: mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

-- trauern um: mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

Trauern, mhd. trūren (2), trōren, drūren, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trauern«, Trauer, Traurigkeit, Leid, Schmerz, Verlangen, Verzweiflung, Sehnsucht

trauern, mnd. dr˙ ven (1), droven, drüven, sw. V.: nhd. trüben, trübe sein (V.), trübe machen, betrüben, betrübt sein (V.), traurig sein (V.), trübselig sein (V.), trauern, getrübt sein (V.)

trauern, mnd. r˙ wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

trauern, mnd. trūren*, truren, troren, mnd.?, sw. V.: nhd. trauern, traurig sein (V.)

trauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trauernachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauernatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauernd, ae. wōp-ig, Adj.: nhd. weinend, traurig, trauernd

trauernd, ahd. hiofantlīh* 2, Adj.: nhd. trauernd, traurig, trauervoll, jammervoll, kläglich; rōzag* 7, Adj.: nhd. betrübt, traurig, trauernd, klagend; wuoflīh* 2, Adj.: nhd. traurig, jämmerlich, trauernd, zur Trauer gehörig

trauernd, mhd. trūric, trūrec, trōric, trūrc, drūric, Adj.: nhd. traurig, zornig, wütend, bedrückt, betrübt, trauernd, leiderfüllt, leidend, sorgenvoll, niedergeschlagen, finster

trauernd, mhd. vröudenlōs, fröudenlōs*, Adj.: nhd. freudlos, traurig, trauernd

trauernd, mnd. r· wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

trauernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trauernde, mhd. klageliute, M. Pl.: nhd. »Klageleute«, Trauernde, Totenkläger

Trauernder, mhd. klagære*, klager, klegære*, kleger, st. M.: nhd. Kläger, Klagender, Trauernder, Kläger bei Gericht, Ankläger

Trauernder, mhd. trūære, st. M.: nhd. »Trauerer«, Trauernder; trūrære, st. M.: nhd. »Traurer«, Trauernder

Trauernder, mnd. bewēnære*, bewēner, beweiner, M.: nhd. »Beweiner«, Weinender, Trauernder

trauernebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauernetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauernisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traueroctav, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerornat, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerparade, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerpfeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerpomp, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerqualle, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trauerrede, mnd. līkprēdige, F.: nhd. Leichenpredigt, Trauerrede

trauerrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauerreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerringelnatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerrock, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trauersaal, ae. dréo-r-sėl-e, st. M. (i): nhd. »Trauersaal«, traurige Halle

trauersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauersaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauersalut, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauersaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerschärpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerschauspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trauerschleier, an. skupl-a, sw. F. (n): nhd. Trauerschleier

Trauerschleier, mhd. sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks

trauerschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerschleier, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerschleppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerschlucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trauerschmerz, mhd. jāmersmerze, sw. M.: nhd. »Jammerschmerz«, Trauerschmerz

trauerschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerschneppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerschwan, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauerschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerschweber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trauersee, mhd. jāmermer, st. N.: nhd. »Jammermeer«, Trauersee, Hölle; jāmersē, st. M.: nhd. »Jammersee«, Trauersee, Hölle

trauersee, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerseeschwalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauersermon, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerseufzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauersitzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerspieldichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerspielschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerstab, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerstätte, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauersteinschmätzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerszene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trauertag, ae. hearm-dæg, st. M. (a): nhd. Trauertag, Kummertag

Trauertag, mhd. jāmertac, st. M.: nhd. »Jammertag«, Trauertag; kartac, st. M.: nhd. »Kartag«, Karfreitag, Trauertag; karvrītac, karfrītac*, st. M.: nhd. Karfreitag, Trauertag

trauertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauertal, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauertalar, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauertauchente, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauertermin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauertermin, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauertinte, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauertopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerträne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauertränend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauertropf, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauertuch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trauerung, mhd. trūrunge 1, st. F.: nhd. »Trauerung«, tiefe Betrübnis

trauerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauervers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauervogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauervogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauervoll, ahd. āmarlīh 2, Adj.: nhd. schmerzlich, trauervoll, klagend?, sehnsuchtsvoll?; hiofantlīh* 2, Adj.: nhd. trauernd, traurig, trauervoll, jammervoll, kläglich; karalīh* 5, Adj.: nhd. klagend, traurig, kummervoll, trauervoll; klagalīh* 11, Adj.: nhd. beklagenswert, kläglich, leidvoll, beweinenswert, trauervoll, tränenreich

trauervoll, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich

trauervoll, mnd. suchtbār, suftenbār, Adj.: nhd. schmerzerfüllt, trauervoll, seufzend

trauervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauervorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerwacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauerwanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerwedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trauerwort, as. gorn-wor-d* 2, st. N. (a): nhd. »Trauerwort«, Klage

trauerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerwüste, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerzähre, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trauerzeichen, mhd. jāmerzeichen, st. N.: nhd. »Jammerzeichen«, Trauerzeichen

trauerzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trauerzeit, mhd. jāmerzīt, st. F.: nhd. »Jammerzeit«, Trauerzeit

trauerzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trauerzelle, mhd. jāmerzelle, st. F.: nhd. »Jammerzelle«, Trauerzelle

trauerzettel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauerzitrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trauerzustand, mhd. jāmericheit*, jāmerecheit, jāmercheit, jāmerkeit, jāmerickeit, jōmerkeit, st. F.: nhd. »Jammerigheit«, Trauerzustand, Betrübnis, Leid, Elend, Mühsal, Jammer

trauerzypresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trauf, mhd. trouf, trūf, st. N., st. M.: nhd. »Trauf«, Traufe, Träufeln, Dachtraufe, Streifen (M.) des Regenbogens, Guss, Balsam, Augenbalsam, Beträufeln

trauf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauf-, nhd.: nhd. ; L.: DW

träuf-, nhd.: nhd. ; L.: DW

traufabtrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traufbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traufbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traufdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Traufe -- Traufe des Anbaus, mnd. kübbendrüppe, kübbendröppe, kubbendroppe, M.: nhd. Traufe des Anbaus, Tropfenfall von der kübbinge (Verlängerung des Strohdachs bzw. die ans Haus gebaute Stallung)

Traufe, an. up-s, st. F. (ō): nhd. Dachkante, Traufe, Abhang

Traufe, ae. œf-es, ef-es, yf-es, œf-es-e, ef-es-e, st. F. (ō): nhd. Traufe, Rand, Kante, Seite; œf-es-c, of-es-c, st. F. (ō): nhd. Traufe, Rand, Kante, Seite; yf-es-dry-p-e, st. M. (i): nhd. Traufe

Traufe, afries. *dro-p-th-a, *dro-p-ith-a, sw. M. (n): nhd. Traufe

Traufe, as. drū-p-ia 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Traufe

Traufe, ahd. dahtropf* 4, dahtroph, dahtrof*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Dachtraufe, Traufe; dahtrouf* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Dachtraufe, Traufe; gitropfezzāri* 1, gitrophezzāri*, st. M. (ja): nhd. Traufe, Dachtraufe; gitrouf* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Traufe, Dachtraufe, Regenguss; liwa 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Traufe, Regenguss, Dachtraufe; trouf 8, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Traufe, Tropfen (M.), Dachrinne

Traufe, mhd. druppe, sw. F.: nhd. Traufe, Dachtraufe

Traufe, mhd. trouf, trūf, st. N., st. M.: nhd. »Trauf«, Traufe, Träufeln, Dachtraufe, Streifen (M.) des Regenbogens, Guss, Balsam, Augenbalsam, Beträufeln; troufe, drupa, sw. F., st. F.: nhd. Traufe, Dachtraufe, Streifen des Regenbogens, Augenbalsam; trupfe, trüpfe, st. F., sw. F.: nhd. Traufe, Dachtraufe

Traufe, mnd. drup, M.: nhd. Tropfenfall, Traufe; drüppe, druppe, F.: nhd. Tropfenfall, Traufe; drüppenrūm, N.: nhd. Tropfenraum, Traufe, Traufstätte; drüppenstēde, F.: nhd. Traufe, Tropfenfall, Traufstätte, Ort der Tropfen (M.), Stätte voll von Tropfen (M.); drüppenval, dröppenval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe; drüpperūm, N.: nhd. Tropfenraum, Traufe, Traufstätte; drüppestēde, F.: nhd. Traufe, Tropfenfall, Traufstätte, Ort der Tropfen (M.), Stätte voll von Tropfen (M.); drüppeval, drüpval, dröppeval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe

traufe, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träufelbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träufeleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träufelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

träufeln -- träufeln auf, mhd. troufen (1), tröufen, droufen, sw. V.: nhd. träufeln, träufeln in, träufeln auf, sich unter die Traufe begeben (V.), triefen, tropfen, tropfen durch, undicht sein (V.)

-- Träufeln auf: mhd. troufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Träufeln, Träufeln in, Träufeln auf, Sich-unter-die-Traufe-Begeben, Triefen, Tropfen (N.), Tropfen durch, Undicht-Sein

träufeln -- träufeln in, mhd. troufen (1), tröufen, droufen, sw. V.: nhd. träufeln, träufeln in, träufeln auf, sich unter die Traufe begeben (V.), triefen, tropfen, tropfen durch, undicht sein (V.)

-- Träufeln in: mhd. troufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Träufeln, Träufeln in, Träufeln auf, Sich-unter-die-Traufe-Begeben, Triefen, Tropfen (N.), Tropfen durch, Undicht-Sein

Träufeln (N.), ahd. tropfezzunga* 3, trophezzunga*, st. F. (ō): nhd. Tropfen (N.), Träufeln (N.), Besprengen, Feuchtigkeit

Träufeln (N.), mnd. sīpinge, F.: nhd. Durchsickern (N.), Träufeln (N.), Lecken (N.)

träufeln, idg. *gu̯el- (2), *gu̯elə-, *gu̯lē-, V.: nhd. träufeln, quellen, werfen

träufeln, germ.. *draupjan, sw. V.: nhd. träufeln, triefen lassen

träufeln, an. dreyp-a, sw. V. (1): nhd. tröpfeln lassen, träufeln

träufeln, ae. dríep-an, drȳp-an, sw. V. (1): nhd. träufeln, tröpfeln, fallen lassen, befeuchten

träufeln, ahd. bitroufen* 1, sw. V. (1a): nhd. träufeln, benetzen; gitriofan* 3, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, träufeln, sich ergießen; sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen; triofan* 13, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, träufeln, fließen, sich ergießen; tropfezzen* 3, trophezzen*, sw. V. (1a): nhd. tröpfeln, träufeln, triefen; troufen* 3, sw. V. (1a): nhd. träufeln, herabträufeln, beträufeln

träufeln, mhd. rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen

-- träufeln in: mhd. riselen*, rīselen, riseln, sw. V.: nhd. rieseln, tröpfeln, regnen, schmücken, träufeln in

träufeln, mhd. siffen, sw. V.: nhd. träufeln, tröpfeln

Träufeln, mhd. trouf, trūf, st. N., st. M.: nhd. »Trauf«, Traufe, Träufeln, Dachtraufe, Streifen (M.) des Regenbogens, Guss, Balsam, Augenbalsam, Beträufeln

träufeln, mhd. troufen (1), tröufen, droufen, sw. V.: nhd. träufeln, träufeln in, träufeln auf, sich unter die Traufe begeben (V.), triefen, tropfen, tropfen durch, undicht sein (V.)

Träufeln, mhd. troufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Träufeln, Träufeln in, Träufeln auf, Sich-unter-die-Traufe-Begeben, Triefen, Tropfen (N.), Tropfen durch, Undicht-Sein

träufeln, mnd. dr˙ pen, sw. V.: nhd. träufeln; drūpen, drēpen, st. V., sw. V.: nhd. triefen, träufeln, rinnen (Blut), fallen, herabfallen, tröpfeln lassen, baumeln lassen, herabhängen, baumeln; drüppen, dröppen, sw. V.: nhd. tropfen, niedertropfen, triefen, träufeln

träufeln, mnd. vördrēpen*, vordrēpen, sw. V.: nhd. tropfen, herabtropfen, träufeln

träufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

träufelnd, mnd. sīpich, Adj.: nhd. triefend, träufelnd

träufelnder -- träufelnder Regen, ahd. ? sprang 1, st. M. (a?, i?): nhd. träufelnder Regen?, Ausschlag?

träufelschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

träufeltuch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träufelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

träufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

traufenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

traufenbuthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Traufenseite -- aus dem Dach nach der Traufenseite herausgebautes Fenster, mnd. kēlvenster, kēlevenster, N.: nhd. aus dem Dach nach der Traufenseite herausgebautes Fenster

Traufenseite -- Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, mnd. kēle (2), F.: nhd. »Kehle«« (F.) (2)?, Dachkehle, Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, Dachrinne, Wasserrinne

Trauferecht, mhd. tropfstal, st. N.: nhd. »Tropfstall«, Raum zur Dachtraufe, Trauferecht

trauffall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufgang, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

traufgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traufgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traufgesims, nhd.: nhd. ; L.: DW

traufhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traufhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

traufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

traufinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauflatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träuflicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauflos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

traufmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Traufrecht, mnd. drüppelval drüppelvalle, F.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht; drüppenval, dröppenval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe; drüppeval, drüpval, dröppeval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe

traufrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traufregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Traufrinne -- Traufrinne am Haus, mnd. hūsrenne*, hūsrönne, hūsronne, F.: nhd. Dachrinne am Haus, Traufrinne am Haus

Traufrinne (aus Holz oder Stein), mnd. gōte (2), g˙ te, gāte, F.: nhd. Gosse, Traufrinne (aus Holz oder Stein), Dachtraufe, Dachrinne, Abflussrinne, Renne, Abflusskanal

Traufrinne, ahd. kanal* 5, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Kanal, Rinne, Gosse, Traufrinne, Wasserrinne, Röhre, Flussbett

traufrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufseige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufsims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traufsole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Traufstätte, mnd. drüppenrūm, N.: nhd. Tropfenraum, Traufe, Traufstätte; drüppenstēde, F.: nhd. Traufe, Tropfenfall, Traufstätte, Ort der Tropfen (M.), Stätte voll von Tropfen (M.); drüpperūm, N.: nhd. Tropfenraum, Traufe, Traufstätte; drüppestēde, F.: nhd. Traufe, Tropfenfall, Traufstätte, Ort der Tropfen (M.), Stätte voll von Tropfen (M.)

-- Traufstätte auf die das Wasser fällt: mnd. drüppenval, dröppenval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe; drüppeval, drüpval, dröppeval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe

traufstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träufte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Traufwasser, mnd. drüppenwāter, N.: nhd. Tropfenwasser, Wasser der Tropfen, Traufwasser, Tropfenflüssigkeit; drüppewāter***, N.: nhd. Tropfenwasser, Wasser der Tropfen, Traufwasser, Tropfenflüssigkeit

traufwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traufwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traufwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Traufwurz, ahd. troufwurz*? 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Traufwurz«, Knotenbraunwurz

traufwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traufziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traugast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traugebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traugebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traugedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traugefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traugeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traugeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traugern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Traugottesdienst -- Gepränge im Traugottesdienst, mnd. brūtgeprenge, F.: nhd. Gepränge im Traugottesdienst; brūtprenge, F.: nhd. Gepränge im Traugottesdienst

traugut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauhalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traukutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traulich, mhd. wonlich, Adj.: nhd. wohnlich, traulich, vertraut, üblich, gebräuchlich; wonlīche, Adv.: nhd. wohnlich, traulich, vertraut

traulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trauliche -- trauliche Zusammenkunft, mhd. heimgarte, heingarte, sw. M.: nhd. »Heimgarten«, Hausgarten, umzäunter Garten, eingefriedigter Garten, trauliche Zusammenkunft, Geselligkeit

Traulichkeit, mhd. geswāsheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Traulichkeit, heimlicher Ort, Einsamkeit, abgelegener Ort, Vertrauen

traulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traulicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traulos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Traum, idg. *oner-, Sb.: nhd. Traum; *su̯opnii̯om, Sb.: nhd. Traum

Traum, germ.. *drauma-, *draumaz, *draugma-, *draugmaz, st. M. (a): nhd. Jubel, Gesang, fröhliches Treiben, Traum, Trugbild; *swebna-, *swebnam, st. N. (a): nhd. Schlaf, Traum; *swebna-, *swebnaz, st. M. (a): nhd. Schlaf, Traum

Traum, an. draum-r, st. M. (a): nhd. Traum

Traum, ae. swef-n, st. N. (a): nhd. Schlaf, Traum

Traum, afries. drâ-m* 7, st. M. (a): nhd. Traum

Traum, as. drôm 14, st. M. (a): nhd. Treiben (N.), Freude, Fröhlichkeit, Traum; sw-e-v-an* 3, sw-e-ƀ-an*, st. M. (a): nhd. Schlaf, Traum

Traum, ahd. troum 20, st. M. (a): nhd. Traum

Traum, mhd. gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt

Traum, mhd. nahtgesihte, st. N.: nhd. »Nachtgesicht«, Traum

Traum, mhd. troum, trōm, træm, drōm, st. M.: nhd. Traum, Täuschung, Verstellung, Trugbild, Phantasiegebilde, Phantom; twāl (2), st. M.: nhd. Traum; twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

-- im Traum: mhd. troumic (2), tröumic, Adv.: nhd. im Traum

-- kleiner Traum: mhd. troumelīn, st. N.: nhd. »Träumlein«, kleiner Traum

-- schwerer Traum: mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht

Traum, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand
Traum, mnd. drōm (2), M.: nhd. Traum, Erdichtung, Fabel, Lüge, Treiben; dr· michhēt*, dr· michēt, dr· micheit, F.: nhd. Traum, Träumen, Schläfrigkeit
traum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumanzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumartig, mhd. troumlich, Adj.: nhd. »traumlich«, traumartig
traumartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumatrikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumauslegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumausleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumauslegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumauslegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumbart, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbedeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumbefangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumbefangenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbeglückt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbeklommen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumberauscht, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbereich, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumberückt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbeschwert, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbeschwingt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbesiegt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbesinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbestrickt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbetrug, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traumbetrüger, ahd. troumtrugināri* 1, st. M. (ja): nhd. »Traumbetrüger«, trügerischer Traumgott
traumbewegt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbewuszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbewusztsein, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbezwungen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traumbild, mhd. troumgesiht, troumgesihte, st. N.: nhd. »Traumgesicht«, Traumbild, Traumerscheinung; twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft
Traumbild, mnd. gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft
Traumbild, mnd. visīe, F.: nhd. Vision, Erscheinung, Traumbild
traumbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumbildartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbildern, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbildner, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbildnerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumblüte, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbote, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumbrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traumbuch, mnd. drōmbōk***, N.: nhd. Traumbuch
traumbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumbüchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Traumbüchlein, mnd. drōmb· kelīn, N.: nhd. Traumbüchlein
traumbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumcharakter, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumdämmerung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumdasein, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumdeuten, mnd. drōmd· den***, sw. V.: nhd. traumdeuten
traumdeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traumdeuter, as. and-prest* 1, ant-prest, st. M. (a?, i?): nhd. Traumdeuter, Ausleger; drôm-skê-th-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Traumscheider«, Traumdeuter
Traumdeuter, ahd. irrātāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Errater«, Traumdeuter, Deuter; rātissāri 2, st. M. (ja): nhd. »Rater«, Berater, Deuter, Rätselauflöser, Traumdeuter, Erklärer; troumskeidāri* 8, troumsceidāri, st. M. (ja): nhd. »Traumscheider«, Traumdeuter; troumskeido* 2, troumsceido*, sw. M. (n): nhd. »Traumscheider«, Traumdeuter
Traumdeuter, mhd. bediutære, st. M.: nhd. Ausleger, Deuter, Traumdeuter
Traumdeuter, mhd. troumrātære* 1, troumræter, st. M.: nhd. »Traumrater«, Traumdeuter; troumrechære 1, st. M.: nhd. »Traumrecher«, Traumdeuter; troumsagære*, troumsager, st. M.: nhd. Traumdeuter; troumscheidære, troumscheidāre, st. M.: nhd. Traumdeuter; troumscheide, sw. M.: nhd. Traumdeuter
Traumdeuter, mnd. drōmbed· dære*, drōmbed· der, M.: nhd. Traumdeuter; drōmd· dære*, drōmd· der, drômduder, M.: nhd. Traumdeuter; drōmschēdære*, drōmschēder, drōmscheider, M.: nhd. Traumdeuter
traumdeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumdeuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumdeuterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Traumdeutung, ahd. troumskeid* 2, troumsceid*, st. M. (a?): nhd. »Traumscheidung«, Traumdeutung
traumdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumdichter, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumduftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumdünn, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumdurchfunkelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumdurstig, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumeinbläser, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumeindruck, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
träumeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
traumempfindung, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumen -- schlecht träumen, mnd. mārerīden* (1)**, sw. V.: nhd. schlecht träumen, Albtraum haben
träumen, idg. ? *gu̯reiĝ-, V.: nhd. schlafen?, träumen?
träumen, an. dreym-a, sw. V.: nhd. träumen
träumen, ae. ā-s-lǣp-an, ā-s-lāp-an, st. V. (7)=red. V. (1), sw. V.: nhd. einschlafen, träumen, gelähmt sein (V.), sterben; ge-mǣt-an, sw. V. (1): nhd. träumen; mǣt-an, sw. V. (1): nhd. träumen
träumen, ahd. troumen* 6, sw. V. (1a): nhd. träumen
träumen, mhd. getroumen, sw. V.: nhd. träumen
träumen, mhd. reben, sw. V.: nhd. träumen, verwirrt sein (V.)
träumen, mhd. schūmen, schoumen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum abnehmen, mit Schaum bedeckt sein (V.), sich reinigen, sich reinigen von, träumen; troumen, tröumen, drōmen, sw. V.: nhd. träumen
träumen, mhd. wænen (1), wānen, wēnen, weinen, wennen, wænnen, sw. V.: nhd. wähnen, träumen, scheinen, meinen, glauben, vermuten, vermuten bei, ahnen, erwarten, hoffen, fürchten
Träumen, mhd. wænen (2), st. N.: nhd. Wähnen, Träumen, Scheinen, Glauben (N.), Vermuten, Ahnen, Erwarten, Hoffen, Fürchten
träumen, mnd. dr· men, sw. V.: nhd. träumen, treiben, lärmen
Träumen, mnd. dr· michhēt*, dr· michēt, dr· micheit, F.: nhd. Traum, Träumen, Schläfrigkeit
träumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
träumend, mhd. ungewahtet* (1), ungewāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlafend, träumend; ungewahtet* (2), ungewāht, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. schlafend, träumend
traumentrückt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Träumer, an. hīm-ald-i, sw. M. (n): nhd. Träumer, Taugenichts
Träumer, ahd. troumāri 1, st. M. (ja): nhd. Träumer
Träumer, mhd. troumære, troumāre, troumer, st. M.: nhd. Träumer
träumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
träumerdasein, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumerdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
träumerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumerfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumerforschung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumerfüllt, mhd. troumic (1), tröumic, Adj.: nhd. traumerfüllt
träumerglück, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
träumerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
träumerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumerinnerung, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumerisch, mnd. dr· mich, dromech, Adj.: nhd. schläfrig, verträumt, träumerisch
träumerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
träumerkissen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumerklärer, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumerklärung, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumerleben, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumerlebnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumermansarde, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumermensch, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumermiene, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
träumernacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumernarrheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumernatur, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumernest, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumerpaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumerplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traumerscheinung, mhd. troumgesiht, troumgesihte, st. N.: nhd. »Traumgesicht«, Traumbild, Traumerscheinung
traumerscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
träumerseele, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumersinn, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumersprache, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumerstunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumervolk, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumerwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumerzähler, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumerzustand, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumfern, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumfessel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumfigur, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumfittig, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumflor, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumflüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumflug, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumflüsternd, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumflut, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumfriede, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumfritze, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgebannt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgebäude, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgeber, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgeberei, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumgebildet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
traumgeblendet, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumgefieder, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgefilde, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgeflecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgeflüster, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumgelächter, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgeliebte, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgelüst, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgemisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgemurmel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgemut, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgenusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgequält, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgesang, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgesäusel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgeschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgescheide, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumgeschöpf, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgeschwätz, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgeschwind, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traumgesicht, ahd. gisiuni 48, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Antlitz, Anblick, Blick, Sehvermögen, Augenlicht, Sehen, Augen, Erscheinung, Traumgesicht

Traumgesicht, mhd. bīzeichen, bizeichen, st. N.: nhd. »Beizeichen«, Bedeutung, Beispiel, Vorzeichen, Zeichen, Ankündigung, Offenbarung, Traumgesicht
Traumgesicht, mhd. troumgesiht, troumgesihte, st. N.: nhd. »Traumgesicht«, Traumbild, Traumerscheinung
Traumgesicht, mhd. visiōn, visiūn, st. F.: nhd. Vision, Traumgesicht; visiūne, fisiūne*, sw. F.: nhd. Vision, Traumgesicht
Traumgesicht, mnd. v˙ rbildinge, F.: nhd. Abbild, Sinnbild, Vorstellung, Traumgesicht, Vision
traumgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumgespenst, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumgetragen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgetümmel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumgewand, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgewebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgewiegt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgewimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgewirr, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgewölk, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgewühl, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumglauben, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumgleich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
traumglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumglut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traumgott -- trügerischer Traumgott, ahd. troumtrugināri* 1, st. M. (ja): nhd. »Traumbetrüger«, trügerischer Traumgott
traumgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumgruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumgut, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumhaft, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
traumhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumhand, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumhans, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumheimat, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumhell, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumhimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumhoffnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumhülle, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumichnicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
träumicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumidee, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumideologisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trauminsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumjagd, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumkammer, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumkarte, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumkloot, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumkranz, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumkreis, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumkrone, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumlächelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumlehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumlehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Träumlein, mhd. troumelīn, st. N.: nhd. »Träumlein«, kleiner Traum
träumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumleiter, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumlich, mhd. troumlich, Adj.: nhd. »traumlich«, traumartig
traumlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumliese, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
träumling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
träumlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
traumlitteratur, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumlogik, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumluft, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumlust, nhd.: nhd. ; L.: DW
traummädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traummahnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traummäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
traummeer, nhd.: nhd. ; L.: DW
traummitteilung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumnarr, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumnebel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumneigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumnetz, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumoffenbarung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumorakel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumpalast, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumparadies, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumphantom, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumpracht, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumproduct, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumqual, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traumrater, mhd. troumrātære* 1, troumræter, st. M.: nhd. »Traumrater«, Traumdeuter
Traumrecher, mhd. troumrechære 1, st. M.: nhd. »Traumrecher«, Traumdeuter
traumrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
traumredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumrednerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumregion, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumreihe, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumreise, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumriese, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumring, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumrose, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumsaat, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschachtel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschaffend, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumschattenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumschau, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschaukel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Traumscheider, as. drôm-skê-th-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Traumscheider«, Traumdeuter
Traumscheider, ahd. troumskeidāri* 8, troumsceidāri, st. M. (ja): nhd. »Traumscheider«, Traumdeuter; troumskeido* 2, troumsceido*, sw. M. (n): nhd. »Traumscheider«, Traumdeuter
traumscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Traumscheidung, ahd. troumskeid* 2, troumsceid*, st. M. (a?): nhd. »Traumscheidung«, Traumdeutung
traumschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschlaf, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschleier, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumschlummer, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschön, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschönheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschwankend, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschwelger, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumschwül, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumseher, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumseherei, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumsein, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumselig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
traumseufzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumsieger, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumsinn, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumsonne, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumspuk, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumstätte, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumsteert, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumstill, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
traumstimme, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumstimmung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumstüblein, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumstudie, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumstunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumsüsz, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
traumsymbolik, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumtal, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumteppich, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumtheologie, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumtheorie, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumtiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumträchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumtrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumtriumph, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumtrunken, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
traumtüte, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumumblüht, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumumfangsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumumflort, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumumgaukelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumumnachtet, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumumsponnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
träumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumverächter, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumverderben, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumverflechtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumvergessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumverhängt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumverheiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumverloren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumvermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumverscheuchend, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumverschleiert, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumversunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumverwirrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumverwirrung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumverworren, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumvettel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumvision, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumwach, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwahr, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwahrnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traumwandlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumwandlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
traumwarnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumweh, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumweib, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumweich, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumweissager, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traumwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
traumwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwirbel, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwirklichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwolke, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwonne, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwort, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwunsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwust, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumwüst, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumzerflieszung, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumzug, nhd.: nhd. ; L.: DW
traumzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
traun, mhd. offei (1), Interj.: nhd. traun
traun, mnd. enttrūwen*, entrūwen, entrouwen, entrōn, Adv.: nhd. in Treue, treulich, in redlicher Gesinnung, traun, wahrhaftig
traun, mnd. wat (5), Interj.: nhd. was, traun, fürwahr, ja!
traun, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
traunis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
traunis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
träunis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Traunstein) -- bei Traunstein), germ.. ? Artobriga, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Artobriga (in Vindelicien, bei Traunstein?)

traupfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traupredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traupriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traurede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Traurer, mhd. trūrære, st. M.: nhd. »Traurer«, Trauernder

traurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traurig -- nicht traurig, mhd. unverquelet*, unverquelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht traurig

traurig -- sehr traurig, ae. fel-a-geōm-or, Adj.: nhd. sehr traurig, sorgenvoll

traurig -- traurig im Gesichtsausdruck, ae. dréo-r-ig-hléo-r, Adj.: nhd. traurig im Gesichtsausdruck, sorgenvolle Miene

traurig -- traurig machen über, ahd. sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

traurig -- traurig machen, ae. ge-un-bli-s-s-ian, sw. V. (1): nhd. unglücklich machen, traurig machen; ge-un-rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. traurig werden, traurig sein (V.), traurig machen; un-rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. traurig werden, traurig sein (V.), traurig machen, unfroh sein (V.)

traurig -- traurig machen, ahd. giunfrewen* 5, sw. V. (1b): nhd. betrüben, erzürnen, traurig machen, beunruhigen; giunfrouwen* 15, sw. V. (1b): nhd. betrüben, traurig machen, beunruhigen, entmutigen; sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

traurig -- traurig machen, mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren; trūrigen, sw. V.: nhd. traurig sein (V.), traurig werden, traurig machen

traurig -- traurig über, ahd. trūrīg* 8, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über; unfrō 19, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über, schwermütig, unerfreulich

traurig -- traurig werden, ae. ge-sweorc-an, st. V. (3b): nhd. finster werden, dunkel werden, traurig werden, unruhig werden, zornig werden; ge-un-rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. traurig werden, traurig sein (V.), traurig machen; sweorc-an, st. V. (3b): nhd. finster werden, dunkel werden, sich verfinstern, traurig werden, unruhig werden, zornig werden; un-rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. traurig werden, traurig sein (V.), traurig machen, unfroh sein (V.)

traurig -- traurig werden, as. swerk-an* 1, st. V. (3b): nhd. »schwarz werden«, finster werden, traurig werden

traurig -- traurig werden, mhd. ? erkūmen, sw. V.: nhd. trauern, traurig werden?; ertrūren, sw. V.: nhd. traurig sein (V.), traurig werden

traurig -- traurig werden, mhd. trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen; truoben (1), sw. V.: nhd. »trüben«, sich betrüben, trübe sein (V.), trübe werden, traurig werden; trūrigen, sw. V.: nhd. traurig sein (V.), traurig werden, traurig machen

traurig -- traurig werden, mnd. beswerken, st. V.: nhd. schwarz werden, finster werden, traurig werden, bestürzt werden, erschrecken

traurig -- traurig werden, mnd. swerken, sw. V.: nhd. sich bewölken, mit dunklen Wolken bedeckt werden, verhüllt werden, finster werden, erschrecken, traurig werden

traurig sein (V.), ae. dréo-r-ig-ian, dréo-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. trauern, traurig sein (V.); ge-un-rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. traurig werden, traurig sein (V.), traurig machen; gno-r-n-ian, sw. V. (2): nhd. trauern, traurig sein (V.), klagen; sā-r-ian, sw. V.: nhd. schmerzhaft werden, trauern, traurig sein (V.); un-rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. traurig werden, traurig sein (V.), traurig machen, unfroh sein (V.)

traurig sein (V.), as. hriu-w-on* 1, sw. V. (2): nhd. »reuen«, traurig sein (V.)

traurig sein (V.), ahd. riozan* 31, st. V. (2b): nhd. weinen, trauern, klagen, traurig sein (V.), beweinen, beklagen, bereuen, wehklagen, brüllen; trūrēn 9, sw. V. (3): nhd. trauern, traurig sein (V.), ernst sein (V.), nachdenklich sein (V.), sich betrüben; unblīden* 2, sw. V. (1a): nhd. sich betrüben, traurig sein (V.); unblīdēn* 1, sw. V. (3): nhd. traurig sein (V.); unfrewen* 1 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. betrüben, erzürnen, traurig sein (V.), trauern; unfrouwen* 4, sw. V. (1b): nhd. betrüben, traurig sein (V.), trauern, beunruhigen, entmutigen

traurig sein (V.), mhd. betrüeben (1), betroben, sw. V.: nhd. betrüben, trübe machen, verdunkeln, heimsuchen, beeinträchtigen, schädigen, kränken, beunruhigen, traurig sein (V.); betruoben, bitrūben, bitruoben, wetrūben, wetruoben, sw. V.: nhd. trübe werden, betrübt werden, betrüben, trüben, heimsuchen, traurig sein (V.), kränken, beunruhigen; ertrūren, sw. V.: nhd. traurig sein (V.), traurig werden

traurig sein (V.), mhd. trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen; trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren; trūrigen, sw. V.: nhd. traurig sein (V.), traurig werden, traurig machen

traurig sein (V.), mhd. unvröuwen, unvröun, unfröuwen*, unfröun*, sw. V.: nhd. betrüben, bekümmern, traurig sein (V.); verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

traurig sein (V.), mnd. dr˙ ven (1), droven, drüven, sw. V.: nhd. trüben, trübe sein (V.), trübe machen, betrüben, betrübt sein (V.), traurig sein (V.), trübselig sein (V.), trauern, getrübt sein (V.)

traurig sein (V.), mnd. trūren*, truren, troren, mnd.?, sw. V.: nhd. trauern, traurig sein (V.)

traurig, idg. *seug-, Adj.: nhd. bekümmert, traurig, krank, siech

traurig, germ.. *galga-, *galgaz, germ.?, Adj.: nhd. traurig, grimmig; *gnurna-, *gnurnaz, germ.?, Adj.: nhd. traurig; *grurna-, *grurnaz, germ.?, Adj.: nhd. traurig; *hrewwalīka-, *hrewwalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. traurig, betrübt; *jēmaralīka-, *jēmaralīkaz, *jǣmaralīka-, *jǣmaralīkaz, Adj.: nhd. jämmerlich, traurig; *karaga-, *karagaz, Adj.: nhd. besorgt, traurig; *saira-, *sairaz, Adj.: nhd. schmerzend, verwundet, wund, traurig, schmerzlich; *sairaga-, *sairagaz, Adj.: nhd. traurig, betrübt; *sairalīka-, *sairalīkaz, Adj.: nhd. traurig, bitter

traurig, got. gau-r-s 6, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115, Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 62 Anm. 2, 94,2, 100,3, 154,1): nhd. betrübt, traurig, mürrisch

traurig, an. dap-r, Adj.: nhd. traurig, betrübt, träg, schwermütig, niedergeschlagen; hnugg-in-n, Part. Prät. Adj.: nhd. beraubt, getrennt von, traurig; hry-gg-r (2), Adj.: nhd. betrübt, traurig -- traurig werden: an. hnip-n-a, sw. V. (2): nhd. traurig werden

traurig, ae. ang-mō-d, Adj.: nhd. traurig; cear-ig, Adj.: nhd. traurig; deor-c, dear-c, Adj.: nhd. dunkel, finster, traurig, böse; dréa-m-léa-s, Adj.: nhd. freudlos, traurig; dréo-r-ig (2), Adj.: nhd. traurig, betrübt, kummervoll; fréo-r-ig, Adj.: nhd. frierend, gefroren, kalt, bange, traurig; gealg, gealh, Adj.: nhd. missmutig, schlecht gelaunt, traurig; gealg-mō-d, Adj.: nhd. traurig, zornig, grimmig, in böser Absicht; ge-hréow (2), Adj. (wa): nhd. traurig, reuig; géoc-or, Adj.: nhd. bitter, traurig, schrecklich; geōm-or, giōm-or, geōm-ur, Adj.: nhd. jammervoll, jämmerlich, traurig, betrübt; geōm-or-lic, Adj.: nhd. jämmerlich, traurig, schmerzvoll; geōm-or-līc-e, Adv.: nhd. jämmerlich, traurig, betrübt, schmerzvoll; gno-r-n (2), Adj.: nhd. traurig; gro-r-n (2), Adj.: nhd. traurig, bekümmert; hėf-ig-lic, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, belastend, ernst, traurig; hréo-h-mō-d, Adj.: nhd. zornigen Sinnes, wild, traurig; hréow (2), Adj. (wa): nhd. traurig, reuig; hréow-lic, Adj.: nhd. traurig, betrübt, bitter; hréow-līc-e, Adv.: nhd. traurig, betrübt; hyg-e-geōm-or, Adj.: nhd. traurig, betrübt; mō-d-geōm-or, Adj.: nhd. traurig, betrübt; mǣ-þ-e, mē-þ-e, Adj. (ja): nhd. müde, matt, traurig, unruhig; réo-n-ig, Adj.: nhd. traurig; réo-n-ig-mō-d, Adj.: nhd. traurig; sā-r (1), Adj.: nhd. schmerzlich, traurig, kummervoll, verwundend; sā-r-ig, Adj.: nhd. traurig, kummervoll; sā-r-lic, Adj.: nhd. traurig, schmerzlich, kummervoll; sā-r-līc-e, Adv.: nhd. traurig, schmerzlich, kummervoll; séoc, Adj.: nhd. siech, krank, schwach, verwundet, verderbt, traurig, niedergeschlagen; þéo-st-or, Adj.: nhd. düster, finster, dunkel, traurig

traurig, ae. þíe-st-r-e (1), þī-st-r-e, þȳ-st-r-e, þío-st-r-e, þéo-st-r-e, Adj. (ja): nhd. düster, finster, verblendet, traurig

traurig, ae. un-blī-þ-e, Adj.: nhd. unfreundlich, traurig, sorgenvoll; un-blī-þ-e-mōd-e, Adj.: nhd. traurig, tieftraurig; un-rōt, Adj.: nhd. unfroh, traurig, niedergeschlagen; un-rōt-lic, Adj.: nhd. traurig, niedergeschlagen; un-rōt-līc-e, Adv.: nhd. traurig, niedergeschlagen; wǣr-ig, wēr-ig, Adj.: nhd. müde, erschöpft, elend, traurig, unglücklich; wōp-ig, Adj.: nhd. weinend, traurig, trauernd

traurig, afries. *sê-r-fal-d-ich, Adj.: nhd. traurig

traurig, anfrk. sē-r* (2) 1, Adj.: nhd. schmerzlich, traurig

traurig, as. *hriu-līk?, Adj.: nhd. traurig; hriu-līk-o 2, Adv.: nhd. traurig; hriu-w-i* 1, Adj.: nhd. traurig, bekümmert; hriu-w-i-g* 10, Adj.: nhd. traurig; *hriu-w-i-g-līk?, Adj.: nhd. traurig; hriu-w-i-g-līk-o* 2, Adv.: nhd. traurig; hriu-w-i-g-mō-d* 2, Adj.: nhd. traurig; jām-ar* 3, g-iām-ar, Adj.: nhd. »jammervoll«, traurig; jām-ar-mō-d* 5, g-iām-er-mō-d*, Adj.: nhd. traurig, betrübt; sê-r (2) 10, Adj.: nhd. schmerzlich, traurig, leidend, bekümmert; sê-r-ag 5, Adj.: nhd. traurig, bekümmert; sê-r-ag-mō-d 4, Adj.: nhd. traurig, bekümmert; sê-r-ag-o 1, Adv.: nhd. traurig, bekümmert

traurig, ahd. gremizzi* 9, gremiz, Adj.: nhd. grimmig, wild, heftig, leidenschaftlich, traurig, betrübt, finster, mürrisch; gremizzīg* 1, Adj.: nhd. wild, grimmig, traurig, verdrießlich, mürrisch, barsch; hiofantlīh* 2, Adj.: nhd. trauernd, traurig, trauervoll, jammervoll, kläglich; jāmarlīh* 8, Adj.: nhd. jammervoll, schmerzlich, traurig, kläglich, erbärmlich, entsetzlich, Tränen erregend; karag* 9, Adj.: nhd. traurig, kummervoll, gramgebeugt, schmerzerfüllt, betrübt, besorgt, umsichtig, schlau, geizig; karalīh* 5, Adj.: nhd. klagend, traurig, kummervoll, trauervoll; *karīg, lang., Adj.: nhd. besorgt, traurig; leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich; leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich; leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; muotsēri 1, Adj.: nhd. traurig, betrübt; riuwag* 5, riuwīg*, Adj.: nhd. reuig, betrübt, traurig, zerknirscht; rōzag* 7, Adj.: nhd. betrübt, traurig, trauernd, klagend; sēr (1) 16, Adj.: nhd. traurig, betrübt, übel, schmerzlich, leidvoll, schrecklich, bitter, peinlich; sērag* 17, Adj.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, leidvoll, zerknirscht, erbittert, betrübt; sēro 10, Adv.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, hart, sehr, schnell?; trūrīg* 8, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über; unblīdi* 4, Adj.: nhd. unfroh, unfreundlich, ungehalten, zornig, traurig; unfrō 19, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über, schwermütig, unerfreulich; unfrōlīh 2, unfrawalīh, Adj.: nhd. traurig, betrübt; unruoz* 1, Adj.?: nhd. traurig; wuoflīh* 2, Adj.: nhd. traurig, jämmerlich, trauernd, zur Trauer gehörig

traurig, mhd. jāmerec, jāmeric, jæmeric, jāmerc, jæmerc, jāmrec, jāmric, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, leidvoll, kummervoll, traurig, unglücklich, sehnsuchtsvoll; jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich;

jāmervar, jāmerfar*, Adj.: nhd. »jammerfarben«, traurig; klagelich, kleglich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend; klagelīchen, klegelīchen, Adv.: nhd. »kläglich«, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich

-- traurig werden: mhd. geunsüezen, sw. V.: nhd. traurig werden

traurig, mhd. kar (3), Adj.: nhd. »traurig«

traurig, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; leidiclich*, leideclich, Adj.: nhd. betrübt, schlimm, traurig; leidiclīche*, leideclīche, Adv.: nhd. betrübt, schlimm, traurig; leit (1), leide*, Adj.: nhd. betrübend, leid, widerwärtig, unlieb, schlimm, böse, leidig, verhasst, traurig, arm; leitmüetic, Adj.: nhd. traurig, betrübt; leitsam, Adj.: nhd. Leid verursachend, geduldig, böse, schmerzlich, traurig; nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig; riuwelich, Adj.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig; riuwelīche, riulīche, Adv.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig; riuwevar, riuwefar*, Adj.: nhd. betrübt, traurig, schmerzerfüllt, schreckensbleich; riuwic, riuwec, rūwic, rūwec, rīwic, rīwec, riuge, Adj.: nhd. reuig, Sünden bereuend, reuevoll, traurig, schmerzerfüllt, leidvoll, bekümmert, betrübt, bußfertig; riuwiclich*, riuweclich, rüeweclich, rīweclich, rūweclich, riulich, riuwenclich, Adj.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig; riuwiclīche*, riuweclīche, rüeweclīche, rīweclīche, rūweclīche, riuwenclīche, Adv.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig

-- traurig ergehend: mhd. leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise

-- traurig machen: mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, mögen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen

traurig, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; betrüebelich, Adj.: nhd. »betrüblich«, betrübt, traurig; betrüebelīche, Adv.: nhd. »betrüblich«, betrübt, traurig; betrüebiclich*, betrüebeclich, Adj.: nhd. betrübt, traurig; betrüebiclīche*, betrüebeclīche, Adv.: nhd. betrübt, traurig; betrüebiclīchen*, betrübeclīchen, Adv.: nhd. betrübt, traurig; blüclīche, bliuclīche, Adv.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adv.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig, unmutig, traurig

traurig, mhd. senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend; senelīchen, senlīchen, Adv.: nhd. sehnsüchtig, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich; sērec, sēric, Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, betrübt, traurig; siuftic, siuftec, siufzec, siufzic, Adj.: nhd. seufzend, mit Seufzern verbunden, jammervoll, beklagenswert, traurig; sorclich, sörclich, sorchlich, Adj.: nhd. bedenklich, Besorgnis erregend, schwer, schlimm, gefährlich, traurig, besorgt, bekümmert, ängstlich; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; triste, trihte, Adj.: nhd. trist, traurig; trōstlōs, trōstelōs, Adj.: nhd. trostlos, hoffnungslos, trostbedürftig, traurig, verzweifelt, hilflos; trüebe (1), trūbe, truobe, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trüb, trübe, dunkel, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt, schmutzig; trüebe (2), truobe, Adv.: nhd. trüb, glanzlos, lichtlos, düster, trübe, dunkel, finster, betrübt, traurig, bekümmert, schmutzig, unlauter; trüebic*, trüebec, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trübe, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt; trūresam, triuresam, Adj.: nhd. traurig, niedergeschlagen; trūric, trūrec, trōric, trūrc, drūric, Adj.: nhd. traurig, zornig, wütend, bedrückt, betrübt, trauernd, leiderfüllt, leidend, sorgenvoll, niedergeschlagen, finster; trūriclich, trūreclich, trūrclich, Adj.: nhd. traurig, betrübt, leidend, verzweifelt, bedrückt, unfroh; trūriclīche, trūreclīche, Adv.: nhd. traurig, betrübt, leidend, verzweifelt, bedrückt, unfroh; trūrlich, Adj.: nhd. traurig; trūrlīche, Adv.: nhd. traurig, niedergeschlagen

traurig, mhd. unblīde, Adj.: nhd. unfroh, traurig, grämlich; undāre, untāre, Adv.: nhd. traurig, betrübt, unhöflich, nicht, unpassend, ungehörig, unfreundlich, unansehnlich, wenig, gar nicht; ungemeit, Adj.: nhd. unfroh, traurig, zornig, ärgerlich, missvergnügt, unschön, hässlich; ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig; unvrō, unfrō*, Adj.: nhd. unfroh, freudelos, freudlos, betrübt, traurig, unglücklich; unvrœlich, unvrōlich, unfrœlich*, unfrōlich*, Adj.: nhd. »unfröhlich«, unfroh, betrübt, freudelos, freudlos, traurig; unvrœlīchen, unvrōlīche, unfrœlīche*, unfrōlīche*, unfrœlīche, Adv.: nhd. unfreundlich, traurig; unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos; unvruote, unfruote*, Adv.: nhd. unfroh, traurig, trübsinnig; unziere (1), Adj.: nhd. »unzierlich«, unschön, traurig; veralten (2), feralten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt, stark, gewaltig, traurig; verquelet*, verquelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingezwängt, eingeschlossen, traurig; vröudenlære, fröudenlære*, Adj.: nhd. »freudenleer«, freudlos, traurig; vröudenlōs, fröudenlōs*, Adj.: nhd. freudlos, traurig, trauernd

traurig, mnd. dr˙ flīk, drüflīk, Adj.: nhd. betrübt, traurig, niedergeschlagen; dr˙ flīke*, dr˙ flīk, Adv.: nhd. betrübt, traurig, niedergeschlagen; dr˙ flīken, Adv.: nhd. betrübt, traurig, niedergeschlagen; dr˙ ve, drove, Adj.: nhd. trübe, betrübt, traurig; dr˙ velīk, drovelīk, drevelik, Adj.: nhd. betrübt, trübselig, traurig, niedergeschlagen; dr˙ vet, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. betrübt, traurig; dr˙ vich, drovich, Adj.: nhd. traurig, betrübt; dr˙ vichlīk***, Adj.: nhd. traurig, betrübt; dr˙ vichlīken, Adv.: nhd. traurig, betrübt

traurig, mnd. lami, Adj.?: nhd. traurig, kläglich; m˙ iich*, m˙ yich*, moigich, mogich, mnd.?, Adj.: nhd. bekümmert, traurig; ˙ vel (1), ovel, ˙ vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; r˙ welīk, r˙ wlīk, Adj.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r˙ welīke*, r˙ wlīk, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r˙ welīken*, r˙ welken, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r˙ wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

traurig, mnd. sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig; sorchvōlt, sorchvalt, Adj.: nhd. bekümmert, traurig, besorgt, beunruhigt; trūrich*, trurich, trorich, mnd.?, Adj.: nhd. traurig

traurig, mnd. unblīde*, unblide, mnd.?, Adj.: nhd. nicht fröhlich, traurig; unh˙ gen*, unhogen, mnd.?, Adj.: nhd. traurig, betrübt, ohne Freude seiend; unvrō*, unvro, mnd.?, Adj.: nhd. unfroh, traurig; wēhertich, mnd.?, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, traurig, betrübt; wēnelīk*, wēnelik, wēnlīk, weinlik, mnd.?, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, jämmerlich, kläglich, traurig; wēnentlīk*, wēnentlik, mnd.?, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, jämmerlich, kläglich, traurig

traurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

traurige -- traurige Halle, ae. dréo-r-sėl-e, st. M. (i): nhd. »Trauersaal«, traurige Halle

traurige -- traurige Liebe, ae. sorg-luf-u, st. F. (ō): nhd. sorgenvolle Liebe, traurige Liebe

traurigem -- mit traurigem Gesicht befindlich, mnd. misselāten* (2), mislāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich; mislātent, mislatende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich

traurigem -- mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen, mnd. dr˙ pestērt, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen; dr˙ phāne, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen

traurigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trauriger -- trauriger Anblick, mhd. jāmerschouwe, st. F.: nhd. »Jammerschau«, trauriger Anblick, jammervoller Anblick

traurigerweise, mhd. leider (1), Adv. (Komp.), Interj.: nhd. leider, zu seinem Leidwesen, zu seinem Kummer, zu seinem Unglück, traurigerweise, unglücklicherweise

trauriges -- trauriges Ende, mhd. jāmerzil, st. N.: nhd. »Jammerziel«, jämmerliches Ende, trauriges Ende

trauriges -- trauriges Ereignis, mhd. jāmerschiht, st. F.: nhd. »Jammerereignis«, trauriges Ereignis

trauriges -- trauriges Schicksal, mnd. wēm˙ dichhēt*, wēm˙ dichēt*, wēm˙ dicheit*, wēmodicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wehmütigkeit«, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid; wēmōt, mnd.?, M.: nhd. Wehmut, Betrübnis, Traurigkeit, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid

traurigfarben, mhd. trūricvar*, trūrecvar, Adj.: nhd. »traurigfarben«

Traurigkeit, germ.. *drōbiþō, *drōbeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Traurigkeit

Traurigkeit, an. ū-gle-ð-i, F.: nhd. Niedergeschlagenheit, Traurigkeit

Traurigkeit, ae. gno-r-n (1), st. M. (a): nhd. Kummer, Traurigkeit, Sorge, Trauer; un-rœ̄t-u, sw. F. (īn): nhd. Traurigkeit, Zerknirschung, Reue; un-rōt-nės-s, un-rōt-nės, st. F. (jō): nhd. Traurigkeit, Zerknirschung, Reue

Traurigkeit, afries. drô-f-hê-d 1, st. F. (i), N.: nhd. Trübheit, Trübseligkeit, Traurigkeit; sê-r-fal-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Trauer, Traurigkeit

Traurigkeit, ahd. gitruobnessi 4?, st. N. (ja): nhd. Betrübtheit, Traurigkeit, Bedrücktheit; gitruobnessī 1 und häufiger?, st. F. (ī)?: nhd. Betrübtheit, Traurigkeit, Bedrücktheit; gōringī* 4, st. F. (ī): nhd. Traurigkeit, Elend, Jammer; karaga* 1?, st. F. (ō): nhd. Trauer, Traurigkeit, Buße, Reue, List, Schlauheit; morna 4, sw. F. (n): nhd. Trauer, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Kummer, Sorge; mornunga* 1, st. F. (ō): nhd. Traurigkeit; sēraga* 1, st. F. (ō): nhd. Betrübnis, Traurigkeit, Kummer; trūrīgheit* 3, st. F. (i): nhd. Trauer, Traurigkeit; trūrigī 7, st. F. (ī): nhd. Trauer, Traurigkeit, Kummer; unfrewī* 3, st. F. (ī): nhd. Traurigkeit, Betrübnis, Unruhe, Besorgnis; unfrewida* 4 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Traurigkeit, Betrübnis; unfrouwī* 7, unfrōī, st. F. (ī): nhd. Traurigkeit, Betrübnis; unfrouwida* 1, st. F. (ō): nhd. Traurigkeit, Betrübnis; ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit

Traurigkeit, mhd. betrüebelichheit*, betrüebelicheit, st. F.: nhd. »Betrüblichkeit«, Betrübnis, Traurigkeit; betrüebenisse, betrüebnisse, betrüepnisse, betruobnisse, betruobnüsse, betrūbnus, st. F., st. N.: nhd. Betrübnis, Traurigkeit, Trübsal, Kummer, Beeinträchtigung, Schädigung

Traurigkeit, mhd. trüebenisse, trüepnisse, st. F., st. N.: nhd. Trübheit, Finsternis, Trübsal, Betrübnis, Traurigkeit; trūre, triure, st. F.: nhd. Trauer, Traurigkeit, Sorge; trūren (2), trōren, drūren, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trauern«, Trauer, Traurigkeit, Leid, Schmerz, Verlangen, Verzweiflung, Sehnsucht; trūrenisse, st. F.: nhd. Traurigkeit; trūricheit*, trouricheit, trūrecheit, trūrekeit, trūrkeit, trūrikeit, st. F.: nhd. Traurigkeit, Trauer, Schmerz

Traurigkeit, mnd. trūrichhēt*, trūrichēt*, trūricheit*, troricheit, mnd.?, F.: nhd. Traurigkeit

Traurigkeit, mnd. vördruk*, vordruk, M., N.: nhd. Bedrückung, Unterdrückung, Bedrängnis, Niedergeschlagenheit, Traurigkeit; wēm· dichhēt*, wēm· dichēt*, wēm· dicheit*, wēmodicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wehmütigkeit«, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid; wēmōt, mnd.?, M.: nhd. Wehmut, Betrübnis, Traurigkeit, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid

traurigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauriglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Traurig-Werden, mhd. truoben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trüben«, Sich-Betrüben, Trübe-Sein, Trübe-Werden, Traurig-Werden

Trauring, mnd. trūwevingeren*, truwevingeren, mnd.?, N.: nhd. Trauring

Trauring, mnd. vingeren, vingern, vingerīn, vingere, fingeren*, N.: nhd. Fingerring, Verlobungsring, Trauring, Zauberring, eiserner Ring, Mauerring

trauring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauringlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traurock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trausaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trausam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trauschlecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

träuschlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

träuschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauschmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauschner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trausermon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

träuskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traustaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

traut -- besonders traut, mhd. übertrūt (1), Adj.: nhd. besonders traut

traut sein (V.), mnd. trūten*, truten, mnd.?, sw. V.: nhd. lieb haben, traut sein (V.)

traut, idg. *ēpi-, Sb., Adj.: nhd. Gefährte, Kamerad, traut

traut, germ.. *drūda-, *drūdaz, Adj.: nhd. geliebt, traut; *drūta-, *drūtaz, Adj.: nhd. geliebt, traut; *failja-, *failjaz, Adj.: nhd. traut, gut, beschützt; *hīwa-, *hīwaz, Adj.: nhd. traut, vertraut; *hiwiga-, *hiwigaz, germ.?, Adj.: nhd. häuslich, heimisch, traut

traut, got. *drū-þ-s?, Adj.: nhd. traut, lieb

traut, an. svā-s-s, Adj.: nhd. lieb, traut, eigen, süß, leiblich, wonnig, mild, gnädig

traut, as. *drūd?, Adj.: nhd. traut, lieb

traut, ahd. trūt* (1) 6, Adj.: nhd. vertraut, traut, lieb; trūtlīhho* 1, trūtlīcho*, Adv.: nhd. traut, innig

traut, mhd. trūt (1), triut, triute, Adj.: nhd. traut, lieb, geliebt

traut, mnd. drūt (2), Adj.: nhd. traut

traut, mnd. trūt (1), mnd.?, Adj.: nhd. traut, lieb, verwandt

traut, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trautag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trautaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trautat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trautbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trautblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

trautchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

traute -- heimliche traute Gespräche führen, mnd. kōsen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, heimliche traute Gespräche führen, sich unterhalten (V.), freundlich sprechen, vertraut sprechen, plaudern

traute -- traute Freundin, mhd. ? trūtamīe, sw. F.: nhd. traute Freundin?

traute -- traute Gesellin, mhd. trūtgesellīn, trūtgesellin, st. F.: nhd. »traute Gesellin«, liebe Gefährtin, Freundin, Geliebte

Traute, ae. drūt, st. F. (ō): nhd. Traute, Geliebte

Traute, anfrk. drūd* (2) 1, F.: nhd. »Traute«, Geliebte, Mitschwester

Traute, ahd. trūta* 1, sw. F. (n): nhd. Traute, Freundin, Geliebte; trūtin* 4, st. F. (jō): nhd. Traute, Vertraute, Geliebte, Freundin

Traute, mhd. trūt (4), st. N., st. F.: nhd. »Traute«, Geliebte, geliebte Gemahlin; trūte (3), sw. F.: nhd. »Traute«, Geliebte

traute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trautel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

träuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trauten, mhd. getriuten, sw. V.: nhd. »trauten«, lieben

träuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trautenglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauter -- trauter Freund, mhd. trūtamīs, st. M.: nhd. »trauter Freund«, Liebster; trūtvriunt, trūtfriunt*, st. M.: nhd. »trauter Freund«

trauter -- trauter Geselle, mhd. trūtgeselle (1), drūtgeselle, sw. M.: nhd. »trauter Geselle«, lieber Gefährte, Freund, Geliebter, Vertrauter, mein Lieber

Trauter, anfrk. drūd* (1) 10, st. M. (a): nhd. »Trauter«, Geliebter

Trauter, ahd. trūt (2) 89, st. M. (a): nhd. Vertrauter, Geliebter, Freund, Jünger, Trauter, Liebling

Trauter, mhd. trūt (3), trout, triut, drūt, st. M., st. N.: nhd. »Trauter«, Liebling, Geliebter, Lieber, Liebhaber, Vertrauter, Freund, Gemahl, Sohn, Auserwählter, Erwählter

Trauter, mnd. drūt (1), M.: nhd. Freund, Trauter, Geliebter

trautes -- trautes Reden, mnd. kōsinge, F.: nhd. Sprechen, trautes Reden, Unterhaltung, vertrauliches Gespräch

trautext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trautfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trautgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauthahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trautheit, mhd. trūte (4), st. F.: nhd. Trautheit, Wert, Geschenk

trautheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trautherzlieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trautisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trautkämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trautkind, mhd. trūtkint, troutkint, drūtkint, st. N.: nhd. »Trautkind«, geliebter Sohn, Liebling, liebes Kind

trautkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trautlich, mhd. triutlich, trūtlich, triutelich, Adj.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut; triutlīche, triutelīche, trūtlīche, trūtelīche, Adv.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut

trautlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trautmann, mhd. trūtman, st. M.: nhd. »Trautmann«, Freund, Vertrauter

trautsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trautschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trautselig, mhd. trūtsælic*, trūtsælec, Adj.: nhd. »trautselig«

trautumgrünt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trauung -- Gang zur Trauung und Einsegnung, mhd. kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett

Trauung -- kirchliche Trauung, mnd. brūtmisse, F.: nhd. Brautmesse, kirchliche Trauung

Trauung -- vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss, mnd. ālstēn, ālstein, ēlstēn, ēlstein, M.: nhd. vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss

Trauung, mhd. trūwunge, st. F.: nhd. »Trauung«, Zuversicht

Trauung, mhd. vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg

Trauung, mnd. trūwinge, tr· winge, mnd.?, F.: nhd. Zuversicht, Trauen, Treue, Trauung, Verheiratung
-- Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste: mnd. stēngān* (2), stēngānt, steingānt, N.: nhd. Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste

Trauung, mnd. vörtrūwen* (2), vortrūwen, vortrūwent, vortruwen, vortruwent, M., N.: nhd. Vertrauen, Zutrauen, Zuversicht, Verlöbnis, Trauung, Glauben; vörtr· winge*, vortr· winge, vortruwinge, vertruynghe, F.: nhd. Vertrauen, Zuversicht, Treue, Verlobung, Verspruch, Trauung, Verheiratung, Eheschließung, kirchliche Trauung
-- kirchliche Trauung: mnd. vörtr· winge*, vortr· winge, vortruwinge, vertruynghe, F.: nhd. Vertrauen, Zuversicht, Treue, Verlobung, Verspruch, Trauung, Verheiratung, Eheschließung, kirchliche Trauung
-- Trauung vornehmen: mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

trauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trauungen -- Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

Trauungen -- Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, mnd.

brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

trauungsact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungsaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauungsbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauungsceremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungseinsegnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungsfeierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauungsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauungsgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungsgelage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauungsgeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauungsgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauungsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungsja, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauungskerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

trauungskusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauungsliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungsmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungsmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungssegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungssermon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungsvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trauungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauungszeit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trauwohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trauzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trauzeugen, mhd. hīrātliute, st. M. Pl.: nhd. »Heiratleute«, Trauzeugen

travade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

travalgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Trave (Fluss in Schleswig-Holstein der in die Ostsee mündet), mnd. trave***, FlN: nhd. Trave (Fluss in Schleswig-Holstein der in die Ostsee mündet)

traverse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

traversieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

travestie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

travestieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trawet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trēken, mnd. trāken, traken, mnd.?, sw. V.: nhd. trēken

trebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trebeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trebeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treber -- ausgemauerte Grube im Brauhaus zur Aufnahme der Treber, mnd. seikūle*, seykūle, segkūle, F.: nhd. ausgemauerte Grube im Brauhaus zur Aufnahme der Treber

Treber -- Kübel für die Treber, mnd. ātküven, ātkuven, N.: nhd. Kübel für die Treber, Brauerei

Treber -- Treber als Schweinefutter, mnd. swīndrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter; swīnedrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter

Treber (Rückstand beim Keltern), mnd. draf (1), N., M.: nhd. Treber (Rückstand beim Keltern); drēver (1), drāver, M.: nhd. Treber (Rückstand beim Keltern)

Treber, germ.. *draba-, *drabam, st. N. (a): nhd. Hefe, Treber

Treber, ae. grū-t, F. (kons.): nhd. Grütze (F.) (1), grobes Mehl, Treber

Treber, ahd. trabo* 1, sw. M. (n)?: nhd. Treber

Treber, mhd. ? schufe 1, Sb.: nhd. Treber?; treber, trebern, F. Pl.: nhd. Treber, Rückstand beim Keltern; trester, st. F.: nhd. Trester, Treber; triester, Sb. Pl.: nhd. Treber

treber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treberaufgusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

treberbier, nhd.: nhd. ; L.: DW

treberbranntwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

treberfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

treberfresser, nhd.: nhd. ; L.: DW

trebergrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

treberhaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

treberkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treberkufe, mnd. seik· ven, seyk· ven, seigkuven, szekūven, seychkūven, N.: nhd. Kufe (F.) (2) zu den Malztrebern, Treberkufe

treberkuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

trebermost, nhd.: nhd. ; L.: DW

trebersack, nhd.: nhd. ; L.: DW

trebersau, nhd.: nhd. ; L.: DW

treberwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

trebian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trebs, nhd.: nhd. ; L.: DW

trecheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trechtin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treck, mnd. trecke*, treck*, trek, trok*, trock*, mnd.?, M.: nhd. Zug, Kriegszug, Treck, feierlicher Umzug, Prozession (zu Ehren einer Braut oder zu Ehren einer Wöchnerin oder zu Ehren eines Täuflings)

treck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treckbrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

treckburen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treckeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

treckeknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treckenart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trecker, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

treckhund, nhd.: nhd. ; L.: DW

treckjunge, nhd.: nhd. ; L.: DW

treckmast, nhd.: nhd. ; L.: DW

trecksäge, nhd.: nhd. ; L.: DW

treckschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

treckschute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treckweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

treckwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

trefel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

trefel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treff, mhd. tref, trif, st. M., st. N.: nhd. »Treff«, Zusammentreffen, entscheidender Streich, Schlag, Hieb

treff, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treff, nhd.: nhd. ; L.: DW

treff, nhd.: nhd. ; L.: DW

treffant, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treffass, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treffbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treffbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treffelbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffelbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffeldame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

treffelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffelkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffen -- ein Abkommen treffen, mnd. vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

Treffen -- feindliches Treffen, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

Treffen -- heimliches Treffen, mhd. tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens

-- mit einem Lanzenstoß treffen: mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

-- mit einem Lanzenstoß treffen auf: mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

-- mit Schall treffen: mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern

-- treffen an: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

-- treffen auf: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- treffen durch: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

-- treffen in: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- treffen mit: mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- Übereinkunft treffen: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

treffen -- mit dem bösen Blick treffen, mnd. vörschīren*, vorschīren, sw. V.: nhd. durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen, versöhnen, mit dem bösen Blick treffen, verhexen

treffen -- nicht treffen, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

treffen -- sich treffen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

treffen -- Verabredungen treffen, mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

treffen -- Vorkehrungen treffen für, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

treffen (mit Blitzen), mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

Treffen (N.), mnd. drēpen (3), drēpent, N.: nhd. Treffen (N.), Kampf

treffen (Schläge oder Schüsse), mnd. rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen

treffen, idg. *ăiǩ-, *ĭǩ-, Sb., Adj., V.: nhd. Spieß (M.) (1), spitz, treffen; *top-, Sb., V.: nhd. Ort, gelangen, treffen

treffen, germ.. *bellan (2), germ.?, st. V.: nhd. treffen

Treffen, germ.. *mōta-, *mōtam, *mōtja-, *mōtjam, st. N. (a): nhd. Versammlung, Treffen, Begegnung

treffen, germ.. *mōtjan, sw. V.: nhd. begegnen, treffen

-- auf etwas treffen: germ.. *hitt-, sw. V.: nhd. auf etwas treffen

treffen, got. niut-an 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224), m. Gen.: nhd. treffen, erreichen, einer Sache froh sein (V.)
-- Vorsorge treffen: got. ga-rē-d-an* 1, red. abl. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212), m. Akk.: nhd. Vorsorge treffen, raten, versorgen

treffen, an. bell-a (1), st. V. (3a): nhd. stoßen, treffen, schaden; haf-a, sw. V. (3): nhd. haben, anwenden, ergreifen, treffen; hit-t-a, sw. V.: nhd. aufsuchen, finden, treffen; hrī-n-a (2), st. V. (1): nhd. in Erfüllung gehen, treffen, berühren; skjō-t-a, st. V. (2): nhd. schießen, stoßen, fortsenden, werfen, treffen, bezahlen

treffen, ae. cno-s-s-ian, sw. V. (1): nhd. stoßen, treffen; drep-an, st. V. (5): nhd. treffen, schlagen, töten, besiegen

Treffen, ae. ed-ry-n-e, M.: nhd. Rückkehr, Treffen, Umlauf der Sonne

treffen, ae. find-an, st. V. (3a): nhd. finden, auffinden, treffen, entdecken, erlangen, vorsorgen, betrachten, ordnen, entscheiden, zeigen; fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen

Treffen, ae. géagn-cie-r-r, st. M. (i): nhd. Treffen, Rückkehr, Umlauf der Sonne; géagn-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Treffen, Umlauf der Sonne

treffen, ae. ge-drep-an, st. V. (5): nhd. treffen, schlagen, töten, besiegen; ge-find-an, st. V. (3a): nhd. finden, treffen; ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-gėgn-ian, sw. V.: nhd. begegnen, treffen; *gėgn-ian, sw. V.: nhd. begegnen, treffen

treffen, ae. ge-mœ̄t-an (2), ge-mēt-an (2), sw. V. (1): nhd. begegnen, treffen, finden, stoßen auf

Treffen, ae. ge-mœ̄t-ing, ge-mēt-ing, st. F. (ō): nhd. Treffen, Versammlung

Treffen, ae. ge-mit-t-ing, st. F. (ō): nhd. Treffen, Versammlung

treffen, ae. ge-sam-n-ian, ge-som-n-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, treffen, vereinigen, verbinden; hit-t-an, sw. V. (1): nhd. treffen

treffen, ae. mœ̄t-an (2), mēt-an (2), sw. V. (1): nhd. begegnen, treffen, finden, stoßen auf; sam-n-ian, som-n-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, sammeln, treffen, vereinigen, verbinden; scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen
-- treffen mit: ae. be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. näherkommen, ankommen, eintreten, begegnen, treffen mit, geschehen, befallen (V.), sich schicken für
-- Vorsichtsmaßnahmen treffen: ae. ? for-e-be-heal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Vorsichtsmaßnahmen treffen?, sich hüten?

Treffen, ae. mit-t-ing, st. F. (ō): nhd. Treffen, Versammlung

treffen, afries. bi-ku-m-a* 1, st. V. (4): nhd. bekommen, treffen; fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen; on-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. eindringen, widerfahren, treffen
-- sich treffen: afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

treffen, anfrk. drep-an* 7, st. V. (4): nhd. »treffen«, betreffen

treffen, as. *drep-an?, st. V. (4): nhd. treffen

treffen, ahd. anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; anagifezzan*? 1, st. V. (5): nhd. »anfallen«, auf jemanden fallen, treffen; anakweman* 15, anaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. ankommen, eindringen, befallen (V.), kommen zu, jemanden befallen, ergreifen, treffen, überkommen (V.), überfallen (V.), angreifen; antwirten* 2, sw. V. (1a): nhd. zuführen, treffen, ansprechen; bigatōn* 1, sw. V. (2): nhd. treffen, jemandem zuteil werden; gaganen 17, geginen*, sw. V. (1a): nhd. entgegengehen, begegnen, widerfahren, treffen, entgegenkommen, entgegentreten, eintreffen, ergehen, beistehen

Treffen, ahd. gagangang* 1, st. M. (i) (?): nhd. Treffen, Zusammentreffen, Begegnung

treffen, ahd. gitreffan* 3, st. V. (4): nhd. treffen, jemandem gelegen sein (V.), zielen; giwīsōn* (1) 8, sw. V. (2): nhd. besuchen, sehen nach, treffen, aufsuchen, beachten, nachsehen; gizilēn* 2, sw. V. (3): nhd. treffen, stürzen, niederwerfen; infallan* 2, red. V.: nhd. »einfallen«, anstoßen, treffen, fallen auf, Eingang finden

Treffen, ahd. ingaganlouf* 1, ingeginlouf*, st. M. (a?, i?): nhd. Begegnung, Treffen, Begegnen, Entgegenkommen, Entgegenlaufen

treffen, ahd. klekken* 4, klecken*, kleken*, sw. V. (1b): nhd. schrecken?, schlagen?, genügen?, schütteln, treffen, stoßen; rīnan* 24, hrīnan*, st. V. (1a): nhd. berühren, betasten, etwas berühren, treffen, etwas treffen, angreifen, antasten, anrühren; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen; skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern
-- ein Übereinkommen treffen: ahd. mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen
-- eine Übereinkunft treffen: ahd. mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen
-- etwas treffen: ahd. rīnan* 24, hrīnan*, st. V. (1a): nhd. berühren, betasten, etwas berühren, treffen, etwas treffen, angreifen, antasten, anrühren
-- mit Blitzen treffen: ahd. anablekkezzen* 1, anableckezzen*, sw. V. (1a): nhd. »anblitzen«, blitzen, anstrahlen, mit Blitzen treffen
-- schwer treffen: ahd. duruhdīhan* 1, st. V. (1b): nhd. schlagen, ergreifen, ausführen, schwer treffen
-- Verabredung treffen: ahd. giwiniskaffōn* 1, giwiniscaffōn*, sw. V. (2): nhd. Freundschaft schließen, Verabredung treffen
-- Vorkehrungen treffen: ahd. forabihuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. besorgen, Vorkehrungen treffen, im voraus beachten
-- Vorsorge treffen: ahd. bisworgēn* 13, bisorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, Sorge tragen für, besorgen, im voraus besorgen, Vorsorge treffen, Ehre erweisen
-- Vorsorge treffen für: ahd. foragigoumen* 2?, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, versehen mit, vorrätig machen, Vorsorge treffen für

treffen, mhd. ? aneblīchen*, ane blīchen, st. V.: nhd. treffen?; anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); anerüeren, anrüeren, ane rüeren, sw. V.: nhd. »anrühren«, berühren, antasten, treffen, betreffen, anrennen, angreifen, zugehören, betasten; aneschiezen, anschiezen, ane schiezen, st. V.: nhd. »anschießen«, mit einem Schuss treffen, treffen, heimsuchen, anbauen; anetreten, antreten, ane treten, st. V.: nhd. angehören, zuteil werden, treffen, fällig sein (V.) (Zins), beginnen; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; berīnen, st. V.: nhd. berühren, treffen; berüeren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, bezeichnen, treffen, ergreifen, erwähnen; bestrīchen, st. V.: nhd. bestreichen, anstreichen, glattstreichen, berühren, befallen (V.), erreichen, einholen, stoßen auf, begehen, durchwandern, treffen; betreten (1), st. V.: nhd. angehen, aufsuchen, überfallen (V.), ergreifen, kommen, betreten (V.), antreffen, erreichen, überraschen, treffen, zertreten (V.), niedertreten; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen; durchbitzen, sw. V.: nhd. treffen, tödlich treffen, ins Innerste treffen; entwellen, sw. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, verzögern, betäuben, sich aufhalten, verweilen, treffen, verwunden; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; errāten, irrāten, st. V.: nhd. treffen, geraten (V.), beschließen, erraten (V.), verstehen, Schlag versetzen, beurteilen; erreichen, irreichen, derreichen, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, begreifen, sich erstrecken, fassen, erfahren (V.); erreigen, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, begreifen; errīten, irrīten, st. V.: nhd. »erreiten«, durchreiten, auseinanderreiten, durch Reiten beweglich machen, reiten, einholen, erreichen, treffen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen
-- ins Innerste treffen: mhd. durchbitzen, sw. V.: nhd. treffen, tödlich treffen, ins Innerste treffen
-- mit einem Schuss treffen: mhd. aneschiezen, anschiezen, ane schiezen, st. V.: nhd. »anschießen«, mit einem Schuss treffen, treffen, heimsuchen, anbauen
-- nicht treffen: mhd. ? āgreifen, sw. V.: nhd. fehlgreifen?, nicht treffen?
-- tödlich treffen: mhd. durchbitzen, sw. V.: nhd. treffen, tödlich treffen, ins Innerste treffen
-- Vereinbarungen treffen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag

schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- Verfügung treffen: mhd. betermenen, sw. V.: nhd. bestimmen, Verfügung treffen, verfügen

treffen, mhd. figieren, sw. V.: nhd. formen, gestalten, treffen, treffen wie mit einem Geschoß; genahen, genāhen, genæhen, genæchen, genōhen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; genæhenen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gerechen (1), st. V.: nhd. zusammenraffen, zusammenscharen, erreichen, treffen, umwenden; gerecken (1), sw. V.: nhd. »recken«, ausstrecken, erreichen, wachsen (V.) (1), treffen, sich erstrecken; gereichen, gerāchen, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, treffen, ausreichen, sich erstrecken, finden, berühren, ausreichen; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; geschiezen, st. V.: nhd. schießen, schießen auf, schießen in, treffen, sich aussondern; gesehen (1), gesēn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, treffen, antreffen, ansehen, zur Kenntnis nehmen, in Augenschein nehmen, besuchen, wiedersehen; gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; getreffen, st. V.: nhd. treffen, finden, zielen auf; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; hecken (1), hechen, hacken, sw. V.: nhd. »hecken«, hauen, stechend verwunden, beißen, stechen, treffen, anfressen, zwicken; klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten

-- Einrichtung treffen: mhd. geschihten, sw. V.: nhd. Einrichtung treffen

-- sich freundschaftlich treffen: mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen

-- sich treffen: mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen

-- treffen auf: mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

-- treffen wie mit einem Geschoß: mhd. figieren, sw. V.: nhd. formen, gestalten, treffen, treffen wie mit einem Geschoß

-- Vereinbarungen treffen: mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

treffen, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen; ræmen (1), sw. V.: nhd. zielen, trachten, streben, treffen, als Ziel ins Auge fassen; reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen; rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

-- Anstalt treffen: mhd. rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

-- schlechte Wahl treffen: mhd. misseziehen, st. V.: nhd. schlecht ziehen, schlechte Wahl treffen

treffen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

treffen, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Treffen, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

treffen, mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen; verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zuotreten, zuo treten, zūtreten, st. V.: nhd. »zutreten«, ankommen, treten zu, kommen zu, treffen, überkommen (V.)

-- aufeinander treffen: mhd. zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen

-- die nötigen Anstalten treffen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- ein Übereinkommen treffen: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- eine Übereinkunft treffen: mhd. ūzreden (2), ūz reden, sw. V.: nhd. »ausreden«, aussprechen, mit jemandem etwas verabreden, eine Übereinkunft treffen

-- freiwillig ein Abkommen treffen: mhd. verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen

-- früher treffen: mhd. vüregesehen, vürgesehen, vür gesehen, füregesehen*, st. V.: nhd. vorsehen, vorher wahrnehmen, früher treffen

-- nicht treffen: mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen; vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen; vervælen, ferfælen*, sw. V.: nhd. verfehlen, fehlen, sich irren, nicht treffen, fehlschlagen, mangeln, fehlgehen

-- treffen auf: mhd. umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- treffen durch: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- Vorkehrung treffen gegen: mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen

-- Vorkehrungen treffen: mhd. zuostellen, zuo stellen, sw. V.: nhd. »zustellen«, Vorkehrungen treffen, angreifen

-- Wahl treffen: mhd. welen (1), weln, wellen, sw. V.: nhd. wählen, erwählen, auswählen, wählen aus, wählen von, wählen zu, Wahl treffen

treffen, mnd. bedrēpen, st. V.: nhd. betreffen, treffen, antreffen, angehen; begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren; bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten; bem· ten, sw. V.: nhd. treffen; berāken (2), sw. V.: nhd. treffen, einrichten, Zweck erreichen; bevāren (1), bevaren, st. V.: nhd. befahren (V.), umfahren (V.), erreichen, treffen, betreffen, kommen, ertappen, einziehen; dendelen, sw. V.: nhd. schlagen, zusammenschlagen, treffen; drāpen (1), drapen, sw. V.: nhd. treffen, zusammentreffen, ein Ziel treffen, übereintreffen; drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf; entm· ten, entmoten, enm· ten, sw. V.: nhd. treffen, begegnen, entgegen stehen, entschwinden

-- Bestimmung treffen: mnd. ēndrāgen, ēindrāgen, st. V.: nhd. übereinkommen, übereinstimmen, Bestimmung treffen, beschließen, vereinbaren; ēndrēgen, ēindrēgen, st. V.: nhd. übereinkommen, übereinstimmen, Bestimmung treffen, beschließen, vereinbaren

-- ein Abkommen treffen: mnd. afdrēpen, afdrāpen, st. V.: nhd. ein Abkommen treffen, sich vergleichen, vertraglich abfinden

-- ein Ziel treffen: mnd. drāpen (1), drapen, sw. V.: nhd. treffen, zusammentreffen, ein Ziel treffen, übereintreffen

-- Entscheidung treffen: mnd. erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen

-- gegenseitige Bestimmungen treffen: mnd. beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten

-- Ziel nicht treffen: mnd. enträken, enräken, sw. V.: nhd. Ziel verfehlen, Ziel nicht treffen, fehlen, irren

treffen, mnd. gerāmen*, sw. V.: nhd. treffen, zielen, einzurichten suchen, auszuführen suchen; gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen; inrāken (2), inraken, sw. V.: nhd. hineingeraten (V.) in, geraten (V.) auf, treffen, raffen, zusammenscharren

treffen, mnd. m· tigen* (2)**, sw. V.: nhd. treffen

-- ein Ziel treffen: mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

-- eine Vereinbarung treffen: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- Entscheidung in rechtlichen Streitfragen treffen: mnd. rechtesklēren***, sw. V.: nhd. Entscheidung in rechtlichen Streitfragen treffen

-- jemanden treffen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

-- rechtliche Bestimmung treffen: mnd. ? rechtesūtwīsen***, V.: nhd. Urteil treffen?, rechtliche Bestimmung treffen?

-- rechtliche Entscheidung treffen: mnd. rechtstellen***, sw. V.: nhd. rechtliche Entscheidung treffen

-- Urteil treffen: mnd. ? rechtesūtwīsen***, V.: nhd. Urteil treffen?, rechtliche Bestimmung treffen?

-- Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen: mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

-- zu treffen suchen: mnd. nārāmen, nāchrāmen*, sw. V.: nhd. zu treffen suchen, mutmaßen, nachzubrauen versuchen; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

Treffen, mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

treffen, mnd. treffen***, st. V.?: nhd. treffen

-- mit Worten treffen: mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

-- Vorbereitungen treffen: mnd. smēden (1), smeden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

-- Zurüstung treffen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

treffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treffend -- das Herz treffend, mhd. herzebære, Adj.: nhd. im Herzen tragend, das Herz treffend, herzbewegend, herzzerreißend, furchtbar; herzenberende*, herzenbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. im Herzen tragend, das Herz treffend

treffend -- das Ziel treffend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

treffend, ahd. gilimpfo* 1, Adv.: nhd. angemessen, gut, recht, treffend, passend; giristlīhho* 6, giristlīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, anständig, passend, treffend; gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; gizāmo* 1, Adv.: nhd. angemessen, geeignet, passend, treffend

treffend, mhd. treffende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. treffend; triftic, Adj.: nhd. »triftig«, treffend, zielend, gehörend, gehörig

treffend, mnd. drāpel, Adj.: nhd. treffend; drāpen (2), Adj.: nhd. treffend; drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich

treffend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treffende -- plötzlich treffende Liebe, mhd. minneschuz, st. M.: nhd. »Minneschuss«, plötzlich treffende Liebe

treffende -- treffende Äußerung, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

treffendes -- den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

treffendheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffenerfahren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treffengedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treffenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

treffensbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffenscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treffentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treffer -- dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen, mhd. zehener, st. M.: nhd. Zehner, dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen, Zehntherr, Zehnteinnehmer

Treffer -- Treffer in die Mitte, mhd. mittelswanc, st. M.: nhd. Treffer in die Mitte, Fechthieb, Fechtstoß

Treffer, mhd. treffære, treffer, st. M.: nhd. Treffer

Treffer, mnd. ? drāpære***, M.: nhd. Treffer?

treffer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

trefferblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trefferblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffergebnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trefferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trefferprozent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trefferwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trefferzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffgenauigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treffkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trefflich, germ.. *gōda-, *gōdaz, Adj.: nhd. gut, passend, trefflich

trefflich, an. gild-r (2), Adj.: nhd. trefflich, wertvoll; īt-r, Adj.: nhd. trefflich, vorzüglich, kostbar

trefflich, ae. bor-līc-e, Adv.: nhd. sehr passend, trefflich; ge-þog-en, Adj.: nhd. trefflich, ausgezeichnet; ti-l (1), Adj.: nhd. gut, passend, dienlich, nützlich, trefflich, reichlich

trefflich, anfrk. *fre-m-ig?, Adj.: nhd. trefflich

trefflich, ahd. ērsam 12, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrenhaft, ehrlich, trefflich, sittsam, anmutig; ērwirdlīhho* 1, ērwirdlīcho*, Adv.: nhd. »ehrenhaft«, würdig, trefflich, ehrenhaft; frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste

trefflich, mhd. baltlich (1), beltlich, Adj.: nhd. mutig, dreist, kühn, tapfer, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, vortrefflich, trefflich
-- trefflich angesehen: mhd. betrefflich*, betreffelich, Adj.: nhd. trefflich angesehen

trefflich, mhd. gehebel, Adj.: nhd. fest, haltbar, geräumig, bequem, gewichtig, bedeutend, trefflich, wohlwollend; gehiure (1), gehiuwer, gehūre, gehiwer, Adj.: nhd. geheuer, lieblich, angenehm, trefflich, schön, gut, edel, tapfer; geware, Adv.: nhd. vorsichtig, trefflich, gut, edel, bedachtsam, sorgfältig

trefflich, mhd. senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich; treffenlich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet; treffenlīche, Adv.: nhd. trefflich, vortrefflich, hauptsächlich, vorzüglich, geeignet; trefflich, treffelich, treflich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet; trefflīche, treffelīche, Adv.: nhd. trefflich, vortrefflich, hauptsächlich, vorzüglich, geeignet

trefflich, mhd. unversniten, unfersniten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschnitten«, unbeschnitten, unberührt, unverletzt, trefflich, unversehrt, ungemindert, unzugeschnitten; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; wirdic (1), wirdec, wierdic, werdich, wurdic, Adj.: nhd. »würdig«, trefflich, angesehen, edel, ehrwürdig, geeignet, wert, verpflichtet; wirdic*** (2), Adv.: nhd. »würdig«, trefflich, angesehen, edel

trefflich, mnd. deftich, Adj.: nhd. tüchtig, trefflich, vornehm, stolz; drēflīk, Adj.: nhd. trefflich, triftig, gewichtig; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpich***, Adj.: nhd. trefflich; drēpichlīk***, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich

trefflich, mnd. gedēgelīk* (1)**, Adj.: nhd. tüchtig, klug, trefflich; gerāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vortrefflich, gut geraten (Adj.) (1), gelungen, geeignet, trefflich

trefflich, mnd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, hell, strahlend, herrlich, trefflich, lieblich, angenehm, vorzüglich, sparsam, bereits, schon; sch· nelīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; sch· nlīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; ? ture, mnd.?, Adj.: nhd. kühn, dreist?, hervorragend, trefflich?

trefflich, mnd. treffelīk*, treffelik, mnd.?, Adj.: nhd. »trefflich«, passend, vorzüglich

trefflich, mnd. vr· mich, vrommich, Adj.: nhd. tüchtig, trefflich, fromm; wēgelīk* (2), wēgelik, mnd.?, Adj.: nhd. vorteilhaft, trefflich; wērt (3), wert, Adj.: nhd. wert, geltend, kostend, verdient, wertvoll, kostbar, würdig, trefflich, edel, lieb, teuer, angenehm; wolgedēgen*, wolgedegen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgediehen, wohlgeraten (Adj.), trefflich; wolgeraket, mnd.?, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeraten (Adj.), trefflich

trefflich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trefflicher -- trefflicher Mann, an. īt-r-mað-r, st. M. (a): nhd. trefflicher Mann

treffliches -- treffliches Tun, mnd. woldāt, mnd.?, F.: nhd. »Wohltat«, treffliches Tun, rechtschaffene Handlung, Wohltun, Wohltat

Trefflichkeit, an. snil-d, st. F. (ō): nhd. Trefflichkeit, Beredsamkeit; snil-l-i, sw. F. (īn): nhd. Trefflichkeit, Beredsamkeit, Ruhm, Tapferkeit

Trefflichkeit, ae. *þyng-t-u, st. F. (ō): nhd. Ehre, Ansehen, Würde, Stand, Rang, Trefflichkeit

Trefflichkeit, ae. ge-þyng-þ-u, F.: nhd. Ehre, Ansehen, Würde, Stand, Rang, Trefflichkeit

Trefflichkeit, anfrk. fre-m-ig-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. Trefflichkeit, Zuverlässigkeit

Trefflichkeit, mhd. trefflicheit***, st. F.: nhd. »Trefflichkeit«

Trefflichkeit, mnd. gedēgelīchēt (1), gedēgelīcheit, F.: nhd. Tüchtigkeit, Trefflichkeit; gōde (1), g· de, güde, g· te, F.: nhd. Güte, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, gutes Einvernehmen, Friede; gōthēt, gōtheit, gūtheit, F.: nhd. »Gutheit«, Güte, Trefflichkeit, Vollkommenheit

Trefflichkeit, mnd. vromhēt (1), vromheit, vrōmhēt, vrāmhēt, F.: nhd. Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Tapferkeit, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Beständigkeit, Frömmigkeit, Tugend; vr· michhēt*, vr· michēt, vr· micheit, vrōmichēt, vrāmichēt, vrömmichēt, vrumichēt, F.: nhd. Frömmigkeit, Gottesfürchtigkeit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Trefflichkeit, Beständigkeit; vulkōmenichhēt*, vulkōmenichēt, vulkōmenicheit, vulkōmicheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit, Vollständigkeit; vullenkōmichhēt*, vullenkōmichēt, F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit, Vollständigkeit; wērde (1), werde, st. F.: nhd. Wert, Preis, Gehalt, Trefflichkeit, Würdigkeit, Würde, hoher Stand, Geltung, Ansehen, Achtung, Verehrung
-- sich den Schein der Trefflichkeit geben: mnd. vörbāren*, vorbāren, vorbaren, sw. V.: nhd. sich gebärden, sich stellen, sich hervortun, sich den Schein der Trefflichkeit geben

trefflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treffpunkt, mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

treffpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treffsicher, mnd. snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig

treffsicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treffsicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treffstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trefft, nhd.: nhd. ; L.: DW

trefftaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffwahrscheinlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treffzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trefler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trefse, nhd.: nhd. ; L.: DW

treftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

treftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treib, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Treib..., mnd. ? drīvel***, Sb.: nhd. »Treib...«?

treibachse, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treibarbeit, ahd. giwelbi* 14, st. N. (ja): nhd. Gewölbe, Decke, Zimmer mit gewölbter Decken, Treibarbeit

treibarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treibbake, mnd. boie (2), böye, F.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen; bojer (2), bojert, Sb.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen

treibbake, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibbalg, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibbar, mnd. drīflīk, Adj.: nhd. treibbar, zu treiben seiend (Vieh); driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam

treibbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treibbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibblasebalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibbock, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibbrett, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treibbube, mhd. menbuobe, sw. M.: nhd. »Treibbube«, Zug leitender Knecht

treibbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibdünger, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibe, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treibeis, mhd. īsschelle, sw. M., sw. F.: nhd. Eisscholle, Treibeis

treibeis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Treibeisen, ahd. gertīsarn* 2, gertīsan*, st. N. (a): nhd. »Treibeisen«, Treibstock, Stachelstock, Stachel

treibeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Treibel, mhd. tribel, trībel* (?), st. M.: nhd. Treibel, Schlägel

treibel, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiben -- aus dem Land treiben, mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen

treiben -- aus Land oder Stadt treiben, mnd. ūtvördrīven*, ūtvordriven, mnd.?, st. V.: nhd. »ausvertreiben«, aus Land oder Stadt treiben, verbannen

treiben -- auseinander treiben, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

Treiben -- beständiges Tun und Treiben, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch

-- Ehebruch treiben: mhd. verhuoren, ferhuoren*, sw. V.: nhd. huren, durch Ehebruch entehren, Ehebruch treiben, durch Ehebruch vertun

-- hin und her treiben: mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

-- in einer Richtung treiben: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben: mhd. übertrift, st. F.: nhd. »Übertrift«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben; übertrip, st. M.: nhd. »Übertrieb«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, widerrechtliches Beweiden fremder Gründe

-- Schächte senkrecht in die Tiefe treiben: mhd. versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben

-- schlechte Lebensweise treiben: mhd. unvuoren, unfuoren*, sw. V.: nhd. »unfuhren«, schlechte Lebensweise zeigen, schlechte Lebensweise treiben

-- sein Spiel treiben: mhd. zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben

-- treiben aus: mhd. vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- treiben zu: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen

-- über die Kräfte vorwärts treiben: mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren

-- übermäßig treiben: mhd. vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

treiben -- Blutschande treiben, mhd. sippebrechen (1), st. V.: nhd. Blutschande treiben

treiben -- den Preis treiben, mnd. vörd· ren*, vord· ren, sw. V.: nhd. verteuern, teurer machen, den Preis treiben

treiben -- durch Drangsalierung zur Flucht aus der Leibeigenschaft treiben, mnd. vörpersen*, vorpressen, sw. V.: nhd. durch Drangsalierung zur Flucht aus der Leibeigenschaft treiben

treiben -- durch Lärm Fische treiben, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur

Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

treiben -- Ehebruch treiben, mhd. huoren, sw. V.: nhd. Ehebruch treiben, ehebrechen, huren, beischlafen; kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

treiben -- ein Spiel treiben, mnd. kārten (2), karten, kārden, sw. V.: nhd. Karten spielen, spielen, ein Spiel treiben, intrigieren, intrigantes Spiel einfädeln

-- eitles weltliches Treiben: mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

treiben -- Erlaubnis Einzelhandel zu treiben, mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben

treiben -- etwas treiben, mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

treiben -- Fernhandel treiben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Treiben -- fröhliches Treiben, germ.. *drauma-, *draumaz, *draugma-, *draugmaz, st. M. (a): nhd. Jubel, Gesang, fröhliches Treiben, Traum, Trugbild

-- in die Enge treiben: germ.. *narwōn, germ.?, sw. V.: nhd. bedrängen, in die Enge treiben

Treiben -- fröhliches Treiben, as. bl-īth-sia* 2, st. F. (ō): nhd. Fröhlichkeit, fröhliches Treiben

-- Knospen treiben: as. brus-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. aufbrechen, Knospen treiben

treiben -- Gaukelei treiben, mnd. g· kelen, gōkelen, g· chelen, güchelen, sw. V.: nhd. gaukeln, Gaukelei treiben, Kunststücke machen, Taschenspielerei treiben

treiben -- Gaukelpossen treiben, mhd. goukelen*, gougelen*, goukeln, gougeln, sw. V.: nhd. »gaukeln«, Zauberei treiben, Gaukelpossen treiben, zaubern, hervorzaubern aus, Taschenspielerei treiben

treiben -- Geschäft treiben, mhd. hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten

treiben -- Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben, mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

treiben -- Gespött treiben, mnd. gecken, sw. V.: nhd. »gecken«, narren, zum Narren haben,Gespött treiben, verspotten, necken, täuschen

treiben -- gewaltsam aus der Richtung treiben, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

treiben -- Gewerbe treiben, mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

treiben -- Glücksspiel treiben, mhd. schanzen (2), sw. V.: nhd. Glücksspiel treiben, Hazard spielen, gewinnen, hervorbringen, zum Ausschlag kommen, durch Glück zufallen (V.) (2)

treiben -- Handel treiben mit, mnd. vēlen (1), vēilen, veilen, veylen, sw. V.: nhd. feilhalten, zum Kauf anbieten, zum Verkauf bieten, verkaufen, Handel treiben mit; vörhantēren*, vorhantēren, vorhantieren, sw. V.: nhd. Handel treiben mit, vertreiben, verhökern

treiben -- Handel treiben, mhd. gehandelen*, gehandeln, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ausführen, sich benehmen, tun, behandeln, bewirken, pflegen, belohnen; hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten; koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

treiben -- Handel treiben, mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen; kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

treiben -- heimlich Unzucht treiben, mnd. glūphōren* (1)**, V.: nhd. heimlich Unzucht treiben

-- heimliches Unzucht Treiben: mnd. glūphōren (2), glūphōrent, N.: nhd. heimliches Unzucht Treiben

treiben -- höfische Belustigung treiben, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

treiben -- höfische Beschäftigungen treiben, mnd. h· vischen* (2), h· veschen, sw. V.: nhd. höfische Beschäftigungen treiben, höfisch machen, erziehen

treiben -- in den Stall treiben, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

treiben -- in die falsche Richtung treiben, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

treiben -- Kaufhandel treiben, mhd. hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten

-- kindisches Treiben und Tun: mhd. kindchenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindelspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kintspil, kindespil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun

treiben -- Kaufhandel treiben, mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

treiben -- Kleinverkauf treiben, mnd. hōkewerken, hockewerken, V.: nhd. Kleinverkauf treiben

-- munteres Treiben: mnd. gescherse, geschers*, geschertze, N.: nhd. munteres Treiben, Scherz

Treiben -- Knüppel zum Treiben der Schweine, mnd. swīneknüppel, swīneknuppel, swīneknupel, M.: nhd. »Schweineknüppel«, Knüppel zum Treiben der Schweine; swīnknüppel, M.: nhd. »Schweineknüppel«, Knüppel zum Treiben der Schweine

-- Kurzweil treiben: mnd. schernen***, st. V.: nhd. scherzen?, Kurzweil treiben

treiben -- Kornhandel im Kleinen treiben, mnd. ūtmēten, mnd.?, st. V.: nhd. ausmessen, zumessen, Kornhandel im Kleinen treiben

treiben -- Kramhandel treiben, mhd. krāmen, sw. V.: nhd. »kramen«, Kramhandel treiben, kaufen, einkaufen

-- leichtes Treiben und Tun: mhd. kindchenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindelspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kintspil, kindespil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun

-- närrische Treiben: mhd. goukel, gougel, st. N.: nhd. »Gaukelei«, Zauber, Zauberei, Posse, zauberisches Blendwerk, närrische Treiben

treiben -- Kreisel treiben, mnd. k· seldrīven* (1)**, sw. V.: nhd. »Kreisel treiben«

Treiben -- lautes Treiben, mnd. spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen

-- Ränke treiben: mnd. swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben

-- Raubfischerei treiben ohne Schonzeit: mnd. ? strabuntsen, strabunzen, strabuntzen, starbuntsen*, sw. V.: nhd. Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben, Raubfischerei treiben ohne Schonzeit?

Treiben -- Leben und Treiben eines Gauklers, mhd. lotervuore, loterfuore*, lottervuore, lotterfuore*, st. F.: nhd. Leben und Treiben eines Gauklers, Lotterleben; loterwīse, st. F.: nhd. »Lotterweise«, Leben und Treiben eines Gauklers

-- Possen treiben: mhd. luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben

-- Schößlinge treiben: mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

-- sein Spiel mit jemandem treiben: mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen

-- sein Spiel treiben mit: mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit

-- stromabwärts treiben: mhd. ouwen, sw. V.: nhd. stromabwärts treiben, dem Strom nachschwimmen

-- treiben durch: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

-- treiben in: mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

-- treiben zu: mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

-- Unzucht treiben mit: mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

-- Vieh treiben: mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen

-- vorwärts treiben: mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menen (2), mennen, sw. V.: nhd. »mahnen«, vorwärts treiben, vorwärts führen; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen

-- Woust treiben: mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

Treiben -- Lohn für das Treiben in der Treibhütte, mnd. drīflōn, N.: nhd. Lohn für das Treiben in der Treibhütte

Treiben -- loses Treiben, mnd. d· velesspil*, d· velsspil, d· velsspēl, d· velesspēl, N.: nhd. »Teufelsspiel«, loses Spiel, loses Treiben

-- Päderastie treiben: mnd. bussēren, sw. V.: nhd. Päderastie treiben, Knabenliebe betreiben

-- Ritterspiel treiben: mnd. bōrdēren, bordēren, borderen, sw. V.: nhd. buhurdieren, Ritterspiel treiben

Treiben -- luxuriöses Treiben, ahd. 9zuolīhmahha* 1, zuolīhmacha*, st. F. (ō): nhd. Luxus, Treiben, luxuriöses Treiben, affektiertes Gehabe

-- sein Spiel treiben: ahd. spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.)

-- seinen Mutwillen treiben: ahd. bihuohōn* 12, sw. V. (2): nhd. höhnen, verhöhnen, verspotten, verlachen, auslachen, seinen Mutwillen treiben; gihōnen* 30, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, schänden, seinen Mutwillen treiben, entehren, beflecken, zuschanden machen; huohōn* 29, huōn, sw. V. (2): nhd. jemanden verhöhnen, jemanden verspotten, verlachen, spotten über, lachen über, seinen Mutwillen treiben

-- stromaufwärts treiben: ahd. ūftrīban* 3, st. V. (1a): nhd. erhöhen, stromaufwärts treiben, vorwärtstreiben, hervorstehen lassen

treiben -- Mutwillen treiben, mhd. schernen, sw. V.: nhd. verspotten, schänden, scherzen, Mutwillen treiben

treiben -- nach oben treiben, mnd. hōchdrīven, hōdrīven, st. V.: nhd. nach oben treiben, nach oben schleudern

treiben -- Narretei treiben, mnd. gabben, sw. V.: nhd. Possen treiben, Narretei treiben, an einem Kampf teilnehmen (Bedeutung örtlich beschränkt)

treiben -- närrische Dinge treiben, mhd. tœrischen (1), sw. V.: nhd. närrische Dinge treiben, sich närrisch aufführen

Treiben -- nichtiges Treiben, germ.. *bausja-, *bausjam, st. N. (a): nhd. Nichtigkeit, nichtiges Treiben

-- Unzucht treiben: germ.. *serdan, st. V.: nhd. beischlafen, Unzucht treiben

treiben -- Possen treiben, mhd. gīgengarren, sw. V.: nhd. Possen treiben; golen*, goln, golenzen, sw. V.: nhd. laut singen, johlen, scherzen, Possen treiben, ausgelassen herumfahren, grölen

treiben -- Possen treiben, mnd. firlefanzen, sw. V.: nhd. Possen treiben; gabben, sw. V.: nhd. Possen treiben, Narretei treiben, an einem Kampf teilnehmen (Bedeutung örtlich beschränkt); gabberen, mnd.?, sw. V.: nhd. Scherz treiben, Possen treiben; hāselēren, hāselieren, sw. V.: nhd. Possen treiben, töricht sein (V.)

treiben -- Preis in die Höhe treiben, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen

(V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

treiben -- Recht Handel zu treiben, mnd. kōpgilde, F.: nhd. »Kaufgilde«, Mitgliedschaft der Kaufmannsgilde, Recht Handel zu treiben; kōpvārt, kōpvart, koepvārt, koipvārt, F.: nhd. Kauffahrt, Handelsreise, Handelsfahrt (meist zur See), Recht auf Handelsverkehr, Recht Handel zu treiben

treiben -- Recht Schiahrt zu treiben, mhd. schifreht (1) 3, st. N.: nhd. Schiffsrecht, Recht Schiahrt zu treiben

treiben -- Recht Schweine in die Eichelmast zu treiben, mhd. swīnreht, st. N.: nhd. »Schweinrecht«, Recht Schweine in die Eichelmast zu treiben

treiben -- Schabernack treiben mit, mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

treiben -- Schande treiben mit, mhd. geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen

Treiben -- schändliches Treiben, mhd. buobenspil, st. N.: nhd. »Bubenspiel«, schändliches Treiben

-- treiben in: mhd. durchdringen, durch dringen, durdringen, durtringen, st. V.: nhd. durchdringen, durchbrechen, vordringen, überwinden, treiben in

-- treiben zu: mhd. entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen

Treiben -- schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, mnd. sülverschūm, sülverschūme, sulverschūm, sulverschūme, M.: nhd. Silberschaum, schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, Silberglätte

-- Scherz treiben: mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen; swenken, sw. V.: nhd. »schwenken«, sich lustig machen, Scherz treiben, Schwank treiben mit, Spiel treiben mit

-- Schwank treiben mit: mnd. swenken, sw. V.: nhd. »schwenken«, sich lustig machen, Scherz treiben, Schwank treiben mit, Spiel treiben mit

-- Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben: mnd. schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben

-- Spiel treiben mit: mnd. swenken, sw. V.: nhd. »schwenken«, sich lustig machen, Scherz treiben, Schwank treiben mit, Spiel treiben mit

-- Spott treiben mit: mnd. spotten (1), spöden, sw. V.: nhd. spotten, verspotten, scherzen, Spaß machen, höhnen, missachten, Spott treiben mit

treiben -- Scherz treiben mit, mhd. gezecken, sw. V.: nhd. necken, zu tun haben, Scherz treiben mit

treiben -- Scherz treiben, mnd. gabberen, mnd.?, sw. V.: nhd. Scherz treiben, Possen treiben

-- Stange zum Treiben der Fische in die Netze: mnd. jāgestange, F.: nhd. Stange zum Treiben der Fische in die Netze

Treiben -- schlechtes Treiben, mnd. balsk, mnd.?, M.: nhd. schlechtes Treiben

-- Spiel treiben: mnd. burdēren, būrdēren, sw. V.: nhd. buhurdieren, Spiel treiben

-- Spott treiben: mnd. beschempen, sw. V.: nhd. Spott treiben

-- Tauschhandel treiben: mnd. b· ten, buten, sw. V.: nhd. tauschen, Tauschhandel treiben, verteilen, wegnehmen, fortnehmen, Beute machen, erbeuten

-- Torheiten treiben: mnd. dōren, dören, sw. V.: nhd. »toren«, Tor (M.) sein (V.), töricht sein (V.), töricht handeln, sich wie ein Tor (M.) gebärden, rasen, Torheiten treiben, betören, zum Narren haben

treiben -- Schleckerei treiben, mhd. slecmiulen, sw. V.: nhd. Schleckmaul sein (V.), Schleckerei treiben

treiben -- Schößlinge treiben, mhd. gepflanzen*, gephlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, wachsen (V.) (1), gedeihen, um sich greifen

treiben -- Schösslinge treiben, mnd. ūtlāten* (1), ūtlaten, mnd.?, sw. V.: nhd. Schösslinge treiben, ausschießen, entspringen, entstammen

treiben -- sich treiben lassen nach, mhd. swatigen*, swattgen, sw. V.: nhd. plätschernd auf dem Wasser fahren, sich treiben lassen nach, schwanken

treiben -- sich treiben lassen, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

-- Treiben des darauf Schwimmenden: mnd. vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

treiben -- Simonie treiben, mhd. simonīen, sw. V.: nhd. Simonie treiben

treiben -- Straßenraub treiben, mhd. snappen, sw. V.: nhd. schnappen, wanken, straucheln, Straßenraub treiben, plaudern, schwatzen, schnappen nach, angreifen

Treiben -- sündiges Treiben, ahd. bōsa 3, st. F. (ō): nhd. Härte, Nichtigkeit, sündiges Treiben, leeres Geschwätz, Bosheit; bōsheit 8, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Unwürdigkeit, Nichtiges, Nichtswürdiges, Nichtswürdigkeit, sündiges Treiben; bōsi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Nichtigkeit, Nichtiges, sündiges Treiben, unsinnige Fabelei

treiben -- Taschenspielerei treiben, mhd. goukelen*, gougelen*, goukeln, gougeln, sw. V.: nhd. »gaukeln«, Zauberei treiben, Gaukelpossen treiben, zaubern, hervorzaubern aus, Taschenspielerei treiben

treiben -- Taschenspielerei treiben, mnd. g· kelen, gōkelen, g· chelen, güchelen, sw. V.: nhd. gaukeln, Gaukelei treiben, Kunststücke machen, Taschenspielerei treiben

treiben -- Tauschgeschäft treiben, mnd. kūten (1), kueten, sw. V.: nhd. tauschen, wechseln, Tauschgeschäft treiben

-- Tun und Treiben: mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit

treiben -- treiben an, mhd. geloufen, st. V.: nhd. laufen, gelangen zu, treiben an; geswingen, st. V.: nhd. flattern, treiben an, sich schwingen, fliegen

treiben -- treiben an, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

treiben -- treiben auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

treiben -- treiben aus, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

treiben -- treiben aus, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

Treiben -- Treiben der Schweine in der Mast, mnd. swīndrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast; swīnedrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast

-- Unwesen treiben: mnd. sp· ken (1), spōken, sw. V.: nhd. spuken, Zauberei treiben, Unwesen treiben; sp· kenen, sw. V.: nhd. spuken, Zauberei treiben, Unwesen treiben

treiben -- treiben gegen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

Treiben -- Treiben in die Eichelmast, mnd. ēkerendrift*, eckerendrift, F.: nhd. Trift, Treiben in die Eichelmast

treiben -- treiben in, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

treiben -- treiben in, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; spanen (1), st. V.: nhd. locken (V.) (2), reizen, antreiben, bringen, treiben in, treiben zu; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

treiben -- treiben mit, mhd. geschimpfen, sw. V.: nhd. treiben mit

-- Treiben von Knaben: mhd. knappeschaft, st. F.: nhd. »Knappenschaft«, Art und Weise von Knaben, Treiben von Knaben

treiben -- treiben nach, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

treiben -- treiben von, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

treiben -- treiben vor, mhd. gelenden, gelenten, sw. V.: nhd. landen, zum Ende führen, zum Ziel führen, enden, hinkommen, einlaufen in, treiben vor, ausführen, beenden

treiben -- treiben vor, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

treiben -- treiben zu, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

treiben -- treiben zu, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; spanen (1), st. V.: nhd. locken (V.) (2), reizen, antreiben, bringen, treiben in, treiben zu; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

Treiben -- übermäßiges Treiben, mhd. vertrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Vertreiben, übermäßiges Treiben, Verstoßen

-- Unanständigkeit treiben: mhd. unvuogen, unfuogen*, sw. V.: nhd. »unfugen«, Unfug machen, Unanständigkeit zeigen, Unanständigkeit treiben, unanständig machen, dumm handeln, ungehörig handeln

Treiben -- unnützes Treiben, ahd. unbiderbī* 9, st. F. (ī): nhd. Nutzlosigkeit, Muße, unnützes Treiben, Eitelkeit, Torheit, Unsinnigkeit

-- Unzucht treiben: ahd. firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten; huoren* 3, sw. V. (1a): nhd. huren, Unzucht treiben

-- Unzucht treiben mit: ahd. huorōn* 15, sw. V. (2): nhd. huren, buhlen, Unzucht treiben mit, Ehebruch treiben mit, zur Unzucht anhalten

-- Wucher treiben: ahd. wuohharōn* 8, wuocharōn, sw. V. (2): nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Wucher treiben

-- zur Verzweiflung treiben: ahd. stopfōn* 4, stophōn*, sw. V. (2): nhd. stupfen, stechen, anstacheln, zur Verzweiflung treiben

Treiben -- unruhiges Treiben, mhd. ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt

treiben -- Unsinn treiben, mnd. vīsevāsen, sw. V.: nhd. schwätzen, unnützes Zeug reden, Unsinn treiben

treiben -- unterwegs sein um Handel zu treiben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- verderbliches Spiel oder Treiben: mnd. unspil, mnd.?, N.: nhd. »Unspiel«, verderbliches Spiel oder Treiben

-- wunderliches Tun und Treiben: mnd. wunderspil, mnd.?, N.: nhd. wunderliches Tun und Treiben

Treiben -- verruchtes Treiben, mnd. d· veleswēsen*, d· velswēsen, d· velswēsent, N.: nhd. »Teufelswesen«, Teufelswerk, verruchtes Treiben

treiben -- Vieh treiben, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in,

dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Treiben -- weltliches Treiben, mhd. ūzwurkunge, st. F.: nhd. »Auswirkung«, weltliches Treiben

-- Wucher treiben: mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

-- zu Ende treiben: mhd. voltrīben, vollentriben, foltrīben*, st. V.: nhd. zu Ende treiben, ausführen, beenden, vollenden

-- zu hoch treiben: mhd. übertrīben (1), über trīben, st. V.: nhd. übertreiben, zu hoch treiben, übermäßig antreiben, überanstrengen, zu weit treiben, fortreißen, überladen (V.), bedrängen, beherrschen

-- zu weit treiben: mhd. übertrīben (1), über trīben, st. V.: nhd. übertreiben, zu hoch treiben, übermäßig antreiben, überanstrengen, zu weit treiben, fortreißen, überladen (V.), bedrängen, beherrschen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- Zweige treiben: mhd. zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

Treiben -- weltliches Treiben, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp˙ l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

-- Zauberei treiben: mnd. sp˙ ken (1), spōken, sw. V.: nhd. spuken, Zauberei treiben, Unwesen treiben; sp˙ kenen, sw. V.: nhd. spuken, Zauberei treiben, Unwesen treiben

Treiben -- wildes Treiben, mnd. rabbat, N.: nhd. wildes Treiben, Trubel, schlechter Haufe, schlechter Haufen

treiben -- Zauberei treiben, mhd. goukelen*, gougelen*, goukeln, gougeln, sw. V.: nhd. »gaukeln«, Zauberei treiben, Gaukelpossen treiben, zaubern, hervorzaubern aus, Taschenspielerei treiben

treiben -- zu Paaren treiben, mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

treiben -- zum Ziel treiben, mnd. ūtdrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Macht fördern, zum Ziel treiben

treiben -- zur Seite treiben, mnd. ? sītdrīven***, V.: nhd. »zur Seite treiben«?, nieder schleudern?

treiben -- Zweige treiben, mhd. gezwīen (1), sw. V.: nhd. Zweige treiben, sich fortpflanzen

treiben (Metallarbeit), mnd. būlen, sw. V.: nhd. beulen, treiben (Metallarbeit)

treiben (mit Vieh), mnd. bedrīven (1), bedrēven, bedriven, st. V.: nhd. betreiben (mit Vieh), treiben (mit Vieh), benutzen (mit Viehwirtschaft), ausüben, ausrichten, erzeugen, fördern, bewirtschaften, verführen, bestechen

Treiben (N.) auf dem Wasser, mnd. vlōte (4), vlote, vlate, mnd.?, F.: nhd. Schwimmen (N.) auf dem Wasser, Treiben (N.) auf dem Wasser, Gang, Bewegung, Holzfloß, Vereinigung von Schiffen, Flotte, ziehende Schar (F.) (?), Zug Menschen

Treiben (N.), as. drôm 14, st. M. (a): nhd. Treiben (N.), Freude, Fröhlichkeit, Traum

treiben, idg. *aĝ-, *h2eĝ-, *h2aĝ-, *h2oĝ-, V.: nhd. treiben, schwingen, bewegen, führen; *aĝō-, V.: nhd. treiben, führen; *ai- (2), V.: nhd. eindringen, treiben, überwältigen, kränken; *dhreibh-, V.: nhd. treiben, stoßen; *el- (6), *elə-, *lā-, V.: nhd. treiben, bewegen, sich bewegen, gehen; *eleu-, V.: nhd. treiben, bewegen, gehen; *kel- (5), V.: nhd. treiben, antreiben; *leudh- (2), V.: nhd. treiben, gehen; *pel- (2a), *pelə-, *plā-, V.: nhd. stoßen, bewegen, treiben; *seu- (3), *su-, *seu̯ə-, *sū-, V.: nhd. biegen, drehen, treiben; *seuk-, V.: nhd. drehen, biegen, treiben; *u̯erg-?, V.: nhd. stoßen, drängen, puffen, treiben, verfolgen; *u̯reg-, V.: nhd. stoßen, drängen, puffen, treiben, verfolgen

treiben, germ.. *alatjan, germ.?, sw. V.: nhd. treiben; *drabjan, germ.?, sw. V.: nhd. treiben, vertreiben; *dreiban, *drīban, st. V.: nhd. treiben

Treiben, germ.. *driba-, *dribam, st. N. (a): nhd. Treiben; *drifti-, *driftiz, st. F. (i): nhd. Treiben

treiben, germ.. *flutōn, sw. V.: nhd. fließen, treiben, schwimmen; *la-?, V.: nhd. treiben; *þreb-, V.: nhd. drücken, treiben; *wrekan, st. V.: nhd. treiben, verfolgen, rächen

treiben, got. drai-b-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,3b): nhd. treiben, plagen, antreiben; drei-b-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222): nhd. treiben

-- Ehebruch treiben: got. hō-r-in-ōn 13, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. huren, die Ehe brechen, Ehebruch treiben

-- Handel treiben: got. kaup-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Geschäfte machen, Handel treiben

-- hin und her treiben: got. us-walug-jan* 1, sw. V. (1): nhd. hin und her wälzen, hin und her treiben, umherschleudern; *wal-ug-jan?, sw. V. (1): nhd. hin und her treiben

-- Schacher treiben: got. mai-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. tauschen, verfälschen, Schacher treiben

-- Unzucht treiben: got. *kalk-in-ōn?, sw. V. (2): nhd. Unzucht treiben, huren

Treiben, an. ? *rāk, Sb.: nhd. Treiben?

treiben, an. drī-f-a (2), st. V. (1): nhd. treiben, fahren, kommen; el-t-a, sw. V. (1): nhd. treiben, jagen, kneten; et-ja (3), sw. V.: nhd. hetzen, treiben; fjū-k-a, st. V. (2): nhd. treiben, stieben, fegen; flȳ-t-a, sw. V. (1): nhd. treiben, antreiben, beeilen, befördern; gey-s-a (2), sw. V. (1): nhd. treiben, aufhetzen, überwallen; hleyp-a, sw. V.: nhd. laufen lassen, fällen, treiben; hrað-a, sw. V. (2): nhd. treiben, eilen; hri-n-d-a (1), st. V. (3a): nhd. stoßen, werfen, treiben; jag-a, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben; key-r-a, sw. V. (1): nhd. treiben, fahren

treiben, an. reið-a (3), sw. V.: nhd. schwingen, schieben, darreichen, fahren, treiben; re-k-a (2), v-re-k-a, st. V. (5): nhd. treiben, jagen, rächen

Treiben, an. rek-st-r, v-rek-st-r, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Treiben, Einzäunung; rētt-r (2), v-rētt-r, st. M. (a?): nhd. Treiben, eingehegtes Vieh

treiben, an. þys-ja, sw. V.: nhd. stürzen, stürmen, treiben

-- auf dem Wasser treiben: an. flot-n-a, sw. V. (2): nhd. auf dem Wasser treiben

-- auf dem Wasser treiben lassen: an. flot-a, sw. V.: nhd. auf dem Wasser treiben lassen

-- hin und her treiben: an. velk-ja, sw. V.: nhd. hin und her treiben, zögern, grübeln

-- schnell vorwärts treiben: an. s-ky-n-d-a, sw. V. (1): nhd. schnell vorwärts treiben

-- treiben lassen: an. fley-t-a, sw. V. (1): nhd. treiben lassen, lüften, emporheben; rētt-a (2), *wrehtōn, sw. V. (2): nhd. treiben lassen, Vieh treiben

-- Unzucht treiben: an. ser-ð-a, stre-ð-a, st. V. (3b): nhd. Unzucht treiben

-- Vieh treiben: an. rētt-a (2), *wrehtōn, sw. V. (2): nhd. treiben lassen, Vieh treiben

Treiben, ae. *s-pry-t-t-ing, st. F. (ō): nhd. Sprießen, Treiben

Treiben, ae. *swe-f-ung, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Treiben

treiben, ae. drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; fléo-t-an, st. V. (2): nhd. fließen, schwimmen, treiben, segeln, abschäumen

Treiben, ae. drā-f, drǣ-f, st. F. (ō): nhd. Treiben, Transport, Trift, Herde, Gesellschaft, Weg; drĭ̄-f, st. N. (a): nhd. Treiben, Trift, Getriebenes

Treiben, ae. ge-bǣr-e, N.: nhd. Art (F.) (1), Benehmen, Geschrei, Treiben; ge-bǣr-u, Sb.: nhd. Art (F.) (1), Benehmen, Geschrei, Treiben

treiben, ae. ge-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; ge-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern; ge-s-tyr-ian, ge-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, verursachen, erzählen; ge-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fegen, treiben, schwingen, stürmen; giegn-an, gíen-an, sw. V.: nhd. wenden, treiben; pot-ian, sw. V. (1): nhd. stoßen, stechen, treiben; scūf-an, scéof-an, st. V. (2): nhd. schieben, stoßen, treiben, austreiben, ausliefern, entfalten, sich bewegen, gehen; s-cy-n-d-an, sw. V. (1): nhd. eilen, treiben, reizen, mahnen; sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern

Treiben, ae. ge-dríe-h-þ, st. F. (ō): nhd. Ernst, Besonnenheit, Treiben

treiben, ae. ge-drǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. treiben

treiben, ae. ā-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. eilen, mit Sehnsucht erfüllen, drängen, treiben, vertreiben; be-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, schlagen, verfolgen, umringen, bedecken; crūd-an, st. V. (2): nhd. pressen, treiben, eilen, wimmeln, drängen; drǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. treiben

treiben, ae. s-tyr-ian, s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, aufregen, stören, verursachen, erzählen; swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fegen, treiben, schwingen, stürmen; *swe-f-ian (2), sw. V.: nhd. treiben, sich bewegen

treiben, ae. þraf-ian, sw. V.: nhd. drängen, treiben, drücken, tadeln; wėc-g-an, sw. V. (1): nhd. bewegen, treiben, sich bewegen; wre-c-an, wreo-c-an, st. V. (5): nhd. treiben, stoßen, verstoßen, verfolgen, rächen, strafen, vergelten, vorrücken, erfüllen, äußern, sprechen

-- Abgötterei treiben: ae. dyr-n-licg-an, st. V. (5): nhd. Unzucht treiben, Abgötterei treiben; fir-en-lig-er-ian, sw. V. (2): nhd. sündigen, huren, Abgötterei treiben; for-licg-an, st. V. (5): nhd. Unzucht treiben, Abgötterei treiben; for-lig-r-ian, sw. V. (2): nhd. Unzucht treiben, Abgötterei treiben

-- eine Kunst treiben: ae. cræ-f-t-an, sw. V. (1): nhd. eine Kunst treiben, bauen, fertig bringen

-- in die Enge treiben: ae. ge-nea-r-w-ian, sw. V.

(2): nhd. hineinzwängen, einschließen, bedrängen, in die Enge treiben, einschrumpfen; nea-r-w-ian, sw. V. (2): nhd. hineinzwängen, einschließen, bedrängen, in die Enge treiben, einschrumpfen

-- Knospen treiben: ae. gim-m-ian, sw. V. (1): nhd. mit Edelsteinen besetzen, Knospen treiben, funkeln, leuchten

-- Unzucht treiben: ae. dyr-n-licg-an, st. V. (5): nhd. Unzucht treiben, Abgötterei treiben; for-licg-an, st. V. (5): nhd. Unzucht treiben, Abgötterei treiben; for-lig-r-ian, sw. V. (2): nhd. Unzucht treiben, Abgötterei treiben

-- weiter treiben: ae. for-þ-scūf-an, st. V. (2): nhd. vorwärts stoßen, forttreiben, weiter treiben, wegstoßen

Treiben, afries. bēr-e (3) 8, F.: nhd. Treiben, Lärm, Bedrohung

treiben, afries. drī-v-a 51, st. V. (1): nhd. treiben, drängen, nötigen, vertreiben, als Acker benützen, betreiben, tun

-- Ehebruch treiben: afries. ov-er-hō-r-ia 2, ūr-hō-r-ia, sw. V. (2): nhd. ehebrechen, Ehebruch treiben, durch Ehebruch betrügen

-- Unzucht treiben: afries. hō-r-ia 1, sw. V. (2): nhd. huren, Unzucht treiben

treiben, anfrk. drī-v-an* 1?, st. V. (1): nhd. »treiben«, vertreiben

treiben, as. drī-v-an* 15, drī-ƀ-an, st. V. (1a): nhd. treiben, vertreiben, ausüben; gi-man-ōn* 7, sw. V. (2): nhd. mahnen, treiben; man-ōn 8, sw. V. (2): nhd. mahnen, treiben; ? *sw-ê-p-an?, red. V. (2): nhd. »schweifen«, treiben?

Treiben, ahd. *trib?, st. M. (a?, i?): nhd. Treiben, Treibung, Trieb

Treiben, ahd. *trift?, st. F. (i): nhd. Treiben

Treiben, ahd. 9zuolīhmahha* 1, zuolīhmacha*, st. F. (ō): nhd. Luxus, Treiben, luxuriöses Treiben, affektiertes Gehabe

treiben, ahd. anagistōzan* 4, red. V.: nhd. anstoßen, anschlagen, treiben, anstürmen, einschlagen auf; anastōzan 35, red. V.: nhd. anstoßen, anstürmen, losstürmen, rammen, anschlagen, einschlagen, auf Grund laufen, schleudern, vertreiben, treiben; bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; 0zōhen* 2, sw. V. (1a): nhd. ziehen, treiben, führen

treiben, ahd. dringan* 22, st. V. (3a): nhd. drängen, treiben, drücken, pressen, bedrängen, hinaustreiben, vertreiben, erdrücken, zusammenbinden, zusammendrängen; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; flōzēn* 3?, sw. V. (3): nhd. fließen, wogen, treiben, wallen (V.) (1), wanken, schwanken, zweifeln, zerfließen; gitrīban* 5, st. V. (1a): nhd. treiben, drängen, vertreiben, hinabschleudern

Treiben, ahd. giwel* 13, st. N. (a): nhd. Masse, Haufe, Haufen, Klumpen (M.), Treiben, Verschlingung, Knäuel

treiben, ahd. gruoen* 8, sw. V. (1a): nhd. grünen, blühen, wachsen (V.) (1), gedeihen, treiben, aufsprossen; heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen; irweggen* 37, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erschüttern, aufwühlen, in Bewegung versetzen, treiben, antreiben, wegschaffen, herausbewegen; jagēn* 14?, sw. V. (3): nhd. verjagen, jagen, treiben, verfolgen; jagōn* 47, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben, verfolgen, hetzen, vorwärtstreiben, nachstellen, fangen, in die Flucht schlagen, vertreiben, verbannen; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); mennen* 8, sw. V. (1b): nhd. »mahnen«, laden (V.) (2), vorladen, treiben, gerichtlich vorladen; ougen* (2) 1, sw. V.: nhd. knospen, treiben, Augen ansetzen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; skioban* 2, scioban*, st. V. (2a): nhd. schieben, stoßen, treiben; skunten* 36, scunten*, sw. V. (1a): nhd. drängen, treiben, antreiben, reizen, nötigen, verführen, anlocken, anregen; skurgen* 17, scurgen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, fortstoßen, forttreiben, herabstoßen, drängen, schieben, treiben, herabstürzen; stōzan 67, red. V.: nhd. stoßen, treiben, umstoßen, abbringen, vertreiben, stecken, stellen, in Unruhe sein (V.), schlagen, forttreiben

treiben, ahd. trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen

treiben, ahd. uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern; ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln; weibōn* 20, sw. V. (2): nhd. treiben, umhertreiben, schwanken, taumeln, auseinandertreiben, wellen, herabgleiten

-- abwärts treiben: ahd. nidartrīban* 2, st. V. (1a): nhd. abwärts treiben, hinabtreiben

-- auf dem Wasser treiben: ahd. swebarōn* 3, sw. V. (2): nhd. schweben, schwimmen, auf dem Wasser treiben

-- Ehebruch treiben: ahd. firliggen* 10, st. V. (5): nhd. huren, ehebrechen, schänden, Ehebruch treiben, entehren

-- Ehebruch treiben mit: ahd. huorōn* 15, sw. V. (2): nhd. huren, buhlen, Unzucht treiben mit, Ehebruch treiben mit, zur Unzucht anhalten

-- Handel treiben: ahd. koufen* 50, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erwerben, handeln, erkaufen, loskaufen, Handel treiben, tauschen; koufōn 4, sw. V. (2): nhd. kaufen, verkaufen, handeln, Handel treiben, verhandeln

-- hin und her treiben: ahd. flogezen* 1, sw. V. (1a): nhd. schweben, flattern, hin und her treiben

-- hurtig treiben: ahd. giskieren* 2, giscieren*, sw. V. (1a): nhd. ausführen, beschleunigen, hurtig treiben, schnell besorgen

-- in die Enge treiben: ahd. bifangalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »einfangen«, in die Enge treiben; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; firengen* 1, sw. V. (1a): nhd. beengen, bedrängen, in die Enge treiben; irfārēn* 6, sw. V. (3): nhd. durch Nachstellungen ereilen, erreichen, überwältigen, in die Enge treiben

-- Konkubinat treiben: ahd. kebisōn* 3, sw. V. (2): nhd. »kebsen«, Konkubinat treiben, huren, in wilder Ehe leben

treiben, mhd. betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); driezen (1), st. V.: nhd. »drießen«, drängen, treiben, drohen

Treiben, mhd. driezen (2), st. N.: nhd. »Drießen«, Drängen, Treiben, Drohen

treiben, mhd. ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu

-- Ackerbau treiben: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- Blumen treiben: mhd. bluomen, sw. V.: nhd. Blumen treiben, blühen, zum Blühen bringen

-- Blüten treiben: mhd. blüemen, sw. V.: nhd. schmücken, mit Blumen schmücken, zieren, Blüten treiben, mit Lob schmücken, preisen

-- davon treiben: mhd. darabetrīben, st. V.: nhd. »wegtreiben«, davon treiben

-- in die Enge treiben: mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

-- Knospen treiben: mhd. briezen, st. V.: nhd. anschwellen, knospen, Knospen treiben; brozzen, sw. V.: nhd. sprossen, sprießen, Knospen treiben, ausschlagen

-- ritterliches Wesen treiben: mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen

Treiben, mhd. geschurge, mmd., st. N.: nhd. Schieben, Treiben, Fortstoßen, Angriff

treiben, mhd. getrīben, st. V.: nhd. treiben, vertreiben, wegtreiben, betreiben, tun, sich beschäftigen

Treiben, mhd. getrift*, getrifte, st. N.: nhd. Trift, Treiben, Tun, Unternehmung, Art und Weise, Lebensweise; getrip, st. N.: nhd. Treiben, Lebensweise; getrīp, st. N.: nhd. Treiben, Getreibe, Antrieb, Mühlgang; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

treiben, mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

Treiben, mhd. gewel (1), st. N.: nhd. Treiben; gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe

treiben, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten; jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach; jöuchen, jouchen, sw. V.: nhd. jagen, treiben, aufscheuchen

Treiben, mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

-- ausgelassenes Treiben: mhd. gampelvuore, gampelfuore*, st. F.: nhd. ausgelassenes Treiben; gumpelvuore, gumpelfuore*, st. F.: nhd. ausgelassenes Treiben; gumpelwīse, st. F.: nhd. ausgelassenes Treiben, Narrenposse

treiben, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; manen (1), sw. V.: nhd. »mahnen«, ermahnen, erinnern, auffordern, aufrufen, antreiben, treiben, bewegen, ermuntern, anflehen, bitten; menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- freiwillig treiben: mhd. muotwillen, mūtwillen, sw. V.: nhd. aus freiem Willen handeln, freiwillig treiben

-- in die Irre treiben: mhd. missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

treiben, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen; schürgen, schurgen, sw. V.: nhd. schieben, stoßen, treiben, verleiten; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; spulgen, sw. V.: nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), gebrauchen, üben, treiben, ausführen, sich widmen; stengen, sw. V.: nhd. stoßen, treiben; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stüren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; stunen, stunden, sw. V.: nhd. losgehen auf, treiben, stoßen, schlagen; sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen; tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

Treiben, mhd. trīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Hinneigung, Treiben, Verlangen, Antrieb, Neigung; trībunge, st. F.: nhd. »Treibung«, Treiben, Antrieb; trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

Treiben, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

treiben, mhd. tribelen*, tribeln, sw. V.: nhd. wenden, treiben; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

treiben, mhd. triften, sw. V.: nhd. treiben, drängen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Treiben, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

treiben, mhd. üeben (1), üben, uoben, üben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

Treiben, mhd. uop, st. M.: nhd. Landbau, Treiben, Handlungsweise, Gebrauch, Übung, Sitte, Verhalten

treiben, mhd. vetelen, fetelen*, sw. V.: nhd. treiben; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; vlüeten, flüeten*, sw. V.: nhd. treiben, dahintreiben; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.)

(1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

Treiben, mhd. vüeren (2), füeren*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Führen, In-Bewegung-Setzen, Treiben, Verführen

treiben, mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an; wæjen, wæen, wæn, wēgen, wējen, weien, sw. V.: nhd. wehen, wehen machen, spritzen, stieben, fliegen, sausen, kommen, treiben, anblasen, wegblasen, hervorschießen, hervorspitzen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten; zocken, zochen, sw. V.: nhd. ziehen, ziehen an, treiben, holen, zerren, reißen, locken (V.) (2), reizen; zœhen, sw. V.: nhd. ziehen, führen, treiben, ziehen machen; zuohalten, st. V.: nhd. zuhalten, halten mit, treiben, sich aufhalten, wohnen

-- an einen unrechten Ort treiben: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- auf die Weide treiben: mhd. ūzgetrīben, ūz getrieben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken; ūztrīben, ūz trīben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken

-- auseinander treiben: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen

treiben, mnd. bāgen, sw. V.: nhd. treiben, rühmen, prahlen, aufblähen

Treiben, mnd. dōn (3), dōnt, N.: nhd. Tun, Lassen, Handeln, Verrichten, Treiben, Art und Weise, Sache, Angelegenheit; drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

Treiben, mnd. drōm (2), M.: nhd. Traum, Erdichtung, Fabel, Lüge, Treiben

treiben, mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

Treiben, mnd. drīven* (2), drīvent*, drūvent, drūven, N.: nhd. »Treiben«, Handel mit Vieh, verunreinigtes Silber das abgerieben wird, Menge die auf einmal abgetrieben wird

treiben, mnd. dr· men, sw. V.: nhd. träumen, treiben, lärmen; entgr· nen, engrönen, sw. V.: nhd. ausschlagen, hervorsprossen, sprossen, treiben, zeugen

-- Angelfischerei treiben: mnd. angelen, angeln, sw. V.: nhd. angeln, Angelfischerei treiben, worauf lauern, wonach trachten

-- auf die Weide treiben: mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

-- bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben: mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

-- Berechtigung das Vieh durch ein fremdes Grundstück zu treiben: mnd. drīvelrecht, N.: nhd. Berechtigung das Vieh durch ein fremdes Grundstück zu treiben

-- Bubenstreiche treiben: mnd. bobilēren, sw. V.: nhd. Bubenstreiche treiben

-- Buhlerei treiben: mnd. bolieren, mnd.?, sw. V.: nhd. Buhlerei treiben

-- Buhlschaft treiben: mnd. bōlen (3), sw. V.: nhd. buhlen, Buhlschaft treiben; bōlēren (1), sw. V.: nhd. »buhlen«, Buhlschaft treiben

-- davon treiben: mnd. entdrīven, endrīven, st. V.: nhd. davon treiben, wegtreiben, forttreiben

-- Durchstechereien treiben: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- Gaukelei treiben Zauberei treiben: mnd. beg· kelen, begōkelen, sw. V.: nhd. Gaukelei treiben Zauberei treiben; beg· kelen, begōkelen, sw. V.: nhd. Gaukelei treiben Zauberei treiben

-- Geschwätz treiben über etwas: mnd. bewaschen, sw. V.: nhd. Geschwätz treiben über etwas, beschwatzen

-- Götzendienst treiben: mnd. afg· denēren, sw. V.: nhd. Götzendienst treiben

-- in die Enge treiben: mnd. engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen

-- in die Mast treiben: mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

-- Kurzweil treiben: mnd. beschernen (2), st. V.: nhd. Kurzweil treiben

Treiben, mnd. gewēse, N.: nhd. Gewese, Getriebe, Treiben

treiben, mnd. grojen, gröjen, groyen, gröyen, gröien, groeigen, groien, groen, grogen, grugen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sprießen, treiben, gedeihen

Treiben, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

treiben, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

Treiben, mnd. jāginge, jaginge, F.: nhd. Jagen, Jagd, Erjagtes, Jagdbeute, heftiges Bewegen, Treiben, Drängen, Antreiben, Eile

-- buhlerisches Treiben: mnd. hōrenspēl, hōrnspēl, N.: nhd. buhlerisches Treiben; hōrspēl, N.: nhd. buhlerisches Treiben

-- derbes Treiben: mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

treiben, mnd. recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen

-- abwärts treiben: mnd. nēderdrīven, nedderdrīven, V.: nhd. »niedertreiben«, hinuntertreiben, abwärts treiben

-- großen Aufwand treiben: mnd. prengen (2), sw. V.: nhd. großen Aufwand treiben, prunken, protzen

-- Handel treiben: mnd. penningen, penningcgen, sw. V.: nhd. zu Geld machen, verkaufen, Handel treiben

-- Pfähle in den Untergrund treiben: mnd. pālstōten, sw. V.: nhd. »pfahlstoßen«, Pfähle in den Untergrund treiben, Pfähle in den Untergrund rammen

-- Schiffahrt treiben: mnd. · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiffahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

-- Stange mit einem Holzklotz um Fische ins Netz zu treiben: mnd. puls (3), pulse, Sb.: nhd. Stange mit einem Holzklotz um Fische ins Netz zu treiben

-- Unzucht treiben: mnd. ruffen, roffen, sw. V.: nhd. Unzucht treiben, kuppeln, verkuppeln

-- Wegelagerei treiben: mnd. lantschinden, sw. V.: nhd. Wegelagerei treiben

-- Wesen treiben: mnd. ringenēren (1), sw. V.: nhd. herrschen, Wesen treiben

treiben, mnd. schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schünden, schunden, sw. V.: nhd. antreiben, anspornen, anstiften, aufwiegeln lassen, reizen, anreizen, aufeinander loslassen, hetzen, treiben, jagen; sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen; stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd); stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen; stōpen, sw. V.: nhd. treiben, bringen, veranlassen zu; swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben; tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

-- an den Strand treiben bzw. gespült werden: mnd. stranden, sw. V.: nhd. stranden, scheitern, Schiffbruch leiden, an den Strand treiben bzw. gespült werden

-- auseinander treiben: mnd. schüchteren (1), schuchteren, schüchtern, sw. V.: nhd. »schüchtern« (V.), einschüchtern, scheuchen, verscheuchen, verjagen, auseinander treiben, zerstreuen, sich aus dem Staub machen

-- Figuren in Metall treiben: mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

-- Glücksspiel treiben: mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

-- Grosshandel treiben: mnd. samtk· pen, samptk· pen, sabtk· pen, mnd.?, V.: nhd. im Großen kaufen, Grosshandel treiben, aufkaufen

-- in die Schwemme treiben: mnd. swemmen (2), sw. V.: nhd. schwemmen, in die Schwemme treiben, fluten, strömen

treiben, mnd. vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

Treiben, mnd. wēse* (2)**, mnd.?, N.: nhd. Treiben

treiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treibend -- an den Strand treibend, mnd. strantdriftich (1), Adj.: nhd. an den Strand treibend, aus Schiffbruch stammend, an den Strand getrieben, gestrandet

treibend -- Schelmenstücke treibend, mnd. t· schærisch***, t· schersch***, tüschersch***, mnd.?, Adj.: nhd. täuscherisch, betrügerisch, Schelmenstücke treibend

treibend -- treibend überziehen, mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken

treibend (auf dem Wasser durch Schiffbruch), mnd. drifthaftich*, driftachtich, driftaftich, Adj.: nhd. treibend (auf dem Wasser durch Schiffbruch)

treibend (auf dem Wasser), mnd. driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam

treibend, idg. *aĝros, Adj.: nhd. treibend, hetzend

treibend, ae. *byr-e (5), Adj.: nhd. treibend

treibend, afries. far-a-nd 4, Part. Präs.=Adj.: nhd. treibend

treibend, ahd. undirrīg* 1, Adj.: nhd. treibend, getrieben, durch die Wellen schweifend

treibend, mnd. drīfhaftich*, drīfachtich, Adj.: nhd. treibend, triftig; drīvent* (1), drīvende, Part. Präs.: nhd. treibend, betreibend, benutzend

-- Durchstecherei treibend: mnd. dörchstēken (2), dorchsteken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchgestochen, betrügerisch, heimtückisch, Durchstecherei treibend

-- Unfug treibend: mnd. bolderb· visch, Adj.: nhd. unmanierlich lärmend, Unfug treibend

treibende -- Ackerbau treibende Ortschaft, mnd. plōchstēde, F.: nhd. Ackerbau treibende Ortschaft, auf dem Land liegende Kleinstadt

Treibende -- Schelmenstücke Treibende, mnd. t· schærische*, t· schersche*, tüschersche, mnd.?, F.: nhd. Täuscherin, Betrügerin, Schelmenstücke Treibende

treibende -- treibende Eisschollen, mnd. schārīs, N.: nhd. treibende Eisschollen, zerrissenes Eis

Treibender -- Ochsen zum Markt Treibender, mnd. ossendrīvære*, ossendrīver, M.: nhd. Ochsentreiber, Ochsen zum Markt Treibender; ossentreckære*, ossentrecker, ochsentrecker, M.: nhd. Ochsentreiber, Ochsen zum Markt Treibender

Treibender -- Possen Treibender, mnd. bōrdærich* (2), bōrdērich, mnd.?, M.: nhd. Scherz Treibender, Possen Treibender

Treibender -- Schelmenstücke Treibender, mnd. t· schære*, t· scher*, tüscher, mnd.?, M.: nhd. Täuscher, Betrüger, Schelmenstücke Treibender, Händler?

Treibender -- Scherz Treibender, mnd. bōrdærich* (2), bōrdērich, mnd.?, M.: nhd. Scherz Treibender, Possen Treibender

Treibender -- Spott Treibender, mnd. ? spotd· vel, M.: nhd. Teufel, sich zum Gespött Machender?, Spott Treibender?

Treibender -- Unzucht Treibender, ahd. huorāri 20, st. M. (ja): nhd. »Hurer«, Unzucht Treibender, Ehebrecher, Buhle, Hurenjäger, Kuppler, Zuhälter, verweiblichter Mann, Lüstling, Frevler

Treibender -- Unzucht Treibender, mnd. ruffære*, ruffer, roffer, M.: nhd. Unzucht Treibender, Kuppler; ruffiān, roffiān, M.: nhd. Unzucht Treibender, Kuppler, Hurenjäger, Hurenwirt

Treibender -- widernatürlich Unzucht Treibender, mnd. sodomīte, M.: nhd. Sodomiter, widernatürlich Unzucht Treibender

Treiber -- Treiber bei Treibjagden, mnd. rothissære*, rothisser, rothesser, rōthisser, roethisser, rōthesser, rāthisser, raithisser, M.: nhd. Treiber bei Treibjagden

Treiber, germ.. *drībō-, *drībōn, *drība-, *drīban, sw. M. (n): nhd. Treiber

Treiber, an. re-k-i (3), sw. M. (n): nhd. Treiber, Verfolger

Treiber, afries. *drī-v-ere, st. M. (ja): nhd. Treiber, Benutzer

Treiber, ahd. fāhāri* 2, st. M. (ja): nhd. Fänger, Treiber, Jäger; trībāri* 3, st. M. (ja): nhd. Treiber, Eintreiber; trībil* 3, st. M. (a): nhd. Treiber, Antreiber, Pferdelenker, Wagenlenker, Fuhrknecht

Treiber, mhd. hundetrībære*, hundetrīber, st. M.: nhd. Treiber

Treiber, mhd. menkneht, st. M.: nhd. »Menknecht«, Treiber, Zugvieh leitender Knecht

Treiber, mhd. treibel, st. M.: nhd. Treiber, Antreiber; trībære*, trīber, st. M.: nhd. Treiber; trībe (2) 1, sw. M.: nhd. Treiber

Treiber, mnd. drīvære*, drīver, M.: nhd. Treiber, Pflugtreiber, Viehtreiber, Viehhändler, Wagenknecht, Kutscher, Meister in der Treibhütte, Antreiber

Treiber, mnd. hērdære* (1), hērder, M.: nhd. Hirte, Treiber

treiber, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiberarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiberde, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiberdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Treiberin, afries. *drī-v-estre, F.: nhd. Treiberin

Treiberin, mhd. trībærinne*, trīberinne, trīberin, st. F.: nhd. »Treiberin«, Kupplerin

treiberin, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treiberlinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibermast, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treiberpferd, mnd. drīværepērt*, drīverpērt, N.: nhd. »Treiberpferd«, Zugpferd?

treiberspindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiberstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiberwehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiberwelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibfähig, mnd. driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam

treibfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibfäustel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibfischen -- treibfischen zwischen zwei Netzen, mnd. jāgebarven, sw. V.: nhd. treibfischen zwischen zwei Netzen

treibfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treibgarn -- offenes Treibgarn, mnd. schēpesgārn, N.: nhd. »Schiffsgarn«, Netz für den Fischfang, offenes Treibgarn

treibgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Treibgarnfischerei -- Treibgarnfischerei im Strom, mnd. vlōtdrift, F.: nhd. Fischerei mit dem Schwimmnetz, Treibgarnfischerei im Strom

treibgarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibgöpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibgurke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treibgut, mnd. sēdrift, F.: nhd. Treibgut, Recht auf Bergung von Treibgut; sēvunt, sehevunt, sēfundt, M.: nhd. »Seefund«, Strandgut, Treibgut -- Recht auf Bergung von Treibgut: mnd. sēdrift, F.: nhd. Treibgut, Recht auf Bergung von Treibgut

treibgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treibhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibhausanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhausartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhausblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhausblüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhauserziehung, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhausfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhausfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhausgewächs, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhaushitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhauskultur, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhauslitteratur, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhauslyrik, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhausmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhauspflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhauspoesie, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhausproduct, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhausüppig, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhauswarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhauswärme, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibhauszucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treibherd -- Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt, mnd. dest (1), M.: nhd. Herdblei, Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt

treibherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treibholz, an. rak-st-r (1) *vrakstr, st. M. (a): nhd. Treibholz; re-k, v-re-k, st. N. (a): nhd. Treibholz; rek-ald, st. N. (a): nhd. Treibholz -- an dem sich Treibholz zusammenfindet: an. rek-i (1), st. M. (a?): nhd. Strand, an dem sich Treibholz zusammenfindet, Beschuldigung

Treibholz, mnd. driftholt, N.: nhd. Treibholz

treibholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Treibhund, ahd. trībhunt* 3, st. M. (a): nhd. Treibhund

Treibhund, mhd. trīphunt, st. M.: nhd. »Treibhund«, Spürhund

treibhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treibhütte -- Herr einer Treibhütte, mnd. drīfhēre, M.: nhd. Herr einer Treibhütte

Treibhütte -- Lohn für das Treiben in der Treibhütte, mnd. drīflōn, N.: nhd. Lohn für das Treiben in der Treibhütte

Treibhütte -- Meister in der Treibhütte, mnd. drīvære*, drīver, M.: nhd. Treiber, Pflugtreiber, Viehtreiber, Viehhändler, Wagenknecht, Kutscher, Meister in der Treibhütte, Antreiber

Treibhütte -- Treibhütte wo die Erze getrieben werden, mnd. drīfhütte, F.: nhd. Treibhütte wo die Erze getrieben werden, Gießhütte

treibhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Treibjagd, mnd. ? streckenjacht, F.: nhd. »Streckenjagd«, Treibjagd?

Treibjagd, mnd. rothisse, rāthisse, raithisse, F.: nhd. Treibjagd

treibjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Treibjagden -- Treiber bei Treibjagden, mnd. rothissære*, rothisser, rothesser, rōthisser, roethisser, rōthesser, rāthisser, raithisser, M.: nhd. Treiber bei Treibjagden

treibjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibkasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibkaue, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibkette, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibkitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibknabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibkolben, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibkorb, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibkörper, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiblade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Treibladung -- Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird, mnd. pulverbüsse, F.: nhd. »Pulverbüchse«, Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird; pulverbüsseken, N.: nhd. »Pulverbüchschen«, Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird

treibladung, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiblauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

treiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treibling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibmine, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibmist, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Treibnetz -- offenes Treibnetz, mnd. sēgārn, N.: nhd. »Seegarn«, Fischernetz, offenes Treibnetz

Treibnetz -- Treibnetz zum Fischfang, mnd. vischegārn, vischegarn, N.: nhd. Fischgarn, Fischnetz, Treibnetz zum Fischfang; vischgārn, vischgarn, N.: nhd. Fischgarn, Fischnetz, Treibnetz zum Fischfang

Treibnetz, mnd. drīfgārn, N.: nhd. Treibnetz; driftgārn, N.: nhd. Treibnetz -- kleineres Treibnetz: mnd. ? drēvel (2), M.: nhd. kleines Netz, kleineres Treibnetz?, Triebel, Instrument um etwas anzutreiben

treibnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibpech, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibprozess, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibpunze, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treibriemen, mnd. drēfbant, M.: nhd. Treibriemen, Band (N.) um die Welle des Getriebes

treibriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treibrinne, mnd. drīfrinne, F.: nhd. »Treibrinne«, Mühlengerinne

treibrute, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibsalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treibsand, ae. sa-nd-ge-weor-p, st. N. (a): nhd. Sandhang, Treibsand

Treibsand, mhd. tripsant, trīpsant*, trībsant, st. M.: nhd. Treibsand, Kies

Treibsand, mnd. drīfsant, M.: nhd. Treibsand

Treibsand, mnd. quiksant, M.: nhd. Treibsand

treibsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibschacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibscherben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treibschiff, ahd. trībskif* 1, trībscif*, st. N. (a): nhd. »Treibschiff«, Schnellsegler

treibschild, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibschwefel, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibschwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibsohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibspille, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibstachel, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Treibstecken, ahd. gart (1) 21, st. M. (a): nhd. »Gerte«, Stachel, Treibstecken, Stachelstock, Spitze

Treibstecken, mhd. gart (1), st. M.: nhd. Gerte, Stachel, Treibstecken, Stock, Stange; gartīsen, st. N.: nhd. Eisengerte, Sichelmesser, Rebmesser, Hippe (F.) (1), Stachelstock mit eiserner Spitze, Stachel, Treibstecken; gartmenel 1, st. M.: nhd. Stachel, Treibstecken

Treibstecken, mhd. mengart, st. M.: nhd. Stachel, Treibstecken

treibstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treibstock, ahd. gertīsarn* 2, gertīsan*, st. N. (a): nhd. »Treibeisen«, Treibstock, Stachelstock, Stachel -- Treibstock mit eiserner Spitze: ahd. stopfīsarn* 9, stophīsarn*, stopfīsan, st. N. (a): nhd. »Stopfeisen«, Stachel, Treibstock mit eiserner Spitze, Stecheisen, Stachel

Treibstock, mnd. drēvestok, M.: nhd. Treibstock

treibstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibstosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibt -- der Simonie treibt, mhd. simonīære*, simonīer, simonjer, st. M.: nhd. »Simonietreibender«, der Simonie treibt; simonīte, sw. M.: nhd. »Simonit«, der Simonie treibt, Verkäufer von geistlichen Ämtern, Käufer von geistlichen Ämtern

treibt -- Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt, mnd. velthērde, M.: nhd. Feldhirte, Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt

treibt -- Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt, mnd. ōstervarære, ōstervārer, M.: nhd. »Ostfahrer«, Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt

treibt -- Kaufmann der mit Hapsal Handel treibt, mnd. hāpselvārære*, hāpselvārer, M.: nhd. Kaufmann der mit Hapsal Handel treibt, Kaufmann der Hapsal wiederholt besucht

treibt -- Kugel die man treibt, mnd. drīveklōt, M.: nhd. Kugel die man treibt

treibt -- Liebhaber der Unzucht treibt, ahd. sertāri* 1, st. M. (ja): nhd. Liebhaber der Unzucht treibt

treibt -- Mensch der zum Aufbruch treibt, mnd. ? huiup, huyup, Sb.?: nhd. Mensch der zum Aufstehen treibt?, Mensch der zum Aufbruch treibt? E.: s. hui?, up (2)?

treibt -- Mensch der zum Aufstehen treibt, mnd. ? huiup, huyup, Sb.?: nhd. Mensch der zum Aufstehen treibt?, Mensch der zum Aufbruch treibt? E.: s. hui?, up (2)?

treibt -- Schlag der im Spiel eine Scheibe treibt, mnd. schīveslach, M.: nhd. Schlag der im Spiel eine Scheibe treibt

treibt -- Weg auf dem man Vieh treibt, mnd. drīvelwech, M.: nhd. Triftweg, Viehweg, Weg auf dem man Vieh treibt, zu befahrender Weg

treibtonne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treibung, ahd. *trib?, st. M. (a?, i?): nhd. Treiben, Treibung, Trieb

Treibung, mhd. trībunge, st. F.: nhd. »Treibung«, Treiben, Antrieb

Treibung, mnd. drīvinge, driwunge, F.: nhd. »Treibung«, Trieb, Hang

treibung, F. nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treibvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treibvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibwall, nhd.: nhd. ; L.: DW

treibwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treibweg -- Treibweg für das Vieh, mnd. ? vottucht, F.: nhd. Treibweg für das Vieh?

Treibweg, mhd. menwec, st. M.: nhd. »Treibweg«, Weg auf dem das Zugvieh getrieben wird

treibweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treibwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treibwelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
treibwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Treibwurz (eine Pflanze), ahd. trībwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Treibwurz (eine Pflanze), Springwolfsmilch
treibwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treibzahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
treibzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Treibzettel, mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten
treibzettel, nhd.: nhd. ; L.: DW
treibzeug, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
treibzylinder, nhd.: nhd. ; L.: DW
treid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
treidacker, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidband, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidblüte, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidboden, nhd.: nhd. ; L.: DW
treiddieb, nhd.: nhd. ; L.: DW
treiddienst, nhd.: nhd. ; L.: DW
treide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
treideinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treidelgang, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidelleine, nhd.: nhd. ; L.: DW
Treideln (N.) der Schiffe, mnd. schipdracht, F.: nhd. »Schiffstracht«?, Treideln (N.) der Schiffe
treideln, mnd. treilen, troilen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schiff mit dem treil (Zugseil) ziehen, Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, treideln
treideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
treideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Treidelweg, mnd. schipwech, schepwech, M.: nhd. »Schiffsweg«, Leinpfad, Treidelweg
Treidelweg, mnd. treilewech, treielwech, mnd.?, M.: nhd. »Treidelweg«, Leinpfad
treidelweg, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidernte, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidgrube, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidgülte, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidhändler, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
treidkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidland, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treidmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidmäszel, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidmetze, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treidsack, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidschranne, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidsieb, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidstadel, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidwetter, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidzins, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidzinsung, nhd.: nhd. ; L.: DW
treidzoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
treie, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treiern, nhd.: nhd. ; L.: DW
treifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
treifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
treige, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treigern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
treil, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
treil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
treiling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treip, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
treischer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trellenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
trem, nhd.: nhd. ; L.: DW
tremeie, nhd.: nhd. ; L.: DW
tremelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tremisse, ahd. drimisa 6, st. F. (ō): nhd. Tremisse, Drachme, Münze
tremisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tremmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tremmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tremmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tremolo, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trempelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trempen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tremplin, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tremse, germ.. *trimisjō, st. F. (ō): nhd. Tremse, Kornblume
tremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tremsenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tremulant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tremulant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tremulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trendel, ahd. trendila* 1, trindila*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Trendel, Kreisel
trendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trendelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trendelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trendeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trendeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trendeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trendelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trendler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trendler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trendlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trennbar, ahd. abanemīg 1, Adj.: nhd. »abnehmbar«, abtrennbar, trennbar; duruhfartlīh* 1, Adj.: nhd. durchgängig, durchdringlich, trennbar
trennbar, mhd. zerscheidenlich, Adj.: nhd. teilbar, trennbar
trennbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Trennbarkeit, mhd. scheidenlīchheit***, st. F.: nhd. Trennbarkeit
trennbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trenndenschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trennemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trennen -- Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen, mnd. · verb· ren (2), ōverb· ren, sw. V.: nhd. Metall verarbeiten, Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen
trennen -- gewaltsam trennen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen
trennen -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mnd. r· tedīk, M.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte; r· tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte
trennen -- sich trennen, anfrk. skei-th-an* 3, st. V. (7)=red. V.: nhd. scheiden, sich trennen, unterscheiden, weggehen
trennen -- sich trennen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen
trennen -- trennen von, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen
trennen (von der christlichen Gemeinschaft), mnd. afsnīden, st. V.: nhd. abschneiden, schneiden (Korn bzw. Gras), abhauen, etwas aufgeben, unterbrechen, Recht schmälern, trennen (von der christlichen Gemeinschaft)
trennen, idg. *bheid-, V.: nhd. spalten, trennen; *er- (5), *erə-, Adj., V.: nhd. locker, undicht, auseinandergehen, auftrennen, trennen; *erdh-, Adj., V., Sb.: nhd. locker, trennen, Teil; *i̯eu- (4)?, V.: nhd. trennen, fernhalten; *leu- (2), V.: nhd. schneiden, trennen, lösen; *lēu-, *ləu-, *lū̆-, V.: nhd. schneiden, trennen, lösen; *leus-, V.: nhd. schneiden, trennen, lösen, verlieren; *leu̯ə-, V.: nhd. schneiden, trennen, lösen; *rēdh-, V.: nhd. trennen; *skē̆i-, V.: nhd. schneiden, scheiden, trennen
trennen, idg. *skē̆id-, V.: nhd. schneiden, scheiden, trennen; *skē̆it-, V.: nhd. schneiden, scheiden, trennen
trennen, idg. *skēu- (6), *skēut-, V.: nhd. schneiden, trennen, kratzen, scharren, stochern, stöbern; *u̯eidh-, *u̯idh-, V.: nhd. trennen
trennen, germ.. *gaskaidan, st. V.: nhd. schneiden, trennen; *skel-, V.: nhd. spalten, trennen; *skiljan?, sw. V.: nhd. trennen, schneiden; *skilōn, germ.?, sw. V.: nhd. trennen, scheiden; *sundrjan, sw. V.: nhd. sondern (V.), trennen; *tebregdan, st. V.: nhd. trennen; *teskaidan, st. V.: nhd. zerscheiden, trennen; *trannjan?, germ.?, sw. V.: nhd. trennen, spalten; *uzskaidan, st. V.: nhd. ausscheiden, trennen; *wid-, sw. V.: nhd. trennen
-- sich trennen: germ.. *trennan?, germ.?, st. V.: nhd. sich trennen, entrinnen
trennen, got. af-skai-d-an 6, red. V. (1): nhd. »abscheiden«, absondern, abtrennen, trennen; ga-ai-n-an* 1, sw. V. (3): nhd. vereinzeln, trennen; skai-d-an 5, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,I): nhd. scheiden, trennen
-- sich trennen: got. ga-skai-d-an sik* 1, red. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich zurückziehen, sich trennen; twi-s-sta-n-d-an* 2=1, st. V. (6): nhd. sich trennen, Abschied nehmen von
trennen, an. fir-r-a, sw. V. (1): nhd. entfernen, trennen; tvist-r-a, sw. V.: nhd. trennen
-- sich trennen: an. lo-s-n-a, sw. V. (2): nhd. lose werden, locker werden, spalten, sich trennen
-- zusammengehörige Wörter durch Zwischensätze trennen: an. stæl-a (2), sw. V.: nhd. zusammengehörige Wörter durch Zwischensätze trennen
trennen, ae. ā-réa-f-ian, sw. V. (2): nhd. trennen, teilen; ā-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. trennen, auseinander halten; ā-scier-ian, ā-scir-ian, ā-scyr-ian, sw. V. (1): nhd. trennen, berauben; ā-þíe-d-an, sw. V.: nhd. trennen; be-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. schneiden, auseinanderschneiden, trennen; cléof-an, st. V. (2): nhd. spalten, trennen; ge-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; ge-sun-d-r-ian, sw. V. (1): nhd. sondern (V.), trennen; ge-twǣ-f-an, sw. V.: nhd. entzweien, trennen, berauben, hindern, beenden; ge-twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, abhalten von, entscheiden, berichtigen; scéa-d-an, scā-d-an, *scie-cg-an?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; sciel-ian, sw. V.: nhd. trennen, scheiden; sun-d-r-ian, sw. V. (1?): nhd. sondern (V.), trennen; syn-d-r-ian, syn-d-r-an, sw. V. (1): nhd. sondern (V.), trennen; tŏ-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. zerteilen, teilen, einteilen, trennen, zerstören; tŏ-licg-an, st. V. (5): nhd. dazwischen liegen,

teilen, zerteilen, trennen; tŏ-slī-t-an, st. V. (1): nhd. aueinanderreißen, zerreißen, teilen, trennen, verwunden, beißen; twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, entscheiden, berichtigen

-- sich trennen: ae. fier-s-ian, sw. V.: nhd. entfernen, vertreiben, weitergehen, fortziehen, sich trennen; ge-lī-þ-an, st. V. (1): nhd. gehen, reisen, segeln, sich trennen; lī-þ-an (1), st. V. (1): nhd. gehen, reisen, segeln, sich trennen

trennen, afries. skê-th-a 30, skê-d-a, ska-t-t-a, sw. V. (1): nhd. scheiden, trennen, entscheiden, bestimmen

trennen, as. of-skī-th-an* 1, st. V. (1): nhd. abscheiden, abschneiden, trennen; skê-d-an 4, red. V. (2b): nhd. scheiden, trennen; skê-th-an* 3, red. V. (2b): nhd. scheiden, trennen, sondern (V.); te-dêl-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »zerteilen«, trennen

-- sich trennen: as. dê-l-ian 7, sw. V. (1a): nhd. teilen, austeilen, sich trennen

trennen, ahd. 4zifuogen* 2?, sw. V. (1a): nhd. trennen; 2zirfuogen* 1?, sw. V. (1a): nhd. trennen; 0ziskeidan* 21, zisceidan*, red. V.: nhd. absondern, scheiden, teilen, sondern (V.), trennen, unterscheiden, deuten; 7zisnīdan* 5, st. V. (1a): nhd. zerschneiden, abschneiden, trennen, zerhauen, aufschneiden, aufschlitzen; 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; danabrehhan* 1, danabrechan*, st. V. (4): nhd. abbrechen, brechen, trennen, abtrennen; firzeran* 13, st. V. (4): nhd. zerreißen, verzehren, beseitigen, abreißen, trennen, aufheben, zunichte machen, abnutzen; giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen; giskidōn* 8, giscidōn*, sw. V. (2): nhd. scheiden, trennen, entscheiden, sondern (V.); gisuntaren* 1, sw. V. (1a): nhd. sondern (V.), trennen; gisuntarōn* 17, sw. V. (2): nhd. sondern (V.), trennen, entnehmen, abschließen, absondern; giūzōn* 5, sw. V. (2): nhd. verwerfen, vertreiben, absondern, ausschließen, absperren, trennen; intmahhōn* 3, intmachōn*, inmahhōn*, inmachōn*, sw. V. (2): nhd. freimachen, wegmachen, sich freimachen, eine Verbindung auflösen, trennen, entfernen; irskeidan* 22, irsceidan*, urskeidan*, red. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, absondern, zuteilen, trennen, auflösen, herausreißen, untersuchen?, deuten?; irsuntarōn* 3, sw. V. (2): nhd. aussondern, trennen, entfernen, wegschaffen, verhindern; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; skidōn 15, scidōn, sw. V. (2): nhd. scheiden, teilen, trennen, unterscheiden, einteilen, sondern (V.), entscheiden, abschneiden; spaltan* 25, red. V.: nhd. spalten, trennen, gewaltsam zerteilen; suntarōn* 8, sw. V. (2): nhd. sondern (V.), trennen, aussondern, teilen, absondern, ausschließen, vereiteln; trennen* 1, sw. V. (1a): nhd. trennen, auftrennen, zerreißen?; untarfallan* 5?, red. V.: nhd. dazwischentreten, dazwischenkommen, vorfallen, hinfallen, zugrunde gehen, trennen, absondern; untarsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. dazwischen setzen, unterwerfen, unterordnen, trennen; untarskeidan* (1) 16, untarsceidan*, red. V.: nhd. unterscheiden, trennen, teilen, absetzen, absondern, abgrenzen, prüfen; untarskeitōn* 15, untarsceitōn*, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, scheiden, trennen, sich unterscheiden, abgrenzen; ūzskeidan* 5, ūzsceidan*, red. V.: nhd. ausscheiden, trennen, auswählen

-- gewaltsam trennen: ahd. 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen

-- sich trennen: ahd. skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen

-- von einander trennen: ahd. 5zirgeban* 6, ziirgeban*, st. V. (5): nhd. von einander trennen, lösen, sich entfernen, sich verändern, zerbrechen, teilen, spalten, auflösen

trennen, mhd. abescharen* (2), abescharn*, abe scharn, sw. V.: nhd. trennen, abteilen, absondern; abeteilen, abteilen, abe teilen, sw. V.: nhd. »abteilen«, trennen, absondern, absprechen, ausschließen, aberkennen; abewürken, abwurken, abewurken, abe würken, sw. V.: nhd. loslösen, trennen; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; besunderen* (2), besundern, sw. V.: nhd. absondern, trennen, scheiden von, auswählen, auszeichnen; betrennen, sw .V.: nhd. »betrennen«, abdichten, trennen, ablösen; durchreinigen, durchreinegen, sw. V.: nhd. durchreinigen, völlig reinigen, säubern, trennen; entwegen (1), st. V.: nhd. scheiden, trennen; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben; ertrennen, sw. V.: nhd. trennen, zerstückeln, uneins sein (V.)

-- sich trennen von: mhd. abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; bezilen*, beziln, sw. V.: nhd. zum Ziel kommen, enden, beendigen, zu Ende gehen, erreichen, sich trennen von, abberufen (V.), zustandebringen; entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden; entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben

-- trennen von: mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; entscheiden, st. V.: nhd. entscheiden, unterscheiden, bescheiden (V.), scheiden aus, stimmen, bekehren, trennen von; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

trennen, mhd. geschalten, st. V.: nhd. stoßen, herabstoßen, sich entfernen, trennen; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gesunderen, gesundern, sw. V.: nhd. »sondern« (V.), trennen, trennen von; geteilen, sw. V.: nhd. wählen, sich mitteilen, teilen, teilen mit, aufteilen, verteilen, zerteilen, trennen; gevirren, gefirren*, sw. V.: nhd. fernhalten, entfernen, fern sein (V.), fehlen, trennen; klōzen***, sw. V.: nhd. trennen; klœzen, klōzen, sw. V.: nhd. spalten, trennen, auseinanderreißen

-- sich trennen: mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

-- trennen von: mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gespalten, st. V.: nhd. spalten, trennen von; gesunderen, gesundern, sw. V.: nhd. »sondern« (V.), trennen, trennen von

trennen, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen; scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; scheiden (2), sw. V.: nhd. trennen, fernhalten von; schelen* (1), scheln, sw. V.: nhd. abstreifen, abschälen, schälen, sondern (V.), trennen, entfernen von; schīden, schiden, sw. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, trennen von, auseinander gehen, deuten, auslegen, entscheiden, bestimmen; schihten, sw. V.: nhd. »schichten«, einteilen, teilen mit, abteilen, trennen; snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen; sneisen (1), sw. V.: nhd. absondern, trennen; spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu; splīzen, st. V.: nhd. »spleißen«, spalten, trennen, abtrennen, bersten; sunderen* (2), sundern, sunteren, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, entfernen, abwenden, unterscheiden, ausnehmen, aufteilen, berauben, zuteilen, versammeln in; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen; trennen, trinnen, sw. V.: nhd. trennen, scheiden, spalten, sich aufspalten, vergehen, sich richten auf

-- sich trennen: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- sich trennen von: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

-- trennen von: mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; schīden, schiden, sw. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, trennen von, auseinander gehen, deuten, auslegen, entscheiden, bestimmen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

trennen, mhd. underbinden (1), unterbinden, st. V.: nhd. untereinander verbinden, trennen, verbieten, binden, anknüpfen, trennen von, unterteilen, zügeln, binden an

Trennen, mhd. underbinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untereinanderverbinden, Trennen, Verbieten, Binden, Anknüpfen, Unterteilen, Zügeln

trennen, mhd. underdringen, st. V.: nhd. dazwischendrängen, beseitigen, wegdrängen, trennen, überwältigen, vertreiben, wegnehmen, betrügerisch gewinnen, befreien, sich untereinandermischen; underrīten, st. V.: nhd. dazwischenreiten, trennen, unterlaufen (V.), ablenken, unterbrechen, durchbrechen, beeinträchtigen, verhindern; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; underschicken, sw. V.: nhd. auseinanderteilen, abteilen, trennen, trennen von; underschrōten, st. V.: nhd. teilen, zerteilen, auseinandersetzen, mitteilen, unterbrechen, hemmen, trennen, behindern; underschützen*, sw. V.: nhd. trennen; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

trennen, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; underwürken, sw. V.: nhd. durchwirken, durchweben, versehen (V.) mit, beschlagen (V.) mit, trennen, trennen von; unmischen, sw. V.: nhd. trennen; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; ūzschīden, ūz schīden, ūz schiden, sw. V.: nhd. abtrennen, trennen; verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren; verschīden, ferschīden*, verschiden, ferschiden*, sw. V., st. V.: nhd. richterlich entscheiden, vergleichen, trennen, ausschließen, aberkennen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; zerscheiden, red. V.: nhd. »zerscheiden«, scheiden, trennen; zerspalten, zespalten, zuspalten, zurspalten, red. V., st. V.: nhd. »zerspalten« (V.), spalten, bersten, zerspringen, zerhauen (V.), trennen; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

-- durch einen Zaun trennen: mhd. underziunen, sw. V.: nhd. durch einen Zaun trennen

-- sich trennen: mhd. ververwen, ferferwen*, sw. V.: nhd. verfärben, ein anderes Aussehen geben, verändern, sich färben, sich farblich machen, sich trennen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

-- trennen von: mhd. underbinden (1), unterbinden, st. V.: nhd. untereinander verbinden, trennen, verbieten, binden, anknüpfen, trennen von, unterteilen, zügeln, binden an; underschicken, sw. V.: nhd. auseinanderteilen, abteilen, trennen, trennen von; underwürken, sw. V.: nhd. durchwirken, durchweben, versehen (V.) mit, beschlagen (V.) mit, trennen, trennen von; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

Trennen, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

trennen, mnd. afschēden, afscheiden, V.: nhd. »abscheiden«, trennen, entfernen, absondern, abfinden, verabschieden; bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen; beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten; entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen; enttrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. trennen, spalten

-- durch ein Gehege trennen: mnd. afwerken, afworken, sw. V.: nhd. abhegen, durch ein Gehege trennen, abmachen, abtun

-- ein Glied vom Körper trennen: mnd. aflēden, sw. V.: nhd. »abglieden«, ablösen, abtrennen, ein Glied vom Körper trennen

-- von der christlichen Gemeinschaft trennen: mnd. afsünderen, afsunderen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, abfinden, abteilen; afsünderigen*, afsündergen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, afinden, abteilen

trennen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten; schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten; schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden; schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben; schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen; sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; snēden (1), sneiden, sw. V.: nhd. schneiden, trennen, Grenzverlauf kennzeichnen (durch in Bäume geschnittene Kerben); splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten; sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen; sünderigen (2), sündergen, sonderigen, sw. V.: nhd. sondern (V.), scheiden, trennen, teilen, abfinden, abteilen, ausschließen; todēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerteilen, verteilen, zerstreuen, auseinander gehen, trennen; trennen***, drennen***, sw. V.: nhd. trennen; tweien, tweigen, twien, twigen, twein, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweien«, in zwei Teile teilen, entzweien, Zwist haben, scheiden, unterschieden sein (V.), abweichen, trennen, spalten

-- geistig trennen: mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

-- Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen: mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

-- sich trennen: mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

-- sich trennen von: mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

trennen, mnd. underschēten, mnd.?, st. V.: nhd. absondern, trennen, teilen; ? ūtschēlen*, ūtschelen, mnd.?, sw. V.: nhd. unterscheiden, absondern, trennen?; ūtsünderen*, ūtsunderen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussondern, absondern, trennen, ausschließen, Kinder von sich teilen, aussteuern, ausstatten; vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen; vörtrennen***, sw. V.: nhd. trennen, entzweien

-- sich von etwas trennen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

trennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trennend -- trennend dazwischentreten, mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

trennend, ahd. skidīg* 1, scidīg*, Adj.: nhd. trennend, einteilend

trennend, mhd. scheidelich, Adj.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidelīche, Adv.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidenlich, Adj.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidenlīche, Adv.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend

trennende -- trennende ausnehmende Bestimmung, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, underscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

trennende -- trennende Wand, mnd. schēdelwant, scheidelwant, F.: nhd. »Scheidewand«, trennende Wand, Mittelwand

trennenden -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

trennender -- trennender Schutzzaun, mnd. schēdelhākelwerk, scheidelhākelwerk, N.: nhd. trennender Schutzzaun

trennenfried, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trennenschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trenner, mhd. trennære*, trenner, st. M.: nhd. Trenner

Trenner, mnd. afschēdære*, afschēder, afscheider, avescheider, M.: nhd. »Abscheider«, Trenner, Entferner, Verabschieder

Trenner, mnd. schēdære* (2), schēder, scheider, M.: nhd. »Scheider«, Trenner, Entferner, Erz nach der Güte Absondernder, gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender

trenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trennfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

trenngatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennig, mnd. trennich***, trendich***, Adj.: nhd. »trennig«, getrennt, trünnig?

trennig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trennkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trennlinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trennpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennsäge, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennschärfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennstift, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennstrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trennsystem, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennt -- Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, mnd. v· rherte (1), N.: nhd. »Vorherz«, Zwerchfell, Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, Netz um das Herz

trennt -- Mauer die zwei Grundstücke trennt, mnd. schēdelm· re, scheidelm· re, F.: nhd. »Scheidmauer«, Grenzmauer, Mauer die zwei Grundstücke trennt

trennt -- Zwischenfaden der die einzelnen Fäden voneinander trennt, mhd. underviz, underfiz*, st. M.: nhd. Zwischenfaden der die einzelnen Fäden voneinander trennt, Scheidewand

Trennung, germ.. *slita-, *slitam, st. N. (a): nhd. Schlitz, Trennung

Trennung, got. ga-skai-d-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Unterschied, Trennung, Scheidung

Trennung, ae. *dā-l (2), st. N. (a): nhd. Trennung, Teilung, Unterschied, Zerstörung, Anteil; ge-dā-l, st. N. (a): nhd. Trennung, Teilung, Unterschied, Zerstörung, Anteil; ge-rū-m-a, sw. M. (n): nhd. Raum, Platz (M.) (1), Trennung; ge-scéa-d (1), ge-scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Rechenschaft, Bericht, Genauigkeit, Berechnung; ge-we-s-nės-s, ge-we-s-nės, st. F. (jō): nhd. Uneinigkeit, Trennung; scéa-d (1), scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Bericht, Rechenschaft, Genauigkeit, Berechnung; tǒ-dǣ-l-ed-nės-s, tǒ-dǣ-l-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Teil, Teilung, Trennung; tǒ-dǣ-l-nės-s, tǒ-dǣ-l-nės, st. F. (jō): nhd. Teil, Teilung, Trennung; tǒ-we-s-nės-s, tǒ-we-s-nės, st. F. (jō): nhd. Uneinigkeit, Trennung; *we-s-nės-s, *we-s-nės, st. F. (jō): nhd. Uneinigkeit, Trennung

Trennung, as. thana-kêr-unga 1, st. F. (ō): nhd. »Abkehrung«, Trennung

Trennung, ahd. 3zilāzanī 1, st. F. (ī): nhd. Auflösung, Trennung; 0zisliz* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Spaltung, Trennung, Ehescheidung; 2zislizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Trennung, Teilung, Zerwürfnis, Zwietracht, Spaltung, Glaubensspaltung, Schisma; 9ziteilida* 4, st. F. (ō): nhd. Teilung, Einteilung, Trennung, Spaltung, Zerschneidung, Zerrissenheit; 5ziteilunga* 2, st. F. (ō): nhd. Einleitung, Zerteilung, Aufteilung, Trennung, Spaltung; 3zursliz 4, st. M. (a?, i?): nhd. Ehescheidung, Trennung, Zwietracht, Zerwürfnis; firtrībunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Vertreibung«, Scheidung, Verstoßung, Trennung; giskeidunga* 2, gisceidunga*, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Trennung, Zerwürfnis, Auseinandersetzung; gisliz* 7, st. N. (a): nhd. Spaltung, Trennung, Zwiespalt, Riss, Fetzen (M.), Stück, Bruchstück; skeid* 1, sceid*, st. M. (a?), st. N (a?): nhd. Scheidung, Spaltung, Trennung; ? skeida* 17, sceida, sw. F. (n): nhd. Scheide, Trennung?, Span, Splitter, Reisig, Grenze?; skeidunga* 27, sceidunga, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Spaltung, Trennung, Auflösung, Zerwürfnis, Einteilung, Ehescheidung; skidunga* 10?, scidunga*, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Trennung, Einteilung, Unterschied, Ehescheidung, Spaltung, Schisma; suntarunga* 13, suntaringa*, st. F. (ō): nhd. Sonderung, Teilung, Trennung, Scheidung, Sonderrecht, Vorrecht, Form; teilida 1, st. F. (ō): nhd. Teilung, Trennung; teilunga* 1, st. F. (ō): nhd. Teilung, Trennung; untarskeit 29, untarsceit*, st. M. (a): nhd. Unterschied, Unterscheidung, Einteilung, Verschiedenheit, Trennung, Abstand; widarunga* 3, st. F. (ō): nhd. Ehescheidung, Trennung

Trennung, mhd. anderunge, st. F., sw. F.: nhd. Änderung, Wechsel, Wankelmut, Trennung, Veränderung, Wandel, Verschiedenheit; dannenscheit, st. M.: nhd. Trennung

-- Trennung von Eheleuten: mhd. abescheiden (2), st. N.: nhd. »Abscheiden« (N.), Beendigung, Weggang, Trennung von Eheleuten

Trennung, mhd. gescheide, st. N.: nhd. Grenze, Trennung, Abschied; gescheit (1), st. N.: nhd. Scheiden, Recht zur Entscheidung, Trennung, Schlichtung

Trennung, mhd. scheide (1), st. F., sw. F.: nhd. »Scheide«, Schwertscheide, Meerscheide, Scheidung, Trennung, Abschied, Tod, Sonderung, Unterscheidung, Unterschied; scheiden (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Scheiden«, Trennung; scheidunge, st. F.: nhd. Scheidung, Entscheidung, Schlichtung, Trennung, Ehescheidung, Scheiden (N.), Weggehen, Entfernung, Abschied, Tod, Unterschied, Entscheidungsschlacht; scheit (1), st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Sonderung, Abschied, Unterscheidung, Unterschied, Richterentscheidung, Schiedsspruch, Entscheidung, Schlichtung, Ausgleich; schidunge, schīdunge, schiedunge, st. F.: nhd. Scheidung, Schlichtung, Trennung, Abschied, Hinscheiden, Scheiden (N.), Tod, Teilung, Unterschied, Schiedsspruch, Entscheidung, Urteilsspruch; sunderunge, st. F.: nhd. »Sonderung«, Absonderung, Aussonderung, Trennung; teilunge, st. F.: nhd. Teilung, Trennung, Abteilung, Spaltung, Einteilung, Erbteilung, Verteilung, Teil, Vielfalt; trenne, st. F.: nhd. Trennung, Spaltung; trünnege, st. F.: nhd. Trennung, Spaltung

Trennung, mhd. underbant, st. N.: nhd. »Unterband«, Verbindung, Trennung, Kopfband, verbindendes Band, Zwischenband; underbende, st. N.: nhd. Kopfband, Trennung, Unterbrechung; underbunt, st. M.: nhd. Trennung, Unterschied, Gegensatz, Unterbindung, Hinderung; underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler; underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, underscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underschuz, underschutz, st. M.: nhd. Unterhalt, Unterschied, Wechsel, Trennung; underslac, st. M.: nhd. Trennung, Scheidung, Trennwand, Mittelwand, Einlage, Exkurs, Interjektion (Redeteil), Einmischung, Unterbrechung; vremede (3), vremde, vrömde, vrömede, fremde*, fremede*, frömde*, frömede*, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), Fremdheit, Ferne, Entfernung, Trennung, Unbekanntheit, Unvertrautheit, Zurückhaltung, Scheu, Befangenheit, Entfremdung, Feindschaft; vremedicheit*, vremdicheit, vremdecheit, vremdikeit, vrömdkeit, fremedicheit*, fremdecheit*, fremdikeit*, frömdkeit*, st. F.: nhd. Entfernung, Trennung, Fremdheit, wunderbare Weise, ungewohnter Zustand, beschwerlicher Zustand, Seltenheit, Entfremdung, Fernsein; zweiunge, zweiung, zwiunge, zweigunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Entzweiung, Zwietracht, Zwiespalt, Streit, Uneinigkeit, Unterschied, Schisma, Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, Trennung

Trennung, mnd. afschēdinge, afscheidinge, F.: nhd. »Abscheidung«, Trennung, Sonderung, Bild, Erscheinungsform; dēlinge, deilinge, deilinge, F.: nhd. Teilung, Verteilung, Austeilung, Erbteilung, Anteil, Trennung, Sonderung, Urteilsfindung, Entscheidung, obrigkeitliches Erkennen; enttrenninge, entrenninge, F.: nhd. Trennung, Zwiespalt

Trennung, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung; schēt (1), scheit, N., M.: nhd. »Schied«, Scheidung, Trennung, Entscheidung, Schlichtung, Übereinkunft, Vertrag, Schiedsspruch; sünderichhēt*, sünderichēt, sündericheit, F.: nhd. »Sonderheit», Abweichung, Verschiedenheit, Absonderung, Trennung

Trennung, mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

Trennung, mnd. trenninge***, F.: nhd. Trennung -- Handlung der Trennung: mnd. schēden (3), scheiden, schēdent, scheident, N.: nhd. Entscheidung, Schiedsspruch, Handlung der Trennung

Trennung, mnd. vörschēden* (3), vorscheiden*, vorschēdent, vorscheident, N.: nhd. Vergleich, Trennung, Entscheidung; vörschēdenhēt*, vorschēdenhēt, vorschēdenheit, vorscheidenhēt, vorscheidenheit, F.: nhd. »Verschiedenheit«, Zwiespältigkeit, Zerrissenheit, Trennung; vörtīenisse*, vortīenisse, F.: nhd. Rücktritt, Verstoßung, Verzicht, Auflösung, Trennung, Entsagung; vörtrenninge*, vortrenninge, F.: nhd. Trennung, Entzweiung

trennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trennungsahnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsaugenblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsaussicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsbetrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsbuhne, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsdunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungseid, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungseinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trennungsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trennungsformel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsfreude, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsfuge, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsgedanke, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trennungsgefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trennungsgelübde, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsgelüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trennungsgelüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsgeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsgesims, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsgitter, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsgraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsgram, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trennungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trennungskluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungskomödie, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungskreuzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungskusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsland, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungslied, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trennungslinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trennungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trennungsmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsmethode, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trennungsnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsnaht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsoperation, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungspein, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsplan, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungspolitiker, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsprinzip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trennungsprozesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trennungsqual, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsradius, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsritus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trennungsschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsschema, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trennungsscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trennungsschmerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsschneise, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trennungsschranke, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungssieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsspalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungssphäre, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsstation, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trennungsstrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trennungsstunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungssturm, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungston, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsträne, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsunbehagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsverhältnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsversuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsvorlage, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungswand, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungswand, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trennungsweh, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsweiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungsweite, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungswind, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungswinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungswoche, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungswolke, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trennungswort, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungswunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungszähre, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trennungszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trennungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trennungszone, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trennvorrichtung -- aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

Trennwand -- parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse, mnd. klofdam, klōfdam, M.: nhd. Fangdamm, parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse

Trennwand, ahd. untarwerk* 1, untarwerc*, st. N. (a): nhd. »Unterwerk«, Unterbau, Sperre, Trennwand

Trennwand, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underslac, st. M.: nhd. Trennung, Scheidung, Trennwand, Mittelwand, Einlage, Exkurs, Interjektion (Redeteil), Einmischung, Unterbrechung

Trennwand, mnd. reinwant, reynwant, F.: nhd. Trennwand, Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken

Trennwand, mnd. schēdewant, scheidewant, F.: nhd. »Scheidewand«, Zwischenwand, Trennwand

Trense, mhd. rosbiz, rossebiz, st. M.: nhd. Rosszaum, Trense

Trense, mnd. ? helsingest· gel, M.: nhd. Pferdezaum, Trense?

Trense, mnd. rīdebēte, ridebete, rīdebit*, ridebit, N.: nhd. Gebiss am Zaumzeug, Trense

trense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trensel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trensel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

trenseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trensen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trensen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trensen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trensen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trensengebisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trensenknopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

trensenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trensenzügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trenser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trent, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trentel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trenteler, trent(e)ler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trenteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trenteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trenter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trentsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trepan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trepanieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trepfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trepfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trepfling, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppab, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treppe -- Treppe die zum Oberboden der Windmühle führt, mnd. m· lentreppe, F.: nhd.

»Mühlentreppe«, Treppe die zum Oberboden der Windmühle führt

Treppe, germ.. *staigri-, Sb.: nhd. Treppe, Gerüst; *stigō, st. F. (ō): nhd. Steig, Treppe

Treppe, an. rið (2), st. N. (a): nhd. Galerie, Treppe, Bergweg

Treppe, ae. stǣg-er, F.: nhd. Stufe, Treppe

Treppe, as. hlē-d-ė̄r-i* 1, st. F. (ī?): nhd. Leiter (F.), Treppe; *tra-p-p-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Treppe; trap-p-a 2?, lat.-as.?, sw. F. (n)?: nhd. Treppe

Treppe, ahd. gistiegil* 1, st. M. (a): nhd. Treppe, Stufe, Stiege (F.) (1); leitar* 8?, st. F. (i): nhd. Leiter (F.), Treppe; leitara* 17?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Leiter (F.), Treppe, Seitenwand des Leiterwagens; stega 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Stegen«, Stiege (F.) (1), Leiter (F.), Treppe; stekkala* 2, steckala*, st. F. (ō)?: nhd. Steile, Abschüssigkeit, Stiege, Treppe; stiega 6, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Stiege (F.) (1), Treppe, Auffahrt, Pass, Schweinestall?; stigilla 2, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Stiege (F.) (1), Treppe, Hintertreppe, Übersteigbrett, Überstieg; stuofa* 2, st. F. (ō): nhd. Stufe, Treppe

Treppe, mhd. grēde, grēt, grēte, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Stufe, Treppe, Leiter (F.), Abschnitt, Unterlager

Treppe, mhd. stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes; stege, sw. F., st. F.: nhd. Treppe; stiege, stieg, st. F., sw. F.: nhd. Stiege (F.) (1), Treppe; stīge (1), st. F.: nhd. »Steige« (F.) (1), Steig, Pfad, Treppe; trappe (3), treppe, sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Treppe; trefs (1), tresp, mmd., st. M.: nhd. Loch, Treppe

Treppe, mnd. dreppe, F.: nhd. »Treppe«, Stufe, Treppenstufe

Treppe, mnd. grāt (1), M., N.: nhd. Grad, Stufe, Treppenstufe, Treppe, Vortreppe, Abstufung, Rang, Stand, Grad in der Mathematik

Treppe, mnd. stech (2), F.: nhd. Treppe; stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag; stēger (3), steiger, F.: nhd. Treppe, Aufgang; stōpe (1), F.: nhd. Stufe, Treppenstufe, Treppe, Altarstufe, Grenzzeichen, markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben; trappe (2), mnd.?, F.: nhd. Treppe; treppe, mnd.?, F.: nhd. Treppe, Stufenleiter (F.), Leiter (F.)
-- Sprosse einer Treppe: mnd. trāme, trame, treme, mnd.?, M.: nhd. Querstab einer Leiter (V.), Sprosse einer Leiter (F.), Sprosse einer Treppe, Sprosse eines Stuhles Vw.: s. r sten-
-- Treppe die zur Turmuhr führt: mnd. seigæretreppe*, seygertreppe, F.: nhd. Treppe die zur Turmuhr führt

treppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treppelmehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treppelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treppenabsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenaltan, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenanlage, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenartig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treppenast, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treppenaufgang, mnd. kōrtreppe, F.: nhd. »Chortreppe«, Treppenaufgang, Wendeltreppe zum hohen Chor

treppenaufgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenbacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenbalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treppenbier, mnd. kōvent (1), kāvent, konvent, M., N.: nhd. Nachbier, Dünnbier, gewöhnliches Bier, Treppenbier, Nachbier

treppenbrüstung, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenfeger, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenfegerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenfeuerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenflucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenflur, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenförmig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treppenfratz, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppengebäude, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppengefäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppengehäuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treppengeländer, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau
-- aufrechtstehender Stab im Treppengeländer: mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

Treppengeländer, mnd. landung, F.: nhd. Treppengeländer

treppengeländer, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppengeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppengerüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppengewinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppengewölbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppengrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenhabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenhalle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treppenhaus -- Treppenhaus und Hausflur, mhd. inhūs 1, st. N.: nhd. Räumlichkeiten innerhalb eines Hauses, Treppenhaus und Hausflur

treppenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenheirat, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenholm, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenkies, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenklampe, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenkühler, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenlehne, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenleiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenlied, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenluke, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenmantel, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenmoos, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenmündung, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppennagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppennatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenpasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenpfeiler, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenpflock, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenpfosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenpyramide, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenreue, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenruhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenrundung, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppensäule, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenschacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenschleppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenschrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenschwelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenspindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppensprosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppensprung, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenstiege, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenstrasze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treppenstufe, an. stēt-t, st. F. (i): nhd. Treppenstufe, Becherfuß, Weg, Stand, Rang; stig, st. N. (a): nhd. Treppenstufe, Weg, Stand, Würde

Treppenstufe, mhd. seigel, st. M.: nhd. Leitersprosse, Treppenstufe; stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Treppenstufe, mnd. dreppe, F.: nhd. »Treppe«, Stufe, Treppenstufe

Treppenstufe, mnd. grāt (1), M., N.: nhd. Grad, Stufe, Treppenstufe, Treppe, Vortreppe, Abstufung, Rang, Stand, Grad in der Mathematik

Treppenstufe, mnd. stōpe (1), F.: nhd. Stufe, Treppenstufe, Treppe, Altarstufe, Grenzzeichen, markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben

treppenstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treppenträger, mnd. treppendrēgære*, treppendreger, mnd.?, F.: nhd. »Treppenträger«, Verleumder, Fuchsschwänzer

treppenträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppentritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppentür, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenvisir, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenwange, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treppenweg, mnd. stīch, M.: nhd. Steig, Fußweg, schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, Bergpfad, Wildpfad, Treppenweg, Anstieg

treppenweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treppenwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

treppenzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

trepperich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treppling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trepprecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trepsammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tres, nhd.: nhd. ; L.: DW

treschak, nhd.: nhd. ; L.: DW

treschaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

trese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tresekammer, mnd. secrētārie (1), F.: nhd. Archiv, Tresekammer

tresekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tresekammertür, nhd.: nhd. ; L.: DW

tresel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treselamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

treselkammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

treselturm, nhd.: nhd. ; L.: DW

tresen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tresenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treseneizehnte, nhd.: nhd. ; L.: DW

tresett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tresettpartie, nhd.: nhd. ; L.: DW

tresettspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tresor, mnd. tresōr, mnd.?, M.: nhd. »Tresor«, Schatz, Schatzkammer, Wandgestell für Flaschen und Gläser

Tresor, mnd. vātebūr, vatebūr, N.: nhd. Vorratskammer, Schatzkammer, Schatzkästchen, Tresor; vātegebūr, vategebūr, N.: nhd. Vorratskammer, Schatzkammer, Schatzkästchen, Tresor

tresor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tresoreinbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

tresorier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tresorschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tresortisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

tresortuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trespe, ae. boþen, Sb.: nhd. Rosmarin, Trespe, Lolch, Thymian, Ringelblume; fōter?, st. N. (a): nhd. Trespe; lasor, Sb.: nhd. Lolch, Trespe

Trespe, as. dreps-o 1, sw. M. (n): nhd. Trespe

Trespe, ahd. habaro 22, sw. M. (n): nhd. Hafer, Traube, Trespe

Trespe, mhd. trefse, sw. M.: nhd. Lolch, Trespe, Unkraut; turd, turt, st. M.: nhd. Trespe, Lolch, Unkraut

Trespe, mnd. derspe, drespe, drepse, M.: nhd. Trespe, Roggentrespe; derspekrūt*, drespekrūt, N.: nhd. Trespe, Trespenkraut; dōrt (2), dort, Sb.: nhd. Trespe; drespenkrūt, mnd.?, N.: nhd. Trespe, Trespenkraut

trespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trespenernte, nhd.: nhd. ; L.: DW

trespenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

trespenjahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

trespenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trespenkraut, mnd. derspekrūt*, drespekrūt, N.: nhd. Trespe, Trespenkraut; drespenkrūt, mnd.?, N.: nhd. Trespe, Trespenkraut

trespenmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

trespenpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

trespensame, nhd.: nhd. ; L.: DW

trespensieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

trespig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tresse, mnd. ? smolken*, Sb.: nhd. schmale Borste, Tresse?

tresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tressel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tressendraht, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressengewebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenhaube, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenhut, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenhütlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenkragen, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenlivrée, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenlumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenrock, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tressenwerk, mnd. spigīlie, spīgili, N.: nhd. Spitzenborte, Tressenwerk, Litze
tressenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenweste, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressenwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tressieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trester, germ.. *drahsta-, *drahstam, *drasta-, *drastam, st. N. (a): nhd. Bodensatz, Trester; *drajō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Bodensatz, Trester; *drastō-, *drastōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Bodensatz, Trester
Trester, ae. dær-st, dær-st-e, dear-st-e, dræ-st, st. F. (ō): nhd. Hefe, Bodensatz, Trester, Sauerteig, Abfall
Trester, ahd. gitruos* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Trester, Weintrester, Weinbeerhülsen; trestir 14, st. N. (iz/az): nhd. Trester, Abfall; truos* 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Bodensatz, Drusen, Trester
Trester, mhd. trester, st. F.: nhd. Trester, Treber
Trester, mnd. drāver, M.: nhd. Trester
Trester, mnd. lowære*, lower, mnd.?, M.?: nhd. »Lauer« (M.), Nachwein, Trester
Trester, mnd. trester***, Sb.: nhd. »Trester«, Fruchtrückstand?, Getreiderückstand?
trester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trester, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tresterasche, nhd.: nhd. ; L.: DW
tresterbottich, nhd.: nhd. ; L.: DW
tresterbranntwein, nhd.: nhd. ; L.: DW
tresterflosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
tresterflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
tresterhaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW
tresterkern, nhd.: nhd. ; L.: DW
tresterkorb, nhd.: nhd. ; L.: DW
tresterkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tresterkuchen -- zusammengepresster Tresterkuchen, mhd. seckære* 5, secker, st. M.: nhd. Säcker, Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, zusammengepresster Tresterkuchen
tresterkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
trestermaische, nhd.: nhd. ; L.: DW
tresterschlempe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tresterwein, germ.. *lūrja, germ.?, F.: nhd. Nachwein, Tresterwein, Lauer (M.)
Tresterwein, as. lūra* 1, sw. F. (n): nhd. Lauer (M.), Nachwein, Tresterwein
Tresterwein, ahd. gilūra* 2, sw. F. (n): nhd. Lauer (M.), Tresterwein; lūra 10, lūrra, sw. F. (n): nhd. Lauer (M.), Tresterwein, Nachwein
Tresterwein, mhd. lūre (1), st. F., sw. F.: nhd. »Lauer« (M.) (1), Nachwein, Tresterwein
Tresterwein, mnd. ? lūder, M.: nhd. Tresterwein?
Tresterwein, mnd. kampwīn, kamwīn, M.: nhd. Wein von den Traubenkämmen, Tresterwein, Nachwein
tresterwein, nhd.: nhd. ; L.: DW
trestrich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tresur, nhd.: nhd. ; L.: DW
treszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tret, nhd.: nhd. ; L.: DW
tretbalken, nhd.: nhd. ; L.: DW
tretbar, ae. *trė-d-d-e (2), Adj.: nhd. tretbar
tretbar, ahd. tretantlīh* 1, Adj.: nhd. tretbar, betretbar, begehbar
tretbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tretbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tretbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tretbrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW
tretbütte, nhd.: nhd. ; L.: DW
trete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trete-, nhd.: nhd. ; L.: DW
treteisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
tretel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
treteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tretelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treteltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treten -- auf die andere Seite treten, mnd. schīvelen, schiffeln, schyfeln, sw. V.: nhd. schwanken, wankelmütig sein (V.), launisch sein (V.), auf die andere Seite treten, abfallen, unredlich handeln, intrigieren
Treten -- durch Treten zerstören, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten
-- in ein Amt treten: mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten
-- in ein Schiff treten: mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten
-- in Erscheinung treten: mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten
-- unter Wasser treten: mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen
-- vor jemanden treten: mnd. gem· ten (1), sw. V.: nhd. begegnen, entgegentreten, vor jemanden treten
treten -- entgegen treten, mhd. gegentreten, gegen treten, st. V.: nhd. »entgegen treten«
treten -- Gassen treten, mnd. gatzentrēden***, V.: nhd. »Gassen treten«, in den Straßen umherstreifen
treten -- in Liebesverhältnis treten, mhd. sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen
treten -- leise treten, mnd. līsentrēden* (1)**, sw. V.: nhd. »leise treten«, schleichen
treten -- mit den Füßen stampfend treten, mnd. stōtpedden, sw. V.: nhd. mit den Füßen stampfend treten
-- sich durch Treten verletzen: mnd. trēden* (1), treden, terden, mnd.?, st. V.: nhd. treten, gehen, schreiten, tanzen, sich durch Treten verletzen
-- Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist: mnd. ? tret, mnd.?, M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist?
treten -- mit Worten zu nahe treten, mhd. missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen
treten -- tot treten, mnd. trēden* (2), tredden, mnd.?, sw. V.: nhd. treten, niedertreten, zertreten (V.), zerstampfen, tot treten, vernichten
treten -- treten auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um
treten -- treten aus, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von
treten -- treten durch, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in
treten -- treten in, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um
treten -- treten vor, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von
treten -- treten vor, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen,

hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

Treten -- Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

-- zu Boden treten: mnd. nēdertrēden, neddertrēden, st. V.: nhd. niedertreten, herabtreten, zu Boden treten, mit den Füßen treten

treten, idg. *der- (3), *drā-, V.: nhd. laufen, treten; *dreb-, V.: nhd. laufen, treten, zittern; *drem-, V.: nhd. laufen, treten; *dreu-, V.: nhd. laufen, treten; *gu̯ā-, *gu̯āh2-, *gu̯eh2-, *gu̯em-, V.: nhd. kommen, gehen, treten, geboren werden; *men- (2), V.: nhd. treten, drücken; *pent-, V.: nhd. treten, gehen; *trep- (1), V.: nhd. trippeln, trampeln, zittern, treten

treten, germ.. *gatrudan, st. V.: nhd. treten; *spurnan, st. V.: nhd. ausschlagen, treten; *tradjan, sw. V.: nhd. treten, zertreten (V.); *trapjan, sw. V.: nhd. treten, stampfen?; *tredan, st. V.: nhd. treten; *treddōn, sw. V.: nhd. treten, schreiten; *trem-, germ.?, V.: nhd. treten; *trempan, st. V.: nhd. treten, stampfen; *trep-, germ.?, V.: nhd. treten

Treten, germ.. *truda-, *trudam, st. N. (a): nhd. Treten, Spur

treten, germ.. *trudan, st. V.: nhd. treten; *þreskan, *þreskwan, st. V.: nhd. treten, stampfen, dreschen

treten, got. *tri-m-p-an?, st. V. (3,1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. treten; tru-d-an 2, unr. st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 83, 229,2): nhd. treten, keltern

Treten, an. ? *-tro-ð, st. N. (a): nhd. Treten?

treten, an. s-pen-n-a (3), st. sw. V.: nhd. treten; s-per-n-a (1), s-por-n-a (1), st. V. (3b): nhd. treten, fortstoßen; sper-n-a (2), sw. V. (1): nhd. drängen, treten; stap-p-a (1), sw. V.: nhd. treten, stampfen

treten, an. tro-ð-a, st. V. (5): nhd. treten

-- mit den Füßen treten: an. spor-a, sw. V.: nhd. mit den Füßen treten

treten, ae. béa-t-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. schlagen, stoßen, verletzen, treten; ge-béa-t-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. schlagen, stoßen, verletzen, treten; ge-tre-d-an, st. V. (5): nhd. treten, trampeln, durchziehen, überschreiten, eintreten, durchwandern; s-pear-n-l-ian, sw. V.: nhd. treten, zappeln; s-por-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. treten, ausstoßen, zurückweisen, sich auflehnen; s-por-n-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. treten, ausstoßen, zurückweisen, sich auflehnen; s-pyr-n-an, s-pyr-n-ian, sw. V. (1): nhd. treten, stoßen; tre-d-an, st. V. (5): nhd. treten, trampeln, durchziehen, überschreiten, eintreten, durchwandern; trė-p-p-an? (2), sw. V.: nhd. treten

-- treten auf: ae. trė-d-d-an, trė-d-d-ian, sw. V. (1): nhd. treten auf, trampeln, gehen, untersuchen

treten, afries. hlâp-a 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. laufen, gehen, rinnen, treten; s-pur-n-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. treten; stap-a 9, step-p-a, st. V. (6): nhd. schreiten, treten, stapfen; tre-d-a 4, st. V. (5): nhd. treten

treten, anfrk. *gi-tre-d-an?, st. V. (5): nhd. treten, betreten (V.); tre-d-an* 2, tre-d-on*, st. V. (5): nhd. treten

treten, as. s-pur-n-an* 3, st. V. (3b): nhd. treten, zertreten (V.), ausschlagen; stā-n* 26, anom. V.: nhd. stehen, treten; *tre-d-an?, st. V. (5): nhd. treten

treten, ahd. berien* 9, berren*, sw. V. (1b): nhd. treten, schlagen, misshandeln, übel bearbeiten, betreten (V.), abnützen; dreskan* 9, drescan*, st. V. (3b): nhd. »dreschen«, schlagen, treten, herausschlagen, zertreten (V.), zerreiben, zermalmen, unterdrücken; firspurnen* 1, sw. V. (1a): nhd. stoßen, treten, etwas vertreiben; sporōn* 1, sw. V. (2): nhd. treten, zertreten (V.); spurnen* 4, sw. V. (1a): nhd. stoßen, treten, spornen, ausschlagen, mit dem Fuß stoßen; stepfen* (1) 8, stephen*, sw. V. (1a): nhd. treten, betreten, schreiten, stapfen; tretan* 20, st. V. (5): nhd. treten, betreten (V.), zertreten (V.), bedrängen, zerstampfen

Treten, ahd. trettōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Treten

treten, ahd. trettōn* 14, sw. V. (2): nhd. treten, betreten (V.), treten auf, niedertreten, mit Füßen treten; trotōn* 1, sw. V. (2): nhd. treten, keltern; widarspurnen* 2, widarispurnen*, sw. V. (1a): nhd. treten, ausschlagen, störrisch sein (V.), widerspenstig sein (V.), aufsässig sein (V.)

-- heftig in Erscheinung treten: ahd. ūfirbulzen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufschießen, heftig in Erscheinung treten, machtvoll auftauchen

-- in Erscheinung treten: ahd. ūzirbrestan* 3, st. V. (3, 4): nhd. »hervorbrechen«, herausströmen, anwachsen, losbrechen, hervordringen, in Erscheinung treten

-- mit Füßen treten: ahd. trettōn* 14, sw. V. (2): nhd. treten, betreten (V.), treten auf, niedertreten, mit Füßen treten

-- treten auf: ahd. trettōn* 14, sw. V. (2): nhd. treten, betreten (V.), treten auf, niedertreten, mit Füßen treten

-- über die Ufer treten: ahd. ūzgān* 16, ūzgēn*, anom. V.: nhd. hinausgehen, aufhören, enden, hinaustreten, ausziehen, ausgehen, hervortreten, über die Ufer treten, zurückweichen, öffnen; ūzgangan 90, red. V.: nhd. hinausgehen, austreten, heraustreten, hervortreten, herauskommen, aussteigen, über die Ufer treten, ausgehen, öffnen; ūzstadōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausufern, landen, über die Ufer treten

-- zutage treten: ahd. furikweman* 12, furiqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hervorkommen, zuvorkommen, zutage treten, hervortreten, kommen vor, herauskommen

treten, mhd. beren* (2), bern, sw. V.: nhd. treten, schlagen, anklopfen, einschlagen, züchtigen, betreten (V.), begehen, formen

-- auf die Seite treten: mhd. entreten, st. V.: nhd. auf die Seite treten, fehltreten

-- in die Nähe treten: mhd. bīstān (1), bīstēn, bī stān, an. V., st. V.: nhd. beistehen, unterstützen, zugestehen, in die Nähe treten, bekennen, beaufsichtigen

-- über das Ufer treten: mhd. entgiezen, engiezen, st. V.: nhd. über das Ufer treten, ausgießen, auseinandergießen, austreten, verströmen, verschenken

-- über die Ufer treten: mhd. ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen

Treten, mhd. getrete, st. N.: nhd. Treten, Weide (F.) (2)

treten, mhd. getreten, st. V.: nhd. treten, treten an, treten auf, treten durch, treten vor, geraten (V.) aus, hinabsteigen von

-- in Klause treten: mhd. klōsenen, sw. V.: nhd. in Klause sperren, in Klause treten

-- in Liebesverhältnis treten: mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

-- treten an: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; getreten, st. V.: nhd. treten, treten an, treten auf, treten durch, treten vor, geraten (V.) aus, hinabsteigen von; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- treten auf: mhd. gegān, gegēn, an. V.: nhd. gehen, in Betrieb sein (V.), anfallen, als Ertrag anfallen, treten auf; getreten, st. V.: nhd. treten, treten an, treten auf, treten durch, treten vor, geraten (V.) aus, hinabsteigen von

-- treten durch: mhd. getreten, st. V.: nhd. treten, treten an, treten auf, treten durch, treten vor, geraten (V.) aus, hinabsteigen von

-- treten in: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- treten vor: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; getreten, st. V.: nhd. treten, treten an, treten auf, treten durch, treten vor, geraten (V.) aus, hinabsteigen von; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- vor Augen treten: mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben

treten, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

treten, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

Treten, mhd. trat (1), st. F.: nhd. Treten, Tritt, Fährte, Trift, Weide (F.) (2), Viehtritt

treten, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in; treten (2), tretten, treden, sw. V.: nhd. treten, fest auftreten, stampfen, niedertreten, zerstampfen, zertrampeln, zutreten, zertreten (V.)

Treten, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

treten, mhd. übervertigen, überfertigen*, sw. V.: nhd. »überfertigen«, treten

-- an jemandes Stelle treten: mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; verwesen (1), ferwesen*, st. V.: nhd. »verwesen« (V.) (1), jemandes Stelle vertreten (V.), verwalten, an jemandes Stelle treten, ersetzen, sorgen für, versorgen

-- ein treten: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

-- hindernd dazwischen treten: mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen

-- hindernd in den Weg treten: mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

-- hindernd vor etwas treten: mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- hindernd zwischen etwas treten: mhd. vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von

-- näher treten zu: mhd. zuogetreten, zūgetreten, zuo getreten, st. V.: nhd. eintreten, nahen, näher treten zu, zusetzen, angreifen

-- schützend vor etwas treten: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- stellvertretend vor etwas treten: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- treten auf: mhd. übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten; zispen, sw. V.: nhd. »zispen«, schleifend gehen, treten auf, mit den Füßen schleifen

-- treten aus: mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

-- treten über: mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

-- treten von: mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

-- treten vor: mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

-- treten zu: mhd. zuogestān, zuo gestān, zuogestīn, an. V.: nhd. treten zu, beistehen, Unterstützung gewähren, beitreten, einhalten, mit jemandem einmütig sein (V.); zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.); zuotreten, zuo treten, zütreten, st. V.: nhd. »zutreten«, ankommen, treten zu, kommen zu, treffen, überkommen (V.)

-- über die Schranken der Sitte treten: mhd. übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

-- über die Ufer treten: mhd. ūzdiezen, ūz diezen, st. V.: nhd. hervorquellen, über die Ufer treten, überfluten, überschwemmen; ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern

-- verbeugend vor etwas treten: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- vor etwas treten: mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen

-- vor jemanden treten: mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen

-- zu Ende treten: mhd. voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen

-- zu nahe treten: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

-- zwischen etwas treten: mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen; undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren

treten, mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

-- auf jemandes Seite treten: mnd. bīvallen, st. V.: nhd. zustimmen, auf jemandes Seite treten, beistehen, Partei nehmen, anhängen

-- bei Seite treten: mnd. afwīken, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), abtreten, bei Seite treten, sich zurückziehen, abbiegen

-- unter die Füße treten: mnd. betrēden, st. V.: nhd. betreten (V.), antreffen, überraschen, ertappen, zertreten (V.), unter die Füße treten

-- vor die Obrigkeit treten: mnd. erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

treten, mnd. getrēden*, mnd.?, st. V.: nhd. treten

-- an die Stelle treten von: mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

treten, mnd. pedden, sw. V.: nhd. treten, niedertreten, bedrängen, niedermachen, zugrundegehen

-- fehl treten: mnd. missetarden*, mistarden, mnd.?, sw. V.: nhd. »misstreten«, fehl treten

-- glänzend in Erscheinung treten: mnd. lüchten (1), lochten, sw. V.: nhd. leuchten, scheinen, Schein geben, leuchtend brennen, blitzen, erhellen, verklärt sein (V.), glänzend in Erscheinung treten

-- in Erscheinung treten: mnd. · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen

-- mit den Füßen treten: mnd. nēdertrēden, neddertrēden, st. V.: nhd. niedertreten, herabtreten, zu Boden treten, mit den Füßen treten

-- nach hinten treten: mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

-- nahe treten: mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

-- über den Deich treten: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

treten, mnd. schrīden, st. V.: nhd. schreiten, treten, weiter entwickeln, aufsitzen bzw. absitzen (des Reiters); trēden* (1), treden, terden, mnd.?, st. V.: nhd. treten, gehen, schreiten, tanzen, sich durch Treten verletzen; trēden* (2), tredden, mnd.?, sw. V.: nhd. treten, niedertreten, zertreten (V.), zerstampfen, tot treten, vernichten

Treten, mnd. trēden* (3).**, N.: nhd. Treten, Tritt

-- Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste: mnd. stēgerēparmborst, stēgereiparmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste; stēgerēpesarmborst, stēgereipesarmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste

treten, mnd. wāden (1), waden, st. V.: nhd. »waten«, treten, stapfen, schreiten, in Flüssigkeiten gehen, hervortauchen, hervorkommen, in die Augen schlagen, durchdringen, durchbohren

-- ans Licht treten: mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

-- aus den Gelenken treten: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

-- entgegen treten: mnd. wedderstrīden*, wedderstriden, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. »widerstreiten«, wogegen streiten, entgegen treten, widerspenstig sein (V.)

-- fehl treten: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

-- hemmend dazwischen treten: mnd. undervān, mnd.?, st. V.: nhd. hemmend dazwischen treten, hindern, vereiteln; undervangen, mnd.?, st. V.: nhd. hemmend dazwischen treten, hindern, vereiteln

-- herunter treten: mnd. undertrēden* (2), undertreden, mnd.?, st. V.: nhd. herunter treten, herunter kommen, unterschlüpfen, Unterschlupf suchen?

-- in die Erde treten: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

-- mit Füßen treten: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten: mnd. wedderleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlegen« (V.) (2), vergüten, zurückerstatten, bezahlen, Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, rückgängig machen (durch Einspruch), mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten, umlegen

-- unter die Füße treten: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

-- unter etwas treten: mnd. understān, mnd.?, st. V.: nhd. »unterstehen«, unter etwas treten, wagen, unterwinden, erdreisten, hindern, hemmen, widersetzen, verstehen, merken

-- vor Augen treten: mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

-- zu nahe treten: mnd. vörnāen*, vornāen, sw. V.: nhd. zu nahe treten, antasten

treten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treten, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretend -- tretend umstürzen, mnd. ümmetrēden, ummetreden, mnd.?, sw. V.: nhd. umtreten, tretend umstürzen

tretend -- tretend walken, mnd. vullen (1), V.: nhd. walken (Tuch bzw. Leder), tretend walken

tretend -- über die Ufer tretend, mnd. · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

tretend, germ.. *spurula- (1), *spurulaz, germ.?, Adj.: nhd. tretend

tretend, ae. s-pur-ul?, s-pur-n-ul?, Adj.: nhd. tretend, gern ausschlagend

tretend, mnd. ? trēdich***, Adj.: nhd. »tretend«?

tretender -- in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist, mnd. poltergēst, poltergeist, poltergeyst, pöldergēst, pöldergeist, M.: nhd. »Poltergeist«, Gespenst, in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist

treteng, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treter, afries. *tre-d-ere, st. M. (ja): nhd. Treter

Treter, mhd. tretære*, treter, st. M.: nhd. Treter, Tänzer

Treter, mnd. trēdære*, trēder, treder, mnd.?, M.: nhd. »Treter«, Bälgentreter

treter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tretfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tretgangrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tretgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tretgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tretgeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretgöpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretgrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

trethaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tretharke, nhd.: nhd. ; L.: DW

trethaspel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trethaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trethorde, nhd.: nhd. ; L.: DW

trethütte, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tretkufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretkurbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tretleiterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tretmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tretmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretnursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tretorgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tretrad -- durch ein Tretrad abpumpen, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

tretrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tretrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tretsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tretschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tretscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tretschlingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tretschoppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretschwengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tretspille, mhd. trotespille, trottespille, F.: nhd. »Tretspille«

tretstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tretstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tretstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tretstiefel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretstube, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tretsumpf, nhd.: nhd. ; L.: DW

trette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tretten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trettisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

trettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trettrog, nhd.: nhd. ; L.: DW

trettscherre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tretung, afries. *tre-d-ene, F.: nhd. Tretung, Zertretung; *tre-d-inge, st. F. (ō): nhd. Tretung, Zertretung

Tretung, mhd. tretunge***, st. F.: nhd. »Tretung«

tretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tretvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tretvorrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

tretzat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tretzuber, mnd. trēdetōver*, tredetover, mnd.?, M.: nhd. Tretzuber, Zuber der Lederarbeiter

tretzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treu -- treu machen, germ.. *trewjan, *trewwjan, sw. V.: nhd. treu sein (V.), treu machen

treu -- treu zum Herrn, ae. þéo-d-en-hol-d, Adj.: nhd. getreulich, treu zum Herrn

treu (Bedeutung jünger), mnd. stendich, Adj.: nhd. »ständig«, geständig, nicht in Abrede stellend, zugestehend, einräumend, billig denkend, beständig (Bedeutung jünger), treu (Bedeutung jünger)

treu sein (V.), germ.. *trewjan, *trewwjan, sw. V.: nhd. treu sein (V.), treu machen; *tru-, germ.?, V.: nhd. fest sein (V.), treu sein (V.)

treu sein (V.), ae. tréow-an, tríew-an, tréow-ian, sw. V. (1): nhd. vertrauen, glauben, hoffen, sich entschuldigen, überzeugen, überreden, treu sein (V.)

treu, idg. *deru̯o-, *dreu̯o-, Adj.: nhd. treu

treu, germ.. *dewwu-?, *dewwuz, germ.?, Adj.: nhd. treu; *hulþa-, *hulþaz, Adj.: nhd. geneigt, gnädig, treu, hold, zugetan, zugeneigt; *trewa-, *trewaz, *trewwa-, *trewwaz, Adj.: nhd. treu; *trewi-, *trewiz, *trewwi-, *trewwiz, germ.?, Adj.: nhd. treu

treu, got. triggw-s 26, Adj. (wa), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 90, Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 88,4, 90,2, 155,3): nhd. treu, zuverlässig

treu, an. dyg-g-r, Adj.: nhd. zuverlässig, treu, brav; ein-fal-d-r, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, ehrlich, aufrichtig, treu; hol-l-r, Adj.: nhd. hold, treu; trū-r, Adj.: nhd. treu, gläubig; tryg-g-r, Adj.: nhd. treu, vertrauensvoll; r-ugg-r, Adj.: nhd. fest, entschlossen, unerschrocken, treu, sicher, zuverlässig, gesichert, geschützt, überzeugt

-- treu ergeben: an. fast-næm-r, Adj.: nhd. fest, unbeugsam, treu ergeben, standhaft, zuverlässig; trū-lynd-r, Adj.: nhd. vertrauenswürdig, zuverlässig, treu ergeben

treu, ae. clǣ-n-e (1), Adj. (ja): nhd. rein, keusch, unschuldig, klar, offen, treu, ehrenwert, scharfsinnig, begabt; fǣl-e (2), Adj. (ja): nhd. treu, gut, lieb, teuer; ge-léaf-ful-l, ge-léaf-ful, Adj.: nhd. gläubig, treu; ge-léaf-lic, Adj.: nhd. glaubhaft, treu, rechtgläubig, katholisch; ge-léaf-līc-e, Adv.: nhd. glaubhaft, treu, rechtgläubig, katholisch; ge-tréow-e (1), ge-tréow (1), ge-truw-e, Adj.: nhd. treu, getreu, zuverlässig, bewährt; ge-tréow-fæst, Adj.: nhd. wahr, treu; ge-tréow-lic, Adj.: nhd. treu, zuverlässig, sicher; ge-tréow-līc-e, Adv.: nhd. treu, zuverlässig, sicher; hol-d (2), Adj.: nhd. hold, gnädig, freundlich, günstig, treu, angenehm, gefällig; hol-d-lic, Adj.: nhd. treu, hold, freundlich, zugeneigt; léaf-ful-l, léaf-ful, Adj.: nhd. gläubig, treu; s-ōþ-fæst, Adj.: nhd. wahr, gerecht, treu; tréow-e, tríew-e, tréow (2), tȳrw-e, Adj.: nhd. treu, ehrlich; tréow-fæst, Adj.: nhd. wahr, treu; tréow-lic, Adj.: nhd. treu, zuverlässig, sicher; tréow-līc-e, Adv.: nhd. treu, zuverlässig, sicher

treu, afries. *dig-er-lik, Adj.: nhd. treu, sorgsam, genau; hol-d 7, Adj.: nhd. hold, treu, pflichtbewusst, seine Pflicht erfüllend; *lâv-e-lik, Adj.: nhd. getreu, treu; triūw-e (2) 18, triōw-e (2), Adj.: nhd. treu, zuverlässig, glaubwürdig

treu, anfrk. gi-trū-w-i* 1, Adj.: nhd. treu; *trū-w-i?, Adj.: nhd. treu

treu, as. gi-tr-i-u-w-i* 1, Adj.: nhd. treu; tr-e-u-haf-t* 5, tr-e-u-af-t, Adj.: nhd. treu; tr-i-u-w-i* 2, Adj.: nhd. treu; un-w-a-nd* 1, Adj.: nhd. unwandelbar, treu

treu, ahd. gitriuwi* 37, Adj.: nhd. treu, getreu, zuverlässig, glaubwürdig; gitriuwilīhho* 3, gitriuwilīcho*, gitriulīhho*, Adv.: nhd. treu, getreu, aufrichtig, getreulich; hold 55?, Adj.: nhd. »hold«, treu, geneigt, ergeben (Adj.), zugetan, gnädig, getreu, wohlgesinnt; triuwihaft* 2, Adj.: nhd. treu, getreu; *triuwilīh?, Adj.: nhd. getreulich, treu; triuwilīhho* 4, triuwilīcho*, Adj.: nhd. treu, getreu, treulich, beständig, getreulich, zuverlässig

treu, mhd. ankerheftic*, ankerheftec, Adj.: nhd. treu, beständig; durchnehte* (2), durnehte, durnahte, durnohte, durchnohte, Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, völlig, tadellos, untadelig, treu, beständig, fest, bieder, fromm, aufrichtig; durchnehtic (1), durnehtic*, durchnehtec*, durnehtec, durchnahtic, durnehtic, durnahtic, Adj.: nhd. treu, beständig, gut, vollkommen, vollständig, wahrhaftig; durchnehtic* (2), durnehtic, durnahtic, Adv.: nhd. vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm; durchnehticlich*, durnehteclich durchnehteclich*, durnehticlich*, Adj.: nhd. aufrichtig, vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm, rein, edel

-- treu bleiben: mhd. anegehaften, angehaften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; anehaften (1), anhaften, ane haften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an

treu, mhd. getriuwe (1), getriwe, getrīwe, getrū, getrūwe, getriu, Adj.: nhd. getreu, treu, ehrlich, zuverlässig, beständig, aufrichtig, gerecht, wohlmeinend, fürsorglich, liebevoll; getriuwelich, getriuwenlich, getriulich, getrūlich, getrūwelich, Adj.: nhd. getreulich, treu, zuverlässig, aufrichtig, beständig, gerecht, aus Treue hervorgehend; getriuwelīche, getriulīche, getrūlīche, getrūwelīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwelīchen, Adv.: nhd. treuherzig, ganz ehrlich, anständig, treu; getriuwenlīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwiclich*, getriuweclich, Adj.: nhd. getreulich, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwiclīche*, getriuweclīche, Adv.: nhd. getreu, getreulich, zuverlässig, treu, anständig, treuherzig, ganz ehrlich; gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig; halt (1), Adj.: nhd. zugeneigt, treu; holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich; huldic, Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu

treu, mhd. lēal, Adj.: nhd. treu, innig

-- treu bleiben: mhd. mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei

treu, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig; stætegemuot, Adj.: nhd. beständig, treu, charakterfest; stætelich, stætlich, stētlich, Adj.: nhd. fest, treu, beständig, dauerhaft, anhaltend; stætic, stætec, stātic, stētic, Adj.: nhd. stetig, fest, beständig, treu, unvergänglich, anhaltend; stæticgemuot*, stætecgemuot, Adj.: nhd. »stetig«, beständig, treu; stæticlich*, stæteclich, Adj.: nhd. fest, treu, beständig, dauerhaft, anhaltend; triuwe (2), triu, trīwe, trūwe, Adj.: nhd. treu, zuverlässig, aufrichtig; triuwebære, triwebære, triubære, triuwenbære, Adj.: nhd. getreu, treu, zuverlässig; triuweberende*, triuwebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. treu; triuwelich, trūwelich, triwelich, triulich, Adj.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig; triuwelīche, triwelīche, trūwelīche, triulīche, Adv.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig; triuwelīchen, triwelīchen, triulīchen, Adv.: nhd. treulich, treu; triuwilich***, Adj.: nhd. treulich, treu; triuwilīche, Adv.: nhd. treulich, treu; triuwilīchen, Adv.: nhd. treulich, treu

-- sehr treu: mhd. triuwerīche, triwerīche, trīwerīche, trīwenrīchen, triurīche, Adj.: nhd. »treureich«, sehr treu

-- treu aussehend: mhd. triuwevar, triwevar, triuvar, triuwefar*, triwefar*, triufar*, Adv.: nhd. treu aussehend, Vertrauen erweckend

treu, mhd. ungeswichen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. treu; wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu

-- treu beistehen: mhd. zuokleben, zuo kleben, zūkleben, sw. V.: nhd. »zukleben«, anhaften, sich anschließen, treu beistehen

-- treu bleiben: mhd. vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben

treu, mnd. dichte (1), dicht, Adj.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr

treu, mnd. geholt (2), geholde, Adj.: nhd. hold, treu; gelöflīk (1), glöflīk, gel· velīk, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; gelöflīken (1), gel· velīken, Adv.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; getr· we (1), Adj.: nhd. treu, getreu; getr· we (2), Adv.: nhd. treu, getreu; getr· wich***, Adj.: nhd. treu; gewēre (2), gewere, Adj.: nhd. gewärtig, treu, gehorsam, einem Herrn gehorsam; innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

treu, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig

treu, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stanthaftlīk***, Adj.: nhd. standhaft, fest, treu; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig; tr˙ we*, truwe, mnd.?, Adj.: nhd. treu, getreu, zuverlässig, sicher; tr˙ wehaft***, Adj.: nhd. treu, glaubwürdig; tr˙ welīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend; tr˙ welīke*, truwelike, truwlike, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; tr˙ welīken*, truwliken, truweliken, truwliken, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; ? truwent***, Adj.?: nhd. treu?; truwentlīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend; truwentlīke*, truwentlik, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; truwentlīken*, truwentliken, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; ? trūwich***, Adj.: nhd. vertrauend, treu?

treu, mnd. vrōme (1), vrāme, vrŏm, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; vulhērdich, vulhārdich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beständig, fest, treu; wēre (1), mnd.?, Adj.: nhd. wahrhaft, sicher, zuverlässig, treu

treu, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treuangehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubefestigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubeflissen, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treubefohlen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubefunden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treubehändigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubeharrlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treubeharrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treubekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

treubel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treubelohnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubeschworen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubesorgt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubeständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubewahrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubewährt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubeweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treublatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treubleiben, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

treubleibend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treubote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treubrecher, germ.. *lugō- (2), *lugōn, *luga- (2), *lugan, sw. M. (n): nhd. Lügner, Treubrecher

Treubrecher, as. tr-e-u-log-o 1, sw. M. (n): nhd. »Treulügner«, Treubrecher

Treubrecher, mnd. vrēdebrēkære*, vrēdebrēkēr, vredebreker, vrēdebrēkēre, vrēderbrēker, vrēdebrēkere, vrēdebrāker, M.: nhd. Friedebrecher, Treubrecher, Friedensstörer, Gewalttäter, Verbrecher

treubrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treubrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treubrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

treubruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treubrüchig, mhd. bruchelich, Adj.: nhd. gebrechlich, schädlich, schadhaft, straffällig, gesetzesbrüchig, treubrüchig, verderblich

treubrüchig, mhd. triuwebrüchic, triwebrüchic, triubrüchic, Adj.: nhd. »treubrüchig«, wortbrüchig, meineidig

treubrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubrüchigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treubrüderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treubund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treubündler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treuburg, mhd. Trūwenburc, st. F.: nhd. »Treuburg«

treuburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treudelfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treudelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treudeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treudevot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treudienstbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

treudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treue -- brüderliche Treue, mnd. brōdertrüwe, F.: nhd. brüderliche Treue

Treue -- durch Eid verpfändete Treue, mnd. ēdestrūwe, eidestrūwe, F.: nhd. Gelübde, eidliches Versprechen, durch Eid verpfändete Treue

Treue -- Gabe als Unterpfand der Treue, mnd. trūwelschat*, truwelschat, mnd.?, M.: nhd. Gabe als Unterpfand der Treue; trūwepenninc*, truwpennink, truwepennik, mnd.?, M.: nhd. »Treuepfennig«, Gabe als Unterpfand der Treue

Treue -- in Treue, mnd. enttrūwen*, entrūwen, entrouwen, entrōn, Adv.: nhd. in Treue, treulich, in redlicher Gesinnung, traun, wahrhaftig

Treue -- Unterpfand der Treue, mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

Treue, germ.. *dewwiþo?, germ.?, Sb.: nhd. Treue; *lausja-, *lausjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Treue, Freiheit?; *trewa, *trewwa, Sb.: nhd. Treue; *trewō, *trewwō, st. F. (ō): nhd. Treue; *trūwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Treue, Vertrauen, Glaube; *trūwō-, *trūwōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Treue, Vertrauen, Glaube

Treue, an. hol-l-ost-a, sw. F. (n): nhd. Huld, Treue; trū, st. F. (wō): nhd. Treue, Gelöbnis, Glaube, Religion; tryg-ð (1), st. F. (ō): nhd. Treue, Vertrauen

Treue, ae. ge-tréow-þ, st. F. (jō): nhd. Treue, Wahrheit, Glaube, Vertrag, Unterpfand; hyl-d-u, hyl-d-o, st. F. (ō): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Freundlichkeit, Schutz, Treue, Ergebenheit, Ehrfurcht; s-ōþ-fæst-nės-s, s-ōþ-fæst-nės, st. F. (jō): nhd. Wahrheit, Treue; tréow (1), trȳw, st. F. (wō): nhd. Treue, Wahrheit, Glauben (N.), Versprechen, Unterpfand, Vertrag, Gunst, Gnade, Freundlichkeit; tréow-þ, tríew-þ, st. F. (jō): nhd. Treue, Wahrheit, Glaube, Vertrag, Unterpfand; truw-a, tréow-a, sw. M. (n): nhd. Treue, Glauben (N.), Vertrauen, Versprechen, Abmachung, Bund, Schutz; wǣr (2), wǣr-e, st. F. (ō): nhd. Bündnis, Vertrag, Versprechen, Treue, Freundschaft, Schutz

Treue, afries. dig-er-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Treue, Sorgfalt; fīe 1 und häufiger?, F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit; triūw-e (1) 15, triōw-e (1), trouw-e, st. F. (ō): nhd. Treue, Versprechen, Eheversprechen, Übereinkunft, Vertrauen, Verlöbnis; *triūw-hê-d, *treū-hê-d, st. F. (i): nhd. Treue

Treue, as. tr-e-u-w-a* 18, st. F. (ō): nhd. Treue, lautere Gesinnung, Friede, Bund; win-i-tr-e-u-wa* 1, st. F. (ō): nhd. »Freundestreue«, Treue, Liebe

Treue, ahd. gitriuwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Treue«, Vertrauen, Glaube, Beistand

Treue, ahd. gitriuwida* 4, st. F. (ō): nhd. Treue, Vertrauen, Glaube, Zuversicht; huldī 58, huldīn*, st. F. (ī): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Freundschaft, Nachsicht, Treue, Ergebenheit, Huldigung; liubī 32, st. F. (ī): nhd. Freude, Zuneigung, Liebe, Annehmlichkeit, Erfreuliches, Treue, Lieblichkeit; trewa* 36 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Verpflichtung, Vertrag, Waffenstillstand, Treue; trewa* 6 und häufiger?, trewwa*, lat.-lang., F.: nhd. Treue, Treupfand; triuwa* 73, st. F. (ō): nhd. Treue, Glaube, Beständigkeit, Obhut, Beistand, Vertrag, Bündnis, Wahrhaftigkeit

Treue, mhd. durchnehte* (1), durnehte, durnahte, st. F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Treue, Biederkeit, Würde, Integrität, Aufrichtigkeit, Verpflichtung, Unerschütterlichkeit; durchnehticheit*, durnehticheit*, durchnehtecheit*, durnehtecheit, durchnehtekeit, durnehtekeit, durchnahticheit, durnahticheit, st. F.: nhd. Treue, Aufrichtigkeit, Vollendung, Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Wahrhaftigkeit, Biederkeit

Treue, mhd. hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit

-- aus Treue hervorgehend: mhd. getriuwelich, getriuwenlich, getriulich, getrūlich, getrūwelich, Adj.: nhd. getreulich, treu, zuverlässig, aufrichtig, beständig, gerecht, aus Treue hervorgehend

-- ewige Treue: mhd. iemertriuwe, st. F.: nhd. ewige Treue

-- Treue geloben: mhd. hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.)

-- Treue Haltender: mhd. foitenant, voitenant*, Sb.: nhd. Treue Haltender

Treue, mhd. pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

Treue, mhd. stæte (3), stāte, stēte, stēde, st. F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, Treue, Beständigkeit, Zuverlässigkeit, Dauer; stæticheit*, stætecheit, stætekeit, stētheit, stētiheit, st. F.: nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie, Vereinbarung, Vertrag, Bestimmtheit, Bestätigung, Treue, Zuverlässigkeit; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

-- Treue schwören: mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

Treue, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

-- Treue brechen: mhd. vermerren, sw. V.: nhd. Treue brechen, verhindern

Treue, mnd. gelöflīkhēt***, gelovelicheit***, mnd.?, F.: nhd. Glaube, Treue; getr˙ wichhēt*, getr˙ wichēt, getr˙ wicheit, F.: nhd. Treue; holtschop, F.: nhd. Zuneigung, Treue

Treue, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stēde (2), steede, stēte, F.: nhd. Stetigkeit, Stätigkeit, Festigkeit, Treue, Beistand, Rechtsgültigkeit, gefestigter Zustand, Stabilität; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität; trūwe*, truwe, trouwe, mnd.?, F.: nhd. Treue, Wahrhaftigkeit, Redlichkeit, Treueversprechen, Eheversprechen, Verlobung, äußeres Zeichen der Verlobung, Verlobungsring; trūwehēt*, trūweheit*, truweheit, truwheit, truheit, mnd.?, F.: nhd. »Treuheit«, Treue; trūweschop*, truweschop, mnd.?, F.: nhd. Treue; trūwichhēt*, trūwichēt*, trūwicheit*, truwicheit, mnd.?, F.: nhd. Treue; trūwinge, tr· winge, mnd.?, F.: nhd. Zuversicht, Trauen, Treue, Trauung, Verheiratung

Treue, mnd. trūwenisse***, F.: nhd. »Treue«, Vertrauen, Glaube

Treue, mnd. vörtr· winge*, vortr· winge, vortruwinge, vertruynghe, F.: nhd. Vertrauen, Zuversicht, Treue, Verlobung, Verspruch, Trauung, Verheiratung, Eheschließung, kirchliche Trauung; vulhērdichhēt*, vulhērdichēt, vulhērdicheit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beharrlichkeit, Treue

-- Treue halten: mnd. undertrūwen*, undertruwen, mnd.?, sw. V.: nhd. Treue halten, sich verloben

treue, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Treue..., mnd. trūwel...***, Sb.?: nhd. »Treue...«

treuebekenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treuebruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

treuebrüchig, mhd. brüchic, Adj.: nhd. brüchig, wortbrüchig, treuebrüchig, vertragsbrüchig, gebrochen

Treueeid -- durch Treueeid verpflichtet, mnd. hüldich, huldich, Adj.: nhd. durch Treueeid verpflichtet, im Lehnsverhältnis stehend, als Lehen ausgetan

Treueeid -- Treueeid des Lehnsmanns, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

Treueeid -- Treueeid des Untergebenen, mnd. hülde, hulde, holde, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Wohlwollen, Gruß des Höhergestellten, Gnade, Treuepflicht, Treueeid des Untergebenen, Lehnseid, Huldigung, Huldigungseid

Treueeid -- Treueeid leisten, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

Treueeid -- Treueeid leisten, mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Treueeid, mnd. ervehüldinge, erfhüldinge, F.: nhd. Erbhuldigung, Treueeid

-- Treueeid leisten: mnd. ervehülden***, sw. V.: nhd. Treueeid leisten

Treuegelöbnis, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

Treuegelöbnis, mnd. l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; lōve (4), lave, M.: nhd. Versprechen, rechtsverbindliches Gelöbnis, eidliche Versicherung, Treuegelöbnis, Handtreue, Gutsagen, Eid, Lehnseid; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit

-- nachträglich das Treuegelöbnis leisten: mnd. nālōven, nāchlōven*, sw. V.: nhd. »nachloben«, nachträglich das Treuegelöbnis leisten

-- ritterliches Treuegelöbnis: mnd. riddærelöfte*, ridderlöfte, Sb.: nhd. »Rittergelöbnis«, ritterliches Treuegelöbnis; riddæresgelövede*, ridderesgelöfte, N.: nhd. »Rittergelöbnis«, ritterliches Treuegelöbnis

Treuegelöbnis, mnd. trūwel· fte*, truwelofte, mnd.?, N.: nhd. Treuegelöbnis; trūwel· vede*, truwelovede, mnd.?, N.: nhd. Treuegelöbnis

-- durch Treuegelöbnis unterwerfen: mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

treuegelöbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treuehalten, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

treuehalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

treuehand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treueid -- jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten, ae. cyn-ing-ǣ-þ-e, M.: nhd. »königseidig«, jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten

Treueid -- Treueid eines Burgkommandanten für sein Amt, mnd. borchhüldinge, F.: nhd. Treueid eines Burgkommandanten für sein Amt

Treueid -- Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, mnd. panthüldinge, panthuldinge, F.: nhd. Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, Huldigung, die einem Pfandherrn geleistet wird

Treueid, mnd. hultschop, F.: nhd. »Huldschaft«, Lehnseid, Treueid

treueid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treueidler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treueifrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treueigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treueilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

treueinfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treueinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treueinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treuekundgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treuelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Treuelosigkeit, mnd. ungel· flīchēt*, ungelovelicheit, mnd.?, F.: nhd. Untreue, Treuelosigkeit; unl· velīchēt*, unlovelicheit, mnd.?, F.: nhd. Untreue, Treuelosigkeit

treuemsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treuenhalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

treuenhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

treuentzweiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Treuepfennig, mnd. trūwepenninc*, truwpennink, truwepennik, mnd.?, M.: nhd. »Treuepfennig«, Gabe als Unterpfand der Treue

Treuepflicht, mhd. dienesthulde, F.: nhd. »Diensthulde«, Treuepflicht

Treuepflicht, mhd. hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit

Treuepflicht, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Treuepflicht, mnd. hülde, hulde, holde, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Wohlwollen, Gruß des Höhergestellten, Gnade, Treuepflicht, Treueeid des Untergebenen, Lehnseid, Huldigung, Huldigungseid

treueprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treuer -- treuer Diener, ahd. trūtdegan* 8, st. M. (a): nhd. Diener, treuer Diener, getreuer Diener, Freund, Jünger

treuer -- treuer Mensch, mnd. tr· wære***, trūwer***, M.: nhd. Treuer, Getreuer, treuer Mensch

Treuer, mnd. tr· wære***, trūwer***, M.: nhd. Treuer, Getreuer, treuer Mensch

treuerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treuerfunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

treuergeben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treuering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treuerprobt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

treuerune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Treueschwur, an. tryg-ð (2), st. F. (ō) Pl.: nhd. Treueschwur, Friedensvertrag

treueschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treuevangelisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Treueverhältnis -- in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender, mhd. holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender

Treueversprechen, mhd. gelübede, gelübde, gelubde, geliubde, gelobede, globede, glubede, st. F., st. N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Zusage, Verpflichtung, Versprechen, Treueversprechen, Verheißung, Vertrag

Treueversprechen, mnd. trūwe*, truwe, trouwe, mnd.?, F.: nhd. Treue, Wahrhaftigkeit, Redlichkeit, Treueversprechen, Eheversprechen, Verlobung, äußeres Zeichen der Verlobung, Verlobungsring

treuexempel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treufällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treufeleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treufertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treufest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treufestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treufkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treufleiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treufler, nhd.: nhd. ; L.: DW

treufolgend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treufortschreitend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treufreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treufreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treufromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treug, nhd.: nhd. ; L.: DW

treuga, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treugabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treugabenehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treuge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treugeblieben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugeboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

treugebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treugebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treugedenk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treugeehrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW treugefalten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugefleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

treugeflissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugeflissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treugefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treugeführt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugeglaubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

treugehalten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugeheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treugehorsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugehorsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treugekopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

treugeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treugeleistet, nhd.: nhd. ; L.: DW

treugeliebt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treugelöbnis -- Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

treugelöbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treugelobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treugelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treugemein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugemeinsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugemeint, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugemut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

treugeneigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treugepflegt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugeplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

treuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treugerübe, nhd.: nhd. ; L.: DW

treugerühmt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugeschworen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugesellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugesellt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugesicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treugesinnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treugestollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

treugete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treugetuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

treugewarnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugewärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treugewogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treuglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treugläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

treugrundgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treugut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treugut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treugütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Treuhalter, mhd. triuwehaltære*, triuwehalter, triuwenhalter, triwehalter, triuhalter, st. M.: nhd. »Treuhalter«, Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

treuhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treuhälterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treuhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treuhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Treuhand, mhd. triuwehant, st. M., st. F.: nhd. »Treuhand«, Treuhänder, Mittler

treuhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Treuhänder, ahd. gitriuwalto* 1, gitriuwiwalto*, sw. M. (n): nhd. Bürge, Treuhänder; saliburgio* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bürge, Treuhänder

Treuhänder, mhd. getriuwehendære*, getriuhender, st. M.: nhd. Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

Treuhänder, mhd. pflegære, pfleger, phlegære, phleger, st. M.: nhd. Pfleger, Beschützer, Bewahrer, Wächter, Treuhänder, Vormund, Verwalter, Aufseher, Hüter

Treuhänder, mhd. salliute, st. M. Pl.: nhd. »Salleute«, Mittelsleute, Treuhänder; triuwehaltære*, triuwehalter, triuwenhalter, triwehalter, triuhalter, st. M.: nhd. »Treuhalter«, Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; triuwehandære*, triuwehander, triuwenhander, triwehander, triuhander, triuwehendære*, triuwehender, triuwenhender, triwehender, triuhender, st. M.: nhd. Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; triuwehant, st. M., st. F.: nhd. »Treuhand«, Treuhänder, Mittler; triuwetragære*, triuwetrager, triwetrager, triutrager, triuwetreger, triwetreger, triutreger, st. M.: nhd. »Treuträger«, Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

Treuhänder, mhd. underpflegære* 4, underphleger, st. M.: nhd. nachgeordneter Pfleger, Treuhänder

Treuhänder, mnd. getr· wehendære*, getr· wehender, M.: nhd. Treuhänder

Treuhänder, mnd. sālebrōder*, sālbrōder, sālbrůder, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsverwalter, Treuhänder; sāleman, sālman, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsvollstrecker, Vormund, Verwalter eines Mündelsguts, Treuhänder; tr· wehandære*, truwehander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr· wehendære*, truwehender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr· wenhandære*, truwenhander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; trūweshendære*, truweshender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

treuhänder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Treuhänderin, mhd. pflegærinne, pflegærin, phlegærinne, st. F.: nhd. »Pflegerin«, Verwalterin, Treuhänderin, Hüterin

Treuhänderschaft -- Treuhänderschaft über eine Burg, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

treuhandgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treuhändischer -- treuhändischer Lehnsinhaber, mhd. lēhentragære*, lēhentrager, lēhentreger, st. M.: nhd. »Lehenträger«, Belehnter, treuhändischer Lehnsinhaber

treuhändisches -- treuhändisches verwaltetes Gut, mhd. sal (7), st. M.: nhd. laut Testament zu übergebendes Gut, treuhändisches verwaltetes Gut

treuhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Treuhandschaft, mhd. triuweshant, st. F.: nhd. Treuhandschaft, Trägerschaft

treuhandschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treuhandsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Treuheit, mnd. trūwehēt*, trūweheit*, truweheit, truwheit, truheit, mnd.?, F.: nhd. »Treuheit«, Treue

treuheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treuheitsbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treuherz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treuherzig, ae. ge-heort, Adj.: nhd. beherzt, treuherzig

treuherzig, mhd. getriuwelīche, getriulīche, getrūlīche, getrūwelīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwelīchen, Adv.: nhd. treuherzig, ganz ehrlich, anständig, treu; getriuwenlīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwiclīche*, getriuweclīche, Adv.: nhd. getreu, getreulich, zuverlässig, treu, anständig, treuherzig, ganz ehrlich

treuherzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treuherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treuherziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treuherzlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treuhold, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treuhold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Treuigkeit, mhd. triuwicheit*, triuwecheit, st. F.: nhd. »Treuigkeit«

treuigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treuiglich, mhd. triuwiclich***, triuweclich, Adj.: nhd. »treuiglich«; triuwiclīche***, triuweclīche, Adv.: nhd. »treuiglich«; triuwiclīchen*, triuweclīchen, Adv.: nhd. »treuiglich«

treuinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treukeusch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treukindlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treuknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treuköniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treuleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treuleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treulich, got. triggw-a-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. treulich, zuverlässig

treulich, afries. triūw-e-lik 1, Adj.: nhd. »treulich«, glaubhaft, getreulich, zuverlässig

treulich, ahd. triuwilīhho* 4, triuwilīcho*, Adj.: nhd. treu, getreu, treulich, beständig, getreulich, zuverlässig

treulich, mhd. triuwelich, trūwelich, triwelich, triulich, Adj.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig; triuwelīche, triwelīche, trūwelīche, triulīche, Adv.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig; triuwelīchen, triwelīchen, triulīchen, Adv.: nhd. treulich, treu; triuwilich***, Adj.: nhd. treulich, treu; triuwilīche, Adv.: nhd. treulich, treu; triuwilīchen, Adv.: nhd. treulich, treu

treulich, mnd. enttrūwen*, entrūwen, entrouwen, entrōn, Adv.: nhd. in Treue, treulich, in redlicher Gesinnung, traun, wahrhaftig

treulich, mnd. tr· welīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend; tr· welīke*, truwelike, truwlike, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; tr· welīken*, truwliken, truweliken, truwliken, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; truwentlīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend; truwentlīke*, truwentlik, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; truwentlīken*, truwentliken, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht

treulich, mnd. vlītlīk (2), vlītlīke, vlītelīke, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig, herzlich; vlītlīken, vlītliken, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig

treulich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treulieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treulieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treuliebchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treuliebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

treuliebste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treuliebster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

treulied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

treulos -- für treulos erklären, mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

treulos -- sich treulos erweisen, mhd. veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen

treulos -- treulos behandeln, mhd. veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen

treulos -- treulos machen, mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

treulos sein (V.) gegen, mhd. veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen

treulos sein (V.), mhd. valschen, falschen*, sw. V.: nhd. »falsch sein (V.)«, treulos sein (V.), fälschen, verfälschen, widerlegen, betrügen

treulos verlassen (V.), ahd. irliogan* 7, st. V. (2a): nhd. erlügen, täuschen, vorgeben, vortäuschen, lügnerisch versprechen, treulos verlassen (V.)

treulos, ae. ge-tréow-léa-s, Adj.: nhd. treulos, untreu, verräterisch; léaf-léa-s, Adj.: nhd. treulos, heimtückisch; léa-s (1), Adj.: nhd. los, frei, ledig, verlustig, falsch, treulos, böse, falsch, eitel, wertlos; tréow-léa-s, Adj.: nhd. treulos, untreu, verräterisch

treulos, afries. fīe-lâ-s 1 und häufiger?, Adj.: nhd. treulos, unzuverlässig

treulos, as. tr-e-u-lô-s 2, Adj.: nhd. treulos; wār-lô-s* 3, Adj.: nhd. »wahrlos«, treulos, hinterlistig

treulos, ahd. 7zurtriuwi* 5, Adj.: nhd. treulos, verdächtig, beargwöhnt; 2zwitriuwi* 2, Adj.: nhd. treulos; 3zwitriuwīg* 3, Adj.: nhd. treulos; firhuorōt 4 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. ehebrecherisch, treulos; ungitriuwi* 8, Adj.: nhd. ungetreu, untreu, ungläubig, treulos, verschlagen (Adj.), misstrauisch, verdächtig; urtriuwi* 3, Adj.: nhd. untreu, treulos, argwöhnisch

treulos, mhd. abetrünne (1), abtrünne, Adj.: nhd. abtrünnig, abgefallen, treulos; abetrünnic, abetrünnec, abtrünnic, abtrunnic, abetrunnic, abdrunnic, abedrunnic, Adj.: nhd. abtrünnig, abgefallen, treulos; abevellic*, abevellec, abefellic*, abefellec*, Adj.: nhd. »abfällig«, abtrünnig, treulos; arcwænic, arcwænec, Adj.: nhd. Argwohn erregend, verdächtig, argwöhnisch, zweifelhaft, ungewiss, treulos, anfechtbar, fragwürdig; entrünne, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, treulos

treulos, mhd. mortlīche, Adv.: nhd. »mordlich«, durch Mord, mörderisch, tödlich, heimtückisch, bis in den Tod, treulos

treulos, mhd. triuweblōz, triweblōz, triublōz, Adj.: nhd. treulos, untreu; triuwelōs, triwelōs, trīwenlōs, triulōs, Adj.: nhd. treulos, unzuverlässig, vertragsunfähig, wortbrüchig, betrügerisch, falsch, ehrlos; tugentlōs, toguntlōs, tugendelōs, Adj.: nhd. »tugendlos«, schlecht, böse, charakterlos, treulos, ehrlos, ungezogen, unerzogen

treulos, mhd. ungetriuwe (2), ungetriwe, ungetriu, Adj.: nhd. untreu, treulos, falsch, unehrlich, ehrlos, ungläubig; ungetriuwelich, ungetrūwelich, ungetrīwelich, ungetriulich, Adj.: nhd. »ungetreulich«, untreu, treulos, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; ungetriuwelīche, ungetrūwelīche, ungetriulīche, ungetriulīch, Adv.: nhd. untreu, treulos, unzuverlässig, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; untriuwe (1), untrūwe, Adj.: nhd. untreu, treulos; untriuwelich, Adj.: nhd. »untreulich«, treulos; untriuwelīche, untrūwelīche, untriulīche, Adv.: nhd. »untreulich«, untreu, treulos; urwære, Adj.: nhd. nicht wahr, treulos, wortbrüchig; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschhaft, valschaft, falschhaft*, falschaft*, Adj.: nhd. falsch, treulos, trügerisch, betrügerisch, unredlich; valschic, falschic*, valschec, falschec*, Adj.: nhd. treulos, unredlich, unehrenhaft, unwahrhaft, unecht, nachgemacht, unrichtig, irrig, trügerisch, falsch; valschlich, valschelich, velschlich, falschlich*, falschelich*, felschlich*, Adj.: nhd. »fälschlich«, falsch, böswillig, hinterlistig, listig, betrügerisch, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, treulos, unredlich, betrügerisch; valschlīche, velschlīche, falschlīche*, felschlīche*, Adv.: nhd. treulos, unredlich, betrügerisch; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; zagelich, zaglich, zegelich, zeglich, Adj.: nhd. »zaglich«, hasenmäßig, feige, verzagt, furchtsam, treulos

treulos, mnd. fēil (2), feyl, fēl, feel, Adj.: nhd. fehl, fehlend, trügerisch, treulos, falsch, schlecht, hart, grausam

treulos, mnd. lōflōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos; l· vedelōs, Adj.: nhd. wortbrüchig, treulos; lōvelōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend; lōvenlōs, Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend; mammeluckisch, mammeluckesch, mammelukisch*, Adj.: nhd. glaubensabtrünning, treulos, heuchlerisch; nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

treulos, mnd. trūwelōs*, truwelōs, mnd.?, Adj.: nhd. treulos, ein Versprechen nicht haltend

treulos, mnd. ungel· flīk*, ungelōflik, ungel· velīk, ungelovelik, mnd.?, Adj.: nhd. unglaublich, untreu, treulos; ungetr· we* ungetruwe, mnd.?, Adj.: nhd. ungetreu, treulos, verräterisch; ungetr· wich*, ungetruwich, mnd.?, Adj.: nhd. ungetreu, treulos, verräterisch; unl· flīk*, unlōflik, mnd.?, Adj.: nhd. unglaublich, unglaubwürdig, untreu, treulos; unl· velīk*, unlovelik, mnd.?, Adj.: nhd. unglaublich, unglaubwürdig, untreu, treulos; untr· we*, untruwe, mnd.?, Adj.: nhd. untreu, treulos, unehrlich, unwahr; untr· welīk***, mnd.?, Adj.: nhd. untreu, treulos, unehrlich, unwahr; untr· welīken*, untruweliken, mnd.?, Adv.: nhd. untreu, treulos, unehrlich, unwahr; untrūwich***, mnd.?, Adj.: nhd. treulos, untreu; valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; wandelbār*, wandelbar, wandelbare, wandelbēre, Adj.: nhd. »wandelbar«, veränderlich, unzuverlässig, treulos, ehebrecherisch, mangelhaft, fehlerhaft (besonders von Arbeit und Waren), ungesund, verdorben (Speise); wandelbārich***, Adj.: nhd. wandelbar, veränderlich, unzuverlässig, unbeständig, treulos, ehebrecherisch; wōrtlōs, mnd.?, Adj.: nhd. »wortlos«, wortbrüchig, treulos; wrīch (2), wrige?, mnd.?, Adj.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos; wrige, mnd.?, Adv.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos

-- treulos behandeln: mnd. vöruntrūwen*, voruntrūwen, voruntr· wen, veruntrūwen, sw. V.: nhd. veruntreuen, hinterziehen, treulos werden, treulos behandeln

-- treulos werden: mnd. vörschalken*, vorschalken, vorschelken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, treulos werden, unrecht handeln, übervorteilen, zur Unredlichkeit bewegen, sich schlecht betragen; vöruntrūwen*, voruntrūwen, voruntr· wen, veruntrūwen, sw. V.: nhd. veruntreuen, hinterziehen, treulos werden, treulos behandeln

treulos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

treulose -- auf unrichtige treulose Weise, mhd. ungewāre (1), Adv.: nhd. auf unrichtige treulose Weise, unaufrichtig, tadellos, nicht wahrhaft, unzuverlässig, falsch, einer Sache ungewiss

treulose -- treulose Tat, mhd. meintāt, meindāt, st. F.: nhd. »Meintat«, Missetat, falsche Tat, treulose Tat, Verbrechen, Sünde, Frevel

treulose -- treulose Tötung, mhd. mort (1), st. N., st. M.: nhd. Mord, Totschlag, Tod, Morden, Blutbad, Untat, Missetat, treulose Tötung, Verrat, Pferdekrankheit

treulose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Treuloser, mhd. valschære, velschære, velscher, falschære*, felschære*, felscher*, st. M.: nhd. »Falscher«, Treuloser, Verleumder, Betrüger, Fälscher, Falschmünzer, Irrlehrer, Ketzer

Treuloser, mnd. mammeluk, mammeluck, mammeluke, mameluk, mammaluk, mamaluk, M.: nhd. Abtrünniger, Glaubensabtrünniger, Glaubensverleugner, Treuloser, Heuchler, orientalische Maskengestalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

treuloses -- treuloses Wesen und Benehmen, mhd. hōnkust, hōnkost, st. F.: nhd. Arglist, treuloses Wesen und Benehmen, Treulosigkeit, Falschheit

treulosheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

treulosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Treulosigkeit, germ.. *fraiþō, st. F. (ō): nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Flucht (F.) (1)

Treulosigkeit, ae. ge-tréow-léa-s-nės-s, ge-tréow-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Verrat, Treulosigkeit, Unglaube, Häresie; tréow-léa-s-nės-s, tréow-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Verrat, Treulosigkeit, Unglaube, Häresie; un-ge-tréow-nės-s, un-ge-tréow-nės, st. F. (jō): nhd. Unglaube, Treulosigkeit, Unzuverlässigkeit

Treulosigkeit, afries. frēth-e 1, st. F. (ō): nhd. Flucht (F.) (1), Abtrünnigkeit, Treulosigkeit

Treulosigkeit, ahd. fraida* 1, lang., st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Treulosigkeit, Fehde; triuwilōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Untreue, Treulosigkeit; ungitriuwida* 2, st. F. (ō): nhd. Misstrauen, Untreue, Treulosigkeit; unhuldī 10, st. F. (ī): nhd. Unhuld, Ungnade, Treulosigkeit, Feindschaft, Unehrerbietigkeit, Untreue, Erniedrigung, Anschuldigung; urtriuwida* 4, urtrūida*, st. F. (ō): nhd. Untreue, Argwohn, Treulosigkeit

Treulosigkeit, mhd. abekērunge, st. F.: nhd. »Abkehrung«, Unbeständigkeit, Abfall, Abwendung, Abtrünnigkeit, Treulosigkeit; abetrünnicheit*, abetrünnecheit, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Abfall, Treulosigkeit

Treulosigkeit, mhd. hōnkust, hōnkost, st. F.: nhd. Arglist, treuloses Wesen und Benehmen, Treulosigkeit, Falschheit; hōnkusticheit*, hōnkostekeit, st. F.: nhd. Treulosigkeit, Arglist

Treulosigkeit, mhd. ungetriuwe (1), ungetrūwe, ungetrīwe, st. F.: nhd. »Ungetreue«, Untreue, Treulosigkeit; unstæte (2), unstāte, st. F.: nhd. »Unstete«, Unbeständigkeit, Wankelmut, Untreue, Treulosigkeit, Unzuverlässigkeit, Ungewissheit, Vergänglichkeit; unstæticheit, unstætecheit, unstætekeit, unstætikeit, st. F.: nhd. »Unstetigkeit«, Untreue, Wankelmut, Treulosigkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Unentschlossenheit, Vergänglichkeit; untriuwe (2), untrūwe, untriu, untrīwe, untrūe, untrou, st. F.: nhd. Untreue, Treulosigkeit, Eidbruch, Wortbruch, Vertragsbruch, Unehrlichkeit, Unaufrichtigkeit, Hinterlist, Betrug, Verrat, Unrecht, Undankbarkeit; valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses; velsche, felsche*, st. F.: nhd. Falschheit, Treulosigkeit; verrātnusse, vorrætnisse, vurrætnisse, ferrātnusse*, st. F.: nhd. Verrat, Treulosigkeit; vreide (3), freide*, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Gefährdung, Gefahr, Gewalt, Mut, Kühnheit, Wohlgemutheit, Übermut, Heftigkeit

Treulosigkeit, mnd. lōflōshēt, lōflōsheit, F.: nhd. Treulosigkeit; lōvelōshēt*, lōvelōsheit, mnd.?, F.: nhd. Treulosigkeit

Treulosigkeit, mnd. twīvelmōt, mnd.?, M., F.: nhd. »Zweifelmut«, verzweifelnder Sinn, Treulosigkeit, Unentschlossenheit, Verzagtheit, Verzweiflung

Treulosigkeit, mnd. unstēde (2), mnd.?, F.: nhd. Unstetigkeit, Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, Wechsel, Wankelmut, Treulosigkeit,

Ausschweifung?, Unkosten, nicht ständige Kosten (F. Pl.); untrūhēt*, untruheit, untrˑ wehēt*?, mnd.?, F.: nhd. »Untreuheit«, Treulosigkeit; untrūwichhēt*, untruwicheit, mnd.?, F.: nhd. Treulosigkeit; vöruntrˑ winge*, voruntrˑ winge, F.: nhd. Treulosigkeit, Pflichtversäumnis, Veruntreuung, Unterschlagung; wandelbārhēt*, wandelbarheit, mnd.?, F.: nhd. »Wandelbarkeit«, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Treulosigkeit; wandelbārichhēt*, wandelbaricheit, mnd.?, F.: nhd. »Wandelbarkeit«, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Treulosigkeit
treulosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuloslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuloslieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Treulügner, as. tr-e-u-log-o 1, sw. M. (n): nhd. »Treulügner«, Treubrecher
treumann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treumeinen, subst. nhd., V.: nhd. ; L.: DW
treumeinend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treumeinenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treumeinentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treumild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treumut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treumütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treumütiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treunachbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treunationell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuohnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Treupfand, ahd. trewa* 6 und häufiger?, trewwa*, lat.-lang., F.: nhd. Treue, Treupfand
treupfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
treupfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treupflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treupflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuprahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuredlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treureich, mhd. triuwerīche, triwerīche, trīwerīche, trīwenrīchen, triurīche, Adj.: nhd. »treureich«, sehr treu
treureich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treurepublikanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treusam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuschallend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuschegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
treuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
treuschenleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuschenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
treuschenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
treuscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuscherin, treuschig, nhd.: nhd. ; L.: DW
treuschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuschnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuschuldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuschuldigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treusein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
treushand, nhd.: nhd. ; L.: DW
treushänder, nhd.: nhd. ; L.: DW
treusinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treusinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treusorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treusorgfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuspähend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treustetigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treusträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treutat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Treutel, mhd. triutel, trūtel, st. N.: nhd. »Treutel«, Liebchen
treutel, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuteln, mhd. triutelen, triuteln, sw. V.: nhd. »treuteln«, liebhaben, lieben, liebkosen, umarmen, beschlafen, schmeicheln, Wert halten
treuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
treutelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treutelwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Treutlein, mhd. triutelīn, st. N.: nhd. »Treutlein«, Liebchen, kleiner Liebling, Vertrauter
treutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Treuträger, mhd. triuwetragære*, triuwetrager, triwetrager, triutrager, triuwetreger, triwetreger, triutreger, st. M.: nhd. »Treuträger«, Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher
treuträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuträger, nhd.: nhd. ; L.: DW
treutraut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuung, nhd.: nhd. ; L.: DW
treuung, nhd.: nhd. ; L.: DW
treuvaterländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuväterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverarmt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuverbleiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverblieben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverbunden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverbündet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuvereint, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuvergessen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuvergessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
treuverknüpft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverletzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuverleugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuverliebt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverlobt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuvermählt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuvermeint, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuvermischt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverpflichtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverpflichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuverrichtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverschlagen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverschlossen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverschwiegen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuversprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
treuversprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuverspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuverwahrend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuverwaltet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuvorsorgend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuwachsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuwarnend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuwerkend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
treuwohlmeinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
treuwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
treuwort, nhd.: nhd. ; L.: DW
treuwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
treuwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Treverer, ahd. Trieri 1, ahd.?, st. M. Pl. (i)=PN.: nhd. Treverer; Trieron* 3, sw. M. Pl. (n)=PN.: nhd. Treverer
triakel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triakelbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW
triakelfläschlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
triakelgummi, nhd.: nhd. ; L.: DW
triakelisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triakelkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW
triakelkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
triakellapper, nhd.: nhd. ; L.: DW
triakelmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
triakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
triakelpflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW
triakelsalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
triakeltönnchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
triakelverkäufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Triakelwurm (Schlange, mhd. drīakelwurm, st. M.: nhd. »Triakelwurm« (Schlange, aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde
triakelwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW
triakelwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
triaker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triakler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Triangel (ein Sternbild), ahd. deltōton 1, st. N. (a): nhd. »Delta«, Dreieck, Triangel (ein Sternbild)
triangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triangelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triangelklimperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triangelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triangelkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triangelmesserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triangelmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triangelpart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triangelpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triangelschlägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triangelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triangelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
triangler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trianglicht, trianglich(t), nhd.: nhd. ; L.: DW
trianglig, nhd.: nhd. ; L.: DW
trianglisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
triangular, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triangulär, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triangulargestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triangularmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triangularzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triangulation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triangulieren, V.:, nhd.: nhd. ; L.: DW
trianguliert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triangulierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triantensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Triarier -- Manipel der Triarier, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid
trias, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tribel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tribetant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tribian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tribian, nhd.: nhd. ; L.: DW
tribiol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tribok, mhd. trīboc, trībocke, drīboc, st. M.: nhd. Tribok, Belagerungsmaschine, Schleudermaschine
Tribok, mnd. tribok, mnd.?, M.?: nhd. »Tribok«, eine Belagerungsmaschine
tribok, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tribschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tribuieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tribul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tribulant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tribulatie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tribulation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tribuliereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tribulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tribulierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tribuliericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tribulierig, tribulierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tribulierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tribuliermusketier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tribuliersoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tribulierteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tribulierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tribulierzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tribun, ahd. skuldheizo* 23, sculdheizo, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Verwalter, Vorsteher, Zenturio, Aufseher, Büttel, Richter, Strafrichter?, Tribun, Centurio
Tribun, mhd. ? tribūne, sw. M.: nhd. Tribun?
tribun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tribunal, an. dœm-stol-l, st. M. (a): nhd. Tribunal
Tribunal, ae. dō-m-hū-s, st. N. (a): nhd. Gerichtshof, Gerichtsversammlung, Tribunal; dō-m-set-l, st. N. (a): nhd. Richtstuhl, Tribunal; dō-m-stō-w, st. F. (wō): nhd. Gerichtsversammlung, Tribunal
Tribunal, as. dō-m-sė-th-al*, dō-m-sė-th-il* 1, st. M. (a): nhd. Tribunal
Tribunal, ahd. dingstuol* 15, st. M. (a): nhd. Richterstuhl, Amtssessel, Tribunal, Gerichtshof, Versammlungsort; hōhstuol* 4?, st. M. (a): nhd. »Hochstuhl«, Tribunal, erhöhter Sitz, Tribüne, Thron
Tribunal, mnd. richtesstōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal; richtestōl, richtestoel, richtestoil, richtestoll, richtestoul, richtstōl, richstōl, rechtestōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als

Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal

tribunal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tribunalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tribunalmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tribunalnische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tribunalrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tribunalrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tribüne -- viereckige Tribüne, mnd. vērpas, N.: nhd. Vierpass, viereckige Tribüne, viereckiger Kasten (M.) oder Rahmen

Tribüne, ae. ge-léad, st. N. (a): nhd. Schaugerüst, Tribüne; wæf-er-solor, M.: nhd. Bühne, Tribüne; yp-p-e (2), sw. F. (n): nhd. Oberzimmer, Hochsitz, Tribüne

Tribüne, ahd. hōhstuol* 4?, st. M. (a): nhd. »Hochstuhl«, Tribunal, erhöhter Sitz, Tribüne, Thron

Tribüne, mhd. bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne; brucke, brücke, brūcke, brugge, brügge, prugge, prügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Schiffsbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Tribüne

Tribüne, mhd. gesidele, gesidle, gesedele, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Sitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Sitze, Thron, Tribüne, Wohnung, Lager, Wohnsitz, Wohnstätte; gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel; hōchgestüele, st. N.: nhd. »Hochgestühl«, Tribüne, Ehrentribüne

Tribüne, mhd. schrage, sw. M.: nhd. »Schragen«, Holzgestell, Tischgestell, Gestell, Tribüne, Haspel, Winde, Fischnetz

Tribüne, mhd. vlieheburc, flieheburc*, st. F.: nhd. »Fliehburg«, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne; vliehehūs, fliehehūs*, st. N.: nhd. »Fliehhaus«, Fluchthaus, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

Tribüne, mnd. kāpekōr, kāpkōr, M.: nhd. Chor für die Zuschauer, Tribüne, Kirchenempore

Tribüne, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

-- offene Tribüne: mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; l· vene, F.: nhd. Laubhütte, Vorbau, Vorhalle, Erkervorbau, Erker, offener Gang, Galerie, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle

Tribüne, mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm; stellagie, stellasie, F.: nhd. »Stellage«, Schaugerüst, Tribüne

tribüne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tribünen -- Tribünen errichten, mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

tribünenbesucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tribünenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tribünengiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tribünenredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tribut, germ.. *tribut-, germ.?, Sb.: nhd. Tribut

Tribut, an. sko-t (1), *sko-t (2), st. N. (a): nhd. Schuss, Schusswaffe, Schlupfwinkel, Anbau, Tribut; skul-d, st. F. (i): nhd. Schuld, Tribut, Grund, Zukunft, Nornenname

Tribut, ae. bād, st. F. (ō): nhd. Tribut, Auflage, Steuer (F.), Pfand, Erwartung; gaf-ol (1), gæf-ol, geab-ul, geaf-ol, geb-il, gof-ol (1), st. N. (a): nhd. Tribut, Abgabe, Zins, Nutzen, Rente, Wucher, Betrug; gamb-e, sw. F. (n): nhd. Tribut; gield, gild, gyld, geld, st. N. (a): nhd. Dienst, Opfer, Verehrung, Zahlung, Abgabe, Tribut, Steuer (F.), Vergeltung, Gilde, Bruderschaft, Götze; níe-d-gield*, níe-d-gild*, níe-d-gyld*, nȳ-d-gield*, nȳ-d-gild, nȳ-d-gyl-d, st. N. (a): nhd. »Notgeld«, Tribut; sceat-t, sceat, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Besitz, Reichtum, Münze, Denar, 1/20 Schilling, Zahlung, Preis, Tribut, Bestechung; sėl-en, syl-en, st. F. (jō): nhd. Gabe, Tribut, Zuteilung, Freigebigkeit; tol-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zoll (M.) (2), Tribut, Abgabe, Steuer (F.), Auflage; tol-n, st. F. (ō): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Tribut, Steuer (F.); tri-f-ot, Sb.: nhd. Tribut

Tribut, afries. tri-bū-t 1, tri-bu-et, st. M. (a?): nhd. Tribut, Abgabe

Tribut, anfrk. *tol?, anfrk.?, st. M. (a?): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Steuer (F.), Tribut

Tribut, as. gi-w-u-n-st* 2, st. M. (i): nhd. Gewinn, Tribut

Tribut, ahd. 6zol 34, st. M. (a?): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Steuer (F.), Tribut; gelstar* 9, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferstätte, Tribut, Zins, Zoll (M.) (2); steora* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Abgabe, Tribut; tribuz* 2, st. M. (a?): nhd. Tribut

-- Tribut auferlegen: ahd. gizinsen* 1, sw. V. (1a): nhd. »zinsen«, Tributbuße auferlegen, Tribut auferlegen

Tribut, mhd. gebe (2), geve, gibe, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade, Entschädigung, Abgabe, Gebühr, Tribut, Hilfe, Freigiebigkeit, Habsucht

Tribut, mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland; schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

Tribut, mhd. zins, cins, tzins, sons, st. M.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Tribut, Zahlung, Sold, Lohn, Gabe, Ertrag, Gewinn, Zins

-- Recht auf Tribut: mhd. zinsreht, st. N.: nhd. Zinsrecht, Recht auf Tribut, Recht auf Abgaben, vertragsmäßig zu leistender Zins

-- Tribut leisten: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- Tribut zahlen für: mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

tribut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tributär, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tributär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tributbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tributbuße -- Tributbuße auferlegen, ahd. gizinsen* 1, sw. V. (1a): nhd. »zinsen«, Tributbuße auferlegen, Tribut auferlegen

tributfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tributgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tributgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tributgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tributkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tributmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tributpflichtig, ahd. 7zinshaft* 2, Adj.: nhd. zinspflichtig, steuerpflichtig, tributpflichtig

tributpflichtig, mhd. zinshaft, cinshaft, Adj.: nhd. »zinshaft«, zinspflichtig, abgabepflichtig, tributpflichtig; zinshaftic, Adj.: nhd. »zinshaftig«, zinspflichtig, tributpflichtig; zinsic, zinsec, Adj.: nhd. »zinsig«, zinsgebend, zinspflichtig, tributpflichtig, ergiebig; zinslich, Adj.: nhd. »zinslich«, als Zins gegeben, zinsartig, tributpflichtig, Zinszahlung betreffend

-- nicht tributpflichtig: mhd. unzinshaft, Adj.: nhd. nicht zinspflichtig, nicht abgabepflichtig, nicht tributpflichtig

tributpflichtig, mnd. tinshaftich*, tinsaftich, tinsachtich, mnd.?, Adj.: nhd. »zinshaftig«, zinspflichtig, tributpflichtig; tinsplichtich, mnd.?, Adj.: nhd. zinspflichtig, tributpflichtig

tributpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tributpflichtige, mhd. zinsærinne*, zinsærīn, zinsærin, st. F.: nhd. »Zinserin«, Zinsgeberin, Tributpflichtige

Tributpflichtiger, ae. gaf-ol-gield-a, sw. M. (n): nhd. Tributpflichtiger, Schuldner, Wucherer

Tributpflichtiger, ahd. 1zinsāri* (1) 5, st. M. (ja): nhd. »Zinser«, Steuerpflichtiger, Tributpflichtiger; 5zinsgelto* 2, sw. M. (n): nhd. Steuerpflichtiger, Tributpflichtiger; 1zinsman 1, st. M. (athem.): nhd. »Zinsmann«, Steuerpflichtiger, Tributpflichtiger; gilstrio* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Pflichtiger, Tributpflichtiger, Zinszahler, Zinsmann

Tributpflichtiger, mhd. zinsære, zinser, st. M.: nhd. »Zinser«, Zinsender, Zinsgeber, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger, Tributpflichtiger, Zinseinnehmer, Zinseinforderer

tributpflichtiges -- tributpflichtiges Land, mhd. zinslant, st. N.: nhd. »Zinsland«, zinsgebendes Land, tributpflichtiges Land

tributsablegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tributsnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tributsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tributverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tributzahler, ahd. gelstarāri* 2?, st. M. (ja): nhd. »Zinser«, Zinspflichtiger, Tributzahler, Freigebiger?

Tributzahlung -- Ferkel als Tributzahlung, ahd. friscingaticus* 3, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. Frischling..., Ferkel als Tributzahlung

tributzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trichel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trichine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trichtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trichteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Trichter -- Trichter Fass, mnd. ? rāne (1), rane, F.?: nhd. ein Gefäß, Trichter? Fass?, Kanne?

Trichter -- Trichter zum Einfüllen des Bieres in die Fässer, mnd. vāteltrechtære*?, vāteltrechter, M.: nhd. Trichter zum Einfüllen des Bieres in die Fässer

Trichter (M.), as. traht-ari* 1, st. M. (ja): nhd. Trichter (M.)

Trichter, germ.. *trahter-, M.: nhd. Trichter

Trichter, ae. tra-c-ter, tre-h-tr-e, Sb.: nhd. Trichter

Trichter, ahd. anagioz* 1, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Trichter; spruzza (1) 2, sw. F. (n): nhd. Fasshahn, Trichter, Wasserspritze; trahtāri* (1) 14, trehteri*, trihtere, st. M. (ja): nhd. Trichter

Trichter, mhd. trahtære*, trahter, trehter, trihter, st. M.: nhd. Trichter, Denkender

Trichter, mnd. trechtære*, trechter, mnd.?, M.: nhd. Trichter

-- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird: mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

-- Trichter in den das Korn geschüttet wird: mnd. schütwerk, N.: nhd. Trichter in den das Korn geschüttet wird

trichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trichterartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trichterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichterblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichterblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichterbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichtercapitell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichterfarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichterfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichterfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterform, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trichterförmiger -- tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs, mnd. m· lenkolk, molenkolk, m· lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs
trichtergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichtergelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichtergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichtergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichterglitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichterglockenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trichtergolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichtergrammophon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichtergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichterhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trichterjocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichterkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterkelchartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trichterkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichterlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichtermäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
trichtermine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichtermündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trichternase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichternudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichterpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterpolyp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterregal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichterrodel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichterrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichterröhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichterschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterschnarrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichterschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterschwilke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichterspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichterstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichtersunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichtertierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trichterwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trichterwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichterwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Trick, ae. ge-bræg-d, st. M. (a): nhd. Trick, Betrug; ge-swi-p-or-nės-s, ge-swi-p-or-nės, st. F. (jō): nhd. List, Trick
Trick, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse
Trick, mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern
Trick, mnd. subtīlhēt, subtīlheit, F.: nhd. »Subtilheit«, Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte; subtīlichhēt*, subtīlichheit, F.: nhd. Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte
trick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trickser, ae. léa-s-ere, st. M. (ja): nhd. Lügner, Trickser, Narr
tricktrack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tricolor, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tricot, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Trictracbrett, mnd. quēkebret, quēkbret, quikbret, quikbert, N.: nhd. Spielbrett vermutlich für eine Art Würfelspiel, Trictracbrett, Würfelbrett
tridenis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trident, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trieb, idg. *ghrōs-, *ghrəs-, Sb.: nhd. Gras, Trieb; *ozgho-?, Sb.: nhd. Knospe, Trieb; *tāl-, V., Sb.: nhd. wachsen (V.) (1), grünen, Gewächs, Trieb
Trieb, an. lost-a-sem-i, Sb.: nhd. Lust, Gelüste, Trieb, Reiz, Verlangen, Begierde, Wille
Trieb, as. an-a-wān-i* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Trieb, Anlage; *wān-i? (1), st. N. (ja): nhd. Trieb, Anlage
Trieb, ahd. rāmunga 2, st. F. (ō): nhd. Trieb; selbboum* 20, st. M. (a): nhd. Stamm, Stängel, Stengel, Stock, Schössling, Trieb; *trib?, st. M. (a?, i?): nhd. Treiben, Treibung, Trieb
-- oberster Trieb am Weinstock: ahd. wipfil (2) 33, wiphil*, st. M. (a): nhd. Wipfel, oberster Trieb am Weinstock, Schössling, Spitze, Peitsche?
Trieb, mhd. ast, st. M.: nhd. Ast, Querbalken, Zweig, Trieb, Baumstamm, Stange, Kreuzbalken
Trieb, mhd. ger (2), gir, kir, st. F.: nhd. Verlangen, Begehren, Trieb, Gemütsbewegung, Wunsch, Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Streben (N.), Forderung; gruot (1), gruote, st. M.: nhd. Grünen (N.), Grüne, frischer Wuchs, Trieb
-- Trieb des Holunderstrauches: mhd. holunterknode* 1, holunderknode, sw. M.: nhd. »Holunderknoten«, Knospe des Holunderstrauches, Trieb des Holunderstrauches
Trieb, mhd. schozrīs, schozriz, st. N.: nhd. Schössling, Trieb; schüzzelinc, schüzlinc, schuzlinc, st. M.: nhd. Schössling, Reis (N.), Spross, Sprössling, Trieb; trīp, st. M.: nhd. Trieb, Antrieb, Handeln
Trieb, mhd. vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz
-- Trieb auf die Weide: mhd. weideganc, weidganc, st. M.: nhd. Weidegang, Gang auf die Weide, Trieb auf die Weide, Weiderecht, Gang zur Jagd
-- Trieb und die dazu gehörigen Leute: mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch
Trieb, mnd. affekt, M.: nhd. Trieb; drīf (2), drîf, mnd.?, M.: nhd. Trieb; drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird; drīvinge, driwunge, F.: nhd. »Treibung«, Trieb, Hang; dūwe (1), duwe, duw, douwe, F.: nhd. Neigung, Gewohnheit, Trieb, Betreiben, Handlungsweise
-- Trieb habend: mnd. driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam
Trieb, mnd. genöchte, genüchte, genochte, F.: nhd. Befriedigung, Genüge, Vergnügen, Lust, Gelüste, Trieb, Freude; gen· gede, genogede, F.: nhd. Befriedigung, Genügen, Genüge, Vergnügen, Lust, Trieb
Trieb, mnd. nēginge, neiginge, F.: nhd. Neigung, Neigen, Bücken, Verneigung, Niederbeugen, Trieb, Verlangen; ? rōpinge, r· pinge, rōpenge, F.: nhd. Rufung, Rufen, Ruf, Schrei, Anrufung, Aufforderung, Suchen?, Trieb?
-- junger Trieb einer Pflanze: mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)
-- körperlicher Trieb: mnd. lust (1), luyst, luste, sw. M., st. M., F.: nhd. Lust, Verlangen, Begierde, Gelüst, Begehren, körperlicher Trieb, Vergnügen, Freude, Genuss
-- langer sich windender Trieb einer Pflanze: mnd. rankeken, N.: nhd. »Rankechen«, langer sich windender Trieb einer Pflanze, Ranke
-- langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke: mnd. ranke, M., F.: nhd. Ranke, langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke
Trieb, mnd. sprōtel, sprōtele, sprātele, sprottel, sprūtele, F.: nhd. Spross, Sprössling, Trieb, Sommersprosse, Leprafleck
-- innerer Trieb: mnd. störminge, F.: nhd. Stürmen (N.), Stürmung, Ansturm, Angriff, Sturm, Kampf, Erstürmung, Unwetter, innerer Trieb
-- junger Trieb: mnd. sch· terīs*, schotrīs, N.: nhd. »Schoßreis« (N.), Schössling, junger Trieb
trieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trieb-, nhd.: nhd. ; L.: DW
triebachse, nhd.: nhd. ; L.: DW
triebarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triebarm, nhd.: nhd. ; L.: DW
triebartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triebauge, nhd.: nhd. ; L.: DW
triebbalken, nhd.: nhd. ; L.: DW
triebbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triebbefriedigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Triebbehafteter, mnd. genöchtære*?, genöchter*, genochter, mnd.?, M.: nhd. nach Befriedigung Suchender, Vergnügender, Triebbehafteter
triebbere, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triebbereitschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
triebbewegung, nhd.: nhd. ; L.: DW
triebdraht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Triebe -- die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend, mnd. unk· sch*, unkūsch, mnd.?, Adj.: nhd. unkeusch, die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend; unk· schlīk*, unkūschlik, mnd.?, Adj.: nhd. unkeusch, die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend
Triebe, mhd. grazzach, st. N.: nhd. Nadelholz, Laubtriebe, Triebe
Triebe, mnd. grōse, grůse, F.: nhd. frisches Gras, Rasen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), junge grüne Pflanzenteile, Triebe, ausgepresster Pflanzensaft
triebegarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triebeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triebeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triebekaule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Triebel, mnd. drēvel (2), M.: nhd. kleines Netz, kleineres Treibnetz?, Triebel, Instrument um etwas anzutreiben
triebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triebeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triebelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
triebelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trieben -- in Trieben ausschlagen, mhd. vahsen, sw. V.: nhd. in Fasern ausschlagen, in Trieben ausschlagen
Trieben -- nur eigenen Trieben folgend, mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein
triebentfaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW
triebestecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triebfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triebfeile, nhd.: nhd. ; L.: DW
triebforschung, nhd.: nhd. ; L.: DW
triebgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triebgarnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
triebgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triebgefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW
triebgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triebgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triebgliederung, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triebhaft, germ.. *grada-, *gradaz?, Adj.: nhd. gierig, begierig, triebhaft

triebhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triebhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebherd, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triebkaule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triebkeim, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebknabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Triebkraft, mhd. guz, st. M.: nhd. Guss, Schwall, Strom, Erguss, Triebkraft

Triebkraft, mhd. trībe (3), st. F., sw. F.: nhd. Triebkraft, Schubkraft, Gewalt

Triebkraft, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

Triebkraft, mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

-- in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens: mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

triebkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triebkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trieblache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trieblaib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triebler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trieblos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trieblucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triebmangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triebmasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triebmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triebmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triebpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triebrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Triebrad, mnd. drīfrat, N.: nhd. Triebrad

triebrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Triebrades -- Rad das den Rücklauf des Triebrades hemmt, mnd. spērrat, N.: nhd. »Sperrrad«, Rad das den Rücklauf des Triebrades hemmt

triebrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triebring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebrose, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Triebsand, ae. sa-nd-rid, st. N. (a): nhd. Triebsand

triebsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebsandartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebsandbank, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebsandboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebsandig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebsändig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebsandstrudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Triebscheibe, mnd. drēfschīve, F.: nhd. Getriebescheibe, Triebscheibe

triebscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triebscheibenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebschraube, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triebspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Triebspitze -- Triebspitze oder Blütenknospe der wilden Malve oder des Eibischs, mnd. poppelenkolle, pippelenkolle, M.: nhd. Triebspitze oder Blütenknospe der wilden Malve oder des Eibischs

triebstab, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triebstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Triebstock, mnd. drēfstok, M.: nhd. Triebstock

triebstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebsystem, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebtoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triebtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triebvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triebvorrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triebwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triebweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triebwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Triebwerk, mnd. harneschm· le, harnschm· le, harnsm· le, hernsm· le, F.: nhd. Harnischmühle, Triebwerk, Schleifmühle um Harnisch und Waffen zu reinigen

triebwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triebwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triebzahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebzahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

triebzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trief-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Triefauge -- Triefauge habend, mnd. ōgenr· dich, Adj.: nhd. »rötliches Auge habend«, Triefauge habend

Triefauge, ahd. 6zaharougi* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Triefauge

Triefauge, mnd. sūrōge***, N.: nhd. Triefauge

triefauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Triefaugen -- mit Triefaugen behaftet, mnd. vl· tich, Adj.: nhd. flüssig, mit Ausfluss behaftet, mit Schnupfen behaftet, katarrhalisch, mit Triefaugen behaftet, mit Durchfall behaftet, blutflüssig

triefäugen, mnd. ōgensīpen, V.: nhd. triefäugen, triefäugig sein (V.)

triefäugend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triefäugicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triefäugig sein (V.), ahd. blehanougen* 1, sw. V. (1a): nhd. triefäugig sein (V.), entzündete Augen haben; blitihhen* 2, blitichen*, sw. V. (1a): nhd. triefäugig sein (V.), blinzeln, zucken

triefäugig sein (V.), mnd. ōgensīpen, V.: nhd. triefäugen, triefäugig sein (V.)

triefäugig, an. sūr-eyg-r, Adj.: nhd. triefäugig

triefäugig, ae. si-w-en-íeg-e, Adj.: nhd. triefäugig; sū-r-éag-ed-e, Adj.: nhd. triefäugig; sū-r-íeg-e, Adj.: nhd. triefäugig; tor-en-éag-e, tor-en-íeg-e, Adj.: nhd. triefäugig

triefäugig, as. bodan-brāwi*1, bodun-brāwi*, Adj.: nhd. triefäugig, nicht gut sehend; sū-r-ôg-i 1, Adj.: nhd. triefäugig, halbblind

triefäugig, ahd. blehan*? 1, Adj.: nhd. triefäugig; blehanougi* 7, Adj.: nhd. triefäugig, mit entzündeten Augen; 7zaharougi* (2) 2, Adj.: nhd. »tränend«, triefäugig; 1zoranougi* 1, Adj.: nhd. triefäugig, schwindlig?; brehan* 2, Adj.: nhd. entzündet, triefend, triefäugig; brehanbrāwi* 1, Adj.: nhd. triefäugig; sūrougi* 17, Adj.: nhd. triefäugig, halbblind; weihougi* 1, Adj.: nhd. mit entzündeten Augen, triefäugig

triefäugig, mhd. blehenöuge, Adj.: nhd. triefäugig

triefäugig, mhd. sūröuge, Adj.: nhd. rinnäugig, triefäugig

triefäugig, mhd. vliezouge 2, Adj.: nhd. triefäugig

triefäugig, mnd. sēge (8), seige, Adj.: nhd. triefend, triefäugig; sīp· gich*, sīpogich, mnd.?, Adj.: nhd. triefäugig; sūr· get*, sūrōget, sūrogede, Adj.: nhd. triefäugig, schielend

triefäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Triefäugigkeit, as. bodan-brāwi* 1, st. F. (ī): nhd. Triefäugigkeit, Augenfluss

Triefäugigkeit, ahd. blehanougī* 5, st. F. (ī): nhd. Triefäugigkeit, Augenentzündung, Augenkrankheit, grüner Star; brehanougī* 2, st. F. (ī): nhd. Triefäugigkeit, Star (M.) (2)

Triefäugigkeit, mnd. ōgendrōpinge, N.: nhd. »Augentropfen« (N.), Triefäugigkeit; ōgenvlēt, N., M., F.: nhd. Triefäugigkeit; ōgenvl· te, M.: nhd. Triefäugigkeit

Triefäugigkeit, mnd. schēlhēt, schēlheit, F.: nhd. »Scheelheit«, Triefäugigkeit, Schnupfen (M.); schēlichhēt* (2), schēlichheit*, schēlichēt, schēlicheit, F.: nhd. Triefäugigkeit, Schnupfen (M.)

triefdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triefel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

triefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triefeln, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

triefen -- Heil triefen, mhd. heiltriefen***, V.: nhd. »Heil triefen«

triefen, idg. *dhreub-?, V.: nhd. triefen, tropfen; *mad-, Adj., V.: nhd. nass, fett, triefen

triefen, germ.. *dreupan, st. V.: nhd. herabhängen, triefen, tropfen; *drūpan, germ.?, sw. V.: nhd. herabhängen, triefen, tropfen; *drupōn, sw. V.: nhd. herabhängen, triefen, tropfen; *druppōn, sw. V.: nhd. herabhängen, triefen, tropfen

-- triefen lassen: germ.. *draupjan, sw. V.: nhd. träufeln, triefen lassen

triefen, ae. ā-dréo-p-an, st. V. (2): nhd. tropfen, tröpfeln, triefen; dréo-p-an, st. V. (2): nhd. triefen, tropfen, tröpfeln; dréo-p-ian, dréa-p-ian, sw. V.: nhd. triefen, tropfen; ge-dréo-p-an, st. V. (2): nhd. triefen, tropfen, tröpfeln

triefen, afries. driā-p-a 4, st. V. (2): nhd. triefen, herabhängen

triefen, anfrk. drie-p-an* 4, st. V. (2): nhd. triefen, tröpfeln

triefen, as. drio-p-an* 2, st. V. (2a): nhd. triefen

triefen, ahd. anatriofan 1, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, herabtropfen auf; fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen; gitriofan* 3, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, träufeln, sich ergießen; triofan* 13, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, träufeln, fließen, sich ergießen; tropfezzen* 3, trophezzen*, sw. V. (1a): nhd. tröpfeln, träufeln, triefen

triefen, mhd. hertriefen*, her triefen, st. V.: nhd. »triefen«

triefen, mhd. hingiezen, st. V.: nhd. triefen; hinsīgen, hin sīgen, st. V.: nhd. triefen, fließen

triefen, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

triefen, mhd. schræjen, sw. V.: nhd. spritzen, triefen, stieben, sprühen, lodern, spritzen machen, stieben machen; sīfen, st. V.: nhd. tröpfeln, triefen, gleiten, rutschen; triefen (1), st. V.: nhd. triefen, tropfen, rieseln, herabströmen von, trotten, trollen

triefen, mhd. trōren (1), sw. V.: nhd. triefen, tröpfeln, beträufeln, übergießen, vergießen; troufen (1), tröufen, droufen, sw. V.: nhd. träufeln, träufeln in, träufeln auf, sich unter die Traufe begeben (V.), triefen, tropfen, tropfen durch, undicht sein (V.)

Triefen, mhd. triefen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Triefen, Tropfen (N.), Rieseln, Herabströmen von, Trotten, Trollen

Triefen, mhd. troufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Träufeln, Träufeln in, Träufeln auf, Sich-unter-die-Traufe-Begeben, Triefen, Tropfen (N.), Tropfen durch, Undicht-Sein

triefen, mhd. zeheren, sw. V.: nhd. Tränen vergießen, weinen, triefen

triefen, mnd. drēpen (2), st. V.: nhd. triefen, tropfen (V.); drūpen, drēpen, st. V., sw. V.: nhd. triefen, träufeln, rinnen (Blut), fallen, herabfallen, tröpfeln lassen, baumeln lassen, herabhängen, baumeln; drüppen, dröppen, sw. V.: nhd. tropfen, niedertropfen, triefen, träufeln

triefen, mnd. rinnen, rynnen, rünnen, rennen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, tröpfeln, tropfen, lecken, tränen, triefen, laufen, rennen, gerinnen

triefen, mnd. sīen, sīgen, syen, zien, sighen, syghen, siggen, ziggen, sw. V., st. V.: nhd. seihen, filtrieren, sieben (V.), beuteln, durchsickern, tröpfeln, lecken, Flüssigkeit absondern, nässen, tränen, triefen; sīpen, sypen, sw. V.: nhd. tröpfeln, triefen, sickern, quellen, nässen, tränen, Tränen vergießen, heulen

triefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triefend -- Blut vom Schwert triefend, ae. heor-u-dri-n-c, heor-u-dry-n-c, st. M. (a, i): nhd. Schwert-Trank, Blut vom Schwert triefend

triefend -- Honig triefend, mhd. honectriefende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Honig triefend«

triefend, an. sū-r-r, Adj.: nhd. sauer, bitter, triefend, unangenehm

triefend, ahd. brehan* 2, Adj.: nhd. entzündet, triefend, triefäugig; naz 26, Adj.: nhd. nass, feucht, triefend, flüssig

triefend, mhd. rinnic, Adj.: nhd. »rinnig«, fließend, rinnend, triefend

triefend, mhd. trōrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. triefend, bluttriefend, blutend; trōric (1), trōrec, Adj.: nhd. triefend, bluttriefend, blutig

triefend, mhd. triefende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »triefend«, undicht

triefend, mhd. wāz (2), Adj.: nhd. triefend

triefend, mnd. drüpich, , Adj.: nhd. triefend

triefend, mnd. sēge (8), seige, Adj.: nhd. triefend, triefäugig; sīpich, Adj.: nhd. triefend, träufelnd

triefendes -- aus den Kirschbäumen triefendes goldgelbes Harz, mnd. kattengolt, N.: nhd. Katzengold, aus den Kirschbäumen triefendes goldgelbes Harz

triefendes -- vom Schwert triefendes Blut, ae. heor-u-dréo-r, st. M. (a): nhd. vom Schwert triefendes Blut, geronnenes Blut

triefgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triefharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trieficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triefig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triefler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triefler, nhd.: nhd. ; L.: DW

triefmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triefnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triefnäsig, mnd. snappich, Adj.: nhd. rotzig, triefnäsig; snoppich, Adj.: nhd. nasenschleimig, verschnupft, triefnäsig; snōtich, snottich, Adj.: nhd. triefnäsig, rotzig

triefnasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triefnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triefrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Triefschnupfen (M.), mnd. vlˑ tesnūve, M.: nhd. Schnupfen (M.), Triefschnupfen (M.), Katarrh

triefte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triefung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triefusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trieger, nhd.: nhd. ; L.: DW

triegerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

triel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triele, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triellappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trieltrappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triemen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triemhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triemwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triendeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trientale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triep, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triepel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

triepen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triepmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triepsamt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trier -- Trier betreffend, mhd. trielisch* (2), trielsch, Adj.: nhd. trierisch, zu Trier gehörig, Trier betreffend

Trier -- zu Trier gehörig, mhd. trielisch* (2), trielsch, Adj.: nhd. trierisch, zu Trier gehörig, Trier betreffend

Trier, germ.. Augusta Treverorum, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Trier

-- Conz bei Trier: germ.. Contionacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Conz bei Trier

-- Idarwald bei Trier: germ.. Ieder silva, kelt.-lat., ON: nhd. Idarwald bei Trier

-- Kenn b. Trier: germ.. Kannis, lat.-germ.?, ON: nhd. Kenn b. Trier

-- Riol bei Trier: germ.. Rigodulum, lat.-germ.?, ON: nhd. Riol bei Trier

Triere (dreirudriges Kriegsschiff), mhd. trite, sw. F.: nhd. Triere (dreirudriges Kriegsschiff)

trieriren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trierisch, mhd. trielisch* (2), trielsch, Adj.: nhd. trierisch, zu Trier gehörig, Trier betreffend

triesch, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triesch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triesch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triesch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trieselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triesenet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triesler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triest, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

triester, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trieszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trieszwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triet, nhd.: nhd. ; L.: DW

trieter, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

trieter, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trietze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triezblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trieze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triezelrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triezen, mhd. trizen, tritzen, sw. V.: nhd. »triezen«, quälen, aufwinden

triezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triezkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trifantes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trifflich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trifft -- Schlag der hinterher trifft, mnd. achterslach (1), M.: nhd. Nachschlag, Nackenschlag, Schlag der hinterher trifft, böse Folge, Strafe

trifolium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trift, an. fol-d, st. F. (ō): nhd. Erde, Land, Weide (F.) (2), Trift

Trift, ae. drā-f, drǣ-f, st. F. (ō): nhd. Treiben, Transport, Trift, Herde, Gesellschaft, Weg; drĭ̄-f, st. N. (a): nhd. Treiben, Trift, Getriebenes

Trift, afries. dri-f-t* 1, st. F. (i?): nhd. Trift, Viehtreiben, Viehweg

Trift, mhd. getrift*, getrifte, st. N.: nhd. Trift, Treiben, Tun, Unternehmung, Art und Weise, Lebensweise; hart (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. »Hart«, Sandboden, Schneekruste, Trift, Weidetrift, Wald

Trift, mhd. trat (1), st. F.: nhd. Treten, Tritt, Fährte, Trift, Weide (F.) (2), Viehtritt; trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

Trift, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird; ēkerendrift*, eckerendrift, F.: nhd. Trift, Treiben in die Eichelmast

Trift, mnd. quikganc, quikgank, quekganc, M.: nhd. Viehweide, Trift, Weg den das Vieh zur Weide geht

trift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftbach, nhd.: nhd. ; L.: DW

triftbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triftbelastet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triftberechtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triftbesichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftdeich, nhd.: nhd. ; L.: DW

trifteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triftengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triftenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triftenschwemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

triftfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triftfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triftgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triftgeleite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triftgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trifthammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Triftherr, mnd. drifhēre, M.: nhd. Triftherr, Weideherr; drifthēre, M.: nhd. Triftherr, Weideherr

triftholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Triftholzes -- Heraussetzen des Triftholzes, mhd. ūzsaz, st. M.: nhd. Aussatz, Heraussetzen des Triftholzes, Landen des Triftholzes, Bedingung, Bestimmung, Kleidausschnitt

Triftholzes -- Landen des Triftholzes, mhd. ūzsaz, st. M.: nhd. Aussatz, Heraussetzen des Triftholzes, Landen des Triftholzes, Bedingung, Bestimmung, Kleidausschnitt

triftig, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

triftig, mhd. triftic, Adj.: nhd. »triftig«, treffend, zielend, gehörend, gehörig

triftig, mnd. bedrēpelīk, bedrēplīk, bedreplik, Adj.: nhd. bedeutend, beträchtlich, groß, belangreich, triftig; bedrēpelīken, Adv.: nhd. bedeutend, beträchtlich, groß, belangreich, triftig; bewēchlīk, bewēgelīk, bewēgelk, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend; drēflīk, Adj.: nhd. trefflich, triftig, gewichtig; drīfhaftich*, drīfachtich, Adj.: nhd. treibend, triftig

triftig, mnd. nōttörftich, nōttröftich, nōtdörftich, nōdörftich, nōttürftich, nōtröftich, nōttrüftich, nōtdrüftich, nōtrüftich, nōtdröchtich, noettörftich, noittröftich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, erforderlich, triftig, genügend, bedürftig, mittellos, benötigt, in Not seiend, lebensnotwendig

triftig, mnd. wechlīk*, wechlik, mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

triftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

triftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

triftig, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftleidend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triftlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

triftnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triftplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftrasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triftschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triftschäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftschwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Triftweg, afries. thriml-a-wei 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Triftweg

Triftweg, mnd. drēfwech, M.: nhd. Weg auf dem Vieh getrieben wird, Triftweg, Viehtrift; driftwech, M.: nhd. Triftweg; drīvelwech, M.: nhd. Triftweg, Viehweg, Weg auf dem man Vieh treibt, zu befahrender Weg

triftweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

triftwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftzeese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triftzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triftzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trifusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triget, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trigetzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trigler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trigonelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Triklinium, ahd. drīosez* 1, st. N. (a): nhd. »Dreisitz«, Tafel, Triklinium

trikolor, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trikolore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trikot, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trikot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tril, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trilch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trilete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triliereli, nhd.: nhd. ; L.: DW

trililier, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

triliri, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trill, drill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trill, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trill, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trill, nhd.: nhd. ; L.: DW

trillapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trille, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trille, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

trille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trillenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triller, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

triller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillerartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trillerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillerfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trillerkehlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillerkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trillern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trillern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trillerpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillerpfiff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillerruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillerschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillerschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillertaktik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillerübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trillerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillerzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trilles, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trilleto, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillingsstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillirum, nhd.: nhd. ; L.: DW

trillis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillmajor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillmusterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillo, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillsingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trillspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trillstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trillsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trilltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trillung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trillweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trilogie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trilogisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trilpentritsch, trilpe(n)tritsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trim, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trimel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trimel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trimelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trimlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trimm, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

trimmänderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

trimmberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

trimmekentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trimmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trimmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trimmlage, nhd.: nhd. ; L.: DW

trimmluke, nhd.: nhd. ; L.: DW

trimmmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

trimmtank, nhd.: nhd. ; L.: DW

trimpel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trimpen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

trimse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinchieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trincierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trincirbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

trindel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trindelpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tringel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tringelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tringelbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

tringeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trinis, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

trinitarier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinitarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trinität, mhd. drīe (1), drīhe, sw. F.: nhd. Drei, Dreizahl, Dreiheit, drei Augen im Würfelspiel, Trinität; drīeinicheit*, drīeinekeit, drīeinecheit, st. F.: nhd. Dreieinigkeit, Dreifaltigkeit, Trinität; drīheit, st. F.: nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit, Trinität; drīkeit, st. F.: nhd. Trinität; drīlīche (2), st. F.: nhd. Dreiheit, Trinität; drīlīchheit, drīlicheit, st. F.: nhd. Dreiheit, Trinität; drīnissede, st. F.: nhd. Dreiheit, Trinität; drīnüsse, drīnusse, drīnisse, st. F.: nhd. Dreifaltigkeit, Dreiheit, Trinität; dritheit, st. F.: nhd. Dreiheit, Trinität; drīvalt (3), drīfalt*, drīvalte, drīfalte*, drīvalde, drīfalde*, trīvalt, trīvalte, trīvalde, trīfalt*, trīfalte*, trīfalde*, st. F.: nhd. Dreifaltigkeit, Dreiheit, Trinität; drīvalticheit*, drīvaltecheit, drīvaldekeit, drīvaldikeit, drīvaldicheit, drīvaltikeit, drīvaltekeit, drīfaltekeit, drīveldekeit, drīfalticheit*, drīfaltikeit*, drīfaltekeit*, drīfaltikeit*, drīfalticheit*, drīfeltekeit*, drīfaltecheit*, st. F.: nhd. Dreifaltigkeit, Dreiheit, Trinität

-- in Bezug auf die Trinität Gottes: mhd. benemediclīchen*, benemdeclīchen, Adv.: nhd. bezüglich der Personen der Gottheit, in Bezug auf die Trinität Gottes

Trinität, mhd. trinitāt, st. F.: nhd. »Trinität«, Dreiheit, Dreieinigkeit

trinität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trinitatis -- die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten

Trinitatis -- Donnerstag nach Trinitatis, mnd. hillichlichamesfest*, hillichlīchamsfest, N.: nhd. Fornleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis; hillichlichamesfest*, hillichlīchamsfest, N.: nhd. Fornleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis; hilligenlichamesfest*, hilligenlīchamsfest, N.: nhd. Fronleichnamsfest, Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis; hilligenlichnamesfest*, hilligenlīchnamsfest, N.: nhd. Fronleichnamsfest, Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis

Trinitatis -- Donnerstag nach Trinitatis, mnd. sacramentesdach, sacramentsdach, sakermentesdach, sakermentsdach, M.: nhd. Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis

trinitatis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinitatisferien, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinitatisfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinitatisfestlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinitatismönche, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinitatissonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinitatiswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinitatiszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinitätslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trink flasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trink, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinkabel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trinkabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkamper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkangster, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinkanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkassach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkausbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkbar, mhd. suflich, Adj.: nhd. schlürfbar, trinkbar

trinkbar, mnd. drinklīk, Adj.: nhd. trinkbar

trinkbar, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

trinkbar, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.)

trinkbar, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinkbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkbaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trinkbecher -- fußloser Trinkbecher, mhd. mīol, mujol, st. M.: nhd. Pokal, hohes Trinkglas ohne Fuß, fußloser Trinkbecher

Trinkbecher -- Trinkbecher aus Fichtenholz, mhd. viehte, veucht, viuhte, fiehte*, feucht*, fiuhte*, sw. F., st. F.: nhd. Fichte, Trinkbecher aus Fichtenholz

Trinkbecher oder Krug (M.) (1) der ein st· veken (1) Bier oder Wein fasst, mnd. st· vekeneskrōs*, st· vekenskrōs, st· vekenskroys, M.: nhd. Trinkbecher oder Krug (M.) (1) der ein st· veken (1) Bier oder Wein fasst; st· vekenkrōs, st· vekenkroys, M.: nhd. Trinkbecher oder Krug (M.) (1) der ein st· veken (1) Bier oder Wein fasst

Trinkbecher, an. krūs, st. F. (ō): nhd. Trinkbecher

Trinkbecher, ahd. floz* 1?, Sb.: nhd. Trinkbecher; trankkopf* 1, tranckoph*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Trinkbecher, Trinkgeschirr

Trinkbecher, mhd. anerihte, anrihte, st. F.: nhd. Anrichte, Tisch, Speisezimmer, Trinkbecher

Trinkbecher, mhd. stouf 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Becher ohne Fuß, Kelch, Trinkbecher, Maß, hochragender Felsen; stutze (2), sw. M.: nhd. Trinkbecher, Stutzglas; trincvaz, trincfaz*, st. N.: nhd. »Trinkfass«, Trinkgefäß, Becher, Trinkbecher

Trinkbecher, mnd. drinkelpot, M.: nhd. Trinkbecher; drinkelstōp, M.: nhd. Trinkbecher; drinkestōp, M.: nhd. Trinkbecher

Trinkbecher, mnd. planke (1), plank, F.: nhd. kleines Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß, halbes Nößel?, Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt, Trinkbecher

-- mit Rosenmotiven verzierter Trinkbecher: mnd. rōsenpot, M.: nhd. »Rosenpott«, mit Rosenmotiven verzierter Trinkbecher

-- Trinkbecher der ein Viertelstübchen fasst: mnd. quārtērespot*, quārtērspot, quārtērsput, M.: nhd. Trinkbecher der ein Viertelstübchen fasst; quārtērstōp, M.: nhd. Trinkbecher der ein Viertelstübchen fasst

Trinkbecher, mnd. stōp, stoep, stoip, stoop, M., N.: nhd. Becher, Trinkbecher, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), Milcheimer?, Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand; stōpe (2), F.: nhd. Becher, Trinkbecher, Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß; stus, M.: nhd. Stutze, Trinkbecher

trinkbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trinkbechern -- Schrank zur Aufbewahrung von Trinkbechern im Schütting, mnd. kappelle (3), kapelle, kopille, F.: nhd. Schrank zur Aufbewahrung von Trinkbechern im Schütting

trinkbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trinkbold, mnd. slūkup, slukup?, sluckup, M.: nhd. »Schluckauf«, Prasser, Trinkbold, Säufer

trinkbranntwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trinkbrüderschaft -- Mitglied einer Trinkbrüderschaft, mnd. lachbrōder, lāchbrōder, låchbrōder, M.: nhd. Gelagsbruder, Mitglied einer Trinkbrüderschaft, Teilnehmer eines Festgelages, Trinkgenosse, Zechbruder, Angehöriger einer Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebruder (Bedeutung örtlich beschränkt)

trinkbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkbutrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinkbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkduell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkdurniz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinke -- trinke den Becher aus, got. kilemschkop 1, krimgot.?: nhd. trinke den Becher aus

trinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkebirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinkei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkekrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trinkel, mhd. trinkel, st. N.: nhd. »Trinkel«, Getränkemaß

trinkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinkel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinkelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkelbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinkelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkelkampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkelkandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkelkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkelmasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trinkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinkemet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trinken -- durch Trinken verlieren, mhd. vertrinken, fertrinken*, st. V.: nhd. ertrinken, sich betrinken, vertrinken, durch Trinken vertun, durch Trinken verlieren, für Getränke verbrauchen

Trinken -- durch Trinken vertun, mhd. vertrinken, fertrinken*, st. V.: nhd. ertrinken, sich betrinken, vertrinken, durch Trinken vertun, durch Trinken verlieren, für Getränke verbrauchen

Trinken -- für Essen und Trinken Aufwand machen, mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

Trinken -- Geld für Essen und Trinken ausgeben, mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

Trinken -- geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen, mnd. paterdrank, M.: nhd. »Patertrank«, geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen; paterdrunk, M.: nhd. »Patertrunk«, geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen

Trinken -- im Essen und Trinken mäßig, mnd. spenge, Adj.: nhd. knapp, eingeschränkt, im Essen und Trinken mäßig

-- maßlos trinken: mnd. swelgen (1), schwelgen, swelligen, st. V.: nhd. »schwelgen«, schlucken, maßlos trinken, saufen, trinken, schlingen, prassen

Trinken -- Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

Trinken -- maßloses Essen und Trinken, mnd. sūpvrētærīe*, sūpvrēterīe, F.: nhd. maßloses Essen und Trinken

Trinken -- Maßlosigkeit im Trinken, mnd. swelgekunst, F.: nhd. Sauferei, Maßlosigkeit im Trinken; swelgen (2), swelgent, N.: nhd. »Schwelgen«, Sauferei, Maßlosigkeit im Trinken

-- schlürfend trinken: mnd. slubberen*, slubbern, sw. V.: nhd. schlürfen, etwas Dünnes essen, schlürfend trinken, schlappen

trinken -- mit Schnabelgeräusch trinken, mhd. snallen (1), sw. V.: nhd. mit Schnabelgeräusch trinken, schlürfen

Trinken -- nach dem Trinken die Luft ausblasen, mnd. nāpūsten, nāchpūsten*, sw. V.: nhd. »nachpusten«, nach dem Trinken die Luft ausblasen

-- trinken bei einem Versammlungstag: mnd. lachdrinken*** (1), sw. V.: nhd. trinken bei einem Versammlungstag

Trinken -- nochmaliges Trinken, ahd. widartrinkunga* 1, widartrincunga*, st. F. (ō): nhd. nochmaliges Trinken, Nachgelage

-- trinken von: ahd. gitrenken* 13, sw. V. (1a): nhd. tränken, erfrischen, zu trinken geben, trinken von, berauschen

trinken -- ohne zu trinken seiend, mhd. ungetrunken, ungetrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durstig, ohne zu trinken seiend, ungetränkt, ungetrunken

Trinken -- Schlürflaut beim Trinken, mnd. smuk (1), Interj.: nhd. Schlürflaut beim Trinken

-- zu trinken geben: mnd. schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen

Trinken -- sich durch Trinken zuziehen, mnd. indrinken, st. V.: nhd. einsickern, Flüssigkeit aufsaugen, sich durch Trinken zuziehen

-- Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken: mnd. kōtrāde, F.: nhd. Weidegang der Kühe, Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, Viehtränke

-- unmäßig trinken: mnd. inlillen*, sw. V.: nhd. schlürfen, unmäßig trinken, hinunterschlappen

trinken -- sich voll trinken, mnd. vuldrinken (1), voldrinken, st. V.: nhd. völlig betrinken, sich voll trinken, saufen; vullendrinken (1), st. V.: nhd. völlig betrinken, sich voll trinken, saufen

Trinken -- Trinken bei Versammlungstag, mnd. lachdrinken* (2), lachdrinkent, N.: nhd. Trinken bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde; lāgedrank, M.: nhd. Trinken bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde

trinken -- trinken lassen, mhd. trenken (1), drenken, sw. V.: nhd. trinken lassen, tränken, zu trinken geben, trunken machen, ertränken

trinken -- trinken machen, mnd. drinken (1), st. V.: nhd. trinken, ertrinken, trinken machen, Gildenschmaus halten, ein Fest begehen

-- übermäßiges Trinken: mnd. drunkenhēt, drunkenhēit, F.: nhd. Trunkenheit, übermäßiges Trinken

Trinken -- Trinken von Öl, mhd. öltrinken (2), öletrinken* (?), st. N.: nhd. Trinken von Öl

-- Wein den man geben oder trinken muss: mhd. nōtwīn, st. M.: nhd. »Notwein«, Wein den man geben oder trinken muss

Trinken -- Übermaß beim Essen und Trinken, mnd. · vervrāt, · vervrāte, M.: nhd. Völlerei, Übermaß beim Essen und Trinken

Trinken -- Übermaß im Essen und Trinken, ahd. ubarāzalī* 16, ubarāzalīn*, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, Übermaß im Essen, Übermaß im Essen und Trinken, Übersättigung, Fressgelage

Trinken -- Übermaß im Essen und Trinken, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflo̊th, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

Trinken -- Übermaß im Essen und Trinken, mnd. vrās, vrātz, vratz, M.: nhd. Fraß, Fresserei, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schlemmerei, Schlemmer, Fresser, Vielfraß

Trinken -- Übermaß im Trinken, ahd. ubartrunkanheit* 1, ubartruncanheit*, st. F. (i): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkanī* 7, ubartruncanī*, st. F. (ī): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkī* 1, st. F. (ī): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkida* 1, st. F. (ō): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkilī* 1, st. F. (ī): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken

Trinken -- Übermaß im Trinken, mhd. übertranc, obertranc, st. N., st. M.: nhd.

»Übertrank«, Sauferei, Trunksucht, Übermaß im Trinken, Betrunkenheit

Trinken -- Übermaß im Trinken, mnd. · verdrank, ōverdrank, M.: nhd. »Übertrunk«, Übermaß im Trinken, Unmäßigkeit im Trinken, übermäßiges Trinken

-- übermäßig trinken: mnd. · verdrinken (1), st. V.: nhd. übermäßig trinken, unmäßig trinken, sich betrinken

trinken -- übermäßig trinken, mhd. überlaffen, st. V.: nhd. übermäßig trinken; vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

Trinken -- übermäßiges Essen und Trinken, ahd. ubarāzida* 2, st. F. (ō): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei; ubarāzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei

Trinken -- übermäßiges Essen und Trinken, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

Trinken -- übermäßiges Trinken, an. of-drykk-ja, Sb.: nhd. übermäßiges Trinken

Trinken -- übermäßiges Trinken, ahd. ubartrunk* 1, ubartrunc*, st. M. (a?, i?): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, übermäßiges Trinken

-- zu trinken geben: ahd. giskenken* 3, giscenken*, sw. V. (1a): nhd. einschenken, zu trinken geben; gitrenken* 13, sw. V. (1a): nhd. tränken, erfrischen, zu trinken geben, trinken von, berauschen; skenken* 44, scenken*, sw. V. (1a): nhd. einschenken, einschenken von, zu trinken geben, wässern, darbieten, mischen; trenken* 21, sw. V. (1a): nhd. tränken, zu trinken geben, trinken

Trinken -- übermäßiges Trinken, mnd. · verdrank, ōverdrank, M.: nhd. »Übertrunk«, Übermaß im Trinken, Unmäßigkeit im Trinken, übermäßiges Trinken; · verdrinken (2), · verdrinkent, N.: nhd. übermäßiges Trinken

-- unappetitlich essen bzw. trinken: mnd. labben, sw. V.: nhd. »lappen«, besudeln, verunreinigen, schlabbern, lecken, unappetitlich essen bzw. trinken, überschlucken, abschöpfen

-- unmäßig essen bzw. trinken: mnd. quāsen, quassen, quāzen, quatzen, sw. V.: nhd. fressen, schwelgen, schlemmen, unmäßig essen bzw. trinken

Trinken -- unmäßig im Trinken, mnd. quāsich, quāsech, quāzich, Adj.: nhd. unmäßig im Essen, unmäßig im Trinken, schwelgerisch, schlemmerisch

-- unmäßig trinken: mnd. · verdrinken (1), st. V.: nhd. übermäßig trinken, unmäßig trinken, sich betrinken; p· teren, sw. V.: nhd. »bechern«, unmäßig trinken, saufen

Trinken -- Unmäßigkeit im Trinken, mnd. · verdrank, ōverdrank, M.: nhd. »Übertrunk«, Übermaß im Trinken, Unmäßigkeit im Trinken, übermäßiges Trinken; quāsærīe*, quāserīe, quāzerīe, F.: nhd. Schlemmerei, Schwelgerei, Unmäßigkeit im Essen (N.), Unmäßigkeit im Trinken

trinken -- Wasser trinken, mhd. wazzertrinken* (1)**, V.: nhd. Wasser trinken

trinken -- zu trinken geben, mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen; trenken (1), drenken, sw. V.: nhd. trinken lassen, tränken, zu trinken geben, trunken machen, ertränken

trinken -- zu trinken Gebender, mnd. drankære* (1), dranker, M.: nhd. Tränkender, zu trinken Gebender, Schenke; drenkære* (1), drenker, M.: nhd. Tränker, Tränkender, zu trinken Gebender, Schenke

trinken -- zu viel trinken, mhd. übertrinken (1), st. V.: nhd. betrinken, zu viel trinken, sich betrinken

Trinken -- zum Trinken verbrauchen, mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

Trinken -- zum Trinken, mnd. ? mussaline, mnd.?, Sb.: nhd. zum Trinken?

Trinken -- zuviel zum Trinken geben, ae. of-er-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. »übertränken«, zuviel zum Trinken geben, betrunken machen

Trinken (N.), mnd. drenkinge, F.: nhd. Tränkung, Trinken (N.), Sauferei

trinken, idg. *pōi- (2), *pō-, *pī-, *po-, *peh3-, *poh3-, V.: nhd. trinken

Trinken, idg. *pīti-, F.: nhd. Trinken

Trinken, idg. *pōti-, F.: nhd. Trinken; *pōtu-, M.: nhd. Trinken

trinken, idg. ? *su̯el- (1)?, *su̯elk-?, V.: nhd. schlingen (V.) (2)?, essen?, trinken?

trinken, germ.. *drenkan, st. V.: nhd. trinken; *gadrenkan, st. V.: nhd. trinken; *lapan, germ.?, st. V.: nhd. lecken (V.) (1), trinken, schlürfen; *lapjan, germ.?, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), trinken, schlürfen

-- zu trinken geben: germ.. *skankjan, sw. V.: nhd. schief halten, einschenken, zu trinken geben

Trinken, got. *af-dru-g-k?, st. N. (a): nhd. Trinken

trinken, got. dri-g-k-an 43, st. V. (3, 1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 17, 226,1): nhd. trinken; ga-dri-g-k-an* 1, st. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 302a): nhd. trinken

trinken, an. drek-k-a (2), st. V. (3a): nhd. trinken

Trinken, ae. drė-n-c, st. M. (i): nhd. Trank, Trunk, Trinken, Ertrinkung; dri-n-c, dry-n-c, st. M. (a, i): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Trinken, Zug, Zecherei

trinken, ae. dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. trinken, verschlingen, unterhalten werden; ge-dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. trinken, verschlingen, unterhalten werden; ge-swel-g-an, st. V. (3b): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), verschlingen, trinken; ge-þicg-an, st. V. (5): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken; in-dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. einsaugen, trinken; lap-ian, sw. V. (2?): nhd. auflecken, trinken; on-dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. trinken; sū-p-an, st. V. (2): nhd. saufen, schlürfen, trinken, verschlingen; swel-g-an, st. V. (3b): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), verschlingen, trinken; sy-p-ian, sw. V.: nhd. trinken; þicg-an, st. V. (5), sw. V. (1): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken

-- zu trinken geben: ae. scėnc-an, sw. V. (1): nhd. einschenken, zu trinken geben

trinken, afries. dri-n-k-a 7, st. V. (3a): nhd. trinken

Trinken, afries. dri-n-k-en 1, N.: nhd. Trinken

trinken, anfrk. dri-n-k-an 8, dri-n-c-on*, st. V. (3a): nhd. trinken

trinken, as. drink-an 10, st. V. (3a): nhd. trinken; gi-drink-an* 2, st. V. (3a): nhd. trinken

trinken, ahd. fehōn* 7, sw. V. (2): nhd. verzehren, essen, zu sich nehmen, trinken; firsūfan* 2, st. V. (2a): nhd. trinken, saufen, verschlucken, aufsaugen, verschlingen; gitrinkan* 9, gitrincan*, st. V. (3a): nhd. trinken; irsūfan* 1, st. V. (2a): nhd. trinken, gierig trinken, saufen, hinunterschlürfen; sūfan 7, st. V. (2a): nhd. trinken, saufen, versinken, schlürfen, schöpfen (V.) (1); sūgan* 12, st. V. (2a): nhd. saugen, trinken, in sich aufnehmen; supfen* 1, suphen*, sw. V. (1a): nhd. trinken, schlürfen

Trinken, ahd. trank* 42, tranc, st. M. (a): nhd. Trank, Getränk, Trinken, Trunk, Absud

trinken, ahd. trenken* 21, sw. V. (1a): nhd. tränken, zu trinken geben, trinken

Trinken, ahd. trink* 1, trinc*, st. N. (a): nhd. Trinken, Trinkgelage

trinken, ahd. trinkan 137, trincan*, st. V. (3a): nhd. trinken, schlürfen; *trinkan, lang., st. V.: nhd. trinken; widartrinkan* 1, widartrincan*, st. V. (3a): nhd. trinken, aufsaugen

-- gierig trinken: ahd. irsūfan* 1, st. V. (2a): nhd. trinken, gierig trinken, saufen, hinunterschlürfen

trinken, mhd. abeniezen, abe niezen, st. V.: nhd. essen, trinken, verzehren, als Futter verbrauchen, Nutzen erhalten (V.), Ertrag erhalten (V.), Nutzpfand erhalten (V.); enbīzen, entpīzen, empīzen, inpīzen, st. V.: nhd. essen, genießen, speisen, trinken, zu sich nehmen, schmecken, auffressen, erfahren (V.); ertrinken, irtrinken, dertrinken, retrinken, st. V.: nhd. trinken, austrinken, untergehen, ertrinken, versinken, sich satt trinken, sinken in

-- sich satt trinken: mhd. ertrinken, irtrinken, dertrinken, retrinken, st. V.: nhd. trinken, austrinken, untergehen, ertrinken, versinken, sich satt trinken, sinken in

trinken, mhd. dartrinken, st. V.: nhd. »trinken«

trinken, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; getrinken, gedrinken, st. V.: nhd. trinken, trinken von; hertrinken*, her trinken, st. V.: nhd. trinken

-- trinken von: mhd. getrinken, gedrinken, st. V.: nhd. trinken, trinken von

trinken, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren; nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

-- trinken von Öl: mhd. öltrinken*** (1), öletrinken* (?), V.: nhd. trinken von Öl

trinken, mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken; sūfen (1), soufen, st. V.: nhd. »saufen«, schlürfen, ausschlürfen, trinken, versinken, untergehen; sūgen, st. V.: nhd. saugen, trinken, sickern aus, säugen, aussaugen, aufsaugen

Trinken, mhd. tranc, dranc, st. N., st. M.: nhd. Trank, Getränke, Trinken, Trunk, Trinkgelage, Trunkenheit

trinken, mhd. trinken (1), st. V.: nhd. trinken, vertrinken, seinen Durst stillen, einatmen

Trinken, mhd. trinken (2) 13 und häufiger?, st. M.: nhd. Trinken, Trank, Trunk, Getränk, Getränke, Getränkemaß, zwei Seidel; trinken (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trinken, Vertrinken, Einatmen; trinkunge, st. F.: nhd. Trinken

trinken, mnd. bērswelgen, sw. V.: nhd. trinken, prassen

Trinken, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine

trinken, mnd. drenken (1), st. V.: nhd. trinken, saufen, ertrinken; drinken (1), st. V.: nhd. trinken, ertrinken, trinken machen, Gildenschmaus halten, ein Fest begehen

Trinken, mnd. drinken (2), drinkent, N.: nhd. Trinken, Handlung des Trinkens, Trinkgelage, Getränk; drunk, M.: nhd. Trunk, Trinken, Getränk, Trank, Dünnbier

-- Essen und Trinken in sich hineinschlagen: mnd.

bīslān, st. V.: nhd. behauen (V.), Essen und Trinken in sich hineinschlagen

-- Genuss beim Essen oder Trinken: mnd. būk, buk, M.: nhd. Bauch, Rumpf, Körper, geschlachtetes Tier, stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, Woust, Genuss beim Essen oder Trinken

-- Strafe für übermäßiges Trinken: mnd. drāgenvērndēl, N.: nhd. Strafe für übermäßiges Trinken

Trinken, mnd. ges˙ pe, N.: nhd. Saufen, Trinken, Trunk

trinken, mnd. inslirken, sw. V.: nhd. schlürfen, schlabbern, trinken, in sich saufen

trinken, mnd. nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von

trinken, mnd. sechen (1), zechen, schechen, techen*?, sw. V.: nhd. »zechen«, die regelmäßige Zecherei auf gemeinschaftliche Kosten abhalten, trinken; slorpen, sw. V.: nhd. schlürfen, trinken; s˙ pen*** (1), st. V.: nhd. saufen, trinken; swelgen (1), schwelgen, swelligen, st. V.: nhd. »schwelgen«, schlucken, maßlos trinken, saufen, trinken, schlingen, prassen

-- gierig trinken: mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

trinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trinkenblaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkend -- gern trinkend, ahd. trinklīh* 1, trinclīh*, ahd.?, Adj.: nhd. gern trinkend, trunksüchtig

trinkend -- nicht trinkend, mnd. ungedrunken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrunken, nicht trinkend, nicht getrunken habend

trinkend, mhd. trinkic, Adj.: nhd. »trinkend«

trinkenfäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkenkandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkenkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trinken-Lassen, mhd. trenken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trinken-Lassen, Tränken, Trunken-Machen, Ertränken

trinkenlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trinkens -- Handlung des Trinkens, mnd. drinken (2), drinkent, N.: nhd. Trinken, Handlung des Trinkens, Trinkgelage, Getränk

trinkenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkenssatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkenthaltsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trinker -- gewohnheitsmäßiger Trinker, mnd. vullens˙ pære*, vullens˙ per, M.: nhd. Trunkenbold, gewohnheitsmäßiger Trinker; vuls˙ pære*, vuls˙ per, M.: nhd. Trunkenbold, gewohnheitsmäßiger Trinker

Trinker -- starker Trinker, mnd. rūschebrōder, M.: nhd. »Rauschbruder«, starker Trinker, Saufkumpan

Trinker -- unmäßiger Trinker, mnd. quāsære*, quaser, quāzer, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Schwelger, unmäßiger Esser, unmäßiger Trinker

Trinker, idg. *pōter-, M.: nhd. Trinker

Trinker, got. *dru-g-k-j-a?, sw. M. (n): nhd. Trinker

Trinker, an. sim-lir, M.: nhd. Trinker

Trinker, ae. *wos-a (2), sw. M. (n): nhd. Verbraucher, Trinker

Trinker, afries. dran-k-er 1 und häufiger?, dro-n-k-er, st. M. (ja): nhd. Trinker; dru-n-k-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Trinker

Trinker, ahd. filutrinkāri* 1, filutrincāri*, st. M. (ja): nhd. Trinker, Säufer; filutrinko* 2, filutrinco*, sw. M. (n): nhd. Trinker, Säufer; trankāri 2, trancāri*, st. M. (ja): nhd. Trinker, Säufer; trinkāri* 3, trincāri*, st. M. (ja): nhd. Trinker; *trinko?, *trinco?, sw. M. (n): nhd. Trinker

Trinker, mhd. trenkære, st. M.: nhd. Trinker, Säufer; trinkære, trinker, st. M.: nhd. Trinker, Säufer

Trinker, mnd. bankbōve, M.: nhd. Lotterbube, Trinker; bērs˙ pære*, bērsūper, M.: nhd. »Biersäufer«, Trinker, Wirtshausläufer; bērswelgent, (subst. Part. Präs.?=)M.?: nhd. Trinker, Prasser; drankære* (2), dranker, M.: nhd. Trinker, Säufer; drenkære* (2), drenkēre, drenker, M.: nhd. Trinker, Säufer; drinkære***, drinker***, M.: nhd. Trinker, Säufer, Trunkenbold

Trinker, mnd. sechære***, secher***, M.: nhd. Zecher, Trinker

-- gewaltiger Trinker: mnd. slinthol, N.: nhd. Schlundloch, gewaltiger Trinker, Schlemmer

-- unsauberer Trinker: mnd. sêverbārt, seiverbārt, sēverbaert, M.: nhd. »Speichelbart«, jemand dem der Speichel in den Bart läuft, unsauberer Trinker, Verblödeter

trinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkerbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trinkerei -- von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei, mnd. sech (3), seche, zech, zeche, F.: nhd. »Zeche«, Schicht, Zunft, Handwerksgenossenschaft, von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei

trinkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkergebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkerglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkerhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trinkerin, mhd. trinkærinne*, trinkærin, st. F.: nhd. Trinkerin

Trinkerin, mnd. bērs˙ pærische*, bērsūpersche, F.: nhd. »Biersäuferin«, Trinkerin, Wirtshausläuferin; drenkærinne*, drenkerinne, F.: nhd. Trinkerin, Säuferin

trinkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkerkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkerkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkerkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkerkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkerliteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkerlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkermesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinkerpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkerreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkerschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkertat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkerzeremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinketta, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trinkfass, mhd. trincvaz, trincfaz*, st. N.: nhd. »Trinkfass«, Trinkgefäß, Becher, Trinkbecher; truncvaz, truncfaz*, st. N.: nhd. »Trinkfass«, Trinkgefäß

trinkfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkfäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trinkflasche, mnd. drinkelkrūke, F.: nhd. Trinkkruke, Trinkflasche

trinkfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkfrühstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkfüllhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trinkgefährte, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

Trinkgefäß -- als Trinkgefäß benutzen, mhd. betrinken, st. V.: nhd. »betrinken«, als Trinkgefäß benutzen

Trinkgefäß -- bauchiges Trinkgefäß, mhd. beischel, beischerl, st. N.: nhd. Beuschel, Beischel, Eingeweide, obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres, bauchiges Trinkgefäß

Trinkgefäß (Bedeutung jünger), mnd. geschütte, geschüt, geschutte, N.: nhd. Geschütz, Trinkgefäß (Bedeutung jünger)

Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r˙ re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Trinkgefäß, ae. bǣd-e-wǣg, st. N. (a): nhd. Trinkgefäß

Trinkgefäß, ahd. fiala 6, sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Becher, Schöpfgefäß, Trinkgefäß, Trinkschale; hanapus* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Trinkgefäß; kanna 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kanne, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); kannata* 3, kanta*, sw. F. (n): nhd. Kanne, Schale (F.) (2), Trinkgefäß, Krug (M.) (1); kannella* 4, kannala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kanne«, Trinkgefäß, Gefäß für Flüssigkeiten, Krug (M.) (1); kar* 7?, st. N. (a): nhd. Gefäß, Wanne, Trog, Schale (F.) (2), Trinkgefäß, Behälter, Kübel, Sarg; kennih* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Trinkgefäß; kenning* 2, st. M. (a?): nhd. Becher, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); kopfilīn* 3, kophilīn*, kupfilī*, kuphilī*, st. N. (a): nhd. Becher, Trinkgefäß, Schale (F.) (2); nappa 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Napf, Tasse, Trinkgefäß; skenkifaz* 9, scenkifaz*, st. N. (a): nhd. »Schenkgefäß«, Schüssel, Becher, Trinkgefäß, Pokal; stouf 64, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Trinkgefäß, Krug (M.) (1), Klippe, Riff, Fels, Berg

-- kleines Trinkgefäß: ahd. stoufilīn* 5, stoufilī, st. N. (a): nhd. Becherlein, kleines Trinkgefäß, Trinkschale, Becher

-- nachenförmiges Trinkgefäß: ahd. trankskif* 1, trancscif*, st. N. (a): nhd. »Trinkschiff«, nachenförmiges Trinkgefäß

Trinkgefäß, mhd. kopf, koph, st. M.: nhd. Trinkgefäß, Schale (F.) (2), Becher, Kopf, Topf, Hirnschale, Schröpfkopf, Maß, Hohlmaß; köpfelīn, kopfelīn, köpfel, st. N.: nhd. Köpflein, kleiner Becher, Trinkgefäß

-- irdenes Trinkgefäß: mhd. krūse (1), sw. F.: nhd. Krug (M.) (1), irdenes Trinkgefäß

-- kleines Trinkgefäß: mhd. krūselīn 2?, st. N.: nhd. Krug (M.) (1), kleiner Krug, kleines Trinkgefäß

-- Trinkgefäß aus Glas: mhd. glasekopf, st. M.: nhd. Glasgefäß, Trinkgefäß aus Glas

Trinkgefäß, mhd. mæzlīn, st. N.: nhd. »Mäßlein«, Trinkgefäß

-- hochfüßiges Trinkgefäß: mhd. napf, naph, st. M.: nhd. Napf, Becher, hochfüßiges Trinkgefäß, Speisenapf

Trinkgefäß, mhd. trancvaz, trancfaz*, st. N.: nhd. »Trankfass«, Trinkgefäß; trincvaz, trincfaz*, st. N.: nhd. »Trinkfass«, Trinkgefäß, Becher, Trinkbecher; trinkgevæze, trinkgefæze*, st. M.: nhd. Trinkgefäß, Trinkgeschirr; trinkmāz, st. N.: nhd. »Trinkmaß«, Trinkgefäß; truncvaz, truncfaz*, st. N.: nhd. »Trinkfass«, Trinkgefäß

-- hölzernes Trinkgefäß: mhd. schedel, st. M.: nhd. Schädel, Kopf, hölzernes Trinkgefäß

Trinkgefäß, mnd. bicker, Sb.: nhd. »Becher«, Trinkgefäß; credens (2), credentz, F.: nhd. Trinkgefäß, Trinkschale, Schale (F.) (2), Pokal, höflicher Umgang, höfliche Begrüßung; credensvat, credenzvat, N.: nhd. Trinkgefäß, Weingefäß, Pokal; drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine; drinkelvat, N.: nhd. Trinkgefäß; drinkgeschirre, drinkgeschir, N.: nhd. Trinkgefäß; drinkgevēte, N.: nhd. Trinkgefäß; drinkschirre, drinkschir, drinkscher, N.: nhd. Trinkgefäß; drinkvat, N.: nhd.

Trinkgefäß; drinkvēte, N.: nhd. Trinkgefäß

-- Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns: mnd. ēnnink*, einnink, mnd.?, Sb.: nhd. Einhorn, Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns

-- Trinkgefäß aus rohem Birkenholz: mnd. birkenmeier, M.: nhd. Trinkgefäß aus rohem Birkenholz

-- Trinkgefäß in Buchform: mnd. bibel, bybbele, bybyle, biblie, F.: nhd. Bibel, Fibel, Trinkgefäß in Buchform

-- Trinkgefäß in Form eines Einhorns: mnd. ēnhōrn, einhōrn, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns; ēnhōrnic, ēnhōrninc, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns

Trinkgefäß, mnd. geschirre, geschir, gescherre, gescher, N.: nhd. Geschirr, Trinkgefäß; kause, kausse, kausche, cautsche, F.: nhd. Trinkgefäß, Kanne; kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

-- Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat: mnd. grīpesklā, grīpesklāwe, F.: nhd. Greifenklaue, Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat, Horn das auf Greifenklauen ruht

-- zum Inventar eines Gildehauses gehörendes Trinkgefäß: mnd. gildepot, M.: nhd. »Gildepott«, zum Inventar eines Gildehauses gehörendes Trinkgefäß

Trinkgefäß, mnd. potke, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); pötken, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); r· mære* (2), r· mer, M.: nhd. Römer, Angehöriger des römischen Reiches, Pokal, Trinkgefäß

-- ein Trinkgefäß: mnd. qu· se, Sb.: nhd. ein Trinkgefäß; r· mæreken*, r· merken, N.: nhd. »Römerchen«, ein Trinkgefäß, Pokal für Wein

-- größeres Trinkgefäß: mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

-- Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen: mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

-- Trinkgefäß das die Menge einer planke aufnimmt: mnd. plankenstōp, plankenstopp, plankenstoop, M.: nhd. Trinkgefäß das die Menge einer planke aufnimmt

-- zum gemeinschaftlichen Inventar einer Hausgemeinschaft gehörendes Trinkgefäß: mnd. mātschoppespot*, māschoppespot, M.: nhd. Gemeinschaftskrug, zum gemeinschaftlichen Inventar einer Hausgemeinschaft gehörendes Trinkgefäß

Trinkgefäß, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

-- kleines Trinkgefäß: mnd. stos, Sb.: nhd. kleines Trinkgefäß, Stürzbecher; stöseken*, stösken, N.: nhd. kleiner Stürzbecher, kleines Trinkgefäß

Trinkgefäße -- Diener der die Trinkgefäße herbeibringt, mnd. kannendrēgære*, kannendrēger, M.: nhd. »Kannenträger«, Diener der die Trinkgefäße herbeibringt

Trinkgefäße -- Tisch oder Bort um Trinkgefäße darauf zu stellen, mnd. schenkelbank, F.: nhd. Tisch oder Bort um Trinkgefäße darauf zu stellen

trinkgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trinkgelage, an. drek-k-a (1), sw. F. (n): nhd. Trinkgelage, Trank; sumbl, suml, st. N. (a): nhd. Trinkgelage, Bier; ǫld-r, st. N. (a): nhd. Rauschtrank, Trinkgelage

Trinkgelage, ae. gy-t-e-sǣl, st. M. (i), st. F. (i)?: nhd. Trinkgelage

Trinkgelage, ahd. gitrink* 2, gitrinc*, st. N. (a): nhd. Gastmahl, Gelage, Trinkgelage, Fest, Gesellschaft; trink* 1, trinc*, st. N. (a): nhd. Trinken, Trinkgelage

Trinkgelage, mhd. getrenke, st. N.: nhd. Getränke, Trinkgelage

Trinkgelage, mhd. tranc, dranc, st. N., st. M.: nhd. Trank, Getränke, Trinken, Trunk, Trinkgelage, Trunkenheit

Trinkgelage, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Trinkgelage, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine; drankschop, F.: nhd. Trinkgelage, Fest, Genossenschaft, nachbarliche Gemeinschaft; drenke (1), N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, leichtes Schiffsbier, Trinkgelage; drinken (2), drinkent, N.: nhd. Trinken, Handlung des Trinkens, Trinkgelage, Getränk; drünke, drunke, F.: nhd. Trank, Getränk, leichtes Bier, Dünnbier, Trinkgelage, Gildegelage

-- mit einem Trinkgelage besiegeln: mnd. bedrinken, st. V.: nhd. »betrinken«, mit einem Trinkgelage besiegeln, Getränk proben

Trinkgelage, mnd. gedrenke, N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, Hausbier, Trinkgelage, Festlichkeit; gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend

Trinkgelage, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

-- mit geringem Aufwand ausgerichtetes Trinkgelage: mnd. pennincdrünke, F.: nhd. mit geringem Aufwand ausgerichtetes Trinkgelage

Trinkgelage, mnd. sechærīe*, secherīe, sechgery, F.: nhd. Zecherei, Trinkgelage

trinkgelage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkgelasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trinkgeld, afries. wī-n-kâp 1, st. M. (a): nhd. Weinkauf, Trinkgeld

Trinkgeld, mhd. trancgelt, st. N.: nhd. Trinkgeld, Zechschuld; trincgelt, st. N.: nhd. Trinkgeld; trincpfennic*, trincphennic, st. M.: nhd. »Trinkpfennig«, Trinkgeld; truncgelt, st. N.: nhd. Trinkgeld

Trinkgeld, mnd. bādepenninc, M.: nhd. »Badepfennig«, Badegeld, Trinkgeld; bērgelt, bêrgelt, N.: nhd. »Biergeld«, Abgabe, Ablösung der Verpflegungspflicht, Trinkgeld, Bezahlung für Bier; bērlōn, bērelōn, N.: nhd. Trinkgeld, Lohn in Bier; bērpenninc, bêrpennink, M.: nhd. Bierzoll, Bierabgabe, Trinkgeld; drankgelt, N.: nhd. Trinkgeld, Dinggeld, Mietgeld, Entschädigung; drankpenninc, drankpennink, M.: nhd. Trinkgeld, Mietgeld, Entschädigung; drinkelgelt, N.: nhd. Trinkgeld; drinkgelt, N.: nhd. Trinkgeld; drinkpenninc, drinkpennink, M.: nhd. Trinkgeld

Trinkgeld, mnd. hēlegelt*, hēilegelt, hēilgelt, N.: nhd. Grußgeld, Trinkgeld; hēlepenninc*, heilepennink, M.: nhd. Grußgeld, Trinkgeld; kaplāken, N.: nhd. Mantelstoff, Draufgeld, Trinkgeld; ? kattengelt, N.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden, Trinkgeld?; ? kētelgelt, N.: nhd. Trinkgeld?; klarētgelt, N.: nhd. Trinkgeld; kortesie, kortezie, N.: nhd. Trinkgeld

-- Trinkgeld an den Knecht des Pferdewagens: mnd. halftergelt, N.: nhd. Halftergeld, Trinkgeld an den Knecht des Pferdewagens

-- Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird: mnd. kappelāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird; kappenlāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird

-- Trinkgeld für den Knecht des Pferdeverkäufers: mnd. haltergelt, N.: nhd. Halftergeld, Trinkgeld für den Knecht des Pferdeverkäufers

-- Trinkgeld für den Pferdeknecht: mnd. halchtergelt, N.: nhd. Halftergeld, Trinkgeld für den Pferdeknecht

-- Trinkgeld für Weberinnen: mnd. ? kusche, Sb.: nhd. Spielgeld für Weberinnen, Trinkgeld für Weberinnen?

Trinkgeld, mnd. mēdegelt (1), miedegelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelgelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelpenninc*, M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdepenninc* (1), M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; offergelt, N.: nhd. Opfergeld der Geistlichen, Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, Geschenk, Trinkgeld, Sonderzahlung; oppergelt, N.: nhd. »Opfergeld«, Trinkgeld, besondere Zuwendung an Bedienstete; opperpenninc, opperpennink, M.: nhd. »Opferpfennig«, Trinkgeld; possūl, possůl, possůl, poesul, passūl, Sb.: nhd. Geschenk zur Bestechung, Trinkgeld; prīmegelt, prīmgelt, N.: nhd. Primage, Trinkgeld, Zahlung an den Schiffer oder die Schiffsmannschaft für Aufsicht und Pflege der Ladung (F.) (1); prīmengelt, N.: nhd. Primage, Trinkgeld, Zahlung an den Schiffer oder die Schiffsmannschaft für Aufsicht und Pflege der Ladung (F.) (1)

Trinkgeld, mnd. schenkelpenninc, M.: nhd. Trinkgeld; stōvenpenninc*, M.: nhd. »Stubenpfennig«, Badegeld, Trinkgeld

Trinkgeld, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe; wīngelt, mnd.?, N.: nhd. »Weingeld«, Weinakzise, Trinkgeld, Handgeld, Bezahlung für die Gerichtsurkunde; wīnpenninc*, wīnpennink, mnd.?, N.: nhd. »Weinpfennig«, Weinakzise, Trinkgeld, Handgeld, Bezahlung für die Gerichtsurkunde

trinkgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkgelderpolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkgelderunwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkgeldhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkgeldhungrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trinkgeldlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkgeldschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkgelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Trinkgenosse, mhd. trinkgeselle, sw. M.: nhd. »Trinkgeselle«, Trinkgenosse
Trinkgenosse, mnd. lachbrōder, lāchbrōder, låchbrōder, M.: nhd. Gelagsbruder, Mitglied einer Trinkbrüderschaft, Teilnehmer eines Festgelages, Trinkgenosse, Zechbruder, Angehöriger einer Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebruder (Bedeutung örtlich beschränkt)
trinkgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trinkgerät -- Tisch für Speisegerät und Trinkgerät, an. stōll (2), M.: nhd. Tisch für Speisegerät und Trinkgerät
trinkgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkgern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trinkgeschirr -- bauchiges Trinkgeschirr, mhd. gelte (4), sw. F.: nhd. »Gelte«, Gefäß, Behälter für Flüssigkeiten, Holzgefäß, schalenförmiges Gefäß, bauchiges Trinkgeschirr
Trinkgeschirr -- Essgeschirr und Trinkgeschirr aus Silber, mnd. sülvergeschirre*, sülvergeschēr, sülvergeschir, sülvergeschier, N.: nhd. »Silbergeschirr«, Essgeschirr und Trinkgeschirr aus Silber, Silbergerät
Trinkgeschirr -- hölzernes Trinkgeschirr, mnd. berkenmeier*, berkenmeyer, barkenmeyer, M.: nhd. hölzernes Trinkgeschirr
Trinkgeschirr, ahd. trankkopf* 1, tranckoph*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Trinkbecher, Trinkgeschirr
Trinkgeschirr, mhd. trinkgevæze, trinkgefæze*, st. M.: nhd. Trinkgefäß, Trinkgeschirr
Trinkgeschirr, mnd. halfvisch, halfvisk, M.: nhd. Plattfisch, Scholle, Flunder, Platteis, platter Fisch, halbierter Fisch, Trinkgeschirr; halfwassen (3), Sb.: nhd. Trinkgeschirr, Bierkrug
trinkgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Trinkgeschirren -- Buckel an Trinkgeschirren, mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch
trinkgeschirrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkgeschirrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Trinkgeselle, mhd. trincgeselle, sw. M.: nhd. »Trinkgeselle«, Zechkumpan; trinkgeselle, sw. M.: nhd. »Trinkgeselle«, Trinkgenosse
Trinkgeselle, trinkgesell(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trinkgesellschaft, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen
trinkgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkgewette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Trinkglas -- Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird, mnd. schrūfvōt, M.: nhd. Schraubfuß, Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird
Trinkglas -- hohes Trinkglas ohne Fuß, mhd. mīol, mujol, st. M.: nhd. Pokal, hohes Trinkglas ohne Fuß, fußloser Trinkbecher
Trinkglas, mhd. glas, gelas, st. N., st. M.: nhd. Glas, Trinkglas, Weinglas, Brille, Spiegel, Glasgefäß, Lichtgefäß, Glaserz, Glasmasse, Glasfluss, nachgemachte Edelsteine
Trinkglas, mhd. trinkglas, st. N.: nhd. Trinkglas
Trinkglas, mnd. bendikenglās*, bendikenglas, N.: nhd. Trinkglas; drinkeglās*, N.: nhd. Trinkglas; drinkglās*, N.: nhd. Trinkglas
Trinkglas, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr
-- enges Trinkglas: mnd. kōderolf, Sb.: nhd. langes Trinkglas, enges Trinkglas, Flasche?
-- langes Trinkglas: mnd. flöite, floite, fleute, fleite, vlöite, flöte, sw. F.: nhd. Flöte, Pfeife, Holzblasinstrument, Blasinstrument, spitzes Kelchglas ohne Fuß, langes Trinkglas; kōderolf, Sb.: nhd. langes Trinkglas, enges Trinkglas, Flasche?
trinkglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Trinkglase -- am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit
trinkgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Trinkhalle, an. skāl-i, sw. M. (n): nhd. Scheune, Trinkhalle
trinkhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trinkhaus, mnd. kāmeret, mnd.?, N.?: nhd. Trinkhaus, Spielhaus
trinkhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
trinkheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkhöflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Trinkhorn, germ.. *stikla-, *stiklaz, *stikila-, *stikilaz, st. M. (a): nhd. Stachel, Spitze, Trinkhorn, Becher
Trinkhorn, an. hvī-t-ing-r, st. M. (a): nhd. der Weiße, Felsen mit weißer Farbe, weiße Welle, Meer, Walart, Fischart, (Schwertname), (Pferdename), Trinkhorn
Trinkhorn, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars
trinkhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkhörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Trinkhorns -- Spitze eines Trinkhorns, an. sti-k-il-l, st. M. (a): nhd. Spitze eines Trinkhorns
trinkhumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trinkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trinkinstitut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trinkjeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkkamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkkämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkkändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Trinkkanne, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne
-- kleine Trinkkanne: mnd. ? gesekīn?, mnd.?, Sb.: nhd. kleine Trinkkanne?
trinkkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trinkkeller, mhd. trinckeller 1, st. M.: nhd. »Trinkkeller«, Aufbewahrungsort für Wein und andere Getränke
trinkkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trinkkellers -- Verwalter des Trinkkellers, mnd. kellæreknecht*, kellerknecht, M.: nhd. Dienstknecht, Kellerverwalter, Verwalter des Trinkkellers
trinkkollation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkkomment, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkkönigreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkkonsum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkkränzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trinkkruke, mnd. drinkelkrūke, F.: nhd. Trinkkruke, Trinkflasche
trinkkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkkumpan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinklagel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinklaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinklaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinklaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinklehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Trinkleute, mhd. trincliute, M. Pl.: nhd. »Trinkleute«, Wirtshausgäste
trinkleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
trinklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trinkliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinklied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinklinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkliteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Trinklokal, mnd. drinkstōve*, drinkstove, drinkstāve, M., F.?: nhd. »Trinkstube«, Trinklokal, Krug (M.) (1); drinkstōven, drinkstāven, M.: nhd. »Trinkstube«, Trinklokal, Krug (M.) (1)
trinklokal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinklust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinklustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trinklustigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkmanieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
trinkmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trinkmaß, mhd. trinkmāz, st. N.: nhd. »Trinkmaß«, Trinkgefäß
trinkmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trinkmäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Trinkmehl, ahd. sufmelo* 1, sofmelo, st. N. (wa): nhd. »Trinkmehl«, Breichen, Süppchen, Mehlsuppe
trinkmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkmet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinknapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinknäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinknotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DW
trinknusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trinkorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trinkpfennig, mhd. trincpfennic*, trincphennic, st. M.: nhd. »Trinkpfennig«, Trinkgeld
trinkpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkpistole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkpokal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkpott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trinkprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trinkprofessor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkprozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkputrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinkquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkquelle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trinkraum -- Trinkraum des Domkapitels, mnd. kapiteldörnse, F.: nhd. Versammlungsraum des Domkapitels, Trinkraum des Domkapitels

trinkrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trinkröhrchen, mnd. r· rken, r· rke*, N.: nhd. »Röhrchen«, Brunnenrohr, Trinkröhrchen, längliche Vertiefung (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

trinkruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkrune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trinksaal, ae. béo-r-sėl-e, st. M. (i): nhd. »Biersaal«, Trinksaal, Banketthalle

trinksaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinksache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinksaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinksalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinksalon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trinkschale, an. skāl, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Waage

Trinkschale, ahd. fiala 6, sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Becher, Schöpfgefäß, Trinkgefäß, Trinkschale; kennih* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Trinkgefäß; napf 64, naph, st. M. (a, i?): nhd. Napf, Becher, Schüssel, Schale (F.) (1), Trinkschale; skāla* 39, scāla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Krug (M.) (1), Kanne, Kelch, Waagschale; stoufilīn* 5, stoufilī, st. N. (a): nhd. Becherlein, kleines Trinkgefäß, Trinkschale, Becher

Trinkschale, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schāle, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Waagschale; scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Trinkschale, mnd. credens (2), credentz, F.: nhd. Trinkgefäß, Trinkschale, Schale (F.) (2), Pokal, höflicher Umgang, höfliche Begrüßung; credensbecken, N.: nhd. Trinkschale; drinkelschāle, F.: nhd. Trinkschale; drinkenap, M.: nhd. Trinkschale, Gefäß; drinkeschāle, F.: nhd. Trinkschale; drinkschāle, F.: nhd. Trinkschale
-- hölzerne Trinkschale: mnd. barkenmeier, barkemeier, berkenmaier, F.: nhd. hölzerne Trinkschale

Trinkschale, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

Trinkschale, mnd. nap, M.: nhd. Napf, Schale (F.) (2), Schüssel, Becher, rundes flaches Gefäß, Trinkschale
-- an einer Trinkschale angebrachter Edelstein: mnd. napstēn, napstein, M.: nhd. »Napfstein«, an einer Trinkschale angebrachter Edelstein

Trinkschale, mnd. schüddekop, M.: nhd. Trinkschale

trinkschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkscherblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trinkschiff, ahd. trankskif* 1, trancscif*, st. N. (a): nhd. »Trinkschiff«, nachenförmiges Trinkgefäß

trinkschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trinkschuld, afries. lī-th-skel-d-e 1, st. F. (i): nhd. Trinkschuld

trinkschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkschwimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkschwingerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinksechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinksekte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkservis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinksetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trinksilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinksilbergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinksitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinksofa, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trinkspeise, ahd. sufmuos* 1, sofmuos*, st. N. (a): nhd. »Trinkspeise«, Brühe, Breichen, Süppchen; sufmuosilīn* 3, sufmuosilī*, st. N. (a): nhd. »Trinkspeise«, Brühe, Breichen, Süppchen

trinkspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trinkspruch, mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit

trinkspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkstammbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkstande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinksteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trinkstube, ahd. trankhūs* 16, tranchūs, st. N. (a): nhd. Wirtshaus, Trinkstube, Schenke

Trinkstube, mhd. stube, sw. F.: nhd. Stube, heizbarer Raum, Gemach, Badegemach, Speisesaal, Trinkstube, Zunftstube, Zunftherberge, kleines Wohnhaus, Wohnstube, Versammlungslokal; trinkstube, sw. F.: nhd. Trinkstube

Trinkstube, mnd. drinkdörnse, F.: nhd. Trinkstube, Wirtsstube
-- Spielhaus und Trinkstube: mnd. dōbelhūs, dobbelhūs, N.: nhd. Spielhaus und Trinkstube
-- Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg: mnd. dörnse, d· rnse, d· rense, dörrense, d· resse, dönse, F.: nhd. Dörnse, Stube, heizbarer Raum, Versammlungsraum, Sitzungsraum, Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg

Trinkstube, mnd. drinkstōve*, drinkstove, drinkstāve, M., F.?: nhd. »Trinkstube«, Trinklokal, Krug (M.) (1); drinkstōven, drinkstāven, M.: nhd. »Trinkstube«, Trinklokal, Krug (M.) (1)

Trinkstube, mnd. kliphūs, N.: nhd. Trinkstube, abseits gelegenes Haus, Winkelherberge

trinkstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkstubenfresserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkstubengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkstubenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkstubenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkstubenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkstüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkstübner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinksucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinksüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trinkszene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinktabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinktafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinktag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinktisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinktopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinktrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinktrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinktrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinktröglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinktugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkturnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkunfug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkung, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkunmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkunsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkurne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkverbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trinkwaren -- Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, mnd. suddelære*, suddeler, sudeler, sūteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer

Trinkwasser, ae. wæ-t-er-dri-n-c, st. M. (a, i): nhd. Trinkwasser

Trinkwasser, mnd. born, M., N.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, Quelle, Quellwasser, frisches Wasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; borne, M.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, frisches Wasser, Quelle, Quellwasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung

trinkwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trinkwasserbrunnen, mhd. durstburne* 1, durstburn, durstbrunne, st. M.: nhd. »Durstbrunnen«, Trinkwasserbrunnen

Trinkwassergrube, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

trinkweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkwette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkzeremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trinkzeremoniell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trinkzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinkzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trinobanten, anfrk. Treni-a 1, PN: nhd. Trinobanten

trinschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trintschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trio, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trioform, nhd.: nhd. ; L.: DW

triole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triolengrundbewegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

triolenpassage, nhd.: nhd. ; L.: DW

triolentakt, nhd.: nhd. ; L.: DW

triolett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trioprobe, nhd.: nhd. ; L.: DW

triospieler, nhd.: nhd. ; L.: DW

trip, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trip, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trip-, nhd.: nhd. ; L.: DW

tripe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tripel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tripel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tripel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tripel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripelallianz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tripelbauern, nhd.: nhd. ; L.: DW
tripelbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tripelerde, nhd.: nhd. ; L.: DW
tripelfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
tripelfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tripelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tripelhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tripelhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tripelkinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tripeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tripeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tripelpulver, nhd.: nhd. ; L.: DW
tripelsand, nhd.: nhd. ; L.: DW
tripelschiefer, nhd.: nhd. ; L.: DW
tripelsinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripelsöldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Tripeltakt, mnd. tripel, mnd.?, Sb.: nhd. Tripeltakt, dreigliedriger Takt, ein Musikinstrument
tripeltakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripelverhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tripfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tripfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tripholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triplet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triplieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
triplik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triplisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triplizieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
triplizität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tripmadam, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tripotei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripotieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tripp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trippe, nhd.: nhd. ; L.: DW
trippel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
trippel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trippel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trippel-, nhd.: nhd. ; L.: DW
trippelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trippelfüszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trippelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trippelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippelmer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trippeln, idg. *dhel- (3), V.: nhd. zittern, trippeln; *trem-, *trems-, V.: nhd. trippeln, trampeln, zittern; *trep- (1), V.: nhd. trippeln, trampeln, zittern, treten
trippeln, got. *tri-p-p-ōn?, sw. V. (2): nhd. trippeln, hüpfen, springen
trippeln, ae. in-tre-p-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. trippeln, tanzen
trippeln, mhd. ? trippelen, trippeln, sw. V.: nhd. trippeln?; tritelen*, triteln, sw. V.: nhd. »tritteln«, kleine Schritte machen, trippeln
trippeln, mhd. gagen (1), sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her bewegen, zappeln, trippeln, taumeln; gageren, gagern, sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her wiegen, trippeln, taumeln, zappeln
trippeln, mhd. zipfen, sw. V.: nhd. »zipfen«, trippeln
trippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trippelnd -- trippelnd auf den Zehen gehen, mhd. zipfzehen, zipfelzīhen, sw. V.: nhd. trippelnd auf den Zehen gehen
trippelnder -- trippelnder Fuß, mhd. tritelvuoz, tritelfuoz*, st. M.: nhd. trippelnder Fuß
trippelschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trippeltakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippeltrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippeltrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippeltreppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trippeltritt, mhd. zippeltrit, st. M.: nhd. Trippeltritt
trippeltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
trippen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trippen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trippen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trippenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trippenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trippenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippensandale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Trippentreter, mnd. trippentrēdære*, trippentreder, mnd.?, M.: nhd. »Trippentreter«, Pantoffelträger
tripper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripperartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tripperarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripperausflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tripperkranke, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
tripperkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
trippermaterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tripperschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trippmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippmadam, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trippner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippol, nhd.: nhd. ; L.: DW
trippsamt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippsandale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trippschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trippschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trippstrill, nhd.: nhd. ; L.: DW
tripptrapp, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
trippwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tripsamt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tripschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tripstrill, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tripstrill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tripstrillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tripstrillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tripstrillisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tripudieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tripwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trischaken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trischaufel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trischel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trischträsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trischübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trisenei, nhd.: nhd. ; L.: DW
Trisenet, mhd. trisanet, st. N.: nhd. Trisenet, mit Zucker gemischtes Gewürzpulver, Konfekt, Schatz?
trisenet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trisett, tresset, trisset, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trismegist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trisnier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trispe, nhd.: nhd. ; L.: DW
trisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trist, mhd. triste, trihte, Adj.: nhd. trist, traurig
trist, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tristachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tristbett, nhd.: nhd. ; L.: DW
triste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tristen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tristkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tristlatte, nhd.: nhd. ; L.: DW
tristloch, nhd.: nhd. ; L.: DW
tristplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
triststange, nhd.: nhd. ; L.: DW
triststecken, nhd.: nhd. ; L.: DW
triton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tritonart, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritonei, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritongruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritonhorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritonkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritonmaul, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritonschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritonshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tritonverzierung, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritschäufelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tritschelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tritscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tritschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tritscheubel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tritschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tritschtratsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tritt -- Dach unter das man zum Schutz tritt, mnd. underdak, mnd.?, N.: nhd. »Unterdach«, Dach unter das man zum Schutz tritt
tritt -- Mensch welcher die Orgelbälge tritt, mnd. orgeltrēdære*, orgeltrēder, orgeltreder, M.: nhd. »Orgeltreter«, Mensch welcher die Orgelbälge tritt
Tritt -- Tritt auf den Rücken, mnd. baklōp, M.: nhd. Tritt auf den Rücken, Sprung auf den Rücken, Rückentritt
Tritt -- Tritt mit der Ferse, mhd. versentrit 1, fersentrit*, st. M.: nhd. »Fersentritt«, Tritt mit der Ferse, Fußtritt
Tritt -- Tritt zurück, mhd. hindertrit, st. M.: nhd. »Hintertritt«, Tritt zurück, Rückgang, Fehltritt, Störung, Behinderung, Hemmnis
tritt -- Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, mnd. underlāt, mnd.?, M.: nhd. Unterlass, Aufhören, Pause, Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, Scheune
Tritt, germ.. *spura-, *spuram, st. N. (a): nhd. Spur, Tritt; *stigi-, *stigiz?, st. M. (i): nhd. Stiege, Tritt; *stihti-, *stihtiz?, germ.?, st. F. (i): nhd. Tritt, Steig, Übersteig; *tradō, F.: nhd. Tritt, Weg; *treda-, *tredam, st. N. (a): nhd. Menge, Tritt; *trudō, st. F. (ō): nhd. Tritt, Spur
Tritt, an. ? *fjǫt, st. N. (a) Pl.: nhd. Tritt?, Schritt?; traðk, st. N. (a): nhd. Tritt, aufgetretene Stelle; traðk-r, st. M. (a): nhd. Tritt, aufgetretene Stelle
Tritt, ae. stėp-e, stæp-e, st. M. (i): nhd. Schritt, Tritt, Gang (M.) (1), Stufe, Fußgestell, Grad
-- Tritt am Webstuhl: ae. me-de-m-a, me-du-m-a, meo-du-m-a, sw. M. (n): nhd. Tritt am Webstuhl
Tritt, afries. s-per-n-e 1 und häufiger?, s-por-n-e, M.: nhd. Tritt
Tritt, as. stō-p-o* 1, sw. M. (n): nhd. Tritt, Spur; trā-d-a* 1, st. F. (ō): nhd. Tritt
Tritt, ahd. spor 17, st. N. (a): nhd. Spur, Fährte, Tritt, Fuß, Zeichen
Tritt, mhd. anetret, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schwelle, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Anfall; anetrit, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Einsetzen
-- Tritt zur Seite: mhd. bītrit, st. M.: nhd. »Beitritt«, Fehltritt, Tritt zur Seite
Tritt, mhd. stapfe, sw. M., sw. F.: nhd. »Stapfe«, Tritt, Fußspur, Fußaustreten; stigel (2), stigele, st. M., st. F., sw. F.: nhd. Pflock, Spitze, Tritt, Trittleiter, Durchschlupf; trat (1), st. F.: nhd. Treten, Tritt, Fährte, Trift, Weide (F.) (2), Viehtritt; trit, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Fehltritt, Tanz, Tanzlied, Fußsohle, Vorrichtung zum Auftreten, Fußspur, Weg, Ablauf
-- unehrenhafter Tritt: mhd. schandetrit*, schandetritt, st. M.: nhd. unehrenhafter Tritt, unehrenhafter Schritt
Tritt, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit
Tritt, mnd. schrēde, schrit, M.: nhd. Schritt, Tritt, ein Maß der Entfernung; ? trap***, M.: nhd. Tritt?, Schritt; trat, mnd.?, M.: nhd. Tritt, Fußspur; trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg; trēden*** (3)., N.: nhd. Treten, Tritt; tret, mnd.?, M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist?; ? trot, mnd.?, M.: nhd. Trotz, Tritt?
-- hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer: mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)
tritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trittartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trittband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trittbank, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittblech, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittbohle, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trittbrett, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trittbühne, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tritteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Trittel, mhd. tritel, st. N.: nhd. »Trittel«, Schrittchen
trittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trittelfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritteln, mhd. tritelen*, triteln, sw. V.: nhd. »tritteln«, kleine Schritte machen, trippeln
tritteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tritten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tritter, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittexzenter, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittexzenterstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trittfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittfolge, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittgebläse, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritthammer, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tritthebel, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritthebelpresse, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritthöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trittholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritthorde, nhd.: nhd. ; L.: DW
Trittinbrei, tritt-inbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trittinnapf, tritt-in-napf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trittkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trittkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Trittleiter, mhd. stigel (2), stigele, st. M., st. F., sw. F.: nhd. Pflock, Spitze, Tritt, Trittleiter, Durchschlupf
trittleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittlich, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
trittling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trittmadam, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittoberkante, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittofen, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittplatte, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trittrad, nhd.: nhd. ; L.: DW
tritträdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trittreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trittreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trittrolle, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittrollenbewegung, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittschemel, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittschere, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trittstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Trittstuhl, mhd. tritstuol, st. M.: nhd. »Trittstuhl«, Stuhl auf dem man steht
trittstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittumschalter, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trittvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trittvorderkante, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittvorrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittweberei, nhd.: nhd. ; L.: DW
trittweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tritzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tritzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Triumpf, mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr
Triumph, ae. sig-e (2), syg-e, st. M. (i): nhd. Sieg, Erfolg, Triumph
Triumph, ahd. sigunumft* 12, siginumft, st. F. (i): nhd. Sieg, Siegespalme, Siegesbeute, Triumph
Triumph, mnd. sēgenumpst*?, sēgenunft, sigenuft, sēgenuft, F.?, M.: nhd. Sieg, Triumph
triumph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Triumph..., ae. sig-or-lic, Adj.: nhd. Triumph..., Sieges...
triumphal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triumphalisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
triumphant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Triumphator, ahd. sigufaginōnt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sieger, Triumphator; sigunumftāri* 2, st. M. (ja): nhd. Sieger, Triumphierer, Triumphator
Triumphator, mnd. sēgevechtære*, sēgevechter, M.: nhd. Sieger, Triumphator
triumphator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triumphatorin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triumphauffahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triumphausruf, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triumphbankett, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphberufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphbild, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphblätter, nhd.: nhd. ; L.: DW
Triumphbogen, ahd. sigubogo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Siegesbogen, Triumphbogen; swibogo 53, sw. M. (n): nhd. Schwibbogen, Triumphbogen, Bogen, Wölbung
triumphbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triumphehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumpheinfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumpheinzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triumphen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
triumphfähig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphfanfare, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triumphfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphflug, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphfreude, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triumphgang, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgasterei, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgebärde, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphgedanke, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgedicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphgeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphgeheul, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgejauchze, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgelächter, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgeläute, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgemälde, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphgerüst, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triumphgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgeschrei, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgesinge, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgetöne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphgetöse, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgewand, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgewohnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
triumphgier, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphgierde, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphglocke, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphhabit, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triumphhall, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphharnisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphheld, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphieren, got. ga-blau-þ-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. abschaffen, triumphieren; s-wē-g-n-jan* 4, swignjan, sw. V. (1): nhd. jubeln, triumphieren, frohlocken
triumphieren, ahd. sigirōn* 1, sw. V. (2): nhd. besiegen, triumphieren, Sieg davontragen, siegen; sigurīhhōn*, sigurīhōn* 1, sw. V. (2): nhd. triumphieren, einen Sieg feiern, den Sieg verleihen
triumphieren, mhd. menden, mennen, sw. V.: nhd. sich freuen, froh sein (V.), froh sein (V.) über, triumphieren, erfreuen, froh machen
triumphieren, mnd. vörkīven*, vorkīven, V.: nhd. im Streit überwinden, triumphieren
triumphieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
triumphierend, ae. sig-e-fæst, Adj.: nhd. siegreich, triumphierend, Sieger (= sigefæst subst.), Siegerin (= sigefæst subst.)
triumphierend, mnd. sēgemechtich***, Adj.: nhd. siegreich, sieghaft, triumphierend; sēgevachtich, Adj.: nhd. siegend, triumphierend, siegreich, sieghaft; sēgevechtelīk, sēgevechtlīk, Adj.: nhd. siegreich, sieghaft, triumphierend; sēgevechtelīken*, sēgevechtlīken, Adv.: nhd. siegreich, triumphierend; sēgevechtich (2), Adj.: nhd. siegend, triumphierend, siegreich, sieghaft; sēgevechtichlīk, Adj.: nhd. siegreich, triumphierend
Triumphierer, ahd. sigunumftāri* 2, st. M. (ja): nhd. Sieger, Triumphierer, Triumphator
triumphierer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triumphierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triumphierlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triumphisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triumphjauchzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphkärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triumphkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triumphlächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphlaub, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triumphlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triumphlüsternheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triumphmantel, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triumphmarsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphmäszig, adj, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triumphmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphode, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphopfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphpfeiler, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triumphplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphporte, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triumphpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triumphpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
triumphpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triumphpsalm, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphrausch, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
triumphreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphreise, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphrock, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphrock, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphrückkehr, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphsäule, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
Triumphsblick, triumph(s)blick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triumphschar, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphschluck, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
triumphschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphschreiend, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphschüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphschwiogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Triumphsfahne, triumph(s)fahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Triumphsfest, triumph(s)fest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphsingend, nhd.: nhd. ; L.: DW
triumphspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
triumphspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Triumphsross, triumph(s)rosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triumphstadt, nhd.: nhd. ; L.: DW

triumphstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triumphstimme, nhd.: nhd. ; L.: DW

triumphstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triumphsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triumphtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

triumphtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triumphtaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triumphtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triumphthron, nhd.: nhd. ; L.: DW

triumphtitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triumphton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triumphton, nhd.: nhd. ; L.: DW

triumphtor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triumphtrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

triumphumtanzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

triumphvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

triumphwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triumphwappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

triumphweis, nhd.: nhd. ; L.: DW

triumphwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triumphwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Triumphzeichen -- Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind, mnd. bannertēken, bannerteiken, N.: nhd. »Bannerzeichen«, Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind

triumphzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

triumphzier, nhd.: nhd. ; L.: DW

triumphzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

triumphzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

triumphzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

triumphzweig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Triumvir, ahd. drīman 2, st. M. (athem.): nhd. »Dreimann«, einer von drei Männern, einer von drei Herrschern, Triumvir

triumvir, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Triumvirat, mhd. drīherschaft, drīhērschaft, st. F.: nhd. »Dreiherrschaft«, Triumvirat

triumvirat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trivial, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trivialität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trivialliteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trivialmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trivialname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trivialschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trivialschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trivialspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trivialstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trivialübersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trivialwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trivium, mhd. drīwege 2?, st. N.: nhd. Dreiweg, Scheideweg, Trivium

trobant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trock-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trocken -- bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens, mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens

trocken -- nicht trocken, mnd. vethaftich, Adj.: nhd. fett, fettig, saftig, nicht trocken, schmierig

trocken -- trocken machen, mhd. selhen, st. V.: nhd. »selchen«, trocken sein (V.), trocknen, trocken machen, dürr machen; trucken (2), trücken, trugen, sw. V.: nhd. trocken machen, trocknen; truckenen, trückenen, sw. V.: nhd. trocken werden, trocknen, trocken machen, abtrocknen, austrocknen

trocken -- trocken werden, mhd. gedorren, sw. V.: nhd. dürr werden, trocken werden

trocken -- trocken werden, mhd. sōren (1), sw. V.: nhd. trocken sein (V.), trocken werden, vernichten; truckenen, trückenen, sw. V.: nhd. trocken werden, trocknen, trocken machen, abtrocknen, austrocknen; trugen (1), sw. V.: nhd. trocken werden, trocknen, abtrocknen, austrocknen

trocken -- trocken werden, mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen; spāken, mnd.?, sw. V.: nhd. trocken sein (V.), trocken werden, von Hitze und Trockenheit Risse bekommen

trocken (von Tieren), mnd. g· ste, g· st, gust, güste, güst, Adj.: nhd. unfruchtbar (vom Boden), trocken (von Tieren)

trocken sein (V.), idg. *ă̄s-, *h2es-, V.: nhd. brennen, glühen, heiß sein (V.), trocken sein (V.)

trocken sein (V.), germ.. *gas-, sw. V.: nhd. trocken sein (V.); *hel-, V.: nhd. trocken sein (V.)

trocken sein (V.), mhd. selhen, st. V.: nhd. »selchen«, trocken sein (V.), trocknen, trocken machen, dürr machen; sōren (1), sw. V.: nhd. trocken sein (V.), trocken werden, vernichten

trocken sein (V.), mnd. spāken, mnd.?, sw. V.: nhd. trocken sein (V.), trocken werden, von Hitze und Trockenheit Risse bekommen

trocken, idg. *k̂sē̆ro-, Adj.: nhd. trocken, hell, klar; *saus-, *sus-, Adj.: nhd. trocken, dürr; *sausos, Adj.: nhd. trocken, dürr; *seiku̯-, Adj.: nhd. trocken; *siskus, Adj.: nhd. trocken, versiegt; *susko, Adj.: nhd. trocken, dürr; *tr̥sto-, Adj.: nhd. getrocknet, trocken, heiser; *tr̥su-, Adj.: nhd. trocken

trocken, germ.. *draugi-, *draugiz, Adj.: nhd. trocken; *drūgi-, *drūgiz, *drūgja-, *drūgjaz, Adj.: nhd. fest, trocken; *druk-, germ.?, Adj.: nhd. fest, trocken; *drukna-, *druknaz, *druhna-, *druhnaz, Adj.: nhd. trocken; *druknu-, *druknuz, germ.?, Adj.: nhd. trocken; *gaista-, *gaistaz, Adj.: nhd. trocken, unfruchtbar; *sauza-, *sauzaz, Adj.: nhd. trocken; *spaka- (2), *spakaz, Adj.: nhd. rissig, trocken; *þurzu-, *þurzuz, *þursu-, *þursuz, Adj.: nhd. dürr, trocken

trocken, an. þur-r, Adj.: nhd. dürr, trocken

trocken, ae. drȳ-g-e, dréo-g-e, Adj. (ja): nhd. trocken, dürr; ge-scrė-nc-e, Adj.: nhd. trocken, verwelkt; *scrė-nc-e, Adj.: nhd. trocken, verwelkt; séar, Adj.: nhd. trocken, dürr, unfruchtbar; síer-e, Adj.: nhd. trocken, welk; þyr-r-e, Adj.: nhd. dürr, trocken

-- trocken reiben: ae. ā-drȳ-g-an, ā-dréo-g-an (2), ā-drī-g-an, sw. V.: nhd. austrocknen, auftrocknen, trocknen, trocken reiben

-- trocken werden: ae. ā-wi-s-n-ian, sw. V. (2): nhd. trocken werden, vertrocknen; dry-c-n-an, sw. V. (1): nhd. vertrocknen, trocknen, trocken werden

trocken, afries. gâ-s-t (2) 1, gê-s-t (1), Adj.: nhd. trocken, sandig, unfruchtbar

trocken, anfrk. dru-k-i* 1, Adj.: nhd. trocken; *thurr-i?, Adj.: nhd. dürr, trocken

trocken, as. *dro-kn-i?, Adj.: nhd. trocken; dro-kn-o 1, Adv.: nhd. trocken; *sôr?, *sâr?, Adj.: nhd. trocken

trocken, ahd. ābar* 4, Adj.: nhd. »aber« (Adj.), aper, besonnt, sonnenbeschienen, warm, trocken; bisiwan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. trocken; durri 36, Adj.: nhd. dürr, trocken, wüst, vertrocknet, abgezehrt; *saur, lang., Adj.: nhd. trocken, saftlos; trukkan* 13, truckan*, trokkan*, Adj.: nhd. trocken, ausgetrocknet, durstig; trukkano* 1, truckano*, Adv.: nhd. trocken, trockenen Fußes

-- trocken machen: ahd. trukkanen* 9, truckanen*, trokkanen*?, sw. V. (1a): nhd. trocknen, trocken machen, trocken werden, austrocknen, dörren

-- trocken werden: ahd. trukkanen* 9, truckanen*, trokkanen*?, sw. V. (1a): nhd. trocknen, trocken machen, trocken werden, austrocknen, dörren; *trukkanēn?, *truckanēn?, *trokkanēn*?, sw. V. (3): nhd. trocknen, trocken werden

trocken, mhd. āber, Adj.: nhd. »aber« (Adj.), aper, trocken, warm, mild, milde; dürre (1), durre, türre, turre, Adj.: nhd. dürr, dürre, trocken, mager, dünn, kraftlos, verdorrt, gedörrt, reif, kahl, lahm, quälend; dürre (2), Adv.: nhd. »dürr«, trocken

-- trocken machen: mhd. ertruckenen, ertrückenen, sw. V.: nhd. »ertrocknen«, trocken werden, trocken machen, trocknen

-- trocken werden: mhd. ertruckenen, ertrückenen, sw. V.: nhd. »ertrocknen«, trocken werden, trocken machen, trocknen

trocken, mhd. resch (1), resche, rösch, Adj.: nhd. »resch«, trocken, lebhaft, munter, schnell, hurtig, rasch, behende, frisch, rührig, bereitwillig, spröde; resch (2), rösch, Adv.: nhd. »resch«, schnell, behende, frisch, munter, rührig, lebhaft, bereitwillig, trocken, spröde; risch (1), Adj.: nhd. »risch«, hurtig, munter, stark, schnell, frisch, keck, trocken, spröde, gewandt

trocken, mhd. schal (1), Adj.: nhd. schal, trübe, trocken, dürre, leck; sōr, Adj.: nhd. trocken, dürr; spach, Adj.: nhd. dürr, trocken; spör, spöre, sper, Adj.: nhd. hart, trocken, rauh, hart vor Trockenheit; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos; trucke (1), truge, mmd., Adj.: nhd. trocken; trucken (1), trocken, Adj.: nhd. trocken; truckeneht, Adj.: nhd. trocken; truckenlich, trockenlich, Adj.: nhd. trocken; truckenlīche, Adv.: nhd. trocken; truckenlīchen, Adv.: nhd. kurz, trocken; truge (1), truoge, Adj.: nhd. trocken, fest

trocken, mhd. unbesult, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, trocken; ungenetzet, ungenetzt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenässt«, trocken; wazzerlōs, Adj.: nhd. ohne Wasser seiend, wasserlos, trocken

-- trocken machen: mhd. vertruckenen, vertrucken, verdrucken, vertrügen, verdrügen, fertruckenen*, fertrūgen*, sw. V.: nhd. vertrocknen, trocken machen

trocken, mnd. dörre, dör, Adj.: nhd. welk, dürr, trocken, steril, ohne Blätter seiend, ohne Bekleidung seiend, offen, klar; dörrich***, Adj.: nhd. dürr, trocken, ohne Bekleidung seiend, offen, klar; dr· ge (1), drüge, dryge, Adj.: nhd. »dröge«, trocken, ausgetrocknet, dürr, welk; dr· gich***, Adj.: nhd. trocken

-- trocken machen: mnd. dr· gen (1), drügen, sw. V.: nhd. trocknen, trocken machen, trocken werden, seicht werden

-- trocken werden: mnd. dr· gen (1), drügen, sw. V.: nhd. trocknen, trocken machen, trocken werden, seicht werden

trocken, mnd. g· st, g· ste, Adj.: nhd. güst, trocken

-- nicht trocken: mnd. gr· ne (1), gr· n, Adj.: nhd. grün, frisch, nicht zubereitet, nicht trocken, unreif, saftig

-- trocken machen: mnd. gedr· gen, sw. V.: nhd. trocken werden, trocken machen, seicht werden

-- trocken werden: mnd. gedr· gen, sw. V.: nhd. trocken werden, trocken machen, seicht werden

trocken, mnd. māger (1), mager, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dürr, fettlos, von geringem Schlachtwert seiend, kraftlos, trocken, unfruchtbar, ausgedörrt

trocken, mnd. sōr, sār, s· r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart; spak (1), spāk, spack, Adj.: nhd. dürr, trocken, rissig, durchlässig, undicht; spik, Adj.: nhd. trocken

trocken, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trocken-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trockenamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenbagger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenbeerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenbettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenbodengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenbohren, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenbrötler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenbrötlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockendarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockendeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockendock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trockene -- aufs Trockene setzen, an. fjar-a (2), sw. V.: nhd. ebben, aufs Trockene setzen

trockene -- ein Maß für trockene Dinge, mnd. schip (1), N.: nhd. ein Hohlmaß, kleiner Scheffel, ein Maß für trockene Dinge

trockene -- feingemahlene trockene Masse, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

trockene -- Maß für trockene Sachen, mnd. mēse (1), meise, F.: nhd. Maß für trockene Sachen, Korb zum Transport, Tonne (F.) (1), Fass, Gewichtseinheit für Kupfer

trockene -- Maßangabe für flüssige und trockene Waren, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

trockene -- Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

trockene -- trockene ausgedroschene Roggenhalme, mnd. roggenstrō, rōgenstrō, ragenstrō, N.: nhd. Roggenstroh, trockene ausgedroschene Roggenhalme

trockene -- trockene Stelle im Moor, mnd. hāre (3), hār, Sb.: nhd. fester Boden, trockene Stelle im Moor

trockene -- trockene Stelle, mhd. trucke (2), truge, mmd., st. F.: nhd. Trockenheit, trockene Stelle

trockene -- trockene Zeit, mnd. hei (1), hey, Sb.: nhd. Dürre, Hitze, heißer Dunst, trockene Zeit

trockene -- trockene Zweige, mnd. lēgerholt, N.: nhd. Windbruch, Abfall in den Waldungen, Leseholz, trockene Zweige

Trockene (N.), mnd. dr˙ ge (3), N.: nhd. Trockene (N.)

Trockenen -- Frosch der auf dem Trockenen lebt, mhd. ertvrosch 1, ertfrosch*, st. M., sw. M.: nhd. »Erdfrosch«, Frosch der auf dem Trockenen lebt

trockenen -- Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren, mnd. vüchten, füchten*, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, bewässern, beregnen, begießen, befeuchten, Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren

trockenen -- Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?

trockenen -- trockenen Fußes, ahd. trukkano* 1, truckano*, Adv.: nhd. trocken, trockenen Fußes

trockener -- trockener Boden, mhd. dürre (3), durre, dorre, turre, st. F.: nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Boden, Austrocknung, Trocknung, Brachland, Magerkeit, Ausgezehrtheit, Schwindsucht

trockener -- trockener Brunnen, mhd. galtbrunne, sw. M.: nhd. trockener Brunnen

trockener -- trockener Flachswickel, ahd. heiluf* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Flachsfaden, Schnur (F.) (1), trockener Flachswickel

trockener -- trockener Grund, ae. drū-g-oþ, st. F. (ō): nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Grund; drū-g-ung, st. F. (ō): nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Grund

trockener -- trockener Käse, mnd. höükēse, hoikēse, M.: nhd. trockener Käse

trockener -- trockener Neuschnee, an. mjǫl-l, st. F. (ō): nhd. trockener Neuschnee

trockener -- trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist, mnd. hāseltreug*, haseltreug, N.: nhd. trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist

trockener -- trockener Rücklass, mnd. ? treug***, Sb.: nhd. trockener Rücklass?

trockener Boden (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hārde (3), F.: nhd. Härte, Stärke, trockener Boden (Bedeutung örtlich beschränkt), feste Stelle im Moor (Bedeutung örtlich beschränkt)

trockener Husten (M.), mnd. kinkhōste, kinkhůste, M.: nhd. kurzer Husten (M.), trockener Husten (M.), Keuchhusten

trockenes -- bei Ebbe trockenes Land, an. ? *-fir-i, st. N. (ja): nhd. bei Ebbe trockenes Land?

trockenes -- bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land, an. ūt-fir-i, N.: nhd. bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land

trockenes -- hohes trockenes Land im Gegensatz zu den Marschniederungen, mnd. gēst (1), geist, gast, F.: nhd. Geest, hohes sandiges Land, hohes trockenes Land im Gegensatz zu den Marschniederungen

trockenes -- hohes trockenes Land, as. *gêst? (2), st. F. (i): nhd. hohes trockenes Land, Geest

trockenes -- trockenes Fell, an. skrā (1), st. F. (ō): nhd. trockenes Fell, Urkunde, Gesetzbuch, Buch

trockenes -- trockenes Gewürz, mnd. hartkrūt (2), N.: nhd. trockenes Gewürz

trockenes -- trockenes Holz, mhd. schalholz, st. N.: nhd. trockenes Holz; tōtholz, st. N.: nhd. trockenes Holz; toupholz, toubholz, st. N.: nhd. »Taubholz«, trockenes Holz

trockenes -- trockenes Land, ahd. durrī 14, st. F. (ī): nhd. Dürre, Trockenheit, Wüste, trockenes Land, Getreidebrand; trukkanī* 6, truckanī*, st. F. (ī): nhd. Trockenes, Trockenheit, trockenes Land

trockenes -- trockenes Land, mnd. dr˙ gede, drügede, dr˙ chte, F.: nhd. Dürre, Trockenheit, Trockenes, trockenes Land

trockenes -- trockenes Reisigbündel, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

trockenes -- trockenes Stück Haut, an. skræð-a, sw. F. (n): nhd. trockenes Stück Haut

Trockenes, ahd. trukkanī* 6, truckanī*, st. F. (ī): nhd. Trockenes, Trockenheit, trockenes Land

Trockenes, mnd. dr˙ gede, drügede, dr˙ chte, F.: nhd. Dürre, Trockenheit, Trockenes, trockenes Land

Trockenes, mnd. grēve (1), greve, grive, M.: nhd. Griebe, ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, Dürres, Trockenes

trockenfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenfallende -- der mit der Ebbe trockenfallende Strand, an. fjar-a (1), sw. F. (n): nhd. Ebbe, der mit der Ebbe trockenfallende Strand

trockenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockenfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenfäulnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenfilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenfirnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trockenfleisch, mnd. dr˙ gevlēsch, dr˙ gevleisch, N.: nhd. »Trockenfleisch«, getrocknetes und geräuchertes Rindfleisch

trockenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenfrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockengebacken, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockengebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockengehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockengelegt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trockengerät, idg. *tr̥si̯ā, F.: nhd. Trockner, Trockengerät

trockengeredet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trockengerüst, mnd. lēne, F.: nhd. Lehne (F.), Sitzlehne, Stütze, Geländer, Trockengerüst

trockengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trockengestell -- Brett in einem Trockengestell für ungebrannte Ziegel, mnd. tēgelbret, teygelbret, tīgelbret, N.: nhd. Brett in einem Trockengestell für ungebrannte Ziegel

Trockengestell, mhd. deise, sw. F.: nhd. Darre, Trockengestell, Gitter, Rost (M.) (1)

trockengewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockengraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockengründig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockenhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenhäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockenheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trockenheit -- durch Trockenheit rissig oder morsch werden, mnd. vörspāken*, vorspāken, sw. V.: nhd. durch Trockenheit rissig oder morsch werden, durch Trockenheit undicht werden oder verstocken

Trockenheit -- durch Trockenheit undicht werden oder verstocken, mnd. vörspāken*, vorspāken, sw. V.: nhd. durch Trockenheit rissig oder morsch werden, durch Trockenheit undicht werden oder verstocken

Trockenheit -- von Hitze und Trockenheit Risse bekommen, mnd. spāken, mnd.?, sw. V.: nhd. trocken sein (V.), trocken werden, von Hitze und Trockenheit Risse bekommen

Trockenheit -- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, mhd. lechen (1), sw. V.: nhd. austrocknen, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, verschmachten

Trockenheit -- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, mhd. zerlechen, sw. V.: nhd. »zerlechen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen; zerlechezen*, zerlechzen, sw. V.: nhd. »zerlechzen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen

Trockenheit, germ.. *druknī-, *druknīn, sw. F. (n): nhd. Trockenheit; *þurzī-, *þurzīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Dürre, Trockenheit

Trockenheit, ae. drū-g-oþ, st. F. (ō): nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Grund; drū-g-ung, st. F. (ō): nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Grund; hǣ-þ (2), st. F. (jō): nhd. Hitze, Trockenheit

Trockenheit, ahd. durrī 14, st. F. (ī): nhd. Dürre, Trockenheit, Wüste, trockenes Land, Getreidebrand; trukkanī* 6, truckanī*, st. F. (ī): nhd. Trockenes, Trockenheit, trockenes Land

Trockenheit, mhd. dorrede, st. F.: nhd. Trockenheit; dürre (3), durre, dorre, turre, st. F.: nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Boden, Austrocknung, Trocknung, Brachland, Magerkeit, Ausgezehrtheit, Schwindsucht; dürresuht, st. F.: nhd. Trockenheit, Dürre; dürricheit*, dürrecheit, st. F.: nhd. Trockenheit, Unfruchtbarkeit; dürrunge, st. F.: nhd. »Dürre«, Trockenheit

Trockenheit, mhd. senge (2), st. F.: nhd. »Senge«, Trockenheit, Dürre; sōren (2), st. N.: nhd. Trockenheit; trucke (2), truge, mmd., st. F.: nhd. Trockenheit, trockene Stelle; trückene, trücken, trückne, truckene, trucken, trockene, st. F.: nhd. Trockenheit; truckenheit, st. F.: nhd. Trockenheit; trückenīn, st. F.: nhd. Trockenheit
-- hart vor Trockenheit: mhd. spör, spöre, sper, Adj.: nhd. hart, trocken, rauh, hart vor Trockenheit

Trockenheit, mnd. dörrehēt, dörreheit, dörhēt, dörheit, F.: nhd. Dürre, Trockenheit; dörrichhēt*, dörrichēt, dörricheit, F.: nhd. Dürre, Trockenheit; dr˙ gede, drügede, dr˙ chte, F.: nhd. Dürre, Trockenheit, Trockenes, trockenes Land; dr˙ gehēt*, dr˙ chēt, drōcheit, dr˙ cheit, droegheit, F.: nhd. Trockenheit; dr˙ genisse (1), dr˙ chnisse, drōchenisse, F.: nhd. Trockenheit; dr˙ gichhēt*, drö˙ gichēt, dr˙ gicheit, F.: nhd. Trockenheit
-- krankhafte Trockenheit des Mundes: mnd. dorst (2), dorste, dörst, st. M., sw. M.: nhd. Durst, krankhafte Trockenheit des Mundes

trockenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trockenhitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trockenkammer, ahd. ? slāt 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kamin, Ofenloch, Schlot, Rauchfang, Trockenkammer?, Röhre?

trockenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenkelchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenlegen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trockenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenmachend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Trockenmaß -- ein größeres Trockenmaß, mnd. wīchemēte*, wīchemete, wīchemte, wīchimte, mnd.?, M.: nhd. ein größeres Trockenmaß; wīkschēpel*, wīkschepel, wîkschepel, wīgschepel, wîgschepel, mnd.?, M.: nhd. Stadtscheffel, Wispel, ein größeres Trockenmaß; wispel (2), mnd.?, M.: nhd. Stadtscheffel, Wispel, ein größeres Trockenmaß, Rente der Pfannenherren aus der Saline (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg])

Trockenmaß -- ein Trockenmaß, ahd. mezza (1) 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. ein Trockenmaß

Trockenmaß -- kleineres Trockenmaß, mhd. metze (3), sw. M.: nhd. Metze (F.) (1), kleineres Hohlmaß, kleineres Trockenmaß, kleineres Flüssigkeitsmaß

Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), mnd. hōt (1), hoedt*, M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Wetterschutz, Eisenhut, Sturmhut als Schutzwaffe, Maßeinheit, Maßeinheit für Zucker, Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Trockenmaß, ae. scėp-p-e, sw. F. (n): nhd. Trockenmaß

Trockenmaß, mhd. galvei, galbei, calvei, st. N.: nhd. Trockenmaß, Trockenmaß für Getreide; korbe, sw. M.: nhd. Korb, Schanzkorb, Trockenmaß, kleines Haus; korp, st. M.: nhd. Korb, Schanzkorb, Trockenmaß, kleines Haus

-- Trockenmaß für Getreide: mhd. galvei, galbei, calvei, st. N.: nhd. Trockenmaß, Trockenmaß für Getreide

Trockenmaß, mhd. sehstære*, sehster, sester, sisiter, sehter, sechter, seihter, st. M.: nhd. Scheffel, Sester, Flüssigkeitsmaß, Maßgefäß, Gefäß, Trockenmaß

Trockenmaß, mhd. vierteil, viertel, vīrteil, veirteil, fierteil*, fiertel*, fīerteil*, feirteil*, st. N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Bruchteil überhaupt, Trockenmaß, Flüssigkeitsmaß, Flächenmaß

Trockenmaß, mnd. matte (2), mat, F., N.: nhd. Metze (F.) (1), Trockenmaß, Maß für das Getreide, Maßgefäß zum Abendessen, vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, Maß für die Mahlabgabe

-- Trockenmaß für Getreide oder Salz: mnd. müdde, N., F.: nhd. Mütt, Trockenmaß für Getreide oder Salz

trockenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trockenmauer, ahd. durrimūra* 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Trockenmauer«, Umfriedung, Mauer, Zaun

trockenmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenmaurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenmoder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trockenplatz, mnd. dr· ge (2), F.: nhd. Trockenplatz, Platz im Hafen (M.) (1) zum Teeren und Trocknen des Schiffstauwerks; dr· geplas, M.: nhd. Trockenplatz, Platz im Hafen (M.) (1) zum Teeren und Trocknen des Schiffstauwerks

-- Beschäftigter auf einem Trockenplatz: mnd. dr· gære* (1), dröger, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Trockenplatz

trockenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenpochwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenriese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenrunse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trockenscherer, mhd. truckenscherære*, truckenscherer, st. M.: nhd. »Trockenscherer«, Bartscherer

trockenscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trockenscheune -- Trockenscheune für die ungebrannten Ziegel, mnd. tēgelsch· ne, tegelschune, tāgelsch· ne, tēgelsch· ne, F.: nhd. Ziegelscheune, Trockenscheune für die ungebrannten Ziegel

trockenschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenschwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenschwund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenspeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenstehen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockensubstanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockental, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trockentopf, mnd. dr· gepot, M.: nhd. Kupfergefäß das zum Gerät des Barbiers gehört, Trockentopf

trockentreuge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockentrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trockentuch, mhd. truckene (1), sw. F.: nhd. Trockentuch

trockentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trockenvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trockenware -- Kiste zum Messen von Trockenware, mnd. mātekiste, mātkiste, F.: nhd. Kiste zum Messen von Trockenware

trockenwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockenwäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trockenwasser, mhd. āberwazzer, st. N.: nhd. Trockenwasser

trockenweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trockenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trockenwerden, mnd. vördr· ginge*, vordr· ginge, F.: nhd. Vertrocknung, Trocknen, Trockenwerden

trockenwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trockenwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trockieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trocklicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trockmoder, nhd.: nhd. ; L.: DW

trockne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tröckne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trocknei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trocknen -- Büchse um Geriebenes zu trocknen, mnd. santbüsse, F.: nhd. »Sandbüchse«, Büchse für Sand, Büchse um Geriebenes zu trocknen

Trocknen -- Darre zum Trocknen des Getreides, mnd. dāre (2), darre, dārn, dārne, F.: nhd. Darre, Darre zum Trocknen des Getreides

-- gänzlich trocknen: mnd. afdr· gen, afdrōgen, sw. V.: nhd. abtrocknen, austrocknen, Wasser ablassen, gänzlich trocknen

-- trocknen lassen: mnd. dörren (1), sw. V.: nhd. »dörren«, trocknen lassen, verdorren lassen, dürr machen, dürr werden, verschmachten

Trocknen -- Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h· rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

Trocknen -- Fisch zum Trocknen spalten und ausbreiten, mnd. vlāken, flacken, flaken, sw. V.: nhd. mit kleinem Netz fischen, Fisch trocknen, Fisch zum Trocknen spalten und ausbreiten

-- Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten: mnd. wantrāme*, wantrame, mnd.?, M.: nhd. »Gewandrahmen«, Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten

Trocknen -- Flachs in kleinen Bunden zum Trocknen aufstellen, mnd. stūken, sw. V.: nhd. stoßen, stauchen, Flachs in kleinen Bunden zum Trocknen aufstellen

Trocknen -- Gemähtes zum Trocknen ausbreiten, mnd. swēlen (2), schwēlen, sw. V.: nhd. schwelen, dörren, Gemähtes zum Trocknen ausbreiten, Heu machen

Trocknen -- Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz, mhd. āse, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand, Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz

Trocknen -- Holzgestell zum Trocknen des Heues, mnd. höüingeschelf*, höüingschelf, hoyingschelf, N.: nhd. Holzgestell zum Trocknen des Heues

trocknen -- Hopfen für die Bierbereitung trocknen, mnd. (s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen)

trocknen -- in der Sonne trocknen, mnd. sunnen, sw. V.: nhd. »sonnen«, in der Sonne trocknen

trocknen -- Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Trocknen -- Speiler zum Trocknen, an. þǫn, st. F. (ō): nhd. Speiler zum Trocknen

Trocknen -- Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist, mnd. rōtschēr, rōschēr, rotscheer, roetscheer, roitscher, rōtschār, vorscher, M.: nhd. eine Stockfischart, Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist

Trocknen -- Torf zum Trocknen Schichtender, mnd. stūkære*, Trocknen -- Torf zum Trocknen Schichtender: mnd. stūkære*

Trocknen -- Tuch zum Trocknen des Kopfes, mhd. houbettwehele, houbettwehel*, houbettwahel, sw. F., st. N.: nhd. »Haupttuch«, Tuch zum Trocknen des Kopfes

Trocknen -- zum Trocknen im Freien gehäufeltes Heu, mhd. weterhūfe 1, sw. M.: nhd. »Wetterhaufen«, Heuhaufen, zum Trocknen im Freien gehäufeltes Heu

Trocknen -- zur Trocknen aufgestelltes Bündel Flachs, mnd. stūke (3), F.: nhd. zur Trocknen aufgestelltes Bündel Flachs, Bund Getreide

trocknen, idg. *azd-, V.: nhd. brennen, glühen, dörren, trocknen; *ters-, V., Sb.: nhd. trocknen, verdorren, dürsten, Durst

trocknen, germ.. *drūgjan, germ.?, sw. V.: nhd. trocknen; *druknajan, sw. V.: nhd. trocknen; *druknēn, *druknǣn, sw. V.: nhd. trocknen; *si-, germ.?, V.: nhd. nachlassen, trocknen; ? *suz-, V.: nhd. trocknen?; *þarzjan, sw. V.: nhd. trocknen, dörren; *þersan, st. V.: nhd. dürr sein (V.), trocknen; *þursnan, *þurznan, sw. V.: nhd. trocknen; *þurzakōn, germ.?, sw. V.: nhd. trocknen; *þurznōn, sw. V.: nhd. trocknen

trocknen, an. stor-k-n-a, sw. V.: nhd. steif werden, trocknen; þerr-a, sw. V. (1): nhd. trocknen; þor-n-a, sw. V. (2): nhd. trocknen, verdorren; þur-k-a, sw. V. (2): nhd. trocknen

trocknen, ae. ā-drȳ-g-an, ā-dréo-g-an (2), ā-drī-g-an, sw. V.: nhd. austrocknen, auftrocknen, trocknen, trocken reiben; ā-þier-r-an, sw. V.: nhd. trocknen, abwischen; dry-c-n-an, sw. V. (1): nhd. vertrocknen, trocknen, trocken werden; drȳ-g-an, dréo-g-an (2), sw. V. (1): nhd. trocknen, auftrocknen; ge-drȳ-g-an, sw. V. (1): nhd. trocknen, auftrocknen; ge-ro-s-c-ian, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), trocknen; ge-rōst-ian, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), trocknen; *ro-s-c-ian, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), trocknen; *þier-r-an, sw. V.: nhd. trocknen; þyr-r-an, sw. V. (1): nhd. dorren, trocknen

trocknen, as. dru-kn-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. trocknen

trocknen, ahd. bakkan* (1) 13, backan, bahhan*, bachan, st. V. (6): nhd. backen, rösten (V.) (1), dörren, trocknen; derren* 18, sw. V. (1b): nhd. dörren, trocknen, rösten (V.) (1), verdorren lassen; firderren* 1, sw. V. (1b): nhd.

dörren, trocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen; irdorrēn* 20, sw. V. (3): nhd. verdorren, verwelken, dürr werden, trocknen, erschlaffen, schwinden; trukkanen* 9, truckanen*, trokkanen*?, sw. V. (1a): nhd. trocknen, trocken machen, trocken werden, austrocknen, dörren; *trukkanēn?, *truckanēn?, *trokkanēn*?, sw. V. (3): nhd. trocknen, trocken werden

trocknen, mhd. derren (1), darren, terren, sw. V.: nhd. dörren, austrocknen, trocknen, häufig übertragen (V.); dorren (1), torren, sw. V.: nhd. »dorren«, dürr werden, verdorren, vertrocknen, trocknen; dürren, V.: nhd. austrocknen, trocknen, dürren; erlechen (1), st. V.: nhd. austrocknen, verschmachten, leeren, trocknen; ertruckenen, ertrückenen, sw. V.: nhd. »ertrocknen«, trocken werden, trocken machen, trocknen

trocknen, mhd. getrucken, V.: nhd. »trocknen«

trocknen, mhd. getruckenen, sw. V.: nhd. trocknen; getrugen, sw. V.: nhd. trocknen

trocknen, mhd. selhen, st. V.: nhd. »selchen«, trocken sein (V.), trocknen, trocken machen, dürr machen; trucken (2), trücken, trugen, sw. V.: nhd. trocken machen, trocknen; truckenen, trückenen, sw. V.: nhd. trocken werden, trocknen, trocken machen, abtrocknen, austrocknen; trugen (1), sw. V.: nhd. trocken werden, trocknen, abtrocknen, austrocknen

trocknen, mhd. verderren, ferderren*, sw. V.: nhd. verdörren, dörren, trocknen, austrocknen; wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen
-- in der freien Luft trocknen: mhd. weteren, sw. V.: nhd. »wettern«, dem Wetter aussetzen, in der freien Luft trocknen

trocknen, mnd. dr· gen (1), drügen, sw. V.: nhd. trocknen, trocken machen, trocken werden, seicht werden

Trocknen, mnd. vördr· ginge*, vordr· ginge, F.: nhd. Vertrocknung, Trocknen, Trockenwerden

trocknen, mnd. wēlen* (2), welen, mnd.?, sw. V.: nhd. welken, trocknen
-- Fisch trocknen: mnd. vlāken, flacken, flaken, sw. V.: nhd. mit kleinem Netz fischen, Fisch trocknen, Fisch zum Trocknen spalten und ausbreiten

trocknen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Trocknens -- Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide, mnd. rīenpap, rīenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide; rīgenpap, rīgenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide

Trockner, idg. *tr̥si̯ā, F.: nhd. Trockner, Trockengerät

trockner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trocknerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trocknete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trocknis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trocknung, mhd. dürre (3), durre, dorre, turre, st. F.: nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Boden, Austrocknung, Trocknung, Brachland, Magerkeit, Ausgezehrtheit, Schwindsucht

trocknung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trockstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trocktafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Troddel -- Troddel am Verschluss des Unterkleids, mnd. hēmedequast, M.: nhd. Troddel am Verschluss des Unterkleids

Troddel, ahd. trādo 16, sw. M. (n): nhd. Faden, Saum (M.) (1), Troddel, Franse

Troddel, mhd. klungelære* (?), klungeler, st. F.: nhd. Troddel, Quaste

Troddel, mhd. schodel, st. M.: nhd. Troddel

Troddel, mhd. trōdel, M.: nhd. »Troddel«, Holzfaser im Hanf, Werg

Troddel, mnd. quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; rōrquast (1), M.: nhd. »Rohrquast«, textiles Zierelement, herabhängende Schnüre bzw. Fransen, Troddel

Troddel, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

troddel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troddel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troddelbehang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troddelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troddelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troddelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troddeldegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troddelgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troddelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troddelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

troddelkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troddelmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Troddeln, an. trọ-f, N. Pl.: nhd. Troddeln, Fransen

troddeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

troddelperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troddelquaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troddelschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troddelsocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troddelspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troddelstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troddelstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troddelweste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troddelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trödel, mnd. prundelinge, prudelinghe, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder; pruntselinge, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder

trödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trödel..., mnd. tentel***, tendel, Sb.?: nhd. Tandel..., Trödel...

trödelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödelbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödelgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödelgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödelgreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trödelhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödelhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trödeljude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelkeller, nhd.: nhd. ; L.: DW

trödelkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödelkontrakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelkrämerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

trödelliese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödellumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trödelmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

trödelmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödelmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trödelmarkt, mnd. plüdermarket*, plüdermarkt, N.: nhd. Markt für verschiedene Waren, Trödelmarkt; plundemarket, plündemarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundekenmarket, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundermarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt

Trödelmarkt, mnd. tentelmarket, tendelmarket, mnd.?, M.: nhd. Tandelmarkt, Trödelmarkt

trödelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödeln (V.) (1), mhd. grempelen*, grempeln, grempen, sw. V.: nhd. handeln, trödeln (V.) (1)

trödeln (V.) (2), an. fund-r-a, sw. V.: nhd. trödeln (V.) (2), lauern; hīm-a, sw. V.: nhd. in Gedanken versunken sein (V.), trödeln (V.) (2)

trödeln (V.) (2), mhd. goufen, sw. V.: nhd. trödeln (V.) (2)

trödeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trödeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trödelnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelspeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödeltand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödeltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trödelware, mnd. tant (2), M.: nhd. Tand, Kramware, Trödelware, Kleinware, sinnloses Tun, sinnloses Gerede, dummes Geschwätz

trödelware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödelzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trödler, an. sa-d-d-i, sw. M. (n): nhd. Trödler

Trödler, mhd. grempelære*, grempeler, grempler, grempener, grempner, gremper, st. M.: nhd. »Krempler«, Kleinhändler, Trödler

Trödler, mhd. tendelære*, tendeler, st. M.: nhd. »Tändler«, Trödler

Trödler, mhd. veiltragære*, veiltrager, feiltragære*, feiltrager, st. M.: nhd. »Feilträger«, Feilbieter, Trödler

Trödler, mnd. sunnenkrāmære*, sunnenkrāmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt; sunnenkrēmære*, sunnenkrēmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt

trödler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödlerbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödlergäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trödlerin, mnd. klēdersellærische*, klēdersellersche, kleidersellersche, klēderselsche, F.: nhd. Kleiderhändlerin, Kleiderkrämerin, Kurzwarenkrämerin, Trödlerin

trödlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trödlerkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödlerkeller, nhd.: nhd. ; L.: DW

trödlerkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödlerkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödlerladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trödlerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trödlermarkt, mhd. tendelmarket, st. M.: nhd. »Tändelmarkt«, Trödlermarkt

trödlerständchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödlertreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödlertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödlerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trödlich, trödelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

troff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

troffieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

troftern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Trog -- Trog wohin das Bier gestellt wird, mnd. werttroch, mnd.?, M.: nhd. »Wirttrog«, Trog wohin das Bier gestellt wird

Trog, idg. *aldh-, Sb.: nhd. Trog

Trog, germ.. *aldō-, *aldōn, sw. F. (n): nhd. Trog; *bak-, *bakk-?, germ.?, Sb.: nhd. Gefäß, Wassergefäß, Trog; *luþra-, *luþraz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Trog; *nōsta-, *nōstaz, st. M. (a): nhd. Trog; *truga-, *trugam, st. N. (a): nhd. Trog, Baum; *truga-, *trugaz, st. M. (a): nhd. Trog, Baum; *þrūh-, Sb.: nhd. ausgehöhlter Baumstamm, Trog

Trog, an. lūð-r, st. M. (a?): nhd. hohler Stamm, Trog, Wiege, Gefäß, Mahlkasten, Boot, Kriegshorn; ? *trey-ja (2), trȳ-ja, sw. F. (n): nhd. Trog?, Gefäß?, Trage?; tro-g, st. N. (a): nhd. Trog
-- kleiner Trog: an. tryg-il-l, st. M. (a): nhd. kleiner Trog, Tröglein

Trog, ae. eald-oþ, Sb.: nhd. Gefäß, Trog; tro-g, st. M. (a): nhd. Trog, Korb, Boot; þrū-h, M., F.

(kons.), N.: nhd. Röhre, Trog, Korb, Kasten, Sarg, Grab

Trog, afries. nōst 2, st. M. (a): nhd. Trog, Viehtrog, Wassertrog

Trog, as. tro-g 4, st. M. (a): nhd. Trog

Trog, ahd. ascia 4, lat.-ahd.?, F.: nhd. Trog; kar* 7?, st. N. (a): nhd. Gefäß, Wanne, Trog, Schale (F.) (2), Trinkgefäß, Behälter, Kübel, Sarg; muoltra 27, muoltera, mulhtra*, multa, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schüssel, Napf, Trog, Backtrog, Mulde, Wanne; trog (1) 32, st. M. (a): nhd. Trog, Napf, Schüssel, Wanne, Rinne; *trog, lang., Sb.: nhd. Trog, Mulde

-- kleiner Trog: ahd. trugil 4, st. M. (a?): nhd. kleine Mulde, kleiner Trog, Schüssel; trugilīn 17, trugilī, st. N. (a): nhd. Tröglein, kleine Mulde, kleiner Trog, Schüssel

Trog, mhd. grant (1), st. M.: nhd. Trog, Behälter, Eimer, Mulde, Schrank, Grund, Unterlage; kumpf (1) 3, kumph, komph, st. M.: nhd. Schüssel, Napf, Gefäß, Kumpf, Wetzsteingefäß, Wasserbehälter für den Wetzstein, Trog; kumpfel 1, kumphel, st. M.: nhd. Trog, Tröglein

Trog, mhd. muldenvaz, muldenfaz*, st. N.: nhd. »Muldenfass«, Trog; narte, sw. M.: nhd. »Narte«, Trog, Mulde; nuosch, st. M.: nhd. »Nusch«, Rinne, Röhre, Trog

Trog, mhd. troc (1), st. M.: nhd. Trog, Futtertrog, Teigtrog, Brunnentrog, Sarg

-- kleiner Trog: mhd. trugelīn, st. N.: nhd. Tröglein, kleiner Trog

Trog, mhd. wanne (1), sw. F., st. F.: nhd. »Wanne«, Trog, Gefäß, Getreideschwinge, Futterschwinge, Senke, Mulde

-- Trog in dem Gewürze sind: mhd. würzetroc, st. M.: nhd. »Würztrog«, Gewürztrog, Trog in dem Gewürze sind

Trog, mnd. bak (2), back, N.: nhd. Gefäß, Trog, Mulde

-- kleiner Trog: mnd. bōmschip, bômschip, N.: nhd. kleines Schiff, kleiner Trog

Trog, mnd. kōve (2), M.: nhd. »Kufe« (F.) (2), Kübel, Trog, großes Gefäß; kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

-- Trog zum Gasseln: mnd. gersteltroch, M.: nhd. Trog zum Gasseln

Trog, mnd. mēle (1), meile, sw. F.: nhd. Trog, längliches Gefäß, Mulde, Maß für Butter

-- eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird: mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

-- Trog für Pferde: mnd. pērdekiste*, pērdekeste, F.: nhd. »Pferdekiste«, Trog für Pferde, Futterkiste für Pferde

Trog, mnd. sump, sumpt, M.: nhd. Sumpf, Morast, Schmutzlache, Pfuhl, Schmutzloch, Grube voller Unrat, Trog, Wasserbehälter (Bedeutung örtlich beschränkt); troch, mnd.?, M.: nhd. Trog, Mulde (F.) (1)

-- steinerner Trog: mnd. stēntroch, steintroch, M.: nhd. »Steintrog«, steinerner Trog

trog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trogapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trogartiges -- trogartiges Tonnengewölbe, mnd. trāgwelvete, mnd.?, N.: nhd. »Trogwölbung«, trogartiges Tonnengewölbe; trochwelfte, mnd.?, N.: nhd. trogartiges Tonnengewölbe

trogbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trogbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trogboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trogbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tröge -- Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen, mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen

tröge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trögekönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trögel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trögel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trögel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trögeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trögelgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trögelgeiglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trögeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trogene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trogene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trogenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trogenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trogenhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trogenhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trogenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trogenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trogfuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troggenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troghespel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trogheuer, mnd. trochh· re*, trochhure, mnd.?, F.: nhd. »Trogheuer«, städtische Abgabe der Fischer

trogkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trogkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tröglein, an. tryg-il-l, st. M. (a): nhd. kleiner Trog, Tröglein

Tröglein, ahd. trugilīn 17, trugilī, st. N. (a): nhd. Tröglein, kleine Mulde, kleiner Trog, Schüssel

Tröglein, mhd. kumpfel 1, kumphel, st. M.: nhd. Trog, Tröglein

Tröglein, mhd. trugelīn, st. N.: nhd. Tröglein, kleiner Trog

tröglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tröglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Troglodyt, mhd. tragodīte, sw. M.: nhd. Troglodyt

troglodyt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troglodytisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trogmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trogopel (ein Vogel), mhd. trogopel, st. M.: nhd. Trogopel (ein Vogel)

trograd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trogrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trogscharre, mnd. trochmesset*, trochmest, mnd.?, N.: nhd. Trogscharre

trogscharre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trogschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trogschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trogschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trogspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trogstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trögstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trogwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trogwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trogwölbung, mnd. trāgwelvete, mnd.?, N.: nhd. »Trogwölbung«, trogartiges Tonnengewölbe

tröhl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trohlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tröhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tröhler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Troialdei (Tanzname), mhd. troialdei, st. M.: nhd. Troialdei (Tanzname)

troie, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troie, treie, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Troieler, troi(e)ler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troier, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

troier, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Troierin, mhd. Troiærinne, st. F.: nhd. »Troierin«, Trojanerin

troiten -- s. troiten, mnd. treiten, mnd.?, sw. V.: s. troiten

Trojaner, mhd. Troiān, st. M.: nhd. Trojaner; Troiære, Troier, Troir, Troyr, st. M.: nhd. »Trojer«, Trojaner

Trojanerin, mhd. Troiærinne, st. F.: nhd. »Troierin«, Trojanerin

trojanisch, ahd. trojānisk* 2, troiānisc*, Adj.: nhd. trojanisch

trojanisch, mhd. troiānisch, Adj.: nhd. trojanisch

Trojer, mhd. Troiære, Troier, Troir, Troyr, st. M.: nhd. »Trojer«, Trojaner

Troll, germ.. *trulla-, *trullam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Troll, Unhold

Troll, an. brȳ, N.?: nhd. Troll; dolg-r, st. M. (a): nhd. Feind, Troll; flag-ð, st. N. (a): nhd. Unhold, Hexe, Troll; gra-m-r (2), st. M. (a): nhd. König, Fürst, Teufel, Troll, Schwert; skars, skass, st. N. (a): nhd. Troll, Trollweib; skrat-i, sw. M. (n): nhd. Troll; skra-t-t-i, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Troll; skrim-sl, st. N. (a): nhd. Schreckgestalt, Gespenst, Troll; s-myl, st. N. (a): nhd. Unhold, Troll; tram-i, sw. M. (n): nhd. Troll, Unhold; tram-r, st. M. (a): nhd. Troll, Unhold

-- Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird: an. half-ræing-i, sw. M. (n): nhd. »Halbtroll«, Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird

Troll, mhd. trol, st. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel; trolle (1), sw. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel

troll, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

troll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trollartig, an. tryl-sk-r, Adj.: nhd. zauberkundig, trollartig

trollbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trollblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trollen -- sich langsam trollen, mnd. sl· pen, sw. V.: nhd. schlüpfen, schleichen, sich langsam trollen

trollen -- sich trollen, mhd. draben (1), draven, drafen*, traben, trafen, sw. V.: nhd. gehen, reiten, traben, eilen, laufen, sich trollen, im Trab reiten

trollen -- sich trollen, mnd. sloisen, sloͤysen, sleusen, sw. V.: nhd. schlendern, sich trollen

trollen, mhd. triefen (1), st. V.: nhd. triefen, tropfen, rieseln, herabströmen von, trotten, trollen

Trollen, mhd. triefen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Triefen, Tropfen (N.), Rieseln, Herabströmen von, Trotten, Trollen

trollen, mhd. trollen, sw. V.: nhd. »trollen«, in kurzen Schritten laufen

trollen, mhd. trumpfen, sw. V.: nhd. laufen, trollen

trollen, mnd. drullen, sw. V.: nhd. trollen

-- sich rückwärts trollen: mnd. deisen, deusen, sw. V.: nhd. zurückgehen, davonlaufen, sich rückwärts trollen, zurücktrollen, heimlich weggehen, sich wegschleichen

trollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Trollen, trolle(n), M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trollen, trolle(n), M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trollenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trollenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trollfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trollgast, mhd. trulgast, trolgast, st. M.: nhd. »Trollgast«, ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt

trollgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trollgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trollicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trollinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trollisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trollklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trollmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trollmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tröllmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trollschoppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trollsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trolltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trollwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trollweib, an. fāl-a, sw. F. (n): nhd. Trollweib, Hexe, Zauberweib, Ochs, Ochse; sim-ul (1), st. F. (ō): nhd. Rentierkuh, Trollweib; skars, skass, st. N. (a): nhd. Troll, Trollweib; skers-a, skess-a, sw. F. (n): nhd. Trollweib; skrīk-ja, sw. F. (n): nhd. Trollweib; skrukk-a, sw. F. (n): nhd. Rindenkorb, Trollweib, altes runzliges Weib; slegg-ja, sw. F. (n): nhd. großer Schmiedehammer, Trollweib

-- Name für Trollweib: an. hrū-g-a, sw. F. (n): nhd. Haufe, Haufen, Name für Trollweib

-- Name für Wolf oder Trollweib: an. (īm-a (1), sw. F. (n): nhd. (Name für Wolf oder Trollweib))

trolpen, trolp(en), nhd.: nhd. ; L.: DW

trolsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trombe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trombone, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trombonist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tröme, nhd.: nhd. ; L.: DW

tromelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

tromme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trommel -- kleine Trommel, mnd. tabūre, tambūre, F.: nhd. Tamburin, kleine Trommel, Handtrommel

Trommel -- Trommel Schlagen, mhd. tambūren (2), st. N.: nhd. »Trommel Schlagen«

-- Trommel schlagen: mhd. tambūren (1), sw. V.: nhd. Tamburin spielen, Trommel schlagen; tamburieren, sw. V.: nhd. Tamburin spielen, Trommel schlagen

Trommel -- Trommel Schlagender, mnd. trumpenslēgære*, trumpensleger, trummensleger, mnd.?, M.: nhd. Trommler, Trommel Schlagender, Lautenspieler, Tamburin Schlagender, die trumpe Schlagender

Trommel, an. bumb-a, sw. F. (n): nhd. Trommel; tabūr, st. M. (a): nhd. Pauke, Trommel

Trommel, as. dūmil* 1, st. M. (a): nhd. Trommel, Pauke

Trommel, mhd. bunge (2), sw. F.: nhd. Trommel, Pauke

Trommel, mhd. sumber, summer, sumer, sümmer, sümer, st. M., st. N.: nhd. »Sumber«, Korb, Geflecht, Bienenkorb, Getreidemaß, Handtrommel, Tamburin, Trommel, Pauke; tambūre (1), támbur, támber, st. F., sw. F.: nhd. Handtrommel, Trommel, Tamburin; trumbe, trumpe, trumme, trume, sw. F.: nhd. »Trumme«, Posaune, Trompete, Trommel, Laute; trumbel, trumel, st. F.: nhd. Trommel, Lärm; trumbiere, trumiere, sw. F.: nhd. Posaune, Trompete, Trommel, Laute

Trommel, mnd. bunge, F.: nhd. Pauke, Trommel, Orgelstimme, paukenförmiger Kasten (M.), Behälter verschiedener Art

-- Trommel schlagen: mnd. bungen (1), sw. V.: nhd. Trommel schlagen, Pauke schlagen, Trommelklang erzeugen

trommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trömmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trommelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trommelbasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelbegleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommelfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trommelfell, mhd. ōrblāse, F.: nhd. »Ohrblase«, Ohrenfell, Trommelfell; ōrevel, ōrefel*, st. N.: nhd. »Ohrfell«, Ohrenfell, Trommelfell; ōrvandel, ōrevandel (?), ōrfandel*, st. N.: nhd. Ohrfell, Trommelfell

Trommelfell, mnd. ōreblāse*, ōrblāse, F.: nhd. »Ohrblase«, Trommelfell; ? ōreleppel*, ōrleppel, N.: nhd. Ohrläppchen, Ohrmuschel, Trommelfell?; ? ōrenleppel, N.: nhd. Ohrläppchen, Ohrmuschel, Trommelfell?

-- Trommelfell im Ohr: mnd. ōrevel*, ōrvel, N.: nhd. Trommelfell im Ohr

Trommelfell, mnd. bungenvel, N.: nhd. Trommelfell

trommelfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelfellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trommelfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trommelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelgerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelgetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelgewirbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trommelhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommelhäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelhäutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommelhöhlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommelkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trommelklang -- Trommelklang erzeugen, mnd. bungen (1), sw. V.: nhd. Trommel schlagen, Pauke schlagen, Trommelklang erzeugen

trommelklang, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trommelklangs -- Erzeugen eines Trommelklangs, mnd. bungen (2), bungent, N.: nhd. Trommelschlagen, Paukeschlagen, Erzeugen eines Trommelklangs

trommelklöppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trommellärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trömmellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommellied, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trommelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelmessing, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trommeln (N.), mhd. trumbelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trommeln (N.)

trommeln, mhd. būden, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, trommeln; bungen, sw. V.: nhd. trommeln, pauken

trommeln, mhd. trumbelen (1), trumelen, sw. V.: nhd. trommeln; trumben, trumpen, trumen, trummen, sw. V.: nhd. trompeten, trommeln; ? trumbieren, sw. V.: nhd. trompeten?, trommeln?

trommeln, mnd. drummen, sw. V.: nhd. trommeln, laut schelten, zanken; drumpauken, sw. V.: nhd. trommeln, laut schelten, zanken

trommeln, mnd. pauken***, V.: nhd. »pauken«, trommeln, schelten, zanken; pūkenslān, puckenslān, st. V.: nhd. Pauken schlagen, trommeln

trommeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Trommelnonne, mhd. trumbelnunne, sw. F.: nhd. »Trommelnonne«, Begine

trommelort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommelrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelreif, nhd.: nhd. ; L.: DW

trommelriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelröhre, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trommelrühren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelsaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trommelschall, mhd. sumberdōz, st. M.: nhd. Trommelschall, Trommelschlag, Paukenschlag

trommelschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelscheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

trommelschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trommelschlag, mhd. sumberdōz, st. M.: nhd. Trommelschall, Trommelschlag, Paukenschlag

trommelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trommelschlagen, mnd. bungen (2), bungent, N.: nhd. Trommelschlagen, Paukeschlagen, Erzeugen eines Trommelklangs

trommelschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trommelschläger, mhd. sumberslegge, sw. M.: nhd. Trommelschläger, Paukenschläger

Trommelschläger, mnd. bungære*, bungēre, bunger, M.: nhd. Paukenschläger, Trommelschläger; bungenslēgære*, bungenslēger, bungensleger, M.: nhd. Trommelschläger, Paukenschläger

trommelschläger, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trommelschlägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommelsehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommelsignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trommelspiel, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trommelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trömmelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trommelstock, mnd. bungenstok*?, bungenstuck, bungenstock?, mnd.?, M.: nhd. Trommelstock, eine Art (F.) (1) Kuchen

trommelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelstück, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trommelsucht, mnd. bungenwāter, N.: nhd. Trommelsucht, Wassersucht; bungewāter, bungewater, N.: nhd. Trommelsucht, Wasserscht

trommelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommelsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trommeltakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommeltaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommelton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trommelwirbel -- Trommelwirbel zur Begrüßung, mnd. veltgeschrei*, veltgeschrey, N.: nhd. Kriegsgeschrei, Schlachtruf, Waffenlärm, Trommelwirbel zur Begrüßung

trommelwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommelzone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trommen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trommete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trommeten, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trommeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trommler, mhd. tamburære, tambūrer, st. M.: nhd. Trommler, Tamburinspieler; ? trumbære*, trumber, trumper, st. M.: nhd. Trommler?

Trommler, mnd. bungenære*, bungenēre, bungenēr, M.: nhd. Trommler, Pauker

Trommler, mnd. pūkenslēgære*, pūkenslēger, puckenslēger, M.: nhd. »Paukenschläger«, Pauker, Trommler; pūkert, M.: nhd. Pauker, Trommler; pungære*, punger, M.: nhd. Trommler, Pauker

-- Trommler Schläger: mnd. pūkære*, pūker, pucker, M.: nhd. Pauker, Trommler Schläger, Paukenschläger

Trommler, mnd. trumpære*, trumper, trummer*, mnd.?, M.: nhd. Trompeter, Trommler, Lautenschläger, auf der trumpe Spielender; trumpenære*, trumpener, mnd.?, M.: nhd. Trompeter, Trommler, Lautenschläger, auf der trumpe Spielender; trumpenslēgære*, trumpensleger, trummensleger, mnd.?, M.: nhd. Trommler, Trommel Schlagender, Lautenspieler, Tamburin Schlagender, die trumpe Schlagender

trommler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trommlerchor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tromp, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trompel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trompen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tromper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trompete -- Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete, mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

Trompete -- hohe Trompete, mnd. klārit, klāritt, Sb.: nhd. hohe Trompete, Clarino (Barocktrompete)

Trompete, got. þu-t-haúr-n* 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3): nhd. Trompete

Trompete, an. trumb-a, F.: nhd. Rohr, Trompete

Trompete, ae. searg-a, sw. M. (n): nhd. Trompete; sto-c-c, st. N. (a): nhd. Stock, Stamm, Stumpf, Block, Klotz, Pfahl, Trompete; tūb-e, sw. F. (n): nhd. Trompete

-- hölzerne Trompete: ae. bíem-e (1), sw. F. (n): nhd. hölzerne Trompete, Täfelchen

Trompete, anfrk. drumb-a* 3, trumb-a*, sw. F. (n): nhd. Trompete, Posaune

Trompete, ahd. blāsa* (2) 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Blasinstrument«, Trompete, Tuba; blāshorn* 3, st. N. (a): nhd. Horn, Trompete; duzzil 1, st. M. (a): nhd. Trompete; horn 77, st. N. (a): nhd. Horn, Trompete, Füllhorn, Ende, Spitze, Vorgebirge, Macht; horntrumba* 5, sw. F. (n): nhd. Trompete; trumba 12, sw. F. (n): nhd. Trompete, Tuba

Trompete, mhd. blāsehorn, st. N.: nhd. »Blashorn«, Horn, Trompete

-- lange Trompete: mhd. bordūne, sw. F.: nhd. lange Trompete

Trompete, mhd. trumbe, trumpe, trumme, trume, sw. F.: nhd. »Trumme«, Posaune, Trompete, Trommel, Laute; trumbiere, trumiere, sw. F.: nhd. Posaune, Trompete, Trommel, Laute; trumet, trumpet, sw. F.: nhd. Trompete

Trompete, mnd. ? vēdelensnōr, veddelsnoer, fyddelsnohr, F.: nhd. Klapper?, Tuba?, Trompete?, Röhre?

Trompete, mnd. tramēte, trammēte, mnd.?, F.: nhd. Trompete; trummit*, trumpit, mnd.?, F.?: nhd. Trompete; trumpe, trumme, trummel, mnd.?, F.: nhd. Trompete, Posaune, Laute (F.), jedes lärmende und rauschende Instrument

-- auf der Trompete spielen: mnd. trumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. trompeten, spielen, auf der Trompete spielen, auf der Laute spielen, musizieren

trompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetemarie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompeten, got. haúr-n-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. hornblasen, das Horn blasen, trompeten; þu-t-haúr-n-jan* 1, sw. V. (1): nhd. trompeten

trompeten, ae. ā-þȳt-an, sw. V.: nhd. klingen, blasen, Horn blasen, trompeten

trompeten, mhd. busīnen (1), busūnen, pusūnen, sw. V.: nhd. posaunen, trompeten

trompeten, mhd. trumben, trumpen, trumen, trummen, sw. V.: nhd. trompeten, trommeln; ? trumbieren, sw. V.: nhd. trompeten?, trommeln?; trumeten, trumpeten, sw. V.: nhd. trompeten

trompeten, mnd. klāritten*?**, sw. V.: nhd. trompeten, Clarino spielen

trompeten, mnd. tramēten, trammēten, mnd.?, sw. V.: nhd. trompeten; trummitten***, sw. V.: nhd. trompeten; trumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. trompeten, spielen, auf der Trompete spielen, auf der Laute spielen, musizieren

trompeten, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trompetenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trompetenartiges -- trompetenartiges Blasintrument, mhd. blāsūne, sw. V.: nhd. trompetenartiges Blasintrument

trompetenaufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenbegleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenblasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trompetenbläser, ahd. trumbāri* 6, st. M. (ja): nhd. Trompeter, Bläser, Trompetenbläser; *trumbo?, sw. M. (n): nhd. Trompeter, Bläser, Trompetenbläser

trompetenbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenduett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenfähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenfanfare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trompetengänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetengeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetengeschmetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetengetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetengewölbe, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trompetenhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenjubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenklarin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenklingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenkonzert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

trompetenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trompetenmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenmundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenperle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trompetenpfeife -- gebogene Trompetenpfeife in der Orgel, mnd. krumhōrn, krumphōrn, krumbhōrn, N.: nhd. Krummhorn, ein gebogenes Musikinstrument, Jagdhorn, gebogene Trompetenpfeife in der Orgel

trompetenquast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trompetenschall -- mit Trompetenschall vorausziehen, mnd. v· rtrammēten, sw. V.: nhd. »vortrompeten«, vorausblasen, Blasmusik vorausziehen lassen, mit Trompetenschall vorausziehen

Trompetenschall, mhd. busūnenschal, st. M.: nhd. Geräusch der Posaune, Posaunenschall, Trompetenschall; busūnschal, st. M.: nhd. Posaunenschall, Trompetenschall

trompetenschall, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trompetenschmettern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trompetenschnecke, ae. weol-oc, wel-oc, wil-uc, wiol-uc, st. M. (a): nhd. Trompetenschnecke, Purpurschnecke

trompetenschnecke, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trompetenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetensignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetensolo, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trompetenstoß, ahd. hornblāst* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Hornblasen«, Trompetenstoß, Hörnerschall

trompetenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetentönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trompetentusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trompeter, ae. bíem-ere, bȳm-ere, st. M. (ja): nhd. Trompeter; hor-n-blā-w-ere, st. M. (ja): nhd. Hornbläser, Trompeter; trū-þ, M.: nhd. Trompeter, Spaßmacher, Schauspieler

Trompeter, ahd. hornblāso 5, hornblæso*, sw. M. (n): nhd. Hornbläser, Trompeter, Hornist; trumbāri* 6, st. M. (ja): nhd. Trompeter, Bläser, Trompetenbläser; *trumbo?, sw. M. (n): nhd. Trompeter, Bläser, Trompetenbläser

Trompeter, mhd. buckære, st. M.: nhd. Trompeter; busīnære, busūnære, busūner, pusūnære, pusūner, st. M.: nhd. Posauner, Trompeter

Trompeter, mhd. hornblāsære 3, hornblāser, st. M.: nhd. Hornbläser, Hornist, Trompeter

Trompeter, mhd. trumbelierære*, trumlierære*, trumbelierer, trumlierer, st. M.: nhd. Trompeter; trumetære*, trumeter, trummeter, trumpter, st. M.: nhd. Trompeter, Lautenschläger

Trompeter, mnd. bosūnære*, bosūner, bossūner, M.: nhd. Posaunenbläser, Bläser, Trompeter

Trompeter, mnd. klārittære*?, klāritter, M.: nhd. Trompeter, Turmbläser, Clarinospieler

Trompeter, mnd. tramētære*, trāmeter, trammēter, mnd.?, M.: nhd. Trompeter; trummittære*, trummitter, mnd.?, M.: nhd. Trompeter; trumpære*, trumper, trummer*, mnd.?, M.: nhd. Trompeter, Trommler, Lautenschläger, auf der trumpe Spielender; trumpenære*, trumpener, mnd.?, M.: nhd. Trompeter, Trommler, Lautenschläger, auf der trumpe Spielender

trompeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompeterchor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompeterfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompeterfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetergang, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trompetergänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompeterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompeterjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompeterkameradschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompeterkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompeterkorps, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompeterkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompeterleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

trompeterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetermuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompeterrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompeterrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompeterschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompeterstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompeterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompeterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompeterstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompeterstücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trompetertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompeteruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trompetervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trompetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trompetlein, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trompetung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tromsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tromwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tröndeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Trondheim -- Mann aus Trondheim, an. þrānd-r, st. M. (a), PN: nhd. Mann aus Trondheim, Trondheimer; Þrōnd-r, st. M. (a), PN: nhd. Mann aus Trondheim, Trondheimer, Eber

Trondheimer, an. þrānd-r, st. M. (a), PN: nhd. Mann aus Trondheim, Trondheimer; Þrōnd-r, st. M. (a), PN: nhd. Mann aus Trondheim, Trondheimer, Eber; Þrœnd-ir, M. Pl.: nhd. Trondheimer

tronk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tropar, ae. trop-ere, st. M. (ja): nhd. Tropar

trope, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tropen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tropen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tropenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropenausrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tropenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropenbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tropendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tropengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tropengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tropenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tropengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tropengürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropenhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropenklima, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tropenkoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tropenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tropenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tropennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tropensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tropensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tropenzone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tropf -- einfältiger Tropf, mnd. dūdendop, M.: nhd. Einfaltspinsel, einfältiger Tropf, hintergangener Ehemann, Hahnerei?

Tropf (M.) (1), mhd. müedinc, mūdinc, st. M.: nhd. unglücklicher Mensch, elender Mensch, Unglücklicher, Elender, Schurke, Dummkopf, Schuft, Tropf (M.) (1)

Tropf, an. fim-bul-famb-i, sw. M. (n): nhd. Tor (M.), Narr, Tropf; gōk-r, st. M. (a): nhd. stolze Person, Tropf; gunn-ung-r, st. M. (a): nhd. Tropf, Tor (M.); hlūk-i, sw. M. (n): nhd. kleiner Mensch, Tropf

Tropf, mhd. coquart, st. M.: nhd. Narr, Tropf

Tropf, mhd. trappe (2), trap, sw. M.: nhd. Trappgans, Trappe (Vogel), Tor (M.), Tropf; tropfe, trophe, troppe, troffe, droffe, tropfen, sw. M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Träne, Schlagfluss, Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch, Nichts

Tropf, mnd. lap, lapp, lappe, M.: nhd. »Lapp«, Dummkopf, kindischer Mensch, Tropf, Narr

Tropf, mnd. schēvel (1), M.: nhd. Tropf, Narr; schēvelinc, schevelink, M.: nhd. Tropf, Dummkopf, eine bestimmte Art Brot; scheverlink, mnd.?, M.: nhd. Tropf, Dummkopf; sn· del, snodel, M.: nhd. Nasenschleim, Tropf, Dummkopf; trop, troppe, mnd.?, M.: nhd. Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch

tropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tropfader, mnd. drüpāder, drupader, F.: nhd. Tropfader, Ader am Bein des Pferdes?

tropfader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tropfbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tropfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tropfbernstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tropfbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tropfbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tropfbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tröpfchen -- Tröpfchen Honig, mnd. hōnichdrōpe, hōnnichdrōpe, M.: nhd. »Honigtropfen«, Tröpfchen Honig

Tröpfchen, idg. *spako-, Sb.: nhd. Tröpfchen, Pünktchen

Tröpfchen, mhd. tröpfel, st. N.: nhd. Tröpfchen, Tröpflein; tröpfelīn, st. N.: nhd. Tröpflein, Tröpfchen

tröpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tropfe, mhd. tropfe, trophe, troppe, troffe, droffe, tropfen, sw. M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Träne, Schlagfluss, Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch, Nichts

Tropfe, mnd. drōpe (1), drope, drape, droppe*, M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Bezeichnung für eine Krankheit die man einem bösen Tropfen zuschreibt (wie Gicht oder Wassersucht oder Schlagfluss oder Hautreiz)

tropfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tropfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tröpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tröpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tröpfeln, idg. *del- (4), V.: nhd. tröpfeln; *k̂ĭk- (2), V.: nhd. tröpfeln; *leg- (1), V.: nhd. tröpfeln, sickern, zergehen; *lĕi- (4), V.: nhd. gießen, fließen, tröpfeln; *sei-, *soi-, V., Adj.: nhd. tröpfeln, rinnen, feucht; *seiku̯-, V.: nhd. gießen, seihen, rinnen, tröpfeln; *seip-, *seib-, V.: nhd. gießen, seihen, rinnen, tröpfeln; *stag-, V.: nhd. sickern, tröpfeln, rinnen

tröpfeln, germ.. *druppatjan, sw. V.: nhd. tropfen, tröpfeln; *selkan, st. V.: nhd. fallen, tröpfeln, erschlaffen

tröpfeln, an. ȳr-a, sw. V.: nhd. tröpfeln, sprühregnen
-- tröpfeln lassen: an. dreyp-a, sw. V. (1): nhd. tröpfeln lassen, träufeln

Tröpfeln, an. drop-i, sw. M. (n): nhd. Tropfen (N.), Tröpfeln

tröpfeln, ae. ā-dréo-p-an, st. V. (2): nhd. tropfen, tröpfeln, triefen; dréo-p-an, st. V. (2): nhd. triefen, tropfen, tröpfeln; dríep-an, drȳp-an, sw. V. (1): nhd. träufeln, tröpfeln, fallen lassen, befeuchten; dro-p-ian, sw. V. (2): nhd. tropfen, tröpfeln; dro-p-p-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. tropfen, tröpfeln; dro-p-p-ian, sw. V. (2): nhd. tropfen, tröpfeln; ge-dréo-p-an, st. V. (2): nhd. triefen, tropfen, tröpfeln; si-c-er-ian, sw. V. (2): nhd. tröpfeln, eindringen, einsickern; sī-g-an (2), st. V. (1): nhd. seihen, tröpfeln, austrocknen; sío-n, séo-n (2), st. V.?, sw. V.?: nhd. seihen, laufen, tröpfeln, sickern; sī-p-ian, sw. V. (2): nhd. durchsickern, tröpfeln

tröpfeln, afries. sī-a (1) 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. seihen, tröpfeln; *sī-p-a?, st. V. (1): nhd. tröpfeln

tröpfeln, anfrk. drie-p-an* 4, st. V. (2): nhd. triefen, tröpfeln

tröpfeln, ahd. tropfezzen* 3, trophezzen*, sw. V. (1a): nhd. tröpfeln, träufeln, triefen

tröpfeln, mhd. riselen*, rīselen, riseln, sw. V.: nhd. rieseln, tröpfeln, regnen, schmücken, träufeln in

tröpfeln, mhd. seicsam, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd, tröpfeln; selken, st. V.: nhd. tröpfeln, nässen, sich ergießen auf; sīfen, st. V.: nhd. tröpfeln, triefen, gleiten, rutschen; siffen, sw. V.: nhd. träufeln, tröpfeln; tropfezen, troffezon, sw. V.: nhd. tröpfeln; trōren (1), sw. V.: nhd. triefen, tröpfeln, beträufeln, übergießen, vergießen

tröpfeln, mnd. drōpen, dropen, drāpen, sw. V.: nhd. tropfen, tröpfeln, betropfen
-- tröpfeln lassen: mnd. drūpen, drēpen, st. V., sw. V.: nhd. triefen, träufeln, rinnen (Blut), fallen, herabfallen, tröpfeln lassen, baumeln lassen, herabhängen, baumeln

tröpfeln, mnd. rinnen, rynnen, rünnen, rennen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, tröpfeln, tropfen, lecken, tränen, triefen, laufen, rennen, gerinnen; rīselen*, rīseln, sw. V.: nhd. rieseln, tröpfeln, regnen

tröpfeln, mnd. sīen, sīgen, syen, zien, sighen, syghen, siggen, ziggen, sw. V., st. V.: nhd. seihen, filtrieren, sieben (V.), beuteln, durchsickern, tröpfeln, lecken, Flüssigkeit absondern, nässen, tränen, triefen; sīpen, sypen, sw. V.: nhd. tröpfeln, triefen, sickern, quellen, nässen, tränen, Tränen vergießen, heulen; trānen*, tranen, trēnen, trenen?, mnd.?, sw. V.: nhd. tröpfeln, tränen, weinen

tröpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tröpfelnase, mnd. dr· pelnēse, F.: nhd. »Tröpfelnase«, tropfende Nase

tröpfelnd, ahd. seiglīh* 1, Adj.: nhd. matt, tröpfelnd, langsam tröpfelnd
-- langsam tröpfelnd: ahd. seigar* 2, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd; seiglīh* 1, Adj.: nhd. matt, tröpfelnd, langsam tröpfelnd

tröpfelnd, mhd. seic***, Adj.: nhd. tröpfelnd
-- langsam tröpfelnd: mhd. seicsam, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd, tröpfeln; seiger (1) 2?, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd, zäh tröpfelnd, matt, schal, trüb, modrig
-- tröpfelnd sickern durch: mhd. sīhen, st. V.: nhd. seihen, filtern, tröpfelnd sickern durch, sickern lassen durch, fließen
-- zäh tröpfelnd: mhd. seiger (1) 2?, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd, zäh tröpfelnd, matt, schal, trüb, modrig

tröpfelnd, mhd. tropfeleht, Adj., Adv.: nhd. »tröpfelnd«, tropfenweise, in Tropfen

tröpfelnd, mnd. drüppich, mnd.?, Adj.: nhd. tröpfelnd, tränend

tröpfelnd, mnd. sīpent*, sīpende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tränend, tröpfelnd, heulend

tröpfelndes -- tröpfelndes Wachs, ahd. troufwahs* 1, st. N. (a): nhd. tröpfelndes Wachs

tröpfelt -- mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt, an. Heiðdraupn-ir, M.: nhd. mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt

Tropfen -- goldener Tropfen, mhd. golttropfe, sw. M.: nhd. »Goldtropfen«, goldener Tropfen

Tropfen -- in Tropfen, mhd. tropfeleht, Adj., Adv.: nhd. »tröpfelnd«, tropfenweise, in Tropfen
-- tropfen auf: mhd. tropfen (1), sw. V.: nhd. tropfen, tropfen auf
-- tropfen durch: mhd. troufen (1), tröufen, droufen, sw. V.: nhd. träufeln, träufeln in, träufeln auf, sich unter die Traufe begeben (V.), triefen, tropfen, tropfen durch, undicht sein (V.)

Tropfen -- Tropfen durch, mhd. troufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Träufeln, Träufeln in, Träufeln auf, Sich-unter-die-Traufe-Begeben, Triefen, Tropfen (N.), Tropfen durch, Undicht-Sein

Tropfen -- Wasser der Tropfen, mnd. drüppenwāter, N.: nhd. Tropfenwasser, Wasser der Tropfen, Traufwasser, Tropfenflüssigkeit; drüppewāter***, N.: nhd. Tropfenwasser, Wasser der Tropfen, Traufwasser, Tropfenflüssigkeit

Tropfen (M.), idg. ? *band-, Sb.: nhd. Tropfen (M.)?

Tropfen (M.), germ.. *drupō-, *drupōn, *drupa-, *drupan, *druppō-, *druppōn, *druppa-, *druppan, sw. M. (n): nhd. Tropfen (M.); *slak-, germ.?, Sb.: nhd. Schlacke, Tropfen (M.)

Tropfen (M.), ae. dro-p-a, dra-p-a, sw. M. (n): nhd. Tropfen (M.), Gicht; t-éar, t-æh-h-er, t-eh-h-er, st. M. (a): nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Nektar

Tropfen (M.), anfrk. dro-p-o* 2, sw. M. (n): nhd. Tropfen (M.); naht-dro-p-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Nachtropfen«, Tropfen (M.)

Tropfen (M.), as. dru-p-il 2, st. M. (a?): nhd. Tropfen (M.); *dru-p-p-o?, sw. M. (n): nhd. Tropfen (M.)

Tropfen (M.), ahd. nahttropfo 1?, sw. M. (n): nhd. »Nachtropfen«, Tropfen (M.); trahan* 28, trān*, st. M. (a?, i?): nhd. Träne, Tropfen (M.); tropf 7, troph, st. M. (a?, i?): nhd. Tropfen (M.); tropfo 22, troffo, tropho, sw. M. (n): nhd. Tropfen (M.), Regentropfen, Flüssigkeit; trouf 8, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Traufe, Tropfen (M.), Dachrinne; trupfil* 1, truphil*, st. M. (a?): nhd. Tropfen (M.), Gummi?

Tropfen (M.), mhd. schrāt (1), st. M.: nhd. spritzendes Wasserteilchen, Tropfen (M.); trahen, trān, trōn, st. M.: nhd. Träne, Tropfen (M.), Strom, Blutstrom, Tränenstrom, Honigtropfen, Honig; tropfe, trophe, troppe, troffe, droffe, tropfen, sw. M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Träne, Schlagfluss, Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch, Nichts

Tropfen (M.), mhd. zaher, zeher, zār, czor, st. M., st. F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Harz, Saft, tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuerfunke, Feuersfunke; zār (1), st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke; zāre, st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke

Tropfen (M.), mnd. drōpe (1), drope, drape, droppe*, M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Bezeichnung für eine Krankheit die man einem bösen Tropfen zuschreibt (wie Gicht oder Wassersucht oder Schlagfluss oder Hautreiz); dr· pel, dropel, dröppel, M.: nhd. Tropfen (M.); drüppel (2), N.: nhd. Tropfen (M.)

Tropfen (M.), mnd. swēt, sweit, schwēt, schweit, schwīt, N., M.: nhd. Schweiß, wässerige Absonderung der Haut, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß, Mühe, Anstrengung, Feuchte, Tropfen (M.); trān (2), trāne, mnd.?, M.: nhd. Träne, Tropfen (M.)

Tropfen (N.) des Regens, ahd. trupfa* 1, trupha*, sw. F. (n): nhd. Tropfen (N.), Tropfen (N.) des Regens

Tropfen (N.) oder Auslaufen von Flüssigkeiten, mnd. plēterīe (2), F.: nhd. Tropfen (N.) oder Auslaufen von Flüssigkeiten

Tropfen (N.), an. drop-i, sw. M. (n): nhd. Tropfen (N.), Tröpfeln

Tropfen (N.), ae. dréo-p-ung, st. F. (ō): nhd. Tropfen (N.)

Tropfen (N.), ahd. tropfezzunga* 3, trophezzunga*, st. F. (ō): nhd. Tropfen (N.), Träufeln (N.), Besprengen, Feuchtigkeit; trupfa* 1, trupha*, sw. F. (n): nhd. Tropfen (N.), Tropfen (N.) des Regens

Tropfen (N.), mhd. triefen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Triefen, Tropfen (N.), Rieseln, Herabströmen von, Trotten, Trollen; troufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Träufeln, Träufeln in, Träufeln auf, Sich-unter-die-Traufe-Begeben, Triefen, Tropfen (N.), Tropfen durch, Undicht-Sein

Tropfen (N.), mnd. drōpinge***, F.: nhd. Tropfen (N.)

tropfen (V.), mnd. drēpen (2), st. V.: nhd. triefen, tropfen (V.)

tropfen, idg. *dhreub-?, V.: nhd. triefen, tropfen; *sresk-, V.: nhd. tropfen

tropfen, germ.. *dreupan, st. V.: nhd. herabhängen, triefen, tropfen; *drūpan, germ.?, sw. V.: nhd. herabhängen, triefen, tropfen; *drupōn, sw. V.: nhd. herabhängen, triefen, tropfen; *druppatjan, sw. V.: nhd. tropfen, tröpfeln; *druppōn, sw. V.: nhd. herabhängen, triefen, tropfen; *gadreupan, st. V.: nhd. tropfen; *seipan, st. V.: nhd. tropfen, fallen; *seipōn, sw. V.: nhd. tropfen, fallen

tropfen, an. digl-a, sw. V.: nhd. tropfen; drjū-p-a, st. V. (2): nhd. tropfen, den Kopf hängen lassen

tropfen, ae. ā-dréo-p-an, st. V. (2): nhd. tropfen, tröpfeln, triefen; dréo-p-an, st. V. (2): nhd. triefen, tropfen, tröpfeln; dréo-p-ian, dréa-p-ian, sw. V.: nhd. triefen, tropfen; dro-p-ian, sw. V. (2): nhd. tropfen, tröpfeln; dro-p-p-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. tropfen, tröpfeln; dro-p-p-ian, sw. V. (2): nhd. tropfen, tröpfeln; drū-p-ian, sw. V. (2): nhd. tropfen; dry-p-p-an, sw. V. (2?): nhd. tropfen; ge-

dréo-p-an, st. V. (2): nhd. triefen, tropfen, tröpfeln
tropfen, anfrk. dro-p-en* 1, sw. V. (1): nhd. tropfen; dro-p-et-t-en* 1, sw. V. (1): nhd. tropfen
tropfen, ahd. anatriofan 1, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, herabtropfen auf; gitriofan* 3, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, träufeln, sich ergießen; triofan* 13, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, träufeln, fließen, sich ergießen; tropfezzōn 2, trophezzōn*, sw. V. (2): nhd. tropfen, von etwas tropfen; tropfōn* 1, trophōn*, sw. V. (2): nhd. tropfen, herabträufeln, beträufeln; trōren* 1, sw. V. (1a): nhd. regnen, tropfen
-- von etwas tropfen: ahd. tropfezzōn 2, trophezzōn*, sw. V. (2): nhd. tropfen, von etwas tropfen
tropfen, mhd. berlen, perlen, sw. V.: nhd. »perlen«, tropfen, schmücken, zieren, hinträufeln
tropfen, mhd. gesīgen, st. V.: nhd. sinken, fallen, tropfen, fließen
tropfen, mhd. triefen (1), st. V.: nhd. triefen, tropfen, rieseln, herabströmen von, trotten, trollen; tropfen (1), sw. V.: nhd. tropfen, tropfen auf; troufen (1), tröufen, droufen, sw. V.: nhd. träufeln, träufeln in, träufeln auf, sich unter die Traufe begeben (V.), triefen, tropfen, tropfen durch, undicht sein (V.)
tropfen, mnd. drōpen, dropen, drāpen, sw. V.: nhd. tropfen, tröpfeln, betropfen; drüppen, dröppen, sw. V.: nhd. tropfen, niedertropfen, triefen, träufeln
tropfen, mnd. lecken (2), legkken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (2), tropfen, durchsickern, undicht sein (V.), überfließen, durchseihen, destillieren; rinnen, rynnen, rünnen, rennen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, tröpfeln, tropfen, lecken, tränen, triefen, laufen, rennen, gerinnen
tropfen, mnd. sēveren, seiveren, sw. V.: nhd. speicheln, geifern, laufen, tropfen
tropfen, mnd. vördrēpen*, vordrēpen, sw. V.: nhd. tropfen, herabtropfen, träufeln
tropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tropfen-, nhd.: nhd. ; L.: DW
tropfenbelohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropfenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropfend -- zäh tropfend, germ.. *saiga-, *saigaz, Adj.: nhd. zäh, langsam, zäh tropfend; *saigi-, *saigiz, Adj.: nhd. zäh, langsam, zäh tropfend
tropfend, ahd. tropflīhho* 1, trophlīcho*, Adv.: nhd. tropfend, tropfenweise
tropfend, mnd. drüpent*, drūpende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tropfend, tropfenweise, einzeln
tropfende -- tropfende Feuchtigkeit, mhd. trōr, drōr, st. M., st. N.: nhd. Saft, Tau (M.), Regen (M.), Wasser, Blut, Schlamm, Duft, tropfende Feuchtigkeit
tropfende -- tropfende Flüssigkeit, mhd. zaher, zeher, zār, czor, st. M., st. F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Harz, Saft, tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuerfunke, Feuersfunke; zār (1), st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke; zāre, st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke
tropfende -- tropfende Nase, mnd. dr· pelnēse, F.: nhd. »Tröpfelnase«, tropfende Nase
tropfende -- tropfende Zitzen habend, afries. ep-en-ud-d-r-ad 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »offengeeutert«, mit offenem Euter, tropfende Zitzen habend
Tropfenfall von der kübbinge (Verlängerung des Strohdachs bzw. die ans Haus gebaute Stallung), mnd. kübbendrüppe, kübbendröppe, kubbendroppe, M.: nhd. Traufe des Anbaus, Tropfenfall von der kübbinge (Verlängerung des Strohdachs bzw. die ans Haus gebaute Stallung)
Tropfenfall, mnd. drup, M.: nhd. Tropfenfall, Traufe; drüppe, druppe, F.: nhd. Tropfenfall, Traufe; drüppelval drüppelvalle, F.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht; drüppenstēde, F.: nhd. Traufe, Tropfenfall, Traufstätte, Ort der Tropfen (M.), Stätte voll von Tropfen (M.); drüppenval, dröppenval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe; drüppestēde, F.: nhd. Traufe, Tropfenfall, Traufstätte, Ort der Tropfen (M.), Stätte voll von Tropfen (M.); drüppeval, drüpval, dröppeval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe; drüppinge, F.: nhd. Tropfenfall
Tropfenfall, mnd. · senedrup*, osendrup, mnd.?, M.: nhd. Tropfenfall; · senelōp*, osenlōp, M.: nhd. Tropfenfall
-- Tropfenfall von der Dachtraufe: mnd. · seval*, · sval, o̊sval, M.: nhd. Tropfenfall von der Dachtraufe
tropfenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfenflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Tropfenflüssigkeit, mnd. drüppenwāter, N.: nhd. Tropfenwasser, Wasser der Tropfen, Traufwasser, Tropfenflüssigkeit; drüppewāter***, N.: nhd. Tropfenwasser, Wasser der Tropfen, Traufwasser, Tropfenflüssigkeit
tropfenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropfenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tropfenförmige -- kleine tropfenförmige Verzierung, mnd. rēgendrōpe*, rēgendroppe, M.: nhd. Regentropfen (M.), kleine tropfenförmige Verzierung; rēgentesdrōpe*, rēgentsdroppe, M.: nhd. Regentropfen, kleine tropfenförmige Verzierung
tropfenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tropfengrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tropfenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropfenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tropfennebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tropfenraum, mnd. drüppenrūm, N.: nhd. Tropfenraum, Traufe, Traufstätte; drüpperūm, N.: nhd. Tropfenraum, Traufe, Traufstätte
tropfenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tropfenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tropfenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropfentau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfentrocken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tropfenwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tropfenwasser, mnd. drüppenwāter, N.: nhd. Tropfenwasser, Wasser der Tropfen, Traufwasser, Tropfenflüssigkeit; drüppewāter***, N.: nhd. Tropfenwasser, Wasser der Tropfen, Traufwasser, Tropfenflüssigkeit
tropfenweise -- Becher der tropfenweise Flüssigkeit abgibt, mnd. swētbēker, sweitbēker, schwētbēker, schweitbēker, M.: nhd. »Schweißbecher«, Becher der tropfenweise Flüssigkeit abgibt
tropfenweise, ahd. tropflīhho* 1, trophlīcho*, Adv.: nhd. tropfend, tropfenweise
tropfenweise, mhd. tropfeleht, Adj., Adv.: nhd. »tröpfelnd«, tropfenweise, in Tropfen
tropfenweise, mnd. drüpent*, drūpende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tropfend, tropfenweise, einzeln
tropfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropffall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropffarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropffasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tropffechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tropffleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropffrüchtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tropfgefunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tropfgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tropfglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tropfhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tropfhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tropfholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tropficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tropfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tropfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tröpfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropfkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tröpflecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Tröpflein, mhd. tröpfel, st. N.: nhd. Tröpfchen, Tröpflein; tröpfelīn, st. N.: nhd. Tröpflein, Tröpfchen
tröpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tröpflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tröpflicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tröpflingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tröpflings, tröpfling(s), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tröpflung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropfnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropfnasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
tropfnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tropfperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropfrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tropfregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropfrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropfschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tropfstall, mhd. tropfstal, st. N.: nhd. »Tropfstall«, Raum zur Dachtraufe, Trauferecht
tropfstall, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tropfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfsteinartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
tropfsteinbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW
tropfsteinförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
tropfsteingrotte, nhd.: nhd. ; L.: DW
tropfsteinhöhle, nhd.: nhd. ; L.: DW
tropfsteinsäule, nhd.: nhd. ; L.: DW
tropfsteinwand, nhd.: nhd. ; L.: DW
tropfsteinwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
tropfsteinzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
tropft -- Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft, mnd. · vesblēk, oevesblēk, N.: nhd. Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft, Behältnis zum Auffangen des Regenwassers
tropft -- Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft, mnd. · vesval, ovesval, N.?, M.: nhd. von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser, Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft
tropftrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tröpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tropfwein, ahd. truoswīn* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. »Trübwein«, Tropfwein, Nachwein
Tropfwein, mhd. spanwīn, st. M.: nhd. Tropfwein
Tropfwein, mhd. zuberwīn, zūbrewīn, zuoberwīn, zūberwīn, zwuberwīn, st. N.: nhd. »Zuberwein«, für Dienstboten bestimmter schlechter Wein, Tropfwein
tropfwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropfweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tropfwurz, mnd. drōpwort, dropwort, M.: nhd. »Tropfwurz«, Mauerkraut, Glaskraut
tropfwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Trophäe, ae. mierc-els, st. M. (a), F.: nhd. Zeichen, Marke, Siegel, Trophäe; sig-e-béa-c-e-n, sig-e-béa-c-n, st. N. (a): nhd. Siegeszeichen, Trophäe, Kreuz
trophäe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trophäenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trophäenkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trophäensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trophäenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropikvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tropisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tropische -- eine tropische Strauchart, mhd. berty, Sb. Pl.: nhd. eine tropische Strauchart
tropischer -- tropischer Vogel, mnd. papegōie, papegoye, papegeye, papegōde, papege, papegoie, papageye, papagoy, papagōie, papagoie, papigōie, pavegōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft; papengōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft
tropisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
tropist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tropologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tropp, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Troppaia Drusu (bei Höxter), germ.. Troppaia Drusu, gr.-germ.?, ON: nhd. Troppaia Drusu (bei Höxter)
troppe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
troppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
troppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tröppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
troppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
troppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tropus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
troren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tros, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trosch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trosch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trösch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trösch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
troschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tröschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
troschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tröschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
troschel, trostel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
troschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tröschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

troschlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trösel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tröselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tross -- Fahrzeug im Tross einer Heerschar, mnd. ponkīwâgen, pognywagen, M.: nhd. Fahrzeug im Tross einer Heerschar, Kriegswagen

Tross -- Versorgungswagen im Tross einer Heerschar, mnd. r˙ tærewāgen*, r˙ terwāgen, M.: nhd. Versorgungswagen im Tross einer Heerschar

Tross, mhd. bovel, povel, bofel*, pofel*, st. M., st. N.: nhd. »Pöbel«, Volk, Volksmenge, Leute, Tross

Tross, mhd. gepüfel, gepovel, st. N.: nhd. Volk, Tross, Getümmel; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

Tross, mnd. getrosse, getros, N.: nhd. Tross, Mannschaft

Tross, mnd. tros (2), mnd.?, M.: nhd. Tross, Trosse, Gepäck; trosse (1), mnd.?, F.: nhd. Tross, Gepäck

trossart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trossbube, mnd. schiltvētel, M.: nhd. Schildknecht, Trossbube; schiltv˙ rære*, schiltv˙ rer, schiltvorer, M.: nhd. »Schildführer«, Schildknecht, Schildträger, Trossbube; schintvessel, schintvestel, M.: nhd. Schildträger, Schildknappe, Trossbube

Trosse, mhd. trosse, st. F.: nhd. »Trosse«, Gepäck

Trosse, mnd. ? sestichgārn, N.: nhd. eine bestimmte Art Tau (N.), Trosse?; tros (2), mnd.?, M.: nhd. Tross, Trosse, Gepäck

-- Dicke einer Trosse: mnd. trossemāte* (1), trossemate, mnd.?, N.: nhd. »Trossenmaß«, Dicke einer Trosse

trosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trossel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trossel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trössel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosselader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosselbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trosseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trossen, mhd. trossen, sw. V.: nhd. »trossen«, packen, aufladen

trossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trossenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trossenmaß, mnd. trossemāte* (1), trossemate, mnd.?, N.: nhd. »Trossenmaß«, Dicke einer Trosse

Trossenpferd, trosser(n)pferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trossenweise -- trossenweise geschlagen, mnd. trossemāte* (2), trossenmate, mnd.?, Adj.: nhd. trossenweise geschlagen

Trosser, mhd. trossære*, trosser, st. M.: nhd. »Trosser«, Trossknecht

trosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosserbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosserfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosserfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trossieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Trossjunge -- berittener Trossjunge, mnd. r˙ tærejunge*, r˙ terjunge, M.: nhd. »Ritterjunge«, berittener Trossjunge

Trossjunge, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Trossknecht, ahd. wazzartragāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wasserträger, Trossknecht; wazzartregil* 2, st. M. (a): nhd. Wasserträger, Trossknecht

Trossknecht, mhd. buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste

Trossknecht, mhd. kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

Trossknecht, mhd. sacman, st. M.: nhd. »Sackmann«, Trossknecht, Plünderer, Räuber; trossære*, trosser, st. M.: nhd. »Trosser«, Trossknecht; trossierære*, trossierer, st. M.: nhd. Trossknecht

Trossknecht, mnd. holtdrēgære*, holtdrēger, M.: nhd. Holzträger, Trossknecht

Trossknecht, mnd. sakman, M.: nhd. Trossknecht, Stallknecht, Räuber, Plünderer

Trossknechte, mhd. buobenīe, būbenīe, st. F.: nhd. Buberei, Bubenart, Zuchtlosigkeit, Trossknechte

Trossriemen, mhd. trosserieme, sw. M.: nhd. »Trossriemen«

Trosswagen, mhd. karrāsch, karrāsche, karrosche, kerrosche, st. M., st. F., sw. M., sw. F.: nhd. Kriegswagen, Trosswagen, Fahnenwagen, Karosse, Wagen (M.)

Trost -- falschen Trost bringen, mnd. missetr˙ sten, mistr˙ sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

Trost -- Trost bringend, mnd. tr˙ stlīk*, trōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »tröstlich«, tröstend, behilflich, Trost bringend, Hilfe bringend, voll guter Zuversicht seiend

Trost -- Trost in der Schlacht, ae. hil-d-e-frōf-or, st. F. (ō): nhd. »Trost in der Schlacht«, Schwert

Trost -- Trost spenden, mnd. tr˙ sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

Trost (), mhd. ? getrōst, Sb.: nhd. »Trost« (?)

Trost, germ.. *frōbra, germ.?, Sb.: nhd. Trost; *þrafsta-, *þrafstaz, st. M. (a): nhd. Trost

Trost, got. ga-þlaih-t-s* 11, gaþlaifts*, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 115,1c): nhd. Trost; ga-þraf-st-ein-s 6, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Trost; laþ-ōn-s 10, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 115,3, vgl. 132,3c): nhd. Einladung, Berufung, Trost, Erlösung; *þlaih-t-s?, st. F. (i): nhd. Trost; þraf-st-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Trost, Tröstung; *þraf-st-s?, st. M. (i): nhd. Trost

-- Trost bringen: got. ga-þraf-st-jan 14, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. trösten, ermuntern, Trost bringen, Trost empfangen

-- Trost empfangen: got. ga-þraf-st-jan 14, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. trösten, ermuntern, Trost bringen, Trost empfangen

Trost, an. hug-g-an, F.: nhd. Trost, Linderung; trau-st, st. N. (a): nhd. Trost, Stärke, Hilfe

Trost, ae. cœ̄l-ing, cēl-ing, st. F. (ō): nhd. Abkühlung, Erquickung, Hilfe, Trost; cœ̄l-nės-s, cœ̄l-nės, cēl-nės-s, cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Abkühlung, Kühle, Erfrischung, Erquickung, Hilfe, Trost; frœ̄fer, F.: nhd. Trost, Tröstung; frōf-or, M., st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Trost, Freude, Zuflucht, Hilfe, Wohltat; frōf-or-nės-s, frōf-or-nės, st. F. (jō): nhd. Trost; ge-cœ̄l-nės-s, ge-cœ̄l-nės, ge-cēl-nės-s, ge-cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Abkühlung, Kühle, Erfrischung, Erquickung, Hilfe, Trost; ge-frōf-or, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Trost, Freude, Zuflucht, Hilfe, Wohltat; géoc, gíoc, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Sicherheit, Trost, Rettung; hrō-þ, st. M. (a): nhd. Trost, Freude, Wohltat; hrō-þ-or, st. M. (a), N. (kons.): nhd. Trost, Freude, Wohltat; hyh-t, hih-t, st. M. (i), st. F. (ō): nhd. Hoffnung, Vertrauen, Freude, Verlangen, Erwartung, Trost; in-líeh-t-nės-s, in-líeh-t-nės, st. F. (jō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; on-líeh-t-ed-nės-s, on-líeh-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; on-líeh-t-ing, st. F. (ō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; on-líeh-t-nės-s, st. F. (jō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; rȳ-m-et, st. N. (a)?: nhd. Raum, Ausdehnung, Anteil, Trost, Wohltat

Trost, afries. trâ-st 3, st. M. (a), F.: nhd. Hilfe, Zuversicht, Verantwortung, Trost

Trost, as. frōvr-a* 4, frōfr-a, frōƀr-a, st. F. (ō): nhd. Trost, Hilfe; ful-lus-t* 1?, ful-l-lus-t*, ful-lês-t*, ful-l-lês-t*, st. F. (u?, a?): nhd. Hilfe, Trost; gi-bada* 2, st. F. (ō): nhd. Trost, Mut, Beruhigung; trô-st* (1) 1, st. M. (a): nhd. Trost

Trost, ahd. fluobara* 2, st. F. (ō): nhd. Trost, Hilfe, Beistand; trōst (1) 71, st. M. (a): nhd. Trost, Tröstung, Tröster, Hilfe, Linderung, Zuversicht, Hoffnung

-- jemandem Trost zusprechen: ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

-- Trost geben: ahd. gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern

-- Trost zusprechen: ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

Trost, mhd. ūfenthalt, st. M.: nhd. Aufenthalt, Aufrechterhaltung, Trost, Unterhalt, Stütze, Halt, Schutz

-- keinen Trost Gewährender: mhd. untrōst, st. M.: nhd. »Untrost«, Mutlosigkeit, Entmutigung, Trostlosigkeit, Verzweiflung, Qual, Unheil, Unglück, keinen Trost Gewährender

-- Trost spendend: mhd. wünnetrœstelich, wünnetrœstlich, Adj.: nhd. »wonnetröstlich«, Trost spendend; wünnetrōstlich, Adj.: nhd. »wonnetröstlich«, Trost spendend

Trost, mhd. getzesal*, getzsal, st. N.: nhd. Trost, Freude, Ergötzung; gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel

-- »Heil und Trost bringen«: mhd. heiltrōstberen***, st. V.: nhd. »Heil und Trost bringen«

-- »Heil und Trost bringend«: mhd. heiltrōstberende*, heiltrōstbernde, Adj.: nhd. »Heil und Trost bringend«, erlösend, trostbringend

Trost, mhd. senfte (2), semfte, sempfte, st. F.: nhd. Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Sanftmut, Bequemlichkeit, Trost, Annehmlichkeit, Erleichterung; senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit; solaz, st. M., st. N.: nhd. Trost; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte; trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

-- Trost spendend: mhd. trōstbære, trōstpāre, Adj.: nhd. trostbringend, Trost spendend, tröstlich, hilfreich; trœstenlich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trœstenlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend; trōstlich, trōstelich, trœstelich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trōstlīche, trōstelīche, trœstlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend

Trost, mnd. consolācie, consolāsien, consolātien, cosolācie, F.: nhd. Trost, Zinszuteilung aus Spenden und Stiftungen

Trost, mnd. sachtenisse*, sachtnisse, F.: nhd. Milde, Linderung, Erleichterung, Trost, Ruhe, Windstille; solās, solaes, N.: nhd. Trost, Zerstreuung, Vergnügen, Zuversicht; tōsprēkinge*, tosprekinge, mnd.?, F.: nhd. Zuspruch, Trost; trōst, mnd.?, M.: nhd. Trost, Gemütsberuhigung, Zuversicht, Tröstung, tätige Hilfe, Helfer; tr stinge*, trōstinge, mnd.?, F.: nhd. Tröstung, Trost

Trost, mnd. uphēvinge*, uphevinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufhebung«, Erhebung (vom Fall), Trost; vörlichtenisse*, vorlichtenisse, vorlichtnisse, F.: nhd. Erleichterung, Linderung, Trost, Hilfe; vörlichtinge*, vorlichtinge, F.: nhd. Erleichterung, Abhilfe, Trost, Milderung, Erniedrigung, Geringschätzung, Wertminderung, Herabsetzung, Verharmlosung, Abschwächung, Verächtlichmachung, Kränkung; vörmākelīchēt*, vormākelīchēt, vormākelīcheit, F.: nhd. Wohltat, Erquickung, Trost; vörtr stinge*, vortr stinge, vortrōstinge, F., M.: nhd. Vertröstung, Trost, Hoffnung, Erwartung, Zusage, Hilfsversprechen, Versprechen, Unterstützung, Verstärkung

-- Mangel an Trost: mnd. untrōst (1), mnd.?, M.: nhd. Mangel an Trost, Not, Schaden (M.)

-- ohne Trost seiend: mnd. untrōst (2), mnd.?, Adj.: nhd. ohne Trost seiend, untröstlich

-- Trost setzen auf: mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

trost, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trost, nhd.: nhd. ; L.: DW

trost, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trost..., mnd. ? trōstel...***, Sb.?: nhd. »Trost...«?

trostamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostantwort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostatem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostaussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostbang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tröstbar, mhd. trœstebære***, Adj.: nhd. »tröstbar«

trostbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tröstbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostbedürftig, mhd. trōstlōs, trōstelōs, Adj.: nhd. trostlos, hoffnungslos, trostbedürftig, traurig, verzweifelt, hilflos

trostbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostbedürftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostbegehrend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostbegierig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostberaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostberedt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trostbier, mnd. trōstelbēr, mnd.?, N.: nhd. »Trostbier«, Leichenschmaus, vor oder nach der Beerdigung stattfindendes Essen (N.)

trostbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trostbrief, mhd. trōstbrief, st. M.: nhd. »Trostbrief«, Sicherheitsurkunde

trostbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostbriefformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostbriefformular, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostbringend, mhd. heiltrōstberende*, heiltrōstbernde, Adj.: nhd. »Heil und Trost bringend«, erlösend, trostbringend

trostbringend, mhd. trōstberende*, trōstbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »trostbringend«, trostspendend

trostbringend, mhd. trōstbære, trōstpāre, Adj.: nhd. trostbringend, Trost spendend, tröstlich, hilfreich; trōstheilberende*, trōstheilbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. trostbringend, heilbringend

trostbringend, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostbringer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tröstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostdürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostdürstend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostdurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trösteinsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosteinsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trosteinsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tröstelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trösten, germ.. *þrafstjan?, germ.?, sw. V.: nhd. trösten

trösten, got. an-a-þraf-st-jan* 2, sw. V. (1): nhd. »trösten«, erquicken

trösten, got. ga-þlaih-an 12=11, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. ermahnen, trösten, in die Arme schließen, umarmen; ga-þraf-st-jan 14, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. trösten, ermuntern, Trost bringen, Trost empfangen; *þlaih-an?, red. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 104,5, 116,1, 234,I): nhd. ermahnen, trösten; þraf-st-jan* 11, sw. V. (1): nhd. trösten, mahnen, ermahnen

trösten, an. gœl-a, sw. V.: nhd. vergnügt machen, trösten; hug-g-a, sw. V.: nhd. trösten; trey-st-a, sw. V. (1): nhd. trösten, stärken, vertrauen

trösten, ae. ā-frēf-r-an, ā-frēf-r-an, sw. V. (1): nhd. trösten, froh machen; cœ̄l-an, cēl-an, sw. V. (1): nhd. kühlen, kühl werden, kalt sein (V.), löschen (V.) (1), erquicken, trösten; efen-frœ̄f-r-an, sw. V. (1): nhd. trösten; frœ̄f-r-an, frēf-r-an, sw. V. (1): nhd. trösten; ge-cœ̄l-an, sw. V. (1): nhd. kühlen, kühl werden, kalt sein (V.), löschen (V.) (1), erquicken, trösten; ge-frœ̄f-r-an, ge-frēf-r-an, sw. V. (1): nhd. trösten; ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; rœ̄t-an, rēt-an, sw. V. (1): nhd. erfreuen, trösten; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

trösten, afries. trâ-st-ia 1, trâ-st-a, sw. V. (2): nhd. trösten

trösten, anfrk. gi-trō-st-on* 2, sw. V. (1): nhd. trösten; *trō-st-en?, sw. V. (1): nhd. trösten; *trō-st-on?, sw. V. (1): nhd. trösten

trösten, as. bōt-ian* 12, sw. V. (1a): nhd. büßen, bereuen, ausbesseren, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, strafen, schelten; frōvr-ian* 1, frōƀr-ian*, sw. V. (1a): nhd. trösten; gi-bōt-ian* 9, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, schelten; gi-frôvr-ian* 1, gi-frôƀr-ian*, sw. V. (1a): nhd. trösten; trō-st-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. trösten; trô-st-on* 1, sw. V. (2): nhd. trösten

trösten, ahd. bibirnen* 1, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, ermutigen; birnen* 4, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, erheben, steigern; firtrōsten* 9, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, sich trösten über den Verlust von, verzichten auf, etwas vergessen (V.); fluobaren* 7, fluobiren, fluobren*, sw. V. (1a): nhd. trösten, helfen, beistehen; follatrōsten* 1, sw. V. (1a): nhd. trösten, völlig trösten; gibirnen* 7, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, ermutigen, beseelen; gisweigen* 15, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten über; gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern; heilen 65, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, erretten, trösten, heiligen, wiederherstellen, lindern?; irgezzen* 7, sw. V. (1a): nhd. vergessen machen, entschädigen, trösten; sweigen* 1, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten in; trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

-- sich trösten über den Verlust von: ahd. firtrōsten* 9, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, sich trösten über den Verlust von, verzichten auf, etwas vergessen (V.)

-- trösten in: ahd. sweigen* 1, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten in

-- trösten über: ahd. firtrōsten* 9, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, sich trösten über den Verlust von, verzichten auf, etwas vergessen (V.); gisweigen* 15, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten über; trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

-- völlig trösten: ahd. follatrōsten* 1, sw. V. (1a): nhd. trösten, völlig trösten

trösten, mhd. ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten

trösten, mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

-- trösten mit: mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

trösten, mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

trösten, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

trösten, mhd. trœstigen*(?)**, V.: nhd. »trösten«

trösten, mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

-- sich über den Verlust von etwas trösten: mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

-- sich über etwas zu trösten wissen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

trösten, mnd. ertr˙ sten, sw. V.: nhd. trösten, beruhigen

trösten, mnd. getr˙ sten, sw. V.: nhd. trösten, Zuversicht geben, ermutigen; h˙ gen (2), hogen, sw. V.: nhd. denken, vorstellen, erinnern, seinen Sinn richten an, erfreuen, Freude machen, trösten

trösten, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen; tr˙ sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

trösten, mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten; vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörlüchten* (2), vorlüchten, sw. V.: nhd. erleichtern, trösten, aufrichten; vörtr˙ sten*, vortr˙ sten, vortrōsten, sw. V.: nhd. »vertrösten«, aufmuntern, ermutigen, trösten, sich einer Sache getrösten, sich worauf verlassen

trösten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tröstend -- nicht tröstend, mnd. untr˙ stlīk*, untrōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. untröstlich, nicht tröstend

tröstend -- tröstend die Hand reichen, mhd. behandelen*, behandeln, sw. V.: nhd. mit der Hand berühren, tröstend die Hand reichen

tröstend -- tröstend erleichtern, ahd. gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern

tröstend, mhd. minnekōsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liebreich, tröstend

tröstend, mnd. tr˙ stich***, Adj.: nhd. tröstlich, tröstend; tr˙ stlīk*, trōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »tröstlich«, tröstend, behilflich, Trost bringend, Hilfe bringend, voll guter Zuversicht seiend

tröstendes -- tröstendes Wort, ae. frōf-or-wor-d, st. N. (a): nhd. tröstendes Wort

trostengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostentraten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostentsagend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostepistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tröster, got. par-a-klē-t-u-s 4, st. M. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. Tröster

Tröster, an. -trau-st-i, sw. M. (n), PN: nhd. Tröster

Tröster, ahd. fluobarāri* 3, fluobareri, st. M. (ja): nhd. Tröster, Beistand, Helfer; fluobargeist 1, st. M. (a): nhd. Tröster, Helfer, Beistand; trōst (1) 71, st. M. (a): nhd. Trost, Tröstung, Tröster, Hilfe, Linderung, Zuversicht, Hoffnung; trōstgebo* 1, sw. M. (n): nhd. »Trostgeber«, Tröster

Tröster, mhd. miltære, M.: nhd. Tröster

Tröster, mhd. senftære***, M.: nhd. »Tröster«

Tröster, mhd. trœstære, trœster, trōster, st. M.: nhd. Tröster, Helfer, Gewährleister, Bürge, heiliger Geist

Tröster, mnd. tr˙ stære*, tr˙ ster*, trōster, mnd.?, M.: nhd. Tröster, Helfer

Tröster, mnd. vörtr˙ stære***, vortr˙ ster***, M.: nhd. »Vertröster«, Tröster, Helfer

tröster, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

troster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tröster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trösterabsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trösteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trösterblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trösterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosterfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostergiebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trosterhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trösterich, nhd.: nhd. ; L.: DW

trösterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trösterin, mhd. miltærinne*, milterinne*, milderinne, milderin*, st. F.: nhd. Trösterin

Trösterin, mhd. senftærinne*, senfterinne, st. F.: nhd. Trösterin, Ruhe Machende, Ruhe Gebende; trœstærinne, trœstærīn, trœsterinne, trœsterīn, trœstærin, st. F.: nhd. Trösterin, Helferin

Trösterin, mnd. tr˙ stærinne*, tr˙ sterinne*, trōsterin, trōsterinne, trōsterin, mnd.?, F.: nhd. Trösterin, Helferin

Trösterin, mnd. vörtr˙ stærinne*, vortr˙ sterinne, F.: nhd. »Vertrösterin«, Trösterin, Helferin

trösterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosterinnern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trösterkörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trösterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trösterrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosterscheinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trosterscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tröstertrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trösterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostesbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostesbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostesbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostesbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostesbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostesgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosteshort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosteskelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosteskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosteskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostesleer, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostesquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostesreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostesschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostesstern, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostesstimme, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostesstunde, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trosteston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostesweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosteswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trosteswurz (eine Pflanze), mnd. trōsteswort, mnd.?, F.: nhd. Trosteswurz (eine Pflanze)

trosteszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostexempel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostexercitium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostfähig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostgärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostgebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgebend, mhd. trœstenlich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trōstlich, trōstelich, trœstelich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend

Trostgeber, ahd. trōstgebo* 1, sw. M. (n): nhd. »Trostgeber«, Tröster

trostgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostgedicht, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgeflissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostgeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trostgeist, mhd. trōstgeist, st. M.: nhd. »Trostgeist«, heiliger Geist, geistliche Stärkung

trostgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgemut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgeschreibe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trostgeselle, mhd. trōstgeselle, sw. M.: nhd. »Trostgeselle«, Beistand

trostgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostgetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostgleichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostgrundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosthafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trosthaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trosthaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trosthand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trosthell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trosthilfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trosthimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosthoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosthonig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trosthülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosthülfmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trosthungrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostig, nhd.: nhd. ; L.: DW

tröstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostjauchzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tröstkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostkämmerle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostkämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostkapitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostkindchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostkindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostkörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tröstlein, mhd. trœstelīn, st. N.: nhd. »Tröstlein«, wenig Vertrauen

tröstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostler, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

tröstlich, afries. trâ-st-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. tröstlich, trostreich, hilfebringend

tröstlich, ahd. trōstlīh 1, Adj.: nhd. tröstlich

tröstlich, mhd. bekēmelich, bequēmelich, Adj.: nhd. »bequemlich«, tröstlich, lieb

tröstlich, mhd. trōstbære, trōstpāre, Adj.: nhd. trostbringend, Trost spendend, tröstlich, hilfreich; trœstenlich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trœstenlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend; trōstlich, trōstelich, trœstelich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trōstlīche, trōstelīche, trœstlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend; trōstsam, Adj.: nhd. tröstlich

tröstlich, mhd. trōsthaft, trōstehaft, Adj.: nhd. »tröstlich«

tröstlich, mnd. tr˙ stich***, Adj.: nhd. tröstlich, tröstend

tröstlich, mnd. tr˙ stlīk*, trōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »tröstlich«, tröstend, behilflich, Trost bringend, Hilfe bringend, voll guter Zuversicht seiend; tr˙ stlīken*, trostliken, mnd.?, Adv.: nhd. »tröstlich«, mit getrostem Mute

tröstlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tröstlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostlos, ahd. trōstolōs 1, Adj.: nhd. trostlos, schutzlos, ohne Schutz; ungitrōst* 1, Adj.: nhd. trostlos,

trostlos, mhd. batelōs, Adj.: nhd. hilflos, trostlos

trostlos, mhd. trōstlōs, trōstelōs, Adj.: nhd. trostlos, hoffnungslos, trostbedürftig, traurig, verzweifelt, hilflos

trostlos, mhd. ungetrœstet, ungetrōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetröstet, trostlos, hoffnungslos; unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos

trostlos, mnd. trōstlōs, trostlos, mnd.?, Adj.: nhd. trostlos, hilflos

trostlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostloser -- trostloser Zustand, mhd. ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit

trostlosig, mhd. trōstlōsic***, trōstlōsec*, Adj.: nhd. »trostlosig«

trostlosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trostlosigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? lātinge, F.: nhd. Lassung, Auflassung, Überlassung, gerichtliche Übertragung, Aderlass, Verlassenheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Trostlosigkeit? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Trostlosigkeit, mhd. missetrōst, st. M.: nhd. »Misstrost«, schlechtes Vertrauen, schlechte Hilfe, Untröstlichkeit, Verzweiflung, Trostlosigkeit

Trostlosigkeit, mhd. trōstlōsicheit*, trōstlōsecheit, trōstlōsekeit, trōstlōskeit, st. F.: nhd. Trostlosigkeit, Verzweiflung

Trostlosigkeit, mhd. untrōst, st. M.: nhd. »Untrost«, Mutlosigkeit, Entmutigung, Trostlosigkeit, Verzweiflung, Qual, Unheil, Unglück, keinen Trost Gewährender

Trostlosigkeit, mnd. missetrōst, mistrōst, M.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Trostlosigkeit, Glaubenslosigkeit, Verzweiflung; missetrōst, mistrōst, M.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Trostlosigkeit, Glaubenslosigkeit, Verzweiflung; nēdervellinge, neddervellinge, F.: nhd. Niedergang, Niedergedrücktheit, Trostlosigkeit

trostlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostlügenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostmittelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostnachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostorakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostpreis, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostpsalmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostraubend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Trostrede, mhd. trōstrede, st. F.: nhd. »Trostrede«

trostrede, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostreich, afries. trâ-st-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. tröstlich, trostreich, hilfebringend

trostreich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trostreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostrezept, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tröstrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostschatz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostsermon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostsicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostspendend, mhd. trōstberende*, trōstbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »trostbringend«, trostspendend

trostspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostsprecher, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostsprüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troststab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troststärkend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

troststecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troststelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troststern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troststernlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troststimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troststimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

troststrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troststück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troststücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troststunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troststündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troststütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trosttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosttal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trosttau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosttext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosttheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosttitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosttragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

trostträne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosttraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosttrunken, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trosttüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tröstung, got. þraf-st-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Trost, Tröstung

Tröstung, ae. frǣfer, F.: nhd. Trost, Tröstung

Tröstung, ahd. trōst (1) 71, st. M. (a): nhd. Trost, Tröstung, Tröster, Hilfe, Linderung, Zuversicht, Hoffnung

Tröstung, mhd. trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

Tröstung, mnd. trōst, mnd.?, M.: nhd. Trost, Gemütsberuhigung, Zuversicht, Tröstung, tätige Hilfe, Helfer; tr˙ stinge*, trōstinge, mnd.?, F.: nhd. Tröstung, Trost

tröstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tröstung-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trostungbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tröstungsbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tröstungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tröstungslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tröstungslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tröstungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tröstungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tröstungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tröstungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tröstungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostverachtend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostverheiszend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostverheiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostverkündend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostverkünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostverlangen, subst. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trostverlangend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostverlassen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trostwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostwehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostwehmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostweib, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trostwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostwink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trostwort, mhd. minnekōsen (2), st. N.: nhd. »Liebkosen«, Liebeswort, Trostwort

Trostwort, mnd. b˙ terwōrt, boterwort, N.: nhd. heilendes Wort, Trostwort

trostwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostwörtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trostzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trostzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trostzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostzuspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trostzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosz, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trosz, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trosz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

trosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trosz-, nhd.: nhd. ; L.: DW

troszarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troszbagage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troszbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troszbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troszdirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

troszente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troszfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troszfähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

troszführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troszfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troszhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troszjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troszkamel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troszkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszklepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troszknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troszkolonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troszkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

troszkutscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

troszlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

troszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troszleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

troszpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszreisiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

troszrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

troszschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troszweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszweibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troszzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tröten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trotscheln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trötscheln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trottart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trottarttanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trottbaum, mhd. troteboum, trotteboum, st. M.: nhd. »Trottbaum«, Kelterbaum

trottbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trottbett, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trottbiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trottbrett, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trotte, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotte-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trottel, mnd. schītert, M.: nhd. Trottel, Jämmerling; stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

trottel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trottelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trottelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottelig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trotteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

trotteltum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotten, mhd. triefen (1), st. V.: nhd. triefen, tropfen, rieseln, herabströmen von, trotten, trollen

Trotten, mhd. triefen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Triefen, Tropfen (N.), Rieseln, Herabströmen von, Trotten, Trollen

trotten, mhd. troten (1), trotten, sw. V.: nhd. trotten, laufen, mit kurzen Schritten laufen, traben

Trotten, mhd. troten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trotten, Laufen, Laufen mit kurzen Schritten, Traben

trotten, mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

trotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trotten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trottenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trottenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trotter, mhd. trotære*, troter, st. M.: nhd. »Trotter«, Traber, Tanz

trotter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

trotter, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trottertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trottgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trottgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotthütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trottkelter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tröttle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tröttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trottleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

trottlig, troddelig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trottmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trottmeister, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trottmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottoir, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trottoirstein, mnd. sīdelstēn*, sidelsten, sielstēn, M.: nhd. Trottoirstein, Kantstein, Stein zur Einfassung des Bürgersteigs

trottopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trottpott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trottpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottschragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trottseihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trottsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trottspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trottstande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trottweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trottwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trottzuber, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trotz -- vermessener Trotz, afries. do-l-l-strī-d* 1, do-l-strī-d*, st. M. (a): nhd. vermessener Trotz, toller Streit, unbesonnener Starrsinn

Trotz (sei Dir geboten)!, mhd. traz (5), truz, trutz, troz, mmd., Interj.: nhd. »tratz«, Trotz (sei Dir geboten)!

trotz!, mnd. tras (2), tratz, mnd.?, Interj.: nhd. trotz!

trotz, an. fyr, Präp., Präf.: nhd. vor, durch, wegen, trotz, für

Trotz, an. þrā (3), st. N. (wa): nhd. Trotz, Widerspenstigkeit, Hartnäckigkeit

trotz, ae. for (1), Präp.: nhd. vor, für, wegen, statt, trotz

Trotz, ahd. būhswellī* 1, st. F. (ī): nhd. »Bauchschwellung«, Trotz; gimeita* 38, sw. F. (n): nhd. Übermut, Torheit, Trotz, Muße, Erfolglosigkeit, Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Grundlosigkeit; kuonī* 2, st. F. (ī): nhd. Tapferkeit, Kühnheit, Stärke (F.) (1), Trotz, Wildheit

trotz, mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit

Trotz, mhd. bōr, st. M.: nhd. Trotz, Empörung, Auflehnung, Erhebung, Feindseligkeit; bruht (1), st. F.: nhd. Widersetzlichkeit, Trotz, Widerstand, Gesetzesbruch

Trotz, mhd. getretz, st. N.: nhd. Trotz; kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

trotz, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an

Trotz, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Trotz, mhd. traz (1), tratz, truz, trutz, dratz, troz, mmd., st. M.: nhd. Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Trotz, Widerstand, Frechheit, Hohn

trotz, mhd. traz (3), truz, mmd. troz, Präp.: nhd. trotz, auch schon

Trotz, mhd. trazmuot, st. M.: nhd. Trotz

trotz, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; vore (2), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Präp.: nhd. vor, aus, gegen, gegenüber, seit, trotz, aufgrund von, von, wegen

Trotz, mhd. vreidicheit, vreidecheit, vreidikeit, vreidkeit, vreidekeit, freidicheit*, freidecheit*, freidikeit*, freidkeit*, freidekeit*, st. F.: nhd. Übermut, Trotz, Ausgelassenheit, Wohlgemutheit, Mut, Kühnheit, Stärke, Grausamkeit

trotz, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß

Trotz, mhd. widerbil, widerbīl, st. M.: nhd. Widerbellen, Entgegenbellen, Streit, Trotz, Widerwärtigkeit; widerbreche, st. F.: nhd. Widerstand, Widersetzlichkeit, Trotz; widerbruht (1), st. F.: nhd. Widersetzlichkeit, Trotz; widerbrust, st. F.: nhd. Widersetzlichkeit, Trotz; widerstōz, st. M.: nhd. »Widerstoß«, Widerstand, Gegengewicht, Gegenstoß, Gegendruck, Widerwille, Widerwillen, Angriff, Trotz, Abneigung, feindliches Entgegentreten

trotz, mnd. bōven (2), bōvene, boven, baven, Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, über, über hinaus, mehr als, außer, abgesehen von, trotz, gegen, wider

Trotz, mnd. forshēt, forsheit, forscheit, F.: nhd. Gewalt, Kühnheit, Frevelmut, Trotz, Eigenmächtigkeit, Gewaltsamkeit; hārdenackichhēt*, hārdenakkichēt, hārdenakkicheit, F.: nhd. Hartnäckigkeit, Trotz; hārdichhēt*, hārdichēt, hārdicheit, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz; hērdichhēt*, hērdichēt, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz

trotz, mnd. nāgelāten, nachgelāten*, (Part. Prät.=)Präp.: nhd. entgegen, trotz, ungeachtet

Trotz, mnd. āst· richhēt*, āst· richēt, āst· richeit, F.: nhd. Trotz, Widerstand, Ungestüm

Trotz, mnd. pratte, mnd.?, Sb.: nhd. Trotz, Eigensinn; puch (1), Sb.: nhd. Bedrohung, Drang, Zwang, Pochen, Trotz

trotz, mnd. spīt (3), mnd.?, Präp.: nhd. trotz

Trotz, mnd. steilichhēt*, steilichēt*, steilicheit, mnd.?, F.: nhd. »Steiligkeit«, Trotz, Hoffart, Stolz; stīfm· dichhēt*, stīfm· dichēt, stīfm· dicheit, F.: nhd. Starrsinn, Eigensinn, Trotz, Verstocktheit, Unbußfertigkeit; stīvichhēt*, stīvichēt, stivicheit, F.: nhd. Steifheit, Hartnäckigkeit, Verstocktheit, Trotz, Unbußfertigkeit; tras (1), tratz, mnd.?, F.: nhd. Feindseligkeit, Trotz; tros (1), trotz, mnd.?, M.: nhd. Trotz; trot, mnd.?, M.: nhd. Trotz, Tritt?

Trotz, mnd. vörbolgenhēt*, vorbolgenhēt, vorbolgenheit, vorbulgenhēt, vorbulgenheit, F.: nhd. Zorn, zornige Erregung, Erbitterung, Trotz, Widerspenstigkeit, Überheblichkeit, Übermut, Aufgeblasenheit; vörstoppinge*, vorstoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Stockung, Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs, Versperrung, Sperrung, Behinderung, Verstockung, Hartnäckigkeit, Trotz; vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen; vrēvelhēt, vrevelheit, wrevelhēt, F.: nhd. Trotz, Keckheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, Mutwille; vrēvellīchēt***, F.: nhd. Frevel, Frechheit, Trotz; vrēvelmōt, vrevelmōt, M.: nhd. »Frevelmut«, Mutwille, Übermut, Trotz, schlechte Absicht, Frechheit, frevelhafte Gesinnung, Unrechtmäßigkeit

-- in Trotz verhärtet: mnd. vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

trotz, interjectionhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trotz, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

trotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trotzauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotzbärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotzbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotzburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotzdem, anfrk. tho-h* 29, Adv.: nhd. doch, trotzdem, aber, wenn auch, obwohl

trotzdem, ahd. doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch; halt 14, Adv.: nhd. lieber, mehr, eher, ja, trotzdem

trotzdem, mhd. darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

trotzdem, mhd. iedannoch, iedennoch, Konj.: nhd. trotzdem, dennoch; iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich

trotzdem, mhd. traz (4), tratz, truz, mmd. Adv.: nhd. trotzdem

trotzdem, mnd. dārbōven, darbovene, Adv.: nhd. darüber, darüber hinaus, außerdem, überdies, trotzdem; dārenbōven, darenboven, Adv.: nhd. darüber hinaus, überdies, trotzdem, dessen ungeachtet; dārümme, darumme, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weil, trotzdem, da herum

trotzdem, mnd. hīrenbōven, hīrenbōvene, Adv.: nhd. darüber hinaus, überdies, außerdem, ferner, dessen ungeachtet, trotzdem

trotzdem, mnd. līker, Adv.: nhd. gleichwohl, trotzdem; līkers, Adv.: nhd. gleichwohl, trotzdem; līkesēr, līkesēre, līksērs, Adv.: nhd. gleichwohl, trotzdem; līkewol, liquol, Adv.: nhd. gleichwohl, trotzdem; līkwōl, Adv.: nhd. gleichwohl, trotzdem; nichtenmin, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, trotzdem; nichtesmin, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, trotzdem; nichtestōmin, nichtestemin, nichtesdemin, nichtedesmin, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, trotzdem; nichtestōwēniger*, nichtestewēniger, nichtesteweiniger, nichtesdewēniger, nichtstōwēniger, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, trotzdem; nichttōmin, nichtōmin, nichttemin, nichtdemin, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, trotzdem; noch (1), noych, nok, no, nocht, nochte, nach, Adv.: nhd. noch, bis jetzt, auch jetzt, noch dazu, außerdem, dennoch, trotzdem; nochtan, nochten, nochtans, nochtens, nochtant, nochtent, nochdan, nochdane, nochdenne, nochtene, nachtan, Adv.: nhd. dennoch, trotzdem, gleichwohl, damals, damals noch, noch, darüber hinaus, noch dazu, außerdem

trotzdem, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trotzdem, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

trotzecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotzen, germ.. *trat-, *trut-, germ.?, V.: nhd. reizen, trotzen

trotzen, an. ? *þrā (5), sw. V.: nhd. trotzen?; þrā-sk, sw. V.: nhd. trotzen

trotzen, ae. weal-ian, sw. V.: nhd. trotzen

trotzen, mhd. bochen (1), puchen, sw. V.: nhd. pochen, trotzen, ertrotzen, einen Anspruch durchzusetzen versuchen, plündern

trotzen, mhd. widertrutzen, wider trutzen, sw. V.: nhd. sich widersetzen, trotzen

trotzen, mnd. hiven, mnd.?, sw. V.: nhd. trotzen, pochen?

trotzen, mnd. pratten, sw. V.: nhd. trotzen, reizbar sein (V.), maulen, unzufrieden sein (V.), verdrossen sein (V.), murren; puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

trotzen, mnd. trossen, mnd.?, sw. V.: nhd. trotzen

trotzen, mnd. wedderkurren, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerknurren«, murren, trotzen, widersprechen

trotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotzerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotzerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trotzfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotzfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotzgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotzgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotzgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Trotzheit, mhd. trazheit, st. F.: nhd. »Trotzheit«

trotzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotzhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzig -- trotzig herausfordern, mhd. anetratzen, ane tratzen, sw. V.: nhd. trotzig herausfordern

trotzig, idg. *treisti-?, Adj.: nhd. trotzig, finster; *trīsti-?, Adj.: nhd. trotzig, finster

trotzig, an. bald-inn, Adj.: nhd. trotzig, tapfer; bald-r (1), Adj.: nhd. trotzig, tapfer; stirf-in-n, Adj.: nhd. trotzig; þrā-r, Adj., BN: nhd. hartnäckig, widerspenstig, trotzig, ausdauernd, Zwergenname

trotzig, ae. ? wealh (2), Adj.: nhd. frech, trotzig?

trotzig, as. fravol* 1, fraƀol*, Adj.: nhd. hartnäckig, trotzig

trotzig, ahd. frāzar* 13?, frāzari, Adj.: nhd. verwegen, unbesonnen, tollkühn, zudringlich, rücksichtslos, trotzig, widerspenstig, hartnäckig; gimeit 8, Adj.: nhd. übermütig, prahlerisch, trotzig, dumm, töricht, hochmütig

trotzig, mhd. kriegic, Adj.: nhd. »kriegig«, trotzig, streitsüchtig, streitig, strittig, kampflustig; kriegisch, Adj.: nhd. »kriegisch«, trotzig, streitsüchtig, strittig; kriegsam, Adj.: nhd. »kriegsam«, trotzig, streitsüchtig, strittig

trotzig, mhd. tratzic, tretzic, mmd. trotzic, Adj.: nhd. trotzig; traz (2), tratz, truz, troz, mmd., Adj.: nhd. trotzig, unwillig; trazlich, trezlich, truzlich, trotzlich, Adj.: nhd. trotzig; trazlīche, trezlīche, tretzlīche, truzlīche, trozlīch, mmd., Adv.: nhd. trotzig, stolz, keck; trazmüetic, Adj.: nhd. trotzig, widersetzlich

trotzig, mhd. vreide (2), freide*, Adv.: nhd. übermütig, trotzig; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; vreitsam, freitsam*, Adj.: nhd. kühn, verwegen, trotzig; vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich

-- den Kopf trotzig abwendend oder umwendend: mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

trotzig, mnd. basch, bask, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; bōlde, Adv.: nhd. kühn, stolz, trotzig, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; bolt (1), Adj.: nhd. trotzig, stolz, eifrig, schnell, schier; bolt (2), Adv.: nhd. trotzig, stolz, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; dāschlīk***, Adj.: nhd. trotzig; ? dāschlīken, daschliken, Adv.: nhd. trotzig?

trotzig, mnd. fors (1), forsch, Adj.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; fors (2), forsch, fos, vosch, Adv.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; forslīke*, forslīk, forslik, Adv.: nhd. mit Kraft, heftig, eigenmächtig, trotzig, barsch, mit Nachdruck; forslīken, forsliken, Adv.: nhd. mit Kraft, heftig, eigenmächtig, trotzig, barsch, mit Nachdruck; hārdenacket*, hārdenakket, (Part. Prät.=)?Adj.: nhd. hartnäckig, hart, trotzig; hārdenackich*, hārdenakkich, Adj.: nhd. hartnäckig, trotzig, hart; hārdeneckich, Adj.: nhd. hartnäckig, trotzig, hart; hartnackich*, hartnakkich, Adj.: nhd. hartnäckig, trotzig, hart

trotzig, mnd. prattich, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prattisch, prattesch, prettesch, pratsch, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend

trotzig, mnd. steil, mnd.?, Adj.: nhd. steil, trotzig, hoffärtig, stolz; stīde, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig; stīvich***, Adj.: nhd. steif, hartnäckig, trotzig; sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein; traslīk***, Adj.: nhd. trotzig, frech; troslīk*, troslik, trotzlik, mnd.?, Adj.: nhd. trotzig; trossich, trotzich, mnd.?, Adj.: nhd. trotzig

trotzig, mnd. vörbolgen* (2), vorbolgen, vorbelgen, vorbulgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen, erregt, erzürnt, zornig, wütend, grimmig, erbittert, trotzig, eigenwillig, übermütig, stolz, aufgeblasen; vördrētich*, vordrētich, vordrettich, vordrītich, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, ärgerlich, lästig, verdrießlich, unwillig, trotzig; vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vörsmāt* (2), vorsmāt, vorsmādet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verachtet, geschmäht, niedrig, demütig, schmählich, verächtlich, geringschätzend, gleichgültig, trotzig; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveldrīste*, vrēveldrīst, vreveldrīst, Adj.: nhd. trotzig, dreist, unverschämt; vrēvelisch*, vrēvelsch, vrevelsch, wrēvelsch, vrevelesch, Adj.: nhd. frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, verrucht; vrēvelköppisch, Adj.: nhd. dickköpfig, trotzig; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvelm· dich, frivelm· dich, Adj.: nhd. trotzig, widerspenstig, übermütig, leichtfertig; vrēventlīk (1), wreventlīk, vrewentlīk, Adj.: nhd. trotzig, zornig, vermessen (Adj.), unrechtmäßig; vrēventlīke*, vrēventlīk, Adv.: nhd. trotzig, zornig, vermessen (Adv.), unrechtmäßig; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; wedderbētisch*, wedderbetesch, mnd.?, Adj.: nhd. »widerbissisch«, trotzig, aufsässig; wedderkurrich, mnd.?, Adj.: nhd. störrisch, trotzig; wrīch (2), wrige?, mnd.?, Adj.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos; wrige, mnd.?, Adv.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos

-- Mensch der sich trotzig beträgt: mnd. vrēvelære*, vrēveler, wreveler, wreffeler, M.: nhd. Mensch der sich trotzig beträgt, Frevler, Übertreter, Eindringling, Gewalttäter

-- sich trotzig aufführen: mnd. vrēvelen, vrevelen, sw. V.: nhd. »freveln«, sich trotzig aufführen, Gewalttätigkeit begehen, Verbrechen begehen, gegen Recht und Gesetz handeln

-- trotzig oder zänkisch widersprechen: mnd. wedderkrāsen*, wedderkrasen, wedderkratzen, mnd.?, V.: nhd. widersprechen, trotzig oder zänkisch widersprechen

trotzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trotzige -- trotzige Rede, mnd. vrēvelwōrt, vrevelwort, N.: nhd. »Frevelwort«, ausfallendes Wort, freches Wort, freche Rede, trotzige Rede, Beschimpfung

Trotziger, mnd. hārdenacke*, hārdenakke, M.: nhd. Hartnäckiger, Harter, Trotziger, Eigensinniger; hartnacke, M.: nhd. Hartnäckiger, Harter, Trotziger, Eigensinniger

Trotzigkeit, mnd. trossichhēt*, trossichēt*, trossicheit, mnd.?, F.: nhd. Trotzigkeit

trotzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotziglich, mnd. traslīken*, trasliken, trastlīken, tresliken, mnd.?, Adv.: nhd. trotziglich, frech

trotziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trotzkaiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trotzkopf, mnd. vrēvelkop, M.: nhd. Trotzkopf

trotzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzköpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotzköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trotzköpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotzkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

trotzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotzlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotzmaien, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotzmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trotzmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotzmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trotzmütiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Trotzrede, as. bī-hê-t* 3, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Verheißung, Gelübde, Trotzrede, Drohung

trotzrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotzreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trotzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotzvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trotzwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotzweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

trotzwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trotzwort, mhd. bochwort, st. N.: nhd. Trotzwort

trotzwort, nhd.: nhd. ; L.: DW

trotzwörtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trotzzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trotzzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

troubadour, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troubadourzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trouble, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

troyer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

troyer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Troyes -- aus Troyes stammend, mnd. troiisch*, troisch, mnd.?, Adj.: nhd. Troyes betreffend, aus Troyes stammend

Troyes -- Troyes betreffend, mnd. troiisch*, troisch, mnd.?, Adj.: nhd. Troyes betreffend, aus Troyes stammend

Troyes (französische Stadt an der Seine), mnd. Troie* (3)**, ON: nhd. Troyes (französische Stadt an der Seine)

trozischken, nhd.: nhd. ; L.: DW

trüb -- gelblich trüb, mnd. lēmvār, leimvār, Adj.: nhd. lehmfarben, gelblich trüb

trüb -- trüb werden, mhd. trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen; tunkelen*, tunkeln, tunklen, dunkeln, sw. V.: nhd. dunkeln, dunkel sein (V.), dunkel werden, trüb werden, blind werden

trüb sein (V.), mhd. trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen

trüb, germ.. *drōba-, *drōbaz, *drōbja-, *drōbjaz, Adj.: nhd. zäh, dickflüssig, trüb, verwirrt; *dumba-, *dumbaz, Adj.: nhd. trüb, stumm, dumm; *wlōma-, *wlōmaz, Adj.: nhd. trüb

trüb, got. *drō-bji-s?, Adj. (ja?): nhd. trüb

trüb, ae. drō-f, Adj.: nhd. trüb, trübe, schlammig, schmutzig, unruhig; ge-drō-f, Adj.: nhd. trüb, trübe, schlammig, schmutzig, unruhig

trüb, mhd. missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt

trüb, mhd. seiger (1) 2?, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd, zäh tröpfelnd, matt, schal, trüb, modrig; timber (1), tinber, timmer, Adj.: nhd. finster, dunkel, trüb, düster, dumpf, leise, heiser; trüebe (1), trūbe, truobe, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trüb, trübe, dunkel, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt, schmutzig; trüebe (2), truobe, Adv.: nhd. trüb, glanzlos, lichtlos, düster, trübe, dunkel, finster, betrübt, traurig, bekümmert, schmutzig, unlauter; trüebelich, Adj.: nhd. »trüblich«, trüb; trüebelīchen, Adv.: nhd. »trüblich«, trüb; trüeblich, Adj.: nhd. trüb, betrübt

trüb, mhd. vinster (1), finster*, Adj.: nhd. dunkel, finster, trüb, unergründlich; vinsterlich, finsterlich*, Adj.: nhd. dunkel, finster, trüb; vinsterlīche, finsterlīche*, Adv.: nhd. dunkel, trüb

trüb, mnd. schal (1), schāl, Adj.: nhd. schal, trüb, abgeschmackt, blöd; schāle (4), Adj.: nhd. schal, trüb

trüb, mnd. unklār, mnd.?, Adj.: nhd. »unklar«, unrein, trüb, verwirrt, in Unordnung seiend, unehrlich, nicht rechtschaffen; uns˙ ne*, unsune, mnd.?, Adj.: nhd. unsichtbar, glanzlos, trüb, unsauber, unrein; vörschālet*, vorschalt, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schal, trüb

trub, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trübangelaufen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübbrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trübdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübe -- ganz trübe werden, mhd. verschalen*, verschaln, ferschalen*, sw. V.: nhd. »verschalen« (V.) (2), ganz trübe werden, zunichte werden, schwächen, vertreiben, vertreiben aus, vernichten, berauben

trübe -- trübe machen, mhd. vertrüeben, fertrüeben*, sw. V.: nhd. »vertrüben«, trübe machen

trübe -- trübe machen, mnd. dr˙ ven (1), droven, drüven, sw. V.: nhd. trüben, trübe sein (V.), trübe machen, betrüben, betrübt sein (V.), traurig sein (V.), trübselig sein (V.), trauern, getrübt sein (V.)

trübe -- trübe werden, ae. ā-deor-c-ian, sw. V.: nhd. trübe werden, dunkel werden

trübe -- trübe werden, mhd. salewen*, salwen, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben, trübe sein (V.), trübe werden, verdunkeln, entfärben, schmutzig werden, betrüben; salwen, salewen* (?), V.: nhd. verschmutzen?, trübe werden; schalen, schaln, sw. V.: nhd. trübe werden; swarzen, sw. V.: nhd. schwarz werden, trübe werden, dunkel werden, schwarz sein (V.); truoben (1), sw. V.: nhd. »trüben«, sich betrüben, trübe sein (V.), trübe werden, traurig werden

trübe -- trübe werden, mnd. ? ümmelōpen*, ummelopen, mnd.?, st. V.: nhd. umlaufen, herumlaufen, verlaufen (V.), kahnig werden, trübe werden?; vörsalewen*, vorsalewen, vorsalwen, sw. V.: nhd. fahl werden, unansehnlich werden, schmutzig werden, trübe werden, dunkel werden, Frische verlieren; vörschālen* (1), vorschālen, sw. V.: nhd. schal werden, trübe werden

trübe -- trübe Wolken, mhd. wolkentrüebe, wulkentrüebe, st. F.: nhd. »Wolkentrübe«, trübe Wolken

trübe -- trübe zumute, mhd. leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise

trübe -- winterlich trübe, mhd. wintertrüebe, windertrüebe, Adj.: nhd. »wintertrüb«, winterlich trübe

trübe sein (V.), ae. sci-m-ian, sw. V.: nhd. dunkeln, geblendet werden, trübe sein (V.)

trübe sein (V.), mhd. salewen*, salwen, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben, trübe sein (V.), trübe werden, verdunkeln, entfärben, schmutzig werden, betrüben; truoben (1), sw. V.: nhd. »trüben«, sich betrüben, trübe sein (V.), trübe werden, traurig werden

trübe sein (V.), mnd. dr˙ ven (1), droven, drüven, sw. V.: nhd. trüben, trübe sein (V.), trübe machen, betrüben, betrübt sein (V.), traurig sein (V.), trübselig sein (V.), trauern, getrübt sein (V.)

trübe sein (V.), mnd. wl˙ men*, wlomen, mnd.?, sw. V.: nhd. trüben, Flüssigkeit aufrühren, trübe sein (V.)

trübe, germ.. *drōbalīka-, *drōbalīkaz, Adj.: nhd. aufgewühlt, trübe

-- trübe machen: germ.. *drōbjan, sw. V.: nhd. trübe machen, aufrühren

-- trübe werden: germ.. *drōbēn, *drōbǣn, germ.?, sw. V.: nhd. trübe werden, dunkel werden

trübe, an. grugg-ōtt-r, Adj.: nhd. trübe

trübe, ae. drō-f, Adj.: nhd. trüb, trübe, schlammig, schmutzig, unruhig; ge-drō-f, Adj.: nhd. trüb, trübe, schlammig, schmutzig, unruhig

trübe, as. diop* 7, Adj.: nhd. tief, trübe, unergründlich, ewig; drō-v-i* 6, drō-ƀ-i*, Adj.: nhd. trübe, betrübt

trübe, ahd. *trōbi, lang., Adj.: nhd. trübe; truobi* 20, Adj.: nhd. trübe, dunkel, verwirrt, verdunkelt, undurchsichtig, getrübt, betrübt, aufgewühlt; truoblīh* 2, Adj.: nhd. trübe, aufgewühlt; unwātlīh* 12, Adj.: nhd. hässlich, verächtlich, unansehnlich, scheußlich, unförmig, verzerrt, trübe

-- trübe machen: ahd. truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen

-- trübe werden: ahd. bitimbarēn* 1, sw. V. (3): nhd. dunkeln, dunkel werden, trübe werden; nibulen* 4, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, vernebeln, sich verfinstern, trübe werden; timbarēn* 4, sw. V. (3): nhd. dunkeln, trübe werden, dunkel werden; truobēn 2, sw. V. (3): nhd. sich trüben, trübe werden, betrübt werden, dunkel werden

trübe, mhd. bleich, pleich, Adj.: nhd. bleich, blass, hell, weiß, fahl, trübe; blint, plint, Adj.: nhd. blind, dunkel, verdunkelt, unvernünftig, unwissend, trübe, versteckt, nichtig, frei

-- trübe machen: mhd. betrüeben (1), betroben, sw. V.: nhd. betrüben, trübe machen, verdunkeln, heimsuchen, beeinträchtigen, schädigen, kränken, beunruhigen, traurig sein (V.)

-- trübe werden: mhd. betruoben, bitrūben, bitruoben, wetrūben, wetruoben, sw. V.: nhd. trübe werden, betrübt werden, betrüben, trüben, heimsuchen, traurig sein (V.), kränken, beunruhigen; ersalewen*, ersalwen, sw. V.: nhd. trübe werden, welk werden, ertrüben, welken, schmutzig werden, verschmutzen, fahl werden

trübe, mhd. sal (3), Adj.: nhd. dunkelfarbig, welk, trübe, schmutzig, elend, dunkel, dunkelhäutig; schal (1), Adj.: nhd. schal, trübe, trocken, dürre, leck; timel (1), Adj.: nhd. dunkel, trübe; timpel, Adj.: nhd. dunkel, trübe; tōttrüebe, Adj.: nhd. trübe; trüebe (1), trūbe, truobe, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trüb, trübe, dunkel, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt, schmutzig; trüebe (2), truobe, Adv.: nhd. trüb, glanzlos, lichtlos, düster, trübe, dunkel, finster, betrübt, traurig, bekümmert, schmutzig, unlauter; trüebic*, trüebec, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trübe, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt; trüebiclich*, trüebeclich, Adj.: nhd. trübe, betrübt; trüebiclīchen*, trüebeclīchen, Adv.: nhd. trübe, betrübt; tunkel (1), dunkel, Adj.: nhd. dunkel, trübe, finster, schwach, blind, unklar, verborgen, dunkelhäutig, dumpf, leise, klar, unverständlich; tunkelsam, Adj.: nhd. dunkel, trübe, dumpf, leise, unklar, unverständlich

trübe, mnd. dr· ve, drove, Adj.: nhd. trübe, betrübt, traurig; dunker (2), Adj.: nhd. dunkel, trübe, blind, geistig blind, verworren, schwer durchdringbar; d· ster (1), dūster, düster, Adj.: nhd. »düster«, finster, trübe, unklar, zweifelhaft

trübe, mnd. gl· mich, Adj.: nhd. aufgerührt, trübe, unklar

-- trübe machen: mnd. glōmen, sw. V.: nhd. aufrühren, trübe machen

trübe, mnd. muddich, moddich, Adj.: nhd. schlammig, schmutzig, verschimmelt, trübe

trübe, mnd. sēger (4), seiger, seygher, seyger, seger, Adj.: nhd. schal, kamig, trübe, unklar; subbich, Adj.: nhd. schmutzig, trübe; swākelīken, Adv.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, biegsam, dünn, gering, trübe

-- trübe werden: mnd. schālen*** (1), sw. V.: nhd. schal werden, trübe werden; sēken (1), sīken, sw. V.: nhd. siechen, krank sein (V.), krank darniederliegen, kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), krank werden, matt werden, trübe werden, kränkeln; stāren, sw. V.: nhd. starren, starr sein (V.), leblos werden, trübe werden, sich verdunkeln, stieren

trübe, mnd. vl· mich (2), Adj.: nhd. trübe, unrein; wlōm, wloum, wlām?, mnd.?, Adj.: nhd. trübe, unrein (Flüssigkeiten); wl· mich*, wlomich, wlumich, mnd.?, Adj.: nhd. trübe, vom Wind aufgeregt (Meer); wulm, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, trübe

trübe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trübebildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trübeich, F.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trubel, ae. drō-f-nys, st. F. (jō): nhd. Unruhe, Trubel

Trubel, mnd. rabbat, N.: nhd. wildes Treiben, Trubel, schlechter Haufe, schlechter Haufen

trubel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trubelefest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trubeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trüben, idg. *dher- (1), *dherə-, Sb., V.: nhd. Trübes, Schmutz, trüben; *dherəgh-, V., Sb.: nhd. trüben, Schmutz, Trübes, Hefe; *dherg-, V.: nhd. trüben; *dherk-, V.: nhd. trüben, besudeln; *dheu̯el-, *dhu̯el-, V.: nhd. trüben, wirbeln

trüben, germ.. *blandan, st. V.: nhd. mischen, trüben

trüben, got. drō-b-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. trüben, irre machen, aufwiegeln, bewegen, erschüttern, aufregen

trüben, ae. drœ̄-f-an, sw. V.: nhd. trüben, aufrühren, erregen, plagen

trüben, anfrk. druo-v-en* 4, druo-v-on*, sw. V. (1?, 2?): nhd. trüben, verwirren

trüben, as. gi-drō-v-i-an* 1, gi-drō-ƀ-i-an*, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben

trüben, ahd. bitimbaren* 1, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben; bitunkalen* 13, bituncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, abstumpfen, mit Dunkelheit bedecken, trüben, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, glanzlos machen, trüben; bitunkalen* 13, bituncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, abstumpfen, mit Dunkelheit bedecken, trüben, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, glanzlos machen, trüben; duruhtruoben* 2, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, betrüben, völlig bestürzen, beunruhigen; firtunkalen* 1, firtuncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, trüben; gisalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben, braun sein (V.), entfärben, verdunkeln, bräunen, glanzlos machen; gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; irsalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben, verdunkeln, verfinstern; salawen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschmutzen, trüben, schwärzen (V.) (1), verdunkeln, färben; *timbaren?, sw. V. (1a): nhd. trüben; *trōbjan, lang., V.: nhd. trüben; truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen; truobōn* 1?, sw. V. (2): nhd. trüben, verwirren, erschrecken, in Schrecken versetzen; tunkalen* 6, tuncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, dunkeln, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, trüben

-- sich trüben: ahd. truobēn 2, sw. V. (3): nhd. sich trüben, trübe werden, betrübt werden, dunkel werden

trüben, mhd. beglūmen, sw. V.: nhd. trüben, täuschen, hinters Licht führen, überlisten; betruoben, bitrūben, bitruoben, wetrūben, wetruoben, sw. V.: nhd. trübe werden, betrübt werden, betrüben, trüben, heimsuchen, traurig sein (V.), kränken, beunruhigen; blanden, red. V.: nhd. trüben, mischen, anstiften

trüben, mhd. glūmen, glumen, sw. V.: nhd. »trüben«

trüben, mhd. hilwen, sw. V.: nhd. trüben; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

trüben, mhd. mengen (1), mingen, sw. V.: nhd. mengen, mischen, vermischen, einmischen, vereinigen, durchsetzen, verbinden, trüben, drängen

trüben, mhd. salewen*, salwen, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben, trübe sein (V.), trübe werden, verdunkeln, entfärben, schmutzig werden, betrüben; schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; selwen, selewen (?), selben, sw. V.: nhd. verdunkeln, entfärben, verfärben, betrüben, trüben, beschmutzen, schmutzig sein (V.), schmutzig werden; sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten; trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen

trüben, mhd. truoben (1), sw. V.: nhd. »trüben«, sich betrüben, trübe sein (V.), trübe werden, traurig werden

Trüben, mhd. truoben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trüben«, Sich-Betrüben, Trübe-Sein, Trübe-Werden, Traurig-Werden

trüben, mhd. verbileden, verbilden, ferbileden*, sw. V.: nhd. »verbilden«, zu einem Bilde gestalten, entstellen, betrüben, trüben, verfestigen, verfestigen in, bilden, bilden zu; verselwen, ferselwen*, versalwen, fersalwen*, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben, verdunkeln, bräunen; vervinsteren*, vervinstern, ferfinsteren*, sw. V.: nhd. verfinstern, verdunkeln, trüben

trüben, mnd. bedr· ven (1), bedrüven, bedroven, sw. V.: nhd. betrüben, Trübsal bereiten, beunruhigen, stören, trüben, verdunkeln, bekümmern, unzufrieden sein (V.); dr· ven (1), droven, drüven, sw. V.: nhd. trüben, trübe sein (V.), trübe machen, betrüben, betrübt sein (V.), traurig sein (V.), trübselig sein (V.), trauern, getrübt sein (V.); dr· vigen, drovegen, sw. V.: nhd. trüben, betrübt machen, den Sinn trüben

-- den Sinn trüben: mnd. dr· vigen, drovegen, sw. V.: nhd. trüben, betrübt machen, den Sinn trüben

trüben, mnd. herwen, sw. V.: nhd. herb machen, durchsäuern, trüben

trüben, mnd. subben, mnd.?, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben

trüben, mnd. vl· men (2)?, sw. V.: nhd. trüben, verunreinigen?; vörvl· men*, vorvl· men, sw. V.: nhd. verunreinigen, trüben, verwirren, stören; vörwl· men*, vorwl· men, vorwlomen, sw. V.: nhd. trüben, verwirren, in Verwirrung bringen, beunruhigen, stören; wl· men*, wlomen, mnd.?, sw. V.: nhd. trüben, Flüssigkeit aufrühren, trübe sein (V.)

trüben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trüber -- dicker trüber Bodensatz, mnd. gruntsuppe, F.: nhd. Grundsuppe, dicker trüber Bodensatz, Grundschlamm

trüber -- trüber Harn, mhd. wolkern, wulkern, st. F.: nhd. trüber Harn, gebrochener Harn

trüber, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

trüberleuchtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trübes, idg. *dher- (1), *dherə-, Sb., V.: nhd. Trübes, Schmutz, trüben; *dherəbh-, *dhrābh-, *dhrəbh-, Sb.: nhd. Trübes, Hefe; *dherəgh-, V., Sb.: nhd. trüben, Schmutz, Trübes, Hefe

trübeschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trübe-Sein, mhd. truoben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trüben«, Sich-Betrüben, Trübe-Sein, Trübe-Werden, Traurig-Werden

trübestrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trübetrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trübetümpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trübetümpelig, trübetümp(e)lig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trübe-Werden, mhd. truoben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trüben«, Sich-Betrüben, Trübe-Sein, Trübe-Werden, Traurig-Werden

trübfarb, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

trübfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübfunkelnd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trubgeläger, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

trübgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübgemut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübgesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübgrau, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trübheit, germ.. *drōbahaidi-, *drōbahaidiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Trübheit, Verwirrtheit; *drōbī-, *drōbīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Trübheit

Trübheit, afries. drô-f-hê-d 1, st. F. (i), N.: nhd. Trübheit, Trübseligkeit, Traurigkeit

Trübheit, ahd. firnibuli 1, st. N. (ja): nhd. »Nebel«, Finsternis, Trübheit

Trübheit, mhd. trüebe (3), trūbe, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unklarheit, Finsternis, Dunkelheit, Betrübnis, Aufregung, Trübsal; trüebede, st. F.: nhd. Trübheit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trüebeheit, truopheit, trūfheit, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trüebenisse, trüepnisse, st. F., st. N.: nhd. Trübheit, Finsternis, Trübsal, Betrübnis, Traurigkeit; trüebesal, truobesail, trüebsail, trüebeseli, st. N., st. M., F.: nhd. Trübheit, Finsternis, Trübsal, Kummer, Betrübnis; trüebesalunge, trūbsalunge, st. F.: nhd. »Trübsalung«, Trübheit, Finsternis, Trübsal, Betrübnis; trüebicheit*, trüebecheit, trūbekeit, trüebekeit, drūvicheit, st. F.: nhd. Trauer, Trübsal, Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung

trübheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trübig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trübkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trüblich, mhd. trüebelich, Adj.: nhd. »trüblich«, trüb; trüebelīchen, Adv.: nhd. »trüblich«, trüb

trüblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trüblichkeit, mhd. trüebelicheit***, st. F.: nhd. »Trüblichkeit«

trüblicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

trüblöslich, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trübnis, mnd. bedr· flīchēt, bedr· flīcheit, F.: nhd. »Betrüblichkeit«, Trübnis, Kummer

trübnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trübnisbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trübnisvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trubsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trübsal, germ.. *swanki-, *swankiz?, st. M. (i): nhd. Trübsal, Wendung, Schwanken

Trübsal, got. ag-l-iþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Drangsal, Trübsal

Trübsal, ae. ge-swėnc, st. M. (i): nhd. Trübsal, Plage, Mühe, Versuchung; swėnc, st. M. (i): nhd. Trübsal, Plage, Mühe, Versuchung

Trübsal, afries. wi-ther-mō-d* 1 und häufiger?, wē-r-mō-d, st. N. (a): nhd. Trübsal, Trauer

Trübsal, ahd. nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; wēnagheit* 23, st. F. (i): nhd. Unglück, Elend, Trübsal, Mühseligkeit

Trübsal, mhd. betrüebede, betrüebde, betrūbde, st. F.: nhd. Trübsal, Betrübnis; betrüebenisse, betrüebnisse, betrüepnisse, betruobnisse, betruobnüsse, betrūbnus, st. F., st. N.: nhd. Betrübnis, Traurigkeit, Trübsal, Kummer, Beeinträchtigung, Schädigung; betrüebesal, st. N.: nhd. Bosheit, Ärgernis, Heimsuchung, Betrübnis, Trübsal, Beeinträchtigung; betrüebesale, st. F.: nhd. Bosheit, Ärgernis, Heimsuchung, Betrübnis, Trübsal; betrüebicheit*, betrüebecheit, st. F.: nhd. Trübsal, Betrübnis; drozzenheit***, st. F.: nhd. »Drossenheit«, Trübsal

-- Trübsal blasend: mhd. driezende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »drießend«, Trübsal blasend

Trübsal, mhd. trüebe (3), trūbe, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unklarheit, Finsternis, Dunkelheit, Betrübnis, Aufregung, Trübsal; trüebenisse, trüepnisse, st. F., st. N.: nhd. Trübheit, Finsternis, Trübsal, Betrübnis, Traurigkeit; trüebesal, truobesail, trüebsail, trüebeseli, st. N., st. M., F.: nhd. Trübheit, Finsternis, Trübsal, Kummer, Betrübnis; trüebesalunge, trūbsalunge, st. F.: nhd. »Trübsalung«, Trübheit, Finsternis, Trübsal, Betrübnis; trüebicheit*, trüebecheit, trūbekeit, trüebekeit, drüvicheit, st. F.: nhd. Trauer, Trübsal, Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung

Trübsal, mhd. widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; widermüeticheit*, widermüetecheit, st. F.: nhd. Schwermut, Trübsal; widermuot (1), widermūt, st. M.: nhd. »Widermut«, Widerwärtigkeit, Missgeschick, Ungemach, Trübsal, Schwermut, Unmut, Zorn, Widersetzlichkeit, Ungehorsam, Feindseligkeit, Schabernack

-- ohne Trübsal seiend: mhd. unbetrüebesallich, Adj.: nhd. ohne Trübsal seiend

Trübsal, mnd. ? bedr· f***, F.: nhd. Betrübnis, Trübsal?, Kummer; beswārnisse, beswērnisse, F.: nhd. Belästigung, Last, Beschwer, Bedrängnis, Trübsal, Bekümmernis, Beschwerde; elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei

-- Trübsal bereiten: mnd. bedr· ven (1), bedrüven, bedroven, sw. V.: nhd. betrüben, Trübsal bereiten, beunruhigen, stören, trüben, verdunkeln, bekümmern, unzufrieden sein (V.)

Trübsal, mnd. wedderm· de*, weddermode, mnd.?, N., F.?: nhd. Unmut, Missstimmung, Widerwille, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; weddermōt*, weddermot, mnd.?, M.: nhd. »Widermut«, Unmut, Missstimmung, Widerwillen, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; weddernisse, mnd.?, F.: nhd. Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal

trübsal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trübsalblasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trübsalbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trübsalsband, trübsal(s)band, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trübsalsfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trübsalsflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trübsalshitze, trübsal(s)hitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trübsalsmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trübsalsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trübsalsreich, trübsal(s)reich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübsalstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trübsalswetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trübsalszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trübsalung, mhd. trüebesalunge, trūbsalunge, st. F.: nhd. »Trübsalung«, Trübheit, Finsternis, Trübsal, Betrübnis

trübsalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trübsalwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trübsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trübselig sein (V.), mnd. dr· ven (1), droven, drüven, sw. V.: nhd. trüben, trübe sein (V.), trübe machen, betrüben, betrübt sein (V.), traurig sein (V.), trübselig sein (V.), trauern, getrübt sein (V.)

trübselig, ahd. leidsam 31, Adj.: nhd. leidvoll, abscheulich, unheilvoll, verhasst, verabscheuungswert, trübselig

trübselig, mhd. widermüetic, Adj.: nhd. »widermutig«, trübselig, schwermütig, aufsässig

trübselig, mnd. bedr· flīk, bedr· felīk, bedr· velīk, Adj.: nhd. betrüblich, trübselig, Betrübnis erregend; dr· velīk, drovelīk, drevelik, Adj.: nhd. betrübt, trübselig, traurig, niedergeschlagen

trübselig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trübseligkeit, afries. drô-f-hê-d 1, st. F. (i), N.: nhd. Trübheit, Trübseligkeit, Traurigkeit

trübseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trübsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trübsinn, mhd. bedancheit*, bedanckeit, st. F.: nhd. Nachdenklichkeit, Trübsinn

trübsinn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trübsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trübsinnig -- trübsinnig nachdenken, mnd. melancolisēren, melencolisēren, sw. V.: nhd. trübsinnig nachdenken

trübsinnig, mhd. unvruote, unfruote*, Adv.: nhd. unfroh, traurig, trübsinnig

trübsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trübsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trübsucht, mnd. dr· ves· ke, F.: nhd. Trübsucht

trübtimpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trübung (des Blickes), mnd. vörschr· ginge*, vorschr· gen, F.: nhd. Verblendung, Trübung (des Blickes)

Trübung, ahd. gitruobida* 6?, st. F. (ō): nhd. Trübung, Unruhe, Bedrängnis, Erschütterung, Wirbel, Sturmwind; truobī 3, st. F. (ī): nhd. Trübung, Wirbel, Verwirrung, Sturmwind; truobida* 1, st. F. (ō): nhd. Trübung, Unruhe, Verwirrung, Aufruhr

Trübung, mhd. gewulke, gewülke, st. N.: nhd. Wolken (F. Pl.), Bewölkung, Trübung; gewulkene, st. N.: nhd. »Gewölke«, Wolken (F. Pl.), Bewölkung, Trübung

Trübung, mhd. nebel, st. M.: nhd. Ausdünstung, Rauch, Dunst, Nebel, Qualm, Trübung, Dunkel, Staubwolke

Trübung, mhd. trüebe (3), trūbe, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unklarheit, Finsternis, Dunkelheit, Betrübnis, Aufregung, Trübsal; trüebeheit, truopheit, trūfheit, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trüebicheit*, trüebecheit, trūbekeit, trüebekeit, drüvicheit, st. F.: nhd. Trauer, Trübsal, Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung

Trübung, mhd. verbiledunge, verbildunge, ferbildunge*, st. F.: nhd. »Verbildung«, Verunstaltung, Trübung; vinster (2), vinstere, vinstre, finster*, finstere*, finstre*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Trübung, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); vinsternisse, vinesternus, vinesternüsse, finsternisse*, finesternus*, finesternüsse*, st. F., st. N.: nhd. Dunkelheit, Finsternis, Trübung, Unklarheit, Gefängnis

Trübung, mnd. dr· vinge***, F.: nhd. Trübung

Trübung, mnd. schr· ginge***, F.: nhd. Blendung, Trübung

-- dunkle Trübung: mnd. swarte, schwarte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte; swerte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

-- Trübung der Augen: mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēmeringe, schimeringe, scemeringe, F.: nhd. Dunkelheit, Dämmerung, Trübung der Augen; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

Trübung, mnd. vördunkeringe*, vordunkeringe, F.: nhd. Dunkelwerden, Verdunkelung, Unklarheit, Trübung; vörvl· minge*, vorvl· minge, F.: nhd. Verwirrung, Störung, Trübung; vörwl· minge*, vorwl· minge, vorwlominge, F.: nhd. Trübung, Verwirrung; wl· minge*, wlöminge, wlominge, wlēminge?, mnd.?, F.: nhd. Trübung, Schüttelung, Aufrührung (des Wassers), Beunruhigung

-- Trübung der Linse: mnd. vlī, vlie, vligh, flī*, N.: nhd. Bodensatz, Hefe, Augenkrankheit, Trübung der Linse, grauer Star (M.) (2), dünne Haut

trübung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trübwein, ahd. truoswīn* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. »Trübwein«, Tropfwein, Nachwein

trubwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trübwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trübweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trüchler, nhd.: nhd. ; L.: DW

truchner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Truchseß -- Angehörige einer Familie mit Namensteil Truchseß, mhd. truhtsæzinne, truhsæzinne, truhsæzin, st. F.: nhd. Truchsessin, Ehefrau eines Truchsessen, Angehörige einer Familie mit Namensteil Truchseß

Truchsess -- Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Truchsess, an. drō-t-t-set-i, sw. M. (n): nhd. Truchsess

Truchsess, ae. feoh-ge-rœ̄f-a, feoh-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Truchsess, Verwalter; ho-r-d-ere, st. M. (ja): nhd. Schatzmeister, Kanzler, Truchsess; scīr-man-n, M. (kons.): nhd. Sheriff, Verwalter eines Bezirkes, Truchsess, Verwalter

-- Amt des Truchsess: ae. ge-rœ̄f-scīr, ge-rēf-scīr, st. F. (ō): nhd. Amt des Truchsess

Truchsess, afries. dru-st-a 1, M.: nhd. Droste, Truchsess

Truchsess, ahd. truhtsāzo* 13, truhsāzo, sw. M. (n): nhd. Truchsess; truhtsezzo* 7, truhsezzo*, sw. M. (n): nhd. Truchsess

Truchsess, mhd. truhtsæzære* 1, truhtsæzer, truhsæzer, st. M.: nhd. »Truchtsetzer«, Truchsess; truhtsæze, truhsæze, trugsāze, trohtsāze, drogsāze, truhtzæte, truzzāte, sw. M.: nhd. Truchsess, die Speisen Aufsetzender, Vorsteher über Hofhaltung und Küche

Truchsess, mhd. vüretragære*, vürtragære, vürtrager, füretragære*, fürtrager*, st. M.: nhd. »Vorträger«, Truchsess, der die Speisen bei Tisch aufträgt

Truchsess, mnd. spīsedrēgære*, spīsedrēger, M.: nhd. »Speiseträger«, Opfermahl Tragender, Truchsess; spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

Truchsessen -- Ehefrau eines Truchsessen, mhd. truhtsæzinne, truhsæzinne, truhsæzin, st. F.: nhd. Truchsessin, Ehefrau eines Truchsessen, Angehörige einer Familie mit Namensteil Truchseß

truchsessen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

truchsessenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truchsessenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

truchsessentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Truchsessin, mhd. truhtsæzinne, truhsæzinne, truhsæzin, st. F.: nhd. Truchsessin, Ehefrau eines

Truchsessen, Angehörige einer Familie mit Namensteil Truchseß
Truchsessin, mnd. drostelīn, F.: nhd. Truchsessin, Schafferin, Aufwärterin; drostinne, F.: nhd. Truchsessin, Schafferin, Aufwärterin
truchsessisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
truchsesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truchsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truchtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truchter, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
Truchtsetzer, mhd. truhtsæzære* 1, truhtsæzer, truhsæzer, st. M.: nhd. »Truchtsetzer«, Truchsess
truck, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truck-, nhd.: nhd. ; L.: DW
truck, trucken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truckel-, nhd.: nhd. ; L.: DW
trückel-, nhd.: nhd. ; L.: DW
trucken(-), nhd.: nhd. ; L.: DW
trückstange, nhd.: nhd. ; L.: DW
trucktafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truckung, nhd.: nhd. ; L.: DW
truckwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Trud, mhd. trut 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Trud, Alp, Unhold
Trud, mhd. trute, trut, st. F.: nhd. »Trud«, Unholdin, weiblicher Alp, Hexe
trud, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trude, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudelkätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
truden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trudenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudenbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudenblühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Trudenbusch, drudenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trudener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trudenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trudenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trudenmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trudenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trudenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trudenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trudennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trudennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trudenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudensegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudenvöglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trudenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trudenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truder, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
truder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Truderer, druderer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
truderer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
trudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trüdner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trudnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trudweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trudweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trüel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trufantes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trufeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Truff, truf(f), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Trüffel, ahd. erdswam* 2, st. M. (a?): nhd. Erdschwamm, Trüffel; erdtuhhil* 1, erdtuchil*, st. M. (a) (?): nhd. Erdschwamm, Trüffel; ? erdwurz* 4, st. F. (i): nhd. Erdschwamm, Erdknolle, Trüffel?; moltswam* 2, st. M. (a?): nhd. Trüffel
truffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüffeleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüffelgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trüffelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trüffeljagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüffeljäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trüffelmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trüffelpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüffelsuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüffelsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trüffelwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüffelzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trüffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trüfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trüftern, ahd. trufteren* 1, sw. V. (1a): nhd. »trüftern«, ausklopfen, hin und her schwingen, worfeln
trüftern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Trug -- ohne Trug seiend, mnd. unvörvallet*?, unvorvalet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverblichen, ohne Trug seiend, ungefälscht
Trug, germ.. *maina-, *mainam, st. N. (a): nhd. Trug, Falschheit, Schade, Schaden, Unheil, Frevel, Verbrechen, Sünde
Trug, an. brek, st. N. (a): nhd. Begierde, List, Trug
Trug, anfrk. drug-in-a* 2, st. F. (ō): nhd. Trug, Betrug, List
Trug, as. *drug-i?, st. M. (i): nhd. Trug; drug-i-thing* 1, st. N. (a): nhd. Trug, Trugbild
Trug, ahd. bīswīh* 30, biswīh, st. M. (a?): nhd. Betrug, List, Täuschung, Verführung, Trug; feihhan (1) 11, feichan, st. N. (a): nhd. Täuschung, Arglist, Betrug, Betrügerei, Heimtücke, Hinterlist, Falschheit, Trug; gitriog* 1?, st. N. (a): nhd. Trug, Betrug, Betrügerei; gitrog 20, st. N. (a): nhd. Gespenst, Erdichtung, Ungeheuer, Trug, Trugbild, Betrug, Betrügerei; gitrugida 12?, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Erscheinung, Täuschung, Wahn, Betrügerei, Falschheit; gitrugidī* 5?, st. F. (ī): nhd. Trug, Trugbild, Erscheinung, Täuschung, Wahn; lug* 2, st. M. (i?): nhd. Lüge, Trug; lugin (1) 9, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Lüge, Unwahrheit, Trug; lugin (2) 89, lugīn, lugī, st. F. (jō, ō, ī): nhd. Lüge, Unwahrheit, Trug, Fehlschluss, Falsches, Betrug; lugina* 14, st. F. (ō): nhd. Lüge, Unwahrheit, Unrichtigkeit, Trug; trognussi* 1?, st. N. (ja): nhd. Trug, Trugbild, Einbildung; trognussī* 1?, st. F. (ī): nhd. Trug, Einbildung; trugida* 4, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Heuchelei, Götzenbild, Betrug, Einbildung; trugiding 6, st. N. (a): nhd. »Scheingebilde«, Trug, Lüge, Falschheit, Truggebilde; truginōd* 1, truginōt, st. M. (a?, i?): nhd. Trug, Betrug, Fälschung
-- ohne Trug: ahd. unbiswīhlīh* 2, Adj.: nhd. »untrügerisch«, ohne Trug, unverstellt, ungeschminkt; unbitrogan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. untrüglich, ohne Trug; unbitroganlīh* 1, Adj.: nhd. untrüglich, ohne Trug, ungeheuchelt
-- Trug reden: ahd. trugikōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. betrügen, täuschen, Trug reden
Trug, mhd. erdāht (1), st. F.: nhd. »Erdachtes«, Trug; erdenkunge, st. F.: nhd. »Erdenkung«, Trug, Täuschung
-- durch Trug abgewinnen: mhd. abeertriegen, abertriegen, abe ertrieten, st. V.: nhd. durch Trug abgewinnen, abschwindeln
Trug, mhd. getroc, getroch, st. N.: nhd. Trug, Betrug, Täuschung, Monstrum, teuflisches Blendwerk; getrügede, st. F.: nhd. Trug, Täuschung; getrügenisse, st. N., st. F.: nhd. Trug, Täuschung; goukelschiht, gougelschiht, st. F.: nhd. Trug
Trug, mhd. lügnisse, lügenisse, st. F.: nhd. »Lügnis«, Lug, Trug
Trug, mhd. seim, st. M.: nhd. Seim, Honig, Trug, Falschheit; triegeheit, triegenheit, st. F.: nhd. Trug, Falschheit; triegel (3), st. M., N.: nhd. Trug, Betrug, Trugbild; troc (2), st. M.: nhd. Trug, Betrug, dämonisches Blendwerk; truc, st. M.: nhd. Trug, Betrug; trüge (1), truge, st. F., sw. F.: nhd. Trug, Betrug, Betrügerei, Täuschung, trügerische Aufmachung der Frauen; trügede, trugede, st. F.: nhd. Trug, Betrug; trugene, trügene (1), truogene, trogene, st. F.: nhd. Betrug, Täuschung, Trug; trügene (2), st. N.: nhd. Trug, Betrug; trügenīe, trugenīe, st. F.: nhd. Trug, Betrug, Betrügerei
-- voll Trug handelnd: mhd. trügenvol, trugenvol, trügenfol*, trugenfol*, Adj.: nhd. voll Trug handelnd, trügerisch
Trug, mhd. vat, fat*, st. M.: nhd. »Trug«
Trug, mhd. verdenkunge, ferdenkunge*, st. F.: nhd. Trug, Täuschung
Trug, mnd. bedrēginge, F.: nhd. Betrug, Trug; berāt (2), Sb.: nhd. Tausch, Trug, Pracht, Aufsehen, Lärm; beschīt, M.: nhd. Betrug, Trug; droch (1), N.: nhd. Trug, Betrug, Trugbild; dr˙ gene, drügene, F.: nhd. Trug, Täuschung Betrug, Betrügerei, Verräterei, Verrat
Trug, mnd. ferpel, M.: nhd. Trug, Arglist, Hinterlist, Falschheit; ferpelie, M.: nhd. Trug, Arglist, Hinterlist, Falschheit
-- Lug und Trug: mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz
trug, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trugaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truganpassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trugapril, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trugauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trugaussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trügbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trugbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trugbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trugbelehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trugbetört, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trugbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Trugbild, germ.. *drauga-, *draugaz, st. M. (a): nhd. Trugbild; *drauma-, *draumaz, *draugma-, *draugmaz, st. M. (a): nhd. Jubel, Gesang, fröhliches Treiben, Traum, Trugbild; *druga-, *drugam, N.: nhd. Trugbild
Trugbild, as. drug-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Trugbild; drug-i-thing* 1, st. N. (a): nhd. Trug, Trugbild; gi-drog* 3, st. N. (a): nhd. Erscheinung, Trugbild
Trugbild, ahd. bitrog* 4, st. M. (a?): nhd. »Betrug«, Trugbild, Gespenst; gitrog 20, st. N. (a): nhd. Gespenst, Erdichtung, Ungeheuer, Trug, Trugbild, Betrug, Betrügerei; gitrugida 12?, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Erscheinung, Täuschung, Wahn, Betrügerei, Falschheit; gitrugidī* 5?, st. F. (ī): nhd. Trug, Trugbild, Erscheinung, Täuschung, Wahn; trognussi* 1?, st. N. (ja): nhd. Trug, Trugbild, Einbildung; trugibilidi* 2, st. N. (ja): nhd. Trugbild, erdichtetes Bild; trugida* 4, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Heuchelei, Götzenbild, Betrug, Einbildung; truginissa* 1, st. F. (jō): nhd. Trugbild; trumil* 1, drumil*, st. M. (?): nhd. Trugbild
Trugbild, mhd. bedunken (2), st. N.: nhd. Meinung, Trugbild; betriegnus, st. F.: nhd. Trugbild
Trugbild, mhd. fantasīe, st. F., sw. F.: nhd. Phantasie, Einbildung, Vorstellung, Trugbild, Anfechtung, Vorstellungskraft; fantasma, Sb.: nhd. Trugbild, Gespenst; fantasunge, st. F.: nhd. Einbildung, Trugbild, Anfechtung; gespanst, gespenst, st. F.: nhd. Lockung, Verlockung, Gespenst, Eingebung, Trugbild; gespenst (1), st. N.: nhd. Gespenst, Geist, Trugbild, Verlockung; gespenste, st. N.: nhd. Lockung, Verlockung, Trugbild, Gespenst; gespenstnisse, st. N.: nhd. Verlockung, Trugbild; getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben,

Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild; goukelbilede*, goukelbilde, st. N.: nhd. »Gaukelbild«, Trugbild; goukelblic, gougelblic, st. M.: nhd. »Gaukelblick«, durch Zauberei hervorgebrachtes Bild, Trugbild

Trugbild, mhd. schate, schade, schete, schatwe, schetewe, st. M., sw. M.: nhd. Schatten, Nichts, Schutz, Spiegelbild, Trugbild; schatewe, schatwe, schetewe, sw. M.: nhd. Schatten, Schutz, Spiegelbild, Trugbild, Nichts; triegel (3), st. M., N.: nhd. Trug, Betrug, Trugbild; troum, trōm, træm, drōm, st. M.: nhd. Traum, Täuschung, Verstellung, Trugbild, Phantasiegebilde, Phantom; trugebilede*, trugebilde, trügebilde, st. N.: nhd. Trugbild; trugedinc, trügedinc, drugedinc, st. N.: nhd. trügerisches Ding, Trugbild; trugeheit, trugheit, triugeheit, truogenheit, trogenheit, trügeheit, trügenheit, st. F.: nhd. Betrug, Betrügerei, Falschheit, Täuschung, Fälschung, Trugbild, Irrglaube, betrügerisches Wesen; trugewīse, trügewīse, trügenwīse, st. F.: nhd. »Trugweise«, Art und Weise des Betrügens, Spukwerk des Teufels, Trugbild, Betrug

Trugbild, mnd. droch (1), N.: nhd. Trug, Betrug, Trugbild; dr· chnisse (2), drōchnisse, F.: nhd. Betrügerei, Betrug, Trugbild; dr· genisse (2), F.: nhd. Betrügerei, Betrug, Trugbild

Trugbild, mnd. fantasīe, fantasīge, fantesye, fantasey, fantzei, F.: nhd. Phantasie, Phantasiegebilde, Einbildung, Schwärmerei, Trugbild; gedr· chnisse, F.: nhd. Betrug, Betrügerei, Trugbild
-- teuflisches Trugbild: mnd. gespenst, gespens, N.: nhd. Gespenst, Spuk, Verlockung, teuflisches Trugbild, Gaukelei, Blendwerk

trugbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trugborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugdolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trügeblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugeid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trugen -- grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

trügen, idg. *dhreugh- (2), V.: nhd. trügen, schädigen; *mel- (2), V.: nhd. trügen, verfehlen

trügen, germ.. *dreugan (2), st. V.: nhd. trügen, schädigen?

trügen, afries. bi-driāg-a* 6, st. V. (2): nhd. betrügen, trügen; *driāg-a, st. V. (2): nhd. trügen

trügen, anfrk. *drieg-an?, st. V. (2): nhd. trügen

trügen, as. *gi-driog-an? 1, st. V. (2a): nhd. trügen

trügen, ahd. bitriogan* 74, st. V. (2a): nhd. trügen, betrügen, täuschen, verführen, hintergehen; gitriogan* 1, st. V. (2a): nhd. trügen, täuschen; gitruginōn* 1, sw. V. (2): nhd. trügen, fälschen, erdichten, fingieren; triogan 55, st. V. (2a): nhd. trügen, betrügen, täuschen, sich verstellen, übervorteilen, beeinträchtigen; truginōn* 10, truganōn, sw. V. (2): nhd. trügen, heucheln, verfälschen, lügen, erdichten, fingieren, vortäuschen, sich verstellen

trügen, mhd. geleichen, sw. V.: nhd. gelenkig biegen, betrügen, foppen, trügen, sich bewegen

trügen, mhd. triegen (1), trūgen, st. V.: nhd. betrügen, trügen, täuschen, irreführen, heimsuchen, verführen, belügen, beirren bei, abbringen von

trügen, mhd. vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen

trügen, mnd. drēgen (2), drogen, st. V.: nhd. trügen, betrügen, täuschen

trügen, mnd. dr· gen (2), sw. V.: nhd. »trügen«, betrügen

trügen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

trügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trügend, mhd. trügenisch, Adj.: nhd. trügend, betrügend

trügend, mnd. dr· gent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. trügend

trügende, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trügender -- gerne Trügender, mhd. triegolf, st. M.: nhd. Trüger, gerne Trügender; trügenhart, trugenhart, st. M.: nhd. »Betrüger«, gerne Trügender

trügendlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

trügene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trügener, nhd.: nhd. ; L.: DW

trügenetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

trügenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trügenhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trügenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trügenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trügenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trügentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trüger, mhd. triegære, trieger, trīgære, st. M.: nhd. Trüger, Betrüger; triege, sw. M.: nhd. Trüger, Betrüger; triegel (2), st. M.: nhd. Trüger, Betrüger; triegolf, st. M.: nhd. Trüger, gerne Trügender

Trüger, mnd. dr· gære* (2)**, dr· ger***, M.: nhd. »Trüger«, Betrüger

trüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trügerei, mhd. triegerīe, F.: nhd. »Trügerei«; trügerīe, st. F., sw. F.: nhd. »Trügerei«

Trügerei, mnd. drēgærīe*, drēgerīe, F.: nhd. »Trügerei«, Betrug; dr· gærīe*, dr· gerīe, F.: nhd. »Trügerei«, Betrügerei, Betrug

trügerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugerfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugerfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

trugerfunden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trügergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trügerin, mhd. triegærinne, st. F.: nhd. »Trügerin«, Betrügerin

trügerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trügerisch, germ.. *drugi-, *drugiz, Adj.: nhd. trügerisch

trügerisch, ae. flāh (1), Adj.: nhd. trügerisch, listig, feindlich; géap (3), Adj.: nhd. gebeugt, gekrümmt, listig, trügerisch; mear-r (1), Adj.: nhd. böse, trügerisch; s-li-f-er, s-li-f-or, Adj.: nhd. schlüpfrig, trügerisch
-- nicht trügerisch seiend: ae. un-fǣc-n-e, Adj.: nhd. ohne Bosheit seiend, aufrichtig, ehrlich, nicht trügerisch seiend

trügerisch, as. lug-in-līk* 2, Adj.: nhd. lügnerisch, trügerisch

trügerisch, ahd. biswīhhilīn* 1, biswīchilīn*, Adj.: nhd. betrügerisch, trügerisch; biswīhlīh* 3, Adj.: nhd. trügerisch, trugvoll, hinterlistig, betrügerisch, verführerisch; bitrogan?, Part. Prät.=Adj.: nhd. trügerisch; *bitroganlīh?, Adj.: nhd. trügerisch; feihhan (2) 3, feichan*, Adj.: nhd. trügerisch, arglistig, hinterlistig, heimtückisch; feihhanīg* 1, feichanīg*, Adj.: nhd. trügerisch, arglistig, hinterlistig, heimtückisch; giswihhan*, giswichan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. trügerisch; gitrugilīh* 1, Adj.: nhd. täuschend, trügerisch; hintarskrenki* 6, hintarscrenki*, Adj.: nhd. hinterlistig, trügerisch, verschlagen (Adj.), falsch; hintarskrenkīg* 12, hintarscrenkīg*, Adj.: nhd. trügerisch, hinterlistig, falsch, verschlagen, unaufrichtig; inwitti* (2) 1, Adj.: nhd. trügerisch, betrügerisch, heimtückisch, hinterlistig; luggi 94, lukki*, lucki, Adj.: nhd. lügnerisch, erdichtet, verlogen, geheuchelt, falsch, trügerisch, unwahr, nutzlos; trogalīh* 1, Adj.: nhd. trügerisch, unnatürlich, widernatürlich; trugilīh* 10, Adj.: nhd. trügerisch, täuschend, betrügerisch, erlogen, erdichtet; trugilīhho 6, trugilīcho, Adv.: nhd. trügerisch, heuchlerisch, betrügerisch, zum Schein

trügerisch, ahd. bitrogalīh* 1, Adj.: nhd. »trügerisch«, abenteuerlich, unnatürlich, widernatürlich

trügerisch, mhd. betrogenlich, Adj.: nhd. töricht, trügerisch, eitel

trügerisch, mhd. hinderschrenkelic 2, Adj.: nhd. trügerisch

trügerisch, mhd. lougenlīche, Adv.: nhd. lügnerisch, unwahr, wahrheitswidrig, trügerisch; lügelich, luglich, lugelich, Adj.: nhd. »lüglich«, lügnerisch, lügenhaft, verleumderisch, trügerisch; lügelīche, luglīche, lugelīche, Adv.: nhd. »lüglich«, lügnerisch, lügenhaft, verleumderisch, trügerisch

trügerisch, mhd. triegel (1), Adj.: nhd. trügerisch; trugehaft, trugenhaft, trügehaft, trügenhaft, Adj.: nhd. trügerisch, falsch, betrügerisch; trugelich, trügelich, truglich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugelīche (1), truglīche, trügelīche, trogelichen, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trügenhaftic, troginhaftic, Adj.: nhd. »trughaftig«, trügerisch; trügenlich, trugenlich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugenlīche, trügenlīche, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trügenvol, trugenvol, trügenfol*, trugenfol*, Adj.: nhd. voll Trug handelnd, trügerisch

trügerisch, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschhaft, valschaft, falschhaft*, falschaft*, Adj.: nhd. falsch, treulos, trügerisch, betrügerisch, unredlich; valschic, falschic*, valschec, falschec*, Adj.: nhd. treulos, unredlich, unehrenhaft, unwahrhaft, unecht, nachgemacht, unrichtig, irrig, trügerisch, falsch

trügerisch, mnd. bedocken, Adj.: nhd. tückisch, heimtückisch, trügerisch; dr· gelīk, dr· chlīk, dr· gentlīk, Adj.: nhd. betrügerisch, trügerisch; dr· gelīke*, dr· gelīk, Adv.: nhd. betrügerisch, trügerisch; dr· gelīken, Adv.: nhd. betrügerisch, trügerisch; dr· gentlīk, Adj.: nhd. betrügerisch, trügerisch; dr· gentlīken, Adv.: nhd. betrügerisch, trügerisch; dr· gentlistich, Adj.: nhd. trügerisch, arglistig

trügerisch, mnd. fēil (2), feyl, fēl, feel, Adj.: nhd. fehl, fehlend, trügerisch, treulos, falsch, schlecht, hart, grausam; ? genastich, Adj.: nhd. lästig?, trügerisch?; īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

trügerisch, mnd. l· gelīk, Adj.: nhd. lügenhaft, lügnerisch, trügerisch; l· genlīk, logenlik, l· gelīk, lugelic, Adj.: nhd. lügenhaft, lügnerisch, trügerisch; l· genlīken, l· genlīke, Adv.: nhd. trügerisch, lügenhaft

trügerisch, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

trügerisch, mnd. valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

trügerisch, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trügerische -- trügerische Aufmachung der Frauen, mhd. trüge (1), truge, st. F., sw. F.: nhd. Trug, Betrug, Betrügerei, Täuschung, trügerische Aufmachung der Frauen

trügerische -- trügerische bzw. verbrämte Darstellung, mnd. stofferinge, stafferinge, F.: nhd. Bemalung, Dekorierung, trügerische bzw. verbrämte Darstellung

trügerische -- trügerische falsche Erzählung, mhd. trugemære, trügenmære, st. N.: nhd. trügerische falsche Erzählung

trügerische -- trügerische Hoffnung, mhd. missehoffenunge, st. F.: nhd. »Misshoffnung«, trügerische Hoffnung, Hoffnungslosigkeit

trügerische -- trügerische Lehre, mnd. fantasīewōrt*, fantaseywōrt, N.: nhd. »Phantasiewort«, Erdichtung, trügerische Lehre

trügerische -- trügerische Rede, mhd. umbewort, ummewort, st. N.: nhd. »Umwort«, Ausrede, Umschweif, trügerische Rede

trügerischen -- Buch trügerischen und verführerischen Inhalts, mnd. smēchelbōk, smeichelbōk, N.: nhd. »Schmeichelbuch«, Buch trügerischen und verführerischen Inhalts

trügerischen -- Kunst der trügerischen Rede, mnd. sophisterīe, F.: nhd. »Sophisterei«, Kunst der trügerischen Rede

trügerischer -- trügerischer Ankläger, mnd. vīgenētære*, vīgenēter, vigeneter, M.: nhd. »Feigenesser«, Ränkeschmied, Rechtsverdreher, trügerischer Ankläger

trügerischer -- trügerischer Traumgott, ahd. troumtruginari* 1, st. M. (ja): nhd. »Traumbetrüger«, trügerischer Traumgott

trügerisches -- trügerisches Ding, mhd. trugedinc, trügedinc, drugedinc, st. N.: nhd. trügerisches Ding, Trugbild

trügerisches -- trügerisches Einflüstern, mnd. inblāsen (2), inblāsent, N.: nhd. »Einblasen«, Einflüstern, trügerisches Einflüstern, teuflisches Einflüstern

trügerisches -- trügerisches Glück, ahd. trugisālida* 1, st. F. (ō): nhd. »Trugglück«, trügerisches Glück

Trügerisches, ahd. lugiding* 1, st. N. (a): nhd. »Lügending«, Trügerisches

Trügerisches, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

trügerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trügerlieblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trügerlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

truges-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trugesgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugeshöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugespforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugeswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugeswonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trügewicht, mhd. trügewiht, st. M.: nhd. »Trügewicht«

trügewicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trugfügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trugfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

truggebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Truggebilde, ahd. trugiding 6, st. N. (a): nhd. »Scheingebilde«, Trug, Lüge, Falschheit, Truggebilde

truggebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

truggeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

truggedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggeflimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

truggekrächze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggemächte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggeplapper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

truggeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggesippt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

truggespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggespunst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Truggestalt, mnd. spōk, spūk, spoeck, spoek, spo̊k, spoyk, spouk, spůk, spōke, spoeke, N., M.: nhd. Spuk, spukhaftes Wesen, Gespenst, Unwesen, Unfug, Spukgestalt, Truggestalt, Zauberbild, Monstrum, widerwärtiges Geschöpf

truggestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

truggetränk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggewirk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggewohnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

truggewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truggift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trugglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trugglück, ahd. trugisālida* 1, st. F. (ō): nhd. »Trugglück«, trügerisches Glück

truggrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trughaft, mhd. trugelich, trügelich, truglich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trügenlich, trugenlich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch

trughaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trughaftig, mhd. trügenhaftic, troginhaftic, Adj.: nhd. »trughaftig«, trügerisch

trughaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugideal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trugidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trügisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trugist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truglaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

truglegende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

truglehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

truglehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trüglich, mhd. trugelich, trügelich, truglich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugelīche (1), truglīche, trügelīche, trogelichen, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trügenlich, trugenlich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugenlīche, trügenlīche, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugesam, Adj.: nhd. trüglich, täuschend

trüglich, mnd. dr˙ gesam, Adj.: nhd. trüglich

trüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trüglichkeit, mhd. trugelīchheit*, trügelīchheit, st. F.: nhd. »Trüglichkeit«, Betrügerei?

trüglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

truglicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Truglist, mhd. trugelist, st. M.: nhd. »Truglist«, betrügerische Handlung

truglist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

truglistig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

truglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

truglosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Truglüge, ahd. wankluggī* 1, wancluggī*, st. F. (ī): nhd. »Truglüge«, »Trugverlobung«

trugmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trugmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trügner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trugnetz, mhd. effebēr, st. M.: nhd. Trugnetz

Trugnetz, mhd. trügenetze, st. N.: nhd. »Trugnetz«, Netz des Betrugs, Fallstrick

trugnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trügnis, mhd. trugenis, trugenische, trugnus, trucnus, truchnus, truchnüsse, st. F., st. N.: nhd. »Trügnis«, Täuschung, Betrug, Verführung; trügenisse, trügenisse, st. F., st. N.: nhd. »Trügnis«, Betrug, Einbildung, Spuk, Blendwerk des Teufel

trügnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugpolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trugruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trügsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trugschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugschemen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trugschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugschleicherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugsinnend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trugsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugsnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trugsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trugspiel, got. liut-ei 5, sw. F. (n): nhd. Heuchelei, Betrug, Würfelspiel, Trugspiel

trugspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trugstellung, ahd. wankstuodal* 4?, wancstuodal*, st. M. (a)?: nhd. »Trugstellung«, Täuschung

trugstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugstitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trugteufel, ahd. trugitiufal* 1, st. M. (a): nhd. »Trugteufel«, betrügerischer Dämon

trugteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugurteil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trugverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugverführend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trugverhohlen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trugverliesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trugverlobung, ahd. wankluggī* 1, wancluggī*, st. F. (ī): nhd. »Truglüge«, »Trugverlobung«

trugvernünftelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugvernünftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugverwirrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trugvoll, ahd. biswīhlīh* 3, Adj.: nhd. trügerisch, trugvoll, hinterlistig, betrügerisch, verführerisch

trugvoll, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trugvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trugwaage, ahd. trugiwāga* 1, st. F. (ō): nhd. »Trugwaage«, falsche Waage

trugwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trugweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trugweise, mhd. trugewīse, trügewīse, trügenwīse, st. F.: nhd. »Trugweise«, Art und Weise des Betrügens, Spukwerk des Teufels, Trugbild, Betrug

trugweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trugweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trugwelt, mnd. drochwerlt, F.: nhd. Trugwelt

trugwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

trugwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trugwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trugwicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trugwort, mhd. trugewort, st. N.: nhd. »Trugwort«, Heuchelei; trugwort, st. N.: nhd. »Trugwort«, Heuchelei

trugwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trugwürfel, mhd. trucwürfel, st. M.: nhd. Trugwürfel, Würfel zum Falschspielen

trugziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trugzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trühaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trühaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Truhe -- als Bank dienende Lade oder Truhe, mnd. banklāde, F.: nhd. als Bank dienende Lade oder Truhe

Truhe -- Truhe der Braut, mnd. brūtkiste, brūtkeste, F.: nhd. »Brautkiste«, Lade der Braut, Truhe der Braut; brūtlāde, F.: nhd. »Brautlade«, Lade der Braut, Truhe der Braut, Truhe des Bräutigams

Truhe -- Truhe des Bräutigams, mnd. brūtlāde, F.: nhd. »Brautlade«, Lade der Braut, Truhe der Braut, Truhe des Bräutigams

Truhe -- Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds, mnd. schotkaste, F.: nhd. »Schoßkasten« (M.), Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds; schotkiste*, schotkeste, F.: nhd. »Schoßkiste«, Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds

Truhe -- Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, mnd. schrīn, scryn, schiin, schrien, schrēn, schrein, screyn, schreyn, schreen, screen, schren, scren, sgren, N., M., F.: nhd. Schrein, Kiste, Kasten (M.), Lade, Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, Behältnis für Esswaren, Sarg, Reliquienschrein

Truhe -- Truhe zur Aufnahme der Steuergelder, mnd. schōtelkiste*, schōtelkeste, F.: nhd. Kiste zur Aufnahme der Steuergelder, Truhe zur Aufnahme der Steuergelder

Truhe, an. kof-r, st. N. (a): nhd. Kiste, Truhe

-- Deckel einer Truhe: an. vætt (2), st. N. (a): nhd. Deckel einer Truhe

Truhe, afries. erk-e* 2, st. F. (ō): nhd. Truhe; kist-e 1, st. F. (ō): nhd. Kiste, Truhe; skrī-n 4, st. M. (a): nhd. Schrein, Truhe

Truhe, ahd. kista 7, sw. F. (n): nhd. Kiste, Truhe; skrīn* 3?, scrīn, ahd.?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Schrein, Truhe, Behälter für Wertsachen; skrīni* 6?, scrīni*, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Schrein, Truhe

-- kleine Truhe: ahd. kistilīn 3, st. N. (a): nhd. Kistlein, Kistchen, kleine Truhe

Truhe, ahd. truha 13, sw. F. (n): nhd. »Truhe«, Büchse, kleiner Kasten, Schrein, Sarg

Truhe, mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

Truhe, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels; kiste, st. F., sw. F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), Sarg, Truhe, Gefäß; koffer, kuffer, st. M., st. N.: nhd. Kiste, Truhe, Geldkasten

Truhe, mhd. lade (1), sw. F., st. F.: nhd. Lade, Behälter, Truhe, Kiste, Kasten (M.), Sarg

Truhe, mhd. schrīn (1), st. N., st. M.: nhd. Schrein, Kasten (M.), Truhe, Archivschrank, Kleiderkasten, Geldkasten, Kostbarkeitenkasten, Reliquienschrein, Sarg

Truhe, mhd. truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

Truhe, mhd. valte (1), falte*, sw. F.: nhd. Truhe; valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

Truhe, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen; kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

-- Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient: mnd. kistenküssen, N.: nhd. Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient

-- Schloss einer Truhe: mnd. kistenslot, N.: nhd. Kistenschloss, Schloss einer Truhe

-- Truhe für Gesellen: mnd. knechtekiste, F.: nhd. Truhe für Knechte, Kleiderkiste für Knechte, Truhe für Gesellen, Kleiderkiste für Gesellen

-- Truhe für Knechte: mnd. knechtekiste, F.: nhd. Truhe für Knechte, Kleiderkiste für Knechte, Truhe für Gesellen, Kleiderkiste für Gesellen

Truhe, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

-- »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern: mnd. papīrlāde, F.: nhd. »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern

-- kleine Truhe: mnd. lādeken, lēdeken, N., F.: nhd. Lädchen, verschließbares Kästchen, kleine Truhe; lēdeken (1), N., F.: nhd. Lädchen, verschließbares Kästchen, kleine Truhe

-- Truhe in der Pfänder aufbewahrt werden: mnd. pantlāde, F.: nhd. »Pfandlade«, Pfandkiste, Truhe in der Pfänder aufbewahrt werden

truhe, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trühel, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trühelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trühelein, mhd. trühelīn, st. N.: nhd. »Trühelein«, Lädchen, Kistchen

trühelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trüheltrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Truhen -- Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen, mnd. ? kistenwār, kistenwāre, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut, Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen?, Ausstattung

Truhen -- Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

trühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

truhenachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Truhenbank -- mit Schloss versehene Truhenbank, mnd. slotbank, M.: nhd. »Schlossbank«, mit Schloss versehene Truhenbank

truhendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

truhenkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

truhenknecht, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

truhenlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truhenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

truhenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truhenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

truhenpfennig, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

truhenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

truhentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

truher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trüher, trüchler, truchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trühhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trül, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trulbruder, mnd. trullebrōder*, trullebroder, mnd.?, M.: nhd. »Trulbruder«, Begarde

trulchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trülchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trull, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trüll, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trull, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

trüll, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

trüll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trüll-, nhd.: nhd. ; L.: DW

trulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trullebruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trullgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trüllgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trullmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trüllmus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trülpesamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trum, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumeau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumeauspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trumm, germ.. *þramu-, *þramuz, st. M. (u): nhd. Rand, Ende, Trumm; *þruma-, *þrumam, st. N. (a): nhd. Rand, Ende, Trumm; *þrumu, germ.?, Sb.: nhd. Rand, Ende, Trumm

Trumm, as. *thru-m?, *thrum-m?, st. M. (i): nhd. »Trumm«, Kraft?, Ende?

Trumm, ahd. garndrāt*? 1, ahd.?, st. M. (i?): nhd. Faden, Trumm

Trumm, mhd. drum (1), trum, st. N.: nhd. »Trumm«, Endstück, Ende, Grenze, Rand, Spitze, Klotz, Stück, Splitter

Trumm, mhd. schart (1), st. F.: nhd. Scharte, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück, Stück, Trumm, Teil; scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück

Trumm, mnd. drōm (1), dr m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn; drümmel, drummel, drömel, N., M.: nhd. Endstück, Trumm, Baumstumpf, kleiner gedrungener Mensch, hartes Exkrement, ein Name des Teufels

trumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

trümmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trumme, mhd. trumbe, trumpe, trumme, trume, sw. F.: nhd. »Trumme«, Posaune, Trompete, Trommel, Laute

trumme, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumme, nhd.: nhd. ; L.: DW

trummeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trummel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trummel, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmel, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmel, trimmel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trümmelecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trummelfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trümmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trummelscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trummenfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trümmer -- Trümmer eines Hauses, mhd. hūsgevelle, hūsgefelle*, st. N.: nhd. Trümmer eines Hauses, Haustrümmer

Trümmer, ahd. gifelli* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Eingestürztes, Trümmer; gifellida*? 1, st. F. (ō): nhd. Trümmer, Ruine

trümmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

trümmerabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerablagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmerartig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trummerbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerberg, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trümmerbesät, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trümmerbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmerburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmerfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmergebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmergeschiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmergestein, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trümmergewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmergneis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmergrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trümmerhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmerhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmerhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmerhaufe, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trümmerhaufen, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trümmerhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trümmern -- zu Trümmern machen, mnd. gr· sen, grūsen, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zu Brocken machen, zu Trümmern machen, zu Stücken machen

trümmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trümmerpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmerschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trümmerstätte, mhd. būgevelle, būgefelle*, st. N.: nhd. Wüste, Trümmerstätte

trümmerstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trümmerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trümmerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümmerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmerwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümmerwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trummerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trummerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümmerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trummfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trummholz, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trummkiesen, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trümmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trummler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trummsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trummscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trummscheiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trummseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trummtrerem, nhd.: nhd. ; L.: DW

trummweise, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumpe -- auf der trumpe Spielender, mnd. trumpære*, trumper, trummer*, mnd.?, M.: nhd. Trompeter, Trommler, Lautenschläger, auf der trumpe Spielender; trumpenære*, trumpener, mnd.?, M.: nhd. Trompeter, Trommler, Lautenschläger, auf der trumpe Spielender

trumpe -- die trumpe Schlagender, mnd. trumpenslēgære*, trumpensleger, trummensleger, mnd.?, M.: nhd. Trommler, Trommel Schlagender, Lautenspieler, Tamburin Schlagender, die trumpe Schlagender

trumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumpelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumpeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümpeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumpelgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumpelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trumpelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümpelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trümpelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trümpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trümpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trumpelnonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trümpelschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumpeltrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumpendei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumpenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumpf, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumpf, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumpf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumpfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trumpfaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumpfbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumpfblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trumpfblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trümpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trumpffarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumpfholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trumpfieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trumpfkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumpfkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trumpfsechs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumpfspiel, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumphator, nhd.: nhd. ; L.: DW

trumscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trumsel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trumseln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trümseln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

trümsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trumslig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trümslig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tründel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tründelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tründeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trundeln, tröndeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

t-Rune, germ.. *teiwa-, *teiwaz, *tīwa-, *tīwaz, st. M. (a): nhd. Ziu (= germanischer Kriegsgott), Tyr, Kriegsgott, t-Rune, Gott, Himmlischer

t-Rune, got. ty-z 1, Sb., (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 120 Anm. 1): nhd. Ziu, Kriegsgott, Siegesgott, t-Rune

trune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trungenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Trunk -- durstlöschender Trunk, mnd. löschedrunk, M.: nhd. durstlöschender Trunk

Trunk -- einen Trunk reichen, mnd. · verschenken, ōrschenken, sw. V.: nhd. den Becher zutrinkend herumreichen, einen Trunk reichen, ein Getränk anbieten

Trunk -- Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, mnd. lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Trunk -- Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

Trunk, idg. *pōnom, N.: nhd. Trunk

Trunk, germ.. *drenkō-, *drenkōn, sw. F. (n): nhd. Trunk; *drunki-, *drunkiz, st. M. (i): nhd. Trank, Trunk

Trunk, an. drek-k-ja (1), sw. F. (n): nhd. Trunk; drykk-ja, sw. F. (n): nhd. Trank, Trunk, Gelage; dry-k-k-r, st. M. (i): nhd. Trunk, Trank

Trunk, ae. drė-n-c, st. M. (i): nhd. Trank, Trunk, Trinken, Ertrinkung; dri-n-c, dry-n-c, st. M. (a, i): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Trinken, Zug, Zecherei; dri-n-c-a (1), sw. M. (n): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Zug, Zecherei; dri-n-c-e, sw. F. (n): nhd. Trank, Trunk; ge-dri-n-c, st. M. (a): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Zug, Zecherei; scėnc, M.: nhd. Trunk, Zug, Kanne, Becher; so-p-a, sw. M. (n): nhd. »Sauf«, Schluck, Trunk; sy-p-e, st. M. (i): nhd. Befeuchtung, Trunk; wǣ-t-a, sw. M. (n): nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Flüssigkeit, Trunk

Trunk, ahd. supfa 2, supha*, st. F. (ō): nhd. Trunk, Suppe?; trank* 42, tranc, st. M. (a): nhd. Trank, Getränk, Trinken, Trunk, Absud; trunk* (2) 4, trunc, st. M. (a?, i?): nhd. Trunk, Schluck
-- mit Honig versüßter Trunk: ahd. melsk* 1, melsc, ahd.?, Sb.: nhd. mit Honig versüßter Trunk, Honigwein

Trunk, mhd. drinc, st. M.: nhd. Trunk
-- Trunk nach Abendmahl: mhd. collācie, st. F.: nhd. Vortrag über Tisch in Kloster, Abendmahl, Trunk nach Abendmahl

Trunk, mhd. slic, st. M.: nhd. Bissen, Schluck, Trunk, Fresser, Vielfraß, Schlemmer; tranc, dranc, st. N., st. M.: nhd. Trank, Getränke, Trinken, Trunk, Trinkgelage, Trunkenheit; trinc***, st. M.: nhd. Trunk; trinken (2) 13 und häufiger?, st. M.: nhd. Trinken, Trank, Trunk, Getränk, Getränke, Getränkemaß, zwei Seidel; trunc, st. M.: nhd. Trunk, Schluck
-- kleiner Trunk: mhd. trunkelīn, st. N.: nhd. »Trünklein«, kleiner Trunk

Trunk, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine; drunk, M.: nhd. Trunk, Trinken, Getränk, Trank, Dünnbier
-- Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird: mnd. ētenvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird; ētevat, ettvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird

Trunk, mnd. ges· pe, N.: nhd. Saufen, Trinken, Trunk
-- dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen: mnd. inēren, sw. V.: nhd. dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen
-- Kanne für den als Almosen gereichten Trunk: mnd. gōdeskanne, F.: nhd. Kanne für den als Almosen gereichten Trunk
-- Trunk beim Kaufe: mnd. kōpdrank, M.: nhd. Trunk beim Kaufe, Weinkauf

Trunk, mnd. slabbas, Sb.: nhd. Trunk; ? slabberbas, Sb.: nhd. Trunk?, Schluck?, Bissen?, Happen?; s· pe*, sope, mnd.?, st. M.: nhd. Trunk, Trank, Saufen
-- ein großer Trunk: mnd. sl· kerdrunk, M.: nhd. ein großer Trunk
-- guter Trunk: mnd. ? sluderiense*?, mnd.?, Sb.: nhd. guter Trunk?, guter Schluck?
-- schweißtreibender Trunk: mnd. swētdrunk, M.: nhd. »Schweißtrunk«, schweißtreibender Trank, schweißtreibender Trunk
-- Trunk bei der förmlichen Auflassung: mnd. sch· telbēr, N.: nhd. Trunk bei der förmlichen Auflassung, Bier das beim schōten geschenkt wird
-- Trunk der Erbrechen bewirkt: mnd. spīedrank, spīgedrank, M.: nhd. »Speitrank«, Trunk der Erbrechen bewirkt, Brechmittel; spīeldrank, spīgeldrank, M.: nhd. »Speitrank«, Trunk der Erbrechen bewirkt, Brechmittel
-- Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues: mnd. slotkanne, slūtekanne, F.: nhd. Richttrunk, Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues

trunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW
trunkbekämpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trünkchen, mnd. wēterken*, weterken, wetterken, mnd.?, N.: nhd. »Wässerchen«, kleines Gewässer, Bach, eine kleine Portion Wasser, Trünkchen, Süppchen

trünkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Trunke -- jemanden mit einem Trunke begrüßen, mnd. schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen

trunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trunkelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkelbeerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trünkelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trunkelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkelpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkemette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunken -- trunken machen, mhd. trenken (1), drenken, sw. V.: nhd. trinken lassen, tränken, zu trinken geben, trunken machen, ertränken

trunken -- trunken machen, mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

trunken -- trunken machen, mnd. · verrūschen, · verrueschen, ōverrūschen, averrūschen, sw. V.: nhd. über etwas hinweggehen, etwas ungenügend berücksichtigen, berauscht werden, trunken machen

trunken sein (V.), mhd. trunkensīn* (1), st. V.: nhd. trunken sein (V.)

trunken, germ.. *drunkana-, *drunkanaz, Adj.: nhd. trunken

trunken, got. wein-ag-s* 3=2, Adj. (a): nhd. trunken, trunksüchtig, Trunkenbold (= subst.)

trunken, ae. dru-n-c-en (2), Adj.: nhd. trunken
-- trunken machen: ae. ge-in-dre͘-n-c-an?, sw. V. (1): nhd. trunken machen, sättigen; in-dre͘-n-c-an, sw. V. (1): nhd. trunken machen, sättigen, füllen; on-dre͘-n-c-an, sw. V. (1): nhd. trunken machen, sättigen, füllen
-- trunken werden: ae. on-dru-n-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. trunken werden

trunken, afries. *dru-n-k-en, Adj.: nhd. trunken

trunken, anfrk. dru-n-k-an* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. trunken

trunken, as. *drunk-an?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. trunken

trunken, ahd. foltrunkan* 1, foltruncan*, Part. Prät.= Adj.: nhd. trunken, volltrunken, betrunken; *trunkal?, *truncal?, Adj.: nhd. trunken, betrunken; trunkan* 12, truncan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. trunken, betrunken, berauscht
-- trunken werden: ahd. trunkanēn* 1, truncanen*, sw. V. (3): nhd. trunken werden, betrinken

trunken, mhd. trunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. trunken, betrunken; trunkenlīche, Adv.: nhd. »trunkenlich«, trunken, im Rausch

trunken, mhd. wīnic, wīnec, Adj.: nhd. »weinig«, trunken, voll Wein seiend, ganz rein (Wein)

trunken, mnd. drunken (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. trunken, betrunken

trunken, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkenbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trunkenbold, got. af-dru-g-k-j-a 2, sw. M. (n): nhd. Trunkenbold

Trunkenbold, ae. wǣs-a, sw. M. (n): nhd. Trunkenbold

Trunkenbold, mhd. trunkenbolt, trunkenpolt, st. M.: nhd. Trunkenbold; trunkenbōze, sw. M.: nhd. Trunkenbold; trunkenslunt, st. M.: nhd. Trunkenbold

Trunkenbold, mhd. wīngīte, sw. M.: nhd. »Weingier«, Trunkenbold

Trunkenbold, mnd. drinkære***, drinker***, M.: nhd. Trinker, Säufer, Trunkenbold; drunkenbolt, drunkenbolte, drunkenbōlde, M.: nhd. Trunkenbold; drunkert (1), M.: nhd. Trunkenbold

Trunkenbold, mnd. kluckeswelgære*, kluckswelger, M.: nhd. Trunkenbold, Säufer

Trunkenbold, mnd. sluckeswelgære*, sluckeswelger, M.: nhd. Trunkenbold, Säufer; s· pære*, s· per, super, M.: nhd. Säufer, Trunkenbold; sūpnarre, M.: nhd. »Saufnarr«, Trunkenbold, Säufer; sūpūtswelgære*, sūpūtswelger, M.: nhd. Trunkenbold, Saufaus, Säufer

Trunkenbold, mnd. vuldōre, M.: nhd. »Volltor« (M.), Vollsäufer, Trunkenbold; vullens· pære*, vullens· per, M.: nhd. Trunkenbold, gewohnheitsmäßiger Trinker; vuls· pære*, vuls· per, M.: nhd. Trunkenbold, gewohnheitsmäßiger Trinker

trunkenbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkenboldenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkenbolderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkenboldisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkenboldschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkenboldsrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkenboldstat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkenbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunkener -- trunkener Mund, mnd. drunkenmunt, mnd.?, Sb.: nhd. trunkener Mund

trunkenfröhlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trunkenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trunkenheit, got. dru-g-k-an-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Trunkenheit

Trunkenheit, ae. dru-n-c-en (1), st. N. (a): nhd. Trunkenheit; dru-n-c-en-ne͘s-s, dru-n-c-en-ne͘s, st. F. (jō): nhd. Trunkenheit; dru-n-c-en-scip-e, st. M. (i): nhd. Trunkenheit

Trunkenheit, afries. dru-n-k-en-skip 2, st. F. (i)?, N.?: nhd. Trunkenheit

Trunkenheit, as. ov-a-r-drank* 1, oƀ-a-r-drank*, st. M. (a): nhd. »Übertrank«, Trunkenheit

Trunkenheit, ahd. trunkalī 3, truncalī*, st. F. (ī): nhd. Trunkenheit, Trunksucht; trunkanheit* 1, truncanheit*, st. F. (i): nhd. Trunkenheit; trunkanī* 3, truncanī*, st. F. (ī): nhd. Trunkenheit; ubartrunk* 1, ubartrunc*, st. M. (a?, i?): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, übermäßiges Trinken; ubartrunkanheit* 1, ubartruncanheit*, st. F. (i): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkanī* 7, ubartruncanī*, st. F. (ī): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkī* 1, st. F. (ī): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkida* 1, st. F. (ō): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkilī* 1, st. F. (ī): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; wīnuobida* 1, st. F. (ō): nhd. Trunkenheit; ? wuoragī* 1, st. F. (ī): nhd. Übersättigung, Trunkenheit?

Trunkenheit, mhd. slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer; tranc, dranc, st. N., st. M.: nhd. Trank, Getränke, Trinken, Trunk, Trinkgelage, Trunkenheit; trunkenheit, st. F.: nhd. Trunkenheit, Entzücken
-- Laster der Trunkenheit: mhd. trunkenmeil, st. N.: nhd. Laster der Trunkenheit, Laster der Trunksucht

Trunkenheit, mnd. drunkenhēt, drunkenhēit, F.: nhd. Trunkenheit, übermäßiges Trinken; drunkenschop, drunkenschap, F.: nhd. Trunkenheit
-- Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt: mnd. bērwitte, M.: nhd. Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt, Bierstimmung

Trunkenheit, mnd. rūsch (1), rūs, M.: nhd. Rausch, Trunkenheit

Trunkenheit, mnd. vulhēt, vulheit, volheit, F.: nhd. Vollheit, Gesamtheit, Machtvollkommenheit, Trunkenheit, Amtsbefugnis, Machtfülle; vüllede, vullede, vülde, F.: nhd. Fülle, volles Maß, voller Inhalt, Überfluss, Trunkenheit

trunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkenirr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trunkenlich, mhd. trunkenlich, Adj.: nhd. »trunkenlich«, betrunken, berauscht; trunkenlīche, Adv.: nhd. »trunkenlich«, trunken, im Rausch

trunkenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkenlitanei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trunken-Machen, mhd. trenken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trinken-Lassen, Tränken, Trunken-Machen, Ertränken

trunkenmachend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkenmachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Trunken-Sein, mhd. trunkensīn (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trunken-Sein«

trunkenselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkentoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkentrinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trunkentrinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkenweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkenzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Trunkergebenheit, trunk-ergebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkerhitzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkfälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trunkfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkfeucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trünkgen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trunkgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkgerötet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trunkhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trunkheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trunkheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trünkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trünklein, mhd. trunkelīn, st. N.: nhd. »Trünklein«, kleiner Trunk

trünklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trunklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trunkliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunkliebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trunklied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trunklöser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trunkmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trunkne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trünkne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunkner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trunknerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunkordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunkpatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trunkpitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunkrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trunksaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trunksatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trunkselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trunksichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trunksitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunkstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunksucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trunksuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Trunksucht, germ.. *drunkulī-, *drunkulīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Trunksucht

Trunksucht, ahd. trunkalī 3, truncalī*, st. F. (ī): nhd. Trunkenheit, Trunksucht; ubartrunk* 1, ubartrunc*, st. M. (a?, i?): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, übermäßiges Trinken; ubartrunkanheit* 1, ubartruncanheit*, st. F. (i): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkanī* 7, ubartruncanī*, st. F. (ī): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkī* 1, st. F. (ī): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkida* 1, st. F. (ō): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkilī* 1, st. F. (ī): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken

Trunksucht, mhd. slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer

-- Laster der Trunksucht: mhd. trunkenmeil, st. N.: nhd. Laster der Trunkenheit, Laster der Trunksucht

Trunksucht, mhd. übertranc, obertranc, st. N., st. M.: nhd. »Übertrank«, Sauferei, Trunksucht, Übermaß im Trinken, Betrunkenheit; vertrunkenheit, fertrunkenheit*, st. F.: nhd. Trunksucht

trunksucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunksüchtig, germ.. *drunkula-, *drunkulaz, germ.?, Adj.: nhd. trunksüchtig

trunksüchtig, got. wein-ag-s* 3=**2**, Adj. (a): nhd. trunken, trunksüchtig, Trunkenbold (= subst.)

trunksüchtig, ae. dru-n-c-en-wi-l-l-en, Adj.: nhd. trunksüchtig

trunksüchtig, ahd. trinklīh* 1, trinclīh*, ahd.?, Adj.: nhd. gern trinkend, trunksüchtig; wīntrunkal* 1, wīntruncal*, Adj.: nhd. trunksüchtig

trunksüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trunksünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunksweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

trunktoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trunkunkostung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunkverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trunkverirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunkverschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunkwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trünlos, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

trünnig, mnd. ? trennich***, trendich***, Adj.: nhd. »trennig«, getrennt, trünnig?

trünnig, mnd. trünnich***, Adj.: nhd. »trünnig«, flüchtig

trünnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trunsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

trunsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunst, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Trunstrun(s), subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

trunt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

trunz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trunz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trunzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trünzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trüpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trüpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

trüpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

trupfenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trüpfhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trupfstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trüpfstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Trupp, germ.. *flukka, Sb.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp; *wrēþu-, *wrēþuz, st. M. (u): nhd. Herde, Trupp

Trupp, ae. éo-rod, éo-red, N., F.: nhd. Trupp, Schar (F.) (1); éo-rod-cys-t, éo-red-cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Trupp, Schar (F.) (1), ausgewählte Truppe; floc-c, st. M. (a): nhd. Herde, Trupp; ge-fyl-c-e, st. N. (ja): nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Abteilung, Heer; ġe-ng-e (1), st. N. (ja): nhd. Trupp, Schar (F.) (1), Gruppe; héa-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge, Gesellschaft, Trupp, Bande (F.) (1); hlō-þ (1), st. F. (ō): nhd. Trupp, Truppe, Schar (F.) (1), Bande (F.) (1), Gesellschaft; wer (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Trupp

Trupp, anfrk. skar-a* 2?, anfrk.?, afrk.?, awfrk.?, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Heer, Trupp

Trupp, as. s-kar-a* 1, as.?, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Heer, Trupp

Trupp, ahd. folk 117, folc, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Bevölkerung, Menge, Schar (F.) (1), Volksmenge, Kohorte, Kampftrupp, Trupp, Heer; hansa* 1, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Trupp; skara* (1) 37, scara, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Heerschar, Heer, Scharwerk, Fron, Bedrängnis; troppus* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Trupp, Schar (F.) (1), Herde; weggi* 14, st. M. (ja): nhd. Keil, Trupp, Heeresabteilung

Trupp, mhd. harsch, st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Kriegshaufe, Kriegshaufen, Trupp

Trupp, mhd. tropel (2), troppel, truppel, st. M., st. F.: nhd. Trupp, Haufe, Haufen; truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff

Trupp, mhd. volcschar 2, folcschar*, st. F.: nhd. »Volkschar«, Schar (F.) (1), Trupp

Trupp, mnd. schar (3), F.: nhd. keilförmige Anordnung des Heeres, Schar (F.) (1), Heer, Trupp

trupp, M.; pl.; nhd., F.: nhd. ; L.: DW

truppabschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trüppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Truppe, ae. éo-rod-héa-p, éo-red-héa-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Truppe, Heer; ge-tru-m, st. N. (a): nhd. Truppe, Heeresordnung; ge-tru-m-a, sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Schar (F.) (1), Truppe; hėr-e (1), st. M. (ja): nhd. Heer, Truppe, Schar (F.) (1), Menge, Schlacht, Krieg, Verwüstung; hlō-þ (1), st. F. (ō): nhd. Trupp, Truppe, Schar (F.) (1), Bande (F.) (1), Gesellschaft; man-n-mæg-en, st. N. (a): nhd. Truppe, Schar (F.) (1), Streitmacht; scol-u (2), st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Truppe, Menge, Heer; tioh-h, teoh-h, st. M. (a?): nhd. Geschlecht, Bande (F.) (1), Truppe, Schar (F.) (1), Gesellschaft; tioh-h-e, sw. F. (n): nhd. Geschlecht, Bande (F.) (1), Truppe, Schar (F.) (1), Gesellschaft; þry-m-m, þry-m, st. M. (ja): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Truppe, Strom, Kraft, Macht, Stärke, Geschick, Ruhm, Glanz, Herrlichkeit; wear-n (1), M.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Truppe

-- ausgesuchte Truppe: ae. hėr-e-cys-t, st. F. (i): nhd. ausgesuchte Truppe, Bataillon

-- ausgewählte Truppe: ae. éo-rod-cys-t, éo-red-cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Trupp, Schar (F.) (1), ausgewählte Truppe

Truppe, ahd. gidigini* 21, gidegani*, st. N. (ja): nhd. Gefolge, Truppe, Schar (F.) (1), Jünger (Pl.), Anhängerschaft, Kriegertruppe, Heerschar, Degenschaft; gizōha*? 1, st. F. (ō): nhd. Flotte, Truppe, Menge, versammelte Menge

-- im Hinterhalt lauernde Truppe: ahd. hālskara*, hālscara* 2, st. F. (ō): nhd. im Hinterhalt lauernde Truppe

Truppe, mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

-- im Hinterhalt lauernde Truppe: mhd. hālschar, st. F.: nhd. im Hinterhalt lauernde Truppe, Falle, im Hinterhalt gelegte Schar (F.) (2), Hinterhalt

Truppe, mhd. rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

Truppe, mhd. truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff

Truppe, mnd. hēreskraft, hereskraft, F.: nhd. Heerschar, Streitmacht, Heer, Truppe, Heeresmenge; hērkraft, herkraft, hērekraft, F.: nhd. Heerschar, Streitmacht, Heer, Truppe, Heeresmenge

Truppe, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft; sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe; schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

truppe, M.; pl.; nhd., F.: nhd. ; L.: DW

truppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trüppeldienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trüppelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Truppen -- Aufstellung von Truppen, ae. ge-tru-m-a, sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Schar (F.) (1), Truppe; *tru-m-a, *tru-m (3), sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Stock, Grund

Truppen -- Gefahrenzulage für angreifende Truppen, mnd. stormmānt, stormmaent, F.: nhd. »Sturmmonat«, zusätzlicher Sold, Gefahrenzulage für angreifende Truppen, Monatssold der Soldaten für einen Sturm

Truppen -- mit den Truppen in Stellung liegen, mnd. v· rliggen, st. V.: nhd. vorliegen, vorhergehen?, währen?, auflauern, den Weg verlegen (V.), im Hinterhalt aufpassen, nachstellen, mit den Truppen in Stellung liegen, belagern, blockieren

Truppen -- Sammelplatz für angeworbene Truppen, mnd. lōpplas, lōpplaets, lōpplatz, M.:

nhd. Laufplatz, Sammelplatz für angeworbene Truppen

Truppen -- Truppen zusammenziehen, ae. fyl-c-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, Truppen zusammenziehen; ge-fyl-c-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, Truppen zusammenziehen

Truppen, mnd. armāde, armady, armedīe, F.: nhd. Flotte, Truppen, Heer, Festung

Truppen, mnd. krīgesl· de, krēgesl· de, Pl.: nhd. Kriegsleute, Kriegsknechte, Soldaten, Truppen -- Befehlshaber der städtischen Truppen: mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer -- Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird: mnd. knechtgelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird -- Truppen besichtigen: mnd. hērschouwen***, V.: nhd. »heerschauen«, Landwehr besichtigen, Truppen besichtigen

truppen, M.; pl.; nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppen-, nhd.: nhd. ; L.: DW
truppenabteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Truppenangehöriger, anfrk. an-trust-io* 15, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Truppenangehöriger, Gefolgsmann des Königs, Bandenmitglied

Truppenangehöriger, ahd. antrustio* 15 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Truppenangehöriger, Gefolgsmann des Königs, Bandenmitglied

truppenanhäufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppenaufgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truppenaufstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenausbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenaushebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenbefehlshaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Truppenbesichtigung, mnd. hērschouwinge, F.: nhd. Heerschau, Landwehrbesichtigung, Truppenbesichtigung

truppenbesichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenbrigade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppendislokation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppendivision, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
truppendurchzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppeneinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppeneinteilung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
truppenformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Truppenführer, mhd. scharmeister, scharemeister, st. M.: nhd. »Scharmeister«, Anführer, Truppenführer

truppenführer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
truppenführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppengattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenkolonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenkommandant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppenkommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truppenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppenkorps, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truppenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truppenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppenmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppennachschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppenoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truppensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW
truppenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW
truppenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppentransport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppenübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenübungsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppenverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Truppenversorgung, mnd. kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

truppenverstärkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Truppenwerbung, mhd. gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung

Truppenwerbung, mhd. werbe (2), st. N.: nhd. Wirbel, Gelenke, Geschäft, Tätigkeit, Anwerbung, Truppenwerbung

truppenwerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truppenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truppgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truppieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trüpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truppschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW
truppweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
trus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trusche, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
trüsche, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
trusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüschel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truscheln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
trüschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trüschübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truse, nhd.: nhd. ; L.: DW
trüse, nhd.: nhd. ; L.: DW
trusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trusel, nhd.: nhd. ; L.: DW
trusen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trüsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trusenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trusenbranntwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trusensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trusenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truserlein, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüserlein, truslerin, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trusicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trussel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trussel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trüsseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trusseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trust, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trustbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trustgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trustgründung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trüswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Trute, trut(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trutel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truter, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trüter, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trutern, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
trütern, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
truterreben, nhd.: nhd. ; L.: DW
truterung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Truthahn, mnd. kalkut, kalekut, (subst. Adj.=)Sb.: nhd. Truthahn

truthahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truthahnfeder, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
truthahnmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truthahnsgekoller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truthenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
truthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truthuhnei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truthühnerei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truthühnerfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trütlerwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trutsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trutschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trutschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trütschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trutschelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
trutschelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trutschelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trutschelmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
trutscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trütscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trutschlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trutschmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trutstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

trutta -- salmo trutta, an. bir-t-ing-r, st. M. (a): nhd. Forelle, salmo trutta

trutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trüttelknecht, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
truttenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trutter, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
truttner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
truttnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trutwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

trutz, mhd. drutz (1), Interj.: nhd. »trutz«

trutz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
trutz-, nhd.: nhd. ; L.: DW
trutz-, nhd.: nhd. ; L.: DW
trutz-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Trutzausruf -- ein Trutzausruf, mnd. Hāgen (6), Sb.: nhd. ein Trutzausruf

trutzelmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
trutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
trutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
trutznachtigall, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
trysoleischreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tscha, mhd. tschā, Interj.: nhd. »tscha«

tschafittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tschako, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
tschapka, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tschappel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tschätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tscherper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tschiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tschieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tschiepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tschilpen, mnd. schirren, sw. V.: nhd. »schirren«, tschilpen, lärmen (Spatzen)

tschilpen, mnd. silken, sw. V.: nhd. »tschilpen«, zwitschern, lärmen

tschilpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
tschinellen, nhd.: nhd. ; L.: DW
tschingdada, nhd.: nhd. ; L.: DW

tschinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tschirpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tschopen, tschope(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW Schopen, schope(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tschött, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tschülpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tschungel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tschwuid, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Tu:rst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tualburg -- Tualburg bei Kleve, germ.. ? Quadriburgium, lat.-germ.?, ON: nhd. Tualburg bei Kleve?, Schenkenschanz bei Nimwegen

Tuba, ahd. blāsa* (2) 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Blasinstrument«, Trompete, Tuba; trumba 12, sw. F. (n): nhd. Trompete, Tuba

Tuba, mnd. ? vēdelensnōr, veddelsnoer, fyddelsnohr, F.: nhd. Klapper?, Tuba?, Trompete?, Röhre?

tuba, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tubabläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tubak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tubäkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tubaken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tubbe, mnd. düppe*, doppe, mnd.?, N.: nhd. kleines Gefäß aus Holz, Tubbe

tubbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tubbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tubbenschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tubenbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuberkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuberkulös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tuberkulose, mnd. swints· ke, F.: nhd. Schwindsucht, Auszehrung, Tuberkulose

tuberkulose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuberose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tübinger (eine Münze), mhd. tüwingære*, tüwinger, st. M.: nhd. Tübinger (eine Münze)

tübling, nhd.: nhd. ; L.: DW

tubus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tucedenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuch -- abgeschnittenes Stück Tuch, mnd. snīdels, N.: nhd. abgeschnittenes Stück Tuch, Stoffabschnitt zum Verarbeiten

Tuch -- als Maß für Tuch von unbekannter Größe, mnd. lichter (1), mnd.?, Adj.?: nhd. »leichter«?, als Maß für Tuch von unbekannter Größe

Tuch -- am Tuch eine Rose aufbinden, mnd. ? rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

Tuch -- aus blauem Tuch angefertigt, mnd. mūsterdevillærisch*, mūsterdevillerisch, Adj.: nhd. aus blauem Tuch angefertigt; mūsterdevilligisch*, mūsterdevilligesch, Adj.: nhd. aus blauem Tuch angefertigt; musterfillieret*, mūsterfilliert, Adj.: nhd. aus blauem Tuch angefertigt

Tuch -- aus Flachsfäden hergestelltes Tuch, mnd. līn (1), N., M.: nhd. Lein, Flachs, aus Flachsfäden hergestelltes Tuch, Leinwand

Tuch -- aus Flachsgarn gewebtes Tuch, mnd. linnewant, linnenwant, līnewant, N.: nhd. Leinwand, aus Flachsgarn gewebtes Tuch, Handelsware (meist Wollstoffe); līnwant, līwant, lauwent, lawant, lēnewant, lēnwant, lewant, löwant, loywant, lawant, löuwant, löuwent, l· want, luwet, N.: nhd. Leinwand, aus Flachsgarn gewebtes Tuch, Handelsware (meist Wollstoffe)

Tuch -- aus Leinen angefertigtes Tuch, mnd. līnenwerk, linnenwerk, N.: nhd. aus Leinen angefertigtes Tuch, Leinenzeug, Leineweberzunft; līngerēde, N.: nhd. aus Leinen angefertigtes Tuch, Leinenzeug, Leineweberzunft

Tuch -- aus Tuch bestehend, mhd. tüechīn, tuochīn, Adj.: nhd. aus Tuch bestehend, Tuch..., aus Stoff bestehend, Stoff....

Tuch -- aus Tuch bestehend, mnd. d· ken, Adj.: nhd. aus Tuch bestehend, Tuch...

Tuch -- aus Tuch verfertigen, mhd. tuochen, sw. V.: nhd. Tuch weben, aus Tuch verfertigen

Tuch -- Ausschnitthandel mit Tuch, mnd. wantsnēde*, wantsnede, mnd.?, M.: nhd. Ausschnitthandel mit Tuch

Tuch -- Band aus silberdurchwirktem Tuch, mnd. ranse, ranze, rantze, F.: nhd. ein Frauenkopfschmuck, Band aus silberdurchwirktem Tuch

Tuch -- Beamter der das Tuch prüft, mnd. dōkleggære*, dōklegger, M.: nhd. »Tuchleger«, Beamter der das Tuch prüft; dōkstrīkære*, dōkstrīker, M.: nhd. Beamter der das Tuch prüft

Tuch -- besondere Art Tuch zu falten, mnd. besprengen, besprenken, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, beträufeln, bestreuen, begießen, besondere Art Tuch zu falten

Tuch -- besonders fein geschorenes Tuch, mnd. schepēslāken, N.: nhd. »Schiffslaken«, besonders fein geschorenes Tuch; schiplāken, scheplāken, N.: nhd. »Schiffslaken«, besonders fein geschorenes Tuch

Tuch -- besticktes Tuch, mnd. vörstickelse*, vorstickelse, vorstickels, N.: nhd. besticktes Tuch, Spitzentuch, Brusttuch?, Brustlatz?

Tuch -- bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe, mnd. stokbrēt, stokbreit, Sb.: nhd. bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe

Tuch -- bestimmtes Maß für Tuch, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

Tuch -- bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen, mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

Tuch -- Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel; lōtsēgel, N.: nhd. Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch

Tuch -- das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

Tuch -- dickes Tuch für Mönchskutten, mnd. borāt, borat, borrat, Sb.: nhd. ein Gewebe, dünnes wollenes Zeug, Etamin, dickes Tuch für Mönchskutten, schwarze Halbseide

Tuch -- durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch, mnd. reklāken, F.: nhd. durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch

Tuch -- edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch, mnd. pelder, M.: nhd. edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch, Bahrtuch

Tuch -- ein Tuch binden, mnd. dōken (1), d· ken, sw. V.: nhd. ein Tuch umlegen (V.), bedecken, ein Tuch binden

Tuch -- ein Tuch mittlerer Güte, mnd. middeler (2), middelere, M.: nhd. ein Tuch mittlerer Güte, Kleiderstoff mittlerer Sorte, Leinen (N.) mittlerer Sorte?

Tuch -- eine Art grobes Tuch, mnd. strantdōk, strandōk, strantdůc, strandůc, strantdoec, strandoec, M.: nhd. »Strandtuch«, eine Art grobes Tuch, dem Watmal gleichwertige Tuchart

Tuch -- eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, mnd. berōsen, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden; berōsēren, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden

Tuch -- eine bestimmte Sorte Tuch, mnd. ? sinebeve*, sinebeffe, synebeffe, Sb.: nhd. eine bestimmte Sorte Tuch?

Tuch -- eine bestimmte Sorte Tuch, mnd. pogeresklēt*, pogersklēt, pogerskleit, poghersklēt., pogherskleit, N.: nhd. eine bestimmte Sorte Tuch, eine Art Decke

Tuch -- eingeführtes Tuch, mnd. būtenlāken, N.: nhd. eingeführtes Tuch

Tuch -- einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Tuch -- Frauenoberbekleidungsstück aus kostbarem Tuch, mnd. polemētenschörte, F.: nhd. Frauenoberbekleidungsstück aus kostbarem Tuch

Tuch -- für den Kleinverkauf oder die Herstellung von Kleidungsstücken bestimmtes Tuch, mnd. snīdelāken, N.: nhd. für den Kleinverkauf oder die Herstellung von Kleidungsstücken bestimmtes Tuch

Tuch -- für den Marktverkauf bestimmtes Tuch, mnd. marketlāken, N.: nhd. »Marktlaken«, für den Marktverkauf bestimmtes Tuch

Tuch -- Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten, mnd. wantrāme*, wantrame, mnd.?, M.: nhd. »Gewandrahmen«, Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten

Tuch -- gewalktes noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch, mnd. rōlāken, N.: nhd. gewalktes noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch

Tuch -- gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles, mnd. m· lendōk, molendōk, M.: nhd. »Mühlentuch«, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles; m· lenlāken, mollenlāken, N.: nhd. »Mühlenlaken« (N.), Mühltuch, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles

Tuch -- grobes Tuch, mnd. būrrāt, N.: nhd. Hausgerät, grobes Tuch, wollenes Tuch

Tuch -- grobes Tuch, mnd. rūchdōk, N.: nhd. raues Tuch, rauhes Tuch, grobes Tuch, ungeschorenes Tuch

Tuch -- grobes Tuch, mnd. seisak, seysak, segesak, M.: nhd. Sack, grobes Tuch, Bußgewand; slavine, mnd.?, F.: nhd. grobes Tuch, Pilgergewand

Tuch -- grobes wollenes Tuch, mnd. būrdōk, M.: nhd. geringes Gewebe, grobes wollenes Tuch

Tuch -- großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird, mnd. ? v· gelkenwant, vogelkenwant, F.: nhd. großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird?, netzartig gewebter Stoff?, mit Vogelbildmustern gewebter Stoff?

Tuch -- halb aus Wolle gefertigtes Tuch, mhd. sleie 2, sw. M.: nhd. Schlagtuch, besondere Art Haar oder halb aus Leinen, halb aus Wolle gefertigtes Tuch

Tuch -- in die Länge gemessenes Tuch, mnd. lancwant, lankwant, N.: nhd. in die Länge gemessenes Tuch

Tuch -- klares schleierartiges Tuch, mnd. schīrdōk, schīrd· k, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz

Tuch -- kleines Tuch, mnd. d· keken, N.: nhd. »Tüchchen«, kleines Tuch, Tüchlein, Kindertuch, Windel; dōklīn, N.: nhd. »Tüchlein«, kleines Tuch, Kindertuch, Windel

Tuch -- Knopf aus Tuch, mnd. wandesknōp, mnd.?, M.: nhd. »Gewandknopf«, Knopf aus Tuch

Tuch -- kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert, mnd. amitte, amit, amicke, amicte, F.: nhd. Gewand, Schultertuch des Priesters der die Messe liest, kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert

Tuch -- Längenmaß für Tuch und Leinwand, mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

Tuch -- leinenes Tuch, mnd. līndōk, N.: nhd. Leinentuch, leinenes Tuch

Tuch -- Lohn für das Scheren von Tuch, mnd. schērlōn, N.: nhd. Lohn für das Scheren von Tuch

Tuch -- mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen, mnd. ? ūtmūteren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen?, ausmausern, zu Ende mausern

Tuch -- mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

Tuch -- mit Tuch beladenes Schiff, mnd. wantkogge, mnd.?, M.: nhd. »Gewandkogge«, mit Tuch beladenes Schiff

Tuch -- mit Webkante versehenes Stück Tuch, mnd. līstenstücke, listerstücke?, N.: nhd. mit Webkante versehenes Stück Tuch

Tuch -- nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen, mnd. reilmark*, reilemark, F.: nhd. Gewandmark, nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen

Tuch -- noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch, mnd. rōwerk, N.: nhd. noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch

Tuch -- Papier bzw. Tuch um den Flachs auf dem Spinnrocken zusammenzuhalten, mnd. wockenblat, mnd.?, N.: nhd. Papier bzw. Tuch um den Flachs auf dem Spinnrocken zusammenzuhalten

Tuch -- Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch, mnd. l· ie*, l· ye, leie, F.: nhd. bleiernes Siegel, Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch

Tuch -- raues Tuch, mnd. rūchdōk, N.: nhd. raues Tuch, rauhes Tuch, grobes Tuch, ungeschorenes Tuch

Tuch -- rauhes Tuch, mnd. rūchdōk, N.: nhd. raues Tuch, rauhes Tuch, grobes Tuch, ungeschorenes Tuch

Tuch -- Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Tuch -- schleierartiges Tuch, mnd. schīrendōk, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares, schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz

Tuch -- sechzehnbindig gewebtes Tuch, mnd. sesteinebint, sesteynebint, N.: nhd. sechzehnbindig gewebtes Tuch

Tuch -- selbstgemachtes Tuch, mnd. schordōk, scordōk, M.: nhd. selbstgemachtes Tuch

Tuch -- Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht, mnd. sēgelhēre, M.: nhd. Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht

Tuch -- steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle, mnd. ? pannenstēn, pannenstein, N.: nhd. »Pfannenstein«, steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle?

Tuch -- Stiefel aus Tuch bzw. Filz, mnd. sok, M., F.: nhd. Socke, Fußbekleidung, Überschuh, Stiefel aus Tuch bzw. Filz, Schuhfutter

Tuch -- Strumpf aus Tuch zum Unterziehen unter die Lederbeinlinge, mnd. stroiflinc*, str· flinc*, strōflink, M.: nhd. Strumpf aus Tuch zum Unterziehen unter die Lederbeinlinge

Tuch -- Stück Tuch für den Kleinverkauf, mnd. snitlāken, N.: nhd. Stück Tuch für den Kleinverkauf

Tuch -- Stück Tuch, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

Tuch -- Tuch als Sonnenschutz, mnd. ? sunnenlāken, N.: nhd. »Sonnenlaken«, Schusterlaken, Tuch als Sonnenschutz?

Tuch -- Tuch aus Barchent, mnd. parchemesdōk*, parchemsdōk, M.: nhd. »Barchenttuch«, Tuch aus Barchent

Tuch -- Tuch aus Baumwolle, mnd. ? lamlāken, N.: nhd. »Lammlaken«, Tuch aus Lammwolle, Tuch aus Baumwolle?

Tuch -- Tuch aus Lammwolle, mnd. lamlāken, N.: nhd. »Lammlaken«, Tuch aus Lammwolle, Tuch aus Baumwolle?

Tuch -- Tuch aus Wolle und Garn, mnd. beiderdōk*, beyderdōk, beydeldōk, beyerdōk, beyeldōk, beygeldōk, bēdeldok, bēideldok, F.: nhd. Tuch aus Wolle und Garn, Beiderwand

Tuch -- Tuch aus Wolle, mnd. wullenbōgedōk*, wullenbogedōk, mnd.?, M.: nhd. »Wollenbogentuch«, Tuch aus Wolle

Tuch -- Tuch bereiten, mnd. drapenēren, sw. V.: nhd. Tuch bereiten, Tuch falten, Tuch zusammenlegen, Tuch herrichten

Tuch -- Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Tuch -- Tuch das als Socke bzw. Fußbekleidung dient, mnd. schōdōk, schodôk, N.: nhd. Tuch das als Socke bzw. Fußbekleidung dient

Tuch -- Tuch das ausgebreitet wird, mnd. spērlāken, spērlāken, N.: nhd. Tuch das ausgebreitet wird, Tischdecke, Bettdecke, Vorhang, Wandbehang, Plane, Wagenplane

Tuch -- Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt, mnd. swētdōk, sweitdōk, M.: nhd. Schweißtuch, Tuch zum Abwischen des Schweißes, Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt

Tuch -- Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird, mnd. dōdenlāken, dodenlaken, N.: nhd. Leichentuch, Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird

Tuch -- Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden, mnd. drāgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden; drēgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden

Tuch -- Tuch das über den Sark gelegt wird, mnd. sarklāken, N.: nhd. »Sarglaken«, Tuch das über den Sark gelegt wird

Tuch -- Tuch das über die Abendmahlsgeräte gebreitet wird, mnd. patenendwēle, F.: nhd. Tuch das über die Abendmahlsgeräte gebreitet wird

Tuch -- Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, mnd. slachdēke, F.?: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slachdōk, slachdůk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slachtdōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slāgedōk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tuch -- Tuch einlaufen lassen, mnd. bekrimpen, st. V.: nhd. Tuch einlaufen lassen, dekatieren (Ausdruck der Tuchbereiter), zusammenziehen, schrumpfen, verzagen

Tuch -- Tuch falten, mnd. drapenēren, sw. V.: nhd. Tuch bereiten, Tuch falten, Tuch zusammenlegen, Tuch herrichten

Tuch -- Tuch färben, mnd. vörmēden*? (2), vormēden, vormeiden, sw. V.: nhd. Tuch mit Färberröte behandeln, Tuch färben, Tuch mit Waid bearbeiten

Tuch -- Tuch für festlichen Zweck, mnd. ? lichtdwēle, lechtdwēle, F.: nhd. Tuch für festlichen Zweck?

Tuch -- Tuch für Mönchskutten, mnd. m· nikelāken, m· nnikelāken, N.: nhd. Tuch für Mönchskutten, Laken (N.) für Mönchskutten)

Tuch -- Tuch für Obergewänder, mnd. rokdōk, M.: nhd. »Rocktuch«, Tuch für Obergewänder; roklāken, raklāken, N.: nhd. »Rocklaken«, Tuch für Röcke, Tuch für Obergewänder; rokwant, N.: nhd. Tuch für Obergewänder

Tuch -- Tuch für Reitkleidung, mnd. rīdewant (2), N.: nhd. »Reitgewand«, Tuch für Reitkleidung

Tuch -- Tuch für Röcke, mnd. roklāken, raklāken, N.: nhd. »Rocklaken«, Tuch für Röcke, Tuch für Obergewänder

Tuch -- Tuch herrichten, mnd. drapenēren, sw. V.: nhd. Tuch bereiten, Tuch falten, Tuch zusammenlegen, Tuch herrichten

Tuch -- Tuch in das Brot eingewickelt wird, mnd. brōtdwēle, F.: nhd. Tuch in das Brot eingewickelt wird, Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, Tischtuch, Serviette

Tuch -- Tuch in dem aufgetragen wird, mnd. drāgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden; drēgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden

Tuch -- Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, mnd. brōtdwēle, F.: nhd. Tuch in das Brot eingewickelt wird, Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, Tischtuch, Serviette

Tuch -- Tuch mit Färberröte behandeln, mnd. vörmēden*? (2), vormēden, vormeiden, sw. V.: nhd. Tuch mit Färberröte behandeln, Tuch färben, Tuch mit Waid bearbeiten

Tuch -- Tuch mit Karden aufrauhen, mnd. uprūgen*, uprugen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrauhen, Tuch mit Karden aufrauhen

Tuch -- Tuch mit Waid bearbeiten, mnd. vörmēden*? (2), vormēden, vormeiden, sw. V.: nhd. Tuch mit Färberröte behandeln, Tuch färben, Tuch mit Waid bearbeiten

Tuch -- Tuch oder Laken hauen, mnd. ? toppen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Tuch oder Laken hauen?

Tuch -- Tuch scheren, mnd. · verschēren, ōverschēren, averschēren, st. V.: nhd. Tuch scheren, Laken scheren, hervorstehende Fäden eines Tuches abschneiden

Tuch -- Tuch um den Kopf, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

Tuch -- Tuch von geringer Qualität, mnd. ? rinclāken, rinklāken, M.: nhd. Tuch von geringer Qualität?, geringere Tuchsorte?

Tuch -- Tuch von zehn Viertelellen Breite, mnd. teinvērendēleslāken*, teynvērendēlslāken, teynvērendeilslāken, N.: nhd. Tuch von zehn Viertelellen Breite

Tuch -- Tuch weben, mhd. tuochen, sw. V.: nhd. Tuch weben, aus Tuch verfertigen

Tuch -- Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird, mnd. corporāle, corporāl, coporal, korpelrall, korpebrall, crpmal, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird

Tuch -- Tuch zum Abtrocknen, mnd. dr· gedōk, M.: nhd. Tuch zum Abtrocknen

Tuch -- Tuch zum Abwischen des Schweißes, mnd. swētdōk, sweitdōk, M.: nhd. Schweißtuch, Tuch zum Abwischen des Schweißes, Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt

Tuch -- Tuch zum Bedecken des Allerheiligsten, mnd. corporāledēke, corporāldēke, F.?: nhd. Abendmahlstuch, Tuch zum Bedecken des Allerheiligsten; corporāleisdōk, corporālisdōk, corporālesdōk?, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch zum Bedecken des Allerheiligsten

Tuch -- Tuch zum Beuteln, mnd. sichtedōk, N.: nhd. Tuch zum Durchseihen, Tuch zum Beuteln

Tuch -- Tuch zum Decken der Speisen, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Tuch -- Tuch zum Durchseihen des Öls in der Mühle, mnd. · liedōk, oldōjk, N.: nhd. »Öltuch«, Tuch zum Durchseihen des Öls in der Mühle

Tuch -- Tuch zum Durchseihen, mnd. sichtedōk, N.: nhd. Tuch zum Durchseihen, Tuch zum Beuteln

Tuch -- Tuch zum Durchstreichen der Speisen, mhd. strīchtuoch, st. N.: nhd. »Streichtuch«, Tuch zum Durchstreichen der Speisen

Tuch -- Tuch zum Schmuck des Lesepults in der Kirche, mnd. pulmetdwēle, F.: nhd. Pulttuch, Tuch zum Schmuck des Lesepults in der Kirche

Tuch -- Tuch zum Tragen, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Tuch -- Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs, mnd. palle (1), N., F.?: nhd. Altartuch, Altardecke, Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs; pallen, N., F.?: nhd. Altartuch, Altardecke, Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs

Tuch -- Tuch zusammenlegen, mnd. drapenēren, sw. V.: nhd. Tuch bereiten, Tuch falten, Tuch zusammenlegen, Tuch herrichten

Tuch -- ungefärbtes graues Tuch, mnd. sülfvār (2), selvār, sulfar, sulffar, sülphar, sülfaar, sülfer, sülfōr, sülfoer, sufar, selfvār, N.: nhd. ungefärbtes graues Tuch; sülfvārgrā (2), N.: nhd. ungefärbtes graues Tuch

Tuch -- ungeschorenes Tuch, mnd. rūchdōk, N.: nhd. raues Tuch, rauhes Tuch, grobes Tuch, ungeschorenes Tuch

Tuch -- vierzehnbindig gewebtes Tuch, mnd. vērteinebint*, vērteynebint, N.: nhd. vierzehnbindig gewebtes Tuch

Tuch -- vom Tuch abgekämmte Wolle, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

Tuch -- von bräunlicher Farbe für Tuch seiend, mnd. nēgelkenvarwe, nēgelkenverwe, Adj.: nhd. »nelkenfarben«, von bräunlicher Farbe für Tuch seiend

Tuch -- vorschriftsmäßig blau gefärbtes Tuch, mnd. stālblā (2), N.: nhd. vorschriftsmäßig blau gefärbtes Tuch

Tuch -- Weberahmen für das Tuch, mnd. warprāme*, warprame, mnd.?, M.: nhd. Weberahmen für das Tuch

Tuch -- weißes Tuch für Unterfutter, mnd. vōderwitte, N.: nhd. weißes Tuch für Unterfutter

Tuch -- weißes Tuch mittlerer Stärke, mnd. middelwitte, N.: nhd. weißes Tuch mittlerer Stärke

Tuch -- weißes Tuch, mnd. wit (4), mnd.?, N.: nhd. weißes Tuch, Weißpfennig?; witte*** (4), N.: nhd. weißes Tuch

Tuch -- wollenes Tuch, mnd. būrrāt, N.: nhd. Hausgerät, grobes Tuch, wollenes Tuch

Tuch -- wollenes Tuch, mnd. want (2), N.: nhd. Gewand, Gewandstoff, Zeug, wollenes Tuch, Kleidung

Tuch -- zur Brautausstattung gehöriges Tuch, mnd. brūtdwēle, F.: nhd. zur Brautausstattung gehöriges Tuch

Tuch -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch, mnd. teltlāken*, teltlaken, mnd.?, N.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch

Tuch (N.) (2) aus Ausschusswolle, mnd. ? mōl (2), mnd.?, Sb.: nhd. Tuch (N.) (2) aus Ausschusswolle?

Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Tuch aus Leinen (N.) oder Wolle das für geringe Kleidungsstücke verwendet wird, mnd. lākendōk, lākenedōk, M.: nhd. Tuch aus Leinen (N.) oder Wolle das für geringe Kleidungsstücke verwendet wird; lākenesdōk*, lākendōk, M.: nhd. Tuch aus Leinen (N.) oder Wolle das für geringe Kleidungsstücke verwendet wird

Tuch mit dem städtischen Stempel versehen (V.), mnd. besēgelen (2), sw. V.: nhd. »besiegeln«, versiegeln, durch Siegel bekräftigen, urkundlich bestätigen, Tuch mit dem städtischen Stempel versehen (V.)

Tuch mit einer Saalkante versehen (V.), mnd. belīsten (1), sw. V.: nhd. mit Leisten einfassen, Tuch mit einer Saalkante versehen (V.)

Tuch mit Stempeln versehen (V.), mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

Tuch und Leinen (N.) messen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Tuch, idg. *pel- (3b), *pelə-, *plē-, V., Sb.: nhd. verdecken, verhüllen, Haut, Fell, Tuch, Kleid

Tuch, germ.. *blagwō-, *blagwōn, *blagwjō-, *blagwjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Laken, Plane, Tuch; *blahō-, *blahōn, *blahjō-, *blahjōn, sw. F. (n): nhd. Laken, Plane, Tuch; *dōka, *dōkaz, st. M. (a): nhd. Tuch; *fanō-, *fanōn, *fana-, *fanan, sw. M. (n): nhd. Tuch, Fahne; *lakana, *lakna, Sb.: nhd. Laken, Tuch, Lappen (M.); *luþō-, *luþōn, *luþa-, *luþan, sw. M. (n): nhd. Wolltuch, Tuch, Loden (M.); *saban, Sb.: nhd. Linnen, Tuch

Tuch, got. fan-a* 3, sw. M. (n): nhd. Stück Zeug, Zeugstück, Lappen, Tuch, Schweißtuch

Tuch, an. blæ-ja, blæg-ja, sw. F. (n): nhd. Tuch, Laken, Kopfbinde; dūk-r, st. M. (a): nhd. Tuch, Schleier, Segel; gizk-i, sw. M. (n): nhd. Tuch; klūt-r, st. M. (a): nhd. Lappen (M.), Tuch; leisk, st. N. (a): nhd. Stoff, Tuch; ri-p-t (1), st. F. (i): nhd. Zeug, Tuch, Brautschleier; ri-p-t-i, N.: nhd. Zeug, Tuch, Brautschleier
-- ausländisches Tuch: an. sal-ūn, N.: nhd. ausländisches Tuch
-- Tuch zum Einhüllen: an. skaut-i, sw. M. (n): nhd. Tuch zum Einhüllen
-- weißes Tuch: an. blank, st. N. (a): nhd. weißes Tuch
-- welsches Tuch: an. val-a-ript, st. F. (ō): nhd. Tuchart, welsches Tuch
-- zusammengeknüpftes Tuch: an. knȳt-i, N.: nhd. Knoten (M.), zusammengeknüpftes Tuch

Tuch, ae. clā-þ, clǣ-þ, st. M. (a): nhd. Tuch, Kleid, Segel; fan-a, sw. M. (n): nhd. Fahne, Tuch, Iris; līn, st. N. (a): nhd. Lein, Flachs, Linnen, Tuch; scíe-t-e (1), sw. F. (n): nhd. Tuch, Gewand
-- feines Tuch: ae. go-d-wė-b-b, st. N. (ja): nhd. feines Tuch, kostbares Gewebe, Purpur
-- grobes Tuch: ae. ty-s-s-e, sw. F. (n): nhd. grobes Tuch

Tuch, afries. dōk 10, st. M. (a): nhd. Tuch, Binde
-- Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge: afries. we-b-b 1, we-b, wo-b-b, wo-b, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge
-- Tuch mit Spange: afries. span-n-dōk 1, spon-n-dōk, st. M. (a): nhd. »Spanntuch«, Tuch mit Spange

Tuch, anfrk. *loth-a?, sw. M. (n): nhd. Loden, Tuch, grobes wollenes Tuch
-- grobes wollenes Tuch: anfrk. *loth-a?, sw. M. (n): nhd. Loden, Tuch, grobes wollenes Tuch

Tuch, as. *dōk?, st. N. (a)?: nhd. Tuch; fan-o 4, sw. M. (n): nhd. »Fahne«, Tuch, Laken; lak-an* 7, st. N. (a): nhd. Laken, Decke, Tuch

Tuch, ahd. ambahtlahhan* 18, ambahtlachan*, st. N. (a): nhd. Tischtuch, Serviette, Tuch, Laken; bancalis 7?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Tuch, Bankpfühl, Kissen; drappus* 11 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Gewand, Tuch; fano 28, sw. M. (n): nhd. Fahne, Feldzeichen, Tuch, Leinentuch, Umschlagtuch, Decke, Gewand, feines Gewand, Manipel; fano* 1, lang., sw. M. (n): nhd. Fahne, Tuch; fano* 26?, lat.-ahd.?, F.?, M.?: nhd. Tuch, Fahne, Verband, Schar (F.) (1), Handtuch; *fazzjo, *fazzo, lang., Sb.: nhd. Fetzen, Tuch; filz 41, st. M. (a?, i?): nhd. Lumpen, Tuch, Umwurf, Umhang, grobes Tuch, Filzdecke; funo* 1, sw. M. (n): nhd. Binde, Tuch; hadara 7, sw. F. (n): nhd. »Hader« (M.) (2), Lumpen, Lappen, Tuch, Fetzen (M.); knioreft* 1, Sb.: nhd. Tuch, Serviette; lahhan (1) 87, lachan, st. N. (a): nhd. »Laken«, Tuch, Gewand, Mantel, Umhang, Decke, Windel, Leichentuch, Lappen (M.), Lumpen (M.), Vorhang; lodo 17, ludo*, sw. M. (n): nhd. Loden, Tuch, grobes wollenes Tuch, grober Überwurf; ludilo 5, sw. M. (n): nhd. Tuch, Mantel; ōrāl 6, st. N. (a): nhd. Tuch, Schleier, breites Oberkleid; *pfello?, *phello?, sw. M. (n): nhd. Tuch, Seidengewand; rezina* 3, sw. F. (n): nhd. Gewand, Tuch, grobes Tuch; saban 33, sabon, st. M. (a): nhd. Tuch, Gewand, Baumwollgewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinen, leinenes Gewand; sabo 7, sw. M. (n): nhd. Tuch, Gewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinentuch; *toh, lang., Sb.: nhd. Tuch, Kopftuch; tuoh 48, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Tuch, Stoff, ein Stück Stoff, Strickstoff, Hülle, Lappen (M.), Kleiderfetzen, Flicken (M.); tuohhila* 2, tuochila*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Handtuch, Tuch; tuohlahhan* 1, tuohlachan*, st. N. (a): nhd. Tuch, Zimmervorhang
-- ausgespanntes Tuch: ahd. sperrilahhan* 2, sperrilachan*, st. N. (a): nhd. ausgespanntes Tuch, Spanntuch
-- buntes Tuch: ahd. ? fezlahhan* 1, fezlachan*, st. N. (a)?: nhd. buntes Tuch?
-- feines Tuch: ahd. gruonpfelli*? 2, gruonpfello*, gruonphello*, sw. M. (n), st. M. (i)?: nhd. feines Tuch, hyazinthenfarbige Seide; gruonpfellōl* 4, gruonphellōl, st. M. (a): nhd. feines Tuch, hyazinthenfarbige Seide
-- grobes Tuch: ahd. filz 41, st. M. (a?, i?): nhd. Lumpen, Tuch, Umwurf, Umhang, grobes Tuch, Filzdecke; rezina* 3, sw. F. (n): nhd. Gewand, Tuch, grobes Tuch
-- grobes wollenes Tuch: ahd. filzlahhan* 1, filzlachan*, st. N. (a): nhd. »Filztuch«, grobes wollenes Tuch; lodo 17, ludo*, sw. M. (n): nhd. Loden, Tuch, grobes wollenes Tuch, grober Überwurf
-- kleines Tuch: ahd. dwahila* 14, dwehila*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tüchlein, Zwehle, kleines Tuch, Handtuch, Serviette; gurtilīn* 2, gurtilī*, st. N. (a): nhd. »Gürtelein«, schmaler Gürtel, Halbgurt, kleines Tuch
-- kostbares Tuch: ahd. pfellōl* 27, phellōl*, st. M. (a): nhd. Seidengewand, feiner Stoff, kostbares Tuch
-- mit Waid gefärbtes Tuch: ahd. weitpfellōl* 1, weitphellōl*, st. M. (a): nhd. blaues Seidengewand, mit Waid gefärbtes Tuch

-- schwarzes Tuch: ahd. swarzpfellōl* 3, swarzphellōl*, st. M. (a): nhd. schwarzes Gewand, schwarzes Tuch

-- Tuch zum Abtrocknen des Kopfes: ahd. houbitdwehila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kopftuch«, Tuch zum Abtrocknen des Kopfes, Handtuch, Serviette

-- Tuch zwischen Wand und Rücken: ahd. ruggilahhan* 15, ruggilachan, rukkilahhan*, ruckilachan*, st. N. (a): nhd. Rückentuch, Umhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandbehang

Tuch, mhd. brūtlachen, st. N.: nhd. Brautlaken, Tuch, Scharlach, Brauttuch

-- beim Tischdienst verwendetes Tuch: mhd. ambehtlachen*, ambetlachen, st. N.: nhd. Tischtuch, beim Tischdienst verwendetes Tuch

-- grobes Tuch: mhd. dirdendei, M.: nhd. »Tirtei« (grobes Tuch), grobes Tuch

-- großes Tuch aus grober Leinwand: mhd. blahe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Leinentuch, großes Tuch aus grober Leinwand, Plane

-- Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt: mhd. altwalkære, altwelker, st. M.: nhd. »Altwalker«, Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt

-- Tuch über Totenbahre: mhd. bārtuoch, st. N.: nhd. Bahrtuch, Tuch über Totenbahre

-- Tuch zum Bedecken des Leichnams: mhd. bārhobel, st. M.: nhd. Bahrdeckel, Bahrtuch, Tuch zum Bedecken des Leichnams

-- Tuch zum Bedecken von Bänken: mhd. banclachen, st. N.: nhd. Decke, Satteldecke, Tuch zum Bedecken von Bänken

-- Tuch zum Seihen: mhd. biuteltuoch, st. N.: nhd. »Beuteltuch«, Tuch zum Sieben, Tuch zum Seihen

-- Tuch zum Sieben: mhd. biuteltuoch, st. N.: nhd. »Beuteltuch«, Tuch zum Sieben, Tuch zum Seihen

-- Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie: mhd. corporāl (1), corporal, korporāl, st. N.: nhd. Altartuch, Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie; corporalgewæte, st. N.: nhd. Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie

-- um die Brust gewundenes Tuch: mhd. ? buosemtuoch, st. N.: nhd. »Busentuch«, um die Brust gewundenes Tuch?

Tuch, mhd. kamergewant, st. N.: nhd. »Kammergewand«, Tuch, Kleiderzeug, Reisegepäck; kleit (1), klēt, st. N.: nhd. Kleid, Kleidung, Gewand, Tuch, Hülle, Kleidungsstück, Fell, Form, Gewandstoff, Zierde, Kopfbedeckung

-- ausgespanntes Tuch: mhd. himelize, himeliz, himelze, st. N.: nhd. Decke eines Zimmers, Baldachin, ausgespanntes Tuch, Gewölbe; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

-- feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch: mhd. fritschāl, st. M.: nhd. feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch, feiner Kleidstoff

-- grobes Tuch: mhd. hārlachen, st. N.: nhd. »Haarlaken«, Tuch aus Haaren, härenes Tuch, grobes Tuch; hārtuoch, st. N.: nhd. härenes Tuch, grobes Tuch

-- härenes Tuch: mhd. hārlachen, st. N.: nhd. »Haarlaken«, Tuch aus Haaren, härenes Tuch, grobes Tuch; hārtuoch, st. N.: nhd. härenes Tuch, grobes Tuch

-- Kleidungsstück aus Cambraier Tuch: mhd. gameracz, st. M.: nhd. Kleidungsstück aus Cambraier Tuch

-- kostbares Tuch: mhd. kesteltuoch, st. N.: nhd. kostbares Tuch

-- leichtes feingewebtes Tuch: mhd. halptuoch, st. N.: nhd. »Halbtuch«, leichtes feingewebtes Tuch

-- Tuch aus Haaren: mhd. hārlachen, st. N.: nhd. »Haarlaken«, Tuch aus Haaren, härenes Tuch, grobes Tuch

-- Tuch womit in der Fastenzeit der Altar gedeckt wird: mhd. hungertuoch, st. N.: nhd. »Hungertuch«, Tuch womit in der Fastenzeit der Altar gedeckt wird

-- Tuch zu einer Kutte: mhd. kuttentuoch, st. N.: nhd. »Kuttentuch«, Tuch zu einer Kutte

-- Tuch zum Trocknen des Kopfes: mhd. houbettwehele, houbettwehel*, houbettwahel, sw. F., st. N.: nhd. »Haupttuch«, Tuch zum Trocknen des Kopfes

Tuch, mhd. lachen (2), lach, st. N.: nhd. Laken, Tuch, Decke, Obergewand, Mantel; querder, querdel, korder, chorder, körder, kerder, keder, koder, köder, st. N., M.: nhd. Lockspeise, Köder, Tuch, Flicklappen von Leder

-- Tuch für Unterkleid: mhd. pfeittuoch*, pheittuoch, st. N.: nhd. »Pfeidtuch«, Tuch für Unterkleid

-- Tuch von Wollknötchen reinigen: mhd. noppen (1), sw. V.: nhd. »noppen« (1), Tuch von Wollknötchen reinigen

-- Tuch zum Umhängen oder Wandbehang: mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang

-- Tuch zwischen Wand und Rücken: mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang; rücketuoch, st. N.: nhd. Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandumhang

-- Wollknötchen vom Tuch entfernende Frau: mhd. noppærese*, nopperse, F.: Wollknötchen vom Tuch entfernende Frau

Tuch, mhd. tuoch, tūch, st. N., M.: nhd. Tuch, Abdecktuch, Tragetuch, Plane, Stoff, Stück Stoff, Gewand, Wäsche, Vorhang, Tuchballen, Leinwand; tuochlach, tuochelach, tüechelehe, st. N.: nhd. »Tuchlach«, Tuch, Stück Stoff, modischer Tand, Putz; twehele, twehel, twahel, twēle, twelle, dwehel, zwehel, zwechel, zwehele, dwēle, zwēle, st. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Leinentuch, Tischtuch, Tuch, Serviette, Handtuch, Altartuch

Tuch, mhd. wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug

-- aus verschiedenem Tuch zusammensetzen: mhd. zerstrīfen, sw. V.: nhd. »zerstreifen«, streifenweise zusammensetzen, aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

-- buntgesticktes Tuch: mhd. veztüechenlīn* 1, veztüchelīn, st. N.: nhd. Damengewand, buntgesticktes Tuch, Ziertüchlein

-- feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe: mhd. wirtzal, wirtzall, st. M.: nhd. feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe

-- grobes Tuch zur Kleidung: mhd. wātmāl, st. N.: nhd. »Watmal«, grobes Tuch zur Kleidung

-- streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen: mhd. zerstücken, zerstucken, zestucken, sw. V.: nhd. »zerstücken«, zerstückeln, zerlegen, zerspalten (V.), streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

Tuch, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz; dōke (2), dů̊ke, F.: nhd. Leinenstück, Tuch; dōkklēt, dōkkleit, N.: nhd. Tuch, Decke; dweidel, mnd.?, F.: nhd. Tuch, Handtuch, Wischtuch

Tuch, mnd. feidel, mnd.?, F.: nhd. Tuch, Handtuch, Wischtuch, Lappen (M.); gelūre* (1), glūre, glure?, F.: nhd. Tuch; gewant (1), N.: nhd. Zeug, Stoff, Tuch, Seide, ganzes Stück Tuch, Gewand, Kleid; halveken, N.: nhd. Laken, Tuch

-- aus Colchester stammendes Tuch: mnd. kolsessære* (2), kolsesser, kolsester, kalsesser, N.: nhd. nhd. aus Colchester stammendes Tuch

-- ausgespanntes Tuch als Wetterschutz: mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

-- blaues Hager Tuch: mnd. hāgenblā, hāgenblāw, N.: nhd. »Hagenblau«, blaues Hager Tuch

-- bunt gezeichnetes Tuch: mnd. gebildedōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch mit Bildern gezeichnet, bunt gezeichnetes Tuch

-- ein noch nicht geschorenes Tuch: mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

-- feines Tuch: mnd. hofgewant, N.: nhd. feines Tuch, Berufskleidung

-- ganzes Stück Tuch: mnd. gewant (1), N.: nhd. Zeug, Stoff, Tuch, Seide, ganzes Stück Tuch, Gewand, Kleid

-- gefalteltes Tuch: mnd. krūsedōk*, krusedōk, mnd.?, N.: nhd. gefalteltes Tuch, Halskrause

-- geringe Sorte Tuch: mnd. hūsmalder, N.: nhd. im Haus hergestellter gröberer Stoff, geringe Sorte Tuch, Hausmannslaken

-- grobes Tuch: mnd. fālie (2), fallie, F.: nhd. Mantel, grobes Tuch

-- grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde: mnd. hārdōk, M.: nhd. Haartuch, Seihtuch in der Mühle und in der Küche, grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, härenes Gewand?

-- halbwollenes Tuch: mnd. halflāken, N.: nhd. Halbleinen (gröberes Leinen aus Hanf und Flachs oder Hede), Halbtuch (leichtes Tuch von geringer Breite), halbwollenes Tuch, im halben Kamm gewebtes Leinen

-- heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird: mnd. grāwant***, N.: nhd. »Graugewand«, heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird

-- himmelblau gefärbtes Tuch: mnd. jacint, jacinct, M.: nhd. Hyazinth (ein Edelstein), himmelblaue Farbe, himmelblau gefärbtes Tuch

-- himmelblaues Tuch: mnd. hemmelblā (2), hēmelblā, N.: nhd. himmelblaues Tuch

-- Kinn mit einem Tuch bedecken: mnd. kindōken, sw. V.: nhd. Kinn mit einem Tuch bedecken

-- kortrijkisches Tuch betreffend: mnd. kortrīkisch*, kortrīkesch, Adj.: nhd. aus Kortrijk stammend, kortrijkisches Tuch betreffend

-- nur einmal aufgerauhtes Tuch: mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

-- Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen: mnd. hōsedōk, hōsdōk, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōselāken, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōsendōk, N.: nhd. »Hosentuch«, Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōsenlāken, hāsenlāken, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen

-- Tuch aus Arras: mnd. harras, N.?: nhd. Arrasch, Tuch aus Arras; hernet, N.: nhd. ein Band, Garn, Tuch aus Arras

-- Tuch aus dem Braunschweiger Hagen: mnd. hēgenisch*, hēgens, hegens, hēgensch, hēgesch, Sb.: nhd. Tuch aus dem Braunschweiger Hagen

-- Tuch aus Irland: mnd. iren (2), Sb.: nhd. Tuch aus Irland; irener, Sb.: nhd. Tuch aus Irland

-- Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist: mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

-- Tuch für Überbekleidung: mnd. kollerlāken, N.: nhd. Tuch für Überbekleidung

-- Tuch geringer Qualität: mnd. klēnlōt, kleinlōt, klēnlot, N.: nhd. Tuch geringer Qualität, Kleiderstoff?

-- Tuch mit Bildern gezeichnet: mnd. gebildedōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch mit Bildern gezeichnet, bunt gezeichnetes Tuch

-- Tuch zu einer Kappe: mnd. kappelāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird; kappenlāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird

-- Tuch zum Beziehen des Kopfkissens: mnd. h· vetlāken, hoeftlāken, N.: nhd. Tuch zum Beziehen des Kopfkissens

-- Tuch zum Einschlagen von Gewürzen: mnd. krūtdwēle, F.: nhd. Tuch zum Einschlagen von Gewürzen

-- vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle: mnd. kniplinc, N.: nhd. vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle; knippinc (2), Sb.: nhd. vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle

-- von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe: mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

-- Wolle oder Tuch kämmen: mnd. kārden (1), karden, kārten, karten, kairden, sw. V.: nhd. Wolle oder Tuch kämmen, Wolle oder Tuch kratzen, Wolle oder Tuch rauen (bzw. rauhen)

-- Wolle oder Tuch kratzen: mnd. kārden (1), karden, kārten, karten, kairden, sw. V.: nhd. Wolle oder Tuch kämmen, Wolle oder Tuch kratzen, Wolle oder Tuch rauen (bzw. rauhen)

Tuch, mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde; ? lōt*** (4), N.: nhd. Tuch?; lūre*** (1), F.: nhd. Tuch

Tuch, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

Tuch, mnd. wēl (2), mnd.?, N.?: nhd. Tuch, Nonnenschleier; wēle* (1), mnd.?, F.: nhd. Tuch, Nonnenschleier; wēveīsern*, weveiseren, mnd.?, N.: nhd. »Webeeisen«?, Gewebe, Zeug, Tuch, Leinwand?

tuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tuch..., mhd. tüechelære*, tüecheler, st. M.: nhd. »Tüchler«, Tuch..., Tuchmacher, Tuchhändler; tüechīn, tuochīn, Adj.: nhd. aus Tuch bestehend, Tuch..., aus Stoff bestehend, Stoff....

Tuch..., mnd. d· ken, Adj.: nhd. aus Tuch bestehend, Tuch...

tuchähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tuchanzug, mnd. lākenesklēt*, lākensklēt, lākenskleit, N.: nhd. Tuchanzug, Leinenanzug

Tuchart -- dem Watmal gleichwertige Tuchart, mnd. strantdōk, strandōk, strantdůc, strandůc, strantdoec, strandoec, M.: nhd. »Strandtuch«, eine Art grobes Tuch, dem Watmal gleichwertige Tuchart

Tuchart -- eine englische Tuchart, mnd. damdōrisch, damdōrsch, Sb.: nhd. eine englische Tuchart

Tuchart -- eine englische Tuchart, mnd. fitze, fisse, vitze, Sb.: nhd. Gebinde, bestimmte Anzahl von Garnfäden, eine englische Tuchart

Tuchart -- eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist, mnd. dickdünne, Sb.: nhd. eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist

Tuchart -- eine Tuchart betreffend, mnd. koggemanisch*, koggemansch, koggemans, Adj.: nhd. eine Tuchart betreffend

Tuchart -- eine Tuchart, mnd. ? frendel, frende, frennel, Sb.: nhd. eine Tuchart?; koggeman, kogeman, Sb.: nhd. eine Tuchart

Tuchart -- eine Tuchart, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein; bavisch*, bavesch, Sb.: nhd. eine Tuchart

Tuchart -- feine niederländische Tuchart, mnd. frisāl, frizāl, Sb.: nhd. feine niederländische Tuchart

Tuchart, an. nām-dūk-r, st. M. (a): nhd. Tuchart; val-a-ript, st. F. (ō): nhd. Tuchart, welsches Tuch

Tuchart, mnd. pechtlinc, pechlinc, M.: nhd. grobe Sorte Leinwand, Tuchart

-- eine grobe Tuchart: mnd. plātedōk*, plātdōk, M.: nhd. »Plattetuch«, eine grobe Tuchart

-- eine Tuchart: mnd. misselgrā, Sb.: nhd. eine Tuchart; perpenlik, Sb.: nhd. eine Tuchart; ras, raß, N.: nhd. eine Tuchart, feines Wollgewebe, Rasch

-- eine Tuchart bestimmter Qualität: mnd. pūk, puck, puyck, pūch, Sb.: nhd. eine Tuchart bestimmter Qualität, eine Art (F.) (1) wollenes Tuch (bester Sorte?); pūklāken, puicklāken, pūkelāken, pūchlāken, puichlāken, N.: nhd. eine Tuchart bestimmter Qualität; pūkwant, pūchwant, N.: nhd. eine Tuchart bestimmter Qualität

-- zu einer bestimmten Tuchart gehörend: mnd. poreide*, poreyde, Adj.: nhd. zu einer bestimmten Tuchart gehörend

tuchartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tuchausmessung -- Lohn für Tuchausmessung, mnd. mētelōn, M.: nhd. Lohn für Tuchausmessung

Tuchballen -- Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, mnd. slachdēke, F.?: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slachdōk, slachdůk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slachtdōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slāgedōk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tuchballen, mhd. tuoch, tūch, st. N., M.: nhd. Tuch, Abdecktuch, Tragetuch, Plane, Stoff, Stück Stoff, Gewand, Wäsche, Vorhang, Tuchballen, Leinwand

Tuchballen, mhd. welle (1), st. F., sw. F.: nhd. Woge, Welle, Walze, Wellbaum, Strohbündel, Reisigbündel, Tuchballen, Leinwandballen

tuchballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchballens -- Restchen eines Tuchballens, mnd. st· veken, N.: nhd. Restchen eines Tuchballens

tuchbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchbekleidung -- Tuchbekleidung des Mastkorbs, mnd. merseklēdinge, mersekleidinge, mertzeklēdinge, mertzekleidinge, F.: nhd. Tuchbekleidung des Mastkorbs, Bekleidung der Mars mit Segeltuch? Marssegel?

Tuchbereiter, ahd. walkāri 7, walcāri*, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchbereiter

Tuchbereiter, mnd. berēdære*, berēder, bereider, brēder*, breider*, M.: nhd. »Bereiter«, Hersteller, Warenhersteller, Tuchbereiter, Tuchscherer; drapenære*, drapenēr, M.: nhd. Tuchbereiter

Tuchbereiter, mnd. schērære*, schērere, schērer, M.: nhd. Scherer, Schneider, Tuchbereiter, Barbier

Tuchbereiter, mnd. vullære*, vuller, vulre, M.: nhd. Walker, Tuchbereiter, Walkenmacher in der Ziegelei (Bedeutung jünger), Arbeiter der den Ton (M.) (1) zurechtschneidet (Bedeutung jünger); wantberēdære*, wantberēder, wantbereider, M.: nhd. Tuchbereiter, Appreteur

-- Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten: mnd. wantrāme*, wantrame, mnd.?, M.: nhd. »Gewandrahmen«, Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten

tuchbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchbereiterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchbereiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchbereiters -- Geschäft des Tuchbereiters, mnd. berēdærīe*, berēderīe, bereiderīe, F.: nhd. Tätigkeit des Tuchscherers, Geschäft des Tuchscherers, Geschäft des Tuchbereiters, Ausübung des Geschäftes eines Tuchscherers

Tuchbereiters -- Zunft des Tuchbereiters, mnd. berēdærīeambacht*, berēderīeampt, bereiderīeampt, N.: nhd. Tuchmacherampt, Zunft des Tuchbereiters, Tuchschereramt

Tuchbereitung -- ein in der Tuchbereitung verwendeter Stock, ahd. wātstanga* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. ein in der Tuchbereitung verwendeter Stock, Walkholz, Walkerkeule

Tuchbereitung -- technisches Instrument zur Tuchbereitung, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tuchbereitung, mnd. drapærīe*, draperīe, draperīge, F.: nhd. Tuchbereitung, vorgeschriebene Tuchfaltung

Tuchbereitung, mnd. schēringe (1), F.: nhd. Verteilung, Ordnung, Richtigkeit, Aufzug, Kette, Tuchscherung, Tuchbereitung, Weide (F.) (2), Mast (F.), Weideberechtigung

tuchbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchbesiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchbleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tüchchen, mnd. d· keken, N.: nhd. »Tüchchen«, kleines Tuch, Tüchlein, Kindertuch, Windel

Tüchchen, mnd. dwēleken, N.: nhd. Tüchchen, Tüchlein

Tuche -- gewalkte Tuche aufrauen, mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

Tuche -- Gütezeichen für Tuche, mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche; sēgellōt, N.: nhd. Bleisiegel, Gütezeichen für Tuche

Tuche -- Lohn des Färbers für das Färben der Tuche, mnd. varwelōn, N.: nhd. Lohn des Färbers für das Färben der Tuche

Tuche -- Maßbezeichnung für Tuche, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Tuche -- Siegel als Gütezeichen für Tuche, mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche

Tuche -- Streifen fehlerhaft dem Tuche einweben, mnd. ? vörsteipen*, vorsteypen, sw. V.: nhd. pfuscherhaft weben?, Streifen fehlerhaft dem Tuche einweben?

Tuche -- Tuche in Rahmen aufziehen, mnd. rāmen (3), sw. V.: nhd. »rahmen«, Tuche in Rahmen aufziehen, Tuche in Rahmen spannen

Tuche -- Tuche in Rahmen spannen, mnd. rāmen (3), sw. V.: nhd. »rahmen«, Tuche in Rahmen aufziehen, Tuche in Rahmen spannen

Tuche -- Tuche pressen, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

Tuche -- Verkaufsstand für Tuche, mhd. gewantloube, sw. F.: nhd. »Gewandlaube«, Verkaufsstand für Tuche

Tuche -- Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, mnd. rōse, r· se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

tuchecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tüchel, mhd. tüchli, st. N.: nhd. »Tüchel«, Tüchlein

tüchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tüchel, tüchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tüchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tücheldruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüchelhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tücheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tücheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tücheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tüchelnäpper, nhd.: nhd. ; L.: DW

tüchelstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tuchen -- an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung, mnd. dōktēken, dōkteiken, N.: nhd. »Tuchzeichen«, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung

Tuchen -- an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Tuchen -- Dehnen von Tuchen, mnd. reckinge, reckonge, F.: nhd. Streckung, Dehnung, Recken (N.) der Glieder, Dehnen von Tuchen, Reichweite, Geltungsbereich

Tuchen -- ein qualitätskennzeichnendes Bleisiegel an Tuchen anbringen, mnd. prēmen, sw. V.: nhd. kennzeichnen, ein qualitätskennzeichnendes Bleisiegel an Tuchen anbringen

Tuchen -- Gebühr für das Siegeln von Tuchen, mnd. sēgelgelt, N.: nhd. »Siegelgeld«, Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde, Gebühr für das Siegeln von Tuchen

Tuchen -- grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

Tuchen -- Herstellung von Leinen oder Tuchen, mnd. dōkewerk, N.: nhd. Leinen (N.) das in bestimmter Länge hergestellt wird, Herstellung von Leinen oder Tuchen

Tuchen -- Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

Tuchen -- Stange zum Recken von Tuchen, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Tuchen -- Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Tuchen -- zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides, mnd. postel, postille, Sb.: nhd. zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides

tuchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tüchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuchende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchent, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tücher -- Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde, mnd. stālmēster, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

Tücher -- Brett zum Steifmachen der Tücher, mnd. d· kebret, N.: nhd. Brett zum Steifmachen der Tücher, Plättbrett

Tücher -- ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft, mnd. gewantstrīkære, gewantstrīker, gewantstricker, M.: nhd. Tuchstreicher, ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft

Tücher -- Gütezeichen blauer Tücher, mnd. stāllōt, staellōt, staillōt, stālloet, stālloit, N.: nhd. Bleisiegel als Kontrollmarke, Gütezeichen blauer Tücher

Tücher -- Lade für Tücher, mnd. d· kelāde, F.: nhd. »Tuchlade«, Lade für Tücher, Kasten (M.) für Tücher; dōklāde, F.: nhd. Lade für Tücher, Kasten (M.) für Tücher

Tücher -- Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt, mnd. sēgelmēster, sēgelmeister, M.: nhd. »Siegelmeister«, Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt

Tücher -- Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht, mnd. stālhēre, staelhēre, M.: nhd. Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht

Tücher -- Register der geprüften Tücher, mnd. stālbōk, N.: nhd. Register der geprüften Tücher, jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben

Tücher -- Sortenbezeichnung wollener Tücher, mnd. perpetuān, Sb.: nhd. Köper, Sortenbezeichnung wollener Tücher

Tücher -- Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Tücher -- Tücher aufrauen, mnd. · verrūgen, ōverrūgen, averrūgen, sw. V.: nhd. Tücher überrauen, Tücher rauen, Tücher aufrauen, Laken aufrauen

Tücher -- Tücher falten, mnd. bevrengen, sw. V.: nhd. Tücher falten; bewrengen, sw. V.: nhd. Tücher falten

Tücher -- Tücher Krimpender, mnd. lākenberēdære*, lākenberēder, lākenbereider, M.: nhd. »Lakenbereiter«, Handwerker der als letzter Bearbeiter das Rauhen und Scheren (N.) des Tuches besorgt, Tücher Krimpender

Tücher -- Tücher rauen, mnd. · verrūgen, ōverrūgen, averrūgen, sw. V.: nhd. Tücher überrauen, Tücher rauen, Tücher aufrauen, Laken aufrauen

Tücher -- Tücher überrauen, mnd. · verrūgen, ōverrūgen, averrūgen, sw. V.: nhd. Tücher überrauen, Tücher rauen, Tücher aufrauen, Laken aufrauen

Tücher -- Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer, mnd. kāmergewant, N.: nhd. Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer, Bettzeug, Bettwäsche; kāmerwant, N.: nhd. Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer, Bettzeug, Bettwäsche

Tücher -- Tücher zu Federbetten, mhd. vedergewant, federgewant*, st. N.: nhd. »Federgewand«, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federkleid der Vögel; vedergewæte, federgewæte*, st. N.: nhd. »Federgewand«, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federkleid der Vögel; vederwāt, federwāt*, st. F.: nhd. Federkleid, Federkleid von Vögeln, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federbett, Federbettdecke

Tücher -- Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters, mnd. stālen* (4), stālent, N.: nhd. Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters

Tücher -- Verkäufer ganzer Tücher, mhd. alincstendære*, alincstender, st. M.: nhd. Verkäufer ganzer Tücher

Tücher -- Wollfasern die beim Scheren der Tücher abgehen, mnd. schōrwulle, schorwulle, F.: nhd. Schurwolle, Wollfasern die beim Scheren der Tücher abgehen

Tücher mit Bleistempel versehen (V.), mnd. bel· digen, sw. V.: nhd. Tücher mit Bleistempel versehen (V.); bel· gen, belogen, beloien, sw. V.: nhd. Tücher mit Bleistempel versehen (V.)

Tücher mit Bleistempel versehen (V.), mnd. l· digen* (3)**, sw. V.: nhd. Tücher mit Bleistempel versehen (V.); l· gen*** (1), sw. V.: nhd. Tücher mit Bleistempel versehen (V.); l· ien* (1), l· yen, sw. V.: nhd. mit der Bleimarke versehen (V.), Tücher mit Bleistempel versehen (V.)

Tücher, an. rei-f-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Hülle in die etwas eingewickelt wird, Windeln, Tücher

Tucher, mhd. tuochære*, tuocher, st. M.: nhd. »Tucher«, Tuchweber, Tuchhändler

tucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tücher-, nhd.: nhd. ; L.: DW

tucherhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tücherknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tücherlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tüchern -- durchwebtes Rosenmotiv auf Tüchern, mnd. rōsenspranc, M.: nhd.

»Rosensprung«, durchwebtes Rosenmotiv auf Tüchern

Tüchern -- Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

Tüchern -- mit Tüchern handeln, mhd. gewantsnīden***, V.: nhd. »Gewand schneiden«, mit Tüchern handeln

Tüchern -- mit Tüchern schmücken, mhd. durchspreiten, sw. V.: nhd. bedecken, mit Tüchern schmücken

tüchern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tucherstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tücherwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tucherzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuches -- Bereiter eines Tuches, mnd. snarmākære*, snarmāker, M.: nhd. Tuchmacher, Bereiter eines Tuches, Saitenmacher?; snarmēkære*, snārmēker, snarmeker, M.: nhd. Tuchmacher, Bereiter eines Tuches

Tuches -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

Tuches -- eine Art feineren Tuches, mnd. stāmēt, stammēt, Sb.: nhd. feingesponnener und gezwirnter Wollstoff, eine Art feineren Tuches

Tuches -- eingewebter Abschlussrand eines Tuches, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

Tuches -- Gebühr für die Untersuchung des Tuches auf Güte der Farbe, mnd. kol· rgelt, koloergelt, N.: nhd. Gebühr für die Untersuchung des Tuches auf Güte der Farbe

Tuches -- getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tuches -- Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen, mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen

Tuches -- hervorstehende Fäden eines Tuches abschneiden, mnd. · verschēren, ōverschēren, averschēren, st. V.: nhd. Tuch scheren, Laken scheren, hervorstehende Fäden eines Tuches abschneiden

Tuches -- Kleinverkauf des Tuches, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

Tuches -- links innen auf der Seite eines Tuches, mnd. āverecht (1), Adj.: nhd. links innen auf der Seite eines Tuches

Tuches -- Name eines englischen Tuches, mnd. damdōk, dandōk, N.: nhd. Name eines englischen Tuches

Tuches -- natürliche ungesäumte Kante eines Tuches, mnd. sülfegge (1), selfegge, F.: nhd. »Selbstecke«, natürliche ungesäumte Kante eines Tuches, Webekante

Tuches -- Rauhen des Tuches, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

Tuches -- Rauhen eines Tuches, mnd. berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung

Tuches -- Schere zum Zerschneiden des Tuches, mnd. lākenschēre, F.: nhd. Schere zum Zerschneiden des Tuches

Tuches -- Scheren eines Tuches, mnd. berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung

Tuches -- vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches, mnd. lākenmētære*, lākenmēter, M.: nhd. »Lakenmesser« (M.), vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches

Tuches -- Verpackung des Tuches, mnd. vōldinge, F.: nhd. Faltung, Verpackung des Tuches

Tuches -- vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches, mnd. stālgelt, N.: nhd. vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches

Tuches -- Webekante eines Tuches, mnd. v· rslach, vorslach, v· rslag, M.: nhd. Vorschlag, Meinungsäußerung, Rat, Webekante eines Tuches, Manteltuch, Schauende (N.) des Tuches, Ausschlag bei der Waage, Übergewicht

tuchet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchet, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuchfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchfabrikant, mnd. dōkmākære*, dōkmāker, dôkmaker, M.: nhd. Tuchmacher, Tuchfabrikant

tuchfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchfabrikarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchfabrikation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchfäden -- ungleiche Tuchfäden abschneiden, mnd. afschēren (1), st. V.: nhd. »abscheren«, scheren, Haar und Bart abschneiden, ungleiche Tuchfäden abschneiden

tuchfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchfalte, mnd. vōlde, volde, valde, vole, fōlde*, F.: nhd. Falte, Tuchfalte, Kleiderfalte, Rockfalte, Hautfalte, Runzel

tuchfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchfaltung, mnd. drapenērære*, drapenērer, F.: nhd. Tuchfaltung, Tuchpackung
-- vorgeschriebene Tuchfaltung: mnd. drapærīe*, draperīe, draperīge, F.: nhd. Tuchbereitung, vorgeschriebene Tuchfaltung

Tuchfarbe -- eine Tuchfarbe, mnd. ? mollenner, Sb.: nhd. eine Tuchfarbe?

Tuchfarbe -- eine Tuchfarbe, mnd. blāmenget, blāwmenget, Sb.: nhd. »Blaugemengtes«?, eine Tuchfarbe

tuchfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchfärbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchfärben -- aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben, mnd. gallensmacke*, gallensmack, Sb.: nhd. aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben; gallenswarte, F.: nhd. aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben

Tuchfärber (), mhd. ? tinctære*, tincter, st. M.: nhd. Tuchfärber (?)

Tuchfärber, mnd. wantvarwære*, wantvarwer, mnd.?, M.: nhd. »Gewandförber«, Tuchfärber; wantverwære*, wantverwer, mnd.?, M.: nhd. »Gewandfärber«, Tuchfärber

tuchfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchfetzen, mhd. blahenvach, st. N.: nhd. Tuchfetzen

tuchfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchflicke, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchflocke, mhd. nop, st. F.: nhd. »Noppe«, Wollknötchen, Tuchflocke; noppe, sw. F.: nhd. »Noppe«, Wollknötchen, Tuchflocke, nichts

tuchflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchfrisierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchfühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchgadem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchgaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tuchgeber, mhd. tuochgebære, st. M.: nhd. »Tuchgeber«, Schachfigur, dritter Bauer

tuchgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tuchgewänder, mhd. tuochgewendære*, tuochgewender, st. M.: nhd. »Tuchgewänder«, Tuchhändler

tuchgewander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchgewänder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tuchgewebe, mhd. tuochwebe, sw. M.: nhd. »Tuchgewebe«

tuchgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchgewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchgewirk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchhalle, mnd. wanthūs, mnd.?, N.: nhd. Gewandhaus, Tuchhalle

tuchhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchhandel -- Buch das Abhandlungen über Tuchhandel enthält, mnd. rāmenbōk, N.: nhd. »Rahmenbuch«?, Buch das Abhandlungen über Tuchhandel enthält

Tuchhandel -- Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

Tuchhandel, mhd. gewantsnīden 2, st. N.: nhd. Tuchhandel

tuchhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchhändler -- Verkaufstisch der Tuchhändler, mhd. gewantbanc, st. F.: nhd. Gewandbank, Verkaufstisch der Tuchhändler

Tuchhändler (M. Pl.), mnd. wantl· de*, wantlude, mnd.?, Pl.: nhd. »Gewandleute«, Tuchhändler (M. Pl.)

Tuchhändler, mhd. tüechelære*, tüecheler, st. M.: nhd. »Tüchler«, Tuch..., Tuchmacher, Tuchhändler; tuochære*, tuocher, st. M.: nhd. »Tucher«, Tuchweber, Tuchhändler; tuochgewendære*, tuochgewender, st. M.: nhd. »Tuchgewänder«, Tuchhändler; tuochmangære*, tuochmanger, st. M.: nhd. »Tuchmanger«, Tuchhändler

Tuchhändler, mhd. wātgademære*, wātgademer, st. M.: nhd. Tuchhändler; wātliute, wætliute*, st. M. Pl.: nhd. »Watleute«, Tuchhändler; wātman, st. M.: nhd. Tuchhändler; wātmangære*, wātmengære*, wātmangenære*, wātmanger, wātmenger, wātmangener, st. M.: nhd. »Watmanger«, Tuchhändler, Tuchmanger

Tuchhändler, mnd. dōkv· rære*, dōkv· rer, dōkvorer, M.: nhd. Tuchmacher, Tuchhändler

Tuchhändler, mnd. gewantsnīdære*, gewantsnīder, M.: nhd. Tuchhändler, eigentlicher Kaufmann, Großkaufmann

Tuchhändler, mnd. wantsnīdære*, wantsnider, mnd.?, M.: nhd. Gewandschneider, Tuchhändler
-- Gildehaus der Tuchhändler: mnd. ? wanthof, mnd.?, N.: nhd. »Gewandhof«, Gildehaus der Tuchhändler?
-- Lade der Tuchhändler im Gewandhause: mnd. wantkiste, mnd.?, F.: nhd. »Gewandkiste«, Lade der Tuchhändler im Gewandhause, Kauftisch

tuchhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchhändlers -- Bude eines Tuchhändlers bzw. eines Leinenhändlers, mnd. wantbode, mnd.?, F.: nhd. »Gewandbude«, Bude eines Tuchhändlers bzw. eines Leinenhändlers

tuchhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchhaus, mhd. seithūs, st. N.: nhd. »Saitenhaus«, Tuchhaus

tuchhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchhefter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchhefterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchhersteller, mnd. lākenmākære*, lākenmāker, lākemāker, M.: nhd. »Lakenmacher«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat; lākenmēkære*, lākenmēker, M.: nhd. »Lakenmächer«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat

Tuchherstellung -- Aufseher über die Tuchherstellung, mnd. lākenwardein, M.?: nhd. Tuchwardein, Aufseher über die Tuchherstellung

Tuchherstellung -- vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung, mnd. lākenstrīkære*, lākenstrīker, M.: nhd. Lakenstreicher der die Aufsicht darüber führt dass die Laken (N. Pl.) ihre gehörige Länge haben, vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung

tuchhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tuchindustrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchkante, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

tuchkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchkäpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchkarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchkaufmann, mnd. dōksnīdære*, dōksnīder, M.: nhd. Gewandschneider, Tuchkaufmann

tuchkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchknoten, mnd. knuppeken, knupken, N.: nhd. »Knötchen«, kleiner Knoten (M.), Tuchknoten, kleines Bündel, Zauberknoten

Tuchkragen (M.), mnd. wantkrage, mnd.?, M.: nhd. »Gewandkragen« (M.), Tuchkragen (M.)

tuchkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchkratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchkratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchlach, mhd. tuochlach, tuochelach, tüechelehe, st. N.: nhd. »Tuchlach«, Tuch, Stück Stoff, modischer Tand, Putz

tuchlach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchlachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tuchlade, mnd. d· kelāde, F.: nhd. »Tuchlade«, Lade für Tücher, Kasten (M.) für Tücher

Tuchladen, mhd. wātgadem, st. N.: nhd. Tuchladen

tuchladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchlager, mhd. gewantkamer*, gewantkammer, st. F.: nhd. Gewandkammer, Tuchlager

tuchlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchlaube, mhd. wātloube 1 und häufiger, sw. F.: nhd. Tuchlaube, Verkaufsstand für Tuchwaren

tuchlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tuchleger, mnd. dōkleggære*, dōklegger, M.: nhd. »Tuchleger«, Beamter der das Tuch prüft

Tüchlein -- Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles, mnd. facilet, facilēt, vaselet, N.: nhd. Schnupftuch, Taschentuch, Wischtuch, Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles

Tüchlein -- Tüchlein zum Schutz und Reinigen des Altarkelchs, mnd. kelekdōk*, kelkdōk M.: nhd. »Kelchtuch«, Tüchlein zum Schutz und Reinigen des Altarkelchs

Tüchlein, ahd. dwahila* 14, dwehila*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tüchlein, Zwehle, kleines Tuch, Handtuch, Serviette
-- kleines Tüchlein: ahd. tuohhilīn* 4, tuochilīn*, st. N. (a): nhd. kleines Tüchlein, Läppchen, Kleiderfetzen

Tüchlein, mhd. stiuchelīn, st. N.: nhd. kleiner Ärmel, kleiner Schleier, Tüchlein; tüchli, st. N.: nhd. »Tüchel«, Tüchlein; tüechelīn, st. N.: nhd. Tüchlein

Tüchlein, mnd. dōklīn, N.: nhd. »Tüchlein«, kleines Tuch, Kindertuch, Windel

Tüchlein, mnd. d· keken, N.: nhd. »Tüchchen«, kleines Tuch, Tüchlein, Kindertuch, Windel; dwēleken, N.: nhd. Tüchchen, Tüchlein

tüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchleiste, mhd. litze (2), st. F., sw. F.: nhd. Litze, Schnur (F.) (1), Tuchleiste, Schranke, Zaun, Gehege

Tuchleiste, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

tuchleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchleisten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tüchler, mhd. tüechelære*, tüecheler, st. M.: nhd. »Tüchler«, Tuch..., Tuchmacher, Tuchhändler

tuchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüchlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuchlieferant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchmachend, mnd. wullenwēværisch***, mnd.?, Adj.: nhd. »wollenweberisch«, tuchmachend

Tuchmacher -- aus der Kardendistel verfertigtes Werkzeug der Tuchmacher, mhd. karte (1), karde, sw. M., sw. F.: nhd. Karde, Kardendistel, aus der Kardendistel verfertigtes Werkzeug der Tuchmacher

Tuchmacher, mhd. tüechelære*, tüecheler, st. M.: nhd. »Tüchler«, Tuch..., Tuchmacher, Tuchhändler

Tuchmacher, mhd. tuochmachære*, tuochmacher, tuochmechære*, tuochmecher, st. M.: nhd. »Tuchmacher«, Tuchweber

Tuchmacher, mnd. dōkmākære*, dōkmāker, dôkmaker, M.: nhd. Tuchmacher, Tuchfabrikant; dōkschērære*, dōkschērer, M.: nhd. Tuchmacher; dōkv· rære*, dōkv· rer, dōkvorer, M.: nhd. Tuchmacher, Tuchhändler

Tuchmacher, mnd. grofmākære*, grofmāker, M.: nhd. Tuchmacher
-- Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle: mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tuchmacher, mnd. lākenmākære*, lākenmāker, lākemāker, M.: nhd. »Lakenmacher«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat; lākenmēkære*, lākenmēker, M.: nhd. »Lakenmächer«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat

Tuchmacher, mnd. snarmākære*, snarmāker, M.: nhd. Tuchmacher, Bereiter eines Tuches, Saitenmacher?; snarmēkære*, snārmēker, snarmeker, M.: nhd. Tuchmacher, Bereiter eines Tuches
-- Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt: mnd. sēgelmēster, sēgelmeister, M.: nhd. »Siegelmeister«, Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt

Tuchmacher, mnd. wullenwēvære*, wullenwever, mnd.?, M.: nhd. »Wollenweber«, Tuchmacher

tuchmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchmacherampt, mnd. berēdærīeambacht*, berēderīeampt, bereiderīeampt, N.: nhd. Tuchmacherampt, Zunft des Tuchbereiters, Tuchschereramt

Tuchmacheramt, mnd. berēdæreambacht*, berēderampt, bereiderampt, N.: nhd. »Bereiteramt«, Tuchmacheramt, Tuchmacherzunft

tuchmacheramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchmachergeselle, mnd. wullenknāpe*, wullenknape, mnd.?, M.: nhd. Tuchmachergeselle

tuchmachergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchmachergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchmacherhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tuchmacherin, mnd. wullenwēværische*, wullenweversche, mnd.?, F.: nhd. Weberin, Tuchmacherin

Tuchmacherinnung, mnd. lākenmēkærinninge*, lākenmēkerinninge, F.: nhd. Tuchmacherinnung

tuchmacherinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchmacherkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchmacherkarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchmacherknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchmacherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchmachermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchmacherstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchmacherwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchmacherzunft, mnd. berēdæreambacht*, berēderampt, bereiderampt, N.: nhd. »Bereiteramt«, Tuchmacheramt, Tuchmacherzunft

tuchmacherzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchmagd, mnd. dōkmāget, dôkmaget, F.: nhd. »Tuchmagd«, Dienstmädchen, öffentliches Mädchen, Dirne

tuchmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchmange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchmanger, mhd. tuochmangære*, tuochmanger, st. M.: nhd. »Tuchmanger«, Tuchhändler

Tuchmanger, mhd. wātmangære*, wātmengære*, wātmangenære*, wātmanger, wātmenger, wātmangener, st. M.: nhd. »Watmanger«, Tuchhändler, Tuchmanger

tuchmanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchmanufaktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchmarkt, mhd. gewantmarket 1, st. M.: nhd. Tuchmarkt

tuchmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tuchmesser (M.), mnd. strīkære*, strīker, M.: nhd. Streicher, Tuchmesser (M.), Leinwandmesser (M.), Geld in Empfang Nehmender, Heranmachender, Zuträger

tuchmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchnadel, mnd. dōknātel, F.: nhd. Tuchnadel, Tuchspange, Nadel zum Aufstecken des Kopftuches

tuchnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchniederlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchpackung, mnd. drapenērære*, drapenērer, F.: nhd. Tuchfaltung, Tuchpackung

tuchplanierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchpresse, mnd. rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

tuchpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchprüfer, mnd. stālære*, stāler, M.: nhd. Tuchprüfer

Tuchrahmen -- Nagel am Tuchrahmen, mnd. klavēr (2), klavyr, Sb.: nhd. Nagel am Tuchrahmen, Haken (M.) am Tuchrahmen

tuchrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchrahmens -- Fach des Tuchrahmens, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

tuchrasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchrauhen -- Kardendistel die man zum Wollkämmen oder Tuchrauhen benutzt, mnd. veltkārde, veltkarte, F.: nhd. Kardendistel die man zum Wollkämmen oder Tuchrauhen benutzt tuchrauher, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuchrauhmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchröckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuchröcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tuchs -- linke innere Seite eines Tuchs, mnd. āverecht (2), F.: nhd. linke innere Seite eines Tuchs

tuchsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchschere, ahd. tuohskera* 1, tuohscera*, st. F. (ō): nhd. Tuchschere, Schere zum Tuchschneiden, Stoffschere; wātskāri* 1, wātscāri, st. F. Pl. (i): nhd. Stoffschere, Tuchschere, Kleiderschere

Tuchschere, mnd. schērschēre, scherschēre, F.: nhd. Tuchschere, Gewandschere

Tuchschere, mnd. wantschēre, mnd.?, F.: nhd. »Gewandschere«, Tuchschere

tuchschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchschere, tuchscher(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchscheren -- beim ersten Tuchscheren abgeschnittene Wolle, mhd. scherhār 2, st. N.: nhd. Scherhaar, beim ersten Tuchscheren abgeschnittene Wolle

Tuchscheren -- der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet, mnd. schōrhār, N.: nhd. »Schurhaar«, der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet

Tuchscherer -- Arbeitstisch der Tuchscherer, mnd. schērdisch, M.: nhd. »Schertisch«, Arbeitstisch der Tuchscherer, Schneidertisch, Zuschneidetisch

Tuchscherer -- einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Tuchscherer (Pl.), mnd. schērl· de, Pl.: nhd. Tuchscherer (Pl.)

tuchscherer(s)knecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchscherer, mhd. scherære, scherer, st. M.: nhd. Scherer, Schafscherer, Tuchscherer, Barbier, Wundarzt; schorre (2) 2, sw. M., st. M.: nhd. Tuchscherer; tuochscherære*, tuochscherer, st. M.: nhd. Tuchscherer, Schachfigur, dritter Bauer; tuochschere, sw. M.: nhd. Tuchscherer

Tuchscherer, mnd. berēdære*, berēder, bereider, brēder*, breider*, M.: nhd. »Bereiter«, Hersteller, Warenhersteller, Tuchbereiter, Tuchscherer

Tuchscherer, mnd. lākenschērære*, lākenschērer, M.: nhd. Tuchscherer; · verschērære*, · verschērer, ōverschērer, M.: nhd. Tuchscherer, Wandbereiter

Tuchscherer, mnd. wantschērære*, wantscherer, mnd.?, M.: nhd. »Gewandscherer«, Tuchscherer, Appreteur

tuchscherer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tuchschereramt, mnd. berēdærīeambacht*, berēderīeampt, bereiderīeampt, N.: nhd. Tuchmacherampt, Zunft des Tuchbereiters, Tuchschereramt

Tuchschererbude, mnd. schērbōde, schērb· de, F.: nhd. »Scherbude«, Tuchschererbude

tuchschererdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchschererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchschererflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchscherergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchschererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchschererkarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchscherermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchscherers -- Ausübung des Geschäftes eines Tuchscherers, mnd. berēdærīe*, berēderīe, bereiderīe, F.: nhd. Tätigkeit des Tuchscherers, Geschäft des Tuchscherers, Geschäft des Tuchbereiters, Ausübung des Geschäftes eines Tuchscherers

Tuchscherers -- Frau eines Tuchscherers, mhd. scherærinne 4, schererin, st. F.: nhd. Schererin, Frau eines Tuchscherers

Tuchscherers -- Geschäft des Tuchscherers, mnd. berēdærīe*, berēderīe, bereiderīe, F.: nhd. Tätigkeit des Tuchscherers, Geschäft des Tuchscherers, Geschäft des Tuchbereiters, Ausübung des Geschäftes eines Tuchscherers

Tuchscherers -- Tätigkeit des Tuchscherers, mnd. berēdærīe*, berēderīe, bereiderīe, F.: nhd. Tätigkeit des Tuchscherers, Geschäft des Tuchscherers, Geschäft des Tuchbereiters, Ausübung des Geschäftes eines Tuchscherers

tuchschermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchscherung, mnd. schēringe (1), F.: nhd. Verteilung, Ordnung, Richtigkeit, Aufzug, Kette, Tuchscherung, Tuchbereitung, Weide (F.) (2), Mast (F.), Weideberechtigung

tuchschlichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchschneiden -- Schere zum Tuchschneiden, ahd. tuohskera* 1, tuohscera*, st. F. (ō): nhd. Tuchschere, Schere zum Tuchschneiden, Stoffschere

Tuchschneider, mhd. schrotære, schroter, schrōtære, schrōter, schroder, st. M.: nhd. »Schröter«, Tuchschneider, Schneider, Münzmeister, Fassauflader, Verlader, Fassablader, Hirschkäfer

Tuchschneider, mnd. lākensnīdære*, lākensnīdere, lākensnīder, M.: nhd. »Lakenschneider«, Tuchschneider

tuchschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchschnitt, M., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tuchschnittwarenhändler, mhd. gewantsnīdære*, gewantsnīder, st. M.: nhd. »Gewandschneider«, Tuchschnittwarenhändler

tuchschrote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchsiegelung, tuchsieg(e)lung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchsiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchsorte -- aufgerollt gelagerte Tuchsorte, mnd. rulledōk, roldōk, ruldōk, roldōk, M.: nhd. »Rolltuch«, Handtuch an einer Rolle, aufgerollt gelagerte Tuchsorte

Tuchsorte -- eine grobe Tuchsorte, mnd. swesterdōk, M.: nhd. »Schwestertuch«, eine grobe Tuchsorte

Tuchsorte -- eine Tuchsorte, mhd. borel, Sb.: nhd. eine Tuchsorte

Tuchsorte -- eine Tuchsorte, mnd. enterfīn, Sb.: nhd. eine Tuchsorte

Tuchsorte -- eine Tuchsorte, mnd. plets, Sb.: nhd. eine Tuchsorte; rōsenstrātære*, rōsenstrāter, M.: nhd. »Rosenstraßer«, eine Tuchsorte

Tuchsorte -- eine Tuchsorte, mnd. sāderdōk, saderdōk, N.: nhd. eine Tuchsorte; ? senebaffe, sinnebaffe, Sb.: nhd. eine Tuchsorte?; snar, Sb.: nhd. eine Tuchsorte

Tuchsorte -- geringere Tuchsorte, mnd. ? rinclāken, rinklāken, M.: nhd. Tuch von geringer Qualität?, geringere Tuchsorte?

Tuchsorte -- mit Siegel versehene Tuchsorte, mnd. sēgellāken (2), N.: nhd. »Siegellaken«, mit Siegel versehene Tuchsorte

Tuchsorte -- nach dem Herstellungsort Eisenach benannte Tuchsorte, mnd. īsernak (2), īsenak (2), isenack, N.: nhd. nach dem Herstellungsort Eisenach benannte Tuchsorte

Tuchsorte -- Tuchsorte von eisgrauer Farbe, mnd. ? īsgrā (2), N.: nhd. Tuchsorte von eisgrauer Farbe?

Tuchsorte -- Tuchsorte von minderer Qualität, mnd. ringewant, N.: nhd. Tuchsorte von minderer Qualität

Tuchsorte -- Webstuhl zur Herstellung der Eisenacher Tuchsorte, mnd. īsenaktouwe, N.: nhd. Webstuhl zur Herstellung der Eisenacher Tuchsorte

Tuchspange, mnd. dōknātel, F.: nhd. Tuchnadel, Tuchspange, Nadel zum Aufstecken des Kopftuches

tuchspuler, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchstreicher, mnd. gewantstrīkære, gewantstrīker, gewantstricker, M.: nhd. Tuchstreicher, ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft

tuchstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchstreifen -- Tuchstreifen als Teil des Messgewandes, mnd. makule*, macule, F.: nhd. Tuchstreifen als Teil des Messgewandes

Tuchstreifen -- Tuchstreifen zum Umwickeln des Unterbeines, an. vind-ing-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Tuchstreifen zum Umwickeln des Unterbeines

Tuchstreifen (M.) als Teil des Messgewands, mnd. mapele, F.: nhd. Tuchstreifen (M.) als Teil des Messgewands, Stück des Messgewands

Tuchstreifen, ae. tæpp-a (2)?, sw. M. (n): nhd. Tuchstreifen; tæppe?, sw. F. (n): nhd. Tuchstreifen

tuchstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchstück -- in den Webstuhl eingespanntes Tuchstück von bestimmter Größe, mnd. hēvelrēke, F.: nhd. in den Webstuhl eingespanntes Tuchstück von bestimmter Größe

Tuchstück, mhd. blahendrum, st. N.: nhd. Tuchstück

Tuchstück, mhd. kleidertuoch, st. N.: nhd. »Kleidertuch«, Tuchstück, Lappen (M.), Flicken (M.)

Tuchstück, mhd. uosaz, st. M.: nhd. Flicken (M.), Lappen (M.), Tuchstück

Tuchstück, mnd. plunde, plünde, M., F.: nhd. Gerümpel, Zeug, Tuchstück, Lappen (M.), Lumpen (M.), schlechte Kleidung

Tuchstücke -- Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft, mnd. ōge, öge, N.: nhd. Auge, Auge auf dem Würfel, Nadelöhr, Loch im Hammer, Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft

Tuchstücken -- aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, mnd. pantkōgele*, pantkagel, pantkōgel, M., F.: nhd. aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, Kapuze?

Tuchstücken -- aus Tuchstücken zusammengesetzte Kopfbedeckung, mnd. lappenbonnit, M.: nhd. aus Tuchstücken zusammengesetzte Kopfbedeckung

Tuchstücks -- je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks, mhd. sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks

tuchstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tucht, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Tuchteilchen -- beim Walken abgelöstes Tuchteilchen, mnd. m· lenvlocke*, molenvlocke*, M., F.: nhd. beim Walken abgelöstes Tuchteilchen, Haar das sich beim Walken ablöst

tüchtig -- tüchtig machen, mhd. getugenden, sw. V.: nhd. tüchtig sein (V.), tüchtig machen, tüchtig werden, tugendhaft sein (V.)

tüchtig -- tüchtig machen, mhd. tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden

tüchtig -- tüchtig werden, mhd. getugenden, sw. V.: nhd. tüchtig sein (V.), tüchtig machen, tüchtig werden, tugendhaft sein (V.)

tüchtig -- tüchtig werden, mhd. tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden

tüchtig sein (V.), ahd. biderben* 17, bidirben*, sw. V. (1a): nhd. nützen, dienlich sein (V.), vorteilhaft sein (V.), tüchtig sein (V.), Erfolg haben

tüchtig sein (V.), mhd. getugenden, sw. V.: nhd. tüchtig sein (V.), tüchtig machen, tüchtig werden, tugendhaft sein (V.); guoten (1), sw. V.: nhd. tüchtig sein (V.), brav sein (V.), gut sein (V.), wohltun

tüchtig sein (V.), mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein

(V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.); tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden

tüchtig, idg. *esus-, *su-, Adj.: nhd. gut, tüchtig; *ĝnēu̯os, Adj.: nhd. kundig, tüchtig; *su-, *sū-, Adj.: nhd. wohl, gut, tüchtig

tüchtig, germ.. *arni-, *arniz, *arnja-, *arnjaz, Adj.: nhd. rege, tüchtig, sicher, gewandt; *fraka-, *frakaz, *frakja-, *frakjaz, Adj.: nhd. gierig, unverschämt, mutig, tüchtig; *fraþa-, *fraþaz, Adj.: nhd. tüchtig, klug, kundig; *freka-, *frekaz, Adj.: nhd. gierig, unverschämt, mutig, tüchtig; *knawa-, *knawaz, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer; *knēi-, *knēiz, *knǣi-, *knǣiz, *knēwi-, *knēwiz, *knǣwi-, *knǣwiz, *knēa-, *knēaz, *knǣa-, *knǣaz, *knēwa-, *knēwaz, *knǣwa-, *knǣwaz, germ.?, Adj.: nhd. bekannt, kennend, tüchtig, tapfer; *krefja-, *krefjaz, germ.?, Adj.: nhd. stark, tüchtig, kräftig; *rōba-, *rōbaz, Adj.: nhd. tüchtig, stark; *snēbri-, *snēbriz, *snǣbri-, *snǣbriz, Adj.: nhd. tüchtig, schnell, eng; *snōbri-, *snōbriz, germ.?, Adj.: nhd. tüchtig, schnell, eng

tüchtig, got. *fra-m-s?, Adj. (a): nhd. tüchtig; gōþ-s 89, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 107 Anm. 1, 151,1,2, 154,1, 168): nhd. gut, schön, tüchtig

tüchtig, an. er-n, Adj.: nhd. tüchtig, energisch; err-inn, Adj.: nhd. kräftig, tüchtig; gegn (1), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, angemessen, tüchtig; geil-ig-r, Adj.: nhd. schön, tüchtig; -gæf-r, Adj.: nhd. gut, tüchtig, milde, angenehm; *gæi-, Adj.: nhd. tüchtig, würdevoll; gœi-lig-r, Adj.: nhd. schön, tüchtig; hag-r (2), Adj.: nhd. geschickt, tüchtig; hā-lig-r, Adj.: nhd. hoch, tüchtig; har-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. tüchtig, hart zugreifend, heftig streitbar, tüchtig; har-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. tüchtig, hart zugreifend, heftig streitbar, tüchtig; knā-r, Adj.: nhd. stark, tüchtig; kœn-n, Adj.: nhd. tüchtig, klug; mek-t-ug-r, Adj.: nhd. mächtig, tüchtig; nœf-r, næf-r (2), Adj.: nhd. tüchtig; ? *-rœð-r (2), Adj.: nhd. tüchtig?; rọs-k-r, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer; skọr-ug-r, Adj.: nhd. tüchtig, ehrenvoll; snjal-l-r, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, beredt; stin-n-r, sti-ð-r, Adj.: nhd. steif, stark, tüchtig; vak-r, Adj.: nhd. wach, frisch, gesund, tüchtig

-- nicht tüchtig: an. ō-hraust-r, Adj.: nhd. nicht tüchtig, nicht beherzt; ū-hrau-st-r, Adj.: nhd. nicht tüchtig, nicht tapfer, schwanger

-- sehr tüchtig: an. tȳ-fram-r, Adj.: nhd. sehr tüchtig

tüchtig, ae. doh-t-ig, Adj.: nhd. tüchtig, gut, tapfer; dyh-t-ig, Adj.: nhd. tüchtig, stark; feorh-t, Adj.: nhd. tüchtig; fra-m-lic, Adj.: nhd. stark, tüchtig, tapfer; fra-m-līc-e, Adv.: nhd. stark, tüchtig, tapfer; ge-þun-g-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. gediegen, hervorragend, tüchtig, erwachsen (Adj.); ge-þun-g-en-lic, Adj.: nhd. tüchtig; gōd (2), Adj.: nhd. gut, tüchtig, fähig, beträchtlich, groß, heilsam, gefällig, günstig, wirksam

tüchtig, afries. fro-m (1) 4, Adj.: nhd. tüchtig, kräftig, rechtschaffen, angesehen

tüchtig, anfrk. bi-ther-v-i* 4, Adj.: nhd. »bieder«, tüchtig

tüchtig, as. *Amali?, as.?, Sb.: nhd. Amaler, tüchtig; erk-an* 1, Adj.: nhd. behende, tüchtig; gi-thun-g-an 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gediegen, tüchtig; theg-an-līk* 1, Adj.: nhd. männlich, tüchtig

tüchtig, ahd. albiderbi 1, Adj.: nhd. lobend, rühmend, tüchtig; biderbi (1) 31, Adj.: nhd. nützlich, tüchtig, brauchbar, vorteilhaft, fürsorglich, nutzbar; duruhnoht 15, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, unverfälscht, lauter, tüchtig; ernusthaft* 8, Adj.: nhd. ernsthaft, eifrig, tüchtig, vor Eifer brennend; frad* 1, Adj.: nhd. tüchtig; frumīg* (1) 7, Adj.: nhd. wirksam, erfolgreich, betriebsam, tüchtig; frumīglīhho* 1, frumīglīcho*, Adv.: nhd. wirksam, tätig, erfolgreich, tüchtig, betriebsam; gambar* 4, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rasch, kraftvoll, tätig; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; ? habalīh* 2, Adj.: nhd. festhaltend?, tüchtig?, begütert?; knehtlīh* 2, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, heldenhaft, kriegerisch; knehtlīhho* 2, knehtlīcho*, Adv.: nhd. tapfer, tüchtig, heldenhaft, kriegerisch; kustīg* 4, Adj.: nhd. rechtschaffen, tugendhaft, tauglich, tüchtig; lungar 2, Adj.: nhd. tüchtig, rüstig, leicht, schnell; tugidhaft* 1, Adj.: nhd. »tugendhaft«, tüchtig, gut; tugidīg* 8, Adj.: nhd. »tugendhaft«, tüchtig, vortrefflich, gut, edel, vollkommen; tugidigo* 1, Adj.: nhd. »tugendhaft«, tüchtig, tapfer

tüchtig, mhd. biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; biderbe*** (2), Adv.: nhd. tüchtig; biderbic***, Adj.: nhd. »angesehen«, tüchtig; biderbiclich***, Adj.: nhd. tüchtig; biderbiclīche*, biderbeclīche, Adv.: nhd. tüchtig, auf ehrenhafte Weise; derp, Adj.: nhd. »derb«, ungesäuert, unvermischt, hart, tüchtig; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; endiclich*, endeclich, Adj.: nhd. endlich, schließlich, letztlich, deutlich, endgültig, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher

-- tüchtig machen: mhd. biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

tüchtig, mhd. gedigen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gediegen«, ausgewachsen, reif, fest, tüchtig, rein, fest; gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; gerade (1), gerat, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gleichmäßig, günstig, gefällig, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig; gerat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig, aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleichmäßig, günstig, gefällig; getugendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. tüchtig; getühtic, getühtec, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, tapfer, gebildet, feingebildet, gesittet; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; habelich, hebelich, Adj.: nhd. in Besitz befindlich, Besitz habend, begütert, wohlhabend, tüchtig, sicher, verlässlich; kürbære, Adj.: nhd. erwählenswert, vorzüglich, tüchtig, berufen (Adj.); kürlich, Adj.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, tüchtig, schön; kürlīche, kurlīche, Adv.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, heftig, ausgezeichnet, ausnehmend, auserwählt, tüchtig

tüchtig, mhd. rat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, frisch aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleich, gleichwertig

tüchtig, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; tiurlich, tīwerlich, tūrlich, tūwerlich, diurlich, Adj.: nhd. »teuerlich«, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, tapfer, tüchtig, edel, stark, kräftig; tügelich, tugelich, tüglich, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, brauchbar, fleißig, fromm; tügelīche*, tugelīche, tuglīche, tüglīche, Adv.: nhd. »tauglich«, tüchtig, fleißig, fromm; tugendeberende*, tugendebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tugendsam, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet; tugentbære, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, untadelig, rein, vollkommen; tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig; tugenthaftic, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, fein, gebildet, gesittet; tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tühtic, tühtec, Adj.: nhd. brauchbar, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, nützlich, fähig

tüchtig, mhd. vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; vollīche, follīche*, Adv.: nhd. in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig, mit voller Kraft; volliclīche, volleclīche, vollenclīche, folliclīche*, folleclīche*, follenclīche*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; volliclīchen*, vollenclīchen, folliclīchen*, follenclīchen*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; vrühtic, vrühtec, frühtic*, frühtec*, vruhtic, vruhtec, fruhtic*, fruhtec*, Adj.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, Frucht tragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, tüchtig; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vrumelīche, vrumlīche, vrümelīche, vromlīche, frumelīche*, frumlīche*, frümelīche*, fromelīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, mutig, ehrenhaft, ehrenvoll, gut; vrümic, vrumec, vrümic, vrumic, vromic, vormic, frümic*, frumec*, frumic*, fromic*, formic*, Adj.: nhd. »frömmig«, gut, brav, ehrlich, tüchtig, mächtig, kräftig, edel, wacker, tapfer, unerschrocken; vrümiclich, vrümeclich, vrumeclich, vrumiclich, vromiclich, vromeclich, frümiclich*, frümeclich*, frumeclich*, frumiclich*, fromiclich*, fromeclich*, Adj.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenhaft, ehrenvoll; vrümiclīche, vrumiclīche, vromiclīche, vrümeclīche, vrumeclīche, vromeclīche, frümiclīche*, frumiclīche*, fromiclīche*, frümeclīche*, frumeclīche*, fromeclīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, ehrenhaft, angemessen; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wach (1), Adj.: nhd. wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, tapfer; wacker, Adj.: nhd. wacker, wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, eifrig, tapfer; wackerlich, weckerlich, Adj.: nhd. »wackerlich«, munter, frisch, tüchtig, tapfer, eifrig, wachsam; wackerlīche, weckerlīche, Adv.: nhd. »wackerlich«, wachsam, munter, frisch, mutig, wacker, tüchtig, tapfer, eifrig; wackerlīchen, weckerlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, eifrig, sorgfältig, aufmerksam; wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; werbende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »werbend«, tüchtig

-- besonders tüchtig: mhd. wolgemeit, wolegemeit, walegemeit, walgemeit, Adj.: nhd. »wohlgemeit«, besonders lebensfroh, besonders tüchtig

-- nicht tüchtig: mhd. unvrum, Adj.: nhd. »unfromm«, nicht tüchtig, schlecht, unedel, unbedeutend, unehrbar

-- sehr tüchtig: mhd. wunderguot, wundernguot, Adj.: nhd. sehr tüchtig, sehr gut

-- wunderbar tüchtig: mhd. wundervrum, Adj.: nhd. wunderbar tüchtig

tüchtig, mnd. barve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, rüstig, gesittet; bederve, bedderve, bedereve, bethereve, bedirve, biderve, bedarve, berve, barve, birve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, gut, rüstig, gesittet, unbescholten; bedervelīk, bederflīk, berflīk, bervelīk, Adj.: nhd. bedürftig, tüchtig, gut; bedervelīken, bederflīken, bervelīken, berfliken, Adv.: nhd. nützlich, tüchtig, gut; bedervich***, Adj.: nhd. tüchtig, rechtschaffen, unbescholten; bestandich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig (Münzen), tüchtig, wohlgegründet; bestendich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig, tüchtig, wohlgegründet, behilflich; brāf, Adj.: nhd. brav, tüchtig, schön; dapper, Adj.: nhd. tapfer, schwer, gewichtig, gewaltig, tüchtig, geschickt, eifrig, furchtlos, ausdauernd, streitbar; dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; deftich, Adj.: nhd. tüchtig, trefflich, vornehm, stolz; dēge (2), Adj.: nhd. tüchtig, gut, gedeihlich, gehörig; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgen (4), Adj.: nhd. gänzlich gehörig, gründlich, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif; derve, derf (2), Adj.: nhd. derb, fest, tüchtig, gerade, einfach, ungesäuert; dichte (1), dicht, Adj.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr; d· gelīk, dogelik, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, tugendhaft; d· gendich, dogendich, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig; d· gent (2), Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, gut; d· gentlīk, dogentlik, Adj.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet; d· gentlīken, dogentliken, Adv.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet; d· gentsam, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· gentsāmich, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· gentsamlīk, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· get (2), Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, gut; d· getsam, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· getsāmich, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; düchtich, düftich, Adj.: nhd. tüchtig, tugendhaft, fähig, tauglich, brauchbar, makellos, unbeanstandet; düchtichlīk***, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, nicht zu beanstanden seiend, unanfechtbar; düchtichlīken, Adv.: nhd. tüchtig, tauglich, nicht zu beanstanden, unanfechtbar; ēven (1), evene, effen, Adj.: nhd. eben, gleich, passend genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, tüchtig; ēven (2), effen, Adv.: nhd. eben, gleich, passend, genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, sehr, tüchtig, durchaus

tüchtig, mnd. forsen, vurssen, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig; gedēgelīk*** (1), Adj.: nhd. tüchtig, klug, trefflich; gedēgen, Adj.: nhd. »gediegen«, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif, gänzlich gehörig; gedüchtich, Adj.: nhd. tüchtig, tugendhaft, tauglich, makellos, unbeanstandet; gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; hurtich, Adv.: nhd. hurtig, flink, behende, tüchtig

tüchtig, mnd. nōchsam, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, tüchtig, rechtlich zulässig, genügsam; nütlīk, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar, tüchtig, vorteilhaft; nütte (2), Adj.: nhd. nützlich, von Nutzen (M.) seiend, geeignet, brauchbar, tüchtig; nüttelīk, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar, tüchtig, vorteilhaft; rechtschāpich, Adj.: nhd. rechtschaffen, tüchtig, ordentlich; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

-- überaus tüchtig: mnd. · verdüchtich, ōverdüctich, Adj.: nhd. überaus tüchtig, tugendhaft

tüchtig, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage; stathaftich, stataftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig; statheftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig; stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig; tapper (2), Adv.: nhd. tapfer, reichlich, in hohem Maße, eifrig nachdrücklich, tüchtig, gewichtig, energisch; tēchlīk, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, tugendhaft; tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

tüchtig, mnd. vluks, vluckes, vluk, flux, fluckes, flucks, Adv.: nhd. flugs, eilig, schnell, sofort, eifrig, tüchtig, kräftig, ordentlich; vromdüchtich, Adj.: nhd. tüchtig; vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; vrōmelīk (1), vrommelīk, vrŏ̄mlīk, vramlīk, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig; vrōmelīke, vrōmelīk, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, brav, rechtschaffen, redlich, anständig, fromm, ehrbar, züchtig; vrōmelīken, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig; vr· mich, vrommich, Adj.: nhd. tüchtig, trefflich, fromm; vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vrōtlīke*, vrōtlīk, vrōtlik, Adv.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adv.), verständig, bei Verstand, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig

tüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tüchtige -- tüchtige Geliebte, an. gæi-brūð-r, st. F. (i): nhd. tüchtige Geliebte, Braut (F.) (1)?

tüchtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tüchtiger -- tüchtiger Krieger, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

tüchtiger -- tüchtiger Mann, germ.. *gōdinga-, *gōdingaz, *gōdenga-, *gōdengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann, König, Fürst

tüchtiger -- tüchtiger Mann, an. dānd-imað-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann; garp-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann; gœð-ing-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann, Fürst, König, Beschenker; skọrung-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann

tüchtiger -- tüchtiger Mann, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

tüchtiger -- tüchtiger Mensch, an. ræs-i-mað-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mensch

tüchtiger -- tüchtiger Mensch, mhd. vrumman, vromman, frumman*, fromman*, st. M.: nhd. »Frommmann«, frommer Mann, tüchtiger Mensch

tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Tüchtiger, an. ? *ræs-i, sw. M. (n): nhd. Tüchtiger?

tüchtiger, an. gæi-mað-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger, würdevoller Mann?

tüchtighaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tüchtigkeit, germ.. *dugiþō, *dugeþō, st. F. (6): nhd. Tüchtigkeit, Tauglichkeit, Tugend; *dugunþi-, *dugunþiz, st. F. (i): nhd. Tüchtigkeit, Tauglichkeit, Tugend; *duhti-, *duhtiz, germ.?, Sb.: nhd. Tüchtigkeit, Tauglichkeit, Kraft; *fōrī-,

*fōrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Fähigkeit, Tüchtigkeit; *framō-, *framōn, *frama-, *framan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Tüchtigkeit, Nutzen; *wraskwī-, *wraskwīn, sw. F. (n): nhd. Tüchtigkeit

Tüchtigkeit, got. gōd-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Tugend, Tüchtigkeit, Güte; sēl-ei 8, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Tüchtigkeit, Güte, Milde; waír-þ-ida 3, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 108,6, 127,1): nhd. Tüchtigkeit, Fähigkeit, Wert

Tüchtigkeit, an. fra-m-i, sw. M. (n): nhd. Vorteil, Ruhm, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Vorzug, Ehre; fra-m-kvæm-d, st. F. (ō): nhd. Förderung, Vorteil, Nutzen, Erfolg, Tüchtigkeit, Ausführung; fœr-i (1), sw. F. (īn): nhd. Tüchtigkeit; kra-p-t-i (2), sw. M. (n): nhd. Kraft, Tüchtigkeit, übernatürliche Kraft; kra-p-t-r, st. M. (a): nhd. Kraft, Tüchtigkeit, übernatürliche Kraft; post-ol-a-tign, st. F. (ō): nhd. Würdigkeit, Tüchtigkeit; post-ol-a-veld-i, N.: nhd. Würdigkeit, Tüchtigkeit; r sk-v-i, F. (īn): nhd. Mut, Tüchtigkeit

Tüchtigkeit, ae. cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); gōd (1), st. N. (a): nhd. Gutes, Nutzen, Wohltat, Gabe, Wohlergehen, Güte, Fähigkeit, Tüchtigkeit, Gut, Eigentum, Reichtum; mæg-en, mæg-n, st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Tüchtigkeit, Tugend, ausgewählte Schar (F.) (1), Wunder; meah-t, mih-t, mæh-t, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Wunder, himmlische Heerschar

Tüchtigkeit, afries. dug-eth-e 15, dug-ed-e, st. F. (ō): nhd. Tüchtigkeit, gute Tat

Tüchtigkeit, ahd. biderbi* (2) 3, st. N. (ja): nhd. Nutzen, Vorteil, Heil, Tüchtigkeit; biderbī 14, bidirbī*, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Ertrag, Tüchtigkeit, nützliche Eigenschaft, Erfordernis, Notwendigkeit, Gebrauch, Vorteil, Lohn; biderbigheit 1?, st. F. (i): nhd. Tüchtigkeit; deganheit* 13, st. F. (i): nhd. Heldenmut, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend; ellan 11, ellen, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. Eifer, Tapferkeit, Mut, Stärke (F.) (1), Kraft, Tüchtigkeit, Energie; gambarī* 2, st. F. (ī): nhd. Tüchtigkeit, Stärke (F.) (1), Eifer, Tatkraft, Ringen (N.)?; gituht* 1, st. F. (i): nhd. Tüchtigkeit, Erziehung, Zucht; knehtheit 8, st. F. (i): nhd. Tapferkeit, Stärke (F.) (1), Tüchtigkeit, Dienerschaft, Gesinde, Gefolge; tohtī* 2, st. F. (ī): nhd. Tüchtigkeit, Herrlichkeit; tugid* 79, st. F. (i): nhd. Tugend, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Macht, Vortrefflichkeit, Herrschertugend, Stärke (F.) (1); tugidheit* 2, st. F. (i): nhd. Tüchtigkeit, Fähigkeit, Vortrefflichkeit; tugund* 12, tugundi*, st. F. (i): nhd. Tugend, Stärke (F.) (1), Kraft, Tüchtigkeit

Tüchtigkeit, mhd. biderbe (3), st. F.: nhd. Tüchtigkeit; biderbicheit, biderbecheit, biderbikeit*, biderbkeit, st. F.: nhd. Ansehen, Tüchtigkeit, Tugendhaftigkeit, Vortrefflichkeit; durchnehte* (1), durnehte, durnahte, st. F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Treue, Biederkeit, Würde, Integrität, Aufrichtigkeit, Verpflichtung, Unerschütterlichkeit; durchnehticheit*, durnehticheit*, durchnehtecheit*, durnehtecheit, durchnehtekeit, durnehtekeit, durchnahticheit, durnahticheit, st. F.: nhd. Treue, Aufrichtigkeit, Vollendung, Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Wahrhaftigkeit, Biederkeit

Tüchtigkeit, mhd. getuht, st. F.: nhd. Tüchtigkeit, angemessenes Betragen, Ordnung

Tüchtigkeit, mhd. tuht, duht, tüiht, st. F.: nhd. Andrang, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Gewalt, Ruderbank

-- männliche Tüchtigkeit: mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat; tugentheit, st. F.: nhd. männliche Tüchtigkeit, Kraft, Tugend, Tugendhaftigkeit

-- reich an Tüchtigkeit: mhd. tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

Tüchtigkeit, mhd. vrümede, vrumede, frümede*, frumede*, st. F.: nhd. Bravheit, Tüchtigkeit, Tätigkeit; vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre

-- an Wert und Tüchtigkeit übertreffen: mhd. überadelen*, überadeln, sw. V.: nhd. an Wert und Tüchtigkeit übertreffen

Tüchtigkeit, mnd. bederfhēt, bederfheit, F.: nhd. Tüchtigkeit, Rechtschaffenheit; bedervichhēt*, bedervichēt, bedervicheit, bervichēt, bervicheit, F.: nhd. »Biederkeit«, Tüchtigkeit, Rechtschaffenheit, Unbescholtenheit; dēgelīchēt (2), dēgelīcheit, degelicheit, F.: nhd. Tüchtigkeit, Gediegenheit, innere Kraft; d· gehēt, d· geheit, F.: nhd. Tüchtigkeit, Tauglichkeit; d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· genthēt, d· gentheit, F.: nhd. Tugendhaftigkeit, Zucht, Züchtigkeit, Tauglichkeit, Eigenschaft, Fähigkeit, Tüchtigkeit; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; ducht (1), F.: nhd. Tüchtigkeit, Tugend, Furcht, Ehrfurcht; düchtichhēt*, düchtichēt, düchticheit, F.: nhd. Tüchtigkeit; ellen, ellent, N.: nhd. Kraft, Kühnheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit

Tüchtigkeit, mnd. gedēgelīchēt (1), gedēgelīcheit, F.: nhd. Tüchtigkeit, Trefflichkeit

Tüchtigkeit, mnd. manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter; n· ginge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, hinreichende Kraft oder Menge, Tüchtigkeit

-- altererbte Tüchtigkeit: mnd. ōltd· get, altd· get, F.: nhd. altererbte Tüchtigkeit

-- ritterliche Tüchtigkeit: mnd. menlichēt, menlichēit, F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, ritterliche Tüchtigkeit

Tüchtigkeit, mnd. vromhēt (1), vromheit, vrōmhēt, vrāmhēt, F.: nhd. Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Tapferkeit, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Beständigkeit, Frömmigkeit, Tugend; vr· michhēt*, vr· michēt, vr· micheit, vrōmichēt, vrāmichēt, vrömmichēt, vrumichēt, F.: nhd. Frömmigkeit, Gottesfürchtigkeit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Trefflichkeit, Beständigkeit; vulkōmenichhēt*, vulkōmenichēt, vulkōmenicheit, vulkōmicheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit, Vollständigkeit; vullenkōmichhēt*, vullenkōmichēt, F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit, Vollständigkeit

tüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tüchtigkeitsprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tüchtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tüchtigste, ae. fyr-mest, Adj.: nhd. erste, beste, vorderste, tüchtigste

tüchtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuchverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchverfertiger, mnd. kümpære*, kümper, kumpere, M.: nhd. Tuchverfertiger, Tuchverwalker, Fassbinder, Küfer

Tuchverwalker, mnd. kümpære*, kümper, kumpere, M.: nhd. Tuchverfertiger, Tuchverwalker, Fassbinder, Küfer

tuchvorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchwalker, got. wul-l-ārei-s 1, st. M. (ia), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Tuchwalker

Tuchwalker, ahd. 3zeisalāri* 1, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker; ladantāri 8, st. M. (ja): nhd. Walker, Wäscher, Tuchwalker; ladantināri* 2?, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker, Wäscher; lavantarāri* 2, lafantarāri*?, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker, Wäscher; lavantāri* 12, lafantāri*?, lavantri*, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker, Wäscher; lavantināri* 1, lafantināri*?, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker, Wäscher

Tuchwalker, mhd. viselære 1, viseler, fiselære*, fiseler*, st. M.: nhd. Frauenheld, Wollschläger, Tuchwalker

tuchwalker, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tuchwardein, mnd. lākenwardein, M.?: nhd. Tuchwardein, Aufseher über die Tuchherstellung

Tuchwaren -- Besichtiger bzw. Aufseher über die Güte der Tuchwaren, mnd. wantvindære*, wantvinder, mnd.?, M.: nhd. Besichtiger bzw. Aufseher über die Güte der Tuchwaren

Tuchwaren -- Kenntnis in Tuchwaren, mnd. wantkenninge, mnd.?, F.: nhd. »Gewandkennung«, Kenntnis in Tuchwaren

Tuchwaren -- Tuchwaren kennen, mnd. wantkennen***, sw. V.: nhd. Tuchwaren kennen

Tuchwaren -- Verkaufsbank für Tuchwaren, mhd. wātschal 1, st. F., sw. F.: nhd. Verkaufsbank für Tuchwaren

Tuchwaren -- Verkaufsstand für Tuchwaren, mhd. wātloube 1 und häufiger, sw. F.: nhd. Tuchlaube, Verkaufsstand für Tuchwaren

Tuchwaren -- Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung, mnd. wardein, wardeine, wardeie?, mnd.?, M.?: nhd. Wardein, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung; wērdein*, werdein, mnd.?, M.: nhd. Wardein, ein Beamter, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung; werdenære*, werdenēre, mnd.?, M.: nhd. Wardein, ein Beamter, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung

Tuchwaren -- zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats, mnd. tēkære*, tēker, teiker, M.: nhd. »Zeichner«, Zeichnender, Unterzeichnungsberechtigter, Siegelberechtigter, zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats

Tuchwarenhändler -- Verkaufstisch der Tuchwarenhändler, mhd. sneittisch, st. M.: nhd. »Schneidtisch«, Verkaufstisch der Tuchwarenhändler

Tuchweben, mhd. tuochunge, st. F.: nhd. Tuchweben

Tuchweber, mhd. tuochære*, tuocher, st. M.: nhd. »Tucher«, Tuchweber, Tuchhändler; tuochmachære*, tuochmacher, tuochmechære*, tuochmecher, st. M.: nhd. »Tuchmacher«, Tuchweber

Tuchweber, mhd. zouwære*, zouwer, st. M.: nhd. Tuchweber

Tuchweber, mnd. dōkwerkære***, M.: nhd. Tuchweber

Tuchweber, mnd. wantmākære*, wantmaker, mnd.?, M.: nhd. »Gewandmacher«, Tuchweber, Wollenweber; wantmēkære*, wantmeker, mnd.?, M.: nhd. »Gewandmächer«, Tuchweber, Wollenweber

tuchweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchweberbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tuchweberin, mnd. dōkwerkærische*, dōkwerkersche, F.: nhd. Tuchweberin

tuchweberisch, mnd. dōkwerkærische***, Adj.: nhd. »tuchweberisch«

tuchweberstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuchwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuchzeichen, mnd. dōktēken, dōkteiken, N.: nhd. »Tuchzeichen«, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung

Tuchzelt, mnd. wanttelt, mnd.?, N.: nhd. Tuchzelt

Tuchzipfel, mhd. gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land

tuchzubereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuckangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuckceese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tücke -- Tücke Bosheit, mnd. vörgiftichhēt*, vorgiftichēt, vorgifticheit, F.: nhd. Gift, Vergiftung, Falschheit, Tücke Bosheit, Zauberei

Tücke, got. war-ei* 2=1, sw. F. (n): nhd. Tücke, Verschlagenheit

Tücke, ahd. firskrenkida* 1, firscrenkida*, st. F. (ō): nhd. Ausflucht, Vorwand, Winkelzug, Tücke; hintarskrenkida* 3, hintarscrenkida*, st. F. (ō): nhd. Hinterlist, Betrug, Tücke, Verspottung; hintarskrenkigī* 4, hintarscrenkigī*, st. F. (ī): nhd. Betrug, Hinterlist, Tücke, Winkelzug, Tücke; hintarskrenkigī* 4, hintarscrenkigī*, st. F. (ī): nhd. Betrug, Hinterlist, Tücke, Winkelzug, Tücke

Tücke, mhd. geværede*, geværde, gefærede*, gefærde*, st. F., st. N.: nhd. Hinterlist, Betrug, Absicht, böse Absicht, Vorbehalt, Arglist, Tücke, Vorbehalt, Feindschaft, Gefahr, Gefährdung; hinderrāt, st. M.: nhd. Tücke

Tücke, mhd. ākust (1), aukunst, st. F., M.: nhd. Arglist, Hinterlist, Täuschung, Tücke, Begierde, Laster (N.), Untugend, Sünde, Gier, Falschheit

Tücke, mhd. tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke; tücke, tucke, st. F.: nhd. »Tücke«, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Arglist, Tücke, Art (F.) (1), Wesen, List, Verstellung, Bösartigkeit, Bosheit

Tücke, mhd. tücke, tucke, st. F.: nhd. »Tücke«, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Arglist, Tücke, Art (F.) (1), Wesen, List, Verstellung, Bösartigkeit, Bosheit

Tücke, mhd. wēlist, st. M., st. F.: nhd. Bosheit, Tücke

Tücke, mnd. genücke, gnükke, N.: nhd. Stoß, Anstoß, Tücke

Tücke, mnd. malicie*, F.: nhd. Boshaftigkeit, Tücke; nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

Tücke, mnd. schalkhēt, schalkheit, schallekhēt, schallekheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit; schellichhēt*, schellichēt, schellicheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit; schēlnisse, F.: nhd. Verrat, Tücke, Fehler, Gebrechen, Krankheit; swīdichhēt*, swīdichēt, swīdicheit, F.: nhd. Wut, Grimmigkeit, List, Tücke; swindichhēt*, swindichēt, swindicheit, swīdicheit, F.: nhd. Schwindelei, Wut, Grimmigkeit, Klugheit, List, Tücke, Betrug; tuk, mnd.?, M.: nhd. Zug, Ruck, Tücke, versteckte Bosheit, Schelmenstreich

tucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tückebold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tückepfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuckerfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuckerinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuckerkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuckerzeese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tückeschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tückespinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tückestahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tückevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tuckfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tückfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tückisch sein (V.), mnd. glūmen, sw. V.: nhd. böse sein (V.), tückisch sein (V.)

tückisch, germ.. *welō, germ.?, Adv.: nhd. tückisch

tückisch, ahd. fizus* 17, fizzus*, Adj.: nhd. schlau, listig, klug, falsch, tückisch, hinterlistig, verschlagen (Adj.)

tückisch, mhd. hazlich, hazzelich, hezzelich, Adj.: nhd. hassvoll, gehässig, tückisch, feindselig, hassenswert, verhasst, hässlich, schlimm

tückisch, mhd. ākust (2), Adj.: nhd. tückisch; āküstic*, āküstec, Adj.: nhd. tückisch; arclīche, ärclīche, erclīche, Adv.: nhd. tückisch, böse, böswillig, heimtückisch; arclīchen, Adv.: nhd. tückisch, böswillig, heimtückisch; bœslistic, bœslistec, pœslistic, Adj.: nhd. »böslistig«, tückisch, bösartig, hinterlistig

tückisch, mhd. tuckisch, tückisch, Adj., Adv.: nhd. plötzlich, tückisch, heimtückisch

tückisch, mhd. übellistic, Adj.: nhd. boshaft, tückisch, unklug; wēlistic, Adj.: nhd. tückisch

tückisch, mnd. bedocken, Adj.: nhd. tückisch, heimtückisch, trügerisch

-- tückisch betrügen: mnd. betücken, betucken, sw. V.: nhd. tückisch betrügen, berücken

tückisch, mnd. glūment*, glumende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tückisch, bösartig; glūp, Adj.: nhd. tückisch, heimtückisch, lauernd; glūpelinges, glupelinges, Adv.: nhd. tückisch, meuchlerisch, meuchlings; glūpisch*, glūpesch, glupesch, glūpsch, Adj.: nhd. tückisch, böse, heimtückisch, hinterlistig

tückisch, mnd. listich, Adj.: nhd. listig, klug, geistig rege, geschickt, schlau, verschlagen (Adj.), hinterlistig, tückisch, heimtückisch

-- tückisch reden: mnd. nücken*, nükken, sw. V.: nhd. seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, boshaft reden, murmeln, tückisch reden, brummen

tückisch, mnd. sl· perlinges, Adv.: nhd. schleichend, tückisch; snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig

tückisch, mnd. vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm

tückisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tückischer -- tückischer Anschlag, mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

tücklachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tücklerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tückschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tückscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuckzeese, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuddeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuddeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tudderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tüddern (östlich der niederländischen Provinz Limburg), germ.. Teudorum, Teuderion, kelt.-lat.-gr.- germ.?, ON: nhd. Tüddern (östlich der niederländischen Provinz Limburg)

tudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tüder, mnd. tuder, tudder, mnd.?, M.: nhd. »Tüder«, Weideseil, Strick (M.) (1) mit dem man ein Tier auf der Weide (F.) (2) anbindet

Tüder, mnd. tudertouwe, mnd.?, N.?: nhd. Tüder, Weideseil

-- Vieh an den Tüder binden: mnd. tuderen*, tudern, mnd.?, sw. V.: nhd. Vieh an den Tüder binden

tüder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüder, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

tüderhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüderhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüderie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tüderig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

tüderkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tüderkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüderkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tüdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tüdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

abtüdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

antüdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lostüdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtüdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tüdern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tüderpfahl, mnd. tuderpāl, mnd.?, M.: nhd. »Tüderpfahl«, Pfahl an den man das Weideseil (Tüder) anbindet

tüderpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüderseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tüderstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüdertau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tüdesk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tuend -- Abtrag tuend, mnd. afdrechtich, Adj.: nhd. Abtrag tuend, hinderlich, abträglich

tuend -- groß tuend, mhd. brogende***, Part. Präs.: prahlend, groß tuend

tuend -- groß tuend, mnd. grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig

tuend -- wohl tuend, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

tuend, got. *-tō-ji-s?, Adj. (ja), subst. M.: nhd. getan habend, tuend, Tuer

tuend, ahd. *tātīg?, Adj.: nhd. »tätig«, tuend

tuend, mhd. tuonde***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tuend

tuend, mhd. tuosam*, tuosem, dusem, Adj.: nhd. »tuend«

tuender -- geschäftig tuender Müßiggänger, mnd. fikfackære*, fikfacker, fickfacker, M.: nhd. geschäftig tuender Müßiggänger, Schlemmer

Tuender -- Wunder Tuender, mhd. wunderære, wunderer, wundirære, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

Tuender -- wunderbare Taten Tuender, mhd. wunderære, wunderer, wundirære, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

Tuender -- Zeichen und Wunder Tuender, mhd. zeichenære, st. M.: nhd. »Zeichner«, Zeichen und Wunder Tuender

Tuender, mhd. tuoære***, st. M.: nhd. »Tuer«, Tuender

Tuender, mnd. brēkære*, brēker, M.: nhd. »Brecher«, Nehmer, Tuender, Übertreter, Rechtsverletzer

-- Abbruch Tuender: mnd. aft· gære*, aft· ger, M.: nhd. Abbrecher, Abbruch Tuender, Abbruch Fortnehmender

-- den Armen Abbruch Tuender: mnd. afbrēkære*, afbrēker, M.: nhd. »Abbrecher«, Wegnehmer, Räuber, Schädling, den Armen Abbruch Tuender

Tuer, got. *-tō-ji-s?, Adj. (ja), subst. M.: nhd. getan habend, tuend, Tuer

Tuer, ae. dō-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Tuer, Macher

Tuer, ahd. *tāto?, sw. M. (n): nhd. »Täter«, »Tuer«

Tuer, mhd. tuoære***, st. M.: nhd. »Tuer«, Tuender

tufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tuff, mhd. tuft (2), Sb.: nhd. Tuff, Tuffstein

tuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuffabsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffarchitektur, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffart, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffblock, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

tüffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tüffel, düffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tüffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tüffeljacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tüffelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tüffelrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuffenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tufferde, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuels, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffhochfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffhügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffkalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

tüffke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuffkegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffknolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffkreide, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffkruste, nhd.: nhd. ; L.: DW

tufflage, nhd.: nhd. ; L.: DW

tufflager, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuffmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffquader, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffquelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsand, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsandig, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsinter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tuffstein -- Mörtel aus rheinischem Tuffstein, mnd. tarras, terras, terrast, N.: nhd. befestigter Wall, Bollwerk, Mörtel aus rheinischem Tuffstein

Tuffstein, ahd. tufstein 30, tubstein, tuhstein*, st. M. (a): nhd. Tuffstein, Bimsstein, vulkanisches Gestein

Tuffstein, mhd. dupstein, st. M.: nhd. Tuffstein

Tuffstein, mhd. tuft (2), Sb.: nhd. Tuff, Tuffstein; tupfstein, topfstein, st. M.: nhd. Tuffstein

Tuffstein, mnd. duchstēn, duchstein, M.: nhd. Tuffstein, ein Weißbier; dufstēn, dūfstēn, dufstein, M.: nhd. Tuffstein; duk, duge, mnd.?, Sb.: nhd. Kalktuff, Tuffstein; dukstēn, dūkstēn, dukstein, M.: nhd. Tuffstein, ein Weißbier

-- poröser Tuffstein der für Kamine gebraucht wird: mnd. bōsem (2), bōssem, Sb.: nhd. poröser Tuffstein der für Kamine gebraucht wird

tuffstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuffstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinblock, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteingebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinhalle, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinhöhle, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinhügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinkirche, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinnütscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinquader, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinspringbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffsteinzacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

tufftempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffwacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffwand, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuffziegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tüftelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tüftelfritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüftelgenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tüftelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tüftelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tüfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heraustüfteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

tüftelsack, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

tüftelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tüftenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

tüftenland, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tüftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüftlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugenbegabt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tugend -- für Winkel passende Tugend, mhd. winkeltugent, st. F.: nhd. »Winkeltugend«, für Winkel passende Tugend

Tugend -- mittlere Tugend, mnd. middeld· get, F.: nhd. mittlere Tugend, Eigenschaft mittleren Wertes

Tugend -- zur Tugend erheben, mhd. übertugenden, sw. V.: nhd. an Tugenden übertreffen, zur Tugend erheben

Tugend, germ.. *dugiþō, *dugeþō, st. F. (6): nhd. Tüchtigkeit, Tauglichkeit, Tugend; *dugunþi-, *dugunþiz, st. F. (i): nhd. Tüchtigkeit, Tauglichkeit, Tugend; *gōdī-, *gōdīn, sw. F. (n): nhd. Güte, Tugend; *gōdja-, *gōdjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Güte, Tugend

Tugend, got. gōd-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Tugend, Tüchtigkeit, Güte

Tugend, an. dyg-ð, st. F. (ō): nhd. Tugend, Kraft, Rechtschaffenheit, Verlässlichkeit; gœz-k-a, sw. F. (n): nhd. Güte, Freundlichkeit, Kraft, Tugend

Tugend, ae. ār-fæst-nės-s, ār-fæst-nės, ār-fæst-nis-s, ār-fæst-nis, st. F. (jō): nhd. Tugend, Ehre, Gnade, Güte, Frömmigkeit, Mitleid, Erbarmen; cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. freier Wille, Wahl, Auswahl, das Beste, Auserlesenes, Vortrefflichkeit, Tugend, Güte, Großmut, Freigebigkeit; ge-þun-g-en-nės-s, ge-þun-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Wachstum, Reife, Güte, Tugend; mæg-en, mæg-n, st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Tüchtigkeit, Tugend, ausgewählte Schar (F.) (1), Wunder; mæg-en-þry-m-m, st. M. (ja): nhd. Macht, Gewalt, Majestät, Tugend; þun-g-en-nės-s, þun-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Wachstum, Reife, Güte, Tugend

Tugend, anfrk. dug-ith* 11, st. F. (i): nhd. Tugend; kra-f-t* 17, st. F. (i): nhd. Kraft, Vermögen, Tugend; wol-a-dā-d* 5, st. F. (i): nhd. »Wohltat«, gutes Werk, gutes Handeln, Tugend

Tugend, ahd. deganheit* 13, st. F. (i): nhd. Heldenmut, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend; frēht* (1) 32, st. F. (i): nhd. Verdienst (N.), Tugend; ginādigī 2, st. F. (ī): nhd. »Gnade«, Freundlichkeit, Güte, Tugend; guota* 1, F. (ō): nhd. Güte, Gnade, Gerechtigkeit, Tugend, Würde, Heil, Glück; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; guottāt 22, st. F. (i): nhd. gute Tat, gutes Werk, Tugend, Verdienst (N.); kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe; megin 34, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Fähigkeit, Tatkraft, Tugend, Ansehen, Würde, Majestät, Wunder; ? *muozhaftī?, st. F. (ī): nhd. Tugend?; tugid* 79, st. F. (i): nhd. Tugend, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Macht, Vortrefflichkeit, Herrschertugend, Stärke (F.) (1); tugund* 12, tugundi*, st. F. (i): nhd. Tugend, Stärke (F.) (1), Kraft, Tüchtigkeit; wizzī* 10, wizzīn*, st. F. (ī): nhd. Verstand, Wissen, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist; wizzireda* 1, st. F. (jō): nhd. Vernunft, Verstand, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist; wolatāt* 14, st. F. (i): nhd. Wohltat, gutes Werk, Verdienst (N.), Tugend, gute Tat, gutes Handeln

Tugend, mhd. ērbæricheit, ērbærecheit, ērbærikeit, ērbærkeit, ērberkeit, st. F.: nhd. Anstand, Ehrbarkeit, Würde, Ehrfurcht, Ehre, Ansehen, Tugend; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

Tugend, mhd. kiusche (3), kiusch, kūsche, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Sittsamkeit, Sanftmut, Reinheit, Unschuld, Tugend, Enthaltsamkeit, Zurückhaltung, Beherrschung; kiuscheheit, kūscheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend; kiuschheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend; kūschicheit*, kūschekeit, kunschkeit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend

Tugend, mhd. lop, lob, lof, st. N., st. M.: nhd. Lob, Preis, Lobpreisung, Ruhm, Ansehen, Ruf, Anerkennung, Zustimmung, Versprechen, Tugend

Tugend, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat; tugentheit, st. F.: nhd. männliche Tüchtigkeit, Kraft, Tugend, Tugendhaftigkeit

-- beharrlich in der Tugend: mhd. tugentveste, tugentfeste*, Adj.: nhd. fest in der Tugend, beharrlich in der Tugend

-- Eifer zur Tugend: mhd. tugentvlīz, tugentflīz*, st. M.: nhd. »Tugendfleiß«, Eifer zur Tugend, Tugendeifer

-- fest in der Tugend: mhd. tugentveste, tugentfeste*, Adj.: nhd. fest in der Tugend, beharrlich in der Tugend

-- Tugend als Frucht hervorbringend: mhd. tugentvrühtic, tugenfrühtic*, Adj.: nhd. Tugend als Frucht hervorbringend

-- Tugend anstrebend: mhd. tugendegerende*, tugendegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »tugendbegehrend«, Tugend anstrebend, tugendsam

-- vornehm durch Tugend: mhd. tugenthēr, Adj.: nhd. vornehm durch Tugend

Tugend, mnd. d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· gentsamhēt, dōgentsāmheit, F.: nhd. Tugend, Zucht, Vollkommenheit; d· get (1), d· gede, F.: nhd.

Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· getsamhēt, dōgetsamichhēt?, F.: nhd. Tugend, Zucht, Vollkommenheit; ducht (1), F.: nhd. Tüchtigkeit, Tugend, Furcht, Ehrfurcht

-- fest in der Tugend: mnd. ērenvast, ērenvaste, ērnvast, ērentvast, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel; ērenvest, ērenveste, ērentvest, erentvest, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel; ērvast*, ērvest, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel

Tugend, mnd. sch· nhēt, sch· nheit, F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, schöne Gestalt, Zier, Schmuck, sittliche Würde, Tugend; stilhēt, stilheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit; stillehēt, stilleheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit

-- Tugend der geistigen Stärke: mnd. starkm· genichhēt*, starkm· genichēt, starkm· genicheit, starkm· gendicheit?, F.: nhd. Tugend der geistigen Stärke, Tapferkeit, Stärke

Tugend, mnd. vromhēt (1), vromheit, vrōmhēt, vrāmhēt, F.: nhd. Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Tapferkeit, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Beständigkeit, Frömmigkeit, Tugend; vr· michhēt*, vr· michēt, vr· micheit, vrōmichēt, vrāmichēt, vrömmichēt, vrumichēt, F.: nhd. Frömmigkeit, Gottesfürchtigkeit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Trefflichkeit, Beständigkeit

-- Demut als christliche Tugend: mnd. vörnēderinge*, vornēderinge, vornederinge, vornedderinge, F.: nhd. Erniedrigung, Demütigung, Herabwürdigung, Selbsterniedrigung, Demut als christliche Tugend, Niedergeschlagenheit

tugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tugendamt, mhd. tugentambahte*, tugentamt, st. N.: nhd. »Tugendamt«

tugendarm, mhd. tugentarm, Adj.: nhd. »tugendarm«, unvollkommen

tugendarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendausbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendbeflissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

tugendbegehrend, mhd. tugendegerende*, tugendegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »tugendbegehrend«, Tugend anstrebend, tugendsam

tugendbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tugendbehälter, mhd. tugentvaz, tugentfaz*, st. N.: nhd. Tugendbehälter, Tugendinbegriff

tugendbelobt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendberühmt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tugendbeweis, mhd. tugentschal, st. M.: nhd. Tugendbeweis

Tugendbild, mhd. tugentbilede*, tugentbilde, st. N.: nhd. »Tugendbild«, Tugendvorbild, Tugendhaftigkeit

tugendbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tugendblume -- einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne, mnd. stērnenblōme, stērnenblȫme, F.: nhd. »Sternenblume«, einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne

tugendblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendbündelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendbünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendbündler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendbündner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugenddrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugenddragoner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugenddurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendedel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tugendeifer, mhd. tugentvlīz, tugentflīz*, st. M.: nhd. »Tugendfleiß«, Eifer zur Tugend, Tugendeifer

tugendeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendeifrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tugenden -- an Tugenden übertreffen, mhd. übertugenden, sw. V.: nhd. an Tugenden übertreffen, zur Tugend erheben

Tugenden -- die Tugenden des Adels umfassend, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend

Tugenden -- die Tugenden des Fürsten umfassend, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend

Tugenden, mhd. virtūten, sw. Sb.: nhd. »Tugenden«, Engelchor

tugenderbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendergeben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendflammend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendflämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tugendfleiß, mhd. tugentvlīz, tugentflīz*, st. M.: nhd. »Tugendfleiß«, Eifer zur Tugend, Tugendeifer

tugendfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendfromm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Tugendfrucht, mhd. tugentvruht***, N.: nhd. »Tugendfrucht«

tugendfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendgeflissen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendgesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tugendgewand, mhd. tugentgewant, st. N.: nhd. »Tugendgewand«

tugendgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendgeziert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendgönner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendgottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendgrimasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tugendgruß, mhd. tugentgruoz, st. M.: nhd. »Tugendgruß«

tugendhaft -- tugendhaft werden, mhd. tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden; tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden

tugendhaft sein (V.), mhd. getugenden, sw. V.: nhd. tüchtig sein (V.), tüchtig machen, tüchtig werden, tugendhaft sein (V.)

tugendhaft sein (V.), mhd. tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden

tugendhaft, ae. ār-fæst, Adj.: nhd. geachtet, ehrlich, fromm, tugendhaft, barmherzig, mitfühlend, respektvoll; cū-sc, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft; ge-þíe-d-e (2), ge-þȳ-d-e, Adj.: nhd. gut, tugendhaft; þéaw-fæst, Adj.: nhd. ehrenwert, ehrenhaft, tugendhaft

tugendhaft, ahd. ginioz* (1) 2, Adj.: nhd. sparsam, tugendhaft; kūsk* 3?, kūsc*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft; kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen; kustīg* 4, Adj.: nhd. rechtschaffen, tugendhaft, tauglich, tüchtig; *muozlīh?, Adj.: nhd. tugendhaft; tugilīh* 1, Adj.: nhd. tugendhaft

tugendhaft, ahd. tugidhaft* 1, Adj.: nhd. »tugendhaft«, tüchtig, gut; tugidīg* 8, Adj.: nhd. »tugendhaft«, tüchtig, vortrefflich, gut, edel, vollkommen; tugidigo* 1, Adj.: nhd. »tugendhaft«, tüchtig, tapfer

tugendhaft, mhd. kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

tugendhaft, mhd. manhaft, Adj.: nhd. mannhaft, tugendhaft, standhaft, tapfer, mutig

tugendhaft, mhd. tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig; tugenthaftic, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, fein, gebildet, gesittet; tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentsam, Adj.: nhd. »tugendsam«, gebildet, edel, fein, gesittet, tugendhaft; tugentvest, tugendevest, tugentfest*, tugendefest*, Adj.: nhd. edelmütig, tugendhaft

tugendhaft, mhd. tugenthafticlīche, Adv.: nhd. »tugendhaft«

tugendhaft, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; wār (2), Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, tugendhaft, mit Sicherheit

-- sehr tugendhaft: mhd. wundertugenthaft, Adj.: nhd. »wundertugendhaft«, sehr tugendhaft

-- überaus tugendhaft: mhd. übertugenthaft, Adj.: nhd. überaus tugendhaft

tugendhaft, mnd. ōtm· de (1), ōtmōde, ōtmūde, ōtmōt, ōtm· de, Adj.: nhd. demütig, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), tugendhaft; ōtm· delīken, oetmoedeliken, oetmoideliken, oitmoedeliken, ōtm· delken, ōtmōtlīken, ōtmūdelīken, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adv.), ergeben (Adv.), untertänig; ōtm· dich, ōtmodich, oetmoedich, othmodich, ōtmoidich, oitm· dich, ōtm· tich, ōtm· dech, ōtm· disch, ōtmūdech, ōtmūtich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), folgsam, untertänig, einfach, schlicht, prunklos; ōtm· dichlīk, oetm· dichlīk, ōtm· dichlich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, ergeben (Adj.), bescheiden (Adj.); ōtm· dichlīken, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, ergeben (Adv.), bescheiden (Adv.); ōtm· digen (2), oetm· digen, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adv.), ergeben (Adv.), untertänig; · verdüchtich, ōverdüctich, Adj.: nhd. überaus tüchtig, tugendhaft; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

tugendhaft, mnd. d· gelīk, dogelik, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, tugendhaft; d· genthaft, d· gentaft, Adj.: nhd. tugendhaft; d· genthaftich, dogentaftich, Adj.: nhd. tugendhaft; d· gentsam, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· gentsāmich, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· gentsamlīk, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· gethaft, Adj.: nhd. tugendhaft; d· getsam, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· getsāmich, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; düchtich, düftich, Adj.: nhd. tüchtig, tugendhaft, fähig, tauglich, brauchbar, makellos, unbeanstandet

tugendhaft, mnd. gedüchtich, Adj.: nhd. tüchtig, tugendhaft, tauglich, makellos, unbeanstandet

tugendhaft, mnd. tēchlīk, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, tugendhaft

tugendhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendhafter -- tugendhafter Mann, ae. geþun-g-en-a, sw. M. (n): nhd. ehrenhafter Mann, tugendhafter Mann

tugendhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tugendhaftigkeit, anfrk. bi-ther-v-ig-hei-d*, st. F. (i): nhd. »Biederkeit«, Tugendhaftigkeit

Tugendhaftigkeit, ahd. küska* 1 und häufiger?, küsca*, st. F. (ō): nhd. Keuschheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Besonnenheit; küskī* 16, küscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge; küskida* 2, küscida*, st. F. (ō): nhd. Keuschheit, Anständigkeit, Sittsamkeit, Schamhaftigkeit, Tugendhaftigkeit, Ehrenhaftigkeit

Tugendhaftigkeit, mhd. biderbicheit, biderbecheit, biderbikeit*, biderbkeit, st. F.: nhd. Ansehen, Tüchtigkeit, Tugendhaftigkeit, Vortrefflichkeit

Tugendhaftigkeit, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat; tugentbilede*, tugentbilde, st. N.: nhd. »Tugendbild«, Tugendvorbild, Tugendhaftigkeit; tugentforme, st. F.: nhd. Tugenvorbild, Tugendhaftigkeit; tugenthafticheit, st. F.: nhd. Tugendhaftigkeit; tugentheit, st. F.: nhd. männliche Tüchtigkeit, Kraft, Tugend, Tugendhaftigkeit
-- Schule der Tugendhaftigkeit: mhd. tugentschuole, st. F.: nhd. »Tugendschule«, Schule der Tugendhaftigkeit

Tugendhaftigkeit, mnd. d· genthēt, d· gentheit, F.: nhd. Tugendhaftigkeit, Zucht, Züchtigkeit, Tauglichkeit, Eigenschaft, Fähigkeit, Tüchtigkeit

Tugendhaftigkeit, mnd. rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

Tugendhaftigkeit, mnd. vromhēt (1), vromheit, vrōmhēt, vrāmhēt, F.: nhd. Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Tapferkeit, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Beständigkeit, Frömmigkeit, Tugend; vr· michhēt*, vr· michēt, vr· micheit, vrōmichēt, vrāmichēt, vrömmichēt, vrumichēt, F.: nhd. Frömmigkeit, Gottesfürchtigkeit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Trefflichkeit, Beständigkeit

tugendhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tugendhimmel, mhd. tugenthimel, st. M.: nhd. »Tugendhimmel«

Tugendinbegriff, mhd. tugentvaz, tugentfaz*, st. N.: nhd. Tugendbehälter, Tugendinbegriff

tugendkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tugendleben -- Tugendleben stärkend, mnd. stichtich, stiftich*?, Adj.: nhd. erbaulich, der Erbauung dienend, Tugendleben stärkend, vorbildlich

tugendleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tugendlebens -- Grad des Tugendlebens, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

tugendleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tugendlehre, mhd. tugentlecze, sw. F.: nhd. Tugendlehre

tugendlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendleugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendliebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendlöblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendlobspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendlos, ahd. kustilōs* 2, Adj.: nhd. tugendlos, lasterhaft

tugendlos, mhd. tugentlōs, toguntlōs, tugendelōs, Adj.: nhd. »tugendlos«, schlecht, böse, charakterlos, treulos, ehrlos, ungezogen, unerzogen

tugendlos, mhd. untugenthaft, Adj.: nhd. »untugendhaft«, untüchtig, untauglich, unbrauchbar, tugendlos; untugentlich, untogentlich, Adj.: nhd. tugendlos, verdorben, schlecht, verderbt, böse, lasterhaft

tugendlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tugendlosigkeit, ahd. kustilōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Tugendlosigkeit, Lasterhaftigkeit

Tugendlosigkeit, mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

tugendlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Tugendmaße, tugendmasz(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendmild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendmutsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Tugendpfad, mhd. tugentpfat, st. M.: nhd. Tugendpfad

tugendpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendpflänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendpolterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendprahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendpurpur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendreich, mhd. tugenthaft, tugenhaft, toguntkaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig

tugendreich, mhd. tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

tugendreich, mnd. d· gentrīk, Adj.: nhd. tugendreich

tugendreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tugendrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tugendrose, mnd. d· getrōse, F.: nhd. Tugendrose

tugendrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tugendröselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tugendruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tugendsam, mhd. tugendeberende*, tugendebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tugendsam, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet; tugendegerende*, tugendegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »tugendbegehrend«, Tugend anstrebend, tugendsam
tugendsam, mhd. tugentsam, Adj.: nhd. »tugendsam«, gebildet, edel, fein, gesittet, tugendhaft
tugendsam, mnd. d· gentlīk, dogentlik, Adj.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet; d· gentlīken, dogentliken, Adv.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet
tugendsam, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend
tugendsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tugendsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tugendschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendscheinbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tugendschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tugendschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tugendschule, mhd. tugentschuole, st. F.: nhd. »Tugendschule«, Schule der Tugendhaftigkeit
tugendschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tugendsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tugendstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tugendstreben -- ohne Tugendstreben seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt
tugendstreben, mnd. sūrwērden* (1)**, st V.: nhd. »sauer werden«, schwer fallen (V.), tugendstreben
Tugendstrebens -- Mühsal des Tugendstrebens, mnd. sūrwērden (2), N.: nhd. »Sauerwerden«, was einem Menschen schwer fällt, Mühsal des Tugendstrebens
tugendstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tugendstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tugendtat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendtempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendträne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendverdienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tugendverehrer, mhd. tugentswende, sw. M.: nhd. Tugendverehrer
tugendverehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendverpflichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tugendvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tugendvollkommen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tugendvollkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tugendvorbild, mhd. tugentbilede*, tugentbilde, st. N.: nhd. »Tugendbild«, Tugendvorbild, Tugendhaftigkeit
tugendvorbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tugendwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tugendweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tugendwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tugendzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugendzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tugendzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tugenhaft, mhd. tugenthafticlich***, Adj.: nhd. »tugenhaft«
Tugenvorbild, mhd. tugentforme, st. F.: nhd. Tugenvorbild, Tugendhaftigkeit
tugstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tühnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tulch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tülch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tule, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
tulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tulifäntchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tulipant, tulipe(n), M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tulipist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulipomanie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tulke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tulken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tulken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tülken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tülken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tüll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüllartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Tülle -- Kanne mit einer Tülle, mnd. rōrkanne, F.: nhd. Kanne mit einer Tülle
Tülle -- Pfeilspitze mit Tülle, mnd. ? pīldop, M.: nhd. Spitze eines Geschosses, eiserne Pfeilspitze, Pfeilspitze mit Tülle?, Bolzenspitze, Bolzennuss?
Tülle -- Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre
Tülle -- Tülle in die das Licht gesteckt wird, mnd. lüchtærepīpe*, F.: nhd. Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze, Tülle in die das Licht gesteckt wird
Tülle, germ.. *dulja-, germ.?, Sb.: nhd. Röhre, Tülle
Tülle, mhd. tülle, st. F., sw. F., sw. M., st. N.: nhd. »Tülle«, Bretterwand, Pfahl, Bretterzaun, Palisade, Palisadenwand, Pfahlwerk, Röhre
Tülle, mnd. dille (2), F.: nhd. Tülle, Röhre um etwas hinein zustecken, Eisenring, Eisenfassung
tülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tülleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tullern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tüllgardine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüllgarniert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tüllgarnitur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüllgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüllgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüllhäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüllhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tullian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüllkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüllkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüllmanschette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüllmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüllmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüllpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüllschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüllschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüllspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüllstäbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüllstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüllstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüllstickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüllstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüllstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüllstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tülltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tulpe, mnd. hintlōpenblōme, F.: nhd. Tulpe
tulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tülpen, dülpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tulpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tulpen-, nhd.: nhd. ; L.: DW
tulpenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tulpenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tulpenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tulpenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tulpenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tulpendrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tulpenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tulpenflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tulpenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tulpenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tulpenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tulpenkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpenknolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tulpenkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tulpenlorbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpenmanie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tulpenmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tulpennarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpensamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulpensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tulpenzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tülps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tulsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tülsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Tulte, mnd. tolter*?, mnd.?, Sb.: nhd. Tulte, Lappen (M.), Flicken (M.)
tulte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tulunk, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
tum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tumbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tumbholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tumblachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tümen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tümlich, mnd. frenkisch***, Adj.: nhd. »fränkisch«, tümlich, modisch
tumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tumm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tummelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tümmelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tummelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tümmelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tümmelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tummeldeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tummelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tümmelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tummeleut, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
tummelfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tummelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tummelgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelgetose, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tummelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tummelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tummelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tummelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tummelichtig, tummelicht(ig), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tummelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tummelkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelkühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tummelmüh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tummelmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummeln -- Ross tummeln, mhd. turnieren (1), sw. V.: nhd. Ross tummeln, turnieren, am Turnier teilnehmen, Turnier veranstalten, kämpfen
tummeln -- sich tummeln, idg. *k̂āk- (1), *k̂ək-, *k̂āik-, *k̂īk-, V.: nhd. springen, sprudeln, sich tummeln
tummeln -- sich tummeln, an. bald-r-ast, sw. V.: nhd. sich tummeln; stīm-a, sw. V.: nhd. sich tummeln, lärmen
tummeln -- sich tummeln, ahd. spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.)
tummeln -- sich tummeln, mhd. tumben (1), sw. V.: nhd. sich tummeln
tummeln, mhd. berennen, sw. V.: nhd. berennen, angreifen, bestürmen, überfallen (V.), durchmessen, baden, überrinnen, begießen, laufenlassen, tummeln, bestürmen
-- sich tummeln: mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; ermōvieren, sw. V.: nhd. sich tummeln; erspilen*, erspiln, sw. V.: nhd. anfangen zu spielen, springen, sich tummeln
tummeln, mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln
tummeln, mhd. tumelen (1), sw. V.: nhd. »tummeln«, schreien, lärmen
Tummeln, mhd. tumelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Tummeln«, Geschrei, Lärmen, Tumult
tummeln, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen; tumelen, tummelen, mnd.?, sw. V.: nhd. tummeln, im Kreise drehen, springen, tanzen, taumeln
tummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tümmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tummelöt, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
tummelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tummelplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tummelplatz, mnd. spēlestēde, F.: nhd. »Spielstätte«, Tummelplatz
tummelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tummelsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tummelskopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tummelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tummelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tummelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tummelwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tümmelwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tummelwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tummelzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tummelzelle, tummelzell(e), subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
tummelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tummen, tum(m)en, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tümmer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tümmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummerheinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tümmerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tummheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tummholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tummigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tümmler, an. vag-n-a, sw. F. (n): nhd. Tümmler
Tümmler, ae. mėr-e-swī-n, st. N. (a): nhd. Tümmler, Delphin
Tümmler, mhd. merswīn, mereswīn*, st. N.: nhd. »Meerschwein«, Delphin, Tümmler
Tümmler, mnd. mērswīn, N.: nhd. Meerschwein, Delphin, Tümmler
Tummler, mnd. tumelære* (1), tumeler, tummeler, mnd.?, M.: nhd. »Tummler«, Seiltänzer, Springer, eine Schleudermaschine; tumelære* (2), tumeler, tummeler, mnd.?, M.: nhd. »Tummler«, eine Münze
tummler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tümmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tummlerin, mnd. tumelærische*, tumelersche, mnd.?, F.: nhd. »Tummlerin«, Seiltänzerin, Springerin
tummlerisch, mnd. tumelærisch***, Adj.: nhd. »tummlerisch«, springend, seiltanzend
tümnitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tumor -- harter Tumor, mnd. vörhārdinge*, vorhārdinge, vorhardinge, F.: nhd. Verhärtung, harte Geschwulst, harter Tumor, Hartnäckigkeit, Verstockung
tump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tümpel, idg. *dhumb-, Sb.: nhd. Vertiefung, Höhle, Tümpel
Tümpel, ahd. tumpfilo* 1, tumphilo, sw. M. (n): nhd. »Tümpel«, Strudel
Tümpel, mhd. bruochech, st. N.: nhd. Sumpfgewässer, Sumpfgelände, Lache, Tümpel
Tümpel, mhd. tümpfel, st. M.: nhd. »Tümpel«, Strudel, tiefe Stelle im Wasser
Tümpel, mnd. ? scholke, F.: nhd. Sumpf, Tümpel?; sīk, siek, zyk, M., N.: nhd. »Siek«, wasserhaltiger Grund, sumpfige Niederung, Tümpel; sol (2), sōl, sael, N.: nhd. Suhle, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel
Tümpel, mnd. dümpel***, M.?: nhd. Tümpel, tiefe Stelle im Wasser
Tümpel, mnd. gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube, ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung
-- Vertiefung mit einem Tümpel: mnd. grasd· bel, grasdöbbel, M.: nhd. feuchte mit Gras bewachsene Stelle, quellige mit Gras bewachsene Stelle, Vertiefung mit einem Tümpel
Tümpel, mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell
tümpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tümpelblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tümpelbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tümpelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tümpeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tümpelfass, mhd. tümpelvaz, tümpelfaz*, st. N.: nhd. »Tümpelfass«, Rührfass
tümpelfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tümpelgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tümpelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tümpelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tümpelkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tümpelmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tümpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tümpelseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tümpelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tümpelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tümpelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tumper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tümper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tümper, tumper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tumpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tumplachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tümplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tumult, an. reyl-a, sw. F. (n): nhd. Tumult; styr-ja (2), sw. F. (n): nhd. Tumult, Kampf; styr-r, st. M. (i): nhd. Tumult, Kampf; svar-f (1), st. N. (a): nhd. Abfall, Tumult
Tumult, ae. ge-dréa-g, ge-dræ-g, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Haufe, Haufen, Tumult, Gewühl
Tumult, afries. gabb-ath 2, M.: nhd. Bandenzug, Auflauf, Tumult
-- Tumult machen: afries. gabb-ia 2, sw. V. (2): nhd. Auflauf machen, Tumult machen
Tumult, ahd. gistōr* 1, st. N. (a): nhd. Kampf, Gefecht, Aufruhr, Tumult; gisturmi* 1, st. N. (ja): nhd. »Sturm«, Aufruhr, Tumult; sturm 17, storm*, st. M. (a): nhd. Sturm, Unwetter, Aufruhr, Getöse, Kampf, Getümmel, Tumult
Tumult, mhd. geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik; geschrei 10 und häufiger?, geschrē, st. N., st. M.: nhd. Geschrei, Gerüfte, Streit, Tumult, Aufgebot, Aufruf zur Heerpflicht, Lärm, Wehklage, Klage, Ruf
Tumult, mhd. schelle (1), st. N.: nhd. Lärm, Getöse, Tumult, Auflauf, Zwist; storīe, storje, stōre, st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gedränge, Kriegerschar, Auflauf, Tumult, Bedrängnis; tumelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Tummeln«, Geschrei, Lärmen, Tumult
Tumult, mhd. überlouf, st. M.: nhd. Auflauf, Tumult, Überfall, Angriff, Überschuss
Tumult, mnd. gelumme, N.: nhd. Lärm, Tumult; geschelle, geschille, N.: nhd. Lärm, Tumult, Zwist, Differenz, Streitigkeit; gespalk, N.: nhd. wüstes Geschrei, Lärm, Tumult; grummelen (2), grummelent, N.: nhd. Murren, Gemurre, Tumult
Tumult, mnd. murmelīe?, mnd.?, F.?: nhd. Lärm, Tumult, Getümmel, Aufruhr; murmelei*, murmeley, murmelmei, murmelmey, murlemei, murlemey, M.: nhd. Lärm, Aufruhr, Auflauf, Tumult, Getümmel; prampēr, Sb.: nhd. Schall, Lärm, Tumult, Aufruhr; rūic, Sb.: nhd. Auflauf, Tumult; rūinge, rūginge, F.: nhd. Auflauf, Tumult; rūmōr (1), rumōr, rumohr, rumoer, rūmor, rōmōr, rōmer, N.: nhd. Rumor, Lärm, Unruhe, Tumult, Aufruhr; rūsen* (2), rūsent, N.: nhd. Lärm, Tumult
-- einen Tumult verursachen: mnd. rūien, rūgen, rūchen, rūwen, rūen, rōien, sw. V.: nhd. lärmen, brüllen, lärmend laufen, drängen, einen Tumult verursachen
-- Tumult machen: mnd. rūsen (1), sw. V.: nhd. toben, rasen, lärmen, schreien, Tumult machen
Tumult, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei; storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander
Tumult, mnd. uprīsinge*, uprisinge, mnd.?, F.: nhd. Erhebung, Tumult; uprōre*, uprōr, mnd.?, N., M.: nhd. Aufruhr, Tumult, Revolte
tumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tumultbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tumultgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tumultmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tumultszene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tumultuant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tumultuar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tumultuarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tumultuieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tumultuös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tumultvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tun -- Abbruch tun an, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

tun -- Abbruch tun, mnd. afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.); afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein; bezwacken, sw. V.: nhd. Abbruch tun, einem zusetzen

tun -- Abbruch tun, mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

tun -- abermals tun, mnd. anderwerven (2), sw. V.: nhd. abermals tun

tun -- Abrede tun über zu liefernde Arbeit, mnd. afvördingen*, afvordingen, afverdingen, sw. V.: nhd. »abverdingen«, jemandem vertraglich etwas zusichern, Abrede tun über zu liefernde Arbeit

tun -- anraten zu tun, mnd. beschünden, sw. V.: nhd. anstiften, anraten zu tun, aufreizen, aufstacheln

tun -- auf wunderliche Weise tun, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

tun -- aufs Geratewohl daran setzen oder tun, mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

tun -- auseinander tun, mnd. todōn, todūn, mnd.?, st. V.: nhd. »zertun«, auseinander tun, zerstreuen, ausbreiten

tun -- bei Seite tun, mnd. entstēken, enstēken, V.: nhd. entzünden, bewegen, antreiben, wegstecken, bei Seite tun

tun -- belieben etwas zu tun, mnd. belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun

Tun -- beständiges Tun und Treiben, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch

tun -- böse tun, mhd. übelen, ubelen, sw. V.: nhd. böse tun, verschlechtern, verschlimmern, schwach werden

tun -- Böses tun, ae. mi-s-dō-n, anom. V.: nhd. Böses tun, Unrecht tun, sich vergehen, irren; wier-g-an, wir-g-an, wyr-g-an (2), wer-g-an, sw. V. (1): nhd. verfluchen, verdammen, verurteilen, schelten, ausweisen, Böses tun; yf-el-dō-n, anom. V.: nhd. Böses tun

tun -- Bürgerpflicht tun, mnd. būrwerken, sw. V.: nhd. Bürgerpflicht tun, öffentliche Arbeit verrichten

tun -- Buße tun, got. ga-id-reig-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv-ingressiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. bereuen, Buße tun, sich ändern; id-reig-ōn* 13=12, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2a): nhd. bereuen, Buße tun

tun -- Buße tun, mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.)

tun -- Buße tun, mhd. volbezzeren, folbezzeren*, sw. V.: nhd. »völlig bessern«, Buße tun; vollebezzeren, follebezzeren*, sw. V.: nhd. »völlig bessern«, Buße tun

tun -- Buße tun, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

tun -- das Gegenteil tun von Leben, mhd. widerleben (1), sw. V.: nhd. wieder erleben, das Gegenteil tun von Leben, das Wesen des Lebens nicht erfassen

tun -- das Gegenteil von etwas tun, mhd. widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken

tun -- den ersten Kirchgang nach der Entbindung tun, mnd. brümmen (2), sw. V.: nhd. den ersten Kirchgang nach der Entbindung tun

Tun -- durch sein Tun verlieren, mhd. verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen

tun -- einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

tun -- einen Missgriff tun, mhd. vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen

tun -- Einhalt tun, mhd. gestemen (1), sw. V.: nhd. Einhalt tun, Einhalt gebieten, einhalten, sich stemmen, sich zurückhalten bei, zurückhalten

tun -- Einhalt tun, mhd. stemen (1), stemmen* (?), st. V.: nhd. Einhalt tun; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stüren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

tun -- Einhalt tun, mhd. verstræten, ferstræten*, sw. V.: nhd. Einhalt tun, stillen, heilen (V.) (1), abhalten, vereiteln

tun -- Einhalt tun, mnd. dwēdigen, sw. V.: nhd. dämpfen, hemmen, Einhalt tun

tun -- Einrede tun, mnd. excipiēren, sw. V.: nhd. Einrede tun

tun -- etwas behende tun, mnd. klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

tun -- etwas nicht zu tun brauchen, mnd. d· ren (1), dörren, dörsten, derren, duren, st. V.: nhd. wagen, trauen, sich getrauen, sich erkühnen, etwas nicht zu tun brauchen, dürfen

-- Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun: mnd. ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung

tun -- etwas tun oder leiden, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

tun -- etwas tun, mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

Tun -- falsches Tun, mhd. missetat, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun

-- Freiheit etwas zu tun: mhd. lizenze, st. F.: nhd. »Lizenz«, Freiheit etwas zu tun, Erlaubnis, Gewalt

-- freundlich tun: mhd. lechelen*, lecheln, sw. V.: nhd. lächeln, auf hinterlistige Weise freundlich sein (V.), freundlich tun

-- groß tun: mhd. prālen, mmd., sw. V.: nhd. prahlen, lärmen, hoffärtig tun, groß tun

-- hoffärtig tun: mhd. prālen, mmd., sw. V.: nhd. prahlen, lärmen, hoffärtig tun, groß tun

-- Leid tun: mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

-- leid tun: mhd. riuwen (2), sw. V.: nhd. beklagen, Reue fühlen, Reue zeigen, reuen, leid tun

-- mit etwas zu tun haben: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

-- notwendigerweise tun: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- Pflicht tun: mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

-- tun können: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

-- Ungesetzliches tun: mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

-- Unrecht tun: mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

-- Wohlgefallen tun: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

tun -- Fehlgriff tun, mhd. vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen

tun -- fremd tun, mhd. wilderen*, wildern, sw. V.: nhd. »wildern«, fremd tun, entfremden

tun -- freundlich tun, mnd. smēken, smeiken, smēchen, smeichen, sw. V.: nhd. schmeicheln, freundlich tun, schöntun, liebkosen, inständig bitten, durch Worte gnädig stimmen, locken (V.) (2), reizen

tun -- Fürkauf tun, mhd. gevürkoufen, gefürkoufen*, sw. V.: nhd. »Fürkauf tun«, Maklergeschäfte betreiben, Wuchergeschäfte betreiben

tun -- Geheiß tun, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

tun -- geloben nicht zu tun, mhd. verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen

tun -- geloben zu tun, mhd. verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen

tun -- genug tun, mhd. genuoctuon* (1), genuoc tuon, an. V.: nhd. »genug tun«

tun -- genug tun, mhd. volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollenleisten, folleneisten*, sw. V.: nhd. helfen, vollenden, erwirken, gewähren, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten

tun -- genug tun, mnd. gen· gen (1), genogen, genügen, sw. V.: nhd. genügen, sein (Poss.-Pron.) Vergnügen woran haben, gefallen (V.), jemandem Genüge leisten, genug tun

tun -- Genüge tun, got. ful-l-a-fah-jan 3, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. Genüge leisten, dienen, Genüge tun, befriedigen, zufriedenstellen

tun -- Genüge tun, mhd. geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen

tun -- Genüge tun, mhd. volletuon, folletuon*, volletūn, folletūn*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen; voltuon, volletuon, vollentuon, foltuon*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen, wiedergutmachen, erfüllen, vollziehen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

tun -- Genüge tun, mnd. ervüllen, ervollen, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ergänzen, vollenden, vollbringen, leisten, Genüge tun, ersetzen

Tun -- Gerechtigkeit im Tun, ahd. werkreht* 8, wercreht*, st. N. (a): nhd. »Werkgerechtigkeit«, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit im Tun, rechtes Handeln, Recht

-- gern tun: ahd. lubōn* 2, sw. V. (2): nhd. gern tun, gern haben, lieben, erstreben

-- jemanden etwas tun lassen: ahd. heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen

-- Kriegsdienst tun: ahd. knehtwesan* 1, st. V. (5): nhd. Diener sein (V.), Krieger sein (V.), Kriegsdienst tun

-- leid tun: ahd. smerzan 7, st. V. (3b): nhd. schmerzen, verwunden, leid tun, verbrennen

-- nicht tun: ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen

-- schön tun: ahd. giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen

-- ständig tun: ahd. emizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. fortfahren, beibehalten, ständig tun, sich fortwährend beschäftigen

tun -- gern tun, got. fri-j-ōn 92, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 89 Anm., 208,2a, 209,2): nhd. lieben, gern tun

tun -- gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

-- lügnerisches Tun: mnd. stofferēren* (2), stofferēnt, N.: nhd. lügnerisches Tun

-- nichtiges Tun: mnd. tantmērewerk, mnd.?, N.: nhd. nichtiges Tun, nichtiges Wesen

-- sinnloses Tun: mnd. tant (2), M.: nhd. Tand, Kramware, Trödelware, Kleinware, sinnloses Tun, sinnloses Gerede, dummes Geschwätz; tantarīe, F.: nhd. sinnloses Tun, Posse; tanterlant, Sb.: nhd. Tand, Possen, Wertloses, sinnloses Tun; tantwerk, N.: nhd. sinnloses Tun, unsinniges Tun

tun -- gut tun, ae. frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, begehen, nützen, gut tun; ge-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, nützen, gut tun; wĕ̄l-dō-n, anom. V.: nhd. gut tun, gutes tun, gefallen (V.)

tun -- gut tun, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

tun -- Gutes tun, ae. ge-hel-p-an, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen, Gutes tun, heilen (V.) (1), bessern; hel-p-an, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen, Gutes tun, heilen (V.) (1), bessern

tun -- gutes tun, ae. wĕ̄l-dō-n, anom. V.: nhd. gut tun, gutes tun, gefallen (V.); wĕ̄l-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. gutes tun

tun -- Gutes tun, mhd. geguoten, sw. V.: nhd. Gutes tun

-- gutes Tun: mhd. guottāt, guotāt, gūtāt, st. F.: nhd. Stiftung, Geschenk, gutes Werk, frommes Werk, gutes Tun

-- kindisches Treiben und Tun: mhd. kindchenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindelspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kintspil, kindespil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun

-- leichtes Treiben und Tun: mhd. kindchenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindelspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kintspil, kindespil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun

Tun -- gutes Tun, mhd. woltāt, woletāt, waletāt, waltāt, st. F.: nhd. Wohltat, gutes Tun, gute Tat; woltuon (2), woletuon, waletuon, waltuon, st. N.: nhd. gutes Tun, gute Tat, Wohltat, Wohltun, angenehme Empfindung

tun -- im Übermaß tun, ae. of-er-dō-n, anom. V.: nhd. übertreiben, im Übermaß tun

tun -- in den Bann tun, mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd.

»verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen

tun -- in die Acht tun, mnd. echten (2), sw. V.: nhd. ächten, in die Acht tun, verfolgen, strafen, tadeln

tun -- in ein Gefäß tun, mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

tun -- jemandem kund tun, mnd. gewittigen, sw. V.: nhd. mitteilen, jemandem kund tun, benachrichtigen

tun -- jemandem zu wenig tun, mnd. entrēkenen, sw. V.: nhd. wegrechnen, abziehen, jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, jemandem zu wenig tun, jemandem etwas schuldig bleiben

Tun -- kindisches Tun, mnd. poppenwerk, N.: nhd. »Puppenwerk«, Spielerei, kindisches Tun, vorgetäuschte Realität, Narretei

-- leid tun: mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen; r· wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- nachträglich tun: mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen

-- nicht tun: mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören

-- Schlechtes tun: mnd. · veldōn, · veldůn, st. V.: nhd. »Übles tun«, Schlechtes tun, Verbrechen begehen, angreifen

-- Wille etwas nicht zu tun: mnd. nichtwille, sw. M.: nhd. Nichtwollen, Wille etwas nicht zu tun

-- zuleide tun: mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln

tun -- Kriegsdienste tun, got. draú-h-t-in-ōn* 4, sw. V. (2): nhd. Kriegsdienste tun, zu Felde ziehen, sammeln, dienen; driu-g-an* 1, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. zu Felde ziehen, kämpfen, Kriegsdienste tun; milit-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Kriegsdienste tun

tun -- kund tun, got. kan-n-jan 9, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. kund tun, bekanntmachen, empfehlen, verkünden; mē-r-jan 48, red. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 77,2, 239,2b): nhd. künden, kund tun, verkünden, das Evangelium verkünden

tun -- kund tun, mhd. verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen; vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen

tun -- kund tun, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; erklären, sw. V.: nhd. erklären, kund tun; erklēren, sw. V.: nhd. erklären, kund tun

tun -- Lehen für das der Belehnte Kriegsdienste tun muss, mhd. schiltlēhen, st. N.: nhd. »Schildlehen«, Lehen für das der Belehnte Kriegsdienste tun muss

-- schämenswertes Tun: mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil

tun -- leicht zu tun, ae. éa-þ-dǣ-d-e, Adj.: nhd. leicht zu tun, mitleidig

tun -- leid tun, mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.); geriuwen (2), st. V.: nhd. betrüben, leid tun, bereuen, gereuen, beschweren, schmerzen; jämeren*, jämern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

tun -- leid tun, mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

tun -- Leid tun, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

tun -- mehr tun als nötig ist, mhd. übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun

tun -- Missheirat tun, mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

tun -- mit Stolz tun, mhd. verhōchverten, verhōchferten*, ferhōchferten*, verhōhverten, verhōhferten*, ferhōhferten*, sw. V.: nhd. mit Stolz tun, mit Übermut tun, aus Geltungssucht verschleudern

tun -- mit Übermut tun, mhd. verhōchverten, verhōchferten*, ferhōchferten*, verhōhverten, verhōhferten*, ferhōhferten*, sw. V.: nhd. mit Stolz tun, mit Übermut tun, aus Geltungssucht verschleudern

tun -- nicht tun, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

tun -- ohne zu tun, mhd. ānetuon, āne tuon, an. V.: nhd. »ohne zu tun«, wegtun

tun -- Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet, mhd. küerittære*, küeritter, st. M.: nhd. »Kuhritter«, Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet

-- schön Tun: mhd. klunsen (2), st. N.: nhd. Schmeicheln, schön Tun

tun -- Schande tun, mhd. āswīchen***, V.: nhd. »Schande tun«

tun -- scheinend tun, mhd. schīntuon*, schīn tuon, an. V.: nhd. »scheinend tun«

tun -- scheltend Einhalt tun, mhd. (stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen)

tun -- schön tun, mhd. salben (1), sw. V.: nhd. salben, bestreichen, einbalsamieren, schön tun, schmeicheln, bestechen

tun -- schwören etwas nicht zu tun wollen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

tun -- schwören zu tun, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

tun -- Schwung tun, mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

-- sinnloses Tun: mhd. täten (2), st. N.: nhd. sinnloses Tun, Lallen

tun -- sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, mhd. verwellen (3), ferwellen*, sw. V.: nhd. sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, sich übernehmen, sich überheben

tun -- sitzend etwas tun, mnd. afsitten, st. V.: nhd. sich heruntersetzen, absitzen, sitzend etwas tun, Verhandlung anhören, in der Sitzung erledigen

tun -- so tun als ob, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

tun -- Sprung hinunter tun, mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.)

hinunter tun

-- Tun und Treiben: mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit

Tun -- Sühne Tun, ahd. gidankwerkōn* 3, gidancwercōn*, sw. V. (2): nhd. befriedigen, zufriedenstellen, genügen, leisten, Genüge tun, Sühne Tun

-- tun müssen: ahd. ginōten* 21, sw. V. (1a): nhd. nötigen, drängen, zwingen, tun müssen, nötigen zu, drängen zu, zwingen zu, antreiben

-- tun vor: ahd. foratuon* 3, anom. V.: nhd. tun vor

-- unnütz tun: ahd. firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun

-- Unrechtes tun: ahd. missituon 54, anom. V.: nhd. sündigen, unrecht handeln, eine Missetat verüben, Unrechtes tun, sich vergehen, entehren

-- völlig Genüge tun: ahd. follarehtōn* 1, sw. V. (2): nhd. erfüllen, völlig Genüge tun

tun -- Sünde tun, mnd. besündigen, sw. V.: nhd. sündigen, Sünde tun, mit Sünde beflecken, sich versündigen

Tun -- treffliches Tun, mnd. woldāt, mnd.?, F.: nhd. »Wohltat«, treffliches Tun, rechtschaffene Handlung, Wohltun, Wohltat

-- Unrecht tun: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

-- vergeblich tun: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- versprechen etwas nicht zu tun: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- von der Hand tun: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- von sich tun: mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); ūtst· ren*, ūtsturen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussteuern (ein Kind), aussenden, von sich tun

-- weh tun: mnd. vörjāmeren*, vorjāmeren, vorjameren, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun

-- womit zu tun haben: mnd. werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

-- Wunder tun: mnd. wunderen (1), wonderen, V.: nhd. »wundern«, wunderbar scheinen, wunderlich dünken, sich verwundern über, bewundern, Wunder tun

tun -- tun wollen, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

tun -- Übles tun, mnd. · veldōn, · veldůn, st. V.: nhd. »Übles tun«, Schlechtes tun, Verbrechen begehen, angreifen

tun -- umsonst tun, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

tun -- ungeeignet etwas zu tun seiend, mnd. swārvellich, zwarvellich, Adj.: nhd. schwerfällig, schlecht beweglich, zögernd, unwillig, ungeeignet etwas zu tun seiend

-- unsinniges Tun: mnd. tantwerk, N.: nhd. sinnloses Tun, unsinniges Tun

tun -- unnütz tun, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

tun -- Unrecht tun, got. ga-skaþ-jan* 5, unr. st. V. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. schaden, Schaden zufügen, Unrecht tun

tun -- Unrecht tun, ae. ā-gylt-an, sw. V. (1): nhd. sündigen, Unrecht tun; mi-s-dō-n, anom. V.: nhd. Böses tun, Unrecht tun, sich vergehen, irren

tun -- Unrecht tun, mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

tun -- Unrecht tun, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

tun -- unrecht tun, mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

tun -- Unrecht tun, mhd. vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

tun -- unsinnig tun, mhd. haselieren, sw. V.: nhd. unsinnig tun

tun -- vergeblich tun, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben

tun -- vollständig tun, mhd. volletuon, folletuon*, volletūn, folletūn*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen; voltuon, volletuon, vollentuon, foltuon*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen, wiedergutmachen, erfüllen, vollziehen

tun -- von dannen tun, mhd. dannentuon, an. V.: nhd. »von dannen tun«, wegtun

tun -- von sich tun, mnd. afbāden, sw. V.: nhd. von sich tun, ein Amt aufgeben, verlieren, einbüßen, niederlegen (ein Amt)?

tun -- vor jemandes Augen etwas tun, mhd. voreentwerfen, vorentwerfen, vor entwerfen, foreentwerfen*, st. V.: nhd. »vorentwerfen«, vor jemandes Augen etwas tun

tun -- vornehm tun, mhd. ūfweigen, ūf weigen, sw. V.: nhd. sich in die Brust werfen, vornehm tun

tun -- vorsätzlich tun, mhd. willen (2), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (2), zum Willen sein (V.), nachgeben, willig machen, willig machen mit, willig machen zu, vorsätzlich tun, begehen

tun -- wahr tun, mhd. wartuon*, war tuon, an. V.: nhd. »wahr tun«

tun -- weh tun, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; wētuon (1), an. V.: nhd. weh tun, schmerzen

tun -- weh tun, mnd. kellen (1), killen, sw. V., st. V.: nhd. schmerzen, Qual verursachen, Schmerz verursachen, weh tun, im Schmerz brennen

tun -- weh tun, mnd. schāden (1), scaden, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, benachteiligen, Strafe auferlegen, weh tun; smerten, smarten, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun, Qualen empfinden, Schmerzen verursachen; ? turen, mnd.?, sw. V.: nhd. weh tun?

tun -- weinerlich tun, mhd. klunzeren*, klunzern, sw. V.: nhd. weinerlich tun

Tun -- weltliches Tun, ahd. weralttāt* 2, werolttāt*, st. F. (i): nhd. »Erdentun«, Handeln der Menschen, weltliches Tun

-- zu tun haben mit: ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen

-- zu tun pflegen: ahd. wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

tun -- wetteifernd tun, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

tun -- wohl tun, mhd. wolgetuon*, wol getuon, an. V.: nhd. wohl tun

tun -- Wunder tun, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen; wunderlīchen (2), sw. V.: nhd. »wunderlichen«, Wunder tun; zeichen (2), sw. V.: nhd. mit einem Zeichen versehen (V.), zeichnen, bezeichnen, aufschreiben, verzeichnen, Wunder tun; zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

Tun -- wunderliches Tun und Treiben, mnd. wunderspil, mnd.?, N.: nhd. wunderliches Tun und Treiben

-- zu tun pflegen: mnd. vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen

tun -- zu tun gedenken, got. mun-an* (2) 6, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,7 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 244,1): nhd. zu tun gedenken, wollen (V.)

tun -- zu tun haben mit, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

tun -- zu tun haben mit, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

tun -- zu tun haben, mhd. gezecken, sw. V.: nhd. necken, zu tun haben, Scherz treiben mit

tun -- zu tun haben, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

tun -- zu tun pflegen, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

tun -- zu tun suchen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

tun -- zu tun, mhd. zuogetuon, zuo getuon, an. V.: nhd. »zu tun«, schließen, zumachen, zufügen, Türe zumachen, sich einschmeicheln

tun -- zu viel tun, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

Tun (N.), mhd. gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe

tun wollen (V.), mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

tun, idg. *dhēkā-, V., Sb.: nhd. setzen, tun, Behältnis; *i̯ē-, *i̯ə-, *Hu̯eh1, V.: nhd. werfen, machen, tun; *i̯ēk-, *i̯ək-, V.: nhd. werfen, machen, tun; *u̯erĝ- (2), *u̯reĝ-, V.: nhd. wirken, tun

-- weh tun: idg. *pēi-, *pē-, *pī-, V.: nhd. weh tun, beschädigen, schmähen

Tun, germ.. *ōba-, *ōbaz, st. M. (a): nhd. Tun, Wirken, Üben

Tun, germ.. *ōbō, st. F. (ō): nhd. Tun, Wirken, Üben

tun, germ.. *ōbjan, sw. V.: nhd. »üben«, tun, wirken

tun, germ.. *deljan, germ.?, sw. V.: nhd. setzen, tun; *dōn, *dēn, *dǣn, weststat. V.: nhd. setzen, machen, tun; *gadōn (1), *gadēn, *gadǣn, st. V.:

nhd. tun, handeln, machen; *ōb-, V.: nhd. tun, wirken

tun, germ.. *tawjan, *taujan, sw. V.: nhd. bereiten, machen, fertigen, zurichten, tun, mächtig sein (V.); *wirkjan, sw. V.: nhd. wirken, machen, tun; *wurkjan, sw. V.: nhd. wirken, tun, machen; *wurkōn, sw. V.: nhd. wirken, tun, machen
-- übel tun: germ.. *balwjan, sw. V.?: nhd. quälen, übel tun; *balwōn, germ.?, sw. V.: nhd. quälen, übel tun

tun, got. ga-tau-jan 90, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,95 f., 130, 155 f., 168 f.): nhd. vollbringen, bewirken, machen, tun, wirken, bringen; tau-jan 211=209, sw. V. (1), öfter mit doppeltem Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 59, 237,3, 239,1a): nhd. tun, machen, wirken

Tun, got. waúr-st-w-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Tun, Verrichtung, Betrieb

Tun, an. fra-m-n-ing, st. F. (ō): nhd. Vollbringen, Ausführen, Tun

tun, an. ger-a, g rv-a, gǫrv-a, sw. V. (1): nhd. machen, tun, bereiten
-- schön tun: an. fæt-a, sw. V. (1): nhd. schön tun
-- sich gütlich tun: an. kræs-a-st, sw. V.: nhd. schmausen, sich gütlich tun
-- weh tun: an. virk-ja (1), verk-ja, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun
-- zu wenig tun: an. va-n-s-a, sw. V. (2): nhd. zu wenig tun

Tun, ae. mac-ung, st. F. (ō): nhd. »Machung«, Machen, Tun

tun, ae. ā-dréo-g-an (1), ā-dréo-h-an, st. V. (2): nhd. tun, machen, ausüben, erleiden; ā-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. tun, machen; dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; dréo-g-an (1), st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, ertragen, dulden, genießen; ėf-n-an (2), sw. V. (1): nhd. ausführen, vollbringen, vollführen, tun, verursachen, leiden, aushalten; frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, begehen, nützen, gut tun; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-dréo-g-an, st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, dulden, genießen; ge-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, nützen, gut tun; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, fortfahren, liefern, bezahlen; ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen

tun, ae. rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufheben, befördern, errichten, erbauen, einrichten, beginnen, begehen, tun, erregen; tim-br-an, tim-br-ian, sw. V. (1, 2): nhd. zimmern, bauen, erbauen, bewirken, tun, belehren, Holz hauen; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

Tun, ae. wyrc-nės-s, wyrc-nės, st. F. (jō): nhd. Arbeit, Werk, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten; wyrc-ung, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Werk, Wirken, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten

tun, afries. drī-v-a 51, st. V. (1): nhd. treiben, drängen, nötigen, vertreiben, als Acker benützen, betreiben, tun; du-ā 60 und häufiger?, dwā, anom. V.: nhd. tun, machen; umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen
-- fechtend tun: afries. fiuch-t-a 50 und häufiger?, st. V. (3?): nhd. fechten, streiten, kämpfen, fechtend veranlassen, fechtend tun
-- Genüge tun: afries. ful-l-duā 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. Genüge tun
-- hinterrücks tun: afries. ur-bek-du-ā 3, anom. V.: nhd. hinterrücks tun
-- Unrecht tun: afries. mi-s-du-ā 3, anom. V.: nhd. sich vergehen, Unrecht tun

tun, anfrk. du-on 30 und häufiger?, anom. V.: nhd. tun; *fre-m-en?, sw. V. (1): nhd. tun, bewirken; wirk-en* 8, wirk-on*, sw. V. (1): nhd. wirken, machen, tun

tun, as. dō-n 129?, do-an*, du-an, dû-an, anom. V.: nhd. tun, machen, versetzen; gi-dō-n* 49, anom. V.: nhd. tun, machen; gi-lêst-ian 27, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, tun, befolgen, folgen; gi-mak-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. machen, tun, errichten, festsetzen, bestimmen; gi-werk-on* 4, sw. V. (2): nhd. tun; gi-wirk-ian* 40, sw. V. (1a): nhd. tun, machen, erlangen; lês-t-ian 42, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, tun, befolgen; mak-ōn* 5, sw. V. (2): nhd. machen, tun, errichten, festsetzen, bestimmen; wirk-ian* 38, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, bereiten (V.) (1), erwerben
-- hinein tun: as. hla-d-an 4, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), aufnehmen, hinein tun
-- leid tun: as. lêth-on* 1, sw. V. (2): nhd. leid tun, reuen
-- unnütz tun: as. far-lio-s-an* 12, st. V. (2b): nhd. verlieren, unnütz tun

tun, ahd. anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen

Tun, ahd. arbeita* 3, st. F. (ō): nhd. Mühsal, Tun

tun, ahd. biuoben* 1, sw. V. (1a): nhd. tun, verüben, beanspruchen; biwerban* 29, st. V. (3b): nhd. erwerben, vollbringen, tun, sich bemühen, gelangen, vermeiden, erstreben, umgehen, meiden; 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; fremmen* 3, sw. V. (1b): nhd. ausführen, vollbringen, tun, darbringen, darbieten; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; gifremmen* 14, sw. V. (1b): nhd. ausführen, vollbringen, vollenden, tun, bewirken, begehen; gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; gisitōn* 13, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, bewerkstelligen, unternehmen, erreichen, aufstellen, einrichten, bestimmen, festsetzen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; giwerkōn* 3, giwercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken; giwirken* 4, sw. V. (1a): nhd. wirken, ausführen, tun, erfüllen, zufügen; giwurken* 12, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, tun, machen, hervorbringen, herausgeben; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; senten 269, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, bringen, aussenden, geben, werfen, schütten, legen, tun; sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten

Tun, ahd. tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten

tun, ahd. tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

Tun, ahd. werk* (1) 3380, werc*, werah*, werh*, st. N. (a): nhd. Werk, Tun, Tat, Betätigung, Ausführung, Arbeit, Dienst, Ertrag

tun, ahd. werkōn* 20, wercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken, arbeiten, bauen, erbauen, verrichten, schaffen; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen
-- aufs neue tun: ahd. niuwōn* 12, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, aufs neue tun, aufs neue schaffen
-- Böses tun: ahd. anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen
-- Buße tun: ahd. buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; riuwēn* 2 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. »reuen«, beklagen, bedauern, Buße tun; riuwōn* 21, hriuwōn*, sw. V. (2): nhd. bereuen, beklagen, Buße tun, reuen
-- darüber hinaus tun: ahd. ubartuon* 3, anom. V.: nhd. übertreten, etwas darüber hinaus geben, darüber hinaus tun
-- einen Missgriff tun: ahd. missigrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. »missgreifen«, fehlgreifen, einen Missgriff tun
-- einer Sache Erwähnung tun: ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von
-- Einhalt tun: ahd. firstreden* 6, sw. V. (1b): nhd. festbinden, stehen machen, verurteilen, Einhalt tun, hemmen
-- Erwähnung tun: ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen,

erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von

-- etwas tun lassen: ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen

-- etwas zu tun pflegen: ahd. spulgen* 2, sw. V. (1a): nhd. etwas zu tun pflegen, sich einer Sache widmen, beabsichtigen

-- Gelübde tun: ahd. intheizan* 13, red. V.: nhd. »verheißen«, versprechen, Gelübde tun, sich verpflichten, sich aufopfern, sagen, zusagen, opfern

-- Genüge tun: ahd. fagēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich freuen, Genüge tun; follabuozen* 3, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, genugtun, Genüge tun, sich rechtfertigen; gidankwerkōn* 3, gidancwercōn*, sw. V. (2): nhd. befriedigen, zufriedenstellen, genügen, leisten, Genüge tun, Sühne Tun; rehtsprāhhōn* 1, rehtsprāchōn*, sw. V. (2): nhd. sich rechtfertigen, Genüge tun

tun, mhd. anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anevergān*, anvergān, ane vergān, anefergān*, anfergān*, an. V.: nhd. »vergehen«, tun, unterlassen (V.), an etwas gehen, in Angriff nehmen, unternehmen; arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

Tun, mhd. begancnisse, begencnisse, st. N., st. F.: nhd. »Begängnis«, Tun, Handeln, Lebensweise, Lebensunterhalt, Handel, Gewerbe, Leichenbegängnis, Totenfeier, Totengedächtnis

tun, mhd. beginnen (1), st. V., sw. V.: nhd. anfangen, beginnen, in Angriff nehmen, aufschneiden, eröffnen, tun, ausführen, ausüben, üben, machen

Tun, mhd. begunst, begonst, st. F.: nhd. Beginn, Anfang, Tun, Tat

tun, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun

-- Abbruch tun: mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abebrechen (2), sw. V.: nhd. abbrechen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, verleumden, stabbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; abeklucken, abe klucken, ane klucken, sw. V.: nhd. abbrechen, abreißen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, losreißen, sich losmachen, wegnehmen

-- Böses tun: mhd. bōsen, bœsen, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht sein (V.), Böses tun, wüten

-- Buße tun: mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

-- Buße tun für: mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

-- Einhalt tun: mhd. entlīben (1), intlīben, st. V.: nhd. verschonen, ablassen von, Einhalt tun, einhalten, erbarmen, sparen, zurückhalten

-- fortwährend tun: mhd. anetrīben, ane trīben, st. V.: nhd. »antreiben«, intensiv tun, anstiften, ausüben, tätigen, fortsetzen, fortwährend tun, betreiben, zutragen, aufzwingen

-- groß tun: mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- in den Bann tun: mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben

-- in den Geldgurt tun: mhd. begürten, sw. V.: nhd. begürten, gürten, umgürten, sich gürten mit, sich umlegen, in den Geldgurt tun

-- in einem fort tun: mhd. emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

-- intensiv tun: mhd. anetrīben, ane trīben, st. V.: nhd. »antreiben«, intensiv tun, anstiften, ausüben, tätigen, fortsetzen, fortwährend tun, betreiben, zutragen, aufzwingen

-- kund tun: mhd. baren* (3), barn, sw. V.: nhd. offenbaren, kund tun, nackt sein (V.), bloß sein (V.), sich entledigen; bekroijieren, sw. V.: nhd. ausrufen, kund tun, bekanntgeben; bekünden, sw. V.: nhd. verkünden, kund tun; erbaren*, erbarn, erbarwen, erberwen, erparn, irparn, sw. V.: nhd. offenbaren, entblößen, zeigen, kund tun, sich entledigen

-- leid tun: mhd. bejāmeren, bejāmern, sw. V.: nhd. »bejammern«, leid tun; erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

-- nicht tun: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- sehr eifrig tun: mhd. emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

-- tun für: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- Wunder tun: mhd. erwunderen*, erwundern, sw. V.: nhd. Wunder tun

-- zu wissen tun: mhd. enteilen, sw. V.: nhd. »enteilen«, erteilen, zuteilen, zu wissen tun, aberkennen, zerteilen, mitteilen

tun, mhd. gehandelen*, gehandeln, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ausführen, sich benehmen, tun, behandeln, bewirken, pflegen, belohnen; gepflegen, gephlegen, st. V.: nhd. ausüben, üben, betreiben, erreichen, tun, genießen, erleiden, sich kümmern um, sorgen für

Tun, mhd. getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden

tun, mhd. getrīben, st. V.: nhd. treiben, vertreiben, wegtreiben, betreiben, tun, sich beschäftigen

Tun, mhd. getrift*, getrifte, st. N.: nhd. Trift, Treiben, Tun, Unternehmung, Art und Weise, Lebensweise

tun, mhd. getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; geüeben, sw. V.: nhd. üben, ausüben, tun; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

Tun, mhd. gewürke, geworke, st. N.: nhd. Wirken, Kunstwerk, Bauwerk, Werk, Tun, gewirkte Arbeit

tun, mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

Tun, mhd. handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten

tun, mhd. hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten

Tun, mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

tun, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- Abbruch tun: mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

-- Böses tun: mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

-- falsche Bewegung tun: mhd. missewenken, sw. V.: nhd. falsche Bewegung tun, Schaden leiden, sich abkehren von

tun, mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

tun, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Tun, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

Tun, mhd. tāt (1), dāt, tæte, st. F.: nhd. Tat, Handlung, Werk, Unternehmung, Tun, Verhalten, Betrug, ungesetzliche Tat, Missetat

tun, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

Tun, mhd. trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser; tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke; tücke, tucke, st. F.: nhd. »Tücke«, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Arglist, Tücke, Art (F.) (1), Wesen, List, Verstellung, Bösartigkeit, Bosheit

tun, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

Tun, mhd. tuon (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tun; tuounge, tuonge, tüeunge, tüewunge, tügunge, st. F.: nhd. »Tuung«, Tun, Vollziehen

tun, mhd. üeben (1), üben, uoben, üben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; vīvelen*, vīveln, fīfelen*, fīfeln*, sw. V.: nhd. tun; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten

Tun, mhd. wirken (2), wurken, würken, st. N.: nhd. Wirken, Tun, Fertigen, Herstellen, Machen, Handeln, Arbeiten, Bewirken; wirkunge, würkunge, wurkunge, st. F.: nhd. Wirkung, Wirken, Wirksamkeit, Tun, Schöpfung, Hervorbringung, Ausübung

tun, mhd. würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

Tun, mhd. ziugnisse, ziucnisse*, ziugnüsse, ziugnis, zugnis, zügnus, zügnüsse, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Machen, Tun, Zeugnis, Beglaubigung, Aussage, Beweis; ziugunge, zügunge, st. F.: nhd. »Zeugung«, Machen, Tun, Zeugnis, Aussage, Beglaubigung

Tun, mnd. dōn (3), dōnt, N.: nhd. Tun, Lassen, Handeln, Verrichten, Treiben, Art und Weise, Sache, Angelegenheit; dōninge, F.: nhd. Tun

tun, mnd. dēden***, sw. V.: nhd. betätigen, tun, ausführen; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

Tun, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

tun, mnd. lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- Böses tun: mnd. mālingnēren, sw. V.: nhd. Böses tun, Leid antun

-- Buße tun: mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

-- fehl tun: mnd. missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

-- Fehlgeburt tun: mnd. missedrāgen*, misdragen, st. V.: nhd. Fehlgeburt tun, Fehlgeburt werfen

-- Fehlgriff tun: mnd. missegrīpen*, misgrīpen, st. V.: nhd. »fehlgreifen«, Fehlgriff tun

-- fortwährend tun: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- Genüge tun: mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

tun, mnd. schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.)

Tun, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Tun, mnd. v· rnēmen (2), v· rnēment, v· rnēmet, vornement, N.: nhd. Vornehmen, Tun, Vorhaben, Unternehmen, Plan, Absicht, rechtliche Beanspruchung, gerichtliches Vorgehen, Handlung, Maßregel; v· rnēminge, F.: nhd. Tun, Vorhaben, herausforderndes Benehmen, Unternehmen, Vorgehen, gerichtliches Vorgehen

tun, mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben; wrachten, mnd.?, sw. V.: nhd. wirken, tun, ausrichten; wrechten, mnd.?, sw. V.?: nhd. wirken, bewirken, tun

-- Abstand tun von: mnd. vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen

-- als Richter einen Ausspruch tun: mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

-- beginnen zu tun: mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

-- bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor: mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- Buße für etwas tun: mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

-- dazu tun: mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

-- einen Fischzug tun: mnd. vischen (1), fischen, sw. V.: nhd. fischen, auf Fischfang aus sein (V.), einen Fischzug tun, fangen, auffischen, aus dem Wasser ziehen, befischen, abfischen

-- etwas zu tun nicht in der Lage seiend: mnd. unstathaftich, unstataftich, unstadaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstatthaft, etwas zu tun nicht in der Lage seiend, unvermögend

-- Fehlgriff tun: mnd. vörgrīpen*, vorgrīpen, vorgripen, st. V.: nhd. fehlgreifen, danebengreifen, sich vergreifen, sich versehen (V.), Fehlgriff tun, sich vergehen, in feindlicher Absicht zugreifen

-- freundlich tun: mnd. vlēn (2), flēn, vlein, vleen, vlehen, sw. V.: nhd. flehen, bitten, anflehen, flehentlich bitten, dringlich bitten, schmeichelnd bitten, schmeicheln, freundlich tun; vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob; vlēsen, flēsen*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, heucheln, sich verstellen; vlunken, flunken, sw. V.: nhd. schön tun, freundlich tun, fuchsschwänzen?; vründiken, sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), freundlich tun, sich freundlich gebärden

-- geloben etwas zu tun oder zu lassen: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- Genüge tun: mnd. vörgen· gen*, vorgen· gen, vorgn· gen, sw. V.: nhd. vergnügen, befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genüge tun; vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

-- groß tun: mnd. vörgr· ten*, vorgr· ten, vorgrōten, vorgroten, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen; vörgr· teren*, vorgr· tern, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen

-- Gutes tun: mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

-- hartnäckig tun oder nicht tun: mnd. vörhärden*, vorhärden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren; vörhärden*, vorhärden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

-- im Stande seiend etwas zu tun: mnd. vēhich, Adj.: nhd. fähig, im Stande seiend etwas zu tun, geeignet

-- im Übermut zu tun: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

-- in den Bann tun: mnd. vörwāten* (1), vorwāten, st. V.: nhd. verfluchen, verdammen, in den Bann tun, verwünschen

-- kund tun: mnd. vörwitlīken* (1), vorwitlīken, sw. V.: nhd. kund tun, mitteilen, bekanntgeben, veröffentlichen; vörwitten* (1), vorwitten, sw. V.: nhd. kund tun, ankündigen, verkünden, mitteilen, verständigen; vörwittigen*, vorwittigen, sw. V.: nhd. kund tun, ankündigen, verkünden, mitteilen, verständigen; wittigen, mnd.?, sw. V.: nhd. bekannt geben, kund tun

-- nicht kund tun: mnd. unvörwitlīken***, sw. V.: nhd. nicht kund tun, nicht benachrichtigen

-- nicht zu tun gedenken: mnd. wedderdanken***, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht wollen (V.), nicht zu tun gedenken

-- schön tun: mnd. vlenseken, sw. V.: nhd. schmeicheln, schön tun, freundlich sein (V.), heucheln, vorgeben; vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob; vlēsen, flēsen*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, heucheln, sich verstellen; vlunken, flunken, sw. V.: nhd. schön tun, freundlich tun, fuchsschwänzen?

-- so tun als ob: mnd. vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob

tun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tunch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tünch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tünche, ae. cealc, st. M. (a): nhd. Kalk, Kalkstein, Kiesel, Tünche

Tünche, ahd. tarkenitī 1, st. F. (ī): nhd. Verschleierung, Verhüllung, Färbung, Anstrich, Tünche; tunihha* (1) 4, tunicha, st. F. (ō): nhd. Tünche, Tünchen (N.), Anstrich

Tünche, mhd. kalc, st. M.: nhd. Kalk, Tünche, Verputz, Gift, Schminke

Tünche, mhd. tünich 2, st. M.: nhd. Tünche

Tünche, mnd. d· neke, d· nke, dönke, F.: nhd. Tünche, Farbe

tünche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tunchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tünchen (N.), ahd. tunihha* (1) 4, tunicha, st. F. (ō): nhd. Tünche, Tünchen (N.), Anstrich

tünchen, ae. clǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. schmieren (V.) (1), salben, tünchen

tünchen, ahd. bismīzan* 27, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, beschmieren, salben, beflecken, tünchen, überziehen, anstecken, beschmutzen, besudeln, entweihen; kalken* 1, kalcōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. kalken, tünchen; tunihhōn* 7, tunichōn*, sw. V. (2): nhd. tünchen, kalken, betünchen, mit Kalk bestreichen, verputzen; wīzen* 6, sw. V. (1a): nhd. weißen, tünchen, kalken, weiß machen, weiß färben

tünchen, mhd. plackieren, sw. V.: nhd. tünchen

tünchen, mhd. tünchen, sw. V.: nhd. tünchen

tünchen, mhd. wīzen (1), sw. V.: nhd. weißen, weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, glänzen, tünchen, säubern, reinigen

Tünchen, mhd. wīzen* (4)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Weißen, Weiß-Sein, Weiß-Werden, Glänzen, Weiß-Machen, Tünchen, Säubern, Reinigen

tünchen, mnd. d· neken (1), dönneken, donneken, donken, dēneken, sw. V.: nhd. tünchen, mit Kalk bestreichen, mit Lehm bestreichen

Tünchen, mnd. d· nekinge, donnekinge, F.: nhd. Tünchen, Abputz, Herstellen einer Lehmwand

tünchen, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

tünchen, mnd. vörwitten* (3), vorwitten, sw. V.: nhd. mit gleichem Feingehalt aufwiegen, überweißen, tünchen; witten (2), V.: nhd. weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, tünchen, weiß sieden (Münzen), Feingehalt von Gold und Silber bestimmen

tünchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tünchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Tüncher, mnd. d· nekære*, d· nekēr, dönnekēr, donneker, M.: nhd. Tüncher, Lehmer

tüncher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüncherarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tüncherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tüncherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tüncherfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tünchergerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tünchergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüncherhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tüncherkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüncherkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tünchermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüncherpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüncherwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tünchfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tünchgelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tünchgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tünchhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tünchhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tünchkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tünchkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tünchkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tünchpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tünchsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tünchscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tünchschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tünchtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tünchung, ahd. tunihhunga* 4, tunichunga, st. F. (ō): nhd. Tünchung, Getünchtes, Anstrich
tünchung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW
tünchwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tünckel, tün(c)kel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tundra, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tünen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tunfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüngel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tunger (Pl.), ahd. Tungra 2, st. M. Pl. (a)?=PN.: nhd. Tunger (Pl.)
tungstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tungstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tungsteinmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tungsteinsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tungsteinsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tunichtgut, mhd. tuonihtbaz, M.: nhd. Tunichtgut
Tunika -- Tunika des Subdiakons, ae. rocc (1), st. M. (a): nhd. Rock, Tunika des Subdiakons
Tunika, germ.. *tunik-, germ.?, F.: nhd. Tunika, Gewand
Tunika, ahd. gotawebbi* 41, st. N. (ja): nhd. Purpur, Seide, Leinen, Prunkgewebe, Staatskleid, kostbarer Stoff, feines Gewebe, Damast, Tunika, Rundrock; līnrokkilīn* 1, līnrockilīn*, līnrokkilī*, st. N. (a): nhd. Leinenröcklein, leinener Rock, Tunika; tunihha (2) 21, tunicha, sw. F. (n): nhd. Tunika, Gewand
tunikaartiges -- tunikaartiges Oberhemd, ahd. ubarrukki* 2, ubarrucki*, st. N. (ja): nhd. Übergewand, tunikaartiges Oberhemd, Überwurf
Tunikastoff, ahd. tunihlahhan* 2, tunihlachan*, st. N. (a): nhd. »Tunikatuch«, Tunikastoff
Tunikatuch, ahd. tunihlahhan* 2, tunihlachan*, st. N. (a): nhd. »Tunikatuch«, Tunikastoff
tunisblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tunizella, ahd. subtil 5, Sb.: nhd. priesterliches Messgewand, Tunizella
tunk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunkagras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tunkapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunkarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunkbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tunkbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tunke, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm
-- aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe: mnd. salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe; salsem, salsen, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, gesalzene Brühe
tunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunkelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunkelbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW
tunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tunken -- Brot in Wein tunken, mnd. mēren (4), sw. V.: nhd. Brot in Wein tunken
tunken, germ.. *þunkōn, germ.?, sw. V.: nhd. tunken
tunken, ae. so-p-p-ian, sw. V. (2): nhd. tunken, einweichen
tunken, ahd. dunkōn* 8, sw. V. (2): nhd. tunken, tauchen, färben, eintauchen, untertauchen
tunken, mhd. dunken (1), dünken, sw. V., an. V.: nhd. tunken, tauchen
tunken, mhd. tunken (1), tünken, sw. V.: nhd. tunken, eintunken, tauchen, tauchen in
tunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunkesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunkfeuerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tunkform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunkhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tunkmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunknapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunknäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tunkplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunkschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunkschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunkschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunkschüsselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tunkschüsselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tunktäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunkwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunkwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunkzündhölzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tunlich, mnd. dār (2), Adj.: nhd. passend, tunlich; d· nlīk, dōnlik, Adj.: nhd. tunlich, möglich, ausführbar
tunne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tunnel, ahd. tunil 2, Sb.: nhd. Tunnel, Erdwall?
tunnel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunnelachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunnelanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunnelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tunnelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunnelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunnelbohrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunnelbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunnelgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tunnelmauerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunnelmundloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tunnelmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunnelsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunnelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tunnelstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunnelzimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tünntuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tunte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tuntel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüntelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüntelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tünteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vertünteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
tünzltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tupé, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tupf, mhd. topfe (2), sw. M.: nhd. Tupf, Punkt
Tupf, mnd. stippe, stip, N.: nhd. Punkt, Tupf, Hautmal, Hautfleck, Tüpfel, kleiner Farbfleck, Pausenzeichen? (Bedeutung örtlich beschränkt)
tupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tupfbällchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tupfballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tupfe -- Tupfe oder Punkte machen, mnd. stippen (1), sw. V.: nhd. Tupfe oder Punkte machen, mit der Spitze (des Fingers bzw. Stabes) berühren, eintauchen, eintunken, steppen, sticken, in etwas stoßen
tüpfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tüpfel, mnd. stippe, stip, N.: nhd. Punkt, Tupf, Hautmal, Hautfleck, Tüpfel, kleiner Farbfleck, Pausenzeichen? (Bedeutung örtlich beschränkt)
tüpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tüpfelchen, ahd. stupf 24, stuph, stopf*, st. M. (a?): nhd. Punkt, Augenblick, Stich, Einstich, Stachel, Tüpfelchen, Häkchen; titula 7, sw. F. (n): nhd. Titel, Aufschrift, Strich, Tüpfelchen, Überschrift
Tüpfelchen, mnd. stippeken, stipken, mnd.?, N.: nhd. Pünktchen, Tüpfelchen, kleiner Punkt
tüpfelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tüpfelfarn -- gemeiner Tüpfelfarn, mhd. engelsüeze 1, st. N.: nhd. Engelsüß, gemeiner Tüpfelfarn
Tüpfelfarn, ae. felg-e-rōl-e, felg-e-rōþ-e, sw. F. (n): nhd. Tüpfelfarn, Engelsüß
tüpfelfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tüpfelhartheu, ahd. harthewi* 17, hartenhewi*, harthouwi*, st. N. (ja): nhd. Hartheu, Tüpfelhartheu
Tüpfel-Hartheu, ahd. hartwurz 1?, st. F. (i): nhd. Tüpfel-Hartheu
Tüpfel-Hartheu, mhd. erthopfe 1, sw. M.: nhd. Johanniskraut, Tüpfel-Hartheu
Tüpfel-Hartheu, mhd. harthouwel 1, harthöuwel, st. M., st. N.: nhd. Tüpfel-Hartheu
Tüpfelhartheu, mhd. veltrūte 1, feltrūte*, sw. F.: nhd. »Feldraute«, Johanniskraut, wilde Raute, Tüpfelhartheu
tüpfelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tüpfelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tüpfelkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüpfelklein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tüpfelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüpfelmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Tupfen (M.), ahd. topfo* (2) 5, topho*, sw. M. (n): nhd. Tupfen (M.), Stich, Zeichen, Mal (N.) (2), Wundmal
tupfen, idg. *lak̂-, V.: nhd. sprenkeln, tupfen
tupfen, germ.. ? *duppjan, sw. V.: nhd. tauchen, tupfen?
tupfen, ahd. topfōn* 2, tophōn*, sw. V. (2): nhd. tupfen
tupfen, mhd. tupfen (1), tuphen, sw. V.: nhd. tupfen, rühren, anrühren
tupfen, mnd. gestippen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern zeigen, mit den Fingern berühren, rechnen, zählen; gestüppen, gestuppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen
-- mit den Fingern tupfen: mnd. gestüppen, gestuppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen
tupfen, mnd. stüppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen
-- mit den Fingern tupfen: mnd. stüppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen
tüpfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüpfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tupfend -- tupfend zählen, mnd. gestüppen, gestuppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen
tupfend -- tupfend zählen, mnd. stüppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen
tupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüpfgen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tupfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tüpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tupfpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tupfpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tupfwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tüppel, düppel, dippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tüppig, nhd.: nhd. ; L.: DW
tüpplig, tüpplecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Tür -- an die Tür anklopfen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen
Tür -- Balken zum Verrammen der Tür, mnd. grindel (1), M.: nhd. Querholz, Riegel, Hebebaum, Tragstange, Balken zum Verrammen der Tür, Torriegel, Schubriegel aus Holz und Eisen
Tür -- Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt, mnd. klinkhāke, klinkhāken, M.: nhd. Haken (M.) in den der Fallriegel des

Türschlosses einfällt, Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt

Tür -- Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand, mnd. · verlicht*, · verlücht, ōverlücht, auerlücht, F.: nhd. »Oberlicht«, oberer Teil eines Fensters, Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand

Tür -- gebogenes Eisen mit dem die Tür in der Türangel hängt, mnd. valthengære*, valthenger, M.: nhd. Teil des Türbeschlags, gebogenes Eisen mit dem die Tür in der Türangel hängt

Tür -- herrschaftliche Tür, mhd. vrōnetür, frōnetür*, st. F.: nhd. herrschaftliche Tür; vrōntür, frōntür*, st. F.: nhd. »Frontür«, herrschaftliche Tür

Tür -- mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, mnd. portālesdōr*, portālsdōr, F.: nhd. »Portalstür«, mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, Portal

Tür -- oberer Querpfosten einer Tür, mnd. · verpost, ōverpost, M.: nhd. »Oberpfosten«, oberer Querpfosten einer Tür

Tür -- Riegel an der Tür, mnd. wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

Tür -- Tür zum Gerichtshof, mhd. dinchoftor, st. N.: nhd. Tür zum Gerichtshof, Gemeindehaus

Tür -- Tür zur Haferkammer, mnd. hāverd· re*, hāverd· r, F.: nhd. Tür zur Haferkammer

Tür -- Zuwerfen der Tür, mhd. zuowurf, st. M.: nhd. »Zuwurf«, Gewährung, Zuwerfen der Tür, Zusammenwurf, Aufnahme, Ländervereinigung

Tür, idg. *dhu̯ĕr-, *dhu̯ŏr-, *dhur-, *dhu̯r̥-, Sb.: nhd. Tür, Tor (N.)

Tür, germ.. *dur-, F.: nhd. Tür, Tor (N.); *hliþa- (1), *hliþam, *hlida-, *hlidam, st. N. (a): nhd. Tür, Deckel, Verschluss, Lid

Tür, got. daúr 15, thurn, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 119,2): nhd. einflügeliges Tor, Tür, Pforte; daúr-ō* 4, sw. F. (n) Pl. (= daurons): nhd. zweiflügeliges Tor, Tür, Pforte; haúr-d-s 5, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Tür, geflochtene Tür

-- geflochtene Tür: got. haúr-d-s 5, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Tür, geflochtene Tür

Tür, an. dyr-r, F. Pl., N. Pl.: nhd. Tür; hli-ð (2), st. N. (a): nhd. Öffnung, Zwischenraum, Tür, Tor (N.); por-t (1), st. N. (a): nhd. Pforte, Tür

-- Haspe einer Tür: an. hesp-a (1), sw. F. (n): nhd. Haspe einer Tür, Krampe

Tür, ae. dor, st. N. (a): nhd. Tor (N.), Tür, Türe; dur-u, st. F. (u): nhd. Tür, Türe, Tor (N.), Pforte; geat (1), st. N. (a): nhd. Tor (N.), Tür, Öffnung; ge-dyr-e, st. N. (i): nhd. Tür, Türpfosten; hli-d, st. N. (a): nhd. Deckel, Decke, Dach, Tür, Tor (N.), Öffnung; hyr-d, st. F. (i): nhd. Tür; mūþ, st. M. (a): nhd. Mund (M.), Öffnung, Tor (N.), Tür; mūþ-a, sw. M. (n): nhd. Mündung, Tor (N.), Tür

Tür, afries. dor-e 40 und häufiger?, dur-e, F.: nhd. Tür

Tür, anfrk. dur-i* 5, st. F. (athem.): nhd. Tür, Türe

Tür, as. dur-u* 4, st. F. (ō) (Pl.): nhd. Tür

Tür, ahd. infart 15, st. F. (i): nhd. Einfahrt, Eingang, Eintritt, Schwelle, Zugang, Tür, Öffnung; pforta* 25, phorta*, porta, porza, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pforte, Tor (N.), Tür; tor* 3, st. N. (a): nhd. Tor (N.), Tür; tura 8, st. F. (ō): nhd. Tür, Pforte; turi 61, st. F. (i, später ō): nhd. Tür, Pforte, Tor (N.)

-- kleine Tür: ahd. torilīn* 1, st. N. (a): nhd. Törlein, Hintertür, kleine Tür; turila 1, sw. F. (n)?: nhd. kleine Tür, Türlein, Hintertür; turilīn 15, turilī, turlīn, turlī, st. N. (a): nhd. Türlein, kleine Tür, Hintertür; turiling* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Hintertür, kleine Tür

Tür, mhd. hurt (1), st. F.: nhd. Hürde, Flechtwerk von Reisern, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Tür, Brücke, Belagerungsmaschine, Falle, Reisiggeflecht, Hürde

-- Katzenloch in einer Tür: mhd. katzenvensterlīn, katzenfensterlīn*, st. N.: nhd. »Katzenfensterlein«, Katzenloch in einer Tür

Tür, mhd. tor, st. N.: nhd. Tor (N.), Tür, Öffnung, Stadttor, Burgtor, Fallgatter; tür (1), tur, ture, dur, dor, st. F.: nhd. Tür, Öffnung, Eingang, Zugang, Schlitz; türe, sw. F.: nhd. Tür, Öffnung, Eingang

-- Tür zum Kielraum: mhd. sutentür, st. F.: nhd. Tür zum unteren Schiffsraum, Tür zum Kielraum

-- Tür zum unteren Schiffsraum: mhd. sutentür, st. F.: nhd. Tür zum unteren Schiffsraum, Tür zum Kielraum

Tür, mnd. d· re (1), d· r, döre, F.: nhd. Türe, Tür, Haus, Gemeinschaft

-- Pfosten der großen Tür: mnd. dōrsūl, dors· le, dōrsūle, F.: nhd. »Torsäule«, Torständer, Pfosten der großen Tür, Türschwelle

-- Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird: mnd. dōdenlāken, dodenlaken, N.: nhd. Leichentuch, Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird

-- Tür zur Dörnse: mnd. dörnsend· re, Sb.: nhd. Tür zur Dörnse

tür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Türangel -- gebogenes Eisen mit dem die Tür in der Türangel hängt, mnd. valthengære*, valthenger, M.: nhd. Teil des Türbeschlags, gebogenes Eisen mit dem die Tür in der Türangel hängt

Türangel, germ.. *darrō-?, *darrōn, *darra-, *darran, sw. M. (n): nhd. Türangel; *herza-, *herzaz, st. M. (a): nhd. Angel (F.), Türangel; *herzō-, *herzōn, *herza-, *herzan, sw. M. (n): nhd. Angel (F.), Türangel

Türangel, an. hjar-a, sw. F. (n): nhd. Türangel; hjarr-a, sw. F. (n): nhd. Türangel; hjarr-i, sw. M. (n): nhd. Türangel; lọm, st. F. (ō): nhd. Türangel, Angel (F.)

Türangel, ae. heor-r, st. F. (ō)?: nhd. Türangel, Angel (F.); heor-r-a, sw. M. (n): nhd. Angel (F.), Türangel

Türangel, as. ango 2, sw. M. (n): nhd. Türangel, Stachel

Türangel, ahd. ango (1) 44, sw. M. (n): nhd. »Angel« (F.), Stachel, Angelpunkt, Mittelpunkt, Türangel, Gegend; angul 35, st. M. (a): nhd. Angel (F.), Angelhaken, Angelrute, Stachel, Spitze, Haken, Türangel; skerdar 7, scerdar, st. N. (a): nhd. Achse?, Angel (F.), Türangel, Scharnier, Angelpunkt; skerdo* 1, scerdo, sw. M. (n): nhd. Achse?, Angel (F.), Türangel; turiskerdar* 1, turiscerdar*, st. N. (a): nhd. Türangel

Türangel, mhd. ange (1), sw. M., sw. F.: nhd. Angel (F.), Türangel, Stachel, Fischangel, Schoß (M.) (1), Pein, Angelrute, Angelhaken, Angelpunkt; angel (2), st. M., st. F.: nhd. Stachel, Angel (F.), Pein, Angelrute, Angelhaken, Türangel, Angelpunkt; anger (3), st. M.: nhd. Türangel, Türgelenk

Türangel, mhd. gehenge (1), st. N.: nhd. Gehänge, Türangel; haspe, hespe, sw. F.: nhd. Haspe, Türhaken, Türangel, Garnwinde; ? henge (3) 3, sw. F.: nhd. Henkel, Griff, Türangel?, Riegel?; hengel, st. M., st. F., st. N.: nhd. Hängendes, Hängsel, Traube, Unterkinn, Henkel, Eisenhaken, Türangel, Zulassung, Verhängung; krapfe (1), krape, sw. M.: nhd. Krapfen, Backwerk, Haken (M.), Klammer, Türangel, Sparren (M.)

Türangel, mhd. türangel, M., F.: nhd. Türangel

Türangel, mhd. urle, sw. F.: nhd. Türangel, Türband

Türangel, mnd. angel, M.: nhd. »Angel« (F.), Spitze, Stachel (Biene), Haken (M.), Dornspitze, Zungenspitze, Fischangel, Fußangel, Türangel; d· rangel, F.: nhd. Türangel; d· rhespe, F.: nhd. Türhespe, Türangel

Türangel, mnd. gehenge, N.: nhd. Gehänge (Schmuck), Türangel; henge, F.: nhd. Gerät zum Aufhängen oder Anfassen, Aufhänger, eiserne Öse, Türangel, Haken (M.), Henkel; hespe (2), haspe?, F.: nhd. Hespe, Haspe, Türangel, Fensterangel, fester Teil in dem sich die Hänge? drehen; krukhenge, kruckhenge, krockhenge, F.: nhd. Aufhängehaken, Türangel

-- Nagel zur Befestigung der Türangel: mnd. hespenāgel, M.: nhd. Nagel zur Befestigung der Türangel; hespennāgel, M.: nhd. Nagel zur Befestigung der Türangel

Türangel, mnd. pēk, peek, peeck, peik, peck*, peyk, pīk, pick, M., N.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Krampenhaken, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), Haken (M.) (örtlich beschränkt?); pēke (1), F.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt)

turas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Türaufbrecher, mhd. türbreche, sw. M.: nhd. Türbrecher, Türaufbrecher

turba, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Turban, ahd. hūba 13, sw. F. (n): nhd. »Haube«, Hut (M.), Mütze, Kopfbedeckung, Turban, Mitra, Bischofsmütze; kapfa* 20, kapha*, kappa, gapfa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kappe, Hut (M.), Mütze, Kapuze, Umhang, Kapuzenmantel, Turban; kupfa* 6, kupha*, kuppa*, st. F. (ō): nhd. Becher, Mütze, Haube, Kopfbedeckung, Kapuze, Bischofsmütze, Turban

turban, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turbanähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

turbanartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Türband, mhd. türbant, st. N.: nhd. »Türband«, Türriegel

Türband, mhd. urle, sw. F.: nhd. Türangel, Türband

turbanhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turbanhäuptig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

turbankürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turbanträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turbantuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turbation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

türbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Türbeschlags -- Teil des Türbeschlags, mnd. valthengære*, valthenger, M.: nhd. Teil des Türbeschlags, gebogenes Eisen mit dem die Tür in der Türangel hängt

turbieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turbine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turbinenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turbinendampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turbinengöpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turbinenkonstruktion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turbinenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turbit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turbith, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Türbogen -- hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

Türbrecher, mhd. türbreche, sw. M.: nhd. Türbrecher, Türaufbrecher

Türbruch, afries. dor-e-bre-k-m-a* 2, sw. M. (n): nhd. Türbruch

turbulent, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

turbulenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Türchen, as. dor-i-līn 1, as.?, st. N. (a): nhd. Törlein, Türchen

Türchen, mhd. torlīn, törlīn, st. N.: nhd. Törlein, Törchen, Türchen; türel, st. N.: nhd. »Türl«, Türchen; türlīn, st. N.: nhd. Türlein, Türchen, kleine Öffnung, kleiner Eingang

Türchen, mnd. d· reken***, N.: nhd. »Türchen«

turd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Türdiener, mhd. türkneht, st. M.: nhd. »Türknecht«, Türdiener

Türe -- bewegliche Türe, mnd. schukd· re, F.: nhd. bewegliche Türe

Türe -- Türe einer Badestube aus Latten, mnd. ? stōvend· re, stōvend· r, M.: nhd. »Stubentüre«, Türe einer Badestube aus Latten?

Türe -- Türe zum Altarraum, mnd. kōrd· re, F.: nhd. »Chortüre«, Türe zum Altarraum

Türe -- Türe zum Geschäftszimmer, mnd. kuntōrd· re*, kuntōrd· r, F.: nhd. »Kontortüre«, Türe zum Geschäftszimmer

Türe -- Türe zumachen, mhd. zuogetuon, zuo getuon, an. V.: nhd. »zu tun«, schließen, zumachen, zufügen, Türe zumachen, sich einschmeicheln

Türe -- Türe zur Straße, mnd. strātend· re, F.: nhd. »Straßentüre«, Türe zur Straße, Haustüre

Türe -- vordere Türe, mnd. v· rderd· re, F.: nhd. Vordertüre, vordere Türe; v· rd· re, vordore, N.: nhd. vordere Türe

Türe -- zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient, mnd. veld· re, veld· r, velled· re, F.: nhd. Falltüre, zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient

Türe (ironisch), mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens

Türe, germ.. *dura-, *duram, st. N. (a): nhd. Türe, Tor (N.)

Türe, ae. dor, st. N. (a): nhd. Tor (N.), Tür, Türe; dur-u, st. F. (u): nhd. Tür, Türe, Tor (N.), Pforte

Türe, anfrk. dur-i* 5, st. F. (athem.): nhd. Tür, Türe

Türe, mnd. d· re (1), d· r, döre, F.: nhd. Türe, Tür, Haus, Gemeinschaft

Türeinfassung -- Sandstein zu Türeinfassung, mnd. gewenge, N.: nhd. Wangenstein, Sandstein zu Türeinfassung, Sandstein zu Fenstereinfassungen?

Türeinfassung, mhd. gespan (2), st. N.: nhd. Spange, runde kupferne Scheibe, bergmännisches Werkzeug, Türeinfassung

Türeinfassungen -- Formziegel zum Bau von Fenstereinfassungen und Türeinfassungen, mnd. poststēn, poststein, poststyn, M.: nhd. Formziegel zum Bau von Fenstereinfassungen und Türeinfassungen

Türen -- großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren, mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

Türen -- ohne Türen, ae. dur-e-léa-s, Adj.: nhd. türlos, ohne Türen

Türen -- Rahmen für Fenster und Türen, mnd. panēl, panēle, panneel, pannēl, M.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung, Rahmen für Fenster und Türen, Sattelkissen (Bedeutung örtlich beschränkt), Luke, Lukendeckel, Lukenklappe, Füllungsplanke

Türen -- Schloss zum Verschluss von Türen, mnd. mālenslot, N.: nhd. Vorhängeschloss, Kettenschloss, Schloss zum Verschluss von Türen; māleslot*, mālslot, maelslot, N.: nhd. Vorhängeschloss, Kettenschloss, Schloss zum Verschluss von Türen

Türen -- Vergitterung vor Fenstern oder Türen, mnd. gādere, gāder, gadder, gaddere, F.: nhd. Gatter, Gitter, Verschluss aus Holz oder Eisen, Schutzgitter, Vergitterung vor Fenstern oder Türen, Schranke, Umfassung

turf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Türflügel (M.), mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Türflügel, an. hur-ð, st. F. (i): nhd. Hürde, Türflügel

Türflügel, ae. dur-hėr-e, M.: nhd. Flügeltüre, Türflügel

Türfüllungen -- Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, mnd. vülledēle, F.: nhd. Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen

Türfüllungen -- Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, mnd. vülledēle, F.: nhd. Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen

Türgelenk, mhd. anger (3), st. M.: nhd. Türangel, Türgelenk

Türgiebel, mnd. d· rgēvel, M.: nhd. Türgiebel

Türgriff, mhd. hanthabe, st. F.: nhd. Handhabe, Griff, Heft (N.) (2), Handhabung, Henkel, Türgriff, Hieb

Türgriff, mnd. hantgrēpe, hantgrepe, M.: nhd. Handgriff, mit der Hand Ergriffenes (N.), Stiel, Griff mit der Hand, Handhabe, Henkel, Klinke, Türgriff; krek, M.: nhd. Türgriff, Türriegel, eisernes Gerät zum Festhalten (N.)

Türhaken, germ.. *hasp-, germ.?, Sb.: nhd. Haspe, Türhaken, Haken (M.), Strang; *haspjō, *haspō, st. F. (ō): nhd. Türhaken, Garnwinde, Strang, Garn, Haspel

Türhaken, mhd. haspe, hespe, sw. F.: nhd. Haspe, Türhaken, Türangel, Garnwinde

Türhaken, mnd. d· rekrampe*, d· rkrampe, F.: nhd. Türhaken

Türhaken, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Türhespe, mnd. d· rhespe, F.: nhd. Türhespe, Türangel

Türhter, ae. dur-u-heal-d-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Türhter

Türhüter, got. daúr-a-ward-s 3, st. M. (a): nhd. »Torwart«, Türhüter

Türhüter, ae. geat-wear-d, st. M. (a): nhd. Torwart, Türhüter

Türhüter, afries. hostiarius 2, st. M. (a): nhd. Türhüter, unterster geistlicher Stand

Türhüter, as. dur-u-war-d-ār-i* 1, dur-u-war-d-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. »Türwart«, Türhüter

Türhüter, ahd. torwart 1, st. M. (a?): nhd. Türhüter, Pförtner; turiwart* 8, st. M. (a): nhd. »Türwart«, »Türwärter«, Pförtner, Türhüter; turiwartāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Türwärter«, Pförtner, Türhüter; turiwartil* 1, turwartil*, st. M. (a): nhd. »Türwärter«, Türhüter; usinān 1, st. M. (ja): nhd. Türhüter, Pförtner, Pächter?

Türhüter, mhd. türhüetære*, türhüeter, st. M.: nhd. »Türhüter«

Türhüter, mhd. türwarte, sw. M.: nhd. »Türwart«, Türhüter

Türhüter, mnd. d· rewachtære*, d· rewachter, d· rwachter, M.: nhd. »Türwächter«, Türhüter; d· rewārære*, d· rwārer, M.: nhd. »Türwahrer«, Türhüter; d· rewārdære*, d· rwārder, d· rewārder, M.: nhd. »Türwärter«, Türhüter; d· rewārde, d· rwārde, M.: nhd. »Türwart«, Türwärter, Türhüter; d· rewāre*, d· rwāre, M.: nhd. Türhüter; d· rewechtære*, d· rewechter, d· rwechter, M.: nhd. Torwächter, Torwärter, Türhüter; d· rewērdære*, d· rwērder, d· rwedder, d· rewērder, d· rewedder, M.: nhd. Türwärter, Türhüter; d· rh· dære*, d· rh· der, M.: nhd. Türhüter; dōrwechtære*, dōrwechter, M.: nhd. Torwächter, Torwärter, Türhüter

Türhüter, mnd. h· r, M.: nhd. Türhüter, Wächter?

Türhüterin, got. daúr-a-war-d-a* 1, st. F. (ō): nhd. Türhüterin, Pförtnerin; daúr-a-war-d-ō 1, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6): nhd. Türhüterin, Pförtnerin

Türhüterin, ahd. turiwarta* 2, sw. F. (n): nhd. »Türwärterin«, Türhüterin

Türhüterin, mhd. türhüetærinne*, türhüeterinne, st. F.: nhd. »Türhüterin«

Türhüterin, mhd. vüegel, füegel*, st. F.: nhd. Schließerin, Türhüterin; vüegelærinne*, vüegelerinne, füegelærinne*, füegelerinne*, st. F.: nhd. Schließerin, Türhüterin, Kupplerin

Türke, mhd. Türke, Turgge, sw. M.: nhd. Türke

Türke, mnd. Torke, mnd.?, sw. M.: nhd. Türke

türke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoftürke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümmeltürke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malztürke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Türkei, mhd. Türkīe, Turkīe, Türggia, st. F.=ON: nhd. Türkei

Türkei, mnd. Torkie, mnd.?, F.=ON: nhd. Türkei

türkei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

türkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

turkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turkeltaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Türken -- tamburinähnliche Pauke der Türken, mnd. nakare, naccāra, Sb.: nhd. ein Musikinstrument, tamburinähnliche Pauke der Türken

Türken, mnd. hēidenschop, heidenschop, F.: nhd. Heidenschaft, Gesamtheit der Heiden, Nichtchristen, Heiden (M. Pl.), Sarazenen, Türken, heidnisches Denken, heidnisches Fühlen, Heidenland

türkenalmanach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenbecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

türkenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

türkenblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Türkenbundlilie, mhd. golde 4, F.: nhd. gelber Affodil, Türkenbundlilie, Ringelblume; holzlilje 2, sw. F.: nhd. »Holzlilie«, wildwachsende Lilie, Türkenbundlilie

türkenbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

türkengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkenglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

türkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

türkenhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

türkenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

türkenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenkopfkerne, nhd.: nhd. ; L.: DW

türkenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

türkenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkenmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

türkenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenpult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenribel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkensäbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkensattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

türkenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

türkentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkentschillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

türkentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

türkenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkes, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

türkin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Türkis -- Borte aus Türkis, mhd. turkīsborte, sw. M.: nhd. Borte aus Türkis

Türkis (Edelstein), mhd. türkel, trugel, st. M.: nhd. Türkis (Edelstein), Kleiderstoff; turkīs, turkoys, türis, st. M.: nhd. Türkis (Edelstein), Kleiderstoff

Türkis (Edelstein), mnd. dorkus, M.: nhd. Türkis (Edelstein)

Türkis (Edelstein), mnd. turkōs, mnd.?, M.: nhd. Türkis (Edelstein)

Türkis, mnd. torkīs, mnd.?, M.: nhd. Türkis

türkis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkisblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

türkisch, mhd. türkisch, Adj.: nhd. türkisch; türks, Adj.: nhd. türkisch

türkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

türkisches -- türkisches Pferd, mhd. türke, sw. M.: nhd. türkisches Pferd

türkisches -- türkisches Ross, mhd. gēnīt, st. N.: nhd. Rappe (M.) (1), türkisches Ross

türkisen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

türkisgrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

türkislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

türkisring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkisstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Türklammer, mnd. kramme, F.: nhd. Türklammer, Türriegel

Türklinke, mhd. haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; klinke, sw. F.: nhd. Klinke, Türklinke, Türriegel

Türklinke, mhd. türrigel*, türriegel, st. M.: nhd. Türriegel, Türklinke

Türklinke, mhd. valīsen, falīsen*, st. N.: nhd. »Falleisen«, Türklinke; valle (1), falle*, st. F., sw. F.: nhd. Falle, Riegel, Schnappschloss, Hebel, Türklinke

Türklopfen, mnd. kloppen* (2). kloppent, N.: nhd. Klopfen, Geräusch durch Klopfen, Anklopfen, Türklopfen, klopfender Schmerz, Flachschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Turkmann, mhd. turkeman, st. M.: nhd. »Turkmann«, kastrierter Hengst, Wallach

Türknecht, mhd. türkneht, st. M.: nhd. »Türknecht«, Türdiener

turkopel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turkopelier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türkys, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Türl, mhd. türel, st. N.: nhd. »Türl«, Türchen

turl, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Türlein, ahd. turila 1, sw. F. (n)?: nhd. kleine Tür, Türlein, Hintertür; turilīn 15, turilī, turlīn, turlī, st. N. (a): nhd. Türlein, kleine Tür, Hintertür

Türlein, mhd. türlīn, st. N.: nhd. Türlein, Türchen, kleine Öffnung, kleiner Eingang

türlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turlipinieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

türlos, ae. dur-e-léa-s, Adj.: nhd. türlos, ohne Türen

turlupinade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turlupinieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Turm -- Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente, mnd. roggenkiste, F.: nhd. »Roggenkiste«, Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente

Turm -- Gerüst zum Aufhängen der Glocke im Turm, mnd. klockenstōl, M.: nhd. Glockenstuhl, Gerüst zum Aufhängen der Glocke im Turm

Turm -- Turm am Rathaus, mnd. rādeshūstōrn*, rādeshūstōrne, M.: nhd. »Ratshausturm«, Turm am Rathaus; rāthūstōrn*, rāthūstōrne, M.: nhd. »Rathausturm«, Turm am Rathaus; rāttōrn, M.: nhd. »Ratturm«, Turm am Rathaus

Turm -- Turm auf der Landwehr, mnd. lantwēretōrn, M.: nhd. Turm auf der Landwehr, Warte als Befestigungswerk des Landwehrwalles

Turm -- Turm auf einem Elefanten, mhd. kastel, kastēl, st. N.: nhd. Burg, Schloss, Kastell, Schiffskajüte, Belagerungsturm, Turm auf einem Elefanten

Turm -- Turm der Marktkirche, mnd. markettōrn, M.: nhd. »Marktturm«, Turm der Marktkirche

Turm -- Turm des Hopfentores, mnd. ? hoppentōrn, M.: nhd. »Hopfenturm«, Turm des Hopfentores?

Turm, germ.. *turri, M.: nhd. Turm

Turm, got. baúr-g-s (1) 59, F. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160, Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 62,1a, 146): nhd. Turm, Burg, Stadt; kēlikn* 3, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,1): nhd. Turm, Speisesaal im Obergeschoß, Söller

Turm, an. turn, st. M. (a): nhd. Turm
-- Turm im Schachspiel: an. hrōk-r (2), st. M. (a): nhd. Turm im Schachspiel

Turm, ae. sciel-f, scyl-f, M.: nhd. Felsspitze, Zinne, Turm; stíe-p-el, stī-p-el, stȳ-p-el, stē-p-el, st. M. (i): nhd. Turm; torr (1), st. M. (a?, i?): nhd. Turm; tūr, M.: nhd. Turm
-- Turm mit Wendeltreppe: ae. wi-nd-el-stā-n, st. M. (a): nhd. »Wendelstein«, Turm mit Wendeltreppe

Turm, afries. tor? 1, st. M. (a): nhd. Turm; tur-n 1 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Turm

Turm, anfrk. turn 1, st. M. (a?, i?): nhd. Turm

Turm, ahd. turn 4, st. M. (a?, i?): nhd. Turm; turra 4, st. F. (ō): nhd. Turm; turri 6, st. N. (ja): nhd. Turm; urra* 1, urrea, st. F. (jō): nhd. Turm; warthūs* 7, st. N. (a): nhd. Schauspielhaus, Warte, Wachhaus, Turm, Wachturm; wīghūs* 20, st. N. (a): nhd. »Kampfhaus«, Wehrbau, Turm, Wehrturm, Festungsturm, Bollwerk

Turm, mhd. bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

Turm, mhd. roch (1), st. N., st. M.: nhd. »Roch«, Schachfigur, Turm
-- Schachzug mit dem Turm: mhd. rochganc, st. M.: nhd. Schachzug mit dem Turm

Turm, mhd. turn, turm, tuorn, torn, torm, mmd., st. M.: nhd. Turm, Gefängnis, Verlies
-- schachbietender Zug durch den Turm: mhd. schāchroh, schāroch, schāchroch, st. N.: nhd. schachbietender Zug durch den Turm

Turm, mhd. urre, st. F., st. N.: nhd. Turm
-- Turm auf einem Elefanten: mhd. wīchūs, st. N.: nhd. »Weichhaus«, kriegsfestes Gebäude, Festungsturm, Wehrturm, Wehrbau, Blockhaus, Turm auf einem Elefanten

Turm, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke
-- Turm der Befestigung: mnd. dwengære*, dwenger, M.: nhd. Zwinger, Turm der Befestigung

Turm, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht); st· rewalt, st· rewolt, F.: nhd. Wehrbau, Turm, Burg; st· rwalt, st· rwolt, F.: nhd. Wehrbau, Turm, Burg; tōrn*, torn, toren, torne, tarn, tōrne*, tōren*, mnd.?, M.: nhd. Turm, Gefängnis; turn, mnd.?, M.: nhd. Turm
-- in den Turm werfen: mnd. tōrnen*, tornen, turnen, mnd.?, sw. V.: nhd. türmen, Türme bauen, in den Turm werfen, ins Gefängnis werfen
-- Turm als Teil der städtischen Befestigung: mnd. stattōrn*, stattōren, M.: nhd. »Stadtturm«, Turm als Teil der städtischen Befestigung, Gefangenenturm

Turm, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft
-- fester Turm der als Gefängnis benutzt wird: mnd. vangentōrn, M.: nhd. fester Turm der als Gefängnis benutzt wird, Gefängnis
-- Turm der Vorburg: mnd. v· rtōrn, v· rtōren, M.: nhd. Vorderturm, Turm der Vorburg
-- Turm mit steinerner Wendeltreppe: mnd. windelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Windelstein«, gewundene Muschel, Schneckenhaus, steinerne Wendeltreppe, Turm mit steinerner Wendeltreppe

turm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turmabschluss, mnd. schiltgēvel, M.: nhd. »Schildgiebel«, dreiseitiger Giebel (M.) (1), Turmabschluss

turmalin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turmbalken, mnd. belke, M.: nhd. Söller, Turmbalken, Turmboden

Turmbesatzung, mhd. turnliute, st. M. Pl.: nhd. Turmleute, Turmbesatzung

Turmbewehrte, ahd. turritraga* 1, sw. F. (n): nhd. »Turmträgerin«, »Türmebesetzte«, Turmbewehrte

Turmbläser, mnd. klārittære*?, klāritter, M.: nhd. Trompeter, Turmbläser, Clarinospieler; kūre, kūre, kuer, chuer, M.: nhd. Späher, Ausspäher, Wächter, Turmwächter, Turmbläser, Stadtbläser, Spielmann; kūrwechtære*, kūrewechtære*, kūrwechter, kuerwechter, M.: nhd. Turmwächter, Turmbläser, Stadtwächter

Turmboden, mnd. belke, M.: nhd. Söller, Turmbalken, Turmboden

Turmbrecher, mnd. tōrnbrēkære*, tornbreker, mnd.?, M.: nhd. »Turmbrecher«, Ausbrecher aus dem Gefängnis

Türmchen, mhd. turnechīn, st. N.: nhd. Türmchen; türnlīn, st. N.: nhd. »Türmlein«, Türmchen

Türmchen, mnd. t· rneken***, N.: nhd. Türmchen

türmchenartige -- türmchenartige Verzierung an Häusern, mhd. zierkāmīn*, zierkemmīn, st. N.: nhd. »Zierkamin«, schornsteinartige Verzierung an Häusern, türmchenartige Verzierung an Häusern

Turmdächern -- Holz zum Verstärken von Turmdächern gegen den Sturm, mnd. stormrōde, F.: nhd. »Sturmrute«, Holz zum Verstärken von Turmdächern gegen den Sturm

Türme -- Türme bauen, mnd. tōrnen*, tornen, turnen, mnd.?, sw. V.: nhd. türmen, Türme bauen, in den Turm werfen, ins Gefängnis werfen

Türmebesetzte, ahd. turritraga* 1, sw. F. (n): nhd. »Turmträgerin«, »Türmebesetzte«, Turmbewehrte

Türmel, mhd. türmel (1), turmel, st. M.: nhd. »Türmel«, Schwindel

türmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türmelig, mhd. türmel (2), Adj.: nhd. »türmelig«, schwindlig; türmelic, Adj.: nhd. »türmelig«, schwindlig

türmelig, türm(e)lig, nhd.: nhd. ; L.: DW

türmeln, mhd. türmelen*, turmelen*, türmeln, turmeln, trümelen, trümeln, sw. V.: nhd. schwindeln, türmeln, taumeln

türmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

türmelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Türmen -- mit Türmen befestigen, mnd. betōrnen, sw. V.: nhd. mit Türmen befestigen

Türmen -- Windfahne auf Türmen, mnd. vl· gel, M.: nhd. Windfahne auf Türmen, Wimpel, Wetterfahne

türmen, mhd. türnen (1), turnen, sw. V.: nhd. »türmen«, mit einem Turm versehen (V.), in den Gefängnisturm setzen

türmen, mnd. tōrnen*, tornen, turnen, mnd.?, sw. V.: nhd. türmen, Türme bauen, in den Turm werfen, ins Gefängnis werfen; turnen***, mnd.?, sw. V.: nhd. türmen, mit einem Turm versehen (V.)

türmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

türmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

türmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

türmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

Türmer, mhd. turnære*, turner, türner, st. M.: nhd. Türmer, Turmwächter; turnhüetære*, turnhüeter, st. M.: nhd. »Turmhüter«, Türmer, Turmwächter; turnmeister, st. M.: nhd. »Turmmeister«, Türmer, Turmwächter

Türmer, mnd. tōrneman*, torneman, mnd.?, M.: nhd. Türmer; tōrnman*, tornman, mnd.?, M.: nhd. Türmer; turnære*, turner, mnd.?, M.: nhd. Türmer

Türmer, mnd. tōrnære***, tōrner***, M.: nhd. »Türmer«, Wächter, Turmwächter

türmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Türmers -- Bezahlung des Türmers für den Wachdienst, mnd. s· kegelt, N.: nhd. »Suchgeld«, Bezahlung des Türmers für den Wachdienst

Turmes -- Haustein zur Außenwand eines Turmes, mnd. vancstēn, vancstein, M.: nhd. Haustein zur Außenwand eines Turmes

Turmes -- Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Turmes -- Spitze eines Turmes, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Turmeule, mhd. turniule, sw. F.: nhd. Turmeule

Turmfalke, ae. stā-n-giel-l-a, sw. M. (n): nhd. »Steinschreier«, Turmfalke

Turmfalke, ahd. ? kībino* 2, kīvino*, sw. M. (n): nhd. Turmfalke?, Falke?; rōtil 7, st. M. (a?): nhd. Rotkehlchen, Turmfalke; rōtilkībino* 1, sw. M. (n): nhd. Turmfalke; wannweha* 1, ahd. st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Turmfalke; wannwehāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Turmfalke; wannwehil* 1, wannowehil*, ahd. st. M. (a?, i?): nhd. Turmfalke; wannweho* 4?, wannoweho*, waneweho, sw. M. (n): nhd. Turmfalke; ? weho 5, sw. M. (n): nhd. Weih, Weihe (F.) (1) (ein Vogel), Turmfalke?; wildfalk* 7, wildfalc*, st. M. (a?, i?): nhd. Turmfalke, Wildfalke; wintwehil* 2, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Turmfalke

Turmfalke, mhd. ? krichel 1, mhd.?, st. M.: nhd. Saatkrähe?, Elster?, Turmfalke?

Turmfalke, mhd. rœtelwīe, sw. M.: nhd. Rötelweihe, Turmfalke

Turmfalke, mhd. wannenwehære*, wannenweher, st. M.: nhd. »Wannenweher«, Turmfalke; wannenwehe, sw. M.: nhd. Turmfalke; wannwecht 1, st. M.: nhd. Turmfalke; ? wehel 3, st. M.: nhd. Turmfalke?; wintwehe, wintweh, wintwach, mmd., st. M.: nhd. »Windwehe«, Turmfalke

Turmfalke, mnd. rādelewīe*?, rādelwīe, rādelwye, rādelwīge, rādelwyge, rādelwyghe, rādelwiige, rōdelwīe, rōdelwīge, F.: nhd. »Radeweihe«?, Turmfalke; rōdelkippe, F.: nhd. Turmfalke

Turmfigur -- Turmfigur im Schachspiel, mnd. roch (1), M.: nhd. Turmfigur im Schachspiel

Turmgarten, mhd. turngarte, sw. M.: nhd. Turmgarten

Turmgerüst -- fahrbares Turmgerüst, ahd. berfrit 3, bergfrit*, st. M. (a?, i?): nhd. »Bergfried«, Schutzdach, fahrbares Turmgerüst, Burgturm?

Turmglocke, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

Turmhahn, mnd. hāne, M.: nhd. Hahn, Brauthahn, Wetterhahn, Turmhahn, Hahn am Fasse

Turmhals, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

Turmhüter, mhd. turnhüetære*, turnhüeter, st. M.: nhd. »Turmhüter«, Türmer, Turmwächter

Turmhüter, mnd. tōrnh· dære*, tornhoder, mnd.?, M.: nhd. Turmhüter

türmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

türmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Turmknappe, mhd. turnknappe, sw. M.: nhd. »Turmknappe«, Turmwächter

Turmknauf, mhd. knouf, st. M.: nhd. Flachsbolle, Knauf, Schwertknauf, Turmknauf

Turmknauf, mhd. tinapfel, st. M.: nhd. »Zinnapfel«, Turmknopf, Turmknauf

Turmknecht, mhd. turnkneht, st. M.: nhd. »Turmknecht«

Turmknopf, mhd. tinapfel, st. M.: nhd. »Zinnapfel«, Turmknopf, Turmknauf

Turmknopf, mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne

Türmlein, mhd. türnlīn, st. N.: nhd. »Türmlein«, Türmchen

türmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turmleute, mhd. turnliute, st. M. Pl.: nhd. Turmleute, Turmbesatzung

türmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

türmlig, mhd. türmlich, Adj.: nhd. »türmlig«, sich drehend

Turmlöse, mhd. turnlœse, st. F.: nhd. »Turmlöse«, Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird

türmlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Turmmann, mhd. turnman, st. M.: nhd. »Turmmann«, Turmwächter

Turmmarkt, mhd. turnmarket, st. M.: nhd. »Turmmarkt«

Turmmeister, mhd. turnmeister, st. M.: nhd. »Turmmeister«, Türmer, Turmwächter

Turmpfad, mhd. turnpfat*, turnphat, st. M.: nhd. »Turmpfad«

Turmpfosten -- Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, mnd. mēkeler, M.: nhd. Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, Tragebalken, Ständer, Giebelpfosten

Turms -- Aufbau eines Turms, mhd. ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

Turmschwalbe, mhd. spīre, sw. F.: nhd. Spierschwalbe, Turmschwalbe

Turmschwalbe, mnd. spīrswāle, F.: nhd. Turmschwalbe, Mauerschwalbe; spīrswāleke, spīrswālke, spīrswālk, spīrswālicke, F.?: nhd. Turmschwalbe, Mauerschwalbe; spīrswāleken, F.?: nhd. Turmschwalbe, Mauerschwalbe

Turmspindel, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Turmspitze, mnd. bīspisse*, bīspitze, F.: nhd. Turmspitze, Zacken (M.) an Türmen und Giebeln

Turmspitze, mnd. pinappel, pinakel, pināpel, M.: nhd. Spitze an einem Bauwerk, Turmspitze, Knauf

-- äußerste Turmspitze: mnd. ? markbōm, M.: nhd. »Markbaum«, starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, äußerste Turmspitze?

Turmspitzen -- Erbauer hölzerner Turmspitzen, mnd. tōrnespērære*, tornesperer, mnd.?, M.: nhd. Erbauer hölzerner Turmspitzen

Turmstange, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Turmträgerin, ahd. turritraga* 1, sw. F. (n): nhd. »Turmträgerin«, »Türmebesetzte«, Turmbewehrte

Turmuhr, mnd. seigære*, seyger, seiger, seygher, zeygher, zeger, zeiger, sēer, sēger, segir, zeegher, szeger, zeger, seer, segger, segghher, seyer, seier, zeyer, M., N.: nhd. Waage zur Prüfung der Münzsorten, Uhrwerk, Turmuhr; seigæreklocke*, seygerklocke, seygherklocke, seyerkloche, seigerklocke, zeigerklocek, seggerklocke, F.: nhd. Turmuhr; stundeklocke, F.: nhd. Stundenglocke, Turmuhr; stundeseigære*, stundesyger, M.: nhd. Turmuhr

-- Gerüst in dem die Turmuhr montiert ist: mnd. seigæreschēre, seygerschēre, F.: nhd. Gerüst in dem die Turmuhr montiert ist

-- Mauerloch für die Turmuhr: mnd. seigærevenster*, seygervenster, seigervenster, zeigervenster, N.: nhd. Mauerloch für die Turmuhr

-- Perpendikel der Turmuhr: mnd. seigærelōt*, seygerlōt*, N.: nhd. Pendel, Perpendikel der Turmuhr

-- Treppe die zur Turmuhr führt: mnd. seigæretreppe*, seygertreppe, F.: nhd. Treppe die zur Turmuhr führt

-- Turmuhr Stellender: mnd. seigærestellære*, seygersteller, syersteller, M.: nhd. Turmuhr Stellender

-- Zifferblatt der Turmuhr: mnd. seigæreschīve*, seygerschīve, F.: nhd. Zifferblatt der Turmuhr

Turmwächter -- Turmwächter auf dem Wartturm an der Landwehr, mnd. hēittōrnære*, hēittōrner, hēidetōrnære*?, M.: nhd. Turmwächter auf dem Wartturm in der Heide (F.) (1), Turmwächter auf dem Wartturm an der Landwehr

Turmwächter auf dem Wartturm in der Heide (F.) (1), mnd. hēittōrnære*, hēittōrner, hēidetōrnære*?, M.: nhd. Turmwächter auf dem Wartturm in der Heide (F.) (1), Turmwächter auf dem Wartturm an der Landwehr

Turmwächter, mhd. turnære*, turner, türner, st. M.: nhd. Türmer, Turmwächter; turnhüetære*, turnhüeter, st. M.: nhd. »Turmhüter«, Türmer, Turmwächter; turnknappe, sw. M.: nhd. »Turmknappe«, Turmwächter; turnman, st. M.: nhd. »Turmmann«, Turmwächter; turnmeister, st. M.: nhd. »Turmmeister«, Türmer, Turmwächter; turnwehtære*, turnwehter, st. M.: nhd. Turmwächter

Turmwächter, mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter; kūre, kūre, kuer, chuer, M.: nhd. Späher, Ausspäher, Wächter, Turmwächter, Turmbläser, Stadtbläser, Spielmann; kūrwechtære*, kūrewechtære*, kūrwechter, kuerwechter, M.: nhd. Turmwächter, Turmbläser, Stadtwächter

Turmwächter, mnd. sl· tære*, sl· ter, M.: nhd. Schließer, Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, Verwalter, Torschließer, Wächter, Turmwächter, Gefangenenwärter, Schaffner, Kirchspielsvorstand, Rentmeister, eine Würde innerhalb des Stadtrats (Bedeutung örtlich beschränkt), höherer obrigkeitlicher Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen]), Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt); tōrnære***, tōrner***, M.: nhd. »Türmer«, Wächter, Turmwächter

Türnagel, mnd. d· renāgel*, d· rnāgel, M.: nhd. Türnagel

turnanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turneien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turneiunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

türnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

türnen, tornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Turner -- Angehörige einer Familie Turner, mhd. turnærinne*, turnerinne, sw. F.: nhd. Angehörige einer Familie Turner

turner, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

turner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnerbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnerbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnerbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnerfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turnergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

turnerkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnerkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turnerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnerschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnerspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnfahrten, nhd.: nhd. ; L.: DW

turnfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turngemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turngerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turngewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turnhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Turnier -- Turnier der ritterlichen Genossen, mnd. gesellenstēken, gesellenstēkent, N.: nhd. Gesellenstechen, Turnierspiel, Stechen, Fechten, Turnier der ritterlichen Genossen

Turnier, an. burt (1), st. N. (a): nhd. Ritterspiel, Turnier; par-lament, st. N. (a): nhd. Begegnung, Turnier; tur-n-i-ment, N.: nhd. Turnier

Turnier, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil

-- Ausrufer beim Turnier: mhd. kroiære, kroier*, st. M.: nhd. Ausrufer, Ausrufer beim Turnier

-- Kampfrichter im Turnier: mhd. kapfære, kapfer, kaffære, kaffāre, chepfer, st. M.: nhd. verwundert Schauender, Kampfrichter im Turnier, Zuschauer, Gaffer, Turnierschauer, Kragstein, Gebälkstütze

Turnier, mhd. malīe, st. F., sw. F.: nhd. Gefecht, Turnier; rennen (2), st. N.: nhd. Rennen, Turnier, Feldzug, Hetze, Jagd; rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter; rītærespil*, rīterspil, st. N.: nhd. »Reiterspiel«, Spiel, Ritterübung, Turnier; rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück; rittærespil*, ritterspil, st. N.: nhd. Ritterspiel, Spiel, Ritterübung, Turnier; runttavele, runttavel, runttafel*, F.: nhd. »Rundtafel«, Tafelrunde, Turnier

-- im Turnier reiten: mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

Turnier, mhd. spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; spilen* (2), spiln, st. N.: nhd. »Spielen«, Ritterspiel, Turnier; stechhof, st. M.: nhd. Turnierhof, Turnier; tavelrunden (2), tafelrunden*, st. N.: nhd. Ritterspiel, Turnier; tornament, st. N.: nhd. Turnier; turnei, turner, tornei, turnoi, st. M.: nhd. Turnier, Kampf, alte französische Silbermünze, Turnose (Münze aus Tours); turnier, turner, st. M.: nhd. Turnier, Turnierer

-- am Turnier teilnehmen: mhd. turnieren (1), sw. V.: nhd. Ross tummeln, turnieren, am Turnier teilnehmen, Turnier veranstalten, kämpfen

-- Turnier veranstalten: mhd. turnieren (1), sw. V.: nhd. Ross tummeln, turnieren, am Turnier teilnehmen, Turnier veranstalten, kämpfen

Turnier, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

-- Befehl das Turnier zu beenden: mhd. vrideban, vritban, frideban*, fritban*, st. M.: nhd. »Friedebann«, Friedegebot unter Strafandrohung, Befehl das Turnier zu beenden

-- heftiges Ansprengen mit dem Pferde im Turnier: mhd. valiere, faliere*, st. F.: nhd. Ansprengen mit dem Pferd, heftiges Ansprengen mit dem Pferde im Turnier

Turnier, mnd. rennespil, rönnespil, ronnespil, N.: nhd. »Rennspiel«, Reiterspiel, Turnier; riddæreschimp*, rīterschimp, riddæreschemp*, ridderschemp, M.: nhd. ritterliches Kampfspiel, Ritterspiel, Turnier; riddærespil*, ridderspil, N.: nhd. »Ritterspiel«, ritterliches Kampfspiel, Turnier; r· tærespēl*, r· terspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r· tærespil*, r· terspil, ruterspil, r· terspill, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei

-- in einem Turnier kämpfen: mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

Turnier, mnd. schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf; spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei; sperrennen* (2), sperrennent, N.: nhd. Speerrennen, Turnier; spērsteken* (2), sperstekent, N.: nhd. Speerstechen, Turnier; spērstekinge, F.: nhd. Speerstechen, Turnier; spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier; stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk; stēken (3), stēkent, N.: nhd. Stechen, Handlung des Stechens, Fangen, Turnier, Stechen im Turnier, stechender Schmerz; stēkerei, stēkerey, stöckerey, M.: nhd. Stechreigen, Turnier; stēkerinc, stekerink, M.: nhd. »Stechring«, Turnierplatz, Turnier, Stechspiel, Ringstechen; stēkinge (1), F.: nhd. »Stechung«, Stechen, Turnier, Stechen im Leib, Leibkneifen; sust, Sb.: nhd. ritterlicher Zweikampf, Turnier; tornei, torei?, mnd.?, M., N.?: nhd. Turnier; tornēr, mnd.?, M.: nhd. Turnier

-- rittermäßiges Turnier: mnd. stēkelspēl, stēkelspel, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; stēkelspil, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; stēkespēl, stēkespel, stēkspēl, steekspēl, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; stēkespil, stēkspil, steekspil, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier

-- Stechen im Turnier: mnd. stēken (3), stēkent, N.: nhd. Stechen, Handlung des Stechens, Fangen, Turnier, Stechen im Turnier, stechender Schmerz

turnier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnierausrüstung, mnd. rennet· ch*, rent· ch, N.: nhd. »Rennzeug«, Turnierzubehör, Turnierausrüstung

turnierausschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnierbahn, mhd. rennestrāze, st. F.: nhd. »Rennstraße«, Turnierbahn

Turnierbetrieb, mnd. stēkærīe*, stēkerīe, F.: nhd. »Stecherei«, Turnierbetrieb, Gesteche

turnierbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnierbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turnierdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnieren -- Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen, mnd. kr· neken, M.: nhd. kleiner Kranz, Rosenkranz, Krönchen, Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen

turnieren, an. tur-n-ēr-a, sw. V.: nhd. turnieren

turnieren, mhd. būhurden (1), būhurten, bēhurten, behurten, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren

Turnieren, mhd. būhurden* (2), bēhurten, st. N.: nhd. »Stoßen«, Turnieren

turnieren, mhd. būhurdieren, bēhurdieren, behurdieren, burderen, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren

turnieren, mhd. geturnieren, sw. V.: nhd. turnieren

turnieren, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

Turnieren, mhd. stechen (2), st. N.: nhd. Stechen, Turnieren; tjostieren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tjosten, Turnieren, Speerkampf

turnieren, mhd. turnieren (1), sw. V.: nhd. Ross tummeln, turnieren, am Turnier teilnehmen, Turnier veranstalten, kämpfen

Turnieren, mhd. turnieren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ross-Tummeln, Turnieren, Am-Turnier-Teilnehmen, Turnier-Veranstalten, Kämpfen

turnieren, mnd. djostēren, diustēren, diostēren, sw. V.: nhd. tjostieren, ritterlichen Zweikampf ausfechten, turnieren

turnieren, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

turnieren, mnd. sornēren, sw. V.: nhd. turnieren; spērbrēken, st. V.: nhd. Speer brechen als ritterliches Kampfspiel, turnieren; spērrennen*** (1), sw. V.: nhd. turnieren; spērstēken*** (1), sw. V.: nhd. Speer stechen, turnieren; stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften; torneien, mnd.?, sw. V.: nhd. turnieren, kämpfen; tornēren, mnd.?, sw. V.: nhd. turnieren

turnieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turnierend -- sich turnierend bewegen und abmühen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

Turnierer, mhd. stechære, stecher, sticher, st. M.: nhd. Stecher, Mörder, Turnierer, Stechwaffe, Stechmesser, Dolch; taterman, M.: nhd. Tatar, Kobold, Gliederpuppe, Puppenfigur, Turnierer; turneiære*, turneier, st. M.: nhd. Turnierer, Turnierkämpfer; turneiliute, st. M. Pl., st. N.: nhd. »Turnierleute«, Turnierer, Turnierkämpfer; turnier, turner, st. M.: nhd. Turnier, Turnierer; turnierære, turnierer, turniere, st. M.: nhd. Turnierer, Turnierkämpfer

turnierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnierfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

turnierfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Turnierfeld, mnd. torneiesvelt*, torneisvelt, mnd.?, N.: nhd. Turnierfeld

turnierfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Turnierfest, mnd. hōværīe*, hōverīe, F.: nhd. ritterliche Festlichkeit, Turnierfest; hovēren (2), hovērent, N.: nhd. »Hofieren«, Hoffest, Fest, Turnierfest, Belustigung, Fröhlichkeit, festliche Musik; hovēringe, hāvēringe, F.: nhd. Fest, höfische Festlichkeit, Tanz, Turnierfest

turniergenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turniergerät, mnd. stekelgerēde, N.: nhd. Turniergerät, Turniergerätschaft

Turniergerätschaft, mnd. stekelgerēde, N.: nhd. Turniergerät, Turniergerätschaft

Turniergeschrei, mhd. krīengalm, krīengelm, st. M.: nhd. Turniergeschrei

turniergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turniergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Turniergewand, mhd. rennekleit, st. N.: nhd. »Rennkleid«, Turniergewand

Turniergewand, mhd. turneiwāt, st. F.: nhd. Turniergewand

turniergezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Turnierharnisch, mnd. stēkeharnesch*, stekeharnes, stekharnes, M.: nhd. »Stichharnisch«, Turnierharnisch; stēkharnesch*, stēkharnas, stēkharnes, N.: nhd. Turnierharnisch

Turnierhelm, mnd. rennehōt, rönnehōt, ronnehōt, M.: nhd. »Rennhut«, Sturzhelm, Sturmhaube, Turnierhelm

Turnierhelm, mnd. stēkehelm, M.: nhd. »Stichhelm«, Turnierhelm; stēkelhelm, M.: nhd. »Stachelhelm«, Turnierhelm

turnierhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnierhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnierhof, mhd. quentīne, st. F.: nhd. Turnierhof, Stechbahn

Turnierhof, mhd. stechhof, st. M.: nhd. Turnierhof, Turnier

turnierhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnierimbiss, mhd. turneiinbīz, st. M.: nhd. »Turnierimbiss«

turnierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Turnierkampf -- Attrappe eines Gegners im Turnierkampf, mnd. quintānie, F.: nhd. Attrappe eines Gegners im Turnierkampf, Turnierpuppe

Turnierkampf -- Rüstung für den Turnierkampf, mnd. stēkelt· ch, N.: nhd. Turnierrüstung, Rüstung für den Turnierkampf; stēket· ch, steketuch, N.: nhd. »Stechzeug«, Turnierrüstung, Rüstung für den Turnierkampf

Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

Turnierkampf, mhd. būhurt, bēhurt, būhier, st. M.: nhd. Ritterspiel, Kampf, Turnierkampf

Turnierkampf, mhd. rittæreernest*, rittæreernst, rittererernst, st. M.: nhd. »Rittererernst«, Ritterkampf, Turnierkampf

Turnierkampf, mhd. tjost, tjust, tjüst, jost, just, schust, M.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf, Turnierkampf, Zweikampf, Lanzenstoß

Turnierkampf, mnd. djost, djoste, diost, joste, yoste, M.: nhd. Tjost, ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Turnierkampf

Turnierkämpfer, mhd. turneiære*, turneier, st. M.: nhd. Turnierer, Turnierkämpfer; turneiliute, st. M. Pl., st. N.: nhd. »Turnierleute«, Turnierer, Turnierkämpfer; turnierære, turnierer, turniere, st. M.: nhd. Turnierer, Turnierkämpfer

Turnierkämpfer, mnd. stēkære*, stēker, M.: nhd. »Stecher« (ein Fisch), Stecher, Turnierkämpfer

turnierkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnierkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnierlanze, mnd. spērstāke, M.: nhd. »Speerstange«, Speerschaft, Lanzenschaft, Turnierlanze

Turnierlanze, mnd. stēkelspēr, M.: nhd. »Stachelspeer«?, Turnierspeer, Turnierlanze; stēkespēr, M.: nhd. »Stechspeer«?, Turnierspeer, Turnierlanze

turnierlanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Turnierleute, mhd. turneiliute, st. M. Pl., st. N.: nhd. »Turnierleute«, Turnierer, Turnierkämpfer

turnierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Turniermann, mhd. turneiesman, st. M.: nhd. »Turniermann«

turniermäßig, mhd. turneisch, turneiisch*, Adj.: nhd. turniermäßig

turniermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

turnierordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Turnierpanzer -- Brustharnisch als Turnierpanzer, mnd. stēkeplāte, F.: nhd. »Stichplatte«, Brustharnisch als Turnierpanzer

Turnierpferd, mhd. sperrros, st. N.: nhd. »Sperrross«, Turnierpferd; stechros, st. N.: nhd. »Stechross«, Turnierpferd

Turnierpferd, mnd. rennegūl, rennegūle, M.: nhd. »Renngaul«, Schlachtross, Turnierpferd

turnierpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Turnierplatz, mhd. plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld

Turnierplatz, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel

Turnierplatz, mnd. rennebāne, renbāne, rönnebane, rönbane, ronbāne, ronnebāne, F.: nhd. Rennbahn, Kampfplatz für Reiterspiele, Turnierplatz

Turnierplatz, mnd. stēkebāne, F.: nhd. Stechbahn, Turnierplatz; stēkelbāne, F.: nhd. Stechbahn, Turnierplatz; stēkerinc, stekerink, M.: nhd. »Stechring«, Turnierplatz, Turnier, Stechspiel, Ringstechen

turnierplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnierpuppe, mnd. quintānie, F.: nhd. Attrappe eines Gegners im Turnierkampf, Turnierpuppe

turnierrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turnierrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnierring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnierrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Turnierrüstung, mnd. stēkelt· ch, N.: nhd. Turnierrüstung, Rüstung für den Turnierkampf; stēket· ch, steketuch, N.: nhd. »Stechzeug«, Turnierrüstung, Rüstung für den Turnierkampf

turnierrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Turniers -- Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

Turniers -- Tanz in den Formen eines Turniers, mnd. stēkedans, M.: nhd. »Stichtanz«, Tanz in den Formen eines Turniers

Turniersattel, mnd. stiksādel, M.: nhd. Stechsattel, Turniersattel

turniersattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnierschauer, mhd. kapfære, kapfer, kaffære, kaffāre, chepfer, st. M.: nhd. verwundert Schauender, Kampfrichter im Turnier, Zuschauer, Gaffer, Turnierschauer, Kragstein, Gebälkstütze

Turnierschranke, mhd. hamīt, heimīt, st. N.: nhd. Absperrung, Verhau, Verschanzung, Turnierschranke, Schranke, Umgrenzung, Umzäunung

turnierschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnierschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turniersfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

turniersgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turniershelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turniershof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turniersordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Turnierspeer -- stumpfer Turnierspeer, mnd. krōnekenspēr*, kr· nekenspēr, kronekensper, M.: nhd. stumpfer Turnierspeer, stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf

Turnierspeer, mnd. stēkelspēr, M.: nhd. »Stachelspeer«?, Turnierspeer, Turnierlanze; stēkespēr, M.: nhd. »Stechspeer«?, Turnierspeer, Turnierlanze

Turnierspiel -- Zelt für ein Turnierspiel, mnd. ? plānūr, Sb.: nhd. Überdachung, Zelt für ein Turnierspiel?

Turnierspiel -- Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde, mnd. rōlandeswerk, N.: nhd. »Rolandswerk«, Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

Turnierspiel, mnd. gesellenstēke, gesellensteke, N.: nhd. Gesellenstechen, Turnierspiel, Stechen, Fechten; gesellenstēken, gesellenstēkent, N.: nhd. Gesellenstechen, Turnierspiel, Stechen, Fechten, Turnier der ritterlichen Genossen

turnierspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Turnierspielen -- Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Turnierspieß, mnd. krōneke, M.: nhd. Turnierspieß, Gabelspieß

turniersrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turnierstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turniertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turniertaugliches -- kriegstaugliches bzw. turniertaugliches Reitpferd eines Ritters, mnd. riddærepērt*, ridderepērt, N.: nhd. »Ritterpferd«, kriegstaugliches bzw. turniertaugliches Reitpferd eines Ritters

Turnierteilnehmer, mhd. tjostieræ re*, tjostierer, st. M.: nhd. »Kampfgeselle«, Speerkämpfer, Turnierteilnehmer, Kampfteilnehmer; tjostiure (1), tjostiur, tjostiwer, justiur, st. M.: nhd. Speerkämpfer, Lanzenkämpfer, Turnierteilnehmer

turnierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Turnier-Veranstalten, mhd. turnieren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ross-Tummeln, Turnieren, Am-Turnier-Teilnehmen, Turnier-Veranstalten, Kämpfen

turniervogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnierwaffe, mnd. spēt, speit, speet, speyt, spoet, N., M.: nhd. Spieß (Waffe), Speer, Reiterlanze, Botenspieß, Wurfspieß, Bratspieß, Turnierwaffe, Stangenwaffe, Jagdwaffe

turnierwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnierweg, mhd. rennewec, st. M.: nhd. Turnierweg, Rennweg

Turnierzeug, mhd. stechziuc, st. M., st. N.: nhd. »Stechzeug«, Turnierzeug

turnierzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnierzubehör, mnd. rennet· ch*, rent· ch, N.: nhd. »Rennzeug«, Turnierzubehör, Turnierausrüstung

turnip, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnipsrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

türnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

türnitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turnkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnkür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turnmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnose (Münze aus Tours), mhd. turnei, turner, tornei, turnoi, st. M.: nhd. Turnier, Kampf, alte französische Silbermünze, Turnose (Münze aus Tours)

Turnose, turnos(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnplatz, ahd. spilohūs 29, spilehūs, st. N. (a): nhd. »Spielhaus«, Theater, Schauspielhaus, Turnplatz, Ringplatz, Sportschule

turnplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnriege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turnsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Turnus, mnd. warve, mnd.?, F.: nhd. Drehung, Turnus; werve (2), F.: nhd. Drehung, Turnus, Wirtel an der Spindel und Haspel, Weife, Garnwinde?, Spuleisen?

turnvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turnwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turnzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turnzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Türöffnung -- Umbau einer Türöffnung, mnd. portāl, N.: nhd. Portal, schmückender Vorbau, Umbau einer Türöffnung

Türöffnung, an. gā-tt, st. F. (i): nhd. Türöffnung, Türrahmen

Türöffnung, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

turolt, nhd.: nhd. ; L.: DW

türpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Türpfahl, mnd. d· repāl*, dörpel, dorpel, M.: nhd. Türpfahl, Türschwelle, Obertürbalken

Türpfosten -- die Türpfosten verbindende Oberschwelle, mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

Türpfosten -- oberer Türpfosten, mhd. übertür, obertur, st. F., st. N.: nhd. »Übertür«, Oberschwelle der Türpfosten, oberer Türpfosten, Türsturz

Türpfosten -- Oberschwelle der Türpfosten, mhd. übertür, obertur, st. F., st. N.: nhd. »Übertür«, Oberschwelle der Türpfosten, oberer Türpfosten, Türsturz; übertüre 1, st. N.: nhd. Oberschwelle der Türpfosten, Türsturz

Türpfosten, idg. *anətā, *enətā, F.: nhd. Türpfosten

Türpfosten, germ.. *post-, Sb.: nhd. Pfosten, Türpfosten

Türpfosten, ae. dur-stō-d-l, st. N. (a): nhd. Türpfosten; ge-dyr-e, st. N. (i): nhd. Tür, Türpfosten

Türpfosten, afries. lok-ste-f 1, M.: nhd. Türpfosten; lok-ste-k-k* 1 und häufiger?, lok-ste-k, st. M. (a): nhd. Türpfosten

Türpfosten, ahd. turistal* 1, st. N. (a): nhd. Türpfosten; turistuodal* 21, turistudil*, st. N. (a): nhd. Türpfosten, Schwelle; turisūl* 2, st. F. (i): nhd. »Türsäule«, Türpfosten; ubartur* 5, st. N. (a): nhd. »Übertür«, Türsturz, Türpfosten; ubarturi 16, st. F. (i): nhd. »Übertür«, Türsturz, Türpfosten

Türpfosten, mhd. bīstal, st. N.: nhd. Türpfosten

Türpfosten, mhd. torstadel, st. M.: nhd. Türpfosten; torstud, st. F.: nhd. Türpfosten; torstudel, tœrstodil, st. F.: nhd. Türpfosten; torsūl, st. F.: nhd. Torsäule, Torpfosten, Türpfosten; türstudel, turstudel, türstuodel, türestudel, türestuodel, st. N., F.: nhd. Türpfosten; türsūl, tütesūl, st. F.: nhd. »Türsäule«, Türpfosten

Türpfosten, mnd. bīstēl*, bīstel, bīstal, Sb.: nhd. Türpfosten, Türvorbau aus Stein oder Holz, Erker, Gerät zum Fischen; d· repost*, dörpost, M.: nhd. Türpfosten; d· restēgel*, d· rstēgel, dōrstogel, M.: nhd. Türpfosten, Dössel; d· rstēl*, d· rstēl, M.: nhd. Türpfosten, Dössel; d· restendære*, d· restender, d· rstender, M.: nhd. Türpfosten; d· restendel, d· rstendel, M.: nhd. Türpfosten; d· restōl*, d· rstol, M.: nhd. »Türstuhl«, Türpfosten, Türständer

Türpfosten, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

turr, tur(r), nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Türrahmen -- Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

Türrahmen, an. gā-tt, st. F. (i): nhd. Türöffnung, Türrahmen; gætt-i, N.: nhd. Türrahmen

turren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

türren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Türriegel, mhd. dremel, tremel, st. M.: nhd. Balken, Riegel, Türriegel, Sperrbalken, Stock, Knüppel, Hebel

Türriegel, mhd. klinke, sw. F.: nhd. Klinke, Türklinke, Türriegel; klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

Türriegel, mhd. türbant, st. N.: nhd. »Türband«, Türriegel; türrigel*, türriegel, st. M.: nhd. Türriegel, Türklinke

Türriegel, mnd. kramme, F.: nhd. Türklammer, Türriegel; krek, M.: nhd. Türgriff, Türriegel, eisernes Gerät zum Festhalten (N.)
-- einfallender Türriegel: mnd. klinke, klenke, klinge, F.: nhd. Klinke, gewinkelter Hebel, einfallender Türriegel, Verschlussklinke des Schlagbaums, vorgeschobener Riegel
-- Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst: mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

türrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Türring, mhd. türrinc, st. M.: nhd. Türring, Klopfer

Türring, mnd. d· renrinc, dorenrink, d· rrinc, M.: nhd. Türring

Türsäule, ahd. turisūl* 2, st. F. (i): nhd. »Türsäule«, Türpfosten

Türsäule, mhd. türsūl, tütesūl, st. F.: nhd. »Türsäule«, Türpfosten

tursch, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Türschloss -- Drücker am Türschloss, mnd. kleppe, F.: nhd. Riegel, Spange, Klinke, Drücker am Türschloss

Türschloss (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), mnd. lōs (2), loes, louz?, N.: nhd. Türschloss (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), Vorhängeschloss, Riegel, geschmiedetes Gerät

Türschlosseinrichtung -- Türschlosseinrichtung mit Fallriegel, mnd. klinkenslot, N.: nhd. »Klinkenschloss«, Türschlosseinrichtung mit Fallriegel

Türschwelle, germ.. *þreskudla-, *þreskudlaz, *þreskuþlja-, *þreskuþljaz, st. M. (a): nhd. Türschwelle, Schwelle

Türschwelle, an. þre-skǫld-r, þre-skjǫld-r, þr -skǫld-r, þrep-skǫld-r, st. M. (a): nhd. Türschwelle

Türschwelle, ahd. driskufli* 18, driscufli*, driskubli*, st. N. (ja): nhd. Schwelle, Türschwelle; turipfāl* 2, turiphal*, st. M. (a?, i?): nhd. Türschwelle

Türschwelle, mhd. dorpel, st. M.: nhd. Türschwelle; drischūvel, drischūfel*, drischübel, st. N., st. M.: nhd. Türschwelle, Hausschwelle

Türschwelle, mnd. d· repāl*, dörpel, dorpel, M.: nhd. Türpfahl, Türschwelle, Obertürbalken; dōrsūl, dors· le, dōrsūle, F.: nhd. »Torsäule«, Torständer, Pfosten der großen Tür, Türschwelle; drüppel (1), druppel, M.: nhd. Türschwelle

Türschwelle, mnd. lēgede (2), lēge, leeghe, lēde, leide, F.: nhd. Grundbalken des Hauses, unterste Balkenlage, Schwellenbalken, Türschwelle, Lagebalken in den die Ständer gesetzt werden

Türschwelle, mnd. swelle (1), F.: nhd. Schwelle, Türschwelle, Grundbalken, tragender Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks

turse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

türse, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Türständer, mnd. d· restōl*, d· rstol, M.: nhd. »Türstuhl«, Türpfosten, Türständer

Türsteher -- Türsteher im Kloster, mnd. pōrtehēre*, pōrthēre, M.: nhd. »Pfortenherr«, Torwächter, Türsteher im Kloster; pōrtenhēre*, pōrtenhēr, M.: nhd. »Pfortenherr«, Torwächter, Türsteher im Kloster

Türsteher, mnd. d· reknecht*, d· rknecht, M.: nhd. Türsteher

*turst*ig, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Turst*igkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

*turst*iglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Turst*igmut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Türstuhl, mnd. d· restōl*, d· rstol, M.: nhd. »Türstuhl«, Türpfosten, Türständer

Türsturz, ahd. ubartur* 5, st. N. (a): nhd. »Übertür«, Türsturz, Türpfosten; ubarturi 16, st. F. (i): nhd. »Übertür«, Türsturz, Türpfosten

Türsturz, mhd. übertür, obertur, st. F., st. N.: nhd. »Übertür«, Oberschwelle der Türpfosten, oberer Türpfosten, Türsturz; übertüre 1, st. N.: nhd. Oberschwelle der Türpfosten, Türsturz

turt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turtelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turteln, mhd. kuteren, kutteren, kuttern, kuttren, sw. V.: nhd. wie ein Tauber (M.) girren, lachen, verlachen, turteln

turteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turtelpärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turteltäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turteltäubchenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Turteltaube, got. hrai-w-a-dūb-ō* 1, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65, Krause, Handbuch des Gotischen 120,1, 139,1): nhd. »Leichentaube«, Turteltaube

Turteltaube, an. tur-t-ur-i, sw. M. (n): nhd. Turteltaube

Turteltaube, ae. turt-l-a, sw. M. (n): nhd. Turteltaube; turt-l-e, sw. F. (n): nhd. Turteltaube; turtur, turtur-e, M., F.: nhd. Turteltaube

Turteltaube, anfrk. dur-d-ul-dū-v-a* 2, sw. F. (n): nhd. Turteltaube

Turteltaube, ahd. turtula* 2, sw. F. (n): nhd. Turteltaube; turtulatūba 20, turtultūba*, turtiltūba, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Turteltaube; turtulo* 1, sw. M. (n): nhd. Turteltaube; turtur 3, st. M. (a?): nhd. Turteltaube

Turteltaube, mhd. gulte 1, Sb.: nhd. Turteltaube; gürteltūbe, sw. F.: nhd. Turteltaube, Ringeltaube

Turteltaube, mhd. turtel, st. F.: nhd. Turteltaube; turteltūbe, türteltūbe, sw. F.: nhd. Turteltaube; turteltūbel 1, türteltūbel, st. M.: nhd. Turteltaube

Turteltaube, mnd. dorteldūve, F.: nhd. Turteltaube

Turteltaube, mnd. terteldūve, mnd.?, F.: nhd. Turteltaube; tortel***, st. F.: nhd. Turteltaube; torteldūve, mnd.?, F.: nhd. Turteltaube; tritteldūve*, trittelduve, mnd.?, F.?: nhd. Turteltaube; turtel***, mnd.?, F.: nhd. Turteltaube; turteldūve*, turtelduve, mnd.?, F.: nhd. Turteltaube

-- Gurren der Turteltaube: mnd. süchten (2), süchtent, N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube; süften (2), N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

turteltaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turteltäubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

turteltaubenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turteltaubenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turteltaubenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turteltaubenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turteltaubenidylle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turteltaubenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turteltaubenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

turteltaubenmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turteltaubenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turteltaubenseufzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turteltaubenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turteltaubenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turteltauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turteltäubericht, turteltäuberich(t), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

turteltäuberl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turteltäubisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Turteltäublein, mhd. turteltiubelīn, st. N.: nhd. Turteltäublein

turteltäublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turtelweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

turtelwitwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

türülü, nhd.: nhd. ; L.: DW

Türumrandungen -- Formstein für Türumrandungen oder Fensterumrandungen, mnd. samram, Sb.: nhd. Formstein für Türumrandungen oder Fensterumrandungen

Türverschluss -- Drehkreuz als Türverschluss, mnd. rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

Türvorbau -- Türvorbau aus Stein oder Holz, mnd. bīstēl*, bīstel, bīstal, Sb.: nhd. Türpfosten, Türvorbau aus Stein oder Holz, Erker, Gerät zum Fischen

Türvorhang, ahd. turilahhan* 2, turilachan, st. N. (a): nhd. Vorhang, Türvorhang

Türwächter, an. por-t-ar-i, st. M. (ja): nhd. Türwächter

Türwächter, mhd. portære* 1, porter, st. M.: nhd. Pförtner, Türwächter

Türwächter, mhd. türwartære* 1, türwarter, st. M.: nhd. Türwärter, Türwächter

Türwächter, mnd. dōrsl· tære*, dōrslūter, M.: nhd. Torschließer, Türwächter

Türwächter, mnd. d· rewachtære*, d· rewachter, d· rwachter, M.: nhd. »Türwächter«, Türhüter

Türwächter, mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

Türwahrer, mnd. d· rewārære*, d· rwārer, M.: nhd. »Türwahrer«, Türhüter

Türwart, ae. cǣg-bor-a, sw. M. (n): nhd. Schlüsselträger, Türwart

Türwart, as. dur-u-war-d-ār-i* 1, dur-u-war-d-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. »Türwart«, Türhüter

Türwart, ahd. turiwart* 8, st. M. (a): nhd. »Türwart«, »Türwärter«, Pförtner, Türhüter

Türwart, mhd. türwarte, sw. M.: nhd. »Türwart«, Türhüter

Türwart, mnd. d· rewārde, d· rwārde, M.: nhd. »Türwart«, Türwärter, Türhüter

Türwärter, ahd. turiwart* 8, st. M. (a): nhd. »Türwart«, »Türwärter«, Pförtner, Türhüter; turiwartāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Türwärter«, Pförtner, Türhüter; turiwartil* 1, turwartil*, st. M. (a): nhd. »Türwärter«, Türhüter

Türwärter, mhd. türwartære* 1, türwarter, st. M.: nhd. Türwärter, Türwächter

Türwärter, mnd. d· rewārde, d· rwārde, M.: nhd. »Türwart«, Türwärter, Türhüter; d· rewērdære*, d· rwērder, d· rwedder, d· rewērder, d· rewedder, M.: nhd. Türwärter, Türhüter

Türwärter, mnd. d· rewārdære*, d· rwārder, d· rewārder, M.: nhd. »Türwärter«, Türhüter

Türwärterin, ahd. turiwarta* 2, sw. F. (n): nhd. »Türwärterin«, Türhüterin

Türwirbel, afries. wrid-el* 1 und häufiger?, M.?: nhd. Türwirbel

Türzapfen (M.), mnd. d· retappe*, d· rtappe, M.: nhd. Türzapfen (M.)

tusack, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tusam, tus(am), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tusch -- gemustertes Tusch, mnd. sprancstücke*, sprankstucke, N.: nhd. gemustertes Tusch, gesprenkeltes buntes Zeug

tusch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

tusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuscharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuschbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuschblasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuschblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Tusche -- Herkunftsbezeichnung für Tusche, mnd. remisch*, remesch, Adj.: nhd. »remisch«, Herkunftsbezeichnung für Tusche

tusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tuscheln, ahd. rūnēn 16, rūnōn*, sw. V. (3, 2): nhd. raunen, flüstern, heimlich flüstern, tuscheln, murren; rūnizzen* 6, rūnezzen*, sw. V. (1a): nhd. reden, flüstern, murren, raunen, tuscheln

tuscheln, mhd. parlieren, sw. V.: nhd. »parlieren«, reden, tuscheln, sich äußern, reden über; rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

tuscheln, mnd. murmurēren (1), murrmurēren, sw. V.: nhd. murren, grollen, sich unzufrieden geben, tuscheln

tuscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuschen, mnd. tussen* (1)**, sw. V.: nhd. tuschen, vertuschen, verheimlichen

tuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tüschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuscher, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuscher, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuscheschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschfigürchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuschfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschfritze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuschglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuschierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuschierpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuschierung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

tuschkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuschkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuschkastenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuschlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuschmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuschnäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuschpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuschschälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuschschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuschskizze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuschstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuschton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tuschwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuschzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tusculanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tusculum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuse, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tusin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tuskanisch, ahd. Tuskanisk* 2, Tuscanisc*, Adj.: nhd. tuskanisch, tyrrhenisch, italisch

Tusker (Pl.), ahd. Tuskani* 1, Tuscani, st. M. Pl. (i)?=PN.: nhd. Tusker (Pl.); Tuskulāri* 2, Tusculāri, st. M. Pl. (ja)=PN.: nhd. Tusker (Pl.)

tusmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

tüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüsseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tüszlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tut -- einer der ein Gelübde tut, ahd. urheizo 2, urhetto*, sw. M. (n): nhd. Gelobender?, Verheißender?, Herausforderer, einer der ein Gelübde tut
tut -- Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, mhd. kæsekar, st. N.: nhd. »Käsekar«, Käsefass, Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, Käsegeschirr
tut -- wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat, mhd. mietelinc, mietlinc, st. M.: nhd. »Mietling«, wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat
tütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tütchendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tüte, mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel; blāseken, N.: nhd. Bläschen, Blatter, kleiner Beutel (M.) (1), Tüte
Tute, mnd. tute, mnd.?, F.: nhd. »Tute«, Horn, alles was hornförmig gestaltet ist
tute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tüte, tüt(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tütebeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tutehorn, mnd. tūtehōrn, tūthōrn, mnd.?, F., N.: nhd. »Tutehorn«, Blasehorn
tutel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tütel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tutelei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tütelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tüteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tutelüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tütemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tuten, mnd. tuten, mnd.?, sw. V.: nhd. »tuten«, auf dem Horne blasen
tuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tutenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
tutenblaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tütendrehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tütendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tütenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tütenförmig, t(ü)tenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tütenkleber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tutenkolbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tütenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tutenmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tütenpapier, t(ü)tenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tutenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tuter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
tüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tuthorn, mhd. tūthorn, st. N.: nhd. »Tuthorn«, Horn (Blasinstrument)
tuthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tutia, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tutie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tütinshorn, t(ü)tinshorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tütmoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tütsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tütschemutter, t(ü)tsch(e)mutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tütschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tütscheschüsselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tutschfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tütschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tutstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tutsteinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tüttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tutte, germ.. *tut-, *tutt-, Sb.: nhd. Zitze, Tutte
Tutte, mhd. tutte, tute, sw. M., sw. F., st. N.: nhd. »Tutte«, Brustwarze, weibliche Brust
tutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tüttebeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tüttel, mnd. tittel, mnd.?, N.?: nhd. »Tüttel«, Pünktchen
Tüttel, mnd. tuttel, mnd.?, Sb.: nhd. Tüttel
tüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tüttel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tüttelchen, mnd. krits, kritz, M.: nhd. Kritz, kleiner Federstrich, Tüttelchen
tüttelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüttelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüttelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüttelieren, tütteli(e)ren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tüttelig, t(ü)tt(e)lig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tüttelskram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tutten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
tutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tutti, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tuttisatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Tuttlein, as. tut-t-i-li 1, st. N. (ja): nhd. »Tuttlein«, Brustwarze
tüttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tüttlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tutursel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Tütvogel, t(ü)tvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tütvogelmoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Tuung, mhd. tuonunge***, st. F.: nhd. »Tuung«; tuounge, tuonge, tūeunge, tüewunge, tügunge, st. F.: nhd. »Tuung«, Tun, Vollziehen
twache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
twahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
twalch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
twalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
twalmenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
twalmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
twalmtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
twalmwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
twarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
twatsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
twatschland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
twatt, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
Twehle, twe(h)le, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
twele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
twenter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
twer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
twicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
twiesel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
twieselkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
twiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
twing, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW
twingen, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW
twirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
twist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
twistgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
twistwürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
two, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tymmenitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tympf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Typ -- kleinerer Typ der Karavelle, mnd. kravēlesb˙ se*, kravēlsb˙ se*, kravēlsb˙ sse, F.: nhd. kleinerer Typ der Karavelle
typ, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
typ, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Type -- Type für den Druck des Breviers, mnd. breværeschrift*, brevērschrift, F.: nhd. »Brevierschrift«, Type für den Druck des Breviers
type, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
typen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
typenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
typenmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
typhon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
typhös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Typhus, mnd. vūlfēbers*, vulfēbers, N.: nhd. fauliges Blutfieber, Typhus; vūlfēver*, vūlvēver, N.: nhd. fauliges Blutfieber, Typhus
typhus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Typhus, typ(us), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
typisch, ae. ge-tā-c-n-ien-d-lic, Adj.: nhd. typisch, kennzeichnend, symbolisierend
typisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
typische -- eine typische Bauernhose, mnd. slēthōse, sleithōse, slēthāse, sleithāse, F.: nhd. eine typische Bauernhose
Typus, ahd. bouhhan* 13, bouchan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Wink, Bild, Sinnbild, Typus, Wahrzeichen, Fahne
Tyr, germ.. *teiwa-, *teiwaz, *tīwa-, *tīwaz, st. M. (a): nhd. Ziu (= germanischer Kriegsgott), Tyr, Kriegsgott, t-Rune, Gott, Himmlischer
Tyrann -- blutdürstiger Tyrann, mnd. blōtgētære*, blōtgēter, M.: nhd. Blutvergießer, blutdürstiger Tyrann; blōtvörgētære*, blōtvorgēter, M.: nhd. »Blutvergießer«, blutdürstiger Tyrann
Tyrann, ae. léod-hat-a, sw. M. (n): nhd. Verfolger, Tyrann
Tyrann, ahd. 5wuotrih* 7, st. M. (a?): nhd. »Wüterich«, Gewaltherrscher, Tyrann, grausamer Mensch; gotawuoto* 2, sw. M. (n): nhd. Gottesfeind, Tyrann, Wüterich; liuthazzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Tyrann, Despot; waltisāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Walter«, Herrscher, Tyrann
Tyrann, mhd. īferære, īfrære, st. M.: nhd. Eiferer, Tyrann, Rechthaber
Tyrann, mhd. tiranne, sw. M.: nhd. Tyrann; twengære*, twenger, tphwenger, st. M.: nhd. »Zwingender«, Tyrann
Tyrann, mhd. vreisære*, vreiser, freisære*, freiser*, st. M.: nhd. Wüterich, Tyrann; vreisenære*, vreisener, freisenære*, freisener*, st. M.: nhd. Wüterich, Tyrann, in Schrecken Versetzender; waldenbergære*, waldenberger, st. M.: nhd. »Waldenberger«, Tyrann, Gewalttäter; wüeterīch, wüeterich, wüetrich, wuoterīch, wuoterich, büetreich, st. M.: nhd. Tyrann, Wüterich, Verfolger, Anführer, Schierling
Tyrann, mnd. w˙ derik*, woderik, mnd.?, M.: nhd. Wüterich, Tyrann
tyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Tyrannei, ae. rīc-et-er, rīc-et-er-e, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stärke, Regierung, Herrschaft, Ruhm, Größe, Ehrgeiz, Tyrannei, Unterdrückung, Gewalt
Tyrannei, ahd. 0wuotrīhhī* 1, wuotrīchī*, st. F. (ī)?: nhd. unumschränkte Herrschaft, Tyrannei; 3wuotrihtuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gewaltherrschaft, Tyrannei; rīhhisōd* 3, rīchisōd*, st. N. (a): nhd. Herrschaft, Macht, Tyrannei; wuotigī* 1, wuotagīn*, st. F. (ī): nhd. Wut, Raserei, Tyrannei, Gewaltherrschaft
tyrannei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tyrannelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tyrannenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tyrannenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tyrannenbändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tyrannendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannenfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannengewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tyrannenhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannenherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tyrannenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tyrannenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannenlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tyrannenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tyrannenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannenmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannenmörderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tyrannenmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tyrannenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tyrannenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannenthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannentöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tyrannenverhängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tyrannenvertreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tyrannenwillkür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tyrannenwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tyrannigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tyranniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
tyrannin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
tyrannisch, as. mê-r-maht-ig*?, Adj.: nhd. tyrannisch
tyrannisch, ahd. liuthazlīhho 1, liuthazlīcho*, Adv.: nhd. »hassend«, tyrannisch, auf despotische Weise; liuthazzīg* 1, Adj.: nhd. »hassend«, tyrannisch, despotisch; wuotanherz* 1, Adj.: nhd. wütend, grausam, tyrannisch
tyrannisch, mhd. tirannisch, Adj.: nhd. tyrannisch, wild, brünstig
tyrannisch, mnd. dolbōdich, Adj.: nhd. übermütig, tyrannisch
tyrannisch, mnd. gnitteret*, gnittert, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr übel gelaunt, mürrisch, bärbeißig, tyrannisch
tyrannisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
tyrannische -- tyrannische Frau, mnd. sēmanische, *, sēmansche, F.: nhd. tyrannische Frau, Hausdrache
tyrannischerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tyrannischkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tyrannischlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

tyrannisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tyrannisierung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

tyrassieren, tyrassi(e)ren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

tyrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tyrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tyraszhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tyrennenschaft,tyrann(en)schaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tyriack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tyriackskrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tyriacksmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Tyrier (Pl.), as. Tyri* 1, st. M. Pl. (i?): nhd. Tyrier (Pl.)

tyrisch, ahd. tīrisk* 1, Adj.: nhd. tyrisch

tyrnitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tyrnitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tyrolt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tyrrhenisch, ahd. Tuskanisk* 2, Tuscanisc*, Adj.: nhd. tuskanisch, tyrrhenisch, italisch

tz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tzscherper, zscherper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

U

u, got. u 1, Buchstabe: nhd. u, Abkürzung für 70 -- Abkürzung für 70; ne. u: got. u 1, Buchstabe: nhd. u, Abkürzung für 70

U, nhd.: nhd. ; L.: DW

uah, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

ub, nhd.: nhd. ; L.: DW

übe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übekampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übel -- an Übel übertreffen, mhd. verübelen, ferübelen*, sw. V.: nhd. »verübeln«, auf böse Weise behandeln, an Übel übertreffen

Übel -- der Übel stiftet, an. Bǫl-verk-r, st. M. (a), PN: nhd. (Odinsname), der Übel stiftet

Übel -- ein am vierten Tag zurückkehrendes Übel, mhd. kartanīe, st. F.: nhd. ein am vierten Tag zurückkehrendes Übel

Übel -- fallendes Übel, mnd. krankede*, krankte, krankt, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.); krenkede, krenkte, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.)

Übel -- geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel, mnd. ? wīebrēf*, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?; ? wīgelbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?

Übel -- jedes Übel betreffend, mhd. übellich, ubellich, ovellich, Adj.: nhd. jedes Übel betreffend, übel, böse, schlimm, schlecht, bösartig, boshaft, zornig, grimmig, hart, unrechtmäßig

-- jemandem etwas übel nehmen: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

Übel -- jedes Übel, ahd. ubilolīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Übel

-- sich übel verhalten: ahd. missihabēn* 3, sw. V. (3): nhd. sich fehlverhalten, sich übel verhalten, sich aus der Fassung bringen lassen

-- übel bearbeiten: ahd. berien* 9, berren*, sw. V. (1b): nhd. treten, schlagen, misshandeln, übel bearbeiten, betreten (V.), abnützen

-- übel behandeln: ahd. missiniozan* 6, st. V. (2b): nhd. missbrauchen, übel behandeln; missinuzzen* 6, sw. V. (1a): nhd. missbrauchen, übel behandeln; widarniozan* 1, st. V. (2b): nhd. missbrauchen, übel behandeln

-- übel daherreden: ahd. krōnen* 16, sw. V. (1a): nhd. prahlen, schwätzen, schwatzen, plaudern, daherreden, übel daherreden, flehen, zustimmen

-- übel gesinnt: ahd. ubilwillīg* 7?, Adj.: nhd. übelwollend, böswillig, böse, übel gesinnt, arglistig

-- übel schmeckend: ahd. unswuozi* 3, unsuozi*, Adj.: nhd. »unsüß«, unfreundlich, nicht süß, beschwerlich, unangenehm, übel schmeckend

-- übel werden: ahd. unwillōn* 2, sw. V. (2): nhd. übel werden, erbrechen, sich erbrechen wollen, Ekel empfinden, ekeln, sich ekeln; willōn* (1) 6, sw. V. (2): nhd. übel werden, Widerwillen haben, sich erbrechen wollen, Übelkeit empfinden, überdrüssig sein (V.)

Übel -- kleines Übel, mhd. übellīn 4, st. N.: nhd. »Übellein«, kleines Übel

-- übel angewendet: mhd. unbewant, unbewentet*, umbewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, unnütz, vergeblich, unverwandt, unablässig, nutzlos, vertan, verschwendet

-- übel ankommen: mhd. verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; verburnen* (1), verbürnen, ferburnen*, ferbürnen*, verburnen, malem., mmd., sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, sich verbrennen, übel ankommen

-- übel anrechnen: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- übel anschwellen: mhd. verswellen (1), ferswellen*, st. V.: nhd. »verschwellen«, übel anschwellen, zuschwellen

-- übel dünken: mhd. verdunken, vordunken, ferdunken*, sw. V.: nhd. missfallen, den Gedanken an etwas fahren lassen, etwas aufgeben, übel dünken, wunderlich vorkommen

-- übel geartet: mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

-- übel gestimmt: mhd. ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig

-- übel handeln: mhd. übeltuon (1) 5, an. V.: nhd. übeltun, übel handeln; vienen (1), fienen*, sw. V.: nhd. übel handeln, ränkevoll handeln, zum besten haben, betrügen

-- übel handelnd: mhd. übeltætic, Adj.: nhd. übeltätig, übel handelnd, gewalttätig, verbrecherisch

-- übel nehmen: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

-- übel pflegen: mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- übel riechend: mhd. unsmackende, unsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unschmeckend«, schlecht schmeckend, übel riechend, geschmacklos, ungenießbar

-- übel schaffen: mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern

-- übel sprechen: mhd. übelsprechen, st. V.: nhd. übel sprechen

-- übel sprechen von: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- übel verleumdet: mhd. versprochen (1), fersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versprochen«, übel verleumdet, verrufen

-- übel werden: mhd. wüllen (1), sw. V.: nhd. »wüllen«, übel werden, ekeln, zum Erbrechen ekeln

Übel -- rheumatisches Übel, mhd. geschōz, geschoz, geschuz, st. N.: nhd. Waffe, geschossene Waffe, Stockwerk, Schießzeug, rheumatisches Übel, Abgabe, Rheuma, Geschoß, Pfeil, Schießen

-- sehr übel: mhd. gruntübel***, Adj.: nhd. sehr übel; gruntübele, Adv.: nhd. sehr übel

-- übel nachreden: mhd. hinderkōsen, sw. V.: nhd. verleumden, übel nachreden; hinderreden (1), sw. V.: nhd. übel nachreden, verleumden, üble Nachrede führen; hindersprechen, st. V.: nhd. übel nachreden, verleumden

-- übel wirtschaften: mhd. hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

übel -- sehr übel gelaunt, mnd. gnitteret*, gnittert, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr übel gelaunt, mürrisch, bärbeißig, tyrannisch

übel -- übel angewendet, mnd. unbewendet, unbewent, unbewant, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, vergeblich, nutzlos

übel -- übel ausgeführt, mnd. undān, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetan«, nicht getan, übel ausgeführt, missgestaltet, hässlich, unedel, gemein

übel -- übel auslegen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

übel -- übel behandeln, an. farg-a, sw. V.: nhd. klemmen, pressen, übel behandeln

übel -- übel behandeln, mnd. vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

übel -- übel beleumdet, mnd. vördechtlīk*, vordechtlīk, vordechtelīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördechtlīken*, vordechtlīken, Adv.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördichtlīk*, vordichtlīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend

übel -- übel deuten, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

übel -- übel dünken, mnd. vördünken*, vordünken, sw. V., st. V.?: nhd. übel dünken, verkehrt dünken, unrecht scheinen, bedenklich vorkommen, missfallen

übel -- übel empfangen, mnd. willekōmen* (1), willekomen, mnd.?, sw. V.: nhd. bewillkommnen, begrüßen, übel empfangen

übel -- übel hausen, mnd. woldebergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchten; woldenbergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchtigen

übel -- übel mitspielen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

übel -- übel nehmen, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen; vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

übel -- übel riechen, an. dey-n-a, sw. V.: nhd. übel riechen

übel -- übel stehend, mhd. ubelstēnde, übelstānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übel stehend«, ungehörig

übel -- übel tun, germ. *balwjan, sw. V.?: nhd. quälen, übel tun; *balwōn, germ.?, sw. V.: nhd. quälen, übel tun

übel -- übel werden, an. vam-l-a, sw. V.: nhd. übel werden

Übel -- von einem Übel sprechen, mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »missprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

Übel (N.), mnd. · vel (2), ovel, N.: nhd. Übel (N.), Böses, Leiden (N.), Sünde, Krankheit

übel beschaffen (Adj.), mnd. ungestalt (2), ungestelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel beschaffen (Adj.), verunstaltet, unfähig, krank, ungestalt, hässlich; unstalt, mnd.?, Adj.: nhd. übel beschaffen (Adj.), verunstaltet, unfähig, krank, ungestalt, hässlich

übel gelaunt sein (V.), mnd. gnitteren*, sw. V.: nhd. übel gelaunt sein (V.), mürrisch sein (V.)

übel schmeckend (Bier), mnd. vatvūl (1), vattvūl, fattfuhl, Adj.: nhd. unrein, übel schmeckend (Bier), unsauber vom Fass kommend; vatvūl (2), vattvūl, fattfuhl, Adv.: nhd. unrein, übel schmeckend (Bier), unsauber vom Fass kommend

übel sein (V.), mnd. walgen, sw. V.: nhd. »walgen«, kämpfen, ringen, abmühen, übel sein

(V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden; walgeren, mnd.?, sw. V.: nhd. »walgern«, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden

übel, idg. *upélos, Adj.: nhd. übel

Übel, germ. *balwa-, *balwam, st. N. (a): nhd. Unglück, Übel, Verderben

übel, germ. *balwa-, *balwaz, Adj.: nhd. übel, quälend

Übel, germ. *balwa-, *balwaz, st. M. (a): nhd. Übel, Verderben

übel, germ. *balwīga-, *balwīgaz, germ.?, Adj.: nhd. übel, quälend

Übel, germ. *trēga-, *trēgam, *trǣga-, *trǣgam, germ.?, st. N. (a): nhd. Übel, Kummer; *ubila-, *ubilam, *ubela-, *ubelam, st. N. (a): nhd. Böses, Übel, Unheil

übel, germ. *ubila-, *ubilaz, *ubela-, *ubelaz, Adj.: nhd. übel, schlecht, böse

Übel, germ. *ubilī-, *ubilīn, *ubelī-, *ubelīn, germ.?, sw. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Übel; *wanha-, *wanham, *wanka-, *wankam, st. N. (a): nhd. Fehler, Böses, Übel

Übel, got. *balu?, st. N. (wa): nhd. Unglück, Übel

übel, got. *balu-s, Adj. (wa): nhd. böse, übel; *balw-a-wei-s, Adj. (a): nhd. böse, übel

Übel, got. ub-il, Adj. (a), N. Sg. subst.: nhd. Übel

übel, got. ub-il-a-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. übel, böse; ub-il-s 56, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. übel, böse, schlecht; un-sēl-s* 9, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 155,3, 159, 163 Anm.): nhd. übel, böse

-- übel berufen: got. *waj-a-mē-r-ei-s?, Adj. (ia): nhd. übelberüchtigt, übel berufen

-- übel sprechen: got. ub-il-waúr-d-jan 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. übel sprechen, schmähen

Übel, ae. at-ol (2), eat-ol, st. N. (a): nhd. Schrecken, Unheil, Übel; beal-u (1), beal-o (1), st. N. (wa): nhd. Übel, Harm, Verderben, Elend, Unglück, Untergang, Beleidigung, Bosheit, Schändlichkeit

übel, ae. beal-u (2), beal-o (2), Adj. (wa): nhd. übel, tödlich, gefährlich, böse; beal-u-ful-l, beal-u-ful, Adj.: nhd. übel, böse, grausam

Übel, ae. fāc-en (1), st. N. (a): nhd. Betrug, Verrat, Übel, Sünde, Bosheit, Verbrechen, Fehler; hearm-scear-u, st. F. (ō): nhd. Betrübnis, Kummer, Übel, Bestrafung, Strafe; híe-n-þ-u, híe-n-þ, hē-n-þ-u, hē-n-þ, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung, Demütigung, Schmach, Schande, Bedrückung, Plage, Verlust, Schaden, Übel, Harm; in-wi-t-t (1), st. N. (ja): nhd. Übel, Betrug, List; nī-þ, st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Angriff, Krieg, Hass, Übel, Verdruss, Unterdrückung, Kummer, Betrübnis

übel, ae. sweart, Adj.: nhd. schwarz, dunkel, finster, böse, übel, schändlich, verderblich; trāg (1), Adj.: nhd. übel, schlecht

Übel, ae. trāg (2), st. N. (a): nhd. Übel, Kummer, Leid, Pein; wear-g-nės-s, wear-g-nės, st. F. (jō): nhd. Böses, Übel; wier-g-þ-u, F.: nhd. Verfluchung, Verdammung, Strafe, Übel, Bosheit

übel, ae. wō-h (2), Adj.: nhd. gekrümmt, verkehrt, übel, schlecht, ungerecht, falsch; yf-el (1), Adj.: nhd. übel, böse, schlecht, schlimm, boshaft

Übel, ae. yf-el (2), st. N. (a): nhd. Übel, Elend, Bosheit, Übeltat, Sünde

übel, afries. *bal-u, Adj.: nhd. übel

Übel, afries. ev-el (1) 1, st. N. (a): nhd. Übel

übel, afries. ev-el (2) 5, Adj.: nhd. übel, böse

Übel, afries. quā-d (2) 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Schlechtes, Übel, Kot, Mist

übel, afries. quā-d-e-lik 4, Adj.: nhd. übel, schlecht, arg; s-wēr-lik 2, Adj.: nhd. »schwerlich«, schwer, übel, heftig

-- übel berüchtigt: afries. ur-hlē-t-t 1 und häufiger?, ur-hlē-t, for-hlē-t-t*, Adj.: nhd. berüchtigt, übel berüchtigt

-- übel geschehen: afries. mi-s-ski-ā 1, st. V. (5): nhd. übel geschehen

übel, anfrk. uv-el* (1) 4, Adj.: nhd. übel, schlecht, böse

Übel, anfrk. uv-el* (2) 4, uv-il*, st. N. (a): nhd. Übel

übel, as. avuh* (1) 2, aƀuh* (1), Adj.: nhd. verkehrt, übel, böse

Übel, as. avuh* (2) 2, aƀuh* (1), st. N. (a): nhd. Übel; bal-u* 2, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Übel, Verderben; bal-u-werk* 3, st. N. (a): nhd. Übeltat, Übel

übel, as. lêth (2) 42, Adj.: nhd. »leid«, widerwärtig, verhasst, böse, bösartig, übel, feindlich

Übel, as. thi-o-d-arvêd-i* 3, thi-o-d-arƀêd-i*, st. N. (ja): nhd. »Volksarbeit«, großes Leid, Übel, Böses; uvi-l* (1) 8, uƀi-l, st. N. (a): nhd. Böses, Übel

übel, as. uvi-l* (2) 19, uƀi-l, Adj.: nhd. übel, böse, schlecht, schlimm; uvi-l-o* 3?, uƀi-l-o, Adv.: nhd. übel, schlimm

übel, ahd. abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild

Übel, ahd. abuh* (2) 19, st. N. (a): nhd. Schlechtes, Böses, Übel, Irre, Untat, Schandtat

übel, ahd. balawīg* 12, Adj.: nhd. übel, böse, arglistig, hasserfüllt, verderblich

Übel, ahd. balo (1) 40, st. M. (wa), N. (wa): nhd. Böses, Übel, Unheil, Bosheit, Arglist, Verderben, Untergang, Plage, Krankheit, Seuche, Pest; balo* (2) 2, sw. M. (n): nhd. Übel, Böses

übel, ahd. balolīhho* 1, balolīcho*, Adv.: nhd. übel, verderblich

Übel, ahd. balotāt* 2, st. F. (i): nhd. Übeltat, Übel, Missetat

übel, ahd. balwīg* 1, Adj.: nhd. böse, übel

Übel, ahd. frafalī* 16, frafalīn*, frafilī*, st. F. (ī): nhd. Frevel, Vergehen, Heftigkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Missetat, Übel, Übeltat, Unverschämtheit, Anmaßung, Schamlosigkeit

übel, ahd. hefīgo* 3, hevīgo*, Adv.: nhd. schwer, gewichtig, übel, hochfahrend, hochmütig

Übel, ahd. meinida (1) 1, st. F. (ō)?: nhd. Übel, Vergehen, Verbrechen, Sünde

übel, ahd. sēr (1) 16, Adj.: nhd. traurig, betrübt, übel, schmerzlich, leidvoll, schrecklich, bitter, peinlich

Übel, ahd. sēr (2) 99, st. N. (a): nhd. Schmerz, Leid, Übel, Böses, Leiden, Kummer, Trauer, Bitterkeit des Gemüts; skado* 55, scado, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Übel, Nachteil, Verderben, Unheil, Strafe, Schädiger, Räuber

übel, ahd. skantlīh* 15, scantlīh, Adj.: nhd. schändlich, übel, schimpflich, schmachvoll, verwerflich, übel; skantlīh* 15, scantlīh, Adj.: nhd. schändlich, übel, schimpflich, schmachvoll, verwerflich, übel; skantlīhho* 2, scantlīcho, Adv.: nhd. schändlich, übel; suhtīg* 10, Adj.: nhd. »süchtig«, »siech«, krank, übel, räudig, matt, schlaff; suntīglīhho* 1, suntīglīcho, Adv.: nhd. sündhaft, übel; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft

Übel, ahd. ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit; ubila* 1, st. F. (ō): nhd. Übel, Übeltat, Missetat; ubilī 64, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Übel, Bosheit, Sündhaftigkeit, Übeltat, Böses, Schlechtes, Unvollkommenheit, Missetat, Gottlosigkeit

übel, ahd. ubillīhho* 1, ubillīcho, Adv.: nhd. übel, böse, böswillig, hämisch; ubilo 72, Adv.: nhd. übel, böse, schlecht, sündig, gottlos, ungehörig, in verkehrter Weise, ungerecht, schwer ums Herz

Übel, ahd. ungireh (2) 16, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Verwirrung, Unruhe, Aufruhr, Ungetüm, Übel, Unglücksfall, Aufstand, Ruhestörung; untāt 13, st. F. (i): nhd. Untat, Übel, Sünde, Unrecht, Übeltat, Makel

übel, ahd. uppi* (1) 1, ubbi*, Adj.: nhd. nichtig, leer, eitel, übel, verderblich, schädlich

übel, mhd. arc (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, übel, hinterlistig, bösartig, verdorben, geizig, karg, schlimm, gefährlich

Übel, mhd. arc (3), st. N.: nhd. »Arg«, Böses, Übles, Schlimmes, Feindseligkeit, Böswilligkeit, Hass, Bosheit, Schade, Schaden, Übel, Leid

Übel, mhd. bœse (3), st. F., st. N.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Böses, Übel, schlechte Beschaffenheit, Schlechtsein

übel, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

-- übel beleumdet: mhd. bīsprǣche*** (2), Adj.: nhd. übel beleumdet

-- übel nachreden: mhd. aftersprechen, st. V.: nhd. verleumden, übel nachreden

-- übel riechender Atem: mhd. ātemstanc, st. M.: nhd. stinkender Atem, übel riechender Atem, Mundgeruch

-- übel zumute: mhd. ande (2), ant, ante, Adj.: nhd. schmerzlich, unleidlich, übel zumute; ande (3), Adv.: nhd. schmerzlich, unleidlich, übel zumute

übel, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

übel, mhd. hōnküstic*, hōnkustic, Adj.: nhd. übel; hōnküsticlich*, hōnkusticlich, Adj.: nhd. übel, schändlich, arglistig; hōnkustlich***, Adj.: nhd. übel; hōnkustlīchen, Adv.: nhd. übel

übel, mhd. missam, Adj.: nhd. übel, schlecht, hart; misselīche (1), misselīchen, mislīche, Adv.: nhd. »misslich«, verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum; misselīchen (2), Adv.: nhd. verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum

-- sich übel befinden: mhd. missehaben, sw. V.: nhd. trauern, sich grämen, sich jämmerlich gebärden, sich verzweifelt gebärden, sich übel befinden

-- sich übel gebärden: mhd. missestellen, sw. V.: nhd. entstellen, sich übel gebärden

-- übel angemessen: mhd. misselīche (1), misselīchen, mislīche, Adv.: nhd. »misslich«, verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum; misselīchen (2), Adv.: nhd. verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum

-- übel anstehen: mhd. missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für; missevüegen, missefüegen*, sw. V.: nhd. übel anstehen, nicht ziemen, nicht geziemen; missezemen, st. V.: nhd. »missziemen«, ungemäß sein (V.), übel anstehen, unpassend sein (V.), falsch sein (V.), unrecht sein (V.), missfallen, sich nicht ziemen

-- übel anwenden: mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

-- übel ausfallen: mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

-- übel auslegen: mhd. missebrīsen*, misbrīsen, misseprīsen, misprīsen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, geringschätzen, Missfallen haben an, übel auslegen

-- übel ausschlagen: mhd. missekomen, missequemen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, übel bekommen, übel ausschlagen, nicht zukommen, nicht ziemen; misselingen (1), st. V.: nhd. misslingen, nicht möglich sein (V.), übel gelingen, missglücken, fehlschlagen, Misserfolg haben, übel bekommen, übel ausschlagen

-- übel behandeln: mhd. missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln

-- übel bekommen: mhd. missekomen, missequemen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, übel bekommen, übel ausschlagen, nicht zukommen, nicht ziemen; misselingen (1), st. V.:

nhd. misslingen, nicht möglich sein (V.), übel gelingen, missglücken, fehlschlagen, Misserfolg haben, übel bekommen, übel ausschlagen

-- übel ergehen: mhd. misseschehen, st. V.: nhd. übel ergehen, schlecht gehen, schlecht ergehen; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

-- übel färben: mhd. misseverwen, misseferwen*, sw. V.: nhd. »missfärben«, bunt färben, übel färben, besudeln, entstellen, beflecken

-- übel gelingen: mhd. misselingen (1), st. V.: nhd. misslingen, nicht möglich sein (V.), übel gelingen, missglücken, fehlschlagen, Misserfolg haben, übel bekommen, übel ausschlagen

-- übel gelten: mhd. missegelten, st. V.: nhd. übel gelten

-- übel handeln: mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

-- übel handelnd: mhd. missetætic, Adj.: nhd. missetätig, übel handelnd, schuldig

-- übel machen: mhd. missemachen, sw. V.: nhd. übel machen, schlecht machen, herabsetzen, entehren, erzürnen, erbittern

-- übel mitspielen bei: mhd. mitespilen*, mitespiln, mite spiln, sw. V.: nhd. »mitspielen«, jemandem mitspielen, übel mitspielen bei

-- übel reden: mhd. missereden, sw. V.: nhd. »missreden«, übel reden, Tatsachen verdrehen, schlecht reden über

-- übel sprechen: mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »misssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

Übel, mhd. schedige, st. F.: nhd. Schädigung, Übel, Unglück

Übel, mhd. sūr (3), sūwer, st. N.: nhd. Bitterkeit, Übel, Nachteil

-- rheumatisches Übel: mhd. schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz

übel, mhd. stumpf (1), stump, Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, abgestutzt, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeleht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, böse, übel, hart; sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig

übel, mhd. übel (1), ubel, Adj.: nhd. übel, böse, bösartig, boshaft, grimmig, schlecht, schlimm, verhasst, gefährlich

Übel, mhd. übel (3), st. F., st. N.: nhd. Böses, Übel, Schlechtigkeit, Bosheit, Bösartigkeit, Erbostheit, Unheil

Übel, mhd. übel* (4)**, st. M.: nhd. »Übel«

übel, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; übellich, ubellich, ovellich, Adj.: nhd. jedes Übel betreffend, übel, böse, schlimm, schlecht, bösartig, boshaft, zornig, grimmig, hart, unrechtmäßig

Übel, mhd. undinc, st. N.: nhd. »Unding«, Unrecht, Verfehlung, Verderben, Feindseligkeit, schlechtes Ding, Übel, Schade, Schaden (M.); undinge, st. N.: nhd. »Unding«, schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben; ungedigen (2), st. N.: nhd. schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben

übel, mhd. ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig

übel, mhd. ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel

Übel, mhd. ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit

Übel, mhd. ungunst, st. F.: nhd. Ungunst, feindselige Gesinnung, Streit, Feindschaft, Nichtbegünstigung, Missgunst, Missgeschick, Übel, Bosheit, Bösheit, Grausamkeit

übel, mhd. unguot (1), Adj.: nhd. ungut, unfreundlich, übelwollend, übel, hart, böse, schlecht, grausam, ungnädig

Übel, mhd. unguot (2), st. N.: nhd. »Ungutes«, Übel, Böses, Schade, Schaden (M.), Bosheit, Schlechtigkeit, Unglück

übel, mhd. unguotlich, ungüetlich, ungütlich, Adj.: nhd. unfreundlich, übelwollend, übel, böse, schlecht, grausam; unguotlīche, ungüetlīche, ungütlīche, Adv.: nhd. unfreundlich, heftig, böse, übel, grausam; unküstic, unküstec, unkustic, Adj.: nhd. böse, bösartig, übel, schlecht, falsch, hinterlistig, unkeusch, neidig; unnützelīche, Adv.: nhd. »unnützlich«, überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne Not, schlecht, übel; unnutzlīche, unnützlīche, Adv.: nhd. überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne Not, schlecht, übel; unreine (2), Adv.: nhd. übel, schimpflich, schändlich; unreines, Adv.: nhd. übel, schimpflich, schändlich

Übel, mhd. widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung

übel, mhd. wirsic, Adj.: nhd. »wirsig«, schlimm, übel

übel, mnd. b· se (1), b· s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b· se (2), b· s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig

-- übel berüchtigt: mnd. besprāke (2), Adj.: nhd. übel berüchtigt, in bösem Leumund stehend, verdächtig, freundlich; bīsprāke (4), Adj.: nhd. anrüchig, übel berüchtigt

übel, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend; krōde (2), krāde, Adj.: nhd. giftig, bösartig, schlimm, böse, übel; krōde (3), krāde, Adv.: nhd. giftig, bösartig, schlimm, böse, übel

übel, mnd. missestandich***, misstandich***, Adj.: nhd. hässlich, übel, schändlich, unziemlich; · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; · vel* (3), ovele, mnd.?, Adv.: nhd. übel, schlecht, kaum, schwerlich, nicht?; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

Übel, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

übel, mnd. quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft; quātlīken, quātlichen, quālken, Adv.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, schwer, minderwertig, liederlich, unter Schwierigkeiten, heftig; quellīk, quēlīk, Adj.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; quellīke, quēlik, quelke, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; quellīken, quētlīken, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig, schwerlich, kaum; quētlīk, Adj.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; quētlīken, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig

-- sich übel gebärden: mnd. missehōlden*, mishōlden, mishalden, st. V.: nhd. »misshalten«, schlecht behandeln, beleidigen, auf fehlerhafte Weise halten, sich übel gebärden

-- übel anstehen: mnd. missesitten*, missitten, mnd.?, sw. V.: nhd. »misssitzen«, übel anstehen, nicht ziemen

-- übel aussehend: mnd. misses· nich***, miss· nich***, Adj.: nhd. entstellend, verunstaltet, übel aussehend

-- übel bedenken: mnd. misseh· gen*, mish· gen, sw. V.: nhd. übel bedenken, beschimpfen; misseh· nen*, mish· nen, sw. V.: nhd. übel bedenken, beschimpfen

-- übel gesinnt: mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

-- übel handelnd: mnd. mēndēdich, meindēdich, Adj.: nhd. übel handelnd, verbrecherisch handelnd

-- übel nachreden: mnd. · verseggen, ōverseggen, overseggen, sw. V.: nhd. besprechen, vereinbaren, verleumden, übel nachsagen, übel nachreden, anschuldigen, beschuldigen, bezichtigen, fälschlich bezichtigen

-- übel nachsagen: mnd. · verseggen, ōverseggen, overseggen, sw. V.: nhd. besprechen, vereinbaren, verleumden, übel nachsagen, übel nachreden, anschuldigen, beschuldigen, bezichtigen, fälschlich bezichtigen

-- übel reden: mnd. missesprēken, missprēken, misprēken, sw. V.: nhd. sich versprechen, schlecht sprechen, fehlerhaft sprechen, übel reden, sprachliche Formfehler begehen

-- übel zu Duldendes: mnd. missedult*, misdult, mnd.?, F.: nhd. übel zu Duldendes

übel, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein; slimlīke*, slimlīk, slimmelīk, Adv.: nhd. elend, schlecht, übel, mangelhaft, auf unwürdige Art (F.) (1), auf verächtliche Art (F.) (1); slimlīken, slimmelīken, slimmelken, Adv.: nhd. elend, schlecht, übel, mangelhaft, auf unwürdige Art (F.) (1), auf verächtliche Art (F.) (1); sn· de (2), Adv.: nhd. »schnöde«, unangenehm, schlecht, übel; swartsteltich, Adj.: nhd. »schwarzstelzig«?, übel, finster; tāterisch, tātersch, Adj.: nhd. tatarisch, zu den Tataren gehörig, übel, bösartig, unverständlich

-- übel zurichten: mnd. tōvlīen*, tovlien, tovligen, mnd.?, sw. V.: nhd. ordnen, zieren, schmücken, zurecht machen, zufügen, übel zurichten

Übel, mnd. ulk, mnd.?, M.?: nhd. »Ulk«, Unheil, Übel, Plage

übel, mnd. vinnich, vinnech, Adj.: nhd. finnig (Schweinefleisch), mit Finnenknötchen behaftet, mit Blasenwürmern behaftet, verdorben, ranzig, stinkend, hässlich, übel; vörh· nelīk*, vorh· nelīk, vorhonelik, Adj.: nhd. höhnisch, abscheulich, übel; vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; vūllīke*, vūlīk, Adv.: nhd. schlecht, übel, widerwärtig; vūllīken*, vūlīken, vūleken, Adv.: nhd. schlecht, übel, widerwärtig; vūīk*, vūllīk*, vūlīk, Adj.: nhd. schlecht, übel, widerwärtig

übel, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übel..., idg. *dus-, Adj., Präf.: nhd. übel..., miss...

übelan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelangebracht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelangst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelanständig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelanständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelaufgeräumt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelaufnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelbedeutend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übelbefinden, mhd. ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt

übelbefinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übelbegnügt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelbehagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übelbeleumundet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelbelohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelberaten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelberedt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelberitten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelberüchtigt, got. *waj-a-mē-r-ei-s?, Adj. (ia): nhd. übelberüchtigt, übel berufen

übelberüchtigt, as. mi-s-hliu-man-d-ig* 1, mi-s-hliu-mun-d-ig*, Adj.: nhd. übelberüchtigt

übelberüchtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelberufen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelbezeiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übeldäuen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übeldäuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übeldäuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übeldenkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übeldeuten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übeldeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelduftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelfeil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelfreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelgäbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelgebärder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelgebildet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgedeihlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelgeformt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgehäbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelgehen, mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen

übelgelaunt, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelgelinglich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelgelingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelgemeint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgeplagt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgeraten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelgeschaffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgeschafft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgeschmack, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelgeschnitten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgesinnt, germ. *ūba-, *ūbaz, *ūfa-, *ūfaz?, germ.?, Adj.: nhd. übelgesinnt

übelgesinnt, an. ūf-r (5), Adj.: nhd. unfreundlich, feindlich, übelgesinnt

übelgesinnt, mhd. missemüete, Adj.: nhd. »missmutig«, uneinig, übelgesinnt, unselig, unvereinbar

übelgesinnt, mhd. ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig

übelgesinnt, mnd. quātwillich, Adj.: nhd. übelwollend, böswillig, übelgesinnt

übelgesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgesinntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelgesonnenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelgesprochen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgestaltet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgestaltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelgestimmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgethat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelgethue, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übelgewachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelgezogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelglaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelgönnen, v. u. subst. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übelgönner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelhauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übelhaut, mhd. übelhūt, st. F.: nhd. »Übelhaut«

Übelheit, mhd. übelheit, st. F.: nhd. »Übelheit«, Bosheit, Erbärmlichkeit

übelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelhörend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übelkeit, ae. il-l-e-ra-c-u, st. F. (ō): nhd. Völlerei, Übelkeit; snof-f-a, sw. M. (n): nhd. Übelkeit; wlǣ-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Ekel, Übelkeit, Aufstoßen, Sodbrennen, Gegenstand des Abscheus, Entstellung

Übelkeit, ahd. spīwa* 3, spīa, sw. F. (n): nhd. Speien, Übelkeit, Erbrochenes, Ausgespieenes, Spucke; unwillōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übelkeit, Ekel; willido* (2) 4, sw. M. (n): nhd. Überdruss, Ekel, Übelkeit; willōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übelkeit, Erbrechen; wullida* 1, st. F. (ō): nhd. Übelkeit, Ekel, Überdruss; wullido 5, sw. M. (n): nhd. Überdruss, Ekel, Übelkeit; wullo* 1, wullio*, sw. M. (n): nhd. Ekel, Übelkeit, Überdruss; wullōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Übelkeit, Ekel, Überdruss; wullunga* 4, wullinga*, st. F. (ō): nhd. Übelkeit, Erbrechen, Ekel, Überdruss

-- Übelkeit empfinden: ahd. willōn* (1) 6, sw. V. (2): nhd. übel werden, Widerwillen haben, sich erbrechen wollen, Übelkeit empfinden, überdrüssig sein (V.)

Übelkeit, mhd. wüllunge, st. F.: nhd. Übelkeit

Übelkeit, mnd. vörkērethēt*, vorkērthēt, vorkērtheit, F.: nhd. Verkehrtheit, Umgekehrtheit, Übelkeit, Verdrehtheit, Verstocktheit, Verblendung, Gottlosigkeit; walgeringe, mnd.?, F.: nhd. Aufstoßen, Übelkeit, Ekel, Widerwille, Überdruss; walginge, mnd.?, F.: nhd. Aufstoßen, Übelkeit, Ekel, Widerwille, Überdruss

übelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übelklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelklingend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelkönnend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übellauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übellaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übellaunen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übellaunicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

übellaunig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übellaunisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übellaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übellauten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übellauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übellautung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelleb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übellehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übellein, mhd. übellīn 4, st. N.: nhd. »Übellein«, kleines Übel

Übellist, mhd. übellist 11, st. F.: nhd. »Übellist«, Hinterlist, böse Absicht

übelmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelmeinend, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelmeinlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelmögend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelmögenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelmögig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelmüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übeln -- in übeln Ruf bringen, mnd. vörschallen*, vorschallen, verscallen, sw. V.: nhd. in übeln Ruf bringen

übeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übelnachreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelnehmen, mhd. rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

übelnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelnehmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelnehmerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelnehmerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelrather, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelrathig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übelrede, mhd. übelrede 2, st. F.: nhd. »Übelrede«, üble Nachrede, Schmähung

übelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelreden, ahd. argkōsōn* 5, sw. V. (2): nhd. »übelreden«, jemanden schmähen, schlecht reden von

übelreden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übelredend, got. ub-il-waúr-d-s 1, Adj. (a): nhd. »übelredend«, schmähsüchtig

übelreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelredig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelriechend, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert; bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

übelriechend, mhd. übelriechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. übelriechend; übelsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übelschmeckend«, übelriechend

übelriechend, mnd. āsmākent*, āsmākende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. übelriechend

übelriechend, mnd. stinkendich, Adj.: nhd. stinkend, übelriechend, ekelhaft; stinkich, Adj.: nhd. stinkig, übelriechend, stinkend, unrein, besudelt, widerwärtig

übelriechend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelriechende -- übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

übelriechender -- übelriechender Atem, mhd. stenke, st. F.: nhd. Gestank, übelriechender Atem

übelrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelsäftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelsagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelsässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelschmeckend, mhd. übelsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übelschmeckend«, übelriechend

übelschmeckend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW übelschmeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelsehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelsehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übelsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelsprechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übelsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übelstand, mhd. gebreche (1), gepreche, sw. M.: nhd. Mangel (M.), Schade, Schaden (M.), Krankheit, Gebrechen, Beschwerde, Übelstand, Leid, Schwäche, Verfall, Fehler

Übelstand, mnd. missestān (2), misstān, mistān, N.: nhd. Missstand, Unziemlichkeit, Übelstand, Schande; missestant*, missestānt, misstānt, N.: nhd. Missstand, übler Zustand, Übelstand, Schande

Übelstand, mnd. unstant, mnd.?, N., M.: nhd. Misstand, Übelstand

Übelstand, mnd. · velstant, M.: nhd. »Übelstand«, Missstand

übelstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übelständen -- von Übelständen befreien, mnd. refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger)

übelständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelste -- übelste Laune, mnd. gnitterichhēt*, gnitterichhēit*, gnitterichheit*, gnitterichēt, gnitterichēit, gnittericheit, F.: nhd. Mürrischkeit, Kleinlichkeit, übelste Laune, mürrisches Wesen

übelste, germ. *wersista-, *wersistaz, *werzista-, *werzistaz, Adj.: nhd. schlechteste, schlimmste, übelste

übelste, ae. wie-r-r-est, Adj.: nhd. schlimmste, schlechteste, übelste

übelste, mhd. wirseste (1), Adj. (Superl.): nhd. schlimmste, übelste, heftigste, schlechteste, niedrigste, schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere

übelstehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelstinkend, mhd. übelstinkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übelstinkend«

übelstinkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übeltat, got. *wai-dē-þ-s?, st. F. (i): nhd. Übeltat

Übeltat, an. glœp-r, st. M. (a): nhd. Übeltat, Verbrechen; glọp, st. F. (ō): nhd. Übeltat, Verbrechen

Übeltat, ae. ly-s-u (2), N.: nhd. Übeltat; n-ā-wih-t, n-ā-h-t (1), ni-ā-wih-t* (1), n-ā-uh-t, st. N. (a): nhd. Nichts, Bosheit, Übeltat; yf-el (2), st. N. (a): nhd. Übel, Elend, Bosheit, Übeltat, Sünde; yf-el-dǣ-d, st. F. (i): nhd. Übeltat, Verletzung

Übeltat, anfrk. far-bro-k-an-nus-s-i* 1, far-bro-c-an-nus-s-i*, st. N. (ja): nhd. Übeltat, Zerstörung

Übeltat, as. bal-u-dā-d* 2, st. F. (i): nhd. Übeltat; bal-u-werk* 3, st. N. (a): nhd. Übeltat, Übel; far-wurh-t* 3, st. F. (i): nhd. Übeltat; harm-gi-wurh-t* 1, st. F. (i): nhd. »Harmwerk«, Übeltat; harm-werk* 2, st. N. (a): nhd. »Harmwerk«, Übeltat; lêth-werk* 3, st. N. (a): nhd. »Leidwerk«, Übeltat; lô-s-werk* 1, st. N. (a): nhd. »loses Werk«, böses Werk, Übeltat; tio-n-o* 6, sw. M. (n): nhd. Übeltat, Verbrechen, Sünde

Übeltat, ahd. āswih* 16, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Ärgernis, Böses, Übeltat, Anstoß; āswihhanī* 1, āswichanī*, st. F. (i): nhd. Ärgernis, Anstoß, Böses, Übeltat; balotāt* 2, st. F. (i): nhd. Übeltat, Übel, Missetat; firintāt 9, st. F. (i): nhd. Schandtat, Übeltat, Missetat, Verbrechen, Frevel; frafalī* 16, frafalīn*, frafilī*, st. F. (ī): nhd. Frevel, Vergehen, Heftigkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Missetat, Übel, Übeltat, Unverschämtheit, Anmaßung, Schamlosigkeit; mein (2) 12, st. N. (a): nhd. Frevel, Unrecht, Sünde, Missetat, Übeltat, Schande, Verbrechen; ubila* 1, st. F. (ō): nhd. Übel, Übeltat, Missetat; ubilī 64, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Übel, Bosheit, Sündhaftigkeit, Übeltat, Böses, Schlechtes, Unvollkommenheit, Missetat, Gottlosigkeit; ubiltāt* 14, st. F. (i): nhd. Übeltat, Missetat, boshafte Tat, Vergehen, Fehltritt, Verbrechen; untāt 13, st. F. (i): nhd. Untat, Übel, Sünde, Unrecht, Übeltat, Makel

Übeltat, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Übeltat, mhd. meinwerc, st. N.: nhd. »Meinwerk«, Übeltat

Übeltat, mhd. übeltætunge, st. F.: nhd. »Übeltat«, böse Tat, Missetat, Verbrechen, Verfolgung, Heimsuchung

Übeltat, mhd. übeltāt, st. F.: nhd. Übeltat, Missetat, Verbrechen, Unrecht, Verfolgung, Heimsuchung; übeltæticheit* 1, übeltætekeit, st. F.: nhd. »Übeltätigkeit«, Übeltat; unstift, st. F.: nhd. Anstiftung von Bösem, Übeltat

Übeltat, mnd. missehandelinge, mishandelinge, F.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Vergehen, Übertretung, Verbrechen, Übeltat, tätlicher Angriff, Beschimpfung, Beleidigung, Schändung; · veldāt, · veledāt, oveldât, F.: nhd. Übeltat, Verstoß gegen Recht und Ordnung, Gesetzesübertretung, Verbrechen

Übeltäter (subst.), anfrk. uv-el-dā-d-ig* 1, uv-el-dā-n-ig*, Adj.: nhd. »übeltatig«, übeltuend, Übeltäter (subst.)

Übeltäter, germ. *warga-, *wargaz, st. M. (a): nhd. Würger, Vertriebener, Übeltäter

Übeltäter, got. wai-dē-d-j-a 9, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 137,3): nhd. Übeltäter, Räuber

Übeltäter, an. ill-verk-i, sw. M. (n): nhd. Übeltäter; ill-virk-i, sw. M. (n): nhd. Übeltäter; ill-virk-r, st. M. (a): nhd. Übeltäter; var-g-r, st. M. (a): nhd. Wolf (M.) (1), Übeltäter, Geächteter

Übeltäter, ae. for-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Urheber, Beauftragter, Missetäter, Übeltäter; mā-n-for-dǣ-d-l-a, sw. M. (n): nhd. Übeltäter; mā-n-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Übeltäter; wear-g, wer-g, st. M. (a): nhd. Geächteter, Verfluchter, Verbrecher, Übeltäter; yf-el-dǣ-d-a, sw. M. (n): nhd. Übeltäter; yf-el-dō-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Übeltäter

Übeltäter, as. skath-o* 4, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden (M.), Übeltäter

Übeltäter, ahd. meintāto* 1, meintāteo, sw. M. (n): nhd. Übeltäter, Missetäter, Verbrecher, Frevler; ubiltāto* 2, sw. M. (n): nhd. Übeltäter, Missetäter, Sünder; ubiltuonto* 1, sw. M. (n): nhd. Übeltäter, Böser; ubilwiht* 1, st. M. (a): nhd. Bösewicht, Übeltäter, schlechter Mensch; ubilwurhto* 1, sw. M. (n): nhd. Übeltäter; warg* (1) 4, st. M. (a): nhd. Würger, Feind, Teufel, Böser, Übeltäter

Übeltäter, mhd. bœsewiht, bœswiht, bōsewiht, st. M.: nhd. Bösewicht, Schurke, Verachteter, verächtlicher Mensch, Übeltäter, Verbrecher, schlechter Mensch; buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste

Übeltäter, mhd. meintætære*, meintæter, st. M.: nhd. Verbrecher, Übeltäter; meintæte (1), meintāte, sw. M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher, Verräter; missetætære*, missetæter, st. M.: nhd. Missetäter, Übeltäter

Übeltäter, mhd. übelære, übeler, st. M.: nhd. Übeltäter, Gewalttäter; übelmachære*, übelmacher, st. M.: nhd. Übeltäter; übeltætære*, übeltæter, st. M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher; übeltæte, sw. M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher; übeltætigære*, übeltætiger, st. M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher; übeltuære*, übeltuer, übeltūer, übeltuœr, st. M.: nhd. »Übeltuer«, Übeltäter, Verbrecher; unman, st. M.: nhd. »Unmann«, böser Mensch, Übeltäter; vrevelman, vrävelman, vreveleman, frefelman*, fräfelman*, frefeleman*, st. M.: nhd. »Frevelmann«, Frevler, kühner Mann, Übeltäter, Bösewicht

Übeltäter, mnd. anerichtære*, anerichter*, anrichter, M.: nhd. »Anrichter«, Anstifter einer bösen Tat, Übeltäter, Lenker, Unterweiser, Belehrer, Anrichtelöffel, hölzerner Löffel

Übeltäter, mnd. mēndādære*, meindādere, mēndader, M.: nhd. Übeltäter; mēndēdære*, meindēdere, mēndēder, M.: nhd. Übeltäter; missedādære*, missedāder, misdāder, M.: nhd. Missetäter, Übeltäter, Verbrecher; missedēdære*, missedēder, misdēder, misteder, M.: nhd. Missetäter, Übeltäter, Verbrecher; · veldedære*, · veldēder, M.: nhd. Übeltäter, Gesetzesbrecher, Verbrecher; quādīe (1), M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher, Bösewicht; quātdēdiger, M.: nhd. Übeltäter, Bösewicht, Verbrecher; quātdōnære*, quātdōner, M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher; quēlære*, quēler, M.: nhd. »Quäler«, Gewalttäter, Übeltäter, Missetäter, Mensch der andere quält

Übeltäter, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter -- ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln: mnd. sēvenlōpen*** (1), V.: nhd. »sieblaufen«, ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln

Übeltäterin, mhd. übeltætærinne*, übeltæterin, st. F.: nhd. »Übeltäterin«

Übeltäterin, mnd. missedēdærische*, missedēdersche*, misdēdersche, F.: nhd. Missetäterin, Übeltäterin, Mörderin

übeltäterisch, got. ub-il-tō-ji-s 2, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b, 157,2): nhd. übeltäterisch, Übeltäter (= subst.)

übeltäterisch, mnd. quātdādinc, Adj.: nhd. übeltäterisch, übeltuend, verbrecherisch; quātdēdich, Adj.: nhd. übeltäterisch, übeltuend, verbrecherisch

Übeltätern -- Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, mnd. pranger (2), M.: nhd. Pranger, Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, Schandpfahl

übeltatig, anfrk. uv-el-dā-d-ig* 1, uv-el-dā-n-ig*, Adj.: nhd. »übeltatig«, übeltuend, Übeltäter (subst.)

übeltätig, ahd. ubiltātīg* 3, Adj.: nhd. »übeltätig«

übeltätig, mhd. meintæte (2), Adj.: nhd. übeltätig, verbrecherisch; meintætic, meintætec, Adj.: nhd. übeltätig, verbrecherisch, sündig, schlecht

übeltätig, mhd. übeltætic, Adj.: nhd. übeltätig, übel handelnd, gewalttätig, verbrecherisch

übeltätig, mnd. misssedēdærich***, missedēderich, Adj.: nhd. missetäterisch, übeltätig, mörderisch; missedēdærisch***, missedēdersch***, misdēderisch***, misdēdersch***, Adj.: nhd. missetäterisch, übeltätig, mörderisch

übeltätig, mnd. · veldēdich, oveldedich, Adj.: nhd. »übeltätig«, verbrecherisch, bösartig, schädlich, böswillig

Übeltätigkeit, mhd. übeltæticheit* 1, übeltætekeit, st. F.: nhd. »Übeltätigkeit«, Übeltat

übelthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelthäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelthäterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelthäterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelthätiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelthätisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelthätlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelthun, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übelthuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übeltönend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übeltönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übeltuend, anfrk. uv-el-dā-d-ig* 1, uv-el-dā-n-ig*, Adj.: nhd. »übeltatig«, übeltuend, Übeltäter (subst.)

übeltuend, mhd. übeltuonde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übeltuend«

übeltuend, mnd. quātdādinc, Adj.: nhd. übeltäterisch, übeltuend, verbrecherisch; quātdēdich, Adj.: nhd. übeltäterisch, übeltuend, verbrecherisch

Übeltuer, mhd. übeltuære*, übeltuer, übeltūer, übeltuœr, st. M.: nhd. »Übeltuer«, Übeltäter, Verbrecher

übeltun, mhd. übeltuon (1) 5, an. V.: nhd. übeltun, übel handeln

übelverhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übelverhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelverstanden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW übelwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelwillig, mhd. übelwillic, übelwillec, Adj.: nhd. »übelwillig«, übelwollend, feindselig, bösartig, böse

übelwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übelwollen, idg. *eresi̯ā, F.: nhd. Übelwollen

übelwollen, mhd. arcwillen, sw. V.: nhd. übelwollen

Übelwollen, mhd. unhulde, st. F.: nhd. »Unhuld«, Ungunst, Übelwollen, Ungnade, Huldverlust, Feindseligkeit; unwille (1), sw. M.: nhd. Nichtwollen, Unwille, Übelwollen, Groll, Feindseligkeit, Zorn, Widerwille, Widerstand, Feindschaft

Übelwollen, mnd. quātwillichhēt*, quātwillicheit, F.: nhd. Böswilligkeit, Übelwollen

Übelwollen, mnd. ungunst, mnd.?, M., F.: nhd. »Ungunst«, Missgunst, Übelwollen, Hass, Ungnade; ungunste, F.: nhd. »Ungunst«, Missgunst, Übelwollen, Hass, Ungnade

übelwollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übelwollen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übelwollend sein (V.), mhd. ungunsten, sw. V.: nhd. übelwollend sein (V.), mürrisch sein (V.), sich verdrießen lassen

übelwollend, ahd. ubilwillīg* 7?, Adj.: nhd. übelwollend, böswillig, böse, übel gesinnt, arglistig

übelwollend, mhd. übelwillic, übelwillec, Adj.: nhd. »übelwillig«, übelwollend, feindselig, bösartig, böse; ungünstic, ungunstec, Adj.: nhd. ungünstig, missgünstig, übelwollend, ungünstig, unglücklich, gram; unguot (1), Adj.: nhd. ungut, unfreundlich, übelwollend, übel, hart, böse, schlecht, grausam, ungnädig; unguotlich, ungüetlich, ungūtlich, Adj.: nhd. unfreundlich, übelwollend, übel, böse, schlecht, grausam

übelwollend, mnd. quātwillich, Adj.: nhd. übelwollend, böswillig, übelgesinnt

übelwollend, mnd. ungünstich*, ungunstich, mnd.?, Adj.: nhd. »ungünstig«, übelwollend, feindselig; ungünstlīk*, ungunstlik, mnd.?, Adj.: nhd. übelwollend, feindselig; v· rsatlīk, v· rsetlīk, vorsatlig, Adj.: nhd. absichtlich, vorsätzlich, böswillig, mutwillig, übelwollend, fälschlich, betrügerisch

übelwollend, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelwoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übelwollung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übelwünschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übelwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelzech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelzechkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übelzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übelzufrieden, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übelzufriedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

üben -- Gewalt üben gegen, mnd. vörsülfwālden*, vorsülfwōlden, vorsülfwe̅̆lden, sw. V.: nhd. »verselbstwalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben; vörsülfwāldigen*, vorsülfwōldigen, sw. V.: nhd. »verselbstbalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben; vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

üben -- Gewalttat üben, mnd. gewālden, gewōlden, st. V., sw. V.: nhd. walten, Gewalt über etwas haben, Gewalttat üben

üben -- Herrschaft üben, mnd. vörhērschen*, vorhērschen, vorhērsen, sw. V.: nhd. herrschen, beherrschen, Herrschaft üben

üben -- sich üben, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

üben -- Vergeltung für etwas üben, mnd. wrēken*?, wreken, st. V.: nhd. rächen, Vergeltung für etwas üben, strafen, sich rächen

üben -- Vergeltung üben für, mnd. indrenken, sw. V.: nhd. eintränken, Vergeltung üben für

üben -- Zauberei üben, an. sī-ð-a (2), st. V. (1): nhd. Zauberei üben

Üben, germ. *ōba-, *ōbaz, st. M. (a): nhd. Tun, Wirken, Üben; *ōbō, st. F. (ō): nhd. Tun, Wirken, Üben

üben, germ. *ōbjan, sw. V.: nhd. »üben«, tun, wirken

üben, germ. *þrōþ-, germ.?, V.: nhd. anstrengen, üben

üben, got. sid-ōn* (sis) 1, sw. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255, Krause, Handbuch des Gotischen 242,2c): nhd. üben; þrō-þ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. üben

üben, ae. cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-gā-n, anom. V.: nhd. gewinnen, erobern, besetzen, erreichen, bemerken, üben, bewirken; ge-pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; ge-weal-d-an, st. V.: nhd. walten, regieren, herrschen, besitzen, üben, verursachen; luf-ian, luf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. lieben, pflegen, liebkosen, billigen, üben; plag-ian, plæg-ian, pleg-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. walten, regieren, herrschen, verfügen über, besitzen, üben, verursachen

üben, afries. *êw-a (2), *jōw-a, sw. V. (1): nhd. üben

üben, ahd. 5zuotuon 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, dazugeben, beigeben, hinzufügen, zuwenden, anwenden, üben, hinzuziehen, verbinden, zumachen, ausspannen; hursken* 5, hurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, beschleunigen, antreiben, anspornen, üben, sich rastlos bemühen, rasch durchführen; uobarōn* 6, sw. V. (2): nhd. üben, prüfen; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern

-- Nachsicht üben: ahd. firhengen* 4, firhenken, sw. V. (1a): nhd. gestatten, erlauben, zustimmen, zulassen, Nachsicht üben

üben, mhd. beginnen (1), st. V., sw. V.: nhd. anfangen, beginnen, in Angriff nehmen, aufschneiden, eröffnen, tun, ausführen, ausüben, üben, machen; erüeben, sw. V.: nhd. »ausüben«, üben, erproben

-- Nachsicht üben: mhd. antlāzen, sw. V.: nhd. Nachsicht üben, verzeihen, vergeben (V.), Ablass erteilen

üben, mhd. gepflegen, gephlegen, st. V.: nhd. ausüben, üben, betreiben, erreichen, tun, genießen, erleiden, sich kümmern um, sorgen für; geüeben, sw. V.: nhd. üben, ausüben, tun; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- Gewalt üben: mhd. gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen; gewaltesen***, V.: nhd. Gewalt üben

-- Hoffart üben: mhd. hōchverten, hōchferten*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben, Hoffart machen, hochmütig werden, hoffärtig werden; hōchvertigen, hōchfertigen*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben

-- Nachsicht üben: mhd. geantlāzen, sw. V.: nhd. Nachsicht üben, verzeihen; gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als

-- Vorsicht üben: mhd. helen* (1), heln, st. V.: nhd. »hehlen«, geheimhalten, verstecken, verbergen, sich zurückhalten, Vorsicht üben, verheimlichen, verschweigen, zurückhalten

üben, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- Reiterschaft üben: mhd. rīterschen 1, sw. V.: nhd. Ritterschaft üben, Reiterschaft üben

-- Ritterschaft üben: mhd. rīterschen 1, sw. V.: nhd. Ritterschaft üben, Reiterschaft üben

-- Vergeltung üben: mhd. rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

-- Vormundschaft üben über: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

üben, mhd. spulgen, sw. V.: nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), gebrauchen, üben, treiben, ausführen, sich widmen; treisieren, sw. V.: nhd. »dressieren«, unterrichten, üben; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- sittliches Benehmen üben: mhd. siten***, sw. V.: nhd. sittliches Benehmen üben

üben, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

Üben, mhd. üeben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Üben, Geschäftigkeit, Üben, Hegen, Pflegen, Verehren, Anbeten, Ausüben; üeben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Üben, Geschäftigkeit, Üben, Hegen, Pflegen, Verehren, Anbeten, Ausüben

üben, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

Üben, mhd. walten (2), st. N.: nhd. Walten, Herrschen, Üben

üben, mhd. warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- sich üben: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

-- sich üben in: mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

-- üben an: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- unfeines Benehmen üben: mhd. unsiten, sw. V.: nhd. unfeines Benehmen üben, toben, sich wild gebärden, übermütig sein (V.), schlecht behandeln

üben, mnd. exercēren, sw. V.: nhd. üben

-- Andacht üben: mnd. anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen

-- Heilkunst üben: mnd. arstedīen (1), arsedigen, ertsedien, arstien, arsenien, sw. V.: nhd. Heilkunst üben, heilen, kurieren; ersedīen, ersedīgen, sw. V.: nhd. Heilkunst üben, ärztlich behandeln, heilen, kurieren

-- Nachsicht üben: mnd. belimpen, sw. V.: nhd. Nachsicht üben, beschönigen

üben, mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen; · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?

-- Nachsicht üben: mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

-- Notwehr üben: mnd. nōtwēren***, sw. V.: nhd. Notwehr üben, sich verteidigen

-- üben betreiben: mnd. · fenen*, · fnen*, ōfnen, mnd.?, V.: nhd. üben betreiben, pflegen, verehren

üben, mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

-- Enthaltsamkeit üben: mnd. spengen, sw. V.: nhd. knapphalten, kurz halten, enthaltsam sein (V.), asketisch sein (V.), in Schranken halten, kasteien, sich enthalten (V.), fasten, Enthaltsamkeit üben

-- Verrat üben: mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

üben, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

Üben, mnd. wenden* (3)**, wendent, N.: nhd. Üben, Bemühen

üben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

üben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übend -- Geduld übend, mnd. vördüldich*, vordüldich, Adj.: nhd. geduldig, Geduld übend; vördüldichlīk***, Adj.: nhd. geduldig, Geduld übend; vördüldichlīken*, vordüldichlīken, Adv.: nhd. geduldig, Geduld übend

übend, mhd. üebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. übend; warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

Übender, mhd. üebære*, üeber, st. M.: nhd. »Über«, Übender, Ausüber, Täter

über -- abfällig urteilen über, mnd. vör· rdēlen*, vor· rdēlen, vor· rdeilen, voro̊rdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden

über -- Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat, mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

über -- Abmachung über Eheschließung, mnd. hīlikesv· rwōrde, hīlikesv· rwārde, hīlikesv· rwērde, hilichsvorworde, F.: nhd. Ehepakt, Ehevertrag, Abmachung über Eheschließung

über -- Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln, mnd. sinsl· de, Pl.: nhd. Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln

über -- Abrechnung über die Einkünfte vom Feld, mnd. veltv· rrēkennisse*, veltvorrēknisse, felverreeknisse, F.: nhd. Abrechnung über die Einkünfte vom Feld

über -- Abrechnung über die Lehnseinkünfte, mnd. lēhenrēkinge*, lēenrēkinge, lēnrēkinge, F.: nhd. Abrechnung über die Lehnseinkünfte

über -- Abrechnung über Kriegskosten, mnd. krīgesrēkenschop, F.: nhd. »Kriegsrechenschaft«, Abrechnung über Kriegskosten

über -- Abrechnungsschein über eine Reise, mnd. rēsesēdel, reisesēdel, M.: nhd. »Reisezettel«, Abrechnungsschein über eine Reise

über -- als Zierat über ein Gewand hinsetzen, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

über -- alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog, mnd. hā̊rtwech, M.: nhd. alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog

über -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst; sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

über -- amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, mnd. rēpemāte, rēpmāte, rēipemāte, rēipmāte, F.: nhd. amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, Seilmaß, Messung mit dem Reep (rēp)

über -- Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde, mnd. stālmēster, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

über -- Angehöriger des Gerichts der über Bestrafung entscheidet, mnd. ? pīnehēre*, pīnhēre, M.: nhd. Angehöriger des Gerichts der über Bestrafung entscheidet ?

über -- anordnen über, mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

über -- Armer der über seine Verhältnisse lebt, mnd. rīkearme, M.: nhd. »Reicharmer«, Armer der über seine Verhältnisse lebt

über -- auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister, mnd. quinte, quint, F., N.: nhd. Quinte, fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister; quintflöite, F.: nhd. »Quintflöte«, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister

über -- Aufschub über Jahr, mhd. jārvrist, jārfrist*, st. F.: nhd. Jahresfrist, Frist eines Jahres, Aufschub über Jahr

über -- Aufschub über Nacht, mhd. nahtvrist, nahtfrist*, st. F.: nhd. »Nachtfrist«, Aufschub über Nacht, Aufschub für eine Nacht

über -- Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch, mnd. stēnbickæremēster*, stēnbickermēster, stēnbickermeister, steinbickermēster, steinbickermeister, M.: nhd. Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch

über -- Aufseher über Abbau und Verarbeitung des Baukalks, mnd. kalkmēster, kalkmēister, kalkmeister, M.: nhd. Aufseher über Abbau und Verarbeitung des Baukalks

über -- Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren, mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren; vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

über -- Aufseher über bestimmte Abgaben, mnd. hillichvōget, M.: nhd. Aufseher über bestimmte Abgaben, Aufseher über Feiertagserlaubnis

über -- Aufseher über das Feuerlöschwesen, mnd. ? v· rgrēve, forgrēfe, M.: nhd. »Feuergraf«, Aufseher über das Feuerlöschwesen?

über -- Aufseher über das Feuerwesen im Bergwerk, mnd. v· rh· dære*, v· rh· dere, v· rh· der, M.: nhd. »Feuerhüter«, Aufseher über das Feuerwesen im Bergwerk

über -- Aufseher über das Frischen des Erzes im Hüttenbetrieb, mnd. vrischære*, vrischēre, vrischer, M.: nhd. Aufseher über das Frischen des Erzes im Hüttenbetrieb

über -- Aufseher über das Stadtvieh, mnd. quikmēster, quikmeister, M.: nhd. Stadtbeamter, Aufseher über das Stadtvieh, Aufseher über den Viehmarkt

über -- Aufseher über das Zumessen des Kalkes, mnd. kalkmētære*, kalkmēter, M.: nhd. Aufseher über das Zumessen des Kalkes

über -- Aufseher über den Bauernhof, mnd. hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof

über -- Aufseher über den Betrieb einer Grube, mnd. hōtman, hoitman, houtman, M.: nhd. »Hutmann«, Aufseher über den Betrieb einer Grube, Obersteiger

über -- Aufseher über den Fischmarkt, mnd. marketslītære*, marketslīter, M.: nhd. Aufseher über den Fischmarkt

über -- Aufseher über den gerichtlichen Kampfplatz, mnd. krētwārdære*, krētwārder, kreitwārder, M.: nhd. Aufseher über den gerichtlichen Kampfplatz, Grieswärter, Grieswärtel

über -- Aufseher über den gerichtlichen Zweikampf, mnd. krēsmēster, kreismeister, M.: nhd. Aufseher über den gerichtlichen Zweikampf, Grieswart

über -- Aufseher über den Getreidehandel, mnd. kōrnk· pære*, kōrnk· per, kōrnek· per, M.: nhd. »Kornkäufer«, Getreidehändler, Getreideaufkäufer, Aufseher über den Getreidehandel

über -- Aufseher über den Getreidevorrat, mnd. kōrnkīstære*, kōrnkīster, kōrnekīster, M.: nhd. Aufseher über den Getreidevorrat

über -- Aufseher über den Hafenkran, mnd. krānmēster, krānmeister, craenmēster, krānemēster, M.: nhd. Aufseher über den Hafenkran

über -- Aufseher über den Handel mit Kohlen, mnd. kōlemēster, kōlemeister, kōlmēster, kōlmeister, kālmēster, kālmeister, M.: nhd. Aufseher über den Handel mit Kohlen

über -- Aufseher über den heringshandel, mnd. hērincmākelære, hērincmākeler, M.: nhd. Aufseher über den heringshandel; hērincmēkeler, M.: nhd. Aufseher über den heringshandel

über -- Aufseher über den Hofhalt, mhd. hovemeister, hofemeister*, hofmeister, st. M.: nhd. Hofmeister, fürstlicher Hofbeamter, Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, Aufseher über die Hofdienerschaft, Aufseher über den Hofhalt, Hofaufseher, Oberknecht

über -- Aufseher über den Kalkhof in Hamburg, mnd. r· semēster, r· semeister, r· semēster, r· semeister, M.: nhd. »Rösemeister«, Aufseher über den Kalkhof in Hamburg

über -- Aufseher über den Kohlenhandel, mnd. kōldrēgære*, kōldrēger, kāldrēger, koledreger, M.: nhd. Kohlenträger, Aufseher über den Kohlenhandel; kōlemētære*, kōlemēter, kōlmēter, kālemētære, M.: nhd. Aufseher über den Kohlenhandel, Eichmeister für das Kohlenmaß; kōlendrēgære*, kōlendēger, kālendrēger, M.: nhd. Kohlenträger, Aufseher über den Kohlenhandel; kōlenmētære*, kōlenmēter, M.: nhd. Aufseher über den Kohlenhandel, Eichmeister für das Kohlenmaß

über -- Aufseher über den Kornspeicher, mnd. k· rnære*, k· rnēr, k· rner, korner, k· rnēre, M.: nhd. »Körner« (M.), Aufseher über den Kornspeicher, der für das Getreide zu sorgen hat

über -- Aufseher über den Krappanbau, mnd. r· denwr· gære*, r· denwr· ger, M.: nhd. Aufseher über den Krappanbau, Hopfenaufseher

über -- Aufseher über den Löwen, mnd. löuwenmēster, löuwenmeister, M.: nhd. »Löwenmeister«, Aufseher über den Löwen

über -- Aufseher über den Marschsiel, mnd. sīlrichtære, sīlrichter, mnd.?, M.: nhd. »Sielrichter«, Aufseher über den Marschsiel

über -- Aufseher über den Marstall, mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt

über -- Aufseher über den städtischen Marstall, mnd. rēsemēster, reisemeister, M.: nhd. »Reisemeister«, Aufseher über den städtischen Marstall

über -- Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut, mnd. strantvōget, M.: nhd. Strandvogt, Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut

über -- Aufseher über den Viehmarkt, mnd. quikmēster, quikmeister, M.: nhd. Stadtbeamter, Aufseher über das Stadtvieh, Aufseher über den Viehmarkt

über -- Aufseher über den Wachsverkauf, mnd. wasvindære*, wasvinder, mnd.?, M.: nhd. »Wachsfinder«, Aufseher über den Wachsverkauf

über -- Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, mnd.

ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

über -- Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren, mnd. kārenmēster, kārenmeister, M.: nhd. »Karrenmeister«, Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren

über -- Aufseher über die Beleuchtung des Gemeinschaftsraums, mnd. lichtvindære*, lichtvinder, lechtvinder, M.: nhd. Lichtaufseher, Aufseher über die Beleuchtung des Gemeinschaftsraums

über -- Aufseher über die Dienerschaft, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

über -- Aufseher über die Dienstleute, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hövemēster, hövemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

über -- Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, mhd. strōmeier 9 und häufiger?, st. M.: nhd. »Strohmeier«, Forstmeister, Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, Aufseher über die Garbenzählung

über -- Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort Beschäftigten, mnd. pl· gemēster, pl· gemeister, M.: nhd. Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort Beschäftigten

über -- Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen, mnd. plōchmēster, plōchmeister, M.: nhd. »Pflugmeister«, Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen

über -- Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

über -- Aufseher über die Flachsrotte, mnd. rottemēster, rottemeister, M.: nhd. Aufseher über die Flachsrotte

über -- Aufseher über die Garbenzählung, mhd. strōmeier 9 und häufiger?, st. M.: nhd. »Strohmeier«, Forstmeister, Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, Aufseher über die Garbenzählung

über -- Aufseher über die Getreidewirtschaft, mnd. kōrnwendære*, kōrnwender, M.: nhd. »Kornwender«, Aufseher über die Getreidewirtschaft

über -- Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, v· rschawer, M.: nhd. »Feuerschauer«, Mitglied der Feuerpolizei, Kontrollbeamter für Feuersicherheit, Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt

über -- Aufseher über die Heizung des Gemeinschaftsraums, mnd. v· rvindære*, v· rrwinder, M.: nhd. Aufseher über die Heizung des Gemeinschaftsraums

über -- Aufseher über die Hofdienerschaft, mhd. hovemeister, hofemeister*, hofmeister, st. M.: nhd. Hofmeister, fürstlicher Hofbeamter, Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, Aufseher über die Hofdienerschaft, Aufseher über den Hofhalt, Hofaufseher, Oberknecht

über -- Aufseher über die im Frondienst geleisteten Feldarbeiten, mnd. plōchvōget*, plōchvāget, M.: nhd. Aufseher über die im Frondienst geleisteten Feldarbeiten

über -- Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung, mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung; spēlgrēve, speelgrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

über -- Aufseher über die Kirchenkasse, mnd. rīkenkastenhēre*, rīkenkastenher, M.: nhd. Aufseher über die Kirchenkasse

über -- Aufseher über die Klostervorräte, mnd. kellære* (2), keller, M.: nhd. Kellermeister, Aufseher über die Vorräte, Aufseher über die Klostervorräte, Händler?

über -- Aufseher über die Kohlelieferung, mnd. kōlenschouwære*, kōlenschouwer, kālenschouwer, M.: nhd. Kohlenaufseher, Aufseher über die Kohlelieferung

über -- Aufseher über die Kohlen, mnd. kōlegrēve*, kolegreve, mnd.?, M.: nhd. Aufseher über die Kohlen

über -- Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, mnd. sīlmēster, sīlmeister, M.: nhd. »Sielmeister«, mit der Unterhaltung einer Siele Beauftragter, Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, Schleusenmeister

über -- Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, mnd. vlētkīkære*, vlētkīker, M.: nhd. Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, Kanalreiniger

über -- Aufseher über die Schusswaffen der Stadt, mnd. müsemēster*, müsemeyster, müsemester, musemēster, M.: nhd. Aufseher des Zeughauses, Aufseher über die Schusswaffen der Stadt

über -- Aufseher über die Steinhauer die im Steinbruch arbeiten, mnd. stēnhouwæremēster*, stēnhöuwermēster, steinhöuwermēster, stēnhöuwermeister, steinhöuwermeister, M.: nhd. »Steinhauermeister«, Aufseher über die Steinhauer die im Steinbruch arbeiten

über -- Aufseher über die Torfgewinnung, mnd. mōrmēster* mōrmeyster, M.: nhd. »Moormeister«, Aufseher über die Torfgewinnung

über -- Aufseher über die Tuchherstellung, mnd. lākenwardein, M.?: nhd. Tuchwardein, Aufseher über die Tuchherstellung

über -- Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer, mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

über -- Aufseher über die Verladung, mnd. lādære*, lāder, M.: nhd. Lader, Einlader, Einladender, Hochzeitsbitter, Aufseher über die Verladung, Stauer

über -- Aufseher über die von der Stadt gehaltenen Schwäne, mnd. swānenmēster, swānenmeister, M.: nhd. Aufseher über die von der Stadt gehaltenen Schwäne

über -- Aufseher über die Vorräte, mnd. kellære* (2), keller, M.: nhd. Kellermeister, Aufseher über die Vorräte, Aufseher über die Klostervorräte, Händler?

über -- Aufseher über die Waffen und über das Geschütz, mnd. rüstemēster, rüstemeister, rustemēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz; rüstemēster, rüstemeister, rustemēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz; rüstmēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz; rüstmēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz

über -- Aufseher über die Wasserförderung, mnd. kunstmēster, kunstmeister, M.: nhd. Aufseher über die Wasserförderung, Brunnenmeister

über -- Aufseher über die Wasserstauungen bzw. Abwässerungen, mnd. schüttemēster, schüttemeister, schuttemēster, M.: nhd. Aufseher über die Wasserstauungen bzw. Abwässerungen, Angehöriger der städtischen Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland, Oldenburg])

über -- Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, mnd. hövemēster, hövemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

über -- Aufseher über eine Hofhaltung, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?

über -- Aufseher über eine Silberkammer, mhd. silberkamerære*, silberkamerer, st. M.: nhd. »Silberkämmerer«, Aufseher über eine Silberkammer

über -- Aufseher über Feiertagserlaubnis, mnd. hillichvōget, M.: nhd. Aufseher über bestimmte Abgaben, Aufseher über Feiertagserlaubnis

über -- Aufseher über Gewässer und Fischerei, mnd. pristāvel, M.: nhd. Aufseher über Gewässer und Fischerei

über -- Aufseher über Heizung und Heizmaterial, mnd. kōlgrēve, kālgrēve, kālegrēve, M.: nhd. Aufseher über Heizung und Heizmaterial

über -- Aufseher über Herberge, mhd. stadelære, stadeler, st. M.: nhd. »Stadler«, Aufseher über Scheune, Verwalter einer Scheune, Aufseher über Herberge, Inhaber eines Herrenhofes

über -- Aufseher über Keller und Speicher, ahd. kellenāri* 6, kelenāri, kelnere, st. M. (ja): nhd. »Kellner«, Kellermeister, Verwalter, Aufseher über Keller und Speicher

über -- Aufseher über leicht bewaffnete Krieger, mhd. turkopeliære*, turkopelier, st. M.: nhd. Aufseher über leicht bewaffnete Krieger

über -- Aufseher über Menschen, mnd. ? minschenh· dære*, minschenh· der, M.: nhd. »Menschenhüter«, Aufseher über Menschen?

über -- Aufseher über Scheune, mhd. stadelære, stadeler, st. M.: nhd. »Stadler«, Aufseher über Scheune, Verwalter einer Scheune, Aufseher über Herberge, Inhaber eines Herrenhofes

über -- Aufseher über Vorratsräume im Nowgoroder Petershof, mnd. potklētvindære*, potklētvinder, M.: nhd. Aufseher über Vorratsräume im Nowgoroder Petershof

über -- Aufseher über Zäune oder Knicke, mnd. hēgenesl· de*, hēgensl· de, Pl.: nhd.

Aufseher über Zäune oder Knicke; hegenl· de, Pl.: nhd. Aufseher über Zäune oder Knicke

über -- Aufseherin über die Geflügelzucht, mnd. h· nervrouwe, hoinervrouwe, hondervrouwe, hoendervrouwe, honnervrouwe, h· nrevrouwe, hoinrevrouwe, hoonrevrouwe, hūnrevrouwe, F.: nhd. Aufseherin über die Geflügelzucht

über -- Aufseherin über die Klostervorräte, mnd. kellærische*, kellersche, keldersche, F.: nhd. Kellermeisterin, Aufseherin über die Klostervorräte, Händlerin?

über -- Aufseherin über die Lichte, mnd. ? lichtm· me*, lichtm· ne, lichtmone, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet, Lichtmuhme?, Aufseherin über die Lichte?

über -- Aufsicht führen über, mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

über -- Aufsicht über die Verpflegung des Hofhalts, mnd. k· kenevörwaldinge*, k· kenvorwaldinge, F.: nhd. Küchenverwaltung, Aufsicht über die Verpflegung des Hofhalts

über -- Aufsichtsamt über den Handel, mnd. hensegrēvenschop, F.: nhd. Aufsichtsamt über den Handel

über -- Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt, mnd. k· kemēster, k· kemeister, k· kmēster, kockmēster, M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt; k· kenemēster*, k· kenmēster, k· kenmeister, M.: nhd. Küchenmeister, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt

über -- Aufsichtsbeamter über die Silbergewinnung, mnd. fīnbernære*, fīnberner, fīnbarner, M.: nhd. Aufsichtsbeamter über die Silbergewinnung

über -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

über -- Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach, mnd. kübbe, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbelse, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbinge, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach

über -- ausgemauerte Vertiefung über der eine Kalkröse aufgeschichtet wird, mnd. r· sehol, r· sehōl, rosehol, N.: nhd. »Rösehöhle«, ausgemauerte Vertiefung über der eine Kalkröse aufgeschichtet wird

über -- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

über -- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, mnd. ōrdēlvindinge, ōrdēilvindinge, ōrdēlvindinget?, ōrdēilvindinget?, F.: nhd. Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht

über -- Ausruf des Schreckens über Gewalttätigkeit, mnd. hūwōlde, Interj.: nhd. ha Gewalt!, Ausruf des Schreckens über Gewalttätigkeit

über -- ausschütten über, mhd. œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen

über -- außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, mnd. nōtgerichte*, nōtgericht, N.: nhd. »Notgericht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung; nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht

über -- Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird, mnd. paldeken, N.: nhd. Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird; paldeken, N.: nhd. Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird

über -- Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

über -- Baldachin über einem Tisch, mnd. tāfeldecke (2), taffeldecke, tāffeldek, N.: nhd. hölzerne Überdachung, Baldachin über einem Tisch

über -- Baldachin über Fenstern, mnd. simbōrie, simboria, F.: nhd. Baldachin über Fenstern, Baldachin über Statuen

über -- Baldachin über Statuen, mnd. simbōrie, simboria, F.: nhd. Baldachin über Fenstern, Baldachin über Statuen

über -- Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

über -- Bedenken über, ahd. 2zwīfal* (1) 54, zwīval*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweifel, Ungewissheit, Bedenken, Zweifel an, Zweifel über, Ungewissheit über, Bedenken über

über -- Befehlshaber über ein Gebiet, ahd. lantgrāfio* 1, lantgrāvio*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet

über -- Befehlshaber über ein Gebiet, mhd. lantgrāve, lantgrāfe*, sw. M.: nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet, königlicher Richter und Verwalter eines Landes

über -- Befestigung über einem Burgtor oder Stadttor, mhd. torhūs, st. N.: nhd. »Torhaus«, Torgebäude, Befestigung über einem Burgtor oder Stadttor

über -- bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

über -- belehren über, ahd. lēren 355, sw. V. (1a): nhd. lehren, unterweisen, erklären, zeigen, belehren, belehren über, ermahnen, ausbilden

über -- Belehrung geben über, mnd. v· rschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »vorschreiben«, Vorschriften geben, Belehrung geben über, vorherschreiben

über -- berichten über, ahd. rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über

über -- beschämt über, ahd. skamīg* 19, scamīg*, Adj.: nhd. beschämt, bestürzt, beschämt über, schamrot

über -- Bescheinigung über entrichteten Pfundzoll, mnd. pundbrēf, M.: nhd. »Pfundbrief«, Bescheinigung über entrichteten Pfundzoll

über -- Bescheinigung über erfolgte Zahlung, mnd. vörlātesbrēf*, vorlātesbrēf, vorlātsbrēf, M.: nhd. »Verlassbrief«, Urkunde über erfolgte Auflassung, schriftliche Verzichtserklärung, Bescheinigung über erfolgte Zahlung

über -- Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

über -- Besichtiger bzw. Aufseher über die Güte der Tuchwaren, mnd. wantvindære*, wantvinder, mnd.?, M.: nhd. Besichtiger bzw. Aufseher über die Güte der Tuchwaren

über -- Besitz erlangen über, ae. ge-on-weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. die Herrschaft haben über, Besitz erlangen über

über -- bestimmen über, mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

über -- betrübt machen über, ahd. sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

über -- betrübt sein über, ahd. biriuwēn* 1, sw. V. (3): nhd. bereuen, beklagen, betrübt sein über

über -- betrübt über, ahd. trūrīg* 8, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über; unfrō 19, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über, schwermütig, unerfreulich

über -- beunruhigt über, ahd. leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig

über -- bis über, mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

über -- bleiben über, ahd. ubariwonōn* 1, sw. V. (2): nhd. bleiben, bleiben über

über -- blicken über, ahd. ubarwartēn* 3, sw. V. (3): nhd. überschauen, blicken, blicken über

über -- Blutgericht über Mord, mnd. vārrecht, faerrecht, vhaerrecht, N.: nhd. Blutgericht über Mord, Kriminalgericht über Mord, gerichtliche Untersuchung bei unnatürlichen oder gewaltsamen Todesfällen (Bedeutung örtlich beschränkt [Holstein, Lübeck, Vierlande])

über -- branden über, ahd. ūfwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. aufwerfen, in die Höhe richten, in die Höhe schießen, daraufwerfen, branden über

über -- breiten über, ae. of-er-brǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. breiten über, überschatten

über -- Bretterboden über dem Flett des Bauernhauses, mnd. vlēgenb· ne*, vlēgenb· n, M.: nhd. Bretterboden über dem Flett des Bauernhauses

über -- bringen über, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

über -- bringen über, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

über -- Brücke über einen Wasserlauf, mnd. ouwebrügge*, oubrügge, F.: nhd. Brücke über einen Wasserlauf, Aubrücke

über -- Brunnen über einer Salzquelle, mnd. soltborn, M.: nhd. »Salzborn«, Solequelle, Brunnen über einer Salzquelle

über -- Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird, mnd. soltsōt, saltsōt, soltsoit, M.: nhd. Salzbrunnen, Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird

über -- Buch das Abhandlungen über Tuchhandel enthält, mnd. rāmenbōk, N.: nhd. »Rahmenbuch«?, Buch das Abhandlungen über Tuchhandel enthält

über -- Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, mnd. postillenbōk, postillenboik, N.: nhd. Postillenbuch, Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, Predigtsammlung

über -- Buch mit Aufzeichnungen über rechtliche Auseinandersetzungen, mnd. plētbōk, N.: nhd. Buch mit Aufzeichnungen über rechtliche Auseinandersetzungen, Prozessakten

über -- Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten, mnd. witschopbōk, mnd.?, N.: nhd. Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten

über -- Buch über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, mnd. t· gebōk*, tugebōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugnisbuch«, Buch über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

über -- Buch über die zur Münzstätte gehörenden Gerätschaften, mnd. müntīebōk, N.: nhd. Buch über die zur Münzstätte gehörenden Gerätschaften

über -- Buch über festgesetzte Menschen Fahrzeuge bzw. Güter, mnd. rostementesbōk, N.: nhd. Buch über festgesetzte Menschen Fahrzeuge bzw. Güter

über -- Buch über finanzielle Sachverhalte, mnd. puntbōk, N.: nhd. »Pfundbuch«, Buch über Pfunde, Buch über finanzielle Sachverhalte

über -- Buch über Pfunde, mnd. puntbōk, N.: nhd. »Pfundbuch«, Buch über Pfunde, Buch über finanzielle Sachverhalte

über -- Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde, mnd. vārbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde

über -- das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, mnd. · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verfloͤth, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

über -- Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck, mnd. roskappe, F.: nhd. »Rosskappe«, Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck

über -- Decke über die Hüften des Pferdes, mhd. lankenier, st. N.: nhd. Decke über die Hüften des Pferdes, Satteldecke

über -- Decke über einem Stuhl, mnd. stōllāken, N.: nhd. »Stuhllaken«, Behang für die Rückenlehne eines Stuhles, Decke über einem Stuhl

über -- den Irrtum nehmen über, ahd. intwānen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufklären, den Irrtum nehmen über

über -- den Segen sprechen über, mhd. segenen, seinen, seingenen, sw. V.: nhd. bekreuzigen, sich bekreuzigen, segnen, nachwinken, den Segen sprechen über, weihen, grüßen

über -- den Sieg davon tragen über, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

über -- den Sommer über, mnd. sōmerlanc, sŏ̄mmerlanc, Adv.: nhd. »Sommer lang«, den Sommer über

über -- den Tod heraufbeschwören über, mhd. mortbeten, sw. V.: nhd. »mordbeten«, Mordgebete halten, den Tod heraufbeschwören, den Tod heraufbeschwören über

über -- der die Hand schützend über einen hält, mhd. muntbore*, muntbor, sw. M.: nhd. »Muntbor«, der die Hand schützend über einen hält, Beschützer, Vormund

über -- dichten über, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

über -- die ganze Zeit über, mnd. iemertō, iemmertō, iümmertō, jümmertō, Adv.: nhd. immerzu, immer, die ganze Zeit über

über -- die Herrschaft haben über, ae. ge-on-weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. die Herrschaft haben über, Besitz erlangen über

über -- die Nacht über bleiben, ahd. ubarnahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. übernachten, die Nacht über bleiben

über -- die Nacht über stehen bleiben, mnd. vörnachten*, vornachten, sw. V.: nhd. über Nacht bleiben, übernachten, übernächtig werden, die Nacht über stehen bleiben, dauern (V.) (1), unterbleiben

über -- die Nase rümpfen über, mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

über -- die Oberhand erlangen über, mnd. · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden

über -- die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen, mnd. vörlantvrēden*, vorlantvrēden, vorlantfreden, sw. V.: nhd. den Schutz des Landfriedens absprechen, friedlos legen, die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen

über -- Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt, mnd. molkenmāget, F.: nhd. »Molkenmagd«, Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

über -- Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens, mnd. ? prōcessūskārte, F.: nhd. »Prozesskarte«, Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens?

über -- Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse, mnd. recesbrēf, recessbrēf, recesbrīf, M.: nhd. »Rezessbrief«, Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse; recessesbrēf*, recessesbrīf, M.: nhd. Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse

über -- durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont, mnd. refrāctie, F.: nhd. durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont

über -- eilen über, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

über -- ein Gebet sprechen über, mnd. vörbēden* (5), vorbēden, sw. V.: nhd. beten, ein Gebet sprechen über

über -- eine Strafrede halten über, ahd. itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen

über -- einen Vertrag über Schiffstransport schließen, mnd. vrachten (1), sw. V.: nhd. befrachten, beladen (V.), mit Schiffslast versehen (V.), chartern, einen Vertrag über Schiffstransport schließen, verfrachten, als Schiffsladung einnehmen

über -- einen Weg über etwas hinweg schaffen, mnd. · verbānen, ōverbānen, averbānen, sw. V.: nhd. überbrücken, einen Weg über etwas hinweg schaffen

über -- einer der über dem andern ist, mnd. · verlinc (1), ōverlinc, ōverlink, M.: nhd. einer der über dem andern ist, Bezwinger, Überwinder

über -- Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

über -- eins über dem anderen, mnd. · verandere*, · verander, ōverander, averander, Adv.: nhd. eins über dem anderen, übereinander

über -- einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht, mnd. grōve (4), M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht; grōvendīk, M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht

über -- Eisenschale über die Kniescheibe, mhd. schinier, schinnelier, schillier, tschillier, schellier, st. N.: nhd. Rüstungsteil, Eisenschale über die Kniescheibe, Beinharnisch, Beinschiene, Beinschutz, Rüstungsteil

über -- eisernes Gitter über einer Feuerstelle, mnd. rōstære*?, rōster, rōstere, M.: nhd. Bratrost, eisernes Gitter über einer Feuerstelle

über -- englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die

Einhaltung der Zollbestimmungen, mnd. sarsære*, sarser, zarser, sartser, tzartzer, M.: nhd. englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen

über -- Erhabenheit über das Irdische, mnd. · verwēselichēt, · verwēselicheit, F.: nhd. außerirdische Existenz, Überirdisches, Verklärung, Erhabenheit über das Irdische

über -- Erlass über die Durchführung des kirchlichen Dienstes, mnd. kerkenōrdeninge, F.: nhd. Kirchenordnung, Erlass über die Durchführung des kirchlichen Dienstes

über -- erschrecken über, ahd. intsizzen 18, insizzen*, st. V. (5): nhd. erschrecken, erschrecken über, sich entsetzen, fürchten, befürchten, sich fürchten vor, sich grausen; irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

über -- erwähnen über, mhd. gewahen, gewagen, st. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über, ansprechen, gedenken, berichten, mitteilen, erzählen, erzählen von, aussprechen; gewæhenen, gewahenen, gewænen, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, erwähnen über, gedenken; gewehen (2), sw. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über

über -- erzürnt über, ahd. 4zornag* 17, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zornig über, erzürnt über, stürmisch, hitzig, unbeherrscht

über -- etwas über etwas stellen, ahd. forasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, etwas über etwas stellen, vorziehen, vorher festsetzen

über -- etwas über jemanden kommen lassen, ahd. analāzan* 11, red. V.: nhd. »heranlassen«, hineinlassen, etwas über jemanden kommen lassen, über sich kommen lassen, sich aufzwingen lassen

über -- etwas über sich ergehen lassen, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

über -- fahren müssen über, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

über -- fahren über, mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen

über -- Fahrt über Meer, mhd. mervart, merevart*, merfart*, st. F.: nhd. »Meerfahrt«, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Fahrt über Meer, Kreuzzug

über -- federdichtes Bettzeug über das der Bezug gestreift wird, mnd. inlēd*, inled, N.: nhd. Inlett, federdichtes Bettzeug über das der Bezug gestreift wird

über -- festnähen über, mhd. siuwen, süen, süwen, sw. V.: nhd. nähen, festnähen über, einnähen in

über -- Feuerglocke aus Metall die über das Herdfeuer gestülpt wird, mnd. ōvenstülpe, abenstülpe, F.: nhd. Feuerglocke aus Metall die über das Herdfeuer gestülpt wird

über -- Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird, mnd. stülpe, stulpe, stölpe, M., F.: nhd. Stülpe, gewölbter Deckel eines Gefäßes, Hülle, Topfdeckel, Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird

über -- Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird, mnd. strīkhāme, M.: nhd. »Streichhamen«, Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird

über -- flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

über -- fliegen über, ahd. ubarfliogan* 2, st. V. (2a): nhd. überfliegen, fliegen über, steigen

über -- fliegen über, mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen

über -- Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder, mnd. ōrdēlvrāge, ōrdēilvrāge, F.: nhd. Urteilsfrage, Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder

über -- Frauenmantel mit über den Kopf gehender Kapuze, mnd. h· vethoike*, h· vethoyke, h· vetheyke, M.: nhd. Frauenmantel mit über den Kopf gehender Kapuze

über -- freuen über, ahd. līhhēn* 88, līchēn, līhhen*, līchen, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden, wohlgefällig sein (V.), freuen über, sich erfreuen, glätten

über -- Friede über den man sich verglichen hat, mnd. sātesvrēde, satesvrede, M.: nhd. Vergleich, Friedensvertrag, Friede über den man sich verglichen hat

über -- fröhlich über, ahd. mandag* 3, Adj.: nhd. froh, fröhlich, fröhlich über, heiter, heiter über, munter, freudig

über -- führen über, mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen

über -- für die Ausfuhr über See gebrautes Bier, mnd. sēbēr, sehebēr, N.: nhd. »Seebier«, für die Ausfuhr über See gebrautes Bier

über -- Gang über Feld, mnd. veltrēse, veltreise, F.: nhd. Gang über Feld, Spaziergang ins Freie

über -- Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen, mnd. · verschelken, ōverschelken, averschelken, sw. V.: nhd. ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen

über -- Geburtszeugnis über die eheliche oder deutsche Abstammung, mnd. gebōrtesbrēf*, gebōrtsbrēf, N.: nhd. »Geburtsbrief«, Geburtszeugnis über die eheliche oder deutsche Abstammung

über -- Gehäuse über der Winde, mnd. ? windenvat, mnd.?, N.: nhd. »Windenfass«, Gehäuse über der Winde?, Schutzdach über der Winde?

über -- gehen über, mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu

über -- Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt, mnd. setteknecht, M.: nhd. »Setzknecht«, Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt

über -- gelangen über, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

über -- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

über -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

über -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

über -- gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt, mnd. pantgōt, pantgūt, N.: nhd. »Pfandgut«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt, verpfändetes Gut; panthūs, N.: nhd. »Pfandhaus«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt

über -- Gericht halten über, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

über -- Gericht halten über, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

über -- Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung, mnd. vorstdinc, vorsdinc, vorstdink, vorstinc, N.: nhd. »Forstding«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung; vorsttī*?, vorstī, N.: nhd. »Forsttie«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung

über -- Gericht über den Nachlass des eigenen Hausmanns, mnd. sterfgerichte, N.: nhd. Gericht über den Nachlass des eigenen Hausmanns

über -- Gericht über Forstfrevel, mnd. holtdinc, holtinc, holttinc, holtink, N.: nhd. Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, Gericht über Forstfrevel

über -- Gericht über Totschlag, mhd. tōtgerehte 1, st. N.: nhd. Gericht über Totschlag

über -- Gericht über Waldfrevel, mhd. holzdinc, st. N.: nhd. »Holzding«, Gericht über Waldfrevel

über -- gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht, mnd. ōverachtebrēf, āverachtebrīf, M.: nhd. Oberachturkunde, gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht, Urkunde über die Verfemung

über -- Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk, mnd. holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk; holtgrēveschop, holtgreveschop, holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk

über -- Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, mhd. halsgerihte, halsgeriht*, st. N.: nhd. Halsgericht, obere Gerichtsbarkeit, Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, Richtplatz, Hochgericht

über -- Gerichtsbote über Land, mhd. lantbote, st. M.: nhd. »Landbote«, Gerichtsbote über Land; lantbütel, st. M.: nhd. Landbüttel, Gerichtsbote über Land

über -- Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

über -- Gerichtsherrin über die Gutshöfe, mnd. hōvesschultinne*, hōvesschultin, hoeffsschultin, F.: nhd. Gerichtsherrin über die Gutshöfe

über -- Geschäftsführer über den Hüttenbetrieb, mnd. kēpære (1), M.: nhd. Aufseher, Aufsichtsbeamter, Geschäftsführer über den Hüttenbetrieb, Wächter der Hütte

über -- geschworener Aufseher über die Forstwirtschaft, mnd. mālnōte, maelnōte, M.: nhd. geschworener Aufseher über die Forstwirtschaft, Holzaufseher

über -- Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

über -- Gesetz über das Wittum, ahd. widamēwa* 2, st. F. (jō): nhd. »Wittumrecht«, Brautgabengesetz, Gesetz über das Wittum

über -- gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird, mnd. panserjacke, panzerjacke, pantzerjacke, F.: nhd. »Panzerjacke«, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird

über -- gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird, mnd. jacke, F.: nhd. Jacke, kurzer Oberrock, militärisches Kleidungsstück, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird

über -- Gewalt haben über, ae. ge-wiel-d-an, ge-wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren; wiel-d-an, wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren

über -- Gewalt haben über, ahd. giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben

über -- Gewalt haben über, mhd. gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen

über -- Gewalt haben über, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

über -- Gewalt über etwas haben, mnd. gewālden, gewōlden, st. V., sw. V.: nhd. walten, Gewalt über etwas haben, Gewalttat üben; gewelden, st. V., sw. V.: nhd. walten, Gewalt über etwas haben

über -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, mnd. · verwicht, · verwecht, o̊uerwicht, · verwechte, · verwīte, ōverwicht, averwicht, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück; · verwīte?, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück

über -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, mnd. · vergewicht, ōvergewicht, F.: nhd. »Übergewicht«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht

über -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht eines Pfundes hinausgeht, mnd. · verpunt, ōverpunt, N.: nhd. »Überpfund«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht eines Pfundes hinausgeht

über -- Gitter über der Krippe, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

über -- Glocke über der Waage in Lübeck, mnd. kersebērenklocke, kersbērenklocke, F.: nhd. Glocke über der Waage in Lübeck

über -- Gott über zehn Teile eines Tierkreiszeichens, ahd. tehāngot* 1, st. M. (a): nhd. »Zehnergott«, Gott über zehn Teile eines Tierkreiszeichens

über -- großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, mnd. strīkbank, strīkbenke, F.: nhd. »Streichbank«, großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, Zugbank der Böttcher

über -- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

über -- größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

über -- Hals über Kopf, mnd. · verh· vedes, ōverh· vedes, overhovedes, Adv.: nhd. kopfüber, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf, jählings, übereilt; · verkop, ōverkop, Adv.: nhd. »über Kopf«, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf

über -- hängen über, mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

über -- harter Überzug über einem weichen Inneren, mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

über -- heben über, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

über -- heiter über, ahd. mandag* 3, Adj.: nhd. froh, fröhlich, fröhlich über, heiter, heiter über, munter, freudig

über -- Hemd das über einem andern Hemd getragen wird, mnd. · verhēmede, · verhemmede, · verēmet, ōverjēmede, overhemede, N.: nhd. »Überhemd«, Hemd das über einem andern Hemd getragen wird

über -- hereinbrechen über, ahd. anarīsan* 1, st. V. (1a): nhd. »anfallen«, einstürzen, eindringen, überfallen (V.), hereinbrechen über

über -- herfallen über, mhd. smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über

über -- herfallen über, mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.); inrūschen, inruschen, sw. V.: nhd. herfallen über, losstürzen auf

über -- Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt, mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt; halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

über -- Herr über den Halseigenen oder Leibeigenen, mhd. halshērre*, halsherre, sw.

M.: nhd. »Halsherr«, Herr über den Halseigenen oder Leibeigenen

über -- Herr über den Halseigenen, mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

über -- Herr über den Leibeignen, mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

über -- Herr über Leibeigene, mhd. līphērre*, līpherre, sw. M.: nhd. »Leibherr«, Herr über Leibeigene

über -- Herr werden über, mnd. vörhēren* (1), vorhēren, sw. V.: nhd. Herr sein (V.) über, Herr werden über, beherrschen, über werden, unterkriegen, überwinden, besiegen, unterwerfen

über -- Herrschaft über ein Landgebiet, mnd. lantregēringe, F.: nhd. »Landregierung«, Herrschaft über ein Landgebiet

über -- herrschen über, ahd. giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

über -- herrschen über, mhd. hērschen, hērsen, hersen, sw. V.: nhd. Herr sein (V.), herrschen, die Herrschaft haben, die Herrschaft behalten, herrschen über, beherrschen, bewältigen

über -- herrschen über, mhd. regieren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, herrschen über, beherrschen

über -- herrschen über, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

über -- Herrscher über das vererbte Gut, mnd. Olrik, Oelerk, PN: nhd. Ulrich, heiliger Ulrich, Herrscher über das vererbte Gut

über -- Herrscher über den vierten Teil eines Landes, mhd. tetrarche, sw. M.: nhd. Herrscher über den vierten Teil eines Landes

über -- Herrscher über die Halle, ae. sėl-e-rǣ-d-en-d, sėl-e-rǣ-d-en-n-e, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Hallenbesitzer, Herrscher über die Halle

über -- Herrscher über die Zehn, ae. teo-þ-ing-eal-d-or, st. M. (a): nhd. Herrscher über die Zehn

über -- herstürzend über, ae. on-sǣ-g-e, Adj. (ja): nhd. angreifend, anfallend, zu Fall bringend, überfallend, herstürzend über

über -- Heuraufe über der Krippe, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

über -- hinaufziehen über, mhd. gezücken*, gezucken, sw. V.: ziehen, wegziehen, zücken, packen, entziehen, entreißen, hinaufziehen über

über -- hinausgehen über, ahd. ubarfangalōn* 6, sw. V. (2): nhd. überschreiten, hinausgehen über, übertreffen, sich entfernen

über -- hinausreichen über, mhd. treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

über -- hinauswachsen über, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

über -- hinauswollen über, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

über -- hingehen über, ahd. ubarfaran* 31, st. V. (6): nhd. hinausfahren, überschreiten, übertreten (V.), übersteigen, überwinden, hinfahren, hingehen über, hinweggehen über, hinüberfahren, durchziehen

über -- hinlaufen über, ahd. ubarloufan* 1, red. V.: nhd. »überlaufen«, hinlaufen über

über -- hinschreiten über, ahd. ubarwatan* 1, st. V. (6): nhd. waten, schreiten, hinschreiten über

über -- hinwegblicken über, ahd. ubarsehan* 4, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen, überblicken, weiter sehen als, hinwegblicken über

über -- hinweggehen über, ahd. ubarfaran* 31, st. V. (6): nhd. hinausfahren, überschreiten, übertreten (V.), übersteigen, überwinden, hinfahren, hingehen über, hinweggehen über, hinüberfahren, durchziehen

über -- hinwegkommen über, mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

über -- hinwegschreiten über, ahd. ubarstīgan* 16, st. V. (1a): nhd. übersteigen, überwinden, hinwegschreiten über, hinübersteigen, überwinden, übertreffen

über -- hinwegschreiten über, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen

über -- hinwegtrösten über, mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

über -- höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

über -- höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat, mnd. visiātor?, M.: nhd. Aufseher, höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat; visitātor***, M.: nhd. Aufseher, höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat

über -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

über -- hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

über -- hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

über -- hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird, mhd. truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

über -- Hüter über die Feldmark, mnd. schārende, M.=PN: nhd. Hüter über die Feldmark, Waldhüter

über -- in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

über -- in Seenot über Bord geworfene Waren, mnd. werpegōt*, werpegūt, mnd.?, N.: nhd. Wurfgut, in Seenot über Bord geworfene Waren

über -- in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, mnd. prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

über -- Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

über -- Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, mnd. tēgelhēre, teygelhēre, teylhēre, teigelhēre, M.: nhd. »Ziegelherr«, Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische

Ziegelerzeugung führt, den Ziegeleien vorstehender Ratsherr

über -- jährliche Abrechnung über das Vermögen der Kalandsbruderschaft, mnd. kālandesrēkenschop, calandsrēkenschop, F.: nhd. »Kalandsrechenschaft«, jährliche Abrechnung über das Vermögen der Kalandsbruderschaft

über -- jemanden belehren über, ahd. irrihten 25, sw. V. (1a): nhd. errichten, aufrichten, erheben, jemanden belehren über, jemandem erklären, jemandem etwas erklären, einrichten

über -- jemanden über ein Gewässer setzen, mnd. · verschēpen, ōverschēpen, averschēpen, sw. V.: nhd. mit einem Schiff befahren (V.), mit einem Schiff befördern, Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, jemanden über ein Gewässer setzen

über -- jemandes Mitleid erregen über, ahd. irbarmēn* 29, sw. V. (3): nhd. erbarmen, jemanden erbarmen, jemandes Mitleid erregen über, sich erbarmen über, bemitleiden, sich herablassen

über -- jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben, mnd. stālbōk, N.: nhd. Register der geprüften Tücher, jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben

über -- Katechismusteil über die Pflichten im Hausstand, mnd. hūstāfel, F.: nhd. Haustafel, Katechismusteil über die Pflichten im Hausstand

über -- Kaufabschluss über einen Bauernhof, mnd. hofkōp, M.: nhd. Kaufabschluss über einen Bauernhof

über -- Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft, mnd. wintergast, mnd.?, M.: nhd. »Wintergast«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft

über -- Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft, mnd. wintervāre, wintervār, mnd.?, M.: nhd. »Winterfahrer«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft

über -- Kerbzettel über einen Kaufvertrag, mnd. kōpsēdel, kōpzedel, kōpcedul, F., M.: nhd. Kaufurkunde, Kerbzettel über einen Kaufvertrag

über -- Klage über einen Mangel, mnd. fēil (1), feyl, feyel, fēl, fēile, M., F.: nhd. Fehl, Fehler, Verfehlen, Gebrechen, Krankheit, Fehlendes, Mangel, Beschwerde, Klage über einen Mangel

über -- Klage über zugefügte Gewalt, mnd. waltklāge*, waltklage, mnd.?, F.: nhd. Klage über zugefügte Gewalt

über -- klagen über, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

über -- klagen über, mhd. stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen

über -- klagen über, mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben

über -- Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, mhd. suckenīe, suggenīe, sukenīe, suknī, st. F., sw. F.: nhd. Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, Oberkleid

über -- Kleidungsstück über die Schamteile, mhd. schamegewant*, schamgewant, st. N.: nhd. »Schamgewand«, Kleidungsstück über die Schamteile

über -- klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

über -- Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt, mnd. molkenman, M.: nhd. »Molkenmann«, Melker, Meier, Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

über -- kommen über, ahd. anagangan 16, red. V.: nhd. angreifen, kommen über, jemandem zukommen, hineingehen, betreten (V.), hingehen, folgen, angehen, anfangen, kommen; anagiskrikken* 1, anagiscricken*, sw. V. (1a): nhd. anspringen, hineinspringen, kommen über; anawesan* 19, st. V. (5): nhd. dasein, vorkommen, sein (V.), vorhanden sein (V.), zukommen, in jemandem sein (V.), liegen auf, kommen über, daran liegen, daran sein (V.); ubargān* 5, anom. V.: nhd. hinübergehen, durchwandern, kommen über, überschreiten, übergehen, überströmen

über -- kommen über, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

über -- Kontrollbuch über Feuerwaffen, mnd. müserīebōk, N.: nhd. Kontrollbuch über Feuerwaffen

über -- Kriminalgericht über Mord, mnd. vārrecht, faerrecht, vhaerrecht, N.: nhd. Blutgericht über Mord, Kriminalgericht über Mord, gerichtliche Untersuchung bei unnatürlichen oder gewaltsamen Todesfällen (Bedeutung örtlich beschränkt [Holstein, Lübeck, Vierlande])

über -- lächeln über, mhd. gesmielen, sw. V.: nhd. lächeln, lächeln über, zulächeln; gesmieren, sw. V.: nhd. lächeln, lächeln über, zulächeln

über -- lächeln über, mhd. smielen (1), sw. V.: nhd. lächeln, lächeln über

über -- lachen über, ahd. huohōn* 29, huōn, sw. V. (2): nhd. jemanden verhöhnen, jemanden verspotten, verlachen, spotten über, lachen über, seinen Mutwillen treiben; lahhēn 15, lachēn, sw. V. (3): nhd. lachen, lachen über, lächeln, anlachen

über -- lachen über, mhd. gelachen (1), sw. V.: nhd. anlachen, lachen über

über -- lachen über, mhd. lachen (1), sw. V.: nhd. lachen, lächeln, lachen über, zulächeln, entgegenlachen, freundlich blicken, verspotten wegen

über -- Land über dem Wind, mnd. upperlant, mnd.?, N.: nhd. »Oberland«, Land über dem Wind

über -- lasten über, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

über -- laufen über, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

über -- legen über, ahd. ubarigileggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »überlegen« (V.), legen über

über -- legen über, mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

über -- Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt, mhd. sunnenlēhen, st. N.: nhd. »Sonnenlehen«, Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt

über -- Lehrbuch über Logik, mnd. loike, loyca, loyeke, logike, F.: nhd. Logik, Lehrbuch über Logik

über -- lenken über, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

über -- lesen über, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

über -- Macht bekommen über, ahd. gimugan* 60, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), ausrichten können, genügen, Macht bekommen über

über -- Macht haben über, ahd. ubarmaganōn* 2?, ubarmeginōn*, sw. V. (2): nhd. erstarken, die Oberhand gewinnen, herrschen, Macht haben über; ubarmeginōn* 2?, sw. V. (2): nhd. beherrschen, vermögen, Macht haben über, die Oberhand gewinnen, herrschen, erstarken

über -- Macht haben über, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

über -- mächtig über, ahd. giwaltīg* 51, Adj.: nhd. mächtig, mächtig über, kräftig, gewaltig, frei, frei zu, frei in

über -- machtlos über, ahd. ungiwaltīg* 8, Adj.: nhd. »ungewaltig«, schwach, machtlos, machtlos über, nicht mächtig, gefangen

über -- Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt, mnd. sliphoike, sliphoyke, M.: nhd. Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt, Schlappe?

über -- Meier über die Gerichtsbarkeit, mnd. rēdemeier*, rēdemeyer, reidemeier, reidemeyer, redemeyer, reigemeier, M.: nhd. Meier über die Gerichtsbarkeit, Vorsteher der Gerichtsbarkeit

über -- mit Aufsicht über der Feldmark beauftragter Ratsherr, mnd. markmēster*, markmeyster, M.: nhd. »Markmeister«, mit Aufsicht über der Feldmark beauftragter Ratsherr, Landherr

über -- mit dem Finger fahren über, mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

über -- mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr, mnd. müntehēre, möntehēre, M.: nhd. »Münzherr«, mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr

über -- mit der Aufsicht über die Sülze betrauter Ratsherr, mnd. sültehēre*, M.: nhd. »Sülzeherr«, mit der Aufsicht über die Sülze betrauter Ratsherr

über -- mit der Klage über etwas aufhören, mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

über -- mit Schlägen herfallen über, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

über -- Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūnesbrōder*, pāwlūnesbrōder*, pāwlūnsbrōder*, pāgelūnsbrōder*, M.: nhd. Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

über -- Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, mnd. ōrdēlwīsære*, ōrdeilwīsære*, ōrdēlwīser, ōrdēilwīser, M.: nhd. »Urteilsweiser«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilsfinder im Gericht; rechtvindære*, rechtvinder, M.: nhd. »Rechtfinder«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilfinder

über -- Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt, mnd. ordēlesman*, ōrdēlsman, ōrdēilesman*, ōrdēilsman, M.: nhd. »Urteilsmann«, Urteilsfinder, Rechtsfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt

über -- Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūneshēre*, pāwlūneshēre*, pāgelūnshēr, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

über -- Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

über -- Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub, mnd. rānsneffen, M.: nhd. Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub; rānsnefinc, M.: nhd. Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub

über -- Mitteilung über den Erlass eines Interdikts, mnd. swīgebrēf, M.: nhd. »Schweigebrief«, Mitteilung über den Erlass eines Interdikts

über -- Mitteilung über einen Gerichtstermin, mnd. rechteskündiginge*, rechteskündigunge, rechtskündigunc, F.: nhd. Mitteilung über einen Gerichtstermin, Ladung

über -- nachdenken über, ae. geon-d-þènc-an, sw. V. (1): nhd. nachdenken über, nachdenken

über -- nachdenken über, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; hinderdenken, sw. V., an. V.: nhd. »hinterdenken«, sich gedanklich vertiefen in, sich vertiefen in, nachdenken über, empfinden

über -- nachdenken über, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; nāchsehen (1), nāch sehen, st. V.: nhd. »nachsehen«, nachschauen, hinterhersehen, nachdenken über, das Nachsehen haben bei; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

über -- nachgrübeln über, mhd. nāchgraben, nāchgreben, st. V.: nhd. »nachgraben«, nachgrübeln über; nāchgrubelen, nāch grübelen, nāgrubelen, sw. V.: nhd. nachgrübeln über

über -- nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen, mnd. nādrunk, nachdrunk*, M.?: nhd. »Nachtrunk«, nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen

über -- Nachweis über den Verwandtschaftsgrad führen, mnd. sibben (2), sw. V.: nhd. Nachweis über den Verwandtschaftsgrad führen

über -- nicht erzürnt über, ahd. unzornīg* 1, Adj.: nhd. »unzornig«, nicht erzürnt über

über -- nicht verfügen können über, mnd. vörbēren* (3), vorbēren, vorberen, st. V.: nhd. verwirken, entbehren, sich enthalten (V.), nicht verfügen können über, nicht haben, verzichten, unterlassen (V.)

über -- nur halb verfügungsberechtigt über den Nachlass, mnd. halfmündich, halmündich, halmundich, Adj.: nhd. nur halb verfügungsberechtigt über den Nachlass

über -- Oberhand gewinnen über, mhd. geoberen, goberen, geobern, sw. V.: nhd. übrig bleiben, durchsetzen, erreichen, Oberhand gewinnen über

über -- obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken, mnd. pērdeōrdinancie, F.: nhd. »Pferdeordnung«, obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken

über -- obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen, mnd. m˙ lenmēster, m˙ lenmeyster, mollenmeyster, mollenmēster, m˙ lemeyster, m˙ lemēster, m˙ lmeyster, m˙ lmēster, M.: nhd. »Mühlenmeister«, Meistermüller, Müller mit Meisterpatent, obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen, Mühlenbauer (Bedeutung örtlich beschränkt

über -- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst

über -- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, mnd. prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

über -- öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht, mhd. hengīsel, st. M.: nhd. öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht; hengīsen, st. M.: nhd. öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht

über -- päpstlicher Erlass über die Widerrufung eines Interdikts, mnd. restitūtienbulle, restitūcienbulle, F.: nhd. »Restitutionsbulle« (F.), päpstlicher Erlass über die Widerrufung eines Interdikts

über -- polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund, mnd. prachærestēde*, pracherstēde, F.: nhd. »Bettlerstätte?«, ärmliche Stadt, polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund

über -- Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht, mnd. marketvōget, marktvōget, markvōget, marketvāget, M.: nhd. »Marktvogt«, Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht

über -- Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung, mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung

über -- Protokoll über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, mnd. t˙ chbōk*, tūchbōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugenbuch«, Protokoll über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

über -- Protokoll über Polizeistrafen, mnd. weddebōk, mnd.?, N.: nhd. »Weddebuch«, Protokoll über Polizeistrafen

über -- Protokollbuch über die Zunftversammlungen, mnd. morgensprākesbōk, N.: nhd. »Morgensprachebuch«, Protokollbuch über die Zunftversammlungen

über -- Protokollbuch über gerichtliche Verhandlungen, mnd. kuntschopbōk, kundschupbōk, N.: nhd. Protokollbuch über gerichtliche Verhandlungen

über -- Prozess über Jagdberechtigung, mnd. jachtsāke, F.: nhd. »Jagdsache«, Prozess über Jagdberechtigung

über -- ragen über, mhd. ragen, regen, sw. V.: nhd. in die Höhe stehen, ragen, ragen aus, ragen durch, ragen über, hervorragen

über -- Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt, mnd. prōvīsor, prowissor, prōvīsōr, provisoer, prōvīser, M.: nhd. Provisor, Sachwalter, Aufseher, Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt

über -- Ratsherr der die Aufsicht über das Bier hat, mnd. schormorhēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über das Bier hat

über -- Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat, mnd. grūthēre, grūthere, M.: nhd. Grutherr, Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat

über -- Ratsherr der die Aufsicht über das Geschützwesen führt, mnd. müsekenhēre, musekenhēre, M.: nhd. Aufseher des Zeughauses, Ratsherr der die Aufsicht über das Geschützwesen führt

über -- Ratsherr der die Aufsicht über das städtische Geschütz hat, mnd. schothēre (1), schothēr, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über das städtische Geschütz hat

über -- Ratsherr der die Aufsicht über den Getreidehandel der Stadt führt, mnd. kōrnhēre, kōrnehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über den Getreidehandel der Stadt führt

über -- Ratsherr der die Aufsicht über die Kirchenkasse führt, mnd. kastenhēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über die Kirchenkasse führt

über -- Ratsherr der die Aufsicht über die Lohgerberei hatte, mnd. lōhēre*, M.: nhd. »Lohherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Lohgerberei hatte

über -- Ratsherr der die Aufsicht über die Mühlen hat, mnd. m· lenhēre, molenhēre, mollenhēre, molhēre, M.: nhd. »Mühlenherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Mühlen hat

über -- Ratsherr der mit der Aufsicht über die Einnahme der Verbrauchsteuer beauftragt ist, mnd. sīsehēre, sisehēre, cysehēre, zisehēre, tzisehēre, tsisehēre, M.: nhd. Ratsherr der mit der Aufsicht über die Einnahme der Verbrauchsteuer beauftragt ist

über -- Ratsherr für Aufsicht über städtische Bauten, mnd. mūrehēre*, mūrhēre, M.: nhd. Mauerherr, Baumeister, Ratsherr für Aufsicht über städtische Bauten

über -- Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt, mnd. kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

über -- Ratsherr zur Aufsicht über das Apothekerwesen, mnd. kr· dehēre, krudehere*, M.: nhd. Ratsherr zur Aufsicht über das Apothekerwesen

über -- Rechenschaft ablegen über, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

über -- Rechnungsbuch über den Verkauf von Kirchenstühlen, mnd. stōlbōk, N.: nhd. »Stuhlbuch«, Rechnungsbuch über den Verkauf von Kirchenstühlen

über -- Rechnungsbuch über Fuhren, mnd. ? v· rbōk, vōrbōk, N.: nhd. Kladde?, Rechnungsbuch über Fuhren?; ? vōrhōk*?, vorhōk, vorhouk, Sb.: nhd. Kladde?, Rechnungsbuch über Fuhren?

über -- Rechnungsbuch über Kriegsführung, mnd. krīchbōk, N.: nhd. Rechnungsbuch über Kriegsführung

über -- Rechnungsführer und Aufseher über die Getreidewirtschaft, mnd. kōrnschrīvære*, kōrnschrīver, kōrneschrīver, M.: nhd. Rechnungsführer und Aufseher über die Getreidewirtschaft

über -- Rechnungsführerin und Aufseherin über die Getreidewirtschaft in einem Frauenkloster, mnd. kōrnschrīværische*, kōrnschrīversche, F.: nhd. Rechnungsführerin und Aufseherin über die Getreidewirtschaft in einem Frauenkloster

über -- Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden, mnd. prēsentātienrecht, prēsentācienrecht, N.: nhd. »Präsentationsrecht«, Recht jemanden für ein Kirchenamt vorzuschlagen, Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden

über -- Recht über ein Gut, mnd. optie, opcie, F.: nhd. Anspruch auf Verfügungsgewalt, Recht über ein Gut

über -- Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus, mnd. kēr, M.: nhd. Drehung, Rundlauf, Pflugwende, Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus

über -- Rechte über etwas ausüben, mnd. optēren, sw. V.: nhd. über etwas verfügen, in Anspruch nehmen, Rechte über etwas ausüben

über -- rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte, mnd. līfgedingerecht, N.: nhd. rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte; līftuchtesrecht, N.: nhd. rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte

über -- Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividuelle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

über -- rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, mnd. · vervrāge, ōvervrāge, avervrāge, F.: nhd. rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, Eintragung in das Stadtbuch

über -- reden über, ae. ymb-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. reden über

über -- reden über, mhd. parlieren, sw. V.: nhd. »parlieren«, reden, tuscheln, sich äußern, reden über; reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

über -- reden über, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

über -- Register des Teufels über die Sünden eines Menschen, mnd. sündenregister, N.: nhd. »Sündenregister«, Register des Teufels über die Sünden eines Menschen

über -- Register über Ackerauslosung, mnd. lōtregister, lottregister, N.: nhd. Register über Ackerauslosung

über -- reichen über, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

über -- reiten über, ae. of-er-rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten über

über -- Reliquienbehälter über dem der Lehnseid geleistet wird, mnd. hüldeschrēn, hüldeschrein, M.: nhd. Reliquienbehälter über dem der Lehnseid geleistet wird

über -- Reue empfinden über, mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.)

über -- Reue über begangene Sünden, mnd. r· wichhēt*, r· wichēt, r· wicheit, rouwichēt, rouwicheit, F.: nhd. Reue, Leid, Unglück, Reue über begangene Sünden

über -- Richter über die Klosterhörigen, mhd. klōstermeier, st. M.: nhd. »Klostermeier«, Verwalter über die Klostereinkünfte, Richter über die Klosterhörigen

über -- Richter über Hals und Hand, mnd. · verrechtære*, · verrechter, ōverrechter, averrechter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtære*, · verrichter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtigære*, · verrichtiger, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand

über -- Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, mnd. richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler

über -- Ritt über etwas hinweg, mnd. · verrīdinge, ōverrīdinge, auerrīdinge, F.: nhd. Ritt über etwas hinweg, Niederreiten

über -- Rock der über den Harnisch gezogen wird, mhd. harnaschroc, st. M.: nhd. »Harnischrock«, Rock der über den Harnisch gezogen wird

über -- Rock der über der Rüstung getragen wird, mnd. wāpenrok*, wapenrok, mnd.?, M.: nhd. »Waffenrock«, Rock der über der Rüstung getragen wird

über -- Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist, mnd. gengære*, genger, M.: nhd. »Gänger«, Fußgänger, zu Fuße Gehender, Passgänger (Pferd), Zelter, Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist

über -- sagen über, ahd. 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen

über -- Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, mnd. hackebret, hakkebret, hackbret, hakbret, N.: nhd. Hackbrett, Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, Zymbal

über -- Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

über -- schauen über, mhd. gücken (1), guggen, sw. V.: nhd. neugierig schauen, schauen, schauen durch, schauen in, schauen über, umherschauen, gucken

über -- schicken über, ahd. anasenten* 8, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, hinschicken, schicken über, werfen auf, hineinschicken, losschicken; anawerfan* 13, st. V. (3b): nhd. »anwerfen«, werfen auf, losschicken auf, schicken über, hineinschicken, hineinwerfen, einlassen, anlegen

über -- schlagen über, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in,

dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

über -- schlecht reden über, mhd. missereden, sw. V.: nhd. »missreden«, übel reden, Tatsachen verdrehen, schlecht reden über

über -- schlecht reden über, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

über -- schlecht über jemanden reden, mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

über -- schlecht über jemanden sprechen, mnd. nārēden, nāchrēden*, nareden, sw. V.: nhd. »nachreden«, verleumden, schlecht über jemanden sprechen

über -- schlecht urteilen über, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

über -- schleifen über, ahd. abawiskēn* 2, abawiscēn*, sw. V. (1a): nhd. abwischen, abtrocknen, schleifen über; wiskēn* 4, wiscēn*, sw. V. (1a): nhd. wischen, schleifen (V.) (2), schleifen über, abtrocknen

über -- Schmach über dich, ahd. wah 2, wa*, Interj.: nhd. wehe, Schmach über dich

über -- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

über -- schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne, mnd. kāne, kane, kān, M.: nhd. Kahn, Boot, kleines Boot, Ruderboot, kleines Fischerfahrzeug, schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne

über -- schreiben über, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

über -- schreiten über, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

über -- schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse

über -- schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke, mnd. probērsēdel*, probērzēdel, M.: nhd. »Probierzettel«, schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke

über -- schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung, mnd. gēgenquītantie*, jēgenquītantie, F.: nhd. »Gegenquittung«, schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung

über -- schriftliche Bestätigung über den Verlauf einer gerichtlichen Verhandlung, mnd. rochtbrīf, M.: nhd. schriftliche Bestätigung über den Verlauf einer gerichtlichen Verhandlung

über -- schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

über -- Schriftstück über den Ausgang eines Gerichtsverfahrens, mnd. prōcessesbrēf, M.: nhd. »Prozessbrief«, Schriftstück über den Ausgang eines Gerichtsverfahrens, Urteil

über -- Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist, mnd. klapschō, M.: nhd. »Klappschuh«, Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist

über -- Schuss über das Ziel hinaus, mnd. · versch· te, ōversch· te, oůersch· te, st. M.: nhd. Schuss über das Ziel hinaus, Fehlschuss

über -- schütten über, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

über -- Schutzdach über dem Kellereingang, mnd. ? kellæresch· re*, kellersch· re, F.: nhd. unterkellerte Scheuer?, Schutzdach über dem Kellereingang?

über -- Schutzdach über der Winde, mnd. ? windenvat, mnd.?, N.: nhd. »Windenfass«, Gehäuse über der Winde?, Schutzdach über der Winde?

über -- Schutzdach über Mauern, mnd. rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

über -- Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird, mnd. pērdeschō, M.: nhd. »Pferdeschuh«, Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird

über -- schweben über, ahd. obawesan* 1, st. V. (5): nhd. bevorstehen, oben hängen, schweben über

über -- schweben über, mhd. sweiben, sw. V.: nhd. schweben, schweben über, schweifen, sich schwingen, schwanken, schwenken, schwenkend spülen; sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

über -- schwimmen über, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

über -- Segel über dem Focksegel, mnd. v· rmarssēgel, N.: nhd. Segel über dem Focksegel, Vormarssegel

über -- seufzen über, ahd. sūftōn 24, sūfteōn*, sw. V. (2): nhd. seufzen, stöhnen, ächzen, seufzen über, mitfühlend sein (V.), sich sehnen

über -- seufzen über, mhd. siuften (1), sūften, sūhten, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; siufzen, sūfzen, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; sūfen (3), sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; sunfzen, sünfzen, sw. V.: nhd. seufzen über, beseufzen, beklagen

über -- sich aufschwingen über, mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

über -- sich auslassen über, mnd. sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen

über -- sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

über -- sich beklagen über, ahd. giklagōn* 6?, sw. V. (2): nhd. klagen, beklagen, bejammern, sich beklagen über, wehklagen; klagēn* 15 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. klagen, beklagen, jammern, bejammern, sich betrüben, sich beklagen über, seufzen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über

über -- sich beschweren über, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

über -- sich beschweren über, mhd. ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

über -- sich beugen über, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

über -- sich beugen über, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

über -- sich empören über, ahd. 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen

über -- sich entrüsten über, ahd. irskiuhen* 1, irsciuhen*, sw. V. (1a): nhd. scheuen, sich entsetzen, sich entrüsten wegen, sich entrüsten über; unwerdōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich entrüsten über; unwirden* 10, sw. V. (1a): nhd. verspotten, sich entrüsten, sich entrüsten über, geringschätzen, verachten, zunichte machen

über -- sich erbarmen über, ahd. irbarmēn* 29, sw. V. (3): nhd. erbarmen, jemanden erbarmen, jemandes Mitleid erregen über, sich erbarmen über, bemitleiden, sich herablassen

über -- sich erheben über, ahd. furiskiozan* 3, furisciozan*, st. V. (2b): nhd. überragen, sich erheben über

über -- sich erheben über, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

über -- sich freuen über, ahd. gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; menden 57, sw. V. (1a): nhd. freuen, jubeln, preisen, sich freuen über, sich erfreuen, bejubeln, frohlocken, jemanden lobpreisen

über -- sich freuen über, mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an; gevröuwen, gevröun, gevrouwen, gevrowen, gevrewen, gevreun, gefröuwen*, gefröun*, sw. V.: nhd. freuen, sich freuen, sich freuen über, erfreuen

über -- sich freuen über, mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten; minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

über -- sich freuen über, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

über -- sich lustig machen über, mhd. spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen

über -- sich schämen über, mhd. smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern

über -- sich spannen über, mhd. obesweben, obe sweben, obsweben, sw. V.: nhd. »obschweben«, übertreffen, schweben, sich spannen über

über -- sich trösten über den Verlust von, ahd. firtrōsten* 9, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, sich trösten über den Verlust von, verzichten auf, etwas vergessen (V.)

über -- sich über etwas einigen, mnd. · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen

über -- sich über etwas hinweg bewegen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

über -- sich über etwas hinwegsetzen, mnd. · verwēsen, ōverwēsen, V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen; · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

über -- sich über jemanden erheben, mnd. hōchvērdigen***, hōvērdigen***, sw. V.: nhd. hoffärtigen, sich über jemanden erheben, hochmütig sein (V.)

über -- sich über jemanden erheben, mnd. vörhōchvārden*, vorhōvārden, vorhōvērden, sw. V.: nhd. hoffärtig behandeln, hoffärtig werden, sich über jemanden erheben; vörhōchvērdigen*, vorhōchvērdigen, vorhōvērdigen, sw. V.: nhd. hoffärtig behandeln, hoffärtig werden, sich über jemanden erheben

über -- sich über jemanden wälzen, mnd. gerincwerpen*, gerincworpen, gerinkworpen, sw. V.: nhd. sich über jemanden werfen, sich über jemanden wälzen, jemanden rings umfassen

über -- sich über jemanden werfen, mnd. gerincwerpen*, gerincworpen, gerinkworpen, sw. V.: nhd. sich über jemanden werfen, sich über jemanden wälzen, jemanden rings umfassen

über -- sich verwundern über, ahd. wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

über -- sich verwundern über, mnd. wunderen (1), wonderen, V.: nhd. »wundern«, wunderbar scheinen, wunderlich dünken, sich verwundern über, bewundern, Wunder tun

über -- sich wundern über, ahd. giwuntarōn* 1, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, sich wundern über; wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

über -- Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss, mnd. sültevōget, M.: nhd. »Sülzevogt«, Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss

über -- siegen über, mhd. gesigen (1), sw. V.: nhd. siegen, siegen über, besiegen

über -- siegen über, mhd. oberen, sw. V.: nhd. siegen über, Oberhand haben

über -- singen über, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

über -- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

über -- spotten über, ahd. huohōn* 29, huōn, sw. V. (2): nhd. jemanden verhöhnen, jemanden verspotten, verlachen, spotten über, lachen über, seinen Mutwillen treiben; itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen

über -- spotten über, mhd. gespotten, sw. V.: nhd. spotten über; grüllen, grullen, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, spotten über, grollen

über -- spotten über, mhd. spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen

über -- sprechen über, ae. be-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. sprechen über, antworten, sich verteidigen

über -- sprechen über, mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen

über -- sprechen über, mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

über -- sprechen über, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

über -- sprengen über, mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

über -- springen über, ahd. ubarskrītan* 3, ubarscrītan*, st. V. (1a): nhd. überschreiten, sich entfernen, hinüberschreiten, springen über

über -- springen über, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

über -- städtischer Aufseher über den Hopfenhandel, mnd. hoppenmētære*, hoppemētære, M.: nhd. »Hopfenmesser« (M.), städtischer Aufseher über den Hopfenhandel

über -- städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht, mnd. stēnbrēkæremēster*, stēnbrēkermēster, stēnbrēkermeister, steinbrēkermēster, steinbrēkermeister, M.: nhd. »Steinbrechermeister«, städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht

über -- städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt, mnd. m· lenschrīvære*, m· lenschrīver, M.: nhd. »Mühlenschreiber«, städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt

über -- städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

über -- städtischer Bediensteter über die Mauerbewachung und Wallbewachung, mnd. wākemēster*, wākemeister, mnd.?, M.: nhd. »Wachmeister«, Wachtmeister, städtischer Bediensteter über die Mauerbewachung und Wallbewachung

über -- städtisches Femgericht über Diebstahl, mnd. vēmedinc, veimedinc, vēmedink, vēmdink, N.: nhd. städtisches Femgericht über Diebstahl, Friedensbruch, territoriales Gericht (N.) (1) zur Sicherung des Landfriedens, westfälisches Freigericht

über -- staunen über, ahd. intrātan* 12, red. V.: nhd. fürchten, scheuen, staunen, etwas fürchten, in Angst sein (V.) um, in Sorge sein (V.) um, staunen über, sich scheuen vor; irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern; wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

über -- Steg über ein Gewässer, mnd. schēme (2), N.: nhd. Steg über ein Gewässer; schemme (2), N.: nhd. Steg über ein Gewässer

über -- Steg über einen Graben, mnd. klampe, M.: nhd. Klammer, Haken (M.), Verbindungsstück, verbindender Steg, Spange, Steg über einen Graben, Brücke

über -- Steg über einen Graben, mnd. vunder, Sb.: nhd. Steg über einen Graben

über -- stehen über, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

über -- steigen über, mhd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

über -- steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen, mhd. gesteige, gasteige, st. N.: nhd. »Gesteig«, Anstieg, Steigung, steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen

über -- Stelle im Deich über die das Wasser fließt, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

über -- Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

über -- stellen über, ahd. ubarsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. »übersetzen«, aufstellen, darübersetzen, stellen über

über -- stellen über, mhd. ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben

über -- Steuermarke als Quittung über die Mahlabgabe, mnd. m· lentēken, m· lenteiken, mollentēken, mollenteiken, N.: nhd. »Mühlenzeichen«, Steuermarke als Quittung über die Mahlabgabe

über -- stolpern über, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

über -- stoßen über, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen,

kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

über -- strahlen über, mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

über -- Streit über Wesen und Bedeutung des Sakraments, mnd. sacramentstrīt, M.: nhd. Streit über Wesen und Bedeutung des Sakraments

über -- Teil des Pferdegeschirrs der über den Rücken läuft, mnd. rüggerēme*, rüggerēm, rüggerīme, M.: nhd. »Rückenriemen«, Teil des Pferdegeschirrs der über den Rücken läuft

über -- Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig, mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig

über -- trauern über, ae. ge-wǣp-an, ge-wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weinen, beweinen, klagen, beklagen, trauern über; wǣp-an, wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weinen, beweinen, klagen, beklagen, trauern über

über -- trauern über, ahd. mornēn* 7, sw. V. (3): nhd. trauern, trauern wegen, trauern über, betrübt sein (V.)

über -- trauern über, mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

über -- traurig machen über, ahd. sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

über -- traurig über, ahd. trūrīg* 8, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über; unfrō 19, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über, schwermütig, unerfreulich

über -- Treuhänderschaft über eine Burg, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

über -- Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird, mnd. kappelāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird; kappenlāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird

über -- trösten über, ahd. firtrōsten* 9, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, sich trösten über den Verlust von, verzichten auf, etwas vergessen (V.); gisweigen* 15, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten über; trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

über -- Tuch das über den Sark gelegt wird, mnd. sarklāken, N.: nhd. »Sarglaken«, Tuch das über den Sark gelegt wird

über -- Tuch das über die Abendmahlsgeräte gebreitet wird, mnd. patenendwēle, F.: nhd. Tuch das über die Abendmahlsgeräte gebreitet wird

über -- über ... hin, ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...

über -- über ... hin, mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

über -- über ... hinaus, ahd. furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus; oba (1) 139, ob, Präp., Adv., Präf.: nhd. auf, über, an, oben, oberhalb, über ... hinaus, hervor...; ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...

über -- über ... hinaus, mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

über -- über alle Begriffe, mnd. unbegrīplīke*, unbegreplik, unbegripelik, mnd.?, Adv.: nhd. »unbegreiflich«, über alle Begriffe, überaus, unfassbar, unbegreiflich groß, unzählig

über -- über allem, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

über -- über alles, ahd. ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

über -- über alles, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

über -- über Berg, mnd. · verberch, · verberghete, ōverberch, Adv.: nhd. über Berg, über die Alpen, nach Italien, jenseits der Alpen

über -- über Bord Geworfener, ahd. ūzwerfling* 1, st. M. (a): nhd. Hinausgeworfener, über Bord Geworfener

über -- über Bord werfen, mnd. · verwerpen, ōverwerpen, averwerpen, st. V.: nhd. über etwas hinwegwerfen, über Bord werfen, niederwerfen, niederreißen, zerstören, verwerfen, springen (der Fische?), einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart)

über -- über das festgesetzte Maß hinausgehend, mnd. · verm· dich, ōverm· dich, · vermoedich, overmodich, averm· dich, Adj.: nhd. übermütig, stolz, überheblich, übertrieben, prunkvoll, groß, übermäßig, maßlos, über das festgesetzte Maß hinausgehend

über -- über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

über -- über das ganze Land verbreitete Seuche oder Krankheit, mnd. lants· ke, F.: nhd. über das ganze Land verbreitete Seuche oder Krankheit

über -- über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, mnd. v· rgelt, v· regelt, N.: nhd. »Vorgeld«, Vorauszahlung, Anzahlung, Handgeld, über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen)

über -- über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber

über -- über das Land verbreitete Geschichte, mhd. lantmære, st. N.: nhd. »Landmäre«, über das Land verbreitete Geschichte, allgemeines Gerücht, Kunde (F.)

über -- über das Land verbreitete Rede, mhd. lantrede, st. F.: nhd. Landrede, über das Land verbreitete Rede, Gerücht, Kunde (F.)

über -- über das Maß Gegebenes, mnd. tōgāve*, togave, mnd.?, F.: nhd. Zugabe, über das Maß Gegebenes; tōgift (1), mnd.?, F.: nhd. Zugabe, über das Maß Gegebenes

über -- über das Maß hinaus gehäuft, mnd. h· pet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehäuft, über das Maß hinaus gehäuft

über -- über das Maß, mnd. · vermētich (2), ōvermētich, Adv.: nhd. über das Maß, außergewöhnlich, sehr

über -- über das normale Maß hinausgehen, mnd. · verswengen, ōverswengen, st. V.: nhd. »überschwängen«, über das normale Maß hinausgehen, sehr groß sein (V.)

über -- über das normale Maß hinausgehend, mnd. · verswengent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »überschwängend«, über das normale Maß hinausgehend, alles übertreffend

über -- über das Ohr hauen, mnd. · verd· ven*, · verd· pen, · verd· pen, sw. V.: nhd. übervorteilen, betrügen, über das Ohr hauen

über -- über das Recht belehren, mnd. rechtesanewīsen***, rechtesanwīsen***, sw. V.: nhd. rechtsanweisen, über das Recht belehren

über -- über das übliche Maß hinausgehen, mnd. · verstrīken, ōverstrīken, st. V.: nhd. bestreichen, auftragen, durchstreichen, tilgen, über das übliche Maß hinausgehen

über -- über das Vermögen hinaus versuchen, ahd. ubarsuohhen* 3, ubarsuochen*, sw. V. (1a): nhd. »übersuchen«, versuchen, über das Vermögen hinaus versuchen, durchführen

über -- über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, mnd. · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

über -- über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

über -- über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide, mnd. · versāt, · versayt, ōversāt, F.: nhd. Übersaat, größere Aussaat, über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide

über -- über das zugelassene Maß hinausgehen, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die

Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

über -- über das Zugemessene hinausgehend, mnd. ˑ verslachtich, ˑ verschlachtich, ōverschlachtich, Adj.: nhd. »aufschlägig«, über das Zugemessene hinausgehend; ˑ verslechtich (2), ōverslechtich, Adj.: über das Zugemessene hinausgehend

über -- über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, mnd. kerktāfel*, kerktāfele, F.: nhd. »Kirchentafel«, über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, Almosentafel

über -- über dem Schacht errichtetes Vorhaus, mnd. vˑ rschacht, M.: nhd. »Vorschacht«, über dem Schacht errichtetes Vorhaus, Einfahrt im Bergbau?, Vorkammer des Schachtes?

über -- über den Boden gleiten lassen, mnd. sleifen, sleyfen, slaiffen, slēfen, sleifen, sloifen, slofen, sleuffen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), schleppend nachziehen, über den Boden gleiten lassen, zu Tode schleifen (V.) (2), dem Boden gleichmachen

über -- über den Deich treten, mnd. ˑ vergān, ōvergān, ˑ vergaen, ˑ vergain, ˑ vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

über -- über den Friedensschluss hinaus andauernde Nebenfehde, mnd. nāvehede*, nachvehede*, nāvēde, nāvēede, F.: nhd. »Nachfehde«, über den Friedensschluss hinaus andauernde Nebenfehde

über -- über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, mnd. ˑ verpacht, ōverpacht, auerpacht, M.: nhd. »Überpacht«, über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, Zuschlag zum Pachtgeld

über -- über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, mnd. ˑ vertegende, ōvertēgende, M.: nhd. »Überzehnt«, über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, Schmalzehnt

über -- über den Haufen rennen, mnd. ˑ verrennen, ōverrennen, st. V.: nhd. »überrennen«, über den Haufen rennen, niederreiten

über -- über den Haufen werfen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

über -- über den Kopf gezogener Rock, mnd. kē̆rl, kērl, kerel, kerrel, kē̆rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; kē̆rlken*, kerlken, N.: nhd. vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

über -- über den Rand eines Gefäßes fließen, mnd. ˑ vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, ˑ vervleyten, ˑ vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben

über -- über den Rand fallen, mnd. ˑ vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

über -- über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, mnd. ˑ verprˑ vende, ˑ verprˑ vene, ōverpprˑ vende, F.: nhd. über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, zusätzliche Präbende

über -- über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung, mnd. ˑ verlöfte, ōverlöfte, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung; ˑ verlˑ vede, ōverlˑ vede, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung

über -- über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, mnd. ˑ verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

über -- über den Winter bringen, mhd. gewinteren* 1, gewintern, sw. V.: nhd. überwintern, Vieh überwintern, über den Winter bringen

über -- über den Winter, mnd. ˑ verwinter, ōverwinter, Adv.: nhd. »über den Winter«, im Laufe des Winters

über -- über der Rüstung getragenes Oberkleid, mnd. rennerok, M.: nhd. »Rennrock«, über der Rüstung getragenes Oberkleid, Waffenrock

über -- über die Alpen, mnd. ˑ verberch, ˑ verberghete, ōverberch, Adv.: nhd. über Berg, über die Alpen, nach Italien, jenseits der Alpen

über -- über die Fischerei gesetzter Ratsherr, mnd. vischehēre, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr; vischhēre, vischere, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr

über -- über die gebotene Zeit hinaus sitzen bleiben, mnd. nāsitten, nāchsitten, sw. V.: nhd. »nachsitzen«, über die gebotene Zeit hinaus sitzen bleiben

über -- über die Gebühr hinaus verlängern, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

über -- über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes, mnd. ˑ verdrift, ōverdrift, averdrift, F.: nhd. unrechtmäßiger Viehtrieb, über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes

über -- über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung, mnd. ˑ verplēge, ōverplēge, F.: nhd. über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung, über die gewöhnliche plege (Abgabe) hinausgehender Zins

über -- über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung, mnd. ˑ verplicht, ōverplicht, auerplicht, F.: nhd. hohes Maß an Geselligkeit, hohes Maß an geselligem Leben, über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung

über -- über die Grenze ausweichen, mnd. vˑ rtrēden, vˑ retrēden, vortreden, st. V.: nhd. vortreten, auftreten (vor Gericht [N.] [1]), hervorragen, übertragen (V.), überwinden, über die Grenze ausweichen, sich überneigen

über -- über die Grundmauern hinweg bauen, mnd. ˑ versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

über -- über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen, mnd. ˑ vergewas, ōvergewas, avergewas, N.: nhd. »Übergewächs«, über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen

über -- über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, mnd. ˑ vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; ˑ vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

über -- über die Lieferung der Sole geführtes Buch, mnd. kumbōk, N.: nhd. über die Lieferung der Sole geführtes Buch

über -- über die mannbaren Jahre hinaus, ahd. ubarzītīg* 1, Adj.: nhd. »überzeitig«, über die mannbaren Jahre hinaus, herangewachsen, mannbar

über -- über die Maßen, ahd. ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; unmāzo* 1, Adv.: nhd. unmäßig, über die Maßen; unmez (3) 9, Adv.:

nhd. übermäßig, unmäßig, überaus, sehr, außerordentlich, über die Maßen, allzu, allzu sehr

über -- über die Maßen, mnd. unmāte* (3), unmate, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Maß, über die Maßen; unmātelīken*, unmātliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Maß, über die Maßen; unmāten*, unmaten, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Maß, über die Maßen; ūtermāte*, utermate, mnd.?, Adv.: nhd. über die Maßen, außerordentlich; ūtermāten*, utermaten, mnd.?, Adv.: nhd. über die Maßen, außerordentlich; ūtermātene*, utermatene, mnd.?, Adv.: nhd. über die Maßen, außerordentlich

über -- über die Maßen, mnd. · verhēr, · verhēre, ōverhēr, averhēr, overher, Adv.: nhd. überall, auf der ganzen Fläche, über die Maßen, zu sehr, allzu; · vermāte (3), ōvermāte, avermāte, Adv.: nhd. übermäßig, über die Maßen, außergewöhnlich, sehr; · versēre, ōversēre, Adv.: nhd. sehr, in hohem Maße, über die Maßen

über -- über die normale Menge hinausgehende Zahl, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

über -- über die Oktave hinausgehend, ahd. ubarahtodo* 1, Num. Ord.: nhd. »überachte«, über die Oktave hinausgehend

über -- über die Rechtsgewalt verfügen, mnd. rechthebben***, sw. V.: nhd. »rechthalten«, über die Rechtsgewalt verfügen

über -- über die Rechtsgewalt verfügend, mnd. rechthebbent, Adj.: nhd. »rechthaltend«, über die Rechtsgewalt verfügend

über -- über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs, mnd. pallienmentelken, N.: nhd. über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs

über -- über die Straße hängender Gebäudeteil, mnd. · verhenginge, ōrhenginge, F.: nhd. »Überhang«, über die Straße hängender Gebäudeteil, Erker

über -- über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, mnd. · verhanc, ōverhanc, overhank, N.: nhd. »Überhang«, Überbau, über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker, überhängende Zweige; · verhengelse*, · verhengelsche, ōverhengelsche, N.: nhd. über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker

über -- über die Straße springender Erker, mnd. · vertimmer, ōvertimmer, N.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, über die Straße springender Erker

über -- über die Straße vorspringen, mnd. · verhangen, ōverhangen, overhangen, st. V.: nhd. überhängen, über die Straße vorspringen

über -- über die Straße vorspringender Gebäudeteil, mnd. · verset, · versette, · verset, N.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil; · verstek, ōverstek, · versteck, ōversteck, · versteke, M.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, Erker, Vordach; · vertimmer, ōvertimmer, N.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, über die Straße springender Erker

über -- über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung, mnd. · verg· te, ōverg· te, F.: nhd. über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung

über -- über die Ufer gehen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

über -- über die Ufer treten, ahd. ūzgān* 16, ūzgēn*, anom. V.: nhd. hinausgehen, aufhören, enden, hinaustreten, ausziehen, ausgehen, hervortreten, über die Ufer treten, zurückweichen, öffnen; ūzgangan 90, red. V.: nhd. hinausgehen, austreten, heraustreten, hervortreten, herauskommen, aussteigen, über die Ufer treten, ausgehen, öffnen; ūzstadōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausufern, landen, über die Ufer treten

über -- über die Ufer tretend, mnd. · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

über -- über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch, mnd. m· tebōk, m· tbōk, moethbōk, mōtebōk, mōtbōk, N.: nhd. über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch

über -- über die Versammlung hin, mnd. ? · verwerf, · verwarf, ōverwarf, Adv.: nhd. zum letzten Mal, über die Versammlung hin?, zum überzähligen Male?

über -- über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, mnd. · verlant (1), ōverlant, auerlant, overlant, N.: nhd. »Überland«, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben; · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle

über -- über ein bestimmtes Maß hinaus Gewachsenes, mnd. · verwas, ōverwas, N.: nhd. »Überwuchs«, über ein bestimmtes Maß hinaus Gewachsenes

über -- über ein festgesetztes Maß hinausgehende Füllung eines Gefäßes, mnd. · versackinge, ōversackinge, aversackinge, F.: nhd. über ein festgesetztes Maß hinausgehende Füllung eines Gefäßes

über -- über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge, mnd. · veringe, overinge, ōveringe, överinge, F.: nhd. Ertrag, Überschuss, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge; · ver· ke, · veroike, ōver· ke, overoke, aver· ke, M.: nhd. Überschuss, Überfracht, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge, zusätzliche Schiffsladung, Last

über -- über ein Gewässer rudern, mnd. · verrōjen*, · verrōien, · verrōen, · verroͤen, ōverrōien, averrōien, sw. V.: nhd. hinüberrudern, über ein Gewässer rudern

über -- über ein Jahr alt, mnd. · verjārisch*, · verjārsch, ōverjārsch, averjārsch, overjāresch, Adj.: nhd. vom vorigen Jahr seiend, vorjährig, einjährig, überjährig, über ein Jahr alt

über -- über ein Jahr dauernd, mnd. · verjārich, ōverjārich, auerjārich, Adj.: nhd. ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt; · verjērich, ōverjērich, auerjērich, Adj.: nhd. »überjährig«, ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt

über -- über ein vorgeschriebenes Maß hinausgehende Länge, mnd. · verlengede, ōverlengede, auerlengede, F.: nhd. Überlänge, über ein vorgeschriebenes Maß hinausgehende Länge

über -- über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Kornmenge, mnd. · verkōrn, ōverkōrn, N.: nhd. »Überkorn«, über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Kornmenge

über -- über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Malzmenge, mnd. · vermolt, ōvermolt, N.: nhd. über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Malzmenge

über -- über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben, mnd. vörlēven* (2), vorlēven, vorleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben, über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben

über -- über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

über -- über eine eiserne Rüstung getragenes Überkleid, mhd. overwanbasun, st. N.: über eine eiserne Rüstung getragenes Überkleid

über -- über eine Fläche hinweg, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

über -- über eine Nacht alt, mnd. · vernachtich (1), ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig; · vernechtich, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

über -- über eine Rechtsslage streiten, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

über -- über einen Bereich legen, mnd. · verleggen (2), ōverleggen, averleggen, overleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), belegen (V.), bedecken, auslegen, über einen Bereich legen, über jemanden ausbreiten, vorweisen, vorführen

über -- über einen Damm gehen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

über -- über einen Fluss befördern, mnd. · verstēden, ōverstēden, sw. V.: nhd. über einen Fluss befördern, übersetzen

über -- über einen Fluss setzen, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · verv· ren, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören

über -- über einen Knüppeldamm oder eine Knüppelbrücke gehen, mnd. · verspecken, ōverspecken, sw. V.: nhd. über einen Knüppeldamm oder eine Knüppelbrücke gehen

über -- über etwas hin zerren, mnd. · **vertrecken**, ōvertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen

über -- über etwas hinaus, ahd. enōnt 11, ennōnt, Adv.: nhd. jenseits, über etwas hinaus, hierher

über -- über etwas hinausgehen, mnd. · **verblīven**, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen; · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

über -- über etwas hinausgehend, mnd. · **verich (1)**, ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verlei* (1), · verleye, ōverleye, overleych, overley, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, unmäßig, unangebracht; · verlīk, ōverlīk, averlīk, · verlich, Adj.: nhd. übrig, restlich, als Rest verbleibend, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · verstendich, ōverstendich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich

über -- über etwas hinausreichen, mnd. · **verrēken (1)**, · verreiken, ōverrēken, averrēken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, bezahlen, hinüberreichen, über etwas hinausreichen

über -- über etwas hingehen, mnd. · **vergān**, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

über -- über etwas hinüber reichen, mnd. · **verscharven**, ōverscharfen, sw. V.: nhd. überschlagen (V.), übergreifen, über etwas hinüber reichen, überlappen

über -- über etwas hinübergehen, mnd. · **verlīden**, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben

über -- über etwas hinweg schleppen, mnd. · **vertrecken**, ōvertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen

über -- über etwas hinweg wehen, mnd. · **verweien***, · verweyen, ōverweyen, sw. V.: nhd. »überwehen«, über etwas hinweg wehen

über -- über etwas hinweg, mnd. · **ver**, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf; · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig; · verdwēr (2), · verdweer, ōverdēr, averwēr, Präp.: nhd. über etwas hinweg; · verest*, · verst, ōverst, Präp.: nhd. über etwas hinweg; · verwech, ōverwech, averwech, Adv.: nhd. unterwegs, in der Ferne, in fremden Ländern, über etwas hinweg

über -- über etwas hinwegbauen, mnd. · **verbūwen**, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

über -- über etwas hinweggehen, mnd. · **verrūschen**, · verrueschen, ōverrūschen, averrūschen, sw. V.: nhd. über etwas hinweggehen, etwas ungenügend berücksichtigen, berauscht werden, trunken machen

über -- über etwas hinwegreiten, mnd. · **verrīden**, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

über -- über etwas hinwegtreten, mnd. · **vertrēden**, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

über -- über etwas hinwegtreten, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

über -- über etwas hinwegwerfen, mnd. · **verwerpen**, ōverwerpen, averwerpen, st. V.: nhd. über etwas hinwegwerfen, über Bord werfen, niederwerfen, niederreißen, zerstören, verwerfen, springen (der Fische?), einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart)

über -- über etwas lachen, ae. in-hlie-h-h-an, in-hlæ-h-h-an, st. V. (6): nhd. über etwas lachen, verlachen, verspotten

über -- über etwas lachen, mnd. vörlachen*, vorlachen sw. V.: nhd. »verlachen«, über etwas lachen, verspotten

über -- über etwas legen, mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

über -- über etwas nachdenken, mnd. · **verdenken**, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · verpinsen, ōverpinsen, averpinsen, · verpensen, ōverpensen, sw. V.: nhd. überdenken, bedenken, überlegen (V.), über etwas nachdenken

über -- über etwas rufen, mnd. vörtussen*, vortussen, vortuschen, sw. V.: nhd. vertuschen, verheimlichen, unterdrücken, verdecken, über etwas rufen

über -- über etwas streiten, mnd. haffen (2), sw. V.: nhd. Lärm machen, über etwas streiten, verhöhnen, zum Besten haben

über -- über etwas verfügen, mnd. optēren, sw. V.: nhd. über etwas verfügen, in Anspruch nehmen, Rechte über etwas ausüben

über -- über etwas verfügend, ahd. inthabīg* 1, Adj.: nhd. enthaltsam, über etwas verfügend

über -- über Gewürzen abgeklärter Wein, mnd. lutterdrank, lūterdrank, M.: nhd. Gewürzwein, über Gewürzen abgeklärter Wein, Claret, Honigtrank

über -- über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, mnd. grunthēre, M.: nhd. Grundherr, über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt

über -- über heimliche Sakramente verwalten, ahd. touganen* 1, sw. V. (1a): nhd. über heimliche Sakramente verwalten, wie ein Sakrament verrichten

über -- über hinaus, mnd. · **ver**, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

über -- über jemanden ausbreiten, mnd. · **verleggen (2)**, ōverleggen, averleggen, overleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), belegen (V.), bedecken, auslegen, über einen Bereich legen, über jemanden ausbreiten, vorweisen, vorführen

über -- über jemanden kommen, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

über -- über jemanden richten, mnd. · **verrichten**, ōverrichten, sw. V.: nhd. über jemanden richten; · verrichtigen***, sw. V.: nhd. über jemanden richten

über -- über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten, mnd. · **verdichten**, ōverdichten, averdichten, sw. V.: nhd. verleumden, nachsagen, andichten, Verleumdungen verbreiten, über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten

über -- über Kopf, mnd. · **verkop**, ōverkop, Adv.: nhd. »über Kopf«, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf

über -- über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein, mhd. lūtertranc, liutertranc, st. M., st. N.: nhd. »Lautertrank«, über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein, Würzwein

über -- über kurz oder lang, ahd. iogiwanne* 6, Adv.: nhd. immer, wann auch immer, über kurz oder lang

über -- über Land, ae. lang-weg-e, Adv.: nhd. außerhalb der Stadt, über Land

über -- über Land, mnd. ümmelant* (2), umme lant, mnd.?, Adv.: nhd. über Land, im Land umher, von Land zu Land

über -- über längere Zeit, ahd. muozon* 2, muozōm, Adv.: nhd. allmählich, über längere Zeit

über -- über Nacht bleiben, mnd. vörnachten*, vornachten, sw. V.: nhd. über Nacht bleiben, übernachten, übernächtig werden, die Nacht über stehen bleiben, dauern (V.) (1), unterbleiben

über -- über Nacht, mnd. · vernacht, ōvernacht, auernacht, Adv.: nhd. über Nacht, während der Nacht, nachts; · vernachtich (2), ōvernachtich, Adv.: nhd. über Nacht, am vorhergehenden Tage

über -- über reichliche Geldmittel verfügend, mnd. geltrīk, Adj.: nhd. »geldreich«, über reichliche Geldmittel verfügend, zahlungsfähig

über -- über Rücken, mnd. · verrügge, · verruegge, ōverrügge, auerrügge, Adv.: nhd. »über Rücken«, rückwärts, nach hinten

über -- über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, mnd. · vergorde, ōrgorde, o̊vergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

über -- über See zurückkehrend, ahd. widarfluzzīg* 1, Adj.: nhd. rückfließend, zurückfließend, über See zurückkehrend

über -- über sich ergehen lassen, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

über -- über sich ergehen lassen, mnd. vördülden*, vordulden, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.), über sich ergehen lassen, dulden, zulassen

über -- über sich kommen lassen, ahd. analāzan* 11, red. V.: nhd. »heranlassen«, hineinlassen, etwas über jemanden kommen lassen, über sich kommen lassen, sich aufzwingen lassen

über -- über sich nehmen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

über -- über werden, mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

-- Aufseher über das Zuchtvieh: mhd. wuochermeister, st. M.: nhd. »Wuchermeister«, Aufseher über das Zuchtvieh

-- Aufseher über den Fischfang: mhd. vechære*, vecher, fechære*, fecher*, st. M.: nhd. Aufseher über den Fischfang, der mit einem Fangnetz Fischende

-- Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer: mhd. vrōnevischære* 4, vrōnefischer, frōnefischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer über herrschaftliche Fischgewässer, Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer

-- Aufsicht haben über: mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

-- ausbreiten über: mhd. zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten; zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, ausbreiten, ausbreiten über, ausbreiten um

-- austeilen über: mhd. zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen

-- Bau über die Grenzlinie hinaus gehend: mhd. überezimber*, überzimber, st. N.: nhd. »Überzimmer«, Überbau, Bau über die Grenzlinie hinaus gehend

-- berichten über: mhd. verzelen*, verzeln, verzellen, vorzellen, ferzeln*, ferzellen*, forzellen*, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, berichten über, aufgeben, geringschätzen, ausscheiden, verurteilen, verdammen, für verfallen (Adj.) erklären

-- brechen über: mhd. ünden, unden, sw. V.: nhd. fluten, wogen, Wellen schlagen, hereinbrechen über, brechen, brechen über

-- das Jahr über bleiben: mhd. überjāren, sw. V.: nhd. das Jahr über bleiben, länger als ein Jahr bleiben, länger als ein Jahr, wohnen

-- das über den Zaun auf fremden Grund Fallende: mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

-- den Winter über bleiben: mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

-- den Winter über einstellen und füttern: mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

-- der über fünfzig Männer Gesetzte: mhd. vünfziger, fünfziger*, st. M.: nhd. »Fünfziger«, der über fünfzig Männer Gesetzte

-- die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen: mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

-- dringen über: mhd. waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen

-- eine Nacht über dauernd: mhd. übernehte*, überneht, Adj.: nhd. eine Nacht über dauernd, worüber eine Nacht vergangen ist

-- einen Steg über etwas machen: mhd. überstegen, sw. V.: nhd. einen Steg über etwas machen, übertreffen

-- einer von zwei Herren über ein Ge**über -- über kurz, ahd. ubarkurz* 1**, Adv.: nhd. »über kurz«, nach kurzer Zeit

über -- über werden, mnd. vördrēten* (1), vordrēten, vordreiten, vordrīten, verdrēten, st. V.: nhd. verdrießen, ärgern, zu viel werden, zu lang werden, über werden, ekeln, Verdruss bereiten, überdrüssig sein (V.); vörhēren* (1), vorhēren, sw. V.: nhd. Herr sein (V.) über, Herr werden über, beherrschen, über werden, unterkriegen, überwinden, besiegen, unterwerfen

über -- Überführung über einen Fluss, mnd. · vervārt, ōvervārt, avervārt, F.: nhd. Überfahrt, Überquerung eines Gewässers, befestigter Übergang, Überführung über einen Fluss

über -- Überlohn über den gesetzlichen Betrag, mnd. · verlōn, ōverlōn, N.: nhd. Überlohn über den gesetzlichen Betrag, überhöhte Gebühr, übermäßige Bezahlung

über -- Überwurf über Betten, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

über -- Überwurf über Sitzmöbel, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

über -- Überwurf über Tische, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

über -- Ungewissheit über, ahd. 2zwīfal* (1) 54, zwīval*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweifel, Ungewissheit, Bedenken, Zweifel an, Zweifel über, Ungewissheit über, Bedenken über

über -- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt, mnd. kollegiāte*, collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt

über -- Urkunde über Absolution vom Bann, mnd. l· sebrēf, losebrēf, l· sebrīf, M.: nhd. Lösebrief, Urkunde über Schuldablösung, Urkunde über Absolution vom Bann

über -- Urkunde über allgemeinen Frieden, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

über -- Urkunde über Aufsendung, mnd. upsandesbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Aufsendungsbrief«, Urkunde über Aufsendung

über -- Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

über -- Urkunde über Besitzaufteilung, mhd. lōzbrief 1, st. M.: nhd. Urkunde über Besitzaufteilung

über -- Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz, mnd. rentebrēf, rentenbrēf, rentbrēf, M.: nhd. Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz, Rentenbrief

über -- Urkunde über den Lehnsvetrag, mnd. hüldingebrēf, M.: nhd. Urkunde über den Lehnsvetrag, Urkunde über den Pfandlehnsvertrag

über -- Urkunde über den Pfandlehnsvertrag, mnd. hüldingebrēf, M.: nhd. Urkunde über den Lehnsvetrag, Urkunde über den Pfandlehnsvertrag

über -- Urkunde über die Einstellung von Feindseligkeiten, mnd. stantbrēf, M.: nhd. Urkunde über die Einstellung von Feindseligkeiten

über -- Urkunde über die Verfemung, mnd. ōverachtebrēf, āverachtebrīf, M.: nhd. Oberachturkunde, gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht, Urkunde über die Verfemung

über -- Urkunde über ein Gerichtsurteil, mnd. ōrdēlsēdel, ōrdeilsēdel, ōrdēlcedule, ōrdēlczedule, F.: nhd. schriftlich fixierter Urteilspruch, Urkunde über ein Gerichtsurteil

über -- Urkunde über eine abgeschlossene Verhandlung, mnd. vörhandelingesbrēf*, vorhandelingesbrēf, M.: nhd. »Verhandlungsbrief«, Urkunde über eine abgeschlossene Verhandlung

über -- Urkunde über eine Bestimmung, mnd. willek· rebrēf*, willekorbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Willkürbrief«, Urkunde über eine Bestimmung

über -- Urkunde über eine Eigentumsübertragung, mnd. · verlātingesbrēf*, · verlātincsbrēf, ōverlātincsbrēf, auerlatingsbreiff, M.: nhd. »Überlassungsbrief«, Urkunde über eine Eigentumsübertragung, Verkaufsurkunde

über -- Urkunde über eine Pfandverschreibung, mnd. pantschrift, F.: nhd. »Pfandschrift«, Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief; pantvorschrīvinge, pantvorschrīvunc, F.: nhd. Pfandverschreibung, Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief; pantwissinge, F.: nhd. Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief

über -- Urkunde über eine sāte, mnd. sātebrēf, M.: nhd. »Rechtsbrief«, Urkunde über eine sāte

über -- Urkunde über eine Sühne, mhd. suonebrief 21 und häufiger?, st. M.: nhd. Sühnebrief, Friedensurkunde, Urkunde über einen Vergleich, Urkunde über eine Sühne, Vergleichsurkunde

über -- Urkunde über eine Verlehnung, mnd. lēhenbrēf*, lēenbrēf, lehnbrēf, M.: nhd. »Lehnbrief«, Urkunde über eine Verlehnung

über -- Urkunde über einen gekauften Gegenstand, mnd. kōpbetālinge, kōpbetalinge, mnd.?, F.: nhd. Zahlung für einen gekauften Gegenstand, Urkunde über einen gekauften Gegenstand

über -- Urkunde über einen Schuldenerlass, mnd. remissbrēf*, remisbrēf, M.: nhd. Urkunde über einen Schuldenerlass

über -- Urkunde über einen Vergleich, mhd. suonebrief 21 und häufiger?, st. M.: nhd. Sühnebrief, Friedensurkunde, Urkunde über einen Vergleich, Urkunde über eine Sühne, Vergleichsurkunde

über -- Urkunde über erfolgte Auflassung, mnd. vörlātesbrēf*, vorlātesbrēf, vorlātsbrēf, M.: nhd. »Verlassbrief«, Urkunde über erfolgte Auflassung, schriftliche Verzichtserklärung, Bescheinigung über erfolgte Zahlung

über -- Urkunde über erfolgte Erbteilung, mnd. schichtbrēf, M.: nhd. Urkunde über erfolgte Erbteilung

über -- Urkunde über erfolgte Friedensschließung, mnd. s· nebrēf, sōnebrēf, s· nbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung; s· nesbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung

über -- Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, mnd. sch· tebrēf, schōtebrēf, M.: nhd. Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, Überlassung von Rechten

über -- Urkunde über freie Geburt, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

über -- Urkunde über Friedensvertrag, mnd. vrēdebrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag; vrēdesbrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag

über -- Urkunde über lebenszeitliche Einkünfte, mnd. līfgedingebrēf, M.: nhd. Urkunde über lebenszeitliche Einkünfte; līftuchtesbrēf, M.: nhd. Urkunde über lebenszeitliche Einkünfte

über -- Urkunde über Rechte auf Grund, mhd. gruntbrief, st. M.: nhd. »Grundbrief«, Urkunde über Rechte auf Grund

über -- Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

über -- Urkunde über Schuldablösung, mnd. l· sebrēf, losebrēf, l· sebrīf, M.: nhd. Lösebrief, Urkunde über Schuldablösung, Urkunde über Absolution vom Bann

über -- Urkunde über Seelmessenstiftungen, mnd. memōrienbrēf, M.: nhd. Urkunde über Seelmessenstiftungen

über -- Urkunde über Verpflichtungen wegen Schlossbesitzes oder Schloßverwaltung, mnd. slotbrēf, M.: nhd. Urkunde über Verpflichtungen wegen Schlossbesitzes oder Schloßverwaltung

über -- Urkunde über Vorrechte oder Rechte, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

über -- Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, mnd. vrēdebrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag; vrēdesbrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag

über -- Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

über -- urkundliche Verfügung über Beschlagnahme, mnd. kummerbrēf, M.: nhd. urkundliche Verfügung über Beschlagnahme, Pfandurkunde, Arrestbrief, Urkunde um etwas mit Arrest belegen (V.) zu können

über -- urteilen über, mhd. gewāgen, gewōgen, sw. V.: nhd. urteilen über, wagen, aufs Spiel setzen

über -- urteilen über, mnd. judicēren, sw. V.: nhd. urteilen über, für richtig befinden, für geeignet halten

über -- verbreiten über, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

über -- verbreitete Allegorie über die Messe, mnd. m· lenlēt, moelenlēt, N.: nhd. Mühlenlied, verbreitete Allegorie über die Messe

über -- Vereinbarung über Schadenersatz, mnd. ōrsāte, örsāte, ōrsāt, ōrsaet, ūrsāt, F.: nhd. Ersatz, Entschädigung, Vereinbarung über Schadenersatz

über -- Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung, mnd. postillātor, M.: nhd. Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung

über -- verfügen über, ae. weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. walten, regieren, herrschen, verfügen über, besitzen, üben, verursachen

über -- verfügen über, ahd. heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen

über -- verfügen über, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

über -- Verfügungsgewalt über gepfändete Liegenschaften, mnd. pantgerechtichhēt*, pantgerechticheit, F.: nhd. Verfügungsgewalt über gepfändete Liegenschaften, Pfandrecht

über -- verhandeln über etwas, mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

über -- Verhandlung über Eheschließung, mnd. hīlikesdēgedinge*, hīlikesdēdinge, F.: nhd. Verhandlung über Eheschließung

über -- verhängen über, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an

über -- verhängen über, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

über -- Verordnung über den Getreidehandel, mnd. kōrnōrdeninge, F.: nhd. »Kornordnung«, Verordnung über den Getreidehandel

über -- Versorgung über den Bedarf hinaus, mnd. v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund

über -- Vertrag über den Ablauf des Auslosens, mnd. lōtebrēf*, M.: nhd. Vertrag über den Ablauf des Auslosens

über -- Vertrag über die Tätigkeit der hūsbeckære, mnd. hūsbeckærebrēf*, hūsbeckerbrēf, M.: nhd. Vertrag über die Tätigkeit der hūsbeckære

über -- Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

über -- Vertrag über Schiffs´beförderung, mnd. vrachtinge, F.: nhd. Befrachtung, Beladung eines Schiffes, Vertrag über Schiffs´beförderung

über -- Verwalter über die Klostereinkünfte, mhd. klōstermeier, st. M.: nhd. »Klostermeier«, Verwalter über die Klostereinkünfte, Richter über die Klosterhörigen

über -- Verwaltung und Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung, mnd. tēgelambacht*, tēgelampt, N.: nhd. Verwaltung und Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung

über -- verzagt über, ahd. unbald 1, Adj.: nhd. verzagt, verzagt über, mutlos

über -- Verzeichnis über die Schankstätten einer Stadt, mnd. tavernebōk, taffernebōk, N.: nhd. »Tavernenbuch«, Verzeichnis über die Schankstätten einer Stadt

über -- Verzeichnis über die Zehntabgaben einzelner Liegenschaften, mnd. tēgederegister*, tēgetregister, N.: nhd. »Zehntregister«, Verzeichnis über die Zehntabgaben einzelner Liegenschaften

über -- Verzeichnis über Finanzgeschäfte, mnd. pennincbōk, N.: nhd. »Pfennigbuch«, Verzeichnis über Finanzgeschäfte

über -- Verzeichnis über Geldleistungen, mnd. rēkenbōk, rēkenbūk, rēkenebōk, N.: nhd. »Rechenbuch«, Verzeichnis über Geldleistungen, Geschäftsbuch, Rechnungsbuch, Mathematikbuch

über -- Verzeichnis über vergebene Pfründen, mnd. pr· venbōk, N.: nhd. Verzeichnis über vergebene Pfründen

über -- Vieh das den Sommer über auf der Weide gewesen ist, mhd. sumersāze, sw. M.: nhd. Vieh das den Sommer über auf der Weide gewesen ist

über -- vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz, mnd. strantgārn, N.: nhd. »Strandgarn«, vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz

über -- vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher; statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

über -- vom Lehnsherrn eingesetzter Richter über Lehnsangelegenheiten, mnd. lēhenrichtære*, lēenrichter, lēnrichter, M.: nhd. vom Lehnsherrn eingesetzter Richter über Lehnsangelegenheiten

über -- vom stīgeschrīvære* geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole, mnd. ? sōlepr· vebōk*, sōlpr· vebōk, N.: nhd. »Soleprüfbuch«, vom stīgeschrīvære*? geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole

über -- von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung, mnd. prīncipālesēt*, prīncipālsēt, prīncipālseit, M.: nhd. »Prinzipaleid«, von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung

über -- von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

über -- von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe, mnd. pāstōrāle, N.: nhd. »Pastorale«, von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe

über -- von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand, mnd. riddærerok*, ridderrok, M.: nhd. »Ritterrock«, von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand, Wappenrock

über -- vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, mnd. v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

über -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mhd. testier, tehtier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes

über -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mnd. testēr, mnd.?, N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes, Sturmhaube

über -- vorderes Querholz über der Deichsel, mnd. ? v· rschorte, F.: nhd. vorderes Querholz über der Deichsel?

über -- Vormundschaft üben über, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

über -- Vorrecht über Familie zu richten, ae. téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie

über -- vorsitzen über, ae. for-e-sit-t-an, st. V. (5): nhd. vorsitzen über

über -- Vorsteher bzw. Herrscher über eine Gemeinschaft, mnd. potente, M.: nhd. Vorsteher bzw. Herrscher über eine Gemeinschaft, Machthaber

über -- Vorsteher über Hofhaltung und Küche, mhd. truhtsæze, truhsæze, trugsāze, trohtsāze, drogsāze, truhtzæte, truzzāte, sw. M.: nhd. Truchsess, die Speisen Aufsetzender, Vorsteher über Hofhaltung und Küche

über -- Vorsteher über hundert Mann, ahd. 6zehanzohērōsto 3, sw. M. (n): nhd. Hundertführer, Vorsteher über hundert Mann, Hauptmann

über -- vorwärts über, mnd. n· le, nūgel, nigel, n· l, Adv.: nhd. vornüber, vorwärts über, nach vorn geneigt

über -- wachen über, ae. eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen; ge-eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen

über -- wachen über, ahd. bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

über -- Wächter über die Landwehr, mnd. lantwēre* (2), mnd.?, M.: nhd. Wächter über die Landwehr, Grenzwächter

über -- Waffenrock über dem Harnisch, mnd. grüsenære*, grüsenēr, grusener, M.: nhd. ein Stück der Rüstung, Waffenrock über dem Harnisch, Panzerhemd

über -- wandern über, ae. pæþ-þ-an, pėþ-þ-an, sw. V. (1): nhd. durchschreiten, wandern über, passieren

über -- was über ein übliches Maß hinausgeht, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

über -- Weg über einen überbrückten Wasserlauf, mnd. schemmelwech, M.: nhd. Weg über einen überbrückten Wasserlauf

über -- wehklagen über, mhd. geleiden, sw. V.: nhd. leiden, verleiden, verhasst sein (V.), verhasst werden, Leid verursachen, wehklagen über

über -- weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat, mhd. kalbe, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat; kalbele, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat

über -- Weidegelegenheit über Nacht, mnd. nachtwēide, F.?: nhd. Weidegelegenheit über Nacht

über -- weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird, mnd. hoike, höike, hōike, hoyke, heike, huke, hoke, M.: nhd. »Hoike«, weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird

über -- werfen über, mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; sweifen (2), st. V.: nhd. herabhängen auf, hervordringen aus, werfen unter, werfen über; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

über -- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird, ahd. krenekruda* 4, ahd.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

über -- Zetergeschrei über eine frische Straftat, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

über -- Zeugnis über Abschluss der Lehre, mnd. lērebrēf, lērbrēf, M.: nhd. Lehrbrief, Zeugnis über Abschluss der Lehre

über -- Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht, mnd. ōrdēlvindinge, ōrdēilvindinge, ōrdēlvindinget?, ōrdēilvindinget?, F.: nhd. Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht

über -- ziehen über, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

über -- ziehen über, mhd. schuohen, schuochen, schüehen, schūhen, schuon, schœhen, schōn, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen ausstatten, Schuhe anziehen, ausrüsten, anlegen, ziehen über, kleiden in; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

über -- zornig über, ahd. 4zornag* 17, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zornig über, erzürnt über, stürmisch, hitzig, unbeherrscht

über -- zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle, mnd. rēkeman (1), rekman, M.: nhd. Bediensteter der Speisen aufträgt, Tischschaffner, zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle

über -- zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

über -- zürnen über, ahd. 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen

über -- Zweifel über, ahd. 2zwīfal* (1) 54, zwīval*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweifel, Ungewissheit, Bedenken, Zweifel an, Zweifel über, Ungewissheit über, Bedenken über

über den Boden schleifen (V.) (2) lassen, mnd. sl· ren, slueren, schlüren, sw. V.: nhd. über den Boden schleifen (V.) (2) lassen, schwenken, sich schlurfend bewegen, schlottern, los und welk hängen, träge sein (V.), geistig schwerfällig sein (V.)

über den Boden schleifen (V.) (2), mnd. slurren, sw. V.: nhd. schlurfen, über den Boden schleifen (V.) (2), schlurfend gehen

über den Kopf wachsen (V.) (1), mnd. vörwassen*, vorwassen, st. V.: nhd. aufwachsen, überwachsen (V.), zuwachsen, sich verstopfen, über den Kopf wachsen (V.) (1), in Zorn geraten (V.), übermäßig anwachsen (V.) (1), zunehmen

über die gewöhnliche plege (Abgabe) hinausgehender Zins, mnd. · verplēge, ōverplēge, F.: nhd. über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung, über die gewöhnliche plege (Abgabe) hinausgehender Zins

über die Stiefelkappe gebreitetes Zierstück aus Leinen (N.), mnd. stēveleskrāge*, M.: nhd. »Stiefelkragen«, über die Stiefelkappe gebreitetes Zierstück aus Leinen (N.), unter langen Stiefeln (M.) (1) getragene Strümpfe

über jemandem sein (V.), mhd. obewesen, obe wesen, st. V.: nhd. über jemandem sein (V.), jemandem beistehen, jemanden beschützen, stärker sein (V.), tätig sein (V.), als Zeuge tätig sein (V.)

über See (F.) eingeführte Güter, mnd. sēlast, selaist, F.: nhd. »Seelast«, Ladung von Seeschiffen, über See (F.) eingeführte Güter

über, idg. *eups-, *ups-, Adv.: nhd. unten, hinauf, über; *per- (2A), Präp.: nhd. vorwärts, über, hinaus, durch; *peri-, Präp.: nhd. vorwärts, über, hinaus, durch; *ter- (5), Adv.: nhd. durch, hindurch, über; *upér, *upéri, Adv., Präp.: nhd. über, oberhalb; *upo, *up, *eup, Adv., Präf.: nhd. unten, hinauf, über

-- über etwas hinaus: idg. *ati-, *ato-, Adv.: nhd. über etwas hinaus, zurück, her

über, germ. *uba, *uf-, Präp.: nhd. über, unter; *uber, *uberi, Adv., Präp.: nhd. über

-- hinausgehend über: germ. *ubja-, *ubjaz, Adj.: nhd. üppig, bösartig, hinausgehend über

über, got. an-a (1) 273, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1), Adv.: nhd. darauf, außerdem, an, auf, in, über; bi 376=373, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. um, herum, an, in, innerhalb, inbetreff, über, gemäß, bei, nach, betreffs, zu; faúr 79=78, Präp. m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,1b), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präf.: nhd. vor (zeitl. und räuml.), längs, für, inbetreff, um willen, über; hi-n-dar 15, Präp., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 286Ba, Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. hinter, jenseits, über; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch; man-ag-s* 183=182, (Komp. managiza, (Krause, Handbuch des Gotischen 115,1b, 116,8, 165, 166,1a), Superl. managists, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. manch, viel, über; uf-ar 43, Präp., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 268Ba, Krause, Handbuch des Gotischen 64, 199,2a), m. Akk. der Richtung und m. Dat. der Ruhe, Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. über

-- außer sich geraten über: got. bi-ab-r-jan* 1, sw. V. (1): nhd. außer sich geraten über, sich entsetzen, heftig werden

-- ein Urteil abgeben über: got. ga-stō-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ein Urteil abgeben über, beurteilen, verurteilen, urteilen, beschließen, richten?

-- ein Zelt über jemandem aufschlagen: got. uf-ar-hlei-þr-jan* 1, sw. V. (1): nhd. überzelten, ein Zelt über jemandem aufschlagen

-- herrschen über: got. reik-in-ōn 3, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255, Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. herrschen über, beherrschen

-- über ... hin: got. and 35, anda, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1b), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1), vor Verben and, vor Nomina anda: nhd. entlang, über ... hin, auf ... hin

-- über einem: got. uf-ar-ō 7, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B2, Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2b), m. Gen. der Richtung oder m. Dat. der Ruhe: nhd. darüber, über etwas, über einem, über einer Sache

-- über einer Sache: got. uf-ar-ō 7, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B2, Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2b), m. Gen. der Richtung oder m. Dat. der Ruhe: nhd. darüber, über etwas, über einem, über einer Sache

-- über etwas: got. uf-ar-ō 7, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B2, Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2b), m. Gen. der Richtung oder m. Dat. der Ruhe: nhd. darüber, über etwas, über einem, über einer Sache

über, an. of (2), Präp., Adv.: nhd. auf, über, durch, zwischen, wegen, gegen; of (3), Präf.: nhd. auf, über, zu; um-fram (1), Präp.: nhd. über, darüberhinaus, übertreffend; yf-ir, Adv., Präp.: nhd. oben, über

-- Brücke über den Höllenfluss Gjǫll: an. Gjallarbrū, st. F. (ō): nhd. Brücke über den Höllenfluss Gjǫll

-- das über den Schiffsbord hinaufragt zur Befestigung des Landungstaues: an. kra-p-t-i (1), sw. M. (n): nhd. starkes Knie, das über den Schiffsbord hinaufragt zur Befestigung des Landungstaues

-- etwa der drohend über dem Feld Hängende: an. vall-ōf-r, st. M. (a?): nhd. Vogelname, etwa der drohend über dem Feld Hängende

-- gebildet durch das über den Gürtel hinaufgezogene Kleid: an. kjalt-a, sw. F. (n): nhd. Brustfalte, gebildet durch das über den Gürtel hinaufgezogene Kleid

-- Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt: an. sker, st. N. (ja): nhd. Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt, Schäre

-- Knochenwölbung über dem Auge: an. skol-t-r, st. M. (a)?: nhd. Knochenwölbung über dem Auge

-- mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen: an. krak-a, sw. V.: nhd. mit einer Palisade befestigen, mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen

-- Name für Snorris Buch über die Skaldenpoesie: an. edd-a (2), sw. F. (n): nhd. Name für Snorris Buch über die Skaldenpoesie

-- sich über etwas herneigen: an. yf-ir-gnæf-a, sw. V.: nhd. über etwas herragen, sich über etwas herneigen

-- sprechen über: an. kvitt-a (1), sw. V.: nhd. sprechen über, erzählen; yrð-a, sw. V.: nhd. sprechen über, reden, vortragen

-- Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven: an. snot-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Fahne, Wimpel, Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven

-- Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss: an. eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss

-- über das Wetter Waltender: an. Við-r-ir, M.: nhd. Odinsname, über das Wetter Waltender

-- über den Rand spritzen: an. slagn-a, sw. V. (2?): nhd. über den Rand spritzen

-- über die man Schiffe ziehen muss: an. drag, st. N. (a): nhd. Überzug, Bohle unter dem Kiel, Landenge, über die man Schiffe ziehen muss

-- über etwas herragen: an. yf-ir-gnæf-a, sw. V.: nhd. über etwas herragen, sich über etwas herneigen

-- über etwas reden: an. kol-a (3), sw. V.: nhd. über etwas reden, erörtern; ymt-a, sw. V. (1): nhd. über etwas reden

-- weiße leichte Asche über dem angebrannten Feuer: an. fǫl-sk-i, sw. M. (n): nhd. weiße leichte Asche über dem angebrannten Feuer

über, ae. æf-t-er (1), Präp.: nhd. nach, entlang, hinter, durch, während (Konj.), infolge von, gemäß, zu Zwecken, um, über, für; b-uf-an, Präp.: nhd. oben, über, auf; geon-d (1), gen-d (1), gien-d (1), gion-d, gin-d (1), Präp.: nhd. durch, über, bis, während (Konj.); of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer; of-er-uf-a, Adv.: nhd. oben, über; on-uf-en-an, Präp.: nhd. obenauf, über; tŏ-for-an, Präp.: nhd. vor, über, darüber hinaus; uf-an, uf-an-e, uf-on, Adv.: nhd. von oben, über, oben; uf-en-an, Adv.: nhd. von oben, über; up-p-an, up-p-on, Präp.: nhd. auf, gegen, nach, zu, über

über, afries. b-ov-a 2, Adv.: nhd. oben, über; b-up-p-a 20 und häufiger?, b-up-p-er, b-op-p-a, Präp.: nhd. über; in-ov-er 36, in-ūr, Adv., Präp.: nhd. über, auf, innerhalb, hinein, -in; ov-er 22, ūr, Präp.: nhd. über, gegen, wider; up-p-er 8, up-er, up-p-ir, up-ir, up-ūr, Präp., Adv.: nhd. über; ūr 38, Präp., Präf.: nhd. über, gegen, wider; uv-er 1 und häufiger?, Präp.: nhd. über

-- schneiden über die Grenze hinweg: afries. ov-er-ske-r-a* 1, ūr-ske-r-a*, st. V. (4): nhd. schneiden über die Grenze hinweg

-- Schneiden über die Grenze hinweg: afries. ov-er-ske-r-a-nd-e 1 und häufiger?, ūr-ske-r-a-nd-e, Part. Präs. subst.=N.: nhd. Schneiden über die Grenze hinweg

-- Streit über Land: afries. *lan-d-sek-e, *lon-d-sek-e, F.: nhd. Streit über Land

-- Streitigkeiten über Land: afries. lan-d-sek-a 1, lon-d-sek-a, lon-d-seik-a, F. Pl.: nhd. Zwistigkeiten über Land, Streitigkeiten über Land

-- über ... hin: afries. ef-t-er (2) 76, Präp., Adv.: nhd. nach, gemäß, hinter, durch, längs, über ... hin, nachher, dann

-- über ein Jahr alt: afries. ov-er-jē-r-ich 1 und häufiger?, ūr-jē-r-ich, Adj.: nhd. »überjährig«, über ein Jahr alt, mehr als ein Jahr alt

-- über etwas fahren: afries. ūr-weg-a 1 und häufiger?, ov-er-weg-a*?, st. V. (5): nhd. überfahren (V.), befahren, über etwas fahren

-- über glühende Pflugschar gehen: afries. ske-r-ia* (1) 2, sw. V. (2): nhd. über glühende Pflugschar gehen

-- über jemanden hinwegfahren: afries. ūr-skrī-d-a 1, ov-er-skrī-d-a?, st. V. (1): nhd. »überfahren« (V.), über jemanden hinwegfahren

-- Zwistigkeiten über Land: afries. lan-d-sek-a 1, lon-d-sek-a, lon-d-seik-a, F. Pl.: nhd. Zwistigkeiten über Land, Streitigkeiten über Land

über, anfrk. ov-er* (1) 50, ov-ir*, Präp.: nhd. über, überall

-- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird: anfrk. kren-e-krud-a* 4, anfrk.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

über, as. bi 167, bī, be, Präf., Präp.: nhd. bei, an, durch, mittels, mit, in, wegen, aus, zu, über, von, während (Präp.); of (3), Präf., Präp.: nhd. ob, auf, über; ov-a-r* (1) 127, oƀ-a-r, Adv., Präp.: nhd. über, jenseits; uv-ar* 1, uƀ-ar*, Präp.: nhd. über, nach; wi-th* (2) 92, Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, wegen, über, mit; wi-th-ar* (1) 40, Adv., Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, über, zurück

-- über etwas sprechen: as. bi-s-pre-k-an* 3, st. V. (4): nhd. besprechen, schmähen, über etwas sprechen, tadeln

über, ahd. ana (1) 2050?, an, Präp., Adv., Präf.: nhd. in, an, auf, nach, über, durch, bei, zu, von, für, gegen, hinsichtlich; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; fora (1) 480, Präp., Adv.=Präf.: nhd. vor, für, wegen, angesichts, durch, statt, unter, über, vorher, zuvor, früher, vorn; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; oba (1) 139, ob, Präp., Adv., Präf.: nhd. auf, über, an, oben, oberhalb, über ... hinaus, hervor...; ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...; ubari 13, ubiri, Adv., Präf.: nhd. über, darüber hinaus, mehr, übrig, oben, oberhalb; ūfan 140, ūffan, Präp.: nhd. auf, an, in, über, oben auf; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im

Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

über, mhd. abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob; after (1), achter, Präp.: nhd. nach, hinten, hinter, über ... hin, über, durch, in; ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; boben, bobene, bofen, Präp.: nhd. über, über hinaus, oberhalb; bobene (1), boven, bofen*, Adv.: nhd. oberhalb, über; boven, bofen*, boben, poben, Adv., Präp.: nhd. oben, oberhalb, über; enboben, enbobene, enboven, inboven, Präp., Adv.: nhd. oben, in der Höhe, oberhalb, über

-- Aufseher über den Brotverkauf: mhd. brōtbeschouwære, st. M.: nhd. »Brotbeschauer«, Aufseher über den Brotverkauf; brōtschouwære, st. M.: nhd. »Brotschauer«, Aufseher über den Brotverkauf

-- Aufseher über die Schlafsäle: mhd. dormentære, st. M.: nhd. Aufseher über die Schlafsäle

-- Aufseher über ein Backhaus: mhd. bachmeister (1), backmeister, st. M.: nhd. »Backmeister«, Bäckermeister, Aufseher über ein Backhaus

-- Aufseher über eine Gemarkung: mhd. banwart, st. M., sw. M.: nhd. »Bannwart«, Aufseher über einen Bann, Aufseher über eine Gemarkung, Waldschütz, Flurschütz

-- Aufseher über einen Bann: mhd. banwart, st. M., sw. M.: nhd. »Bannwart«, Aufseher über einen Bann, Aufseher über eine Gemarkung, Waldschütz, Flurschütz

-- Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen: mhd. briumeister, M.: nhd. Braumeister, Brauer, Bierbrauer, Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen, Leiter des städtischen Brauhauses, Wirt

-- Aufsichtsbeamter über Müller und Bäcker: mhd. brōtmeister, st. M.: nhd. Brotmeister, Aufsichtsbeamter über Müller und Bäcker

-- Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde: mhd. biutelvaz, st. N.: nhd. »Beutelfass«, Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, Mehlkasten, lederner Sack der oben zugebunden werden kann

-- Buße verhängen über: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

-- das Jahr über: mhd. allerjæriclīch*, allerjæreclīch, allerjæreclich, Adv.: nhd. alljährlich, jedes Jahr, das Jahr über

-- den Tag über bleiben: mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

-- denken über: mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

-- erbarmen über: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

-- Erregung über geschehenes Unrecht: mhd. andunge, st. F.: nhd. Erregung über geschehenes Unrecht, Aufgeregtheit, Aufruhr, Mühsal

-- erschrecken über: mhd. erklupfen, derklupfen, erklopfen, sw. V.: nhd. erschrecken, erschrecken über, erschrecken vor

-- etwas über jemanden bringen: mhd. anesenden, ansenden, ane senden, sw. V.: nhd. »ansenden«, schicken, etwas über jemanden bringen

-- gar nicht früh über: mhd. boregemeit*, borgemeit, Adj.: nhd. gar nicht früh über

-- hereinbrechen über: mhd. erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von

-- hinausgelangen über: mhd. durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen

-- hinauswachsen über: mhd. entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden; erwahsen, irwahsen, erwachsen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), aufwachsen, entstehen, überwachsen (V.), heranwachsen, anwachsen, entstehen aus, hinauswachsen über

-- hingleiten über: mhd. besiffelen*, besiffeln, sw. V.: nhd. hingleiten über, streifen

-- hinwegkommen über: mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über

-- Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz: mhd. āse, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand, Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz

-- Klage erheben über: mhd. anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über

-- kommen über: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- Lehensgericht über Burglehen: mhd. burclēhenreht, st. N.: nhd. »Burglehenrecht«, Lehensgericht über Burglehen

-- nicht reden über: mhd. dagen, sw. V.: nhd. schweigen, still sein (V.), schweigen von, verschweigen, nicht reden über, ruhig zuhören, schweigend zuhören

-- Nutzungsrecht über Weinberge: mhd. bercreht, st. N.: nhd. »Bergrecht«, Nutzungsrecht über Weinberge, Verfügungsrecht über Weinberge, Weinbergabgabe

-- richten über: mhd. erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- schreiten über: mhd. bewaten, st. V.: nhd. schreiten über, hineinwaten, überströmen, beschmutzen

-- schwimmend über etwas hinausgelangen: mhd. erswimmen, st. V.: nhd. emporschwingen, schwimmend über etwas hinausgelangen

-- sich entsetzen über: mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

-- sich entzweien über: mhd. bewerren, st. V.: nhd. verwirren, verwirrt sein (V.), sich entzweien über, verstricken in, beschäftigen mit, richten auf, anschuldigen bei

-- sich erbarmen über: mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

-- sich erheben über: mhd. entoben, sw. V.: nhd. sich erheben über

-- sich freuen über: mhd. belachen (1), sw. V.: nhd. belachen, verlachen, sich freuen über; erlachen, relachen, sw. V.: nhd. auflachen, lachen, gewogen sein (V.), sich freuen über

-- sich hinwegsetzen über: mhd. bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben

-- Sieger über alles: mhd. almeister, st. M.: nhd. Sieger über alles

-- spannen über: mhd. brücken (1), bruggen, sw. V.: nhd. »brücken«, Brücke machen, Brücke bauen, überbrücken, spannen über, passierbar machen

-- sprechen über: mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

-- sprühen über: mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

-- Tuch über Totenbahre: mhd. bārtuoch, st. N.: nhd. Bahrtuch, Tuch über Totenbahre

-- über ... hin: mhd. after (1), achter, Präp.: nhd. nach, hinten, hinter, über ... hin, über, durch, in

-- über das Ufer treten: mhd. entgiezen, engiezen, st. V.: nhd. über das Ufer treten, ausgießen, auseinandergießen, austreten, verströmen, verschenken

-- über die Ufer treten: mhd. ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen

-- über etwas Redender: mhd. beredære, bereder, st. M.: nhd. Beredender, Sprechender, über etwas Redender, über etwas Sprechender, Bote, Beauftragter

-- über etwas Sprechender: mhd. beredære, bereder, st. M.: nhd. Beredender, Sprechender, über etwas Redender, über etwas Sprechender, Bote, Beauftragter

-- über hinaus: mhd. boben, bobene, bofen, Präp.: nhd. über, über hinaus, oberhalb

-- über jemanden kommen: mhd. anewenden, ane wenden, sw. V.: nhd. »anwenden«, angreifen, über jemanden kommen

-- über Nacht bleiben: mhd. benahten, sw. V.: nhd. »nachten«, übernachten, Nacht werden, beherbergen, die Nacht verbringen, über Nacht bleiben, bei Nacht widerfahren (V.)

-- über und über bepflanzen: mhd. durchpflanzen*, durchphlanzen, sw. V.: nhd. »durchpflanzen«, über und über bepflanzen; durchpflanzen*, durchphlanzen, sw. V.: nhd. »durchpflanzen«, über und über bepflanzen

-- über und über bepfropfen: mhd. durchzwīen, sw. V.: nhd. über und über bepfropfen, veredeln; durchzwīen, sw. V.: nhd. über und über bepfropfen, veredeln

-- über und über mit Sternen schmücken: mhd. durchsternen, V.: nhd. über und über mit Sternen schmücken; durchsternen, V.: nhd. über und über mit Sternen schmücken

-- über und über mit Veilchen schmücken: mhd. durchvīolen*, durchvīoln, durchfīolen*, sw. V.: nhd. »durchviolen«, über und über mit Veilchen schmücken; durchvīolen*, durchvīoln, durchfīolen*, sw. V.: nhd. »durchviolen«, über und über mit Veilchen schmücken

-- Urkunde über einen gewonnenen Rechtsstreit: mhd. behabbrief, st. M.: nhd. Urkunde über einen gewonnenen Rechtsstreit

-- Urkunde über einen Schiedsgerichtsvertrag: mhd. anelāzbrief, st. M.: nhd. »Anlassbrief«, Urkunde über einen Schiedsgerichtsvertrag

-- verächtlich über die Achsel sehen: mhd. ahselen*, ahseln, sw. V.: nhd. verächtlich über die Achsel sehen

-- Verfügungsrecht über Weinberge: mhd. bercreht, st. N.: nhd. »Bergrecht«, Nutzungsrecht über Weinberge, Verfügungsrecht über Weinberge, Weinbergabgabe

-- verhängen über: mhd. erhenken, erhengen, irhengen, sw. V.: nhd. erhängen, hängen, zulassen, geschehen lassen, verhängen über

-- verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses: mhd. covertiure, covertūre, cofirtüre, st. F.: nhd. Decke, verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, berittener Krieger

-- Vogt über einen Bannbezirk: mhd. banvoget 1, banfoget*, st. M.: nhd. Bannvogt, Vogt über einen Bannbezirk

-- Vortrag über Tisch in Kloster: mhd. collācie, st. F.: nhd. Vortrag über Tisch in Kloster, Abendmahl, Trunk nach Abendmahl

-- zornig werden über: mhd. belgen (1), pelgen, st. V.: nhd. »belgen«, aufschwellen, zürnen, sich erzürnen, sich empören, zornig werden über, erzürnen

über, mhd. obe (1), ob, mhd.., Adv.: nhd. oben, vorher, darüber, darauf, oberhalb, über; obe (2), ob, Präp.: nhd. über, oberhalb, auf, oben an, an, bei, vor; oben (2), Präp.: nhd. über

über, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten; unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von; von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen; widerburstlich, Adv.: nhd. über; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

Über, mhd. üebære*, üeber, st. M.: nhd. »Über«, Übender, Ausüber, Täter

über, mnd. afer, affer, over, mnd.?, Präp.: nhd. über, groß?, vorlaut?; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; bōven (2), bōvene, boven, baven, Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, über, über hinaus, mehr als, außer, abgesehen von, trotz, gegen, wider

-- Abrede tun über zu liefernde Arbeit: mnd. afvördingen*, afvordingen, afverdingen, sw. V.: nhd. »abverdingen«, jemandem vertraglich etwas zusichern, Abrede tun über zu liefernde Arbeit

-- Attestat über Ehe: mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

-- Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird: mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

-- Aufseher über den Bierverkauf: mnd. bērschaffære*, bērschaffer, M.: nhd. Aufseher über den Bierverkauf

-- Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat: mnd. bottermētære*, bottermētere, bottermēter, M.: nhd. Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat

-- Aufseher über die Baken: mnd. bākemēster, bākemeister, M.: nhd. »Bakemeister«, Bakensetzer, Aufseher über die Baken

-- Aufseher über die Brunnen: mnd. bornehēre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen; bornhēre, bornhêre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen

-- Aufseher über die öffentlichen Brunnen: mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

-- Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen: mnd. drekvōget, dreckvoget, M.: nhd. »Dreckvogt«, Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen

-- Aufseher über die Reinhaltung des Marktes: mnd. drekmēster, drekmeister, M.: nhd. Aufseher über die Reinlichkeit der Stadt, Aufseher über die Reinhaltung des Marktes

-- Aufseher über die Reinlichkeit der Stadt: mnd. drekmēster, drekmeister, M.: nhd. Aufseher über die Reinlichkeit der Stadt, Aufseher über die Reinhaltung des Marktes

-- Aufseher über die Süßwasserleitungen: mnd. bornemākære*, bornemāker, M.: nhd. »Bornmacher«, Aufseher über die Süßwasserleitungen

-- Aufseher über die Süsswasserleitungen: mnd. bornmākære*, bornmāker, M.: nhd. Aufseher über die Süsswasserleitungen

-- Aufseher über die Wasserkunst: mnd. bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

-- Aufseher über Vagabunden: mnd. bōvenk· ninc, bovenkonink, M.: nhd. Aufseher über Vagabunden, offiziell mit dem Amt des Schweineschneidens Betrauter

-- Aufseher über Wasserkunst: mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

-- Aufsicht über die Aalfischerei Führender: mnd. ālhēre, M.: nhd. »Aalherr«, Ratsherr über die Aalfischerei, Aufsicht über die Aalfischerei Führender

-- Aufsicht über die Bauerschaft: mnd. būrhērschop, F.: nhd. Bauermeisterschaft, Aufsicht über die Bauerschaft

-- Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen: mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter

-- Aufsichtsherr über das Spielwesen: mnd. dōbelhēre, M.: nhd. Aufsichtsherr über das Spielwesen

-- Boden über der Dörnse: mnd. dörnsenb· ne, Sb.: nhd. Boden über der Dörnse

-- Dach über der Badekufe: mnd. bāderōf, M., N.: nhd. Dach über der Badekufe, Deckel über der Badekufe

-- Deckel über der Badekufe: mnd. bāderōf, M., N.: nhd. Dach über der Badekufe, Deckel über der Badekufe

-- den Segen über jemanden sprechen: mnd. bewriten*, bewritten, sw. V.: nhd. einritzen (Zeichen), schreiben?, ritzen?, den Segen über jemanden sprechen, Hochzeitszeremonie segnen

-- Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang: mnd. dēnstbrēf, M.: nhd. Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang

-- Eheverschreibung über Mitgift und Morgengabe: mnd. brūtdēgedingesbrēf, M.: nhd. Eheverschreibung über Mitgift und Morgengabe

-- einen Damm legen über: mnd. bedammen, sw. V.: nhd. einen Damm legen über

-- erschrecken über: mnd. erkōmen, st. V.: nhd. auffahren, erschrecken über

-- Förderung bzw. Schutz über die die Zunft verfügt: mnd. ambachtesvörv· rderinge*, ambachtsvorv· rderinge, F.: nhd. Förderung bzw. Schutz über die die Zunft verfügt

-- Geistlicher der die Aufsicht über eine Beginenstift führt: mnd. begīnenprōvest, M.: nhd. »Beginenpropst«, Geistlicher der die Aufsicht über eine Beginenstift führt

-- Geschwätz treiben über etwas: mnd. bewaschen, sw. V.: nhd. Geschwätz treiben über etwas, beschwatzen

-- Gestell über dem Bogen: mnd. bōgenstelle, F.: nhd. Bogengerüst, Gestell aus Holz, Gestell über dem Bogen

-- Justiz über die Brunnenknechte: mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

-- Kämmereieinnahme über welche die Zunft verfügt: mnd. ambachtv· rrāt*, amptev· rrāt, M.: nhd. »Amtsvorrat«, Kämmereieinnahme über welche die Zunft verfügt

-- Klage über solche Verletzung: mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

-- klagen über: mnd. beklāgen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen über, anklagen, verklagen, Klage erheben, einklagen, betrauern

-- kommen über: mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an

-- mit Verwunderung über das Gesehene durchgehen: mnd. dörchwunderen, sw. V.: nhd. mit Verwunderung über das Gesehene durchgehen

-- nachdenken über: mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

-- Oberaufseher über das Deichwesen: mnd. dīkmēster, dīkmester, dīkmēister, M.: nhd. Teichmeister (Pächter eines Fischteichs), Deichmeister, Oberaufseher über das Deichwesen

-- Ratsherr dem die Aufsicht über das Tanzhaus zugeteilt ist: mnd. dansehēre, M.: nhd. Ratsherr dem die Aufsicht über das Tanzhaus zugeteilt ist

-- Ratsherr dem die Aufsicht über die Akzise obliegt: mnd. aksīsehēre, M.: nhd. »Akziseherr«, Ratsherr dem die Aufsicht über die Akzise obliegt

-- Ratsherr der die Aufsicht über die Ratsapotheke hat: mnd. abbetēkenhēre, M.: nhd. »Apothekenherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Ratsapotheke hat

-- Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat: mnd. damhēre, damhere, dammehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat

-- Ratsherr über die Aalfischerei: mnd. ālhēre, M.: nhd. »Aalherr«, Ratsherr über die Aalfischerei, Aufsicht über die Aalfischerei Führender

-- Raum über dem Torweg: mnd. dōrwech, dōrewech, M.: nhd. Torweg, Durchgang, Raum über dem Torweg

-- Rolle über die das Handtuch gehängt wird: mnd. dwēlengengære*, dwēlengenger, M.: nhd. Rollhandtuch, Rolle für das Handtuch, Rolle über die das Handtuch gehängt wird

-- sich über den Preis einer Sache einigen: mnd. bekostigen, bekōstigen, sw. V.: nhd. bezahlen, Kosten tragen, sich in Kosten setzen für, sich über den Preis einer Sache einigen, beköstigen, Festschmaus geben

-- sich über etwas hinwegsetzen: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat: mnd. bārsemēster, bārsemeister, M.: nhd. Führer einer Barse (1), städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat

-- starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf: mnd. berchholt*, barchholt*, N.: nhd. Außenplanke, starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf; berchholt*, barchholt*, N.: nhd. Außenplanke, starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf

-- Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht: mnd. drātesördeninge*, drātsördeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht; drātördeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht

-- Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind: mnd. bannertēken, bannerteiken, N.: nhd. »Bannerzeichen«, Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind

-- Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden: mnd. drāgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden; drēgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden

-- über ein Maß hinaus: mnd. dār· ver, dārover, darover, Adv.: nhd. darüber, worüber, über ein Maß hinaus, dabei, dazu, während eines Handelns bei etwas sein

-- über eine dwērnacht fortführen: mnd. bedwērnachten, sw. V.: nhd. über eine dwērnacht fortführen

-- über etwas laufen: mnd. belōpen, st. V.: nhd. belaufen, über etwas laufen, überströmen, einnehmen, stürmen, besetzen, überraschen, ertappen, betreffen, begatten

-- über hinaus: mnd. bōven (2), bōvene, boven, baven, Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, über, über hinaus, mehr als, außer, abgesehen von, trotz, gegen, wider

-- über jemanden kommen: mnd. anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen

-- über Nachlass verhandeln: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

-- über Nacht bleiben: mnd. benachten, sw. V.: nhd. übernachten, über Nacht bleiben

-- über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen: mnd. entvāren (2), sw. V.: nhd. von der erlaubten Menge abweichen, über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen

-- über und über verwundet: mnd. dörchwundet*, d· rwundet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch und durch verwundet, über und über verwundet, schwer verletzt; dörchwundet*, d· rwundet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch und durch verwundet, über und über verwundet, schwer verletzt

-- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt: mnd. collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt

-- unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts: mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn: mnd. ambachtbrēf, amptbrēf, M.: nhd. »Amtsbrief«, Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn; ambachtesbrēf*, ambachtsbrēf, M.: nhd. »Amtsbrief«, Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn

-- Urkunde über die Eigentumsübertragung: mnd. ervesch· tinge, F.: nhd. Urkunde über die Eigentumsübertragung

-- Urkunde über Eigentum: mnd. ēgendōmesbrēf,* ēgendōmsbrēf, M.: nhd. Urkunde über Eigentum

-- Urkunde über eine vollzogene Teilung: mnd. dēlebrēf, dēIbrēf, M.: nhd. »Teilbrief«, Teilungsurkunde, Urkunde über eine vollzogene Teilung, Urkunde über Erbteilung

-- Urkunde über Erbteilung: mnd. dēlebrēf, dēIbrēf, M.: nhd. »Teilbrief«, Teilungsurkunde, Urkunde über eine vollzogene Teilung, Urkunde über Erbteilung

-- Urkunde über Grundbesitz: mnd. ervebrēf, erfbrēf, M.: nhd. Urkunde über Grundbesitz, Hofbrief, Rentenbrief aus Grundbesitz, Schuldbrief aus Grundbesitz

-- urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen: mnd. busemebrēf, busemebrêf, M.: nhd. urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen

-- Urteil finden über: mnd. be· rdēlen, be· rdeilen, beōrdēlen, beōrdeilen, sw. V.: nhd. »beurteilen«, urteilen, Urteil finden über

-- Verhandlung über die Erbteilung: mnd. ervedachdinge, erfdachdinge, ervetachdinge, erftachdinge, erftachtinge, F.: nhd. Erbteilung, Verhandlung über die Erbteilung

-- Verhandlungen über Mitgift und Morgengabe: mnd. brūtdēgedinge, F.: nhd. Verhandlungen über Mitgift und Morgengabe

-- Vermutung über jemanden haben: mnd. begissen, sw. V.: nhd. Vermutung über jemanden haben, Verdacht auf jemanden haben

-- Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung: mnd. borchh· de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

-- Vertrag über den Burgfrieden: mnd. borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze

-- Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art: mnd. bīlbrēf, M.: nhd. Bielbrief, Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art

-- walten über: mnd. bōvengān*, bovengān, mnd.?, unr. V.: nhd. walten über, Vorrang halten, übertreffen

-- Zeugnis über eheliche Geburt: mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

über, mnd. te (1), Präp., Präf.: nhd. zu, bis zu, lang, über, in; tō (1), tū, mnd.?, Präp.: nhd. zu, bis, über, in, bei

über, mnd. up (1), uppe, mnd.?, Präp.: nhd. auf, zu, in, nach, über, wider, gegen, nahe daran, bis auf; upper, mnd.?, Präp.: nhd. über, oberhalb; van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit; v· r· ver, Adv.: nhd. vorüber, vorbei, über, hindurch

über, mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf; · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig; · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs

über, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

über, raumAdv. und präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

über..., ae. of- (2), ob-, Präf.: nhd. ob..., über...

über..., ahd. ubarigi, Präf.: nhd. über..., ver...

überab, nhd.: nhd. ; L.: DW

überacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überachte, ahd. ubarahtodo* 1, Num. Ord.: nhd. »überachte«, über die Oktave hinausgehend

überackern, mhd. überackeren*, überackern, sw. V.: nhd. »überackern«, über die Grenze pflügen

überackern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überahne, mhd. überane* 2, uberane, sw. M.: nhd. »Überahne«, Ahne, Ahn, Urgroßvater

überall -- Frau die sich überall zu schaffen macht, mnd. strīkærische*, strīkersche, F.: nhd. »Streicherin«, Herumstreicherin?, Frau die überall herumstreicht, Frau die sich überall zu schaffen macht

überall -- Frau die überall herumstreicht, mnd. strīkærische*, strīkersche, F.: nhd. »Streicherin«, Herumstreicherin?, Frau die überall herumstreicht, Frau die sich überall zu schaffen macht

überall -- überall wo, mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

überall -- überall wohin, mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

überall, an. hva-r, Adv.: nhd. wo, überall; hvar-g-i, Adv.: nhd. überall; hver-gi (2), Adv.: nhd. wo immer, überall, keineswegs; *sī (2), Präf.: nhd. überall, dauernd

überall, ae. ǣ-g-hwǣ-r, ǣ-g-we-r-n, Adv.: nhd. überall, in jeder Richtung, in jedem Fall; ǣ-g-hwa-n-an, ǣ-g-hwa-n-an-e, ǣ-g-hwa-n-on, ǣ-g-hwa-n-un, Adv.: nhd. von allen Seiten, überall; ǣ-g-hwi-der, Adv.: nhd. überall, in jeder Richtung; ā-hwa-n-on, Adv.: nhd. von irgendwoher, überall; ge-hwǣ-r, Adv.: nhd. überall; of-er-eal-l, Adv.: nhd. überall; wĕl-ge-hwǣ-r, wĕl-ge-hwā-r, Adv.: nhd. überall; wĕl-hwǣ-r, wĕl-hwā-r, Adv.: nhd. überall

-- überall her: ae. hwa-n-on, hwa-n-on-e, *hwa-n-un, hwo-n-an, Adv.: nhd. woher, überall her

überall, anfrk. ov-er* (1) 50, ov-ir*, Präp.: nhd. über, überall

überall, ahd. al 2965, all, ala, Pron.-Adj., Adv.: nhd. all, jeder, ganz, vollständig, gesamt, völlig, überall, überhaupt, unbeschädigt, irgendein, gänzlich, durchaus; iogiwanān* 4, Adv.: nhd. überall, von allen Seiten, von überall her; iogiwār* 11, Adv.: nhd. überall, allenthalben, wohin immer, wo nur, irgendwo; iogiweri* 3, Adv.: nhd. ganz und gar, überall; stuntūn* 1?, Adv.: nhd. überall; ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein; wergin* 12, Adv.: nhd. irgendwo, überall, irgendwie, irgendwohin

-- von überall her: ahd. iogiwanān* 4, Adv.: nhd. überall, von allen Seiten, von überall her

überall, mhd. allenthalben, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allenthalp, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allerwegen, Adv.: nhd. überall; alüberal, Adv.: nhd. »allüberall«, überall; alumbe (1), alumme, Adv.: nhd. ringsumher, ringsherum, im Umkreis, umher, überall, immerfort; alwegen, Adv.: nhd. überall, immer, zugleich, zusammen, überhaupt; beidenhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalbe, bēdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall

überall, mhd. herumbe (1), herumme, mmd., Adv.: nhd. ringsumher, überall

überall, mhd. mitüberal*, mit überal, Adv.: nhd. »überall«

überall, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres; verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall

-- überall glänzen: mhd. überglesten, sw. V.: nhd. überglänzen, überstrahlen, überaus glänzen, überall glänzen, erstrahlen von

-- überall herumziehen: mhd. überwelzen, sw. V.: nhd. »überwälzen«, überall herumziehen, durchlaufen

-- überall sticken: mhd. vernæjen, vernæen, vernæn, vornæn, fernæjen*, sw. V.: nhd. »vernähen«, einnähen, einschnüren, zuschnüren, überall sticken, durchsticken

überall, mnd. allenenden, Adv.: nhd. überall, an allen Enden; allenthalven (1), allenhalven, Adv.: nhd. auf allen Seiten, nach allen Seiten, überall, in jeder Weise, vollständig; allerwēgen, allerwēgene, alderwēgene, alderwēgen, Adv.: nhd. überall, immer; alleswār, Adv.: nhd. überall; alleswōr, alleswār, Konj.?, Adv.?: nhd. überall; alletlīken, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, überall, sämtlich; alstēdes, Adv.: nhd. immer, sogleich, überall; alswōr, alswār, alswo, mnd.?, Adv.: nhd. wo auch immer, überall; bīlangen, Adv.: nhd. längs, entlang, umher, ringsum, überall; bīlanges, Adv.: nhd. längs, entlang, umher, ringsum, überall

-- überall wo: mnd. allewōr, alwōr, Adv.: nhd. wo auch immer, überall wo

überall, mnd. ioiewār, iaiewār, ieiewar*, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, bei jeder Gelegenheit

überall, mnd. mannigerwēgen, mennigerwēgen, Adv.: nhd. vielerorts, überall, irgendwo; · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen; · verhen, ōverhen, Adv.: nhd. überall, auf der ganzen Fläche; · verhēr, · verhēre, ōverhēr, averhēr, overher, Adv.: nhd. überall, auf der ganzen Fläche, über die Maßen, zu sehr, allzu

überall, nhd.: nhd. ; L.: DW

überallher -- von überallher, ae. hwa-n-on-hweg-a, Adv.: nhd. von überallher

überallhin -- überallhin bekanntmachen, ahd. giwītbreitōn* 2, sw. V. (2): nhd. verbreiten, überallhin bekanntmachen

überallhin, mhd. enallenthalben, Adv.: nhd. überallhin

überallhin, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres

überalpisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überalt, mhd. überalt, uberalt, overalt, Adj.: nhd. »überalt«, abgelebt, sehr alt

überalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überaltern, mnd. vörōlden*, vorōlden, voralden, sw. V.: nhd. altern, alt werden, zu alt werden, veralten, überaltern, verjähren, sich aufreiben, vergehen

Überalterung, mnd. vörōldinge*, vorōldinge, F.: nhd. Alterung, Veraltung, Überalterung

überanbot, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überangebot, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überanstrengd, mnd. hellichlīk***, Adj.: nhd. heftig, stark, erschöpfend, überanstrengd

überanstrengen, mhd. übertrīben (1), über trīben, st. V.: nhd. übertreiben, zu hoch treiben, übermäßig antreiben, überanstrengen, zu weit treiben, fortreißen, überladen (V.), bedrängen, beherrschen

Überanstrengen, mhd. übertrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreiben, übermäßiges Antreiben, Überanstrengen, Fortreißen, Überladen, Bedrängen, Beherrschen

überanstrengen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überanstrengt, mnd. hellich (3), Adj.: nhd. überanstrengt, ermattet, geschwächt, durstig, müde, erschöpft, lechzend, durch Verfolgung ermattet

überanstrengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überantworten, afries. and-wor-d-ia* 42, and-er-d-ia, and-r-ia, ond-war-d-ia, ond-er-d-ia, ond-r-ia, sw. V. (2): nhd. überantworten, übergeben (V.), antworten, sich verantworten, sich verteidigen; up-and-wor-d-ia 1, up-ond-war-d-ia, up-and-er-d-ia, up-and-er-d-a, sw. V. (2): nhd. überantworten, zurückgeben

überantworten, ahd. antwurten* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, übertragen (V.), überantworten, erfüllen, übersetzen (V.) (2); biskerien* 19, biskerren*, biscerien*, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, überantworten, bescheren, abschaben, berauben, einer Sache berauben, vorenthalten, betrügen, hintergehen, wegnehmen; firsellen* 9, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), übereignen, überantworten, hingeben, ausliefern; firsenten* 10, sw. V. (1a): nhd. überantworten, absenden, abordnen, fortschicken, fortlassen, verbannen; giantwurten* (1) 9, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, darbringen, bereiten (V.) (1), anzeigen, überantworten, erklären, in die Tat umsetzen, zubereiten; sellen* 79?, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), überliefern, geben, hingeben, übereignen, überantworten, berichten, einliefern, überweisen

überantworten, mhd. andelangen, andelagen, sw. V.: nhd. überantworten, überreichen, übergeben (V.), aushändigen; antwerten, sw. V.: nhd. verantwortlich sein (V.), sich verantworten, übergeben (V.), überantworten; antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten; bemeinen, bimeinen, sw. V.: nhd. meinen, mitteilen, zusprechen, zuteilen, bekanntmachen, überantworten, beabsichtigen, bezeichnen; benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken; enantwürten*, enantworten, sw. V.: nhd. »einantworten«, überantworten, gefangennehmen; erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

überantworten, mhd. ūfantwürten*, ūfantworten, ūf antworten, sw. V.: nhd. »überantworten«

überantworten, mhd. geantwerten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten; geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen; gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von; handelagen, sw. V.: nhd. überantworten, überreichen; īnantwürten*, īnantwurten, īn antwurten, sw. V.: nhd. »einantworten«, übergeben (V.), überantworten, einstellen, sich einstellen, zur Verfügung halten, sich zur Verfügung halten; īngeantwurten 6, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, einantworten

überantworten, mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in; versellen, fersellen*, verseln, ferseln*, sw. V.: nhd. verkaufen, verhandeln, übergeben (V.), überantworten, weggeben, aufgeben, preisgeben, weihen, verpflichten, vereinigen; zuoseilen, zuo seilen, sw. V.: nhd. zuerteilen, übergeben (V.), überantworten

-- überantworten in: mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen,

verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in

überantworten, mnd. anderen (2), andern, antern, anteren, sw. V.: nhd. antworten, überantworten, überliefern; antwōrden (1), antwērden, antwārden, sw. V.: nhd. gegenwärtig machen, überantworten, übergeben (V.), abliefern

überantworten, mnd. ūtstāden*, ūtstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; ūtstēden*, ūtsteden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen; vörhandelāgen*, vorhandelāgen, vorandelāgen, vorhandelangen, sw. V.: nhd. handlangen, geben, einhändigen, überantworten, übergeben (V.) (besonders auf Grund eines Vertrages), verabreichen, auszahlen, bezahlen, zur Hand gehen, zureichen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- dem Büttel überantworten: mnd. vörvrōnen*, vorvrōnen, sw. V.: nhd. »verfronen«, dem Büttel überantworten, verhaften, beschlagnahmen, pfänden

überantworten, mnd. handelāgen*, handelagen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, auszahlen, überreichen; handelangen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, auszahlen, überreichen; inantwōrden, inantwērden, inantwerden, sw. V.: nhd. überantworten, einhändigen, übergeben (V.), ausliefern, zur Bestrafung übergeben (V.); instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; invörantwōrden*, invorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten

-- sich überantworten: mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

überantworten, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

überantworten, mnd. · verantwōrden (1), ōverantwōrden, averantwōrden, · verantwērden, · verantwērten, · verantwūrden, · verantwārden, offerantwōrden, sw. V.: nhd. »überantworten«, übergeben (V.), aushändigen, übereignen, übertragen (V.), überliefern, anvertrauen, einer Gilde beitreten, einen Menschen zu jemandem bringen

überantworten, mnd. · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen

überantworten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überantwortung, mhd. antwurt (2), st. F.: nhd. Überantwortung, Übergabe eines Besitzes; antwürte, st. N., st. F.: nhd. Gegendarstellung, Verteidigung, Rechtsentscheid, Anwesenheit, Überantwortung

-- liturgische Sterbegebete zur Überantwortung der Seele: mhd. commendacie, st. F., sw. F.: nhd. Überantwortung der Seele, liturgische Sterbegebete zur Überantwortung der Seele

-- Überantwortung der Seele: mhd. commendacie, st. F., sw. F.: nhd. Überantwortung der Seele, liturgische Sterbegebete zur Überantwortung der Seele

Überantwortung, mnd. antwōrdinge, antwārdinge, F.: nhd. Überantwortung, Auslieferung

Überantwortung, mnd. inantwōrdinge, inantwerdinge, F.: nhd. Überantwortung, Einhändigung, Übergabe, Auslieferung; ingēvinge, F.: nhd. Eingebung, Einführung, Verbringung ins Kloster, Übergabe, Überantwortung, Inspiration, teuflische Einflüsterung, Anstiftung, Veranlassung

Überantwortung, mnd. · verantwōrdinge, · verantwērdinge, ōverantwōrdinge, averantwōrdinge, a· erantwōrdinge, · verantwōrdunge, · verantwūrdinge, F.: nhd. »Überantwortung«, Übergabe, Auslieferung, Aushändigung, Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, richterliche Entscheidung, Schiedsspruch

überantwortung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überarbeiten, mnd. revidēren, revidīren, sw. V.: nhd. überprüfen, überarbeiten, verbessern

überarbeiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überarbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

überäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überaus -- überaus anmutig, mhd. durchwünniclich*, durchwunniclich*, durchwunneclich, durchwünneclich, durwunneclich, durchwunclich, durwunclich, Adj.: nhd. verklärt, überaus anmutig

überaus -- überaus böse, mnd. bīsterb· se, bīsterbose, Adj.: nhd. sehr böse, überaus böse, grimmig böse

überaus -- überaus froh, mhd. durchvrō, durchfrō*, Adj.: nhd. froh, ganz froh, überaus froh

überaus -- überaus fruchtbar machen, mhd. durchvrühten, durchfrühten*, nhd., sw. V.: nhd. »durchfruchten«, überaus fruchtbar machen

überaus -- überaus fruchtbar, mhd. durchvrühtic*, durchvrühtec, durchfrühtic*, durchfrühtec*, Adj.: nhd. fruchtbar, überaus fruchtbar

überaus -- überaus kostbar, mhd. durchrīche, Adj.: nhd. kostbar, überaus kostbar

überaus -- überaus kühn, mhd. durchküene, durküene, Adj.: nhd. hartnäckig, überaus kühn

überaus -- überaus mutig, mhd. durchvrech, durchfrech*, Adj.: nhd. »ganz frech«, mutig, überaus mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft

überaus -- überaus schön, mhd. durchschœne, durchschōne, Adj.: nhd. vollkommen schön, überaus schön, vollkommen; durchziere, Adj.: nhd. sehr schön, überaus schön

überaus -- überaus wachsen, got. uf-ar-wahs-jan* 1, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209): nhd. überaus wachsen, sich stark vermehren

überaus, ae. un-ge-scéa-d (3), Adv.: nhd. äußerst, überaus

überaus, ahd. 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; drāto 115, Adv.: nhd. stark, schnell, viel, sehr, allzu, überaus, äußerst, nachdrücklich, völlig, durchaus, mit großer Kraft; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; ginuog (1) 44?, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, ausreichend, reichlich, im Überfluss, überaus; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; ungimezzēn* 1, ungimezēn, Adv.: nhd. überaus, sehr; ungimezzon 1, Adv.: nhd. unermesslich, überaus, unermesslich viel; unmez (3) 9, Adv.: nhd. übermäßig, unmäßig, überaus, sehr, außerordentlich, über die Maßen, allzu, allzu sehr; wuntardrāto* 2, Adv.: nhd. überaus

-- überaus viel: ahd. borafilu* 4, Adv.: nhd. sehr viel, viel, sehr, allzu sehr, überaus viel

überaus, mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

überaus, mhd. über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; überic (2), übric, übrig, Adv.: nhd. »übrig«, übermäßig, übergroß, überflüssig, überaus, allzu, zu sehr; übertreffenlīche, Adv.: nhd. überaus, sehr

überaus, mhd. übertrefficlīche, Adv.: nhd. überaus, sehr; übertrefflīche, Adv.: nhd. überaus, sehr; ungevuoclīche, ungevūclīche, ungevūkelīche, ungefuoclīche*, ungefūclīche*, ungefūkelīche*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpassend, unschön, ungehörig, gewaltsam, grausig; ungevuoge (1), ungefuoge*, Adj.: nhd. unartig, ungestüm, riesig, unhöflich, unfreundlich, überaus, unpassend, unschön; ungevuoge (2), ungefuoge*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön; ungevuogen (2), ungefuogen*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön; unmāzen (2), ummōzen, Adv.: nhd. übermäßig, maßlos, zahllos, überaus, ordentlich, ungeheuerlich; unmæzlīche, unmāzlīche, Adv.: nhd. maßlos, außerordentlich, überaus, sehr, unermesslich, ungeheuer, außerordentlich prächtig; vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig; wunderen (4), wundern, wunteren, Adv.: nhd. sehr, überaus, außerordentlich, schrecklich; wunderensēre*, wundernsēre, Adv.: nhd. überaus; wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wundersēre, Adv.: nhd. überaus

-- überaus angenehm: mhd. wundersanfte, Adv.: nhd. überaus angenehm; wundersenfte***, Adj.: nhd. überaus angenehm

-- überaus bedrängen: mhd. übernœten, sw. V.: nhd. »übernöten«, überaus bedrängen, bedrücken

-- überaus bitter: mhd. unsūr, Adj.: nhd. »unsauer«, überaus bitter, sanftmütig

-- überaus gewaltig: mhd. überhēr, überhēre, Adj.: nhd. unnahbar, überaus gewaltig, überaus vornehm, übermütig, stolz

-- überaus gierig: mhd. übergītec, Adj.: nhd. überaus gierig

-- überaus glänzen: mhd. überglesten, sw. V.: nhd. überglänzen, überstrahlen, überaus glänzen, überall glänzen, erstrahlen von

-- überaus glänzend: mhd. überlieht, Adj.: nhd. überaus glänzend, durchglänzt

-- überaus groß: mhd. übergrōz, ubergrōz, Adj.: nhd. übergroß, überragend, größer als, überaus groß, übermäßig groß; überleste (1), Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, überaus stark, übermäßig beladen (Adj.), übermächtig; überlestic, überlestec, Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, übermäßig beladen (Adj.); überlesticlich*, überlesteclich, Adj.: nhd. überaus groß, übermächtig, überaus schwer; überlesticlīche*, überlesteclīche, Adv.: nhd. überaus groß, übermächtig, überaus schwer; unmügelich, unmugelich, unmuglich, unmegelich, unmagenlich, Adj.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīche, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīchen, ummugelīchen, ummuglīchen, ummegelīchen, ummagenlīchen, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß

-- überaus große Last: mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

-- überaus große Menge: mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

-- überaus große Not: mhd. übernōt, st. F.: nhd. »Übernot«, überaus große Not, übermäßige Not

-- überaus großer Schmuck: mhd. überezier*, überziere, st. F.: nhd. »Überzier«, überaus großer Schmuck; überzierede*, überzierde, st. F.: nhd. »Überzierde«, überaus großer Schmuck

-- überaus gut: mhd. übergüetet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überaus gut; überguot (1), Adj.: nhd. »übergut«, übertreffend, überaus gut, wahrhaft gut, überaus gütig

-- überaus gütig: mhd. überguot (1), Adj.: nhd. »übergut«, übertreffend, überaus gut, wahrhaft gut, überaus gütig

-- überaus heilig: mhd. überheilic, obirheilic, Adj.: nhd. »überheilig«, überaus heilig, wahrhaft heilig

-- überaus hilfreich: mhd. übernütze, Adj.: nhd. überaus nützlich, überaus hilfreich

-- überaus klein: mhd. winzic, Adj.: nhd. »winzig«, überaus klein, überaus wenig

-- überaus laut tönend: mhd. vüreschel*, füreschel*, vürschel, fürschel*, Adj.: nhd. »fürschell«, überaus laut tönend, lärmend, toll

-- überaus lieblich: mhd. übersüeze (1), übersūze, obirsūze, Adj.: nhd. »übersüß«, überaus süß, unaussprechlich süß, überaus lieblich; übersüeze* (2), übersuoze, Adv.: nhd. überaus süß, überaus lieblich

-- überaus müde: mhd. übermüede, Adj.: nhd. »übermüde«, überaus müde, sehr müde

-- überaus nützlich: mhd. übernütze, Adj.: nhd. überaus nützlich, überaus hilfreich

-- überaus reich: mhd. überrīche, Adj.: nhd. überaus reich, überreich

-- überaus schön: mhd. überschœne (1), obirschone, Adj.: nhd. »überschön«, überaus schön

-- überaus schwer: mhd. überlesticlich*, überlesteclich, Adj.: nhd. überaus groß, übermächtig, überaus schwer; überlesticlīche*, überlesteclīche, Adv.: nhd. überaus groß, übermächtig, überaus schwer

-- überaus stark: mhd. überleste (1), Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, überaus stark, übermäßig beladen (Adj.), übermächtig; überstarc, obirstark, Adj.: nhd. »überstark«, übermäßig stark, überaus stark, übermächtig

-- überaus stattlich machen: mhd. übervieren, überfieren*, sw. V.: nhd. überaus stattlich machen

-- überaus süß: mhd. übersüeze (1), übersūze, obirsūze, Adj.: nhd. »übersüß«, überaus süß, unaussprechlich süß, überaus lieblich; übersüeze* (2), übersuoze, Adv.: nhd. überaus süß, überaus lieblich

-- überaus tugendhaft: mhd. übertugenthaft, Adj.: nhd. überaus tugendhaft

-- überaus vornehm: mhd. überhēr, überhēre, Adj.: nhd. unnahbar, überaus gewaltig, überaus vornehm, übermütig, stolz

-- überaus wenig: mhd. winzic, Adj.: nhd. »winzig«, überaus klein, überaus wenig

-- überaus wichtig: mhd. übermerklich, Adj.: nhd. »übermerklich«, unbegreiflich, überaus wichtig

-- überaus würdig: mhd. überwirdic, überwirdec, überwurdic, Adj.: nhd. »überwürdig«, überaus würdig, hochwürdig, heilig, verehrungswürdig, hochheilig

überaus, mhd. übertrefficlich***, Adj.: nhd. »überaus, sehr«

überaus, mnd. unbegrīplīke*, unbegreplik, unbegripelik, mnd.?, Adv.: nhd. »unbegreiflich«, über alle Begriffe, überaus, unfassbar, unbegreiflich groß, unzählig; unm· gelīken*, unmogeliken, mnd.?, Adv.: nhd. überaus

-- überaus groß und heftig: mnd. unvördenklīk*, unvordenklīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erdenken, überaus groß und heftig

-- überaus roh: mnd. unminschlīk*, unminschlik, unminslik, unmenschlik, unmenslik, mnd.?, Adj.: nhd. unmenschlich, unnatürlich, überaus roh, grausam

überaus, mnd. · vergant*, · vergānde, overgānde, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »übergehend«, unübertrefflich, überaus; · verich (2), ōverich, overich, Adv.: nhd. außerdem, darüber hinaus, überaus, sehr; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · verswenge (2), Adv.: nhd. überaus, sehr, übermäßig; · verswīde (2), ōverswīde, averswīde, Adv.: nhd. sehr, überaus; · verswinde (2), · verswint, Adv.: nhd. überaus, sehr; · verūt, ōverūt, averūt, Adv.: nhd. überaus, sehr

-- überaus gnädig: mnd. · vergenēdich*, · vergnēdich, ōvergnēdich, avergnēdich, Adj.: nhd. überaus gnädig, sehr erbarmend

-- überaus groß: mnd. · vermāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr groß, vollkommen, überaus groß; · verswindichlīk, ōverswindichlīk, Adj.: nhd. überaus groß, sehr groß, umfassend

-- überaus hoch: mnd. · verhōch, overhō, Adj.: nhd. überaus hoch, sehr hoch

-- überaus tüchtig: mnd. · verdüchtich, ōverdüctich, Adj.: nhd. überaus tüchtig, tugendhaft

überaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

überbacken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überbälkung, ahd. ubarzimbari* 3, ubarzimbri, st. N. (ja): nhd. Überbau, Dach, Überbälkung, Gebälk, Deckengebälk

überband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überbarbarisch, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überbau -- auf Säulen gesetzter Überbau, mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

Überbau, ahd. ubarzimbari* 3, ubarzimbri, st. N. (ja): nhd. Überbau, Dach, Überbälkung, Gebälk, Deckengebälk

Überbau, mhd. überbū, st. M., st. N.: nhd. Überbau, schädliche Einrichtung eines Fischbaus, Pflügen über die Grenze; überezimber*, überzimber, st. N.: nhd. »Überzimmer«, Überbau, Bau über die Grenzlinie hinaus gehend; überhanc, st. M.: nhd. Überhang, über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, Umhang, Überhang von Obstbäumen, Übergewicht, Oberhand, Überbau; ūzladunge, st. F.: nhd. »Ausladung« (F.), Überbau, über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau; ūzvanc, st. M.: nhd. Überbau; vüreschuz*, füreschuz*, vürschuz, vürschutz, fürschuz*, st. M.: nhd. »Fürschuss«, Überschuss, Schutzwehr, Vorbau, Überbau, Widerstand, Vordringen

-- jemanden durch einen Überbau beeinträchtigen: mhd. überezimberen*, überzimbern, sw. V.: nhd. »überzimmern«, überdecken, mit Holz versehen (V.), mit Holz verdecken, jemanden durch einen Überbau beeinträchtigen

Überbau, mnd. · verhanc, ōverhanc, overhank, N.: nhd. »Überhang«, Überbau, über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker, überhängende Zweige

-- Überbau machen: mnd. · verhengen, ōverhengen. averhengen, overhengen, sw. V.: nhd. überhängen, umhängen, Überbau machen, mit Erker versehen (V.)

-- Überbau oder Verdeck am Bug eines Schiffes: mnd. plicht (2), plichte*, F.: nhd. Überbau oder Verdeck am Bug eines Schiffes

überbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überbauen, ahd. ubarizimbarōn* 1, sw. V. (2): nhd. überbauen, darüber bauen, aufbauen

überbauen, mhd. überbūwen (1), sw. V.: nhd. »überbauen«, überziehen, besetzen, bewohnen

Überbauen, mhd. überbūwen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überbauen«, Überziehen, Besetzen, Bewohnen

überbauen, mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken

überbauen, mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

überbauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbäumen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überbeanspruchen, mnd. · verlasten, ōverlasten, averlasten, sw. V.: nhd. »überlasten«, sehr beanspruchen, überbeanspruchen

überbedächtig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überbefriedigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbefruchten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbehalten, mnd. vör· verigen*, vor· verigen, vorouergehn, sw. V.: nhd. erübrigen, überbehalten

überbehalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel,

Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

Überbehang, mnd. vördeckelse*, vordeckelse, vordeckels, N.: nhd. Überbehang, Bettvorhang, Verdeck, Überdach

Überbein, mhd. überbein, überpein, st. N.: nhd. Überbein, Hindernis, Anstoß, Unfall

Überbein, mnd. · verbēn, · verbein, · verbeyn, · verbeen, ōverbēn, N.: nhd. Überbein, Geschwulst am Bein

überbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Überbeinwaffe, mnd. · verbēnwāpe*, · verbeinwāpe*, ōverbēnwāpe*, F.: nhd. »Überbeinwaffe«, eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung

überbeiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überbekenntnis, mhd. überbekentnisse, st. N.: nhd. »Überbekenntnis«

Überbekleidung -- Tuch für Überbekleidung, mnd. kollerlāken, N.: nhd. Tuch für Überbekleidung

Überbekleidung -- Überbekleidung die den Oberkörper bedeckt, mnd. koller (1), köller, kolder, kollert, M.: nhd. Überbekleidung die den Oberkörper bedeckt, großer Überfallkragen, Wams, Jacke

überbekommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überben (Adj.), mhd. verwidemet***, ferwidemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zur Nutznießung gestiftet, überben (Adj.)

überbeschäftigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überbescheiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überbeschenken, mhd. überschenken, sw. V.: nhd. »überbeschenken«, im Schenken übertreffen, durch Großzügigkeit übertreffen

überbesoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überbestialisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überbeugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbevölkern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbewirtschaftetes -- für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben, mnd. · verlant (1), ōverlant, auerlant, overlant, N.: nhd. »Überland«, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben

überbewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überbezahlen, mhd. übergelten, st. V.: nhd. überbezahlen, überbieten, Genugtuung geben, an Wert übersteigen, übertreffen, ersetzen

überbezahlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überbezahlung, mhd. übergelt, obirgelt, st. M., st. N.: nhd. »Übergeld«, Überbezahlung, Höherwertiges, Zinsen, Übermacht, Überlegenheit

überbiegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbieten -- beim Kauf überbieten, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

überbieten, mhd. gebesten, sw. V.: nhd. verbinden, hinzufügen, an die Seite setzen, vergleichen, überbieten, übertreffen

überbieten, mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

Überbieten, mhd. überewerfen* (2), überwerfen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwerfen, Überbieten, Übertreffen beim Werfen, Übertreffen, Umwerfen des Rosses im Schwung, Verschränken, Kreuzen

überbieten, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen; übergelten, st. V.: nhd. überbezahlen, überbieten, Genugtuung geben, an Wert übersteigen, übertreffen, ersetzen; übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

Überbieten, mhd. übergüften (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. übermäßiges Rühmen, vollständiges Rühmen, Preisen, Überbieten, Prahlen, Übertreffen

überbieten, mhd. übergulden (1), übergülden, übergolden, obirgolden, sw. V.: nhd. übergolden, vergolden, verdecken, übertreffen, überbieten, steigern, vervollkommnen

Überbieten, mhd. übergulden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übergolden, Vergolden, Verdecken, Übertreffen, Überbieten, Steigern, Vervollkommnen

überbieten, mhd. überhūren, sw. V.: nhd. überwiegen, gewinnen, überbieten, übertreffen, übertönen; übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben; überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

-- überbieten mit: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

überbieten, mnd. entk· pen, entkopen, enk· pen, sw. V.: nhd. wegkaufen, in den Kauf fallen, überbieten

überbieten, mnd. vörrōden*, vorrōden, vorroden, sw. V.: nhd. rot färben, rot malen, Rot künstlich auflegen, röter machen, überbieten, übertrumpfen; vörstīgen*, vorstīgen, st. V.: nhd. »versteigen«, übersteigen, überbieten, übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), hoch steigen, zu weit gehen, sich zu weit vorwagen, übertreten (V.)

-- im Schimpfen überbieten: mnd. vörkrīgen* (2), vorkrīgen, sw. V.: nhd. überwinden, im Schimpfen überbieten, im Schimpfen übertrumpfen, zu Boden werfen, für Kriegskosten aufwenden, durch Kriegführung verbringen

überbieten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überbietung, mhd. übergenōz (1), obergenōz, st. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Ranghöherer, Überlegener, Übertreffender, Höherstehender, ständisch Höherstehender, Steigerung, Überbietung, Gipfel

Überbild, mhd. überebilede*, überbilde, st. N.: nhd. »Überbild«, höheres Bild was durch ein Bild nicht darstellbar ist, Bildlosigkeit

überbilden, mhd. überebileden*, überbilden, über bilden, sw. V.: nhd. »überbilden«, umgestalten, über Bilde erhöhen

überbilden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überbinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überbiss, mnd. ? · verbēte, ōverbēte, · verbeete, N.: nhd. »Überbiss«?, metallenes Mundstück am Pferdezaumzeug?

überbitten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überblasen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überblasenes -- überblasenes Labialpfeifenregister der Orgel, mnd. quērpīpe, F.: nhd. »Querpfeife«, überblasenes Labialpfeifenregister der Orgel

überblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überblatten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überblättern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbläuen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überblechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überbleib, mnd. · verblīf, Sb.: nhd. »Überbleib«, Verbleibendes, Restliches

überbleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überbleiben, mhd. überebelīben*, überbelīben, überblīben, über belīben, st. V.: nhd. »überbleiben«, übrigbleiben

überbleiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbleibende -- überbleibende Rede, ae. lǣs-t-wor-d*, lās-t-wor-d, st. N. (a): nhd. überbleibende Rede, Ruhm nach dem Tod

überbleibling, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Überbleibsel, idg. *etiloiku̯os, Sb.: nhd. Überbleibsel

Überbleibsel, germ. *bruska?, germ.?, Sb.: nhd. Überbleibsel, Spreu; *laibō, st. F. (ō): nhd. Überbleibsel, Rest, Hinterlassenschaft

Überbleibsel, got. lai-b-a* 3, st. F. (ō): nhd. Überbleibsel, Rest; *-li-f?, Sb.: nhd. Rest?, Überbleibsel

Überbleibsel, ae. lā-f, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Rest, Zurückgelassenes, Vermächtnis, Nachlass, Erbe (N.), Witwe

-- Überbleibsel der See: ae. sǣ-lā-f, st. F. (ō): nhd. Überbleibsel der See, Strandgut

-- Überbleibsel nach einer Katastrophe: ae. wé-a-lā-f, st. F. (ō): nhd. Überlebende einer Katastrophe, Überbleibsel nach einer Katastrophe

Überbleibsel, anfrk. ā-lei-v-a* 3, ā-lē-v-a*, st. F. (ō): nhd. Überbleibsel, Rest; *lei-v-a?, *lē-v-a?, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel

Überbleibsel, as. lê-v-a* 2, lê-ƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Erbe (N.), Nachlass, Hinterlassenschaft, Kind (bei Personennamen)

Überbleibsel, ahd. āleiba* 17, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Überbleibsel, Rest, Hinterlassenschaft, Überlebender, Nachwirkung; leib* (2) 1 und häufiger?, st. F. (i)?: nhd. Rest, Überbleibsel; leiba 80, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, restlicher Anteil

Überbleibsel, mhd. āleibe, st. F., sw. F.: nhd. Überbleibsel, Überrest, Rest

Überbleibsel, mhd. umberēr*, umberēre, st. F.: nhd. Abfall, Überbleibsel; urleibe, urleip, st. F.: nhd. Rest, Überbleibsel

Überbleibsel, mnd. achterlāt, N.: nhd. Überbleibsel, Verzögerung, Unterlassung; brok, brock, M.: nhd. Bruch (M.) (1), abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Abbruch, Mangel (M.) im Besonderen an der Erfüllung der Leistung; br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen; brōseme, brōsme, brōsseme, F. ?: nhd. Brosame, Brocken (M.), Überbleibsel, Rest

Überbleibsel, mnd. grum (2), grom, grōm, N.: nhd. Überbleibsel, Abfall, Fischeingeweide, Abfall beim Zurechtmachen der Heringe

-- Überbleibsel von Brot und Speisen: mnd. ? grumpe, grumpen, F.: nhd. Brocken, alte Brotbrocken, Überbleibsel von Brot und Speisen?

Überbleibsel, mnd. stümpel, stumpel, M.: nhd. »Stümpel«, Rest, Überrest, Stummel, Stumpf, Kerzenstumpf, dicker kurzer Wachsstock, Überbleibsel

Überbleibsel, mnd. · verblīvinge, ōverblīvenge, averblīvinge, · verblīvonge, overbliving, F.: nhd. Überbleibsel, Rest, Restbestand, Nachlass, restliche Gruppe

überbleibsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überbleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überbleichen, mhd. überblīchen, st. V.: nhd. »überbleichen«, glänzend überziehen, an Glanz übertreffen

überbleichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überblenden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überblick, mhd. umbesnit, ummesnit, st. M.: nhd. Schnitt ringsherum, Vorhautbeschneidung, Umfang, Umschweif, Gesamtheit, Überblick

überblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überblicken, ahd. obasehan* 5, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überblicken, etwas überblicken, von

oben herabschauen auf; ubarsehan* 4, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen, überblicken, weiter sehen als, hinwegblicken über
-- etwas überblicken: ahd. obasehan* 5, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überblicken, etwas überblicken, von oben herabschauen auf

überblicken, mhd. überliuhten, überluhten, sw. V.: nhd. beleuchten, durchleuchten, überblicken, mehr leuchten als, überstrahlen; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

Überblicken, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

überblicken, mhd. vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren
-- mit den Augen messend überblicken: mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben

überblicken, mnd. · verschouwen, ōverschouwen, sw. V.: nhd. überblicken, wahrnehmen; · vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden

überblicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überblicker, ahd. biskouwāri* 1, biscouwāri*, st. M. (ja): nhd. »Beschauer«, Zuschauer, Betrachter, Beobachter, Aufseher, Überblicker

überblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überblitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überblühen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überblümen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbochen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überboldern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbollern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überborden, mhd. überswenden***, V.: nhd. »überborden«

überbordend, mhd. überswendende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. überbordend

Überbordwerfen -- Überbordwerfen von Schiffsladung, mnd. · verwerpinge, ōverwerpinge, auerwerpinge, F.: nhd. Überbordwerfen von Schiffsladung

Überbordwerfen, ahd. ūzwurf* 2, st. M. (i): nhd. Hinauswerfen, Überbordwerfen; ūzwurft* 1, st. F. (i): nhd. Auswurf, Hinauswerfen, Überbordwerfen

überböse, mhd. überbōse*, überbœse, Adj.: nhd. »überböse«

überböse, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überbösen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbösern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbrachte -- durch Boten überbrachte Nachricht, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

überbrachte -- durch Postreiter überbrachte Botschaft, mnd. postbōdeschop*, postbōtschaft, F.: nhd. »Postbotschaft«, durch Postreiter überbrachte Botschaft

überbrachten -- auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, mnd. postwīse, postwīs, Adv.: nhd. »postweise«, auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, per Post, unter Nutzung der Pferdewechselstationen des Botenwesens (Bedeutung örtlich beschränkt)

überbrachter -- durch kaiserlichen Kurier überbrachter Befehl, mnd. keiserbōde*, keyserbōde, M., N.: nhd. durch kaiserlichen Kurier überbrachter Befehl

überbrachter -- überbrachter Brief mit rechtsgültigem Inhalt, mnd. missive, F.: nhd. Sendbrief, überbrachter Brief mit rechtsgültigem Inhalt

überbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überbrandende -- überbrandende Welle, ahd. ? ubarswello* 1, sw. M. (n): nhd. Schwelger, überbrandende Welle?

überbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überbrauchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbrausen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbrechen, mhd. überbrechen, st. V.: nhd. »überbrechen«, brechend übertreten (V.)

überbrechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbreit, mhd. überbreit (1), Adj.: nhd. überbreit, sehr breit; überbreit (2), Adv.: nhd. überbreit, sehr breit

überbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überbreite, mhd. überbreite, st. F.: nhd. »Überbreite«, Oberfläche

Überbreiten -- Decke zum Überbreiten, mnd. teppēt, teppet, tept, teppede, mnd.?, M.: nhd. Teppich, Decke zum Überbreiten, Tapete als Wandbekleidung; toppēt, topēt, topīt, toppet, toppēde, topte, mnd.?, N.: nhd. Teppich, Decke zum Überbreiten, Tapete als Wandbekleidung

überbreiten, got. ga-stra-u-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bestreuen, belegen (V.), überdecken, überbreiten

überbreiten, mhd. überbreiten, sw. V.: nhd. überbreiten, überdecken, an Breite übertreffen; überspreiten, über spreiten, sw. V.: nhd. »überspreiten«, spreiten über, überbreiten, überdecken, darüber decken, bedecken mit

überbreiten, mnd. bebrēden, bebreiden, sw. V.: nhd. überbreiten, bedecken

überbreiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbrennen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überbrettl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Überbringen -- Belohnung für das Überbringen einer guten Nachricht, mhd. botenmiete, st. F.: nhd. »Botenmiete«, Botenlohn, Belohnung für das Überbringen einer guten Nachricht

Überbringen -- Entlohnung für das Überbringen einer guten Nachricht, mhd. botenbrōt, betenbrōt, potenbrōt, petenbrōt, st. N.: nhd. »Botenbrot«, Botenlohn, Nachricht, Entlohnung für das Überbringen einer guten Nachricht

überbringen -- überbringen lassen, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

überbringen, ahd. bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen

überbringen, mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

überbringen, mhd. reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

überbringen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

überbringen, mhd. überbringen, über bringen, sw. V., st. V.: nhd. »überbringen«, übereinbringen, vergleichen, hinüberbringen, hinüberfahren, übersetzen (V.) (2)

überbringen, mhd. verleben, ferleben*, sw. V.: nhd. verleben, verbringen, überbringen, ableben, verwelken; volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; zuobringen, zuo bringen, zūbringen, zuopringen, zūpringen, an. V., st. V.: nhd. »zubringen«, herbeibringen, zustandebringen, ausführen, vollenden, zuwege bringen, herbeiführen, zukommen lassen, überbringen, beweisen; zuotragen, zuo tragen, zūtragen, zōtragen, st. V.: nhd. zutragen, herbeitragen, herbeibringen, bringen, überbringen, entgegenbringen, Ernte einbringen

überbringen, mnd. anewerpen*, anwerpen, st. V.: nhd. »anwerfen«, bewerfen, antun, überbringen, eilig anziehen

überbringen, mnd. hantbringen, sw. V.: nhd. überbringen

überbringen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen; ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen; · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen

-- bei Rückkehr überbringen: mnd. rüggebringen, sw. V.: nhd. »zurückbringen«, bei Rückkehr überbringen

überbringen, mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden; vörbōdeschoppen*, vorbōdeschoppen, vorbodeschoppen, vorbōdeschappen, vorbōdeschuppen, sw. V.: nhd. vorladen, einladen (V.) (2), einberufen (V.), mitteilen, melden, überbringen; vörbōtschoppen*, vorbōtschoppen, vorbotschoppen, vorbatschoppen, sw. V.: nhd. vorladen, einladen (V.) (2), einberufen (V.), mitteilen, melden, überbringen

überbringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überbringer -- Überbringer der Vorladung, mnd. vördāgære*, vordāger, vordager, M.: nhd. Überbringer der Vorladung, Vorlader, zitierender Gerichtsdiener

Überbringer -- Überbringer einer Meldung, mnd. inbringære*, inbringer, M.: nhd. Überbringer einer Meldung, Veranlasser, Einfuhrhändler

Überbringer, ahd. tragāri 7, st. M. (ja): nhd. Träger, Lastträger, Überbringer; tregil 9, st. M. (a): nhd. Träger, Lastträger, Überbringer, Lastvieh

Überbringer, mhd. anesage* (1), ansage, sw. M.: nhd. »Ansager«, Verkünder, Überbringer; antwürtære, antwürter, st. M.: nhd. Überbringer, Antworter, Verteidiger, Beklagter

Überbringer, mnd. bringære*, bringer, brenger, M.: nhd. Bringer, Überbringer; drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

-- Überbringer des Achtbriefs: mnd. achtebrēvesbōde*, achtbrēvesbōde, M.: nhd. »Achtbriefsbote«, Überbringer des Achtbriefs

überbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überbringt -- einer der eine Entschuldigung überbringt, ahd. sunniboto 2, sw. M. (n): nhd. Bote, einer der eine Entschuldigung überbringt, Entschuldigungsüberbringer

überbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überbrücken, ae. bry-cg-ian, sw. V.: nhd. überbrücken, pflastern

überbrücken, ahd. ? gibrugilōn* 1, sw. V. (2): nhd. »überbrücken«?, abdecken, verbergen

überbrücken, ahd. brukkōn* 1, bruckōn*, sw. V. (2): nhd. »brücken«, überbrücken, eine Brücke schlagen, eine Brücke bauen

überbrücken, mhd. brücken (1), bruggen, sw. V.: nhd. »brücken«, Brücke machen, Brücke bauen, überbrücken, spannen über, passierbar machen

überbrücken, mhd. gebrucken, sw. V.: nhd. überbrücken; gebrücken, sw. V.: nhd. überbrücken, Brücke bauen

überbrücken, mhd. überbrücken, über brücken, sw. V.: nhd. überbrücken, überspannen, überwölben, Brücke schlagen; überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken

überbrücken, mnd. · verbānen, ōverbānen, averbānen, sw. V.: nhd. überbrücken, einen Weg über etwas hinweg schaffen; · verbrüggen, ōverbrüggen, sw. V.: nhd. überbrücken, einen Übergang bauen

überbrücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbrückende -- mit einem Pfeilschuss zu überbrückende Entfernung, mnd. pīlsch· te, N.: nhd. »Pfeilschuss«, mit einem Pfeilschuss zu überbrückende Entfernung

überbrückten -- Weg über einen überbrückten Wasserlauf, mnd. schemmelwech, M.: nhd. Weg über einen überbrückten Wasserlauf

Überbrückung eines Wasserlaufs in der Nähe der Sülze (Altstadt Lüneburg), mnd. sültebrügge, F.: nhd. Überbrückung eines Wasserlaufs in der Nähe der Sülze (Altstadt Lüneburg)

überbrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überbrühen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbrüht -- mit heißem Wasser überbrüht, mhd. meisch (2), Adj.: nhd. mit heißem Wasser überbrüht

überbrüllen, mhd. überlüejen, sw. V.: nhd. »überbrüllen«, lauter brüllen als, im Brüllen übertreffen

überbrüllen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbrüten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbuchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbügeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überbunt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überbürden, mhd. überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

Überbürden, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden

überbürden, mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen

überbürden, mnd. vörlāden*, vorlāden, st. V.: nhd. schwer beladen (V.), belasten, überbürden, Gericht (N.) (1) zu stark belasten, zu stark und damit unvorschriftsmäßig befrachten (Schiffe), beschweren, bedrücken

überbürden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbürden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überbürdlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überbürdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überbürgern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbürsten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überburzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbürzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überburzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbürzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überbuschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überbuße, afries. ov-er-bōt-e 6, ūr-bōt-e, st. F. (ō): nhd. »Überbuße«, Zuschlagbuße

überbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überbüszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überchristlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überdach -- geflochtenes Überdach des Planwagens, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Überdach, mhd. überdach, obirdach, st. N.: nhd. »Überdach«, Dach, Schutzdach, Obdach, Unterkunft, Schutz, Schirm, Überzug, Krone, Baumgipfel, Haupt, Kopf

Überdach, mnd. · verdak, ōverdak, overdak, N.: nhd. Überdach, Obdach, Decke, Schutz

Überdach, mnd. vördeckelse*, vordeckelse, vordeckels, N.: nhd. Überbehang, Bettvorhang, Verdeck, Überdach

überdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überdachen, mhd. überedecken*, überdecken, sw. V.: nhd. mit einem Dach versehen (V.), überdecken, bedecken, verdecken, überdachen

überdachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überdachte -- teilweise überdachte Fläche auf der Seile bzw. Taue gefertigt werden, mnd. rēpæreberch*, rēipæreberch*, rēperberch, rēiperberch, M.: nhd. teilweise überdachte Fläche auf der Seile bzw. Taue gefertigt werden

überdachte -- überdachte Hütte, afries. fla-ch-t 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Geflecht, überdachte Hütte

überdachter -- überdachter Bienenstand, mnd. immenschūr, immenschūre, F.: nhd. Bienenschauer (M.) (2), überdachter Bienenstand; immenschūre, immeschūr, immeschūre, F.: nhd. Bienenschauer (M.) (2), überdachter Bienenstand

überdachtes -- überdachtes Brettergerüst, mhd. barc (2), st. M.: nhd. Getreidemaß, Scheune, überdachtes Brettergerüst

überdächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überdachung, mnd. plānūr, Sb.: nhd. Überdachung, Zelt für ein Turnierspiel?

Überdachung, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

-- hölzerne Überdachung: mnd. tāfeldecke (2), taffeldecke, tāffeldek, N.: nhd. hölzerne Überdachung, Baldachin über einem Tisch

-- Überdachung eines Wagens: mnd. spēr (2), sper, N.: nhd. Gespärre, Sparrwerk, Dachstuhl, Überdachung eines Wagens, Faschinenbündel?

überdammen, mnd. · verdammen, ōverdammen, sw. V.: nhd. »überdammen«, mit einem Damm absperren

überdämmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdämmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdampfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdas, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überdauern, ahd. ubarwerēn* 1, sw. V. (3): nhd. währen, reichen, überdauern

überdauern, mhd. überdūren, übertūren, sw. V.: nhd. überdauern, überstehen; überewеren*, überwern, sw. V.: nhd. »überwehren«, überdauern, abwehren, wehren, fernhalten, loswerden; überharren, sw. V.: nhd. »überharren«, ausharren, überdauern, überwinden; verstreben, ferstreben*, sw. V.: nhd. strebend über etwas hinkommen, überdauern; vüreweren*, vürweren, fürweren*, sw. V.: nhd. »fürwähren«, überdauern

-- die Nacht überdauern: mhd. übernahten, sw. V.: nhd. übernachten, die Nacht überdauern

überdauern, mnd. · verd· ren, sw. V.: nhd. »überdauern«, ausharren, dulden

überdauern, mnd. vördūren*, vordūren, sw. V.: nhd. überdauern, fortdauern; vörwaren*?, vorwaren?, mnd.?, sw. V.: nhd. überdauern

überdauern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überdeck, mnd. · verdeck, ōverdeck, averdeck, N.: nhd. »Überdeck«, Verdeck

überdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Überdecke, mnd. · verdeckelse, · verdeckels, ōverdeckelse, ōverdeckels, overdeckelse, auerdeckelse, auerdeckels, N.: nhd. Überdecke, Bedeckung, Umhang, Hülle

Überdecke, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

überdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überdecken, idg. *rebh- (2), V.: nhd. wölben, decken, überwölben, überdecken

überdecken, got. ga-stra-u-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bestreuen, belegen (V.), überdecken, überbreiten; uf-ar-lag-jan* 1, sw. V. (1): nhd. überdecken

überdecken, ae. be-weax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. überwachsen (V.), überdecken, umgeben (V.), umringen; efen-be-þėc-c-an, sw. V. (1): nhd. bedecken, überdecken; of-er-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. überdecken, belasten

überdecken, ahd. bisturzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stürzen, verkehren, verwandeln, überdecken, umstürzen, zu Fall bringen, umwerfen; giwerien* (2) 4, giwerren*, sw. V. (1b): nhd. kleiden, anziehen, überdecken, bekleiden, überziehen, mit Gold überziehen, versehen (V.) mit

-- mit Moos überdecken: ahd. miosōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. mit Moos überdecken

überdecken, ahd. ubardekken* 1, ubardecken*, obardekken*, obardecken*, sw. V. (1a) (?): nhd. »überdecken«, Dachbalken darübersetzen

überdecken, mhd. bebreiten, sw. V.: nhd. bedecken, überdecken; berīsen, berisen, st. V.: nhd. befallen (V.), zufallen (V.) (2), zuteil werden, überdecken; beschatewen, beschetwen, sw. V.: nhd. beschatten, überschatten, überdecken, beschirmen, verdunkeln

überdecken, mhd. spreiten, sw. V.: nhd. spreiten, ausbreiten, überdecken, sich hinwerfen

überdecken, mhd. überbreiten, sw. V.: nhd. überbreiten, überdecken, an Breite übertreffen; überdenen, sw. V.: nhd. »überdehnen«, über etwas ausdehnen, überdecken; überedecken*, überdecken, sw. V.: nhd. mit einem Dach versehen (V.), überdecken, bedecken, verdecken, überdachen; überezimberen*, überzimbern, sw. V.: nhd. »überzimmern«, überdecken, mit Holz versehen (V.), mit Holz verdecken, jemanden durch einen Überbau beeinträchtigen; überhāhen, red. V.: nhd. überhängen, überdecken, bedecken; überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

Überdecken, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden

überdecken, mhd. überspreiten, über spreiten, sw. V.: nhd. »überspreiten«, spreiten über, überbreiten, überdecken, darüber decken, bedecken mit; verhūfen, ferhūfen*, sw. V.: nhd. »verhaufen«, in Haufen versammeln, mit Haufen umgeben (V.), überdecken

-- mit etwas überdecken: mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

-- mit Lügen überdecken: mhd. überliegen, st. V.: nhd. im Lügen übertreffen, hintergehen, mehr lügen als, anlügen, betrügen, mit Lügen überdecken, verbergen

überdecken, mnd. besprēden, bespreiden, sw. V.: nhd. »bespreiten«, überdecken, einnehmen, ausfüllen

überdecken, mnd. fornēren (1), sw. V.: nhd. überdecken, überziehen, verschalen

Überdecken, mnd. fornēren* (2), fornērent, N.: nhd. Überdecken, Überziehen, Verschalen

überdecken, mnd. · verdecken, ōverdecken, overdecken, averdecken, sw. V.: nhd. überdecken, abdecken, bedecken, zudecken, mit Stoff bespannen, mit Stoff beziehen, mit einem Schutzdach versehen (V.); · verd· velen, sw. V.: nhd. überdecken, zum Verschwinden bringen

überdecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdeckt, mhd. beslozzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlossen«, geschlossen, überdeckt, ummauert, befestigt, fest umschlossen, verschlossen und befestigt

überdeckter -- überdeckter Hausumgang, an. sval-ar, F. Pl.: nhd. überdeckter Hausumgang

überdeckter -- überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

Überdeckung, mnd. · verdeckinge, ōverdeckinge, F.: nhd. »Überdeckung«, Verdeck, Bedeckung

überdeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überdehnen, ahd. ubardennen* 1, sw. V. (1b): nhd. »überdehnen«, überspannen

überdehnen, mhd. überdenen, sw. V.: nhd. »überdehnen«, über etwas ausdehnen, überdecken

überdehnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überdeich, mnd. · verdīk (1), ōverdīk, M.: nhd. »Überdeich«, aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers

überdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überdeichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdem, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überdenken -- etwas überdenken, mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

überdenken, ae. ėf-t-under-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. überdenken, wieder überdenken

-- wieder überdenken: ae. ėf-t-under-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. überdenken, wieder überdenken

überdenken, ahd. bitrahtōn* 18, sw. V. (2): nhd. betrachten, erwägen, bedenken, denken, denken an, überdenken, überlegen (V.); 3zalōn 10, sw. V. (2): nhd. rechnen, nachdenken, auffassen, zählen, berechnen, überdenken, aufzählen; gilesan* 5, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (2)?, sammeln, zusammenlesen, auflesen, aufsammeln, überdenken; irzellen 24, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zählen, aufzählen, beschreiben, überdenken, erwägen, ermessen

überdenken, mhd. durchdenken, sw. V.: nhd. durchdenken, ermessen, überdenken

überdenken, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

überdenken, mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren; überruochen, sw. V.: nhd. »überdenken«

überdenken, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; übersinnen, st. V.: nhd. »übersinnen«, überdenken, ausdenken, übermäßig sinnen; überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; überspilen*, überspiln, sw. V.: nhd. »überspielen«, im Spiel besiegen, überlisten, überdenken; übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; übertrahten, übertrehten, sw. V.: nhd. überdenken, erwägen; umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen; verwænen, verwānen, ferwænen*, sw. V.: nhd. hoffen, erwarten, rechnen, vermuten, glauben, sich verrechnen, überdenken, beachten; widerdenken, sw. V.: nhd. überdenken

überdenken, mnd. bedenken (1), sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, nachdenken, sich entsinnen, aussinnen, erdenken, besprechen, verdächtigen, beschenken

-- etwas genau überdenken: mnd. beklūven, sw. V.: nhd. etwas genau überdenken

überdenken, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

überdenken, mnd. · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · vermerken, ōvermerken, overmerken, auermerken, sw. V.: nhd. bedenken, überdenken, überlegen (V.), berücksichtigen, durchgehen, überschlagen (V.), Anzahl schätzen; · verpinsen, ōverpinsen, averpinsen, · verpensen, ōverpensen, sw. V.: nhd. überdenken, bedenken, überlegen (V.), über etwas nachdenken; · verpr· ven, oͤverproͤuen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

überdenken, mnd. v· rpoisen, vorepoysen, sw. V.: nhd. vorher bedenken, überdenken; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; weddermēten*, weddermeten, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedermessen«, zurückmessen, überdenken

überdenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überdeutlich, mhd. überoffenbære, Adj.: nhd. überdeutlich

überdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überdicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überdichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Über-die-Achsel-schauen, mhd. winthalsen (2), wanthalsen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drehen des Halses, Über-die-Achsel-schauen

überdielen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überdienst, mhd. überdienest, st. M.: nhd. »Überdienst«, außerordentliche Abgabe

überdies, an. end-a (2), Konj.: nhd. überdies, wie auch

überdies, ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.)

überdies, mhd. nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies; ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

überdies, mnd. dārbōven, darbovene, Adv.: nhd. darüber, darüber hinaus, außerdem, überdies, trotzdem; dārenbōven, darenboven, Adv.: nhd. darüber hinaus, überdies, trotzdem, dessen ungeachtet; dārtō, Adv.: nhd. dazu, da hinzu, überdies

überdies, mnd. hīrenbōven, hīrenbōvene, Adv.: nhd. darüber hinaus, überdies, außerdem, ferner, dessen ungeachtet, trotzdem

überdies, mnd. vōrtmēr, vōrtmēre, Adv.: nhd. ferner, sodann, außerdem, im übrigen, überdies, darauf, fernerhin, fortan, in Zukunft, auch ferner, weiter

überdies, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überdisputieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdolden, mhd. übertolden, sw. V.: nhd. »überdolden«, übersäen

überdölpeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überdonnern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdöppeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdörren, mhd. überderren, sw. V.: nhd. »überdörren«, übermäßig austrocknen, austrocknen

überdörren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überdrang, mhd. überdranc, st. M.: nhd. »Überdrang«, Überwältigung, Bedrängnis

überdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überdrängen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdräuen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdrehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdreist, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überdreschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdriesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

überdringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdrohen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdrohen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdröhnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdrossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überdruck, mhd. überwal, st. M.: nhd. Überwallen, Überfluten, Übertreffen, Überhöhung, Überdruck

überdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überdrucken, mhd. überformieren, sw. V.: nhd. umgestalten, umformen in, erheben, in höhere Form bringen, überformen, überdrucken

überdrucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdrücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überdruss, germ. *þreuti-, *þreutiz, st. M. (i): nhd. Überdruss, Verdruss

Überdruss, ae. ǣ-þry-t-nės-s, ǣ-þry-t-nės, st. F. (jō): nhd. Überdruss; ā-þry-t-nės-s, ā-þry-t-nės, st. F. (jō): nhd. Überdruss; la-n-g-ung, lo-n-g-ung, st. F. (ō): nhd. Sehnen, Herzschmerz, Müdigkeit, Überdruss; wœ̄r-ig-nės-s, wœ̄r-ig-nės, wēr-ig-nės-s, wēr-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Müdigkeit, Überdruss

Überdruss, anfrk. ov-er-thrō-t* 1, st. M., st. F.: nhd. Überdruss

Überdruss, ahd. 2zurlust 8, st. F. (i): nhd. Wollust, Überdruss, Verdrossenheit, Widerwille, Unlust, Abscheu; druzzisal* 2, st. N. (a): nhd. Überdruss, Ekel; firdrōz* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Überdruss, Ekel; swintilunga 10, st. F. (ō): nhd. Schwindel, Verlegenheit, Überdruss; twāla* (1) 36, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zögern, Verzögerung, Verzug, Verweilen, Aufschub, Überdruss, Widerwille; ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit; unlust 10, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. »Unlust«, Überdruss, Ausschweifung, Abneigung, Widerwille, Ekel, Abscheu; urdruz 3, st. M. (a?, i?): nhd. Überdruss, Verdruss, Ausweglosigkeit; urdruzzī 5, st. F. (ī): nhd. Überdruss, Enttäuschung; urdruzzida* 2, st. F. (ō): nhd. Überdruss; urdruzzisamī* 1, st. F. (ī): nhd. Ekel, Überdruss, Widerwille; weigarī 11, st. F. (ī): nhd. Überdruss, Widerwille, Stolz, Verachtung, Vornehmtun, Vermessenheit; willido* (2) 4, sw. M. (n): nhd. Überdruss, Ekel, Übelkeit; willisamī* 1, st. F. (ī): nhd. Widerwille?, Ekel, Überdruss; wullida* 1, st. F. (ō): nhd. Übelkeit, Ekel, Überdruss; wullido 5, sw. M. (n): nhd. Überdruss, Ekel, Übelkeit; wullo* 1, wullio*, sw. M. (n): nhd. Ekel, Übelkeit, Überdruss; wullōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Übelkeit, Ekel, Überdruss; wullunga* 4, wullinga*, st. F. (ō): nhd. Übelkeit, Erbrechen, Ekel, Überdruss

Überdruss, mhd. driez, st. M.: nhd. Überdruss, Unwille

Überdruss, mhd. trægunge 1, st. F.: nhd. Überdruss

Überdruss, mhd. überdrōz, überdroz, overthruz, st. F.: nhd. Überdruss; urdriez, st. M.: nhd. Überdruss; urdrütze (2), urdrutze, urdrüzze, st. F., st. N.: nhd. Überdruss, Langeweile, Unlust, Trauer, Ekel; urdruz, st. M.: nhd. Überdruss, Ekel, Unlust, Langeweile; verdriez, ferdriez*, st. M.: nhd. »Verdrieß«, Verdruss, Überdruss, Unwille; verdrōz, verdroz, vordroz, ferdrōz*, st. M.: nhd. Verdruss, Überdruss, Unwillen; verdrozzenheit, ferdrozzenheit*, st. F.: nhd. Verdrossenheit, Überdruss, Unwille; verdrütze, ferdrütze*, st. N.: nhd. Verdruss, Überdruss, Unwillen; verdruz, ferdruz*, st. M.: nhd. Verdruss, Überdruss, Unwillen

-- Überdruss erregen: mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

-- Überdruss erregend: mhd. verdrozzenlich, ferdrozzenlich*, Adj.: nhd. Überdruss erregend, verdrießlich, unangenehm; verdrüzzic*, verdrützic, ferdrützic*, Adj.: nhd. verdrießlich, unwillig, Überdruss erregend

Überdruss, mnd. drētnisse, F.: nhd. Verdruss, Überdruss

Überdruss, mnd. vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss; vördrēten* (2), vordrēten, N.: nhd. Verdruss, Ärger, Überdruss; vördrētichhēt*, vordrētichēt, vordrēticheit, F.: nhd. Verdrießlichkeit, Überdruss; vördrētnisse*, vordrētnisse, F.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Überdruss; vördrōt*, vordrōt, vordrot, N., M.: nhd. Verdruss, Ärger, Überdruss, Widerwille; vördrōtenichhēt*, vordrētenichēt, vordrōtenicheit, F.: nhd. Überdruss, Widerwille, Verdrossenheit; vördrōtenhēt*, vordrōtenhēt, vordrōtenheit, F.: nhd. Verdrossenheit, Überdruss, Widerwille; vördrōtsamhēt*, vordrōtsamhēt, vordrōtsamheit, F.: nhd. Verdrossenheit, Verdruss, Überdruss, Widerwille; vörnīeringe* (2), vornīeringe, vornīgeringe, F.: nhd. Überdruss, Übersättigung; walgeringe, mnd.?, F.: nhd. Aufstoßen, Übelkeit, Ekel, Widerwille, Überdruss; walginge, mnd.?, F.: nhd. Aufstoßen, Übelkeit, Ekel, Widerwille, Überdruss

-- Überdruss erregend: mnd. vördrētich*, vordrētich, vordrettich, vordrītich, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, ärgerlich, lästig, verdrießlich, unwillig, trotzig; vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrōtenlīk*, vordrōtenlīk, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, verdrießlich, lästig; vördrōtlīk*, vordrōtlīk, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, verdrießlich, lästig; vördrōtsam*, vordrōtsam, vordratsam, Adj.: nhd. Überdruss erregend, überdrüssig, langweilig, verdrossen, unlustig, verdrießlich, lästig

überdrüssig -- einer Sache überdrüssig, ahd. leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig

überdrüssig -- überdrüssig aufgeben, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

überdrüssig -- überdrüssig haben, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

überdrüssig -- überdrüssig werden, ahd. bidriozan* 14, st. V. (2b): nhd. verdrießen, sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, Widerwillen haben; bitrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. betragen, verleiden, verdrießen, überdrüssig werden, überdrüssig sein (V.); 1zidriozan* 2, st. V. (2b): nhd. verdrießen lassen, überdrüssig werden; irdriozan* 28, irdruzzen*, st. V. (2b): nhd. sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, bedrückt werden, sich erweichen lassen

überdrüssig -- überdrüssig werden, mnd. vörm· den*, vorm· den, vormoiden, vormůden, sw. V.: nhd. ermüden, ermatten, müde werden, matt werden, mutlos werden, gleichgültig werden, überdrüssig werden, müde machen, erschöpfen

überdrüssig sein (V.), ae. sa-d-ian, sw. V. (2): nhd. satt sein (V.), überdrüssig sein (V.), sättigen

überdrüssig sein (V.), anfrk. far-thrio-t-an* 3, st. V. (2): nhd. »verdrießen«, überdrüssig sein (V.)

überdrüssig sein (V.), ahd. bitrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. betragen, verleiden, verdrießen, überdrüssig werden, überdrüssig sein (V.); 5zurlustōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, sich sträuben, Widerwille zeigen, Ekel empfinden, widerwillig sein (V.), überdrüssig sein (V.); intwerdan* 2, st. V. (3b): nhd. verdrießen, ekeln, verdrießlich werden, überdrüssig sein (V.); irtrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. verdrießlich werden, überdrüssig sein (V.); unlustidōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleiden, verdrießen, überdrüssig sein (V.), ekeln, Widerwillen verspüren; urlusten* 1, sw. V. (1a): nhd. verleiden, verdrießen, ekeln, überdrüssig sein (V.); urlustisōn 1, sw. V. (2): nhd. verdrießen, ekeln, überdrüssig sein (V.); willōn* (1) 6, sw. V. (2): nhd. übel werden, Widerwillen haben, sich erbrechen wollen, Übelkeit empfinden, überdrüssig sein (V.)

überdrüssig sein (V.), mnd. vördrēten* (1), vordrēten, vordreiten, vordrīten, verdrēten, st. V.: nhd. verdrießen, ärgern, zu viel werden, zu lang werden, über werden, ekeln, Verdruss bereiten, überdrüssig sein (V.)

überdrüssig, germ. *þruti-, *þrutiz, Adj.: nhd. überdrüssig

überdrüssig, ae. sæ-d, Adj.: nhd. satt, überdrüssig, gesättigt

überdrüssig, ahd. 8zurlustīg 3, Adj.: nhd. wollüstig, überdrüssig; 3zurlustlīh* 3, Adj.: nhd. wollüstig, überdrüssig; leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; unstilli 7, Adj.: nhd. unruhig, unzufrieden, überdrüssig, verdrossen, träge, schwankend, mutwillig, ausgelassen; urdruzlīh* 1, Adj.: nhd. überdrüssig; urdruzzi* 2, Adj.: nhd. überdrüssig; urlusti* 1, Adj.: nhd. überdrüssig

überdrüssig, mhd. sat (1), Adj.: nhd. satt, voll, gesättigt, genügend, hinreichend, befriedigt, überdrüssig, müde; sat (3), Adv.: nhd. satt, voll, befriedigt, überdrüssig, müde

überdrüssig, mhd. überdrüzzic*, überdrüzzec, obirdruzzig, Adj.: nhd. überdrüssig; unbedrozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, überdrüssig; urdrütze (1), urdrutze*, urdriuze, Adj.: nhd. lästig, überdrüssig; urdrützic, urdrüzzic, urdruzzic, urdriuzec, urdrützec, ordriseg, Adj.: nhd. »urdrüssig«, lästig, überdrüssig, langweilig, lästig, gelangweilt; vræze (1), fræze*, Adj.: nhd. überdrüssig

-- deren man überdrüssig ist: mhd. ? überæze (2), überāzze, st. F.: nhd. Speise, deren man überdrüssig ist?

-- einer Neuheit überdrüssig werden: mhd. veriteniuwen, feriteniuwen*, sw. V.: nhd. einer Neuheit überdrüssig werden, überdrüssig werden

-- einer Speise überdrüssig: mhd. überæze (1), Adj.: nhd. einer Speise überdrüssig

-- überdrüssig werden: mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen; veriteniuwen, feriteniuwen*, sw. V.: nhd. einer Neuheit überdrüssig werden, überdrüssig werden

überdrüssig, mnd. adr· tich, adrotich, Adj.: nhd. überdrüssig, verdrießlich; afhardich, Adj.: nhd. nicht ausdauernd, überdrüssig

überdrüssig, mnd. m· de (1), mnd.?, Adj.: nhd. müde, abgespannt, ruhebedürftig, unlustig, überdrüssig; · verdrētlīk, ōverdrētlīk, averdrētlīk, Adj.: nhd. überdrüssig; · verdr· tich, · verdroͤtich, · verdröttich, · verdroͤttich, ōverdrōtich, ōverdratig, averdr· tich, Adj.: nhd. überdrüssig; · verdr· tisch, Adj.: nhd. überdrüssig

überdrüssig, mnd. sat (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt, genügend, überdrüssig, unlustig, betrunken, befriedigt, zufriedengestellt, hinreichend, reichlich, müde

überdrüssig, mnd. vördrōtich*, vordrōtich, vordratich, Adj.: nhd. überdrüssig, satt; vördrōtsam*, vordrōtsam, vordratsam, Adj.: nhd. Überdruss erregend, überdrüssig, langweilig, verdrossen, unlustig, verdrießlich, lästig; vördrōtsamlik***, vordrōtsāmelīk***, Adj.: nhd. überdrüssig, lästig; vördrōtsāmliken*, vordrōtsāmelīken*, vordrōtsāmelīken, Adv.: nhd. überdrüssig, lästig

überdrüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überdrüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überduften, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdulden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdüngen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdunkeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdunsten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdünsten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überdurchschnittlich, mnd. · vermētlīk, ōvermētlīk, Adj.: nhd. überdurchschnittlich, übermäßig; · vermētlīken, ōvermētlīken, Adv.: nhd. überdurchschnittlich, übermäßig

überdurchschnittlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überdürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übereck, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überedel -- überedel machen, mhd. überedelen*, überedeln, sw. V.: nhd. »überedel machen«

überedel, mhd. überedel, Adj.: nhd. »überedel«, übermäßig edel

überedel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übereggen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übereifer, ahd. emizzigī* 5, st. F. (ī): nhd. Beharrlichkeit, Unablässigkeit, Emsigkeit, Eifer, Übereifer; flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung

übereifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übereifern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereifrig, ahd. emizzīg* 29, emazzīg*?, Adj.: nhd. »emsig«, beharrlich, übereifrig, beständig, dauernd, ständig, immerwährend, regelmäßig, häufig, täglich

übereifrig, mhd. überbrünstic, Adj.: nhd. überhitzig, übereifrig

übereifrig, mnd. vörsnellet*, vorsnellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übereifrig, vorschnell

übereifrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übereignen, ahd. firsellen* 9, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), übereignen, überantworten, hingeben, ausliefern; sellen* 79?, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), überliefern, geben, hingeben, übereignen, überantworten, berichten, einliefern, überweisen

übereignen, mhd. bewidemen, sw. V.: nhd. bewidmen, ausstatten, mit einer Mitgift ausstatten, dotieren, übereignen; bezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, aufzeigen, darstellen, vorweisen, nachweisen, anzeigen, kundtun, rechtlich zuweisen, übereignen, kennzeichnen, offenbaren; eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken

übereignen, mhd. ūfsellen, ūf sellen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), rechtskräftig übergeben (V.), aufgeben, übereignen, stiften (V.) (1), entsagen, aufsagen; widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als; zuoeigenen, zuo eigenen, sw. V.: nhd. zueignen, übereignen, gehören

übereignen, mhd. gestaten, sw. V.: nhd. »gestatten«, standhalten, erlauben, zulassen, beistehen, zugestehen, gewähren, übereignen; gewidemen, sw. V.: nhd. »widmen«, übereignen, übertragen (V.); hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen

übereignen, mnd. ēgenen (1), eigenen, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zuteilen, eignen, gerichtlich eignen, übereignen, zum Eigentum übertragen (V.)

-- als Eigentum übereignen: mnd. beēgenen, beeignen, beegenen, sw. V.: nhd. als Eigentum überweisen, als Eigentum übereignen

übereignen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen; · verantwōrden (1), ōverantwōrden, averantwōrden, · verantwērden, · verantwērten, · verantwūrden, · verantwārden, offerantwōrden, sw. V.: nhd. »überantworten«, übergeben (V.), aushändigen, übereignen, übertragen (V.), überliefern, anvertrauen, einer Gilde beitreten, einen Menschen zu jemandem bringen; · verlāten, ōverlāten, averlāten, offerlāten, overlaten, · verlāden, st. V.: nhd. »überlassen« (V.), verkaufen, übereignen, übertragen (V.), übergeben (V.), aushändigen, übrig lassen, unterlassen (V.), versäumen

übereignen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

übereignen, mnd. vörēgenen*, vorēgenen, voreigenen, sw. V.: nhd. übereignen, als Eigentum übergeben (V.), Eigentumsrecht übertragen (V.), sich zu eigen machen, sich aneignen, eigenhörig machen; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vōrtwīsen, sw. V.: nhd. »fortweisen«, anweisen, übereignen, auflassen, gerichtlich anweisen, bescheiden (V.), für rechtsgültig erklären, gerichtlich anerkennen

-- gerichtlich übereignen: mnd. vörrēken* (1), vorrēken, vorreken, vorreiken, vorreicken, vorrecken, sw. V.: nhd. reichen, gerichtlich übereignen, auflassen, überreichen, spenden, austeilen, verurteilen, verfesten, friedlos legen, ächten (Bedeutung örtlich beschränkt)

übereignen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übereigner, mnd. vörlātære*, vorlāter, M.: nhd. »Verlasser«, Übereigner, ein Grundstück Auflassender

übereignet -- Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, mnd. mēdegāve, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer; mēdegift, middegift, mitgift, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

übereignet -- Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, mnd. mēdepenninc* (2), F.: nhd. Mitgift, Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

übereigneten -- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Übereignung, mnd. cessiōn***, F.: nhd. Zession, Übereignung, Abtretung; ēginge, F.: nhd. Eigentum, Übereignung, Zuweisung

-- gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks: mnd. ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

Übereignung, mnd. mākinge, maickinge, F.: nhd. »Machung«, Schöpfung, Herstellung, Verfertigung, Abfassung, Übereignung, Festsetzung, Vermächtnis, Geschöpf, Werk; mon, F.: nhd. Übereignung; · verdracht, ōverdracht, F.: nhd. Übertragung, Verlegung, Übereignung; · vergāve, ōvergāve, F.: nhd. »Übergabe«, Überschreibung, Übereignung; · verlātinge, ōverlātinge, averlātinge, F.: nhd. »Überlassung«, Eigentumsübertragung, Übereignung, Auflassung

-- durch förmliche Übereignung: mnd. · vergāveswīse, Adv.: nhd. »übergabsweise«, durch förmliche Übereignung

-- Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers: mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

Übereignung, mnd. vörantwōrdinge* (1), vorantwērdinge, F.: nhd. »Verantwortung«, Übereignung, Übergabe; vörēgeninge*, vorēgeninge, voreigeninge, F.: nhd. Übereignung

übereignung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übereignungen -- Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

Übereignungsurkunde, mnd. cessiōnbrēf, M.: nhd. Übereignungsurkunde

Übereignungsurkunde, mnd. volgebrēf, M.: nhd. Übereignungsurkunde, Urkunde die Folge verlangt?

übereile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übereilen, anfrk. ov-er-īl-on* 1, sw. V. (1): nhd. »übereilen«, vorübereilen

übereilen, ahd. furifāhan* 14, red. V.: nhd. vorangehen, zuvorkommen, vorauseilen, vorher gefangennehmen, zuerst anfangen, übereilen

übereilen, mhd. überīlen, sw. V.: nhd. übereilen, einholen, zuvorkommen, übervorteilen, sich beeilen, überstürzen; vergāhen, vergæhen, fergāhen*, sw. V.: nhd. »vergähen«, übereilen, sich übereilen, sich vergessen (V.), sich vergessen gegen (V.), sich vergehen an; verīlen, ferīlen*, sw. V.: nhd. »vereilen«, übereilen; versnellen, fersnellen*, sw. V.: nhd. »verschnellen«, fortschnellen, zuvorkommen, übereilen, fehlschlagen, sich übereilen, verfehlen, übervorteilen, überlisten; volgāhen, folgāhen*, sw. V.: nhd. vorwegeilen, übereilen, ereilen

-- sich im Sprechen übereilen: mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

-- sich übereilen: mhd. übergāhen, sw. V.: nhd. sich übereilen; vergāhen, vergæhen, fergāhen*, sw. V.: nhd. »vergähen«, übereilen, sich übereilen, sich vergessen (V.), sich vergessen gegen (V.), sich vergehen an; versnellen, fersnellen*, sw. V.: nhd. »verschnellen«, fortschnellen, zuvorkommen, übereilen, fehlschlagen, sich übereilen, verfehlen, übervorteilen, überlisten

übereilen, mnd. betouwen, betöuwen, sw. V.: nhd. übereilen, einholen

übereilen, mnd. · verīlen, ōverīlen, averīlen, overilen, sw. V.: nhd. »übereilen«, überfallen (V.), angreifen, überraschen, heimsuchen

übereilen, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen; vörīlen*, vorīlen, sw. V.: nhd. sich übermäßig beeilen, übereilen, abhetzen; vörsnellen* (1), vorsnellen, sw. V.: nhd. übereilen, überraschen, betrügen, überlisten, übervorteilen, durch überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1) in Schaden (M.) bringen, ereilen, überkommen (Tod), sich übereilen, voreilig behaupten

-- sich übereilen: mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen; vörsnellen* (1), vorsnellen, sw. V.: nhd. übereilen, überraschen, betrügen, überlisten, übervorteilen, durch überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1) in Schaden (M.) bringen, ereilen, überkommen (Tod), sich übereilen, voreilig behaupten

übereilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereilt, ahd. unsitulīhho* 1, unsitulīcho*, Adv.: nhd. unsittsam, auf unanständige Weise, unbedacht, übereilt

übereilt, mnd. hāst (2), hast, hēst, heist, heyst, Adj.: nhd. hastig, übereilt, eilig, schnell, erregt, zornig; hāste, haste, hēste, heste, heiste, Adv.: nhd. hastig, eilig, rasch, schnell, übereilt, erregt, zornig; hāstelīk***, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīke, hastelike, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīken, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstich, Adj.: nhd. hastig, eilig, schnell, rasch, plötzlich, übereilt, zornig, erregt

übereilt, mnd. · verh· vedes, ōverh· vedes, overhovedes, Adv.: nhd. kopfüber, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf, jählings, übereilt

übereilt, mnd. vrō* (3), Adj.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt; vrō (4), vrö, vroe, frow, froi, frohe, froeg, vrōch, vrū, vrůch, Adv.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt

übereilter -- übereilter Sprung, mhd. gāchsprunc, st. M.: nhd. »Gachsprung«, übereilter Sprung, unüberlegter Sprung

Übereiltheit, mnd. īlvērdichhēt*, īlvērdichēt, īlvērdicheit, F.: nhd. Übereiltheit, Hast

Übereilung, afries. hā-st-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Übereilung, Gewaltsamkeit; ī-l-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Eile, Übereilung

Übereilung, ahd. gāhī 38, gāhīn*, st. F. (ī): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit, Schnelligkeit, Überstürzung, Übereilung, Unbesonnenheit, Eintreten, jähes Eintreten

Übereilung, mhd. hast (1), st. F.: nhd. Hast, Übereilung

Übereilung, mnd. ? · verīlinge*, · verīlinc, ōverīlinc, averīlinc, · verīlunge, F.: nhd. »Übereilung«?, Überfall, Verfolgung, Angriff

Übereilung, mnd. hāstemōt, M.: nhd. Übereilung, Erregung, Heftigkeit, Zorn, Jähzorn; hāstichhēt*, hāstichēt, hāsticheit, F.: nhd. Hast, Übereilung, Erregung, Zorn; hāstmōt, hastmōt, M.: nhd. Übereilung, Erregung, Heftigkeit, Zorn, Jähzorn

Übereilung, mnd. vörsnellinge*, vorsnellinge, F.: nhd. Übereilung, Überhastung, Überraschung, Übervorteilung, Überrumpelung, Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung

-- Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung: mnd. vörsnellinge*, vorsnellinge, F.: nhd. Übereilung, Überhastung, Überraschung, Übervorteilung, Überrumpelung, Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung

-- zur Übereilung veranlassen: mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

übereilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überein -- überein bringen, mhd. geeinmuoten, sw. V.: nhd. überein bringen

überein -- überein seiend, mnd. · verēn (1), · verein, ōverēn, ōverein, auerēn, auerein, Adj.: nhd. überein seiend, zusammengehörig, gemeinsam

überein, afries. ur-ê-n 1 und häufiger?, Adv.: nhd. einig, überein

überein, mhd. enein, eneine, in ein, in eine, inein, Adv.: nhd. überein, einig (Adv.), zusammen, gleich, miteinander, ununterbrochen

-- überein bringen: mhd. einmuoten, sw. V.: nhd. überein bringen

überein, mnd. · verēn (2), · verein, ōverein, ōverēn, averēn, averein, Adv.: nhd. »überein«, in einer Linie, deckungsgleich, gleichermaßen, gemeinsam, ganz und gar

überein, mnd. v· rēn*, vorēn, mnd.?, Adv.: nhd. überein

überein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übereinander -- quer übereinander legen, mhd. twirhen, sw. V.: nhd. quer übereinander legen, quer gehen, fehlgehen, verkehrt gehen

übereinander -- sich übereinander wälzen, mnd. wemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wimmeln«, sich rasch durcheinander bewegen, sich übereinander wälzen, sich quetschen?

übereinander, mnd. · verandere*, · verander, ōverander, averander, Adv.: nhd. eins über dem anderen, übereinander

übereinander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übereinanderblatten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderdrängen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderdrücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderfallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderfügen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderführen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übereinandergehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinandergelegte -- zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, mnd. kr· zebōm, kruzebōm, M.: nhd. Kreuzbaum, Wunderbaum, zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, Fensterkreuz, Drehkreuz, Radkreuz, Wegkreuz, Grenzkreuz

übereinandergreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderhalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderhäufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderhocken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderkammen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderkammen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderkommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderkrümmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderlagern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderlegen -- kreuzweise übereinanderlegen, ahd. giskrenken* 1, giscrenken*, sw. V. (1a): nhd. verschränken, binden, kreuzweise übereinanderlegen

übereinanderlegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderleimen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderliegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderpacken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderpressen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderschichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderschichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übereinanderschieben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderschlagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderschränken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinandersetzen -- kreuzweise übereinandersetzen, mnd. schrenken, sw. V.: nhd. beschränken, behindern, quer und überkreuz setzen, verschränken, kreuzweise übereinandersetzen, kreuzweise verknüpfen

übereinandersetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinandersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übereinanderstapeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderstehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übereinanderstellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übereinanderstimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderstürzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderthürmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinandertragen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderwerfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderwickeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderwinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinanderwirbeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinbringen, mhd. überbringen, über bringen, sw. V., st. V.: nhd. »überbringen«, übereinbringen, vergleichen, hinüberbringen, hinüberfahren, übersetzen (V.) (2)

übereinbringen, mhd. übereinbringen 4, an. V.: nhd. »übereinbringen«, zustandebringen, vereinbaren

übereinbringen, mnd. · verēnbringen, · vereinbringen, · verēnbrengen, · vereinbrengen, st. V.: nhd. »übereinbringen«, auf eine Orientierungslinie bringen, vermischen, zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, Streit schlichten

übereinbringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereindenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinfallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereingehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereingekommen, mnd. ēnich (1), einich, Adj.: nhd. einig, übereingekommen, vereinbart, einzig, alleinig, einsam, verlassen (Adj.), öde

übereinhalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinhangen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinhillen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinklingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übereinkommen -- ein Übereinkommen treffen, ahd. mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen

Übereinkommen -- ein Übereinkommen treffen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- mit anderen übereinkommen: mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

-- mit sich übereinkommen: mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

Übereinkommen -- freies Übereinkommen, mnd. vrüntlichēt, vrüntlicheit, vrentlichēt, F.: nhd. Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Liebenswürdigkeit, Geneigtheit, Wohlwollen, Leutseligkeit, freies Übereinkommen, Freiwilligkeit, Vergleich, Schiedsverfahren

-- gütlich übereinkommen: mnd. vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

Übereinkommen -- gütliches Übereinkommen, mnd. g· dichhēt*, g· dichēt, g· dicheit, güdichēt, güdichheit, gudicheit, F.: nhd. »Gütigkeit«, Güte, gütliches Übereinkommen

Übereinkommen -- gütliches Übereinkommen, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

Übereinkommen -- gütliches Übereinkommen, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

Übereinkommen -- vorheriges Übereinkommen, mnd. v· rwōrde, vorworde, F.: nhd. vorherige Abrede, vorherige Abmachung, vorheriges Übereinkommen, vorheriges Versprechen, Sicherheitsversprechen, Bedingung, Vorbehalt

übereinkommen, got. ga-qiþ-an* 1, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. sich verabreden, übereinkommen, beschließen, besprechen

Übereinkommen, ae. ā-n-rǣ-d-nės-s, ā-n-rǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Einmütigkeit, Entschlossenheit, Übereinkommen; for-e-wyr-d, st. F. (ō?): nhd. Übereinkommen, Bedingung; ge-þing-e, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Beratung, Übereinkommen, Schicksal; ge-þing-þ, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Übereinkommen, Vergleich, Beilegung; *þing-þ, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Übereinkommen, Vergleich, Beilegung; wėd-d, wėd, st. N. (ja): nhd. Pfand, Übereinkommen, Sicherheit, Mitgift

übereinkommen, afries. for-dreg-a* 4, st. V. (6): nhd. vertragen, übereinkommen

übereinkommen, ahd. 7zisamanefuogen* 8, sw. V. (1a): nhd. zusammenfügen, verbinden, verknüpfen, übereinkommen, vereinen, verknüpfen, sich vereinigen, verdichten; einōn 10, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich entschließen, sich vereinigen, sich verschwören, sich verbünden

Übereinkommen, ahd. einunga 19, st. F. (ō): nhd. Einung, Vereinigung, Beschluss, Vertrag, Verschwörung, Einheit, Bund, Beratung, Übereinkommen, Erwägung, Beratung; friduding* 1, st. N. (a): nhd. Vertrag, Übereinkommen, Vergleich, Friedensvertrag

übereinkommen, ahd. gieinidōn* 3, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, verschwören; gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben; gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben

Übereinkommen, ahd. gifuogida* 20, st. F. (ō): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Bund, Gelenk, Gerippe, Konjunktion, Vertrag, Übereinkommen, Bündnis, Zusammenhang; gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); gisuonida* 4?, st. F. (ō): nhd. »Sühne«, Versöhnung, Friede, Übereinkommen

übereinkommen, ahd. gitagadingōn* 1, sw. V. (2): nhd. übereinkommen, einen Tag bestimmen, verschieben, vertagen

Übereinkommen, ahd. gizāmida 3, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Zugänglichkeit, Vereinbarung, Übereinstimmung, Übereinkommen, Versöhnung

übereinkommen, ahd. gizumftidōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenkommen, vereinbaren, übereinstimmen, sich einigen, sich zusammenfinden, übereinkommen

Übereinkommen, ahd. mahal (1) 15, māl*, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Gerichtsstätte, Versammlung, Gerichtsversammlung, Ratsversammlung, Vertrag, Übereinkommen, Abkommen, Zusicherung; sitōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übereinkommen, Vertrag

übereinkommen, ahd. sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten

übereinkommen, mhd. begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen

Übereinkommen, mhd. beteidigunge, st. F.: nhd. Vertrag, Übereinkommen

übereinkommen, mhd. einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern
-- rechtlich übereinkommen: mhd. abedingen, abdingen, abe dingen, sw. V.: nhd. rechtlich übereinkommen, vereinbaren, ausbedingen, durch Versprechen eines Lohnes abwenden, abwendig machen, erlassen (V.)

übereinkommen, mhd. geeinen, sw. V.: nhd. einen, vereinigen, übereinkommen; geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

übereinkommen, mhd. übereinkomen 370, st. V.: nhd. übereinkommen, sich einig werden, vereinbaren; übereintragen 15, st. V.: nhd. übereinkommen, sich einig werden, vereinbaren; übereinvertragen 3, st. V.: nhd. übereinkommen, sich einig werden; übereinwerden 3, st. V.: nhd. übereinkommen, vereinbaren; überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Übereinkommen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

übereinkommen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

Übereinkommen, mhd. underzweiunge, underzweiung*, st. F.: nhd. Übereinkommen, Gebrauch; vereine, fereine*, st. F.: nhd. Vereinigung, Übereinkommen

übereinkommen, mhd. verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern; verzemen, ferzemen*, st. V.: nhd. verzichten, übereinkommen; zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen

übereinkommen, mnd. ? willeven, wilven, welven, mnd.?, sw. V.: nhd. tauschen?, willig belieben?, übereinkommen?

übereinkommen, mnd. afsprēken, st. V.: nhd. »absprechen«, festsetzen, Entscheidung verkünden, Urteil abgeben, freilassen, abraten, Berechtigung bestreiten, verabreden, übereinkommen; drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

Übereinkommen, mnd. ēndracht (1), eindracht, F.: nhd. Übereinstimmung, Übereinkommen, Eintracht, Vertrag, Vertragsbeurkundung, Vertragsurkunde, Innungsstatut; ēndrachtichhēt*, ēndrachtichēt, eindrachticheit, F.: nhd. Einträchtigkeit, Eintracht, Übereinkommen, Vereinbarung; ēndrechtichhēt*, ēndrechtichēt, ēndrechticheit, eindrechticheit, F.: nhd. Einträchtigkeit, Eintracht, Übereinkommen, Vereinbarung

übereinkommen, mnd. ēndrāgen, ēindrāgen, st. V.: nhd. übereinkommen, übereinstimmen, Bestimmung treffen, beschließen, vereinbaren; ēndrēgen, ēindrēgen, st. V.: nhd. übereinkommen, übereinstimmen, Bestimmung treffen, beschließen, vereinbaren; ēnkōmen, st. V.: nhd. übereinkommen; ēnsdrēgen*, einsdregen, mnd.?, V.: nhd. übereinkommen; erēnen, ereinen, irēnen, sw. V.: nhd. vereinigen, übereinkommen, vereinbaren, sich vertragen

Übereinkommen, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

übereinkommen, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen; kordēren, kardēren, karderen, sw. V.: nhd. in Übereinstimmung bringen, übereinkommen, sich vergleichen

übereinkommen, mnd. mēdelūden, medeluden sw. V.: nhd. mitklingen, übereinkommen, mitlauten, übereinstimmen; ōrdinancīren***, sw. V.: nhd. übereinkommen

übereinkommen, mnd. s· nen, sōnen, soenen, soͤnen, su̯nen, soynen, sounen, suͤnen, sw· nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

übereinkommen, mnd. · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen

Übereinkommen, mnd. · verēnkōmen (2), · vereinkōmen, N.: nhd. »Übereinkommen«, Vereinbarung, Vertrag

übereinkommen, mnd. · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen

Übereinkommen, mnd. vörblīf*, vorblīf, N.: nhd. Verbleib, Verbleiben, Verlauf, Ausgang, fernere Entwicklung, Übereinkommen, Abkommen, Vergleich; vörblīvinge*, vorblīvinge, F.: nhd. Übereinkommen, Unterlassung, Ausbleiben, Ableben; vördinc*, vordinc, vordink, M.: nhd. »Verding«, Vertrag, Arbeitsvertrag, Brandschatzung, Übereinkommen; vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit

übereinkommen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

Übereinkommen, mnd. vördrāginge*, vordrāginge, F.: nhd. Übereinkommen, Abkommen, Verabredung, Versöhnung, Vereinigung; vördrēginge*, vordrēginge, vordreginge, F.: nhd. Übereinkommen, Abkommen, Verabredung, Versöhnung, Vereinigung

übereinkommen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

übereinkommen, mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

Übereinkommen, mnd. vörwētenisse*, vorwētenisse, F.: nhd. Übereinkommen, Vereinbarung; vörwilliginge*, vorwilliginge, vorwilginge, F.: nhd. »Verwilligung«, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Übereinkommen, Billigung

übereinkommen, mnd. v· rēnbāren*, vorēnbāren, vorēinbāren, V.: nhd. vereinbaren, übereinkommen

Übereinkommen, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; vörgelīkinge*, vorgelīkinge, F.: nhd. Vergleich, Abkommen, Übereinkommen, Übereinstimmung

Übereinkommen, mnd. v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung

übereinkommen, mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

Übereinkommen, mnd. v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; willek· ringe*, willekoringe, mnd.?, F.: nhd. Übereinkommen, Vertrag, Beliebung

übereinkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übereinkommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinkommend -- übereinkommend festsetzen und ausgleichen, mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

übereinkommend, ahd. gizumftīglīh* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, zusammenkommend, vereinbarend, sich vereinigend, übereinkommend, passend, angemessen

übereinkommend, mhd. eintrehtic, eintrehtec, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, übereinkommend, einig (Adj.), gleichgesinnt

Übereinkommens -- auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

übereinkömmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übereinkommnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übereinkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übereinkunft -- als Gesamteigentum durch Übereinkunft teilen, mhd. muotscharen*, muotscharn, sw. V.: nhd. als Gesamteigentum durch Übereinkunft teilen

Übereinkunft -- Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft, mhd. muotschar, st. F.: nhd. Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft, einvernehmliche Teilung von Gesamtbesitz; muotscharunge, st. F.: nhd. Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft

Übereinkunft -- vertragliche Übereinkunft, mhd. rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

Übereinkunft, an. māl-i (2), sw. M. (n): nhd. Übereinkunft, Lohn, Pacht, Rede, Bitte

Übereinkunft, ae. for-e-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. Verteidigung, Entschuldigung, Übereinkunft; for-e-wor-d, st. N. (a): nhd. Abmachung, Übereinkunft; ge-þaf-sum-nės-s, ge-þaf-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Zustimmung, Übereinkunft; ge-þéo-d-sum-nės-s, ge-þéo-d-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Übereinkunft; sėh-t (1), seah-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Vertrag, Übereinkunft, Freundschaft, Friede

Übereinkunft, afries. ê-n-inge 15, ê-n-enge, st. F. (ō): nhd. Einung, Einigung, Übereinkunft; ê-n-ta-l-e 2, ê-n-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Übereinkunft, Abmachung; for-a-wor-d 14, fŏ̄r-wor-d, fŏ̄r-wer-d, fŏ̄r-wir-d, fŏ̄r-wer-d-e, fŏ̄r-wir-d-e, st. N. (a): nhd. Verabredung, Übereinkunft, Kontrakt, Vertrag; gad-er-leg-er 4, gad-ur-leg-er, st. N. (a): nhd. Zusammenkunft, Übereinkunft; līk-nisse 7, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Übereinkunft; triūw-e (1) 15, triōw-e (1), trouw-e, st. F. (ō): nhd. Treue, Versprechen, Eheversprechen, Übereinkunft, Vertrauen, Verlöbnis; ur-drach-t-me 1, for-dracht-me*, ur-drach-t-ma*, M.: nhd. Vertrag, Übereinkunft

Übereinkunft, ahd. gidingōtī* 2, st. F. (ī): nhd. Vereinbarung, Vertrag, Übereinkunft; gihantreihhida* 2, gihantreichida*, st. F. (ō): nhd. »Handreichung«, Vereinbarung, Übereinkunft, Einvernehmen, Verschwörung; gilubida* 10?, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Übereinkunft, Annahme, Beschluss, Festsetzung; gizāmunga 1, st. F. (ō): nhd. Übereinkunft, Vereinbarung; gizumft* 38, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Vertrag, Übereinstimmung, Einigung, Vereinbarung, Verbindung, Übereinkunft, Einverständnis, Bund, Versöhnung; gizuomida* 1, st. F. (ō): nhd. Entscheidung, Beschluss, Vereinbarung, Übereinkunft; samankwit* 1, samanquit*, st. F. (i): nhd. Absprache, Verabredung, Übereinkunft; tagading* 26, tagoding*, tegiding*, st. N. (a): nhd. Termin, Frist, Übereinkunft, festgesetzter Tag, Aufschub, Wafenstillstand, Gericht (N.) (1), Volksversammlung; wetti 39, st. N. (ja): nhd. Pfand, Kaufgeld, Bürgschaft, Übereinkunft, Gelöbnis, Gewinn

-- eine Übereinkunft treffen: ahd. mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen

Übereinkunft, mhd. dinge (2) 1, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Übereinkunft, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Zahlungsversprechen, Zahlungsschuld, Zahlung, Brandschatzzahlung, Bedingung; einigunge*, einegunge, st. F.: nhd. »Einigung«, Übereinkunft, Vereinigung

-- durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft: mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

-- durch Übereinkunft regeln: mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

-- zur Übereinkunft bringen: mhd. ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

Übereinkunft, mhd. gelīchnüsse, gelīchnus, glīchnus, st. F.: nhd. Übereinkunft, Vereinbarung

-- freundschaftliche Übereinkunft: mhd. heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

Übereinkunft, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung

-- Übereinkunft treffen: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

Übereinkunft, mhd. überkomnisse, überkomenisse* (?), st. N.: nhd. Übereinkunft, Vertrag; überkomunge, st. F.: nhd. Übereinkunft, Vertrag; übertrac, st. M.: nhd. »Übertrag«, Übereinkunft, Vertrag, Vergleich; vergrif, fergrif*, st. M.: nhd. Umfang, Übereinkunft, Vertrag; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

-- eine Übereinkunft treffen: mhd. üzreden (2), ūz reden, sw. V.: nhd. »ausreden«, aussprechen, mit jemandem etwas verabreden, eine Übereinkunft treffen

-- Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter: mhd. vüregrif*, vürgrif, vurgrif, vürgrift, füregrif*, furgrif*, fürgrift*, st. M.: nhd. »Fürgriff«, Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter, Akkord, Vorgriff, Stückarbeit

Übereinkunft, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinancīringe, F.: nhd. Übereinkunft; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; · verdrach, oeuerdrach, ōverdrach, averdrach, · verdracht, M.: nhd. Übereinkunft, Bündnis, Vertrag; · verēnkōminge, · vereinkōminge, · verēnkāminge, · vereinkāminge, ōverēnkōminge, ōvereinkōminge, āverēnkōminge, āvereinkōminge, F.: nhd. Übereinkunft, Zusammenkunft; · vergift, · vergifte, ōvergift, ōvergifte, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Eingabe, Antrag, Vertrag, Übereinkunft, Verzicht, Verzichtserklärung; · verkumpst, ōverkumpst, averkumpst, · verkumst, · verkompst, F., N.: nhd. Übereinkunft, Vereinbarung, schriftlich fixierter Beschluss, Zugeständnis; punctātie, F.: nhd. »Punktation«, Übereinkunft, Vertrag; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

Übereinkunft, mnd. berām, berâm, M.: nhd. Festsetzung, Übereinkunft, Anberaumung; dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde; erēninge, ereininge, irēninge, F.: nhd. Übereinkunft

-- Übereinkunft nicht erfüllen: mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

Übereinkunft, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung; gedingenisse, gedingnisse, F.: nhd. Übereinkunft, ausbedungenes Geld, Schongeld, Brandschatzung

Übereinkunft, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft; sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; schēt (1), scheit, N., M.: nhd. »Schied«, Scheidung, Trennung, Entscheidung, Schlichtung, Übereinkunft, Vertrag, Schiedsspruch; s· nesprāke, sōnesprake, F.: nhd. »Sühnesprache«, Sühneberedung, Übereinkunft, Vereinbarung; tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

-- Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft: mnd. streckinge, F.: nhd. »Streckung«, örtliche Erstreckung, Ausdehnung und Gestaltung, Handreichung, Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft

Übereinkunft, mnd. vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlīken* (2), vorlīken, N.: nhd. Übereinkunft, Vereinbarung; vörrām*, vorrām, vorrahm, M., N.: nhd. Empfehlung, Entschließung, Übereinkunft, Abkommen, Beschlussfassung, Festsetzung, Entscheidung, Beschluss, Fassung, Entwurf; vörrāminge*, vorrāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Übereinkunft, Beschlussfassung, Empfehlung, Anberaumung, Festsetzung, Konzept, Entwurf, Niederschrift, Aufstellung

-- in freier Übereinkunft regeln: mnd. vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

übereinkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übereinkünftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übereinkunftsausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übereinlaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinlauten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übereinreimen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereins, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übereinschlachten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinstimmen -- übereinstimmen mit, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

übereinstimmen, an. kon-kord-ēr-a, sw. V.: nhd. übereinstimmen

übereinstimmen, ae. efen-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zusammenkommen, übereinstimmen; efen-ge-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. übereinstimmen; efen-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. übereinstimmen, versöhnen; ge-ri-s-n-ian, sw. V.: nhd. passen, übereinstimmen; ge-þeah-t-ian, sw. V.: nhd. überlegen, Rat suchen, übereinstimmen; *ri-s-n-ian, sw. V.: nhd. passen, übereinstimmen; þæ-s-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. übereinstimmen, passen; þeah-t-ian, sw. V.: nhd. überlegen, Rat suchen, übereinstimmen

-- nicht übereinstimmen: ae. ge-un-þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. nicht zustimmen, nicht übereinstimmen; un-si-b-b-ian, sw. V. (2): nhd. nicht übereinstimmen, nicht einer Meinung sein (V.)

übereinstimmen, ahd. bihellan* 1?, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenstimmen; 1zisamanegihellan* 2, st. V. (3b): nhd. übereinstimmen; 7zumften* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, schmücken, ausarbeiten, zurüsten; gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben; gihellan* 36, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenklingen, zusammenstimmen, im Einklang stehen, eins sein mit, passen, passen zu; gihirzen* 1, sw. V. (1a): nhd. übereinstimmen; gijāzen* 16, sw. V. (1a): nhd. bejahen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), übereinstimmen, genehmigen; gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen; gizumften* 9, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, in Übereinstimmung bringen, vereinbaren, sich zusammenfinden, sich vereinigen; gizumftidōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenkommen, vereinbaren, übereinstimmen, sich einigen, sich zusammenfinden, übereinkommen; jāzen* 5, jāezzen*, sw. V. (1a): nhd. bejahen, zustimmen, einverstanden sein (V.), übereinstimmen, zulassen, genehmigen

-- nicht übereinstimmen: ahd. firskirbinōn* 1, firscirbinōn*, sw. V. (2): nhd. abweichen (V.) (3), nicht übereinstimmen; inthellan* 1, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen; missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen; missihengen* 1, missihenken*, sw. V. (1a): nhd. nicht übereinstimmen, in Widerspruch stehen; missilīhhōn* 3, missilīchōn*, sw. V. (2, 3): nhd. wechseln, unterscheiden, verschieden sein (V.), nicht übereinstimmen; missizeman* 3, st. V. (4): nhd. sich nicht geziemen, unvereinbar sein (V.) mit, nicht übereinstimmen; missizumften* 1, sw. V. (1a): nhd. nicht übereinstimmen, abweichen (V.) (3); missizumftōn* 1, missazumftōn*, sw. V. (2): nhd. nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.); ungizumften* 2, sw. V. (1a): nhd. nicht übereinstimmen

-- übereinstimmen mit: ahd. girerten* 4, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, verbinden, in Übereinstimmung bringen, übereinstimmen mit, in Übereinstimmung bringen; hellan* 17, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, erschallen, erklingen, ertönen, abzielen, abzielen auf, übereinstimmen mit

übereinstimmen, mhd. ? samenhellen, sw. V.: nhd. übereinstimmen?

übereinstimmen, mhd. ebenhellen, st. V.: nhd. übereinstimmen

-- im Laut übereinstimmen: mhd. bīlūten, sw. V.: nhd. »beilauten«, im Laut übereinstimmen

-- nicht übereinstimmen: mhd. enthellen, sw. V.: nhd. uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, sich entzweien; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

übereinstimmen, mhd. gehellen (1), st. V.: nhd. zusammenklingen, übereinstimmen, passen, stimmen, entsprechen, einhellig sein (V.), gleichen, klingen nach, zustimmen

-- übereinstimmen mit: mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

übereinstimmen, mhd. mitehellen, mithellen, mite hellen, st. V.: nhd. übereinstimmen, zusammenklingen, ähnlich sein (V.), zustimmen; mitelōten, sw. V.: nhd. mitteln, übereinstimmen

-- nicht übereinstimmen: mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

-- übereinstimmen mit: mhd. mitejehen, mite jehen, st. V.: nhd. beistimmen, zustimmen, übereinstimmen mit, folgen

übereinstimmen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; zesamenegehellen, zesamengehellen, st. V.: nhd. übereinstimmen

-- nicht übereinstimmen: mhd. vermissehellen, fermissehellen*, sw. V.: nhd. nicht übereinstimmen, streiten; zerhellen, zehellen, st. V.: nhd. »zerhellen«, nicht übereinstimmen, misshellig sein (V.), uneinig sein (V.); zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

übereinstimmen, mnd. concordēren, sw. V.: nhd. übereinstimmen, sich einigen; drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; ēndrāgen, ēindrāgen, st. V.: nhd. übereinkommen, übereinstimmen, Bestimmung treffen, beschließen, vereinbaren; ēndrēgen, ēindrēgen, st. V.: nhd. übereinkommen, übereinstimmen, Bestimmung treffen, beschließen, vereinbaren; ēntalen***, mnd.?, sw. V.: nhd. einig sein (V.), übereinstimmen

-- nicht übereinstimmen: mnd. entlūden, V.: nhd. verschieden tönen, nicht übereinstimmen, misslauten, misstönen

übereinstimmen, mnd. gehellen, sw. V.: nhd. übereinstimmen, einwilligen; hellen*** (2), sw. V.?: nhd. übereinstimmen; inēngān, ineingān, st. V.: nhd. zusammengehen, übereinstimmen

übereinstimmen, mnd. mēdehellen, mēdehēlen*, sw. V.: nhd. übereinstimmen, verträglich sein (V.); mēdelūden, medeluden sw. V.: nhd. mitklingen, übereinkommen, mitlauten, übereinstimmen; · verdrāgen (2), ōverdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verdrēgen (2), st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verēndrāgen, · vereindrāgen, · vereendrāgen, ōverēndrāgen, ōvereindrāgen, averēndrāgen, avereindrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēndrēgen, · vereindrēgen, · verēndrėgen, · vereindrėgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnsdrāgen, · vereinsdrāgen, ōverēnsdrāgen, ōvereinsdrāgen, averēnsdrāgen, avereinsdrāgen, ōvereinsdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnlūden, · vereinlūden, ōverēnlūden, ōvereinlūden, averēnlūden, avereinlūden, sw. V.: nhd. übereinstimmen, gleich sein (V.); · verēnsprēken, · vereinsprēken, ōverēnsprēken, ōverensprēken, st. V.: nhd. übereinstimmen; · verēnstemmen, · vereinstemmen, ōverēnstemmen, ōvereinstemmen, averēnstemmen, avereinstemmen, sw. V.: nhd. übereinstimmen, gleich sein (V.); rīmen, sw. V.: nhd. reimen, in ein Versmaß bringen, preisen, ehren, dichten, ein Spiel aufführen, passen, übereinstimmen übereinstimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinstimmend, got. ga-qi-s-s (1) 2, Adj. (a) = Part. Prät., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. übereinstimmend; sam-a-leik-s* 2, Adj. (a): nhd. gleich, übereinstimmend, gleichlautend

übereinstimmend, ae. efen (1), efn, emn, Adj., Adv.: nhd. eben, gleich, gerade (Adj.) (2), wahr, ruhig, gleichmäßig, übereinstimmend, gleichmütig, gerecht; efen-þwǣr-e, Adj.: nhd. übereinstimmend, zustimmend; ge-þaf-sum, Adj.: nhd. zustimmend, übereinstimmend; *ge-þȳr-e, Adj.: nhd. übereinstimmend; sam-mǣl-e, Adj.: nhd. übereinstimmend; sam-od-þȳr-lic, Adj.: nhd. übereinstimmend; *sam-wrǣ-d-e, Adj.: nhd. übereinstimmend; þæ-s-līc, Adj.: nhd. desgleichen, passend, übereinstimmend, schön, fein; ? *þȳr-e, Adj.: nhd. übereinstimmend?

-- nicht übereinstimmend: ae. un-ge-þȳr-e, Adj.: nhd. nicht übereinstimmend, Streiter? (= ungeþȳre subst.); un-sam-wrǣ-d-e, Adj.: nhd. nicht übereinstimmend

übereinstimmend, as. sam-wur-d-ig* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, einwilligend

übereinstimmend, ahd. 2zumftīg* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, friedlich, friedfertig; 9zumftlīh 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, allgemein, gemeinschaftlich; ebangizumftlīhho* 2, ebangizumftlīcho*, Adv.: nhd. einheitlich, übereinstimmend; einhelli* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, einhellig, harmonisch; einliūtīg 2, einlūtīg*, Adj.: nhd. übereinstimmend, einhellig, eindeutig, im Einklang; einlūtīgo* 1, Adv.: nhd. eindeutig, einhellig, übereinstimmend, im Einklang; folkweti* 4, folqueti*, Adj.: nhd. übereinstimmend, einverstanden, günstig, günstig gestimmt für; gifolgsam* 1, Adj.: nhd. folgsam, übereinstimmend; gifuorsam* 5?, Adj.: nhd. angemessen, passend, vorteilhaft, günstig, brauchbar, geeignet, übereinstimmend, bequem, rasch, schnell; gihel 2, Adj.: nhd. klingend, tönend, übereinstimmend, harmonisch; gihelli* 7, Adj.: nhd. übereinstimmend, harmonisch, harmonierend, übereinstimmend bereit, logisch folgend; gihengenti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. einig, übereinstimmend; gilimpflīh* 15, Adj.: nhd. angemessen, passend, leicht, entsprechend, zutreffend, übereinstimmend; gimein*, gimeini 108, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich, öffentlich, zuteil geworden, gegeben, verliehen, bestimmt, gemeinsam, allgemein, gleich, übereinstimmend; gimeinlīhho* 12, gimeinlīcho*, Adv.: nhd. gemeinsam, allgemein, übereinstimmend, gemeinschaftlich, im allgemeinen, im ganzen, gwöhnlich; gistimmi* 2, Adj.: nhd. übereinstimmend, einhellig, zusammenstimmend; gizumftīg* 1, Adj.: nhd. einig, übereinstimmend; gizumftīglīh* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, zusammenkommend, vereinbarend, sich vereinigend, übereinkommend, passend, angemessen; gizumftīgo* 1, Adv.: nhd. übereinstimmend; *gizumftlīhho?, *gizumftlīcho?, Adv.: nhd. übereinstimmend

-- nicht übereinstimmend: ahd. ungihengenti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. uneinig, nicht übereinstimmend, in Widerspruch stehend

-- übereinstimmend bereit: ahd. gihelli* 7, Adj.: nhd. übereinstimmend, harmonisch, harmonierend, übereinstimmend bereit, logisch folgend

übereinstimmend, mhd. algelīche, Adv.: nhd. gleich, insgesamt, allesamt, ebenso, gleichermaßen, übereinstimmend; anelich, anlich, Adj.: nhd. ähnlich, gleich, übereinstimmend, großväterisch; ebenhel, Adj.: nhd. übereinstimmend, einträchtig, harmonisch; ebenhellic, ebenhellec, Adj.: nhd. einhellig, übereinstimmend; ebenhellige*, ebenhellege, Adv.: nhd. übereinstimmend; ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend; ebenwillic*, ebenwillec, Adj.: nhd. gleichwillig, gleichgestimmt, übereinstimmend; einbære, Adj.: nhd. einhellig, gleich, einträchtig, übereinstimmend; einbærelich, einbærlich, einbārlich, Adj.: nhd. einhellig, übereinstimmend, einträchtig, vollständig; einformic*, einformec, Adj.: nhd. einförmig, gleichförmig, übereinstimmend, gleich, gleichbleibend; einhel, Adj.: nhd. »einhellig«, übereinstimmend; einhellic, einhellec, Adj.: nhd. einhellig, übereinstimmend; einhelliclīche* 18, einhelleclīche, Adv.: nhd. einhellig, übereinstimmend; einhülliclich***, Adj.: nhd. einhellig, übereinstimmend; einhülliclīche* 1, einhülleclīche, Adv.: nhd. einhellig, übereinstimmend; einmüeticlīche, einmüeteclīche, einmuoticlīche, Adv.: nhd. »einmütig«, übereinstimmend; einmuotlīche, einmūtlīche, einmūtelīche, Adv.: nhd. einmütig, einhellig, übereinstimmend; eintrehtic, eintrehtec, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, übereinkommend, einig (Adj.), gleichgesinnt; einwillic, einwillec, Adj.: nhd. »einwilligend«, übereinstimmend

-- genau übereinstimmend: mhd. ebengelich, ebengelīch, Adj.: nhd. »ebengleich«, ganz gleich, genau übereinstimmend

übereinstimmend, mhd. gehellesam, Adj.: nhd. übereinstimmend, entsprechend; gehüllic, Adj.: nhd. einhellig, übereinstimmend; gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig; gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinlich, Adj.: nhd. allen gemeinsam, gemeinschaftlich, sämtlich, allgemein, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich, niedrig, gemein; gemeinlīche, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich; hellic* (2), hellec, Adj.: nhd. »hellig«, übereinstimmend; hellich*** (3), Adj.: nhd. »hellich«, übereinstimmend; hellīchen***, Adv.: nhd. »hellig«, übereinstimmend

übereinstimmend, mhd. rehtvertic, rehtfertic*, Adj.: nhd. »rechtfertig«, gerecht, redlich, rechtmäßig, rechtmäßig erworben, rechtlich, rechtschaffen, übereinstimmend

-- nicht übereinstimmend: mhd. missehel (1), missehelle, Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend; missehelle (1), Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend; missehellic, missehellec, Adj.: nhd. »misshellig«, nicht übereinstimmend, uneins, uneinig

übereinstimmend, mhd. überein, uver ein, Adv.: nhd. insgesamt, durchaus, einig (Adv.), übereinstimmend, unablässig

übereinstimmend, mnd. allēns, alleins, allēnes, alleines, allēns, alleins, Adv.: nhd. ganz einerlei, ganz gleich, übereinstimmend, gleichlautend; ēndrechtlīk, eindrechtlīk, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einmütig, in Übereinstimmung seiend mit, beständig; ēndrechtlīke*, ēndrechtlīk, eindrechtlīk, Adv.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einmütig, in Übereinstimmung mit, beständig; ēnförmich, einförmich, Adj.: nhd. »einförmig«, gleichförmig, gleichartig, übereinstimmend; ēnm· de, einmöde, Adj.: nhd. übereinstimmend; ēntüchtich, eintüchtich, Adj.: nhd. übereinstimmend; ēvenkōmelik, ēvenkōmlīk, ēvenkömelik, ēvenkömlīk, Adj.: nhd. entsprechend, übereinstimmend, passend, konvenierend

übereinstimmend, mnd. gelīkförmich (1), Adj.: nhd. gleichförmig, von gleicher Form und Art (F.) (1) seiend, gleich, übereinstimmend, gleich, in gleicher Weise (F.) (2) seiend wie; gelīkförmich (2), Adv.: nhd. gleichförmig, von gleicher Form und Art (F.) (1), gleich, übereinstimmend, gleich, in gleicher Weise (F.) (2) wie; ? hellent***, hēlent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. übereinstimmend? Vw.: s. mede-

übereinstimmend, mnd. līkeliken, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, übereinstimmend, billig, angemessen, in gerechter Weise (F.) (2), gleichmäßig; līklīken, Adv.: nhd. in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, übereinstimmend, in gerechter Weise (F.) (2), angemessen; līkmētich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, übereinstimmend, gemäß, entsprechend, geziemend; mēdehellent*, mēdehēlent, Adj.: nhd. übereinstimmend, zustimmend; mēdehellich, mēdehēlich, medehellich, Adj.: nhd. übereinstimmend, zustimmend, verträglich; · verēnsprēkent, · vereinsprēkent, ōverēnsprēkent, ōverensprēkent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. übereinstimmend, einstimmig

übereinstimmend, mnd. sindrechtlīk***, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einstimmig; sindrechtlīken, Adv.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einstimmig

übereinstimmende -- gleiche übereinstimmende Form, mnd. gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem

übereinstimmendes -- durch übereinstimmendes Gestalten einverleibt, mhd. īnconformieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingestärkt« (?), durch übereinstimmendes Gestalten einverleibt

übereinstimmig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übereinstimmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übereinstimmung -- in Übereinstimmung bringen, mnd. kordēren, kardēren, karderen, sw. V.: nhd. in Übereinstimmung bringen, übereinkommen, sich vergleichen

Übereinstimmung -- klanglich in Übereinstimmung bringen, mnd. stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

Übereinstimmung (), mhd. ? acort, st. M., st. N.: nhd. »Übereinstimmung« (?)

Übereinstimmung, got. sam-a-qi-s-s* 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Übereinstimmung

Übereinstimmung, ae. ā-n-nės-s, ā-n-nės, st. F. (jō): nhd. Einheit, Übereinstimmung, Alleinsein; ge-sōm (2), st. F. (ō)?: nhd. Übereinstimmung, Versöhnung, Schiedsgericht

-- in Übereinstimmung bringen: ae. þwār-ian, sw. V.: nhd. in Übereinstimmung bringen

Übereinstimmung, as. sam-wor-d-i* 1, sam-wur-d-i*, st. N. (ja): nhd. Übereinstimmung, Einwilligung

Übereinstimmung, ahd. einnussida 4, st. F. (ō): nhd. Vereinigung, Einung, Vertrag, Übereinstimmung, Vereinbarung; gifelligī* 1, st. F. (ī): nhd. Übereinstimmung, Zusammenklang, Harmonie; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; gihellanlīhhī* 1, gihellanlīchī*, st. F. (ī): nhd. Übereinstimmung, Einhelligkeit; gihellannussida* 3, gihelnussida, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Einhelligkeit, Schallfülle, Wohlklang, Klangfülle; gihengida* 7, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Zustimmung, Erlaubnis; giherzida* 1, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung; gilimpf* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Übereinstimmung, Passen, Zusammenpassen, Harmonie; gilubida* 10?, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Übereinkunft, Annahme, Beschluss, Festsetzung; gizāmida 3, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Zugänglichkeit, Vereinbarung, Übereinstimmung, Übereinkommen, Versöhnung; gizumft* 38, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Vertrag, Übereinstimmung, Einigung, Vereinbarung, Verbindung, Übereinkunft, Einverständnis, Bund, Versöhnung; gizumftida* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenkunft, Übereinstimmung, Vertrag, Einigung, Vereinigung; mitiwārī* 2, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Übereinstimmung, Einklang

-- in Übereinstimmung bringen: ahd. 4zisamanererten* 1, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, in Übereinstimmung bringen; gieinmuoten* 2, sw. V. (1a): nhd. vereinigen, verbinden, in Übereinstimmung bringen; girerten* 4, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, verbinden, in Übereinstimmung bringen, übereinstimmen mit, in Übereinstimmung bringen; girerten* 4, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, verbinden, in Übereinstimmung bringen, übereinstimmen mit, in Übereinstimmung bringen; gizumften* 9, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, in Übereinstimmung bringen, vereinbaren, sich zusammenfinden, sich vereinigen; rerten 13, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, vollziehen, in Übereinstimmung bringen, beziehen, anstimmen, ausrichten, erziehen, sich bemühen

Übereinstimmung, ahd. gistimmida* 1, st. F. (ō): nhd. »Übereinstimmung«, Einklang, Harmonie

Übereinstimmung, mhd. behœrlichheit*, behœrlicheit, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Übereinstimmung, Entsprechung, Gemäßheit; bequæmelichheit*, bequæmelicheit, bequæmelichkeit, st. F.: nhd. »Bequemlichkeit«, Übereinstimmung; ebengelīchnis, ebengelīchnisse, st. F.: nhd. Ähnlichkeit, Entsprechung, Übereinstimmung; ebenhelle, st. F.: nhd. Eintracht, Übereinstimmung; ebenhellunge, ewenhellunge, st. F.: nhd. Einhelligkeit, Übereinstimmung, Eintracht; ebenmāzunge, st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichnis, Übereinstimmung, Gleichgewicht, Gleichmaß; einbæricheit*, einbærecheit, einbærkeit, st. F.: nhd. Einheit, Vereinigung, Übereinstimmung; einförmicheit, einförmecheit, einförmikeit, st. F.: nhd. »Einförmigkeit«, Übereinstimmung; einhelle 2, st. F.: nhd. Einhelligkeit, Übereinstimmung; einhellicheit*, einhellecheit, einhellekeit, st. F.: nhd. Einhelligkeit, Eintracht, Übereinstimmung; einhellunge, st. F.: nhd. Einhelligkeit, Einmütigkeit, Übereinstimmung; einmüeticheit, einmüetikeit, einmüetkeit, einmüetecheit, einmüetekeit, st. F.: nhd. »Einmütigkeit«, Übereinstimmung, Eintracht, Hingabe; einmuot (1), einmuote, st. M., st. F.: nhd. Einmütigkeit, Eintracht, Übereinstimmung, Ausgeglichenheit; eintrehticheit, eintrehtecheit, eintrehtekeit, eintrehtikeit, eintrahtigkeit, st. F.: nhd. »Einträchtigkeit«, Übereinstimmung, Eintracht, Einheit, mystische Einheit

-- sich in Übereinstimmung befinden: mhd. ebengelīchen, sw. V.: nhd. ebnen, ebenmachen, sich in Übereinstimmung befinden

-- vollkommene Übereinstimmung: mhd. ebengelīcheit, st. F.: nhd. Gleichheit, vollkommene Übereinstimmung

Übereinstimmung, mhd. gehel (2), st. N.: nhd. Zustimmung, Übereinstimmung, Einwilligung, Einverständnis; gehellunge, st. F.: nhd. Zustimmung, Übereinstimmung; gelīchunge, glīchunge, st. F.: nhd. »Gleichung«, Ähnlichkeit, Übereinstimmung; gevolgunge, gefolgunge*, st. F.: nhd. Übereinstimmung, Einverständnis, Einwilligung; hel (5) 2, st. M., st. N.: nhd. Zustimmung, Übereinstimmung; īnvalschaft, īnfalschaft*, st. F.: nhd. Zusammentreffen, Einheit, Übereinstimmung

-- in Übereinstimmung bringen: mhd. gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an

Übereinstimmung, mhd. mitegiht, st. F.: nhd. Übereinstimmung; mitehellunge, mithellunge, st. F.: nhd. »Mithellung«, Zustimmung, Übereinstimmung, Einverständnis

Übereinstimmung, mhd. willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken; zesamenehellunge*, zuosamenhellunge, st. F.: nhd. Übereinstimmung

Übereinstimmung, mnd. ēndracht (1), eindracht, F.: nhd. Übereinstimmung, Übereinkommen, Eintracht, Vertrag, Vertragsbeurkundung, Vertragsurkunde, Innungsstatut; ēnmōt, einmōt, M., F.: nhd. Einmut, Übereinstimmung; ēntal*, ēntāl, eintal, F.: nhd. Einigkeit, Einmütigkeit, Übereinstimmung; ēntalinge***, mnd.?, F.: nhd. Einigkeit, Einmütigkeit, Übereinstimmung; ēvenkumpst, ēvenkompst, F.: nhd. Übereinstimmung

-- in Übereinstimmung mit: mnd. ēndrechtlīke*, ēndrechtlīk, eindrechtlīk, Adv.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einmütig, in Übereinstimmung mit, beständig

-- in Übereinstimmung seiend mit: mnd. ēndrechtlīk, eindrechtlīk, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einmütig, in Übereinstimmung seiend mit, beständig

Übereinstimmung, mnd. mēdehellinge*, mēdehēlinge, medehellunge, F.: nhd. Übereinstimmung

Übereinstimmung, mnd. vörgelīkinge*, vorgelīkinge, F.: nhd. Vergleich, Abkommen, Übereinkommen, Übereinstimmung; vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag

übereinstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übereintragen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereintreffen, mnd. drāpen (1), drapen, sw. V.: nhd. treffen, zusammentreffen, ein Ziel treffen, übereintreffen; drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

übereintreffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereintreffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übereintreten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereinzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übereisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übereitel, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übereitelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überelbisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überelementisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übereltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

überempfindlich, mnd. stēkel (2), Adj.: nhd. abwärts gehend?, abwärts bewegend?, schnell verletzt, überempfindlich

überempfindlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überende, adverbiell., nhd.: nhd. ; L.: DW

überengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überengelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überenglisch, mhd. überengelisch, Adj.: nhd. »überenglisch«, das Wesen der Engel überragend

überenglisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überenzig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überepisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übererben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übererfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übererhaben, mhd. übererhaben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »übererhaben«

übererhaben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übererernten, afries. ov-er-ri-p 1 und häufiger?, ov-er-rī-p?, Sb.: nhd. Übererernten; ov-er-ri-p-an 1 und häufiger?, ov-er-rī-p-an?, Sb.: nhd. Übererernten

übererren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übererstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übererzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überessen, as. ov-a-r-āt* 1, oƀ-a-r-āt*, st. N. (a): nhd. »Überessen«, Schwelgerei

überessen, mhd. überezzen (1), st. V.: nhd. überessen, übermäßig essen, sich überfressen, zu viel essen, im Essen übertreffen

Überessen, mhd. überezzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überessen, übermäßiges Essen, Überfressen

überessen, mnd. · verēten (1), ōverēten, st. V.: nhd. »überessen«, übermäßig essen, essen, verspeisen

überessen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überesser, mhd. überezzære*, überezzer, st. M.: nhd. »Überesser«, zu viel Essender, Fresser, Prasser

Überesser, mnd. · verētære*, · verēter, ōverēter, M.: nhd. »Überesser«, Mensch der übermäßig isst, Fresser

überetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überexponieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überfähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfahren (V.), afries. ūr-skrī-d-a 1, ov-er-skrī-d-a?, st. V. (1): nhd. »überfahren« (V.), über jemanden hinwegfahren

überfahren (V.), afries. ūr-weg-a 1 und häufiger?, ov-er-weg-a*?, st. V. (5): nhd. überfahren (V.), befahren, über etwas fahren

überfahren (V.), mhd. beteben (1), st. V.: nhd. überfahren (V.), drücken, zerdrücken, zerquetschen

überfahren (V.), mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

überfahren (V.), mnd. · verdrīven (1), st. V.: nhd. überfahren (V.); · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

überfahren, ae. of-er-stēp-p-an, of-er-stæp-p-an, st. V. (6): nhd. »übergehen«, überfahren, kreuzen (V.) (1)

überfahren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überfahrer, as. ov-a-r-fār-o* 1, oƀ-a-r-fār-o*, sw. M. (n): nhd. »Überfahrer«, Übertreter

überfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfährig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überfahrnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Überfahrplatz, mhd. übervar, überfar*, st. F.: nhd. Überfahrt, Landungsplatz, Überfahrplatz

überfahrschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

Überfahrt -- Abgabe für Überfahrt oder Übergang kleiner Fahrzeuge, mnd. kārenh· re, kārnh· re, F.: nhd. Abgabe für Überfahrt oder Übergang kleiner Fahrzeuge

überfährt -- Platz wo man überfährt oder landet, mhd. var (3), far* st. N.: nhd. Platz wo man überfährt oder landet, Ufer, Fähre

Überfahrt, anfrk. ov-er-far-th* 1, ov-er-far-d*, ov-ir-far-th*, st. F. (i): nhd. Überfahrt, Übermaß

Überfahrt, ahd. ubarfart* 2, st. F. (i): nhd. Überfahrt, Abschweifung, Abschweifen; urfart 1, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Auswanderung, Überfahrt, Übersiedelung

Überfahrt, mhd. überkēre, überkēr, st. F., st. M.: nhd. »Überkehre«, Überfahrt, Bekehrung, Wendung, Übertritt; übervar, überfar*, st. F.: nhd. Überfahrt, Landungsplatz, Überfahrplatz; übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung; übervarunge, überfarunge*, st. F.: nhd. »Überfahrung«, Überfahrt, Übertretung, Übervorteilung; urvar, urver, urfar*, urfer*, st. N.: nhd. Urfahr, Landeplatz, Anlegeplatz, Anlegestelle, Hafen (M.) (1), Überfahrt, Überfahrtstelle; urvuor, urfuor*, st. N.: nhd. Landeplatz, Überfahrt

-- Ort der Überfahrt: mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

Überfahrt, mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht; · vervārt, ōvervārt, avervārt, F.: nhd. Überfahrt, Überquerung eines Gewässers, befestigter Übergang, Überführung über einen Fluss

Überfahrt, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vēr (3), fēr*, veer, vehr, feehr, vher, N.: nhd. Fähre, Überfahrt, Fährboot, Fährrecht; vēre (3), veere, vehre, verhe, vēr, veer, F., N.: nhd. Fähre, Überfahrt, Fährboot, Fährrecht, Fährgerechtigkeit; v· rstat (1), F.: nhd. »Fuhrstatt«, Überfahrt, Fährstelle; v· rstēde (1), F.: nhd. »Fahrstatt«, Überfahrt, Fährstelle

-- Abgabe für die Überfahrt: mnd. vēregelt, N.: nhd. Fährgeld, Abgabe für die Überfahrt; vērgelt, vehrgelt, N.: nhd. Fährgeld, Abgabe für die Überfahrt

überfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfahrtsdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfahrtsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überfahrtsgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfahrtskahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfahrtskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

überfahrtslohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfahrtsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfahrtsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfahrtspreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfahrtspunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überfahrtsrecht -- Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, mnd. hūde, F.: nhd. Holzlagerplatz, Stapelplatz an einer Wasserverbindung, Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, Fährrecht, Fährstelle

Überfahrtsrecht, mhd. übervaren* (2), übervarn, überfaren*, überfarn*, st. N.: nhd. Überfahrtsrecht, Anwenderecht, Recht zur Nutzung angrenzender Acker für die Pflugwende

Überfahrtsrecht, mnd. drēvōte, M. Pl.: nhd. »Dreifüße«, Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, Auftriftsrecht, Pflugwenderecht, Überfahrtsrecht

überfahrtsschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überfahrtsschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überfahrtsstelle, mnd. vērstēde, vērestēde*, F.: nhd. Fährstelle, Überfahrtsstelle

Überfahrtstelle, ahd. far (2) 2, st. N. (a): nhd. Hafen (M.) (1), Fahrstelle, Überfahrtstelle, Hafeneinfahrt

Überfahrtstelle, mhd. urvar, urver, urfar*, urfer*, st. N.: nhd. Urfahr, Landeplatz, Anlegestelle, Hafen (M.) (1), Überfahrt, Überfahrtstelle

überfahrtsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfahrtszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überfahrung, mhd. übervarunge, überfarunge*, st. F.: nhd. »Überfahrung«, Überfahrt, Übertretung, Übervorteilung

überfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überfall -- jäher Überfall der Sünde, mhd. sündenschric, st. M.: nhd. jäher Überfall der Sünde

Überfall -- Überfall aus dem Hintergrund, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager

Überfall -- Überfall im Haus, ae. hā-m-sōc-n, st. F. (i): nhd. Heimsuchung, Überfall im Haus

Überfall -- Überfall im Haus, afries. hâ-m-sēk-ene* 3, hê-m-sēk-ene, F.: nhd. Heimsuchung, Überfall im Haus; hâ-m-sēk-inge 6, hê-m-sēk-inge, st. F. (ō): nhd. Heimsuchung, Überfall im Haus

Überfall -- Überfall im Hause, afries. *sek-n-inge, st. F. (ō): nhd. Heimsuchung, Überfall im Hause

Überfall, an. ? *hleyp-i-, Sb.: nhd. Angriff?, Überfall?

-- lärmender Überfall: an. rimm-a, sw. F. (n): nhd. lärmender Überfall

-- sicher vor Überfall: an. fel-ig-r, Adj.: nhd. sicher vor Überfall

Überfall, anfrk. *fal-t-io?, anfrk.?, Sb.: nhd. Überfall; her-i-reid-a* 1, afrk.?, awfrk.?, st. F. (ō): nhd. Heerfahrt, Überfall

Überfall, ahd. heimzuht* 1, st. F. (i)?: nhd. Heimzug, Überfall; herireita* 2, heriraita*, st. F. (ō): nhd. Heerfahrt, Überfall

Überfall, mhd. anerīs, anrīs, st. N.: nhd. Überhang, Recht auf überhängende Baumfrüchte, Überfall; aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung; aneweigunge, anweigunge, st. F.: nhd. Anfechtung, Versuchung, Angriff, Überfall

Überfall, mhd. überezoc*, überzoc, st. M.: nhd. Überfall, Feindesangriff; überezuc*, überzuc, st. M.: nhd. Überzug, Überfall, Feindesangriff; überlouf, st. M.: nhd. Auflauf, Tumult, Überfall, Angriff, Überschuss; überzuht, st. F.: nhd. Überzug, Übergang, Überfall, Feindesangriff, Muster, Vorbild

-- feindlicher Überfall: mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

-- Überfall mit Reiterei: mhd. überrit, st. M.: nhd. Überfall mit Reiterei

Überfall, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

Überfall, mnd. anerīden* (2), anrīden, anrīdent, N.: nhd. »Anreiten«, Überfall, Heranreiten zum Angriff; anevērdiginge*, anvērdiginge, F.: nhd. Anfechtung, Angriff, Überfall, Anklage; anevērdinge*, anvērdinge, anverdinge, F.: nhd. Anfechtung, Angriff, Überfall, Anklage

Überfall, mnd. knuster, mnd.?, M.: nhd. eiserner Beschlag, Überfall, Krampe?

-- hinterhältiger Überfall: mnd. hinderhōlt*, hinderholt, hinderhalt, M.: nhd. Hinterhalt, hinterhältiger Überfall, Zurückhaltung, Nachhut, Versteck

-- Überfall im Haus: mnd. hūss· kinge, F.: nhd. »Haussuchung«, Überfall im Haus, Hausfriedensbruch, gerichtliche Haussuchung, Hauskontrolle

Überfall, mnd. ümmelāge*, ummelage, mnd.?, F.: nhd. Belagerung, Umzingelung, Überfall, Einfassung, Umkreis; vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung

-- Überfall durch Berittene: mnd. vörrīdinge*, vorrīdinge, F.: nhd. Überfall durch Berittene

Überfall, mnd. · verīlinge*, · verīlinc, ōverīlinc, averīlinc, · verīlunge, F.: nhd. »Übereilung«?, Überfall, Verfolgung, Angriff; · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis; · vertast, ōvertast, M.: nhd. Übergriff, Überfall, Angriff, Handgreiflichkeit; · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen; · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, oͤvervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung; · verv· ringe, ōverv· ringe, auerv· ringe, F.: nhd. Überführung, Verschleppung, Gefangennahme, Überfall, gewalttätiger Angriff

-- Landesverteidigung gegen Überfall: mnd. nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

überfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfallen (V.), afries. bi-re-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. sich belaufen auf, betragen, überfallen (V.), wert sein (V.); under-re-n-n-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. überfallen (V.), angreifen

überfallen (V.), ahd. anablesten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einfallen«, »anfallen«, befallen (V.), überfallen (V.), hereinbrechen, hereinstürzen; anafirgangan* 4, red. V.: nhd. eindringen, überfallen (V.); anagigān* 5?, anom. V.: nhd. angreifen, anfallen, angehen, Bündnis eingehen, überfallen (V.); anagigangan* 9, red. V.: nhd. hingehen, eintreten, hereingehen, herangehen, angreifen, überfallen (V.), anfallen, anfangen, eingehen, verzehren, Bündnis eingehen; anakweman* 15, anaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. ankommen, eindringen, befallen (V.), kommen zu, jemanden befallen, ergreifen, treffen, überkommen (V.), überfallen (V.), angreifen; analoufan* 2, red. V.: nhd. »anlaufen«, entgegengehen, angreifen, überfallen (V.); anarīsan* 1, st. V. (1a): nhd. »anfallen«, einstürzen, eindringen, überfallen (V.), hereinbrechen über; hintarstantan* 6 und häufiger?, st. V. (6): nhd. unternehmen, auf sich nehmen, übernehmen, überfallen (V.)

überfallen (V.), mhd. anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; anekēren, anekāren*, ankēren, ane kēren, ane kāren, sw. V.: nhd. »ankehren«, angehen, ansprechen, überfallen (V.), bedrängen, beanspruchen, Anspruch erheben auf, zuwenden; anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); aneloufen, anloufen, ane loufen, V.: nhd. anlaufen, anfallen, angreifen, überfallen (V.), zulaufen, hinlaufen zu, in die Arme fallen; anestürmen, anstürmen, ane stürmen, sw. V.: nhd. »anstürmen«, angreifen, stürmen, überfallen (V.); anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen; beheren* (1), behern, sw. V.: nhd. verheeren, verwüsten, berauben, überfallen (V.); berennen, sw. V.: nhd. berennen, angreifen, bestürmen, überfallen (V.), durchmessen, baden, überrinnen, begießen, laufenlassen, tummeln, bestürmen; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; betreten (1), st. V.: nhd. angehen, aufsuchen, überfallen (V.), ergreifen, kommen, betreten (V.), antreffen, erreichen, überraschen, treffen, zertreten (V.), niedertreten; bevallen, befallen*, red. V.: nhd. gefallen (V.), genehm sein (V.), fallen, hinfallen, überfallen (V.), bedecken, ausbreiten; erstīgen (1), st. V.: nhd. steigen, ersteigen, überfallen (V.), bezwingen; ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

überfallen (V.), mhd. heimsuochen, heimesuochen, heime suochen, sw. V.: nhd. heimsuchen, überfallen (V.), Hausfriedensbruch begehen, aufsuchen, besuchen, feindlich anfallen; hindergān (1), hinder gān, st. V., an. V.: nhd. hintergehen, von hinten herangehen an, überfallen (V.), berücken, betrügen, überkommen (V.), zurückgehen; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

überfallen (V.), mhd. strūten, sw. V.: nhd. rauben, plündern, überfallen (V.), berauben, durchsuchen, untersuchen, ausmessen; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

überfallen (V.), mhd. überdraben, übertraben, sw. V., st. V.: nhd. überfallen (V.), überraschen; überdringen, obirdringen, st. V.: nhd. bedrängen, überfallen (V.), übertreffen, überwältigen, überwinden, überraschen; übereziugen*, überziugen, überzūgen, obirzūgen, sw. V.: nhd. überziehen, mit einem Material versehen (V.), gegen jemanden zeugen, mit Zeugen überführen, überführen, überfallen (V.); übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; überhubelen, mmd., überhubeln, sw. V.: nhd. überhäufen, überfallen (V.), überwältigen; überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen; überrennen, sw. V.: nhd. »überrennen«, rennend überlaufen, überfallen (V.), rennend durcheilen, herfallen über; überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen; übervallen, überfallen*, über vallen, red. V.: nhd. überfallen (V.), im Fallen übertreffen, übertreffen, überfließend niederfallen; überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.); überzogen (1), sw. V.: nhd. überziehen, überfallen (V.), hinüberziehen; umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen; undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

überfallen (V.), mnd. berennen (1), berannen, berönnen, sw. V.: nhd. berennen, stürmen, bestürmen, überfallen (V.), angreifen; beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.); beslīken, st. V.: nhd. beschleichen, überrumpeln, überfallen (V.); bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben; bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

überfallen (V.), mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen; vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; vörsülfwālden*, vorsülfwōlden, vorsülfwȇlden, sw. V.: nhd. »verselbstwalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben; vörsülfwāldigen*, vorsülfwōldigen, sw. V.: nhd. »verselbstbalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben

überfallen (V.), mnd. · vergevallen, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · verīlen, ōverīlen, averīlen, overilen, sw. V.: nhd. »übereilen«, überfallen (V.), angreifen, überraschen, heimsuchen; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · verpuchen, ōverpuchen, averpuchen, ōverpochen, sw. V.: nhd. einschüchtern, bedrohen, überfallen (V.), Gewalt antun; · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen; rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

überfallen, got. bi-qi-m-an* 1, st. V. (4), m. Akk.: nhd. überfallen; dis-sit-an* 3, st. V. (5): nhd. ergreifen, überfallen

überfallen, anfrk. ov-er-fal-l-an* 1, ov-ir-fal-l-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. überfallen

überfallen, ahd. gikripfen* 7, gigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, an sich reißen, angreifen, überfallen, zerreißen, unter seinen Einfluss bringen; ingangan 88, red. V.: nhd. »eingehen«, hineingehen, eintreten, hineintreten, betreten (V.), überfallen, versuchen, unternehmen, vorgehen gegen; irwinnan* 6, urwinnan*, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, sich ereifern, erregt werden, in Anspruch nehmen, erpressen, überfallen; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen; stukken* 2, stucken*, sw. V. (1a): nhd. angreifen, überfallen, reizen, erzürnen, neckend angreifen -- von Sorgen überfallen werden: ahd. ? anamornēn* 1, anamornōn*, sw. V. (3, 2)?: nhd. sich kümmern?, von Sorgen überfallen werden?

Überfallen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen; undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

überfallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfallend, ae. on-sǣ-g-e, Adj. (ja): nhd. angreifend, anfallend, zu Fall bringend, überfallend, herstürzend über

überfallenden -- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

überfaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfallhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überfallhose -- knielange Überfallhose, mnd. plūderhōse*, F.: nhd. Pluderhose, weites faltiges Männerbeinkleid, knielange Überfallhose

überfällig sein (V.), mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

überfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überfallkragen -- großer Überfallkragen, mnd. koller (1), köller, kolder, kollert, M.: nhd. Überbekleidung die den Oberkörper bedeckt, großer Überfallkragen, Wams, Jacke

Überfallszug, an. hleyp-i-fọr, st. F. (ō): nhd. Überfallszug

überfällt -- Straßenräuber der Frauen überfällt oder beraubt, mnd. vrouwenschindære*, vrouwenschinder, vrouwenschinner, vrouwenscenner, M.: nhd. Frauenräuber, Straßenräuber der Frauen überfällt oder beraubt

überfallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfallwehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Überfallwehrs -- fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs, mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

überfalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfalzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überfang, mhd. übervanc, überfanc*, st. M.: nhd. »Überfang«, Überhang, Umfang, Umkreis, Oberfläche, Übergriff auf fremden Grund, Umfang

überfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfangen, as. ov-a-r-fāh-an* 1, ob-a-r-fāh-an*, red. V. (1): nhd. »überfangen«, bedecken

überfangen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfärben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfassen, mhd. übervazzen, überfazzen*, sw. V.: nhd. »überfassen«, sich mehr schmücken als

überfassen, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

überfassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfasten, mhd. übervasten, überfasten*, sw. V.: nhd. »überfasten«, etwas durch Enthalten überholen, durch Einschränkung noch mehr gewinnen

überfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überfechten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfeilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfeilschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfein, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überfeinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfeinern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfeinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überfemgericht, mnd. · vervēmgerichte, · vervēimgerichte, N.: nhd. »Überfemgericht«, westfälisches Freigericht, meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht

überfertigen, mhd. übervertigen, überfertigen*, sw. V.: nhd. »überfertigen«, treten

überfertigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfeucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfeuchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfeuern, mhd. überviuren, sw. V.: nhd. »überfeuern«, an Feuer übertreffen

überfeuern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfindig, mnd. · vervündich, overvundich, Adj.: nhd. »überfindig«

überfindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfinster, mhd. übervinster, Adj.: nhd. »überfinster«

überfinstern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfirnissen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überflammen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überflattern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überflechten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfleiszig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überfliegen, ahd. ubarfliogan* 2, st. V. (2a): nhd. überfliegen, fliegen über, steigen

überfliegen, mhd. ervliegen, erfliegen*, st. V.: nhd. fliegen, durchfliegen, im Flug ergreifen, überfliegen

überfliegen, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; übervlücken, überflücken*, sw. V.: nhd. überfliegen, höher fliegen als

überfliegen, mhd. übervliegen, überfliegen*, st. V.: nhd. »überfliegen«, vorüber fliegen, höher fliegen als, übertreffen, fliegend überfallen (V.), vorbeifliegen, darüberfliegen, überflügeln

überfliegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überflieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfliegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfliehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfließen -- vor Süßigkeit überfließen, mnd. hōnichvlēten***, hōnnichvlēten, st. V.: nhd. »honigfließen«, vor Süßigkeit überfließen

überfließen (intr.), got. uf-ar-as-s-jan 5, sw. V. (1): nhd. überfließend machen, überschwänglich machen, überfließen (intr.), im Überfluss vorhanden sein (V.)

überfließen, idg. *bhlei- (2)?, V.: nhd. aufblasen, strotzen, schwellen, überfließen; *bhleid-?, V.: nhd. aufschwellen, überfließen; *bhleud-, V.: nhd. überfließen

Überfließen, idg. *pluti-, Sb.: nhd. Überfließen

überfließen, germ. *flōwēn, *flōwǣn, sw. V.: nhd. fließen, überfließen

Überfließen, ae. flō-w-nės-s, flō-w-nės, st. F. (jō): nhd. Fließen, Fluss, Überfließen

überfließen, ae. flo-t-er-ian (2), sw. V. (2): nhd. schwimmen, überfließen; flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fließen, strömen, überfließen, flüssig werden, schmelzen

überfließen, ae. of-er-flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. überfließen, übergehen; on-be-flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. ausfließen, überfließen; ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausstoßen, äußern, überfließen, überströmen, verkünden; ūt-roc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorströmen lassen, verkünden, überfließen, überströmen

überfließen, ahd. fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen; ginuhten* 1, sw. V. (1a): nhd. genügen, überfließen, übervoll sein (V.); ginuhtsamen* 2, sw. V. (1a): nhd. überfließen, in Fülle strömen, genügen; ginuhtsamōn 13?, sw. V. (2): nhd. überfließen, genügen, ausreichen, in Fülle vorhanden sein (V.), vermögen, bereichern; ginuogen* 18, sw. V. (1a): nhd. genügen, überfließen, befriedigen, reichlich vorhanden sein (V.); rinnan 61, st. V. (3a): nhd. rinnen, fließen, herabfließen, herausfließen, ausströmen, sich ergießen, überfließen, laufen, ableiten; ubarfliozan* 5, st. V. (2b): nhd. überfließen, überströmen, maßlos sein (V.), vorhanden sein (V.)

Überfließen, ahd. ubarfliozantī* 1, st. F. (ī): nhd. Überfließen, Überfluss, Fülle

überfließen, ahd. ubarginuhtsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. überfließen, genügen, in reichlicher Fülle hervorkommen; ubargussōn* 1, sw. V. (2): nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), im Überfluss zuströmen; ubarrīsan* 2, st. V. (1a): nhd. überfließen, überströmen; ūzbrehhan* 6, ūzbrechan*, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, hervorbrechen, herausbrechen, hervorstürmen, überfließen

überfließen, mhd. aberīsen (1), abrīsen, abe rīsen, st. V.: nhd. abfallen, überfließen

Überfließen, mhd. aberīsen (2), st. N.: nhd. Abfallen, Überfließen

überfließen, mhd. ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen; ervliezen, erfliezen*, st. V.: nhd. erfließen, herausfließen, herausströmen, ausfließen, überfließen; erwallen (1), st. V.: nhd. aufkochen, sieden, überwallen, in Wallung geraten (V.), überfließen, zusammenfließen, sich vermengen

überfließen, mhd. hinvliezen (1), hinfliezen*, st. V.: nhd. »hinfließen«, dahinfließen, wegfließen, wegfahren, wegtreiben, überfließen, überströmen

überfließen, mhd. riezen (1), st. V.: nhd. fließen, überfließen, tränen, weinen, jammern

-- überfließen von: mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

überfließen, mhd. sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

überfließen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; übergiezen, über giezen, st. V.: nhd. »übergießen«, überfließen, überlaufen (V.), sich übergeben (V.), überströmen, durchströmen, hinübergießen, überziehen, bedecken

Überfließen, mhd. überguz, uberguz, st. M.: nhd. »Überguss«, überströmender Erguss, Überfließen, Überströmen, Strom, Übermaß

überfließen, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken

Überfließen, mhd. überswal, st. M.: nhd. Überfließen, Überströmen, Überfluss; überswanc, st. M.: nhd. »Überschwang«, Überfließen, Überströmen, Überfülle, Entzückung, Verzückung

überfließen, mhd. übersweimen, über sweimen, sw. V.: nhd. überfließen; übervliezen, überfliezen*, über vliezen, st. V.: nhd. vorüberfließen, überlaufen (V.), überfließen, überströmen, überschwemmen, überflüssig sein (V.), Überfluss haben, reichlicher sein (V.) als; übervlüejen, overfluoien, sw. V.: nhd. überfließen

Überfließen, mhd. übervluot, übervlūt, überfluot*, übnerflūt*, st. F., st. M.: nhd. »Überflut«, Überfließen, Überschuss, Durchfall, Ausfluss, Überströmen, überströmende Menge, Überfluss

überfließen, mhd. übervluoten, überfluoten*, über vluoten, sw. V.: nhd. »überfluten«, überfließen; ūzgiezen, ūz giezen, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, ausströmen, ausströmen in, überfließen, sich ergießen, verströmen, verbreiten; ūzloufen, ūz loufen, st. V., red. V.: nhd. »auslaufen«, hinauslaufen, hinauslaufen in, überfließen, aus dem Haus laufen, unterlaufen (V.), entlaufen (V.), aus dem Kloster entweichen; ūzvehten, ūz vehten, ūzfehten*, st. V.: nhd. »ausfechten«, herausdringen, überfließen; ūzwallen (1), ūz wallen, st. V., red. V.: nhd. »auswallen«, aufwallen, heraussprudeln, überkochen, überfließen, überfließen über, herabströmen, herabströmen von, herausströmen; verrüeren, ferrüeren*, sw. V.: nhd. »verrühren«, berühren, berührend verrücken, überfließen, sich bewegen; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

-- überfließen über: mhd. ūzwallen (1), ūz wallen, st. V., red. V.: nhd. »auswallen«, aufwallen, heraussprudeln, überkochen, überfließen, überfließen über, herabströmen, herabströmen von, herausströmen; wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

überfließen, mnd. berinnen, st. V.: nhd. berinnen, überfließen; bevlēten (1), bevleten, st. V.: nhd. befließen, umfließen, fließend bedecken, benetzen, überfließen, beschwemmt werden, überströmen

überfließen, mnd. lecken (2), legkken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (2), tropfen, durchsickern, undicht sein (V.), überfließen, durchseihen, destillieren; · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, · vervleyten, · vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben

überfließen, mnd. · vervl· digen (1), ōvervl· digen, · verfloͤdigen, sw. V.: nhd. überfließen, in Fülle vorhanden sein, Überfluss an etwas haben, in reichlichem Maße haben; · vervloien, · vervloyen, ōvervloyen, overvloien, sw. V.: nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in reichlichem Maße haben, Überfluss an etwas haben

Überfließen, mnd. · vervlētinge, ōvervlētinge, F.: nhd. Überfließen, Durchströmen

überfließend -- überfließend machen, got. uf-ar-as-s-jan 5, sw. V. (1): nhd. überfließend machen, überschwänglich machen, überfließen (intr.), im Überfluss vorhanden sein (V.)

überfließend -- vor Lieblichkeit überfließend, mnd. hōnichvlētent, hōnnichvlētent, hōnichvlītent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vor Süßigkeit überfließend, vor Lieblichkeit überfließend

überfließend -- vor Süßigkeit überfließend, mnd. hōnichvlētent, hōnnichvlētent, hōnichvlītent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vor Süßigkeit überfließend, vor Lieblichkeit überfließend

überfließend, ae. flœ̄-d-e, Adj.: nhd. voll, überfließend

überfließend, ahd. ubarfluozīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »überfließend«, überströmend, reichlich vorhanden

überfließend, mhd. übervliezende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »überfließend«

überfließend, mhd. übervluotic, übervluotec, überfluotic*, Adj.: nhd. überfließend; übervlüzzic, übervlüzzec, überflüzzec*, überflüzzic*, obervluzzuic, oberfluzzic*, obirvlozzig, Adj.: nhd. überfließend, überströmend, überreichlich, überreich, übermäßig, unmäßig, übervoll, überflüssig, unnütz

-- überfließend niederfallen: mhd. übervallen, überfallen*, über vallen, red. V.: nhd. überfallen (V.), im Fallen übertreffen, übertreffen, überfließend niederfallen

überfließend, mnd. · vervl· delīk***, Adj.: nhd. reichlich, in großer Menge vorhanden, in Fülle vorhanden, stark, im Überfluss vorhanden, sehr, überfließend; · vervl· delīke, ōvervl· delīke, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· delīken, · verloedeliken, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

überflieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überflieszig, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überflieszigkeit, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überflieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überflimmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überflittern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überflocken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfloren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überflöszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überflötzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überflug, mhd. übervluc, überfluc*, st. M.: nhd. »Überflug«, Aufschwung

überflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überflügeln, mhd. obevliegen, obefliegen*, st. V.: nhd. überflügeln

überflügeln, mhd. übervliegen, überfliegen*, st. V.: nhd. »überfliegen«, vorüber fliegen, höher fliegen als, übertreffen, fliegend überfallen (V.), vorbeifliegen, darüberfliegen, überflügeln

überflügeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überflügelnde -- etwas Überflügelnde, mhd. übersetze, sw. F.: nhd. sich über etwas Hinwegsetzende, etwas Überflügelnde

Überflügelung, mhd. übervlüge, überflüge*, st. F.: nhd. Überflügelung

überflügelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Überfluss, germ. *fullī-, *fullīn, *fulnī-, *fulnīn, sw. F. (n): nhd. Fülle, Überfluss; *uba-, *ubaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Überfluss; *ubjō-, *ubjōn, sw. F. (n): nhd. Überfluss

Überfluss, got. man-ag-dū-þ-s 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 66): nhd. Menge, Überfluss; uf-ar-a-s-su-s 31, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 37, 134, 135,1a): nhd. Überfluss, Übermaß; uf-ar-ful-l-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Überfülle, Überfluss; uf-j-ō 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Überfluss

-- der seinen Überfluss zeigt: got. *uf-an-u-s?, Adj. (u?): nhd. der seinen Überfluss zeigt

-- Überfluss haben: got. man-ag-n-an* 5, sw. V. (4): nhd. reichlich vorhanden sein (V.), Überfluss haben

Überfluss, an. nog-leik-r, st. M. (a): nhd. Überströmen, Überfluss

Überfluss, ae. ge-neah (1), Sb.: nhd. Genüge, Überfluss; ge-nyh-t, st. F. (i)?, st. N. (i): nhd. Genüge, Fülle, Überfluss; ge-nyh-t-sum-nės-s, ge-nyh-t-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Fülle, Genüge, Überfluss; manig-feal-d-nės-s, manig-feal-d-nės, st. F. (jō): nhd. Mannigfaltigkeit, Überfluss; manig-feal-d-sum-nės-s, manig-feal-d-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Mannigfaltigkeit, Überfluss; of-er-flō-w-nės-s, of-er-flō-w-nės, st. F. (jō): nhd. Überfluss, Zuviel; of-er-ing, st. F. (ō): nhd. Überfluss; spœ̄-d-ig-nės-s, spœ̄-d-ig-nės, spē-d-ig-nės-s, spē-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Reichtum, Fülle, Überfluss

-- im Überfluss vorhanden seiend: ae. ge-nyh-t-sum-lic, Adj.: nhd. im Überfluss vorhanden seiend

-- Überfluss an Essen: ae. ǣt-wel-a, æt-wal-a, sw. M. (n): nhd. Überfluss an Essen

Überfluss, anfrk. ful-l-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss; gi-ful-l-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss; gi-nuh-t-i* 3, gi-nuh-t*, st. F. (i): nhd. Genüge, Überfluss

-- im Überfluss haben: anfrk. gi-nuh-t-ig-on* 1, gen-nuh-t-eg-on*, sw. V. (2): nhd. im Überfluss haben, zur Genüge haben

Überfluss, ahd. ēhtīga 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Habe, Gut, Reichtum, Vermögen, Überfluss; flusk* (1) 1?, flusc, st. M. (a?): nhd. »Fluss«, Überfluss, Üppigkeit; folla* (1) 9, sw. F. (n): nhd. Vollständigkeit, Fülle, Überfluss, Genügen; geilī 20, geilīn*, st. F. (ī): nhd. Übermut, Überheblichkeit, Hochmut, Ausgelassenheit, Geilheit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Pracht, Pomp, Überfülle, Überfluss; gifluzzida 8, st. F. (ō): nhd. Fließen, Flüssigkeit, Fluss, Überfluss; ginuht* 50?, st. F. (i): nhd. Überfluss, Überfülle, Genüge, Fülle, Erfüllung, Göttin der Fülle, Genughaben; ginuhtsama* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss, Reichtum; ginuhtsamī* 6 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Fülle, Überfluss, Reichtum, Genüge, Genugtuung, Zufriedenheit, büßen (= ginuhtsami tuon); ginuhtsamida* 2, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss, Genüge; ginuog (2) 5, Sb.: nhd. Genüge, Fülle, Überfluss; ginuogi* (2) 2 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Hinreichendes, Nötiges, Menge, Fülle, Überfluss; ginuogī* 2?, st. F. (ī): nhd. Fülle, Überfluss, Genüge; ginuogida* 2, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss, Genüge, Hinlänglichkeit; ubarfliozantī* 1, st. F. (ī): nhd. Überfließen, Überfluss, Fülle; ubarfliozida* 12, st. F. (ō): nhd. Überfluss, Aufwand, Unbescheidenheit; ubarginuht* 1, st. F. (i): nhd. Überfluss, Übermaß; ubarginuhtigī* 1, st. F. (ī): nhd. Überfluss; ubarwahst* 1, st. M. (i): nhd. »Überwuchs«, Überfluss, ungesundes Wachstum?; urgussi* 2, st. N. (ja): nhd. Überfluss; wuohharhaftī* 1, wuocharhaftī*, st. F. (ī): nhd. Fruchtbarkeit, Fülle, Überfluss

-- im Überfluss: ahd. ginuog (1) 44?, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, ausreichend, reichlich, im Überfluss, überaus; ubarginuog* 3, Adv.: nhd. übergenug, im Überfluss

-- im Überfluss zuströmen: ahd. ubargussōn* 1, sw. V. (2): nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), im Überfluss zuströmen

-- jemand hat im Überfluss: ahd. ginah 2, Prät.-Präs. (3. Pers. Sg.): nhd. es genügt, es reicht, jemand hat im Überfluss

Überfluss, mhd. begenüegede, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Genügen, Hinreichen

Überfluss, mhd. genuht (1), st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Freude, Überfluss, Ertrag; genühticheit*, genühtecheit, st. F.: nhd. Überfluss; genuhtsam (2), genuhtsame, ginuhtsame, genuhtsamne, ginuhtsamne, st. F.: nhd. Fülle, Reichtum, Überfluss; genuocsame, genuocsam, st. F.: nhd. Fülle, Reichtum, Überfluss; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; güsse, st. F., st. N.: nhd. »Guss«, Regenschauer, Überschwemmung, Wasserschwall, Blutstrom, Tränenstrom, Überfluss

-- Überfluss haben: mhd. genuhtsamen, sw. V.: nhd. Überfluss haben

Überfluss, mhd. überezal* (1), überzal, st. F.: nhd. »Überzahl«, Überfluss; übergenuht, st. F.: nhd. Überfluss, Überfülle, Fülle, mehr als Genüge; übergiude, st. F.: nhd. Überfluss, übermäßige Verschwendung; übermāz, st. N.: nhd. Übermaß, Überfluss, Übriges, Übermäßigkeit, Unmäßigkeit; übermāze, st. F.: nhd. Übermaß, Überlegenheit, Unmäßigkeit, Überfluss, Übriges, Übermäßigkeit, Unmäßigkeit; übermez, st. N.: nhd. Übermaß, Überfluss; überrāt, st. M., F.: nhd. großer Aufwand, Vorrat, Überfluss; überslunt, st. M.: nhd. »Überschlund«, Riesenrachen, Überfluss; überswal, st. M.: nhd. Überfließen, Überströmen, Überfluss; überswengel, st. M.: nhd. Überschwang, Überfluss, Übermaß; übervluot, übervlūt, überfluot*, übnerflūt*, st. F., st. M.: nhd. »Überflut«, Überfließen, Überschuss, Durchfall, Ausfluss, Überströmen, überströmende Menge, Überfluss; übervluz, überfluz*, st. M.: nhd. Überfluss; übervlüzze (1), überflüzze*, st. F.: nhd. Überfluss, Völle, Ausfluss; übervlüzzicheit, übervlüzzecheit, übervlüzzekeit, übervlüzzikeit, überflüzzicheit*, überflüzzecheit*, überflüzzekeit*, überflüzzikeit*, obirvluzzekeit, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Überströmen, Überflüssigkeit, Überschuss, Übermaß, Unmäßigkeit, Absonderung, Ausscheidung, Ausdünstung; volle (1), folle*, völle, fölle*, vülle, fülle*, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Völle, Fülle, Sättigung, Überfluss, Genüge, Auskommen, Vollkommenheit; vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland; vüllede, füllede*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Vollheit, Erfüllung; walt (2), st. M., st. F.: nhd. »Walt«, Gewalt, Macht, Herrschaft, Herrschaftsgebiet, Vollmacht, Menge, Überfluss, einer der Engelchöre; wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

-- Leben im Überfluss: mhd. üppicheit, üppecheit, uppeckeit, üppekeit, üppikeit, upkeit, uppekeit, oppikeit, uphigēt, st. F.: nhd. »Üppigkeit«, Leben im Überfluss, Eitelkeit, Übermut, Vergänglichkeit, Leichtfertigkeit, Nichtigkeit, ausschweifender Lebenswandel

-- Überfluss haben: mhd. übervliezen, überfliezen*, über vliezen, st. V.: nhd. vorüberfließen, überlaufen (V.), überfließen, überströmen, überschwemmen, überflüssig sein (V.), Überfluss haben, reichlicher sein (V.) als

Überfluss, mnd. sādichhēt*, sādichheit*, sadicheit, F.: nhd. »Sattigkeit«?, Sattheit, Sättigung, Zustand des Sattseins, Übersättigung, Ekel, Fülle, Überfluss

-- im Überfluss: mnd. sartlīke*, sartlīk, zartlich, Adv.: nhd. üppig, im Überfluss

Überfluss, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl; · verlōpen (2), ōverlōpen, N.: nhd. Überfluss, Überschuss; · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · verschērichhēt*, · verschērichēt, · verschēricheit, ōverschērichēt, F.: nhd. Überfluss, Übermaß, Fülle, Reichtum; · vervl· de, overvlode, mnd.?, Sb.: nhd. Überflutung, Überfluss; · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei; · vervl· dige*, overvlodige, mnd.?, F.?: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Aufwand, Übermaß; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verfloͤth, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei; · vervlötte, ōvervl· tte, M.: nhd. Fülle Ausmaß, Umfang, Überfluss

-- etwas im Überfluss von sich geben: mnd. · vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, · vervleyten, · vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben

-- im Überfluss: mnd. · vervl· delīke, ōvervl· delīke, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· delīken, · verloedeliken, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· dichlīken, ōvervl· dichlīken, · vervloydichliken, overvlodichliken, Adv.: nhd. reichlich, stark, im Überfluss, in großer Menge; · vervl· digen (2), ōvervl· digen, · vervl· degen, · vervloͤdighen, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, im Überfluss, unmäßig, maßlos, schwelgend

-- im Überfluss vorhanden: mnd. · vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, · vervleyten, · vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben; · vervl· delīk***, Adj.: nhd. reichlich, in großer Menge vorhanden, in Fülle vorhanden, stark, im Überfluss vorhanden, sehr, überfließend

-- Überfluss an etwas haben: mnd. · vervl· digen (1), ōvervl· digen, · verfloͤdigen, sw. V.: nhd. überfließen, in Fülle vorhanden sein, Überfluss an etwas haben, in reichlichem Maße haben; · vervloien, · vervloyen, ōvervloyen, overvloien, sw. V.: nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in reichlichem Maße haben, Überfluss an etwas haben

-- zum Überfluss: mnd. · vervl· dlich* (2), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adv.: nhd. in großer Menge, in hohem Maße, in Fülle, reichlich versehen mit, zum Überfluss, mehr als genug

Überfluss, mnd. vülle (1), st. F.: nhd. Fülle, vollständiger Inhalt, voll zukommendes Maß, große Menge, Überfluss, großer Reichtum; vüllede, vullede, vülde, F.: nhd. Fülle, volles Maß, voller Inhalt, Überfluss, Trunkenheit; vüllichhēt*, vüllichēt, vullicheit, F.: nhd. Völligkeit, Fülle, Menge, große Menge, Überfluss, Unmäßigkeit, Völlerei

-- Aufwand zum Überfluss: mnd. unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil

überflüssig sein (V.), mhd. übervliezen, überfliezen*, über vliezen, st. V.: nhd. vorüberfließen, überlaufen (V.), überfließen, überströmen, überschwemmen, überflüssig sein (V.), Überfluss haben, reichlicher sein (V.) als

überflüssig, ae. un-nyt-t (2), Adj.: nhd. unnütz, unbrauchbar, nutzlos, überflüssig

überflüssig, ahd. ubargimez* 1, Adj.: nhd. maßlos, unnütz, nutzlos, überflüssig; unbiderbi* 39, Adj.: nhd. unbrauchbar, unnütz, untauglich, nichtig, ungenutzt, nutzlos, eitel, albern, närrisch, überflüssig, vergeblich; unbrūhhīg* 1, unbrūchīg*, Adj.: nhd. überflüssig, unnütz, nutzlos; uppīg 38, ubbīg*, Adj.: nhd. nichtig, eitel, leer, unnütz, bedeutungslos, müßig, vergeblich, überflüssig, zügellos

überflüssig, mhd. ītellich, Adj.: nhd. eitel, leer, unnütz, überflüssig, überheblich; ītellīche, Adv.: nhd. leer, eitel, unnütz, überheblich, überflüssig

überflüssig, mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

überflüssig, mhd. übereinzic, Adj.: nhd. übrig, überflüssig; überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz; überic (2), übric, übrig, Adv.: nhd. »übrig«, übermäßig, übergroß, überflüssig, überaus, allzu, zu sehr; überstützic, Adj.: nhd. überflüssig; übervlüzze (2), überflüzze*, Adj.: nhd. überflüssig; übervlüzzic, übervlüzzec, überflüzzec*, überflüzzic*, obervluzzuic, oberfluzzic*, obirvlozzig, Adj.: nhd. überfließend, überströmend, überreichlich, überreich, übermäßig, unmäßig, übervoll, überflüssig, unnütz; übervlüzziclich*, übervlüzzeclich, überflüzziclich*, überflüzzeclich*, Adj.: nhd. überreichlich, überflüssig; übervlüzziclīche, übervlüzzeclīche, überflüzziclīche*, überflüzzeclīche*, Adv.: nhd. überreichlich, übermäßig, überflüssig; überzellich, übertellich, Adj.: nhd. überflüssig; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich; unnützelich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen seiend, nutzlos, überflüssig, schädlich; unnutzlich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen, nutzlos, überflüssig, schädlich; untiure (1), untūre, untīwer, Adj.: nhd. »unteuer«, gering, geringwertig, geringschätzig, reichlich, überflüssig, gleichgültig, wertlos, schlecht, gewährt, vertraut; unvruhtbæric, unfruhtbæric*, Adj.: nhd. »unfruchtbar«, überflüssig; uppelich, üppelich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppeliche, uppelīche, Adv.: nhd. prächtig, überflüssig, leichtfertig; üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend; üppiclich*, üppeclich, oppiclich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppiclīche*, üppeclīche, uppeclīche, uppiclīche, Adv.: nhd. prächtig, überflüssig, leichtfertig; vergeben (3), fergeben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unnütz, überflüssig, vergeblich; vergebene, fergebene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenes, vergebens, fergebenes*, Adv.: nhd. »vergebens«, schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig

überflüssig, mnd. unn· dich*, unnodich, mnd.?, Adj.: nhd. unnötig, überflüssig; unn· tlīk*, unnōtlik, mnd.?, Adj.: nhd. unnötig, überflüssig; vördrōten*, vordrōten, vordraten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdrossen, verdrießlich, unwillig, widerwillig, lästig, überflüssig

überflüssig, mnd. · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; ? · vertālich, ōvertālich, Adj.: nhd. die · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?; ? · vertēlich, ōrtēlich, · vertellich, ōvertēlich, Adj.: nhd. · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?; · vertellich (1), · vertellech, ōvertellich, Adj.: nhd. überzählig, überflüssig, übermäßig, als Rest verbleibend, restlich, übrig, unmäßig; · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

-- als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult: mnd. pāpentant, M.: nhd. »Pfaffentand«, als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts

überflüssig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überflüssige -- überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht, mhd. übervrāge, überfrāge*, st. F.: nhd. »Überfrage«, überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht

überflüssigen -- Beschäftigung mit überflüssigen Dingen, mhd. unnützicheit*, unnützekeit, unnutzicheit, st. F.: nhd.

»Unnützigkeit«, Beschäftigung mit überflüssigen Dingen

überflüssigen -- Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad

überflüssiger -- überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult, mnd. pāwestant, M.: nhd. »Papsttand«, überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult; pāwestestant, M.: nhd. »Papstesstand«, überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult

Überflüssiger, mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

überflüssigerweise, mhd. unnützelīche, Adv.: nhd. »unnützlich«, überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne Not, schlecht, übel; unnutzlīche, unnützlīche, Adv.: nhd. überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne Not, schlecht, übel

Überflüssiges, ae. un-nyt-t (1), st. M. (ja): nhd. Unnützes, Überflüssiges

Überflüssiges, mhd. übervlüzzige*, übervlüzzege, st. F.: nhd. »Überflüssiges«

Überflüssiges, mnd. · vervl· dich (3), N.: nhd. »Überflüssiges«, Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck

Überflüssigkeit, mhd. übereinzicheit, overēnzicheit, st. F.: nhd. Überflüssigkeit; übervlüzzicheit, übervlüzzecheit, übervlüzzekeit, übervlüzzikeit, überflüzzicheit*, überflüzzecheit*, überflüzzekeit*, überflüzzikeit*, obirvluzzekeit, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Überströmen, Überflüssigkeit, Überschuss, Übermaß, Unmäßigkeit, Absonderung, Ausscheidung, Ausdünstung; üppe (1), uppe, st. N.: nhd. Leerheit, Überflüssigkeit, Vergeblichkeit, Eitelkeit

überflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überflüsziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Überflut, mhd. übervluot, übervlūt, überfluot*, übnerflūt*, st. F., st. M.: nhd. »Überflut«, Überfließen, Überschuss, Durchfall, Ausfluss, Überströmen, überströmende Menge, Überfluss

überflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfluten, an. flœ-ð-a, sw. V.: nhd. fluten, überfluten

überfluten, ae. be-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, einflößen, überfluten, begießen, übergießen, salben, besprengen; be-swil-ian, be-swil-l-an, be-swyl-ian, sw. V. (1): nhd. wässern, überfluten; of-er-flœ-d-an, sw. V.: nhd. überfluten

überfluten, ahd. irswebben* 1, ahd.?, sw. V. (1b): nhd. überschwemmt sein (V.), sich ergießen, überfluten; runnen 1, sw. V. (1b): nhd. überfluten; ubarskrikken* 6, ubarscricken*, sw. V. (1a): nhd. überspringen, hinüberspringen, hinübereilen, überfluten, übergehen

überfluten, mhd. bestöuwen, sw. V.: nhd. überfluten; ertrenken, irtrenken, retrenken, sw. V.: nhd. tränken, ertränken, überschwemmen, überfluten, ersticken, stürzen in

überfluten, mhd. ūzdiezen, ūz diezen, st. V.: nhd. hervorquellen, über die Ufer treten, überfluten, überschwemmen; zervüllen, zerfüllen*, sw. V.: nhd. überfluten, ganz überfluten
-- ganz überfluten: mhd. zervüllen, zerfüllen*, sw. V.: nhd. überfluten, ganz überfluten

überfluten, mhd. überünden, sw. V.: nhd. überfluten

überfluten, mhd. übervluoten, überfluoten*, über vluoten, sw. V.: nhd. »überfluten«, überfließen

Überfluten, mhd. überwal, st. M.: nhd. Überwallen, Überfluten, Übertreffen, Überhöhung, Überdruck

überfluten, mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.)

überfluten, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · verstörten***, ōverstörten***, sw. V.: nhd. überschwemmen, überfluten; · vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, · vervleyten, · vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben
-- Land überfluten: mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

überfluten, mnd. vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen)

überfluten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überflutet -- überflutet werden, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

überflutet, mnd. ingevl· tet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überspült, überflutet

Überflutung -- Deichbruch durch Überflutung, mnd. kamstörtinge, F.: nhd. »Kammstürzung«, Deichbruch durch Überflutung

Überflutung -- durch Überflutung des Deichrückens einbrechen, mnd. kamstörten, kammestörten, sw. V.: nhd. »kammstürzen«, durch Überflutung des Deichrückens einbrechen

Überflutung, got. mid-ja-swei-p-ain-s 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5, Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Überflutung, Sintflut, Überschwemmung

Überflutung, ae. of-er-ȳþ, st. F. (jō): nhd. Überflutung, Schwankung, Erschütterung

Überflutung, ahd. anafluz 2, st. M. (i): nhd. »Anfluss«, Überflutung, Zustrom, Zuströmung; hunti? 1, Sb.: nhd. Überflutung; unmāzfluot* 1, st. F. (i): nhd. Überflutung, Sintflut, Überschwemmung; unmezfluot* 1, st. F. (i): nhd. Überflutung, Sintflut, Überschwemmung; urfluzzida* 1, st. F. (ō): nhd. Überflutung

Überflutung, ahd. ubarfluotida* 1, st. F. (ō): nhd. »Überflutung«, Unbescheidenheit, übergroße Ansprüche

Überflutung, mhd. vluot, fluot*, vlūt, flūt*, st. F., st. M.: nhd. Flut, Wasser, fließendes Wasser, Fluss, Strom, Strömung, überströmende Menge, Meer, Überflutung, Fülle
-- Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land: mhd. underwazzer 2, st. N.: nhd. »Unterwasser«, Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land

Überflutung, mnd. drenke (2), F.: nhd. Tränke, Sturmflut, Überflutung, Wasserflut

Überflutung, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis; · verstörtinge, ōverstörtinge, · verstörtunc, F.: nhd. Überschwemmung, Überflutung; · vervl· de, overvlode, mnd.?, Sb.: nhd. Überflutung, Überfluss; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verfloͤth, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei
-- Überflutung durch einen Deichbruch: mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Überflutung, mnd. vlētinge, F.: nhd. Überschwemmung, Überflutung; vl· dinge, vlodinge, F.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Flutung, Strömung; vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vl· te (2), F.: nhd. Flut, Fluttide, Flutzeit, Überflutung, Überschwemmung, Strömung, Strom, Fahrtrichtung, Kurs, Zug, Richtung der Allgemeinheit

überflutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überflutungsperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überflutungsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überflutungswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überfordern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überforderung, mhd. übernemunge, st. F.: nhd. Überforderung

überforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überformen, mhd. überformen, sw. V.: nhd. »überformen«, umgestalten, erheben, in eine höhere Form bringen

überformen, mhd. überformieren, sw. V.: nhd. umgestalten, umformen in, erheben, in höhere Form bringen, überformen, überdrucken

überformen, mnd. · verformen, ōverformen, sw. V.: nhd. »überformen«, veredeln, neue Gestalt geben

überformen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überförmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überformung, mhd. überformicheit*, überformekeit, st. F.: nhd. Umformung, Überformung; überformunge, st. F.: nhd. Wandlung, Umformung, Überformung

Überfracht, mnd. · ver· ke, · veroike, ōver· ke, overoke, aver· ke, M.: nhd. Überschuss, Überfracht, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge, zusätzliche Schiffsladung, Last

überfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfrachten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überfrage, mhd. übervrāge, überfrāge*, st. F.: nhd. »Überfrage«, überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht

überfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfragen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überfraß, mhd. übervrāz, überfrāz*, st. M.: nhd. »Überfraß«, übermäßiges Essen

überfräßig, mnd. · vervrātich***, Adj.: nhd. »überfräßig«, im Übermaß vorhanden

überfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfräszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überfrau, mnd. ? · vervrouwe, ōvervrouwe, F.: nhd. »Überfrau«?, Frau mit guten Eigenschaften, verehrenswerte Frau

überfrech, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überfrei, mnd. ? · vervrī, ōvervrī, Adj.: nhd. »überfrei«?

überfrei, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überfressen -- sich überfressen, mhd. überezzen (1), st. V.: nhd. überessen, übermäßig essen, sich überfressen, zu viel essen, im Essen übertreffen; übervüllen, überfüllen*, sw. V.: nhd. »überfüllen«, sich überfressen, erfüllen mit, übermäßig anfüllen

Überfressen, mhd. überezzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überessen, übermäßiges Essen, Überfressen

überfressen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überfreude, mhd. überschal, st. M.: nhd. Überfreude, Übermut, Lust, übernatürlicher Klang

überfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfreudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überfreund, mnd. · vervrünt, ōvervrünt, overvrunt, M.: nhd. »Überfreund«, enger Freund, Busenfreund, sehr guter Freund, sehr naher vertrauter Freund

überfreundlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überfrevelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfrieren, mhd. übervriesen, überfriesen*, st. V.: nhd. »überfrieren«, auf der ganzen Oberfläche hin gefrieren, zufrieren, einfrieren, festfrieren; übervrœren***, sw. V.: nhd. »überfrieren«

überfrieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfröhlich, mhd. übervrœlich, Adj.: nhd. »überfröhlich«, sehr fröhlich

überfröhlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfroren, mhd. übervroren*, übervrorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »überfroren«

überfrören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfruchtart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfruchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfügen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überführbar -- in Eigentum überführbar, afries. fe-n-d-ze (2), fe-n-s-ze (2), Adj.: nhd. ergreifbar, in Eigentum überführbar

überführbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überführen -- mit sieben Leuten überführen, mnd. sibben* (1)**, sw. V.: nhd. »siebnen«, mit sieben Leuten überführen

überführen (mit sieben Zeugen), mhd. besibenen, sw. V.: nhd. »übersiebnen«, überführen (mit sieben Zeugen)

überführen, germ. *farjan (1), sw. V.: nhd. fahren lassen, übersetzen (V.) (1), überführen

überführen, got. ga-sak-an 19, st. V. (6), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. überführen, schelten, den Mund stopfen, zum Schweigen bringen, widerlegen

überführen, ae. efen-for-cu-m-an, st. V. (4): nhd. überführen; ge-lyg-n-ian, sw. V. (1): nhd. überführen, der Lüge überführen; lyg-n-ian, sw. V. (1): nhd. überführen, der Lüge überführen

-- der Lüge überführen: ae. ge-lyg-n-ian, sw. V. (1): nhd. überführen, der Lüge überführen; lyg-n-ian, sw. V. (1): nhd. überführen, der Lüge überführen

überführen, afries. bi-rē-d-a (2) 33, sw. V. (1): nhd. bezeugen, dartun, beweisen, überführen, bestätigen, beanspruchen; bi-re-th-ia 1 und häufiger?, bi-re-ia, bi-ra-ia, bi-ra-th-ia, bi-ra-d-ia, sw. V. (2): nhd. beweisen, überführen, verurteilen; bi-skī-n-a* 2, st. V. (1): nhd. bescheinen, überführen

überführen, afries. bi-tiū-g-a 21, bi-tiō-g-a, sw. V. (1): nhd. bezeugen, überführen

überführen, afries. jech-t-a (1) 30, sw. V. (1): nhd. gestehen, überführen; on-prō-v-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. überführen, beweisen; on-wi-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. »besiegen«, gewaltsam wegnehmen, überführen; ov-er-ku-m-a* 1, st. V. (4): nhd. überkommen, überführen, überführt werden, aufgebürdet werden; ov-er-tiū-g-a 5, ūr-tiū-g-a, sw. V. (1): nhd. überführen, beweisen; ov-er-wi-n-n-a 3, st. V. (3a): nhd. überführen, verwirken; ur-ku-m-a* 5, st. V. (4): nhd. überführen, überführt werden, aufgebürdet werden; ur-thing-ia 3, for-thing-ia*, sw. V. (2): nhd. verurteilen, überführen

überführen, afries. ur-wi-n-n-a 35, for-wi-n-n-a*?, st. V. (3a): nhd. überwinden, überführen, gewinnen, erwerben

überführen, ahd. bintan 57, st. V. (3a): nhd. binden, verknüpfen, knüpfen, fesseln, wickeln, umbinden, umwickeln, umwinden, verbinden, zusammenbinden, anbinden, überführen; biredinōn 5, sw. V. (2): nhd. überführen, überreden, erwiesen werden; firdinsan* 5, st. V. (3a): nhd. fortziehen, verschleppen, rauben, hinabziehen, hinabführen, überführen, entziehen, wegraffen; firleiten* 33, sw. V. (1a): nhd. entführen, verführen, verleiten, führen, wegziehen, wegführen, entfernen, überführen, irreführen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.); irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; seigen* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. seihen, durchseihen, sichten (V.) (2), überführen; ubarfuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. überführen, hinübertragen; ubarsagen* 5, sw. V. (1b): nhd. überführen, widerlegen; ubarsagēn* 2, sw. V. (3): nhd. überführen; ubarwintan* 54, st. V. (3a): nhd. überwinden, besiegen, übertreffen, überwältigen, vorherrschen, überführen, überzeugen

-- gerichtlich überführen: ahd. giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; ubarwinnan* 9, st. V. (3a): nhd. überwinden, siegen, besiegen, gerichtlich überführen

überführen, mhd. benœten, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); benœtigen 6 und häufiger?, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen; bewinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, herbeischaffen, bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, überwinden, überführen; beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen; erwinnen, erwennen, st. V.: nhd. gewinnen, überwinden, erweisen, überführen, in Wut geraten (V.); erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- durch Zeugnis überführen: mhd. beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen

überführen, mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; gihtigen, sw. V.: nhd. zum Geständnis bringen, überführen

-- hierher überführen: mhd. hervüeren 5 und häufiger?, herfüeren*, sw. V.: nhd. »herführen«, einführen, hertransportieren, hierher überführen, herbringen

überführen, mhd. übercondewieren, sw. V.: nhd. »überführen«

Überführen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

überführen, mhd. überewæren*, überwæren, sw. V.: nhd. überführen, vor Gericht überführen; überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

überführen, mhd. übereziugen*, überziugen, überzūgen, obirzūgen, sw. V.: nhd. überziehen, mit einem Material versehen (V.), gegen jemanden zeugen, mit Zeugen überführen, überführen, überfallen (V.); überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Überführen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

überführen, mhd. überreden, oberreden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, widerlegen, abbringen, überführen, überwinden, bewegen zu; übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben; übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; übervüeren, überfüeren*, über vüeren, sw. V.: nhd. überführen, anführen, betrügen, übersetzen (V.) (1), hinüberführen, abführen; überwinnen, obirwinnen, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, überreden, vermögen, überführen, vor Gericht überführen; überwīsen, st. V.: nhd. »überweisen«, überführen; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen; verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen; verziugen, ferziugen*, sw. V.: nhd. überzeugen, überführen, mit Zeugnis gewinnen, mit Zeugnis überführen, beweisen; volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.); vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, füren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- durch Rechnung überführen: mhd. überreiten, sw. V.: nhd. überrechnen, überlegen (V.), durch Rechnung überführen, durch Rechnung übervorteilen, verführen

-- mit sieben Zeugen überführen: mhd. übersibenen, sw. V.: nhd. »übersiebnen«, mit sieben Zeugen überführen; versibenen, fersibenen*, sw. V.: nhd. mit sieben Zeugen überführen

-- mit Zeugen überführen: mhd. übereziugen*, überziugen, überzūgen, obirzūgen, sw. V.: nhd. überziehen, mit einem Material versehen (V.), gegen jemanden zeugen, mit Zeugen überführen, überführen, überfallen (V.)

-- mit Zeugnis überführen: mhd. verziugen, ferziugen*, sw. V.: nhd. überzeugen, überführen, mit Zeugnis gewinnen, mit Zeugnis überführen, beweisen

-- vor Gericht überführen: mhd. überewæren*, überwæren, sw. V.: nhd. überführen, vor Gericht überführen; überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen; überwinnen, obirwinnen, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, überreden, vermögen, überführen, vor Gericht überführen; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

überführen, mnd. bedrāgen (1), bedragen, bedrēgen, st. V.: nhd. betragen, anklagen, verleumden, überführen, beschmutzen, ertragen (V.); bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten; belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen); bovenkōmen*, bovenkomen, bōven kōmen, st. V.: nhd. überführen; erinnen, inrinnen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erinneren, erineren, erinderen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erwinnen, st. V.: nhd. überführen, nachweisen, beweisen, durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen, ein obsiegendes Erkenntnis erzielen

-- den Beklagten durch Eid des Klägers überführen: mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten

-- mit sieben Menschen überführen: mnd. besibben*** (2), sw. V.: nhd. »besiebnen«, mit sieben Menschen überführen

überführen, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; vört· gen*, vort· gen, vortugen, vert· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeugnis leisten, durch Zeugnis erweisen, durch Zeugnis (vor Gericht [N.] [1]) überwinden, überführen, verklagen, den Zeugenbeweis gegen jemanden führen; vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten; winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- gerichtlich überführen: mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

-- in das Bürgerrecht überführen: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- in den Bürgerstand überführen: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- in den Freienstand überführen: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- in Friedenszustand überführen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- in Waffenstillstand überführen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

überführen, mnd. · vertēkenen, · verteikenen, ōvertēkenen, auertēkenen, sw. V.: nhd. »überzeichnen«, mit einem Zeichen versehen (V.), überführen, nachweisen; · vert· gen, · vertuegen, · vertůgen, · vertygen, ōvert· gen, avert· gen, sw. V.: nhd. »überzeugen«, durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen, überführen, vor Gericht (N.) (1) durch Zeugen überführen, überwinden; · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- einer Sache überführen: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- einer Straftat überführen: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen; · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

-- gerichtlich überführen: mnd. lachs· ken (1), laghs· ken, lachsoken, sw. V.: nhd. in Prozess anklagen, vor dem rechtmäßigen Gericht (N.) (1) verfolgen, gerichtlich überführen

-- jemanden eines Vergehens überführen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

überführen, mnd. · verv· ren, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören

überführen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überführer, mhd. übervüerære*, überfüerære*, übervüerer, überfüerer*, st. M.: nhd. »Überführer«

Überführer, mnd. · verv· rære*, · verv· rer, ōverv· rer, auerv· rer, M.: nhd. »Überführer«, Begleiter, Führer

überführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überfuhrplätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfuhrsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überführt -- nicht überführt, mhd. unervaren*, unerfaren*, unervarn, unerfarn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren, ungelöst, unbescholten, nicht überführt, nicht ertappt; unervunden, unrevunden, unerfunden*, unrefunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, nicht überführt, unüberführt, nicht ertappt

überführt, afries. jech-t (2) 25, Adj.: nhd. unleugbar, offenkundig, geständig, überführt; skel-d-ich* 44, skel-d-ech, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, überführt

-- überführt werden: afries. ov-er-ku-m-a* 1, st. V. (4): nhd. überkommen, überführen, überführt werden, aufgebürdet werden; ur-ku-m-a* 5, st. V. (4): nhd. überführen, überführt werden, aufgebürdet werden

überführt, mhd. rehtschuldic, Adj.: nhd. recht, rechtschaffen, rechtmäßig, überführt, schuldig

überführt, mnd. bekant, bekand, bekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennend, bekennend, wissend, vertraut, angeklagt, überführt, anerkannt

überführt, mnd. · verg· ret, · vergev· ret, Adj.: nhd. überführt

-- einer Straftat überführt werden: mnd. · verbewīsen, ōverbewīsen, averbewīsen, sw. V.: nhd. beweisen (zur Angabe des Beschuldigten), einer Straftat überführt werden

überführt, mnd. vörwunnen*, vorwunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überlegen (Adj.), überführt, bezwungen, besiegt

Überführter, mhd. überwunden 1, sw. M.: nhd. »Überwundener«, Überführter

Überführung -- Überführung durch Gerichtsbeweis, mnd. vörwinnen* (2), vorwinnent, N.: nhd. Gewinnen, Überführung durch Gerichtsbeweis

Überführung, mhd. übersage, st. F.: nhd. Überführung; vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht; vüerungep, füerunge*, st. F.: nhd. Führung, Leitung, Fuhrwerk, Fuhrdienst, Überführung, Transport; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; vuorunge, vüerunge, fuorunge*, füerunge*, st. F.: nhd. Nahrung, Speisung, Ernährung, Nahrung des Feuers, Zündstoff, Überführung, Transport, Fuhrdienst

-- rechtliche Überführung: mhd. verwindunge, ferwindunge*, st. F.: nhd. rechtliche Überführung

Überführung, mnd. belēdinge, beleidinge, F.: nhd. Führung, Geleit, Ladung (F.) (2), Vorführung, falsche Anleitung, Überführung, Beweis; erinneringe, erinderinge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweis eines älteren Geschehnisses, Nachweisung, Überführung; erinninge, irinninge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweisung, Überführung

-- Überführung mit sieben Menschen: mnd. besibben (3), besibbent, N.: nhd. Überführung mit sieben Menschen

Überführung, mnd. inneringe, F.: nhd. Mahnung, Überführung, Beweis

-- Überführung ins Kloster: mnd. ingaft, F.: nhd. Überführung ins Kloster

Überführung, mnd. · vervēr, ōvervēr, · verveer, avervēr, N.: nhd. Überführung, Übergang; · verv· ringe, ōverv· ringe, auerv· ringe, F.: nhd. Überführung, Verschleppung, Gefangennahme, Überfall, gewalttätiger Angriff

-- Überführung einer Leiche: mnd. · verhālinge, ōverhālinge, overhalinge, F.: nhd. Herüberholen, Herbeiholung, Überführung einer Leiche, Angriff

-- Überführung einer Straftat: mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

-- Überführung über einen Fluss: mnd. · vervārt, ōvervārt, avervārt, F.: nhd. Überfahrt, Überquerung eines Gewässers, befestigter Übergang, Überführung über einen Fluss

überführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überfülle, got. uf-ar-ful-l-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Überfülle, Überfluss

Überfülle, ahd. geilī 20, geilīn*, st. F. (ī): nhd. Übermut, Überheblichkeit, Hochmut, Ausgelassenheit, Geilheit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Pracht, Pomp, Überfülle, Überfluss; ginuht* 50?, st. F. (i): nhd. Überfluss, Überfülle, Genüge, Fülle, Erfüllung, Göttin der Fülle, Genughaben

-- zur Überfülle werden: ahd. ubarwerdan* 6, ubariwerdan*, st. V. (3b): nhd. übrigbleiben, verschont bleiben von, zur Überfülle werden, im Überfluss vorhanden sein (V.)

Überfülle, mhd. swǣre (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht

Überfülle, mhd. übergenuht, st. F.: nhd. Überfluss, Überfülle, Fülle, mehr als Genüge; überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle; überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual; überswanc, st. M.: nhd. »Überschwang«, Überfließen, Überströmen, Überfülle, Entzückung, Verzückung; übervolle, überfolle*, sw. M.: nhd. Überfülle; übervülle, überfülle*, st. F.: nhd. Überfülle, Übervollsein, Übersättigung

überfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfüllen, got. uf-ar-ful-l-jan* 2, sw. V. (1): nhd. überfüllen

überfüllen, ahd. gistikken* 1, gisticken*, sw. V. (1a): nhd. überfüllen, überstopfen, befestigen?

überfüllen, mhd. überkrüpfen, überkripfen, sw. V.: nhd. überfüttern, überfüllen, den Kropf überfüllen; überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

Überfüllen, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden

überfüllen, mhd. überlesten, obirlesten, sw. V.: nhd. überladen (V.), überlasten, überfüllen, bedrängen; überlestigen, sw. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, bedrängen

-- den Kropf überfüllen: mhd. überkrüpfen, überkripfen, sw. V.: nhd. überfüttern, überfüllen, den Kropf überfüllen

überfüllen, mhd. übervüllen, überfüllen*, sw. V.: nhd. »überfüllen«, sich überfressen, erfüllen mit, übermäßig anfüllen

überfüllen, mnd. vulhēlden***, sw. V.: nhd. überfüllen, voll stopfen

überfüllen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfüllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfüllt, ae. ge-il-l-e-roc-ad, Adj.: nhd. überfüllt, betrunken

überfüllt, mnd. vulhēldich, Adj.: nhd. überfüllt, vollgestopft, zu viel enthaltend, vollhaltig, aufgedunsen, dick

Überfüllung, ae. of-er-fyl-l, of-er-fyl-l-o, st. F. (ō): nhd. Überfüllung, Übermaß

Überfüllung, ahd. ubarfullī* 2, st. F. (ī): nhd. Überfüllung, Rausch (M.) (1), Übersättigung

Überfüllung, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

überfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überfunkeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überfurt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überfüttern, mhd. überkrüpfen, überkripfen, sw. V.: nhd. überfüttern, überfüllen, den Kropf überfüllen

überfüttern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übergabe -- durch Hunger zur Übergabe zwingen, mnd. smechtigen, sw. V.: nhd. hungern lassen, durch Hunger zur Übergabe zwingen

Übergabe -- durch rechtliche Übergabe zugesprochen, mhd. sal (5), Adj.: nhd. durch rechtliche Übergabe zugesprochen, eigen

Übergabe -- Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, mnd. sālebrōder*, sālbrōder, sālbrůder, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsverwalter, Treuhänder; sāleman, sālman, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsvollstrecker, Vormund, Verwalter eines Mündelsguts, Treuhänder

Übergabe -- rechtliche Übergabe eines Gutes, mhd. sal (6), sale, st. F.: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes, Übertragungsrecht an einem Gut, Verfügungsberechtigung; sale (1), st. F.: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes, Ort, Platz (M.) (1)

Übergabe -- rechtliche Übergabe eines Gutes, mnd. sāle (2), sāl, F.?: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes

Übergabe -- Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel, mnd. sēle (2), F.: nhd. öffentliche Auflassung, Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel

Übergabe -- Übergabe eines Gutes, mhd. salunge, st. F.: nhd. Übergabe eines Gutes

Übergabe, germ. *salō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Übergabe

Übergabe, ae. seal-d-nės-s, seal-d-nės, st. F. (jō): nhd. Gabe, Gewährung, Übergabe

Übergabe, afries. bi-set-m-a 7, sw. M. (n), F.: nhd. Beschlagnahme, Pfändung, Übergabe; sel-l-unge 2, sel-l-onge, st. F. (ō): nhd. Verkauf, Übergabe

Übergabe, ahd. 1zurgift 9, st. F. (i): nhd. Verrat, Ergebung, Übergabe, Kapitulation, verräterisches Preisgeben; firrāhhānī* 1, firrāchānī*, st. F. (ī): nhd. Aufgabe, Übergabe, Kapitulation; giwaltida* 20, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Befehl, Gebot, Verfügungsgewalt, Vollmacht, Übergabe, feierliche Übergabe, Schenkung?, Recht; urgib 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übergabe

-- feierliche Übergabe: ahd. giwaltida* 20, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Befehl, Gebot, Verfügungsgewalt, Vollmacht, Übergabe, feierliche Übergabe, Schenkung?, Recht

Übergabe, mhd. andelange, andelage, F.: nhd. Übergabe, Zahlung; antwurten (2) 3, st. N.: nhd. Übergabe, Überlassung; begift, st. F.: nhd. Geben, Gabe, Geschenk, Datum, Übergabe, Auflassung, Gift, Verderben

-- Übergabe eines Besitzes: mhd. antwurt (2), st. F.: nhd. Überantwortung, Übergabe eines Besitzes

Übergabe, mhd. ūfgābe, ūfgabe, st. F.: nhd. »Aufgabe«, Übergabe, Übertragung, Rückgabe; ūfgebunge, st. F.: nhd. Aufgebung, Verzicht, Übergabe, Auferlegung; ūfreichunge, st. F.: nhd. Darreichung, Übergabe, Schenkung; vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht

-- betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger: mhd. vlūhtesal, flūhtesal*, vluhtsal, fluhtsal*, st. F., st. M.: nhd. Zuflucht, Flucht (F.) (1), Hinterziehung, Begegnung, Betrug, betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger

-- ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen: mhd. vanlēhen, fanlēhen*, st. N.: nhd. Fahnlehen, Fahnenlehen, Reichslehen, ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen

-- gewisse Art der Übergabe: mhd. verandelage, verandelagen, ferandelagen*, F.: nhd. gewisse Art der Übergabe, Zahlung

Übergabe, mhd. gābe, gāve, st. F., sw. F.: nhd. Gabe, Schenkung, Geschenk, Bestechung, Übergabe, Abgabe, Begabung, Verleihung, Spende, Opfer; irresale 1, irsale, st. F.: nhd. Irrung, Störung, Ärgernis, Glaubensstörung, Übertragung, Übergabe

Übergabe, mnd. aflātinge, F.: nhd. Verzichtleistung, Übergabe, Auflassung

-- Auslieferung und Übergabe verlangen: mnd. afēschen, afeischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, fordern von jemandem, fortheischen, Abgang befehlen, Auslieferung und Übergabe verlangen

Übergabe, mnd. gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis; gēvinge, F.: nhd. »Gebung«, Schenkung, Gabe, Übergabe, Darreichung, Abgabe, Datum; handelāge, F.: nhd. Übergabe; inantwōrdinge, inantwerdinge, F.: nhd. Überantwortung, Einhändigung, Übergabe, Auslieferung; ingēvinge, F.: nhd. Eingebung, Einführung, Verbringung ins Kloster, Übergabe, Überantwortung, Inspiration, teuflische Einflüsterung, Anstiftung, Veranlassung

-- feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster: mnd. klōstervārt, F.: nhd. Eintritt ins Kloster, feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster

Übergabe, mnd. offeringe, F.: nhd. Hingabe, Übergabe, Schenkung, Opfer, altestamentarisches Opfer, Opferung an Geistliche; · verantwōrdinge, · verantwērdinge, ōverantwōrdinge, averantwōrdinge, a· erantwōrdinge, · verantwōrdunge, · verantwūrdinge, F.: nhd. »Überantwortung«, Übergabe, Auslieferung, Aushändigung, Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, richterliche Entscheidung, Schiedsspruch; · vergēvinge, u̯uergēvinge, ōvergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung; · vergift, · vergifte, ōvergift, ōvergifte, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Eingabe, Antrag, Vertrag, Übereinkunft, Verzicht, Verzichtserklärung; · verrēkinge*, · verrekinge, · verreikinge, oeverrēkinge, ōverrēkinge, F.: nhd. »Überreichung«, Übergabe, Aushändigung

-- Übergabe eines verkauften Gegenstandes: mnd. lēveringe, F.: nhd. Lieferung, Vorgang des Lieferns, Ablieferung, Auslieferung, Ausfolgung, Überlieferung, Übergabe eines verkauften Gegenstandes

-- Vorgang der Übergabe eines Lehens: mnd. lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.)

Übergabe, mnd. updrāginge*, updraginge, mnd.?, F.: nhd. »Auftragung«, Übertragung, Übergabe, Erhebung; upgēvinge*, upgevinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufgebung«, Übergabe, Hingebung, Ergebung; uprēkinge, mnd.?, F.: nhd. Überlassung, Übergabe; vörantwōrdinge* (1), vorantwērdinge, F.: nhd. »Verantwortung«, Übereignung, Übergabe; vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörrēkinge*, vorrēkinge, vorrēkinge, F.: nhd. Handreichung, Handschlag, Verabfolgung, Übergabe, Austeilung, Darreichung, Spendung

-- auffordern zur Übergabe: mnd. upēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffordern, auffordern die Tore zu öffnen, auffordern zur Übergabe, auffordern zu kommen, aufbieten, publizieren

-- durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen: mnd. vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen

-- Übergabe der Tochter: mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

Übergabe, mnd. · vergāve, ōvergāve, F.: nhd. »Übergabe«, Überschreibung, Übereignung

übergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergabeschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übergabeurkunde, mhd. gābebrief, st. N.: nhd. »Gabebrief«, Übergabeurkunde

Übergabeurkunde, mhd. salbrief, st. M.: nhd. Übergabeurkunde, Kaufbrief

übergabevertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergabsprotocoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergabssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergabstitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergabsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergabsweise, mnd. · vergāveswīse, Adv.: nhd. »übergabsweise«, durch förmliche Übereignung

übergaffen, mnd. · verkāpen***, V.: nhd. »übergaffen«, schielen, übersehen (V.)

übergaffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergähen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergähren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übergang -- Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird, mnd. gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird

Übergang -- Abgabe für Überfahrt oder Übergang kleiner Fahrzeuge, mnd. kārenh· re, kārnh· re, F.: nhd. Abgabe für Überfahrt oder Übergang kleiner Fahrzeuge

Übergang -- Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters, mnd. ervelēhen*, ervelēen*, ervelēn, erflēn, erflēin, N.: nhd. Erblehen, Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters

Übergang, ae. fœ̄r-nės-s, fœ̄r-nės, fēr-nės-s, fēr-nės, st. F. (jō): nhd. Durchgang, Übergang; for-lǣ-t, st. N. (a): nhd. Übergang

Übergang, afries. for-d-a 4, sw. M. (n): nhd. Furt, Übergang, Damm, Brücke; ov-er-ga-ng 1 und häufiger?, ov-er-go-ng, st. M. (a): nhd. Übergang

Übergang, mhd. überganc, uberganc, M.: nhd. Erhebung, Überströmen, Übergang, Brücke, Übertretung; übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung; überzuht, st. F.: nhd. Überzug, Übergang, Überfall, Feindesangriff, Muster, Vorbild

Übergang, mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

Übergang, mnd. · verlīden, · verlīdent, N.: nhd. Veränderung eines Zustands in einen anderen, Übergang; · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, oͤvervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung; · vervēr, ōvervēr, · verveer, avervēr, N.: nhd. Überführung, Übergang; · verv· re, overv· re, auerv· re, F.: nhd. Übergang

-- befestigter Übergang: mnd. · vervārt, ōvervārt, avervārt, F.: nhd. Überfahrt, Überquerung eines Gewässers, befestigter Übergang, Überführung über einen Fluss

-- einen Übergang bauen: mnd. · verbrüggen, ōverbrüggen, sw. V.: nhd. überbrücken, einen Übergang bauen

übergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergangsalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergangsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangserscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergangsgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergangsgebirgsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergangsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergangsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergangsgrünstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergangskalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergangskalkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergangskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergangskrisis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergangslandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergangslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übergangslösung, mnd. interim, N.: nhd. Interim, Zwischenzeit, Übergangslösung

übergangsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergangsministerium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergangsmoment, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergangsmundart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergangspartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergangsperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergangsproduct, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergangspunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergangsreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangssattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergangsschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsstadium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergangsstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangsstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übergangsweg, ahd. steg 7, st. M. (a?): nhd. Steg, Übergangsweg, verdeckter Gang, Fußsteig

übergangswirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergangszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergären, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergattern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergaukeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergaunern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergeben -- Hochzeitsbrauch bei dem die Braut dem Bräutigam übergeben wird, mnd. beddewerpen (2), beddewerpent, N.: nhd. Hochzeitsbrauch bei dem die Braut dem Bräutigam übergeben wird

übergeben -- Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, mnd. meierhof*, meyeroōf, meigerhof, meyhergof, M.: nhd. Meierhof, Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, gegen Zins ausgetaner Pachthof, Pachtgut, Erbpachtgut

übergeben -- in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

übergeben -- in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, mhd. ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben

übergeben (Adj.) in, mhd. ūfergeben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgegeben, übergeben (Adj.) in

übergeben (Adj.), mhd. gelāzen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelassen« (Adj.), übergeben (Adj.)

übergeben (Adj.), mhd. versellet***, fersellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verkauft, verhandelt, übergeben (Adj.)

übergeben (V.) (besonders auf Grund eines Vertrages), mnd. vörhandelāgen*, vorhandelāgen, vorandelāgen, vorhandelangen, sw. V.: nhd. handlangen, geben, einhändigen, überantworten, übergeben (V.) (besonders auf Grund eines Vertrages), verabreichen, auszahlen, bezahlen, zur Hand gehen, zureichen

übergeben (V.) an, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

übergeben (V.) an, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

übergeben (V.) in, mhd. ūfergeben (1), ūf ergeben, st. V.: nhd. aufgeben, hingeben, übergeben (V.) in

übergeben (V.) werden, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

übergeben (V.), germ. *bifelhan, st. V.: nhd. anvertrauen, übergeben (V.), bergen, anbefehlen; *saljan, sw. V.: nhd. übergeben (V.), nehmen machen, opfern

übergeben (V.), got. an-a-fil-h-an 21, st. V. (3,2): nhd. übergeben (V.), überliefern, verpachten, empfehlen, anempfehlen, geben; at-gib-an 73, st. V. (5): nhd. hingeben, übergeben (V.), geben, darreichen

übergeben (V.), an. mynd-a (2), sw. V.: nhd. übergeben (V.); sel-ja (3), sw. V. (1): nhd. übergeben (V.), leisten, verkaufen

übergeben (V.), ae. āg-an, ēg-an, Prät.-Präs.: nhd. haben, besitzen, erhalten (V.), übergeben (V.), wiederherstellen, schuldig sein (V.), müssen; ā-gíef-an, ā-géof-an, ā-gif-an, ā-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, liefern, ausliefern, übergeben (V.), darbringen, nachgeben, wiederherstellen, zurückzahlen, zurückgeben; ā-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlassen (V.), gehenlassen, aufgeben, verlieren, nachgeben, zulassen, loslassen, vergeben, übergeben (V.); ā-líef-an, ā-lȳf-an, ā-līf-an, ā-lēf-an, sw. V. (1): nhd. erlauben, gewähren, übergeben (V.); ā-sėl-l-an, ā-siel-l-an, ā-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufgeben, übergeben (V.), erlösen, vertreiben, bannen; be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit; be-lío-r-an, be-léo-r-an, st. V.: nhd. vorbeigehen, übergeben (V.); be-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. bezeigen, übergeben (V.), anvertrauen, geloben, bestimmen für, widmen, zeigen, befehlen, nachjagen; būg-an, st. V. (2): nhd. sich beugen, wenden, drehen, sinken, nachgeben, fortgehen, fliehen, sich zurückziehen, übergeben (V.); fæst-an (1), sw. V. (1): nhd. befestigen, festmachen, anvertrauen, übergeben (V.); fæst-ian, sw. V.: nhd. empfehlen, anvertrauen, übergeben (V.); for-gief-an, for-gif-an, for-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, gewähren, verleihen, übergeben (V.), erlauben, Sünden vergeben; ge-fæst-an (1), sw. V. (1): nhd. befestigen, festmachen, anvertrauen, übergeben (V.); gief-an, geof-an, gif-an, gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, übergeben (V.), verheiraten; oþ-fæst-an, sw. V. (1): nhd. binden, in die Lehre geben, übergeben (V.), anvertrauen; sėl-l-an, siel-l-an, syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen

übergeben (V.), afries. and-wor-d-ia* 42, and-er-d-ia, and-r-ia, ond-war-d-ia, ond-er-d-ia, ond-r-ia, sw. V. (2): nhd. überantworten, übergeben (V.), antworten, sich verantworten, sich verteidigen; hand-ig-ia 1 und häufiger?, hond-ig-ia, sw. V. (2): nhd. einhändigen, aushändigen, übergeben (V.); jev-a (2) 150 und häufiger?, jov-a (2), iev-a, ja-n, jā (2), st. V. (5): nhd. geben, zahlen, verleihen, schenken, vermachen, übergeben (V.), verheiraten; ov-er-len-d-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. übergeben (V.); sel-l-a 40, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), verkaufen, zahlen; ūr-jev-a 15, ov-er-jev-a, uv-er-jev-a, st. V. (5): nhd. geben, übergeben (V.), verleihen, vergeben (V.); ūr-liv-r-ia 1 und häufiger?, ov-er-livr-ia*?, sw. V. (2): nhd. übergeben (V.)

übergeben (V.), afries. ūr-rê-k-a 1, ov-er-rê-k-a, sw. V. (1): nhd. aufgeben, weggeben, übergeben (V.)

übergeben (V.), as. ā-gev-an* 20, ā-geƀ-an, st. V. (5): nhd. übergeben (V.), hingeben, verlassen (V.); bi-fel-h-an* 19, st. V. (3b): nhd. anempfehlen, übergeben (V.), begraben (V.), überlassen (V.), hingeben, anvertrauen, befehlen; gi-sėl-l-ian 7, sw. V. (1b): nhd. hingeben, übergeben (V.), verkaufen; lê-v-ian* 2, lê-ƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. lassen, übergeben (V.); sėl-l-ian 3, sw. V. (1b): nhd. hingeben, übergeben (V.)

übergeben (V.), ahd. antwurten* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, übertragen (V.), überantworten, erfüllen, übersetzen (V.) (2); bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen; bisenten* 1, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), versenken?; felahan* 11, felhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, übergeben (V.), bewahren, einsäen, ziselieren; festen* 5, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, beweisen, übergeben (V.), zusichern, stärken, kräftigen; firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; firgiften* 6, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), ausliefern, preisgeben, veräußern, zusprechen, verkaufen, zuerkennen; firrātan* 14, red. V.: nhd. verraten, übergeben (V.), preisgeben, ausliefern; firsellen* 9, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), übereignen, überantworten, hingeben, ausliefern; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; giantwurten* (1) 9, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, darbringen, bereiten (V.) (1), anzeigen, überantworten, erklären, in die Tat umsetzen, zubereiten; gieihhōn* 3, gieichōn*, sw. V. (2): nhd. zueignen, beanspruchen, in Anspruch nehmen, übergeben (V.); giften* 4, sw. V. (1a): nhd. »geben«, übergeben (V.), ausliefern, weihen, bestimmen für; gigangan (1) 42?, red. V.: nhd. gehen, steigen, kommen, ablaufen, sich einlassen, gehören, gehören zu, Erfolg haben, gelangen, übergeben (V.); gigiften* 2, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), übertragen (V.), veräußern, verkaufen; gizeihhanen* 8, gizeichanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, beschreiben, übergeben (V.), bedeuten; hinageban* 6, st. V. (5): nhd. hingeben, übergeben (V.), weggeben, preisgeben; inwerpire* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. übergeben (V.), bekleiden, investieren; irgeban 77, st. V. (5): nhd. ergeben (V.), aufgeben, übergeben (V.), verlassen (V.), geben, herausgeben, ausliefern, zurückgeben, wiedergeben, angeben, berichten, erlassen; sellen* 79?, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), überliefern, geben, hingeben, übereignen, überantworten, berichten, einliefern, überweisen; widargeban* 1, st. V. (5): nhd. übergeben (V.)

übergeben (V.), mhd. andelangen, andelagen, sw. V.: nhd. überantworten, überreichen, übergeben (V.), aushändigen; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; antwerten, sw. V.: nhd. verantwortlich sein (V.), sich verantworten, übergeben (V.), überantworten; antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; bevelgen, befelgen*, sw. V.: nhd. zueignen, aneignen, beanspruchen, übergeben (V.), darbieten, darreichen; bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; enpfelhen (1), enphelhen, entvelhen, entfelhen*, intvelhen, intfelhen*, emvelhen, emfelhen*, st. V.: nhd. empfehlen, anbefehlen, befehlen, anvertrauen, auftragen, übergeben (V.), übertragen (V.), überlassen (V.), sich hingeben, in die Gewalt begeben; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

übergeben (V.), mhd. geantwerten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten; geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen; geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.); geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; heimteilen, sw. V.: nhd. anheimgeben, übergeben (V.); hergeben, her geben, st. V.: nhd. herbringen, hergeben, geben, übergeben (V.), übertragen (V.); hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen; hingegeben, hinegegeben, hin gegeben, st. V.: nhd. veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.); īnantwürten*, īnantwurten, īn antwurten, sw. V.: nhd. »einantworten«, übergeben (V.), überantworten, einstellen, sich einstellen, zur Verfügung halten, sich zur Verfügung halten; īngeantwurten 6, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, einantworten; īngeben, īn geben, st. V.: nhd. »eingeben«, übergeben (V.), überlassen (V.)

übergeben (V.), mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; mitegeteilen, mitgeteilen, mite geteilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, übergeben (V.), geben, schenken; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken; pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten; rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten; reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen; reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für; rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

übergeben (V.), mhd. salen, sw. V.: nhd. geben, hingeben, übergeben (V.), überliefern, verkaufen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; selen* (2), seln, sw. V.: nhd. sich ergeben, hingeben, aufgeben, übergeben (V.); sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

übergeben (V.), mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben; ūfgetragen (1), ūf getragen, st. V.: nhd. auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übergeben (V.), erheben; ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von; ūfreichen, ūf reichen, sw. V.: nhd. darreichen, übergeben (V.), hinaufreichen; ūfsellen, ūf sellen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), rechtskräftig übergeben (V.), aufgeben, übereignen, stiften (V.) (1), entsagen, aufsagen; ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern; velhen, felhen*, st. V.: nhd. übergeben (V.), überlassen (V.), empfehlen, anvertrauen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen; versellen, fersellen*, verseln, ferseln*, sw. V.: nhd. verkaufen, verhandeln, übergeben (V.), überantworten, weggeben, aufgeben, preisgeben, weihen, verpflichten, vereinigen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwidemen, ferwidemen*, sw. V.: nhd. »verwidmen«, zur Nutznießung stiften, zur Nutzung überlassen (V.), übergeben (V.); volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.); vorereichen*, vorreichen, forereichen*, sw. V.: nhd. »vorreichen«, darreichen, übergeben (V.); vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vürereichen*, füreichen*, vüre reichen*, füre reichen*, vürreichen, fürreichen*, vür reichen, für reichen*, sw. V.: nhd. »fürreichen«, übergeben (V.); widerantwürten, widerantwurten, wider antwurten, sw. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, zurückliefern, übergeben (V.), ausliefern, stellen, sich stellen; zuoseilen, zuo seilen, sw. V.: nhd. zuerteilen, übergeben (V.), überantworten; zuovüegen, zuo vüegen, zūvüegen, zuofüegen*, zūfüegen*, sw. V.: nhd. zufügen, beifügen, beigesellen, beigeben, zuerkennen, übergeben (V.), übertragen (V.), auftragen, unterstellen, verbinden

übergeben (V.), mnd. afgēven, st. V.: nhd. abgeben, Abgabe leisten, bezahlen, abliefern, übergeben (V.); aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen; anedōn*, andōn, st. V.: nhd. antun, jemandem etwas zufügen, bezaubern, behexen, zuweisen, übergeben (V.), anziehen (von Kleidern), kleiden; antwōrden (1), antwērden, antwārden, sw. V.: nhd. gegenwärtig machen, überantworten, übergeben (V.), abliefern; behandigen, sw. V.: nhd. einhändigen, übergeben (V.), in die Hände liefern; bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; bevālen, bevalen, sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), anvertrauen, anempfehlen; bevāleren***, sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), anvertrauen, anempfehlen; bevēlen, bevelen, bevölen, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, Auftrag geben, gebieten, empfehlen, übergeben (V.), anbefehlen, anvertrauen, Amt übertragen (V.); committeren, kommitteren*, sw. V.: nhd. übertragen (V.), übergeben (V.); dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.); erl· ven, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, einräumen, zulassen, übergeben (V.), anvertrauen, beurlauben, entlassen (V.)

übergeben (V.), mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen; giften, sw. V.: nhd. geben, übergeben (V.), veräußern, schenken; handelāgen*, handelagen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, auszahlen, überreichen; handelangen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, auszahlen, überreichen; inantwōrden, inantwērden, inantwerden, sw. V.: nhd. überantworten, einhändigen, übergeben (V.), ausliefern, zur Bestrafung übergeben (V.); ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf; inr· men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen; inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt

übergeben (V.), mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lēveren (1), lēvern, lefern, leferen, sw. V.: nhd. liefern, abliefern, ausliefern, übergeben (V.), anvertrauen, überstellen; nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören; ōrlōven, · rl· ven, ōrloͤven, ōrlaven, oͤrlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen; · verantwōrden (1), ōverantwōrden, averantwōrden, · verantwērden, · verantwērten, · verantwūrden, · verantwārden, offerantwōrden, sw. V.: nhd. »überantworten«, übergeben (V.), aushändigen, übereignen, übertragen (V.), überliefern, anvertrauen, einer Gilde beitreten, einen Menschen zu jemandem bringen; · verantwōrdigen*, · verantwērdigen, ōverantwērdigen, averantwērdigen, sw. V.: nhd. aushändigen, übergeben (V.); · verbehanden, ōverbehanden, sw. V.: nhd. aushändigen, übergeben (V.); · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen; · verdōn, overdōn, averdōn, sw. V.: nhd. übergeben (V.), verkaufen, anvertrauen; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären; · verhantrēken, · verhantreiken, ōverhantrēken, ōverhantreiken, overhantrêken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, in die Hand geben; · verlangen, ōverlangen, sw. V.: nhd. überreichen, übergeben (V.), aushändigen, bezahlen, ausliefern; · verlāten, ōverlāten, averlāten, offerlāten, overlaten, · verlāden, st. V.: nhd. »überlassen« (V.), verkaufen, übereignen, übertragen (V.), übergeben (V.), aushändigen, übrig lassen, unterlassen (V.), versäumen; · verlēveren, ōverlēveren, averlēveren, · berlīberen, sw. V.: nhd. überliefern, übergeben (V.), aushändigen, hinterlegen, in jemandes Verfügungsgewalt geben, zurückerstatten, ausliefern, mitteilen, nennen, angeben; · verrēken (1), · verreiken, ōverrēken, averrēken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, bezahlen, hinüberreichen, über etwas hinausreichen; · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.); · verstellen, ōverstellen, sw. V.: nhd. »überstellen«, übergeben (V.), aushändigen; recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen; rēken (1), reiken, reicken, reyken, ryken, sw. V.: nhd. erstrecken, hingelangen, reichen, erreichen, erlangen, übergeben (V.), darreichen, ausdehnen, einbringen, fertig bringen; rēken (2), rechen, rējenen, rēkenen sw. V.: nhd. reichen, gereichen, erstrecken, ausreichen, genügen, ausstrecken, entgegenstrecken, langen, hingelangen, erlangen, übergeben (V.), gereichen; resīgnēren, sw. V.: nhd. »resignieren«, verzichten, aufgeben, übergeben (V.), abtreten, abdanken, abberufen (V.)

übergeben (V.), mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen; spīen (1), spien, spīgen, spiggen, st. V., sw. V.: nhd. speien, sich erbrechen, übergeben (V.), Speichel auswerfen, spucken, ausspucken, aufgeben; spütten, sw. V.: nhd. speien, spucken, übergeben (V.)

übergeben (V.), mnd. underlāten*, underlaten, mnd.?, st. V.: nhd. unterlassen (V.), auflassen, überlassen (V.), übergeben (V.); upantwōrden*, upantworden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, übergeben (V.); uprēken, upreiken, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaufreichen, übertragen (V.), übergeben (V.); vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben; vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

Übergeben, ae. of-er-cie-r-r, of-er-ce-r-r, st. M. (i): nhd. Übergeben; of-er-fær, st. N. (a): nhd. Übergeben

übergeben, ae. of-er-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. übergeben, auslassen, weglassen

übergeben, afries. up-rê-k-a* 1 und häufiger?, up-rê-tz-a, sw. V. (1): nhd. aufrichten, übergeben

übergeben, ahd. giwelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. überweisen, übergeben

-- der staatlichen Gewalt übergeben: ahd. frōnen* 7, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, der staatlichen Gewalt übergeben

Übergeben, mhd. ūftragen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. In-die-Höhe-Streben, Reichen, Sich-Erheben, Auftragen, Herbeischaffen, Darbringen, Darbieten, Übertragen, Übergeben, Erheben, Opfern; wenden*** (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wenden (N.), Kehren (N.), Übergeben

Übergeben, mhd. reiten* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bereiten, Zurüsten, Übergeben

übergeben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergebend, mnd. · vergeftich, ōvergeftich, Adj.: nhd. »übergebich«, übergebend; · vergiftich, ōvergiftich, overgiftich, Adj.: nhd. übergebend, verzichtend

übergebendes -- laut Testament zu übergebendes Gut, mhd. sal (7), st. M.: nhd. laut Testament zu übergebendes Gut, treuhändisches verwaltetes Gut

übergebene -- als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, mnd. hanttrūwebrāsse, hanttrūwebrāce, hanttrūwebrētze, hanttrouwebrāsse, hantr· webrāsse, F.: nhd. als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange

übergebene -- als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange, mnd. hanttrūwebrāsse, hanttrūwebrāce, hanttrūwebrētze, hanttrouwebrāsse, hantr· webrāsse, F.: nhd. als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange

übergebenes -- bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Übergeber, mnd. gēvære*, gēver, gēvēre, M.: nhd. Geber, Übergeber, Gabenspender, Geldgeber, Käufer, Verschwender

übergeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergebich, mnd. · vergeftich, ōvergeftich, Adj.: nhd. »übergebich«, übergebend

übergebnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Übergebung, mhd. bevelch, befelch*, st. M.: nhd. Übergebung, Aufsicht, Obhut, Schutz, Befehl

Übergebung, mhd. übergebunge, st. F.: nhd. Übergebung, Aufgebung, Verzichtung

übergebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übergedanke, mnd. · verdanke, ōverdanke, auerdanke, M.: nhd. »Übergedanke«, Grübelei

übergedanklich, mhd. übergedanclich, Adj.: nhd. »übergedanklich«, über alles Denken hinaus

übergefallen, mnd. · vergevallen, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

übergefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergegangen -- das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist, mnd. spint (3), M., N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintenholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist

übergegangen -- in Fleisch und Blut übergegangen, mnd. ingevlēschet, ingevleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Fleisch und Blut übergegangen, körperliche Gestalt befindlich, inkarniert

übergegangen -- in stinkende Gärung übergegangen, mnd. vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

übergegangen -- in Zersetzung übergegangen, mnd. vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

übergegangen -- nicht in andere Hand übergegangen, mnd. unvöranderet*, unvoranderet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverändert, nicht in andere Hand übergegangen

übergegangene -- auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe, mnd. stūfkōrn*?, stufkōrn?, N.: nhd. auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe

übergegangener -- in Fäulnis bzw. Gärung übergegangener Ackerdünger, mnd. meswēke, meswēike, mistwēke*?, F.: nhd. in Fäulnis bzw. Gärung übergegangener Ackerdünger

übergegangener -- in Verwesung übergegangener Körper, mhd. moder, st. M.: nhd. Moder, in Verwesung übergegangener Körper, Sumpfland, Moor

übergegangenes -- aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land, mnd. stūf* (2), stuf, stuif, N.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land; ? stūfērde, F.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land?

übergehängte -- übergehängte Bettlerkleidung, mnd. kapklēt*, kapkleit*, F.: nhd. übergehängte Bettlerkleidung

übergehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergehen -- mit Stillschweigen übergehen, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

übergehen -- übergehen auf, mhd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

übergehen -- übergehen in, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

übergehen -- übergehen in, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in

übergehen -- übergehen zu, mhd. anegegrīfen, st. V.: nhd. anlegen, sich kasteien, berühren, anrühren, ergreifen, nehmen, beginnen, übergehen zu, angreifen; anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu

übergehen -- übergehen zu, mhd. schrenken (1), sw. V.: nhd. schräg stellen, verschränken, flechten, seitwärts abweichen (V.) (2), übergehen (V.) (1), übergehen zu, legen, spreizen, hinüberschreiten

übergehen (V.) (1), afries. gu-ng-a 124, ga-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. gehen, ergehen, übergehen (V.) (1), gelten, stattfinden, verlustig gehen

übergehen (V.) (1), mhd. schrenken (1), sw. V.: nhd. schräg stellen, verschränken, flechten, seitwärts abweichen (V.) (2), übergehen (V.) (1), übergehen zu, legen, spreizen, hinüberschreiten

übergehen (V.) (1), mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen; überhüpfen, sw. V.: nhd. überhüpfen, hoch hüpfen, sich erhöhen, steigen, überspringen, sich aufschwingen über, übergehen (V.) (1); überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; überwallen, über wallen, red. V., st. V.: nhd. »überwallen«, überlaufen (V.), überkochen, übergehen (V.) (1); ūzlāzen, ūzlōzen, ūz lāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, übergehen (V.) (1), freilassen, befreien, hinauslassen, von sich geben, hören lassen, landen; vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

übergehen (V.) (1), mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

übergehen (V.) (2), mhd. afterlāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, nachlassen, hintansetzen, übergehen (V.) (2)

übergehen (V.) (2), mhd. übergoumen, sw. V.: nhd. übersehen (V.), nicht beachten, übergehen (V.) (2); überkapfen (1), sw. V.: nhd. »übersehen« (V.), übergehen (V.) (2); übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; ūzbelīben, ūz belīben, sw. V.: nhd. ausbleiben, übergehen (V.) (2); vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen; vælen (2), vailen, feilen, fælen*, failen*, sw. V.: nhd. einhüllen, verschleiern, verheimlichen, übergehen (V.) (2); verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen

übergehen (V.) (2), mnd. vörspāden* (1), vorspāden, sw. V.: nhd. verspäten, zu spät kommen, zu spät werden, versäumen, hinhalten, hinauszögern, auslassen, zu spät bringen, aufhalten, übergehen (V.) (2)

übergehen (V.), mnd. v· rbīgān, vorbīgān, V.: nhd. vorbeigehen, vorübergehen, ablaufen, verstreichen, nicht befolgen, übergehen (V.), auslassen, vermeiden

übergehen, ae. of-er-far-an, st. V. (6): nhd. vorbeigehen, überqueren, übergehen, eindringen; of-er-flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. überfließen, übergehen; of-er-líо-r-an, of-er-leo-r-an, st. V.: nhd. gehen, übergehen, vorübergehen, übertreten

übergehen, ae. of-er-gā-n, anom. V.: nhd. »übergehen«, überkommen, vorbeigehen; of-er-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. »übergehen«, überkommen, vorbeigehen; of-er-stėp-p-an, of-er-stæp-p-an, st. V. (6): nhd. »übergehen«, überfahren, kreuzen (V.) (1)

übergehen, afries. ov-er-ti-ā 2, ūr-ti-ā, st. V. (2): nhd. übergehen, nicht beitreiben, zuviel nehmen; ūr-stap-a 1, ov-er-stap-a*?, ūr-step-p-a, st. V. (6): nhd. beschreiten, übergehen

übergehen, as. ov-a-r-ga-ng-an* 1, oƀ-a-r-ga-ng-an*, red. V. (1): nhd. »übergehen«, überschreiten

übergehen, ahd. firfuoren* 18, sw. V. (1a): nhd. »verführen«, führen von, wegführen, verschleppen, versetzen, weggehen, hinübertragen, fortgehen, übergehen; firgān* 7, firgēn*, anom. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, übergehen; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; firskrikken* 4, firscricken*, sw. V. (1a): nhd. hervorspringen, hervorstürzen, hinüberspringen, hervortreten, übergehen; firswīgēn* 27, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, etwas verschweigen, für sich behalten, übergehen, schweigen von, unterdrücken; firtarkenen* 6, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verstellen, verdecken, beseitigen, übergehen; firwallōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich entfernen, abirren, übergehen, sich wegbegeben, übertragen werden, umherschweifen; furispringan* 1, st. V. (3a): nhd. hervorspringen, voranschreiten, übergehen; gān 309, gēn, anom.

V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; irtwellen* 3, sw. V. (1a): nhd. verzögern, übergehen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; ubargān* 5, anom. V.: nhd. hinübergehen, durchwandern, kommen über, überschreiten, übergehen, überströmen; ubarheffen* 11, ubarheven*, ubarhefen*, st. V. (6): nhd. »überheben«, übergehen, übersteigen, sich überheben, eitel sein (V.), emporheben, entheben, auslassen; ubarskrikken* 6, ubarscricken*, sw. V. (1a): nhd. überspringen, hinüberspringen, hinübereilen, überfluten, übergehen; ubarspringan* 8, st. V. (3a): nhd. überspringen, hinüberspringen, überwinden, übergehen, verzichten; ubarstepfen* 12, ubarstephen*, sw. V. (1a): nhd. übersteigen, übertreffen, überschreiten, übergehen, sich vergehen

-- übergehen lassen: ahd. mūzōn 7, sw. V. (2): nhd. verwechseln, wandeln, verwandeln, wechseln, tauschen, übergehen lassen, sich verändern, sich versteckt halten

-- übergehen zu: ahd. danafaran* 12, st. V. (6): nhd. weggehen, sich entfernen, von dannen fahren, fortgehen, fortziehen, übergehen zu

Übergehen, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

übergehen, mnd. ? · verscholden, ōverscholden, sw. V.: nhd. übergehen?, aufschieben, bleiben lassen; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · verspringen, ōverspringen, st. V.: nhd. hinüberspringen, hinwegspringen, auslassen, übergehen; · verv· ren, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören

-- grob übergehen: mnd. rumpelen, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, dumpfe polternde Geräusch machen, poltern, grummeln, polternd fallen, grob übergehen

-- jemanden übergehen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

übergehen, mnd. achterlāten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), im Stich lassen, auslassen, versäumen, unterlassen (V.), übergehen

-- in den Besitz eines Mannes übergehen: mnd. bemannen, bemennen, sw. V.: nhd. bemannen, Mannschaft besetzen, übermannen, überwältigen, heiraten, Frau verheiraten, in den Besitz eines Mannes übergehen, zum Mann werden

übergehen, mnd. ūtlāten (2), mnd.?, st. V.: nhd. herauslassen, machen dass etwas herausgeht, entlassen (V.), auslassen, übergehen; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; vörh· gen* (3), vorh· gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- in Fäulnis übergehen: mnd. vörrōten*, vorrōten, vorroten, vorrotten, vorrāten, vorraten, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen, in Fäulnis übergehen, für den menschlichen Genuss untauglich werden, in Verwesung übergehen, Fäulnis bewirken, verfaulen machen

-- in Verwesung übergehen: mnd. vörrōten*, vorrōten, vorroten, vorrotten, vorrāten, vorraten, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen, in Fäulnis übergehen, für den menschlichen Genuss untauglich werden, in Verwesung übergehen, Fäulnis bewirken, verfaulen machen

-- stillschweigend übergehen: mnd. vörstilleken*, vorstilleken, vorstilken, sw. V.: nhd. verschweigen, verhehlen, verheimlichen, stillschweigend übergehen, nicht vor Gericht (N.) (1) rügen

übergehen, mnd. hinderlāten, hinderlaten, hinderlān, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, auslassen, übergehen, verschweigen

übergehen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

übergehen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

übergehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergehend, mhd. übergānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übergehend«

übergehend, mnd. · vergant*, · vergānde, overgānde, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »übergehend«, unübertrefflich, überaus

übergeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übergehung, mhd. übergēunge, st. F.: nhd. »Übergehung«, Übertretung, Überschreitung, Sünde

übergehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergeistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergeistigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergeistlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergeistlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergeistreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergeizig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergelaufen, ahd. widarfluhtīg* 2, Adj.: nhd. übergelaufen

Übergeld, mhd. übergelt, obirgelt, st. M., st. N.: nhd. »Übergeld«, Überbezahlung, Höherwertiges, Zinsen, Übermacht, Überlegenheit

Übergeld, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

übergelegter -- übergelegter Balken, mnd. h· vetholt, N.: nhd. übergelegter Balken, hölzerner Träger

übergelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergeleiten, mnd. · vergelēiden, ōvergelēiden, sw. V.: nhd. »übergeleiten«, jemanden an einen anderen Ort geleiten, jemanden ans Ziel geleiten, begleiten

übergelust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergelüstig, mnd. · verlüstich***, Adj.: nhd. übergelüstig, heißhungrig

Übergelüstigkeit, mnd. · verlüstichhēt*, · verlusticheit, ōverlustichēt, ōverlusticheit, F.: nhd. »Übergelüstigkeit«, übermäßiger Appetit, Heißhunger

übergemein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergenau, mnd. schrūpelōs, schrupelois, Adj.: nhd. übergenau, abwägend, übergewissenhaft, skrupulös, ängstlich

übergenau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übergenosse, mhd. übergenōz (1), obergenōz, st. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Ranghöherer, Überlegener, Übertreffender, Höherstehender, ständisch Höherstehender, Steigerung, Überbietung, Gipfel; übergenōze, übergenōz, sw. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Übertreffender

übergenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergenug, ahd. ubarginuog* 3, Adv.: nhd. übergenug, im Überfluss

übergenug, mhd. übergenuoc, übergnuoc, Adj.: nhd. übergenug

übergenug, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergenüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergenügen, mhd. übergenüegen, sw. V.: nhd. »übergenügen«

übergeordnet -- übergeordnet obig, ahd. obaro* 51?, Adj.: nhd. höhere, obere, übergeordnet obig

übergeordnet, mhd. beginlich, Adj.: nhd. wichtigste, übergeordnet, grundlegend

übergeordnet, mnd. · vere*, · ver, oͤver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig; · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere

übergeordnete -- übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert, mnd. punt (1), pûnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

übergeordneten -- Anordnung einer übergeordneten Instanz, mnd. prōces (1), prēces, M.: nhd. »Prozess«, Rechtsstreit, Anordnung einer übergeordneten Instanz, Erlass einer übergeordneten Instanz, ordentliches Gerichtsverfahren

übergeordneten -- Erlass einer übergeordneten Instanz, mnd. prōces (1), prēces, M.: nhd. »Prozess«, Rechtsstreit, Anordnung einer übergeordneten Instanz, Erlass einer übergeordneten Instanz, ordentliches Gerichtsverfahren

übergeordneter -- den Sülzern übergeordneter Aufseher, mnd. sülteb· del, M.: nhd. »Sülzebüttel«, den Sülzern übergeordneter Aufseher

Übergeordneter, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

übergeräumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergerne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergeschäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergescheit, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergescheut, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Übergeschoß, mhd. überschoz, st. M.: nhd. Übergeschoß

übergeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergeschühe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Übergeschwätz, mhd. überklaf*, überklapf, st. M.: nhd. »Übergeschwätz«

übergeschwelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergesetzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergesetzt, mhd. übergesetzet, übergesast, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übergesetzt

übergestreiftes -- nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, mnd. balch, ballich, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; ballich, mnd.?, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau

übergetretene -- zum Protestantismus übergetretene Stadt, mnd. kettærestat*, ketterstat, F.: nhd. Ketzerstadt, zum Protestantismus übergetretene Stadt

Übergewächs, mnd. · vergewas, ōvergewas, avergewas, N.: nhd. »Übergewächs«, über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen

übergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Übergewalt, mhd. überwalt, st. M., st. F.: nhd. »Übergewalt«, Übermacht

Übergewalt, mnd. · vergewalt, ōvergewalt, overgewalt, F.: nhd. Übergewalt, Notzucht, Gewalttat; · verwalt, ōverwalt, oͤwerwalt, · verwolt, averwalt, auverwalt, F.: nhd. Gewalttat, Übergewalt, tätlicher Angriff, Vergewaltigung, Selbstüberwindung (Bedeutung örtlich beschränkt); · verwelde, ōverwelde, F.: nhd. Übergewalt, Gewalttat, tätlicher Angriff, Vergewaltigung

übergewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergewaltig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergewältig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergewältigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übergewand -- samtenes Übergewand, mnd. sammitkoller*, sammithkoller, M.: nhd. Koller aus Samt, samtenes Übergewand; sammitteskoller, sammitskoller, M.: nhd. Koller aus Samt, samtenes Übergewand

Übergewand -- Übergewand in Glockenform, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

Übergewand, ahd. ubarrukki* 2, ubarrucki*, st. N. (ja): nhd. Übergewand, tunikaartiges Oberhemd, Überwurf

Übergewand, mhd. übergewant, st. N.: nhd. »Übergewand«, Obergewand

übergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Übergewicht -- Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

Übergewicht, mhd. überhanc, st. M.: nhd. Überhang, über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, Umhang, Überhang von Obstbäumen, Übergewicht, Oberhand, Überbau; überslac, st. M.: nhd. »Überschlag«, Überwältigung durch Schläge, Besiegung, Übergewicht, Verlauf, Sprung, Widerlegung; übersprunc, st. M.: nhd. »Überspringen«, Überspringen (N.), Übergewicht, Übermacht; überwac, obirwag, st. N.: nhd. Übergewicht; vüregewæge*, vürgewæge, füregewæge*, st. N.: nhd. »Fürgewäge«, Übergewicht; vüreslac*, füreslac*, vürslac, fürslac*, st. M.: nhd. »Fürschlag«, Übergewicht, Befestigung, einschließende Belagerung, Pfahldamm als Uferbefestigung, Überrechnung, Berechnung der Vorlage

-- auf der Waage das Übergewicht haben: mhd. übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken

-- Übergewicht haben: mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

Übergewicht, mhd. überwæge (1), st. F.: nhd. »Übergewicht«, Überwiegen

Übergewicht, mnd. upwicht, mnd.?, F.: nhd. Aufgewicht, Übergewicht; v· rgān* (2), v· rgānt, v· rgangent, v· rgangend, vorgāndent, vorgānt, N.: nhd. »Vorgehen«, Vortritt, Vorrang, Übergewicht, Vorgang, Vorbild, Beispiel; v· rganc, vorgank, M., N.: nhd. Vortritt, Vorzug, Vorrang, Übergewicht, Fortschritt, Erfolg, Zunahme, Teil des Uhrenschlagwerks (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rslach, vorslach, v· rslag, M.: nhd. Vorschlag, Meinungsäußerung, Rat, Webekante eines Tuches, Manteltuch, Schauende (N.) des Tuches, Ausschlag bei der Waage, Übergewicht

-- Übergewicht auf der Waage: mnd. ūtslach (1), mnd.?, M.: nhd. »Ausschlag«, Übergewicht auf der Waage

-- Übergewicht haben: mnd. ūtwippen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswippen«, Übergewicht haben, Schwereres (gute Münzen) beim Wägen aussondern, herauswerfen, verdrängen

Übergewicht, mnd. · vergewicht, ōvergewicht, F.: nhd. »Übergewicht«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht

Übergewicht, mnd. · verwicht, · verwecht, oͤuerwicht, · verwechte, · verwīte, ōverwicht, averwicht, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück; · verwīte?, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück

übergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergewichtig, mhd. überwæge (2), Adj.: nhd. übergewichtig, zu schwer; vorewæge*, vorwæge, forewæge*, Adj.: nhd. übergewichtig, unsicher, sich nach vorn neigend; wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet

übergewichtig, mnd. · verwichtich, ōverwichtich, averwichtich, Adj.: nhd. »übergewichtig«, maßlos, übertrieben

übergewichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übergewichtigkeit, mnd. · verwichtichhēt*, · verwichtichēt, · verwichticheit, ōverwichtichēt, F.: nhd. »Übergewichtigkeit«, Maßlosigkeit, Übertreibung, Hyperbel

Übergewichts -- auf die Seite des Übergewichts, mhd. wægerhalp, Adv.: nhd. auf die Seite des Übergewichts, zugunsten des Übergewichts, auf die Seite des besseren Teils, zugunsten des besseren Teils

Übergewichts -- zugunsten des Übergewichts, mhd. wægerhalp, Adv.: nhd. auf die Seite des Übergewichts, zugunsten des Übergewichts, auf die Seite des besseren Teils, zugunsten des besseren Teils

Übergewinn, mhd. übergewin, st. M.: nhd. »Übergewinn«, höchster Besitz

übergewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergewissenhaft, mnd. schrūpelōs, schrupelois, Adj.: nhd. übergenau, abwägend, übergewissenhaft, skrupulös, ängstlich

übergewöhnlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergeworfener -- übergeworfener Schleier, mnd. kēdel, kedele, keddel, M.: nhd. Kittel, übergeworfenes Oberkleid aus Leinen (N.) oder aus anderen kostbaren Stoffen, übergeworfener Schleier

übergeworfenes Oberkleid aus Leinen (N.) oder aus anderen kostbaren Stoffen, mnd.

kēdel, kedele, keddel, M.: nhd. Kittel, übergeworfenes Oberkleid aus Leinen (N.) oder aus anderen kostbaren Stoffen, übergeworfener Schleier

übergierig, mhd. übergirlich***, Adj.: nhd. »übergierig«; übergirlīche, Adv.: nhd. »übergierig«

übergierig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergießen -- übergießen hinübergießen, mnd. · vergēten (1), övergēten, avergēten, overgēten, st. V.: nhd. übergießen hinübergießen, ausgießen

übergießen, got. uf-ar-giu-t-an* 1, st. V. (2): nhd. übergießen, übervoll gießen

übergießen, ae. be-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, einflößen, überfluten, begießen, übergießen, salben, besprengen; be-síо-n, be-séo-n (2), sw. V.: nhd. übergießen; ? þur-h-ge-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. überschütten?, übergießen?, ganz bedecken?

übergießen, ahd. anagiozan* 2, st. V. (2b): nhd. begießen, begießen mit, übergießen, darübergießen; bigiozan* 12, st. V. (2b): nhd. begießen, benetzen, waschen, übergießen; bisprāten* 1, sw. V. (1): nhd. aufgießen, daraufgießen, eingießen, hineingießen, übergießen

übergießen, mhd. anegiezen*, angiezen, ane giezen, st. V.: nhd. »angießen«, begießen, übergießen, ausgießen, sich ergießen, einflößen

übergießen, mhd. trōren (1), sw. V.: nhd. triefen, tröpfeln, beträufeln, übergießen, vergießen

übergießen, mhd. übergiezen, über giezen, st. V.: nhd. »übergießen«, überfließen, überlaufen (V.), sich übergeben (V.), überströmen, durchströmen, hinübergießen, überziehen, bedecken

übergießen, mhd. verrennen, ferrennen*, sw. V.: nhd. überrinnen machen, übergießen, bestreichen, zu weit rennen, sich reitend verirren, sich verirren, antreiben; vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen

übergießen, mnd. sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken

Übergießen, mnd. sch· len* (3), sch· lent, N.: nhd. Spülen, Übergießen

übergieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übergiff, mhd. übertrit, st. M.: nhd. Übertretung, Übergiff, Übermaß, Vergehen, Übertritt, Abfall, Überwältigung

übergift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergipsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergittern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überglanz, mhd. überglanz, st. M.: nhd. »Überglanz«, übermäßiger alles übertreffender Glanz; überglast, überglas, st. M.: nhd. »Überglanz«, übermäßiger alles übertreffender Glanz, höchster Glanz; übergleste, obirgleste, sw. M., st. F.: nhd. »Überglanz«

überglänzen, mhd. überglesten, sw. V.: nhd. überglänzen, überstrahlen, überaus glänzen, überall glänzen, erstrahlen von

überglänzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überglänzend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überglasten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überglästen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überglästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überglasur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überglasuren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überglätten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergleich, mhd. übergelīch, Adj.: nhd. »übergleich«, erhaben über die Vergleichung mit, durch größere Macht ungleich

übergleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergleißen, mhd. überglīzen, st. V.: nhd. »übergleißen«, überstrahlen

übergleiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergleiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überglimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überglühen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergnädig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergolden, mhd. übergulden (1), übergülden, übergolden, obirgolden, sw. V.: nhd. übergolden, vergolden, verdecken, übertreffen, überbieten, steigern, vervollkommnen

Übergolden, mhd. übergulden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übergolden, Vergolden, Verdecken, Übertreffen, Überbieten, Steigern, Vervollkommnen

übergolden, mhd. vergulden, vergülden, vergolden, fergulden*, sw. V.: nhd. vergolden, übergolden, vergelten

übergolden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergoldet, mhd. übergüldet, übergult, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übergoldet

Übergoldung, mhd. übergolt, st. N.: nhd. Übergoldung, Vergoldung; übergulde (2), obirgolde, st. N.: nhd. »Übergülde«, Übergoldung; übergülte, übergülde, übergulde, übergult, obergülde, obergülte, overgulde, st. F.: nhd. Übergoldung, Vergoldung, Überzug, Steigerung, Höchstes, Gipfel, Krone, Krönung

übergoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergossen -- Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird, mnd. soltasche, soltasch, F.: nhd. Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird

übergossen -- Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen, mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

übergossene -- mit Fleischbrühe übergossene Brotschnitte, mnd. wēkebrōt, mnd.?, N.: nhd. mit Fleischbrühe übergossene Brotschnitte

übergossener -- mit einer Flüssigkeit übergossener Kuchen, mnd. vlāde, vlade, flāde*, M.: nhd. Fladen, flaches Brot, dünnes Brot, flacher Kuchen, mit einer Flüssigkeit übergossener Kuchen

übergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergötterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergöttlich, mhd. übergegotet*, übergegötet, über gegotet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übergöttlich; übergotelich, übergötlich, Adj.: nhd. übergöttlich

Übergraben (N.), afries. ov-er-delf-t-e 4, ov-er-del-t-e, ūr-delf-t-e, F.: nhd. Übergraben (N.)

übergraben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergrasen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergraus, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergreifen, got. uf-ar-ga-g-g-an 5, defekt. red. unr. V. (3), m. Akk. und absolut: nhd. etwas übertreten, übergreifen, überschreiten

übergreifen, afries. ov-er-grīp-a 1, st. V. (1): nhd. übergreifen

übergreifen, ahd. ubargrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. »übergreifen«, überschreiten, übersteigen

übergreifen, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

Übergreifen, mhd. übergrif, st. M.: nhd. Übergreifen, Übergriff, Verstoß, ungesetzliche Gewalttätigkeit, ungesetzmäßige Gewalttätigkeit

übergreifen, mhd. umbereichen, sw. V.: nhd. »umreichen«, umfassen, erreichen, übergreifen, in sich begreifen können

übergreifen, mnd. · vergrīpen (1), övergrīpen, overgripen, st. V.: nhd. übergreifen, angreifen, verletzen, Schaden zufügen, in unrechtmäßiger Weise schädigen; · verscharven, överscharfen, sw. V.: nhd. überschlagen (V.), übergreifen, über etwas hinüber reichen, überlappen

übergreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergreifender -- übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten, mnd. schēpeswerk, N.: nhd. »Schiffswerk«, übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten

übergreifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übergriff -- rechtswidriger Übergriff, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

Übergriff -- tätlicher Übergriff, mhd. anegrīfunge, st. F.: nhd. »Angreifung«, tätlicher Übergriff

Übergriff, an. kland, kland-r, st. N. (a): nhd. Schelte, Übergriff

Übergriff, ahd. ubargrif* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übergriff, Übertretung

Übergriff, mhd. missegrif, st. M.: nhd. »Missgriff«, Fehlgriff, Übergriff, Rechtsverletzung, Nachlässigkeit

Übergriff, mhd. übergrif, st. M.: nhd. Übergreifen, Übergriff, Verstoß, ungesetzliche Gewalttätigkeit, ungesetzmäßige Gewalttätigkeit; übergrīfen (2) 1, st. N.: nhd. Übergriff, Übertretung

-- Übergriff auf fremden Grund: mhd. übervanc, überfanc*, st. M.: nhd. »Überfang«, Überhang, Umfang, Umkreis, Oberfläche, Übergriff auf fremden Grund, Umfang; übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

Übergriff, mnd. tast (1), M.: nhd. »Tasten« (N.) Berührung, durch Berühren verursachte sinnliche Empfindung, Griff, Übergriff, Angriff

Übergriff, mnd. · vergrīpen* (2), · vergrīpent, N.: nhd. Übergriff, Gewalttätigkeit, Handgreiflichkeit, Rechtsbruch; · vergrīpinge, övergrīpinge, overgripinge, F.: nhd. Übergriff, Gewalttätigkeit, Handgreiflichkeit, Rechtsbruch; · vertast, övertast, M.: nhd. Übergriff, Überfall, Angriff, Handgreiflichkeit; · vertastinge, övertastinge, avertastinge, F.: nhd. Übergriff, Angriff, Beeinträchtigung; · vervanc, övervanc, avervanc, overvank, M.: nhd. Übergriff, Gewalttat, Schädigung, gewalttätiger Angriff, Schaden (M.)

Übergriff, mnd. vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung; vörvanc*, vorvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Benachteiligung, Übergriff, Schädigung, Beeinträchtigung, Abbruch; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen; weldiginge***, F.: nhd. »Wältigung«, Übergriff, Gewaltakt; weldinge***, F.: nhd. »Wältigung«, Übergriff, Gewalttat

-- gewalttätiger Übergriff: mnd. vörweldiginge*, vorweldiginge, F.: nhd. gewalttätiger Übergriff, Gewalttat, Vergewaltigung; vörweldinge*, vorweldinge, vorwāldinge, F.: nhd. gewalttätiger

Übergriff, Gewalttat, Vergewaltigung, Überwältigung, Notzucht

-- hastiger Übergriff: mnd. v· rgrēpenhēt, vorgrepenheit, F.: nhd. Vorgriff, schneller Zugriff, hastiger Übergriff, Überrumpelung

übergriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übergriffe -- Übergriffe begehen, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

übergriffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übergroß -- übergroß werden, ahd. irwahsan* 33, urwahsan*, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), entstehen, emporwachsen, heranwachsen, mächtig werden, hereinbrechen, übergroß werden, zunehmen, nachwachsen

übergroß, mhd. hōchüberic, Adj.: nhd. überragend, übergroß

übergroß, mhd. übergrōz, ubergrōz, Adj.: nhd. übergroß, überragend, größer als, überaus groß, übermäßig groß; überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz; überic (2), übric, übrig, Adv.: nhd. »übrig«, übermäßig, übergroß, überflüssig, überaus, allzu, zu sehr; übermæzic, übermæzec, Adj.: nhd. übergroß, übermäßig, übertrieben; übermæziclich*, übermæzeclich, Adj.: nhd. übermäßig, übergroß, übertrieben; überwīt, Adj.: nhd. überweit, übergroß

übergroß, mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

übergroß, mnd. · verswendich, ōverswendich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, übergroß

übergroße -- übergroße Ansprüche, ahd. ubarfluotida* 1, st. F. (ō): nhd. »Überflutung«, Unbescheidenheit, übergroße Ansprüche

übergroße -- übergroße Gemütsbewegung, ae. ūt-ga-ng, ūt-go-ng, st. M. (a): nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung; weg-ge-wĭ̄-t-e, weg-ge-wĭ̄-t, N.: nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung

übergroße -- übergroße Gemütsbewegung, ae. ā-weg-ge-wi-t-nės-s, ā-weg-ge-wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung; on-weg-ge-wī-t-e, N.: nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung

übergroße -- übergroße Lust, mhd. überlust, st. M., st. F.: nhd. »Überlust«, übergroße Lust, Wollust

übergroße -- übergroße Menge, mhd. übermaht (1), st. F.: nhd. Übermacht, übergroße Menge; ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß; vuoder, fuoder*, st. N.: nhd. Fuder, Fuhre, Last, Wagenlast, Wagenladung, übergroße Menge

übergroße -- übergroße Wonne, mhd. überewünne*, überwunne, st. F.: nhd. »Überwonne«, übergroße Wonne, Ausschweifung

übergroße -- Unbescheidenheit übergroße Menge, mhd. unmæzicheit*, unmæzecheit, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unermesslichkeit, Unbescheidenheit übergroße Menge

übergroße Blutmenge (als Krankheit), mnd. · verbl· dige, F.?: nhd. übergroße Blutmenge (als Krankheit)

übergroßes -- übergroßes Behagen, mhd. überbeheglicheit, überbehegelīcheit, st. F.: nhd. Selbstgefälligkeit, übergroßes Behagen

übergrosz, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergröszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergröszlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergroszvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergründen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergrünen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergruseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übergülde, mhd. übergulde (2), obirgolde, st. N.: nhd. »Übergülde«, Übergoldung

übergülde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übergülden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergüldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergült, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übergülten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übergurt, mnd. · vergorde, ōrgorde, o̊vergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

übergurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übergürtel, mnd. · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

übergürten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überguss, mhd. übergüsse, st. F.: nhd. Überguss

Überguss, mhd. überguz, uberguz, st. M.: nhd. »Überguss«, überströmender Erguss, Überfließen, Überströmen, Strom, Übermaß

übergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übergut, mhd. überguot (1), Adj.: nhd. »übergut«, übertreffend, überaus gut, wahrhaft gut, überaus gütig

übergut, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übergüten, mhd. übergüeten, sw. V.: nhd. »übergüten«, an Güte übertreffen, gütlich vermögen

übergüten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übergütig, mhd. übergüetic*, übergüetec, Adj.: nhd. »übergütig«

übergütig, mnd. · verg· dich, ōverg· dich, averg· dich, Adj.: nhd. übergütig, von großer Güte seiend

übergütig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überhaart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überhaben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überhacken, afries. ov-er-hak 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Überhacken

überhacken, mnd. berōden, sw. V.: nhd. beroden, behacken, überhacken

überhacken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhageln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhaltsbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhaltstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhaltwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhämmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überhand -- die Überhand gewinnen, mhd. übernemen, st. V.: nhd. zu viel nehmen, unternehmen, die Überhand gewinnen, übernehmen, sich übernehmen, sich zu viel zumuten, übermütig werden

überhand -- überhand nehmen, ae. on-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erstarken, überhand nehmen, mächtig werden

überhand -- überhand nehmen, mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen

überhand -- überhand nehmen, mnd. inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

überhand -- überhand nehmen, mnd. · vergevallen, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

Überhand, mhd. überhant, st. F.: nhd. »Überhand«, Oberhand, Übermacht

überhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhandeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhändig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überhändigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhändisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überhandnehmen, mhd. genüegesamen*, genüegsamen, sw. V.: nhd. überhandnehmen

überhandnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überhang, mhd. anerīs, anrīs, st. N.: nhd. Überhang, Recht auf überhängende Baumfrüchte, Überfall

Überhang, mhd. überhanc, st. M.: nhd. Überhang, über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, Umhang, Überhang von Obstbäumen, Übergewicht, Oberhand, Überbau; überswanz, st. M.: nhd. Überschwang, Überhang; übervanc, überfanc*, st. M.: nhd. »Überfang«, Überhang, Umfang, Umkreis, Oberfläche, Übergriff auf fremden Grund, Umfang

-- Überhang von Obstbäumen: mhd. überhanc, st. M.: nhd. Überhang, über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, Umhang, Überhang von Obstbäumen, Übergewicht, Oberhand, Überbau

Überhang, mnd. krāge (1), krach, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech; kr· sestēn, kr· sestein, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech

-- dicke Decke als Überhang oder Wandteppich: mnd. kolte, F.: nhd. gefütterte Decke, Steppdecke, Bettdecke, Matratze, dicke Decke als Überhang oder Wandteppich

-- Überhang für das Pferd: mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

-- Überhang für das Streitross: mnd. kōvert· re, kōvertüre, koverture, kūvertüre, N.: nhd. verzierte Pferdedecke, Decke, Rossdecke, Überhang für das Streitross

Überhang, mnd. · verhanc, ōverhanc, overhank, N.: nhd. »Überhang«, Überbau, über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker, überhängende Zweige; · verhenginge, ōrhenginge, F.: nhd. »Überhang«, über die Straße hängender Gebäudeteil, Erker

überhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überhängen -- kurzer Frauenmantel zum Überhängen, mnd. vrouwenhoike*, vrouwenhoyke, vrouwenheyke, vrouwenheike, vrowenheike, M.: nhd. kurzer Frauenmantel zum Überhängen

überhängen, an. g-nap-a, sw. V.: nhd. vorwärtsneigen, überhängen

überhängen, anfrk. gi-sī-g-an* 1?, ge-si-g-en*, st. V. (1): nhd. schräg sein (V.), überhängen; sī-g-an* 1?, st. V. (1): nhd. schräg sein (V.), überhängen

überhängen, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen

überhängen, mhd. überhāhen, red. V.: nhd. überhängen, überdecken, bedecken

überhängen, mhd. übersweifen (2), st. V.: nhd. »überhängen«

überhängen, mnd. · verhangen, ōverhangen, overhangen, st. V.: nhd. überhängen, über die Straße vorspringen; · verhengen, ōverhengen. averhengen, overhengen, sw. V.: nhd. überhängen, umhängen, Überbau machen, mit Erker versehen (V.)

überhangen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhängen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhängende -- Recht auf überhängende Baumfrüchte, mhd. anerīs, anrīs, st. N.: nhd.

Überhang, Recht auf überhängende Baumfrüchte, Überfall

überhängende -- überhängende Bergspitze, an. nūp-r, st. M. (a): nhd. überhängende Bergspitze

überhängende -- überhängende Klippe, ae. hėng-e-cli-f, st. N. (a): nhd. überhängende Klippe

überhängende -- überhängende Zweige, mnd. · verhanc, ōverhanc, overhank, N.: nhd. »Überhang«, Überbau, über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker, überhängende Zweige

überhängender -- überhängender Berg, an. gnūp-r, st. M. (a): nhd. überhängender Berg

überhängender -- überhängender Berggipfel, an. hnūp-gnīp-a, sw. F. (n): nhd. überhängender Berggipfel

überhängender -- überhängender Fels, an. skūt-i (1), sw. M. (n): nhd. überhängender Fels

überhängender -- überhängender Fels, mhd. balme (1), st. F., sw. F.: nhd. Fels, Felshöhle, Felsenhöhle, überhängender Fels

überhängender -- überhängender Kragen, mnd. h· vetgat, hōvetgat, N.: nhd. Halsöffnung des Kleides, Kopfputz, Halskragen, überhängender Kragen

überhängender -- überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

überhängender -- überhängender Teil der Altardecke, mnd. v· rhengelse*, vorhengelse, vorhengels, v· rhencsel, N.: nhd. Vorhang, Tempelvorhang, vorhängender Teil der Altardecke, überhängender Teil der Altardecke, Frauengeschmeide (Bedeutung örtlich beschränkt)

überhängender Kragen (M.), mnd. h· vethol, hōvethol, N.: nhd. Kopfloch, Halsöffnung des Kleides, Kopfputz, Halskragen, überhängender Kragen (M.)

überhängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überharken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überharnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überharren, mhd. überharren, sw. V.: nhd. »überharren«, ausharren, überdauern, überwinden

überharren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überharschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhart, mhd. überherte, Adj.: nhd. »überhart«, sehr hart, übermäßig hart

überhart, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überhärten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhaspeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhasten, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

überhaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1), mnd. vörsnellen* (2), vorsnellent, N.: nhd. überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1), Übervorteilung

überhastig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Überhastung, mnd. vörsnellinge*, vorsnellinge, F.: nhd. Übereilung, Überhastung, Überraschung, Übervorteilung, Überrumpelung, Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung

überhastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhaubar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhauchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhauen, mhd. überebillen*, überbillen, sw. V.: nhd. überhauen, behauen, glätten

überhauen, mhd. überhouwen, st. V.: nhd. »überhauen«, durch Holzhieb benachteiligen, übertreffen, besiegen, kämpfen

überhauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhauern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhäufen, mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

überhäufen, mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen

überhäufen, mhd. überhubelen, mmd., überhubeln, sw. V.: nhd. überhäufen, überfallen (V.), überwältigen; überhūfen, sw. V.: nhd. überhäufen, bedecken, untreu sein (V.); überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

Überhäufen, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden

überhäufen, mhd. überschütten, sw. V.: nhd. überschütten, überhäufen, niederstürzen, fallen

überhäufen, mnd. · verlāden (1), ōverlāden, averlāden, st. V.: nhd. »überladen« (V.), zu stark beladen (V.), überlasten, überhäufen, überschütten; · verschüdden, · verschuedden, oeverschschuedden, ōverschüdden, sw. V.: nhd. »überschütten«, verschütten, zuschütten, überhäufen, erfüllen

überhäufen, mnd. vörh· pen*, vorh· pen, sw. V.: nhd. überhäufen, anhäufen; vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

überhaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhäufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhäufig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überhäufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhaupt, got. al-l-is 27, Adv., Konj., (erstarrter Gen. N., Streitberg, Gotisches Elementarbuch 267 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. überhaupt, denn

überhaupt, ae. ā-te-s-hwōn, ā-tō-þæ-s-hwōn, Adv.: nhd. überhaupt; ā-wih-t (2), ā-h-t, ā-uh-t, ā-wuh-t, ō-h-t (3), Adv.: nhd. überhaupt, irgendwie

überhaupt, ahd. al 2965, all, ala, Pron.-Adj., Adv.: nhd. all, jeder, ganz, vollständig, gesamt, völlig, überall, überhaupt, unbeschädigt, irgendein, gänzlich, durchaus; boraweigaro* 1, boraweigiro*, Adv.: nhd. überhaupt, ganz und gar, durchaus; garalīhho 15, garalīcho, Adv.: nhd. gänzlich, vollständig, völlig, überhaupt; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; sārio 43, Adv.: nhd. sogleich, alsbald, dann, überhaupt, sofort; trofen* 2, troffen*, tropfen*, trophen, Adv.: nhd. überhaupt; ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

-- überhaupt nicht: ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn

überhaupt, mhd. alwegen, Adv.: nhd. überall, immer, zugleich, zusammen, überhaupt; alzemāle, alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; betalle, bitalle, Adv.: nhd. ganz und gar, allesamt, gleichermaßen, genau, überhaupt, durchaus, gänzlich, vollständig

-- überhaupt nicht: mhd. beniute, Adv.: nhd. auf keine Weise, überhaupt nicht

überhaupt, mhd. garlīche, gærlīche, Adv.: nhd. ganz und gar, gänzlich, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; gerlīche (1), Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar; iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch; iender, iendert, inder, Adv.: nhd. irgend, irgendwann, irgendwo, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iergen, irgen, irgent, ieren, girgen, mmfr., Adv.: nhd. irgendwo, irgend, irgendwie, nur, überhaupt; iesā, iesō, isā, iesān, Adv.: nhd. »je so«, alsbald, sogleich, soeben, etwa, überhaupt

überhaupt, mhd. mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt

-- überhaupt nicht: mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht

überhaupt, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres

-- Bruchteil überhaupt: mhd. vierteil, viertel, vīrteil, veirteil, fierteil*, fiertel*, fīerteil*, feirteil*, st. N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Bruchteil überhaupt, Trockenmaß, Flüssigkeitsmaß, Flächenmaß

-- überhaupt übertreffen: mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen

-- und überhaupt: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

überhaupt, mhd. überhoubet (2), Adv.: nhd. »überhaupt«

überhaupt, mnd. anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt

überhaupt, mnd. slichter, Adv.: nhd. nur, lediglich, überhaupt, schlechterdings; slichters, Adv.: nhd. nur, lediglich, überhaupt, schlechterdings; slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

überhaupt, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen; · verh· vet, ōverh· vet, Adv.: nhd. insgesamt, vollständig, zusammen, überhaupt, pro Stück, durchschnittlich, kopfüber, unüberlegt, überstürzt

überhaupt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überhaupten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhäuptler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhausen, mhd. überhūsen, sw. V.: nhd. »überhausen«

überhausen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhäuten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhäutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überheben -- sich überheben, ahd. biheffen* 2, biheven*, bihefen*, st. V. (6): nhd. sich überheben, sich anmaßen; flōzen* (2) 1?, sw. V. (1a): nhd. sich überheben, übermütig sein (V.), überheblich sein (V.); gitolōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich überheben; irgeilēn* 3, sw. V. (3): nhd. übermütig werden, sich überheben, erheben; irgeilisōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich überheben, überheblich werden, übermütig werden; ubarheffen* 11, ubarheven*, ubarhefen*, st. V. (6): nhd. »überheben«, übergehen, übersteigen, sich überheben, eitel sein (V.), emporheben, entheben, auslassen; ubarhuggen* 3, sw. V. (1b): nhd. verachten, geringschätzen, verschmähen, übermütig sein (V.), sich überheben; ubarmuotisōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich überheben

überheben -- sich überheben, mhd. hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern

überheben, got. uf-ar-haf-jan* 1, st. V. (6), m. Akk.: nhd. überheben

-- sich überheben: got. uf-ar-haf-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. sich überheben; uf-ar-hug-jan* 1, sw. V. (1): nhd. sich überheben

überheben, anfrk. ov-er-hev-on* 1, st. V. (6): nhd. »überheben«, erheben

überheben, ahd. ubarheffen* 11, ubarheven*, ubarhefen*, st. V. (6): nhd. »überheben«, übergehen, übersteigen, sich überheben, eitel sein (V.), emporheben, entheben, auslassen

überheben, mhd. entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

-- sich überheben: mhd. brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

überheben, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen; übertragen (2), sw. V.: nhd. überheben, verschonen; übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

-- sich überheben: mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben; übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun; überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwellen (1), overwellen, sw. V.: nhd. überwallen machen, hoffärtig machen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; ūftüemen, ūf tüemen, sw. V.: nhd. sich überheben, prahlen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; verwellen (2), sw. V.: nhd. einrollen, absperren, sich besudeln, sich übernehmen, sich überheben; verwellen (3), ferwellen*, sw. V.: nhd. sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, sich übernehmen, sich überheben; vetzen (1), fetzen*, sw. V.: nhd. eigensüchtig hegen, pflegen, sich überheben, sich vermessen (V.)

-- sich überheben mit: mhd. verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen

überheben, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Überheben, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

überheben, mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

-- einer Sache überheben: mnd. enthēven, entheven, enhēven, st. V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, befreien, einer Sache überheben, entschuldigen, sich erheben, beginnen

überheben, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

überheben, mnd. vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

-- einer Pflicht überheben: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- jemandem einer Sache überheben: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

-- sich überheben: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

überheben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhebend -- sich überhebend, mnd. · verhēvich, ōverhēvich, overhevich, Adj.: nhd. stolz, vermessen (Adj.), sich überhebend

überhebend -- überhebend machen, mhd. verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen

überhebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überheblich -- sich überheblich zeigen, mhd. überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.)

überheblich -- überheblich machen, ahd. irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen

überheblich -- überheblich werden, ahd. irgeilisōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich überheben, überheblich werden, übermütig werden; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; ubarmuotōn* 2, sw. V. (2): nhd. überheblich werden, stolz werden; ungihirmigōn 1, sw. V. (2): nhd. stolz werden, sich übermütig benehmen, übermütig werden, überheblich werden

überheblich -- überheblich werden, mhd. erbalden, irbalden, sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, sich erkühnen, kühn machen, überheblich werden, sich trauen, ermutigen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

überheblich -- überheblich werden, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

überheblich -- überheblich werden, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörstolten*, vorstolten, V.: nhd. stolz werden, überheblich werden

überheblich sein (V.), an. dramb-a, Adj.: nhd. prahlen, überheblich sein (V.)

überheblich sein (V.), ahd. flōzen* (2) 1?, sw. V. (1a): nhd. sich überheben, übermütig sein (V.), überheblich sein (V.); irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen

überheblich sein (V.), mhd. übertrūwen (1), V.: nhd. »überheblich sein (V.)«

überheblich sein (V.), mnd. hōchdrāgen***, V.: nhd. »hochtragen«, hochmütig sein (V.), überheblich sein (V.); hōchdrēgen***, V.: nhd. »hochtragen«, hochmütig sein (V.), überheblich sein (V.)

überheblich sein (V.), mnd. · verm· digen, ōvermüdigen, sw. V.: nhd. hochmütig sein (V.), überheblich sein (V.), übermütig sein (V.)

überheblich sein (V.), mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

überheblich, germ. *gelpa-, *gelpaz, Adj.: nhd. anmaßend, überheblich, übermütig

überheblich, an. stō-r-lā-t-r, Adj.: nhd. großmütig, hochmütig, stolz, überheblich

überheblich, ae. giel-p-hlæ-d-en, gil-p-hlæ-d-en, Adj.: nhd. überheblich, prahlerisch

überheblich, ahd. breit 37, Adj.: nhd. breit, weit, groß, geräumig, ansehnlich, flach, stolz, hochfahrend, überheblich; breitherzi* 1, Adj.: nhd. erhaben, überheblich, hochmütig; flōzlīhho* 1, flōzlīcho*, Adv.: nhd. übermütig, überschwenglich, überheblich; geil* 9, Adj.: nhd. übermütig, überheblich, hochmütig, erhaben, frech, unbändig, erhoben, gierig, lüstern; geillīhho* 2, geillīcho*, Adv.: nhd. übermütig, ausgelassen, dünkelhaft, erhaben, überheblich; muotgeil* 1, Adj.: nhd. strotzend, überheblich, aufgeblasen; stolz* 3, Adj.: nhd. übermütig, stolz, schnöde, überheblich; ubarmuoti* 50, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, stolz, stolz auf, hochfahrend; ubarmuotīg* 3, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, halsstarrig, hochfahrend, dünkelhaft; ubarmuotiglīh* 1, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, hochfahrend, anmaßend; ubarmuotiglīhho* 2, ubarmuotiglīcho*, Adv.: nhd. hochmütig, überheblich, anmaßend; ubarmuotlīh* 4, Adj.: nhd. überheblich, übermütig, hochfahrend, anmaßend, sich brüstend; ubarmuotlīhho 5, ubarmuotlīcho*, Adv.: nhd. überheblich, übermütig, hochmütig, unverschämt, frech, übertrieben

überheblich, mhd. hōchvertlīche, hōchfertlīche*, Adv.: nhd. »überheblich«

überheblich, mhd. hōchvertlich, hōchvartlich, hōchfertlich*, hōchfartlich*, Adj.: nhd. überheblich, stolz; ītellich, Adj.: nhd. eitel, leer, unnütz, überflüssig, überheblich; ītellīche, Adv.: nhd. leer, eitel, unnütz, überheblich, überflüssig

überheblich, mhd. lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.); nōtlich, nœtlich, Adj.: nhd. notwendig, dringlich, gefährlich, schrecklich, schlimm, bedrängt, drückend, eng, überheblich, gefahrvoll, beschwerlich

überheblich, mhd. übermüetic, übermüetec, übermuotic, übermūtic, Adj.: nhd. übermütig, hochmütig, überheblich, stolz, heftig, wild; übermüeticlīche*, übermüeteclīche, übermuoteclīche, übermūteclīche, Adv.: nhd. »übermütiglich«, überheblich, heftig; übernemende, (Part. Präs-=)Adj.: nhd. überheblich

überheblich, mnd. hērisch*, hērsch, hersch, herrisch, Adj.: nhd. herrlich, prächtig, wie ein Herr seiend, herrisch, stolz, überheblich; hōchdrāgent*, hōchdrāgende, hōchdragende, hōdrāgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. überheblich, hochmütig, stolz; hōchdrāvent, hōchdrāvende, hōchdrāven, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hochtrabend, überheblich, hochmütig, kräftig dahinschreitend; hōchdrēgent, hōchdrēgende, hōdrēgent, hōdrēgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. überheblich, hochmütig, eingebildet, selbstbewusst; hōchmōdelīk***, hōmōdelīk***, Adj.: nhd. überheblich, kränkend, unrechtmäßig, rücksichtslos; hōchmōdelīken*, hōmōdelīken, Adv.: nhd. überheblich, kränkend, unrechtmäßig, rücksichtslos; hōchm· dich*, hōm· dich, homodich, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīk***, hōm· dichlīk***, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīken*, hōm· dichlīken, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise (F.) (2), in hochmütiger Weise (F.) (2); hōchm· digen* (2), hōm· digen, homodigen, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise, in hochmütiger Weise; hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdelīk***, hōvērdelīk***, Adj.: nhd. hochfahrend, aufsässig, überheblich; hōchvērdelīken*, hōvērdelīken, Adv.: nhd. hochfahrend, aufsässig, überheblich; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut

überheblich, mnd. spē (2), spīe, spei, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich; spēge?, speige, spīe, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich; stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig; sülfm· dich, sulfmodich, sülfmoydich, Adj.: nhd. eigenwillig, frevelhaft, freiwillig, ungezwungen, eigenmächtig, rücksichtslos, überheblich, anmaßend; swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

überheblich, mnd. · verbörstich, ōverbörstich, ōverboerstich, averboerstich, overborstich, Adj.: nhd. hochmütig, großmäulig, überheblich, sich brüstend, verwegen; · vermōdelīk***, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich; · vermōdelīken, ōvermōdelīken, overmodeliken, Adv.: nhd. hochmütig, überheblich; · verm· dich, ōverm· dich, · vermoedich, overmodich, averm· dich, Adj.: nhd. übermütig, stolz, überheblich, übertrieben, prunkvoll, groß, übermäßig, maßlos, über das festgesetzte Maß hinausgehend

überheblich, mnd. vörhēvenich*, Adj.: nhd. überheblich; v· rmechtich, Adj.: nhd. überheblich, stolz, übermächtig; vörmētel*, vormētel, Adj.: nhd. vermessen (Adj.), überheblich; vörmētenich***, Adj.: nhd. überheblich, waghalsig, vermessen (Adj.); vörmētich***, Adj.: nhd. vermessen (Adj.), überheblich, unverschämt

überheblich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überhebliche -- überhebliche Beschimpfung, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

überhebliche -- überhebliche Kränkung, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

Überheblicher, mnd. hōchvārdære*, M.: nhd. Überheblicher, Hochmütiger; hōchvērdære***, M.: nhd. Überheblicher, Hochmütiger

überhebliches -- überhebliches Reden, ahd. hōhkōsi* 1, st. N. (ja): nhd. »Hochrede«, überhebliches Reden

überhebliches -- überhebliches Verhalten, mhd. übermüeten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. überhebliches Verhalten, Prahlerei, Prahlen, Übermut

Überheblichkeit, an. of-met-nað-r, st. M. (a): nhd. Hochmut, Stolz, Überheblichkeit

Überheblichkeit, ae. up-ā-hėf-ed-nės-s, up-ā-hėf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit; up-ā-hėf-e-nės-s, up-ā-hėf-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit

Überheblichkeit, ahd. bāgheit* 2, st. F. (i): nhd. »Streitsucht«, Anmaßung, Überheblichkeit, Arroganz; breitī 17, breitīn*, st. F. (ī): nhd. Breite, Länge, Größe, Umfang, Ausdehnung, Hochmut, Überheblichkeit; breitida* 2, st. F. (ō): nhd. Hochmut, Überheblichkeit; frabaldī* 3, st. F. (ī): nhd. Frechheit, Unbesonnenheit, Vermessenheit, Anmaßung, Überheblichkeit; fruohhanī* 1, st. F. (ī): nhd. Prahlsucht, prahlerisches Wesen, freches Wesen, Überheblichkeit; geilī 20, geilīn*, st. F. (ī): nhd. Übermut, Überheblichkeit, Hochmut, Ausgelassenheit, Geilheit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Pracht, Pomp, Überfülle, Überfluss; gelpfherzī* 1, gelphherzī*, st. F. (ī): nhd. Keckheit, Prahlerei, Überheblichkeit; gimeitheit 6, st. F. (i): nhd. Aberglaube, Übermut, Torheit, Hochmut, Überheblichkeit; irburitī* 1, st. F. (ī): nhd. Schwellung, Überheblichkeit; ruom (1) 35, hruom, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre, Ruhmsucht, Prahlerei, Überheblichkeit, Anmaßung, Auszeichnung, rühmende Erwähnung, Geschrei, Gloria (N.); ruomiselī 8, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Rühmen, Überheblichkeit, Anmaßung; tolaheit* 1, st. F. (i): nhd. Torheit, Dummheit, Überheblichkeit; ubarmuot* 5, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hochmut, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung; ubarmuotī* 44, st. F. (ī): nhd. Hochmut, Überheblichkeit, Stolz; unmezhaftī 2, st. F. (ī): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Anmaßung, Überheblichkeit

Überheblichkeit, mhd. anenæmelicheit, annæmlicheit, st. F.: nhd. »Annehmlichkeit«, Anmaßlichkeit, Selbstsucht, Überheblichkeit, Besitzstreben, Hängen an irdischen Dingen; bobenheit, pobenheit, st. F.: nhd. Überlegenheit, Überheblichkeit, Überlegensein, Obenaufsein; erhebunge, st. F.: nhd. »Erhebung«, Überheblichkeit

Überheblichkeit, mhd. hōchmuot, hōchmūt, hōmūt, hōmuot, st. M., st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl, Überheblichkeit, Stolz, Zuversicht; hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit

Überheblichkeit, mhd. lōsheit, st. F.: nhd. »Losheit«, Leichtfertigkeit, Schalkheit, Ausgelassenheit, Übermut, Überheblichkeit, Heuchelei; ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp

Überheblichkeit, mhd. übermüete (1), übermuote, übermūte, st. F.: nhd. Übermut, stolzer hochfahrender Sinn, Vermessenheit, Frevel, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit; übermüeticheit, übermüetecheit, übermüetekeit, übermūtecheit, st. F.: nhd. Hochmut, Überheblichkeit, Übermut; übermuot (2), ubermuot, overmūt, overmōt, st. M., st. F.: nhd. Übermut, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, Kühnheit, Selbstsicherheit, Siegessicherheit; übertragenheit, st. F.: nhd. Überheblichkeit, hochfahrendes Wesen; übertrūwen (2), overtrūwen, st. N.: nhd. Überheblichkeit

Überheblichkeit, mnd. hōchdrāgenhēt, hōchdrāgenhēit, hōchdrāgenheit, F.: nhd. Hochmut, Überheblichkeit; hōchdrāginge, hōdrāginge, F.: nhd. Überheblichkeit; hōchdrēgenhēt, hōchdrēgenhēit, hōchdrēgenheit, F.: nhd. Hochmut, Überheblichkeit; hōchdrēginge, hōdrēginge, F.: nhd. Überheblichkeit; hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel; hōchvārdærīe*, hōvārderīe, hovarderie, F.: nhd. Hoffart, Überheblichkeit, Hochmut; hōchvārdichhēt*, hōvārdichēt, hōvārdicheit, F.: nhd. Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, übertriebene Pracht; hōchvārdīe*, hōvārdīe, hovardie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; hōchvārt* (2), hōvārt, hovart, hoffart, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut; hōchvērdærīe*, hōvērderīe, F.: nhd. Überheblichkeit, Hochmut; hōchvērde*, hōvērde, hoverde, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut; hōchvērdichhēt*, hōvērdichēt, hōvērdicheit, F.: nhd. Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, übertriebene Pracht; hōchvērdīe*, hōvērdīe, hoverdie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; kündichhēt*, kündichēt, kündicheit, kundicheit, F.: nhd. »Kundigkeit«, Erfahrenheit, Klugheit, Weisheit, Schlauheit, Geschicklichkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, List, Übermut, Hochmut

Überheblichkeit, mnd. lātdünkel*, lātdünkel, ladunkel, F.: nhd. Arroganz, Dünkelhaftigkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, anmaßender Mensch; · verbörstichhēt*, · verbörstichēt, · verbörstichēit, ōverböstichēt, ōverbösticēit, overborsticheit, F.: nhd. Überheblichkeit, Anmaßung, Überhebung, Hochmut; · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit

Überheblichkeit, mnd. stolthēt, stoltheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1); stoltichhēt*, stoltichēt, stolticheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1); swellinge, swillinge, F.: nhd. Schwellung, Geschwulst, Aufgeblasenheit, Überheblichkeit

Überheblichkeit, mnd. vörbolgenhēt*, vorbolgenhēt, vorbolgenheit, vorbulgenhēt, vorbulgenheit, F.: nhd. Zorn, zornige Erregung, Erbitterung, Trotz, Widerspenstigkeit, Überheblichkeit, Übermut, Aufgeblasenheit; vörbrēke*, vorbrēke, Sb.: nhd. Anmaßung, Überheblichkeit, Vermessenheit; vörhāven*, vorhāvent, N.: nhd. Überhebung, Überheblichkeit; vörhāvenhēt*, vorhāvenhēt, vorhāvenhēit, vorhavenheit, vorhōvenhēt, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz; vörhāvinge*, vorhāvinge, vorhavinge, F.: nhd. Erhebung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erhöhung (Bedeutung örtlich beschränkt), Überheblichkeit, Stolz, Prahlerei; vörhēvenhēt, vorhēvenheit, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz; vörhēvenichhēt*, vorhēvenichēt, vorhēvenicheit, F.: nhd. Überhebung, Überheblichkeit; vörhēvinge*, vorhēvinge, F., M.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Emporhebung, Kanonisation, Aufheben, Aufhebung, Behebung, Erleichterung, Überhebung, Überheblichkeit, Stolz; vörmētelhēt*, vormētelhēt, vormētelheit, F.: nhd. Überheblichkeit, Anmaßung, Hoffart; vörmētenhēt*, vormētenhē_, vormētenheit, vormettenhēt, F.: nhd. Überheblichkeit, Selbstüberschätzung, Anmaßung, Hoffart, Vermessenheit, Verwegenheit, Dreistigkeit; vörmētinge*, vormētinge, F.: nhd. Hoffart, Überheblichkeit

überheblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überheblichwerden, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

Überhebung, ahd. irhabanī* 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhebung, Erhabenheit, Erhöhung, Überhebung, Erhabenheit, Stolz, Aufhebung, Untersatz

Überhebung, mhd. ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp

Überhebung, mhd. überhabunge, überhebunge, st. F.: nhd. Hochmut, Überhebung

Überhebung, mnd. hōchvārdichhēt*, hōvārdichēt, hōvārdicheit, F.: nhd. Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, übertriebene Pracht; hōchvārdīe*, hōvārdīe, hovardie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; hōchvērdichhēt*, hōvērdichēt, hōvērdicheit, F.: nhd. Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, übertriebene Pracht; hōchvērdīe*, hōvērdīe, hoverdie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht

Überhebung, mnd. · verbörstichhēt*, · verbörstichēt, · verbörstichēit, ōverböstichēt, ōverbösticēit, overborsticheit, F.: nhd. Überheblichkeit, Anmaßung, Überhebung, Hochmut

Überhebung, mnd. vörhāven*, vorhāvent, N.: nhd. Überhebung, Überheblichkeit; vörhāvenhēt*, vorhāvenhēt, vorhāvenhēit, vorhavenheit, vorhōvenhēt, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz; vörhāvenisse*, vorhāvenisse, vorhavenisse, F.: nhd. Überhebung, Übermut; vörhēvenhēt, vorhēvenheit, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz; vörhēvenichhēt*, vorhēvenichēt, vorhēvenicheit, F.: nhd. Überhebung, Überheblichkeit; vörhēvinge*, vorhēvinge, F., M.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Emporhebung, Kanonisation, Aufheben, Aufhebung, Behebung, Erleichterung, Überhebung, Überheblichkeit, Stolz

überhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhecheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überheeren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überheftig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Überheil, mhd. überheil, st. N.: nhd. »Überheil«, höchstes Heil

überheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überheilig, mhd. überheilic, obirheilic, Adj.: nhd. »überheilig«, überaus heilig, wahrhaft heilig

überheilig, mnd. · verhillich, ōverhillich, Adj.: nhd. »überheilig«, sehr fromm, vom göttlichen Geist erfüllt

überheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überheiß, ahd. ubarheiz* 1, Adj.: nhd. »überheiß«, sehr heiß

überheisz, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überheizen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überheizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhelfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhell, mhd. überhel, Adj.: nhd. »überhell«

überhell, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überhellen, mhd. überhellen, sw. V.: nhd. »überhellen«, überleuchten

überhellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überhemd, ahd. afterhemidi* 4, st. N. (ja): nhd. »Überhemd«, Überwurf; furihemidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Überhemd«, Überwurf, Gewand, Leinenüberwurf; ubarhemidi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. »Überhemd«, Oberhemd, Bauchbinde?

Überhemd, mhd. überhemede, st. N.: nhd. »Überhemd«, Oberhemd

Überhemd, mnd. · verhēmede, · verhemmede, · verēmet, ōverjēmede, overhemede, N.: nhd. »Überhemd«, Hemd das über einem andern Hemd getragen wird

überhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überhemde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überhenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überherbst, nhd.: nhd. ; L.: DW

überherbsten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überherren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überherrlich, mhd. überformelich, überformlich, Adj.: nhd. überherrlich, frei von jeder Form

überherrlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überherrschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überherrschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überheucheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überheulen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhieseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhimmlisch, mhd. überhimelisch, oberhimelisch, Adj.: nhd. »überhimmlisch«

überhimmlisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überhin, mhd. überhine*, überhin, Adv.: nhd. »überhin«, hinüber

überhin, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhineilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhingehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhingehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhingehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhingehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhingleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinhangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinhüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinkommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinlagern, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinlesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinpflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinrumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinsteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinsteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhintragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinwalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinwaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhinziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhirnet, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überhirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überhirnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überhistorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überhitze, mhd. überhitze, st. F.: nhd. Überhitze, Überhitzung

überhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhitzen, ae. of-þef-ian, sw. V.: nhd. überhitzen

überhitzen, mhd. überhitzen, sw. V.: nhd. überhitzen, sich überhitzen, zu heiß sein (V.), zu heiß werden, zu hitzig sein (V.), zu hitzig werden -- sich überhitzen: mhd. überhitzen, sw. V.: nhd. überhitzen, sich überhitzen, zu heiß sein (V.), zu heiß werden, zu hitzig sein (V.), zu hitzig werden

überhitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhitzig, mhd. überbrünstic, Adj.: nhd. überhitzig, übereifrig; überhitzic, Adj.: nhd. überhitzig, erhitzend

überhitzig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überhitziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überhitzt, mnd. vörbrant*, vorbrant, vorbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgebrannt, durch Brand des Gutes beraubt, verbrannt, durch zu starkes Gerben verdorben, überhitzt -- überhitzt werden: mnd. vörhitten* (1), vorhitten, vorhetten, sw. V.: nhd. heiß werden, sich erhitzen, überhitzt werden, sich entzünden, in Hitze geraten (V.), entbrennen, eifrig werden, erbittern, anfeuern, aufhetzen

Überhitzung -- durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden, mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

Überhitzung, mhd. brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst

Überhitzung, mhd. überhitze, st. F.: nhd. Überhitze, Überhitzung

überhitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhobeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhobelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhoben -- überhoben werden, mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

überhoben -- überhoben werden, mnd. ? · verwērden, ōverwērden, st. V.: nhd. übrig bleiben, als Rest verbleiben, übrig sein (V.), überleben, weiterleben, von etwas befreit sein (V.), verschont bleiben, überhoben werden?

überhoben sein (V.), mhd. entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben

überhoben sein (V.), mhd. übersīn, über sīn, an. V.: nhd. »übersein«, überhoben sein (V.), herrschen, hinüberkommen, befreit sein (V.), enthoben sein (V.), befreit sein (V.) von

überhoch, ae. of-er-héa-h, Adj.: nhd. »überhoch«, sehr hoch, sehr groß

überhoch, mhd. überhōch, Adj.: nhd. »überhoch«, sehr hoch

überhoch, mhd. überlengt, überlenget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »überlängt«, überlang, überhoch

überhoch, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überhöflich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Überhöhe, mhd. überhœhe, st. F.: nhd. »Überhöhe«, Pracht

überhöhen, got. uf-ar-hau-h-jan* 1, sw. V. (1): nhd. »überhöhen«, verblenden

überhöhen, mhd. überhœhen, sw. V.: nhd. »überhöhen«, sehr erhöhen, sehr hoch aufrichten, an Höhe übertreffen, überragen, hoffärtiger sein (V.) als

überhöhen, mhd. verhœgen, verhœhen, ferhœgen*, sw. V.: nhd. überhöhen, erhöhen

überhöhen, mnd. · verh· gen, ōverh· gen, overhogen, sw. V.: nhd. überhöhen, hinausgehen, überwinden, erheben, größer machen, erhöhen, preisen

überhöhen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überhöher, mhd. überhœhære*, überhœher, st. M.: nhd. »Überhöher«, an Höhe Übertreffender

überhöhte -- überhöhte Forderung, mnd. · versettinge, · versettinc, ōversettinge, F.: nhd. Übertragung von Rechten oder Privilegien, Versetzung eines Bediensteten, Übersetzung eines Textes, überhöhte Forderung, Übervorteilung

überhöhte -- überhöhte Gebühr, mnd. · verlōn, ōverlōn, N.: nhd. Überlohn über den gesetzlichen Betrag, überhöhte Gebühr, übermäßige Bezahlung

überhöhte -- überhöhte Preise verlangen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

überhöhter -- überhöhter Wert, mhd. übertiure (3), st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertiurunge, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag

Überhöhung, mhd. überwal, st. M.: nhd. Überwallen, Überfluten, Übertreffen, Überhöhung, Überdruck

überhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhöhungspfeil, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

überhöhungsrampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überholen, idg. *ter- (4), *terə-, *tr̥̄-, *trā-, *teru-, *terh2-, V.: nhd. durchdringen, überqueren, überwinden, überholen, retten

überholen, ahd. firloufan* 9, red. V.: nhd. verlaufen, vorlaufen, vorauslaufen, überholen, vorübergehen, vorüberfließen; furiloufan* 9, red. V.: nhd. »vorlaufen«, überholen, vorauslaufen, jemandem vorauslaufen, vorauseilen, jemandem vorauseilen, zuvorkommen, jemandem zuvorkommen -- jemanden überholen: ahd. furiīlen* 3, sw. V. (1a): nhd. jemandem vorauseilen, jemanden überholen, etwas übertreffen

überholen, mhd. erīlen, sw. V.: nhd. ereilen, erzählen, überholen, mit Worten heranreichen

überholen, mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen; übervolgen, überfolgen*, sw. V.: nhd. überholen, übertreffen; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

Überholen, mhd. vürekomen* (2), vürkomen, fürekomen*, st. N.: nhd. Vorbeikommen, Überholen, Zuvorkommen, Kommen, Geschehen, Eilen, Vorbeugen

überholen, mhd. vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen; vürespringen*, fürespringen*, vüre springen*, füre springen*, vürspringen, fürspringen*, vür springen, für springen*, vurspringen, furspringen*, st. V.: nhd. hervorspringen, überholen
-- etwas durch Enthalten überholen: mhd. übervasten, überfasten*, sw. V.: nhd. »überfasten«, etwas durch Enthalten überholen, durch Einschränkung noch mehr gewinnen
-- laufend überholen: mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen
-- reitend überholen: mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

überholen, mnd. besnellen, sw. V.: nhd. einholen, erreichen, überholen, überlisten, betrügen

überholen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden
-- jemanden überholen: mnd. vörhästen*, vorhästen, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

überholen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überholer, mnd. · verhälære*, · verhäler, överhäler, auerhäler, M.: nhd. »Überholer«, Begleiter, Führer

überholt, mnd. vörlēget*, vorlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. müde, matt, schwach, wertlos, veraltet, überholt

überholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überholzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhonigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhorchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhöre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhören -- etwas überhören, ahd. firsahhan* 25, firsachan, st. V. (6): nhd. leugnen, abweisen, zurückweisen, entsagen, abschwören, verweigern, verleugnen, etwas überhören, nicht beachten, absagen

überhören, got. *uf-ar-hau-s-jan?, sw. V. (1): nhd. überhören

Überhören, got. uf-ar-hau-s-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Überhören, Ungehorsam

überhören, ae. of-er-híe-r-an, of-er-héo-r-an, of-er-hȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. »überhören«, belauschen, hören

überhören, as. ov-a-r-hô-r-ian* 1, ob-a-r-hô-r-ian*, sw. V. (1a): nhd. »überhören«, belauschen

Überhören, mhd. überehōre*, überhœre, st. F.: nhd. »Überhören«, Ungehorsam, Examen; überhœrede*, überhœrde, st. F.: nhd. »Überhören«, Ungehorsam, Examen

überhören, mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

Überhören, mhd. überhœren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Befragen, Verhören, Nicht-Hören, Überhören, Nichtbeachten, Missachten, Abfragen, Nicht-Befolgen

überhören, mhd. verhorchen, ferhorchen*, sw. V.: nhd. »verhorchen«, anhören, überhören; verhœren, verhōren, ferhœren*, sw. V.: nhd. »verhören«, hören, anhören, vernehmen, zu Ende hören, erhören, überhören, prüfen
-- bei Geräusch überhören: mhd. verdōsen, ferdōsen*, sw. V.: nhd. bei Geräusch überhören, bei Lärm überhören, nicht beachten
-- bei Lärm überhören: mhd. verdōsen, ferdōsen*, sw. V.: nhd. bei Geräusch überhören, bei Lärm überhören, nicht beachten

Überhören, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

überhören, mnd. · verh· ren, ōverh· ren, overhoren, sw. V.: nhd. überhören, nicht zur Kenntnis nehmen, nicht achten, missachten, hören, anhören

überhören, mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

überhören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überhörer, mhd. überhœrære*, überhœrer, st. M.: nhd. »Überhörer«, Verhörender, mit einer Vernehmung Beauftragter

überhörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhörig, mhd. überhœric, Adj.: nhd. »überhörig«, ungehorsam

überhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überhörnt, ae. of-er-hyr-n-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. überhörnt, mit großen Hörnern

Überhörung, mnd. vörh· ringe*, vorh· ringe, vorhoringe, F., N.: nhd. »Verhörung«, Anhörung, mündliche Untersuchung, Erkundung, Vernehmung, Verhör, Überhörung, Abfragung, Prüfung, Erhörung

überhörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhübsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überhudeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhuien, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhüllen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überhungern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhüpfen, mhd. überhüpfen, sw. V.: nhd. überhüpfen, hoch hüpfen, sich erhöhen, steigen, überspringen, sich aufschwingen über, übergehen (V.) (1)

überhüpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhüpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überhurer, mhd. überhuorære, überhuorer, st. M.: nhd. »Überhurer«, Ehebrecher

überhuschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überhüten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überindividulle -- überindividulle normative Orientierung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

überirdisch, mhd. oberlendisch, Adj.: nhd. oberländisch, überirdisch

überirdisch, mnd. · vernat· rlīk, ōvernat· rlīk, overnatûrlik, Adj.: nhd. übernatürlich, überirdisch, geistlich; · verwēselīk, ōverwēselīk, Adj.: nhd. menschliche Vorstellungskraft übersteigend, übernatürlich, überirdisch; · verwēsenlīk, · verwēsentlīk, ōverwēsenlīk, ōverwēsentlīk, Adj.: nhd. menschliche Vorstellungskraft übersteigend, übernatürlich, überirdisch

-- überirdisch angenehm: mnd. · verwunnelīk, Adj.: überirdisch schön, überirdisch angenehm; · verwunnichlīk, ōverwunnichlīk, Adj.: nhd. überirdisch schön, überirdisch angenehm

-- überirdisch schön: mnd. · verwunnelīk, Adj.: überirdisch schön, überirdisch angenehm; · verwunnichlīk, ōverwunnichlīk, Adj.: nhd. überirdisch schön, überirdisch angenehm

überirdisch, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überirdisches -- überirdisches Wesen, germ. *gaista-, *gaistaz, st. M. (a): nhd. Erregtsein, Gemütsverfassung, Geist, überirdisches Wesen

überirdisches -- überirdisches Wesen, mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist

Überirdisches, mnd. · verwēselichēt, · verwēselicheit, F.: nhd. außerirdische Existenz, Überirdisches, Verklärung, Erhabenheit über das Irdische

überjächen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überjagdbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überjagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überjähen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überjahren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überjährig, afries. ov-er-jē-r-ich 1 und häufiger?, ūr-jē-r-ich, Adj.: nhd. »überjährig«, über ein Jahr alt, mehr als ein Jahr alt

überjährig, mhd. überjæric, Adj.: nhd. überjährig

überjährig, mnd. · verjērich, ōverjērich, auerjērich, Adj.: nhd. »überjährig«, ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt

überjährig, mnd. · verjārisch*, · verjārsch, ōverjārsch, averjārsch, overjāresch, Adj.: nhd. vom vorigen Jahr seiend, vorjährig, einjährig, überjährig, über ein Jahr alt

überjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überjähriges -- überjähriges Kalb, mnd. starke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb; sterke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb

überjährigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überjährling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überjäten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überjauchzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überjochen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überjoppe, mnd. · verjōpe, ōverjōpe, F.: nhd. »Überjoppe«, Obergewand, Jacke

überjubeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überjunge, mnd. · verjunge, ōverjunge, M.: nhd. »Überjunge«, Bediensteter in herausgehobener Stellung

überjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkacken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überkahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

überkalfatern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkalken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkalt, ae. of-er-ceal-d, of-er-cal-d, Adj.: nhd. »überkalt«, sehr kalt, extrem kalt

überkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkälten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkämmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkämpfen, mhd. überkempfen, sw. V.: nhd. »überkämpfen«, besiegen

überkämpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen), mnd. v· rgelt, v· regelt, N.: nhd. »Vorgeld«, Vorauszahlung, Anzahlung, Handgeld, über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen)

überkappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkarren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überkauf, as. ov-a-r-kôp-unga* 6?, oƀ-a-r-kôp-unga*, st. F. (ō): nhd. »Überkauf«, Wechselverkauf (gegenseitiger Verkauf)

überkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überkaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkeck, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überkegeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überkehre, mhd. überkēre, überkēr, st. F., st. M.: nhd. »Überkehre«, Überfahrt, Bekehrung, Wendung, Übertritt

überkehre, überkahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkehren, mhd. überkēren, über kēren, sw. V.: nhd. »überkehren«, zurückkehren, umwenden, zurück ans andere Ufer fahren

überkehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkehrig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überkehrsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkeifen, mhd. überkīben, sw. V.: nhd. »überkeifen«

überkeifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkenntlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkeppeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkerben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überketten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überketzern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkeusch, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überkeuschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkiesen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkippeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkippen, mhd. überkepfen, sw. V.: nhd. überkippen, überstürzen, Gleichgewicht verlieren, fallen

überkippen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkirchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überkitten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkitzelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

überklaffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklafterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkläfterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überklaftern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überklage, mhd. überklage, st. F.: nhd. »Überklage«, übermäßige Klage, ungerechte Klage, ungerechte Beschwerde

überklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überklagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklammern, mhd. überspengen, sw. V.: nhd. »überklammern«

überklar, mhd. überklār, Adj.: nhd. »überklar«, sehr klar

überklar, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überklären, mhd. überklæren, sw. V.: nhd. »überklären«, sehr klar machen, ganz verklären, erleuchten

überklären, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklatschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklauben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkleben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklecksen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkleiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überkleid -- langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche, mnd. pāpensūbe, M.: nhd. langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche

Überkleid -- langes Überkleid, an. stōl-i (2), sw. M. (n): nhd. Stola, langes Überkleid

Überkleid -- langes Überkleid, mhd. schūbe, schoube, schūwe, sw. F.: nhd. langes Überkleid, weites Überkleid

Überkleid -- langes Überkleid, mnd. schūbe, F.: nhd. »Joppe«, langes Überkleid, weites Überkleid

Überkleid -- rockförmiges Überkleid, ahd. uberruccus* 1, ubarroccus*, ubirrochus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. rockförmiges Überkleid

Überkleid -- seidenes Überkleid des Messpriesters mit reicher Goldverzierung, mnd. kāsele, kāsel, kasel, cascele, F., M.: nhd. Messgewand, seidenes Überkleid des Messpriesters mit reicher Goldverzierung

Überkleid -- über eine eiserne Rüstung getragenes Überkleid, mhd. overwanbasun, st. N.: über eine eiserne Rüstung getragenes Überkleid

Überkleid -- Überkleid für Messdiener, mnd. misserok, misrok, M.: nhd. Überkleid für Messdiener

Überkleid -- weites Überkleid, mhd. schūbe, schoube, schūwe, sw. F.: nhd. langes Überkleid, weites Überkleid

Überkleid -- weites Überkleid, mnd. schūbe, F.: nhd. »Joppe«, langes Überkleid, weites Überkleid

Überkleid, ae. hop-pād-a, sw. M. (n): nhd. Überkleid

-- langes Überkleid: ae. stōl (2), st. N. (a?): nhd. langes Überkleid; stol-e, sw. F. (n): nhd. langes Überkleid

Überkleid, afries. umbe-klâ-th* 1 und häufiger?, umbe-klê-th, umme-klâ-th*, umme-klê-th*, st. N. (a): nhd. Umhang, Überkleid

Überkleid, mhd. überkleit, st. N.: nhd. »Überkleid«, Oberkleid, Obergewand

Überkleid, mnd. · verklēt, · verkleit, ōverklēt, ōverkleit, N.: nhd. »Überkleid«, Oberbekleidung

überkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überkleiden -- sich mit etwas überkleiden, got. uf-ar-ham-ōn 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. überziehen, sich mit etwas überkleiden, sich anziehen

überkleiden, mhd. überkleiden, sw. V.: nhd. »überkleiden«, zu prächtig kleiden, an Kleiderpracht übertreffen, übertreffen

überkleiden, mnd. · verklēden, · verkleiden, ōverklēden, ōverkleiden, sw. V.: nhd. »überkleiden«, verkleiden, verputzen

überkleiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkleidete -- mit Lehm überkleidete Gussform aus Ruten und Holz, mnd. büssenkorf, M.: nhd. mit Lehm überkleidete Gussform aus Ruten und Holz

überklein, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überkleistern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkleisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überklettern, ae. of-er-stīg-an, st. V. (1): nhd. überklettern, besteigen, überwältigen

überklettern, mnd. klemperen, klempern, sw. V.: nhd. hinaufsteigen, besteigen, klettern, hinuntersteigen, überklettern, erklettern

überklettern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklimmen, mhd. überklimmen, uberklimmen, über klimmen, st. V.: nhd. »überklimmen«, höher steigen, hinüber steigen, übersteigen, überwinden

überklimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklingeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklingen, mhd. überklingen, st. V.: nhd. »überklingen«, übertönen

überklingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklopfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklotzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklug, mhd. überkluoc, Adj.: nhd. »überklug«

überklug, mhd. überwīse (1), Adj.: nhd. »überweise«, überklug, hochweise

-- überklug machen: mhd. überewitzen*, überwitzen, sw. V.: nhd. »überwitzen«, überklug machen, an Witz übertreffen

überklug, mnd. klōkwīs, Adj.: nhd. klug und weise, überklug

überklug, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überklügeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklügen, mhd. überklüegen, sw. V.: nhd. »überklügen«, an Klugheit übertreffen, überlisten

überklügen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überknallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überknecht, mnd. · verknecht, ōverknecht, M.: nhd. »Überknecht«, Bediensteter in gehobener Stellung

überknechten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkneten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überknöcheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überknöchern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überknöpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überknöpfhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überknorpeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überkochen -- Überkochen des Topfes, mhd. havenwalc, st. M.: nhd. Überkochen des Topfes

überkochen, mhd. überwallen, über wallen, red. V., st. V.: nhd. »überwallen«, überlaufen (V.), überkochen, übergehen (V.) (1); ūzwallen (1), ūz wallen, st. V., red. V.: nhd. »auswallen«, aufwallen, heraussprudeln, überkochen, überfließen, überfließen über, herabströmen, herabströmen von, herausströmen; ūzwellen (2), st. V.: nhd. überkochen

überkochen, mnd. · versēden, ōversēden, st. V.: nhd. »übersieden«, überkochen, überschäumen

überkochen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überködern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkollern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkolossal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkommen -- jemanden überkommen, ahd. ūfwerdan* 3, st. V. (3b): nhd. überkommen (V.), jemanden überkommen, jemanden befallen (V.)

überkommen (Adj.), mhd. alt (1), Adj.: nhd. alt, bejahrt, erwachsen (Adj.), ältere, frühere, ehemalig, vorig, vergangen, gewohnt, überkommen (Adj.)

überkommen (Adj.), mnd. kōmenlīk, Adj.: nhd. herkömmlich, überkommen (Adj.)

überkommen (Tod), mnd. vörsnellen* (1), vorsnellen, sw. V.: nhd. übereilen, überraschen, betrügen, überlisten, übervorteilen, durch überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1) in Schaden (M.) bringen, ereilen, überkommen (Tod), sich übereilen, voreilig behaupten

überkommen (V.), ahd. anakweman* 15, anaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. ankommen, eindringen, befallen (V.), kommen zu, jemanden befallen, ergreifen, treffen, überkommen (V.), überfallen (V.), angreifen; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.); ūfwerdan* 3, st. V. (3b): nhd. überkommen (V.), jemanden überkommen, jemanden befallen (V.)

überkommen (V.), mhd. anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen

überkommen (V.), mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; hindergān (1), hinder gān, st. V., an. V.: nhd. hintergehen, von hinten herangehen an, überfallen (V.), berücken, betrügen, überkommen (V.), zurückgehen

überkommen (V.), mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen; underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden; verebenen, virebenen, ferebenen*, sw. V.: nhd. »verebnen«, ebnen, ausgleichen, glätten, schlichten, versöhnen, sich vergleichen, aussöhnen, überkommen (V.), niederfallen; zuotreten, zuo treten, zūtreten, st. V.: nhd. »zutreten«, ankommen, treten zu, kommen zu, treffen, überkommen (V.)

überkommen (V.), mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

überkommen (V.), mnd. r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

überkommen, got. sniw-an* 3, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 88,1, 230): nhd. eilen, überkommen

überkommen, ae. of-er-gā-n, anom. V.: nhd. »übergehen«, überkommen, vorbeigehen; of-er-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. »übergehen«, überkommen, vorbeigehen

überkommen, afries. ov-er-ku-m-a* 1, st. V. (4): nhd. überkommen, überführen, überführt werden, aufgebürdet werden; tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

überkommen, ahd. ubarkweman* 6, ubarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »überkommen«, überraschen, besiegen, auftreten, siegen, widerstehen, überwinden, zurückdrängen, niederdrücken

überkommen, mhd. anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; aneswingen, ane swingen, st. V.: nhd. »anschwingen«, überkommen

überkommen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

Überkommen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

Überkommen, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

überkommen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

überkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überkommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkommene -- überkommene Verfahrensweise, mnd. plech, M.: nhd. überkommene Verfahrensweise, Brauch, Gewohnheit; plēgesēde, plēgsēde, plēgszede, plēgzede, plēgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

überkommener -- überkommener Zustand, mnd. schick, schik, M.: nhd. »Schick«, Gestalt, Beschaffenheit, Form, überkommener Zustand, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Lebensart, Brauch, Mode

überkommenes -- Recht des Abspatens als überkommenes Recht, mnd. spādenrecht, N.: nhd. »Spatenrecht«, Recht des Abspatens als überkommenes Recht, Deichgericht

überkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überkommnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überkommnusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkomplet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überkorn, mnd. · verkōrn, ōverkōrn, N.: nhd. »Überkorn«, über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Kornmenge

überkörperlich, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkostbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

überköstlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überköten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkrächzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkräftig, mhd. überkrefticlich, überkrefteclich, Adj.: nhd. »überkräftig«, übermächtig, überwältigend

überkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkräftigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkragen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkrähen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkrämpen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkrämpung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkrängen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überkränzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkräuseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkraxeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkraxeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkreaturet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

überkreatürlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkreiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überkreis, mhd. überkreiz, st. M.: nhd. »Überkreis«, Nebenkreis, Epizykel

überkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überkreischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkreisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkreuz -- quer und überkreuz setzen, mnd. schrenken, sw. V.: nhd. beschränken, behindern, quer und überkreuz setzen, verschränken, kreuzweise übereinandersetzen, kreuzweise verknüpfen

überkreuz, mhd. übertwerch, überdwerch, Adv.: nhd. »überzwerch«, schräg, überkreuz, weg

überkreuz, mnd. kr· zelinge*, kr· zlinge, kruzelinge, kruslinge, Adv.: nhd. überkreuz, kreuzweise; kr· zewīse*, kr· zewīs, kr· zwīs, kruzewise, Adv.: nhd. kreuzweise, überkreuz, sich kreuzend, in Form eines Kreuzes
-- überkreuz gefaltet: mnd. kr· zevōldet*, kr· zevōlt, kruzevolt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kreuzweise gefaltet, überkreuz gefaltet, verschränkt

überkreuz, adverbiell, nhd.: nhd. ; L.: DW

überkreuzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkriechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkriegen, mnd. · verkrīgen, ōverkrīgen, overkrigen, st. V.: nhd. »überkriegen«, bekämpfen, mit Krieg überziehen

überkriegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkritisch, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überkritteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkritzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkrönen, mhd. überkrœnen, sw. V.: nhd. überkrönen, krönen, verherrlichen, an Herrlichkeit übertreffen; verkrœnen, ferkrœnen*, sw. V.: nhd. krönen, überkrönen, schmücken, schmücken mit

überkrönen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überkropf, mhd. überkrüpfe, st. F.: nhd. »Überkropf«, übermäßige Kropfanfüllung, Übersättigung

überkröpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkrusten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkrustung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkugeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkühlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkühn, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überkühnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkultiviert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkünsteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkünstelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überkünstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkupfern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überkür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überküre, afries. ov-er-ker-e* 2, ūr-ker-e, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Überküre

Überküre, mnd. · verk· re*, · verk· r, · verkoer, ōverk· r, M., F.: nhd. »Überküre«, Gesetz, Bestimmung, Statut

überkurz, mhd. überkurz* (1)**, Adj.: nhd. überkurz; überkurze*, überkurz, überkurt, Adv.: nhd. überkurz, bald

überkurz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überkürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überkutten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überladen (Adj.), ae. of-er-fǣ-þ-r-e, Adj.: nhd. überladen (Adj.)

überladen (Adj.), mhd. überladen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überladen (Adj.); wolgeladen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überladen (Adj.), heimgesucht

überladen (Adv.), mhd. überladen (4), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. überladen (Adv.)

überladen (V.), ae. be-te-l-d-an, st. V. (3b): nhd. bedecken, einfassen, umgeben (V.), überladen (V.), unterdrücken

überladen (V.), ahd. ubarladan* 5, ubarhladan*, st. V. (6): nhd. überladen (V.), zu schwer beladen (V.), überlasten, übersättigen

überladen (V.), mhd. überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden; überlesten, obirlesten, sw. V.: nhd. überladen (V.), überlasten, überfüllen, bedrängen; überlestigen, sw. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, bedrängen; übertrīben (1), über trīben, st. V.: nhd. übertreiben, zu hoch treiben, übermäßig antreiben, überanstrengen, zu weit treiben, fortreißen, überladen (V.), bedrängen, beherrschen

überladen (V.), mnd. · verlāden (1), ōverlāden, averlāden, st. V.: nhd. »überladen« (V.), zu stark beladen (V.), überlasten, überhäufen, überschütten

Überladen, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden; übertrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreiben, übermäßiges Antreiben, Überanstrengen, Fortreißen, Überladen, Bedrängen, Beherrschen

überladen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überladung -- Überladung mit Speise, ae. mėt-e-cweor-r-a, sw. M. (n): nhd. Überladung mit Speise

Überladung, mhd. überlade, überlat, st. F.: nhd. Überladung, Bedrückung, Übermaß; überladunge, st. F.: nhd. Überladung, Bedrückung, Übermaß; überlede, st. F.: nhd. Überladung, Bedrückung, Übermaß; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual; überüste, st. F.: nhd. Überladung

Überladung, mnd. · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, ōverlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung

überladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlagern, mhd. überligen, st. V.: nhd. liegen über, überlagern, besetzen, liegen auf, beschlafen, schänden

überlagern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überlaken, mnd. schīrlāken, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, feine Leinenwand, Überlaken

Überland, as. ov-a-r-lėn-d-i* 2, oƀ-a-r-lėn-d-i*, st. N. (ja): nhd. »Überland«, unbebautes Land

Überland, mhd. überlant, st. N.: nhd. »Überland«, Oberland, Himmel, lediges Gut, lediges Feld

Überland, mnd. · verlant (1), ōverlant, auerlant, overlant, N.: nhd. »Überland«, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben

überland, adverbiell, nhd.: nhd. ; L.: DW

überland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überlände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überlandflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überlandhandel, mnd. landeskōpenschop, F.: nhd. Überlandhandel

überlandhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überlandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überländlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überlandlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlandpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlandreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlandtelegraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überlandweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überländweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überlang -- überlang dünken, mhd. erdriezen, irdriezen, st. V.: nhd. überlästig dünken, überlang dünken, verdrießen

überlang, ahd. ubarlang* 9, obarlang*, Adv.: nhd. »überlang«, spät, nach langer Zeit, später, endlich

überlang, mhd. überlanc (1), Adj.: nhd. »überlang«; überlanc (2), Adv.: nhd. »überlang«, sehr lange, unumschränkt

überlang, mhd. überlengt, überlenget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »überlängt«, überlang, überhoch

überlang, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlange*, overlange, mnd.?, Adv.: nhd. »überlang«, sehr lange

überlang, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überlang, adverbiell., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überlänge, mhd. übersæze, st. F.: nhd. Überlänge

Überlänge, mnd. · verlengede, ōverlengede, auerlengede, F.: nhd. Überlänge, über ein vorgeschriebenes Maß hinausgehende Länge; · verswenge (3), · verswanc, ōverswenge, (subst. Adj.=)Sb.: nhd. Überschwang, Übermaß, Überlänge, außergewöhnliche Größe, großes Ausmaß

überlänge, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlängen, mhd. überlengen, sw. V.: nhd. »überlängen«

überlängen, mnd. · verlengen, ōverlengen, sw. V.: nhd. »überlängen«, eine Manipulation am Spielwürfel durchführen

überlangen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlängt, mhd. überlengt, überlenget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »überlängt«, überlang, überhoch

überlängt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

überlappen, mnd. · verscharven, ōverscharfen, sw. V.: nhd. überschlagen (V.), übergreifen, über etwas hinüber reichen, überlappen

überlappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlappung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlärmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlasieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlassen -- Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird, mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird

Überlassen -- sich selbst Überlassen an Gott, mhd. lāzunge, st. F.: nhd. »Lassung«, sich selbst Überlassen an Gott, Hingabe

überlassen (Adj.), ahd. hanthaft 1, Adj.: nhd. handhaft, zugehörig, verfügbar, dienstbar, überlassen (Adj.)

überlassen (V.), germ. *galētan, *galǣtan, st. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zugestehen; *leihwan, *līhwan, st. V.: nhd. leihen, überlassen (V.); *leihwōn, sw. V.: nhd. leihen, überlassen (V.)

überlassen (V.), ae. of-gief-an, of-geof-an, of-gif-an, of-gyf-an, st. V. (5): nhd. aufgeben, überlassen (V.)

überlassen (V.), afries. bi-fel-a* 37, bi-fel-l-a (2), st. V. (3b): nhd. befehlen, anbefehlen, überlassen (V.), bestatten

überlassen (V.), as. bi-fel-h-an* 19, st. V. (3b): nhd. anempfehlen, übergeben (V.), begraben (V.), überlassen (V.), hingeben, anvertrauen, befehlen

überlassen (V.), ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; gigeban* 9, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), schenken, überreichen, verleihen, hingeben; gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen; werpire 30 und häufiger?, guerpire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. werfen, überlassen (V.), verzichten, aufgeben, hintergehen

überlassen (V.), mhd. abegelāzen*, abe gelāzen, abegelān, abgelān, red. V., an. V., st. V.: nhd. ablassen, nachlassen, aufhören, aufgeben, fahren lassen, loslassen, beenden, überlassen (V.); abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden; abeverlāzen 8 und häufiger?, abeferlāzen*, abe verlāzen, st. V.: nhd. ablassen, aufgeben, verzichten, überlassen (V.), erlassen (V.); anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.); anelīhen, anlīhen, ane līhen, st. V.: nhd. »anleihen«, leihen, borgen, überlassen (V.), ausleihen, anlegen; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; belāzen, belān, st. V.: nhd. »belassen« (V.), unterlassen (V.), erlassen (V.), nachlassen, überlassen (V.), ausstatten; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; bīlāzen, bī lāzen, st. V.: nhd. überlassen (V.); dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen; enpfelhen (1), enphelhen, entvelhen, entfelhen*, intvelhen, intfelhen*, emvelhen, emfelhen*, st. V.: nhd. empfehlen, anbefehlen, befehlen, anvertrauen, auftragen, übergeben (V.), übertragen (V.), überlassen (V.), sich hingeben, in die Gewalt begeben; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

überlassen (V.), mhd. gāben, sw. V.: nhd. »geben«, schenken, als Geschenk geben, überlassen (V.), bestechen, Geschenke machen, beschenken; geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen; geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; īngeben, īn geben, st. V.: nhd. »eingeben«, übergeben (V.), überlassen (V.); innelāzen 1, st. V.: nhd. überlassen (V.)

überlassen (V.), mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben

überlassen (V.), mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

überlassen (V.), mhd. überlīhen, st. V.: nhd. überlassen (V.); ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben; velhen, felhen*, st. V.: nhd. übergeben (V.), überlassen (V.), empfehlen, anvertrauen; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; widerlāzen, wider lāzen, widerlān, red. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, überlassen (V.), entgegengehen lassen

überlassen (V.), mhd. überlāzen, über lāzen, red. V.: nhd. »überlassen (V.)«, hinüberlassen, aufgeben, verzichten auf

überlassen (V.), mnd. belāten, st. V.: nhd. belassen (V.), verlassen (V.), zurücklassen, hinterlassen (V.), testamentarisch vermachen, überlassen (V.), gestatten, beschuldigen

überlassen (V.), mnd. hēmgēven, hēmegēven, heimgēven, st. V.: nhd. anheim stellen, überlassen (V.); henlāten, st. V.: nhd. überlassen (V.), zur Verfügung stellen; hennelāten*, mnd.?, st. V.: nhd. überlassen (V.), zur Verfügung stellen

überlassen (V.), mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum

Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; ōrlōven, · rl· ven, ōrloͤven, ōrlaven, oͤrlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen; · vergünnen, auergünnen, sw. V.: nhd. gönnen, überlassen (V.); r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

überlassen (V.), mnd. underlāten*, underlaten, mnd.?, st. V.: nhd. unterlassen (V.), auflassen, überlassen (V.), übergeben (V.); uplāten*, uplaten, mnd.?, st. V.: nhd. »auflassen«, aufstehen lassen, hinauf gehen lassen, hinauf lassen, aufnehmen, überlassen (V.), übertragen (V.), auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten; volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

überlassen (V.), mnd. · verlāten, ōverlāten, averlāten, offerlāten, overlaten, · verlāden, st. V.: nhd. »überlassen« (V.), verkaufen, übereignen, übertragen (V.), übergeben (V.), aushändigen, übrig lassen, unterlassen (V.), versäumen

überlassen, idg. *lēi- (2), *lē- (2), V., Sb.: nhd. überlassen, gewähren, Besitz

überlassen, got. af-lē-t-an 52, red. abl. V. (6): nhd. entlassen, fortschicken, aufgeben, eine Schuld erlassen, vergeben, verlassen (V.), im Stiche lassen, zurücklassen, überlassen, vernachlässigen; ga-lēw-jan 16, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. hingeben, überlassen, überliefern, verraten

überlassen, afries. rē-m-a (1) 18, sw. V. (1): nhd. räumen, reinigen, säubern, weichen (V.) (2), verlassen (V.), aufgeben, überlassen, einräumen

überlassen, ahd. anagilāzan* 4, red. V.: nhd. »heranlassen«, gestatten, zugestehen, erlauben, loslassen, überlassen, sich hingeben

-- sich überlassen: ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; selblāzan 3, red. V.: nhd. sich überlassen, beruhigen, ruhen, ablassen, aufhören, unterlassen

überlassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlassend -- alles dem Zufall überlassend, mnd. slump (1), Adj.: nhd. alles dem Zufall überlassend, nachlässig; slumpich, Adj.: nhd. alles dem Zufall überlassend, nachlässig, unpassend?

Überlassender, mnd. henlātære*, henlāter, M.: nhd. Überlassender, zur Verfügung Stellender

überlassene -- gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, mnd. pachtinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei; pechtinge, pechtonge, pettinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei

überlassene -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe, mhd. lāzhuobe 1, st. F.: nhd. Lasshufe, vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe

überlassener -- einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, mhd. meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof

überlassenes -- Geistlicher der ein ihm überlassenes kirchliches Lehen gegen ein anderes tauscht, mnd. permūtērære, permūtērer, M.: nhd. Geistlicher der ein ihm überlassenes kirchliches Lehen gegen ein anderes tauscht

überlassenes -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück, mhd. lāzguot, st. N.: nhd. »Lassgut«, vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück

überlassenes -- zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut, mnd. ambachtlēhen*, ambachtlēn, N.: nhd. »Amtslehn«, zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut

überlasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überlassung -- Überlassung von Rechten, mnd. sch· tebrēf, schōtebrēf, M.: nhd. Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, Überlassung von Rechten

Überlassung, idg. *loiku̯nos-, Sb.: nhd. Überlassung

Überlassung, afries. ūr-jev-inge 1, ūr-jow-enge, ov-er-jev-inge, st. F. (ō): nhd. Überlassung

Überlassung, ahd. werpitio* 3 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Aufgabe, Überlassung

Überlassung, mhd. antwurten (2) 3, st. N.: nhd. Übergabe, Überlassung

Überlassung, mhd. gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer

Überlassung, mnd. lātinge, F.: nhd. Lassung, Auflassung, Überlassung, gerichtliche Übertragung, Aderlass, Verlassenheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Trostlosigkeit? (Bedeutung örtlich beschränkt); · verlēveringe, ōverlēveringe, averlēveringe, F.: nhd. »Überlieferung«, Aushändigung, Überlassung, Hinterlegung, Auslieferung

-- gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau: mnd. marktal, marktāl, marktael, F.: nhd. »Markzahl«, Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau; marktāle, F., M.: nhd. Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau

-- leihweise Überlassung: mnd. lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.)

Überlassung, mnd. uprēkinge, mnd.?, F.: nhd. Überlassung, Übergabe

Überlassung, mnd. · verlātinge, ōverlātinge, averlātinge, F.: nhd. »Überlassung«, Eigentumsübertragung, Übereignung, Auflassung

überlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überlassungsbrief, mnd. · verlātingesbrēf*, · verlātincsbrēf, ōverlātincsbrēf, auerlatingsbreiff, M.: nhd. »Überlassungsbrief«, Urkunde über eine Eigentumsübertragung, Verkaufsurkunde

Überlast, mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger

Überlast, mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

Überlast, mnd. · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, oͤverlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung

überlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlasten, ahd. ubarladan* 5, ubarhladan*, st. V. (6): nhd. überladen (V.), zu schwer beladen (V.), überlasten, übersättigen

überlasten, mhd. überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

Überlasten, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden

überlasten, mhd. überlesten, obirlesten, sw. V.: nhd. überladen (V.), überlasten, überfüllen, bedrängen; übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen

-- sich überlasten: mhd. überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

überlasten, mnd. · verkümmeren*, overkummern, mnd.?, V.: nhd. überlasten; · verlāden (1), ōverlāden, averlāden, st. V.: nhd. »überladen« (V.), zu stark beladen (V.), überlasten, überhäufen, überschütten

überlasten, mnd. · verlasten, ōverlasten, averlasten, sw. V.: nhd. »überlasten«, sehr beanspruchen, überbeanspruchen

überlasten, mnd. vörlasten*, vorlasten, sw. V.: nhd. überlasten, zu schwer beladen (V.), mit übermäßigen Kosten (F.) (Pl.) beschweren, belasten, sich mit etwas belasten, sich einer Mühe unterziehen; vörlesten*, vorlesten, sw. V.: nhd. zu stark belasten, überlasten

überlasten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlästig -- überlästig dünken, mhd. erdriezen, irdriezen, st. V.: nhd. überlästig dünken, überlang dünken, verdrießen

überlästig -- überlästig dünken, mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen überlästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überlästigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlästigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlästigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überläszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überlatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überlauben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlauern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überlauf, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis; · verlōp (1), · verloep, · verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

-- Überlauf des Wassers: mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

Überlauf, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verlo̊p, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

Überlauf, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

überlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überlaufen (V.) lassen, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

überlaufen (V.) von, mhd. vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in

überlaufen (V.), mhd. beloufen, st. V.: nhd. belaufen, durchlaufen, überlaufen (V.), durchqueren, hinabfließen auf, strömen

überlaufen (V.), mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

überlaufen (V.), mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; übergiezen, über giezen, st. V.: nhd. »übergießen«, überfließen, überlaufen (V.), sich übergeben (V.), überströmen, durchströmen, hinübergießen, überziehen, bedecken; überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen; überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; überrinnen, über rinnen, st. V.: nhd. »überrinnen«, rinnend ganz bedecken, mit etwas Rinnendem ganz bedeckt sein (V.), überlaufen (V.), überströmen; übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; übervliezen, überfliezen*, über vliezen, st. V.: nhd. vorüberfließen, überlaufen (V.), überfließen, überströmen, überschwemmen, überflüssig sein (V.), Überfluss haben, reichlicher sein (V.) als; überwallen, über wallen, red. V., st. V.: nhd. »überwallen«, überlaufen (V.), überkochen, übergehen (V.) (1)

überlaufen (V.), mnd. tōlōpen, tolopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zulaufen«, herzulaufen, überlaufen (V.), übrig sein (V.), zugehen, sich schließen

überlaufen (V.), mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

überlaufen, ahd. irgiozan* 24, st. V. (2b): nhd. sich ergießen, fließen, fluten, anschwellen, überlaufen, vergießen, ausgießen, überschwemmen, fortschwemmen

überlaufen, ahd. ubarloufan* 1, red. V.: nhd. »überlaufen«, hinlaufen über

Überlaufen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

überlaufen, mhd. umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen

-- rennend überlaufen: mhd. überrennen, sw. V.: nhd. »überrennen«, rennend überlaufen, überfallen (V.), rennend durcheilen, herfallen über

Überlaufen, mnd. · vervlucht, ōvervlucht, F.: nhd. Flucht, Überlaufen

überlaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überläufer, ahd. fluhtīgēr 5, Adj. subst.=st. M.: nhd. Flüchtling, Überläufer

Überläufer, mhd. überloufære*, überloufer, st. M.: nhd. »Überläufer«, etwas in Kürze Behandelnder, etwas Durchgehender

Überläufer, mnd. sāgære* (2), sāger, M.: nhd. »Zager«, Feigling, Überläufer

überläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überläuferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überläuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überläuferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überlaufgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überlaufhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlaufrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Überlaufsbalke, mnd. · verlōpesbalke*, · verlōpsbalke, ōverlōpsbalke, M.: nhd. »Überlaufsbalke«, Verbindungsbalken für den Schiffsrumpf, Decksbalken

überlaufschlacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

überlaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlaufvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlauschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlaut, ahd. ubarlūt 18, Adv.: nhd. »überlaut«, laut, deutlich, mit lauter Stimme, mit erhobener Stimme, klar

überlaut, mhd. überlūt (1), Adj.: nhd. »überlaut«; überlūt (2), überlout, obirlūt, Adv.: nhd. »überlaut«, öffentlich, laut, deutlich, heftig, allgemein vernehmlich, unumwunden

überlaut, mnd. · verl· dich, ōverl· dich, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, lärmend; · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

überlaut, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überlaut, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überlautes -- überlautes Lachen, mnd. schrachen* (2), schrachent, N.: nhd. überlautes Lachen

Überleben -- letztes Überleben, ae. ėnd-e-lā-f, st. F. (ō): nhd. letzter Rest, letztes Überleben

überleben, ae. ā-bīd-an, st. V. (1): nhd. warten, bleiben, zurückbleiben, überleben; dag-an, sw. V. (1): nhd. erdulden, überstehen, überleben; *díeg-an (3), *dȳg-an, sw. V. (1): nhd. erdulden, überstehen, überleben; ge-díeg-an, ge-dȳg-an, sw. V. (1): nhd. erdulden, überstehen, überleben, bestehen, ausführen, überwinden; ge-nes-an, st. V. (5): nhd. gerettet werden, überleben, entkommen; ge-þol-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten; nes-an, st. V. (5): nhd.

gerettet werden, überleben, entkommen; of-er-li-b-b-an, sw. V. (3): nhd. überleben; þol-ian, þœl-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, leiden, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten

überleben, afries. ūr-li-b-b-a 5, ov-er-li-b-b-a?, sw. V. (1): nhd. überleben

überleben, ahd. lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit; ubarlebēn* 2, sw. V. (3): nhd. überleben, weiterleben

überleben, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; dannenkomen, st. V.: nhd. »von dannen kommen«, heil davonkommen, überleben

überleben, mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

überleben, mhd. überleben, uberleven, overleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben als; ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

überleben, mnd. aflēven, sw. V.: nhd. erleben, überleben

überleben, mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen; · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben; · verwērden, ōverwērden, st. V.: nhd. übrig bleiben, als Rest verbleiben, übrig sein (V.), überleben, weiterleben, von etwas befreit sein (V.), verschont bleiben, überhoben werden?

-- jemanden überleben: mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

überleben, mnd. vörlēven* (2), vorlēven, vorleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben, über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben

überleben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlebend, ahd. ubarlebi* 1, Adj.?: nhd. nachgeboren, überlebend

überlebend, mhd. überlebendic 1, Adj.: nhd. »überlebendig«, überlebend

überlebend, mnd. nālēvendich, nāchlēvendich*, Adj.: nhd. überlebend

Überlebende -- Überlebende einer Katastrophe, ae. wé-a-lā-f, st. F. (ō): nhd. Überlebende einer Katastrophe, Überbleibsel nach einer Katastrophe

Überlebender, as. ov-a-r-lī-v-o* 1, oƀ-a-r-lī-v-o*, sw. M. (n): nhd. Überlebender

Überlebender, ahd. afterlāz 2, st. M. (a?, i?): nhd. Überlebender; afterleibo* 2, afterlebo*, sw. M. (n): nhd. Überlebender, Hinterbliebener, Nachgeborener; āleiba* 17, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Überbleibsel, Rest, Hinterlassenschaft, Überlebender, Nachwirkung; ubarhaltāri* 1, obarhaltāri*, st. M. (ja): nhd. Überlebender; ubarlebo* 2, sw. M. (n): nhd. Überlebender; ubarleibo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Überlebender; ubarlībo* 3, sw. M. (n): nhd. Überlebender

Überlebender, mnd. aflēvære*, aflēver, M.: nhd. Überlebender

Überlebender, mnd. lestlēvendich, (subst. Adj.=)M.: nhd. Überlebender, Letztlebender; letzte, lette, M.: nhd. Überlebender, Letztlebender; lēvendige, (subst. Adj.=)M.: nhd. Lebendiger, Lebender, Überlebender, Hinterbliebener

-- letzter Überlebender: mnd. lāteste* (2), M.: nhd. Letzter, letzter Überlebender

überlebendig, mhd. überlebendic 1, Adj.: nhd. »überlebendig«, überlebend

überlebendig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überlebensgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überlebensgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlebensgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überlebenskampf, mnd. ? snappen (2), N.: nhd. »Schnappen«, Überlebenskampf?

überlebensrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlebensversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlebsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überlebte -- Mensch der die Ragnarǫk überlebte, an. līf-þras-ir, M.: nhd. Mensch der die Ragnarǫk überlebte, von Leben Strotzender

überlebtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überlegebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überlegen (Adj.) sein (V.), mnd. · verm· gen, ōverm· gen, auerm· gen, overmogen, sw. V.: nhd. überlegen (Adj.) sein (V.), Oberhand haben, stärker sein (V.), überwältigen

überlegen (Adj.), ae. ā-n-feal-d, Adj.: nhd. einzeln, unvermischt, einzigartig, überlegen (Adj.), einfach, bescheiden (Adj.), ehrlich, aufrichtig, fest, unveränderlich

überlegen (Adj.), ahd. obarōro* 14?, Adj.: nhd. obere, höhere, erhabenere, überlegen (Adj.)

überlegen (Adj.), mhd. bedāht (1), bedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedacht, überlegen (Adj.), besonnen (Adj.), entschlossen, bedenklich, klug, besorgt, aufmerksam

überlegen (Adj.), mhd. überkreftic, überkreftec, Adj.: nhd. übermächtig, überlegen (Adj.); übermehtic, Adj.: nhd. übermächtig, überlegen (Adj.)

überlegen (Adj.), mnd. mechtich (1), Adj.: nhd. mächtig, stark, gewaltig, mit Macht ausgestattet, zahlreich, überlegen (Adj.), einflussreich, gültig, befugt, berechtigt, bevollmächtigt; · vere*, · ver, o̊ver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig; · verhandich, ōverhandich, overhandich, averhandich, Adj.: nhd. übermächtig, überlegen (Adj.); · verhench, Adj.: nhd. übermächtig, überlegen (Adj.); ōverwēgen, auerwēgen, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. verwegen, kühn, überlegen (Adj.), mächtiger als, stärker als

überlegen (Adj.), mnd. · verleggen* (1), · verlēgen, ōverlēgen, averlēgen, Adj.: nhd. »überlegen« (Adj.), außerhalb eines Zuständigkeitsbereichs liegend, außerhalb der Befugnis einer Institution befindlich

überlegen (Adj.), mnd. vörwēgen* (2), vorwēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schwer, stark, wirksam, überlegen (Adj.), mächtig, gewaltig, verwegen, tollkühn, kühn, entschlossen; vörwunnen*, vorwunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überlegen (Adj.), überführt, bezwungen, besiegt

überlegen (Adv.), ahd. ? rīflīhho* 1, rīflīcho*, Adv.: nhd. reif, überlegen (Adv.)?; ubarwintelingūn* 1, Adv.: nhd. überlegen (Adv.)

überlegen (Adv.), mhd. überkrefticlīche*, überkrefteclīche, Adv.: nhd. übermächtig, überlegen (Adv.)

überlegen (V.), idg. *ok-?, V.: nhd. überlegen (V.), meinen, denken, erhaben?; *rēdh-, *rōdh-, *rədh-, V.: nhd. bereiten, zurechtmachen, geraten, überlegen (V.)

überlegen (V.), got. and-þag-k-jan* (sik) 3, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. einfallen, erinnern, gedenken, sich besinnen, überlegen (V.), bedenken, sich entsinnen; bi-þagk-jan* 1, sw. V. (1): nhd. bedenken, überlegen (V.); *ga-mi-t-ōn?, sw. V. (2), (perfektiv): nhd. denken, überlegen (V.); mi-t-ōn* 11, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,1): nhd. ermessen, bedenken, überlegen (V.); þagk-jan 19, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,5, 49,1, 57, 240,1b): nhd. denken, überlegen (V.)

überlegen (V.), an. hug-a, sw. V.: nhd. überlegen (V.), bedenken; trak-t-ēr-a, sw. V.: nhd. erörtern, überlegen (V.)

überlegen (V.), ae. ā-s-méag-an, sw. V. (1): nhd. überlegen (V.), untersuchen; be-hāw-ian, sw. V.: nhd. klar sehen, aufpassen, überlegen (V.); eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen; for-e-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. voraus bedenken, überlegen (V.); ge-eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen; ge-hycg-an, ge-hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; ge-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; hycg-an, hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; pin-s-ian, pī-s-ian, sw. V. (2): nhd. wägen, überlegen (V.), bedenken, prüfen; s-méag-an, s-mēg-an, s-mé-an, sw. V. (1): nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), beraten (V.), prüfen, voraussetzen, suchen; þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; þrid-ian, þryd-ian, þreod-ian, sw. V. (2): nhd. bedenken, beschließen, überlegen (V.), nachdenken, zögern; weal-c-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. rollen, wälzen, wirbeln, überlegen (V.), nachdenken, zusammenwickeln, drehen; ymb-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. nachdenken, überlegen (V.)

überlegen (V.), afries. ov-er-ledz-a 1 und häufiger?, ūr-ledz-a, sw. V. (1): nhd. überlegen (V.), durchdenken; rē-d-a (1) 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. raten, überlegen (V.), helfen

überlegen (V.), as. thėnk-ian 17, sw. V. (1a): nhd. denken, gedenken, nachdenken, beobachten, überlegen (V.), vorsehen

überlegen (V.), ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; banihhōn* 3, banichōn*, sw. V. (2): nhd. denken, überlegen (V.), sinnen; bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; bimeinen* 47, sw. V. (1a): nhd. »meinen«, überlegen (V.), vorsetzen, bestimmen, festsetzen, beschließen, sich vornehmen, befehlen, zuweisen; bitrahtōn* 18, sw. V. (2): nhd. betrachten, erwägen, bedenken, denken, denken an, überdenken, überlegen (V.); dankfazzōn* 1, dancfazzōn*, sw. V. (2): nhd. erwägen, überlegen (V.), nachdenken; daradenken* 2, sw. V. (1a): nhd. daran denken, überlegen (V.); denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; hogezzen* 4, hogazzen*, sw. V. (1a): nhd. denken, überlegen (V.), nachdenken; irwantalōn* 1, sw. V. (2): nhd. überlegen (V.), erwägen; rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen; ubarwegan* 4, st. V. (5): nhd. »überwiegen«, übersteigen, erwägen, überlegen (V.), durchdenken; umbidenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, überlegen (V.), bedenken, wieder an etwas denken

überlegen (V.), ahd. ubarigileggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »überlegen« (V.), legen über

überlegen (V.), mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; ahtigen, sw. V.: nhd. bedenken, überlegen (V.); bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; besinnen, st. V.: nhd. »besinnen«, nachdenken, ausdenken, zur Besinnung bringen, zur Erkenntnis bringen, sich bewusst werden, überlegen (V.), bedenken, erklären; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; betrahtigen*, betrahtegen, sw. V.: nhd. überlegen (V.), trachten, streben; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

überlegen (V.), mhd. hinderkomen, st. V.: nhd. hintergehen, schreckhaft überkommen (V.), überlegen (V.), betrügen, überwältigen

überlegen (V.), mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); pansieren, sw. V.: nhd. denken, überlegen (V.), sinnieren

überlegen (V.), mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

überlegen (V.), mhd. überreiten, sw. V.: nhd. überrechnen, überlegen (V.), durch Rechnung überführen, durch Rechnung übervorteilen, verführen; überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; ūzgemezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), beraten (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen; ūzmezzen, ūz mezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen, beraten (V.); versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

überlegen (V.), mnd. beachten (1), sw. V.: nhd. beachten, überlegen (V.), beraten (V.), besprechen; bedenken (1), sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, nachdenken, sich entsinnen, aussinnen, erdenken, besprechen, verdächtigen, beschenken; beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; berāden (1), st. V.: nhd. begaben, versehen (V.), versorgen, ausstatten, beschenken, abfinden (Erben), abteilen, beraten (V.), überlegen (V.), Beschluss fassen; berāden (2), sw. V.: nhd. »beraten« (V.), bedenken, überlegen (V.); besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen; bewāgen (1), sw. V.: nhd. bewegen, antreiben, bedenken (V.), überlegen (V.); contemplēren, V.: nhd. nachdenken, überlegen (V.), sich versenken, andächtig sein (V.); erdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), gedenken, zurückdenken, denkend finden, erinnern

überlegen (V.), mnd. merken (1), marken, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, Acht (F.) (2) geben, beachten, erkennen, bedenken, überlegen (V.), erwägen, wahrnehmen, erkennen, zur Kenntnis nehmen; · vermerken, ōvermerken, overmerken, auermerken, sw. V.: nhd. bedenken, überdenken, überlegen (V.), berücksichtigen, durchgehen, überschlagen (V.), Anzahl schätzen; · verpinsen, ōverpinsen, averpinsen, · verpensen, ōverpensen, sw. V.: nhd. überdenken, bedenken, überlegen (V.), über etwas nachdenken; · verpr· ven, o̊verpro̊uen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen; · verrāden, ōverrāden, sw. V.: nhd. überlegen (V.), beraten (V.); · verschatten (1), ōverschatten, sw. V.: nhd. mit zu hohen Abgaben belasten, abwägen, überlegen (V.), verschätzen, vergelten; · vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden; · vertractēren, ōvertractēren, sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.); · verwachten, ōverwachten, auerwachten, sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.); · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden; pinsen, pensen, pinselen, peynsen, penzen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), abschätzen, erwägen, auf etwas sinnen, nach etwas trachten; prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen; rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen; rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen

überlegen (V.), mnd. · verleggen (2), ōverleggen, averleggen, overleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), belegen (V.), bedecken, auslegen, über einen Bereich legen, über jemanden ausbreiten, vorweisen, vorführen; · verleggen (3), ōverleggen, averleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), durchgehen, erörtern, überprüfen, beschließen, bestimmen, durchgehen, nachrechnen

überlegen (V.), mnd. visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren; vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.); vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörtrachten*, vortrachten, sw. V.: nhd. erwägen, überlegen (V.), in Betracht ziehen; vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

überlegen sein (V.), mhd. obegeligen*, obgeligen, obe geligen, st. V.: nhd. »obliegen«, siegen, überlegen sein (V.); obeligen, obe ligen, obligen, st. V.: nhd. oben liegen, obsiegen, überwinden, siegen, überlegen sein (V.)

überlegen sein (V.), mhd. übermügen, an. V.: nhd. übertreffen, überwinden, stärker sein (V.), überlegen sein (V.); voregesīn*, vorgesīn, vor gesīn, foregesīn*, an. V.: nhd. beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.); voresīn*, vor sīn, vorsīn, foresīn*, an. V.: nhd. »vorsein«, vorgesetzt sein (V.), beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.), vorüber sein (V.)

überlegen, ae. ge-þeah-t-ian, sw. V.: nhd. überlegen, Rat suchen, übereinstimmen; þeah-t-ian, sw. V.: nhd. überlegen, Rat suchen, übereinstimmen

überlegen, afries. *for-bi-trach-t-ia, *for-be-trach-t-ia, sw. V. (2): nhd. überlegen

Überlegen, mhd. gedæhte, st. F.: nhd. Nachdenken, Überlegen, Sinn, Denken, Gedanke

Überlegen, mhd. trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.)

Überlegen, mhd. umbewant (2), st. M.: nhd. Hinwenden und Herwenden, Überlegen; vüretrahtunge*, vürtrahtunge, füretrahtunge*, st. F.: nhd. »Fürtrachtung«, Vorausdenken, Vorsehung, Überlegen

Überlegen, mnd. bewāgen (2), bewāgent, N.: nhd. Bedenken, Überlegen

überlegen, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überlegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlegend -- im voraus überlegend, mhd. vürebetrehtic*, vürbetrehtic, fürbetrehtic*, Adj.: nhd. im voraus überlegend

überlegend, germ. *rēda-, *rēdaz, *rǣda-, *rǣdaz, Adj.: nhd. ratend, überlegend, klug, geschickt, ...mutig; *rēdi-, *rēdiz, *rǣdi-, *rǣdiz, Adj.: nhd. ...mütig, ratend, überlegend

überlegend, ahd. *giskouwōntlīh?, *giscouwontlīh?, Adj.: nhd. überlegend

überlegend, mhd. betrehtic, betrehtec, wetrehtic, wetrahtic, Adj.: nhd. überlegend, betrachtend, verständig, bedacht, klug, besonnen (Adj.)

überlegend, mhd. nāchranc, Adj.: nhd. nachstrebend, überlegend, listig, schlau; nāchræte (1), Adj.: nhd. bedächtig, überlegend, klug; nāchrætic*, nāchrætec, Adj.: nhd. bedächtig, überlegend, klug

überlegend, mnd. nārādich, nāchrādich*, naradich, Adj.: nhd. überlegend, beharrlich, schlau, entschlossen

überlegend, mnd. vördachtich*, vordachtich, Adj.: nhd. bedächtig, überlegend

überlegene -- überlegene Kraft, mhd. überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle

überlegene, mhd. obere (1) 286 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. obere, äußere, höhere, überlegene, siegreiche, ober, oberste, höchste

Überlegener, mhd. übergenōz (1), obergenōz, st. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Ranghöherer, Überlegener, Übertreffender, Höherstehender, ständisch Höherstehender, Steigerung, Überbietung, Gipfel

Überlegenheit, mhd. bobenheit, pobenheit, st. F.: nhd. Überlegenheit, Überheblichkeit, Überlegensein, Obenaufsein

Überlegenheit, mhd. gedenkenheit, st. F.: nhd. Überlegenheit

Überlegenheit, mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

Überlegenheit, mhd. übergelt, obirgelt, st. M., st. N.: nhd. »Übergeld«, Überbezahlung, Höherwertiges, Zinsen, Übermacht, Überlegenheit; überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle; übermāze, st. F.: nhd. Übermaß, Überlegenheit, Unmäßigkeit, Überfluss, Übriges, Übermäßigkeit, Unmäßigkeit

Überlegenheit, mnd. mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft

Überlegenheit, mnd. stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

überlegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überlegensein, mhd. bobenheit, pobenheit, st. F.: nhd. Überlegenheit, Überheblichkeit, Überlegensein, Obenaufsein

Überleger, mnd. rādære*, M.: nhd. Berater, Überleger, Ratender

überlegsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überlegsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlegt -- wohl überlegt, mhd. sitelich, sitlich, setlich, Adj.: nhd. »sittlich«, dem Brauch gemäß, ruhig, milde, bescheiden (Adj.), anständig, sittsam, wohlgesetzt, wohl überlegt

überlegt, ae. rǣ-d-fæst, rǣ-d-fest, Adj.: nhd. entschieden, entschlossen, weise, überlegt

überlegt, ahd. giskouwōt*, giscouwōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. überlegt; *giwāgi (1)?, Adj.: nhd. überlegt; giwarito*, Part. Prät.=Adv.: nhd. überlegt; *rātlīhho?, *rātlīcho?, Adv.: nhd. »rätlich«, überlegt; wīslīhho* (2) 7, wīslīcho*, Adv.: nhd. weise, klug, auf verständige Weise, gescheit, überlegt, verständig

überlegt, mhd. bedæhticlīche, bedæhteclīche, Adv.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, umsichtig, mit Absicht, absichtlich; bedāhtlīche, bedæhtlīche*, Adv.: nhd. mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, besonnen (Adv.), mit Absicht, absichtlich; berātenlich***, Adj.: nhd. mit Vorbedacht handelnd, überlegt; berātenlīche, berætenlīche, Adv.: nhd. mit Vorbedacht, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, mit Beratung; berætlich, Adj.: nhd. mit Vorbedacht handelnd, überlegt; besinnet, besint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), ausgedacht, überlegt, verständig, klug

überlegt, mhd. verdæhtic, ferdæhtic*, Adj.: nhd. überlegt, vorbedacht, denkend; verdæhticlich***, Adj.: nhd. »verdächtiglich«, überlegt, vorbedacht; verdæhticlīche, Adv.: nhd. »verdächtiglich«, überlegt, vorbedacht, denkend; verdæhtlich, ferdæhtlich*, Adj.: nhd. »verdächtlich«, überlegt, vorbedacht, denkend, Argwohn erweckend, verdächtig; wolbedāht (1), wolebedāht, walebedāht, walbedāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, besonnen (Adj.), bewusst, durchdacht, überlegt, verständig; wolbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eng vertraut, wohlbedacht, überlegt; wolgesinnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, überlegt; wolverdāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, überlegt; wolversinnet, wolversint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, überlegt

-- reiflich überlegt: mhd. zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt

-- wohl überlegt: mhd. volbedāht, folbedāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »voll bedacht«, wohl überlegt

überlegt, mnd. bedechtlīke*, bedechtlīk, Adv.: nhd. wohl bedacht, mit Bedacht, überlegt; berāden*** (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überlegt

überlegt, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

überlegt, mnd. v· rsēnich, vorseinich, Adj.: nhd. vorhersehend (von Gott), vorausschauend, überlegt, sorgend, vorsorglich, vorsichtig, umsichtig, klug; v· rsichtich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend, klug, überlegt, vorsorglich, umsichtig, verständig, bedachtsam, besonnen (Adj.), vorbedacht, absichtlich, vorsätzlich; v· rsichtichlīk*** (1), Adj.: nhd. vorsichtig, überlegt, umsichtig, absichtlich; v· rsichtichlīke*, v· rsichtichlīk, vorsichtichlik, Adv.: nhd. vorsichtig, überlegt, umsichtig, absichtlich, böswillig, vorsätzlich; vörsunnen*, vorsunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, bei Sinnen seiend, vernünftig, klug, überlegt, wohlbedacht; wolbedacht, mnd.?, Adj.: nhd. wohlbedacht, überlegt, klug, schlau

-- gründlich überlegt: mnd. vulbedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlüberlegt, gründlich überlegt

-- vorher überlegt: mnd. v· rberāden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher überlegt

Überlegtheit, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität

Überlegung, got. mi-t-ōn-s 10, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c): nhd. Überlegung, Gedanke

Überlegung, an. geð, st. N. (a): nhd. Bewusstsein, Sinn, Verstand, Überlegung; grund-an, F.: nhd. Überlegung

-- ohne Überlegung: an. geð-lauss, Adj.: nhd. ohne Überlegung

Überlegung, ae. eah-t, st. F. (ō): nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Achtung, Schätzung, Wert; ge-eah-t-ung, st. F. (ō): nhd. Überlegung, Beratung; s-méa-ung, s-méa-w-ung, st. F. (ō): nhd. Überlegung, Untersuchung; þanc-me-t-ung, st. F. (ō): nhd. Überlegung, Gedanke; þréod-ung, st. F. (ō): nhd. Überlegung; ymb-þréod-ung, st. F. (ō): nhd. Überlegung

Überlegung, afries. for-bi-trach-t-inge 1, for-be-trach-t-inge, st. F. (ō): nhd. Überlegung, Erwägung

Überlegung, ahd. ahtunga 15, st. F. (ō): nhd. »Achtung«, Meinung, Nachdenken, Überlegung, Ansicht, Beurteilung, Ruf, Maß, Wertung, Zweifel; bidenkida* 1, st. F. (ō): nhd. »Bedacht«, Nachdenken, Überlegung; bitrahtida* 5, st. F. (ō): nhd. Betrachtung, Überlegung, Beurteilung; bitrahtōdī* 1, st. F. (ī): nhd. »Betrachtung«, Erwägung, Überlegung; biwānunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erwägung, Überlegung; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff; gidankfazzōtī* 1, gidancfazzōtī*, st. F. (ī): nhd. Erwägung, Überlegung; girāti 51, st. N. (ja): nhd. Rat, Beratung, Geheimnis, Beschluss, Entschluss, Überlegung, Absicht, Ratschluss, Einsicht; kuri* 11, st. F. (i): nhd. »Kür«, Wahl, Beratung, Erwägung, Überlegung; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; spurunga 2, st. F. (ō): nhd. Suche, Aufspüren, Erforschen, Überlegung; trahtunga* 2, st. F. (ō): nhd. Trachten, Streben, Überlegung, Betrachtung; ubarwāgī* 1, ahd.?, st. F. (ī)?: nhd. Abwägen, Abwägung, Überlegung; urniusida* 1, st. F. (ō): nhd. Nachforschung, Überlegung, Erwägung; wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil; widardank* 1, widardanc*?, st. M. (a): nhd. Rücksicht, Überlegung, Weigerung, Ablehnung

Überlegung, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; bedæhticheit, bedæhtikeit, bedæhtecheit, st. F.: nhd. »Bedächtigkeit«, Eingedenksein, Überlegung, Umsicht, Besonnenheit; bedanc, st. M.: nhd. Überlegung, Nachdenken, Gedanke; betrahte, betraht, st. F.: nhd. Erwägung, Überlegung, Erkenntniskraft, Denkfähigkeit; betrahtnisse, betrahtnisse, st. F.: nhd. Überlegung, Betrachtung, Bedacht; betrahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Andacht, Überlegung, Bedacht, Vorbedacht, Vorstellung, Trachten (N.)

-- durch Überlegung hindern: mhd. betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen

-- mit Überlegung: mhd. bedæhticlīche, bedæhteclīche, Adv.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, umsichtig, mit Absicht, absichtlich; bedāhtlīche, bedæhtlīche*, Adv.: nhd. mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, besonnen (Adv.), mit Absicht, absichtlich; bedehtelich***, Adj.: nhd. mit Bedacht, mit Überlegung, mit Absicht; bedehtelīche, Adv.: nhd. mit Bedacht, mit Überlegung, mit Absicht; berātenlīche, berætenlīche, Adv.: nhd. mit Vorbedacht, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, mit Beratung; berætlīche, Adv.: nhd. mit Vorbedacht, mit Überlegung; besinnetlīche*, besintlīche, Adv.: nhd. besonnen (Adv.), mit Überlegung; betrehticlīche, betrehteclīche, wetrehticlīche, Adv.: nhd. einsichtig, mit Überlegung, andächtig; betreticlīchen*, betreteclīchen, Adv.: nhd. einsichtig, mit Überlegung

Überlegung, mhd. gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand; gehüge (2), gehuge, st. F.: nhd. Sinn, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, Freude, Logik, Gedächtnis, Überlegung; geræte, geräte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Überlegung, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Überlegung, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.); trahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung, Denken, Streben (N.), Trachten (N.), Absicht

Überlegung, mhd. verdenknisse 1, st. F.: nhd. Überlegung; vorebedæhticheit*, vorbedæhticheit, vorbedæhtikeit, forbedæhtikeit*, forebedæhticheit*, st. F.: nhd. »Vorbedächtigkeit«, Vorbedacht, vorausgehende Bedachtsamkeit, Überlegung, Vorhersehung; vorebetrahtigunge* 1, vorbetrahtigunge, forebetrahtigunge*, forbetrahtigunge*, st. F.: nhd. Vorbedacht, Überlegung; vorebetrahtunge*, vorbetrahtunge, forebetrahtunge*, st. F.: nhd. Vorbetrachtung, Erwägung, Vorbedachtsamkeit, Vorbedacht, Überlegung; vorerāt*, vorrāt, forerāt*, st. M.: nhd. Vorrat, Vorsehung, Vorberatung, Vorbedacht, Überlegung, Anweisung, Weistun; vüredanc*, vürdanc, füredanc*, st. M.: nhd. vorhergehendes Denken, Vorsatz, Überlegung, Vorbedacht; vüregedanc*, vürgedanc, vorgedanc*, füregedanc*, fürgedanc*, forgedanc*, st. M.: nhd. vorhergehendes Denken, Vorsatz, Überlegung, Plan (M.) (2), Vorsehung, Vorbedacht; vüregedenken* (2), vürgedenken, füregedenken*, fürgedenken*, st. N.: nhd. »Fürgedenken«, Überlegung, Vorsatz; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit

-- Überlegung im voraus: mhd. vürebetrahtunge*, vürbetrahtunge, fürebetrahtunge*, st. F.: nhd. »Vorbetrachtung«, Andacht, Überlegung im voraus

-- vorhergehende Überlegung: mhd. voregedanc*, vorgedanc, foregedanc*, st. M.: nhd. vorhergehende Überlegung, Vorbedacht

Überlegung, mnd. beachtinge, F.: nhd. Beratung, Überlegung; bedechtichhēt***, bedechtichheit, F.: nhd. Bedacht, Überlegung; bedenk, N.: nhd. Bedenken, Erwägung, Überlegung; berāt (1), berât, berād, N., M.: nhd. Überlegung, Beratung, Beratschlagung, Rat, Entschluss, Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, Einwand, Ausstattung, Verheiratung; besinne, besin, F.: nhd. »Besinn«, Überlegung, Bedenken (N.); besinninge, F.: nhd. Besinnung, Überlegung; besinte, besinnede*?, N.: nhd. Beschluss, Überlegung; betrachtenisse, betrachtnisse, F.: nhd. Erwägung, Überlegung, Bedenken (N.); betrachtinge, F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung; bewēginge, F.: nhd. Bewegung, Erwägung, Überlegung, Veranlassung, Antrieb, Erregung, sinnlicher Reiz, Aufruhr, Aufregung, Opferdarbringung (örtlich beschränkt)

Überlegung, mnd. gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge

-- ruhige Überlegung: mnd. gesachtehēt*, gesachthēt, gesachtheit, F.: nhd. Ruhe, ruhige Überlegung

Überlegung, mnd. nādanke*, nachdanke*, M.: nhd. Überlegung, Nachdenken; · vertrachtinge, ōvertrachtinge, avertrachtinge, F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung, Meditation; · verwēginge, ōverwēginge, averwēginge, F.: nhd. Überlegung, Erwägung, Erörterung, Prüfung, Beratung; rādenisse***, F.: nhd. Beratung, Überlegung, Rat, Beschluss; rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

-- mit reiflicher Überlegung: mnd. rīpelīken, ripliken, Adv.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung, umsichtig, zahlreich

-- mit reiflicher Überlegung handelnd: mnd. rīpelīk*, rīplīk, rīplich, Adj.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung handelnd, umsichtig, zahlreich

Überlegung, mnd. v· rberāt, vorberāt, v· rberād, M.: nhd. vorherige Beratung, Überlegung, Vorbedacht; v· rdacht, F.: nhd. Bedacht, Vorbedacht, Überlegung, Vorsicht, Erinnerung, Gedächtnis, Verdacht, Argwohn; vördachtichhēt*, vordachtichēt, vordachticheit, F.: nhd. Vorbedacht, Bedacht, Vorsehung, Überlegung, Klugheit; vördachtnisse*, vordachtnisse, vordachtenisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit; v· rdank, v· redank, vordank, vordanke, st. M.: nhd. früher gehabter Gedanke, vorheriges Nachdenken, vorherige Überlegung, Vorbedacht, Überlegung, Vorsatz, Absicht; vördechtichhēt*, vördechtichheit*, vordechtichēt, vordechticheit, F.: nhd. Verdacht, Verdächtigung, Bedacht, Überlegung, Klugheit; vördechtnisse*, vordechtnisse, vordechtenisse, vordechnisse, vordochtnisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Gedächtnis, kirchliche Memorie, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit; v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund; v· rsātichhēt*, v· rsātichēt, v· rsāticheit, F.: nhd. Absicht, Überlegung, Bedacht, Vorsatz; v· rsichtichhēt*, v· rsichtichēt, v· resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge; vörsinninge*, vorsinninge, F.: nhd. Überlegung, Bedenken; v· rwōrdinge*, v· rwārdinge, F.: nhd. Absicht, Überlegung; vrōthēt, vrōtheit, F.: nhd. Erfahrung, Klugheit, Überlegung, Weisheit, Verstand, Schlauheit, List

-- ohne Überlegung: mnd. unv· rsichtigen*, unvorsichtigen, mnd.?, Adv.: nhd. unvermutet, unbedacht, ohne Überlegung; unv· rsichtiges*, unvorsichtiges, mnd.?, Adv.: nhd. unvermutet, unbedacht, ohne Überlegung

-- vorherige Überlegung: mnd. v· rbedechtichhēt*, v· rbedechtichhēit*, v· rbedechtichēt, v· rbedechtichēit, vorbedechticheit, F.: nhd. Vorbedacht, vorherige Überlegung; v· rbetrachtinge, F.: nhd. Voraussicht, vorherige Überlegung; v· rdank, v· redank, vordank, vordanke, st. M.: nhd. früher gehabter Gedanke, vorheriges Nachdenken, vorherige Überlegung, Vorbedacht, Überlegung, Vorsatz, Absicht

überlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlegungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlegungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überlegungsvermögen, mnd. bedechtnisse, bedachtnisse, F.: nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerung, Überlegungsvermögen

überlegungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überlegungsvoll, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überlegungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlehnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlei, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überleibde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überleiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überleiden, mhd. überlīden, st. V.: nhd. »überleiden«, über das Leiden hinwegkommen, durchleiden

überleiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überleimen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überleinisch, mnd. · verleinisch*, · verleynesch, ōverleynesch, Adj.: nhd. »überleinisch«, jenseits der Leine befindlich

überleiten, ahd. ubarleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »überleiten«, hinüberführen

überleiten, mnd. · verlēiden, · verleeden, ōverlēiden, auerlēiden, sw. V.: nhd. »überleiten«, hinüberführen (über einen Fluss), überschreiten (einen Zeitraum)

überleiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überleitung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überleitungssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überlenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlernen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlesen (V.), mhd. überlesen, uberlesen, uverlesen, st. V.: nhd. überlesen (V.), durchlesen, durchzählen, aussprechen, vorlesen, lesend aussprechen, betend aussprechen, überschauen, überzählen

überlesen (V.), mnd. · verlēsen (1), ōverlēsen, averlēsen, st. V.: nhd. überlesen (V.), lesen, durchlesen, prüfen, jemandem vorlesen, verlesen (V.), verkünden; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

überlesen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlesung, F., nomen actionis., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überleuchte, mhd. überliuhte, st. F.: nhd. »Überleuchte«

überleuchten, mhd. überhellen, sw. V.: nhd. »überhellen«, überleuchten

überleuchten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überleuchtend, mhd. überbrehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »überleuchtend«

überleugnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überleute, mhd. überliute, M. Pl.: nhd. »Überleute«, Schiedsleute, Schiedsrichter

überleyisch, mnd. · verleiisch*, · verleyisch*, · verleyesch, ōverleyesch, Adj.: nhd. »überleyisch«, jenseits der Ley (Lei) hergestellt, flandrisch

überlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überlieb, ae. of-er-léof, Adj.: nhd. »überlieb«, sehr lieb

überlieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überliebe, ae. of-er-luf-u, st. F. (ō): nhd. »Überliebe«, zu große Liebe

überlieblich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überlieferbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überlieferer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überliefern, got. an-a-fil-h-an 21, st. V. (3,2): nhd. übergeben (V.), überliefern, verpachten, empfehlen, anempfehlen, geben; ga-lēw-jan 16, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. hingeben, überlassen, überliefern, verraten

überliefern, ae. ge-sėl-l-an, ge-siel-l-an, ge-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; sėl-l-an, siel-l-an, syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen

überliefern, ahd. gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; sellen* 79?, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), überliefern, geben, hingeben, übereignen, überantworten, berichten, einliefern, überweisen; ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

überliefern, mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

überliefern, mhd. herbringen, her bringen, herebringen, harbringen, st. V., sw. V.: nhd. herbringen, mitführen, hervorbringen, überliefern

überliefern, mhd. salen, sw. V.: nhd. geben, hingeben, übergeben (V.), überliefern, verkaufen; schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen

überliefern, mhd. überliberen, overleveren, sw. V.: nhd. überliefern; zünfen, zümfen, sw. V.: nhd. wahrheitsgemäß mitteilen, überliefern

überliefern, mnd. anderen (2), andern, antern, anteren, sw. V.: nhd. antworten, überantworten, überliefern

überliefern, mnd. geantwōrden*, mnd.?, sw. V.: nhd. überliefern, abliefern, antworten

überliefern, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; · verantwōrden (1), ōverantwōrden, averantwōrden, · verantwērden, · verantwērten, · verantwūrden, · verantwārden, offerantwōrden, sw. V.: nhd. »überantworten«, übergeben (V.), aushändigen, übereignen, übertragen (V.), überliefern, anvertrauen, einer Gilde beitreten, einen Menschen zu jemandem bringen; · verlēveren, ōverlēveren, averlēveren, · berlīberen, sw. V.: nhd. überliefern, übergeben (V.), aushändigen, hinterlegen, in jemandes Verfügungsgewalt geben, zurückerstatten, ausliefern, mitteilen, nennen, angeben

-- frei und unbehindert überliefern: mnd. reken (2), mnd.?, sw. V.: nhd. einrichten, frei und unbehindert überliefern, rechten, richten

überliefern, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

überliefern, mnd. vōrtgēven, st. V.: nhd. »fortgeben«, weitergeben, weiterreichen, überliefern

-- dem Feuertod überliefern: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

überliefern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überliefert, mnd. hērgebracht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hergebracht, althergebracht, überliefert

überlieferte -- überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

überlieferten -- nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung, mnd. richtehēginge, F.: nhd. »Gerichtshegung«, nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung

Überlieferung -- zwiespältige Überlieferung, mnd. twēdönichhēt*, twēdonicheit, twidonicheit, mnd.?, F.: nhd. Zweitönigkeit, zwiespältige Überlieferung

Überlieferung, idg. *ai̯er-, Sb.: nhd. Herkommen, Überlieferung, Sitte, Recht

Überlieferung, got. an-a-fil-h* 6, st. N. (a): nhd. »Anvertrautes«, Empfehlung, Überlieferung

Überlieferung, afries. ūr-liv-er-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Überlieferung; ūr-liv-r-inge 3, ov-er-liv-r-inge*?, st. F. (ō): nhd. Überlieferung

Überlieferung, ahd. lēra 155, st. F. (ō): nhd. Lehre, Belehrung, Unterricht, Überlieferung, Unterweisung, Teilgebiet der Unterweisung, Zeugnis, Lehrmeinung, Verkündigung, Weissagung

Überlieferung, mhd. histōrje, histōrie, istōrje, istorie, st. F., sw. F.: nhd. Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle

Überlieferung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

Überlieferung, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Überlieferung, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen; schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

Überlieferung, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

Überlieferung, mnd. gebr· kelīchēt, gebr· kelīcheit, gebr· klīchēt, F.: nhd. Gebrauch, Gebräuchlichkeit, Überlieferung; hērkōme, N.: nhd. Herkommen, Brauch, Überlieferung; hērkōmen* (2), hērkōment, N.: nhd. Herkommen, Brauch, Überlieferung

Überlieferung, mnd. lēveringe, F.: nhd. Lieferung, Vorgang des Lieferns, Ablieferung, Auslieferung, Ausfolgung, Überlieferung, Übergabe eines verkauften Gegenstandes

Überlieferung, mnd. · verlēveringe, ōverlēveringe, averlēveringe, F.: nhd. »Überlieferung«, Aushändigung, Überlassung, Hinterlegung, Auslieferung

überlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überliegen, mnd. · verliggen, ōverliggen, auerliggen, ouirliggen, st. V.: nhd. »überliegen«, bedrängen, anliegen, heftig bitten, besiegen

überliegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlisten, germ. *slōgjan, germ.?, sw. V.: nhd. überlisten

überlisten, an. slœg-ja (2), sw. V. (1): nhd. überlisten

überlisten, ae. be-swī-c-an, st. V. (1): nhd. betrügen, verführen, verraten (V.), überlisten, enttäuschen, überwinden, verdrängen

überlisten, afries. bi-skal-k-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. überlisten

überlisten, ahd. skrenken* 5, screnken*, sw. V. (1a): nhd. fangen, überlisten, ausspreizen, schränken, taumeln?

überlisten, mhd. beglūmen, sw. V.: nhd. trüben, täuschen, hinters Licht führen, überlisten; belisten, sw. V.: nhd. »belisten«, überlisten, täuschen, durch List abwenden; belistigen, sw. V.: nhd. überlisten, täuschen; beschalken, sw. V.: nhd. verführen, schädigen, betrügen, überlisten, schmähen, in Verruf bringen; beschrenken, sw. V.: nhd. hintergehen, verleiten, betrügen, versperren, umfassen, umschließen, einschränken, zu Fall bringen, überlisten; beswenken, sw. V.: nhd. betäuben, berücken, überlisten, betrügen; bezücken, bezucken, sw. V.: nhd. überlisten, betören, wegziehen, übermannen, überraschen; erslīchen, derslīchen, reslīchen, irslīchen, st. V.: nhd. »erschleichen«, anschleichen, überrumpeln, überlisten, erhaschen, aufspüren; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

überlisten, mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

überlisten, mhd. übereffen, sw. V.: nhd. überlisten; übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen; überkergen, sw. V.: nhd. überlisten; überklüegen, sw. V.: nhd. »überklügen«, an Klugheit übertreffen, überlisten; überkündigen 1, überkundigen, sw. V.: nhd. überlisten; überlisten, sw. V.: nhd. durch Weisheit überwinden, durch Weisheit übertreffen, durch List zu etwas bringen, überlisten, überreden, überwinden; überschalken, sw. V.: nhd. »überschalken«, überlisten, übertrumpfen; übersiuren, sw. V.: nhd. »übersäuern«, übermäßig säuern, überlisten; überspilen*, überspiln, sw. V.: nhd. »überspielen«, im Spiel besiegen, überlisten, überdenken; übersūren, sw. V.: nhd. überlisten; übertriegen, st. V.: nhd. »betrügen«, überlisten; verkergen, ferkergen*, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, überwinden; verlisten, ferlisten*, sw. V.: nhd. überlisten, übertreffen; verlistigen, ferlistigen*, sw. V.: nhd. überlisten; verschelken, ferschelken*, sw. V.: nhd. erniedrigen, unterdrücken, versklaven, überlisten, betrügen; versnellen, fersnellen*, sw. V.: nhd. »verschnellen«, fortschnellen, zuvorkommen, übereilen, fehlschlagen, sich übereilen, verfehlen, übervorteilen, überlisten

-- im Spiel überlisten: mhd. übertoppelen*, übertoppeln, sw. V.: nhd. im Spiel überlisten

überlisten, mnd. ? göuwen***, sw. V.: nhd. schnellen, überlisten?; hinderlisten***, sw. V.: nhd. überlisten, hinterlistig sein (V.); klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

überlisten, mnd. ? listeken, sw. V.: nhd. schmeicheln, überlisten?; ? listen***, sw. V.: nhd. »listen«, überlisten?; listigen (1), sw. V.: nhd. betrügen, List anwenden, überlisten

überlisten, mnd. begöuwen, begouwen, sw. V.: nhd. überlisten, beschnellen; bekl· ken, beklōken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen; belisten*** (2), sw. V.: nhd. überlisten; belistigen, sw. V.: nhd. überlisten; besnellen, sw. V.: nhd. einholen, erreichen, überholen, überlisten, betrügen

überlisten, mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vörkl· ken*, vorkl· ken, vorklocken, sw. V.: nhd. an Klugheit übertreffen, durch Klugheit überwinden, durch Klugheit zuvorkommen, überlisten, betrügen, hineinlegen; vörlisten*, vorlisten, sw. V.: nhd. überlisten; vörschalken*, vorschalken, vorschelken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, treulos werden, unrecht handeln, übervorteilen, zur Unredlichkeit bewegen, sich schlecht betragen; vörsnellen* (1), vorsnellen, sw. V.: nhd. übereilen, überraschen, betrügen, überlisten, übervorteilen, durch überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1) in Schaden (M.) bringen, ereilen, überkommen (Tod), sich übereilen, voreilig behaupten

überlisten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überlister, mhd. listigære*, listeger, st. M.: nhd. »Listiger«, Überlister, Betrüger

überlister, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überlistet -- nicht überlistet, mnd. unvörsnellet*, unvorsnellet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht überlistet, unbetrogen

überlistet, mhd. bezucket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »überlistet«

überlistet, mhd. verschelket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erniedrigt, unterdrückt, versklavt, überlistet, betrogen

überlistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überlistigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überlistung -- durch Überlistung, mnd. listichlīken, Adv.: nhd. mit List, durch Überlistung

Überlistung, germ. *talu?, Sb.: nhd. Überlistung, Anschlag, Verderben

Überlistung, mnd. belistinge, F.: nhd. Überlistung

überlistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überloben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlodern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlohen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überlohn -- Überlohn über den gesetzlichen Betrag, mnd. · verlōn, ōverlōn, N.: nhd. Überlohn über den gesetzlichen Betrag, überhöhte Gebühr, übermäßige Bezahlung

überlöthen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überluck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlügen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überlüpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überlust, mhd. überlust, st. M., st. F.: nhd. »Überlust«, übergroße Lust, Wollust

überlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überlustig, mhd. überlustic, Adj.: nhd. »überlustig«; überlusticlich***, überlustechlich*, Adj.: nhd. »überlustig«; überlusticlīche*, überlusteclīche, Adv.: nhd. »überlustig«

überlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übermachen, mhd. übermachen, über machen, sw. V.: nhd. »übermachen«, umwinden mit, umwickeln, übersetzen (V.) (1)

übermachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übermacht, got. an-a-mah-t-s* 2, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. Übermacht, Misshandlung

Übermacht, afries. over-wal-d* (1) 9, ūr-wal-d (1), st. F. (i): nhd. Übermacht, Gewalt

Übermacht, mhd. kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Übermacht, mhd. oberhant, obernhant, obernthant, st. F.: nhd. Oberhand, Übermacht, Macht

Übermacht, mhd. übergelt, obirgelt, st. M., st. N.: nhd. »Übergeld«, Überbezahlung, Höherwertiges, Zinsen, Übermacht, Überlegenheit; überhant, st. F.: nhd. »Überhand«, Oberhand, Übermacht; überhere*, überher, st. N.: nhd. überwältigendes Heer, Übermacht; überhēre (1), st. F.: nhd. Übermut, Stolz, Übermacht; überhübel*, überhubel, st. M.: nhd. großer Haufe, großer Haufen, Übermacht; überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle; überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual; übermaht (1), st. F.: nhd. Übermacht, übergroße Menge; übernthant, überthant, st. F.: nhd. Oberhand, Übermacht, Macht; übersprunc, st. M.: nhd. »Überspringen«, Überspringen (N.), Übergewicht, Übermacht; überswenke (2), st. F.: nhd. »Überschwang«, Übermacht, Überschwemmung; überteil, st. N., st. M.: nhd. »Überteil«, Übermacht; überwalt, st. M., st. F.: nhd. »Übergewalt«, Übermacht; überwer (2), st. F.: nhd. »Überwehr«, Übermacht

-- mit Übermacht überziehen: mhd. überheren*, überhern, sw. V.: nhd. mit Übermacht überziehen, bekriegen, bedrücken, bedrängen, überwältigen

Übermacht, mnd. overenhant, aberenhant, ōvernhant, F.: nhd. Oberhand, Übermacht; · verhant, ōverhant, averhant, o̊uerhant, åuerhant, overhant F.: nhd. Oberhand, Übermacht; · vermacht, ōvermacht, auermacht, F.: nhd. Übermacht, Gewalt, große Macht, Angriff, Überwältigung

übermacht, adverbiell., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermachten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übermachtes, mhd. gemechte, gemecht, st. N.: nhd. Verfestigung, Arbeit, Erarbeitetes, Fabrikat, Geschöpf, Vertrag, Vermachtes, Übermachtes, Vermächtnis, Testament, Gerichtshandlung

übermächtig, mhd. überkreftic, überkreftec, Adj.: nhd. übermächtig, überlegen (Adj.); überkrefticlich, überkrefteclich, Adj.: nhd. »überkräftig«, übermächtig, überwältigend; überkrefticlīche*, überkrefteclīche, Adv.: nhd. übermächtig, überlegen (Adv.); überleste (1), Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, überaus stark, übermäßig beladen (Adj.), übermächtig; überlesticlich*, überlesteclich, Adj.: nhd. überaus groß, übermächtig, überaus schwer; überlesticlīche*, überlesteclīche, Adv.: nhd. überaus groß, übermächtig, überaus schwer; übermehtic, Adj.: nhd. übermächtig, überlegen (Adj.); überstarc, obirstark, Adj.: nhd. »überstark«, übermäßig stark, überaus stark, übermächtig; überswenclich, Adj.: nhd. überschwänglich, übermäßig, übermächtig; überswenclīche, Adv.: nhd. überschwänglich, übermäßig, übermächtig; überswenke (1), Adj.: nhd. überschwänglich, überschwenglich, übermäßig, übermächtig, überströmend, schwer; überswenkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. übermächtig; überswenkic, Adj.: nhd. überschwenglich, überschwänglich, übermäßig, erhaben, übermächtig; überswenklich, Adj.: nhd. überschwenglich, übermäßig, übermächtig; überswenklīche, Adv.: nhd. überschwenglich, übermäßig, übermächtig; unmāz (2), ummāz, Adj.: nhd. unmäßig, ungemäßigt, maßlos, übermächtig, ungeheuer, ungeheuerlich

übermächtig, mnd. · verhandich, ōverhandich, overhandich, averhandich, Adj.: nhd. übermächtig, überlegen (Adj.); · verhench, Adj.: nhd. übermächtig, überlegen (Adj.); · verherdich, ōverherdich, overherdich, averherdich, Adj.: nhd. sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar; · verhērich, ōverhērich, averhērich, · verh· rich, Adj.: nhd. gewaltig, sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar, Oberhand bekommend, siegreich; · vermechtich, ōvermechtich, auermechtich, Adj.: nhd. übermächtig, sehr mächtig, sehr groß

übermächtig, mnd. v· rmechtich, Adj.: nhd. überheblich, stolz, übermächtig

übermächtig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übermächtige -- übermächtige Kraft, mhd. überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle

übermächtige -- übermächtige Süßigkeit, mhd. übersüeze (3), obirsūze, st. F.: nhd. »Übersüße«, übermächtige Süßigkeit

übermächtigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übermähen (über die Grenze), afries. ov-er-mē-th 3, ūr-mē-th, N.: nhd. Übermähen (über die Grenze)

übermähen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermalen, ae. of-er-hīw-ian, sw. V.: nhd. umgestalten, übermalen

übermalen, ahd. duruhklenan* 1, st. V. (5): nhd. überschmieren, überstreichen, übermalen, beschmieren

übermalen, mnd. stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

übermalen, mnd. verwen, ferwen*, ferven, sw. V.: nhd. färben, bemalen, anstreichen, benetzen, übermalen, verfärben, schönfärben, beschönigen

übermalen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermalt, mnd. verwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, bemalt, übermalt, bunt

übermalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermaniriert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übermann, mhd. überman, st. M.: nhd. »Übermann«, Schiedsrichter, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Vorgesetzter, Oberer

übermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übermannen, mhd. bezücken, bezucken, sw. V.: nhd. überlisten, betören, wegziehen, übermannen, überraschen

übermannen, mhd. übermenigen, sw. V.: nhd. übermannen, bewältigen

übermannen, mnd. bemannen, bemennen, sw. V.: nhd. bemannen, Mannschaft besetzen, übermannen, überwältigen, heiraten, Frau verheiraten, in den Besitz eines Mannes übergehen, zum Mann werden

übermannen, mnd. · vermannen, ōvermannen, avermannen, sw. V.: nhd. »übermannen«, überwältigen

übermannen, mnd. vörmannen*, vormannen, sw. V.: nhd. durch Lehndienste ableisten, des Lehnsmanns ledig werden (Bedeutung örtlich beschränkt), überwältigen, übermannen, überwinden, sich ermannen

übermannen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermanner, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

übermännlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übermannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übermantel -- wollener Übermantel, mnd. kot, koz, M.: nhd. Mantel, wollener Übermantel, Reisemantel, Pilgermantel, Stoff?

übermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übermarken, mhd. übermarken, sw. V.: nhd. »übermarken«, den Grenzstein vorrücken auf den Grund von

übermarken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermärkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übermaß -- bis zum Übermaß sättigen, mnd. stenken, sw. V.: nhd. stinken, durch Gestank belästigen, bis zum Übermaß sättigen

Übermaß -- im Übermaß vorhanden, mnd. · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig; · vervrātich***, Adj.: nhd. »überfräßig«, im Übermaß vorhanden

Übermaß -- Übermaß an Fracht, mnd. · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, o̊verlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung

Übermaß -- Übermaß beim Essen und Trinken, mnd. · vervrāt, · vervrāte, M.: nhd. Völlerei, Übermaß beim Essen und Trinken

Übermaß -- Übermaß im Essen und Trinken, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflo̊th, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

Übermaß -- Übermaß im Trinken, mnd. · verdrank, ōverdrank, M.: nhd. »Übertrunk«, Übermaß im Trinken, Unmäßigkeit im Trinken, übermäßiges Trinken

Übermaß an Essen (N.), mnd. · verēten (2), ōverēten, N.: nhd. Übermaß an Essen (N.), Unmäßigkeit im Essen (N.), Völlerei; · verētichhēt*, · verētichēt, · verēticheit, ōverētichēt, ōverēticheit, averētichēt, averēticheit, F.: nhd. Übermaß an Essen (N.), Unmäßigkeit im Essen (N.), Völlerei

Übermaß, got. fil-u-sn-a 6, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,4, 127,1): nhd. Vielheit, Menge, Übermaß; uf-ar-a-s-su-s 31, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 37, 134, 135,1a): nhd. Überfluss, Übermaß

Übermaß, ae. éac-a, sw. M. (n): nhd. Zuwachs, Vermehrung, Zunahme, Vorteil, Nutzen, Wucher, Übermaß; of-er-fyl-l, of-er-fyl-l-o, st. F. (ō): nhd. Überfüllung, Übermaß; of-er-li-f-a, of-er-leo-f-a, of-er-lio-f-a, sw. M. (n): nhd. Übermaß

-- im Übermaß tun: ae. of-er-dō-n, anom. V.: nhd. übertreiben, im Übermaß tun

Übermaß, afries. ov-er-mē-t-e 1 und häufiger?, ūr-mē-t-e, F.: nhd. Übermaß

Übermaß, anfrk. ov-er-far-th* 1, ov-er-far-d*, ov-ir-far-th*, st. F. (i): nhd. Überfahrt, Übermaß

Übermaß, ahd. ubarāz* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, übermäßiges Essen, Übermaß im Essen; ubarāzalī* 16, ubarāzalīn*, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, Übermaß im Essen, Übermaß im Essen und Trinken, Übersättigung, Fressgelage; ubarfangalōtī* 4, st. F. (ī): nhd. Übertretung, Ausschweifung, Überschreitung, Verstoß, Übermaß; ubarfangida* 6, ubarfengida*, st. F. (ō): nhd. Übermaß, Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß, Übertretung, Aberglaube; ubarfestinī* 2, ubarfestinīn*, st. F. (ī): nhd. Übermaß, Übertreibung; ubarfuora* 1, st. F. (ō): nhd. Übermaß, Übermaß im Essen; ubarginuht* 1, st. F. (i): nhd. Überfluss, Übermaß; ubarmezzigī* 3, st. F. (ī): nhd. Übermaß, Unmäßigkeit, Fanatismus, Aberglaube; unmez (1) 11, st. N. (a): nhd. Unmaß, Unmäßigkeit, Übermaß, Maßlosigkeit, falsches Maß, kein Maß, Unersättlichkeit; unmezzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Unmaß, Übermaß

-- Übermaß im Essen: ahd. ubarāz* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, übermäßiges Essen, Übermaß im Essen; ubarāzalī* 16, ubarāzalīn*, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, Übermaß im Essen, Übermaß im Essen und Trinken, Übersättigung, Fressgelage; ubarāzī* 9, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, Übersättigung, Völlerei; ubarāzida* 2, st. F. (ō): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei; ubarāzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei; ubarfuora* 1, st. F. (ō): nhd. Übermaß, Übermaß im Essen

-- Übermaß im Essen und Trinken: ahd. ubarāzalī* 16, ubarāzalīn*, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, Übermaß im Essen, Übermaß im Essen und Trinken, Übersättigung, Fressgelage

-- Übermaß im Trinken: ahd. ubartrunkanheit* 1, ubartruncanheit*, st. F. (i): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkanī*

7, ubartruncanī*, st. F. (ī): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkī* 1, st. F. (ī): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkida* 1, st. F. (ō): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken; ubartrunkilī* 1, st. F. (ī): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, Übermaß im Trinken

Übermaß, mhd. überguz, uberguz, st. M.: nhd. »Überguss«, überströmender Erguss, Überfließen, Überströmen, Strom, Übermaß; überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle; überlade, überlat, st. F.: nhd. Überladung, Bedrückung, Übermaß; überladunge, st. F.: nhd. Überladung, Bedrückung, Übermaß; überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überlede, st. F.: nhd. Überladung, Bedrückung, Übermaß; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual; übermāz, st. N.: nhd. Übermaß, Überfluss, Übriges, Übermäßigkeit, Unmäßigkeit; übermāze, st. F.: nhd. Übermaß, Überlegenheit, Unmäßigkeit, Überfluss, Übriges, Übermäßigkeit, Unmäßigkeit; übermæze, st. F.: nhd. Übermaß; übermæzicheit, übermæzecheit, st. F.: nhd. Übermaß; übermez, st. N.: nhd. Übermaß, Überfluss; übersāze, st. F.: nhd. Übermaß; übersite, übersete, st. F.: nhd. Übermaß; überswenclicheit, st. F.: nhd. Übermaß; überswengel, st. M.: nhd. Überschwang, Überfluss, Übermaß; übertrit, st. M.: nhd. Übertretung, Übergiff, Übermaß, Vergehen, Übertritt, Abfall, Überwältigung; übervlüzzicheit, übervlüzzecheit, übervlüzzekeit, übervlüzzikeit, überflüzzicheit*, überflüzzecheit*, überflüzzekeit*, überflüzzikeit*, obirvluzzekeit, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Überströmen, Überflüssigkeit, Überschuss, Übermaß, Unmäßigkeit, Absonderung, Ausscheidung, Ausdünstung; ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut; ungenühticheit, ungenühtecheit, ungenuhtecheit, st. F.: nhd. Übermaß, Vermilderung, Wildnis; unmez, st. N.: nhd. Unmaß, Maßlosigkeit, Übermaß

-- im Übermaß: mhd. übervlüzlīchen, überflüzlīchen*, Adv.: nhd. überreichlich, im Übermaß, übermäßig

-- im Übermaß benutzen: mhd. überüeben, sw. V.: nhd. »überüben«, im Übermaß benutzen, abnutzen

-- Übermaß an Glück: mhd. überguot (2), st. N.: nhd. Höchstes, Übermaß an Gut, Übermaß an Glück

-- Übermaß an Gut: mhd. überguot (2), st. N.: nhd. Höchstes, Übermaß an Gut, Übermaß an Glück

-- Übermaß an Würde: mhd. überwirdicheit*, überwirdecheit, überwurdicheit, überwurdekeit, st. F.: nhd. »Überwürde«, Übermaß an Würde

-- Übermaß im Trinken: mhd. übertranc, obertranc, st. N., st. M.: nhd. »Übertrank«, Sauferei, Trunksucht, Übermaß im Trinken, Betrunkenheit

Übermaß, mnd. vēlhēt (1), velehēt, veleheit, veelhēt, veelhēit, veilheit, völjēt, völhēt, voelheit, F.: nhd. Vielheit, Menge, große Zahl, Allgemeinheit (im Gegensatz zu Einzelnen), Übermaß

-- Übermaß im Essen und Trinken: mnd. vrās, vrātz, vratz, M.: nhd. Fraß, Fresserei, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schlemmerei, Schlemmer, Fresser, Vielfraß

Übermaß, mnd. · verāt, oeuerāt, · verāte, ōverāt, M.: nhd. Völlerei, Übermaß, Unmäßigkeit im Essen (N.); · verātichhēt*, · verātichēt, · verāticheit, ōverātichēt, F.: nhd. Übermaß, Unmäßigkeit im Essen (N.) und Trinken, Völlerei; · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · verschērichhēt*, · verschērichēt, · verschēricheit, ōverschērichēt, F.: nhd. Überfluss, Übermaß, Fülle, Reichtum; · verswenge (3), · verswanc, ōverswenge, (subst. Adj.=)Sb.: nhd. Überschwang, Übermaß, Überlänge, außergewöhnliche Größe, großes Ausmaß; · vervl· dige*, overvlodige, mnd.?, F.?: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Aufwand, Übermaß; · vervrātichhēt*, · vervrātichheit, ōvervrātichhēt, auervrātichhēt, aeuervrātichhēt, F.: nhd. Übermaß, Unmäßigkeit im Essen (N.) und Trinken, Völlerei

übermäßig -- Mensch der übermäßig isst, mnd. · verētære*, · verēter, ōverēter, M.: nhd. »Überesser«, Mensch der übermäßig isst, Fresser

übermäßig -- nicht übermäßig beanspruchen, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

übermäßig -- sich beim Reiten übermäßig anstrengen, mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen

übermäßig -- sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren, mhd. überstrīchen, st. V.: nhd. »überstreichen«, glatt streichen mit, streichen über, streichend berühren, sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren

übermäßig -- sich im Streit übermäßig anstrengen, mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

übermäßig -- sich übermäßig beeilen, mnd. vörīlen*, vorīlen, sw. V.: nhd. sich übermäßig beeilen, übereilen, abhetzen

übermäßig -- sich übermäßig hervortun, mhd. übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun

übermäßig -- sich übermäßig rühmen, mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

übermäßig -- übermäßig anfüllen, mhd. übervüllen, überfüllen*, sw. V.: nhd. »überfüllen«, sich überfressen, erfüllen mit, übermäßig anfüllen

übermäßig -- übermäßig anstrengen, mhd. übermenen, sw. V.: nhd. übermäßig antreiben, übermäßig anstrengen

übermäßig -- übermäßig antreiben, mhd. übermenen, sw. V.: nhd. übermäßig antreiben, übermäßig anstrengen; übertrīben (1), über trīben, st. V.: nhd. übertreiben, zu hoch treiben, übermäßig antreiben, überanstrengen, zu weit treiben, fortreißen, überladen (V.), bedrängen, beherrschen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

übermäßig -- übermäßig austeilen, mhd. überteilen, sw. V.: nhd. übervorteilen, übermäßig austeilen

übermäßig -- übermäßig austrocknen, mhd. überderren, sw. V.: nhd. »überdörren«, übermäßig austrocknen, austrocknen

übermäßig -- übermäßig belasten, mhd. verladen (1), virladen, ferladen*, st. V., sw. V.: nhd. »verladen«, übermäßig belasten, beschweren, bedrängen, beladen (V.), belasten, belasten mit

übermäßig -- übermäßig belasten, mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

übermäßig -- übermäßig belohnen, mhd. übersolden, sw. V.: nhd. »übersolden«, übermäßig belohnen

übermäßig -- übermäßig besetzen, mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen

übermäßig -- übermäßig betrunken, mhd. übertrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übermäßig betrunken

übermäßig -- übermäßig blutend, mnd. ? · verbl· dich***, Adj.: nhd. übermäßig blutend?

übermäßig -- übermäßig edel, mhd. überedel, Adj.: nhd. »überedel«, übermäßig edel

übermäßig -- übermäßig essen, mhd. überezzen (1), st. V.: nhd. überessen, übermäßig essen, sich überfressen, zu viel essen, im Essen übertreffen; vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

übermäßig -- übermäßig essen, mnd. · verēten (1), ōverēten, st. V.: nhd. »überessen«, übermäßig essen, essen, verspeisen

übermäßig -- übermäßig essen, mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

übermäßig -- übermäßig feiern, mhd. übergesten (1), sw. V.: nhd. übertreffen, überstrahlen, übermäßig feiern

übermäßig -- übermäßig füllen, an. hro-k-a, sw. V.: nhd. übermäßig füllen

übermäßig -- übermäßig füllen, mnd. ōvervüllen, overvullen, sw. V.: nhd. ausfüllen, zuschütten, übermäßig füllen, erfüllen, innerlich Besitz ergreifen, ausführen, vollbringen

übermäßig -- übermäßig groß seiend, mnd. unvördrāgent*, unvordrāgende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht zu ertragen seiend, übermäßig groß seiend

übermäßig -- übermäßig groß, mhd. übergrōz, ubergrōz, Adj.: nhd. übergroß, überragend, größer als, überaus groß, übermäßig groß

übermäßig -- übermäßig hart, mhd. überherte, Adj.: nhd. »überhart«, sehr hart, übermäßig hart

übermäßig -- übermäßig heiß, ahd. filuheiz* 1?, Adj.: nhd. heiß, übermäßig heiß

übermäßig -- übermäßig kühn werden, mhd. verbalden, ferbalden*, sw. V.: nhd. übermäßig kühn werden, sich erkühnen

übermäßig -- übermäßig lärmen, mhd. oberbrahten, sw. V.: nhd. übermäßig lärmen

übermäßig -- übermäßig laut lachen, mnd. schrachen (1), schräken, sw. V.: nhd. übermäßig laut lachen

übermäßig -- übermäßig loben, mhd. überloben, sw. V.: nhd. übermäßig loben; verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen

übermäßig -- übermäßig loben, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

übermäßig -- übermäßig peinigen, mnd. vörpīnigen*, vorpīnigen, vorpinegen, sw. V.: nhd. übermäßig peinigen, martern, zermartern, bis zur Entkräftung peinigen, schwer bedrücken

übermäßig -- übermäßig rauh machen, mhd. überriuhen, sw. V.: nhd. übermäßig rauh machen

übermäßig -- übermäßig reiten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

übermäßig -- übermäßig rühmen, mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

übermäßig -- übermäßig säuern, mhd. übersiuren, sw. V.: nhd. »übersäuern«, übermäßig säuern, überlisten

übermäßig -- übermäßig schwer, mhd. überswære (1), Adj.: nhd. »überschwer«, unerträglich, übermäßig schwer

übermäßig -- übermäßig sinnen, mhd. übersinnen, st. V.: nhd. »übersinnen«, überdenken, ausdenken, übermäßig sinnen

übermäßig -- übermäßig stark, mhd. überstarc, obirstark, Adj.: nhd. »überstark«, übermäßig stark, überaus stark, übermächtig

übermäßig -- übermäßig stark, mnd. · verstark, ōverstark, Adj.: nhd. übermäßig stark, sehr stark

übermäßig -- übermäßig stumpf machen, mhd. verstumpfen, ferstumpfen*, sw. V.: nhd. »verstumpfen«, übermäßig stumpf machen

übermäßig -- übermäßig teuer, mhd. übertiure (2), Adv.: nhd. »überteuer«, allzu teuer, übermäßig teuer

übermäßig -- übermäßig toben, mhd. übertoben, sw. V.: nhd. übermäßig toben

übermäßig -- übermäßig treiben, mhd. vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

übermäßig -- übermäßig trinken, mhd. überlaffen, st. V.: nhd. übermäßig trinken; vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

übermäßig -- übermäßig trinken, mnd. · verdrinken (1), st. V.: nhd. übermäßig trinken, unmäßig trinken, sich betrinken

übermäßig -- übermäßig viel, mhd. übervil (1), überfil*, Adj.: nhd. »überviel«, übermäßig viel, besonders viel; übervil (2), Adv.: nhd. übermäßig viel, besonders viel

übermäßig -- übermäßig weibisch werden, mhd. überewīben*, überwīben, sw. V.: nhd. »überweiben«, übermäßig weibisch werden, ein besseres Weib heiraten als, sich unangemessen verheiraten

übermäßig -- übermäßig weit, mnd. slodderich, Adj.: nhd. »schlottrig«, übermäßig weit, pludrig

übermäßig an Essen (N.), mnd. · verētich***, Adj.: nhd. übermäßig an Essen (N.), übermäßig im Essen (N.)

übermäßig anwachsen (V.) (1), mnd. vörwassen*, vorwassen, st. V.: nhd. aufwachsen, überwachsen (V.), zuwachsen, sich verstopfen, über den Kopf wachsen (V.) (1), in Zorn geraten (V.), übermäßig anwachsen (V.) (1), zunehmen

übermäßig beladen (Adj.), mhd. überleste (1), Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, überaus stark, übermäßig beladen (Adj.), übermächtig; überlestic, überlestec, Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, übermäßig beladen (Adj.)

übermäßig beladen (V.), ahd. firladan* 1, st. V. (6): nhd. übermäßig beladen (V.), beschweren, belasten

übermäßig im Essen (N.), mnd. · verētich***, Adj.: nhd. übermäßig an Essen (N.), übermäßig im Essen (N.)

übermäßig wachsen (V.) (1), mhd. überwahsen, st. V.: nhd. überwachsen (V.), übermäßig wachsen (V.) (1), wuchern, überwuchern

übermäßig weit sein (V.), mnd. slodderen, sw. V.: nhd. schlottern, lose hängen, übermäßig weit sein (V.)

übermäßig, ae. s-wī-þ-lic, Adj.: nhd. gewaltsam, heftig, übermäßig, streng, stark, kräftig

übermäßig, ahd. drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; ginuhtsam* 44, ginuhsam*, Adj.: nhd. genügend, reichlich, zahlreich, übermäßig, übervoll; ? iogimundi* (1) 1, Adj.?: nhd. übermäßig?; ? sat 19, Adj.: nhd. satt, gesättigt, voll, mit vollem Magen seiend, reichlich, übermäßig?; ubarsweifīg* 1, Adj.: nhd. übermäßig; ungimez* (1) 3, Adj.: nhd. unpassend, übermäßig, maßlos, unangemessen, ungeheuer, ungelegen; ungimezzīgo* 3, Adv.: nhd. unmäßig, übermäßig, gewaltig, zu sehr; unmāzīg 6, Adj.: nhd. unmäßig, übermäßig, unermesslich; unmez (3) 9, Adv.: nhd. übermäßig, unmäßig, überaus, sehr, außerordentlich, über die Maßen, allzu, allzu sehr; unmezzīg* 8, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, übermäßig, unermesslich, außerordentlich groß, unvergleichbar, unvergleichlich

übermäßig, mhd. boresēre*, borsēre, Adv.: nhd. übermäßig, gar nicht

übermäßig, mhd. giudiclich, giuticlich, giudeclich, Adj.: nhd. verschwenderisch, prahlerisch, übermäßig; giudiclīche, giuticlīche, giudeclīche, Adv.: nhd. verschwenderisch, prahlerisch, übermäßig; grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig; hūfeht, Adv.: nhd. gehäuft, haufenweise, scharenweise, übermäßig

übermäßig, mhd. überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz; überic (2), übric, übrig, Adv.: nhd. »übrig«, übermäßig, übergroß, überflüssig, überaus, allzu, zu sehr; übermaht (2), Adv.: nhd. übermäßig, gewaltig, sehr; übermæzic, übermæzec, Adj.: nhd. übergroß, übermäßig, übertrieben; übermæziclich*, übermæzeclich, Adj.: nhd. übermäßig, übergroß, übertrieben; übermæziclīche, übermæzeclīche, Adv.: nhd. übermäßig; überswenclich, Adj.: nhd. überschwänglich, übermäßig, übermächtig; überswenclīche, Adv.: nhd. überschwänglich, übermäßig, übermächtig; überswenke (1), Adj.: nhd. überschwänglich, überschwenglich, übermäßig, übermächtig, überströmend, schwer; überswenkic, Adj.: nhd. überschwenglich, überschwänglich, übermäßig, erhaben, übermächtig; überswenklich, Adj.: nhd. überschwenglich, übermäßig, übermächtig; überswenklīche, Adv.: nhd. überschwenglich, übermäßig, übermächtig; überswindelich***, Adj.: nhd. übermäßig; überswindelīchen, Adv.: nhd. übermäßig; übervlüzlīchen, überflüzlīchen*, Adv.: nhd. überreichlich, im Übermaß, übermäßig; übervlüzzic, übervlüzzec, überflüzzec*, überflüzzic*, obervluzzuic, oberfluzzic*, obirvlozzig, Adj.: nhd. überfließend, überströmend, überreichlich, überreich, übermäßig, unmäßig, übervoll, überflüssig, unnütz; übervlüzziclīche, übervlüzzeclīche, überflüzziclīche*, überflüzzeclīche*, Adv.: nhd. überreichlich, übermäßig, überflüssig; ūfgezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgezogen«, gereckt, gewölbt, stolz, ehrgeizig, übermäßig; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; ungevuoclīche, ungevūclīche, ungevūkelīche, ungefuoclīche*, ungefūclīche*, ungefūkelīche*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpassend, unschön, ungehörig, gewaltsam, grausig; ungevuoge (2), ungefuoge*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön; ungevuogen (2), ungefuogen*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön; unmāze (1), Adv.: nhd. übermäßig, sehr, außerordentlich; unmæze (1), Adj.: nhd. unmäßig, übermäßig, außerordentlich; unmāzen (2), ummōzen, Adv.: nhd. übermäßig, maßlos, zahllos, überaus, ordentlich, ungeheuerlich; unmæzic, unmæzec, ummæzic, ummæzec, unmessig, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos, übermäßig, grenzenlos, ungeheuerlich, ungeheuer; unmæziclich*, unmæzeclich, Adj.: nhd. maßlos, übermäßig, unermesslich; unmæziclīche*, unmæzeclīche, Adv.: nhd. maßlos, übermäßig, unermesslich; unmæzlich, unmāzlich, Adj.: nhd. maßlos, übermäßig, unermesslich, zahllos, ungeheuer, außerordentlich; unmezziclich***, unmezzeclich, Adj.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig; unmezziclīche, unmezzeclīche, Adv.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd

übermäßig, mhd. überswendiclich***, Adj.: nhd. »übermäßig«; überswendiclīchen*, überswendeclīchen, Adv.: nhd. »übermäßig«

übermäßig, mnd. h· pelken, hulpelken, hulpelen, Adv.: nhd. gehäuft, übermäßig

-- übermäßig anspruchsvoll: mnd. hōchm· dich*, hōm· dich, homodich, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend;

hōchm· dichlīk***, hōm· dichlīk***, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīken*, hōm· dichlīken, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise (F.) (2), in hochmütiger Weise (F.) (2); hōchm· digen* (2), hōm· digen, homodigen, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise, in hochmütiger Weise

-- übermäßig ehrgeizig: mnd. hōchm· dich*, hōm· dich, homodich, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīk***, hōm· dichlīk***, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīken*, hōm· dichlīken, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise (F.) (2), in hochmütiger Weise (F.) (2); hōchm· digen* (2), hōm· digen, homodigen, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise, in hochmütiger Weise

übermäßig, mnd. unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob; unmātich*, unmatich, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig, unbescheiden; unmētich, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig, unbescheiden

übermäßig, mnd. · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · vermāte (2), ōvermāte, avermāte, Adj.: nhd. übermäßig, das übliche Maß übersteigend; · vermāte (3), ōvermāte, avermāte, Adv.: nhd. übermäßig, über die Maßen, außergewöhnlich, sehr; · vermātich, · vermātech, ōvermātech, Adj.: nhd. groß, übermäßig, maßlos, übertrieben, prunkvoll; · vermētich (1), ōvermētich, avermētich, Adj.: nhd. groß, übermäßig, maßlos, übertrieben, prunkvoll; · vermētlīk, ōvermētlīk, Adj.: nhd. überdurchschnittlich, übermäßig; · vermētlīken, ōvermētlīken, Adv.: nhd. überdurchschnittlich, übermäßig; · verm· dich, ōverm· dich, · vermoedich, overmodich, averm· dich, Adj.: nhd. übermütig, stolz, überheblich, übertrieben, prunkvoll, groß, übermäßig, maßlos, über das festgesetzte Maß hinausgehend; ? · versātes*, · versāts*, mnd.?, Adv.: nhd. übermäßig?, gegen das Gesetz?; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · verswenge (2), Adv.: nhd. überaus, sehr, übermäßig; · verswīde (1), ōverswīde, averswīde, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, außergewöhnlich, übermäßig; · verswinde (1), · verswint, Adj.: nhd. übermäßig, sehr groß, sehr stark, außergewöhnlich; ? · vertālich, ōvertālich, Adj.: nhd. die · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?; ? · vertēlich, ōrtēlich, · vertellich, ōvertēlich, Adj.: nhd. · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?; · vertellich (1), · vertellech, ōvertellich, Adj.: nhd. überzählig, überflüssig, übermäßig, als Rest verbleibend, restlich, übrig, unmäßig; · vertrēdent*, · vertrēdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übertretend«, überragend, hervorstechend, ausgezeichnet, übermäßig; · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig; · vervōldich, ōvervōldich, · verfoeldich, avervōldich, Adj.: nhd. übermäßig, stark

übermäßige -- übermäßige Anfüllung, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

übermäßige -- übermäßige Arbeit, mhd. überarbeit, st. F.: nhd. übermäßige Arbeit

übermäßige -- übermäßige Beachtung, mnd. hōchachtinge, F.: nhd. »Hochachtung«, übermäßige Beachtung

übermäßige -- übermäßige Bezahlung, mnd. · verlōn, ōverlōn, N.: nhd. Überlohn über den gesetzlichen Betrag, überhöhte Gebühr, übermäßige Bezahlung

übermäßige -- übermäßige Drohung, mhd. überdrō, st. F.: nhd. übermäßige Drohung

übermäßige -- übermäßige Erhebung, mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

übermäßige -- übermäßige Fracht, mnd. vörlādinge*, vorlādinge, F.: nhd. zu starke Beladung, übermäßige Fracht

übermäßige -- übermäßige Freigiebigkeit, mnd. spilde (1), F.: nhd. Verbrauch, Verlust, Verschwendung, Ausgabe, Unkosten, übermäßige Freigiebigkeit; spildichhēt*, spildichēt, spildicheit, F.: nhd. Verschwendung, Vergeudung, übermäßige Freigiebigkeit

übermäßige -- übermäßige Größe, mhd. ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß

übermäßige -- übermäßige Klage, mhd. überklage, st. F.: nhd. »Überklage«, übermäßige Klage, ungerechte Klage, ungerechte Beschwerde; ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß

übermäßige -- übermäßige Kropfanfüllung, mhd. überkrüpfe, st. F.: nhd. »Überkropf«, übermäßige Kropfanfüllung, Übersättigung

übermäßige -- übermäßige Last, mhd. übersoum, st. M.: nhd. übermäßige Last

übermäßige -- übermäßige Liebe, mhd. überliebe, st. F.: nhd. übermäßige Liebe

übermäßige -- übermäßige Not, mhd. übernōt, st. F.: nhd. »Übernot«, überaus große Not, übermäßige Not

übermäßige -- übermäßige Pracht, mnd. hōchvārdīe*, hōvārdīe, hovardie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; hōchvērdīe*, hōvērdīe, hoverdie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht

übermäßige -- übermäßige Stärke, mhd. ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß

übermäßige -- übermäßige und unerlaubte Zinsen, mhd. wuocher, wücher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg

übermäßige -- übermäßige Verschwendung, mhd. übergiude, st. F.: nhd. Überfluss, übermäßige Verschwendung

übermäßigen -- durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

übermäßiger -- übermäßiger alles übertreffender Glanz, mhd. überglanz, st. M.: nhd. »Überglanz«, übermäßiger alles übertreffender Glanz; überglast, überglas, st. M.: nhd. »Überglanz«, übermäßiger alles übertreffender Glanz, höchster Glanz

übermäßiger -- übermäßiger Appetit, mnd. · verlüstichhēt*, · verlusticheit, ōverlustichēt, ōverlusticheit, F.: nhd. »Übergelüstigkeit«, übermäßiger Appetit, Heißhunger

übermäßiger -- übermäßiger Ehrgeiz, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

übermäßiger -- übermäßiger Ertrag, mhd. übernuz, übernutz, st. M.: nhd. »Übernutzen«, übermäßiger Ertrag, Fülle, Zinswucher, Zinseszins, Zinsen

übermäßiger -- übermäßiger Lebensgenuss, mnd. leckerichhēt*, leckerichēt, leckericheit, leckerchēt, F.: nhd. Wohlleben, übermäßiger Lebensgenuss, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen

übermäßiger -- übermäßiger Schmerz, mhd. übersmerze, sw. M.: nhd. »Überschmerz«, übermäßiger Schmerz

übermäßiger -- von übermäßiger Größe und Gestalt seiend, mnd. ungeh· re (2), ungehūre, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· re*, unhure, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· rlīk*, unhūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend

übermäßiger Ton (M.) (2), mhd. überdōn, st. M.: nhd. »Überton«, übermäßiger Ton (M.) (2)

übermäßiges -- sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, mhd. verwellen (3), ferwellen*, sw. V.: nhd. sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, sich übernehmen, sich überheben

übermäßiges -- Strafe für übermäßiges Trinken, mnd. drāgenvērndēl, N.: nhd. Strafe für übermäßiges Trinken

übermäßiges -- übermäßiges Ansehen, mhd. überēre, st. F.: nhd. höchste Ehre, übermäßiges Ansehen

übermäßiges -- übermäßiges Antreiben, mhd. übertrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreiben, übermäßiges Antreiben, Überanstrengen, Fortreißen, Überladen, Bedrängen, Beherrschen

übermäßiges -- übermäßiges Essen und Trinken, ahd. ubarāzida* 2, st. F. (ō): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei; ubarāzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei

übermäßiges -- übermäßiges Essen und Trinken, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

übermäßiges -- übermäßiges Essen, ahd. ubarāz* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, übermäßiges Essen, Übermaß im Essen

übermäßiges -- übermäßiges Essen, mhd. überāz, uberāz, uberatz, oberatz, st. N.: nhd. übermäßiges Essen, Völlerei; überezzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überessen, übermäßiges Essen, Überfressen; übervrāz, überfrāz*, st. M.: nhd. »Überfraß«, übermäßiges Essen

übermäßiges -- übermäßiges Feiern, mhd. übergesten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreffen, Überstrahlen, übermäßiges Feiern

übermäßiges -- übermäßiges Leid, mhd. überleit, st. N.: nhd. übermäßiges Leid, höchstes Leid, größtes Leid

übermäßiges -- übermäßiges Rühmen, mhd. übergüften (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. übermäßiges Rühmen, vollständiges Rühmen, Preisen, Überbieten, Prahlen, Übertreffen

übermäßiges -- übermäßiges Treiben, mhd. vertrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Vertreiben, übermäßiges Treiben, Verstoßen

übermäßiges -- übermäßiges Trinken, an. of-drykk-ja, Sb.: nhd. übermäßiges Trinken

übermäßiges -- übermäßiges Trinken, ahd. ubartrunk* 1, ubartrunc*, st. M. (a?, i?): nhd. Trunksucht, Trunkenheit, übermäßiges Trinken

übermäßiges -- übermäßiges Trinken, mnd. drunkenhēt, drunkenhēit, F.: nhd. Trunkenheit, übermäßiges Trinken

übermäßiges -- übermäßiges Trinken, mnd. · verdrank, ōverdrank, M.: nhd. »Übertrunk«, Übermaß im Trinken, Unmäßigkeit im Trinken, übermäßiges Trinken; · verdrinken (2), · verdrinkent, N.: nhd. übermäßiges Trinken

übermäßiges -- übermäßiges übermütiges Schreien und Lärmen, mhd. überbraht, st. M.: nhd. übermäßiges übermütiges Schreien und Lärmen, Überschreien, Prahlen

übermäßiges -- übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

übermäßiges Trinken (N.), mnd. drunken (2), N.: nhd. Betrinken (N.), übermäßiges Trinken (N.)

Übermäßigkeit, mhd. übermāz, st. N.: nhd. Übermaß, Überfluss, Übriges, Übermäßigkeit, Unmäßigkeit; übermāze, st. F.: nhd. Übermaß, Überlegenheit, Unmäßigkeit, Überfluss, Übriges, Übermäßigkeit, Unmäßigkeit

Übermäßigkeit, mnd. unmātelichēt*, unmātelicheit*, unmātlicheit, mnd.?, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermäßigkeit

übermästen, mhd. vermesten, fermesten*, sw. V.: nhd. übermästen

übermästen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermastet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übermasz, adverbiell, nhd.: nhd. ; L.: DW

übermasz, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übermasze, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermäszig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übermäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermäsziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übermäszlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übermaszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

übermatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übermatten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermauern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermauerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übermaulen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermeerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übermehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übermeister, mhd. übermeister, st. M.: nhd. »Übermeister«, Oberer, Vorgesetzter, oberster Herr

übermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übermeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermeistern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermeiszeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermeiszelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermengen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übermenschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermenschlich, mhd. übermenschlich, Adj.: nhd. übermenschlich; unmenschlich, Adj.: nhd. unmenschlich, übermenschlich, nicht menschlich; unmenschlīche, Adv.: nhd. unmenschlich, übermenschlich, nicht menschlich

übermenschlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übermenschliche -- übermenschliche Abstammung, mhd. übergeburt, st. F.: nhd. übermenschliche Abstammung

übermenschliche -- übermenschliche Last, mhd. überswære (2), st. F.: nhd. »Überschwere«, übermenschliche Last

übermenschlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermergeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermerklich, mhd. übermerklich, Adj.: nhd. »übermerklich«, unbegreiflich, überaus wichtig

übermerklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übermessen, mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben

übermessen, mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben

übermessen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übermieder, mhd. übermüeder, st. N.: nhd. »Übermieder«, Mieder, Brusttuch, Leibchen über dem Hemd

übermieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übermild, mhd. übermilte, übermilde, obirmilde, Adj.: nhd. »übermild«, sehr mild

übermild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übermilden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermisten, mhd. übermisten, sw. V.: nhd. »übermisten«, zuviel düngen

übermisten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermitteln -- durch Boten übermitteln, mnd. bebōdeschoppen, bebōdeschuppen, bebodeschappen, bebotschappen, sw. V.: nhd. durch Boten benachrichtigen, durch Boten übermitteln

übermitteln -- gerichtliche Vorladung übermitteln, mhd. vorebieten* 6, vorbieten, forebieten*, forbieten*, st. V.: nhd. »vorbieten«, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln; voregebieten*, vorgebieten, vor gebieten, foregebieten*, st. V.: nhd. »vorgebieten«, vorschreiben, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln; vüregebieten*, vürgebieten, vür gebieten, füregebieten*, st. V.: nhd. »fürgebieten«, vorgebieten, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln

übermitteln, ae. of-er-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. übermitteln, übersenden

übermitteln, mhd. īntragen (1), īn tragen, st. V.: nhd. »eintragen«, hineintragen, einbringen, nützen, hineinbringen, anbringen, ausbreiten, verbreiten, übermitteln, vermitteln

übermitteln, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen
-- eine Einladung übermitteln: mhd. boteschaften, botschaften, botscheften, botescheften, botschaffen, boteschaffen, sw. V.: nhd. Botschaft ausrichten, verkündigen, mitteilen, eine Einladung übermitteln
-- übermitteln lassen: mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

übermitteln, mhd. senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln

übermitteln, mnd. · verb· ren (1), · verboeren, · verb· ren ōverb· ren, ōverboeren, ōverb· ren, overboren, V.: nhd. übermitteln, mitteilen, nachsagen, bezichtigen, eine Sache zur Beschlagnahme verwirken?; · vermāken, · vermacken, ōvermāken, avermāken, sw. V.: nhd. übersenden, eine Geldsumme überweisen, übermitteln, zukommen lassen, herstellen, reparieren, übertreiben; · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen; · verv· gen, ōvervūgen, sw. V.: nhd. übermitteln, aushändigen

übermitteln, mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

übermittelt -- übermittelt werden, mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

übermittelt, mnd. vörmāket*, vormāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermacht, zugemacht, übermittelt, verarbeitet, ausgebessert, verdorben

übermittelter -- durch Klopfen übermittelter Buchstabe, ahd. ? klopfrūna* 1, klophrūna*, st. F. (ō): nhd. »Klopfrune«?, durch Klopfen übermittelter Buchstabe?

Übermittlung, mnd. · versendinge*, · versendunge, ōversendunge, F.: nhd. »Übersendung«, Übermittlung

übermitts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übermodert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

übermögen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übermoort, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

übermoosen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermorgen, ahd. ērgesterēn* 13?, ēgestern, ēgesterent, Adv.: nhd. vorgestern, übermorgen; ērgestre 4, ēgester, Adv.: nhd. vorgestern, übermorgen

übermorgen, mhd. übermorgen, übermorne, Adv.: nhd. übermorgen

übermorgen, mnd. · vermorgen, ōvermorgen, avermorgen, · vermorne, overmorne, Adv.: nhd. übermorgen, am übernächsten Tag

übermorgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

übermüde, mhd. übermüede, Adj.: nhd. »übermüde«, überaus müde, sehr müde

übermüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übermüden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermüdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermühen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermuhren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übermund, mhd. übermunt, st. M.: nhd. »Übermund«, Oberlippe

übermurmeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übermüssen, mhd. übermüezen, über müezen, an. V.: nhd. »übermüssen«, über einen Fluss gesetzt werden müssen

Übermut, germ. *dramba-, germ.?, Sb.: nhd. Übermut; *gaila-, *gailam, germ.?, st. N. (a): nhd. Übermut; *gailī-, *gailīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Übermut

Übermut, an. dramb, st. N. (a): nhd. Übermut, Prachtaufwand; dramb-vī-s-i, F.: nhd. Übermut; for-s (2), for-z, st. N. (a): nhd. Gewalt, Zorn, Übermut; ? ōf-a (2), sw. F. (n): nhd. Übermut?, Streitbarkeit?; of-s-i, sw. M. (n): nhd. Übermut; of-stop-i, sw. M. (n): nhd. Übermut; of-stœk-i, N.: nhd. Übermut; strūg-r, st. M. (a?): nhd. Übermut, Stolz; r-ōf, st. N. (a): nhd. Übermut, große Menge

Übermut, ae. gāl-nės-s, gāl-nės, gǣl-nės-s, gǣl-nės, st. F. (jō): nhd. Leichtsinn, Übermut, Lüsternheit, Begehren, sexuelle Lust; gāl-scip-e, st. M. (i): nhd. Übermut, Luxus; of-er-mō-d, st. N. (a): nhd. Übermut, Hochmut, Stolz; of-er-mœ̄-d-u, F.: nhd. Übermut; wlė-n-c, F.: nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum; wlė-n-c-o, wlė-n-c-u, st. F. (ō?): nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum

Übermut, afries. ov-er-mō-d* 3, ūr-mō-d, st. N. (a): nhd. Übermut

Übermut, anfrk. ov-er-muo-d-i* 3, ov-ir-muo-d-i*, st. N. (ja), st. F. (ī): nhd. Übermut

Übermut, as. ov-a-r-hugd* 1, oƀ-a-r-hugd*, st. F. (i): nhd. Übermut; ov-a-r-mō-d-i* 1, oƀ-a-r-mō-d-i*, st. N. (ja): nhd. Übermut

Übermut, ahd. afurhuggentī* 1?, avurhuggentī*, st. F. (ī): nhd. Ungestüm, Übermut; geilherzī* 2, st. F. (ī): nhd. Übermut, Frechheit, Ausgelassenheit, Zügellosigkeit; geili*? 1, st. N. (ja)?: nhd. Übermut; geilī 20, geilīn*, st. F. (ī): nhd. Übermut, Überheblichkeit, Hochmut, Ausgelassenheit, Geilheit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Pracht, Pomp, Überfülle, Überfluss; gelpfheit 4, gelphheit*, st. F. (i): nhd. Prahlerei, Hochmut, Anmaßung, Übermut; gimeita* 38, sw. F. (n): nhd. Übermut, Torheit, Trotz, Muße, Erfolglosigkeit, Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Grundlosigkeit; gimeitheit 6, st. F. (i): nhd. Aberglaube, Übermut, Torheit, Hochmut, Überheblichkeit; hirtilōsī* 1, hertilōsī, ahd.?, st. F. (ī): nhd. »Hirtenlosigkeit«, Ausgelassenheit, Übermut; ubarmuot* 5, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hochmut, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung; ungistuomida* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Ungestüm, Übermut

Übermut, mhd. fransmuote, st. F.: nhd. Übermut; geil (2), st. M., st. N.: nhd. Übermut, Fröhlichkeit, lustiges Wachstum, Wucher, Hode; geile (1), geil, st. F.: nhd. »Geile«, Üppigkeit, fruchtbarer Boden, fruchtbares Ackerland, Fröhlichkeit, Übermut, Freude, Eifer; gelpf (1), gelf, gelph, st. N.: nhd. lautes Tönen, Lärm, Fröhlichkeit, Spott, Hohn, Übermut, Geschrei, Gebrüll, Prahlerei, Macht; gesnœde, gesnöude, st. N.: nhd. Schnauben (N.), Schwatzen, Übermut; gogelheit, st. F.: nhd. ausgelassenes Wesen, Ausgelassenheit, Übermut; gogelwīse, st. F.: nhd. Posse, Übermut, Ausgelassenheit; graz (3), grāz, st. M.: nhd. Wut, Übermut; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; guof, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Schall, Freude, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Prahlerei, Übertreibung; hōchmüete (2), st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl; hōchmuot, hōchmūt, hōmūt, hōmuot, st. M., st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl, Überheblichkeit, Stolz, Zuversicht; hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit; hœne (2), hōne, st. F.: nhd. Schmach, Schande, Übermut, Bosheit, Hochmut, Täuschung, Gefahr; hœnede*, hœnde, hœne, hōnde, hōnede, st. F.: nhd. »Hohn«, Übermut, Schmach, Schande; kündicheit, kündecheit, kündekeit, kundekeit, kundkeit, st. F.: nhd. »Kündigkeit«, Kenntnis, Wissen, Klugheit, Umsicht, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Verschlagenheit, Stolz, Übermut

Übermut, mhd. lōsheit, st. F.: nhd. »Losheit«, Leichtfertigkeit, Schalkheit, Ausgelassenheit, Übermut, Überheblichkeit, Heuchelei; muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

Übermut, mhd. stolzheit, st. F.: nhd. Übermut, Hochmut; stolzicheit, stolziheit, stolzecheit, st. F.: nhd. Stolz, Kühnheit, Übermut, Hochmut, Stattlichkeit, Pracht, Herrlichkeit; tentischheit*, tentschicheit*, tentschikeit, st. F.: nhd. Übermut; tol (2), st. F., st. M.: nhd. Übermut

-- lauten Übermut zeigen: mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

-- Übermut zeigen: mhd. schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren

Übermut, mhd. überhēre (1), st. F.: nhd. Übermut, Stolz, Übermacht; übermüete (1), übermuote, übermūte, st. F.: nhd. Übermut, stolzer hochfahrender Sinn, Vermessenheit, Frevel, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit; übermüeten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. überhebliches Verhalten, Prahlerei, Prahlen, Übermut; übermüeticheit, übermüetecheit, übermüetekeit, übermūtecheit, st. F.: nhd. Hochmut, Überheblichkeit, Übermut; übermuot (2), ubermuot, overmūt, overmōt, st. M., st. F.: nhd. Übermut, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, Kühnheit, Selbstsicherheit, Siegessicherheit; überschal, st. M.: nhd. Überfreude, Übermut, Lust, übernatürlicher Klang; üppicheit, üppecheit, uppeckeit, üppekeit, üppikeit, upkeit, uppekeit, oppikeit, uphigēt, st. F.: nhd. »Üppigkeit«, Leben im Überfluss, Eitelkeit, Übermut, Vergänglichkeit, Leichtfertigkeit, Nichtigkeit, ausschweifender Lebenswandel; vreide (3), freide*, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Gefährdung, Gefahr, Gewalt, Mut, Kühnheit, Wohlgemutheit, Übermut, Heftigkeit; vreide (4), freide*, sw. M.: nhd. Übermut, Gewalttätigkeit; vreiden, freiden*, st. N.: nhd. Übermut, Gewalttätigkeit; vreidicheit, vreidecheit, vreidikeit, vreidkeit, vreidekeit, freidicheit*, freidecheit*, freidikeit*, freidkeit*, freidekeit*, st. F.: nhd. Übermut, Trotz, Ausgelassenheit, Wohlgemutheit, Mut, Kühnheit, Stärke, Grausamkeit; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung; vrevelheit, vrävelheit, vreveleheit, vravelkeit, vrevelicheit*, frefelheit*, fräfelheit*, frefeleheit*, frafelkeit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Frevel, Kühnheit, Tapferkeit, Übermut, Verwegenheit; vrevellīche (2), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe; vrevellicheit, vrevellichheit*, frevellicheit*, frevellichheit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe; welfe (2), st. F.: nhd. Übermut, Gewalt

-- gegenseitigen Übermut zeigen: mhd. undergrāzen, sw. V.: nhd. gegenseitigen Übermut zeigen, reizen mit

-- mit Übermut tun: mhd. verhōchverten, verhōchferten*, ferhōchferten*, verhōhverten, verhōhferten*, ferhōhferten*, sw. V.: nhd. mit Stolz tun, mit Übermut tun, aus Geltungssucht verschleudern

Übermut, mnd. dōl (3), Sb.: nhd. Tollheit, Übermut, Vermessenheit; ? drēgenhēt***, drēgenhēit***, drēgenheit***, F.: nhd. Übermut?

Übermut, mnd. gelp (2), M.?: nhd. Übermut, Spott, Hohn; hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel; hōchvārt* (2), hōvārt, hovart, hoffart, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut; hōchvērde*, hōvērde, hoverde, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut; kündichhēt*, kündichēt, kündicheit, kundicheit, F.: nhd. »Kundigkeit«, Erfahrenheit, Klugheit, Weisheit, Schlauheit, Geschicklichkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, List, Übermut, Hochmut

Übermut, mnd. · verdādichhēt*, · verdādichēt, · verdādichēit, overdadicheit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · verdāt, ōverdāt, · verdaet, ōverdaet, averdaet, · vedāt, overdāt, F.: nhd. Maßlosigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frevel, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Gesetzesübertretung, Verbrechen, Unrecht; · verdēdichhēt*, · verdēdichēt, · verdēdichēit, ōverdēdichēt, ōverdēdichēit, · verdeidicheit, averdēdichēt, averdēdichēit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit

Übermut, mnd. vörbolgenhēt*, vorbolgenhēt, vorbolgenheit, vorbulgenhēt, vorbulgenheit, F.: nhd. Zorn, zornige Erregung, Erbitterung, Trotz, Widerspenstigkeit, Überheblichkeit, Übermut, Aufgeblasenheit; vörhāvenhēt*, vorhāvenhēt, vorhāvenhēit, vorhavenheit, vorhōvenhēt, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz; vörhāvenisse*, vorhāvenisse, vorhavenisse, F.: nhd. Überhebung, Übermut; vörhēvenhēt, vorhēvenheit, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz; vörmētenichhēt*, vormētenichēt, vormētenicheit, vormetenecheyd, vormetengeyt, F.: nhd. Vermessenheit, Waghalsigkeit, Selbstüberhebung, Anmaßung, Übermut, Einbildung; vrēidichhēt*, vrēidichēt, vreidicheit, F.: nhd. Mut, Übermut, Lebhaftigkeit, Kühnheit, Feurigkeit; vrēvelhēt, vrevelheit, wrevelhēt, F.: nhd. Trotz, Keckheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, Mutwille; vrēvelmōt, vrevelmōt, M.: nhd. »Frevelmut«, Mutwille, Übermut, Trotz, schlechte Absicht, Frechheit, frevelhafte Gesinnung, Unrechtmäßigkeit; vulm· dichhēt*, vulmodicheit, F.: nhd. Übermut; wēl (5), mnd.?, st. M.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēle (2), mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlede*, welede, wēlde, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēledichhēt*, wēldichēt*, wēldicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlinge* (1), welinge, mnd.?, F.: nhd. Übermut

übermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übermut. -- Übermut. Mutwille, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen
-- aus Übermut begangene Rechtsbeugung: mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen
-- frevelhafter Übermut: mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen
-- fröhlicher Übermut: mnd. vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest
-- im Übermut zu tun: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

übermütig -- sich übermütig benehmen, ahd. ungihirmigōn 1, sw. V. (2): nhd. stolz werden, sich übermütig benehmen, übermütig werden, überheblich werden

übermütig -- sich übermütig gebärden, mhd. gräzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen; grazieren, sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, wüten, sich übermütig gebärden, jagen

übermütig -- übermütig machen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; verheben, vorheben, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen

Übermütig -- Übermütig Sein, mhd. güften (2), st. N.: nhd. »Übermütig Sein«

übermütig -- übermütig sich erheben, mhd. üfbrogen, üf brogen, sw. V.: nhd. übermütig sich erheben

übermütig -- übermütig werden, germ. *gailēn, *gailǣn, germ.?, sw. V.: nhd. übermütig werden; *maidisōn, *maidesōn, germ.?, sw. V.: nhd. schwach werden, übermütig werden

übermütig -- übermütig werden, ahd. geilēn* 2, sw. V. (3): nhd. prahlen, sich rühmen, sich brüsten, dreist werden, übermütig werden; gimeitisōn* 2, sw. V. (2): nhd. übermütig werden, sich erdreisten, ausschweifen; giunstillēn* 1, sw. V. (3): nhd. übermütig werden, dreist werden; irgeilēn* 3, sw. V. (3): nhd. übermütig werden, sich überheben, erheben; irgeilisōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich überheben, überheblich werden, übermütig werden; irweigarōn* 1, sw. V. (2): nhd. übermütig werden, dreist werden, sich erheben; meitisōn* 1, sw. V. (2): nhd. übermütig werden, sich erdreisten; ungihirmigōn 1, sw. V. (2): nhd. stolz werden, sich übermütig benehmen, übermütig werden, überheblich werden; unstillēn 2, sw. V. (3): nhd. übermütig werden, sich unangemessen benehmen, dreist werden

übermütig -- übermütig werden, mhd. gräzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen

übermütig -- übermütig werden, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen; übernemen, st. V.: nhd. zu viel nehmen, unternehmen, die Überhand gewinnen, übernehmen, sich übernehmen, sich zu viel zumuten, übermütig werden

übermütig -- übermütig werden, mnd. vörwēligen*, vorwēligen, vorweligen, V.: nhd. üppig werden, übermütig werden

übermütig sein (V.), germ. *gailisōn, *gailesōn, germ.?, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausschweifend sein (V.)

übermütig sein (V.), ahd. flōzen* (2) 1?, sw. V. (1a): nhd. sich überheben, übermütig sein (V.), überheblich sein (V.); ubarhuggen* 3, sw. V. (1b): nhd. verachten, geringschätzen, verschmähen, übermütig sein (V.), sich überheben

übermütig sein (V.), mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an; gelpfen (1), gelfen, st. V.: nhd. tönen, schreien, bellen, übermütig sein (V.), prahlen, fröhlich sein (V.), verkünden; gīlen (2), st. V.: nhd. »geilen«, übermütig sein (V.), spotten; gräzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen; güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.); guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.)

übermütig sein (V.), mhd. übermüeten* (1)**, sw. V.: nhd. »übermütig sein (V.)«; überwænen***, V.: nhd. »übermütig sein (V.)«

übermütig sein (V.), mhd. unsiten, sw. V.: nhd. unfeines Benehmen üben, toben, sich wild gebärden, übermütig sein (V.), schlecht behandeln; vergeilen, fergeilen*, sw. V.: nhd. »vergeilen«, übermütig sein (V.), sich in Übermut vergessen (V.), aufhören übermütig zu sein (V.), erfreuen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

übermütig sein (V.), mnd. m· digen (2), mōdigen*, sw. V.: nhd. müde machen, ermüden, übermütig sein (V.); · verm· digen, ōvermüdigen, sw. V.: nhd. hochmütig sein (V.), überheblich sein (V.), übermütig sein (V.)

übermütig sein (V.), mnd. tarten, sw. V.: nhd. gehen lassen, mutwillig sein (V.), schäkern, übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.)

übermütig sein (V.), mnd. vörtarten***, sw. V.: nhd. mutwillig sein (V.), verziehen, schäkern, übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.)

übermütig, idg. *ghoilos-, V., Adj.: nhd. aufschäumen, heftig, übermütig, ausgelassen, lustig

übermütig, germ. *frafla-, *fraflaz, *fraflja-, *frafljaz, Adj.: nhd. frech, übermütig, hartnäckig, frevelhaft, schlau, verschlagen (Adj.); *gaila-, *gailaz, Adj.: nhd. »geil«, üppig, schön, übermütig, lustig, lüstern; *gelpa-, *gelpaz, Adj.: nhd. anmaßend, überheblich, übermütig; *malska-, *malskaz, Adj.: nhd. hochmütig, weich, übermütig; *wlanka-, *wlankaz, Adj.: nhd. übermütig, stolz, stattlich

übermütig, an. brǫst-u-lig-a, Adj.: nhd. übermütig; dremb-i-lig-r, Adj.: nhd. übermütig; s-tol-t-r, Adj.: nhd. übermütig, stolz; s-tol-z, Adj.: nhd. übermütig, stolz
-- übermütig werden: an. þrū-t-n-a, sw. V. (2?): nhd. aufschwellen, übermütig werden

übermütig, ae. héa-lic, héa-h-lic*, Adj.: nhd. hoch, erhaben, tief, edel, berühmt, feierlich, ausgezeichnet, stolz, hochmütig, übermütig, hochtrabend, stark

übermütig, as. gêl* 2, Adj.: nhd. fröhlich, lustig, übermütig; gêl-hert 1, Adj.: nhd. fröhlich, übermütig; gêl-mō-d* 1, Adj.: nhd. fröhlich, übermütig; gêl-mō-d-ig* 1, Adj.: nhd. fröhlich, übermütig; gi-mê-d* 1, Adj.: nhd. töricht, übermütig, leichtsinnig; gi-mê-d-līk* 1, Adj.: nhd. töricht, übermütig; hrō-m-ag 2, Adj.: nhd. übermütig, freudig; mal-s-k* 1, Adj.: nhd. übermütig; ov-a-r-mō-d* 3, oƀ-a-r-mō-d*, Adj.: nhd. übermütig; ov-a-r-mō-d-i-g* 4, oƀ-a-r-mō-d-i-g, Adj.: nhd. übermütig; wla-nk* 7, Adj.: nhd. stolz, übermütig, kühn
-- übermütig machen: as. wlėn-k-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. übermütig machen

übermütig, ahd. flōzlīhho* 1, flōzlīcho*, Adv.: nhd. übermütig, überschwenglich, überheblich; geil* 9, Adj.: nhd. übermütig, überheblich, hochmütig, erhaben, frech, unbändig, erhoben, gierig, lüstern; geillīhho* 2, geillīcho*, Adv.: nhd. übermütig, ausgelassen, dünkelhaft, erhaben, überheblich; gimeit 8, Adj.: nhd. übermütig, prahlerisch, trotzig, dumm, töricht, hochmütig; gimeitlīh* 1, Adj.: nhd. abergläubisch, ketzerisch, übermütig; gimeitlīhho* 1, gimeitlīcho*, Adv.: nhd. prahlerisch, übermütig, hochmütig; stolz* 3, Adj.: nhd. übermütig, stolz, schnöde, überheblich; ubarmuotlīh* 4, Adj.: nhd. überheblich, übermütig, hochfahrend, anmaßend, sich brüstend; ubarmuotlīhho 5, ubarmuotlīcho*, Adv.: nhd. überheblich, übermütig, hochmütig, unverschämt, frech, übertrieben; ungistuomi 16, Adj.: nhd. ungestüm, wild, übermütig, lästig, ausgelassen, mutwillig, unverschämt; unmāzfast* 1, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, übermütig, unbescheiden; unstillo 3, Adv.: nhd. unruhig, bewegt, in der Bewegung, mutwillig, übermütig; unstuomi* 2, Adj.: nhd. unruhig, übermütig, ungestüm, unverschämt

übermütig, mhd. geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll; gelpf (2), gelf, gelph, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, von heller Farbe seiend, gelb, hell, munter, fröhlich, übermütig, frech; gogel (2), gōl, Adj.: nhd. ausgelassen, lustig, munter, übermütig, üppig; gogellich, Adj.: nhd. ausgelassen, lustig, übermütig, üppig; gogellīche, Adv.: nhd. lustig, übermütig; gogelrīche, gogelrīch, Adj.: nhd. »gogelreich«, sehr ausgelassen, übermütig; gogelsat, Adj.: nhd. übermütig; grasselich, gresselich, Adj.: nhd. übermütig, anmaßend; güftic, güftec, güffec, guftic, Adj.: nhd. freudig, übermütig, üppig; güfticlich*, güfteclich, Adj.: nhd. freudig, übermütig; güfticlīche*, güfteclīche, Adv.: nhd. übermütig, prahlerisch; güfticlīchen*, güfteclīchen, Adv.: nhd. übermütig, prahlerisch; hōchgevertic, hōchgefertic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōchmüete (1), Adj.: nhd. hochmütig, übermütig; hōchmüetic, hōmüetic, hōchmūtic, hōmūtic, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig; hōchverte, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, übermütig, hoffärtig, prachtvoll; hōchvertic, hōchvertec, hōchvartic, hōfertic, hōchfertic*, hōchfertec*, hōchfartic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōchverticlich*, hōchverteclich, hōverticlich, hōverteclich, hōchferticlich*, hōchferteclich*, hōferticlich*, hōferteclich*, Adj.: nhd. hoffärtig, stolz, hochmütig, übermütig; hōchverticlīche*, hōchverteclīche, hōchferticlīche*, hōchferteclīche*, Adv.: nhd. hoffärtig, stolz, hochmütig, übermütig; hōhes, Adv.: nhd. stolz, übermütig; hōne (1), Adv.: nhd. verachtet, verschmäht, ehrkränkend, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz, gefahrbringend, gefährlich; hœne (1), Adj.: nhd. verachtet, verächtlich, schimpflich, kränkend, hochmütig, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz; hōnlich, hœnlich, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, spottend, schmächlich, mit Schmach versehen (Adj.), übermütig; hōnlīche, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, spottend, schmählich, mit Schmach verbunden, übermütig

übermütig, mhd. lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.); lōslich, lœslich, Adj.: nhd. freundlich, übermütig, anmutig, ausgelassen, leichtfertig, falsch; lōslīche, lœslīche, Adv.: nhd. freundlich, übermütig, anmutig, ausgelassen, leichtfertig, falsch; muotwillic, Adj.: nhd. »mutwillig«, aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss, freiwillig, eigensinnig, übermütig, wollüstig

übermütig, mhd. snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos; spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig; stolz, Adj.: nhd. stolz, übermütig, hochgemut, kühn, edel, töricht, stattlich, prächtig, herrlich, schön; stolzlich, Adj.: nhd. töricht, stolz, hochgestimmt, übermütig, prächtig, stattlich; stolzlīche, Adv.: nhd. stolz, hochgestimmt, stattlich, herrlich, hochgemut, hochmütig, übermütig, prächtig, frohgemut; tol (1), dol, dul, Adj.: nhd. töricht, unsinnig, vermessen (Adj.), übermütig, toll, mutig, stattlich, schön, ansehnlich

-- übermütig gesinnt: mhd. stolzgemuot, Adj.: nhd. töricht gesinnt, übermütig gesinnt; stolzmüete, Adj.: nhd. töricht gesinnt, übermütig gesinnt

übermütig, mhd. tentisch***, Adj.: nhd. »übermütig«

übermütig, mhd. überhēr, überhēre, Adj.: nhd. unnahbar, überaus gewaltig, überaus vornehm, übermütig, stolz; übermüete (2), übermuote, übermūte, Adj.: nhd. verblendet, hoch gestimmt, stolz, selbstsicher, selbstbewusst, siegessicher, übermütig, hochmütig; übermüetic, übermüetec, übermuotic, übermūtic, Adj.: nhd. übermütig, hochmütig, überheblich, stolz, heftig, wild; übermüeticlich*, übermüeteclich, Adj.: nhd. »übermütiglich«, übermütig; übermüeticlīchen*, übermüeteclīchen, Adv.: nhd. »übermütiglich«, übermütig; übermuot (1), Adj.: nhd. stolz, übermütig; ? übersezze (2), Adj.: nhd. übermütig?; überwænic, überwænec, Adj.: nhd. übermütig, anmaßend; ungezogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; ungezogen (2), Adv.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; uppelich, üppelich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend; üppiclich*, üppeclich, oppiclich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; verlaffen, ferlaffen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrunken, übermütig; verlāzen (2), ferlāzen*, verlōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelassen, übermütig, ausschweifend, frech, unanständig, weltlich, erlassen (Adj.), nachgelassen, zurückgelassen, hinterlassen (Adj.); verlāzenlich, verlāzenclich, verlæzenlich, ferlāzenlich*, Adj.: nhd. ausgelassen, frech, unanständig, rücksichtslos, lässlich, ungehörig, ausschweifend, übermütig; verlāzenlīche, verlāzenclīche, verlæzenlīche, ferlāzenlīche*, Adv.: nhd. ausgelassen, unanständig, frech, gottlos, ungehörig, ausschweifend, übermütig; vermezzen (2), virmezzen, fermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermessen« (Adj.), kühn, leichtsinnig, tapfer, mutig, entschlossen, stolz, übermütig, verwegen, schmückend; vrech, frech*, freck, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert, lebhaft, übermütig, heftig, tapfer, keck, dreist, verwegen; vreide (2), freide*, Adv.: nhd. übermütig, trotzig; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen

übermutig, mhd. vreidiclich, vreideclich, freidclich*, freideclich*, Adj.: nhd. übermutig, keck, heftig; vreidiclīche, vreideclīche, freidiclīche*, freideclīche*, Adv.: nhd. mutig, übermutig, keck, heftig; vreitlīche, freitlīche*, Adv.: nhd. mutig, übermutig, keck, heftig

übermütig, mhd. vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich; vrevellīche (1), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, Adv.: nhd. frevelhaft, mutig, kühn, unerschrocken, vermessen (Adv.), verwegen, übermütig, mutwillig, frech, böswillig, rechtsverletzend, rechtswidrig

übermütig, mnd. dol (1), doll, Adj.: nhd. töricht, übermütig; dōl (1), dol, Adj.: nhd. toll, übermütig, hochmütig, vermessen (Adj.); dōl (2), dōle, Adv.: nhd. übermütig, hochmütig, toll, vermessen (Adv.); dolbōdich, Adj.: nhd. übermütig, tyrannisch

übermütig, mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch; gelp (1), Adj.: nhd. stolz, übermütig; hōchm· dich*, hōm· dich, homodich, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīk***, hōm· dichlīk***, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīken*, hōm· dichlīken, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise (F.) (2), in hochmütiger Weise (F.) (2); hōchm· digen* (2), hōm· digen, homodigen, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise, in hochmütiger Weise; hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; ? hōvenspöttisch, Adj.: nhd. übermütig?

übermütig, mnd. m· dich (1), mōdich, Adj.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; m· dich (2), mōdich, Adv.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; mūsich, Adj.: nhd. übermütig, wichtig; ōverbrūkelīk*, ōverbrūklīk, Adj.: nhd. eifrig, übermütig, sehr gebrauchend; · verdādich, Adv.: nhd. maßlos, vermessen (Adj.), übermütig, frevelhaft, frech; · verdēdich, ōverdēdich, averdēdich Adj.: maßlos, vermessen (Adj.), übermütig, frevelhaft, frech; · verdēdichlīk***, ōverdēdichlīk***, Adj.: nhd. übermütig, frevelhaft; · verdēdichlīken, ōverdēdichlīken, Adv.: nhd. übermütig, frevelhaft; · verhērisch, · verhēresch, ōverhēresch, Adj.: nhd. sehr herrisch, übermütig, stolz, sich erhebend; · vermōde, ōvermōde, overmode, Adj.: nhd. stolz, hochmütig, übermütig; · verm· dich, ōverm· dich, · vermoedich, overmodich, averm· dich, Adj.: nhd. übermütig, stolz, überheblich, übertrieben, prunkvoll, groß, übermäßig, maßlos, über das festgesetzte Maß hinausgehend

übermütig, mnd. starkm· dich, Adj.: nhd. willensstark, fest, unverzagt, mutig, übermütig, siegesbewusst, hochfahrend, selbstsicher

übermütig, mnd. vörbolgen* (2), vorbolgen, vorbelgen, vorbulgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen, erregt, erzürnt, zornig, wütend, grimmig, erbittert, trotzig, eigenwillig, übermütig, stolz, aufgeblasen; vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt); vrēidich, vreidich, freydich, freudig, Adj.: nhd. wild draufgängerisch, herzhaft, verwegen, mutig, kühn, tapfer, keck, übermütig, hitzig; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvelm· dich, frivelm· dich, Adj.: nhd. trotzig, widerspenstig, übermütig, leichtfertig; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; wēlich*, welich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlig, vollkräftig, munter, üppig, geil, übermütig, mutwillig, ausgelassen; wōch, mnd.?, Adj.: nhd. verwegen, übermütig, frech

übermütig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übermütige -- auf übermütige Weise, mhd. vrevel (2), frefel*, Adv.: nhd. auf verwegene Weise, auf vermessene Weise, auf übermütige Weise

übermütige -- übermütige Behandlung, mhd. hōnschaft, hoinschaft, st. F.: nhd. Hohn, Spott, Bosheit, übermütige Behandlung

übermütige -- übermütige Person, an. glann-i, sw. M. (n): nhd. übermütige Person

übermütige -- übermütige Rede, mhd. gelpfwort*, gelfwort, st. N.: nhd. übermütige Rede

übermütiger -- in übermütiger Weise, mnd. hōchm· digen* (2), hōm· digen, homodigen, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise, in hochmütiger Weise

übermütiger -- übermütiger Mensch, an. rost-i, sw. M. (n): nhd. übermütiger Mensch

Übermütiger, mhd. hōchseichære*, hōchseicher, st. M.: nhd. Hochpisser, Übermütiger

übermütiges -- übermäßiges übermütiges Schreien und Lärmen, mhd. überbraht, st. M.: nhd. übermäßiges übermütiges Schreien und Lärmen, Überschreien, Prahlen

übermütiges -- übermütiges Auftreten, an. yf-ir-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. übermütiges Auftreten, anmaßendes Auftreten, Gewalttätigkeit

übermütiges -- übermütiges Benehmen, mnd. · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit

übermütiges -- übermütiges Lautsein, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2)

übermütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übermütiglich, mhd. übermüeticlich*, übermüeteclich, Adj.: nhd. »übermütiglich«, übermütig; übermüeticlīche*, übermüeteclīche, übermuoteclīche, übermūteclīche, Adv.: nhd. »übermütiglich«, überheblich, heftig; übermüeticlīchen*, übermüeteclīchen, Adv.: nhd. »übermütiglich«, übermütig

übermütiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Übermütigsein, mhd. gīlen (3), st. N.: nhd. »Geilen«, Übermütigsein

Übermütigwerden, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

übermütisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übermütler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übermütlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übermütterlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übermutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übernächsten -- am übernächsten Tag, mnd. · vermorgen, ōvermorgen, avermorgen, · vermorne, overmorne, Adv.: nhd. übermorgen, am übernächsten Tag

übernacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Übernachten -- Herberge zum Übernachten, mnd. slāphūs, N.: nhd. »Schlafhaus«, Schlafsaal, Herberge zum Übernachten, Schlafstätte in Klöstern

Übernachten -- Ort oder Haus zum Übernachten, mnd. herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier

übernachten -- übernachten lassen, mnd. herbergen, herbargen, sw. V.: nhd. beherbergen, Nachtlager nehmen, unterbringen, einquartieren, Wohnung gewähren, Gastrecht gewähren, übernachten lassen

übernachten -- unter freiem Himmel übernachten, got. þaír-h-wak-an* 2, st. V. (3): nhd. durchwachen, unter freiem Himmel übernachten, biwakieren

übernachten, idg. *au- (2), *au̯es-, *aus-, V.: nhd. übernachten, schlafen

übernachten, an. gist-a, *gast-jon, sw. V. (2): nhd. Gast sein (V.), übernachten; nætt-a, sw. V.: nhd. übernachten

übernachten, ahd. duruhnahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. übernachten, die Nacht zubringen; ubarnahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. übernachten, die Nacht über bleiben

übernachten, mhd. benahten, sw. V.: nhd. »nachten«, übernachten, Nacht werden, beherbergen, die Nacht verbringen, über Nacht bleiben, bei Nacht widerfahren (V.)

übernachten, mhd. herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

übernachten, mhd. nahten, sw. V.: nhd. »nachten«, Nacht werden, dunkeln, übernachten

übernachten, mhd. übernahten, sw. V.: nhd. übernachten, die Nacht überdauern; vernahten, fernahten*, sw. V.: nhd. »vernachten«, übernachten, übernächtig werden, erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden

übernachten, mnd. benachten, sw. V.: nhd. übernachten, über Nacht bleiben; ? dwērnachten***, sw. V.: nhd. übernachten?, eine Quernacht fortführen

übernachten, mnd. nachtbliven, mnd.?, sw. V.: nhd. übernachten; nachten***, sw. V.: nhd. »nachten«, übernachten; · vernachten, ōvernachten, avernachten, sw. V.: nhd. Nacht verbringen, übernachten

übernachten, mnd. vörnachten*, vornachten, sw. V.: nhd. über Nacht bleiben, übernachten, übernächtig werden, die Nacht über stehen bleiben, dauern (V.) (1), unterbleiben; vörnechtigen*, vornechtigen, sw. V.: nhd. übernachten, übernächtig werden

übernachten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernächtig -- übernächtig werden, mhd. vernahten, fernahten*, sw. V.: nhd. »vernachten«, übernachten, übernächtig werden, erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden

übernächtig, mnd. · vernachtich (1), ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig; · vernechtich, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

übernächtig, mnd. vörnachtet*, vornachtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übernächtig, übernächtig geworden

-- übernächtig geworden: mnd. vörnachtet*, vornachtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übernächtig, übernächtig geworden

-- übernächtig werden: mnd. vörnachten*, vornachten, sw. V.: nhd. über Nacht bleiben, übernachten, übernächtig werden, die Nacht über stehen bleiben, dauern (V.) (1), unterbleiben; vörnechtigen*, vornechtigen, sw. V.: nhd. übernachten, übernächtig werden

übernächtig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übernächtigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernächtigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

übernächtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übernächtlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übernächtlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übernageln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernähen, mhd. übernæjen, sw. V.: nhd. übernähen, übersticken

übernähen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übernahme -- Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes, mhd. lantschulde, st. F.: nhd. »Landschuld«, Bodenzins, Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes

Übernahme -- Schreiben in dem die Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung zugesagt werden, mnd. plēgebrēf, M.: nhd. »Pflegebrief«, Schreiben in dem die Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung zugesagt werden

Übernahme -- Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, mnd. quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

Übernahme -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehen Berechtigter, mnd. lēheneserve*, lēenserve, lēeneserve, lehenserve, lehnserve, M.: nhd. Lehnserbe, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehen Berechtigter

Übernahme -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, mnd. lēhenerve*, lēenerve, lehnerve, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

Übernahme -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, mnd. lēhenervegenāme*, lēhenerfgenāme*, lēenerfgenāme, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

Übernahme (irgendeines Geschäfts), mnd. underwint, mnd.?, Sb.: nhd. Übernahme (irgendeines Geschäfts)

Übernahme, mhd. īnnemunge, st. F.: nhd. »Einnahme«, Übernahme

Übernahme, mhd. übernāme, st. F.: nhd. »Übernahme«, Nehmen über Gebühr, Nehmen über Verdienst

Übernahme, mnd. anewindinge*, anwindinge, F.: nhd. Übernahme; entvanginge, entfanginge, antfanginge, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Übernahme, Annahme, Aufnahme, Dienstanstellung, Anstellungsbrief, Empfang des Sakraments, Empfängnis

Übernahme, mnd. innēminge, inn· minge, F.: nhd. Aufnahme, Entgegennahme, Anhörung, Übernahme, Inbesitznahme, Eroberung, Einnahme

Übernahme, mnd. underwindinge, mnd.?, F.: nhd. Übernahme, Besitzergreifung

-- Antrittsgeld bei Übernahme eines Lehnguts: mnd. vēstegelt, N.: nhd. Antrittsgeld bei Übernahme eines Lehnguts, Pachtgeld

-- Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb: mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

übernahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übernahmssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übernähren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übernaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übername, mhd. übername, sw. M.: nhd. »Übername«, Nachname, Beiname

Übername, mnd. bīnāme, M.: nhd. Beiname, Übername

übername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übernäpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übernarben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernärrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übernaschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übernatur, mhd. übernatūre*, übernature, st. F.: nhd. Übernatur, übernatürliche Begabung

übernatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übernaturkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übernaturlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übernatürlich -- übernatürlich schauen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

übernatürlich -- übernatürlich schauend, mnd. schouwelīk, Adj.: nhd. »schaulich«, übernatürlich schauend

übernatürlich, mhd. übercrēatūrlich*, übercrēatiurlich, Adj.: nhd. »übernatürlich«

übernatürlich, mhd. übernatūrlich, übernatiurlich, Adj.: nhd. übernatürlich, wunderbar; übernatūrlīche, übernatiurlīche, Adv.: nhd. übernatürlich, wunderbar; ungeburthaft, Adj.: nhd. übernatürlich; unnatūrlich, Adj.: nhd. »unnatürlich«, übernatürlich

übernatürlich, mnd. · vernat· rlīk, ōvernat· rlīk, overnatûrlik, Adj.: nhd. übernatürlich, überirdisch, geistlich; · verwēselīk, ōverwēselīk, Adj.: nhd. menschliche Vorstellungskraft übersteigend, übernatürlich, überirdisch; · verwēsenlīk, · verwēsentlīk, ōverwēsenlīk, ōverwēsentlīk, Adj.: nhd. menschliche Vorstellungskraft übersteigend, übernatürlich, überirdisch

-- übernatürlich großes Wesen: mnd. rēse (1), reyse, M.: nhd. Riese, übernatürlich großes Wesen, Recke, Held, bedeutender Kämpfer

-- übernatürlich großes Wesen in weiblicher Gestalt: mnd. rēsinne, F.: nhd. Riesin, übernatürlich großes Wesen in weiblicher Gestalt

übernatürlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übernatürliche -- übernatürliche Begabung, mhd. übernatūre*, übernature, st. F.: nhd. Übernatur, übernatürliche Begabung

übernatürliche -- übernatürliche Kraft, an. kra-p-t-i (2), sw. M. (n): nhd. Kraft, Tüchtigkeit, übernatürliche Kraft; kra-p-t-r, st. M. (a): nhd. Kraft, Tüchtigkeit, übernatürliche Kraft

übernatürlicher -- übernatürlicher Klang, mhd. überschal, st. M.: nhd. Überfreude, Übermut, Lust, übernatürlicher Klang

übernatürliches -- übernatürliches Geschehen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

übernatürliches -- übernatürliches Wesen, an. al-vit-r, st. F. (ō): nhd. übernatürliches Wesen, Walküre, Schwanenmädchen

Übernatürlichkeit, mhd. übernatūrlichheit*, übernatūrlickeit, st. F.: nhd. Übernatürlichkeit

übernatürlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übernebeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernebelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übernehmen, ae. ge-rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. hinreichen, übernehmen, geben, nehmen; of-er-cu-m-an, st. V. (4): nhd. überwinden, unterwerfen, erobern, erreichen, übernehmen; of-far-an, st. V. (6): nhd. unterbrechen, übernehmen, angreifen; of-fœ̄r-an, of-fēr-an, sw. V. (1): nhd. überwältigen, übernehmen

übernehmen, afries. for-nim-a* 8, ur-nim-a, st. V. (4): nhd. vernehmen, übernehmen; under-wi-nd-a 1, st. V. (3a): nhd. »unterwinden«, sich unterwinden, sich annehmen, übernehmen, sich bemächtigen; ūr-fā 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. mehr nehmen, ausschließen, vertreten (V.), ersetzen, übernehmen, verhindern, weiter gehen

übernehmen, ahd. 5zuoneman* 8, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, zu sich nehmen, übernehmen, anmaßen, erlangen; hintarstantan* 6 und häufiger?, st. V. (6): nhd. unternehmen, auf sich nehmen, übernehmen, überfallen (V.)

übernehmen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; aneleiten, ane leiten, sw. V.: nhd. »anleiten«, einweisen, die Anleite erteilen, übernehmen, beschlagnahmen; anenāmen* 2, annāmen, sw. V.: nhd. »annehmen«, übernehmen, akzeptieren; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen

übernehmen, mhd. genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; īnnemen (1), īn nemen, st. V.: nhd. einnehmen, erhalten (V.), in Besitz nehmen, übernehmen, aufnehmen

übernehmen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

übernehmen, mhd. transumieren, transsumieren*, sw. V.: nhd. »übernehmen«, abschreiben, kopieren

übernehmen, mhd. übernemen, st. V.: nhd. zu viel nehmen, unternehmen, die Überhand gewinnen, übernehmen, sich übernehmen, sich zu viel zumuten, übermütig werden; ūfenpfāhen*, ūfenphāhen, ūf enphānen, st. V.: nhd. empfangen, übernehmen; ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

übernehmen, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

-- die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen: mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- etwas übernehmen: mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten

-- sich übernehmen: mhd. übernemen, st. V.: nhd. zu viel nehmen, unternehmen, die Überhand gewinnen, übernehmen, sich übernehmen, sich zu viel zumuten, übermütig werden; übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; verwellen (2), sw. V.: nhd. einrollen, absperren, sich besudeln, sich übernehmen, sich überheben; verwellen (3), ferwellen*, sw. V.: nhd. sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, sich übernehmen, sich überheben

-- sich übernehmen mit: mhd. verpirsen, ferpirsen*, sw. V.: nhd. sich übernehmen mit

Übernehmen, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

übernehmen, mnd. anemāten, anmāten, sw. V.: nhd. anmaßen, unterfangen, unterwinden, beanspruchen, übernehmen, auf sich nehmen; anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben

-- Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

-- Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen: mnd. bentpr· vende, F.: nhd. Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen

übernehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- übernehmen von: mnd. inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

übernehmen, mnd. lāden (1), st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), belasten, sich beladen (V.), sich übernehmen, übernehmen, aufladen, verladen (V.); lasten (1), sw. V.: nhd. belasten, mit Ladung (F.) (1) versehen (V.), beladen (V.), übernehmen, an sich nehmen, beschweren (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Lasten belegen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.)

-- Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen: mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

-- sich übernehmen: mnd. lāden (1), st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), belasten, sich beladen (V.), sich übernehmen, übernehmen, aufladen, verladen (V.)

-- Verantwortung übernehmen: mnd. mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen

-- Vormundschaft übernehmen: mnd. münderen***, sw. V.: nhd. Vormundschaft übernehmen

übernehmen, mnd. underdōn, mnd.?, st. V.: nhd. unterwerfen, sich einer Sache unterwinden, sich anmaßen, übernehmen; undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen; undermāten*, undermaten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich anmaßen, übernehmen, in Gewalt bzw. Besitz nehmen, sich vermessen (V.), unternehmen; upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

-- die Verantwortung für etwas übernehmen: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

-- eine Sache übernehmen: mnd. underwinden, mnd.?, st. V.: nhd. angreifen, erfassen, eine Sache übernehmen, bemächtigen

-- etwas übernehmen: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormeten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

-- sich übernehmen: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormeten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

-- vertraglich übernehmen: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- Vormundschaft übernehmen: mnd. v· rmünderen, vormunderen, sw. V.: nhd.

Tätigkeit des Vormunds ausüben, Vormundschaft übernehmen

übernehmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernehmer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

übernehmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übernehmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übernehmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übernehmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übernehmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übernehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überneigen -- sich überneigen, mnd. v· rtrēden, v· retrēden, vortreden, st. V.: nhd. vortreten, auftreten (vor Gericht [N.] [1]), hervorragen, übertragen (V.), überwinden, über die Grenze ausweichen, sich überneigen

überneigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übernieten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernimmt -- Bediensteter des Stadtrats in Soest der Kellnerdienste übernimmt, mnd. tāfelknecht, M.: nhd. »Tafelknecht«, Bediensteter des Stadtrats in Soest der Kellnerdienste übernimmt

übernimmt -- der den Hafer anschreibt bzw. übernimmt bzw. austeilt, mnd. hāverschrīvære*, hāverschrīvēre, hāverschrīvēr, hāverschrīver, M.: nhd. Haferschreiber, der den Hafer anschreibt bzw. übernimmt bzw. austeilt

übernimmt -- Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

übernimmt -- Futterknecht der den Hafer übernimmt bzw. versorgt bzw. austeilt, mnd. hāvergēvære*, hāvergēver, hāvergēvere, M.: nhd. städtischer Futtermeister, Futterknecht der den Hafer übernimmt bzw. versorgt bzw. austeilt

übernimmt -- Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, mhd. lantschirm, st. M.: nhd. »Landschirm«, Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, Gewährschaft, rechtlicher Schutz

übernimmt -- kleines Schiff das die Leichterung übernimmt, mnd. lichteprām, lüchteprām, M.: nhd. Leichter, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lichteschip, lichtschip, N.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lüchtære* (2), lüchter, M.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lüchteprām, M.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lüchteschip, N.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt

übernimmt -- Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, mnd. prām, praam, prā̊m, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

übernimmt -- Mensch der die Rechtes und Pflichen eines Verstorbenen übernimmt, mnd. rechtesvolgære*, rechtesvolger, M.: nhd. »Rechtsfolger«, Mensch der die Rechtes und Pflichen eines Verstorbenen übernimmt

übernimmt -- städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, mnd. hāverwendære*, hāverwendēre, hāverwendēr, hāverwender, M.: nhd. städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, Haferumstecker

übernommen -- Stadt die das Schiedsamt übernommen hat, mnd. seggestat*, F.: nhd. Stadt die das Schiedsamt übernommen hat

übernommen, mhd. williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

-- freiwillig übernommen: mhd. willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen

übernommene -- übernommene Kosten für Unterbringung und Verpflegung, mnd. quītegelt, N.: nhd. »Quittgelt«, übernommene Kosten für Unterbringung und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge

übernommene -- verpflichtend übernommene Dienstleistung, mnd. plichtsamme, F.: nhd. Dienstaufgabe, verpflichtend übernommene Dienstleistung

übernommenen -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

übernommenen -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

übernommenen -- Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, mnd. lēhenesman*, lēensman, lēnsman, lehnsman, lenesman, lehensman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehen versehener Untertan; lēhenman*, lēenman, lēnman, lehnman, lheenman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehenamt versehener Untertan

übernommenes -- in Kommission übernommenes Gut, mnd. bevēlgōt, bevēlgut, N.: nhd. Auftragsgut, in Kommission übernommenes Gut

Übernot, mhd. übernōt, st. F.: nhd. »Übernot«, überaus große Not, übermäßige Not

übernöten, mhd. übernœten, sw. V.: nhd. »übernöten«, überaus bedrängen, bedrücken

übernöten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übernötigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übernötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übernutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übernutzen, mhd. übernuz, übernutz, st. M.: nhd. »Übernutzen«, übermäßiger Ertrag, Fülle, Zinswucher, Zinseszins, Zinsen

übernützen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überobern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überobrigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überoft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überölen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überordnen, afries. tō-set-t-a 2, sw. V. (1): nhd. zusetzen, beiordnen, überordnen, beauftragen, einsetzen, auferlegen

überordnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überorgeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überort, adverbiell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Überpacht, mnd. · verpacht, ōverpacht, auerpacht, M.: nhd. »Überpacht«, über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, Zuschlag zum Pachtgeld

überpachten, mnd. · verpachten, ōverpachten, auerpachten, sw. V.: nhd. »überpachten«, mit Steuer bzw. landesherrlicher Abgabe belegen (V.)

überpacken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpantoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überpanzern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überparlieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpaschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpaschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpatriot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überpatriotisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überpatschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpauken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überpelzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

überperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überpersönlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überpersönlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überpfählen (einen Fluss), mnd. · verpālen, ōverpālen, sw. V.: nhd. überpfählen (einen Fluss), durch Pfähle behindern (einen Flusslauf); · verpēlen, ōverpēlen, sw. V.: nhd. überpfählen (einen Fluss), durch Pfähle behindern (einen Flusslauf)

überpfänden, mnd. · verpanden, ōverpanden, auerpanden, sw. V.: nhd. »überpfänden«, als Pfand nehmen, pfänden

überpfeffern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpfiffigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überpflanzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überpflastern, mnd. · verplasteren, · berplasteren, sw. V.: nhd. »überpflastern«, mit Steinen belegen (V.) (einen Fußboden)

überpflastern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überpflügen -- Überpflügen einer Ackergrenze, mhd. übereren* (2) 4, überern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überpflügen einer Grenze, Überpflügen einer Ackergrenze

Überpflügen -- Überpflügen einer Grenze, mhd. übereren* (2) 4, überern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überpflügen einer Grenze, Überpflügen einer Ackergrenze

überpflügen, afries. ov-er-er-a 1, ūr-er-a, sw. V. (1): nhd. überpflügen

Überpflügen, afries. ov-er-er-d? 1 und häufiger?, F.: nhd. Überpflügen

überpflügen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überpflügung, afries. ov-er-er-e 3, ūr-er-e, M.: nhd. Überpflügung

überpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überpfortenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überpfropfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überpfund, mnd. · verpunt, ōverpunt, N.: nhd. »Überpfund«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht eines Pfundes hinausgeht

überpichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpinselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überpinseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpinselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überplärren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überplätschern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überplaudern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überplötzlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überplumpsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpochen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überpoetisch, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überpolieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpolstern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpoltern, mnd. · verbulderen, ōverbulderen, averbulderen, sw. V.: nhd. überpoltern, jemanden überschreien

überpoltern, mnd. ˙ verpolteren, ōverpolteren, auerpolteren, sw. V.: nhd. »überpoltern«, überwinden, zwingen

überpoltern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überprächtig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überprägen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überprahlen, mnd. ˙ verprālen, ōverprālen, sw. V.: nhd. »überprahlen«, jemanden durch Prunk übertreffen

überprahlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überprangen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überpreisen, mhd. überprīsen, sw. V.: nhd. »überpreisen«, an Wert übertreffen

überpreisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überprellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpreschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überproduct, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überproduction, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überprüfen -- Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde, mnd. stālmēster, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

überprüfen -- Ordnungswidrigkeit überprüfen, mnd. bevāren (3), sw. V.: nhd. besorgen, befürchten, fürchten, Straffälligkeit überprüfen, Ordnungswidrigkeit überprüfen

überprüfen -- Straffälligkeit überprüfen, mnd. bevāren (3), sw. V.: nhd. besorgen, befürchten, fürchten, Straffälligkeit überprüfen, Ordnungswidrigkeit überprüfen

überprüfen, afries. for-sta-n-d-a* 1 und häufiger?, for-sto-n-d-a*, st. V. (6): nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen, überprüfen, verhören; under-sta-n-d-a 1, under-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen, erfahren (V.), überprüfen

überprüfen, mhd. durchprüeven, durchbrüeven, durchprüefen*, sw. V.: nhd. durchprüfen, untersuchen, überprüfen, durchforschen

überprüfen, mhd. ūzecken, sw. V.: nhd. überprüfen

überprüfen, mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen; mulsteren* (2), mulstern, mnd.?, sw. V.: nhd. mustern, besichtigen, überprüfen; munsteren, munstern, monstern, mustern, sw. V.: nhd. mustern, untersuchen, besichtigen, überprüfen, für den Kriegsdienst aussuchen; ˙ verleggen (3), ōverleggen, averleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), durchgehen, erörtern, überprüfen, beschließen, bestimmen, durchgehen, nachrechnen; ˙ verpr˙ ven, oͤverproͤuen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen; ˙ verslāgen***, sw. V.: nhd. »überschlagen«, durchschauen, überprüfen, berechnen; probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen; pr˙ ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr˙ ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen; respicīren, sw. V.: nhd. überprüfen; revidēren, revidīren, sw. V.: nhd. überprüfen, überarbeiten, verbessern

-- ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

überprüfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überprüft -- Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

überprüft -- Buch in dem Argumente überprüft und bewertet werden, mnd. pr˙ vebōk, N.: nhd. »Prüfbuch«, Buch in dem Argumente überprüft und bewertet werden

Überprüfung -- Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters, mnd. stālen* (4), stālent, N.: nhd. Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters

Überprüfung -- vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches, mnd. stālgelt, N.: nhd. vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches

Überprüfung, mnd. munsteringe, musteringe, F.: nhd. Musterung, Überprüfung, Auswahl und Einstellung von Kriegsknechten; ˙ versēninge, ōversēninge, F.: nhd. Durchsicht, Überprüfung; ˙ verslāginge, ōverslāginge, F.: nhd. Durchsicht, Überprüfung, Berechnung; probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel; pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe; pr˙ vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

-- Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient: mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

überprunken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpudern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpurpern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpurzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überpurzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überputzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überquecksilbern, mnd. ˙ verquiksülveren, ōverquiksülveren, averquiksülveren, sw. V.: nhd. »überquecksilbern«, versilbern, mit silberner Farbe überziehen

überquellen, ahd. ubarkwellan* 2, ubarquellan*, st. V. (3b): nhd. überquellen, übersättigt sein (V.); ūzkwellan* 2, ūzquellan*, st. V. (3b): nhd. »ausquellen«, überquellen, hervorströmen, herausströmen

überquellen, mhd. überdiezen, st. V.: nhd. überschallen, aufplatzen, überquellen; übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; überquellen, über quellen, st. V.: nhd. überquellen

überquellen, mnd. ˙ verh˙ pen, ōverh˙ pen, sw. V.: nhd. überquellen; quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

überquellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überquellend, mnd. ˙ vervl˙ dich (1), ōvervl˙ dich, ˙ vervloedich, ˙ vervl˙ tich, ˙ vervl˙ dinc, overvlodich, avervl˙ dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

überquer, mnd. ˙ verdwēr (1), ˙ verdweer, ōverdēr, averwēr, Adj.: nhd. überquer, querüber

überquer, adverbiell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Überqueren -- großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers, mnd. pērdekop, M.: nhd. »Pferdekopf«, Kopf des Pferdes, großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers

überqueren, idg. *ter- (4), *terə-, *tr̥̄-, *trā-, *teru-, *terh2-, V.: nhd. durchdringen, überqueren, überwinden, überholen, retten

überqueren, ae. be-far-an, st. V. (6): nhd. gehen, umgehen, umrunden, überqueren, überraschen, fangen; be-gā-n, anom. V.: nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für, pflegen; be-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für; geon-d-far-an, st. V. (6): nhd. überqueren, durchdringen; geon-d-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. durchqueren, überqueren; of-er-cie-r-r-an, of-er-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. überqueren; of-er-far-an, st. V. (6): nhd. vorbeigehen, überqueren, übergehen, eindringen; of-er-fœ̄r-an, of-er-fēr-an, sw. V. (1): nhd. überqueren, vorbeigehen; þur-h-far-an, st. V. (6): nhd. überqueren, eindringen; þur-h-fœ̄r-an, þur-h-fēr-an, sw. V. (1): nhd. passieren, durchfahren, überqueren

überqueren, ahd. ubarferien* 5, ubarferren, sw. V. (1b): nhd. hinüberfahren, übersetzen (V.) (1), überqueren

überqueren, mnd. ˙ vervāren, ōvervāren, ˙ verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

überqueren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überquerer -- Überquerer eines Moores, ae. mōr-stap-a, sw. M. (n): nhd. »Moorstapfer«, Hüter der Moore, Überquerer eines Moores

Überquerung -- Überquerung eines Gewässers, mnd. · vervārt, ōvervārt, avervārt, F.: nhd. Überfahrt, Überquerung eines Gewässers, befestigter Übergang, Überführung über einen Fluss

überrackern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überradeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überraffeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überragen, an. skūt-a (3), sw. V.: nhd. überragen, hervorragen

überragen, anfrk. ov-er-fa-n-g-an* 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. überragen

überragen, ahd. abawesan* 2, st. V. (5): nhd. wegsein, nicht vorhanden sein (V.), hervorstehen, überragen; bizetten* 2, sw. V. (1b): nhd. bestreuen, überragen; forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.); framluogēn* 1, sw. V. (3): nhd. »vorlugen«, überragen, hervorragen, hervorstehen, hervorsehen, hervorschauen; furiskiozan* 3, furisciozan*, st. V. (2b): nhd. überragen, sich erheben über; furistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. »vorsteigen«, sich hervortun, überragen, übertreffen; furiwesan* 4, st. V. (5): nhd. »vorsein«, bevorstehen, überragen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; ubarbolōn* 1, sw. V. (2): nhd. überragen, darüberschütten?; ubarskorrēn* 1, ubarscorrēn*, sw. V. (3): nhd. überragen; ubarslahan* 7, st. V. (6): nhd. überschlagen, übersteigen, überragen; ubartreffan* 8, st. V. (4): nhd. übertreffen, hervorragen, überragen, emporragen, sich auszeichnen

überragen, mhd. oben (3), sw. V.: nhd. oben sein (V.), hervorragen, überragen, übertreffen, entgegen sein (V.), hemmen; obesitzen, obsitzen, st. V.: nhd. übertreffen, überragen; obesweimen, obe sweimen, obsweimen, sw. V.: nhd. überragen, vorangehen

überragen, mhd. übergrōzen*, übergrœzen, sw. V.: nhd. überragen, übertreffen, zu groß sein (V.); überhēren, sw. V.: nhd. überwältigen, übertreffen, überragen; überhœhen, sw. V.: nhd. »überhöhen«, sehr erhöhen, sehr hoch aufrichten, an Höhe übertreffen, überragen, hoffärtiger sein (V.) als; überschiezen, st. V.: nhd. hinwegschießen über, hinausragen über, überragen, überwinden, zu hoch emporschießen, mit einem Überschuss versehen (V.), übrigbleiben, übrig sein (V.); übertreffen, st. V.: nhd. überragen, übertreffen, übersteigen, übertreten (V.), hinaustreten über

überragen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überragend sein (V.), got. uf-ar-wi-s-an* 2, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. überragend sein (V.), übersteigen, hervorragen

überragend, mhd. hōchüberic, Adj.: nhd. überragend, übergroß

überragend, mhd. sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet

überragend, mhd. übergrōz, ubergrōz, Adj.: nhd. übergroß, überragend, größer als, überaus groß, übermäßig groß; überschīnlich, Adj.: nhd. überragend; übertreffende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. überragend, erhaben; übertreffenlich, übertreflich, Adj.: nhd. hervorragend, alles übertreffend, erhaben, überragend, ausgezeichnet; übertreffic, Adj.: nhd. hervorragend, überragend, ausgezeichnet, erhaben (Adj.), alles übertreffend; übertrefflich*, übertreffelich, übertreflich, Adj.: nhd. hervorragend, überragend, ausgezeichnet, alles übertreffend, erhaben (Adj.)

-- alle Eigentümlichkeiten überragend: mhd. übereigentlich, Adj.: nhd. alle Eigentümlichkeiten überragend

-- das Wesen der Engel überragend: mhd. überengelisch, Adj.: nhd. »überenglisch«, das Wesen der Engel überragend

überragend, mnd. mēsterlīk, meisterlīk, meysterlīk, mesterlīk, Adj.: nhd. meisterlich, meisterhaft, hervorragend, überragend; mēsterlīke, meisterlīke, meysterlīke, mēsterlīk, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, vorzüglich, hervorragend, überragend; mēsterlīken*, meysterlīken, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, vorzüglich, hervorragend, überragend; · vertrēdent*, · vertrēdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übertretend«, überragend, hervorstechend, ausgezeichnet, übermäßig

überragende -- überragende Kraft, ahd. magankraft* 15, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, große Macht, Majestät, göttliche Macht, große Gewalt, überragende Kraft

Überragende, mnd. vörstinne, vorstinne, vürstinne, F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Gemahlin eines Fürsten, Kaiserin, Königin, Erste, Überragende, Führerin

überragender -- überragender Teil, mhd. übersweif, st. M.: nhd. »Überschweif«, überragender Teil, Vorsprung

überragendes -- schräges überragendes Dach, mnd. afdak, N.: nhd. schräges überragendes Dach

Überragendes, mhd. überschuz, st. M.: nhd. Überschuss, Überragendes, Rest

überragt -- Fürst der alle anderen überragt, mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann

überragt -- Held der alles Volk überragt, mhd. volcdegen, folcdegen*, st. M.: nhd. Held der alles Volk überragt, Volksheld

überrainen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überranden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überranken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrasch, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überrascheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überraschen, ae. be-far-an, st. V. (6): nhd. gehen, umgehen, umrunden, überqueren, überraschen, fangen; be-sier-w-an, be-sir-w-an, be-syr-w-an, be-syr-w-ian, be-syr-e-w-ian, be-ser-w-an, be-ser-ian, sw. V. (1): nhd. hereinlegen, überraschen, täuschen, betrügen, bedrücken; for-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zurvorkommen, vermeiden, überraschen, zerstören; for-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. anpassen, wegnehmen, überraschen, zuvorkommen, vermeiden; under-s-mūg-an, st. V. (2): nhd. heimlich befallen (V.), überraschen

überraschen, ahd. ubarkweman* 6, ubarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »überkommen«, überraschen, besiegen, auftreten, siegen, widerstehen, überwinden, zurückdrängen, niederdrücken

überraschen, mhd. betreten (1), st. V.: nhd. angehen, aufsuchen, überfallen (V.), ergreifen, kommen, betreten (V.), antreffen, erreichen, überraschen, treffen, zertreten (V.), niedertreten; bezücken, bezucken, sw. V.: nhd. überlisten, betören, wegziehen, übermannen, überraschen; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

überraschen, mhd. überdraben, übertraben, sw. V., st. V.: nhd. überfallen (V.), überraschen; überdringen, obirdringen, st. V.: nhd. bedrängen, überfallen (V.), übertreffen, überwältigen, überwinden, überraschen

überraschen, mnd. belōpen, st. V.: nhd. belaufen, über etwas laufen, überströmen, einnehmen, stürmen, besetzen, überraschen, ertappen, betreffen, begatten; betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben; betrēden, st. V.: nhd. betreten (V.), antreffen, überraschen, ertappen, zertreten (V.), unter die Füße treten; blüffen***, sw. V.: nhd. »blüffen«, überraschen

überraschen, mnd. ümmekrūpen*, ummekrupen, mnd.?, st. V.: nhd. herankriechen, heranschleichen, beschleichen, überraschen; upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; vörblüffen*, vorblüffen, vorbluffen, sw. V.: nhd. »verblüffen«, überraschen, überrumpeln, in Schrecken bringen, in Verwirrung bringen, bestürzt machen; vörraschen* (1), vorraschen, sw. V.: nhd. überraschen, überrumpeln, im Prozess benachteiligen, im Handstreich nehmen, für jemanden überraschend eintreten; vörsnellen* (1), vorsnellen, sw. V.: nhd. übereilen, überraschen, betrügen, überlisten, übervorteilen, durch überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1) in Schaden (M.) bringen, ereilen, überkommen (Tod), sich übereilen, voreilig behaupten

überraschen, mnd. · verīlen, ōverīlen, averīlen, overilen, sw. V.: nhd. »übereilen«, überfallen (V.), angreifen, überraschen, heimsuchen; · versnellen, ōversnellen, sw. V.: nhd. erschüttern, erschrecken, überraschen, überrumpeln; plumpisch, plumpsch, Adj.: nhd. unvorhergesehen, überraschen, grundlos

überraschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überraschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überraschend -- für jemanden überraschend eintreten, mnd. vörraschen* (1), vorraschen, sw. V.: nhd. überraschen, überrumpeln, im Prozess benachteiligen, im Handstreich nehmen, für jemanden überraschend eintreten

überraschend -- unangenehm überraschend, mnd. betügge, mnd.,Adj.: nhd. unangenehm überraschend

überraschend, ahd. gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam

überraschend, mnd. plūmpærisch*, plumpersch, Adj.: nhd. unvorhergesehen, überraschend, grundlos; plumplīk, Adj.: nhd. unvorhergesehen, überraschend, grundlos

-- überraschend auftauchen: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

überraschend, mnd. snelle (2), Adv.: nhd. schnell, in schneller Fahrt, überraschend, plötzlich, unerwartet, rasch, bald, in kurzer Zeit

-- im Sturm überraschend: mnd. störmelīke*, störmelīk, Adv.: nhd. im Sturm überraschend, sturmbewegt; störmlīke*, störmlīk, Adv.: nhd. im Sturm überraschend, sturmbewegt

überraschlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überrascht -- von der Ebbe überrascht werden, mnd. beebben, sw. V.: nhd. von der Ebbe überrascht werden, bei Ebbe zurückgehalten werden

überrascht, an. hīr-s-i, Adj.: nhd. bedenklich, überrascht

überrascht, mhd. ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt; ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt

Überraschung, ahd. unwān* 5, st. M. (a): nhd. Überraschung, Ratlosigkeit, Verzweiflung

Überraschung, mnd. ˑ versnellinge, ˑ verschnellinge, ōversnellinge, ōverschnellinge, F.: nhd. Erschütterung, Schrecken (M.), Zwangslage, Überraschung, Überrumpelung

-- Ausruf der Überraschung: mnd. ōwach, ōwoch, Interj.: nhd. ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung; owē, owī, Interj.: nhd. »auweh«, ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung

Überraschung, mnd. vörraschinge*, vorraschinge, vorraskinge, F.: nhd. Überrumpelung, Überraschung; vörsnellinge*, vorsnellinge, F.: nhd. Übereilung, Überhastung, Überraschung, Übervorteilung, Überrumpelung, Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung; vörwunderen* (2), vorwunderen*, vorwunderent, N.: nhd. »Verwundern«, Verwunderung, Überraschung; vörwunderinge*, vorwunderinge, F.: nhd. Verwunderung, Erstaunen, Staunen, Wunder, Überraschung

überraschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überrasen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrasen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überraspeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrasseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrasten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überraten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrauchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überräuchern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrauen -- Tücher überrauen, mnd. ˑ verrūgen, ōverrūgen, averrūgen, sw. V.: nhd. Tücher überrauen, Tücher rauen, Tücher aufrauen, Laken aufrauen

überraufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrauh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überräumlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überräumlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überrauschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrechnen, mhd. überlegen (1), sw. V.: nhd. überziehen, bedecken, bedecken mit, belegen (V.), beraten (V.) mit, überrechnen, zusammenrechnen, verlegen (V.), verschieben; überrechenen, sw. V.: nhd. überrechnen, durch Nachrechnen feststellen, zu viel anrechnen, übervorteilen; überreiten, sw. V.: nhd. überrechnen, überlegen (V.), durch Rechnung überführen, durch Rechnung übervorteilen, verführen; übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen; übersummen, sw. V.: nhd. überrechnen, überschlagen (V.)

überrechnen, mnd. ˑ verrēken (2), ōverrēken, sw. V.: nhd. überrechnen, durchrechnen, ausrechnen, berechnen, durchzählen; ˑ verrēkenen, ōverrēkenen, averrēkenen, sw. V.: nhd. überrechnen, durchrechnen, ausrechnen, berechnen, durchzählen

überrechnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überrechnung, mhd. vüreslac*, füreslac*, vürslac, fürslac*, st. M.: nhd. »Fürschlag«, Übergewicht, Befestigung, einschließende Belagerung, Pfahldamm als Uferbefestigung, Überrechnung, Berechnung der Vorlage

überrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überrecht, afries. ov-er-riuch-t 2, ūr-riuch-t, st. N. (a): nhd. Überrecht, Anrecht auf ein Mehr der zu fordernden Reinigungseide

überrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überrechten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überrecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überreden, got. ful-l-a-wei-s-jan* 1, sw. V. (1): nhd. überreden, überzeugen

überreden, an. spen-ja, sw. V. (1): nhd. verlocken, überreden

überreden, ae. bíeg-an (1), bīg-an, bēg-an, bȳg-an, sw. V. (1): nhd. beugen, wenden, drehen, unterwerfen, erniedrigen, überreden, bekehren; ge-bíeg-an, ge-bīg-an, ge-bēg-an, ge-bȳg-an, sw. V. (1): nhd. beugen, wenden, unterwerfen, erniedrigen, überreden; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; ge-ty-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; scȳ-an, scȳ-n, sw. V.: nhd. vorschlagen, überreden, vorsagen, anreizen, versuchen; span-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. anreizen, überreden, verlocken, locken (V.) (2); tréow-an, tríew-an, tréow-ian, sw. V. (1): nhd. vertrauen, glauben, hoffen, sich entschuldigen, überzeugen, überreden, treu sein (V.); ty-h-t-an, ti-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; wǣm-an, wēm-an, sw. V. (1): nhd. tönen, verkünden, überreden, verführen

überreden, ahd. biredinōn 5, sw. V. (2): nhd. überführen, überreden, erwiesen werden; duruhspanan* 2, st. V. (6): nhd. überzeugen, völlig überzeugen, überreden; gispanan* 10, st. V. (6): nhd. antreiben, überreden, bewegen, verlocken, verleiten, antreiben zu, überreden zu, bewegen zu, verlocken zu, verleiten zu, verführen, locken (V.) (2); lindkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. »lind sprechen«, überreden, schmeicheln, umwerben; lukken* 6, lucken*, sw. V. (1a): nhd. locken (V.) (2), verlocken, überreden; spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln; spennen* (1) 10, sw. V. (1b): nhd. locken (V.) (2), reizen, verführen, überreden, anlocken, für sich gewinnen

-- überreden zu: ahd. gispanan* 10, st. V. (6): nhd. antreiben, überreden, bewegen, verlocken, verleiten, antreiben zu, überreden zu, bewegen zu, verlocken zu, verleiten zu, verführen, locken (V.) (2)

überreden, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; erbiten, erbitten, irbiten, rebiten, st. V.: nhd. erbitten, ersuchen, durch Bitten bewegen zu, bitten, erlangen, erhalten (V.), überreden, auffordern zu, aufbieten für

-- überreden zu: mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; erweichen, irwēchen, derwēchen, sw. V.: nhd. weich sein (V.), weich werden, erweichen, überzeugen, bekehren zu, überreden zu

überreden, mhd. überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Überreden, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

überreden, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Überreden, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

überreden, mhd. überlisten, sw. V.: nhd. durch Weisheit überwinden, durch Weisheit übertreffen, durch List zu etwas bringen, überlisten, überreden, überwinden; überparlieren, sw. V.: nhd. überreden, überreden zu; überpredigen*, überbredigen, sw. V.: nhd. überreden, durch Predigten überwinden; überreden, oberreden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, widerlegen, abbringen, überführen, überwinden, bewegen zu; überschrīten, st. V.: nhd. überschreiten, schreiten über, hinausschreiten über, übertreten (V.), besteigen, überreden, bewegen zu, steigen auf, überspringen; übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen; überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu; überwinnen, obirwinnen, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, überreden, vermögen, überführen, vor Gericht überführen; vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.); zuogeschalten*, zuo geschalten, st. V.: nhd. überreden; zuojehen, zuo jehen, st. V.: nhd. überreden, zureden

-- überreden zu: mhd. überparlieren, sw. V.: nhd. überreden, überreden zu; überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

überreden, mnd. bekallen, sw. V.: nhd. besprechen, verabreden, überreden, bereden; berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben

-- zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden: mnd. anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden

überreden, mnd. swadēren, sw. V.: nhd. raten, überreden

überreden, mnd. · verrēden, ōverrēden, averrēden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, vereinbaren, verabreden, vorhalten, beschuldigen; · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen; persuadēren, sw. V.: nhd. überreden, eintreten, überzeugen; rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

überreden, mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

-- überreden können: mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

überreden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überreder, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überrednerisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überredsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überredung -- durch Überredung schaffen, mhd. erswetzen, sw. V.: nhd. »erschwätzen«, durch Überredung schaffen

Überredung, got. ga-kun-d-s 1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3): nhd. Überredung

Überredung, an. leið-ing, st. F. (ō): nhd. Überredung

Überredung, ae. ge-span, st. N. (a): nhd. Überredung, Verlockung, Anregung; *span, st. N. (a): nhd. Überredung, Verlockung; swǣ-p (1), Sb.: nhd. Anlockung, Überredung, Täuschung, Betrug

Überredung, mnd. berēdinge (2), F.: nhd. »Beredung«, Unterredung, Besprechung, Überredung

Überredung, mnd. persuasiōn, F.: nhd. Überredung, Überzeugung, erfolgreiche Argumentation

Überredung, mnd. · verrēdinge*, · verrēdunge, · verreddunge, ōverrēdunge, F.: nhd. »Überredung«, Zusage

überredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überredungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überredungskraft, ahd. skuntida* 4, scuntida*, st. F. (ō): nhd. Antrieb, Ermunterung, Überredungskraft

überredungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überredungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überredungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überredungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überredungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überrege, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überregen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überregnen, mhd. überregenen, sw. V.: nhd. überregnen

überregnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überreiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überreich, ahd. follīglīh* 16, Adj.: nhd. reichlich, vollkommen, völlig, unbedingt, überreich

überreich, mhd. übermanicvalt, übermanicfalt*, Adj.: nhd. überreich; überrīche, Adj.: nhd. überaus reich, überreich; übervlüzzic, übervlüzzec, überflüzzec*, überflüzzic*, obervluzzuic, oberfluzzic*, obirvlozzig, Adj.: nhd. überfließend, überströmend, überreichlich, überreich, übermäßig, unmäßig, übervoll, überflüssig, unnütz; übervol, überfol, Adj.: nhd. überreich, übervoll

überreich, mnd. · verrīk, ōverrīk, auerrīk, overrike, Adj.: nhd. »überreich«, sehr reich, sehr vermögend

überreich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überreichbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überreichen -- als Abgabe überreichen, mhd. vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten

überreichen, ahd. gigeban* 9, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), schenken, überreichen, verleihen, hingeben

überreichen, mhd. andelangen, andelagen, sw. V.: nhd. überantworten, überreichen, übergeben (V.), aushändigen

überreichen, mhd. gegeben (1), st. V.: nhd. abliefern, hingeben, geben, weggeben, überreichen, schenken, zufügen; handelagen, sw. V.: nhd. überantworten, überreichen; hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen; hingegeben, hinegegeben, hin gegeben, st. V.: nhd. veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.)

überreichen, mhd. reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

überreichen, mhd. überreichen, sw. V.: nhd. »überreichen«, übertreffen, verführen, hinausreichen über

überreichen, mnd. behanden, sw. V.: nhd. in die Hände bekommen (V.), habhaft werden, in die Hände liefern, einhändigen, aushändigen, überreichen, belehnen; dārbringen, sw. V.: nhd. darbringen, überreichen; erlangen, irlangen, derlangen, dirlangen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, bekommen, erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, verlangen, reichen, überreichen

überreichen, mnd. gehantrēken, gehantrēiken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen; handelāgen*, handelagen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, auszahlen, überreichen; handelangen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, auszahlen, überreichen; hantrēken, hantreiken, hantreken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen

überreichen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären; · verhantrēken, · verhantreiken, ōverhantrēken, ōverhantreiken, overhantrêken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, in die Hand geben; · verlangen, ōverlangen, sw. V.: nhd. überreichen, übergeben (V.), aushändigen, bezahlen, ausliefern; · verrēken (1), · verreiken, ōverrēken, averrēken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, bezahlen, hinüberreichen, über etwas hinausreichen; · verschāpen*?, · verschappen, ōverschappen, sw. V.: nhd. zurückgeben, überreichen

überreichen, mnd. vörhantrēken*, vorhantrēken, vorhantrēiken, sw. V.: nhd. in die Hand geben, aushändigen, überreichen; vörrēken* (1), vorrēken, vorreken, vorreiken, vorreicken, vorrecken, sw. V.: nhd. reichen, gerichtlich übereignen, auflassen, überreichen, spenden, austeilen, verurteilen, verfesten, friedlos legen, ächten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- als Geschenk senden oder überreichen: mnd. vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken

überreichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überreicher, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überreichlich, mhd. überswendic, Adj.: nhd. überreichlich; übervlüzlīchen, überflüzlīchen*, Adv.: nhd. überreichlich, im Übermaß, übermäßig; übervlüzzic, übervlüzzec, überflüzzec*, überflüzzic*, obervluzzuic, oberfluzzic*, obirvlozzig, Adj.: nhd. überfließend, überströmend, überreichlich, überreich, übermäßig, unmäßig, übervoll, überflüssig, unnütz; übervlüzziclich*, übervlüzzeclich, überflüzziclich*, überflüzzeclich*, Adj.: nhd. überreichlich, überflüssig; übervlüzziclīche, übervlüzzeclīche, überflüzziclīche*, überflüzzeclīche*, Adv.: nhd. überreichlich, übermäßig, überflüssig

überreichlich, mhd. übervlüzlich***, Adj.: nhd. »überreichlich«

überreichlich, mnd. · verrīklīk***, Adj.: nhd. »überreichlich«, sehr reich

überreichlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überreichliche -- überreichliche Menge, ahd. ubarkwelligī* 1, ubarquelligī*, st. F. (ī): nhd. überreichliche Menge

überreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überreichung -- Hochzeitsschmaus bei Überreichung des Brauthahns, mnd. hānenbēr, N.: nhd. Hahnenbier, Hochzeitsschmaus bei Überreichung des Brauthahns

Überreichung -- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe

Überreichung -- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, mnd. brūtstōl, M.: nhd. Brautstuhl, Brautstand, Brautsitz, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, Morgengabe

Überreichung, mnd. · verrēkinge*, · verrekinge, · verreikinge, oeverrēkinge, ōverrēkinge, F.: nhd. »Überreichung«, Übergabe, Aushändigung

überreichung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überreif sein (V.), mhd. überrīfen, sw. V.: nhd. »überreifen«, überreif sein (V.)

überreif, mhd. überstellic, Adj.: nhd. überreif; überzītic, überzītec, Adj.: nhd. »überzeitig«, überreif; zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt

überreif, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überreifen, mhd. überrīfen, sw. V.: nhd. »überreifen«, überreif sein (V.)

überreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überreimen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überreinlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überreisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überreiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überreiten, ae. ge-rīd-an, st. V. (1): nhd. erobern, überreiten; of-rīd-an, st. V. (1): nhd. überreiten, einholen

überreiten, mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen

überreiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überreiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überreizbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überreizbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überreizen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überreiztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überreizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überrenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrennen, got. *uf-ar-ra-n-n-jan 3, sw. V. (1): nhd. »überrennen«, besprengen

überrennen, mhd. durchrīten, durrīten, st. V.: nhd. durchreiten, hindurchreiten, durchqueren, überrennen, reitend durchbrechen, bekämpfen, besiegen

überrennen, mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen

überrennen, mhd. überrennen, sw. V.: nhd. »überrennen«, rennend überlaufen, überfallen (V.), rennend durcheilen, herfallen über

überrennen, mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

überrennen, mnd. · verrennen, ōverrennen, st. V.: nhd. »überrennen«, über den Haufen rennen, niederreiten

überrennen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überrest -- als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes, mnd. reliquie, F.: nhd. »Reliquie«, als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes

Überrest -- Überrest eines Heeres, ae. hėr-e-lā-f, st. F. (ō): nhd. Überrest eines Heeres

Überrest, got. bi-lai-f* 1?, bilaifs* 1?, st. N. (a): nhd. Überrest, Rest

Überrest, an. r-mul, ǫr-mul, st. N. (ja) Pl.: nhd. Rest, Überrest

Überrest, mhd. āleibe, st. F., sw. F.: nhd. Überbleibsel, Überrest, Rest

Überrest, mnd. stümpel, stumpel, M.: nhd. »Stümpel«, Rest, Überrest, Stummel, Stumpf, Kerzenstumpf, dicker kurzer Wachsstock, Überbleibsel

überrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überrestchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Überreste -- Überreste bei der Prägung von Vierlingen, mnd. vērlincbrok, M.: nhd. »Vierlingsbruch« (M.) (1)?, Abfall von der Prägung von Vierlingen, Überreste bei der Prägung von Vierlingen

Überreste -- Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

Überreste -- Überreste eines Gebäudes, mnd. ruīn, N.: nhd. Ruine, Überreste eines Gebäudes; ruīne, F.: nhd. Ruine, Überreste eines Gebäudes

Überreste, an. r-vǫl, st. N. (a) Pl.: nhd. Abfall, Überreste

überrestlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überreuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überrhein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überrheiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überrheinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überrichten, mhd. überrihten 2, sw. V.: nhd. »überrichten«, wieder herrichten, instandsetzen

überrichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überriechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrieseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrieselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überrieselungsapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überrieselungsgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überrinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überringeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überrinnen -- überrinnen machen, mhd. verrennen, ferrennen*, sw. V.: nhd. überrinnen machen, übergießen, bestreichen, zu weit rennen, sich reitend verirren, sich verirren, antreiben

überrinnen, mhd. berennen, sw. V.: nhd. berennen, angreifen, bestürmen, überfallen (V.), durchmessen, baden, überrinnen, begießen, laufenlassen, tummeln, bestürmen; berinnen, birinnen, st. V.: nhd. »berinnen«, überrinnen, überronnen werden, überströmt werden, überströmen, bedecken

überrinnen, mhd. überrinnen, über rinnen, st. V.: nhd. »überrinnen«, rinnend ganz bedecken, mit etwas Rinnendem ganz bedeckt sein (V.), überlaufen (V.), überströmen

überrinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Überrock -- halblanger Überrock, mnd. cosiacke, F.: nhd. halblanger Überrock, Kittel

Überrock -- sackartiger Überrock ohne Ärmel, mnd. sakrok, M.: nhd. sackartiger Überrock ohne Ärmel

Überrock -- Überrock für den Sommer, mnd. sōmer· verrok, sŏ̄mmer· verrok, M.: nhd. »Sommerüberrock«, Überrock für den Sommer

Überrock, mhd. schecke (2), schegge, sw. M.: nhd. eng anliegender gestreifter oder durchsteppter Leibrock, Überrock, Panzer; surkōt, st. N., M.: nhd. »Surkot«, Oberkleid der Männer und Frauen, Überrock, Schleppe

Überrock, mnd. paltrok, paltrock, palsrok (Gen.?), M.: nhd. Obergewand für Männer, Überrock, Regenrock

Überrock, mnd. · verrok, ōverrok, averrok, M.: nhd. »Überrock«, Obergewand für Frauen und Männer

überrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überröcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überrollen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überromantisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überronnen -- überronnen werden, mhd. berinnen, birinnen, st. V.: nhd. »berinnen«, überrinnen, überronnen werden, überströmt werden, überströmen, bedecken

überröschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrosten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrösten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überröten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrotten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrück, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Überrücke, mhd. überrücke (1), st. N.: nhd. »Überrücke«, oberer Teil des Spinnrockens

überrücke, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überrücke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

überrücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrücks, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überrudern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrufen, mhd. überruofen, st. V.: nhd. überrufen, überschreien

überrufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrühmen, mhd. überrüemen*, überruemen, sw. V.: nhd. »überrühmen«, sich zu sehr rühmen

überrühmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrühren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrumpeln, an. stræ-t-a, sw. V.: nhd. überrumpeln

überrumpeln, mhd. erslīchen, derslīchen, reslīchen, irslīchen, st. V.: nhd. »erschleichen«, anschleichen, überrumpeln, überlisten, erhaschen, aufspüren

überrumpeln, mnd. beslīken, st. V.: nhd. beschleichen, überrumpeln, überfallen (V.)

überrumpeln, mnd. · verhumpelen, ōverhumpelen, overhumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, hinters Licht führen; · verrumpelen, oͤuerrumpelen, ōverrumpelen, averrumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, unvorbereitet zu etwas bewegen, nötigen, einen Text nachlässig wiedergeben, herrappeln, plappern, herunterleiern; · versnellen, ōversnellen, sw. V.: nhd. erschüttern, erschrecken, überraschen, überrumpeln

überrumpeln, mnd. vörblüffen*, vorblüffen, vorbluffen, sw. V.: nhd. »verblüffen«, überraschen, überrumpeln, in Schrecken bringen, in Verwirrung bringen, bestürzt machen; vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen; vörraschen* (1), vorraschen, sw. V.: nhd. überraschen, überrumpeln, im Prozess benachteiligen, im Handstreich nehmen, für jemanden überraschend eintreten

überrumpeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überrumpelung -- durch Überrumpelung nehmen, mnd. afslīken, st. V.: nhd. abschleichen, durch Überrumpelung nehmen, durch List nehmen, durch Verrat nehmen

Überrumpelung -- durch Überrumpelung wegnehmen, mhd. abeīlen, abe īlen, sw. V.: nhd. durch Überrumpelung wegnehmen

Überrumpelung, mnd. · versnellinge, · verschnellinge, ōversnellinge, ōverschnellinge, F.: nhd. Erschütterung, Schrecken (M.), Zwangslage, Überraschung, Überrumpelung

Überrumpelung, mnd. v· rgrēpenhēt, vorgrepenheit, F.: nhd. Vorgriff, schneller Zugriff, hastiger Übergriff, Überrumpelung; vörraschen* (2), vorraschen, vorraschent, N.: nhd. Überrumpelung, Handstreich; vörraschinge*, vorraschinge, vorraskinge, F.: nhd. Überrumpelung, Überraschung; vörsnellinge*, vorsnellinge, F.: nhd. Übereilung, Überhastung, Überraschung, Übervorteilung, Überrumpelung, Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung

überrumpelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überrumpler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überruscheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrüsten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überruszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überrutschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übers -- übers Feld gehen, mhd. velden, felden*, sw. V.: nhd. in Felder teilen, dichterisch darstellen, zu Felde sein (V.), außen sein (V.), zu Felde gehen (V.), übers Feld gehen, ins Feld ziehen

übers -- übers Herz bringen, mnd. tēmen*, temen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. geziemen, geziemend sein (V.), überwinden, übers Herz bringen, etwas für sich (nicht) geziemend finden, etwas (nicht) recht finden

übers -- übers Meer ziehen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

übers -- übers Ziel hinausschießen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

Übersaat, mnd. · versāt, · versayt, ōversāt, F.: nhd. Übersaat, größere Aussaat, über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide

übersaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersacken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersäen -- übersäen mit, mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææen, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke)

übersäen, as. ov-a-r-sā-i-an* 2, oƀ-a-r-sā-i-an*, sw. V. (1a), red. V. (2): nhd. übersäen

übersäen, ahd. ubarsāen* 2, sw. V. (1a): nhd. »übersäen«, säen, darüber säen

übersäen, mhd. durchsæjen, sw. V.: nhd. »durchsäen«, übersäen

-- mit Knospen übersäen: mhd. durchbollen, sw. V.: nhd. mit Knospen übersäen

übersäen, mhd. übersæjen, sw. V.: nhd. übersäen; übertolden, sw. V.: nhd. »überdolden«, übersäen

übersäen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersagen, mhd. übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben

übersagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übersager, mhd. übersagære*, übersager, st. M.: nhd. »Übersager«, Zeuge

übersager, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

übersalben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersalzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersanden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersandtes -- durch Eilboten bzw. Kurier übersandtes Schreiben, mnd. jachtbrēf, M.: nhd. durch Eilboten bzw. Kurier übersandtes Schreiben

Übersandtes, mnd. sande, F.: nhd. Sendung, Aussendung, Übersandtes, Gesandter (M.); sendinge, sending, sendynck, sentlinge?, F.: nhd. Sendung, Aussendung, Entsendung, Abordnung, Übersendung, Beförderung, Übersandtes

übersandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersatt, mhd. übersat, Adj.: nhd. übersatt

übersatt, mnd. · verātich ōverātich, auerātich, Adj.: nhd. satt, übersatt

übersatt, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übersättigen, ahd. ubarladan* 5, ubarhladan*, st. V. (6): nhd. überladen (V.), zu schwer beladen (V.), überlasten, übersättigen

übersättigen, mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen

übersättigen, mhd. überseten***, übersetten*, sw. V.: nhd. »übersättigen«

übersättigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersättigt sein (V.), ahd. ubarkwellan* 2, ubarquellan*, st. V. (3b): nhd. überquellen, übersättigt sein (V.)

übersättigt, ahd. ubarfol* 1, Adj.: nhd. übervoll, betrunken, übersättigt

übersättigt, mhd. übersettet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übersättigt

Übersättigung, ahd. firsmelzunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Verschmelzung«, Verstopfung, Verdauungsstörung, Übersättigung; fullī 18, follī, st. F. (ī): nhd. Fülle, Völle, Sättigung, Menge, Vollkommenheit, Erfüllung, Übersättigung; ubarāzalī* 16, ubarāzalīn*, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, Übermaß im Essen, Übermaß im Essen und Trinken, Übersättigung, Fressgelage; ubarāzī* 9, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, Übersättigung, Völlerei; ubarfullī* 2, st. F. (ī): nhd. Überfüllung, Rausch (M.) (1), Übersättigung; ubarsetī 1, st. F. (ī): nhd. Übersättigung; unfirdewitī* 1, st. F. (ī): nhd. Unmäßigkeit, Übersättigung; wuoragī* 1, st. F. (ī): nhd. Übersättigung, Trunkenheit?

Übersättigung, mhd. überkrüpfe, st. F.: nhd. »Überkropf«, übermäßige Kropfanfüllung, Übersättigung; übersete, st. F.: nhd. Übersättigung; übervülle, überfülle*, st. F.: nhd. Überfülle, Übervollsein, Übersättigung

Übersättigung, mhd. übersatunge, st. F.: nhd. »Übersättigung«, vollkommene Sättigung

Übersättigung, mnd. sādichhēt*, sādichheit*, sadicheit, F.: nhd. »Sattigkeit«?, Sattheit, Sättigung, Zustand des Sattseins, Übersättigung, Ekel, Fülle, Überfluss; sādinge (1), F.: nhd. Sättigung, Stillung des Durstes, Labung, Stärkung, Befriedigung, Übersättigung, Ekel

Übersättigung, mnd. vörnīeringe* (2), vornīeringe, vornīgeringe, F.: nhd. Überdruss, Übersättigung

übersättigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übersatz, mhd. übersaz, st. M.: nhd. »Übersatz«

übersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersauer, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übersäuern, mhd. übersiuren, sw. V.: nhd. »übersäuern«, übermäßig säuern, überlisten

übersäuern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersäugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersäulen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersausen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschaben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschädlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überschaffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschalken, mhd. überschalken, sw. V.: nhd. »überschalken«, überlisten, übertrumpfen

überschalken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschallen, mhd. überdiezen, st. V.: nhd. überschallen, aufplatzen, überquellen; verschallen, ferschallen*, sw. V.: nhd. »verschallen«, überschallen, übertäuben, übertreffen, verschreien, verjubeln, übertönen, zum Schweigen bringen

überschallen, mhd. überschallen, uberschallen, sw. V.: nhd. »überschallen«, übertäuben, übertreffen

überschallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschändlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überschanzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überschar, mhd. überschar, st. F.: nhd. »Überschar«, Zwischenwand zwischen zwei angrenzenden Gruben

überschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überscharf, mhd. überscharpf*, überscharf, Adj.: nhd. »überscharf«, sehr scharf

überscharf, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überschärfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überscharren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschatten, got. uf-ar-skad-w-jan* 3, sw. V. (1), m. Dat. oder m. Akk.: nhd. überschatten

überschatten, ae. of-er-brǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. breiten über, überschatten; of-er-hel-m-ian, sw. V. (2): nhd. überschatten

überschatten, ahd. biskatawen* 5, biscatawen*, sw. V. (1a): nhd. beschatten, überschatten, verdunkeln, verfinstern

überschatten, mhd. beschatewen, beschetwen, sw. V.: nhd. beschatten, überschatten, überdecken, beschirmen, verdunkeln

überschatten, mhd. überschatewen, sw. V.: nhd. überschatten

überschatten, mnd. beschēmen (2), sw. V.: nhd. beschatten, überschatten

überschatten, mnd. ümmeschēden, ummescheden, mnd.?, sw. V.: nhd. überschatten

überschatten, mnd. · verschāden, ōverschāden, averschāden, sw. V.: nhd. überschatten, mit Schatten bedecken; · verschēmen, · verscheemen, ōverschēmen, averschēmen, sw. V.: nhd. überschatten, mit Schatten bedecken

überschatten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschattigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschattigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überschattung, ae. for-ā-scyw-ung, st. F. (ō): nhd. Überschattung

Überschattung, mhd. überschettunge, st. F.: nhd. Überschattung

überschattung, F. nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überschatz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überschätzen -- seine Kraft überschätzen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

überschätzen, mhd. überschetzen, sw. V.: nhd. »überschätzen«, mit allzu harten Abgaben belegen (V.), zu hoch schätzen, zu hoch anschlagen

überschätzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschätzlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Überschätzung, mhd. überschatzunge*, überschetzunge, st. F.: nhd. »Überschätzung«

überschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschaubar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschaubarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschauen, ae. of-er-séo-n, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen, überwachen, beobachten

überschauen, as. ov-a-r-seh-an* 1, oƀ-a-r-seh-an, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen

überschauen, ahd. ubarsehan* 4, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen, überblicken, weiter sehen als, hinwegblicken über; ubarwartēn* 3, sw. V. (3): nhd. überschauen, blicken, blicken über

überschauen, mhd. überlesen, uberlesen, uverlesen, st. V.: nhd. überlesen (V.), durchlesen, durchzählen, aussprechen, vorlesen, lesend aussprechen, betend aussprechen, überschauen, überzählen; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

überschauen, mhd. überschouwen, sw. V.: nhd. »überschauen«, suchen bei

Überschauen, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

überschauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschauer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überschauerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschauern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschaufeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschaulich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überschaulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschäumen, ahd. feimigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »schäumen«, überschäumen, mit Schaum bedecken

überschäumen, mhd. überjesen, st. V.: nhd. überschäumen; überschūmen, über schūmen, überschiumen, sw. V.: nhd. überschäumen, überschäumen in, aufwallen

-- überschäumen in: mhd. überschūmen, über schūmen, überschiumen, sw. V.: nhd. überschäumen, überschäumen in, aufwallen

überschäumen, mnd. ? ūtboddelen*, ūtbuddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbuddeln«, überschäumen?, ans Tageslicht kommen; ? ūtbulden, ūtbullen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschäumen?, überschäumen?, an das Tageslicht kommen

überschäumen, mnd. · versēden, ōversēden, st. V.: nhd. »übersieden«, überkochen, überschäumen

überschäumen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschauungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschauungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschauungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überscheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überschein, mhd. überschīn, st. M.: nhd. »Überschein«, alles übertreffender Glanz

überschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überscheinbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überscheinbarlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überscheinen, mhd. überschīnen, st. V.: nhd. »überscheinen«, überstrahlen, scheinen auf, bestrahlen, leuchten, beleuchten, scheinen über

überscheinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überscheiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überscheitern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschellen, mhd. überschellen, st. V.: nhd. »überschellen«, lauter schallen als, übertönen

überschelten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überscheren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überscheuern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschieben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschielen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschienen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschießen (von einer Stimme), mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

überschießen, mnd. · verschēten, överschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

überschießend, mnd. enbōven (2), entbōven, enbaven, anbōven, umboven, Adv.: nhd. oben, darüber, dawider, dagegen, hiergegen, als Überschuss seiend, überschießend, dazu, weiter, außerdem

überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrīengelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīgelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt)

Überschießendes, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

überschieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschiffen, mhd. überschiffen, über schiffen, sw. V.: nhd. »überschiffen«, hinüberschiffen, übersetzen (V.) (1)

überschiffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschiffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschimmeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschimmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschindeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschirmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschlachten, mnd. · verslachten, sw. V.: nhd. »überschlachten«, mehr Tiere als vorgegeben schlachten

überschlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschlafen, mhd. überslāfen, st. V., red. V.: nhd. »überschlafen«, verschlafen (V.)

überschlafen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überschlag -- Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag, mhd. muotmāze, st. F.: nhd. »Mutmaße«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag, Abschätzung; muotmāzunge, st. F.: nhd. »Mutmaßung«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag

Überschlag -- Überschlag machen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Überschlag, mhd. überslac, st. M.: nhd. »Überschlag«, Überwältigung durch Schläge, Besiegung, Übergewicht, Verlauf, Sprung, Widerlegung

Überschlag, mnd. latke, mnd.?, Sb.: nhd. Frauenkleidungsstück, Überschlag, Kragen (M.)?

überschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschlagen -- in Gedanken überschlagen, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

überschlagen -- sich heulend überschlagen, mhd. umbewüeffen, sw. V.: nhd. sich heulend überschlagen, sich rauschend überschlagen; umbewuofen, red. V.: nhd. sich heulend überschlagen, sich rauschend überschlagen

überschlagen -- sich rauschend überschlagen, mhd. umbewüeffen, sw. V.: nhd. sich heulend überschlagen, sich rauschend überschlagen; umbewuofen, red. V.: nhd. sich heulend überschlagen, sich rauschend überschlagen

überschlagen -- sich überschlagen, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

überschlagen -- sprechend überschlagen, mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

überschlagen (V.), mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; übersummen, sw. V.: nhd. überrechnen, überschlagen (V.)

überschlagen (V.), mnd. computēren, komputēren*, sw. V.: nhd. überschlagen (V.), veranschlagen, ausrechnen

überschlagen (V.), mnd. · vermerken, ōvermerken, overmerken, auermerken, sw. V.: nhd. bedenken, überdenken, überlegen (V.), berücksichtigen, durchgehen, überschlagen (V.), Anzahl schätzen; · verscharven, ōverscharfen, sw. V.: nhd. überschlagen (V.), übergreifen, über etwas hinüber reichen, überlappen; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · versnāven, ōversnāven, sw. V.: nhd. straucheln, überschlagen (V.), stolpern

überschlagen (V.), mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

überschlagen, ahd. ubarslahan* 7, st. V. (6): nhd. überschlagen, übersteigen, überragen

überschlagen, mnd. · verslāgen***, sw. V.: nhd. »überschlagen«, durchschauen, überprüfen, berechnen

überschlagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschlagend -- überschlagend fallen, mnd. ümmetriselen, ummetriselen, mnd.?, sw. V.: nhd. überschlagend fallen, drehend fallen, umtaumeln

überschläglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überschläglich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überschlagsims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überschlagung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überschlämmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschlammt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

überschlank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschlankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschlankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschlau, mnd. spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend

überschlau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschlauheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschlecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschleichen, mhd. überslīchen, st. V.: nhd. »überschleichen«, schleichend überfallen (V.), sich heranschleichen an

überschleichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschleiern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschleifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschleppen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschlichten, mhd. überslihten, sw. V.: nhd. »überschlichten«, glatt überziehen, glätten, übertünchen

überschlichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschließen, mhd. übersliezen, st. V.: nhd. »überschließen«, einnehmen

überschlieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschlingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschlingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschlucken, mnd. labben, sw. V.: nhd. »lappen«, besudeln, verunreinigen, schlabbern, lecken, unappetitlich essen bzw. trinken, überschlucken, abschöpfen

überschlucken, mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

überschlucken, mnd. vörslinden*, vorslinden, vorslenden, st. V., sw. V.: nhd. verschlingen, fressen, überschlucken; vörslingen*, vorslingen, st. V., sw. V.: nhd. verschlingen, fressen, überschlucken; vörslūken*, vorslūken, vorsluken, st. V.: nhd. verschlucken, verschlingen, herunterschlingen, einschlucken, aufsaugen, in sich aufnehmen, dahinraffen, gierig an sich bringen, überschlucken

überschlucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überschlund, mhd. überslunt, st. M.: nhd. »Überschlund«, Riesenrachen, Überfluss

überschmack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschmauchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschmeiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschmelzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschmelzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überschmerz, mhd. übersmerze, sw. M.: nhd. »Überschmerz«, übermäßiger Schmerz

überschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschmerzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschmettern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschmieden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschmieren, ahd. duruhklenan* 1, st. V. (5): nhd. überschmieren, überstreichen, übermalen, beschmieren; duruhsalbōn* 1, sw. V. (2): nhd. salben, überschmieren, bestreichen; ubarsalbōn* 1, sw. V. (2): nhd. salben, überstreichen, überschmieren

überschmieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschminken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschmitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschmücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschnallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschnappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschnappung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschnarchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschnarren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschnattern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschneiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschneidende -- quer überschneidende Gosse, mnd. dwērgōte*, dwērgöte, M.: nhd. Querrinne, quer überschneidende Gosse

Überschneidung, mhd. durchhouwunge, st. F.: nhd. »Durchhauung«, Überschneidung

Überschneidung, mhd. schrenkunge, st. F.: nhd. Auseinanderschneiden, Überschneidung

überschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschneien, mhd. übersnīwen*, übersnīen, st. V.: nhd. überschneien, mit Schnee bedecken, wie mit Schnee bedecken

überschneien, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschnell, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überschnellen, mhd. übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken

überschnellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschneller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschnellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschnörkelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

überschnüren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschön, mhd. überschœne (1), obirschone, Adj.: nhd. »überschön«, überaus schön

überschön, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überschönen, mhd. überschœnen, sw. V.: nhd. »überschönen«, mit Schönheit, bedecken, verschönern, an Schönheit übertreffen, überstrahlen

überschönen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschöpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschoppen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschoppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschraffieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschränken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überschränkung, mhd. überschrenkunge, st. F.: nhd. »Überschränkung«, Schnittpunkt

überschrauben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschraubtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschraubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschrecklich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überschreiben, got. uf-ar-mēl-jan* 1, sw. V. (1): nhd. überschreiben, darüber schreiben

Überschreiben, ahd. kapitulunga* 1, kapitalunga*, st. F. (ō): nhd. Überschreiben, Titelgebung

überschreiben, mhd. überschrīben, st. V.: nhd. überschreiben, Überschrift machen, Aufschrift machen, schriftlich berichten, zeichnen, beschriften

überschreiben, mnd. bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen

-- Schuld überschreiben: mnd. anesāten*, ansāten, ansaten, sw. V.: nhd. ansetzen, einsetzen, Anwartschaft geben, Schuld überschreiben

überschreiben, mnd. · vervörschrīven***, sw. V.: nhd. überschreiben

-- Besitz überschreiben: mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

überschreiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überschreiber, mnd. · verschrīvære*, · verschrīver, ōverschrīver, auerschrīver, M.: nhd. »Überschreiber«, Kanzleibeamter, oberster Ratsschreiber, Kommentator

Überschreibung, mnd. · vergāve, ōvergāve, F.: nhd. »Übergabe«, Überschreibung, Übereignung; · vervörschrīvinge*, · vervorschrīvinge, ōvervorschrīvinge, F.: nhd. Überschreibung, Verschreibung, zusätzliche schriftliche Eigentumsübertragung; · verwīsinge, · verwīsinc, ōverwīsinge, overwisinge, averwīsinge, F.: nhd. Überweisung, Geldüberweisung, Zahlungsanweisung, Überschreibung, Übertragung von Gütern, Beweis (bei gerichtlicher Auseinandersetzung), Forderung

-- Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird: mnd. · verwīsesbrēf, M.: nhd. »Überweisungsbrief«, Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird; · verwīsingesbrēf, ōverwīsingesbrēf, M.: nhd. »Überweisungsbrief«, Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird

überschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschreien -- jemanden überschreien, mnd. · verbulderen, ōverbulderen, averbulderen, sw. V.: nhd. überpoltern, jemanden überschreien

überschreien, mhd. beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf

überschreien, mhd. überbāgen, V.: nhd. »überschreien«; überschrīen, st. V.: nhd. »überschreien«

Überschreien, mhd. überbraht, st. M.: nhd. übermäßiges übermütiges Schreien und Lärmen, Überschreien, Prahlen; überbreht, st. M.: nhd. Überschreien

überschreien, mhd. überbrehten (1), sw. V.: nhd. überschreien

Überschreien, mhd. überbrehten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreierei, Überschreien; übergebrehte, st. N.: nhd. Lärm, Überschreien

überschreien, mhd. überruofen, st. V.: nhd. überrufen, überschreien; verschrīen (1), ferschrīen*, st. V., sw. V.: nhd. verschreien, überschreien, in Verruf bringen

überschreien, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschreitbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschreiten -- die Grenze überschreiten, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

überschreiten -- durch die Furt überschreiten, mnd. vōrden, sw. V.: nhd. durch die Furt überschreiten

Überschreiten -- moralisches Überschreiten, ahd. ūzlit* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Fehler, moralisches Überschreiten

überschreiten (einen Zeitraum), mnd. · verlēiden, · verleeden, ōverlēiden, auerlēiden, sw. V.: nhd. »überleiten«, hinüberführen (über einen Fluss), überschreiten (einen Zeitraum)

überschreiten, got. uf-ar-ga-g-g-an 5, defekt. red. unr. V. (3), m. Akk. und absolut: nhd. etwas übertreten, übergreifen, überschreiten

überschreiten, ae. for-gǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. abweichen (V.) (2), überschreiten; ge-me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen

überschreiten, ae. ge-tre-d-an, st. V. (5): nhd. treten, trampeln, durchziehen, überschreiten, eintreten, durchwandern

überschreiten, ae. me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, abmessen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen; of-er-gǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. abweichen (V.) (2), überschreiten

überschreiten, ae. tre-d-an, st. V. (5): nhd. treten, trampeln, durchziehen, überschreiten, eintreten, durchwandern

überschreiten, afries. gê-ia 18, sw. V. (2): nhd. Buße zahlen, übertreten, unterlassen (V.), abweichen (V.) (2), überschreiten

überschreiten, as. ov-a-r-ga-ng-an* 1, oƀ-a-r-ga-ng-an*, red. V. (1): nhd. »übergehen«, überschreiten

Überschreiten, ahd. ubarfangidī* 1, ubarfengidī*, st. F. (ī): nhd. Überschreiten

überschreiten, ahd. ubarfaran* 31, st. V. (6): nhd. hinausfahren, überschreiten, übertreten (V.), übersteigen, überwinden, hinfahren, hingehen über, hinweggehen über, hinüberfahren, durchziehen; ubargān* 5, anom. V.: nhd. hinübergehen, durchwandern, kommen über, überschreiten, übergehen, überströmen

überschreiten, ahd. ubarfāhan* 5, red. V.: nhd. überschreiten, sich verstricken, entzücken, reißen, übertreffen; ubarfangalōn* 6, sw. V. (2): nhd. überschreiten, hinausgehen über, übertreffen, sich entfernen

Überschreiten, ahd. ubargang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Untergang, Verderben, Abschweifung, Überschreiten

überschreiten, ahd. ubargangan* 8, red. V.: nhd. übertreten, durchziehen, durchwandern, überströmen, überschreiten, hinübergehen; ubargrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. »übergreifen«, überschreiten, übersteigen; ubarskrītan* 3, ubarscrītan*, st. V. (1a): nhd. überschreiten, sich entfernen, hinüberschreiten, springen über; ubarstepfen* 12, ubarstephen*, sw. V. (1a): nhd. übersteigen, übertreffen, überschreiten, übergehen, sich vergehen; ūzgilīdan* 4, st. V. (1a): nhd. ausgehen, überschreiten, verlassen (V.), einen Fehler machen, falsch machen

überschreiten, mhd. überschrīten, st. V.: nhd. überschreiten, schreiten über, hinausschreiten über, übertreten (V.), besteigen, überreden, bewegen zu, steigen auf, überspringen; übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

Überschreiten, mhd. übersitzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sitzen, langes Sitzen, Gegenübersitzen, Aushalten, Besetzen, Bedrängen, Überwinden, Überschreiten

überschreiten, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

-- das gehörige Maß überschreiten: mhd. unmāzen (1), sw. V.: nhd. maßlos sein (V.), das gehörige Maß überschreiten

-- die Grenze von etwas überschreiten: mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

-- Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten: mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten

überschreiten, mnd. · verschrīden, · verschrieden, · verschrēden, · verschreiden, ōverschrēden, ōverschreiden, averschreiden, st. V.: nhd. »überschreiten«, ein Maß überschreiten, gegen eine Ordnung verstoßen (V.), gegen eine Vorschrift verstoßen (V.)

überschreiten, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen; · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

-- ein Gewicht überschreiten: mnd. · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden

-- ein Maß überschreiten: mnd. · verschrīden, · verschrieden, · verschrēden, · verschreiden, ōverschrēden, ōverschreiden, averschreiden, st. V.: nhd. »überschreiten«, ein Maß überschreiten, gegen eine Ordnung verstoßen (V.), gegen eine Vorschrift verstoßen (V.)

überschreiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschreitend -- das gewöhnliche Maß überschreitend, mnd. vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt)

überschreitend -- das Maß überschreitend, mnd. · vertrēdelīken, ōvertrēdelīken, Adv.: nhd. das Maß überschreitend, maßlos, ungeheuerlich

überschreitend -- die rechte Grenze überschreitend, mhd. ūzerlich, ouzerlich, Adj.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd; ūzerlīche, Adv.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd, schlicht, einfach, nicht symbolisch

überschreiter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Überschreitung, ahd. ubarfangalī* 1, st. F. (ī): nhd. Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß; ubarfangalōtī* 4, st. F. (ī): nhd. Übertretung, Ausschweifung, Überschreitung, Verstoß, Übermaß; ubarfangida* 6, ubarfengida*, st. F. (ō): nhd. Übermaß, Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß, Übertretung, Aberglaube; ubarfangōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übertretung, Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß; ubarstepfida* 4, ubarstephida*, st. F. (ō): nhd. Übertretung, Übertreibung, Überschreitung

Überschreitung, mhd. übergēunge, st. F.: nhd. »Übergehung«, Übertretung, Überschreitung, Sünde

Überschreitung, mnd. exces, M.: nhd. Ausschreitung, Überschreitung

überschreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschrenken, mhd. überschrenken (1), sw. V.: nhd. »überschrenken«, auseinanderschneiden, einschränken, mit Schranken überziehen

überschrieen, mhd. verschrien* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschrieen, überschrieen

Überschrift, got. uf-ar-mēl-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Überschrift; uf-ar-mēl-i 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Überschrift

Überschrift, an. tit-ul-l, st. M. (a): nhd. Titel, Erzählung, Überschrift

Überschrift, ae. for-wear-d-mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Überschrift, Titel; of-er-mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Überschrift, Aufschrift; of-er-wri-t, of-er-ā-wri-t, st. N. (a): nhd. Brief, Überschrift; of-er-wri-t-en, Sb.: nhd. Überschrift

Überschrift, ahd. briefida* 3, brievida*, st. F. (ō): nhd. »Schrift«, Verzeichnis, Liste, Überschrift; foraskrift* 1, forascrift*, st. F. (i): nhd. Überschrift; forazeihhan 22, forazeichan, st. N. (a): nhd. Vorzeichen, Anzeichen, Sinnbild, Wunderzeichen, Überschrift, Präfiguration; kapitul* 9, kapital*, kapitan*, st. N. (a): nhd. »Kapitel«, Titel, Überschrift, Kapitelangabe, Inschrift; obaskrift* 3, obascrift*, st. F. (ī): nhd. Überschrift, Aufschrift; titula 7, sw. F. (n): nhd. Titel, Aufschrift, Strich, Tüpfelchen, Überschrift

Überschrift, mhd. aneschrībunge, st. F.: nhd. »Anschreibung«, Überschrift

Überschrift, mhd. übergeschrift, st. F.: nhd. Überschrift, Titel; ūfgeschrift, st. F.: nhd. Überschrift, Aufschrift

-- Überschrift machen: mhd. überschrīben, st. V.: nhd. überschreiben, Überschrift machen, Aufschrift machen, schriftlich berichten, zeichnen, beschriften

Überschrift, mnd. · vergeschrift, F.: Überschrift, Einleitung Kommentar, Aufschrift, Abschrift, Inschrift; · verschrift, ōverschrift, overschrift, averschrift, F.: nhd. Überschrift, Einleitung Kommentar, Aufschrift, Abschrift, Inschrift überschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschroben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Überschuh, mhd. kaloz, kaloze, F.: nhd. »Galosche«, Überschuh

Überschuh, mnd. gallotze, M.: nhd. grober Schuh, Überschuh, Pantoffel; glosse (1), glotze, F.: nhd. grober Schuh, Überschuh, Pantoffel, Galosche, Kippschuh; klapglosse, klapglotze, F.: nhd. Überschuh, Holzpantoffel mit Lederrand oder Lederkappe, hölzerner Schuh

Überschuh, mnd. rīdesocke, F.: nhd. »Reitsocke«, beim Reiten getragene Fußbekleidung, Überschuh

Überschuh, mnd. sok, M., F.: nhd. Socke, Fußbekleidung, Überschuh, Stiefel aus Tuch bzw. Filz, Schuhfutter

überschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überschuhen -- Hersteller von Überschuhen aus Sockenfilz, mnd. sockemēkære*, sockemēker, M.: nhd. »Sockenmächer«, Sockenmacher, Hersteller von Überschuhen aus Sockenfilz

überschulden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschuldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschultern, mnd. · verschulderen, ōverschulderen, averschulderen, sw. V.: nhd. »überschultern«, um die Schultern hängen

überschupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überschürze, mnd. hēmedeschörte, F.: nhd. Hemdschürze, Überschürze

Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrīengelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīgelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt)

Überschuss, an. af-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Überschuss, Hingang, Tod

Überschuss, afries. bet-er-skip* 1, st. F. (i): nhd. Besserung, Mehrwert, Überschuss; over-sket-t 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Überschuss

Überschuss, mhd. überlouf, st. M.: nhd. Auflauf, Tumult, Überfall, Angriff, Überschuss; überschuz, st. M.: nhd. Überschuss, Überragendes, Rest; übertiure (3), st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertiurunge, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertref 1, st. M., st. N.: nhd. Überschuss; übervluot, übervlūt, überfluot*, übnerflūt*, st. F., st. M.: nhd. »Überflut«, Überfließen, Überschuss, Durchfall, Ausfluss, Überströmen, überströmende Menge, Überfluss; übervlüzzicheit, übervlüzzecheit, übervlüzzekeit, übervlüzzikeit, überflüzzicheit*, überflüzzecheit*, überflüzzekeit*, überflüzzikeit*, obirvluzzekeit, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Überströmen, Überflüssigkeit, Überschuss, Übermaß, Unmäßigkeit, Absonderung, Ausscheidung, Ausdünstung; vüreschuz*, füreschuz*, vürschuz, vürschutz, fürschuz*, st. M.: nhd. »Fürschuss«, Überschuss, Schutzwehr, Vorbau, Überbau, Widerstand, Vordringen

-- Überschuss an Wert oder Ertrag: mhd. übertiure (3), st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertiurunge, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag

Überschuss, mnd. bēteringe, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Abhilfe, Linderung, Ausbau, Instandhaltung, Ausbesserung, Überschuss, Genugtuung, Ersatz, Buße, Entschädigung

-- als Überschuss seiend: mnd. enbōven (2), entbōven, enbaven, anbōven, umboven, Adv.: nhd. oben, darüber, dawider, dagegen, hiergegen, als Überschuss seiend, überschießend, dazu, weiter, außerdem

Überschuss, mnd. · veringe, overinge, ōveringe, överinge, F.: nhd. Ertrag, Überschuss, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge; · verlei* (2), · verleye, N.: nhd. Übriges, Rest, Zusätzliches, Überschuss; · verlōpen (2), ōverlōpen, N.: nhd. Überfluss, Überschuss; · ver· ke, · veroike, ōver· ke, overoke, aver· ke, M.: nhd. Überschuss, Überfracht, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge, zusätzliche Schiffsladung, Last; · verschot, ōverschot, averschot, N.: nhd. Überschuss, Rest; · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle

-- als Überschuss verbleiben: mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

-- im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss: mnd. · verrente, ōverrente, averrente, F.: nhd. im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, Überschuss bei einer Rentenstiftung

-- Überschuss an Sole: mnd. · versōle, ōversōle, F.: nhd. Überschuss an Sole

-- Überschuss bei einer Rentenstiftung: mnd. · verrente, ōverrente, averrente, F.: nhd. im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, Überschuss bei einer Rentenstiftung

überschüssig, an. stak-r, Adj.: nhd. alleinstehend, vereinzelt, überschüssig

überschüssig, mhd. überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz

überschüssig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überschüssigen -- Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

überschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschuszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überschüszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschütteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschütten, ae. ? þur-h-ge-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. überschütten?, übergießen?, ganz bedecken?

überschütten, ahd. irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen

-- überschütten mit: ahd. irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen

überschütten, mhd. berunen, sw. V.: nhd. überschütten, mit Klötzen bedecken, versperren, verschütten; beschüten, sw. V.: nhd. beschütten, überschütten, zuschütten, bedecken, überwältigen, beschützen, entlasten, befreien; bevliezen, befliezen*, st. V.: nhd. »befließen«, bespülen, benetzen, fließen, fließend bedecken, umfließen, überschütten, überströmt werden mit

überschütten, mhd. überrœren, sw. V.: nhd. überschütten, bestreuen; überschütten, sw. V.: nhd. überschütten, überhäufen, niederstürzen, fallen; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; vergriezen, fergriezen*, st. V.: nhd. zerkleinern, ausstreuen, überströmen, überschütten; verrunen, verrünen, verronen, virrünen, ferrunen*, sw. V.: nhd. verrammeln, verschließen, versperren, versperren mit, überschütten, bewerfen

überschütten, mnd. beschüdden, sw. V.: nhd. »beschützen«, aufschüttend bedecken, überschütten, in Verwahrung nehmen, beschützen, beschirmen, Beispruchsrecht ausüben; bestörten, bestorten, sw. V.: nhd. »bestürzen«, stürzend bedecken, in Massen eingießen, einschütten, überstürzen, überschütten

überschütten, mnd. ümmebevallen*, ummebevallen, mnd.?, st. V.: nhd. »umbefallen«, verschütten, überschütten

überschütten, mnd. · verlāden (1), ōverlāden, averlāden, st. V.: nhd. »überladen« (V.), zu stark beladen (V.), überlasten, überhäufen, überschütten

überschütten, mnd. · verschüdden, · verschuedden, oeverschschuedden, ōverschüdden, sw. V.: nhd. »überschütten«, verschütten, zuschütten, überhäufen, erfüllen

überschütten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschüttet werden (von Flüssigkeit), mnd. bedūven, beduven, st. V.: nhd. überschüttet werden (von Flüssigkeit), bedeckt werden (von Flüssigkeit)

Überschüttung, mnd. bedūvenisse, beduvenisse, F.: nhd. Überschüttung, Erstickung

überschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwabbern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überschwang, mhd. überswanc, st. M.: nhd. »Überschwang«, Überfließen, Überströmen, Überfülle, Entzückung, Verzückung; überswenke (2), st. F.: nhd. »Überschwang«, Übermacht, Überschwemmung

Überschwang, mhd. überswanz, st. M.: nhd. Überschwang, Überhang; überswengel, st. M.: nhd. Überschwang, Überfluss, Übermaß

Überschwang, mnd. · verswenge (3), · verswanc, ōverswenge, (subst. Adj.=)Sb.: nhd. Überschwang, Übermaß, Überlänge, außergewöhnliche Größe, großes Ausmaß; · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

überschwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschwängen, mnd. · verswengen, överswengen, st. V.: nhd. »überschwängen«, über das normale Maß hinausgehen, sehr groß sein (V.)

überschwängend, mnd. · verswengent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »überschwängend«, über das normale Maß hinausgehend, alles übertreffend

überschwängern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwängerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwänglich -- überschwänglich machen, got. uf-ar-as-s-jan 5, sw. V. (1): nhd. überfließend machen, überschwänglich machen, überfließen (intr.), im Überfluss vorhanden sein (V.)

überschwänglich, mhd. überswenclich, Adj.: nhd. überschwänglich, übermäßig, übermächtig; überswenclīche, Adv.: nhd. überschwänglich, übermäßig, übermächtig; überswenke (1), Adj.: nhd. überschwänglich, überschwenglich, übermäßig, übermächtig, überströmend, schwer; überswenkic, Adj.: nhd. überschwenglich, überschwänglich, übermäßig, erhaben, übermächtig

-- überschwänglich machen: mhd. überswenken (1), sw. V.: nhd. überschwänglich machen, überschwenglich machen, sich erheben über, weit übertragen (V.)

überschwänglich, mnd. · verswenge (1), · verswenke, ōverswenke, · verswange, ōverswenge, averswenge, Adj.: nhd. sehr stark, heftig, überschwänglich, sehr groß; · verswengelīk*, · verswenklīk, oeverswenklīk, · verswenklich, ōverswenklīk, averswenklīk, Adj.: nhd. überschwänglich, sehr groß, sehr stark, alles übertreffend; · verswengich*, · verswenkich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, alles übertreffend, überschwänglich

überschwänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschwänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überschwänglichmachen, mhd. überswenken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überschwänglichmachen

überschwanken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwärmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwarz, mhd. überswarz, Adj.: nhd. »überschwarz«

überschwärzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwatzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschweben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überschweif, mhd. übersweif, st. M.: nhd. »Überschweif«, überragender Teil, Vorsprung

überschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschweifen, mhd. übersweifen (1), sw. V.: nhd. überschweifen, überschwingen

überschweifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschweifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwelgen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwellen, mhd. swellen (2), sw. V.: nhd. aufstauen, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), überschwellen, aufschwemmen, aufschwemmen lassen, hemmen

überschwellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwemmen, ae. ȳþ-ian, sw. V. (2): nhd. fluten, wogen, fließen, überschwemmen

überschwemmen, afries. bi-plisk-ia 1 und häufiger?, bē-plisk-ia, sw. V. (2): nhd. überspülen, überschwemmen

überschwemmen, ahd. irgiozan* 24, st. V. (2b): nhd. sich ergießen, fließen, fluten, anschwellen, überlaufen, vergießen, ausgießen, überschwemmen, fortschwemmen; sēwezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. überschwemmen, stauen, einen Teich erzeugen, einen See machen

überschwemmen, mhd. ertrenken, irtrenken, retrenken, sw. V.: nhd. tränken, ertränken, überschwemmen, überfluten, ersticken, stürzen in

überschwemmen, mhd. übervliezen, überfliezen*, über vliezen, st. V.: nhd. vorüberfließen, überlaufen (V.), überfließen, überströmen, überschwemmen, überflüssig sein (V.), Überfluss haben, reichlicher sein (V.) als; ūzdiezen, ūz diezen, st. V.: nhd. hervorquellen, über die Ufer treten, überfluten, überschwemmen

überschwemmen, mnd. ? schülperen*, schülpern, V.: nhd. austreten?, überschwemmt sein (V.)?, überschwemmen?

überschwemmen, mnd. erdrenken (1), sw. V.: nhd. ertränken, überschwemmen

überschwemmen, mnd. · verstörten***, ōverstörten***, sw. V.: nhd. überschwemmen, überfluten

überschwemmen, mnd. vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern; vördrenken* (1), vordrenken, sw. V.: nhd. ertränken, sinken machen, überschwemmen, tränken, betrunken machen, ertrinken; vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen); vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

überschwemmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwemmt -- als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

überschwemmt -- überschwemmt werden, mnd. bed· ven (1), sw. V.: nhd. »betauen«, mit Tau (M.) versehen (V.), bedeckt werden, nass werden, benetzen, überschwemmt werden

überschwemmt -- überschwemmt werden, mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird; vörvl· ten* (1), vorvl· ten, sw. V.: nhd. überschwemmt werden, fortschaffen, beiseite schaffen

überschwemmt sein (V.) mit, mhd. sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen

überschwemmt sein (V.), ahd. irswebben* 1, ahd.?, sw. V. (1b): nhd. überschwemmt sein (V.), sich ergießen, überfluten

überschwemmt sein (V.), mnd. ? schülperen*, schülpern, V.: nhd. austreten?, überschwemmt sein (V.)?, überschwemmen?

Überschwemmung -- durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, mnd. inbr· ke, M., F.: nhd. durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, Einbruchstelle, Verletzung, Beeinträchtigung eines Rechtes, Verstoß, Benachteiligung, Schaden (M.)

Überschwemmung, germ. *gussja-, *gussjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Überschwemmung

Überschwemmung, got. ga-ru-n-j-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Flut, Überschwemmung; mid-ja-swei-p-ain-s 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5, Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Überflutung, Sintflut, Überschwemmung

Überschwemmung, an. flœ-ð, st. F. (ō): nhd. Flut, Überschwemmung; flœ-ð-r, st. M. (i): nhd. Flut, Überschwemmung

Überschwemmung, ae. of-er-flœ̄-d-nės-s, of-er-flœ̄-d-nės, st. F. (jō): nhd. Überschwemmung, Schwankung, Unstetigkeit; wæ-t-er-flō-d, st. M. (a, u), st. F. (ō): nhd. »Wasserflut«, Flut, Überschwemmung; ȳþ-ung, st. F. (ō): nhd. Überschwemmung, Schwankung, Unstetigkeit, Erschütterung

Überschwemmung, ahd. anagifluzzida* 1, st. F. (ō): nhd. Anschwemmung, Überschwemmung; fluot 15, st. F. (i): nhd. Flut, Strömung, Sturzbach, Überschwemmung, Fluss; gussa* 2, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. »Guss«, Überschwemmung, Flut; gussi* 2, st. N. (ja): nhd. »Guss«, Flut, Überschwemmung, Sintflut; irgozzanī* 4, st. F. (ī): nhd. Überschwemmung, Erguss, hervorgeschwemmter Unrat; sinfluot 9, sintfluot, st. F. (i): nhd. Sintflut, Flut, Wasserflut, Überschwemmung; singiwāgi* 6, sintgiwāgi*, st. N. (ja): nhd. Strudel, Sintflut, Überschwemmung; sinwāgi* 4, st. N. (ja): nhd. Strudel, Sintflut, Überschwemmung; unmāzfluot* 1, st. F. (i): nhd. Überflutung, Sintflut, Überschwemmung; unmezfluot* 1, st. F. (i): nhd. Überflutung, Sintflut, Überschwemmung

Überschwemmung, mhd. aneloufunge*, anloufunge, st. F.: nhd. »Anlaufung«, Überschwemmung

Überschwemmung, mhd. güsse, st. F., st. N.: nhd. »Guss«, Regenschauer, Überschwemmung, Wasserschwall, Blutstrom, Tränenstrom, Überfluss; güzwazzer, st. N.: nhd. »Gusswasser«, Anschwellen, Schwall, Überschwemmung; güzze, st. F.: nhd. Anschwellen, Schwall, Überschwemmung

Überschwemmung, mhd. sintvluot, sinvluoht, sintvlūt, sinvlūt, sintfluot*, sinfluoht*, sintflūt*, sinflūt*, st. F.: nhd. Sintflut, große allgemeine Flut, Überschwemmung; swam, swamp, st. M.: nhd. Schwamm, Pilz, Überschwemmung

Überschwemmung, mhd. überswenke (2), st. F.: nhd. »Überschwang«, Übermacht, Überschwemmung; veltgüsse, feltgüsse*, st. F.: nhd. Feldbewässerung, Überschwemmung; wazzerbruch, wazzerbruch, st. M.: nhd. »Wasserbruch«, Wasserstrudel, Überschwemmung, Überschwemmungsschaden, Erdrutsch; wazzergüsse, F.: nhd. Wolkenbruch, Überschwemmung; wazzervlāge, wazzerflāge*, sw. V.: nhd. Überschwemmung; wazzervlōz, wazzerflōz*, st. M.: nhd. Überschwemmung; wazzervluot, wazzervlūt, wazzerfluot*, wazzerflūt*, st. F., st. M.: nhd. Wasserflut, Wasserfluss, Wasserstrom, Überschwemmung

Überschwemmung, mnd. erdrenken (2), erdrenkent, N.: nhd. Ertränken (N.), Überschwemmung

-- stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt: mnd. brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis

Überschwemmung, mnd. sintvlōt, sentvlōt, syntvlōt, sindtvlōt, syndtvlōt, sinvlōt*, M., F.: nhd. Sintflut, große, Flut, Überschwemmung

Überschwemmung, mnd. · verstörtinge, ōverstörtinge, · verstörtunc, F.: nhd. Überschwemmung, Überflutung; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflo̊th, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

Überschwemmung, mnd. vlētinge, F.: nhd. Überschwemmung, Überflutung; vl· dinge, vlodinge, F.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Flutung, Strömung; vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vl· te (2), F.: nhd. Flut, Fluttide, Flutzeit, Überflutung, Überschwemmung, Strömung, Strom, Fahrtrichtung, Kurs, Zug, Richtung der Allgemeinheit; vördrenken* (2), vordrenken, vordrenkent, N.: nhd. Ertränken, Überschwemmung; wātervl· te*, watervlöt, mnd.?, F.: nhd. Wasserflut, Überschwemmung, Gewässer; wēteringe*, weteringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Tränkung, Bewässerung, Wasserlauf, Entwässerungsgraben, Überschwemmung, Wassernot

-- aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung: mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

-- schadenbringende Überschwemmung: mnd. vlōtschāde, M.: nhd. Flutschade, Flutschaden, schadenbringende Überschwemmung

überschwemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überschwemmungen -- Schneeschmelze die Überschwemmungen bewirkt, mnd. snēvlōt, F.: nhd. Schneeschmelze die Überschwemmungen bewirkt

überschwemmungsboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschwemmungsebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwemmungsfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwemmungsgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überschwemmungsgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwemmungsgewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überschwemmungsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwemmungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwemmungsmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überschwemmungsperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überschwemmungsschaden, mhd. wazzerbruch, wazzerbruch, st. M.: nhd. »Wasserbruch«, Wasserstrudel, Überschwemmung, Überschwemmungsschaden, Erdrutsch

überschwemmungsschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überschwemmungswasser, mnd. vlōtwāter, N.: nhd. Überschwemmungswasser, Flutwasser

überschwemmungswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überschwemmungswiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwemmungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwenden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschwendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwendiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschwendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschwenglich, ahd. flōzlīhho* 1, flōzlīcho*, Adv.: nhd. übermütig, überschwenglich, überheblich

überschwenglich, mhd. überswenke (1), Adj.: nhd. überschwänglich, überschwenglich, übermäßig, übermächtig, überströmend, schwer; überswenkic, Adj.: nhd. überschwenglich, überschwänglich, übermäßig, erhaben, übermächtig; überswenklich, Adj.: nhd. überschwenglich, übermäßig, übermächtig; überswenklīche, Adv.: nhd. überschwenglich, übermäßig, übermächtig; überwesenlich, überweselich, überweslich, überwesentlich, Adj.: nhd. »überwesenlich«, erhaben, überschwenglich; überwesenlīche*, überweselīche, Adv.: nhd. »überwesenlich«, erhaben, überschwenglich
-- überschwenglich machen: mhd. überswenken (1), sw. V.: nhd. überschwänglich machen, überschwenglich machen, sich erheben über, weit übertragen (V.)

überschwenglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überschwenglichkeit, mhd. überswenklicheit*, überswenklīcheit, überswenklichkeit, st. F.: nhd. »Überschwenglichkeit«

überschwenke, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überschwenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwenkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschwer, mhd. überbürdic, Adj.: nhd. überschwer

überschwer, mhd. überswære (1), Adj.: nhd. »überschwer«, unerträglich, übermäßig schwer

überschwer, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Überschwere, mhd. überswære (2), st. F.: nhd. »Überschwere«, übermenschliche Last

überschwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschweren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überschwimmen, mhd. überswimmen, st. V.: nhd. überschwimmen, durchschwimmen, darüber hinweg schwimmen

überschwimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwingen, mhd. übersweifen (1), sw. V.: nhd. überschweifen, überschwingen

überschwingen, mhd. überswingen, über swingen, st. V.: nhd. »überschwingen«, sich hinüberschwingen

überschwingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwinglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überschwingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwippen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwirren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwitzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

überschwören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übersee -- von Übersee bezogenes Gewürz, mnd. bersilienpēper, bresilpēper, M.: nhd. von Übersee bezogenes Gewürz, Paprika?

übersee, nhd.: nhd. ; L.: DW

überseedampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überseeisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überseeisches -- überseeisches Rind als Zugtier, mnd. mērosse, merosse, M.: nhd. »Meerochse«, Büffel?, überseeisches Rind als Zugtier

überseekabel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Überseekaufmanns -- auswärtiger Vertreter eines Überseekaufmanns, mnd. kōpgeselle, M.: nhd. »Kaufgeselle«, Gesellschafter eines Überseekaufmanns, auswärtiger Vertreter eines Überseekaufmanns, Kaufmannsdiener, Handlungsgehilfe, Handlungsbeflissener

Überseekaufmanns -- Gesellschafter eines Überseekaufmanns, mnd. kōpgeselle, M.: nhd. »Kaufgeselle«, Gesellschafter eines Überseekaufmanns, auswärtiger Vertreter eines Überseekaufmanns, Kaufmannsdiener, Handlungsgehilfe, Handlungsbeflissener

überseekolonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überseekrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überseeland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überseelig, mhd. übersælic, Adj.: nhd. »überseelig«, unbeschreiblich seelig

überseepolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überseetruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überseeverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersegeln, mhd. übersigelen* (2), übersegelen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, übersetzen (V.) (1)

übersegeln, mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

übersegeln, mnd. · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

übersegeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersegnen, mhd. übersegenen, sw. V.: nhd. »übersegnen«

übersehbar, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übersehbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersehen (Adj.), mhd. unberuochet, unberūchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vernachlässigt, unversorgt, ungeschützt, übersehen (Adj.), unbeachtet

übersehen (V.), mhd. misselāzen, st. V.: nhd. durch einen Fehler vorbeilassen, übersehen (V.)

übersehen (V.), mhd. übergoumen, sw. V.: nhd. übersehen (V.), nicht beachten, übergehen (V.) (2); übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; verglarren, ferglarren*, sw. V.: nhd. nicht recht sehen, übersehen (V.); vergoumen, vergöumen, fergoumen*, sw. V.: nhd. übersehen (V.), verpassen; vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

übersehen (V.), mhd. überkapfen (1), sw. V.: nhd. »übersehen« (V.), übergehen (V.) (2)

übersehen (V.), mnd. · verkāpen***, V.: nhd. »übergaffen«, schielen, übersehen (V.); · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

übersehen (V.), mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.); vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörvinsen*, vorvinsen, sw. V.: nhd. verheimlichen, übersehen (V.)

übersehen, ae. for-séo-n, st. V. (5): nhd. übersehen, missachten, verachten, geringschätzen, zurückweisen

übersehen, ae. of-er-séo-n, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen, überwachen, beobachten

übersehen, as. ov-a-r-seh-an* 1, oƀ-a-r-seh-an, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen

übersehen, ahd. obasehan* 5, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überblicken, etwas überblicken, von oben herabschauen auf; ubarsehan* 4, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen, überblicken, weiter sehen als, hinwegblicken über

übersehen, ahd. āwartōn* 1, sw. V. (2): nhd. übersehen, nicht beachten; firgoumalōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. außer Acht lassen, unterlassen (V.), vernachlässigen, übersehen, versäumen, unbeachtet lassen, versäumen; firsūmen* 10, sw. V. (1a): nhd. versäumen, vernachlässigen, nicht beachten, übersehen, missachten, verleugnen; intlīhhisōn* 5, intlīchisōn*, sw. V. (2): nhd. übersehen, verbergen, verleumden, sich verstellen, unbemerkt lassen; līhhisōn* 13, līchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, zögern, sich den Anschein geben, sich stellen, übersehen, vorgeben, verstellen, verhehlen

Übersehen, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

übersehen, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

übersehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übersehlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übersehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überseidelung, übersied(e)lung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersein, ahd. ubarsīn 1, anom. V.: nhd. »übersein«, übertreffen

übersein, mhd. übersīn, über sīn, an. V.: nhd. »übersein«, überhoben sein (V.), herrschen, hinüberkommen, befreit sein (V.), enthoben sein (V.), befreit sein (V.) von; überwesen, über wesen, st. V.: nhd. »übersein«

übersein, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überseit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überselig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übersenden, ae. of-er-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. übermitteln, übersenden

übersenden, mhd. übersenden, über senden, sw. V.: nhd. übersenden

übersenden, mnd. · vermāken, · vermacken, ōvermāken, avermāken, sw. V.: nhd. übersenden, eine Geldsumme überweisen, übermitteln, zukommen lassen, herstellen, reparieren, übertreiben; · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen

-- einen Brief übersenden: mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

übersenden, mnd. · versenden, ōversenden, st. V.: nhd. »übersenden«, schicken, senden, hinüber senden

übersenden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersender, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

übersenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übersendung, mhd. übersendunge, st. F.: nhd. Übersendung

Übersendung, mnd. sendinge, sending, sendynck, sentlinge?, F.: nhd. Sendung, Aussendung, Entsendung, Abordnung, Übersendung, Beförderung, Übersandtes

Übersendung, mnd. · versendinge*, · versendunge, ōversendunge, F.: nhd. »Übersendung«, Übermittlung

übersendung, F. nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

übersetzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übersetzen -- übersetzen an, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

übersetzen (mit Angabe der Sprache), mhd. abeschrīben, abschrīben, abe schrīben, st. V.: nhd. abschreiben, aufschreiben, Abschrift anfertigen, übersetzen (mit Angabe der Sprache), abstreichen

übersetzen (über einen Fluss), mnd. vēren (3), sw. V.: nhd. übersetzen (über einen Fluss)

übersetzen (V.) (1), germ. *farjan (1), sw. V.: nhd. fahren lassen, übersetzen (V.) (1), überführen; *farjōn, germ.?, sw. V.: nhd. fahren lassen, übersetzen (V.) (1)

übersetzen (V.) (1), ae. ge-þíe-d-an (1), ge-þéo-d-an (1), sw. V. (1): nhd. übersetzen (V.) (1); ge-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, drehen, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1); wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1)

übersetzen (V.) (1), afries. we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen

übersetzen (V.) (1), ahd. 4zisenten* 1, sw. V. (1a): nhd. übersetzen (V.) (1), hinüberschicken; ubarferien* 5, ubarferren, sw. V. (1b): nhd. hinüberfahren, übersetzen (V.) (1), überqueren

übersetzen (V.) (1), mhd. swemmen, sw. V.: nhd. ins Wasser tauchen, im Wasser waschen, übersetzen (V.) (1), aufschwemmen, umwälzen in, schwimmen, schwimmen lassen

übersetzen (V.) (1), mhd. übermachen, über machen, sw. V.: nhd. »übermachen«, umwinden mit, umwickeln, übersetzen (V.) (1); überschiffen, über schiffen, sw. V.: nhd. »überschiffen«, hinüberschiffen, übersetzen (V.) (1); übersigelen* (2), übersegelen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, übersetzen (V.) (1); übervüeren, überfüeren*, über vüeren, sw. V.: nhd. überführen, anführen, betrügen, übersetzen (V.) (1), hinüberführen, abführen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

übersetzen (V.) (1), mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen

übersetzen (V.) (1), mnd. v· rderbringen, sw. V.: nhd. weitertragen, weitersagen, weiterschwätzen, übertragen (V.), übersetzen (V.) (1)

übersetzen (V.) (2), ae. ā-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. verbreiten, ausbreiten, errichten, recken, sagen, äußern, erklären, übersetzen (V.) (2), erstaunen, schmücken?; ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, entfernen, empören, verändern, verdrehen, übersetzen (V.) (2), wegdrehen, abreisen, zurückkehren, unterwerfen; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; *þíe-d-an (1), *þéo-d-an, sw. V. (1): nhd. deuten, übersetzen (V.) (2)

übersetzen (V.) (2), ahd. antfristōn* 16, sw. V. (2): nhd. auslegen, deuten, erklären, übersetzen (V.) (2), in Worte fassen; antwurten* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, übertragen (V.), überantworten, erfüllen, übersetzen (V.) (2); giantfristōn* 2, sw. V. (2): nhd. deuten, erklären, auslegen, übersetzen (V.) (2); kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2)

übersetzen (V.) (2), mhd. antvristen, antfristen*, sw. V.: nhd. deuten, übersetzen (V.) (2), verstehen, erklären; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen

übersetzen (V.) (2), mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

übersetzen (V.) (2), mhd. tolmetzen (1), tulmetschen, sw. V.: nhd. übersetzen (V.) (2), erklären, verdolmetschen, kauderwälschen, schwätzen

übersetzen (V.) (2), mhd. überbringen, über bringen, sw. V., st. V.: nhd. »überbringen«, übereinbringen, vergleichen, hinüberbringen, hinüberfahren, übersetzen (V.) (2)

übersetzen (V.) (2), mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; vörtolken*, vortolken, sw. V.: nhd. dolmetschen, übersetzen (V.) (2)

übersetzen (V.) (2), mnd. glōsen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, übersetzen (V.) (2), achten?, merken?

übersetzen (V.) (2), mnd. tolken, mnd.?, sw. V.: nhd. dolmetschen, übersetzen (V.) (2)

übersetzen, idg. *per- (2B), *perə-, V.: nhd. hinüberführen, hinüberbringen, übersetzen, durchdringen, fliegen

übersetzen, got. ga-skei-r-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erklären, auslegen, übersetzen; uf-ar-lei-þ-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. übersetzen, hinüberfahren

übersetzen, ahd. ubarsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. »übersetzen«, aufstellen, darübersetzen, stellen über

Übersetzen, mhd. tolmetzen (2), tulmetschen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Dolmetschen«, Übersetzen, Erklären, Kauderwälschen

übersetzen, mnd. interpretēren, sw. V.: nhd. erklären, übersetzen

übersetzen, mnd. ümmesetten, ummesetten, mnd.?, sw. V.: nhd. umsetzen, versetzen, übersetzen, vertauschen

-- aus einer fremden Sprache übersetzen: mnd. ūttolken, mnd.?, sw. V.: nhd. aus einer fremden Sprache übersetzen

übersetzen, mnd. · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen; · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben; · verstēden, ōverstēden, sw. V.: nhd. über einen Fluss befördern, übersetzen

-- in eine andere Sprache übersetzen: mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

-- schriftlich übersetzen: mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

übersetzen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

übersetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übersetzer -- Übersetzer in andere Sprachen, mnd. · versettære*, · versetter, ōversetter, M.: nhd. Übersetzer in andere Sprachen, Fährmann, Beförderer

Übersetzer, got. *skei-r-ja?, sw. M. (n): nhd. Erklärer, Übersetzer

Übersetzer, ae. be-cweþ-ere, st. M. (ja): nhd. Ausleger, Übersetzer

Übersetzer, ahd. antfrist 4, st. M. (a?, i?): nhd. Ausleger, Übersetzer, Deuter, Erklärer; antfristāri* 2, st. M. (ja): nhd. Ausleger, Übersetzer, Deuter; framrekkāri* 2, framreckāri*, st. M. (ja): nhd. Übersetzer

Übersetzer, mhd. antvrist, antfrist*, M.: nhd. Ausdeuter, Deuter, Ausleger, Übersetzer

Übersetzer, mnd. tāleman, tālman, M.: nhd. Redner, Fürsprecher, Gewährsmann, Rechtsvertreter, Bevollmächtigter, Übersetzer; tālesman, M.: nhd. Redner, Fürsprecher, Gewährsmann, Rechtsvertreter, Bevollmächtigter, Übersetzer

übersetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzerart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzerberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzerbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzerfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzerfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzerfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzerfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzergeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzerisch, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übersetzerjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzerlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzermanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzerpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzerposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzerschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzertalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzerthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzerverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übersetzerweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übersetzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übersetzt, mhd. übersetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übersetzt

übersetztes -- mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt, mnd. stālīsern*, stālīseren, N.: nhd. Stahleisen, mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt

Übersetzung -- Übersetzung eines Textes, mnd. · versettinge, · versettinc, ōversettinge, F.: nhd. Übertragung von Rechten oder Privilegien, Versetzung eines Bediensteten, Übersetzung eines Textes, überhöhte Forderung, Übervorteilung

Übersetzung, an. glōs-a (1), F.: nhd. Erklärung, Übersetzung

Übersetzung, ae. ge-þíe-d-e (1), ge-þéo-d-e, st. N. (ja): nhd. Sprache, Volk, Übersetzung

Übersetzung, ahd. antfristunga 12, st. F. (ō): nhd. Auslegung, Deutung, Erklärung, Bearbeitung, Übersetzung; framirrekkida* 1, framirreckida*, st. F. (ō): nhd. Übersetzung; framrekkida* 2, framreckida*, st. F. (ō): nhd. Übersetzung, Übertragung; ginomanī* 3, st. F. (ī): nhd. Nehmen, Übersetzung, Umsetzung, Einnehmen, Nehmen; girekkida* 8, gireckida*, st. F. (ō): nhd. Bericht, Darlegung, Auslegung, Erklärung, Übersetzung, Deutung, Darstellung, Geschichte, Ablauf, Entfaltung; tradung* 2, st. M. (a): nhd. Übersetzung

Übersetzung, mhd. antvristunge, st. V.: nhd. Übersetzung

Übersetzung, mhd. tolkunge, st. F.: nhd. Übersetzung

Übersetzung, mhd. übersetzunge, st. F.: nhd. Übersetzung; ūzlegunge, st. F.: nhd. Auslegung, Deutung, Übersetzung, Beantwortung, Offenbarung, Geldauslage

Übersetzung, mnd. tolkinge, tolkie, mnd.?, F.: nhd. Dolmetschung, Übersetzung

Übersetzung, mnd. vörtolkinge*, vortolkinge, F.: nhd. Übersetzung

-- deutsche Übersetzung: mnd. vörd· dischinge*, vord· deschinge, vord· tschinge, F.: nhd. Verdeutschung, deutsche Übersetzung

übersetzung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsbureau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzungseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsgewandtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsgrundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzungshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungskünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzungskurbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsliteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsmanufaktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsmaxime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungssünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungstalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersetzungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzungswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersetzungswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übersetzungswuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überseunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überseunigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Übersicht, ahd. obasiht* 3, st. F. (ī): nhd. »Aufsicht«, Übersicht, Allsicht

Übersicht, mhd. übersiht, st. F.: nhd. »Übersicht«, Weitsichtigkeit

Übersicht, mnd. summāria, F.: nhd. Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes, Inhaltsangabe, Übersicht; summārium, N.: nhd. Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes, Inhaltsangabe, Übersicht

Übersicht, mnd. · vergesichte, ōvergesichte, overgesichte, N.: nhd. »Übersicht«, Aufsicht

übersicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersichtig, mhd. übersihtic, Adj.: nhd. »übersichtig«, weitsichtig

übersichtig, mnd. · verkepisch*, · verkepsch, ōverkepsch, overkepsch, Adj.: nhd. schielend, übersichtig; · ver· gich, ōver· gich, aver· gich, overogich, Adj.: nhd. mit einem Sehfehler behaftet, schielend, übersichtig, missgünstig, gehässig

übersichtig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übersichtigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersichtlich, mnd. vörstandelīk***, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendelīk*, vorstendelīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig

übersichtlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übersichtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersichtskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersichtslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übersichtsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersichtsrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersichtstabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersichtstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersieben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersiebnen, mhd. besibenen, sw. V.: nhd. »übersiebnen«, überführen (mit sieben Zeugen)

übersiebnen, mhd. übersibenen, sw. V.: nhd. »übersiebnen«, mit sieben Zeugen überführen

übersiebnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersiechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersiedeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übersiedelung, ahd. urfart 1, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Auswanderung, Überfahrt, Übersiedelung

übersieden, mnd. · versēden, ōversēden, st. V.: nhd. »übersieden«, überkochen, überschäumen

übersieden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersiedler, nhd.: nhd. ; L.: DW

übersiegeln, mhd. übersigelen (1), sw. V.: nhd. »übersiegeln«, besiegeln, besiegeln mit

übersiegeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersiegen, mhd. übersigen, sw. V.: nhd. »übersiegen«, siegen über, besiegen, überwinden, sich schwächen

übersiegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersilbern, mhd. übersilberen, übersilbern, sw. V.: nhd. übersilbern, versilbern

übersilbern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersilbert, mhd. übersilberet*, übersilbert, obirsilbirt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übersilbert, versilbert

übersingen, mhd. übersingen, st. V.: nhd. »übersingen«, im Singen übertreffen, singend probieren

übersingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersinnen, mhd. übersinnen, st. V.: nhd. »übersinnen«, überdenken, ausdenken, übermäßig sinnen

übersinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersinnig, mhd. übersinnic, Adj.: nhd. »übersinnig«, überspannt, unvernünftig

übersinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übersinnlich, mhd. bilederīche*, bildrīche, bilderīche, Adj.: nhd. »bildreich«, bilderreich, anschaulich, fassbar, umfassend, übersinnlich, bildhaft

übersinnlich, mhd. überbildelich, überbiledelich*, Adj.: nhd. übersinnlich

übersinnlich, mhd. übersinnelich, Adj.: nhd. »übersinnlich«; übersinnelīche, Adv.: nhd. »übersinnlich«

übersinnlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übersinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersintern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersitzen, mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

übersitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersolden, mhd. übersolden, sw. V.: nhd. »übersolden«, übermäßig belohnen

übersolden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersommern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersonnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersorgfältig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übersorglich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überspähen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspänig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überspannen, ahd. ubardennen* 1, sw. V. (1b): nhd. »überdehnen«, überspannen

überspannen, mhd. decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

überspannen, mhd. überbrücken, über brücken, sw. V.: nhd. überbrücken, überspannen, überwölben, Brücke schlagen; überspannen, st. V.: nhd. überspannen; überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.)

überspannen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspannt, mhd. übersinnic, Adj.: nhd. »übersinnig«, überspannt, unvernünftig

überspanntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überspannung, F. nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

übersparen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspät, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überspekulation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überspenden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überspielen, mhd. überspilen*, überspiln, sw. V.: nhd. »überspielen«, im Spiel besiegen, überlisten, überdenken

überspielen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspinnen, mnd. bespinnen, st. V.: nhd. spinnen, umspinnen, überspinnen, umkleiden, bekleiden

überspinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspinnfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überspinnmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überspinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überspitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überspitzt -- geistig überspitzt, mnd. spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend

überspitzt, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

übersprechen, mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

übersprechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspreiten, mhd. überspreiten, über spreiten, sw. V.: nhd. »überspreiten«, spreiten über, überbreiten, überdecken, darüber decken, bedecken mit

überspreiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersprengen, mhd. übersprengen, sw. V.: nhd. »übersprengen«, überspritzen

übersprengen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersprenkeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersprenzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspreuen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspringe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überspringen -- am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, mnd. klūve (2), kl· ve, N.: nhd. am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, Feuergabel für den Backofen?

Überspringen (N.), mhd. übersprunc, st. M.: nhd. »Überspringen«, Überspringen (N.), Übergewicht, Übermacht

überspringen, anfrk. ov-er-s-pri-ng-an* 1, st. V. (3a): nhd. überspringen, hinüberspringen

überspringen, ahd. ubarskrikken* 6, ubarscricken*, sw. V. (1a): nhd. überspringen, hinüberspringen, hinübereilen, überfluten, übergehen; ubarspringan* 8, st. V. (3a): nhd. überspringen, hinüberspringen, überwinden, übergehen, verzichten; ūzirskrekkan* 1, ūzirscreckan*, st. V. (4): nhd. überspringen

überspringen, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

überspringen, mhd. überburzelen*, überburzeln, sw. V.: nhd. kopfüber stürzen, überspringen; überhüpfen, sw. V.: nhd. überhüpfen, hoch hüpfen, sich erhöhen, steigen, überspringen, sich aufschwingen über, übergehen (V.) (1); überschrīten, st. V.: nhd. überschreiten, schreiten über, hinausschreiten über, übertreten (V.), besteigen, überreden, bewegen zu, steigen auf, überspringen; überspringen, st. V.: nhd. überspringen, überwinden, bespringen

Überspringen, mhd. übersprunc, st. M.: nhd. »Überspringen«, Überspringen (N.), Übergewicht, Übermacht

überspringen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen -- überspringen auf: mnd. schricken (1), scrikken, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, überspringen auf, Hände oder Füße rasch bewegen, klatschen

überspringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überspringer, ahd. ubarskrekkāri* 1, ubarscreckāri*, st. M. (ja): nhd. »Überspringer«, Hinüberspringender

Überspringer, ahd. ubarspringo* 1, sw. M. (n): nhd. Überspringer, Hinüberspringender

überspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überspringung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überspritzen, mhd. übersprengen, sw. V.: nhd. »übersprengen«, überspritzen

überspritzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspritzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersprudeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersprühen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überspülen -- auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen, mnd. sp· lebōrt, N.?: nhd. auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen

überspülen, afries. bi-plisk-ia 1 und häufiger?, bē-plisk-ia, sw. V. (2): nhd. überspülen, überschwemmen

überspülen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überspült, mnd. ingevl· tet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überspült, überflutet

überspülung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersputen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überstaatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

überstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überstammen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überstämpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstampfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstämpft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

überstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überstanden -- nicht überstanden, mhd. ungeslizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschlissen«, nicht überstanden, unbeendet

überstandenem -- erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett, mhd. kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett

überständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überstapfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstark, mhd. überstarc, obirstark, Adj.: nhd. »überstark«, übermäßig stark, überaus stark, übermächtig

überstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überstärken, mhd. übersterken, sw. V.: nhd. »überstärken«, an Stärke übertreffen

überstärken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstäuben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstauchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstauungswiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstecken, mhd. überstecken, sw. V.: nhd. überstecken, besetzen; übersticken, sw. V.: nhd. überstecken, besetzen; überstōzen, red. V.: nhd. »überstoßen«, stoßend überwältigen, niederstoßen, überstecken, bestecken, bestecken mit

überstecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstehen -- überstehen machen, germ. *nazjan, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten, überstehen machen, erlösen, nähren

überstehen (V.), germ. *ganesan, st. V.: nhd. genesen, errettet werden, überstehen (V.)

überstehen, ae. dag-an, sw. V. (1): nhd. erdulden, überstehen, überleben; *díeg-an (3), *dȳg-an, sw. V. (1): nhd. erdulden, überstehen, überleben; ge-díeg-an, ge-dȳg-an, sw. V. (1): nhd. erdulden, überstehen, überleben, bestehen, ausführen, überwinden; of-er-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. überstehen

überstehen, afries. ūr-sta-n-d-a 5, ūr-sto-n-d-a, ov-er-sta-n-d-a*?, ov-er-sto-n-d-a*?, st. V. (6): nhd. versperren, verwehren, in Schutz nehmen, überstehen, übertreffen

überstehen, ahd. ginesan 42, st. V. (5): nhd. genesen, erlöst werden, sich retten, gesund werden, geheilt werden, gerettet werden, befreit werden von, überstehen, errettet werden, wiedererstehen

überstehen, mhd. durchlīden, st. V.: nhd. durchleiden, überstehen; erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen

überstehen, mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

überstehen, mhd. überdrücken, überdrucken, übertrucken, übertruken, sw. V.: nhd. überwältigen, überstehen, unterdrücken, vergewaltigen; überdüren, übertüren, sw. V.: nhd. überdauern, überstehen; überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Überstehen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

überstehen, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Überstehen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

überstehen, mhd. überstān, an. V.: nhd. überstehen, durchstehen, vertun; überstīgen, oberstīgen, st. V.: nhd. übersteigen, überwältigen, übertreffen, überwinden, höher steigen als, höher fliegen als, hinausschreiten über, überstehen, aushalten; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen; weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.)

überstehen, mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

überstehen, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- etwas überstehen: mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

überstehen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.); vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen; vörwinden* (1), vorwinden, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, verwinden, überstehen; vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

-- etwas überstehen: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

überstehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstehend -- der klösterlichen Krankenpflege überstehend, mnd. sēkenmēsterisch***, Adj.: nhd. der klösterlichen Krankenpflege überstehend

überstehenden -- Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, mnd. kr· sel (2), krosel, N.: nhd. Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, Fügeeisen, Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen

übersteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überstehung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Übersteig, germ. *stigiljō, st. F. (ō): nhd. Einstieg, Überstieg, Übersteig; *stihti-, *stihtiz?, germ.?, st. F. (i): nhd. Tritt, Steig, Übersteig

Übersteig, as. stig-il-l-a 1, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Zauntritt, Überstieg, Einstieg, Übersteig

übersteigbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übersteigbrett, ahd. stigilla 2, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Stiege (F.) (1), Treppe, Hintertreppe, Übersteigbrett, Überstieg

Übersteigen -- feindlicher Einfall durch Übersteigen der Stadtmauer, mnd. instīginge, F.: nhd. Einsteigen, feindlicher Einfall durch Übersteigen der Stadtmauer

Übersteigen -- hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Übersteigen -- Vorrichtung zum Übersteigen eines Zaunes einer Hecke, mhd. stigel (1), st. F.: nhd. Stiegel, Vorrichtung zum Übersteigen eines Zaunes einer Hecke

Übersteigen -- Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke, mhd. stiegel, st. M.: nhd. Grad, Stufe, Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke; stigele, sw. F., st. F.: nhd. Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke

übersteigen, got. uf-ar-wi-s-an* 2, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. überragend sein (V.), übersteigen, hervorragen

übersteigen, ae. of-er-hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. darüberspringen, übersteigen

übersteigen, ahd. furidīhan* 7, st. V. (1b): nhd. »gedeihen«, übertreffen, übersteigen, etwas vermögen, wachsen (V.) (1); ubarfaran* 31, st. V. (6): nhd. hinausfahren, überschreiten, übertreten (V.), übersteigen, überwinden, hinfahren, hingehen über, hinweggehen über, hinüberfahren, durchziehen; ubargrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. »übergreifen«, überschreiten, übersteigen; ubarheffen* 11, ubarheven*, ubarhefen*, st. V. (6): nhd. »überheben«, übergehen, übersteigen, sich überheben, eitel sein (V.), emporheben, entheben, auslassen; ubarreihhen* 2, ubarreichen*, sw. V. (1a): nhd. übersteigen; ubarrukken* 1, ubarrucken*, sw. V. (1a): nhd. übersteigen; ubarslahan* 7, st. V. (6): nhd. überschlagen, übersteigen, überragen; ubarstepfen* 12, ubarstephen*, sw. V. (1a): nhd. übersteigen, übertreffen, überschreiten, übergehen, sich vergehen; ubarstīgan* 16, st. V. (1a): nhd. übersteigen, überwinden, hinwegschreiten über, hinübersteigen, überwinden, übertreffen; ubarwegan* 4, st. V. (5): nhd. »überwiegen«, übersteigen, erwägen, überlegen (V.), durchdenken

übersteigen, mhd. überklimmen, uberklimmen, über klimmen, st. V.: nhd. »überklimmen«, höher steigen, hinüber steigen, übersteigen, überwinden; überoben, sw. V.: nhd. übertreffen, übersteigen; übersteigen, obirsteigen, sw. V.: nhd. übersteigen; überstīgen, oberstīgen, st. V.: nhd. übersteigen, überwältigen, übertreffen, überwinden, höher steigen als, höher fliegen als, hinausschreiten über, überstehen, aushalten; übertreffen, st. V.: nhd. überragen, übertreffen, übersteigen, übertreten (V.), hinaustreten über

-- an Wert übersteigen: mhd. übergelten, st. V.: nhd. überbezahlen, überbieten, Genugtuung geben, an Wert übersteigen, übertreffen, ersetzen

übersteigen, mnd. · verdrēpen, · vertreggen, ōverdrēpen, averdrēpen, st. V.: nhd. übertreffen, übersteigen; · verklīven, ōverklīven, V.: nhd. übersteigen, durchforschen untersuchen; · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten; · vertreffen, ōvertreffen, sw. V.: nhd. übertreffen, übersteigen

-- etwas übersteigen: mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

übersteigen, mnd. · verstīgen, ōverstīgen, st. V.: nhd. »übersteigen«, hinwegsteigen, überwinden, hinaufklettern, hinaufsteigen

übersteigen, mnd. vörstīgen*, vorstīgen, st. V.: nhd. »versteigen«, übersteigen, überbieten, übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), hoch steigen, zu weit gehen, sich zu weit vorwagen, übertreten (V.)

übersteigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersteigend -- alle Gedanken übersteigend, mhd. übergedenclich, Adj.: nhd. alle Gedanken übersteigend, über das Denkvermögen hinausgehend

übersteigend -- alles Wunderbare übersteigend, mhd. überewunderlich*, überwunderlich, Adj.: nhd. »überwunderlich«, alles Wunderbare übersteigend

übersteigend -- das übliche Maß übersteigend, mnd. · vermāte (2), ōvermāte, avermāte, Adj.: nhd. übermäßig, das übliche Maß übersteigend

übersteigend -- den Damm übersteigend, ae. of-er-pynd-e, Adj.: nhd. den Damm übersteigend

übersteigend -- Frist von 24 Stunden übersteigend, mnd. · vernechtich, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

übersteigend -- menschliche Vorstellungskraft übersteigend, mnd. · verwēselīk, ōverwēselīk, Adj.: nhd. menschliche Vorstellungskraft übersteigend, übernatürlich, überirdisch; · verwēsenlīk, · verwēsentlīk, ōverwēsenlīk, ōverwēsentlīk, Adj.: nhd. menschliche Vorstellungskraft übersteigend, übernatürlich, überirdisch

übersteigender -- alle Schmerzen übersteigender Schmerz, mhd. überewē*, überwē, st. N.: nhd. alle Schmerzen übersteigender Schmerz

übersteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersteigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersteigern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersteiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW übersteigrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersteigt -- was eine bestimmte Menge übersteigt, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

übersteigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersteigventil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übersteinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersteinern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstellen, mnd. lēveren (1), lēvern, lefern, leferen, sw. V.: nhd. liefern, abliefern, ausliefern, übergeben (V.), anvertrauen, überstellen

überstellen, mnd. · verstellen, ōverstellen, sw. V.: nhd. »überstellen«, übergeben (V.), aushändigen

überstellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstempeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstempelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstepfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersteppen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersterben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersternen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übersteuern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übersticken, mhd. übernæjen, sw. V.: nhd. übernähen, übersticken

übersticken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstickte -- mit Kreuzstichen überstickte Naht, mnd. kr· zenāt, F.: nhd. »Kreuznaht«, mit Kreuzstichen überstickte Naht

Überstieg, germ. *stigiljō, st. F. (ō): nhd. Einstieg, Überstieg, Übersteig

Überstieg, ae. stig-el, st. F. (jō): nhd. Überstieg, Einstieg, Zauntritt

Überstieg, as. stig-il-l-a 1, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Zauntritt, Überstieg, Einstieg, Übersteig

Überstieg, ahd. stigilla 2, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Stiege (F.) (1), Treppe, Hintertreppe, Übersteigbrett, Überstieg

überstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überstiegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstill, mhd. überstille* (1)**, Adj.: nhd. »überstill«; überstille (2), Adv.: nhd. »überstill«, geheim

überstimmen, afries. in-hal-ia* 2, sw. V. (2): nhd. Buße fordern, zuvorkommen, überstimmen

überstimmen, mhd. oberruofen, st. V.: nhd. überstimmen

überstimmen, mhd. verparten, ferparten*, sw. V.: nhd. überstimmen

überstimmen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

überstimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstofflich, ae. of-er-wi-s-t-lic, Adj.: nhd. »überstofflich«, zum Lebensunterhalt notwendig?

überstolpern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstolz, ae. of-er-prū-d, of-er-prū-t, Adj.: nhd. überstolz, anmaßend, arrogant

überstolz, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überstolzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstopfen, ahd. gistikken* 1, gisticken*, sw. V. (1a): nhd. überfüllen, überstopfen, befestigen?

überstopfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstoßen, mhd. überstōzen, red. V.: nhd. »überstoßen«, stoßend überwältigen, niederstoßen, überstecken, bestecken, bestecken mit

überstoszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstoszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstrahlen, ahd. biskīnan* 14, biscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, beleuchten, überstrahlen, erstrahlen, schillern

überstrahlen, mhd. durchschœnen, sw. V.: nhd. schön sein (V.), überstrahlen, vollkommen schön machen

überstrahlen, mhd. übergesten (1), sw. V.: nhd. übertreffen, überstrahlen, übermäßig feiern

Überstrahlen, mhd. übergesten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreffen, Überstrahlen, übermäßiges Feiern

überstrahlen, mhd. überglesten, sw. V.: nhd. überglänzen, überstrahlen, überaus glänzen, überall glänzen, erstrahlen von; überglīzen, st. V.: nhd. »übergleißen«, überstrahlen; überliuhten, überluhten, sw. V.: nhd. beleuchten, durchleuchten, überblicken, mehr leuchten als, überstrahlen; überschīnen, st. V.: nhd. »überscheinen«, überstrahlen, scheinen auf, bestrahlen, leuchten, beleuchten, scheinen über; überschœnen, sw. V.: nhd. »überschönen«, mit Schönheit, bedecken, verschönern, an Schönheit übertreffen, überstrahlen; verglanzen, ferglanzen*, sw. V.: nhd. überstrahlen, schminken; verliuhten, ferliuhten*, verlōhten, sw. V.: nhd. »verleuchten«, beleuchten, erleuchten, leuchten, überstrahlen; verschœnen, ferschœnen*, sw. V.: nhd. verschönen, verherrlichen, an Schönheit übertreffen, erhöhen, überstrahlen

überstrahlen, mnd. leschen (2), leischen, löschen, lüschen, sw. V.: nhd. löschen, zum Stillstand bringen, auslöschen, überstrahlen, austilgen, abkühlen, kühlen

überstrahlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstrahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstraucheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstraucht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

überstreben, mhd. überstreben, sw. V.: nhd. »überstreben«, hinwegkommen über, verwinden, überwinden, überwinden mit Gegenwehr, sich eifrigst bestreben

überstreben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstrebung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überstrecken, mhd. überstrecken, sw. V.: nhd. »überstrecken«, strecken über, ausgestreckt bedecken

überstrecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstreichen -- den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

überstreichen -- mit einer klebrigen Masse überstreichen, mnd. glarren, mnd.?, sw. V.: nhd. harzen, mit einer klebrigen Masse überstreichen

überstreichen, ahd. duruhklenan* 1, st. V. (5): nhd. überschmieren, überstreichen, übermalen, beschmieren; ubarsalbōn* 1, sw. V. (2): nhd. salben, überstreichen, überschmieren

überstreichen, mhd. überstrīchen, st. V.: nhd. »überstreichen«, glatt streichen mit, streichen über, streichend berühren, sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren

überstreichen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

überstreichen, mnd. bestrīken, st. V.: nhd. bestreichen, überstreichen, streichend erreichen, streifen, bespülen, mit Schiffen überziehen, ausstreichen

überstreichen, mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

überstreichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstreichend -- überstreichend heilen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

überstreichend, mhd. überstrīchende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »überstreichend«

überstreichung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überstreifen -- fest überstreifen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

überstreifen, ae. slíe-p-an, sw. V. (1): nhd. abstreifen, überstreifen

überstreifen, mhd. anestroufen*, aneströufen, ane stroufen, sw. V.: nhd. verschaffen, überstreifen; anesweifen*, answeifen, ane sweifen, st. V.: nhd. umhängen, überstreifen

überstreifen, mhd. überstroufen, sw. V.: nhd. überstreifen

überstreifen, mnd. anestreifen*, anstreifen, sw. V.: nhd. »anstreifen«, überstreifen, aufstreifen

überstreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstreiten, mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

überstreiten, mnd. vörstrīden*, vorstrīden, vorstriden, vorstridden, sw. V.: nhd. »verstreiten«, bestreiten, bekämpfen, überstreiten, im Streit besiegen

überstreiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstreitig -- Frist von 24 Stunden überstreitig, mnd. · vernachtich (1), ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig

überstreng, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstrengen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstrengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstreuen -- überstreuen mit, mhd. überströuwen, überströun*, sw. V.: nhd. besäen, besäen mit, überstreuen mit

überstreuen, got. uf-ar-trusn-jan* 1, sw. V. (1): nhd. überstreuen

überstreuen, ahd. sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen; ubarzetten* 1, sw. V. (1b): nhd. überstreuen

überstreuen, mnd. beströuwen, bestrouwen, bestreien*, bestreyen, beströien*, beströyen, bestr· gen, bestrēgen, bestraien*, bestrayen, bestrūwen, sw. V.: nhd. bestreuen, überstreuen, ausschmücken, belegen (V.); bewerpen, bewarpen, st. V.: nhd. bewerfen, überstreuen, bestreuen -- mit Salz überstreuen: mnd. drüsemen* (2), drüssemen, drüsmen, V.: nhd. mit Salz überstreuen

überstreuen, mnd. · verstrouwen*, · verströuwen, ōverströuwen, M.: nhd. bedecken, überstreuen

überstreuen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstreuung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überstricheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstricken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstrom, M., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überströmen -- das Land überströmen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Überströmen, an. nog-leik-r, st. M. (a): nhd. Überströmen, Überfluss

überströmen, ae. ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausstoßen, äußern, überfließen, überströmen, verkünden; ūt-roc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorströmen lassen, verkünden, überfließen, überströmen

überströmen, anfrk. ov-er-flōi-en* 1, sw. V. (1): nhd. überströmen

überströmen, ahd. ubarfliozan* 5, st. V. (2b): nhd. überfließen, überströmen, maßlos sein (V.), vorhanden sein (V.); ubargān* 5, anom. V.: nhd. hinübergehen, durchwandern, kommen über, überschreiten, übergehen, überströmen; ubargangan* 8, red. V.: nhd. übertreten, durchziehen, durchwandern, überströmen, überschreiten, hinübergehen; ubarrīsan* 2, st. V. (1a): nhd. überfließen, überströmen; ubarundōn* 1, sw. V. (2): nhd. »überwogen«, überströmen

überströmen, mhd. begiezen, st. V.: nhd. begießen, angießen, benetzen, beträufeln, tränken, überströmen, erfüllen; berinnen, birinnen, st. V.: nhd. »berinnen«, überrinnen, überronnen werden, überströmt werden, überströmen, bedecken; bewaten, st. V.: nhd. schreiten über, hineinwaten, überströmen, beschmutzen; durchgiezen, durgiezen, st. V.: nhd. begießen, durchströmen, durchtränken, durchgießen, überströmen, ausfüllen; durchrinnen, st. V.: nhd. »durchrinnen«, durchfließen, durchströmen, überströmen

überströmen, mhd. hinvliezen (1), hinfliezen*, st. V.: nhd. »hinfließen«, dahinfließen, wegfließen, wegfahren, wegtreiben, überfließen, überströmen

überströmen, mhd. runsten, sw. V.: nhd. überströmen

Überströmen, mhd. überganc, uberganc, M.: nhd. Erhebung, Überströmen, Übergang, Brücke, Übertretung

überströmen, mhd. übergiezen, über giezen, st. V.: nhd. »übergießen«, überfließen, überlaufen (V.), sich übergeben (V.), überströmen, durchströmen, hinübergießen, überziehen, bedecken

Überströmen, mhd. überguz, uberguz, st. M.: nhd. »Überguss«, überströmender Erguss, Überfließen, Überströmen, Strom, Übermaß

überströmen, mhd. überrinnen, über rinnen, st. V.: nhd. »überrinnen«, rinnend ganz bedecken, mit etwas Rinnendem ganz bedeckt sein (V.), überlaufen (V.), überströmen; überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; überstrūmen, sw. V.: nhd. überströmen, überziehen

Überströmen, mhd. überswal, st. M.: nhd. Überfließen, Überströmen, Überfluss; überswanc, st. M.: nhd. »Überschwang«, Überfließen, Überströmen, Überfülle, Entzückung, Verzückung

überströmen, mhd. übervliezen, überfliezen*, über vliezen, st. V.: nhd. vorüberfließen, überlaufen (V.), überfließen, überströmen, überschwemmen, überflüssig sein (V.), Überfluss haben, reichlicher sein (V.) als

Überströmen, mhd. übervluot, übervlūt, überfluot*, übnerflūt*, st. F., st. M.: nhd. »Überflut«, Überfließen, Überschuss, Durchfall, Ausfluss, Überströmen, überströmende Menge, Überfluss; übervlüzzicheit, übervlüzzecheit, übervlüzzekeit, übervlüzzikeit, überflüzzicheit*, überflüzzecheit*, überflüzzekeit*, überflüzzikeit*, obirvluzzekeit, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Überströmen, Überflüssigkeit, Überschuss, Übermaß, Unmäßigkeit, Absonderung, Ausscheidung, Ausdünstung

überströmen, mhd. umbevluoten, umbefluoten*, sw. V.: nhd. umfluten, überströmen; vergriezen, fergriezen*, st. V.: nhd. zerkleinern, ausstreuen, überströmen, überschütten

-- überströmen mit: mhd. verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit

überströmen, mnd. belōpen, st. V.: nhd. belaufen, über etwas laufen, überströmen, einnehmen, stürmen, besetzen, überraschen, ertappen, betreffen, begatten; bevlēten (1), bevleten, st. V.: nhd. befließen, umfließen, fließend bedecken, benetzen, überfließen, beschwemmt werden, überströmen; bevlōien, bevloien, sw. V.: nhd. überströmen, überströmt werden; dörchgēten, st. V.: nhd. durchgießen, überströmen, durchströmen

überströmen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

überströmen, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

überströmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überströmend, ahd. ubarfluozīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »überfließend«, überströmend, reichlich vorhanden

überströmend, mhd. überswenke (1), Adj.: nhd. überschwänglich, überschwenglich, übermäßig, übermächtig, überströmend, schwer; übervlüzzic, übervlüzzec, überflüzzec*, überflüzzic*, obervluzzuic, oberfluzzic*, obirvlozzig, Adj.: nhd. überfließend, überströmend, überreichlich, überreich, übermäßig, unmäßig, übervoll, überflüssig, unnütz; ūzbrūchic, ūzbrüchic, Adj.: nhd. überströmend, undiszipliniert; ūzvlüzzic, ūzflüzzic*, Adj.: nhd. überströmend; vluotic, fluotic*, vlüetic, flüetic*, Adj.: nhd. »flutig«, flutend, strömend, überströmend, flößbar, schiffbar

-- nicht überströmend: mhd. unvluotic, unfluotic*, Adj.: nhd. »unflutig«, nicht überströmend, dürftig

überströmende -- überströmende Menge, mhd. übervluot, übervlūt, überfluot*, übnerflūt*, st. F., st. M.: nhd. »Überflut«, Überfließen, Überschuss, Durchfall, Ausfluss, Überströmen, überströmende Menge, Überfluss; vluot, fluot*, vlūt, flūt*, st. F., st. M.: nhd. Flut, Wasser, fließendes Wasser, Fluss, Strom, Strömung, überströmende Menge, Meer, Überflutung, Fülle

überströmender -- überströmender Erguss, mhd. überguz, uberguz, st. M.: nhd. »Überguss«, überströmender Erguss, Überfließen, Überströmen, Strom, Übermaß

überströmt -- überströmt werden, mnd. bevlōien, bevloien, sw. V.: nhd. überströmen, überströmt werden

überströmt, mhd. betochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »überströmt«

überströmt, mhd. durchrunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überströmt

-- überströmt werden: mhd. berinnen, birinnen, st. V.: nhd. »berinnen«, überrinnen, überronnen werden, überströmt werden, überströmen, bedecken

-- überströmt werden mit: mhd. bevliezen, befliezen*, st. V.: nhd. »befließen«, bespülen, benetzen, fließen, fließend bedecken, umfließen, überschütten, überströmt werden mit

überströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstrudeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überstudieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstülpen, mhd. ūfstürzen, ūf stürzen, sw. V.: nhd. überstülpen, aufsetzen

überstülpen, mhd. stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen

überstülpen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstülpung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstundenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstundenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überstürmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übersturz, M., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überstürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstürzen -- sich überstürzen, ahd. blahhisōn* 1, blachisōn*, sw. V. (2): nhd. brausen, tosen, sich überstürzen

überstürzen, mhd. überīlen, sw. V.: nhd. übereilen, einholen, zuvorkommen, übervorteilen, sich beeilen, überstürzen; überkepfen, sw. V.: nhd. überkippen, überstürzen, Gleichgewicht verlieren, fallen; übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken

überstürzen, mhd. überstürzen, sw. V.: nhd. »überstürzen«, kopfüber stürzen

überstürzen, mnd. bestörten, bestorten, sw. V.: nhd. »bestürzen«, stürzend bedecken, in Massen eingießen, einschütten, überstürzen, überschütten

überstürzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überstürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überstürzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstürzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überstürzlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überstürzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überstürzt -- nicht überstürzt, mnd. s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

überstürzt, mhd. unstatelīche, Adv.: nhd. unstet, fassungslos, bestürzt, überstürzt

überstürzt, mnd. · verh· vedes, ōverh· vedes, overhovedes, Adv.: nhd. kopfüber, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf, jählings, übereilt; · verh· vet, ōverh· vet, Adv.: nhd. insgesamt, vollständig, zusammen, überhaupt, pro Stück, durchschnittlich, kopfüber, unüberlegt, überstürzt; · verkop, ōverkop, Adv.: nhd. »über Kopf«, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf

überstürztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Überstürzung, ahd. firskurgida* 3?, firscurgida*, st. F. (ō): nhd. Verstoßung, Verfolgung, Sturz, Überstürzung; gāhī 38, gāhīn*, st. F. (ī): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit, Schnelligkeit, Überstürzung, Übereilung, Unbesonnenheit, Eintreten, jähes Eintreten; skurgida* 1, scurgida*, st. F. (ō): nhd. Sturz, Voreiligkeit, Überstürzung, Drang; unmezgāhī* 1, st. F. (ī): nhd. Eile, Hast, Plötzlichkeit, unbesonnene Eile, Überstürzung
überstürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
überstutzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übersuchen, ahd. ubarsuohhen* 3, ubarsuochen*, sw. V. (1a): nhd. »übersuchen«, versuchen, über das Vermögen hinaus versuchen, durchführen
übersudeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übersummen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übersündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
übersunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
übersuppen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übersüß, mhd. übersüeze (1), übersūze, obirsūze, Adj.: nhd. »übersüß«, überaus süß, unaussprechlich süß, überaus lieblich
übersüß, mnd. · vers· te, ōvers· te, · vers· te, Adj.: nhd. »übersüß«, außergewöhnlich süß
Übersüße, mhd. übersüeze (3), obirsūze, st. F.: nhd. »Übersüße«, übermächtige Süßigkeit
übersüßen, mhd. übersüezen, sw. V.: nhd. übersüßen, an Süße übertreffen, lieblicher sein (V.) als
Übersüßigkeit, mnd. · vers· tichhēt*, · vers· ticheit, · vers· ticheit, F.: nhd. »Übersüßigkeit«, außergewöhnliche Süße (F.)
übersüsz, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
übersüszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übersüszig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
übersüszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
übertäfeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertäfelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
übertag, adverbiell, nhd.: nhd. ; L.: DW
übertägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
übertänzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertanzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Übertat, mhd. übertāt, obirtāt, st. F.: nhd. »Übertat«, Unrechtstat, Verbrechen
übertäuben, mhd. überschallen, überschallen, sw. V.: nhd. »überschallen«, übertäuben, übertreffen; verschallen, ferschallen*, sw. V.: nhd. »verschallen«, überschallen, übertäuben, übertreffen, verschreien, verjubeln, übertönen, zum Schweigen bringen
übertäuben, mnd. bed· ven (2), bedoven, sw. V.: nhd. betäuben, übertäuben; d· ven (1), sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, taub werden, übertäuben, betrügen
übertäuben, mnd. vörd· ven*, vord· ven, vordoven, sw. V.: nhd. taub machen, betäuben, betören, taub werden, betäubt werden, betäubt sein (V.), Besinnung verlieren, übertönen, übertäuben, betrügen
übertäuben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertäubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
übertauchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
überteeren, mnd. vörtēren* (2), vortēren, sw. V.: nhd. »verteeren«, teeren, mit Teer bestreichen, durch Teer ziehen, anteeren, überteeren
Überteil, mhd. überteil, st. N., st. M.: nhd. »Überteil«, Übermacht
überteuer, mhd. übertiure (1), Adj.: nhd. »überteuer«, unschätzbar, höchst wertvoll; übertiure (2), Adv.: nhd. »überteuer«, allzu teuer, übermäßig teuer
überteuern, mhd. übertiuren, sw. V.: nhd. »überteuern«, an Wert übertreffen
Überteuerung, mhd. übertiure (3), st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertiurunge, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag
überteufeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
überteuflisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
überthan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
überthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
überthaten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
überthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
überthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
überthauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertheeren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
übertheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertheilend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
übertheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
übertheuer, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
übertheuern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertheuert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
übertheure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
übertheurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
übertheurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
überthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
überthierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
überthören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
überthörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
überthöricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
überthörlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
überthörler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
überthörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
überthränt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
überthronen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
überthun, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
überthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
überthürmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertief, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
übertiefung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
übertippen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertoben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertobern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertöbern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertollen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertölpeln, mnd. klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen
übertölpeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Überton, mhd. überdōn, st. M.: nhd. »Überton«, übermäßiger Ton (M.) (2)
überton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
übertönen, mhd. harpfen (1), herpfen, harfen, herfen, sw. V.: nhd. Harfe spielen, auf der Harfe vorspielen, erklingen lassen, übertönen; klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen
übertönen, mhd. überdœnen, sw. V.: nhd. »übertönen«, durch besseren Klang übertreffen
übertönen, mhd. überhūren, sw. V.: nhd. überwiegen, gewinnen, überbieten, übertreffen, übertönen; überklingen, st. V.: nhd. »überklingen«, übertönen; überschellen, st. V.: nhd. »überschellen«, lauter schallen als, übertönen; verschallen, ferschallen*, sw. V.: nhd. »verschallen«, überschallen, übertäuben, übertreffen, verschreien, verjubeln, übertönen, zum Schweigen bringen
übertönen, mnd. vörd· nen*, vord· nen, sw. V.: nhd. übertönen; vörd· ven*, vord· ven, vordoven, sw. V.: nhd. taub machen, betäuben, betören, taub werden, betäubt werden, betäubt sein (V.), Besinnung verlieren, übertönen, übertäuben, betrügen
-- durch Geschrei übertönen: mnd. vörbulderen*, vorbulderen, sw. V.: nhd. zerpoltern, lärmend zerschlagen (V.), durch Geschrei übertönen, durch Poltern aus der Fassung bringen, einschüchtern, niederbrüllen
übertönen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
übertosen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertraben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertraben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
übertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
übertrachten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Übertrag, mhd. übertrac, st. M.: nhd. »Übertrag«, Übereinkunft, Vertrag, Vergleich
übertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
übertragbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
übertragbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
überträge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
übertragen -- auf jemanden übertragen, got. þaír-h-ga-leik-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. deuten, auf jemanden übertragen, beziehen auf
übertragen -- Einkünfte übertragen, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen
übertragen -- für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender
übertragen -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, mnd. pachtære*, pachter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtenære*, pachtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen
übertragen -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist, mnd. pechtenære*, pechtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist
übertragen -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird, mnd. pachtgēvære*, pachtgēver, M.: nhd. »Pachtgeber«, Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtlinc, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtman, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird
übertragen -- Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)
übertragen -- von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, mnd. Marklof, maerklof, PN., M.: nhd. von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, Name des Hähers und des Goldammers
übertragen -- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird, anfrk. kren-e-krud-a* 4, anfrk.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird
übertragen (V.) (Besitz), mnd. inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt
übertragen (V.) auf, mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; ūfgegeben, ūf

gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben

übertragen (V.) auf, mhd. durchkōsen, sw. V.: nhd. übertragen (V.) auf, durchsprechen, erörtern

übertragen (V.) auf, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

übertragen (V.) auf, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

übertragen (V.) in, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

übertragen (V.), afries. lên-a 16, sw. V. (1): nhd. leihen, borgen, übertragen (V.), zu Lehen geben; ov-er-dreg-a* 1, ov-er-draga, st. V. (6): nhd. übertragen (V.); tō-stā-n 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. zugestehen, übertragen (V.), geben; tō-sta-n-d-a 1 und häufiger?, tō-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. zugestehen, übertragen (V.), geben; up-jev-a 4, up-jā, st. V. (5): nhd. aufgeben, übertragen (V.); ūr-dreg-a 7, ūr-drag-a, st. V. (6): nhd. übertragen (V.)

übertragen (V.), ahd. antwurten* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, übertragen (V.), überantworten, erfüllen, übersetzen (V.) (2); firsellen* 9, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), übereignen, überantworten, hingeben, ausliefern; frambringan* 34, anom. V.: nhd. vorbringen, bringen, erzeugen, erzählen, hervorbringen, hervorholen, berichten, verkünden, übertragen (V.), weitertragen; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; gigiften* 2, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), übertragen (V.), veräußern, verkaufen; sellen* 79?, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), überliefern, geben, hingeben, übereignen, überantworten, berichten, einliefern, überweisen

übertragen (V.), mhd. anesweren*, aneswern, ane swern, st. V.: nhd. zuschreiben, übertragen (V.), Fluch auferlegen; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; anezünden, anzünden, anezunden*, anzunden, ane zünden, sw. V.: nhd. anzünden, entzünden, in Brand setzen, Brand legen, übertragen (V.); bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; enpfelhen (1), enphelhen, entvelhen, entfelhen*, intvelhen, intfelhen*, emvelhen, emfelhen*, st. V.: nhd. empfehlen, anbefehlen, befehlen, anvertrauen, auftragen, übergeben (V.), übertragen (V.), überlassen (V.), sich hingeben, in die Gewalt begeben

übertragen (V.), mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit; gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern; gewidemen, sw. V.: nhd. »widmen«, übereignen, übertragen (V.); hergeben, her geben, st. V.: nhd. herbringen, hergeben, geben, übergeben (V.), übertragen (V.); kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

übertragen (V.), mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben

übertragen (V.), mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

übertragen (V.), mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben; ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern; ūzwerfen (1), ūz werfen, st. V.: nhd. auswerfen, hinauswerfen, hinaustreiben, austreiben, herausreißen, übertragen (V.), hervorrufen, verstoßen (V.), sich verschwenden; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in; zuovüegen, zuo vüegen, zūvüegen, zuofüegen*, zūfüegen*, sw. V.: nhd. zufügen, beifügen, beigesellen, beigeben, zuerkennen, übergeben (V.), übertragen (V.), auftragen, unterstellen, verbinden

übertragen (V.), mnd. anebellen*, anbellen, sw. V.: nhd. anbellen, übertragen (V.), aufbegehren; committeren, kommitteren*, sw. V.: nhd. übertragen (V.), übergeben (V.); dempen, sw. V.: nhd. dämpfen, auslöschen, ausfüllen (Graben), zuschütten, übertragen (V.), ersticken (intrans.), erstickt werden, ersticken (trans.), töten; dörchdrenken, d· rdrenken, sw. V.: nhd. durchtränken, durchziehen, übertragen (V.); entvēlen*, envēlen, entfēlen, st. V.: nhd. anbefehlen, anempfehlen, übertragen (V.)

übertragen (V.), mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren; kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

übertragen (V.), mnd. uplāten*, uplaten, mnd.?, st. V.: nhd. »auflassen«, aufstehen lassen, hinauf gehen lassen, hinauf lassen, aufnehmen, überlassen (V.), übertragen (V.), auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten; uprēken, upreiken, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaufreichen, übertragen (V.), übergeben (V.); v· rderbringen, sw. V.: nhd. weitertragen, weitersagen, weiterschwätzen, übertragen (V.), übersetzen (V.) (1); vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörgēven* (3), vorgēven, sw. V.: nhd. vergaben, übertragen (V.); vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; v· rtrēden, v· retrēden, vortreden, st. V.: nhd. vortreten, auftreten (vor Gericht [N.] [1]), hervorragen, übertragen (V.), überwinden, über die Grenze ausweichen, sich überneigen

übertragen (V.), mnd. · verantwōrden (1), ōverantwōrden, averantwōrden, · verantwērden, · verantwērten, · verantwūrden, · verantwārden, offerantwōrden, sw. V.: nhd. »überantworten«, übergeben (V.), aushändigen, übereignen, übertragen (V.), überliefern, anvertrauen, einer Gilde beitreten, einen Menschen zu jemandem bringen; · verlāten, ōverlāten, averlāten, offerlāten, overlaten, · verlāden, st. V.: nhd. »überlassen« (V.), verkaufen, übereignen, übertragen (V.), übergeben (V.), aushändigen, übrig lassen, unterlassen (V.), versäumen; · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer

Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

übertragen, ae. of-er-fêr-ian, sw. V. (1): nhd. herübertragen, übertragen, transportieren

übertragen, ahd. bibringan 23, anom. V.: nhd. »beibringen«, vollbringen, erfüllen, einführen, bringen, hervorbringen, übertragen, vollführen

-- übertragen werden: ahd. firwallōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich entfernen, abirren, übergehen, sich wegbegeben, übertragen werden, umherschweifen

-- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird: ahd. krenekruda* 4, ahd.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

Übertragen, mhd. ūftragen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. In-die-Höhe-Streben, Reichen, Sich-Erheben, Auftragen, Herbeischaffen, Darbringen, Darbieten, Übertragen, Übergeben, Erheben, Opfern

Übertragen, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

Übertragen, mnd. hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge

übertragen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertragene -- übertragene kleine Pfründe, mnd. commissie, kommissie*, F.: nhd. Übertragung einer Pfründe, Übertragung, Vollmacht, übertragene kleine Pfründe

übertragenen -- Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

übertragener -- einem Amtmann übertragener Hof, mhd. ambehthof*, ambethof, st. M.: nhd. »Amthof«, einem Amtmann übertragener Hof

übertragenes -- übertragenes Amt, mnd. vālinge, F.: nhd. Beauftragung, übertragenes Amt

übertragenes -- vom König übertragenes Land oder Amt, an. lēn, st. N. (a): nhd. Lehen, vom König übertragenes Land oder Amt

übertragenes -- zur Erhaltung einer Kapelle übertragenes Lehen, mnd. kappellenlēhen*, kappellenlēen, N.: nhd. »Kapellenlehen«, zur Erhaltung einer Kapelle übertragenes Lehen

Übertragenes, ahd. sala (1) 4, st. F. (ō): nhd. Übertragung, Hingabe, Übertragenes

übertrager, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überträger, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überträglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übertragsact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertragsbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertragsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertragscheck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertragsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertragskamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertragsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

übertragspapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überträgt -- Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt, mnd. dwancbrēf, dwankbrēf, M.: nhd. Zwangsbrief, Mahnschreiben, Nötigungsschreiben, Urkunde die Verpflichtungen enthält, Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt

überträgt -- Zahnrad das die Drehung des Mühlenrads auf die Steine überträgt, mnd. kamrat, kamprat, N.: nhd. Zahnrad das die Drehung des Mühlenrads auf die Steine überträgt

Übertragung -- Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, mnd. hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Übertragung -- Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Übertragung -- Übertragung durch einen Urkunde, ae. bōc-ung, st. F. (ō): nhd. Übertragung durch einen Urkunde

Übertragung -- Übertragung einer Streitsache auf Schiedsrichter, afries. bi-jef-t-e 1 und häufiger?, bi-jef-t, M., F.: nhd. »Begebung«, Übertragung einer Streitsache auf Schiedsrichter

Übertragung -- Übertragung von Gut und Lehen, mnd. hōttast, mnd.?, M.: nhd. Tasten (N.) in den Hut, Übertragung von Gut und Lehen

Übertragung -- Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs; hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Übertragung, ahd. framrekkida* 2, framreckida*, st. F. (ō): nhd. Übersetzung, Übertragung; sala (1) 4, st. F. (ō): nhd. Übertragung, Hingabe, Übertragenes; salunga* 1, st. F. (ō): nhd. Übertragung, Hingabe

Übertragung, mhd. ūfgābe, ūfgabe, st. F.: nhd. »Aufgabe«, Übergabe, Übertragung, Rückgabe; ūfgeben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufgeben, Übertragung, Rückgabe; vertunge, fertunge*, st. F.: nhd. Aushändigung, Übertragung

-- rechtliche Übertragung: mhd. vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht

Übertragung, mhd. enpfelhen* (2) 1, enphelhen, st. N.: nhd. »Empfehlen«, Übertragung, Übertragung von Besitz

-- Übertragung von Besitz: mhd. enpfelhen* (2) 1, enphelhen, st. N.: nhd. »Empfehlen«, Übertragung, Übertragung von Besitz

Übertragung, mhd. gift, st. F.: nhd. Gift, Geben, Gabe, Übertragung, Geschenk, Schenkung, Morgengabe, Grundstückübergabe, Urkundsdatum, Auflassung; irresale 1, irsale, st. F.: nhd. Irrung, Störung, Ärgernis, Glaubensstörung, Übertragung, Übergabe

-- nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten: mhd. goteslēhen, st. N.: nhd. nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten

Übertragung, mnd. afticht (2), Sb.: nhd. Übertragung, Räumung; commissie, kommissie*, F.: nhd. Übertragung einer Pfründe, Übertragung, Vollmacht, übertragene kleine Pfründe

-- durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht: mnd. anewārdinge, ānwārdinge, anwāringe, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut bzw. ein Erbe (N.), Erbanwartschaft, durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht

-- Übertragung der Vollmacht: mnd. bevēlinge, F.: nhd. Befehl, Beauftragung, amtlicher Auftrag, Übertragung der Vollmacht, Übertragung eines Lehens, Patronat, Empfehlung, Anbefehlung

-- Übertragung einer Pfründe: mnd. commissie, kommissie*, F.: nhd. Übertragung einer Pfründe, Übertragung, Vollmacht, übertragene kleine Pfründe

-- Übertragung eines Lehens: mnd. bevēlinge, F.: nhd. Befehl, Beauftragung, amtlicher Auftrag, Übertragung der Vollmacht, Übertragung eines Lehens, Patronat, Empfehlung, Anbefehlung

-- Übertragung liegender Gründe: mnd. ervesch· te, F.: nhd. Übertragung liegender Gründe, rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, Auflassung liegender Gründe

Übertragung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; sch· tinge, schōtinge, F.: nhd. förmliche Verzichtsleistung, förmliche Rechtsübertragung von Grundstücken, Auflassung, Übertragung

-- förmliche Übertragung: mnd. stokleggen (2), N.: nhd. förmliche Übertragung, Übertragung einer Liegenschaft

-- pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern: mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

-- schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern: mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

-- Übertragung einer Liegenschaft: mnd. stokleggen (2), N.: nhd. förmliche Übertragung, Übertragung einer Liegenschaft

Übertragung, mnd. updrāginge*, updraginge, mnd.?, F.: nhd. »Auftragung«, Übertragung, Übergabe, Erhebung

-- Abgabe für die Übertragung des Eigentums: mnd. uplāt, mnd.?, M.: nhd. Auflassung, Übertragung des Eigentums, Abgabe für die Übertragung des Eigentums

-- förmliche Übertragung: mnd. uplātinge*, uplatinge, mnd.?, F.: nhd. »Auflassung«, förmliche Übertragung, förmliche Gutsübertragung

-- gerichtliche Übertragung eines Eigentums: mnd. updracht, mnd.?, F.: nhd. aufsteigende Röte im Gesicht, Andacht, Sinnesrichtung, gerichtliche Übertragung eines Eigentums

-- Übertragung des Eigentums: mnd. uplāt, mnd.?, M.: nhd. Auflassung, Übertragung des Eigentums, Abgabe für die Übertragung des Eigentums

-- Übertragung von Eigentum: mnd. vörsch· tinge*, vorsch· tinge, vorschōtinge, F.: nhd. Übertragung von Eigentum, Auflassung, feierliche Eigentumsübertragung

-- Übertragung von Grundeigentum: mnd. vrēdelātinge, vredelatinge, F.: nhd. Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit, Übertragung von Grundeigentum

Übertragung, mnd. · verdracht, ōverdracht, F.: nhd. Übertragung, Verlegung, Übereignung

-- gerichtliche Übertragung: mnd. lātinge, F.: nhd. Lassung, Auflassung, Überlassung, gerichtliche Übertragung, Aderlass, Verlassenheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Trostlosigkeit? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Übertragung des Lehens: mnd. lēhenwārschop*, lēenwārschop, lēnwārschop, lehnwārschop, lēeenwāreschop, lēnwērschop, lēnwarschup, F.: nhd. Lehnsbesitzsicherung, Lehnsanrecht, Verleihung des Lehens, Übertragung des Lehens

-- Übertragung eines Gutes: mnd. · verschrīveninge, ōverschrīveninge, F.: nhd. Aufschrift, Inschrift, Übertragung eines Gutes; · verschrīvinge, · verschrīveninge, · verschrieveninge, ōverschrīvinge, ōverschrīveninge, ōverschreveninge, auerschrieveninge, F.: nhd. Aufschrift, Inschrift, Übertragung eines Gutes

-- Übertragung von Gütern: mnd. · verwīsinge, · verwīsinc, ōverwīsinge, overwisinge, averwīsinge, F.: nhd. Überweisung, Geldüberweisung, Zahlungsanweisung, Überschreibung, Übertragung von Gütern, Beweis (bei gerichtlicher Auseinandersetzung), Forderung

-- Übertragung von Rechten oder Privilegien: mnd. · versettinge, · versettinc, ōversettinge, F.: nhd. Übertragung von Rechten oder Privilegien, Versetzung eines Bediensteten, Übersetzung eines Textes, überhöhte Forderung, Übervorteilung

übertragung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Übertragungen -- Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, mnd. sch· tebrēf, schōtebrēf, M.: nhd. Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, Überlassung von Rechten

übertragungsapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertragungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertragungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertragungscontract, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertragungserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertragungsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertragungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übertragungspapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übertragungsrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Übertragungsrecht -- Übertragungsrecht an einem Gut, mhd. sal (6), sale, st. F.: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes, Übertragungsrecht an einem Gut, Verfügungsberechtigung

übertragungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übertragungsrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertragungsstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertragungsverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertragungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertragungswalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertragungsweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertragungswelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übertrank, as. ov-a-r-drank* 1, oƀ-a-r-drank*, st. M. (a): nhd. »Übertrank«, Trunkenheit

Übertrank, mhd. übertranc, obertranc, st. N., st. M.: nhd. »Übertrank«, Sauferei, Trunksucht, Übermaß im Trinken, Betrunkenheit

übertränken, ae. of-er-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. »übertränken«, zuviel zum Trinken geben, betrunken machen

übertrappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertrauern, mhd. übertrūren, sw. V.: nhd. übertrauern

überträufeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überträufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überträufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überträumen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertraurig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Übertraute, mhd. übertrūt (2), obirtrūt, st. Sb.: nhd. »Übertrauter«, »Übertraute«

Übertrauter, mhd. übertrūt (2), obirtrūt, st. Sb.: nhd. »Übertrauter«, »Übertraute«

übertreff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertreffbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übertreffen -- Übertreffen an Ruhm, mhd. übergiuden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Rühmen, Preisen, Übertreffen, Übertreffen im Rühmen, Übertreffen an Ruhm, Sich-Übermäßig-Rühmen, Prahlen

Übertreffen -- Übertreffen an Weiße, mhd. überewīzen* (2), überwīzen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreffen an Weiße

Übertreffen -- Übertreffen beim Werfen, mhd. überewerfen* (2), überwerfen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwerfen, Überbieten, Übertreffen beim Werfen, Übertreffen, Umwerfen des Rosses im Schwung, Verschränken, Kreuzen

Übertreffen -- Übertreffen der rheinischen Tracht, mhd. überrīnischheit, st. F.: nhd. Übertreffen der rheinischen Tracht

-- übertreffen durch Verwunderung: mhd. überewunderen*, überwundern, sw. V.: nhd. »überwundern«, mit einem Wunder übertreffen, übertreffen durch Verwunderung, überwältigen durch Verwunderung

Übertreffen -- Übertreffen im Rühmen, mhd. übergiuden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Rühmen, Preisen, Übertreffen, Übertreffen im Rühmen, Übertreffen an Ruhm, Sich-Übermäßig-Rühmen, Prahlen

-- werfend übertreffen: mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), mnd. vörstīgen*, vorstīgen, st. V.: nhd. »versteigen«, übersteigen, überbieten, übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), hoch steigen, zu weit gehen, sich zu weit vorwagen, übertreten (V.)

übertreffen, got. faúr-a-rah-n-jan* 1, sw. V. (1): nhd. übertreffen; uf-ar-þei-h-an* 1, st. V. (1): nhd. übertreffen

übertreffen, an. auk-a (1), red. V.: nhd. vermehren, vergrößern, übertreffen, erzeugen

übertreffen, ae. for-þíon, for-þéon, st. V. (1): nhd. übertreffen, bedrücken

übertreffen, afries. ūr-sta-n-d-a 5, ūr-sto-n-d-a, ov-er-sta-n-d-a*?, ov-er-sto-n-d-a*?, st. V. (6): nhd. versperren, verwehren, in Schutz nehmen, überstehen, übertreffen

übertreffen, anfrk. ov-er-drep-an* 6, st. V. (4): nhd. übertreffen

übertreffen, as. ov-a-r-drep-an* 1, oƀ-a-r-drep-an*, st. V. (4): nhd. übertreffen

übertreffen, ahd. firskiozan* 1, firsciozan*, st. V. (2b): nhd. übertreffen; foralinēn* 6, forahlinēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, übertreffen, herausragen, sich ausdehnen; forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.); furidīhan* 7, st. V. (1b): nhd. »gedeihen«, übertreffen, übersteigen, etwas vermögen, wachsen (V.) (1); furistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. »vorsteigen«, sich hervortun, überragen, übertreffen; furitreffan* 3, st. V. (4): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorragen, übertreffen, sich hinstrecken; gidīhan* 18, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), anwachsen, hinauswachsen, übertreffen, fortschreiten, voranschreiten, vorwärtskommen, vonstatten gehen, erwachsen (V.); ubarburien* 8, ubarburren*, sw. V. (1b): nhd. übertreffen, auslassen, unterlassen, aufschwellen; ubarfāhan* 5, red. V.: nhd. überschreiten, sich verstricken, entzücken, reißen, übertreffen; ubarfangalōn* 6, sw. V. (2): nhd. überschreiten, hinausgehen über, übertreffen, sich entfernen; ubarkoborōn 8, sw. V. (2): nhd. überwinden, besiegen, wiedererlangen, streiten, übertreffen, mit jemandem rechten; ubarmugan* 4, ubarmagan*, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, übertreffen; ubarsīn 1, anom. V.: nhd. »übersein«, übertreffen; ubarsingan* 1, st. V. (3a): nhd. übertreffen, im Klang übertreffen; ubarstepfen* 12, ubarstephen*, sw. V. (1a): nhd. übersteigen, übertreffen, überschreiten, übergehen, sich vergehen; ubarstīgan* 16, st. V. (1a): nhd. übersteigen, überwinden, hinwegschreiten über, hinübersteigen, überwinden, übertreffen; ubartreffan* 8, st. V. (4): nhd. übertreffen, hervorragen, überragen, emporragen, sich auszeichnen; ubarwehan* 3, st. V. (5): nhd. siegen, überwinden, widerstehen, übertreffen; ubarwintan* 54, st. V. (3a): nhd. überwinden, besiegen, übertreffen, überwältigen, vorherrschen, überführen, überzeugen

-- etwas übertreffen: ahd. furiīlen* 3, sw. V. (1a): nhd. jemandem vorauseilen, jemanden überholen, etwas übertreffen

-- im Klang übertreffen: ahd. ubarsingan* 1, st. V. (3a): nhd. übertreffen, im Klang übertreffen

-- jemanden übertreffen: ahd. furigān* 6, anom. V.: nhd. vorübergehen, vorgehen, vortreten, vorangehen, hervortreten, hervorkommen, jemanden übertreffen

übertreffen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; eroberen, sw. V.: nhd. »erobern«, übertreffen, überwinden, übrigbleiben

übertreffen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gebesten, sw. V.: nhd. verbinden, hinzufügen, an die Seite setzen, vergleichen, überbieten, übertreffen; gestīgen, st. V.: nhd. steigen, einsteigen, aufsteigen, klettern, klettern auf, übertreffen; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

übertreffen, mhd. oben (3), sw. V.: nhd. oben sein (V.), hervorragen, überragen, übertreffen, entgegen sein (V.), hemmen; obesitzen, obsitzen, st. V.: nhd. übertreffen, überragen; obesweben, obe sweben, obsweben, sw. V.: nhd. »obschweben«, übertreffen, schweben, sich spannen über; obevaren*, obevarn, obefarn*, st. V.: nhd. übertreffen; opvliegen, obvliegen, opfliegen*, obfliegen*, st. V.: nhd. übertreffen; pulchrieren, sw. V.: nhd. übertreffen

übertreffen, mhd. tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

Übertreffen, mhd. tœten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Töten, Sterben, Absterben, Umkommen, Umbringen, Quälen, Martern, Abtöten, Übertreffen

übertreffen, mhd. überdīhen, st. V.: nhd. übertreffen, Macht gewinnen über, bewegen zu; überdringen, obirdringen, st. V.: nhd. bedrängen, überfallen (V.), übertreffen, überwältigen, überwinden, überraschen; überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

Übertreffen, mhd. überewerfen* (2), überwerfen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwerfen, Überbieten, Übertreffen beim Werfen, Übertreffen, Umwerfen des Rosses im Schwung, Verschränken, Kreuzen

übertreffen, mhd. überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Übertreffen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen; überewunt*, überwunt, st. M.: nhd. »Überwinden«, Übertreffen, Besiegen, Krone

übertreffen, mhd. überezilen*, überzīlen, überzīln, sw. V.: nhd. »überzielen«, über etwas als festgesetztes Ziel hinweggehen, übertreffen, durchwandern; übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; übergelten, st. V.: nhd. überbezahlen, überbieten, Genugtuung geben, an Wert übersteigen, übertreffen, ersetzen; übergesten (1), sw. V.: nhd. übertreffen, überstrahlen, übermäßig feiern

Übertreffen, mhd. übergesten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreffen, Überstrahlen, übermäßiges Feiern

übertreffen, mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen

Übertreffen, mhd. übergiuden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Rühmen, Preisen, Übertreffen, Übertreffen im Rühmen, Übertreffen an Ruhm, Sich-Übermäßig-Rühmen, Prahlen

übertreffen, mhd. übergrōzen*, übergrœzen, sw. V.: nhd. überragen, übertreffen, zu groß sein (V.); übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

Übertreffen, mhd. übergüften (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. übermäßiges Rühmen, vollständiges Rühmen, Preisen, Überbieten, Prahlen, Übertreffen

übertreffen, mhd. übergulden (1), übergülden, übergolden, obirgolden, sw. V.: nhd. übergolden, vergolden, verdecken, übertreffen, überbieten, steigern, vervollkommnen

Übertreffen, mhd. übergulden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übergolden, Vergolden, Verdecken, Übertreffen, Überbieten, Steigern, Vervollkommnen

übertreffen, mhd. übergülten (1), sw. V.: nhd. übertreffen

Übertreffen, mhd. übergülten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreffen

übertreffen, mhd. überhēren, sw. V.: nhd. überwältigen, übertreffen, überragen; überhiuzen, sw. V.: nhd. überwinden, übertreffen; überhouwen, st. V.: nhd. »überhauen«, durch Holzhieb benachteiligen, übertreffen, besiegen, kämpfen; überhūren, sw. V.: nhd. überwiegen, gewinnen, überbieten, übertreffen, übertönen; überigen, sw. V.: nhd. überwinden, übertreffen; überkleiden, sw. V.: nhd. »überkleiden«, zu prächtig kleiden, an Kleiderpracht übertreffen, übertreffen; überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Übertreffen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

übertreffen, mhd. überkriegen, sw. V.: nhd. überwinden, übertreffen; übermügen, an. V.: nhd. übertreffen, überwinden, stärker sein (V.), überlegen sein (V.); überoben, sw. V.: nhd. übertreffen, übersteigen; überreichen, sw. V.: nhd. »überreichen«, übertreffen, verführen, hinausreichen über; überrīchen, sw. V.: nhd. an Kostbarkeit übertreffen, übertreffen, prunken, sich zieren mit; übersachen, sw. V.: nhd. überwinden, übertreffen; überschallen, uberschallen, sw. V.: nhd. »überschallen«, übertäuben, übertreffen; übersnīden, st. V.: nhd. besser schneiden als, übertreffen, schädigen bei der Ernte; überstegen, sw. V.: nhd. einen Steg über etwas machen, übertreffen; überstīgen, oberstīgen, st. V.: nhd. übersteigen, überwältigen, übertreffen, überwinden, höher steigen als, höher fliegen als, hinausschreiten über, überstehen, aushalten; überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu; übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; übertreffen, st. V.: nhd. überragen, übertreffen, übersteigen, übertreten (V.), hinaustreten über; übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Übertreffen, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

übertreffen, mhd. übervallen, überfallen*, über vallen, red. V.: nhd. überfallen (V.), im Fallen übertreffen, übertreffen, überfließend niederfallen; übervliegen, überfliegen*, st. V.: nhd. »überfliegen«, vorüber fliegen, höher fliegen als, übertreffen, fliegend überfallen (V.), vorbeifliegen, darüberfliegen, überflügeln; übervolgen, überfolgen*, sw. V.: nhd. überholen, übertreffen

Übertreffen, mhd. überwal, st. M.: nhd. Überwallen, Überfluten, Übertreffen, Überhöhung, Überdruck

übertreffen, mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.); underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; ūzerstrīten, ūz erstrīten, st. V.: nhd. übertreffen; verdīhen, ferdīhen*, st. V.: nhd. gedeihen, zuvorkommen, zuvorkommen in, übertreffen, abnehmen, in Verfall geraten (V.), überwinden; verlisten, ferlisten*, sw. V.: nhd. überlisten, übertreffen; vermāzen, fermāzen*, sw. V.: nhd. übertreffen, in beschämender Weise übertreffen; verschallen, ferschallen*, sw. V.: nhd. »verschallen«, überschallen, übertäuben, übertreffen, verschreien, verjubeln, übertönen, zum Schweigen bringen; versweinen, verschwanen, fersweinen*, sw. V.: nhd. vernichten, übertreffen, in den Schatten stellen, loswerden, auslöschen; vertreffen, fertreffen*, st. V.: nhd. übertreffen; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen; voreschiezen*, vor schiezen, vorschiezen, foreschiezen*, st. V.: nhd. »vorschießen«, übertreffen; vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

Übertreffen, mhd. vüregān* (2), vürgān, füregān*, st. N.: nhd. Vorgehen, Übertreffen, Hervortreten, Hervorgehen, Vorangehen, Vorbeigehen

übertreffen, mhd. vürekēren*, vürkēren, vür kēren, fürekēren*, sw. V.: nhd. »fürkehren«, fördernd anwenden, übertreffen, vorbeigehen, vorbereiten, weitergehen, weiterreiten, umkehren, hervorkehren, zustande bringen; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen; vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen; vüretreten*, vürtreten, vür treten, vertreten, füretreten*, fertreten*, st. V.: nhd. »fürtreten«, vortreten, hervortreten, vorrücken, entgegentreten, vertreten (V.), übertreffen

Übertreffen, mhd. wideredraben* (2), widerdraben, st. N.: nhd. Übertreffen

übertreffen, mhd. widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen

-- an Breite übertreffen: mhd. überbreiten, sw. V.: nhd. überbreiten, überdecken, an Breite übertreffen

-- an Feuer übertreffen: mhd. überviuren, sw. V.: nhd. »überfeuern«, an Feuer übertreffen

-- an Gewicht übertreffen: mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

-- an Glanz übertreffen: mhd. überblīchen, st. V.: nhd. »überbleichen«, glänzend überziehen, an Glanz übertreffen; vüreglenzen*, vürglenzen, füreglenzen*, sw. V.: nhd. »fürglänzen«, an Glanz übertreffen

-- an Güte übertreffen: mhd. übergüeten, sw. V.: nhd. »übergüten«, an Güte übertreffen, gütlich vermögen

-- an Härte übertreffen: mhd. überherten, sw. V.: nhd. an Härte übertreffen, überwältigen, drückend überladen (V.), bedrücken, überwinden

-- an Herrlichkeit übertreffen: mhd. überkrœnen, sw. V.: nhd. überkrönen, krönen, verherrlichen, an Herrlichkeit übertreffen; überwæhen, sw. V.: nhd. verzieren, an Zierlichkeit übertreffen, an Herrlichkeit übertreffen

-- an Höhe übertreffen: mhd. überhœhen, sw. V.: nhd. »überhöhen«, sehr erhöhen, sehr hoch aufrichten, an Höhe übertreffen, überragen, hoffärtiger sein (V.) als

-- an Kleiderpracht übertreffen: mhd. überkleiden, sw. V.: nhd. »überkleiden«, zu prächtig kleiden, an Kleiderpracht übertreffen, übertreffen

-- an Klugheit übertreffen: mhd. überklüegen, sw. V.: nhd. »überklügen«, an Klugheit übertreffen, überlisten

-- an Kostbarkeit übertreffen: mhd. überrīchen, sw. V.: nhd. an Kostbarkeit übertreffen, übertreffen, prunken, sich zieren mit; verlieben, sw. V.: nhd. »verlieben«, an Kostbarkeit übertreffen

-- an Kraft übertreffen: mhd. überkreften, sw. V.: nhd. an Kraft übertreffen, überwältigen, besiegen; überkreftigen, sw. V.: nhd. an Kraft übertreffen, überwältigen, besiegen

-- an Milde übertreffen: mhd. überlinden, sw. V.: nhd. an Weisheit übertreffen, an Milde übertreffen

-- an Preis übertreffen: mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

-- an Ruhm übertreffen: mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

-- an Ruhm und Preis übertreffen: mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen

-- an Schnelligkeit übertreffen: mhd. übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken

-- an Schönheit übertreffen: mhd. überschœnen, sw. V.: nhd. »überschönen«, mit Schönheit, bedecken, verschönern, an Schönheit übertreffen, überstrahlen; verschœnen, ferschœnen*, sw. V.: nhd. verschönen, verherrlichen, an Schönheit übertreffen, erhöhen, überstrahlen

-- an Seltsamkeit übertreffen: mhd. überwilden, sw. V.: nhd. an Seltsamkeit übertreffen

-- an Springen übertreffen: mhd. vorespringen*, vorspringen, vor springen, forespringen*, st. V.: nhd. »vorspringen«, vorausspringen, an Springen übertreffen, vorauseilen, vortanzen

-- an Stärke übertreffen: mhd. übermegen, sw. V.: nhd. an Stärke übertreffen; übermegenen, sw. V.: nhd. an Stärke übertreffen; übersterken, sw. V.: nhd. »überstärken«, an Stärke übertreffen

-- an Süße übertreffen: mhd. übersüezen, sw. V.: nhd. übersüßen, an Süße übertreffen, lieblicher sein (V.) als

-- an Tugenden übertreffen: mhd. übertugenden, sw. V.: nhd. an Tugenden übertreffen, zur Tugend erheben

-- an Übel übertreffen: mhd. verübelen, ferübelen*, sw. V.: nhd. »verübeln«, auf böse Weise behandeln, an Übel übertreffen

-- an Weisheit übertreffen: mhd. überlinden, sw. V.: nhd. an Weisheit übertreffen, an Milde übertreffen

-- an Weiße übertreffen: mhd. übereblenken*, überblenken, überklenken, sw. V.: nhd. an Weiße übertreffen; überewīzen* (1), überwīzen, sw. V.: nhd. an Weiße übertreffen

-- an Weite übertreffen: mhd. überwīten, sw. V.: nhd. an Weite übertreffen

-- an Wert übertreffen: mhd. überprīsen, sw. V.: nhd. »überpreisen«, an Wert übertreffen; übertiuren, sw. V.: nhd. »überteuern«, an Wert übertreffen; vertiuren, vertūren, fertiuren*, sw. V.: nhd. »verteuern«, zu teuer machen, an Wert übertreffen, sparen, auslöschen

-- an Wert und Tüchtigkeit übertreffen: mhd. überadelen*, überadeln, sw. V.: nhd. an Wert und Tüchtigkeit übertreffen

-- an Witz übertreffen: mhd. überewitzen*, überwitzen, sw. V.: nhd. »überwitzen«, überklug machen, an Witz übertreffen

-- an Zierlichkeit übertreffen: mhd. überwæhen, sw. V.: nhd. verzieren, an Zierlichkeit übertreffen, an Herrlichkeit übertreffen

-- den Mai an Schmuck und Schönheit übertreffen: mhd. übermeien, sw. V.: nhd. den Mai an Schmuck und Schönheit übertreffen

-- durch besseren Klang übertreffen: mhd. überdœnen, sw. V.: nhd. »übertönen«, durch besseren Klang übertreffen

-- durch Böses übertreffen: mhd. überbōsen*, überbœsen, sw. V.: nhd. durch Böses übertreffen

-- durch Großzügigkeit übertreffen: mhd. überschenken, sw. V.: nhd. »überbeschenken«, im Schenken übertreffen, durch Großzügigkeit übertreffen

-- durch Sünden übertreffen: mhd. übersünden, sw. V.: nhd. durch Sünden übertreffen

-- durch Weisheit übertreffen: mhd. überlisten, sw. V.: nhd. durch Weisheit überwinden, durch Weisheit übertreffen, durch List zu etwas bringen, überlisten, überreden, überwinden

-- im Aufsperren des Maules übertreffen: mhd. überginen, sw. V.: nhd. Maul aufsperren über, im Aufsperren des Maules übertreffen, verschlingen, überwinden

-- im Begehren übertreffen: mhd. übergeren*, übergern, sw. V.: nhd. im Begehren übertreffen

-- im Beißen übertreffen: mhd. überebīzen*, überbīzen, st. V.: nhd. im Beißen übertreffen

-- im Brüllen übertreffen: mhd. überlüejen, sw. V.: nhd. »überbrüllen«, lauter brüllen als, im Brüllen übertreffen

-- im Essen übertreffen: mhd. überezzen (1), st. V.: nhd. überessen, übermäßig essen, sich überfressen, zu viel essen, im Essen übertreffen

-- im Fallen übertreffen: mhd. übervallen, überfallen*, über vallen, red. V.: nhd. überfallen (V.), im Fallen übertreffen, übertreffen, überfließend niederfallen

-- im Großtun übertreffen: mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

-- im Kürzen übertreffen: mhd. überkürzen, sw. V.: nhd. im Kürzen übertreffen

-- im Lügen übertreffen: mhd. überliegen, st. V.: nhd. im Lügen übertreffen, hintergehen, mehr lügen als, anlügen, betrügen, mit Lügen überdecken, verbergen

-- im Rühmen Großtun übertreffen: mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen

-- im Rühmen übertreffen: mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

-- im Schenken übertreffen: mhd. überschenken, sw. V.: nhd. »überbeschenken«, im Schenken übertreffen, durch Großzügigkeit übertreffen

-- im Singen übertreffen: mhd. übersingen, st. V.: nhd. »übersingen«, im Singen übertreffen, singend probieren

-- in beschämender Weise übertreffen: mhd. vermāzen, fermāzen*, sw. V.: nhd. übertreffen, in beschämender Weise übertreffen

-- jemanden übertreffen: mhd. wideredraben* (1), widerdraben, sw. V.: nhd. jemanden übertreffen

-- mit einem Wunder übertreffen: mhd. überewunderen*, überwundern, sw. V.: nhd. »überwundern«, mit einem Wunder übertreffen, übertreffen durch Verwunderung, überwältigen durch Verwunderung

-- mit Wüten übertreffen: mhd. überewüeten*, überwüeten, sw. V.: nhd. mit Wüten übertreffen, übertrumpfen

-- überhaupt übertreffen: mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen

-- übertreffen an: mhd. vürewegen*, vürwegen, vür wegen, vurbegen, fürwegen*, furbegen*, st. V.: nhd. »fürwägen«, überwiegen, sich auszeichnen, den Ausschlag geben, übertreffen an, größer sein (V.) als

übertreffen, mnd. bōvengān*, bovengān, mnd.?, unr. V.: nhd. walten über, Vorrang halten, übertreffen

-- im Laufen übertreffen: mnd. entlōpen, entlopen, untlōpen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), fliehen, davonlaufen, enteilen, schneller laufen als, im Laufen übertreffen, entschwinden

übertreffen, mnd. swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben

übertreffen, mnd. · verdrēpen, · vertreggen, ōverdrēpen, averdrēpen, st. V.: nhd. übertreffen, übersteigen; · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen; · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

Übertreffen, mnd. · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

übertreffen, mnd. · vertreffen, ōvertreffen, sw. V.: nhd. übertreffen, übersteigen; · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden; · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen
-- an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen: mnd. · vermechten, ōvermechten, sw. V.: nhd. an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen
-- an Menge oder Zahl übertreffen: mnd. · vermengen, ōvermengen, avermengen, sw. V.: nhd. an Menge oder Zahl übertreffen
-- jemanden durch Prunk übertreffen: mnd. · verprālen, ōverprālen, sw. V.: nhd. »überprahlen«, jemanden durch Prunk übertreffen
-- jemanden übertreffen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

übertreffen, mnd. v· rdīen?, vordien, vordigen, st. V.: nhd. übertreffen, hinauswachsen, erwachsen (V.), geschehen, mehr gedeihen; v· rdrēpen*, vordrepen, mnd.?, sw. V.: nhd. übertreffen, vortrefflich sein (V.); v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten
-- an Gewicht übertreffen: mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- an Klugheit übertreffen: mnd. vörkl· ken*, vorkl· ken, vorklocken, sw. V.: nhd. an Klugheit übertreffen, durch Klugheit überwinden, durch Klugheit zuvorkommen, überlisten, betrügen, hineinlegen

übertreffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertreffend -- alles übertreffend, mnd. · vere*, · ver, oͤver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig; · verswengelīk*, · verswenklīk, oeverswenklīk, · verswenklich, ōverswenklīk, averswenklīk, Adj.: nhd. überschwänglich, sehr groß, sehr stark, alles übertreffend; · verswengent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »überschwängend«, über das normale Maß hinausgehend, alles übertreffend; · verswengich*, · verswenkich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, alles übertreffend, überschwänglich

übertreffend, an. um-fram (1), Präp.: nhd. über, darüberhinaus, übertreffend

übertreffend, mhd. überguot (1), Adj.: nhd. »übergut«, übertreffend, überaus gut, wahrhaft gut, überaus gütig
-- alles übertreffend: mhd. übertreffenlich, übertreflich, Adj.: nhd. hervorragend, alles übertreffend, erhaben, überragend, ausgezeichnet; übertreffic, Adj.: nhd. hervorragend, überragend, ausgezeichnet, erhaben (Adj.), alles übertreffend; übertrefflich*, übertreffelich, übertreflich, Adj.: nhd. hervorragend, überragend, ausgezeichnet, alles übertreffend, erhaben (Adj.)

Übertreffende, mhd. meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin

übertreffender -- alles übertreffender Glanz, mhd. überschīn, st. M.: nhd. »Überschein«, alles übertreffender Glanz
-- an Höhe Übertreffender: mhd. überhœhære*, überhœher, st. M.: nhd. »Überhöher«, an Höhe Übertreffender

übertreffender -- übermäßiger alles übertreffender Glanz, mhd. überglanz, st. M.: nhd. »Überglanz«, übermäßiger alles übertreffender Glanz; überglast, überglas, st. M.: nhd. »Überglanz«, übermäßiger alles übertreffender Glanz, höchster Glanz

Übertreffender, mhd. übergenōz (1), obergenōz, st. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Ranghöherer, Überlegener, Übertreffender, Höherstehender, ständisch Höherstehender, Steigerung, Überbietung, Gipfel; übergenōze, übergenōz, sw. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Übertreffender

übertreffenlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übertreffenlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übertreffer, ahd. ubarkoborāri* 2, uberkoberāri*, st. M. (ja): nhd. Überwinder, Übertreffer, Besieger

übertreffer, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Übertreffung, mhd. übertreflicheit, st. F.: nhd. »Übertreffung«

übertreffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertreiben, ae. of-er-dō-n, anom. V.: nhd. übertreiben, im Übermaß tun

übertreiben, ahd. dwāden* 1?, sw. V. (1a): nhd. übertreiben

übertreiben, mhd. irregān, irre gān, irregēn, st. V.: nhd. irregehen, sich verirren, umherirren, abirren von, verfehlen, zweifeln an, übertreiben

übertreiben, mhd. übertrīben (1), über trīben, st. V.: nhd. übertreiben, zu hoch treiben, übermäßig antreiben, überanstrengen, zu weit treiben, fortreißen, überladen (V.), bedrängen, beherrschen

Übertreiben, mhd. übertrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreiben, übermäßiges Antreiben, Überanstrengen, Fortreißen, Überladen, Bedrängen, Beherrschen

übertreiben, mhd. übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun

übertreiben, mnd. · vermāken, · vermacken, ōvermāken, avermāken, sw. V.: nhd. übersenden, eine Geldsumme überweisen, übermitteln, zukommen lassen, herstellen, reparieren, übertreiben

übertreiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertreibend, ahd. mihhillīhho* 8, michillīcho, Adv.: nhd. groß, herrlich, außerordentlich, besonders, übertreibend, großartig, sehr

übertreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Übertreibung, an. ȳk-i, N.: nhd. Übertreibung, wunderbares Ereignis

Übertreibung, ahd. ubarbrāhhī* 1, ubarbrāchī*, st. F. (ī): nhd. Übertreibung, Übertriebenheit; ubarfestinī* 2, ubarfestinīn*, st. F. (ī): nhd. Übermaß, Übertreibung; ubarstepfida* 4, ubarstephida*, st. F. (ō): nhd. Übertretung, Übertreibung, Überschreitung

Übertreibung, mhd. guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; guof, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Schall, Freude, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Prahlerei, Übertreibung

Übertreibung, mnd. · verwichtichhēt*, · verwichtichēt, · verwichticheit, ōverwichtichēt, F.: nhd. »Übergewichtigkeit«, Maßlosigkeit, Übertreibung, Hyperbel

übertreibung, F., nomen actionis., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertreten -- ein Gebot übertreten, mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

übertreten -- ein Gesetz übertreten, mnd. · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

übertreten -- etwas übertreten, got. uf-ar-ga-g-g-an 5, defekt. red. unr. V. (3), m. Akk. und absolut: nhd. etwas übertreten, übergreifen, überschreiten

übertreten -- ohne etwas zu übertreten, mhd. unübergriflīche, Adv.: nhd. »unübergreiflich«, ohne etwas zu übertreten, ohne etwas zu umgehen

übertreten (Recht), mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu

übertreten (V.), as. far-bre-k-an* 3, st. V. (4): nhd. zerbrechen, übertreten (V.); far-bres-t-an* 1, st. V. (3b): nhd. zerbrechen, übertreten (V.)

übertreten (V.), ahd. firbrehhan* 54, firbrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, brechen, zerschlagen (V.), zerreißen, zerfleischen, zerstören, aufreißen, übertreten (V.), zusammenbrechen; ubarfaran* 31, st. V. (6): nhd. hinausfahren, überschreiten, übertreten (V.), übersteigen, überwinden, hinfahren, hingehen über, hinweggehen über, hinüberfahren, durchziehen

übertreten (V.), mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen; überschrīten, st. V.: nhd. überschreiten, schreiten über, hinausschreiten über, übertreten (V.), besteigen, überreden, bewegen zu, steigen auf, überspringen; übertreffen, st. V.: nhd. überragen, übertreffen, übersteigen, übertreten (V.), hinaustreten über; übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten; übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun; übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; überzicken, sw. V.: nhd. übertreten (V.); verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

übertreten (V.), mhd. übertreten (2), sw. V.: nhd. »übertreten« (V.)

übertreten (V.), mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

übertreten (V.), mnd. · vertasten, ōvertasten, avertasten, sw. V.: nhd. angreifen, beeinträchtigen, übertreten (V.), missachten; · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

übertreten (V.), mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen; vörstīgen*, vorstīgen, st. V.: nhd. »versteigen«, übersteigen, überbieten, übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), hoch steigen, zu weit gehen, sich zu weit vorwagen, übertreten (V.); ? weddervlēten, weddervlīten, mnd.?, st. V.: nhd. übertreten? (V.)

Übertreten, ae. ge-cie-r-r-ed-nės-s, ge-cie-r-r-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Übertreten, Zugang

übertreten, ae. of-er-lío-r-an, of-er-leo-r-an, st. V.: nhd. gehen, übergehen, vorübergehen, übertreten

übertreten, ae. ā-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. abwenden, übertreten, konvertieren

übertreten, afries. *for-tre-d-a, st. V. (5): nhd. übertreten; gê-ia 18, sw. V. (2): nhd. Buße zahlen, übertreten, unterlassen (V.), abweichen (V.) (2), überschreiten

übertreten, ahd. gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; ubargangan* 8, red. V.: nhd. übertreten, durchziehen, durchwandern, überströmen, überschreiten, hinübergehen; ubartuon* 3, anom. V.: nhd. übertreten, etwas darüber hinaus geben, darüber hinaus tun

übertreten, mhd. entwerden (2), sw. V.: nhd. »übertreten«

Übertreten, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

Übertreten, mnd. gebrēke (1), sw. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Gebrechen, Fehlen, Mangel, Übertreten

Übertreten, mnd. trēdinge*, treddinge, tredinge, mnd.?, F.: nhd. Niedertreten, Übertreten

übertreten, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

übertreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

übertreten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertretend -- Gesetz übertretend, ae. ǣ-bru-c-ol, Adj.: nhd. Gesetz übertretend, Recht brechend

übertretend -- nicht übertretend, mhd. unübergriflich***, Adj.: nhd. »unübergreiflich«, nicht übertretend

übertretend, mnd. · vertrēdent*, · vertrēdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übertretend«, überragend, hervorstechend, ausgezeichnet, übermäßig

übertretend, mnd. · vertrēdærisch***, · vertrēderisch***, Adj.: nhd. übertretend, ehebrecherisch, sündig; · vertrēdelīk***, Adj.: nhd. übertretend
-- Gesetz übertretend: mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

übertretenlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Übertreter, afries. for-tre-d-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Übertreter

Übertreter, as. ov-a-r-fār-o* 1, oƀ-a-r-fār-o*, sw. M. (n): nhd. »Überfahrer«, Übertreter

Übertreter, ahd. ubarfangāri* 2, st. M. (ja): nhd. Übertreter; ubarstepfāri* 1, ubarstephāri*, st. M. (ja): nhd. Übertreter

Übertreter, mhd. übergangære*, überganger, st. M.: nhd. Übertreter; übergēære*, übergēer, st. M.: nhd. Übertreter, Verächter; übervengel, überfengel*, st. M.: nhd. Übertreter

Übertreter, mhd. übertretære*, übertreter, obirtreter, st. M.: nhd. »Übertreter«, Gesetzesübertreter, Überwinder, Bezwinger

Übertreter, mnd. aftrēdære*, aftrēder, M.: nhd. Übertreter, Abtrünniger; beschēdigære*, beschēdiger, beschēdeger, M.: nhd. »Beschädiger«, Schädiger, Angreifer, Rechtsverletzer, Übertreter; brēkære*, brēker, M.: nhd. »Brecher«, Nehmer, Tuender, Übertreter, Rechtsverletzer

Übertreter, mnd. mōtwiller, M.: nhd. Mutwilliger, Übertreter, Rechtsbrecher; mōtwillige, M.: nhd. Mutwilliger, Übertreter, Rechtsbrecher; · vergengære*, · vergenger, ōvergenger, M.: nhd. Übertreter, gegen ein Gesetz Verstoßender, gegen eine Norm Verstoßender, Sünder

Übertreter, mnd. · vertrēdære*, · vertrēder, ōvertrēder, avertrēder, M.: nhd. »Übertreter«, Rechtsbrecher, Gesetzesübertreter, Sünder, Ehebrecher

Übertreter, mnd. vörbrēkære*, vorbrēker, M.: nhd. Übertreter, Verletzer; vrēvelære*, vrēveler, wreveler, wreffeler, M.: nhd. Mensch der sich trotzig beträgt, Frevler, Übertreter, Eindringling, Gewalttäter

übertreter, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Übertreterei, mnd. · vertrēdærīe*, · vertrēderīe, ōvertrēderīe, auertrēderīe, F.: nhd. »Übertreterei«, Sünde, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch

übertreterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertretig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übertretlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übertretnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übertretung -- Geldbuße für Übertretung eines Bannes, mhd. banschaz, st. M.: nhd. »Bannschatz«, Geldbuße für Übertretung eines Bannes

Übertretung, ae. for-e-líor-nės-s, for-e-líor-nės, st. F. (jō): nhd. Übertretung, Sünde; ge-wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Tat, Werk, Dienst, Verdienst, Übertretung; of-er-lío-r-nės-s, of-er-lío-r-nės, of-er-leo-r-nės-s, of-er-leo-r-nės, st. F. (jō): nhd. Übertretung, Sünde

Übertretung, ahd. ubarbruhhida* 1?, ubarbruchida*, st. F. (ō): nhd. Übertretung, Pflichtverletzung, Verstoß; ubarfang* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Übertretung, gewaltsame Besitznahme, Usurpation; ubarfangalōtī* 4, st. F. (ī): nhd. Übertretung, Ausschweifung, Überschreitung, Verstoß, Übermaß; ubarfangida* 6, ubarfengida*, st. F. (ō): nhd. Übermaß, Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß, Übertretung, Aberglaube; ubarfangōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übertretung, Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß; ubargrif* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übergriff, Übertretung; ubarloubnissī* 1, ubarloufnissī*, st. F. (ī): nhd. Übertretung; ubarstepfida* 4, ubarstephida*, st. F. (ō): nhd. Übertretung, Übertreibung, Überschreitung

Übertretung, mhd. überbruch, st. M.: nhd. Übertretung; überganc, uberganc, M.: nhd. Erhebung, Überströmen, Übergang, Brücke, Übertretung; übergēunge, st. F.: nhd. »Übergehung«, Übertretung, Überschreitung, Sünde; übergrīfen (2) 1, st. N.: nhd. Übergriff, Übertretung; überhuor, uberhūr, oberhūr, st. N., st. M., st. F.: nhd. Ehebruch, Übertretung; übertretunge, st. F.: nhd. Übertretung, Vergehen, Übertritt, Abfall, Überwältigung; übertrit, st. M.: nhd. Übertretung, Übergiff, Übermaß, Vergehen, Übertritt, Abfall, Überwältigung; übervarunge, überfarunge*, st. F.: nhd. »Überfahrung«, Überfahrt, Übertretung, Übervorteilung

-- Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft: mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

Übertretung, mnd. brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit

-- Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses: mnd. bepēnen, sw. V.: nhd. unter Strafe stellen, Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses

-- Übertretung einer Vorschrift: mnd. brēkinge, F.: nhd. »Brechung«, Brechen, Niederreißen, Abbruch, Verletzung, Übertretung einer Vorschrift, Erbrechen, Aufbrechen

-- Zahlung für Übertretung der Hochzeitsvorschriften: mnd. br· degamesbr· ke*, brüdegamsbr· ke, M.: nhd. Zahlung für Übertretung der Hochzeitsvorschriften

Übertretung, mnd. gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch

-- Buße für die Übertretung einer Bestimmung: mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Übertretung, mnd. missehandelinge, mishandelinge, F.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Vergehen, Übertretung, Verbrechen, Übeltat, tätlicher Angriff, Beschimpfung, Beleidigung, Schändung; · vertrēde, · vertrēt, ōvertrēde, avertrēde, st. M.?, N.: nhd. Übertretung, hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Gesetzesverstoß, Zuwiderhandlung, Antonomasie, Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens; · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

-- einer Übertretung schuldig: mnd. · vertrēdich, ōvertrēdich, Adj.: nhd. einer Übertretung schuldig, straffällig

-- Verletzung Übertretung eines Gesetzes: mnd. · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, o̊vervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung

Übertretung, mnd. vörbrēken* (2), vorbrēkent, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Übertretung; vörbrēkinge*, vorbrēkinge, F.: nhd. Übertretung, Rechtsverletzung, Bruch (M.) (1), Verletzung, Vergehen, Verbrechen; vörtrēdinge*, vortrēdinge, vortredinge, F.: nhd. »Vertretung«, Zertretung, Vernichtung, Zerstampfung, Übertretung; vörtret*, vortret, F.: nhd. Übertretung; vörwerkinge*, vorwerkinge, F.: nhd. »Verwirkung«, Verschulden, Schuld, Übertretung, Vergehen, Verbrechen

-- durch Übertretung strafbar: mnd. vörbrēkelīk*, vorbrēkelīk, Adj.: nhd. durch Übertretung strafbar

-- durch Übertretung verlustig gehen: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

-- durch Übertretung verwirken: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

-- Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht: mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

-- vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden: mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

übertretung, F. nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Übertretungsfall -- Verpflichtung zur Buße im Übertretungsfall, mnd. vörpēninge*, vorpēninge, F.: nhd. Verpflichtung zur Buße im Übertretungsfall

übertretungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertretungssünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertreu, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Übertrieb, mhd. übertrip, st. M.: nhd. »Übertrieb«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, widerrechtliches Beweiden fremder Gründe

übertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertrieben -- übertrieben auszeichnen, mnd. krōnigen*, kronigen, V.: nhd. krönen, zum König krönen, übertrieben auszeichnen, übertrieben belohnen

übertrieben -- übertrieben belohnen, mnd. krōnigen*, kronigen, V.: nhd. krönen, zum König krönen, übertrieben auszeichnen, übertrieben belohnen

übertrieben -- übertrieben freudlos machen, mhd. entesten, sw. V.: nhd. »entasten«, der Äste berauben, freudlos machen, übertrieben freudlos machen

übertrieben -- übertrieben prächtig, mnd. hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut

übertrieben, ahd. ubarbrāhhi* 1, ubarbrāchi*, Adj.: nhd. übertrieben; ubarmuotlīhho 5, ubarmuotlīcho*, Adv.: nhd. überheblich, übermütig, hochmütig, unverschämt, frech, übertrieben; ungimezlīhho* 1, ungimezlīcho*, Adv.: nhd. unmäßig, unangemessen, übertrieben

übertrieben, mhd. überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz; übermæzic, übermæzec, Adj.: nhd. übergroß, übermäßig, übertrieben; übermæziclich*, übermæzeclich, Adj.: nhd. übermäßig, übergroß, übertrieben; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank

übertrieben, mnd. · velīk, ovelik, · velich, · flīk, Adj.: nhd. üblich, gewöhnlich, übertrieben, üppig; · vermātich, · vermātech, ōvermātech, Adj.: nhd. groß, übermäßig, maßlos, übertrieben, prunkvoll; · vermētich (1), ōvermētich, avermētich, Adj.: nhd. groß, übermäßig, maßlos, übertrieben, prunkvoll; · verm· dich, ōverm· dich, · vermoedich, overmodich, averm· dich, Adj.: nhd. übermütig, stolz, überheblich, übertrieben, prunkvoll, groß, übermäßig, maßlos, über das festgesetzte Maß hinausgehend; · verwichtich, ōverwichtich, averwichtich, Adj.: nhd. »übergewichtig«, maßlos, übertrieben

übertrieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übertriebene -- Spottwort für das übertriebene Festhalten an alten Bräuchen, mnd. bōkesb· del, bōksb· del, M.: nhd. Buchbeutel, Gesangbuchbeutel, Spottwort für das übertriebene Festhalten an alten Bräuchen

übertriebene -- übertriebene Leistung, mhd. überpfliht*, überphliht, st. F.: nhd. übertriebene Leistung

übertriebene -- übertriebene Lobpreisung, mnd. loft· tinge, loftutinge, F.: nhd.

Lobpreisung, übertriebene Lobpreisung, Lobhudelei, Schmeichelei

übertriebene -- übertriebene Pracht, mnd. hōchvārdichhēt*, hōvārdichēt, hōvārdicheit, F.: nhd. Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, übertriebene Pracht; hōchvērdichhēt*, hōvērdichēt, hōvērdicheit, F.: nhd. Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, übertriebene Pracht

übertriebener -- Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

übertriebenes -- übertriebenes Festhalten an alter Sitte, mnd. bōkelb· del*, mnd.?, M.: nhd. Beutel (M.) (1) für Gesangbücher, übertriebenes Festhalten an alter Sitte, Bocksbeutel

Übertriebenheit, ahd. ubarbrāhhī* 1, ubarbrāchī*, st. F. (ī): nhd. Übertreibung, Übertriebenheit

Übertriebenheit, mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

übertriebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertriefen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übertrift, mhd. übertrift, st. F.: nhd. »Übertrift«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben

übertrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertrinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übertrinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertrinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übertritt, mhd. überkēre, überkēr, st. F., st. M.: nhd. »Überkehre«, Überfahrt, Bekehrung, Wendung, Übertritt; übertretunge, st. F.: nhd. Übertretung, Vergehen, Übertritt, Abfall, Überwältigung; übertrit, st. M.: nhd. Übertretung, Übergiff, Übermaß, Vergehen, Übertritt, Abfall, Überwältigung

-- Übertritt zum Christentum: mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

übertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertrittserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertrittsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertrocknen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertrommeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertröpfeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertrotzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertrümmert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

übertrumpfen, mhd. überewüeten*, überwüeten, sw. V.: nhd. mit Wüten übertreffen, übertrumpfen; übermeinsamen, sw. V.: nhd. übertrumpfen; überschalken, sw. V.: nhd. »überschalken«, überlisten, übertrumpfen

übertrumpfen, mnd. vörrōden*, vorrōden, vorroden, sw. V.: nhd. rot färben, rot malen, Rot künstlich auflegen, röter machen, überbieten, übertrumpfen

-- im Schimpfen übertrumpfen: mnd. vörkrīgen* (2), vorkrīgen, sw. V.: nhd. überwinden, im Schimpfen überbieten, im Schimpfen übertrumpfen, zu Boden werfen, für Kriegskosten aufwenden, durch Kriegführung verbringen

übertrumpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertrumpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übertrunk, mnd. · verdrank, ōverdrank, M.: nhd. »Übertrunk«, Übermaß im Trinken, Unmäßigkeit im Trinken, übermäßiges Trinken

übertrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertrunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertrutzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übertuch, mhd. überdone, sw. M.: nhd. »Übertuch«, Spanntuch, Leichentuch, Bahrtuch

übertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übertummeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertun, mhd. übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun

übertünchen, mhd. überslihten, sw. V.: nhd. »überschlichten«, glatt überziehen, glätten, übertünchen; verkelken, ferkelken*, sw. V.: nhd. »verkalken«, einmauern, übertünchen

übertünchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertünchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertünchungsgreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übertünchungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übertüpfeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertupfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Übertür, as. ov-a-r-dur-u* 1, oƀ-a-r-dur-u*, uv-e-r-dur-e*, uƀ-e-r-dur-e*, as.?, st. F. (ō): nhd. Übertür

Übertür, ahd. ubartur* 5, st. N. (a): nhd. »Übertür«, Türsturz, Türpfosten; ubarturi 16, st. F. (i): nhd. »Übertür«, Türsturz, Türpfosten

Übertür, mhd. übertür, obertur, st. F., st. N.: nhd. »Übertür«, Oberschwelle der Türpfosten, oberer Türpfosten, Türsturz

übertuschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übertyrannisch, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überüben, mhd. überüeben, sw. V.: nhd. »überüben«, im Übermaß benutzen, abnutzen

überüben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überübermorgen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überunbegreiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überunbekannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überünden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überüppig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überüppigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überväterlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überverbindlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überverdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überverdienstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überverfeinern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überverfeinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übervermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übervermögend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übervernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übervernünfteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übervernünftig, mhd. übervernünftic, überfernünftic*, Adj.: nhd. »übervernünftig«, über alle Vernunft erhaben

übervernünftig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übervernünftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

übervernünftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überverständig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überverständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übervertrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überverwegen, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überviehisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überviel, mhd. übervil (1), überfil*, Adj.: nhd. »überviel«, übermäßig viel, besonders viel

überviel, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übervölkern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übervölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übervölkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übervolkreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übervoll sein (V.), ahd. ginuhten* 1, sw. V. (1a): nhd. genügen, überfließen, übervoll sein (V.)

übervoll, got. uf-ar-ful-l-s* 1, Adj. (a): nhd. festgedrückt, übervoll

-- übervoll gießen: got. uf-ar-giu-t-an* 1, st. V. (2): nhd. übergießen, übervoll gießen

übervoll, ahd. ginuhtsam* 44, ginuhsam*, Adj.: nhd. genügend, reichlich, zahlreich, übermäßig, übervoll; ubarfol* 1, Adj.: nhd. übervoll, betrunken, übersättigt

übervoll, mhd. übervlüzzic, übervlüzzec, überflüzzec*, überflüzzic*, obervluzzuic, oberfluzzic*, obirvlozzig, Adj.: nhd. überfließend, überströmend, überreichlich, überreich, übermäßig, unmäßig, übervoll, überflüssig, unnütz; übervol, überfol, Adj.: nhd. überreich, übervoll

übervoll, mnd. vulhaftich, Adj.: nhd. übervoll, reichlich, reichlich fließend

übervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Übervollsein, mhd. übervülle, überfülle*, st. F.: nhd. Überfülle, Übervollsein, Übersättigung

übervollständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übervollwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übervorsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übervorsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übervorteilen, got. af-hōl-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. übervorteilen, betrügen; bi-faih-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. übervorteilen; ga-aig-in-ōn* 2=1, sw. V. (2): nhd. in Besitz nehmen, übervorteilen, in Beschlag nehmen; ga-faih-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. übervorteilen, beanspruchen, in Besitz nehmen, täuschen

übervorteilen, an. kland-a, kland-r-a, sw. V.: nhd. tadeln, übervorteilen

übervorteilen, ae. be-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. berauben, erwerben, durch Verrat erwerben, verraten (V.), übervorteilen

übervorteilen, afries. bi-dê-l-a* 1, sw. V. (1): nhd. erkennen, gerichtlich entscheiden, übervorteilen; bi-hal-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. übervorteilen; bi-hel-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. übervorteilen; bi-kâp-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »bekaufen«, übervorteilen; bi-klōk-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. betrügen, übervorteilen

übervorteilen, ahd. bifeihnōn* 1, bifeihhanōn*, sw. V. (2): nhd. übervorteilen, betrügen; bifizusōn* 1, sw. V. (2): nhd. betrügen, hintergehen, übervorteilen; bilirnēn* 1, bilernēn*, sw. V. (3): nhd. betrügen, übervorteilen; biteilen* 27, sw. V. (1a): nhd. berauben, entziehen, ausschließen, betrügen, übervorteilen; bitummen* 3, sw. V. (1a): nhd. übervorteilen, hintergehen; giteilen* 10, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, ausgeben, übervorteilen; triogan 55, st. V. (2a): nhd. trügen, betrügen, täuschen, sich verstellen, übervorteilen, beeinträchtigen

übervorteilen, mhd. erstenken, derstenken, sw. V.: nhd. stinken, berauschen, übervorteilen, betrügen, mit Gestank ersticken

übervorteilen, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen; überīlen, sw. V.: nhd. übereilen, einholen, zuvorkommen, übervorteilen, sich beeilen, überstürzen; überrechenen, sw. V.: nhd. überrechnen, durch Nachrechnen feststellen, zu viel anrechnen, übervorteilen; übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken; überteilen, sw. V.: nhd. übervorteilen, übermäßig austeilen; versnellen, fersnellen*, sw. V.: nhd. »verschnellen«, fortschnellen, zuvorkommen, übereilen, fehlschlagen, sich übereilen, verfehlen, übervorteilen, überlisten

-- durch Rechnung übervorteilen: mhd. überreiten, sw. V.: nhd. überrechnen, überlegen (V.), durch Rechnung überführen, durch Rechnung übervorteilen, verführen

übervorteilen, mnd. bedrēgen (3), st. V.: nhd. betrügen, übervorteilen; behālen (1), sw. V.: nhd. übervorteilen, betrügen, beeinträchtigen; besnēdigen, besneidigen, sw. V.: nhd. schneiden, betrügen, übervorteilen; bev· rdēlen, bev· rdeilen, sw. V.: nhd. »bevorteilen«, übervorteilen, benachteiligen

-- im Kauf übervorteilen: mnd. bek· pen, bikopen, sw. V.: nhd. einkaufen, erkaufen, im Kauf betrügen, im Kauf übervorteilen

-- im Tausch übervorteilen: mnd. bet· schen, betûschen, sw. V.: nhd. im Tausch übervorteilen, betrügen

übervorteilen, mnd. schēren (1), sceren, st. V.: nhd. scheren, schneiden, Tätigkeit des Barbiers ausüben, stutzen, übervorteilen, stören

übervorteilen, mnd. unv· rdēlen***, unv· rdēilen***, sw. V.: nhd. übervorteilen; vörschalken*, vorschalken, vorschelken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, treulos werden, unrecht handeln, übervorteilen, zur Unredlichkeit bewegen, sich schlecht betragen; vörsnellen* (1), vorsnellen, sw. V.: nhd. übereilen, überraschen, betrügen, überlisten, übervorteilen, durch überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1) in Schaden (M.) bringen, ereilen, überkommen (Tod), sich übereilen, voreilig behaupten; vörunv· rdēlen*, vorunv· rdēlen, vorunv· rdēilen, sw. V.: nhd. übervorteilen; vörv· rdēlen*, vorv· rdēlen, vorvordēlen, sw. V.: nhd. übervorteilen

übervorteilen, mnd. · verd· ven*, · verd· pen, · verd· pen, sw. V.: nhd. übervorteilen, betrügen, über das Ohr hauen; · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.); · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen; · verv· rdēlen, · verv· rdēilen, · verv· rdēlen, averv· rdēlen, sw. V.: nhd. übervorteilen, betrügen; r· pen, rōpen, roͤpen, rōfen, roufen, sw. V.: nhd. rupfen, raufen, zausen (Haare), herausziehen, auszupfen, zerren, reißen, übervorteilen, drangsalieren, prügeln, balgen

Übervorteilung, got. bi-faih* 1, st. N. (a): nhd. Übervorteilung; bi-faih-ōn-s* 1, bifaihō* 1, st. F. (i): nhd. Übervorteilung

Übervorteilung, afries. bi-klōk-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Übervorteilung, Betrug

Übervorteilung, mhd. übervarunge, überfarunge*, st. F.: nhd. »Überfahrung«, Überfahrt, Übertretung, Übervorteilung
-- Übervorteilung im Kauf: mhd. überkouf, st. M.: nhd. Übervorteilung im Kauf

Übervorteilung, mnd. · versettinge, · versettinc, ōversettinge, F.: nhd. Übertragung von Rechten oder Privilegien, Versetzung eines Bediensteten, Übersetzung eines Textes, überhöhte Forderung, Übervorteilung; · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen; · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, oͤvervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung

Übervorteilung, mnd. vörsnellen* (2), vorsnellent, N.: nhd. überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1), Übervorteilung; vörsnellinge*, vorsnellinge, F.: nhd. Übereilung, Überhastung, Überraschung, Übervorteilung, Überrumpelung, Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung

übervortheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übervortheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übervortrefflich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwach, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwachen -- Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat, mnd. h· nervōget, hoinervōget, hondervōget, hoendervōget, honnervōget, h· nrevōget, hoinrevōget, hoonrevōget, hūnrevōget, honrevoget, M.: nhd. Marktaufseher, Hühnervogt, Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat

überwachen, ae. be-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. herumschauen, besichtigen, überwachen, anschauen, schauen; of-er-séo-n, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen, überwachen, beobachten

Überwachen, ae. s-céaw-ung, st. F. (ō): nhd. Sehen, Betrachtung, Überwachen, Inspektion, Untersuchung

überwachen, ahd. wahhēn* 42, wachēn*, sw. V. (3): nhd. wachen, erwachen, überwachen

überwachen, mhd. überwachen, sw. V.: nhd. »überwachen«, zu wenig schlafen, nachtschwärmen

überwachen, mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen; vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass; vörwārden*, vorwārden, vorwarten, sw. V.: nhd. überwachen, beaufsichtigen; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

überwachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwachs, M., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überwachsen (Adj.), mnd. ? mēdich***, Adj.: nhd. überwachsen? (Adj.)

überwachsen (V.) (1), mnd. vörwōkeren*, vorwoeckeren, vorwaukern, sw. V.: nhd. als Zinsen bezahlen, durch Zinszahlung verlieren, überwachsen (V.) (1), zuwachsen (V.) (1), überwuchern

überwachsen (V.), ae. be-weax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. überwachsen (V.), überdecken, umgeben (V.), umringen; of-er-weax-an, st. V. (6), st. V. (7)=red. V. (2): nhd. überwachsen (V.)

überwachsen (V.), mhd. erwahsen, irwahsen, erwachsen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), aufwachsen, entstehen, überwachsen (V.), heranwachsen, anwachsen, entstehen aus, hinauswachsen über

überwachsen (V.), mhd. überwahsen, st. V.: nhd. überwachsen (V.), übermäßig wachsen (V.) (1), wuchern, überwuchern; verwahsen (1), ferwahsen*, st. V.: nhd. »verwachsen« (V.) (2), zuwachsen, anschwellen, zusammenwachsen, überwachsen (V.)

überwachsen (V.), mnd. vörwassen*, vorwassen, st. V.: nhd. aufwachsen, überwachsen (V.), zuwachsen, sich verstopfen, über den Kopf wachsen (V.) (1), in Zorn geraten (V.), übermäßig anwachsen (V.) (1), zunehmen

überwachsen, ahd. ubarwahsan* (1) 5, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), überwachsen, wachsen (V.) (1) über

überwachsen, mnd. ? · verwassen***, sw. V.: nhd. »überwachsen«?

überwachsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwächsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwachsene -- mit dünner Moorschicht überwachsene Sandfläche, mnd. fladder, mnd.?, N.: nhd. mit dünner Moorschicht überwachsene Sandfläche

überwachsene -- quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

überwachsener -- niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche, mnd. dobbe (1), F.: nhd. Graben (M.), Grube, Niederung, Vertiefung, Sumpf, niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche

überwachsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwacht -- Amtsträger der das Schenkwesen überwacht, mnd. bērvōget, M.: nhd. Amtsträger der die Innehaltung der Bierverordnung überwacht, Amtsträger der das Schenkwesen überwacht

überwacht -- Amtsträger der die Innehaltung der Bierverordnung überwacht, mnd. bērvōget, M.: nhd. Amtsträger der die Innehaltung der Bierverordnung überwacht, Amtsträger der das Schenkwesen überwacht

überwacht -- herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

überwacht -- Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht, mnd. stālhēre, staelhēre, M.: nhd. Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht

überwacht -- städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht, mnd. hoppenschouwære*, hoppenschouwer, M.: nhd. städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht; hoppenwrākære*, hoppenwrāker, M.: nhd. städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht

überwacht -- städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht, mnd. stēnbrēkæremēster*, stēnbrēkermēster, stēnbrēkermeister, steinbrēkermēster, steinbrēkermeister, M.: nhd. »Steinbrechermeister«, städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht

Überwachung -- Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide, mnd. rīenpap, rīenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide; rīgenpap, rīgenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide

Überwachung -- Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen, mnd. schüttemēsterīe, schüttemeisterīe, F.: nhd. Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen

Überwachung -- im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen, mnd. strātenh· dære*, strātenh· der, strātenhoider, M.: nhd. »Straßenhüter«, im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen

Überwachung -- obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Überwachung -- Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Überwachung -- städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes, mnd. soltmētære*, soltmēter, M.: nhd. Salzmesser (M.), städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes

Überwachung -- zur Überwachung bestimmtes Schiff, ahd. wahtskif* 1, wahtscif, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Wachtschiff«, Wachboot, zur Überwachung bestimmtes Schiff

Überwachung, mhd. huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

Überwachung, mnd. kast (1), cast, N.: nhd. Wache, Hut (F.), Bewachung, Überwachung, Obhut, Aufsicht, Beaufsichtigung, Behälter?, Maßbezeichnung?

-- Ratsmitglied zur Überwachung von Herstellung und Verkauf des Kupfervitriols: mnd. kopperrōkeshēre, kupperrōkeshēre, M.: nhd. Ratsmitglied zur Überwachung von Herstellung und Verkauf des Kupfervitriols

-- ständiger Bauernausschuss zur Überwachung des Hofrechts: mnd. hōvesrāt, hāvesrāt, M.: nhd. ständiger Bauernausschuss zur Überwachung des Hofrechts

überwachung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überwachungsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwachungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwachungsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwachungsorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überwägen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwähnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwahr, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwähren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwaldet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

überwalen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwalken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwallen -- im Kochen überwallen, mhd. sutteren*, suttern, sw. V.: nhd. im Kochen überwallen

überwallen -- überwallen machen, mhd. überwellen (1), overwellen, sw. V.: nhd. überwallen machen, hoffärtig machen, sich überheben

überwallen, idg. *bhleugu̯-, V.: nhd. überwallen

überwallen, an. gey-s-a (2), sw. V. (1): nhd. treiben, aufhetzen, überwallen

überwallen, mhd. erwallen (1), st. V.: nhd. aufkochen, sieden, überwallen, in Wallung geraten (V.), überfließen, zusammenfließen, sich vermengen

Überwallen, mhd. überwal, st. M.: nhd. Überwallen, Überfluten, Übertreffen, Überhöhung, Überdruck

überwallen, mhd. überwallen, über wallen, red. V., st. V.: nhd. »überwallen«, überlaufen (V.), überkochen, übergehen (V.) (1)

überwallen, mnd. · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

überwallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwallungsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überwallungsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwallungsschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwallungsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwallungswulst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwälten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwältigen, idg. *ai- (2), V.: nhd. eindringen, treiben, überwältigen, kränken; *gu̯ei̯ə-, V., Sb.: nhd. überwältigen, niederdrücken, Gewalt; *seĝh-, *seĝhi-, *seĝhu-, V., Sb.: nhd. halten, überwältigen, Sieg

überwältigen, germ. *naupan, germ.?, sw.? V.: nhd. überwältigen

überwältigen, an. þrek-a, sw. V.: nhd. überwältigen, plagen, zwingen; yf-ir-ko-m-a, st. V. (4): nhd. überwinden, überwältigen

überwältigen, ae. ā-sty-n-t-an, sw. V. (1): nhd. unterdrücken, aufhalten, überwältigen; cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; for-feal-l-an, fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. überwältigen; for-grīp-an, st. V. (1): nhd. ergreifen, angreifen, überwältigen; for-s-wī-þ-an, sw. V. (1): nhd. zerquetschen, überwältigen; for-þylm-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, bedecken, verdunkeln, überwältigen, ersticken, verzehren; ge-cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; ge-far-an, st. V. (6): nhd. sterben, angreifen, überwältigen, fangen, erhalten (V.); ge-feal-l-an, ge-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. überwältigen; ge-néop-an, st. V. (2): nhd. überwältigen; *gréo-s-an, sw. V.: nhd. überwältigen; mag-ian, sw. V. (2): nhd. stark sein (V.), überwältigen; of-er-ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. überwältigen, überwinden; of-er-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. überwältigen, überwinden; of-er-stīg-an, st. V. (1): nhd. überklettern, besteigen, überwältigen; of-er-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. kämpfen mit, überwältigen; of-er-wre-c-an, st. V. (5): nhd. überwältigen; of-fœ̄r-an, of-fēr-an, sw. V. (1): nhd. überwältigen, übernehmen; of-þylm-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, bedecken, verdunkeln, überwältigen, ersticken, verzehren

überwältigen, afries. bi-wel-d-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. überwältigen; ov-er-wel-d-ig-ia* 1 und häufiger?, ūr-wel-d-ig-ia, sw. V. (2): nhd. überwältigen; ūr-wax-a 1 und häufiger?, ov-er-wax-a*?, st. V. (6): nhd. überwältigen

überwältigen, ahd. bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; biklepfen* 1, biklephen*, sw. V. (1a): nhd. überwältigen, bedrängen; binikken* 1, sw. V. (1a): nhd. erdrücken, überwältigen; doubōn* 15, sw. V. (2): nhd. überwältigen, zwingen, bändigen, zähmen, bezähmen, bezwingen, erzwingen; furimugan* 4, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, den Sieg davontragen, überwältigen; gidoubōn* 4, sw. V. (2): nhd. überwältigen, zwingen, bändigen, zähmen, bezwingen; girīhhen* 10, girīchen*, sw. V. (1a): nhd. überwinden, überwältigen, besiegen, siegen, obsiegen, einnehmen, vorherrschen, gelten; irfārēn* 6, sw. V. (3): nhd. durch Nachstellungen ereilen, erreichen, überwältigen, in die Enge treiben; irwehan* 1, urwehan*, st. V. (5): nhd. niederschlagen, überwinden, überwältigen; ubarwintan* 54, st. V. (3a): nhd. überwinden, besiegen, übertreffen, überwältigen, vorherrschen, überführen, überzeugen; untardoubōn* 2, sw. V. (2): nhd. bezwingen, überwältigen, unterdrücken

überwältigen, mhd. anegestrīten, ane gestrīten, st. V.: nhd. erstreiten, bedrängen, überwältigen, im Kampf anbringen; anestrīten, anstrīten, ane strīten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, streitig machen, zusetzen, überwältigen, bedrängen, bekämpfen, ankämpfen; bedrücken, bedrucken, wedrucken, sw. V.: nhd. niederdrücken, überwältigen, bändigen, zusammendrücken; behūren, sw. V.: nhd. knicken, niedertreten, belagern, belästigen, beschlafen (V.), überwältigen, besiegen, erwerben; bemenigen, sw. V.: nhd. bewältigen, überwältigen; benücken, sw. V.: nhd. niederdrücken, überwältigen; beschüten, sw. V.: nhd. beschütten, überschütten, zuschütten, bedecken, überwältigen, beschützen, entlasten, befreien; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); bewaltigen, sw. V.: nhd. »bewältigen«, überwältigen; bewinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, herbeischaffen, bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, überwinden, überführen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entwalten, st. V.: nhd. überwältigen; erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen

-- als Herr überwältigen: mhd. behērren, beherren, sw. V.: nhd. ermächtigen, erheben, als Herr überwältigen, beherrschen, sich einem Herrn verpflichten, Eid leisten

überwältigen, mhd. gehersen, sw. V.: nhd. beherrschen, überwältigen, fertig werden mit; gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen; gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; hinderkomen, st. V.: nhd. hintergehen, schreckhaft überkommen (V.), überlegen (V.), betrügen, überwältigen

überwältigen, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Überwältigen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

überwältigen, mhd. überbrangen, sw. V.: nhd. beeindrucken, überwältigen, überwältigen mit; überdrangen, sw. V.: nhd. überwältigen; überdringen, obirdringen, st. V.: nhd. bedrängen, überfallen (V.), übertreffen, überwältigen, überwinden, überraschen; überdrücken, überdrucken, übertrucken, übertruken, sw. V.: nhd. überwältigen, überstehen, unterdrücken, vergewaltigen; überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Überwältigen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

überwältigen, mhd. überheren*, überhern, sw. V.: nhd. mit Übermacht überziehen, bekriegen, bedrücken, bedrängen, überwältigen; überhēren, sw. V.: nhd. überwältigen, übertreffen, überragen; überhērren*, überherren, sw. V.: nhd. überwältigen; überherten, sw. V.: nhd. an Härte übertreffen, überwältigen, drückend überladen (V.), bedrücken, überwinden; überhubelen, mmd., überhubeln, sw. V.: nhd. überhäufen, überfallen (V.), überwältigen; überkreften, sw. V.: nhd. an Kraft übertreffen, überwältigen, besiegen; überkreftigen, sw. V.: nhd. an Kraft übertreffen, überwältigen, besiegen; überkrīgen, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, besiegen; überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

Überwältigen, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden

überwältigen, mhd. übermahten, sw. V.: nhd. überwältigen; überoberen, sw. V.: nhd. bewältigen, überwältigen, gewinnen; überstīgen, oberstīgen, st. V.: nhd. übersteigen, überwältigen, übertreffen, überwinden, höher steigen als, höher fliegen als, hinausschreiten über, überstehen, aushalten; überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu; übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Überwältigen, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

überwältigen, mhd. übertwingen, st. V.: nhd. »überzwingen«, überwinden, überwältigen; überwalten, obirwalden, red. V., sw. V.: nhd. überwältigen, bezwingen; überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; underdringen, st. V.: nhd. dazwischendrängen, beseitigen, wegdrängen, trennen, überwältigen, vertreiben, wegnehmen, betrügerisch gewinnen, befreien, sich untereinandermischen; underdrumen, sw. V.: nhd. bewirken dass etwas in Stücke fällt, vernichten, zerstören, überwältigen; undermachen, sw. V.: nhd. überwältigen, bezwingen, unterwerfen, unterziehen, unterfüttern; understrīten, st. V.: nhd. überwältigen, besiegen; undervaren*, undervarn, underfaren*, underfarn*, st. V.: nhd. mit Stützpfeilern versehen (V.), erfassen, überwältigen, erfahren (V.), kennenlernen, dazwischenfahrend ablenken, verhindern, verschieden (Adj.) (2) machen, untermischen, herausfinden, abwenden; verdigen (1), ferdigen*, sw. V.: nhd. überwältigen; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; verkreften, ferkreften*, sw. V.: nhd. »verkräften«, entkräften, schwächen, überwältigen; verwaltigen, ferwaltigen*, verweltigen, ferweltigen, sw. V.: nhd. überwältigen, gewalttätig handeln; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; waltigen, weltigen, sw. V.: nhd. Gewalt übergeben (V.), überwältigen; zuodringen, zuo dringen, st. V.: nhd. »zudringen«, sich hinzudrängen, zusetzen, überwältigen, aufdrängen, sich herandrängen, sich zu schaffen machen

-- schlagend überwältigen: mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken

-- stoßend überwältigen: mhd. überstōzen, red. V.: nhd. »überstoßen«, stoßend überwältigen, niederstoßen, überstecken, bestecken, bestecken mit

-- überwältigen durch Verwunderung: mhd. überewunderen*, überwundern, sw. V.: nhd. »überwundern«, mit einem Wunder übertreffen, übertreffen durch Verwunderung, überwältigen durch Verwunderung

-- überwältigen mit: mhd. überbrangen, sw. V.: nhd. beeindrucken, überwältigen, überwältigen mit

überwältigen, mnd. bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen; bemannen, bemennen, sw. V.: nhd. bemannen, Mannschaft besetzen, übermannen, überwältigen, heiraten, Frau verheiraten, in den Besitz eines Mannes übergehen, zum Mann werden; bestōken, sw. V.: nhd. überwältigen; beweldigen, bewōldigen, sw. V.: nhd. bewältigen, überwältigen, Gewalt antun, vergewaltigen

überwältigen, mnd. gewāldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Verfügungsrecht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen; geweldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen; gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen; kreften, sw. V.: nhd. überwältigen, bezwingen, erobern, kräftigen; kreftigen, sw. V.: nhd. »kräften«, stärken, mehr können, überwältigen

überwältigen, mnd. mechten (1), sw. V.: nhd. ermächtigen, bevollmächtigen, sich bemächtigen, mit Gewalt nehmen, überwältigen; · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen; · verhouwen, ōverhouwen, st. V., sw. V.: nhd. niederhauen, niedermachen, schlecht behandeln, überwältigen; · vermannen, ōvermannen, avermannen, sw. V.: nhd. »übermannen«, überwältigen; · verm· gen, ōverm· gen, auerm· gen, overmogen, sw. V.: nhd. überlegen (Adj.) sein (V.), Oberhand haben, stärker sein (V.), überwältigen; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen; · verwelden, · verwolden, ōverwelden, averwelden, sw. V.: nhd. überwältigen, vergewaltigen, Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, die Oberhand erlangen; · verweldigen, · verwoldigen, ōverweldigen, averweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, die Oberhand erlangen; · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

überwältigen, mnd. underkrīgen*, underkrigen, mnd.?, sw. V.: nhd. überwältigen; vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörkrachten*, vorkrachten, sw. V.: nhd. vergewaltigen, überwältigen, entkräften, schwächen, schänden; vörkreftigen*, vorkreftigen, vorkrechtigen, sw. V.: nhd. vergewaltigen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, bezwingen; vörmannen*, vormannen, sw. V.: nhd. durch Lehndienste ableisten, des Lehnsmanns ledig werden (Bedeutung örtlich beschränkt), überwältigen, übermannen, überwinden, sich ermannen; vörmechten*, vormechten, sw. V.: nhd. überwältigen; vörrechten*, vorrechten, sw. V.:

nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken; vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt); weldigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »wältigen«, überwältigen, bewältigen

überwältigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwältigend, mhd. twinclich, Adj.: nhd. drängend, zwingend, bezwingend, überwältigend

überwältigend, mhd. überkrefticlich, überkrefteclich, Adj.: nhd. »überkräftig«, übermächtig, überwältigend

überwältigend, mnd. swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

überwältigende -- überwältigende Menge, mhd. her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk

überwältigendes -- überwältigendes Heer, mhd. überhere*, überher, st. N.: nhd. überwältigendes Heer, Übermacht

Überwältiger, mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

überwältiger, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überwältigt, ae. be-gro-r-en, Adj.: nhd. überwältigt; ge-mæg-n-e, Adj.: nhd. überwältigt, unterworfen; ge-mǣ-n-e (3), Adj.: nhd. überwältigt, unterworfen; *gro-r-en, Adj.: nhd. überwältigt

überwältigt, mhd. geweltiget*, geweldiget, gewaltiget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überwältigt, erobert

überwältigt, mhd. weltiget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überwältigt

Überwältigung, mhd. überdranc, st. M.: nhd. »Überdrang«, Überwältigung, Bedrängnis; übertretunge, st. F.: nhd. Übertretung, Vergehen, Übertritt, Abfall, Überwältigung; übertrit, st. M.: nhd. Übertretung, Übergiff, Übermaß, Vergehen, Übertritt, Abfall, Überwältigung; verdrückunge, ferdrückunge*, st. F.: nhd. »Verdrückung«, Überwältigung, Unterdrückung, Bedrängnis, Verheimlichung

-- Überwältigung durch Schläge: mhd. überslac, st. M.: nhd. »Überschlag«, Überwältigung durch Schläge, Besiegung, Übergewicht, Verlauf, Sprung, Widerlegung

Überwältigung, mnd. · vermacht, ōvermacht, auermacht, F.: nhd. Übermacht, Gewalt, große Macht, Angriff, Überwältigung

Überwältigung, mnd. vörweldinge*, vorweldinge, vorwāldinge, F.: nhd. gewalttätiger Übergriff, Gewalttat, Vergewaltigung, Überwältigung, Notzucht

überwältigung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überwältlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwälzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwälzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwälzen, mhd. überwelzen, sw. V.: nhd. »überwälzen«, überall herumziehen, durchlaufen

überwalzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwälzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwälzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwandeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwandern, mhd. überwanderen*, überwandern, sw. V.: nhd. »überwandern«, darüber hinauswandern

überwandern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwanken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwärmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überwart, as. ov-a-r-war-d*? 1, oƀ-a-r-war-d*?, st. M. (a): nhd. »Überwart«, Herr

überwarten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwaschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwäschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überwasserausstoszrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überwasserfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwassermoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überwassermoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überwässern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwasserrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überwaten, mhd. überwaten, obirwatin, st. V.: nhd. überwaten

überwaten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwatscheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überweben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwechseln -- überwechseln zu, mhd. schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu

überwechseln, ahd. wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln

überwechseln, mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

überwechseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwedeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überweg, adverbiell, nhd.: nhd. ; L.: DW

überweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überweh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwehen, mhd. überwæjen, überwēn, sw. V.: nhd. überwehen

überwehen, mnd. beweien, beweyen, beweijen, sw. V.: nhd. wehen, anwehen, überwehen

überwehen, mnd. · verweien*, · verweyen, ōverweyen, sw. V.: nhd. »überwehen«, über etwas hinweg wehen

überwehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überwehr, mhd. überwer (2), st. F.: nhd. »Überwehr«, Übermacht

überwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwehren, mhd. übereweren*, überwern, sw. V.: nhd. »überwehren«, überdauern, abwehren, wehren, fernhalten, loswerden

überweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überweiben, mhd. überewīben*, überwīben, sw. V.: nhd. »überweiben«, übermäßig weibisch werden, ein besseres Weib heiraten als, sich unangemessen verheiraten

überweiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überweibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überweiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überweichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überweiden, afries. ov-er-ske-r* 3, ov-er-ske-r-e, ūr-ske-r-e, ūr-ske-r, Sb.: nhd. Überweiden

überweiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überweidig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überweil, nhd.: nhd. ; L.: DW

überweile, nhd.: nhd. ; L.: DW

überweinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überweinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überweise, mhd. überwīse (1), Adj.: nhd. »überweise«, überklug, hochweise

überweise, mnd. · verwīse* (1), · verwīs, ōverwīs, Adj.: nhd. »überweise«, sehr gelehrt, sehr klug

überweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überweisen, ahd. 1zuogimahhōn* 4, zuogimachōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, verbinden, beimessen, beifügen, überweisen; giwelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. überweisen, übergeben; sellen* 79?, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), überliefern, geben, hingeben, übereignen, überantworten, berichten, einliefern, überweisen

überweisen, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

überweisen, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Überweisen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

überweisen, mhd. überwīsen, st. V.: nhd. »überweisen«, überführen

überweisen, mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern

überweisen, mnd. bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen

-- als Eigentum überweisen: mnd. beēgenen, beeignen, beegenen, sw. V.: nhd. als Eigentum überweisen, als Eigentum übereignen

überweisen, mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

-- zur Pflege überweisen: mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

überweisen, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen; tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen

-- gerichtlich überweisen: mnd. tōachten*, toachten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich überweisen

-- schriftlich Geld überweisen: mnd. tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen

überweisen, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben; · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

-- eine Geldsumme überweisen: mnd. · vermāken, · vermacken, ōvermāken, avermāken, sw. V.: nhd. übersenden, eine Geldsumme überweisen, übermitteln, zukommen lassen, herstellen, reparieren, übertreiben

-- Geld überweisen: mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

überweisen, mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

überweisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überweiser, mhd. überwīse (2), Adj.=Sb.: nhd. »Überweiser«

überweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überweislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überweislich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überweißen, mnd. vörwitten* (3), vorwitten, sw. V.: nhd. mit gleichem Feingehalt aufwiegen, überweißen, tünchen

Überweisung -- schriftliche Überweisung, mnd. tōschrīvinge*, toschrivinge, mnd.?, F.: nhd. »Zuschreibung«, Zuschrift, schriftliche Überweisung, Gutschrift

Überweisung, mnd. · verwīse (2), ōverwīse, N.: nhd. Überweisung, Anweisung eines Geldbetrages; · verwīsinge, · verwīsinc, ōverwīsinge, overwisinge, averwīsinge, F.: nhd. Überweisung, Geldüberweisung, Zahlungsanweisung, Überschreibung, Übertragung von Gütern, Beweis (bei gerichtlicher Auseinandersetzung), Forderung

Überweisung, mnd. vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

-- Überweisung an einen anderen Lehnsherren: mnd. vörwīsen* (2), vorwīsent, N.: nhd. »Verweisen«, Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung an einen anderen Lehnsherren

überweisung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Überweisungsbrief, mnd. · verwīsesbrēf, M.: nhd. »Überweisungsbrief«, Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird; · verwīsingesbrēf, ōverwīsingesbrēf, M.: nhd. »Überweisungsbrief«, Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird

überweisungspapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überweisungsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überweisungsverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überweisungsverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überweisungszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überweiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überweiszigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überweiszung, nhd.: nhd. ; L.: DW

überweit, mhd. überwīt, Adj.: nhd. überweit, übergroß

überweit, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwelk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwelken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überweltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwendlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwendnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwerden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwerfen -- sich überwerfen, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

überwerfen, ae. of-er-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. »überwerfen«, niederwerfen, angreifen, überwerfen

überwerfen, ae. of-er-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. »überwerfen«, niederwerfen, angreifen, überwerfen

überwerfen, ahd. ubarwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. »überwerfen«, hinüberwerfen

überwerfen, mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

Überwerfen, mhd. überewerfen* (2), überwerfen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwerfen, Überbieten, Übertreffen beim Werfen, Übertreffen, Umwerfen des Rosses im Schwung, Verschränken, Kreuzen

überwerfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwerfung, F. nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Überwergeld, afries. ov-er-jeld 11, ūr-jeld, st. N. (a): nhd. »Überwergeld«, Zuschlagswergeld

überwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überwerken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwerthung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überwesenlich, mhd. überwesenlich, überweselich, überweslich, überwesentlich, Adj.: nhd. »überwesenlich«, erhaben, überschwenglich; überwesenlīche*, überweselīche, Adv.: nhd. »überwesenlich«, erhaben, überschwenglich

überwesenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überwesenlicheit, überwese(n)licheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überwette, mhd. überewette*, überwette, st. N., F.: nhd. »Überwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, Strafe, Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen

überwichsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwichtigen -- Münzen Auswägender um die überwichtigen einzuschmelzen, mnd. wippære*, wipper, mnd.?, M.: nhd. »Wipper«?, Münzen Auswägender um die überwichtigen einzuschmelzen

überwichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwickeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwiegen, ahd. ubarwegan* 4, st. V. (5): nhd. »überwiegen«, übersteigen, erwägen, überlegen (V.), durchdenken

überwiegen, mhd. überhūren, sw. V.: nhd. überwiegen, gewinnen, überbieten, übertreffen, übertönen

überwiegen, mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten; vürewegen*, vürwegen, vür wegen, vurbegen, fürwegen*, furbegen*, st. V.: nhd. »fürwägen«, überwiegen, sich auszeichnen, den Ausschlag geben, übertreffen an, größer sein (V.) als

Überwiegen, mhd. überwæge (1), st. F.: nhd. »Übergewicht«, Überwiegen

überwiegen, mnd. · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden

-- vorherrschen überwiegen: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

überwiegen, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

überwiegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwiegend, mhd. überwegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. überwiegend

überwiesen, mhd. übersaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überwiesen, für gemeinschädlich erklärt; überseit, überzegit (?), Adj.: nhd. überwiesen, für gemeinschädlich erklärt

überwildern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwindbar, ahd. *ubarwuntanlīh?, Adj.: nhd. überwindbar

überwindbar, mhd. überewindelich*, überwindelich, überwintlich, Adj.: nhd. überwindbar, zu überwinden, verwundbar

überwindbar, mnd. vörwinnlīk***, Adj.: nhd. besiegbar, überwindbar

überwindbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwinden -- durch Predigten überwinden, mhd. überpredigen*, überbredigen, sw. V.: nhd. überreden, durch Predigten überwinden

überwinden -- durch Weisheit überwinden, mhd. überlisten, sw. V.: nhd. durch Weisheit überwinden, durch Weisheit übertreffen, durch List zu etwas bringen, überlisten, überreden, überwinden

überwinden -- im Streit überwinden, mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

überwinden -- im Wettkampf überwinden, mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

überwinden -- mit Anstrengung überwinden, mhd. überringen, st. V.: nhd. mit Anstrengung überwinden, überwinden

überwinden -- mit Rede überwinden, mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

überwinden -- reitend überwinden, mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen

überwinden -- überwinden mit Gegenwehr, mhd. überstreben, sw. V.: nhd. »überstreben«, hinwegkommen über, verwinden, überwinden, überwinden mit Gegenwehr, sich eifrigst bestreben

überwinden -- zu überwinden, mhd. überewindelich*, überwindelich, überwintlich, Adj.: nhd. überwindbar, zu überwinden, verwundbar

überwinden, idg. *ter- (4), *terə-, *tr̥̄-, *trā-, *teru-, *terh2-, V.: nhd. durchdringen, überqueren, überwinden, überholen, retten

überwinden, got. ga-jiuk-an* 4, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. besiegen, überwinden

überwinden, an. hnei-t-a, sw. V.: nhd. schlagen, überwinden, beleidigen; yf-ir-ko-m-a, st. V. (4): nhd. überwinden, überwältigen; yf-ir-stīg-a, st. V. (1): nhd. überwinden, besiegen; yf-ir-vi-n-n-a, st. V. (3a): nhd. überwinden, besiegen

überwinden, ae. ā-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, weglegen, aufgeben, niederlegen, unterdrücken, auslöschen, erobern, überwinden, auferlegen, vermindern, vorenthalten; be-dréo-s-an, st. V. (2): nhd. überwinden, betrügen, verführen, berauben, verderben; be-swī-c-an, st. V. (1): nhd. betrügen, verführen, verraten (V.), überlisten, enttäuschen, überwinden, verdrängen; ge-díeg-an, ge-dȳg-an, sw. V. (1): nhd. erdulden, überstehen, überleben, bestehen, ausführen, überwinden; of-er-cu-m-an, st. V. (4): nhd. überwinden, unterwerfen, erobern, erreichen, übernehmen; of-er-ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. überwältigen, überwinden; of-er-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. überwältigen, überwinden; of-er-slé-an, st. V. (6): nhd. überwinden; of-er-s-wī-þ-an, sw. V. (1): nhd. überwinden, besiegen

überwinden, afries. ur-mug-a 1 und häufiger?, for-mug-a*?, Prät.-Präs.: nhd. überwinden; ur-wi-n-n-a 35, for-wi-n-n-a*?, st. V. (3a): nhd. überwinden, überführen, gewinnen, erwerben

überwinden, ahd. 1zistōzan* 7, zirstōzan*, red. V.: nhd. umstoßen, verstoßen, herabstoßen, zerstören, vernichten, überwinden, zerschlagen (V.), zertreten (V.), zerstoßen (V.), auseinanderschlagen; firtragan* 56, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), wegtragen, leiden, dulden, erdulden, überwinden, von jemandem etwas ertragen (V.), stützen; giobarōn* 3, sw. V. (2): nhd. überwinden, aufschieben, zögern, verzögern, verschieben; girīhhen* 10, girīchen*, sw. V. (1a): nhd. überwinden, überwältigen, besiegen, siegen, obsiegen, einnehmen, vorherrschen, gelten; irfehtan* 11, st. V. (4?): nhd. erstürmen, erobern, besiegen, niederkämpfen, überwinden, erkämpfen, verfolgen; irwehan* 1, urwehan*, st. V. (5): nhd. niederschlagen, überwinden, überwältigen; koborōn* 1, sw. V. (2): nhd. siegen, überwinden, sich erheben, mächtig werden; spuon 22, spuoen*, sw. V. (1a): nhd. gelingen, sich vollziehen, überwinden, zuteil werden, Erfolg haben, Erfolg verschaffen; ubarfaran* 31, st. V. (6): nhd. hinausfahren, überschreiten, übertreten (V.), übersteigen, überwinden, hinfahren, hingehen über, hinweggehen über, hinüberfahren, durchziehen; ubarkoborōn 8, sw. V. (2): nhd. überwinden, besiegen, wiedererlangen, streiten, übertreffen, mit jemandem rechten; ubarkweman* 6, ubarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »überkommen«, überraschen, besiegen, auftreten, siegen, widerstehen, überwinden, zurückdrängen, niederdrücken; ubarneman* 2, st. V. (4): nhd. überwinden; ubarsigenōn* 2, sw. V. (2): nhd. besiegen, überwinden; ubarspringan* 8, st. V. (3a): nhd. überspringen, hinüberspringen, überwinden, übergehen, verzichten; ubarstīgan* 16, st. V. (1a): nhd. übersteigen, überwinden, hinwegschreiten über, hinübersteigen, überwinden, übertreffen; ubarstīgan* 16, st. V. (1a): nhd. übersteigen, überwinden, hinwegschreiten über, hinübersteigen, überwinden, übertreffen; ubarwehan* 3, st. V. (5): nhd. siegen, überwinden, widerstehen, übertreffen; ubarwinnan* 9, st. V. (3a): nhd. überwinden, siegen, besiegen, gerichtlich überführen; ubarwintan* 54, st. V. (3a): nhd. überwinden, besiegen, übertreffen, überwältigen, vorherrschen, überführen, überzeugen; widarhabēn* 5, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, widerstreben, sich widersetzen, sich behaupten, überwinden

überwinden, mhd. anesigen, ane sigen, sw. V.: nhd. »ansiegen«, besiegen, überwinden; bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwächen, kränken, anfechten, beeinträchtigen, streitig machen, verletzen, quälen, überwinden; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bewinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, herbeischaffen, bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, überwinden, überführen; beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen; durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; durchdringen, durch dringen, durdringen, durtringen, st. V.: nhd. durchdringen, durchbrechen, vordringen, überwinden, treiben in; entsachen, sw. V.: nhd. beenden, bewirken, überwinden, befreien, entfernen, vernichten, sich reinigen, besiegen; erligen, st. V.: nhd. erliegen, ablassen, durch Liegen umbringen, umbringen, erdrücken, sterben, umkommen, überwinden; eroberen, sw. V.: nhd. »erobern«, übertreffen, überwinden, übrigbleiben; erwinnen, erwennen, st. V.: nhd. gewinnen, überwinden, erweisen, überführen, in Wut geraten (V.)

-- sich überwinden: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

überwinden, mhd. gevellen, gefellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, hinabstürzen, überwinden, besiegen, abbringen von, versenken in, verderben; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; hineziehen* 2 und häufiger?, hinziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«, verscheiden, anziehen, anlocken, vergehen, wegschleppen, wegführen, anziehen, überwinden, vor eine Berufungsinstanz bringen; hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hingetuon*, hingedūn, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, entfernen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hintuon, hinetuon, hin tuon, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, hingeben, entfernen

-- gerichtlich überwinden: mhd. gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

überwinden, mhd. obeligen, obe ligen, obligen, st. V.: nhd. oben liegen, obsiegen, überwinden, siegen, überlegen sein (V.)

überwinden, mhd. überdigen, sw. V.: nhd. überwinden; überdreschen, st. V.: nhd. ausdreschen, überwinden; überdringen, obirdringen, st. V.: nhd. bedrängen, überfallen (V.), übertreffen, überwältigen, überwinden, überraschen; überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Überwinden, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

Überwinden, mhd. überewunt*, überwunt, st. M.: nhd. »Überwinden«, Übertreffen, Besiegen, Krone

überwinden, mhd. überginen, sw. V.: nhd. Maul aufsperren über, im Aufsperren des Maules übertreffen, verschlingen, überwinden; überharren, sw. V.: nhd. »überharren«, ausharren, überdauern, überwinden; überherten, sw. V.: nhd. an Härte übertreffen, überwältigen, drückend überladen (V.), bedrücken, überwinden; überhiuzen, sw. V.: nhd. überwinden, übertreffen; überigen, sw. V.: nhd. überwinden, übertreffen; überklimmen, uberklimmen, über klimmen, st. V.: nhd. »überklimmen«, höher steigen, hinüber steigen, übersteigen, überwinden; überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Überwinden, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

überwinden, mhd. überkriegen, sw. V.: nhd. überwinden, übertreffen; überkrīgen, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, besiegen; überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

Überwinden, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden

überwinden, mhd. überlisten, sw. V.: nhd. durch Weisheit überwinden, durch Weisheit übertreffen, durch List zu etwas bringen, überlisten, überreden, überwinden; übermügen, an. V.: nhd. übertreffen, überwinden, stärker sein (V.), überlegen sein (V.); überreden, oberreden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, widerlegen, abbringen, überführen, überwinden, bewegen zu; überringen, st. V.: nhd. mit Anstrengung überwinden, überwinden; übersachen, sw. V.: nhd. überwinden, übertreffen; übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben; überschiezen, st. V.: nhd. hinwegschießen über, hinausragen über, überragen, überwinden, zu hoch emporschießen, mit einem Überschuss versehen (V.), übrigbleiben, übrig sein (V.); übersigen, sw. V.: nhd. »übersiegen«, siegen über, besiegen, überwinden, sich schwächen; übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

Überwinden, mhd. übersitzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sitzen, langes Sitzen, Gegenübersitzen, Aushalten, Besetzen, Bedrängen, Überwinden, Überschreiten

überwinden, mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; überspringen, st. V.: nhd. überspringen, überwinden, bespringen; überstīgen, oberstīgen, st. V.: nhd. übersteigen, überwältigen, übertreffen, überwinden, höher steigen als, höher fliegen als, hinausschreiten über, überstehen, aushalten; überstreben, sw. V.: nhd. »überstreben«, hinwegkommen über, verwinden, überwinden, überwinden mit Gegenwehr, sich eifrigst bestreben; überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu; übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Überwinden, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

überwinden, mhd. übertwingen, st. V.: nhd. »überzwingen«, überwinden, überwältigen; überwinnen, obirwinnen, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, überreden, vermögen, überführen, vor Gericht überführen; ūfgewinnen, st. V.: nhd. überwinden; umbegetuon, ummegetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; umbetuon, umbe tuon, ummetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; verdīhen, ferdīhen*, st. V.: nhd. gedeihen, zuvorkommen, zuvorkommen in, übertreffen, abnehmen, in Verfall geraten (V.), überwinden; verkergen, ferkergen*, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, überwinden; versigen, fersigen*, sw. V.: nhd. besiegen, überwinden; vertrechen, fertrechen*, st. V.: nhd. »vertrechen«, überziehen, verbergen, überwinden; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen; voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen; vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

Überwinden, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

überwinden, mnd. bedwingen, betwingen, st. V.: nhd. »bezwingen«, zwingen, unterwerfen, überwinden; behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; besēgen (2), besêgen, sw. V.: nhd. besiegen, überwinden; er· veren, erōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, erobern, überwinden

überwinden, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

überwinden, mnd. tēmen*, temen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. geziemen, geziemend sein (V.), überwinden, übers Herz bringen, etwas für sich (nicht) geziemend finden, etwas (nicht) recht finden

überwinden, mnd. · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd.

herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen; · verh· gen, ōverh· gen, overhogen, sw. V.: nhd. überhöhen, hinausgehen, überwinden, erheben, größer machen, erhöhen, preisen; · verpolteren, ōverpolteren, auerpolteren, sw. V.: nhd. »überpoltern«, überwinden, zwingen; · verstīgen, ōverstīgen, st. V.: nhd. »übersteigen«, hinwegsteigen, überwinden, hinaufklettern, hinaufsteigen; · verstrīden, ōverstrīden, st. V.: nhd. hinauskommen, überwinden, besiegen, unübertrefflich sein (V.); · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten; · vert· gen, · vertuegen, · vertůgen, · vertygen, ōvert· gen, avert· gen, sw. V.: nhd. »überzeugen«, durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen, überführen, vor Gericht (N.) (1) durch Zeugen überführen, überwinden; · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- alle Schwierigkeiten überwinden: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- Eigenschaften überwinden: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- etwas mit dem Pferd überwinden: mnd. · verrīden, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

-- im Disputieren überwinden: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- Zustände überwinden: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

überwinden, mnd. vörhēren* (1), vorhēren, sw. V.: nhd. Herr sein (V.) über, Herr werden über, beherrschen, über werden, unterkriegen, überwinden, besiegen, unterwerfen; vörkrīgen* (2), vorkrīgen, sw. V.: nhd. überwinden, im Schimpfen überbieten, im Schimpfen übertrumpfen, zu Boden werfen, für Kriegskosten aufwenden, durch Kriegführung verbringen; vörmannen*, vormannen, sw. V.: nhd. durch Lehndienste ableisten, des Lehnsmanns ledig werden (Bedeutung örtlich beschränkt), überwältigen, übermannen, überwinden, sich ermannen; vör· veren*, vor· veren, vorōveren, vor· vern, vorofferen, vorāveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben; vörringen* (1), vorringen, st. V.: nhd. überwinden; v· rtrēden, v· retrēden, vortreden, st. V.: nhd. vortreten, auftreten (vor Gericht [N.] [1]), hervorragen, übertragen (V.), überwinden, über die Grenze ausweichen, sich überneigen; vörwinden* (1), vorwinden, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, verwinden, überstehen; vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten; winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- durch Klugheit überwinden: mnd. vörkl· ken*, vorkl· ken, vorklocken, sw. V.: nhd. an Klugheit übertreffen, durch Klugheit überwinden, durch Klugheit zuvorkommen, überlisten, betrügen, hineinlegen

-- im Streit überwinden: mnd. vörkīven*, vorkīven, V.: nhd. im Streit überwinden, triumphieren

-- sich überwinden: mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

überwinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überwinder, an. yfr-ir, M.: nhd. Schwert, Überwinder

Überwinder, ahd. ubarkoborāri* 2, uberkoberāri*, st. M. (ja): nhd. Überwinder, Übertreffer, Besieger; ubarwintāri* 1, st. M. (ja): nhd. Überwinder, Bezwinger

Überwinder, mhd. überewindære*, überwinder, st. M.: nhd. »Überwinder«, Sieger

Überwinder, mhd. übertretære*, übertreter, obirtreter, st. M.: nhd. »Übertreter«, Gesetzesübertreter, Überwinder, Bezwinger

Überwinder, mnd. bedwingære*, bedwinger, betwinger, M.: nhd. »Bezwinger«, Überwinder; dwingære***, dwinger***, M.: nhd. Zwinger, Überwinder

Überwinder, mnd. · verlinc (1), ōverlinc, ōverlink, M.: nhd. einer der über dem andern ist, Bezwinger, Überwinder; · verwinnære*, · verwinner, ōverwinner, M.: nhd. Sieger, Überwinder, sich erfolgreich gegen etwas Behauptender

Überwinder, mnd. vörwinnære*, vorwinner, M.: nhd. Gewinner, Sieger, Besieger, Überwinder, Verlierer (Bedeutung jünger), Besiegter (Bedeutung jünger)

überwinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwindere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwinderisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwinderkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwindlich, ahd. *ubarfaralīh?, Adj.: nhd. überwindlich

überwindlich, mnd. vörwindelīk***, Adj.: nhd. »überwindlich«, besiegbar

überwindlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwindlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwindlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwindling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwindlings, überwindling(s), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Überwindlingsnaht, überwindling(s)naht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwindnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwindnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwindreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwindsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Überwindung, ae. be-swi-c-e-nės-s, be-swi-c-e-nės, st. F. (jō): nhd. Betrug, Überwindung

Überwindung, ahd. ubarkoborida* 2, ubarkoberida*, st. F. (ō): nhd. Überwindung, Erlangung, Wiedererlangung, Rückgewinnung; ubarwant* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Überwindung, Sieg; ubarwint* 4, st. M. (a?): nhd. Sieg, Überwindung

Überwindung, mhd. durchbruch, durbruch, durchpruch, durpruch, st. M.: nhd. Durchbruch, Weg, Vorstoß, Umkehr, Überwindung, Einsturz, Einbruch

Überwindung, mhd. überewindunge*, überwindunge, Überwindunge, st. F.: nhd. Überwindung; überwint, st. M.: nhd. Überwindung

Überwindung, mnd. er· veringe, F.: nhd. Ertrag, Gewinn, Überwindung, Eroberung, Gewinnung

Überwindung, mnd. sēge (1), sege, st. M., F.: nhd. Sieg, Überwindung; sēgen (4), M.: nhd. Siegen (N.)?, Sieg, Überwindung; sēgestrīt, M.: nhd. Sieg, Überwindung

Überwindung, mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

Überwindung, mnd. vörwinninge*, vorwinninge, F.: nhd. Sieg, Überwindung, Zeugenüberführung

überwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwindungshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwindungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwindungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwinterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwintern, ae. of-er-wi-n-tr-an, sw. V.: nhd. überwintern

überwintern, ahd. giwintaren* 1, sw. V. (1a): nhd. den Winter zubringen, überwintern; wintaren* 3, sw. V. (1a): nhd. überwintern

überwintern, mhd. bewinteren*, bewintern, sw. V.: nhd. »bewintern«, überwintern

überwintern, mhd. gewinteren* 1, gewintern, sw. V.: nhd. überwintern, Vieh überwintern, über den Winter bringen

-- Vieh überwintern: mhd. gewinteren* 1, gewintern, sw. V.: nhd. überwintern, Vieh überwintern, über den Winter bringen

überwintern, mhd. verwinteren*, verwintern, ferwintern*, sw. V.: nhd. »verwintern«, überwintern; winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

überwintern, mnd. bewinteren, bewintern, sw. V.: nhd. überwintern

überwintern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwinterung, F. nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überwipfeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwippen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwirbeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwirken, mhd. überewürken*, überwürken, sw. V.: nhd. »überwirken«

überwirken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwirklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwirklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwirkung, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

überwirl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überwirten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwittern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwitzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwitzen, mhd. überewitzen*, überwitzen, sw. V.: nhd. »überwitzen«, überklug machen, an Witz übertreffen

überwitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwitzig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

überwocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwogen, ahd. ubarundōn* 1, sw. V. (2): nhd. »überwogen«, überströmen

überwogen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwohl, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überwölben, idg. *rebh- (2), V.: nhd. wölben, decken, überwölben, überdecken

überwölben, ae. be-hwielf-an, be-hwylf-an, sw. V.: nhd. bedecken, überwölben

überwölben, mhd. bewelben, sw. V.: nhd. wölben, überwölben, mit einem Gewölbe versehen (V.)

überwölben, mhd. überbrücken, über brücken, sw. V.: nhd. überbrücken, überspannen, überwölben, Brücke schlagen; überwelben, sw. V.: nhd. überwölben; welben (2), welwen, sw. V.: nhd. »welben«, bogenförmig gestalten, wölben, aufwölben, aufwölben zu, aufwölben auf, überwölben, wälzen

überwölben, mnd. ˙ verwölven, ōverwölven, sw. V.: nhd. überwölben, mit einem Gewölbe versehen (V.)

überwölben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwölbter -- überwölbter Nebenraum in einer Kirche, mhd. nebensīte, F.: nhd. »Nebenseite«, überwölbter Nebenraum in einer Kirche, Nebengebäude

überwölbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwölken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwollen, mhd. überwellen (2), an. V.: nhd. »überwollen«, über etwas hinaus wollen

Überwollen, mhd. überwellen (3), st. N.: nhd. »Überwollen«

überwollen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überwonne, mhd. überewünne*, überwunne, st. F.: nhd. »Überwonne«, übergroße Wonne, Ausschweifung

überwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überwucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwuchern, mhd. durchwahsen (1), st. V.: nhd. »durchwachsen« (V.), überwuchern

überwuchern, mhd. überwahsen, st. V.: nhd. überwachsen (V.), übermäßig wachsen (V.) (1), wuchern, überwuchern; ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

überwuchern, mnd. vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen; vörwōkeren*, vorwoeckeren, vorwaukern, sw. V.: nhd. als Zinsen bezahlen, durch Zinszahlung verlieren, überwachsen (V.) (1), zuwachsen (V.) (1), überwuchern

überwuchern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwuchert, mhd. verwahsen (2), ferwahsen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwachsen (Adj.), überwuchert, wuchernd

überwucherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überwuchs, ahd. ubarwahsanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Überwuchs«, Wildwuchs, üppiges Wachstum; ubarwahst* 1, st. M. (i): nhd. »Überwuchs«, Überfluss, ungesundes Wachstum?

Überwuchs, mnd. ˙ verwas, ōverwas, N.: nhd. »Überwuchs«, über ein bestimmtes Maß hinaus Gewachsenes

überwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwuchten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwühlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwunden, ahd. ubarwuntan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. überwunden

-- sich überwunden geben: ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

überwunden, mhd. beziuget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bezeugt«, überwunden

überwunden, mhd. versiget***, sw. V.: nhd. besiegt, überwunden

-- vor Gericht überwunden: mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

überwunden, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

Überwundener -- sich verschwören als Überwundener, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

Überwundener, mhd. überwunden 1, sw. M.: nhd. »Überwundener«, Überführter

überwundenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überwunderbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwunderbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwunderlich, mhd. überewunderlich*, überwunderlich, Adj.: nhd. »überwunderlich«, alles Wunderbare übersteigend

überwunderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwundern, mhd. überewunderen*, überwundern, sw. V.: nhd. »überwundern«, mit einem Wunder übertreffen, übertreffen durch Verwunderung, überwältigen durch Verwunderung

Überwürde, mhd. überwirdicheit*, überwirdecheit, überwurdicheit, überwurdekeit, st. F.: nhd. »Überwürde«, Übermaß an Würde

überwürdig, mhd. überwirdic, überwirdec, überwurdic, Adj.: nhd. »überwürdig«, überaus würdig, hochwürdig, heilig, verehrungswürdig, hochheilig

überwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überwürdigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überwurf -- ein vornehmer langer Mantel bzw. Überwurf für Frauen, mnd. vrouwentabbert, M.: nhd. ein vornehmer langer Mantel bzw. Überwurf für Frauen

Überwurf -- Überwurf der Frau, mnd. vrouwenkrāge, N.: nhd. Halsbekleidung der Frau, Überwurf der Frau

Überwurf -- Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, mnd. narrekappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit; narrenkappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit

Überwurf -- Überwurf ohne Ärmel und Kapuze, an. tab-arð-r, tab-ert, tap-arð-r, st. M. (a): nhd. Überwurf ohne Ärmel und Kapuze

Überwurf -- Überwurf zum Schutz vor Regen, mnd. rēgendōk, N.: nhd. Regentuch, Überwurf zum Schutz vor Regen

Überwurf -- von Frauen getragener Überwurf, mhd. afterhemede, st. N.: nhd. von Frauen getragener Überwurf

Überwurf zum Schutz vor Regen (M.), mnd. rēgendecke, F.: nhd. »Regendecke«, Überwurf zum Schutz vor Regen (M.); rēgenklēt, rēgenkleit, N.: nhd. »Regenkleid«, Überwurf zum Schutz vor Regen (M.); rēgenlāken, N.: nhd. »Regenlaken«, Überwurf zum Schutz vor Regen (M.)

Überwurf, germ. *slupa-, *slupaz, st. M. (a): nhd. Umhang, Überwurf

Überwurf, ae. of-er-slo-p, st. N. (a): nhd. Überwurf, Mantel; of-er-sly-p-e, M.: nhd. Überwurf

Überwurf, ahd. afterhemidi* 4, st. N. (ja): nhd. »Überhemd«, Überwurf; ? forawerfa* 1, sw. F. (n): nhd. Mutterkuchen?, Überwurf?, Kittel?; furihemidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Überhemd«, Überwurf, Gewand, Leinenüberwurf; hemidi 28, st. N. (ja): nhd. Hemd, Gewand, Überwurf; hulla 7, sw. F. (n): nhd. »Hülle«, Überwurf, Schleier, Obergewand, Kurzmantel; hullilahhan* 3, hullilachan*, st. N. (a): nhd. Hülle, Schleier, Schleiertuch, Überwurf, Decke; hullituoh* 4, st. N. (a): nhd. Hülle, Schleier, Überwurf, Kopftuch, Schweißtuch; kemis 6, st. F. (i): nhd. Kleid, Frauenkleid, langes Frauenkleid, Überwurf; kurzibold 1?, st. M.: nhd. Überwurf, Jacke; lesa (1) 11, sw. F. (n): nhd. ein Kleidungsstück, ein Frauenkleidungsstück, Kopftuch, Überwurf; mantal* 15, mantel, st. M. (a?): nhd. Mantel, Überwurf; mūzgiwāti* 4, st. N. (ja): nhd. Wechselkleid, Überwurf, Umziehkleid; pfeit* 2, pheit*, st. F. (i): nhd. Hemd, Überwurf, Schlitzüberwurf; rokkila* 1, rockila*, sw. F. (n): nhd. Kopftuch, Überwurf; ? rokkiling* 1, rockiling*, rukkiling*, st. M. (a): nhd. Kopftuch?, Überwurf?; skekko* 6, scecko*, sw. M. (n): nhd. Mantel, Überwurf; skurliz* 11, scurliz, st. M. (a?, i?): nhd. Weiberkamisol, Untergewand, Überwurf, Soldatenmantel; tuohhil* 12, tuochil*, st. N. (a): nhd. Gewand, Oberkleid, Brusttuch, Überwurf; ubarrukki* 2, ubarrucki*, st. N. (ja): nhd. Übergewand, tunikaartiges Oberhemd, Überwurf; ? wītidi* 3, witti*, st. N. (ja): nhd. ein Frauenkleidungsstück, Überwurf?

-- grober Überwurf: ahd. lodo 17, ludo*, sw. M. (n): nhd. Loden, Tuch, grobes wollenes Tuch, grober Überwurf

Überwurf, mhd. hullihhīn 1, hullikīn, mmfrk., st. N.: nhd. »Hüllchen«, Überwurf, Kopftuch, Schleier

-- kurzer rockartiger Überwurf: mhd. kurzebolt, st. M.: nhd. »Kurzbold«, Kleinwüchsiger, zierliches Kleidungsstück, kurzes Obergewand, kurzer rockartiger Überwurf

Überwurf, mhd. schaperūn, schapperūn, schaprūn, schapprūn, schaprēn, tschabrūn, st. M.: nhd. Kapuze, Kapuzenmantel, Skapulier, kurzer Mantel, Überwurf

Überwurf, mhd. überdon, st. M., sw. M.: nhd. Überwurf; überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

Überwurf, mnd. schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.); tabbert, tabbart, M.: nhd. ein vornehmer langer

Mantel, Überwurf

-- Überwurf über Betten: mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

-- Überwurf über Sitzmöbel: mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

-- Überwurf über Tische: mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

Überwurf, mnd. · verworp, · verwarp, · veworp, ōverworp, ōverwarp, averworp, averwarp, M.: nhd. »Überwurf«, Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, Eisen das in u-förmige Haken fällt, Fallriegel

überwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überwürfeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwurfschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überwurzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwürzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzackern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überzahl, mhd. überezal* (1), überzal, st. F.: nhd. »Überzahl«, Überfluss

überzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzählen, mhd. bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen

überzahlen, mhd. überezalen*, überzaln, sw. V.: nhd. »überzahlen«, mehr zahlen als man schuldig ist, zu viel zahlen

überzählen, mhd. überlesen, uberlesen, uverlesen, st. V.: nhd. überlesen (V.), durchlesen, durchzählen, aussprechen, vorlesen, lesend aussprechen, betend aussprechen, überschauen, überzählen; überzelen*, überzeln, überzellen, sw. V.: nhd. überzählen, ermessen

überzahlen, mnd. · verpāgen, ōverpāgen, sw. V.: nhd. »überzahlen«

überzahlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzählen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzählig sein (V.), mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

überzählig, mhd. überezal (2), überzal, Adj.: nhd. »überzählig«

überzählig, mhd. überscher, Adj.: nhd. überzählig, übrig

überzählig, mnd. ? · vertālich, ōvertālich, Adj.: nhd. die · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?; ? · vertēlich, ōrtēlich, · vertellich, ōvertēlich, Adj.: nhd. · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?; · vertellich (1), · vertellech, ōvertellich, Adj.: nhd. überzählig, überflüssig, übermäßig, als Rest verbleibend, restlich, übrig, unmäßig

überzählig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überzähligen -- zum überzähligen Male, mnd. ? · verwerf, · verwarf, ōverwarf, Adv.: nhd. zum letzten Mal, über die Versammlung hin?, zum überzähligen Male?

überzähligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzahlreich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzahm, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Überzahn, ahd. ubarzand* 2, ubarzan*, st. M. (i): nhd. »Überzahn«, Haken, Widerhaken

überzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzäpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzart, mhd. überezart*, überzart, Adj.: nhd. »überzart«, über alles geliebt, sehr zart

überzart, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überzartheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzärtlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überzaubern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzäumen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzäunen, mhd. überbiunden, sw. V.: nhd. überzäunen, einhegen

überzäunen, mnd. · vert· nen, ōvert· nen, sw. V.: nhd. »überzäunen«, die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen

überzäunen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzäunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überzechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überzehnt, mnd. · vertegende, ōvertēgende, M.: nhd. »Überzehnt«, über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, Schmalzehnt

überzehren, mnd. · vertēren, ōvertēren, o̊uertēren, sw. V.: nhd. »überzehren«, mehr Nahrung finden, mehr haben als, länger haben als

überzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überzeichnen, mnd. · vertēkenen, · verteikenen, ōvertēkenen, auertēkenen, sw. V.: nhd. »überzeichnen«, mit einem Zeichen versehen (V.), überführen, nachweisen

überzeichnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeitig, ahd. ubarzītīg* 1, Adj.: nhd. »überzeitig«, über die mannbaren Jahre hinaus, herangewachsen, mannbar

überzeitig, mhd. überzītic, überzītec, Adj.: nhd. »überzeitig«, überreif

überzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überzeitigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzeitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überzelten, got. uf-ar-hlei-þr-jan* 1, sw. V. (1): nhd. überzelten, ein Zelt über jemandem aufschlagen

überzerren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzetteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzetten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überzeug, an. ver (2), st. N. (a): nhd. Überzeug

Überzeug, mnd. schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)

überzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überzeugbar, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überzeugen -- durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen, mnd. inprēdigen, sw. V.: nhd. »einpredigen«, durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen

überzeugen, got. ful-l-a-wei-s-jan* 1, sw. V. (1): nhd. überreden, überzeugen

überzeugen, ae. ā-span-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. anlocken, verführen, überzeugen, drängen; tréow-an, tríew-an, tréow-ian, sw. V. (1): nhd. vertrauen, glauben, hoffen, sich entschuldigen, überzeugen, überreden, treu sein (V.); þur-h-ge-bid-d-an, st. V. (5): nhd. überzeugen

überzeugen, afries. ? ūr-ti-g-ia 2, ov-er-ti-g-ia*, sw. V. (2): nhd. überzeugen?, beweisen?, verlassen (V.), aufgeben

überzeugen, ahd. duruhspanan* 2, st. V. (6): nhd. überzeugen, völlig überzeugen, überreden; ubarwintan* 54, st. V. (3a): nhd. überwinden, besiegen, übertreffen, überwältigen, vorherrschen, überführen, überzeugen

-- völlig überzeugen: ahd. duruhspanan* 2, st. V. (6): nhd. überzeugen, völlig überzeugen, überreden

überzeugen, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; erweichen, irwēchen, derwēchen, sw. V.: nhd. weich sein (V.), weich werden, erweichen, überzeugen, bekehren zu, überreden zu

überzeugen, mhd. innebehalten, st. V., red. V.: nhd. »innebehalten (V.)«, für sich behalten, bringen, überzeugen, kennen, lehren; innebringen, innenbringen, innepringen, innenpringen, inne bringen, st. V., sw. V., an. V.: nhd. »innebringen«, überzeugen, merken lassen, wissen lassen, zeigen, beweisen, in Erinnerung bringen; innehalten, inne halten, red. V.: nhd. »innehalten«, bringen, überzeugen, kennen, lehren, beherrschen, besitzen; inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen

überzeugen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- sich überzeugen: mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

überzeugen, mhd. überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Überzeugen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

überzeugen, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Überzeugen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

überzeugen, mhd. überreden, oberreden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, widerlegen, abbringen, überführen, überwinden, bewegen zu; übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen; verziugen, ferziugen*, sw. V.: nhd. überzeugen, überführen, mit Zeugnis gewinnen, mit Zeugnis überführen, beweisen

überzeugen, mnd. · verrēden, ōverrēden, averrēden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, vereinbaren, verabreden, vorhalten, beschuldigen; persuadēren, sw. V.: nhd. überreden, eintreten, überzeugen

überzeugen, mnd. · vert· gen, · vertuegen, · vertůgen, · vertygen, ōvert· gen, avert· gen, sw. V.: nhd. »überzeugen«, durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen, überführen, vor Gericht (N.) (1) durch Zeugen überführen, überwinden

überzeugen, mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

überzeugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzeugend -- überzeugend dartun, mnd. inneren, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) überzeugen, anmahnen, überzeugend dartun, nachweisen, erinnern, machen dass einer eines Dinges inne wird

überzeugend, ahd. gifrad* 2?, Adj.: nhd. wirksam, scharfsinnig, überzeugend; giloublīhho* 4, giloublīcho*, Adv.: nhd. »glaublich«, glaubhaft, glaubwürdig, überzeugend; giwāri* 20, Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig, richtig, überzeugend, ehrlich, verbündet; spenstīgo 2, Adv.: nhd. verführend, überzeugend
-- nicht überzeugend: ahd. unspanalīh* 1, Adj.: nhd. »unverlockbar«, nicht verführbar, nicht überzeugend

überzeuger, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überzeugerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überzeugt, an. r-ugg-r, Adj.: nhd. fest, entschlossen, unerschrocken, treu, sicher, zuverlässig, gesichert, geschützt, überzeugt

überzeugt, ahd. giwis* 132, Adj.: nhd. gewiss, bestimmt, sicher, festgesetzt, wahr, unzweifelhaft, unbezweifelbar, zuverlässig, überzeugt; giwissi* 4, Adj.: nhd. gewiss, sicher, bestimmt, unzweifelhaft, überzeugt

überzeugt, mhd. geloubic, giloubic, geloubec, geloubech, giloubech, gelöubic, gilöubic, gelœbic, gilœbic, glöubic, gloubec, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, glaubwürdig, rechtgläubig, überzeugt, ergeben (Adj.), vertrauensvoll; gewis (1), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig, vertrauenswürdig, überzeugt, bestimmt, festgesetzt

überzeugt, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

überzeugtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überzeugung -- innere Überzeugung, ae. in-cun-d-nės-s, in-cun-d-nės, st. F. (jō): nhd. innere Überzeugung, Ernsthaftigkeit

Überzeugung, ahd. 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung

Überzeugung, mnd. persuasiōn, F.: nhd. Überredung, Überzeugung, erfolgreiche Argumentation

Überzeugung, mnd. samwittichhēt*, samwittichēt, samwitticheit, sammittichēt, sammitticheit, samitichēt, samiticheit, samichēt, samicheit, sangwittichēt, sangwitticheit, F.: nhd. Mitwissen, Mitgefühl, Bewusstsein, Überzeugung, Gewissen

überzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsbekenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überzeugungseifrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzeugungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeugungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeugungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überzeugungslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzeugungssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeugungstreu, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überzeugungstreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überzeugungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzeugungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überziehärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überziehen -- mit dem Heere überziehen, mnd. hēren (1), sw. V.: nhd. mit dem Heere einziehen, mit dem Heere überziehen, durch Kriegsführung Schaden anrichten, verwüsten, beschädigen, verheeren

überziehen -- mit einer Kruste überziehen, germ. *swelhjan, germ.?, sw. V.: nhd. anschwellen, mit einer Kruste überziehen

überziehen -- mit Firnis überziehen, mhd. firnīsen, sw. V.: nhd. »firnissen«, mit Firnis überziehen, wie mit Firnis überziehen

überziehen -- mit Firnis überziehen, mnd. vernissen, vornissen, fornitzen, fornytzen, virnissen, vernitzen, firnitzen, sw. V.: nhd. firnissen, mit Firnis überziehen

überziehen -- mit Gold überziehen, mnd. vörgülden* (1), vorgülden, vorgulden, sw. V.: nhd. vergolden, mit Gold überziehen, mit Blattgold belegen (V.), mit Goldstickerei versehen (V.), mit Goldfarben bemalen

überziehen -- mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen, mnd. welleren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen

überziehen -- mit Krieg überziehen, mnd. vörōrlōgen*, vorōrlōgen, vor· rlōgen, vor· rligen, vor· rlegen, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, heimsuchen, durch Krieg verwüsten, für Kriegszwecke verbrauchen

überziehen -- mit Lasur überziehen, mhd. lāsiuren, lāsūren, sw. V.: nhd. mit Lasur überziehen, überziehen mit

überziehen -- mit Lasur überziehen, mnd. vörlas· ren*, vorlas· ren, mnd.?, sw. V.: nhd. »verlasieren«, mit Lasur überziehen, blau anmalen?

überziehen -- mit Moos überziehen, mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

überziehen -- mit Schmelz überziehen, mhd. malgeren, sw. V.: nhd. »maillieren«, mit Schmelz überziehen

überziehen -- mit Silber überziehen, mnd. vörsülveren*, vorsülveren, vorsilveren, sw. V.: nhd. versilbern, mit Silber überziehen

überziehen -- mit Talg überziehen, mnd. talgen (1), sw. V.: nhd. mit Talg überziehen

überziehen -- Silber mit Gold überziehen, mnd. sülveresvörgülden* (1)**, V.: nhd. Silber vergolden, Silber mit Gold überziehen

überziehen -- überziehen mit, mhd. lāsiuren, lāsūren, sw. V.: nhd. mit Lasur überziehen, überziehen mit

überziehen -- wie mit Firnis überziehen, mhd. firnīsen, sw. V.: nhd. »firnissen«, mit Firnis überziehen, wie mit Firnis überziehen

überziehen (V.), mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

überziehen, got. uf-ar-ham-ōn 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. überziehen, sich mit etwas überkleiden, sich anziehen

überziehen, ae. for-téo-n, st. V. (2): nhd. überziehen, bedecken

überziehen, afries. bi-ti-ā 10, st. V. (2): nhd. beziehen, vererben, überziehen, bedecken, beschuldigen, anklagen; far-a (1) 80 und häufiger?, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, verfahren (V.), angreifen, überziehen

überziehen, ahd. bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen; bileggen* 14, sw. V. (1b): nhd. »belegen« (V.), bedecken, beschlagen (V.), überziehen, versehen (V.), vollstopfen, zurücklegen; bileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. geleiten, begleiten, bedecken, überziehen; bismīzan* 27, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, beschmieren, salben, beflecken, tünchen, überziehen, anstecken, beschmutzen, besudeln, entweihen; biwerien* (2) 1, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. überziehen, anziehen, mit Gold überziehen; biziohan* 12, st. V. (2b): nhd. erreichen, beziehen, wegnehmen, zusammenbinden, zusammenfügen, festbinden, überziehen, zügeln, unterweisen; ? firzukken* 1, firzucken*, sw. V. (1a): nhd. überziehen?, wegziehen?, beseitigen; giwerien* (2) 4, giwerren*, sw. V. (1b): nhd. kleiden, anziehen, überdecken, bekleiden, überziehen, mit Gold überziehen, versehen (V.) mit; ubarmahhōn* 3, ubarmachōn*, sw. V. (2): nhd. überziehen, ausreichen; ? ubarziohan* 1, st. V. (2b): nhd. vorziehen, überziehen?
-- mit etwas überziehen: ahd. bispreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. verbreiten, mit etwas überziehen
-- mit Gold überziehen: ahd. biwerien* (2) 1, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. überziehen, anziehen, mit Gold überziehen; giwerien* (2) 4, giwerren*, sw. V. (1b): nhd. kleiden, anziehen, überdecken, bekleiden, überziehen, mit Gold überziehen, versehen (V.) mit
-- mit Schlamm überziehen: ahd. bikleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. befestigen, binden, bestreichen, mit Schlamm überziehen, verschlämmen, verstopfen, erstarken, anwachsen
-- mit Silber überziehen: ahd. silabaren* 1, sw. V. (1a): nhd. versilbern, mit Silber überziehen; ubarsilabaren* 1, sw. V. (1a): nhd. versilbern, mit Silber überziehen
-- mit Wachs überziehen: ahd. giwahsen* 1, sw. V. (1a): nhd. wachsen (V.) (2), wichsen, mit Wachs überziehen

überziehen, mhd. anestürzen, ane stürzen, sw. V.: nhd. anziehen, überziehen; bedecken (1), sw. V.: nhd. bedecken, decken, mit einem Dach versehen (V.), zudecken, verdecken, überziehen, verhüllen, verstecken, verschließen, erfüllen; beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; bewallen, st. V., red. V.: nhd. hervorsprossen, sprossen, überziehen, einfassen, umfließen; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen; bīkomen, bī komen, st. V.: nhd. »beikommen«, kommen zu, überziehen
-- mit Aussatz überziehen: mhd. berufen, sw. V.: nhd. mit Aussatz überziehen
-- mit Krieg überziehen: mhd. durchkriegen, sw. V.: nhd. »durchkriegen«, mit Krieg überziehen, im Krieg besiegen
-- überziehen mit: mhd. durchziehen, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, durchqueren, durchmischen, überziehen mit

überziehen, mhd. überbūwen (1), sw. V.: nhd. »überbauen«, überziehen, besetzen, bewohnen

Überziehen, mhd. überbūwen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überbauen«, Überziehen, Besetzen, Bewohnen

überziehen, mhd. übereziugen*, überziugen, überzūgen, obirzūgen, sw. V.: nhd. überziehen, mit einem Material versehen (V.), gegen jemanden zeugen, mit Zeugen überführen, überführen, überfallen (V.); übergiezen, über giezen, st. V.: nhd. »übergießen«, überfließen, überlaufen (V.), sich übergeben (V.), überströmen, durchströmen, hinübergießen, überziehen, bedecken; überlegen (1), sw. V.: nhd. überziehen, bedecken, bedecken mit, belegen (V.), beraten (V.) mit, überrechnen, zusammenrechnen, verlegen (V.), verschieben; übermalen*, übermaln, st. V.: nhd. wie mit Mehlstaub überziehen, überziehen; überstrümen, sw. V.: nhd. überströmen, überziehen; übertihten, sw. V.: nhd. überziehen, versehen (V.); übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ? übertrecken, sw. V.: nhd. überziehen?; überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.); überzogen (1), sw. V.: nhd. überziehen, überfallen (V.), hinüberziehen; verlenen, verlinen, ferlenen*, sw. V.: nhd. verstopfen, verschütten, überziehen; vertrechen, fertrechen*, st. V.: nhd. »vertrechen«, überziehen, verbergen, überwinden; vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.); ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- Farbe überziehen: mhd. vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

-- glänzend überziehen: mhd. überblīchen, st. V.: nhd. »überbleichen«, glänzend überziehen, an Glanz übertreffen

-- glatt überziehen: mhd. überslihten, sw. V.: nhd. »überschlichten«, glatt überziehen, glätten, übertünchen

-- mit etwas überziehen: mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

-- mit Farbe überziehen: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

-- mit Fleisch überziehen: mhd. vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten

-- mit Glasur überziehen: mhd. verglasen, ferglasen*, sw. V.: nhd. verglasen, mit Glasur überziehen, verschließen

-- mit Gold überziehen: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

-- mit kostbarem Seidenzeug überziehen: mhd. überpfellen*, überphellen, sw. V.: nhd. mit kostbarem Seidenzeug überziehen

-- mit Krieg überziehen: mhd. verurliugen, verorlōgen, ferurliugen*, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, durch Krieg vertreiben, angreifen, verwüsten, vertreiben

-- mit Moos überziehen: mhd. vermiesen, fermiesen*, sw. V.: nhd. mit Moos überziehen, wie mit Moos überziehen, verwachsen (V.); vermosen, fermosen*, sw. V.: nhd. mit Moos überziehen, wie mit Moos überziehen, verwachsen (V.)

-- mit Pech überziehen: mhd. verbichen, ferbichen*, sw. V.: nhd. mit Pech überziehen, verpichen

-- mit Reiterei überziehen: mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen

-- mit Schranken überziehen: mhd. überschrenken (1), sw. V.: nhd. »überschrenken«, auseinanderschneiden, einschränken, mit Schranken überziehen

-- mit Übermacht überziehen: mhd. überheren*, überhern, sw. V.: nhd. mit Übermacht überziehen, bekriegen, bedrücken, bedrängen, überwältigen

-- mit Zinn überziehen: mhd. überezinen*, überzinen, sw. V.: nhd. »überzinnen«, mit Zinn überziehen

-- schlagend überziehen: mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken

-- treibend überziehen: mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken

-- überziehen mit: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; vergiteren*, vergitern, vergittern, fergiteren*, sw. V.: nhd. »vergittern«, mit einem Gitter versehen (V.), überziehen mit

-- wie mit Mehlstaub überziehen: mhd. übermalen*, übermaln, st. V.: nhd. wie mit Mehlstaub überziehen, überziehen

-- wie mit Moos überziehen: mhd. vermiesen, fermiesen*, sw. V.: nhd. mit Moos überziehen, wie mit Moos überziehen, verwachsen (V.); vermosen, fermosen*, sw. V.: nhd. mit Moos überziehen, wie mit Moos überziehen, verwachsen (V.)

überziehen, mnd. bewerken, bewarken, beworken, sw. V.: nhd. herstellen, machen, einhegen, umfrieden, umgeben (V.), einschließen, umwinden, überziehen, bedecken, einfassen, eingraben, einschneiden

-- mit Gras überziehen: mnd. begrāsen, sw. V.: nhd. beweiden lassen, abgrasen lassen, nähren, mit Gras überziehen

-- mit Krieg überziehen: mnd. bekrīgen (2), sw. V.: nhd. »bekriegen«, mit Krieg überziehen

-- mit Pech überziehen: mnd. bepēken, bepecken, sw. V.: nhd. auspichen, mit Pech überziehen

-- mit privater Fehde überziehen: mnd. bemōtveheden*, bemōtvēden, sw. V.: nhd. mit privater Fehde überziehen

-- mit Schiffen überziehen: mnd. bestrīken, st. V.: nhd. bestreichen, überstreichen, streichend erreichen, streifen, bespülen, mit Schiffen überziehen, ausstreichen

überziehen, mnd. fornēren (1), sw. V.: nhd. überdecken, überziehen, verschalen

Überziehen, mnd. fornēren* (2), fornērent, N.: nhd. Überdecken, Überziehen, Verschalen

überziehen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

überziehen, mnd. · vertrecken, ōvertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen

-- mit Gold überziehen: mnd. · vergülden, o̊uergůlden, ōvergülden, auergülden, ōbergülden, sw. V.: nhd. vergolden, mit Gold überziehen, angenehmer machen

-- mit Heeresmacht überziehen: mnd. · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

-- mit Krieg überziehen: mnd. · verkrīgen, ōverkrīgen, overkrigen, st. V.: nhd. »überkriegen«, bekämpfen, mit Krieg überziehen; · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen; · vertrecken, ōvertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen

-- mit Lasur überziehen: mnd. las· ren***, sw. V.: nhd. »lasieren«, mit Lasur überziehen, blau anmalen?

-- mit Pech überziehen: mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

-- mit privater Fehde überziehen: mnd. mōtveheden***, V.: nhd. mit privater Fehde überziehen

-- mit silberner Farbe überziehen: mnd. · verquiksülveren, ōverquiksülveren, averquiksülveren, sw. V.: nhd. »überquecksilbern«, versilbern, mit silberner Farbe überziehen; · versülveren, ōversülveren, sw. V.: nhd. versilbern, mit silberner Farbe überziehen; quicken (2), quicken*, sw. V.: nhd. versilbern, mit silberner Farbe überziehen

-- sich etwas überziehen: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

überziehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Überzieher, mnd. winterrok, mnd.?, M.: nhd. »Winterrock«, Überzieher

überzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überziehhemd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überziehhosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

überziehjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überziehkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überziehkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überziehrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überziehschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überziehstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überziehstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Überziehung, mhd. überziehunge, obircziunge, st. F.: nhd. »Überziehung«, Anstrich

Überziehung, mnd. · vertēninge*, · vertēhinge, ōvertēhinge, F.: nhd. »Überziehung«, Angriff, Kriegszug

überziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überziehwamms, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Überziel, mhd. überzil, st. N.: nhd. »Überziel«, »Oberziel«, höchstes Ziel

überzielen, mhd. überezilen*, überzīlen, überzīln, sw. V.: nhd. »überzielen«, über etwas als festgesetztes Ziel hinweggehen, übertreffen, durchwandern

Überzier, mhd. überezier*, überziere, st. F.: nhd. »Überzier«, überaus großer Schmuck

Überzierde, mhd. überzierede*, überzierde, st. F.: nhd. »Überzierde«, überaus großer Schmuck

überzieren, mhd. überzieren, sw. V.: nhd. »überzieren«, durchaus Zier machen

überzieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzierlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Überzimmer, mhd. überezimber*, überzimber, st. N.: nhd. »Überzimmer«, Überbau, Bau über die Grenzlinie hinaus gehend

überzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überzimmern, mhd. überezimberen*, überzimbern, sw. V.: nhd. »überzimmern«, überdecken, mit Holz versehen (V.), mit Holz verdecken, jemanden durch einen Überbau beeinträchtigen

überzimmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzimmet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

überzinnen, mhd. überezinen*, überzinen, sw. V.: nhd. »überzinnen«, mit Zinn überziehen

überzinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Überzins, mhd. überzins, st. M.: nhd. »Überzins«, mehr als die gewöhnliche Abgabe

überzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzinsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzinsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzittern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzivilisation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzivilisiert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

überzogen -- mit einer Hornhaut überzogen, mhd. hornīn, Adj.: nhd. Horn..., von Horn gebildet, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, aus Horn hergestellt; hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

überzogen -- mit Gold überzogen, mnd. vörgülden* (2), vorgülden, vorgüldīn, vorguldīn, vorguln, Adj.: nhd. vergoldet, mit Gold überzogen, mit Gold ausgelegt

überzogen -- mit Kahm überzogen, mnd. kāmecht, Adj.: nhd. »kahmig«, mit Kahm überzogen; kāmich, kamich, kāmech, Adj.: nhd. »kahmig«, mit Kahm überzogen

überzogen -- mit Pferdesehnen überzogen, mnd. vörbēnet* (1), vorbēnet, vorbēnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Pferdesehnen überzogen

überzogen -- mit Reif überzogen werden, mhd. rīfen (1), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), mit Reif überzogen werden, gefrieren; rīmelen* (1), rīmeln, sw. V.: nhd. mit Reif überzogen werden

überzogen -- mit Reif überzogen werden, mnd. rīpen (1), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), mit Reif überzogen werden, gefrieren, sich als Rauhreif absetzten

überzogen -- mit Schimmel überzogen werden, mnd. vörschimmelen*, vorschimmelen, sw. V.: nhd. »verschimmeln«, mit Schimmel überzogen werden, vermodern, vergreisen

überzogen, mhd. überhangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überzogen; überzogen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überzogen

-- nicht mit Heeresmacht überzogen: mhd. unverheret*, unverhert, unferheret*, Adj.: nhd. nicht mit Heeresmacht überzogen, unverheert, unberaubt, unverletzt, ganz, unangefochten, unbesetzt, ungeschmälert

überzogenes -- mit Schwefel überzogenes Hölzchen, mnd. swēvelsticke, swevelsticke, M., N.: nhd. »Schwefelstecken« (N.), mit Schwefel überzogenes Hölzchen, Zündholz

überzogenes -- überzogenes Handeln, mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

überzüchten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überzüchtigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzüchtiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

überzuck, M., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

überzucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzuckerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzuckern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzückern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzuckertes -- überzuckertes Gewürz als Konfekt, mnd. drosie, drasie, drosiie, drosin, drusie, draye, Sb.: nhd. überzuckertes Gewürz als Konfekt, Naschwerk vielfach zum Wein genossen, Spezerei

überzuckerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzuckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzufließen -- eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht, mnd. schülpen, sw. V.: nhd. schwappen, sich vorwärtswälzen, quellen, eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht

überzufrieden, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Überzug, an. drag, st. N. (a): nhd. Überzug, Bohle unter dem Kiel, Landenge, über die man Schiffe ziehen muss

Überzug, ae. *wėr (2)?, Sb.: nhd. Überzug

Überzug, ahd. līh (1) 24, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Leichnam, Gestalt, Überzug; ubarzug* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Kleidungsstück, Überzug

-- goldener Überzug: ahd. ubargold* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. goldener Überzug

-- grober wollener Überzug: ahd. koz (1) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kotze, grober wollener Überzug, Kapuzenmantel; kozza* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Kotze, grober wollener Überzug, grobes Oberkleid, Kapuzenmantel; kozzo 29, sw. M. (n): nhd. Kotze, Decke, Kleid, Rock, Mantel, wollener Mantel, grober wollener Überzug, Kutte

Überzug, mhd. dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf

Überzug, mhd. hulft, st. F., st. M.: nhd. Decke, Hülle, Überzug

-- schützender Überzug: mhd. huot (1), hūt, st. M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Mütze, Helm (M.) (1), schützender Überzug, Schutzkappe, Zeltdecke, Deckel

Überzug, mhd. obedach, obdach, st. N.: nhd. Obdach, Unterkunft, Dach, Zuflucht, Schutz, Überzug, Krone, Gipfel eines Baumes, Haupt, Kopf, Schirm

-- Überzug mit Reif: mhd. rīfen (3), st. N.: nhd. »Reifen« (N.), Überzug mit Reif

Überzug, mhd. überdach, obirdach, st. N.: nhd. »Überdach«, Dach, Schutzdach, Obdach, Unterkunft, Schutz, Schirm, Überzug, Krone, Baumgipfel, Haupt, Kopf; überezuc*, überzuc, st. M.: nhd. Überzug, Überfall, Feindesangriff; übergülte, übergülde, übergulde, übergult, obergülde, obergülte, overgulde, st. F.: nhd. Übergoldung, Vergoldung, Überzug, Steigerung, Höchstes, Gipfel, Krone, Krönung; überzuht, st. F.: nhd. Überzug, Übergang, Überfall, Feindesangriff, Muster, Vorbild

Überzug, mnd. belegginge, F.: nhd. Belagerung, Belegung, Überzug, Schadensersatz

Überzug, mnd. · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle; · vertoch*, · vertōch, · vertoech, o̊uertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht; · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, o̊vervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung

-- harter Überzug über einem weichen Inneren: mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

-- lederner Überzug des Pumpenschuhs: mnd. pumpenledder, N.: nhd. »Pumpenleder«, lederner Überzug des Pumpenschuhs, Ventilleder

Überzug, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

überzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzugsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überzugskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

überzugsmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

überzugsmaterial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzweigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzwerch, mhd. tweres, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, quer, zwerch, überzwerch; twerhes, twirhe, twirhes, dwerhes, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, überzwerch, quer durch, schief, falsch, unbesonnen, mitten durch

überzwerch, mhd. übertwerch, überdwerch, Adv.: nhd. »überzwerch«, schräg, überkreuz, weg

überzwerch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

überzwerchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzwerchfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

überzwingen, mhd. übertwingen, st. V.: nhd. »überzwingen«, überwinden, überwältigen

überzwingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

überzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

überzwirnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

üble -- als üble Folge hinterherkommen, mnd. nāklappen (1), nāchklappen*, sw. V.: nhd. nachklappen, hinterherfolgen, verleumden, als üble Folge hinterherkommen

üble -- in üble Nachrede bringen, mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken

üble -- üble Art, mhd. ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

üble -- üble Aufführung, mhd. unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit

üble -- üble Auslegung, mhd. verkērede*, verkērde, ferkērede*, st. F.: nhd. »Verkehrung«, üble Auslegung, Verdrehung

üble -- üble böse Herrin, mhd. übelhērrinne* 1, übelherrin, st. F.: nhd. üble böse Herrin

üble -- üble Bude, mnd. kuffe, küffe, F.: nhd. kleines Haus, schlechtes Haus, verrufenes Wirtshaus, üble Bude

üble -- üble Farbe, mhd. missevarwe, missefarwe, st. F.: nhd. »Missfarbe«, Mischfarbe, Buntheit, Farbenpracht, üble Farbe

üble -- üble Frucht tragend, mhd. unvrühtic, unvrühtec, unvruhtic, unvruhtec, unvruhtech, unvruhtich, unfrühtic*, unfrühtec*, unfruhtic*, unfruhtec*, unfruhtech*, unfruhtich*, unvructic, unfructic*, unfrühtec, Adj.: nhd. »unfrüchtig«, unfruchtbar, üble Frucht tragend

üble -- üble Frucht, mhd. unvruht, unfruht*, st. F.: nhd. »Unfrucht«, üble Frucht, Unfruchtbarkeit

üble -- üble Gesinnung, mhd. missemuot, st. M.: nhd. »Missmut«, üble Gesinnung

üble -- üble Gesinnung, mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

üble -- üble Gesinnung, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

üble -- üble Gewohnheit, an. ū-van-d-i, sw. M. (n): nhd. üble Gewohnheit, Unsitte, Unart

üble -- üble Gewohnheit, mhd. unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen

üble -- üble Lage, mnd. dult (1), F.: nhd. Geduld, Nachsicht, üble Lage, Linderung, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult

üble -- üble Lage, mnd. gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult

üble -- üble Lage, mnd. ungelach*, ungelāge, mnd.?, F.: nhd. »Ungelage«, Ungelegenheit, üble Lage; ungelēgenhēt*, ungelēgenheit, mnd.?, F.: nhd. »Ungelegenheit«, üble Lage; ungestalt (1), mnd.?, F.: nhd. übles Aussehen, üble Lage

üble -- üble Laune, ahd. ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit

üble -- üble Lebensweise, mhd. ungevüere (2), ungefüere*, ungevuore, ungefuore*, st. N.: nhd. »Ungeführ«, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Widerwärtigkeit, üble Lebensweise, Unheil, Unannehmlichkeit

üble -- üble Lebensweise, mnd. ungevōre*, ungevore, mnd.?, F.: nhd. üble Lebensweise

üble -- üble Nachrede führen, mhd. afterkōsen, sw. V.: nhd. verleumden, üble Nachrede führen; aftersprāchen, sw. V.: nhd. nachreden, üble Nachrede führen

üble -- üble Nachrede führen, mhd. hinderreden (1), sw. V.: nhd. übel nachreden, verleumden, üble Nachrede führen

üble -- üble Nachrede habend, mnd. bel· met (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlechten Leumund habend, üble Nachrede habend

üble -- üble Nachrede verbreiten, mnd. snacken (1), sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen

üble -- üble Nachrede, got. bi-hai-t* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. üble Nachrede

üble -- üble Nachrede, an. um-i, sw. M. (n): nhd. üble Nachrede

üble -- üble Nachrede, ahd. bisprāhha* 22, bisprācha, bispāhha* (?), st. F. (ō): nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Missgunst, Ärgernis, Heuchelei, Kränkung; bisprāhhida* 7, bisprāchida, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Missgunst, üble Nachrede; melda (1) 3, st. F. (ō): nhd. »Meldung«, Verrat, Anklage, Angabe, üble Nachrede; meldunga 4, st. F. (ō): nhd. »Meldung«, Anzeige, Anklage, Verrat, üble Nachrede; unliumunt 13, st. M. (a): nhd. böser Ruf, böser Leumund, Verleumdung, üble Nachrede, Vorwurf, Schande, Ruhmlosigkeit

üble -- üble Nachrede, mhd. abebrecherie, abebrecherīe, F.: nhd. »Abbrecherei«, Räuberei, üble Nachrede; afterkōse*, afterkœse, st. N.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; afterrede, st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; aftersprāche, st. F.: nhd. Nachrede, Verleumdung, üble Nachrede; bisprāche, bīsprāche, pīsprāche, bīspræche, pīspræche, st. F.: nhd. Gerede, Verleumdung, üble Nachrede; bīspræche (1), st. N.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede; bīsprāchede, st. F.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede

üble -- üble Nachrede, mhd. hindergekœse*, hindergekōse, st. N.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; hinderkōse*, hinderkœse, st. N.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; hinderkōsunge, st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; hinderrede (1), st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung, Murren; hindersprāche, st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung

üble -- üble Nachrede, mhd. missehel (4), st. F.: nhd. Misshelligkeit, Streit, üble Nachrede; missehelle (2), missehel, st. F.: nhd. »Misshelle«, Misshelligkeit, Streit, üble Nachrede; nāchrede, nōchrede, st. F.: nhd. »Nachrede«, üble Nachrede, Verleumdung, Duplik, Nachwort, Wiederholung

üble -- üble Nachrede, mhd. scheltmære, st. N.: nhd. üble Nachrede

üble -- üble Nachrede, mhd. übelrede 2, st. F.: nhd. »Übelrede«, üble Nachrede, Schmähung; ungewürte, st. N.: nhd. übler Ruf, schlechter Ruf, üble Nachrede

üble -- üble Nachrede, mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung; achterwōrt, N.: nhd. üble Nachrede

üble -- üble Nachrede, mnd. schantvleckinge, F.: nhd. Beschimpfung, ehrenrührige Schelte, üble Nachrede; snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

üble -- üble Nachrede, mnd. · versāge, ōversāge, o̊versāge, F.: nhd. Anschuldigung, üble Nachrede, Verleumdung, Bezichtigung; · verseggen, ōverseggen, N.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede; · versprāke, ōversprāke, F.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Schmähung; · versprōke, ōversprōke, M.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Schmähung; rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

üble -- üble nachteilige Folge, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

üble -- üble Rede, mhd. misserede, st. F.: nhd. »Missrede«, böses Wort, falsche Rede, üble Rede

üble -- üble rohe Art, mhd. unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit

üble -- üble Sitte, afries. mi-s-si-d-e 1 und häufiger?, M.: nhd. üble Sitte, boshafte Tat

üble -- üble Sitte, as. un-si-d-igi 1, st. F. (i): nhd. »Unsitte«, üble Sitte

üble -- üble Tat, mhd. missetat, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun

üble -- üble Tat, mhd. untāt, st. F.: nhd. Untat, Missetat, Unrecht, Fehltritt, Verbrechen, Vergehen, Irrtum, Schmach, Ehrenrühriges, üble Tat

üble -- üble Weise, mhd. ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

üble Art (F.) (1) des Seins oder Benehmens, mnd. ungevērde*, ungeverde, mnd.?, N.: nhd. unpassierbare Stelle, unwegsame Gegend, üble Art (F.) (1) des Seins oder Benehmens

üblen -- in üblen Ruf bringen, mhd. verlemden, verliumden, ferlemden*, sw. V.: nhd.

in üblen Ruf bringen, verleumden; verliumunden, ferliumunden*, verliumden, verliumen, sw. V.: nhd. in üblen Ruf bringen, verleumden; verliuten, verlūten, ferliuten*, sw. V.: nhd. verläuten, verlautbaren, verkündigen, nennen, in üblen Ruf bringen, verleumden

üblen -- in üblen Ruf bringen, mnd. berōpen (1), ber· pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren

üblen -- in üblen Ruf gebracht, mnd. vörschallet*, vorschallet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berühmt, in üblen Ruf gebracht, berüchtigt

üblen -- in üblen Zustand richten, mhd. missevüeren, missefüeren*, sw. V.: nhd. in üblen Zustand richten, schlechten Lebenswandel führen, misshandeln

üblen -- üblen Geruch verbreiten, mnd. stinken, st. V.: nhd. stinken, üblen Geruch verbreiten, verwerflich sein (V.), widerwärtig sein (V.), unrein sein (V.), unzüchtig sein (V.), aussätzig sein (V.)

üblen -- üblen Geruch von sich geben, ahd. firstinkan* 1, firstincan*, st. V. (3a): nhd. »verstinken«, üblen Geruch von sich geben

üblen -- üblen Geruch zuwehen, mhd. zuostinken, st. V.: nhd. üblen Geruch zuwehen

üblen -- üblen Rufes, ahd. unliumunthaftīg* 1, Adj.: nhd. verleumdet, üblen Rufes, verrufen, schmachvoll

üblen -- wer üblen Rat gibt, an. kald-rāð-r, Sb.: nhd. wer üblen Rat gibt

übler -- Anfall von übler Laune, mnd. mucke, mnd.?, Sb.: nhd. »Mucke«, Anfall von übler Laune, böse Grille, Heimtücke

übler -- starker übler Geruch, mnd. swīnesstank*, swīnsstank, M.: nhd. »Schweinsgestank«, starker übler Geruch; swīnestank, M.: nhd. »Schweinegestank«, starker übler Geruch

übler -- übler Bursche, mnd. partīære*, partīer, M.: nhd. unzuverlässiger Mensch, übler Bursche

übler -- übler Geruch, an. fnyk-r, st. M. (a): nhd. übler Geruch; knyk-r, st. M. (a): nhd. Gestank, übler Geruch

übler -- übler Geruch, ahd. stinkantī* 1, stincantī*, ahd.?, st. F. (ī): nhd. übler Geruch; swehhado* 2, swechado*, sw. M. (n): nhd. Duft, Geruch, übler Geruch, Gestank

übler -- übler Geselle, mnd. quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel

übler -- übler Haufe, mnd. rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten; rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

übler -- übler Haufen, mnd. rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten; rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

übler -- übler Leumund, mnd. beröchtiginge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht; beröchtinge, beröftinge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht, Beschreiung des Verbrechers; berüchtiginge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht; berüchtinge, F.: nhd. übler Leumund, böser Ruf, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht

übler -- übler Ruf, got. waj-a-mē-r-ei* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 140,3): nhd. schlechter Ruf, übler Ruf

übler -- übler Ruf, mhd. aneruch, st. M.: nhd. übler Ruf, Schande

übler -- übler Streich, mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

übler -- übler Zustand, mnd. missestant*, missestānt, misstānt, N.: nhd. Missstand, übler Zustand, Übelstand, Schande

übler -- von übler Gesichtsfarbe seiend, mnd. missevāre* (2), misvāre, misvār, Adj.: nhd. bleich, von übler Gesichtsfarbe seiend

übler, germ. *wersis, *werzis, Adv.: nhd. schlechter, übler

übler, mhd. wirse* (2), wirs, würs, wers, mmd. Adv.: nhd. übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger; wirser (2), Adv.: nhd. übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger; wirsest (2), Adv. (Sup.): nhd. am schlimmsten, übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger

-- frei von übler Nachrede: mhd. unbesprochenlīche, Adv.: nhd. frei von übler Nachrede

-- in übler Weise an etwas gewöhnen: mhd. verwenen, vorwenen, ferwenen*, sw. V.: nhd. verwöhnen, gewöhnen an, in übler Weise an etwas gewöhnen

-- übler böser Herr: mhd. übelhērre* 1, übelherre, sw. M.: nhd. übler böser Herr

-- übler Gedanke: mhd. ungedanc, st. M.: nhd. dummer Gedanke, Gedankensturm, böse Gedanken, übler Gedanke, Gedankenlosigkeit, Zweifel

-- übler Geschmack: mhd. versmackunge, fersmackunge*, st. F.: nhd. übler Geschmack

-- übler machen: mhd. wirsen, sw. V.: nhd. »wirsen«, schädigen, verletzen, ärgern, übler machen; wirsenen, sw. V.: nhd. schädigen, verletzen, ärgern, übler machen

-- übler Mann: mhd. übelman 1, st. M.: nhd. übler Mann, böser Mann

-- übler Ruf: mhd. ungewürte, st. N.: nhd. übler Ruf, schlechter Ruf, üble Nachrede; unliumunt, unliumt, unliunt, st. M.: nhd. übler Ruf, schlechter Ruf

-- von übler Nachrede frei: mhd. unbesprochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesprochen, von übler Nachrede frei, unbescholten, nicht gerichtlich verfolgt, unbelästigt, wortlos

übler, mnd. wers, mnd.?, Adv.: nhd. schlimmer, übler, schlechter, niedriger, geringer, weniger

-- übler Wille: mnd. unwille, mnd.?, M.: nhd. »Unwille«, Nichtwollen, übler Wille, Verdruss, Ärger, Groll, tatsächlicher Streit, Feindseligkeit, Fehde

üblere, germ. *wersi-, *wersiz, *werzi-, *werziz, Adj.: nhd. schlechtere, üblere

üblere, mhd. wirse* (1), wirs, Adj.: nhd. schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere; wirsere, wirser, Adj.: nhd. schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere; wirseste (1), Adj. (Superl.): nhd. schlimmste, übelste, heftigste, schlechteste, niedrigste, schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere

Übles -- Mensch der Übles verkündet, mnd. quātsprēkære*, quatsprēker, M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Mensch der Übles verkündet, Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt

übles -- übles Aussehen, mhd. riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

übles -- übles Aussehen, mhd. ungestalt (1), st. F.: nhd. »Ungestalt«, Hässlichkeit, Missgestalt, übles Aussehen, schlechtes Aussehen

übles -- übles Aussehen, mnd. misses· nichhēt*, misses· nichēt, misses· nicheit, miss· nicheit, missunicheit, F.: nhd. Entstellung, Verunstaltung, übles Aussehen

übles -- übles Aussehen, mnd. ungestalt (1), mnd.?, F.: nhd. übles Aussehen, üble Lage

übles -- übles Befinden, mhd. missebære, missebār, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage; missehabe, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage, Pech

übles -- übles Benehmen zeigen, mhd. ungebæren, ungebāren, sw. V.: nhd. jammern, toben, übles Benehmen zeigen

übles -- übles Benehmen, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

übles -- übles Benehmen, mnd. missevāre* (3), missevare, misvāre, misvare, F.: nhd. »Missbenehmen«, übles Benehmen, übles Verfahren

übles -- übles Gebärden, mhd. missebære, missebār, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage; missehabe, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage, Pech

übles -- übles Gebärden, mhd. ungehebede, ungehabende, st. F.: nhd. übles Gebärden, Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer

übles -- übles Gebaren, mnd. ungebēre, ungebēr, mnd.?, N., F.: nhd. übles Gebaren; ungebērede*, ungebērde, mnd.?, N., F.: nhd. übles Gebaren

übles -- übles Gerücht, mhd. lastermære, st. N.: nhd. »Lastermäre«, übles Gerücht, Schandrede

übles -- übles Gewürm, mhd. ungewurm, ungewuorm, st. N.: nhd. übles Gewürm

übles -- übles Handeln, mhd. vienen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. übles Handeln, Zum-Besten-Haben

Übles -- Übles nachreden, mhd. nāchreden, nāch reden, sw. V.: nhd. nachreden, Übles nachreden, verleumden

Übles -- Übles nachreden, mnd. achterklappen, sw. V.: nhd. afterreden, verleumden, Übles nachreden; achterkolsen, sw. V.: nhd. verleumden, Übles nachreden; achterrēden (1), sw. V.: nhd. nachreden, Übles nachreden, verleumden

Übles -- Übles tun, mnd. · veldōn, · veldůn, st. V.: nhd. »Übles tun«, Schlechtes tun, Verbrechen begehen, angreifen

übles -- übles Verfahren, mnd. missevāre* (3), missevare, misvāre, misvare, F.: nhd. »Missbenehmen«, übles Benehmen, übles Verfahren

übles -- übles Zeichen an sich tragend, mhd. missemælic, Adj.: nhd. übles Zeichen an sich tragend

Übles -- Übles zufügen, mnd. missekōmen, miskōmen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, nicht bequem sein (V.), Übles zustoßen, Übles zufügen, missfallen

Übles -- Übles zustoßen, mnd. missekōmen, miskōmen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, nicht bequem sein (V.), Übles zustoßen, Übles zufügen, missfallen

Übles -- von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

übles Gebärden (N.), mhd. ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; unhabe, st. F.: nhd. übles Gebärden (N.), Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer

Übles, germ. *werza-, *werzaz, *werra-, *werraz, *wersa-, *wersaz, st. M. (a): nhd. Krieg, Unruhe, Wirrung, Übles, Verwirrung

Übles, mhd. arc (3), st. N.: nhd. »Arg«, Böses, Übles, Schlimmes, Feindseligkeit, Böswilligkeit, Hass, Bosheit, Schade, Schaden, Übel, Leid

üblich -- im Lande üblich, mnd. lantlöftich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· pich (1), lantlopich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· plīk, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend

üblich sein (V.) für, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

üblich sein (V.), ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

üblich sein (V.), mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

üblich sein (V.), mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

üblich, germ. *tidja-, *tidjaz?, germ.?, Adj.: nhd. üblich

üblich, an. ti-ð-r (2), Adj.: nhd. üblich, häufig, angenehm

üblich, ae. gė-ng-e (3), Adj.: nhd. wirkungsvoll, passend, geeignet, üblich, vorherrschend; ge-þíew-e, Adj.: nhd. üblich

üblich, ahd. gengi* (1) 4, Adj.: nhd. »gängig«, gebräuchlich, üblich; giwon* 51, Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnlich, vertraut, üblich, gebräuchlich, verbreitet; giwonan* 1, Adj.: nhd. gewohnt, gebräuchlich, üblich; skulīg* 1, sculīg, skolīg*, Adj.: nhd. üblich, gewöhnlich

üblich, mhd. allich, ellich, Adj.: nhd. allgemein, gänzlich, gesamt, gewohnt, üblich, verbreitet, umfassend; brūchic*, brūchec, Adj.: nhd. herkömmlich, üblich

üblich, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gewenlich 5, Adj.: nhd. gewöhnlich, üblich, gebräuchlich; gewon (1), Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnt, gewohnheitsgemäß, gewöhnlich, üblich, hergebracht; gewonlich, Adj.: nhd. gewohnt, gewohnheitsmäßig, hergebracht, üblich, gewöhnlich, gebräuchlich, angemessen; gewonlīche, Adv.: nhd. gewohnt, üblich, angemessen, gewöhnlich, üblicherweise, herkömmlicherweise

üblich, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

üblich, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit; vrōn (1), frōn*, Adj.: nhd. den Herrn betreffend, heilig, göttlich, gottgeweiht, geweiht, herrlich, herrschaftlich, öffentlich, gerichtlich, festgesetzt, üblich; wonlich, Adj.: nhd. wohnlich, traulich, vertraut, üblich, gebräuchlich

üblich, mnd. ? wānet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewöhnt«, gewöhnlich?, üblich?

üblich, mnd. bewōnet, bewont, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. üblich, gewöhnlich, angeboren

-- wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist: mnd. ambachtesgewīse*, ambachtsgewise, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtgewīse, ambachtgewīs, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtwīse, ambachtwīs, Adv.: nhd. »amtweise«, von Amts wegen, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist

üblich, mnd. ganc (2), Adj.: nhd. »gang«, gehend, üblich; ganclīk, ganglik, Adj.: nhd. gängig, üblich; gewānetlīk* (1), gewāntlīk, Adj.: nhd. gewöhnlich, üblich; gewānetlīk* (2), gewāntlīk, Adv.: nhd. gewöhnlich, üblich; gewenlīk, Adj.: nhd. gewöhnlich, üblich; gew· netlīk*, gew· ntlīk, gewōntlīk, gewontlik, Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnlich, üblich; gew· ntlīk (2), Adv.: nhd. gewohnt, gewöhnlich, üblich; giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig; hēldelīk, heildelīk, heildelik, Adj.: nhd. üblich; hērkümpstich, hērkümstich, herkumpstich, Adj.: nhd. herkommend, herkömmlich, üblich, gewohnheitsrechtlich

-- allgemein üblich: mnd. gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt

üblich, mnd. nōtwōntlīk, nōtwōnetlīk*?, Adj.: nhd. üblich, gebräuchlich; · velīk, ovelik, · velich, · flīk, Adj.: nhd. üblich, gewöhnlich, übertrieben, üppig; plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plechtlīken, Adv.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīken, plegeliken, plechlīken, Adv.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plichtlīk, Adj.: nhd. verpflichtet, schuldig, unterworfen, verbindlich, üblich, beständig; plichtlīken, pliklīken, Adv.: nhd. verpflichtet, schuldig, unterworfen, verbindlich, üblich, beständig; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

üblich, mnd. sēdelīk, sētlīk, selik, Adj.: nhd. »sittlich«, üblich, gebräuchlich, herkömmlich, sittsam, anständig

-- Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist: mnd. ? schultmāte, F.: nhd. »Schuldmaß«, Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist?

üblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

übliche -- das übliche Maß übersteigend, mnd. · vermāte (2), ōvermāte, avermāte, Adj.: nhd. übermäßig, das übliche Maß übersteigend

übliche -- das zu Fastnacht übliche Geldgeschenk, mnd. vastelāventgelt, N.: nhd. »Fastnachtsgeld«, das zu Fastnacht übliche Geldgeschenk

übliche -- im Altland übliche sächsische Hufe, mnd. lanthōve, lanthůve, F.: nhd. im Altland übliche sächsische Hufe

übliche -- in der Gegend übliche Arbeit, mnd. landesarbēt, landesarbeit, F.: nhd. »Landesarbeit«, in der Gegend übliche Arbeit

übliche -- über das übliche Maß hinausgehen, mnd. · verstrīken, ōverstrīken, st. V.: nhd. bestreichen, auftragen, durchstreichen, tilgen, über das übliche Maß hinausgehen

übliche -- über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung, mnd. · verg· te, ōverg· te, F.: nhd. über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung

übliche -- übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

übliche -- übliche hergebrachte Zollabgabe, mnd. kostūm, kostūme, kastūm, kastūme, kustūm, kustūme, F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, übliche hergebrachte Zollabgabe, Zoll (M.) (2), Zollgeld

übliche -- übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

übliche -- übliche Rede, ahd. emizzikōsi* 1, st. N. (ja): nhd. übliche Rede

übliche -- übliche Zeit der Gerichtssitzungen, mnd. richtedāchetīt, F.: nhd. festgesetzte Zeit der Gerichtssitzungen, übliche Zeit der Gerichtssitzungen

übliche -- weniger als das übliche Maß, mhd. undermâze, st. F.: nhd. »Untermaß«, zu wenig Maß, weniger als das übliche Maß

üblichen -- der üblichen Verfahrensweise entsprechend, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft

üblichen -- über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, mnd. · verpr· vende, · verpr· vene, ōverppr· vende, F.: nhd. über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, zusätzliche Präbende

üblichen -- über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung, mnd. · verlöfte, ōverlöfte, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung; · verl· vede, ōverl· vede, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung

üblicher -- üblicher Zehnt, mhd. wonzehende, sw. M.: nhd. Gewohnheitszehnt, üblicher Zehnt; wonzehent, st. M.: nhd. Gewohnheitszehnt, üblicher Zehnt

üblicherweise -- Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird, mhd. bruoderbrōt, st. N.: nhd. »Bruderbrot«, Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird

üblicherweise -- üblicherweise verwenden, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

üblicherweise, mhd. gewonlīche, Adv.: nhd. gewohnt, üblich, angemessen, gewöhnlich, üblicherweise, herkömmlicherweise

übliches -- im Handel übliches Kornmaß, mhd. koufmütte* 2, koufmutte, st. M., st. N.: nhd. Kaufscheffel, im Handel übliches Kornmaß

übliches -- im Kirchspiel übliches Getreidemaß, mnd. kerkspēlmāte*, kerspelmāte, F.: nhd. durch das Kirchspiel festgesetztes Getreidemaß, im Kirchspiel übliches Getreidemaß

übliches -- in den Städten und Märkten übliches Hohlmaß, mhd. burcmütte, st. M., st. N.: nhd. in den Städten und Märkten übliches Hohlmaß

übliches -- nicht übliches Verfahren, mnd. ungebrūk, mnd.?, M.: nhd. nicht übliches Verfahren, Missbrauch, Unrecht

übliches -- übliches Handeln, mnd. plēgede, F.: nhd. gewohntes Handeln, übliches Handeln

übliches -- was über ein übliches Maß hinausgeht, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

übliches -- zu Fastnacht übliches Geldgeschenk, mnd. vastelāvendesgülden, M.: nhd. »Fastnachtsgulden«, zu Fastnacht übliches Geldgeschenk

Üblichkeit, mnd. swanc, swang, swank, M.: nhd. »Schwang«, Schwung, schwingende Bewegung, fröhliche Bewegung, Lustigkeit?, Schwanken, Gebrauch, Üblichkeit

üblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

üblig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übrig -- als Rest verbleibend. übrig bleibend, mnd. · verlēdich, ōverlēdich, overlēdich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend. übrig bleibend

übrig -- Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt, mnd. unlēdichhēt*, unlēdichēt*, unlēdicheit*, unledicheit, unleddicheit, mnd.?, F.: nhd. Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt, Arbeit

übrig -- Malztreber der beim Bierbrauen übrig bleibt, mnd. sei, seym zcey, seych, seyg, seygh, soig, seyge, seig, N.: nhd. »Sei«, Malztreber der beim Bierbrauen übrig bleibt

übrig -- offenes Bier das bei Gelagen übrig geblieben ist, mnd. ? störtebēr, N.: nhd. offenes Bier das bei Gelagen übrig geblieben ist?

übrig -- übrig behalten, mnd. er· veren, erōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, erobern, überwinden

übrig -- übrig behalten, mnd. vör· veren*, vor· veren, vorōveren, vor· vern, vorofferen, vorāveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben

übrig -- übrig bleiben, an. lif-n-a (2), sw. V. (2): nhd. übrig bleiben

übrig -- übrig bleiben, ahd. giwesan* 2, st. V. (5): nhd. sein (V.), übrig bleiben

übrig -- übrig bleiben, mhd. geoberen, goberen, geobern, sw. V.: nhd. übrig bleiben, durchsetzen, erreichen, Oberhand gewinnen über

übrig -- übrig bleiben, mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

übrig -- übrig bleiben, mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

übrig -- übrig bleiben, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen; · veren, ōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.), sparen, für einen besonderen Zweck aufbewahren, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · verwērden, ōverwērden, st. V.: nhd. übrig bleiben, als Rest verbleiben, übrig sein (V.), überleben, weiterleben, von etwas befreit sein (V.), verschont bleiben, überhoben werden?; resten (1), sw. V.: nhd. übrig bleiben, ausstehen, noch nicht bezahlt sein (V.), schulden, zu bezahlen haben

übrig -- übrig bleiben, mnd. vör· veren*, vor· veren, vorōveren, vor· vern, vorofferen, vorāveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben

übrig -- übrig bleibend, mnd. achterstēdich, Adj.: nhd. rückständig, übrig bleibend, zurückbleibend; būterich, Adj.: nhd. darüber hinaus reichend, übrig bleibend

übrig -- übrig bleibend, mnd. · verblīvent*, overblivende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. übrig bleibend, am Leben bleibend

übrig -- übrig Bleibendes, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

übrig -- übrig geblieben, mnd. · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere

übrig -- übrig gebliebene Speise, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

übrig -- übrig gelassen, mhd. gelībet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übrig gelassen, verschont (?)

übrig -- übrig gelassen, mnd. gespildet, gespild, gespillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwendet, übrig gelassen, liegen geblieben

übrig -- übrig gelassen, mnd. spildet, spild, spillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwendet, übrig gelassen, liegen geblieben

übrig -- übrig lassen, got. *lai-b-jan, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 106,4, 239,4): nhd. übrig lassen

übrig -- übrig lassen, mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; verleiben, ferleiben*, sw. V.: nhd. übrig lassen, unterlassen (V.)

übrig -- übrig lassen, mnd. nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören; · verigen, ōverigen, överigen, sw. V.: nhd. »übrigen«, übrig lassen, als Rest lassen, erübrigen; · verlāten, ōverlāten, averlāten, offerlāten, overlaten, · verlāden, st. V.: nhd. »überlassen« (V.), verkaufen, übereignen, übertragen (V.), übergeben (V.), aushändigen, übrig lassen, unterlassen (V.), versäumen

übrig -- was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, mnd. grēve (1), greve, grive, M.: nhd. Griebe, ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, Dürres, Trockenes

übrig behalten (V.), mhd. geüberigen 1, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.)

übrig behalten (V.), mnd. · veren, ōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.), sparen, für einen besonderen Zweck aufbewahren, als Rest verbleiben, übrig bleiben

übrig sein (V.), germ. *libēn, *libǣn, sw. V.: nhd. übrig sein (V.), leben

übrig sein (V.), an. li-f-a (2), sw. V. (3): nhd. übrig sein (V.)

übrig sein (V.), ahd. forasīn* 11, anom. V.: nhd. bevorstehen, ausstehen, übrig sein (V.), beistehen, jemanden beschützen vor; ubarwesan* 1, st. V. (5): nhd. übrig sein (V.)

übrig sein (V.), mhd. überen, sw. V.: nhd. übrig sein (V.), verweilen; überschiezen, st. V.: nhd. hinwegschießen über, hinausragen über, überragen, überwinden, zu hoch emporschießen, mit einem Überschuss versehen (V.), übrigbleiben, übrig sein (V.); ūzestān*, ūze stān, an. V.: nhd. übrig sein (V.), ausstehen, verpfändet sein (V.)

übrig sein (V.), mnd. tōlōpen, tolopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zulaufen«, herzulaufen, überlaufen (V.), übrig sein (V.), zugehen, sich schließen

übrig sein (V.), mnd. · verwērden, ōverwērden, st. V.: nhd. übrig bleiben, als Rest verbleiben, übrig sein (V.), überleben, weiterleben, von etwas befreit sein (V.), verschont bleiben, überhoben werden?

übrig sein (V.), mnd. vör· veren*, vor· veren, vorōveren, vor· vern, vorofferen, vorāveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben

übrig, idg. *likᵘ̯tós, Adj.: nhd. übrig; *loikᵘ̯os, Adj.: nhd. übrig

übrig, ae. ō-þer (2), Adv.: nhd. übrig, weiter
-- übrig lassen: ae. of-er-lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. übrig lassen, verbleiben

übrig, ahd. ubari 13, ubiri, Adv., Präf.: nhd. über, darüber hinaus, mehr, übrig, oben, oberhalb

übrig, mhd. andere (2), ander, Indef.-Pron.: nhd. andere, nächste, neu, weitere, übrig, vorig, fremd, wirklich, wahr
-- übrig lassen: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

übrig, mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

übrig, mhd. lif, Num.: nhd. übrig
-- übrig bleiben: mhd. līben (2), sw. V.: nhd. »leiben«, übriglassen, übrig bleiben

übrig, mhd. übereinzic, Adj.: nhd. übrig, überflüssig; überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz; überscher, Adj.: nhd. überzählig, übrig

übrig, mhd. überic (2), übric, übrig, Adv.: nhd. »übrig«, übermäßig, übergroß, überflüssig, überaus, allzu, zu sehr

übrig, mnd. · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig; · vere*, · ver, oͤver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig; · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verlei* (1), · verleye, ōverleye, overleych, overley, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, unmäßig, unangebracht; · verleige*, · verleyge, ōverleyge, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig; · verleiich* (1), · verleyich, ōverleyich, overleigich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig; · verlīk, ōverlīk, averlīk, · verlich, Adj.: nhd. übrig, restlich, als Rest verbleibend, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · verschērinc, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig; · verstellich, ōverstellich, · versteldich, ōversteldich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig; · verstendich, ōverstendich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · vertellich (1), · vertellech, ōvertellich, Adj.: nhd. überzählig, überflüssig, übermäßig, als Rest verbleibend, restlich, übrig, unmäßig

übrig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übrigbleiben, got. af-li-f-n-an* 8, sw. V. (4): nhd. übrigbleiben; *li-f-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 106,4, 246,1): nhd. übrigbleiben

übrigbleiben, as. lê-v-on* 2, lē-ƀ-on*, sw. V. (2): nhd. übrigbleiben, dauern (V.) (1)

übrigbleiben, ahd. bilīban 35?, st. V. (1a): nhd. bleiben, zurückbleiben, zurücklassen, übrigbleiben, aufhören, sterben, wegbleiben, unterbleiben; ubarlīban* 1, st. V. (1a): nhd. übrigbleiben; ubarwerdan* 6, ubariwerdan*, st. V. (3b): nhd. übrigbleiben, verschont bleiben von, zur Überfülle werden, im Überfluss vorhanden sein (V.)

übrigbleiben, mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben; belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; entbelīben*, entblīben, st. V.: nhd. übrigbleiben, fernbleiben; eroberen, sw. V.: nhd. »erobern«, übertreffen, überwinden, übrigbleiben

übrigbleiben, mhd. geuberen*, geubern, geübern, sw. V.: nhd. übrigbleiben, erübrigen

übrigbleiben, mhd. überebelīben*, überbelīben, überblīben, über belīben, st. V.: nhd. »überbleiben«, übrigbleiben; überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; überschiezen, st. V.: nhd. hinwegschießen über, hinausragen über, überragen, überwinden, zu hoch emporschießen, mit einem Überschuss versehen (V.), übrigbleiben, übrig sein (V.)

übrigbleiben, mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

übrigbleibend, mhd. überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz

übrigbleibend, mnd. achterstellich, Adj.: nhd. zurückbleibend, rückständig, übrigbleibend

Übrigbleibendes, mhd. risel, st. M.: nhd. Tau (M.), Hagel, Regen (M.), Schneeflocke, Wegfallendes, Übrigbleibendes

Übrigbleibsel, mhd. leibe, st. F.: nhd. Übrigbleibsel, Rest

übrige, ahd. ander 1421, Num. Ord., Pron.-Adj.: nhd. andere, zweite, übrige

übrige, mhd. andere (1), Adj., Num. Ord.: nhd. zweite, folgende, übrige, eine von zweien, andere

übrigen -- Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt, mnd. sl· seström, M.: nhd. Schleusenstrom, Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt

Übrigen -- im Übrigen, mnd. anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt

übrigen -- im übrigen, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

übrigen -- im übrigen, mnd. vörtmēr, vörtmēre, Adv.: nhd. ferner, sodann, außerdem, im übrigen, überdies, darauf, fernerhin, fortan, in Zukunft, auch ferner, weiter

übrigen, mnd. · verigen, överigen, överigen, sw. V.: nhd. »übrigen«, übrig lassen, als Rest lassen, erübrigen

übrigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

übrigens, ahd. ? aftari (?) 1, Adv.: nhd. übrigens?, sonst?; anderstabo* 3, Adv.: nhd. sonst, andernfalls, übrigens

übrigens, mhd. anderes*, anders, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; anderost, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal

übrigens, mnd. anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt

übrigens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übriger -- übriger Teil, mnd. reste (1), rest, rist, M., N.: nhd. Rest, Übriges, übriger Teil, Restsumme; reste (2), riste, rist, F.: nhd. Rest, Übriges, übriger Teil, Restsumme

übriges -- bei einem Verkauf übriges Geld, mnd. · vergelt, övergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

übriges -- übriges Geld, mnd. · vergelt, övergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Übriges, germ. *libi, Suff., Num. Kard.: nhd. Übriges, Rest

Übriges, mhd. übermāz, st. N.: nhd. Übermaß, Überfluss, Übriges, Übermäßigkeit, Unmäßigkeit; übermāze, st. F.: nhd. Übermaß, Überlegenheit, Unmäßigkeit, Überfluss, Übriges, Übermäßigkeit, Unmäßigkeit

Übriges, mnd. · verlei* (2), · verleye, N.: nhd. Übriges, Rest, Zusätzliches, Überschuss; reste (1), rest, rist, M., N.: nhd. Rest, Übriges, übriger Teil, Restsumme; reste (2), riste, rist, F.: nhd. Rest, Übriges, übriger Teil, Restsumme

übriggeblieben -- übriggebliebener Rest, mnd. nārest, nāchrest*, nāreste, nārist, nāriste, F.: nhd. »Nachrest«, übriggebliebener Rest, ausstehende Schuld, Restschuld

übriggebliebenes -- abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Übriggebliebenes, mhd. afterbelīp, st. N.: nhd. Rest, Übriggebliebenes

übrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übriglassen, idg. *leiku̯-, V.: nhd. lassen, übriglassen

übriglassen, germ. *laibjan, sw. V.: nhd. zurücklassen, übriglassen

übriglassen, got. bi-lai-b-jan* 1, sw. V. (1): nhd. übriglassen

übriglassen, afries. lê-v-a (2) 35, liō-v-a, sw. V. (1): nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, übriglassen

übriglassen, as. far-lêv-ian* 1, far-lêƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. übriglassen

übriglassen, ahd. firleiben* 6, sw. V. (1a): nhd. übriglassen, unterlassen (V.); leiben* 4, sw. V. (1a): nhd. übriglassen, unvollendet lassen

übriglassen, mhd. erleiben, sw. V.: nhd. übriglassen

übriglassen, mhd. leiben, sw. V.: nhd. schonen, übriglassen, zurücklassen, liegenlassen, verschonen, angreifen; līben (2), sw. V.: nhd. »leiben«, übriglassen, übrig bleiben

übriglassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

übt -- Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt, mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

übte -- herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufungskläger

Übung -- durch Übung vorbereiten, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

Übung -- rituelle Übung, mhd. anegenommenheit*, angenommenheit, anegenomenheit, angenomenheit, st. F.: nhd. Aufgenommensein, Angenommenhaben, Gewohnheit, rituelle Übung

Übung -- Übung der geistigen Kräfte, mnd. sinnes· vinge, F.: nhd. Übung der geistigen Kräfte

Übung, germ. *drahtra-, *drahtram, germ.?, st. N. (a): nhd. Übung

Übung, got. us-þrō-þ-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Übung, Stählung

Übung, ae. bī-gė-ng, F.: nhd. Übung, Verehrung, Pflege; bī-gė-ng-e, st. N. (ja): nhd. Übung, Verehrung; dreah-tor, dræg-ter, Sb.: nhd. Übung; fra-m-scip-e, st. M. (i): nhd. Übung, Fortschritt, Erfolg; pleg-a, plag-a, plæg-a, sw. M. (n): nhd. Bewegung, Übung, Spiel, Spielzeug, Fest, Kampf, Beifall; wun-a (2), sw. M. (n): nhd. Gewohnheit, Übung, Gewöhnung

Übung, anfrk. ti-l-ong-a* 1, st. F. (ō): nhd. Übung, Eifer

Übung, ahd. 1zilunga* 5, st. F. (ō): nhd. Bemühung, Bestreben, Eifer, Bestrebung, Anstrengung, Übung; giuobida* 3?, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Übung, Benutzung, Wohnen, Siedlung, Prüfung; giuobidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gebrauch, Übung, Wohnen; kurs* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kurs, Übung, Cursus, Gebetsübung, Stundengebet, geistliche Übungen; uoba 1, st. F. (ō): nhd. Feier, Übung; uobarunga* 1, st. F. (ō): nhd. Übung; uobisal* 2, st. N. (a): nhd. Übung, Pflege

Übung, ahd. uobida* 4, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Pflege, Anbau, Aufwartung, Anleitung, Ausübung, Kult; uobunga 10, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Prüfung, Kult, Götzendienst, Pflege, Aufwartung, Ausübung, Feier

Übung, mhd. geüebede, st. F.: nhd. Übung

Übung, mhd. pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung

Übung, mhd. üebe, st. F.: nhd. Vorgehen, Übung, Ausübung, Handlung, Art (F.) (1); üebede, st. F.: nhd. Übung, Ausübung, Handlung, Art (F.) (1); uop, st. M.: nhd. Landbau, Treiben, Handlungsweise, Gebrauch, Übung, Sitte, Verhalten

-- in Übung befindlich: mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

-- Mangel an Übung: mhd. unüebunge, st. F.: nhd. »Unübung«, Mangel an Übung

-- mangelnde Übung: mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

Übung, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch

Übung, mnd. brūkinge, brukinge, F.: nhd. Gebrauch, Benutzung, Verwendung, Nutznießung, Genuss, Brauch, Übung

Übung, mnd. · feninge, · fninge, oefninge, offeninge, · veninge, F.: nhd. Übung, Ausübung, Exerzitien; · ve, · f, M.: nhd. Übung, Ausübung, Religionsausübung im Gottesdienst; · vinge, oͤvinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- Übung der körperlichen Kräfte: mnd. līves· vinge, F.: nhd. Leibesübung, Übung der körperlichen Kräfte

Übung, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

-- in Übung bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- Übung innerhalb des Kirchspiels: mnd. kerkspēlgebrūk*, kerspelgebrūk, M.: nhd. Brauch innerhalb des Kirchspiels, Übung innerhalb des Kirchspiels; kerkspēlgewōnhēt*, kerspelgewōnhēt, kerspelgewōnheit, F.: nhd. Brauch innerhalb des Kirchspiels, Übung innerhalb des Kirchspiels

übung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Übungen -- geistliche Übungen, ahd. kurs* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kurs, Übung, Cursus, Gebetsübung, Stundengebet, geistliche Übungen

Übungen -- Tag der für sportliche Übungen bestimmt, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist

übungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsaufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsbeispiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsbeispiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

übungsbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungserfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsetat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsexempel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

übungsformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsgarnitur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsgemäsz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übungsgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsgeschwader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsgranate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungshafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungskurs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungslos, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übungsmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsmast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsmethode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsmine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsmunition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsprogramm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsreich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übungsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungsstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Übungsstunde, mnd. · vestunde, oeuestunde, F.: nhd. Übungsstunde, Unterrichtsstunde

übungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungstheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

übungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

übungszimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

übungszünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

übungszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uch, mhd. ūch, Interj.: nhd. »uch«, ach

uch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

uchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uchsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uchsengestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uchsenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uchsenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uchsenschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

üchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uchtelen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

uchtelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uchten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

uchtenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uchtlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uchtland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uchtländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uchtpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uchtsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uchtvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uchtweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uchtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uchtwerken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

uchtwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uchtzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uckelei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ucker, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Uckermärker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Uckersee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Uckerwende, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ückleigarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ückleigrundnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ückleistreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

udel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

udram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Uebion an der Donau (Suebium), germ. ? Uebion, gr.-germ.?, ON: nhd. Uebion an der Donau (Suebium?)

Ueisen, u-eisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uf, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ufer -- aus dem Meer ans Ufer Getriebenes, mnd. tōdriftich* (2), todriftich, mnd.?, Sb.: nhd. aus dem Meer ans Ufer Getriebenes

Ufer -- bestimmte Gegend am Ufer, mnd. schār (1), schōr, N.: nhd. Uferrand, Böschung, bestimmte Gegend am Ufer, Hafengelände, Grenzbereich zwischen Wasser und Land

Ufer -- das untere Ufer, mnd. ? underschāre*, underschare, mnd.?, F.: nhd. das untere Ufer?

Ufer -- Deich der unmittelbar am Ufer liegt, mnd. schārdīk, zaerdijck, M.: nhd. Deich der unmittelbar am Ufer liegt, Deich der wenig oder kein Vorland hat

Ufer -- durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

Ufer -- Felsklippe am Ufer, mnd. schārklēf, N.: nhd. Felsklippe am Ufer, Felskliff

Ufer -- hohes felsiges Ufer, mnd. schōr (4), schoer, schoor, schār, N.: nhd. Vorland, Hafengelände, Felszacke, hohes felsiges Ufer

Ufer -- offene Bahn durch das Reet am Ufer, mnd. schīr (4), N.: nhd. offene Bahn durch das Reet am Ufer

Ufer -- parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse, mnd. klofdam, klōfdam, M.: nhd. Fangdamm, parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse

Ufer -- steiles Ufer, mnd. klint, M.: nhd. Fels, felsige Anhöhe, Uferhöhe, Klippe, steiles Ufer, Abhang

Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

Ufer, idg. *āpero-, Sb.: nhd. Ufer; *molā, F.: nhd. Ufer

Ufer, germ. *brerda-?, *brerdaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Rand, Ufer; *brezda-, *brezdaz, st. M. (a): nhd. Rand, Ufer; *ōfra-, *ōfram, *ōbera-, *ōberam, st. N. (a): nhd. Ufer; *rīpō, st. F. (ō): nhd. Rand, Ufer; *staþa-, *staþam, st. N. (a): nhd. Gestade, Ufer; *staþa- (1), staþaz, st. M. (a): nhd. Gestade, Ufer

Ufer, got. sta-þ-a* (1) 3, statz, krimst. M. (a): nhd. Ufer, Gestade

Ufer, an. beð-r, st. M. (a): nhd. Polster, Federbett, Ufer, Strand; sī-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Seite, Strand, Ufer, Küste

Ufer, ae. breor-d, brer-d, brear-d, st. M. (a): nhd. Rand, Fläche, Ufer; eor-þ-byr-g, F. (kons.): nhd. Erdwerk, Hügel, Ufer, Straße; hlinc, st. M. (a): nhd. Anhöhe, Ufer, Hügel; hwearf, hwerf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Zusammenlauf, Wechsel, Werft (F.), Ufer; œ̄f-er, F.: nhd. Ufer; *œ̄f-r-e, N.: nhd. Ufer; ōf-er, ōf-or, st. M. (a): nhd. Ufer, Rand, Küste; ōr-a (1), sw. M. (n): nhd. Rand, Ufer; sa-nd (2), so-nd (2), st. N. (a): nhd. Sand, Kies, Ufer, Küste; stæ-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gestade, Küste, Ufer; stra-nd, st. M. (a): nhd. Strand, Ufer; *ūf-er, Sb.: nhd. Ufer; war-oþ, wer-oþ, wear-þ, st. N. (a): nhd. Gestade, Strand, Ufer; yfe-r, F.: nhd. Ufer

Ufer, afries. ōv-er-a 8, ōv-er-e, ōv-er, sw. M. (n): nhd. Ufer; *sa-nd (1), *so-nd, st. N. (a): nhd. Sand, Ufer

Ufer, as. gri-o-t 8, st. N. (a), st. M.? (a?, i?): nhd. Grieß, Sand, Ufer, Boden; *ovir?, *oƀir?, st. N. (a?): nhd. Ufer

Ufer, ahd. lant 173, st. N. (a): nhd. Land, Heimatland, Gebiet, Herrschaftsbereich, Reich, Erde, Welt, Gegend, Feld, Ufer, Festland, Paradies; lenti* (1) 1?, st. N. (ja): nhd. Land, Ufer, Feld; stad 49 und häufiger, st. M. (a, i): nhd. Ufer, Gestade, Küste, Strand; stado 2, sw. M. (n): nhd. Ufer, Gestade; stedi (1) 8, st. N. (ja): nhd. Ufer, Gestade, Stelle, Strand

-- ans Ufer ziehen: ahd. steden* 4, sw. V. (1b): nhd. landen, anlegen, ans Ufer ziehen, in Sicherheit bringen

-- auf das Ufer ziehen: ahd. gisteden* 2, sw. V. (1b): nhd. landen, auf das Ufer ziehen

-- auf dem anderen Ufer liegend: ahd. entrīg* 1, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, jenseits, auf dem anderen Ufer liegend

-- Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden: ahd. marstekko 3, marstecko*, sw. M. (n): nhd. Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden, Poller

-- steiles abschüssiges Ufer: ahd. hamalstat 2?, st. F. (i): nhd. Schädelstätte, Kalvarienberg, steiles abschüssiges Ufer

-- über die Ufer treten: ahd. ūzgān* 16, ūzgēn*, anom. V.: nhd. hinausgehen, aufhören, enden, hinaustreten, ausziehen, ausgehen, hervortreten, über die Ufer treten, zurückweichen, öffnen; ūzgangan 90, red. V.: nhd. hinausgehen, austreten, heraustreten, hervortreten, herauskommen, aussteigen, über die Ufer treten, ausgehen, öffnen; ūzstadōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausufern, landen, über die Ufer treten

Ufer, mhd. bort, port, st. M., st. F., st. N.: nhd. Bord, Rand, Kante, Böschung, Schiffsrand, Planke, Schiffsplanke, Blech, Ufer; borte (1), porte, sw. M.: nhd. Rand, Einfassung, Besatz, Ufer, Band (N.), Borte, Schildfessel, Tasselband, Gürtel

-- über das Ufer treten: mhd. entgiezen, engiezen, st. V.: nhd. über das Ufer treten, ausgießen, auseinandergießen, austreten, verströmen, verschenken

-- über die Ufer treten: mhd. ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen

Ufer, mhd. ūfer, st. N.: nhd. Ufer; uover, uofer*, uober, uber, ūber, mmd., st. N.: nhd. Ufer; var (3), far* st. N.: nhd. Platz wo man überfährt oder landet, Ufer, Fähre; wazzerstade, sw. M.: nhd. »Wasserstaden«, Ufer; wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer

-- ans Ufer geschwemmt werden: mhd. ūfrinnen, ūf rinnen, st. V.: nhd. aufgehen, antreiben, angeschwemmt werden, ans Land geschwemmt werden, ans Ufer geschwemmt werden

-- über die Ufer treten: mhd. ūzdiezen, ūz diezen, st. V.: nhd. hervorquellen, über die Ufer treten, überfluten, überschwemmen; ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern

-- zurück ans andere Ufer fahren: mhd. überkēren, über kēren, sw. V.: nhd. »überkehren«, zurückkehren, umwenden, zurück ans andere Ufer fahren

Ufer, mhd. gestat, st. N.: nhd. Gestade, Ufer, Strand; gestete, st. F., sw. F.: nhd. Gestade, Ufer

-- hohes Ufer: mhd. hōchstat 1, st. M., st. N.: nhd. hohes Ufer, Steilufer

-- sandiges Ufer: mhd. grien, st. M., st. N.: nhd. Kies, Sand, Kiessand, sandiges Ufer, sandiger Platz; griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß

-- steiles abschüssiges Ufer: mhd. hamelstat, st. F.: nhd. Richtplatz, Schädelstätte, zerrissenes abschüssiges Gelände, steiles abschüssiges Ufer, zerrissenes Ufer

-- zerrissenes Ufer: mhd. hamelstat, st. F.: nhd. Richtplatz, Schädelstätte, zerrissenes abschüssiges Gelände, steiles abschüssiges Ufer, zerrissenes Ufer

Ufer, mhd. rein (2), st. M., sw. M.: nhd. Wegrand, Rain, Feldrain, Ufer, Meeresufer, Untiefe; rīf (1), st. F.: nhd. Riff, Ufer, Uferplatz, Ausfuhrzoll; rivāge, sw. F.: nhd. Ufer, Flussufer

Ufer, mhd. stade (1), sw. M.: nhd. Gestade, Ufer, Strand; stat (2), st. M., st. N.: nhd. Gestade, Ufer, Strand, Landeplatz; stete, st. F., sw. F.: nhd. Stätte, Stadt, Stelle, Platz (M.) (1), Ort, Gestade, Ufer

-- hohes felsiges Ufer: mhd. schor (2), sw. M.: nhd. Felszacke, hohes felsiges Ufer; schorre (1), st. M., sw. M.: nhd. Felszacke, hohes felsiges Ufer

Ufer, mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

-- Schlingenwerk am Ufer: mnd. būne, būn, bune, F.: nhd. Buhne, Zaun, Schlingenwerk am Ufer, Deichschutz zum Abwehren des Wassers, Fischwehr

-- seichtes Wasser am Ufer: mnd. aneschāre*, anschār, Sb.: nhd. seichtes Wasser am Ufer

-- sich am Ufer anlagen: mnd. anelenden* (1), anlenden, anlanden, sw. V.: nhd. »anlanden«, angeschwemmt werden, sich am Ufer anlagen, antreiben, angetrieben werden

-- zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer: mnd. brakbank, mnd.?, F.?: nhd. zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer; brāwinge, brawinge, braginge*, F.: nhd. zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer

Ufer, mnd. stāde (1), stade, N.: nhd. Gestade, Ufer; stāden (2), M.: nhd. Ufer; stat (3), stāt, staat, N.: nhd. Gestade, Ufer, am Fleet liegendes Grundstück (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg])

Ufer, mnd. · ver (4), o̊ver, oever, oyver, ōver, auver, M., N.: nhd. Ufer, Uferstreifen, Begrenzung eines Gewässers, Insel, Anlegestelle für Schiffe, Außendeichsland, Anhöhe, Hügel, freie Fläche, Feld

-- über die Ufer gehen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

-- über die Ufer tretend: mnd. · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

ufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferabbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Uferabhang, mhd. stalte 1, sw. M.: nhd. steiler Abhang, Uferabhang, Meerufer

uferabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferabrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferabstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferabsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Uferanlagen -- mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

uferanlieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferanschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferansiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferanstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferanwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferastmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferbank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferbaue, nhd.: nhd. ; L.: DW

uferbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferbaupflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferbauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Uferbefestigung -- Plankenzaun zur Uferbefestigung, mnd. rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

Uferbefestigung -- Uferbefestigung aus Pfahlwerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Uferbefestigung -- Vorrichtung zur Uferbefestigung, mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

Uferbefestigung, mhd. ladunge (1), st. F.: nhd. Ladung (F.) (1), Aufladung, Aufgeladenes, Last, Uferbefestigung

Uferbefestigung, mhd. vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland

-- Pfahldamm als Uferbefestigung: mhd. vüreschranc*, füreschranc*, vürschranc, fürschranc*, st. M.: nhd. »Fürschrank«, Pfahldamm als Uferbefestigung, Damm; vüreslac*, füreslac*, vürslac, fürslac*, st. M.: nhd. »Fürschlag«, Übergewicht, Befestigung, einschließende Belagerung, Pfahldamm als Uferbefestigung, Überrechnung, Berechnung der Vorlage

Uferbefestigung, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

-- schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung: mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Uferbefestigung, mnd. slechte (2), N.: nhd. Uferbefestigung, Pfahlwerk

-- Bohlenwerk als Uferbefestigung: mnd. slacht (1), N., F.: nhd. Schlacht, Kampf, Schlachtung, Tötung, Pfahlwerk, Bohlenwerk als Uferbefestigung, soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1)

-- Pfahlwerk als Uferbefestigung: mnd. slāt (2), slait, F.: nhd. Pfahlwerk als Uferbefestigung

uferbefestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferbereich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferbesatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferbeschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferbetretungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferbewohnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferbinsengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferbohlwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferbollwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferbord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Uferböschung, mhd. warp* (3) 40 und häufiger?, warbe, werbe, st. F., sw. F.: nhd. Kreis, Versammlung, Wendung, Kehre, Damm, Uferböschung
uferböschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferbrandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Uferdamm, ae. war-u (3), st. F. (ō): nhd. Schutz, Wahrung, Bewachung, Verteidigung, Uferdamm, Kiesbank am Strand
uferdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferdeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferdeckungspflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferdeckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferdickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferdüne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufereigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ufereinbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ufereinbuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ufereinfassung, mnd. kāje, kaje, kaye, kae, kage, F.: nhd. Kai, Ufereinfassung, befestigtes Flussufer, befestigtes Grabenufer, Ufermauer
Ufereinfassung, mnd. stouwe*, stouw, stow, stou, stūw, stū, M., N.: nhd. »Stau«, Stauung eines fließenden Gewässers, Wehr (N.), Stauwerk, Ufereinfassung, Kai
-- steinerne Ufereinfassung: mnd. stēnh· vet, steinh· vet, N.: nhd. steinerne Ufereinfassung, Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, Steinbollwerk am Wasser
ufereinfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufereinschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ufereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufererdlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufererhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferfelsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ufergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufergehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufergeklüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufergelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufergelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufergeröll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufergeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ufergestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufergestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufergestrüpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufergrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufergruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ufergrundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Uferhöhe, mnd. klint, M.: nhd. Fels, felsige Anhöhe, Uferhöhe, Klippe, steiles Ufer, Abhang
uferhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Uferhöhle, mnd. · vergröft*, · vergroft, ôvergroft, · vergraft, F.: nhd. Uferhöhle, Wassergraben (M.), Wassergrube, Graben (M.) im Außendeichsland?
uferhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferholzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferícht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
uferkabel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferkibitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferkrahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferkratzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferkrümme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferkrümmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Uferland -- durch Aufschüttung gewonnenes Uferland, mhd. vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland
Uferland -- niedriges nasses Uferland, mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden
Uferland, mnd. · verbrōk, oeverbrōk, N.: nhd. Uferland
uferland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferländerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
uferlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferlos, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ufermarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufermatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ufermauer, mnd. kāje, kaje, kaye, kae, kage, F.: nhd. Kai, Ufereinfassung, befestigtes Flussufer, befestigtes Grabenufer, Ufermauer
ufermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufermauseohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufermeiserich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ufermelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufermiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufermilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferminze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufermoderkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ufermoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ufermücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ufern -- an den Ufern zusammenfließen, mhd. uoveren, uoferen*, sw. V.: nhd. »ufern«, an den Ufern zusammenfließen
Ufern -- fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, mnd. mersch (1), mers, mersche, marsch, masch, F., N., M.: nhd. Marsch (F.), fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, niedrig gelegenes wasserreiches Weideland
ufern, mhd. uoveren, uoferen*, sw. V.: nhd. »ufern«, an den Ufern zusammenfließen
ufern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
ufernagelmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufernah, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Ufernähe -- steiniger Meeresgrund in Ufernähe, mnd. stēngrunt, steingrunt, M.: nhd. steiniger Meeresgrund in Ufernähe, Klippe, Klippe die eine Sache scheitern lässt
ufernähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ufernebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ufernutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferortschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferpatrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Uferpfahl, mhd. swir, sw. M.: nhd. Uferpfahl
uferpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferpfeifengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferpieper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Uferplatz, mhd. rīf (1), st. F.: nhd. Riff, Ufer, Uferplatz, Ausfuhrzoll
uferplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferqueisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferquellkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Uferrand, ahd. fornōntigī* 3, foranōntigī*, st. F. (i): nhd. Anfang, Rand, Uferrand, Spitze
Uferrand, mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug
Uferrand, mnd. schār (1), schōr, N.: nhd. Uferrand, Böschung, bestimmte Gegend am Ufer, Hafengelände, Grenzbereich zwischen Wasser und Land
uferrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Uferrandes -- Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang, mnd. īspāl, M.: nhd. Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang
uferraschkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferrasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferraubkäfer, m, nhd.: nhd. ; L.: DW
uferrauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uferraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uferriedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferriff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferröhricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uferrutschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ufers -- bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens, mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens
Ufers -- Bollwerk zur Festigung des Ufers, mnd. stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk
Ufers -- Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, mnd. v· rsettinge, v· resettinge, F.: nhd. »Vorsetzung«, Vorsatzmauer, Uferwand, Kaimauer, Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, Vorgestelltes, Präposition
ufersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ufersand, mhd. griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß
Ufersand, mhd. sant (2), st. M., st. N.: nhd. Sand, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)
Ufersand, mnd. sant (1), N.: nhd. Sand, sandige Fläche, Sandbank, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)
ufersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ufersandläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ufersaum, mnd. sōm (1), soem, zoem, zoͤm, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum,

Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

ufersaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferschälung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferschilf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferschilfgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferschilfsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Uferschlamm, mnd. slik (2), slīk, slijc, slyck, M., N.: nhd. »Schlick«, Schlamm, Uferschlamm, Morast, schlammige Stelle, Untiefe, Schmutz, Dreck, Erde

uferschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferschlick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Uferschnecke, ae. pīn-e-wi-nc-l-e, pīn-e-wi-nc-el, F.: nhd. Uferschnecke; wine-wi-nc-l-e, wine-wi-nc-el, F.: nhd. Uferschnecke, Muschel

Uferschnecke, mhd. ūfersnec, sw. M.: nhd. Uferschnecke

uferschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferschnöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferschotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferschrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferschutzanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferschutzbauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

uferschutzgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferschutzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Uferschwalbe, ae. stæ-þ-swealw-e, sw. F. (n): nhd. Uferschwalbe

Uferschwalbe, mhd. spīrære*, spīrer, st. M.: nhd. Uferschwalbe

uferschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ufersegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ufersegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Uferseite -- östliche Uferseite, mnd. österstat (2), N.: nhd. »Oststelle«?, östliche Uferseite, Ostufer

uferseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferspindelassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferstädtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ufersteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ufersteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Uferstelle -- Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden, mnd. bragebank, brābank, brawebank, brāchbank, F.: nhd. Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden, Werft

uferstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferstrandläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Uferstreifen, mhd. wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer

Uferstreifen, mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

-- abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert: mnd. slik· ver, M.: nhd. »Schlickufer«, abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert

Uferstreifen, mnd. · ver (4), oͤver, oever, oyver, ōver, auver, M., N.: nhd. Ufer, Uferstreifen, Begrenzung eines Gewässers, Insel, Anlegestelle für Schiffe, Außendeichsland, Anhöhe, Hügel, freie Fläche, Feld

uferstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Uferstück -- flaches Uferstück, mnd. v· rstrant, vorstrant, M.: nhd. »Vorstrand«, Vorland am Meeresufer, flaches Uferstück, Außendeichsland, Watt, dem Wasser zunächst liegender Streifen (M.) des Strandes

uferstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ufersumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ufersumpfschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ufertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferterasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferterrain, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ufertheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ufertreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferverpfählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferverschanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Uferverstärkung -- Uferverstärkung an einer Schleuse, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

uferveste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ufervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ufervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ufervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ufervorsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ufervorstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferwaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Uferwand, mnd. v· rsettinge, v· resettinge, F.: nhd. »Vorsetzung«, Vorsatzmauer, Uferwand, Kaimauer, Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, Vorgestelltes, Präposition

-- zum Bau der Uferwand verwendete Diele: mnd. v· rsettingedēle, v· resettingedēle, F.: nhd. »Vorsetzungsdiele«, zum Bau der Uferwand verwendete Diele, Bohle, Diele

-- zum Bau der Uferwand verwendeter Pfahl: mnd. v· rsettingepāl, v· resettingepāl, M.: nhd. »Vorsetzungspfahl, zum Bau der Uferwand verwendeter Pfahl

uferwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uferwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferweidicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferwellchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uferwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferzerstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uferzone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uferzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uförmig, u-förmig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

u-förmige -- Eisen das in u-förmige Haken fällt, mnd. · verworp, · verwarp, · veworp, ōverworp, ōverwarp, averworp, averwarp, M.: nhd. »Überwurf«, Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, Eisen das in u-förmige Haken fällt, Fallriegel

u-förmiger -- u-förmiger Haken, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

uh, idg. *u- (1), Interj., V., Sb.: nhd. uh, schreien, Uhu; *uk-, *euk-, V., Interj.: nhd. schreien, rufen, uh, au

uh, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhlan, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhlen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Uhr -- 3 Uhr nachmittags, an. nōn, st. N. (a): nhd. neunte Stunde, Non, 3 Uhr nachmittags; nōn-a, F.: nhd. neunte Stunde, 3 Uhr nachmittags

Uhr -- besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr, an. un-dor-n, un-dar-n, st. M. (i): nhd. Zwischenzeit, besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr, vormittags 9 Uhr

Uhr -- die Zeit um 3½ Uhr nachmittags, an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

Uhr -- Stunde der Uhr, mnd. seigærestunde*, seygerstunde, seyerstunde, F.: nhd. Stunde der Uhr, Glockenstunde

Uhr -- vormittags 9 Uhr, an. un-dor-n, un-dar-n, st. M. (i): nhd. Zwischenzeit, besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr, vormittags 9 Uhr

Uhr -- Zifferblatt der Uhr, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

Uhr, ahd. horlegia 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Uhr; orlei 2, st. N. (ja): nhd. Uhr

Uhr, mhd. ōrlei, ōrolei, st. N.: nhd. Uhrwerk, Uhr

-- neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet: mhd. nōne, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag

-- sechs Uhr morgens: mhd. prīme, st. F., sw. F.: nhd. Morgengebet, Prim, Primzeit, musikalisches Intervall, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens, Grundton; prīmezīt, prīmzīt, st. F., st. N.: nhd. »Primzeit«, Zeit des Morgengebets, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens

Uhr, mhd. ūr (1), st. F.: nhd. Stunde, Uhr; ūre (2), sw. F.: nhd. Stunde, Uhr; zeigære*, zeiger, st. M.: nhd. Zeiger, Anzeiger, Vorzeiger, Wegweiser, Vorbild, Zeigefinger, Zeichen, Aushängeschild eines Wirtshauses, Signal, Uhrzeiger, Uhr

-- 6 Uhr abends: mhd. vesperstunde, fesperstunde*, st. F.: nhd. Vesper, Vesperstunde, Vesperzeit, kanonische Gebetsstunde, 6 Uhr abends; vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

Uhr, mhd. seigære, seiger, st. M.: nhd. Waage, Münzwaage, Uhr, Falkenart

-- neun Uhr morgens: mhd. terzjestunde*, terzīestunde, st. F.: nhd. »Terzstunde«, Terz, kanonische Gebetsstunde, neun Uhr morgens

-- zwölf Uhr mittags: mhd. sexte, st. F., sw. F.: nhd. Sext, sechste kanonische Stunde, Gebetsstunde, zwölf Uhr mittags

Uhr, mnd. ōrlogium, N.: nhd. Uhr

-- 12 Uhr nachts: mnd. middernacht, F.: nhd. Mitternacht, 12 Uhr nachts

-- 3 Uhr nachmittags: mnd. nōne, none, F.: nhd. None, neunte Stunde (nach Tagesanbruch um sechs Uhr), Mittagszeit, Nachmittagszeit, Stunde des Todes Christi, 3 Uhr nachmittags

-- gegen 3 Uhr morgens: mnd. mettentīt, F.: nhd. »Mettenzeit«, Zeit der Mette, frühe Morgenzeit, gegen 3 Uhr morgens

-- Zeit um 3 Uhr nachmittags: mnd. nōnentīt, noentīt, F.: nhd. Zeit um 3 Uhr nachmittags; nōnetīt, nōntīt, F.: nhd. Zeit um 3 Uhr nachmittags

Uhr, mnd. ūre, ūr, mnd.?, F.: nhd. Stunde, Uhr

-- 6 Uhr nachmittags: mnd. vespertīt, F.: nhd. Vesperzeit, 6 Uhr nachmittags, frühe Abendstunde

-- Glockengeläut um 6 Uhr nachmittags: mnd.

vesperklocke, F.: nhd. »Vesperglocke«, Glockengeläut um 6 Uhr nachmittags, Stundenschlag um 6 Uhr (nachmittags), Feierabendglocke

-- vor drei Uhr nachmittags: mnd. v· rnōnes, vornones, Adv.: nhd. vor der None, vormittags, vor drei Uhr nachmittags

Uhr, mnd. hōre (3), hūre, F.: nhd. Stunde, Stundenzeit, Uhr; klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

uhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhr-, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrablesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

uhraufziehen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhraufzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrbalanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrbändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrbehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrbehänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrberloque, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrberloques, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrbestandtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrbommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrbord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrbüchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrcorrection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrdeckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrdoctor, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ühren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

uhren-, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrenausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrenberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrencachet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrenfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrenfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrenfabrikation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrengewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrengleichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrenhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrenherstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrenindustrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrenliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrenreparateur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrenschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrenschlagwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrenschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrensetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrensteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrfederblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrfedersäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Uhrgehäuse, mnd. seigærelāde*, seygerlāde, F.: nhd. Uhrgehäuse

uhrgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrgehäusemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrgestell, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrgetick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrgetriebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrgläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrglasförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

uhrglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrglocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrglockenmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrglöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrglöckeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrhemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Uhrkammer, mnd. ? seigærekāmer*, seygerkāmer, seygherkāmer, F.: nhd. »eine Art Kammer«, Uhrkammer?

uhrkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrkastenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrkettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrkettengehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrkettenverzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ührlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Uhrmacher, mnd. seigæremākære*, seygermāker, zeygermāker, zeigermāker, seigermāker, segermāker, seyermāker, sejermāker, seggermāker, M.: nhd. Uhrmacher; seigæremēkære*, seygermēker, zeygermēker, zeigermēker, M.: nhd. Uhrmacher

uhrmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherei, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrmachereinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmachergehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrmachergehülfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrmachergenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmachergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrmachergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherinnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherlehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherlehrling, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrmachermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrmachermessing, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrmacheröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherorganisation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmachersaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherstädtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrmacherzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Uhrmeister, mhd. ōrmeister, st. M.: nhd. »Uhrmeister«

uhrmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrmodell, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrpendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrperpendikel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrportal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrrädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrräderberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrräderzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrrichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrsäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrsäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrsäule, nhd.: nhd. ; L.: DW

Uhrscheibe, mnd. ? schīne (2), Sb.?: nhd. Sonnenuhr?, Uhrscheibe?

uhrscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrschlagwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrseiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrständer, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrstellerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrsymbol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrtagezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrteilfasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrtheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrthurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrthürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrtreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrtriebkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrtriebwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Uhrturm, mnd. seigæretōrn*, seygertōrn*, seyertōrn*, M.: nhd. Uhrturm

Uhrtürmchen, mnd. seigæret· rneken*, seygert· rneken, N.: nhd. »Uhrtürmchen«

uhrwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Uhrwerk, mhd. ōrlei, ōrolei, st. N.: nhd. Uhrwerk, Uhr

Uhrwerk, mhd. horalogium, lat.-Sb.: nhd. »Uhrwerk«

Uhrwerk, mnd. seigære*, seyger, seiger, seygher, zeygher, zeger, zeiger, sēer, sēger, segir, zeegher, szeger, zeger, seer, segger, seggher, seyer, seier, zeyer, M., N.: nhd. Waage zur Prüfung der Münzsorten, Uhrwerk, Turmuhr; seigærewerk*, seygerwerk, seygerwark, N.: nhd. Uhrwerk

uhrwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrwerkdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrwerklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrwerkmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrwerksmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrwerksrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrwerkzünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Uhrzeiger, mhd. ōrzeigære*, ōrzeiger, ōrezeiger*, st. M.: nhd. Uhrzeiger

Uhrzeiger, mhd. zeigære*, zeiger, st. M.: nhd. Zeiger, Anzeiger, Vorzeiger, Wegweiser, Vorbild, Zeigefinger, Zeichen, Aushängeschild eines Wirtshauses, Signal, Uhrzeiger, Uhr

Uhrzeiger, mnd. hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger

uhrzeiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

uhrzeigerbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrzeigerlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uhrzeigerrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Uhrzeit, mnd. klockentīt, F.: nhd. Glockenzeit, Stunde, Uhrzeit, Zeit der Abendglocke

uhrzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrziffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uhrzifferblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uhrzurichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Uhu, idg. *u- (1), Interj., V., Sb.: nhd. uh, schreien, Uhu

Uhu, germ. *ūf-, Sb.: nhd. Uhu; *uwwō-, *ūwwōn, Sb.: nhd. Eule, Uhu

Uhu, ae. ūf (1), st. M. (a?): nhd. Uhu, Geier

Uhu, as. hū-k 5, st. M. (a?, i?): nhd. Uhu; hū-w-o*, sw. M. (n): nhd. Uhu

Uhu, ahd. būf 2, st. M. (a?, i?): nhd. Uhu, Schrei des Uhus; hūh* 7, st. M. (a?, i?): nhd. Uhu; hūwo 37, sw. M. (n): nhd. Uhu, Eule; ūfo* (2) 21, ūvo, ūwo*, sw. M. (n): nhd. Uhu, Eule; ūwila 51, ūla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Eule, Käuzchen, Kauz, Uhu; wiggila* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Uhu, Eule, Käuzchen

Uhu, mhd. ūfe (5), ūf, ūve, sw. M.: nhd. Nachteule, Uhu; wutsch, st. M.: nhd. Ohreule, Uhu, Steinkautz

Uhu, mhd. hūwe (2), houw, sw. M.: nhd. Nachteule, Uhu

Uhu, mnd. hūk (2), huk, huek, hūke, M.: nhd. Eule, Uhu
Uhu, mnd. schūvūt, schūvōt, schūfūt, schūffuet, schů̊ffoet, schufvot, M.: nhd. Uhu
uhu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uhu, nhd.: nhd. ; L.: DW
uhu, nhd.: nhd. ; L.: DW
uhuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
uhueule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uhugeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uhugeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uhuhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
uhuhi, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
uhuhu, nhd.: nhd. ; L.: DW
uhuin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uhum, nhd.: nhd. ; L.: DW
uhumännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uhunest, nhd.: nhd. ; L.: DW
uhuohreule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uhupaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Uhus -- Schrei des Uhus, ahd. būf 2, st. M. (a?, i?): nhd. Uhu, Schrei des Uhus
uhusblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uhuschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uhuweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ui, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
ukas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ukasisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
uklei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ükleitreibnetz, nhd.: nhd. ; L.: DW
ulan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulanencorps, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulanendivision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulanenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulanenlanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulanenoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulanenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulanenposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulanenregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulanenschwadron, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulanenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulanenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulanka, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulch, nhd.: nhd. ; L.: DW
ule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ülen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
ulfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ulk, mnd. spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen; spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding
Ulk, mnd. ulk, mnd.?, M.?: nhd. »Ulk«, Unheil, Übel, Plage
ulk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ülk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ulkentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulkfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulkgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulkhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulkig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ulkisch, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ulkmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulkthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulkzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ullauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ullner, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ulm -- aus Ulm stammend, mnd. ? olmære*, olmer, Adj.: nhd. Ulmer, aus Ulm stammend?
Ulm -- Ulm betreffend, mhd. ulmisch, Adj.: nhd. ulmisch, zu Ulm gehörig, Ulm betreffend
Ulm -- zu Ulm gehörig, mhd. ulmisch, Adj.: nhd. ulmisch, zu Ulm gehörig, Ulm betreffend
ulm, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulm-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ulmbaum, mhd. ilmboum*, ilmpoum, st. M.: nhd. »Ulmbaum«, Ulme
ulmbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ulme, idg. *el-, Sb.: nhd. Erle, Ulme, Wacholder; *elem-, Sb.: nhd. Ulme; *olm-, Sb.: nhd. Ulme; *u̯eiĝ-, Sb.: nhd. Ulme; *u̯inĝ-, Sb.: nhd. Ulme
Ulme, germ. *alma-, *almaz, st. M. (a): nhd. Ulme; *elma-, *elmaz, st. M. (a): nhd. Ulme; *ōl-, Sb.: nhd. Ulme; *reustr-, Sb.: nhd. Rüster, Ulme
Ulme, an. al-m-r, st. M. (a): nhd. Ulme, Bogen
Ulme, ae. ėl-m, st. M. (a): nhd. Ulme; ul-m, Sb.: nhd. Ulme
Ulme, as. *al-m?, st. M. (a?): nhd. Ulme; el-m* 2, st. M. (a?): nhd. Ulme
Ulme, ahd. elm 11, ilme*, st. M. (a?): nhd. Ulme; elmboum 8, st. M. (a): nhd. Ulme; elmo 3, sw. M. (n): nhd. Ulme; elsenboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Ulme, Ulmenbaum, Faulbaum; ilmboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Ulme; ruost* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Ulme, Rüster; ulm* 1, F.: nhd. Ulme; ulmboum* 10, st. M. (a): nhd. Ulme -- von der Ulme: ahd. ilmīn 2, Adj.: nhd. Ulmen..., von der Ulme
Ulme, mhd. elm (1), elme, st. F.: nhd. Ulme; elmboum, st. M.: nhd. Ulme
Ulme, mhd. ilm 6?, ilme, F.: nhd. Ulme; ilmboum*, ilmpoum, st. M.: nhd. »Ulmbaum«, Ulme; ilmene 1, F.: nhd. Ulme
Ulme, mhd. ulmboum*, ilmboum*, ulmpoum, ilmpoum, st. M.: nhd. Ulme
Ulme, mnd. ? snātwicke***, F.: nhd. Wicke als Grenzzeichen, Ulme?
Ulme, mnd. elme, elm, olm, M.: nhd. Ulme
ulme, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Ulmen..., ahd. ilmīn 2, Adj.: nhd. Ulmen..., von der Ulme; ulmboumīn* 1, Adj.: nhd. Ulmen..., aus Ulmenholz; ulmīn* 1, ahd.?, Adj.?: nhd. Ulmen..., aus Ulmenholz
ulmenallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ulmenbast, ulm(en)bast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ulmenbaum, ahd. elsenboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Ulme, Ulmenbaum, Faulbaum
Ulmenbaum, ulm(en)baum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmenbaumblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulmenbäumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ulmenbaumsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulmenblattlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmenblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ulmenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ulmenbruch, ahd. ilmahi 1, st. N. (ja): nhd. Ulmenbruch, Ulmengehölz, Ulmenwald
ulmenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulmengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmengattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmengeäste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulmengebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ulmengehölz, ahd. ilmahi 1, st. N. (ja): nhd. Ulmenbruch, Ulmengehölz, Ulmenwald
ulmengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulmengezweig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulmengruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmenhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ulmenhain, ae. *ėl-m-et, Sb.: nhd. Ulmenhain
ulmenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmenhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ulmenholz -- aus Ulmenholz, ahd. ulmboumīn* 1, Adj.: nhd. Ulmen..., aus Ulmenholz; ulmīn* 1, ahd.?, Adj.?: nhd. Ulmen..., aus Ulmenholz
ulmenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulmenkamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmenmaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ulmenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmensamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmenschildlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ulmenstamm -- Ulmenstamm mit eingekerbtem Grenzzeichen, mnd. snātwickenstemme*, snātwīkenstemme, M.: nhd. Ulmenstamm mit eingekerbtem Grenzzeichen
ulmenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ulmenwald (), ahd. ? elmahi* 1, st. N. (ja): nhd. Ulmenwald (?)
Ulmenwald, ahd. ilmahi 1, st. N. (ja): nhd. Ulmenbruch, Ulmengehölz, Ulmenwald
ulmenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmenwald, nhd.: nhd. ; L.: DW
ulmenwäldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulmenwaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulmenwipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulmenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ulmer (eine Münze), mhd. ulmischære*, ulmscher, st. M.: nhd. Ulmischer (eine Münze), Ulmer (eine Münze)
Ulmer, mnd. olmære*, olmer, Adj.: nhd. Ulmer, aus Ulm stammend?
ulmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmerlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulmerschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulmgehölz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulmgestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ulmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ulmisch, mhd. ulmisch, Adj.: nhd. ulmisch, zu Ulm gehörig, Ulm betreffend
ulmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Ulmischer (eine Münze), mhd. ulmischære*, ulmscher, st. M.: nhd. Ulmischer (eine Münze), Ulmer (eine Münze)
ulmwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulpsen, schallmalendes nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Ulrich -- Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli, mnd. zwingelære*?, zwingelēre, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli; zwingeliānære*?, zwingliāner, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli
Ulrich -- den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, mnd. zwingeliānærisch*?, zwingliānersch, Adj.: nhd. »zwinglianerisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend; zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß
Ulrich -- der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß, mnd. zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß
Ulrich, mnd. Olrik, Oelerk, PN: nhd. Ulrich, heiliger Ulrich, Herrscher über das vererbte Gut -- heiliger Ulrich: mnd. Olrik, Oelerk, PN: nhd. Ulrich, heiliger Ulrich, Herrscher über das vererbte Gut
ulrich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ulrichstor -- Ulrichstor in Braunschweig, mnd. löuwendōr, N.: nhd. Löwentor, Ulrichstor in Braunschweig
Ulster -- eine Fellart aus Ulster, mnd. ? vulster, Sb.: nhd. eine Fellart aus Ulster?, eine Hautart aus Ulster?
Ulster -- eine Hautart aus Ulster, mnd. ? vulster, Sb.: nhd. eine Fellart aus Ulster?, eine Hautart aus Ulster?
ultern, refl., nhd.: nhd. ; L.: DW
ultramontan, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ultramontanismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ulve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ulwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
um -- Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern, mnd. witteldach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern; wittendach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern
um -- alles was man braucht um etwas auszurichten, mnd. t˙ ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät,

Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

um -- an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

um -- angehen um, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

um -- anhalten um, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

um -- Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

um -- ansprechen um, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

um -- auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen, mnd. sp· lebōrt, N.?: nhd. auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen

um -- Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, mnd. gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck

um -- aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

um -- aufklopfen um zu Anfang einer Versammlung Stille zu gebieten, mnd. upkloppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufklopfen um zu Anfang einer Versammlung Stille zu gebieten

um -- aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird, mnd. bollert (2), Sb.: nhd. Boller, Polder, Pöller, aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird

um -- Aufsehen um etwas machen, mnd. prunken, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, sich herausstaffieren, Aufsehen um etwas machen, stolzieren

um -- Auge mit blindem Ring um den Stern, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

um -- Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

um -- äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen, mnd. schālbōrt, schalbort, F.: nhd. Schalholz, äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen

um -- bäuerliches Fest um die Fasnachtszeit, mnd. kēseēten* (2), kēseētent, N.: nhd. bäuerliches Fest um die Fasnachtszeit

um -- befriedeter Raum um die Kirche, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

um -- Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

um -- Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet, mnd. houwære*, houwer, M.: nhd. Hauer, Holzhauer, Holzdieb, Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet

um -- besorgt um etwas, mnd. sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich; sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

um -- Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

um -- betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

um -- Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben, mnd. hantlockære*, hantlokker, hantlocker, M.: nhd. der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt?, Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben

um -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

um -- Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden, mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

um -- Bier um einen Blaffert, mnd. blaffertbēr, N.: nhd. Bier um einen Blaffert

um -- binden um, mhd. schürzen, schurzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, schürzen, ziehen, schlingen (V.) (1), bereit machen, rüsten, binden um; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen; stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

um -- Bitte um Beistand, mnd. jōdūt (2), N.: nhd. Hilfegesuch, Bitte um Beistand

um -- Bitte um Rat, ahd. rātfrāga 5, st. F. (ō): nhd. »Ratfrage«, Frage, Anfrage, Bitte um Rat

um -- Bitte um Verzeihung, ahd. flēha 18, fleha?, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Flehen, Gebet, Bitte, Bitte um Verzeihung, Verlangen

um -- bitten um, mhd. gebeten (1), sw. V.: nhd. beten, bitten um, bitten für; gesuochen, sw. V.: nhd. suchen, bitten um, verlangen, erbitten von, fordern, wahrnehmen, Termin wahrnehmen, besuchen

um -- Bleuel oder Brett um den Flachs weichzuklopfen, mnd. swinge, schwinge, swünge, F.: nhd. »Schwinge«, Flachsschwinge, Gerät mit dem die holzigen Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) entfernt werden, Bleuel oder Brett um den Flachs weichzuklopfen

um -- Block um die Füße der Gefangenen, ahd. stok 75, stoc, st. M. (a): nhd. Stock, Stumpf, Stamm, Stängel, Stengel, Block um die Füße der Gefangenen

um -- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

um -- Braukrücke um das Malz zu rühren, mnd. brūwrōder*, bruwruder, mnd.?, N.: nhd. »Brauruder«?, Braukrücke um das Malz zu rühren

um -- Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen, mnd. tenebernære, teneberner, mnd.?, M.: nhd. »Zähnebrenner«, Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; teneīsern*, teneisern, mnd.?, N.: nhd. Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; tenenbernære, tenenberner, mnd.?, M.: nhd. Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; tenenīsern*

um -- Brett um Wäsche zu glätten, mnd. mangelbret, N.: nhd. Mangelbrett, Brett zum Wäscherollen, Brett um Wäsche zu glätten; mangelholt, N.: nhd. »Mangelholz«, Brett um Wäsche zu glätten, Holzrolle um Wäsche zu glätten; mangelstok, mangelstock, M.: nhd. »Mangelstock«, Brett um Wäsche zu glätten, hölzerne Rolle zum Wäschemangeln

um -- Brettergerüst um etwas darauf oder darunter zu stellen, mnd. schelf, N.: nhd. Brettergerüst um etwas darauf oder darunter zu stellen

um -- bringen um, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

um -- bringen um, mnd. vl· men (1), vlōmen, sw. V.: nhd. Schuppen (F. Pl.) von einem Fisch entfernen, abschuppen, Fische abschuppen, befreien, reinigen, berauben, bringen um, mit Schuppen (F. Pl.) versehen (V.), schuppenartig treiben (Metall)

um -- Brot um einen Blaffert, mnd. blaffertbrōt, N.: nhd. Brot um einen Blaffert

um -- Büchse um Geriebenes zu trocknen, mnd. santbüsse, F.: nhd. »Sandbüchse«, Büchse für Sand, Büchse um Geriebenes zu trocknen

um -- Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, mnd. hākentouwe, N.: nhd. Sense, Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen

um -- das bäuerliche Fest um die Fastenzeit feiern, mnd. kēseēten* (2)**, V.: nhd. »Käse essen«, das bäuerliche Fest um die Fastenzeit feiern

um -- durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

um -- durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden, mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

um -- eifrig bemüht um, ahd. flīzīg 8, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, eifrig bemüht um, bestrebt, bemüht, geschickt, erfinderisch, einfallsreich

um -- ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln, mnd. sēvenlōpen* (1)**, V.: nhd. »sieblaufen«, ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln

um -- ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, mnd. schrēdære* (1), schrēdere, M.: nhd. ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, Scheer

um -- eine Hecke um etwas pflanzen, mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

um -- eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden, mnd. sterkejacht, F.?: nhd. eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden

um -- einen Bogen um jemanden machen, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von

um -- einen Gürtel um etwas binden, mnd. gördelen (1), gordelen, g· rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen

um -- einen Gürtel um etwas ziehen, mnd. gördelen (1), gordelen, g· rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen

um -- Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten, mnd. ? sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

um -- Einzäunung um ein Haus, mnd. hūstūn, hūstuin, M.: nhd. Hauszaun, Einzäunung um ein Haus, gehegtes Hausgrundstück

um -- eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können, mnd. īsspōre*, M.: nhd. Eissporn, Eisspore, eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können

um -- eisernes Instrument um Löcher einzuschlagen, mnd. hitteprēn, M.: nhd. Spitzdorn, eisernes Instrument um Löcher einzuschlagen

um -- Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken, mhd. tuofære, st. M.: nhd. Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken

um -- etwas um jemanden verdienen, ahd. skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen

um -- familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, mnd. tēlacht, F.: nhd. familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, Anteilsaufsicht

um -- Fass um den Käse zu bereiten, mnd. kēsevat, N.: nhd. »Käsefass«, Fass um den Käse zu bereiten, Käseform, Gefäß zur Aufbewahrung von Käse

um -- festlicher Tanz um ein Fass, mnd. kōpendans, koypendantz, M.?: nhd. »Kufentanz«, festlicher Tanz um ein Fass

um -- flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapvāteken, N.: nhd. »Zapffässchen«, flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

um -- Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen, mnd. v· rvlucht, vörvlucht*?, v· revlucht, v· rvlücht, vorvlycht, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Entweichung, Entfliehen, Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen

um -- Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten, mnd. inschētærische*, inschētersche, F.: nhd. Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

um -- fürchten um, ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

um -- fürchten um, mhd. gevorhten, gevürhten, geforhten*, gefürhten*, sw. V.: nhd. fürchten um

um -- Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapvat***, N.: nhd. »Zapffass«, Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

um -- Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, mhd. kæsekar, st. N.: nhd. »Käsekar«, Käsefass, Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, Käsegeschirr

um -- Gefäß um Asche zu sammeln, mnd. aschenpot, M.: nhd. »Aschenpott«, Aschenurne, Gefäß um Asche zu sammeln

um -- gehen um, mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

um -- gehen um, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

um -- Geplärr um Geld, mnd. geltblerren (2), geltblerrent, N.: nhd. Geplärr um Geld

um -- Gerät das man dreht um zu buttern, mnd. botterstaf, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Gerät das man dreht um zu buttern, Rüschestock, Buttersterl

um -- Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln, mnd. spōlrat, spoelrat, spōlerat, N.: nhd. Spulrad, Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln

um -- Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen, mnd. st· vem· le, F.: nhd. Staubmühle, Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen

um -- Gerät um Luftzug zu erregen, mnd. weiære*, weier, weiger, mnd.?, M.: nhd. »Weher«, Wehender, Fächerer, Worfschaufeler, Gerät um Luftzug zu erregen, Fächer (M.), Feuerwedel, Kornstäuber, Worfschaufel

um -- Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben, mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

um -- Geschenk um jemandes guten Willen zu erwerben, mnd. willichmēde, mnd.?, F.: nhd. Geschenk um jemandes guten Willen zu erwerben, Bestechung

um -- gespaltenes Holz um zu fesseln, mnd. klüve (1), F.: nhd. Klobe, Fessel (F.) (1), Handfessel, Fesselschiene, Handschelle, Gefängnis, gespaltenes Holz um zu fesseln, Schaft eines Spießes?

um -- Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten, mnd. wanträme*, wantrame, mnd.?, M.: nhd. »Gewandrahmen«, Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten

um -- Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen, mnd. hākentouwe, N.: nhd. Sense, Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen

um -- Gestell um Gefäße daraufzustellen, mhd. schafreite, st. F.: nhd. Küchenschrank, Gestell um Gefäße daraufzustellen

um -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mnd. r· tedīk, M.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte; r· tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte

um -- Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

um -- Glocke die den Schafen um den Hals gehängt wird, mnd. schāpesklocke, schāpsklocke, F.: nhd. »Schafsglocke«, Glocke die den Schafen um den Hals gehängt wird

um -- Glockengeläut um 6 Uhr nachmittags, mnd. vesperklocke, F.: nhd. »Vesperglocke«, Glockengeläut um 6 Uhr nachmittags, Stundenschlag um 6 Uhr (nachmittags), Feierabendglocke

um -- Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, mnd. glöie*, glöye, glu̯ye, F.: nhd. Glut, Glühe, Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, Glühofen

um -- goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk, mnd. goltwilster, N.: nhd. goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk

um -- greifen um, mhd. greifen, sw. V.: nhd. greifen, greifen nach, greifen um, tasten, sich entlangtasten an

um -- große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln, mnd. hungerharke, F.: nhd. große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln

um -- größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, mnd. kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

um -- Gürtel um etwas ziehen, mnd. görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen

um -- Hacke um den Hopfen zu behacken, mnd. hoppenhacke, F.: nhd. Hacke um den Hopfen zu behacken

um -- Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen, mnd. strafhant, F.: nhd. »Strafhand«, Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen

um -- handeln um, mhd. geveilesen*, geveilsen, gefeilesen*, sw. V.: nhd. handeln um, erhandeln

um -- handeln um, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

um -- handeln um, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

um -- Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen, mnd. hantkīkinge, hantkikinge, F.: nhd. Wahrsagen aus der Hand, Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen

um -- heimtückisch um etwas gebracht, mnd. vörräden* (3), vorräden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), Verrat begangen, vergangen gegen, heimtückisch um etwas gebracht

um -- herumgehen um, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

um -- herumzukommen suchen um, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

um -- Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, mhd. traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung

um -- hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird, mnd. rocke (1), M.: nhd. »Rocken« (M.), Spinnrocken, hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird

um -- Holzgefäß um die Mühlsteine, mnd. gelōp, gelōpe, N.: nhd. Lauf, Zeitlauf, Verlauf, Aufgelaufenes, Begebenheit, Holzgefäß um die Mühlsteine

um -- Holzrolle um Wäsche zu glätten, mnd. mangelholt, N.: nhd. »Mangelholz«, Brett um Wäsche zu glätten, Holzrolle um Wäsche zu glätten

um -- inständig bitten um, mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

um -- Instrument um den Wind aufzufangen, mnd. wintvanc*, wintvank, mnd.?, M.: nhd. »Windfang«, Instrument um den Wind aufzufangen

um -- Instrument um etwas anzutreiben, mnd. drēvel (2), M.: nhd. kleines Netz, kleineres Treibnetz?, Triebel, Instrument um etwas anzutreiben

um -- Instrument um Luftzug zu erregen, mnd. weiel, weigel, mnd.?, M.: nhd. Wedel, Fächer (M.), Instrument um Luftzug zu erregen

um -- Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten, mnd. strakjacht*, strackjacht, F.: nhd. »Strackjagd«, Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten

um -- Jagdnetz um Elentiere zu fangen, mnd. elendespant, N.: nhd. Jagdnetz um Elentiere zu fangen

um -- Jahreszeit um den Mai, mnd. meientīt*, meyentīt, megentīt, F.: nhd. »Maienzeit«, Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest; meitīt (1), meytīt, maitīt, F.: nhd. Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest

um -- jemand der sich um andere bemüht, mnd. plēgære*, plēger*, plāger, M.: nhd. Pfleger, höhergestellter Bediensteter, Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, Helfer, Krankenpfleger, jemand der sich um andere bemüht

um -- jemandem um etwas bitten, mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

um -- jemanden um etwas betrügen, mnd. aflēgen (1), st. V.: nhd. »ablügen«, durch Lügen abgewinnen, jemanden um etwas betrügen

um -- jemanden um etwas bitten, mnd. · vergevallen, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

um -- jemanden um etwas bringen, mnd. · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen

um -- jemanden widerrechtlich um seine Habe bringen, mnd. rānen, sw. V.: nhd. jemanden widerrechtlich um seine Habe bringen

um -- junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen, mnd. sprākelēre, sprākelēre, M.: nhd. Sprachschüler, junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen

um -- junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

um -- kämpfen um, mhd. hinevolgen*, hinvolgen, hinefolgen*, hinfolgen*, sw. V.: nhd. kämpfen um, verfolgen, bestehen auf

um -- kämpfen um, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.); toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

um -- klagen um, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

um -- kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen, mhd. gertære*, gerter, st. M.: nhd. Gerter, kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen

um -- kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde, mnd. salvetken, N.: nhd. Serviettchen, kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde

um -- Knopf um das Haar zusammen zu halten, mnd. hārknōp, M.: nhd. »Haarknopf«, Knopf um das Haar zusammen zu halten, Frauenschmuck, Haarschmuck (zum Halten der Haare)

um -- Korb um etwas aufzuheben, mnd. ? uphēvel*, uphevel, mnd.?, M.: nhd. »Aufhebe«, Korb um etwas aufzuheben?, Hängekorb?; ? uphēvelkorf*, uphevelkorf, mnd.?, M.: nhd. Korb um etwas aufzuheben?, Hängekorb?

um -- Kreis um etwas ziehen, mnd. görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen

um -- Kreissegment aus Holz um Gewölbe, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

um -- Krieg um die Stadt, ahd. burgwīg* 1, st. M. (a): nhd. »Bürgerkrieg«, Krieg um die Stadt

um -- Lab um Milch gerinnen zu machen, mnd. melkrinse, mnd.?, Sb.: nhd. Lab um Milch gerinnen zu machen; melkrinsel, Sb.: nhd. Lab um Milch gerinnen zu machen

um -- Lärm um, ahd. ostōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Lärm um

um -- Leder um den Stoß abzuhalten, mnd. hurteledder*, hurtelēder, hurteleder, N.: nhd. Schutzleder zum Auffangen des Lanzenstoßes, Leder um den Stoß abzuhalten, Stück der Rüstung

um -- legen um, mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen

um -- Lockkorb um Bienenschwärme zu fangen, mnd. lockehūve*, lokhūve, F.: nhd. »Lockhaube«, Lockkorb um Bienenschwärme zu fangen

um -- Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten, mnd. inschētære***, M.: nhd. Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

um -- Mastkofen um Schweine zu mästen, mnd. mestekōve, mestekōven, M.: nhd. Mastkofen um Schweine zu mästen, Sehweinestall

um -- Mauer um den Richtplatz, mnd. galgenm· re, F.: nhd. Mauer um den Richtplatz

um -- Mauerabsatz um die Balken aufzulegen, mnd. afsettelse, N.: nhd. Nische zum Aufbewahren, Mauerabsatz um die Balken aufzulegen

um -- Meißel um Lehm zu schlagen, mnd. lēmbētel***, M.: nhd. Lehmmeißel, Meißel um Lehm zu schlagen, Stecheisen zum Lehmabbau

um -- meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

um -- Menge die ausreicht um satt zu werden, mnd. sāde, sade, F.: nhd. Sättigung, Sattsein (N.), Fülle, Genüge, reichlicher Vorrat, Menge die ausreicht um satt zu werden

um -- Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

um -- Messe die um Tagesanbruch gelesen wird, mhd. tagemesse, st. F.: nhd. »Tagemesse«, Messe die um Tagesanbruch gelesen wird, Hauptmesse des Tages, Hochamt

um -- Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest, mnd. d· stermisse, dūstermisse, F.: nhd. »Düstermesse«, Nachtmesse zu Weihnachten, Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest

um -- Metallreifen um das Handgelenk, mnd. hantwilster, N.: nhd. Metallreifen am Abschluss des Ärmels, Metallreifen um das Handgelenk

um -- mit der Zunge schnalzen um Pferde anzutreiben, mnd. smōterken, sw. V.: nhd. mit der Zunge schnalzen um Pferde anzutreiben

um -- mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen, mnd. pumpen (2), punpen, sw. V.: nhd. mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen, prügeln

um -- mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen, mnd. garnēren, sw. V.: nhd. einfassen, garnieren, mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen

um -- Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen, mnd. vūst, vuest, fuist, fūst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

um -- Münzen Auswägender um die überwichtigen einzuschmelzen, mnd. wippære*, wipper, mnd.?, M.: nhd. »Wipper«?, Münzen Auswägender um die überwichtigen einzuschmelzen

um -- Nagel um einen Blaffert, mnd. blaffertnāgel, blaffertnagel, N.: nhd. Nagel um einen Blaffert

um -- Netz um das Herz, mnd. v· rherte (1), N.: nhd. »Vorherz«, Zwerchfell, Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, Netz um das Herz

um -- Netz um den Fisch Güster zu fangen, mnd. gusternet, mnd.?, N.: nhd. Güsternetz, Netz um den Fisch Güster zu fangen; güsternette, N.: nhd. Güsternetz, Netz um den Fisch Güster zu fangen

um -- neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird, mnd. inlāge, inlage, F.: nhd. Steuer (F.), Umlage, Einlage, Einzahlung, Einlage im Deichwesen, neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird

um -- nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

um -- nicht kümmern um, mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

um -- nicht kümmern um, mnd. unbekümmeren***, sw. V.: nhd. nicht kümmern um

um -- Pächter um halben Ertrag, mhd. halber (2) 1, st. M.: nhd. Hauptpächter, Pächter um halben Ertrag

um -- Papier bzw. Tuch um den Flachs auf dem Spinnrocken zusammenzuhalten, mnd. wockenblat, mnd.?, N.: nhd. Papier bzw. Tuch um den Flachs auf dem Spinnrocken zusammenzuhalten

um -- Pfeife bzw. Röhre um Kerzen daraufzustecken bzw. hineinzustecken, mnd. lichtpīpe, lichtpipe, lechtpīpe, F.: nhd. Pfeife bzw. Röhre um Kerzen daraufzustecken bzw. hineinzustecken

um -- Plättglas um Leinwand schlicht zu machen, mnd. līkglas, N.: nhd. Glaswalze, Plättglas um Leinwand schlicht zu machen

um -- Platz um die Kirche, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

um -- Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt, mnd. pr· veprēdige, pr· vepreddige, pr· vepreddic, pr· fprēdige, F.: nhd. »Probepredigt«, Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt

um -- priesterliches Gebet um Fürbitten eines Heiligen, mnd. suffrāgie, suffrāge, F.: nhd. priesterliches Gebet um Fürbitten eines Heiligen

um -- Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten, mnd. hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten

um -- Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln, mnd. swanke, F.: nhd. ein Küchengerät, Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln

um -- Querhacke um Soden zu hauen, mnd. ? plaggensichte, plaggensicht, N.?: nhd. Gerät zum Stechen von Soden, Querhacke um Soden zu hauen?

um -- rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, mnd. anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage

um -- Rechtsstreit um Landbesitz, mnd. lantkīf, M.: nhd. Rechtsstreit um Landbesitz

um -- Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

um -- Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

um -- Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten, mnd. jokrēme*, jokrēmen, M.: nhd. »Jochriemen«, Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

um -- Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, mhd. halsrinc, st. M.: nhd. »Halsring«, Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, Halseisen

um -- Ring um den Vorhang zu befestigen, mnd. gardīnenrinc*, M.: nhd. Gardinenring, Ring um den Vorhang zu befestigen

um -- ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

um -- rings um die Erde sich windendes Weltmeer, mnd. wendelmēre*, wendelmere, mnd.?, N.: nhd. rings um die Erde sich windendes Weltmeer

um -- Röhre um etwas hinein zustecken, mnd. dille (2), F.: nhd. Tülle, Röhre um etwas hinein zustecken, Eisenring, Eisenfassung

um -- rufen um, mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen

um -- rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, mnd. d· līsern*, d· līser, duliser, dōlīseren*, dōlīser, N.: nhd. Tolleisen, rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, Stabeisen, Stangeneisen

um -- schlagen um, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

um -- Schleier um Wangen und Kinn, mnd. rīse (1), rēse, F.: nhd. Schleier um Wangen und Kinn, Haarbinde, Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen

um -- Schleifmühle um Harnisch und Waffen zu reinigen, mnd. harneschm· le, harnschm· le, harnsm· le, hernsm· le, F.: nhd. Harnischmühle, Triebwerk, Schleifmühle um Harnisch und Waffen zu reinigen

um -- schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden, mnd. nestele*, nestel, F.: nhd. »Nestel«, Schnur (F.) (1), schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden

um -- schnallen um, mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

um -- Seil um Taue zusammenzubinden, mnd. bintsēl, bintsēil, bintsel, bintzel, buntsel, N.: nhd. Bindseil, Seil um Taue zusammenzubinden, Halfter, Strick (M.)

um -- sich bemühen um, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen; 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; 3zilōn* 8, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, versuchen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen; gizilōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, etwas beabsichtigen

um -- sich bemühen um, mhd. gearbeiten, gearweiten, geerbeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, sich verdient machen um, sich bemühen um, erarbeiten, verdienen, erwerben, mühen; geringen (1), st. V.: nhd. kämpfen, ringen, im Kampf gewachsen sein (V.), Herr werden, sich abmühen, gerecht werden, streben nach, sich bemühen um; gevlīzen, geflīzen*, st. V.: nhd. sich einer Sache befleißigen, sich bemühen um, trachten nach; kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

um -- sich bemühen um, mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in; schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; studieren (1), studēren, sw. V.: nhd. studieren, lernen aus, sich bemühen um; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

um -- sich bemühen um, mnd. bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten

um -- sich bemühen um, mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um; vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

um -- sich bewerben um Zulassung, mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

um -- sich kümmern um, ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.); warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

um -- sich kümmern um, mhd. gepflegen, gephlegen, st. V.: nhd. ausüben, üben, betreiben, erreichen, tun, genießen, erleiden, sich kümmern um, sorgen für; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; geruochen, giruochen, gerüchen, girüchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; gesīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen, sich aneignen, sich kümmern um, sich verbinden; gevrāgen, gevragen, gefragen*, sw. V.: nhd. fragen nach, befragen, sich kümmern um; goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

um -- sich kümmern um, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

um -- sich kümmern um, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um; behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen; bekrōden, sw. V.: nhd. durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen (V.); bekr· den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen; bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten; bemengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, einmischen, sich kümmern um; bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

um -- sich kümmern um, mnd. gerōken*, ger· ken, sw. V.: nhd. sich kümmern um, geruhen, Sorge tragen, besorgt sein (V.); krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen; kr· den (3), kruden, sw. V.: nhd. schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit; kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

um -- sich kümmern um, mnd. nātrachten, nāchtrachten*, sw. V.: nhd. »nachtrachten«, jemandem nachstellen, jemanden verfolgen, trachten nach, streben nach, sich kümmern um; passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen; rōken (2), r· ken, r· ken, roͤken, rūken, rucken, r· ken, ruͤken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

um -- sich kümmern um, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

um -- sich kümmernd um, ahd. sworghaft* 6, sorghaft*, Adj.: nhd. besorgt, beunruhigt, drohend, sich kümmernd um, besorgend, sorgsam

um -- sich nicht kümmern um, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

um -- sich rundherum um ein Gebiet bewegend, mnd. rincvāres, Adv.: nhd. sich rundherum um ein Gebiet bewegend, umlaufend

um -- sich sorgen um, ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten

um -- sich sorgen um, mhd. gesorgen, sw. V.: nhd. sorgen, sich sorgen, sich sorgen um

um -- sich sorgen um, mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

um -- sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

um -- sich streiten um, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

um -- sich um etwas ängstlich bemühen, mhd. kūmen, sw. V.: nhd. trauern, wehklagen, sich um etwas ängstlich bemühen

um -- sich um etwas bemühen, mnd. bevlīten, st. V.: nhd. sich um etwas bemühen, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen

um -- sich um etwas bemühen, mnd. pannekōken, pannekocken, sw. V.: nhd. Pfannkuchen backen, schlemmen, sich um etwas bemühen, sich die Zeit vertreiben; rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

um -- sich um etwas kümmern, ahd. untarwintan* 3, st. V. (3a): nhd. unterwinden, unterjochen, unterwerfen, kümmern, sich um etwas kümmern

um -- sich um etwas kümmern, mhd. kröten, kroten, kruden, mmd., sw. V.: nhd. belästigen, bedrängen, hindern, sich einer Sache annehmen, sich um etwas kümmern

um -- sich verdient machen um, mhd. gearbeiten, gearweiten, geerbeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, sich verdient machen um, sich bemühen um, erarbeiten, verdienen, erwerben, mühen

um -- sich winden um, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

um -- Sorge haben um, ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

um -- sorgen um, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

um -- spannen um, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

um -- Spazierweg um den Stadtgraben, mhd. grabe (1), sw. M., st. M.: nhd. Graben (M.), Stadtgraben, Burggraben, Spazierweg um den Stadtgraben

um -- Spieler um Geld, mnd. spēlære*, spelære*, spēler, speler, spelere, spelre, M.: nhd. Spieler, Spieler um Geld, gewohnheitsmäßiger Spieler

um -- Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen, mnd. ? tēkelrōde, teikelrōde, F.: nhd. Anzeigestab, Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen?

um -- Stange mit einem Holzklotz um Fische ins Netz zu treiben, mnd. puls (3), pulse, Sb.: nhd. Stange mit einem Holzklotz um Fische ins Netz zu treiben

um -- Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

um -- starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf, mnd. berchholt*, barchholt*, N.: nhd. Außenplanke, starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf

um -- stehen um, ahd. bistantan* 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. bestehen, bleiben, verbleiben, behandeln, stehen um

um -- stehen um, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

um -- stehen um, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

um -- Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, mnd. kōtrāde, F.: nhd. Weidegang der Kühe, Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, Viehtränke

um -- Streit um die Konfessionszugehörigkeit, mnd. religiōnesstrīt*, religiōnsstrīt, M.: nhd. »Religionsstreit«, Streit um die Konfessionszugehörigkeit; religiōnstrīt, M.: nhd. »Religionsstreit«, Streit um die Konfessionszugehörigkeit

um -- streiten um, ahd. gistrītan* 6, st. V. (1a): nhd. »streiten«, streiten um, gerichtlich durchsetzen, durchsetzen, sich bemühen, sich behaupten, streben

um -- Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht, mnd. geltsāke, F.: nhd. Geldsache, Vermögenssache, Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht

um -- strittige Angelegenheit um die Verfügungsgewalt von Salzpfannen, mnd. pannensāke, F.: nhd. strittige Angelegenheit um die Verfügungsgewalt von Salzpfannen

um -- Stück der Rüstung um die Hüfte, mhd. huffenier, st. N.: nhd. Stück der Rüstung um die Hüfte, Hüftpolster

um -- stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

um -- Summe um die etwas verpfändet ist, mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

um -- tägliche Arbeit um Lohn, ahd. tagawerk* 3, tagawerc*, st. N. (a): nhd. Tagwerk, tägliche Arbeit um Lohn

um -- Tanz der Hexen um den Kessel, mnd. kēteldans, kēteldatz, M.: nhd. Tanz der Hexen um den Kessel

um -- tanzen um, mhd. schrecken (2), sw. V.: nhd. aufspringen, springen, hüpfen, aufspringen machen, tanzen, tanzen um, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken

um -- Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird, mnd. halskoppel, N.: nhd. Halskoppel, Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird

um -- Tisch oder Bort um Trinkgefäße darauf zu stellen, mnd. schenkelbank, F.: nhd. Tisch oder Bort um Trinkgefäße darauf zu stellen

um -- Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?

um -- trauern um, mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

um -- Tuch um den Kopf, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

um -- über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, mnd. · vergorde, ōrgorde, oͤvergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

um -- überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

um -- um ... herum, ahd. umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...

um -- um ... herum, mhd. hinumbe, hin umbe, hineumbe, Adv.: nhd. um, um ... herum, herum, zurück

um -- um ... willen, ahd. bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...

um -- um ... willen, mnd. dörch (1), dorch, d· r, Präp.: nhd. durch, hindurch, während, wegen, um ... willen, vermittels, in Folge von, veranlasst durch, aus

um -- um ... willen, mnd. ümme* (1), umme, um, umbe, mnd.?, Präp.: nhd. um, um ... willen, wegen (auf einen Zweck bezogen), in Betreff (auf Tausch und Preis bezogen)

um -- um Almosen bitten, mnd. pracheren, prachern, praggeren, V.: nhd. betteln, erbetteln, um Almosen bitten

um -- um das Recht streiten, mnd. rechten (2), sw. V.: nhd. streiten, zanken, um das Recht streiten, Urteil verkünden?

um -- um das Seinige bringen, mnd. beschēren (3), st. V.: nhd. abscheren, scheren, betrügen, um das Seinige bringen

um -- um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung, mnd. stachklēdinge, stachkleidinge, F.: nhd. um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung

um -- um das Zweifache, ahd. 1zwifalt* (2) 6?, Adv.: nhd. doppelt, zweifach, um das Zweifache, noch einmal so hoch

um -- um den Hals binden, ahd. untarknupfen* 1, untarknuphen*, sw. V. (1a):

nhd. »verknüpfen«, anbinden, um den Hals binden

um -- um den Hals fallen, mhd. halsen (1), red. V., st. V., sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, um den Hals fallen, umarmen, umklammern, an sich ziehen

um -- um den Hals gelegtes Band als Schmuck, mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen

um -- um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, mnd. werf (1), warf, M.: nhd. Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), die im Kreis zur Beratung oder zum Gericht (N.) (1) versammelte Menge, um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, Versammlung, Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Gericht (N.) (1)

um -- um den Schiffsmast angebrachter Ring mit dem die Rah aufgezogen wird, mnd. rak (3), N.: nhd. um den Schiffsmast angebrachter Ring mit dem die Rah aufgezogen wird

um -- um den Wockenstock gewundenes Bündel Flachs, mnd. dīsene, dīsne, dīse, F., M.: nhd. Diesse, Wocken, um den Wockenstock gewundenes Bündel Flachs, zum Abspinnen zugemessener Flachs

um -- um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, mhd. halbe (1), halve, halfe*, halp, st. F., sw. F.: nhd. Hälfte, Halbe, um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, Seite, Richtung, Halbteilland

um -- um die Hälfte, mnd. half (2), hallef, halft, halfte, Adv.: nhd. zur Hälfte, halb, halber Teil, nicht ganz, nicht völlig, fast, beinahe, um die Hälfte

um -- um die Schultern hängen, mnd. · verschulderen, ōverschulderen, averschulderen, sw. V.: nhd. »überschultern«, um die Schultern hängen

um -- um die Wette, mhd. inwette, Adv.: nhd. um die Wette

um -- um eine Braut werben, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

um -- um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen, mnd. runthof, M.: nhd. »Rundhof«, um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen; runthof, M.: nhd. »Rundhof«, um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen

um -- um einen hohen Preis, mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

um -- um einen höheren Preis, mhd. hōher, hœher, Adv. Komp.: nhd. höher, weiter, aufwärts, weiter weg, zurück, mehr, weitläufiger, um einen höheren Preis

um -- um einen Schiedsspruch bitten, mnd. compromittēren, kompromittēren*, sw. V.: nhd. um einen Schiedsspruch bitten, zum Schiedsmann wählen

um -- um Entschuldigung bitten, mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

um -- um Erlaubnis bitten, mnd. tēgenvrāgen, st. V.: nhd. »gegenfragen«, um Erlaubnis bitten

um -- um Erlaubnis fragen, mnd. begr· ten, sw. V.: nhd. begrüßen, ansprechen, um Erlaubnis fragen

um -- um etwas berauben, mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

um -- um etwas bringen, mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

um -- um etwas handeln, mnd. velschen (2), veilschen, felschen*, sw. V.: nhd. feilschen, um etwas handeln

um -- um etwas herum fahren, mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

um -- um etwas herum gehen, mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

um -- um etwas ringen, mnd. prangen (1), sw. V.: nhd. streiten, Auseinanderstzung führen, kämpfen, Krieg führen, sich bemühen, um etwas ringen, einengen

um -- um etwas, got. und 67, unþa-, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), Präf. (Krause, Handbuch des Gotischen 200,2): nhd. bis, zu, für, um etwas, ent-

um -- um Geld plärren, mnd. geltblerren* (1)**, sw. V.: nhd. um Geld plärren

um -- um Geld spielen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

um -- um Geringeres zu bezeichnen oder Negation zu verstärken, mhd. sīden (1), Suff.: nhd. um Geringeres zu bezeichnen oder Negation zu verstärken

um -- um Hilfe rufen, mhd. geschrīen, geschrīgen*, st. V.: nhd. schreien, rufen, um Hilfe rufen

um -- um Hilfe schreien, mnd. jōdūden* (1)**, V.: nhd. um Hilfe schreien

um -- um hohen Preis, mhd. tiures, Adv.: nhd. teuer, um hohen Preis

um -- um Hurerei betteln, ahd. fitafuhhōn* 1, fitafuchōn*, sw. V. (2): nhd. gieren, nach Unzucht trachten, um Hurerei betteln

um -- um jemanden herumfallen, mnd. ümmevallen, ummevallen, mnd.?, sw. V.: nhd. um jemanden herumfallen, umzingeln, umfallen, umstürzen

um -- um jemanden stehen, mnd. bīstān, st. V.: nhd. beistehen, zugestehen, dabeistehen, zu jemandem halten, unterstützen, anerkennen, um jemanden stehen

um -- um Kunzing herum, ahd. ? kwinzer* 2, quinzēr, Adj.: nhd. um Kunzing herum?

um -- um Lohn oder Bezahlung dingen, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

um -- um Rat fragen, anfrk. rā-d-frāg-en* 1, sw. V. (1): nhd. um Rat fragen

um -- um Rat fragen, ahd. antfrāgōn 1, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen; giantfrāgōn* 2, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen; rātfrāganōn* 1, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen; rātfrāgōn 10, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen, erfragen, Rat holen

um -- um Rat fragen, mnd. berātvrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, beratschlagen

um -- um Rat fragen, mnd. rādevrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, Rat suchen, sich beraten (V.); rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātvrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, Rat suchen, sich beraten (V.)

um -- um Rechtshilfe ansuchen, mnd. sollicitēren, sw. V.: nhd. aufwiegeln, aufreizen, betreiben, verfolgen, um Rechtshilfe ansuchen, vorstellig werden, an jemanden herantreten

um -- um sich greifen, got. wul-an* 2, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 229,2): nhd. wallen (V.) (1), sieden, um sich greifen

um -- um sich greifen, mhd. gepflanzen*, gephlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, wachsen (V.) (1), gedeihen, um sich greifen

um -- um sich greifen, mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen; inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

um -- um sich schlagen, mnd. lösslan (1), st. V.: nhd. losschlagen, um sich schlagen, losgehen, durch Schlagen freimachen, aufschlagen, entfalten, niederschlagen, aufheben

um -- um sich versammeln, ahd. 9zuogisamanōn* 1, sw. V. (2): nhd. zugesellen, beigesellen, um sich versammeln

um -- um sich versammeln, mnd. selschoppen, selschāpen, sw. V.: nhd. sich vereinigen, sich gesellen, sich fügen zu, zu sich laden (V.) (2), um sich versammeln

um -- um so, got. þē 1, Sg. N. Instrumental des Demonstrativpronomens sa = Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 57 Anm. 1, 167 Anm. 1, 256 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 179, 180): nhd. desto, um so

um -- um so, mnd. süste, Adv.: nhd. desto, um so

um -- um so, mnd. vüste, vûste, vüst, fûst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

um -- um Tagelohn dienen, mnd. dachlōnen, dachlonen, sw. V.: nhd. um Tagelohn dienen, Tagelöhner sein (V.)

um -- um und um anessen, mnd. ümmegnāgen*, ummegnagen, mnd.?, V.: nhd. abnagen, abbeißen, um und um anessen, völlig aufzehren; ümmegnāgen*, ummegnagen, mnd.?, V.: nhd. abnagen, abbeißen, um und um anessen, völlig aufzehren

um -- um Verzeihung bitten, mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

um -- um vieles, got. fil-aus 5, adv. Gen. bei Komparativen: nhd. um vieles, viel

um -- um vieles, ahd. mihhiles 4 und häufiger?, michiles, Adv.: nhd. viel, um vieles

um -- um vieles, mnd. vēlst, mnd.?, Adv.: nhd. viel, um vieles

um -- um was, got. ƕē 10, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 55,2, 116 Anm. 1, 189,2): nhd. wem, mit wem, womit, um was, irgendwie, etwa

um -- um Wiederaufnahme in die Stadt ansuchen, mnd. inhēlen*, inhēilen, inheilen, sw. V.: nhd. um Wiederaufnahme in die Stadt ansuchen

um -- um Wiederaufnahme in die Stadt ersuchen, mnd. indingen, sw. V.: nhd. um Wiederaufnahme in die Stadt ersuchen, als Vertragspartner aufnehmen, das Gericht (N.) (1) durch Stellung der Hegungsfrage eröffnen, sich ordnungsmäßig beim Gericht (N.) (1) einfinden

um -- um wieviel, got. ƕa-n 34, Adv. (interrogativ und indefinit), (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. wann, irgendwann, wie, um wieviel, etwa

um -- um willen, got. faúr 79=78, Präp. m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,1b), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präf.: nhd. vor (zeitl. und räuml.), längs, für, inbetreff, um willen, über; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch

um -- um zu, ahd. 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...

um -- umgraben um ... herum, ahd. umbigraban* 3?, st. V. (6): nhd. umgraben, umgraben um ... herum, mit einem Graben umgeben

um -- unterwegs sein um Handel zu treiben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

um -- verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen, mnd. boie (2), böye, F.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen; bojer (2), bojert, Sb.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen

um -- vermehrt um, mnd. plus, Konj.: nhd. plus, mehr, vermehrt um

um -- Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

um -- Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln, mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

um -- von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

um -- Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern, mnd. v˙ rvanc, v˙ revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern

um -- weit ausschreiten um zu messen, mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

um -- werben um, mnd. bewerven, st. V.: nhd. ausrüsten, betreiben, ins Werk setzen, werben um, erwerben, erwirtschaften, unternehmen

um -- werfen um, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

um -- Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen, mnd. kr˙ sel (2), krosel, N.: nhd. Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, Fügeeisen, Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen

um -- Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden, mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

um -- wickeln um, mhd. knutzen, sw. V.: nhd. »knutzen«, wickeln, wickeln um

um -- wickeln um, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

um -- wie steht es um etwas, ahd. waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas

um -- Winde um die Armbrust zu spannen, mnd. armborstwinde, F.: nhd. »Armbrustwinde«, Winde um die Armbrust zu spannen

um -- Winde um Hafer auf den Boden zu heben, mnd. hāverwinde, F.: nhd. Winde um Hafer auf den Boden zu heben

um -- winden um, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

um -- wissen um, mnd. bewēten (1), bewitten, sw. V.: nhd. etwas ins Auge fassen, auf etwas sinnen, bedacht sein (V.) auf, wissen um

um -- würfeln um einen Entscheid, mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen

um -- würfeln um, mhd. topelen, toppelen*, topeln, toppeln, sw. V.: nhd. »toppeln«, würfeln um, erzielen für

um -- Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, mnd. houwæretīt*, houwertīt, F., M.: nhd. »Hauerzeit«, Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk

um -- Zeit um 3 Uhr nachmittags, mnd. nōnentīt, noentīt, F.: nhd. Zeit um 3 Uhr nachmittags; nōnetīt, nōntīt, F.: nhd. Zeit um 3 Uhr nachmittags

um -- zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

um -- zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

um -- zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins, mnd. pingestengelt*, pingstengelt, N.: nhd. »Pfingstgeld«, zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins

um -- zu Weihnachten um Kuchen bitten, mnd. jārkōken, sw. V.: nhd. zu Weihnachten um Kuchen bitten

um -- Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten, mnd. jokt˙ gel, M.: nhd. »Jochzügel«, Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

um -- Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, mnd. hālinge (2), hōlinge, F.: nhd. Erholung, Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, Rechtserholung; hēlinge (2), F.: nhd. Erholung, Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, Rechtserholung

um -- Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen, mnd. pōrteganc*, pōrtganc, M.: nhd. Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen

um -- zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

um (zeitlich), mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

um den Hals gefallen (Adj.), mhd. halsen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »um den Hals gefallen« (Adj.)

um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, mnd. slachdēke, F.?: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slachdōk, slachdůk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slachtdōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slāgedōk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

um den Spinnrocken geschlungenes abzuspinnendes Flachs (bei Flachs Auseinanderbreiten zum Aufwinden auf den Spinnrocken), mnd. ānebrēdelse*, anbrēdels, ānbreidels, ānbrēdelse, N.: nhd. um den Spinnrocken geschlungenes abzuspinnendes Flachs (bei Flachs Auseinanderbreiten zum Aufwinden auf den Spinnrocken)

um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), mnd. vörkōpen*, vorkōpen, vorkoipen, verk· pen, sw. V.: nhd. verkaufen, gegen Geld weggeben, veräußern, um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), verkaufen (Waren), erstehen, anleihen (Geld), aufnehmen gegen Zinsverpflichtung

um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

um sein Gut bringen (), mnd. ? afāsen, sw. V.: nhd. abfressen, ausschimpfen, heruntermachen, rupfen, um sein Gut bringen (?), die Ehre nehmen

um vieles (Komp.), got. fil-u 79, Adj., subst. adv. N. mit Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 262,2, Krause, Handbuch des Gotischen 161 Anm.): nhd. viel, sehr, um vieles (Komp.)

um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

um, idg. *bhi?, Präp.: nhd. um

-- um herum: idg. *ambhi, *m̥bhi, *h2n̥bh-, *h2mbhi-, Präp.: nhd. um herum, beiderseits

um, germ. *bi, Präp., Präf.: nhd. bei, um, be...; *umbi, Adv., Präp.: nhd. um

-- sich kümmern um: germ. *andasōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich kümmern, sich kümmern um

um, got. bi 376=373, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. um, herum, an, in, innerhalb, inbetreff, über, gemäß, bei, nach, betreffs, zu; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch

um, an. um, umb, Präp., Adv.: nhd. um, herum, ringsum

-- Angriff um zu erschrecken: an. skræm-i-hlaup, st. N. (a): nhd. Angriff um zu erschrecken

-- besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr: an. un-dor-n, un-dar-n, st. M. (i): nhd. Zwischenzeit, besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr, vormittags 9 Uhr

-- die Zeit um 3½ Uhr nachmittags: an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

-- Riemen um die Ruder festzubinden: an. hǫm-l-u-band, st. N. (a): nhd. Riemen um die Ruder festzubinden

-- Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen: an. hand-rif (1), *hand-þrif, st. N. (a): nhd. Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen

-- Schleier um Kopf und Hals zu bedecken: an. url, url-an, st. N. (a): nhd. Schleier um Kopf und Hals zu bedecken

-- sich bemühen um: an. sta-m-b-a, sw. V.: nhd. sich bemühen um

-- sich kümmern um: an. ans-a, anz-a, sw. V. (2): nhd. sich kümmern um; ent-a, sw. V. (1): nhd. sich kümmern um; enz-a, sw. V.: nhd. sich kümmern um; sinn-a (2), sw. V.: nhd. sich kümmern um, achten auf; œm-t-a, sw. V. (1): nhd. leise reden, sich kümmern um

-- sich um etwas sorgen: an. kjal-a-st, sw. V.: nhd. sich um etwas sorgen

-- Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten: an. hræl-l, st. M. (a): nhd. Webstab, Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten

-- Stropp um die Rahe mit dem Mast zu verbinden: an. rakk-i (2), sw. M. (n): nhd. Stropp um die Rahe mit dem Mast zu verbinden

-- Tau um Schiffe in einer Schlacht zusammenzubinden: an. teng-sl, N. Pl.: nhd. Tau um Schiffe in einer Schlacht zusammenzubinden

-- um sich blicken: an. li-t-ask, sw. V.: nhd. um sich blicken, behagen

-- um so: an. enn (4), nach Komp.: nhd. um so; inn (3), Adv.: nhd. um so

um, ae. æf-t-er (1), Präp.: nhd. nach, entlang, hinter, durch, während (Konj.), infolge von, gemäß, zu Zwecken, um, über, für; ymb, emb, œmb, œmb-e, umb, ymb-e (1), Präp., Adv.: nhd. um, herum, nahe, gegen, betreffs, wegen

-- beten um: ae. ā-bid-d-an, st. V. (5): nhd. bitten um, fordern, beten um, erlangen, ein Heer anfordern

-- bitten um: ae. ā-bid-d-an, st. V. (5): nhd. bitten um, fordern, beten um, erlangen, ein Heer anfordern

-- sich drehen um: ae. wri-x-en-d-līc-e, Adv.: nhd. gegenseitig, sich drehen um, als Ausgleich

-- sich kümmern um: ae. hēd-an, sw. V. (1): nhd. bewachen, behüten, sich kümmern um, beachten; rœ̄c-an, rėc-c-an (2), sw. V. (1): nhd. sich kümmern um, sorgen für, wünschen

-- sorgen um: ae. sin-n-an (1), st. V. (3a): nhd. sinnen, nachdenken, sorgen um, wandeln, beachten

-- um ... herum: ae. ymb-ūt-an, Präp.: nhd. um ... herum, außerhalb

-- um die Wette: ae. ciest-mǣl-um, Adv.: nhd. um die Wette

-- um ein kleines nicht: ae. lȳt-es-n-ā, lėt-es-n-ē, Adv.: nhd. fast, beinahe, um ein kleines nicht

-- um Gedächtnis behalten: ae. ge-myn-d-g-ian, sw. V. (2): nhd. eingedenk sein (V.), beabsichtigen, erinnern, um Gedächtnis behalten

-- um sich selbst herumdrehen: ae. ymb-wær-l-an, sw. V.: nhd. herumdrehen, um sich selbst herumdrehen, drehen zu

-- um so: ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

-- um und um drehen: ae. efen-ge-cie-r-r-an, efen-ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. um und um drehen, umkehren, umwenden; efen-ge-cie-r-r-an, efen-ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. um und um drehen, umkehren, umwenden

um, afries. thru-ch 24, thriu-ch, Präp.: nhd. durch, um, wegen; umbe 72, umme, umb, um, ombe, om, Präp.: nhd. um, wegen

-- einen Strick um den Hals legen: afries. slê-p-a (1) 1, sw. V. (1): nhd. einen Strick um den Hals legen

-- Raum um die Kirche in dem die Heiligenbilder getragen wurden: afries. hê-l-ic-drach-t-a 1, sw. M. (n): nhd. Raum um die Kirche in dem die Heiligenbilder getragen wurden

-- sich kümmern um: afries. bi-kê-r-a* 2, sw. V. (1): nhd. bekehren, zuwenden, anlegen, hinzutun, sich kümmern um; ont-si-ā* 1 und häufiger?, and-siā*, st. V. (5): nhd. achten, sich kümmern um

-- Streit um Land: afries. lan-d-san-n* 1 und häufiger?, lan-d-san-n-e, lon-d-san-n-e, F.: nhd. Streit um Land; lan-d-zīv-e 1, lon-d-zīv-e, lan-d-kīv-e, lon-d-kīv-e, F.: nhd. Landstreit, Streit um Land

-- um die Hälfte: afries. hal-v-e (2) 1, Adv.: nhd. um die Hälfte

um, as. um 3, Präp.: nhd. um, betreffs; umbi (1) 90, Präp.: nhd. um, herum, bezüglich

-- um ... willen: as. thur-h 168, thor-o, thur-u, Präp., Präf.: nhd. durch, aus, wegen, um ... willen

-- um Rat fragen: as. rā-d-frāg-on* 1, sw. V. (2): nhd. um Rat fragen

um, ahd. 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; widarort* 23, widarwert*, Adv.: nhd. zurück, um, im Gegenteil, dagegen, entgegengesetzt

um, mhd. alumbe (2), Präp.: nhd. um, ringsum, um ... her; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

-- betrügen um: mhd. betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

-- bitten um: mhd. anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen

-- bringen um: mhd. berouben, sw. V.: nhd. berauben, bestehlen, bringen um, befreien von, abbringen von, rauben, plündern

-- durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut: mhd. anevengunge, anvengunge, anefengunge*, anfengunge*, st. F.: nhd. Gefangennahme, durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut, Anfangsverfahren

-- durch Handanlegung begonnene Klage um Gut: mhd. anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung

-- Fahrt um Ablass zu gewinnen: mhd. antlāzvart, antlāzfart*, st. F.: nhd. »Ablassfahrt«, Fahrt um Ablass zu gewinnen

-- Falle um wilde Tiere zu fangen: mhd. drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle um wilde Tiere zu fangen, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2)

-- feilschen um: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- Gebiet um eine Burg: mhd. burcgebiet, st. N.: nhd. »Burggebiet«, Gebiet um eine Burg; burcgesuoch, st. N.: nhd. Gebiet um eine Burg

-- Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen: mhd. brantschatzunge, brantschetzunge, st. F.: nhd. »Brandschatzung«, Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen

-- Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen: mhd. brennschaz*, brennschatz, bernschatz, birnschatz, st. M.: nhd. »Brennschatz«, Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen

-- kämpfen um: mhd. bestrīten, st. V.: nhd. »bestreiten«, bekämpfen, bekriegen, besiedeln, kämpfen um

-- Kreis ziehen um: mhd. bezirkelen*, bezirkeln, sw. V.: nhd. Kreis ziehen um

-- kümmern um: mhd. bekumberen*, bekumbern, bekümern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten

-- Reifen um ein Fass legen: mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

-- Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet: mhd. brōtrittære* 1, brōtritter, st. M.: nhd. »Brotritter«, Söldner, Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet

-- sich bemühen um: mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

-- sich kümmern um: mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; bekumberen*, bekumbern, bekümern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; beruochen, berüchen, peruochen, perüchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

-- um ... her: mhd. alumbe (2), Präp.: nhd. um, ringsum, um ... her

-- um ... willen: mhd. abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob

-- um Almosen bitten: mhd. betelen, beteln, bedelen, peteln, sw. V.: nhd. betteln, um Almosen bitten

-- um den Frieden bringen: mhd. entvriden, entfriden*, sw. V.: nhd. »entfrieden«, des Friedens berauben, um den Frieden bringen, beunruhigen

-- um den Verstand bringen: mhd. entwitzen, sw. V.: nhd. belehren, aufklären, des Verstandes berauben, um den Verstand bringen

-- um der Rache willen: mhd. andehalp, Adv.: nhd. um der Rache willen

-- um die Brust gewundenes Tuch: mhd. ? buosemtuoch, st. N.: nhd. »Busentuch«, um die Brust gewundenes Tuch?

-- um die Wette eifernd: mhd. enwette, Adv.: nhd. um die Wette eifernd; enwiderstrīt, Adv.: nhd. wetteifernd, um die Wette eifernd

-- um die Zeit als: mhd. bidaz, bedaz, bīdaz, Konj.: nhd. als (Konj.), wenn, während (Konj.), um die Zeit als, öfter

-- um eine Schuld ansprechen: mhd. anezelen*, anzelen, ane zeln, sw. V.: nhd. um eine Schuld ansprechen, zugezählt werden, zugehörig sein (V.)

-- um Geld bitten: mhd. anenœten, ane nœten, st. V.: nhd. um Geld bitten

-- um was: mhd. daumbe (2), darumbe, daumme, darumme, Rel.-Adv.: nhd. weshalb, wofür, wovon, um was

-- um zu: mhd. durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

-- verdienen um: mhd. bescholen*, bescholn, sw. V.: nhd. verdienen um; beschulden, sw. V.: nhd. beschuldigen, tadeln, verschulden, Anklage erheben, verdienen, verdienen um, vergelten; entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

-- werben um: mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen

um, mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum; umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

-- ausbreiten um: mhd. zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, ausbreiten, ausbreiten über, ausbreiten um

-- Bezeichnung eines Distrikts um die Stadt Augsburg: mhd. zehent, st. M.: nhd. Zehnt, zehnter Teil (besonders als Abgabe von Vieh und Früchten), Bezeichnung eines Distrikts um die Stadt Augsburg

-- bitten um: mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; widervlēhen, widervlēgen, widerflēhen*, widerflēgen*, sw. V.: nhd. bitten um; wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

-- bringen um: mhd. verāhten (1), veræhten, viræhten, ferāhten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; veræhtigen, feræhtigen*, sw. V.: nhd. in die Acht erklären, ächten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- der um das Wetter besorgt ist: mhd. wetersorgære, wetersorger, wettersorgære, st. M.: nhd. »Wettersorger«, der um das Wetter besorgt ist, der abergläubisch auf das Wetter achtet, Wetterbeschauer, Wetterdeuter, wetterfühliger Mensch

-- Dienen um den Liebeslohn einer Dame: mhd. vrouwendienest, vrōwendienest, vroundienest, frouwendienest*, frōwendienest*, froundienest*, st. M.: nhd. »Frauendienst«, Minnedienst, Dienen um den Liebeslohn einer Dame, höfischer Frauendienst, Frauenverehrung

-- einen Graben um sich ziehen: mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen

-- eingefriedeter Raum um eine Kirche: mhd. vrīthof, frīthof*, st. M.: nhd. Vorhof eines Tempels, Friedhof, Tempelvorhof, eingefriedeter Raum um eine Kirche, Kirchhof, Friedhof

-- feilschen um: mhd. veilesen*, veilsen, veileschen, feilesen*, feileschen*, sw. V.: nhd. feilschen, feilschen um, einen Preis bieten, um etwas handeln, handeln

-- freien um: mhd. vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

-- für jemanden werben um: mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- gehen um: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

-- Gürtel um die Weiche: mhd. weichegürtel, st. M., st. F.: nhd. Gürtel um die Weiche

-- herumgehen um: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

-- herumtreten um etwas: mhd. umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu

-- Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen: mhd. woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht

-- kümmern um: mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern

-- laufen um: mhd. umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen

-- mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln: mhd. vingerzeigen (1), fingerzeigen*, sw. V.: nhd. mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln, tadeln, verspotten; vingerzeigen (1), fingerzeigen*, sw. V.: nhd. mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln, tadeln, verspotten

-- nur um dies selbst: mhd. umbesunst, umbesus, umbesust, umbe, sust, umbe sunst, ummesunst, umsus, Adv.: nhd. nur um dies selbst, umsonst, grundlos

-- Platz um oder an einer Kirche: mhd. vrōnehof, frōnehof*, st. M.: nhd. »Fronhof«, Herrenhof, Platz um oder an einer Kirche

-- reiten um: mhd. umbedraben, sw. V.: nhd. »umtraben«, umreiten, reiten um

-- rund um etwas gehen: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

-- schicken um: mhd. ūzsenden, ūz senden, st. V.: nhd. aussenden, ausschicken, schicken, schicken in, schicken nach, schicken um, schicken zu

-- schleudern um: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- sich abmühen um: mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

-- sich bemühen um: mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf; vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuowerben, zuo werben, st. V.: nhd. »zuwerben«, sich bemühen um, zustreben, hinstreben zu

-- sich bewerben um: mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- sich keine Sorgen machen um: mhd. versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren

-- sich kümmern um: mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; vüresorgen*, füresorgen*, vürsorgen, fürsorgen*, sw. V.: nhd. sich kümmern um; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- sich nicht kümmern um: mhd. unruochen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, gering achten, sich nicht kümmern um; verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen

-- sich schwingend um und um drehen: mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen; überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

-- springen um: mhd. wepfen, webpen, sw. V.: nhd. springen, springen um, hüpfen

-- Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen: mhd. wolfsegen, st. M.: nhd. »Wolfsegen«, Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen

-- stehen um: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- stoßen um: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- trampeln um: mhd. weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten

-- um ... herum: mhd. umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten

-- um ... Willen: mhd. umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten

-- um ... willen: mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

-- um das Doppelte: mhd. zwivaltes, zwifaltes*, Adv.: nhd. um das Doppelte

-- um die Wette: mhd. widerstrītes, widerstrītz, Adv.: nhd. um die Wette

-- um die Wette strahlen mit: mhd. widerglesten, sw. V.: nhd. entgegenglänzen, zurückstrahlen, um die Wette strahlen mit

-- um die Wette«: mhd. wettes, Adv.: nhd. »auf dem Spiel, um die Wette«

-- um eine Braut werben: mhd. vrīen (2), frīen*, sw. V.: nhd. sich verbinden, freien, werben, werben um, werben für, um eine Braut werben, umwerben, heiraten

-- um etwas bringen: mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

-- um etwas handeln: mhd. veilesen*, veilsen, veileschen, feilesen*, feileschen*, sw. V.: nhd. feilschen, feilschen um, einen Preis bieten, um etwas handeln, handeln

-- um etwas herum: mhd. umbehine*, umbehin, umbhin, Adv.: nhd. umhin, um etwas herum, herum, umher, wieder zurück

-- um etwas herumtragen: mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

-- um etwas kommen: mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen

-- um herum wohnen: mhd. umbeligen, st. V.: nhd. »umliegen«, umstellen, belagern, umringen, um herum wohnen, umzingeln, siedeln an

-- um sich schlagen: mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen

-- um und um waschen: mhd. umbewaschen, st. V.: nhd. um und um waschen, anspülen, umspielen; umbewaschen, st. V.: nhd. um und um waschen, anspülen, umspielen

-- verdienen um: mhd. verholen* (3), verholn, ferholen*, sw. V.: nhd. erwerben, verdienen, verdienen um, sich erholen

-- Vorrichtung um Verladen von Weinfässern: mhd. wīnboum, st. M.: nhd. Weinbaum, Weinstock, Vorrichtung um Verladen von Weinfässern

-- was sich kreisförmig um etwas herumlegt: mhd. umbelāge, ummelāge, st. F.: nhd. »Umlage«, was sich kreisförmig um etwas herumlegt, Belagerung

-- was um den Rock gewunden wird: mhd. umbeweif, st. M.: nhd. was um den Rock gewunden wird

-- werben um: mhd. übervrīen, überfrīen*, sw. V.: nhd. die Oberhand gewinnen, werben um; vrīen (2), frīen*, sw. V.: nhd. sich verbinden, freien, werben, werben um, werben für, um eine Braut werben, umwerben, heiraten; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- werfen um: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- wetten um: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- worum sich etwas um seine eigene Achse dreht: mhd. worbele, st. F.: nhd. worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, Scheitelpunkt., Mittelpunkt

-- würfeln um: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- ziehen um: mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

um, mhd. hinumbe, hin umbe, hineumbe, Adv.: nhd. um, um ... herum, herum, zurück

um, mhd. nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher

-- alt genug um an dem Opfer teilzunehmen: mhd. opferbære, Adj.: nhd. »opferbar«, opfergeeignet, alt genug um an dem Opfer teilzunehmen

-- Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges: mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

-- Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens: mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

-- binden um: mhd. liden, līn, sw. V.: nhd. mit einem Deckel versehen (V.), gliedern, zergliedern, vierteilen, zusammenfügen, anbringen auf, binden um

-- Bitte um Rat: mhd. rātvrāge, rātfrāge*, st. F.: nhd. »Ratfrage«, Frage, Bitte um Rat, Ratsverhandlung, Beratung

-- herumlaufen um: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- klagen um: mhd. ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

-- laufen um: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen: mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

-- Netz um die Eingeweide: mhd. netze (1), nezze, st. N.: nhd. Netz, Fangnetz, Schutznetz, Schmucknetz, Haarputz, Netz um die Eingeweide, »Eingeweidenetz«, Aufzug eines Gewebes

-- prozessieren um: mhd. lantrehten, sw. V.: nhd. rechten, streiten, prozessieren, prozessieren mit, prozessieren um

-- rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken: mhd. lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

-- schauen um: mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen

-- sich bemühen um: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen; rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

-- sich kümmern um: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

-- stehen um: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- um ... willen: mhd. nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher

-- um der Neigung willen: mhd. muoteshalp, Adv.: nhd. um des Gemüts willen, um der Neigung willen, innerlich

-- um des Gemüts willen: mhd. muoteshalp, Adv.: nhd. um des Gemüts willen, um der Neigung willen, innerlich

-- um die Wette glänzen: mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

-- um die Wette laufen: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- um manches: mhd. maneges, Adv.: nhd. um manches, viel

-- um meinetwillen: mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen

-- um Rat fragen: mhd. rātvrāgen (1), rātfrāgen*, sw. V.: nhd. »ratfragen«, um Rat fragen

-- um sich greifen: mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

-- um vieles: mhd. micheles, michels, Adv.: nhd. viel, um vieles

-- unbekümmert um Leiden: mhd. līdenlīchen, Adv.: nhd. unbekümmert um Leiden, geduldig

um, mnd. ümme* (1), umme, um, umbe, mnd.?, Präp.: nhd. um, um ... willen, wegen (auf einen Zweck bezogen), in Betreff (auf Tausch und Preis bezogen); ümme* (2), umme, mnd.?, Adv.: nhd. um, herum, umher

um, nhd.: nhd. ; L.: DW

um-, nhd.: nhd. ; L.: DW

um..., ahd. hintar 27, Präp., Präf.: nhd. hinter, bei, zurück..., um...; inbi, Präf.: nhd. ein..., um..., ver...; umbibi, Präf.: nhd. um..., umher...; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

umackern, mhd. umbeackeren*, umbeackern, umbackern, umbe ackern, sw. V.: nhd. umackern, umpflügen; velgen, valgen, felgen*, falgen*, sw. V.: nhd. umackern, umgraben (V.)

umackern, mnd. ümmeēren*, ummeeren, mnd.?, sw. V.: nhd. umpflügen, umackern

umackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umackerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

umändern, mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

umändern, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

umändern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umänderung, an. um-skipt-ing, st. F. (ō): nhd. Veränderung, Umänderung

Umänderung, mhd. wandelāt, st. F.: nhd. »Wandelat«, Umänderung

umänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umanfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umarbeiten, mhd. durchgraben, durch graben, durichgraben, durgraben, st. V.: nhd. »durchgraben«, durchbrechend graben, durchbohren, durchlöchern, umgraben, umarbeiten, gravieren, verzieren, durchwühlen, aufbrechen

umarbeiten, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

umarbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umarbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umarfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umärgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umärmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umärmelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umarmen, got. ga-þlaih-an 12=11, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. ermahnen, trösten, in die Arme schließen, umarmen

umarmen, an. faðma, sw. V.: nhd. umarmen; feðm-a, sw. V.: nhd. umarmen; hal-s-a, sw. V.: nhd. umarmen, Segel beinehmen

umarmen, ae. clyc-c-an, sw. V.: nhd. umarmen, festhalten; cly-p-p-an, sw. V. (1): nhd. umarmen, einschließen, umschließen, greifen, preisen, ehren, wertschätzen; fæþ-m-an, fæþ-m-ian, sw. V.: nhd. umrunden, einwickeln, umarmen; *frī-g-ian, sw. V. (2): nhd. umarmen; ge-frī-g-ian, sw. V. (2): nhd. umarmen; ymb-cly-p-p-an, sw. V. (1): nhd. umarmen

umarmen, afries. bi-kle-p-p-a 1, sw. V. (1): nhd. umarmen; kle-p-p-a* (2) 2, sw. V. (1): nhd. umarmen

umarmen, as. hėl-s-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »halsen«, umarmen

umarmen, ahd. affatimire 3 und häufiger?, affatumire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. in die Arme nehmen, umarmen, in den Schoß setzen, zum Erben einsetzen, ankinden, adoptieren, annehmen; gihelsen*? 1, gihalsen*?, sw. V. (1a): nhd. umfassen, umarmen; halsōn 2, halsēn*, sw. V. (2, 3): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen; helsen* 12, halsen, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen, erfassen, umschlingen; umbibihelsen* 2, umbibihalsen*, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen; umbihelsen* 1, umbihalsen*, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen

umarmen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; behalsen, sw. V.: nhd. »behalsen«, umarmen; besweifen (1), pesweifen, st. V.: nhd. umfassen, umfangen, umarmen; enbrazieren, sw. V.: nhd. umarmen

umarmen, mhd. halsen (1), red. V., st. V., sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, um den Hals fallen, umarmen, umklammern, an sich ziehen; helsen, sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, umarmen, beischlafen

umarmen, mhd. triutelen, triuteln, sw. V.: nhd. »treuteln«, liebhaben, lieben, liebkosen, umarmen, beschlafen, schmeicheln, Wert halten; triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

Umarmen, mhd. triuten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schmeicheln, Lieben, Beischlaf-Vollziehen, Sich-der-Liebe-Hingeben, Liebkosen, Umarmen, Schlafen mit, Umwerben, Verehren, Schätzen

umarmen, mhd. umbebevāhen 1, umbebefāhen*, umbe bevāhen, red. V.: nhd. umfangen, umarmen, umschließen, umgeben (V.)

umarmen, mhd. umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in; umbehalsen (1), ummehelsen, sw. V., st. V., red. V.: nhd. umhalsen, umarmen, umfangen

Umarmen, mhd. umbegrif, ummegrif, st. M.: nhd. »Umgriff«, Umfassen, Umfangen, Umarmen, Umarmung, Umfang, Umweg, Seitenweg

Umarmen, mhd. umbehalsen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Umhalsen, Umarmen, Umfangen

umarmen, mhd. umbenemen (2), ummenemen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umschließen, umlegen, umarmen, umstellen, umstellen mit; umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; umbesliezen, umbsliezen, ummesliezen, st. V.: nhd. umschließen, umfassen, umarmen, umfangen, umschließen, umgeben (V.), erfassen, begreifen; umbesweifen, umbe sweifen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. umschweifen, umschlingen, umschließen, durchstreifen, umnehmen, umarmen, umfassen, umfangen, umkreisen; umbeswingen, umbe swingen, st. V.: nhd. umschlingen, umarmen, sich umwenden, hinwälzen, herwälzen, umherfliegen, umherschweifen, umfangen; umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten; umbevalten, umbefalten*, red. V., st. V.: nhd. umfalten, umarmen; umbevazzen, umbefazzen*, sw. V.: nhd. umfassen, umarmen; undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

-- sich gegenseitig umarmen: mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen

umarmen, mhd. zwibrüsten, sw. V.: nhd. »umarmen«

umarmen, mnd. behelsen, sw. V.: nhd. umhalsen, umarmen; bekrümmen, bekrummen, sw. V.: nhd. umfassen, umarmen; brassen (3), sw. V.: nhd. umarmen

Umarmen, mnd. brassen (4), brassent, N.: nhd. Umarmen

umarmen, mnd. halsen, sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, umarmen, ums Leben bringen, köpfen; helsen (1), sw. V.: nhd. umhalsen, liebend umfassen, umarmen

umarmen, mnd. ümmegrīpen*, ummegripen, mnd.?, st. V.: nhd. »umgreifen«, umarmen; ümmenēmen*, ummenemen, mnd.?, st. V.: nhd. umarmen, belangen, bestricken; ümmevān, ummevān, mnd.?, sw. V.: nhd. umfassen, umarmen, einfassen, umhüllen; ümmevangen, ummevangen, mnd.?, sw. V.: nhd. umfassen, umarmen, einfassen, umhüllen; vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen

umarmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umarmtes, mhd. armvol, armfol*, st. M.: nhd. Armvoll, Umarmtes

Umarmung, germ. *faþma-, *faþmaz, st. M. (a): nhd. Umarmung, Busen, Faden

Umarmung, an. faðm-lag, st. N. (a): nhd. Umarmung; fað-m-r, st. M. (a): nhd. Umfassung, Umarmung, Busen, Schoß (M.) (1), Faden

Umarmung, ae. co-s-s, st. M. (a): nhd. Kuss, Umarmung; fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fė-n-g, st. M. (i): nhd. Griff, Ergreifung, Umarmung, Schoß (M.) (1), Erbeutung, Beute (F.) (1); ge-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Griff, Ergreifung, Umarmung, Schoß (M.) (1), Erbeutung, Beute (F.) (1); scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid

-- nasse Umarmung: ae. lag-u-fæþ-m, st. M. (a): nhd. nasse Umarmung, nässrige Umarmung

-- nässrige Umarmung: ae. lag-u-fæþ-m, st. M. (a): nhd. nasse Umarmung, nässrige Umarmung

Umarmung, anfrk. *fath-um?, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Faden, Klafter, Umarmung

Umarmung, ahd. bifengida* 8, st. F. (ō): nhd. Gehege, Gewand, Umarmung, Umzäunung, Behälter; bihalsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Umarmung, Umhalsung; bihelsida* 2, st. F. (ō): nhd. Umarmung; fadam 25, fadum, st. M. (a): nhd. Faden, Garn, Klafter, Armspanne, Umarmung, Schoß; halsunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Halsung«, Umarmung

Umarmung, mhd. anegrif, angrif, st. M.: nhd. Angreifen, Betastung, Berührung, Handhabe zum Festhalten, Empfang, Umarmung, Liebkosung, Angriff; druc (1), truc, st. M.: nhd. Druck, Drücken, Stoß, Schlag, Anprall, Gewalt, Bedrängnis, Umarmung, feindliches Zusammenstoßen, zärtliches Ansichdrücken

-- liebevolle Umarmung: mhd. brüsteldruc, st. M.: nhd. liebevolle Umarmung

Umarmung, mhd. halsunge, st. F.: nhd. »Halsung«, Umarmung

Umarmung, mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank; schranke, schanke, sw. M., sw. F.: nhd. Gitter, Zaun, Schranke, Grenze, Verschränkung, Umarmung, Schrank; smuc, st. M.: nhd. Anschmiegung, Umarmung, Schmuck

Umarmung, mhd. umbegrif, ummegrif, st. M.: nhd. »Umgriff«, Umfassen, Umfangen, Umarmen, Umarmung, Umfang, Umweg, Seitenweg; umbehalsunge, st. F., sw. F.: nhd. »Umhalsung«, Umarmung; umbevāhen (2), umbefāhen*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umfangen«, Umarmung; umbevanc, umbvāch, ummevāch, umbefanc*, umbfāch*, ummefāch*, st. M.: nhd. Umfang, Kreis, Umfassen, Stützen (N.), Umhüllung, Umarmung, Hülle, Vorhang, Raum, Umgrenzung; umbevancnis, umbefancnis*, st. N.: nhd. Umarmung

-- ohne Umarmung seiend: mhd. ungehelset, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungehalst«, ohne Umarmung seiend

Umarmung, mnd. bevanginge, F.: nhd. Umfangung, Umarmung, Empfang, Empfängnis, Verstrickung

Umarmung, mnd. helsen (2), helsent, N.: nhd. Umarmung

Umarmung, mnd. ümmegrēpe*, ummegrepe, ummegreppe, mnd.?, M.: nhd. Umschlingen, Umfassen, Umarmung ÜG.: lat. amplexus; ümmevanc*, ummevank, mnd.?, M.: nhd. Umfang, Umarmung, Kreis

umarmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umatmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umballen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umbänderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umbangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umbau -- mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, mnd. portālesdōr*, portālsdōr, F.: nhd. »Portalstür«, mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, Portal

Umbau -- Umbau einer Türöffnung, mnd. portāl, N.: nhd. Portal, schmückender Vorbau, Umbau einer Türöffnung

umbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umbauen, mhd. umbebūwen*, sw. V.: nhd. »umbauen«

umbauen, mhd. umbezimberen*, umbezimbern, ummezimmeren, sw. V.: nhd. »umzimmern«, umbauen, umzäunen, einzäunen; verbūwen (1), vorbūwen, verbouwen, ferbūwen*, an. V., st. V., sw. V.: nhd. »verbauen«, zubauen, zumauern, durch Bau versperren, abwehren, bauend verwenden, umbauen, belagern, mit Wall und Graben umgeben (V.), verschanzen

umbauen, mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

umbauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umbauungen -- erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

umbeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbefallen, mnd. ümmebevallen*, ummebevallen, mnd.?, st. V.: nhd. »umbefallen«, verschütten, überschütten

umbehalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbekreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbenennen, mhd. umbenennen*, umbe nennen, sw. V.: nhd. umnennen, umbenennen, den Namen ändern

umbenennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umbererde, nhd.: nhd. ; L.: DW

umberfledermaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbergrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbervogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbesetzen, mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

umbesetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umbesetzung des Rates (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), mnd. vörsettinge*, vorsettinge, F.: nhd. Versetzung, Legen (eines Fliesenfußbodens), Umbesetzung des Rates (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Verpfändung, Verbürgung, fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, Metathesis als rednerische Figur (Bedeutung örtlich beschränkt)

Umbesetzung, mnd. vöranderinge*, voranderinge, vorandring, vorenderinge, F.: nhd. Veränderung, Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), Abänderung, Umbesetzung, Bedeutungswechsel, Allegorie, Veränderung im Besitzverhältnis, Veräußerung, Verkauf, Verheiratung, Wiederverheiratung

umbessern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbestellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbeugen, ahd. umbibougen* 1, sw. V. (1a): nhd. »umbeugen«, zurückbeugen, zurückwenden

umbeugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbeuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umbewaffnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umbgetriebensein, ahd. anagitrib* 1, st. M. (i): nhd. Antrieb, Umbgetriebensein

umbgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umbiegen, ahd. gibiogan* 3, st. V. (2a): nhd. biegen, beugen, krümmen, umbiegen; widarbougen* 1, sw. V. (1a): nhd. umbiegen, rückwärts biegen

umbiegen, ahd. umbibiogan* 2, st. V. (2a): nhd. »umbiegen«, herumbiegen

umbiegen, mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; verrenken, ferrenken*, sw. V.: nhd. »verrenken«, verbiegen, umbiegen, herumdrehen, unknicken, verdrehen, zuwenden, verführen; widerbougen*, widerböugen, sw. V.: nhd. umbiegen; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

umbiegen, mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

umbiegen, mnd. vörbūgen*, vorbūgen, vorbuegen?, st. V.: nhd. umbiegen, zurechtbiegen

umbiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbiegend, mhd. widereböugic*, widerböugic, widerböugec, Adj.: nhd. umbiegend

umbiegschiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbiegstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umbiesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umbilden, an. end-r-skap-a, sw. V. (2): nhd. umgestalten, umbilden, verwandeln

umbilden, mnd. vörbilden*, vorbilden, sw. V.: nhd. »verbilden«, umbilden, anders gestalten, anders abbilden, das Aussehen verändern, zu einem Bild gestalten; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

umbilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbildner, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umbindefrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umbindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbinden -- mit Perlen verziertes Kopfband umbinden, mnd. parlebinden***, sw. V.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden; parlenbinde***, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden

umbinden, germ. *bibendan, *bibindan, st. V.: nhd. binden, umbinden

umbinden, got. bi-bind-an* 1, st. V. (3,1), (Krause, Handbuch des Gotischen 114,2): nhd. umbinden, umwickeln

umbinden, an. fat-l-a, sw. V.: nhd. umbinden, fesseln

umbinden, ahd. bibintan* 8, st. V. (3a): nhd. »binden«, festbinden, umbinden, umwinden, bekränzen; bintan 57, st. V. (3a): nhd. binden, verknüpfen, knüpfen, fesseln, wickeln, umbinden, umwickeln, umwinden, verbinden, zusammenbinden, anbinden, überführen

umbinden, mhd. umbebinden, umbebinten, umbe binden, st. V.: nhd. umbinden, umgürten; umbegebinden, umbe gebinden, st. V.: nhd. umbinden, umgürten; umbegestricken, umbe gestricken, sw. V.: nhd. umbinden, umgürten, anlegen, umstricken, umschlingen; umbegürten, umbe gürten, umbegurten, sw. V.: nhd. umgürten, umgürten mit, umschließen, umbinden; umbestricken, umbe stricken, sw. V.: nhd. umbinden, anlegen, umgürten, umstricken, umschlingen

umbinden, mnd. bebinden, st. V.: nhd. umbinden, umwickeln, befestigen, durch Vertrag binden, sich verbinden

umbinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umbitten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umbittfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umblasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Umblättern, mhd. blatwerfen (2), st. N.: nhd. »Blattwerfen«, Umblättern

umblättern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umblauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umblenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umblicken -- sich umblicken, mhd. umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbesehen (1), umbe sehen, umbesēn, st. V.: nhd. aufmerken, sich umblicken, sich umsehen, sich vorsehen, sich umsehen nach, Acht geben; widersehen (1), wider sehen, st. V.: nhd. zurücksehen, sich umsehen, sich umblicken, zurückblicken, zurückblicken in, jemandes Blicke erwidern, Blicke zuwerfen

umblicken, ahd. umbiskouwōn* 4, umbiscouwōn*, sw. V. (2): nhd. umschauen, umsehen, umblicken, umherschauen, umherblicken

-- sich umblicken: ahd. wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

-- sich umblicken nach: ahd. wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

umblicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umblinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umblitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umblühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umblümen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbollwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umbollwerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umborten, mhd. umbeborten, sw. V.: nhd. »umborten«, einfassen

umborten, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbra, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbrabraun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umbrafarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umbranden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbrausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umbrechen -- Umbrechen des Bodens, ahd. brāhhunga* 4, brāchunga, st. F. (ō): nhd. Brechung, Eggung, Umbrechen des Bodens, Pflügen des Brachfeldes

umbrechen, idg. *dereu-, *derəu-, *dr̥̄u̯-, V.: nhd. zerreißen, umbrechen, ernten

umbrechen, ahd. 5zirbrehhan* 4, zirbrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschmettern, niederbrechen, umbrechen

umbrechen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

umbrechen, mhd. umbebrechen, umbe brechen, st. V.: nhd. fällen, sich aufraffen, umbrechen, umpflügen; umberīzen, umbe rīzen, st. V.: nhd. umreißen, aufreißen, umbrechen, umkreisen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

umbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umbrechung -- Umbrechung des Bodens, mhd. brāche, st. F.: nhd. Brache, Brachland, Umgraben, unbesätes Land, umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, Umbrechung des Bodens

Umbrechung, germ. *berkō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Brechen, Umbrechung, Brache; *brēkī-, *brēkīn, *brǣkī-, *brǣkīn, sw. F. (n): nhd. Brechen, Umbrechung, Brache; *brēkō?, *brǣkō, st. F. (ō): nhd. Brechen, Umbrechung, Brache

umbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umbreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbrelle, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbringen, got. fra-qis-t-jan 23, sw. V. (1), m. Akk. und m. Dat.: nhd. verderben, umbringen; us-qi-m-an 27, st. V. (4), m. Akk., m. Dat. oder absolut: nhd. umbringen, den Tod geben; us-qis-t-jan 8, sw. V. (1): nhd. verderben, umbringen, töten, zugrunde richten

umbringen, an. kveit-a, sw. V.: nhd. ein Ende machen, umbringen

umbringen, ae. man-slé-an, st. V. (6): nhd. töten, umbringen

umbringen, as. and-wirk-ian* 1, ant-wirk-ian*, sw. V. (1a): nhd. umbringen

umbringen, ahd. irkwisten* 1, irquisten*, urkwisten*, sw. V. (1a): nhd. vernichten, umbringen, erwürgen; kwellen* 25, quellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, martern, züchtigen, strafen, töten, morden, umbringen

umbringen, mhd. erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen; erligen, st. V.: nhd. erliegen, ablassen, durch Liegen umbringen, umbringen, erdrücken, sterben, umkommen, überwinden; ersterben (2), sw. V.: nhd. töten, umbringen, zunichte machen

-- durch Liegen umbringen: mhd. erligen, st. V.: nhd. erliegen, ablassen, durch Liegen umbringen, umbringen, erdrücken, sterben, umkommen, überwinden

umbringen, mhd. hinheren*, hinhern, hin hern, sw. V.: nhd. umbringen

umbringen, mhd. tōten, dōten, sw. V.: nhd. sterben, absterben, umkommen, töten, umbringen, quälen, abtöten, für ungültig erklären; tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

Umbringen, mhd. tœten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Töten, Sterben, Absterben, Umkommen, Umbringen, Quälen, Martern, Abtöten, Übertreffen

umbringen, mhd. verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vernīden, fernīden*, st. V.: nhd. aus Hass umbringen, aus Neid zugrunde richten, umbringen, zugrunderichten

-- aus Hass umbringen: mhd. vernīden, fernīden*, st. V.: nhd. aus Hass umbringen, aus Neid zugrunde richten, umbringen, zugrunderichten

umbringen, mnd. mōrden (1), sw. V.: nhd. morden, schlachten, Mord verüben, Mord begehen, töten, ermorden, umbringen, erschlagen (V.)

umbringen, mnd. sterven (3), sw. V.: nhd. sterben machen, töten, umbringen, abtöten

umbringen, mnd. ümmebringen*, ummebringen, mnd.?, sw. V.: nhd. umbringen, vernichten, zerstören, vertun, verschwenden (Geld), woanders hinbringen, wenden, drehen; vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörhēren* (2), vorhēren, vorhērden, sw. V.: nhd. verheeren, mit dem Heer verwüsten, durch Kriegsführung zerstören, vernichten, verderben, zu Grunde richten, umbringen; vörmōrden*, vormōrden, V.: nhd. ermorden, umbringen, töten, verbringen, vergeuden; vörquēlen*, vorquēlen, vorquelen, vorquellen, vorkellen, sw. V.: nhd. zu Tode quälen, zu Tode bringen, umbringen, abquälen, jemanden abquälen (Blut), unter Qualen nehmen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörwörgen*, vorwörgen, vorworgen, sw. V.: nhd. erwürgen, ersticken, abwürgen, den Hals abklemmen, umbringen, ermorden, sich abquälen, ersticken

-- durch Gestank umbringen: mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen

umbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbringer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umbrinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umbruch, mhd. hacke (2), st. F.: nhd. Hacken (N.), Schlachten (N.), Umbruch

umbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umbrüderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umbrüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umbuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umbuttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdämmen, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schützen, sw. V.: nhd. aufdämmen, eindämmen, umdämmen, schützen, beschützen, schirmen, verteidigen

umdämmen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umdämmung, mhd. schuz (3), schutz, st. M.: nhd. »Schutz«, Damm, Umdämmung, Wasseraufstauung, Schutzvorrichtung am Wasser, Eindämmung, Schutz, Schirm

umdämmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umdampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdäuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdeichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Um-den-Hals-Fallen, mhd. halsen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Halsen«, Um-den-Hals-Fallen

umdenken, mnd. ümmedenken*, ummedenken, mnd.?, sw. V.: nhd. »umdenken«, bedenken

umdenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdensen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdeuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdeutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umdichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdonnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdörfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umdornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdrängen, got. bi-ƕaírb-an* 1, st. V. (3,2): nhd. umdrängen; bi-ri-n-n-an* 2, st. V. (3,1): nhd. umringen, herumlaufen, durchstreifen, umdrängen, umgeben, umherlaufen

umdrängen, ahd. umbidrangōn* 2, sw. V. (2): nhd. umdrängen; umbidringan* 2, st. V. (3a): nhd. umdrängen, zusammendrängen, verschanzen

umdrängen, mhd. umbedringen, st. V.: nhd. umdrängen, von allen Seiten umdrängen gegen

-- von allen Seiten umdrängen gegen: mhd. umbedringen, st. V.: nhd. umdrängen, von allen Seiten umdrängen gegen

umdrängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdräuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdrehen -- sich umdrehen, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

Umdrehen -- spitzes Eisengerät zum Umdrehen, mhd. nabegēr, nebegēr, negbēr, nagber, negeber, nagebor, negebor, neper, st. M.: nhd. »Nabenspeer«, spitzes Eisengerät zum Umdrehen, Bohrer, Dreheisen, Bohreisen

Umdrehen, germ. *hwarba-, *hwarbam, st. N. (a): nhd. Umdrehen, Umdrehung, Haufe, Haufen; *hwarba-, *hwarbaz, st. M. (a): nhd. Umdrehen, Umdrehung, Haufe, Haufen; *hwerba-, *hwerbaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Umdrehen, Umdrehung, Haufe, Haufen

umdrehen, germ. *stur-, V.: nhd. umdrehen, verwirren, stören

umdrehen, got. *ga-ƕaírb-an?, st. V. (3): nhd. umdrehen, umkehren, bekehren

umdrehen, an. flenn-a, sw. V.: nhd. umdrehen, Haut zurückstreifen

umdrehen, ae. be-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. umwinden, umhüllen, einkreisen, umgeben (V.), umdrehen, Schwert schwingen; on-cie-r-r-an, on-ce-r-r-an*, on-cæ-r-r-an*, on-ci-r-r-an*, on-cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), umdrehen, ändern, wechseln, wegdrehen; trėnd-an, sw. V.: nhd. umdrehen, rollen; ymb-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. herumdrehen, umdrehen, wegdrehen

umdrehen, afries. umbe-kê-r-a 2, sw. V. (1): nhd. »umkehren«, umdrehen, drehen, abwenden, ändern, verhandeln

-- sich umdrehen: afries. ur-bek-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. rückwärts kommen, sich umdrehen

umdrehen, ahd. afterrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. »nachwinden«, umdrehen, nach hinten drehen, winden; 3zuokēren* 2, sw. V. (1a): nhd. »zukehren«, umkehren, umdrehen, auferlegen, zufügen; umbikēren* 9, sw. V. (1a): nhd. umkehren, wenden, umdrehen, drehen, wälzen, rollen, umgeben mit; umbitrīban* 4, st. V. (1a): nhd. drehen, umdrehen, herumtreiben, ringsumher wenden; umbiwerban* 5, st. V. (3b): nhd. umkehren, umdrehen, sich drehen, sich umherbewegen, durchstreifen, durchgehen; umbiwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umdrehen, drehen, umgeben, umfassen; umbizerben* 1, sw. V. (1a): nhd. umdrehen, sich umdrehen; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen; widarbrehhan* 3, widarbrechan*, st. V. (4): nhd. widerstreben, umdrehen, abdrehen; widarkēren* 10, sw. V. (1a): nhd. wiederkehren, zurückkehren, zurückbringen, zurückschieben, zurückweichen, hinwenden, umdrehen; widarrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. rückwärts drehen, umdrehen

-- sich umdrehen: ahd. tūmilōn* 3, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, wirbeln, sich umdrehen, sich heftig bewegen, aufbrausen, tosen, prasseln; tūmōn 7, sw. V. (2): nhd. taumeln, sich umdrehen, umherziehen, umherschweifen, pulsieren?; umbizerben* 1, sw. V. (1a): nhd. umdrehen, sich umdrehen

umdrehen, mhd. ūfkēren, ūf keren, sw. V.: nhd. hochrichten, in die Höhe richten, umdrehen, umkehren, hochheben, aufwärts wenden; umbedræjen, umbedræn, umbe dræjen, sw. V.: nhd. umdrehen, umwenden, umpflügen, herumwirbeln, wenden; umbegerīden, umgerīden, st. V.: nhd. umdrehen, drehen; umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen; umbekreizen (1), sw. V.: nhd. umkreisen, umherziehen, umdrehen, umhergehen, Umschweife machen; umberīben, umbe rīben, st. V.: nhd. umdrehen; umberīden, umbe rīden, umbrīden, st. V.: nhd. umdrehen, drehen; umbeschīben, umbe schīben, st. V.: nhd. umdrehen, umkippen, umwerfen; umbewegen (1), sw. V.: nhd. umdrehen; umbewenden, umbe wenden, sw. V.: nhd. herumdrehen, umwenden, umdrehen, in die Flucht schlagen; umbewerfen, umbe werfen, ummewerfen, st. V.: nhd. umwerfen, herumwerfen, umdrehen, umwenden, sich rasch umwenden, jemandem abtrünnig werden, verkehren in; underkēren, under kēren, sw. V.: nhd. »unterkehren«, umschlagen, zum Kentern bringen, umdrehen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern; zuogekēren, zuo gekēren, sw. V.: nhd. sich hinwenden, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, zukehren; zuokēren (1), zuo kēren, sw. V.: nhd. »zukehren«, ankommen, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, sich hinwenden

umdrehen, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

umdrehen, mhd. rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen

umdrehen, mhd. umbebewegen*, umbe bewegen, st. V.: nhd. »umdrehen«

umdrehen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen

-- umdrehen herumdrehen: mnd. ümmedreien*, ümmedrēgen*, ummedreien, ummedregen, mnd.?, sw. V.: nhd. umdrehen herumdrehen, herumgehen, aus dem Gelenk drehen, verdrehen

umdrehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umdrehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umdrehung, germ. *hwarba-, *hwarbam, st. N. (a): nhd. Umdrehen, Umdrehung, Haufe, Haufen; *hwarba-, *hwarbaz, st. M. (a): nhd. Umdrehen, Umdrehung, Haufe, Haufen; *hwerba-, *hwerbaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Umdrehen, Umdrehung, Haufe, Haufen

Umdrehung, ae. hwierf-l-ing, st. F. (ō): nhd. Umdrehung, Wanderung, Kreis; wel-ung, st. F. (ō): nhd. Umdrehung

Umdrehung, mhd. umbewendunge, st. F.: nhd. Umwendung, Umdrehung; verrīdunge, ferrīdunge*, st. F.: nhd. Umdrehung

-- in Umdrehung halten: mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

-- in Umdrehung versetzen: mhd. umbejagen, ummejagen, umbe jagen, sw. V.: nhd. umherjagen, umherrennen, irren, unruhig sein (V.), in Bewegung setzen, in Umdrehung versetzen, umherschweifen, umlaufen, umgehen mit, drehen

Umdrehung, mnd. vördreien* (2), vordreyen, N.: nhd. Drehung, Umdrehung, schnelle Tanzdrehung

umdrehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umdrehungsanzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdrehungsanzeiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdrehungsellipsoid, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdrehungsfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdrehungsgeschwinkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdrehungskörper, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdrehungspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdrehungszahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdrehungszähler, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdrehungszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdrehungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdrohen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umdrucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umdruckmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdruckpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdruckplatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdruckpresse, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdruckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umdruckverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

umduften, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umdunsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

umdüstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umeggen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

umeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umeinander, nhd.: nhd. ; L.: DW

umeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umendbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umendeform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umeral, nhd.: nhd. ; L.: DW

umerdum, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

umessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfahrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umfahren (V.), mnd. bevāren (1), bevaren, st. V.: nhd. befahren (V.), umfahren (V.), erreichen, treffen, betreffen, kommen, ertappen, einziehen

umfahren (V.), mnd. r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

umfahren, ahd. umbibifaran* 1, st. V. (6): nhd. »umfahren«, genau betrachten, durchforschen, umschreiten

umfahren, mhd. umbegevaren, umgefaren*, st. V.: nhd. herumfahren, umherfahren, umherlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln

Umfahren, mhd. umbevaren* (2), umbevarn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umfahren«, unruhige Bewegung

umfahren, mnd. ümmevāren, ummevaren, mnd.?, sw. V.: nhd. umfahren, herumfahren

umfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfahrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Umfahrt, as. umbi-far-d* 2, st. F. (i): nhd. »Umfahrt«, Umweg

Umfahrt, ahd. umbifart 8, st. F. (i): nhd. Umfahrt, Umlauf, Kreislauf, kurvenreicher Weg, Biegung, Umfang

Umfahrt, mhd. umbeswif, st. M.: nhd. Umschwung, Umfahrt, Umkreis

Umfahrt, mhd. umbevart, ummevart, umbefart*, ummefart*, st. F.: nhd. »Umfahrt«, Kreislauf, Umherwandern, Durchgangszoll, Ungeld, Herumtreiberei, Lauf, Ablauf, Umlauf, Umherziehen, Umsicht

Umfahrt, mnd. ümmevōre, ummevore, mnd.?, F.: nhd. »Umfahrt«, Abweichung von der Heerstraße, Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes

umfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umfahrtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umfahung, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umfallen, an. tumb-a, sw. V.: nhd. umfallen

umfallen, ae. tumb-ian, sw. V.: nhd. umfallen, springen, tanzen

umfallen, mhd. hinvallen, hin vallen, hinfallen*, red. V.: nhd. »hinfallen«, umfallen, zu Boden fallen

umfallen, mhd. nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen

umfallen, mhd. umbesīgen, umbe sīgen, st. V.: nhd. umfallen; umbewegen (2), umbe wegen, st. V.: nhd. umfallen, umzingeln; vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

umfällen, mhd. umbevellen, umbefellen*, umbe vellen, sw. V.: nhd. »umfällen«, umstoßen

umfallen, mnd. berūsen, sw. V.: nhd. niederstürzen, umfallen

umfallen, mnd. nēderstörten, nedderstörten, sw. V.: nhd. niederstürzen, zu Boden stürzen, umfallen, zusammenstürzen, umstürzen, niedergeschlagen sein (V.); nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen; nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

umfallen, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

umfallen, mnd. ümmestörten, ummestorten, mnd.?, sw. V.: nhd. »umstürzen«, umfallen, umwerfen; ümmevallen, ummevallen, mnd.?, sw. V.: nhd. um jemanden herumfallen, umzingeln, umfallen, umstürzen

-- tot umfallen: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

umfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfällen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umfallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umfälteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfalten, mhd. umbevalten, umbefalten*, red. V., st. V.: nhd. umfalten, umarmen

umfalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umfang, ae. ymb-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Kreisbahn, Drehung, Umfang, Kreis, Erdkreis, Globus, Welt

Umfang, ahd. bītāt* 2, st. F. (i): nhd. Umfang, Umfassen, Schlafzimmer, Schlafgemach, verschließbarer Raum, Umgang, Wandelhalle; breitēntī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verbreitung«, Umfang; breitī 17, breitīn*, st. F. (ī): nhd. Breite, Länge, Größe, Umfang, Ausdehnung, Hochmut, Überheblichkeit; umbifart 8, st. F. (i): nhd. Umfahrt, Umlauf, Kreislauf, kurvenreicher Weg, Biegung, Umfang; wiomihhilī* 4, wiomichilī*, st. F. (ī): nhd. Zahl, Anzahl, Umfang, Größe; wītbreitī* 2, st. F. (ī): nhd. Weite, Breite, Ausdehnung, Umfang; wītī* 45, wītīn*, st. F. (ī): nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Umfang, offenes Feld, Grenzenloses

-- etwas in seinem Umfang bestimmen: ahd. umbiringen* 10, umbihringen*, sw. V. (1a): nhd. umringen, umgeben, umgrenzen, etwas mit einem Ring umgeben, etwas in seinem Umfang bestimmen, befestigen

-- Umfang haben: ahd. giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden

Umfang, mhd. begraft (1), st. F.: nhd. Umfang, Anfang; begrif, st. M.: nhd. Angrenzung, Zubehör, Umfang, Bezirk, Gebiet, Begriff, Anlanden, Landungsort, Bedeutung, Vorstellung, Vorstellungsvermögen; begrift, st. F.: nhd. Umfang, Anfang; begrīfunge, st. F.: nhd. Umfang, Inhalt, Verständnis, Erkenntnis, Wahrnehmung, Erkenntnisfähigkeit, Berührung, Zubehör; bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt

-- in vollem Umfang: mhd. envollen, enfollen*, Adv.: nhd. völlig, vollständig, in vollem Umfang, vollkommen, genug, voll, mit voller Kraft

-- Umfang haben: mhd. bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

Umfang, mhd. grif, st. M.: nhd. Griff, Greifen, Berührung, Umfassung, Umklammerung, Zugriff, Angriff, Tasten (N.), Betasten, Klaue, Umfang, Zubehör; invanc, īnvanc, infanc*, īnfanc*, st. M.: nhd. begrenzter Raum, eingeschlossener Raum, Einfriedung, Umfang, Innenraum, abgegrenzter Bereich, eingefriedeter Bereich

-- abgegrenzter Umfang: mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit

Umfang, mhd. rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1); rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist

Umfang, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart; termenīe, terminie, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Umfang, Gebiet, Sprengel, Almosenbezirk eines Bettelklosters, Almosensammeln

Umfang, mhd. übervanc, überfanc*, st. M.: nhd. »Überfang«, Überhang, Umfang, Umkreis, Oberfläche, Übergriff auf fremden Grund, Umfang; übervanc, überfanc*, st. M.: nhd. »Überfang«, Überhang, Umfang, Umkreis, Oberfläche, Übergriff auf fremden Grund, Umfang; ūfvanc, ūffanc*, st. M.: nhd. Einfriedung, Umfang; umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich; umbegrif, ummegrif, st. M.: nhd. »Umgriff«, Umfassen, Umfangen, Umarmen, Umarmung, Umfang, Umweg, Seitenweg; umbekreiz, umbkreiz, st. M.: nhd. umschließender Kreis, Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt, Umgebung, Umfang, kreisförmiger Gang, Umweg, Umschweif; umbelouf, st. M.: nhd. Kreislauf, Umlauf, Umkreis, Umfang, Umgang, Galerie, Schiffsdeck, Verlauf, Auflauf; umberinc, ummerinc, st. M.: nhd. »Umring«, Umkreis, Umgebung, Umfang, Lauf, Kreislauf; umbesnit, ummesnit, st. M.: nhd. Schnitt ringsherum, Vorhautbeschneidung, Umfang, Umschweif, Gesamtheit, Überblick; umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; umbetrit, ummetrit, st. M.: nhd. Lauf, Verlauf, Umlauf, Umfang, Größe, Umgebung; umbevanc, umbvāch, ummevāch, umbefanc*, umbfāch*, ummefāch*, st. M.: nhd. Umfang, Kreis, Umfassen, Stützen (N.), Umhüllung, Umarmung, Hülle, Vorhang, Raum, Umgrenzung; umbezil, st. N.: nhd. Umfang; ūzstreckunge, st. F.: nhd. »Ausstreckung«, Ausdehnung, Umfang; vergrif, fergrif*, st. M.: nhd. Umfang, Übereinkunft, Vertrag; wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang; wīten (3), st. F.: nhd. Weite, Breite, Länge, weiter Raum, Umfang, weites offenes Feld; wītunge, st. F.: nhd. »Weitung«, Weite, Umfang

-- von großem Umfang seiend: mhd. wīthendic, Adj.: nhd. »weithändig«, von großem Umfang seiend

Umfang, mnd. begrīp, begrip, begrēp, N.: nhd. Ergreifen (N.), Umfang, Gebiet, Bezirk, Vertrag, Absicht, Gedanke, Hinterhalt, Betrug, Tadel, Schade, Schaden (M.); belōp, belôp, Sb.: nhd. Belauf, Lauf, Verlauf, Umfang, Höhe; besnādinge, F.: nhd. Grenze, Umfang, Begrenzung; circumferencie, sirkumferencie*, F.: nhd. »Zirkumferenz«, Umfang; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

-- den Umfang festsetzen: mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln

Umfang, mnd. krēs, kreis, kreys, kreiz, kreitz, kreisch, kreysch, M.: nhd. Kreis, eingehegter Ring, eingewiegter Kampfkreis, Gerichtsring, Spielplatz, Umkreis, Umfang, Grenze, Reichskreis; krēt (1), kreit, krete, kreite, kreyt, krīt, M.: nhd. Kreis, Kampfplatz, Ring von Menschen, Versammlungskreis, Gerichtsring, Umkreis, Umfang, Umgebung, Bereich

Umfang, mnd. snādinge***, F.: nhd. Grenze, Umfang, Begrenzung (durch Zeichen)

-- an Umfang zunehmen: mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

Umfang, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang; ümmelōp*, ummelōp, mnd.?, M.: nhd. Umlauf, Umlaufen, Herumlaufen, Auflauf, Umkreis, Umfang, Umhang, Einfassung; ümmevanc*, ummevank, mnd.?, M.: nhd. Umfang, Umarmung, Kreis; wīde* (1), wide, wīdde, F.: nhd. Weite, Breite, Ausdehnung, Umfang; wīdichhēt*, wīdichēt*, widecheit, mnd.?, F.: nhd. Weite, Breite, Ausdehnung, Umfang

-- nach Umfang vermehren: mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

Umfang, mnd. · vervlötte, ōvervl· tte, M.: nhd. Fülle Ausmaß, Umfang, Überfluss; pālinge, paelinge, pōlinge, F.: nhd. Pfählung, Pfahlwerk, Befestigungswerk, Grenze, Herrschaftsgebiet, Ausdehnung der Grenze, Umfang

-- nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe: mnd. plōchgelt, N.: nhd. »Pfluggeld«, nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe; plōgegelt, N.: nhd. nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe

umfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umfangen (Adj), mhd. umbevangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umfangen (Adj), umgeben (Adj.)

umfangen, afries. umbe-fā* 1, umb-fā, st. V. (7)=red. V.: nhd. umfangen

umfangen, anfrk. umbi-fa-n-g-an 1, umbi-fa-n-g-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. umfangen, umgeben

umfangen, as. bi-fāh-an 22, red. V. (1): nhd. umfassen, umfangen, erfassen, ergreifen, behaften, bezeichnen; far-fāh-an* 12, red. V. (1): nhd. sich wenden, fassen, fangen, umfangen, verhüllen, auffassen, entziehen

umfangen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; umbibifāhan* 3, red. V.: nhd. umfangen, umgeben, umzäunen, einhüllen; umbifāhan* 34, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umringen, umgeben, einhüllen, umspannen, erfassen, ergreifen, erkennen

umfangen, ahd. inbifāhan* 3, red. V.: nhd. »umfangen«, umschlingen, umstricken, verwickeln

Umfangen, ahd. umbifangida* 6, st. F. (ō): nhd. Umfangen, umgebender Kreis, Umschlingung, Umhüllung, Schutz, Verbindung, Fesselung

umfangen, mhd. beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen; besweifen (1), pesweifen, st. V.: nhd. umfassen, umfangen, umarmen; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

umfangen, mhd. übervāhen, überfāhen, red. V., st. V.: nhd. umfangen, bedecken, decken; umbebevāhen 1, umbebefāhen*, umbe bevāhen, red. V.: nhd. umfangen, umarmen, umschließen, umgeben (V.); umbegeben (1), umbe geben, umgeben, ummegeben, st. V.: nhd. austeilen, umgeben (V.), einschließen, umschließen, umfangen

Umfangen, mhd. umbegrif, ummegrif, st. M.: nhd. »Umgriff«, Umfassen, Umfangen, Umarmen, Umarmung, Umfang, Umweg, Seitenweg

umfangen, mhd. umbehalsen (1), ummehelsen, sw. V., st. V., red. V.: nhd. umhalsen, umarmen, umfangen

Umfangen, mhd. umbehalsen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Umhalsen, Umarmen, Umfangen

umfangen, mhd. umbehüllen, umbehullen, sw. V.: nhd. umhüllen, einhüllen, umgeben (V.), umfangen; umberüeren, sw. V.: nhd. »umrühren«, umfangen, umschlingen, herumrollen; umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; umbesliezen, umbsliezen, ummesliezen, st. V.: nhd. umschließen, umfassen, umarmen, umfangen, umschließen, umgeben (V.), erfassen, begreifen; umbespennen, sw. V.: nhd. umspannen, umfangen; umbesweifen, umbe sweifen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. umschweifen, umschlingen, umschließen, durchstreifen, umnehmen, umarmen, umfassen, umfangen, umkreisen; umbeswingen, umbe swingen, st. V.: nhd. umschlingen, umarmen, sich umwenden, hinwälzen, herwälzen, umherfliegen, umherschweifen, umfangen; umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

Umfangen, mhd. umbevāhen (2), umbefāhen*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umfangen«, Umarmung

umfangen, mnd. beschrenken, sw. V.: nhd. umfassen, umfangen, betrügen

umfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangend, mhd. umbevāhende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. umfangend, umgebend

Umfangendes, mhd. vanc, fanc*, st. M.: nhd. Fang, Auffangendes, Umfangendes

Umfänger, mhd. umbevāhære*, umbevāher, umbefahære*, umbefāher*, st. M.: nhd. Umfänger; umbevengære*, umbevenger, umbefengære*, umbefenger*, st. M.: nhd. Umfänger

umfänglich, mnd. grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig

umfänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umfangreich, an. af-ar-stō-r-r, Adj.: nhd. sehr groß, umfangreich

umfangreich, ahd. rūmi 9, Adj.: nhd. weit, fern, umfangreich, geräumig, groß, breit, weit, fern; wīt* 49, Adj.: nhd. weit, breit, groß, geräumig, umfangreich, ausgedehnt

umfangreich, mnd. mannichvōlt (1), manichvōlt, mennichvōlt, mannichvalt, Adj.: nhd. mannigfach, vielfach, viel, häufig, umfangreich, vielerlei, vielfältig

umfangreich, mnd. wīde* (2), wide, Adv.: nhd. weit, umfangreich, groß, fern, weithin, weither, bei weitem, viel; wīdich***, Adj.: nhd. weit, umfangreich, groß

umfangreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangsarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangsbestimmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangsfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangsgeschwindigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangsgraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangskanal, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangslinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangslogik, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangsmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangsmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangsmessung, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangsseite, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umfangswand, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfangswinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umfangung, mnd. bevanginge, F.: nhd. Umfangung, Umarmung, Empfang, Empfängnis, Verstrickung

umfangung, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfarben, mhd. umbevlehten, umbeflehten*, st. V.: nhd. »umfarben«, umflechten, umzingeln

umfärben, mnd. vörverwen*, vorverwen, vorvarwen, sw. V.: nhd. »verfärben«, färben, umfärben, entfärben, verblassen

umfärben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfassen -- mit der Hand umfassen, an. greip-a, sw. V.: nhd. greifen, mit der Hand umfassen

umfassen (V.), germ. *terg-, germ.?, V.: nhd. umfassen (V.)

umfassen (V.), mnd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

umfassen, idg. *ĝherdh-, V., Sb.: nhd. greifen, fassen, umfassen, umzäunen, umgürten, Hürde, Haus, Garten

umfassen, germ. *bifanhan, st. V.: nhd. umfassen; *biswaipan, st. V.: nhd. umhüllen, umfassen; *hag-, V.: nhd. umfassen

umfassen, ae. be-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. umgeben (V.), ergreifen, einschließen, bekleiden, umfassen, beschlagnahmen, einfangen, enthalten, empfangen, erklären; be-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. einschließen, halten, umgeben (V.), umfassen, enthalten, zurückhalten; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten

umfassen, afries. bi-fā 12, st. V. (7)=red. V.: nhd. bedecken, umfassen, in Beschlag nehmen, angreifen, betreffen, ergreifen

umfassen, as. and-fāh-an* 55, ant-fāh-an*, red. V. (1): nhd. umfassen, erfassen, ergreifen, empfangen (V.), aufnehmen, annehmen; bi-fāh-an 22, red. V. (1): nhd. umfassen, umfangen, erfassen, ergreifen, behaften, bezeichnen; bi-hėb-b-ian* 4, sw. V. (3): nhd. umschließen, umfassen, beschließen; bi-hlī-d-an* 5, st. V. (1a): nhd. einschließen, umfassen, decken

umfassen, ahd. 1zisamanedrukken* 2, zisamanedrucken*, sw. V. (1a): nhd. »zusammendrücken«, umfassen, zusammenschnüren, würgen, durchstechen, zusammenheften; firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; gifazzōn* 2, sw. V. (2): nhd. zurechtmachen, bereiten (V.) (1), rüsten, umfassen, umgeben; gihelsen*? 1, gihalsen*?, sw. V. (1a): nhd. umfassen, umarmen; greifōn 15, sw. V. (2): nhd. greifen, tasten, zu fangen suchen, etwas ertasten, umfassen, jemanden versuchen, angreifen, betasten; halsōn 2, halsēn*, sw. V. (2, 3): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen; helsen* 12, halsen, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen, erfassen, umschlingen; umbibiheggen* 1, sw. V. (1b): nhd. umzäunen, umfassen; umbibihelsen* 2, umbibihalsen*, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen; umbifāhan* 34, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umringen, umgeben, einhüllen, umspannen, erfassen, ergreifen, erkennen; umbifaldan* 1, umbifaltan*, red. V.: nhd. verwickeln, verschlingen, umfassen; umbigangan* 7, red. V.: nhd. herumgehen, umhergehen, umkreisen, umschreiten, umfassen, durchwandern, durchwandeln, besetzen; umbigrīfan* 5, st. V. (1a): nhd. »umgreifen«, umgeben, umfassen, umschließen; umbihabēn* 20, sw. V. (3): nhd. umgeben, umstellen, umfassen, umschließen, verhüllen, zusammenhalten; umbihelsen* 1, umbihalsen*, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen; umbiwarōn* 1, sw. V. (2): nhd. umfassen; umbiwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umdrehen, drehen, umgeben, umfassen

Umfassen, ahd. bītāt* 2, st. F. (i): nhd. Umfang, Umfassen, Schlafzimmer, Schlafgemach, verschließbarer Raum, Umgang, Wandelhalle

umfassen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen; bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihalsōn* 1, sw. V. (2): nhd. umhalsen, festhalten, umfassen, packen; bihelsen* 1, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umfassen, erfassen

umfassen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; belouchen, sw. V.: nhd. schließen, verschließen, umschließen, umfassen; beschrenken, sw. V.: nhd. hintergehen, verleiten, betrügen, versperren, umfassen, umschließen, einschränken, zu Fall bringen, überlisten; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; bespinnen, st. V.: nhd. umspinnen, umhüllen, umfassen, ausstatten mit, einschließen; besweifen (1), pesweifen, st. V.: nhd. umfassen, umfangen, umarmen; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; bevazzen, bevatzen, befazzen*, befatzen*, sw. V.: nhd. »befassen«, einfassen, umfassen; bewürken, bewirken, bewerken, sw. V.: nhd. umfassen, einschließen, umhegen; erspennen, sw. V.: nhd. spannen, umfassen

umfassen, mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

Umfassen, mhd. grift, st. F.: nhd. Greifen, Anfassen, Umfassen, Begreifen, Verständnis, Weisheit

umfassen, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

umfassen, mhd. umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in; umbehalben, umbhalben, sw. V.: nhd. umringen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, umfassen; umbereichen, sw. V.: nhd. »umreichen«, umfassen, erreichen, übergreifen, in sich begreifen können; umbereifen, sw. V.: nhd. »umreifen«, umspannen, umfassen; umbeschrīben, st. V.: nhd. »umschreiben«, ringsum schreiben, umfassen; umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; umbesliezen, umbsliezen, ummesliezen, st. V.: nhd. umschließen, umfassen, umarmen, umfangen, umschließen, umgeben (V.), erfassen, begreifen; umbesweifen, umbe sweifen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. umschweifen, umschlingen, umschließen, durchstreifen, umnehmen, umarmen, umfassen, umfangen, umkreisen; umbetasten, umbe tasten, sw. V.: nhd. umtasten, umfassen, umschlingen, erfassen; umbetwingen, st. V.: nhd. umfassen, umschlingen; umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten

Umfassen, mhd. umbegrif, ummegrif, st. M.: nhd. »Umgriff«, Umfassen, Umfangen, Umarmen, Umarmung, Umfang, Umweg, Seitenweg

Umfassen, mhd. umbevanc, umbvāch, ummevāch, umbefanc*, umbfāch*, ummefāch*, st. M.: nhd. Umfang, Kreis, Umfassen, Stützen (N.), Umhüllung, Umarmung, Hülle, Vorhang, Raum, Umgrenzung

umfassen, mhd. umbevazzen, umbefazzen*, sw. V.: nhd. umfassen, umarmen; undervazzen, underfazzen*, sw. V.: nhd. »unterfassen«, umfassen, ergreifen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; verkastelen*, verkasteln, ferkastelen*, sw. V.: nhd. einfassen, umfassen, einschließen; verkasten, ferkasten*, sw. V.: nhd. einfassen, umfassen, einschließen

-- mit Gedanken umfassen: mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren

umfassen, mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln; bekrümmen, bekrummen, sw. V.: nhd. umfassen, umarmen; beschrenken, sw. V.: nhd. umfassen, umfangen, betrügen; bevān, st. V.: nhd. fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; bevangen (1), st. V.: nhd. »befangen«, fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; büchten (1), sw. V.: nhd. umfrieden, umfassen, biegen?

umfassen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); grīpen (1), st. V.: nhd. greifen, angreifen, ergreifen, zugreifen, erfassen, umfassen, gefangen nehmen, beginnen, unkeusch betasten, bedenken

-- jemanden rings umfassen: mnd. gerincwerpen*, gerincworpen, gerinkworpen, sw. V.: nhd. sich über jemanden werfen, sich über jemanden wälzen, jemanden rings umfassen

-- liebend umfassen: mnd. helsen (1), sw. V.: nhd. umhalsen, liebend umfassen, umarmen

umfassen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

umfassen, mnd. ümmebedōn*, ummebedôn, mnd.?, sw. V.: nhd. umfassen, umgeben (V.)

Umfassen, mnd. ümmegrēpe*, ummegrepe, ummegreppe, mnd.?, M.: nhd. Umschlingen, Umfassen, Umarmung ÜG.: lat. amplexus

umfassen, mnd. ümmevān, ummevān, mnd.?, sw. V.: nhd. umfassen, umarmen, einfassen, umhüllen; ümmevangen, ummevangen, mnd.?, sw. V.: nhd. umfassen, umarmen, einfassen, umhüllen; ümmevāten, ummevaten, mnd.?, sw. V.: nhd. umfassen; vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen; vördīken*, vordīken, vordiken, sw. V.: nhd. »verdeichen«, eindeichen, zudeichen, abdämmen, umfassen, erfassen, Geld auf Deichbau verwenden

umfassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfassend -- die Tugenden des Adels umfassend, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend

umfassend -- die Tugenden des Fürsten umfassend, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend

umfassend -- eine Menge umfassend, mnd. h· vich?, Adv.: nhd. große Zahl habend, eine Menge umfassend

umfassend -- große Zahl umfassend, mnd. h· pich (1), h· pgich, hůpgich, Adj.: nhd. gehäuft, große Zahl umfassend, in gehäuftem Maße vorkommend, reichlich

umfassend -- viel umfassend, mnd. gehēven, Adj.: nhd. viel umfassend, viel enthaltend

umfassend, germ. *sin-?, Adj.: nhd. immer, umfassend, alt

umfassend, an. *greyp-r (1), Adj.: nhd. umfassend

umfassend, ahd. ferrolīh* 1, Adj.: nhd. allgemein, umfassend; ferrolīhho* 1, ferrolīcho, Adv.: nhd. allgemein, umfassend, weiterhin; gimeinsam* 3, Adj.: nhd. gemeinsam, umfassend, allumfassend, christlich; kripfīg* 2, Adj.: nhd. an sich raffend, umfassend, begierig, raffgierig

umfassend, mhd. allich, ellich, Adj.: nhd. allgemein, gänzlich, gesamt, gewohnt, üblich, verbreitet, umfassend; begrīfbære, Adj.: nhd. »begreifbar«, umfassend; bilederīche*, bildrīche, bilderīche, Adj.: nhd. »bildreich«, bilderreich, anschaulich, fassbar, umfassend, übersinnlich, bildhaft; durchgrunthaftic, durchgrunthaftec, Adj.: nhd. umfassend, den Grund ganz und gar erfassend

umfassend, mhd. gevenge, gefenge*, Adj.: nhd. umfassend

umfassend, mhd. lanc (1), lenge, mmd., Adj.: nhd. lang, von einer bestimmten Länge seiend, lange andauernd, umfassend, weitreichend, groß, hoch

-- alle umfassend gesamt: mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

umfassend, mhd. schreit, Adj.: nhd. breit, ausgedehnt, umfassend

umfassend, mhd. umbegrīfic*, umbegrifec, Adj.: nhd. »umgreifend«, vielfassend, umfassend, geräumig; venge (1), Adj.: nhd. fangend, fassend, umfassend; vengic*, vengec, fengic*, fengec*, Adj.: nhd. fangend, fassend, umfassend; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig

umfassend, mnd. brēt (1), breit, Adj: nhd. breit, groß, weit, umfassend, weit offen, weitläufig, ausführlich

umfassend, mnd. · verswindich*, mnd.?, Adj.: nhd. sehr groß, umfassend; · verswindichlīk, ōverswindichlīk, Adj.: nhd. überaus groß, sehr groß, umfassend

umfassend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umfassende -- rings umfassende Linie, mnd. trent (1), mnd.?, M.: nhd. Rundung, rings umfassende Linie, Grenze

umfassender -- die Wandlung umfassender Teil der Messe, mnd. stillemisse, stillemesse, F.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe; stilmisse, stilmesse, F.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe; stilnisse (3), stillenisse, F., N.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe

umfassender -- umfassender Schlag, mhd. endeslac, st. M.: nhd. »Endschlag«, Todeshieb, umfassender Schlag

umfassendere, ahd. mēriro* 18, Adj.: nhd. mehr, größere, bedeutendere, umfassendere, obere, ältere, vorgesetzt; mēro 100, mēra, Adj.: nhd. mehr, größere, höhere, bessere, stärkere, bedeutendere, umfassendere, zahlreichere

Umfassendheit, mhd. allichheit*, allicheit, allecheit, allichkeit, st. F.: nhd. Fülle, Ganzheit, Gesamtheit, Umfassendheit, Allgemeines

umfassenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umfasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfassig, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfasst -- Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

umfasst -- Krug der ein Achtel Maß umfasst, mnd. · selput, M.: nhd. Krug der ein Achtel Maß umfasst

umfasst -- mit Reifen umfasst, mnd. bendisch, bendesch, Adj.: nhd. mit Reifen umfasst

umfasst, mhd. bevangen, befangen*, bevān, befān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »befangen«, ergriffen, umfasst, begabt

umfasstes -- ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land, mnd. achterslach (2), M.: nhd. ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land

Umfasstes, germ. *fōdra- (2), *fōdram, *fōþra-, *fōþram, st. N. (a): nhd. Fuder, Umfasstes, Gefäß, Wagenladung

Umfassung -- hölzerne Umfassung des Mühlsteins, mnd. b· de, bōde, bode, bödde, bodde, büdde, budde, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, kleines Fass, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins, Lichtkrone in Form eines Bottichs; b· deken (1), N.: nhd. Bottich, Mühlenbottich, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins

Umfassung -- Umfassung der Ware, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

Umfassung, got. *fat-a, st. F. (ō): nhd. Umfassung, Kleiderbündel, Fetzen

Umfassung, an. fað-m-r, st. M. (a): nhd. Umfassung, Umarmung, Busen, Schoß (M.) (1), Faden

Umfassung, ahd. umbibifanganī* 1, st. F. (ī): nhd. Umfassung, Krone, Umwundenes, Umzingeln?

Umfassung, mhd. grif, st. M.: nhd. Griff, Greifen, Berührung, Umfassung, Umklammerung, Zugriff, Angriff, Tasten (N.), Betasten, Klaue, Umfang, Zubehör

Umfassung, mnd. gādere, gāder, gadder, gaddere, F.: nhd. Gatter, Gitter, Verschluss aus Holz oder Eisen, Schutzgitter, Vergitterung vor Fenstern oder Türen, Schranke, Umfassung

Umfassung, mnd. slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange

umfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umfassungsmauer, mnd. glintm· re, F.: nhd. Einfassungsmauer, Umfassungsmauer, Scheidewand

umfassungswand, nhd.: nhd. ; L.: DW

umfaszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umfertigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfesseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfestigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umfladdern, nhd.: nhd. ; L.: DW

umflammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umflattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umflechten, mhd. bevlehten, beflehten*, st. V.: nhd. »beflechten«, umflechten, umwinden

umflechten, mhd. umbevlehten, umbeflehten*, st. V.: nhd. »umfarben«, umflechten, umzingeln; ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

umflechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfliehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfließen, ahd. bifliozan* 2, st. V. (2b): nhd. bespülen, benetzen, umfließen; umbifaran* 15, st. V. (6): nhd. »umherfahren«, bereisen, umhergehen, umfließen, durchstreifen

umfließen, mhd. besweben, sw. V.: nhd. umfließen, umschweben, umfluten, beträufeln, begießen, betauen; bevliezen, befliezen*, st. V.: nhd. »befließen«, bespülen, benetzen, fließen, fließend bedecken, umfließen, überschütten, überströmt werden mit; bewallen, st. V., red. V.: nhd. hervorsprossen, sprossen, überziehen, einfassen, umfließen

umfließen, mhd. umbegiezen, st. V.: nhd. »umgießen«, umfließen, etwas rundherum eingießen, einschenken; umbevliezen, umbvliezen, umbefliezen*, umbfliezen*, st. V.: nhd. umfließen, umströmen

umfließen, mnd. bevlēten (1), bevleten, st. V.: nhd. befließen, umfließen, fließend bedecken, benetzen, überfließen, beschwemmt werden, überströmen

umfliesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umflieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umflirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfloren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umflossen -- von Wasser umflossen, mnd. bewātere t*, bewātert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewässert«, von Wasser umflossen

umflossen -- von Wasser umflossen, mnd. wātere t***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewässert«, von Wasser umflossen

umflossen, idg. *perisruto-, Adj.: nhd. umflossen

umflossenes -- vom Wasser umflossenes Land, mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

umflossenes -- von Gräben oder Wasserläufen umflossenes Wiesenland, mnd. b· ch, b· g, M.: nhd. von Gräben oder Wasserläufen umflossenes Wiesenland

umflossenes -- von Wasser umflossenes Land, mnd. eilant, eylant, eiglant, einlant, elant, N.: nhd. Eiland, Insel, von Wasser umflossenes Land

umflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umflügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umflüstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umfluten, mhd. besweben, sw. V.: nhd. umfließen, umschweben, umfluten, beträufeln, begießen, betauen

umfluten, mhd. umbevluoten, umbefluoten*, sw. V.: nhd. umfluten, überströmen

umfluten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umformen, mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen

-- umformen in: mhd. überformieren, sw. V.: nhd. umgestalten, umformen in, erheben, in höhere Form bringen, überformen, überdrucken

umformen, mnd. · verbilden, ōverbilden, auerbilden, sw. V.: nhd. umformen, umgestalten, verwandeln

umformen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umformung, mhd. überformicheit*, überformekeit, st. F.: nhd. Umformung, Überformung; überformunge, st. F.: nhd. Wandlung, Umformung, Überformung

umformung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umfrage, mhd. vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister; vrege, frege*, st. F.: nhd. Frage, Nachfrage, Forschung, Umfrage, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Amtsperiode der Bürgermeister

-- Umfrage haltender Vorsitzender: mhd. vrāgære, vrāger, frāgære*, frāger*, st. M.: nhd. Frager, Fragesteller, Fragender, Umfragender, Vorsitzender, Umfrage haltender Vorsitzender, Worführer im Gericht

umfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umfragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umfragender, mhd. vrāgære, vrāger, frāgære*, frāger*, st. M.: nhd. Frager, Fragesteller, Fragender, Umfragender, Vorsitzender, Umfrage haltender Vorsitzender, Worführer im Gericht

umfressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfressig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umfrieden, mnd. bewerken, bewarken, beworken, sw. V.: nhd. herstellen, machen, einhegen, umfrieden, umgeben (V.), einschließen, umwinden, überziehen, bedecken, einfassen, eingraben, einschneiden; büchten (1), sw. V.: nhd. umfrieden, umfassen, biegen?

umfrieden, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

umfrieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umfriedet, mnd. bewrechtet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umfriedet, eingefriedet

umfriedeter -- besonders umfriedeter Freibezirk, mnd. muntāte, munttate, F.: nhd. besonders umfriedeter Freibezirk

umfriedeter -- umfriedeter Garten, mnd. hofgārde, M.: nhd. umfriedeter Garten, Burggarten

umfriedeter -- umfriedeter Ort, mhd. hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau; hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

umfriedetes -- umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet, mnd. r· setūn, M.: nhd. »Rösezaun«, Röseplatz, umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet

umfriedetes auch mit Graben (M.) umgebenes Grasland, mnd. graskamp, grāskamp, M.: nhd. umfriedetes auch mit Graben (M.) umgebenes Grasland, Graskamp

umfriedigen, mhd. bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen

umfriedigen, mnd. bevrēden, beverden, sw. V.: nhd. »befrieden«, Friede herstellen, in Schutz nehmen, beschützen, Vertrag abschließen, umfriedigen, einhegen; bevrēdigen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, umfriedigen, einhegen, abschließen; bewrechten, sw. V.: nhd. umfriedigen

umfriedigen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

umfriedigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umfriedung -- Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen, mnd. spīltūn, M.: nhd. Zaun aus spitzen Pfählen, Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen

Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Umfriedung, an. ger-ð (2), st. F. (ō): nhd. Umfriedung, Einhegung, Gürtel

Umfriedung, as. ? *tâ-m?, st. M. (a): nhd. »Zaum«, Riemen (M.) (1), Umfriedung?

Umfriedung, ahd. durrimūra* 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Trockenmauer«, Umfriedung, Mauer, Zaun

Umfriedung, mhd. vridegrabe 6, sw. M.: nhd. Umfriedung, Grenzgraben

Umfriedung, mnd. beknüppinge, F.: nhd. Umfriedung

Umfriedung, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle; veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

Umfsicht, ahd. *giwerida (3)?, st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Umfsicht, Bedacht, Bemühung

umfüden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umführen -- Umführen eines Fasses, mnd. kōpenv· ren*, kōpenv· rent, kōpev· rent, N.: nhd. Umführen eines Fasses

umführen, mhd. umbevüeren, umbe vüeren, umbvüeren, umbefüeren*, umbfüeren*, sw. V.: nhd. »umherführen«, im Kreis bewegen, umführen, rings umziehen mit, schaden, in Schaden bringen, umhertreiben, ziehen mit

umführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umfüllen, mnd. ? schōven* (2), sw. V.: nhd. umfüllen?

umfüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umfüllung, mhd. schepfe* (3)**, sw. F.: nhd. Umfüllung

umgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umgaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgampern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umgang -- Geschicklichkeit im Umgang mit Pferden, ae. wic-g-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Geschicklichkeit im Umgang mit Pferden

Umgang -- Umgang haben, afries. umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

Umgang, afries. umbe-ga-ng*, umbe-gu-ng, st. M. (a): nhd. »Umgang«, Umkreis

Umgang, ahd. bītāt* 2, st. F. (i): nhd. Umfang, Umfassen, Schlafzimmer, Schlafgemach, verschließbarer Raum, Umgang, Wandelhalle; itgang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wandelhalle, Wandelgang, Umgang; langarra* 6, st. F. (ō): nhd. Säulenhalle, Wandelgang, Umgang, Galerie; lebēn (2) 8, leben, st. N. (a): nhd. Leben, Dasein, Umgang, Lebensweise; umbigang 13, st. M. (a?, i?): nhd. Umgang, Umkehr, Verlauf, Abweg, Umkehrung, Wechselseitigkeit, Spaziergang, Säulengang

-- Umgang haben mit: ahd. ebanbrūhhen* 1, ebanbrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »brauchen«, gebrauchen, Gemeinschaft haben, Umgang haben mit, verkehren; lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern

Umgang, mhd. bīwandel, st. M.: nhd. Umgang; bīwesunge, st. F.: nhd. Umstand, Umgang, Beisein, Zusammensein, Gesellschaft, besondere Umstände

-- Umgang pflegen mit: mhd. emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

Umgang, mhd. gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; gesellеschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; künde (2), kunde, st. F., st. N.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Bekanntschaft, Umgang, Macht, Möglichkeit, Zeichen, Beweis, Heimat

-- Umgang haben: mhd. gemeinsamen, sw. V.: nhd. umgehen, Umgang haben, teilhaben lassen, mitteilen, Gemeinschaft haben mit, teilhaben, verkehren mit

-- vertraulichen Umgang pflegen: mhd. geheimen, sw. V.: nhd. vertraulichen Umgang pflegen

-- vertrauten Umgang pflegen: mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

-- vertrauter Umgang: mhd. geheime, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, vertrauter Umgang, Vertrauen; geheimede*, geheimde, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, vertrauter Umgang

Umgang, mhd. mitewandelunge, st. F.: nhd. »Mitwandelung«, Umgang, Verkehr; mitewesen (2), st. N.: nhd. Zusammensein, Umgang, Verkehr, Zusatz zu dem Wesen, Gesellschaft, Anwesenheit, Wirkung, Zusatz, Ergänzung; pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

-- Umgang haben: mhd. mitewandelen* (1), mitewandeln, sw. V.: nhd. »mitwandeln«, Umgang haben

Umgang, mhd. schar (1), schār, st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gruppe, Gesellschaft, Umgang

Umgang, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich; umbelouf, st. M.: nhd. Kreislauf, Umlauf, Umkreis, Umfang, Umgang, Galerie, Schiffsdeck, Verlauf, Auflauf; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

-- Umgang pflegen mit: mhd. umbegevaren, umgefaren*, st. V.: nhd. herumfahren, umherfahren, umherlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln

Umgang, mnd. bīwēsen (2), bīwēsent, N.: nhd. Beisein, Anwesenheit, Gegenwart, Umgang, Gesellschaft; bīwēsinge, F.: nhd. Beisein, Anwesenheit, Gegenwart, Umgang, Gesellschaft

-- höflicher Umgang: mnd. credens (2), credentz, F.: nhd. Trinkgefäß, Trinkschale, Schale (F.) (2), Pokal, höflicher Umgang, höfliche Begrüßung

Umgang, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; gemēnschop, gemeinschop, F.: nhd. Gemeinschaft, Vermögensgemeinschaft, häusliche Gemeinschaft, Umgang, Handelsgemeinschaft; handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

-- inniger Umgang: mnd. kōsen (2), kōsent, N.: nhd. Sprechen, Unterhaltung, Geschwätz, inniger Umgang

Umgang, mnd. schaffen* (2), schaffent, N.: nhd. Schaffen, Umgang, Verkehr, Geschlechtsverkehr, Vermächtnis; selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

-- im Umgang mit: mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

-- Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen: mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

-- privater Umgang: mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

-- Umgang pflegend: mnd. sellich (1), sellik, Adj.: nhd. gesellig, umgänglich, Umgang pflegend

Umgang, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang; ümmetoch, ummetoch, mnd.?, M.: nhd. Umzug, Umgang, Umschweif, Winkelzug; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

-- inniger Umgang mit Frauen: mnd. vrouwenkōsen*, vrouwenkōsent, vrouwenkosent, vrowenkosent, N.: nhd. inniger Umgang mit Frauen, Liebeständelei

-- Umgang abbrechen: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

-- Umgang mit Frauen: mnd. vrouwenspēl, vrouwenspel, vrowenspel, N.: nhd. Minnespiel, Liebesspiel, Umgang mit Frauen

-- Umgang Umschweif: mnd. ümmetucht, ummetucht, mnd.?, F.: nhd. Umzug, Umgang Umschweif, Winkelzug

Umgang, mnd. · vinge, oͤvinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts; portik, M.: nhd. Vorbau eines Gebäudes, Vorhalle, Vorhaus einer Kirche, Paradies, Umgang, Kreuzgang

-- Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern: mnd. mummenkanse*, mummenkanze, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade; mummenschanse*, mummenschanze, mummenscanse, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade

-- Umgang mit anderen Menschen: mnd. mēdewandelinge, F.: nhd. Umgang mit anderen Menschen

-- Umgang mit jemandem: mnd. participācie, F.: nhd. Umgang mit jemandem, gemeinsames Handeln

umgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umgänger, as. umbi-gė-ng-il 1, st. M. (a): nhd. »Umgänger«, Umhergänger

Umgänger, mnd. ümmegengære*, ummegenger, mnd.?, M.: nhd. »Umgänger«, Wache welche die Runde macht, Almosensammler

umgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umgänglich, an. dæ-l-l, Adj.: nhd. leicht, umgänglich

-- wenig umgänglich: an. tor-vel-d-lig-r, Adj.: nhd. mit Schwierigkeiten verbunden, schwer durchführbar, schwer zu behandeln, wenig umgänglich

umgänglich, mhd. mitesam, mitsam, Adj.: nhd. »mitsam«, umgänglich, gesellig, freundlich

-- schwer umgänglich: mhd. müejelich*, müetlich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelich, muelich, muolich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich

umgänglich, mhd. zuotætic, Adj.: nhd. »zutätig«, sich anschmiegend, umgänglich, einnehmend, anhänglich

umgänglich, mnd. bīwēselīk, Adj.: nhd. umgänglich, freundlich

umgänglich, mnd. gōdertēren, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, gutartig, umgänglich, freundlich, gütig; gūdertērich***, Adj.: nhd. gutartig, freundlich, umgänglich, gütig; handelīk, handelich, Adj.: nhd. »handlich«; handelīke*, handelich, Adv.: nhd. »handlich«, umgänglich, gesellig

umgänglich, mnd. mēdesēlich, Adj.: nhd. umgänglich, menschenfreundlich

umgänglich, mnd. sellich (1), sellik, Adj.: nhd. gesellig, umgänglich, Umgang pflegend; slētisch*, slētesch, Adj.: nhd. umgänglich, verträglich; smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt

umgänglich, mnd. vördrachlīk*, vordrachlīk, vordrachlik, Adj.: nhd. verträglich, umgänglich, friedsam; vördrachsam*, vordrachsam, Adj.: nhd. verträglich, umgänglich, friedsam

umgänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Umgänglichkeit, mhd. mitesame, st. F.: nhd. Umgänglichkeit, Freundlichkeit

Umgänglichkeit, mnd. gōdertērenhēt, gōdertērenheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; gūdertērenhēt, gūdertērenheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde; gūdertērichhēt*, gūdertērichheit*, gūdertīrichhēt*, gūdertīrichheit*, gūdertēricheit, gūdertērichēt, gūdertīricheit, gūdertīrichēt, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; gūdertērlīchēt, gūdertērlīcheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes

Umgänglichkeit, mnd. l· delēflichēt, l· delēflicheit, F.: nhd. Leutseligkeit, Umgänglichkeit, Freundlichkeit; l· tsālichēt, l· tsālicheit, lūtsalicheit, F.: nhd. Leutseligkeit, Anmutigkeit, Umgänglichkeit, Freundlichkeit; mēdesellichhēt, mēdesellichhēit, F.?: nhd. Geselligkeit, Umgänglichkeit

umgänglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umgangsform, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgangsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgangsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgangskreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgangsmanier, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgangsregel, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgangssitte, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgangssprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgangston, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgangstugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgangsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgangswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umgankeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgarnen, ahd. biswīhhan* 72, biswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen, ärgern, Ärgernis geben, verführen, in den Bann schlagen, umgarnen; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen

umgarnen, mhd. vergernen, fergernen*, sw. V.: nhd. »vergernen«, umgarnen, fangen, die Sehnsucht aufgeben

umgarnen, mnd. beklüngelen*, beklüngeln, sw. V.: nhd. umgarnen, verstricken; betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben

umgarnen, mnd. klüngelen***, V.: nhd. umgarnen, verstricken

umgarnen, mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

umgarnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgarnt, mnd. klüngelich***, Adj.: nhd. umgarnt, verstrickt, verfilzt

umgarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgaukeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgauken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgebären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgebären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgeben -- mit Zingeln umgeben, mnd. besingelen, sw. V.: nhd. umzingeln, mit Zingeln umgeben

umgeben -- umgeben mit, ae. be-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, feststetzen, besetzen, besitzen, bedecken, umgeben mit, schmücken, belagern, einsetzen

umgeben (Adj.), ae. ymb-ham-m-en, Adj.: nhd. umgeben (Adj.), bedeckt

umgeben (Adj.), mhd. umbevangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umfangen (Adj), umgeben (Adj.)

umgeben (V.) mit, mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen; umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in; umbehalben, umbhalben, sw. V.: nhd. umringen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, umfassen

umgeben (V.), an. lyk-ja, sw. V.: nhd. schließen, umgeben (V.), ausführen

umgeben (V.), ae. be-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. umgeben (V.), ergreifen, einschließen, bekleiden, umfassen, beschlagnahmen, einfangen, enthalten, empfangen, erklären; be-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. einschließen, halten, umgeben (V.), umfassen, enthalten, zurückhalten; be-hlǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. umgeben (V.), umringen; be-hring-an, sw. V.: nhd. umringen, umgeben (V.), einschließen; be-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken, einsetzen, umgeben (V.), belegen, zuordnen, anklagen; be-lū-c-an, st. V. (2): nhd. einsperren, schließen, umgeben (V.), verkörpern, beenden, hindern, ersticken, bewahren, schützen, ausschließen, abschließen, bestimmen; be-sta-n-d-an, bī-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. beistehen, helfen, herumstehen, umgeben (V.); be-te-l-d-an, st. V. (3b): nhd. bedecken, einfassen, umgeben (V.), überladen (V.), unterdrücken; be-weax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. überwachsen (V.), überdecken, umgeben (V.), umringen; be-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. umwinden, umhüllen, einkreisen, umgeben (V.), umdrehen, Schwert schwingen; be-wrī-þ-an, st. V. (1): nhd. binden, umwinden, umgeben (V.); be-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. arbeiten, wirken, schaffen, umgeben (V.), einschließen; ge-beag-ian, sw. V.: nhd. krönen, bekränzen, umgeben (V.); ge-gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. gürten, umgeben (V.), versehen (V.); gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. gürten, umgeben (V.), versehen (V.); ymb-hring-an, sw. V.: nhd. umringen, umgeben (V.), einschließen; ymb-lǣr-g-ian, ymb-lǣr-g-an, sw. V.: nhd. umgeben (V.), einfassen; ymb-sėl-l-an, sw. V. (1): nhd. umrunden, einschließen, umgeben (V.); ymb-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. außenherum verstärken, umgeben (V.), befestigen

umgeben (V.), mhd. besweifen (2), sw. V.: nhd. umgeben (V.), erfüllen; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; bevitzen, befitzen*, sw. V.: nhd. umwinden, umhüllen, umgeben (V.); bezirken, sw .V.: nhd. »bezirken«, umschließen, umgeben (V.)

umgeben (V.), mhd. umbebevāhen 1, umbebefāhen*, umbe bevāhen, red. V.: nhd. umfangen, umarmen, umschließen, umgeben (V.); umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbegeben (1), umbe geben, umgeben, ummegeben, st. V.: nhd. austeilen, umgeben (V.), einschließen, umschließen, umfangen; umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen; umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in; umbehalben, umbhalben, sw. V.: nhd. umringen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, umfassen; umbehalten, ummehalten, st. V., red. V.: nhd. »umhalten«, umgeben (V.), umringen; umbeheften*, sw. V.: nhd. umgeben (V.); umbehüllen, umbehullen, sw. V.: nhd. umhüllen, einhüllen, umgeben (V.), umfangen; ? umbekringen*, sw. V.: nhd. umringen, umgeben (V.)?; umbelegen, umbe legen, sw. V.: nhd. belegen (V.), bedecken, herumlegen, legend machen, umschließen, rings besetzen, umstellen, belagern, umgeben (V.); umbemachen, umbmachen, sw. V.: nhd. »ummachen«, sich ausbreiten, umgeben (V.), einfrieden, einfrieden mit; umbemezzen, st. V.: nhd. »ummessen«, umgeben (V.), umspannen; umbenemen (1), umbe nemen, st. V.: nhd. »umnehmen«, sich ausbreiten, einfassen, umgeben (V.); umbenemen (2), ummenemen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umschließen, umlegen, umarmen, umstellen, umstellen mit; ? umberingelen*, umbe ringeln, sw. V.: nhd. umgeben (V.)?; umbesitzen, umbsitzen, st. V.: nhd. umstellen, umgeben (V.), umzingeln, belagern, rings besetzen; umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; umbesliezen, umbsliezen, ummesliezen, st. V.: nhd. umschließen, umfassen, umarmen, umfangen, umschließen, umgeben (V.), erfassen, begreifen; umbestān, umbe stān, an. V.: nhd. umstehen, umgeben (V.), im Wert abnehmen, schlechter werden; umbestellen, sw. V.: nhd. umstellen, umgeben (V.), rings besetzen, umringen; umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten; umbetüllen, ummetüllen, umbetullen, ummetullen, sw. V.: nhd. umzäunen, umgeben (V.), bewehren, einschließen; umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln; umbevriden, umbefriden*, sw. V.: nhd. umgeben (V.); umbewürken, sw. V.: nhd. umgeben (V.), einfassen, beschlagen (V.) mit; umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen; umbezirkelen*, umbezirkeln, sw. V.: nhd. umzirkeln, umgeben (V.), einfassen; umbezirken, sw. V.: nhd. umzirkeln, umgeben (V.), einfassen; understützen, sw. V.: nhd. abstützen, stützen, unterstützen, umgeben (V.); vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

umgeben (V.), mnd. behalven (1), sw. V.: nhd. umgeben (V.), umringen, umzingeln; bevān, st. V.: nhd. fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; bevangen (1), st. V.: nhd. »befangen«, fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; bewallen, sw. V.: nhd. umwallen, mit Wall umgeben (V.), befestigen (V.), umgeben (V.); bewerken, bewarken, beworken, sw. V.: nhd. herstellen, machen, einhegen, umfrieden, umgeben (V.), einschließen, umwinden, überziehen, bedecken, einfassen, eingraben, einschneiden

umgeben (V.), mnd. ümmebedōn*, ummebedôn, mnd.?, sw. V.: nhd. umfassen, umgeben (V.); ümmedōn*, ummedōn, mnd.?, V.: nhd. umgeben (V.), umringen, bei Seite schaffen, töten, umstimmen, seine Meinung ändern, abfallen; ümmelēiden*, ummeleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. herumleiten, herumführen, umgeben (V.), irreführen, verleiten; ümmeswingen, ummeswingen, mnd.?, sw. V.: nhd. umschwingen, umgeben (V.), umschlingen, umschweben; ümmewēsen, ummewesen, mnd.?, st. V.: nhd. umgeben (V.); v· rgörden, sw. V.: nhd. gürten, umgürten, umgeben (V.)

umgeben, germ. *bifalþan, st. V.: nhd. falten, umgeben; *biþrenhan, st. V.: nhd. umgeben, bedrängen

umgeben, got. bi-ri-n-n-an* 2, st. V. (3,1): nhd. umringen, herumlaufen, durchstreifen, umdrängen, umgeben, umherlaufen; bi-sat-jan* 1, sw. V. (1): nhd. umgeben; bi-waib-jan* 3, sw. V. (1): nhd. umwinden, umgeben, umkleiden

-- mit einem Graben umgeben: got. bi-grab-an* 1, st. V. (6): nhd. mit einem Graben umgeben

umgeben, anfrk. umbi-fa-n-g-an 1, umbi-fa-n-g-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. umfangen, umgeben

umgeben, as. bi-w-i-nd-an* 3, st. V. (3a): nhd. einwickeln, umgeben; umbi-bi-gev-an* 1, umbi-bi-geƀ-an*, st. V. (5): nhd. umgeben

-- sich umgeben: as. bi-wer-p-an* 7, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, werfen, ausstrecken, umringen, sich umgeben

umgeben, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; bigangan* (1) 9, red. V.: nhd. begehen, feiern, verehren, ausüben, halten, einhalten, umgeben, entkommen, entlaufen; bigurten* 13, sw. V. (1a): nhd. aufschürzen, umgürten, bekleiden, umgeben, umhüllen, einhüllen; bihalbōn* 5, sw. V. (2): nhd. umgeben, einpferchen, umzingeln; firzūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verzäunen, umgeben, einhegen, einpferchen; fizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. umgeben, umschließen, einfassen; gifazzōn* 2, sw. V. (2): nhd. zurechtmachen, bereiten (V.) (1), rüsten, umfassen, umgeben; gizeinōn* 3, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, kundtun, erklären, umgeben; umbibifāhan* 3, red. V.: nhd. umfangen, umgeben, umzäunen, einhüllen; umbibigeban* 2, st. V. (5): nhd. umgeben, umringen, umhüllen, jemandem etwas umhängen; umbibigurten* 1, sw. V. (1a): nhd. umgürten, rings umschließen, umgeben; umbibihabēn* 2, sw. V. (3): nhd. umgeben, umstellen, umgrenzen, umschließen; umbibisellen* 1, sw. V. (1b): nhd. umgeben; umbibituon* 1, anom. V.: nhd. umgeben, umschließen, einschließen; umbifāhan* 34, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umringen, umgeben, einhüllen, umspannen, erfassen, ergreifen, erkennen; umbigān 36, umbigēn, anom. V.: nhd. umhergehen, umlaufen, am Umzug teilnehmen, umgeben, kreisen, umkreisen, umgreifen, behaftet sein (V.), umgekehrt werden, umkehrbar sein (V.); umbigeban* 6, st. V. (5): nhd. umgeben, umringen, umstellen

Umgeben, ahd. umbigift* 1, st. F. (i): nhd. Umgeben, Umhängen, Anlegen

umgeben, ahd. umbigrīfan* 5, st. V. (1a): nhd. »umgreifen«, umgeben, umfassen, umschließen; umbigurten* 4, sw. V. (1a): nhd. umgürten, bekleiden, umgeben; umbihabēn* 20, sw. V. (3): nhd. umgeben, umstellen, umfassen, umschließen, verhüllen, zusammenhalten; umbihalbōn* 6, sw. V. (2): nhd. umgeben, umringen, umzingeln; umbiringen* 10, umbihringen*, sw. V. (1a): nhd. umringen, umgeben, umgrenzen, etwas mit einem Ring umgeben, etwas in seinem Umfang bestimmen, befestigen; umbisellen* 2, sw. V. (1b): nhd. umgeben; umbisītōn* 1, sw. V. (2): nhd. umgeben, umringen; umbituon* 3, anom. V.: nhd. umlegen, herumsitzen, umgeben, ringsum bestücken; umbiwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umdrehen, drehen, umgeben, umfassen

-- etwas mit einem Ring umgeben: ahd. umbiringen* 10, umbihringen*, sw. V. (1a): nhd. umringen, umgeben, umgrenzen, etwas mit einem Ring umgeben, etwas in seinem Umfang bestimmen, befestigen

-- mit einem Graben umgeben: ahd. umbigraban* 3?, st. V. (6): nhd. umgraben, umgraben um ... herum, mit einem Graben umgeben

-- mit Rauch umgeben: ahd. bidoumen 1?, sw. V. (1a): nhd. mit Rauch umgeben, umwölken

-- sich umgeben: ahd. umbistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. umstellen, sich umgeben

-- umgeben mit: ahd. giniotōn* 9, sw. V. (2): nhd. sättigen, erfüllen, tränken, umgeben mit; umbikēren* 9, sw. V. (1a): nhd. umkehren, wenden, umdrehen, drehen, wälzen, rollen, umgeben mit

-- womit umgeben: ahd. umbisezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. umschließen, umstellen, herumstellen, womit umgeben

umgeben, mhd. ? umbezisemen, sw. V.: nhd. umgeben?

Umgeben, mhd. umbetrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umtreiben«, Herumtreiben, Umherjagen, Herumtragen, Umgeben, Beunruhigen, Plagen, Abmühen, Antreiben, Vertreiben, Verbreiten

umgeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgebend, germ. *graupi- (2), *graupiz, germ.?, Adj.: nhd. umgebend, erfüllt

umgebend, mhd. umberinge, Adj.: nhd. umgebend; umbevāhende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. umfangend, umgebend

umgebende -- natürlich gewachsene umgebende Hülle, mnd. schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles

umgebende -- umgebende Völker, ae. ymb-sta-n-d-en-nės-s, ymb-sta-n-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Umgebung, umgebende Völker; ymb-sta-n-d-nės-s, ymb-sta-n-d-nės, st. F. (jō): nhd. Umgebung, umgebende Völker

umgebender -- den Koog umgebender Deich, mnd. kōgesdīk, M.: nhd. »Koogsdeich«, den Koog umgebender Deich

umgebender -- umgebender Kreis, ahd. umbifangida* 6, st. F. (ō): nhd. Umfangen, umgebender Kreis, Umschlingung, Umhüllung, Schutz, Verbindung, Fesselung

umgebender -- umgebender Rand, mhd. umberant, ummerant, st. M.: nhd. umgebender Rand, Schutz

umgebene -- mit Wassergräben umgebene Burg, mhd. wazzerveste (2), wazzerfeste*, st. F.: nhd. Wasserfeste, mit Wassergräben umgebene Burg, Wasserburg

umgebener -- von Hecken umgebener Viehweg, mnd. ? v· rēderredder, N.: nhd. von Hecken umgebener Viehweg?

umgebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umgebrochen -- umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, mhd. brāche, st. F.: nhd. Brache, Brachland, Umgraben, unbesätes Land, umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, Umbrechung des Bodens

umgebrochen, mhd. gebrāchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgebrochen

umgebrochenes -- umgebrochenes Land, mhd. gebreche (3), st. N.: nhd. umgebrochenes Land, Brachland

Umgebung, ae. ymb-sta-n-d-en-nės-s, ymb-sta-n-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Umgebung, umgebende Völker; ymb-sta-n-d-nės-s, ymb-sta-n-d-nės, st. F. (jō): nhd. Umgebung, umgebende Völker

-- in der Umgebung Wohnender: ae. ymb-sit-t-e-nd, ymb-e-sit-t-e-nd, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Nachbar, in der Umgebung Wohnender

-- Umgebung einer Stadt: ae. bur-g-scīr, bur-h-scīr, st. F. (ō): nhd. Stadtbereich, Umgebung einer Stadt, Stadt

Umgebung, ahd. umbistantanī* 2, umbistantinī*, st. F. (ī): nhd. Umgebung

Umgebung, mhd. ? umbestandenheit, st. F.: nhd. »Umgebung«?

Umgebung, mhd. bīvelt, bīfelt*, st. N.: nhd. »Beifeld«, Nachbarfeld, Nachbargegend, Umgebung, Grenzfeld

Umgebung, mhd. gegene (1), gegen, gegende, gegent, genōte, geine, st. F.: nhd. Gegend, Umgebung, Gebiet, Land, Gegenwart, Anwesenheit; gegenōte, geinōte, geinde, gegent, st. F.: nhd. Gegend, Umgebung

-- nähere Umgebung: mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

-- Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung: mhd. hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

Umgebung, mhd. umbekreiz, umbkreiz, st. M.: nhd. umschließender Kreis, Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt, Umgebung, Umfang, kreisförmiger Gang, Umweg, Umschweif; umberinc, ummerinc, st. M.: nhd. »Umring«, Umkreis, Umgebung, Umfang, Lauf, Kreislauf; ? umbestandunge, st. F.: nhd. »Umstehen«, Umgebung?; umbetrit, ummetrit, st. M.: nhd. Lauf, Verlauf, Umlauf, Umfang, Größe, Umgebung

Umgebung, mnd. krēt (1), kreit, krete, kreite, kreyt, krīt, M.: nhd. Kreis, Kampfplatz, Ring von Menschen, Versammlungskreis, Gerichtsring, Umkreis, Umfang, Umgebung, Bereich

Umgebung, mnd. rinc (1), rink, ringe, M.: nhd. Ring, Reif (M.) (2), Schlinge, Kreis, Versammlungsplatz, Umgebung, Umkreis, Nasenloch, ein Zählmaß für Holz Vw.: s. brūt-, büffel-, büssen-, dēmantgōlden-, dīhsele-, d· ren-, drāt-, dūmen-, gardīnen-, golt-, hals-, halter-, ōgen-, ōre-, ōren-, paternoster-, paternosteres-, pitsēr-, schō-, schorsengeles-, sch· tel-, signētes-, spōren-, stēke-, stīchledderes-, sülver-, tāfel-, taschen-, ümme-, vinger-

-- nächste Umgebung: mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis; nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis; nāhhēt*, nachhēt*, nāhēt, nāhēit, naheit, F.: nhd. »Nahheit«, räumliche Nähe, nächste Umgebung

-- nahe Umgebung: mnd. nēgede (1), nēchte, negete, negente, F.: nhd. Nähe, nahe Umgebung

-- nähere Umgebung: mnd. nāhant, nachhant*, F.: nhd. Nähe, nähere Umgebung

umgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umgedreht, mhd. umbekārt, umbekēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgedreht, umgekehrt

Umgegend -- Mensch der in der Umgegend wohnt, mnd. būtenwōnære*, būtenwōner, M.: nhd. Mensch der vor der Stadt wohnt, Mensch der in der Umgegend wohnt

Umgegend, got. gaw-i* 6, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,3): nhd. Gau, Land, Bezirk, Umgegend, Gegend

Umgegend, afries. umbe-lan-d* 2, umbe-lon-d*, um-lan-d*, om-lon-d*, st. N. (a): nhd. Umland, Umgegend

Umgegend, ahd. gaganōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Gegend, Umgegend, Gebiet, Gelände, Land, Stadtgebiet

Umgegend, mhd. umbegegenōte, st. F.: nhd. »Umgegend«

Umgegend, mhd. umbegegene*, umbegegende, st. F.: nhd. Umgegend, Gegend; umbezirge, st. F.: nhd. Umgegend

Umgegend, mnd. gēgende, jēgende, F.: nhd. Gegend, Umgegend, Stelle; gēgene, jēgene, F.: nhd. Gegend, Landschaft, Landesteil, Umgegend; gēgenet*, jēgenet, F.: nhd. Gegend, Umgegend, Landschaft, Landesteil; gēgen· de*, gēgenōde, jēgenōde, F.: nhd. Gegend, Umgegend, Landschaft, Landesteil

Umgegend, mnd. ümmelant* (1), ummelant, mnd.?, N.: nhd. »Umland«, Umgegend

umgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umgehauene -- umgehauene Baumstämme, mhd. gerüne, st. N.: nhd. umgehauene Baumstämme, umherliegende Baumstämme, Baumstamm, Baumstumpf

umgehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umgehegtes -- offen liegendes nicht umgehegtes Land, mnd. veltlant, N.: nhd. offen liegendes nicht umgehegtes Land

Umgehen -- das Umgehen von Toten, an. apt-r-gang-a, sw. F. (n): nhd. das Umgehen von Toten, Spuk

umgehen -- Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält, mnd. krēsen (2), kreisen, sw. V.: nhd. einkreisen, Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält, durch Einkreisen jagen

umgehen -- liebevoll umgehen mit, mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

Umgehen -- Umgehen des Landes, mhd. lantleite, st. F.: nhd. Umgehen des Landes

-- umgehen mit: mhd. mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitevaren*, mitevarn, mitvarn, midevarn, mitefarn*, mitfarn*, midefarn*, st. V.: nhd. mitfahren, verbunden sein (V.) mit, behandeln, handeln an, mitgehen, begleiten, folgen, umgehen mit; mitewonen (1), mite wonen, sw. V.: nhd. eignen, eigen sein (V.), zu eigen sein (V.), zuteil werden, haben, tragen, sein (V.), bleiben bei, umgehen mit, leben mit, getragen werden; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- zärtlich umgehen: mhd. pepelen, sw. V.: nhd. »päppeln«, füttern, zärtlich umgehen, pflegen

umgehen -- umgehen mit etwas, mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

umgehen -- umgehen mit, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

umgehen -- umgehen mit, mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen

umgehen, ae. be-far-an, st. V. (6): nhd. gehen, umgehen, umrunden, überqueren, überraschen, fangen; be-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. werfen, niederwerfen, schleudern, schlagen, umgehen

umgehen, afries. umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

umgehen, anfrk. umbi-gā-n 2, anom. V.: nhd. umgehen, gehen; umbi-ga-ng-an* 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. umgehen, gehen, herumgehen

umgehen, ahd. biwerban* 29, st. V. (3b): nhd. erwerben, vollbringen, tun, sich bemühen, gelangen, vermeiden, erstreben, umgehen, meiden; 4zirkōn* 1, zircōn*, sw. V. (2): nhd. umkreisen, umgehen, umhergehen; wadalōn* 12, sw. V. (2): nhd. schweifen, wandeln, umherschweifen, wandern, umgehen, umherwogen; werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren

umgehen, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie; gemeinsamen, sw. V.: nhd. umgehen, Umgang haben, teilhaben lassen, mitteilen, Gemeinschaft haben mit, teilhaben, verkehren mit; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

-- umgehen mit: mhd. gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

umgehen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

umgehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- etwas umgehen: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

-- nicht umgehen: mhd. verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen

-- ohne etwas zu umgehen: mhd. unübergriflīche, Adv.: nhd. »unübergreiflich«, ohne etwas zu übertreten, ohne etwas zu umgehen

-- umgehen mit: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbejagen, ummejagen, umbe jagen, sw. V.: nhd. umherjagen, umherrennen, irren, unruhig sein (V.), in Bewegung setzen, in Umdrehung versetzen, umherschweifen, umlaufen, umgehen mit, drehen; vorewerken*, vorwerken, forewerken*, sw. V.: nhd. das Landgut bestellen, das Feld bestellen, umgehen mit, verdienen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

umgehen, mnd. bāren (2), sw. V.: nhd. gebaren, umgehen, hantieren; bīwēsen (1), st. V.: nhd. dabei sein (V.), bei jemandem sein (V.), jemandem beistehen, prüfen und genehmigen, ab sein (V.), vorbei sein (V.), abstellen, umgehen, vermeiden

-- umgehen mit: mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen

umgehen, mnd. lōsgān, st. V.: nhd. weggehen, umgehen, vorgehen, losgehen

Umgehen, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang

umgehen, mnd. ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

umgehen, mnd. vörsch· ven*, vorsch· ven, vorschōven, sw. V.: nhd. hintergehen, umgehen; vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen; wanken, sw. V.: nhd. »wanken«, umhergehen, hingehen und hergehen, wandern, reisen, gehen, umgehen

-- nach Belieben umgehen: mnd. vusken, sw. V.: nhd. nach Belieben umgehen, betrügerisch handeln?, mit der Hand in etwas wühlen?, hantieren, regieren?

umgehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgehend, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gengel (1), Adj.: nhd. umgehend, verbreitet; gengelich, Adj.: nhd. umgehend, verbreitet; hendelingen 45, Adv.: nhd. sogleich, umgehend

-- wie mit einem Fremden umgehend: mhd. gastlich, Adj.: nhd. in eines Fremden Art und Weise handelnd, wie mit einem Fremden umgehend, fremd, unhöflich, gastlich

umgehend, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

-- im Lande umgehend: mhd. lantlöufic*, lantlöufig, Adj.: nhd. »landläufig«, im Lande umgehend, im Lande bekannt, im Lande gebräuchlich

-- mit Mord umgehend: mhd. mortlich, mörtlich, mortelich, Adj.: nhd. »mordlich«, mörderisch, auf Mord bezüglich, mit Mord umgehend

umgehend, mhd. umbegānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »umgehend«

umgehend, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umgehender -- umgehender Stock mit dem die Bauern zur Versammlung gerufen werden, mnd. būrstok, M.: nhd. umgehender Stock mit dem die Bauern zur Versammlung gerufen werden

umgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umgeht -- Betrügerin die mit Heiltränken umgeht, mnd. soppensēdærische*, soppensēdersche, F.: nhd. »Suppensiederin«, Betrügerin die mit Heiltränken umgeht

umgeht -- Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Umgehung -- sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen, mnd. inslīken, st. V.: nhd. heimlich kommen, unbefugt kommen, einschleichen, sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen

Umgehung -- Umgehung der Ein- und Ausfuhrgebote, mnd. dörchstēkinge, F.: nhd. Umgehung der Stapelverordnung, Umgehung der Ein- und Ausfuhrgebote

Umgehung -- Umgehung der Stapelverordnung, mnd. dörchstēkinge, F.: nhd. Umgehung der Stapelverordnung, Umgehung der Ein- und Ausfuhrgebote

Umgehung -- unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

Umgehung, mnd. vörbēren*? (4), vorberent, mnd.?, N.: nhd. Umgehung, Nichtberücksichtigung, Verzicht?, Beibringung, Vorzeigung?

-- Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes: mnd. ümmevōre, ummevore, mnd.?, F.: nhd. »Umfahrt«, Abweichung von der Heerstraße, Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes

-- Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes: mnd. ümmedrift*, ummedrift, mnd.?, F.: nhd. Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes

umgehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umgekehrt, ahd. abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild; darawidari* 14, Adv.: nhd. dagegen, dafür, wiederum, wogegen, hingegen, umgekehrt, im Vergleich damit, entgegen; missiwentīgo* 1, Adv.: nhd. umgekehrt; umbiwentīgo* 1, Adv.: nhd. umgekehrt

-- umgekehrt werden: ahd. umbigān 36, umbigēn, anom. V.: nhd. umhergehen, umlaufen, am Umzug teilnehmen, umgeben, kreisen, umkreisen, umgreifen, behaftet sein (V.), umgekehrt werden, umkehrbar sein (V.)

umgekehrt, mhd. herwidereumbe*, herwiderumbe, Adv.: nhd. wiederum, dagegen, umgekehrt

umgekehrt, mhd. umbekārt, umbekēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgedreht, umgekehrt; widerwart (2), Adv.: nhd. umgekehrt, entgegengesetzt, hinzu; widerwarte (3), Adv.: nhd. umgekehrt, entgegengesetzt, hinzu

umgekehrt, mhd. widerwendic*, widerwendec, Adj.: nhd. »umgekehrt«

umgekehrt, mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; weddersinnes, weddersins, mnd.?, Adv.: nhd. gerade entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteile; weddersinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »widersinnig«, entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteil seiend; weddersinniges, mnd.?, Adv.: nhd. »widersinnig«, gerade entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteil; wedderümme*, wedderumme, wedderumb*, mnd.?, Adv.?: nhd. wiederum, von neuem, zum andern Male, andrerseits, ebenso, umgekehrt, im Gegenteil

umgekehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgekehrter -- in umgekehrter Ordnung, mhd. hindervüre, hinderfüre*, Adv.: nhd. rückwärts, in umgekehrter Ordnung

Umgekehrtheit, mnd. vörkērethēt*, vorkērthēt, vorkērtheit, F.: nhd. Verkehrtheit, Umgekehrtheit, Übelkeit, Verdrehtheit, Verstocktheit, Verblendung, Gottlosigkeit

umgekommen, mhd. erstorben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. tot, umgekommen, verstorben

umgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgelegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgelegter -- umgelegter Rand eines Zeugstücks, mnd. sōm (1), soem, zoem, zo̊m, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

Umgelter DW

umgenäht, mhd. umbenāt, umbenæjet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgenäht

umgepflügte Scholle (F.) (1), ahd. 3zurft* 3?, Sb.?: nhd. Scholle (F.) (1), umgepflügte Scholle (F.) (1)

umgepflügtes -- umgepflügtes Brachland, mnd. valge (1), falge*, F.: nhd. Umpflügung des Brachackers, umgepflügtes Brachland

umgepflügtes -- umgepflügtes Feld, ahd. felga* (2) 1?, sw. F. (n): nhd. Saatfeld, umgepflügtes Feld

Umgericht, mnd. ümmegerichte*, ummegerichte, mnd.?, N.: nhd. »Umgericht«

umgeschlagener -- umgeschlagener Wein, ahd. seigwīn* 2, st. M. (a?, i?): nhd. schlechter Wein, umgeschlagener Wein, Sackwein, Krätzer

umgeschlagenes -- umgeschlagenes Kniestück an hohen Stiefeln, mnd. stulpe, F.: nhd. Stulpe, umgeschlagenes Kniestück an hohen Stiefeln

umgeschlagenes -- umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens, mnd. plīke, F.: nhd. umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens

umgeschnallt -- umgeschnallt haben, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

umgestalten, an. end-r-skap-a, sw. V. (2): nhd. umgestalten, umbilden, verwandeln

umgestalten, ae. ge-hī-w-ian, sw. V.: nhd. umgestalten; of-er-hīw-ian, sw. V.: nhd. umgestalten, übermalen

umgestalten, ahd. wantalōn* 24, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, umgestalten, verändern, zurückrufen, handeln, rückgängig machen, verkaufen

umgestalten, mhd. überebileden*, überbilden, über bilden, sw. V.: nhd. »überbilden«, umgestalten, über Bilde erhöhen; überformen, sw. V.: nhd. »überformen«, umgestalten, erheben, in eine höhere Form bringen; überformieren, sw. V.: nhd. umgestalten, umformen in, erheben, in höhere Form bringen, überformen, überdrucken

umgestalten, mnd. beschippen, bescheppen, sw. V.: nhd. gestalten, umgestalten, eine Beschaffenheit geben

umgestalten, mnd. · verbilden, ōverbilden, auerbilden, sw. V.: nhd. umformen, umgestalten, verwandeln

umgestalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgestalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umgestaltnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umgestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umgestümer (Flussname), an. Īf-ing, st. F. (ō): nhd. Umgestümer (Flussname)

umgestürzte -- vom Wind umgestürzte Bäume, mhd. wintbruch, st. M.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintval, wintfal*, st. M.: nhd. »Windfall«, Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintvelle, wintfelle*, st. N.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintwerfe, sw. F.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintwurf, st. M.: nhd. »Windwurf«, Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume

umgestürzten -- von umgestürzten Baumstämmen gekennzeichnet, mhd. rönic, Adj.: nhd. voll umgestürzter Baumstämme seiend, von umgestürzten Baumstämmen gekennzeichnet

umgestürzter -- groß wie ein umgestürzter Baum, mhd. ronegrōz, Adj.: nhd. groß wie ein umgestürzter Baum

umgestürzter -- umgestürzter Baumstamm, mhd. rone, sw. M., st. M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Klotz, umgestürzter Baumstamm, Baumstumpf

umgestürzter -- umgestürzter Baumstamm, mnd. valbōm, vallebōm, M.: nhd. Schlagbaum, umgestürzter Baumstamm

umgestürzter -- voll umgestürzter Baumstämme seiend, mhd. rönic, Adj.: nhd. voll umgestürzter Baumstämme seiend, von umgestürzten Baumstämmen gekennzeichnet

umgewandelt, mhd. übergewandelet*, übergewandelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgewandelt

umgewendet, ahd. abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild

umgewendet, mhd. auwich, Adj.: nhd. abgewendet, umgewendet, verkehrt, böse, links befindlich, linke; ebech, ebch, ebche, ebich, äbig, Adj.: nhd. abgewendet, abgewandt, umgewendet, verkehrt, böse

umgewendet, mhd. widerwartes, widerwarts, Adv.: nhd. entgegen, zurück, wiederum, umgewendet, verkehrt

umgießen, mhd. umbegiezen, st. V.: nhd. »umgießen«, umfließen, etwas rundherum eingießen, einschenken

umgießen, mnd. ümmegēten*, ummegêten, mnd.?, st. V.: nhd. »umgießen«, Metallgeschirr durch Gießen erneuern

umgieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umglänzen -- rings umglänzen, ae. ymb-scī-n-an, st. V. (1): nhd. rings umglänzen, umstrahlen

umglänzen, mnd. ümmeschīnen, ummeschinen, mnd.?, stv. V.: nhd. »umscheinen«, umglänzen, umstrahlen

umglänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umgraben -- Umgraben eines Grundstücks, afries. er-th-bre-k-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Erdbrechung«, Erdbruch, Landanteil, Umgraben eines Grundstücks, Teilung von Land

Umgraben -- Umgraben eins Grunstücks, afries. er-th-bre-k-m-a 5, sw. M. (n): nhd. »Erdbruch«, Landanteil, Umgraben eins Grunstücks

umgraben (V.), mhd. velgen, valgen, felgen*, falgen*, sw. V.: nhd. umackern, umgraben (V.)

umgraben (V.), mnd. grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen

umgraben, ae. be-delf-an, st. V. (3b): nhd. umgraben, begraben (V.)

umgraben, ahd. bigraban* 50, st. V. (6): nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, verbergen, vergraben (V.), eingraben, versenken, umgraben, behacken, aufschütten; gigrabōn* 3, sw. V. (2): nhd. behacken, umgraben, zugraben, verrammen, versperren, verstopfen; grabōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufgraben, jäten, hacken, behacken, umgraben; umbigraban* 3?, st. V. (6): nhd. umgraben, umgraben um ... herum, mit einem Graben umgeben

-- umgraben um ... herum: ahd. umbigraban* 3?, st. V. (6): nhd. umgraben, umgraben um ... herum, mit einem Graben umgeben

Umgraben, mhd. brāche, st. F.: nhd. Brache, Brachland, Umgraben, unbesätes Land, umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, Umbrechung des Bodens

umgraben, mhd. brāchen (1), sw. V.: nhd. »brachen«, brachlegen, umgraben, umpflügen, brechen, ackern; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchgraben, durch graben, durichgraben, durgraben, st. V.: nhd. »durchgraben«, durchbrechend graben, durchbohren, durchlöchern, umgraben, umarbeiten, gravieren, verzieren, durchwühlen, aufbrechen

umgraben, mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in

umgraben, mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen; umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen

umgraben, mnd. ümmegrāven*, ummegraven, mnd.?, st. V.: nhd. »umgraben«, mit Graben (N.) umziehen

umgraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgrabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umgrasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umgreifen -- fest umgreifen, mhd. bezwicken, sw. V.: nhd. »bezwicken«, zwicken, kneifen, kneipen, fest umgreifen

umgreifen, ahd. umbigān 36, umbigēn, anom. V.: nhd. umhergehen, umlaufen, am Umzug teilnehmen, umgeben, kreisen, umkreisen, umgreifen, behaftet sein (V.), umgekehrt werden, umkehrbar sein (V.)

umgreifen, ahd. umbigrīfan* 5, st. V. (1a): nhd. »umgreifen«, umgeben, umfassen, umschließen

umgreifen, mhd. umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in

umgreifen, mnd. ümmegrīpen*, ummegripen, mnd.?, st. V.: nhd. »umgreifen«, umarmen

umgreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgreifend, mhd. umbegrīfic*, umbegrifec, Adj.: nhd. »umgreifend«, vielfassend, umfassend, geräumig

umgreifende -- umgreifende Klammer, mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

umgreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umgreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umgreiflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

umgrenzen, ahd. umbibihabēn* 2, sw. V. (3): nhd. umgeben, umstellen, umgrenzen, umschließen; umbimarkōn* 1, sw. V. (2): nhd. umgrenzen; umbiringen* 10, umbihringen*, sw. V. (1a): nhd. umringen, umgeben, umgrenzen, etwas mit einem Ring umgeben, etwas in seinem Umfang bestimmen, befestigen

umgrenzen, mhd. berizen, st. V.: nhd. umkreisen, umgrenzen, umreißen, Grenzen angeben

umgrenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgrenzt, ahd. *umbimerkit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. umgrenzt, umschrieben

umgrenzter -- größerer umgrenzter Landbezirk, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

umgrenztes -- abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland, mnd. hamme (1), F.: nhd. abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland, Koog, Marschland, Wiesenland

umgrenztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umgrenzung, mhd. hamīt, heimīt, st. N.: nhd. Absperrung, Verhau, Verschanzung, Turnierschranke, Schranke, Umgrenzung, Umzäunung

Umgrenzung, mhd. umbevanc, umbvāch, ummevāch, umbefanc*, umbfāch*, ummefāch*, st. M.: nhd. Umfang, Kreis, Umfassen, Stützen (N.), Umhüllung, Umarmung, Hülle, Vorhang, Raum, Umgrenzung

-- durch eine Umgrenzung absperren: mhd. verhamīten, ferhamīten*, sw. V.: nhd. durch eine Umgrenzung absperren

umgrenzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umgriff, mhd. umbegrif, ummegrif, st. M.: nhd. »Umgriff«, Umfassen, Umfangen, Umarmen, Umarmung, Umfang, Umweg, Seitenweg

umgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umgriffen, mhd. umbegriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »umgriffen«

umgrübeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umgürteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgürten, idg. *ĝherdh-, V., Sb.: nhd. greifen, fassen, umfassen, umzäunen, umgürten, Hürde, Haus, Garten

umgürten, got. bi-gaír-d-an* 1, st. V. (3): nhd. umgürten; uf-gaír-d-an* 1, st. V. (3): nhd. umgürten

umgürten, ae. ymb-gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. umgürten, umkreisen, umrunden

umgürten, anfrk. bi-gur-d-en* 1, be-gur-d-on*, sw. V. (1): nhd. »begurten«, umgürten

umgürten, ahd. anagurten* 1, sw. V. (1a): nhd. umgürten; bigurten* 13, sw. V. (1a): nhd. aufschürzen, umgürten, bekleiden, umgeben, umhüllen, einhüllen; furigurten* 1, sw. V. (1a): nhd. umgürten, ausrüsten; giringen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. umringen, einen Kreis bilden, umgürten; rīhan* (1) 12, st. V. (1b): nhd. reihen, winden, flechten, umgürten, gürten; umbibigurten* 1, sw. V. (1a): nhd. umgürten, rings umschließen, umgeben; umbigurten* 4, sw. V. (1a): nhd. umgürten, bekleiden, umgeben

-- die Waffen umgürten: ahd. girusten* 9, sw. V. (1a): nhd. rüsten, ordnen, ausstatten, vorbereiten, ausrüsten, mit Waffen versehen (V.), die Waffen umgürten

umgürten, mhd. begürten, sw. V.: nhd. begürten, gürten, umgürten, sich gürten mit, sich umlegen, in den Geldgurt tun

umgürten, mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

umgürten, mhd. umbebinden, umbebinten, umbe binden, st. V.: nhd. umbinden, umgürten; umbegebinden, umbe gebinden, st. V.: nhd. umbinden, umgürten; umbegestricken, umbe gestricken, sw. V.: nhd. umbinden, umgürten, anlegen, umstricken, umschlingen; umbegürten, umbe gürten, umbegurten, sw. V.: nhd. umgürten, umgürten mit, umschließen, umbinden; umbestricken, umbe stricken, sw. V.: nhd. umbinden, anlegen, umgürten, umstricken, umschlingen

-- umgürten mit: mhd. umbegürten, umbe gürten, umbegurten, sw. V.: nhd. umgürten, umgürten mit, umschließen, umbinden

umgürten, mnd. beg· rden, begorden, sw. V.: nhd. begürten, umgürten, den Gürtel anlegen; beg· rdelen, begordelen, sw. V.: nhd. begürten, umgürten, den Gürtel anlegen

umgürten, mnd. v· rgörden, sw. V.: nhd. gürten, umgürten, umgeben (V.)

umgürten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umgürtet -- Band mit dem man das Schwert umgürtet, mhd. swertvezzel, swertfezzel*, st. M.: nhd. »Schwertfessel«, Schwertgurt, Band mit dem man das Schwert umgürtet

umgürtet, mnd. ümmegördet*, ümmegörd*, ummegord, mnd.?, Adj.: nhd. umgürtet, umschlossen

Umgürteter, mhd. umbegürte 2, sw. M.: nhd. Umgürteter, Gürtelträger

Umgürtung, ahd. umbibigurtida* 1, st. F.: nhd. Umgürtung, Gürtel, Schurz

umgürtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umguss, mhd. umbeguz, ummeguz, st. M.: nhd. Umguss, Veränderung

umgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umhaben, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, werden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

umhaben, mhd. umbehaben, sw. V.: nhd. umstellen, umringen, umstellt haben, umhaben, anhaben, umzingeln; umbetragen, umbe tragen, ummmetragen, st. V.: nhd. »herumtragen«, beunruhigen, pflanzen, sich verbreiten, umtreiben, beschäftigen, bedrängen, herumschleppen, umhaben

umhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umhacken, mhd. umbehouwen, st. V., sw. V.: nhd. »umhauen«, behacken, hacken, umhacken

umhacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umhagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhalben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umhalsen, ahd. bihalsōn* 1, sw. V. (2): nhd. umhalsen, festhalten, umfassen, packen; bihelsen* 1, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umfassen, erfassen; halsōn 2, halsēn*, sw. V. (2, 3): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen; helsen* 12, halsen, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen, erfassen, umschlingen; umbibihelsen* 2, umbibihalsen*, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen; umbihelsen* 1, umbihalsen*, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen

umhalsen, mhd. halsen (1), red. V., st. V., sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, um den Hals fallen, umarmen, umklammern, an sich ziehen; helsen, sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, umarmen, beischlafen

umhalsen, mhd. umbehalsen (1), ummehelsen, sw. V., st. V., red. V.: nhd. umhalsen, umarmen, umfangen

Umhalsen, mhd. umbehalsen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Umhalsen, Umarmen, Umfangen

umhalsen, mhd. umbehelsen, sw. V.: nhd. umhalsen

umhalsen, mnd. behelsen, sw. V.: nhd. umhalsen, umarmen

umhalsen, mnd. halsen, sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, umarmen, ums Leben bringen, köpfen; helsen (1), sw. V.: nhd. umhalsen, liebend umfassen, umarmen

umhalsen, mnd. ümmehelsen*, ummehelsen, mnd.?, sw. V.: nhd. umhalsen, küssen

umhalsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhalst, mhd. gehalsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umhalst

Umhalsung, afries. hal-s-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Umhalsung, Beischlaf

Umhalsung, ahd. bihalsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Umarmung, Umhalsung

Umhalsung, mhd. behelsunge, st. F.: nhd. Umhalsung, Umschließung

Umhalsung, mhd. helsunge, st. F.: nhd. »Halsung«, Umhalsung

Umhalsung, mhd. umbehalsunge, st. F., sw. F.: nhd. »Umhalsung«, Umarmung

umhalsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umhalten, mhd. umbehalten, ummehalten, st. V., red. V.: nhd. »umhalten«, umgeben (V.), umringen

umhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umhang -- Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, mnd. tassēl, tassīl, N.: nhd. Tassel, Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, Kleiderspange

Umhang -- Umhang der Seeleute, mnd. sēhoike*, sēhoyke, M.: nhd. Umhang der Seeleute, loser Mantel der zur Tracht der Seeleute gehört

Umhang -- Umhang für Kinder, mnd. kinderkrāge, M.: nhd. Umhang für Kinder

Umhang, germ. *felta-, *feltaz, *filta-, *filtaz, st. M. (a): nhd. Filz, Gestampftes, Umhang; *slupa-, *slupaz, st. M. (a): nhd. Umhang, Überwurf

Umhang, afries. stâ-k (2) 2, stâ-k-e, st. M. (a): nhd. Umhang; umbe-klâ-th* 1 und häufiger?, umbe-klê-th, umme-klâ-th*, umme-klê-th*, st. N. (a): nhd. Umhang, Überkleid

Umhang, as. umbi-hang* 4, st. M. (a?): nhd. Umhang, Vorhang

Umhang, ahd. filz 41, st. M. (a?, i?): nhd. Lumpen, Tuch, Umwurf, Umhang, grobes Tuch, Filzdecke; gifengidi* 1, st. N. (ja): nhd. Bekleidung, Bekleidungsstück, Umhang; kapfa* 20, kapha*, kappa, gapfa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kappe, Hut (M.), Mütze, Kapuze, Umhang, Kapuzenmantel, Turban; lahhan (1) 87, lachan, st. N. (a): nhd. »Laken«, Tuch, Gewand, Mantel, Umhang, Decke, Windel, Leichentuch, Lappen (M.), Lumpen (M.), Vorhang; ruggilahhan* 15, ruggilachan, rukkilahhan*, ruckilachan*, st. N. (a): nhd. Rückentuch, Umhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandbehang; skekkīn* 1, sceckīn*, st. N. (a)?: nhd. kurzer Mantel, Umhang; trembil 14, st. M. (a): nhd. Gewand, mantelartiges Obergewand, Umhang, Mantel; umbihang 56, st. M. (a?): nhd. Umhang, Vorhang, Wandteppich, Decke

Umhang, mhd. högge, sw. M.: nhd. Umhang

Umhang, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Umhang, mhd. überhanc, st. M.: nhd. Überhang, über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, Umhang, Überhang von Obstbäumen, Übergewicht, Oberhand, Überbau; umbehanc, st. M.: nhd. Umhang, Mantel, Vorhang, Wandteppich, Teppich, Decke; umbekleit, ummekleit, st. N.: nhd. »Umkleid«, Kleid, Kleidung, Umhang, Mantel, Verkleidung, Erscheinungsform, Gestalt; umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang

Umhang, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes; · verdecke, ōverdecke, F.: nhd. Dach, obere Abdeckung, Bedeckung, Umhang; · verdeckelse, · verdeckels, ōverdeckelse, ōverdeckels, overdeckelse, auerdeckelse, auerdeckels, N.: nhd. Überdecke, Bedeckung, Umhang, Hülle

-- aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters: mnd. parlenkr· ze, parlencruce, N.: nhd. »Perlenkreuz«, aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters

Umhang, mnd. ümmehanc*, ummehank, mnd.?, M.: nhd. Umhang, Vorhang, Gardine, Bettumhang, Brautlaken; ümmelōp*, ummelōp, mnd.?, M.: nhd. Umlauf, Umlaufen, Herumlaufen, Auflauf, Umkreis, Umfang, Umhang, Einfassung; v· rhanc (1), vorhank, M.: nhd. Vorhang, Umhang, Bettumhang, Wandteppich, Altarbehang; v· rhenge, N.: nhd. Vorhang, Umhang, Bettumhang, Wandteppich, Altarbehang, ausgehängte Waren (Bedeutung örtlich beschränkt)

umhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umhänge, umhäng(e)-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umhängemantel, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

Umhängen -- Band zum Aufhängen oder Umhängen des Spiegels, mhd. spiegelsnuor, st. F.: nhd. »Spiegelschnur«, Band zum Aufhängen oder Umhängen des Spiegels, Band am Handspiegel

Umhängen -- Band zum Umhängen des Schildes, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

Umhängen -- Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, mhd. schiltrieme, sw. M.: nhd. Schildriemen, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

umhängen -- jemandem etwas umhängen, ahd. umbibigeban* 2, st. V. (5): nhd. umgeben, umringen, umhüllen, jemandem etwas umhängen

Umhängen -- Riemen zum Umhängen der Geldtasche, mnd. vickenrēme, fickenrēme, M.: nhd. Riemen zum Umhängen der Geldtasche

Umhängen -- Tuch zum Umhängen oder Wandbehang, mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang

Umhängen, ahd. umbigift* 1, st. F. (i): nhd. Umgeben, Umhängen, Anlegen

umhängen, mhd. anesweifen*, answeifen, ane sweifen, st. V.: nhd. umhängen, überstreifen

umhängen, mhd. umbehangen, st. V.: nhd. »umhängen«, behängen mit, ausschlagen mit; umbehengen, ummehengen, umbehenken, ummehenken, sw. V.: nhd. »umhängen«, behängen mit, mit Teppich verzieren

umhängen, mhd. umbehāhen, red. V., st. V.: nhd. umhängen; verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden

umhängen, mnd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.); henken, sw. V.: nhd. henken, aufhängen, einhängen, umhängen

umhängen, mnd. ümmehangen*, ummehangen, mnd.?, V.: nhd. umhängen, ringsum behängen; ümmehengen*, ummehengen, mnd.?, V.: nhd. umhängen, ringsum behängen
-- einem etwas umhängen: mnd. ūthangen, sw. V., st. V.: nhd. heraushängen, einem etwas umhängen

umhängen, mnd. · verhengen, ōverhengen. averhengen, overhengen, sw. V.: nhd. überhängen, umhängen, Überbau machen, mit Erker versehen (V.)

umhängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umhangen, umhenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umhängend, mhd. umbehangende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »umhängend«

Umhängetasche -- Umhängetasche wie sie Hirten tragen, mnd. hērdentasche, F.: nhd. »Hirtentasche«, Umhängetasche wie sie Hirten tragen

Umhängetasche, ahd. kiulla* 15, kulla*, st. F. (ō): nhd. Ranzen, Rucksack, Umhängetasche, Proviantkiste

Umhängetasche, mhd. hirtentasche 1, hirtentesche, sw. F., st. F.: nhd. Umhängetasche, Hirtentasche

umhängetuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhängsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umhängt -- Holz das man dem Schwein umhängt, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

umhauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umhauen, mhd. ūfhouwen, ūf houwen, red. V.: nhd. aufhauen, aufbrechen, brechen aus, umhauen, abbrechen, aushauen, zerteilen; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

umhauen, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

umhauen, mhd. umbehouwen, st. V., sw. V.: nhd. »umhauen«, behacken, hacken, umhacken

umhauen, mnd. ümmeslān, ummeslān, mnd.?, sw. V.: nhd. umschlagen, umkippen, Wandel erleiden, Veränderung erleiden, sich ändern, umhauen; vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt)

umhauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umheben, ae. ymb-hêb-b-an, st. V. (6): nhd. »umheben«

umhegen, ahd. bruoten 25, sw. V. (1a): nhd. brüten, ausbrüten, warm halten, wärmen, nähren, hegen, umhegen, pflegen, beleben, gedeihen lassen; umbizūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. umzäunen, umhegen, ringsum einzäunen

umhegen, mhd. bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen; bewürken, bewirken, bewerken, sw. V.: nhd. umfassen, einschließen, umhegen

umhegen, mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

umhegen, mnd. behēgen, beheien, sw. V.: nhd. »behagen«, einhegen, mit einer Hecke versehen (V.), umhegen, umsorgen

umhegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhegt -- Zaun mit dem das Feld umhegt ist, mnd. velttūn, M.: nhd. Zaun mit dem das Feld umhegt ist

umhegter -- umhegter Ort, mnd. hāch, hach, M.: nhd. Hag, Hecke, Einfriedung, umhegter Ort, eingefriedeter Platz, eingehegte Weide (F.) (2), Gehölz

umhegter -- umhegter Platz, an. byrg-i, st. N. (ja): nhd. umhegter Platz, Burg, Schanze (F.) (1)

umhegter -- von vier Bänken umhegter Gerichtsplatz, mnd. vērschar, vērscharn, vērschare, virschar, F.: nhd. von vier Bänken umhegter Gerichtsplatz, Schöffengericht

umhegtes -- umhegtes Gebiet, mnd. gehēge, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung, Hecke, umhegtes Gebiet, Forstgehege, Schutz

umhegtes -- umhegtes Getreidefeld, mnd. ? körnegārn, M.: nhd. umhegtes Getreidefeld?

Umhegung -- Umhegung der Gerichtsstätte, mnd. dincstok, dinkstock, M.: nhd. Umhegung der Gerichtsstätte; dingestok, M.: nhd. Umhegung der Gerichtsstätte

Umhegung, germ. *wurþa-, *wurþaz, st. M. (a): nhd. Umhegung, Wurte, Wurt; *wurþi-, *wurþiz, st. F. (i): nhd. Umhegung, Wurt

Umhegung, ahd. umbihalbunga* 1, st. F. (ō): nhd. Umhegung

Umhegung, mhd. horde, st. F.: nhd. Flechtwerk, Umhegung, Bezirk

Umhegung, mnd. gehēge, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung, Hecke, umhegtes Gebiet, Forstgehege, Schutz; gehēgene, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung; hāchtūn, hachtūn, M.: nhd. lebender Zaun, Hecke, Umhegung, Hagenzaun; hēgene, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung
-- Umhegung durch Schranken: mnd. gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

Umhegung, mnd. sl· tinge, F.: nhd. »Schließung«, Einfriedung, Umhegung

Umhegung, mnd. ümmeschrank, ummeschrank, mnd.?, N.: nhd. Befriedung, Umhegung

umhegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umher -- irgendwo umher, ae. hū-hweg-a, hū-hug-u, Adv.: nhd. irgendwo umher

umher -- rings umher, ahd. umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; umbikirk* (1) 4, umbikirc*, Adv.: nhd. ringsherum, ringsum, rings umher

umher -- weit umher, ahd. wīto* 26, Adv.: nhd. weit, breit, grenzenlos, ringsumher, weit umher, weit und breit, weit streifend

umher, mhd. alumbe (1), alumme, Adv.: nhd. ringsumher, ringsherum, im Umkreis, umher, überall, immerfort

umher, mhd. umbehine*, umbehin, umbhin, Adv.: nhd. umhin, um etwas herum, herum, umher, wieder zurück; umbesīt, Adv.: nhd. umher
-- Reich umher: mhd. umberīche, st. N.: nhd. Reich umher, Nachbarreich
-- weit umher: mhd. wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall; wītenhalben, Adv.: nhd. weit umher

umher, mnd. bīlangen, Adv.: nhd. längs, entlang, umher, ringsum, überall; bīlanges, Adv.: nhd. längs, entlang, umher, ringsum, überall

umher, mnd. ümme* (2), umme, mnd.?, Adv.: nhd. um, herum, umher; ümmehēr*, ümmehēre*, ummeher, ummehere, mnd.?, Adv.: nhd. umher, ringsum
-- im Land umher: mnd. ümmelant* (2), umme lant, mnd.?, Adv.: nhd. über Land, im Land umher, von Land zu Land
-- rings umher: mnd. ümmelanc* (2), ummelank, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanc* (3), ummelank, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (1), ummelange, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (2), ummelange, ummelanges, ummelangens, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanges*, ummelanges, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelangens*, ummelangens, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit
-- rings umher bekämpfen: mnd. ümmestrīden, ummestriden, mnd.?, sw. V.: nhd. rings umher bekämpfen
-- rings umher entbieten: mnd. ümmebēden*, ummebêden, mnd.?, sw. V.: nhd. rings umher entbieten, sagen lassen

umher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umher..., ahd. umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; umbibi, Präf.: nhd. um..., umher...

umherbetteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherbewegen -- sich umherbewegen, ahd. umbiwerban* 5, st. V. (3b): nhd. umkehren, umdrehen, sich drehen, sich umherbewegen, durchstreifen, durchgehen

umherbewegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherblicken, got. wlai-t-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich umsehen, umherblicken, spähen

umherblicken, ae. gor-ian, sw. V.: nhd. starren, umherblicken

umherblicken, ahd. umbisehan* 1, st. V. (5): nhd. umsehen, umschauen, umherblicken; umbilūstaren* 1, sw. V. (3): nhd. umherschauen, betrachten, umherblicken; umbisehan* 3, st. V. (5): nhd. umsehen, umschauen, umherblicken, durchmustern; umbiskouwōn* 4, umbiscouwōn*, sw. V. (2): nhd. umschauen, umsehen, umblicken, umherschauen, umherblicken

umherblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherblitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherfahren, an. hvarf-l-a, sw. V.: nhd. schwingen, umherfahren

umherfahren, ahd. umbifaran* 15, st. V. (6): nhd. »umherfahren«, bereisen, umhergehen, umfließen, durchstreifen

umherfahren, ahd. umbifuoren* 3, sw. V. (1a): nhd. »herumführen«, bewegen, herumtragen, heraustragen, herausführen, umherfahren, umhertreiben

umherfahren, mhd. blenken, sw. V.: nhd. glänzend machen, weiß machen, hell sein (V.), weiß sein (V.), glänzen, hin und her bewegen, schweben, umherfahren

umherfahren, mhd. umbegevaren, umgefaren*, st. V.: nhd. herumfahren, umherfahren, umherlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln
-- mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren: mhd. wolkeren, sw. V.: nhd. »wolkern«, wolkig daherreden, mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren

umherfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherfegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherfliegen, ae. wa-nd-r-ian, sw. V. (1): nhd. wandern, umherstreifen, umherfliegen, sich verändern, irren

umherfliegen, ahd. fliogan* 37, st. V. (2a): nhd. fliegen, gleiten, auffahren, umherfliegen, dahinfliegen, hingleiten, auffahren

umherfliegen, mhd. ūfestieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūfstieben, ūf stieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; umbegevliegen, umbegefliegen*, umbe gevliegen, st. V.: nhd. herumfliegen, umherfliegen; umbeswingen, umbe swingen, st. V.: nhd. umschlingen, umarmen, sich umwenden, hinwälzen, herwälzen, umherfliegen, umherschweifen, umfangen; umbevliegen, umbe vliegen, umbvliegen, umbefliegen*, umbfliegen*, st. V.: nhd. herumfliegen, umherfliegen

umherfliegen, mhd. durchvliegen, durchfliegen*, st. V.: nhd. durchfliegen, im Flug durchmessen (V.), umherfliegen, gedanklich durchdringen

umherfliegen, mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen

umherfliegen, mnd. henstūven, st. V.: nhd. auseinanderstreben, umherfliegen

umherfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherforschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherfragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherfühlen, mnd. tāpen (1), tappen, sw. V.: nhd. tappen, umherfühlen, zupfen, reißen

umherführen, got. bi-tiu-h-an 3, st. V. (2): nhd. umherführen, umherziehen, durchziehen, mitführen, durchwandern

umherführen, ahd. umbibringan* 1, anom. V.: nhd. umherführen, umtreiben; umbileiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »umherleiten«, umherführen

umherführen, mhd. umbebringen, umbe bringen, an. V.: nhd. umherführen, abwenden, verwehren, verderben lassen, vergeuden, ums Leben bringen

umherführen, mhd. umbevüeren, umbe vüeren, umbvüeren, umbefüeren*, umbfüeren*, sw. V.: nhd. »umherführen«, im Kreis bewegen, umführen, rings umziehen mit, schaden, in Schaden bringen, umhertreiben, ziehen mit

umherführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhergaffen, mnd. kagēren, kegēren, keygheren, sw. V.: nhd. schauen, gaffen, herumgaffen, umhergaffen

Umhergaffen, mnd. kagēringe, kegēringe, F.: nhd. Gaffen, Umhergaffen, Müßiggang

umhergaffen, mnd. ümmekāpen*, ummekapen, mnd.?, sw. V.: nhd. umhergaffen

Umhergänger, as. umbi-gė-ng-il 1, st. M. (a): nhd. »Umgänger«, Umhergänger

umhergaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhergeführt, mhd. umbegevüeret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »umhergeführt«

umhergehen (Zeichen der Gesundheit), mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

umhergehen, got. ga-g-g-an 205=203, defekt. red. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 38,8, 208,2d, 209,1b, 251): nhd. gehen, wandeln, umhergehen, kommen; ƕarb-ōn* 7, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,1): nhd. wandeln, gehen, umhergehen

umhergehen, ahd. 4zirkōn* 1, zircōn*, sw. V. (2): nhd. umkreisen, umgehen, umhergehen; gangarōn 6, sw. V. (2): nhd. gehen, ziehen, wandern, wandeln, umhergehen, spazierengehen, umherziehen, sich aufhalten; lustrihhōn 1, lustrichōn*, sw. V. (2): nhd. umhergehen; umbifaran* 15, st. V. (6): nhd. »umherfahren«, bereisen, umhergehen, umfließen, durchstreifen; umbigān 36, umbigēn, anom. V.: nhd. umhergehen, umlaufen, am Umzug teilnehmen, umgeben, kreisen, umkreisen, umgreifen, behaftet sein (V.), umgekehrt werden, umkehrbar sein (V.); umbigangan* 7, red. V.: nhd. herumgehen, umhergehen, umkreisen, umschreiten, umfassen, durchwandern, durchwandeln, besetzen; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

umhergehen, mhd. durchloufen, durch loufen, durloufen, st. V.: nhd. durchlaufen, durchhalten, laufen durch, umherlaufen, umhergehen

umhergehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbekreizen (1), sw. V.: nhd. umkreisen, umherziehen, umdrehen, umhergehen, Umschweife machen

Umhergehen, mnd. gān* (2), gānt, N.: nhd. Gehen (N.), Umhergehen

umhergehen, mnd. hērgān, st. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, herankommen, hernannahen, eintreten, einhergehen, umhergehen, wandeln

Umhergehen, mnd. ümmewanc*, ummewank, mnd.?, M.: nhd. Umhergehen, Einherschreiten

umhergehen, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen; wanken, sw. V.: nhd. »wanken«, umhergehen, hingehen und hergehen, wandern, reisen, gehen, umgehen
-- frei umhergehen: mnd. vranken, franken*, sw. V.: nhd. frei umhergehen, sich frei bewegen

umhergehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhergetrieben -- umhergetrieben werden in, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

umhergreifen, mhd. umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in

umhergreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherhängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherhirren, mnd. dwēlischen*, dwē̆lschen, sw. V.: nhd. umherhirren

umherhorchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherhüpfen, mhd. umbegumpen, sw. V.: nhd. umherspringen, umherhüpfen

umherhüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherirren, an. sveim-a, sw. V.: nhd. umherirren; val-k-a, sw. V. (2): nhd. umherirren, grübeln

umherirren, ae. dwo-l-ian, sw. V. (2): nhd. umherirren, wandern; ge-dwo-l-ian, sw. V. (2): nhd. umherirren, wandern

umherirren, as. ir-r-on 2, sw. V. (2): nhd. »irren«, umherirren

umherirren, ahd. irrēn* 1?, sw. V. (3): nhd. in die Irre gehen, umherirren; irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1)

umherirren, mhd. bengelen*, bengeln, pengeln, sw. V.: nhd. prügeln, hinschweifen und herschweifen, umherlaufen, umherirren

umherirren, mhd. irregān, irre gān, irregēn, st. V.: nhd. irregehen, sich verirren, umherirren, abirren von, verfehlen, zweifeln an, übertreiben; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

umherirren, mhd. tumbelen*, tumbeln, sw. V.: nhd. umherirren

umherirren, mnd. bīsteren, bīstern, sw. V.: nhd. umherirren, irre gehen; dwālen (1), dwallen, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), irre sein (V.), irre reden, irre handeln, unsicher gehen, ungeschickt gehen, taumeln; dwēlen (1), twelen, st. V., sw. V.: nhd. irren, irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), unsinnig reden; dwēteren, dwētern, sw. V.: nhd. umherschweifen, umherirren; erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

umherirren, mnd. wēteren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. umherstreifen, umherschweifen, umherirren

umherirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherirrend, ae. mi-s-lic, mi-s-t-lic, Adj.: nhd. ungleich, verschieden, verschiedenartig, mannigfaltig, umherirrend; w-ī-d-scri-þ-ol, w-ī-d-scri-þ-ul, Adj.: nhd. »weitschreitend«, umherirrend

umherirrend, mhd. irrelīche, Adv.: nhd. umherirrend, irrend, irrig, ketzerisch; irriclīche, irreclīche, ierreclīche, Adv.: nhd. umherirrend, irrend, irrig, ketzerisch

umherirrend, mnd. afwēgich, Adj.: nhd. »abwegig«, irrend, umherirrend; bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich
-- dienstlos umherirrend: mnd. bīsterlōpent, bīsterlōpend, bīsterlopende, (Part. Präs.=)Adj.:

nhd. arbeitslos, dienstlos umherirrend, vagabundierend

Umherirrender, ahd. irrāri 15, st. M. (ja): nhd. »Umherirrender«, Irrlehrer, Ketzer, Verwirrer, Verfälscher, Veruntreuer

umherjagen, mhd. umbejagen, ummejagen, umbe jagen, sw. V.: nhd. umherjagen, umherrennen, irren, unruhig sein (V.), in Bewegung setzen, in Umdrehung versetzen, umherschweifen, umlaufen, umgehen mit, drehen; umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

Umherjagen, mhd. umbetrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umtreiben«, Herumtreiben, Umherjagen, Herumtragen, Umgeben, Beunruhigen, Plagen, Abmühen, Antreiben, Vertreiben, Verbreiten

umherjagen, trans., nhd.: nhd. ; L.: DW

umherkehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherkneten, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherkrabbeln, mhd. umbekrappelen*, umbekrabeln, sw. V.: nhd. »umherkrabbeln«, umherkriechen

umherkreisen, mhd. umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen

umherkreuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherkriechen, mhd. umbekrappelen*, umbekrabeln, sw. V.: nhd. »umherkrabbeln«, umherkriechen

umherkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherlaufen -- frei im Feld umherlaufen, mnd. veltstrīken, sw. V.: nhd. frei im Feld umherlaufen

umherlaufen -- geschäftig umherlaufen, mnd. walleballen, mnd.?, sw. V.: nhd. geschäftig umherlaufen

umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

umherlaufen, got. bi-ri-n-n-an* 2, st. V. (3,1): nhd. umringen, herumlaufen, durchstreifen, umdrängen, umgeben, umherlaufen

umherlaufen, ae. þo-c-er-ian, sw. V. (2): nhd. umherlaufen

umherlaufen, mhd. bengelen*, bengeln, pengeln, sw. V.: nhd. prügeln, hinschweifen und herschweifen, umherlaufen, umherirren; durchloufen, durch loufen, durloufen, st. V.: nhd. durchlaufen, durchhalten, laufen durch, umherlaufen, umhergehen

umherlaufen, mhd. umbegevaren, umgefaren*, st. V.: nhd. herumfahren, umherfahren, umherlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen; umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen; umbelūren, umbe lūren, sw. V.: nhd. umlauern, umherlaufen; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln

umherlaufen, mnd. ? ballen***, sw. V.: nhd. Fußballen verletzen?, verstauchen?, umherlaufen?

Umherlaufen, mnd. dwālen (2), dwālent, dwallent, N.: nhd. Umherlaufen, irre Reden (N.), Narretei

Umherlaufen, mnd. lōpen (2), lopent, lopende, N.: nhd. Laufen, Flüchten, Umherlaufen, Gelaufe, Zulauf, Zustrom

umherlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherlaufend -- wie eine wildgewordene Kuh umherlaufend, mnd. kōbisent*, kōbissent, kohebissent, Adj.: nhd. wie eine wildgewordene Kuh umherlaufend

umherlaufend -- wild umherlaufend, mnd. bisent***, bissent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wild umherlaufend

umherlaufendes -- frei im Feld umherlaufendes Pferd, mnd. veltstrīke, veltstrike, veltsterke, M.: nhd. junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, frei im Feld umherlaufendes Pferd

umherleiten, ahd. umbileiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »umherleiten«, umherführen

Umherleiter, mhd. umbeleitære*, umbeleiter, st. M.: nhd. »Umherleiter«, Herumführer

umherliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherliegende -- umherliegende Baumstämme, mhd. gerüne, st. N.: nhd. umgehauene Baumstämme, umherliegende Baumstämme, Baumstamm, Baumstumpf

umherpaddeln, mhd. umbepfadelen, umbe pfadelen, sw. V.: nhd. umherpaddeln

umherreisen, ae. ymb-far-an, st. V. (6): nhd. umrunden, umherreisen; ymb-fœ̄r-an, ymb-fēr-an, sw. V. (1): nhd. umrunden, umherreisen

umherreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherreisender -- umherreisender Kaufmann oder Handwerker, mnd. lantvārinc, lantvārink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt; lantvērinc, lantvērink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt

umherreiten, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

umherreiten, mhd. umberīten, umbe rīten, st. V.: nhd. herumreiten, umherreiten, zurückreiten, umreiten, umkehren

umherreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherrennen, an. trȳt-a, sw. V.: nhd. umherrennen

umherrennen, ahd. 9zirinnan* 3, st. V. (3a): nhd. umherschwärmen, umherrennen, zerrinnen, auseinanderstieben, vergehen, fehlen, fehlen an; rennen* 7, sw. V. (1a): nhd. laufen machen, rinnen machen, rennen, geronnen (= girennit), umherrennen, zusammenlaufen lassen, sammeln

umherrennen, mhd. umbebisen, umbe bisen, sw. V.: nhd. umherrennen, umherschweifen; umbejagen, ummejagen, umbe jagen, sw. V.: nhd. umherjagen, umherrennen, irren, unruhig sein (V.), in Bewegung setzen, in Umdrehung versetzen, umherschweifen, umlaufen, umgehen mit, drehen

umherrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherrennend, mnd. lōpent*, lōpende, lōpen?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. laufend, galoppierend, umherrennend

umherrollen, trans., nhd.: nhd. ; L.: DW

umhersagen, mhd. umbesagen, umbe sagen, sw. V.: nhd. Umschweife machen, umhersagen, verbreiten

umherschauen, ahd. umbilūstaren* 1, sw. V. (3): nhd. umherschauen, betrachten, umherblicken; umbiskouwōn* 4, umbiscouwōn*, sw. V. (2): nhd. umschauen, umsehen, umblicken, umherschauen, umherblicken

umherschauen, mhd. gücken (1), guggen, sw. V.: nhd. neugierig schauen, schauen, schauen durch, schauen in, schauen über, umherschauen, gucken

umherschauen, mhd. umbespehen, umbe spehen, sw. V.: nhd. »umspähen«, umherschauen; umbewarten, umbe warten, sw. V.: nhd. sich umschauen, umherschauen, sich hüten

umherschauen, mnd. ümmesēn, ummesēn, mnd.?, st. V.: nhd. »umsehen«, zurückblicken, umherschauen

umherschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherschleifen, mhd. umbesleifen, umbe sleifen, sw. V.: nhd. umherschleifen

umherschlendern, mhd. umbeswanzen, umbe swanzen, sw. V.: nhd. umhertanzen, umherschlendern, herumwirbeln

umherschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherschleudern, got. us-walug-jan* 1, sw. V. (1): nhd. hin und her wälzen, hin und her treiben, umherschleudern

umherschleudern, ahd. 4ziwerfan* 57, zirwerfan*, st. V. (3b): nhd. verschleudern, zerstreuen, zerstören, durcheinanderwerfen, umherschleudern, zunichte machen, zertrümmern

umherschleudern, mhd. umbebolen*, umbeboln, umbe boln, sw. V.: nhd. umherschleudern, umherzerren

umherschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherschreiten, mhd. umbewaten, umbe waten, st. V.: nhd. umherwaten, umherschreiten

umherschwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherschwappen, mhd. umbewallen, umbe wallen, red. V.: nhd. »umwallen«, umherwabern, umherschwappen

umherschwärmen, ahd. 9zirinnan* 3, st. V. (3a): nhd. umherschwärmen, umherrennen, zerrinnen, auseinanderstieben, vergehen, fehlen, fehlen an

umherschwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherschweben, mhd. umbesweimen, umbe sweimen, sw. V.: nhd. hochschwebend kreisen, umherschweben, sich verbreiten

umherschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherschweifen -- umherschweifen in, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

umherschweifen, idg. *ă̄l- (3), V.: nhd. umherschweifen, irren, irre sein (V.), err; *alu-, *aleu-, V.: nhd. umherschweifen

umherschweifen, an. vaf-l-a, sw. V.: nhd. wackeln, umherschweifen

umherschweifen, afries. swerv-a 1, st. V. (3b): nhd. umherschweifen

umherschweifen, as. wathal-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. umherschweifen

umherschweifen, ahd. firwallōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich entfernen, abirren, übergehen, sich wegbegeben, übertragen werden, umherschweifen; foraswīhhōn* 1, foraswīchōn*, sw. V. (2): nhd. einherschreiten, umherschweifen; gougarōn* 11, sw. V. (2): nhd. müßiggehen, umherschweifen, umherstreifen, schwätzen

Umherschweifen, ahd. skāhunga* 1, scāhunga*, st. F. (ō): nhd. Schweifen, Umherschweifen, Abschweifen

umherschweifen, ahd. sprītan* 7, st. V. (1a): nhd. ausbreiten, umherschweifen, ausspannen, wuchern; striunen* 2, sw. V. (1a): nhd. »gewinnen«, streunen, umherschweifen, sich beunruhigen, beflissen sein (V.)?; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen; swīhhōn* (1) 4, swīchōn*, sw. V. (2): nhd. umherschweifen, abschweifen, nicht vorhanden sein (V.); tūmōn 7, sw. V. (2): nhd. taumeln, sich umdrehen, umherziehen, umherschweifen, pulsieren?; wadalōn* 12, sw. V. (2): nhd. schweifen, wandeln, umherschweifen, wandern, umgehen, umherwogen

Umherschweifen, mhd. ūzsweifen, st. N.: nhd. »Ausschweifen«, Umherschweifen; wītsweife (3), st. F.: nhd. »Weitschweife«, Umherschweifen, Weite

umherschweifen, mhd. gougeren*, gougern, sw. V.: nhd. umherschweifen

Umherschweifen, mhd. öugelweide, ougelweide, st. F.: nhd. Weide (F.) (2), Umherschweifen, Anblick, Augenweide, Erquickung
-- Umherschweifen der Augen: mhd. ougenweide, öugelweide, st. F.: nhd. Weiden (N.) der Augen, Umherschweifen der Augen, Anblick,

Augenweide, Erquickung
-- Umherschweifen des Auges: mhd. ougelschouwe, st. F.: nhd. Weiden (N.) des Auges, Umherschweifen des Auges, Anblick, Augenweide, Erquickung

umherschweifen, mhd. sterzen (2), starzen, sw. V.: nhd. steif emporragen (V.), stelzen, sich rasch bewegen, umherschweifen, starr aufwärts richten; swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

umherschweifen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; umbebisen, umbe bisen, sw. V.: nhd. umherrennen, umherschweifen; umbejagen, ummejagen, umbe jagen, sw. V.: nhd. umherjagen, umherrennen, irren, unruhig sein (V.), in Bewegung setzen, in Umdrehung versetzen, umherschweifen, umlaufen, umgehen mit, drehen

Umherschweifen, mhd. umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn

umherschweifen, mhd. umbeswingen, umbe swingen, st. V.: nhd. umschlingen, umarmen, sich umwenden, hinwälzen, herwälzen, umherfliegen, umherschweifen, umfangen

umherschweifen, mnd. dwēteren, dwētern, sw. V.: nhd. umherschweifen, umherirren

umherschweifen, mnd. swēken (2), sw. V.: nhd. schwanken, sich hin und her bewegen, umherschweifen, umherziehen, befördern

umherschweifen, mnd. wēteren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. umherstreifen, umherschweifen, umherirren; wispelen, sw. V.: nhd. »wispeln«, zischen, säuseln, pfeifen, lockend pfeifen, spöttisch pfeifen, lispeln, flüstern, umherschweifen, unstet sein (V.)

umherschweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherschweifen; -- umherschweifen; wallfahrten, mnd. wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, umherschweifen

umherschweifend, an. reik-an-lig-r, Adj.: nhd. umherschweifend, unstet

umherschweifend, ae. w-ī-d-ga-ng-ol, Adj.: nhd. umherschweifend

umherschweifend, ahd. irri (1) 21, Adj.: nhd. umherschweifend, wandernd, irrend, unwissend, verirrt, zügellos, locker, unwissend, erzürnt

umherschweifend, mhd. wītsweife (1), wītsweif, Adj.: nhd. weitschweifend, umherschweifend, weitläufig; wītsweific, Adj.: nhd. umherschweifend, weitschweifend, weitschweifig, weitläufig
-- viel umherschweifend: mhd. vilewadel 1, filewadel*, Adj.: nhd. viel umherschweifend

umherschweifend, mnd. bīstergenge, Adj.: nhd. umherschweifend, arbeitslos, dienstlos

Umherschweifender -- bei Nacht Umherschweifender, mnd. nachtl· pære*, nachtl· per, M.: nhd. »Nachtläufer«, Nachtschwärmer, bei Nacht Umherschweifender

Umherschweifer, ahd. ? wadalāri* 4, st. M. (ja): nhd. Peitscher, Prügler, Umherschweifer?

Umherschweifer, mhd. wadelære, st. M.: nhd. »Wadeler«, Umherschweifer, Flüchtiger, Flüchtling

umherschwimmen, mhd. durchswimmen, durswimmen, st. V.: nhd. durchschwimmen, umherschwimmen, durchströmen; durchvliezen, durchfliezen*, durvliezen, durfliezen*, st. V.: nhd. durchfließen, hindurchfließen, durchströmen, durchschwimmen, umherschwimmen, durchdringen mit

umherschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherschwirren, mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen

umhersehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhersein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umhersenden -- Wein zum Umhersenden, mnd. ümmesendewīn, ummesendewīn, mnd.?, M.: nhd. Wein zum Umhersenden

umhersenden, mnd. ümmesenden***, sw. V.: nhd. umhersenden

umhersenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhersinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhersitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherspähen, got. faír-wei-t-jan 6, sw. V. (1): nhd. hinblicken, gaffen, umherspähen, spähen

Umherspähende -- der Umherspähende, an. lit-i, st. M. (n): nhd. Rabe, der Umherspähende

umherspazieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherspringen -- wild umherspringen, mnd. jachteren*, jachtern, sw. V.: nhd. wild umherspringen, einander jagen, in wilder Jagd sein (V.)

umherspringen, mhd. ranzen, sw. V.: nhd. »ranzen«, ungestüm hin und herspringen, umherspringen, necken, Glieder dehnen, strecken
-- wild umherspringen: mhd. rambūzen, sw. V.: nhd. wild umherspringen

umherspringen, mhd. umbegumpen, sw. V.: nhd. umherspringen, umherhüpfen; umbelingen, umbe lingen, st. V.: nhd. umherspringen

umherspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umherspritzen -- Umherspritzen aufgewühlten Wassers, mnd. spoige, spoie, spoyge, F.: nhd. Aufspritzen aufgewühlten Wassers, Umherspritzen aufgewühlten Wassers, Schaum, Schleuse

umherstehen, ahd. umbistantan* 3, st. V. (6): nhd. umstehen, umringen, herumstehen, stehen, umherstehen, ringsum stehen

umherstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherstieben, mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen

umherstreichen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

umherstreichen, mnd. vörstrīken*, vorstrīken, vorstriken, vorstricken, st. V.: nhd. verirren, sich verlaufen (V.), umherstreichen, abirren (Bedeutungen örtlich beschränkt), zum Streichen verbrauchen, in die Ziegelform streichen

umherstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherstreifen -- bettelnd umherstreifen, mnd. garden, sw. V.: nhd. »garten«, bettelnd umherstreifen, bettelnd herumstreifen

umherstreifen -- in den Straßen umherstreifen, mnd. gatzentrēden***, V.: nhd. »Gassen treten«, in den Straßen umherstreifen

umherstreifen -- sich umherstreifen, mhd. umbewanderen*, umbewandern, umbe wandern, sw. V.: nhd. umwandern, durchwandern, sich umherstreifen

umherstreifen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. str· pen, strōpen, sw. V.: nhd. abstreifen, abziehen, berauben, ausbeuten, plündern, streichen, ziehen, umherstreifen (Bedeutung örtlich beschränkt)

umherstreifen, germ. *raimōn?, germ.?, sw. V.: nhd. umherstreifen

umherstreifen, an. flǫk-r-a, sw. V.: nhd. umherstreifen, flattern; hvarf-a (2), sw. V. (2): nhd. umherstreifen, wandern; reik-a, sw. V.: nhd. schwanken, umherstreifen

Umherstreifen, ae. wōr-ung, st. F. (ō): nhd. Wanderung, Umherstreifen

umherstreifen, ae. wa-nd-r-ian, sw. V. (1): nhd. wandern, umherstreifen, umherfliegen, sich verändern, irren

umherstreifen, ahd. gougarōn* 11, sw. V. (2): nhd. müßiggehen, umherschweifen, umherstreifen, schwätzen; wipfōn* 1, wiphōn*, sw. V. (2): nhd. eilen, huschen, vorüberhuschen, wippen, umherstreifen

umherstreifen, mhd. stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen; swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln; swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

Umherstreifen, mnd. wallinge, mnd.?, F.: nhd. Wanderung, Umherstreifen, Wallfahrt

umherstreifen, mnd. wēteren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. umherstreifen, umherschweifen, umherirren; wilden, mnd.?, sw. V.: nhd. umherstreifen, irren, von Sinnen sein (V.)

umherstreifend -- ungebunden umherstreifend, mnd. lōsdriftich, Adj.: nhd. frei herumlaufend, sich herumtreibend, lose, ungebunden umherstreifend

umherstreifend, an. fǫr-ul-l, Adj.: nhd. umherziehend, umherstreifend

Umherstreifender -- in den Straßen Umherstreifender, mnd. gatzentrēdære*, gatzentrēder, M.: nhd. »Gassentreter«, Pflastertreter, in den Straßen Umherstreifender

Umherstreifender, an. svarr, M.: nhd. Vogelname, Umherstreifender

Umherstreifer -- Umherstreifer oder der sich hoch erhebt, an. reim-uð-r, st. M. (a): nhd. Umherstreifer oder der sich hoch erhebt, Riese (M.)

umherstreuen, mhd. beströuwen, bestrouwen, bestriuwen, bestrouen, sw. V.: nhd. bestreuen, bedecken, ausstreuen, umherstreuen, verstreuen, bestreuen mit; durchströuwen, sw. V.: nhd. umherstreuen, bestreuen

umherstreuen, mhd. verströuwen (1), verströun, verstrouwen, verströuen, ferströuwen*, sw. V.: nhd. »verstreuen«, auseinanderstreuen, umherstreuen, zerstreuen, zerstückeln, zertrennen

umherstreuen, mnd. seien (1), seyen, seygen, seigen, sēgen, seigen, seighen, seigen, segen, seghen, seegen, zeygen, zeyghen, zegen, saien, sajen, seien, zeien, seihen, seggen, sw. V.: nhd.

säen, besäen, Samen (M.) streuen, umherstreuen, auswerfen

umherstreuen, mnd. vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

umherstreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherstreunen, afries. swim-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. schwimmen, umherstreunen

umherstürmen, ahd. bisōn* 4, sw. V. (2): nhd. »biesen«, sich vergnügen, umherstürmen, tollen

umherstürmen, mhd. umbestürmen, umbe stürmen, sw. V.: nhd. »umstürmen«, umherstürmen, umherziehen

Umhersuche, mhd. umbesuoch, ummesuoch, st. M.: nhd. Umhersuche, Nachforschung

umhersuchen, mhd. umbesuochen, umbe suochen, sw. V.: nhd. umhersuchen, nachforschen

umhersuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhertanzen, mhd. umbeswanzen, umbe swanzen, sw. V.: nhd. umhertanzen, umherschlendern, herumwirbeln

umhertanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhertappen, mnd. gnappen, sw. V.: nhd. umhertappen, umhertasten

umhertappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhertasten, mnd. gnappen, sw. V.: nhd. umhertappen, umhertasten

umhertasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhertaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhertollen, ae. for-spil-l-ian, sw. V.: nhd. umhertollen

umhertragen -- ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

umhertragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umhertragender -- Lügen Umhertragender, mnd. l· gendrēgære*, l· gendrēger, logendreger, M.: nhd. Lügen Umhertragender

Umhertreiben -- müßiges Umhertreiben, mnd. lungærīe*, lungerīe, F.: nhd. Herumlungern, faule Herumtreiberei, müßiges Umhertreiben, Bettelei

umhertreiben -- sich umhertreiben, mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

umhertreiben -- sich umhertreiben, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

umhertreiben, an. vafk-a, sw. V.: nhd. umhertreiben; va-kk-a, sw. V. (2): nhd. umhertreiben, unherirren

Umhertreiben, an. valk, st. N. (a): nhd. Umhertreiben, Mühe, Plage

umhertreiben, ahd. duruhtrennilōn* 1, sw. V. (2): nhd. umhertreiben; umbifuoren* 3, sw. V. (1a): nhd. »herumführen«, bewegen, herumtragen, heraustragen, herausführen, umherfahren, umhertreiben; weibōn* 20, sw. V. (2): nhd. treiben, umhertreiben, schwanken, taumeln, auseinandertreiben, wellen, herabgleiten

umhertreiben, mhd. umbevüeren, umbe vüeren, umbvüeren, umbefüeren*, umbfüeren*, sw. V.: nhd. »umherführen«, im Kreis bewegen, umführen, rings umziehen mit, schaden, in Schaden bringen, umhertreiben, ziehen mit

umhertreiben, mnd. bisen, bissen, sw. V.: nhd. unruhig umherlaufen (Kühe), tollen, springen, in Aufruhr bringen, wie toll hin und her rennen (Rinder in der Brunstzeit oder wenn von Bremsen [= Bisswurm] umschwärmt), umhertreiben; drillen, sw. V.: nhd. drillen, rollen, drehen, plagen, gedrillt werden, geübt werden, umhertreiben

umhertreiben, trans., nhd.: nhd. ; L.: DW

Umhertreiber, ahd. umbigengo* 1, sw. M. (n): nhd. Umhertreiber, Umherziehender, Vagabund, Wandermönch

umhertreten, mhd. umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu

umhertummeln, mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

umhertummeln, mhd. gebaneken, sw. V.: nhd. »umhertummeln«

umherwabern, mhd. umbewallen, umbe wallen, red. V.: nhd. »umwallen«, umherwabern, umherschwappen

umherwälzen, trans., nhd.: nhd. ; L.: DW

umherwandern, an. ra-t-a, sw. V. (2): nhd. umherwandern, fallen

umherwandern, ae. ā-dwe-l-ian, sw. V.: nhd. umherwandern; æt-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. umherwandern, bekämpfen; wræ-c-n-ian, sw. V.: nhd. verbannt sein (V.), umherwandern

Umherwandern, mhd. umbevart, ummevart, umbefart*, ummefart*, st. F.: nhd. »Umfahrt«, Kreislauf, Umherwandern, Durchgangszoll, Ungeld, Herumtreiberei, Lauf, Ablauf, Umlauf, Umherziehen, Umsicht

umherwandern, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

umherwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherwaten, mhd. umbewaten, umbe waten, st. V.: nhd. umherwaten, umherschreiten

umherwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umherwirbeln, mhd. zirben (1), sw. V.: nhd. wirbeln, umherwirbeln

umherwirbeln, mnd. stüven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben

umherwogen, ahd. wadalōn* 12, sw. V. (2): nhd. schweifen, wandeln, umherschweifen, wandern, umgehen, umherwogen

umherzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umherzerren, mhd. umbebolen*, umbeboln, umbe boln, sw. V.: nhd. umherschleudern, umherzerren; umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen

umherziehen, got. bi-tiu-h-an 3, st. V. (2): nhd. umherführen, umherziehen, durchziehen, mitführen, durchwandern

umherziehen, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gangarōn 6, sw. V. (2): nhd. gehen, ziehen, wandern, wandeln, umhergehen, spazierengehen, umherziehen, sich aufhalten; tūmōn 7, sw. V. (2): nhd. taumeln, sich umdrehen, umherziehen, umherschweifen, pulsieren?; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

umherziehen, mhd. gangelen*, gangeln, sw. V.: nhd. umherziehen, wandern

umherziehen, mhd. umbekreizen (1), sw. V.: nhd. umkreisen, umherziehen, umdrehen, umhergehen, Umschweife machen; umberennen, umbe rennen, sw. V.: nhd. »umrennen«, reitend umgeben (V.), umringen, umherziehen; umbestürmen, umbe stürmen, sw. V.: nhd. »umstürmen«, umherstürmen, umherziehen

Umherziehen, mhd. umbevart, ummevart, umbefart*, ummefart*, st. F.: nhd. »Umfahrt«, Kreislauf, Umherwandern, Durchgangszoll, Ungeld, Herumtreiberei, Lauf, Ablauf, Umlauf, Umherziehen, Umsicht

umherziehen, mnd. sāken (2), sw. V.: nhd. umherziehen, sich bewegen; swēken (2), sw. V.: nhd. schwanken, sich hin und her bewegen, umherschweifen, umherziehen, befördern

Umherziehen, mnd. · verwandelinge, ōverwandelinge, F.: nhd. Umherziehen, Auszug, Durchwanderung; · verwanderinge, ōverwanderinge, auerwanderinge, F.: nhd. Durchwanderung, Umherziehen, Auszug, Vertriebener?, Umherziehender?

Umherziehen, mnd. vāren* (2), vārent, fāren*, N.: nhd. Fahren, Reisen, Umherziehen, Abfahren

umherziehen, intrans., nhd.: nhd. ; L.: DW

umherziehend -- allein umherziehend, ahd. einfar* 1, Adj.: nhd. einzigartig, alleinstehend, allein umherziehend

umherziehend, an. fọr-ul-l, Adj.: nhd. umherziehend, umherstreifend

umherziehend, mhd. varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig

umherziehend, mnd. vārent* (1), vārende, vārnde, vāren, vārne, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fahrend«, wandernd, umherziehend, beweglich, veräußerbar, verfügbar

umherziehender -- ein im Lande umherziehender Krämer, mnd. lantvārinc, lantvārink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt; lantvērinc, lantvērink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt

umherziehender -- umherziehender Händler mit falschen Reliquien, mnd. mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

umherziehender -- umherziehender Mönch, ahd. loufāri 9, loupfāri*, louphāri*, st. M. (ja):

nhd. Läufer (M.) (1), Wanderer, Laufbote, umherziehender Mönch, Wandermönch

umherziehender -- umherziehender Mönch, mhd. kreizgengel, st. M.: nhd. »Kreisgengel«, Gyrovage, umherziehender Mönch

umherziehender -- umherziehender Mönch, mhd. lantsweifære*, lantsweifer, st. M.: nhd. Gyrovage, umherziehender Mönch

umherziehender -- umherziehender Mönch, mhd. umbeloufære, st. M.: nhd. »Umläufer«, umherziehender Mönch

Umherziehender, ahd. umbigengo* 1, sw. M. (n): nhd. Umhertreiber, Umherziehender, Vagabund, Wandermönch

Umherziehender, mnd. ? · verwanderinge, ōverwanderinge, auerwanderinge, F.: nhd. Durchwanderung, Umherziehen, Auszug, Vertriebener?, Umherziehender?

Umherziehender, mnd. knapsak, knapsack, klapsack, klapsak, M.: nhd. Knappsack, Reisetasche mit Lebensmitteln, Schnappsack, Proviantsack, Umherziehender, Hausierer, Wanderkrämer, Herumtreiber, Vagabund
-- gartend Umherziehender: mnd. gardengengære*, gardengenger, gardengengēr, gardengengēre, M.: nhd. »Gartengänger«, gartend Umherziehender, bettelnd Gehender, verlaufener Kriegsknecht, Vagabund

umherziehendes -- umherziehendes Gesindel, mhd. kaltsmit, st. M.: nhd. Kaltschmied, Schmied der ohne Feuer arbeitet, Kesselschmied, Kupferschmied, Messingschmied, Fahrender, umherziehendes Gesindel, Zigeuner

Umherzieher, mhd. gengære, st. M.: nhd. Gänger, Umherzieher; gengelære, gangelere, st. M.: nhd. Umherzieher, wandernder Aufklärer, Obdachloser

umherzieht -- Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

umherzieht -- einer der umherzieht, ahd. umbigangezzāri* 2, st. M. (ja): nhd. einer der umherzieht, Peripatetiker

umherzieht -- Geistlicher der als Gaukler umherzieht, mhd. loterpfaffe*, loterphaffe, sw. M.: nhd. »Lotterpfaffe«, Geistlicher der als Gaukler umherzieht, Geistlicher der als Vagant umherzieht

umherzieht -- Geistlicher der als Vagant umherzieht, mhd. loterpfaffe*, loterphaffe, sw. M.: nhd. »Lotterpfaffe«, Geistlicher der als Gaukler umherzieht, Geistlicher der als Vagant umherzieht

umhin -- nicht umhin können, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

umhin, mhd. umbehine*, umbehin, umbhin, Adv.: nhd. umhin, um etwas herum, herum, umher, wieder zurück

umhin, mnd. ümmehen*, ummehen, mnd.?, Adv.: nhd. umhin

umhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umhinfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhingehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhingehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinlugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinsagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinschwanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinschweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinsein, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhintanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhintragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhintun, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umhinziehen, trans., nhd.: nhd. ; L.: DW

umhorchen, mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

Umhören, mnd. h· re, N.: nhd. Abhören, Umhören, Gehör, Anhören, Gehörtwerden, Ansehen

umhören, mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren
-- sich umhören: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

umhören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umhudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umhüllen (besonders bei Tuchversand), mnd. behüllen, sw. V.: nhd. umhüllen (besonders bei Tuchversand)

umhüllen, idg. *skeu- (2), *keu- (4), *skeu̯ə-, *keu̯ə-, *skū-, *kū-, V.: nhd. bedecken, umhüllen

umhüllen, idg. *skeuk̂-, *keuk̂-, V.: nhd. bedecken, umhüllen; *skeus-, *keus-, V.: nhd. bedecken, umhüllen

umhüllen, idg. *skeudh-, *keudh-, V.: nhd. bedecken, umhüllen

umhüllen, idg. *skeut-, *keut-, V., Sb.: nhd. bedecken, umhüllen, Haut

umhüllen, germ. *biswaipan, st. V.: nhd. umhüllen, umfassen

umhüllen, an. svei-p-a (2), red. V.: nhd. werfen, umhüllen; ver-ja (3), sw. V. (2): nhd. umhüllen, bekleiden; vīf-a (2), sw. V.: nhd. umhüllen

umhüllen, ae. be-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. umwinden, umhüllen, einkreisen, umgeben (V.), umdrehen, Schwert schwingen

umhüllen, ahd. bidekken* 49, bidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, zudecken, bekleiden, kleiden, verhüllen, umhüllen, beschirmen, verdecken, verbergen; bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; bifinstaren* 4, sw. V. (1a): nhd. verfinstern, bedecken, verdunkeln, umhüllen; bigurten* 13, sw. V. (1a): nhd. aufschürzen, umgürten, bekleiden, umgeben, umhüllen, einhüllen; bihellen* 6, sw. V. (1b): nhd. bedecken, verhüllen, verbergen, umhüllen; bihullen* 4, sw. V. (1a): nhd. »hüllen«, umhüllen, bedecken, verhüllen, mit Segeln versehen (V.); bikuzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. bedecken, einhüllen, umhüllen; biwintan* 29, st. V. (3a): nhd. einwickeln, umwickeln, binden, einhüllen, umhüllen, zusammenrollen, einbinden, verbergen, bedecken; gihullen* 1, sw. V. (1a): nhd. umhüllen, bedecken, fest umwinden; umbibigeban* 2, st. V. (5): nhd. umgeben, umringen, umhüllen, jemandem etwas umhängen; umbibiziohan* 1, st. V. (2b): nhd. umhüllen; umbihellen* 2, sw. V. (1b): nhd. umhüllen, bekleiden; umbisweifan* 1, red. V.: nhd. einhüllen, umhüllen
-- mit Rauch umhüllen: ahd. irdempfen* 21, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erwürgen, töten, erdrücken, bestrafen, mit Rauch umhüllen; untardempfen* 1, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, mit Rauch umhüllen

umhüllen, ahd. umbihullen* 1, sw. V. (1a): nhd. »umhüllen«, bekleiden

umhüllen, mhd. behüllen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, einhüllen, verhüllen, umhüllen; behülsen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, einhüllen, verhüllen, umhüllen; bespinnen, st. V.: nhd. umspinnen, umhüllen, umfassen, ausstatten mit, einschließen; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; bevitzen, befitzen*, sw. V.: nhd. umwinden, umhüllen, umgeben (V.)

umhüllen, mhd. umbehüllen, umbehullen, sw. V.: nhd. umhüllen, einhüllen, umgeben (V.), umfangen; umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten; verhüllen, ferhüllen*, sw. V.: nhd. verhüllen, umhüllen, umhüllen mit, schützen vor, einschließen
-- umhüllen mit: mhd. umbekleiden, umbkleiden, sw. V.: nhd. »umkleiden«, umhüllen mit; verhüllen, ferhüllen*, sw. V.: nhd. verhüllen, umhüllen, umhüllen mit, schützen vor, einschließen

umhüllen, mnd. bedecken, sw. V.: nhd. bedecken, umhüllen, zudecken, verdecken, schützen, miteinbeziehen, zurückhalten, verschweigen

umhüllen, mnd. ümmevān, ummevān, mnd.?, sw. V.: nhd. umfassen, umarmen, einfassen, umhüllen; ümmevangen, ummevangen, mnd.?, sw. V.: nhd. umfassen, umarmen, einfassen, umhüllen

umhüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umhüllende -- das den Stock umhüllende Wachsgewinde, mnd. ? torticienvōder*, tortisienvoder, mnd.?, N.: nhd. das den Stock umhüllende Wachsgewinde?

umhüllt -- mit Eis umhüllt, an. svel-l-vī-fað-r, Adj.: nhd. mit Eis umhüllt

umhüllt, ahd. umbihelito* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. umhüllt, verdeckt

umhüllt, mnd. bedecket, bedacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, umhüllt, zugedeckt, verdeckt, geschützt, verschwiegen

Umhüllung -- äußere Umhüllung für kostbare Gegenstände, mnd. tāfelvōder, tāfelevōder, N.: nhd. äußere Umhüllung für kostbare Gegenstände, Futteral für kostbare Gegenstände

Umhüllung -- grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

Umhüllung -- Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

Umhüllung, an. va-f, st. N. (a): nhd. Umhüllung, Hülle, Gewebe

Umhüllung, ahd. hellitī* 1, heliti*, st. F. (ī): nhd. Bedeckung, Umhüllung; umbifangida* 6, st. F. (ō): nhd. Umfangen, umgebender Kreis, Umschlingung, Umhüllung, Schutz, Verbindung, Fesselung

Umhüllung, mhd. bevencnisse, befencnisse*, st. N.: nhd. Umhüllung

Umhüllung, mhd. hülle, hulle, sw. F., st. F.: nhd. »Hülle«, Mantel, Kopftuch, Umhüllung, Obergewand, Gewand, Decke

Umhüllung, mhd. umbeslac, ummeslac, st. M.: nhd. Umschlag, Umhüllung, Wendung, Umkehr, Umschweif, Ausflucht, Gantversteigerung, Drehung; umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; umbevanc, umbvāch, ummevāch, umbefanc*, umbfāch*, ummefāch*, st. M.: nhd. Umfang, Kreis, Umfassen, Stützen (N.), Umhüllung, Umarmung, Hülle, Vorhang, Raum, Umgrenzung; umbewīlunge, st. F.: nhd. Brechung, Umhüllung

Umhüllung, mnd. bedeckelse, bedeckels, M., N.: nhd. Decke, Umhüllung, Vorwand; bedēk, bedeck, M., N.: nhd. Decke, Umhüllung, Außenkleidung

Umhüllung, mnd. gedecke, N.: nhd. Deckel, Schutzdach, Umhüllung; gevetze, N.: nhd. Umhüllung, Bedeckung

umhüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umhüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umjagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umkaufen, mnd. ümmek· pen*, ummekopen, mnd.?, sw. V.: nhd. umkaufen, bestechen, eine Sache durch Bestechung anders wenden

umkaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umkehr, an. snūn-ing, Sb.: nhd. Verbesserung, Genugtuung, Buße, Umkehr

Umkehr, ae. ed-wė-nd-en, F.: nhd. Wendung, Umkehr; ėf-t-cie-r-r, st. M. (a): nhd. Umkehr

Umkehr, ae. ymb-cie-r-r-u, st. F. (ō): nhd. »Umkehr«, Schlauheit

Umkehr, ahd. bikērida* 4, st. F. (ō): nhd. Bekehrung, Umkehr, Wendung, Entscheidung; bisuonida* 2, st. F. (ō): nhd. Versöhnung, Umkehr; buoza* 29, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Verbesserung, Preis, Strafe, Umkehr, Sühneopfer, Wiedergutmachung, Rechtfertigung; irkēritī* 1, st. F. (ī): nhd. Wendung, Umkehr; kēr* 11, st. M. (i?): nhd. Umkehr, Wendung, Krümmung, Windung, Biegung, Beugung, Wegscheide, Winkelzug; missikērī* 1, st. F. (ī): nhd. Umkehr, Umkehrung; missikērida* 1, st. F. (ō): nhd. Umkehr, Umkehrung; umbigang 13, st. M. (a?, i?): nhd. Umgang, Umkehr, Verlauf, Abweg, Umkehrung, Wechselseitigkeit, Spaziergang, Säulengang; umbikēr* 3, st. M. (i?): nhd. Umkehr, Umkehrung

-- zur Umkehr bringen: ahd. bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; irkēren* 5, sw. V. (1a): nhd. bekehren, hinkehren, zur Umkehr bringen, fernhalten, hinneigen, beugen, losreißen; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

-- zur Umkehr rufen: ahd. widarladōn* 2, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), wieder einladen (V.) (2), zur Umkehr rufen, zurückrufen

Umkehr, mhd. bekēre (1), bikēre, st. F.: nhd. Umkehr, Besserung, Bekehrung; bekērede*, bekērde, bikērde, st. F.: nhd. Umkehr, Besserung, Bekehrung, Bußfertigkeit; bekērunge, st. F.: nhd. Bekehrung, Umkehr, Wende (F.), Besserung, Entschädigung, Vergütung, Ausfegung; dankēr, dannekēr, st. M.: nhd. Umkehr; durchbruch, durbruch, durchpruch, durpruch, st. M.: nhd. Durchbruch, Weg, Vorstoß, Umkehr, Überwindung, Einsturz, Einbruch

-- geistliche Umkehr: mhd. bekērnisse, st. F.: nhd. geistliche Umkehr, Bekehrung

Umkehr, mhd. kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende

Umkehr, mhd. reide (1), st. F.: nhd. Drehung, Wendung, Krümmung, Umkehr, Rückkehr, Wiederkunft, Gedrehtes, Gelocktes, Drehendes

Umkehr, mhd. umbekēre, ummekēre, st. F.: nhd. Umkehr, Wende (F.), Bekehrung, Rückkehr, Umwendung, Wechsel, Umschwung; umbekērunge, st. F.: nhd. »Umkehrung«, Umkehrung, Umkehr; umbeslac, ummeslac, st. M.: nhd. Umschlag, Umhüllung, Wendung, Umkehr, Umschweif, Ausflucht, Gantversteigerung, Drehung; umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; widerganc, st. M.: nhd. »Widergang«, Entgegengehen, Begegnung, Widerstand, Umkehr, Rückkehr, Rückweg, Rückzug, Rücklauf, Wildwechsel; widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr; widervart (1), widervart, widerfart*, st. F.: nhd. »Widerfahrt«, Rückkehr, Rückreise, Umkehr, Rückweg; widerwant (2), st. F.: nhd. Umkehr, Widerstand; widerwant (3), st. M.: nhd. Rückkehr, Umkehr

-- zur Umkehr bewegen: mhd. umbegetuon, ummegetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; umbetuon, umbe tuon, ummetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen

Umkehr, mnd. achterwech, achterweg, M.: nhd. Rückzug, Rückweg, Umkehr

Umkehr, mnd. kēringe (2), F.: nhd. »Kehrung«, Wiederkehr, Wendung des Windes, Umkehr, Drehung, Krisis der Krankheit, Rückerstattung, Rückzahlung

Umkehr, mnd. ümmekēre*, ummekār, mnd.?, F.: nhd. Umkehr, Wendung; wedderkēr, wedderkār, mnd.?, M.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēre, wedderkare, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēringe, wedderkaringe, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wendinge, F.: nhd. Wendung, Umkehr

-- zur Umkehr bringen: mnd. wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen

umkehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

umkehrbar sein (V.), ahd. umbigān 36, umbigēn, anom. V.: nhd. umhergehen, umlaufen, am Umzug teilnehmen, umgeben, kreisen, umkreisen, umgreifen, behaftet sein (V.), umgekehrt werden, umkehrbar sein (V.); wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln

umkehrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umkehren, got. *ga-ƕaírb-an?, st. V. (3): nhd. umdrehen, umkehren, bekehren; ga-wa-nd-jan 40, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), tr., intr. oder refl.: nhd. wenden, zurückwenden, hinlenken, bekehren, zurückgeben, hinwenden, umkehren, zurückkehren

umkehren, ae. ā-cie-r-r-an, ā-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. umkehren, wegdrehen, auf die Seite drehen, umkehren, gehen; ā-cie-r-r-an, ā-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. umkehren, wegdrehen, auf die Seite drehen, umkehren, gehen; efen-ge-cie-r-r-an, efen-ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. um und um drehen, umkehren, umwenden; ėf-t-ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. umkehren, zurückkehren; ėf-t-cie-r-r-an, ef-t-cy-r-r-an, ef-t-ge-cie-r-r-an, ef-t-ge-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. zurückdrehen, umkehren; géagn-cie-r-r-an, sw. V. (1): nhd. zurückkehren, umkehren

umkehren, afries. umbe-kê-r-a 2, sw. V. (1): nhd. »umkehren«, umdrehen, drehen, abwenden, ändern, verhandeln

umkehren, anfrk. bi-kē-r-en* 12, bi-kēr-on*, sw. V. (1): nhd. umkehren, zurückkehren, bekehren, umwenden

umkehren, ahd. afurgān* 1, anom. V.: nhd. zurückgehen, zurückkehren, umkehren; bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; 3zuokēren* 2, sw. V. (1a): nhd. »zukehren«, umkehren, umdrehen, auferlegen, zufügen; firwehsalōn* 4, sw. V. (2): nhd. vertauschen, verwandeln, verändern, wenden, umkehren; gagankēren* 4, geginkēren*, sw. V. (1a): nhd. umkehren, beziehen, entgegen wenden, zuwenden, entgegen kehren; giwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. drehen, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren, ins Kloster eintreten, hinwenden, umwenden, umkehren; hintarkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umwenden, verdrehen; intwehsalen* 3, intwihsilen*, sw. V. (1a): nhd. umwechseln, abwechseln, umkehren; irwerban* 6, st. V. (3b): nhd. umkehren, erlangen, erreichen, zu sich kommen, zur Besinnung kommen, gewinnen; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); missasezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. umstellen, umkehren, verkehrt machen; missikēren* 14, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umstellen, verdrehen, vertauschen, entstellen, verkehren, zugrunde richten; nidargikēren* 2, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, umkehren, untergehen, herabsenken, nach unten kehren, nach unten richten; umbikēren* 9, sw. V. (1a): nhd. umkehren, wenden, umdrehen, drehen, wälzen, rollen, umgeben mit; umbiwerban* 5, st. V. (3b): nhd. umkehren, umdrehen, sich drehen, sich umherbewegen, durchstreifen, durchgehen; umbiwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umdrehen, drehen, umgeben, umfassen; wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln; werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren; widarwenten* 4, sw. V. (1a): nhd. umwenden, aufwiegeln, zurückrufen, umkehren; widarwerban* 9, st. V. (3b): nhd. umkehren, zurückkehren; widarwintan* 4, widariwintan*, st. V. (3a): nhd. »zurückwinden«, umkehren, rückwärts drehen, wieder einflechten, sich krümmen, empfangen; wintan* 58, st. V. (3a): nhd. winden, umwinden, wickeln, verwickeln, flechten, einflechten, binden, wenden, umkehren, drehen, verdrehen, wirbeln

umkehren, mhd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, wickeln, bekleiden, umstricken, verhüllen, verheimlichen, umkehren, zusetzen, einhüllen, schmücken, verkeilen;

erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

umkehren, mhd. ūfkēren, ūf keren, sw. V.: nhd. hochrichten, in die Höhe richten, umdrehen, umkehren, hochheben, aufwärts wenden; umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen; umberīten, umbe rīten, st. V.: nhd. herumreiten, umherreiten, zurückreiten, umreiten, umkehren; umbeswenken, umbe swenken, umbswenken, sw. V.: nhd. »umschwenken«, herumschwingen, herumgehen, herumschwenken, umkehren; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; vürekēren*, vürkēren, vür kēren, fürekēren*, sw. V.: nhd. »fürkehren«, fördernd anwenden, übertreffen, vorbeigehen, vorbereiten, weitergehen, weiterreiten, umkehren, hervorkehren, zustande bringen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; widersinden, st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren; widersinnen, st. V.: nhd. zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren; widerstürzen, widersturzen, sw. V.: nhd. umknicken, umstürzen, zurückstürzen, verschwinden, weichen (V.) (2), umkehren; widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwenden (2), st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, zurückkehren zu, sich umwenden, sich drehen, abprallen auf, rückgängig machen, verhindern

-- ganz umkehren: mhd. volkēren, folkēren*, sw. V.: nhd. ganz umwenden, ganz umkehren

-- sich umkehren: mhd. umbewalzen, umbe walzen, umbwalzen, st. V., red. V., sw. V.: nhd. »umwalzen«, sich drehen, sich herumwälzen, sich umkehren

-- von Grund auf umkehren: mhd. umbebekēren, sw. V.: nhd. sich umwenden, von Grund auf umkehren

umkehren, mhd. herumbekēren*, herumbe kēren, sw. V.: nhd. »herumkehren«, umkehren; inkēren (1), īn kēren, sw. V.: nhd. »einkehren«, hineingehen, umkehren, heimkehren, sich hinwenden zu, sich in sich versenken, richten auf

Umkehren, mhd. kēre (1), st. F.: nhd. »Kehre«, Umkehren, Richtung, Bekehrung, Wiedererstattung, Wendung, Umwendung, Leitung, Wasserleitung

umkehren, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

umkehren, mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

umkehren, mhd. slemen, sw. V.: nhd. schlimm machen, umkehren, umstürzen, wenden

Umkehren, mhd. umbekēren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umkehren«

umkehren, mnd. bekēren, sw. V.: nhd. bekehren, Sinn ändern, umkehren, genesen, besser werden, Geld anlegen

umkehren, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

umkehren, mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

umkehren, mnd. ümmekēren*, ummekēren, mnd.?, sw. V.: nhd. umkehren, umwenden, ändern, zerstören, zurückkehren, heimwärts gehen; ümmestülpen*, ummestolpen, mnd.?, sw. V.: nhd. umstülpen, umkehren; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen; vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen; wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen; wedderwinden, mnd.?, st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, ein Ende finden, aufhören; wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

umkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umkehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umkehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umkehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umkehrung, ahd. gikērida* 1, st. F. (ō): nhd. Umkehrung, Winkelzug; missikērī* 1, st. F. (ī): nhd. Umkehr, Umkehrung; missikērida* 1, st. F. (ō): nhd. Umkehr, Umkehrung; umbigang 13, st. M. (a?, i?): nhd. Umgang, Umkehr, Verlauf, Abweg, Umkehrung, Wechselseitigkeit, Spaziergang, Säulengang; umbikēr* 3, st. M. (i?): nhd. Umkehr, Umkehrung; umbiwerbunga* 1, st. F. (ō): nhd. Umkehrung, Herumgehen, Umlauf, Drehung; umbiwerf* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kreis, Kreislauf, Umlauf, Umkehrung, Himmelssphäre; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit; widarikērida* 2, widarkērida*, st. F. (ō): nhd. Wiederkehr, Umkehrung, Zurückschieben, Streitigkeit, Auseinandersetzung; widarkēr* 1, st. M. (i?): nhd. Wiederkehr, Umkehrung

Umkehrung, mhd. abewendunge*, abwendunge, st. F.: nhd. Umkehrung, Abwendung, Wegführen

Umkehrung, mhd. umbekērunge, st. F.: nhd. »Umkehrung«, Umkehrung, Umkehr

Umkehrung, mhd. umbekērunge, st. F.: nhd. »Umkehrung«, Umkehrung, Umkehr

umkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umkippen, ae. ymb-s-tyr-ian, sw. V. (1): nhd. umstürzen, umkippen

umkippen, mhd. umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen; umbeschīben, umbe schīben, st. V.: nhd. umdrehen, umkippen, umwerfen

umkippen, mnd. ümmeslān, ummeslān, mnd.?, sw. V.: nhd. umschlagen, umkippen, Wandel erleiden, Veränderung erleiden, sich ändern, umhauen

umkippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umkippung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umklaftern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umklammern, idg. *ghedh-, *ghodh-, V.: nhd. umklammern, zusammenhalten, vereinigen, passen

umklammern, ahd. bikripfen* 3?, bigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. eindringen, einreißen, ergreifen, umklammern, an sich raffen

umklammern, mhd. beklimmen, st. V.: nhd. »beklimmen«, umklammern, beklommen machen; bekrellen, sw. V.: nhd. umklammern, mit den Krallen packen; erklemmen, sw. V.: nhd. umklammern, erdrücken

umklammern, mhd. halsen (1), red. V., st. V., sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, um den Hals fallen, umarmen, umklammern, an sich ziehen

umklammern, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

umklammern, mhd. verklamben, verklammen, ferklamben*, sw. V.: nhd. fest aneinanderdrücken, fest zusammendrücken, einklemmen, einengen, umklammern, sich umklammern, ineinanderflechten; verklimmen, ferklimmen*, st. V.: nhd. fest zusammendrücken, einklammern, umklammern, sich schlingen, klammern

-- sich umklammern: mhd. verklamben, verklammen, ferklamben*, sw. V.: nhd. fest aneinanderdrücken, fest zusammendrücken, einklemmen, einengen, umklammern, sich umklammern, ineinanderflechten

umklammern, mnd. beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einklemmen, festklemmen, einzwängen, einschließen, umklammern, umspannen, Gerichtsverfahren einleiten; beklimmen, beklummen, st. V.: nhd. bedrängen, umklammern, einschließen, sich befassen mit

umklammern, mnd. klimmen* (2)**, st. V.: nhd. bedrängen, umklammern, einschließen

umklammern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umklammert sein (V.), mnd. stemmen (2), sw. V.: nhd. steif machen, fest machen, halten, umklammert sein (V.), in der Bewegung gehindert sein (V.), fest aneinanderschließen

Umklammerung, mhd. grif, st. M.: nhd. Griff, Greifen, Berührung, Umfassung, Umklammerung, Zugriff, Angriff, Tasten (N.), Betasten, Klaue, Umfang, Zubehör

umklammerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umkleid, mhd. umbekleit, ummekleit, st. N.: nhd. »Umkleid«, Kleid, Kleidung, Umhang, Mantel, Verkleidung, Erscheinungsform, Gestalt

Umkleid, mnd. ümmeklēt*, ummekleit, mnd.?, N.: nhd. »Umkleid«, Mantel

umkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umkleiden -- mit schönen Worten umkleiden, mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen

umkleiden -- sich umkleiden, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen

umkleiden, got. bi-waib-jan* 3, sw. V. (1): nhd. umwinden, umgeben, umkleiden

umkleiden, mhd. umbekleiden, umbkleiden, sw. V.: nhd. »umkleiden«, umhüllen mit

umkleiden, mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; bespinnen, st. V.: nhd. spinnen, umspinnen, überspinnen, umkleiden, bekleiden

umkleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umkleidung -- Umkleidung des Schiffsmasts, mnd. ? mastklēt, mastkleit, N.: nhd. Umkleidung des Schiffsmasts?

Umkleidung, mnd. vörbl· minge*, vorbl· minge, F.: nhd. Verblümung, Umkleidung

umkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umkneten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umknicken, mhd. widerstürzen, widersturzen, sw. V.: nhd. umknicken, umstürzen, zurückstürzen, verschwinden, weichen (V.) (2), umkehren

umknicken, mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

umkommen -- umkommen lassen, mnd. quisten, sw. V.: nhd. schlagen, schleudern?, umkommen lassen, verschwenden, Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen

Umkommen -- Umkommen von Menschen, an. fel-l-ir, M.: nhd. Umkommen von Menschen, Umkommen von Vieh

Umkommen -- Umkommen von Vieh, an. fel-l-ir, M.: nhd. Umkommen von Menschen, Umkommen von Vieh

umkommen, idg. *dherbh-, *dherəbh-, V.: nhd. arbeiten, umkommen; *ĝheu-, *ĝheud-, V.: nhd. verschwinden, umkommen

umkommen, germ. *derban, st. V.: nhd. arbeiten, umkommen; *farwerþan, st. V.: nhd. verderben, umkommen

umkommen, got. fra-qis-t-n-an* 16, sw. V. (4): nhd. umkommen, zugrunde gehen, verderben (intr.)

umkommen, ae. bréo-þ-an, st. V. (2): nhd. verfallen (V.), vergehen, umkommen, entarten, zerstören; deorf-an, st. V. (3b): nhd. sich anstrengen, arbeiten, in Gefahr sein (V.), umkommen; dréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, umkommen, schwach werden; for-far-an, st. V. (6): nhd. zerstören, umkommen; for-weor-þ-an, st. V. (3b): nhd. umkommen, untergehen, verschwinden; ge-dréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, umkommen, schwach werden; ge-lo-s-ian, sw. V. (2): nhd. verlorengehen, umkommen; ge-swel-t-an, st. V. (3b): nhd. sterben, umkommen; lo-s-ian, sw. V. (2): nhd. verlorengehen, umkommen, entkommen, hingehen, verlieren, zerstören, verderben; swel-t-an, st. V. (3b): nhd. sterben, umkommen; tŏ-stė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, zerstören, vernichten, umkommen

umkommen, anfrk. far-derv-an* 1, far-derv-on*, st. V. (3b): nhd. verderben, umkommen

umkommen, as. far-wer-th-an* 1, st. V. (3b): nhd. umkommen, verderben

umkommen, ahd. fallan 132, red. V. (1): nhd. fallen, stürzen, sinken, herabstürzen, niederfallen, zu Fall kommen, einstürzen, umkommen, zufallen, zuteil werden, verfallen (V.), abweichen (V.) (1); firwerdan* 45, st. V. (3b): nhd. verderben, umkommen, zugrunde gehen, verlorengehen, abirren, untergehen, vergehen; irliggen* 24, st. V. (5): nhd. erliegen, ermatten, dahinschwinden, umkommen, schwach werden

umkommen, mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben; belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; erligen, st. V.: nhd. erliegen, ablassen, durch Liegen umbringen, umbringen, erdrücken, sterben, umkommen, überwinden; ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen; ertwelen* (2), ertweln, retweln, st. V.: nhd. sterben, umkommen; erwerden, irwerden, rewerden, st. V.: nhd. verderben, entstehen, zunichte werden, umkommen, vergehen

-- durch Liebesschmerz umkommen: mhd. entsenen, sw. V.: nhd. durch Liebesschmerz umkommen

umkommen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; herunderkomen*, herunder komen, herunderkumen, st. V.: nhd. »herunterkommen«, umkommen, sterben

umkommen, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um; nidergeligen, nider geligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, zu Fall kommen, darniederliegen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit; niderligen (1), nider ligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, darniederliegen, zu Fall kommen, niedersteigen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit, liegen bleiben

umkommen, mhd. swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen; tōten, dōten, sw. V.: nhd. sterben, absterben, umkommen, töten, umbringen, quälen, abtöten, für ungültig erklären; tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

Umkommen, mhd. tœten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Töten, Sterben, Absterben, Umkommen, Umbringen, Quälen, Martern, Abtöten, Übertreffen

umkommen, mhd. touwen (2), töuwen, toun, töun, douwen, sw. V.: nhd. sterben, töten, mit dem Tod ringen, dahinsterben, umkommen

umkommen, mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen; vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.); vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; zerbrinnen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, sich verbrennen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuerbrunst Schaden leiden

-- vor Mangel umkommen: mhd. verzadelen, verzādelen, ferzadelen*, ferzādelen*, sw. V.: nhd. vor Mangel umkommen, verschmachten, in Dürftigkeit bringen, vor Mangel umkommen lassen

-- vor Mangel umkommen lassen: mhd. verzadelen, verzādelen, ferzadelen*, ferzādelen*, sw. V.: nhd. vor Mangel umkommen, verschmachten, in Dürftigkeit bringen, vor Mangel umkommen lassen

umkommen, mnd. togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden

umkommen, mnd. ümmekōmen*, ummekomen, mnd.?, st. V.: nhd. umkommen, zu Grunde gehen, vergelten, verstreichen (Zeit), einen Kreislauf machen, abkommen, umringen; vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

-- durch Gestank umkommen: mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen

-- durch giftige Gase umkommen: mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen

-- in kochender Flüssigkeit umkommen: mnd. vörsēden*, vorsēden, st. V.: nhd. kochen, garen, kochend verdampfen, versieden, verkochen, in kochender Flüssigkeit umkommen

-- unnütz umkommen: mnd. vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.)

umkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umkränzen, ahd. 2zisamanegislihten* 1, sw. V. (1a): nhd. umkränzen, umwinden, anbinden; rigōn* 1, sw. V. (2): nhd. umkränzen, zusammenbinden

umkränzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umkränzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umkräuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umkrausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umkreis, germ. *hrimpa, Sb.: nhd. Umkreis

Umkreis, ae. be-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weg, Begehen, Bebauung, Ausdehnung, Umkreis, Region, Verlauf, Geschäft, Tätigkeit, Dienst, Anbetung; hwierf-el, hwyrf-el, st. M. (a): nhd. Umkreis, Äußeres; trund-ul-nės-s, trund-ul-nės, st. F. (jō): nhd. Umkreis; ymb-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Herumgehen, Umrundung, Umkreis

Umkreis, afries. umbe-ga-ng*, umbe-gu-ng, st. M. (a): nhd. »Umgang«, Umkreis

Umkreis, ahd. bifang* 18, st. M. (a?, i?): nhd. Umkreis, Umzäunung, Gemeinschaft, Vorwand, Inhalt, Zeitpunkt; kreiz 3, st. M. (a): nhd. Kreis, Umkreis, Einritzung; sinwerbilī* 8?, sinawerbalī*, st. F. (ī): nhd. Rundung, Gerundetes, Gedrechseltes, Umkreis, Kugel, Kegelform?; sinwerft* 1, sinawerft*, st. M. (i?): nhd. Umkreis; umbikirk* (2) 6?, umbikirc*, umbiinkirk*, st. M. (a?, i?), Adv.?: nhd. Verlauf, Umkreis, im Umkreis; umbiring* (2) 7, st. M. (a): nhd. Umkreis, Kreis, Erdkreis, Umschließung?; umbiturna* 2, sw. F. (n): nhd. Umkreis, Kreis, Umringen; umbiwurft* 5, umbihwurft*, st. F. (i): nhd. Umkreis, Kreis, Umkreisung, Erdkreis, Kreislauf, Flechtwerk

-- im Umkreis: ahd. umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; umbikirk* (2) 6?, umbikirc*, umbiinkirk*, st. M. (a?, i?), Adv.?: nhd. Verlauf, Umkreis, im Umkreis

Umkreis, mhd. beriz, berīz, st. M.: nhd. Umkreis, Bezirk, Gebiet; bezirc, st. M.: nhd. Umkreis, Bezirk

-- im Umkreis: mhd. alumbe (1), alumme, Adv.: nhd. ringsumher, ringsherum, im Umkreis, umher, überall, immerfort

Umkreis, mhd. gereiz, st. M.: nhd. Umkreis; gewande, st. F., sw. F.: nhd. Gewann, Ackerstreifen, Flurstreifen, Unterteilung der Feldflur, Grenze, Umkreis, Acker, Ackerbeet, Ackerlänge; kranc (1), st. M.: nhd. Kreis, Umkreis; kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz; krümbe (1), krümme, krumbe, krumme, crunbe, st. F.: nhd. Krümme, Krümmung, Biegung, Drehung, Windung, Umkreis, Kreis, Umweg, Abweichung, Faltenwurf, Locke, Verkrümmung

Umkreis, mhd. rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1); riz (1), st. M.: nhd. Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis; rizlīn, st. N.: nhd. Risslein, Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis

Umkreis, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

Umkreis, mhd. übervanc, überfanc*, st. M.: nhd. »Überfang«, Überhang, Umfang, Umkreis, Oberfläche, Übergriff auf fremden Grund, Umfang; umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich; umbegrift 1, st. F.: nhd. Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt; umbekreiz, umbkreiz, st. M.: nhd. umschließender Kreis, Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt, Umgebung, Umfang, kreisförmiger Gang, Umweg, Umschweif; umbelouf, st. M.: nhd. Kreislauf, Umlauf, Umkreis, Umfang, Umgang, Galerie, Schiffsdeck, Verlauf, Auflauf; umbereif, ummereif, st. M.: nhd. »Umreif«, Umkreis, Schwung, Kreis; umberinc, ummerinc, st. M.: nhd. »Umring«, Umkreis, Umgebung, Umfang, Lauf, Kreislauf; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; umbesweift, umsweift, st. M.: nhd. Umkreis; umbeswif, st. M.: nhd. Umschwung, Umfahrt, Umkreis; umbezirkel, st. M.: nhd. Umkreis; zirc, zirk, st. M., st. F.: nhd. »Zirk«, Kreis, Zirkel, Umkreis, Bezirk, Rundwache, Streifwache

-- im Umkreis von: mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf

-- in weitem Umkreis: mhd. wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall

Umkreis, mnd. ? ümmedrāginge*, ummedraginge, mnd.?, F.: nhd. Herumtragen?, Umkreis?; ümmekrinc*, ummekrink, mnd.?, M.: nhd. Umkreis; ümmelāge*, ummelage, mnd.?, F.: nhd. Belagerung, Umzingelung, Überfall, Einfassung, Umkreis; ümmelōp*, ummelōp, mnd.?, M.: nhd. Umlauf, Umlaufen, Herumlaufen, Auflauf, Umkreis, Umfang, Umhang, Einfassung; ümmerinc*, ummerink, mnd.?, M.: nhd. Umkreis, Ring in dem die Münzen geprägt werden

Umkreis, mnd. cirkel, tzirkel, sirkel, sarkel, serkel, sirkal, M.: nhd. Zirkel, Kreis, Kreisform, Stempel der Heringstonnen, Umkreis

Umkreis, mnd. geringe (3), N.: nhd. Umkreis; krēs, kreis, kreys, kreiz, kreitz, kreisch, kreysch, M.: nhd. Kreis, eingehegter Ring, eingewiegter Kampfkreis, Gerichtsring, Spielplatz, Umkreis, Umfang, Grenze, Reichskreis; krēt (1), kreit, krete, kreite, kreyt, krīt, M.: nhd. Kreis, Kampfplatz, Ring von Menschen, Versammlungskreis, Gerichtsring, Umkreis, Umfang, Umgebung, Bereich; krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

Umkreis, mnd. rant (1), M.: nhd. Rand, Kreis, Umkreis; rinc (1), rink, ringe, M.: nhd. Ring, Reif (M.) (2), Schlinge, Kreis, Versammlungsplatz, Umgebung, Umkreis, Nasenloch, ein Zählmaß für Holz Vw.: s. brūt-, büffel-, büssen-, dēmantgōlden-, dīhsele-, d· ren-, drāt-, dūmen-, gardīnen-, golt-, hals-, halter-, ōgen-, ōre-, ōren-, paternoster-, paternosteres-, pitsēr-, schō-, schorsengeles-, sch· tel-, signētes-, spōren-, stēke-, stīchledderes-, sülver-, tāfel-, taschen-, ümme-, vinger-

umkreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

umkreiseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umkreiselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umkreisen, ae. be-fœr-an, be-fēr-an, sw. V. (1): nhd. umrunden, umkreisen; ymb-gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. umgürten, umkreisen, umrunden; ymb-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. herumsetzen, umkreisen, umrunden, besetzen; ymb-sit-t-an, st. V. (5): nhd. umkreisen, belagern; ymb-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. herumstehen, umkreisen, umrunden; ymb-tyr-n-an, sw. V. (1): nhd. herumdrehen, umrunden, umkreisen

umkreisen, ahd. 4zirkōn* 1, zircōn*, sw. V. (2): nhd. umkreisen, umgehen, umhergehen; umbigān 36, umbigēn, anom. V.: nhd. umhergehen, umlaufen, am Umzug teilnehmen, umgeben, kreisen, umkreisen, umgreifen, behaftet sein (V.), umgekehrt werden, umkehrbar sein (V.); umbigangan* 7, red. V.: nhd. herumgehen, umhergehen, umkreisen, umschreiten, umfassen, durchwandern, durchwandeln, besetzen

umkreisen, mhd. bekreizen, sw. V.: nhd. »bekreisen«, umkreisen; bekrīzen, st. V.: nhd. »bekreisen«, umkreisen, sich durch einen Beschwörungskreis sichern; berizen, st. V.: nhd. umkreisen, umgrenzen, umreißen, Grenzen angeben

umkreisen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbekreizen (1), sw. V.: nhd. umkreisen, umherziehen, umdrehen, umhergehen, Umschweife machen; umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen; umberīzen, umbe rīzen, st. V.: nhd. umreißen, aufreißen, umbrechen, umkreisen; umbesweifen, umbe sweifen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. umschweifen, umschlingen, umschließen, durchstreifen, umnehmen, umarmen, umfassen, umfangen, umkreisen

Umkreisen, mhd. umbekreizen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umkreisen«

umkreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umkreiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umkreislinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umkreisung, ahd. umbiling* 2, st. M. (a?): nhd. Umlauf, Umweg, Umkreisung, Abweg; umbiwurft* 5, umbihwurft*, st. F. (i): nhd. Umkreis, Kreis, Umkreisung, Erdkreis, Kreislauf, Flechtwerk

umkreisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umkrempen, mnd. ? uprullen*, uprollen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrollen, umschlagen, umkrempen?

umkriechen, mhd. umbekriechen* (1)**, st. V.: nhd. »umkriechen«, herumhumpeln

umkriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umkring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umkrönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umkrümmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umladen (V.) (1), mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

umladen, mnd. ümmelāden***, V.: nhd. umladen

umladen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

-- Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen: mnd. · verschēpen, ōverschēpen, averschēpen, sw. V.: nhd. mit einem Schiff befahren (V.), mit einem Schiff befördern, Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, jemanden über ein Gewässer setzen

umladen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umladeplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

umladerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

umladeschuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umladezwang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umladung -- Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff, mnd. · verschēpinge, ōrschēpinge, averschēpinge, F.: nhd. Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff

Umladung -- Umladung von Waren, mnd. ümmeladinge*, ummeladinge, mnd.?, F.: nhd. Umladung von Waren

umladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umlage -- geringere Umlage, mnd. bīanlāge, F.: nhd. kleine Kontribution, geringere Umlage

Umlage -- Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, mnd. vröuwekenschat, froickenschat, vröuchenschat, vroychenschat, M.: nhd. Fräuleinsteuer, Prinzessinsteuer, Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses

Umlage, mhd. umbelāge, ummelāge, st. F.: nhd. »Umlage«, was sich kreisförmig um etwas herumlegt, Belagerung

Umlage, mnd. inlāge, inlage, F.: nhd. Steuer (F.), Umlage, Einlage, Einzahlung, Einlage im Deichwesen, neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird

umlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umlagebetrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlagepflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlagern, as. bi-si-t-t-ian* 3, st. V. (5): nhd. belagern, umlagern, umstellen

umlagern, ahd. bisizzen* 49, st. V. (5): nhd. besitzen, belagern, besetzen, bewohnen, in Besitz nehmen, in Obhut nehmen, umlagern

umlagern, mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

umlagern, mhd. verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit

umlagern, mnd. ümmebeliggen*, ummebeliggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlagern, belagern; ümmeleggen*, ummeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlegen, auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, umlagern, entsetzen, ausstoßen, sich anderswohin begeben (V.)

umlagern, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umlageverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Umland -- Wiese Umland, mnd. lēgede (1), leigende, lēde, ledige, lediche, F.: nhd. »Lehde«, Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, Niederung, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland; leine*, leyne, lene, F.: nhd. Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland, Lehde

Umland, afries. umbe-lan-d* 2, umbe-lon-d*, um-lan-d*, om-lon-d*, st. N. (a): nhd. Umland, Umgegend

Umland, mhd. göu, gou, st. N.: nhd. Gegend, Land, Umland, Landschaft, Gau

Umland, mnd. ümmelant* (1), ummelant, mnd.?, N.: nhd. »Umland«, Umgegend

umland, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Umlande -- Richter in den Wasserschaften der Groninger Umlande, mnd. sīlrechtære, sīlrechter, M.: nhd. »Sielrichter«, Richter in den Wasserschaften der Groninger Umlande

Umlandfahrer, mnd. ümmelandesvāre*, ummelandesvare, ummelandesvar, umlandesvare, umlandesvar, mnd.?, M.: nhd. »Umlandfahrer«, Schiffer oder Kaufmann der von Westen (besonders von der Südersee) um Jütland zur Ostsee fährt oder dort handelt

umländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umlang, mhd. umbelanc, Adv.: nhd. »umlang«, ringsum

umlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umlängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umlauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umlauern, ahd. lāgōn* 7, sw. V. (2): nhd. lauern, auflauern, im Hinterhalt liegen, nachstellen, umlauern

umlauern, mhd. umbelūren, umbe lūren, sw. V.: nhd. umlauern, umherlaufen

umlauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umlauf -- im Umlauf befindlich, mhd. gæbelich, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich; gæbic, gæbec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, gültig, im Umlauf befindlich; gengic, gengec, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich, verbreitet, gewöhnlich, leicht gebunden, rüstig, bereit; gibe (1), Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; gibic, gibec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; giftic, giftec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich, giftig

Umlauf -- im Umlauf befindlich, mnd. fluēret*, fluērt, fluweret*, fluwert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Umlauf befindlich, gültig; genge, gange, ginge, Adj.: nhd. gänge, gangbar, gehend, im Gange befindlich, gebräuchlich, im Umlauf befindlich, gültig (Münze); giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und

Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

Umlauf -- in Umlauf bringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Umlauf -- in Umlauf kommen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

Umlauf -- in Umlauf und Geltung seiend, mnd. gencgēve, genkgeve, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gängig, gebräuchlich; genchaftich, ginchaftich, gencaftich, genchachtich, gencachtich, genkachtlich, genkachtich?, ginkaftich, ginghaftich, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen); genclīk, genklik, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gangig

Umlauf -- Umlauf der Himmelskörper, an. sōl-ar-fa-r, st. N. (a): nhd. Umlauf der Himmelskörper

Umlauf -- Umlauf eines Planeten, mnd. revolūtie*, revelūcie, F.: nhd. regelmäßige Wiederkehr eines Termins, Umlauf eines Planeten; revolūtiōn, F.: nhd. regelmäßige Wiederkehr eines Termins, Umlauf eines Planeten

Umlauf -- widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

Umlauf, ae. ge-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang

-- Umlauf der Sonne: ae. ed-ry-n-e, M.: nhd. Rückkehr, Treffen, Umlauf der Sonne; ėf-t-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Rückkehr, Umlauf der Sonne; géagn-cie-r-r, st. M. (i): nhd. Treffen, Rückkehr, Umlauf der Sonne; géagn-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Treffen, Umlauf der Sonne

Umlauf, as. umbi-hwarf* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Umlauf, Kreislauf

Umlauf, ahd. biskiht* 1, bisciht*, st. F. (i): nhd. Verlauf, Umlauf; loufilīn* 1, loufilī*, st. N. (a): nhd. »Läuflein«, Umlauf, Lauf, kleiner Lauf; reif 7, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (2), Riemen (M.) (1), Band (N.), Seil, Strick (M.) (1), Fassreifen, Kreis, Umlauf; sweib* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Bewegung, Umlauf; umbibugi* 1, st. N. (ja): nhd. Umlauf, Umweg, Abzweigung; umbifart 8, st. F. (i): nhd. Umfahrt, Umlauf, Kreislauf, kurvenreicher Weg, Biegung, Umfang; umbiling* 2, st. M. (a?): nhd. Umlauf, Umweg, Umkreisung, Abweg; umbilouft* 1, umbihlouft*, st. F. (i): nhd. Umlauf; umbiwerbunga* 1, st. F. (ō): nhd. Umkehrung, Herumgehen, Umlauf, Drehung; umbiwerf* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kreis, Kreislauf, Umlauf, Umkehrung, Himmelssphäre; umbiwerft* 3, umbihwerft*, st. M. (a?, i?): nhd. Erdkreis, Himmelskreis, Himmelssphäre, Kreislauf, Umlauf; warbunga* 2, st. F. (ō): nhd. Wendung, Umlauf

-- beständiger Umlauf: ahd. emizzilouft* 1, st. M. (i): nhd. »Dauerlauf«, beständiger Umlauf

-- jährlicher Umlauf: ahd. jārumbifart* 1, st. F. (i): nhd. »Jahresumfahrt«, Jahresumlauf, jährlicher Umlauf

Umlauf, mhd. lœfel, st. M.: nhd. Lauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; louf (1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang

Umlauf, mhd. umbejage, st. F.: nhd. Umlauf; umbelouf, st. M.: nhd. Kreislauf, Umlauf, Umkreis, Umfang, Umgang, Galerie, Schiffsdeck, Verlauf, Auflauf; umbeswich, st. M.: nhd. Umlauf; umbetrit, ummetrit, st. M.: nhd. Lauf, Verlauf, Umlauf, Umfang, Größe, Umgebung; umbevart, ummevart, umbefart*, ummefart*, st. F.: nhd. »Umfahrt«, Kreislauf, Umherwandern, Durchgangszoll, Ungeld, Herumtreiberei, Lauf, Ablauf, Umlauf, Umherziehen, Umsicht; vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte

-- aus dem Umlauf ziehen: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- in Umlauf kommen: mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern

-- in Umlauf setzen: mhd. umbewelben, red. V., sw. V., st. V.: nhd. in Umlauf setzen, umstürzen, auslesen

Umlauf, mnd. ümmelōp*, ummelōp, mnd.?, M.: nhd. Umlauf, Umlaufen, Herumlaufen, Auflauf, Umkreis, Umfang, Umhang, Einfassung

umlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umlaufbahn, ae. hweo-g-l-rād, hweol-rād, st. F. (ō): nhd. Radfurche, Umlaufbahn

Umlaufbahn, mhd. rīge, sw. F.: nhd. Umlaufbahn

Umlaufbahn, mhd. umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn

umlaufen (Bad), mnd. ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

umlaufen, ahd. loufōn* 4, sw. V. (2): nhd. umlaufen, sich verbreiten, sich ausbreiten; umbigān 36, umbigēn, anom. V.: nhd. umhergehen, umlaufen, am Umzug teilnehmen, umgeben, kreisen, umkreisen, umgreifen, behaftet sein (V.), umgekehrt werden, umkehrbar sein (V.)

umlaufen, ahd. umbiloufan* 1, red. V.: nhd. »umlaufen«, sich drehen

umlaufen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbejagen, ummejagen, umbe jagen, sw. V.: nhd. umherjagen, umherrennen, irren, unruhig sein (V.), in Bewegung setzen, in Umdrehung versetzen, umherschweifen, umlaufen, umgehen mit, drehen; umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen; umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.)

umlaufen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

Umlaufen, mnd. ümmelōp*, ummelōp, mnd.?, M.: nhd. Umlauf, Umlaufen, Herumlaufen, Auflauf, Umkreis, Umfang, Umhang, Einfassung

umlaufen, mnd. ümmelōpen*, ummelopen, mnd.?, st. V.: nhd. umlaufen, herumlaufen, verlaufen (V.), kahnig werden, trübe werden?; vāres***, Adj.: nhd. umlaufen

umlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umlaufend -- gleichmäßig umlaufend, ahd. ebanfertīg* 1, Adj.: nhd. gleich schnell, von gleichbleibender Geschwindigkeit, gleichmäßig umlaufend

umlaufend -- ungleichmäßig umlaufend, ahd. unebanfertīg* 1, Adj.: nhd. »ungleichlaufend«, ungleichmäßig umlaufend

umlaufend, mnd. driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam

umlaufend, mnd. rincvāres, Adv.: nhd. sich rundherum um ein Gebiet bewegend, umlaufend

umlaufend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umlaufende -- im Dorf umlaufende frei erfundene Erzählung, mhd. dorfspel, st. N.: nhd. Dorfgeschichte, im Dorf umlaufende frei erfundene Erzählung

umlaufende -- umlaufende Galerie, ahd. umbihūsi* 2, st. N. (ja): nhd. Schlupfwinkel, Dachtraufe, Gang (M.) (2), Galerie, umlaufende Galerie

umlaufender -- Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

Umläufer, mhd. umbeloufære, st. M.: nhd. »Umläufer«, umherziehender Mönch

umläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umläuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umläuferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

umläuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Umlaufs -- Münzgeld des täglichen Umlaufs, mnd. talgelt, tellegelt, N.: nhd. Münzgeld des täglichen Umlaufs, Bargeld

umlaufsbahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufsbewegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufsgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufsgeschwindigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufskanal, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufskreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufsrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufsregler, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umlaufswert, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

umlaufswert, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umlegbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umlege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umlegen -- Gürtel umlegen, mnd. görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen

umlegen -- sich umlegen, mhd. begürten, sw. V.: nhd. begürten, gürten, umgürten, sich gürten mit, sich umlegen, in den Geldgurt tun

umlegen, as. umbi-lėg-g-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. umlegen

umlegen, ahd. umbileggen* 1, sw. V. (1b): nhd. umlegen, etwas umlegen; umbituon* 3, anom. V.: nhd. umlegen, herumsitzen, umgeben, ringsum bestücken

-- etwas umlegen: ahd. umbileggen* 1, sw. V. (1b): nhd. umlegen, etwas umlegen

umlegen, mhd. umbenemen (2), ummenemen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umschließen, umlegen, umarmen, umstellen, umstellen mit; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

umlegen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

umlegen, mnd. swēpen (2), sw. V.: nhd. umlegen

umlegen, mnd. ümmeleggen*, ummeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlegen, auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, umlagern, entsetzen, ausstoßen, sich anderswohin begeben (V.); vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen; wedderleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlegen« (V.) (2), vergüten, zurückerstatten, bezahlen, Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, rückgängig machen (durch Einspruch), mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten, umlegen

umlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umlegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umleger, nhd.: nhd. ; L.: DW

umleggatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Umlegung, mhd. umbelegunge, st. F.: nhd. »Umlegung«, Belagerung

umlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umleiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umleiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umleiten, mhd. umbeleiten, umbe leiten, sw. V.: nhd. »umleiten«, herumführen, auf Umwege führen

umleiten, mnd. vōrtlēden, vōrtleiden, sw. V.: nhd. »fortleiten«, ableiten, umleiten

umleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umlenken, mhd. erlenken, sw. V.: nhd. wenden, umlenken, sich stoßen an

umlenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umlenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umleuchten, got. bi-skei-n-an* 1, st. V. (1): nhd. umleuchten

umleuchten, mhd. umbeliuhten, sw. V.: nhd. umleuchten, umstrahlen, weithin leuchten, beleuchten

Umleuchten, mhd. umbeschīn, st. M.: nhd. »Umschein«, Umscheinen, Umleuchten, Lichtkreis

umleuchten, mhd. umbeschīnen, umbschīnen, st. V.: nhd. »umscheinen«, umstrahlen, umleuchten

umleuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umliegen, mhd. umbeligen, st. V.: nhd. »umliegen«, umstellen, belagern, umringen, um herum wohnen, umzingeln, siedeln an

umliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umliegend, mhd. umbegelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umliegend, nahe gelegen

umliegend, mnd. bībelēgen, Adj.: nhd. nahebei gelegen, anliegend, umliegend

umliegend, mnd. nāliggent, nāchliggent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. umliegend

umliegend, mnd. ümmeliggent*, ümmeliggende*, ummeliggende, mnd.?, Adj.: nhd. umliegend, ringsum belegen (Adj.), benachbart

umliegend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umliegenden -- im umliegenden Land Ansässiger, mhd. besezze* (2)**, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller Vw.: s. un-

umliegenden -- im umliegenden Land Ansässiger, mhd. umbesæze, umbesezze, ummesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller; unbesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller

umliegendes -- umliegendes Dorf, mnd. būtendorp*, N.: nhd. umliegendes Dorf

umliegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umlieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umliegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umling, nhd.: nhd. ; L.: DW

umlugen, as. umbi-lōk-on* 1, sw. V. (3): nhd. »umlugen«, herumblicken

umlugen, mhd. umbeluogen*, umbe luogen, sw. V.: nhd. »umlugen«, sich umschauen

umlugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ummachen, mhd. umbemachen, umbmachen, sw. V.: nhd. »ummachen«, sich ausbreiten, umgeben (V.), einfrieden, einfrieden mit

ummachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ummähen, mnd. ümmemeien*, ummemeien, mnd.?, sw. V.: nhd. »ummähen«, niedermähen

ummanteln, ahd. mantelōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit einem Mantel bekleiden, ummanteln

ummanteln, mnd. hoiken***, sw. V.: nhd. kleiden, ummanteln

Ummantelung -- Ummantelung eines Gebäudes, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Ummantelung -- Ummantelung eines Gebäudes, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

ummarken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ummauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ummauern, mhd. bemūren, sw. V.: nhd. »bemauern«, mit Mauer umgeben (V.), ummauern

ummauern, mhd. mūren (1), miuren, sw. V.: nhd. mauern, aufbauen, ummauern, einmauern in, als Maurer arbeiten bei, bauen, errichten

ummauern, mhd. umbemūren, umbemiuren, sw. V.: nhd. ummauern, umringen, umschließen, befestigen, befestigen mit; vermūren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen

ummauern, mnd. bem· ren, bemuren, sw. V.: nhd. »bemauern«, ummauern, einmauern, mit Mauern umgeben (V.), verschanzen

ummauern, mnd. ümmemūren*, ummemūren, mnd.?, sw. V.: nhd. »ummauern«, mit einer Mauer umziehen

ummauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ummauert -- nicht ummauert, mhd. unvermūret, unfermūret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermauert«, nicht ummauert, unverstellt, zugänglich

ummauert, mhd. beslozzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlossen«, geschlossen, überdeckt, ummauert, befestigt, fest umschlossen, verschlossen und befestigt

Ummauerung, mnd. mantelmūre, F.: nhd. Ummauerung, äußere Verkleidung

ummauerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ummausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ummertum, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

ummessen, afries. umbe-me-t-a* 6, umme-me-t-a*, um-me-t-a*, st. V. (5): nhd. ummessen, herummessen

ummessen, mhd. umbegemezzen*, umbe gemezzen, umbmezzen, st. V.: nhd. »ummessen«; umbemezzen, st. V.: nhd. »ummessen«, umgeben (V.), umspannen

ummessen, mnd. ümmemēten*, ummemeten, mnd.?, st. V.: nhd. »ummessen«, jedem einer Menge seinen Teil zumessen

ummessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ummessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ummodeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ummünzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umnachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umnachtung, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

umnachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umnagen, ahd. umbignagan* 1, st. V. (6): nhd. umnagen, wegfressen, aufzehren

umnagen, mhd. umbenagen, st. V.: nhd. umnagen, ringsum benagen, wegfressen

umnagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umnähen, mhd. umbenæjen, umbenæen, sw. V.: nhd. umnähen, einfassen, besetzen, verbrämen, verbrämen mit

umnähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umnarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umnebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umnebelung, ahd. skatowolkan* 1, scatowolcan*, st. N. (a): nhd. finstere Wolke, Umnebelung

umnebelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umnehme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umnehmen, mhd. umbenemen (1), umbe nemen, st. V.: nhd. »umnehmen«, sich ausbreiten, einfassen, umgeben (V.)

umnehmen, mhd. umbesweifen, umbe sweifen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. umschweifen, umschlingen, umschließen, durchstreifen, umnehmen, umarmen, umfassen, umfangen, umkreisen

umnehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umnehmpelz, nhd.: nhd. ; L.: DW

umnehmschaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

umnennen, mhd. umbenennen*, umbe nennen, sw. V.: nhd. umnennen, umbenennen, den Namen ändern

umnennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umpacken, mnd. ümmepacken*, ummepacken, mnd.?, sw. V.: nhd. »umpacken«, anders verpacken, verladen (V.)

umpacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umpfählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umpflanzen, mnd. planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

umpflanzen, mnd. vörplanten*, vorplanten, sw. V.: nhd. verpflanzen, umpflanzen

umpflanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umpflügen -- zum ersten Mal umpflügen, mnd. dörchstrēken, d· rstrēken, sw. V.: nhd. zum ersten Mal umpflügen

Umpflügen -- zweites Umpflügen im August, mhd. zwibrāchen (2), st. N.: nhd. zweites Umpflügen im August

Umpflügen -- zweites Umpflügen machen, mhd. zwibrāchen* (1)**, sw. V.: nhd. zweites Umpflügen machen

umpflügen, ahd. irerien* 2, irerren*, red. V.: nhd. pflügen, umpflügen, äckern, ackern, beackern

-- Brachfeld umpflügen: ahd. brāhhōn* 4, brāchōn*, sw. V. (2): nhd. »brachen«, aufbrechen, Brachfeld umpflügen, brechen

umpflügen, mhd. brāchen (1), sw. V.: nhd. »brachen«, brachlegen, umgraben, umpflügen, brechen, ackern

Umpflügen, mhd. brāchen (3) 1, st. N.: nhd. Umpflügen, Brachlegen

umpflügen, mhd. umbeackeren*, umbeackern, umbackern, umbe ackern, sw. V.: nhd. umackern, umpflügen; umbeberen*, umbebern, sw. V.: nhd. umpflügen; umbebrechen, umbe brechen, st. V.: nhd. fällen, sich aufraffen, umbrechen, umpflügen; umbedræjen, umbedræn, umbe dræjen, sw. V.: nhd. umdrehen, umwenden, umpflügen, herumwirbeln, wenden

umpflügen, mnd. ümmeēren*, ummeeren, mnd.?, sw. V.: nhd. umpflügen, umackern

-- abgeerntetes Land umpflügen: mnd. velgen (2), vellegen, sw. V.: nhd. abgeerntetes Land umpflügen

-- Brachland umpflügen: mnd. valgen (1), falgen*, sw. V.: nhd. Brachland umpflügen, felgen

umpflügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umpflügung -- Umpflügung des Brachackers, mnd. valge (1), falge*, F.: nhd. Umpflügung des Brachackers, umgepflügtes Brachland

umplanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umplankung, mhd. planke, blanke, sw. F.: nhd. dickes Brett, Planke, Palisade, Bohle, Befestigungspfahl, Plankenzaun, Umplankung, Befestigung, Umzäunung

umprägen, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

umprägen, mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

umprägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umrahmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umrainen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umranden, mnd. vörväten*, vorväten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen

umrandet, ahd. birentit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. umrandet, mit einem Rand versehen (Adj.)

Umrandung -- Umrandung eines Brunnens, mnd. sōtslenge, F.: nhd. Brunneneinfassung, Umrandung eines Brunnens

umrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umranken, mnd. vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen

umranken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

umrauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umrechnen (Einheiten), mnd. reducīren*, reducīrn, sw. V.: nhd. »reduzieren«, umrechnen (Einheiten), zurückführen, verringern

umrechnen, mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

umrede, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

umreden, mhd. umbereden, umbe reden, sw. V.: nhd. »umreden«, disputieren

umreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umreichen, mhd. umbereichen, sw. V.: nhd. »umreichen«, umfassen, erreichen, übergreifen, in sich begreifen können

umreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umreiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umreif, mhd. umbereif, ummereif, st. M.: nhd. »Umreif«, Umkreis, Schwung, Kreis

umreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umreifen, mhd. umbereifen, sw. V.: nhd. »umreifen«, umspannen, umfassen

umreifen, mhd. underreifen, sw. V.: nhd. umreifen, umspannen

umreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umreigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umreise, mhd. umbereise, st. F.: nhd. »Umreise«, Kreislauf

umreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umreißen, ahd. umbirīzan* 1, st. V. (1a): nhd. umreißen, darstellen, einritzen

umreißen, mhd. berizen, st. V.: nhd. umkreisen, umgrenzen, umreißen, Grenzen angeben

umreißen, mhd. umberīzen, umbe rīzen, st. V.: nhd. umreißen, aufreißen, umbrechen, umkreisen

umreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umreiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umreiten, as. umbi-rīd-an* 1, st. V. (1a): nhd. »umreiten«, herumreiten

umreiten, ahd. umbirītan* 1, st. V. (1a): nhd. »umreiten«, umzingeln, zu Pferd umzingeln

umreiten, mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

umreiten, mhd. umbedraben, sw. V.: nhd. »umtraben«, umreiten, reiten um; umberīten, umbe rīten, st. V.: nhd. herumreiten, umherreiten, zurückreiten, umreiten, umkehren; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln

umreiten, mnd. berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen

umreiten, mnd. ümmerīden*, ummeriden, mnd.?, st. V.: nhd. umreiten, Umritt halten

umreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umrennen, mhd. umberennen, umbe rennen, sw. V.: nhd. »umrennen«, reitend umgeben (V.), umringen, umherziehen

umrennen, mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

umrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umrevieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umring, mhd. umberinc, ummerinc, st. M.: nhd. »Umring«, Umkreis, Umgebung, Umfang, Lauf, Kreislauf

umring, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umringeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umringen, got. bi-ri-n-n-an* 2, st. V. (3,1): nhd. umringen, herumlaufen, durchstreifen, umdrängen, umgeben, umherlaufen; bi-sta-n-d-an* 2, unr. st. V. (6): nhd. herumstehen, umringen

umringen, an. hring-ja (2), sw. V.: nhd. umringen; kring-ja, sw. V.: nhd. einen Kreis machen, umringen

umringen, ae. be-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, schlagen, verfolgen, umringen, bedecken; be-hlǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. umgeben (V.), umringen; be-hring-an, sw. V.: nhd. umringen, umgeben (V.), einschließen; be-weax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. überwachsen (V.), überdecken, umgeben (V.), umringen; ymb-hring-an, sw. V.: nhd. umringen, umgeben (V.), einschließen

umringen, as. bi-wer-p-an* 7, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, werfen, ausstrecken, umringen, sich umgeben; umbi-hwerv-an* 2, umbi-hwerƀ-an*, st. V. (3b): nhd. »umwerben«, umringen

umringen, ahd. giringen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. umringen, einen Kreis bilden, umgürten; umbibigeban* 2, st. V. (5): nhd. umgeben, umringen, umhüllen, jemandem etwas umhängen; umbibikweman* 1, umbibiqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. herumgehen, umringen; umbifāhan* 34, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umringen, umgeben, einhüllen, umspannen, erfassen, ergreifen, erkennen; umbigeban* 6, st. V. (5): nhd. umgeben, umringen, umstellen; umbihalbōn* 6, sw. V. (2): nhd. umgeben, umringen, umzingeln; umbikweman* 3, umbiqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. herumgehen, umringen; umbiringen* 10, umbihringen*, sw. V. (1a): nhd. umringen, umgeben, umgrenzen, etwas mit einem Ring umgeben, etwas in seinem Umfang bestimmen, befestigen; umbisītōn* 1, sw. V. (2): nhd. umgeben, umringen; umbisizzen 4, st. V. (5): nhd. herumsitzen, umringen; umbistān* 4, anom. V.: nhd. umstehen, umringen, ringsum stehen; umbistantan* 3, st. V. (6): nhd. umstehen, umringen, herumstehen, stehen, umherstehen, ringsum stehen

Umringen, ahd. umbiturna* 2, sw. F. (n): nhd. Umkreis, Kreis, Umringen

umringen, mhd. beringen (2), sw. V.: nhd. umringen, umschließen, erreichen, erringen, umzingeln

umringen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbehaben, sw. V.: nhd. umstellen, umringen, umstellt haben, umhaben, anhaben, umzingeln; umbehalben, umbhalben, sw. V.: nhd. umringen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, umfassen; umbehalten, ummehalten, st. V., red. V.: nhd. »umhalten«, umgeben (V.), umringen; umbeheben, st. V., sw. V.: nhd. umringen, einhüllen; umbekringen*, sw. V.: nhd. umringen, umgeben (V.)?; umbeligen, st. V.: nhd. »umliegen«, umstellen, belagern, umringen, um herum wohnen, umzingeln, siedeln an; umbemūren, umbemiuren, sw. V.: nhd. ummauern, umringen, umschließen, befestigen, befestigen mit; umberennen, umbe rennen, sw. V.: nhd. »umrennen«, reitend umgeben (V.), umringen, umherziehen; umberingen, ummeringen, sw. V.: nhd. umringen, umzingeln, rinnend umgeben (V.); umbestellen, sw. V.: nhd. umstellen, umgeben (V.), rings besetzen, umringen; umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten

umringen, mnd. behalven (1), sw. V.: nhd. umgeben (V.), umringen, umzingeln; beringen, st. V.: nhd. umringen, einkreisen, umzingeln

umringen, mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

umringen, mnd. ümmebehalven*, ummebehalven, mnd.?, sw. V.: nhd. umringen; ümmedōn*, ummedōn, mnd.?, V.: nhd. umgeben (V.), umringen, bei Seite schaffen, töten, umstimmen, seine Meinung ändern, abfallen; ümmehōlden*, ummeholden, mnd.?, st. V.: nhd. umringen; ümmekōmen*, ummekomen, mnd.?, st. V.: nhd. umkommen, zu Grunde gehen, vergelten, verstreichen (Zeit), einen Kreislauf machen, abkommen, umringen

umringen, mnd. ümmeringen*, ummeringen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umringen«, umzingeln, einschließen

umringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umringung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

umrinnen, mhd. umberinnen*, umbe rinnen, st. V.: nhd. umrinnen, herumlaufen

umrinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umriss, mhd. riz (1), st. M.: nhd. Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis; rizlīn, st. N.: nhd. Risslein, Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis

Umrisse -- Umrisse des Körpers, ahd. lidugilāz* 7, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Gliederfügung«, Gelenk, Umrisse des Körpers; lidulāz* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Körperumriss«, Umrisse des Körpers

umrissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umrisszeichnung, mhd. vensterwerc, vinsterwerc, st. N.: nhd. »Fensterwerk«, Umrisszeichnung

umrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umriszausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

umriszbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

umriszfigur, nhd.: nhd. ; L.: DW

umriszform, nhd.: nhd. ; L.: DW

umriszgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

umriszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umriszlinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

umriszlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umrisztafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

umriszwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

umriszzeichner, nhd.: nhd. ; L.: DW

umriszzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umritt -- Umritt halten, mnd. ümmerīden*, ummeriden, mnd.?, st. V.: nhd. umreiten, Umritt halten

umritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umrollung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umronnen, mhd. umberunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »umronnen«

Umrücken, mhd. umberücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umrücken«

umrücken, mhd. umberücken* (1)**, sw. V.: nhd. »umrücken«

umrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umrudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umrühren -- hölzernes Gerät zum Umrühren der Soleflüssigkeit, mnd. lōte (1), loete, lote, M.: nhd. hölzernes Gerät zum Umrühren der Soleflüssigkeit, Rechen (M.), Harke

Umrühren -- Stock zum Umrühren, mnd. sch· rstok*, schūrstōk, mnd.?, M.: nhd. »Scheuerstock«, Stock zum Umrühren

umrühren, mhd. meren*, mern, sw. V.: nhd. Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, umrühren, mischen, eintunken; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

umrühren, mhd. umberüeren, sw. V.: nhd. »umrühren«, umfangen, umschlingen, herumrollen

umrühren, mnd. r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

umrühren, mnd. ümmerören*, ummeroren, mnd.?, sw. V.: nhd. »umrühren«, im Kreis herumdrehen, herumgehen, herumwälzen, herumrollen, herumwickeln

umrühren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umrührung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

umrunden, ae. be-far-an, st. V. (6): nhd. gehen, umgehen, umrunden, überqueren, überraschen, fangen; be-fœr-an, be-fēr-an, sw. V. (1): nhd. umrunden, umkreisen; be-gā-n, anom. V.: nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für, pflegen; be-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für; be-licg-an, st. V. (5): nhd. herumliegen, umrunden, einzäunen; be-sit-t-an, st. V. (5): nhd. herumsitzen, umrunden, besitzen, besetzen, belagern; fæþ-m-an, fæþ-m-ian, sw. V.: nhd. umrunden, einwickeln, umarmen; ymb-ber-an, st. V. (4): nhd. umrunden, rings herumtragen; ymb-far-an, st. V. (6): nhd. umrunden, umherreisen; ymb-fœr-an, ymb-fēr-an, sw. V. (1): nhd. umrunden, umherreisen; ymb-gā-n, anom. V.: nhd. herumgehen, umrunden; ymb-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. herumgehen, umrunden; ymb-gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. umgürten, umkreisen, umrunden; ymb-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. umrunden, einschließen, enthalten; ymb-licg-an, st. V. (5): nhd. umrunden, einschließen; ymb-sėl-l-an, sw. V. (1): nhd. umrunden, einschließen, umgeben (V.); ymb-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. herumsetzen, umkreisen, umrunden, besetzen; ymb-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. herumstehen, umkreisen, umrunden; ymb-tyr-n-an, sw. V. (1): nhd. herumdrehen, umrunden, umkreisen; ymb-weax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. rundherum wachsen (V.) (1), umrunden; ymb-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. umrunden

umrunden, mhd. umberunden, sw. V.: nhd. »umrunden«

umrunden, mhd. zirken, sw. V.: nhd. »zirken«, umrunden, nach dem Zirkelmaß verfertigen

umrundende -- der umrundende Wall, ae. hėl-e-wāg, hėl-e-wǣg, st. M. (a): nhd. der umrundende Wall

Umrundung, ae. ymb-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Herumgehen, Umrundung, Umkreis

umrütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ums -- eins ums andere, mnd. ümmeschicht (2), ummeschicht, mnd.?, Adv.: nhd. abwechselnd, eins ums andere

ums -- im Kampf ums Leben kommen, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

ums -- Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier, mhd. bierloterlop, st. N.: nhd. Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier, Possenreißerlob

ums -- schwer ums Herz, ahd. ubilo 72, Adv.: nhd. übel, böse, schlecht, sündig, gottlos, ungehörig, in verkehrter Weise, ungerecht, schwer ums Herz

ums -- ums Leben bringen, mhd. umbebringen, umbe bringen, an. V.: nhd. umherführen, abwenden, verwehren, verderben lassen, vergeuden, ums Leben bringen; verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten

ums -- ums Leben bringen, mnd. halsen, sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, umarmen, ums Leben bringen, köpfen

umsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umsalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umsasse, mnd. ümmesāte* (2), ummesate, mnd.?, M.: nhd. Umsasse, ringsum Wohnender, Nachbar

umsasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsatteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsattler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umsattlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umsatz, mnd. slītinge, slitinge, F.: nhd. Verschleißung, Verbrauch, Umsatz, Verkauf, Verlauf, Ablauf

Umsatz, mnd. ümmesāte* (1), ummesat, mnd.?, F.: nhd. Umsatz, Tausch; ümmesēte, ummesete, mnd.?, M.?: nhd. Umsatz; ümmesētelinc*, ummesetelink, mnd.?, M.: nhd. Umsatz; ümmesētene, ummesetene, mnd.?, M.?: nhd. Umsatz; ümmeslach, ummeslach, mnd.?, M.: nhd. Umschlag, Wendung, Tausch, Wechsel, Umsatz, Geldgeschäft, Handel, Markt, Messe, Umschlag (eines Buches bzw. Warenballens)

umsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umsatzcapital, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsatzgeschwindigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsatzmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsatzprovision, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsatzstempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umsatzsteuer, mnd. kōpsīse, kōpzise, F.: nhd. Verkaufsabgabe, Umsatzsteuer

umsatzsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsäumen, mnd. bördelen***, sw. V.: nhd. mit einem Saum (M.) (1) einfassen, umsäumen

umsäumen, mnd. inbördelen, sw. V.: nhd. einfassen, umsäumen

umsäumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsäumt, mnd. ingebördelet*, ingebördelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingefasst, umsäumt

umsäumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsäuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschaffen, germ. *farskapjan, st. V.: nhd. umschaffen, entstellen

umschaffen, mnd. vörschēpen*, vorschēpen, vorschepen, vorscheppen, sw. V.: nhd. verschiffen, befrachten, laden (st. V.) (1), umschaffen, verwandeln, verunstalten, entstellen

umschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umschalgstrenge, umschlag(s)strenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umscharen, mhd. umbescheren*, umbeschern, sw. V.: nhd. umscharen, umstellen, scheren nach Art der Geistlichen

umschatten, mhd. umbeschatewen, umbeschetewen, vmbschaden, sw. V.: nhd. umschatten; umbeschimen, umbeschemen, sw. V.: nhd. umschatten, beschatten

umschatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Umschattung, ahd. skato* 34, scato, st. M. (wa): nhd. Schatten, Umschattung, Verhüllung, schattiger Ort

umschattung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschau, mhd. umbeschouwe, ummeschouwe, st. F.: nhd. Umschau, Ausschauhalten; umbeschouwunge, st. F.: nhd. »Umschauung«, Umschau

umschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschauen, ahd. umbibisehan* 1, st. V. (5): nhd. umsehen, umschauen, umherblicken; umbisehan* 3, st. V. (5): nhd. umsehen, umschauen, umherblicken, durchmustern; umbiskouwōn* 4, umbiscouwōn*, sw. V. (2): nhd. umschauen, umsehen, umblicken, umherschauen, umherblicken

umschauen, mhd. umbekapfen, umbe kapfen, sw. V.: nhd. umschauen; umbeschouwen, umbe schouwen, sw. V.: nhd. umschauen, sich umschauen, umsehen, betrachten

-- sich umschauen: mhd. umbeluogen*, umbe luogen, sw. V.: nhd. »umlugen«, sich umschauen; umbeschouwen, umbe schouwen, sw. V.: nhd. umschauen, sich umschauen, umsehen, betrachten; umbewarten, umbe warten, sw. V.: nhd. sich umschauen, umherschauen, sich hüten

umschauen, mnd. ümmeschouwen*, ummeschowen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umschauen«, herumführen

umschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umschaufeln -- durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden, mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

umschaufeln -- Getreide umschaufeln, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

Umschauung, mhd. umbeschouwunge, st. F.: nhd. »Umschauung«, Umschau

umschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umscheiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umscheiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Umschein, mhd. umbeschīn, st. M.: nhd. »Umschein«, Umscheinen, Umleuchten, Lichtkreis

umschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umscheinen, mhd. umbeschīn, st. M.: nhd. »Umschein«, Umscheinen, Umleuchten, Lichtkreis

umscheinen, mhd. umbeschīnen, umbschīnen, st. V.: nhd. »umscheinen«, umstrahlen, umleuchten

umscheinen, mnd. ümmeschīnen, ummeschinen, mnd.?, stv. V.: nhd. »umscheinen«, umglänzen, umstrahlen

umscheinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umscheren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umschichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschichtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umschichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschieszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umschiffen, mhd. umbegevaren, umgefaren*, st. V.: nhd. herumfahren, umherfahren, umherlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln

umschiffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschiffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschirmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschlafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umschlag (), ahd. ? bēneduoh (?) 1, st. N. (a): nhd. Kompresse (?), Umschlag (?)

Umschlag (eines Buches bzw. Warenballens), mnd. ümmeslach, ummeslach, mnd.?, M.: nhd. Umschlag, Wendung, Tausch, Wechsel, Umsatz, Geldgeschäft, Handel, Markt, Messe, Umschlag (eines Buches bzw. Warenballens)

Umschlag, ae. bėþ-ung, st. F. (ō): nhd. Bad, Wärmung, Bähung, Umschlag

Umschlag, ahd. bahunga* 6, bāunga, st. F. (ō): nhd. Bähen, Umschlag, warmer Umschlag, Wickel; fāska 36, fāsca*, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Pflaster, Wickel, Linderungsmittel; fāski 11?, faski?, fāsci, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Pflaster, Wickel, Linderungsmittel, Brustband; fāskunga* 2, fāscunga*, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Wickel, Bähung, Linderungsmittel; gibāida* 1, gibahida*, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Wickel, warmer Umschlag; gifāski* 5, gifāsci*, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Wickel, Verband, Pflaster; giswedi* 2, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Wickel, warmer Umschlag; swedil* 1?, st. M. (a)?: nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag, Wickeltuch; swedila* 1?, st. F. (ō)?: nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag, Wickeltuch; swedunga* 1, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag

-- erwärmender Umschlag: ahd. swedil* 1?, st. M. (a)?: nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag, Wickeltuch; swedila* 1?, st. F. (ō)?: nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag, Wickeltuch; swedunga* 1, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag

-- warmer Umschlag: ahd. bahunga* 6, bāunga, st. F. (ō): nhd. Bähen, Umschlag, warmer Umschlag, Wickel; gibāida* 1, gibahida*, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Wickel, warmer Umschlag; giswedi* 2, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Wickel, warmer Umschlag; swedī* 2, st. F. (ī): nhd. warmer Umschlag

Umschlag, mhd. umbeslac, ummeslac, st. M.: nhd. Umschlag, Umhüllung, Wendung, Umkehr, Umschweif, Ausflucht, Gantversteigerung, Drehung; widersturz, st. M.: nhd. Umschlag, Umsturz, Gegenschlag, Rückfall

Umschlag, mnd. swēde (2), sw. F., N.: nhd. »Schwede« (F.), Wundauflage Pflaster, Umschlag, Verband

-- Auflage bzw. Umschlag zur Heilung und Abdeckung einer Schwellung: mnd. swulstrōf, swulstroyf, swolstrōf, M.: nhd. Auflage bzw. Umschlag zur Heilung und Abdeckung einer Schwellung

Umschlag, mnd. ümmeslach, ummeslach, mnd.?, M.: nhd. Umschlag, Wendung, Tausch, Wechsel, Umsatz, Geldgeschäft, Handel, Markt, Messe, Umschlag (eines Buches bzw. Warenballens); vōder (1), fōder, voder, voeder, vouder, N.: nhd. Futter (N.) (2), Unterfutter (N.) (2), Futteral, Pelzwerk, einzelner Pelz, Pelzfutter (N.) (2), Pelzbesatz, Behälter, Bestecktasche, Brieftasche, Umschlag

-- Umschlag der Verhältnisse: mnd. weddervārt*, weddervart, mnd.?, F.: nhd. Heimfahrt, Rückreise, Rückgang, Umschlag der Verhältnisse

Umschlag, mnd. · vertoch*, · vertōch, · vertoech, oͤuertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht; ? pūder (2), Sb.: nhd. Futter (N.) (2)?, Unterfutter (N.) (2)?, Futteral?, Pelzwerk?, einzelner Pelz?, Pelzfutter (N.) (2)?, Pelzbesatz?, Behälter?, Bestecktasche?, Brieftasche?, Umschlag?; rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

-- Umschlag bzw. Pflaster aus verschiedenen Baumharzen: mnd. oxicrosiumplaster, N.: nhd. Umschlag bzw. Pflaster aus verschiedenen Baumharzen

umschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umschläge -- durch Umschläge erwärmen, mhd. bæhen, bæn, sw. V.: nhd. bähen, durch Umschläge erwärmen, dämpfen, schmoren, rösten (V.) (1), wärmen

Umschläge -- warme Umschläge machen, mnd. bēgen, beien*, beyen, bēen, been, sw. V.: nhd. bähen, warme Umschläge machen, befeuchten, Teig säuern

umschlägel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umschlagen -- Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen, mnd. klinken, sw. V.: nhd. winkelig ausschneiden, mit einer Klinke versehen (V.), Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen, vernieten, Klinken putzen

umschlagen -- in das Gegenteil umschlagen, ahd. widariirwintan* 4, st. V. (3a): nhd. zurückweichen, zurückkehren, in das Gegenteil umschlagen

Umschlagen -- mit wärmenden Umschlägen beruhigen, ahd. bahen* 10, bāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, beruhigen, mit wärmenden Umschlägen beruhigen

umschlagen -- Nagel umschlagen, mhd. nieten (1), sw. V.: nhd. »nieten«, festnieten, festheften an, Nagel umschlagen, Nagel breitschlagen, mit Nägeln befestigen

Umschlägen -- Verwendung von warmen Umschlägen, mhd. bæhunge, st. F.: nhd. Bähung, Verwendung von warmen Umschlägen; bewesal, Sb.: nhd. Verwendung von warmen Umschlägen

umschlagen (Getränke), mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

umschlagen (Wetter), mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

umschlagen, mhd. beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken

umschlagen, mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; underkēren, under kēren, sw. V.: nhd. »unterkehren«, umschlagen, zum Kentern bringen, umdrehen; verwepfen, ferwepfen*, sw. V.: nhd. umschlagen, kahnig werden

umschlagen, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

umschlagen, mnd. pōwsen, sw. V.: nhd. vorübergehend lagern (Salz), umschlagen

umschlagen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

umschlagen, mnd. ümmeslān, ummeslān, mnd.?, sw. V.: nhd. umschlagen, umkippen, Wandel erleiden, Veränderung erleiden, sich ändern, umhauen; uprullen*, uprollen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrollen, umschlagen, umkrempen?; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

umschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umschlagetuch, mnd. ? vlachdōk*, flachdōk, M.: nhd. Umschlagetuch?

Umschlagetuch, mnd. slachdēke, F.?: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slachdōk, slachdůk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slachtdōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slāgedōk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

umschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umschlägisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Umschlagplatz, ahd. kuppel* 1, Sb.: nhd. Umschlagplatz, Weideplatz

Umschlagsabgabe, umschlag(-s-)Á abgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsamt, umschlag(s)amt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsbahnhof, umschlag(s)bahnhof, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsblei, umschlag(s)blei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsbogen, umschlag(s)bogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsbohrer, umschlag(s)bohrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagseil, umschlag(s)seil, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagseinen, umschlag(s)eisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsexpeditor, umschlag(s)expeditor, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschlagsfremdenliste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagshafen, umschlag(s)hafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagskragen, umschlag(s)kragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsleder, umschlag(s)leder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsliste, mnd. mēkelærebōk*, mēkelerbōk, N.: nhd. »Mäklerbuch«, Handelsbuch, Umschlagsliste, Maklerjournal; mēkelærīebōk*, mēkelrīebōk, N.: nhd. »Mäkelereibuch«, Handelsbuch, Umschlagsliste, Maklerjournal; mēkelbōk, mēkelebōk, N.: nhd. Handelsbuch, Umschlagsliste, Maklerjournal

Umschlagsmarkt, umschlag(s)markt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsmaschine, umschlag(s)maschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagspapier, umschlag(s)papier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsplatz, umschlag(s)platz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsprobe, umschlag(s)probe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsrecht, umschlag(s)recht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsreise, umschlag(s)reise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsshawl, umschlag(s)shawl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagstasche, umschlag(s)tasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagstelle, umschlag(s)stelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagstuch, umschlag(s)tuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsverkehr, umschlag(s)verkehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagsverwalter, umschlag(s)verwalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umschlagtuch, an. svei-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Umschlagtuch

Umschlagtuch, ahd. fano 28, sw. M. (n): nhd. Fahne, Feldzeichen, Tuch, Leinentuch, Umschlagtuch, Decke, Gewand, feines Gewand, Manipel; wintlahhan* 4, wintlachan*, st. N. (a): nhd. Umwurf, Mantel, Gewand, Umschlagtuch

Umschlagtuch, mnd. belker, belkere, M.: nhd. grobes Leinenzeug, Umschlagtuch; bellert, M.: nhd. grobes Leinenzeug, Umschlagtuch

umschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschlängeln, ahd. slīhhan* 18, slīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen, kriechen, gleiten, kribbeln, umschlängeln, sich unbemerkt ausbreiten, scharren, kratzen

umschleichen, ahd. umbigangarōn* 1, sw. V. (2): nhd. herumgehen, umschleichen

umschleichen, mhd. umbeslīchen, umbe slīchen, st. V.: nhd. »umschleichen«, herumschleichen

umschleichen, mhd. umbesleichen (1), sw. V.: nhd. »umschleichen«, Umschweife machen

Umschleichen, mhd. umbesleichen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umschleichen«, Umschweife

umschleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschleiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschleifen, mhd. umbeslīfen (1), umbe slīfen, st. V.: nhd. »umschleifen«, sich tanzend drehen

umschleifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschlengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschlenkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschlenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschleppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umschliefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschließen -- Gewässer mit einem Deich umschließen, mnd. · verdīken, ōverdīken, overdiken, averdīken, sw. V.: nhd. eindeichen, Land mit einem Deich umschließen, Gewässer mit einem Deich umschließen

umschließen -- Land mit einem Deich umschließen, mnd. · verdīken, ōverdīken, overdiken, averdīken, sw. V.: nhd. eindeichen, Land mit einem Deich umschließen, Gewässer mit einem Deich umschließen

umschließen -- umschließen mit, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

umschließen, idg. *puk̂- (2), V.: nhd. drängen, umschließen; *tu̯ăk- (1), *tuk-, V.: nhd. umschließen, schnüren

umschließen, germ. *bilūkan, st. V.: nhd. schließen, umschließen

umschließen, ae. cly-p-p-an, sw. V. (1): nhd. umarmen, einschließen, umschließen, greifen, preisen, ehren, wertschätzen

umschließen, as. bi-hėb-b-ian* 4, sw. V. (3): nhd. umschließen, umfassen, beschließen

umschließen, ahd. bidringan* 2, st. V. (3a): nhd. bedrängen, zusammendrängen, umschließen, einschnüren, befestigen; bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen; bituon* 53, anom. V.: nhd. schließen, einschließen, enthalten (V.), verschließen, zumachen, umschließen, annehmen, beenden, behandeln, ausführen; fizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. umgeben, umschließen, einfassen; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten; ringen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. zu einem Ring formen, einen Kreis formen, umschließen; umbibihabēn* 2, sw. V. (3): nhd. umgeben, umstellen, umgrenzen, umschließen; umbibituon* 1, anom. V.: nhd. umgeben, umschließen, einschließen; umbigrīfan* 5, st. V. (1a): nhd. »umgreifen«, umgeben, umfassen, umschließen; umbihabēn* 20, sw. V. (3): nhd. umgeben, umstellen, umfassen, umschließen, verhüllen, zusammenhalten; umbisezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. umschließen, umstellen, herumstellen, womit umgeben

-- rings umschließen: ahd. umbibigurten* 1, sw. V. (1a): nhd. umgürten, rings umschließen, umgeben

umschließen, mhd. belouchen, sw. V.: nhd. schließen, verschließen, umschließen, umfassen; bereifen, sw. V.: nhd. »bereifen«, umwinden, umschließen; beringen (2), sw. V.: nhd. umringen, umschließen, erreichen, erringen, umzingeln; beschrenken, sw. V.: nhd. hintergehen, verleiten, betrügen, versperren, umfassen, umschließen, einschränken, zu Fall bringen, überlisten; beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; bezirken, sw .V.: nhd. »bezirken«, umschließen, umgeben (V.); ? durchsliezen, st. V.: nhd. »schließen«, umschließen?

umschließen, mhd. umbebevāhen 1, umbebefāhen*, umbe bevāhen, red. V.: nhd. umfangen, umarmen, umschließen, umgeben (V.); umbegeben (1), umbe geben, umgeben, ummegeben, st. V.: nhd. austeilen, umgeben (V.), einschließen, umschließen, umfangen; umbegürten, umbe gürten, umbegurten, sw. V.: nhd. umgürten, umgürten mit, umschließen, umbinden; umbekrīzen, st. V.: nhd. umschließen; umbelegen, umbe legen, sw. V.: nhd. belegen (V.), bedecken, herumlegen, legend machen, umschließen, rings besetzen, umstellen, belagern, umgeben (V.); umbelūchen, st. V.: nhd. umschließen; umbemūren, umbemiuren, sw. V.: nhd. ummauern, umringen, umschließen, befestigen, befestigen mit; umbenemen (2), ummenemen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umschließen, umlegen, umarmen, umstellen, umstellen mit; umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; umbesliezen, umbsliezen, ummesliezen, st. V.: nhd. umschließen, umfassen, umarmen, umfangen, umschließen, umgeben (V.), erfassen, begreifen; umbesliezen, umbsliezen, ummesliezen, st. V.: nhd. umschließen, umfassen, umarmen, umfangen, umschließen, umgeben (V.), erfassen, begreifen; umbeslützen, sw. V.: nhd. umschließen; umbesweifen, umbe sweifen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. umschweifen, umschlingen, umschließen, durchstreifen, umnehmen, umarmen, umfassen, umfangen, umkreisen; umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten; verhaben (1), vorhān, ferhaben*, sw. V.: nhd. zuhalten, verdecken, umschließen, verschließen, unterdrücken, verwehren, vorenthalten (V.), zurückhalten, verhalten (V.); verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln; verklūsen, verklōsen, ferklūsen*, sw. V.: nhd. »verklausen«, einschließen, umschließen, verschließen; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; vitzen, fitzen*, sw. V.: nhd. umschließen, mit künstlich eingewebten Mustern versehen (V.)

-- mit einem Graben umschließen: mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen

-- wie mit einem Sarg umschließen: mhd. umbeserken, sw. V.: nhd. wie mit einem Sarg umgeben (V.), wie mit einem Sarg umschließen

umschließen, mnd. beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; bevāmen (1), sw. V.: nhd. umschließen, begreifen

-- den Hals umschließen: mnd. behalsen, sw. V.: nhd. den Hals umschließen

umschließen, mnd. vāmen* (1)**, sw. V.: nhd. umschließen, greifen

umschließend -- eng umschließend, ahd. engi 36, Adj.: nhd. eng, schmal, eng umschließend, klein, angstvoll, bedrückt

umschließend, mhd. slōzlich, Adj.: nhd. schließend, umschließend, fest

umschließend, mhd. umbesliezende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. umschließend

umschließender -- umschließender Kreis, mhd. umbekreiz, umbkreiz, st. M.: nhd. umschließender Kreis, Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt, Umgebung, Umfang, kreisförmiger Gang, Umweg, Umschweif

umschließendes -- Brust umschließendes Kleidungsstück, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

umschließendes -- die Niere umschließendes Fett, mnd. nērentalch*, nērentallich, N.: nhd. »Nierentalg«, die Niere umschließendes Fett

umschließendes -- ein etwas umschließendes Gefäß, mnd. beslūt, beslōt, N.: nhd. Beschluss, Ende, Abschluss, Schrein, ein etwas umschließendes Gefäß

Umschließendes -- in eng Umschließendes drücken, mhd. gesmiegen, st. V.: nhd. in eng Umschließendes drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, sich zusammenschmiegen, sich zusammenducken, sich unterwerfen

Umschließer, an. þjalf-i (1), sw. M. (n): nhd. Umschließer, Bezwinger; þjalm-i (2), sw. M. (n): nhd. Umschließer

umschließt -- Mauer die ringförmig eine Stadt bzw. ein Gebäude umschließt, mnd. rincmūre, rincmuire, rincmūr, rincmuer, rincm· r, ringemūre, rinkmure, F.: nhd. Ringmauer, Mauer die ringförmig eine Stadt bzw. ein Gebäude umschließt

umschließt -- Teil eines Dorsches der die vorderen Flossen umschließt, an. x-ar-þœr-i, N.: nhd. Teil eines Dorsches der die vorderen Flossen umschließt

Umschließung, idg. *pă̂ĝo-, Sb.: nhd. Umschließung

Umschließung, germ. *faka-, *fakam, st. N. (a): nhd. Abteilung, Umschließung, Fach; *faka-, *fakaz, st. M. (a): nhd. Abteilung, Umschließung, Fach

Umschließung, ahd. sloz 61, slōz, st. N. (a): nhd. Schloss, Riegel, Umschließung, Verschluss, Schluss, Schlussfolgerung, Beschluss; ? umbiring* (2) 7, st. M. (a): nhd. Umkreis, Kreis, Erdkreis, Umschließung?

Umschließung, mhd. behelsunge, st. F.: nhd. Umhalsung, Umschließung; berc (2), st. M., st. N.: nhd. Umschließung, Verbergung, Verheimlichung, Versteck, Schutz, Ort der sich zum Verbergen eignet, Schutzwall; beslozzenheit, st. F.: nhd. »Beschlossenheit«, Umschließung, Eingeschlossensein, Enthaltensein

Umschließung, mhd. geberc, st. N., st. M.: nhd. Umschließung, Versteck, Verheimlichung, Zuflucht, heimlicher Gedanke, Vorbehalt, Hintergedanke, Höhle

Umschließung, mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank; sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.); stric, strich, st. M.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Seil, Fessel (F.) (1), Verstrickung, Fallstrick, Knoten (M.), Schlinge, Masche (F.) (1), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung; stricke, sw. F.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Fallstrick, Knoten (M.), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung

umschlieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschlieszungszelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschlingen, afries. bi-bind-a* 1, st. V. (3a): nhd. umschlingen

umschlingen, ahd. bisnerahan* 1, st. V. (3b): nhd. umschlingen; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; giflehtan* 9, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, verweben, ineinanderfügen, zusammennähen, umschlingen; helsen* 12, halsen, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen, erfassen, umschlingen; inbifāhan* 3, red. V.: nhd.

»umfangen«, umschlingen, umstricken, verwickeln; insnerahan 2, st. V. (3b): nhd. umschlingen, verknüpfen

umschlingen, mhd. erslingen (1), st. V.: nhd. umschlingen

umschlingen, mhd. inbevāhen, inbefāhen*, īn bevāhen, red. V.: nhd. umschlingen, abschließen

umschlingen, mhd. seiten, sw. V.: nhd. bestricken, umschlingen

umschlingen, mhd. umbegestricken, umbe gestricken, sw. V.: nhd. umbinden, umgürten, anlegen, umstricken, umschlingen; umberüeren, sw. V.: nhd. »umrühren«, umfangen, umschlingen, herumrollen; umbeslengen, sw. V.: nhd. umschlingen, umwickeln; umbestricken, umbe stricken, sw. V.: nhd. umbinden, anlegen, umgürten, umstricken, umschlingen; umbesweifen, umbe sweifen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. umschweifen, umschlingen, umschließen, durchstreifen, umnehmen, umarmen, umfassen, umfangen, umkreisen; umbeswingen, umbe swingen, st. V.: nhd. umschlingen, umarmen, sich umwenden, hinwälzen, herwälzen, umherfliegen, umherschweifen, umfangen; umbetasten, umbe tasten, sw. V.: nhd. umtasten, umfassen, umschlingen, erfassen; umbetwingen, st. V.: nhd. umfassen, umschlingen

umschlingen, mhd. umbeslingen, umbslingen, umbe slingen, st. V.: nhd. »umschlingen«, herumwirbeln, im Kreis herumschwingen

Umschlingen, mnd. ümmegrēpe*, ummegrepe, ummegreppe, mnd.?, M.: nhd. Umschlingen, Umfassen, Umarmung ÜG.: lat. amplexus

umschlingen, mnd. ümmeswingen, ummeswingen, mnd.?, sw. V.: nhd. umschwingen, umgeben (V.), umschlingen, umschweben

umschlingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschlingendes -- umschlingendes Band, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

Umschlinger, an. rað-r (1), st. M. (a): nhd. Schlange, Umschlinger

Umschlingung, ahd. umbifangida* 6, st. F. (ō): nhd. Umfangen, umgebender Kreis, Umschlingung, Umhüllung, Schutz, Verbindung, Fesselung

Umschlingung, mhd. valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

umschlingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschlipfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschlossen -- fest umschlossen, mhd. beslozzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlossen«, geschlossen, überdeckt, ummauert, befestigt, fest umschlossen, verschlossen und befestigt

umschlossen, ahd. slozhabīg* 1, Adj.: nhd. umschlossen; umbibifangan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. umschlossen
-- nicht umschlossen: ahd. unumbibifangan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht umschlossen, uneingeschränkt, unbegrenzt

umschlossen, mhd. inbevangen 1, inbefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umschlossen, eingegrenzt

umschlossen, mhd. umbeslozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »umschlossen«

umschlossen, mnd. ümmegördet*, ümmegörd*, ummegord, mnd.?, Adj.: nhd. umgürtet, umschlossen

umschlossener -- meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

umschlossener -- von einem Zaun umschlossener Garten, mnd. tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

umschlossenes -- umschlossenes Gehege, mnd. tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

umschlossenes -- von Gräben umschlossenes Weideland, mnd. vān (2), faen, fān, M.: nhd. Torfmoor, von Gräben umschlossenes Weideland

umschlossenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umschlossensein, ahd. gifangāni* 1, st. F. (ī): nhd. Gefangensein, Gefangenwerden, Umschlossensein

Umschlossensein, mhd. bevangenheit, befangenheit*, st. F.: nhd. »Befangenheit«, Einschränkung, Begrenztsein, Umschlossensein

umschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umschmeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschmelzbetrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschmelzen -- umschmelzen zu, mhd. eiten, eiden, ēden, sw. V.: nhd. brennen, heizen, erhitzen, schmelzen, kochen, sieden, glühen, umschmelzen zu

umschmelzen, ahd. 2zigirennen* 1, sw. V. (1a): nhd. umschmelzen, tempern; gigiozan* 4 und häufiger?, st. V. (2b): nhd. gießen, begießen, eingießen, ausgießen, zusammengießen, einschmelzen, umschmelzen

umschmelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschmelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umschmelzofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschmelzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschmieden, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

umschmieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschmieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschnallen, mhd. umbespannen, umbe spannen, st. V., red. V.: nhd. umspannen, umschnallen

umschnappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschneiden -- rings umschneiden, ahd. umbisnīdan* 1, st. V. (1a): nhd. rings umschneiden, beschneiden

umschneiden -- rings umschneiden, mhd. umbesnīden, st. V.: nhd. rings umschneiden, beschneiden

umschneiden, ae. ymb-snīþ-an, st. V. (1): nhd. beschneiden, umschneiden

umschneiden, mnd. ümmesnīden, ummesniden, mnd.?, sw. V.: nhd. »umschneiden«, im Kreis beschneiden

umschneiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umschneidung -- betrügerische Umschneidung der Münzen, mhd. genōste 4 und häufiger?, st. F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), betrügerische Umschneidung der Münzen, das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber

Umschneidung -- das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber, mhd. genōste 4 und häufiger?, st. F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), betrügerische Umschneidung der Münzen, das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber

umschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umschnitt, ahd. umbisnita 3, sw. F. (n): nhd. »Umschnitt«, Abgeschnittenes, Abfall

umschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschnüren, mhd. besnüeren, sw. V.: nhd. »beschnüren«, umschnüren, einschnüren, fangen

umschnüren, mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.); besn· ren, sw. V.: nhd. beschnüren, umschnüren, mit Schnur (F.) (1) oder Litze besetzen

umschnüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschnurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschnürt -- mit Reifen umschnürt, mnd. berēvelet*, berēvelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bereift«, mit Reifen umschnürt, mit Tauen umwunden; berēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Reifen umschnürt, mit Bändern belegt

Umschnürung, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung
-- Umschnürung der Ware: mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

umschnürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umschränken, mhd. umbeschrenken, umbeschranken, sw. V.: nhd. »umschränken«, umzäunen, mit Schranken umziehen

umschranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschränktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umschränkung, mhd. umbeschranc, st. M.: nhd. Umschränkung

umschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschreiben, mhd. umbebeschrīben*, st. V.: nhd. »umschreiben«; umbeschrīben, st. V.: nhd. »umschreiben«, ringsum schreiben, umfassen

umschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umschreiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Umschreibung -- eine Art dichterischer Umschreibung, an. við-kenn-ing, st. F. (ō): nhd. eine Art dichterischer Umschreibung

Umschreibung -- Umschreibung für den Teufel, mnd. kīvit, kifit, kivet, kiwit, M.: nhd. Kiebitz, Umschreibung für den Teufel, Name eines Schmetterlings?

Umschreibung, mhd. glōse, st. F., sw. F.: nhd. »Glosse«, Anmerkung, Auslegung, Deutung, Umschreibung, Sinn

Umschreibung, mhd. umberede, ummerede, st. F.: nhd. umständliche weitläufige Rede, Umschreibung, Umschweife, Ausführlichkeit, Herumreden, Ausrede, weitschweifige Rede, Streitrede, Abschweifung

Umschreibung, mhd. umbeschrībunge, st. F.: nhd. »Umschreibung«, Aufschrift auf einer Münze

umschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umschreibungen -- Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen, mnd. schrīveltīt, schriffeltīt, F.: nhd. »Schreibzeit«, Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und

Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen

umschreiten, ahd. umbibifaran* 1, st. V. (6): nhd. »umfahren«, genau betrachten, durchforschen, umschreiten; umbigangan* 7, red. V.: nhd. herumgehen, umhergehen, umkreisen, umschreiten, umfassen, durchwandern, durchwandeln, besetzen

umschreiten, mhd. umbeschrīten, st. V.: nhd. umschreiten, umspannen, aufpassen, sich vorsehen

umschreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschrieben, ahd. *umbimerkit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. umgrenzt, umschrieben

-- nicht umschrieben: ahd. unumbimerkit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unumgrenzt«, nicht umschrieben

umschrieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschriebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umschrift, mhd. überschrift, st. F.: nhd. Aufschrift, Titel, Umschrift, Inschrift; umbeschrift, st. F.: nhd. Umschrift

umschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umschroten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umschrötling, mhd. umbeschrōtelinc 4, st. M.: nhd. Umschrötling, abgeschnittenes Münzstück

umschrötling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umschürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschütten -- Getreide mit der Schwinge umschütten, mnd. vörwannen*, vorwannen, sw. V.: nhd. Getreide mit der Schwinge umschütten, Getreide mit der Wanne umschütten

umschütten -- Getreide mit der Wanne umschütten, mnd. vörwannen*, vorwannen, sw. V.: nhd. Getreide mit der Schwinge umschütten, Getreide mit der Wanne umschütten

Umschütten -- Getreideabfall beim Umschütten, mnd. mattenschüddelse, mattenschuddelse, N.: nhd. Getreideabfall beim Umschütten; mattinge, N.: nhd. Getreideabfall beim Umschütten

umschütten -- stechend umschütten, mnd. ümmestēken, ummesteken, mnd.?, sw. V.: nhd. umstechen, stechend umschütten

umschütten, mhd. umbeschüten*, umbe schüten, sw. V.: nhd. »umschütten«

umschütten, mnd. plumperen, sw. V.: nhd. umschütten, zusammenschütten

umschütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschwang, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschwanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschwanzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschwärmen, mhd. heilesen*, heilsen, sw. V.: nhd. spähen, aufpassen, umschwärmen, Glück wünschen

umschwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschweb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umschweben, mhd. besweben, sw. V.: nhd. umfließen, umschweben, umfluten, beträufeln, begießen, betauen

umschweben, mhd. umbesweben*, umbe sweben, sw. V.: nhd. »umschweben«

umschweben, mnd. ümmeswingen, ummeswingen, mnd.?, sw. V.: nhd. umschwingen, umgeben (V.), umschlingen, umschweben

umschweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschwebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umschweif, ahd. umbisaga* 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Umschweif, Umschweife, Ausrede, Weitschweifigkeit, weitläufige Erzählung

Umschweif, mhd. bīganc, st. M.: nhd. »Beigang«, Umschweif, Irrtum

Umschweif, mhd. umbekreiz, umbkreiz, st. M.: nhd. umschließender Kreis, Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt, Umgebung, Umfang, kreisförmiger Gang, Umweg, Umschweif; umbeslac, ummeslac, st. M.: nhd. Umschlag, Umhüllung, Wendung, Umkehr, Umschweif, Ausflucht, Gantversteigerung, Drehung; umbesnit, ummesnit, st. M.: nhd. Schnitt ringsherum, Vorhautbeschneidung, Umfang, Umschweif, Gesamtheit, Überblick; umbesweim, st. M.: nhd. Umschweif; umbewerp, st. M., st. N.: nhd. Umschweif; umbewort, ummewort, st. N.: nhd. »Umwort«, Ausrede, Umschweif, trügerische Rede; umbezoc, st. M.: nhd. Umschweif

Umschweif, mnd. ? bīrēde, birede, F.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Nebenrede, Klausel, Umschweif?

Umschweif, mnd. ümmetoch, ummetoch, mnd.?, M.: nhd. Umzug, Umgang, Umschweif, Winkelzug; ümmet· ge, ummetoge, mnd.?, M.: nhd. Umschweif, Winkelzug

-- Umgang Umschweif: mnd. ümmetucht, ummetucht, mnd.?, F.: nhd. Umzug, Umgang Umschweif, Winkelzug

umschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umschweife -- ohne Umschweife seiend, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

Umschweife -- ohne Umschweife, mnd. slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

Umschweife -- Umschweife machen, mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

Umschweife, ae. ymb-swǣ-p-a, ymb-swǣ-p-e, st. F. (ō?, i?) Pl.: nhd. Umschweife, Abschweifungen

Umschweife, ahd. umbigibougida* 1, st. F. (ō): nhd. Umschweife, Umweg; umbireda* 2, st. F. (jō): nhd. Umschweife, weitläufige Rede, Weitschweifigkeit; umbisaga* 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Umschweif, Umschweife, Ausrede, Weitschweifigkeit, weitläufige Erzählung

Umschweife, mhd. bīrede, st. F.: nhd. »Beirede«, Redensart, Nebenrede, Abschweifung, Umschweife, Sprichwort, Bemerkung

Umschweife, mhd. umberede, ummerede, st. F.: nhd. umständliche weitläufige Rede, Umschreibung, Umschweife, Ausführlichkeit, Herumreden, Ausrede, weitschweifige Rede, Streitrede, Abschweifung; umbesage, st. F.: nhd. Umschweife, umständliche Erzählung; umbesleichen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umschleichen«, Umschweife; vasevīsen, fasefīsen*, N.: nhd. Umschweife

-- Umschweife machen: mhd. umbekreizen (1), sw. V.: nhd. umkreisen, umherziehen, umdrehen, umhergehen, Umschweife machen; umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen; umbesagen, umbe sagen, sw. V.: nhd. Umschweife machen, umhersagen, verbreiten; umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; umbesleichen (1), sw. V.: nhd. »umschleichen«, Umschweife machen

Umschweife, mnd. bīrēden*, bīrēdene, F.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Nebenrede, Klausel, Umschweife

umschweifen, mhd. umbesweifen, umbe sweifen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. umschweifen, umschlingen, umschließen, durchstreifen, umnehmen, umarmen, umfassen, umfangen, umkreisen

umschweifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschweifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umschweifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umschweifigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschweifiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umschweifler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umschweiflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

umschweifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschweimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschweimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschwemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschwenkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschwenken, mhd. umbeswenken, umbe swenken, umbswenken, sw. V.: nhd. »umschwenken«, herumschwingen, herumgehen, herumschwenken, umkehren

umschwenken, mnd. ümmeswengen, ummeswengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umschwenken«, sich drehen, sich schwenken

umschwenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschwimmen, mhd. umbeswimmen, sw. V.: nhd. umschwimmen

umschwimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschwingen, mnd. ümmeswingen, ummeswingen, mnd.?, sw. V.: nhd. umschwingen, umgeben (V.), umschlingen, umschweben

umschwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umschwingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umschwirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umschwung -- Umschwung des Himmels von Ost nach West, mhd. himellouf, st. M.: nhd. »Himmelslauf«, Umschwung des Himmels von Ost nach West

Umschwung, ae. wier-p (2), wyr-p (2), st. F. (jō): nhd. Umschwung, Wechsel, Abhilfe, Besserung, Erholung

Umschwung, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart; sweim, st. M.: nhd. Schweben, Schweifen, Schwingen, Schwung, Drang, Flug, Umschwung

Umschwung, mhd. umbekēre, ummekēre, st. F.: nhd. Umkehr, Wende (F.), Bekehrung, Rückkehr, Umwendung, Wechsel, Umschwung; umbeswif, st. M.: nhd. Umschwung, Umfahrt, Umkreis

umschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umsegeln, mnd. dubbelēren, sw. V.: nhd. umsegeln

umsegeln, mnd. ümmesēgelen, ummesegelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umsegeln«, einen anderen Segelkurs einschlagen

umsegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umseglung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsehen -- sich umsehen unter, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

umsehen -- sich umsehen, afries. umbe-si-ā 1, umme-si-ā*, um-si-ā*, st. V. (5): nhd. sich umsehen, achten auf, aufpassen; wīs-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich umsehen

umsehen -- sich umsehen, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

umsehen -- sich umsehen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

umsehen, got. bi-saíƕ-an* 5, st. V. (5), m. Akk., m. Gen.: nhd. umsehen, ansehen, bemerken, sorgen für, sich vorsehen, erkennen, betrachten; us-saíƕ-an 16, st. V. (5), (ingressiv-perfektiv): nhd. aufblicken, ansehen, das Gesicht wieder erhalten, aussehen, umsehen

-- sich umsehen: got. in-saíƕ-an 12, st. V. (5): nhd. hinsehen, ansehen, auf etwas sehen, nach etwas sehen, aufblicken, sich umsehen; wlai-t-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich umsehen, umherblicken, spähen

umsehen, ae. ymb-lōc-ian, sw. V. (2): nhd. herumsehen, umsehen; ymb-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. herumsehen, umsehen; ymb-séo-n, st. V. (5): nhd. herumschauen, umsehen

umsehen, ahd. umbibisehan* 1, st. V. (5): nhd. umsehen, umschauen, umherblicken; umbisehan* 3, st. V. (5): nhd. umsehen, umschauen, umherblicken, durchmustern; umbiskouwōn* 4, umbiscouwōn*, sw. V. (2): nhd. umschauen, umsehen, umblicken, umherschauen, umherblicken

umsehen, mhd. umbeschouwen, umbe schouwen, sw. V.: nhd. umschauen, sich umschauen, umsehen, betrachten

-- sich umsehen: mhd. umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbesehen (1), umbe sehen, umbesēn, st. V.: nhd. aufmerken, sich umblicken, sich umsehen, sich vorsehen, sich umsehen nach, Acht geben; widersehen (1), wider sehen, st. V.: nhd. zurücksehen, sich umsehen, sich umblicken, zurückblicken, zurückblicken in, jemandes Blicke erwidern, Blicke zuwerfen

-- sich umsehen nach: mhd. umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbesehen (1), umbe sehen, umbesēn, st. V.: nhd. aufmerken, sich umblicken, sich umsehen, sich vorsehen, sich umsehen nach, Acht geben

Umsehen, mhd. umbesehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umsehen«, Aufsehen

umsehen, mnd. ümmesēn, ummesēn, mnd.?, st. V.: nhd. »umsehen«, zurückblicken, umherschauen

umsehen, mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; v· rsichten***, sw. V.: nhd. umsehen, aufpassen, voraussehen, vorsehen

-- sich umsehen nach: mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

umsehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsehend -- sich umsehend, mhd. widersehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zurücksehend, sich umsehend

umsehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsesse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umsesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umsesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

umseszhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umsetzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umsetzen -- graphisch umsetzen, mnd. tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

umsetzen -- in die Tat umsetzen, ahd. giantwurten* (1) 9, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, darbringen, bereiten (V.) (1), anzeigen, überantworten, erklären, in die Tat umsetzen, zubereiten

umsetzen, an. vernd-a (1), sw. V.: nhd. verkaufen, umsetzen

umsetzen, mnd. ümmesetten, ummesetten, mnd.?, sw. V.: nhd. umsetzen, versetzen, übersetzen, vertauschen; vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- Geld in Ware umsetzen: mnd. vörkōpslāgen*, vorkōpslāgen, sw. V.: nhd. Geld in Ware anlegen, Geld in Ware umsetzen

-- im Hausierhandel umsetzen: mnd. vörbartēren*, vorbartēren, sw. V.: nhd. im Kleinhandel umtauschen, im Hausierhandel umsetzen, Waren im Baratthandel oder Tauschhandel umsetzen

-- in Alkohol umsetzen: mnd. vördistilēren*, vordistilēren, vordistillēren, sw. V.: nhd. in Rauch aufgehen lassen, verdunsten lassen, durchbringen, in Alkohol umsetzen

-- in Geld umsetzen: mnd. vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten

-- Waren im Baratthandel oder Tauschhandel umsetzen: mnd. vörbartēren*, vorbartēren, sw. V.: nhd. im Kleinhandel umtauschen, im Hausierhandel umsetzen, Waren im Baratthandel oder Tauschhandel umsetzen

umsetzen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen; planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten; recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen

umsetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umsetzung -- Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Umsetzung, ahd. ginomanī* 3, st. F. (ī): nhd. Nehmen, Übersetzung, Umsetzung, Einnehmen, Nehmen; missisezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Umsetzung, Umstellung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit

umsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umsichgreifen -- schnelles Umsichgreifen, mnd. snellichhēt*, snellichēt, snellicheit, F.: nhd. Schnelligkeit, schnelles Umsichgreifen, schnelle Bereitheit

Umsicht, ae. for-wi-t-ol-nės-s, for-wi-t-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Umsicht, Fleiß; gléa-w-scip-e, st. M. (i): nhd. Weisheit, Klugheit, Geschick, Umsicht, Sorgfalt

Umsicht, ahd. bigoumida, 5, st. F. (ō): nhd. Umsicht, Sorgfalt, Vorsicht, Bedenken, Versorgung, Fürsorge, Pflege; bisworgida* 9, bisorgida*, st. F. (ō): nhd. Umsicht, Sorgsamkeit, Vorsicht, Fürsorge, Verwaltung; bisworgidī* 1, bisorgidī*, st. F. (ī): nhd. Umsicht; foraskouwunga* 2, forascouwunga*, st. F. (ō): nhd. Vorsehung, Umsicht; gigoumida* 1, st. F. (ō): nhd. Achtung, Aufsicht, Umsicht; giwaraheit* 9, st. F. (i): nhd. Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht, Umsicht, Entschlossenheit, Tatkraft; giwaridī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit, Umsicht; giwerī* (2) 9, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, Behutsamkeit, Umsicht, Sorgfalt; karagheit* 1, st. F. (i) (?): nhd. Umsicht, Scharfblick; warnunga 15, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung, Schutz, Befestigung, Hilfsmittel, Unterweisung, Umsicht

-- mangelnde Umsicht: ahd. unbisworgida* 2, unbisorgida, st. F. (ō): nhd. Sorglosigkeit, Mangel an Sorgfalt, mangelnde Umsicht

Umsicht, mhd. bedāht (3), st. M., F.: nhd. »Bedacht«, Erwägung, Bedenkzeit, Umsicht; bedæhticheit, bedæhtikeit, bedæhtecheit, st. F.: nhd. »Bedächtigkeit«, Eingedenksein, Überlegung, Umsicht, Besonnenheit; besiht, st. F.: nhd. Umsicht, Sorgfalt, Vorsicht, Fürsorge; besihticheit, besihtecheit, besihtekeit, besihtickeit, wesihtekeit, wesihtickeit, st. F.: nhd. Vorsorge, Sorge, Einsicht, Umsicht, Sorgfalt, Fürsorge

Umsicht, mhd. kündicheit, kündecheit, kündekeit, kundekeit, kundkeit, st. F.: nhd. »Kündigkeit«, Kenntnis, Wissen, Klugheit, Umsicht, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Verschlagenheit, Stolz, Übermut

Umsicht, mhd. umbevart, ummevart, umbefart*, ummefart*, st. F.: nhd. »Umfahrt«, Kreislauf, Umherwandern, Durchgangszoll, Ungeld, Herumtreiberei, Lauf, Ablauf, Umlauf, Umherziehen, Umsicht

-- Mangel an Umsicht: mhd. unbesiht, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, mangelndes Sehvermögen; unbesihticheit*, unbesihtecheit, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, Augenleiden

Umsicht, mnd. bedachtsamhēt, bedachtsamheit, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Umsicht

Umsicht, mnd. vȫrsēnichhēt*, vȫrsēnichēt, vȫrsēnicheit, vorseinicheit, F.: nhd. göttliche, Vorsehung, Klugheit, Fürsorge, Vorsicht, Voraussicht, Umsicht, Achtsamkeit; vȫrsichtichhēt*, vȫrsichtichēt, vȫresichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge; wedderschouw*, wedderschaw, mnd.?, N.: nhd. »Wiederschau«, Rückblick, Umsicht, Aufsicht?, Wetterbeobachtung?

-- mit Umsicht leiten: mnd. vȫrsēn (1), vȫresēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

umsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsichtig, germ. *glawwa-, *glawwaz, Adj.: nhd. umsichtig, scharfsichtig, klug, genau

umsichtig, an. for-sjāl-l, Adj.: nhd. vorsichtig, bedächtig, umsichtig, bedachtsam, klug

umsichtig, ae. gléa-w, Adj.: nhd. klug, geschickt, weise, sorgfältig, umsichtig; gléa-w-lic, Adj.: nhd. klug, weise, umsichtig; gléa-w-līc-e, Adv.: nhd. klug, weise, umsichtig; wær-lic, Adj.: nhd. aufmerksam, umsichtig, vorsichtig; wær-līc-e, Adv.: nhd. aufmerksam, umsichtig, vorsichtig

umsichtig, ahd. flīzlīh* 2, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, geschickt, umsichtig, scharfsinnig; giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; gloulīhho* 5, gloulīcho*, glouwilīhho*, Adv.: nhd. klug, weise, gewissenhaft, umsichtig, aufmerksam, eifrig, scharfsinnig; karag* 9, Adj.: nhd. traurig, kummervoll, gramgebeugt, schmerzerfüllt, betrübt, besorgt, umsichtig, schlau, geizig; ruohlīhho* 3, ruohlīcho*, Adv.: nhd. sorgfältig, sorgsam, gründlich, umsichtig

umsichtig, mhd. bedæhtic, bedæhtec, Adj.: nhd. »bedächtig«, besorgt, bedacht, aufmerksam, zartfühlend, besonnen (Adj.), umsichtig; bedæhticlīche, bedæhteclīche, Adv.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, umsichtig, mit Absicht, absichtlich; behuotsamlīche, Adv.: nhd. »behutsam«, umsichtig; besihtic, besihtec, Adj.: nhd. umsichtig, besonnen (Adj.), fürsorglich, aufmerksam, bekannt, einsehbar, durch Augenschein nachprüfbar

umsichtig, mhd. ūzrihte (1), Adj.: nhd. tätig, umsichtig, ausrichtsam; ūzrihtic, Adj.: nhd. ausrichtsam, tätig, umsichtig, geschickt, anstellig, in Ordnung gebracht, ausgeglichen, vergütet, geschäftig; vüresihtic*, füresihtic*, vürsihtic, fürsihtic*, vürsihtec, fürsihtec*, vorsihtic, forsihtic*, Adj.: nhd. »fürsichtig«, vorsichtig voraussehend, vorausschauend, vorausbedacht, einsichtig, verständig, umsichtig, vorsorglich

umsichtig, mhd. listiclīche, listeclīche, Adv.: nhd. »listiglich«, klugerweise, scharfsinnig, klug, schlau, umsichtig, mit List

umsichtig, mnd. rīpelīk*, rīplīk, rīplich, Adj.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung handelnd, umsichtig, zahlreich; rīpelīken, ripliken, Adv.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung, umsichtig, zahlreich

umsichtig, mnd. ümmesichtich, ummesichtich, mnd.?, Adj.: nhd. umsichtig; vörduchtich*, vorduchtich, Adj.: nhd. voraussichtig, umsichtig; vȫrsēnich, vorseinich, Adj.: nhd. vorhersehend (von Gott), vorausschauend, überlegt, sorgend, vorsorglich, vorsichtig, umsichtig, klug; vȫrsichtelīk***, Adj.: nhd. »vorsichtig«, umsichtig; vȫrsichtelīken, Adv.: nhd. »vorsichtig«, umsichtig; vȫrsichtich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend, klug, überlegt, vorsorglich, umsichtig, verständig, bedachtsam, besonnen (Adj.), vorbedacht, absichtlich, vorsätzlich; vȫrsichtichlīk*** (1), Adj.: nhd. vorsichtig, überlegt, umsichtig, absichtlich; vȫrsichtichlīke*, vȫrsichtichlīk, vorsichtichlik, Adv.: nhd. vorsichtig, überlegt, umsichtig, absichtlich, böswillig, vorsätzlich; vȫrsichtlīk***, Adj.: nhd. »vorsichtig«, voraussehend, umsichtig, besonnen (Adj.); vȫrsichtlīken, Adv.: nhd. »vorsichtig«, voraussehend, umsichtig, besonnen (Adv.); vörsinnich*, vorsinnich, vorsinnig, Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, klug, bedachtsam, umsichtig, bedacht

umsichtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umsichtiger -- umsichtiger Eifer, ahd. gernnissī 1, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Eifer, umsichtiger Eifer

Umsichtigkeit, ahd. ? glouwida* 7, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Schläue, Begabung, Geschicklichkeit, Umsichtigkeit?, Fleiß?

umsichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsichtiglich, umsicht(ig)lich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umsingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsinken, mhd. stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen

umsinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umsitz, ahd. umbisez* 1, st. N. (a): nhd. »Umsitz«, Belagerung, Besetzthalten

umsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umsitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umsitzer, mhd. umbesitzære*, umbesitzer, st. M.: nhd. »Umsitzer«, Nachbar, Auflauerer, Nachsteller

umsitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umsitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umso -- je ... umso, mhd. ie (2), je, Konj.: nhd. je ... umso, je ... desto

umso -- umso besser, mhd. mügelīcher, muglīcher, Adv.: nhd. »möglicher«, umso besser

umso -- umso besser, mnd. süstebat*, sustebat, mnd.?, Adv.: nhd. umso besser, desto mehr

umso, an. en (3), vor Komp.: nhd. umso; þess, Konj.: nhd. des, desto, umso

umso, afries. thī (2) 1 und häufiger?, ti (3), Konj.: nhd. umso

umso, ahd. desdoh 3 und häufiger?, Adv.: nhd. desto, umso; deste 17, desde*, Adv.: nhd. desto, umso, deshalb

-- umso besser: ahd. alabezziro* 1, Adj.: nhd. umso besser, in jeder Hinsicht besser

umso, mhd. deste (1), dest, dester, Adv.: nhd. desto, umso, viel; dester, Adv.: nhd. desto, umso, viel; diu (7) 91, Instr.: nhd. dem, umso, desto

umso, mhd. ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

umso, mnd. dē (3), de, dō, do, dey, dei*, Adv.: nhd. desto, umso; deste (2), destō, duste, desto, dusto, Adv.: nhd. desto, umso; dester, Adv.: nhd. desto, umso

umso, mnd. iste, mnd.?, Adv.: nhd. desto, umso

umsonst sein (V.), mhd. krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

umsonst, got. arw-j-ō 3, Adv.: nhd. umsonst, unentgeltlich, ohne Ursache, vergebens; halk-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. leer, umsonst, dürftig, armselig; swarē 16, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 193,3): nhd. ohne Grund, vergebens, umsonst

umsonst, ae. earwunga, Adv.: nhd. umsonst

umsonst, anfrk. andaron* 2, andarn, Adv.: nhd. vergeblich, vergebens, umsonst

umsonst, ahd. arawingon* 2, (Akk. Sg. M.=) Adv.: nhd. umsonst, vergebens, grundlos; arawingu* 1, (Instr. Sg.=) Adv.: nhd. umsonst, vergebens, grundlos, zwecklos; arawingūn 10, (Akk. Sg. F.=) Adv.: nhd. umsonst, vergebens, grundlos, zwecklos; arawon* 1, (Akk. Sg. M.?=) Adv.: nhd. unentgeltlich, umsonst; arawūn* 3, (Akk. Sg. F.=) Adv: nhd. umsonst, vergeblich, vergebens; dankes 29, Adv.: nhd. gern, freiwillig, umsonst, unentgeltlich, aus eigenem Antrieb, von selbst, durch Gnade, ohne Grund; enstīgo 1, Adv.: nhd. umsonst, unentgeltlich; firgeban* (2) 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. umsonst, vergebens, ohne Bezahlung; firgebano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. umsonst, vergebens, ohne Gegenleistung, aus Gnade; ītalingūn 1, Adv.: nhd. vergeblich, umsonst; undurftes 9, Adv.: nhd. unnötig, grundlos, ohne Not, umsonst, vergeblich; undurftōno* 1, Adv.: nhd. grundlos, vergeblich, umsonst; ungifergōt 1, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. grundlos, unverlangt, umsonst; ungimeiton 1, Adv.: nhd. umsonst, vergebens, folgenschwer?; ungimeitūn 2, Adv.: nhd. umsonst, vergebens

umsonst, mhd. enwiht (1), entwiht, entwieht, Adv.: nhd. wertlos, umsonst, untauglich, unbedeutend, unangemessen, vernichtet, geschwächt, gleichgültig

umsonst, mhd. umbesunst, umbesus, umbesust, umbe, sust, umbe sunst, ummesunst, umsus, Adv.: nhd. nur um dies selbst, umsonst, grundlos; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; unveiles, unfeiles*, Adv.: nhd. ohne zu kaufen, ohne Aufwand, umsonst; vergebelīche, fergebelīche*, Adv.: nhd. unentgeltlich, vergeblich, umsonst; vergebene, fergebene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenes, vergebens, fergebenes*, Adv.: nhd. »vergebens«, schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenlīche, fergebenlīche*, fergebenlīche*, Adv.: nhd. unentgeltlich, vergeblich, umsonst

-- umsonst säen: mhd. versæjen, fersæjen*, sw. V.: nhd. »versäen«, falsch säen, umsonst säen

-- umsonst tun: mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

umsonst, mnd. īdellīke*, īdelīke, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; īdellīken*, īdelīken, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig

-- Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde: mnd. gōdeskellære*, gōdeskeller, M.: nhd. Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde

umsonst, mnd. tōvörgēves*, tovorgeves, mnd.?, Adv.: nhd. umsonst, ohne Entgelt

umsonst, mnd. ümmesüs*, ummesus, mnd.?, Adv.: nhd. umsonst, vergebens, unentgeltlich; vörgēvelīken*, vorgēflīken, Adv.: nhd. vergeblich, vergebens, umsonst, unnütz, zu vergeben (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt); vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei

-- Geld umsonst ausgeben: mnd. ? vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

-- umsonst aufwenden: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- umsonst seiend: mnd. vörgēvelīk*, vorgēvelīk, vorgēflīk, vorgevellik, Adj.: nhd. vergeblich, vergebens seiend, umsonst seiend, unnütz, zu vergeben seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

umsonst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umsorgen, ahd. hebinōn* 4, sw. V. (2): nhd. pflegen, umsorgen, freundlich behandeln, urechtmachen

umsorgen, mnd. behēgen, beheien, sw. V.: nhd. »behagen«, einhegen, mit einer Hecke versehen (V.), umhegen, umsorgen

Umsorgung, mnd. besorge, F.: nhd. Besorgung, Sorge, Umsorgung

umspähen, mhd. umbespehen, umbe spehen, sw. V.: nhd. »umspähen«, umherschauen

umspähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umspannbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umspannen, ahd. umbifāhan* 34, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umringen, umgeben, einhüllen, umspannen, erfassen, ergreifen, erkennen

-- mit Tauen umspannen: ahd. gurten* 14, sw. V. (1a): nhd. gürten, rüsten, bekleiden, sich gürten, mit Tauen umspannen

umspannen, mhd. besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren

umspannen, mhd. umbemezzen, st. V.: nhd. »ummessen«, umgeben (V.), umspannen; umbereifen, sw. V.: nhd. »umreifen«, umspannen, umfassen; umbeschrīten, st. V.: nhd. umschreiten, umspannen, aufpassen, sich vorsehen; umbespannen, umbe spannen, st. V., red. V.: nhd. umspannen, umschnallen; umbespennen, sw. V.: nhd. umspannen, umfangen; underreifen, sw. V.: nhd. umreifen, umspannen

umspannen, mnd. beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einklemmen, festklemmen, einzwängen, einschließen, umklammern, umspannen, Gerichtsverfahren einleiten

umspannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umspannungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umspazieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsperren, mhd. umbesperren, sw. V.: nhd. umsperren, einschließen

umspielen, germ. ? *bilaikan, st. V.: nhd. umspielen?

umspielen, mhd. umbewaschen, st. V.: nhd. um und um waschen, anspülen, umspielen

umspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umspinnen, mhd. bespinnen, st. V.: nhd. umspinnen, umhüllen, umfassen, ausstatten mit, einschließen

umspinnen, mnd. bespinnen, st. V.: nhd. spinnen, umspinnen, überspinnen, umkleiden, bekleiden

umspinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umspinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsponnenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsprengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umspringen -- umspringen mit, mhd. grāzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen

umspringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umspülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umspült -- von beiden Seiten vom Meer umspült, ahd. 3zwimerilīh* 4, zwirmerilīh*, Adj.: nhd. »zweimeerlich«, von beiden Seiten vom Meer umspült

umspülung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umspüren, mhd. umbespüren*, umbespürn, umbe spürn, sw. V.: nhd. »umspüren«, herumsuchen

umspüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstaltnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umstaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umstand -- bei dem Umstand, got. ei 543, Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 183, 185), Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 344, Krause, Handbuch des Gotischen 202c,2d): nhd. da, so, in dem Fall, bei dem Umstand, dass, damit, ob, und

Umstand -- glücklicher Umstand, ahd. wola* (2) 7, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wohl, Glück, glücklicher Umstand, Reichtum

Umstand -- rechtlicher Umstand, mnd. rechtstant, M.: nhd. rechtlicher Umstand

Umstand, ae. þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

Umstand, mhd. bīwesunge, st. F.: nhd. Umstand, Umgang, Beisein, Zusammensein, Gesellschaft, besondere Umstände

-- einem Umstand verdanken: mhd. danken (1), tanken, sw. V.: nhd. danken, mit Dank erwidern, vergelten, loben, einem Umstand verdanken

Umstand, mhd. gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; getæte, st. N., sw. F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Umstand, Rechtsgeschäft, Abmachung

Umstand, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; punct, punkt, punt, point, st. M.: nhd. Punkt, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Augenblick, Abschnitt, Stelle, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung; puncte, sw. M.: nhd. Punkt, Augenblick, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung

Umstand, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall

Umstand, mhd. umbestant, st. M.: nhd. Herumstehen, Sachverhalt, Umstand

Umstand, mnd. dinch· rinc, dinch· ring, M.: nhd. Dingmann, zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dincman, dinkman, M.: nhd. zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dincvolk, N.: nhd. Dingleute, Urteilsfinder (M. Pl.), Umstand

-- erschwerender Umstand: mnd. beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch

Umstand, mnd. gelech, gelēch, N.: nhd. Lage, Begebenheit, Sachlage, Umstand, Beschaffenheit; gelēgenhēt, gelēgenheit, F.: nhd. Gelegenheit, Belegenheit, Ortslage, Gegend, Beschaffenheit, Sachlage, Lage, Umstand; gerichtegenōt, gerichtesgenōt?, M.: nhd. Beisitzer, Umstand, Urteilsfinder; gerichtegenōte, gerichtesgenōte?, M.: nhd. Beisitzer, Umstand, Urteilsfinder; gerichtenōt, gerichtesnōt?, M.: nhd. Beisitzer, Umstand, Urteilsfinder; gerichtenōte, gerichtesnōte?, M.: nhd. Beisitzer, Umstand, Urteilsfinder; gewantnisse, gewantenisse, F.: nhd. Umstand, Lage; gichtbēr, N.: nhd. Kost, Schmaus für die Gerichtsleute, Umstand, Urteilfinder; krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

Umstand, mnd. spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- angestrebter Umstand: mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

-- günstiger Umstand: mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

Umstand, mnd. ümmestandichhēt*, ümmestandichēt*, ummestandicheit, mnd.?, F.: nhd. Umständlichkeit, Umstand, Weitläufigkeit, Beschaffenheit; ümmestant, ummestant, mnd.?, M.: nhd. Umstand, herumstehende Menschen; ümmestendichhēt*, ümmestendichēt*, ummestendicheit, mnd.?, F.: nhd. Umständlichkeit, Umstand, Weitläufigkeit, Beschaffenheit

umstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umstände -- besondere Umstände, mhd. bīwesunge, st. F.: nhd. Umstand, Umgang, Beisein, Zusammensein, Gesellschaft, besondere Umstände

Umstände -- infolge ungünstiger Umstände einbüßen, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

Umstände -- ohne besondere Umstände bestehend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

Umstände -- ohne Umstände, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

Umstände, ahd. giskihida* 1, giscihida*, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Umstände; giskiht* 35, gisciht*, st. F. (i): nhd. Geschehen, Ereignis, Eintreffen, Geschick, Zufall, Umstände

-- glückliche Umstände: ahd. wela (2) 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lust, Glück, glückliche Umstände, Reichtum

Umstände, mhd. geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

-- ohne Umstände: mhd. komlīche 1 und häufiger?, Adv.: nhd. bequem, passend, ohne Umstände

Umstände, mhd. mete (1), F.: nhd. Umstände, Ende der Zeit

Umstände, mhd. state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe

Umstände, mhd. unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit

-- böse Umstände: mhd. ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

-- unglückliche Umstände: mhd. unschic, st. N., st. M.: nhd. »Unschick«, Schicksal, Unglück, unglückliche Umstände

-- widrige Umstände: mhd. widernis, st. N.: nhd. »Widernis«, widrige Umstände

Umstände, mnd. belēgenhēt, belēgenheit, F.: nhd. Beschaffenheit, Umstände

Umstände, mnd. lēgenhēt*, legenheit, F.: nhd. Liegenschaft, liegendes Gut, Lage, Situation, Stand, Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit, Sachlage, Umstände, Verhältnisse

-- verdrießliche Umstände: mnd. plas (2), plats, M.: nhd. Streit, Auseinandersetzung, Unruhe, Aufruhr, Zank, verdrießliche Umstände, Not

Umständen -- den Umständen nach, mnd. dārnā, darna, Adv.: nhd. danach, nachdem, sofern, da, den Umständen nach

Umständen -- den Umständen nicht angemessen, mnd. untītlīk*, untītlik, mnd.?, Adj.: nhd. unzeitig, vorzeitig, ungehörig, den Umständen nicht angemessen; untītlīken*, untītliken, mnd.?, Adv.: nhd. unzeitig, vorzeitig, ungehörig, den Umständen nicht angemessen

umstanden -- mit Linden umstanden, ahd. lintīn* 1, Adj.: nhd. Linden..., mit Linden umstanden

umstanden -- mit Rohr umstanden, ahd. rōrīn* 1, Adj.: nhd. Rohr..., Röhricht..., mit Rohr bewachsen (Adj.), mit Rohr umstanden

Umständen -- negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

Umständen -- unter erschwerenden Umständen geschehend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

Umständen -- unter keinen Umständen, mnd. nēnerleiewīse*, nēnerleyewīs, nēnerleyewīse, nīnerleyewīse, nyrleyewīse, nēnerleywīse, Adv.: nhd. auf keine Weise (F.) (2), unter keinen Umständen, keinesfalls, durchaus nicht

Umständen -- unter solchen Umständen, mnd. dōr (3), Adv.: nhd. da, wo, unter solchen Umständen

umstanden -- von Weiden umstanden, ahd. wīdīn* 4, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden umstanden, weiden (Adj.), aus Weidenholz

umstandener -- abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

umständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umstandes -- Obmann des Umstandes, mnd. dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

umständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umständiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umständlich, ae. ge-rec-lic, Adj., Adv.: nhd. umständlich, genau, weit, gerade (Adj.) (2)

umständlich, ahd. lang (1) 77, Adj.: nhd. lang, ausführlich, umständlich, lang dauernd, schwer, langgestreckt, groß, hochgewachsen, ausgedehnt

umständlich, mnd. lengich, Adv.: nhd. ausführlich, umständlich

umständlich, mnd. ümmestandich, ummestandich, mnd.?, Adj.: nhd. umständlich, eingehend, weitläufig; ümmestendich, ummestendich, mnd.?, Adj.: nhd. umständlich, eingehend, weitläufig

umständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umständliche -- umständliche Erzählung, mhd. umbesage, st. F.: nhd. Umschweife, umständliche Erzählung

umständliche -- umständliche Rede, ahd. umbisprāhha* 1, umbisprācha*, st. F. (ō): nhd. weitläufige Rede, umständliche Rede

umständliche -- umständliche weitläufige Rede, mhd. umberede, ummerede, st. F.: nhd. umständliche weitläufige Rede, Umschreibung, Umschweife, Ausführlichkeit, Herumreden, Ausrede, weitschweifige Rede, Streitrede, Abschweifung

Umständlichkeit, mhd. unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel

Umständlichkeit, mnd. ümmestandichhēt*, ümmestandichēt*, ummestandicheit, mnd.?, F.: nhd. Umständlichkeit, Umstand, Weitläufigkeit, Beschaffenheit; ümmestendichhēt*, ümmestendichēt*, ummestendicheit, mnd.?, F.: nhd. Umständlichkeit, Umstand, Weitläufigkeit, Beschaffenheit

umständlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umstandsfritze, nhd.: nhd. ; L.: DW

umstandskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DW

umstandskorsett, nhd.: nhd. ; L.: DW

umstandskrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

umstandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umstarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umstechen -- Korn durch Umstechen kühl kalten, mnd. vörk· len*, vork· len, vorkōlen, sw. V.: nhd. abkühlen, kühl werden, erkalten, erquicken, erfrischen, Korn durch Umstechen kühl kalten

umstechen -- Roggen umstechen, mnd. roggenwenden***, sw. V.: nhd. »Roggen wenden«, Roggen umstechen

umstechen, mnd. ümmestēken, ummesteken, mnd.?, sw. V.: nhd. umstechen, stechend umschütten; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

umstechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstecken -- mit Dornen umstecken, mhd. bedürnen, bedurnen, sw. V.: nhd. mit Dornen umstecken, mit Dornen versehen (V.), verschließen vor

umstecken, mhd. umbestecken, sw. V.: nhd. umstecken
-- mit Dornen umstecken: mhd. verbremen*, verbræmen, ferbræmen*, sw. V.: nhd. verbrämen, mit Dornen umstecken, verdornen

umstecken, mhd. umbesticken, sw. V.: nhd. »umstecken«, steckend umgeben (V.)

umstecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsteckt -- Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt, mnd. hāvermētære*, hāvermētēre, hāvermētēr, hāvermēter, M.: nhd. Hafermesser (M.), Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt

umsteckt -- städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, mnd. hāverwendære*, hāverwendēre, hāverwendēr, hāverwender, M.: nhd. städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, Haferumstecker

umstehen, germ. *bistandan, st. V.: nhd. umstehen, beistehen

umstehen, ahd. umbistān* 4, anom. V.: nhd. umstehen, umringen, ringsum stehen; umbistantan* 3, st. V. (6): nhd. umstehen, umringen, herumstehen, stehen, umherstehen, ringsum stehen

umstehen, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

umstehen, mhd. umbestanden***, an. V.: nhd. »umstehen«

Umstehen, mhd. umbestandunge, st. F.: nhd. »Umstehen«, Umgebung?

umstehen, mhd. umbestān, umbe stān, an. V.: nhd. umstehen, umgeben (V.), im Wert abnehmen, schlechter werden

umstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstehend, mhd. umbestānde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umstehend

Umstehender, mhd. umbestendære*, umbestender, st. M.: nhd. »Umstehender«, Beisitzer

Umstehender, mnd. bīstendære*, bīstender, M.: nhd. Umstehender, Beiständer, Anhänger, Helfer, Beisitzer

umsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umsteherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umstehung, mhd. ? umbestēunge, st. F.: nhd. »Umstehung«?

umstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsteigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsteigestelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsteinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstellapparat, nhd.: nhd. ; L.: DW

umstellen, as. bi-si-t-t-ian* 3, st. V. (5): nhd. belagern, umlagern, umstellen

umstellen, ahd. missasezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. umstellen, umkehren, verkehrt machen; missikēren* 14, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umstellen, verdrehen, vertauschen, entstellen, verkehren, zugrunde richten; umbibihabēn* 2, sw. V. (3): nhd. umgeben, umstellen, umgrenzen, umschließen; umbigeban* 6, st. V. (5): nhd. umgeben, umringen, umstellen; umbihabēn* 20, sw. V. (3): nhd. umgeben, umstellen, umfassen, umschließen, verhüllen, zusammenhalten; umbisezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. umschließen, umstellen, herumstellen, womit umgeben; umbistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. umstellen, sich umgeben

umstellen, mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; bestallen, sw. V.: nhd. »bestallen«, umstellen, belagern, beklagen; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

umstellen, mhd. umbehaben, sw. V.: nhd. umstellen, umringen, umstellt haben, umhaben, anhaben, umzingeln; umbelegen, umbe legen, sw. V.: nhd. belegen (V.), bedecken, herumlegen, legend machen, umschließen, rings besetzen, umstellen, belagern, umgeben (V.); umbeligen, st. V.: nhd. »umliegen«, umstellen, belagern, umringen, um herum wohnen, umzingeln, siedeln an; umbenemen (2), ummenemen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umschließen, umlegen, umarmen, umstellen, umstellen mit; umbescheren*, umbeschern, sw. V.: nhd. umscharen, umstellen, scheren nach Art der Geistlichen; umbesetzen, vmbsazen, sw. V.: nhd. umstellen, umzingeln, belagern, rings besetzen; umbesitzen, umbsitzen, st. V.: nhd. umstellen, umgeben (V.), umzingeln, belagern, rings besetzen; umbestellen, sw. V.: nhd. umstellen, umgeben (V.), rings besetzen, umringen
-- hindernd umstellen: mhd. versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren
-- umstellen mit: mhd. umbenemen (2), ummenemen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umschließen, umlegen, umarmen, umstellen, umstellen mit

umstellen, mnd. bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben
-- mit Bänken umstellen: mnd. bebenken, sw. V.: nhd. mit Bänken besetzen, mit Bänken umstellen

umstellen, mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

umstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstellhebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

umstellt -- umstellt haben, mhd. umbehaben, sw. V.: nhd. umstellen, umringen, umstellt haben, umhaben, anhaben, umzingeln

Umstellung, ahd. missisezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Umsetzung, Umstellung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

Umstellung, mhd. bīl (1), st. M.: nhd. Gegenwehr, Umstellung, Kampf

umstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umstellvorrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

umstempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsterzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsteuerbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umsteuerhebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsteuermaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsteuermechanismus, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsteuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsteuerrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umsteuerschieber, umsteuer(ungs)schieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsteuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsteuerungshebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umsteuerungsschieber, umsteuer(ungs)schieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umsteuerungswele, umsteuer(ungs)welle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umsteuerwelle, umsteuer(ungs)welle, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsticht -- Mensch der Roggen umsticht, mnd. roggenwendære*, roggenwender, rōgenwender, M.: nhd. »Roggenwender«, Mensch der Roggen umsticht, Mensch der Getreidehaufen wendet

umsticken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umstickerei, mnd. ümmestickelse, ummestickelse, mnd.?, F.: nhd. Umstickerei

umstieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstimmen, ahd. giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln
-- umstimmen in: ahd. giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften

umstimmen, mhd. entwenden, sw. V.: nhd. entgehen, abwenden, entziehen, befreien, losmachen, frei werden von, umstimmen

umstimmen, mhd. umbewagen, sw. V.: nhd. umstimmen

umstimmen, mnd. ümmedōn*, ummedōn, mnd.?, V.: nhd. umgeben (V.), umringen, bei Seite schaffen, töten, umstimmen, seine Meinung ändern, abfallen
-- durch Verhandlung umstimmen: mnd. ümmedēgedingen*, ummededingen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Verhandlung umstimmen

umstimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umstimmung, mnd. ümmesprēkinge, ummesprekinge, mnd.?, F.: nhd. Umstimmung, Zureden

umstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umstöbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstörzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umstoßen -- Umstoßen von Schlechtem, mnd. misseschēn* (2), misschēn, N.: nhd. »Missgeschehen«, Umstoßen von Schlechtem

umstoßen, got. faúr-qiþ-an 4, st. V. (5), absol. oder m. Dat.: nhd. sich entschuldigen, für ungültig erklären, aufheben, umstoßen

umstoßen, ae. under-cie-r-r-an, under-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. umstoßen, stürzen

umstoßen, ahd. anakēren* 7, sw. V. (1a): nhd. anwenden, wenden, sich hinwenden zu, kehren (V.) (1), umstoßen, irgendwohin wenden, richten; 1zistōzan* 7, zirstōzan*, red. V.: nhd. umstoßen, verstoßen, herabstoßen, zerstören, vernichten, überwinden, zerschlagen (V.), zertreten (V.), zerstoßen (V.), auseinanderschlagen; bokkōn*? 1, bockōn*, bukken*?, sw. V. (2?, 1a?): nhd. »bocken«, umstoßen, niederstoßen; stōzan 67, red. V.: nhd. stoßen, treiben, umstoßen, abbringen, vertreiben, stecken, stellen, in Unruhe sein (V.), schlagen, forttreiben; untargraban* 5, st. V. (6): nhd. untergraben, unterwühlen, umstoßen, eingravieren

umstoßen, mhd. ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); umbestōzen, umbe stōzen, st. V., red. V.: nhd. umstoßen, umstürzen, niederwerfen, besiegen; umbestürzen, umbe stürzen, ummestürzen, umbsturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umstoßen, umwenden, hinstürzen; umbevellen, umbefellen*, umbe vellen, sw. V.: nhd. »umfällen«, umstoßen; widerwerfen, st. V.: nhd. »widerwerfen«, verwerfen, zurückweisen, anfechten, rückgängig machen, umstoßen, umwenden, sich umwenden, ins Gegenteil verkehren

umstoßen, mhd. hinstōzen, st. V.: nhd. umstoßen

umstoßen, mhd. niderstōzen, nider stōzen, red. V.: nhd. niederstoßen, umstoßen, eindrücken

umstoßen, mhd. stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

umstoßen, mnd. nēderstōten, nedderstōten, sw. V.: nhd. »niederstoßen«, umstoßen, abschaffen, ungültig machen

umstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umstöszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umstoszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umstrahlen, ae. ymb-scī-n-an, st. V. (1): nhd. rings umglänzen, umstrahlen

umstrahlen, mhd. umbeliuhten, sw. V.: nhd. umleuchten, umstrahlen, weithin leuchten, beleuchten; umbeschīnen, umbschīnen, st. V.: nhd. »umscheinen«, umstrahlen, umleuchten

umstrahlen, mnd. ümmeschīnen, ummeschinen, mnd.?, stv. V.: nhd. »umscheinen«, umglänzen, umstrahlen

umstrahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umstreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umstreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umstreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstreunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umstricken, ahd. bigān* 4, bigēn*, anom. V.: nhd. begehen, ausüben, betreiben, umstricken, entkommen; inbifāhan* 3, red. V.: nhd. »umfangen«, umschlingen, umstricken, verwickeln

umstricken, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen; bevalten, befalten*, red. V.: nhd. falten, zusammenfalten, umstricken; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, wickeln, bekleiden, umstricken, verhüllen, verheimlichen, umkehren, zusetzen, einhüllen, schmücken, verkeilen; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen

umstricken, mhd. umbegestricken, umbe gestricken, sw. V.: nhd. umbinden, umgürten, anlegen, umstricken, umschlingen; umbestricken, umbe stricken, sw. V.: nhd. umbinden, anlegen, umgürten, umstricken, umschlingen; verheften, ferheften*, sw. V.: nhd. »verheften«, einheften, umstricken, festmachen, sichern, versenken in, verbinden, verpflichten, zurückhalten, vorenthalten (V.), besetzen, arrestieren; verricken, ferricken*, mmd., sw. V.: nhd. einschließen, abschließen, umstricken, ordnen, verteilen; verslicken, ferslicken*, verslichen, ferslichen*, sw. V.: nhd. »verschlicken«, verschlingen, verschlucken, umstricken

-- umstricken mit: mhd. weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen

umstricken, mnd. bestricken, sw. V.: nhd. umstricken, fesseln, verhaften, einen mit List umstricken

-- einen mit List umstricken: mnd. bestricken, sw. V.: nhd. umstricken, fesseln, verhaften, einen mit List umstricken

umstricken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umstrickender, mnd. bestrickære*, bestricker, M.: nhd. Fesselnder, Umstrickender

umstrickt, mnd. behaft, behacht, behaftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; behaftiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt

umstrickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umstritten -- rechtlich umstritten, mhd. anespænic*, anespænec, Adj.: nhd. rechtlich umstritten, strittig

umstritten -- rechtlich umstritten, mnd. anespr˙ kich*, anspr˙ kich, Adj.: nhd. rechtlich umstritten, gerichtlich beansprucht

umstritten, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten

umstritten, mnd. krīchhaftich*, krīchaftich, krīchachtich, krigaftich, Adj.: nhd. streitend, streitsüchtig, kriegerisch, im Krieg befindlich, zum Krieg gehörig, für den Krieg bestimmt, umstritten, bestritten, streitig; krīgisch (1), krīgesch, Adj.: nhd. strittig, umstritten, kriegerisch, Krieg...

umstritten, mnd. strīdich, striddich, Adj.: nhd. »streitig«, zum Streit geneigt, streitsüchtig, streitbar, zanksüchtig, händelsüchtig, kampfbegierig, kriegerisch, strittig, umstritten, kontrovers; twēpartich, mnd.?, Adj.: nhd. zerstritten, umstritten, uneinig

umstrittener -- gerichtliche Festlegung umstrittener Feldgrenzen, mnd. veltdēlinge, veltdeilinge, feldtdehlinge, F.: nhd. »Feldteilung«, gerichtliche Festlegung umstrittener Feldgrenzen

umströmen, mhd. umbeecken*, sw. V.: nhd. »umströmen«

umströmen, mhd. umbevliezen, umbvliezen, umbefliezen*, umbfliezen*, st. V.: nhd. umfließen, umströmen

umströmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umstuhl, mhd. ? umbestuol, st. M.: nhd. »Umstuhl«?

umstulp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umstülpen, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

umstülpen, mnd. ümmestülpen*, ummestolpen, mnd.?, sw. V.: nhd. umstülpen, umkehren

umstülpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstülpung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umstüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstürmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstürmen, mhd. umbestürmen, umbe stürmen, sw. V.: nhd. »umstürmen«, umherstürmen, umherziehen

umstürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umsturz, an. ri-p-t (2), st. F. (ō): nhd. Umsturz; ro-f, st. N. (a): nhd. Spalt, Riss, Bruch (M.) (1), Umsturz

Umsturz, ahd. bisenkida* 1, st. F. (ō): nhd. Versenkung, Umsturz; firwalbnassī* 2, firwalbnussī*, st. F. (ī)?: nhd. Umsturz; giirritī* 2, st. F. (ī): nhd. Umsturz, Irreführung, Verwirrung; missiwarbida* 3, missahwarbida*, missiwerbida*, st. F. (ō): nhd. Umsturz, Zerstörung, Vernichtung, Verdrehung; sturz 5, st. M. (a?): nhd. Sturz, Umsturz, Fall

Umsturz, mhd. turc, st. M.: nhd. schwankende Bewegung, Taumel, Sturz, Umsturz

Umsturz, mhd. umbetruoc, st. M.: nhd. Umsturz, Zerstörung; widersturz, st. M.: nhd. Umschlag, Umsturz, Gegenschlag, Rückfall

Umsturz, mnd. störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- auf Umsturz bedachte Gruppe: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Umsturz, mnd. vörstörtinge*, vorstörtinge, vorstortinge, vorstürtinge, F.: nhd. Umsturz, Umstürzung, Verwirrung, Vernichtung, Vergießung; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

umsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umsturzbewegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umstürzen -- durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

-- tretend umstürzen: mnd. ümmetrēden, ummetreden, mnd.?, sw. V.: nhd. umtreten, tretend umstürzen

umstürzen -- etwas umstürzen, got. us-wal-t-jan* 3, sw. V. (1): nhd. etwas umwälzen, etwas umstürzen

Umstürzen -- Karren dessen Kasten durch Umstürzen entladen wird, mhd. tumbrel, st. M., st. N.: nhd. Karren dessen Kasten durch Umstürzen entladen wird, Goldwaage, Waage, Belagerungsmaschine, Schleudermaschine

Umstürzen -- Umstürzen der Bäume im Wald, mhd. waltgevelle, waltgefelle*, st. N.: nhd. »Waldgefälle«, Walddickicht, Umstürzen der Bäume im Wald, abschüssiges tiefes Tal, Waldschlucht, Bergschlucht, Waldschaden

umstürzen, an. brigð-a, sw. V. (1): nhd. verändern, umstürzen, betrügen, auslösen; holf-a, sw. V.: nhd. umstürzen, wölben

umstürzen, ae. ā-hwielf-an, sw. V.: nhd. bedecken, untertauchen, umstürzen; of-ā-cie-r-r-an, of-ā-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. verdrehen, umstürzen; ymb-s-tyr-ian, sw. V. (1): nhd. umstürzen, umkippen

umstürzen, afries. ster-t-a 1, sw. V. (1): nhd. umstürzen, stürzen

umstürzen, ahd. bisturzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stürzen, verkehren, verwandeln, überdecken, umstürzen, zu Fall bringen, umwerfen; 8zistōren* 48, zirstōren*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, zunichte machen, aufheben, umstürzen, niederreißen; firsturzen* 1, sw. V. (1a): nhd. stürzen, umstürzen; irfellen 34, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, ärgern, vernichten, zu Fall bringen, niederwerfen, umstürzen, zerschmettern, betrüben; irstōren* 2, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verwüsten, vernichten, umstürzen; irsturen* 1, ursturen*, sw. V. (1): nhd. stören, zerstören, erschüttern, umstürzen; nidarfirwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. niederwerfen, niederstürzen, umstürzen, zerstören; nidarwerfan* 11, st. V. (3b): nhd. niederwerfen, ablegen, abreißen, zerschlagen (V.), umstürzen; strūhhōn* 4, strūchōn*, sw. V. (2): nhd. strauchen, straucheln, stolpern, stürzen, umstürzen; sweifen* 1, sw. V. (1a): nhd. stürzen, umstürzen

umstürzen, mhd. bestürzen, besturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umwenden, bedecken, bestreuen, außer Fassung bringen, bestürzen, schützen vor, stellen unter; erstürzen, ersturzen, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, umstürzen, zu Tode stürzen

umstürzen, mhd. slemen, sw. V.: nhd. schlimm machen, umkehren, umstürzen, wenden

umstürzen, mhd. umbestōzen, umbe stōzen, st. V., red. V.: nhd. umstoßen, umstürzen, niederwerfen, besiegen; umbestürzen, umbe stürzen, ummestürzen, umbsturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umstoßen, umwenden, hinstürzen; umbeverstürzen, umverstürzen, umbe verstürzen, umbeferstürzen*, umferstürzen*, sw. V.: nhd. umstürzen; umbewelben, red. V., sw. V., st. V.: nhd. in Umlauf setzen, umstürzen, auslesen; verstürzen, versturzen, virsturzen, ferstürzen*, sw. V.: nhd. stürzend umwenden, umstürzen, verkehren, fortschaffen, verderben, vernichten, zerstören, umstürzend ausgießen, umstürzend vergießen; widerstürzen, widersturzen, sw. V.: nhd. umknicken, umstürzen, zurückstürzen, verschwinden, weichen (V.) (2), umkehren

umstürzen, mnd. nēderstörten, nedderstörten, sw. V.: nhd. niederstürzen, zu Boden stürzen, umfallen, zusammenstürzen, umstürzen, niedergeschlagen sein (V.); nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

umstürzen, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken; stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

umstürzen, mnd. ümmestörten, ummestorten, mnd.?, sw. V.: nhd. »umstürzen«, umfallen, umwerfen

umstürzen, mnd. ümmevallen, ummevallen, mnd.?, sw. V.: nhd. um jemanden herumfallen, umzingeln, umfallen, umstürzen; vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt); vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

umstürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umstürzend -- umstürzend ausgießen, mhd. verstürzen, versturzen, virsturzen, ferstürzen*, sw. V.: nhd. stürzend umwenden, umstürzen, verkehren, fortschaffen, verderben, vernichten, zerstören, umstürzend ausgießen, umstürzend vergießen

umstürzend -- umstürzend vergießen, mhd. verstürzen, versturzen, virsturzen, ferstürzen*, sw. V.: nhd. stürzend umwenden, umstürzen, verkehren, fortschaffen, verderben, vernichten, zerstören, umstürzend ausgießen, umstürzend vergießen

Umstürzender, mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist

Umstürzer, ahd. 6zistōrāri* 1, st. M. (ja): nhd. Umstürzer, Zerstörer; missiwarbāri* 1, missahwarbāri*, missiwerbāri*, st. M. (ja): nhd. Zerstörer, Umstürzer, Verschwender

umstürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umstürzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umsturzmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsturzpartei, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsturzplan, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umstürzung, mnd. vörstörtinge*, vorstörtinge, vorstortinge, vorstürtinge, F.: nhd. Umsturz, Umstürzung, Verwirrung, Vernichtung, Vergießung

umstürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsturzversuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

umsuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umsühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umsumsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtan, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtändeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umtänzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtasten, mhd. umbetasten, umbe tasten, sw. V.: nhd. umtasten, umfassen, umschlingen, erfassen

umtasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umtauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umtaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umtaumeln, mnd. ümmetriselen, ummetriselen, mnd.?, sw. V.: nhd. überschlagend fallen, drehend fallen, umtaumeln

umtaumeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umtausch, ahd. biwantalunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Wandlung«, Tausch, Umtausch

Umtausch, mhd. wehselschaft, st. F.: nhd. »Wechselschaft«, Wechsel, Umtausch; widerwehsel, st. M.: nhd. »Widerwechsel«, Gegentausch, Gegenwehr, Umtausch, Tausch, Ersatz, Vergeltung; widerwehsele, st. F.: nhd. »Widerwechsel«, Gegentausch, Umtausch, Ersatz, Vergeltung

Umtausch, mnd. ümmeb· tinge*, ummebutinge, mnd.?, F.: nhd. Umtausch, Austausch, Vertauschung; ümmesettinge, ummesettinge, mnd.?, F.: nhd. Umtausch; wedderwessele, wedderwesle, mnd.?, st. F.: nhd. Gegentausch, Umtausch; wedderwesselinge, mnd.?, F.: nhd. Gegentausch, Umtausch; wesselinge, F.: nhd. »Wechslung«, Auswechslung, Umtausch, Geldwechsel, Wechselbrief

umtausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umtauschen, ahd. afurwanta* 2, avurwanta*, st. F. (ō): nhd. Tausch, Wandel, Wechsel, Umtauschen, Versetzen; afurwantī* 3, avurwantī*, st. F. (ī): nhd. Tausch, Wandel, Wechsel, Umtauschen, Versetzen

umtauschen, ahd. wehsalen* 4, wihsilen*, sw. V. (1a): nhd. »wechseln«, tauschen, leihen, umtauschen

umtauschen, mhd. abewehselen* 5, abewehseln, abe wehseln, sw. V.: nhd. »abwechseln«, auswechseln, austauschen, umtauschen, durch Tausch erwerben

umtauschen, mhd. verwehselen* (1), verwehseln, virwesseln, vorwesseln, ferwehselen*, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, tauschen, umtauschen, eintauschen, verwechseln, vertauschen, ändern

umtauschen, mnd. mēdeb· ten*, mnd.?, sw. V.: nhd. umtauschen

umtauschen, mnd. ümmeb· ten*, ummebuten, mnd.?, sw. V.: nhd. umtauschen, tauschen, wechseln; vörb· ten*, vorb· ten, vorbüiten, vorbütten, sw. V.: nhd. vertauschen, umtauschen, veräußern, wechseln, als Beute verteilen; wedderwesselen***, wedderweslen***, V.: nhd. umtauschen, gegen etwas tauschen
-- im Kleinhandel umtauschen: mnd. vörbartēren*, vorbartēren, sw. V.: nhd. im Kleinhandel umtauschen, im Hausierhandel umsetzen, Waren im Baratthandel oder Tauschhandel umsetzen

umtauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtauschstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtauschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umtauschvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

umteilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umteiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umtieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtoben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtraben, mhd. umbedraben, sw. V.: nhd. »umtraben«, umreiten, reiten um

umtraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umtracht, mhd. umbetraht, ummetraht, st. F.: nhd. »Umtracht«, Zerstreuung, Ablenkung

umtracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umtrage, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

umtragen, mnd. ümmedrāgen*, ummedragen, mnd.?, st. V.: nhd. rings herumtragen, umtragen

umtragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umtragung -- Prozession mit der Umtragung der Heiligenbilder und Requiem, mnd. hilligendracht, hilgendracht, F.: nhd. Prozession mit der Umtragung der Heiligenbilder und Requiem, Prozession mit den Heiltümer

umtragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umtrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtreiben, ahd. umbibringan* 1, anom. V.: nhd. umherführen, umtreiben

umtreiben, mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; umbetragen, umbe tragen, ummmetragen, st. V.: nhd. »herumtragen«, beunruhigen, pflanzen, sich verbreiten, umtreiben, beschäftigen, bedrängen, herumschleppen, umhaben

umtreiben, mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

Umtreiben, mhd. umbetrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umtreiben«, Herumtreiben, Umherjagen, Herumtragen, Umgeben, Beunruhigen, Plagen, Abmühen, Antreiben, Vertreiben, Verbreiten

umtreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umtreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umtreibling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umtreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umtrendeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtrent, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtreteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtreten, mnd. ümmetrēden, ummetreden, mnd.?, sw. V.: nhd. umtreten, tretend umstürzen

umtreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umtrieb, mnd. bedrīf, N.: nhd. Betreiben, Wirken, Geschäft, Tätigkeit, Umtrieb, Verkehr

umtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umtriebe, mhd. umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn

umtriebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtrieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umtriebig, mhd. wītvengic, wītvengec, wītfengic*, wītfengec*, Adj.: nhd. weit fassend, umtriebig, viel aufnehmend

umtriebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umtriebler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umtriebsalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtriebsperiode, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtriebswelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtriebszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtrillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtriller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umtrinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtrint, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umtritteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtrittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umtrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtrümmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umtrunk -- Umtrunk am Abend, mhd. ābenttranc, st. M.: nhd. »Abendtrank«, Abendgelage, Umtrunk am Abend

Umtrunk -- Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen, mnd. invāringe, F.: nhd. Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen

Umtrunk, mnd. sitten (2), sittent, N.: nhd. Sitzen, Session, Umtrunk, Zusammensitzen, Ansässigsein, Wohnen, After, Gesäß

-- Morgensprache mit anschließendem Umtrunk: mnd. stēvendrunk, M.: nhd. Morgensprache mit anschließendem Umtrunk

-- Schaffer der den Umtrunk bei der Auflassung bestellt: mnd. sch· telhēre, M.: nhd. Schaffer der den Umtrunk bei der Auflassung bestellt

-- Umtrunk bei der Bierprobe: mnd. smākinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss; smeckinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss

-- vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk: mnd. stōlbēr, N.: nhd. »Stuhlbier«, vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk

umtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umtrunksbecher, mnd. gildeglās*, gildeglas, N.: nhd. Gildeglas, Umtrunksbecher, Gelagsbecher

umtüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtun -- sich umtun, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

umtun, mhd. umbegetuon, ummegetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; umbetuon, umbe tuon, ummetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen

umtun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umtunlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umtürmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

umtürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umtürmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umufern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umuferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umundan, nhd.: nhd. ; L.: DW

umundumkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umvagieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umverdrehen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

umwachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwachsen (V.), mhd. umbebewahsen, st. V.: nhd. umwachsen (V.)

umwachsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwachsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwalden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwalgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwalgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwälgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwalken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwallen, mhd. umbewallen, umbe wallen, red. V.: nhd. »umwallen«, umherwabern, umherschwappen

umwallen, mnd. bewallen, sw. V.: nhd. umwallen, mit Wall umgeben (V.), befestigen (V.), umgeben (V.)

umwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umwallung -- Umwallung gegen das Meer, mnd. sēbōrt, sēbort, F.: nhd. »Seebord«, Seerand, Deich, Umwallung gegen das Meer

Umwallung, mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß

umwallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwallungslinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwälzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umwalzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwälzen -- etwas umwälzen, got. us-wal-t-jan* 3, sw. V. (1): nhd. etwas umwälzen, etwas umstürzen

umwälzen -- in Schmutz oder Kot umwälzen, mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

umwälzen -- in Schmutz und Kot umwälzen, mnd. sālen***, V.: nhd. schmutzig machen, in Schmutz und Kot umwälzen, besudeln

umwälzen -- rund umwälzen, mnd. trendelen, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln, mit Kugeln spielen; trenden, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kugeln spielen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln

umwälzen -- sich umwälzen, mhd. welzelen*, welzeln, welzern, sw. V.: nhd. »wälzeln«, wälzen, sich umwälzen

umwälzen -- umwälzen in, mhd. swemmen, sw. V.: nhd. ins Wasser tauchen, im Wasser waschen, übersetzen (V.) (1), aufschwemmen, umwälzen in, schwimmen, schwimmen lassen

umwälzen, an. svarf-a, sw. V.: nhd. zur Seite werfen, umwälzen

umwälzen, ahd. giwellan* 1, st. V. (3b): nhd. wälzen, umwälzen; giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen

umwälzen, mhd. bewelgen, st. V.: nhd. rollen, einrollen, wälzen, umwälzen

umwalzen, mhd. umbewalzen, umbe walzen, umbwalzen, st. V., red. V., sw. V.: nhd. »umwalzen«, sich drehen, sich herumwälzen, sich umkehren

umwälzen, mhd. umbewelzen, umbe welzen, sw. V.: nhd. »umwälzen«, herumwälzen, sich drehen

umwälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwälzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwälzerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umwälzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwalzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Umwälzung, got. us-wal-t-ein-s 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Umwälzung, Zusammensturz, Zerstörung, Untergang

Umwälzung, an. rōt (2), vrōt, st. N. (a): nhd. Umwälzung, Unruhe

Umwälzung, mhd. umbewellunge, st. F.: nhd. Umwälzung

umwälzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwälzungskrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwälzungspartei, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwälzungsprocesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwälzungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwandeln, got. in-ga-leik-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. verwandeln, umwandeln

umwandeln, as. *far-s-kėp-p-ian?, st. V. (6): nhd. umwandeln

umwandeln, ahd. bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen

umwandeln, mhd. erwandelen*, erwandeln, sw. V.: nhd. umwandeln, wenden
-- umwandeln in: mhd. entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in

umwandeln, mhd. transformieren, sw. V.: nhd. verwandeln, umwandeln

umwandeln, mhd. umbewandelen*, umbewandeln, sw. V.: nhd. umwandeln, durchwandeln
-- sich umwandeln: mhd. widerhandelen*, widerhandeln, sw. V.: nhd. »widerhandeln«, sich umwandeln, ausschlagen zu

umwandeln, mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten
-- in reines Metall umwandeln: mnd. vrischen, sw. V.: nhd. frischen, frish machen, in reines Metall umwandeln

umwandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwandern, mhd. umbewanderen*, umbewandern, umbe wandern, sw. V.: nhd. umwandern, durchwandern, sich umherstreifen

umwandern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umwandlung, ahd. wantal* 3, st. M. (a?): nhd. Wandel, Umwandlung, Wechsel, Tausch, Verkehr

Umwandlung, mhd. hinderswanc, st. M.: nhd. Rückschwung, Umwandlung

Umwandlung, mhd. wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr

Umwandlung, mnd. vörwandelinge*, vorwandelinge, F.: nhd. »Verwandlung«, Veränderung, Umwandlung, Veränderung, Abänderung, Entstellung, Verlegung, Fortschreiten, Ablauf; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

umwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwandlungsapparat, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwandlungsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwandlungsfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwandlungsform, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwandlungsprodukt, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwandlungsprozesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwandlungstemperatur, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwandlungstheorie, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwankeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umwäscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwebern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwecheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umwechseln, an. um-ve-nd-a, sw. V.: nhd. verändern, umwechseln

umwechseln, ahd. firwehsalen* 4, firwihsilen*, sw. V. (1a): nhd. wechseln, tauschen, umwechseln, vertauschen, austauschen; intwehsalen* 3, intwihsilen*, sw. V. (1a): nhd. umwechseln, abwechseln, umkehren

umwechseln, mhd. verwehselen* (1), verwehseln, virwesseln, vorwesseln, ferwehselen*, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, tauschen, umtauschen, eintauschen, verwechseln, vertauschen, ändern; wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

umwechseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwechselsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Umwechselung, mhd. ūfwehsel, st. M.: nhd. Aufgeld, Agio beim Geldwechseln, Umwechselung, Tausch

Umwechselung, mnd. vörwesselinge*, vorwesselinge, vorweslinge, F.: nhd. Tausch, Austausch, Einwechselung, Umwechselung

Umwechslung, mhd. verwehsel, ferwehsel*, st. M.: nhd. Tausch, Umwechslung

umwechslung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umweg, as. umbi-far-d* 2, st. F. (i): nhd. »Umfahrt«, Umweg

Umweg, ahd. umbibugi* 1, st. N. (ja): nhd. Umlauf, Umweg, Abzweigung; umbigibougida* 1, st. F. (ō): nhd. Umschweife, Umweg; umbiling* 2, st. M. (a?): nhd. Umlauf, Umweg, Umkreisung, Abweg

Umweg, mhd. krümbe (1), krümme, krumbe, krumme, crunbe, st. F.: nhd. Krümme, Krümmung, Biegung, Drehung, Windung, Umkreis, Kreis, Umweg, Abweichung, Faltenwurf, Locke, Verkrümmung; krump (2), st. M.: nhd. Krümme, Krümmung, Verkrümmung, Umweg

Umweg, mhd. āwicke (2), st. N.: nhd. Wildnis, weglose Wildnis, Einöde, Abweg, Umweg; bīvart, bīfart*, st. F.: nhd. Umweg, Nebenweg, Abweg; boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg

Umweg, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich; umbegrif, ummegrif, st. M.: nhd. »Umgriff«, Umfassen, Umfangen, Umarmen, Umarmung, Umfang, Umweg, Seitenweg; umbekrage*, st. F.: nhd. Umweg; umbekreiz, umbkreiz, st. M.: nhd. umschließender Kreis, Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt, Umgebung, Umfang, kreisförmiger Gang, Umweg, Umschweif; umbestrāze, sw. F.: nhd. Umweg; umbestrich, ummestrich, st. M.: nhd. Umweg; umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; umbewec, st. M.: nhd. Umweg, Galerie, Säulengang
-- einen Umweg machen: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

Umweg, mnd. afwech, M.: nhd. »Abweg«, Nebenweg, fortführender Weg, unrechter Weg, vom Wege abliegendes, Umweg, Versteck, Schlupfwinkel

Umweg, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

umweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Umwege -- auf Umwege führen, mhd. umbeleiten, umbe leiten, sw. V.: nhd. »umleiten«, herumführen, auf Umwege führen

Umwegen -- jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen

umwegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwegen, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

umwegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umweglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umwegs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Umwegsamkeit, mhd. ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

umwehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umweichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umweif, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umweil, nhd.: nhd. ; L.: DW

umweisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umweismeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umwelgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwelgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwendbar, mhd. widerwendiclich***, Adj.: nhd. widerruflich, umwendbar; widerwendiclīche*, Adv.: nhd. widerruflich, umwendbar, zurückkehrend
-- nicht umwendbar: mhd. unwiderwendiclich, Adj.: nhd. »unwiderwendbar«, unwiderruflich, nicht umwendbar, nicht zurückkehrend; unwiderwendiclīche, Adv.: nhd. unwiderruflich, nicht umwendbar

umwenden, an. ǫfg-a, sw. V.: nhd. verkehrt, rückwärts gehen, umwenden

umwenden, ae. be-cie-r-r-an, be-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. drehen, wenden, umwenden, herumdrehen, vorbeigehen; be-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. umwenden, ablenken, bekehren; efen-ge-cie-r-r-an, efen-ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. um und um drehen, umkehren, umwenden

umwenden, afries. umbe-we-nd-a 2, sw. V. (1): nhd. umwenden

umwenden, anfrk. bi-kē-r-en* 12, bi-kēr-on*, sw. V. (1): nhd. umkehren, zurückkehren, bekehren, umwenden

umwenden, as. bi-kēr-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. bekehren, umwenden

umwenden, ahd. bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; firwantalōn* 6, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, tauschen, umwenden; giwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, umwenden, führen, wandeln, verwandeln, leiten, führen, bringen; giwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. drehen, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren, ins Kloster eintreten, hinwenden, umwenden, umkehren; hintarkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umwenden, verdrehen; missiwenten* 7, sw. V. (1a): nhd. umwerfen, umwenden, falsch wenden, verdrehen, schief machen, schräg machen, zerrütten, zerstören; umbibiwenten* 2, sw. V. (1a): nhd. umwenden; widarwenten* 4, sw. V. (1a): nhd. umwenden, aufwiegeln, zurückrufen, umkehren

umwenden, mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; bestürzen, besturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umwenden, bedecken, bestreuen, außer Fassung bringen, bestürzen, schützen vor, stellen unter; bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als

-- sich umwenden: mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; enkēren, sw. V.: nhd. sich umwenden, sich abwenden, verwandeln

umwenden, mhd. gerechen (1), st. V.: nhd. zusammenraffen, zusammenscharen, erreichen, treffen, umwenden; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- sich umwenden: mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

umwenden, mhd. missekēren, sw. V.: nhd. umwenden, verkehren, eine falsche Richtung einschlagen, sich verirren, verkehrt halten

umwenden, mhd. stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen

umwenden, mhd. überkēren, über kēren, sw. V.: nhd. »überkehren«, zurückkehren, umwenden, zurück ans andere Ufer fahren; ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; umbedræjen, umbedræn, umbe dræjen, sw. V.: nhd. umdrehen, umwenden, umpflügen, herumwirbeln, wenden; umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen; umbestürzen, umbe stürzen, ummestürzen, umbsturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umstoßen, umwenden, hinstürzen; umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; umbewenden, umbe wenden, sw. V.: nhd. herumdrehen, umwenden, umdrehen, in die Flucht schlagen; umbewerfen, umbe werfen, ummewerfen, st. V.: nhd. umwerfen, herumwerfen, umdrehen, umwenden, sich rasch umwenden, jemandem abtrünnig werden, verkehren in; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

Umwenden, mhd. widerwanc, st. M.: nhd. »Widerwank«, Wiederkehr, Schwanken, Unbeständigkeit, Flucht (F.) (1), Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr; widerwende (1), st. F.: nhd. Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr, Aufhören, Streitigkeit

umwenden, mhd. widerwerfen, st. V.: nhd. »widerwerfen«, verwerfen, zurückweisen, anfechten, rückgängig machen, umstoßen, umwenden, sich umwenden, ins Gegenteil verkehren

Umwenden, mhd. widerwinc, st. M.: nhd. Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr

umwenden, mhd. zuogekēren, zuo gekēren, sw. V.: nhd. sich hinwenden, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, zukehren; zuokēren (1), zuo kēren, sw. V.: nhd. »zukehren«, ankommen, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, sich hinwenden

-- ganz umwenden: mhd. volkēren, folkēren*, sw. V.: nhd. ganz umwenden, ganz umkehren

-- sich rasch umwenden: mhd. umbewerfen, umbe werfen, ummewerfen, st. V.: nhd. umwerfen, herumwerfen, umdrehen, umwenden, sich rasch umwenden, jemandem abtrünnig werden, verkehren in

-- sich umwenden: mhd. umbebekēren, sw. V.: nhd. sich umwenden, von Grund auf umkehren; umbeswingen, umbe swingen, st. V.: nhd. umschlingen, umarmen, sich umwenden, hinwälzen, herwälzen, umherfliegen, umherschweifen, umfangen; widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwenden (2), st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, zurückkehren zu, sich umwenden, sich drehen, abprallen auf, rückgängig machen, verhindern; widerwerfen, st. V.: nhd. »widerwerfen«, verwerfen, zurückweisen, anfechten, rückgängig machen, umstoßen, umwenden, sich umwenden, ins Gegenteil verkehren; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- stürzend umwenden: mhd. verstürzen, versturzen, virsturzen, ferstürzen*, sw. V.: nhd. stürzend umwenden, umstürzen, verkehren, fortschaffen, verderben, vernichten, zerstören, umstürzend ausgießen, umstürzend vergießen

-- umwenden zu: mhd. widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

umwenden, mnd. ōverwenden***, sw. V.: nhd. umwenden, mit dem Pflug wenden; rāken (1), sw. V.: nhd. zusammenholen, scharren, zusammenscharren, umwenden, mit dem Feuereisen schüren (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), rechen, mit Gewalt befördern (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), untereinanderschieben, vermischen, verscharren, unterwühlen (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), herausziehen

umwenden, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

umwenden, mnd. ümmekēren*, ummekēren, mnd.?, sw. V.: nhd. umkehren, umwenden, ändern, zerstören, zurückkehren, heimwärts gehen; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen; vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen; wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

umwenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwendend -- den Kopf eitel abwendend oder umwendend, mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

umwendend -- den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

umwendend -- den Kopf trotzig abwendend oder umwendend, mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

Umwender, mhd. wendære*, wender, st. M.: nhd. Wender, Wendender, Hinwender, Umwender, Abwender

umwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umwendig DW

umwendiglich, umwendig(lich), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umwendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Umwendung, afries. we-nd 46, M.: nhd. Wende (F.), Umwendung, Rückkehr, Abwendung, Abweichung, Ausnahme, Schädigung, Verletzung, Sache, Rechtssache, Strafsache

Umwendung, ahd. anawanta* 3, st. F. (ō)?: nhd. »Anwand«, Wende (F.), Wendung, Umwendung

Umwendung, mhd. abekēr, abkēr, st. M.: nhd. Abkehrung, Ableitung, Abkehr, Abwendung, Umwendung, Sichlossagen, Verlassen

Umwendung, mhd. kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende; kēre (1), st. F.: nhd. »Kehre«, Umkehren, Richtung, Bekehrung, Wiedererstattung, Wendung, Umwendung, Leitung, Wasserleitung

Umwendung, mhd. umbekēre, ummekēre, st. F.: nhd. Umkehr, Wende (F.), Bekehrung, Rückkehr, Umwendung, Wechsel, Umschwung; umbewendunge, st. F.: nhd. Umwendung, Umdrehung

umwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwerben, germ. *frijōn (1), sw. V.: nhd. lieben, freundlich behandeln, umwerben

umwerben, as. umbi-hwerv-an* 2, umbi-hwerƀ-an*, st. V. (3b): nhd. »umwerben«, umringen

umwerben, ahd. gilindezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. besänftigen, beschwichtigen, schmeicheln, umwerben; linden* 3, sw. V. (1a): nhd. lindern, mildern, mäßigen, besänftigen, schmeicheln, umwerben; lindkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. »lind sprechen«, überreden, schmeicheln, umwerben; listen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, umwerben, anlocken, verführerisch reden, schäkern

umwerben, mhd. liepkōsen (1), sw. V.: nhd. liebkosen, schmeicheln, beschönigen, umwerben

umwerben, mhd. triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

Umwerben, mhd. triuten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schmeicheln, Lieben, Beischlaf-Vollziehen, Sich-der-Liebe-Hingeben, Liebkosen, Umarmen, Schlafen mit, Umwerben, Verehren, Schätzen

umwerben, mhd. umbewerben, umbe werben, st. V.: nhd. »umwerben«, ein Heer anwerben

umwerben, mhd. vrīen (2), frīen*, sw. V.: nhd. sich verbinden, freien, werben, werben um, werben für, um eine Braut werben, umwerben, heiraten

umwerben, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

umwerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umwerfen -- erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

Umwerfen -- Umwerfen des Rosses im Schwung, mhd. überewerfen* (2), überwerfen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwerfen, Überbieten, Übertreffen beim Werfen, Übertreffen, Umwerfen des Rosses im Schwung, Verschränken, Kreuzen

umwerfen, an. kast-a, sw. V. (2): nhd. werfen, abwerfen, umwerfen

umwerfen, ae. fiel-l-an, fel-l-an, fyl-l-an (2), sw. V. (2): nhd. fällen, stürzen, umwerfen, zerstören, töten, besiegen; ge-fiel-l-an, ge-fel-l-an, ge-fyl-l-an (2), ge-fæl-l-an, sw. V. (2): nhd. fällen, stürzen, umwerfen, zerstören, töten, besiegen

umwerfen, ahd. bisturzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stürzen, verkehren, verwandeln, überdecken, umstürzen, zu Fall bringen, umwerfen; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; missiwenten* 7, sw. V. (1a): nhd. umwerfen, umwenden, falsch wenden, verdrehen, schief machen, schräg machen, zerrütten, zerstören

umwerfen, mhd. umbeschīben, umbe schīben, st. V.: nhd. umdrehen, umkippen, umwerfen; umbewerfen, umbe werfen, ummewerfen, st. V.: nhd. umwerfen, herumwerfen, umdrehen, umwenden, sich rasch umwenden, jemandem abtrünnig werden, verkehren in; verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; zesamenewerfen, zesamene werfen, zesamenwerfen, zusamenewerfen, st. V.: nhd. zusammenwerfen, durcheinander werfen, über den Haufen werfen, umwerfen, sich zusammenschließen, vereinigen

-- das Ross im Schwung umwerfen: mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

umwerfen, mnd. ümmestörten, ummestorten, mnd.?, sw. V.: nhd. »umstürzen«, umfallen, umwerfen; ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen; ümmewerpen, ummewerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. herumwerfen, nach einer anderen Seite werfen, umwerfen, vom Pferde werfen, wenden; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

umwerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwerfend, ahd. fellīg* 2, Adj.: nhd. umwerfend, fallend, stürzend, baufällig, eingestürzt

umwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umwerten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwertungsgedanke, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umwettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umwickeln -- Tuchstreifen zum Umwickeln des Unterbeines, an. vind-ing-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Tuchstreifen zum Umwickeln des Unterbeines

umwickeln, got. bi-bind-an* 1, st. V. (3,1), (Krause, Handbuch des Gotischen 114,2): nhd. umbinden, umwickeln; bi-wi-n-d-an* 4, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. umwinden, einwickeln, umwickeln, in Windeln wickeln

umwickeln, ahd. bintan 57, st. V. (3a): nhd. binden, verknüpfen, knüpfen, fesseln, wickeln, umbinden, umwickeln, umwinden, verbinden, zusammenbinden, anbinden, überführen; biwintan* 29, st. V. (3a): nhd. einwickeln, umwickeln, binden, einhüllen, umhüllen, zusammenrollen, einbinden, verbergen, bedecken;

gifaldan* 2, gifaltan*, red. V.: nhd. »falten«, »wickeln«, aufbinden, zusammenfalten, verstricken, umwickeln, Hände ineinanderlegen, Hände falten; giwintan* 2, st. V. (3a): nhd. winden, sich anschicken, umwickeln, zusammenrollen

umwickeln, mhd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, wickeln, bekleiden, umstricken, verhüllen, verheimlichen, umkehren, zusetzen, einhüllen, schmücken, verkeilen

umwickeln, mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

umwickeln, mhd. übermachen, über machen, sw. V.: nhd. »übermachen«, umwinden mit, umwickeln, übersetzen (V.) (1); umbeslengen, sw. V.: nhd. umschlingen, umwickeln; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- umwickeln mit: mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in

umwickeln, mnd. bebinden, st. V.: nhd. umbinden, umwickeln, befestigen, durch Vertrag binden, sich verbinden; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

umwickeln, mnd. ümmewindelen, ummewindelen, mnd.?, sw. V.: nhd. umwickeln

umwickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwickelt, mhd. bedræjet*, bedræt, bedāt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umwickelt

umwickelt, mnd. ümmewindelīk, ummewindelik, mnd.?, Adj.: nhd. umwickelt; ? windelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. umwickelt?, windend

Umwicklung -- Bänder zur Umwicklung der Hände, an. band-vet-ling-ar, Sb.: nhd. Bänder zur Umwicklung der Hände

umwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

umwimmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwinden, germ. *biwendan, st. V.: nhd. umwinden

umwinden, got. bi-waib-jan* 3, sw. V. (1): nhd. umwinden, umgeben, umkleiden; bi-wi-n-d-an* 4, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. umwinden, einwickeln, umwickeln, in Windeln wickeln

umwinden, an. hnyss-a, sw. V.: nhd. umwinden, einwickeln

umwinden, ae. be-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. umwinden, umhüllen, einkreisen, umgeben (V.), umdrehen, Schwert schwingen; be-wrī-þ-an, st. V. (1): nhd. binden, umwinden, umgeben (V.); ymb-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. umwinden, halten

umwinden, ahd. bibintan* 8, st. V. (3a): nhd. »binden«, festbinden, umbinden, umwinden, bekränzen; bifaldan* 1, bifaltan*, red. V.: nhd. einwickeln, einhüllen, umwinden; bintan 57, st. V. (3a): nhd. binden, verknüpfen, knüpfen, fesseln, wickeln, umbinden, umwickeln, umwinden, verbinden, zusammenbinden, anbinden, überführen; 2zisamanegislihten* 1, sw. V. (1a): nhd. umkränzen, umwinden, anbinden; drāen* 32, sw. V. (1a): nhd. drehen, herumdrehen, winden, umwinden, drechseln, runden; flehtan* 32, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, biegen, winden, verflechten, verweben, einflechten, umwinden, Flechte (= flehtanta); gibintan 46, st. V. (3a): nhd. binden, flechten, fesseln, in Fesseln (F.) (1) schlagen, zusammenbinden, einflechten, umwinden, einprägen; giwittōn* 3, sw. V. (2): nhd. binden, ordnen, mit einer Kopfbinde versehen (V.), umwinden, Diadem aufsetzen; giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; umbiwintan* 1, st. V. (3a): nhd. umwinden, einhüllen, bekleiden; wintan* 58, st. V. (3a): nhd. winden, umwinden, wickeln, verwickeln, flechten, einflechten, binden, wenden, umkehren, drehen, verdrehen, wirbeln

-- fest umwinden: ahd. gihullen* 1, sw. V. (1a): nhd. umhüllen, bedecken, fest umwinden

-- Haupt umwinden: ahd. houbitbantōn* 5, sw. V. (2): nhd. bekränzen, Haupt umwinden, bekränzt (= gihoubitbantōt)

umwinden, mhd. īnwinden, īn winden, st. V.: nhd. »einwinden«, einwickeln, umwinden, verhüllen

umwinden, mhd. bedræjen, sw. V.: nhd. zusammendrehen, umwinden; bereifen, sw. V.: nhd. »bereifen«, umwinden, umschließen; bevitzen, befitzen*, sw. V.: nhd. umwinden, umhüllen, umgeben (V.); bevlehten, beflehten*, st. V.: nhd. »beflechten«, umflechten, umwinden; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, wickeln, bekleiden, umstricken, verhüllen, verheimlichen, umkehren, zusetzen, einhüllen, schmücken, verkeilen

umwinden, mhd. umbewinden, umbe winden, st. V.: nhd. »umwinden«, einhüllen, verhüllen

umwinden, mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in

-- umwinden mit: mhd. übermachen, über machen, sw. V.: nhd. »übermachen«, umwinden mit, umwickeln, übersetzen (V.) (1)

umwinden, mnd. bewerken, bewarken, beworken, sw. V.: nhd. herstellen, machen, einhegen, umfrieden, umgeben (V.), einschließen, umwinden, überziehen, bedecken, einfassen, eingraben, einschneiden; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

-- einen Pack umwinden: mnd. berīven (1), st. V.: nhd. einen Pack umwinden, eine Tonne (F.) (1) mit Tonnenband umschnüren

umwinden, mnd. inwickelen, sw. V.: nhd. einwickeln, umwinden

-- mit Blumen umwinden: mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

umwinden, mnd. winden (1), st. V.: nhd. winden, drehen, wenden, darstellen, umwinden, einwickeln, wickeln, flechten, aufwinden, in die Höhe ziehen, verschieben

umwinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwohnen, got. bi-sit-an* 5, st. V. (5): nhd. herumsitzen, herumwohnen, umwohnen, nahe wohnen

umwohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umwohner, afries. umbe-bū-r* 2, umbi-bū-r*, st. M. (a): nhd. Umwohner, Nachbar

Umwohner, mnd. būtennābūr, M.: nhd. Umwohner

Umwohner, mnd. ümmeliggære*, ummeligger, mnd.?, M.: nhd. Nachbar?, Umwohner, Anlieger

umwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umwölben, ahd. biwelben* 1, sw. V. (1a): nhd. umwölben

umwölben, mhd. umbewelben, sw. V.: nhd. umwölben

umwölben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwölbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwölken, ahd. bidoumen 1?, sw. V. (1a): nhd. mit Rauch umgeben, umwölken

umwölken, mnd. vörwolkenen*, vorwolkenen, sw. V.: nhd. umwölken, verdüstern

umwölken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwölkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umwort, mhd. umbewort, ummewort, st. N.: nhd. »Umwort«, Ausrede, Umschweif, trügerische Rede

umwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

umwuchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwühlen, mhd. umbewüelen, umbe wüelen, umwüelen, sw. V.: nhd. umwühlen, durchwühlen, aufwühlen

umwühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umwunden -- Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, mhd. zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes

umwunden -- dessen Griff mit Metalldraht umwunden ist, an. veig-ar-r, st. M. (a): nhd. Schwert, dessen Griff mit Metalldraht umwunden ist

umwunden -- mit Tauen umwunden, mnd. berēvelet*, berēvelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bereift«, mit Reifen umschnürt, mit Tauen umwunden

Umwundenes, ahd. umbibifanganī* 1, st. F. (ī): nhd. Umfassung, Krone, Umwundenes, Umzingeln?

Umwurf, ahd. filz 41, st. M. (a?, i?): nhd. Lumpen, Tuch, Umwurf, Umhang, grobes Tuch, Filzdecke; gispan 11, st. N. (a): nhd. Kette (F.) (1), Band (N.), Spange, Umwurf, Gewand, Halskette, Armband, Armspange; sweif* 2, st. M. (a): nhd. Schuhwerk, Schuhband, Umwurf, Hülle; wintlahhan* 4, wintlachan*, st. N. (a): nhd. Umwurf, Mantel, Gewand, Umschlagtuch; wulluh* 13, Sb.: nhd. Hülle, Umwurf, Wickelkleid?, Satteldecke?

umwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umwürflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umwürgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwürgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwurzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umwüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzählig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umzappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzaubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzäumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzäunen, idg. *ĝherdh-, V., Sb.: nhd. greifen, fassen, umfassen, umzäunen, umgürten, Hürde, Haus, Garten

umzäunen, an. gerð-a (2), sw. V.: nhd. einhegen, umzäunen

umzäunen, ahd. bizūnen* 5, sw. V. (1a): nhd. einzäunen, umzäunen, einfrieden, versperren; 9zisamanezūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. einzäunen, umzäunen; umbibifāhan* 3, red. V.: nhd. umfangen, umgeben, umzäunen, einhüllen; umbibiheggen* 1, sw. V. (1b): nhd. umzäunen, umfassen; umbibizūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. umzäunen, umhegen, ringsum einzäunen

umzäunen, mhd. behegen, sw. V.: nhd. hegen, einhegen, umzäunen; bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen; beziunen, sw. V.: nhd. »bezäunen«, umzäunen, einzäunen, einschließen

umzäunen, mhd. geziunen, sw. V.: nhd. umzäunen; hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen

umzäunen, mhd. umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in; umbehagen, sw. V.: nhd. ringsum einhegen, umzäunen, mit einer Hecke umgeben (V.); umbeschrenken, umbeschranken, sw. V.: nhd. »umschränken«, umzäunen, mit Schranken umziehen; umbetüllen, ummetüllen, umbetullen, ummetullen, sw. V.: nhd. umzäunen, umgeben (V.), bewehren, einschließen; umbezimberen*, umbezimbern, ummezimmeren, sw. V.: nhd. »umzimmern«, umbauen, umzäunen, einzäunen; umbeziunen, umbzūnen, sw. V.: nhd. umzäunen; verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln; ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

-- umzäunen mit: mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

umzäunen, mnd. blanken (1), sw. V.: nhd. mit Planken versehen (V.), umzäunen, Plankenzäune errichten

umzäunen, mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

-- mit Hecke umzäunen: mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

umzäunen, mnd. planken (1), sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), einen Plankenzaun errichten, befestigen, verschanzen

-- mit Planken umzäunen: mnd. plankēren***, sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, mit Planken umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), befestigen, verschanzen

umzäunen, mnd. ümmebet· nen*, ummebetunen, mnd.?, sw. V.: nhd. umzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.); ümmet· nen, ummetunen, mnd.?, sw. V.: nhd. umzäunen; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

umzäunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzäuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umzäunt -- nicht umzäunt, mnd. unbewrechtet*, unbewrecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht umzäunt, ohne Zaun (wrechte) seiend, unbezäunt

umzäunt, mhd. umbeziunet* 2, umbeziunt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umzäunt

umzäunte -- umzäunte Bienenweide, mnd. immegārde, M.: nhd. umzäunte Bienenweide; immentūn, M.: nhd. umzäunte Bienenweide, Bienenzaun, Bienengarten, Bienenstand; immetūn, M.: nhd. umzäunte Bienenweide, Bienenzaun, Bienengarten, Bienenstand

umzäunte -- umzäunte Hauswiese, mnd. baint***, F.: nhd. »Beunde«, umzäunte Hauswiese

umzäunter -- umzäunter Garten, mhd. heimgarte, heingarte, sw. M.: nhd. »Heimgarten«, Hausgarten, umzäunter Garten, eingefriedigter Garten, trauliche Zusammenkunft, Geselligkeit; klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht; klōsene, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten; klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen

umzäunter -- umzäunter Grasplatz beim Haus, mnd. grashof, grāshof, M.: nhd. Grashof, Grasgarten, umzäunter Grasplatz beim Haus, Baumpflanzung, Lustgarten

umzäunter -- umzäunter Raum, mhd. zūnreite, zounreite, sw. F.: nhd. »Zaunreite«, umzäunter Raum, Umzäunung, Einfriedung

umzäunter -- umzäunter Raum, mnd. vālt, fālt, valt, vālet, vōlt, volt, M.: nhd. umzäunter Raum, Hofraum, Hofplatz, Raum zwischen Haus und Straße, Pferch, Pferdehürde, Schafhürde, Mistplatz

umzäuntes -- umzäuntes eingehegtes Land, mnd. hēgede, hegede, F.: nhd. Gehege, Hegewiese, umzäuntes eingehegtes Land, gehegtes Feld

umzäuntes -- umzäuntes Grundstück, mnd. ēdertūn, edertûn, M.: nhd. Zaun, umzäuntes Grundstück

umzäuntes -- umzäuntes Landstück, an. gerð-i, N.: nhd. umzäuntes Landstück

umzäuntes -- umzäuntes städtisches Grundstück, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

umzäuntes -- umzäuntes Waldgelände, mhd. brüel, brüegel, st. M.: nhd. Aue, Brühl, eingefriedetes sumpfiges Wiesengelände, umzäuntes Waldgelände, Tiergehege, Tiergarten

Umzäunung -- die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen, mnd. · vert· nen, ōvert· nen, sw. V.: nhd. »überzäunen«, die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen

Umzäunung -- hölzerne Umzäunung, mnd. planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); plankete, plankte, N.: nhd. hölzerne Einfriedung, hölzerne Umzäunung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade; plankewerk, plankwerk, N., M.: nhd. hölzerne Umzäunung, hölzerne Einfriedung, Befestigung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade

Umzäunung -- Umzäunung des Dorfes, mnd. ēder (1), M.: nhd. Etter, Zaun, geflochtener Zaun, eingezäuntes Grundstück, Umzäunung des Dorfes

Umzäunung -- Umzäunung für den Fischfang, mnd. vischetūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang; vischtūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang

Umzäunung -- Umzäunung für Pferde im Freien, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere

Umzäunung (F.) (1), mhd. vade, vate, fade*, sw. F.: nhd. Zaun, Umzäunung (F.) (1)

Umzäunung, germ. *haga-, *hagaz, st. M. (a): nhd. Umzäunung, Hagen, Gehege; *hagō-, *hagōn, *haga-, *hagan, sw. M. (n): nhd. »Hagen«, Umzäunung, Gehege, Dornstrauch

Umzäunung, afries. ? kle-s-ie 1, F.: nhd. Hecke zur Abschließung?, Umzäunung?; ste-k (1) 1 und häufiger?, N.: nhd. Umzäunung

Umzäunung, afries. tē-n-inge 11, st. F. (ō): nhd. »Umzäunung«, Fischzaun

Umzäunung, as. ju-k-fak* 1, st. N. (a): nhd. »Jochfach«, Umzäunung; s-cre-ona 1, lat.-as.?, st. F. (ō): nhd. unterirdischer Raum, Erdhaus, Umzäunung; *skreo-n-a?, *skrio-n-a?, st. F. (ō): nhd. unterirdischer Raum, Erdhaus, Umzäunung

Umzäunung, ahd. bifang* 18, st. M. (a?, i?): nhd. Umkreis, Umzäunung, Gemeinschaft, Vorwand, Inhalt, Zeitpunkt; bifangum* 5?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Umzäunung, Rodungsland; bifengida* 8, st. F. (ō): nhd. Gehege, Gewand, Umarmung, Umzäunung, Behälter; bivangium* 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Umzäunung, Rodungsland; hag* 4, st. M. (a?): nhd. »Hag«, Umzäunung, Wall, Damm, Schanze (F.) (1), Stadt?; *hago?, sw. M. (n): nhd. »Hag«, Umzäunung; hagudorn* 5, hagedorn, st. M. (a): nhd. Hagedorn, Dorngesträuch, Umzäunung, Weißdorn; umbiwurki* 1, st. N. (ja): nhd. Umzäunung

-- Umzäunung der Saatfelder: ahd. ezziskzūn* 1, ezzisczūn*, st. M. (i): nhd. Saatfeldzaun, Umzäunung der Saatfelder

-- Umzäunung eines Hofes: ahd. hofazūn* 1, hovazūn*, st. M. (i): nhd. Hofzaun, Umzäunung eines Hofes

Umzäunung, mhd. bizūne (1), bīziune, bitze, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Bezäunung«, Bitze, Zaun, Einzäunung, Umzäunung, eingezäuntes Grundstück, Grundstück, eingezäuntes Ackerstück; eter, eder, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Etter, Zaun, Rand, Umzäunung, Saum (M.) (1), Ortsmark

Umzäunung, mhd. geziune, st. N.: nhd. Umzäunung; hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau; hamīt, heimīt, st. N.: nhd. Absperrung, Verhau, Verschanzung, Turnierschranke, Schranke, Umgrenzung, Umzäunung

Umzäunung, mhd. parc, parchan, parkam, st. M.: nhd. »Park«, eingehegter Ort, Umzäunung; planke, blanke, sw. F.: nhd. dickes Brett, Planke, Palisade, Bohle, Befestigungspfahl, Plankenzaun, Umplankung, Befestigung, Umzäunung

Umzäunung, mhd. ziununge, st. F.: nhd. »Zäunung«, Umzäunung; zūn, zoun, ziune, st. M.: nhd. Zaun, Hecke, Gehege, Umzäunung; zūnreite, zounreite, sw. F.: nhd. »Zaunreite«, umzäunter Raum, Umzäunung, Einfriedung

Umzäunung, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

-- an der Umzäunung eines Grundstückes arbeiten: mnd. häkelwerken*, hakelwerken, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. an der Umzäunung eines Grundstückes arbeiten

-- niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung: mnd. gebuk*, gebuck, mnd.?, N.: nhd. »Gebück«, niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, Verhau

-- Umzäunung einer Weidekoppel: mnd. koppeltūn, M.: nhd. Koppelzaun, Umzäunung einer Weidekoppel

-- Umzäunung eines Grundstücks oder Gehöfts: mnd. hākelwerk, hakelwerk, hackelwerk, N.: nhd. Umzäunung eines Grundstücks oder Gehöfts, fester Schutzzaun, Bezeichnung der Vorstadt

-- Umzäunung von stachligem Gebüsch: mnd. hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus

umzäunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umzausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzech, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umzeichnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umzerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzichtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

umziehen -- Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen, mnd. beknicken, sw. V.: nhd. Weg verknicken, Weg mit Baumstämmen versperren, Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen

umziehen -- Land mit Zaun umziehen, mnd. afkampen, sw. V.: nhd. Land mit Zaun umziehen

umziehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbezūwen, st. V.: nhd. umziehen

-- mit Schranken umziehen: mhd. umbeschrenken, umbeschranken, sw. V.: nhd. »umschränken«, umzäunen, mit Schranken umziehen

-- rings umziehen mit: mhd. umbevüeren, umbe vüeren, umbvüeren, umbefüeren*, umbfüeren*, sw. V.: nhd. »umherführen«, im Kreis bewegen, umführen, rings umziehen mit, schaden, in Schaden bringen, umhertreiben, ziehen mit

umziehen, mnd. tochen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausziehen, umziehen, Wohnort ändern

umziehen, mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

umziehen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

umziehen, mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

-- mit einer Mauer umziehen: mnd. ümmemūren*, ummemūren, mnd.?, sw. V.: nhd. »ummauern«, mit einer Mauer umziehen

umziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umziehkleid, ahd. mūzgiwāt* 1, st. F. (i): nhd. Umziehkleid, Wechselkleid; mūzgiwāti* 4, st. N. (ja): nhd. Wechselkleid, Überwurf, Umziehkleid

umziehkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

umziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Umziehzeit (Ostern und 14 Tage nach Michaelis), mnd. vāreltīt, F.: nhd. Termin des Wohnungswechsels, Umziehzeit (Ostern und 14 Tage nach Michaelis)

Umziehzeit, mnd. tocheltīt, mnd.?, F., M.: nhd. Umziehzeit

umzielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzimmern, mhd. umbezimberen*, umbezimbern, ummezimmeren, sw. V.: nhd. »umzimmern«, umbauen, umzäunen, einzäunen

umzingeln, ae. be-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. umzingeln, besetzen, bedrücken, belasten

Umzingeln, ahd. ? umbibifanganī* 1, st. F. (ī): nhd. Umfassung, Krone, Umwundenes, Umzingeln?

umzingeln, ahd. bihalbōn* 5, sw. V. (2): nhd. umgeben, einpferchen, umzingeln

umzingeln, ahd. umbihalbōn* 6, sw. V. (2): nhd. umgeben, umringen, umzingeln; umbirītan* 1, st. V. (1a): nhd. »umreiten«, umzingeln, zu Pferd umzingeln

-- zu Pferd umzingeln: ahd. umbirītan* 1, st. V. (1a): nhd. »umreiten«, umzingeln, zu Pferd umzingeln

umzingeln, mhd. beringen (2), sw. V.: nhd. umringen, umschließen, erreichen, erringen, umzingeln; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln

umzingeln, mhd. umbehaben, sw. V.: nhd. umstellen, umringen, umstellt haben, umhaben, anhaben, umzingeln; umbeligen, st. V.: nhd. »umliegen«, umstellen, belagern, umringen, um herum wohnen, umzingeln, siedeln an; umberingen, ummeringen, sw. V.: nhd. umringen, umzingeln, rinnend umgeben (V.); umbesetzen, vmbsazen, sw. V.: nhd. umstellen, umzingeln, belagern, rings besetzen; umbesitzen, umbsitzen, st. V.: nhd. umstellen, umgeben (V.), umzingeln, belagern, rings besetzen; umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln; umbevlehten, umbeflehten*, st. V.: nhd. »umfarben«, umflechten, umzingeln; umbewegen (2), umbe wegen, st. V.: nhd. umfallen, umzingeln; umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen; vermūren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen

umzingeln, mnd. behalven (1), sw. V.: nhd. umgeben (V.), umringen, umzingeln; beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; beringen, st. V.: nhd. umringen, einkreisen, umzingeln; besingelen, sw. V.: nhd. umzingeln, mit Zingeln umgeben; besingen* (2), bezingen, sw. V.: nhd. mit einer Zingel umgeben (V.), umzingeln

umzingeln, mnd. singelen***, zingelen***, sw. V.: nhd. »zingeln«, umzingeln, einfrieden; singen*** (3), zingen***, V.: nhd. umzingeln

umzingeln, mnd. ümmebesingelen*, ummebesingelen, mnd.?, sw. V.: nhd. umzingeln, mit einer Zingel einfrieden; ümmeringen*, ummeringen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umringen«, umzingeln, einschließen; ümmevallen, ummevallen, mnd.?, sw. V.: nhd. um jemanden herumfallen, umzingeln, umfallen, umstürzen

umzingeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umzingelung, mnd. ümmelāge*, ummelage, mnd.?, F.: nhd. Belagerung, Umzingelung, Überfall, Einfassung, Umkreis

umzingelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umzirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umzirkeln, mhd. umbezirkelen*, umbezirkeln, sw. V.: nhd. umzirkeln, umgeben (V.), einfassen; umbezirken, sw. V.: nhd. umzirkeln, umgeben (V.), einfassen

umzirkeln, mnd. ümmecirkelen, ummecirkelen, mnd.?, sw. V.: nhd. umzirkeln, ringsum abgrenzen

umzirkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzirklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umzirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umzischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzogenes -- mit Gräben umzogenes Weideland, mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

umzögig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

umzotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Umzug -- geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession

Umzug -- Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession

Umzug -- Umzug im Mai, mnd. meiganc*, meigank, M.: nhd. »Maigang«, Umzug im Mai

Umzug -- Umzug mit dem Heiligenbild, mnd. bildedracht, bēldedracht, F.: nhd. Umzug mit dem Heiligenbild, Prozession

Umzug -- zum Ostermarkt führender Umzug in Braunschweig, mnd. ōsterngelēide, ōsterngeleide, ōsterngelēde, N.: nhd. »Osterngeleite«?, zum Ostermarkt führender Umzug in Braunschweig

Umzug, ahd. tūmunga 1, st. F. (ō): nhd. Sichdrehen, Umzug, Tanz

-- am Umzug teilnehmen: ahd. umbigān 36, umbigēn, anom. V.: nhd. umhergehen, umlaufen, am Umzug teilnehmen, umgeben, kreisen, umkreisen, umgreifen, behaftet sein (V.), umgekehrt werden, umkehrbar sein (V.)

Umzug, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich

Umzug, mnd. tochel***, M.: nhd. Zug, Umzug

-- feierlicher Umzug: mnd. trecke*, treck*, trek, trok*, trock*, mnd.?, M.: nhd. Zug, Kriegszug, Treck, feierlicher Umzug, Prozession (zu Ehren einer Braut oder zu Ehren einer Wöchnerin oder zu Ehren eines Täuflings)

Umzug, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang; ümmetoch, ummetoch, mnd.?, M.: nhd. Umzug, Umgang, Umschweif, Winkelzug; ümmetucht, ummetucht, mnd.?, F.: nhd. Umzug, Umgang Umschweif, Winkelzug

-- vor dem eigentlichen Hochzeitszug stattfindender Umzug: mnd. v· rtrecke, v· retrecke, M.: nhd. vor dem eigentlichen Hochzeitszug stattfindender Umzug

umzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umzugehen -- mit etwas umzugehen wissen, mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

Umzugs -- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken, mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken

umzugsentschädigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

umzugsgebühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

umzugsgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

umzugskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

umzugstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

umzugstermin, nhd.: nhd. ; L.: DW

umzugszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

umzüngeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzupflügen -- Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag, mhd. jiuch, jüch, juoch, st. N., st. F.: nhd. Joch, Joch Landes, Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag

umzuwenden -- Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden, mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

umzwacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

umzwängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzwehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

umzwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

umzwirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

un- -- s. un-, mnd. vörbōdeschoppet***, mnd.?, (Part. Prät. Vw.: s. un-

un-, got. un-, untrennbares negierendes Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 201,3): nhd. un-

un-, mnd. ōver* (6)**, offer, ove, Adj.: nhd. wider, gegen, un-

un-, nhd.: nhd. ; L.: DW

un..., germ. *ē, *ǣ, Präf.: nhd. un...; *un-, Präf.: nhd. un...

un..., an. *ū-, *ō- (2), verneinendes Präfix: nhd. un...

un..., ae. me-d-, Präf.: nhd. mittelmäßig, un...; un-, Präf.: nhd. un...

un..., afries. un-, Präf.: nhd. un...

un..., anfrk. un-, Präf.: nhd. un...

un..., as. ā (2), Präf.: nhd. un...; un 2, Präf.: nhd. un...

un..., ahd. un, Präf.: nhd. un...

un..., mhd. ā (2), Präf. (zur Bezeichnung des Gegensatzes): nhd. un...

un..., mhd. un, Präf. (vor Sb., Adj., Adv., Partizipien und Verben): nhd. in..., un...

un..., mnd. un... (1), mnd.?, Präf.: nhd. un...

unabänderlich, ahd. ungiwententlīh* 1, Adj.: nhd. »unabwendbar«, unabänderlich, unveränderlich; ungiwerbantlīh* 1, Adj.: nhd. unumstößlich, unabänderlich, unwiderruflich; unwentīg* 6, Adj.: nhd. unveränderlich, unabänderlich

-- unabänderlich bestimmen: ahd. firsnuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. »verschnüren«, festlegen, unabänderlich bestimmen

unabänderlich, mhd. unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft; unwende, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht zu ändernd, unabwendbar, unaufhörlich, unabänderlich

unabänderlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabänderlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabbeschissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabbittlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabbittlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabbrechbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabbrüchlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabbürdlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabbüszbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabbüszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaberbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unaberkannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabgänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabgeändert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgebissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgebrannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgebraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgebrochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgedäuet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgedruckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgedrückt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgedrungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeerntet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgefallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgefertigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgefodert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgefordert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgegeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgegolten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgehärtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabgeklärt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgekühlt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabgekürzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeleert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgelegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgelehnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeleint, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeleitet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgelöst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgemacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgemessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgenommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgenutzt, mhd. unverslizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschlissen, unabgenutzt

unabgenutzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgenützt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgerahmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeredet, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabgerichtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgerufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgerundet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgesagen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabgesagt, mhd. unentsaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, unabgesagt, ohne Absage geleistet zu haben, ohne Fehde angekündigt haben

unabgesagt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgesandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeschafft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeschieden, mhd. unabegescheiden*, unabgescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von Äußerlichem getrennt, unabgeschieden

unabgeschieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeschliffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeschlossen, mhd. unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich

unabgeschlossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeschlossenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabgeschnitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeschreckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeschwächt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgesendet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgesondert, mnd. unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob

unabgesondert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgespürt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgestanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgestiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unabgestorbenheit -- Unabgestorbenheit gegenüber den Lüsten der Welt, mnd. ungestorvenhēt*, ungestorvenheit, mnd.?, F.: nhd. Unabgestorbenheit gegenüber den Lüsten der Welt

unabgestoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgestreift, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgestrichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgestrickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgestumpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgethan, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgetheilt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgetilgt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgetötet, mhd. ungetœtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetötet«, lebendig, unabgetötet

unabgetreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgetrocknet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgewälzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgewandt, ahd. unirwentit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewendet«, ungestört, unabgewandt, unerschüttert

unabgewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgewaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgeweidet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgewendet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgewischt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgewogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgezählt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgezäumt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgezweckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabgründlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabhaltsam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabhängend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabhängig -- unabhängig von, mhd. āne, ān, Präp., Konj., Adv.: nhd. ohne, außer, ausgenommen, unabhängig von, abgesehen von

unabhängig -- vom Gesetz unabhängig, ahd. ēwalōs* 1, ēolōs, Adj.: nhd. »gesetzlos«, vom Gesetz unabhängig

unabhängig, an. sjāl-f-vald-i (1), Adj.: nhd. unabhängig, frei

unabhängig, ae. hag-u-steal-d (2), hæg-steal-d (2), hag-o-steal-d (2), Adj.: nhd. ehelos, unabhängig

unabhängig, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

unabhängig, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

unabhängig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unabhängigkeit, mnd. vrīdōm (1), vridōm, vriedōm, M.: nhd. Stand des Freien, Freiheit, Unabhängigkeit, Freiheitsprivileg; vrīe (2), vrī, vrige, vrig, N., F.: nhd. Freiheit, freier Stand, Freigeborenheit, Unabhängigkeit, freie Verfügung, Abgabenfreiheit, frei verfügbares Gut, Ungebundenheit

-- geistige Unabhängigkeit: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

unabhängigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitsbestrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitsfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitsgelüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitshalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitsideal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitsidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitslaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitspartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitsprincip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unabhängigkeitstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unabhänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabhänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabhelfbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabhelflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabhörbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabirrend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabkäuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabkäuflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabkehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabkömmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabkömmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabkömmlichkeitsbescheinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabkömmlichkeitsliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabkömmlichkeitsverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unabkömmlichkeitsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unablanglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unablänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unablassend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unablässig -- unablässig bitten, mnd. galsperen* (1), galspern, sw. V.: nhd. unablässig bitten, einem in den Ohren liegen

unablässig -- unablässig heulen, mnd. galferen*, galfern, sw. V.: nhd. heulen, durchdringend jaulen, unablässig heulen, bellen

unablässig -- unablässig in den Ohren liegen, mnd. drammen (1), sw. V.: nhd. lärmen, poltern, unablässig in den Ohren liegen, anliegen, ungestüm dringen, drängen

unablässig -- unablässig vorgetragene Bitte, mnd. galsperen* (2), galsperent*, galspern, galspernt, N.: nhd. unablässig vorgetragene Bitte

unablässig -- unablässig zusetzen, mnd. knāgen (1), sw. V.: nhd. nagen, benagen, knabbern, ständig Vorwürfe machen, angehen, tadeln, unablässig zusetzen, peinigen, bedrücken

unablässig, got. un-ƕei-l-a* 1, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,36): nhd. unablässig, beständig

unablässig, ae. un-ā-b-li-n-n-en-d-lic, Adj.: nhd. unaufhörlich, unablässig; un-ā-b-li-n-n-en-d-līc-e, Adv.: nhd. unaufhörlich, unablässig; un-b-li-n-n-en-d-lic, Adj.: nhd. unaufhörlich, unablässig; un-b-li-n-n-en-d-līc-e, Adv.: nhd. unaufhörlich, unablässig

unablässig, ahd. agaleizi (2) 7, Adj.: nhd. eifrig, fleißig, geschäftig, emsig, beharrlich, unablässig, aufdringlich, geschickt; girilīhho* 3, girilīcho*, Adv.: nhd. gierig, eifrig, beharrlich, inständig, unablässig; simbal* 1, Adj.: nhd. unablässig, dauernd; simblīg* 5, simbalīg*, Adj.: nhd. ewig, unaufhörlich, unablässig, beständig; simblum 58, simbalum*, simbalun*, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, unablässig, fortwährend, häufig; singallīhho* 1, singallīcho*, Adv.?: nhd. unablässig; strītlīhho* 3, strītlīcho*, Adv.: nhd. »streitend«, beharrlich, hartnäckig, unablässig; unbilibano* 1, Adv.: nhd. unaufhörlich, unablässig; unstatahaft 4, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, schwankend, unablässig

unablässig, mhd. ageleize (2), ageleiz, Adv.: nhd. emsig, eifrig, fleißig, schnell, heftig, unablässig, sorgfältig

unablässig, mhd. genōte (1), genōt, gnōte, genœte, Adv.: nhd. eng, enge, dringlich, eifrig, sehr, unablässig, streng, angelegentlich, genau; genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; iegenōte, ignōte, Adv.: nhd. gerade jetzt, gegenwärtig, zur Zeit, stets, unablässig, eifrig, unausgesetzt, immerfort, immer noch

unablässig, mhd. überein, uver ein, Adv.: nhd. insgesamt, durchaus, einig (Adv.), übereinstimmend, unablässig; unbewant, unbewentet*, umbewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, unnütz, vergeblich, unverwandt, unablässig, nutzlos, vertan, verschwendet; unwendelīche, Adv.: nhd. unabwendbar, unaufhörlich, unablässig; unwendiclich***, Adj.: nhd. unablässig; unwendiclīche*, unwendeclīche, Adv.: nhd. unablässig

unablässig, mnd. stādich, stadich, Adj.: nhd. stetig, beständig, dauernd, unaufhörlich, unablässig, ständig, rechtlich bindend, fest, standhaft; stādichlīk***, Adj.: nhd. ständig, unablässig; stādichlīke, Adv.: nhd. ständig, unablässig, immer, stets; stādichlīken, Adv.: nhd. ständig, unablässig, immer, stets; stēdelīk, stētlīk, Adj.: nhd. beständig, unablässig, inständig; stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdich (1), Adj.: nhd. »stetig«, bindend, fest, unverbrüchlich, standhaft, dauernd, ständig, beständig, unaufhörlich, unablässig

unablässig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unablässigkeit, ahd. emizzigī* 5, st. F. (ī): nhd. Beharrlichkeit, Unablässigkeit, Emsigkeit, Eifer, Übereifer

Unablässigkeit, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

unablässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unablässiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unablaszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabläszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabläugbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unablegbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unablegbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unableglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unableglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unablehnbar, ahd. unruoghaft* 1, Adj.: nhd. unablehnbar, unbestreitbar

unablehnbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unablehnlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unablehnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unableitbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unableitbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unablenkbar, mhd. unabziehelich, Adj.: nhd. unablenkbar, unverrückbar, sicher, fest, unverlierbar

unablenkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unableschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohnablöschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unableugbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unablösbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unablösbare -- auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe, mhd. erbezins, st. M.: nhd. Erbzins, Grundzins, auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe

unablösbarer -- unablösbarer Grundzins, mnd. wōrtgelt, mnd.?, N.: nhd. eine Art (F.) (1) Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins; wōrttins, mnd.?, M.: nhd. »Wurtzins«, eine Art Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins

unablöschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unablösig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unablöslich, mnd. stānt*, stānde, staende, stāne, stān, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stehend, aufrecht stehend, feststehend, unbeweglich, bleibend, rechtlich geltend, ständig, unablöslich

unablöslich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unablösliche -- unablösliche Kornabgabe, mnd. ervetinskōrn, N.: nhd. Erbzinsabgabe in Getreide, unablösliche Kornabgabe

unablöslichen -- durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

unablöslicher -- unablöslicher Bodenzins, mnd. ervewōrttins*, erfwōrttins, M.: nhd. Erbwurtzins, unablöslicher Grundzins, unablöslicher Bodenzins

unablöslicher -- unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

unablöslicher -- unablöslicher Grundzins, mnd. erveswōrttins, M.: nhd. Erbwurtzins, unablöslicher Grundzins, dauernder Bodenzins; ervewōrttins*, erfwōrttins, M.: nhd. Erbwurtzins, unablöslicher Grundzins, unablöslicher Bodenzins

unablöslichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabmeszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabmeszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabnehmlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabniessend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabnützlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabredig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabredlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabreichbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabreiszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabsätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabscheidentlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabscheidlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabscheidlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabscheulich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabschlägig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabschläglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabschläglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabschlieszend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabschwächbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabsehbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabsehlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabsehlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabsetzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabsetzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabsetzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabsetzlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabsetzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabsichtlich, ahd. ungiwar* 11, Adj.: nhd. unbedacht, töricht, böse, uneinsichtig, nicht gewahr, unaufmerksam, geistig betäubt, unabsichtlich

unabsichtlich, mhd. undankes, Adv.: nhd. ungern, unfreiwillig, unvorsätzlich, gezwungenermaßen, unabsichtlich; ungerne, ungeren, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillig, gegen den Willen, schwer, unabsichtlich; unwizzende (1), unwuzzende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwissend«, unbewusst, absichtslos, unwissentlich, bewusstlos, unabsichtlich, vorsatzlos, unvorsätzlich; unwizzenhaft, unwizzenthaft, Adj.: nhd. unverständig, töricht, unabsichtlich, unbewusst

unabsichtlich, mnd. gevallīk***, Adj.: nhd. beiläufig, unabsichtlich, zufällig; gevallīken, Adv.: nhd. beiläufig, unabsichtlich, unbeabsichtigt, willkürlich, zufällig, gelegentlich, locker, zwanglos

unabsichtlich, mnd. undankenes*, undankens, mnd.?, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, unabsichtlich; undankes, mnd.?, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, unabsichtlich; unrāmelinges*?, unramelinges, mnd.?, Adv.: nhd. ohne es zu wollen, unabsichtlich; unv· rsēnlīk*, unvorsēnlik, mnd.?, Adj.: nhd. unvorhergesehen, unabsichtlich, plötzlich; unv· rsēnlīke*, unvorsēnlike, mnd.?, Adv.: nhd. unversehens, unabsichtlich, plötzlich, etwa; unv· rsēnlīken*, unvorsēnliken, mnd.?, Adv.: nhd. unversehens, unabsichtlich, plötzlich, etwa

unabsichtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unabsichtlichkeit, as. un-gi-lov-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Unwille«, Unabsichtlichkeit

unabsichtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabsolviert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabsonderbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabsonderbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabsonderlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabsonderlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabsterblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabstreifbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabstreitbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabstreitbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabsühnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabtilgig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabtilglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabtragbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabtragbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabträglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabtreibbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabtreiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabtreiblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabtrennbar, ahd. unabanemīg* 1, Adj.: nhd. unzertrennbar, unabtrennbar

unabtrennbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabtrennbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabtrennlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabtrennlichkeit, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabtretenlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabtretlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabtretlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabwälzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unabwälzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabwäschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabwaschlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabwechselnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabwehrbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabwehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabweichend, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabweichlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabweisbar, mnd. unvörleggelīk*, unvorlegelik, unvorleglik, mnd.?, Adj.: nhd. unwiderleglich, unabweisbar

unabweisbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabweisbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabweislich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabweislichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabwendbar sein (V.), mnd. m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen

unabwendbar, ahd. ungiwententlīh* 1, Adj.: nhd. »unabwendbar«, unabänderlich, unveränderlich

unabwendbar, ahd. ungiwerīg* 1, Adj.: nhd. unabwendbar, unerbittlich?

unabwendbar, mhd. ēwehaft (1), ēhaft, Adj.: nhd. »ehehaft«, gesetzlich, gesetzmäßig, rechtsgültig, zwingend, unabwendbar, ehelich geboren

unabwendbar, mhd. unerwant (1), unerwendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abgewendet, unabwendbar, unbeugsam, unbehindert; unerwende, Adj.: nhd. unabwendbar, unbeugsam; unerweret* (1), unerwert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwehrt, unbenommen, ungeschützt, unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt; unerweret* (2), unerwert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt, ungeschützt; ungescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, ungetrennt, gleich, untrennbar, unwandelbar, unzertrennlich, unentschieden, unabwendbar, ungebührlich, unverständig; unhinderlich***, Adj.: nhd. ungehindert, unabwendbar; unhinderlīchen, Adv.: nhd. ungehindert, unabwendbar; unmissewende, Adj.: nhd. unabwendbar; unvermīdenlīchen, unfermīdenlīchen*, Adv.: nhd. »unvermeidlich«, unabwendbar; unvermittenlīchen, unfermittenlīchen*, Adv.: nhd. unabwendbar; unverwandellich, unferwandellich*, Adj.: nhd. unveränderlich, unverwandelbar, unabwendbar; unverwendet* 3 und häufiger?, unverwant, unferwendet*, Adj.: nhd. unbeteiligt, nicht abgewandt, unabwendbar, unveränderlich, beständig; unwæhe (1), Adj.: nhd. unschön, unfein, unansehnlich, gemein, hässlich, unscheinbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft; unwandelbære (2), Adv.: nhd. unwandelbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; unwende, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht zu ändernd, unabwendbar, unaufhörlich, unabänderlich; unwendelich***, Adj.: nhd. unabwendbar; unwendelīche, Adv.: nhd. unabwendbar, unaufhörlich, unablässig; unwendic, unwendec, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht änderbar, unabwendbar, unaufhörlich; unwendiclīchen*, unwendeclīchen, Adv.: nhd. unabwendbar; volmezzen (2), folmezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabwendbar

unabwendbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabwendbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unabwendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabwendlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabwenklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unabziehbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabziehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unabzusehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unacademisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaccentuiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaccurat, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaccuratesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unachtbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unachtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unachtbarlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unachtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unachtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unächtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unachtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unächtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unachtsam -- unachtsam behandeln, mnd. vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten; vörwērlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren

unachtsam sein (V.), mnd. wanh· den*, wanhoden, mnd.?, sw. V.: nhd. schlecht hüten, unachtsam sein (V.), schlecht bewachen; wārlōsen***, sw. V.: nhd. verwahrlosen, unachtsam sein (V.); wērlōsen***, mnd.?, sw. V.: nhd. verwahrlosen, unachtsam sein (V.)

unachtsam, an. hvim-si, Adj.: nhd. gleichgültig, unachtsam

unachtsam, ahd. goumalōs* 1, Adj.: nhd. unaufmerksam, unbeaufsichtigt, unachtsam; ungiwaro* 4, Adv.: nhd. unvorsichtig, unachtsam, unüberlegt, uneinsichtig, böse

unachtsam, mhd. unahtsam, Adj.: nhd. »unachtsam«; unahtsamic***, Adj.: nhd. »unachtsam«; unahtsamiclich***, Adj.: nhd. »unachtsam«; unahtsamiclīche*, unahtsameclīche, Adv.: nhd. »unachtsam«; unbehuotsamic***, Adj.: nhd. »unachtsam«; warlōsic***, Adj.: nhd. »unachtsam«

unachtsam, mhd. unanegesehen*, unangesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesehen«, unbewusst, unbedacht, unachtsam, unberücksichtigt; unbehuotsam*, Adj.: nhd. unachtsam

-- unachtsam behandeln: mhd. verwarlōsen, ferwarlōsen*, sw. V.: nhd. verwahrlosen, unachtsam behandeln, unachtsam betreiben, beflecken, schädigen

-- unachtsam betreiben: mhd. verwarlōsen, ferwarlōsen*, sw. V.: nhd. verwahrlosen, unachtsam behandeln, unachtsam betreiben, beflecken, schädigen

unachtsam, mnd. slīperen, sliperne, Adj.: nhd. schleichend, schmiegsam, schmeichlerisch, nachlässig, unachtsam, glatt; slīperich, Adj.: nhd. glatt, heuchlerisch, lässig, unachtsam, schlüpfrig

unachtsam, mnd. unachtsam***, mnd.?, Adj.: nhd. unachtsam; unachtsamlīk***, Adj.: nhd.

unachtsam, gleichgültig; unachtsamlīke, mnd.?, Adv.: nhd. unachtsam, gleichgültig; unvörwāringes*, unvorwaringes, mnd.?, Adv.: nhd. ohne sich zu wahren, ohne sich zu hüten, unachtsam, unversehens; vārlōs, Adj.: nhd. rasch, eilig, plötzlich, unachtsam, unbedacht, unvermutet; vörs· melīke*, vors· melīke, vors· melīk, vors· mlīk, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), saumselig, säumig, aus Nachlässigkeit, unachtsam, nachlässig, unbedacht; vörs· melīken*, vors· melīken, vors· melken, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), säumig, saumselig, aus Nachlässigkeit, nachlässig, unachtsam, gedankenlos, unbedacht

unachtsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unachtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unachtsami, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unachtsamkeit, an. van-geymn-i, F.: nhd. Unachtsamkeit; van-geym-sl-a, sw. F. (n): nhd. Unachtsamkeit, Nachlässigkeit; van-rœk-t, st. F. (ō): nhd. Nachlässigkeit, Unachtsamkeit

Unachtsamkeit, ahd. goumalōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Unaufmerksamkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung; ungiwaraheit* 2, st. F. (i): nhd. Unachtsamkeit, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit; ungiwerī* 2, st. F. (ī): nhd. Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, Unbehutsamkeit, Nachlässigkeit, Unvorsichtigkeit, Fahrlässigkeit, Zügellosigkeit; ungiwerida* 4, st. F. (ō): nhd. Unachtsamkeit, Unaufmerksamkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ungestüm; ungouma* 1, st. F. (ō): nhd. Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit

Unachtsamkeit, mhd. missehuote, st. F.: nhd. Unachtsamkeit, Unvorsichtigkeit

Unachtsamkeit, mhd. unahte, st. F., sw. F.: nhd. geringes Ansehen, Unachtsamkeit; unahtsamicheit*?, unahtsamkeit, st. F.: nhd. Unachtsamkeit; unbedæhticheit, unbedæhtekeit, umbedæhtekeit, st. F.: nhd. »Unbedächtigkeit«, Unachtsamkeit, Unüberlegtheit; unbehüeticheit*, unbehüetekeit, st. F.: nhd. Unbehütetheit, Unvorsichtigkeit, Unachtsamkeit, Unbeherrschtheit; unbehuotheit, st. F.: nhd. Unbehütetheit, Unvorsichtigkeit, Unachtsamkeit, Unbeherrschtheit; unbehuotsamicheit*, unbehuotsamekeit, unbehuotsamkeit, st. F.: nhd. Unachtsamkeit; vergezzenheit, fergezzenheit*, st. F.: nhd. Vergessenheit, Vergesslichkeit, Unachtsamkeit; verwarlōse 1, ferwarlōse*, sw. F.: nhd. Unachtsamkeit; warlōsicheit*, warlōsecheit, warelōsecheit, warlōsekeit, st. F.: nhd. »Wahrlosigkeit«, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Unachtsamkeit; warlōsicheit*, warlōsecheit, warelōsecheit, warlōsekeit, st. F.: nhd. »Wahrlosigkeit«, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Unachtsamkeit

Unachtsamkeit, mnd. rōkelōsichhēt*, rōkelōsichēt, rōkelōsicheit, F.: nhd. Unbekümmertheit, Sorglosigkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Hartnäckigkeit, Widerborstigkeit

Unachtsamkeit, mnd. slīperenhēt*, slīpernehēt, slīperneheit, F.: nhd. Lässigkeit, Nachlässigkeit, Unachtsamkeit

Unachtsamkeit, mnd. unachtsamhēt, unachtsamheit, mnd.?, F.: nhd. »Unachtsamkeit«, Missachtung, Vernachlässigung

Unachtsamkeit, mnd. vörwārlōse*, vorwārlōse, mnd.?, F.: nhd. Verwahrlosung, Unachtsamkeit; wanh· de*, wanhode, wanhude, mnd.?, st. F.: nhd. schlechte Bewachung, Unachtsamkeit, Verwahrlosung; wārlōse, mnd.?, st. F.: nhd. Verwahrlosung, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit; wārlōsichhēt*, wārlōsichēt*, wārlōsicheit*, warlosicheit, mnd.?, F.: nhd. Verwahrlosung, Nachlässigkeit, Unachtsamkeit; wārlōsinge*, warlosinge, mnd.?, F.: nhd. Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Verwahrlosung

-- aus Unachtsamkeit einbüßen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- durch Unachtsamkeit verderben: mnd. vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten; vörwērlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren

unachtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unachtsamkeitssünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unachtsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unachtwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unactiv, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unadamisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unadäquat, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unadel, ahd. unadalī 1, st. F. (ī): nhd. »Unadel«, Niedrigkeit der Herkunft, niedrige Abstammung

unadel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unadelheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unadelich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unadelig, ae. un-æþ-el-līc-e, un-æþ-e-līc-e, Adv.: nhd. unadelig, von geringer Geburt, gering

unadelig, afries. un-ethe-l-e 4, Adj.: nhd. unadelig, hörig

unadelig, mhd. unadellich, Adj.: nhd. nicht adelig, unadelig

unadelig, mnd. unadel, mnd.?, Adj.: nhd. »unadelig«, nicht von Adel seiend

unadelig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unadeliger, mhd. undige, sw. M.: nhd. Unadeliger

unadeln, schw. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unadlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unadlig, ae. un-æþ-el-e, Adj.: nhd. unvornehm, unadlig, von geringer Geburt, gering

unadlig, ahd. unadallīh 2, Adj.: nhd. »unadlig«, nicht adlig, von niedriger Herkunft, ruhmlos, unbedeutend

unadlig, ahd. unedili* 6, Adj.: nhd. unadlig, wertlos, nicht adlig, unedel, ausgeartet

unadlig, mhd. unedel, Adj.: nhd. unedel, unadlig, nicht adlig, gemein, niedrig, von niedriger Herkunft seiend, ungeraten; unedellich, Adj.: nhd. unadlig

unadliger -- Mischling von adliger und unadliger Herkunft, ahd. 6zwitarn 9, st. M. (a?): nhd. Zwitter, Bastard, Mischling von adliger und unadliger Herkunft

unadressiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaffectiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unähnlich, as. *un-gi-līk?, Adj.: nhd. ungleich, unähnlich; un-gi-līk-o* 1, Adv.: nhd. unähnlich, ungleich

unähnlich, ahd. ungilīh 78, Adj.: nhd. ungleich, ungleichartig, unähnlich, verschieden, verschieden von, ungerade, unsinnig, unangemessen, unpassend

unähnlich, mhd. uneben, Adj.: nhd. uneben, ungleich, nicht zusammenpassend, unbequem, rauh, grausam, schlecht, ungleichmäßig, unähnlich, unbescheiden; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; ungelīch (1), unglīch, Adj.: nhd. ungleich, unähnlich, verschieden (Adj.) (2), unterschiedlich, andere, andersartig, unangemessen, unverhältnismäßig; ungelīche (1), ungelīch, unglīch, unglīche, Adv.: nhd. ungleich, unähnlich, unterschiedlich, anders, unverhältnismäßig, unangemessen, ungleichmäßig, auf ungleiche Weise; widerstrebe (2), Adj.: nhd. »widerstrebe«, widerstrebend, unähnlich

-- einem Schwein unähnlich: mhd. unswīnlich, Adj.: nhd. »unschweinlich«, einem Schwein unähnlich

unähnlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unähnlichkeit, ahd. ungilīhhī 5, ungilīchī, st. F. (ī): nhd. Ungleichheit, Verschiedenheit, Unähnlichkeit

Unähnlichkeit, mhd. ungelīchnisse, unglīchnise, st. F., st. N.: nhd. Ungleichheit, Unähnlichkeit; widerstalt (1), st. F.: nhd. Gegengestalt, Unähnlichkeit, anderes Aussehen

unähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unalamodisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unallegorisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unallgemein, ahd. unallelīh* 1, Adj.: nhd. »unallgemein«, nicht allgemein; unallelīhho* 1, unallelīcho, Adv.: nhd. »unallgemein«, nicht allgemein

unalliterierend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unallmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unalltäglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unalphabetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaltend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unalternd, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unamtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanalog, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanalogisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unanbetungswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unandächtig, mhd. unanedæhtic*, unandæhtic, unandæhtec, Adj.: nhd. unandächtig; unanedæhticlich*, unanedæhticlich*, unandæhteclich, Adj.: nhd. unandächtig; unanedæhticlīche*, unandæhticlīche, Adv.: nhd. unandächtig

unandächtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unandächtigkeit, mhd. unanedæhticheit*, unandæhtekeit, st. F.: nhd. Unandächtigkeit

unandächtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unandechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unänderlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanders, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanfängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unanfänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unanfechtbar, afries. hred-d-e 1 und häufiger?, hred, Adj.: nhd. gesichert, unanfechtbar; klak-e-lâ-s*, Adj.: nhd. unwiderruflich, unanfechtbar, mit unanfechtbarer Entscheidungsbefugnis ausgestattet; klā-r-lik-e* 1, klā-r-lik, Adv.: nhd. klar, deutlich, eindeutig, unanfechtbar

unanfechtbar, mhd. ruowelīche 7 und häufiger?, ruowelīch, Adv.: nhd. »ruhlich«, ruhig, unangefochten, unanfechtbar; ruowiclich*, ruoweclich, Adj.: nhd. »ruhiglich«, ruhig, unangefochten, unanfechtbar; ruowiclīche*, ruoweclīche, rūwiclīche*, rūweclīche, rüeweclīche, Adv.: nhd. »ruhiglich«, ruhig, behaglich, unangefochten, unanfechtbar

unanfechtbar, mhd. sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss; sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

-- rechtlich unanfechtbar: mhd. sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss; sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

unanfechtbar, mnd. düchtichlīk***, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, nicht zu beanstanden seiend, unanfechtbar; düchtichlīken, Adv.: nhd. tüchtig, tauglich, nicht zu beanstanden, unanfechtbar

unanfechtbar, mnd. klārlīke, klārlīk, claerlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klārlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar

unanfechtbar, mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten

unanfechtbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanfechtbarer -- mit unanfechtbarer Entscheidungsbefugnis ausgestattet, afries. klak-e-lâ-s*, Adj.: nhd. unwiderruflich, unanfechtbar, mit unanfechtbarer Entscheidungsbefugnis ausgestattet

Unanfechtbarkeit, mhd. ganzheit, st. F.: nhd. Vollständigkeit, Unanfechtbarkeit, Vollkomenheit

unanfechtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanfechtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unangängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangeachtet, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unangebaut, mhd. driesch (1), Adj.: nhd. unangebaut, ungepflügt

unangebaut, mhd. urbūwe, urbū, urbōwe, Adj.: nhd. verfallen (Adj.), unangebaut, öde, verwüstet, unbewirtschaftet; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

unangebaut, mhd. wildic***, Adj.: nhd. »unangebaut«

unangebaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangebautes -- unangebautes Land, mhd. driesch (2), st. M., st. N.: nhd. »Driesch«, unangebautes Land, ungepflügter Acker, brachliegendes Ackerland

unangebbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unangebellt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangebissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangeblich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unangeblümt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangebohrt, mhd. unverboren, unverborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangebohrt«

unangeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unangebracht, ahd. ungihaft* 2, Adj.: nhd. unangebracht, nicht zugehörig

unangebracht, mhd. unordenhaft, Adj.: nhd. unordentlich, untüchtig, nicht ordnungsgemäß, ordnungswidrig, regellos, unpassend, unbegründet, unangebracht

unangebracht, mnd. · verbrechtich*, · verbrechtech, ōverbrechtech, Adj.: nhd. unmäßig, unangebracht; · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verlei* (1), · verleye, ōverleye, overleych, overley, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, unmäßig, unangebracht

unangebracht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unangebrachtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unangebrannt, as. un-far-brėn-n-id*? 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverbrannt«, unangebrannt

unangebrochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangebunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangedenk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unangedeutet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangedingt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unangeeignet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangefangen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unangefeindet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangefleht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangefochten (Adj.), mnd. unvörsēget*, unvorsēget, unvorsecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Einsprache erhebend, unbescholten (Mensch), unversagt, gewährt (Sache), unangefochten (Adj.), unverbrüchlich

unangefochten (juristisch), mnd. gerouwelīk, gerauwlīk, gerūwelīk, Adj.: nhd. ruhig, unangefochten (juristisch); gerouwelīke, gerūwelīke, Adv.: nhd. ruhig, unangefochten (juristisch); gerouwelīken, gerūwelīken, Adv.: nhd. ruhig, unangefochten (juristisch)

unangefochten (juristisch), mnd. rouwelīk, rowelīk, rauwelīk, revelich, rouwlīk, rowlīk, raulīk, rouwelich, rovlich, rouwelk, rawelk, rōlīk, rūwelīk, rūwelk, rūhilich, rūelīk, rūelich, rūlīk, Adj.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten (juristisch)

unangefochten, afries. si-kur (1), sik-er (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, unschuldig, unangefochten

unangefochten, afries. un-bi-râ-v-ad 5, Adj.: nhd. »unberaubt«, unangefochten; un-bi-san-n-ed 1 und häufiger?, un-bi-san-d, Part. Prät.=Adj.: nhd. unbestritten, unangefochten; un-lak-ed 1, un-lak-et, Adj.: nhd. unangefochten; un-san-n-ed 1, un-san-d, Adj.: nhd. unbestritten, unangefochten

unangefochten, ahd. ungihōnit 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestraft, unangefochten; ungiirrit* 4, ungirt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeirrt, ungehindert, unbehindert, unangefochten, unerschütterlich

unangefochten, mhd. geruochlīch 11, Adv.: nhd. in eigener Verfügung, unangefochten; geruowelīche, geruolīche, Adv.: nhd. ruhig, ungestört, unangefochten; geruowet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgeruht, kräftig, ruhig, unbeschwert, erholt, unangefochten, unbehelligt; geruowic*, gerüewic*, geruowec, gerüewec, gerüeic, gerūwec. gerūwic*, Adj.: nhd. ruhig, ungestört, unangefochten, still, gelassen, langsam; geruowiclīche* 35 und häufiger?, geruoweclīche, gerūwiclīche*, gerūweclīche, Adv.: nhd. in Ruhe, ruhig, ungestört, unangefochten; geruowiclīchen* 35 und häufiger?, geruoweclīchen, Adv.: nhd. in Ruhe, ruhig, ungestört, unangefochten

unangefochten, mhd. lediclich, ledeclich, Adj.: nhd. »lediglich«, frei, unangefochten; ruowelīche 7 und häufiger?, ruowelīch, Adv.: nhd. »ruhlich«, ruhig, unangefochten, unanfechtbar; ruowiclich*, ruoweclich, Adj.: nhd. »ruhiglich«, ruhig, unangefochten, unanfechtbar; ruowiclīche*, ruoweclīche, rūwiclīche*, rūweclīche, rüeweclīche, Adv.: nhd. »ruhiglich«, ruhig, behaglich, unangefochten, unanfechtbar

unangefochten, mhd. unanespræche* 1, unanspræche, Adj.: nhd. unangefochten, keinem Widerspruch unterworfen; unanespræchic* 7, unanspræchic, Adj.: nhd. unangefochten, keinem Anspruch unterworfen; unanespræchlich* 1, unanspræchlich, Adv.: nhd. unangefochten, keinem Anspruch unterworfen; unbedinget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerichtlich unangefochten, unangefochten, unbelangt; unbeklaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeklagt«, unangefochten, nicht angeklagt; unbekrenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelastet, unangefochten, unbeeinträchtigt, unstrittig; unbescholten, umbescholten, unbescholden, umbescholden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, ungescholten, unangefochten, unbesiegt; unbestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekämpft, unangefochten; unbestriten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestritten, unangegriffen, unangefochten; unbetagedinget, unbeteidinget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangefochten, gerichtlich unangefochten, unbelangt; ungeirret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehindert, unbeeinträchtigt, unangefochten; ungekrenket 7, ungekrenkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekränkt«, unangefochten, unbeeinträchtigt, unversehrt, unstrittig; ungemüejet (1), ungemüet, ungemuot, ungemūt, ungemüeget, ungemūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemüht«, unbelästigt, unbehelligt, unbelastet, unbeschwert, ungebraucht, unangefochten; ungetratzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangefochten; ungevohten, ungefohten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangefochten, ungekämpft; unirriclīchen* 2, unirreclīchen, Adv.: nhd. unbeirrbar, unbeirrt, unangefochten; unverheret*, unverhert, unferheret*, Adj.: nhd. nicht mit Heeresmacht überzogen, unverheert, unberaubt, unverletzt, ganz, unangefochten, unbesetzt, ungeschmälert; unversprochen (2) 8, unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unausgesprochen, unangefochten; unversprochenlīche, unfersprochenlīche*, Adv.: nhd. unausgesprochen, ohne dass Anspruch auf etwas erhoben wird, unangefochten; unverzilet* (1), unverzilt, unferzilet*, Adj.: nhd. ohne Ende seiend, ganz, unangefochten; urvēch, urfēch*, Adj.: nhd. frei von Feindschaft, unangefochten; urvēhede, urfēhede*, Adj.: nhd. frei von Feindschaft, unangefochten; vridiclīche* 1, vrideclīche, fridīclīche*, frideclīche*, Adv.: nhd. friedlich, unangefochten

-- gerichtlich unangefochten: mhd. unbedinget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerichtlich unangefochten, unangefochten, unbelangt; unbetagedinget, unbeteidinget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangefochten, gerichtlich unangefochten, unbelangt

-- unangefochten lassen: mhd. verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2)

unangefochten, mnd. mākelīk (1), makelk, maklīk, Adj.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht ausgestattet; mākeliken, makelken, Adv.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht; mēkelīken, meklīken, mēkelken, Adv.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten; restelīk, restlīk, restlich, Adj.: nhd. unangefochten; restelīke*, restelīk, Adv.: nhd. unangefochten; restelīken*, restlīken, Adv.: nhd. unangefochten; restlīk* (2), mnd.?, Adj.: nhd. ruhig, unangefochten; rostelīk, rostlīk, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rostelīke, rostlīke, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rostelīken, rostlīken, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rouwelīke, rawlīk, rouwlīk, rouwlich, rouwelke, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten; rouwelīken, rawelīken, rawlīken, rouwlīken, raulīken, roulīken, rouwelken, rauwlīken, rūwelken, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten; rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesāmelīk, rūsamlīk, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unangefochten; rouwesāmelīke*, rūsamlīke, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unangefochten; rouwesāmelīken, rouwsāmelīken, rousāmelīken, rovsāmelīken, rowsāmelīken, rūsāmelīken, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unangefochten; rouwesāmich, rouwsāmich, rūwesammech, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten; rouwesāmigen, rouwsāmigen, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten; rouwich (1), rawich, rouwech, rowich, rūwich, Adj.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten; rouwichlīk*, rouwiclich, rouwiclig, Adj.: nhd. unangefochten; rouwichlīken*, rūwiclīken, rūwiclichen, Adv.: nhd. unangefochten; rouwigen*, rouweken, rūwigen, Adv.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten; rustelīk, rustelik, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten, unbelästigt, frei, in Frieden befindlich, in ungestörtem Besitz befindlich

unangefochten, mnd. unbedēdinget*, unbedeidinget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangefochten; unbedinget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbedingt«, nicht mit Rechtsgründen angegriffen, unangefochten; unbekr· net*, unbekronet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangefochten, ohne Widerspruch seiend; unbestrīdet*, unbestriddet, unbestridet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestritten, unangefochten; vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten; vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesāmelīken, vrēdesāmlīken, vredesameliken, vredesamliken, vredesamelken, Adv.: nhd. friedsam, friedfertig, friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich, befriedet, beschützt, unangefochten; vrēdesāmich (1), Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe befindlich, unangefochten; vrēdesāmich (2), Adv.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe, unangefochten; vrēdesāmigen, Adv.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe, unangefochten

unangefochten, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unangefochtener -- sicherer ruhiger unangefochtener Besitz, mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz

unangefochtener -- unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung, mnd. mākelichēt, mākelicheit, makelicheit, maklichēt, maklicheit, F.: nhd. Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung, volles Nutzungsrecht

Unangefochtenheit, mnd. rouwelichēt, rouwelicheit, F.: nhd. Ruhe, Unangefochtenheit

unangefochtenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unangefodert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangefordert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangefragt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangefressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangeführt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangefüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangegeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangegriffen, ahd. unwidarbollan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangegriffen«, ungehindert

unangegriffen, mhd. unbestriten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestritten, unangegriffen, unangefochten

unangegriffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangehängt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangehaucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unangehört, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangeklopft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangekündigt, mhd. unbeschrīet*, unbeschrīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangekündigt, unverklagt

unangekündigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangelangt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangelegen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unangelegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangemeldet, mhd. ungelobet, ungelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelobt, ruhmlos, nicht gelobt, nicht verabredet, unberühmt, ruhmlos, unangemeldet

unangemeldet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangemerkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangemessen -- sich unangemessen benehmen, mnd. ? dörperen***, sw. V.: nhd. »dörfern«, sich unangemessen benehmen?, sich roh benehmen?

unangemessen -- sozial unangemessen, mnd. sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

unangemessen -- unangemessen benehmen, mnd. bedörpæren*, bedörperen, sw. V.: nhd. unhöflich benehmen, unangemessen benehmen, Ehebruch begehen

unangemessen, ae. un-ge-fōg (1), Adj.: nhd. unangemessen, unmäßig; un-ge-fōg-e, Adv.: nhd. unangemessen, unmäßig

unangemessen, afries. un-me-t-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unmäßig, unangemessen; un-rek-lik 1 und häufiger?, un-rek-e-lik, Adj.: nhd. unangemessen, unanständig

unangemessen, as. ā-dêl-a* 1, ā-têl-a, ā-têl-o*, Adj., Adv. (?): nhd. unangemessen, unpassend

unangemessen, ahd. uneban* (1) 11, Adj.: nhd. uneben, ungleich, ungerade, rauh, unangemessen, schädlich; ungifuoro* 1, Adv.: nhd. unangemessen, unpassend; ungilīh 78, Adj.: nhd. ungleich, ungleichartig, unähnlich, verschieden, verschieden von, ungerade, unsinnig, unangemessen, unpassend; ungilimpfi* 4, ungilimphi*, Adj.: nhd. unrichtig, unsinnig, unangemessen; ungilimpflīh* 9, ungilimphlīh*, Adj.: nhd. unangemessen, unrichtig, unsinnig, unpassend, unziemlich, ungeregelt, misstönend, wirr; ungimez* (1) 3, Adj.: nhd. unpassend, übermäßig, maßlos, unangemessen, ungeheuer, ungelegen; ungimezlīhho* 1, ungimezlīcho*, Adv.: nhd. unmäßig, unangemessen, übertrieben; ungiristlīh* 7, Adj.: nhd. unwürdig, unsinnig, ruchlos, ungeziemend, unpassend, unangemessen; unsitulīh* 1, Adj.: nhd. unsittsam, unanständig, unschicklich, unangemessen; unwerdsamo 2, Adv.: nhd. unwürdig, auf unwürdige Weise, unangemessen

-- sich unangemessen benehmen: ahd. missiwonēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich unangemessen benehmen, dreist werden; unstillēn 2, sw. V. (3): nhd. übermütig werden, sich unangemessen benehmen, dreist werden

unangemessen, mhd. enwiht (1), entwiht, entwieht, Adv.: nhd. wertlos, umsonst, untauglich, unbedeutend, unangemessen, vernichtet, geschwächt, gleichgültig

unangemessen, mhd. unbescheidenlīche, umbescheidenlīche, unwescheidelīche, umwescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unbillig, unverständig, unangemessen, rücksichtslos, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht; unbetelich, Adj.: nhd. unbescheiden, unangemessen, maßlos; unbetelīche, Adv.: nhd. unbescheiden, unangemessen, maßlos; unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; ungebære (1), Adj.: nhd. unangemessen, unangenehm, ungeziemend; ungelīch (1), unglīch, Adj.: nhd. ungleich, unähnlich, verschieden (Adj.) (2), unterschiedlich, andere, andersartig, unangemessen, unverhältnismäßig; ungelīche (1), ungelīch, unglīch, unglīche, Adv.: nhd. ungleich, unähnlich, unterschiedlich, anders, unverhältnismäßig, unangemessen, ungleichmäßig, auf ungleiche Weise; ungelimpf (1), Adj.: nhd. nicht glimpflich, befangen, unangemessen; ungelimpflich, Adj.: nhd. unglimpflich, unangemessen; ungelimpflīche, Adv.: nhd. unglimpflich, unangemessen; ungemāzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangemessen, unbeschränkt, unausgemessen; ungemezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemessen, unermesslich, tief, unangemessen, nicht heranreichend, unvergleichbar, maßlos, unmäßig; ungezæme, Adj.: nhd. ungezähmt, ungeeignet, ungehörig, unbeherrscht, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich; unhovebære, unhofebære*, Adj.: nhd. unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, nicht hoffähig, wenig hoffähig; unhovelich, unhofelich*, Adj.: nhd. »unhöflich«, unangemessen, unanständig, unfein; unhövesch, unhöfesch*, unhövisch*, unhüsch, Adj.: nhd. »unhöfisch«, unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, unhöflich; unlobesam (1), Adj.: nhd. »unlobsam«, unangemessen; unlobesam (2), Adv.: nhd. »unlobsam«, unangemessen; unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig; unwerde (1), Adj.: nhd. unwürdig, verachtet, verächtlich, unangemessen; unwerdiclīche*, unwerdeclīche, unwerticlīche, unwirdeclīche, unwirdiclīche, unwurdeclīche, Adv.: nhd. unziemlich, unwürdig, schmachvoll, geringschätzig, verachtend, unangemessen, unehrerbietig, schimpflich, verächtlich, unwillig, zornig; unwert (1), unwerde, Adj.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig, unbedeutend, wertlos, verächtlich, unangemessen; unzæme, Adj.: nhd. nicht geziemend, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich; unzimelich, unzimlich, unzemelich, Adj.: nhd. unziemlich, ungeziemend, ungehörig, unangemessen, schamlos; unzimelīche, unzimlīche, unzemelīche, Adv.: nhd. unziemlich, ungeziemend, ungehörig, unangemessen, maßlos

-- einer Dame unangemessen: mhd. unvrouwelich, unvrœwelich, unvroulich, unfrouwelich*, unfrœwelich*, unfroulich*, Adj.: nhd. »unfraulich«, unweiblich, einer Dame unangemessen; unvrouwenlich, unvrœwlich, unvrounlich, unfrouwenlich*, unfrœwlich*, unfrounlich*, Adj.: nhd. »unfraulich«, unweiblich, einer Dame unangemessen

-- einer Frau unangemessen: mhd. unwīplich, Adj.: nhd. »unweiblich«, unfraulich, einer Frau unangemessen, für eine Frau ungehörig; unwīplīche, Adv.: nhd. »unweiblich«, einer Frau unangemessen, für eine Frau ungehörig

-- sich unangemessen verheiraten: mhd. überewīben*, überwīben, sw. V.: nhd. »überweiben«, übermäßig weibisch werden, ein besseres Weib heiraten als, sich unangemessen verheiraten

-- unangemessen behandeln: mhd. ungelimpfen (1), sw. V.: nhd. »unglimpfen«, verübeln, unangemessen behandeln, schonungslos behandeln, tadelnd vorwerfen

unangemessen, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh

unangemessen, mnd. ungelimplīk, ungelimpelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unglimpflich«, unangemessen, unziemlich, schmachvoll; ungelimplīken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, unziemlich, schmachvoll; ungemēte, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, unpassend; ungemēten, mnd.?, Adv.?: nhd. unangemessen, unpassend; ungevōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīke*, ungevōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīken*, ungevōchliken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig; ungev· ge* (2), ungevoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unlimplīk*, unlimplik, unlimpelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unglimpflich«, unangemessen, unziemlich, schmachvoll; unlimplīken*, unlimpliken, unlimpeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, unziemlich, schmachvoll; unrēkelīk*, unrekelik, unreklik, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, wider die Ordnung seiend; unrēkelīken***, Adv.: nhd. unangemessen; unvōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīk*, unvōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīke*, unvōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīken*, unvōchliken, unvogelken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unv· ge* (2), unvoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig

-- sich unangemessen benehmen: mnd. vördörperen*, vordöperen, vordorperen, sw. V.: nhd. sich roh benehmen, sich unanständig benehmen, sich unangemessen benehmen, Ehebruch begehen (von Frauen)

-- unangemessen benehmen: mnd. ungelimpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. unangemessen benehmen, schlecht machen; unlimpen***, sw. V.: nhd. unangemessen benehmen, schlecht machen

unangemessen, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unangemessenes -- unangemessenes Auftreten, mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

unangemessenes -- unangemessenes Behandeln, mhd. ungelimpf (2), unglimpf, st. M.: nhd. Unziemlichkeit, Unangemessenheit, unangemessenes Benehmen, unangemessenes Behandeln, Unrecht, schlechtes Benehmen, Schmach, Schande, Schimpf

unangemessenes -- unangemessenes Benehmen, mhd. ungelimpf (2), unglimpf, st. M.: nhd. Unziemlichkeit, Unangemessenheit, unangemessenes Benehmen, unangemessenes Behandeln, Unrecht, schlechtes Benehmen, Schmach, Schande, Schimpf; ungelimpfe, sw. M.: nhd. unangemessenes Benehmen

unangemessenes -- unangemessenes Betragen, mnd. ungelāt, mnd.?, N.: nhd. Ungestalt, hässliches Betragen, unangemessenes Betragen; ungelimp, ungelimpe, mnd.?, M., N.: nhd. unangemessenes Betragen, Unzuträglichkeit, Schimpf, Schande; ungevōch (1), mnd.?, F.?, N., M.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; ungevōchhēt*, ungevōcheit, mnd.?, F.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; ungevōchte, mnd.?, F.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; ungev· ge* (1), ungevoge, mnd.?, F.?, N., M.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; unlimpe*, unlimp, mnd.?, M., N.: nhd. unangemessenes Betragen, Unzuträglichkeit, Schimpf, Schande; unvōch (1), mnd.?, F.?, M., N.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen, Unangemessenheit

Unangemessenheit, ahd. ungimez* (2) 1, st. N. (a)?: nhd. Unangemessenheit

Unangemessenheit, mhd. ungelimpf (2), unglimpf, st. M.: nhd. Unziemlichkeit, Unangemessenheit, unangemessenes Benehmen, unangemessenes Behandeln, Unrecht, schlechtes Benehmen, Schmach, Schande, Schimpf; unzende, st. F.: nhd. Unangemessenheit

Unangemessenheit, mnd. unēvenhēt*, unevenheit, mnd.?, F.: nhd. Unangemessenheit, Mangelhaftigkeit, Missfälligkeit; unvōch (1), mnd.?, F.?, M., N.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen, Unangemessenheit; unv· ge* (1), unvoge, mnd.?, F.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, Unangemessenheit

unangemessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unangemuthet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangenehm -- unangenehm überraschend, mnd. betügge, mnd.,Adj.: nhd. unangenehm überraschend

unangenehm -- unangenehm werden, mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. prattich, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prattisch, prattesch, prettesch, pratsch, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend

unangenehm sein (), mhd. ? ilgen, sw. V.: nhd. »unangenehm sein« (?)

unangenehm sein (V.), mhd. bitteren*, bittern, sw. V.: nhd. »bittern«, bitter sein (V.), bitter machen, bitter werden, unangenehm sein (V.)

unangenehm sein (V.), mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

unangenehm sein (V.), mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

unangenehm, an. dār (2), Adj.: nhd. unangenehm, gewalttätig; kra-p-p-r, Adj.: nhd. eng, schmal, schwierig, unangenehm, verschlagen (Adj.); sū-r-r, Adj.: nhd. sauer, bitter, triefend, unangenehm

-- unangenehm machen: an. ū-hœg-ja, sw. V.: nhd. erschweren, unangenehm machen

unangenehm, ae. ǣ-þríe-t-e, Adj.: nhd. verdrießlich, plagend, unangenehm; *þríe-t-e, Adj.: nhd. verdrießlich, unangenehm, plagend; un-cwē-m-e, Adj.: nhd. unannehmbar, unangenehm; un-híe-r-e, un-hío-r-e, un-hȳ-r-e, Adj.: nhd. unheimlich, schrecklich, unangenehm, grauenhaft; un-swǣ-s, Adj.: nhd. unlieb, unangenehm; un-swǣ-s-e, Adv.: nhd. unlieb, unangenehm

unangenehm, ahd. unbikwāmo* 3, unbiquāmo*, Adv.: nhd. schwerfällig, unmöglich, unangenehm, lästig; ? undankbārīg* 2, undancbārīg*, Adj.: nhd. undankbar, danklos, unangenehm?; ungimah (1) 29, Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, hart, unfähig, ungleich, unpassend, verschieden, verdrießlich, lästig; ungimuoti* (1) 4, Adj.: nhd. unangenehm, lästig, widerwärtig, kleinmütig, schwächlich, ungerecht; ungismah* 1, Adj.: nhd. »unschmackhaft«, unangenehm, geschmacklos, ungenießbar; ungiwurt* (1) 1, Adj.: nhd. unangenehm; ungizāmi* (1) 7, Adj.: nhd. unziemlich, unangenehm, hässlich, unwillkommen, nicht geziemend, unpassend, ungeschickt; unlīhhēntlīh* 1, unlīchēntlīh*, Adj.: nhd. unangenehm, unversöhnlich; unliob* 3, Adj.: nhd. unlieb, unangenehm, unerwünscht; unminnisam* 1, Adj.: nhd. unangenehm; unsemfti 44?, Adj.: nhd. schwer, schwierig, schwer verständlich, lästig, unangenehm; unswuozi* 3, unsuozi*, Adj.: nhd. »unsüß«, unfreundlich, nicht süß, beschwerlich, unangenehm, übel schmeckend

-- unangenehm werden: ahd. sūrēn 4, sw. V. (3): nhd. sauer werden, bitter werden, unangenehm werden

unangenehm, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen

unangenehm, mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört; undære, untære, Adj.: nhd. unfreundlich, unangenehm, unansehnlich, hässlich, schmerzlich, schlecht; ungebære (1), Adj.: nhd. unangemessen, unangenehm, ungeziemend; ungehege (2), Adj.: nhd. unangenehm; ungemach (1), Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, unlieb, ärgerlich, heftig, ungestüm, schlimm, unfreundlich, lästig; ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel; ungesüeze, Adj.: nhd. nicht süß, nicht mild, unangenehm; ungesüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesüßt«, unangenehm, nicht mild; ungevellic, ungevellec, ungefellic*, ungefellec*, Adj.: nhd. nicht gefällig, unpassend, ungefällig, unansprechend, unglücklich, unangenehm; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich; unlustic, unlüstic, Adj.: nhd. »unlustig«, missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerwärtig, Ekel erregend, zuwider seiend, unwillig, widerlich; unlustlich, unlüstlich, Adj.: nhd. missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerlich; unsenfte (2), unsenft, unsemft, unsanft, Adj.: nhd. unsanft, unlieblich, schwer, drückend, bitter, schmerzlich, unfreundlich, unangenehm, rau, grimmig, hart; unsüeziclich, unsüezeclich, Adj.: nhd. »unsüßlich«, nicht süß, unangenehm, unfreundlich; unsüeziclīche, unsüezeclīche, Adv.: nhd. »unsüßlich«, nicht süß, unangenehm, unfreundlich; unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig; unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig; unwerde (2), Adv.: nhd. würdelos, verachtet, schimpflich, verächtlich, schlecht, peinlich, unangenehm, unsanft, ärgerlich, unwürdig, schmachvoll, unbeachtet; unwert (1), unwerde, Adj.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig, unbedeutend, wertlos, verächtlich, unangemessen; unwert (3), Adv.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig; verdrozzenlich, ferdrozzenlich*, Adj.: nhd. Überdruss erregend, verdrießlich, unangenehm; widerwertic, widerwertec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig; widerwerticlich***, Adj.: nhd. »widerwärtiglich«, unangenehm; widerwerticlîche*, widerwerteclîche, Adv.: nhd. »widerwertiglich«, widerwärtig, unangenehm; widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind

-- höchst unangenehm: mhd. wunderwē (2), Adv.: nhd. höchst unangenehm, sehr weh

-- unangenehm machen: mhd. unlustigen, sw. V.: nhd. unangenehm machen, verderben

unangenehm, mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend; lēt (3), leit, lēde, leide, leet, leth, leeth, Adj.: nhd. leid, betrübend, böse, schmerzlich, schlecht, hässlich, unangenehm, widerlich; lētlīk, leitlīk, lēlīk, leilīk, lēdelīk, leidelīk, Adj.: nhd. »leidlich«, Leid erregend, hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, ekelhaft, unangenehm, bösartig; lētlīken, leitlīken, lēlīken, leilīken, Adv.: nhd. in hässlicher Weise (F.) (2), widerwärtig, unangenehm, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt); līdelīk, lītlik, līdelīk, Adj.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdelīken, Adv.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; mīdelīk, Adj.: nhd. vermeidbar, unleidlich, unangenehm; missehāgelīk*, mishāgelīk, mishāchlīk, missehāgelich, mishāgelich, Adj.: nhd. missfallend, unangenehm, unbehaglich, missbehaglich; missehāgich*, mishāgich, Adj.: nhd. missfallend, unangenehm, unbehaglich; missehēgelīk*, mishēgelīk, missehēgelich*, mishēgelich, Adj.: nhd. missfallend, unangenehm, unbehaglich, missbehaglich; missestaldich*, misstaldich, mistaldich, Adj.: nhd. missgestaltet, hässlich, entstellt, verzerrt, unangenehm, ärgerlich; mītlīk, Adj.: nhd. vermeidbar, unleidlich, unangenehm; rō, ra, Adj.: nhd. roh, ungekocht, unbearbeitet, unbeherrscht, unangenehm, unbehaglich, von grober Art seiend, ungesittet

unangenehm, mnd. sn· de (2), Adv.: nhd. »schnöde«, unangenehm, schlecht, übel; sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.); swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.)

-- unangenehm sprechen: mnd. tāteren (1), tadderen, sw. V.: nhd. unverständlich sprechen, unangenehm sprechen, plappern, schnattern, fluchen, keifen

unangenehm, mnd. unbequēme, mnd.?, Adj.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbequēmelīke*, unbequemelik, mnd.?, Adv.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbequēmelīken*, unbequemeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; undanknāmich*, undanknamich, mnd.?, Adj.: nhd. undankbar, unangenehm; undanknēmich, mnd.?, Adj.: nhd. undankbar, unangenehm; ungenāme, ungename, mnd.?, Adj.: nhd. unangenehm, widerwärtig, verächtlich; ungenēme, mnd.?, Adj.: nhd. unangenehm, widerwärtig, verächtlich; ungen· chlīk*, ungenōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungenüglich«, Missfallen erregend, unangenehm; ungerīflīk*, ungrīflik, mnd.?, Adj.: nhd. unpassend, unangenehm; unlüstich*, unlustich, mnd.?, Adj.: nhd. »unlustig«, unangenehm, unerfreulich, müde, träge, missvergnügt; unnēme, mnd.?, Adj.: nhd. unangenehm, widerwärtig, verächtlich; unsachte, unsacht, mnd.?, Adj.: nhd. unsanft, unwohl, unbequem, unangenehm; unsachte, unsacht, mnd.?, Adv.: nhd. unsanft, mit Schmerzen, unwohl, unbequem, unangenehm; uns· te*, unsote, mnd.?, Adj.: nhd. »unsüß«, nicht süß, bitter, unangenehm, unfreundlich, wild; untōmāte*, untomate, mnd.?, Adj.: nhd. unbequem, unangenehm; untōwillen*, untowillen, mnd.?, Adj.: nhd. nicht nach dem Willen seiend, unangenehm, missfallend; vīs, fīs, Adj.: nhd. eklig, ekelhaft, peinlich, unangenehm, wählerisch, empfindlich, prüde; wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm

unangenehm, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unangenehme -- unangenehme schlimme Lage, ahd. ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit

unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

unangenehmes -- unangenehmes Wetter, mnd. rōwēder*, rōwedder, N.: nhd. unangenehmes Wetter, schlechte Witterung

Unangenehmes, mhd. unliep (2), st. N.: nhd. Unangenehmes, Unerfreuliches, Leid, Ungeliebter, Ungeliebte

unangenehmheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unangenehmsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unangenommen, mhd. unanegenomen*, unangenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangenommen«, losgelöst

unangenommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangepaszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangerührt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangesagt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangeschaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangeschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangesehen, mhd. unanegesehen*, unangesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesehen«, unbewusst, unbedacht, unachtsam, unberücksichtigt

unangesehen, mhd. unwætlich, Adj.: nhd. unschön, unangesehen

unangesehen, mnd. unanegesēn*, unangesēn, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesehen«, ohne Rücksicht seiend

unangesehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangesessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unangesiedelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unangesiedelte, mnd. ēnl· pe (2), einl· pe, Sb. Pl.: nhd. unverheiratete Hörige, alleinstehende Hofleute, verwitwete Hörige, Unfreie, Unangesiedelte

unangesprengt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangesprochen, afries. un-bi-te-l-ed 2, Adj.: nhd. »unangesprochen«, ohne gerichtliche Verhandlung

unangesprochen, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

unangesprochen, mnd. unanegesprāket*, unangespraket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesprochen«, unbelästigt von Rechtsansprüchen seiend

unangesprochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangesteckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangestossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangestrengt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangestrengtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unangestritten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangetastet, mhd. ungeschaben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschont, unangetastet; ungeslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlagen, unbesiegt, unangetastet, unerfüllt, nicht verschlagen (Adj.); ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt; unverderplîche 1, unferderplîche*, unverderblîche*, unferderblîche*, Adv.: nhd. »unverderblich«, unbeschadet, unangetastet; unverdorben, unferdorben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch, unverdorben, unversehrt, unangetastet, intakt, ungeschmälert, ungefährdet, unvergessen; unverloren*, unverlorn, unferloren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloren«, ungeschmälert, unangetastet, fehlerlos, nutzbringend, Gewinn bringend; unvertān, unfertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvertan, unangetastet, unverbraucht, ganz; unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert; unzerrüeret*, unzerrüert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangetastet

unangetastet, mnd. ganz (2), gans, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, durchaus, vollkommen, vollständig, fest, unangetastet, heil, unversehrt; gerūgelīk (1), gerūchlīk, Adj.: nhd. ruhig, unangetastet; gerūgelīke, gerūgelīk, Adv.: nhd. ruhig, unangetastet; gerūgelīken, Adv.: nhd. ruhig, unangetastet

unangetastet, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch

unangetastet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangetasteter -- von unangetasteter Ehre seiend, mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

unangetasteter -- von unangetasteter Ehre, mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

unangewandt -- unangewandt lassen, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

unangewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangewelkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangewendet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangezeigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangezerrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangezogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unangreifbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unangreifbares -- unangreifbares bzw. gewohnheitsrechtliches Besitzrecht, mnd. lachhēvede*?, lachhevt, lagheft, lawhēvt, lachheffd, lachhaeffd, lachheffwit, lachevt, lōghēvt loughēvt, laughēt, N.: nhd. gesetzliches Eigentumsrecht nach drei Jahren, unangreifbares bzw. gewohnheitsrechtliches Besitzrecht

unangreifbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unangreiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unanhänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanländestrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unanmaszend, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanmaszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unanmeszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unanmeszbarkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unanmuth, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanmuthig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanmuthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unannehmbar, ae. un-cwē-m-e, Adj.: nhd. unannehmbar, unangenehm

unannehmbar, mhd. ungæbe, Adj.: nhd. unannehmbar, unwert, nichtsnutzig, unrein, schlecht, wertlos, ungewöhnlich, unziemlich; ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel; unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich

unannehmbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unannehmbare -- harte unannehmbare Bedingung, an. ū-ko-st-r, M.: nhd. harte unannehmbare Bedingung

unannehmbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unannehmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unannehmlichkeit, mhd. ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungevüere (2), ungefüere*, ungevuore, ungefuore*, st. N.: nhd. »Ungeführ«, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Widerwärtigkeit, üble Lebensweise, Unheil, Unannehmlichkeit; unschœnheit*, unschōnheit, st. F.: nhd. »Unschönheit«, Unannehmlichkeit; unsenfte (1), st. F.: nhd. Unsanftheit, Schwierigkeit, Unannehmlichkeit; unsenfticheit*, unsenftecheit, unsenftekeit, unsenftikeit, st. F.: nhd. Unsanftheit, Unannehmlichkeit; widerwerticheit, widerwarticheit, widerwertekeit, widerwertikeit, st. F.: nhd. Widerwärtigkeit, Entgegengesetztsein, Gegensatz, Widerspruch, Widerstreben, Feindseligkeit, Unannehmlichkeit, Unglück

Unannehmlichkeit, mnd. tēgenhēt, tēgenheit, F.: nhd. Widrigkeit, Unannehmlichkeit; tegenspōt, M.: nhd. Widerwärtigkeit, Unglück, Widrigkeit, Unannehmlichkeit

Unannehmlichkeit, mnd. unbenōchte, mnd.?, F.?: nhd. Unbehagen, Missvergnügen, Unannehmlichkeit; ungemak (1), mnd.?, N.: nhd. »Ungemach«, Unannehmlichkeit, Leid; ungenöchte*, ungenōchte, ungenūchte, mnd.?, F.: nhd. »Ungenügen«, Unbehagen, Missvergnügen, Unannehmlichkeit; ungen· ge, ungenōge, mnd.?, F.: nhd. »Ungenügen«, Unbehagen, Missvergnügen, Unannehmlichkeit; unlēf, mnd.?, N.: nhd. »Unlieb«?, Unannehmlichkeit, Verdruss; wideringe, widerrunge, mnd.?, F.: nhd. Unannehmlichkeit, Widerwärtigkeit, Streit

unannehmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanrührbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanrührlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unansässig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unansässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unansäszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanschaubar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanschaubarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanschaulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanschaulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanscheinlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanscheinlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unansehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unansehnlich, an. ū-sȳn-lig-r, Adj.: nhd. unsichtbar, hoffnungslos, unansehnlich

unansehnlich, ae. un-wli-t-ig, Adj.: nhd. unansehnlich, deformiert

unansehnlich, ahd. undaralīh 9, undarlīh, Adj.: nhd. ungleich, unansehnlich, hässlich, gering, niedrig, grob, ungeschliffen, unbegildet, schräg, nebenbei erfolgend, mittelbar; undaralīhho* 4, undaralīcho, undarlīhho*, Adv.: nhd. unansehnlich, von der Seite, nicht direkt, indirekt, nebenbei, im Stillen; unwātlīh* 12, Adj.: nhd. hässlich, verächtlich, unansehnlich, scheußlich, unförmig, verzerrt, trübe

unansehnlich, mhd. kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch

unansehnlich, mhd. smæhe (1), Adj.: nhd. klein, gering, schmählich, schimpflich, verächtlich, verhasst, unwürdig, niedrig, unansehnlich; smæhelich, smāhelich, smāhlich, smēlich, Adj.: nhd. klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, schmählich, schimpflich, verächtlich; smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise

unansehnlich, mhd. unahtbære, unahtbar, Adj.: nhd. unansehnlich, gering geachtet; unahtbærlīche, Adv.: nhd. gering, unansehnlich, unbeachtet; unahtic*, unahtec, Adj.: nhd. gering, unansehnlich, unbeachtet; undāre, untāre, Adv.: nhd. traurig, betrübt, unhöflich, nicht, unpassend, ungehörig, unfreundlich, unansehnlich, wenig, gar nicht; undære, untære, Adj.: nhd. unfreundlich, unangenehm, unansehnlich, hässlich, schmerzlich, schlecht; unschœne (1), unschōne, Adj.: nhd. »unschön«, unansehnlich, grob, heftig, grausam, schlecht, hässlich; unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig; unwæhe (1), Adj.: nhd. unschön, unfein, unansehnlich, gemein, hässlich, unscheinbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar

unansehnlich, mhd. unahtbærlich, Adj.: nhd. »unansehnlich«

unansehnlich, mnd. lak (3), Adj.: nhd. schlaff, lose, nicht fest, baufällig, unansehnlich

unansehnlich, mnd. sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

unansehnlich, mnd. spē (2), spīe, spei, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich

unansehnlich, mnd. spēge?, speige, spīe, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich; spüddich*, spuddich, mnd.?, Adj.: nhd. ärmlich, kümmerlich, unansehnlich, schmutzig; spüddigen, spuddigen, Adv.: nhd. ärmlich, kümmerlich, unansehnlich

unansehnlich, mnd. unsēn*, unsēne, mnd.?, Adj.: nhd. unansehnlich; vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

-- unansehnlich werden: mnd. vörsalewen*, vorsalewen, vorsalwen, sw. V.: nhd. fahl werden, unansehnlich werden, schmutzig werden, trübe werden, dunkel werden, Frische verlieren

unansehnlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unansehnlichkeit, ahd. undaralīhhī* 7, undaralīchī*, undarlīhhī*, st. F. (ī): nhd. Unansehnlichkeit, Schrägheit

Unansehnlichkeit, mnd. afs· ne, F.: nhd. Unansehnlichkeit, entstellende Narbe infolge einer Verletzung

unansehnlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unansichtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unansichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unansprächig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unansprechend, mhd. ungevellic, ungevellec, ungefellic*, ungefellec*, Adj.: nhd. nicht gefällig, unpassend, ungefällig, unansprechend, unglücklich, unangenehm

unansprechig, unansprach, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unansprüchig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unanständig, ae. ǣw-isc (1), āw-esc, éaw-isc, Adj.: nhd. schamlos, entehrt, unanständig

unanständig, afries. un-rek-lik 1 und häufiger?, un-rek-e-lik, Adj.: nhd. unangemessen, unanständig

unanständig, ahd. lotarlīhho* 1, lotarlīcho*, Adv.: nhd. »lotterlich«, unanständig, unzüchtig; unkūski* 37, unkūsci*, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schändlich, ruchlos, schmählich, abscheulich, gemein, unanständig, unverschämt; unsituhaft* 1, Adj.: nhd. unsittsam, unsittlich, unanständig, unpassend; unsitulīh* 1, Adj.: nhd. unsittsam, unanständig, unschicklich, unangemessen

unanständig, mhd. unērbæric*, unērebærec, Adj.: nhd. »unanständig«

unanständig, mhd. unērbæriclich*, unērbæreclich, Adj.: nhd. unanständig, unehrbar; unērsam, Adj.: nhd. unehrsam, unehrenhaft, unanständig, nicht ehrenwert; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; unhovebære, unhofebære*, Adj.: nhd. unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, nicht hoffähig, wenig hoffähig; unhovelich, unhofelich*, Adj.: nhd. »unhöflich«, unangemessen, unanständig, unfein; unhövesch, unhöfesch*, unhövisch*, unhüsch, Adj.: nhd. »unhöfisch«, unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, unhöflich; unhöveschen, Adv.: nhd. »unhöfisch«, unanständig; unhöveschlīche, Adv.: nhd. unanständig; verlāzen (2), ferlāzen*, verlōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelassen, übermütig, ausschweifend, frech, unanständig, weltlich, erlassen (Adj.), nachgelassen, zurückgelassen, hinterlassen (Adj.); verlāzenlich, verlāzenclich, verlæzenlich, ferlāzenlich*, Adj.: nhd. ausgelassen, frech, unanständig, rücksichtslos, lässlich, ungehörig, ausschweifend, übermütig; verlāzenlīche, verlāzenclīche, verlæzenlīche, ferlāzenlīche*, Adv.: nhd. ausgelassen, unanständig, frech, gottlos, ungehörig, ausschweifend, übermütig

-- unanständig machen: mhd. unvuogen, unfuogen*, sw. V.: nhd. »unfugen«, Unfug machen, Unanständigkeit zeigen, Unanständigkeit treiben, unanständig machen, dumm handeln, ungehörig handeln

unanständig, mnd. lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lichtvērdigen, Adv.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker

unanständig, mnd. schamper (2), Adj.: nhd. zuchtlos, unanständig

unanständig, mnd. unērbārich***, mnd.?, Adj.: nhd. unanständig, schamlos; unērlīk*, unērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērlīken*, unērliken, mnd.?, Adv.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; untēmich*, untemich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeziemend, unschicklich, unanständig; untuchtich, mnd.?, Adj.: nhd. unzüchtig, unanständig; untuchtichlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unzüchtig, unanständig; untuchtichlīken*, untuchtichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unzüchtig, unanständig; untuchtlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unzüchtig, unanständig; untuchtlīken*, untuchtliken, untuchteliken, mnd.?, Adv.: nhd. unzüchtig, unanständig

-- sich unanständig benehmen: mnd. vördörperen*, vordöperen, vordorperen, sw. V.: nhd. sich roh benehmen, sich unanständig benehmen, sich unangemessen benehmen, Ehebruch begehen (von Frauen)

unanständig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanständige -- auf unanständige Weise, ahd. unsitulīhho* 1, unsitulīcho*, Adv.: nhd. unsittsam, auf unanständige Weise, unbedacht, übereilt

unanständiger -- ausgelassener unanständiger Tanz, mnd. v˙ rdans, v˙ redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

unanständiger -- unanständiger Scherz, mnd. sōte, zote, F.: nhd. »Zote«, unanständiger Scherz

Unanständigkeit, ahd. unkūskī* 7, unkūscī*, st. F. (ī): nhd. Schändlichkeit, Schande, Unverschämtheit, Verächtliches, Schamlosigkeit, Unanständigkeit, Unflätigkeit, Unzucht, Schändung

Unanständigkeit, mhd. unvuoc (2), unvūc, unfuoc*, unfūc*, st. M.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Rohheit, Roheit, Schande, Frevel, Grausamkeit, Grobheit, Unrecht; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit

-- Unanständigkeit treiben: mhd. unvuogen, unfuogen*, sw. V.: nhd. »unfugen«, Unfug machen, Unanständigkeit zeigen, Unanständigkeit treiben, unanständig machen, dumm handeln, ungehörig handeln

-- Unanständigkeit zeigen: mhd. unvuogen, unfuogen*, sw. V.: nhd. »unfugen«, Unfug machen, Unanständigkeit zeigen, Unanständigkeit treiben, unanständig machen, dumm handeln, ungehörig handeln

Unanständigkeit, mnd. unērbārichhēt*, unērbaricheit, mnd.?, F.: nhd. Unanständigkeit, Schamlosigkeit

unanständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanständlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanstehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unanstellig, mhd. ungehebe (1), ungehabe, Adj.: nhd. unerträglich, unermesslich, groß, unanstellig, unbedeutend, nichts wert, böse

unanstellig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanstelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanstößig, got. un-uf-brik-an-d-s* 1, sw. Adj. = Part. Präs., m. Dat.: nhd. unanstößig

unanstöszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanstöszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanstöszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanstöszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanstreitbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unantastbar, an. all-heil-l, Adj.: nhd. heilig, unverletzlich, unantastbar

unantastbar, ahd. gotadehtīgo* 1, Adv.: nhd. fromm, gottesfürchtig, heilig, unantastbar

unantastbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unantastbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanthunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unanthunlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unantik, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unantwort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanwendbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanwendbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unanwerthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unanziehend, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanzutasten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unanzweifelbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unappetitlich -- unappetitlich essen bzw. trinken, mnd. labben, sw. V.: nhd. »lappen«, besudeln, verunreinigen, schlabbern, lecken, unappetitlich essen bzw. trinken, überschlucken, abschöpfen

unappetitlich, mnd. untērich, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, widerwärtig, unschmackhaft, unappetitlich

unappetitlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unarbeitsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

unarbeitsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unarchitektonisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unarg, mhd. unarclich***, Adj.: nhd. unarg, in guter Absicht handelnd

unärgerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unarglistig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unarglistiglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unargwöhnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unargwöhnisch, unargwöhnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaristokratisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unart, an. ū-van-d-i, sw. M. (n): nhd. üble Gewohnheit, Unsitte, Unart

Unart, ahd. āslahta* 1, st. F. (ō): nhd. »Aus-der-Art-Schlagen«, Unart, Böses

Unart, mhd. abewīse (2), st. F.: nhd. »Abweis«, Abweisung, Unart, Unfug, Unsinn; āwīse (2), st. F.: nhd. Torheit, Unart, Unfug, Unsinn

Unart, mhd. unart (2), st. F.: nhd. Unart, schlechte Art, Bosheit, Schlechtigkeit, Fehler, Mangel (M.), Entartung; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit

Unart, mnd. unārt, unart, mnd.?, F.: nhd. Unart, böse Sitte

unart, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unarten, schw. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unarticuliert, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unartig, mhd. unartic, unertic, unertec, Adj.: nhd. »unartig«, nicht von guter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig, böse, schlecht; unertisch, Adj.: nhd. »unartig«, von schlechter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig

unartig, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen; ungetān (2), Adv.: nhd. ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob, unartig, ungeschlacht; ungetætic, Adj.: nhd. unartig, ungeschlacht; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; ungevuoge (1), ungefuoge*, Adj.: nhd. unartig, ungestüm, riesig, unhöflich, unfreundlich, überaus, unpassend, unschön; ungezogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; ungezogen (2), Adv.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig

unartig, mnd. unārdich, unardich, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, bösartig, ungesittet; ungetōgen*, ungetogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezogen, zuchtlos, unartig; ungetōgenlīk***, Adj.: nhd. ungezogen, zuchtlos, unartig; ungetōgenlīke*, ungetogenlike, mnd.?, Adv.: nhd. ungezogen, zuchtlos, unartig; untēre, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, guter Lebensart zuwider seiend, widerwärtig; untērich, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, widerwärtig, unschmackhaft, unappetitlich; untērlīk*, untērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, guter Lebensart zuwider seiend, widerwärtig

unartig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unärtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unartige -- Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

Unartigkeit, mhd. unarticheit, unartecheit, unartikeit, st. F.: nhd. Unartigkeit, Schlechtigkeit

Unartigkeit, mhd. unerticheit*, unertekeit, unertikeit, st. F.: nhd. »Unartigkeit«, Bosheit

Unartigkeit, mnd. unārdichhēt*, unārdichheit*, unardicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unartigkeit«, Bösartigkeit, Rohheit

unartigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unärtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unartikuliert, mnd. unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch unartlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unärtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unasel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unästhetisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unäsze, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unäszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unathembar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufdringlich, ahd. kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig

unaufdringlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unauferbaulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unauffallend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unauffällig, mhd. līse (2), līs, līnse, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, heimlich, leicht, schnell, unauffällig, verborgen, vorsichtig

unauffällig, mnd. līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; merkelōs, Adv.: nhd. unauffällig, unvermerkt

unauffällig, mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder; simpellīke*, simpelīk, Adv.: nhd. unauffällig, bescheiden (Adv.), schamhaft, einfältig; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

unauffällig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unauffaszbar, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unauffindbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufführbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgebläht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgedächtig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unaufgedunstet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgefädelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgefodert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgefordert, ahd. ungibotan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboten, unbefohlen, unaufgefordert, nicht gefordert

unaufgefordert, mhd. ungeladen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeladen«, unbelastet, uneingeladen, unaufgefordert; ungeladet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. uneingeladen, unaufgefordert; ungemanet*, ungemant, Adj.: nhd. ungemahnt, unaufgefordert, nicht erinnert; ungeruofet*, ungeruoft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungerufen«, unaufgefordert; ungevorderet* (2) 1, ungevordert, ungeforderet*, Adv.: nhd. »ungefordert«, unaufgefordert; ungevrāget, ungevrāgt, ungefrāget*, ungefrāgt*, Adj.: nhd. ungefragt, ohne zu fragen seiend, unaufgefordert; unvermanet*, unvermant, Adj.: nhd. unaufgefordert

unaufgefordert, mnd. unbes· ket* (1), unbesocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesucht«, nicht untersucht,, unaufgefordert, nicht gefragt seiend, unerfahren; ungeēschet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeheischt, unaufgefordert; unvörbōdet*, unvorbōdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch einen Boten angesagt, ungemeldet, nicht vorgefordert, nicht vorgeladen, unaufgefordert

unaufgefordert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgehalten, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufgehellt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgehoben, ahd. unbiwelzit*, unbiwalzit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschüttert, ungewälzt, fest, unaufgehoben

unaufgeklärt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgelegt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgelöst, ahd. unzilōsit* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unaufgelöst, unauflösbar, unentwirrbar

unaufgelöst, mhd. unzerlœset, unzerlœst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unaufgelöst

unaufgelöst, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufgeputzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgeräumt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgeregt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgeschlossen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgeschlossenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaufgeweckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufgewecktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaufgezäumt, mhd. ungezoumet, ungezöumet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezäumt«, unaufgezäumt, ungezähmt

unaufhaltbar, verbal Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufhaltlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unaufhältlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unaufhaltsam, mhd. ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam

unaufhaltsam, mhd. unentheltlich, Adj.: nhd. unaufhaltsam, nicht aufzuhalten seiend; unverdrungen, unferdrungen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unaufhaltsam

-- unaufhaltsam herannahen: mhd. zuoschrīten, zuo schrīten, st. V.: nhd. »zuschreiten«, allmählich herannahen, unaufhaltsam herannahen

unaufhaltsam, verbal Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufheblich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufhellbar, verbal Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufhellbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaufhörlich -- unaufhörlich in monotoner Weise sprechen, mnd. pāteren, pateren, sw. V.: nhd. unaufhörlich in monotoner Weise sprechen, plappern

unaufhörlich, got. un-swei-b-an-d-s 4, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. unaufhörlich

unaufhörlich, ae. sing-al-lic, Adj.: nhd. unaufhörlich, ständig, fortwährend; sing-al-līc-e, Adv.: nhd. unaufhörlich, ständig, fortwährend, durchgehend, immer; un-ā-b-li-n-n-en-d-lic, Adj.: nhd. unaufhörlich, unablässig; un-ā-b-li-n-n-en-d-līc-e, Adv.: nhd. unaufhörlich, unablässig; un-b-li-n-n-en-d-lic, Adj.: nhd. unaufhörlich, unablässig; un-b-li-n-n-en-d-līc-e, Adv.: nhd. unaufhörlich, unablässig

unaufhörlich, anfrk. un-gi-hir-m-e-līk* 1, un-ge-hir-m-e-līk*, Adj.: nhd. unaufhörlich

unaufhörlich, ahd. ēwīgo* 3, Adv.: nhd. ewig, unaufhörlich, ewiglich; samahafti* 3, Adj.: nhd. verbunden, unaufhörlich, ununterbrochen, ungeteilt; samahaftingūn 1, Adv.: nhd. zusammenhängend, unaufhörlich; simblīg* 5, simbalīg*, Adj.: nhd. ewig, unaufhörlich, unablässig, beständig; unbilibanlīh* 1, Adj.: nhd. unaufhörlich; unbilibano* 1, Adv.: nhd. unaufhörlich, unablässig; unbilinnanlīhhaz 1, unbilinnanlīchaz*, Adv.: nhd. unaufhörlich; ungientōt* 6, Adj.: nhd. unbegrenzt, unendlich, endlos, unaufhörlich; ungiwenkit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unaufhörlich, niemals aufhörend; unirdrozzan* 5, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unaufhörlich; unirdrozzano* 5, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unverdrossen, unaufhörlich, ohne Unterlass, unausgesetzt; ? unskribulo* 1, unscribulo*, Adv.: nhd. unbeschreiblich?, unaufhörlich?

unaufhörlich, mhd. gedīhticlīche*, gedīhteclīche, Adv.: nhd. dicht, häufig, unaufhörlich

unaufhörlich, mhd. unverwartlīche*, Adj.: nhd. unaufhörlich, unendlich; unwende, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht zu ändernd, unabwendbar, unaufhörlich, unabänderlich; unwendelīche, Adv.: nhd. unabwendbar, unaufhörlich, unablässig; unwendic, unwendec, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht änderbar, unabwendbar, unaufhörlich

unaufhörlich, mnd. stādich, stadich, Adj.: nhd. stetig, beständig, dauernd, unaufhörlich, unablässig, ständig, rechtlich bindend, fest, standhaft; stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdewech, Adv.: nhd. in einem fort, fort und fort, ständig, unaufhörlich; stēdich (1), Adj.: nhd. »stetig«, bindend, fest, unverbrüchlich, standhaft, dauernd, ständig, beständig, unaufhörlich, unablässig

unaufhörlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufklärbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufklärbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaufknüpflich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufknüpflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaufkündbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unauflösbar, ahd. unzilōsit* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unaufgelöst, unauflösbar, unentwirrbar; unzilōslīh* 2, unzirlōslīh*, unziirlōslīh*, Adj.: nhd. unauflöslich, unauflösbar, unentwirrbar; unzilōslīhho* 1, unzilōslīcho*, unzirlōslīhho*, unziirlōslīhho*, Adv.: nhd. unlöslich, unauflösbar, unlösbar

unauflösbar, mnd. unupl· selīk*, unuploselk, mnd.?, Adj.: nhd. »unauflöslich«, unauflösbar, unentwirrbar

unauflösbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unauflösbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unauflöslich, ahd. festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; unzilōsentlīhho* 1, unzilōsentlīcho*, Adv.: nhd. unlöslich, unauflöslich, unlösbar; unzilōslīh* 2, unzirlōslīh*, unziirlōslīh*, Adj.: nhd. unauflöslich, unauflösbar, unentwirrbar

unauflöslich, mnd. unupl· selīk*, unuploselk, mnd.?, Adj.: nhd. »unauflöslich«, unauflösbar, unentwirrbar

unauflöslich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unauflöslichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaufmerkig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unaufmerklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unaufmerklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaufmerksam sein (V.), mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

unaufmerksam, ahd. goumalōs* 1, Adj.: nhd. unaufmerksam, unbeaufsichtigt, unachtsam; ungiwar* 11, Adj.: nhd. unbedacht, töricht, böse, uneinsichtig, nicht gewahr, unaufmerksam, geistig betäubt, unabsichtlich; ungiwaralīh* 2, ungiwerilīh*, Adj.: nhd. unvorsichtig, unaufmerksam, unüberlegt, unbedacht, unbemerkt

unaufmerksam, mhd. laz (1), Adj.: nhd. »lass«, matt, träge, müde, schwach, langsam, nachlässig, unaufmerksam, unzuverlässig, niedrig, saumselig

unaufmerksam, mhd. überwendiclīche*, überwendeclīche, Adv.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd, unaufmerksam

unaufmerksam, mnd. vörs· meren*, vors· mern, vors· merne, Adj.: nhd. nachlässig, saumselig, unaufmerksam, zu versäumen geneigt

unaufmerksam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unaufmerksamkeit, as. un-gi-wer-ith-a* 1, un-gi-war-ith-a*?, st. F. (ō): nhd. Unaufmerksamkeit, Sorglosigkeit, Leichtfertigkeit

Unaufmerksamkeit, ahd. goumalōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Unaufmerksamkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung; ungiwerida* 4, st. F. (ō): nhd. Unachtsamkeit, Unaufmerksamkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ungestüm; ungoumī* 1, st. F. (ī): nhd. Unaufmerksamkeit, Trägheit

Unaufmerksamkeit, mhd. unversinnicheit*, unversinnecheit, unversinnekeit, unfersinnicheit*, st. F.: nhd. Unaufmerksamkeit

Unaufmerksamkeit, mnd. unlust (2), unlūst?, mnd.?, F., M.: nhd. Nichthören, Unaufmerksamkeit, Lärm, jede Friedensstörung; vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

unaufmerksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaufrichtig sein (V.), mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

unaufrichtig, ahd. hintarskrenkīg* 12, hintarscrenkīg*, Adj.: nhd. trügerisch, hinterlistig, falsch, verschlagen, unaufrichtig; ungiwār* 4, Adj.: nhd. unwahr, unaufrichtig, boshaft, unverschämt; ungiwāro* 1, Adv.: nhd. unaufrichtig; unreini 35, unhreini*, Adj.: nhd. unrein, unkeusch, ungeheiligt, verdorben, unaufrichtig, unzüchtig, unflätig

unaufrichtig, mhd. trugelich, trügelich, truglich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugelīche (1), truglīche, trügelīche, trogelichen, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trügenlich, trugenlich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugenlīche, trügenlīche, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch

unaufrichtig, mhd. ungesleht, Adj.: nhd. nicht schlicht, unaufrichtig; ungewāre (1), Adv.: nhd. auf unrichtige treulose Weise, unaufrichtig, tadellos, nicht wahrhaft, unzuverlässig, falsch, einer Sache ungewiss; unredelich, unredlich, Adj.: nhd. »unredlich«, unverständig, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unredelīche, unredlīche, Adv.: nhd. »unredlich«, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unsleht, Adj.: nhd. »unschlecht«, unaufrichtig, auf falscher Fährte befindlich, krumm, uneben

unaufrichtig, mnd. valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

unaufrichtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unaufrichtigkeit, ahd. ungiwārī* 7, st. F. (ī): nhd. Unredlichkeit, Unaufrichtigkeit, Unverschämtheit

Unaufrichtigkeit, mhd. unrehticheit, unrehtekeit, unrehtecheit, st. F.: nhd. Falschheit, Ungerechtigkeit, Unaufrichtigkeit; untriuwe (2), untrūwe, untriu, untrīwe, untrūe, untrou, st. F.: nhd. Untreue, Treulosigkeit, Eidbruch, Wortbruch, Vertragsbruch, Unehrlichkeit, Unaufrichtigkeit, Hinterlist, Betrug, Verrat, Unrecht, Undankbarkeit

Unaufrichtigkeit, mnd. s· ringe, F.: nhd. Falschheit, Unaufrichtigkeit

unaufrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaufrührisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufsaglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufschiebbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unaufschiebbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaufschieblich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufschieblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaufsichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufspürbar, got. un-bi-lais-t-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unaufspürbar, unbegreiflich, unerforscht; un-faír-lais-t-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unaufspürbar, unerforschlich

unaufspürbar, ahd. unirspurilīh* 1, Adj.: nhd. unaufspürbar; unzougantlīh* 1, Adj.: nhd. »unspürbar«, »unzeigbar«, unaufspürbar, unerforschlich

unaufstörlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufstöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unauftreibbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unauftreiblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaufwecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaufzüglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausarbeitend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausbildlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausbleiblich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausbleiblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausbringbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausdehnbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausdehnbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausdenkbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausdenkbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausdenklich, mhd. undenkelich***, Adj.: nhd. unausdenklich; undenkelīche, Adv.: nhd. unausdenklich

unausdenklich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausdenklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausdeutbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausdeutbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausdrückbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausdrückend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausdrücklich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausduldsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unauserlesen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausfällig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausfindbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausfindbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausfindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausforschbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausforschbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausforschlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausforschlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausführbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausführbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausführlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausfüllbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausfüllbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausgänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausgänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausgearbeitet, ahd. ungikapitulōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbessert, unausgearbeitet

unausgearbeitet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgeartet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgebacken, mhd. telz, Adj.: nhd. unausgebacken

unausgebacken, mhd. ungebachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebacken«, unausgebacken, unfertig, ohne zu backen seiend, ohne backen zu dürfen seiend, ungezogen

unausgebacken, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgebildet, ahd. unduruhzogan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerzogen, ungebildet, unausgebildet; ungilērit* 8, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelehrt, unausgebildet, ungebildet, stumpfsinnig

unausgebildet, mnd. ? ungesīret*, ungesiret, ungesciret, ungetziret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeziert«, ungeschmückt, unausgebildet?

unausgebildet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgebildeter -- unausgebildeter Regenbogen, mnd. wātergalle*, watergalle, mnd.?, F.: nhd. unausgebildeter Regenbogen

unausgeblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausgeboren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgebraten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgebreitet, ahd. unzigireit* 1, Adj.: nhd. unausgebreitet

unausgebreitet, mhd. ungebreitet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unausgebreitet«

unausgedehnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgefeilt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgeführt -- unausgeführt bleiben, mnd. vacēren, sw. V.: nhd. erledigt sein (V.), unbesetzt sein (V.), offen stehen, unausgeführt bleiben

unausgeführt, mhd. unervollet, unerfollet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfüllt, unausgeführt; ungeendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeendet«, unausgeführt, unvollendet, nicht beigelegt; ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt; ungeworben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unausgeführt; unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich

unausgeführt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgefüllt, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

unausgefüllt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgegeben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgeglichen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unausgeglichenheit, ahd. ? unmammuntigī 1, st. F. (ī): nhd. Rauheit, Schärfe, Härte, Unausgeglichenheit?, Störung?

unausgeglichenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausgejätet, mhd. unerjeten 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unausgejätet«, ungeläutert

unausgelernt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgelöst, mhd. unerlœset, unerlōset*, unerlōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerlöst, uneingelöst, unfrei, unausgelöst; ungelœset*, ungelœst, ungelōset, ungelōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelöst«, unerlöst, unausgelöst, nicht abgelöst; ungequītet*, ungequīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unausgelöst, unbezahlt; unverwandelet*, unverwandelt, unvirwandelt, unferwandelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwandelt«, unverändert, unausgelöst, unwandelbar, beständig

unausgemacht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgemessen, mhd. ungemāzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangemessen, unbeschränkt, unausgemessen

unausgemessen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgenommen, mhd. unūzgenomenlich***, Adj.: nhd. unausgenommen; unūzgenomenlīche, unūzgenommenlīche, Adv.: nhd. unausgenommen

unausgepackt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgeputzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgerichtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgerüstet, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen

unausgeschaffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgeschliffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgeschlossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausgeschnitten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgesetzt, ahd. unirdrozzano* 5, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unverdrossen, unaufhörlich, ohne Unterlass, unausgesetzt

unausgesetzt, mhd. iegenōte, ignōte, Adv.: nhd. gerade jetzt, gegenwärtig, zur Zeit, stets, unablässig, eifrig, unausgesetzt, immerfort, immer noch

unausgesetzt, mhd. unmuozlich, Adj.: nhd. unruhig, bewegt, fleißig, beschäftigt, unausgesetzt, tätig, ins Gerede bringend

-- unausgesetzt tätig: mhd. unmüezic, unmüezec, unmuozec, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, bemüht, fleißig, geschäftig, vielbeschäftigt, beschäftigt, unruhig, bewegt, unausgesetzt tätig

unausgesetzt, mnd. ummertō, mnd.?, Adv.: nhd. »immerzu«, immerfort, unausgesetzt

unausgesetzt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausgesöhnt, mhd. unversüenet, unversuonet, unfersüenet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversühnt«, unsühnbar, unausgesöhnt

unausgesöhnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgesondert, mhd. unūzgevangen, unūzgefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unausgesondert

unausgesondert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgesprochen, afries. in-we-nd-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »inwendig«, innerlich, im Stillen, unausgesprochen

unausgesprochen, mhd. unerrechet, Adj.: nhd. unausgesprochen; ungeoffenet, ungeoffent, Adj.: nhd. »ungeöffnet«, unausgesprochen; ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt; ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; ungezalet* (2), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unausgesprochen, unerwähnt, zahllos, ungezählt, unbeschreiblich, unberücksichtigt; unūzgesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unausgesprochen; unūzgesprochenlich, Adj.: nhd. unausgesprochen; unvernomen, unfernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvernommen«, unbekannt, besinnungslos, nie gehört, nicht gehört, ungehört, unausgesprochen, unverstanden, unerhört; unversprochen (2) 8, unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unausgesprochen, unangefochten; unversprochenlīche, unfersprochenlīche*, Adv.: nhd. unausgesprochen, ohne dass Anspruch auf etwas erhoben wird, unangefochten

unausgesprochen, mnd. unbeāndet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unausgesprochen, unbesprochen?

unausgesprochen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausgestanden, mhd. unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich; unvolant, unfolant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvollendet, unfertig, unausgestanden

unausgestattet, mhd. unbestatet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unausgestattet, unverheiratet

-- nicht unausgestattet: mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen

unausgestattet, mnd. unbestādet*, unbestadet, umbestadet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unausgestattet

unausgesteuert, mhd. unūzgestiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unausgesteuert«, unversorgt, nicht ausgesteuert, mit dem Erbteil ausgestattet

unausgesucht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausgetragen, mhd. ungerihtic, ungerihtec, Adj.: nhd. »ungerichtig«, unentschieden, unausgetragen, verbrecherisch

unausgewachsen, mnd. halfgewassen, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halberwachsen, nicht voll ausgewachsen, unausgewachsen; halfwassen (1), (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halberwachsen, nicht voll ausgewachsen, unausgewachsen

unausgewachsenen -- Stamm eines jungen unausgewachsenen Baumes, mnd. spēkhēster, speikheister, M.: nhd. Stamm eines jungen unausgewachsenen Baumes

unausgezeichnet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausgleichbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausgleichbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausgründlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaushaltbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaushaltbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausheilbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausheilbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausklagbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausklagbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unauskömmlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unauslauftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausleglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausleglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unauslernbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unauslernbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unauslodernd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unauslöschbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unauslöschbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unauslöschlich, got. un-ƕap-n-an-d-s* 3, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. unauslöschlich

unauslöschlich, ahd. unirleskenti* 1, unirlescenti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unauslöschlich; unirloskan* 2, unirloscan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerloschen, unauslöschlich

unauslöschlich, mhd. unverleschet, unferleschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unauslöschlich; unverleschlich, unvorleschlich, unferleschlich*, Adj.: nhd. »unverlöschlich«, unauslöschlich; unverleschlīchen, unvorleschlīchen, unferleschlīchen*, Adj.: nhd. unauslöschlich; unverloschen (1), unverlaschen, unferloschen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloschen«, unauslöschlich, unlöschbar, unerloschen; unverloschen (2), unverlaschen, unferloschen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverloschen«, unauslöschlich, unlöschbar, unerloschen; unvertīligilich*, unvertilgelich, unfertilgelich*, Adj.: nhd. »unvertilgbar«, unauslöschlich

unauslöschlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unauslöschlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausmeszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausmeszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausmeszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausnahmlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausprechlich, ae. un-ā-sėcg-en-d-e, Adj.: nhd. unausprechlich; un-ā-sėcg-en-d-lic, Adj.: nhd. unbeschreiblich, unausprechlich

unausredbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausredbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausreichend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausreichendheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausreiszlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausrichtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausrichtsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausrottbar, mnd. unūtrodelīk*, unūtrodelik, mnd.?, Adj.: nhd. unausrottbar, unvertilgbar

unausrottbar, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausrottbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausrottlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaussäglich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausscheidlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausschläglich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausschlieszlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unausschöpfbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausschöpflich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausschreiblich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaussehbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unaussetzlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaussöhnbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaussöhnlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaussöhnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaussprechbar, mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

unaussprechbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaussprechbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unaussprechlich, got. un-qēþ-s* 1, Adj. (i/ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. unaussprechlich

unaussprechlich, as. *un-tė-l-līk?, Adj.: nhd. unsagbar, unaussprechlich; un-tė-l-līk-o* 1, Adv.: nhd. unsagbar, unaussprechlich

unaussprechlich, ahd. holabāri* 1, Adj.: nhd. unaussprechlich; unirrahhōntlīh* 4, unirrachōntlīh*, Adj.: nhd. nicht erzählbar, unaussprechlich, unbeschreiblich; unirrahhōtlīh* 1, unirrachōtlīh*, Adj.: nhd. unaussprechlich; unrahhaft* 1, Adj.: nhd. unaussprechlich; unsagalīh* 3, Adj.: nhd. unaussprechlich, unerforschlich; unsprāhlīh 1, Adj.: nhd. unsäglich, ruchlos, unaussprechlich; unsprehhanti* 2, unsprechanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. sprachlos, unaussprechlich

unaussprechlich, mhd. unerrahlich, Adj.: nhd. unerreichbar, unsagbar, unaussprechlich; unerrechentlich, Adj.: nhd. unaussprechlich; ungenannet, ungenant, ungenennet, ungenemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenannt, unbezeichnet, namenlos, unbekannt, unerwähnt, unaussprechlich, unnennbar, geringfügig, abscheulich; ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt; ungewortet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unaussprechlich; ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; unsegelich, unsagelich, unseglich, unsaglich, Adj.: nhd. unsäglich, unbeschreibbar, unaussprechlich; unsegelīche, unsagelīche, unseglīche, unsaglīche, Adj.: nhd. unsäglich, unbeschreibbar, unaussprechlich; unsegelīchen, Adv.: nhd. unsäglich, unbeschreibbar, unaussprechlich; unspræche, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar; unspræchlich, Adj.: nhd. »unsprechlich«, unaussprechlich; unsprechelich, unsprechlich, Adj.: nhd. »unsprechlich«, unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechelīche, unsprechlīche, Adv.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechenlich, Adj.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unūzsprechlich, unūzsprechelich, Adj.: nhd. unaussprechlich; unwortlich, unwörtlich, unwordelich, Adj.: nhd. »unwörtlich«, nicht durch Worte ausdrückbar, sprachlos, unaussprechlich, unsagbar; unzalehaftic*, unzalhaftic, unzalhaftec, Adj.: nhd. unaussprechlich, unzählbar

-- unaussprechlich liebhaft: mhd. überminniclich*, überminneclich, Adj.: nhd. über die Liebe hinausgehend, unaussprechlich liebhaft

-- unaussprechlich süß: mhd. übersüeze (1), übersūze, obirsūze, Adj.: nhd. »übersüß«, überaus süß, unaussprechlich süß, überaus lieblich

unaussprechlich, mhd. unsagehaft, Adj.: nhd. »unaussprechlich«

unaussprechlich, mnd. unseggelīk*, unseggelik, mnd.?, Adj.: nhd. unsäglich, unaussprechlich; unsprēkelīk*, unspreklik, mnd.?, Adj.: nhd. unaussprechlich, unzählig; unūtsprēklīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unaussprechlich; unūtsprēklīken*, unūtsprekliken, mnd.?, Adv.: nhd. unaussprechlich, mehr als man sagen kann

unaussprechlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unaussprechlichkeit, mhd. unsprechelichheit*, unsprechelicheit, st. F.: nhd. »Unsprechlichkeit«, Unaussprechlichkeit

unaussprechlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausspürlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausstehlich, mnd. undrāchlīk*, undrachlik, mnd.?, Adj.: nhd. unerträglich, unausstehlich; undrāgelīk*, undragelik, mnd.?, Adj.: nhd. unerträglich, unausstehlich; undrēchlīk*, undrechlik, mnd.?, Adj.: nhd. unerträglich, unausstehlich; undrēgelīk*, undregelik, mnd.?, Adj.: nhd. unerträglich, unausstehlich

unausstehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unausstehlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaussterblich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaussterblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaustilgbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unaustilgbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unaustilgicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unaustilglich, mhd. unzertileglich***, unzertilgelich, Adj.: nhd. »unaustilglich«; unzertileglīche, unzertilgelīche, Adv.: nhd. »unaustilglich«

unaustilglich, mhd. unzertilklich***, unzertilglich, unzertileglich, Adj.: nhd. unaustilglich; unzertilklīche, unzertilglīche, Adv.: nhd. unaustilglich

unaustilglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unaustilglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausträglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unaustreiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausweichbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausweichbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausweichlich, an. vī-s-lig-r, Adj.: nhd. gewiss, unausweichlich, sicher

unausweichlich, ahd. simblingōn* 2, simbalingōn*, Adv.: nhd. immer, unausweichlich, für immer; unbiborganlīh* 1, Adj.: nhd. unausweichlich, unvermeidbar; unirwīsantlīh* 1, Adj.: nhd. unvermeidlich, unausweichlich, zwingend; unubarwuntanlīh* 2, Adj.: nhd. unüberwindbar, unüberwindlich, unausweichlich

unausweichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausweichlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unausweichlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unausweislich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unäuszerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unauszudenkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unauszudruckend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unauszuforschend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unauszugründend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unauszurottend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbaar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbändig, ahd. filumahtīg* 2?, Adj.: nhd. mächtig, unbändig; geil* 9, Adj.: nhd. übermütig, überheblich, hochmütig, erhaben, frech, unbändig, erhoben, gierig, lüstern; unbidwungan* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezwungen, frei, ungezügelt, unbändig; ungibrittilōt* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezäumt, zügellos, unbändig; ungimezfast* 2, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unbändig, unbescheiden; ungitrāgi* 1, Adj.?: nhd. wild, unbändig; ungizamōt 5, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezähmt, unbändig; ungizogan* 13, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, unerzogen, ungezogen, noch nicht erwachsen, unerfahren, unbändig, unmanierlich, zügellos, unbesonnen; unhantgreiflīh* 1, Adj.: nhd. unbehandelbar, unbändig, unbeugsam

unbändig, mhd. unbende, Adj.: nhd. unbändig; unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren

unbändig, mhd. unbendic*, unbendec, Adj.: nhd. »unbändig«, wild

unbändig, mnd. balst· rich, Adj.: nhd. unbändig, unlenkig, unlenkbar, unlenksam, aufsässig

unbändig, mnd. st· relōs, stūrelōs, Adj.: nhd. steuerlos (nach Schiffbruch), wild, unbändig, zuchtlos; st· rlōs, Adj.: nhd. steuerlos (nach Schiffbruch), wild, unbändig, zuchtlos

unbändig, mnd. unbehērdet*, unbehērt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbändig, unbehütet; ungeh· re (2), ungehūre, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· re*, unhure, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· rlīk*, unhūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; wiltm· dich*, wiltmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wildmütig«, unbändig, grausam

unbändig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbändiger -- ausschweifender unbändiger Tollkopf, mnd. dulbrēgen, dulbregen, M.: nhd. Tollkopf, ausschweifender unbändiger Tollkopf

Unbändigkeit, ahd. ungidwing* 2, st. M. (a?): nhd. Zügellosigkeit, Unbändigkeit

unbändigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbandlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbannig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbännig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbannpflichtig, afries. un-ba-n-n-plicht-ich 3, un-bo-n-n-plicht-ich, Adj.: nhd. »unbannpflichtig«, nicht bannpflichtig, nicht straffällig

unbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbardisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unbärhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbarmherzig, an. ū-mil-d-r, Adj.: nhd. unbarmherzig, ungerecht, lieblos, gottlos

unbarmherzig, ae. un-mil-d-heort, Adj. (ja): nhd. unbarmherzig

unbarmherzig, ahd. ginādilōs* 1, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unbarmherzig, gottlos; grim (1) 53, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, wild, grausam, rasend, streng, hart, unbarmherzig, heftig, schroff, schlimm, scharf; grimmīg* 4?, Adj.: nhd. grimmig, grausam, schnaubend, unbarmherzig, schroff; grimmo 11, Adv.: nhd. grimmig, wild, grausam, unbarmherzig, schonungslos, streng, hart, heftig; unarmherz 1, Adj.: nhd. unbarmherzig; unarmherzi 1, Adj.: nhd. unbarmherzig; unbarmherzi* 2, Adj.: nhd. unbarmherzig, gleichgültig, herzlos; unginādīg* 4, Adj.: nhd. ungnädig, unbarmherzig, gottlos, ungerecht, streng, schonungslos; unmilti 2, Adj.: nhd. unsanft, unbarmherzig; unmitiwari* 1, Adj.: nhd. unsanft, nicht sanftmütig, unbarmherzig

unbarmherzig, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert

unbarmherzig, mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

unbarmherzig, mhd. unbarmherzic*, unbarmherzec, Adj.: nhd. unbarmherzig, mitleidlos; unbarmherziclīche, Adv.: nhd. unbarmherzig; unbarmherziclīchen, Adv.: nhd. unbarmherzig; unbarmic, unbarmec, unbermic, Adj.: nhd. unbarmherzig, erbarmungslos; unerbarmic*, unerbarmec, Adj.: nhd. unbarmherzig, erbarmungslos; unerbarmiclich*, unerbarmeclich, unerbermiclich*, unerbermeclich, Adj.: nhd. unbarmherzig, schrecklich; unerbarmiclīche*, unerbarmeclīche, unerbermiclīche*, unerbermeclīche, Adv.: nhd. unbarmherzig, erbarmungslos, schrecklich; ungenædic, ungenædec, ungnædic, Adj.: nhd. ungnädig, hartherzig, unbarmherzig, feindlich gesinnt, unglücklich, grausam, lieblos, feindselig, unselig, unglücklich; ungenædiclich, ungenædeclich, ungnædeclich, ungenædeclich, ungenādeclich, Adj.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht; ungenædiclīche, ungenædeclīche, ungenædeclīche, ungenādeclīche, ungenædiclīch, Adv.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht, lieblos, grausam, unselig, unglücklich; unmilte (2), unmilde, Adj.: nhd. »unmilde«, unbarmherzig, grausam, hart, hartherzig, karg, knauserig, grimmig; unsælīche, Adv.: nhd. unbarmherzig

unbarmherzig, mhd. unbarmherziclich***, Adj.: nhd. »unbarmherzig«; unerbarmherzic*, unerbarmherzec, Adj.: nhd. »unbarmherzig«

unbarmherzig, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage; scharpelīk***, Adj.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scharpelīke, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scharpelīken, scherpelīken, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scherpelīk***, Adj.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scherpelīke, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scherpelīken, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

unbarmherzig, mnd. unbarmhertich, unbarmehertich, mnd.?, Adj.: nhd. unbarmherzig, grimmig, streng; unbarmhertlīk***, Adj.: nhd. unbarmherzig; unbarmhertlīken, unbarmhertliken, mnd.?, Adv.: nhd. unbarmherzig; unbarmelīk***, unbarmlīk***, Adj.: nhd. unbarmherzig; unbarmelīken*, unbarmliken, mnd.?, Adv.: nhd. unbarmherzig

unbarmherzig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbarmherzige -- unbarmherzige Härte, mhd. grimmede, st. F.: nhd. unbarmherzige Härte, erbarmungsloses Vorgehen, Grimm, Zorn, Unmut

Unbarmherzigkeit, anfrk. un-mil-d-i* 1, st. F. (ī): nhd. »Unmilde«, Unbarmherzigkeit

Unbarmherzigkeit, mhd. unbarmicheit*, unbarmecheit, st. F.: nhd. Unbarmherzigkeit, Erbarmungslosigkeit; unerbarmherzicheit*, unerbarmeherzikeit, st. F.: nhd. Unbarmherzigkeit; ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit

Unbarmherzigkeit, mnd. scharphēt, scharpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft; scherphēt, scherpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft

unbarmherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbartgwischt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbarthaft, as. un-bar-d-oh-t* 1, un-bar-d-ah-t*, Adj.: nhd. »unbarthaft«, bartlos

unbärtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbärtiger -- unbärtiger Geliebter, mhd. milchvriedel, milchfriedel*, st. M.: nhd. »Milchfriedel«, unbärtiger Geliebter

unbärtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbate, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbatenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbaticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbauachtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbaubar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbauig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbäuig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbaulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbaulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbaulustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbaulustigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW unbaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbauwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbauwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeabsichtigt, afries. ? bek-war-d* 2, Adj.: nhd. rückwärts gerichtet, unvorhergesehen, unbeabsichtigt?; bek-war-d-ich* 1, Adj.: nhd. rückwärts gerichtet, unvorhergesehen, unbeabsichtigt; un-wi-l-l-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbeabsichtigt

unbeabsichtigt, ahd. undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen

unbeabsichtigt, mhd. unverwīset, unferwīset*, Adj.: nhd. nicht irregeführt, ohne irre zu seiend, unbeabsichtigt

unbeabsichtigt, mnd. gevallīken, Adv.: nhd. beiläufig, unabsichtlich, unbeabsichtigt, willkürlich, zufällig, gelegentlich, locker, zwanglos

unbeabsichtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeabsichtigter -- unbeabsichtigter Schade, mnd. unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil

unbeabsichtigter -- unbeabsichtigter Unfall, mnd. unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall

unbeabsichtigter Schaden (M.), mnd. unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil

unbeachtbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeachtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeachtet -- etwas unbeachtet lassen, mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

unbeachtet -- unbeachtet bleiben, mhd. hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben

unbeachtet -- unbeachtet lassen, an. van-rœk-ja, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, missachten

unbeachtet -- unbeachtet lassen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

unbeachtet -- unbeachtet lassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

unbeachtet -- unbeachtet lassen, mnd. misseh· ren*, mish· ren, mishoren, sw. V.: nhd. misshören, nicht hinhören, ungehört lassen, unbeachtet lassen; · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

unbeachtet, ahd. sūmīg* 2, Adj.: nhd. »säumig«, unbeachtet, unbemerkt; unbiruoh* 3, Adj.: nhd. unbeachtet; unbiruohhit* 1, unbiruochit*, umbiroht*?, (Part. Prät.=)Adj.?: nhd. vernachlässigt, unbeachtet, unversorgt?; unwerilīhho* 1, unwerilīcho*, Adv.: nhd. ungnädig, unbeachtet, gleichgültig, mit Geringschätzung

-- unbeachtet lassen: ahd. altinōn* 20, sw. V. (2): nhd. unbeachtet lassen, aufschieben, verleugnen, verbreiten, wegnehmen, entfernen, verzögern, hinhalten, ausbleiben; altōn* 1, sw. V. (2): nhd. versäumen, unbeachtet lassen; firgoumalōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. außer Acht lassen, unterlassen (V.), vernachlässigen, übersehen, versäumen, unbeachtet lassen, versäumen

unbeachtet, mhd. unahtbærlīche, Adv.: nhd. gering, unansehnlich, unbeachtet; unahtic*, unahtec, Adj.: nhd. gering, unansehnlich, unbeachtet; unberuochet, unberūchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vernachlässigt, unversorgt, ungeschützt, übersehen (Adj.), unbeachtet; unehtic, unehtec, Adj.: nhd. »unecht«, von geringem Ansehen seiend, unbeachtet, nicht achtend, gering geachtet; unwerde (2), Adv.: nhd. würdelos, verachtet, schimpflich, verächtlich, schlecht, peinlich, unangenehm, unsanft, ärgerlich, unwürdig, schmachvoll, unbeachtet; verworfen, ferworfen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, verstoßen (V.), ausgesetzt, schlecht, untauglich, armselig, unselig, unglücklich, unbeachtet; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

-- etwas unbeachtet lassen: mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

-- nicht unbeachtet: mhd. unverkoren*, unverkorn, unferkoren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht unbeachtet, unvergessen, unverschmerzt, unvermindert

-- unbeachtet lassen: mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; unruochen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, gering achten, sich nicht kümmern um; verāhten (1), veræhten, viræhten, ferāhten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen; versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verunruochen, verunrochen, ferunruochen*, ferunrochen*, sw. V.: nhd. unbeachtet lassen, verachten; vürelāzen*, fürelāzen*, vürlāzen, fürlāzen*, st. V., red. V.: nhd. »fürlassen«, vorlassen, vorauslassen, nachlassen, unbeachtet lassen

unbeachtet, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

unbeachtet, mnd. ungeachtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeachtet, unbeachtet, nicht geachtet, missachtet; vörhōlen* (2), vorhōlen, vorholen, vorhālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, verhohlen, geheim, heimlich, im Verborgenen seiend; vörhōlene*, vorhōlene, Adv.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, insgeheim, im Verborgenen, verhohlen, heimlich; wārlōs*, warlōs, mnd.?, Adj.: nhd. »wahrlos«, unbeachtet, versäumt, verwahrlost

unbeachtetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unbeachtetlassen, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

unbeachtlich, mnd. vörachtet*, vorachtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gering, unbeachtlich, von niederer Geburt seiend

unbeachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeackert, ahd. unsāit* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, unbeackert

unbeackerter -- unbeackerter Rain, mnd. anewēde*, anwēde, anweide, F.: nhd. Anweide, Rain, unbeackerter Rain

unbeamtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeansprucht, mhd. unbegriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht fassbar, unfassbar, unfasslich, nicht begreifbar, unbeansprucht, unbenutzt; ungeüebet*, ungeübet, ungeüept, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeansprucht, natürlich, ungeübt, unnatürlich, unerfahren, unerprobt, ungeprüft

unbeansprucht, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- rechtlich unbeansprucht: mnd. nōtlōs, noetloes, Adj.: nhd. rechtlich unbeansprucht, entlastet, keine Not leidend (von Gerichtswegen ohne Anfechtung bleibend)

unbeansprucht, mnd. vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings

unbeanstandet, mnd. düchtich, düftich, Adj.: nhd. tüchtig, tugendhaft, fähig, tauglich, brauchbar, makellos, unbeanstandet

unbeanstandet, mnd. gedüchtich, Adj.: nhd. tüchtig, tugendhaft, tauglich, makellos, unbeanstandet

unbeanstandetes -- unbeanstandetes Besitzrecht beanspruchen, afries. mi-th-war-a-nde-sit-t-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. unbeanstandetes Besitzrecht beanspruchen

unbeantwortbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeantwortet, mhd. unverantwürtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverantwortet«, unbeantwortet

unbeantwortet, mnd. unvörantwōrdet*, unvorantwōrdet, unvorantwordet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeantwortet, unerwidert

unbeantwortlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbearbeitbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbearbeitbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbearbeitet, ahd. rō* 11, rao*, Adj.: nhd. roh, rauh, unbearbeitet, grausam; ungibillōt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbearbeitet, ungeglättet, ungeschliffen; ungiekkōt* 1, ungieckōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeformt, unbearbeitet, unbehauen; ungiskessōt* 1, ungiscessōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbearbeitet, ungeglättet, unbehauen; ungiworaht* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewirkt«, unbearbeitet; ungiwurkit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewirkt, nicht hervorgebracht, unbearbeitet; unwerkhaft* 1, unwerchaft*, Adj.: nhd. unbearbeitet, nicht geeignet, geruhsam?, erhohlsam?

unbearbeitet, mhd. erwefelet*, erwefelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbearbeitet

unbearbeitet, mhd. unbeworht*, unbeworiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbearbeitet; ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; ungeworht, ungewürket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbearbeitet, nicht bearbeitet

unbearbeitet, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; rō, ra, Adj.: nhd. roh, ungekocht, unbearbeitet, unbeherrscht, unangenehm, unbehaglich, von grober Art seiend, ungesittet

-- unbearbeitet verlaufend: mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

unbearbeitet, mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

unbearbeitet, mnd. ungewunnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewonnen«, unbearbeitet, unbestellt, nicht erobert

unbearbeitet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbearbeitetes -- Abgabe für unbearbeitetes Land, mnd. rōdengelt, roddengelt, N.: nhd. Abgabe für unbearbeitetes Land

unbearbeitetes -- unbearbeitetes Leder, mnd. rōledder, N.: nhd. »Rohleder«, unbearbeitetes Leder

unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

unbearbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeaufsichtigt, ahd. goumalōs* 1, Adj.: nhd. unaufmerksam, unbeaufsichtigt, unachtsam

unbebauen, mhd. unbehouwen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbebauen«

unbebaut, ae. hǣþ-iht, Adj.: nhd. wild, unbebaut

unbebaut, anfrk. un-gi-ēr-id* 1, Adj.: nhd. unbebaut

unbebaut, ahd. unartōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewohnt, unbebaut, unwirtlich; unbigangan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungepflegt, unbebaut; ungigangan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, unwirtlich; unsāit* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, unbeackert; wildi 125, Adj.: nhd. wild, nicht angebaut, wild wachsend, unbebaut, unwegsam, ungebildet

unbebaut, mhd. œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich

unbebaut, mhd. blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; būlōs, Adj.: nhd. »baulos«, unbebaut, unbestellt, in schlechtem Bewirtschaftungszustand befindlich

unbebaut, mhd. unbesetzet, unbesatzt, unbesat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesetzt«, unbewohnt, unbebaut, unverlehnt; unbesuochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt, unerfahren, ohne Ansuchen vorgehend, auf eigene Hand erfolgend; unbesuochic 1, Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt; unerbūwen, unerbouwen, unerbūen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bestellt, nicht bebaut, ungebahnt, unbebaut; unersuochet*, unersuocht, Adj.: nhd. undurchsucht, unbebaut, unbewohnt, nicht in Nutzung befindlich, nicht in Besitz befindlich; ungebūwen 54, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, unbestellt, unbewirtschaftet; ungebūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, unbestellt, unbewirtschaftet, ungebahnt, unbetreten; ungesæjet*, ungesāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesät, unbebaut, nicht angepflanzt; ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen; ungesuochet, ungesuocht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesucht, ungenutzt, unbebaut, unbewohnt; ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; unversuochet, unversuocht, unversūcht, unvorsuochet, unfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversucht«, unbebaut, unbewohnt, ununtersucht, ungeprüft, unerprobt, unerfahren, ungewohnt, unbefolgt; wüeste (1), wuoste, wüste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich

unbebaut, mnd. blōt (2), Adj.: nhd. bloß, unbedeckt, nackt, offenbar, leer, frei, unbebaut, unbesät, ungeschützt, arm, mittellos

-- unbebaut liegendes Land: mnd. dörlant, N.: nhd. Driesch, unbebaut liegendes Land

unbebaut, mnd. rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

unbebaut, mnd. unbebūwet, unbebuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, ohne Gebäude seiend; unge· vet*, ungeovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeübt, unbebaut; vruchtlōs, Adj.: nhd. unbebaut, unbepflanzt, fruchtlos, ohne Ergebnis seiend, ohne Erfolg seiend; wiltlīk*, wiltlik, mnd.?, Adj.: nhd. »wildlich«, wild, öde, unbebaut; wiltlīken*, wiltliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wildlich«, wild, öde, unbebaut; wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

unbebaute -- unbebaute Gegend, germ. *hlar-, germ.?, Sb.: nhd. Zaun?, Gehege, Grasplatz, unbebaute Gegend

unbebautes -- ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, mhd. heide (1), st. F., sw. F.: nhd. Heide (F.) (2), ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, freies Feld, freies Land, Wiese, Natur, Heidekraut

unbebautes -- kleines Stück unbebautes Land, mnd. brinkplacke, F.: nhd. kleines Stück unbebautes Land

unbebautes -- unbebautes Feld, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

unbebautes -- unbebautes Land das als Viehtrift dient, mnd. drēsch (1), drīsch, dreys, M.: nhd. »Driesch«, ruhender Acker, unbebautes Land das als Viehtrift dient, Grünland

unbebautes -- unbebautes Land, germ. *haiþi-, *haiþiz, st. F. (i): nhd. Heide (F.) (1), Feld, unbebautes Land; *haiþō, *haiþjō, st. F. (ō): nhd. Heide (F.) (1), Feld, unbebautes Land

unbebautes -- unbebautes Land, as. ov-a-r-lėn-d-i* 2, ob̄-a-r-lėn-d-i*, st. N. (ja): nhd. »Überland«, unbebautes Land

unbebautes -- unbebautes Land, mhd. ungevilde, ungefilde*, st. N.: nhd. unbebautes Land, unwegsames Land

unbebautes -- unbebautes Land, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

unbebautes -- unbebautes Land, mnd. unlandinge, unlanninge, mnd.?, F.?: nhd. schlechtes Land, unbebautes Land; unlant, mnd.?, N.: nhd. schlechtes Land, unbebautes Land

unbebautes -- unbebautes wildbewachsenes Land, mnd. hēide (1), hēde, heygde, F.: nhd. Heide (F.) (1), unbebautes wildbewachsenes Land, Boden, sandige Fläche, wildbewachsener Boden, Wald

unbeborstet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbedacht -- unbedacht daherreden, mnd. henplüderen, sw. V.: nhd. »hinplaudern«, unbedacht daherreden, plappern, schwatzen

unbedacht -- unbedacht schwatzen, mnd. gāgelen, sw. V.: nhd. gackeln, schnattern, unbedacht schwatzen; gākelen, sw. V.: nhd. gackeln, schnattern, unbedacht schwatzen, plappern

unbedacht, got. un-faúr-wei-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. unvorsätzlich, ohne Vorbedacht, unbedacht

unbedacht, an. ū-var-r, Adj.: nhd. unvorsichtig, unbedacht

unbedacht, ae. un-wær, Adj.: nhd. unvorsichtig, unbedacht, sorglos; un-wær-lic, Adj.: nhd. unvorsichtig, unbedacht; un-wær-līc-e, Adv.: nhd. unvorsichtig, unbedacht

unbedacht, afries. du-m-b* 6, du-m*, Adj.: nhd. stumm, dumm, unbedacht

unbedacht, ahd. framskrekki* 1, framscrecki*, Adj.: nhd. unbesonnen, unbedacht; unbidenkit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedacht, töricht, vernachlässigt; unforagisehan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorausgesehen, unvorgesehen, unbedacht; unfruotlīhho* 2, unfruotlīcho*, Adv.: nhd. unklug, unverständig, unreif, unbedacht; ungiskouwōntlīh* 1, ungiscouwōntlīh*, Adj.: nhd. unbedacht, unüberlegt, nicht vorausschauend; ungiskouwōt* 2, ungiscouwōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedacht, unüberlegt, nicht untersucht, unerforscht, unbekannt; ungiwar* 11, Adj.: nhd. unbedacht, töricht, böse, uneinsichtig, nicht gewahr, unaufmerksam, geistig betäubt, unabsichtlich; ungiwaralīh* 2, ungiwerilīh*, Adj.: nhd. unvorsichtig, unaufmerksam, unüberlegt, unbedacht, unbemerkt; unsitulīhho* 1, unsitulīcho*, Adv.: nhd. unsittsam, auf unanständige Weise, unbedacht, übereilt

unbedacht, mhd. baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich

unbedacht, mhd. kint (2), Adj.: nhd. jung, kindlich, kindisch, einfältig, schmeichelnd, unbedacht

unbedacht, mhd. linc (1), lenc, Adj.: nhd. link, linkisch, unbedacht, unwissend

unbedacht, mhd. unanegesehen*, unangesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesehen«, unbewusst, unbedacht, unachtsam, unberücksichtigt; unbedæhticlīche*, unbedæhteclīche, Adv.: nhd. unbedacht, unüberlegt, ohne Vorsatz, spontan, unbedenklich; unbetrahtlich, unbetrehtlich, Adj.: nhd. »unbeträchtlich«, unfassbar, unbedacht, unbesonnen; unverdecket, unferdecket*, unverdaht, unferdaht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdeckt«, unbedacht, unüberlegt, unwissend, unbedeckt, unverhüllt, unverborgen, offen; unversehen (1), unfersehen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, unbedacht; unversehen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unerwartet, unbedacht; unvervlizzen, unfervlizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bedacht, unbedacht; unvorsehen, unforsehen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorsehen«, unerwartet, unbedacht, unvorgesehen

unbedacht, mhd. unbedāht (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbedacht«, ratlos, unwissend, unbesonnen, undurchdacht; unbedāht (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unbedacht«; unbedæhtic***, Adj.: nhd. »unbedacht«; unbedæhticlich, Adj.: nhd. »unbedacht«

unbedacht, mnd. lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lichtvērdigen, Adv.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker; pagantisch*, pagantesch, Adj.: nhd. unbedacht, unsinnig; ringevorwēgen* (2), ringevorwegen, mnd.?, Adj.: nhd. unbedacht, leichtsinnig; rōkelōs, r˙ lelōs, rōklōs, rōlōs, rūkelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, gewissenlos, frevelhaft, sorglos, unbekümmert, nachlässig, gleichgültig, unbedacht, unbedachtsam; runtlīke, Adv.: nhd. rundlich, sorglos, gleichgültig, unbedacht

-- unbedacht daherreden: mnd. plūderen, plūdern, plauderen, sw. V.: nhd. plaudern, unbedacht daherreden, plappern, schwatzen

unbedacht, mnd. unbedacht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbedacht«, unverdächtig

unbedacht, mnd. unbedechtich, mnd.?, Adj.: nhd. unbedachtsam, unbedacht, unüberlegt; unbedechtlīk***, Adj.: nhd. unbedacht; unbedechtlīke, unbedechtlike, mnd.?, Adv.: nhd. unbedachtsam, unbedacht, unüberlegt; unv˙ rsichtigen*, unvorsichtigen, mnd.?, Adv.: nhd. unvermutet, unbedacht, ohne Überlegung; unv˙ rsichtiges*, unvorsichtiges, mnd.?, Adv.: nhd. unvermutet, unbedacht, ohne Überlegung; vārlōs, Adj.: nhd. rasch, eilig, plötzlich, unachtsam, unbedacht, unvermutet; vörs˙ melīke*, vors˙ melīke, vors˙ melīk, vors˙ mlīk, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), saumselig, säumig, aus Nachlässigkeit, unachtsam, nachlässig, unbedacht; vörs˙ melīken*, vors˙ melīken, vors˙ melken, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), säumig, saumselig, aus Nachlässigkeit, nachlässig, unachtsam, gedankenlos, unbedacht

unbedacht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbedacht, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbedacht; -- unbedacht; Hw. s. runtlīke, mnd. runtlīk***, Adj.: nhd. rundlich, sorglos, gleichgültig, unbedacht

unbedachte -- unbedachte Äußerung, mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

unbedachtes -- leichtfertiges und unbedachtes Gespräch, mnd. pōk (2), pouk, M.: nhd. leichtfertiges und unbedachtes Gespräch, Geschwätz, Schnack, Scherz

Unbedachtheit, ahd. unbidenkida* 1, st. F. (ō): nhd. Unbedachtheit

Unbedachtheit, mhd. unruochheit***, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Unbedachtheit, Vernachlässigung

unbedachtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbedächtig, mhd. unbedāhtlich***, unbedæhtlich***, Adj.: nhd. »unbedächtig«; unbedāhtlīche*, unbedæhtlīche, Adv.: nhd. »unbedächtig«

unbedächtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbedächtigkeit, mhd. unbedæhticheit, unbedæhtekeit, umbedæhtekeit, st. F.: nhd. »Unbedächtigkeit«, Unachtsamkeit, Unüberlegtheit

unbedachtsam, mnd. rōkelōs, r˙ lelōs, rōklōs, rōlōs, rūkelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, gewissenlos, frevelhaft, sorglos, unbekümmert, nachlässig, gleichgültig, unbedacht, unbedachtsam

-- unbedachtsam handeln: mnd. rōkelōsen (1), sw. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), unbedachtsam handeln

unbedachtsam, mnd. unbedechtich, mnd.?, Adj.: nhd. unbedachtsam, unbedacht, unüberlegt; unbedechtlīke, unbedechtlike, mnd.?, Adv.: nhd. unbedachtsam, unbedacht, unüberlegt; unberāden*, unberaden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unbedachtsam, unversorgt, unverheiratet (Frauen)

unbedachtsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbedachtsamkeit, mnd. hittichhēt*, hittichēt, hitticheit, F.: nhd. Hitze, starke Erregung, Unbedachtsamkeit, Jähzorn

Unbedachtsamkeit, mnd. vörrōkelōsen* (2), vorrōkelōsen, vorrōkelōsent, N.: nhd. Fahrlässigkeit, Unbedachtsamkeit, Verwegenheit

-- durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

unbedachtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbedarf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbedarft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbedeckend, mhd. unbedeckelich, Adj.: nhd. »unbedeckend«

unbedeckt, ahd. bar* (1) 24, Adj.: nhd. »bar« (Adj.), bloß, unbekleidet, unbedeckt, allein, besitzlos, einfach, rein; unbidekkit* 1, unbideckit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedeckt, unverdeckt

unbedeckt, mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit

unbedeckt, mhd. unbedact (1), unbedecket, unbedaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedeckt, nicht zugedeckt, offenkundig, offenbar; unbedact (2), unbedaht, unbedecket, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbedeckt, nicht zugedeckt, offenbar; unverdecket, unferdecket*, unverdaht, unferdaht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdeckt«, unbedacht, unüberlegt, unwissend, unbedeckt, unverhüllt, unverborgen, offen; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

unbedeckt, mnd. ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich

unbedeckt, mnd. blōt (2), Adj.: nhd. bloß, unbedeckt, nackt, offenbar, leer, frei, unbebaut, unbesät, ungeschützt, arm, mittellos

unbedeckte -- unbedeckte Stelle, mhd. bar (2), st. F.: nhd. Blöße, unbedeckte Stelle, kahle Stelle, kahle Stelle am Weinberg

unbedeckten -- mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mnd. bārschinkelet*, bārschinkelt, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend; bārschinket, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend

unbedecktes -- ausgemauertes unbedecktes Brunnenloch, mnd. püttelan*, puttelan, Sb.: nhd. ausgemauertes unbedecktes Brunnenloch

unbedenklich, mhd. baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich

unbedenklich, mhd. unbedæhticlīche*, unbedæhteclīche, Adv.: nhd. unbedacht, unüberlegt, ohne Vorsatz, spontan, unbedenklich

unbedenklich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbedenklichkeit -- Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken, mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken

unbedenklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbedeutend, an. kyrf-i-lig-r, Adj.: nhd. gering, arm, unbedeutend; lāg-r, Adj.: nhd. niedrig, gering, unbedeutend; lak-r, lāk-r, Adj.: nhd. unbedeutend, schlecht; lif-til-l, Adj.: nhd. niedrig, unbedeutend, verzagt, unterwürfig; lif-till-at-r, Adj.: nhd. niedrig, unbedeutend, verzagt, unterwürfig

unbedeutend, ae. ge-weal-d-en, Part.-Prät.=Adj.: nhd. unterworfen, leicht beherrscht, unbedeutend; líoh-t, Adj.: nhd. leicht, gering, unbedeutend, sanft, schnell; me-d-mic-el, Adj.: nhd. kurz, klein, mittelgroß, gemein, arm, unbedeutend; wā-c, Adj.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig, unbedeutend, armselig, schlecht, elend; weal-d-en (1), Part.-Prät.=Adj.: nhd. unterworfen, leicht beherrscht, unbedeutend

unbedeutend, ahd. ekkorōdi* (1) 5, eckorōdi*, Adj.: nhd. klein, gering, unbedeutend, zart; feigi 5, Adj.: nhd. arm, gering, todgeweiht, zum Tode bestimmt, dem Tode nahe, gottlos, verbrecherisch, verrucht, unbedeutend; herabaz* (1) 2, Adj.: nhd. mittelmäßig, gering, unbedeutend; herabezziro 1?, Adj.: nhd. unbedeutend; līhtlīh 2, Adj.: nhd. »leicht«, unbedeutend, nichtig; luzzil (1) 157, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, kurz, unbedeutend, nicht bedeutungsvoll, ein wenig, arm; smāh 4?, Adj.: nhd. klein, gering, unbeträchtlich, winzig, unbedeutend, verächtlich; smāhi* 33, Adj.: nhd. verächtlich, klein, gering, unbedeutend, minderwertig, erniedrigt, verächtlich, verworfen; smāhlīh 7, Adj.: nhd. »schmählich«, gering, verächtlich, unbedeutend; unadallīh 2, Adj.: nhd. »unadlig«, nicht adlig, von niedriger Herkunft, ruhmlos, unbedeutend

unbedeutend, mhd. enwiht (1), entwiht, entwieht, Adv.: nhd. wertlos, umsonst, untauglich, unbedeutend, unangemessen, vernichtet, geschwächt, gleichgültig

unbedeutend, mhd. klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach

unbedeutend, mhd. ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht

unbedeutend, mhd. ungehebe (1), ungehabe, Adj.: nhd. unerträglich, unermesslich, groß, unanstellig, unbedeutend, nichts wert, böse; unvrum, Adj.: nhd. »unfromm«, nicht tüchtig, schlecht, unedel, unbedeutend, unehrbar; unwert (1), unwerde, Adj.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig, unbedeutend, wertlos, verächtlich, unangemessen

unbedeutend, mnd. geringe (1), gerinc, Adj.: nhd. gering, leicht, klein, einfach, wenig, wertlos, unbedeutend, geringfügig; kindelīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig; kintlīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig, für Kinder bestimmt; klēn (1), klein, klēne, kleine, kleyn, kleyne, klyn, klyne, Adj.: nhd. klein, rein, dünn, schmal, fein, zierlich, unbedeutend, gering, wenig, unwichtig, nebensächlich; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

unbedeutend, mnd. lichtlīke, līchtlīk, lichtlik, lichtelik, lichtelīke*, lichtelīk, Adv.: nhd. leicht, unbedeutend, einfach, ohne Schwierigkeit, leichthin, leichtfertig, unbesonnen, vielleicht, möglicherweise; lüchtlīk, Adj.: nhd. unbedeutend, klein, zart; māte (2), Adj.: nhd. mäßig, mittelmäßig, wenig, gering, unbedeutend, messend; māte (3), Adv.: nhd. mäßig, wenig, gering, unbedeutend, kaum; ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig; ringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, wertlos, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, kunstlos, einfach, sofort, schnell, rasch

unbedeutend, mnd. vörd· met*, vord· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verurteilt«, verachtet, unbedeutend; wēnich (1), weinich, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, unbedeutend

unbedeutend, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbedeutende -- unbedeutende Person, an. þir-f-ling-r, st. M. (a): nhd. gemeiner Kerl, unbedeutende Person

unbedeutende -- unbedeutende Sache, mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

unbedeutender -- kleiner und unbedeutender Meister, mnd. mēsterken*, meysterken, N.: nhd. Meisterchen, kleiner und unbedeutender Meister

unbedeutender -- mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen, mnd. dr· pestērt, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen; dr· phāne, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen

unbedeutender -- unbedeutender Kopf, mnd. mēsterlīn*, meysterlīn, mesterlīn, M.: nhd. Meisterlein, kleiner Meister, unbedeutender Kopf

unbedeutender -- unbedeutender machen, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

Unbedeutender, mnd. minnere (2), minner, M.: nhd. »Minderer«, niedrig Gestellter, Unbedeutender, Schwächerer

unbedeutendere -- kleinere unbedeutendere Stadt, mnd. lantstat, F.: nhd. Landstadt, dem Landesherrn unterstehende Stadt, dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, kleinere unbedeutendere Stadt, Heimatstadt, Herkunftsort

unbedeutendere, ahd. hintarōro* 16, Adj.: nhd. hintere, geringere, niedrigere, tiefere, spätere, unbedeutendere

Unbedeutendes -- Bezeichnung für Kleines oder Unbedeutendes, mnd. vēse, fēse*, F., M.: nhd. Faser, Körnerhülse, Spreu, Bezeichnung für Kleines oder Unbedeutendes, Splitter, Zweiglein, Rute

Unbedeutendes -- Bezeichnung für Unbedeutendes, mnd. vlēge (1), flēge, vleige, F.: nhd. Fliege, Stubenfliege, Stechfliege, Bremse (F.) (2), Aasfliege, Bezeichnung für Unbedeutendes, Spitze des Ankers, Haken (M.) des Ankers

unbedeutendes -- kleines unbedeutendes menschliches Lob, mnd. l· velīn, N.: nhd. kleines unbedeutendes menschliches Lob

unbedeutendes -- unbedeutendes Ding, ahd. bōsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Nichtigkeit, unbedeutendes Ding

unbedeutendes -- unbedeutendes Geschlecht, ahd. unkunni* 2, st. N. (ja): nhd. uneheliche Herkunft, niedrige Herkunft, unbedeutendes Geschlecht, unnütze Art

unbedeutendes -- unbedeutendes oder wertloses Ding, mnd. vanz, vantz, vantze, fanz*, M.: nhd. Kleinigkeit, unbedeutendes oder wertloses Ding, Posse?

Unbedeutendes (N.), mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

Unbedeutendes, mnd. kinderspēl, N.: nhd. Kinderspiel, Spiel der Kinder, kindliches Spiel, Kleinigkeit, Unbedeutendes; kinderspil, N.: nhd. Kinderspiel, Spiel der Kinder, kindliches Spiel, Kleinigkeit, Unbedeutendes

Unbedeutendheit, ahd. smāhī 12, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Kleinheit, Wenigkeit, Erniedrigung, Geringheit, Geringfügigkeit, Unbedeutendheit; smāhlīhhī* 4, smāhlīchī*, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Demut, Wertlosigkeit, Unbedeutendheit, Leichtfertigkeit

Unbedeutendheit, mhd. unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung

Unbedeutendheit, mnd. klēnhēt (1), kleinheit, F.: nhd. Kleinheit, geringe Ausdehnung, geringe Zahl, Unerwachsenheit, Jugendlichkeit, Unwichtigkeit, Unbedeutendheit, Demut

Unbedeutendheit, mnd. nichtichhēt*, nichtichēt, nichticheit, F.: nhd. Nichtigkeit, Unbedeutendheit, Niedrigkeit, Demut

unbedeutendste, ahd. minnisto 16, Adj.: nhd. mindeste, wenigste, geringste, kleinste, unbedeutendste

unbedeutenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbedeutlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbedeutlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbedeutsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbedeutsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbedingt (Bedeutung jünger), mnd. perfors, pervors, per fors, perfors, porfors, profos, parfos, parvos, Adv.: nhd. mit Gewalt, unter Androhung von Gewalt, in kriegerischer Absicht, im Handstreich, durchaus (Bedeutung jünger), unbedingt (Bedeutung jünger), wirklich (Bedeutung jünger)

unbedingt haben wollen (V.), mnd. gīlen, sw. V.: nhd. dringend begehren, unbedingt haben wollen (V.), aufdringlich betteln

unbedingt, afries. *â (3), Adv., Konj.: nhd. immer, unbedingt, immerhin, jedesmal, je; â-m-mê-r 2, e-m-mê-r, Adv., Konj.: nhd. immer, unbedingt, immerhin, je, jedesmal

unbedingt, ahd. follīglīh* 16, Adj.: nhd. reichlich, vollkommen, völlig, unbedingt, überreich; murzilingūn 1, Adv.: nhd. unbedingt, vollkommen, ganz und gar

unbedingt, mhd. bīnamen (1), benamen, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, nämlich, wirklich, wahrlich, gewiss, mit Sicherheit, besonders, unbedingt, mit Namen; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich

unbedingt, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer; inalrihte, Adv.: nhd. unbedingt

unbedingt, mhd. vüreslihticlich***, vüreslihteclich***, Adj.: nhd. unbedingt; vüreslihticlīche* 2, vüreslihteclīche*, vürslihteclīche, füreslihticlīche*, Adv.: nhd. unbedingt, durchaus

unbedingt, mnd. slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife

unbedingt, mnd. unbedinget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbedingt«, nicht mit Rechtsgründen angegriffen, unangefochten

unbedingt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbedingtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbedrängt, mhd. ungedrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedrängt; ungenœtet (1), ungenœt, ungenōt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenötigt, ungezwungen, freiwillig, unbedrängt, unbelästigt

unbedrängtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbedroht, mhd. ungedrōt, ungedrowet* (?), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unbedroht«, ungefährdet

unbedrungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbedürftig, ahd. undurftīg 7, Adj.: nhd. »unbedürftig«, nicht bedürftig, bedürfnislos

unbedürftig, mhd. durftlōs, Adj.: nhd. unbedürftig, bedürfnislos, ohne Mangel seiend

unbedürftig, mhd. unnōtdurftic, unnōturftic, unnōtdurftic, Adj.: nhd. »unnotdürftig«, unbedürftig, unnötig

unbedürftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbedürftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeeinflusst, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst; unvermenget, unvermengt, unvermeniget, unfermenget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermengt«, unvermischt, rein, unbeeinflusst -- unbeeinflusst durch die Vernunft: mhd. unbekennende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unbeeinflusst durch die Vernunft

unbeeinflusst, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

unbeeinträchtigt, ahd. unbinoman* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbenommen, unbeeinträchtigt

unbeeinträchtigt, mhd. unbekrenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelastet, unangefochten, unbeeinträchtigt, unstrittig; unbeswæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschwert«, unbelastet, unbeeinträchtigt, unbehelligt, verschont, weise, wissend; unbetrüebet, unbetrūbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrübt, nicht betrübt, ungetrübt, heiter, klar, rein, unbeeinträchtigt, ungeschädigt; ungeirret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehindert, unbeeinträchtigt, unangefochten; ungekrenket 7, ungekrenkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekränkt«, unangefochten, unbeeinträchtigt, unversehrt, unstrittig; ungesmitzet, Adj.: nhd. unbefleckt, unverletzt, unbeeinträchtigt, ungestraft; ungesūmet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungesäumt«, ungehindert, ungehindert an, unbeeinträchtigt; unverstœret, unverstœrt, unverstōret, unferstœret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverstört«, unzerstört, unverletzt, ungestört, unbeeinträchtigt; unverswachet, unferswachet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschwächt«, unverdorben, unverletzt, unbeeinträchtigt; volkomen (2), vollekomen, volkumen, vollekumen, vollechomen, vollenkomen, folkomen*, follekomen*, folkumen*, follekumen*, follechomen*, follenkomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt, unbeeinträchtigt

unbeendbar, mhd. unendehaft, unendhaft, Adj.: nhd. unendlich, endlos, zwecklos, sinnlos, unentschlossen, untüchtig, unbeendbar, unentschieden, unnütz

unbeendet, mhd. unbeterminieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbegrenzt, unbeendet, unbestimmt; unergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschehen, nicht vollzogen, nicht abgetan, ungeschehen, unbeendet, unerfüllt, unentschieden; unerwunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewunden«, nicht zurückgekehrt, unbeendet, ungesucht; ungeslizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschlissen«, nicht überstanden, unbeendet; ungevridet, ungefridet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlichtet, unbeendet; unverant, unferant*, Adj.: nhd. unverendet, unbeendet

Unbeengheit, mnd. r· mte, rūmte, ruymt, F.: nhd. offenes Feld, Schlachtfeld, freier Raum, Meer, Unbeengheit

unbeengt, mnd. r· melīk, Adj.: nhd. geräumig, ausgedehnt, unbeengt, ungehindert, reichlich; r· melīke, Adv.: nhd. geräumig, reichlich, weitläufig, unbeengt, ungehindert, reichlich; r· meliken, r· melken, r· mlīken, Adv.: nhd. geräumig, reichlich, weitläufig, unbeengt, ungehindert, reichlich

unbeerbt -- bei Todesfall unbeerbt frei werden, mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

unbeerbt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeerdigt, ahd. unbigraban* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbegraben, unbeerdigt, unbestattet

unbeerdigt, mnd. unbegrāven*, unbegraven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegraben«, unbeerdigt, unbestattet; ungegrāven*, ungegraven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegraben, unbegraben, unbeerdigt

unbefähigt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbefähigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbefahrbar, afries. drē-v-e 1, Adj.: nhd. unbefahrbar, aufgeweicht, schlecht, locker

unbefahrbar, ahd. unfarlīh* 1, Adj.: nhd. »unfahrbar«, unbefahrbar, unzugänglich; unfertīg* 3, Adj.: nhd. unzugänglich, ungangbar, unbefahrbar, unwegsam, ungeschützt, krank

unbefahrbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbefahrbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbefährdet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbefahren, mhd. unbevaren*, unbevarn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefahren«

unbefahren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbefahrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbefang, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbefangen, mhd. gelimpf* (1)**, Adj.: nhd. glimpflich, unbefangen, angemessen

unbefangen, mhd. offenbære (2), offenbær, offenbār, offenbar, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adv.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, geöffnet, öffentlich, bekannt, laut, unbefangen, frei

unbefangen, mhd. unbevangen, unbefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefangen«, nicht gefangen, frei, ungebunden, unbelastet, unbeschwert

unbefangen, mhd. vrīlich, frīlich*, Adj.: nhd. »freilich«, freiwillig, frei, freimütig, unbehindert, ungehindert, schrankenlos, unbefangen, unbekümmert, unbeschränkt, großzügig, freigiebig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

unbefangen, mnd. ? unbevangen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefangen«?, unverfänglich, ohne Nachteil oder Schaden (M.) seiend?

unbefangen, mnd. runt (2), runne, Adv.: nhd. rund, unbefangen, unmittelbar, frei heraus, gerade heraus, kurz entschlossen

unbefangen, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbefangenheit, ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit

Unbefangenheit, mhd. gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung

unbefangenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbefestigt, ahd. unfesti* 22, Adj.: nhd. »unfest«, unbeständig, schwach, unbefestigt, beweglich; ungiwarnōt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt, unvermutet, unvorbereitet, ungerüstet, unbefestigt, unverwahrt, unvorhergesehen, unentdeckt

unbefestigt, mhd. endelōs, Adj.: nhd. endlos, unbegrenzt, unbefestigt, ungültig, untätig, unentschlossen, unendlich, ziellos, vergeblich, ewig

unbefestigt, mhd. unvast, unfast*, Adj.: nhd. »unfest«, unbefestigt

unbefestigt, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

unbefestigte -- unbefestigte offene Anlage, mnd. pāscheborch, F.: nhd. »Osterburg«, unbefestigte offene Anlage

unbefestigte -- unbefestigte Stelle, ahd. unfestī 2, st. F. (ī): nhd. »Unfestigkeit«, Schwachheit, unbefestigte Stelle; ungiwarnōtī* 1, st. F. (ī): nhd. unbefestigter Punkt, unbefestigte Stelle

unbefestigter -- unbefestigter Punkt, ahd. ungiwarnōtī* 1, st. F. (ī): nhd. unbefestigter Punkt, unbefestigte Stelle

unbefiedert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbefindlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbefindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeflechtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbefleckbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbefleckbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbefleckhaftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeflecklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbefleckt, ae. un-ā-wėm-m-ed, Adj.: nhd. unbefleckt, makellos; un-ge-wėm-m-ed, Adj.: nhd. unbefleckt, sauber, unverletzt; un-mǣl-e, Adj.: nhd. unbefleckt; un-wėm-m-e, un-wėm-m-ed, Adj.: nhd. unbefleckt, unbeschädigt

unbefleckt, afries. un-bi-smi-t-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbefleckt; un-bi-wol-l-id 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. unbefleckt; un-bi-wul-l-en 4, Adj.: nhd. unbefleckt

unbefleckt, anfrk. un-bi-wol-l-an* 4, Adj.: nhd. unbefleckt

unbefleckt, as. un-wam* 1, un-wam-m*, Adj.: nhd. unbefleckt, rein

unbefleckt, ahd. unbismizzan* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, ungeschminkt, rein; unbiwemmit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, makellos; unbiwollan* 7, Adj.: nhd. unbefleckt, unberührt, rein; ungiflekkōt* 12, ungiflecōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein; ungiwemmit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberührt, unbefleckt, unvermindert, unversehrt, lauter

unbefleckt, mhd. unbehangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehangen«, ungeschmückt, unbefleckt; unbeklecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, unbeschmutzt; unbekoselet*, unbekoselt, unbekōselt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, unbeschmutzt; unbesult, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, trocken; unbevlecket, unbeflecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt; unbewollen, umbewollen, unbeuuollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt; ungemeilet, ungemeilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unbefleckt, unschuldig, rein; ungemeiliget (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unbefleckt, unschuldig, rein; ungemeiligete*, ungemeiliget, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unversehrt, unbefleckt, unschuldig, rein; ungesmitzet, Adj.: nhd.

unbefleckt, unverletzt, unbeeinträchtigt, ungestraft; ungevlecket, ungeflecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefleckt«, unbefleckt; unmælic, Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein; unmeilic, ummeilic, Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein; unsüntlich, unsuntlich, Adj.: nhd. »unsündlich«, sündlos, sündenfrei, unbefleckt; unvermäseget*, unvermäsget, unfermäseget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt; unvermeilet, unvermeilt, unfermeilet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, rein, makellos, unbeschädigt; unvermeiliget, unvermeiligt, unfermeiliget*, Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein, unbeschädigt; unverschertet, unverschert, unverschart, unferschertet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht schartig gemacht, unverletzt, ganz, unbefleckt, rein, unverändert; unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert

unbefleckt, mnd. k· sch, k· sche, Adj.: nhd. keusch, maßvoll, beherrscht, mäßig, enthaltsam, rein, unberührt, unbefleckt, schuldlos, sittsam, makellos, jungfräulich

unbefleckt, mnd. unbesmittet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, rein; unbevlecket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, unverletzt, in Ehren und Würden seiend; unbewollen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, rein

unbefleckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unbeflecktheit, got. un-wam-m-ei* 1, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 139,2): nhd. Unbeflecktheit, Reinheit, Lauterkeit

Unbeflecktheit, mhd. unbevlecheit, unbeflecheit*, st. F.: nhd. Unbeflecktheit; unbevlecketheit, st. F.: nhd. Unbeflecktheit

Unbeflecktheit, mnd. māgetdōm, māgedōm, magedōm, M.: nhd. Jungfräulichkeit, Unbeflecktheit; pūrhēt, pūrheit, F.: nhd. »Purheit«, Reinheit, Lauterkeit, Keuschheit, Unbeflecktheit, Unberührtheit
-- geistige Unbeflecktheit: mnd. rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

Unbeflecktheit, mnd. unbevleckethēt*, unbevlecketheit, mnd.?, F.: nhd. Unbeflecktheit, Ehre

unbeflecktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeflissen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeflogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeflucht, mhd. unbevluochet*, unbevluocht, unbefluocht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht beflucht, »unbeflucht«

unbefohlen, ahd. ungibotan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboten, unbefohlen, unaufgefordert, nicht gefordert

unbefolgbar, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbefolgbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbefolgsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbefolgt, mhd. unversuochet, unversuocht, unversūcht, unvorsuochet, unfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversucht«, unbebaut, unbewohnt, ununtersucht, ungeprüft, unerprobt, unerfahren, ungewohnt, unbefolgt

unbefrachtet, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

unbefragt, ahd. ungirātfragōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefragt«, nicht zu Rate gezogen, nicht gefragt

unbefreit, mhd. unberat, unberāt, unberettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerettet, unbefreit, rettungslos verloren; ungevrīet, ungefrīet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefreit, ungeleert; unledic, unledec, Adj.: nhd. »unledig«, unfrei, unbefreit, verhindert, beschäftigt, beladen (Adj.), eifrig, beschäftigt, unentschuldbar, unlösbar

unbefriedigend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbefriedigt, ae. un-ā-sė-d-d, Adj.: nhd. ungesättigt, unbefriedigt

unbefriedigt, mhd. unerweret* (1), unerwert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwehrt, unbenommen, ungeschützt, unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt; unerweret* (2), unerwert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt, ungeschützt; ungelabet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelabt, unbefriedigt; ungestillet, ungestillt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestillt, unbefriedigt, nicht verstummt; ungeweret (1), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewährt, nicht gewährt, ohne Gewährung seiend, unbefriedigt, nicht gezahlt, unbezahlt

unbefriedigt, mnd. unsat***, Adj.: nhd. nicht satt, unersättlich, ungesättigt, unbefriedigt; unsatsam*?, unsatsem?, mnd.?, Adj.: nhd. unersättlich, unbefriedigt

unbefriedigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unbefriedigtheit, mnd. cūriōsichēt*, cūriōsichēt, cūriōsicheit, F.: nhd. Unbefriedigtheit, Wissbegierde, Neugier

unbefriedigtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbefriedigtsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbefriedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbefriedlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbefristetes -- unbefristetes freies Eigen, mhd. dūrsal, st. N.: nhd. unbefristetes freies Eigen

unbefruchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbefugnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbefugt -- unbefugt kommen, mnd. inslīken, st. V.: nhd. heimlich kommen, unbefugt kommen, einschleichen, sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen

unbefugt, mnd. vörmētenlīk* (2), vormētenlīk, Adv.: nhd. widerrechtlich, unbefugt, dreist, unverschämt, vermessen (Adv.); vörmētentlīk* (2), vormētentlīk, Adv.: nhd. widerrechtlich, unbefugt, dreist, unverschämt, vermessen (Adv.)

unbefugt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbefugte -- unbefugte Unterbrechung der Arbeit, mnd. schōne (2), F.: nhd. Schonung, Rücksichtnahme, aufmerksame Behandlung, Verschonung, Mäßigung, Zurückhaltung, Pause, Ferien, unbefugte Unterbrechung der Arbeit

unbefugter -- unbefugter Handwerker, mhd. stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet

unbefugtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegablich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegabt, mhd. unbegābet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegabt«

unbegabt, mnd. unbegāvet*, unbegavet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegabt«, unbeschenkt

unbegabt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unbegabtheit, ae. un-ge-lǣr-ed-nės-s, un-ge-lǣr-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Unbegabtheit, Ungeschicktheit, Unkenntnis

unbegabtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegangen, mhd. unbegangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegangen«, nicht begangen, nicht vollzogen, unvollzogen

unbegeben, mhd. unbegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, weltlich, ungeweiht, nicht dem geistlichen Stand zugehörig

unbegeben, mnd. unbegēven*, unbegeven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, ohne Verzicht auf handelnd, unverheiratet

unbegeben, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbegehrde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegehrend, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegehrenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegehrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegehrt, mhd. unbegeret*, unbegert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbegehrt

unbegehrt, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegeisterlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegierlich, mhd. unbegirlich, Adj.: nhd. »unbegierlich«, gleichgültig

unbegildet, ahd. undaralīh 9, undarlīh, Adj.: nhd. ungleich, unansehnlich, hässlich, gering, niedrig, grob, ungeschliffen, unbegildet, schräg, nebenbei erfolgend, mittelbar

unbeglaubigt, ahd. ungikwitīg* 1, ungiquitīg*, Adj.: nhd. apokryph, unbeglaubigt, nicht beglaubigt

Unbeglaubigtes, ahd. unkwiti* 1, unquiti*, st. M. (i): nhd. »Unwort«, Apokryphe, Unbeglaubigtes

unbeglichen, mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

unbeglichen, mhd. unverebenet, unferebenet*, Adj.: nhd. unbeglichen, ungeschlichtet, unbezahlt

unbeglückend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeglückt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeglücktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeglückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegnaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unbegnüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegnüglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegnügsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegnügsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegnügt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegonnen, mhd. unbegunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegonnen«, unendlich

unbegraben, ahd. unbigraban* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbegraben, unbeerdigt, unbestattet

unbegraben, mhd. unbegraben, umbegraben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbegraben; unvergraben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergraben«, unbegraben

unbegraben, mnd. unbegrāven*, unbegraven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegraben«, unbeerdigt, unbestattet

unbegraben, mnd. ungegrāven*, ungegraven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegraben, unbegraben, unbeerdigt

unbegrannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegreifbar, mhd. unerkantlich, unerkennetlich*, Adj.: nhd. unnennbar, unschätzbar, unbegreifbar

unbegreifbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbegreiflich, got. un-bi-lais-t-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unaufspürbar, unbegreiflich, unerforscht

unbegreiflich, afries. un-bi-grip-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbegreiflich

unbegreiflich, ahd. unbifanganlīh* 1, Adj.: nhd. unbegreiflich, unerfassbar, unfassbar; unbigriffan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegriffen«, unbegreiflich; unfirnumftlīh* 2, unfirnunstlīh*, Adj.: nhd. unvernünftig, unverständlich, unbegreiflich, unfassbar; unirfarantlīh* 2, unirfaranlīh*, Adj.: nhd. undurchdringlich, unzugänglich, unbegreiflich; unirrekkentlīh* 2, unirreckentlih*, Adj.: nhd. unerklärlich, unbegreiflich, unentwirrbar, unlöslich

unbegreiflich, mhd. spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig

unbegreiflich, mhd. übergriffenlich, Adj.: nhd. unbegreiflich, unfassbar, über alle Begriffe; übermerklich, Adj.: nhd. »übermerklich«, unbegreiflich, überaus wichtig; unbegrīfel, Adj.:

nhd. unfassbar, unzugänglich, nicht teilhaftig, unbegreiflich, unergründlich; unbegrīfelīche, Adv.: nhd. unfassbar, unbegreiflich; unbegriffenlich, Adj.: nhd. unfassbar, unbegreiflich; unbegriffenlīche, Adj.: nhd. unfassbar, unbegreiflich; unbegriffic, Adj.: nhd. unbegreiflich; unbegrīfic*, Adj.: nhd. unbegreiflich; unenpfenclich, unenphenclich, Adj.: nhd. unempfänglich, unbegreiflich; unenpfintlich, unenphintlich, Adj.: nhd. unempfindlich, unerfindlich, unbegreiflich; unervurtic*, unervurtec, Adj.: nhd. unbegreiflich; ungrīfelich, ungrīflich, Adj.: nhd. »ungreiflich«, unfassbar, unbegreiflich; ungrīfelīche, Adj.: nhd. unfassbar, unbegreiflich; unsprechelich, unsprechlich, Adj.: nhd. »unsprechlich«, unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechelīche, unsprechlīche, Adv.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechenlich, Adj.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

unbegreiflich, mhd. unbegrīfelich, unbegrīflich, unbegrīchlich, Adj.: nhd. »unbegreiflich«, unfassbar, unzugänglich, nicht teilhaftig; unbegriffenhaft*, Adj.: nhd. »unbegreiflich«; unbegriftlich*, Adj.: nhd. »unbegreiflich«

unbegreiflich, mnd. unbegrīplīk***, Adj.: nhd. »unbegreiflich«; unbegrīplīke*, unbegreplik, unbegripelik, mnd.?, Adv.: nhd. »unbegreiflich«, über alle Begriffe, überaus, unfassbar, unbegreiflich groß, unzählig

unbegreiflich, mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich -- unbegreiflich groß: mnd. unbegrīplīke*, unbegreplik, unbegripelik, mnd.?, Adv.: nhd. »unbegreiflich«, über alle Begriffe, überaus, unfassbar, unbegreiflich groß, unzählig

unbegreiflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbegreifliche -- auf unbegreifliche Weise, mhd. wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

unbegreifliches -- unbegreifliches Wesen, mhd. wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen

unbegreifliches -- wunderbares unbegreifliches Wesen, mhd. wunderheit, st. F.: nhd. »Wunderheit«, wunderbares unbegreifliches Wesen

Unbegreifliches, mhd. unbilede*, unbilde, umpilde, st. N.: nhd. Unbill, Frevel, Unrecht, Unbegreifliches, Ungeheuerliches, Ungeheuerlichkeit, Wunder, Unglück, Entrüstung, Torheit; wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

Unbegreiflichkeit, mhd. unbegrīfelīchheit*, unbegriflīchkeit, st. F.: nhd. »Unbegreiflichkeit«; unbegrīfenlīcheit*, st. F.: nhd. »Unbegreiflichkeit«

Unbegreiflichkeit, mhd. unbegriffenheit, st. F.: nhd. Unbegreiflichkeit

unbegreiflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegrenzbar, mhd. untirmic*, untirmec, Adj.: nhd. unbegrenzbar, unendlich, unerschaffen

unbegrenzbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegrenzlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegrenzt, ahd. unentlīh* 7, Adj.: nhd. unendlich, endlos, unbegrenzt, grenzenlos; unfirslagan 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverriegelt, unbegrenzt, endlos; ungientōt* 6, Adj.: nhd. unbegrenzt, unendlich, endlos, unaufhörlich; unumbibifangan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht umschlossen, uneingeschränkt, unbegrenzt

unbegrenzt, mhd. endelōs, Adj.: nhd. endlos, unbegrenzt, unbefestigt, ungültig, untätig, unentschlossen, unendlich, ziellos, vergeblich, ewig

unbegrenzt, mhd. unbeterminieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbegrenzt, unbeendet, unbestimmt; ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungeterminet*, ungetermint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbegrenzt

unbegrenzt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbegrenztheit, mhd. āneendicheit*, āneendecheit, ānendecheit, āneendekeit, st. F.: nhd. Unendlichkeit, Unbegrenztheit

unbegrenztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegrenzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbegriffen, afries. un-bi-grip-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht einbezogen, nicht mitgerechnet

unbegriffen, ahd. unbigriffan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegriffen«, unbegreiflich

unbegriffen, mhd. unbegriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht fassbar, unfassbar, unfasslich, nicht begreifbar, unbeansprucht, unbenutzt

unbegriffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegriffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegriffenlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbegrifflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegründbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegründet, ahd. unredilīhho* 2, unredilīcho, Adv.: nhd. unvernünftig, töricht, unbegründet, unbegründeterweise

unbegründet, mhd. undurft (2), Adj.: nhd. unnötig, unbegründet, grundlos; undurft (3), Adv.: nhd. unnötig, unbegründet, grundlos; ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt; ungewegede (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbegründet; ungewegede (2), Adv.: nhd. unbegründet; unordenhaft, Adj.: nhd. unordentlich, untüchtig, nicht ordnungsgemäß, ordnungswidrig, regellos, unpassend, unbegründet, unangebracht

unbegründet, mnd. unvörōrsāket*, unvorōrsāket, unvororsaket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverursacht«, unbegründet, unschuldig

unbegründet, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbegründete -- unbegründete Bezichtigung, mnd. unticht, mnd.?, F.: nhd. unbegründete Bezichtigung, falsche Anklage

unbegründeterweise, ahd. unredilīhho* 2, unredilīcho, Adv.: nhd. unvernünftig, töricht, unbegründet, unbegründeterweise

unbegründetheit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbegründnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbegrüßt, ahd. ungikwidit* 1, ungiquidit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegrüßt, unbegrüßt

unbegütert, mhd. guotlōs, Adj.: nhd. »gutlos«, unbegütert, arm

unbegütert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbegütertheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbehaart, ahd. kalo* 29, Adj.: nhd. kahl, kahlköpfig, unbehaart

unbehaart, mhd. vingerblōz, fingerblōz*, Adj.: nhd. »fingerbloß«, splitternackt, nackt wie ein Finger, unbehaart

unbehaart, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

unbehaarte -- kahle unbehaarte Stelle am Kopf, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

unbehaarte -- unbehaarte Kopfhaut, mhd. swarteblōz, Adj.: nhd. unbehaarte Kopfhaut

unbehaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbehaftet, ahd. unbiheftit* 3, umbihaft*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehaftet, ledig, frei, unbehindert

unbehaftet, mhd. unbehaftet, unbehaft, Adj.: nhd. unbehaftet, unberührt; unbehaftic*, unbehaftec, Adj.: nhd. unbehaftet

unbehaftet, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbehag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unbehagen -- mit Unbehagen, ahd. ungimahho 6, ungimacho, Adv.: nhd. ungemach, heftig, mit Unbehagen, auf lästige Weise, unbehaglich, verdrießlich, ungelegen, heftig

Unbehagen, germ. *laiþō-, *laiþōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Leid, Unbehagen

Unbehagen, an. leið-a (1), sw. F. (n): nhd. Unlust, Unbehagen, Widerwille, Abscheu; ū-þek-t, st. F. (ō): nhd. Unbehagen, Missfallen

Unbehagen, ae. un-ge-scrœ̄-p-nės-s, un-ge-scrœ̄-p-nės, un-ge-scrē-p-nės-s, un-ge-scrē-p-nės, st. F. (jō): nhd. Unbehagen

Unbehagen, mhd. unbehac*, st. M.: nhd. Trauer, Unbehagen

Unbehagen, mhd. unbehage, st. F.: nhd. »Unbehagen«, Widerwille, Schmerz

Unbehagen, mnd. missebehēgelichēt*, missebehēgelicheit, misbehēgelicheit, F.: nhd. Missfallen, Unzufriedenheit, Verdruss, Unbehagen, Zwietracht, Streit; missehāgelichēt, missehāgelicheit, mishāgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missehēgelichēt*, missehēgelicheit, mishēgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missequēmichhēt, misquēmichhēt, F.: nhd. Unbehagen, Missgeschick, Not, Unglück

Unbehagen, mnd. unbehach, mnd.?, N.?: nhd. Unbehagen, Ausfallen, Zwist; unbenōchte, mnd.?, F.?: nhd. Unbehagen, Missvergnügen, Unannehmlichkeit; ungenöchte*, ungenōchte, ungenūchte, mnd.?, F.: nhd. »Ungenügen«, Unbehagen, Missvergnügen, Unannehmlichkeit; ungen· ge, ungenōge, mnd.?, F.: nhd. »Ungenügen«, Unbehagen, Missvergnügen, Unannehmlichkeit

unbehaglich, ahd. ungimahho 6, ungimacho, Adv.: nhd. ungemach, heftig, mit Unbehagen, auf lästige Weise, unbehaglich, verdrießlich, ungelegen, heftig

unbehaglich, mhd. unbehagen (2), Adj.: nhd. unbehaglich; unbehegelich, Adj.: nhd. unbehaglich

unbehaglich, mhd. unbehegel*, Adj.: nhd. »unbehaglich«

unbehaglich, mnd. missebehēgelīk***, misbehēgelik***, Adj.: nhd. missfallend, unzufrieden, unbehaglich; missehāgelīk*, mishāgelīk, mishāchlīk, missehāgelich, mishāgelich, Adj.: nhd. missfallend, unangenehm, unbehaglich, missbehaglich; missehāgich*, mishāgich, Adj.: nhd. missfallend, unangenehm, unbehaglich; missehēgelīk*, mishēgelīk, missehēgelich*, mishēgelich, Adj.: nhd. missfallend, unangenehm, unbehaglich, missbehaglich; missequēmich***, Adj.: nhd. unbequem, unbehaglich, unglücklich; rō, ra, Adj.: nhd. roh, ungekocht, unbearbeitet, unbeherrscht, unangenehm, unbehaglich, von grober Art seiend, ungesittet

unbehaglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbehaglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbehagnis, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbehaltbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbehaltbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbehältlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbehaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbehände, mnd. unbehende, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehände«, unbehende, nicht gut handhaben lassend, unförmlich, unpassend, grob, ungeschickt

unbehandelbar, ahd. unhantgreiflīh* 1, Adj.: nhd. unbehandelbar, unbändig, unbeugsam; unhantlīh* 1, Adj.: nhd. unhandlich, unbehandelbar, schwer zu behandeln, ungefügig, unbeugsam

unbehandelbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbehandelt, ahd. ungihantalōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehandelt, unberührt

unbehandelt, mnd. rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft

unbehangen, mhd. unbehangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehangen«, ungeschmückt, unbefleckt

unbeharrlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeharrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbehauen, ahd. ungiekkōt* 1, ungieckōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeformt, unbearbeitet, unbehauen; ungihasanōt* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebildet, ungeglättet, ungeschliffen, unbehauen; ungiskessōt* 1, ungiscessōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbearbeitet, ungeglättet, unbehauen; ungislihtit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeglättet, ungeschliffen, rauh, unbehauen, unförmig

unbehauen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbehauener -- unbehauener großer Stein, mnd. rūchstēn, rūchstein, rūgestēn, rūgenstēn, rūstēn, M.: nhd. »Rauhstein«, unbehauener großer Stein, Feldstein, Felsblock; rūgenstēn, rūgenstein, M.: nhd. »Rauhstein«, unbehauener großer Stein, Feldstein, Felsblock

unbehaust, ahd. ? rūmlōs* 1, Adj. (?): nhd. »raumlos«, unbehaust?

unbehaust, mnd. ungeh· set*, ungehuset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehaust, ohne Behausung seiend

unbehaust, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeheb, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbehebe, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbehebig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbehelflich, mnd. unbehelpelīk*, unbehelpelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehelflich«, zu nichts helfend, nichts nützend, vergeblich

unbehelligt -- unbehelligt bleiben, afries. hwī-l-a 6, sw. V. (1): nhd. nicht handeln, stillhalten, nicht amtieren, unterbleiben, unbehelligt bleiben

unbehelligt, mhd. geruowet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgeruht, kräftig, ruhig, unbeschwert, erholt, unangefochten, unbehelligt

unbehelligt, mhd. stille (1), Adj.: nhd. still, heimlich, geheim, ruhig, unbehelligt, schweigend, verschwiegen, schweigsam

unbehelligt, mhd. unbeswæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschwert«, unbelastet, unbeeinträchtigt, unbehelligt, verschont, weise, wissend; unbeworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehelligt, verwicklungslos, unbekümmert; ungeleidiget* (1), ungeleidigt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrübt, unbehelligt; ungeleidiget* (2), ungeleidigt, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungetrübt, unbehelligt; ungemüejet (1), ungemüet, ungemuot, ungemūt, ungemüeget, ungemūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemüht«, unbelästigt, unbehelligt, unbelastet, unbeschwert, ungebraucht, unangefochten; ungestriten (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. kampflos, ohne Kampf, unbehelligt; ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen; ungeswachet (1), ungeswacht, ungeswechet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, unbehelligt, geachtet, ungetrübt; ungeswachet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungeschwächt, unbehelligt, geachtet, ungetrübt; ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend; ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang; ungezerret, ungezert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerrissen, unbehelligt, unzerteilt; unverladen, unverlaten, unferladen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelästigt, unbehelligt; unverworren, unferworren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverworren«, unbehelligt, nicht beunruhigt; vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend; vüresich*, füresich*, vüre sich*, füre sich*, vürsich*, fürsich*, vür sich, für sich*, Adv.: nhd. »fürsich«, vor sich, extra, gesondert, unbehelligt -- unbehelligt lassen: mhd. vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen

unbehelligt, mnd. pāsīvelīk***, Adj.: nhd. friedlich, unbehelligt; pāsīvelīken, Adv.: nhd. friedlich, unbehelligt; quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rostelīk, rostlīk, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rostelīke, rostlīke, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rostelīken, rostlīken, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rouwelīk, rowelīk, rauwelīk, revelich, rouwlīk, rowlīk, raulīk, rouwelich, rovlich, rouwelk, rawelk, rōlīk, rūwelīk, rūwelk, rūhilich, rūelīk, rūelich, rūlīk, Adj.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten (juristisch); rouwelīke, rawlīk, rouwlīk, rouwlich, rouwelke, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten; rouwelīken, rawelīken, rawlīken, rouwlīken, raulīken, roulīken, rouwelken, rauwlīken, rūwelken, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten; rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwich (1), rawich, rouwech, rowich, rūwich, Adj.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten; rouwigen*, rouweken, rūwigen, Adv.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten

unbehelligt, mnd. unbeswēret*, unbeswaret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschwert«, unbelästigt, unbehelligt; vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

unbehelligt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbehend, mhd. unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört

unbehend, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbehende, mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört

unbehende, mnd. unbehende, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehände«, unbehende, nicht gut handhaben lassend, unförmlich, unpassend, grob, ungeschickt

unbehende, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbehendig, mhd. unbehendic***, Adj.: nhd. »unbehendig«, geschickt

unbehendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbehendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeherrscht sein (V.), mhd. geunsinnen, sw. V.: nhd. sich geistig verirren, unbeherrscht sein (V.)

unbeherrscht, got. un-ga-hab-an-d-s* sik 1, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. zügellos, unbeherrscht, unenthaltsam

unbeherrscht, ahd. 4zornag* 17, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zornig über, erzürnt über, stürmisch, hitzig, unbeherrscht; 4zornīg* 3, Adj.: nhd. zornig, unbeherrscht, hitzig; drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; sinnilōs* 3, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, nicht mit Sinnen begabt, wahnwitzig, unsinnig, unbeherrscht; ungidouwīg* 1, Adj.: nhd. unsittlich, zügellos, unbeherrscht; ungidwungan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezwungen, unbeherrscht, ungebändigt; ungimezzōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemäßigt, unbeherrscht; unmammunti* 2, Adj.: nhd. rauh, grausam, kleinlich, unbeherrscht

unbeherrscht, mhd. getelōs, getlōs, geitlōs, Adj.: nhd. ungebunden, zügellos, ungebändigt, unbeherrscht, mutwillig

unbeherrscht, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten; ungehaltec, Adj.: nhd. unbeherrscht, ohne Ausdauer seiend, nicht aushaltend; ungehalten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehalten«, unbeherrscht; ungestüeme (3), Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, schlecht, unredlich, wild, ungebärdig, unbeherrscht, reißend, aufgewühlt; ungestüemic, ungestüemec, Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, unredlich, unbeherrscht; ungezæme, Adj.: nhd. ungezähmt, ungeeignet, ungehörig, unbeherrscht, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich; ungezogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; ungezogen (2), Adv.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; ungezogenlich, Adj.: nhd. »ungezogen«, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam; ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich; unzühtic, unzuhtic, unzühtec, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; unzühticlich*, unzühteclich, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; unzühticlīchen*, unzühteclīchen, Adv.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclīchen, wildeclīchen, Adv.: nhd. wunderbar, zügellos, unbeherrscht

unbeherrscht, mnd. rāsent, rausen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rasend, wütend, zornig, unbeherrscht, tobend, verwirrt, wahnsinnig, tollwütig, völlig (Bedeutung örtlich beschränkt), gänzlich (Bedeutung örtlich beschränkt); rō, ra, Adj.: nhd. roh, ungekocht, unbearbeitet, unbeherrscht, unangenehm, unbehaglich, von grober Art seiend, ungesittet

-- unbeherrscht reden: mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

Unbeherrschtheit, ahd. selbfirlāzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Unbeherrschtheit; selblāz* 1, st. M. (a?): nhd. Zügellosigkeit, Unbeherrschtheit

Unbeherrschtheit, mhd. unbehüeticheit*, unbehüetekeit, st. F.: nhd. Unbehütetheit, Unvorsichtigkeit, Unachtsamkeit, Unbeherrschtheit; unbehuotheit, st. F.: nhd. Unbehütetheit, Unvorsichtigkeit, Unachtsamkeit, Unbeherrschtheit; ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut; ungestüemicheit*, ungestüemekeit, ungestüemkeit, ungestüemecheit, st. F.: nhd. Ungestüm, Heftigkeit, Wildheit, Unbeherrschtheit

unbeherzend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeherzt, ahd. āherz* 4, Adj.: nhd. »unbeherzt«, töricht

unbeherztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbehilflich, ahd. unbat* 1, Adj.: nhd. unbehilflich, träge, unbeholfen

unbehilflich, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen

unbehilflich, mhd. unbehelfelich*, unbehelflich, Adj.: nhd. »unbehilflich«, nicht behilflich

unbehilflich, mhd. unbereite* (2), unbereit, Adv.: nhd. ungeschickt, unbehilflich, ohne bezahlt zu haben

unbehilflich, mnd. unbehulpsam*, unbehulpsem, mnd.?, Adj.: nhd. unbehilflich, ungeschickt

unbehilflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbehilflichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbehilfsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbehinderlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbehindert -- unbehindert durch, mnd. būten (1), Adv.: nhd. außer, außerhalb, außen, wider, aus, heraus, ohne, ausgenommen, unbehindert durch, unbeschadet, auswendig

unbehindert, an. li-ð-ug-r, Adj.: nhd. ledig, los, unbehindert, wohlwollend

unbehindert, ahd. baldlīhho 16, baldlīcho*, Adv.: nhd. kühn, mutig, zuversichtlich, furchtlos, unbehindert; unbiheftit* 3, umbihaft*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehaftet, ledig, frei, unbehindert; ungiirrit* 4, ungirt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeirrt, ungehindert, unbehindert, unangefochten, unerschütterlich

unbehindert, mhd. unerwant (1), unerwendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abgewendet, unabwendbar, unbeugsam, unbehindert; ungehinderet* (1), ungehindert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehindert«, unbehindert; ungehinderet* (2), ungehindert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungehindert, unbehindert; ungeirret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehindert, unbeeinträchtigt, unangefochten; ungestöuwet*, ungestöut, Adj.: nhd. unbehindert; vrīlich, frīlich*, Adj.: nhd. »freilich«, freiwillig, frei, freimütig, unbehindert, ungehindert, schrankenlos, unbefangen, unbekümmert, unbeschränkt, großzügig, freigiebig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

unbehindert, mnd. hinderlōs* (1)**, Adj.: nhd. ohne Behinderung seiend, unbehindert; hinderlōs (2), Adv.: nhd. ohne Behinderung, unbehindert

unbehindert, mnd. leddichlīk, lēdichlīk, Adj.: nhd. frei, unbehindert, unbestritten

-- frei und unbehindert überliefern: mnd. reken (2), mnd.?, sw. V.: nhd. einrichten, frei und unbehindert überliefern, rechten, richten

unbehindert, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

unbehindert, mnd. unbekrōdet*, unbekrodet, unkrot, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelästigt, unbehindert; ungehinderet*, ungehindert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, unbehindert; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und

Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīlīk (1), vrigelīk, Adj.: nhd. frei, unbehindert

unbehindert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbehinderter -- unbehinderter Fortgang, ahd. sniumī 2, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Gewandtheit, Hurtigkeit, Behendigkeit, unbehinderter Fortgang

unbehobelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeholfen -- sich unbeholfen bewegend, mnd. popdanzich, Adj.: nhd. »tanzend wie eine Puppe«, sich unbeholfen bewegend, sich wie eine Spielfigur bewegend

unbeholfen, an. al-l-stir-ð-r, Adj.: nhd. unbeholfen, holprig, steif

unbeholfen, ahd. unbat* 1, Adj.: nhd. unbehilflich, träge, unbeholfen
-- unbeholfen im Reden: ahd. ungisprāhhal* 1, ungisprāchal*, Adj.: nhd. ungesprächig, sprachlos, unbeholfen im Reden

unbeholfen, mhd. biurischlich***, Adj.: nhd. »bäuerlich«, unbeholfen; biurischlīche*, piurischlīche, Adv.: nhd. unbeholfen, ungebildet

unbeholfen, mhd. unbeholfen, umbeholfen, unbehulfen, umbehulfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeholfen«, hilflos

unbeholfen, mhd. ungevüeclich, ungefüeclich*, Adj.: nhd. »ungefügig«, schwerfällig, unbeholfen; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm

unbeholfen, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

unbeholfen, mnd. unbehulpen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeholfen«, nicht behilflich

unbeholfen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeholfener -- langer unbeholfener Mensch, mhd. schrōte 1, sw. M.: nhd. langer unbeholfener Mensch, Klotz

Unbeholfenheit, mhd. ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß

Unbeholfenheit, mnd. klēnlichēt, kleinlicheit, F.: nhd. Zierlichkeit, Zartheit, Weichheit, Schwächlichkeit, Unbeholfenheit, Weichlichkeit, Verzärtelung

unbeholfenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbehörig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbehörlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbehörlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbehost, afries. un-brōk-ad 1, Adj.: nhd. ohne Hosen, unbehost

unbehülflich, unbehelflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbehuot, unbehüt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbehütekeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbehütet, afries. un-for-war-ed 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbehütet, unverwahrt

unbehütet, mhd. unbehüetic***, Adj.: nhd. unbehütet; unbehuotlich***, Adj.: nhd. unbewacht, unbehütet; unbehuotlīche, Adv.: nhd. unbewacht, unbehütet; unbewaret*, unbewart, umbewart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewahrt, unbehütet, unbeschützt, unbewacht, schutzlos, ungeschützt, nicht seine Ehre gewahrt habend

unbehütet, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten

unbehütet, mnd. unbehērdet*, unbehērt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbändig, unbehütet; unbehot*, unbehōt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehütet, unvorsichtig

unbehütet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unbehütetheit, mhd. unbehüeticheit*, unbehüetekeit, st. F.: nhd. Unbehütetheit, Unvorsichtigkeit, Unachtsamkeit, Unbeherrschtheit; unbehuotheit, st. F.: nhd. Unbehütetheit, Unvorsichtigkeit, Unachtsamkeit, Unbeherrschtheit

unbehutsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbehutsamkeit, ahd. ungiwerī* 2, st. F. (ī): nhd. Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, Unbehutsamkeit, Nachlässigkeit, Unvorsichtigkeit, Fahrlässigkeit, Zügellosigkeit

unbehutsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeikommend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeikommlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeirrbar, mhd. gemüetlich, Adj.: nhd. »gemütlich«, ausgeglichen, einvernehmlich, unbeirrbar; gemüetlīche, Adv.: nhd. »gemütlich«, ausgeglichen, einvernehmlich, unbeirrbar

unbeirrbar, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; unbetrogenlich, Adj.: nhd. unbeirrbar; unbetrogenlīche, Adv.: nhd. unbeirrbar; unirriclīchen* 2, unirreclīchen, Adv.: nhd. unbeirrbar, unbeirrt, unangefochten; unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört; unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört; unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft; unzwīvelhaft, unzwīfelhaft*, Adj.: nhd. »unzweifelhaft«, unbeirrbar

unbeirrbar, mnd. stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

unbeirrbar, V. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeirrt, ahd. ungiirrit* 4, ungirt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeirrt, ungehindert, unbehindert, unangefochten, unerschütterlich

unbeirrt, mhd. gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn

unbeirrt, mhd. ungeschertet, ungescharet*, ungeschart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht abgeteilt, unbeirrt, unversehrt, unverletzt, unbelästigt; unirriclich***, Adj.: nhd. unbeirrt; unirriclīchen* 2, unirreclīchen, Adv.: nhd. unbeirrbar, unbeirrt, unangefochten; unverdrozzen, unferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unbeirrt, eifrig, entschlossen, unbekümmert, ausdauernd, tapfer, rücksichtslos, grausam, hart; unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört; unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört; unverzaget, unverzagt, unvirzagt, unverzeit, unferzaget*, Adj.: nhd. unverzagt, unerschrocken, furchtlos, tapfer, unerschütterlich, unbeirrt, unbesorgt, zuversichtlich, kühn, mutig; unverzagetlich, unferzagetlich*, Adj.: nhd. unerschütterlich, unbeirrt, furchtlos, unerschrocken; unverzagetlīche, unferzagetlīche*, Adj.: nhd. unerschütterlich, unbeirrt, furchtlos, unerschrocken

unbeirrt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbekämpfbar , mnd. ? unkīvelīk*, unkivelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unbekämpfbar« ?

unbekämpft, mhd. unbestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekämpft, unangefochten

unbekannt -- noch unbekannt, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n˙ we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

unbekannt -- völlig unbekannt, mnd. nāmelōs, Adj.: nhd. namenlos, ohne Namen seiend, ohne Ansehen seiend, ohne Titel seiend, völlig unbekannt

unbekannt, got. un-kun-þ-s 2, Adj. (a) = Part. Prät., (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4): nhd. unbekannt; un-swi-kun-þ-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,4): nhd. unbekannt

unbekannt, an. ū-vī-s-s, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unbekannt

unbekannt, ae. déa-g-ol (1), déo-g-ol (1), díe-g-ol (1), dȳ-g-ol (1), Adj.: nhd. heimlich, verborgen, dunkel, unbekannt; un-ge-cnā-w-en, Adj.: nhd. unbekannt

unbekannt, afries. un-wi-t-t-lik 1, un-wi-t-lik, Adj.: nhd. unwissentlich, unbekannt, heimlich, töricht?

unbekannt, ahd. boraunkund* 1, Adj.: nhd. sehr unkund, unbekannt, ganz unbekannt; fremidi 63?, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, nicht eigen, nicht zur Sache gehörig, fern, unbekannt, befremdlich; unbifuntan* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschickt, unbekannt, unerkannt, unerfahren, unerprobt; unfirnoman* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvernommen, unbekannt, nicht begriffen, nicht erkannt; ungiskouwōt* 2, ungiscouwōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedacht, unüberlegt, nicht untersucht, unerforscht, unbekannt; ungiwis* 28, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unbekannt, unbestimmt, zufällig, unzuverlässig, unkenntlich, ziellos; unirfuntan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekannt; unkund 30, Adj.: nhd. »unkund«, unbekannt, fremd, unerkannt, unbestimmt, unwissend, ungebildet; unmāri 12, Adj.: nhd. unbekannt, unberühmt, gleichgültig, unberührt; unwizzan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekannt
-- ganz unbekannt: ahd. boraunkund* 1, Adj.: nhd. sehr unkund, unbekannt, ganz unbekannt

unbekannt, mhd. boreunkunde*, boreunkunt, Adj.: nhd. unbekannt, sehr unwissend, fremd

unbekannt, mhd. seltsæne (1), seltsæn, seltsān, seltsæm, seltsām, seltsein, seltseim, seltzām, seltzēn, selzēn, selzēm, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremd, fremdartig, merkwürdig, sonderbar, unbekannt, selten, schwer; seltsænlich, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremdartig, unbekannt, selten

unbekannt, mhd. unbekant (2), unbecant, unbekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerkennbar, unerkannt, unbekannt, fremd, fern, unwissend, unverständig, unvorhergesehen; unbekantlich, unbekentlich, Adj.: nhd. unerkennbar, unerkannt, unbekannt; unbenant (1), unbenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt, mit keiner Anwartschaft versehen (Adj.); unbenant (2), unbenennet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt; unerkant, unerkennet, Adj.: nhd. heimlich, unerkannt, unbekannt, fremd, ungenannt, selten; ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich; ungenannet, ungenant, ungenennet, ungenemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenannt, unbezeichnet, namenlos, unbekannt, unerwähnt, unaussprechlich, unnennbar, geringfügig, abscheulich; ungeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschrieben, unbeschreiblich, unerwähnt, nicht aufgezeichnet, nicht beschrieben, unbeschrieben, unbekannt, unbeschreiblich; ungewizzen (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungewiss, unbekannt, unverständlich, unwissend, unziemlich, unvernünftig, unverständig, unbesonnen; unkünde (1), unkunde, unkunt, Adj.: nhd. unheimlich, unbekannt, fremd, nie gehört, unwissend, ungeheuer; unkündic, unkündec, unkundic, unkundec, Adj.: nhd. »unkundig«, unwissend, unbekannt, fremd, seltsam, unheimlich; unkunt, Adj.: nhd. »unkund«, unwissend, unberaten, unbekannt, fremd, fremdartig, seltsam, unheimlich, fremd; unliumuntic, Adj.: nhd. »unbeleumundet«, nicht berühmt, unbekannt; unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd; unvernomen, unfernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvernommen«, unbekannt, besinnungslos, nie gehört, nicht gehört, ungehört, unausgesprochen, unverstanden, unerhört; unverwiset*, unverwist, unferwist*, Adj.: nhd. nicht bewusst, unbekannt; unvunden 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gefunden, unbekannt; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; unwīse (1), Adj.: nhd. »unweise«, unerfahren, unkundig, unverständig, töricht, unbekannt, unzüchtig, dumm, unklug, unwissend, verblendet; unwiz, unwitze, Adj.: nhd. besinnungslos, ungewusst, unbekannt; unwizzelich, Adj.: nhd. unbekannt; unwizzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekannt, nicht gewusst, ungewusst; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet
-- gänzlich unbekannt: mhd. überunbekant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gänzlich unbekannt

unbekannt, mhd. unmærlich, Adj.: nhd. »unbekannt«; unmærlīche, Adv.: nhd. »unbekannt«

unbekannt, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

unbekannt, mnd. unbekant, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekannt; unbekantlīk*, unbekentlik, mnd.?, Adj.: nhd. unbekannt; unbewust, unbewist, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewusst, unbekannt, ahnungslos; unkunt, mnd.?, Adj.: nhd. »unkund«, unbekannt; unwēten (3), unweten, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwētent*?, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwitlīk*, unwitlik, mnd.?, Adj.: nhd. unwissend, unbewusst, unbekannt; unwitlīken*, unwitliken, mnd.?, Adv.: nhd. unwissend, unbewusst, unbekannt; vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt; ? vörwēten* (2), vorwēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend?, unbekannt?; vr˙ mede (1), vrömmede, vr˙ mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr˙ medich***, Adj.: nhd. fremd, unbekannt; vr˙ met, vromet, vrēmet, vrē̆mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr˙ mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; wilde (1), wilt, wild, Adj.: nhd. »wild«, öde, wüst, unstet, irre, ungezügelt, sittenlos, ausschweifend, fremd, unbekannt, selten
-- bisher unbekannt: mnd. ungeh˙ ret*, ungehōrt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehört«, nicht gehört, unerhört, bisher unbekannt
-- Waldgebiet dessen Besitzverhältnisse unbekannt sind: mnd. vlochdan, vlōchdan?, Sb.: nhd. Waldgebiet dessen Besitzverhältnisse unbekannt sind

unbekannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbekanntbleiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbekannte -- unbekannte Gegend, mhd. unkünde (2), unkunde, st. F.: nhd. Unkenntnis, Unbekanntschaft, fremdes Land, unbekannte Gegend, Fremde (F.) (1), Fremdheit, Fremdsein, Unbekanntheit, Nichterkennen

unbekannter -- als Maß für Tuch von unbekannter Größe, mnd. lichter (1), mnd.?, Adj.?: nhd. »leichter«?, als Maß für Tuch von unbekannter Größe

unbekannter -- unbekannter Beiname, mnd. nipære*, niper, nipper, M.: nhd. unbekannter Beiname, ein Handwerker?

unbekanntes -- ein unbekanntes Arzneimittel, mnd. murfik, Sb.: nhd. ein unbekanntes Arzneimittel

unbekanntes -- ein unbekanntes Nagetier, mnd. ? froie*, froye, Sb.: nhd. ein unbekanntes Tier?, ein unbekanntes Nagetier?

unbekanntes -- ein unbekanntes Tier, mnd. ? froie*, froye, Sb.: nhd. ein unbekanntes Tier?, ein unbekanntes Nagetier?

unbekanntes -- unbekanntes Land, ae. un-cȳ-þ-þ, un-cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. unbekanntes Land, Unwissen

Unbekanntes, ahd. unkundī* 2, st. F. (ī): nhd. Unbekanntes, Unbekanntheit, Unvertrautheit

Unbekanntheit, ahd. unkundī* 2, st. F. (ī): nhd. Unbekanntes, Unbekanntheit, Unvertrautheit; unmārī 2, st. F. (ī): nhd. Unbekanntheit, Unberühmtheit, fehlende Berühmtheit

Unbekanntheit, mhd. unbekantheit, st. F.: nhd. Unbekanntheit, Unerkanntheit, Unverständigkeit, Unwissen; unbekantnisse, unbekentnisse, st. N., st. F.: nhd. Nichterkennen, Unkenntnis, Unwissen, Unbekanntheit; unkünde (2), unkunde, st. F.: nhd. Unkenntnis, Unbekanntschaft, fremdes Land, unbekannte Gegend, Fremde (F.) (1), Fremdheit, Fremdsein, Unbekanntheit, Nichterkennen; vremede (3), vremde, vrömde, vrömede, fremde*, fremede*, frömde*, frömede*, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), Fremdheit, Ferne, Entfernung, Trennung, Unbekanntheit, Unvertrautheit, Zurückhaltung, Scheu, Befangenheit, Entfremdung, Feindschaft; vremedunge, vrömedunge, vremdunge, fremdunge*, fremedunge*, frömedunge*, st. F.: nhd. Unbekanntheit, Ferne, Fernsein, Ausbleiben, Fremdtun

Unbekanntheit, mhd. unbekantlichheit*, unbekantlicheit, st. F.: nhd. »Unbekanntheit«

Unbekanntheit, mnd. unbekanthēt*, unbekantheit, mnd.?, F.: nhd. »Unbekanntheit«, Unkenntnis

Unbekanntheit, mnd. vinster (2), finster*, N.: nhd. Finsternis, Dunkelheit, Verborgenheit, Unbekanntheit

unbekanntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbekanntlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbekanntschaft, mhd. unkünde (2), unkunde, st. F.: nhd. Unkenntnis, Unbekanntschaft, fremdes Land, unbekannte Gegend, Fremde (F.) (1), Fremdheit, Fremdsein, Unbekanntheit, Nichterkennen

unbekanntschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbekanntsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbekanntwerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbekehrbar, mhd. unbekēric, Adj.: nhd. unbeugsam, unbekehrbar, unverändert, ungebeugt, unbekehrt

unbekehrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbekehrbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbekehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbekehrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbekehrsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbekehrsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbekehrt, mhd. unbekēret, unbekārt, Adj.: nhd. unbeugsam, unverändert, ungebeugt, unbekehrt; unbekēric, Adj.: nhd. unbeugsam, unbekehrbar, unverändert, ungebeugt, unbekehrt

unbekehrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbekehrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbekennig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbekenntlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbekenntlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbekielt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbekindert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbekläglich, V. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeklagt, ahd. ungiklagōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeklagt, unbetrauert

unbeklagt, mhd. unbeklaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeklagt«, unangefochten, nicht angeklagt

unbeklagt, mhd. ungeklaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeklagt, unbeklagt, nicht zur Klage gebracht; ungeweinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeweint, unbeklagt, nichtweinend, nicht klagend

unbeklagt, mnd. unbeklāget*, unbeklaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeklagt«, nicht verklagt, ohne gerichtliche Klage seiend

unbeklagt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbekleidet sein (V.), mnd. nāken (2), sw. V.: nhd. nackt sein (V.), unbekleidet sein (V.), unversorgt sein (V.)

unbekleidet, idg. *outos, Adj.: nhd. unbekleidet

unbekleidet, germ. *nakwada-, *nakwadaz, *nakweda-, *nakwedaz, *nakwida-, *nakwidaz, *nakana-, *nakanaz, *nakina-, *nakinaz, *nakuda-, *nakudaz, Adj.: nhd. nackt, unbekleidet

unbekleidet, as. un-wėr-id* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekleidet

unbekleidet, ahd. bar* (1) 24, Adj.: nhd. »bar« (Adj.), bloß, unbekleidet, unbedeckt, allein, besitzlos, einfach, rein; ungiwātit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekleidet, nicht gekleidet; ungiwerit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekleidet, nicht gekleidet in

unbekleidet, mhd. nach, mmd., mndrh., Adj.: nhd. unbekleidet, nackt, entblößt, ledig, frei; nacket, nachet, nact, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei; nackic, Adj.: nhd. »nackig«, unbekleidet, nackt, entblößt, ledig, frei; nacks, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei

unbekleidet, mnd. nāket, nacket, Adj.: nhd. nackt, ohne Kleidung seiend, unbekleidet, unbewaffnet, ungeschützt, unversorgt, armselig, kahl, unverhüllt, offen

unbekleidet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unbekleidetheit, mnd. nākethēt, nāketheit, F.: nhd. Nacktheit, Unbekleidetheit, Unversorgtheit, Schutzlosigkeit

unbekleidetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeklemmt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeklommen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeklommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbekömmlich, mhd. unbequæme, unbekæme, Adj.: nhd. unbequem, unpassend, unbekömmlich, schädlich, unwillig

unbekömmlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbekömmlichkeit, mnd. rōhēt, rōheit, F.: nhd. »Rohheit«, Unverdaulichkeit, Unbekömmlichkeit, Grobheit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

unbekömmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbekörpert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbekümmernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbekümmert, an. ū-va-nd-r, Adj.: nhd. mühelos, nicht schwierig, einfach, unbekümmert

unbekümmert, ae. un-mur-n, Adj.: nhd. unbesorgt, unbekümmert

unbekümmert, afries. un-bi-kum-ber-d 1, un-bi-kum-mer-d, un-bi-kum-br-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. »unbekümmert«, unbelastet

unbekümmert, mhd. gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn

unbekümmert, mhd. ruochelōs, ruochlōs, rūchelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, unbekümmert, sorglos, nachlässig

-- unbekümmert um Leiden: mhd. līdenlīchen, Adv.: nhd. unbekümmert um Leiden, geduldig

unbekümmert, mhd. unbekumberet* (1), unbekumbert, unbekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbekümmert«, unbeschwert, unbelastet, unbesorgt, unversehrt

unbekümmert, mhd. unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren; unbeworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehelligt, verwicklungslos, unbekümmert; unervorht, unerforht*, unervorhtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gefürchtet, furchtlos, unerschrocken, unerschütterlich, unbekümmert; unsorclich***, Adj.: nhd. unbekümmert; unsorclīchen, Adv.: nhd. unbekümmert; unverdrozzen, unferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unbeirrt, eifrig, entschlossen, unbekümmert, ausdauernd, tapfer, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlich, unferdrozzenlich*, Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlīche, unferdrozzenlīche*, Adv.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; verruochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrucht«, achtlos, sorglos, ruchlos, unbekümmert, vernachlässigt; vrech, frech*, freck, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert, lebhaft, übermütig, heftig, tapfer, keck, dreist, verwegen; vrecheclich, vrechiclich*, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); vrīlich, frīlich*, Adj.: nhd. »freilich«, freiwillig, frei, freimütig, unbehindert, ungehindert, schrankenlos, unbefangen, unbekümmert, unbeschränkt, großzügig, freigiebig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

unbekümmert, mnd. rōkelōs, r lelōs, rōklōs, rōlōs, rūkelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, gewissenlos, frevelhaft, sorglos, unbekümmert, nachlässig, gleichgültig, unbedacht, unbedachtsam

unbekümmert, mnd. sēker (2), seker, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewiss, ungefährdet, friedlich, geruhsam, zuversichtlich, getrost, unbekümmert, gedankenlos, bestimmt

-- unbekümmert und üppig Dahinlebender: mnd. sachtelēvent (2), M.: nhd. »Sachtlebender«, unbekümmert und üppig Dahinlebender, Mühe Scheuender

unbekümmert, mnd. unbekümmeret*, unbekummert, umbekömeret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekümmert, ohne Kummer seiend, unbelastet, frei, ungeschmälert; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings

-- unbekümmert aufs Spiel setzen: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

unbekümmert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unbekümmertheit, ahd. untūra* 1, st. F. (ō): nhd. Unbekümmertheit

Unbekümmertheit, mhd. ruochelōsicheit*, ruochelōsikeit, ruochlōsigheit*, ruochlōsicheit*, st. F.: nhd. Ruchlosigkeit, Unbekümmertheit, Nachlässigkeit

Unbekümmertheit, mnd. rōkelōsichhēt*, rōkelōsichēt, rōkelōsicheit, F.: nhd. Unbekümmertheit, Sorglosigkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Hartnäckigkeit, Widerborstigkeit

Unbekümmertheit, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Unbekümmertheit, mnd. unbekümmeringe*, unbekummeringe, mnd.?, F.: nhd. Unbekümmertheit, Behinderung, Beschränkung

unbekümmertheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbekuttet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeladen, mhd. unerladen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeladen

unbeladen, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

unbeladen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeladenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbelangt, mhd. unbedinget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerichtlich unangefochten, unangefochten, unbelangt; unbetagedinget, unbeteidinget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangefochten, gerichtlich unangefochten, unbelangt

unbelappt, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbelastet -- vollkommen unbelastet, mnd. dörchvrīslachtich*, d· rvrīslachtich, Adj.: nhd. vollkommen unbelastet

unbelastet, afries. un-bi-hle-st 1, Adj.: nhd. unbelastet; un-bi-kum-ber-d 1, un-bi-kum-mer-d, un-bi-kum-br-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. »unbekümmert«, unbelastet

unbelastet, ahd. bald 29, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, verwegen, dreist, stark, heftig, frei, zuversichtlich, leichtfertig, unbelastet

unbelastet, mhd. lære (1), lær, lāre, lēre, Adj.: nhd. leer, frei, unbelastet, befreit, los, ledig, entvölkert, führerlos, verwaist; ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker

unbelastet, mhd. unbehenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelastet, ohne Anhänglichkeit an die Kreatur; unbekrenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelastet, unangefochten, unbeeinträchtigt, unstrittig; unbekumberet* (1), unbekumbert, unbekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbekümmert«, unbeschwert, unbelastet, unbesorgt, unversehrt; unbekumberet* (2), unbekümberet*, unbekumbert, unbekümbert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbeschwert, unbelastet, unbesorgt, unversehrt; unbesezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesessen«, frei, unbelastet, nicht ansässig; unbeswæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschwert«, unbelastet, unbeeinträchtigt, unbehelligt, verschont, weise, wissend; unbevangen, unbefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefangen«, nicht gefangen, frei, ungebunden, unbelastet, unbeschwert; ungeladen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeladen«, unbelastet, uneingeladen, unaufgefordert; ungemüejet (1), ungemüet, ungemuot, ungemūt, ungemüeget, ungemūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemüht«, unbelästigt, unbehelligt, unbelastet, unbeschwert, ungebraucht, unangefochten; unverkumberet*, unverkumbert, unferkumberet*, Adj.: nhd. »unverkümmert«, nicht mit Arrest belegt, unverpfändet, unbelastet; vergebene, fergebene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenes, vergebens, fergebenes*, Adv.: nhd. »vergebens«, schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig

unbelastet, mnd. kummervrī, Adj.: nhd. schuldenfrei, unbelastet

unbelastet, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben; rek (2), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ganz, völlig, unbelastet, nicht mit fremden Ansprüchen belastet; rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

-- im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen: mnd. properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

unbelastet, mnd. unbekümmeret*, unbekummert, umbekömeret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekümmert, ohne Kummer seiend, unbelastet, frei, ungeschmälert; unbelastet, unbelast, unbelestet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelastet, unbelästigt; unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; ungewōren*, ungeworen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gäbe seiend; vrīslachtich***, Adj.: nhd. »freischlägerisch«, unbelastet

unbelasteten -- in freiem unbelasteten Zustand seiend, mnd. rak (4), Adj.: nhd. in freiem unbelasteten Zustand seiend

unbelästigt, mhd. unbesprochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesprochen, von übler Nachrede frei, unbescholten, nicht gerichtlich verfolgt, unbelästigt, wortlos; unbesprochen (2), unbesprochene*, Adv.: nhd. unbelästigt, wortlos; ungemüejet (1), ungemüet, ungemuot, ungemūt, ungemüeget, ungemūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemüht«, unbelästigt, unbehelligt, unbelastet, unbeschwert, ungebraucht, unangefochten; ungenœtet (1), ungenœt, ungenōt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenötigt, ungezwungen, freiwillig, unbedrängt, unbelästigt; ungeschertet, ungescharet*, ungeschart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht abgeteilt, unbeirrt, unversehrt, unverletzt, unbelästigt; ungeschoren*, ungeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschoren, ungeschnitten, unbelästigt; ungesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschnitten«, nicht geschnitten, unzerschnitten, unbelästigt, ungeschoren; unverladen, unverlaten, unferladen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelästigt, unbehelligt

unbelästigt, mnd. rustelīk, rustelik, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten, unbelästigt, frei, in Frieden befindlich, in ungestörtem Besitz befindlich

unbelästigt, mnd. unbekrōdet*, unbekrodet, unkrot, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelästigt, unbehindert; unbelastet, unbelast, unbelestet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelastet, unbelästigt; unbemöiet*, unbemoyet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbemüht«, unbelästigt, ungeschoren; unbeswēret*, unbeswaret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschwert«, unbelästigt, unbehelligt; ungejāget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungejagt, unbelästigt; ungekr· det*, ungekrodet, ungekrudet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelästigt; ungem· iet*, ungem· get*, ungemoget, ungemoyet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungequält, unbelästigt; ungeplāget, ungeplaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeplagt«, nicht geplagt, unbelästigt; ungesch· ret*, ungeschoret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschoren«?, unverletzt, unbelästigt; unvörwēret*, unvorwert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwehrt«, unbelästigt, ungehindert

-- unbelästigt von Rechtsansprüchen seiend: mnd. unanegesprāket*, unangespraket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesprochen«, unbelästigt von Rechtsansprüchen seiend

unbelästigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbelaubt, mnd. sōre, Adv.: nhd. unbelaubt

unbelaubt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbelaubtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbelauschbar, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbelauscht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbelauschtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbelebt, ahd. unlebēnti* 5, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. leblos, unbelebt; unlībhaft* 1, Adj.: nhd. unbelebt

unbelebt, mnd. unbelēvet*, unbelevet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbelebt«, nichts erlebt habend, unerfahren

unbelebt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbelebtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbelegbar, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbelehrbar, ae. earf-oþ-lǣr-e, Adj.: nhd. schwer zu belehren, unbelehrbar

unbelehrbar, mhd. unūzrihtic, Adj.: nhd. unbelehrbar, unzugänglich

unbelehrbar, V. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbelehrbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbelehrend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW unbelehrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbelehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbelehrt, got. un-us-lais-iþ-s 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unbelehrt, ungelehrt

unbelehrt, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst; unbescheidelich, Adj.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidenlich, umbescheidenlich, unwescheidelich, umwescheidelich, Adj.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidenlīche, umbescheidenlīche, unwescheidelīche, umwescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unbillig, unverständig, unangemessen, rücksichtslos, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht; unbewīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewiesen«, unbelehrt, ununterrichtet; unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt

unbelehrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeleibt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeleibzüchtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeleidigend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeleidiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeleidigt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbelesen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbelesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeleumdet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeleumundet, mhd. unliumuntic, Adj.: nhd. »unbeleumundet«, nicht berühmt, unbekannt

unbelieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbeliebig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeliebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbelieblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeliebt, mhd. unminne (2), Adj.: nhd. unfreundlich, unbeliebt, angefeindet; unminnic*, unminnec, Adj.: nhd. unfreundlich, unbeliebt

unbeliebt, mnd. missegestalt* (2), misgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, entstellt, unbeliebt, schlecht angesehen; missestalt* (2), misstalt, mistalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, enststellt, unbeliebt, schlecht angesehen

unbeliebt, mnd. unanenāme*, unanname, mnd.?, Adj.: nhd. nicht angenehm, unbeliebt

unbeliebt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeliebtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbelohnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbelohnbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbelohnend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbelohnt, ae. un-léa-n-od, Adj.: nhd. unbezahlt, unbelohnt

unbelohnt, ahd. lōnlōs* 1, Adj.: nhd. »lohnlos«, unbelohnt; ungilōnōt 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelohnt, unbelohnt; ungimietit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelohnt
-- jemanden unbelohnt lassen: ahd. undankōn* 1, undancōn*, sw. V. (2): nhd. nicht danken, jemanden unbelohnt lassen

unbelohnt, mhd. ungenozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenossen«, nicht genossen habend, keinen Nutzen habend, keinen Vorteil habend, unbelohnt, unerwidert; unversoldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesoldet, unbelohnt, unbeschenkt
-- unbelohnt seiend: mhd. ungedanket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelohnt seiend, ohne gedankt zu haben seiend, ohne vergolten zu haben seiend

unbelohnt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbemalt -- nicht bunt unbemalt, mhd. ungeverwet, ungeferwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefärbt«, einfärbig, nicht bunt unbemalt, ungeschmückt

unbemalt, afries. un-e-mēl-ad 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbemalt

unbemalt, as. un-gi-māl-od* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbemalt, schmucklos

unbemängelt, mhd. ungesmæhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschmäht, unbemängelt, ohne zu tadeln seiend, ohne zu verschmähen seiend

unbemannbar, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbemannt, mnd. manlōs, Adj.: nhd. »mannlos«, unbemannt, ohne Mannschaft seiend, schiffbrüchig und verlassen seiend

unbemannt, mnd. ungemannet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbemannt«, ohne Mann seiend (Witwe)

unbemannt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbemäntelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbemerkbar, verbal Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbemerkbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbemerkenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbemerklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbemerklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbemerkt -- unbemerkt nähern, mhd. beslīchen (1), st. V.: nhd. beschleichen, unbemerkt nähern, heimlich überfallen (V.)

unbemerkt, ahd. dioblīhho* 1, dioblīcho*, Adv.: nhd. heimlich, diebisch, verstohlen, insgeheim, unvermerkt, unbemerkt; mīdantlīhho* 1, mīdantlīcho*, Adv.: nhd. vermeidend, geheim, verborgen, heimlich, unbemerkt; stillo 22, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, im stillen, ruhig, unbemerkt, insgeheim; sūmīg* 2, Adj.: nhd. »säumig«, unbeachtet, unbemerkt; tougano* 34, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, unbemerkt, im Verborgenen, auf geheimnisvolle Weise, insgeheim, verstohlen; unbigoumōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unentdeckt, unbemerkt; unfirstantlīhho* 1, unfirstantlīcho*, Adv.: nhd. unverständig, unvernommen, unbemerkt; ungiwaralīh* 2, ungiwerilīh*, Adj.: nhd. unvorsichtig, unaufmerksam, unüberlegt, unbedacht, unbemerkt; unirkant* 1, unirkennit* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerkannt, unbemerkt
-- sich unbemerkt ausbreiten: ahd. slīhhan* 18, slīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen, kriechen, gleiten, kribbeln, umschlängeln, sich unbemerkt ausbreiten, scharren, kratzen
-- unbemerkt lassen: ahd. intlīhhisōn* 5, intlīchisōn*, sw. V. (2): nhd. übersehen, verbergen, verleumden, sich verstellen, unbemerkt lassen

unbemerkt, mhd. heimelīche (1), heimlīche, heinlīche, Adv.: nhd. vertraulich, im Vertrauen, freundschaftlich, zärtlich, heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verborgen, ungestört, unbemerkt, versteckt

unbemerkt, mhd. tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk; tougenlīche, togenlīche, Adv.: nhd. verborgen, geheim, heimlich, geheimnisvoll, im Geheimen, insgeheim, im Stillen, unbemerkt, unsichtbar, vertraulich, stillschweigend

unbemerkt, mhd. ungesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesehen«, unbemerkt, nie gesehen, ohne zu sehen seiend; unmerklīche, Adv.: nhd. unbemerkt; unprüevelīche, Adv.: nhd. unbemerkt, unmerklich; unprüevelīchen*, unprüeflīchen, Adv.: nhd. unbemerkt, unmerklich; unsihticlīche*, unsihteclīche, Adv.: nhd. »unsichtiglich«, unbemerkt; unvermeinet (2), unfermeinet*, Adj.: nhd. unbewacht, unbemerkt; verstolen (1), verstoln, virstoln, ferstolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstohlen«, heimlich, unbemerkt; verstolen* (2), verstolne, verstoln, ferstolne*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verstohlen, heimlich, unbemerkt
-- sich unbemerkt nähern: mhd. zuoslīchen, zuo slīchen, st. V.: nhd. »zuschleichen«, heranschleichen, hinzuschleichen, sich nähern, sich unbemerkt nähern, begegnen
-- unbemerkt fortgehen: mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen
-- unbemerkt wohin gehen: mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

unbemerkt, mnd. sachtich (2), Adv.: nhd. leise, unbemerkt; stiīke*, stillīke, stilleke, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen; stiīken*, stillīken, stilliken, stilken, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen

unbemerkt, mnd. unvörmerket*, unvormerket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbemerkt, nicht getadelt, ungeschmäht; vörborgelīk***, Adj.: nhd. heimlich, unbemerkt; vörborgelīke*, vorborgelīke, Adv.: nhd. heimlich, unbemerkt

unbemerkt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbemerktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbemerktsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbemessen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbemeszbar, verbal Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbemitleidend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbemittelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unbemittelter, mnd. wicht (1), M., N.: nhd. Wicht, Wesen, Geschöpf (verächtlich bzw. mitleidig gebraucht), Armer, Unbemittelter

unbemitteltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbemüht, mnd. unbemöiet*, unbemoyet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbemüht«, unbelästigt, ungeschoren

unbemüht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbenachrichtigt, mnd. ungewarnet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt, unbenachrichtigt, unvorbereitet; unvörbōdeschoppet*, unvorbōdeschoppet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbenachrichtigt; unvörwitlīket*, unvorwitliket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbenachrichtigt

unbenachteiligt, mhd. genozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genossen, ungeschädigt, unbenachteiligt, ungestraft, unversehrt

unbenachteiligt, mnd. unvörs· met*, unvorsumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversäumt«, ohne Nachteil seiend, unbenachteiligt, ungesäumt, ohne Verzug seiend

unbenadelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbenagt, mnd. unbenāget*, unbegnaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbenagt

unbenamt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbenannt, afries. un-bi-nam-ed* 1, un-bi-nom-ed*, un-bi-nam-d, un-bi-nom-d, Adj.: nhd. unbenannt, namenlos; un-bi-nōm-ad 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbenannt, namenlos; un-nam-ed* 7, un-nom-ed*, un-nam-d, un-nom-d, Adj.: nhd. unbenannt, namenlos

unbenannt, anfrk. ? an-nean-d-o* 2, anfrk.?, Adv.: nhd. bis zum Neunten?, unbenannt?

unbenannt, ahd. ? anneando* 2?, ahd.?, Adv.: nhd. bis zum Neunten?, unbenannt?; unnamīg 1, Adj.: nhd. unbenannt, unbezeichnet

unbenannt, mhd. unbenant (1), unbenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt, mit keiner Anwartschaft versehen (Adj.); unbenant (2), unbenennet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt

unbenannt, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

unbenannt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbenanntlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbenebelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbenehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbenehmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeneidenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeneidet, mhd. ungeniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeneidet, ohne Widerstreben seiend, ungehasst

unbeneidet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbenennbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbenennend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbenommen, ahd. unbinoman* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbenommen, unbeeinträchtigt

unbenommen, mhd. unbenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbenommen«, erhalten (Adj.)

unbenommen, mhd. unerweret* (1), unerwert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwehrt, unbenommen, ungeschützt, unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt; unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert

unbenommen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbenommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbenöthigt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbenügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbenützbar, mhd. unbiderbe (1), unbederbe, unbedirbe, Adj.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, unverständig, nutzlos, sinnlos, böse, wild; unbiderbe (2), unbederbe, Adv.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, nutzlos

unbenutzbar, mnd. dōf, Adj.: nhd. taub, leer, taub (von Nüssen), blank, eitel, unbrauchbar, unbenutzbar, unnütz, vergeblich, erfolglos

unbenutzbar, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbenutzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbenutzt -- unbenutzt lassen, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

unbenutzt -- unbenutzt stehen, mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

unbenutzt, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker

unbenutzt, mhd. unbegriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht fassbar, unfassbar, unfasslich, nicht begreifbar, unbeansprucht, unbenutzt; unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert
-- unbenutzt vorübergehen lassen: mhd. vernützen, vernutzen, fernützen*, sw. V.: nhd. »vernützen«, aufbrauchen, verbrauchen, unnütz brauchen, unbenutzt vorübergehen lassen

unbenutzter Hafen (M.) (1), an. haf-n-ley-s-a, sw. F. (n): nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann; haf-n-ley-s-i, N.: nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann

unbeobachtend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeobachtet, mhd. unvermeldet (1), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adj.), unentdeckt, unbeobachtet, ununterrichtet, untersagt; unvermeldet (2), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adv.), unentdeckt, unbeobachtet, untersagt, ununterrichtet

unbeobachtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbepfadet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbepfählt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbepflanzt, mnd. vruchtlōs, Adj.: nhd. unbebaut, unbepflanzt, fruchtlos, ohne Ergebnis seiend, ohne Erfolg seiend

unbequem sein (V.), mnd. missequēmen***, misquēmen***, sw. V.: nhd. unbequem sein (V.), in Not geraten (V.)

unbequem, mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört; unbequāme, unbequāmo, Adv.: nhd. unbequem, unpassend, unwillig; unbequæme, unbekæme, Adj.: nhd. unbequem, unpassend, unbekömmlich, schädlich, unwillig; uneben, Adj.: nhd. uneben, ungleich, nicht zusammenpassend, unbequem, rauh, grausam, schlecht, ungleichmäßig, unähnlich, unbescheiden; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; ungelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, weit entfernt, nicht beendigt, ungünstig gelegen, fern gelegen, zu fern gelegen, unbequem; ungemachsam, Adj.: nhd. unbequem; ungemechlich, Adj.: nhd. »ungemächlich«, unbequem, lästig, unpassend, unziemlich, verwerflich, schlimm, schwer, heftig; ungevüere (1), ungefüere*, Adj.: nhd. »ungeführ«, unbequem, nachteilig, ausschweifend; unkōme, Adv.: nhd. schwer, unbequem; unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich; widervūch, widervuoc, widerfūch*, widerfuoc*, Adj.: nhd. unbequem; widervuoc, widerfuoc*, Adj.: nhd. unbequem

unbequem, mnd. missequēmich***, Adj.: nhd. unbequem, unbehaglich, unglücklich

unbequem, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

unbequem, mnd. unbequēme, mnd.?, Adj.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbequēmelīk***, Adj.: nhd. unbequem; unbequēmelīke*, unbequemelik, mnd.?, Adv.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbequēmelīken*, unbequemeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbequēmich***, Adj.: nhd. unbequem, unfähig; unēven*, uneven, uneffen, mnd.?, Adj.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; unēven*, unevene, mnd.?, Adv.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; ungelēgen, ungelegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, unpassend, unbequem; ungemak (2), mnd.?, Adj.: nhd. »ungemach«, unbequem, lästig; unrēde (1), mnd.?, Adj.: nhd. unfertig, ungeschickt, unfähig, unbequem; unsachte, unsacht, mnd.?, Adj.: nhd. unsanft, unwohl, unbequem, unangenehm; unsachte, unsacht, mnd.?, Adv.: nhd. unsanft, mit Schmerzen, unwohl, unbequem, unangenehm; untōmāte*, untomate, mnd.?, Adj.: nhd. unbequem, unangenehm; ? unwerlīk*?, unwerlik, mnd.?, Adj.: nhd. unzugänglich?, unbequem?, ungünstig gelegen?

unbequem, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbequeme -- in eine unbequeme Lage versetzend, ahd. ungimahhīg* 1, ungimachīg*, Adj.: nhd. in eine unbequeme Lage versetzend, schlecht, verwerflich

unbequeme -- unbequeme Lage, ahd. ungimahhī 3, ungimachī, st. F. (ī): nhd. Ungemach, Ungelegenheit, unbequeme Lage, Aufdringlichkeit, Lästigkeit

unbequeme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unbequemes, ahd. ungifuori (2) 54, st. N. (ja): nhd. Unheil, Unglück, Verlust, Schaden, gefährliche Lage, Schlechtigkeit, Unbequemes

unbequemheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbequemigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbequemlich, mhd. unbequæmlich, Adj.: nhd. »unbequemlich«

unbequemlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbequemlichkeit, ae. un-ge-scrō-p, N.: nhd. Beschwerlichkeit, Unbequemlichkeit

Unbequemlichkeit, mhd. ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; unpflāge*, unphlāge, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not; unpflege, unpflage, unphlege, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not, Krankheit, Gewalt

Unbequemlichkeit, mnd. missebequeme, F., M.: nhd. Unbequemlichkeit, Not; missequāme, F., M.: nhd. Unbequemlichkeit, Not; missequēme, misquēme, F., M.: nhd. Unbequemlichkeit, Not

Unbequemlichkeit, mnd. unbequēmichhēt*, unbequēmichēt*, unbequēmicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unbequemlichkeit«, Unfähigkeit, Unzukömmlichkeit, Belästigung, Widerwärtigkeit

unberämt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberaten, ahd. rātlōs* 2, Adj.: nhd. »ratlos«, unentschlossen, unberaten

unberaten, mhd. unberāten, unberōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unversorgt, arm, bloß, hilflos, zweckfrei, freiwillig, uneigennützig, unselbständig, unverheiratet

unberaten, mhd. unkunt, Adj.: nhd. »unkund«, unwissend, unberaten, unbekannt, fremd, fremdartig, seltsam, unheimlich, fremd

unberaten, mnd. unberāden*, unberaden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unbedachtsam, unversorgt, unverheiratet (Frauen)

unberath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unberathen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unberathenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unberathlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unberaubt, afries. un-bi-râ-v-ad 5, Adj.: nhd. »unberaubt«, unangefochten

unberaubt, mhd. unbeheret*, unbehert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaubt«, nicht beraubt, unverwehrt

unberaubt, mhd. unberoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberaubt, ganz, vollständig, nicht beraubt, versehen (Adj.); unbeschatzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesteuert, unberaubt, unbeschädigt, nicht nach seinem Wert geschätzt; ungepfendet*, ungephendet, ungepfant*, ungephant, Adj.: nhd. ungepfändet, unberaubt; unverheret*, unverhert, unferheret*, Adj.: nhd. nicht mit Heeresmacht überzogen, unverheert, unberaubt, unverletzt, ganz, unangefochten, unbesetzt, ungeschmälert; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

unberaubt, mnd. unberōvet*, unberovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberaubt

unberauscht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberechenbar, afries. wa-nk-el 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »wankend«, schwankend, unberechenbar

unberechenbar, ahd. ungikiosantlīh* 1, Adj.: nhd. unschätzbar, unendlich, unberechenbar, unvergleichlich

unberechenbar, mhd. unverwizzen, unferwizzen*, Adj.: nhd. ohne zu wissen seiend, unverständig, dumm, rücksichtslos, roh, unberechenbar, unwissend seiend, unklug

unberechenbar, mnd. ungewis, mnd.?, Adj.: nhd. ungewiss, zweifelhaft, unzuverlässig, unberechenbar

unberechenbar, verbal Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unberechenbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unberechnet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberechtet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unberechtiges -- unberechtiges Mähen, afries. râ-f-mē-th 1, N.: nhd. »Raubmahd«, unberechtiges Mähen

unberechtigt -- nicht unberechtigt, afries. un-râ-f-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. nicht räuberisch, nicht unberechtigt

unberechtigt -- unberechtigt einen Damm machen, afries. mi-s-dam-m-a 1 und häufiger?, mi-s-dem-m-a, sw. V. (2): nhd. unberechtigt einen Damm machen

unberechtigt, ahd. unrehtlīh* 3, Adj.: nhd. unrecht, unberechtigt, ungebührlich, ungesetzlich, widerrechtlich, sündig

unberechtigt, mhd. unverdienet, unferdienet*, unverdient, unferdient*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient, unberechtigt, ohne Anrecht seiend, unverschuldet, schuldlos, ohne Schuld seiend

unberechtigt, mnd. invallich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig; invellich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig
-- unberechtigt in Besitz nehmen: mnd. ingrīpen, st. V.: nhd. eingreifen, ergreifen, unberechtigt in Besitz nehmen, angreifen

unberechtigt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unberechtigte -- unberechtigte Aneignung von Land, afries. lan-d-râ-f 6, lon-d-râ-f, st. M. (a): nhd. Landraub, unberechtigte Aneignung von Land

unberechtigte -- unberechtigte Besitznahme, afries. râ-f 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Raub, Pfändung, unberechtigte Besitznahme

unberechtigter -- unberechtigter Anspruch, mnd. ingrēpe, ingreff, M.: nhd. Eingriff, unberechtigter Anspruch, widerrechtliche Besitznahme, Schmälerung eines Rechtes

unberechtigter -- vorheriger unberechtigter Zugriff, mnd. v· rgrēpe, v· rgrēp, M.: nhd. Vorgriff, vorheriger unberechtigter Zugriff, Vorwegnahme

unberechtigterweise, afries. râ-f-lik-e 1, Adv.: nhd. »raublich«, unberechtigterweise

unberechtigtes -- Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide, afries. râ-f-tre-d-ene 1, F.: nhd. »Raubzertreten«, Raub durch Zertreten, Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide

unberechtigtes -- Strafgeld für unberechtigtes Manteltragen, mnd. hoikenpandinge*, hoykenpandinge, F.: nhd. »Hoikenpfändung«, Strafgeld für unberechtigtes Manteltragen

unberechtigtes -- unberechtigtes Besitzen, afries. râ-f-wer-e 1, F.: nhd. »Raubgewere«, unberechtigtes Besitzen

unberechtigtes -- unberechtigtes Einsperren von Vieh, afries. râ-f-ske-t-t-ene 1, F.: nhd. »Raubschüttung«, unberechtigtes Einsperren von Vieh

unberechtigtes -- unberechtigtes Kornschneiden, afries. râ-f-ske-r-d 1, Sb.: nhd. unberechtigtes Kornschneiden, unerlaubtes Weiden

unberechtigtes -- unberechtigtes Pflügen, afries. râ-f-er-d 3, râ-f-er-ed, Sb.: nhd. unberechtigtes Pflügen, unerlaubtes Pflügen

unberechtigtes Weiden (N.), afries. râ-f-et-t-ene 1, F.: nhd. unberechtigtes Weiden (N.), räuberisches Abweiden

unberechtigtsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unberedbar, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberedet, mnd. unberēdet* (2), unberedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberedet«, frei von Klage seiend, nicht gerichtlich verklagt

unberedet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberedsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unberedsamkeit, mhd. ungespræche (2), st. F.: nhd. Unberedsamkeit, Mangel an Beredsamkeit

unberedsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unberedt, mhd. ungespræche (1), Adj.: nhd. unberedt, schamlos redend, sprachbehindert, stumm, nicht redegewandt

unberedt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unberedtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbereglich, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbereglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unberegnet, ahd. unbireganōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberegnet«, nicht beregnet

unberegt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbereisbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbereist, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbereit, mhd. ungereit, ungereite, Adj.: nhd. nicht bereit, ungerüstet, machtlos, unfähig, unbereit, unzugänglich, nicht zur Hand seiend, unerreichbar, verwehrt

unbereit, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbereitet, ae. rū-h, Adj.: nhd. rauh, grob, haarig, unbereitet, ungezähmt, stachelig

unbereitet, ahd. ungarawit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbereitet«, unvorbereitet

unbereitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbereitwillig, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen

unbereitwillig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbereitwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unberennbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbereut, mhd. unberiuwen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbereut«

unbereut, mnd. unber· wet*, unberuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbereut, ohne Reue seiend

unbereut, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbergig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbergmännisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbericht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unberichtet, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst

unberichtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberichtigt, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst

unberichtlicheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unberichtlik, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbering, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberitten, mhd. ungeriten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeritten«, ohne zu reiten, ohne sich im Reiten geübt zu haben, unberitten

unberitten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberittener -- unberittener Knecht, mnd. bankrēse, M.: nhd. fauler Schlingel, unberittener Knecht, Junge, Diener

unberüchtigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberückbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberücksichtigt -- unberücksichtigt lassen, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; foralāzan* 13, red. V.: nhd. auslassen, unberücksichtigt lassen

unberücksichtigt -- unberücksichtigt lassen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

unberücksichtigt sein (V.), mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

unberücksichtigt, mhd. unanegesehen*, unangesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesehen«, unbewusst, unbedacht, unachtsam, unberücksichtigt; ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; ungezalet* (2), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unausgesprochen, unerwähnt, zahllos, ungezählt, unbeschreiblich, unberücksichtigt
-- unberücksichtigt lassen: mhd. verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2)

unberücksichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unberufbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unberufen -- der einen Streit unberufen schlichten will, mhd. slihtinc, st. N.: nhd. »Schlichtender«, der einen Streit unberufen schlichten will

unberufen, mhd. unbenant (1), unbenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt, mit keiner Anwartschaft versehen (Adj.); unbenant (2), unbenennet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt

unberufen, mnd. unberōpen*, unberopen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberufen«, unbescholten

unberufen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unberufenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unberühmt, ahd. unbihugit* 1, unbihugt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberühmt, ruhmlos; unmāri 12, Adj.: nhd. unbekannt, unberühmt, gleichgültig, unberühmt

unberühmt, mhd. ungelobet, ungelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelobt, ruhmlos, nicht gelobt, nicht verabredet, unberühmt, ruhmlos, unangemeldet

unberühmt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unberühmtheit, ahd. unmārī 2, st. F. (ī): nhd. Unbekanntheit, Unberühmtheit, fehlende Berühmtheit

unberühmtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unberührbar, mhd. unrüerhaft, Adj.: nhd. unberührbar

unberührbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unberührbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unberührlich, mhd. unberüerlich, unberūrlich, Adj.: nhd. »unberührlich«, unbeweglich, unbewegt

unberührt, idg. *pougho-?, Adj.: nhd. rein, lauter, unberührt

unberührt, idg. *pougo-?, Adj.: nhd. rein, lauter, unberührt

unberührt, ae. un-ge-hri-n-en, Adj.: nhd. unberührt

unberührt, afries. un-bi-hre-p-p-ed 2, un-bi-re-p-p-ed, Adj.: nhd. unberührt

unberührt, ahd. alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein; āteili* 4, Adj.: nhd. unteilhaftig, ledig, ausgeschlossen, unberührt, frei; unbirinan* 1, unbihrinan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberührt, unversehrt; unbiwollan* 7, Adj.: nhd. unbefleckt, unberührt, rein; ungihantalōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehandelt, unberührt; ungiruorit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerührt, unbeweglich, unberührt; ungiwemmit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberührt, unbefleckt, unvermindert, unversehrt, lauter; unmāri 12, Adj.: nhd. unbekannt, unberühmt, gleichgültig, unberührt; unruorit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerührt, unberührt

unberührt, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker; maget (2), magt, Adj.: nhd. unberührt, unverletzt, rein; magetlīche, megtlīche, Adv.: nhd. jungfräulich, als Jungfrau, als Mädchen, unberührt, rein

unberührt, mhd. unbehaftet, unbehaft, Adj.: nhd. unbehaftet, unberührt; unberüeret, unberüert, unberuort, unberuoret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberührt; unbetreten, umbetreten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetreten, unberührt; unbeweget, unbeweit, Adj.: nhd. unbewegt, unbeweglich, unberührt; ungemenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemengt«, ungemischt, unverdünnt, unberührt; ungerüeret (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungerührt«, unberührt; ungerüerete*, ungerüeret (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungerührt«, unberührt; ungevazzet, ungefazzet*, Adj.: nhd. »ungefasst«, unerfasst, unberührt; unversēret, unversērt, unfersēret*, unversīret, unfersīret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unberührt, unverletzt, unbeschädigt; unversniten, unfersniten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschnitten«, unbeschnitten, unberührt, unverletzt, trefflich, unversehrt, ungemindert, unzugeschnitten; unvervüeret***, unvervūret*, unvervūrt, unverfūret*, unverfūrt*, unfervūret*, unvervuoret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverführt«, unberührt; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

unberührt, mnd. juncvröuwelīk, juncvröuwelk, juncvröuwlīk, juncvrūwelīk, juncvrowelik, juncvrowlik, juncfrouwelik, juncfrauwelk, juncferlī, junferlīk, jucferlīk, Adj.: nhd. jungfräulich, unberührt, ledig; juncvröuwelīke*, juncvrūwelīke, Adv.: nhd. jungfräulich, unberührt, ledig; juncvröuwelīken*, juncvrūwelīken, Adv.: nhd. jungfräulich, unberührt, ledig; k· sch, k· sche, Adj.: nhd. keusch, maßvoll, beherrscht, mäßig, enthaltsam, rein, unberührt, unbefleckt, schuldlos, sittsam, makellos, jungfräulich; k· schlīk, k· schelīk, Adj.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich; k· schlīke, k· schlīk, Adv.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich; k· schlīken, k· schlīken, Adv.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich

unberührt, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

unberührt, mnd. s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

unberührt, mnd. ungeuppet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemahnt, ungeahndet, unberührt

unberührt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unberührter, ahd. āteilo (1) 7, sw. M. (n): nhd. Unteilhaftiger?, Unbeteiligter, Ausgeschlossener, Unberührter

Unberührtheit, ahd. kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge

Unberührtheit, mhd. juncvröuwelicheit, juncvrouwelīcheit, juncfröuwelicheit*, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Unberührtheit

Unberührtheit, mhd. unschadehafte*, unschadhafte, st. F.: nhd. Unberührtheit

Unberührtheit, mnd. k· schhēt*, k· schēt, k· scheit, kuskheyt, k· shēt, k· sheit, kūseheit, F.: nhd. Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

Unberührtheit, mnd. pūrhēt, pūrheit, F.: nhd. »Purheit«, Reinheit, Lauterkeit, Keuschheit, Unbeflecktheit, Unberührtheit; rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

unberührtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unberuht, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbesät, mnd. blōt (2), Adj.: nhd. bloß, unbedeckt, nackt, offenbar, leer, frei, unbebaut, unbesät, ungeschützt, arm, mittellos

unbesät, mnd. unbeseiet*, unbeseit, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesät

unbesätes -- unbesätes Land, mhd. brāche, st. F.: nhd. Brache, Brachland, Umgraben, unbesätes Land, umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, Umbrechung des Bodens

unbeschadet, mhd. unverderplīche 1, unferderplīche*, unverderblīche*, unferderblīche*, Adv.: nhd. »unverderblich«, unbeschadet, unangetastet; unverzigen (2) 32, Präp.: nhd. ungeachtet, unbeschadet, mitsamt

unbeschadet, mnd. būten (1), Adv.: nhd. außer, außerhalb, außen, wider, aus, heraus, ohne, ausgenommen, unbehindert durch, unbeschadet, auswendig

unbeschadet, mnd. unschēdelīk*, unschedelik, unschelik, mnd.?, Adj.: nhd. unschädlich, unbeschadet, untadelhaft; unvērlīk*, unvērlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungefährdet, unbeschadet, ungefähr; unvērlīken*, unvērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungefährdet, unbeschadet, ungefähr, etwa, in der Nähe

unbeschadet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeschädigt, ae. clæc-léa-s, Adj.: nhd. harmlos, unbeschädigt; un-wėm-m-e, un-wėm-m-ed, Adj.: nhd. unbefleckt, unbeschädigt

unbeschädigt, afries. skath-e-lâ-s 1, Adj.: nhd. schadlos, unbeschädigt

unbeschädigt, ahd. al 2965, all, ala, Pron.-Adj., Adv.: nhd. all, jeder, ganz, vollständig, gesamt, völlig, überall, überhaupt, unbeschädigt, irgendein, gänzlich, durchaus; ungitarōt*, 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unbeschädigt, unversehrt; unzigāntlīh* 1, unzirgāntlīh*, unziirgāntlīh*, Adj.: nhd. unbeschädigt, schadlos, unschädlich

unbeschädigt, mhd. alanc (1), alenc, alinc, Adj.: nhd. unversehrt, unbeschädigt

unbeschädigt, mhd. gesunt (1), gesunde, Adj.: nhd. gesund, lebend unverletzt, unversehrt, geheilt, lebendig, frisch, unverdorben, unbeschädigt, gesundheitsfördernd

unbeschädigt, mhd. unbeleidiget, unbeleidigt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unbeschädigt; unbeschaben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschädigt, ungeglättet; unbeschatzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesteuert, unberaubt, unbeschädigt, nicht nach seinem Wert geschätzt; unbesnabet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht strauchelnd, nicht geschädigt, ungefährdet, unbeschädigt; unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech; unschedelich, unschedlich, Adj.: nhd. unschädlich, ungefährlich, ungefährdet, unbeschädigt; unverderbet, unferderbet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverderbt«, unversehrt, unbeschädigt; unvermāset, unfermāset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschädigt, ohne Wundmal seiend; unvermeilet, unvermeilt, unfermeilet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, rein, makellos, unbeschädigt; unvermeiliget, unvermeiligt, unfermeiliget*, Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein, unbeschädigt; unversēret, unversērt, unfersēret*, unversīret, unfersīret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unberührt, unverletzt, unbeschädigt; unverwælet, unferwælet*, Adj.: nhd. unbeschädigt; unwüesticlich***, Adj.: nhd. unverwüstet, unbeschädigt; unwüesticlīche, Adv.: nhd. unverwüstet, unbeschädigt

unbeschädigt, mnd. unbeschādiget*, unbeschadiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschädigt, ungeschädigt; unbeschēdiget*, unbeschediget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschädigt, ungeschädigt; ungeschādet, ungeschadet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschadet«, unbeschädigt, ohne Schaden seiend; unvörwundet*, unvorwunt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwundet, unbeschädigt

unbeschädigt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbeschädigtheit, mhd. muoze (1), mūze, st. F.: nhd. Muße, Ruhe, Zeit, freie Zeit, Gelegenheit, Bequemlichkeit, Unbeschädigtheit, Untätigkeit

unbeschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschaffen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschäftigt, got. ū-h-t-eig-s* 1, Adj. (a): nhd. Zeit habend, unbeschäftigt

unbeschäftigt, ae. ǣ-me-t-t-ig, ǣ-mœ̄-t-t-ig, ǣ-m-t-ig, Adj.: nhd. leer, frei, müßig, unbeschäftigt, unverheiratet

unbeschäftigt, ahd. muozīg* 12, Adj.: nhd. müßig, untätig, unbeschäftigt, geruhsam, frei, möglich

unbeschäftigt, mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

unbeschäftigt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeschäftigtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschäftigtsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbeschämlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschämt, ahd. unskamag* 3, unscamag*, Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, nicht beschämt, unverschämt; unskamēnti 3, unscamēnti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, nicht beschämt

unbeschämt, mhd. unschamic, unschamec, unschemic, unschemec, Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, unkeusch, sich nicht schämend, hemmungslos

unbeschämt, mnd. unvörschēmet*, unvorschēmet, unvorschemet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschämt, ohne Schande seiend, unverschämt, ohne Scham seiend

unbeschämt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeschattet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschätzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschatzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschaubar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschaubarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschaulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschäumt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbescheid, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbescheiden, ahd. ungimezfast* 2, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unbändig, unbescheiden; unmāzfast* 1, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, übermütig, unbescheiden; unmezfast 1, Adj.: nhd. maßlos, unbescheiden

unbescheiden, mhd. unbetelich, Adj.: nhd. unbescheiden, unangemessen, maßlos; unbetelīche, Adv.: nhd. unbescheiden, unangemessen, maßlos; uneben, Adj.: nhd. uneben, ungleich, nicht zusammenpassend, unbequem, rauh, grausam, schlecht, ungleichmäßig, unähnlich, unbescheiden; unkiusche (1), unkūsche, unkunsche, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiusche (2), unkūsche, unkunsche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech

unbescheiden, mnd. ungelāten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelassen« (Adj.), unbescheiden, ungebührlich; unmātich*, unmatich, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig, unbescheiden; unmētich, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig, unbescheiden

unbescheiden, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbescheidenheit -- Unbescheidenheit übergroße Menge, mhd. unmæzicheit*, unmæzecheit, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unermesslichkeit, Unbescheidenheit übergroße Menge

Unbescheidenheit, ahd. ubarfliozida* 12, st. F. (ō): nhd. Überfluss, Aufwand, Unbescheidenheit; ubarfluotida* 1, st. F. (ō): nhd. »Überflutung«, Unbescheidenheit, übergroße Ansprüche

Unbescheidenheit, mhd. līhtmüeticheit, līhtmüetikeit, st. F.: nhd. »Leichtmütigkeit«, Leichtsinn, Unbescheidenheit

Unbescheidenheit, mhd. unbescheidenheit, st. F.: nhd. »Unbescheidenheit«, Ungebührlichkeit, Unverständigkeit, Unüberlegtheit, Rücksichtslosigkeit, unziemliche Handlung, Maßlosigkeit

Unbescheidenheit, mnd. ungelātenhēt*, ungelātenheit, mnd.?, F.: nhd. »Ungelassenheit«, Unbescheidenheit

unbescheidenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbescheidenlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbescheidentlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeschenkbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschenkt, mhd. unversoldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesoldet, unbelohnt, unbeschenkt

unbeschenkt, mnd. unbegāvet*, unbegavet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegabt«, unbeschenkt

unbeschickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschiffbar, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschiffbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschifft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschimpft, mnd. unbeschempet*, unbeschempt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend; unbeschimpet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend

unbeschimpft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschirmt, mhd. unbeschirmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschirmt«

unbeschissen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschlafen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschlagen, mhd. unbeslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschlagen«, unbespannt

unbeschlagen, mnd. ? unbeslān*?, unbeslagen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschlagen«?, ungelöscht?

unbeschlagen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschlagenes -- unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen, mnd. blokrat, blokrad, N.: nhd. aus einem Block geschnittenes Rad, unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen

unbeschlieszbar, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschlieszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeschlossen, ahd. ungientīg* 1, Adj.: nhd. unbeschlossen, unentschlossen

unbeschlossen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschlossenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschlüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschmeichelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschmeiszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschmitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschmutzt, mhd. unbeklecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, unbeschmutzt; unbekoselet*, unbekoselt, unbekōselt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, unbeschmutzt -- vom Staub unbeschmutzt: mhd. ungestoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestaubt«, vom Staub unbeschmutzt

unbeschmutzt, mnd. ungesmittet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschmutzt, ohne Flecken seiend

unbeschmutzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschnappert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschnarcht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschnaubert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschneit, mhd. unbesnīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschneit«, schneefrei

unbeschneitelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschnitten, got. un-bi-mai-t-an-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unbeschnitten

unbeschnitten, ahd. unbisnitan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten

unbeschnitten, mhd. unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech; unvermeizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, ungeschmälert; unversniten, unfersniten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschnitten«, unbeschnitten, unberührt, unverletzt, trefflich, unversehrt, ungemindert, unzugeschnitten

unbeschnitten, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbeschnittener, mhd. unbesnitene, sw. M.: nhd. »Unbeschnittener«

Unbeschnittenheit, ahd. ganzī 5, st. F. (ī): nhd. »Gänze«, Vollkommenheit, Vollständigkeit, Unbeschnittenheit, Gesundheit, Unversehrtheit; ganzlidī* 1, st. F. (ī): nhd. Vollkommenheit, Unbeschnittenheit

unbeschnittenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschnitzelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbescholten (Mensch), mnd. unvörsēget*, unvorsēget, unvorsecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Einsprache erhebend, unbescholten (Mensch), unversagt, gewährt (Sache), unangefochten (Adj.), unverbrüchlich

unbescholten, got. un-ga-faír-in-ōn-d-s 2, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. tadellos, unbescholten; un-ga-faír-in-ō-þ-s 5=4, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. tadellos, unbescholten, schuldlos

unbescholten, mhd. biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig; ērbæric, ērbærec, ērwæric, Adj.: nhd. ehrgemäß, edel, ehrbar, unbescholten, geachtet, anständig, angesehen, angemessen; ērhaft, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrbar, unbescholten, herrlich, glanzvoll, ehrenvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen, prächtig; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll; ērsame (1), Adv.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, unbescholten, angesehen

unbescholten, mhd. unarcwænlich 1, Adj.: nhd. unbescholten; unbekibelet*, unbekibelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten; unbescholten, umbescholten, unbescholden, umbescholden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, ungescholten, unangefochten, unbesiegt; unbesprochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesprochen, von übler Nachrede frei, unbescholten, nicht gerichtlich verfolgt, unbelästigt, wortlos; unervaren*, unerfaren*, unervarn, unerfarn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren, ungelöst, unbescholten, nicht überführt, nicht ertappt; unervunden, unrevunden, unerfunden*, unrefunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, nicht überführt, unüberführt, nicht ertappt; ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten; unstræflich, Adj.: nhd. unsträflich, unbescholten, nicht tadelnswert, nicht strafbar; unverscholten, unferscholten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, unverletzt; unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten; unversprochenlich 1 und häufiger?, unfersprochenlich*, Adj.: nhd. unbescholten; unvervestet 2, unfervestet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, nicht geächtet; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig

unbescholten, mnd. bēder (4), bedder, Adj.: nhd. bieder, unbescholten; bederve, bedderve, bedereve, bethereve, bedirve, biderve, bedarve, berve, barve, birve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, gut, rüstig, gesittet, unbescholten; bedervich***, Adj.: nhd. tüchtig, rechtschaffen, unbescholten

unbescholten, mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

unbescholten, mnd. unberōpen*, unberopen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberufen«, unbescholten; unberüchtet*, unberuchtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht berüchtigt, unbescholten; unberüchtich*, unberuchtich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht berüchtigt, unbescholten; unbesprōken*, unbesproken, umbesprōken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesprochen«, nicht verrufen (Adj.), unbescholten, gut beleumundet, sich nicht besprochen habend; unvörlēgen*, unvorlēgen, unverlegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten; unvörlēget*, unvorlēget, unvorlecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten, nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben; unv· rsprōken*, unvorsproken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, durch Rede oder Vertrag nicht verpflichtet; vrōme (1), vrāme, vrō̆m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

unbescholten, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbescholtene -- unbescholtene Bürger, mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten

unbescholtene -- unbescholtene Frau, mhd. biderbevrouwe*, bidervrouwe, biderfrouwe*, sw. F.: nhd. »Biederfrau«, ehrbare Frau, ehrbare Ehefrau, unbescholtene Frau, Ehefrau; biderbewīp*, biderwīp, st. N.: nhd. »Biederweib«, unbescholtene Frau, ehrbare Frau

unbescholtene -- unbescholtene Leute, mhd. biderbeliute*, biderliute, st. Sb. Pl.: nhd. »biedere Leute«, ehrbare Leute, unbescholtene Leute

unbescholtene Bürger (Pl.), mnd. bēderl· de, M.: nhd. »Biederleute«, erbgesessene Bürger (Pl.), unbescholtene Bürger (Pl.)

unbescholtener -- unbescholtener Bürger, mnd. bēderman, bedderman, M.: nhd. »Biedermann«, erbgesessener Bürger, unbescholtener Bürger

unbescholtener -- unbescholtener Bürger, mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

unbescholtener -- unbescholtener Mann, mhd. biderbeman*, biderman, st. M.: nhd. Biedermann, ehrbarer Mann, unbescholtener Mann, vortrefflicher Mann

Unbescholtenheit, mhd. ungebrechlicheit*, ungebrechlichkeit, st. F.: nhd. Integrität, Unbescholtenheit

Unbescholtenheit, mnd. bedervichhēt*, bedervichēt, bedervicheit, bervichēt, bervicheit, F.: nhd. »Biederkeit«, Tüchtigkeit, Rechtschaffenheit, Unbescholtenheit; d· gentlīchēt, d· gentlīcheit, dogentlicheit, F.: nhd. Tauglichkeit, Unbescholtenheit

Unbescholtenheit, mnd. rechtschāpenhēt, rechtschāpenheit, F.: nhd. »Rechtschaffenheit«, gute Verfassung, Unbescholtenheit

unbescholtenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschönigt, mhd. unbeschœnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschönigt, tatsächlich

unbeschönigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschoren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschränkbar, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschränkt, ae. un-for-worh-t, Adj.: nhd. unschuldig, ungeingeschränkt, unbeschränkt

unbeschränkt, mhd. sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich

unbeschränkt, mhd. ungemāzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangemessen, unbeschränkt, unausgemessen; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); vrīlich, frīlich*, Adj.: nhd. »freilich«, freiwillig, frei, freimütig, unbehindert, ungehindert, schrankenlos, unbefangen, unbekümmert, unbeschränkt, großzügig, freigiebig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

unbeschränkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschränktes -- unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald, mnd. untal, mnd.?, M., F.: nhd. Unzahl, große Zahl, unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald

unbeschränktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschränktseinwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschreibbar, mhd. unsegelich, unsagelich, unseglich, unsaglich, Adj.: nhd. unsäglich, unbeschreibbar, unaussprechlich; unsegelīche, unsagelīche, unseglīche, unsaglīche, Adj.: nhd. unsäglich, unbeschreibbar, unaussprechlich; unsegelīchen, Adv.: nhd. unsäglich, unbeschreibbar, unaussprechlich

unbeschreibbar, verbal Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeschreibbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschreiblich -- unbeschreiblich groß, mnd. unbeschrīflīk*, unbeschrīflik, mnd.?, Adj.: nhd. »unbeschreiblich«, unbeschreiblich groß

unbeschreiblich, an. ō-umrœði-lig-r, Adj.: nhd. unsagbar, unbeschreiblich

unbeschreiblich, ae. un-ā-sėcg-en-d-lic, Adj.: nhd. unbeschreiblich, unausprechlich

unbeschreiblich, ahd. unirrahhōntlīh* 4, unirrachōntlīh*, Adj.: nhd. nicht erzählbar, unaussprechlich, unbeschreiblich; ? unskribulo* 1, unscribulo*, Adv.: nhd. unbeschreiblich?, unaufhörlich?

unbeschreiblich, mhd. unbetermenierlich, Adj.: nhd. unendlich, unbestimmbar, unbeschreiblich; ungeprüevet, ungeprüevt, ungebrüevet, ungeprüefet*, ungeprüeft*, ungebrüefet*, Adj.: nhd. »ungeprüft«, ungezählt, ungerade, unbeschreiblich; ungeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschrieben, unbeschreiblich, unerwähnt, nicht aufgezeichnet, nicht beschrieben, unbeschrieben, unbekannt, unbeschreiblich; ungeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschrieben, unbeschreiblich, unerwähnt, nicht aufgezeichnet, nicht beschrieben, unbeschrieben, unbekannt, unbeschreiblich; ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; ungezalet* (2), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unausgesprochen, unerwähnt, zahllos, ungezählt, unbeschreiblich, unberücksichtigt; unzellich, unzallich, Adj.: nhd. unzählbar, zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich; unzellīche, unzallīche, Adv.: nhd. zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich; unzellīchen, unzallīchen, Adv.: nhd. zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich

-- unbeschreiblich seelig: mhd. übersælic, Adj.: nhd. »überseelig«, unbeschreiblich seelig

unbeschreiblich, mnd. unbeschrīflīk*, unbeschrīflik, mnd.?, Adj.: nhd. »unbeschreiblich«, unbeschreiblich groß

unbeschreiblich, verbal Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeschreiblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschrieben, mhd. ungeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschrieben, unbeschreiblich, unerwähnt, nicht aufgezeichnet, nicht beschrieben, unbeschrieben, unbekannt, unbeschreiblich

unbeschrieben, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

unbeschrieben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschriebene -- der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, mnd. spacium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spāten, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spatium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum

unbeschrieen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeschritten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschuft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeschuftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschuht, ahd. ungiskuohōt* 1, ungiscuohōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschuht«, ohne Schuhe

unbeschuht, mhd. ungeschuoch, Adj.: nhd. unbeschuht, ohne Schuhe seiend, barfuß

unbeschuht, mhd. ungeschuochet*, ungeschuocht, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unbeschuht«, ohne Schuhe seiend

unbeschuht, mnd. ungesch· iet*, ungeschoiet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschuht«, ohne Schuhe seiend

unbeschuht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschuhtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschuldet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeschuppt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschützbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschützt, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten; unbewaret*, unbewart, umbewart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewahrt, unbehütet, unbeschützt, unbewacht, schutzlos, ungeschützt, nicht seine Ehre gewahrt habend

unbeschützt, mnd. unbewāret*, unbewaret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewacht, unbeschützt

unbeschützt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeschwächt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschwänzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschwatzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschweigbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschweiszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschwer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbeschwerde, got. un-kaúr-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c): nhd. Unbeschwerde, Unbeschwerlichkeit

unbeschwerlich, mhd. ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht

unbeschwerlich, mhd. unarbeitsam, Adj.: nhd. unbeschwerlich; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefüge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm

unbeschwerlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbeschwerlichkeit, got. un-kaúr-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c): nhd. Unbeschwerde, Unbeschwerlichkeit

unbeschwert, an. lētt-lig-r, Adj.: nhd. leicht, unbeschwert

unbeschwert, ahd. lusto 1, Adv.: nhd. froh, heiter, freudig, unbeschwert; ungimuoit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermüdet, unermüdlich, unbeschwert

unbeschwert, mhd. beringe (1), Adj.: nhd. leicht, unbeschwert, beweglich

unbeschwert, mhd. geruowet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgeruht, kräftig, ruhig, unbeschwert, erholt, unangefochten, unbehelligt

unbeschwert, mhd. rinclīche, Adv.: nhd. »ringlich«, leicht, mühelos, unbeschwert, einfach, leichthin, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig; rincvertic, rincfertic*, Adj.: nhd. »ringfertig«, leicht gehend, leicht handelnd schnellhandelnd, leicht, unbeschwert; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht

unbeschwert, mhd. sorgelōs, Adj.: nhd. sorglos, unbeschwert, sorgenfrei; stolziclīche*, stolzeclīche, Adv.: nhd. stattlich, unbeschwert

unbeschwert, mhd. unbekumberet* (1), unbekumbert, unbekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbekümmert«, unbeschwert, unbelastet, unbesorgt, unversehrt; unbekumberet* (2), unbekümberet*, unbekumbert, unbekümbert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbeschwert, unbelastet, unbesorgt, unversehrt; unbevangen, unbefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefangen«, nicht gefangen, frei, ungebunden, unbelastet, unbeschwert; ungemüejet (1), ungemüet, ungemuot, ungemūt, ungemüeget, ungemūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemüht«, unbelästigt, unbehelligt, unbelastet, unbeschwert, ungebraucht, unangefochten

unbeschwert, mhd. unbeswæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschwert«, unbelastet, unbeeinträchtigt, unbehelligt, verschont, weise, wissend

unbeschwert, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert

unbeschwert, mnd. unbelāden*, unbeladen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschwert, nicht beladen (Adj.); vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīken, frighen, Adv.: nhd. frei, unbeschwert, ungehindert, frisch drauflos, ruhig; vrīm· dich (1), Adj.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· dich (2), Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· digen, Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter; vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden

unbeschwert, mnd. unbeswēret*, unbeswaret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschwert«, unbelästigt, unbehelligt

unbeschwert, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbeschwertheit, mnd. vrīm· dichhēt*, vrīm· dichēt*, vrīm· dicheit*, F.: nhd. Freimütigkeit, Zuversicht, Unbeschwertheit

unbeschwertheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeschwichtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschwitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeschworen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeseelt, mhd. ungesēliget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeseelt; ungesellet* (2), ungesellt, ungesēlet*, ungesēlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeseelt

unbeseelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeseeltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesegelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbesehen, mhd. ungeschouwet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeschaut«, unbesehen

unbesehen, mnd. unbesēndes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. unbesehen, ohne es zu besehen

unbesehen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbesehend, mnd. unbesēnt***, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unbesehend«

unbesehenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesessen, mhd. unbesezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesessen«, frei, unbelastet, nicht ansässig

unbesessen, mnd. unbesēten*, unbeseten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesessen«, ohne festen Besitz seiend, nicht ansässig

unbesessen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbesessener, mhd. unbesezzen (2), (Part. Prät.=)Sb.: nhd. »Unbesessener«, Freier (M.) (1)

unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

unbesetzt sein (V.), mnd. vacēren, sw. V.: nhd. erledigt sein (V.), unbesetzt sein (V.), offen stehen, unausgeführt bleiben

unbesetzt, mhd. abesetze, Adj.: nhd. unbesetzt, leer; āsetze, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, unbesetzt, leer; āstiure, Adj.: nhd. ohne Leitung seiend, leistungslos, unbesetzt, führungslos

unbesetzt, mhd. unbesetzet, unbesatzt, unbesat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesetzt«, unbewohnt, unbebaut, unverlehnt

unbesetzt, mhd. unverheret*, unverhert, unferheret*, Adj.: nhd. nicht mit Heeresmacht überzogen, unverheert, unberaubt, unverletzt, ganz, unangefochten, unbesetzt, ungeschmälert

unbesetzt, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

unbesetzt, mnd. unbesat, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend

unbesetzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeseufzerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeseufzt, mnd. unbesüchtet*, unbesuchtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeseufzt, ohne Widerwillen seiend?, ungezwungen?

unbeseufzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbesicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesichtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbesichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesichtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbesiedelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbesiegbar, ae. un-of-er-s-wī-þ-ed-lic, Adj.: nhd. unbesiegbar

unbesiegbar, mhd. unsigehaft, Adj.: nhd. siegverlustig, unbesiegbar

unbesiegbar, mnd. unvörwindlīk*, unvorwintlik, mnd.?, Adj.: nhd. unüberwindlich, unbesiegbar, nicht zu verwinden seiend, unverschmerzlich; unvörwinnlīk*, unvorwinlik, unvorwinnelīk, mnd.?, Adj.: nhd. unüberwindlich, unbesiegbar, nicht zu verwinden seiend, unverschmerzlich

unbesiegbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbesiegbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesiegelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbesiegelte -- unbesiegelte Urkunde, mnd. concept, conzept, N.: nhd. Konzept, Entwurf, unbesiegelte Urkunde

unbesieglich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbesieglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesiegt, ae. un-of-er-cu-m-en, Adj.: nhd. unbesiegt

unbesiegt, afries. un-for-wu-n-n-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht aberkannt, unbesiegt

unbesiegt, ahd. unubarwuntan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unüberwunden«, unbesiegt

unbesiegt, mhd. lediclīche, ledeclīche, lideclīche*, lidiclīche, Adv.: nhd. »lediglich«, frei, freigelassen, unstreitig, bedingungslos, völlig, uneingeschränkt, unbesiegt

unbesiegt, mhd. unbescholten, umbescholten, unbescholden, umbescholden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, ungescholten, unangefochten, unbesiegt; unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren; unerslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerschlagen«, ungeschlagen, unbesiegt, unversehrt, nicht erschlagen (Adj.); ungeslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlagen, unbesiegt, unangetastet, unerfüllt, nicht verschlagen (Adj.); ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend; unüberwunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unüberwunden, unbesiegt; unumbegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unumgeben«, unbesiegt, nicht mit Mauern umgeben (Adj.); unverwunden, unferwunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesiegt

unbesiegt, mnd. unvörwunnen*, unvorwunnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesiegt, gerichtlich nicht verurteilt

unbesiegt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbesiegtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesingbar, verbal nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbesingbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbesinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbesinnlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbesinnlichkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbesinnt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbesinnte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesinntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesinntlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbesinntlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesinntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesoffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbesohlt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbesoldet, mhd. unversoldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesoldet, unbelohnt, unbeschenkt

unbesoldet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbesonnen (Adj.), mnd. unvörsunnen*, unvorsunnen, unversünnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesonnen (Adj.), ohne Besinnung seiend, unverständig

unbesonnen, got. un-til-a-malsk-s* 1, Adj. (a): nhd. voreilig, unbesonnen

unbesonnen, afries. do-l-l* 1, du-l-l*, do-l*, du-l*, Adj.: nhd. toll, töricht, vermessen (Adj.), verbrecherisch, verwegen, unbesonnen

unbesonnen, ahd. frabaldlīhho*, frabaldlīcho*, Adv.: nhd. dreist, unbesonnen, blindlings; frabaldo 1, Adv.: nhd. blindlings, unbesonnen, planlos; frabāri 2, Adj.: nhd. verwegen, unverschämt, unbesonnen, zudringlich, frech, dreit; frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; frafallīh* 1, fravallīh*, Adj.: nhd. frevelhaft, unbesonnen, voreilig, frech, rücksichtslos, vermessen (Adj.); framskrekki* 1, framscrecki*, Adj.: nhd. unbesonnen, unbedacht; frāzar* 13?, frāzari, Adj.: nhd. verwegen, unbesonnen, tollkühn, zudringlich, rücksichtslos, trotzig, widerspenstig, hartnäckig; frewilōs* 1, frouwilōs*, Adj.: nhd. unbesonnen, verwegen; giturstlīhho* 12, giturstlīcho*, Adv.: nhd. mutig, kühn, unbesonnen, verwegen, vermessen (Adj.), berauscht; missizuhtīg* 1, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, liederlich, zügellos, unbesonnen; ungizogan* 13, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, unerzogen, ungezogen, noch nicht erwachsen, unerfahren, unbändig, unmanierlich, zügellos, unbesonnen

unbesonnen, mhd. tobic, töbic, Adj.: nhd. rasend, wahnsinnig, toll, ungestüm, wild, verrückt, unbesonnen, tollwütig; tōreht, tōraht, tōroht, törot, tœreht, tœroht, dōreht, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, unwissend, verrückt; tōrehtic, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tōrhaft, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tōrhaftic, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tœrisch (1), tœrsch, tōrsch, Adj.: nhd. töricht, mutwillig, dumm, unwissend, schwachsinnig, närrisch, verblendet, unbesonnen, verrückt; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm; twerhes, twirhe, twirhes, dwerhes, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, überzwerch, quer durch, schief, falsch, unbesonnen, mitten durch

unbesonnen, mhd. unbedāht (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbedacht«, ratlos, unwissend, unbesonnen, undurchdacht; unbesinnet, unbesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, ohnmächtig, gedankenlos, töricht, einfältig, unsinnig, unbesonnen, verrückt; unbetrahtlich, unbetrehtlich, Adj.: nhd. »unbeträchtlich«, unfassbar, unbedacht, unbesonnen; ungewizzen (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungewiss, unbekannt, unverständlich, unwissend, unziemlich, unvernünftig, unverständig, unbesonnen; unverdāht, unferdāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesonnen, unüberlegt, unerwogen, besinnungslos, unverdächtig; unverdāhtes, unferdāhtes*, Adv.: nhd. unbesonnen, unüberlegt; unverdæhtlich***, unferdæhtlich*, Adj.: nhd. »unverdächtlich«, unbesonnen; unverdæhtlīche, unferdæhtlīche*, Adv.: nhd. »unverdächtlich«, unbesonnen, unüberlegt, unverhohlen; unversunnen (1), unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, bewusstlos, gedankenverloren, unbesonnen, unerfahren, unverständig, verrückt, wahnsinnig, noch nicht ausgesonnen; unversunnen (2), unvirsunnen, unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. bewusstlos, besinnungslos, wahnsinnig, außer sich, unbesonnen, gedankenverloren; unvüresihtic*, unvürsihtic, unfüresihtic*, Adj.: nhd. »unfürsichtig«, unvorhergesehen, unbesonnen

unbesonnen, mnd. bundeswīse*, bundeswīs, bundeswise, bunswīs, bündelwise, Adv.: nhd. wild, unbesonnen, ungestüm, haufenweise?; dul (1), dulle, dull, Adj.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen; dul (2), Adv.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen, sehr

unbesonnen, mnd. lichtlīke, līchtlīk, lichtlik, lichtelik, lichtelīke*, lichtelīk, Adv.: nhd. leicht, unbedeutend, einfach, ohne Schwierigkeit, leichthin, leichtfertig, unbesonnen, vielleicht, möglicherweise; lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lichtvērdigen, Adv.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker; lichtv· rich, lichtvorich, lechtv· rich, lichtvordich, Adj.: nhd. leicht beweglich, flink, leichtfertig, unbesonnen, fahrlässig

unbesonnen, mnd. unwēten (3), unweten, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwētent*?, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen

-- unbesonnen handeln: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

unbesonnen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbesonnene -- unbesonnene Eile, ahd. unmezgāhī* 1, st. F. (ī): nhd. Eile, Hast, Plötzlichkeit, unbesonnene Eile, Überstürzung

unbesonnene -- unbesonnene Rede, mnd. kalfrēde, F.: nhd. unbesonnene Rede, läppische Rede

unbesonnener -- unbesonnener Starrsinn, afries. do-l-l-strī-d* 1, do-l-strī-d*, st. M. (a): nhd. vermessener Trotz, toller Streit, unbesonnener Starrsinn

Unbesonnener, an. gas-s-i, sw. M. (n): nhd. Unbesonnener

Unbesonnener, ahd. ragāri* 1, st. M. (ja): nhd. Unbesonnener

unbesonnenes -- unbesonnenes Vorgehen, an. fra-m-hleyp-i, N.: nhd. Voreiligkeit, Unbesonnenheit, unbesonnenes Vorgehen

unbesonnenes -- unbesonnenes Wesen, mhd. unvruot (2), unvrūt, unfruot*, unfrūt*, st. M.: nhd. unkluges Wesen, unbesonnenes Wesen, unfeines Wesen, Unbesonnenheit

Unbesonnenheit, an. fra-m-hleyp-i, N.: nhd. Voreiligkeit, Unbesonnenheit, unbesonnenes Vorgehen

Unbesonnenheit, ahd. frabaldī* 3, st. F. (ī): nhd. Frechheit, Unbesonnenheit, Vermessenheit, Anmaßung, Überheblichkeit; frafalī* 16, frafalīn*, frafilī*, st. F. (ī): nhd. Frevel, Vergehen, Heftigkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Missetat, Übel, Übeltat, Unverschämtheit, Anmaßung, Schamlosigkeit; frefil* 2, frevil*, st. M. (a?, i?): nhd. Frevel, Unbesonnenheit, Vergehen, Vermessenheit; frewilōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Unbesonnenheit, Verwegenheit; gāhī 38, gāhīn*, st. F. (ī): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit, Schnelligkeit, Überstürzung, Übereilung, Unbesonnenheit, Eintreten, jähes Eintreten; gāhskrekkī* 1, gāhscrecki*, st. F. (ī): nhd. Unbesonnenheit, Heftigkeit; giturst* 9, st. F. (i): nhd. Kühnheit, Wagnis, Mut, Verwegenheit, Unbesonnenheit; giturstida* 1, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Mut, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Unüberlegtheit; urheiz* 7, st. M. (a?): nhd. Verschwörung, Aufruhr, Empörung, Herausforderung, Aufruhr, Unbesonnenheit, Vermessenheit; urtoffī 1, st. F. (ī): nhd. Verwegenheit, Kühnheit, Unbesonnenheit, Dreistigkeit

Unbesonnenheit, mhd. tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

Unbesonnenheit, mhd. unbesunnenheit, st. F.: nhd. Unbesonnenheit; unbetrahtunge, st. F.: nhd. Unüberlegtheit, Unbesonnenheit; unvruot (2), unvrūt, unfruot*, unfrūt*, st. M.: nhd. unkluges Wesen, unbesonnenes Wesen, unfeines Wesen, Unbesonnenheit

Unbesonnenheit, mnd. lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Unbesonnenheit, mnd. unvörsunnenhēt*, unvorsunnenheit, mnd.?, F.: nhd. Unbesonnenheit, Unverstand

unbesonnenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesorglich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbesorgnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesorgsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesorgt, got. un-kar-ja 2, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. sorglos, unbesorgt

unbesorgt, ae. un-mur-n, Adj.: nhd. unbesorgt, unbekümmert

unbesorgt, ahd. sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos; sihhurlīhho* 1, sichurlīcho, Adv.: nhd. »sicherlich«, unbesorgt, in Sicherheit, frei, ungehindert; ? unbifurbit*? 1, unbiforbot*?, (Part. Prät.=)Adj.?: nhd. unbestattet?, unbesorgt?; unbiwānit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. achtlos, unbesorgt, nicht vorausgesehen, unvermutet, nicht eingedenk, arglos

-- unbesorgt im Hinblick auf: ahd. sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos

unbesorgt, mhd. gevuoclīche, gevüeclīche, gevūclīche, gevōclīche, gefuoclīche*, gefüeclīche*, gefūclīche*, gefōclīche*, Adv.: nhd. schicklich, genau, geschickt, behutsam, unbesorgt, mit Anstand, passend, angemessen

unbesorgt, mhd. sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss; sicherhaft, Adj.: nhd. unbesorgt, furchtlos, zweifellos; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss; sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

unbesorgt, mhd. unbekumberet* (1), unbekumbert, unbekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbekümmert«, unbeschwert, unbelastet, unbesorgt, unversehrt; unbekumberet* (2), unbekümberet*, unbekumbert, unbekümbert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbeschwert, unbelastet, unbesorgt, unversehrt; unbesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, sorglos, nicht inachtgenommen, ohne Vorsorge getroffen zu haben, rücksichtslos, ohne Rücksicht handelnd; ungesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, ohne Sorge seiend, sorglos; unverzaget, unverzagt, unvirzagt, unverzeit, unferzaget*, Adj.: nhd. unverzagt, unerschrocken, furchtlos, tapfer, unerschütterlich, unbeirrt, unbesorgt, zuversichtlich, kühn, mutig

unbesorgt, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

-- unbesorgt dahin Lebender: mnd. sussum, M.: nhd. Schweinigel, leichtsinniger Mensch, es mit den Sünden nicht genau Nehmender, unbesorgt dahin Lebender

unbesorgt, mnd. unbesorget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesorgt«, nicht versorgt, sorglos, ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, ohne auf die Gefahr aufmerksam gemacht zu sein (V.) seiend, unerwartet

unbesorgt, mnd. unbevrüchtent*, unbevruchtende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nichts befürchtend, unbesorgt; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīm· dich (1), Adj.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· dich (2), Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· digen, Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken

unbesorgt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbesorgtheit, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

Unbesorgtheit, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

unbesorgtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbespannt, mhd. unbeslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschlagen«, unbespannt; unbezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbespannt; ungehūtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbespannt

unbesprochen, ahd. ungisagēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, nicht besprochen, unbesprochen, unerwähnt; ungisegit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, nicht besprochen, unbesprochen, unerwähnt

unbesprochen, mhd. unbesprochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesprochen, von übler Nachrede frei, unbescholten, nicht gerichtlich verfolgt, unbelästigt, wortlos

unbesprochen, mhd. unbesprochenlich, Adj.: nhd. »unbesprochen«

unbesprochen, mnd. ? unbeāndet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unausgesprochen, unbesprochen?

unbesprochen, mnd. unbesprōken*, unbesproken, umbesprōken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesprochen«, nicht verrufen (Adj.), unbescholten, gut beleumundet, sich nicht besprochen habend

unbesser, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbesserlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbesserlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbestallt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbestandheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeständig sein (V.), mhd. wanken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, sich bewegen, schwankend werden, zweifeln an, unbeständig sein (V.), Rückwärtsbewegung machen, Vorwärtsbewegung machen, Seitwärtsbewegung machen

unbeständig, germ. *unstēdja-, *unstēdjaz, *unstǣdja-, *unstǣdjaz, Adj.: nhd. unbeständig, schwankend, nicht fest

unbeständig, got. ƕeil-a-ƕaírb-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. nur eine Zeitlang dauernd, vergänglich, unbeständig

unbeständig, an. brigð-r, Adj.: nhd. unsicher, unbeständig, wankelmütig, unzuverlässig

unbeständig, ae. fyr-wi-t-geor-n, fyr-we-t-geor-n, Adj.: nhd. unbeständig, neugierig, furchtsam; hǣl-ig (1), Adj.: nhd. unfest, unbeständig; hwurf-ul, Adj.: nhd. unbeständig, veränderlich; lǣ-n-e, Adj. (ja): nhd. geliehen, zeitlich, vergänglich, sterblich, unbeständig, schwach, arm; s-li-p-or, Adj.: nhd. schlüpfrig, schmutzig, unbeständig; swi-p-or, Adj.: nhd. unbeständig, schlau, listig, klug; wa-nc-ol, Adj.: nhd. unbeständig, wankelmütig, schwankend, schwach

unbeständig, afries. līch-t-e (2) 1 und häufiger?, liuch-t-e (2), Adv.: nhd. anstandslos, unbeständig; un-stē-d-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbeständig, unstet, ungültig

unbeständig, ahd. līhtwerbit* 1, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »leicht gewendet«, unbeständig, leichtsinnig; murgfāri* 12, Adj.: nhd. hinfällig, kurzlebig, vergänglich, unbeständig; stetilōs* 1, Adj.: nhd. unstet, unbeständig; unfastmuoti* 1, Adj.: nhd. unbeständig, wankelmütig; unfastmuotīgo* 1, Adv.: nhd. unbeständig, wankelmütig; unfesti* 22, Adj.: nhd. »unfest«, unbeständig, schwach, unbefestigt, beweglich; unstatahaft 4, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, schwankend, unablässig; unstāti* 19, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, unbeständig in, wankend, flüchtig, nicht dauerhaft, ungültig; unstātīg* 14, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, haltlos, wankend, rastlos, flüchtig, ungültig; unstātīgo 4, Adv.: nhd. unstet, unbeständig, haltlos, wankend, flüchtig; unwirīg* 3, Adj.: nhd. vergänglich, unbeständig; wankal* 5, wancal*, Adj.: nhd. wankend, schwankend, unstet, unbeständig, zögernd; wankallīh* 3, wancallīh*, Adj.: nhd. wankend, sich verändernd, schwankend, unbeständig; wīlwerbīg* 8, Adj.: nhd. bewegt, unruhig, unbeständig, ständig wechselnd; wintwerbīg* 1, wintwarbīg*, Adj.: nhd. »windig«, wetterwendisch, unbeständig

-- unbeständig in: ahd. unstāti* 19, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, unbeständig in, wankend, flüchtig, nicht dauerhaft, ungültig

unbeständig, mhd. enwanc, Adj.: nhd. »unbeständig«

unbeständig, mhd. glesīn, glēsen, glasīn, Adj.: nhd. Glas..., von Glas oder Glasmasse hergestellt, gläsern, zerbrechlich, unbeständig

unbeständig, mhd. līht (2), Adj.: nhd. leicht, schwach, wenig, wertlos, niedrig, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig; līhte (2), Adj.: nhd. leicht, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig, glatt; manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manecvaltic*, manicvaltic*, manecvaltec, menicvaldic, mancvaldic, menicveltic, mancveltic, menicvaldec, mancvaldec, manicfaltic*, manecfaltec*, menicfaldic*, mancfaldic*, menicfeltic*, mancfeltic*, menicfaldec*, mancfaldec*, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, vielfach, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; missewendic, missewendec, Adj.: nhd. »misswendig«, dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, tadelhaft, unbeständig, ungebührlich; niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

-- sich unbeständig zeigen: mhd. manecvalten, manicvalten, manicfalten*, manecfalten*, sw. V.: nhd. »mannigfalten«, vervielfältigen, bunt zusammensetzen, sich unbeständig zeigen, verbreiten, ausbreiten, großmachen, sich zusammensetzen

unbeständig, mhd. sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig; sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich; stætelōs, stætlōs, Adj.: nhd. unbeständig, unzuverlässig

unbeständig, mhd. unbestæte, Adj.: nhd. unbeständig, nicht beständig; unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unstætic, unstætec, unstātic, Adj.: nhd. »unstetig«, vergänglich, unbeständig, wechselhaft, unzuverlässig, untreu, sterblich, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unwerhaft (1), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht dauernd, nicht dauerhaft, vergänglich, unbeständig, nicht haltbar, nicht ausdauernd; vlüzzic, flüzzic*, vlüzzec, flüzzec*, Adj.: nhd. flüssig, fließend, sich ergießend, vorübergehend, unbeständig, flüchtig, rheumatisch; wanc (2), Adj.: nhd. »wank«, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelberende, wandelbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fehlerhaft, gebrechlich, unbeständig; wandelhaft, Adj.: nhd. »wandelhaft«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig, straffällig; wandelhaftic, Adj.: nhd. »wandelhaftig«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig; wandelmüetic, wandelmuotic, Adj.: nhd. »wandelmütig«, wankelmütig, unbeständig, untreu; wankel (1), Adj.: nhd. »wankel«, schwankend, unbeständig; wankelhaftic*, wankelhaftec, Adj.: nhd. »wankelhaftig«, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wankellich*, wankelich, Adj.: nhd. wankellich, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wankelsam, Adj.: nhd. »wankelsam«, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wehsenlich, Adj.: nhd. wie aus Wachs seiend, biegsam, unbeständig; wehsīnlich, Adj.: nhd. wie aus Wachs seiend, biegsam, unbeständig; wentlich, Adj.: nhd. »wendlich«, veränderlich, unbeständig; wīlwertic, Adj.: nhd. »weilwärtig«, in der Zeit veränderlich, unsicher, unbeständig

unbeständig, mnd. lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lichtvērdigen, Adv.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker; nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig; quātl· visch*, quātlōvesch, Adj.: nhd. unzuverlässig, unbeständig; quātlōvich, Adj.: nhd. unzuverlässig, unbeständig

unbeständig, mnd. unbestēde, mnd.?, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, wankelhaft, nicht fest, ungültig; unbestendich, mnd.?, Adj.: nhd. unbeständig; ungestādich*, ungestadich, mnd.?, Adj.: nhd. unbeständig; unstēde (1), unsteide, unstade, mnd.?, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, wankelhaft, nicht fest seiend, ungültig; unstendich, mnd.?, Adj.: nhd. unständig, unbeständig, wankelmütig; unvaste, mnd.?, Adj.: nhd. »unstet«, unbeständig, unzuverlässig; wandelbārich***, Adj.: nhd. wandelbar, veränderlich, unzuverlässig, unbeständig, treulos, ehebrecherisch; wankel (1), Adj.: nhd. schwankend, unbeständig, wankelmütig

unbeständig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeständige -- unbeständige Zeit, mhd. wankelzīt, st. N.: nhd. »Wankelzeit«, unbeständige Zeit, Zeit des irdischen Lebens

unbeständiges -- unbeständiges Spiel, mhd. wankelspil, st. N.: nhd. »Wankelspiel«, unbeständiges Spiel, Unbeständigkeit

unbeständiges -- unbeständiges Wesen, mhd. irreheit, st. F.: nhd. Irrtum, unbeständiges Wesen

unbeständiges -- unbeständiges Wesen, mhd. wankelsite, st. M.: nhd. unbeständiges Wesen

unbeständiges -- ungewisses Leben und unbeständiges Leben, mhd. zwīvelleben, zwīvelleben*, st. N.: nhd. Ungewissheit, ungewisses Leben und unbeständiges Leben

Unbeständigkeit, afries. un-stē-d-ic-hê-d 4, st. F. (i): nhd. Unstetigkeit, Unbeständigkeit

Unbeständigkeit, ahd. fluz 13, st. M. (i): nhd. Fluss, Lauf, Strom, Strömung, Flut, Flüssigkeit, Unbeständigkeit; lōsī 4, st. F. (ī): nhd. »Losigkeit«, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit, Leichtsinn; unstatahaftī 2, st. F. (ī): nhd. Unstetheit, Unbeständigkeit; unstātī 2, st. F. (ī): nhd. Unstetheit, Unbeständigkeit, Unruhe; unstātigī 11, st. F. (ī): nhd. Unstetheit, Unbeständigkeit, Bewegung, Wankelmut, Veränderlichkeit; unwirīgheit* 1, st. F. (i): nhd. Unbeständigkeit; warba* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drehung, Unbeständigkeit, Spannung, Spannung der Saiten, Bewegung, Lauf, Windung; weraltunstātī* 1, weroltunstātī*, st. F. (ī): nhd. Unbeständigkeit, Unbeständigkeit des Irdischen
-- Unbeständigkeit des Irdischen: ahd. weraltunstātī* 1, weroltunstātī*, st. F. (ī): nhd. Unbeständigkeit, Unbeständigkeit des Irdischen

Unbeständigkeit, mhd. abekērunge, st. F.: nhd. »Abkehrung«, Unbeständigkeit, Abfall, Abwendung, Abtrünnigkeit, Treulosigkeit; anestenticheit*, anstentikeit, st. F.: nhd. »Anständigkeit«, Unbeständigkeit

Unbeständigkeit, mhd. niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam

Unbeständigkeit, mhd. ungelīchheit*, ungelīcheit, unglīcheit, st. F.: nhd. »Ungleichheit«, Unterschiedlichkeit, Ungleichmäßigkeit, Unregelmäßigkeit, Unbeständigkeit; unstæte (2), unstāte, st. F.: nhd. »Unstete«, Unbeständigkeit, Wankelmut, Untreue, Treulosigkeit, Unzuverlässigkeit, Ungewissheit, Vergänglichkeit; unstæticheit, unstætecheit, unstætekeit, unstætikeit, st. F.: nhd. »Unstetigkeit«, Untreue, Wankelmut, Treulosigkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Unentschlossenheit, Vergänglichkeit; wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg; wandelbæricheit, wandelberkeit, st. F.: nhd. Unbeständigkeit; wandelmuot, wendelmuot, st. M.: nhd. »Wandelmut«, Unbeständigkeit, Wankelmut, Untreue; wankel (2), st. M.: nhd. »Wankel«, Unbeständigkeit, Schwanken, Unsicherheit; wankelheit, st. F.: nhd. »Wankelheit«, Unbeständigkeit; wankelspil, st. N.: nhd. »Wankelspiel«, unbeständiges Spiel, Unbeständigkeit; wehselsite, st. M.: nhd. Unbeständigkeit; widerwanc, st. M.: nhd. »Widerwank«, Wiederkehr, Schwanken, Unbeständigkeit, Flucht (F.) (1), Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit
-- Makel der Unbeständigkeit: mhd. wandelmeil, st. N.: nhd. »Wandelmeil«, Makel, Makel der Unbeständigkeit

Unbeständigkeit, mnd. lichtichhēt*, lichtichēt, lichticheit, F.: nhd. Leichtigkeit, leichtsinniges Wesen, leichtfertiges Wesen, leichtes Gewicht, Wendigkeit, Beweglichkeit, Erleichterung, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit

Unbeständigkeit, mnd. unstanthaftichhēt*, unstantafticheit, mnd.?, F.: nhd. »Unstandhaftigkeit«, Unbeständigkeit, Wankelmut; unstēde (2), mnd.?, F.: nhd. Unstetigkeit, Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, Wechsel, Wankelmut, Treulosigkeit, Ausschweifung?, Unkosten, nicht ständige Kosten (F. Pl.); wandelbārhēt*, wandelbarheit, mnd.?, F.: nhd. »Wandelbarkeit«, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Treulosigkeit; wandelbārichhēt*, wandelbaricheit, mnd.?, F.: nhd. »Wandelbarkeit«, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Treulosigkeit; wankelmōt, mnd.?, M.: nhd. Wankelmut, Unbeständigkeit

unbeständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbestät, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbestätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbestätigt, mhd. unbestætiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestätigt

unbestattet, ahd. ? unbifurbit*? 1, unbiforbot*?, (Part. Prät.=)Adj.?: nhd. unbestattet?, unbesorgt?; unbigraban* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbegraben, unbeerdigt, unbestattet

unbestattet, mnd. unbegrāven*, unbegraven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegraben«, unbeerdigt, unbestattet

unbestaubt, mhd. unbestoben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestaubt, rein

unbestäubt, mhd. unbestoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestäubt, unbestreut

unbeste, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbestechbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbestechend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbestechlich, ahd. unfirmerrit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdorben«, unbestechlich

unbestechlich, mnd. gifthātich, Adj.: nhd. »Gaben hassend«, unbestechlich

unbestechlich, mnd. unbedrēchlīk*, unbedrēchlik, mnd.?, Adj.: nhd. unbestechlich, rechtschaffen, sittsam

unbestechlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbestechlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbesteht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbesteigbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbesteiglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbestellbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbestellt, ahd. ungiaran, Adj.: nhd. unbestellt

unbestellt, mhd. būlōs, Adj.: nhd. »baulos«, unbebaut, unbestellt, in schlechtem Bewirtschaftungszustand befindlich

unbestellt, mhd. ungebūwen 54, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, unbestellt, unbewirtschaftet; ungebūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, unbestellt, unbewirtschaftet, ungebahnt, unbetreten

unbestellt, mnd. ungewunnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewonnen«, unbearbeitet, unbestellt, nicht erobert; untōmāket*, untomaket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zubereitet, unbestellt

unbestelltes -- umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, mhd. brāche, st. F.: nhd. Brache, Brachland, Umgraben, unbesätes Land, umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, Umbrechung des Bodens

unbesteuerbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbesteuert, mhd. unbeschatzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesteuert, unberaubt, unbeschädigt, nicht nach seinem Wert geschätzt; unbestiuret 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesteuert, abgabenfrei; ungestiuret, Adj.: nhd. unbesteuert, unversteuert

unbestimmbar, ahd. 5zwīfalīg* 15, zwīvalīg*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss, ungeklärt, unbestimmbar, doppeldeutig, unschlüssig, unsicher

unbestimmbar, mhd. unbetermenierlich, Adj.: nhd. unendlich, unbestimmbar, unbeschreiblich

unbestimmbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbestimmend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbestimmlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbestimmt, afries. un-bi-ska-t-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbestimmt

unbestimmt, ahd. 3zwīfal* (2) 5, zwīval*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss, unbestimmt; ungimarkōt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestimmt; ungiwis* 28, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unbekannt, unbestimmt, zufällig, unzuverlässig, unkenntlich, ziellos; ungiwisso* 3, Adv.: nhd. ungewiss, unbestimmt; ungiwissōt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewiss, unbestimmt; unkund 30, Adj.: nhd. »unkund«, unbekannt, fremd, unerkannt, unbestimmt, unwissend, ungebildet; unkundi* 1, Adj.: nhd. »unkund«, unbestimmt, unsicher

unbestimmt, mhd. unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; unbeterminieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbegrenzt, unbeendet, unbestimmt; unūzgescheidenlich***, Adj.: nhd. unbestimmt; unūzgescheidenlīch 1, Adv.: nhd. unbestimmt, ohne genaue Festlegung; unwīslich, Adj.: nhd. »unweise«, töricht, unbestimmt

unbestimmt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbestimmte -- auf unbestimmte Zeit entliehenes Gut, mhd. tageguot, st. N.: nhd. »Taggut«, auf unbestimmte Zeit entliehenes Gut

unbestimmte -- auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut, mhd. tagelant, st. N.: nhd. »Tageland«, auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut; tagelēhen, st. N.: nhd. »Tagelehen«, auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut

unbestimmte -- unbestimmte Anzahl, mhd. zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not

unbestimmten -- jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl, mnd. malk, mallik, mallich, melk, Pron.: nhd. jeder, jeglicher, jeder für sich, männiglich, alle, jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl

unbestimmter -- Bezeichnung eines Ackerstückes von unbestimmter Größe, mnd.

jārde, jārdene, F.: nhd. Bezeichnung eines Ackerstückes von unbestimmter Größe

unbestimmter -- Zeitraum von unbestimmter Länge, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

Unbestimmtheit, mhd. henge (2), st. F.: nhd. nachgiebige Schlankheit, Unbestimmtheit

unbestimmtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbestochen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbestochenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbestraft, ahd. ungiantōt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeahndet, unbestraft; ungirihtit* 4, Adj.: nhd. ungerichtet, unbestraft, ungeordnet; ungiwīzinōt* 7, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestraft, unbestraft; ungoltan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestraft

-- unbestraft für: ahd. unintgeltit* 7, uningeltit*, uningaltit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, unbestraft für, ungestraft, frei, verschont, frei

unbestraft, mhd. unbestrāfet, unbestrōfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestraft, ungestraft; ungerihtet, ungeriht, Adj.: nhd. ungerichtet, nicht gerichtet, verbrecherisch, unbestraft, unversöhnt, ungestraft, ungesühnt

unbestraft, mnd. ungewrāket*, ungewraket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestraft; ungewrēken*, ungewroken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestraft

unbestraft, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbestraftheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbestreitbar, got. un-and-sōk-s* 1, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. unbestreitbar, unwiderleglich; un-sah-t-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. unbestritten, unbestreitbar

unbestreitbar, ae. un-be-céas, Adj.: nhd. unbestreitbar; un-flitm-e, Adj.: nhd. unbestreitbar, uneingeschränkt

unbestreitbar, ahd. unbisprohhano* 1, unbisprochano*, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unbestreitbar, widerspruchslos; unruoghaft* 1, Adj.: nhd. unablehnbar, unbestreitbar

unbestreitbar, mhd. unlougenbære 1, Adj.: nhd. unleugbar, unbestreitbar; unlougenbarlich, Adj.: nhd. unleugbar, unbestreitbar; unlougenbārlīche* 1, unlougenbārlīch, Adv.: nhd. unleugbar, unbestreitbar; unlougenber 1, Adv.: nhd. unleugbar, unbestreitbar

unbestreitbar, V. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbestreitbare -- unbestreitbare Tatsache, mnd. blik (4), blick, blicke, blīk, M.: nhd. Glanz, Schein, Blick, Augenschein, leiblicher Beweis, unbestreitbare Tatsache

unbestreut, mhd. unbestoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestäubt, unbestreut

unbestritten, got. un-and-sak-an-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unbestritten; un-sah-t-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. unbestritten, unbestreitbar

unbestritten, ae. un-cwid-d, Adj.: nhd. unbestritten

unbestritten, afries. san-n-lâ-s, Adj.: nhd. unbestritten, widerspruchslos; un-bi-san-n-ed 1 und häufiger?, un-bi-san-d, Part. Prät.=Adj.: nhd. unbestritten, unangefochten; un-san-n-ed 1, un-san-d, Adj.: nhd. unbestritten, unangefochten

-- ruhig; unbestritten: afries. ra-s-t-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ruhig

unbestritten, mhd. unbestriten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestritten, unangegriffen, unangefochten; unzerworfen 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerworfen«, unbestritten, einstimmig

unbestritten, mnd. leddichlīk, lēdichlīk, Adj.: nhd. frei, unbehindert, unbestritten; leddichlīke, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen; leddichlīken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen

unbestritten, mnd. unbestrīdet*, unbestriddet, unbestridet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestritten, unangefochten; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten

unbestritten, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbestürmt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbesucht, mnd. unbes· ket* (1), unbesocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesucht«, nicht untersucht,, unaufgefordert, nicht gefragt seiend, unerfahren

unbesucht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbesungen, mhd. unbesungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesungen

unbetagt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbetäubt, mhd. unbetoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetäubt«, munter

unbeteiligt, ahd. unbikorōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeteiligt, unerprobt

unbeteiligt, mhd. unverwendet* 3 und häufiger?, unverwant, unferwendet*, Adj.: nhd. unbeteiligt, nicht abgewandt, unabwendbar, unveränderlich, beständig

unbeteiligt, mnd. unvörwōren*, unvorworren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeteiligt, nicht in etwas verwickelt seiend

Unbeteiligter, ahd. āteilo (1) 7, sw. M. (n): nhd. Unteilhaftiger?, Unbeteiligter, Ausgeschlossener, Unberührter

Unbeteiligter, mnd. būtenman, butenman, M.: nhd. Nichtbürger, Auswärtiger, Fremder, der Gemeinschaft nicht Angehöriger, Unbeteiligter; būterman, M.: nhd. Unparteiischer, Unbeteiligter

unbetheiligt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbetheiligtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbetheiligtsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbetheiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbethulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbethulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbetont, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbetontheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbetonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbetört, mhd. unbeswichen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, unbetört, ungeschändet

unbetört, mhd. unbetōret (1), unbetœret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetört«, aufrichtig, klug, weise; unbetōret (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unbetört«, aufrichtig, klug, weise

unbetört, mnd. unbed· ret*, unbedoret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetört«, nicht genarrt, nicht getäuscht

unbetracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbetracht, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbetrachtet, mhd. unbetrahtet, umbetrahtet, unbetraht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrachtet, unüberlegt, unvermutet, ungezählt

unbetrachtet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeträchtlich, ahd. smāh 4?, Adj.: nhd. klein, gering, unbeträchtlich, winzig, unbedeutend, verächtlich

unbeträchtlich, mhd. unbetrahtlich, unbetrehtlich, Adj.: nhd. »unbeträchtlich«, unfassbar, unbedacht, unbesonnen

unbeträchtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbetragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbetrauert, ahd. ungiklagōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeklagt, unbetrauert

unbetretbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbetreten, ahd. ungiberit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetreten, ungebrochen, unzerstoßen

unbetreten, mhd. unbetreten, umbetreten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetreten, unberührt; ungebūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, unbestellt, unbewirtschaftet, ungebahnt, unbetreten

unbetreten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbetriebsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbetriebsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbetroffen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbetrogen, mhd. unbeswichen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, unbetört, ungeschändet; unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; unerværet (1), unerfæret*, unrevēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, untrüglich, unverzagt, unerschrocken, sicher; unerværet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbetrogen, unverzüglich, unverzagt, unerschrocken, sicher

unbetrogen, mnd. ? unbedrōgen*, unbedrogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetrogen«?, einfach

unbetrogen, mnd. unvörsnellet*, unvorsnellet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht überlistet, unbetrogen

unbetrogen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbetrogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbetrogenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbetroglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbetrogliche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbetroglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbetrübt, mhd. unbetrüebet, unbetrūbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrübt, nicht betrübt, ungetrübt, heiter, klar, rein, unbeeinträchtigt, ungeschädigt; unleidic, Adj.: nhd. leidlos, unbetrübt

unbetrübt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbetrügerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbetrüglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbetrunken, mnd. unvördrunken*, unvordrunken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrunken, nicht seebeschädigt (Laken), nicht nass?

unbeugbar, ahd. ungikērlīh 1, Adj.: nhd. unbeugbar, unveränderlich, starr; unkērlīh* 1, Adj.: nhd. unbeugbar, unveränderlich, undeklinierbar

unbeugsam, an. fast-næm-r, Adj.: nhd. fest, unbeugsam, treu ergeben, standhaft, zuverlässig; hug-stin-n-r, Adj.: nhd. unbeugsam, unerschrocken

unbeugsam, ahd. āriublīhho 1, āriublīcho*, Adv.: nhd. hart, hartherzig, streng, unbeugsam; einrihtīg* 1, Adj.: nhd. unbeugsam; framstrak* 2, framstrac*, Adj.: nhd. hartnäckig, unbeugsam, starr, heftig; unbouglīh* 1, Adj.: nhd. unbeugsam; ungiboganlīh* 1, Adj.: nhd. unbiegsam?, unbeugsam; ungifaldantlīh* 1, Adj.: nhd. unbiegsam, unbeugsam; ungiweihhit* 2, ungiweichit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, ungeweicht, nicht gewichen?, unbeugsam; unhantgreiflīh* 1, Adj.: nhd. unbehandelbar, unbändig, unbeugsam; unhantlīh* 1, Adj.: nhd. unhandlich, unbehandelbar, schwer zu behandeln, ungefügig, unbeugsam; unirkērentlīh* 2, unirkērenlīh*, Adj.: nhd. unbiegsam, unbeugsam, unwiderruflich, nicht zurückziehbar; unirkērlīh* 1, Adj.: nhd. unbiegsam, unbeugsam; unliduweih* 2, Adj.: nhd. unbeugsam, unbiegsam, in den Gliedern gesund, unerschüttert; unwīhhanti* 1, unwīchanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »nichtweichend«, unbeugsam

unbeugsam, mhd. hertnackic, Adj.: nhd. unbeugsam, hartnäckig

unbeugsam, mhd. unbekēret, unbekārt, Adj.: nhd. unbeugsam, unverändert, ungebeugt, unbekehrt; unbekēric, Adj.: nhd. unbeugsam, unbekehrbar, unverändert, ungebeugt, unbekehrt; unbouge*, Adj.: nhd. unbeugsam, hartnäckig; unerwant (1), unerwendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abgewendet, unabwendbar, unbeugsam, unbehindert; unerwende, Adj.: nhd. unabwendbar, unbeugsam

unbeugsam, mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

unbeugsam, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

unbeugsam, mnd. unb· chlīk*, unbōchlic, mnd.?, Adj.: nhd. unbeugsam, unveränderlich

unbeugsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbeugsamkeit, ae. un-leo-þ-u-wāc-nės-s, un-leo-þ-u-wāc-nės, st. F. (jō): nhd. Unbeugsamkeit

Unbeugsamkeit, ahd. einhartida 1, einhertida*, st. F. (ō): nhd. Beständigkeit, Unbeugsamkeit, Standhaftigkeit; gistabidī* 1, st. F. (ī): nhd. Starrheit, Unbeugsamkeit, starres Wesen, Starrheit; hantagī* 7?, hantigī, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Qual, Bitterkeit, Unbeugsamkeit, Grausamkeit, Wut, Wildheit

Unbeugsamkeit, mnd. hārdichhēt*, hārdichēt, hārdicheit, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz; hērdichhēt*, hērdichēt, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz

Unbeugsamkeit, mnd. stēvichhēt*, stēvichēt, stēvicheit, F.: nhd. Starrheit, Unbeugsamkeit

unbeugsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbeurteilt, mhd. ungeurteilet, ungeurteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverurteilt«, unbeurteilt

unbevogt, mhd. unvogetbære, unfogetbære*, Adj.: nhd. unbevogt, nicht von einem Vogt verwaltet, unmündig, nicht rechtsfähig

unbewachsen, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

unbewacht, mhd. hirtelōs, Adj.: nhd. »hirtenlos«, unbewacht, ohne Hirten seiend; huotelōs, Adj.: nhd. unbewacht

unbewacht, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten; unbehuotlich***, Adj.: nhd. unbewacht, unbehütet; unbehuotlīche, Adv.: nhd. unbewacht, unbehütet; unbewaret*, unbewart, umbewart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewahrt, unbehütet, unbeschützt, unbewacht, schutzlos, ungeschützt, nicht seine Ehre gewahrt habend; ungevachet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewacht; ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt; unvermeinet (2), unfermeinet*, Adj.: nhd. unbewacht, unbemerkt

unbewacht, mnd. h· delōs, hodelōs, hoidelōs, Adj.: nhd. ohne Hirte seiend, ohne Behütung seiend, ohne Bewachung seiend, führerlos, unbewacht, schutzlos

unbewacht, mnd. unbewāret*, unbewaret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewacht, unbeschützt

unbewaffnet, an. s-lyp-p-r, Adj.: nhd. von Waffen beraubt, unbewaffnet, waffenlos

unbewaffnet, ae. wǣp-en-léa-s, Adj.: nhd. »waffenlos«, unbewaffnet

unbewaffnet, ahd. unfehtal* 2, Adj.: nhd. unbewaffnet, wehrlos; unwāfan* 1, Adj.: nhd. unbewaffnet; urwāfan* 2, Adj.: nhd. unbewaffnet; urwāfani* 2, Adj.: nhd. unbewaffnet; wanawāfan* 1, Adj.: nhd. unbewaffnet

unbewaffnet, mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt

unbewaffnet, mhd. harnaschbar, Adj.: nhd. ohne Harnisch seined, harnischlos, ungepanzert, unbewaffnet; harnaschblōz, Adj.: nhd. ohne Harnisch seiend, harnischlos, ungepanzert, unbewaffnet

unbewaffnet, mhd. nacket, nachet, nact, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei; nacks, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei

unbewaffnet, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; ungetroieret*, ungetroiert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewaffnet; ungewāfenet*, ungewāfent, ungewapenet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungewaffnet«, unbewaffnet; ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt; unwerhaft (2), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, wehrlos, unbewaffnet; unwerlich (1), Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, untauglich, widerstandslos, wehrlos, unbewaffnet, kraftlos, machtlos; unwerlīche, Adv.: nhd. wehrlos, unbewaffnet, ohne Rüstung, kraftlos, machtlos; werlōs, werelōs, Adj.: nhd. wehrlos, unbewaffnet, ungeschützt (dessen Verteidigung vor Gericht nicht angehört wird)

unbewaffnet, mnd. nāket, nacket, Adj.: nhd. nackt, ohne Kleidung seiend, unbekleidet, unbewaffnet, ungeschützt, unversorgt, armselig, kahl, unverhüllt, offen

unbewaffnet, mnd. wāpenlōs*, wapenlōs, mnd.?, Adj.: nhd. »waffenlos«, unbewaffnet

unbewährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbewährt, ahd. unginiusit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewährt«, unvertraut, nicht in Erfahrung genommen, nicht erfahren, nicht erlebt

unbewahrt, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten; unbewaret*, unbewart, umbewart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewahrt, unbehütet, unbeschützt, unbewacht, schutzlos, ungeschützt, nicht seine Ehre gewahrt habend

unbewährt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbewandert, mhd. unbewanderet*, unbewandert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewandert«

unbewandert, mhd. unlöufec, unlöufic, Adj.: nhd. feststehend, nicht gangbar, unbewandert

unbewandert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbewandt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbewegbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeweglich sein (V.), ahd. stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.)

unbeweglich, idg. *stel- (3), V., Adj., Sb.: nhd. stellen, stehend, unbeweglich, steif, Ständer, Pfosten, Stamm, Stiel, Stengel, Stängel

unbeweglich, got. un-ga-wag-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unbewegt, unbeweglich

unbeweglich, an. fast-lig-r, Adj.: nhd. fest, unbeweglich, unverbrüchlich, sicher, heftig, stark; ū-hrœr-i-lig-r, Adj.: nhd. unbeweglich

unbeweglich, ae. un-hrō-r, Adj.: nhd. unbrauchbar (bezüglich einer Rüstung), unbeweglich, schwach; un-s-tyr-en-d-lic, Adj.: nhd. unbeweglich, schwer zu tragen seiend

unbeweglich, afries. stal-l-fest-ich 2, Adj.: nhd. unbeweglich, fest; un-hre-p-lik* 1 und häufiger?, un-hre-p-p-e-lik*, Adj.: nhd. unbeweglich; un-hrō-r-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbeweglich; un-til 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbeweglich; un-til-bēr 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbeweglich

unbeweglich, ahd. stāti* 31, Adj.: nhd. stet, beständig, fest, unbeweglich, unveränderlich; unfaranti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unbeweglich; ungibrāhhi* 2, ungibrāchi, Adj.: nhd. hartnäckig, untätig, unbeweglich, beharrlich; ungiruorentlīh* 1, Adj.: nhd. unbeweglich, unerschütterlich; ungiruorīg* 1, Adj.: nhd. unbeweglich; ungiruorit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerührt, unbeweglich, unberührt; unirstōrit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestört, unbeweglich, fest, unverändert, unversehrt; unwegīg* 2, Adj.: nhd. unbeweglich

unbeweglich, mhd. star (1), Adj.: nhd. starr, stier, unbeweglich; stillestānde, stillestēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stillstehend«, unbeweglich, unbewegt

unbeweglich, mhd. unberüerlich, unberūrlich, Adj.: nhd. »unberührlich«, unbeweglich, unbewegt; unbewegelich, unbeweclich, Adj.: nhd. unbeweglich, unverändert, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegelīche, Adv.: nhd. unbeweglich, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegenlich, Adj.: nhd. unbeweglich, unverändert, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegenlīche, Adv.: nhd. unbeweglich, unbewegt, beharrlich, fest; unbeweget, unbeweit, Adj.: nhd. unbewegt, unbeweglich, unberührt; unbewegic*, unbewegec, Adj.: nhd. unbeweglich; unbieglich*, unpieglich, Adj.: nhd. unbeweglich; ungeböugic, Adj.: nhd. unbeweglich; ungelenc, Adj.: nhd. »ungelenk«, unbeweglich, steif; ungerüeric, ungerüric, Adj.: nhd. unbeweglich; unvarende, unfarende*, unvarnde, unfarnde*, Adj.: nhd. »unfahrend«, gehbehindert, unbeweglich, behindert, lahm; unwegehaft, Adj.: nhd. unbeweglich; unwegelich, Adj.: nhd. unbeweglich; unwegic*, unwegec, Adj.: nhd. unbeweglich

unbeweglich, mnd. ērdhaft*, ērthaft, ērtaft, Adj.: nhd. »erdhaft«, unbeweglich; ērdvast*, ērtvast, erdfast, Adj.: nhd. erdfest, unbeweglich, befestigt

unbeweglich, mnd. stānt*, stānde, staende, stāne, stān, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stehend, aufrecht stehend, feststehend, unbeweglich, bleibend, rechtlich geltend, ständig, unablöslich; stantvast, Adj.: nhd. standfest feststehend, unbeweglich, beständig; stantvastich***, Adj.: nhd. feststehend, unbeweglich, beständig; strēvich, Adj.: nhd. steif, nicht mehr beweglich, unbeweglich, ausgereckt

-- unbeweglich einspannen: mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

-- unbeweglich in Folge von Körperverletzung: mnd. stak (2), Adj.: nhd. steif, unbeweglich in Folge von Körperverletzung

unbeweglich, mnd. unbewēchlīk*, unbewechlik, unbewegelik, mnd.?, Adj.: nhd. unbeweglich, unverrückt; unbewēget*, unbeweget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewegt, unbeweglich, unerschüttert, still, ruhig; unreplīk*, unreplik, unreplicht, mnd.?, Adj.: nhd. unbeweglich; unwegelīk*, unwegelik, mnd.?, Adj.: nhd. unbeweglich

unbeweglichen -- eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes, mnd. anesēte*, ansēte, N.: nhd. »Ansitz«, Besitztum, worauf man sitzt, fester Wohnsitz, eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes

Unbewegliches -- physisch und psychisch Unbewegliches, mnd. stūke (2), M., F.: nhd. Baumstumpf, physisch und psychisch Unbewegliches

unbewegliches -- unbewegliches Gut rechtlich austauschen, mnd. makschiften V., nhd. unbewegliches Gut rechtlich austauschen, unbewegliches -- unbewegliches Gut rechtlich austauschen: mnd. makschiften V.: nhd. unbewegliches Gut rechtlich austauschen

unbewegliches -- unbewegliches Gut, mnd. ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn

unbewegliches -- unbewegliches Gut, mnd. mageschiftinge*, mageschiftunge, F.: nhd. unbewegliches Gut

unbewegliches -- unbewegliches Vermögen der Kirche, ahd. widamo* 11, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Mitgift, unbewegliches Vermögen der Kirche

unbewegliches -- unbewegliches Vermögen, mhd. eigen (2), st. N.: nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, ererbtes Grundeigentum, unbewegliches Vermögen, Land, Grund, Eigenart

unbewegliches -- unbewegliches Vermögen, mnd. bōdelgōt, bodelgūt, N.: nhd. unbewegliches Vermögen, Grundvermögen, Landgut, Aussteuergut

Unbeweglichkeit, afries. stal-l-fest-ic-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Unbeweglichkeit, Festigkeit

Unbeweglichkeit, ahd. stātigī 21, st. F. (ī): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Unbeweglichkeit, Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, Stütze, Stelle

Unbeweglichkeit, mhd. unbewegelicheit, st. F.: nhd. Unbeweglichkeit; unvart, st. F.: nhd. »Unfahrt«, Unbeweglichkeit

Unbeweglichkeit, mnd. lanchēt, lancheit, lankheit, F.: nhd. »Langheit«, Länge, Langsamkeit, Verzögerung, Hinhalten, Unbeweglichkeit

unbeweglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbewegt sein (V.), mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

unbewegt, got. un-ga-wag-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unbewegt, unbeweglich

unbewegt, ahd. ungiwegit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewegt, unerschütterlich

unbewegt, mhd. stānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt; stillestānde, stillestēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stillstehend«, unbeweglich, unbewegt

unbewegt, mhd. unberüerlich, unberūrlich, Adj.: nhd. »unberührlich«, unbeweglich, unbewegt; unbewegelich, unbeweclich, Adj.: nhd. unbeweglich, unverändert, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegelīche, Adv.: nhd. unbeweglich, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewegt, ungleich gewogen, ungleich verteilt; unbewegenlich, Adj.: nhd. unbeweglich, unverändert, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegenlīche, Adv.: nhd. unbeweglich, unbewegt, beharrlich, fest; unbeweget, unbeweit, Adj.: nhd. unbewegt, unbeweglich, unberührt; unergraben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unergraben«, ungesäuert, unbewegt; ungeweget, Adj.: nhd. unbewegt, unerschüttert, unwandelbar

unbewegt, mhd. unbewaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewegt«, unerschüttert, fest

unbewegt, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

unbewegt, mnd. unbewēget*, unbeweget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewegt, unbeweglich, unerschüttert, still, ruhig

unbewegt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbewegtheit, mhd. unberüerlicheit, unberüerlīcheit, st. F.: nhd. Unbewegtheit

Unbewegtheit, mnd. stilnisse (1), stillenisse, stelnisse, stellense, F., N.: nhd. Ruhe, Unbewegtheit, Schweigen, Stille

unbeweibt, got. un-qēn-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unbeweibt

unbeweibt, mhd. ungewībet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeweibt«, jungfräulich

unbeweinbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeweint, mhd. ungeweinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeweint, unbeklagt, nichtweinend, nicht klagend

unbeweisbar, mhd. unbewīselich*, Adj.: nhd. »unbeweislich«, unbeweisbar

unbeweisbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeweisend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeweislich, mhd. unbewīselich*, Adj.: nhd. »unbeweislich«, unbeweisbar

unbeweislich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeweist, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbewiesen, mhd. unbewīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewiesen«, unbelehrt, ununterrichtet

unbewiesen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbewirkt, ahd. ungiworaht* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewirkt«, unbearbeitet

unbewirkt, ahd. ungiwurkit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewirkt, nicht hervorgebracht, unbearbeitet

unbewirtet, mhd. ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt

unbewirtschaftet, mhd. œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich

unbewirtschaftet, mhd. unbestiftet 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewirtschaftet, nicht mit Erbleihern besetzt, nicht mit Pächtern besetzt; ungebūwen 54, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, unbestellt, unbewirtschaftet; ungebūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, unbestellt, unbewirtschaftet, ungebahnt, unbetreten; ungestiftet 14, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewirtschaftet; urbūwe, urbū, urbōwe, Adj.: nhd. verfallen (Adj.), unangebaut, öde, verwüstet, unbewirtschaftet

unbewirtschaftete -- unbewirtschaftete brachliegende Hufe, mhd. wüesthuobe, st. F.: nhd. unbewirtschaftete brachliegende Hufe

unbewohnbar -- unbewohnbar machen, mnd. vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

unbewohnbar, ahd. unbūantlīh* 2, Adj.: nhd. unbewohnbar; unbūhaft* 1, Adj.: nhd. unbewohnbar, unwirtlich; unbūhafti* 1, Adj.: nhd. unbewohnbar

unbewohnbar, mhd. unbūhaft, Adj.: nhd. unbewohnbar; uningewonlich, Adj.: nhd. unbewohnbar; unwonhaft, Adj.: nhd. unbewohnbar; unwonlich, Adj.: nhd. »unwohnlich«, unbewohnbar, ungewohnt

unbewohnbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbewohnlich, mhd. unbewonelich*, Adj.: nhd. »unbewohnlich«

unbewohnt, germ. *wōsta-, *wōstaz, *wōstja-, *wōstjaz, Adj.: nhd. wüst, öde, unbewohnt

unbewohnt, ae. ā-bū-r-od, Adj.: nhd. unbewohnt; un-bȳ-ed, Adj.: nhd. unbewohnt; wœ̄-st-e, wē-st-e, Adj. (ja): nhd. wüst, leer, öde, unbewohnt, verlassen (Adj.)

unbewohnt, afries. wō-st-haf-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wüst, unbewohnt, verlassen (Adj.), aufgegeben

unbewohnt, ahd. 4zuomīg* 1, Adj.: nhd. leer, unbewohnt; unartōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewohnt, unbebaut, unwirtlich

unbewohnt, mhd. œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich

unbewohnt, mhd. unbesetzet, unbesatzt, unbesat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesetzt«, unbewohnt, unbebaut, unverlehnt; unbesuochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt, unerfahren, ohne Ansuchen vorgehend, auf eigene Hand erfolgend; unbesuochic 1, Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt; unersuochet*, unersuocht, Adj.: nhd. undurchsucht, unbebaut, unbewohnt, nicht in Nutzung befindlich, nicht in Besitz befindlich; ungesuochet, ungesuocht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesucht, ungenutzt, unbebaut, unbewohnt; unversuochet, unversuocht, unversūcht, unvorsuochet, unfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversucht«, unbebaut, unbewohnt, ununtersucht, ungeprüft, unerprobt, unerfahren, ungewohnt, unbefolgt; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

unbewohnt, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

unbewohnt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbewohnte -- unbewohnte Stellen, ae. un-bȳ-r-eg-o, N. Pl.: nhd. unbewohnte Stellen

unbewohntes -- unbewohntes Land, an. eyð-i-mǫrk, st. F. (ō): nhd. unbewohntes Land, öde Gegend, Wald, Heide (F.) (1)

unbewölkbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbewölkt, mhd. ungewulket*, ungewulkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewölkt, wolkenlos

unbewölkt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeworren, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbewunden, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbewusst, ahd. ungiwizzan* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewusst, unwissend, unkundig; unwizzanto* 1, unwizzento*, (Part. Präs.=) Adv.: nhd. unbewusst, unwissend

unbewusst, mhd. unanegesehen*, unangesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesehen«, unbewusst, unbedacht, unachtsam, unberücksichtigt; unwizzende (1), unwuzzende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwissend«, unbewusst, absichtslos, unwissentlich, bewusstlos, unabsichtlich, vorsatzlos, unvorsätzlich; unwizzende (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbewusst, bewusstlos; unwizzenes*, unwizzens, Adv.: nhd. unbewusst; unwizzenhaft, unwizzenthaft, Adj.: nhd. unverständig, töricht, unabsichtlich, unbewusst; warlōs, warelōs, Adj.: nhd. »wahrlos«, nicht wahrgenommen, unbewusst

unbewusst, mnd. unbewust, unbewist, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewusst, unbekannt, ahnungslos; unwēten (3), unweten, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwētent*?, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwitlīk*, unwitlik, mnd.?, Adj.: nhd. unwissend, unbewusst, unbekannt; unwitlīken*, unwitliken, mnd.?, Adv.: nhd. unwissend, unbewusst, unbekannt

unbewuszt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbewuszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbewusztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbewusztswerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbezahlbar, ahd. ungiwegan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewägt«, nicht gewogen, unbezahlbar

unbezahlbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbezahlt -- unbezahlt lassen, mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.)

unbezahlt sein (V.), mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

unbezahlt sein (V.), mnd. nāstān, nāchstān*, naestān, st. V.: nhd. rückständig sein (V.), ausstehen, unbezahlt sein (V.)

unbezahlt, ae. un-léa-n-od, Adj.: nhd. unbezahlt, unbelohnt

unbezahlt, afries. un-guld-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbezahlt

unbezahlt, mhd. unentgolten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentgolten«, unbezahlt, nicht verpflichtet; ungequītet*, ungequīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unausgelöst, unbezahlt; ungeweret (1), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewährt, nicht gewährt, ohne Gewährung seiend, unbefriedigt, nicht gezahlt, unbezahlt; ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; unverebenet, unferebenet*, Adj.: nhd. unbeglichen, ungeschlichtet, unbezahlt; unvergolten, unfergolten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, ungelohnt, unbezahlt, ungewährt, ungebüßt, nicht bezahlt

unbezahlt, mnd. nāstellich (1), nāchstellich*, nāstallich, Adj.: nhd. rückständig, ausstehend, unbezahlt; nāstendich (1), nāchstendich*, Adj.: nhd. rückständig, ausstehend, unbezahlt

unbezahlt, mnd. unbetālet*, unbetalet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezahlt, ohne Lohn seiend; ungegulden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezahlt, nicht bezahlt habend

unbezähmbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbezähmbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbezähmber, ae. un-ā-tem-ed-lic, Adj.: nhd. unzähmbar, unbezähmber

unbezalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbezäunt, mnd. unbewrechtet*, unbewrecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht umzäunt, ohne Zaun (wrechte) seiend, unbezäunt

unbezeichnend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbezeichnet, ahd. namalōs* 2, Adj.: nhd. namenlos, unnennbar, unbezeichnet; unbizeihhantlīh* 1, unbizeichantlīh*, Adj.: nhd. unbezeichnet, ohne eigene Bezeichnung, ohne eigene Bedeutung; unbouhhanīg* 1, unbouchanīg*, unbouhnīg*, Adj.: nhd. »zeichenlos«, unbezeichnet, ohne Zeichen; unnamīg 1, Adj.: nhd. unbenannt, unbezeichnet

unbezeichnet, mhd. ungenannet, ungenant, ungenennet, ungenemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenannt, unbezeichnet, namenlos, unbekannt, unerwähnt, unaussprechlich, unnennbar, geringfügig, abscheulich

unbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbezeugbar, ahd. unkundentlīh* 1, Adj.: nhd. »unbezeugbar«, »unkundlich«, zeugenschaftsunfähig

unbezeugt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbeziehend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbeziehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbezielbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbezifferbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbeziffert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbezogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbezüglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbezweifelbar, ahd. giwis* 132, Adj.: nhd. gewiss, bestimmt, sicher, festgesetzt, wahr, unzweifelhaft, unbezweifelbar, zuverlässig, überzeugt; unzwīfalīg* 5, unzwīvalīg*, Adj.: nhd. »unzweifelig«, unbezweifelbar, nicht zweifelnd

unbezweifelbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbezweifelt, mnd. ungetwīvelet*, ungetwivelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezweifelt, ohne Zweifel seiend

unbezwingbar, mhd. unbestrītlich, Adj.: nhd. unbezwingbar; unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren

unbezwingbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbezwingbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbezwinglich, mhd. untwingenlich, Adj.: nhd. unbezwinglich

unbezwinglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbezwungen, ahd. unbidwungan* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezwungen, frei, ungezügelt, unbändig; ungidwungan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezwungen, unbeherrscht, ungebändigt; unirstritan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezwungen

unbezwungen, mhd. unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren; unbetwungenlich, unbezwungenlich, Adj.: nhd. unbezwungen, frei, freiwillig; unbetwungenlīche, unbetwungelīche, unbezwungenlīche, Adv.: nhd. unbezwungen, frei, freiwillig

unbezwungen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbezwungenheit, ahd. unbidwunganī* 1, st. F. (ī): nhd. »Unbezwungenheit«, Freiheit

unbiblisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbieder, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbiederkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbiedermännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbiegsam, ahd. herti 39, harti, Adj.: nhd. hart, fest, schwer, streng, beschwerlich, verstockt, unbiegsam; unbrāhhi* 1, unbrāchi*, Adj.: nhd. unbiegsam, steif, unzerbrechlich; ? ungiboganlīh* 1, Adj.: nhd. unbiegsam?, unbeugsam; ungifaldantlīh* 1, Adj.: nhd. unbiegsam, unbeugsam; unirkērentlīh* 2, unirkērenlīh*, Adj.: nhd. unbiegsam, unbeugsam, unwiderruflich, nicht zurückziehbar; unirkērlīh* 1, Adj.: nhd. unbiegsam, unbeugsam; unliduweih* 2, Adj.: nhd. unbeugsam, unbiegsam, in den Gliedern gesund, unerschüttert

unbiegsam, mhd. ungelenke (1), Adj.: nhd. ungelenk, unbiegsam, ungeschickt; ungelenke (2), Adv.: nhd. ungelehrt, unbiegsam, ungeschickt

unbiegsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbiegsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unbild, mhd. nihtbilede*, nihtbilde, st. N.: nhd. »Nichtbild«, Unbild

unbild, N. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbildbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbildhaft, mhd. unbiledelich*, unbildelich, unbiltlich, Adj.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild darstellbar, vorstellbar; unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar

unbildlich, mhd. biledelōs*, bildelōs, Adj.: nhd. bildlos, unbildlich, formlos; entbiledelich*, entbiltlich, Adj.: nhd. unbildlich, ohne Hilfe von Bildern

unbildlich, mhd. unbiledelich*, unbildelich, unbiltlich, Adj.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild darstellbar, vorstellbar; unbiledelīche*, unbiltlīche, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar; unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar; unverbildet, unferbildet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbildet, unbildlich, bildlos

unbildlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unbildlichkeit, mhd. unbiledelichkeit*, unbildelichkeit, unbiltlichkeit, st. F.: nhd. Unbildlichkeit, Verzicht auf bildliche Vorstellungen

unbildnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbildsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unbill, mhd. sorge (1), st. F., sw. F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Bedenken, Angst, Kummer, Furcht, Schmerz, Bedrängnis, Unbill, Leid, Not, Gefahr

Unbill, mhd. unbilede*, unbilde, umpilde, st. N.: nhd. Unbill, Frevel, Unrecht, Unbegreifliches, Ungeheuerliches, Ungeheuerlichkeit, Wunder, Unglück, Entrüstung, Torheit; vlāge, phlāge, plāge, flāge*, pflāge, mmd., sw. F., st. F.: nhd. Stoß, Feindesangriff, Sturm, Unwetter, Unbill, Verfolgung, Gewittersturm

Unbill, mnd. schonfēringe, F.: nhd. Unbill, Kränkung

Unbill, mnd. unbilde (2), mnd.?, N.: nhd. Unbill, Verkehrtheit, Unrecht

unbill, N. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbill, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbillich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbillichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unbillichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbillig, ahd. unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft; unrehtlīhho* 1, unrehtlīcho*, Adv.: nhd. unrecht, unbillig, ungerecht, widerrechtlich; unrehto 35, Adv.: nhd. unrecht, falsch, ungerecht, verkehrt, mit Unrecht, zu Unrecht, unbillig

unbillig, mhd. unbescheidenlīche, umbescheidenlīche, unwescheidelīche, umwescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unbillig, unverständig, unangemessen, rücksichtslos, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht; unbil (2), Adv.: nhd. unbillig, ungerecht; unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; unbillīche, Adv.: nhd. unbillig, unbilligerweise, unrecht, unrechtmäßig, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, ungerecht, gewalttätig, unnatürlich

unbillig, mnd. unbilde* (1)**, Adj.: nhd. unbillig, ungerecht; unbildelīk*, unbildelik, unbillik, mnd.?, Adj.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unbildelīke*, unbilk, mnd.?, Adv.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unbildelīken*, unbilken, mnd.?, Adv.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unbildich, unbillich, umbillich, mnd.?, Adj.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unbildichlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. ungehörig, unrecht, unbillig; unbildichlīken*, unbildichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unm· gelīk*, unmogelik, mnd.?, Adj.: nhd. unmöglich, unglaublich, unbillig

unbilligen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unbilligerweise, mhd. unbillīche, Adv.: nhd. unbillig, unbilligerweise, unrecht, unrechtmäßig, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, ungerecht, gewalttätig, unnatürlich

Unbilligkeit, mnd. unbildichēt*, unbildichēt*, unbildicheit*, unbillicheit, mnd.?, F.: nhd. Unbilligkeit, Ungerechtigkeit

unbilligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbindig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbischöflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbitter, mhd. unbitter*, Adj.: nhd. »unbitter«, mild

unblasiert, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbleiblich, mhd. unbelībelich*, unbelīplich, unblīplich, unblībelich, Adj.: nhd. »unbleiblich«, nicht bleibend, vorübergehend, vergänglich

unbleiblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unblutig, afries. un-blē-d-a-nde 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unblutig, nichtblutend

unblutig, mnd. blōtlōs (1), blōdelōs, blūtlōs, blūdelōs, Adj.: nhd. blutlos, unblutig

unblutig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unblutige -- Schlag der eine unblutige Verletzung verursacht, mnd. dülslach, dulslach, M.: nhd. Schlag der eine unblutige Verletzung verursacht, Schlag der eine Beule verursacht

unblutige -- Schlag der unblutige Verletzung verursacht, mnd. dufslach, M.: nhd. Schlag der unblutige Verletzung verursacht

unblutige -- unblutige Verletzung, mnd. dumslach, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, unblutige Verletzung

unblutige -- unblutige Wunde, mnd. blā (2), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, N.: nhd. Blau, blaue Farbe, blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, unblutige Wunde

unblutiger -- unblutiger Schlag, afries. dur-sleg-i 1 und häufiger?, Sb.: nhd. »Dürrschlag«, unblutiger Schlag

unblutiger -- unblutiger Schlag, mhd. bliuwāt, st. F.: nhd. »Blauschlag«, unblutiger Schlag, Prügeln (N.)

unblutiger Schlag (mit Faust), mnd. dunslach, duntslach, mnd.?, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Geschwulst verursacht, Schlag der Beulen verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust); dustslach, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Beule verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

unblutiges -- unblutiges Opfer, mnd. spīseoffer, N.: nhd. »Speiseopfer«, unblutiges Opfer

unblutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unboshaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbosheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unbotmäßig, got. un-tal-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. unfügsam, unbotmäßig, ungehorsam, ungebildet, töricht

unbotmäßig, mnd. sülfwillich, sulfwillich, Adj.: nhd. »selbstwillig«, eigenmächtig, freiwillig, bereitwillig, unbotmäßig

Unbotmäßigkeit, mnd. sülfgewalt*, sülfgewōlt, sülgewōlt, sullefwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht; sülfwalt (1), sülwōlt, sullefwōlt, sülvolt, selfwōlt, sellifwōlt, selyfwōlt, silfwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Selbsthilfe, eigenmächtige Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht

unbotmäszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbotmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbrauchbar -- durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, mnd. stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str· fen, stroeffen, str· ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen

unbrauchbar -- unbrauchbar machen, mhd. underben, sw. V.: nhd. »unbrauchbar machen«

-- unbrauchbar machen: mhd. wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen

unbrauchbar -- unbrauchbar werden, mnd. quāden, sw. V.: nhd. böse werden, schlecht machen, schlechter werden, unbrauchbar werden

unbrauchbar (bezüglich einer Rüstung), ae. un-hrō-r, Adj.: nhd. unbrauchbar (bezüglich einer Rüstung), unbeweglich, schwach

unbrauchbar, germ. *unnuti-, *unnutiz, Adj.: nhd. unnützlich, unnütze, unbrauchbar

unbrauchbar, got. un-brūk-s* 2, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183): nhd. unbrauchbar

unbrauchbar, an. ū-nȳt-r, Adj.: nhd. unbrauchbar, verdorben

unbrauchbar, ae. ǣ-not-e, Adj.: nhd. unnütz, unbrauchbar; un-nyt-t (2), Adj.: nhd. unnütz, unbrauchbar, nutzlos, überflüssig

unbrauchbar, ahd. unbiderbi* 39, Adj.: nhd. unbrauchbar, unnütz, untauglich, nichtig, ungenutzt, nutzlos, eitel, albern, närrisch, überflüssig, vergeblich

-- unbrauchbar machen: ahd. firwurken* 3, sw. V. (1a): nhd. zerstören, zugrunde richten, unbrauchbar machen, vernichten; furiwurken* 2, sw. V. (1a): nhd. versperren, verbauen, unbrauchbar machen

-- unbrauchbar werden: ahd. irargēn* 1, sw. V. (3): nhd. stumpf werden, unbrauchbar werden, verschlechtern

unbrauchbar, mhd. ungebrūch (1), Adj.: nhd. unbrauchbar, untauglich; unnutzbære, unnutzebære, Adj.: nhd. »unnutzbar«, unbrauchbar, nichtsnutzig; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich; untūgelich*, untugelich, Adj.: nhd. untauglich, unbrauchbar, ungültig; untugenlich, Adj.: nhd. untauglich, unbrauchbar, ungültig; untugenthaft, Adj.: nhd. »untugendhaft«, untüchtig, untauglich, unbrauchbar, tugendlos

unbrauchbar, mnd. dōf, Adj.: nhd. taub, leer, taub (von Nüssen), blank, eitel, unbrauchbar, unbenutzbar, unnütz, vergeblich, erfolglos

unbrauchbar, mnd. unēsch*, unesch, mnd.?, Adj.: nhd. unbrauchbar, schlecht, unecht, gierig, unersättlich, garstig?; unnasch, unesche, unexe, mnd.?, Adj.?: nhd. unbrauchbar, schlecht, gierig, unersättlich, garstig?

-- durch Verlandung unbrauchbar machen: mnd. vörwōrden*, vorwōrden, vorworden, vorwurden, sw. V.: nhd. »verwurten«, durch Versandung unbrauchbar machen, durch Verlandung unbrauchbar machen, durch Verschmutzung unbrauchbar machen

-- durch Versandung unbrauchbar machen: mnd. vörwōrden*, vorwōrden, vorworden, vorwurden, sw. V.: nhd. »verwurten«, durch Versandung unbrauchbar machen, durch Verlandung unbrauchbar machen, durch Verschmutzung unbrauchbar machen

-- durch Verschmutzung unbrauchbar machen: mnd. vörwōrden*, vorwōrden, vorworden, vorwurden, sw. V.: nhd. »verwurten«, durch Versandung unbrauchbar machen, durch Verlandung unbrauchbar machen, durch Verschmutzung unbrauchbar machen

-- durch Zunageln unbrauchbar machen: mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

-- unbrauchbar machen: mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

-- unbrauchbar werden: mnd. vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben

-- Waren für unbrauchbar erklären: mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

unbrauchbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbrauchbaren -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mnd. r· tedīk, M.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte; r· tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte

unbrauchbarer -- von dünner hell-durchsichtiger unbrauchbarer Milch seiend, mnd. glau, glauch, Adj.: nhd. von dünner hell-durchsichtiger unbrauchbarer Milch seiend

unbrauchbares -- schlechtes unbrauchbares Holz, mnd. unholt (2), mnd.?, N.: nhd. »Unholz«, schlechtes unbrauchbares Holz

unbrauchbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW unbrauchbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbrauchsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbräutlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbräutlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbrav, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbrechenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbrechlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbrennbare -- eine unbrennbare Holzart, mhd. aspindē, aspindei, Sb.: nhd. Unverbrennliches, eine unbrennbare Holzart

unbrennlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbresthaft, mhd. ungebresthaft, Adj.: nhd. »unbresthaft«, makellos, vollkommen

unbresthaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

*unbrest*haftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbreuchliche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbrüchig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbrüderlich, mhd. unbruoderlich, unbrüederlich, Adj.: nhd. unbrüderlich; unbruoderlīche, Adv.: nhd. unbrüderlich

unbrüderlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbrüderlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbrummigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbrünstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbrut, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbuchstabiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbuchstäblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbündig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbürdlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unbürgerlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbürgerlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unburschikos, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbüßbar, ae. bōt-léa-s, Adj.: nhd. »bußlos«, unverzeihlich, unbüßbar

unbußfertig, ahd. unriuwag* 1, Adj.: nhd. »unreuig«, reuelos, unbußfertig; unriuwanti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. nicht reuend, unbußfertig

unbußfertig, mhd. ungebüezet, ungebuozet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebüßt«, ungerächt, ungestraft, unbußfertig

unbußfertig, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig; stēnhaftich, steinhaftich, stēnaftich, steinaftich, stēnachtich, Adj.: nhd. steinern, voll Geröll seiend, kiesig, verhärtet, unbußfertig; stīfm· dich, Adj.: nhd. eigensinnig, starr, verbockt, unbußfertig

unbußfertig, mnd. unr· wich*, unruwich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bereuend, unbußfertig

Unbußfertigkeit, ahd. unriuwa* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Reuelosigkeit, Unbußfertigkeit

Unbußfertigkeit, mhd. unwandel, st. M.: nhd. »Unwandel«, Unbußfertigkeit

Unbußfertigkeit, mnd. stīfhēt, stīfheit, F.: nhd. Steifheit, Starrsinn, Verstocktheit, Unbußfertigkeit; stīfm· dichhēt*, stīfm· dichēt, stīfm· dicheit, F.: nhd. Starrsinn, Eigensinn, Trotz, Verstocktheit, Unbußfertigkeit; stīvichhēt*, stīvichēt, stivicheit, F.: nhd. Steifheit, Hartnäckigkeit, Verstocktheit, Trotz, Unbußfertigkeit

unbußwürdig, mhd. unbuozwirdic, unbuozwirdec, Adj.: nhd. »unbußwürdig«, untadelig

unbuster, nhd.: nhd. ; L.: DW

unbusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbüszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unbuszfertig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unbuszwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uncharacteristik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uncharacteristisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unchrist, ahd. unkristāno* 1, sw. M. (n): nhd. »Unchrist«, Ungläubiger

Unchrist, mnd. unkristen (2), mnd.?, M.: nhd. Unchrist, Heide (M.)

unchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unchristenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unchristenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unchristenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unchristgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unchristlich, mhd. unkristen (1), Adj.: nhd. gottlos, heidnisch, nicht christlich, unchristlich, ungläubig; unkristenlich, Adj.: nhd. unchristlich, heidnisch, ungläubig; unsitic, unsitec, unsitich, Adj.: nhd. unfromm, unchristlich, unsittlich, heftig, wild, aufgebracht, zornig

unchristlich, mhd. unkristenlīche, Adv.: nhd. »unchristlich«

unchristlich, mnd. hēidenisch, hēidensch, hēidens, Adj.: nhd. heidnisch, nicht christlich, unchristlich

unchristlich, mnd. ungel· vich, ungelovich, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig, abergläubig, unchristlich, heidnisch, ketzerisch; unkristen (1), mnd.?, Adj.: nhd. unchristlich, nicht christlich; unkristlīk*, unkristlik, mnd.?, Adj.: nhd. unchristlich, nicht der christlichen Moral entsprechend; unl· vich*, unlovich, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig, abergläubisch, unchristlich, heidnisch, ketzerisch

unchristlich, mnd. · verquāt, ōverquāt, Adj.: nhd. sehr schlimm, sehr böse, unchristlich

unchristlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unchristlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

und -- je und, mhd. ientie, Adv.: nhd. »je und«

und, idg. *ēd-, Konj.: nhd. darauf, und; *eti-, Adv., Präf.: nhd. darüberhinaus, und, auch; ? *kai (2)?, Konj.: nhd. und?; *ku̯e-, Konj.: nhd. und, (irgendwie); *ōd-, Konj.: nhd. darauf, und

-- und nicht: idg. *neku̯e, Konj.: nhd. und nicht

und, germ. *andi, *anþi, *undi, *unþi, Konj.: nhd. und, weiter; *eþ, Konj.: nhd. und, aber; *ja (2), *jē, Adv., Konj.: nhd. ja, und; *jah, Konj.: nhd. und, auch

-- Entschädigung für Durchfahrt und Hilfe: germ. *mōtō, st. F. (ō): nhd. Abgabe, Entschädigung für Durchfahrt und Hilfe

-- hin und her werfen: germ. *walkōn, sw. V.: nhd. hin und her werfen, walken

-- scharf und forschend ausblicken: germ. *spahōn, sw. V.: nhd. spähen, scharf und forschend ausblicken, kundschaften

und, got. aþ-þan 240, adversat. Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 202,1c): nhd. aber doch, aber ja, aber nun, denn, also, nun, und; auk 286=285, Konj., (nachgestellt außer Joh 9,30 und Sk 6,27), (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. denn, nämlich, aber, auch, und; ei 543, Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 183, 185), Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 344, Krause, Handbuch des Gotischen 202c,2d): nhd. da, so, in dem Fall, bei dem Umstand, dass, damit, ob, und; iþ (1) 626, Konj. (fast immer an der Spitze des Satzes, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 334, Krause, Handbuch des Gotischen 202,1c): nhd. aber, und, wenn, nun, also, denn; jah 3915, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 26, 329,1, Krause, Handbuch des Gotischen 110, 202,1a): nhd. und, und zwar, auch, aber, denn; u-h (1) 248=246, enklit. Partikel, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 62,3, 110, 202,1a): nhd. und, nun, also

-- der und kein anderer: got. sa-h 74, Demonstr. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 181): nhd. der und kein anderer, eben der, und dieser

-- ganz und gar: got. al-l-and-j-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. völlig, vollständig, ganz und gar

-- hin und her treiben: got. us-walug-jan* 1, sw. V. (1): nhd. hin und her wälzen, hin und her treiben, umherschleudern; *wal-ug-jan?, sw. V. (1): nhd. hin und her treiben

-- hin und her wälzen: got. us-walug-jan* 1, sw. V. (1): nhd. hin und her wälzen, hin und her treiben, umherschleudern

-- und dann nicht: got. ni-þ-þan Konj.: nhd. und dann nicht, auch dann nicht

-- und dieser: got. sa-h 74, Demonstr. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 181): nhd. der und kein anderer, eben der, und dieser

-- und nicht: got. ni-h 147, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 49,2, 91,1, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5e, 69,1c, 110, 202,1a): nhd. und nicht, auch nicht, nicht

-- und so weiter: got. kaì tà loipá 1, gr.-got.: nhd. und so weiter

-- und sogar noch: got. naúh-uþ-þan 1, Adv.: nhd. und sogar noch

-- und wenn: got. jaþ-þē 45, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 110A, 179, 202,16), (konzessiv - oder hypothetisch-disjunktiv, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 322,2, 369)): nhd. und wenn, sei es dass, gleichviel ob, entweder ... oder (= jaþþe ... jaþþe)

-- und zwar: got. jah 3915, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 26, 329,1, Krause, Handbuch des Gotischen 110, 202,1a): nhd. und, und zwar, auch, aber, denn

und, an. en (2), Konj.: nhd. auch, und, aber; en-n (3), Konj.: nhd. und, aber; ja, Konj.: nhd. und

-- Art und Weise: an. kyn (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Familie, Art und Weise; lag, st. N. (a): nhd. etwas Liegendes, Lage, Preis, Art und Weise, Stich, Hieb; mynd, st. F. (ō): nhd. Gestalt, Art und Weise

-- besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr: an. un-dor-n, un-dar-n, st. M. (i): nhd. Zwischenzeit, besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr, vormittags 9 Uhr

-- Brüstung von Hürden und Planken: an. flak-i, sw. M. (n): nhd. Brüstung von Hürden und Planken, Schutzdach, Bretterverschlag

-- die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden: an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

-- Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind: an. stū-f-a, sw. F. (n): nhd. Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind

-- Diebin mit abgeschnittenen Ohren und Nase: an. hnūf-a, sw. F. (n): nhd. Diebin mit abgeschnittenen Ohren und Nase

-- durch Regen und Sturm erschöpft: an. væst-r, Adj.: nhd. durch Regen und Sturm erschöpft

-- ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm: an. half-rōt-eld-i, N.: nhd. ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm

-- Eiweiß und Dotter gemischt: an. strop-i, sw. M. (n): nhd. Inhalt des Eies, Eiweiß und Dotter gemischt

-- Eltern und Kinder: an. frið-g-in, N. Pl.: nhd. Eltern und Kinder, Liebespaar

-- feine und teure Stoffart: an. gu-ð-ve-f-r, st. M. (a): nhd. feine und teure Stoffart

-- Fleisch unter den Nägeln und Klauen: an. kvik-a, sw. F. (n): nhd. Fleisch unter den Nägeln und Klauen, fließendes Wasser aus einer Quelle

-- Frieden und Ruhe geben: an. nað-a, sw. V.: nhd. Frieden und Ruhe geben, verpflegen

-- gegen Wind und Strom ein Boot stillhalten: an. and-œf-a, sw. V.: nhd. gegen Wind und Strom ein Boot stillhalten

-- Grütze aus Mehl und Wasser: an. kāz-a, sw. F. (n): nhd. Grütze aus Mehl und Wasser, Fastenspeise

-- Hände und Füße wärmen: an. ba-k-a (4), sw. V. (2): nhd. backen, braten, Hände und Füße wärmen

-- hin und her bewegen: an. blað-r-a (2), sw. V.: nhd. hin und her bewegen; laf-a, sw. V.: nhd. schlaff hängen, hin und her bewegen; rīð-a (1), st. V. (1): nhd. hin und her bewegen, schwingen, reiten, besiegen; vag-a, sw. V. (2): nhd. hin und her bewegen, schaukeln; vapp-a, sw. V.: nhd. hin und her bewegen

-- hin und her Bewegende: an. hrọt-uð-r, st. M. (a): nhd. Feuer, hin und her Bewegende

-- hin und her fahren: an. vef-jast, st. V.: nhd. hin und her fahren

-- hin und her schwingen: an. svegg-ja, sw. V.: nhd. hin und her schwingen

-- hin und her treiben: an. velk-ja, sw. V.: nhd. hin und her treiben, zögern, grübeln

-- in Glück und Reichtum lebender Mann: an. sæl-ing-r, st. M. (a): nhd. reicher Mann, Fürst, in Glück und Reichtum lebender Mann

-- körperliche und geistige Fertigkeit: an. ī-þrott, st. F. (ō): nhd. körperliche und geistige Fertigkeit

-- Landzunge von Sand und Stein: an. eyr-r, st. F. (ō): nhd. Landzunge von Sand und Stein

-- langsam und beschwerlich gehen: an. ark-a (2), sw. V.: nhd. langsam und beschwerlich gehen

-- Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf: an. ? elf-sk-r, st. M. (a): nhd. »Elfischer«, Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf?

-- Mischung von Molke und Wasser: an. bla-nd-a (1), sw. F. (n): nhd. Mischung von Molke und Wasser

-- Mutter und Sohn: an. mœð-gin, N. Pl.: nhd. Mutter und Sohn

-- Mutter und Tochter: an. mœð-gur, F. Pl.: nhd.

Mutter und Tochter

-- Schleier um Kopf und Hals zu bedecken: an. url, url-an, st. N. (a): nhd. Schleier um Kopf und Hals zu bedecken

-- Schulterstück und Seite: an. ? *þœr-i, N.: nhd. Schulterstück und Seite?

-- sich hängend hin und her bewegen: an. skoll-a, sw. V.: nhd. sich hängend hin und her bewegen, betrügen

-- sich hin und her bewegen: an. vaf-r-a, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen

-- Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss: an. eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss

-- Teig aus Mehl und Butter: an. min-þak, st. N. (a): nhd. Teig aus Mehl und Butter

-- Tisch für Speisegerät und Trinkgerät: an. stōll (2), M.: nhd. Tisch für Speisegerät und Trinkgerät

-- Überwurf ohne Ärmel und Kapuze: an. tab-arð-r, tab-ert, tap-arð-r, st. M. (a): nhd. Überwurf ohne Ärmel und Kapuze

-- und nicht: an. nī, Konj.: nhd. und nicht, dass nicht

-- Vater und Mutter: an. feð-g-in, st. N. (a): nhd. Vater und Mutter

-- Vater und Sohn: an. feð-g-ar, *fað-rig-a-, M. Pl.: nhd. Vater und Sohn

-- von gefälligem und schmuckem Äußeren: an. skap-lig-r, Adj.: nhd. passend, angemessen, schicklich, von gefälligem und schmuckem Äußeren

-- Wechsel von Tag und Nacht: an. hlȳr-n, st. N. (a): nhd. Wechsel von Tag und Nacht, Himmelslicht, Sonne, Mond

-- weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte: an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

-- Zusammenkunft zu Spiel und Sport: an. leik-mōt, st. N. (a): nhd. öffentliches Spiel, Zusammenkunft zu Spiel und Sport

und, ae. and (1), end, Konj.: nhd. und, aber; ge, Konj.: nhd. und, auch

-- Art und Weise: ae. cos-t (1), st. M. (a?, u?): nhd. Wahl, Möglichkeit, Art und Weise, Bedingung; ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; si-d-u (1), seo-d-u, sio-d-u, st. M. (u): nhd. Sitte, Gewohnheit, Art und Weise, Sittlichkeit, gute Sitte, Reinheit

-- Dezember und Januar: ae. geoh-h-ol, geo-l-a, giu-l-i, st. N. (a): nhd. Weihnachten, Dezember und Januar

-- ganz und gar: ae. eal-l-es, Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar

-- Herr und Freund: ae. fré-a-win-e, st. M. (i): nhd. Herr und Freund

-- hier und da: ae. sty-c-c-e-mǣl-um, Adj.: nhd. stückweise, teilweise, hier und da

-- hin und her bewegen: ae. ge-stė-f-n-an, sw. V.: nhd. wieder zurückbringen, hin und her bewegen, einrichten

-- hintreiben und hertreiben: ae. scof-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hintreiben und hertreiben

-- Juni und Juli: ae. līþ-a, sw. M. (n): nhd. Juni und Juli

-- Neffe und Oheim: ae. suh-t-er-g-e-fæ-d-er-a-n, M. Pl.: nhd. Neffe und Oheim; suh-t-or-fæ-d-r-a-n, sw. M. (n) Pl.: nhd. Neffe und Oheim

-- ruhige und tiefe Stelle im Wasser: ae. steal-l (2), st. M. (a): nhd. Stand, Stelle, Stellung, Zustand, Gebäude, Stall, ruhige und tiefe Stelle im Wasser

-- schlecht und unnütz: ae. mā-n-īdel, Adj.: nhd. schlecht und unnütz

-- Tag und Nachtgleiche: ae. efen-niht, F. (kons.): nhd. Tag und Nachtgleiche

-- um und um drehen: ae. efen-ge-cie-r-r-an, efen-ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. um und um drehen, umkehren, umwenden

und, afries. âk 54, Konj.: nhd. auch, und; and (2) 100 und häufiger, and-a (2), and-e (2), end (2), end-e (2), end-a (4), Konj.: nhd. und, wie, als (Konj.), wenn, indessen, nämlich

-- eigener Grund und Boden: afries. êg-en (1) 14, st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, eigener Grund und Boden

-- Grund und Boden: afries. erv-e 50 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Erbe (N.), Erbgut, Grundeigentum, Grund und Boden

-- Länge und Breite: afries. thiuk-k-e 1, thiuk-e, F.: nhd. »Dicke«, Länge und Breite

-- Misshandlung die Erbrechen und Durchfall hervorruft: afries. *sol-dē-d, sol-dē-d-e, st. F. (i): nhd. »Schmutztat«, Misshandlung die Erbrechen und Durchfall hervorruft

-- Nasenflügel und Nasenscheidewand: afries. wal-l 2, wal (2), st. M. (a): nhd. Wall, Mauer, Nasenflügel und Nasenscheidewand

-- Tag- und Nachtgleiche: afries. even-nacht 4, ivin-nacht, F. (kons.): nhd. Tag- und Nachtgleiche

und, anfrk. in (3) 304, ind-e, Konj.: nhd. und; jo-h* 2, Konj.: nhd. und, auch

-- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat: anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

und, as. ėndi (2) 1596, ande*, Konj.: nhd. und; ge (1) 19, gi, gie, gia, Konj.: nhd. und; ja* 13, Partikel, Konj.: nhd. und; ja-k* 17, ge-k*, gia-k*, Konj.: nhd. und, auch, und auch; we? 1?, Konj.: nhd. und

-- Hände und Arme: as. fath-mos* 9, st. M. Pl. (a): nhd. Hände und Arme

-- hinwerfen und herwerfen: as. war-p-ol-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. hinwerfen und herwerfen

-- hoch und teuer: as. s-w-ī-th-līk-o* 1, Adv.: nhd. stark, hoch und teuer

-- Sohn und Vater: as. gi-su-n-fa-d-ar* 1, st. M. Pl. (er): nhd. Sohn und Vater

-- und auch: as. ja-k* 17, ge-k*, gia-k*, Konj.: nhd. und, auch, und auch

-- und nicht: as. noh (1) 40, Konj.: nhd. noch, und nicht

-- Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs: as. mid-d-il* (2) 1, st. N. (a): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs

und, ahd. inti 5500, indi, anti, enti, unta, Konj.: nhd. und, auch, und auch, aber, so, denn, nämlich, und daher, sondern (Konj.), während (Konj.); jā* 98, Interj., Adv., Konj., Partikel: nhd. ja, fürwahr, wahrlich, doch, oh, und, nun, etwa, denn, aber auch; joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; odo 653, odar, edo, erdu, Konj.: nhd. oder, und, sonst

-- Art und Weise: ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; gimez (1) 11, st. N. (a): nhd. Maß, Angemessenheit, Art und Weise; mez (1) 108, st. N. (a): nhd. Maß, Art (F.) (1), Größe, Ordnung, Einschränkung, Art und Weise; situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe; wīsa* (1) 80, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Maß, Brauch, Sitte, Handlungsweise, Melodie, Art und Weise

-- Aufseher über Keller und Speicher: ahd. kellenāri* 6, kelenāri, kelnere, st. M. (ja): nhd. »Kellner«, Kellermeister, Verwalter, Aufseher über Keller und Speicher

-- aus Wolf und Hund mischrassiger Hund: ahd. wolfbiz* 2, st. M. (i): nhd. »Wolfbiss« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund; wolfbizzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Wolfbeißer« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund

-- ein und derselbe: ahd. ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur

-- ganz und gar: ahd. alles (1) 19, Adv.: nhd. all, gänzlich, ganz und gar, durchaus; bīginōto 5, Adv.: nhd. durchaus, ganz und gar, vollkommen; boraweigaro* 1, boraweigiro*, Adv.: nhd. überhaupt, ganz und gar, durchaus; duruhnohto* 7, Adv.: nhd. vollkommen, durchdringend, völlig, vollständig, ganz und gar, rein, schlechthin, schlicht; fastlīhho 4, fastlīcho, Adv.: nhd. fest, sicher, ganz und gar, mit Nachdruck; follīhho* 8, follīcho, Adv.: nhd. völlig, ganz, in vollem Maße, vollständig, ganz und gar, reichlich; follon 25, Adv.: nhd. völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, in reichlichem Maße; fram (1) 55, Adv., Präf.: nhd. weiter, hin, sehr, weit, nahe, ganz, ganz und gar, deutlich, fest, heftig; furinomenes* 1, Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne; garalīhhūn* 1, garalīchūn*, Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, vollständig, gänzlich; garo (2) 29, garawo* Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, gänzlich, vollständig, gewiss, durchaus, beinahe, fast; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; gruntlīhho* 1, gruntlīcho*, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, ganz und gar; iogiweri* 3, Adv.: nhd. ganz und gar, überall; murzilingūn 1, Adv.: nhd. unbedingt, vollkommen, ganz und gar; senge*? 1, Adv.: nhd. durchaus, ganz und gar; ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

-- ganz und gar gelangen: ahd. follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen

-- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat: ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

-- Geschmelze aus Gold und Silber: ahd. smelzi 6, st. N. (ja): nhd. Schmelz, Schmelze, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber; smelzida 1, st. F. (ō): nhd. »Schmelze«, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber, Goldsilber

-- Grund und Boden: ahd. giziug 75, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Zeug«, Gefäß, Werkzeug, Aufwand, Mittel, Stoff, Ausstattung, Ausrüstung, Ursache, Grund und Boden

-- hegen und pflegen: ahd. rigilōn 2, sw. V. (2): nhd. schützen, begünstigen, erwärmen, hegen und pflegen

-- hin und her bewegen: ahd. giwegan* (1) 11, st. V. (5): nhd. bewegen, rütteln, hin und her bewegen, hin und her rütteln, wiegen (V.) (1), wägen, abwägen, abwiegen, erwägen; tokkōn* 1, tockōn*, sw. V. (2): nhd. aneinanderstoßen, hin und her bewegen

-- hin und her gehen: ahd. flogarezzen* 3, flogarazzen*, sw. V. (1a): nhd. flattern, stieben, wirbeln, hin und her gehen

-- hin und her laufen: ahd. loffōn* 1, sw. V. (2): nhd. hin und her laufen, sich ausbreiten

-- hin und her reißen: ahd. 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern

-- hin und her rütteln: ahd. giwegan* (1) 11, st. V. (5): nhd. bewegen, rütteln, hin und her bewegen, hin und her rütteln, wiegen (V.) (1), wägen, abwägen, abwiegen, erwägen

-- hin und her schwingen: ahd. trufteren* 1, sw. V. (1a): nhd. »trüftern«, ausklopfen, hin und her schwingen, worfeln

-- hin und her treiben: ahd. flogezen* 1, sw. V. (1a): nhd. schweben, flattern, hin und her treiben

-- hin und her werfen: ahd. werfōn* 5, sw. V. (2): nhd. werfen, hin und her werfen, Kettfäden anreihen, drehen, weben; worfozzen* 1, worpfozzen*, worphozzen*, sw. V. (1a): nhd. schütteln, werfen, hin und her werfen

-- hin und wieder: ahd. sumenes 8, sumanes, Adv.: nhd. bisweilen, manchmal, zuweilen, irgendeinmal, hin und wieder

-- Hinschwingen und Herschwingen: ahd. wadalunga* 1, sw. F. (n): nhd. Hinschwingen und Herschwingen, Worfeln

-- kurz und bündig: ahd. spuotīgo* 32, Adv.: nhd. schnell, rasch, kurz, kurz und bündig

-- Leute von Sohn und Vater: ahd. sunufaterunga* (2) 1?, st. M. Pl. (a) (?): nhd. Leute von Sohn und Vater

-- liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte: ahd. māgminna* 1, st. F. (jō): nhd. »Verwandtenliebe«, liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte

-- Meister des Gesanges und der Musik: ahd. sangmeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Sangmeister«, Musikmeister, Meister des Gesanges und der Musik

-- Mischling von adliger und unadliger Herkunft: ahd. 6zwitarn 9, st. M. (a?): nhd. Zwitter, Bastard, Mischling von adliger und unadliger Herkunft

-- Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber: ahd. 4zwitarnswīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, Hybridschwein

-- Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt: ahd. kamarsidilo* 2, sw. M. (n): nhd. »Kammerbewohner«, Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt, Sarabaite

-- nach und nach: ahd. līso 4, Adv.: nhd. leise, sanft, bedächtig, allmählich, nach und nach; luzzilēn* 2, Adv.: nhd. allmählich, nach und nach

-- rechts und links von jemandem: ahd. iogiwedarhalb* 2, Adv.: nhd. allerseits, auf beiden Seiten, auf allen Seiten, rechts und links von jemandem

-- schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen: ahd. bremostal* 1, st. M. (a?): nhd. »Bremsenstätte«, Sommergehege, schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen

-- sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen: ahd. swebēn* 12, sw. V. (3): nhd. branden, wogen, sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, schweben, schwimmen

-- Sohn und Vater betreffende Sache: ahd. sunufaterunga* (1) 1?, st. F. (ō) (?): nhd. Sohn und Vater..., Sohn und Vater betreffende Sache

-- Sohn und Vater...: ahd. sunufaterunga* (1) 1?, st. F. (ō) (?): nhd. Sohn und Vater..., Sohn und Vater betreffende Sache

-- Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck: ahd. spekhūs 3, spechūs, st. N. (a): nhd. »Speckhaus«, Speisekammer, Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck

-- Tuch zwischen Wand und Rücken: ahd. ruggilahhan* 15, ruggilachan, rukkilahhan*, ruckilachan*, st. N. (a): nhd. Rückentuch, Umhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandbehang

-- Übermaß im Essen und Trinken: ahd. ubarāzalī* 16, ubarāzalīn*, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, Übermaß im Essen, Übermaß im Essen und Trinken, Übersättigung, Fressgelage

-- übermäßiges Essen und Trinken: ahd. ubarāzida* 2, st. F. (ō): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei; ubarāzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei

-- und auch: ahd. inti 5500, indi, anti, enti, unta, Konj.: nhd. und, auch, und auch, aber, so, denn, nämlich, und daher, sondern (Konj.), während (Konj.); joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; jouh* 19, Konj.: nhd. und auch, und auch; jouh* 19, Konj.: nhd. und auch, und auch; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

-- und daher: ahd. inti 5500, indi, anti, enti, unta, Konj.: nhd. und, auch, und auch, aber, so, denn, nämlich, und daher, sondern (Konj.), während (Konj.)

-- und ferner: ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil

-- und nicht: ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass; nio 117 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. nie, niemals, keineswegs, nicht, durchaus nicht, und nicht, damit nicht, dass nicht; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

-- und zwar: ahd. joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.)

-- Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs: ahd. mittul 16, mittil, st. N. (a): nhd. Querfaden, Kettfaden, Gewebeanschlag, Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulla 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulli 13, st. N. (ja): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs

-- vieles und sinnloses Reden: ahd. kallunga 1, st. F. (ō): nhd. Beredsamkeit, Gerede, vieles und sinnloses Reden

-- voll und ganz: ahd. follīglīhho* 15, follīglīcho, Adv.: nhd. reichlich, völlig, ausführlich, vollkommen, vollständig, ganz, voll und ganz

-- weit und breit: ahd. wīto* 26, Adv.: nhd. weit, breit, grenzenlos, ringsumher, weit umher, weit und breit, weit streifend; wīton* 1, Adv.: nhd. weit und breit

-- Zeit zum Beschneiden der Bäume und Weinstöcke: ahd. snitazīt* 1, st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Schnittzeit«, Zeit zum Beschneiden der Bäume und Weinstöcke

und, mhd. joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

-- »für immer und ewig«: mhd. iemerēwiclich, Adj.: nhd. »für immer und ewig«; iemerēwiclīche, Adv.: nhd. »für immer und ewig«

-- »Heil und Trost bringen«: mhd. heiltrōstberen***, st. V.: nhd. »Heil und Trost bringen«

-- »Heil und Trost bringend«: mhd. heiltrōstberende*, heiltrōstbernde, Adj.: nhd. »Heil und Trost bringend«, erlösend, trostbringend

-- Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld: mhd. klagegelt, st. N.: nhd. »Klagegeld«, Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld

-- Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse: mhd. kleindienest*, kleindienst, st. M.: nhd. Kleindienst, Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse; kleindienest*, kleindienst, st. M.: nhd. Kleindienst, Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse

-- Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes: mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm

-- Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes: mhd. gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast

-- Art und Weise: mhd. getrift*, getrifte, st. N.: nhd. Trift, Treiben, Tun, Unternehmung, Art und Weise, Lebensweise; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; gewīse (1), gewīs, st. F.: nhd. Art und Weise, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Erscheinungsform, Melodie, Gesangsstück, Lied, Anweisung

-- Art und Weise des rechtmäßigen Kaufens: mhd. koufwīse, st. F.: nhd. »Kaufweise«, Kauf, Art und Weise des rechtmäßigen Kaufens

-- Art und Weise von Knaben: mhd. knappeschaft, st. F.: nhd. »Knappenschaft«, Art und Weise von Knaben, Treiben von Knaben

-- Aufnahme in Haus und Hof: mhd. hoven (2) 1, hofen*, st. N.: nhd. Aufnahme in Haus und Hof

-- Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe: mhd. griezwart, st. M.: nhd. »Grießwart«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwartære*, griezwarter, st. M.: nhd. »Grießwärter«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwarte, sw. M.: nhd. Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe

-- Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug: mhd. herewæte* 18 und häufiger?, herwæte, st. N.: nhd. »Heerkleid«, Heergewäte, Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug, Kriegsrüstung, Rüstung

-- bereit und gerüstet: mhd. gereiticlīchen, gereiteclīchen, Adv.: nhd. genau, bereitwillig, bereit und gerüstet

-- Bewegung hin und her: mhd. geweben (2), st. N.: nhd. »Weben«, Bewegung hin und her

-- breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil: mhd. kocke (1), kucke, sw. M.: nhd. »Kogge«, Segel, breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil

-- Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk: mhd. fullestein, st. M.: nhd. Füllstein, Grundstein, Bruchstein, Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk; fullestein, st. M.: nhd. Füllstein, Grundstein, Bruchstein, Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk

-- der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft: mhd. hederære*, hederer, st. M.: nhd. »Haderer«, Lumpenhändler, der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, Streiter, Raufer, Zänker

-- der jung und alt zugleich ist: mhd. jungalte, junc-alte, sw. M.: nhd. der jung und alt zugleich ist, Christus

-- der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat: mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

-- des Lesens und Schreibens kundig: mhd. gelēret, gelērt, gelāret, gelārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, weise, erfahren (Adj.), gebildet, belesen, schreibschriftkundig, unterrichtet, des Lesens und Schreibens kundig

-- dick und stark: mhd. grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig

-- Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach: mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines

Fürsten; kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

-- durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden: mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

-- enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand: mhd. helle (3), st. F., sw. F.: nhd. Hölle, Abgrund, Unterwelt, enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand

-- Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen: mhd. hurtvalle, hurtfalle*, sw. F.: nhd. Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen

-- fest und sicher glauben: mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von

-- Flachs in gewisser Form und Menge: mhd. küte, mmd., F.: nhd. Flachs in gewisser Form und Menge, Kaute, Ableger von Weinstöcken

-- Fleisch und Blut: mhd. inäder, st. N.: nhd. Fleisch und Blut

-- Gang zur Trauung und Einsegnung: mhd. kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett

-- ganz und gar: mhd. gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; garlīche, gærlīche, Adv.: nhd. ganz und gar, gänzlich, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; garwe (2), gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, vollständig, ganz und gar; gerlīche (1), Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt

-- gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld: mhd. klagehaft, Adj.: nhd. klagend, anklagend, schmerzlich, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld; klagehaftic, Adj.: nhd. klagend, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld

-- Gerichtsbarkeit über Leben und Tod: mhd. halsgerihte, halsgeriht*, st. N.: nhd. Halsgericht, obere Gerichtsbarkeit, Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, Richtplatz, Hochgericht

-- gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend: mhd. kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend

-- Grund und Boden: mhd. gruft, kruft, st. F.: nhd. Gruft, Fundament, Grund und Boden, Tal, Senke, Höhle, Tiefe, Höhlung, Grund; hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

-- Hab und Gut: mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn

-- Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung: mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger

-- hie und da: mhd. inhant (2), Adv.: nhd. zuweilen, hie und da

-- hier und da: mhd. iewā, Adv.: nhd. irgendwo, hier und da

-- himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen: mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

-- hin und her gaukeln: mhd. gapen, sw. V.: nhd. spielen, gaukeln, hin und her gaukeln; gogelen, gogeln, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, schwanken, krächzen, murmeln; gogen, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, krächzen

-- hin und her irren: mhd. gleifen, sw. V.: nhd. abgeschrägt sein (V.), schräge sein (V.), schräg sein (V.), hin und her irren

-- hinbewegen und herbewegen: mhd. geweben (1), st. V.: nhd. »weben«, hinbewegen und herbewegen

-- hingehen und hergehen: mhd. gewandelieren, sw. V.: nhd. hingehen und hergehen, wandeln

-- hinschwanken und herschwanken: mhd. flogieren, floieren, sw. V.: nhd. prunken, sich gefallen, prahlen, sich brüsten, sich aufschwingen in, hinschwanken und herschwanken, flattern

-- Holz fällen und aus dem Wald bringen: mhd. holzen, hülzen, sw. V.: nhd. »holzen«, Holz fällen und aus dem Wald bringen, mit Holz versehen (V.), mit Holz versorgen, Holz holen, Holz machen

-- in die Länge von Raum und Zeit verlaufend: mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

-- in eines Fremden Art und Weise handelnd: mhd. gastlich, Adj.: nhd. in eines Fremden Art und Weise handelnd, wie mit einem Fremden umgehend, fremd, unhöflich, gastlich

-- in Haus und Hof aufnehmen: mhd. hoven (1), hofen*, hoben, houben, sw. V.: nhd. aufnehmen, beherbergen, Hof halten, höfisch erziehen, bilden, ehren, in Haus und Hof aufnehmen

-- Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden: mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

-- Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts: mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

-- Inhaber von Gewalt und Herrschaft: mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

-- je zwei und zwei: mhd. gezwei, Adj.: nhd. je zwei und zwei, paarweise

-- kindisches Treiben und Tun: mhd. kindchenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindelspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kintspil, kindespil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun

-- klein und genau: mhd. kleinvüegiclīche*, kleinvüegeclīche, Adv.: nhd. klein und genau

-- Königin bei Festen und Spielen: mhd. küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel

-- Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht: mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

-- leicht und schnell: mhd. geringe (1), Adj.: nhd. leicht und schnell, behende, leichtfertig, klein, gering

-- leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht: mhd. ferrān, st. M.: nhd. leichter Stoff, leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht

-- leichtes Treiben und Tun: mhd. kindchenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindelspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kintspil, kindespil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun

-- Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos: mhd. hagestaltliute 1, st. Sb. Pl.: nhd. Hagestolzleute, Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos; hagestaltliute 1, st. Sb. Pl.: nhd. Hagestolzleute, Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos

-- Maß und Gewicht festsetzen: mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von

-- mit Hand und Mund gelobter Friede: mhd. hantvride, hantfride*, st. M.: nhd. Handfriede, mit Hand und Mund gelobter Friede, Friedensgelöbnis, durch Handschlag geschlossener Friede

-- nur mit Mühe und Not: mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

-- oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters: mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

-- öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht: mhd. hengīsel, st. M.: nhd. öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht; hengīsen, st. M.: nhd. öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht

-- Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes: mhd. hovereht (1), hofereht*, st. N.: nhd. Hofrecht, Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, Dienstleistung, Musik einer Person zu Ehren, Hofgericht

-- schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung: mhd. harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe

-- sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender: mhd. gramaticus, st. M.: nhd. »Grammatiker«, sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender; gramaticus, st. M.: nhd. »Grammatiker«, sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender

-- sich hin bewegen und her bewegen: mhd. gagen (1), sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her bewegen, zappeln, trippeln, taumeln

-- sich hin bewegen und her wiegen: mhd. gageren, gagern, sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her wiegen, trippeln, taumeln, zappeln

-- sich hin und her wiegen: mhd. gugen, sw. V.: nhd. sich hin und her wiegen, schwanken

-- siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit: mhd. hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

-- Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe: mhd. kōrkünic, st. M.: nhd. »Chorkönig«, Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe

-- Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie: mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

-- Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau: mhd. kintgedinge, st. N.: nhd. »Kindgedinge«, Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau

-- Treppenhaus und Hausflur: mhd. inhūs 1, st. N.: nhd. Räumlichkeiten innerhalb eines Hauses, Treppenhaus und Hausflur

-- treuloses Wesen und Benehmen: mhd. hōnkust, hōnkost, st. F.: nhd. Arglist, treuloses Wesen und Benehmen, Treulosigkeit, Falschheit

-- und auch: mhd. joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

-- Verwalter der Weinberge und Weingülten: mhd. kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kellermeister, st. M.: nhd. Kellermeister, Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kelnære, kelner, st. M.: nhd. »Kellner«, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

-- Verwalter der Weinberge und Weingüter: mhd. kelleræere*, kellerer, st. M.: nhd. »Kellerer«, Kellermeister, Verwalter der Weinberge und Weingüter, Verwalter der Einkünfte

-- Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle: mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister

-- viel und laut reden: mhd. klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

-- viele und hohe Verwandte habend: mhd. hōchgevriunt, hōchgefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. viele und hohe Verwandte habend, mit hochgestellten Verwandten verbunden

-- Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers: mhd. kellermeister, st. M.: nhd. Kellermeister, Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

-- was man am Hofe spricht und sich erzählt: mhd. hovemære, hofemære*, st. N.: nhd. »Hofmäre«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hofgeschichte; hoverede, hoferede*, st. F.: nhd. »Hofgerede«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofgeschichte, Hofnachricht; hovesprāche, hofesprāche*, st. F.: nhd. was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hoftag

-- was sich ansetzt und anheftet als Zierat: mhd. klūter, kluter, st. M., st. N.: nhd. Tand, Blendwerk, Schmutz oder Befleckung, was sich ansetzt und anheftet als Zierat

-- weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat: mhd. kalbe, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat; kalbele, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat

-- Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen: mhd. havenzol 1, hafenzol*, st. M.: nhd. »Hafenzoll«, Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen

-- zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden: mhd. hovelant 1, hoflant, st. N.: nhd. zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden

und, mhd. ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn

-- abgesteckter und gefreiter Raum: mhd. mundāte, muntāt, montāt, st. F.: nhd. abgesteckter und gefreiter Raum, Mundat, Freiung, Emunität, Immunität, Immunitätsbezirk

-- Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges: mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

-- Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens: mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

-- Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen: mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

-- Art und Weise: mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

-- Art und Weise eines Schmarotzers: mhd. leckerheit, st. F.: nhd. »Leckerheit«, Art und Weise eines Schmarotzers, Lüsternheit, Schelmerei

-- Art und Weise verleihen: mhd. natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen

-- aus Lilien und Rosen gemischte Farbe: mhd. liljenrōsevarwe, st. F.: nhd. »Liljenrosenfarbe«, aus Lilien und Rosen gemischte Farbe

-- Aussehen wie Lilien und Rosen: mhd. liljerosevarbe, liljerosefarbe*, st. F.: nhd. Aussehen wie Lilien und Rosen

-- Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht: mhd. lantschranne, F.: nhd. »Landschranne«, Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, Landgericht selbst und dessen Bezirk

-- beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk: mhd. lantvoget, lantfoget*, st. M.: nhd. Landvogt, Statthalter eines Landes, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, Vorsteher einer Reichslandvogtei

-- Brandstiftung und Mord: mhd. mortbrant, st. M.: nhd. »Mordbrand«, Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff, Brandstiftung und Mord

-- Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen: mhd. meren*, mern, sw. V.: nhd. Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, umrühren, mischen, eintunken

-- die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten: mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

-- durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs: mhd. landesnōt 2, st. F.: nhd. Landesnot, durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs

-- einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut: mhd. meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof

-- Einnehmer und Verwalter einer Stiftung: mhd. obleiære*, obleier, st. M.: nhd. »Obleier«, Obleieinnehmer, Obleiverwalter, Einnehmer und Verwalter einer Stiftung

-- flüssige Speise aus Brot und Wein: mhd. merōt, mert, st. M.: nhd. Abendmahl, flüssige Speise aus Brot und Wein; merunge (2), st. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl

-- ganz und gar: mhd. mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar

-- Gasse der Spielleute und Gaukler: mhd. lotergazze, sw. F.: nhd. Lottergasse, Gasse der Spielleute und Gaukler

-- Gebot befolgen und ausführen: mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

-- Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche: mhd. lībesnot, st. F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, was zum Leben notwendig ist

-- Geräte und Kleider als Erbe von Frauen: mhd. rāde, rēde, st. F.: nhd. »Gerade« (F.) (2), weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau, Geräte und Kleider als Erbe von Frauen

-- Gesamteigentum an Grund und Boden: mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

-- Haus für Handeltreibende und Gewerbetreibende: mhd. markethūs 2, st. N.: nhd. »Markthaus«, Haus für Handeltreibende und Gewerbetreibende

-- hin und her bewegen: mhd. renken, sw. V.: nhd. »renken«, drehend ziehen, hin und her bewegen, sich bewegen

-- hin und her fahren: mhd. rollen, sw. V.: nhd. rollen, hin und her fahren

-- hinspringen und herspringen: mhd. rangen (1), sw. V.: nhd. hinspringen und herspringen

-- Kampf auf Leben und Tod: mhd. nōtstrīt, st. M.: nhd. in Not bringender Kampf, Kampf auf Leben und Tod

-- kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann: mhd. müezicgangære*, müezecgangære*, müezecganger, st. M.: nhd. Müßiggänger, kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann

-- klar und schnell fließend: mhd. lūtersnel, Adj.: nhd. klar und schnell fließend

-- knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen: mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz,

Becher

-- königlicher Richter und Verwalter eines Landes: mhd. lantgrāve, lantgrāfe*, sw. M.: nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet, königlicher Richter und Verwalter eines Landes

-- kurz und stoßweise atmen: mhd. pfneschezen*, phneschezen, phnechzen, phneschen, phnesten, sw. V.: nhd. kurz und stoßweise atmen, keuchen, schnell atmen, schnauben, schluchzen

-- Landgericht selbst und dessen Bezirk: mhd. lantschranne, F.: nhd. »Landschranne«, Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, Landgericht selbst und dessen Bezirk

-- Leben und Treiben eines Gauklers: mhd. lotervuore, loterfuore*, lottervuore, lotterfuore*, st. F.: nhd. Leben und Treiben eines Gauklers, Lotterleben; loterwīse, st. F.: nhd. »Lotterweise«, Leben und Treiben eines Gauklers

-- lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht: mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

-- Leib und Leben: mhd. līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.)

-- Mensch und Adler: mhd. menschenar, sw. M.: nhd. Menschenadler, Mensch und Adler

-- Mensch und Gott: mhd. menschegot, st. M.: nhd. Menschengott, Mensch und Gott

-- Mittelding zwischen Mädchen und Frau: mhd. mittelsie, st. N.: nhd. Mittelding zwischen Mädchen und Frau; mittenkünne, st. N.: nhd. Mittelding zwischen Mädchen und Frau

-- nach und nach: mhd. muoziclīche*, muozeclīche, müezeclīche, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīchen*, muozeclīchen, müezeclīchen, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig

-- Natur und Leben eines Menschen: mhd. menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit

-- Obstbauer und Weinbauer: mhd. rīsenære 3, st. M.: nhd. Hersteller von Korbwaren, Hersteller von Kopfputz, Obstbauer und Weinbauer

-- öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit: mhd. lantgewizzen, st. N., st. F.: nhd. öffentlich bekannte und bezeugte Sache, öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit

-- öffentlich bekannte und bezeugte Sache: mhd. lantgewizzen, st. N., st. F.: nhd. öffentlich bekannte und bezeugte Sache, öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit

-- Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden: mhd. ladestat, st. F.: nhd. Ladestatt, Ladestätte, Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden

-- Prozess und Urteil nach Landrecht: mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- Recht auf Grund und Boden: mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht: mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung; lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung; lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- recht und billig: mhd. mügelich, müglich, muglich, Adj.: nhd. möglich, erlaubt, angemessen, recht und billig, wahrscheinlich, geziemend, gehörig, vermögend

-- reichlichere Portion an Kost und Wein: mhd. pitanz, pitanze, pictantie, st. F.: nhd. Pitanz, reichlichere Portion an Kost und Wein, Spende von Kost und Wein

-- rein und fest: mhd. reinestæte, Adj.: nhd. rein und fest

-- rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken: mhd. lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

-- Sattelzeug und Zaumzeug: mhd. pfertkleit, phertkleit, st. N.: nhd. »Pferdkleid«, Sattelzeug, Zaumzeug, Pferdeausrüstung, Sattelzeug und Zaumzeug

-- sich hin und her bewegen: mhd. notten, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen; nüttelen*, nütteln, sw. V.: nhd. rütteln, sich hin und her bewegen, etwas schwingend zuschlagen

-- sich hin und herbewegen: mhd. ranken, sw. V.: nhd. sich hin und herbewegen, dehnen, strecken

-- sich hinbewegen und herbewegen: mhd. rangen (2), sw. V.: nhd. ringen, sich hinbewegen und herbewegen, begierig streben; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

-- siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit: mhd. pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

-- Speise aus Mandeln Milch und Eiern: mhd. mandelkære, st. M.: nhd. Speise aus Mandeln Milch und Eiern

-- Spende von Kost und Wein: mhd. pitanz, pitanze, pictantie, st. F.: nhd. Pitanz, reichlichere Portion an Kost und Wein, Spende von Kost und Wein

-- Tag- und Nachtgleiche: mhd. mittelnehtære*, mittelnehter, st. M.: nhd. Tag- und Nachtgleiche

-- Tuch zwischen Wand und Rücken: mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang; rücketuoch, st. N.: nhd. Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandumhang

-- über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen: mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber

-- über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein: mhd. lūtertranc, liutertranc, st. M., st. N.: nhd. »Lautertrank«, über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein, Würzwein

-- und doch: mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

-- und nicht: mhd. noch (2), nog, Konj.: nhd. noch, und nicht, auch wenn, doch, auch außerdem

-- und wahr ist es demnach auch: mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

-- und wirklich auch: mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

-- und zur Bestrafung des Landfriedensbruch: mhd. lantvride, lantfride*, sw. M.: nhd. Landfriede, Landfrieden, Rechtssatzung zur Friedenssicherung, öffentliche Sicherheit, Heer zur Erhaltung des Landfriedens, und zur Bestrafung des Landfriedensbruch

-- ungestüm hin und herspringen: mhd. ranzen, sw. V.: nhd. »ranzen«, ungestüm hin und herspringen, umherspringen, necken, Glieder dehnen, strecken

-- Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers: mhd. meierambehte*, meierambet, st. N.: nhd. Meieramt, Amt eines Meiers, Verwaltung eines Landgutes, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof; meierschaft*, meigerschaft, st. F.: nhd. Meierschaft, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof, Verwaltung; meiertuom, st. N.: nhd. Amt eines Meiers, Meiertum, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof

-- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen: mhd. lechen (1), sw. V.: nhd. austrocknen, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, verschmachten

-- was Gott und die Seele zusammenfügt: mhd. minnelīm, st. M.: nhd. »Minneleim«, was Gott und die Seele zusammenfügt, Liebesbindung

-- Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat: mhd. parlierære*, parlierer, parlier, st. M.: nhd. »Parlierer«, Polier, Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat

-- Wieselart und das Pelzwerk davon: mhd. lassāt, lasset, st. N.: nhd. Wieselart und das Pelzwerk davon

und, mhd. sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch

-- Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte: mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

-- Art und Weise: mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit; slā, st. F.: nhd. Spur, Fährte, Bahn, Weg, Art und Weise

-- Art und Weise des Betrügens: mhd. trugewīse, trügewīse, trügenwīse, st. F.: nhd. »Trugweise«, Art und Weise des Betrügens, Spukwerk des Teufels, Trugbild, Betrug

-- Art und Weise wie man lebt: mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

-- auf Leib und Leben: mhd. scharfelīche 11 und häufiger?, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scharpflīche, scharflīche, scherflīche, scherpflīche, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark

-- Aufbewahrungsort für Wein und andere Getränke: mhd. trinckeller 1, st. M.: nhd. »Trinkkeller«, Aufbewahrungsort für Wein und andere Getränke

-- Band zum Umhängen und Tragen des Schildes: mhd. schiltrieme, sw. M.: nhd. Schildriemen, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

-- bequem und leicht: mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

-- berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags: mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

-- besonders an Schamteilen und Achseln: mhd. slier (1), st. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln; sliere, sw. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln

-- betrügerische Art und Weise: mhd. trugesite, trügesite, st. M.: nhd. betrügerische Art und Weise, Betrug

-- Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen: mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

-- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht: mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

-- der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht: mhd. schützemeister, st. M.: nhd. »Schützenmeister«, der das Bogenschießen versteht, der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht

-- Diener der Rüstung und Ross besorgt: mhd. schiltkneht, st. M.: nhd. »Schildknecht«, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Krieger, Schildknappe, Kriegsknecht; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

-- Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden: mhd. Tragemunt (2), Trougemunt, M., PN: nhd. Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden

-- fahl und gefleckt: mhd. spruzval, Adj.: nhd. fahl und gefleckt

-- Fleisch und Blut: mhd. schar (3), st. F.: nhd. Fleisch, Fleisch und Blut, sterblicher Mensch, Ausschnitt, Lücke, Tonsur

-- für Scheidung und Reinigung edler Metalle: mhd. scheidgame, scheidegademe* (?), st. N.: nhd. Scheidkammer, für Scheidung und Reinigung edler Metalle

-- Furchen und Einschnitte Machender: mhd. snīdære, snīder, st. M.: nhd. Schneider, Abschneider, Schnitter, Schnitzer, Furchen und Einschnitte Machender

-- ganz und gar: mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings; sūber (1), sūver, sūfer, Adv.: nhd. »sauber«, rein, schön, hübsch, ganz und gar

-- Getreide schneiden und in Garben binden: mhd. sangen (1), sw. V.: nhd. Getreide schneiden und in Garben binden

-- grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen: mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke; slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

-- Hab und Gut: mhd. trage (1), st. F.: nhd. Getragenes, Hab und Gut, Last, Gewicht (N.) (1), Austragung

-- Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet: mhd. stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet

-- Haus für Spiel und Unterhaltung: mhd. schimpfhūs*, schimphhūs, st. N.: nhd. Haus für Spiel und Unterhaltung

-- hin und her bewegen: mhd. sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen

-- hin und her schwanken: mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln; swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; torkelen*, torkeln, sw. V.: nhd. »torkeln«, hin und her schwanken, taumeln

-- hin und her schwingen: mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

-- hin und her ziehen: mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

-- hinfahren und herfahren: mhd. strūmen, strōmen, sw. V.: nhd. strömen, hinfahren und herfahren, stürmend einherziehen, verzweifeln

-- Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird: mhd. sweighof, sweichof, st. M.: nhd. »Schwaighof«, Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, Viehweide

-- Holzschlag mit Wurzelstöcken und Baumstümpfen: mhd. stöckache 7, st. N.: nhd. Holzschlag mit Wurzelstöcken und Baumstümpfen

-- Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet: mhd. stilmesse, stillemesse, st. F.: nhd. »Stillmesse«, Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet

-- Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde: mhd. suckenīe, suggenīe, sukenīe, suknī, st. F., sw. F.: nhd. Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, Oberkleid; suckenīe, suggenīe, sukenīe, suknī, st. F., sw. F.: nhd. Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, Oberkleid

-- kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder: mhd. schīnāt, st. M.: nhd. kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder

-- Kreuzung zwischen Schaf und Geiß: mhd. schāfgeiz, st. F.: nhd. Kreuzung zwischen Schaf und Geiß

-- langer und schmaler Acker: mhd. strenge (3), strange (4), st. F.: nhd. Strenge, Härte, Stärke, Kehlsucht der Pferde, Langfurche, langer und schmaler Acker

-- Not und Gewalt antun: mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

-- Oberkleid der Männer und Frauen: mhd. surkōt, st. N., M.: nhd. »Surkot«, Oberkleid der Männer und Frauen, Überrock, Schleppe; surtōt, st. N., M.: nhd. »Surtout«, Oberkleid der Männer und Frauen, Schleppe

-- plump und schwerfällig einhergehen: mhd. sappen, sw. V.: nhd. plump und schwerfällig einhergehen, erfassen, ergreifen, erwerben, erhalten (V.)

-- Pulver zur Arznei und Zauber: mhd. stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver

-- rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut: mhd. snal, st. M.: nhd. rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, Fang, Zuschlagen der Falle, Schnellgalgen

-- Raub und Brand: mhd. schāchbrant, st. M.: nhd. Raubbrandstiftung, Raub und Brand

-- Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben: mhd. twingære, twinger, zwinger, st. M.: nhd. Zwinger, Dränger, Zwingender, Zwingherr, Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, Befestigung, Unterdrücker

-- Recht und Billigkeit: mhd. slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

-- Rechte und Pflichten der Schildknechte: mhd. schiltreht, st. N.: nhd. Rechte und Pflichten der Schildknechte

-- sanftes und bescheidenes Wesen: mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

-- Schattenformen bei Sonnenfinsternis und Mondfinsternis: mhd. sūlære*, sūler, st. M.: nhd. Schattenformen bei Sonnenfinsternis und Mondfinsternis

-- Schiffsabgabe beim Einladen und Ausladen: mhd. stegreht, st. N.: nhd. Stegrecht, Schiffsabgabe beim Einladen und Ausladen

-- Schiffsbauteil am Bug und Heck: mhd. stebe, sw. F.: nhd. Steven, Schiffsbauteil am Bug und Heck

-- Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze: mhd. schirmschilt, st. M.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, Schutzschild, Schutz, Schirm

-- Seil zum Befestigen und Anspannen des Zeltes: mhd. tentsnuor, st. F.: nhd. Seil zum Befestigen und Anspannen des Zeltes, »Zeltschnur«

-- sich hin bewegen und herbewegen: mhd. swīmen, st. V.: nhd. sich hin bewegen und herbewegen, schwanken, schweben

-- sich hin und her bewegen: mhd. tokzelen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen, wogen, schwanken; tokzen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen, wogen, schwanken

-- Sicherheit und Schutz gewähren: mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

-- Stoff zu Kleidern und Decken aus Chalons: mhd. schalūne, F.: nhd. Stoff zu Kleidern und Decken aus Chalons

-- Stolpern und Fallen: mhd. strūchgevelle, strouchgevelle, strūchgefelle*, strouchgefelle*, st. N.: nhd. Straucheln, Fallen (N.), Stolpern und Fallen

-- ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt: mhd. trulgast, trolgast, st. M.: nhd. »Trollgast«, ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt

-- Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles: mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles

-- Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen: mhd. tōtenbrief, st. M.: nhd. »Totenbrief«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen; tōtenbuoch, st. N.: nhd. »Totenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen

-- Vollkommenheit alles Segens und Heils: mhd. sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit

-- Vorsteher über Hofhaltung und Küche: mhd. truhtsæze, truhsæze, trugsāze, trohtsāze, drogsāze, truhtzæte, truzzāte, sw. M.: nhd. Truchsess, die Speisen Aufsetzender, Vorsteher über Hofhaltung und Küche

-- Zeichen und Symbol des Rittertums: mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

-- zierlich und höflich bewegen: mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln

-- Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln: mhd. schüzzelzol 1, schüzzelezol*, st. M.: nhd. Schüsselzoll, Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln

und, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel: mhd. ungēlt, umbegelt, umgelt, st. N., st. M.: nhd. »Ungeld«, Verbrauchsteuer, Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer

-- Abgabe von Wiesen und Grundstücken: mhd. wisegelt, st. N.: nhd. »Wiesengeld«, Abgabe von Wiesen und Grundstücken

-- Agio und Provision: mhd. vürewehsel*, vürwehsel, fürwehsel*, st. M.: nhd. »Vorwechsel«, Agio und Provision

-- alt und runzelig werden: mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen

-- Amt und Würde: mhd. wirdicheit*, wirdecheit, werdecheit, wurdicheit, wurdekeit, st. F.: nhd. »Würdigkeit«, Wertvolles, Würdiges, Würde, hohes Ansehen, Herrlichkeit, Amt und Würde, Ehre, Auszeichnung

-- an Ruhm und Preis übertreffen: mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen

-- an Wert und Tüchtigkeit übertreffen: mhd. überadelen*, überadeln, sw. V.: nhd. an Wert und Tüchtigkeit übertreffen

-- Art und Weise: mhd. var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; wec (1), wech, weg, st. M.: nhd. Weg, Straße, Fahrt, Reise, Bahn, Richtung, Möglichkeit, Art und Weise; wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise; wīs (2), st. F.: nhd. Art und Weise; wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise; zuopfliht, zūpfliht, zuopliht, zūpliht, zuophliht, st. F.: nhd. »Zupflicht«, Eifer, hingebender Eifer, Anstrengung, Hingabe, Verehrung, Zustimmung, Gemeinsamkeit, Art und Weise

-- Art und Weise wie man aufgenommen wird: mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass

-- auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen: mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

-- Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes: mhd. vezzel (1), fezzel*, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, Schwertgurt, Schwertgehänge, Schildriemen, Band des Schildes, Band des Falken

-- beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einer Reichslandvogtei: mhd. underlantvoget, underlantfoget*, st. M.: nhd. Unterlandvogt, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einer Reichslandvogtei

-- beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen: mhd. zantklaffen (1), zanklaffen, zaneklaffen*, sw. V.: nhd. »zahnklaffen«, mit den Zähnen klappern, zähneklappern, beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen

-- beständiges Tun und Treiben: mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch

-- Bildung des inneren und äußeren Menschen: mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte: mhd. velboum, felboum*, st. M.: nhd. Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte

-- Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen: mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

-- dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen: mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

-- den Mai an Schmuck und Schönheit übertreffen: mhd. übermeien, sw. V.: nhd. den Mai an Schmuck und Schönheit übertreffen

-- den Winter über einstellen und füttern: mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

-- die Arme hinwerfen und herwerfen: mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

-- die gehörige Größe und Ausbildung erreichen: mhd. volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

-- die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen: mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten: mhd. ursage (2), st. F.: nhd. Aufkündigung der Freundschaft, Kriegserklärung, die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten

-- durch Nachstellung ganz und gar berücken: mhd. vollāgen, follāgen*, sw. V.: nhd. durch Nachstellung ganz und gar berücken, nachstellen

-- durch Pfähle und Faschinen befestigen: mhd. underpfælen, underphælen*, sw. V.: nhd. »unterpfählen«, durch Pfähle und Faschinen befestigen

-- ein Heer für eine Heerfahrt sammeln und ordnen: mhd. ūzrotieren*, ūz rotieren, ausrotieren, sw. V.: nhd. »ausrotieren«, ein Heer für eine Heerfahrt sammeln und ordnen

-- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden: mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

-- einzäunen und dadurch schützen: mhd. vervriden, ferfriden*, sw. V.: nhd. »verfrieden«, einzäunen und dadurch schützen, bekriegen

-- Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit: mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

-- etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen: mhd. zerwīzen, sw. V.: nhd. etwas Rotes weißen, etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen

-- fassen und vorwärts schaffen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- Fleisch und Blut: mhd. verch (1), verh, ferch*, ferh*, st. N.: nhd. Leib, Leben, Lebensgefahr, Fleisch und Blut

-- flüssige Speise aus Brot und Wein: mhd. wīnmerōt, wīnmert, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnmerunge, F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūf, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūfe, sw. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsuppe, sw. F.: nhd. »Weinsuppe«, flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl

-- frank und frei: mhd. unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos; unangestlīchen, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne Weiteres

-- früher gebräuchliches Heilmittel und Gewürz: mhd. zitwar, zitawar, zitwan, st. M.: nhd. Zitwer (Kurkumawurzel), früher gebräuchliches Heilmittel und Gewürz

-- für Essen und Trinken Aufwand machen: mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

-- ganz und gar: mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres; vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge; vorenemes*, vornemes, forenemes*, vorenems*, vornems, forenems*, vornems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, im vollen Wortsinn, in der Tat; vürenamens*, fürenamens*, vürnamens, fürnamens*, vürnamenes, fürnamenes*, vurnemes, fumemes*, vernamen, fernamen*, vornamens, fornamens*, vürnamen, fürnamen*, vornamen, fornamen*, vürnames, fürnames*, vornames, fornames*, vürnams, fürnams*, vornams, fornams*, vürnemes, fürnemes*, vürnems, fürnems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, vollständig, vor allem, im vollen Wortsinn, in der Tat; zuomāle, zūmāle, Adv.: nhd. zumal, gänzlich, ganz und gar, besonders

-- Gefahr und Verderben bringend: mhd. vreise (2), freise*, Adj.: nhd. grausam, schrecklich, Gefahr und Verderben bringend

-- Gefühl für gut und böse nicht besitzen: mhd. verschemen, ferschemen*, sw. V.: nhd. Gefühl für gut und böse nicht besitzen

-- Gegend zwischen Weiche und Hüfte: mhd. waste (1), st. F.: nhd. Öde, Einöde, Lichtung, Wildnis, Wüste, Endlosigkeit, Weiche (F.) (1), Gegend zwischen Weiche und Hüfte

-- gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht: mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

-- Geldbuße für Verwundung und Totschlag: mhd. wergelt, st. M., st. N.: nhd. »Wergeld«, Geldbuße, Geldbuße für Verwundung und Totschlag

-- Gerber von hellem und weichem Leder: mhd. wīzlederǣre*, wīzlederer, st. M.: nhd. Weißgerber, Gerber von hellem und weichem Leder

-- Gericht über Leben und Tod: mhd. vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod

-- Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet: mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

-- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt: mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

-- grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten: mhd. voresnit*, vorsnit, st. M., st. N.: nhd. Vorschnitt, grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten

-- gut und gern: mhd. wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

-- Hab und Gut: mhd. vant, fant*, st. M., st. N.: nhd. Naturalertrag von Grund und Boden, Hab und Gut

-- Handel und Wandel: mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen

-- Hebegerät und Wendegerät: mhd. wendehōch, st. N.: nhd. Hebegerät und Wendegerät, Kran; wendekriec, st. M.: nhd. Hebegerät und Wendegerät, Kran

-- heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken: mhd. vermūchen, fermūchen*, sw. V.: nhd. »vermauchen«, verschweigen, beiseite schaffen, heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken

-- heimlich auf die Seite schaffen und verstecken: mhd. vermiuchelen*, vermiucheln, fermiuchelen*, sw. V.: nhd. »vermeucheln«, heimlich auf die Seite schaffen und verstecken

-- hervorstehende und jäh abfallende Felswand: mhd. vluo, vluoh, fluo, fluoh, flueh, fluoch, fluech, st. F.: nhd. »Fluh«, Fels, Felsen (M.), hervorstehende und jäh abfallende Felswand, Felswand

-- hin streuen und her streuen: mhd. zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören

-- hin und her flattern: mhd. zervlockeren, zerflockeren*, sw. V.: nhd. hin und her flattern

-- hin und her treiben: mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

-- hin und her werfen: mhd. umbebliuwen, st. V.: nhd. hin und her werfen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

-- hin und her ziehen: mhd. zerdinsen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, schleppen

-- hin und herschlagen: mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen

-- hin und hertreiben: mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen

-- hin ziehen und her ziehen: mhd. zerziehen, zuziehen, st. V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, hin ziehen und her ziehen, auseinanderziehen, zerstreuen, ausspannen, zerdehnen

-- hinfahren und herfahren: mhd. virgelen, virkelen, firgelen*, sw. V.: nhd. »virgeln«, hinfahren und herfahren, hüpfen, hinziehen, herziehen, untersuchen, erforschen

-- hinfahrend und herfahrend: mhd. varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig

-- hinschwanken und herschwanken: mhd.

wackelen, wackeln, sw. V.: nhd. wackeln, hinschwanken und herschwanken, schwanken, wanken; wacken, sw. V.: nhd. »wacken«, hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken; webelen, sw. V.: nhd. »webeln«, hinschwanken und herschwanken, wackeln; wegelen, wegeln, sw. V.: nhd. hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken, sich bewegen, sich richten nach

-- Hinschwanken und Herschwanken: mhd. wirrewarren, st. N.: nhd. Verwirrungstiften, Hinschwanken und Herschwanken; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

-- hintreiben und hertreiben: mhd. underwerren, st. V.: nhd. sich untereinander wirren, hintreiben und hertreiben, sich mischen

-- hinwandern und herwandern: mhd. weberen, webren, sw. V.: nhd. »webern«, wabern, in reger geschäftiger Bewegung sein (V.), hinwandern und herwandern, sich bewegen, wanken

-- Hinwenden und Herwenden: mhd. umbewant (2), st. M.: nhd. Hinwenden und Herwenden, Überlegen

-- hinwogen und herwogen: mhd. wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

-- im Spiel vorgeben und sich schaden: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

-- in Gefahr und Schrecken bringen: mhd. vreisen, freisen*, sw. V.: nhd. abschrecken, in Gefahr und Schrecken bringen, grausam verfahren (V.), schaden

-- in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge: mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

-- in Reih und Glied vorreiten: mhd. ūfrīten, ūf rīten, st. V.: nhd. aufreiten, herbeireiten, in Reih und Glied vorreiten, sich zu Pferd versammeln

-- in Reihen und Streifen geteilt: mhd. zileht, Adj.: nhd. am Ziel befindlich, grenzständig (Baum), in Reihen und Streifen geteilt

-- in Schutz und Schirm nehmen: mhd. vogeten, fogeten*, vögeten, fögeten*, vogten, fogten*, vögten, fögten*, sw. V.: nhd. in Schutz und Schirm nehmen, mit einem Schirmherrn versehen (V.), einem Vogt unterstellen, einem Schirmherrn unterstellen

-- in Unordnung und Verwirrung bringen: mhd. zerschrenken, sw. V.: nhd. in Unordnung und Verwirrung bringen

-- in vier Stücke reißen und dadurch töten: mhd. vierteilen, fierteilen*, sw. V.: nhd. vierteilen, vierteln, in vier Stücke reißen und dadurch töten

-- Jahr und Tag bleiben: mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

-- jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit: mhd. vridepfenninc*, vritpfennic*, vridephennic, vritphennic, fridepfennic*, fritpfennic*, fridephennic*, fritphennic*, st. M.: nhd. »Friedepfennig«, Friedenspfennig, jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit

-- jährliche Abgabe für Gewährung von Sicherheit und Schutz: mhd. vrideschaz, vritschaz, frideschaz*, fritschaz*, st. M.: nhd. jährliche Abgabe für Gewährung von Sicherheit und Schutz

-- jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten: mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- Junges von Hunden und wilden Tieren: mhd. welp, st. M., sw. M.: nhd. »Welpe«, Junges von Hunden und wilden Tieren

-- Kasse und Verwaltung einer Zeche: mhd. zechambehte*, zechambet, st. N.: nhd. »Zechamt«, Kasse und Verwaltung einer Zeche, Seelenmesse für Zechgenossen

-- Kraft und Macht verstärken: mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- liebevolle und wohlwollende Behandlung: mhd. zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit

-- Mann von feiner Sitte und Bildung: mhd. vlæminc, flæminc, st. M.: nhd. Flame, Flamländer, Mann von feiner Sitte und Bildung, höfisch gebildeter Mensch

-- mehr und mehr zuteil werden lassen: mhd. zuozogen, zuo zogen, sw. V.: nhd. heranziehen, mehr und mehr zuteil werden lassen, sich mehren, beistehen

-- mit Rasen bedecken und dadurch unkenntlich machen: mhd. verwasen, ferwasen*, sw. V.: nhd. »verwasen«, mit Rasen bedecken und dadurch unkenntlich machen

-- mit Rasen bedeckt und dadurch unkenntlich gemacht: mhd. verwaset, ferwaset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Rasen bedeckt und dadurch unkenntlich gemacht

-- mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen: mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen; voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

-- Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender: mhd. vüllære*, vüller, füllære*, füller*, st. M.: nhd. Füller, Fresser, Säufer, Schwelger, Schankwirt, Weinschenk, Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender

-- mühsam und bis zum Ersticken schlucken: mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

-- Naturalertrag von Grund und Boden: mhd. vant, fant*, st. M., st. N.: nhd. Naturalertrag von Grund und Boden, Hab und Gut

-- neu und deshalb noch weiß: mhd. wīzniuwe, Adj.: nhd. neu und deshalb noch weiß

-- ohne Freunde und Verwandte seiend: mhd. ungevriunt, ungefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ohne Freunde und Verwandte seiend, fremd

-- ohne Schmach und Schande seiend: mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten

-- prüfend wägen und aussondern: mhd. ūzseigen, ūz seigen, sw. V.: nhd. prüfend wägen und aussondern; ūzseigeren*, ūzseigern, ūz seigern, sw. V.: nhd. prüfend wägen und aussondern

-- räumlich und zeitlich vorwärts: mhd. vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

-- Recht und Einkünfte eines Vogts: mhd. vogetreht, fogetreht*, vogtreht, fogtreht*, voitreht, foitreht*, voutreht, foutreht*, st. N.: nhd. »Vogtrecht«, Recht und Einkünfte eines Vogts, Befugnis eines Vogtes, Abgabe an den Vogt

-- Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- Rechte und Pflichten einer Zunft: mhd. zunftreht, st. N.: nhd. »Zunftrecht«, Rechte und Pflichten einer Zunft

-- Rechtsfähiger und Waffenfähiger: mhd. vrīe (1), frīe*, sw. M.: nhd. Freigeborener, Freier (M.) (1), Freiherr, Rechtsfähiger und Waffenfähiger

-- reich an Zartheit und Bescheidenheit: mhd. vīolrīche, vīolerīche, fīolrīche*, fīolerīche*, Adj.: nhd. reich an Veilchen, reich an Zartheit und Bescheidenheit

-- ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd: mhd. zimier, zimīr, zimiere, st. N., st. F.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck, Helmschmuck, ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd

-- samt und sonders: mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres

-- schnell und mit Gewalt: mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer: mhd. wercschuoch, werchschuoch, st. M.: nhd. »Werkschuh«, Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer

-- Seil zum Ausspannen und zur Befestigung des Zeltes: mhd. zeltsnuor, st. F.: nhd. Zeltschnur, Zeltleine, Seil zum Ausspannen und zur Befestigung des Zeltes

-- sich hin und her bewegen: mhd. umbewispen, umbe wispen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen; woldenieren, sw. V.: nhd. »woldenieren«, sich hin und her bewegen

-- sich hinbewegen und sich herbewegen: mhd. vlōdertocken, flōdertocken*, sw. V.: nhd. sich hinbewegen und sich herbewegen, flattern; weibelen*, weibeln, sw. V.: nhd. »weibeln«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; weiben, sw. V.: nhd. »weiben«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben

-- sich im Wasser hin und herbewegen: mhd. vlöuwen, vlöun, flöuwen*, sw. V.: nhd. »flauwen«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hin und herbewegen

-- sich in Schmerz verlieren und vertiefen: mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

-- sich leicht und schnell bewegen: mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

-- sich reitend bewegen und abmühen: mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

-- sich schnell hin und her bewegen: mhd. wimen, wimmen, sw. V.: nhd. »wimmen«, sich schnell hin und her bewegen, sich regen, wimmeln

-- sich schwingend um und um drehen: mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

-- sich turnierend bewegen und abmühen: mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

-- Sorgfalt und Eifer anwenden: mhd. vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf

-- Spielbrett und Brettspiel: mhd. zabel (1), st. N.: nhd. »Zabel«, Spielbrett und Brettspiel, Brettspiel, Spiel, Zappeln

-- spitz antworten und dadurch verletzen: mhd. widerstechen, st. V.: nhd. »widerstechen«, entgegenstechen, zurückstechen, spitz antworten und dadurch verletzen

-- Sünde des Zweifelns und Verzweifelns: mhd. zwīvelsünde, zwīfelsünde*, st. F.: nhd. »Zweifelsünde«, Sünde des Zweifelns und Verzweifelns

-- Tag und Nacht: mhd. unverdūret, unferdūret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ununterbrochen, Tag und Nacht, andauernd

-- tapfer bei Damen und feige im Kampf: mhd. winkelræze, Adj.: nhd. im sicheren Winkel tapfer, tapfer bei Damen und feige im Kampf

-- Trieb und die dazu gehörigen Leute: mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

-- über die Scham und Schande hinwegkommen: mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

-- über und über: mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres

-- über Ziel und Maß hinausreichen: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- übereinkommend festsetzen und ausgleichen: mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

-- Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter: mhd. vüregrif*, vürgrif, vurgrif, vürgrift, füregrif*, furgrif*, fürgrift*, st. M.: nhd. »Fürgriff«, Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter, Akkord, Vorgriff, Stückarbeit

-- übermäßige und unerlaubte Zinsen: mhd. wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg

-- übermäßiges übermütiges Schreien und Lärmen: mhd. überbraht, st. M.: nhd. übermäßiges übermütiges Schreien und Lärmen, Überschreien, Prahlen

-- um und um waschen: mhd. umbewaschen, st. V.: nhd. um und um waschen, anspülen, umspielen

-- und auch: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- und dass: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- und doch: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- und sonst: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- und überhaupt: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- und zwar: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- ungewisses Leben und unbeständiges Leben: mhd. zwīvelleben, zwīvelleben*, st. N.: nhd. Ungewissheit, ungewisses Leben und unbeständiges Leben

-- verklagen und aus dem Besitz setzen: mhd. ūzklagen, ūz klagen, sw. V.: nhd. »ausklagen«, verklagen und aus dem Besitz setzen

-- Verstoß gegen Herkunft und Recht: mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

-- Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen: mhd. urborbuoch, st. N.: nhd. Urbarbuch, Grundbuch, Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen

-- vollständig auseinander bringen und zerstreuen: mhd. zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

-- von Fleisch und Blut: mhd. vleischhaft, fleischhaft*, Adj.: nhd. »fleischhaft«, fleischlich, von Fleisch und Blut

-- von gewaltiger Größe und Stärke seiend: mhd. vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark; vierschützic*, vierschutzic, fierschützic*, Adj.: nhd. von gewaltiger Größe und Stärke seiend

-- von Wind und Wetter gebräunt: mhd. wetervar, wettervar, weterfar*, wetterfar*, Adj.: nhd. »wetterfarb«, wetterfarben, wetterfarbig, wettergegerbt, vom Wetter gekennzeichnet, von Wind und Wetter gebräunt

-- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen: mhd. zerlechen, sw. V.: nhd. »zerlechen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen; zerlechezen*, zerlechzen, sw. V.: nhd. »zerlechzen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen

-- Vorstand und Verwalter einer Zeche: mhd. zechmeister, st. M.: nhd. »Zechmeister«, Vorstand und Verwalter einer Zeche, Verwalter von kirchlichem Vermögen

-- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber: mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

-- was zur Rüstung und Bewaffnung dient: mhd. wīcgeziuc, st. M., st. N.: nhd. Kriegszeug, was zur Rüstung und Bewaffnung dient

-- Wasserbausachverständiger und Mühlwesensachverständiger: mhd. wazzergrāve, sw. M.: nhd. »Wassergraf«, Wasserbausachverständiger und Mühlwesensachverständiger

-- wegsehen und nicht erwählen: mhd. verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen

-- Wein zum Nachfüllen und Auffüllen: mhd. vüllewīn, füllewīn*, st. M.: nhd. »Füllwein«, Wein zum Nachfüllen und Auffüllen

-- Weinfässer Aufladender und Abladender: mhd. wīnschrotære*, wīnschrōter, st. M.: nhd. »Weinschröter«, Weinfässer Aufladender und Abladender, Verlader von Weinfässern

-- weithin besprochen und ruchbar: mhd. wītschellic, Adj.: nhd. weithin besprochen und ruchbar

-- Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht: mhd. vrōnzeichen, frōnzeichen*, st. N.: nhd. »Fronzeichen«, Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht

-- Zeichen und Wunder Tuender: mhd. zeichenære, st. M.: nhd. »Zeichner«, Zeichen und Wunder Tuender

-- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges: mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

-- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges: mhd. vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

-- zeitweise eintretende Schonung und Ruhe: mhd. underlībunge, st. F.: nhd. zeitweise eintretende Schonung und Ruhe, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ruhe

-- zu Frieden und Schutz dienend: mhd. vridebære (1), vritbære, fridebære*, fritbære*, Adj.: nhd. »friedbar«, friedlich, friedliebend, friedfertig, zu Frieden und Schutz dienend, geschützt

-- zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen: mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

-- zu lange stehen und dadurch steif werden: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- zusammenpacken und aufladen: mhd. vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

und, mnd. ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen

-- »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern: mnd. papīrlāde, F.: nhd. »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern

-- »Plattenschlägerlehen« vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers: mnd. plātenslēgærelēhen*, plātenslēgerlēen, plātenschlēgerlēen, N.: nhd. »Plattenschlägerlehen« vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers

-- Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster: mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

-- Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen: mnd. ossentollen, M.: nhd. »Ochsenzoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen

-- Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden: mnd. pērdetol, M.: nhd. »Pferdezoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, Zoll (M.) (2) für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden

-- abgebeizte und nicht gerupfte Wolle: mnd. ? pelsærewulle*, pelserwulle, pelzerwulle, F.: nhd. minderwertige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?, Pelzwolle?; ? pölwulle, pēlwulle, F.: nhd. Raufwolle, eine minderartige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?

-- abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft: mnd. rōsenhōnich*, rōsenhonnich, rōsenhūnich, N.: nhd. »Rosenhonig«, abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft

-- Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen: mnd. rādessendebōde, radessendebode, rādessendebāde, M.: nhd. Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt

-- abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts: mnd. raf (1), M.: nhd. abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, Heilbutt; raf (1), M.: nhd. abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, Heilbutt; raf (1), M.: nhd. abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, Heilbutt

-- aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums: mnd. lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger

-- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden: mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

-- Amt und Tätigkeit eines Finanzverwalters: mnd. rentemēsterschop, rentemeisterschop, F.: nhd. Amt und Tätigkeit eines Finanzverwalters

-- Amt und Würde eines Propstes: mnd. prēpositūre, F.: nhd. Präpositur, Amt und Würde eines Propstes

-- amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt: mnd. rechtschrīvære*, rechtschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richtæreschrīvære*, richterschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richteschrīvære*, richteschrīver, M.: nhd. Gerichtschreiber, Protokollführer vor Gericht (N.) (1), amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt

-- amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz: mnd. rēpdrāge, rēipdrāge, reepdrāge, F.: nhd. amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz

-- an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern: mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

-- an Persönlichkeit und Charakter gewinnen: mnd. persōnen, sw. V.: nhd. an Persönlichkeit und Charakter gewinnen

-- Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe: mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land

-- Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe: mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

-- Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte: mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des

Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

-- Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter: mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

-- Armschutz und Handschutz aus Pelz: mnd. muffe (1), F.: nhd. Armschutz und Handschutz aus Pelz, Muff

-- Art und Weise: mnd. mās*** (2), F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art und Weise, Methode, Mittel

-- Art und Weise der Narren: mnd. narrensēde, M.: nhd. »Narrensitte«, Art und Weise der Narren; narrenwīse, narrenwīs, F.: nhd. Art und Weise der Narren

-- Art und Weise des Packens von Waren: mnd. pakninc, F.: nhd. Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Packens von Waren

-- Art und Weise des Verpackens von Waren: mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit

-- auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen: mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

-- auf Rollen und Walzen bewegen: mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

-- aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke: mnd. pōmes, poͤmes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird

-- aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers: mnd. · verdīk (1), ōverdīk, M.: nhd. »Überdeich«, aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers

-- Auflösung und Neuwahl des Stadtrats: mnd. rātschēdinge, rātscheidinge, F.: nhd. Auflösung und Neuwahl des Stadtrats

-- Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide: mnd. rīenpap, rīenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide; rīgenpap, rīgenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide

-- Aufseher über die Waffen und über das Geschütz: mnd. rüstemēster, rüstemeister, rustemēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz; rüstmēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz

-- Aufseher über Gewässer und Fischerei: mnd. pristāvel, M.: nhd. Aufseher über Gewässer und Fischerei

-- Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms: mnd. pīselambacht*?, pīselammecht, pēselammecht, N.: nhd. Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms

-- Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung: mnd. plēgeratiōn, F.: nhd. »Pflegeration«, Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung

-- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird: mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

-- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird: mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

-- aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend: mnd. poppendīkisch*, poppendīkesch, popendīkesch, Adj.: nhd. Papenteich..., aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend

-- aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten: mnd. nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

-- aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung: mnd. pōtenhülle, F.: nhd. »Pfotenhülle«, aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung

-- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges: mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

-- aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier: mnd. rōtbēr, rōtbīr, N.: nhd. »Rotbier«, aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier

-- aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung: mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

-- aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt: mnd. purpurwit, Adj.: nhd. »purpurweiß«, aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt

-- aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt: mnd. quēdenkrūt, N.: nhd. »Quittenkraut«, aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, Quittenmus

-- aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung: mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

-- Auseinandersetzungen zwischen Rat und Geistlichkeit: mnd. pāpenkrīch, M.: nhd. Auseinandersetzungen zwischen Rat und Geistlichkeit

-- ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden: mnd. runtvisch, runtfisk, rumvisch, M.: nhd. Rundfisch, ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden

-- ausgewachsenes und gemästetes Schwein: mnd. · keswīn, N.: nhd. ausgewachsenes und gemästetes Schwein

-- Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel: mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

-- Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge: mnd. pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge; pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge; pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

-- außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger: mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger; pālbūr, M.: nhd. »Pfahlbauer«, Pfahlbürger, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

-- Auswahl und Einstellung von Kriegsknechten: mnd. munsteringe, musteringe, F.: nhd. Musterung, Überprüfung, Auswahl und Einstellung von Kriegsknechten

-- Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird: mnd. paldeken, N.: nhd. Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird

-- befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz: mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz

-- Beförderung von und zur Mühle: mnd. m· lenvōre, molenvore, m· lenvōr, mollenvur, M.: nhd. »Mühlenfuhre«, Beförderung von und zur

Mühle

-- Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen: mnd. lēger, legger, läger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

-- Berechtigung und Verpflichtung: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- berittener und bewaffneter Edelmann: mnd. r tære*, r ter, ruͤter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

-- berittener und geharnischter Bewaffneter: mnd. r tære*, r ter, ruͤter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

-- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist: mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

-- Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche: mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmatiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

-- Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut: mnd. pikhūve, F.: nhd. Pechhaube, Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut

-- Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält: mnd. pērdekērl, M.: nhd. »Pferdekerl«, Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält

-- Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht: mnd. rēdewēke, reidewēke, rethewēke, F.: nhd. Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht; rēdewēke, reidewēke, rethewēke, F.: nhd. Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht

-- Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel: mnd. poggenstōl, M.: nhd. »Froschstuhl«, Bezeichnung verschiedener Pilze, Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel

-- Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere: mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

-- Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand: mnd. mörtære*, mörter, morter, M.: nhd. Mörtel, Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, Zement

-- Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen: mnd. pläterspil, N.: nhd. Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen, Platerspiel, Dudelsackspfeife

-- Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird: mnd. rōtbrūwhūs, rōtbrouwhūs, N.: nhd. »Rotbrauhaus«, Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird

-- Brei aus Eiern und Mehl: mnd. papei*, papey*, Sb.: nhd. Brei aus Eiern und Mehl

-- Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet: mnd. rēkenschopbōk, rēkenschapbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet, Rechnungsbuch; rēkenschoppesbōk*, rēkenschappesbōk*, rēkenschopsbōk, rēkenschapsbōk, rēkenschuppesbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet

-- Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält: mnd. postillenbōk, postillenboik, N.: nhd. Postillenbuch, Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, Predigtsammlung

-- Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften: mnd. rechtbōk, rechtbūk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsbuch, Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften; richtebōk, richtbōk, richtebock, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt); richtesbōk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Buch in dem Argumente überprüft und bewertet werden: mnd. pr vebōk, N.: nhd. »Prüfbuch«, Buch in dem Argumente überprüft und bewertet werden

-- Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind: mnd. rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch; rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch

-- Buch in dem Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse aufgezeichnet werden: mnd. recesbōk, N.: nhd. Buch in dem Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse aufgezeichnet werden

-- Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält: mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

-- Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält: mnd. psalmb· keken*, pslamb· keschen, N.: nhd. »Psalmbüchlein«, Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

-- Bürger und Einwohner Rigas: mnd. rīgære*, rīgere, M.: nhd. »Rigaer«, Bürger und Einwohner Rigas

-- Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde: mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

-- Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch: mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern: mnd. refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger)

-- Deiche und Wasserstraßen bessern: mnd. plāgen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Deiche und Wasserstraßen bessern

-- den Mund kaum auftun und halblaut murren: mnd. mucken, sw. V.: nhd. murren, aufmucken, muckisch sein (V.), den Mund kaum auftun und halblaut murren

-- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde: mnd. māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

-- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward: mnd. māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

-- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden: mnd. māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

-- der geneigt und fähig ist zu merken: mnd. merkern, merkerne, Adj.: nhd. aufmerksam, scharfsinnig, scharfsichtig, der geneigt und fähig ist zu merken

-- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt: mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

-- dicke und hängende Lippe: mnd. lubbe, Sb.: nhd. Halskrause, Handkrause, Manschette, dicke und hängende Lippe

-- die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten: mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

-- die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben: mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

-- die eigenen Sünden anerkennen und bereuen: mnd. r wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- die eigenen Sünden anerkennend und bereuend: mnd. r˙ wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

-- die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia: mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten

-- Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird: mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr˙ veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

-- Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse: mnd. recesbrēf, recessbrēf, recesbrīf, M.: nhd. »Rezessbrief«, Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse; recessesbrēf*, recessesbrīf, M.: nhd. Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse

-- durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Dif**und -- zusammenlebende Genossenschaft und deren Haus, mhd. burse**, st. F., sw. F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), zusammenlebende Genossenschaft und deren Haus

und, mnd. ande (1), Konj.: nhd. und; en (4), mnd.?, Konj.: nhd. und; ende (1), end, Konj.: nhd. und

-- Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk: mnd. aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk

-- am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe: mnd. d˙ stermette, düstermette, F.: nhd. Finstermesse, am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe; d˙ stermette, düstermette, F.: nhd. Finstermesse, am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe

-- Amt und Stand eines doktorierten Geistlichen: mnd. doktorīe, F.: nhd. Amt und Stand eines doktorierten Geistlichen

-- angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit: mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

-- Art und Weise: mnd. dōn (1), dōne, M., F.: nhd. Ton (M.) (2), Melodie, Klang, Wort, Rede, Geheiß, Befehl, Gattung, Weise, Art und Weise; dōn (3), dōnt, N.: nhd. Tun, Lassen, Handeln, Verrichten, Treiben, Art und Weise, Sache, Angelegenheit

-- auf Schiff und Ladung leihen: mnd. bōdemen, bodemen, boddemen, bōmen, sw. V.: nhd. mit einem Boden versehen (V.), Boden einsetzen, auf Schiff und Ladung leihen, Geld auf Bodmerei aufnehmen

-- Aufseher in Ämtern und Zünften: mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

-- Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen: mnd. drekvōget, dreckvoget, M.: nhd. »Dreckvogt«, Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen

-- Aufsichtsbeamter der das Bier prüft und taxiert: mnd. bērpr˙ være*, bērpr˙ ver, M.: nhd. Aufsichtsbeamter der das Bier prüft und taxiert

-- Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen: mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter

-- Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden: mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden; brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

-- Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete: mnd. d˙ pegelt, d˙ pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage; d˙ pegelt, d˙ pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage; d˙ pegelt, d˙ pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage

-- Auslieferung und Übergabe verlangen: mnd. afēschen, afeischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, fordern von jemandem, fortheischen, Abgang befehlen, Auslieferung und Übergabe verlangen

-- Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen: mnd. d˙ pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße; d˙ pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße

-- Bedienter bei den Hebungen und Auszahlungen: mnd. dēlemēster, dēilemēster, dēlemēister, dēilemēister, dēlmester, M.: nhd. Bedienter bei den Hebungen und Auszahlungen, Hospitalverwalter, Hausvater

-- behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden: mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

-- bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend: mnd. blenk˙ gich, Adj.: nhd. »blinkäugig«, nachtblind, bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend

-- Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe: mnd. denkebōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe; denkelbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe

-- Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird: mnd. ēnspanniger, einspanniger, (subst. Adj.=)M.: nhd. Einspänner, Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird

-- berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete: mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

-- bestimmte Anzahl geklopfter und gebrakter Flachsdissen: mnd. b˙ kelse, N.: nhd. bestimmte Anzahl geklopfter und gebrakter Flachsdissen

-- bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke: mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke

-- Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft: mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

-- Bier unter Verschluss Habender und Austeilender: mnd. bērsl˙ tære*, bērsl˙ ter, M.: nhd. Bier unter Verschluss Habender und Austeilender, bischöflicher Bierkellermeister (Bremen)

-- Braugerät und Küchengerät: mnd. b˙ denetouwe*, N.: nhd. Braugerät und Küchengerät

-- Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird: mnd. drāge (1), F.: nhd. Trage, Bahre, Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird

-- Brettspiel mit Würfeln und Spielen: mnd. brickenslach, M.: nhd. Brettspiel mit Würfeln und Spielen, Spiel mit Bricken

-- Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht: mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

-- Buch für innerstädtische und persönliche Eintragungen: mnd. binnenbōk, N.: nhd. Hausbuch, Buch für innerstädtische und persönliche Eintragungen

-- Büttel und Henker: mnd. dallinger, Pl.: nhd. Büttel und Henker

-- Chorhut und Chorrock der Prälaten Machender: mnd. bevenmākære*, bevenmaker, beffenmāker, M.: nhd. »Beffenmacher«, Chorhut und Chorrock der Prälaten Machender

-- Dachlatten und Bretter für die Dachpfannen: mnd. dakstēnesbret, dakstēinesbret, N.: nhd. Dachlatten und Bretter für die Dachpfannen

-- das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz: mnd. erveholt, erfholt, N.: nhd. Waldbestand der gemeinen Mark, Holzbestand der gemeinen Mark, das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz

-- Datierung nach Festen und Heiligentagen: mnd. cisiojānus, sisiojānus*, M.: nhd. Datierung nach Festen und Heiligentagen, Name des versifizierten Kalenders

-- Deichbau und Dammbau: mnd. damdīg, Sb.: nhd. Dammpflicht, Deichbau und Dammbau

-- den Sattel beziehen und bepolstern: mnd. āderen, sw. V.: nhd. zur Ader lassen, mit Adern versehen (V.), mit Sehnen versehen (V.), den Sattel beziehen und bepolstern, aus Sehnen machen

-- der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter: mnd. doktorātesstēde, F.: nhd. der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter

-- der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt: mnd. ? ēthevære*, eithever, mnd.?, M.: nhd. »Eidheber«, Eidhelfer, der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt?

-- Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren: mnd. dē (4), dee, dēch, N.: nhd. Oberschenkel, Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, Hüftfleisch, Lende

-- Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte: mnd. dikpenninc, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte

-- die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten: mnd. börgærewerken*, börgerwerken, sw. V.: nhd. Bürgerwerk verrichten, die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten

-- Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken: mnd. dēvedūme, M.: nhd. Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken

-- Dienstpflicht der Bauern und Bürger: mnd. būrdēnst, M.: nhd. Dienstpflicht der Bauern und Bürger, Frondienst der Bauern und Bürger

-- durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden: mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen

-- durch Mühe und Fleiß erreichen: mnd. bevlīten, st. V.: nhd. sich um etwas bemühen, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen; bevlītigen, bevlitigen, sw. V.: nhd. »befleißigen«, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen

-- durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen: mnd. afēren, aferen, sw. V.: nhd. durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen, abackern

-- durch und durch: mnd. ald˙ r, aldōr, aldōre, Adv.: nhd. durch und durch, gänzlich, durchaus; ald˙ rgen*, mnd.?, Adv.: nhd. durch und durch, durchaus, gänzlich; altōges, altōs, altēgens, altes, altōgenes, altōns, Adv.: nhd. völlig durchaus, in jedem Zug, ganz und gar, gänzlich, durch und durch, stets, immerwährend; dörch (2), dorch, d˙ re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z; d˙ rgen, Adv.: nhd. durch und durch, durchaus

-- durch und durch schlecht: mnd. dörchbacken (2), dorchbacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchgebacken, fertig, fest, durch und durch schlecht

-- durch und durch verwundet: mnd. dörchwundet*, d˙ rwundet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch und durch verwundet, über und über verwundet, schwer verletzt

-- eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte: mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

-- Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit: mnd. ēhafteschop*, echteschop, echtschop, F.: nhd. »Eheschaft«, Ehe, Ehestand, eheliche Geburt, Abstammung, Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, Hochzeit

-- Eheverschreibung über Mitgift und Morgengabe: mnd. brūtdēgedingesbrēf, M.: nhd. Eheverschreibung über Mitgift und Morgengabe

-- Ehre und Ansehen entsprechend: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- Ehre und Ansehen habend: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen: mnd. brūttafel, brūttaffel, F.: nhd. Hochzeitstafel, Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden

-- ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden: mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

-- eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert: mnd. bersel, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?; beselworm, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?

-- Einnahmenbuch und Ausgabenbuch: mnd. ambachtesbōk*, ambachtsbōk, ammetesbōk, ammetsbōk, N.: nhd. »Amtsbuch«, jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis, Einnahmenbuch und Ausgabenbuch, Statutenbuch, Willkürenbuch

-- Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind: mnd. dockenīsern, N.: nhd. Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind

-- Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht: mnd. erverecht, erfrecht, N.: nhd. Erbrecht, Erbberechtigung, Erbgerechtigkeit, Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht; ervērecht, erfrecht, N.: nhd. Erbrecht, Erbberechtigung, Erbgerechtigkeit, Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht

-- erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück: mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

-- Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht: mnd. dīkērde, dîkerde, F.: nhd. Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht

-- Erker an Rathäusern und Wohnhäusern: mnd. erkenēr, erkener, eyrkener, erker, M.: nhd. Erker, Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, Brustwehr aus Holz oder Stein an befestigten Burgen oder Türmen sowie Toren (N. Pl.), vorspringend gebauter Hausteil verschiedener Art (F.) (1), Vorsprung, Ausbau

-- Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen: mnd. botterbrēf, M.: nhd. Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen, Fastendispens

-- Essen und Trinken in sich hineinschlagen: mnd. bīslān, st. V.: nhd. behauen (V.), Essen und Trinken in sich hineinschlagen

-- Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete: mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

-- feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube: mnd. bürspräke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung; bürspräke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung; bürspräke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

-- fest im Entschluss und Handeln seiend: mnd. ērnst (2), ērnest, ērenst, Adj.: nhd. ernst, streng, zornig, im Zorn handelnd, fest im Entschluss und Handeln seiend

-- festgesetzte und zu recht bestehende Gerichtszeit: mnd. dinctīt, dinktît, F.: nhd. »Dingzeit«, festgesetzte und zu recht bestehende Gerichtszeit

-- flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird: mnd. ēke (2), eike, ēk, eik, F.: nhd. »Eke«, flaches Boot, Nachen, flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird

-- flacher und starker Kahn: mnd. bulle (4), bolle, bollen, M.: nhd. flacher Prahm, flacher und starker Kahn

-- Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet: mnd. ackerm˙ me, F.: nhd. Ackermuhme, Viehmuhme, Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet

-- frei von Deichpflicht und Wegpflicht: mnd. dīkdīg, Adj.: nhd. frei von Deichpflicht und Wegpflicht; dīkleddich*, Adj.: nhd. frei von Deichpflicht und Wegpflicht

-- freie und eheliche Geburt: mnd. ādel (3), M., N.: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, freie und eheliche Geburt, adeliger Stand, die Angehörigen des Adelstandes, Vornehmheit

-- Frondienst der Bauern und Bürger: mnd. būrdēnst, M.: nhd. Dienstpflicht der Bauern und Bürger, Frondienst der Bauern und Bürger

-- Fuhrmann der den Kot und Dreck abführt: mnd. drekv˙ rære*, drekv˙ rer, M.: nhd. Fuhrmann der den Kot und Dreck abführt

-- Fuhrwerksabgabe zur Erhaltung der Wege und Dämme: mnd. dīhselepenninc*, dīsselpenninc, dīstelpenninc, M.: nhd. Deichselzoll, Fuhrwerksabgabe zur Erhaltung der Wege und Dämme

-- fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken: mnd. drēstāl, Sb.: nhd. fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken

-- für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht: mnd. bürgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht; bürrichte, N.: nhd. Bauerngericht, Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

-- Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige: mnd. brūtgāve, F.: nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk, Morgengabe, Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige

-- ganz und gar: mnd. albetalle, albedille, albedelle albedalle, albedulle, Adv.: nhd. ganz und gar, insgesamt; altōges, altōs, altēgens, altes, altōgenes, altōns, Adv.: nhd. völlig durchaus, in jedem Zug, ganz und gar, gänzlich, durch und durch, stets, immerwährend; dēger***?, deger***, degger***, dīger***, diger***, dīeger***, doger***, Adj.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgere, dēger, deger, degger, dīger, diger, dīeger, doger, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgeren*, degeren, mnd.?, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig

-- geistig und innerlich Betrachtender: mnd. beschouwære*, beschouwer, M.: nhd. Beschauer, geistig und innerlich Betrachtender

-- geistliche und weltliche Lossprechung: mnd. absolūcie, absollūciōn, apsoulucige, F.: nhd. Absolution, geistliche und weltliche Lossprechung, Lösung vom Bann, Entlassung aus der Acht (F.) (1)

-- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann: mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

-- gemeindefreier und bäuerlicher und abgabenpflichtiger Eigentümer: mnd. bergelde, bergilde, bargilde, biergelde, birgelde, bīrgelde, M.: nhd. gemeindefreier und bäuerlicher und abgabenpflichtiger Eigentümer; bergelde, bergilde, bargilde, biergelde, birgelde, bīrgelde, M.: nhd. gemeindefreier und bäuerlicher und abgabenpflichtiger Eigentümer

-- Geschenk an die Braut und ihre Angehörigen: mnd. brūtschō, M.: nhd. Brautschuh, Geschenk an die Braut und ihre Angehörigen

-- gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung: mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

-- getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch: mnd. esulepulver, N.: nhd. zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch

-- getrocknetes und geräuchertes Rindfleisch: mnd. dr˙ gevlēsch, dr˙ gevleisch, N.: nhd. »Trockenfleisch«, getrocknetes und geräuchertes Rindfleisch

-- Gewebe aus Wolle und Garn: mnd. beiderwant, beyderwant, beydelwant, beyerwant, beyelwant, beygelwant, F.: nhd. Gewebe aus Wolle und Garn, Beiderwand

-- Gewebe aus Wolle und Leinen: mnd. dirdendei, dirdendey, trittendey, Sb.: nhd. Tirtaine, Gewebe aus Wolle und Leinen

-- gezuckerte eingemachte Früchte und Gewürze: mnd. abbetēkenkonfekt, N.: nhd. »Apothekenkonfekt«, gezuckerte eingemachte Früchte und Gewürze, Zuckerwerk

-- Glas und Blei Fassender: mnd. blīvātære*, blīvāter, M.: nhd. »Bleifasser«, Glaser, Glas und Blei Fassender

-- goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas: mnd. būrgrosse, būrkrosse, M.: nhd. goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas

-- Grenzland zwischen Geest und Marsch: mnd. anegēst*, angēst, F.: nhd. Grenzland zwischen Geest und Marsch

-- Grund und Boden eines Eigentums: mnd. ēgengrunt, M.: nhd. »Eigengrund«, Grund und Boden eines Eigentums

-- Grund und Boden eines Grundstücks: mnd. ērdbōdeme*, erdboddem*, ērtbōdeme, ērtboddem, ērtbodden, M.: nhd. Erdgrund, Erdreich, Grund und Boden eines Grundstücks, Erdboden

-- Grund und Boden für eine Bude: mnd. bōdenstēde, F.: nhd. Grund und Boden für eine Bude; bōdestēde, F.: nhd. Grund und Boden für eine Bude

-- Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark: mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien

-- Haar und Bart abschneiden: mnd. afschēren (1), st. V.: nhd. »abscheren«, scheren, Haar und Bart abschneiden, ungleiche Tuchfäden abschneiden

-- Hände und Füße eifrig bewegen: mnd. ampeln, sw. V.: nhd. Hände und Füße eifrig bewegen, eifrig nach etwas trachten, sich mühen, streben

-- Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind: mnd. börgærewedderlegginge*, börgerwedderlegginge, F.: nhd. Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind

-- herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht: mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

-- hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere: mnd. bunke (1), bunk, M.: nhd. Knochen, Röhrenknochen, hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere

-- hin und her laufen: mnd. dwēren, sw. V.: nhd. »queren«, hin und her laufen, in die Quere laufen

-- hin und her reden: mnd. discurrērern, sw. V.: nhd. »diskurrieren«, hin und her reden

-- hinpendeln und herpendeln lassen: mnd. bammelen*, bammeln, sw. V.: nhd. »bammeln«, hinpendeln und herpendeln lassen

-- hinreisen und herreisen: mnd. bewanken, sw. V.: nhd. hinreisen und herreisen, bereisen

-- höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt: mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

-- hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage: mnd. b˙ sse (1), bōsse, bosse, böisse, boysse, botze, boitze, boytze, Sb.: nhd. Art (F.) (1) grobes Schuhwerk (Filzschuh), hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, Filzsocken

-- in Aufsicht und Obhut nehmen: mnd. achterwāren, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, in Aufsicht und Obhut nehmen, in sicherem Gewahrsam halten, in Acht (F.) (2) haben

-- in der Ehe gezeugt und geboren: mnd. ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich

-- in Dienst und Brot bei jemandem stehend: mnd. brōdelīk, Adj.: nhd. in Dienst und Brot bei jemandem stehend

-- in Dienst und Brot stehend: mnd. brōdede, brōde, Adj.: nhd. in Dienst und Brot stehend

-- in Fleisch und Blut seiend: mnd. creat˙ rlīk, Adj.: nhd. am irdischen Lebewesen hängend, irdisch, in Fleisch und Blut seiend

-- jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt: mnd. b˙ nhāse, b˙ nehāse, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker, jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt

-- Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten: mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

-- Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz: mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

-- Klagsache die an Leib und Leben geht: mnd. blōtsāke, F.: nhd. Klagsache die an Leib und Leben geht

-- kleine Münze ohne Bild und Zeichen: mnd. blaffert, blafferd, M.: nhd. Blaffert, kleine Münze ohne Bild und Zeichen, Brakteat von geringem Silbergehalt, Plapperei

-- kleines Fass für Getränke und Speisen auf Schiffen: mnd. baril, barill, M.: nhd. kleines Fass für Getränke und Speisen auf Schiffen

-- kleines Frachtfahrzeug zu kurzen Küstenfahrten und als Leichter: mnd. b˙ rdinc, b˙ rding, bordink, bordinge, bardingk, M.: nhd. kleines Fahrzeug, Kahn, kleines Frachtfahrzeug zu kurzen Küstenfahrten und als Leichter

-- kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei: mnd. b˙ se, buse, b˙ sse, butze, buyse, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei, Gesandtenjacht, Auslieger, größeres Schiff ähnlich den norwegischen großen Handelsschiffen (15. Jahrhundert), Dreimastschiff (16. Jahrhundert); b˙ shulk, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei; b˙ skravēl, N., F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei; b˙ sschip, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei

-- kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus: mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

-- Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt: mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt

-- kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert: mnd. amitte, amit, amicke, amicte, F.: nhd. Gewand, Schultertuch des Priesters der die Messe liest, kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert

-- Kraftmehl aus Weizen und Gerste: mnd. āmedam, āmedum, āmedunk, āmelung, amidam, amidum, amedom, Sb.: nhd. Stärkemehl, Kraftmehl aus Weizen und Gerste

-- Lade für Wertsachen und Dokumente: mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

-- Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen: mnd. ambachteslāde, F.: nhd. »Amtslade«, Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen

-- langes und schmales Kriegsschiff: mnd. dragemunt, drochemunt, M.?: nhd. langes und schmales Kriegsschiff

-- leichtfertiges und eitles Mädchen: mnd. dante, F.: nhd. leichtfertiges und eitles Mädchen

-- Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben: mnd. erveēxe, erfēxe, erfexe, M.: nhd. Erbexe, allein vollberechtigter Genosse der Mark, Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben

-- Maß für Bier und Wein und Getreide: mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide; drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

-- Maß und Gewichtsangabe: mnd. achtedēl, achtedeil, achtededēl, achtededeil, N.: nhd. achter Teil, Achtel, Maß und Gewichtsangabe, Achteltonne

-- Mischung aus Bernsteinöl und Salpetersäure: mnd. artifitiāl, Sb.: nhd. Mischung aus Bernsteinöl und Salpetersäure, künstliches Öl

-- mit fremden Pferden auf und davon reiten: mnd. entrīden, st. V.: nhd. wegreiten, reitend entkommen (V.), reitend entführen, mit fremden Pferden auf und davon reiten

-- mit Lehm überkleidete Gussform aus Ruten und Holz: mnd. büssenkorf, M.: nhd. mit Lehm überkleidete Gussform aus Ruten und Holz

-- mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen: mnd. d˙ sinc, dusink, M.: nhd. mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen

-- mit Wachs reinigen und blank machen: mnd. bōnen (1), sw. V.: nhd. mit Wachs bohnen, mit Wachs reinigen und blank machen

-- Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf: mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

-- Mühlenknecht der den dust zusammenfegt und die Wasserkufen füllt: mnd. dustvegære*, dustvēger, M.: nhd. Mühlenknecht der den dust zusammenfegt und die Wasserkufen füllt

-- Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet: mnd. artich, artig, artigh, artug, artog, Sb.: nhd. Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, ein Wert des dritten Teiles einer Öre, Örtug, ein Landmaß, ein Getreidemaß

-- mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen: mnd. dr˙ pestērt, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen; dr˙ phāne, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen

-- nach und nach: mnd. allēntelen, alēntelen, alleintelen, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, nach und nach; allēntelken, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, nach und nach; allentlīk***, Adj.: nhd. alsbald, allmählich, nach und nach, gänzlich; altōmit, Adv.: nhd. nach und nach, zuweilen; ēntel (2), Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelen, entelen, eintelen, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelinge, ēntelingen, eintelinge, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, allmählich, nach und nach

-- oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten: mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

-- öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding: mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

-- öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel: mnd. ervesēle, erfsēle, M.: nhd. öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, erbliche und dauernde Übergabe eines Grundstücks vor Gericht (N.) (1)

-- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet: mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

-- ohne Wind und Wellen seiend: mnd. b˙ relōs, Adj.: nhd. ohne Segelwind seiend, ohne Wind und Wellen seiend

-- Ordnung für die Zusammenlegung kleiner Besitztümer zur Besiedung und Ausbeutung: mnd. b˙ teōrdeninge, F.: nhd. Ordnung für die Zusammenlegung kleiner Besitztümer zur Besiedung und Ausbeutung

-- Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet: mnd. ērdstādel***, M.: nhd. Getreidebehälter, Scheune, Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet

-- Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien: mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark; binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

-- Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark: mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

-- Pachtgeld des Knochenhauers für Bude und Block: mnd. blokh˙ re, blokhūre, F.: nhd. »Blockheuer«, Pachtgeld des Knochenhauers für Bude und Block

-- Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind: mnd. eierkēse*, eyerkēse, M.: nhd. Eierkäse, Festspeise, Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind

-- Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden: mnd. andōrn, andron, N.: nhd. Andorn (ein Kraut), Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, Lungenkraut, Mutterkraut

-- Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten: mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten

-- Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund: mnd. denenrēise, F.: nhd. Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund

-- prüfen und genehmigen: mnd. bīwēsen (1), st. V.: nhd. dabei sein (V.), bei jemandem sein (V.), jemandem beistehen, prüfen und genehmigen, ab sein (V.), vorbei sein (V.), abstellen, umgehen, vermeiden

-- rasch und heftig anziehen: mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

-- rasch und unverständlich Sprechender: mnd. babbelære*, babbeler, M.: nhd. »Babbler«, Pappler, Schwätzer, rasch und unverständlich Sprechender

-- Ratsherr dem das Brauwesen und das Schankwesen untersteht: mnd. bērhēre, M.: nhd. Ratsherr dem das Brauwesen und das Schankwesen untersteht

-- Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat: mnd. damhēre, damhere, dammehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat

-- Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird: mnd. d˙ frōf, dūfrōf, M.: nhd. Diebraub, nächtlicher Diebstahl, Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird

-- Recht der Einkehr und freien Zehrung: mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten

-- Reifen und Tonnenreifen Machender: mnd. bentmākære*, bentmāker, bentmākere, M.: nhd. Bandreißer, Bandhauer, Reifen und Tonnenreifen Machender

-- Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden: mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

-- Rundung auf der Sohle und der Innenhand: mnd. bal (2), bale, ball, M.: nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.), Rundung auf der Sohle und der Innenhand, Bündel

-- Sache die Befremden und Aufsehen erregt: mnd. abūs, mnd.?, N.: nhd. Sache die Befremden und Aufsehen erregt

-- Sälzerstatut und dessen Verkündigung: mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

-- Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden: mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

-- Schatzung und Steuer fordern: mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

-- Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen: mnd. alsterschip, N.: nhd. »Alsterschiff«, Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen

-- Schiffer auf Booten und kleinen Fahrzeugen: mnd. b˙ tære* (1), b˙ ter, boter, M.: nhd. Schiffer auf Booten und kleinen Fahrzeugen, Elbschiffer (der aufwärts fährt)

-- Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels: mnd. ēgelessnūve*, ēgelesnūf, M.: nhd. Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels; ēgelsnūve*, ēgelsnūf, M.: nhd. Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels

-- Schule außer der Ratsschule und Kirchenschule: mnd. bīschōle, F.: nhd. »Beischule«, Privatschule, Schule außer der Ratsschule und Kirchenschule

-- schwankende und schwingende Bewegungen machen: mnd. dāveren, sw. V.: nhd. zitterndes Geräusch machen, schwankende und schwingende Bewegungen machen, erschüttern

-- Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze: mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel

-- sich hin und her bewegen: mnd. ? dūschen, sw. V.: nhd. rauschen, sich hin und her bewegen?

-- sich hin und her werfen: mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

-- sieben und ein halb: mnd. achtehalve, achtehalf, Num.: nhd. achtehalb, sieben und ein halb, siebeneinhalb

-- soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt: mnd. backelse, backels, beckelse, becksel, N.: nhd. soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt

-- Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt: mnd. brōtsl· tære*, brōtslūter, M.: nhd. Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt

-- Spiel mit Würfeln und Steinen: mnd. bretspil, N.: nhd. Brettspiel, Schachspiel, Spiel mit Würfeln und Steinen

-- Spielhaus und Trinkstube: mnd. dōbelhūs, dobbelhūs, N.: nhd. Spielhaus und Trinkstube

-- spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern: mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

-- Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache: mnd. büffelmunt, M.: nhd. Pöbelmund, Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, Sprecher gemeiner Dinge

-- starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf: mnd. berchholt*, barchholt*, N.: nhd. Außenplanke, starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf

-- Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht: mnd. drātesōrdeninge*, drātsōrdeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht; drātōrdeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht

-- Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft: mnd. brantschat, M.: nhd. Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft

-- Tag und Stunde: mnd. dāgestunde, F.: nhd. Stunde des Tages, Tag und Stunde

-- Taggleiche und Nachtgleiche: mnd. equenoxium, Sb.: nhd. Taggleiche und Nachtgleiche; ēvennachtich, Sb.: nhd. Taggleiche und Nachtgleiche

-- Tanz der Drosten und der Freunde des jungen Ehemanns: mnd. drostenreie*, drostenrey, M.: nhd. Tanz der Drosten und der Freunde des jungen Ehemanns

-- tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln: mnd. dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes

-- Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender: mnd. bildebernære*, bildeberner, M.: nhd. Bildhauer, Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender; bildenbernære*, bildenberner, bēldenberner, M.: nhd. Bildhauer, Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender

-- Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren: mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

-- Tuch aus Wolle und Garn: mnd. beiderdōk*, beyderdōk, beydeldōk, beyerdōk, beyeldōk, beygeldōk, bēdeldok, bēideldok, F.: nhd. Tuch aus Wolle und Garn, Beiderwand

-- übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf: mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm; darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

-- über und über verwundet: mnd. dörchwundet*, d· rwundet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch und durch verwundet, über und über verwundet, schwer verletzt

-- Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden: mnd. bragebank, brābank, brawebank, brāchbank, F.: nhd. Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden, Werft

-- Umgehung der Ein- und Ausfuhrgebote: mnd. dörchstēkinge, F.: nhd. Umgehung der Stapelverordnung, Umgehung der Ein- und Ausfuhrgebote

-- und wenn: mnd. dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls

-- ungestalt von Aussehen und Wesen: mnd. eislīk*, eyslīk, eisk, eysk, eysilīk, eysselk, Adj.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīke*, eyslīk, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīken*, eyslīken, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich

-- unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt: mnd. ervevrōne*, erfvrōne, M.: nhd. Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt

-- Vergebung der Sünden und ihr Ausdruck im Abendmahl: mnd. ablūcie, F.: nhd. Vergebung der Sünden und ihr Ausdruck im Abendmahl, Abendmahl

-- Verhandlungen über Mitgift und Morgengabe: mnd. brūtdēgedinge, F.: nhd. Verhandlungen über Mitgift und Morgengabe

-- Verkaufsbude und Arbeitsbude: mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

-- Verkaufsstand für Butter und andere Fettwaren: mnd. botterbōde, F.: nhd. »Butterbude«, Verkaufsstand für Butter und andere Fettwaren

-- Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen: mnd. ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Burspakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

-- Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen: mnd. ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

-- Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift: mnd. brūtgel· vede, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift; brūtgel· vede, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift; brūtl· vede, brūtlöfte, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift; brūtl· vede, brūtlöfte, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift

-- Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden: mnd. bērv· rære*, bērv· rer, M.: nhd. Bierverkäufer, Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden

-- Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst: mnd. brüggewerk, brückwerk, N.: nhd. zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges, Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst

-- Verschwender der Geld und Gut durchbringt: mnd. dörchlat*, dörchlāt, dorchlāt, d· rlāt, M.: nhd. Verschwender der Geld und Gut durchbringt

-- Verschwender der Haus und Hof verprasst: mnd. balkenslūkære*, balkenslūker, balkensluker, balkenslucker, M.: nhd. »Balkenschlucker«, Ofen, Verschwender der Haus und Hof verprasst

-- Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art: mnd. bīlbrēf, M.: nhd. Bielbrief, Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art

-- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand: mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

-- Verwalter von fremden Geld und Gut: mnd. bōrsendrēgære*, bōrsendrēger, b· rsendrēger, M.: nhd. Beutelträger, Verwalter von fremden Geld und Gut

-- Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg: mnd. bormēster, bormeister, bormester, M.: nhd. Bürgermeister, Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg

-- Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes: mnd. concordantie, F.: nhd. »Konkordantie«, Bibelkonkordanz, Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes

-- von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen: mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

-- von Hitze und Kälte mitgenommen: mnd. bewēderet, Adj: nhd. von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

-- von Wind und Wetter mitgenommen: mnd. bewēderet, Adj: nhd. von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

-- Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden: mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden; brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

-- Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land: mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

-- Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen: mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

-- Wald und Weide nutzen: mnd. beschāren, sw. V.: nhd. Wald und Weide nutzen

-- was der Ehre und dem Ansehen entspricht: mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- was Ehre und Ansehen hat: mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend: mnd. d· pewīinge, d· pewīginge, F.: nhd. Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend

-- weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide: mnd. alve, F.: nhd. Chorhemd, weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide

-- Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien: mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien

-- Wurst zu der Schweinefleisch und Schweinebrägen genommen wird: mnd. brēgenworst, F.: nhd. Wurst zu der Schweinefleisch und Schweinebrägen genommen wird

-- Zäune und Grenzen verschieben: mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

-- Zäune und Grenzen versetzen: mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

-- zeremonielle Weise und Anrede: mnd. achtbārhēt, achtbārheit, F.: nhd. Ansehen, zeremonielle Weise und Anrede

-- Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde: mnd. borczīg, bortziis, borzyes, borsyes, borsis, borczis, bursins, M.: nhd. halbseidenes Zeug, Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde

-- Zinszuteilung aus Spenden und Stiftungen: mnd. consolācie, consolāsien, consolātien, cosolācie, F.: nhd. Trost, Zinszuteilung aus Spenden und Stiftungen

-- zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes: mnd. brüggenbūwinge, F.: nhd. Brückenbau, zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes; brüggenerbūwinge, F.: nhd. Brückenbau, zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes

-- zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges: mnd. brüggewerk, brückwerk, N.: nhd. zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges, Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst

-- Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte: mnd. atmāl, Sb.: nhd. wiederkehrende Periode, Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, Mietanfang; atmāl, Sb.: nhd. wiederkehrende Periode, Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, Mietanfang

-- zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade: mnd. brāde, brā, F., M.: nhd. Braten (M.), Dickfleisch, Hüftfleisch, Keule, zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade

-- zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute: mnd. ervetinsl· de, Pl.: nhd. »Erbzinsleute«, Erbzinspflichtige, zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute

-- Zunftmeister der für die Lichtbäume und Kerzen zu sorgen hat: mnd. bōmschaffære*, bōmschaffer, M.: nhd. Zunftmeister der für die Lichtbäume und Kerzen zu sorgen hat

-- zur Taggleiche und Nachtgleiche gehörig: mnd. ēvennachtlīk, Adj.: nhd. zur Taggleiche und Nachtgleiche gehörig

-- zusammengestückeltes und daher minderwertiges Pelzwerk: mnd. döinisse*, döynisse, döyenisse, F.: nhd. zusammengestückeltes und daher minderwertiges Pelzwerk

und, mnd. unde, ende, inde, mnd.?, Konj.: nhd. und; wenne (1), mnd.?, Konj.: nhd. wann, wenn, und, denn, weil

-- 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz: mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

-- abernten und einfahren: mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

-- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde: mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

-- Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern: mnd. witteldach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern; wittendach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern

-- Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute: mnd. v· rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

-- Abgabe von Jagd und Fischerei: mnd. wēidegelt*, weidegelt, mnd.?, N.: nhd. »Waidgeld«?, Einnahme, Abgabe von Jagd und Fischerei

-- Abnahme an Macht und Ansehen: mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

-- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde: mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde

-- Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen: mnd. winkelaltār, mnd.?, M.: nhd. »Winkelaltar«, Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen; winkelaltār, mnd.?, M.: nhd. »Winkelaltar«, Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen

-- Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln: mnd. wintberch, mnd.?, M.?: nhd. Mauerzinnen, Mauerkrönung, Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln

-- Art und Weise der Fröhlichkeit: mnd. vröudenrēgule*, vröudenrēgel, vroudenregel, F.: nhd. Regel der Fröhlichkeit, Art und Weise der Fröhlichkeit, Richtmaß der Freude

-- auf gehen und nieder gehen: mnd. wupperen, mnd.?, sw. V.: nhd. auf gehen und nieder gehen, wackeln

-- auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins: mnd. wīkbildegelt*, wīkbeldegelt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgeld«, Weichbildrente, Weichbildsrente, städtische Grundrente, auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins

-- auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten: mnd. vörorvēden*, vororveiden, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden Urfehde leisten, auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten

-- aufbewegen und niederbewegen: mnd. wippen, sw. V.: nhd. »wippen«, aufbewegen und niederbewegen, schaukeln, schwanken, aufheben und niederheben, vorwärts schnellen

-- aufheben und niederheben: mnd. wippen, sw. V.: nhd. »wippen«, aufbewegen und niederbewegen, schaukeln, schwanken, aufheben und niederheben, vorwärts schnellen

-- Aufladen und Abladen der Weinfässer: mnd. wīnschrōden* (2), wīnschrōdent, mnd.?, N.: nhd. Aufladen und Abladen der Weinfässer

-- Aufseher in Ämtern und Zünften: mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

-- Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren: mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

-- Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt: mnd. vlētkīkære*, vlētkīker, M.: nhd. Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, Kanalreiniger

-- Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes: mnd. ümmedrift*, ummedrift, mnd.?, F.: nhd. Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes

-- Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch: mnd. vadderenganc*, vadderengank, M.: nhd. Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch; vadderngan c, M.: nhd. Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch

-- befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt: mnd. vrēdelant, N.: nhd. »Friedeland«, befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt

-- Beweis und Gewähr eines Eigentums: mnd. vörwēringe* (2), vorwēringe, F.: nhd. Gewähr, Besitzgarantie, Erwerbung, Beweis und Gewähr eines Eigentums

-- Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren: mnd. ūtspunden, mnd.?, sw. V.: nhd. Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren

-- Blüten und Blätter zur Arzneibereitung: mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen

-- Dachsparren durch Querlatten und Querbretter verbinden: mnd. vörswēpen*, vorswēpen, sw. V.: nhd. Dachsparren durch Querlatten und Querbretter verbinden

-- das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit: mnd. ūtschūf, mnd.?, M.: nhd. das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit

-- die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag: mnd. vastelāvendesdichtære*, vastelāvendesdichter, vastelāventsdichter, M.: nhd. Fastnachtsdichter, die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag

-- die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material: mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

-- direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen: mnd. vārewech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vārwech, vaerwech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen

-- Dünger im Acker und seine Wirkung: mnd. wēke (3), mnd.?, sw. F.?: nhd. Düngung, Dünger im Acker und seine Wirkung

-- durch Brief und Siegel verleihen: mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

-- durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken: mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

-- durch Wegsegeln preisgeben und verlieren: mnd. vörsēgelen* (1), vorsēgelen, vorseilen, sw. V.: nhd. »versegeln«, durch Wegsegeln preisgeben und verlieren, zu Schiff verlassen (V.), sich durch falsches Segeln festfahren

-- Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten: mnd. vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

-- eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle: mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle; wullenbōge*, wullenboge, mnd.?, M.: nhd. Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

-- einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

-- Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht: mnd. vastenlāger, N.: nhd. Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht

-- Entziehung und anderweitige Verwendung: mnd. vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel

-- erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle: mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

-- erster und tiefster Schlaf: mnd. vromslāp, M.: nhd. erster und tiefster Schlaf

-- faules und im Dunkeln leuchtendes Holz: mnd. ? vūlholt, N.: nhd. faules und im Dunkeln leuchtendes Holz?

-- Feingehalt von Gold und Silber bestimmen: mnd. witten (2), V.: nhd. weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, tünchen, weiß sieden (Münzen), Feingehalt von Gold und Silber bestimmen

-- Fell von kleinen und jungen Tieren: mnd. velleken, velken, Sb.: nhd. »Fellchen«, Fell von klei**und -- edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber, mnd. strütte**, strutte, N.: nhd. edleres

Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber

und, conjunctionhd., N.: nhd. ; L.: DW

undacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

undämpfbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undancknehme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Undank, an. ū-þǫkk, st. F. (ō): nhd. »Undank«, Vorwurf

Undank, ae. un-þanc, st. M. (a): nhd. »Undank«, Undankbarkeit, Unwille

Undank, afries. un-thank 1, un-thonk, st. M. (a): nhd. »Undank«, Unwille, Ärger, Zorn

Undank, anfrk. un-thank* 1, st. M. (a): nhd. Undank, Undankbarkeit

Undank, ahd. undank* (1) 1, undanc*, st. M. (a): nhd. Undank, Undankbarkeit

Undank, mhd. missedanc, st. M.: nhd. »Missdank«, falscher Dank, schlechter Dank, Undank

Undank, mhd. undanc (1), st. M.: nhd. Undank, Undankbarkeit, Tadel, Widerwille

Undank, mnd. kostvörlōren*, kostvorloren, mnd.?, Sb.?: nhd. verlorene Kosten, vergebliche Mühe, Undank

Undank, mnd. stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

Undank, mnd. undank (1), mnd.?, M.: nhd. Undank, Ungeneigtheit, Unwille

undank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

undankbar sein (V.), mnd. missedanken*, misdanken, sw. V.: nhd. »missdanken«, schlechten Dank wissen, undankbar sein (V.), unzufrieden sein (V.)

undankbar, got. lau-n-a-war-g-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. undankbar

undankbar, ae. un-þanc-ful-l, Adj.: nhd. undankbar; un-þanc-ol, Adj.: nhd. undankbar

undankbar, ahd. undank* (2) 1, undanc*, Adv.: nhd. undankbar; undankbāri* 3, undancbāri*, Adj.: nhd. undankbar, danklos; undankbārīg* 2, undancbārīg*, Adj.: nhd. undankbar, danklos, unangenehm?; undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen; undankfellīg* 1, undancfellīg*, Adj.: nhd. undankbar; undankfol* 1, undancfol*, Adj.: nhd. undankbar

undankbar, mhd. undancbære, Adj.: nhd. undankbar; undancnæme (1), undancnām, Adj.: nhd. undankbar

undankbar, mhd. undancnæmic, Adj.: nhd. »undankbar«

undankbar, mnd. undank (2), mnd.?, Adj.: nhd. undankbar, rücksichtslos; undankbār*, undankbar, mnd.?, Adj.: nhd. undankbar; undanknāme*, undankname, mnd.?, Adj.: nhd. undankbar; undanknāmich*, undanknamich, mnd.?, Adj.: nhd. undankbar, unangenehm; undanknēme, mnd.?, Adj.: nhd. undankbar; undanknēmich, mnd.?, Adj.: nhd. undankbar, unangenehm; undanksāmich*, undanksamich, mnd.?, Adj.: nhd. undankbar

undankbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Undankbaren -- grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren, mnd. sūnap, M.: nhd. »Saunapf«, Napf aus dem Schweine fressen, grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren

Undankbarkeit -- Sinnbild der Undankbarkeit und Machtgier, mnd. strūs (1), strūse, stūts, strūtse, M.: nhd. Strauß (M.) (3), ein Vogel, Sinnbild der Undankbarkeit und Machtgier

Undankbarkeit, ae. un-þanc, st. M. (a): nhd. »Undank«, Undankbarkeit, Unwille

Undankbarkeit, anfrk. un-thank* 1, st. M. (a): nhd. Undank, Undankbarkeit

Undankbarkeit, ahd. undank* (1) 1, undanc*, st. M. (a): nhd. Undank, Undankbarkeit

Undankbarkeit, mhd. undanc (1), st. M.: nhd. Undank, Undankbarkeit, Tadel, Widerwille; undancnæme (2), st. F.: nhd. Undankbarkeit; undancnæmicheit*, undancnæmkeit, st. F.: nhd. Undankbarkeit; undancnisse*, st. F.: nhd. Undankbarkeit; ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit; untriuwe (2), untrūwe, untriu, untrīwe, untrūe, untrou, st. F.: nhd. Untreue, Treulosigkeit, Eidbruch, Wortbruch, Vertragsbruch, Unehrlichkeit, Unaufrichtigkeit, Hinterlist, Betrug, Verrat, Unrecht, Undankbarkeit

Undankbarkeit, mhd. undancbærkeit*, st. F.: nhd. »Undankbarkeit«

Undankbarkeit, mnd. undankbārhēt*, undankbārheit*, undankberheit, mnd.?, F.: nhd. Undankbarkeit; undanknāmichhēt*, undanknāmichēt*, undanknamicheit, mnd.?, F.: nhd. Undankbarkeit

undankbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

undanks, nhd.: nhd. ; L.: DW

undanksam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undarstellbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undarstellbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undauigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undaulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

unde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undehnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undeihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

undeklinierbar, ahd. unkērlīh* 1, Adj.: nhd. unbeugbar, unveränderlich, undeklinierbar

undelicat, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undelicatesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undemüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unden, nhd.: nhd. ; L.: DW

undene, nhd.: nhd. ; L.: DW

undenkbar, mhd. untrehtic (1), Adj.: nhd. undenkbar, unfasslich

undenkbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undenkbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undenkend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

undenkerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undenklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undenklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undenkwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

under, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

under, nhd.: nhd. ; L.: DW

underbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

underdakstēnen -- runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt, mnd. · verdakstēn, · verdakstēin, M.: nhd. runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt

underdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undern, nhd.: nhd. ; L.: DW

undeutbar, mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

undeutbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undeutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undeutlich -- sehr undeutlich ausgesprochen, mnd. halfgerādebrāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »halbgeradebrecht«, sehr undeutlich ausgesprochen

undeutlich -- sehr undeutlich aussprechen, mnd. halfrādebrāken***, sw. V.: nhd. sehr undeutlich aussprechen

undeutlich -- undeutlich plappern, mnd. brummen, brümmen, sw. V.: nhd. brummen, murren, knurren, dumpf tönen, undeutlich plappern, schreien, brüllen

undeutlich -- undeutlich reden, mhd. toderen*, todern, sw. V.: nhd. undeutlich reden, stottern

undeutlich -- undeutlich sprechen, ae. wlæf-f-ian, sw. V.: nhd. stottern, undeutlich sprechen

undeutlich -- undeutlich sprechen, mnd. rādebrāken, rābrāken, raubrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; rādebrēken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; ratbrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), undeutlich sprechen

undeutlich, idg. *neuk-?, Adj.: nhd. dunkel, undeutlich

-- undeutlich reden: idg. *baba-, V.: nhd. undeutlich reden, lallen; *balbal-, V.: nhd. undeutlich reden, stammeln, schwatzen; *barbar-, V.: nhd. undeutlich reden

-- undeutlich sehen: idg. *bhlendh-, Adj., V.: nhd. fahl, rötlich, schimmern, dämmern, undeutlich sehen, irren

undeutlich, an. ū-skȳ-r-r, Adj.: nhd. undeutlich

undeutlich, mhd. unbediute*, unbediut, Adj.: nhd. undeutlich

undeutlich, mnd. unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch

-- undeutlich werden: mnd. vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren

undeutlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Undeutlichkeit, mnd. dunkelhēt, dunkelhēit, F.: nhd. »Dunkelheit«, Undeutlichkeit

undeutlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undeutsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undeutsch, mnd. und· disch*, undudesch, undūtsch, undūsch, mnd.?, Adj.: nhd. undeutsch, unverständlich

undeutsch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undeutschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undicht -- undicht machen, germ. *lekōn, germ.?, sw. V.: nhd. leck machen, undicht machen

undicht sein (V.), germ. *lekan, st. V.: nhd. »lecken« (V.) (2), leck sein (V.), undicht sein (V.), auslaufen

undicht sein (V.), mhd. troufen (1), tröufen, droufen, sw. V.: nhd. träufeln, träufeln in, träufeln auf, sich unter die Traufe begeben (V.), triefen, tropfen, tropfen durch, undicht sein (V.)

undicht sein (V.), mnd. lecken (2), legkken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (2), tropfen, durchsickern, undicht sein (V.), überfließen, durchseihen, destillieren; lēken (3), V.: nhd. undicht sein (V.), durchlecken, lechzen, vor Durst oder Brunst hastig atmen, Deichfläche mit Grassoden belegen (V.)

undicht, idg. *er- (5), *erə-, Adj., V.: nhd. locker, undicht, auseinandergehen, auftrennen, trennen; *erĕ-, *rĕ- (2), Adj., V.: nhd. locker, undicht, auseinandergehen, auftrennen

undicht, an. lek-r, Adj.: nhd. leck, undicht

undicht, ahd. ungihab* 4, Adj.: nhd. undicht, nichtig, armselig, arm, armselig

-- undicht werden: ahd. 0zilehhan* (1) 1, zilechan*, 1, st. V. (4): nhd. undicht werden; duruhlehhan* (1) 1, duruchlechan*, st. V. (4): nhd. undicht werden

undicht, mhd. bodemlōs, bodenlōs, Adj.: nhd. bodenlos, undicht

undicht, mhd. schiter (1), schītere, Adj.: nhd. dünn, mager, undicht, lückenhaft, mangelhaft, durchlässig; schiter (2), schītere, Adv.: nhd. dünn, mager, undicht, lückenhaft, mangelhaft; triefende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »triefend«, undicht

undicht, mnd. lak (4), lack, Adj.: nhd. leck, durchlässig, undicht

undicht, mnd. spak (1), spāk, spack, Adj.: nhd. dürr, trocken, rissig, durchlässig, undicht

undicht, mnd. undichte*, undicht, mnd.?, Adj.: nhd. undicht, nicht kernig, unzuverlässig; vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vōs (1), Adj.: nhd. undicht, löcherig

-- durch Trockenheit undicht werden oder verstocken: mnd. vörspāken*, vorspāken, sw. V.: nhd. durch Trockenheit rissig oder morsch werden, durch Trockenheit undicht werden oder verstocken

undicht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undichte -- undichte Stelle, mnd. lek, lēke, N., F.: nhd. undichte Stelle, Leck, Schiffsleck, Loch im Schiffskörper

undichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

undichterisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undichtes -- undichtes Dach, mnd. drüppendak*, drüppendack, mnd.?, N.: nhd. undichtes Dach

Undichtigkeit, mnd. lakhēt, lakheit, F.: nhd. Leckheit, Undichtigkeit, Leckschlagen; leckāssie, F.: nhd. Undichtigkeit, schadhafte Durchlässigkeit

Undicht-Sein, mhd. troufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Träufeln, Träufeln in, Träufeln auf, Sich-unter-die-Traufe-Begeben, Triefen, Tropfen (N.), Tropfen durch, Undicht-Sein

undiebisch, mnd. und· flīk***, mnd.?, Adj.: nhd. undiebisch

undieglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

undienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

undienlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Undienst, mhd. undienest, st. M.: nhd. »Undienst«, Herr (?)

undienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

undienstbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undienstfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undienstlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undienstmäszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undiensttüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undienstwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Undienstwilligkeit, mnd. undēnst, undēnest, mnd.?, N.: nhd. Undienstwilligkeit, Schade, Schaden (M.), Nachteil

undiet, nhd.: nhd. ; L.: DW

undiffig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unding, mhd. undinc, st. N.: nhd. »Unding«, Unrecht, Verfehlung, Verderben, Feindseligkeit, schlechtes Ding, Übel, Schade, Schaden (M.); undinge, st. N.: nhd. »Unding«, schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben

unding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

undingbar, V. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undiszipliniert, mhd. unzühtic, unzuhtic, unzühtec, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; unzühticlich*, unzühteclich, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; unzühticlīchen*, unzühteclīchen, Adv.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; ūzbrūchic, ūzbrüchic, Adj.: nhd. überströmend, undiszipliniert

undorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

undosisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undrehbar, ahd. unwerflīh* 1, Adj.: nhd. »undrehbar«, nicht drehbar

undressierter -- undressierter Falke, ahd. wildfalko* 12, wildfalco*, sw. M. (n): nhd. »Wildfalke«, wilder Falke, undressierter Falke

undriezlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

undrohend, mhd. untrœlīche, undrœlīche, Adv.: nhd. sanft, undrohend

undrühaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unduld, nhd.: nhd. ; L.: DW

unduldbar, V. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unduldend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unduldsam, mhd. unlīdebære, Adj.: nhd. »unleidbar«, unduldsam, nicht duldsam, ungeduldig

Unduldsamkeit, ahd. unfirtraganī* 1, st. F. (ī): nhd. Unduldsamkeit, Ungeduld

Unduldsamkeit, mhd. ungelāzenheit, ungelōzenheit, st. F.: nhd. Unduldsamkeit, Ungeduld, Hochmut, Unempfänglichkeit, Unruhe, Selbstbezogenheit, mangelnde Gottergebenheit, mangelndes Gottvertrauen

unduldsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undümmerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undurchblickbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undurchblickbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undurchblickbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undurchdacht, mhd. unbedāht (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbedacht«, ratlos, unwissend, unbesonnen, undurchdacht

undurchdringbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

undurchdringlich, ahd. unduruhfaranlīhho* 1, *unduruhfaranlīcho, Adv.: nhd. undurchdringlich; unduruhfarantlīh* 2, unduruhfaranlīh*?, Adj.: nhd. unzugänglich, undurchdringlich; unirfarantlīh* 2, unirfaranlīh*, Adj.: nhd. undurchdringlich, unzugänglich, unbegreiflich

undurchdringlich, mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

undurchdringlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undurchdrungen, ahd. unintlohhan* 1, unintlochan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. undurchdrungen, verschlossen, nicht geöffnet

undurchdrungen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undurchforschlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

undurchführbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

undurchgangbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

undurchlässig -- undurchlässig machen, mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

undurchlässig, mnd. dichte (1), dicht, Adj.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr

undurchlässig, mnd. gedichte (2), Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, undurchlässig, häufig, ununterbrochen, sofort

undurchschaubar, nhd.: nhd. ; L.: DW

undurchschossen -- gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben, mhd. trieme, sw. M.: nhd. gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben

undurchsichtig, ahd. truobi* 20, Adj.: nhd. trübe, dunkel, verwirrt, verdunkelt, undurchsichtig, getrübt, betrübt, aufgewühlt; unduruhsihtīg* 1, Adj.: nhd. undurchsichtig, unklar

undurchsichtig, mnd. vörblindet*, vorblindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblendet, mit Blindheit geschlagen, verstockt, undurchsichtig, dunkel; vörwōren* (1), vorwōren, vorworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verwickelt, durcheinander geraten (Adj.), undurchsichtig, verstrickt, befasst, beschäftigt, vertieft, versunken, geistesabwesend

undurchsucht, mhd. unersuochet*, unersuocht, Adj.: nhd. undurchsucht, unbebaut, unbewohnt, nicht in Nutzung befindlich, nicht in Besitz befindlich

undurchwandelbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

undurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undürre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

undurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

uneben sein (V.), ahd. biragēn* 1, bihragēn*, sw. V. (3): nhd. emporragen, uneben sein (V.)

uneben, an. hrjūf-r, Adj.: nhd. uneben, rauh, schorfig

-- uneben werden: an. leið-ask, sw. V.: nhd. rauh werden, uneben werden

uneben, ae. clinc, Adj.: nhd. uneben, unwegsam; un-smǣþ-e, un-smēþ-e, Adj. (ja): nhd. ungerade, uneben, rauh; un-smōþ, Adj.: nhd. rauh, uneben; wra-ng (2), Adj.: nhd. uneben

uneben, ae. un-efen, un-efn, un-emn, Adj.: nhd. »uneben«, ungleich, unregelmäßig; un-efen-lic, un-efn-lic, Adj.: nhd. »uneben«, ungleich, unregelmäßig

uneben, afries. un-even 1, un-iven, Adj.: nhd. »uneben«, ungleich

uneben, as. *un-efn-i?, Adj.: nhd. »uneben«, ungleich; un-efn-o* 1, Adv.: nhd. »uneben«, auf ungleiche Weise

uneben, as. un-gi-efn-o-d* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeebnet«, ungefeilt, uneben

uneben, ahd. rūh* 35, Adj.: nhd. stachelig, grob, borstig, struppig, zottig, uneben, dick, rauh; stekkal* 40, steckal*, stehhal*, Adj.: nhd. spitz, steil, schroff, abschüssig, uneben, rauh; uneban* (1) 11, Adj.: nhd. uneben, ungleich, ungerade, rauh, unangemessen, schädlich; uneban* (2) 1, Adv.: nhd. uneben, ungleich, verschieden; ungiebanōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeebnet, ungeglättet, rauh, ungefeilt, uneben

uneben, mhd. büheleht, bühelt, Adj.: nhd. hügelig, holprig, uneben

uneben, mhd. schornehtic, Adj.: nhd. rauh, uneben

uneben, mhd. uneben, Adj.: nhd. uneben, ungleich, nicht zusammenpassend, unbequem, rauh, grausam, schlecht, ungleichmäßig, unähnlich, unbescheiden; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; unsleht, Adj.: nhd. »unschlecht«, unaufrichtig, auf falscher Fährte befindlich, krumm, uneben

uneben, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; h· lich, halich, Adj.: nhd. löchrig, uneben, durchlöchert; knorrich, Adj.: nhd. knorrig, knotig, uneben; kūlhaftich*?, kūlechtich, Adj.: nhd. durch Vertiefungen unterbrochen, durch Löcher unterbrochen, uneben; kūlich, Adj.: nhd. voll Löcher seiend, uneben, lochartig

uneben, mnd. questich, Adj.: nhd. ästig, knorrig? (Bedeutung örtlich beschränkt), uneben; rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

uneben, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig; strūvich***, Adj.: nhd. uneben, schroff, unzugänglich

uneben, mnd. unēven*, uneven, uneffen, mnd.?, Adj.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; unēven*, unevene, mnd.?, Adv.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig

-- uneben machen: mnd. vörwrēden*, vorwrēden, V.: nhd. erbittern, aufbringen, rau machen, rauh machen, uneben machen, aufwühlen

uneben, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unebenbildlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unebenbürtig, afries. un-nât-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unebenbürtig

unebenbürtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unebenbürtige, mhd. ungenōzinne, ungenōzin, st. F., sw. F.: nhd. »Ungenossin«, Ungleiche, ständisch Ungleiche, Unebenbürtige, Angehörige einer fremden Herrschaft

unebenbürtiger -- unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

Unebenbürtiger, mhd. undergenōze, sw. M.: nhd. »Untergenosse«, Unebenbürtiger; ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger; unkünne, st. N.: nhd. Unebenbürtiger

Unebenbürtigkeit, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

unebene -- unebene Oberfläche, an. bār-a (1), sw. F. (n): nhd. Woge, unebene Oberfläche

Unebene, ahd. unebanī* 6, st. F. (ī): nhd. Ungleichheit, Ungerechtigkeit, Unebene, Unebenheit unebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unebener -- unebener Weg, mhd. unwec, st. M.: nhd. »Unweg«, schlechter Weg, unebener Weg, unwegsame Strecke

Unebenheit, an. þrym-il-l, st. M. (a): nhd. Knoten im Fleisch, Unebenheit

Unebenheit, ahd. unebanī* 6, st. F. (ī): nhd. Ungleichheit, Ungerechtigkeit, Unebene, Unebenheit

Unebenheit, mhd. gropheit, grobheit, st. F.: nhd. »Grobheit«, Dicke, Schwere, Festigkeit, Stofflichkeit, Unebenheit, Rauheit, Materialität, Ungebildetheit

Unebenheit, mhd. unslihte, st. F.: nhd. »Unschlichte«, Ungeradheit, Unebenheit, Ungerechtigkeit

Unebenheit, mnd. grofhēt, grofheit, F.: nhd. Grobheit, Rauheit, Rauhheit, Unebenheit, Plumpheit, Unhöflichkeit, Rohheit, Grobheit

Unebenheit, mnd. strūvichhēt*, strūvichēt, strūvicheit, F.: nhd. Unebenheit, Härte, Schroffheit, Unzugänglichkeit

Unebenheiten -- Unebenheiten beseitigen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

unebenmäßig, ahd. unebanmāzi* 1, Adj.: nhd. »unebenmäßig«, ungleichmäßig

unebenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unebnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unecht, ae. for-cȳ-þ-ed, Adj.: nhd. verworfen, unecht

unecht, afries. un-a-f-t 4, Adj.: nhd. »unecht«, unehelich

unecht, ahd. lugilīhho* 5, lugilīcho, Adv.: nhd. lügnerisch, heuchlerisch, falsch, in Falschheit, unecht, fälschlicherweise, erdichtet, erlogen; seutīn 1?, Adj.?: nhd. falsch, unecht

unecht, mhd. bastart (2), Adj.: nhd. unecht, minderwertig

unecht, mhd. dielich, Adj.: nhd. »unecht«

unecht, mhd. kupferīn, küpferīn, köpferīn, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, Kupfer..., unecht, unnütz

unecht, mhd. unehtic, unehtec, Adj.: nhd. »unecht«, von geringem Ansehen seiend, unbeachtet, nicht achtend, gering geachtet

unecht, mhd. unvolkomen, unvollekomen, unvullekumen, unfolkomen*, unfollekomen*, unfullekomen*, unvolkumen, Adj.: nhd. unvollkommen, unvollendet, unecht; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschic, falschic*, valschec, falschec*, Adj.: nhd. treulos, unredlich, unehrenhaft, unwahrhaft, unecht, nachgemacht, unrichtig, irrig, trügerisch, falsch

unecht, mnd. blā (1), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, Adj.: nhd. blau, blaubrennend (Flamme), dunkel, finster, falsch, unecht, betrügerisch schlecht, minderwertig, nicht vollwichtig; ersevörhīet*, ersevorhīet, Adj.: nhd. erzgemein, unehrlich, unecht

unecht, mnd. kōkerdūnisch*, kōkerdūnsch, Adj.: nhd. unecht, versilbert, verfälscht

unecht, mnd. unechte (1), unecht, mnd.?, Adj.: nhd. unecht, rechtlos, unfrei, gemein, verworfen, unehelich, unfruchtbar, nutzlos, nur zur Feuerung dienlich; unēsch*, unesch, mnd.?, Adj.: nhd. unbrauchbar, schlecht, unecht, gierig, unersättlich, garstig?; valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

unecht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unechte -- unechte Farbe, mhd. goukelvarwe, goukelfarwe*, st. F.: nhd. »Gaukelfarbe«, unechte Farbe

unechte -- unechte Kamille, an. Baldrsbrā, F.: nhd. unechte Kamille

unechte -- unechte Liebe, mhd. unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht

unechte -- unechte Reue, mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue

unechter -- wandernder Aussteller unechter Reliquien, mnd. sternenst· tære*, sternenst· ter, M.: nhd. Landstreicher, wandernder Aussteller unechter Reliquien

unechtes -- unechtes Gold, mhd. dupple, st. N.: nhd. Goldplattierung, Silberplattierung, unechtes Gold

unechtes -- unechtes Metall, mhd. valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses

unechtes -- unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

unechtes -- unechtes Zeug, mhd. bastart (1), basthart, pasthart, st. M.: nhd. Bastard, unehelicher Sohn, uneheliches Kind, unechtes Zeug

Unechtes, mhd. kupfer, kopfer, kofer, chofer, st. N.: nhd. Kupfer, Unechtes, Falsches

Unechtheit, ahd. unkunnī* 6, st. F. (ī): nhd. »Unechtheit«, niedrige Herkunft

unechtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unechtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unechtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uneckig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unedel, ahd. unedili* 6, Adj.: nhd. unadlig, wertlos, nicht adlig, unedel, ausgeartet

unedel, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; entedelet*, entedelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entedelt«, unedel

-- unedel machen: mhd. entadelen, sw. V.: nhd. unedel machen; entedelen, sw. V.: nhd. »entedeln«, unedel machen, entedeln

unedel, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig; swachlich, swechlich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, kleinmütig, geringfügig, unerheblich; swachlīche, Adv.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, elend, erbärmlich, ärmlich

unedel, mhd. unedel, Adj.: nhd. unedel, unadlig, nicht adlig, gemein, niedrig, von niedriger Herkunft seiend, ungeraten; unedellīche, Adv.: nhd. unedel, schlecht; unvrum, Adj.: nhd. »unfromm«, nicht tüchtig, schlecht, unedel, unbedeutend, unehrbar; unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos

-- unedel geboren: mhd. ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

unedel, mnd. undān, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetan«, nicht getan, übel ausgeführt, missgestaltet, hässlich, unedel, gemein; unēdelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unedel

unedel, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unedelheit, mnd. unēdelhēt*, unedelheit, uneddelheit, mnd.?, F.: nhd. Unedelheit, niedrige Geburt, Niedrigkeit, Gemeinheit

unedelheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unedelherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unedeligkeit, mnd. unēdelīchēt*, uneddelicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unedeligkeit«, niedrige Geburt, Niedrigkeit, Gemeinheit

Unedelkeit, mhd. unedelicheit*?, unedelkeit, st. F.: nhd. »Unedelkeit«

unedelknabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unedelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unedelmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unedelmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unedelsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unedle -- unedle Abstammung, mhd. ungeburt, st. F.: nhd. unedle Abstammung, niedrige Herkunft

unedle -- unedle Eingeweide geschlachteter Tiere, mhd. wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere

unedle -- unedle Geburt, mhd. unedele, st. F.: nhd. unedle Geburt, niedriger Stand

unedle -- unedle Gesinnung, mnd. valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel

unedle -- unedle unvornehme Gesinnung, mnd. dörpærehēt*, dörperhēt, dörperhēit, dorperheit, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung, aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, Ungeschliffenheit, bäuerisches Benehmen; dörpærenīe*, dorpernīe, dorpernie, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung

unedler -- aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, mnd. dörpærehēt*, dörperhēt, dörperhēit, dorperheit, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung, aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, Ungeschliffenheit, bäuerisches Benehmen

unedler -- unedler Sinn, mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

unedler -- unedler Stand, mhd. unadel, st. N., st. M.: nhd. unedles Wesen, unedles Geschlecht, unedler Stand, niedriger Stand, Unedles

unedles -- unedles Benehmen, mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpicheit*, dörpecheit, st. F.: nhd. ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch

unedles -- unedles Geschlecht, mhd. unadel, st. N., st. M.: nhd. unedles Wesen, unedles Geschlecht, unedler Stand, niedriger Stand, Unedles; ungeslehte, st. N.: nhd. »Ungeschlecht«, unedles Geschlecht, niedrige Herkunft

unedles -- unedles Wesen, ahd. unadal* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. unedles Wesen, niedriger Stand, Niedrigkeit

unedles -- unedles Wesen, mhd. unadel, st. N., st. M.: nhd. unedles Wesen, unedles Geschlecht, unedler Stand, niedriger Stand, Unedles

Unedles, mhd. unadel, st. N., st. M.: nhd. unedles Wesen, unedles Geschlecht, unedler Stand, niedriger Stand, Unedles

Unehe, mhd. unēwe*, unē, st. F.: nhd. »Unehe«, Konkubinat, Ehebruch

unehe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehelich -- unehelich geboren, an. skakk-bor-in-n, Adj.: unehelich geboren

unehelich, afries. un-a-f-t 4, Adj.: nhd. »unecht«, unehelich

unehelich, as. wa-n-bur-d-ig* 1, Adj.: nhd. unehelich, nichtehelich

unehelich, ahd. wanburtīg* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unehelich

unehelich, mhd. bankeshalben*, bankshalben, Adv.: nhd. unehelich

unehelich, mhd. kebeshalben, Adv.: nhd. unehelich; kebeshalp, Adv.: nhd. unehelich; kebesisch*, kebisch, Adj.: nhd. unehelich; kebeslich, kebslich, Adj.: nhd. einem Kebsweib gemäß, unehelich, außerehelich; kebeslīche, Adv.: nhd. unehelich, nach Art eines Kebsweibes, außerehelich

unehelich, mhd. unēwehaft*, unēhaft, Adj.: nhd. unehelich; unēwelich*, unēlich, unēlīh, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, unehelich, außerehelich; unēwelīche, unēlīche, Adv.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerehelich, unehelich

unehelich, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich; · verspēlærisch*, · verspelerisch, ōverspellersch, Adj.: nhd. ehebrecherisch, außerehelich, unehelich; · verspilisch*, · verspilles, ōverspilles, Adj.: nhd. ehebrecherisch, außerehelich, unehelich

unehelich, mnd. unechte (1), unecht, mnd.?, Adj.: nhd. unecht, rechtlos, unfrei, gemein, verworfen, unehelich, unfruchtbar, nutzlos, nur zur Feuerung dienlich; wanb· rdich*, wanbordich, mnd.?, Adj.: nhd. unehelich, außerhalb der Ehe gezeugt

unehelich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uneheliche -- auf uneheliche Kinder vererbter Besitz, mnd. hōrnegāve, hornegave, F.: nhd. Horngabe, auf uneheliche Kinder vererbter Besitz

uneheliche -- uneheliche Abstammung, ahd. huorkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Unehelichkeit, uneheliche Herkunft, uneheliche Abstammung

uneheliche -- uneheliche Geburt, afries. hō-r-ung-e* 1, hō-r-onge*, st. F. (ō): nhd. uneheliche Geburt

uneheliche -- uneheliche Geburt, mnd. wanbōrt*, wanbort, mnd.?, F.: nhd. uneheliche Geburt

uneheliche -- uneheliche Herkunft, ahd. huorkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Unehelichkeit, uneheliche Herkunft, uneheliche Abstammung; unkunni* 2, st. N. (ja): nhd. uneheliche Herkunft, niedrige Herkunft, unbedeutendes Geschlecht, unnütze Art

uneheliche -- uneheliche Tochter, an. hrīs-a, sw. F. (n): nhd. uneheliche Tochter

unehelicher -- unehelicher Beischläfer, mhd. slāfman, st. M.: nhd. »Schlafmann«, unehelicher Beischläfer

unehelicher -- unehelicher Bruder, mhd. bībruoder, st. M.: nhd. »Beibruder«, Nebenbruder, unehelicher Bruder

unehelicher -- unehelicher Sohn eines Geistlichen, mnd. pāpens· ne, M.: nhd. unehelicher Sohn eines Geistlichen

unehelicher -- unehelicher Sohn im Gestrüpp erzeugt, an. hrī-s-i, sw. M. (n): nhd. unehelicher Sohn im Gestrüpp erzeugt

unehelicher -- unehelicher Sohn, an. hrī-s-ung-r, st. M. (a): nhd. unehelicher Sohn

unehelicher -- unehelicher Sohn, ahd. *threo, lang., st. M.?, sw. M.?: nhd. unehelicher Sohn; threus* 1, lat.-lang., st. M.: nhd. unehelicher Sohn

unehelicher -- unehelicher Sohn, mhd. bastart (1), basthart, pasthart, st. M.: nhd. Bastard, unehelicher Sohn, uneheliches Kind, unechtes Zeug

unehelicher -- unehelicher Sohn, mhd. kebessun, kepessun, st. M.: nhd. uneheliches Kind, Kebssohn, unehelicher Sohn

unehelicher -- unehelicher Sohn, mnd. kēvess· ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

unehelicher -- unehelicher Sohn, mnd. mōders· ne, modersone, M.: nhd. Muttersohn, unehelicher Sohn

unehelicher -- unehelicher Sohn, mnd. spēls· ne, spelsone, speels· ne, spils· ne, M.: nhd. »Spielsohn«, unehelicher Sohn, Bastard

unehelicher -- unehelicher Stiefbruder, mnd. ? spēlbrōder, M.: nhd. »Spielbruder«, unehelicher Stiefbruder?, Spielkamerad, Spielgefährte; ? spēlebrōder, M.: nhd. »Spielbruder«, unehelicher Stiefbruder?, Spielkamerad, Spielgefährte

Unehelicher, ahd. barchardus* 1?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Unehelicher, Bankert?

uneheliches -- uneheliches Kind eines Geistlichen, mnd. pāpenkint, N., M.: nhd. »Pfaffenkind«, uneheliches Kind eines Geistlichen, Aronstab

uneheliches -- uneheliches Kind, afries. hō-r-kin-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. uneheliches Kind, Hurenkind; spil-kin-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind

uneheliches -- uneheliches Kind, ahd. huoriling* 5, st. M. (a): nhd. Hurenkind, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, Bastard; huorkind* 6, st. N. (a): nhd. Hurenkind, Bastard, uneheliches Kind; kebisling* 3, st. M. (a): nhd. Kebskind, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, Nebenbuhler; kebissunu* 4, kebissun*, st. M. (i): nhd. »Kebssohn«, Bastard, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, illegitimer Nachkomme

uneheliches -- uneheliches Kind, mhd. banchart, st. M.: nhd. »Bankert«, Bastard, uneheliches Kind; bastart (1), basthart, pasthart, st. M.: nhd. Bastard, unehelicher Sohn, uneheliches Kind, unechtes Zeug

uneheliches -- uneheliches Kind, mhd. kebesbruoder, kebespruoder, st. M.: nhd. uneheliches Kind, Kebsbruder, Halbbruder; kebeselinc, kebselinc, kebeslinc, st. M.: nhd. uneheliches Kind; kebeskint, kebskint, st. N.: nhd. »Kebskind«, uneheliches Kind; kebessun, kepessun, st. M.: nhd. uneheliches Kind, Kebssohn, unehelicher Sohn; kegel, st. M.: nhd. Kegel, Kegel im Kegelspiel, Knüppel, Stock, Eiszapfen, uneheliches Kind

uneheliches -- uneheliches Kind, mhd. nebenkint, st. N.: nhd. »Nebenkind«, uneheliches Kind

uneheliches -- uneheliches Kind, mhd. zuokint, st. N.: nhd. »Zukind«, uneheliches Kind

uneheliches -- uneheliches Kind, mnd. bankhårt, M.: nhd. uneheliches Kind, Bankert; brūdekint, brūtkint, N.: nhd. »Brautkind«, uneheliches Kind; brūtkint, N.: nhd. »Brautkind«, uneheliches Kind

uneheliches -- uneheliches Kind, mnd. hōrenkint, N.: nhd. uneheliches Kind; hōrenkint, horrenkint, hūrenkint, N.: nhd. uneheliches Kind, Bastard; h· rinc (2), hörinc, hōrink, horink, harink, haryngh, M.: nhd. uneheliches Kind; hōrninc (3), hornink, M.: nhd. uneheliches Kind; juncvrouwenkint*, juncvrūwenkint, juncfernkint, N.: nhd. uneheliches Kind; kēveskint, keveskint, kēvekint, N.: nhd. Kebskind, uneheliches Kind, Kind einer Kebse

uneheliches -- uneheliches Kind, mnd. sch· kenkint, schokenkint, N.: nhd. Hurenkind, Bastard, uneheliches Kind; sch· kenhōrenkint, N.: nhd. Hurenkind, Bastard, uneheliches Kind; spēlekint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard; spēlkint, speelkint, sp· lkint, spoelkint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard

uneheliches durch spätere Heirat legitimiertes Kind (weil es bei der Heirat unter den Mantel der Mutter genommen wird), mnd. mantelkint, N.: nhd. uneheliches durch spätere Heirat legitimiertes Kind (weil es bei der Heirat unter den Mantel der Mutter genommen wird)

Unehelichkeit, ahd. huorkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Unehelichkeit, uneheliche Herkunft, uneheliche Abstammung

unehelichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unehelichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uneheling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unehemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unehr, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unehrbar, mhd. unērbæriclich*, unērbæreclich, Adj.: nhd. unanständig, unehrbar; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich; unvrum, Adj.: nhd. »unfromm«, nicht tüchtig, schlecht, unedel, unbedeutend, unehrbar

unehrbar, mnd. unērbār*, unērbar, mnd.?, Adj.: nhd. »unehrbar«, unehrenhaft, gemein, schamlos

unehrbar, mnd. unērsam, mnd.?, Adj.: nhd. unehrbar, schimpflich, schändlich

unehrbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unehrbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unehrbarlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unehrbietig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrbietigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrbünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unehre -- Unehre bringen, mhd. hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen

Unehre, got. un-s-wēr-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Unehre; un-s-wēr-iþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Unehre

Unehre, an. klæk-i, F., N.: nhd. Schande, Unehre; ū-sœm-d, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande

Unehre, ae. un-ār, st. F. (ō): nhd. Unehre

Unehre, afries. un-êr-e 1, st. F. (ō): nhd. Unehre

Unehre, anfrk. un-ēr-a* 2, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande, Scham

Unehre, ahd. skanta* 16, scanta*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schande, Schändung, Schmach, Unehre; unēra 43, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande, Schmach, Schändlichkeit, Schändliches, Unrecht, Sittenverletzung, Unverschämtheit, Schaden; unērī 3, st. F. (ī): nhd. Unehre, Schamlosigkeit

Unehre, mhd. missepRīs, misprīs, st. M.: nhd. »Misspreis«, Unehre, Schande, Tadel

Unehre, mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil; swach (2), st. M.: nhd. Unehre, Schmach, Verletzung, Ablösung, Auflösung; swache (2), st. F.: nhd. »Schwäche«, Unehre, Schmach, Leid; swachheit, swacheit, st. F.: nhd. Geringheit, Unehre, Schmach, Schwäche, Erniedrigung

Unehre, mhd. unēre, Unēre, st. F.: nhd. Schmähung, Kränkung, Unehre, Schande, Schmach, Hass, Hurerei, Ehebruch, Beleidigung, Schade, Schaden (M.), Schändlichkeit; unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit

Unehre, mnd. schāme (1), schām, F.: nhd. Scham, Schamgefühl, Keuschheit, Sittsamkeit, Schimpf, Schande, Unehre, Schamteile; schande (1), scande, F.: nhd. Schande, schändliche Tat, Schändigung, Ehrverminderung, Ehrverlust, Ehrlosigkeit, Schmach, Unehre, Schändlichkeit, Missetat, Schamgefühl

-- einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender: mnd. schendære*, schender, M.: nhd. »Schänder«, Verleumder, Lästerer, einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender

-- in Unehre fallen: mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

-- Unehre antun: mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

-- Unehre bringen: mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

Unehre, mnd. unēre, mnd.?, F.: nhd. Unehre, Schimpf, Schande, Kränkung, Schmach

-- Unehre bringend: mnd. unērlīk*, unērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērlīken*, unērliken, mnd.?, Adv.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich

unehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unehren -- zu Unehren bringen, mnd. h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen

unehren, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrenbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrenfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrenhaft -- unehrenhaft handelnder Mensch, mnd. r· denriddære*, r· denridder, M.: nhd. unehrenhaft handelnder Mensch, Täuscher?

unehrenhaft, ae. un-weor-þ-lic, Adj.: nhd. unwert, unehrenhaft, unwichtig; un-weor-þ-līc-e, Adv.: nhd. unwürdig, unehrenhaft, unwichtig

unehrenhaft, ahd. unērhaft 4, Adj.: nhd. unehrenhaft, unverschämt, unehrerbietig, schamlos, lasterhaft; unērsam 3, Adj.: nhd. »unehrsam«, unehrenhaft, schimpflich; unērsamo 2, Adv.: nhd. »unehrsam«, unehrenhaft, schändlich, auf schändliche Weise

unehrenhaft, mhd. lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich

unehrenhaft, mhd. unērlich, Adj.: nhd. unehrlich, schimpflich, unehrenhaft, unvornehm; unērlīche, Adv.: nhd. unehrlich, unehrenhaft, schimpflich, unvornehm; unērsam, Adj.: nhd. unehrsam, unehrenhaft, unanständig, nicht ehrenwert; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschic, falschic*, valschec, falschec*, Adj.: nhd. treulos, unredlich, unehrenhaft, unwahrhaft, unecht, nachgemacht, unrichtig, irrig, trügerisch, falsch

unehrenhaft, mnd. schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig

unehrenhaft, mnd. unērbār*, unērbar, mnd.?, Adj.: nhd. »unehrbar«, unehrenhaft, gemein, schamlos; unērbārlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unehrenhaft, gemein, schamlos; unērbārlīke*, unērberlike, mnd.?, Adv.: nhd. unehrenhaft, gemein, schamlos; unērlīk*, unērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērlīken*, unērliken, mnd.?, Adv.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

unehrenhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unehrenhafter -- unehrenhafter Schritt, mhd. schandentrit, st. M.: nhd. unehrenhafter Schritt; schandetrit*, schandetritt, st. M.: nhd. unehrenhafter Tritt, unehrenhafter Schritt

unehrenhafter -- unehrenhafter Tritt, mhd. schandetrit*, schandetritt, st. M.: nhd. unehrenhafter Tritt, unehrenhafter Schritt

Unehrenhaftigkeit, ahd. unwirdī* 6, st. F. (ī): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Unehrenhaftigkeit, Demütigung, Geringschätzung, Schmach, Unwille

unehrenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrenkranz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrenlegion, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrenmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrenordensband, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrenposten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrensäbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrensold, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrenthal, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrenvoll, mhd. unvrumelich, Adj.: nhd. »unfrömmlich«, unehrenvoll, unerfolgreich

unehrenvoll, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unehrerbietig, ahd. unērhaft 4, Adj.: nhd. unehrenhaft, unverschämt, unehrerbietig, schamlos, lasterhaft; unēri* 5, Adj.?: nhd. schmähend, lasterhaft, unehrerbietig, schändlich, schamlos; unērwirdīg* 1, Adj.: nhd. »unehrwürdig«, unehrerbietig, schamlos; unforhtal* 1, unforahtal*, Adj.: nhd. nicht ehrfürchtig, unehrerbietig,; unhold* 11, Adj.: nhd. unhold, feindlich, feindlich gesinnt, unehrerbietig, unfolgsam, widerwillig, abgeneigt

unehrerbietig, mhd. unwerdiclīche*, unwerdeclīche, unwerticlīche, unwirdeclīche, unwirdiclīche, unwurdeclīche, Adv.: nhd. unziemlich, unwürdig, schmachvoll, geringschätzig, verachtend, unangemessen, unehrerbietig, schimpflich, verächtlich, unwillig, zornig

unehrerbietig, mnd. unschēmel, unschemel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schamhaft, nicht schamhaftig, schamlos, unehrerbietig; unschēmelīk*, unschemelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schamhaftig, schamlos, unehrerbietig; unschēmelīken*, unschemeliken, mnd.?, Adv.: nhd. schamlos, schamhaftig, unehrerbietig

unehrerbietig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unehrerbietigkeit, ahd. unhuldī 10, st. F. (ī): nhd. Unhuld, Ungnade, Treulosigkeit, Feindschaft, Unehrerbietigkeit, Untreue, Erniedrigung, Anschuldigung

unehrerbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unehrfürchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrgeizig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unehrgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrlich, germ. *lusa-, *lusaz, Adj.: nhd. los, falsch, unehrlich; *lusiwa-, *lusiwaz, germ.?, Adj.: nhd. los, falsch, unehrlich

unehrlich, an. svi-k-al-l, svi-k-ul-l, Adj.: nhd. verräterisch, unehrlich

unehrlich, ae. ly-s-u (1), Adj. (wa): nhd. schlecht, falsch, böse, unehrlich

unehrlich, ahd. urliumuntlīh* 1, Adj.: nhd. infam, unehrlich, berüchtigt, verrufen, schändlich

unehrlich, mhd. unērlich, Adj.: nhd. unehrlich, schimpflich, unehrenhaft, unvornehm; unērlīche, Adv.: nhd. unehrlich, unehrenhaft, schimpflich, unvornehm; ungetriuwe (2), ungetriwe, ungetriu, Adj.: nhd. untreu, treulos, falsch, unehrlich, ehrlos, ungläubig; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschlich, valschelich, velschlich, falschlich*, falschelich*, felschlich*, Adj.: nhd. »fälschlich«, falsch, böswillig, hinterlistig, listig, betrügerisch, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, treulos, unredlich, betrügerisch

unehrlich, mnd. ērenlōs, Adj.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich; ērlōs, Adj.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich; ērlōsen?, Adv.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich, schmählich, schimpflich; ersevōrhīet*, ersevorhīet, Adj.: nhd. erzgemein, unehrlich, unecht

unehrlich, mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht; küderwalisch*, küderwalsch, Adj.: nhd. kauderwelsch, unverständlich, fremdartig, falsch, unehrlich; küderwalischen (1), küderwalschen, kuerwalschen, Adv.: nhd. kauderwelsch, unverständlich, fremdartig, falsch, unehrlich

unehrlich, mnd. lōvelōs (2), Adj.: nhd. nicht angesehen, von schlechtem Ruf seiend, unehrlich

unehrlich, mnd. unērlīk*, unērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērlīken*, unērliken, mnd.?, Adv.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unklār, mnd.?, Adj.: nhd. »unklar«, unrein, trüb, verwirrt, in Unordnung seiend, unehrlich, nicht rechtschaffen; unrichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unrichtig, verkehrt, unrechtlich, unehrlich, aufrührerisch; untr· we*, untruwe, mnd.?, Adj.: nhd. untreu, treulos, unehrlich, unwahr; untr· welīk***, mnd.?, Adj.: nhd. untreu, treulos, unehrlich, unwahr; untr· welīken*, untruweliken, mnd.?, Adv.: nhd. untreu, treulos, unehrlich, unwahr

unehrlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unehrlicher -- unehrlicher Block, mnd. vinkenblok, M.: nhd. Schandstein, unehrlicher Block, Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, eine Art (F.) (1) Pranger

unehrlicher -- unehrlicher Mensch, mnd. lōtgētære*, lōtgēter, M.: nhd. Bleigießer, Kugelgießer, unehrlicher Mensch, Schwindler

Unehrlicher, mnd. b· dels· ne, bödelsōne, M.: nhd. »Büttelsohn« (Schimpfwort), Unehrlicher

Unehrlichkeit, mhd. arclist, st. F., st. M.: nhd. Arglist, Bosheit, Hinterlist, Hinterhältigkeit, Unehrlichkeit, böse Absicht

Unehrlichkeit, mhd. untriuwe (2), untrūwe, untriu, untrīwe, untrūe, untrou, st. F.: nhd. Untreue, Treulosigkeit, Eidbruch, Wortbruch, Vertragsbruch, Unehrlichkeit, Unaufrichtigkeit, Hinterlist, Betrug, Verrat, Unrecht, Undankbarkeit

Unehrlichkeit, mnd. untrūwe*, untruwe, mnd.?, F.: nhd. Untreue, Unehrlichkeit, Betrug, Schelmenstück

unehrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unehrliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unehrsam, ahd. unērsam 3, Adj.: nhd. »unehrsam«, unehrenhaft, schimpflich; unērsamo 2, Adv.: nhd. »unehrsam«, unehrenhaft, schändlich, auf schändliche Weise

unehrsam, mhd. unērsam, Adj.: nhd. unehrsam, unehrenhaft, unanständig, nicht ehrenwert

unehrsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unehrsamkeit, ahd. unērsamī* 2, st. F. (ī): nhd. »Unehrsamkeit«, Schlechtigkeit, Unverschämtheit, Schamlosigkeit

unehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unehrwürdig, ahd. unērwirdīg* 1, Adj.: nhd. »unehrwürdig«, unehrerbietig, schamlos

unehrwürdig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uneidfesselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneidgenossisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneidlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uneiferig, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneifersüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneigen, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uneigenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneigennutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uneigennützig, ahd. reino (1) 9, Adv.: nhd. rein, lauter, sauber, klar, richtig, gut, tadellos, sorgfältig, uneigennützig

uneigennützig, mhd. unberāten, unberōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unversorgt, arm, bloß, hilflos, zweckfrei, freiwillig, uneigennützig, unselbständig, unverheiratet

uneigennützig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uneigennützigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uneigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uneigensinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneigensüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneigenthümlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneigentlich, ahd. falsklīh*? 1, falsclīh*?, felsklīh*?, Adj. (?): nhd. »fälschlich«, uneigentlich, ungenau, falsch, unrichtit; situlōso* 2, Adv.: nhd. »sittenlos«, uneigentlich, ungebräuchlich, fälschlich

uneigentlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uneigentlicher -- uneigentlicher Gebrauch, ahd. missibrūhhida* 3, missibrūchida, st. F. (ō): nhd. Missbrauch, uneigentlicher Gebrauch

uneigentlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uneigenwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneilfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneinbar, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

uneinbringlich, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

uneindenk, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneindringlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneindrücklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uneinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

uneinfach, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneinfältig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uneingedeichte -- flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs, mnd. hallich, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs; hallige, halg, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs

uneingedeichtes -- uneingedeichtes Vorland, mnd. hallich, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs; hallige, halg, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs

uneingedenk, ahd. āgezzal 2, Adj.: nhd. vergesslich, uneingedenk; ungihugtīg* 8, Adj.: nhd. uneingedenk, vergessend, vergessen habend; ungihugtīgo* 1, Adv.: nhd. uneingedenk, vergessend, mit getrübtem Gedächtnis

uneingedenk, ahd. urminni* 1, Adj.: nhd. »uneingedenk«

uneingedenk, mhd. ungehüge*, ungehuge, Adj.: nhd. uneingedenk

uneingedenk, mnd. danklōs, Adj.: nhd. uneingedenk

uneingedenk, mnd. undechtich, mnd.?, Adj.: nhd. uneingedenk; ungedechtich, mnd.?, Adj.: nhd. uneingedenk, vergessend, nicht gedenkend; vörgētich*, vorgētich, vorgettich, Adj.: nhd. vergessend, uneingedenk

uneingedenk, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uneingefleischt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

uneingehegtes -- uneingehegtes Saatfeld, mnd. ēsch (1), M.: nhd. Esch, offenes Feld, uneingehegtes Saatfeld, Ackerboden des Urhofes, Ackerland, leichter Boden zu Kornbau

uneingeladen, mhd. ungeladen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeladen«, unbelastet, uneingeladen, unaufgefordert; ungeladet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. uneingeladen, unaufgefordert

uneingeladen, mnd. ungen· det*, ungenodet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenötigt, freiwillig, uneingeladen

uneingelöst, mhd. unerlœset, unerlōset*, unerlōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerlöst, uneingelöst, unfrei, unausgelöst

uneingenommen, mhd. unerstürmet*, unerstürmt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerstürmt, uneingenommen

uneingenommen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uneingeschlossen, ahd. unbitān* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »uneingeschlossen«, nicht eingeschlossen

uneingeschränkt -- uneingeschränkt benutzbar, mnd. brūkelīk, brukelik, brūklīk, Adj.: nhd. brauchbar, zu nutzen seiend, zu nutznießen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; brūkelīken, brūklīken, Adv.: nhd. brauchbar, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem

uneingeschränkt -- uneingeschränkt benutzbar, mnd. gebr· kelīk, gebr· klīk, Adj.: nhd. gebräuchlich, brauchbar, zu nutzen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, passend, bequem

uneingeschränkt, ae. un-flitm-e, Adj.: nhd. unbestreitbar, uneingeschränkt

uneingeschränkt, ahd. anawalg* 3, Adj.: nhd. ganz, vollständig, uneingeschränkt; ganz 32, Adj.: nhd. ganz, gesund, vollständig, vollkommen, heil, unversehrt, unverletzt, ungeteilt, uneingeschränkt, genau; unumbibifangan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht umschlossen, uneingeschränkt, unbegrenzt

uneingeschränkt, mhd. durchnehticlīche*, durnehticlīche, durchnehteclīche*, durnehteclīche, Adv.: nhd. vollständig, völlig, uneingeschränkt, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtlīche*, durnehtlīche, durchnehtlīch*, durnehtlīch, Adv.: nhd. vollständig, völlig, gänzlich, vollkommen, uneingeschränkt

uneingeschränkt, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß

uneingeschränkt, mhd. ledeclīche, ledeclīche, lideclīche*, lidiclīche, Adv.: nhd. »lediglich«, frei, freigelassen, unstreitig, bedingungslos, völlig, uneingeschränkt, unbesiegt

uneingeschränkt, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; unerweret* (1), unerwert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwehrt, unbenommen, ungeschützt, unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt; unerweret* (2), unerwert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt, ungeschützt; ungebrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebrochen«, uneingeschränkt, vollkommen, ungebrochen, unversehrt; ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungevieret, ungefieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. uneingeschränkt; unzerbrochen (1), unzubrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerbrochen, unverletzt, ganz, ununterbrochen, unversehrt, uneingeschränkt; unzerbrochen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unzerbrochen, unverletzt, ganz, ununterbrochen, unverzehrt, uneingeschränkt; volkomen (2), vollekomen, volkumen, vollekumen, vollechomen, vollenkomen, folkomen*, follekomen*, folkumen*, follekumen*, follechomen*, follenkomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt, unbeeinträchtigt; volkomen (3), folkomen*, vollekomen, follekomen*, volkumen, folkumen*, vollekumen*, follekumen*, vollechomen*, follechomen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

uneingeschränkt, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich

uneingeschränkt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uneingeschränkte -- uneingeschränkte Verfügbarkeit, mnd. rēdichhēt*, reidichheit*, F.: nhd. uneingeschränkte Verfügbarkeit

uneingeschränkter -- uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

uneingeschränktes -- uneingeschränktes Lob, mhd. umbeloben (2), st. N.: nhd. allseitiges Lob, uneingeschränktes Lob

Uneingeschränktheit, ahd. biwortnissa* 1, st. F. (jō)?: nhd. Uneingeschränktheit

uneingeschränktkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uneingeschüchtert, mnd. unbeschrōmet*, unbeschromet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. uneingeschüchtert; unvörvēret*, unvorvērt, unvorvērt, unvorvārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. uneingeschüchtert, unerschrocken

uneingesperrt, mhd. unbesparet*, unbespart, unbesperret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversperrt, unverschlossen, offen, uneingesperrt

uneingeweiht, ahd. firfluohhan* (2) 3, firfluochan*, Part. Prät.= Adj.: nhd. »verflucht«, böse, ruchlos, unverständig, uneingeweiht, niedrig, gemein

uneingeweiht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

uneingreiflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneinheimisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

uneinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uneinheitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Uneinheitlichkeit, mnd. vörstrouwethēt*, vorströuwethēt, vorstroyethēt, vorstroicheit, F.: nhd. »Verstreutheit«, Auseinanderfallen, Uneinheitlichkeit

uneinhellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

uneinholbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneinig sein (V.), ahd. missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen

uneinig sein (V.), mhd. enthellen, sw. V.: nhd. uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, sich entzweien; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

uneinig sein (V.), mhd. gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen

uneinig sein (V.), mhd. zerhellen, zehellen, st. V.: nhd. »zerhellen«, nicht übereinstimmen, misshellig sein (V.), uneinig sein (V.); zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

uneinig sein (V.), mnd. kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

uneinig, ae. un-ge-þwǣr-e, Adj.: nhd. uneinig, nicht harmonierend; un-þwǣr-e, Adj.: nhd. uneinig, nicht harmonierend

uneinig, afries. twi-drach-t-ig 1, Adj.: nhd. »zwieträchtig«, uneinig; un-ê-n-a 1 und häufiger?, Adj.: nhd. uneinig; un-mō-d-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. uneinig

uneinig, ahd. missihel* 1, missahel, Adj.: nhd. uneinig, verschieden, widersprüchlich; ungihengenti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. uneinig, nicht übereinstimmend, in Widerspruch stehend; ungiherz* 2, Adj.: nhd. uneinig, entzweit; ungiherzi* 2, Adj.: nhd. uneinig, uneins, entzweit; ungimeini* 4, ungimein*, Adj.: nhd. ungemein, verschieden, nicht gemeinsam, uneinig, getrennt; ungizumftīg* 2, Adj.: nhd. uneinig, streitend, unfriedsam, unverträglich

uneinig, mhd. ? unmisselich*, unmislich, Adj.: nhd. uneinig?, verschieden?; untrehtic (2), Adj.: nhd. uneinig

uneinig, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten; irrehaft, Adj.: nhd. verwirrt, uneinig; irresam, Adj.: nhd. irrend, verirrt, verwirrt, uneinig, verwirrend

uneinig, mhd. missehel (1), missehelle, Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend; missehelle (1), Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend; missehellic, missehellec, Adj.: nhd. »misshellig«, nicht übereinstimmend, uneins, uneinig; missemüete, Adj.: nhd. »missmutig«, uneinig, übelgesinnt, unselig, unvereinbar

uneinig, mnd. entwei, entwey, entwē, entweyg, entweig, intwey, intwei, untwey, Adv.: nhd. entzwei, auseinander, zerbrochen, voneinander getrennt, uneinig; errich (1), irrich, Adj.: nhd. »irrig«, streitig, zwistig, uneinig, zwieträchtig, irrend

uneinig, mnd. kīfhaft***, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar, kriegerisch; kīfhaftich, kīfachtich, kifaftich, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar (Bedeutung örtlich beschränkt), kriegerisch (Bedeutung örtlich beschränkt)

uneinig, mnd. missehellich***, mishellich***, Adj.: nhd. uneinig; partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

uneinig, mnd. schēlhaftich, schēlaftich, schelhaftich, schelaftich, schēlheftich, schelachtich, schellhaftich, schellaftich, schellheftich, schellachtich, Adj.: nhd. uneinig, streitig; schēlich (1), schelich, Adj.: nhd. uneinig, streitend; spērhaftich, sperraftich, Adj.: nhd. uneinig, uneins seiend, entzweit; twēhaftich*, twēachtich, twiachtich, mnd.?, Adj.: nhd. entzweit, uneinig; twēpartich, mnd.?, Adj.: nhd. zerstritten, umstritten, uneinig; twēschellich, tweischelich, twischelich, mnd.?, Adj.: nhd. zwistig, uneinig; twēspennich, twispennich, mnd.?, Adj.: nhd. uneinig, in Zwist seiend

-- uneinig sprechen: mnd. twēsprāken***, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisprechen«, uneinig sprechen, streitig werden, schelten; twēsprēken, tweispreken, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisprechen«, uneinig sprechen, streitig werden, schelten

uneinig, mnd. unēnes*, unēns, mnd.?, Adv.: nhd. uneins, uneinig

uneinig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uneinigen, mnd. unēnigen***, unēinigen***, sw. V.: nhd. »uneinigen«, streiten

uneinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. splitter (1), M.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zersplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt); splitter (2), splittere, spletter, splettere, splētere, splēter, F.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Holzscheit, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zerplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Uneinigkeit, ae. ge-we-s-nės-s, ge-we-s-nės, st. F. (jō): nhd. Uneinigkeit, Trennung; hlȳ-d, N., F.: nhd. Geräusch (N.) (1), Ton (M.) (2), Laut, Lärm, Störung, Uneinigkeit; tō̆-we-s-nės-s, tō̆-we-s-nės, st. F. (jō): nhd. Uneinigkeit, Trennung; un-þwǣr-nės-s, un-þwǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Uneinigkeit; *we-s-nės-s, *we-s-nės, st. F. (jō): nhd. Uneinigkeit, Trennung

Uneinigkeit, afries. skor-t-inge 190 und häufiger?, skur-t-inge, st. F. (ō): nhd. Uneinigkeit, Streit; strī-d 56, st. N. (a): nhd. Streit, Kampf, Uneinigkeit, Zwist, Prozess, gerichtlicher Zweikampf

Uneinigkeit, ahd. missihellanta* 1, missahellanta*, st. F. (ō): nhd. Uneinigkeit, Disharmonie; missihellida* 1, st. F. (ō): nhd. »Missklang«, Uneinigkeit, Misshelligkeit, Zwietracht; missizumft* 3, st. F. (i): nhd. Uneinigkeit, Streit; ungizumft* 17, st. F. (i): nhd. Uneinigkeit, Streit, Zwietracht, Misshelligkeit, Zwistigkeit; ungizumftida*1, st. F. (ō): nhd. Uneinigkeit, Aufruhr, Zwietracht

Uneinigkeit, mhd. missehellunge, st. F.: nhd. »Misshellung«, Misshelligkeit, Zwist, Uneinigkeit, Streit

Uneinigkeit, mhd. unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; unvereinunge, unfereinunge*, st. F.: nhd. Uneinigkeit; zerströuwunge, zuströuwunge, zustrouwunge, st. F.: nhd. Zerstreuung, Vertreibung, Uneinigkeit; zweitrac, st. M.: nhd. Uneinigkeit, Zwietracht; zweiunge, zweiung, zwiunge, zweigunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Entzweiung, Zwietracht, Zwiespalt, Streit, Uneinigkeit, Unterschied, Schisma, Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, Trennung; zwitraht, zweitraht, st. F.: nhd. Uneinigkeit, Zwietracht

Uneinigkeit, mnd. kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

Uneinigkeit, mnd. missehāgelichēt, missehāgelicheit, mishāgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missehēgelichēt*, missehēgelicheit, mishēgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missehelle, mishelle, F.: nhd. Uneinigkeit; missehellichhēt*, missehellichēt*, missehellicheit, mishellicheit, mishelicheit, mishellycheit, F.: nhd. Uneinigkeit, Streit; missehellinge, mishellinge, mishellunge, F.: nhd. Uneinigkeit, Zwietracht, Zwist, Misshelligkeit; missem· dichhēt, mism· dichhēt, mism· dicheit, F.: nhd. Verbitterung, Verzweiflung, Uneinigkeit; partīinge, partīenge, F.: nhd. »Parteiung«, Streit, Uneinigkeit; quēdracht, F.: nhd. Zwietracht, Uneinigkeit

Uneinigkeit, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie; schēlinge, schellinge, F.: nhd. Unterschied, Differenz, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwist, Zerwürfnis, Fehler, Mangel, Gebrechen, Verzug, Versäumnis; secte, secta, F.: nhd. Sekte, religiöser Orden, Teil, Abteilung, glaubensmäßige Abspaltung, Irrlehre, Ketzerei, Zwietracht, Uneinigkeit; spaldinge, F.: nhd. Spaltung, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Meinungsverschiedenheit, Glaubensspaltung; span (6), spen, M.: nhd. Spannung, Streit, Zwist, Uneinigkeit, Zerwürfnis, kriegerische Handlung (Bedeutung jünger), Fehde (Bedeutung jünger); splitterichhēt*, splitterichēt, splittericheit, F.: nhd. Uneinigkeit, Zwietracht; splitteringe, splotteringe, F.: nhd. Zersplitterung, Zerreißung, Spaltung, Aufteilung, Zwietracht, Uneinigkeit, Zwist; standinge, F.: nhd. Stehen?, Standort eines Heeres, Uneinigkeit; störlinge, F.: nhd. Zwietracht, Streit, Uneinigkeit; störtelinge, stördelinge, F.: nhd. Streit, Uneinigkeit

Uneinigkeit, mnd. upstōt, mnd.?, M.: nhd. Aufstoß, Zwietracht, Uneinigkeit; vörbrak*, vorbrak, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Uneinigkeit, Streitigkeit; vörschēlinge*, vorschēlinge, F.: nhd. Unterschied, Uneinigkeit, Zwistigkeit

uneinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uneinladend, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneinlässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneinleuchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneinlöslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneinnehmbar, mhd. unsturmbære, Adj.: nhd. »unstürmbar«, uneinnehmbar

uneinnehmbar, mnd. starkvest, Adj.: nhd. stark, uneinnehmbar

uneinnehmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

uneinnehmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

uneins -- uneins seiend, mhd. missehel (1), missehelle, Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend; missehelle (1), Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend

uneins -- uneins seiend, mhd. stœzic*, stœzec, Adj.: nhd. »stößig«, zerstritten, uneins seiend, strittig, angefochten, widerstrebend

uneins -- uneins werden, mhd. entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

uneins sein (V.), afries. on-twā-s-pre-k-a, st. V. (4): nhd. »entzweisprechen«, verschieden sprechen, uneins sein (V.)

uneins sein (V.), mhd. ertrennen, sw. V.: nhd. trennen, zerstückeln, uneins sein (V.)

uneins sein (V.), mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

uneins sein (V.), mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

uneins, ahd. unein* 1, Adj.: nhd. uneins, verschieden; ungiherzi* 2, Adj.: nhd. uneinig, uneins, entzweit; ungilīhherzi* 1, Adj.: nhd. uneins, verschiedenartig

uneins, mhd. missehellic, missehellec, Adj.: nhd. »misshellig«, nicht übereinstimmend, uneins, uneinig

uneins, mhd. schelhaft, Adj.: nhd. uneins, zwieträchtig

uneins, mhd. zweischellic, Adj.: nhd. uneins, zwiespältig

-- uneins gemacht: mhd. zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

-- uneins machen: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen,

zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen; zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern
-- uneins seiend: mhd. ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich
-- uneins werden: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien
-- uneins werden in: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen
uneins, mnd. splitterich, Adj.: nhd. »splitterig«, zersplittert, uneins, streitig
-- uneins seiend: mnd. spērhaftich, sperraftich, Adj.: nhd. uneinig, uneins seiend, entzweit
uneins, mnd. unēnes*, unēns, mnd.?, Adv.: nhd. uneins, uneinig
uneins, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
uneinsam, nhd.: nhd. ; L.: DW
uneinsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uneinsichtig, ahd. bitussit* 1, ahd.?, Part. Prät.=Adj.: nhd. töricht, verblendet, uneinsichtig; ungiwar* 11, Adj.: nhd. unbedacht, töricht, böse, uneinsichtig, nicht gewahr, unaufmerksam, geistig betäubt, unabsichtlich; ungiwaro* 4, Adv.: nhd. unvorsichtig, unachtsam, unüberlegt, uneinsichtig, böse
uneinsichtig, mhd. tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm
uneinsichtig, mhd. unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos
uneinsichtig, mnd. störrich, störich*, Adj.: nhd. »störrig«, störrisch, unnachgiebig, uneinsichtig, stur
Uneinsichtigkeit, mhd. unerkantnisse, unerkennetnisse*, st. F., st. N.: nhd. Unwissenheit, Uneinsichtigkeit
uneinsichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uneinstellig, V. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
uneinstimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Uneintracht, mnd. unēndracht*, uneindracht, mnd.?, F.: nhd. »Uneintracht«, Zwist
uneintracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uneinträchtig, mnd. unēndrachtlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. »uneinträchtig«, zwistig; unēndrachtlīken*, unēndrachtliken, mnd.?, Adv.: nhd. »uneinträchtig«, zwistig; unēndrechtich*, uneindrechtich, mnd.?, Adj.: nhd. »uneinträchtig«, zwistig
uneinträglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
uneintreiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW
uneinung, nhd.: nhd. ; L.: DW
uneinverleiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW
uneinverstanden, nhd.: nhd. ; L.: DW
uneinwendlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
uneitel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unekel, nhd.: nhd. ; L.: DW
uneltern, nhd.: nhd. ; L.: DW
unempfänglich, ahd. unfirnumftīg* 2, unfirnunstīg*, unfirnumstīg*, Adj.: nhd. unverständig, unvernünftig, unfähig zu verstehen, unfähig, verständnislos, unempfänglich; unnumftīg* 1, unnunftīg*, Adj.: nhd. unfähig, unempfänglich, nicht empfänglich
unempfänglich, mhd. sinnenblint, Adj.: nhd. »sinnenblind«, unempfänglich, unzugänglich
unempfänglich, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; unenpfenclich, unenphenclich, Adj.: nhd. unempfänglich, unbegreiflich; ungelāzen, ungelōzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeduldig, unempfänglich, hochmütig, nicht Gott ergeben (Adj.)
unempfänglich, mnd. sōr, sār, s˙ r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart
unempfänglich, mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdich*, unlidich, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidig«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich
unempfänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Unempfänglichkeit -- Zustand der seelischen Unempfänglichkeit, mnd. vörküldinge*, vorküldinge, F.: nhd. Erkaltung, Erkaltung der Liebe, Zustand der seelischen Unempfänglichkeit
Unempfänglichkeit, mhd. ungelāzenheit, ungelōzenheit, st. F.: nhd. Unduldsamkeit, Ungeduld, Hochmut, Unempfänglichkeit, Unruhe, Selbstbezogenheit, mangelnde Gottergebenheit, mangelndes Gottvertrauen
unempfänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unempfindbar, an. u-skyn-sam-r, Adj.: nhd. unempfindbar
unempfindbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unempfindlich -- Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen
unempfindlich, ahd. unintfindanti* 1, uninfindanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unempfindlich, nicht empfindend; unintfuntan* 3, uninfuntan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unempfunden, gefühllos, empfindungslos, unempfindlich; unintfuntanlīh* 2, uninfuntanlīh*, Adj.: nhd. unempfindlich, gefühllos, empfindungslos
-- unempfindlich machen: ahd. biherten* 7, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, verfestigen, unempfindlich machen, verschließen, Ohr verschließen, bekräftigen
-- unempfindlich werden: ahd. irdikkēn* 2, irdickēn*, sw. V. (3): nhd. »dick werden«, verhärten, unempfindlich werden, sich zusammenbrauen
unempfindlich, mhd. unenpfintlich, unenphintlich, Adj.: nhd. unempfindlich, unerfindlich, unbegreiflich; unlīdelich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich, unempfindlich, unverletzlich; unlīdelīchen, unlīdelīche, Adv.: nhd. unerträglich, unempfindlich, unverletzlich; unvüelebære*, Adj.: nhd. »unfühlbar«, unempfindlich
unempfindlich, mnd. hērdich (2), Adj.: nhd. hart, unempfindlich; kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos
unempfindlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Unempfindlichkeit, ae. un-ge-scéa-d (1), st. N. (a): nhd. Unverständnis, Unintelligenz, Unvernunft, Unempfindlichkeit
Unempfindlichkeit, mnd. hārdichhēt*, hārdichēt, hārdicheit, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz; hērdichhēt*, hērdichēt, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz
unempfindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unempfindsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unempfindsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unempfunden, ahd. unintfuntan* 3, uninfuntan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unempfunden, gefühllos, empfindungslos, unempfindlich
unemsig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unendbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unendelich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unendelos, nhd.: nhd. ; L.: DW
unenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
unendig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unendlich, ae. sin-, sin-e-, sin-o-, sion-, sion-u- (2), syn-, Adj., Präf.: nhd. beständig, dauernd, unendlich, gewaltig
unendlich, as. w-ī-d-brêd* 2, Adj.: nhd. »weitbreit«, unendlich, ausgebreitet, groß
unendlich, ahd. unentlīh* 7, Adj.: nhd. unendlich, endlos, unbegrenzt, grenzenlos; ungientōt* 6, Adj.: nhd. unbegrenzt, unendlich, endlos, unaufhörlich; ungikiosantlīh* 1, Adj.: nhd. unschätzbar, unendlich, unberechenbar, unvergleichlich
unendlich, mhd. gruntlōs, grundelōs, grondelōs, Adj.: nhd. »grundlos«, unergründlich, unendlich, abgrundtief; gruntlōselīche, gruntlœslīche, gruntlōslīche, grundelœslīche, grundelōslīche, Adv.: nhd. unendlich, unermesslich, abgrundtief; gruntlosiclich***, Adj.: nhd. unendlich
unendlich, mhd. āneendic***, āneendec***, Adj.: nhd. unendlich; endelōs, Adj.: nhd. endlos, unbegrenzt, unbefestigt, ungültig, untätig, unentschlossen, unendlich, ziellos, vergeblich, ewig; endelōse, Adv.: nhd. ewig, unendlich, endlos
unendlich, mhd. unbeginlich, Adj.: nhd. unendlich; unbegunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegonnen«, unendlich; unbetermenierlich, Adj.: nhd. unendlich, unbestimmbar, unbeschreiblich; unendehaft, unendhaft, Adj.: nhd. unendlich, endlos, zwecklos, sinnlos, unentschlossen, untüchtig, unbeendbar, unentschieden, unnütz; unendelich, unendlich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendelīche, unendlīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendic, Adj.: nhd. unendlich, endlos, immerwährend, verderblich; unendiclich*, unendeclich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclīche*, unendeclīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; untirmic*, untirmec, Adj.: nhd. unbegrenzbar, unendlich, unerschaffen; unverwartlīche*, Adj.: nhd. unaufhörlich, unendlich; unzergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzergangen«, unendlich
unendlich, mnd. endelōs, ēndelōs, Adj.: nhd. endlos, unendlich, nicht endend
unendlich, mnd. grundelōs, Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (1), Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden,

bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

unendlich, mnd. unendelīk*, unendelik, unentlik, mnd.?, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, zu keinem Ende führend, erfolglos, unnütz, säumig, träge, nichtswürdig, frivol; unendich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zum Ende führend, nicht zum Ziele führend, zwecklos, endlos, unendlich

unendlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unendliche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unendlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Unendlichkeit, ahd. unenti 7, st. N. (ja): nhd. Unendlichkeit; unentigī* 1, st. F. (ī): nhd. Unendlichkeit

Unendlichkeit, mhd. āneendicheit*, āneendecheit, ānendecheit, āneendekeit, st. F.: nhd. Unendlichkeit, Unbegrenztheit

Unendlichkeit, mhd. unende, st. N.: nhd. »Unendlichkeit«, Endlosigkeit, kein Ende, Unzahl, Nichtsnutzigkeit, Liederlichkeit, böse Streiche

Unendlichkeit, mhd. unendehafte, unendehaftī, st. F.: nhd. Unendlichkeit; unendelīcheit, unendelīchkeit, st. F.: nhd. Unendlichkeit, Trägheit

unendlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unenglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unenglisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

*unentäußer*lich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unentäuszerbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unentbehrlich, afries. tref-t-lik 2, tref-t-e-lik, Adj.: nhd. erforderlich, unentbehrlich; thref-t-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. erforderlich, unentbehrlich

unentbehrlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unentbehrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unentbrechlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentbunden, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unentdeckbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentdecklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentdeckt, ahd. unbigoumōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unentdeckt, unbemerkt; ungiwānit* 12, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, unerhofft, zufällig, unverhofft, unentdeckt; ungiwarnōt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt, unvermutet, unvorbereitet, ungerüstet, unbefestigt, unverwahrt, unvorhergesehen, unentdeckt

unentdeckt, mhd. unvermeldet (1), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adj.), unentdeckt, unbeobachtet, ununterrichtet, untersagt; unvermeldet (2), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adv.), unentdeckt, unbeobachtet, untersagt, ununterrichtet

unentdeckt, mnd. hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer

unentdeckt, mnd. stille, (4), Adv.: nhd. still, heimlich, wortlos, stumm, unentdeckt

unentdeckt, mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

unentehrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unenterbt, mhd. unenterbet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unenterbt«, nicht enterbt, nicht von der Erbschaft ausgeschlossen

unentfahren, ahd. unintfaran* 2, uninfaran*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentfahren«, nicht verlorengegangen

unentfallen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unentfernbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentfernt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentflammbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentflammt, mhd. unerzündet*, unerzünt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unentflammt

unentfliehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unentführt, ahd. unintfuorit*, uninfuorit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentführt«, nicht entzogen

unentgänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentgehelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentgeltlich, got. arw-j-ō 3, Adv.: nhd. umsonst, unentgeltlich, ohne Ursache, vergebens

unentgeltlich, ae. un-céap-ed, Adj.: nhd. unentgeltlich, gratis

unentgeltlich, ahd. arawon* 1, (Akk. Sg. M.?=) Adv.: nhd. unentgeltlich, umsonst; dankes 29, Adv.: nhd. gern, freiwillig, umsonst, unentgeltlich, aus eigenem Antrieb, von selbst, durch Gnade, ohne Grund; dankwillōn* 1, dancwillon, Adv.: nhd. »freiwillig«, unentgeltlich; enstīg* 11, Adj.: nhd. gefällig, gnädig, angesehen, gütig, liebenswürdig, unentgeltlich; enstīgo 1, Adv.: nhd. umsonst, unentgeltlich; ungiarnēt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestraft, geschenkt, ungelohnt, kostenlos, unentgeltlich; ungikoufit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungekauft, unentgeltlich

unentgeltlich, mhd. ungedinget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unentgeltlich; vergebelīche, fergebelīche*, Adv.: nhd. unentgeltlich, vergeblich, umsonst; vergebene, fergebene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenes, vergebens, fergebenes*, Adv.: nhd. »vergebens«, schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenlīche, fergebenlīche*, fergebenlīche*, Adv.: nhd. unentgeltlich, vergeblich, umsonst

unentgeltlich, mnd. ümmesüs*, ummesus, mnd.?, Adv.: nhd. umsonst, vergebens, unentgeltlich; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

unentgeltlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unentgeltliche -- unentgeltliche Beherbergung, mhd. benahtunge, st. F.: nhd. unentgeltliche Beherbergung

unentgeltliches -- unentgeltliches Bier, mnd. schenkebēr, N.: nhd. »Schenkbier«, Bier, Dünnbier, unentgeltliches Bier, geschenktes Bier

unentgeltlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unentgolten, ae. ǣ-gild-e, ǣ-gyld-e, Adv.: nhd. »unentgolten«, keine Kompensationsbuße erhaltend

unentgolten, mhd. unentgolten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentgolten«, unbezahlt, nicht verpflichtet

unenthalten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unenthaltsam, got. un-ga-hab-an-d-s* sik 1, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. zügellos, unbeherrscht, unenthaltsam

unenthaltsam, ahd. unfirburtlīh* 1, Adj.: nhd. unenthaltsam, nicht enhaltsam; unfuriburtīg* 1, Adj.: nhd. unenthaltsam, unmäßig; ungihaltan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerlöst, nicht errettet, unenthaltsam

unenthaltsam, mhd. ungenühtic, ungenühtec, Adj.: nhd. ungenügsam, unenthaltsam, unmäßig, verwildert, unergiebig; unkiusche (1), unkūsche, unkunsche, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiusche (2), unkūsche, unkunsche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech

Unenthaltsamkeit, got. un-ga-hōb-ain-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152, Anm. 5): nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit

Unenthaltsamkeit, ahd. ungidult* 9, st. F. (i): nhd. Ungeduld, Leidenschaft, Leidenschaftlichkeit, Unenthaltsamkeit

Unenthaltsamkeit, mhd. ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut

unentheblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unenthüllbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unenthüllt, got. un-and-hul-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unenthüllt

unenthülster -- unenthülster Spelt, mhd. vese (1), fese*, sw. F., st. F.: nhd. »Fese«, Hülse des Getreidekorns, Spreu, Faser, unenthülster Spelt, Dinkel

unentladen (Adj.), mhd. unentladen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unentladen (Adj.)

unentladen, mnd. unentlosset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unentladen, nicht entladen (Adj.)

unentrichtet, mhd. unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt

unentrinnbar, mhd. ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam

unentrinnbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unentsagt, ahd. unintsegit* 1, uninsegit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne Testament

unentsagt, mhd. unentsaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, unabgesagt, ohne Absage geleistet zu haben, ohne Fehde angekündigt haben

unentsagt, mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

unentschädigt, mhd. unergetzet, unregetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unergötzt«, unentschädigt, nicht wiedergutzumachen seiend

unentscheidbar, V. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unentschieden sein (V.), mhd. gezwīvelen*, gezwīveln, gezwīfeln, sw. V.: nhd. ungewiss sein (V.), zweifeln, zweifeln an, unentschieden sein (V.), wanken, schwanken, bezweifeln, verzweifeln

unentschieden sein (V.), mhd. sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen

unentschieden sein (V.), mnd. hangen, st. V., sw. V.: nhd. hangen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), hängen, henken, aufhängen, anhängen

unentschieden sein (V.), mnd. swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben

unentschieden, ae. twi-rǣ-d-e, Adj.: nhd. unentschieden, unentschlossen, nicht einstimmig

unentschieden, mhd. gelīcheret*, gelīchert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gleicher gemacht«, unentschieden

unentschieden, mhd. unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; unendehaft, unendhaft, Adj.: nhd. unendlich, endlos, zwecklos, sinnlos, unentschlossen, untüchtig, unbeendbar, unentschieden, unnütz; unergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschehen, nicht vollzogen, nicht abgetan, ungeschehen, unbeendet, unerfüllt, unentschieden; ungerihtic, ungerihtec, Adj.: nhd. »ungerichtig«, unentschieden, unausgetragen, verbrecherisch; ungescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, ungetrennt, gleich, untrennbar, unwandelbar, unzertrennlich, unentschieden, unabwendbar, ungebührlich, unverständig; unverscheiden (1), unferscheiden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrennt, unverschieden, nicht unterschiedlich, unentschieden, unteilbar, gemeinsam; zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos; zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

unentschieden, mnd. unentschēden*, unentscheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unentschieden; ungeschēden, ungescēden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unentschieden; wage (2), mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, schwankend, unentschieden

unentschieden, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unentschiedenheit, mhd. zwivalticheit*, zwivaltickeit, zwifalticheit*, zwifaltickeit*, st. F.: nhd. »Zwiefältigkeit«, Unentschiedenheit

unentschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unentschlossen sein (V.), ahd. 9zwehōn* 9, zweōn*, kweōn*, queōn, sw. V. (2): nhd. zweifeln, schwanken, zögern, unentschlossen sein (V.), zweifelhaft machen, vortäuschen

unentschlossen sein (V.), mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

unentschlossen, ae. twi-rǣ-d-e, Adj.: nhd. unentschieden, unentschlossen, nicht einstimmig; wa-n-hyg-d-ig, wa-n-hȳ-d-ig, Adj.: nhd. sorglos, unentschlossen

unentschlossen, ahd. rātlōs* 2, Adj.: nhd. »ratlos«, unentschlossen, unberaten; ungientīg* 1, Adj.: nhd. unbeschlossen, unentschlossen

unentschlossen, mhd. blūc, bliuc, plūc, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach, demütig; blūclich, bliuclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, besonnen (Adj.), vorsichtig; blūclīche, bliuclīche, Adv.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adv.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig, unmutig, traurig; blūwic*, blūwec, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach; blūwiclich*, blūweclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig; endelōs, Adj.: nhd. endlos, unbegrenzt, unbefestigt, ungültig, untätig, unentschlossen, unendlich, ziellos, vergeblich, ewig
-- unentschlossen werden: mhd. blūgen, sw. V.: nhd. verlegen (Adj.) werden, schüchtern werden, ermatten, unentschlossen werden

unentschlossen, mhd. unendehaft, unendhaft, Adj.: nhd. unendlich, endlos, zwecklos, sinnlos, unentschlossen, untüchtig, unbeendbar, unentschieden, unnütz; ungesamenet, ungesamnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht einhellig, unterschiedlich, ungeordnet, unentschlossen, nicht einberufen; ungevorschet 2, ungeforschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerforscht, unentschlossen

unentschlossen, mnd. sāgelīk***, Adj.: nhd. verzagt, unentschlossen; sāgelīken, szagelīken, Adv.: nhd. verzagt, unentschlossen

unentschlossen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unentschlossenheit, mhd. mittelmuot, st. M.: nhd. Mittelstimmung, Unentschlossenheit

Unentschlossenheit, mhd. unstæticheit, unstætecheit, unstætekeit, unstætikeit, st. F.: nhd. »Unstetigkeit«, Untreue, Wankelmut, Treulosigkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Unentschlossenheit, Vergänglichkeit; zageheit, zagheit, st. F.: nhd. »Zagheit«, Hasenherzigkeit, Unentschlossenheit, Feigheit, Verzagtheit, Angst, Schwäche, Bequemlichkeit; zwīvelmuot, zwīfelmuot*, st. M.: nhd. »Zweifelmut«, zweifelnder Sinn, Unentschlossenheit, Verzagtheit

Unentschlossenheit, mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit; twīvelmōt, mnd.?, M., F.: nhd. »Zweifelmut«, verzweifelnder Sinn, Treulosigkeit, Unentschlossenheit, Verzagtheit, Verzweiflung

unentschlossenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unentschlüssig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unentschlüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unentschuldbar, mhd. unentschuldiclich, Adj.: nhd. unentschuldbar; unledic, unledec, Adj.: nhd. »unledig«, unfrei, unbefreit, verhindert, beschäftigt, beladen (Adj.), eifrig, beschäftigt, unentschuldbar, unlösbar

unentschuldbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentsetzbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentsetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentsetzt, mhd. unentsetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsetzt«

unentsinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unentsprechend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentspringlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unentwegbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unentweglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unentweichbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unentweichlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unentweihbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentwendbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentwichen, mhd. unentwichen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentwichen«

unentwickelt -- geistig unentwickelt, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

unentwickelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unentwickelte -- unentwickelte Leibesfrucht, mhd. made, sw. M.: nhd. Made, Wurm, unentwickelte Leibesfrucht

unentwilliglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentwindbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentwirrbar, ae. un-ā-tre-d-en, Adj.: nhd. unentwirrbar

unentwirrbar, ahd. unc...dlīchen*? 1, Adj.?: nhd. unentwirrbar; unirrekkentlīh* 2, unirreckentlih*, Adj.: nhd. unerklärlich, unbegreiflich, unentwirrbar, unlöslich; unirstraht* 1, unirstrekkit*, unirstreckit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unentwirrbar; unūzarstrihlīh* 1, Adj.: nhd. unentwirrbar; unzilōsit* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unaufgelöst, unauflösbar, unentwirrbar; unzilōslīh* 2, unzirlōslīh*, unziirlōslīh*, Adj.: nhd. unauflöslich, unauflösbar, unentwirrbar

unentwirrbar, mnd. unupl· selīk*, unuploselk, mnd.?, Adj.: nhd. »unauflöslich«, unauflösbar, unentwirrbar

unentwirrbar, V. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unentziehbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unentzifferbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unentzündbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unentzündbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unentzwungenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerachtet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerächtligheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerbarmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerbärmlich, mhd. unerbarmelich***, Adj.: nhd. »unerbärmlich«; unerbarmelīche, Adv.: nhd. »unerbärmlich«; unerbermlich***, Adj.: nhd. »unerbärmlich«; unerbermlīchen, Adj.: nhd. »unerbärmlich«

unerbaulich, mnd. unstichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unerbaulich, nicht förderlich

unerbaulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerbauliches -- unerbauliches Leben, mnd. unstichtichhēt*, unstichticheit, mnd.?, F.: nhd. unerbauliches Leben

unerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unerbeten, ae. un-ā-bed-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. unerbeten

unerbfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerbitterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerbittlich, anfrk. un-gi-nā-th-i-līk* 1, Adj.: nhd. unerbittlich

unerbittlich, ahd. harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich; strengi 25?, Adj.: nhd. stark, mächtig, groß, drückend, kräftig, heldenhaft, unerbittlich; ungibetalīh* 1, Adj.: nhd. unerbittlich; ungihōrentlīh* 2, ungihōrenlīh*, Adj.: nhd. unerbittlich; ungihōrlīh* 1, Adj.: nhd. unerbittlich; ? ungiwerīg* 1, Adj.: nhd. unabwendbar, unerbittlich?; unirbetanlīh* 2, Adj.: nhd. unerbittlich; unirbetōntlīh* 1, unirbetōnlīh*, Adj.: nhd. unerbittlich; unirbittentlīh* 1, Adj.: nhd. unerbittlich

unerbittlich, mhd. griuwelich, griulich, Adj.: nhd. schrecklich, grauenerregend, grausig, greulich, grauslich, grausam, unerbittlich; griuwelīche (1), Adv.: nhd. Schrecken erregend, grausig, grausam, unerbittlich; griuwelīchen, Adv.: nhd. Schrecken erregend, grausig, grausam, unerbittlich

unerbittlich, mhd. strenge (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, streng, unnachgiebig; strengelīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; strengiclich*, strengeclich, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, schlimm; strengiclīche*, strengeclīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig

unerbittlich, mhd. unerbitlich, unerbetlich, Adj.: nhd. unerbittlich

unerbittlich, mnd. straf (2), Adv.: nhd. unerbittlich, rücksichtslos

unerbittlich, mnd. unbēdelīk, unbedelik, mnd.?, Adj.: nhd. unerbittlich

unerbittlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unerbittlichkeit -- Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

unerbittlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerbittsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerblicklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerblödlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerbrechbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerbringbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerbrochen, mhd. unerbrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerbrochen«, ungebrochen

unerbsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerdenklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unerduldbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfahren, germ. *unweisa-, *unweisaz, *unwīsa-, *unwīsaz, Adj.: nhd. unkundig, unklug, unerfahren, unwissend, töricht

unerfahren, ae. un-frōd, Adj.: nhd. jung, unerfahren; un-ge-wi-s-s (1), Adj.: nhd. ungewiss, unklug, unerfahren

unerfahren, ahd. unbifuntan* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschickt, unbekannt, unerkannt, unerfahren, unerprobt; unfruot 25, Adj.: nhd. »unweise«, unklug, töricht, dumm, unverständig, unwissend, unerfahren, gefühllos, unsinnig; ungiwenit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unerfahren, ungewöhnt, ungwohnt, nicht gewöhnt an; ungizogan* 13, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, unerzogen, ungezogen, noch nicht erwachsen, unerfahren, unbändig, unmanierlich, zügellos, unbesonnen; unkennenti* 1, (Part. Präs.) =Adj.: nhd. nicht kennend, unerfahren, unwissend; unkunnēnti* 1, (Part. Präs.)= Adj.: nhd. unerfahren, unwissend; unkunstīg 9, Adj.: nhd. unerfahren, ungebildet, unwissend, kunstlos; unwīs* (1) 10, Adj.: nhd. unweise, unverständig, unklug, unerfahren, unwissend, einfältig, dumm, verrückt, töricht

unerfahren, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

unerfahren, mhd. tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

unerfahren, mhd. unbesuochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt, unerfahren, ohne Ansuchen vorgehend, auf eigene Hand erfolgend; unervaren*, unerfaren*, unervarn, unerfarn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren, ungelöst, unbescholten, nicht überführt, nicht ertappt; ungelebet, ungelebt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelebt«, unerfahren, ohne Lebensart seiend; ungestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren; ungeüebet*, ungeübet, ungeüept, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeansprucht, natürlich, ungeübt, unnatürlich, unerfahren, unerprobt, ungeprüft; ungevaren, ungefaren*, ungevarn, ungefarn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren, noch nicht in der Welt herumgekommen; ungevarm, ungefarm*, Adj.: nhd. unerfahren; unversunnen (1), unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, bewusstlos, gedankenverloren, unbesonnen, unerfahren, unverständig, verrückt, wahnsinnig, noch nicht ausgesonnen; unversuochet, unversuocht, unversūcht, unvorsuochet, unfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversucht«, unbebaut, unbewohnt, ununtersucht, ungeprüft, unerprobt, unerfahren, ungewohnt, unbefolgt; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; unwīse (1), Adj.: nhd. »unweise«, unerfahren, unkundig, unverständig, töricht, unbekannt, unzüchtig, dumm, unklug, unwissend, verblendet

unerfahren, mnd. dum (1), dumm, Adj.: nhd. dumm, einfältig, unerfahren, unklug, toll, wütend; dumich***, Adj.: nhd. dumm, einfältig, unerfahren, unklug, toll, wütend

unerfahren, mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder; stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

unerfahren, mnd. unbelēvet*, unbelevet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbelebt«, nichts erlebt habend, unerfahren; unbes· ket* (1), unbesocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesucht«, nicht untersucht,, unaufgefordert, nicht gefragt seiend, unerfahren; unbes· ket* (2), unbesocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adv.: nhd. unerfahren, aus Dummheit; unbevunden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren; unvörs· ket*, unvorsocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeprüft, unerfahren; unvörvāren*, unvorvāren, unvorvaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfahren«, nicht verfahren (Adj.), unerfahren

unerfahren, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unerfahrener, mhd. tumbe (2), sw. M.: nhd. Dummer, Unerfahrener

Unerfahrenheit, ahd. unwīsī* 1, st. F. (ī): nhd. »Unweisheit«, Unerfahrenheit, Unwissenheit

Unerfahrenheit, mhd. kintheit, st. F.: nhd. Kindheit, Jugend, kindliches jugendliches Alter, jugendlicher Leichtsinn, Dummheit, Unerfahrenheit, Unverstand

Unerfahrenheit, mhd. tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

Unerfahrenheit, mhd. ungewizzenheit, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unerfahrenheit, Unschicklichkeit, Beschränktheit; unkünnentheit, unkunnendheit, st. F.: nhd. Unfähigkeit, Unerfahrenheit; unkunst, st. F.: nhd. »Unkunst«, Ungeschicklichkeit, Unwissenheit, Unwissen, Unerfahrenheit, Unvermögen, Untüchtigkeit

Unerfahrenheit, mnd. dumhēt, dumheit, F.: nhd. »Dummheit«, Einfalt, Unerfahrenheit, Unwissenheit, Verwegenheit; dumichhēt*, dummichēt, dummicheit, F.: nhd. Einfalt, Unerfahrenheit, Unwissenheit, Verwegenheit

Unerfahrenheit, mnd. unbes· kethēt*, unbesochtheit, mnd.?, F.: nhd. Unerfahrenheit

unerfahrenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerfahrlich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfährt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerfahrungsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfarne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerfassbar, ahd. unbifanganlīh* 1, Adj.: nhd. unbegreiflich, unerfassbar, unfassbar

unerfasslich, mhd. ungeahtet, ungahtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermesslich, unerfasslich, ungeachtet, verachtet, ungezählt, unfassbar

unerfasst, mhd. ungevazzet, ungefazzet*, Adj.: nhd. »ungefasst«, unerfasst, unberührt

unerfaszbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerfaszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerfaszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfaulig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfindbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerfinderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfindlich, mhd. unenpfintlich, unenphintlich, Adj.: nhd. unempfindlich, unerfindlich, unbegreiflich; unvündic*, unvundic, unfündic*, unfundic*, Adj.: nhd. unerfindlich, unergründbar

unerfindlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerfindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerfindsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfindsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerflehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfochten, mhd. unervohten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerfochten«

unerfochten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unerfolgig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfolgreich, mhd. unvrumelich, Adj.: nhd. »unfrömmlich«, unehrenvoll, unerfolgreich

unerfolgreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerforderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerforschbar, mhd. undurchvorschlich, Adj.: nhd. unerforschbar

unerforschbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerforschbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerforschlich, got. un-faír-lais-t-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unaufspürbar, unerforschlich; un-us-spil-l-ōþ-s* 2, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. nicht auszuerzählen, unerforschlich

unerforschlich, ahd. unirrātan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerraten, unerforschlich; unsagalīh* 3, Adj.: nhd. unaussprechlich, unerforschlich; unskouwōntlīh* 1, unscouwōntlīh*, Adj.: nhd. unerforschlich; unzougantlīh* 1, Adj.: nhd. »unspürbar«, »unzeigbar«, unaufspürbar, unerforschlich

unerforschlich, mhd. ervundic***, erfundic***, Adj.: nhd. »unerforschlich«

unerforschlich, mhd. unervolgenlich, unerfolgenlich*, Adj.: nhd. unerforschlich, unerreichbar; unervolgic*, unerfolgic*, unervolgec, unerfolgec*, unervölgic, unerfölgic*, unervölgec, unerfolgec*, Adj.: nhd. unerforschlich, unerreichbar; unervundic, unerfundic*, unervundec, unerfundec*, Adj.: nhd. unerforschlich; ungedenclich, ungedenklich, Adj.: nhd. unvorstellbar, unerforschlich; unspüric, Adj.: nhd. unerforschlich

unerforschlich, mnd. undörchvārlīk*, undorvarlik, mnd.?, Adj.: nhd. unerforschlich; uns· kelīk*, unsokelik, mnd.?, Adj.: nhd. unerforschlich; unvörs· kelīk*, unvorsokelik, mnd.?, Adj.: nhd. unerforscht, unerforschlich; vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

unerforschlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerforscht, got. un-bi-lais-t-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unaufspürbar, unbegreiflich, unerforscht

unerforscht, ahd. ungiskouwōt* 2, ungiscouwōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedacht, unüberlegt, nicht untersucht, unerforscht, unbekannt; unirskrudilōt* 1, unirscrudilōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerforscht, nicht untersucht, unerörtert; unirsuohhit* 2, unirsuochit*, unirsuoht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ununtersucht«, nicht untersucht, nicht erörtert, unerörtert, nicht erkundet, unerforscht

unerforscht, mhd. unervorschet 1, unerforschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerforscht, unerschlossen; ungevorschet 2, ungeforschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerforscht, unentschlossen

unerforscht, mnd. unvörs· kelīk*, unvorsokelik, mnd.?, Adj.: nhd. unerforscht, unerforschlich

unerforscht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerfragbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfreulich sein (V.), mhd. missehagen, sw. V.: nhd. missbehagen, missfallen, nicht wohl gefallen (V.), unerfreulich sein (V.)

unerfreulich, ahd. unfrō 19, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über, schwermütig, unerfreulich; unlustsamo 1, Adv.: nhd. unschön, unerfreulich

unerfreulich, mhd. sorgebære (1), Adj.: nhd. sorgenerregend, unerfreulich; sorgenbære, Adj.: nhd. sorgenerregend, unerfreulich

unerfreulich, mhd. ungemelich, ungemenlich, Adj.: nhd. unerfreulich

unerfreulich, mnd. stīde, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig

unerfreulich, mnd. unlüstich*, unlustich, mnd.?, Adj.: nhd. »unlustig«, unangenehm, unerfreulich, müde, träge, missvergnügt

unerfreulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unerfreuliches, mhd. unliep (2), st. N.: nhd. Unangenehmes, Unerfreuliches, Leid, Ungeliebter, Ungeliebte

Unerfreuliches, mnd. missehāginge*, mishāginge, F.: nhd. Missfallen, Unerfreuliches, Missfälliges; missehēginge*, mishēginge, F.: nhd. Missfallen, Unerfreuliches, Missfälliges

unerfreulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerfreundet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfreut, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerführlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerfüllbar, mhd. unmügelich, unmugelich, unmuglich, unmegelich, unmagenlich, Adj.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīche, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīchen, ummugelīchen, ummuglīchen, ummegelīchen, ummagenlīchen, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß

unerfüllbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerfüllt, as. un-lês-t-id* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeleistet«, unerfüllt

unerfüllt, ahd. ungitān 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unerfüllt; unirfullit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfüllt, unersättlich

unerfüllt, mhd. unergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschehen, nicht vollzogen, nicht abgetan, ungeschehen, unbeendet, unerfüllt, unentschieden; unervollet, unerfollet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfüllt, unausgeführt; ungeleistet*, ungeleist, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeleistet, unerfüllt; ungeslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlagen, unbesiegt, unangetastet, unerfüllt, nicht verschlagen (Adj.); unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich; unvolgān, unvolgangen, unfolgān*, unfolgangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfüllt; wan (3), Adj.: nhd. »wahn«, nicht voll, das volle Maß nicht haltend, leer, unerfüllt, erfolglos, hungrig

unerfüllt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerfunden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerfürchtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unergangen, mhd. ungevallen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschehen, unergangen, nicht angefallen, nicht als Ertrag angefallen

unergänzbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unergeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

unergerlich, onergerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unergetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unergetzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unergiebig, ahd. unspuotīg* 5, Adj.: nhd. langsam, träge, nicht gedeihlich, unergiebig, unnütz

unergiebig, mhd. ungenühtic, ungenühtec, Adj.: nhd. ungenügsam, unenthaltsam, unmäßig, verwildert, unergiebig; unvrühticlich, unfrühticlich*, Adj.: nhd. unergiebig

unergiebig, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

unergiebig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unergiebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unergötzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unergötzt, mhd. unergetzet, unregetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unergötzt«, unentschädigt, nicht wiedergutzumachen seiend

unergraben, mhd. unergraben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unergraben«, ungesäuert, unbewegt

unergreifbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unergriffen, mhd. unergriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unergriffen

unergröszerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unergründbar, mhd. unvündic*, unvundic, unfündic*, unfundic*, Adj.: nhd. unerfindlich, unergründbar

unergründbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unergründbarkeit, mhd. abegründicheit*, abegründecheit, abgründecheit, abgründekeit, abgruntkeit, st. F.: nhd. Abgründigkeit, Abgrundigkeit, Unergründbarkeit, Unergründlichkeit, grundlose Tiefe Gottes

unergründet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unergründlich, as. diop* 7, Adj.: nhd. tief, trübe, unergründlich, ewig

unergründlich, ahd. tiof 46, Adj.: nhd. tief, unergründlich, unten befindlich, tief herabhängend, bedeutungsvoll; tiufi 1, Adj.: nhd. tief, unergründlich

unergründlich, mhd. abegründic*, abegründec, abgründec, abgrundic, abgrundec, Adj.: nhd. »abgründig«, abgrundig, abgrundtief, unergründlich, unermesslich; abegrüntlich, abgrüntlich, Adj.: nhd. »abgründlich«, abgrundtief, unergründlich, grundlos; abegrüntlīche, Adv.: nhd. »abgründlich«, grundlos, unergründlich

unergründlich, mhd. gruntlōs, grundelōs, grondelōs, Adj.: nhd. »grundlos«, unergründlich, unendlich, abgrundtief; gruntlōselich, Adj.: nhd. unergründlich, abgrundtief; gruntlosic***, Adj.: nhd. »grundlos«, unergründlich

unergründlich, mhd. unbegrīfel, Adj.: nhd. unfassbar, unzugänglich, nicht teilhaftig, unbegreiflich, unergründlich; ungründic, Adj.: nhd. unergründlich; ungrüntlich, ungruntlich, Adj.: nhd. »ungründlich«, unergründlich; unvürtic, unfürtic*, Adj.: nhd. ohne Furt bestehend, unergründlich; vinster (1), finster*, Adj.: nhd. dunkel, finster, trüb, unergründlich

unergründlich, mnd. afgründelik***, Adj.: nhd. tief, abgrundtief, unergründlich; afgründelīken, afgründelken, Adv.: nhd. tief, abgrundtief, unergründlich; afgründich, afgrundich, Adj.: nhd. »abgründig«, tief, unergründlich

unergründlich, mnd. grundelōs, Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (1), Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

unergründlich, mnd. ungrüntlīk*, ungruntlik, mnd.?, Adj.: nhd. unergründlich; unvörundervindelīk*, unvorundervindelīk, mnd.?, Adj.: nhd. unergründlich

unergründlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unergründliche -- unergründliche Tiefe, mnd. afgründ, afgründe, N.: nhd. Abgrund, unergründliche Tiefe; afgrunt, M.: nhd. Abgrund, unergründliche Tiefe

Unergründlichkeit, ahd. tiufī 56, tiufīn, st. F. (ī): nhd. Tiefe, Abgrund, Vertiefung, Unergründlichkeit, Bedeutung

Unergründlichkeit, mhd. abegründicheit*, abegründecheit, abgründecheit, abgründekeit, abgruntkeit, st. F.: nhd. Abgründigkeit, Abgrundigkeit, Unergründbarkeit, Unergründlichkeit, grundlose Tiefe Gottes; abegrüntlicheit, abgrüntlicheit, abegrüntlichheit*, abgruntlichkeit, abegrüntlichkeit, st. F.: nhd. Abgründlichkeit, Unergründlichkeit, Abgründigkeit, grundlose Tiefe

unergründlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unergündlichkeit, mhd. gruntlōsicheit, gruntlōsekeit, gruntlōskeit, st. F.: nhd. »Grundlosigkeit«, Unergündlichkeit

unerhaben, mhd. unerhaben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerhaben

unerhaben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerhaltbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerhaschbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerheblich, mhd. swachlich, swechlich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, kleinmütig, geringfügig, unerheblich

unerheblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerheblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerheiterbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerheizbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerhelflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerhellbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerhellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerhellt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerhofft, ahd. ungiwānit* 12, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, unerhofft, zufällig, unverhofft, unentdeckt

unerhofft, ahd. ungiwānito* 9, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. »unerhofft«, unerwartet, unverhofft, zufällig, zufälligerweise

unerhofft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerhöht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerhörbar, mnd. unvörh· rlīk*, unvorhōrlīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unerhörbar«

unerhörbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerhörend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerhörlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerhört, an. fa-heyr-ð-r, Adj.: nhd. ungewöhnlich, unerhört

unerhört, ae. níe-w-e, nī-w-e, néo-w-e, Adj. (ja): nhd. neu, frisch, unerhört, unversucht

unerhört, mhd. unerhōret*, unerhōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerhört«

unerhört, mhd. ungehœret, ungehōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehört, unerhört, unvorstellbar, taub, noch nicht gehört, nicht hörend, ungehorsam; unverhōret*, unverhōrt, unferhōret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhört«, unerhört, wunderbar; unvernomen, unfernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvernommen«, unbekannt, besinnungslos, nie gehört, nicht gehört, ungehört, unausgesprochen, unverstanden, unerhört

unerhört, mnd. ungeh· ret*, ungehōrt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehört«, nicht gehört, unerhört, bisher unbekannt; unh· rlīk*, ūnhōrlik, mnd.?, Adj.: nhd. unerhört, ungemein; unl· delīk*, unludelik, mnd.?, Adj.: nhd. unlautlich, unerhört, sich nicht hören lassen dürfend

unerhört, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerhörte -- unerhörte Sache, mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n· wichēt, n· wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform

Unerhörtes, an. en-dem-i, ein-dœm-i, N.: nhd. Unerhörtes, Wunder

unerhörtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerinnerlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerinnerlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerkaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerkämpfbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerkannt, ahd. unbifuntan* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschickt, unbekannt, unerkannt, unerfahren, unerprobt; unirkant* 1, unirkennit* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerkannt, unbemerkt; unkund 30, Adj.: nhd. »unkund«, unbekannt, fremd, unerkannt, unbestimmt, unwissend, ungebildet

unerkannt, mhd. unbekant (2), unbecant, unbekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerkennbar, unerkannt, unbekannt, fremd, fern, unwissend, unverständig, unvorhergesehen; unbekantlich, unbekentlich, Adj.: nhd. unerkennbar, unerkannt, unbekannt; unerkant, unerkennet, Adj.: nhd. heimlich, unerkannt, unbekannt, fremd, ungenannt, selten

unerkannt, mnd. hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer

unerkannt, mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

unerkannt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unerkanntheit, mhd. unbekantheit, st. F.: nhd. Unbekanntheit, Unerkanntheit, Unverständigkeit, Unwissen

unerkanntheit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerkanntlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerkanntnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerkaufbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerkaufbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerkäuflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerkäuflichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerkauft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerkennbar, ae. un-swiot-ul, un-sut-ol, un-swut-ol, un-sweot-ol, Adj.: nhd. unsichtbar, unerkennbar

unerkennbar, mhd. unbekant (2), unbecant, unbekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerkennbar, unerkannt, unbekannt, fremd, fern, unwissend, unverständig, unvorhergesehen; unbekantlich, unbekentlich, Adj.: nhd. unerkennbar, unerkannt, unbekannt; unbekennelich, Adj.: nhd. unerkennbar; unvernünstlich, unfernünstlich*, Adj.: nhd. unerkennbar

unerkennbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerkennbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerkenntlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerkenntlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerklärbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerklärbare -- rational unerklärbare Erscheinung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

unerklärbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerklärlich, ahd. unirrekkentlīh* 2, unirreckentlih*, Adj.: nhd. unerklärlich, unbegreiflich, unentwirrbar, unlöslich

unerklärlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerklärt, mhd. ungeglōset, Adj.: nhd. »unglossiert«, unerklärt, unkommentiert

unerklecklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerklecklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerkletterbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerklimmbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerklimmbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerkocht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerkoren, mhd. unerkoren*, unerkorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerkoren«, ungewählt

unerkündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerkünstelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerlangbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Unerlangbar*keit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerlässlich, mnd. unvörgēven*, unvorgēven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergeben« (Adj.), unverzeihlich, unerlässlich, fest

unerlaszbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerlaszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerläszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerlaublich, mhd. unerlouplich, unurlouplich, Adj.: nhd. »unerlaublich«, unerlaubt

unerlaublich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerläublich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerlaubt, an. fyr-ir-dæmi-lig-r, Adj.: nhd. unerlaubt, gottlos

unerlaubt, ae. un-ā-líef-ed, un-ā-lȳf-ed, Part. Präs.=Adj.: nhd. unerlaubt, ungesetzlich; un-ā-líef-ed-lic, un-ā-lȳf-ed-lic, Adj.: nhd. ungesetzlich, unerlaubt; un-ā-líef-ed-līc-e, un-ā-lȳf-ed-līc-e, Adv.: nhd. ungesetzlich, unerlaubt

unerlaubt, afries. un-riuch-t (1) 25, Adj.: nhd. ungerichtet, unrecht, ungerecht, unrechtmäßig, unerlaubt

unerlaubt, ahd. unirloubentlīh* 6, unirloubenlīh*, Adj.: nhd. unerlaubt; unirloubit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerlaubt; unmuozhaft* 2, Adj.: nhd. unerlaubt, verrucht, gottlos, unheilig, lasterhaft; unmuozhaftīg* 1, Adj.: nhd. unerlaubt, schändlich, gottlos, ruchlos; unmuozhafto 2, Adv.: nhd. unerlaubt, unerlaubterweise; unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft

unerlaubt, mhd. unerloubet, unerlōpt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerlaubt; unerlouplich, unurlouplich, Adj.: nhd. »unerlaublich«, unerlaubt; unordenlich, Adj.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; unordenlīche (1), Adv.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; widerrehter, Adv.: nhd. widerrechtlich, unerlaubt; widerrehtes, Adv.: nhd. widerrechtlich, unerlaubt

unerlaubt, mnd. unschicklīk*, unschiklik, unschickelk, mnd.?, Adj.: nhd. unschicklich, unpassend, ungebührlich, unerlaubt; vörkōren*, vorkōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwiesen, unerlaubt, ehrenrührig, auserwählt, erwählt, angenommen

unerlaubt, mnd. unvörl· vet*, unvorlovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerlaubt«, ohne Erlaubnis seiend

unerlaubte -- übermäßige und unerlaubte Zinsen, mhd. wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg

unerlaubtem -- Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

unerlaubtem -- Liebe der Frauen in unerlaubtem Sinne, mnd. vrouwenminne, F.: nhd. Liebe der Frauen, Liebe der Frauen in unerlaubtem Sinne

unerlaubten -- Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, mnd. nōtschillinc, nōtschillink, M.: nhd. »Notschilling«, Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße?

unerlaubter -- unerlaubter Bau, mhd. unbū 3, st. M.: nhd. unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes, mangelnde Bebauung, mangelnde Bewirtschaftung; urbū (1), st. M.: nhd. nicht gehöriger Bau, unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes; verbū, ferbū*, st. M.: nhd. »Verbau«, unerlaubter Bau

unerlaubter -- unerlaubter Kauf, mhd. unkouf, st. M.: nhd. »Unkauf«, unerlaubter Kauf, unerlaubter Verkauf, widerrechtlicher Kauf, widerrechtlicher Verkauf

unerlaubter -- unerlaubter Kauf, mnd. ? bīkōp, bikôp, M.: nhd. Nebenkauf, Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, unerlaubter Kauf?

unerlaubter -- unerlaubter Schmaus, mnd. ? bīkōst, bīkost, bīköste, Sb.: nhd. Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier, unerlaubter Schmaus?

unerlaubter -- unerlaubter Verkauf, mhd. unkouf, st. M.: nhd. »Unkauf«, unerlaubter Kauf, unerlaubter Verkauf, widerrechtlicher Kauf, widerrechtlicher Verkauf

unerlaubter -- unerlaubter Wucher, mnd. wōker*, woker, wuker, mnd.?, M.: nhd. »Wucher«, Ertrag von ausgeliehenem Geld, Zins, unerlaubter Wucher

unerlaubterweise, afries. un-or-lov-ad-is* 1 und häufiger?, un-or-lêv-ad-is, un-or-lef-ad-is, Adv.: nhd. unerlaubterweise

unerlaubterweise, ahd. unmuozhafto 2, Adv.: nhd. unerlaubt, unerlaubterweise

unerlaubtes -- unerlaubtes Gelage, mnd. bīlach, N.: nhd. außergewöhnliches Gelage, unerlaubtes Gelage, Fest außer der Zeit

unerlaubtes -- unerlaubtes Pflügen, afries. râ-f-er-d 3, râ-f-er-ed, Sb.: nhd. unberechtigtes Pflügen, unerlaubtes Pflügen

unerlaubtes -- unerlaubtes Weiden, afries. râ-f-ske-r-d 1, Sb.: nhd. unberechtigtes Kornschneiden, unerlaubtes Weiden

unerlaubtes Weiden (N.), afries. râ-f-ger-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. Raubweide, unerlaubtes Weiden (N.)

unerlaubtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerlaucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerläutert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerlebt, mhd. unerlebet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerlebt«

unerlebt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerledigt, an. ū-skip-að-r, Adj.: nhd. ungeregelt, unerledigt

unerledigt, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt

unerledigt, mnd. ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich

unerlegen, mhd. unerlegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerlegen«, unermüdet

unerlegen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerleichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerleidlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW unerleidlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerlernbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerlernbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerleuchtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerlitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerlogen, mhd. unerlogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerlogen«, wahr, echt

unerlogen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerloschen, ahd. unirloskan* 2, unirloscan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerloschen, unauslöschlich

unerloschen, mhd. unerloschen, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unerloschen«

unerloschen, mhd. unverloschen (1), unverlaschen, unferloschen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloschen«, unauslöschlich, unlöschbar, unerloschen; unverloschen (2), unverlaschen, unferloschen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverloschen«, unauslöschlich, unlöschbar, unerloschen

unerloschen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerlöschend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerlöschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerlöschlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerlöslich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerlöst, ahd. ungihaltan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerlöst, nicht errettet, unenthaltsam

unerlöst, mhd. unenbunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerlöst; unerlœset, unerlōset*, unerlōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerlöst, uneingelöst, unfrei, unausgelöst; ungeheilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeheilt, unerlöst, verdammt, heillos, unheilbar; ungelœset*, ungelœst, ungelōset, ungelōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelöst«, unerlöst, unausgelöst, nicht abgelöst; ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst

unerlöst, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerlöstheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unermangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unermattend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unermattet, ahd. ungiswihhan* 3, ungiswichan*, Adj.: nhd. untrüglich, unüberwunden, unermattet

unermattet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unermessen, mhd. unermezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unermessen«

unermessen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unermessenheit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unermesslich, ae. un-ge-me-t-lic, Adj.: nhd. unermesslich, ungeheuer

unermesslich, afries. un-te-l-l-ik 1, Adj.: nhd. unsagbar, unermesslich, sehr groß

unermesslich, ahd. ungimezzan 6, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermesslich; ungimezzi* 1, Adj.: nhd. unermesslich; ungimezzon 1, Adv.: nhd. unermesslich, überaus, unermesslich viel; unmāzi 1, Adj.: nhd. unmäßig, unermesslich, gewaltig; unmāzīg 6, Adj.: nhd. unmäßig, übermäßig, unermesslich; unmezlīh* 6, Adj.: nhd. unermesslich, unvergleichbar, unvergleichlich, unermesslich groß, gewaltig, üppig, ausschweifend; unmezmihhil 3, unmezmichil*, Adj.: nhd. riesig, unermesslich, sehr groß, ungeheuer groß, unzählig, unermesslich viel; unmezzi 3, Adj.: nhd. unermesslich, maßlos, gewaltig, groß; unmezzīg* 8, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, übermäßig, unermesslich, außerordentlich groß, unvergleichbar, unvergleichlich; unzalahaft* 2, Adj.: nhd. unzählig, zahllos, unermesslich; unzalahafti* 5, Adj.: nhd. unzählig, zahllos, unermesslich

-- unermesslich groß: ahd. unmezlīh* 6, Adj.: nhd. unermesslich, unvergleichbar, unvergleichlich, unermesslich groß, gewaltig, üppig, ausschweifend

-- unermesslich tief: ahd. abgrunti* (2) 1, Adj.: nhd. abgründig, unermesslich tief

-- unermesslich viel: ahd. ungimezzon 1, Adv.: nhd. unermesslich, überaus, unermesslich viel; unmezmanag* 1, Adj.: nhd. sehr viel, unermesslich viel; unmezmihhil 3, unmezmichil*, Adj.: nhd. riesig, unermesslich, sehr groß, ungeheuer groß, unzählig, unermesslich viel

unermesslich, mhd. abegründic*, abegründec, abgründec, abgrundic, abgrundec, Adj.: nhd. »abgründig«, abgrundig, abgrundtief, unergründlich, unermesslich

unermesslich, mhd. gruntlōselīche, gruntlœslīche, gruntlōslīche, grundelœslīche, grundelōslīche, Adv.: nhd. unendlich, unermesslich, abgrundtief

unermesslich, mhd. unerahticlich, Adj.: nhd. unermesslich; unerahtlich*, underahtlich, Adj.: nhd. unermesslich; unermezziclīche*, unermezzeclīche, Adv.: nhd. unermesslich; ungeahtet, ungahtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermesslich, unerfasslich, ungeachtet, verachtet, ungezählt, unfassbar; ungehebe (1), ungehabe, Adj.: nhd. unerträglich, unermesslich, groß, unanstellig, unbedeutend, nichts wert, böse; ungemezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemessen, unermesslich, tief, unangemessen, nicht heranreichend, unvergleichbar, maßlos, unmäßig; ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; unmæzic, unmæzec, ummæzic, ummæzec, unmessig, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos, übermäßig, grenzenlos, ungeheuerlich, ungeheuer; unmæziclich*, unmæzeclich, Adj.: nhd. maßlos, übermäßig, unermesslich; unmæziclīche*, unmæzeclīche, Adv.: nhd. maßlos, übermäßig, unermesslich; unmæzlich, unmāzlich, Adj.: nhd. maßlos, übermäßig, unermesslich, zahllos, ungeheuer, außerordentlich; unmæzlīche, unmāzlīche, Adv.: nhd. maßlos, außerordentlich, überaus, sehr, unermesslich, ungeheuer, außerordentlich prächtig; unmezlich, Adj.: nhd. unermesslich, ungemessen, verschwenderisch; unmezziclich***, unmezzeclich, Adj.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig; unmezziclīche, unmezzeclīche, Adv.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig; unvolmezzen, unfolmezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermesslich; unzalehaft, unzalhaft, unzalaht, Adj.: nhd. unzählbar, unermesslich, unsäglich, unzählig, zahllos; unzellec, unzellic*, Adj.: nhd. unzählbar, unermesslich, unsäglich; unzellich, unzallich, Adj.: nhd. unzählbar, zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich; unzellīche, unzallīche, Adv.: nhd. zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich; unzellīchen, unzallīchen, Adv.: nhd. zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich

unermesslich, mnd. unmātesam*, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos; unmātich*, unmatich, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig, unbescheiden; unmētesam, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos; unmētich, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig, unbescheiden; unvörmētich*, unvormētich, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, gewaltig groß

Unermesslichkeit, mhd. ungemezzenheit, st. F.: nhd. »Ungemessenheit«, Unermesslichkeit; unmāz (1), st. N.: nhd. »Unmaß«, Unermesslichkeit; unmāze (2), unmōze, sw. F., st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, außerordentliche Menge, Unzahl, Unermesslichkeit, Unziemlichkeit, Vermessenheit, Frevel, Ungeheuerlichkeit, Ausmaß; unmæzicheit*, unmæzecheit, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unermesslichkeit, Unbescheidenheit übergroße Menge; unmæzlīcheit, st. F.: nhd. Unermesslichkeit; unmezlīcheit, st. F.: nhd. Unermesslichkeit; unzellicheit, st. F.: nhd. Unermesslichkeit

unermeszbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unermeszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unermeszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unermüdbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unermüden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unermüdend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unermüdet, ahd. ungimuoit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermüdet, unermüdlich, unbeschwert; unirmuodentlīh* 1, unirmuodenlīh*, Adj.: nhd. unermüdlich, unermüdet

unermüdet, mhd. unerlegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerlegen«, unermüdet; unvermüet, unfermüet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermüdet, frisch

unermüdet, mnd. unvörm· det*, unvormodet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermüdet, stetig

unermüdet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unermüdlich, ae. un-ge-drė̄h-t-līc-e, Adv.: nhd. unermüdlich; un-ge-swė̆nc-ed-lic, Adj.: nhd. unermüdlich; un-læ-t, Adj.: nhd. unermüdlich; un-wœ̄r-g-ed, un-wēr-g-ed, Adj.: nhd. unermüdlich

unermüdlich, ahd. ungidruzzi* 1, Adj.: nhd. unermüdlich, unermüdlich; ungidruzzi* 1, Adj.: nhd. unermüdlich, unermüdlich; ungimuoit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermüdet, unermüdlich, unbeschwert; unirdrozzan* 5, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unaufhörlich; unirmuodentlīh* 1, unirmuodenlīh*, Adj.: nhd. unermüdlich, unermüdet; unmuodento* 1, (Part. Präs.=) Adv.: nhd. unermüdlich; ? wahhalīgo* 1, wachalīgo*, Adv.: nhd. wachsam, unermüdlich?

unermüdlich, mhd. unbedrozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, überdrüssig; unerdrozzenlich***, Adj.: nhd. unermüdlich; unerdrozzenlīche, Adv.: nhd. unermüdlich; ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig; ungeruowic, ungeruowec, Adj.: nhd. unruhig, unermüdlich; unlaz (1), Adj.: nhd. unermüdlich; unlaz (2), Adv.: nhd. unermüdlich; unverdrozzen, unferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unbeirrt, eifrig, entschlossen, unbekümmert, ausdauernd, tapfer, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlich, unferdrozzenlich*, Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlīche, unferdrozzenlīche*, Adv.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart

unermüdlich, mnd. unvördrētlīk*, unvordrētlīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unverdrießlich«, unverdrossen, unermüdlich; unvördrōten*, unvordrōten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich; unvörtrāgelīk*, unvortrāgelīk, unvortragelik, unvortraglik, mnd.?, Adj.: nhd. ohne träge zu werden seiend, unermüdlich

unermüdlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unermüdlichkeit, mhd. unverdrozzenheit, unferdrozzenheit*, st. F.: nhd. Unermüdlichkeit, Unverdrossenheit

unermüdlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unermüdsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unermüdsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerneubar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerniet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unernietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unernst, mhd. unernestlich***, Adj.: nhd. unernst; unernestlīche, Adv.: nhd. unernst

unernsthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unernstlich, ahd. *unernustlīh?, Adj.: nhd. »unernstlich«; unernustlīhho* 1, unernustlīcho, Adv.: nhd. »unernstlich«, nicht im Ernst, wollenlos

uneroberlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerobert, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

uneröffenbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerörterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerörtert, ahd. unirskrudilōt* 1, unirscrudilōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerforscht, nicht untersucht, unerörtert; unirsuohhit* 2, unirsuochit*, unirsuoht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ununtersucht«, nicht untersucht, nicht erörtert, unerörtert, nicht erkundet, unerforscht

unerörtert, mhd. unzervüeret, unzervuoret, unzuvūrt, unzerfüeret*, unzufūrt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwirrt, unzerstört, unverletzt, ganz, unerörtert, unversehrt, unzerzaust

uneröslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerprobt, ahd. unbifuntan* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschickt, unbekannt, unerkannt, unerfahren, unerprobt; unbikorōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeteiligt, unerprobt; unbisuohhito* 1, unbisuochito*, (Part. Prät.=) Adv.?: nhd. unerprobt; ungikoranlīhho* 1, ungikoranlīcho*, Adv.: nhd. unerprobt, schamlos

unerprobt, mhd. ungeüebet*, ungeübet, ungeüept, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeansprucht, natürlich, ungeübt, unnatürlich, unerfahren, unerprobt, ungeprüft; unversicheret*, unversichert, unfersicheret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversichert«, unverbürgt, unerprobt; unversuochet, unversuocht, unversūcht, unvorsuochet, unfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversucht«, unbebaut, unbewohnt, ununtersucht, ungeprüft, unerprobt, unerfahren, ungewohnt, unbefolgt

unerprobt, mnd. ungepr· vet*, ungeprovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeprüft«, nicht versucht, unerprobt

unerquicklich, mhd. leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise

unerquicklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerquicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerquickt, mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

unerraten, ahd. unirrātan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerraten, unerforschlich

unerrathbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerregbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Unerregbar*keit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerregt, ahd. ungigruozit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungegrüßt«, unerregt, ruhig, friedlich

unerreichbar, ahd. unbikwāmi* 2, unbiquāmi*, Adj.: nhd. unmöglich, unzugänglich, unerreichbar

unerreichbar, mhd. unerloufen* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerreichbar; unerloufen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unerreichbar; unermezziclich***, unermezzeclich***, Adj.: nhd. unerreichbar; unerrahlich, Adj.: nhd. unerreichbar, unsagbar, unaussprechlich; unervolgenlich, unerfolgenlich*, Adj.: nhd. unerforschlich, unerreichbar; unervolgic*, unerfolgic*, unervolgec, unerfolgec*, unervölgic, unerfölgic*, unervölgec, unerfolgec*, Adj.: nhd. unerforschlich, unerreichbar; unervolgiclich*, unervolgeclich, Adj.: nhd. unerreichbar; ungereit, ungereite, Adj.: nhd. nicht bereit, ungerüstet, machtlos, unfähig, unbereit, unzugänglich, nicht zur Hand seiend, unerreichbar, verwehrt; unreichhaft, Adj.: nhd. unerreichbar; unzuogenclich, Adj.: nhd. »unzugänglich«, unerreichbar; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

unerreichbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerreichbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerreichend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerreichlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerreichlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerreicht, ahd. ungihalōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeholt«, unerreicht

unerreicht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerrettbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerrettlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerringbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerröthend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unersättet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unersättig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unersättigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unersättigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unersättigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unersättlich, ae. gī-ts-ien-d-lic, gȳ-ts-ien-d-lic, Adj.: nhd. unersättlich; un-ā-sǣ-þ-en-d-lic, Adj.: nhd. unersättlich

unersättlich, as. un-fō-d-i* 1, Adj.: nhd. unersättlich

unersättlich, ahd. unfollanlīh* 1, Adj.: nhd. unersättlich; unfollīh 1, Adj.: nhd. unersättlich; unirfullit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfüllt, unersättlich

unersättlich, mhd. unervüllic, unerfüllic*, Adj.: nhd. unersättlich; ungesatlich, Adj.: nhd. unersättlich; unsatsam, Adj.: nhd. »unsattsam«, unersättlich; unsetelich, unsetlich, Adj.: nhd. unersättlich; unsetic, Adj.: nhd. »unsättig«, unersättlich

unersättlich, mnd. unēsch*, unesch, mnd.?, Adj.: nhd. unbrauchbar, schlecht, unecht, gierig, unersättlich, garstig?; unnasch, unesche, unexe, mnd.?, Adj.?: nhd. unbrauchbar, schlecht, gierig, unersättlich, garstig?; unsādelīk*, unsadelik, mnd.?, Adj.: nhd. unersättlich; unsādich***, Adj.: nhd. unersättlich; unsādichlīk*, unsadichlik, mnd.?, Adj.: nhd. unersättlich; unsat***, Adj.: nhd. nicht satt, unersättlich, ungesättigt, unbefriedigt; unsatsam*?, unsatsem?, mnd.?, Adj.: nhd. unersättlich, unbefriedigt; unstiīk*, unstillik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu stillen seiend, unersättlich; unvörsādelīk*, unvorsādelīk, unvorsadelik, mnd.?, Adj.: nhd. unersättlich

unersättlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unersättlichkeit, ahd. unmez (1) 11, st. N. (a): nhd. Unmaß, Unmäßigkeit, Übermaß, Maßlosigkeit, falsches Maß, kein Maß, Unersättlichkeit

Unersättlichkeit, mhd. ungenüege, st. F.: nhd. »Ungenüge«, Ungenügsamkeit, Unmäßigkeit, Unersättlichkeit; unnuoge, st. F.: nhd. Unersättlichkeit; unsete, st. F.: nhd. Unersättlichkeit

unersättlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerschaffbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerschaffen, ahd. ungiskaffan* 11, ungiscaffan, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschaffen, unerschaffen

unerschaffen, mhd. ungemachet, ungemacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemacht, nicht zurechtgemacht, ungefälscht, nicht abgerichtet, unerschaffen; ungeschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschaffen«, nicht erschaffen (Adj.), unerschaffen, hässlich, missgestaltet; untirmic*, untirmec, Adj.: nhd. unbegrenzbar, unendlich, unerschaffen

unerschaffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerschätzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerschelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerschieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerschieszlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerschlagen, mhd. unerslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerschlagen«, ungeschlagen, unbesiegt, unversehrt, nicht erschlagen (Adj.)

unerschlagen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerschlieszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerschlossen, mhd. unervorschet 1, unerforschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerforscht, unerschlossen

unerschlossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerschneikert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerschöpfbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerschöpfbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerschöpfend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerschöpflich, mhd. unerschepfet, unerschepft, unerschöpfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschöpflich; unerschepflich, Adj.: nhd. unerschöpflich; unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich; unverzeret*, unverzert, unferzeret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverzehrt«, unverbraucht, unerschöpflich

unerschöpflich, mnd. grundelōs, Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (1), Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

unerschöpflich, mnd. unvördrechlīk*, unvordrechlīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht weg zu tragen seiend, unerschöpflich, unerträglich

unerschöpflich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerschöpflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerschöpft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerschöpftheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerschreckbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerschrecklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerschreckt, mhd. unerschrecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerschreckt«, unerschrocken

unerschreckt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerschrocken, an. hug-stin-n-r, Adj.: nhd. unbeugsam, unerschrocken; ū-ar-g-r, Adj.: nhd. unerschrocken, mutig, nicht feige; ū-skjal-f-r, Adj.: nhd. nicht zitternd, furchtlos, unerschrocken; r-ugg-r, Adj.: nhd. fest, entschlossen, unerschrocken, treu, sicher, zuverlässig, gesichert, geschützt, überzeugt

unerschrocken, ae. un-ear-g, Adj.: nhd. nicht feige, unerschrocken, mutig; un-ear-h-lic, Adj.: nhd. nicht feige, unerschrocken, mutig

unerschrocken, ahd. unirbruttit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschrocken; unirflougit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschrocken; unirforhtit* 1, unirforahtit*, unirfurihtit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschrocken

unerschrocken, mhd. balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll; baltlich (1), beltlich, Adj.: nhd. mutig, dreist, kühn, tapfer, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, vortrefflich, trefflich; baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich

unerschrocken, mhd. genende (2), Adv.: nhd. entschlossen, unerschrocken, dreist, sorgsam; genendiclīche, genendeclīche, genendechlīche, Adv.: nhd. kühn, mutig, unerschrocken, entschlossen, nachdrücklich

unerschrocken, mhd. muotveste, muotfeste*, Adj.: nhd. »malfest«, standhaft, unerschütterlich, unerschrocken, tapfer

unerschrocken, mhd. undervorht, underforht*, Adj.: nhd. furchtlos, unerschrocken, unerschütterlich; unerkomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschrocken; unerkomene, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unerschrocken; unerkomenlich***, Adj.: nhd. unerschrocken; unerkomenlīche, unerkomelīche, Adv.: nhd. unerschrocken; unerschrecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerschreckt«, unerschrocken; unerschrockenlich, Adj.: nhd. unerschrocken; unerschrockenlīche, Adv.: nhd. unerschrocken; unerværet (1), unerfæret*, unrevēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, untrüglich, unverzagt, unerschrocken, sicher; unerværet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbetrogen, unverzüglich, unverzagt, unerschrocken, sicher; unervorht, unerforht*, unervorhtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gefürchtet, furchtlos, unerschrocken, unerschütterlich, unbekümmert; unervorhte (1), unerforhte*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. furchtlos, unerschrocken, unerschütterlich; unervorhticlich***, Adj.: nhd. unerschrocken; unervorhticlīche, unerforhticlīche*, unervorhteclīche, Adv.: nhd. unerschrocken; unerwegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht wankend, unerschrocken; unverschrecket, unverschraht, unferschrecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschreckt«, unerschrocken; unverværet, unvorveret, unvervōrēt, unverfæret*, unverfōret*, unferværet*, Adj.: nhd. unerschrocken, nicht außer Fassung gebracht, nicht zum Wanken gebracht; unvervorhtet*, unvervorht, unferforhtet*, Adj.: nhd. ungefürchtet, furchtlos, unerschrocken; unverzaget, unverzagt, unvirzagt, unverzeit, unferzaget*, Adj.: nhd. unverzagt, unerschrocken, furchtlos, tapfer, unerschütterlich, unbeirrt, unbesorgt, zuversichtlich, kühn, mutig; unverzagetlich, unferzagetlich*, Adj.: nhd. unerschütterlich, unbeirrt, furchtlos, unerschrocken; unverzagetlīche, unferzagetlīche*, Adj.: nhd. unerschütterlich, unbeirrt, furchtlos, unerschrocken; unvlühticlich***, Adj.: nhd. unerschrocken; unvlühticlīchen*, unvlühteclīchen, unflühticlīchen*, unflühteclīchen*, Adv.: nhd. unerschrocken; unvorhtlich***, unforhtlich***, Adj.: nhd. unerschrocken; unvorhtlīche, unforhtlīche*, Adv.: nhd. unerschrocken, unfurchtsam; vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich; vrevellīche (1), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, Adv.: nhd. frevelhaft, mutig, kühn, unerschrocken, vermessen (Adv.), verwegen, übermütig, mutwillig, frech, böswillig, rechtsverletzend, rechtswidrig; vrumelich, vrumlich, vrümelich, vromlich, frumelich*, frumlich*, frümelich*, fromelich*, Adj.: nhd. tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenvoll, förderlich, nützlich, großzügig; vrumelīche, vrumlīche, vrümelīche, vromlīche, frumelīche*, frumlīche*, frümelīche*, fromelīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, mutig, ehrenhaft, ehrenvoll, gut; vrümic, vrumec, vrümic, vrumic, vromic, vormic, frümic*, frumec*, frumic*, fromic*, formic*, Adj.: nhd. »frömmig«, gut, brav, ehrlich, tüchtig, mächtig, kräftig, edel, wacker, tapfer, unerschrocken; vrümiclich, vrümeclich, vrumeclich, vrumiclich, vromiclich, vromeclich, frümiclich*, frümeclich*, frumeclich*, frumiclich*, fromiclich*, fromeclich*, Adj.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenhaft, ehrenvoll; vrümiclīche, vrumiclīche, vromiclīche, vrümeclīche, vrumeclīche, vromeclīche, frümiclīche*, frumiclīche*, fromiclīche*, frümeclīche*, frumeclīche*, fromeclīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, ehrenhaft, angemessen

unerschrocken, mhd. unerschrocken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerschrocken«, nicht erschrocken

unerschrocken, mnd. k˙ ne, kone, kūne, Adj.: nhd. kühn, dreist, verwegen, unerschrocken, tapfer, mutig, stolz

unerschrocken, mnd. tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

unerschrocken, mnd. unvörschricket*, unvorschricket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschrocken; unvörschrocken*, unvorschrocken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschrocken; unvörvēret*, unvorvēret, unvorvērt, unvorvārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. uneingeschüchtert, unerschrocken; unvörwēgen*, unvorwegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. sich nicht bewegen lassend, sich nicht heben lassend, ungemein schwer, unerschütterlich, unerschrocken; vrīm˙ dich (1), Adj.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm˙ dich (2), Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm˙ digen, Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vr˙ līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr˙ līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr˙ līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden

Unerschrockener, mhd. unervorhte (2), sw. M.: nhd. Furchtloser, Unerschrockener, Unerschütterlicher

Unerschrockenheit, got. bal-þ-ei* 6, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Kühnheit, Freimut, Freimütigkeit, Unerschrockenheit

Unerschrockenheit, ahd. kuonheit* 6, st. F. (i): nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Unerschrockenheit

Unerschrockenheit, mhd. baltheit, paltheit, st. F.: nhd. Kühnheit, Unerschrockenheit, Dreistigkeit, Mut

Unerschrockenheit, mhd. unerschreckunge, st. F.: nhd. Unerschrockenheit; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung; vrevellīche (2), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe; vrevellicheit, vrevellichheit*, frevellicheit*, frevellichheit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe

Unerschrockenheit, mnd. tapperhēt, tapperheit, F.: nhd. Tapferkeit, Furchtlosigkeit, Unerschrockenheit

Unerschrockenheit, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

unerschrockenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerschrockenlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerschrockenlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerschroten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerschütterbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerschütterlich, an. stọð-ug-r, Adj.: nhd. unerschütterlich, entschlossen

unerschütterlich, as. fast 11, festi*, Adj.: nhd. fest, beständig, sicher, unerschütterlich, gefesselt

unerschütterlich, ahd. fastlīh* 2?, Adj.: nhd. fest, sicher, unerschütterlich; fasto 80, Adv.: nhd. fest, streng, sicher, unerschütterlich, beharrlich, sehr; festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; staf* 1, Adj.: nhd. unerschütterlich, fest, starr; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich; ungiirrit* 4, ungirt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeirrt, ungehindert, unbehindert, unangefochten, unerschütterlich; ungiruorentlīh* 1, Adj.: nhd. unbeweglich, unerschütterlich; ungiwegit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewegt, unerschütterlich; unirwententlīh* 1, Adj.: nhd. »unwendbar«, unveränderlich, unerschütterlich

unerschütterlich, mhd. muotveste, muotfeste*, Adj.: nhd. »malfest«, standhaft, unerschütterlich, unerschrocken, tapfer

unerschütterlich, mhd. undervorht, underforht*, Adj.: nhd. furchtlos, unerschrocken, unerschütterlich; unentsetzelich, unentsetzlich, Adj.: nhd. unerschütterlich; unervorht, unerforht*, unervorhtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gefürchtet, furchtlos, unerschrocken, unerschütterlich, unbekümmert; unervorhte (1), unerforhte*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. furchtlos, unerschrocken, unerschütterlich; ungewenket, ungewenct, ungewancet, ungewanct, ungewanht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwandelbar, unerschütterlich; unverwenket, unverwenkt, unferwenket*, Adj.: nhd. ununterbrochen, unerschüttert, unerschütterlich, unverrückbar; unverzagelich, unferzagelich*, Adj.: nhd. unverzagt, unerschütterlich; unverzagelīche, unferzagelīche*, Adv.: nhd. unverzagt, unerschütterlich; unverzaget, unverzagt, unvirzagt, unverzeit, unferzaget*, Adj.: nhd. unverzagt, unerschrocken, furchtlos, tapfer, unerschütterlich, unbeirrt, unbesorgt, zuversichtlich, kühn, mutig; unverzagetlich, unferzagetlich*, Adj.: nhd. unerschütterlich, unbeirrt, furchtlos, unerschrocken; unverzagetlīche, unferzagetlīche*, Adj.: nhd. unerschütterlich, unbeirrt, furchtlos, unerschrocken; unvlühtic, unvlühtec, unflühtic*, unflühtec*, Adj.: nhd. unflüchtig, nicht flüchtend, tapfer, unerschütterlich; unwæhe (1), Adj.: nhd. unschön, unfein, unansehnlich, gemein, hässlich, unscheinbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft; unwandelbære (2), Adv.: nhd. unwandelbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; unwandelbæric, unwandelbærec, Adj.: nhd. unerschütterlich; unzwīvellich, unzwīfellich*, Adj.: nhd. sicher, unerschütterlich, unzweifelhaft; versast, versāzt, versetzet*, fersast*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschütterlich

unerschütterlich, mnd. stanthaft***, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, unerschütterlich, ausdauernd, beständig; stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stanthaftlīke, Adv.: nhd. standhaft, unerschütterlich, tapfer, pflichtgetreu, zuverlässig; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

unerschütterlich, mnd. untoslāgen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschüttert, unerschütterlich; unvörwēgen*, unvorwegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. sich nicht bewegen lassend, sich nicht heben lassend, ungemein schwer, unerschütterlich, unerschrocken

unerschütterlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unerschütterlicher, mhd. unervorhte (2), sw. M.: nhd. Furchtloser, Unerschrockener, Unerschütterlicher

Unerschütterlichkeit, mhd. durchnehte* (1), durnehte, durnahte, st. F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Treue, Biederkeit, Würde, Integrität, Aufrichtigkeit, Verpflichtung, Unerschütterlichkeit

Unerschütterlichkeit, mnd. stanthaftichhēt*, stanthaftichēt, stanthafticheit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Unerschütterlichkeit, Charakterstärke, Beständigkeit, Ausdauer, Stetigkeit

Unerschütterlichkeit, mnd. vastm˙ de, vastmůde, st. F.: nhd. Standhaftigkeit, Unerschütterlichkeit

unerschütterlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerschüttert, ahd. unbiwelzit*, unbiwalzit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschüttert, ungewälzt, fest, unaufgehoben; ungiskuttit* 2, ungiscuttit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschüttert; unirwentit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewendet«, ungestört, unabgewandt, unerschüttert; unliduweih* 2, Adj.: nhd. unbeugsam, unbiegsam, in den Gliedern gesund, unerschüttert

unerschüttert, mhd. unbewaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewegt«, unerschüttert, fest; ungeweget, Adj.: nhd. unbewegt, unerschüttert, unwandelbar; unverhepfet, unferhepfet*, Adj.: nhd. unerschüttert, fest; unverwenket, unverwenkt, unferwenket*, Adj.: nhd. ununterbrochen, unerschüttert, unerschütterlich, unverrückbar

unerschüttert, mnd. unbewēget*, unbeweget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewegt, unbeweglich, unerschüttert, still, ruhig; untoslāgen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschüttert, unerschütterlich

unerschüttert, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerschüttertheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerschwenglich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerschwenklich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerschwingbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerschwinglich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerschwinglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unersehbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unersehen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unersehenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unersehlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unersenkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unersetzbar -- Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist, mhd. kleinguot, st. N.: nhd. »Kleingut«, kleines Ding, Kleinigkeit, kleine gearbeitete Sache, Kleinod, Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist

unersetzbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unersetzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unersetzliches, mhd. kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck

unersetzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unersetzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unersichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unersieglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unersinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unersinnlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unersitzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerspähbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unersprieszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unersprieszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerspürlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerstarrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerstattlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerstehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unersteigbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unersteiglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerstorben, mhd. unerstorben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerstorben«, nicht abgetötet

unerstorben, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerstorbenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerstorblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerstörlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerstreckbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerstreitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerstürmbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerstürmt, mhd. unerstürmet*, unerstürmt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerstürmt, uneingenommen

unersuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unersucht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unertödlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unertödtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unertötung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerträglich, an. ū-fœr-r, Adj.: nhd. unfähig zu gehen, nicht reisefähig, ungangbar, unerträglich

unerträglich, ae. un-ā-ber-en-d-lic, Adj.: nhd. unerträglich; un-ā-ber-en-d-līc-e, Adv.: nhd. unerträglich; un-ā-cu-m-en-d-lic, Adj.: nhd. unerträglich, unmöglich; un-ār-æf-n-ed-lic, Adj.: nhd. unerträglich; un-ār-æf-n-en-d-lic, un-ār-æf-n-ien-d-lic, Adj.: nhd. unerträglich; un-ber-end-e, Adj.: nhd. unerträglich, unfruchtbar

unerträglich, anfrk. an-nim-end-e-līk* 2?, un-end-e-līk*, un-nim-end-e-līk*, Adj.: nhd. unerträglich

unerträglich, ahd. unfirtraganlīh* 5, unfirtragantlīh*, Adj.: nhd. unerträglich; ungidolēntlīh 1, Adj.: nhd. unerträglich; ungitraganlīh* 1, Adj.: nhd. unerträglich; ungitragantlīh* 1, Adj.: nhd. unerträglich; unōdi 8?, Adj.: nhd. schwierig, unmöglich, unerträglich; urgilo 1, Adv.: nhd. außerordentlich, unerträglich

unerträglich, mhd. überswære (1), Adj.: nhd. »überschwer«, unerträglich, übermäßig schwer; ungehebe (1), ungehabe, Adj.: nhd. unerträglich, unermesslich, groß, unanstellig, unbedeutend, nichts wert, böse; ungehebic, Adj.: nhd. unerträglich; unlīdelich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich, unempfindlich, unverletzlich; unlīdelīchen, unlīdelīche, Adv.: nhd. unerträglich, unempfindlich, unverletzlich; unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich; unlīdiclich*, unlīdeclich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich; untragebære, Adj.: nhd. »untragbar«, unerträglich; untregelich, untreglich, Adj.: nhd. »unträglich«, unerträglich; untregenlich, Adj.: nhd. unerträglich; unvertragelich, unvertregelich, unfertragelich*, Adj.: nhd. unverträglich, unverzeihlich, unerträglich; unvertragenlich, unvertregelich, unvertreglich, unfertragenlich*, Adj.: nhd. unerträglich, unverzeihlich, unverträglich; wunderjāmerlich*, wunderjæmerlich, Adj.: nhd. sehr jämmerlich, unerträglich; wunderjāmerlīche*, wunderjæmerlīche, Adv.: nhd. unerträglich

unerträglich, mnd. undrāchlīk*, undrachlik, mnd.?, Adj.: nhd. unerträglich, unausstehlich; undrāgelīk*, undragelik, mnd.?, Adj.: nhd. unerträglich, unausstehlich; undrēchlīk*, undrechlik, mnd.?, Adj.: nhd. unerträglich, unausstehlich; undrēgelīk*, undregelik, mnd.?, Adj.: nhd. unerträglich, unausstehlich; unvördrachlīk*, unvordrachlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unerträglich; unvördrechlīk*, unvordrechlīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht weg zu tragen seiend, unerschöpflich, unerträglich

unerträglich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unerträgliches, mhd. ungedol, st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungedult, ungedulde, ungedolt, st. F.: nhd. Ungeduld, Schmerz, Heftigkeit, Unrecht, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches

unerträglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unertraumlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerwachsen, ae. un-ge-weax-en, Adj.: nhd. »ungewachsen«, unerwachsen

unerwachsen, afries. un-e-wax-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ungewachsen«, unerwachsen; un-wax-en 1, Adj.: nhd. unerwachsen

unerwachsen, ahd. unfollawahsan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwachsen, nicht reif, nicht ausgewachsen, schwach

unerwachsen, ahd. ungibart* 3, Adj.: nhd. bartlos, ohne Bart, »unerwachsen«; ungizogan* 13, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, unerzogen, ungezogen, noch nicht erwachsen, unerfahren, unbändig, unmanierlich, zügellos, unbesonnen; unwahsan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, noch nicht erwachsen (Adj.)

unerwachsen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unerwachsenheit, mnd. klēnhēt (1), kleinheit, F.: nhd. Kleinheit, geringe Ausdehnung, geringe Zahl, Unerwachsenheit, Jugendlichkeit, Unwichtigkeit, Unbedeutendheit, Demut

unerwähllich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerwähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerwähnt, ahd. stilli 28?, Adj.: nhd. still, ruhig, gelassen, unveränderlich, ungestört, unerwähnt, mild; ungisagēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, nicht besprochen, unbesprochen, unerwähnt; ungisegit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, nicht besprochen, unbesprochen, unerwähnt

unerwähnt, mhd. ungenannet, ungenant, ungenennet, ungenemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenannt, unbezeichnet, namenlos, unbekannt, unerwähnt, unaussprechlich, unnennbar, geringfügig, abscheulich; ungeredet, ungeret, ungerēt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sprachlos, stumm, unerwähnt; ungeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschrieben, unbeschreiblich, unerwähnt, nicht aufgezeichnet, nicht beschrieben, unbeschrieben, unbekannt, unbeschreiblich; ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; ungezalet* (2), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unausgesprochen, unerwähnt, zahllos, ungezählt, unbeschreiblich, unberücksichtigt

unerwärmlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerwartend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerwartend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerwartens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerwartet, got. un-wēn-igg-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. unerwartet, plötzlich, unverhofft

unerwartet, ae. fǣr-lic, Adj.: nhd. plötzlich, unerwartet, schnell; fǣr-līc-e, Adv.: nhd. plötzlich, unerwartet, schnell; un-ge-wœ̄n-ed, un-ge-wēn-ed, Adj.: nhd. unerwartet; un-þing-ed, Adj.: nhd. unerwartet

unerwartet, afries. ro-sk 6, ro-sch, Adj.: nhd. schnell, rasch, unerwartet

unerwartet, ahd. fārlīhho 1, fārlīcho*, Adv.: nhd. plötzlich, unvermutet, unerwartet; unbiahtōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, unvermutet, nichts ahnend; unbiwānitlīh* 3, unbiwāntlīh*, Adj.: nhd. unvermutet, unerwartet; unbiwarito* 1, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unerwartet, unvermutet; ungiwānit* 12, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, unerhofft, zufällig, unverhofft, unentdeckt; ungiwānito* 9, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. »unerhofft«, unerwartet, unverhofft, zufällig, zufälligerweise

unerwartet, mhd. gæhelingen, gæhlingen, gāhelingen*, gālingen, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, plötzlich, unerwartet

unerwartet, mhd. ungemeinet, ungemeint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, ungewollt; unversehen (1), unfersehen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, unbedacht; unversehen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unerwartet, unbedacht; unverwænet, unverwānet, unverwānt, unverwēnet, unferwǣnet*, Adj.: nhd. unvermutet, unerwartet; unvorsehen, unforsehen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorsehen«, unerwartet, unbedacht, unvorgesehen

unerwartet, mnd. īlich, ilich (2), Adv.: nhd. eilends, schleunig, plötzlich, unversehens, unerwartet

unerwartet, mnd. ōrplutslīk, Adv.: nhd. »urplötzlich«, unerwartet, ganz plötzlich

unerwartet, mnd. silōs?, Adj.: nhd. geistesgestört, wahnsinnig, ohne Besinnung handelnd, unerwartet, unvorhergesehen, plötzlich, zufällig; snelle (2), Adv.: nhd. schnell, in schneller Fahrt, überraschend, plötzlich, unerwartet, rasch, bald, in kurzer Zeit; snellichlīk***, Adj.: nhd. schnell, unerwartet, baldig
-- plötzlich. unerwartet: mnd. snellich, snellich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich. unerwartet, baldig; sneīk*, snellīk, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich. unerwartet, baldig

unerwartet, mnd. unbesorget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesorgt«, nicht versorgt, sorglos, ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, ohne auf die Gefahr aufmerksam gemacht zu sein (V.) seiend, unerwartet; unvörmōdet*, unvormōdet, unvormōd, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermutet, unerwartet; unv· rsēnich*, unvorsēnich, mnd.?, Adj.: nhd. unvorhergesehen, unerwartet; unv· rsichtich*, unvorsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unvorsichtig«, nicht vorhergesehen, unerwartet, unüberlegt, nicht vorhersehend, nicht ahnend, unüberlegend, vorschnell; unv· rsichtlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unerwartet; unv· rsichtlīken*, unvorsichtliken, mnd.?, Adv.: nhd. unerwartet, plötzlich; unvörwāndes*, unvorwāndes, unvorwānes, mnd.?, Adv.: nhd. absichtslos, unvorsätzlich, unversehens, unerwartet, unvermutet; unwānlīk*, unwānlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungehofft (Wahn), unerwartet

unerwartet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerwarteter -- unerwarteter Glücksfall, mnd. slump (2), M.: nhd. glücklicher Zufall, unerwarteter Glücksfall

unerwartetes -- unerwartetes Ereignis, mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n· wichēt, n· wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform

Unerwartetheit, mnd. unv· rsēnichhēt*, unvorsēnicheit, mnd.?, F.: nhd. Nichtvorhersehen, Unerwartetheit

unerwartetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerwartlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerweckbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerwecklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerweckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerweglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerwehrbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerwehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerwehrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerweichbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerweichlich, mhd. veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend

Unerweichlichkeit, mhd. vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg

unerweichlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerweicht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerweisbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerweisbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerweislich, mnd. grundelōs, Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (1), Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

unerweislichkeit, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerwerblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerwerklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerwidert, mhd. ungenozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenossen«, nicht genossen habend, keinen Nutzen habend, keinen Vorteil habend, unbelohnt, unerwidert

unerwidert, mnd. unvörantwōrdet*, unvorantwōrdet, unvorantwordet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeantwortet, unerwidert

unerwiesen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerwiesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerwindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerwischbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerwogen, mhd. unverdāht, unferdāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesonnen, unüberlegt, unerwogen, besinnungslos, unverdächtig

unerwogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerworben, afries. un-wu-n-n-en 1, Adj.: nhd. unerworben

unerwühlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerwünscht, ahd. unliob* 3, Adj.: nhd. unlieb, unangenehm, unerwünscht

unerwünscht, mhd. unerwünschet*, unerwunscht, unerwunschet*, underwunscht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwünscht

unerwünscht, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unerwünschtes, mhd. unmügen, unmugen, st. N.: nhd. Unvermögen, Abneigung, Unerwünschtes; unmügende (2), unmugende, st. N., st. F.: nhd. Unvermögen, Abneigung, Unerwünschtes

unerwünschtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerzählbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerzählich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerzeugbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerzeugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerziehbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unerzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerzogen, ahd. unduruhzogan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerzogen, ungebildet, unausgebildet; ungizogan* 13, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, unerzogen, ungezogen, noch nicht erwachsen, unerfahren, unbändig, unmanierlich, zügellos, unbesonnen

unerzogen, mhd. meisterlōs, Adj.: nhd. »meisterlos«, kunstlos, zuchtlos, unerzogen, zügellos, führungslos

unerzogen, mhd. selpwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, unerzogen, unverdient, zuchtlos, verwahrlost; tugentlōs, toguntlōs, tugendelōs, Adj.: nhd. »tugendlos«, schlecht, böse, charakterlos, treulos, ehrlos, ungezogen, unerzogen

unerzogen, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

unerzogen, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh

unerzogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerzogene -- alberne unerzogene Frau, mnd. Tāle, F.: nhd. Adelheid, alberne unerzogene Frau; Tāleke, Tālke, F.: nhd. Adelheid, alberne unerzogene Frau

Unerzogenheit, ahd. ungizoganī* 2, st. F. (ī): nhd. Zügellosigkeit, Maßlosigkeit, Unerzogenheit; ungizuht* 1, st. F. (i): nhd. Mangel an Bildung, Unverstand, Unerzogenheit

unerzogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unerzwingbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unerzwungen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unerzwungenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unessbar, mhd. unmuosic, Adj.: nhd. unessbar

unessig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unessigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uneszbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uneszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uneszlustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unevangelisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unewig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unexemplarisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfabelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfactum, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfahbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfähig -- physisch unfähig zu reden seiend, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

unfähig -- unfähig ohne Stock zu gehen seiend, mnd. staflam, Adj.: nhd. »stablahm«, unfähig ohne Stock zu gehen seiend

unfähig -- unfähig Sicherheit zu leisten seiend, mnd. sēkerborstich*, sēkerbörstich, Adj.: nhd. unfähig Sicherheit zu leisten seiend, nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend

unfähig -- unfähig zu fliegen, an. ū-fley-g-r, Adj.: nhd. unfähig zu fliegen

unfähig -- unfähig zu gehen, an. ū-fœr-r, Adj.: nhd. unfähig zu gehen, nicht reisefähig, ungangbar, unerträglich

unfähig -- unfähig zu greifen, afries. grip-lam 1, grip-lom, Adj.: nhd. »grifflahm«, unfähig zu greifen

unfähig -- unfähig zu sprechen, afries. un-s-pre-k-a-nde 2, Adj.: nhd. »nicht sprechend«, unfähig zu sprechen

unfähig -- unfähig zu vererben oder zu erben seiend, mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

unfähig -- unfähig zum Greifen, afries. grip-hal-t 2, Adj.: nhd. »grifflahm«, unfähig zum Greifen

unfähig -- unfähig zur Teilnahme am Gespräch, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

unfähig -- zum Halten unfähig, mnd. grīplam, grīplām, Adj.: nhd. »greiflahm«, lahm (an der Hand bzw. am Arm), lahm zum Greifen, zum Halten unfähig

unfähig, ae. un-fœ̄r-e, un-fēre, Adj. (ja): nhd. unfähig, behindert

-- unfähig zu sprechen: ae. un-s-pre-c-end-e, Adj.: nhd. unfähig zu sprechen, der Sprache nicht mächtig

unfähig, ahd. unfirnumftīg* 2, unfirnunstīg*, unfirnumstīg*, Adj.: nhd. unverständig, unvernünftig, unfähig zu verstehen, unfähig, verständnislos, unempfänglich; ungimah (1) 29, Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, hart, unfähig, ungleich, unpassend, verschieden, verdrießlich, lästig; ungiristīg* 9, Adj.: nhd. ungehörig, ungeziemend, unpassend, unwürdig, ungeziemend, entstellt, unfähig; unmahtīg 34?, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, geschwächt, machtlos, krank, unfähig, ohnmächtig, nichtig; unnumftīg* 1, unnunftīg*, Adj.: nhd. unfähig, unempfänglich, nicht empfänglich

-- des Empfindens unfähig: ahd. unbiwarōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. taub, des Empfindens unfähig, stumpfsinnig

-- unfähig zu verstehen: ahd. unfirnumftīg* 2, unfirnunstīg*, unfirnumstīg*, Adj.: nhd. unverständig, unvernünftig, unfähig zu verstehen, unfähig, verständnislos, unempfänglich

unfähig, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; ungereit, ungereite, Adj.: nhd. nicht bereit, ungerüstet, machtlos, unfähig, unbereit, unzugänglich, nicht zur Hand seiend, unerreichbar, verwehrt; ungeschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfähig, ungeeignet, missgebildet, missgestimmt, missgestaltet, ungerüstet, ungeordnet, ungeschickt, unpassend, ungebührlich; ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungewalticlich, Adj.: nhd. unfähig; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unkünnende*, unkunnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht könnend, ungeschickt, unfähig; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich; unveste, unfeste*, Adj.: nhd. »unfest«, nicht fest, unsicher, unfähig, wankend

-- unfähig zu etwas Bösem: mhd. unschadebære, Adj.: nhd. unschädlich, unfähig zu etwas Bösem, unvorteilhaft, folgenlos

-- unfähig zu sagen seiend: mhd. unvergihtic, unfergihtic*, Adj.: nhd. unsagbar, unfähig zu sagen seiend

unfähig, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

-- zur Fortbewegung unfähig: mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft

unfähig, mnd. unbequēme, mnd.?, Adj.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbequēmelīke*, unbequemelik, mnd.?, Adv.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbequēmelīken*, unbequemeliken, mnd.?, Adv.:

nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbequēmich***, Adj.: nhd. unbequem, unfähig; ungestalt (2), ungestelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel beschaffen (Adj.), verunstaltet, unfähig, krank, ungestalt, hässlich; unrēde (1), mnd.?, Adj.: nhd. unfertig, ungeschickt, unfähig, unbequem; unstalt, mnd.?, Adj.: nhd. übel beschaffen (Adj.), verunstaltet, unfähig, krank, ungestalt, hässlich

-- unfähig zur Erkenntnis machen: mnd. vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren

unfähig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfähiger -- krüppeliger körperlich unfähiger Mann, mnd. kr˙ pelman, M.: nhd. krüppeliger körperlich unfähiger Mann

Unfähiger, mnd. stumme, stummbe, M.: nhd. »Stumme«, Stummer, geistig Stumpfer, Unfähiger

Unfähigkeit, ahd. sērhalzī* 1, st. F. (ī): nhd. Anfälligkeit, Unfähigkeit, Unvermögen

Unfähigkeit, mhd. ungeschicketheit, ungeschicktheit, st. F.: nhd. »Ungeschicktheit«, Unfähigkeit, Unglück, Missgeschick, Zufall, Untat, Vergehen, Unrecht, innere Unordnung; ungewalt, st. F., st. M.: nhd. Machtlosigkeit, Ohnmacht, Unfähigkeit, Körpermangel, Gebrechen; unkünnentheit, unkunnendheit, st. F.: nhd. Unfähigkeit, Unerfahrenheit; unlīdelīchheit*, unlīdelīcheit, unlīdelicheit, unlīdlichkeit, st. F.: nhd. »Unleidlichkeit«, Ungeduld, Unfähigkeit, Leidensfähigkeit, Leidüberwindung; unmügelichheit*, unmügelicheit*, unmügelīcheit, st. F.: nhd. Unmöglichkeit, Unfähigkeit, Unvermögen

Unfähigkeit, mnd. unbequēmichhēt*, unbequēmichēt*, unbequēmicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unbequemlichkeit«, Unfähigkeit, Unzukömmlichkeit, Belästigung, Widerwärtigkeit

-- Unfähigkeit etwas ruhig zu ertragen: mnd. undult, mnd.?, F.: nhd. Ungeduld, Unfähigkeit etwas ruhig zu ertragen, Unmut, Missmut

unfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfahrbar, ahd. unfarlīh* 1, Adj.: nhd. »unfahrbar«, unbefahrbar, unzugänglich

unfahrbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfahrend, mhd. unvarende, unfarende*, unvarnde, unfarnde*, Adj.: nhd. »unfahrend«, gehbehindert, unbeweglich, behindert, lahm

unfährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfährlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unfahrt, mhd. unvart, st. F.: nhd. »Unfahrt«, Unbeweglichkeit

unfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfährtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unfall, afries. un-fal-l 1, st. M. (a): nhd. »Unfall«, Unglück

Unfall, mhd. enschumpfentiure*, enschumphentiure, st. F.: nhd. Besiegung, Niederlage, Unfall

Unfall, mhd. schumpfentiure, schumphentiure, schunpfentiure, tschumpfentiure, st. F.: nhd. Besiegung, Niederlage, Unfall; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Unfall, mhd. überbein, überpein, st. N.: nhd. Überbein, Hindernis, Anstoß, Unfall; ungeval, ungefal*, st. M., st. N.: nhd. Unfall, Unglück, Missgeschick; ungevelle, ungefelle*, st. N.: nhd. Unfall, Unglück, Gefälle, Missgeschick, Schade, Schaden (M.), Zufall; unruoch, unrūch, st. M.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Unglück, Leiden, Unfall, etwas Vernachlässigender, etwas Versäumender, Rücksichtsloser; unval, unfal*, st. M.: nhd. Unfall, Unglück; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; widerschickunge, st. F.: nhd. Missgeschick, Unfall

-- Unfall habend: mhd. unvellic, unvellec, unfellic*, unfellec*, Adj.: nhd. »unfällig«, nicht fallend, fest, Unfall habend

Unfall, mnd. aneval*, anval, M., N.: nhd. »Anfall«, Geschehnis, Vorfall, Zufall, Unfall, Angriff, Erbschaft, Anteil

-- zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht: mnd. anesēgelen*, ansegelen, sw. V.: nhd. ansegeln, zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht

Unfall, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

Unfall, mnd. missegeval, misgeval, misgevel, misgevelle, M., N.: nhd. Unfall, Unglücksfall, Unglück, Ärger; misseval, misval, M., N.: nhd. »Missfall«, Unfall, Unglücksfall, Unglück, Ärger

-- Berührung fremden Erdbodens durch Unfall: mnd. lantr˙ ringe, lantroringe, F.: nhd. Berührung fremden Erdbodens durch Unfall, Grundruhrrecht des Grundbesitzers auf das Unfallgut

Unfall, mnd. ungerāde (1), mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerak, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerāt, mnd.?, M.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr; ungerēde, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungeschicht, mnd.?, N.: nhd. Unfall, Zufall, Untat; ungeval, mnd.?, N.: nhd. Unfall, Unglück, Widerwärtigkeit; ungevelle, ungevele, mnd.?, N.: nhd. Unfall, Unglück, Widerwärtigkeit; unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall; wedderstōt, mnd.?, M.: nhd. Gegenstoß, Widerwärtigkeit, Hindernis, Unfall, Nachteil; wedderval, mnd.?, M., N.: nhd. »Rückfall«, Unfall, Missgeschick, Hindernis

-- unbeabsichtigter Unfall: mnd. unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall

-- Unfall erleiden: mnd. vörungelücken*, vorungelücken, sw. V.: nhd. verunglücken, Unfall erleiden, unglücklicherweise zustoßen

-- Unfall haben: mnd. weddervallen, mnd.?, st. V.?: nhd. zurückfallen, Unfall haben

unfall, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallanzeige, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallarzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfällbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallbeschädigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallbrütend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallcongress, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallend, mhd. unvalende, unfalende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unfallend«, unfehlbar

unfallentschädigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallereignis, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallfolge, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfallfürsorge, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallgefahrenziffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallgefährlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallgelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallgenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unfallgut -- Grundruhrrecht des Grundbesitzers auf das Unfallgut, mnd. lantr˙ ringe, lantroringe, F.: nhd. Berührung fremden Erdbodens durch Unfall, Grundruhrrecht des Grundbesitzers auf das Unfallgut

unfallhaftpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfällig, mhd. unvellic, unvellec, unfellic*, unfellec*, Adj.: nhd. »unfällig«, nicht fallend, fest, Unfall habend

unfällig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfallkasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfaast, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallmaszregel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallmeldecontrolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallmeldedienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallmeldeeinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallmeldestelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallmeldewesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallmeldung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallneurose, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallnovelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallrisiko, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallrückversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallsache, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallschutz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfallsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallsgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unfallsschädigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallsschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallssicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfallstatistisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfallswetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfalltag, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfalltod, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallunternehmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfalluntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallverhältnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallverhütung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallverhütungsmasznahme, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallverletzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallversicherer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfallversicherungsanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallversicherungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unfallvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallvorrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallvorschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfallzählkarte, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfalsch, mhd. unvalsch, unfalsch*, Adj.: nhd. »unfalsch«, wahr

unfalsch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfälschbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfälschlich, mhd. unvalschlīche, unfalschlīche*, Adv.: nhd. unfälschlich, redlich, wahr, recht, richtig

unfälschlich, mhd. unvalschlich, unfalschlich*, Adj.: nhd. »unfälschlich«, redlich, wahr, recht, richtig

unfälschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfaltbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfältiger -- unfältiger Mensch, mnd. rusōr, M.: nhd. unfältiger Mensch, Rüpel

Unfang -- kleiner Krug vom Unfang eines Mengels, mnd. mengelenkrōs, M.: nhd. kleiner Krug vom Unfang eines Mengels; mengeltīnkrōs, M.: nhd. kleiner Krug vom Unfang eines Mengels

unfangbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfarben, mhd. ungevar (1), ungefar*, Adj.: nhd. »unfarben«, bleich, verfärbt, entfärbt; unvar, unfar*, Adj.: nhd. »unfarben«, farblos

unfärbend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfarbig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfärbig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfärblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unfasel, mhd. unvasel, unfasel*, st. N.: nhd. »Unfasel«, böse Furcht, böse Nachkommenschaft

unfasel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unfaserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfassbar, ahd. unbifanganlīh* 1, Adj.: nhd. unbegreiflich, unerfassbar, unfassbar; unfirnumftlīh* 2, unfirnunstlīh*, Adj.: nhd. unvernünftig, unverständlich, unbegreiflich, unfassbar

unfassbar, mhd. übergriffenlich, Adj.: nhd. unbegreiflich, unfassbar, über alle Begriffe; unbegrīfel, Adj.: nhd. unfassbar, unzugänglich, nicht teilhaftig, unbegreiflich, unergründlich; unbegrīfelich, unbegrīflich, unbegrīchlich, Adj.: nhd. »unbegreiflich«, unfassbar, unzugänglich, nicht teilhaftig; unbegrīfelīche, Adv.: nhd.

unfassbar, unbegreiflich; unbegriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht fassbar, unfassbar, unfasslich, nicht begreifbar, unbeansprucht, unbenutzt; unbegriffenlich, Adj.: nhd. unfassbar, unbegreiflich; unbegriffenlīche, Adj.: nhd. unfassbar, unbegreiflich; unbetrahtlich, unbetrehtlich, Adj.: nhd. »unbeträchtlich«, unfassbar, unbedacht, unbesonnen; unbetrehtic, umbetrehtic, Adj.: nhd. töricht, unüberlegt, unverständig, unfassbar; ungeahtet, ungahtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermesslich, unerfasslich, ungeachtet, verachtet, ungezählt, unfassbar; ungrīfelich, ungrīflich, Adj.: nhd. »ungreiflich«, unfassbar, unbegreiflich; ungrīfelīche, Adj.: nhd. unfassbar, unbegreiflich

unfassbar, mhd. überwīslich***, Adj.: nhd. »unfassbar«

unfassbar, mnd. unbegrīplīke*, unbegreplik, unbegripelik, mnd.?, Adv.: nhd. »unbegreiflich«, über alle Begriffe, überaus, unfassbar, unbegreiflich groß, unzählig

Unfassbarkeit, mhd. überwīslichheit*, überwīslicheit, überwīslīcheit, st. F.: nhd. Unfassbarkeit

unfasslich, mhd. überbekentlich, Adj.: nhd. unfasslich, über das Erkennbare hinaus; unbegriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht fassbar, unfassbar, unfasslich, nicht begreifbar, unbeansprucht, unbenutzt; untrehtic (1), Adj.: nhd. undenkbar, unfasslich

unfaszbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfaszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfaszlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfaszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfaul, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfaulbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfaulig, mhd. unvūlic*, unvūlich, unfūlic*, unfūlich*, Adj.: nhd. »unfaulig«, nicht faulig, frei von Fäulnis

unfaulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfauliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfechterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlbar, mhd. ? bewærlich, bewarlich, Adj.: nhd. beweiskräftig, glaubwürdig, unfehlbar?

unfehlbar, mhd. ungevælieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht fehlend, unfehlbar; unvalende, unfalende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unfallend«, unfehlbar

unfehlbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeitler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeitsdogma, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeitsdünkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeitserklärung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeitsfrage, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeitsglauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeitslehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeitsselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeitssimpelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeitssucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeitstheorie, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarkeitswahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfehlend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfehlerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfehlig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfehlsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfeierlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfeierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfeig, mnd. unsāge*, unsage, mnd.?, Adj.: nhd. unfeig, unverschämt?

unfeig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfeige, mhd. unveige, unfeige*, Adj.: nhd. »unfeige«, nicht dem Tod verfallen (Adj.)

unfeil, mhd. unveile, unfeile*, Adj.: nhd. »unfeil«, nicht feil, nicht käuflich

unfeil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfein, afries. un-ho-v-isk 1, Adj.: nhd. unhöflich, unverschämt, unfein; un-ho-v-isk-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unfein

unfein, mhd. unfier, Adj.: nhd. unfein, unschön; unhovebære, unhofebære*, Adj.: nhd. unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, nicht hoffähig, wenig hoffähig; unhovelich, unhofelich*, Adj.: nhd. »unhöflich«, unangemessen, unanständig, unfein; unhōvelīche, unhōfelīche*, Adv.: nhd. »unhöflich«, unhöfisch, unfein; unhövesch, unhöfesch*, unhövisch*, unhüsch, Adj.: nhd. »unhöfisch«, unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, unhöflich; unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos; unwæhe (1), Adj.: nhd. unschön, unfein, unansehnlich, gemein, hässlich, unscheinbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar

unfein, mhd. unvīn, unfīn*, Adj.: nhd. »unfein«, unschön

unfein, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; grof (2), Adv.: nhd. sehr, stark, gröblich, grob, plump, heftig, unhöflich, unfein

unfein, mnd. plump (2), Adj.: nhd. plump, grob, sehr einfach, massig, nicht scharf, stumpf, unfein, dumm, ungebildet, ungeschliffen

unfein, mnd. ungehōvet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht höfisch, unfein; unh· visch*, unhovesch, mnd.?, Adj.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh· vischen* (2), unhöveschen, mnd.?, Adv.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh· vischlīk***, Adj.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh· vischlīken*, unhovesliken, mnd.?, Adv.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig

-- sich unfein benehmen: mnd. unh· vischen*** (1), sw. V.: nhd. unhöfisch sein (V.), sich unfein benehmen; vörunh· vischen*, vorunh· veschen, sw. V.: nhd. sich unhöflich benehmen, sich unfein benehmen

unfein, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfeind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfeindselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfeines -- unfeines Benehmen üben, mhd. unsiten, sw. V.: nhd. unfeines Benehmen üben, toben, sich wild gebärden, übermütig sein (V.), schlecht behandeln

unfeines -- unfeines Benehmen, mhd. unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen

unfeines -- unfeines Wesen, mhd. unvruot (2), unvrūt, unfruot*, unfrūt*, st. M.: nhd. unkluges Wesen, unbesonnenes Wesen, unfeines Wesen, Unbesonnenheit

Unfeinheit, mnd. unh· vischhēt*, unhövescheit, mnd.?, F.: nhd. Unhöfischkeit, Unfeinheit, Roheit, Grobheit, Unverständigheit

unfeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfern, ahd. unferro 1, Adv.: nhd. »unfern«, nicht weit

unfern, mhd. unverre (1), unferre*, Adj.: nhd. »unfern«, nicht weit, nahe, nah, in der Nähe; unverre (2), unferre*, Adv.: nhd. »unfern«, nahe, nah, in der Nähe, nicht weit, unweit, nicht fern

unfern, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfertig, ahd. ungaro* (1) 1, Adj.: nhd. ungar, unfertig, nicht bereit, unvorbereitet

unfertig, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; ungebachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebacken«, unausgebacken, unfertig, ohne zu backen seiend, ohne backen zu dürfen seiend, ungezogen; unvolant, unfolant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvollendet, unfertig, unausgestanden; unvolbrāhtic***, Adj.: nhd. unfertig

unfertig, mnd. rēdelōs (2), Adj.: nhd. schutzlos, hilflos, ungeordnet, unfertig

unfertig, mnd. unrēde (1), mnd.?, Adj.: nhd. unfertig, ungeschickt, unfähig, unbequem; unvērdich*, unverdich, mnd.?, Adj.: nhd. unfertig, ungerüstet, krank, gebrechlich

unfertig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unfertigkeit, mhd. unverticheit*, unvertecheit, st. F.: nhd. »Unfertigkeit«, Unwegsamkeit, Verderbtheit

Unfertigkeit, mhd. unvolbrāhticheit, unvolbrāhtekeit, unfolbrāhticheit*, unfolbrāhtekeit, st. F.: nhd. Unfertigkeit

unfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfertigsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unfest, ae. co-pel, Adj.: nhd. unfest, wacklig; *cuc-ol, Adj.: nhd. unfest, wacklig; hǣl-ig (1), Adj.: nhd. unfest, unbeständig; *weal-t, *weal-d (4), Adj.: nhd. wacklig, unfest

unfest, ahd. unfesti* 22, Adj.: nhd. »unfest«, unbeständig, schwach, unbefestigt, beweglich

unfest, ahd. wanklīhho* 1, wanclīcho*, Adv.: nhd. wankend, weichlich, unfest, haltlos

unfest, mhd. unvast, unfast*, Adj.: nhd. »unfest«, unbefestigt; unveste, unfeste*, Adj.: nhd. »unfest«, nicht fest, unsicher, unfähig, wankend

unfest, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfesten -- Wanne zur Beförderung unfesten Materials, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Unfestigkeit -- sittliche Unfestigkeit, mhd. wankelmuot (2), wankelmūt, st. M.: nhd. sittliche Unfestigkeit, Wankelmut

Unfestigkeit, ahd. unfestī 2, st. F. (ī): nhd. »Unfestigkeit«, Schwachheit, unbefestigte Stelle

unfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfestlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfettig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfeurig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfigürlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfigürlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfilzbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfindbar, mhd. unvindelich*, Adj.: nhd. »unfindlich«, unfindbar, nicht zu finden seiend

unfindbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfindig, mhd. unvindic, unfindic*, Adj.: nhd. »unfindig«, einfallslos, ungeschickt, unklug

unfindlich, mhd. unvindelich*, Adj.: nhd. »unfindlich«, unfindbar, nicht zu finden seiend

unfindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfischbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfisel, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfix, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfixigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unflammend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unflat, an. hor-an, Sb.: nhd. Unflat, Unflätigkeit

Unflat, ahd. gisopfo* 3, gisopho*, sw. M. (n): nhd. Abfall, Auswurf, Unrat, Unreinigkeit, Unflat, Spreu, Mischfutter; ubarkara* 3, st. F. (ō): nhd. Spreu, Auskehricht, Unflat, Unrat, Auswurf; unreinnussida* 1, st. F. (ō): nhd. Unreinheit, Unflat; unsūbarī* 17, unsūbrī, unsūbrīn, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Schmutz, Unreinheit, Unflat, Schandfleck, Schande; unsūbarida* 17, unsūbrida, st. F. (ō): nhd. Unsauberkeit, Schmutz, Unflat, Schandfleck

Unflat, mhd. unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlāte, unvlāt, unflāte*, unflāt*, st. F.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf

Unflat, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot; racke?, rache (2), mnd.?, sw. F.: nhd. Unflat, Kot

Unflat, mnd. unvlāt, mnd.?, M., F.: nhd. »Unflat«, Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel

Unflat, mnd. wōs, mnd.?, N.: nhd. Absud, Brühe, Unflat, Erbrochenes, was ein Betrunkener ausgespien hat

unflät, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unflat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfläteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unflaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unfläter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfläterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfläterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfläterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unflätig sein (V.), mhd. unvlætigen*, sw. V.: nhd. »unflätigen«, unflätig sein (V.)

unflätig sein (V.), mnd. unvlēden*?**, sw. V.: nhd. unmäßig sein (V.), unflätig sein (V.), unrein machen

unflätig, ahd. unreini 35, unhreini*, Adj.: nhd. unrein, unkeusch, ungeheiligt, verdorben, unaufrichtig, unzüchtig, unflätig

unflätig, mhd. unvlætic, unflætic*, Adj.: nhd. »unflätig«, schmutzig, unsauber, unrein, Ekel erregend, lasterhaft, schändlich

unflätig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unflätige -- unflätige Antwort, mnd. smērantwōrde*, smērantwōrt, F.: nhd. »Schmerantwort«, unflätige Antwort

unflätigen, mhd. unvlætigen*, sw. V.: nhd. »unflätigen«, unflätig sein (V.)

unflätigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unflätiger -- grober unflätiger Geselle, mnd. sūōrde, M.: nhd. grober unflätiger Geselle, Grobian

unflätiger -- jemand der geifert bzw. in unflätiger Weise schmäht, mnd. sēvermūl, seivermūl, M.: nhd. Grünschnabel, jemand der geifert bzw. in unflätiger Weise schmäht

Unflätigkeit, an. hor-an, Sb.: nhd. Unflat, Unflätigkeit

Unflätigkeit, ahd. unkūskī* 7, unkūscī*, st. F. (ī): nhd. Schändlichkeit, Schande, Unverschämtheit, Verächtliches, Schamlosigkeit, Unanständigkeit, Unflätigkeit, Unzucht, Schändung; unreinī 7, unhreinī, st. F. (ī): nhd. Unreinheit, Unflätigkeit, Schmutz; unsūbarunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Unsauberkeit«, Unflätigkeit, Unreinheit, Scheußlichkeit

Unflätigkeit, mhd. unsūberheit, unsūbercheit, unsūberkeit, unsouberkeit, unsūbricheit, st. F.: nhd. Unsauberkeit, Unreinheit, Unreinigkeit, Unrat, Unflätigkeit

unflätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unflätiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unflätin, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflätisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unflatkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unflätle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unflätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unflätlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unflätling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unflatreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unflatsbalg, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatsbronnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatsgestank, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatsgift, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatshals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unflatsklotz, unflat(s)kind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unflatskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unflatskörper, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatsmaler, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatsnote, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatspfuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatsrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatsräumer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatsschacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatssünde, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatstopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatswampe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatswasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatterhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflatterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfleckhaftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfleckhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfleckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfleischig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unfleiß, mhd. unvlīz, unflīz*, st. M.: nhd. »Unfleiß«, mangelnde Sorgfalt, Nachlässigkeit, Trägheit

Unfleiß, mnd. unvlīt, mnd.?, M., F.: nhd. Unfleiß, Mangel an Sorgfalt

unfleißig, mhd. unvlīzic, unflīzic*, Adj.: nhd. nachlässig, unfleißig

unfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfleiszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfleiszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfliehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfliehbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfliehlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unflink, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflüchtig, mhd. unvlühtic, unvlühtec, unflühtic*, unflühtec*, Adj.: nhd. unflüchtig, nicht flüchtend, tapfer, unerschütterlich

unflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unflüchtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unflugbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unflügge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unflüssig, mhd. unvlüzzic*, unvlüzzich, unflüzzic*, unflüzzich*, Adj.: nhd. stockend, unflüssig

unflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unflüsterbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unflut, mhd. unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf

unflutig, mhd. unvluotic, unfluotic*, Adj.: nhd. »unflutig«, nicht überströmend, dürftig

unfolgbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfolgerichtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfolgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfolglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfolgsam, ahd. unhold* 11, Adj.: nhd. unhold, feindlich, feindlich gesinnt, unehrerbietig, unfolgsam, widerwillig, abgeneigt

unfolgsam, mhd. ungevolgic, ungevölgic, ungefolgic*, ungefölgic*, Adj.: nhd. unfolgsam, unfügsam, ungehörig; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevüeric 3, ungefüeric*, Adj.: nhd. »ungeführig«, unfügsam, unfolgsam

unfolgsam, mhd. unvolgic, unfolgic*, Adj.: nhd. »unfolgsam«, ungehorsam

unfolgsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unförderlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unförderlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unform, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unformbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unformell, nhd.: nhd. ; L.: DW

unformer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unformierlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unformiert, mhd. ungeformieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unformiert«

unförmig sein (V.), mnd. wanschāpen, mnd.?, sw. V.: nhd. missgestaltet sein (V.), unförmig sein (V.), hässlich werden

unförmig, an. bjag-leit-r, Adj.: nhd. schief, unförmig

unförmig, ahd. ungislihtit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeglättet, ungeschliffen, rauh, unbehauen, unförmig; unskaf* (1) 2, unscaf, Adj.: nhd. unförmig, ungeheuer; unwātlīh* 12, Adj.: nhd. hässlich, verächtlich, unansehnlich, scheußlich, unförmig, verzerrt, trübe

unförmig, mnd. unstaldich***, mnd.?, Adj.: nhd. ungestaltig, unförmig

unförmig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unförmige -- breite unförmige Wunde, mhd. vlarre, vlerre, flarre*, flerre*, sw. F.: nhd. breite unförmige Wunde

unförmige -- unförmige Kugel, mnd. klumpe (1), klump, M.: nhd. Klumpen (M.), unförmige Kugel, Metallklumpen, Haufe, Haufen, Häufchen, Handvoll

Unförmigkeit, as. un-bil-ith-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Unförmigkeit

Unförmigkeit, ahd. missiwerft* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Unförmigkeit, Missförmigkeit, Missgestalt; unbilidi* 3, st. N. (ja): nhd. Unförmigkeit, Unrecht, Hindernis

unförmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unförmiglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unförmlich, mhd. unformelich, unformlich, Adj.: nhd. »unförmlich«, gestaltlos; unformelīche, Adv.: nhd. »unförmlich«, wesenhaft, ohne Vermittlung einer Form; unformelīchen*, unformlīchen, Adv.: nhd. »unförmlich«, wesenhaft, ohne Vermittlung einer Form

unförmlich, mhd. ungastlīche, Adv.: nhd. »nicht fremd«, unförmlich, innig

unförmlich, mnd. unbehende, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehände«, unbehende, nicht gut handhaben lassend, unförmlich, unpassend, grob, ungeschickt; unbeschicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht passlich gestaltet, unförmlich

unförmlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unförmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unformstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unformularig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unforschbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unforschend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unforschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfortbringlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfortun, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfraglich, ae. un-líeg-n-e, Adj.: nhd. unfraglich

unfraglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfragmentarisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfrankiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfranzösisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unfrau, mhd. unvrouwe, unfrouwe*, sw. F., st. F.: nhd. Unfrau, Frau die die Bezeichnung nicht verdient

unfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfrauenzimmerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfraulich, mhd. unvrouwelich, unvrœwelich, unvroulich, unfrouwelich*, unfrœwelich*, unfroulich*, Adj.: nhd. »unfraulich«, unweiblich, einer Dame unangemessen; unvrouwelīche, Adv.: nhd. »unfraulich«; unvrouwenlich, unvrœwlich, unvrounlich, unfrouwenlich*, unfrœwlich*, unfrounlich*, Adj.: nhd. »unfraulich«, unweiblich, einer Dame unangemessen

unfraulich, mhd. unwīplich, Adj.: nhd. »unweiblich«, unfraulich, einer Frau unangemessen, für eine Frau ungehörig

unfraulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfräulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfrei, ae. ge-þéo, ge-þéow, Adj.: nhd. knechtisch, unfrei; þéo (2), þéow (2), Adj.: nhd. knechtisch, unfrei; wíel-isc, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, welsch, unfrei

unfrei, afries. êg-en (2) 98, êi-n, âi-n, Adj.: nhd. eigen, zugehörig, unfrei
-- unfrei geboren: afries. êg-en-e-ber-n 1, Adj.: nhd. »eigengeboren«, unfrei geboren; un-ber-en 9, Adj.: nhd. »ungeboren«, unfrei geboren; un-e-ber-en 1, Adj.: nhd. »ungeboren«, unfrei geboren

unfrei, ahd. bidwungan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bezwungen, unfrei, gezügelt; biheftit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. behaftet, unfrei, behindert; dio* (1) 1, Adj.: nhd. unfrei; unfirlāzan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfrei, nicht freigelassen, nicht verlassen; unfrī* 2, Adj.: nhd. unfrei; unselbwaltīg* 1, Adj.: nhd. unfrei, unselbständig

unfrei, mhd. dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienestlich, dienstlich, dientlich*, Adj.: nhd. dienstlich, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit, dienstwillig, ergeben (Adj.), selbstlos, dienstpflichtig, unfrei, aufgezwungen, verdient; diulich, dielich, Adj.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, einem Knechte angemessen, einer Magd angemessen, unfrei

unfrei, mhd. schalchaft, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, unfrei, lose

unfrei, mhd. unerlœset, unerlōset*, unerlōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerlöst, uneingelöst, unfrei, unausgelöst; unledic, unledec, Adj.: nhd. »unledig«, unfrei, unbefreit, verhindert, beschäftigt, beladen (Adj.), eifrig, beschäftigt, unentschuldbar, unlösbar; unvrī, unfrī*, Adj.: nhd. unfrei, befangen, gelähmt

unfrei, mnd. beh· rich, behorich, Adj.: nhd. »behören«, gehorsam, folgsam, zugehörig, zustehend, zu Dienst verpflichtet, hörig, unfrei; ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen

unfrei, mnd. unechte (1), unecht, mnd.?, Adj.: nhd. unecht, rechtlos, unfrei, gemein, verworfen, unehelich, unfruchtbar, nutzlos, nur zur Feuerung dienlich; unlēdich*, unledich, unleddich, mnd.?, Adj.: nhd. unfrei, nicht frei, beschäftigt, geschäftig, in Anspruch genommen, mühsam, sorgenvoll; vrīlōs, Adj.: nhd. unfrei, ohne Freiheit seiend

unfrei, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfreibürgerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfreie -- der unfreie Mann in seinem Verhältnis zu einer Unfreien, an. kefs-ir, M.: nhd. Unfreier, der unfreie Mann in seinem Verhältnis zu einer Unfreien, mit der er zusammenlebt

unfreie -- unfreie Dienerin, mnd. drelle (2), drille, F.: nhd. Unfreie, unfreie Dienerin; drellinne, drellerulle, F.: nhd. Unfreie, unfreie Dienerin

unfreie -- zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute, mnd. ervetinsl· de, Pl.: nhd. »Erbzinsleute«, Erbzinspflichtige, zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute

Unfreie (Pl.), mnd. (stāpell· de, Pl.: nhd. »Stapelleute«, Unfreie (Pl.), vom Reich abhängige Leute (benannt nach dem stāpel [Gericht {N.) {1)] dem sie angehören)

Unfreie, an. herk-ja (1), sw. F. (n): nhd. Riesin, Sklavin, Unfreie; Men-ja, F., PN: nhd. Sklavin, Unfreie; þȳ (1), st. F. (i): nhd. Unfreie, Sklavin, Magd; Val-ir, st. M. (i) Pl.: nhd. Einwohner Nordfrankreichs, Welsche, Kelten, Unfreie, Sklaven

Unfreie, ahd. dagewarda* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Tagelöhnerin, Unfreie

Unfreie, mnd. dēnstwīf, dênstwîf, F.: nhd. Unfreie, Hörige; dērne, derne, F.: nhd. »Dirne«, Jungfrau, Mädchen, Unfreie, Dienerin, Magd; drelle (2), drille, F.: nhd. Unfreie, unfreie Dienerin; drellinne, drellerulle, F.: nhd. Unfreie, unfreie Dienerin; ēnl· pe (2), einl· pe, Sb. Pl.: nhd. unverheiratete Hörige, alleinstehende Hofleute, verwitwete Hörige, Unfreie, Unangesiedelte

Unfreie, mnd. māget, mait, meit*, meyt, F.: nhd. Magd, junges Mädchen, unverheiratete Frau, Jungfrau, jungfräuliches Mädchen, Nonne, Dienstmagd, Dienerin, Unfreie, Leibeigene

Unfreien -- als Unfreien behandeln, an. þjā (1), sw. V.: nhd. als Unfreien behandeln, unterjochen, plagen

unfreien -- auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht

Unfreien -- der unfreie Mann in seinem Verhältnis zu einer Unfreien, an. kefs-ir, M.: nhd. Unfreier, der unfreie Mann in seinem Verhältnis zu einer Unfreien, mit der er zusammenlebt

unfreien -- Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte, mhd. bettemunt, st. M.: nhd. Ehebettzins, Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte

Unfreien -- Loskaufung eines Unfreien, mnd. afgedinge, mnd.?, M.: nhd. Loskaufung eines Unfreien, Freigebung

unfreier -- Kind unfreier Eltern, mnd. ēgenkint, N.: nhd. Kind unfreier Eltern

unfreier -- unfreier Bauer, mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann

unfreier -- unfreier Inhaber eines Erbes, mnd. ervesittære*, ervesitter*, erfsitter, M.: nhd. Erbpächter, unfreier Inhaber eines Erbes

unfreier -- unfreier Knecht, mnd. drel (3), drell, M.: nhd. Unfreier, unfreier Knecht; drēvel (1), M.: nhd. unfreier Knecht, niederer Hausknecht, Aufwärter, Ausläufer

unfreier -- unfreier Stand, mhd. dieneststant, st. M.: nhd. »Dienststand«, unfreier Stand, Hörigkeit

Unfreier, an. kefs-ir, M.: nhd. Unfreier, der unfreie Mann in seinem Verhältnis zu einer Unfreien, mit der er zusammenlebt; skal-k-r (1), st. M. (a): nhd. Diener, Unfreier, Sklave; þīr-r (1), st. M. (a): nhd. Sklave, Unfreier; þjōn-n, st. M. (a): nhd. Diener, Knecht, Sklave, Unfreier; þræl-l, st. M. (a): nhd. Unfreier, Sklave, Diener -- entwischter Unfreier: an. unn-ing-i, und-ing-i, sw. M. (n): nhd. entwischter Unfreier, entlaufener Diener, entwischter Sklave

Unfreier, afries. skal-k 11, st. M. (a): nhd. Unfreier, Knecht, Diener, Sklave, Bösewicht

Unfreier, ahd. dagewardus 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier; inburio* 4, inburro*, sw. M. (n): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Unfreier; ingibūro* 1, sw. M. (n): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Unfreier; inkneht 32, st. M. (a): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Unfreier, Hausgenosse, Folterknecht; manohoubit* 3, st. N. (a): nhd. Diener, Knecht, Unfreier, Leibeigener; sclavus* 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Sklave, Unfreier

Unfreier, ahd. koufmanahoubit* 2, st. N. (a): nhd. »Unfreier«, Kaufknecht, gekaufter Sklave

Unfreier, mhd. dienestman, dienstman, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Ministeriale, Gefolgsmann, Lehnsmann, Unfreier, Knecht

Unfreier, mnd. dachwerkære*, dachwerker, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dachwerke, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dachwrechte*, dachwerchte, dachwerte, dachworte, dachworchte, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dāgewerke, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dāgewrechte*, dagewerchte, dāgewrochte, dāgeworchte, dāgewerte, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dēnstman, M.: nhd. »Dienstmann«, Diener, Unfreier, Ministeriale, Vasall, gemieteter Knecht, Tagelöhner; drel (3), drell, M.: nhd. Unfreier, unfreier Knecht

unfreies -- unfreies Erbgut, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

unfreies -- unfreies Mädchen, mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau

unfreigebig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfreigebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfreigiebig sein (V.), mhd. kargen (1), sw. V.: nhd. unfreigiebig sein (V.), karg sein (V.), knausern mit

unfreigiebig, germ. *ungēbi-, *ungēbiz, *ungæbi-, *ungæbiz, *ungēbja-, *ungēbjaz, *ungæbja-, *ungæbjaz, Adj.: nhd. unfreigiebig, nicht heilbringend

Unfreigiebigkeit, mhd. unmilticheit*, unmiltecheit, st. F.: nhd. Grimmigkeit, Unfreigiebigkeit

Unfreiheit -- Unfreiheit wegen einer Schuld, an. skul-d-fest-i, N.: nhd. Unfreiheit wegen einer Schuld

Unfreiheit, afries. êg-en-dō-m* 300 und häufiger?, êin-dō-m, âin-dō-m, st. M. (a): nhd. Eigentum, Unfreiheit; êg-en-dō-m-hê-d* 1, âin-dō-m-hê-d, st. F. (i): nhd. Eigentum, Unfreiheit

Unfreiheit, ahd. *bidwunganī?, st. F. (ī): nhd. »Bezwungenheit«, Unfreiheit

Unfreiheit, mhd. unledicheit*, unledecheit, unledikeit, unlidkeit, st. F.: nhd. »Unledigkeit«, Unfreiheit, Mühe; unvrīheit, unfrīheit*, st. F.: nhd. Unfreiheit

Unfreiheit, mnd. knechthēt, knechtheit, F.: nhd. Knechtschaft, Unfreiheit

Unfreiheit, mnd. schalkernīe, F.: nhd. Unfreiheit, Knechtschaft, Hörigkeit, Sklaverei

unfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfreiheitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfreiheitsverhältnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfreilich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfreimüthig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfreimüthig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfreisinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfreiwillig, ae. un-wi-l-l-es, Adv.: nhd. unwillig, unfreiwillig; un-wi-l-l-um, Adv.: nhd. unwillig, gegen den Willen, unfreiwillig

unfreiwillig, afries. un-wel-d-ich 6, un-wel-d-ech*, Adj.: nhd. keine Macht habend, unfreiwillig; un-wi-l-l-ens* 1 und häufiger?, un-wi-l-mis, Adv.: nhd. ohne Willen, ohne Absicht, unwillkürlich, unfreiwillig, gegen den Willen; un-wi-l-l-um 1 und häufiger?, Adv.: nhd. unwillkürlich, unfreiwillig, gegen den Willen

unfreiwillig, ahd. undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen; ungern* 1, Adj.: nhd. »ungern«, widerwillig, unfreiwillig; ungerno 10, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, zögernd, unfreiwillig, nicht von sich aus, nicht

unfreiwillig, mhd. betwunclich***, Adj.: nhd. gezwungen, unfreiwillig; betwunclīche***, Adv.: nhd. gezwungen, unfreiwillig, mit Zwang; betwungiclich***, Adj.: nhd. gezwungen, unfreiwillig, mit Zwang; betwungiclīche***, Adv.: nhd. gezwungen, unfreiwillig, mit Zwang Vw.: s. un-

unfreiwillig, mhd. undanc (2), Adv.: nhd. unfreiwillig; undankes, Adv.: nhd. ungern, unfreiwillig, unvorsätzlich, gezwungenermaßen, unabsichtlich; ungerne, ungeren, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillig, gegen den Willen, schwer, unabsichtlich; unwillic, unwillec, Adj.: nhd. unwillig, veraltet, widerwillig, widerstrebend, abgeneigt, unfreiwillig; unwilliclīche, unwilleclīche, Adv.: nhd. unwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillentlich

unfreiwillig, mnd. bedwungelīk***, Adj.: nhd. gezwungen, unfreiwillig; bedwungelīken, bedwungeliken, Adv.: nhd. gezwungen, unfreiwillig

unfreiwillig, mnd. gen· det***, genōdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genötigt, unfreiwillig

unfreiwillig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfreiwillig; -- unfreiwillig; ne involuntary, afries. un-wal-d-e 1 und häufiger?, unwel-d-e, Adj.: nhd. unfreiwillig

unfreiwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfremd, mhd. unvremede*, unvrömde, unfremede*, unfrömde*, Adj.: nhd. »unfremd«, vertraulich, vertraut

unfremd, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfressig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unfreude, mhd. unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung

Unfreude, mhd. unvröude, unvreude, unvroude, unvröuwede, unfröude*, unfreude*, unfroude*, unfröuwede*, st. F.: nhd. »Unfreude«, Freudlosigkeit, Trauer, Kummer, Betrübnis, Schmerz, Freudlosigkeit, Verdruss, Angst

Unfreude, mnd. unh· ge*, unhoge, unhage, mnd.?, N.: nhd. »Unfreude«, Zank, Streit

unfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfreudig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unfreudigkeit, mhd. unmunst, st. M.: nhd. Unfreudigkeit, Unlust, Trägheit

unfreudsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfreudvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unfreund, afries. un-fri-ō-nd 1 und häufiger?, M. (nd): nhd. »Unfreund«, Feind

Unfreund, mhd. unvriunt, unfriunt*, st. M.: nhd. »Unfreund«, Feind

Unfreund, mnd. unvrünt*, unvrund, mnd.?, M.: nhd. Unfreund, Feind

unfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfreunden, mhd. unvriunden, unfriunden*, sw. V.: nhd. »unfreunden«, feindlich begegnen

unfreunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unfreundhold, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unfreundin, mhd. unvriundinne*, st. F.: nhd. »Unfreundin«, keine Freundin, keine Geliebte

unfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfreundlich -- unfreundlich werden, germ. *grēwanōn, *grǣwanōn, germ.?, sw. V.: nhd. unfreundlich werden, grau werden; *haswōn, germ.?, sw. V.: nhd. unfreundlich werden

unfreundlich sein (V.), germ. *stug-, germ.?, V.: nhd. steif sein (V.), unfreundlich sein (V.)

unfreundlich, idg. *bhorgu̯os, Adj.: nhd. barsch, unfreundlich

unfreundlich, germ. *stugja-, *stugjaz, germ.?, Adj.: nhd. steif, unfreundlich

unfreundlich, an. stu-t-t-r, Adj.: nhd. kurz, unfreundlich; ūf-r (5), Adj.: nhd. unfreundlich, feindlich, übelgesinnt; ū-frȳnn, Adj.: nhd. unfreundlich; ū-svā-s-s, Adj.: nhd. ungemütlich, unfreundlich

-- unfreundlich werden: an. họs-v-a-st, sw. V.: nhd. unfreundlich werden, grau werden

unfreundlich, ae. frė-m-þ-e, frė-m-d-e, frė-m-ed-e, frė-m-eþ-e, Adj. (ja): nhd. fremd, entfernt, unfreundlich, leer; un-blī-þ-e, Adj.: nhd. unfreundlich, traurig, sorgenvoll

unfreundlich, anfrk. un-suot-i* 1, un-swōt-i*, Adj.: nhd. »unsüß«, unfreundlich

unfreundlich, ahd. unblīdi* 4, Adj.: nhd. unfroh, unfreundlich, ungehalten, zornig, traurig; unsippi* 3, unsibbi*, Adj.: nhd. unfreundlich, unfriedlich, nicht blutsverwandt; unswuozi* 3, unsuozi*, Adj.: nhd. »unsüß«, unfreundlich, nicht süß, beschwerlich, unangenehm, übel schmeckend

unfreundlich, mhd. gestrengelīche, gestrenglīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, tapfer, streng, unfreundlich; gestrengelīchen, Adv.: nhd. gewaltig, stark, tapfer, streng, unfreundlich; grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimm, grimmig, unfreundlich, wütend, schrecklich, wild, Furcht erregend, grausam, schlimm, schmerzlich; grimme (2), Adv.: nhd. grimmig, wild, furchtbar, heftig, sehr, verzweifelt, bitterlich, zornig, unfreundlich, schmerzlich; grimmelich, Adj.: nhd. grausam, grimm, unfreundlich, schrecklich, wild, schmerzlich; grimmelīche, Adv.: nhd. grimm, wild, schrecklich, unfreundlich; grimmic, grimmec, Adj.: nhd. grimmig, grimm, wild, zornig, schrecklich, schlimm, heftig, schmerzlich, unfreundlich, grausam; grimmiclich, grimmeclich, grimmenclich, grimminclich, Adj.: nhd. grimmig, grimm, unfreundlich, schrecklich, zornig, schlimm, heftig, wild, schmerzlich; grimmiclīche, grimmeclīche, grimmenclīche, grimminclīche, Adv.: nhd. grimmig, zornig, schrecklich, unfreundlich, wild, schmerzlich, schlimm, heftig, sehr; herticlich, herteclich, Adj.: nhd. hart, schlimm, schwer, streng, unfreundlich, grausam, stark, heftig; krimmic*, krimmec, Adj.: nhd. »grimmig«, grimm, unfreundlich, schrecklich, wild, schmerzlich

unfreundlich, mhd. leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise

unfreundlich, mhd. strange (3), Adv.: nhd. gewaltig, stark, sehr, tapfer, streng, unfreundlich; strenge (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, streng, unnachgiebig; strengelīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; strengiclich*, strengeclich, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, schlimm; strengiclīche*, strengeclīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig

unfreundlich, mhd. undāre, untāre, Adv.: nhd. traurig, betrübt, unhöflich, nicht, unpassend, ungehörig, unfreundlich, unansehnlich, wenig, gar nicht; undære, untære, Adj.: nhd. unfreundlich, unangenehm, unansehnlich, hässlich, schmerzlich, schlecht; ungemach (1), Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, unlieb, ärgerlich, heftig, ungestüm, schlimm, unfreundlich, lästig; ungeminne, Adj.: nhd. unfreundlich, unliebenswürdig, nicht in Liebe vereinigt; ungeminnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeliebt, verhasst, unfreundlich, unliebenswürdig, ungastlich; ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos; ungeselliclich*, ungeselleclich, Adj.: nhd. »ungeselliglich«, unfreundlich, lieblos, rücksichtslos, freudlos; ungeselliclīche*, ungeselleclīche, Adv.: nhd. »ungesellig«, unfreundlich, lieblos, rücksichtslos, freudlos; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; ungevuoclīche, ungevūclīche, ungevūkelīche, ungefuoclīche*, ungefūclīche*, ungefūkelīche*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpassend, unschön, ungehörig, gewaltsam, grausig; ungevuoge (1), ungefuoge*, Adj.: nhd. unartig, ungestüm, riesig, unhöflich, unfreundlich, überaus, unpassend, unschön; ungevuoge (2), ungefuoge*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön; ungevuogen (2), ungefuogen*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön; ungezogenlich, Adj.: nhd. »ungezogen«, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam; ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich; unguot (1), Adj.: nhd. ungut, unfreundlich, übelwollend, übel, hart, böse, schlecht, grausam, ungnädig; unguotlich, ungüetlich, ungūtlich, Adj.: nhd. unfreundlich, übelwollend, übel, böse, schlecht, grausam; unguotlīche, ungüetlīche, ungūtlīche, Adv.: nhd. unfreundlich, heftig, böse, übel, grausam; unminne (2), Adj.: nhd. unfreundlich, unbeliebt, angefeindet; unminnesam (1), Adj.: nhd. lieblos, unfreundlich; unminnesam (2), Adv.: nhd. lieblos, unfreundlich; unminnic*, unminnec, Adj.: nhd. unfreundlich, unbeliebt; unminniclich, unminneclich, Adj.: nhd. »unminniglich«, unliebenswürdig, unfreundlich, ungütlich, feindselig; unminniclīche, unminneclīche, Adv.: nhd. »unminniglich«, unliebenswürdig, unfreundlich, feindselig; unsenfte (2), unsenft, unsemft, unsanft, Adj.: nhd. unsanft, unlieblich, schwer, drückend, bitter, schmerzlich, unfreundlich, unangenehm, rau, grimmig, hart; unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeziclich, unsüezeclich, Adj.: nhd. »unsüßlich«, nicht süß, unangenehm, unfreundlich; unsüeziclīche, unsüezeclīche, Adv.: nhd. »unsüßlich«, nicht süß, unangenehm, unfreundlich; unvridelich, unfridelich*, Adj.: nhd. »unfriedlich«, unfreundlich; unvriuntlich, unvrūntlich, unfriuntlich*, unfruntlich*, Adj.: nhd. unfreundlich, feindselig, böse, hässlich; unvriuntlīche, unvrūntlīche, unfriuntlīche*, Adv.: nhd. unfreundlich, nicht in der Art eines Verwandten, feindselig, böse, hässlich; unvrœlīchen, unvrōlīche, unfrœlīche*, unfrōlīche*, unfrœlīche, Adv.: nhd. unfreundlich, traurig; unwertsamiclīche*, unwertsameclīche, unwertsamclīche, Adv.: nhd. unfreundlich, ärgerlich, unfreundlich, unwillig; unwertsamiclīche*, unwertsameclīche, unwertsamclīche, Adv.: nhd. unfreundlich, ärgerlich, unfreundlich, unwillig

unfreundlich, mnd. hārdelīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich, zornig; hartlīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich; hertlīke*, hertlīk, Adv.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich

unfreundlich, mnd. strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig; stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; st· rich***, sturich***, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich; st· rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich; sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

unfreundlich, mnd. ungeh· re (2), ungehūre, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; ungōtlīk*, ungūtlik, mnd.?, Adj.: nhd. unfreundlich, böse; ungōtlīken*, ungûtliken, mnd.?, Adv.: nhd. unfreundlich, böse; unh· re*, unhure, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· rlīk*, unhūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unminlīk***, unminnelīk*, Adj.: nhd. unfreundlich, nicht liebevoll, nicht liebenswert; uns· te*, unsote, mnd.?, Adj.: nhd. »unsüß«, nicht süß, bitter, unangenehm, unfreundlich, wild

unfreundlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfreundliche -- unfreundliche Stimmung, an. styg-ð, st. F. (ō): nhd. unfreundliche Stimmung, Gehässigkeit

unfreundliche -- widrige und unfreundliche Gegend, mnd. · velengünne, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend; · velgünne, · velgönne, · velgamme, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend

unfreundliche, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfreundlicher -- unfreundlicher Mann, an. skūm-r, st. M. (a): nhd. unfreundlicher Mann

Unfreundlicher, an. ūf-r (4), st. M. (a?): nhd. Bär (M.) (1), Wolf (M.) (1), Unfreundlicher

unfreundliches -- saures und unfreundliches Gesicht machen, mnd. sūrmūlen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, maulen, unzufrieden sein (V.), saures und unfreundliches Gesicht machen

unfreundliches -- unfreundliches Betragen, an. fæ-ð, st. F. (ō): nhd. kleine Zahl, unfreundliches Betragen

unfreundliches -- unfreundliches Gesicht, mnd. sūrmūl***, N.: nhd. »Sauermaul«, unfreundliches Gesicht

Unfreundlichkeit, an. harð-leik-n-i, F.: nhd. Unfreundlichkeit; il-leik-n-i, F.: nhd. Unfreundlichkeit

Unfreundlichkeit, ae. un-hyl-d-u, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Unfreundlichkeit

Unfreundlichkeit, ahd. abuhnessī* 3, st. F. (ī): nhd. Strenge, ablehnendes Wesen, Unfreundlichkeit, Enthaltsamkeit, schlechte Begierde, Schlechtigkeit

Unfreundlichkeit, mhd. bärlīche (2), st. F.: nhd. Unfreundlichkeit, schändliche Handlung, Untat

Unfreundlichkeit, mhd. grūs (2), st. M.: nhd. »Graus«, Angst, Schrecken (N.), Unfreundlichkeit

Unfreundlichkeit, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück; ungüete, ungūte, st. F.: nhd. »Ungüte«, Unfreundlichkeit, Härte, Bosheit, Hartherzigkeit, Schlechtigkeit, Grausamkeit; unwertlichheit*, unwertlicheit, st. F.: nhd. Unfreundlichkeit

Unfreundlichkeit, mnd. stūrhēt, stūrheit, F.: nhd. »Sturheit«, Strenge, Festigkeit, Härte, Unfreundlichkeit

Unfreundlichkeit, mnd. ungōtlichēt*, ungūtlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unfreundlichkeit, Feindschaft; unminlichēt*, unminnelikhēt*, unminlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unfreundlichkeit, Unverträglichkeit; vrēissāmichhēt*, vrēissāmichēt, vrēssamicheit, F.: nhd. Finsterkeit, Unfreundlichkeit, Grobheit, Griesgrämigkeit

unfreundlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfreundsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unfreundschaft, ahd. unfriuntskaf* 1, unfriuntscaf*, st. F. (i): nhd. »Unfreundschaft«, Feindschaft

Unfreundschaft, mnd. unvrüntschop*, unvruntschap, mnd.?, F.: nhd. Unfreundschaft, Hass, Zwist, Freundlosigkeit

unfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfreundschaftlich, mhd. ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich

unfreundschaftlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfrevelich, mhd. unvrevellich***, unfrevellich***, Adj.: nhd. »unfrevelich«, rechtmäßig; unvrevellīche 1, Adv.: nhd. »unfrevelich«, rechtmäßig

unfrevellich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfriedbar, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unfriede -- gebannter Unfriede, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze

Unfriede, germ. *stūrō-, *stūrōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Trauer, Unfriede

Unfriede, an. ag-i, st. M. (i): nhd. Schrecken, Unfriede, Furcht, Züchtigung, Seegang; ū-fri-ð-r, st. M. (a?): nhd. Unfriede, Streit, Aufruhr, Krieg

Unfriede, ae. un-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Unfriede«, Friedensbruch, Feindschaft, Krieg

Unfriede, afries. un-fre-th-o* 1, un-fre-th-e*, un-fre-d-e*, st. M. (u): nhd. »Unfriede«, Krieg

Unfriede, ahd. unfridu 5, st. M. (u): nhd. Unfriede, Friedlosigkeit, Not, Aufruhr, Zwietracht; unsippa* 1, unsibba*, st. F. (jō): nhd. Unfriede, Zwietracht, Aufruhr; unstillida 8, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Zudringlichkeit, Hartnäckigkeit, Verdrossenheit, Unfriede, Aufruhr, Sturm

Unfriede, mhd. unvride, unvrede, unfride*, unfrede*, st. M., sw. M.: nhd. Unfriede, Unruhe, Streit, Feindseligkeit, Sorge, Unsicherheit, Unruhe; unvridesamicheit*?, unvridesamkeit, unfridesamicheit*?, unfridsamkeit*, st. F.: nhd. »Unfriedsamkeit«, Unfriede, Unfrieden

Unfriede, mnd. ōrlōge, · rl· ge, ōrlo̊ge, ōrloge, ōrlouge, ōrlogghe, oerlōge, o̊rlōge, ōrlēge, o̊rlīge, orlīge, ōrlāge, ōrlaege, oerlāge, ōrloch, ōrlog, oerlōge, ōrlech, ōrech, ōlich, oerlich, orlich, ōrloye, ōrloyge, ōrleye, ōrlinc, ōrlof, ūrlōge, ūrlūge, ůrlůge, ūrlinc, orech, orich, N., M., F.: nhd. Auseinandersetzung, Streit, Unfriede, Krieg, Fehde, Kriegsdienst, Kriegsteilnahme, Kommando im Krieg, Kriegsführung, Zorn Gottes

Unfriede, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); spēringe, speringe, sperringe, F.: nhd. Sperrung, Hinderung, Beschlagnahme, Verhinderung, Einspruch, Zwist, Unfriede; stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel; teise*, teyse, M.: nhd. Streit, Unfriede

Unfriede, mnd. unvrēde*, unvrede, mnd.?, M.: nhd. Unfriede

unfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unfrieden -- Unfrieden stiften, mnd. unbevrēden*, unbevreden, mnd.?, sw. V.: nhd. beunfrieden, den Frieden brechen, Unfrieden stiften

Unfrieden, an. stū-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Trauer, Kummer, Unfrieden

Unfrieden, mhd. kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

Unfrieden, mhd. unvridesamicheit*?, unvridesamkeit, unfridesamicheit*?, unfridsamkeit*, st. F.: nhd. »Unfriedsamkeit«, Unfriede, Unfrieden

-- in Unfrieden: mhd. unvridelīche, unfridelīche*, Adv.: nhd. in feindlicher Absicht, in Unfrieden

Unfriedensmann, ae. un-fri-þ-man-n, M. (kons.): nhd. »Unfriedensmann«, fremder Feind

Unfriedensmann, afries. un-fre-th-o-man-n* 1, un-fre-th-o-mon-n*, un-fre-th-man-n*, un-fre-th-mon-n*, st. M. (a): nhd. Unfriedensmann, unfriedlicher Mann

unfriedfertig, mhd. unvridesam, unfridesam*, Adj.: nhd. »unfriedsam«, unfriedfertig

unfriedfertig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfriedfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfriedfürchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfriedig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfriedlich, ahd. unsippi* 3, unsibbi*, Adj.: nhd. unfreundlich, unfriedlich, nicht blutsverwandt

unfriedlich, mhd. unvridelich, unfridelich*, Adj.: nhd. »unfriedlich«, unfreundlich

unfriedlich, mnd. unvrēdelīk*, unvredelik, unvredlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unfriedlich«

unfriedlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfriedlicher -- unfriedlicher Mann, afries. un-fre-th-o-man-n* 1, un-fre-th-o-mon-n*, un-fre-th-man-n*, un-fre-th-mon-n*, st. M. (a): nhd. Unfriedensmann, unfriedlicher Mann

Unfriedlicher, an. O-spak-r, st. M. (a)=PN: nhd. Unfriedlicher, Gewalttätiger

unfriedlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfriedsam, ahd. ungizumftīg* 2, Adj.: nhd. uneinig, streitend, unfriedsam, unverträglich

unfriedsam, mhd. unvridesam, unfridesam*, Adj.: nhd. »unfriedsam«, unfriedfertig

unfriedsam, mnd. unvrēdesam*, unvredesam, mnd.?, Adj.: nhd. unfriedsam, unwillig

unfriedsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unfriedsamkeit, mhd. unvridesamicheit*?, unvridesamkeit, unfridesamicheit*?, unfridsamkeit*, st. F.: nhd. »Unfriedsamkeit«, Unfriede, Unfrieden

unfriedsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfriedschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfriedstifter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfrisch, mhd. unweidelich, Adj.: nhd. unjagdgerecht, unfrisch; unweidenlich***, Adj.: nhd. unjagdgerecht, unfrisch; unweidenlīche, Adv.: nhd. unjagdgerecht, unfrisch

unfrisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfristlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfroh sein (V.), ae. un-rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. traurig werden, traurig sein (V.), traurig machen, unfroh sein (V.)

unfroh, ae. un-rōt, Adj.: nhd. unfroh, traurig, niedergeschlagen

unfroh, as. un-frâ* 1, un-frâ-h*, Adj.: nhd. unfroh

unfroh, ahd. unblīdi* 4, Adj.: nhd. unfroh, unfreundlich, ungehalten, zornig, traurig

unfroh, mhd. trūriclich, trūreclich, trūrclich, Adj.: nhd. traurig, betrübt, leidend, verzweifelt, bedrückt, unfroh; trūriclīche, trūreclīche, Adv.: nhd. traurig, betrübt, leidend, verzweifelt, bedrückt, unfroh

unfroh, mhd. unblīde, Adj.: nhd. unfroh, traurig, grämlich; ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich; ungemeit, Adj.: nhd. unfroh, traurig, zornig, ärgerlich, missvergnügt, unschön, hässlich; unhōch, Adv.: nhd. »unhoch«, niedrig, unfroh; unsīvel, Adj.: nhd. unfroh, ungeschlacht?; unvrō, unfrō*, Adj.: nhd. unfroh, freudelos, freudlos, betrübt, traurig, unglücklich; unvrœlich, unvrōlich, unfrœlich*, unfrōlich*, Adj.: nhd. »unfröhlich«, unfroh, betrübt, freudelos, freudlos, traurig; unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos; unvruote, unfruote*, Adv.: nhd. unfroh, traurig, trübsinnig

unfroh, mnd. unvrō*, unvro, mnd.?, Adj.: nhd. unfroh, traurig

unfroh, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfrohgemuth, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfröhlich, mhd. unvrœlich, unvrōlich, unfrœlich*, unfrōlich*, Adj.: nhd. »unfröhlich«, unfroh, betrübt, freudelos, freudlos, traurig

unfröhlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfröhlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfromm, mhd. ungüetic, Adj.: nhd. »ungütig«, unfromm; unsitic, unsitec, unsitich, Adj.: nhd. unfromm, unchristlich, unsittlich, heftig, wild, aufgebracht, zornig

unfromm, mhd. unvrum, Adj.: nhd. »unfromm«, nicht tüchtig, schlecht, unedel, unbedeutend, unehrbar

unfromm, mnd. uninnich, mnd.?, Adj.: nhd. »uninnig«, unfromm

unfromm, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfromme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unfrommen, mnd. unvrōme*, unvrome, mnd.?, M.: nhd. »Unfrommen«, Schade, Schaden (M.), Nachteil

unfrommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unfrommheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unfrömmigkeit, ae. go-d-fre-c-nės-s, go-d-fre-c-nės, st. F. (jō): nhd. Bosheit, Unfrömmigkeit; go-d-wre-c-nės-s, go-d-wrec-nės, st. F. (jō): nhd. Bösartigkeit, Unfrömmigkeit

Unfrömmigkeit, mhd. unvrumecheit*, st. F.: nhd. »Unfrömmigkeit«

unfrömmigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfrommiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfrömmlich, mhd. unvrumelich, Adj.: nhd. »unfrömmlich«, unehrenvoll, unerfolgreich

unfrömmlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfrommsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unfruchbar -- unfruchbar machen, mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

Unfrucht, mhd. unvruht, unfruht*, st. F.: nhd. »Unfrucht«, üble Frucht, Unfruchtbarkeit

unfrucht, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfruchtbar (vom Boden), mnd. g· ste, g· st, gust, güste, güst, Adj.: nhd. unfruchtbar (vom Boden), trocken (von Tieren)

unfruchtbar, idg. *ster- (6), Adj.: nhd. unfruchtbar

unfruchtbar, germ. *gaisnja-, *gaisnjaz, *gaisna-, *gaisnaz, Adj.: nhd. unfruchtbar; *gaista-, *gaistaz, Adj.: nhd. trocken, unfruchtbar; *galda-, *galdaz, *galdja-, *galdjan, Adj.: nhd. unfruchtbar, keine Milch gebend, beschrien; *sterō-, *sterōn, *stera-, *steran, Adj.: nhd. unfruchtbar

unfruchtbar, got. ak-r-an-a-lau-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. »kornlos«, »fruchtlos«, unfruchtbar; au-þ-ei-s* 6, auþs*?, Adj. (ja/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182, 183): nhd. öde, kinderlos, unfruchtbar, wüst, verlassen (Adj.); *gal-þ-ei-s, Adj. (ja): nhd. unfruchtbar

unfruchtbar, an. gel-g-ja, Adj.: nhd. unfruchtbar, nicht milchgebend

unfruchtbar, ae. déa-f, Adj.: nhd. taub, leer, unfruchtbar; déa-þ-wiel-l-e, Adj.: nhd. unfruchtbar; gǣ-sn-e, gē-sn-e, Adj.: nhd. beraubt, dürftig, unfruchtbar, tot; giel-d-e, Adj.: nhd. unfruchtbar; or-tȳ-d-r-e, Adj.: nhd. unfruchtbar; séar, Adj.: nhd. trocken, dürr, unfruchtbar; stė-d-ig, Adj.: nhd. unfruchtbar; un-ber-end-e, Adj.: nhd. unerträglich, unfruchtbar

unfruchtbar, afries. gâ-s-t (2) 1, gê-s-t (1), Adj.: nhd. trocken, sandig, unfruchtbar

unfruchtbar, ahd. frostag* 4, Adj.: nhd. »frostig«, kalt, eiskalt, frierend, unfruchtbar; galt* 1, gialt*?, Adj.: nhd. beschrieen, verzaubert, unfruchtbar; unbārīg 2, Adj.: nhd. unfruchtbar; unberanti* 6, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unfruchtbar; unberi* 3, unbera*, Adj.: nhd. unfruchtbar; unberihaft* 2, unberahaft*, Adj.: nhd. unfruchtbar; unbiderblīhho* 2, unbiderblīcho*, Adv.: nhd. unnütz, nutzlos, unfruchtbar, erfolglos, vergeblich; unbirīg* 7, Adj.: nhd. unfruchtbar
-- unfruchtbar machen: ahd. irberan 12, st. V. (4): nhd. gebären, erzeugen, hervorbringen, wieder gebären, unfruchtbar machen, erschöpfen

unfruchtbar, mhd. bruocheht, Adj.: nhd. unfruchtbar

unfruchtbar, mhd. galt, Adj.: nhd. keine Milch gebend, unfruchtbar; karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar

unfruchtbar, mhd. stirp, Adj.: nhd. unfruchtbar

unfruchtbar, mhd. unbāre, umbāre, Adj.: nhd. unfruchtbar; unbære, Adj.: nhd. unfruchtbar; unbæric*, unbærec, unbāric, umbāric, Adj.: nhd. unfruchtbar; unberende*, unbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unfruchtbar; unberhaft, umperhaft, unwarhaft, Adj.: nhd. unfruchtbar, nicht zeugungsfähig; unberhaftic, Adj.: nhd. unfruchtbar, nicht zeugungsfähig; unberlich, Adj.: nhd. unfruchtbar, ungeboren; unvruhtbære, unvruhtber, unvruhtper, unvruhtpære, unfruhtbære*, unfruhtber*, unfruhtper*, unfruhtpære*, Adj.: nhd. unfruchtbar, kinderlos; unvruhtbærlich*, Adj.: nhd. unfruchtbar, nicht nutzbringend; unvruhtbærlīche*, Adv.: nhd. unfruchtbar, nicht nutzbringend; unvrühtic, unvrühtec, unvruhtic, unvruhtec, unvruhtech, unvruhtich, unfrühtic*, unfrühtec*, unfruhtic*, unfruhtec*, unfruhtech*, unfruhtich*, unvructic, unfructic*, unfrühtec, Adj.: nhd. »unfrüchtig«, unfruchtbar, üble Frucht tragend; unvruhtsam, unfruhtsam*, Adj.: nhd. unfruchtbar; vrühtelōs, frühtelōs*, Adj.: nhd. »fruchtlos«, unfruchtbar, kinderlos; vruhtlōs, fruhtlōs*, Adj.: nhd. »fruchtlos«, unfruchtbar, kahl

unfruchtbar, mhd. unvruhtbæric, unfruhtbæric*, Adj.: nhd. »unfruchtbar«, überflüssig

unfruchtbar, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

unfruchtbar, mnd. māger (1), mager, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dürr, fettlos, von geringem Schlachtwert seiend, kraftlos, trocken, unfruchtbar, ausgedörrt

unfruchtbar, mnd. sōr, sār, s· r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart

unfruchtbar, mnd. unbārhaftich*, unbarachtich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht Frucht tragend, unfruchtbar; undrachtich***, mnd.?, Adj.: nhd. »unträchtig«, unfruchtbar; undrechtich***, mnd.?, Adj.: nhd. »unträchtig«, unfruchtbar; unechte (1), unecht, mnd.?, Adj.: nhd. unecht, rechtlos, unfrei, gemein, verworfen, unehelich, unfruchtbar, nutzlos, nur zur Feuerung dienlich; unvruchtbār*, unvruchtbar, mnd.?, Adj.: nhd. unfruchtbar, nichts fruchtend, fruchtlos; unvruchtbārich***, Adj.: nhd. unfruchtbar, fruchtlos; wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend
-- unfruchtbar werden: mnd. vorkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

unfruchtbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unfruchtbare -- die Unfruchtbare, got. staír-ō 3, sw. F. (n) oder sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. die Unfruchtbare

unfruchtbare -- unfruchtbare Sau, mnd. gelte (1), F.: nhd. unfruchtbare Sau, verschnittenes Mutterschwein

unfruchtbare -- unfruchtbare Stelle, an. hrjōst-r, st. N. (a): nhd. unfruchtbare Stelle, rauher Boden

unfruchtbare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfruchtbaren -- Eichelmast in einem unfruchtbaren Jahre, mnd. sprancmast*, sprankmast, F.: nhd. spärlich ausfallende Eichelmast, unvollkommene Eichelmast eines Waldes, Eichelmast in einem unfruchtbaren Jahre

unfruchtbaren -- Schmalz einer unfruchtbaren Sau, mnd. geltensmēr, N.: nhd. Schmalz einer unfruchtbaren Sau

unfruchtbaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unfruchtbarer -- unfruchtbarer Bauch, mnd. strōbūk, M.: nhd. Strohbauch, innerlich leerer Bauch, unfruchtbarer Bauch

unfruchtbarer -- unfruchtbarer Boden, got. *gal-d?, st. Sb.: nhd. unfruchtbarer Boden

unfruchtbares -- böses unfruchtbares Gezweig, ahd. leidholz* 1, st. N. (a): nhd. »Leidholz«, verhasster Wald, böses unfruchtbares Gezweig

unfruchtbares -- unfruchtbares Jahr, mhd. vēljār, fēljār*, st. N.: nhd. »Fehljahr«, unfruchtbares Jahr

unfruchtbares -- unfruchtbares Land, ae. sea-l-t-nė-s-s, sea-l-t-nė-s, st. F. (jō): nhd. Salzigkeit, unfruchtbares Land; sealt-sæl-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Salzigkeit, unfruchtbares Land

unfruchtbares -- unfruchtbares Vieh, mhd. galtvihe, galtfihe*, st. N.: nhd. »Galtvieh«, unfruchtbares Vieh

unfruchtbares Schwein (), mhd. ? geltswīn, st. N.: nhd. »Geltschwein«, unfruchtbares Schwein (?)

unfruchtbarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unfruchtbarkeit, germ. *gaisnī-, *gaisnīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Unfruchtbarkeit

Unfruchtbarkeit, ae. stė-d-ig-nė-s-s, stė-d-ig-nė-s, st. F. (jō): nhd. Unfruchtbarkeit, Sündhaftigkeit; un-ber-end-nė-s-s, un-ber-end-nė-s, st. F. (jō): nhd. Unfruchtbarkeit, Unfruchtbarkeit des Geistes, Sündhaftigkeit; wǣdl, wǣþl, st. F. (ō): nhd. Armut, Bedürftigkeit, Unfruchtbarkeit; wǣdl-e, wǣþl-e, sw. F. (n): nhd. Armut, Unfruchtbarkeit
-- Unfruchtbarkeit des Bodens: ae. un-wæ-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. nhd. Unfruchtbarkeit des Bodens, Missernte
-- Unfruchtbarkeit des Geistes: ae. un-ber-end-nė-s-s, un-ber-end-nė-s, st. F. (jō): nhd. Unfruchtbarkeit, Unfruchtbarkeit des Geistes, Sündhaftigkeit

Unfruchtbarkeit, ahd. geisinī* 2, st. M., st. F. (ī): nhd. Unfruchtbarkeit; unberihaftī* 4, unberahaftī*, st. F. (ī): nhd. Unfruchtbarkeit; unbirigī 2, st. F. (ī): nhd. Unfruchtbarkeit; unwuohharhaftī* 1, unwuocharhaftī*, st. F. (ī): nhd. Unfruchtbarkeit, Mangel (M.)

Unfruchtbarkeit, mhd. dürricheit*, dürrecheit, st. F.: nhd. Trockenheit, Unfruchtbarkeit

Unfruchtbarkeit, mhd. unberhafticheit, st. F.: nhd. Unfruchtbarkeit, Untauglichkeit; unvruht, unfruht*, st. F.: nhd. »Unfrucht«, üble Frucht, Unfruchtbarkeit; unvruhtbærieheit*, unvruhtperkeit, unvruhtbārkeit, unfruhtperkeit*, unfruhtbārkeit, st. F.: nhd. Unfruchtbarkeit

Unfruchtbarkeit, mnd. undrachtichhēt*, undrachticheit, mnd.?, F.: nhd. Unfruchtbarkeit; undrechtichhēt*, undrechticheit, mnd.?, F.: nhd. Unfruchtbarkeit; unvruchtbārichhēt*, unvruchtbārichēt*, unvruchtbāricheit*, unvruchtbaricheit, mnd.?, F.: nhd. Unfruchtbarkeit

unfruchtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfruchtbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfruchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfruchthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfrüchtig, mhd. unvrühtic, unvrühtec, unvruhtic, unvruhtec, unvruhtech, unvruhtich, unfrühtic*, unfrühtec*, unfruhtic*, unfruhtec*, unfruhtech*, unfruhtich*, unvructic, unfructic*, unfrühtec, Adj.: nhd. »unfrüchtig«, unfruchtbar, üble Frucht tragend

unfrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfrüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfruchtsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfrut, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unfrut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfrute, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unfrutige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfrutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfrutiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unfschuldsauge, unschuld(s)auge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unfug -- Unfug treibend, mnd. bolderb· visch, Adj.: nhd. unmanierlich lärmend, Unfug treibend

Unfug, afries. un-fōch, M.: nhd. Unfug

Unfug, mhd. abewīse (2), st. F.: nhd. »Abweis«, Abweisung, Unart, Unfug, Unsinn; āwīse (2), st. F.: nhd. Torheit, Unart, Unfug, Unsinn

Unfug, mhd. ungevuoc (2), ungevūc, ungefuoc*, ungefūc*, st. M.: nhd. Unhöflichkeit, Ungastlichkeit, Ungehörigkeit, Unfug, Ungereimtheit, Widersinnigkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Frevel, Schande; unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit
-- Unfug machen: mhd. unvuogen, unfuogen*, sw. V.: nhd. »unfugen«, Unfug machen, Unanständigkeit zeigen, Unanständigkeit treiben, unanständig machen, dumm handeln, ungehörig handeln

unfug, mhd. unvuoc (1), unfuoc*, Adj.: nhd. »unfug«, unpassend, ungeschickt

Unfug, mhd. unvuoc (2), unvūc, unfuoc*, unfūc*, st. M.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Rohheit, Roheit, Schande, Frevel, Grausamkeit, Grobheit, Unrecht; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit

Unfug, mnd. missegebēre, missegebēr*, misgebēr, misgebēre, N.: nhd. Missgebaren, schlechtes Benehmen, Unfug; mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; pusse, putse, puts, M.: nhd. belustigende Handlung, Unfug, Posse, Scherz, Schelmenstreich; ? rubunt, rabunt, Sb.: nhd. Unfug?
-- Unfug machen: mnd. ? rubunten, mnd.?, sw. V.: nhd. Unfug machen?

Unfug, mnd. spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen; spōk, spūk, spoeck, spoek, spōk, spoyk, spouk, spůk, spōke, spoeke, N., M.: nhd. Spuk, spukhaftes Wesen, Gespenst, Unwesen, Unfug, Spukgestalt, Truggestalt, Zauberbild, Monstrum, widerwärtiges Geschöpf; spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding

Unfug, mnd. ungevōch (1), mnd.?, F.?, N., M.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; ungevōchhēt*, ungevōcheit, mnd.?, F.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; ungevōchte, mnd.?, F.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; ungev· ge* (1), ungevoge, mnd.?, F.?, N., M.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; unlāt, mnd.?, N.?: nhd. schlechtes

Benehmen, unhöfliches Benehmen, grobes Benehmen, Unfug; unst· re*, unstūr, mnd.?, N., F.: nhd. Freisein von Leitung, Ungebundenheit, Wildheit, Ungestümheit, Unfug, wildes Benehmen; unvōch (1), mnd.?, F.?, M., N.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen, Unangemessenheit; unv· ge* (1), unvoge, mnd.?, F.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, Unangemessenheit; unwīse*, unwise, mnd.?, F.: nhd. schlechte Weise (F.) (2), Unsitte, Unfug, Missbrauch, Ungelegenheit

unfug, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfugen, mhd. unvuogen, unfuogen*, sw. V.: nhd. »unfugen«, Unfug machen, Unanständigkeit zeigen, Unanständigkeit treiben, unanständig machen, dumm handeln, ungehörig handeln

unfugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unfügig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfüglich, mhd. unvuogelich, unvuogelich*, Adj.: nhd. »unfüglich«, passend; unvuogelīche, unfuogelīche*, Adv.: nhd. »unfüglich«, passend

unfüglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfüglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfügnis, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfügsam, got. un-ga-ƕaírb-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. unfügsam, ungehorsam; un-tal-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. unfügsam, unbotmäßig, ungehorsam, ungebildet, töricht

unfügsam, an. ū-gæf-r, Adj.: nhd. glücklos, erfolglos, unruhig, unfügsam

unfügsam, mhd. ungenende (1), Adj.: nhd. unfügsam, widerstrebend; ungevolgic, ungevölgic, ungefolgic*, ungefölgic*, Adj.: nhd. unfolgsam, unfügsam, ungehörig; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevüeric 3, ungefüeric*, Adj.: nhd. »ungeführig«, unfügsam, unfolgsam

unfugsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfügsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfugsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfugsamigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfugsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfügsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfugsamlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfugstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfühlbar, mhd. unvüelebære*, Adj.: nhd. »unfühlbar«, unempfindlich

unfühlbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfühlbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfühlend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfühlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfühlsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unfuhr, mhd. unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit

unfuhr, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfuhre, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unfuhren, mhd. unvuoren, unfuoren*, sw. V.: nhd. »unfuhren«, schlechte Lebensweise zeigen, schlechte Lebensweise treiben

unfuhren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unfuhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfuhrlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfuhrsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfüllbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unfülle, mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk

unfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfüllig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfürbetrachtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfurchtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfürchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfurchtsam, got. un-ag-an-d-s 3=2, sw. Adj. = Part. Präs., (Krause, Handbuch des Gotischen 232 Anm., 248): nhd. »unfurchtsam«, furchtlos

unfurchtsam, mhd. unvorhtlīche, unforhtlīche*, Adv.: nhd. unerschrocken, unfurchtsam

unfurchtsam, mhd. unvorhtsam, Adj.: nhd. »unfurchtsam«, sorglos

unfurchtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfurchtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfurchtsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfürsichtig, mhd. unvüresihtic*, unvürsihtic, unfüresihtic*, Adj.: nhd. »unfürsichtig«, unvorhergesehen, unbesonnen

unfürstlich, mnd. unvörstelīk*, unvorstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unfürstlich«, einem Fürsten nicht geziemend

unfürstlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unfurt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unfurtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unfuszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ung, mnd. inge, Suff.: nhd. »ung«

ungäbe, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungabhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungäbig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungabreichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungach, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungaffend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungalant, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungalanterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungallen, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungallsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungamper, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungangbar, an. ū-fœr-r, Adj.: nhd. unfähig zu gehen, nicht reisefähig, ungangbar, unerträglich

ungangbar, ahd. unfertīg* 3, Adj.: nhd. unzugänglich, ungangbar, unbefahrbar, unwegsam, ungeschützt, krank

ungangbar, mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

ungangbar, mnd. ungenclīk*, ungenklik, mnd.?, Adj.: nhd. ungangbar
-- Wege ungangbar machen: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

ungangbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungangbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungänge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unganz, mhd. unganz, Adj.: nhd. unganz, unvollständig, unvollkommen, krank

unganz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unganze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungänzlich, mhd. ungenzlīchen, Adv.: nhd. »ungänzlich«

ungänzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungar, as. Ungar 1, st. M. (a): nhd. Ungar

ungar, ahd. ungaro* (1) 1, Adj.: nhd. ungar, unfertig, nicht bereit, unvorbereitet

Ungar, mhd. Hiune, hiune, hūne, sw. M.: nhd. Hunne, Ungar, Hüne, Riese (M.)

ungar, mhd. ungar, Adj.: nhd. ungar, ungekocht, nicht gar

Ungar, mhd. Unger, unger, st. M., sw. M.: nhd. Ungar, Ungarn

ungar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ungarbeute, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungares -- ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

ungares -- ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird, mnd. gasteren (1), sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird

ungarfahne, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarhaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungarin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungarisch -- auf Ungarisch, mhd. ungerischen, ungrischen, Adv.: nhd. ungarisch, auf Ungarisch

ungarisch, ahd. hūnisk* 3?, hūnisc*, Adj.: nhd. hunnisch, ungarisch, heunisch

ungarisch, mhd. hiunisch, hūnsch, hūnisch, Adj.: nhd. hunnisch, ungarisch

ungarisch, mhd. ungerisch, ungrisch, ungersch, Adj.: nhd. ungarisch; ungerischen, ungrischen, Adv.: nhd. ungarisch, auf Ungarisch

ungarisch, mnd. hungerisch*, hungersch, Adj.: nhd. ungarisch

ungarisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungarische -- ungarische Wurz, mhd. ungerischwurz 1, st. F.: nhd. »ungarische Wurz«, Osterluzei

ungarischer -- ungarischer Ampfer, mhd. ungerischampfe 1, sw. M.: nhd. »ungarischer Ampfer«, Echter Haarstrang?

Ungarkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungarland, mhd. Ungerlant, st. N.: nhd. »Ungarland«, Ungarn

ungarland, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungarlatein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungarmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungarn -- Kupfer aus Schmollnitz in Ungarn stammend, mnd. schmollenisch*, schmollensch, schmollens, Adj.: nhd. Kupfer aus Schmollnitz in Ungarn stammend

Ungarn, mhd. Hiunenlant, st. N.: nhd. Hunnenland, Ungarn

Ungarn, mhd. Unger, unger, st. M., sw. M.: nhd. Ungar, Ungarn; Ungerlant, st. N.: nhd. »Ungarland«, Ungarn; Ungern, st. N.=ON: nhd. Ungarnlande, Ungarn

Ungarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ungarnlande, mhd. Ungern, st. N.=ON: nhd. Ungarnlande, Ungarn

ungarraub, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarrebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarsäbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarschleifer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarstrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungarwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungarzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungastbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungastfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungastfreundlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungastlich, anfrk. un-wāth-e-līk* 1, Adj.: nhd. hässlich, ungastlich

ungastlich, ahd. ungiswās* 1, Adj.: nhd. unvertraut, ungastlich

ungastlich, mhd. ungastlich, Adj.: nhd. »ungastlich«, nicht fremd, vertraulich, innig

ungastlich, mhd. ungeminnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeliebt, verhasst, unfreundlich, unliebenswürdig, ungastlich

ungastlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungastlichkeit, mhd. ungevuoc (2), ungevūc, ungefuoc*, ungefūc*, st. M.: nhd. Unhöflichkeit, Ungastlichkeit, Ungehörigkeit, Unfug, Ungereimtheit, Widersinnigkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Frevel, Schande

ungastlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungätlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungattlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeachtet -- dessen ungeachtet, mnd. dārenbōven, darenboven, Adv.: nhd. darüber hinaus, überdies, trotzdem, dessen ungeachtet

ungeachtet -- dessen ungeachtet, mnd. hīrenbōven, hīrenbōvene, Adv.: nhd. darüber hinaus, überdies, außerdem, ferner, dessen ungeachtet, trotzdem

ungeachtet sein (V.), mhd. unwerden (1), sw. V.: nhd. verachtet sein (V.), ungeachtet sein (V.), verachtet machen, sich ärgern über

ungeachtet, mhd. ungeahtet, ungahtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermesslich, unerfasslich, ungeachtet, verachtet, ungezählt, unfassbar; unverzigen (2) 32, Präp.: nhd. ungeachtet, unbeschadet, mitsamt; unwert (1), unwerde, Adj.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig, unbedeutend, wertlos, verächtlich, unangemessen; unwert (3), Adv.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig

ungeachtet, mnd. nāgelāten, nachgelāten*, (Part. Prät.=)Präp.: nhd. entgegen, trotz, ungeachtet

ungeachtet, mnd. ungeachtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeachtet, unbeachtet, nicht geachtet, missachtet

ungeachtet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungeachtetheit, mnd. ungeachtethēt*, ungeachtetheit, mnd.?, F.: nhd. Ungeachtetheit, Verachtung

ungeadert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeahndet, ahd. ungiantōt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeahndet, unbestraft

ungeahndet, mhd. ungeandet*, ungeant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeahndet

-- ungeahndet lassen: mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

ungeahndet, mnd. ungeuppet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemahnt, ungeahndet, unberührt

ungeändert, mhd. unverwehselet*, unferwehselt, unferwehselt*, Adj.: nhd. ungeändert

ungeärgert, mhd. unergeret*, unergert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeärgert«

ungeärmelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeartet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeatmet, mhd. ungeætemet*, ungeætemt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeatmet«

ungeäußert, mnd. unge· teret*, ungeutert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeäußert«, nicht entäußert, nicht abgetreten

ungebacken, ahd. ungibakkan* 2, ungibackan*, ungibahhan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebacken

ungebacken, mhd. ungebachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebacken«, unausgebacken, unfertig, ohne zu backen seiend, ohne backen zu dürfen seiend, ungezogen

ungebacken, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungebadet, mhd. ungebadet, ungebat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebadet, ungewaschen, ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt

ungebahnt, mhd. unerbūwen, unerbouwen, unerbūen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bestellt, nicht bebaut, ungebahnt, unbebaut; ungebanet*, ungebenet*, ungebant, ungebent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebahnt, ungeebnet; ungeberet*, ungebert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht ausgetreten, nicht geebnet, ungebahnt, nicht gezüchtigt; ungebūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, unbestellt, unbewirtschaftet, ungebahnt, unbetreten

ungebahnt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungebahnte -- ungebahnte Wege gehend, ahd. āwiggon* 1, Adv.: nhd. unwegsam, vom rechten Weg abweichend, abirrend, ungebahnte Wege gehend

ungebahnter -- ungebahnter Weg, anfrk. anweg* 1, ā-weg*, st. M. (a): nhd. ungebahnter Weg, unwegsame Gegend

ungebahnter -- ungebahnter Weg, ahd. āweg* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Unwegsamkeit, Abweg, ungebahnter Weg, unwegsame Gegend

ungebahntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungebahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebandet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebändet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebändigt, ahd. ungidwungan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezwungen, unbeherrscht, ungebändigt

ungebändigt, mhd. getelōs, getlōs, geitlōs, Adj.: nhd. ungebunden, zügellos, ungebändigt, unbeherrscht, mutwillig

ungebändigt, mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

ungebändigt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungebändigtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungebär, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungebärde, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn

ungebärde, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebärdig -- sich ungebärdig benehmen, mhd. missebāren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen, sich ungebärdig betragen

ungebärdig -- sich ungebärdig benehmen, mnd. missebēren, misbēren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen

ungebärdig -- sich ungebärdig betragen, mhd. missebāren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen, sich ungebärdig betragen

ungebärdig sein (V.), mnd. st· men, stumen, sw. V.: nhd. in heftiger Bewegung sein (V.), wüten, ungebärdig sein (V.)

ungebärdig, mhd. ungebærede* (2), ungebærde, Adj.: nhd. ungebärdig; ungestüeme (3), Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, schlecht, unredlich, wild, ungebärdig, unbeherrscht, reißend, aufgewühlt; unvermezzen (2), unfermezzen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. maßlos, ungebärdig, heftig; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

ungebärdiger -- eigensinniger ungebärdiger Tollkopf, mnd. dulkop, M.: nhd. Tollkopf, eigensinniger ungebärdiger Tollkopf

Ungebärdigkeit, mnd. missebēre, misbēre, F.: nhd. schlechtes Benehmen, Missgebärde, Ungebärdigkeit, entstelltes Antlitz

Ungebaren, mhd. ungebār, st. M.: nhd. »Ungebaren«

ungebärhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebärig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebarsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungebartet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungebärtet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungebaut, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungebautes -- ungebautes Land, mnd. abuwinge, mnd.?, N.: nhd. ungebautes Land

ungebeichtet, mhd. unbīhtic*, unbīhtec, Adj.: nhd. nicht beichtend, ungebeichtet; ungebīhtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebeichtet

ungebeichtet, mnd. ungebichtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebeichtet, nicht gebeichtet

ungebeichtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeberde, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeberdig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeberdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeberdigthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeberdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeberdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungebessert, ahd. ungibuozit* 1, ungibuozt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebüßt«, ungebessert, unkorrigiert, nicht verfeinert

ungebessert, mnd. ungebēteret*, ungebetert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebessert, unverbessert

ungebeten, mhd. ungebeten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebeten, ungeladen; ungebeten (2) 3, Adv.: nhd. ungebeten, freiwillig

ungebeten, mnd. ungebēden*, ungebeden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebeten«, nicht gebeten, aus freien Stücken machend

ungebetenes -- ungebetenes im Mai abgehaltenes Gericht, mhd. meienreht, st. N.: nhd. »Maienrecht«, ungebetenes im Mai abgehaltenes Gericht

ungebeugt, ahd. ungifalgan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebeugt, ungewendet

ungebeugt, mhd. unbekēret, unbekārt, Adj.: nhd. unbeugsam, unverändert, ungebeugt, unbekehrt; unbekēric, Adj.: nhd. unbeugsam, unbekehrbar, unverändert, ungebeugt, unbekehrt

ungebeugt, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem

Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ungebietig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungebilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebildet, got. un-hrai-n-s 23, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. unrein, ungebildet; un-tal-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. unfügsam, unbotmäßig, ungehorsam, ungebildet, töricht; un-wei-s 5, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 104,3, 154,2): nhd. ungebildet, unwissend

ungebildet, ae. un-ge-lǣr-ed, Adj.: nhd. ungelehrt, ungebildet

ungebildet, ahd. dorfisk* 1, dorfisc*, Adj.: nhd. dörflich, auf dem Dorf lebend, bäuerlich, ungebildet; heimisk* 15, heimisc*, Adj.: nhd. heimisch, einheimisch, inländisch, ungebildet, heimatlich, privat; heimiski* 1, heimisci, Adj.: nhd. »heimisch«, ungebildet; unduruhzogan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerzogen, ungebildet, unausgebildet; ungihasanit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebildet, ungeglättet, ungeschliffen; ungihasanōt* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebildet, ungeglättet, ungeschliffen, unbehauen; ungilērit* 8, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelehrt, unausgebildet, ungebildet, stumpfsinnig; ungireitinōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebildet; ungismekkarōt* 1, ungismeckarōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfeinert«, nicht verfeinert, ungebildet; unkund 30, Adj.: nhd. »unkund«, unbekannt, fremd, unerkannt, unbestimmt, unwissend, ungebildet; unkunstīg 9, Adj.: nhd. unerfahren, ungebildet, unwissend, kunstlos; unzuhtīg* 9, Adj.: nhd. zuchtlos, ungestüm, ungebildet; wildi 125, Adj.: nhd. wild, nicht angebaut, wild wachsend, unbebaut, unwegsam, ungebildet

ungebildet, mhd. biurischlīche*, piurischlīche, Adv.: nhd. unbeholfen, ungebildet

ungebildet, mhd. geungebildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebildet«

ungebildet, mhd. grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig; grope* (1), grop, Adv.: nhd. grob, groß, stark, dick, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach

ungebildet, mhd. rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet

ungebildet, mhd. selpgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, zuchtlos, verwahrlost; selpwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, unerzogen, unverdient, zuchtlos, verwahrlost; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

ungebildet, mhd. ungebildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebildet; ungelēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelehrt, ungebildet, nicht unterrichtet; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; verhovet, verhofet*, verhoft, ferhofet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegen die höfische Weise gebildet, unhöfisch, ungebildet, verbildet

ungebildet, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; klēnvörstendich*, klēnvorstendich, kleinvorstendich, Adj.: nhd. wenig verständig, einfach, ungebildet

ungebildet, mnd. plump (2), Adj.: nhd. plump, grob, sehr einfach, massig, nicht scharf, stumpf, unfein, dumm, ungebildet, ungeschliffen

ungebildet, mnd. wansēdich*, wansedich, mnd.?, Adj.: nhd. ungesittet, ungebildet, ungezogen, bösartig

ungebildet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungebildete -- ungebildete Leute, mhd. smāhvolc, smāhfolc*, st. N.: nhd. kleines geringes Volk, ungebildete Leute

ungebildete -- ungebildete Person, ae. un-wi-t-a, sw. M. (n): nhd. ungebildete Person

ungebildeten -- Mann ungebildeten Standes, mnd. hipkendrēgære, hipkendrēger, M.: nhd. Gebäckverkäufer, Mann ungebildeten Standes

ungebildeter -- einfacher und ungebildeter Mensch, mnd. rūstære*, rustēr, M.: nhd. einfacher und ungebildeter Mensch, Bauer (M.) (1), grober Mensch, Flegel

ungebildeter -- plumper ungebildeter Mensch, mhd. mocke (1), sw. M.: nhd. »Mocke«, Klumpen (M.), Brocken (M.), plumper ungebildeter Mensch

ungebildeter -- ungebildeter Mensch, ahd. heimzugilāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Heimzögling«, ungebildeter Mensch, einfacher Mensch, Laie; heimzugiling* 1, st. M. (a): nhd. »Heimzögling«, ungebildeter Mensch, einfacher Mensch

ungebildeter -- ungebildeter Mensch, mnd. plümpære* (2), plümper, plůmper, M.: nhd. ungebildeter Mensch, Tölpel

Ungebildeter, mnd. īdiōt, īdeōt, M.: nhd. »Idiot«, Laie, Ungebildeter, Analphabet

Ungebildetheit, ahd. ungilēritī* 1, st. F. (ī): nhd. Zuchtlosigkeit, Ungebildetheit

Ungebildetheit, mhd. gropheit, grobheit, st. F.: nhd. »Grobheit«, Dicke, Schwere, Festigkeit, Stofflichkeit, Unebenheit, Rauheit, Materialität, Ungebildetheit

Ungebildetheit, mnd. wansēdichhēt*, wansēdichēt*, wansedicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungesittetheit, Ungebildetheit, Unsitte

ungebildetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungebirgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungebissen, mhd. ungebizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebissen«, ungequält

ungebitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeblasen, mhd. ungeblāsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeblasen, nicht geblasen, ohne geblasen zu werden seiend

ungebläut, mhd. ungebliuwen*, ungeblūwen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedroschen, ungebläut

ungebleicht, mhd. rou, rō, rā, Adj.: nhd. roh, ungebleicht

ungebleicht, mnd. ungeblēket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebleicht

ungebleichtes -- ungebleichtes Garn, mnd. rōgārn, N.: nhd. »Rohgarn«, ungebleichtes Garn

ungeblendet, mhd. ungeblant (1), ungeblendet*, Adj.: nhd. ungeblendet

ungeblendet, mhd. ungeblant (2), ungeblendet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeblendet«, ohne geblendet zu werden

ungeboren -- noch ungeboren, ae. un-ge-bor-en, Adj.: nhd. noch ungeboren

ungeboren, germ. *unbura-, *unburaz, germ.?, Adj.: nhd. ungeboren

ungeboren, got. un-baúr-an-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. ungeboren

ungeboren, afries. un-ber-en 9, Adj.: nhd. »ungeboren«, unfrei geboren; un-e-ber-en 1, Adj.: nhd. »ungeboren«, unfrei geboren

ungeboren, ahd. ungiboran* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboren, von niedriger Herkunft

ungeboren, mhd. leitgeboren*, leitgeborn, Part. Prät.: nhd. ungeboren, im Leide geboren

ungeboren, mhd. unberlich, Adj.: nhd. unfruchtbar, ungeboren; ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

ungeboren, mnd. ungebōren*, ungeboren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboren, niedrig geboren

ungeboren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeboren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeborenes -- ungeborenes Kind, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

Ungeborenes, ae. *un-bur-a, sw. N. (n): nhd. Ungeborenes

ungeboren-gebärend (von der Gutheit), mhd. ungeboren-geberende*, ungebon-gebernde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboren-gebärend (von der Gutheit)

Ungeborenheit, mhd. ungeborenheit*, ungebornheit, st. F.: nhd. »Ungeborenheit«, Zustand des Noch-Nicht-Geborenseins

ungeborenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeborgen, mhd. unverborgen (1), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverborgen, ungeborgen, offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.)

ungeborsten, mhd. ungebrosten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeborsten

ungebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeboten, afries. un-bod-ad 1, Adj.: nhd. ungeboten, ungeladen

ungeboten, ahd. ungibotan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboten, unbefohlen, unaufgefordert, nicht gefordert

ungeboten, mhd. ungeboten, Adj.: nhd. »ungeboten«, nicht vor Gericht geladen, nicht öffentlich bekannt gemacht

ungebotene -- regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung, mhd. meiengedinge 1 und häufiger?, maiengedinge, st. N.: nhd. »Maigedinge«, Maigericht, regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung

ungebotene -- ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

ungebotenen -- Berufung zum ungebotenen Gericht, mhd. lantschrei, st. M.: nhd. Berufung zum ungebotenen Gericht

ungebotenes -- dreimal jährlich stattfindendes ungebotenes Ding, mnd. dētdinc, N.: nhd. dreimal jährlich stattfindendes ungebotenes Ding

ungebotenes -- feierliches ungebotenes Vollgericht, mhd. voldinc, folinc*, st. N.: nhd. »Vollding«, feierliches ungebotenes Vollgericht

ungebotenes -- ungebotenes im Mai abgehaltenes Gericht, mhd. meidinc, st. N.: nhd. »Maiding«, ungebotenes im Mai abgehaltenes Gericht

ungebotenes echtes Gericht (N.) (1), mnd. g˙ dinc, gödinc, godink, g˙ dinc, N., M.: nhd. Gauding, Gaugericht, Gaugerichtsbezirk, Landgericht, ungebotenes echtes Gericht (N.) (1); g˙ dinge (2), g˙ dinge, F.: nhd. Gauding, Gaugericht, Gaugerichtsbezirk, Landgericht, ungebotenes echtes Gericht (N.) (1), Vogtsgericht das nach einem gewaltsamen Tode gehalten wird (g˙ dinge)

ungebötig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebrannt, mhd. ungebrant, ungebrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebrannt«, unverbrannt

ungebrannt, mnd. ungebrant, ungebrennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebrannt, nicht gebrannt

ungebrannt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungebrannte -- Brett in einem Trockengestell für ungebrannte Ziegel, mnd. tēgelbret, teygelbret, tīgelbret, N.: nhd. Brett in einem Trockengestell für ungebrannte Ziegel

ungebrannten -- Stück ungebrannten oder ungelöschten Kalkes, mnd. kalkstēn, kalkstēin, kalkstein, kallekstēn, kallekstēin, kallekstein, M.: nhd. Kalkstein, Kalkerz, Stück ungebrannten oder ungelöschten Kalkes

ungebrannten -- Trockenscheune für die ungebrannten Ziegel, mnd. tēgelsch· ne, tegelschune, tāgelsch· ne, tēgelsch· ne, F.: nhd. Ziegelscheune, Trockenscheune für die ungebrannten Ziegel

ungebratenes -- ungebratenes Fleisch, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

ungebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungebrauchbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungebräuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungebräuchlich, ahd. situlōso* 2, Adv.: nhd. »sittenlos«, uneigentlich, ungebräuchlich, fälschlich

ungebräuchlich, mhd. ungewonlich, ungewönlich, Adj.: nhd. ungewöhnlich, ungewohnt, unüblich, ungebräuchlich, außerordentlich, unrechtmäßig

ungebräuchlich, mnd. unplichtsēdelīk*, unpplichtsedelik, mnd.?, Adj.: nhd. ungebräuchlich, ungesetzlich, nicht den Sitten entsprechend

ungebräuchlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungebräuchlichkeit, ahd. unwīs* (2) 1, F. (indekl.): nhd. Ungewohntheit, Ungebräuchlichkeit

ungebräuchlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungebraucht, mhd. überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz; ungemüejet (1), ungemüet, ungemuot, ungemūt, ungemüeget, ungemūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemüht«, unbelästigt, unbehelligt, unbelastet, unbeschwert, ungebraucht, unangefochten

ungebraucht, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter

ungebraucht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungebrechenhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungebrechhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungebrechlich, mhd. ungebrechlich, ungebrechelich, Adj.: nhd. »ungebrechlich«, fehlerlos

ungebrechlich, mnd. ungebrēkelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. ungebrechlich, unverbrüchlich; ungebrokelīk, mnd.?, Adj.: nhd. ungebrechlich, unverbrüchlich

ungebrechsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebrochen, afries. un-bre-tz-e 2, Adj.: nhd. ungebrochen, unversehrt

ungebrochen, ahd. ungiberit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetreten, ungebrochen, unzerstoßen

ungebrochen, mhd. unerbrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerbrochen«, ungebrochen; ungebrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebrochen«, uneingeschränkt, vollkommen, ungebrochen, unversehrt; ungekloben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungespalten, ungebrochen; unverschranzet, unferschranzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebrochen; unzerrunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbraucht, ungebrochen, ungeschmälert

ungebrochen, mhd. ungebrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebrochen«, uneingeschränkt, vollkommen, ungebrochen, unversehrt

ungebrochen, mnd. ungebrōken*, ungebroken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebrochen, fest

ungebrochen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungebrochenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebrüht, mhd. ungesoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesotten«, ungebrüht, ungekocht, roh, schlecht gekocht, unverdaut, ungegoren

ungebucht, mhd. ungebrievet, ungebriefet*, Adj.: nhd. unverbrieft, unverbucht, ungebucht

Ungebühr -- Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, mnd. dincslechte, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei; dincslēte, dinkslete, dincslicht, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei

Ungebühr, an. glap, st. N. (a): nhd. Betörung, Ungebühr; ū-hœf-a, sw. F. (n): nhd. Ungebühr, Unglück; ū-hœfð, st. F. (ō): nhd. Ungebühr, Unglück

Ungebühr, mhd. unreht (2), st. N.: nhd. Unrecht, Verstoß gegen die Rechtsordnung, Ungerechtigkeit, Ungebühr, Geldbuße; unwæge (2), st. F.: nhd. Ungebühr

Ungebühr, mnd. unrecht (1), mnd.?, N.: nhd. Unrecht, Ungebühr, Geldbuße für geringere Vergehen?; unrēde* (2), unrede, mnd.?, F.: nhd. Sinnlosigkeit, Unvernunft, Unrecht, Ungebühr; untucht, mnd.?, F.: nhd. Unzucht, Mangel an Zucht, Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, Ungezogenheit, Ungebühr

ungebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungebührend, mhd. unschuldic, unschuldec, Adj.: nhd. schuldlos, unschuldig, unverschuldet, ungebührend, ungehörend, nicht verpflichtet

ungebührend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungebührlich -- ungebührlich aufbrechend, mnd. dincslīkich, Adj.: nhd. Gericht störend, ungebührlich aufbrechend, versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen

ungebührlich -- ungebührlich behandeln, mnd. missebēden, misbēden, sw. V.: nhd. unziemlich behandeln, ungebührlich behandeln, höhnen

ungebührlich, ae. un-ge-dœ̄f-e, Adj.: nhd. ungebührlich, unschicklich, unpassend

ungebührlich, ahd. unredihafto 11, Adv.: nhd. unvernünftig, ungebührlich, rücksichtslos, unüberlegt, sorglos, sinnlos, widersinnig, grundlos; unrehtlīh* 3, Adj.: nhd. unrecht, unberechtigt, ungebührlich, ungesetzlich, widerrechtlich, sündig

ungebührlich, mhd. missewendic, missewendec, Adj.: nhd. »misswendig«, dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, tadelhaft, unbeständig, ungebührlich

-- ungebührlich behandeln: mhd. missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen

ungebührlich, mhd. unbescheidelich, Adj.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; unbescheidenlich, umbescheidenlich, unwescheidelich, umwescheidelich, Adj.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidenlīche, umbescheidenlīche, unwescheidelīche, umwescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unbillig, unverständig, unangemessen, rücksichtslos, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht; ungescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, ungetrennt, gleich, untrennbar, unwandelbar, unzertrennlich, unentschieden, unabwendbar, ungebührlich, unverständig; ungeschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfähig, ungeeignet, missgebildet, missgestimmt, missgestaltet, ungerüstet, ungeordnet, ungeschickt, unpassend, ungebührlich; ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich; unredelich, unredlich, Adj.: nhd. »unredlich«, unverständig, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unredelīche, unredlīche, Adv.: nhd. »unredlich«, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank; unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht; unschœne* (3), unschōne, Adv.: nhd. unschön, ungebührlich, schonungslos, grausam

-- ungebührlich sprechen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

ungebührlich, mnd. unbeh· rlīk*, unbehōrlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungehörig, ungebührlich; unbeh· rlīken*, unbehōrliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungehörig, ungebührlich; unbeschēdelīk*, unbeschēdelik, mnd.?, Adj.: nhd. ungebührlich; unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob; unbeschēdenlīk***, unbeschēdenlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungebührlich; unb· rlīk*, unborlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungebührlich; unērlīk*, unērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērlīken*, unērliken, mnd.?, Adv.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; ungebörlīk*, ungeborlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungebührlich; ungelāten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelassen« (Adj.), unbescheiden, ungebührlich; ungerāket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehörig, ungebührlich; unschicklīk*, unschiklik, unschickelk, mnd.?, Adj.: nhd. unschicklich, unpassend, ungebührlich, unerlaubt; unwēselīk*, unweselik, mnd.?, Adj.: nhd. ungebührlich, nicht so sein (V.) sollend

-- sich ungebührlich aufführen: mnd. vōrten* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

-- ungebührlich behandeln: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunv· gen*, vorunv· gen, vorunvogen, sw. V.: nhd. ungehörig gegen jemanden handeln, ungebührlich behandeln

-- ungebührlich handeln: mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

ungebührlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungebührliches -- ungebührliches Benehmen, afries. un-e-fōch 1, un-i-fōch, M.: nhd. ungebührliches Benehmen

ungebührliches -- ungebührliches Betragen, mnd. vörtōgenhēt*, vortōgenhēt, vortōgenheit, vortāgenhēt, vortāgenheit, F.: nhd. »Verzogenheit«, ungebührliches Betragen

Ungebührliches -- Ungebührliches zufügen, mhd. missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen

Ungebührlichkeit, mhd. unbescheidenheit, st. F.: nhd. »Unbescheidenheit«, Ungebührlichkeit, Unverständigkeit, Unüberlegtheit, Rücksichtslosigkeit, unziemliche Handlung, Maßlosigkeit; unbescheidenunge, st. F.: nhd. Ungebührlichkeit, Unverständigkeit, Unvernunft; unbescheit, st. M., st. N.: nhd. Ungebührlichkeit, Unverständigkeit; unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung

Ungebührlichkeit, mhd. ungebæricheit*, ungebærecheit, st. F.: nhd. »Ungebührlichkeit«

Ungebührlichkeit, mnd. unbeschēdenhēt*, unbeschēdenheit, mnd.?, F.: nhd. Ungebührlichkeit, widerrechtliches Benehmen, rücksichtsloses Benehmen, Unverstand; unbeschēt, mnd.?, F.?: nhd. Ungebührlichkeit, widerrechtliches Benehmen, rücksichtsloses Benehmen, Unverstand; ungerāde (1), mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerak, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerēde, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil; unschicklīchēt*, unschiklicheit, mnd.?, F.: nhd. Unschicklichkeit, Unordnung, Ungebührlichkeit

-- Ungefähr; Ungebührlichkeit: mnd. ungerāt, mnd.?, M.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr

ungebührlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungebührnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungebührsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebunden, an. lau-s-s, Adj.: nhd. los, frei, ungebunden

ungebunden, ae. un-ge-bund-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. ungebunden

ungebunden, afries. un-e-bund-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ungebunden«, befreit

ungebunden, ahd. frī (1), 33, Adj.: nhd. frei, ungebunden, Freier (M.) (1) (= subst.); muozīgo* 2, Adv.: nhd. müßig, frei, ungebunden, ungehindert; ungibuntan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebunden, nicht gebunden, unverbunden

ungebunden, mhd. getelōs, getlōs, geitlōs, Adj.: nhd. ungebunden, zügellos, ungebändigt, unbeherrscht, mutwillig

ungebunden, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker

ungebunden, mhd. unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren; unbevangen, unbefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefangen«, nicht gefangen, frei, ungebunden, unbelastet, unbeschwert; ungebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefesselt, nicht gebunden, nicht zusammengebunden, unverbunden, ungebunden, unverdeckt, unverheiratet, nicht verpflichtet, freiwillig; unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unverdinget, unferdinget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdingt«, ungebunden

ungebunden, mhd. unenthaltlich***, Adj.: nhd. »ungebunden«

ungebunden, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

-- Träger der ungebunden ist: mnd. lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann

-- ungebunden umherstreifend: mnd. lōsdriftich, Adj.: nhd. frei herumlaufend, sich herumtreibend, lose, ungebunden umherstreifend

ungebunden, mnd. ungebunden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebunden, ungefesselt; unstūr, mnd.?, Adj.: nhd. »unstur«, frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst· rich, unsturich, mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst· rlīk*, unstūrlik mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ungebunden, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungebundener -- ungebundener Tätiger, mnd. sülveshēre, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist

Ungebundenheit, mhd. ledicheit*, ledecheit, ledikeit, lidikeit, st. F.: nhd. »Ledigkeit«, Ungebundenheit, Muße

Ungebundenheit, mhd. unenthaltlichheit*, unenthaltlichkeit, st. F.: nhd. Ungebundenheit, Schutzlosigkeit; verlāzenheit, verlōzenheit, ferlāzenheit*, st. F.: nhd. Verlassenheit, Ausgelassenheit, Ausschweifung, Ungebundenheit, Frechheit, Weltlichkeit, Einsamkeit

Ungebundenheit, mnd. lōs* (3)**, N.: nhd. Freiheit, Ledigkeit, Ungebundenheit, Befreiung, Loslösung

Ungebundenheit, mnd. unst· re*, unstūr, mnd.?, N., F.: nhd. Freisein von Leitung, Ungebundenheit, Wildheit, Ungestümheit, Unfug, wildes Benehmen; vrīe (2), vrī, vrige, vrig, N., F.: nhd. Freiheit, freier Stand, Freigeborenheit, Unabhängigkeit, freie Verfügung, Abgabenfreiheit, frei verfügbares Gut, Ungebundenheit

ungebundenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeburt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungebüßt, afries. ger-s-fal-l-e* 17, ger-s-fel-l-e, Adj.: nhd. abgehauen, hingefallen, ungebüßt; ger-s-fal-l-ich 23, ger-s-fel-l-ich, Adj.: nhd. abgehauen, hingefallen, ungebüßt

ungebüßt, ahd. ungibuozit* 1, ungibuozt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebüßt«, ungebessert, unkorrigiert, nicht verfeinert

ungebüßt, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst; ungewandelet*, ungewandelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewandelt«, unverwandelt, unverändert, ungebüßt, ungesühnt; unvergolten, unfergolten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, ungelohnt, unbezahlt, ungewährt, ungebüßt, nicht bezahlt

ungebüßt, mhd. ungebüezet, ungebuozet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebüßt«, ungerächt, ungestraft, unbußfertig

ungebüßt, mnd. grasvellich, Adj.: nhd. auf das Gras fallend, auf die Erde fallend, am Boden liegend, abgehauen, ungebüßt

ungedacht, mhd. ungedāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedacht

ungedacht, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungedächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungedächtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungedächtnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungedächtnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungedachtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungedag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungedancheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungedankenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungedankenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungedeckt, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten

ungedeih, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ungedeihen, mhd. unvrüete, unfrüete*, st. F.: nhd. Ungedeihen, Zustand einer Ungesunden, Ungewissheit

Ungedeihen, mnd. undēge*, undege, mnd.?, M.: nhd. Ungedeihen, Nachteil, Verderben

ungedeihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungedeihlich, mnd. unbedēgen, unbedegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedeihlich, ohne Segen seiend, erfolglos

ungedeihlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungedeihlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungedenk sein (V.), mhd. ungedenken, sw. V.: nhd. »ungedenk sein« (V.), nicht denken

ungedenk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungedenkbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungedenkig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungedenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungedenksam, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungedeutscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungedichtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungedieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungediegen, mhd. ungedigen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungediegen«, hässlich, untüchtig, unredlich

ungediegen, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungediegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungedieglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungedinggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungedrängt, mhd. unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren

ungedrängt, mnd. untōdranglīk*, untrodranglik, mnd.?, Adj.: nhd. ungedrängt, ungenötigt; untōdrenglīk*, mnd.?, Adj.: nhd. ungedrängt, ungenötigt

ungedroschen, mhd. ungebliuwen*, ungeblūwen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedroschen, ungebläut; ungedroschen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedroschen

ungedroschenen -- Bund aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen, mnd. roggengarve, roggengerve, F.: nhd. «Roggengarbe«, Bund aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen

ungedroschenen -- Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen, mnd. roggenschōf, M.: nhd. »Roggenschaub«, Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen

ungedroschenes -- ungedroschenes Korn, mnd. garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

ungedrungen, mnd. ungedrungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrungen, nicht gedrängt, freiwillig

ungedrungen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungeduld, ahd. undult 2, st. F. (i): nhd. Unruhe, Ungeduld, Leid; unfirtraganī* 1, st. F. (ī): nhd. Unduldsamkeit, Ungeduld; ungidult* 9, st. F. (i): nhd. Ungeduld, Leidenschaft, Leidenschaftlichkeit, Unenthaltsamkeit; ungidultī* 1, st. F. (ī): nhd. Ungeduld; unstuomī* 1, st. F. (ī): nhd. Ungeduld

Ungeduld, ahd. undultī* 3, st. F. (ī): nhd. »Ungeduld«, Leid, Betrübnis

Ungeduld, mhd. dol (2), dole, tol, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Mühsal, Erdulden, Duldung, Sehnsucht, Ungeduld, Missachtung

Ungeduld, mhd. gæhede, gæhte, st. F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Ungestüm, Ungeduld

Ungeduld, mhd. undult (1), st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Untragbares, ungeduldige heftige Tat; ungebite, ungebit, Ungebite, st. F.: nhd. Ungeduld; ungedol, st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungedult, ungedulde, ungedolt, st. F.: nhd. Ungeduld, Schmerz, Heftigkeit, Unrecht, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungedulticheit*, ungeduldicheit, ungeduldikeit, st. F.: nhd. »Ungeduldigkeit«, Ungeduld, Unruhe; ungelāzenheit, ungelōzenheit, st. F.: nhd. Unduldsamkeit, Ungeduld, Hochmut, Unempfänglichkeit, Unruhe, Selbstbezogenheit, mangelnde Gottergebenheit, mangelndes Gottvertrauen; unlīdelīchheit*, unlīdelīcheit, unlīdelicheit, unlīdlichkeit, st. F.: nhd. »Unleidlichkeit«, Ungeduld, Unfähigkeit, Leidensfähigkeit, Leidüberwindung; unlīdicheit, unlīdekeit, st. F.: nhd. Ungeduld; vürewitze* (2), vürwitze, fürewitze*, sw. F., st. F.: nhd. »Fürwitz«, Wissbegierde, Neugierde, Ungeduld, Vorliebe

-- voll Ungeduld: mhd. ungedulticlīche*, ungedulteclīche, Adv.: nhd. voll Ungeduld

-- was Ungeduld erregt: mhd. undult (1), st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Untragbares, ungeduldige heftige Tat; ungedol, st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungedult, ungedulde, ungedolt, st. F.: nhd. Ungeduld, Schmerz, Heftigkeit, Unrecht, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches

Ungeduld, mhd. ungebitecheit, st. F.: nhd. »Ungeduld«

Ungeduld, mnd. undult, mnd.?, F.: nhd. Ungeduld, Unfähigkeit etwas ruhig zu ertragen, Unmut, Missmut; ungedult, mnd.?, F.: nhd. Ungeduld; ungelīdsāmichhēt*, ungelīdsāmicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungeduld; unlīdesāmhēt*, unlīdesāmheit*, unlidesamheit, mnd.?, F.: nhd. Ungeduld; unvördüldichhēt*, unvorduldicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungeduld; unvördult*, unvordult, mnd.?, F.: nhd. Ungeduld

ungeduld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungedulden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungeduldet, mhd. unvertragen, unfertragen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverträglich, nicht ertragen (Adj.), ungeduldet, nicht gestattet, nicht ungestraft

ungeduldig sein (V.), ahd. undulten* 2, sw. V. (1a): nhd. »ungeduldig sein (V.)«, hitzig sein (V.), leidenschaftlich sein (V.)

ungeduldig sein (V.), mhd. undulten, undulden, sw. V.: nhd. »ungeduldig sein« (V.), unruhig sein (V.), sich rasend gebärden

ungeduldig, ahd. 1zurdil* 2, Adj.: nhd. ungeduldig, empfindlich; undultīg* 2, Adj.: nhd. ungeduldig; ungidultīg* 2, Adj.: nhd. ungeduldig; ungidultīgo* 1, Adv.: nhd. ungeduldig, aufbegehrend

ungeduldig, mhd. angestelich*, angestlich, angstlich, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich, ängstlich, angsterfüllt, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīche*, angestlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, angsterfüllt, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīchen*, angestlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; bītelōs, Adj.: nhd. ungeduldig; eingistlīche, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; eingistlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlich*, engeslich, Adj.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, schrecklich, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlīche, engstlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis

ungeduldig, mhd. gāch (1), gæch, gā, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gæhe (2), gāhe, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gebitelōs, Adj.: nhd. ungeduldig; kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

-- ungeduldig verlangend: mhd. gerende* (1), gernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. begehrend, bereitwillig, ungeduldig verlangend, sehnsüchtig

ungeduldig, mhd. undult (2), Adj.: nhd. ungeduldig, heftig; undultic*, undultec, Adj.: nhd. ungeduldig, heftig; ungebītic, ungepītic, Adj.: nhd. ungeduldig; ungedultic, ungeduldic, ungedultec, ungeduldec, Adj.: nhd. ungeduldig, heftig; ungelāzen, ungelōzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeduldig, unempfänglich, hochmütig, nicht Gott ergeben (Adj.); unlīdebære, Adj.: nhd. »unleidbar«, unduldsam, nicht duldsam, ungeduldig; unlīdelich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich, unempfindlich, unverletzlich; unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich; unlīdiclich*, unlīdeclich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich

ungeduldig, mhd. ungedulticlich***, Adj.: nhd. »ungeduldig«, voll Unruhe seiend

ungeduldig, mnd. undüldich*, unduldich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeduldig, unzufrieden, ungehalten; und· rich*, undurich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dauernd, hinfällig, nicht ertragend, ungeduldig; ungedōchsam?, mnd.?, Adj.: nhd. zu leiden nicht fähig, ungeduldig; unged· rich*, ungedurich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dauernd, hinfällig, nicht ertragend, ungeduldig; ungelīdsāmich***, mnd.?, Adj.: nhd. ungeduldig; unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdesām***, Adj.: nhd. »unleidsam«, ungeduldig; unvördüldich*, unvorduldich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeduldig

ungeduldig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeduldige -- ungeduldige heftige Tat, mhd. undult (1), st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Untragbares, ungeduldige heftige Tat

Ungeduldigkeit, mhd. ungedulticheit*, ungeduldicheit, ungeduldikeit, st. F.: nhd. »Ungeduldigkeit«, Ungeduld, Unruhe

ungeduldigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeduldiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeduldigsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungedüngt, mhd. ungemistet, ungemist, Adj.: nhd. ungedüngt

ungedunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeebnet, as. un-gi-efn-o-d* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeebnet«, ungefeilt, uneben

ungeebnet, ahd. ungiebanōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeebnet, ungeglättet, rauh, ungefeilt, uneben

ungeebnet, mhd. ungebanet*, ungebenet*, ungebant, ungebent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebahnt, ungeebnet

ungeehrt, ahd. ungiērēt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeehrt, ohne Ehrengabe

ungeehrt, mhd. ungeēret, Adj.: nhd. ungeehrt, schändlich

ungeeignet -- ungeeignet etwas zu tun seiend, mnd. swārvellich, zwarvellich, Adj.: nhd. schwerfällig, schlecht beweglich, zögernd, unwillig, ungeeignet etwas zu tun seiend

ungeeignet, ae. un-cyn-n, Adj.: nhd. unpassend, ungeeignet; un-ge-ri-s-n-e, Adj.: nhd. unpassend, ungeeignet

ungeeignet, mhd. ungeschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfähig, ungeeignet, missgebildet, missgestimmt, missgestaltet, ungerüstet, ungeordnet, ungeschickt, unpassend, ungebührlich; ungezæme, Adj.: nhd. ungezähmt, ungeeignet, ungehörig, unbeherrscht, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich

ungeeignet, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

ungeeignet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungeeignetheit, mhd. ungancheit, st. F.: nhd. Ungeeignetheit, Verkehrtheit, Schlechtigkeit

ungeeint, ahd. ungieinōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeeint«, unverbunden

ungeendet, mhd. ungeendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeendet«, unausgeführt, unvollendet, nicht beigelegt

ungeendet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeendlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt)

ungefähr, ae. hŭ̄r-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders

ungefähr, ahd. samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich

ungefähr, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor

-- von ungefähr: mhd. geschickelīche, Adv.: nhd. »geschickt«, zufällig, von ungefähr

ungefähr, mhd. umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum; umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten; varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig

-- ungefähr berechnen: mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken

Ungefähr, mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

ungefähr, mnd. mātelīk, matelik, māetlik, mātelk, mētelik, mētelk, Adj.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr, angemessen, passend; mātelīke*, mātlīke, Adv.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr; mātelīken*, mātlīken, Adv.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr

ungefähr, mnd. ānegevērlīke*, āngevērlīk, Adv.: nhd. ungefähr; ānevērlīk***, Adj.: nhd. ungefähr; ānevērlīke*, ānvērlīk, Adv.: nhd. ungefähr; bekans, Adv.: nhd. vielleicht, ungefähr; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; bīkans, Adv.: nhd. etwa, ungefähr, beinahe; bīkant*** (1), Adj.: nhd. ungefähr; bīkant (2), Adv.: nhd. etwa, ungefähr, beinahe; bīkantes, Adv.: nhd. etwa, ungefähr, beinahe; dārbī, darbi, Adv.: nhd. dabei, dazu, zugleich, daraus, dadurch, da bei herum, ungefähr; dārbīhēn, Adv.: nhd. dabei, daherum, ungefähr; dārümmetrent, darumtrent, Adv.: nhd. darumher, ungefähr; ēn (2), Adv.: nhd. zugleich, zusammen, einmal, allein, etwa, ungefähr, vielleicht, einander

ungefähr, mnd. schēre (1), schēr, Adv.: nhd. bald, schnell, in kurzer Zeit, ungefähr, fast, beinahe; tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa; tēgenes* (2), tēgens, Adv.: nhd. gegen, gegenüber, zugegen, entgegen, wider, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, ungefähr, etwa

ungefähr, mnd. ümmetrent (1), ummetrent, umtrent, ummetrint, ummetrant, mnd.?, Adv.: nhd. ringsherum, herum, ungefähr; ümmetrent (2), ummetrent, umtrent, ummetrint, ummetrant, mnd.?, Präp.: nhd. ringsherum, herum, ungefähr; unbegrīpen*, unbegrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht getadelt, nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, ungefähr

Ungefähr, mnd. ungerāde (1), mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerak, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerēde, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit

ungefähr, mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; unvērlīk*, unvērlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungefährdet, unbeschadet, ungefähr; unvērlīken*, unvērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungefährdet, unbeschadet, ungefähr, etwa, in der Nähe; ūt (2), mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūte, mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūten* (2), uten, mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; vulnā, vulna, Adv.: nhd. ganz nahe, dicht dabei, beinahe, fast, ungefähr, sehr?; wār* (4), war, wor, wur, Adv.: nhd. wo, wohin, woher, irgendwo, etwa, ungefähr, wofern, wenn, falls; wōr, wur, wore, Interj., Konj., Adv.: nhd. wo, wohin, wenn, falls, etwa, vielleicht, ungefähr

-- von ungefähr: mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

ungefahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefahr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungefahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ungefähr; -- Ungefähr; Ungebührlichkeit, mnd. ungerāt, mnd.?, M.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr

ungefährbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ungefährde, ungefährd(e), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefährdet, mhd. sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

ungefährdet, mhd. unbesnabet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht strauchelnd, nicht geschädigt, ungefährdet, unbeschädigt; ungedrōt, ungedrowet* (?), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unbedroht«, ungefährdet; unschedelich, unschedlich, Adj.: nhd. unschädlich, ungefährlich, ungefährdet, unbeschädigt; unverdorben, unferdorben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch, unverdorben, unversehrt, unangetastet, intakt, ungeschmälert, ungefährdet, unvergessen

ungefährdet, mnd. sēker (2), seker, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewiss, ungefährdet, friedlich, geruhsam, zuversichtlich, getrost, unbekümmert, gedankenlos, bestimmt; sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

ungefährdet, mnd. ungevērdet, ungevēret?, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefährdet«, ohne Gefahr seiend

ungefährdet, mnd. ungevāret*, ungevārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefährdet, frei von Gefahr seiend, frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend; untōvārent*** (1), mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungefährlich, ungefährdet; untōvārent* (2), untovaren, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. ohne Gefahr dabei zu laufen, ungefährdet; unvērlīk*, unvērlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungefährdet, unbeschadet, ungefähr; unvērlīken*, unvērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungefährdet, unbeschadet, ungefähr, etwa, in der Nähe; vēl*** (3), Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend; vēlich (1), veilich, vehlich, veylich, veylech, veyleg, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlich (2), veilich, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlichlīken, vēilichlīken, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēligen (2), fēligen*, veiligen, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; ? vrīrecht, Adj.?: nhd. ungefährdet?, freigekommen?

ungefährdet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungefährdetheit, afries. un-frâ-s-hê-d* 1, on-frâ-s-hê-d, st. F. (i): nhd. Ungefährdetheit, Sicherheit

ungefährdetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungefährdlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungefährdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungefährem -- Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag, mhd. muotmāze, st. F.: nhd. »Mutmaße«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag, Abschätzung; muotmāzunge, st. F.: nhd. »Mutmaßung«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag

ungefahret, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungefährlich, ahd. unfreisīg* 1, Adj.: nhd. ungefährlich

ungefährlich, mhd. ungeværlich, ungefærlich*, Adj.: nhd. »ungefährlich«, aufrichtig; ungeværlīche, ungefærlīche*, Adv.: nhd. »ungefährlich«, ohne Hinterhalt, aufrichtig, unvorsichtig

ungefährlich, mhd. unschedelich, unschedlich, Adj.: nhd. unschädlich, ungefährlich, ungefährdet, unbeschädigt

ungefährlich, mnd. ungevērlīk*, ungevērlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungefährlich«, ohne Gefährdung seiend, aufrichtig, ehrlich

ungefährlich, mnd. untōvārent* (1)**, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungefährlich, ungefährdet; unvārich*, unvarich, mnd.?, Adj.: nhd. ungefährlich, keine Gefahr bereitend

ungefährlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefährlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungefahrsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungefährte, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger; ungenōze, sw. M.: nhd. Ungenosse, Ungefährte, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

Ungefährte, ungefährt(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungefallen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungefällig, mhd. ungevellic, ungevellec, ungefellic*, ungefellec*, Adj.: nhd. nicht gefällig, unpassend, ungefällig, unansprechend, unglücklich, unangenehm

ungefällig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungefälligkeit, mhd. ? unvalicheit***, unfalicheit***, st. F.: nhd. »Ungefälligkeit«?

ungefälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungefällt, mhd. unervalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefällt«

ungefälscht, mhd. ungemachet, ungemacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemacht, nicht zurechtgemacht, ungefälscht, nicht abgerichtet, unerschaffen; ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt

ungefälscht, mnd. unvörvallet*?, unvorvalet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverblichen, ohne Trug seiend, ungefälscht

ungefaltet, mhd. ungevaltet*, ungevalt, ungefalt*, ungevelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefaltet«, unzerstört

ungefangen, afries. un-e-fi-n-g-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ungefangen

ungefangen, mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend; ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

ungefangen, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

ungefangen, mnd. ānevangen, Adj.: nhd. ungefangen

ungefangen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefanzt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefärbt, afries. un-far-v-ed 1, un-fer-v-ed, Adj.: nhd. ungefärbt

ungefärbt, ahd. ungifarawit* 1, ungifarawōt* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefärbt, ungeschminkt

ungefärbt, mhd. selpvar, selbvar, selpfar*, selbfar*, Adj.: nhd. natürlich, ungeschminkt, ungefärbt

ungefärbt, mhd. ungeverwet, ungeferwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefärbt«, einfärbig, nicht bunt unbemalt, ungeschmückt

ungefärbt, mnd. sülfgrā, sulfgraw, sülfgrauw, Adj.: nhd. ungefärbt, natürlich grau; sülfvār (1), selvār, sulfar, sulffar, sülphar, sülfaar, sülfer, sülfōr, sülfoer, sufar, selfvār, Adj.: nhd. »selbstfarben«, ungefärbt, grau; sülfvārgrā (1), Adj.: nhd. ungefärbt, grau; sülvergrā, Adj.: nhd. »silbergrau«, ungefärbt

ungefärbt, mnd. ungevarwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefärbt«, nicht gefärbt; ungeverwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefärbt«, nicht gefärbt

ungefarbt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefärbt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefärbter -- ungefärbter Einschlag, mnd. sülfwēvel, sülfweffel, M.: nhd. ungefärbter Einschlag

ungefärbtes -- ungefärbtes graues Tuch, mnd. sülfvār (2), selvār, sulfar, sulffar, sülphar, sülfaar, sülfer, sülfōr, sülfoer, sufar, selfvār, N.: nhd. ungefärbtes graues Tuch; sülfvārgrā (2), N.: nhd. ungefärbtes graues Tuch

ungefasst, mhd. ungevazzet, ungefazzet*, Adj.: nhd. »ungefasst«, unerfasst, unberührt

ungefaszt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefeder, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefeilt, as. un-gi-efn-o-d* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeebnet«, ungefeilt, uneben

ungefeilt, ahd. ungiebanōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeebnet, ungeglättet, rauh, ungefeilt, uneben

ungefeldert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungefesselt, mhd. ungebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefesselt, nicht gebunden, nicht zusammengebunden, unverbunden, ungebunden, unverdeckt, unverheiratet, nicht verpflichtet, freiwillig; ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend; ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

ungefesselt, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

ungefesselt, mnd. ungebunden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebunden, ungefesselt

ungefestigt, mnd. grundelōs, Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (1), Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

ungefestigt, mnd. ungevastich, mnd.?, Adj.: nhd. »ungefestigt«, nicht fest, unsicher

ungefiedert, ahd. ungifedari* 1, Adj.: nhd. ungefiedert

ungefiedert, mhd. ungeveder (1), ungefeder*, Adj.: nhd. nicht befiedert, ungefiedert, ohne Flügel seiend

ungefieszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefingert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefirmt, mhd. ungefirmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefirmt«

ungefisel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungefläterei, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungefleckt, mhd. ungevlecket, ungeflecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefleckt«, unbefleckt

ungefleckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeflecktes -- ungeflecktes helles Tierfell betreffend, mnd. snēwit, Adj.: nhd. schneeweiß, weiß wie Schnee, ungeflecktes helles Tierfell betreffend

ungefleischt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeflissen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeflochten, mhd. unvlohten, unflohten*, Adj.: nhd. »ungeflochten«

ungeflogen, mhd. ungevlogen, ungeflogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeflogen«, nicht geflogen

ungeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungefolge, mhd. ungezoc, st. N., st. M.: nhd. »Ungefolge«

ungefolgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefölgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefordert, mhd. ungevorderet* (1) 1, ungevordert, ungefordert*, ungeforderet*, Adj.: nhd. ungefordert, nicht eingeklagt, ohne zu fordern

ungefordert, mhd. ungevorderet* (2) 1, ungevordert, ungeforderet*, Adv.: nhd. »ungefordert«, unaufgefordert

ungefordert, mnd. ungemānet*, ungemānt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemahnt, ungefordert

ungefordert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeförmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeformt, ae. un-ge-sceap-en, Adj.: nhd. ungestaltet, ungeformt

ungeformt, ahd. ungiekkōt* 1, ungieckōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeformt, unbearbeitet, unbehauen

ungeformt, mhd. ungeformet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeformt«

ungeformt, mnd. formelōs, Adj.: nhd. formlos, ungeformt, ungeprägt

ungeformt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungefragt, ahd. ungifrāgēt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefragt, nicht gefragt, nicht zu Rage gezogen

ungefragt, mhd. ungevrāget, ungevrāgt, ungefrāget*, ungefrāgt*, Adj.: nhd. ungefragt, ohne zu fragen seiend, unaufgefordert

ungefranset, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefränst, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefränzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefräsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefräszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungefreit, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefressig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefreund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefreundet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefreut, mhd. ungevröuwet, ungevröut, ungefröuwet*, ungefröut*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefreut«, nicht erfreut, freudlos, besorgt, bekümmert, ungeliebt

ungefreut, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefriedsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungefrierbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungefrömmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungefruchtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungefrüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungefug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungefüge, afries. un-e-fōg-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unziemlich, ungefüge; un-fōg-e, Adj.: nhd. unziemlich, ungefüge

ungefüge, ahd. ungifuogi* 2, Adj.: nhd. ungefüge, ungelegen, ungeschickt, ungeschlacht, ungeheuer groß

ungefüge, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefuge, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungefüge, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungefügig, ahd. unhantlīh* 1, Adj.: nhd. unhandlich, unbehandelbar, schwer zu behandeln, ungefügig, unbeugsam

ungefügig, mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört

ungefügig, mhd. ungevüeclich, ungefüeclich*, Adj.: nhd. »ungefügig«, schwerfällig, unbeholfen

ungefügig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefügigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungefüglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefügsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefügt, mhd. ungevüeget, ungefüeget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefügt«, schwerfällig

ungefügt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungefühlig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungefühlt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeführ, mhd. ungevüere (1), ungefüere*, Adj.: nhd. »ungeführ«, unbequem, nachteilig, ausschweifend

Ungeführ, mhd. ungevüere (2), ungefüere*, ungevuore, ungefuore*, st. N.: nhd. »Ungeführ«, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Widerwärtigkeit, üble Lebensweise, Unheil, Unannehmlichkeit; ungevuore (1), st. F.: nhd. »Ungeführ«

ungeführ, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeführ, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeführig, mhd. ungevüeric 3, ungefüeric*, Adj.: nhd. »ungeführig«, unfügsam, unfolgsam

ungeführt, mhd. ungevüeret, ungefüeret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeführt, schlecht geführt, ausschweifend

ungefüllt, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

ungefüllt, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

ungefürchtet, mhd. unvervorhtet*, unvervorht, unferforhtet*, Adj.: nhd. ungefürchtet, furchtlos, unerschrocken

ungefüszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungefüttert (Kleidung), mnd. ēnvōldich, einvōldich, eintvōldich, einvāldich, ēnvaldich, Adj.: nhd. »einfaltig«, einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīk***, Adj.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīken, einvaldichlīken, ēnvaldichlīken, Adv.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōlt (1), einvōlt, eintvalt, einvālt, Adj.: nhd. einfach, einfältig, schlicht, redlich, unschuldig, ungefüttert (Kleidung)

ungefüttert, mnd. ēnvachtich, ēinvachtich, ēnvochtich, ēinvochtich, Adj.: nhd. einfach, einfältig, ungefüttert

ungegeben, mhd. ungegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungegeben«, unverschenkt, nicht gegeben, nicht zurückgegeben

ungegefallen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungegenhaltig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungegenständlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungegenständlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungegenwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungegenwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungegerbt, mhd. ungerwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegerbt

ungegerbt, mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

ungegerbt, mnd. ungeret*, ungert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegerbt

ungegerbte -- ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, mnd. kalfvel, F.: nhd. Kalbfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbfell, Schurzfell; kalvesvel, kalfsvel, F.: nhd. Kalbsfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbsfell, Schurzfell

ungegerbtes Pelzwerk (mit der Lederseite nach außen verpackt), mnd. ledderwerk, lēderwerk, ledherwerk, N.: nhd. Lederwerk, ungegerbtes Pelzwerk (mit der Lederseite nach außen verpackt), Lederzeug, aus Leder hergestellte Ware

ungegessen, mhd. spīselōs, spīslōs, Adj.: nhd. ohne Speise seiend, ungegessen

ungegessen, mhd. ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt

ungeglättet, ahd. ungibillōt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbearbeitet, ungeglättet, ungeschliffen; ungiebanōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeebnet, ungeglättet, rauh, ungefeilt, uneben; ungihasanit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebildet, ungeglättet, ungeschliffen; ungihasanōt* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebildet, ungeglättet, ungeschliffen, unbehauen; ungiskessōt* 1, ungiscessōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbearbeitet, ungeglättet, unbehauen; ungislihtit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeglättet, ungeschliffen, rauh, unbehauen, unförmig

ungeglättet, mhd. unbeschaben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschädigt, ungeglättet; unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech

ungeglättet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungegliedert, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungegoren, mhd. ungesoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesotten«, ungebrüht, ungekocht, roh, schlecht gekocht, unverdaut, ungegoren

ungegorenes -- ungegorenes Bier, mnd. bērwarte, bērwart, bērwērte, bērwērt, bērwört, Sb.: nhd. ungegorenes Bier

ungegorenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungegraben, mnd. ungegrāven*, ungegraven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegraben, unbegraben, unbeerdigt

ungegründet, mnd. grundelōs, Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (1), Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

ungegründet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungegründetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungegrüßt, ahd. ungigruozit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungegrüßt«, unerregt, ruhig, friedlich

ungegrüßt, ahd. ungikwidit* 1, ungiquidit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegrüßt, unbegrüßt

ungegrüßt, mhd. ungegrüezet, ungegruozet*, ungegruozt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegrüßt

ungegürtet, afries. un-e-ger-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ungegürtet; un-ger-t 1, Adj.: nhd. ungegürtet

ungegürtet, ahd. ungigurtit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegürtet, mit gelöstem Gürtel, ohne Gürtel

ungegürtet, mhd. ungegürtet, ungegurtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegürtet

ungegurtet, mnd. ? ungegördet*, ungegort, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.?: nhd. ungegurtet?

ungegürtet, mnd. unbeg· rdelet*, unbegordelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegürtet, ohne Gürtel seiend

ungehäbe, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungehäbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungehaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungehäbig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungehäbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungehabt und ungestabt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungehalst, mhd. ungehelset, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungehalst«, ohne Umarmung seiend

ungehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungehalten (Adj.), mnd. swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.)

ungehalten (Adv.), mnd. swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.)

ungehalten sein (V.), mnd. ungehōlden* (1)**, mnd.?, st. V.: nhd. ungehalten sein (V.), nicht im Zaum gehalten sein (V.), zügellos sein (V.), unverpflichtet sein (V.), unverantwortlich sein (V.)

ungehalten, ahd. unblīdi* 4, Adj.: nhd. unfroh, unfreundlich, ungehalten, zornig, traurig

ungehalten, mhd. ungehalten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehalten«, unbeherrscht

ungehalten, mnd. undüldich*, unduldich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeduldig, unzufrieden, ungehalten

ungehalten, mnd. ungehōlden (2), mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehalten«, nicht im Zaum gehalten, zügellos, unverpflichtet, unverantwortlich

ungehalten, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

ungehalten, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungehaltenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungehaltensein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungehaltnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungehaltsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungehangen, mnd. ungehangen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehangen«, ungehängt

ungehängt, mnd. ungehangen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehangen«, ungehängt

ungehässig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungehasst, mhd. ungehazzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehasst, nicht angefeindet; ungeniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeneidet, ohne Widerstreben seiend, ungehasst

ungehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehebe, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungehebig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungehechelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehechelter -- eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht, mnd. drēbant, N.: nhd. eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht

ungehefelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehegte, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeheiligt, ahd. unreini 35, unhreini*, Adj.: nhd. unrein, unkeusch, ungeheiligt, verdorben, unaufrichtig, unzüchtig, unflätig

ungeheilt, mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

ungeheilt, mhd. ungeheilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeheilt, unerlöst, verdammt, heillos, unheilbar; ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst; unverheilet, unferheilet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverheilt«, ungeheilt, unheilbar

ungeheim, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeheimnisvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeheischt, mnd. ungeēschet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeheischt, unaufgefordert

Ungeheiß, mnd. ungehēte***, N.: nhd. Ungeheiß, Nichtbefehl

ungeheißen, mnd. ungehēten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeheißen, nicht befohlen

ungeheisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeheiszen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeheit, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehelmt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehemmt, mnd. rūm (1), r˙ m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

ungehemmt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeherbergt, mhd. ungeherberget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeherbergt«, obdachlos

ungeherzt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeheuchelt, got. un-hi-n-dar-wei-s* 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. ungeheuchelt; un-liut-s* 2, Adj. (a): nhd. ungeheuchelt, ohne Falsch

ungeheuchelt, ahd. unbitroganlīh* 1, Adj.: nhd. untrüglich, ohne Trug, ungeheuchelt; unluggi* 2, Adj.: nhd. »unlügnerisch«, ungelogen, nicht heuchelnd, ungeheuchelt; untrugilīh* 1, Adj.: nhd. untrüglich, nicht geheuchelt, ungeheuchelt

ungeheuchelt, mnd. ungedichtet*, ungedicht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erdichtet, ungeheuchelt; ungevinselīk*, ungevinslik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht verstellt, echt, ungeheuchelt

ungeheuchelt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeheuer -- ungeheuer sein, mhd. ungehiuren, sw. V.: nhd. »ungeheuer sein«

Ungeheuer, germ. *urka-, Sb.: nhd. Ungeheuer

ungeheuer, an. fer-lig-r, Adj.: nhd. ungeheuer, abscheulich

Ungeheuer, an. fer-lik-an, fer-lik-i, N.: nhd. Monstrum, Ungeheuer; hrein-galk-n, Sb.: nhd. Ungeheuer

Ungeheuer, ae. ėg-es-a, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Gefahr, Ungeheuer, schreckliche Tat

Ungeheuer, ae. fīf-el, st. N. (a): nhd. Riese (M.), Ungeheuer, Meeresungeheuer

ungeheuer, ae. fæc-n-e, Adj.: nhd. betrügerisch, verräterisch, boshaft, niedrig, ungeheuer

ungeheuer, ae. un-ā-me-t-e-gōd, Adj.: nhd. ungeheuer, rießig, unmäßig; un-ā-me-t-en-lic, Adj.: nhd. ungeheuer, rießig, unmäßig; un-ge-me-t-lic, Adj.: nhd. unermesslich, ungeheuer; un-mǣ-t-e, un-mē-t-e, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, ungeheuer

Ungeheuer, ae. un-tȳ-d-r-e (1), M.: nhd. Ungeheuer

ungeheuer, as. un-hiu-r-līk* 1, as.?, Adj.: nhd. unheimlich, ungeheuer

ungeheuer, ahd. drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig

Ungeheuer, ahd. egitior* 3, st. N. (a): nhd. Ungeheuer, Untier; gitrog 20, st. N. (a): nhd. Gespenst, Erdichtung, Ungeheuer, Trug, Trugbild, Betrug, Betrügerei; halbhunt* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Halbhund«, Zentaur, Ungeheuer

ungeheuer, ahd. hefīg* 48, hevīg*, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ungeheuer, groß, wichtig, bedeutend, erhaben, mächtig, beschwerlich, lästig

Ungeheuer, ahd. risi 6, st. M. (i): nhd. Riese (M.), Ungeheuer

Ungeheuer, ahd. ungihiuri (2) 5, st. N. (ja): nhd. Ungeheuer, naturwidrige Erscheinung, Wunder; ungihiurida* 1, st. F. (ō): nhd. Ungeheuerlichkeit, Zauberei, Spuk, Ungeheuer

ungeheuer, ahd. ungihiuri* (1) 6, Adj.: nhd. ungeheuer, furchtbar, abscheulich, scheußlich, widernatürlich, Furcht erregend

ungeheuer, ahd. ungihiuro 11, Adv.: nhd. ungeheuer, unnatürlich, widernatürlich; ungimez* (1) 3, Adj.: nhd. unpassend, übermäßig, maßlos, unangemessen, ungeheuer, ungelegen; ungiskruofi* 1, ungiscruofi*, Adj.: nhd. unregelmäßig, ungeheuer; unmāz* (1) 3, Adj.: nhd. unmäßig, gewaltig, maßlos, ungeheuer; unmez* (2) 3, Adj.: nhd. ungeheuer, gewaltig; unskaf* (1) 2, unscaf, Adj.: nhd. unförmig, ungeheuer

-- ungeheuer groß: ahd. ungifuogi* 2, Adj.: nhd. ungefüge, ungelegen, ungeschickt, ungeschlacht, ungeheuer groß; unmezhaft* 1, Adj.: nhd. unmäßig, ungeheuer groß, gewaltig; unmezmihhil 3, unmezmichil*, Adj.: nhd. riesig, unermesslich, sehr groß, ungeheuer groß, unzählig, unermesslich viel

Ungeheuer, mhd. belue, Sb.: nhd. Ungeheuer; būre, sw. M.: nhd. Nachbar, Bauer (M.) (1), Monster, Ungeheuer

ungeheuer, mhd. entrisch, Adj.: nhd. »entrisch«, alt, altertümlich, ungeheuer, grausig, wild, vorzeitlich

Ungeheuer, mhd. gūl, st. M.: nhd. Eber, Tier, Bestie, Ungeheuer, Gaul; kunder, kunter, st. N.: nhd. »Kunder«, Lebewesen, Tier, Monstrum, Untier, Ungeheuer

Ungeheuer, mhd. lamia, lat.-sw. F.: nhd. Ungeheuer

Ungeheuer, mhd. trüster, drüster, st. N.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Heuschrecke, Ungeheuer, Monstrum

-- teuflisches Ungeheuer: mhd. tiuvelsman, tīvelsman, tiufelsman*, tīfelsman, st. M.: nhd. »Teufelsmann«, teuflisches Ungeheuer

-- weibliches Ungeheuer: mhd. tiuvelinne, tiufelinne*, tievelīn, st. F.: nhd. Teufelin, weibliches Ungeheuer

ungeheuer, mhd. ungehiure (1), ungehūre, ungehiuwer, Adj.: nhd. unlieblich, unheimlich, ungeheuer, schrecklich, gefährlich, heftig, grausam, fremd; ungehiure (2), Adv.: nhd. ungeheuer

Ungeheuer, mhd. ungehiure (3), ungehūre, ungehiuwer, st. N., sw. F., sw. F.: nhd. Ungeheuer, Waldmann, Drache (M.) (1), gespenstisches Wesen, Alp, Scheusal; ungetüeme, ungetuom, st. N.: nhd. »Ungetüm«, ungeheure Gewalt, Ungeheuer

ungeheuer, mhd. ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; unkünde (1), unkunde, unkunt, Adj.: nhd. unheimlich, unbekannt, fremd, nie gehört, unwissend, ungeheuer; unmāz (2), ummāz, Adj.: nhd. unmäßig, ungemäßigt, maßlos, übermächtig, ungeheuer, ungeheuerlich; unmæzic, unmæzec, ummæzic, ummæzec, unmessig, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos, übermäßig, grenzenlos, ungeheuerlich, ungeheuer; unmæzlich, unmāzlich, Adj.: nhd. maßlos, übermäßig, unermesslich, zahllos, ungeheuer, außerordentlich; unmæzlīche, unmāzlīche, Adv.: nhd. maßlos, außerordentlich, überaus, sehr, unermesslich, ungeheuer, außerordentlich prächtig

Ungeheuer, mhd. untier, st. N.: nhd. »Untier«, Ungeheuer; vālant, fālant*, st. M.: nhd. »Valand«, Teufel, teufelähnliches Wesen, Satan, Ungeheuer; wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

Ungeheuer, mnd. mostor, M.: nhd. Monster, Ungeheuer

Ungeheuer, mnd. ungeh˙ re (1), ungeh˙ r, ungehūr, mnd.?, N.: nhd. »Ungeheuer«, böser Geist, Unholder, Wildheit, Ausschweifung

ungeheuer, mnd. ungeh˙ re (2), ungehūre, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh˙ re*, unhure, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh˙ rlīk*, unhūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend

ungeheuer, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeheuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeheuerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeheuerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeheuerig, ungeheu(e)rig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeheuerigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeheuerlich, mhd. ungehiurlich, Adj.: nhd. ungeheuerlich; ungehiurlīche, Adv.: nhd. ungeheuerlich; unmāz (2), ummāz, Adj.: nhd. unmäßig, ungemäßigt, maßlos, übermächtig, ungeheuer, ungeheuerlich; unmāzen (2), ummōzen, Adv.: nhd. übermäßig, maßlos, zahllos, überaus, ordentlich, ungeheuerlich; unmæzic, unmæzec, ummæzic, ummæzec, unmessig, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos, übermäßig, grenzenlos, ungeheuerlich, ungeheuer

ungeheuerlich, mnd. ˙ vertrēdelīken, ōvertrēdelīken, Adv.: nhd. das Maß überschreitend, maßlos, ungeheuerlich

ungeheuerlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungeheuerliches, mhd. unbilede*, unbilde, umpilde, st. N.: nhd. Unbill, Frevel, Unrecht, Unbegreifliches, Ungeheuerliches, Ungeheuerlichkeit, Wunder, Unglück, Entrüstung, Torheit

Ungeheuerlichkeit, ahd. egiso 36, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen, Greuel, Härte, Schreckliches, Erschreckendes, Ungeheuerlichkeit; ungihiurida* 1, st. F. (ō): nhd. Ungeheuerlichkeit, Zauberei, Spuk, Ungeheuer

Ungeheuerlichkeit, mhd. unbilede*, unbilde, umpilde, st. N.: nhd. Unbill, Frevel, Unrecht, Unbegreifliches, Ungeheuerliches, Ungeheuerlichkeit, Wunder, Unglück, Entrüstung, Torheit; unmāze (2), unmōze, sw. F., st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, außerordentliche Menge, Unzahl, Unermesslichkeit, Unziemlichkeit, Vermessenheit, Frevel, Ungeheuerlichkeit, Ausmaß; wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

ungeheuerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeheuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungeheure -- ungeheure Gewalt, mhd. ungetüeme, ungetuom, st. N.: nhd. »Ungetüm«, ungeheure Gewalt, Ungeheuer

ungeheure -- ungeheure Weite, ae. w-ī-d-gie-l-l-nė̄s-s, w-ī-d-gie-l-l-nės, w-ī-d-gi-l-l-nės-s, w-ī-d-gi-l-l-nės, st. F. (jō): nhd. ungeheure Weite, weite Ausdehnung

ungeheure, ungeheu(e)re, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungehilflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungehindert, afries. rū-m 7, Adj.: nhd. geräumig, ungehindert; un-hi-n-d-red 2, Adj.: nhd. ungehindert

ungehindert, ahd. muozīgo* 2, Adv.: nhd. müßig, frei, ungebunden, ungehindert; sihhurlīhho* 1, sichurlīcho, Adv.: nhd. »sicherlich«, unbesorgt, in Sicherheit, frei, ungehindert; unbispurnit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestört, ungehindert; ungiirrit* 4, ungirt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeirrt, ungehindert, unbehindert, unangefochten, unerschütterlich; ungimerrit 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert; unwidarbollan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangegriffen«, ungehindert

ungehindert, mhd. mittellōs, Adj.: nhd. »mittellos«, unmittelbar, ungehindert

ungehindert, mhd. unerweret* (1), unerwert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwehrt, unbenommen, ungeschützt, unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt; unerweret* (2), unerwert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt, ungeschützt; ungehinderet* (2), ungehindert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungehindert, unbehindert; ungesūmet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungesäumt«, ungehindert, ungehindert an, unbeeinträchtigt; unhinderlich***, Adj.: nhd. ungehindert, unabwendbar; unhinderlīchen, Adv.: nhd. ungehindert, unabwendbar; unverhouwen, unferhouwen*, unverhout*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unversehrt, ungetrübt, ungeschmälert, ganz, ungehindert, unzerteilt, nicht zerteilt; unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört; unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört; unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert; unverzigen (1), unferzigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzagt, ohne zu verzichten seiend, ungehindert, unverwehrt, unvernachlässigt; unzerstœret, unzerstōrt, unzerstōret, unzerstūrt, unzerstūret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerstört, ungehindert, ungestört; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); vrīlich, frīlich*, Adj.: nhd. »freilich«, freiwillig, frei, freimütig, unbehindert, ungehindert, schrankenlos, unbefangen, unbekümmert, unbeschränkt, großzügig, freigiebig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

-- ungehindert an: mhd. ungesūmet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungesäumt«, ungehindert, ungehindert an, unbeeinträchtigt

ungehindert, mhd. ungehinderet* (1), ungehindert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehindert«, unbehindert

ungehindert, mnd. leddichlīke, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen; leddichlīken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert; rouwelīk, rowelīk, rauwelīk, revelich, rouwlīk, rowlīk, raulīk, rouwelich, rovlich, rouwelk, rawelk, rōlīk, rūwelīk, rūwelk, rūhilich, rūelīk, rūelich, rūlīk, Adj.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten (juristisch); rouwelīke, rawlīk, rouwlīk, rouwlich, rouwelke, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten; rouwelīken, rawelīken, rawlīken, rouwlīken, raulīken, roulīken, rouwelken, rauwlīken, rūwelken, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten; r˙ melīk, Adj.: nhd. geräumig, ausgedehnt, unbeengt, ungehindert, reichlich; r˙ melīke, Adv.: nhd. geräumig, reichlich, weitläufig, unbeengt, ungehindert, reichlich; r˙ meliken, r˙ melken, r˙ mlīken, Adv.: nhd. geräumig, reichlich, weitläufig, unbeengt, ungehindert, reichlich

ungehindert, mnd. unbelettet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert; unbespēret*, unbesperet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert; unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; ungehinderet*, ungehindert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, unbehindert; ungelettet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, ohne Zögerung belassen (Adj.), unverweilt; ungewōren*, ungeworen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gäbe seiend; unvörhinderlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. ungehindert; unvörstoppet*, unvorstoppet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstopft, offen, unverwehrt, ungehindert; unvörwēret*, unvorwert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwehrt«, unbelästigt, ungehindert; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīken, frighen, Adv.: nhd. frei, unbeschwert, ungehindert, frisch drauflos, ruhig; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings

ungehindert, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungehinderten -- Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

ungehinderten -- Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

ungehirm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehirnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehitzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehobelt, mhd. dorftumbic*, dorftumbec, Adj.: nhd. ungehobelt

ungehobelt, mhd. ungevüege (1), ungevüge, ungefüege*, ungefüge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; zuhtlōs, zuhtlos, Adj.: nhd. »zuchtlos«, ungezogen, rücksichtslos, ungehobelt, indiskret

ungehobelt, mnd. lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lichtvērdigen, Adv.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker

ungehobelt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungehobelten -- sich zum ungehobelten Menschen machen, mhd. dörpæren*, dörpern, sw. V.: nhd. sich zum ungehobelten Menschen machen

ungehobelter -- grober ungehobelter Kerl, mnd. vlēgeleskop*, vlēgelskop, M.: nhd. grober ungehobelter Kerl

ungehobelter -- ungehobelter Mensch, mhd. dorpære, dörpære, dörper, törper, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bauerntölpel, ungehobelter Mensch, Rohling, Tölpel; dörpel, törpel, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Rohling, Tölpel, ungehobelter Mensch

ungehobelter -- ungehobelter Sachse, mhd. ? beiersahs, Sb.: nhd. ungehobelter Sachse?, baierisches Schwert?

ungehofft (Wahn), mnd. unwānlīk*, unwānlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungehofft (Wahn), unerwartet

ungehofft, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungehoft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehöft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehöhlt, mnd. ungeholet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehöhlt«, nicht durchlöchert

ungehöhnt, mhd. ungehœnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehöhnt«, geehrt

ungeholfen, mhd. ungeholfen (1), ungehulfen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeholfen; ungeholfene, ungeholfen, ungeholfene, ungeholfen, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungeholfen, ohne Hilfe

ungeholfen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeholt, ahd. ungihalōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeholt«, unerreicht

ungehör, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungehörend, mhd. unschuldic, unschuldec, Adj.: nhd. schuldlos, unschuldig, unverschuldet, ungebührend, ungehörend, nicht verpflichtet

ungehörend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehörend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehörig -- für ungehörig beurteilen, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

ungehörig -- sich ungehörig benehmen, mhd. missebāren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen, sich ungebärdig betragen

ungehörig -- sich ungehörig benehmen, mnd. missebēren, misbēren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen

ungehörig, ahd. ubilo 72, Adv.: nhd. übel, böse, schlecht, sündig, gottlos, ungehörig, in verkehrter Weise, ungerecht, schwer ums Herz; ungilimpfanti* 3, ungilimphanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. ungehörig, unziemlich, misstönend, wirr; ungirīsanti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. ungehörig, ungeziemend, unpassend; ungiristīg* 9, Adj.: nhd. ungehörig, ungeziemend, unpassend, unwürdig, ungeziemend, entstellt, unfähig

ungehörig, mhd. ubelstēnde, übelstände, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übel stehend«, ungehörig; unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst; undāre, untāre, Adv.: nhd. traurig, betrübt, unhöflich, nicht, unpassend, ungehörig, unfreundlich, unansehnlich, wenig, gar nicht; ungereht (1), Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, ungerecht, ungehörig, schlecht, ungerechtfertigt; ungeschickelich, Adj.: nhd. »ungeschicklich«, unschicklich, ungehörig; ungeslehticlich***, Adj.: nhd. ungehörig; ungeslehticlīchen, Adv.: nhd. ungehörig; ungetesche, Adj.: nhd. missgestaltet, ungehörig; ungevolgic, ungevölgic, ungefolgic*, ungefölgic*, Adj.: nhd. unfolgsam, unfügsam, ungehörig; ungevüege (1), ungevüge, ungefüege*, ungefüge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoclīche, ungevūclīche, ungevūkelīche, ungefuoclīche*, ungefūclīche*, ungefūkelīche*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpassend, unschön, ungehörig, gewaltsam, grausig; ungezæme, Adj.: nhd. ungezähmt, ungeeignet, ungehörig, unbeherrscht, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich; ungezogenlich, Adj.: nhd. »ungezogen«, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam; ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich; unkiusche (1), unkūsche, unkunsche, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiusche (2), unkūsche, unkunsche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unordenlich, Adj.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; unordenlīche (1), Adv.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; unredelich, unredlich, Adj.: nhd. »unredlich«, unverständig, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unredelīche, unredlīche, Adv.: nhd. »unredlich«, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unvüege, unfüege*, Adj.: nhd. ungehörig; unvuoclīche, unfuoclīche*, Adv.: nhd. ungehörig, unvereinbar; unzimelich, unzimlich, unzemelich, Adj.: nhd. unziemlich, ungeziemend, ungehörig, unangemessen, schamlos; unzimelīche, unzimlīche, unzemelīche, Adv.: nhd. unziemlich, ungeziemend, ungehörig, unangemessen, maßlos; unzuhtenlich, Adj.: nhd. ungehörig; unzühtic, unzuhtic, unzühtec, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; unzühticlich*, unzühteclich, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; unzühticlīchen*, unzühteclīchen, Adv.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; verlāzenlich, verlāzenclich, verlæzenlich, ferlāzenlich*, Adj.: nhd. ausgelassen, frech, unanständig, rücksichtslos, lässlich, ungehörig, ausschweifend, übermütig; verlāzenlīche, verlāzenclīche, verlæzenlīche, ferlāzenlīche*, Adv.: nhd. ausgelassen, unanständig, frech, gottlos, ungehörig, ausschweifend, übermütig

-- für eine Frau ungehörig: mhd. unwīplich, Adj.: nhd. »unweiblich«, unfraulich, einer Frau unangemessen, für eine Frau ungehörig; unwīplīche, Adv.: nhd. »unweiblich«, einer Frau unangemessen, für eine Frau ungehörig

-- ungehörig handeln: mhd. unvuogen, unfuogen*, sw. V.: nhd. »unfugen«, Unfug machen, Unanständigkeit zeigen, Unanständigkeit treiben, unanständig machen, dumm handeln, ungehörig handeln

ungehörig, mhd. ungehœric, ungehœrec, Adj.: nhd. »ungehörig«, nicht gehörig, ungehorsam; unvuoclich***, unfuoclich***, Adj.: nhd. »ungehörig«

ungehörig, mnd. spītich, spittich, Adj.: nhd. höhnisch, hämisch, herausfordernd, frech, ungehörig, Verdruss bereitend, scharf, böse, schneidend, stößig, schlagend; sülfwāldich*, sülfwōldich, sülfvōldich, sülfvaldich, selfwōldich, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, anmaßend, ungehörig

-- ungehörig laut lachen: mnd. schackeren, sw. V.: nhd. ungehörig laut lachen

ungehörig, mnd. unbeh· rlīk*, unbehōrlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungehörig, ungebührlich; unbeh· rlīken*, unbehōrliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungehörig, ungebührlich; unbildelīk*, unbildelik, unbillik, mnd.?, Adj.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unbildelīke*, unbilk, mnd.?, Adv.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unbildelīken*, unbilken, mnd.?, Adv.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unbildich, unbillich, umbillich, mnd.?, Adj.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unbildichlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. ungehörig, unrecht, unbillig; unbildichlīken*, unbildichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; ungerāket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehörig, ungebührlich; ungevōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīke*, ungevōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungev· ge* (2), ungevoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unplichtich, mnd.?, Adj.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig; unplichtlīk*, unplichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig; unplichtlīken*, unplichtliken, mnd.?, Adv.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig; unrēdelīk*, unredelik, unrēlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend; unrēdelīken*, unredeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend; untīdich*, untidich, mnd.?, Adj.: nhd. unzeitig, unreif, unpassend, ungehörig, ungünstig; untīdigen*, untidigen, mnd.?, Adv.: nhd. unzeitig, unreif, unpassend, ungehörig, ungünstig; untītlīk*, untītlik, mnd.?, Adj.: nhd. unzeitig, vorzeitig, ungehörig, den Umständen nicht angemessen; untītlīken*, untītliken, mnd.?, Adv.: nhd. unzeitig, vorzeitig, ungehörig, den Umständen nicht angemessen; unvōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīk*, unvōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīke*, unvōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīken*, unvōchliken, unvogelken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unv· ge* (2), unvoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig

-- ungehörig gegen jemanden handeln: mnd. vörunv· gen*, vorunv· gen, vorunvogen, sw. V.: nhd. ungehörig gegen jemanden handeln, ungebührlich behandeln

-- ungehörig handeln: mnd. unv· gen***, sw. V.: nhd. ungehörig handeln

ungehörig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungehörig; -- ungehörig; unschicklich, mnd. ungevōchlīken*, ungevōchliken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig

ungehörige -- auf ungehörige Weise, ahd. ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

ungehörige -- überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht, mhd. übervrāge, überfrāge*, st. F.: nhd. »Überfrage«, überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht

ungehörige -- ungehörige Beschaffenheit, mnd. unōrdelichēt*, unōrdelicheit*, unordelicheit, mnd.?, F.: nhd. Unordnung, schlechte Beschaffenheit, ungehörige Beschaffenheit

ungehörige -- ungehörige Leistung, mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

ungehörige -- ungehörige Rede, mhd. unrede, st. F.: nhd. »Unrede«, ungehörige Rede, böse Rede, Beschimpfung, Schimpfwort

ungehörige -- ungehörige Verpflichtung, mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

ungehöriger -- ungehöriger Scherz, ahd. skern 13, scern, skerin, scerin, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Albernheit, Scherz, ungehöriger Scherz, Schauspiel, Possenspiel

ungehöriges -- ungehöriges Benehmen, mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpicheit*, dörpecheit, st. F.: nhd. ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch

Ungehörigkeit, ahd. ungimah (2) 12, st. N. (a): nhd. Ungemach, Verdruss, Leid, Schmerz, Unheil, Ungehörigkeit, lästiges Benehmen

Ungehörigkeit, mhd. dorpheit, dorpeit, st. F.: nhd. bäuerlich rohes Benehmen, Ungehörigkeit, Derbheit

Ungehörigkeit, mhd. ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut; ungevuoc (2), ungevūc, ungefuoc*, ungefūc*, st. M.: nhd. Unhöflichkeit, Ungastlichkeit, Ungehörigkeit, Unfug, Ungereimtheit, Widersinnigkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Frevel, Schande; ungezogenheit, st. F.: nhd. »Ungezogenheit«, Ungehörigkeit, Zuchtlosigkeit; ungezühte, st. N.: nhd. Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Unsittlichkeit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Roheit, Vergehen; unhövescheit, unhöfescheit*, unhüschheit, st. F.: nhd. unhöfisches Benehmen, Ungehörigkeit, Roheit; untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen; widerzæme (2), widerzāme, st. F.: nhd. Missfälligkeit, Abscheu, Ungehörigkeit, Widerwillen; widerzæmicheit, widerzēmkeit, st. F.: nhd. Missfälligkeit, Abscheu, Ungehörigkeit, Widerwille; widerzamunge*, widerzæmunge, st. F.: nhd. Missfälligkeit, Abscheu, Ungehörigkeit

Ungehörigkeit, mnd. ungerāde (1), mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerak, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerāt, mnd.?, M.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr; ungerēde, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; unrichtichhēt*, unrichtichēt*, unrichticheit, mnd.?, F.: nhd. »Unrichtigkeit«, Ungehörigkeit, Unordnung; unrīm, mnd.?, N.: nhd. Ungehörigkeit, Unordnung, Verwirrung

ungehörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungehörlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungehörnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungehorsam -- sich dem Gericht aus Ungehorsam entziehend, mnd. dincvlüchtich, dinkvluchtich, Adj.: nhd. sich dem Gericht aus Ungehorsam entziehend

Ungehorsam -- Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

Ungehorsam -- Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

ungehorsam (Adj.), mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

ungehorsam sein (V.), mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

Ungehorsam, got. uf-ar-hau-s-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Überhören, Ungehorsam

ungehorsam, got. un-ga-ƕaírb-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. unfügsam, ungehorsam

Ungehorsam, got. un-ga-laub-ein-s* 12, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Unglaube, Ungehorsam

ungehorsam, got. un-ga-laub-jan-d-s 22, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. ungläubig, ungehorsam; un-tal-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. unfügsam, unbotmäßig, ungehorsam, ungebildet, töricht

Ungehorsam, ae. of-er-híe-r-nės-s, of-er-híe-r-nės, st. F. (jō): nhd. Ungehorsam, Verweigerung

ungehorsam, ae. un-ge-híe-r-sum, un-ge-hȳ-r-sum, Adj.: nhd. ungehorsam, rebellisch, aufsässig; un-híe-r-sum, Adj.: nhd. ungehorsam

Ungehorsam, ae. un-híe-r-sum-nės-s, un-híe-r-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Ungehorsam

ungehorsam, afries. *un-hâ-r-sum, Adj.: nhd. ungehorsam

ungehorsam, afries. ov-er-hê-r-e 6, Adj.: nhd. ungehorsam; ov-er-hê-r-ich 22, ūr-hê-r-ich, Adj.: nhd. ungehorsam

Ungehorsam, afries. ov-er-hê-r-ic-hê-d 2, ūr-hê-r-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Ungehorsam; ov-er-hê-r-ich-nisse 22, ūr-hê-r-ich-nisse, st. F. (jō): nhd. Ungehorsam; ov-er-hê-r-nisse 6, ūr-hê-r-nisse, ov-er-hêr-nes-e, ūr-hê-r-nese, st. F. (jō): nhd. Ungehorsam

Ungehorsam, afries. un-hâ-r-sum-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Ungehorsam, Ungehorsamkeit; un-hâ-r-sum-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Ungehorsam, Ungehorsamkeit

ungehorsam, afries. un-hê-r-ich 1, Adj.: nhd. ungehorsam

ungehorsam, anfrk. ov-er-hō-r-ig* 1, ov-ir-hō-r-ig*, Adj.: nhd. ungehorsam

ungehorsam, as. un-gi-hô-r-sam 1, Adj.: nhd. ungehorsam

Ungehorsam, ahd. ungihōrisamida* 1, st. F. (ō): nhd. Ungehorsam; ungihōrsamī* 3, st. F. (ī): nhd. Ungehorsam

ungehorsam, ahd. ungilos* 1, Adj.: nhd. ungehorsam; ungiwillīg* 1, Adj.?: nhd. ungehorsam, widerwillig, nicht willfährig; unhōrsam* 3, Adj.: nhd. ungehorsam

Ungehorsam, ahd. unhōrsamī 4, st. F. (ī): nhd. Ungehorsam

ungehorsam, ahd. unhōrsamōnti 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. ungehorsam; unwillīg* 7?, Adj.: nhd. unwillig, widerwillig, ungehorsam, nicht willfährig; widarhōrīg* 4, Adj.: nhd. ungehorsam

Ungehorsam, ahd. widarwaltida* 1, st. F. (ō): nhd. Widerstand, Ungehorsam

ungehorsam, mhd. balhœric, Adj.: nhd. ungehorsam; bruht (2), Adj.: nhd. widersetzlich, ungehorsam; brühtic, bruhtic, Adj.: nhd. widersetzlich, ungehorsam, hartnäckig

ungehorsam, mhd. geunhōrsam***, Adj.: nhd. ungehorsam; geunhōrsamic***, Adj.: nhd. ungehorsam

Ungehorsam, mhd. geunhōrsamicheit*, geunhōrsamecheit, geunhōrsamkeit, st. F.: nhd. Ungehorsam

Ungehorsam, mhd. niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam

ungehorsam, mhd. trōpisch, trœpisch, tröpisch, Adj.: nhd. ungehorsam

-- ungehorsam mit: mhd. strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend

Ungehorsam, mhd. überehōre*, überhœre, st. F.: nhd. »Überhören«, Ungehorsam, Examen; überhœrede*, überhœrde, st. F.: nhd. »Überhören«, Ungehorsam, Examen

ungehorsam, mhd. überhœric, Adj.: nhd. »überhörig«, ungehorsam; ungehœre, ungehōre, Adj.: nhd. nicht hörend, ungehorsam; ungehœret, ungehōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehört, unerhört, unvorstellbar, taub, noch nicht gehört, nicht hörend, ungehorsam; ungehœric, ungehœrec, Adj.: nhd. »ungehörig«, nicht gehörig, ungehorsam; ungehōrsam (1), Adj.: nhd. ungehorsam, nicht Folge leistend

Ungehorsam, mhd. ungehōrsame, ungehōrsam, st. F., st. M.: nhd. Ungehorsam, Ungehorsamkeit

ungehorsam, mhd. ungehōrsamelīche, Adv.: nhd. »ungehorsam«; ungehōrsamic***, Adj.: nhd. »ungehorsam«; unhōrsamic***, Adj.: nhd. »ungehorsam«

ungehorsam, mhd. ungehōrsamelich***, Adj.: nhd. »ungehorsamlich«, ungehorsam

Ungehorsam, mhd. ungehōrsamicheit, ungehōrsamkeit, ungehōrsamecheit, st. F.: nhd. Ungehorsam, Ungehorsamkeit

ungehorsam, mhd. ungezogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; ungezogen (2), Adv.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; unhōrsam, unhōrsame, Adj.: nhd. ungehorsam

Ungehorsam, mhd. unordenlicheit, st. F.: nhd. Ungehorsam; unruoche, unruoch, unrūch, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Rücksichtslosigkeit, Verachtung, Verfolgung, Ungehorsam, Freudlosigkeit, Angst, Trauer

ungehorsam, mhd. unvolgic, unfolgic*, Adj.: nhd. »unfolgsam«, ungehorsam; widerbrüchic, widerbrüchec, widerprüchig, Adj.: nhd. »widersetzlich«, ungehorsam; widerbruht (2), Adj.: nhd. widersetzlich, ungehorsam; widerbrühtic, widerbruhtic, widerpruhtic, widerprühtic, Adj.: nhd. widersetzlich, ungehorsam, aufsässig;

widerhœre, Adj.: nhd. »widerhör«, widerspenstig, ungehorsam; widerhœric*, widerhœrec, Adj.: nhd. ungehorsam, widerspenstig

Ungehorsam, mhd. widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; widermuot (1), widermūt, st. M.: nhd. »Widermut«, Widerwärtigkeit, Missgeschick, Ungemach, Trübsal, Schwermut, Unmut, Zorn, Widersetzlichkeit, Ungehorsam, Feindseligkeit, Schabernack

ungehorsam, mhd. widersperric, widersperrec, Adj.: nhd. »widersperrig«, ungehorsam, widersetzlich; widerstendic, Adj.: nhd. »widerständig«, Widerstand leistend, widerlich, widerwärtig, ungehorsam; widerstrītic, Adj.: nhd. »widerstreitig«, widerstrebend, widersetzlich, ungehorsam

ungehorsam, mnd. harth· rich, harthorich, harth· rig, Adj.: nhd. harthörig, schlecht hörend, nicht hören wollend, ungehorsam, eigensinnig

ungehorsam, mnd. partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam; rebel (1), Adj.: nhd. »rebellisch«, widersetzlich, aufsässig, ungehorsam

ungehorsam, mnd. sülfwāldelīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldelīken*, sülfwōldelīken, sülfwōldelken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldich*, sülfwōldich, sülfvōldich, sülfvaldich, selfwōldich, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, anmaßend, ungehörig; sülfwāldichlīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldichlīken*, sülfwōldichlīken, sulfwoldichliken, selfwōldichlīken, sellifwōldichlīken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfweldich, sulfweldich, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam

Ungehorsam, mnd. unbehōrsam* (1), unbehōrsam, mnd.?, F.?: nhd. Ungehorsam

ungehorsam, mnd. unbehōrsam* (2), unbehōrsam, mnd.?, Adj.: nhd. ungehorsam

ungehorsam, mnd. ungehōrsam (1), mnd.?, Adj.: nhd. ungehorsam; ungehōrsāmich***, mnd.?, Adj.: nhd. ungehorsam

Ungehorsam, mnd. ungehōrsam (1), mnd.?, M.: nhd. Ungehorsam

Ungehorsam, mnd. ungehōrsāmichhēt*, ungehōrsāmicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungehorsam

Ungehorsam, mnd. unhōrsam (1), mnd.?, M.: nhd. Ungehorsam

ungehorsam, mnd. unhōrsam (2), mnd.?, Adj.: nhd. ungehorsam, widerspenstig; unhōrsamich, mnd.?, Adj.: nhd. ungehorsam, widerspenstig

Ungehorsam, mnd. unhōrsamichhēt*, unhōrsamicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungehorsam, Widerspenstigkeit

ungehorsam, mnd. unhōrsamlīk***, Adj.: nhd. ungehorsam, widerspenstig; unhōrsamlīken*, unhōrsamliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungehorsam, widerspenstig; wedderh· rich*, wedderhorich, mnd.?, Adj.: nhd. »widerhörig«, ungehorsam, widerspenstig; weddersātich, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, ungehorsam

ungehorsam, mnd. unh· rich*, unhorich, mnd.?, Adj.: nhd. »unhörig«, ungehorsam, nicht gehorchend

ungehorsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungehorsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ungehorsamen -- auf Kosten eines Ungehorsamen Geld vertrinken, mnd. ūtdrinken, mnd.?, sw. V.: nhd. austrinken, auf Kosten eines Ungehorsamen Geld vertrinken

Ungehorsamen -- Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen, mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

ungehorsamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ungehorsamer, mnd. sülveshēre, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist

ungehorsamheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungehorsamkeit, afries. un-hâ-r-sum-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Ungehorsam, Ungehorsamkeit; un-hâ-r-sum-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Ungehorsam, Ungehorsamkeit

Ungehorsamkeit, mhd. ungehōrede*, ungehœrede*, ungehōrde, ungehœrde, st. F.: nhd. Ungehorsamkeit; ungehōrsame, ungehōrsam, st. F., st. M.: nhd. Ungehorsam, Ungehorsamkeit; ungehōrsamicheit, ungehōrsamkeit, ungehōrsamecheit, st. F.: nhd. Ungehorsam, Ungehorsamkeit

Ungehorsamkeit, mnd. weddersātichhēt, weddersaticheit, mnd.?, F.: nhd. Widersetzlichkeit, Ungehorsamkeit

ungehorsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungehorsamlich, mhd. ungehōrsamelich***, Adj.: nhd. »ungehorsamlich«, ungehorsam

ungehorsamlich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungehorsams -- Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

Ungehorsamsding, afries. fimel-thing 2, st. N. (a): nhd. spätere Gerichtsversammlung, Afterding, Grafengericht, Ungehorsamsding

Ungehorsamsverfahren -- dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

ungehört -- ungehört lassen, mnd. enth· ren, enthoren, enh· ren, unth· ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen

ungehört -- ungehört lassen, mnd. misseh· ren*, mish· ren, mishoren, sw. V.: nhd. misshören, nicht hinhören, ungehört lassen, unbeachtet lassen

ungehört, ae. un-ge-híe-r-ed, Adj.: nhd. ungehört

ungehört, afries. un-hê-r-d 2, Adj.: nhd. ungehört

ungehört, ahd. ungihōrit* 1, Adj.: nhd. ungehört

ungehört, mhd. ungehœret, ungehōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehört, unerhört, unvorstellbar, taub, noch nicht gehört, nicht hörend, ungehorsam; unvernomen, unfernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvernommen«, unbekannt, besinnungslos, nie gehört, nicht gehört, ungehört, unausgesprochen, unverstanden, unerhört

ungehört, mnd. ungeh· ret*, ungehōrt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehört«, nicht gehört, unerhört, bisher unbekannt

ungehört, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungehörung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungehüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungehüteterweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeingeschränkt, ae. un-for-worh-t, Adj.: nhd. unschuldig, ungeingeschränkt, unbeschränkt

ungeirrt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungeistermäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeistig, mnd. gēstlōs, gēistlōs, Adj.: nhd. ungeistlich, ungeistig, irdisch gesinnt

ungeistig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeistlich, mhd. sēlelōs, sēllōs, Adj.: nhd. »seellos«, leblos, ungeistlich

ungeistlich, mnd. gēstlōs, gēistlōs, Adj.: nhd. ungeistlich, ungeistig, irdisch gesinnt

ungeistlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeistlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeizig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungejagt, mhd. ungejaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungejagt«, unverfolgt

ungejagt, mnd. ungejāget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungejagt, unbelästigt

ungekämmt, as. un-gi-strāl-id* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestrählt«, ungekämmt

ungekämmt, ahd. ungistrālit* 9, Adj.: nhd. »ungestrählt«, ungekämmt, struppig, zerfetzt

ungekämmt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungekämpft, mhd. ungevohten, ungefohten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangefochten, ungekämpft

ungekannt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungekauft, ae. un-boh-t, Adj.: nhd. »ungekauft«, frei

ungekauft, ae. un-ge-boh-t, Adj.: nhd. nicht bezahlt, ungekauft

ungekauft, ahd. ungikoufit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungekauft, unentgeltlich

ungekauft, mhd. ungekoufet, ungeköufet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungekauft

ungekauft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungekaut, mhd. unzertriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungekaut, unzerkaut

ungekehrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungekerbt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungekielt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungekieset, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeklagt, mhd. ungeklaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeklagt, unbeklagt, nicht zur Klage gebracht

ungeklärt, ahd. 5zwīfalīg* 15, zwīvalīg*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss, ungeklärt, unbestimmbar, doppeldeutig, unschlüssig, unsicher

ungeklärter -- ungeklärter Honig aus der Wabe, mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

ungeklaviert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungekleidet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeklungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungekocht, ae. hréaw, hréa, Adj.: nhd. roh, ungekocht

ungekocht, ahd. ungisotan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungekocht

ungekocht, mhd. ungar, Adj.: nhd. ungar, ungekocht, nicht gar; ungesoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesotten«, ungebrüht, ungekocht, roh, schlecht gekocht, unverdaut, ungegoren

ungekocht, mhd. ungekochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekocht«, unverdaut

ungekocht, mnd. rō, ra, Adj.: nhd. roh, ungekocht, unbearbeitet, unbeherrscht, unangenehm, unbehaglich, von grober Art seiend, ungesittet

ungekochtes -- ungekochtes Fleisch, mnd. rōvlēsch, rōvleisch, N.: nhd. »Rohfleisch«, ungekochtes Fleisch

ungekochtes -- ungekochtes Fleisch, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

ungekoren, mhd. ungekoren*, ungekorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekoren«, ungewählt

ungekörnt, mnd. ungek· rnet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekörnt«, nur mit Gras gefüttert, nicht mit Hafer gefüttert?

ungekorporirt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungekrampt, mnd. ungekrampet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekrampt«, nicht mit einer Krampe versehen (Adj.)

ungekrampt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungekränkt, mhd. ungekrenket 7, ungekrenkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekränkt«, unangefochten, unbeeinträchtigt, unversehrt, unstrittig

ungekränkt, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch

ungekünstelt, mhd. selpgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, zuchtlos, verwahrlost; selpwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, unerzogen, unverdient, zuchtlos, verwahrlost; sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht

ungekünstelt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungekürzt, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vüllichlīk***, Adj.: nhd. völlig, vollständig, ungekürzt, nachdrücklich, stark, kräftig; vüllichlīke, vullichlike, Adv.: nhd. völlig, vollständig, ungekürzt, nachdrücklich, stark, kräftig

ungel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungelabt, mhd. ungelabet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelabt, unbefriedigt

ungelachsen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeladen, ae. un-ge-la-þ-od, Part. Präs.=Adj.: nhd. ungeladen, nicht eingeladen

ungeladen, afries. un-bod-ad 1, Adj.: nhd. ungeboten, ungeladen; *un-e-la-th-ad, Adj.: nhd. ungeladen; un-e-la-th-ad-is 1, Adv.: nhd. ungeladen

ungeladen, ahd. ungiladōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeladen

ungeladen, mhd. ungebeten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebeten, ungeladen

ungeladen, mhd. ungeladen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeladen«, unbelastet, uneingeladen, unaufgefordert

ungeladener -- ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt, mhd. trulgast, trolgast, st. M.: nhd. »Trollgast«, ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt

Ungelage, mnd. ungelach*, ungelāge, mnd.?, F.: nhd. »Ungelage«, Ungelegenheit, üble Lage

ungelähmt, mnd. ungelēmet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelähmt«, nicht gelähmt

ungelahrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungelamper, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungelappt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungelassen (Adj.), mnd. ungelāten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelassen« (Adj.), unbescheiden, ungebührlich

ungelassen, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungelassenheit, mnd. ungelātenhēt*, ungelātenheit, mnd.?, F.: nhd. »Ungelassenheit«, Unbescheidenheit

ungelassenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungelasz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeläufig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeläufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeläuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeläutert, mhd. unerjeten 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unausgejätet«, ungeläutert; ungeliuteret*, ungeliutert, ungelūteret*, ungelūtert, (Part. Prät.=)Adj.: ungeläutert

ungeläutert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelblicht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungeld -- Ungeld leisten, mnd. ungelden***, st. V.: nhd. Ungeld leisten

Ungeld, mhd. umbevart, ummevart, umbefart*, ummefart*, st. F.: nhd. »Umfahrt«, Kreislauf, Umherwandern, Durchgangszoll, Ungeld, Herumtreiberei, Lauf, Ablauf, Umlauf, Umherziehen, Umsicht

Ungeld, mhd. ungëlt, umbegelt, umgelt, st. N., st. M.: nhd. »Ungeld«, Verbrauchsteuer, Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer

Ungeld, mnd. ungelt, mnd.?, N.: nhd. »Ungeld«, Zahlung für die es keinen Rechtsgrund gibt und die man noch über die Verpflichtung (oder den Wert der Ware) hinaus zahlt, Abgabe (besonders Akzise bzw. Unkosten bzw. Nebenkosten)

ungeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ungeldabgabe, ungeld(ohmgeld)abgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW Ohmgeldabgabe DW

ungeldartikel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungelder, un(m)gelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungelderheber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungeldes -- Einnehmer des Ungeldes, mhd. ungeltære*, ungelter, st. M.: nhd. Einnehmer des Ungeldes, Einnehmer der Verbrauchsteuer, Steuereinnehmer

ungeldfrage, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldkanton, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldkasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldpflichtig, mhd. ungelthaft, Adj.: nhd. ungeldpflichtig, steuerpflichtig

ungeldpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungeldseinnehmer, ungeld(s)einnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungeldseinnehmer, ungeld(s)einnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungeldsfreiheit, ungeld(s)freiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungeldsfreiheit, ungeld(s)freiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldsgefälle, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeldzettel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungelebt, mhd. ungelebet, ungelebt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelebt«, unerfahren, ohne Lebensart seiend

ungelebt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeleckt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeleert, mhd. ungevrīet, ungefrīet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefreit, ungeleert

ungelegen, ahd. ungifuogi* 2, Adj.: nhd. ungefüge, ungelegen, ungeschickt, ungeschlacht, ungeheuer groß; ungifuoglīh* 1, Adj.: nhd. ungelegen; ungimahho 6, ungimacho, Adv.: nhd. ungemach, heftig, mit Unbehagen, auf lästige Weise, unbehaglich, verdrießlich, ungelegen, heftig; ungimez* (1) 3, Adj.: nhd. unpassend, übermäßig, maßlos, unangemessen, ungeheuer, ungelegen

ungelegen, mhd. überlegen (2), Adj.: nhd. ungelegen, beschwerlich; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; ungelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, weit entfernt, nicht beendigt, ungünstig gelegen, fern gelegen, zu fern gelegen, unbequem

ungelegen, mnd. ungelēgen, ungelegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, unpassend, unbequem

ungelegen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungelegene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungelegenheit, ahd. unemizzī* 1, st. F. (ī): nhd. Ungelegenheit, Untätigkeit, Trägheit; unemizzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Ungelegenheit, Untätigkeit; ungimahhī 3, ungimachī, st. F. (ī): nhd. Ungemach, Ungelegenheit, unbequeme Lage, Aufdringlichkeit, Lästigkeit

Ungelegenheit, mhd. ungelegenheit, st. F.: nhd. »Ungelegenheit«, Unwirtlichkeit, unwirtliche Lage, Wildnis

Ungelegenheit, mnd. ungelach*, ungelāge, mnd.?, F.: nhd. »Ungelage«, Ungelegenheit, üble Lage; unwīse*, unwise, mnd.?, F.: nhd. schlechte Weise (F.) (2), Unsitte, Unfug, Missbrauch, Ungelegenheit

Ungelegenheit, mnd. ungelēgenhēt*, ungelēgenheit, mnd.?, F.: nhd. »Ungelegenheit«, üble Lage

ungelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungelegensam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelegentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeleglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelegnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungelegsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelegt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelehrig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungelehrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungelehrsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungelehrt, got. un-us-lais-iþ-s 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unbelehrt, ungelehrt

ungelehrt, ae. lǣw-ed-e, Adj.: nhd. laienhaft, ungelehrt; un-ge-lǣr-ed, Adj.: nhd. ungelehrt, ungebildet; un-lǣr-ed, Part. Präs.=Adj.: nhd. ungelehrt, unwissend

ungelehrt, ahd. unbuohhīg* 2, unbuochīg*, Adj.: nhd. ungelehrt, dumm; ungilērit* 8, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelehrt, unausgebildet, ungebildet, stumpfsinnig; urbuohhi* 1, urbuochi*, Adj.: nhd. ungelehrt, der Schrift ungelehrt, nicht buchgelehrt
-- der Schrift ungelehrt: ahd. urbuohhi* 1, urbuochi*, Adj.: nhd. ungelehrt, der Schrift ungelehrt, nicht buchgelehrt

ungelehrt, mhd. tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

ungelehrt, mhd. ungelāret*, ungelārt, ungelēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelehrt; ungelenke (2), Adv.: nhd. ungelehrt, unbiegsam, ungeschickt; ungelēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelehrt, ungebildet, nicht unterrichtet; unkünstic*, unkünstec, Adj.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unkünstlich, Adj.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unkünstlīche, Adv.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig

ungelehrt, mnd. ēnvōldich, einvōldich, eintvōldich, einvāldich, ēnvaldich, Adj.: nhd. »einfaltig«, einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīk***, Adj.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīken, einvaldichlīken, ēnvaldichlīken, Adv.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos

ungelehrt, mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder; simpellīken*, simpeliken, Adv.: nhd. einfach, ungelehrt, einfältig, dumm; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren; stumpet*, stumpt, stompt, Adj.: nhd. abgestumpft, ohne Spitze seiend, stumpf, nicht scharf, geistig stumpf, beschränkt, unwissend, ungelehrt

ungelehrt, mnd. ungelēret, ungelērt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelehrt, ununterrichtet; unlēret, unlērt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelehrt

ungelehrt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungelehrte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungelehrtenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ungelehrter, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

Ungelehrtheit, mhd. āwitze, st. F.: nhd. Unverstand, Ungelehrtheit, Wahnsinn

ungelehrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeleibt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeleichig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeleidsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeleidsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeleimt, mnd. ungelīmet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeleimt«, nicht geleimt

ungeleistet, as. un-lês-t-id* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeleistet«, unerfüllt

ungeleistet, mhd. ungeleistet*, ungeleist, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeleistet, unerfüllt
-- etwas ungeleistet lassen: mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

ungeleitet, mhd. wīselōs, wīslōs, Adj.: nhd. führerlos, ziellos, ungeleitet, ungelenkt, irregehend, hilflos, verlassen (Adj.), verwaist, ohne besondere Erscheinungsform seiend

ungeleitet, mnd. ungelēidet, ungeleidet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeleitet«, ohne Geleit seiend

ungeleitet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeleitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelenk, an. stir-ð-r, Adj.: nhd. steif, schwer, ungelenk

ungelenk, mhd. lerzic, lerzec, Adj.: nhd. linkisch, ungelenk

ungelenk, mhd. ungelenc, Adj.: nhd. »ungelenk«, unbeweglich, steif

ungelenk, mhd. ungelenke (1), Adj.: nhd. ungelenk, unbiegsam, ungeschickt

ungelenk, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

ungelenk, mnd. ungelenke, mnd.?, Adj.: nhd. »ungelenk«

ungelenk, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungelenkheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungelenkig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungelenkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelenksam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungelenkt, mhd. wīselōs, wīslōs, Adj.: nhd. führerlos, ziellos, ungeleitet, ungelenkt, irregehend, hilflos, verlassen (Adj.), verwaist, ohne besondere Erscheinungsform seiend

ungelenkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungelernig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungelernt, ahd. ungilirnēt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelernt, nicht gelernt

ungelernt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelernter -- ungelernter Schreiber, mnd. k· keneschrīvære*, k· kenschrīver, M.: nhd. Küchenschreiber, ungelernter Schreiber

ungelesen, mhd. ungelesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelesen, nicht abgeerntet

ungelesen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeleugbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeleumdet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeleumt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeleumundet, mhd. ungeliumundet*, ungeliumet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeleumundet«

ungelidert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeliebt, germ. *unleuba-, *unleubaz, Adj.: nhd. ungeliebt, verhasst

ungeliebt, got. un-liuf-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 151 Anm.): nhd. ungeliebt, unlieb

ungeliebt, ae. un-léof, Adj.: nhd. unlieb, ungeliebt, gehasst, verhasst

ungeliebt, mhd. ungeminnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeliebt, verhasst, unfreundlich, unliebenswürdig, ungastlich; ungevröuwet, ungevröut, ungefröuwet*, ungefröut*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefreut«, nicht erfreut, freudlos, besorgt, bekümmert, ungeliebt

ungeliebt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungeliebte, mhd. unliep (2), st. N.: nhd. Unangenehmes, Unerfreuliches, Leid, Ungeliebter, Ungeliebte

Ungeliebter, mhd. unliep (2), st. N.: nhd. Unangenehmes, Unerfreuliches, Leid, Ungeliebter, Ungeliebte

ungelimpf, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungelinde, ungelind(e), Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungelingen, mnd. ungelinge, mnd.?, N.: nhd. »Ungelingen«, Misslingen

ungelingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungelitten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelobt, mhd. ungelobet, ungelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelobt, ruhmlos, nicht gelobt, nicht verabredet, unberühmt, ruhmlos, unangemeldet

ungelobt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelöchert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelockt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungelogen, ahd. unluggi* 2, Adj.: nhd. »unlügnerisch«, ungelogen, nicht heuchelnd, ungeheuchelt

ungelogen, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; ungelogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelogen, wahr, wahrhaftig; ungelogene*, ungelogen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungelogen, wahr, wahrhaftig; ungesmeichet, Adj.: nhd. »ungeschmeichelt«, ungelogen, ohne zu schmeicheln seiend

ungelogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelohnt, as. un-gi-mēd-on 1, Adv.: nhd. »ungelohnt«, eitel, vergeblich

ungelohnt, ahd. ungiarnēt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestraft, geschenkt, ungelohnt, kostenlos, unentgeltlich; ungilōnōt 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelohnt, unbelohnt

ungelohnt, mhd. ungelōnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelohnt, ohne Lohn bleibend; ungelōnet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungelohnt, ohne Lohn bleibend; unvergolten, unfergolten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, ungelohnt, unbezahlt, ungewährt, ungebüßt, nicht bezahlt

ungelöscht, mhd. unberochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelöscht

ungelöscht, mhd. ungeloschen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelöscht«

ungelöscht, mnd. ? unbeslān*?, unbeslagen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschlagen«?, ungelöscht?

ungelöschtem -- Gefäß mit ungelöschtem Kalk, mnd. kalkpot, kallikput, M.: nhd. Gefäß mit ungelöschtem Kalk

ungelöschtem -- poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird, mnd. pōmes, pō̊mes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird

ungelöschten -- Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks, mnd. lēsekalk, M.?: nhd. Abfall von abgebundenem Kalk, Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks

ungelöschten -- größeres Maß für ungelöschten Kalk, mnd. munt (2), F.: nhd. größeres Maß für ungelöschten Kalk, Maß für Hopfen?

ungelöschten -- Stück ungebrannten oder ungelöschten Kalkes, mnd. kalkstēn, kalkstēin, kalkstein, kallekstēn, kallekstēin, kallekstein, M.: nhd. Kalkstein, Kalkerz, Stück ungebrannten oder ungelöschten Kalkes

ungelöschter -- ungelöschter Kalk für die Lederherstellung, mhd. lederkalc 5, st. M.: nhd. »Lederkalk«, gebrannter Kalk, ungelöschter Kalk, ungelöschter Kalk für die Lederherstellung

ungelöschter -- ungelöschter Kalk, mhd. lederkalc 5, st. M.: nhd. »Lederkalk«, gebrannter Kalk, ungelöschter Kalk, ungelöschter Kalk für die Lederherstellung; mel, melbe, st. N.: nhd. Mehl, Staub, Erde, Kehricht, ungelöschter Kalk

ungelöschter -- ungelöschter Kalk, mnd. bētekalk, beitekalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; bētelkalk, beitelkalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare

ungelöschter -- ungelöschter Kalk, mnd. lēmbētekalk, lēimbēitekalk, leimbeitekalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; lēmbētellēm*, lēmbētelēm, lēimbēitelēim, leimbeiteleim, M.: nhd. Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; rōkalk, M.: nhd. roher Kalk, ungelöschter Kalk

ungelöst, mhd. unervaren*, unerfaren*, unervarn, unerfarn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren, ungelöst, unbescholten, nicht überführt, nicht ertappt

ungelöst, mhd. ungelœset*, ungelœst, ungelōset, ungelōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelöst«, unerlöst, unausgelöst, nicht abgelöst

ungeltbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungelten, mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

ungeltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungelter, un(m)gelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungeltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungelück, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungelump, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungemach, an. al-end-a, *al-hend-a, sw. F. (n): nhd. Ungemach, Mühe; ū-hœg-ð, st. F. (ō): nhd. Ungemach, Beschwerde

Ungemach, afries. dē-d 40 und häufiger?, dē-d-e, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Tatsache, Verwundung, Verletzung, Strafe, Buße, Ungemach

ungemach, as. un-gi-mak (2) 1, Adj.: nhd. »ungemach«, feindselig

Ungemach, as. un-gi-mak* (1) 1, st. N. (a): nhd. Ungemach, Unschicklichkeit, Schroffheit

ungemach, ahd. ungimah (1) 29, Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, hart, unfähig, ungleich, unpassend, verschieden, verdrießlich, lästig

Ungemach, ahd. ungimah (2) 12, st. N. (a): nhd. Ungemach, Verdruss, Leid, Schmerz, Unheil, Ungehörigkeit, lästiges Benehmen; ungimahha* 3, ungimacha, st. F. (ō): nhd. Ungemach, Unglück, Missgeschick, Unruhe; ungimahhī 3, ungimachī, st. F. (ī): nhd. Ungemach, Ungelegenheit, unbequeme Lage, Aufdringlichkeit, Lästigkeit

ungemach, ahd. ungimahho 6, ungimacho, Adv.: nhd. ungemach, heftig, mit Unbehagen, auf lästige Weise, unbehaglich, verdrießlich, ungelegen, heftig

Ungemach, ahd. ungimuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Missstimmung, Ungemach, Kleinmut, Schwäche, Nachteil, Schaden; widarmuot* (1) 2, st. N. (a): nhd. Ungemach, Ärgernis; widarmuoti* (2) 18, st. N. (ja): nhd. Ungemach, Unglück, Unrecht, Schaden, Verfolgung, Ungerechtigkeit, Kränkung, Ärgernis; widarmuotī* 4, st. F. (ī): nhd. Kränkung, Verfolgung, Leid, Ungerechtigkeit, Unrecht, Ungemach, Unglück, Schaden, böse Absicht, Ärgernis, Widerwille

Ungemach, mhd. betwenge, st. N.: nhd. Bedrängnis, Ungemach

Ungemach, mhd. missehebede, st. F.: nhd. Ungemach

Ungemach, mhd. twanc, st. M.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Beschränkung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Drang, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid; twancsal, st. N., F.: nhd. Zwang, Gewalt, vorgeschriebene Leistung, Verpflichtung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Unterdrückung, Verdruss

ungemach, mhd. ungemach (1), Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, unlieb, ärgerlich, heftig, ungestüm, schlimm, unfreundlich, lästig

Ungemach, mhd. ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; widermuot (1), widermūt, st. M.: nhd. »Widermut«, Widerwärtigkeit, Missgeschick, Ungemach, Trübsal, Schwermut, Unmut, Zorn, Widersetzlichkeit, Ungehorsam, Feindseligkeit, Schabernack; widerwille, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Zwist, Auflehnung, Widersetzlichkeit, Ungemach; zwanc, st. M., N.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

Ungemach, mnd. missebequemichhēt*, missebequemicheit*, misbequēmichheit, mnd.?, F.: nhd. Ungemach, Misshelligkeit

Ungemach, mnd. ungemak (1), mnd.?, N.: nhd. »Ungemach«, Unannehmlichkeit, Leid

ungemach, mnd. ungemak (2), mnd.?, Adj.: nhd. »ungemach«, unbequem, lästig

Ungemach, mnd. unmak, mnd.?, N.?: nhd. Ungemach; unmaksāmichhēt*, unmaksāmichēt*, unmaksāmicheit*, unmaksamicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungemach; unsālde, mnd.?, F.: nhd. Unglück, Unheil, Ungemach; wedderm· de*, weddermode, mnd.?, N., F.?: nhd. Unmut, Missstimmung, Widerwille, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; weddermōt*, weddermot, mnd.?, M.: nhd. »Widermut«, Unmut, Missstimmung, Widerwillen, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; weddernisse, mnd.?, F.: nhd. Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; wedderstal, mnd.?, N., M.: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstalt, mnd.?, N., F.?: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstel, mnd.?, N.: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderwērdichhēt*, wedderwerdicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Ungemach, Feindseligkeit, Zwietracht; wedderwille, mnd.?, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Widersetzlichkeit, Widerwilligkeit, Widerstand, Anfeindung, Unwille, Ärger, Verdruss, Widerwärtigkeit, Ungemach

-- in Ungemach kommen: mnd. vörmissequēmen*, vormisquēmen, sw. V.: nhd. verkümmern, in Ungemach kommen, in Not geraten (V.)

-- Ungemach bereiten: mnd. vörsmerten*, vorsmerten, sw. V.: nhd. »verschmerzen«, quälen, Schmerz bereiten, Ungemach bereiten, schmerzhaft verwunden (V.)

-- Ungemach bereitend: mnd. unmaksam, mnd.?, Adj.: nhd. Ungemach bereitend, voll Ungemach seiend; unmaksāmich***, Adj.: nhd. Ungemach bereitend, voll Ungemach seiend

-- voll Ungemach seiend: mnd. unmaksam, mnd.?, Adj.: nhd. Ungemach bereitend, voll Ungemach seiend; unmaksāmich***, Adj.: nhd. Ungemach bereitend, voll Ungemach seiend

ungemach, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungemach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemachabwehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungemachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungemächlich, ahd. ungimahlīh* 1, Adj.: nhd. »ungemächlich«, unpassend

ungemächlich, mhd. ungemechlich, Adj.: nhd. »ungemächlich«, unbequem, lästig, unpassend, unziemlich, verwerflich, schlimm, schwer, heftig; ungemechlīche, Adv.: nhd. »ungemächlich«, schlimm, schwer, heftig

ungemächlich, mnd. missebequemich***, misbequemich***, Adj.: nhd. ungemächlich, misshellig

ungemächlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemachsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemacht, mhd. ungemachet, ungemacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemacht, nicht zurechtgemacht, ungefälscht, nicht abgerichtet, unerschaffen

ungemacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungemächt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungemacht, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemäh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemahlen, mhd. ungemalen* 2, ungemaln, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemahlen

ungemahlen, mnd. hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr

ungemahnt, mhd. ungemanet*, ungemant, Adj.: nhd. ungemahnt, unaufgefordert, nicht erinnert

ungemahnt, mnd. ungemānet*, ungemānt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemahnt, ungefordert; ungeuppet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemahnt, ungeahndet, unberührt

ungemähnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungemäht, mhd. ungemæjet*, ungemæ̅t, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemäht

ungemalt, mhd. ungemālet, Adj.: nhd. »ungemalt«, ungeschminkt, ungezeichnet

ungemalzt, as. hrāo* 2, Adj.: nhd. roh, ungemalzt

ungemannt, mhd. ungemannet, ungemant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemannt«, unverheiratet

ungemärkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungemäß sein (V.), mhd. missezemen, st. V.: nhd. »missziemen«, ungemäß sein (V.), übel anstehen, unpassend sein (V.), falsch sein (V.), unrecht sein (V.), missfallen, sich nicht ziemen

ungemäß, ahd. ungimāzi* 5, Adj.: nhd. ungemäß, ungleich, nicht entsprechend

ungemäß, mhd. unbil (1), Adj.: nhd. ungemäß

ungemäß, mhd. ungemæze, Adj.: nhd. »ungemäß«, ungleich, unzusammenpassend, unvergleichbar, unpassend, unziemlich

ungemäßigt, ahd. ungimezzōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemäßigt, unbeherrscht; ungistuomīg* 2, Adj.: nhd. ungestüm, ungemäßigt, ungezügelt

ungemäßigt, mhd. unmāz (2), ummāz, Adj.: nhd. unmäßig, ungemäßigt, maßlos, übermächtig, ungeheuer, ungeheuerlich

ungemästetes -- ungemästetes Schwein, mnd. vor (1), vôr, for*, N.: nhd. ungemästetes Schwein, Magerschwein

ungemäsz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemäszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungemäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungemäszigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemäszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemäszt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemauert, mhd. ungemūret 11, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemauert«, unummauert, ohne Stadtmauer seiend

ungemautet, mhd. ungemūtet 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemautet«, unverzollt, nicht mautpflichtig

ungemein, ahd. ungimeini* 4, ungimein*, Adj.: nhd. ungemein, verschieden, nicht gemeinsam, uneinig, getrennt

ungemein, mhd. ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich

ungemein, mnd. sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

ungemein, mnd. ungemēne*, ungemeine, mnd.?, Adj.: nhd. »ungemein«

ungemein, mnd. unh· rlīk*, ūnhōrlik, mnd.?, Adj.: nhd. unerhört, ungemein; wunderlīk*, wunderlik, wunderik, wunderk, Adj.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderlīke***, Adv.: nhd. wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, wunderlich, seltsam; wunderlīken*, wunderliken, wunderken, mnd.?, Adv.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderlīkewīse*, wunderlikwīs, mnd.?, Adv.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam

-- ungemein schwer: mnd. unvörwēgen*, unvorwegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. sich nicht bewegen lassend, sich nicht heben lassend, ungemein schwer, unerschütterlich, unerschrocken

ungemein, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemeinemäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungemeiniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemeinlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemeinlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungemeinsam, mhd. ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich

ungemeinsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungemeinsamkeit, mhd. ungemeinede*, ungemeinde, st. F.: nhd. Ungemeinschaftlichkeit, Ungemeinsamkeit

ungemeinsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungemeinschaftlich, ahd. ungimeinsamlīh* 1, Adj.: nhd. »ungemeinschaftlich«, nicht mittelbar

Ungemeinschaftlichkeit, mhd. ungemeine (2), st. F.: nhd. Ungemeinschaftlichkeit; ungemeinede*, ungemeinde, st. F.: nhd. Ungemeinschaftlichkeit, Ungemeinsamkeit

ungemeinschaftlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungemeint, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemeistert, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemeit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemeldet, mnd. ungemeldet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemeldet«, nicht gemeldet, verschwiegen (Adj.)

ungemeldet, mnd. unvörbōdet*, unvorbōdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch einen Boten angesagt, ungemeldet, nicht vorgefordert, nicht vorgeladen, unaufgefordert

Ungemenge, mnd. ungemenge, mnd.?, N.: nhd. »Ungemenge«, böse Anstiftung, Aufreibung?

ungemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungemengt, mhd. ungemenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemengt«, ungemischt, unverdünnt, unberührt

ungemengt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemenscht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungement, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemerkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemerkt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemessen, as. un-gi-me-t* 1, Adj.: nhd. »ungemessen«, unpassend

ungemessen, mhd. ungemezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemessen, unermesslich, tief, unangemessen, nicht heranreichend, unvergleichbar, maßlos, unmäßig; ungewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungleich, verschieden (Adj.) (2), ungemessen, ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt; ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; unmezlich, Adj.: nhd. unermesslich, ungemessen, verschwenderisch

ungemessen, mnd. unmētent*, unmetende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungemessen

ungemessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungemessen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungemessenheit, mhd. ungemezzenheit, st. F.: nhd. »Ungemessenheit«, Unermesslichkeit

ungemessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungemindert, mhd. unersolken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemindert; ungeminneret*, ungeminnert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemindert, unvermindert, unverringert; unverschalten, unferschalten*, Adj.: nhd. nicht weggestoßen, gut aufgenommen, unverkürzt, ungemindert; unversniten, unfersniten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschnitten«, unbeschnitten, unberührt, unverletzt, trefflich, unversehrt, ungemindert, unzugeschnitten

ungeminnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemischt, as. skī-r* 5, skī-r-i*, Adj.: nhd. schier, lauter, rein, ungemischt

ungemischt, ahd. ungimiskit 1, ungimiscit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemischt, nicht vermischt

ungemischt, mhd. lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß

ungemischt, mhd. ungemenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemengt«, ungemischt, unverdünnt, unberührt; ungemische, Adj.: nhd. ungemischt, rein; ungemischet*, ungemischt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemischt, unvermischt, unverdünnt, rein

ungemischt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemischtem -- aus ungemischtem Metall bestehend, mnd. l· dich, Adj.: nhd. lötig, vollwichtig, vollhaltig, unvermischt, rein, aus ungemischtem Metall bestehend, fein

ungemischter -- ungemischter Wein, ahd. ? geseria (?) 1, ahd.?, Sb.: nhd. ungemischter Wein?

ungemittelt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemöglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungemüht, mhd. ungemüejet (1), ungemüet, ungemuot, ungemüt, ungemüeget, ungemüwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemüht«, unbelästigt, unbehelligt, unbelastet, unbeschwert, ungebraucht, unangefochten

ungemüht, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungemuntert, mhd. ungemunderet*, ungemundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemuntert«, ungeweckt, nicht erwckt, unverständig

ungemünztes -- ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, mnd. balliūn, balliun, baliun, billūn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze; bolliōn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze

ungemünztes -- ungemünztes Silber, mhd. pagament, pagement, pagiment, st. N., st. M.: nhd. »Pagament«, Geldwährung, Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, ungemünztes Silber, Bruchsilber

Ungemüt, mhd. ungemüete, ungemuote, ungemüte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis

Ungemüt, mnd. ungem· de*, ungemode, mnd.?, N.: nhd. »Ungemüt«, Unwille, Missstimmung

ungemut, ungemut(h), Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungemut, ungemut(h), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungemütig, ungemüt(h)ig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungemütlich, an. ū-svā-s-s, Adj.: nhd. ungemütlich, unfreundlich

ungemütlich, ungemüt(h)lich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungemütlichkeit, ungemüt(h)lichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungemutsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungenabelt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenagelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungenähert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungenählich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungenäht, ahd. ungināit 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenäht«, nahtlos, nicht zusammengenäht

ungenäht, mhd. ungenæjet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenäht

ungenäht, mnd. ungeneiet*, ungenaiet*, ungenait, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenäht

ungenannt, mhd. unbenant (1), unbenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt, mit keiner Anwartschaft versehen (Adj.); unbenant (2), unbenennet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt; unerkant, unerkennet, Adj.: nhd. heimlich, unerkannt, unbekannt, fremd, ungenannt, nicht genannt; ungenannet, ungenant, ungenennet, ungenemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenannt, unbezeichnet, namenlos, unbekannt, unerwähnt, unaussprechlich, unnennbar, geringfügig, abscheulich; ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

ungenannt, mnd. unben· met*, unbenomet, umben· met, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenannt

ungenannt, mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

ungenannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungenanntheit, mhd. ungenannetheit*, ungenanntheit*, ungenantheit, st. F.: nhd. »Ungenanntheit«, Unnennbarkeit

ungenanntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenässt, mhd. ungenetzet, ungenetzt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenässt«, trocken

ungenaturt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungenau, ahd. falsklīh*? 1, falsclīh*?, felsklīh*?, Adj. (?): nhd. »fälschlich«, uneigentlich, ungenau, falsch, unrichtit

ungenau, mhd. ungewis (1), Adj.: nhd. unwissend, ungenau, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig; ungewis (2), Adv.: nhd. unwissend, ungenau, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig

ungenau, mnd. unenkede*, unenket, mnd.?, Adj.: nhd. ungenau

ungenau, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenauheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenauigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeneckt, mnd. ungebr· det*, ungebrudet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeneckt; ungehīet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeneckt

ungenehm, mhd. ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel

ungenehm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungenehmheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenehmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungenehmigte -- ungenehmigte Handelsfahrt, mnd. bīrēse, bīreise, F.: nhd. ungenehmigte Handelsfahrt

ungenehmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeneigt, mhd. ungeneiget*, ungeneigt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeneigt«, erhoben

ungeneigt, mnd. ungenēget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeneigt«, abgeneigt, abhold

ungeneigt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungeneigtheit, mnd. undank (1), mnd.?, M.: nhd. Undank, Ungeneigtheit, Unwille

ungeneigtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeneise, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeneißig, ungeneis(z)ig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungenerös, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungenesen, mhd. ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst

ungenesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeneslich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungenial, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenialität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeniert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungenießbar, ahd. ungigroubit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesotten«, ungenießbar, albern; ungismah* 1, Adj.: nhd. »unschmackhaft«, unangenehm, geschmacklos, ungenießbar

ungenießbar, mhd. ? unāz, Adj.: nhd. ungenießbar?; unæze, Adj.: nhd. ungenießbar; unæzic, Adj.: nhd. ungenießbar; unsmachaft, Adj.: nhd. »unschmackhaft«, ungenießbar; unsmackende, unsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unschmeckend«, schlecht schmeckend, übel riechend, geschmacklos, ungenießbar; unsmackic, Adj.: nhd. ungenießbar; unsmaclich, unsmeclich, Adj.: nhd. ungenießbar

ungenießbar, mhd. āsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungenießbar, mit einem Beigeschmack behaftet; āsmeckic, āsmeckec, Adj.: nhd. geschmacklos, ungenießbar; durchgræte, Adj.: nhd. durchsetzt, voller Gräten seiend, ungenießbar, verdorben, schädlich

ungenießbar, mnd. vörschimmelet*, vorschimmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschimmelt«, mit Schimmel bedeckt, ungenießbar

ungenieszbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenieszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenieszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenieszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenietet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungenietig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungenislich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungenommen, ahd. unginoman* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenommen, nicht genommen

ungenommen, mhd. ungenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenommen«

Ungenosse, ahd. unginōz* 1, st. M. (a): nhd. »Ungenosse«, jemandem ungleich

Ungenosse, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger; ungenōze, sw. M.: nhd. Ungenosse, Ungefährte, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

Ungenosse, mnd. ungenōte, ungenote, ungenōt?, mnd.?, M.: nhd. Ungenosse, Mensch geringeren Standes

ungenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ungenossen -- mit einem Ungenossen verheiraten, mhd. verungenōzen, ferungenōzen*, sw. V.: nhd. mit einem Ungenossen verheiraten; verungenōzsamen, ferungenōzsamen*, sw. V.: nhd. mit einem Ungenossen verheiraten

Ungenossen -- Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

Ungenossen -- Verehelichung mit einem Ungenossen, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

ungenossen, mhd. ungenozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenossen«, nicht genossen habend, keinen Nutzen habend, keinen Vorteil habend, unbelohnt, unerwidert

ungenossen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungenossen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenossenehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenossenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungenössig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungenossin -- Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

Ungenossin -- Verehelichung mit einer Ungenossin, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

Ungenossin, mhd. ungenōzinne, ungenōzin, st. F., sw. F.: nhd. »Ungenossin«, Ungleiche, ständisch Ungleiche, Unebenbürtige, Angehörige einer fremden Herrschaft

ungenossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungenoszam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenoszsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenoszsamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungenoszsamin, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungenöt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenötig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenötigt, ahd. unnōtag 5, Adv.: nhd. unnötig, ungenötigt, ohne Not, ohne zwingenden Grund

ungenötigt, mhd. ungebeitet (1), ungebeit, Adj.: nhd. ungetrieben, ungenötigt, ungesäumt; ungenœtet (1), ungenœt, ungenōt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenötigt, ungezwungen, freiwillig, unbedrängt, unbelästigt; unnōte, Adv.: nhd. ungenötigt, freiwillig

ungenötigt, mnd. unben· diget*, unbenodiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenötigt, ohne Zwang verlaufend; ungen· det*, ungenodet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenötigt, freiwillig, uneingeladen; untōdranglīk*, untrodranglik, mnd.?, Adj.: nhd. ungedrängt, ungenötigt; untōdrenglīk*, mnd.?, Adj.: nhd. ungedrängt, ungenötigt

ungenötigt, ungenöt(h)igt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungent, ungént, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungentil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungenucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenug, mhd. ungenuoc, Adj.: nhd. »ungenug«, ungenügend

ungenug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungenügbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenügde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungenüge, mhd. ungenüege, st. F.: nhd. »Ungenüge«, Ungenügsamkeit, Unmäßigkeit, Unersättlichkeit

ungenüge, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ungenügen, mhd. ungenüegede, st. F.: nhd. »Ungenügen«, Unzufriedenheit; ungenüegen, st. N.: nhd. »Ungenügen«, Ungenügsamkeit

Ungenügen, mnd. ungenōchte*, ungenōchte, ungenüchte, mnd.?, F.: nhd. »Ungenügen«, Unbehagen, Missvergnügen, Unannehmlichkeit; ungen· ge, ungenōge, mnd.?, F.: nhd. »Ungenügen«, Unbehagen, Missvergnügen, Unannehmlichkeit

ungenügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungenügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungenügend -- als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

ungenügend -- etwas ungenügend berücksichtigen, mnd. · verrūschen, · verrueschen, ōverrūschen, averrūschen, sw. V.: nhd. über etwas hinweggehen, etwas ungenügend berücksichtigen, berauscht werden, trunken machen

ungenügend, afries. un-nōg-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ungenügend

ungenügend, mhd. ungenuoc, Adj.: nhd. »ungenug«, ungenügend

ungenügend, mnd. unnōchhaft***, Adj.: nhd. ungenügend, untauglich; unnōchhaftich*, unnōchaftich, unnogaftich, mnd.?, Adj.: nhd. ungenügend, untauglich; valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

ungenügend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenügende -- ungenügende Ware, mnd. valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel

ungenügender -- verkehrter oder ungenügender Beweisgrund, mnd. ungrunt, mnd.?, M.: nhd. »Ungrund«, verkehrter oder ungenügender Beweisgrund

Ungenügendheit, mhd. ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut

ungenügendheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungenüglich, mhd. ungenüegelich, ungenüeclich, Adj.: nhd. »ungenüglich«, ungenügsam; ungenüegeliche*, ungenüegelīch*, Adv.: nhd. »ungenüglich«

ungenüglich, mnd. ungen· chlīk*, ungenōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungenüglich«, Missfallen erregend, unangenehm

ungenüglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenüglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungenügsam, mhd. ungenüegelich, ungenüeclich, Adj.: nhd. »ungenüglich«, ungenügsam; ungenühtic, ungenühtec, Adj.: nhd. ungenügsam, unenthaltsam, unmäßig, verwildert, unergiebig

ungenügsam, mnd. unnōchsam, unnogesam, mnd.?, Adj.: nhd. »ungenügsam«, sich nicht genügen lassend, gierig

ungenugsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenügsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungenügsamkeit, mhd. ungenüege, st. F.: nhd. »Ungenüge«, Ungenügsamkeit, Unmäßigkeit, Unersättlichkeit; ungenüegen, st. N.: nhd. »Ungenügen«, Ungenügsamkeit

Ungenügsamkeit, mnd. unnōchsamhēt*, unnogesamheit, mnd.?, F.: nhd. »Ungenügsamkeit«, Gier

ungenugsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungenugthuend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungenügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungenuss, mhd. ungeniez, st. M.: nhd. »Ungenuss«

ungenußig, ungeneus(z)ig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungenutzt -- ungenutzt lassen, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

ungenutzt -- ungenutzt verstreichen lassen, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

ungenützt sein (V.), ahd. slaffōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. erschlaffen, müßig sein (V.), ungenützt sein (V.)

ungenutzt, ahd. unbiderbi* 39, Adj.: nhd. unbrauchbar, unnütz, untauglich, nichtig, ungenutzt, nutzlos, eitel, albern, närrisch, überflüssig, vergeblich

ungenutzt, mhd. unbesuochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt, unerfahren, ohne Ansuchen vorgehend, auf eigene Hand erfolgend; unbesuochic 1, Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt; ungesuochet, ungesuocht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesucht, ungenutzt, unbebaut, unbewohnt

ungenutzt, mhd. ungenutzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenutzt«

ungenützt, mnd. vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei

ungeöffnet, mhd. ungeoffenet, ungeoffent, Adj.: nhd. »ungeöffnet«, unausgesprochen

ungeographisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeöhrelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeölt, mhd. ungeölet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeölt«; ungeölete*, ungeölet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeölt«, ohne Sterbesakrament seiend

ungeometrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeordiniert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeordnet, got. un-ga-ta-s-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 104,3, 154,2): nhd. ungeordnet, zügellos; un-ga-tēw-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. ungeordnet, unordentlich

ungeordnet, ahd. irrisam* 2, Adj.: nhd. irre, unklar, wirr, ohne Ordnung, ungeordnet; unantreitlīh* 1, Adj.: nhd. ungeordnet, außerordentlich; ungirihtit* 4, Adj.: nhd. ungerichtet, unbestraft, ungeordnet

ungeordnet, mhd. durcheinander, Adv.: nhd. durcheinander, ungeordnet

ungeordnet, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst; ungeordenet*, ungeordnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, ungeregelt, grenzenlos, schrankenlos; ungesamenet, ungesamnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht einhellig, unterschiedlich, ungeordnet, unentschlossen, nicht einberufen; ungeschertet, ungescharet*, ungeschart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht abgeteilt, unbeirrt, unversehrt, unverletzt, unbelästigt; ungeschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfähig, ungeeignet, missgebildet, missgestimmt, missgestaltet, ungerüstet, ungeordnet, ungeschickt, unpassend, ungebührlich; unordenet*, unordent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet; unordenlich, Adj.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; unordenlīche (1), Adv.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt

ungeordnet, mhd. unberihtic***, Adj.: nhd. »ungeordnet«

ungeordnet, mnd. rēdelōs (2), Adj.: nhd. schutzlos, hilflos, ungeordnet, unfertig

-- ungeordnet handeln: mnd. plampen***, sw. V.: nhd. ungeordnet handeln, unsinnig handeln

ungeordnet, mnd. unberichtet, unbericht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht in Ordnung, ungeordnet, unverständig; ungeōrdinēret*, ungeordinērt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, ungeregelt; ungeschickelīk*, ungeschiklik, mnd.?, Adj.: nhd. ungeordnet, unpassend, ungesittet; ungeschicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschickt«?, ohne Schick seiend, ungeordnet, unmanierlich, unschicklich, ungerüstet; unōrdelīk*, unordelik, unortlik, unorlik, mnd.?, Adj.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich; unōrdelīken*, unordeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung, gegen die richtige Ordnung, ungeordnet, außergewöhnlich; unōrdich*, unordich, mnd.?, Adj.: nhd. unordentlich, gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich; unrīmisch*, unrimesch, mnd.?, Adj.: nhd. ungeordnet, verwirrt; wilde (4), mnd.?, Adv.: nhd. wilde, ungeordnet; wrik, mnd.?, Adj.?: nhd. ungeordnet, kreuz und quer?

ungeordnet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeordnete -- ungeordnete Schar, mhd. unrote, st. F.: nhd. ungeordnete Schar, Bande (F.) (1)

ungeordnetes -- ungeordnetes Handeln, mnd. plampærīe*, plamperīe, F.: nhd. Durcheinander, ungeordnetes Handeln, unsinniges Handeln

ungepaart, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungepaartheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungepaliert, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungepanzert, mhd. harnaschbar, Adj.: nhd. ohne Harnisch seined, harnischlos, ungepanzert, unbewaffnet; harnaschblōz, Adj.: nhd. ohne Harnisch seiend, harnischlos, ungepanzert, unbewaffnet

ungepartet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungepeinigt, mhd. ungepīnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungepeinigt«

ungepeinigt, mnd. ungepīniget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungepeinigt«, ungestraft

ungepfadet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungepfählt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungepfändet, mhd. ungepfendet*, ungephendet, ungepfant*, ungephant, Adj.: nhd. ungepfändet, unberaubt

ungepfändet, mnd. kummerlōs, Adj.: nhd. frei von Rechtsansprüchen, von Beschlagnahme freigegeben, ungepfändet, arrestlos, frei

ungepflanzt, ahd. ungipflanzōt* 1, ungiphlanzōt*, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungepflanzt«, nicht gepflanzt

ungepflegt, as. un-gi-ōv-id* 1, un-gi-ōƀ-id*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungepflegt

ungepflegt, ahd. gibūrisk* 1, gibūrisc*, Adj.: nhd. ländlich, nachbarlich, bäuerlich, bäurisch, ungepflegt, ungeschliffen; unbigangan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungepflegt, unbebaut; unbisehan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungepflegt; unsāni* 3, Adj.: nhd. ungepflegt, entstellt; unwunnisam* 3, Adj.: nhd. »unwonnesam«, wonnelos, ohne Anmut, ungepflegt

ungepflegt, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

ungepflegt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungepflegten -- Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, mnd. büffelmunt, M.: nhd. Pöbelmund, Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, Sprecher gemeiner Dinge

ungepflogen, mhd. unpflec* (1), unphlec, Adj.: nhd. ungepflogen, ungewohnt, unmöglich

ungepflügt, mhd. driesch (1), Adj.: nhd. unangebaut, ungepflügt

ungepflügt, mhd. ungearen*, ungearn, ungarn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungepflügt; ungebrāchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungepflügt

ungepflügt, mnd. ungepl· get*, ungeploget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungepflügt

ungepflügter -- ungepflügter Acker, mhd. driesch (2), st. M., st. N.: nhd. »Driesch«, unangebautes Land, ungepflügter Acker, brachliegendes Ackerland

ungepflügter Streifen (M.) zwischen zwei angrenzenden Äckern, mhd. ūzgewande, sw. F.: nhd. ungepflügter Streifen (M.) zwischen zwei angrenzenden Äckern

ungepflügtes -- ungepflügtes Grasland, mhd. anger (1), st. M.: nhd. Anger, Grasland, ungepflügtes Grasland, Grasplatz, Weideplatz, Ackerland, Wiese

ungepfundet, mnd. ungepundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungepfundet«, ungewogen, nicht nach Gewicht behandelt

ungeplagt, mnd. ungeplāget, ungeplaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeplagt«, nicht geplagt, unbelästigt

ungeplankt, mnd. ungeplanket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeplankt«, ohne Planken seiend

ungeplant, mhd. ungehīwet, ungehīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverheiratet, nicht verheiratet, nicht genotzüchtigt, ungeplant

ungepoliert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeposzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ungeprägt, mnd. formelōs, Adj.: nhd. formlos, ungeformt, ungeprägt

ungepriesen, mhd. ungeprīset, (Part, Prät.=)Adj.: nhd. »ungepriesen«

ungeprüft, mhd. unbekoret*, unbekort, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeprüft, unversucht; ungeüebet*, ungeübet, ungeüept, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeansprucht, natürlich, ungeübt, unnatürlich, unerfahren, unerprobt, ungeprüft; unversuochet, unversuocht, unversūcht, unvorsuochet, unfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversucht«, unbebaut, unbewohnt, ununtersucht, ungeprüft, unerprobt, unerfahren, ungewohnt, unbefolgt

ungeprüft, mhd. ungeprüevet, ungeprüevt, ungebrüevet, ungeprüefet*, ungeprüeft*, ungebrüefet*, Adj.: nhd. »ungeprüft«, ungezählt, ungerade, unbeschreiblich

ungeprüft, mnd. ungepr· vet*, ungeprovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeprüft«, nicht versucht, unerprobt

ungeprüft, mnd. unvörs· ket*, unvorsocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeprüft, unerfahren

ungepunz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungequält, mhd. ungebizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebissen«, ungequält

ungequält, mhd. unquelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungequält«

ungequält, mnd. ungem· iet*, ungem· get*, ungemoget, ungemoyet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungequält, unbelästigt

ungequetscht, mnd. ungequesset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungequetscht«, unverletzt

ungequickt, mnd. ungequiket*, ungequicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungequickt«

unger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungeräch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeräch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungerächt, ahd. ungirohhan* 9, ungirochan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerächt, ungestraft; unirrohhan* 2, unirrochan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerächt, ungestraft

ungerächt, mhd. unerrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerächt; ungebüezet, ungebuozet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebüßt«, ungerächt, ungestraft, unbußfertig; ungerochen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungerächt, ungestraft, ohne sich zu rächen

-- ungerächt seiend: mhd. ungerochene*,

ungerochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerächt seiend, ungestraft seiend, ohne sich zu rächen

ungerad, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungerade -- ungerade Zahl, an. od-d-i (2), sw. M. (n): nhd. ungerade Zahl

ungerade, ae. un-smǣþ-e, un-smēþ-e, Adj. (ja): nhd. ungerade, uneben, rauh

ungerade, ahd. krumb* 33, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen, gewunden, verkehrt, verkrüppelt, mehrdeutig, zweideutig, ungerade, unrecht; uneban* (1) 11, Adj.: nhd. uneben, ungleich, ungerade, rauh, unangemessen, schädlich; ungilīh 78, Adj.: nhd. ungleich, ungleichartig, unähnlich, verschieden, verschieden von, ungerade, unsinnig, unangemessen, unpassend; ungirad* 6, Adj.: nhd. ungerade

ungerade, mhd. ortoht, Adj.: nhd. am Anfang befindlich, ungerade, eckig, viereckig

ungerade, mhd. schief (1), Adj.: nhd. schief, ungerade, verkehrt, gestört, schlimm, falsch

ungerade, mhd. unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; ungeprüevet, ungeprüevt, ungebrüevet, ungeprüefet*, ungeprüeft*, ungebrüefet*, Adj.: nhd. »ungeprüft«, ungezählt, ungerade, unbeschreiblich; ungerade (1), Adj.: nhd. ungerade, unzählig; ungerade (2), Adv.: nhd. ungerade, unzählig; ungerat, Adj.: nhd. ungleich, ungerade

ungerade, mnd. unēven*, uneven, uneffen, mnd.?, Adj.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; unēven*, unevene, mnd.?, Adv.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; unslicht, mnd.?, Adj.: nhd. ungerade, feindselig, böse; vörwant* (2), vorwant, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), schlecht beschaffen (Adj.), schlecht bestellt, verkehrt, ungerade, schlimm, böse

ungerade, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeraden -- letztes einer ungeraden Anzahl von Kindern, mhd. ortkint 4 und häufiger?, st. N.: nhd. Kind von ungerader Zahl, letztes einer ungeraden Anzahl von Kindern

ungeraden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungerader -- Kind von ungerader Zahl, mhd. ortkint 4 und häufiger?, st. N.: nhd. Kind von ungerader Zahl, letztes einer ungeraden Anzahl von Kindern

Ungeradheit, mhd. ungeslihte, st. F.: nhd. Ungeradheit, Unrecht; unslihte, st. F.: nhd. »Unschlichte«, Ungeradheit, Unebenheit, Ungerechtigkeit

ungeradheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungerat, ungerat(h), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ungerat, ungerat(h), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungerat, ungerät(h), nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeraten, mhd. unedel, Adj.: nhd. unedel, unadlig, nicht adlig, gemein, niedrig, von niedriger Herkunft seiend, ungeraten; ungerāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeraten, schlecht, missraten (Adj.), behindert, verschwenderisch

ungeraten, ungerat(h)en, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungeraten, ungerat(h)en, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeratenisch, ungerat(h)enisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeratig, ungerat(h)ig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeratsam, ungerat(h)sam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeraubt, ahd. ungizukkit* 1, ungizuckit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeraubt

ungeraum, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeraumt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungerech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungerechnet, mhd. ungereitet, Adj.: nhd. ungerechnet, ungezählt, nicht in Anschlag kommend, unvergleichlich

ungerechnet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungerecht, germ. *unrehta-, *unrehtaz, Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, ungerecht

ungerecht, got. in-wi-nd-s* 5, Adj. (a): nhd. »gewunden«, ungerecht, verkehrt, verdorben; un-tri-g-g-w-s 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 90): nhd. untreu, ungerecht

ungerecht, an. skakk-r, Adj.: nhd. schief, lahm, ungerecht; ū-mil-d-r, Adj.: nhd. unbarmherzig, ungerecht, lieblos, gottlos

ungerecht, ae. un-rih-t (1), un-ryh-t (1), Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, falsch, ungerecht; un-rih-t-lic, Adj.: nhd. ungerecht, falsch, böse, sündig; un-rih-t-līc-e, Adv.: nhd. ungerecht, falsch, böse, sündig; un-rih-t-wī-s, Adj.: nhd. falsch, ungerecht; un-rih-t-wī-s-lic, Adj.: nhd. ungerecht; un-s-ōþ-fæst, Adj.: nhd. unwahr, ungerecht; wō-h (2), Adj.: nhd. gekrümmt, verkehrt, übel, schlecht, ungerecht, falsch; wō-h-lic, wō-lic, Adj.: nhd. pervers, ungerecht, falsch; wō-h-līc-e, wō-līc-e, Adv.: nhd. pervers, ungerecht, falsch

ungerecht, afries. un-riuch-t (1) 25, Adj.: nhd. ungerichtet, unrecht, ungerecht, unrechtmäßig, unerlaubt; *un-riuch-t-fer-d-ich, Adj.: nhd. ungerecht

ungerecht, anfrk. un-reh-t* (1) 4, Adj.: nhd. unrecht, ungerecht

ungerecht, ahd. guotalōs* 5, Adj.: nhd. böse, sündig, gottlos, ruchlos, ungerecht; ubilo 72, Adv.: nhd. übel, böse, schlecht, sündig, gottlos, ungehörig, in verkehrter Weise, ungerecht, schwer ums Herz; ungimuoti* (1) 4, Adj.: nhd. unangenehm, lästig, widerwärtig, kleinmütig, schwächlich, ungerecht; unginādīg* 4, Adj.: nhd. ungnädig, unbarmherzig, gottlos, ungerecht, streng, schonungslos; ungireht* 7, Adj.: nhd. unrecht, ungerecht, unregelmäßig, böse, lasterhaft, sündig, fehlerhaft; unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft; unrehtlīhho* 1, unrehtlīcho*, Adv.: nhd. unrecht, unbillig, ungerecht, widerrechtlich; unrehto 35, Adv.: nhd. unrecht, falsch, ungerecht, verkehrt, mit Unrecht, zu Unrecht, unbillig; unzalalīhho* 1, unzalalīcho*, Adv.: nhd. ungerecht; widarmuoti* (1) 7, Adj.: nhd. widerwärtig, gewalttätig, ärgerniserregend, ungerecht, widerrechtlich, unrechtmäßig, verkehrt; widarmuotlīhho* 1, widarmuotlīcho*, Adv.: nhd. ungerecht, frevelhaft, auf ungerechte Weise

-- für ungerecht erklären: ahd. gifalskōn* 4, gifalscōn*, sw. V. (2): nhd. widerlegen, für falsch erklären, für ungerecht erklären; gifelsken* 1, gifelscen*, sw. V. (1a): nhd. für falsch erklären, für ungerecht erklären

ungerecht, mhd. geværlich, gefærlich*, Adj.: nhd. »gefährlich«, hinderlich, verfänglich, ungerecht, parteiisch

ungerecht, mhd. unbiderbe (1), unbederbe, unbedirbe, Adj.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, unverständig, nutzlos, sinnlos, böse, wild; unbiderbe (2), unbederbe, Adv.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, nutzlos; unbil (2), Adv.: nhd. unbillig, ungerecht; unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; unbillīche, Adv.: nhd. unbillig, unbilligerweise, unrecht, unrechtmäßig, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, ungerecht, gewalttätig, unnatürlich; ungereht (1), Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, ungerecht, ungehörig, schlecht, ungerechtfertigt; ungerehte*, ungereht, Adv.: nhd. unrecht, ungerecht; unredelich, unredlich, Adj.: nhd. »unredlich«, unverständig, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unredelīche, unredlīche, Adv.: nhd. »unredlich«, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank; unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht; unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig

-- sich in einer Sache ungerecht zeigen: mhd. unrehten, sw. V.: nhd. »unrechten«, jemandem Unrecht antun, sich in einer Sache ungerecht zeigen, ungerecht behandeln

-- ungerecht behandeln: mhd. unrehten, sw. V.: nhd. »unrechten«, jemandem Unrecht antun, sich in einer Sache ungerecht zeigen, ungerecht behandeln

-- ungerecht reden: mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

ungerecht, mhd. ungerechet* (?)**, Adj.: nhd. »ungerecht«; ungerehtic***, Adj.: nhd. »ungerecht«; unrehtic***, Adj.: nhd. »ungerecht«

ungerecht, mnd. unbilde* (1)**, Adj.: nhd. unbillig, ungerecht; ungelīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. ungleich, zwistig, streitend, ungerecht, unrechtfertigt; ungerechtigen (2), Adv.: nhd. ungerecht; unlīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. ungleich, zwistig, streitend, ungerecht; unrecht (2), mnd.?, Adj.: nhd. unrecht, Unrecht habend, unrichtig, unwahr, ungerecht, schlecht; unrechtelīk***, Adj.: nhd. unrecht, unrichtig, ungerecht; unrechtich, mnd.?, Adj.: nhd. ungerecht, böse, schlecht; unrechtlīk***, Adj.: nhd. ungerecht; unrechtvērdich*, unrechtverdich, mnd.?, Adj.: nhd. unrechtmäßig, ungerecht, unredlich; unrechtvērdichlīk*, unrechtverdichlik, mnd.?, Adj.: nhd. unrechtmäßig, ungerecht, unredlich; unrechtvērdichlīken*, unrechtverdichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unrechtmäßig, ungerecht, unredlich

-- ungerecht behandeln: mnd. ungelīken***, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, ungleich machen; ungerechtigen*** (1), sw. V.: nhd. ungerecht behandeln; unrechten***, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln; unrechtigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht antun; vörungelīken*, vorungelīken, sw. V.: nhd. unziemlich behandeln, ungerecht behandeln; vörungerechtigen*, vorungerechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln; vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

ungerecht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungerecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungerechte -- auf ungerechte Weise, ahd. widarmuotlīhho* 1, widarmuotlīcho*, Adv.: nhd. ungerecht, frevelhaft, auf ungerechte Weise

ungerechte -- ungerechte Behandlung, an. mi-s-hel-d-i, N.: nhd. ungerechte Behandlung

ungerechte -- ungerechte Behandlung, mnd. vörungenādinge*, vorungenādinge, vorungnādinge, F.: nhd. schlechte Behandlung, ungerechte Behandlung

ungerechte -- ungerechte Beschwerde, mhd. überklage, st. F.: nhd. »Überklage«, übermäßige Klage, ungerechte Klage, ungerechte Beschwerde

ungerechte -- ungerechte Gesinnung, mnd. unrechtichhēt*, unrechtichēt*, unrechticheit, mnd.?, F.: nhd. »Ungerechtigkeit«, ungerechte Gesinnung, ungerechte Handlung

ungerechte -- ungerechte Handlung, mnd. unrechtichhēt*, unrechtichēt*, unrechticheit, mnd.?, F.: nhd. »Ungerechtigkeit«, ungerechte Gesinnung, ungerechte Handlung

ungerechte -- ungerechte Klage, mhd. überklage, st. F.: nhd. »Überklage«, übermäßige Klage, ungerechte Klage, ungerechte Beschwerde

ungerechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungerechtes -- ungerechtes Urteil, ae. un-dō-m, st. M. (a): nhd. ungerechtes Urteil, Ungerechtigkeit

ungerechtfertigt, mhd. ungereht (1), Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, ungerecht, ungehörig, schlecht, ungerechtfertigt; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank; unschulden (2), Adv.: nhd. unschuldigerweise, grundlos, ungerechtfertigt, unverdient

ungerechtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungerechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungerechtigkeit, got. in-wi-nd-iþ-a 6, st. F. (ō): nhd. Ungerechtigkeit; un-ga-raíh-t-ei* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. Gesetzlosigkeit, Ungerechtigkeit

Ungerechtigkeit, an. ill-zk-a, sw. F. (n): nhd. Ungleichheit, Ungerechtigkeit, Strenge

Ungerechtigkeit, ae. bel-g-nės-s, belg-nės, st. F. (jō): nhd. Ungerechtigkeit; un-dō-m, st. M. (a): nhd. ungerechtes Urteil, Ungerechtigkeit; un-lag-u, st. F. (ō): nhd. schlechtes Gesetz, Ungerechtigkeit; un-rih-t (2), un-ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Unrecht, Sünde, Böses, Ungerechtigkeit; un-rih-t-wī-s-nės-s, un-rih-t-wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. Ungerechtigkeit; un-s-ōþ-fæst-nės-s, un-s-ōþ-fæst-nės, st. F. (jō): nhd. Ungerechtigkeit; wra-ng (1), wro-ng (1), st. N. (a): nhd. Unrecht, Ungerechtigkeit

Ungerechtigkeit, afries. un-riuch-t-fer-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Unrechtfertigkeit, Ungerechtigkeit

Ungerechtigkeit, afries. un-riuch-t-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Unrichtigkeit, Ungerechtigkeit

Ungerechtigkeit, anfrk. un-reh-t (2) 24, st. N. (a): nhd. Unrecht, Ungerechtigkeit

Ungerechtigkeit, ahd. unebanī* 6, st. F. (ī): nhd. Ungleichheit, Ungerechtigkeit, Unebene, Unebenheit; unreht (2) 225, st. N. (a): nhd. Unrecht, Sünde, Missetat, Böses, Bosheit, Ungerechtigkeit, Nachteil; widarmuoti* (2) 18, st. N. (ja): nhd. Ungemach, Unglück, Unrecht, Schaden, Verfolgung, Ungerechtigkeit, Kränkung, Ärgernis; widarmuotī* 4, st. F. (ī): nhd. Kränkung, Verfolgung, Leid, Ungerechtigkeit, Unrecht, Ungemach, Unglück, Schaden, böse Absicht, Ärgernis, Widerwille

Ungerechtigkeit, mhd. ungerehticheit, ungerehtecheit, ungerehtekeit, st. F.: nhd. Unrecht, Ungerechtigkeit, Beschimpfung, Beleidigung; unreht (2), st. N.: nhd. Unrecht, Verstoß gegen die Rechtsordnung, Ungerechtigkeit, Ungebühr, Geldbuße; unrehticheit, unrehtekeit, unrehtecheit, st. F.: nhd. Falschheit, Ungerechtigkeit, Unaufrichtigkeit; unslihte, st. F.: nhd. »Unschlichte«, Ungeradheit, Unebenheit, Ungerechtigkeit

Ungerechtigkeit, mnd. unbildichhēt*, unbildichēt*, unbildicheit*, unbillicheit, mnd.?, F.: nhd. Unbilligkeit, Ungerechtigkeit; wrīch (1), mnd.?, M.: nhd. Ungerechtigkeit, Unredlichkeit, Büberei, Hinterlist, Bestechung

Ungerechtigkeit, mnd. unrechtichhēt*, unrechtichēt*, unrechticheit, mnd.?, F.: nhd. »Ungerechtigkeit«, ungerechte Gesinnung, ungerechte Handlung

ungerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungerechtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungerechtkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungerechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungerechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungerechtsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeredenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeredet, ungered(t), nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeregelt, got. un-ga-ta-s-s-a-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. unordentlich, ungeregelt

ungeregelt, an. ū-skip-að-r, Adj.: nhd. ungeregelt, unerledigt

ungeregelt, ahd. ungilimpflīh* 9, ungilimphlīh*, Adj.: nhd. unangemessen, unrichtig, unsinnig, unpassend, unziemlich, ungeregelt, misstönend, wirr; unordinhaft* 1, Adj.: nhd. ungeregelt, unordentlich; unrihtīg 1, Adj.: nhd. unrichtig, ungeregelt, regellos; unrihtīgo 1, Adv.: nhd. unrichtig, ungeregelt, regellos

ungeregelt, mhd. ungeordenet*, ungeordnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, ungeregelt, grenzenlos, schrankenlos; unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt

ungeregelt, mnd. ungeōrdinēret*, ungeordinērt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, ungeregelt

ungeregelt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeregnet, mhd. ungerëgenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeregnet«

ungereiht, mhd. ungereiet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungereiht«

ungereimig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungereimlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungereimt, mhd. ungerīmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungereimt«

ungereimt, mhd. ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm

ungereimt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungereimtheit, mhd. ungevuoc (2), ungevūc, ungefuoc*, ungefūc*, st. M.: nhd. Unhöflichkeit, Ungastlichkeit, Ungehörigkeit, Unfug, Ungereimtheit, Widersinnigkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Frevel, Schande; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit

ungereimtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungereinigt, mnd. ungewaschen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen, ungereinigt, unrein

ungereisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungereist, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungereizt, mhd. ungereizet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungereizt, nicht gereizt

ungereizt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungerettet, mhd. unberat, unberāt, unberettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerettet, unbefreit, rettungslos verloren

ungereut, mhd. ungeriuwet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungereut«, ohne bereut zu haben

ungereutet, mhd. ungeriutet, ungerūtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungereutet, ungerodet

Ungericht (N.) (1), mnd. ungerichte, mnd.?, N.: nhd. »Ungericht« (N.) (1), Unrecht, Vergehen, Verbrechen, Friedensbruch

Ungericht, mhd. ungerihte (2), ungeriht, st. N.: nhd. »Ungericht«, Unrichtigkeit, Fehler, Unrecht, Vergehen, Straftat, Verbrechen, Rechtsbruch, Geldstrafe

ungericht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungerichtet, afries. un-bi-riuch-t 1, Adj.: nhd. »ungerichtet«, nicht vor Gericht gebracht, nicht regiert, nicht verwaltet

ungerichtet, afries. un-riuch-t (1) 25, Adj.: nhd. ungerichtet, unrecht, ungerecht, unrechtmäßig, unerlaubt

ungerichtet, ahd. ungirihtit* 4, Adj.: nhd. ungerichtet, unbestraft, ungeordnet

ungerichtet, mhd. ungerihtet, ungeriht, Adj.: nhd. ungerichtet, nicht gerichtet, verbrecherisch, unbestraft, unversöhnt, ungestraft, ungesühnt

ungerichtig, mhd. ungerihtic, ungerihtec, Adj.: nhd. »ungerichtig«, unentschieden, unausgetragen, verbrecherisch

ungerichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungerichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungerichtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungerick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeriefelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungerieft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeriffelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungerigen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungering, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeringelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungerinkt, mnd. ungerinket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungerinkt«, nicht mit Rinken (Schnallen) zugemacht, nicht zugeschnallt

ungerinnbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungerinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungerippt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungerissen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeritten, mhd. ungeriten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeritten«, ohne zu reiten, ohne sich im Reiten geübt zu haben, unberitten

ungerkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungermanisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungern -- ungern sehen, mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

ungern, ahd. inblantano* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. ungern, widerwillig; undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen; ungerno 10, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, zögernd, unfreiwillig, nicht von sich aus, nicht; ungiwillīgo* 1, Adv.: nhd. unwillig, ungern; unwillīgo 1, Adv.: nhd. unwillig, ungern

ungern, ahd. ungern* 1, Adj.: nhd. »ungern«, widerwillig, unfreiwillig

ungern, mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

ungern, mhd. undankes, Adv.: nhd. ungern, unfreiwillig, unvorsätzlich, gezwungenermaßen, unabsichtlich; ungerne, ungeren, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillig, gegen den Willen, schwer, unabsichtlich; unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich

ungern, mnd. nōde, node, noede, noide, Adv.: nhd. nur notgedrungen, wider Willen, ungern, schwerlich, kaum, durchaus nicht

ungern, mnd. swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

ungern, mnd. undankenes*, undankens, mnd.?, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, unabsichtlich; undankes, mnd.?, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, unabsichtlich; unnode, mnd.?, Adv.: nhd. ungern; wedderdankes, mnd.?, Adv.: nhd. wider Willen, ungern

-- höchst ungern: mnd. vulnode, mnd.?, Adv.: nhd. höchst ungern, mit Widerwillen, schwerlich, mit nichten

ungern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungerne -- ungerne sehen, mhd. hazzen (1), sw. V.: nhd. hassen, ungerne sehen, verabscheuen, verfolgen, anfeinden, neidisch sein (V.) auf, vorwerfen

ungerne, mhd. nōte, nœte, nōde, Adv.: nhd. notgedrungen, ungerne, notwendig, schwerlich; nōten (2), Adv.: nhd. mit Not, ungerne, notgedrungen, besorgt, schmerzerfüllt

ungerne, mnd. ungērne, ungerne, mnd.?, Adv.: nhd. ungerne

ungerne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungerodet, ahd. ungiriutit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerodet, nicht gerodet, nicht urbar

ungerodet, mhd. ungeriutet, ungerūtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungereutet, ungerodet

ungerter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ungerücht, mnd. ungerüchte*, ungeruchte, mnd.?, N.: nhd. »Ungerücht«

ungerücht, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungerück, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungerufen, mhd. ungeruofet*, ungeruoft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungerufen«, unaufgefordert

ungerufen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungerügt, mhd. ungerüeget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerügt, ungestraft

ungeruhig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeruhiglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeruhlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungerühmt, mhd. ungerüemet (1), Adj.: nhd. ungerühmt, nicht prahlend, nicht rühmend; ungerüemete*, ungerüemet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungerühmt, ohne sich zu rühmen

ungerührig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungerührt, ahd. barrēntlīhho* 1, barrēntlīcho*, Adv.: nhd. starr, steif, ungerührt; ungiruorit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerührt, unbeweglich, unberührt; unruorit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerührt, unberührt

ungerührt, mhd. ungerüeret (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungerührt«, unberührt; ungerüerete*, ungerüeret (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungerührt«, unberührt

ungerührtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeruhsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeruht, mhd. ungeruowet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeruht«, unruhig, kampfmüde

ungerunzelt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungerüst, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungerüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungerüstet, ahd. ungisaro 1, Adj.: nhd. ungerüstet; ungiwarnōt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt, unvermutet, unvorbereitet, ungerüstet, unbefestigt, unverwahrt, unvorhergesehen, unentdeckt

ungerüstet, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; ungereit, ungereite, Adj.: nhd. nicht bereit, ungerüstet, machtlos, unfähig, unbereit, unzugänglich, nicht zur Hand seiend, unerreichbar, verwehrt; ungeschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfähig, ungeeignet, missgebildet, missgestimmt, missgestaltet, ungerüstet, ungeordnet, ungeschickt, unpassend, ungebührlich

ungerüstet, mnd. ungeschicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschickt«?, ohne Schick seiend, ungeordnet, unmanierlich, unschicklich, ungerüstet; unvērdich*, unverdich, mnd.?, Adj.: nhd. unfertig, ungerüstet, krank, gebrechlich

ungesäglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesagt, ahd. ungisagēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, nicht besprochen, unbesprochen, unerwähnt; ungisegit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, nicht besprochen, unbesprochen, unerwähnt

ungesagt, mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

ungesagt, mnd. unsacht, unsāget*, unseht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, ohne angesagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

ungesalbt, mhd. ungesalbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesalbt, nicht gesalbt

ungesalbt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesalzen, germ. *friska-, *friskaz, Adj.: nhd. ungesalzen, frisch

ungesalzen, got. un-sal-t-an-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. ungesalzen, kraftlos

ungesalzen, ae. fersc, Adj.: nhd. frisch, ungesalzen

ungesalzen, mhd. ungesalzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesalzen

ungesalzen, mnd. ungesolten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesalzen, nicht gesalzen; versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.)

ungesalzen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesalzenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungesammelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungesanglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesät, mhd. ungesæjet*, ungesāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesät, unbebaut, nicht angepflanzt

ungesattelt, mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt

ungesattelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesatteltem -- auf ungesatteltem Pferd reitend, mhd. barrusse, barrüsse, Adv.: nhd. »barroß«, auf ungesatteltem Pferd reitend, ohne Sattel reitend

ungesättigt, ae. un-ā-sė-d-d, Adj.: nhd. ungesättigt, unbefriedigt; un-sæ-d, Adj.: nhd. ungesättigt, habsüchtig

ungesättigt, ahd. nuohtarn* 2, nuohturn*, Adj.: nhd. nüchtern, mit leerem Magen, ungesättigt; nuohtarnīn* 2, nuohturnīn*, Adj.: nhd. nüchtern, ungesättigt, besonnen (Adj.)

ungesättigt, mhd. unsat, Adj.: nhd. »unsatt«, ungesättigt

ungesättigt, mnd. hungerich, hungrich, hungrig, hungereg, hungerg, Adj.: nhd. hungrig, ungesättigt, Hunger leidend, Mangel leidend, ausgehungert, verhungert, Verlangen tragend, sehnsüchtig; īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

ungesättigt, mnd. unsat***, Adj.: nhd. nicht satt, unersättlich, ungesättigt, unbefriedigt

ungesättigt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesauber, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungesäuert, germ. *þerba-, *þerbaz, Adj.: nhd. »derb«, ungesäuert, einfach, fade

ungesäuert, got. un-bei-st-j-ōþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät., (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 242 Anm.): nhd. ungesäuert

ungesäuert, an. þjar-f-r, Adj.: nhd. derb, geschmacklos, ungesäuert, frisch, einfältig

ungesäuert, ae. þeor-f (1), þor-f (1), Adj.: nhd. ungesäuert, frisch

ungesäuert, as. thėr-v-i* (1) 1, thėrƀ-i*, tharv-i*, tharƀ-i*, Adj.: nhd. derb, ungesäuert

ungesäuert, ahd. derbi 16?, derb*, Adj.: nhd. ungesäuert

ungesäuert, mhd. derbe (2), Adv.: nhd. »derb«, ungesäuert; derp, Adj.: nhd. »derb«, ungesäuert, unvermischt, hart, tüchtig

ungesäuert, mhd. unergraben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unergraben«, ungesäuert, unbewegt

ungesäuert, mnd. derve, derf (2), Adj.: nhd. derb, fest, tüchtig, gerade, einfach, ungesäuert

ungesäuert, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

ungesäuerte -- frische ungesäuerte Milch, mnd. s· temelk, F.: nhd. »Süßmilch«, frische ungesäuerte Milch

ungesäuertem -- Gebackenes aus ungesäuertem Teig, mhd. derpkuoche, st. M.: nhd. Gebackenes aus ungesäuertem Teig

ungesäuerten -- Fest der ungesäuerten Brote, mhd. azyma, st. F.: nhd. Fest der ungesäuerten Brote, Passah

ungesäuerter -- ungesäuerter Brotteig, mnd. s· tedēch, s· tedeich, M.: nhd. »Süßteig«, ungesäuerter Brotteig

ungesäuerter -- ungesäuerter Judenkuchen, mhd. masanze, mosanze, sw. M., F.: nhd. ungesäuerter Judenkuchen

ungesäuertes -- ungesäuertes Brot, got. a-zw-m-us* 1, st. M. (u): nhd. ungesäuertes Brot; un-bei-st-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Ungesäuertsein, ungesäuertes Brot

ungesäuertes -- ungesäuertes Brot, ae. and-beor-m-a, sw. M. (n): nhd. ungesäuertes Brot; and-bi-t-a, sw. M. (n): nhd. ungesäuertes Brot; þeor-f (2), þor-f, N.: nhd. ungesäuertes Brot

ungesäuertes -- ungesäuertes Brot, ahd. derbbrōt 2?, st. N. (a): nhd. ungesäuertes Brot; plattamuos* 3, platamuos, st. N. (a): nhd. dünner Ölkuchen, ungesäuertes Brot, Fladenbrot

ungesäuertes -- ungesäuertes Brot, mhd. derbebrōt, derpbrōt, st. N.: nhd. ungesäuertes Brot« ÜG.: lat. azymus panis SH

ungesäuertes -- ungesäuertes Brot, mhd. matze (1), F.: nhd. ungesäuertes Brot

ungesäuertes -- ungesäuertes Brot, mnd. derfbrōt, N.: nhd. ungesäuertes Brot

Ungesäuertsein, got. un-bei-st-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Ungesäuertsein, ungesäuertes Brot

ungesäumigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungesäumt, mhd. endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; endehafte (1), endehaft, Adv.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, genauso, unverzüglich, endlich

ungesäumt, mhd. ungebeitet (1), ungebeit, Adj.: nhd. ungetrieben, ungenötigt, ungesäumt; ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

ungesäumt, mhd. ungesūmet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungesäumt«, ungehindert, ungehindert an, unbeeinträchtigt

ungesäumt, mnd. endehaft, endaft, ēndaft, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, entscheidend, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend, bestimmt, entschieden; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend

ungesäumt, mnd. unges· met*, ungesumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesäumt«, ohne Verzug handelnd

ungesäumt, mnd. unvörhinderlīken*, unvorhinderlīken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Hindernis, ungesäumt; unvörs· met*, unvorsumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversäumt«, ohne Nachteil seiend, unbenachteiligt, ungesäumt, ohne Verzug seiend; unvört· gen*, unvortogen, mnd.?, (verneintes

Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von der Stelle gebracht, ungesäumt, ohne Verzug seiend

ungesäumt, part. Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesäumte -- natürliche ungesäumte Kante eines Tuches, mnd. sülfegge (1), selfegge, F.: nhd. »Selbstecke«, natürliche ungesäumte Kante eines Tuches, Webekante

ungeschadet, mnd. ungeschādet, ungeschadet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschadet«, unbeschädigt, ohne Schaden seiend

ungeschadet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschädigt, mhd. genozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genossen, ungeschädigt, unbenachteiligt, ungestraft, unversehrt

ungeschädigt, mhd. unbetrüebet, unbetrūbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrübt, nicht betrübt, ungetrübt, heiter, klar, rein, unbeeinträchtigt, ungeschädigt; ungeschadehaft, Adj.: nhd. »unschadhaft«, ungeschädigt

ungeschädigt, mnd. unbeschādiget*, unbeschadiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschädigt, ungeschädigt; unbeschēdiget*, unbeschediget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschädigt, ungeschädigt

ungeschaffen, ahd. ungiskaffan* 11, ungiscaffan, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschaffen, unerschaffen

ungeschaffen, mhd. ungeschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschaffen«, nicht erschaffen (Adj.), unerschaffen, hässlich, missgestaltet

ungeschaffen, mhd. ungeworden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeworden«, ungeschaffen

ungeschaffen, mnd. ungeschāpen, ungeschapen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschaffen«, nicht erschaffen (Adj.), missgestaltet, hässlich

ungeschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschaffene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungeschaffenheit, mhd. ungewordenheit, st. F.: nhd. Ungeschaffenheit

ungeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschaffenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschaffet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschafft, mhd. ungeschaffet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, ungeschafft, unverrichtet

ungeschafft, mnd. ungeschaffet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschafft«, unverrichteter Sache seiend

ungeschafft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeschäftet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschäftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschäftlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschäftskundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschäftsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschält, mhd. ungeschelet*, ungeschelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschält

ungeschält, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschämig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschämiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschamper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschämt, mhd. ungeschamet*, ungeschamt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschämt«, geehrt

ungeschämt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschändet, ahd. ungiskentit* 1, ungiscentit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, frei von Schmach, frei von Schande

ungeschändet, mhd. unbeswichen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, unbetört, ungeschändet

ungeschändet, mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten

ungeschätzt, mnd. ? ungeschattet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschätzt«?, kein Lösegeld auferlegt (Adj.)

ungeschaut, mhd. ungeschouwet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeschaut«, unbesehen

ungeschehen -- ungeschehen machen, ae. for-dō-n (1), anom. V.: nhd. ungeschehen machen, zerstören, töten

ungeschehen -- ungeschehen machen, ahd. firtīlōn* 7?, sw. V. (2): nhd. auslöschen, vertilgen, zerstören, ungeschehen machen, nachlassen, tilgen

ungeschehen, mhd. unergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschehen, nicht vollzogen, nicht abgetan, ungeschehen, unbeendet, unerfüllt, unentschieden; ungeschehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschehen; ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; ungetān (2), Adv.: nhd. ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob, unartig, ungeschlacht; ungevallen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschehen, unergangen, nicht angefallen, nicht als Ertrag angefallen

-- ungeschehen machen: mhd. widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären

ungeschehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungescheid, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungescheiden, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungescheidenheit, ungesch(ei)iedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungescheidheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungescheidig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungescheidiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungescheidlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungescheniert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschenktes, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungescheut, mhd. unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos; unangestlīchen, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne Weiteres

ungescheut, part. Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschichtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschichtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungeschick, mhd. ungeschic, st. N.: nhd. »Ungeschick«

Ungeschick, mhd. unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit

Ungeschick, mnd. ungeschicke*, ungeschik, mnd.?, N.: nhd. »Ungeschick«, Zufall

ungeschick, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschickerlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschicklich, mhd. ungeschickelich, Adj.: nhd. »ungeschicklich«, unschicklich, ungehörig

ungeschicklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungeschicklichkeit, as. un-gi-fōg-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Ungeschicklichkeit

Ungeschicklichkeit, ahd. tūfarheit* 2, tūvarheit*, st. F. (i): nhd. Torheit, Ungeschicklichkeit, Blödsinn, Albernheit

Ungeschicklichkeit, mhd. unbehende (3), st. F.: nhd. Ungeschicklichkeit; unbehendicheit*, unbehendecheit, unbehendekeit, st. F.: nhd. Ungeschicklichkeit; ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß; ungezühte, st. N.: nhd. Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Unsittlichkeit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Roheit, Vergehen; unkunst, st. F.: nhd. »Unkunst«, Ungeschicklichkeit, Unwissenheit, Unwissen, Unerfahrenheit, Unvermögen, Untüchtigkeit; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen

Ungeschicklichkeit, mnd. unbedervichhēt*, unbedervichēt*, unbedervicheit, mnd.?, F.: nhd. Untüchtigkeit, Ungeschicklichkeit; unkunst, mnd.?, F.: nhd. Mangel an Kunst, Ungeschicklichkeit

ungeschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschickt -- ungeschickt anfassen, an. þrif-l-a, sw. V.: nhd. tasten, ungeschickt anfassen

ungeschickt -- ungeschickt gehen, mnd. dwālen (1), dwallen, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), irre sein (V.), irre reden, irre handeln, unsicher gehen, ungeschickt gehen, taumeln

ungeschickt -- ungeschickt machen, mhd. entschicken, sw. V.: nhd. »entschicken«, entstellen, ungeschickt machen

ungeschickt, ae. ǣ-gíep-e, Adj.: nhd. ungeschickt

ungeschickt, ahd. unbifuntan* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschickt, unbekannt, unerkannt, unerfahren, unerprobt; ungifuogi* 2, Adj.: nhd. ungefüge, ungelegen, ungeschickt, ungeschlacht, ungeheuer groß; ungizāmi* (1) 7, Adj.: nhd. unziemlich, unangenehm, hässlich, unwillkommen, nicht geziemend, unpassend, ungeschickt; ungloulīhho* 1, ungloulīcho*, ungiloulīhho*, ungiloulīcho*, Adv.: nhd. ungeschickt, untüchtig, unklug; unlistīg* 2, Adj.: nhd. ungeschickt, schlaff, träge, untätig

ungeschickt, mhd. grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn

ungeschickt, mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört; unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; unbereite* (2), unbereit, Adv.: nhd. ungeschickt, unbehilflich, ohne bezahlt zu haben; ungelenke (1), Adj.: nhd. ungelenk, unbiegsam, ungeschickt; ungelenke (2), Adv.: nhd. ungelehrt, unbiegsam, ungeschickt; ungeschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfähig, ungeeignet, missgebildet, missgestimmt, missgestaltet, ungerüstet, ungeordnet, ungeschickt, unpassend, ungebührlich; ungetelle (1), Adj.: nhd. ungeschickt, plump, täppisch; ungetelle (2), Adv.: nhd. ungeschickt, plump, täppisch; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevüege (2), ungevuoge, ungevūge, ungefüege*, ungefuoge*, ungefūge*, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, sehr, schrecklich, grausam, ungeschickt, unschön, hässlich; unkünnende*, unkunnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht könnend, ungeschickt, unfähig; unkünstic*, unkünstec, Adj.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unkünstlich, Adj.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unkünstlīche, Adv.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unverwizzenlīche, unferwizzenlīche*, Adv.: nhd. ungeschickt, taktlos; unvindic, unfindic*, Adj.: nhd. »unfindig«, einfallslos, ungeschickt, unklug; unvuoc (1), unfuoc*, Adj.: nhd. »unfug«, unpassend, ungeschickt

ungeschickt, mhd. unverwizzenlich***, unferwizzenlich*, Adj.: nhd. »ungeschickt«

ungeschickt, mnd. ? ungeschicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschickt«?, ohne Schick seiend, ungeordnet, unmanierlich, unschicklich, ungerüstet

ungeschickt, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh

ungeschickt, mnd. unbederve, unbedarve, unbedorve, unberve, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, schwach, ungeschickt; unbedervich***, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, schwach, ungeschickt; unbehende, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehände«, unbehende, nicht gut handhaben lassend, unförmlich, unpassend, grob, ungeschickt; unbehulpsam*, unbehulpsem, mnd.?, Adj.: nhd. unbehilflich, ungeschickt; unbevēlich*?, unbevellich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeschickt, unpassend; unhebbelīk*, unhebbelik, mnd.?, Adj.: nhd. ungeschickt, untauglich; unkündich*, unkundich, mnd.?, Adj.: nhd. »unkundig«, ungeschickt, einfältig; unkünstich*, unkunstich, mnd.?, F.: nhd. ungeschickt; unrēde (1), mnd.?, Adj.: nhd. unfertig, ungeschickt, unfähig, unbequem; unsmīdich*, unsmidich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeschmeidig, steif, verhärtet, schmutzig, ungeschickt

-- ungeschickt werden: mnd. vörplumpen, vorplumpen, sw. V.: nhd. plump machen, ungeschickt werden, abstumpfen

ungeschickt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschickte -- ungeschickte Äußerung, mhd. ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste

ungeschickte -- ungeschickte Geste, mhd. ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste

ungeschickter -- ungeschickter Mitspieler, mhd. zītelinc, st. M.: nhd. ungeschickter Mitspieler

Ungeschicktheit, ae. un-ge-lǣr-ed-nės-s, un-ge-lǣr-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Unbegabtheit, Ungeschicktheit, Unkenntnis

Ungeschicktheit, mhd. ungeschicketheit, ungeschicktheit, st. F.: nhd. »Ungeschicktheit«, Unfähigkeit, Unglück, Missgeschick, Zufall, Untat, Vergehen, Unrecht, innere Unordnung

Ungeschicktheit, mnd. unkündichhēt*, unkündichēt*, unkündicheit*, unkundicheit, mnd.?, F.: nhd. Untüchtigkeit, Ungeschicktheit

ungeschicktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschicktlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungeschidenheit, DW

ungeschieden, ahd. ungiskeidan* 23, ungisceidan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, unteilbar, unzertrennlich, zusammengehörig, gemeinsam, nicht verschieden; ungiskeidano* 2, ungisceidano*, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. ungeschieden, ungetrennt; ungiskeidlīhho* 2, ungisceidlīcho*, Adv.: nhd. ungeschieden, ohne Unterschied; ungiskidōt* 1, ungiscidōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden

ungeschieden, mhd. ungescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, ungetrennt, gleich, untrennbar, unwandelbar, unzertrennlich, unentschieden, unabwendbar, ungebührlich, unverständig

ungeschieden, mnd. unschēdenich***, Adj.: nhd. ungeschieden, ungetrennt

ungeschieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschieden, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungeschiedenheit, ahd. ungiskeit* 1, ungisceit*, st. M. (a?, i?)?, st. N. (ja)?, Adj.?, Adv.?: nhd. »Ungeschiedenheit«, Unterschiedlosigkeit

Ungeschiedenheit, mhd. ungescheidenheit, st. F.: nhd. Ungeschiedenheit, Unteilbarkeit, Einheit

Ungeschiedenheit, mnd. unschēdenichhēt*, unschēdenichēt*, unschēdenicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungeschiedenheit, Ungetrenntheit

ungeschifft, mnd. ungeschēpet, ungeschepet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschifft«, nicht verladen (Adj.), nicht verschifft

ungeschiftet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschildet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschindelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschirre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeschirrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschirrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschlacht, ahd. ungifuogi* 2, Adj.: nhd. ungefüge, ungelegen, ungeschickt, ungeschlacht, ungeheuer groß; urskruofi* 1, urscruofpi*, Adj.: nhd. riesenhaft, ungeschlacht

ungeschlacht, mhd. ungelahsen, Adj.: nhd. ungeschlacht; ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; ungetān (2), Adv.: nhd. ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob, unartig, ungeschlacht; ungetætic, Adj.: nhd. unartig, ungeschlacht; ? unsīvel, Adj.: nhd. unfroh, ungeschlacht?

ungeschlacht, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

ungeschlacht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschlachte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschlächte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeschlachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungeschlachter -- ungeschlachter Mensch, mhd. trol, st. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel; trolle (1), sw. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel

ungeschlachtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschlachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschlachtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschlafen, mhd. ungeslāfen, ungesloufen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlafen, ohne geschlafen zu haben seiend, ohne zu schlafen seiend, schlaflos

ungeschlafen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschlagen, ae. un-ge-béa-t-an, Adj.: nhd. ungeschlagen

ungeschlagen, mhd. unerslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerschlagen«, ungeschlagen, unbesiegt, unversehrt, nicht erschlagen (Adj.); ungeslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlagen, unbesiegt, unangetastet, unerfüllt, nicht verschlagen (Adj.); unzerblūwen, unzerblouwen, Adj.: nhd. »unzerbläut«, unzerdroschen, ungeschlagen

ungeschlagen, mnd. unslāgen* (2), unslagen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlagen

ungeschlagen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschlagenes -- ungeschlagenes Silber das noch in einer Stange ist, mnd. planse, F.: nhd. Edelmetallrohling, ungeschlagenes Silber das noch in einer Stange ist

ungeschlank, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungeschlecht, mhd. ungeslahte, st. N., st. F.: nhd. »Ungeschlecht«, niedriger Stand, Bösartigkeit, Rohheit; ungeslehte, st. N.: nhd. »Ungeschlecht«, unedles Geschlecht, niedrige Herkunft

ungeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeschlechtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschlechtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschlechtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschleckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschleiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschleun, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschlichtet, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst; ungevridet, ungefridet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlichtet, unbeendet; unverebenet, unferebenet*, Adj.: nhd. unbeglichen, ungeschlichtet, unbezahlt; unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt; unverslihtet, unferslihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlichtet

ungeschlichtet, mhd. ungeslihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschlichtet«, wirr

ungeschliffen, ahd. gibūrisk* 1, gibūrisc*, Adj.: nhd. ländlich, nachbarlich, bäuerlich, bäurisch, ungepflegt, ungeschliffen; undaralīh 9, undarlīh, Adj.: nhd. ungleich, unansehnlich, hässlich, gering, niedrig, grob, ungeschliffen, unbegildet, schräg, nebenbei erfolgend, mittelbar; ungibillōt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbearbeitet, ungeglättet, ungeschliffen; ungihasanit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebildet, ungeglättet, ungeschliffen; ungihasanōt* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebildet, ungeglättet, ungeschliffen, unbehauen; ungislihtit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeglättet, ungeschliffen, rauh, unbehauen, unförmig

ungeschliffen, mhd. ungesliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschliffen, nicht geschliffen

ungeschliffen, mnd. dörpærelīk*, dörperlīk, Adj.: nhd. roh, ungeschliffen; dörpelīk, dorpelik, dörplīk, Adj.: nhd. dörflich, bäurisch, ungeschliffen, roh

ungeschliffen, mnd. plump (2), Adj.: nhd. plump, grob, sehr einfach, massig, nicht scharf, stumpf, unfein, dumm, ungebildet, ungeschliffen

ungeschliffen, mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

ungeschliffen, mnd. unbeslīpet*, unbeslipet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschliffen; ungeslīpet*, ungeslipet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschliffen, roh

ungeschliffen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschliffene -- rohe ungeschliffene Sprechweise, mnd. dörpærésprāke*, dörpersprāke, dorpersprake, F.: nhd. rohe ungeschliffene Sprechweise, bäuerische Rede, rohe Rede

ungeschliffener -- dummer ungeschliffener Mensch, mnd. plumpārt, M.: nhd. dummer ungeschliffener Mensch

ungeschliffener -- dummer ungeschliffener Mensch, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

ungeschliffener -- grober ungeschliffener Mensch, mnd. knōdast, M.: nhd. Knotenast, knotiger Ast, grober ungeschliffener Mensch

ungeschliffener -- noch ungeschliffener Jüngling, mnd. bachante, bagante, bacgante, M.: nhd. »Bachant«, fahrender Schüler, angehender Student, noch ungeschliffener Jüngling, Tölpel, Schwätzer

ungeschliffener -- ungeschliffener Bursche, mnd. slüngel, M.: nhd. Pflanzstock?, Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch; slüngelære*, slüngeler, M.: nhd. Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch

ungeschliffener -- ungeschliffener Mensch, mnd. kĕ̄rleman, kerleman, M.: nhd. Mann niederen Standes, gemeiner Mann, roher Mensch, ungeschliffener Mensch

Ungeschliffenheit, mnd. dörpærehēt*, dörperhēt, dörperhēit, dorperheit, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung, aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, Ungeschliffenheit, bäuerisches Benehmen

ungeschliffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschlissen, mhd. ungeslizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschlissen«, nicht überstanden, unbeendet

ungeschlömig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschlossen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschlüsselt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschmack(t), Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungeschmacket, ungeschmackhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschmacksam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschmackvoll, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschmäht, mhd. ungesmæhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschmäht, unbemängelt, ohne zu tadeln seiend, ohne zu verschmähen seiend; ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt; ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt; unveraffet, unferaffet*, Adj.: nhd. »unveräfft«, ungeschmäht; unversmæhet, unversmæht, unfersmæht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschmäht, ungeschmäht

ungeschmäht, mnd. unvörmerket*, unvormerket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbemerkt, nicht getadelt, ungeschmäht

ungeschmälert, mhd. unbescharet*, unbeschart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschmälert; unverdorben, unferdorben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch, unverdorben, unversehrt, unangetastet, intakt, ungeschmälert, ungefährdet, unvergessen; unverheret*, unverhert, unferheret*, Adj.: nhd. nicht mit Heeresmacht überzogen, unverheert, unberaubt, unverletzt, ganz, unangefochten, unbesetzt, ungeschmälert; unverhouwen, unferhouwen*, unverhout*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unversehrt, ungetrübt, ungeschmälert, ganz, ungehindert, unzerteilt, nicht zerteilt; unverkrenket, unferkrenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, unverdorben, ungeschmälert, makellos, unversehrt, vollständig; unverloren*, unverlorn, unferloren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloren«, ungeschmälert, unangetastet, fehlerlos, nutzbringend, Gewinn bringend; unvermeizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, ungeschmälert; unvermezzen (1), unfermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermessen«, ungeschmälert, ruhig, fest, wacker; unzerrunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbraucht, ungebrochen, ungeschmälert

ungeschmälert, mnd. unbekümmeret*, unbekummert, umbekömeret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekümmert, ohne Kummer seiend, unbelastet, frei, ungeschmälert; unvörkörtet*, unvorkortet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkürzt, ungeschmälert

ungeschmalzen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschmeckt, mhd. ungesmecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschmeckt«, unschmackhaft

ungeschmeichelt, mhd. ungesmeichet, Adj.: nhd. »ungeschmeichelt«, ungelogen, ohne zu schmeicheln seiend

ungeschmeidig, mhd. unsmīdic, Adj.: nhd. »unschmeidig«, ungeschmeidig, grob

ungeschmeidig, mnd. unsmīdich*, unsmidich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeschmeidig, steif, verhärtet, schmutzig, ungeschickt

ungeschmeidig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungeschmeidigkeit, mnd. unsmīdichhēt*, unsmīdichēt*, unsmidicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungeschmeidigkeit, Verhärtung, Schmutz

ungeschmeisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschminkt, ahd. unbismizzan* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, ungeschminkt, rein; unbiswīhlīh* 2, Adj.: nhd. »untrügerisch«, ohne Trug, unverstellt, ungeschminkt; ungifarawit* 1, ungifarawōt* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefärbt, ungeschminkt

ungeschminkt, mhd. selpvar, selbvar, selpfar*, selbfar*, Adj.: nhd. natürlich, ungeschminkt, ungefärbt

ungeschminkt, mhd. ungemālet, Adj.: nhd. »ungemalt«, ungeschminkt, ungezeichnet; ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt

ungeschminkt, mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

ungeschminkt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschmückt, mhd. unbehangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehangen«, ungeschmückt, unbefleckt; ungeverwet, ungeferwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefärbt«, einfärbig, nicht bunt unbemalt, ungeschmückt

ungeschmückt, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

ungeschmückt, mnd. ungesīret*, ungesiret, ungesciret, ungetziret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeziert«, ungeschmückt, unausgebildet?

ungeschmückt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschmücktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschnabelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschnauft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschnitten, mhd. ungeschoren*, ungeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschoren, ungeschnitten, unbelästigt; unverwundet, unferwundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, ungeschnitten

ungeschnitten, mhd. ungesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschnitten«, nicht geschnitten, unzerschnitten, unbelästigt, ungeschoren

ungeschnitten, mnd. hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr

ungeschnitten, mnd. ānesnēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschnitten

ungeschnitten, mnd. ungesnēden*, ungesneden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschnitten«, noch nicht zu Kleidung zugeschnitten

ungeschnittener, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschnitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungescholten, mhd. unbescholten, umbescholten, unbescholden, umbescholden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, ungescholten, unangefochten, unbesiegt

ungescholten, mhd. ungescholten, ungescholden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungescholten«, ungetadelt

ungescholten, mnd. ungeschulden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungescholten

ungescholten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschont, mhd. ungeschōnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschont«, unverschont

ungeschont, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unvermiten, unfermiten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschont

ungeschont, mnd. unvörschōnet*, unvorschōnt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschont«, ungeschont, ohne Schonung seiend

ungeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungeschöpflich, mhd. ungeschepfelich*, ungeschepflich, Adj.: nhd. »ungeschöpflich«, unkreatürlich

ungeschoren (Haar oder Bart), mnd. unbeschōren*, unbeschoren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschoren (Haar oder Bart), nicht rasiert

ungeschoren, ae. ǣ-scéar-e, Adj.: nhd. ungeschoren

ungeschoren, afries. flo-k-k-skī-v-ich* 2, flo-k-k-skī-v-ech, Adj.: nhd. ungeschoren

ungeschoren, ahd. unbistumbalōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstümmelt, ungeschoren, ungestutzt; ungiskoran* 3, ungiscoran, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschoren

ungeschoren, mhd. unbeschoren*, unbeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschoren«, bärtig, vollbärtig

ungeschoren, mhd. unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren; ungeschoren*, ungeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschoren, ungeschnitten, unbelästigt; ungesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschnitten«, nicht geschnitten, unzerschnitten, unbelästigt, ungeschoren

ungeschoren, mnd. ? ungesch· ret*, ungeschoret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschoren«?, unverletzt, unbelästigt

ungeschoren, mnd. unbemöiet*, unbemoyet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbemüht«, unbelästigt, ungeschoren

ungeschoren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschorenes -- ungeschorenes Fell, mnd. rūchvel, rūvell, N.: nhd. ungeschorenes Fell

ungeschorenes -- ungeschorenes Haar, ahd. leihfahs 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Lockenhaar«?, Haar (N.), Kopfhaar, ungeschorenes Haar

ungeschorenes -- ungeschorenes Tuch, mnd. rūchdōk, N.: nhd. raues Tuch, rauhes Tuch, grobes Tuch, ungeschorenes Tuch

ungeschorenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschossen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschränkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschraubt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschrieben, ae. ? léaf-ge-wri-t-en, Adj.: nhd. ungeschrieben?; un-ā-wri-t-en, Adj.: nhd. ungeschrieben

ungeschrieben, mhd. ungeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschrieben, unbeschreiblich, unerwähnt, nicht aufgezeichnet, nicht beschrieben, unbeschrieben, unbekannt, unbeschreiblich

ungeschrieben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschriftgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschroben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschrobenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschroten, mhd. ungeschrōten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeschroten«, unzerschnitten, in einem Stück seiend

ungeschuf, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschuht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschult, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschultheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschuppt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschützt (dessen Verteidigung vor Gericht nicht angehört wird), mhd. werlōs, werelōs, Adj.: nhd. wehrlos, unbewaffnet, ungeschützt (dessen Verteidigung vor Gericht nicht angehört wird)

ungeschützt, ahd. amund* 8?, lang., Adj.: nhd. muntfrei, ungeschützt; unfertīg* 3, Adj.: nhd. unzugänglich, ungangbar, unbefahrbar, unwegsam, ungeschützt, krank

ungeschützt, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten; unberuochet, unberūchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vernachlässigt, unversorgt, ungeschützt, übersehen (Adj.), unbeachtet; unbewaret*, unbewart, umbewart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewahrt, unbehütet, unbeschützt, unbewacht, schutzlos, ungeschützt, nicht seine Ehre gewahrt habend; unerweret* (1), unerwert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwehrt, unbenommen, ungeschützt, unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt; unerweret* (2), unerwert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt, ungeschützt; ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt; ungewartet* (1), ungewart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschützt

ungeschützt, mnd. balmundich, belmundich, Adj.: nhd. schlecht geschützt, ungeschützt; blōt (2), Adj.: nhd. bloß, unbedeckt, nackt, offenbar, leer, frei, unbebaut, unbesät, ungeschützt, arm, mittellos

ungeschützt, mnd. nāket, nacket, Adj.: nhd. nackt, ohne Kleidung seiend, unbekleidet, unbewaffnet, ungeschützt, unversorgt, armselig, kahl, unverhüllt, offen

ungeschützt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschützten -- auf der ungeschützten Seite, mhd. āschildes, Adv.: nhd. auf der ungeschützten Seite

ungeschützten -- Bewohner des ungeschützten Landes, mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

ungeschütztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeschwächt, ahd. ungibrostan* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt; ungiweihhit* 2, ungiweichit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, ungeweicht, nicht gewichen?, unbeugsam; unirlegan 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt

ungeschwächt, mhd. unerschant, unerschendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, vollkommen, untadelig; unerworden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, ungeschwächt, mit voller Kraft; ungeswachet (1), ungeswacht, ungewechet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, unbehelligt, geachtet, ungetrübt; ungeswachet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungeschwächt, unbehelligt, geachtet, ungetrübt; unverkrenket, unferkrenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, unverdorben, ungeschmälert, makellos, unversehrt, vollständig

ungeschwänzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschweift, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ungeschwind, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeschwisterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeschwollen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschworen, mhd. ungesworen* (1), ungesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschworen«, ohne zu schwören seiend, unvereidigt, nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet

ungeschworen, mhd. ungesworen* (2) 1, ungesworn, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungeschworen, ohne geschworen zu haben

ungeschwunden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschwungen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeschwungenlich,ungeschwung(en)lich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeseelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungesegnet, mhd. ungesegenet, ungesegnt, ungeseinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesegnet, ohne Segen seiend, ohne Abschied seiend, verflucht, fluchend

ungesegnet, mnd. ungesēgenet*, ungesegenet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesegnet«, eilig (ohne den Morgensegen gesprochen zu haben), ohne Segen und Heil seiend

ungesegnet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungesegnet, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesehen, got. un-ga-saíƕ-an-s* 6, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. ungesehen, unsichtbar

ungesehen, afries. un-s-kâw-id-is 1 und häufiger?, Adv.: nhd. ungesehen

ungesehen, ahd. ungisehan* 3, ungisewan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesehen, nicht gesehen

ungesehen, mhd. ungesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesehen«, unbemerkt, nie gesehen, ohne zu sehen seiend; ungesihtic, ungesihtec, Adj.: nhd. »ungesehen«, unsichtbar, nicht wahrnehmbar

Ungeselle, mhd. ungeselle, sw. M.: nhd. »Ungeselle«, böser Gefährte

ungesellig, mhd. ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich; ungesellic*, ungesellec, Adj.: nhd. ungesellig

ungesellig, mhd. ungesellet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesellig«, allein; ungeselliclīche*, ungeselleclīche, Adv.: nhd. »ungesellig«, unfreundlich, lieblos, rücksichtslos, freudlos

ungesellig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeselligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeselliglich, mhd. ungesellіclich*, ungeselleclich, Adj.: nhd. »ungeselliglich«, unfreundlich, lieblos, rücksichtslos, freudlos

ungeselliglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungesellschaftlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesellt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesessen, mhd. ungesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesessen«, nicht ansässig, ortsfremd

ungesessen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungesetzlich, got. un-si-b-ji-s* 4=3, Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,I, Krause, Handbuch des Gotischen 156): nhd. ungesetzlich, gottlos

ungesetzlich, ae. un-ā-líef-ed, un-ā-lȳf-ed, Part. Präs.=Adj.: nhd. unerlaubt, ungesetzlich; un-ā-líef-ed-lic, un-ā-lȳf-ed-lic, Adj.: nhd. ungesetzlich, unerlaubt; un-ā-líef-ed-līc-e, un-ā-lȳf-ed-līc-e, Adv.: nhd. ungesetzlich, unerlaubt

ungesetzlich, afries. a-f-t-lâ-s 1, Adj.: nhd. illegitim, ungesetzlich, rechtswidrig; dur-ich 4, Adj.: nhd. frevelhaft, ungesetzlich, gewaltsam, brutal; *un-ê-w-e-lik, Adj.: nhd. ungesetzlich, unrechtmäßig; un-ê-w-e-lik-e, Adv.: nhd. ungesetzlich, unrechtmäßig

ungesetzlich, ahd. unrehtlīh* 3, Adj.: nhd. unrecht, unberechtigt, ungebührlich, ungesetzlich, widerrechtlich, sündig

ungesetzlich, mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

ungesetzlich, mnd. unplichtsēdelīk*, unpplichtsedelik, mnd.?, Adj.: nhd. ungebräuchlich, ungesetzlich, nicht den Sitten entsprechend

ungesetzlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesetzliche -- ungesetzliche Ehe, mnd. unē, mnd.?, F., M.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Ungesetzmäßigkeit, ungesetzliche Ehe; unechte (2), unecht, mnd.?, N.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Ungesetzmäßigkeit, ungesetzliche Ehe; unechteschop, mnd.?, F.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Ungesetzmäßigkeit, ungesetzliche Ehe

ungesetzliche -- ungesetzliche Gewalttätigkeit, mhd. übergrif, st. M.: nhd. Übergreifen, Übergriff, Verstoß, ungesetzliche Gewalttätigkeit, ungesetzmäßige Gewalttätigkeit

ungesetzliche -- ungesetzliche Tat, mhd. tāt (1), dāt, tæte, st. F.: nhd. Tat, Handlung, Werk, Unternehmung, Tun, Verhalten, Betrug, ungesetzliche Tat, Missetat

Ungesetzliches -- Ungesetzliches tun, mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

ungesetzmäßige -- ungesetzmäßige Gewalttätigkeit, mhd. übergrif, st. M.: nhd. Übergreifen, Übergriff, Verstoß, ungesetzliche Gewalttätigkeit, ungesetzmäßige Gewalttätigkeit

Ungesetzmäßigkeit, mnd. unē, mnd.?, F., M.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Ungesetzmäßigkeit, ungesetzliche Ehe; unechte (2), unecht, mnd.?, N.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Ungesetzmäßigkeit, ungesetzliche Ehe; unechteschop, mnd.?, F.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Ungesetzmäßigkeit, ungesetzliche Ehe

ungesetzmäszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesetzt, ahd. ungisezzit* 2, ungisazt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesetzt, nicht festgesetzt, haltlos

ungesetzt, mhd. ungesetzet, ungesast, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesetzt«, nicht ansässig, ohne angewiesenen Platz

ungesetzt, mhd. ungesāzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesetzt, ohne Bestand seiend

ungesetzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesichert, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten

ungesichert, mnd. unvēlich, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, bedroht, gefährdet, ungesichert, ohne sicheres Geleit seiend, ohne Geleitsbrief seiend

ungesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungesichtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesichtetem -- Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl, mnd. grofbrōt, N.: nhd. grobes Roggenbrot, Schwarzbrot, Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl

ungesichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesichtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesiebt, afries. un-e-sē-l-ad 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ungesiebt

ungesiebt, mhd. ungebiutelet, ungebiutelt, ungepiutelet*, ungebiutelet*, ungepiutelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesiebt

ungesiegelt, mhd. unbesigelet*, unbesigelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesiegelt

Ungesinde, mhd. ungesinde, st. N.: nhd. »Ungesinde«, böse Geister, schlechtes Gesindel

ungesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungesinnt, mhd. ungesinnet, Adj.: nhd. »ungesinnt«, unverständig

ungesinnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesippt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesitt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesittet, ahd. urgetilīh 1, Adj.: nhd. rauh, rau, ungesittet; widarzuomi* 7?, Adj.: nhd. widersinnig, feindlich, rauh, ungesittet, unpassend

ungesittet, mnd. rō, ra, Adj.: nhd. roh, ungekocht, unbearbeitet, unbeherrscht, unangenehm, unbehaglich, von grober Art seiend, ungesittet; rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

ungesittet, mnd. unārdich, unardich, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, bösartig, ungesittet; unārtlīk***, Adj.: nhd. ungesittet, roh; unārtlīken, unartliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungesittet, roh; ungeschickelīk*, ungeschiklik, mnd.?, Adj.: nhd. ungeordnet, unpassend, ungesittet; ungesēdich*, ungesedich, mnd.?, Adj.: nhd. ungesittet; unmanērlīk***, Adj.: nhd. unmanierlich, bösartig, ungesittet; unsēdelīk*, unsedelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unsittlich«, ungesittet; unsēdich*, unsedich, mnd.?, Adj.: nhd. ungesittet; wansēdich*, wansedich, mnd.?, Adj.: nhd. ungesittet, ungebildet, ungezogen, bösartig

ungesittet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesittetes -- ungesittetes Verhalten, ahd. ungireisanī* 4, st. F. (ī): nhd. Schandtat, ungesittetes Verhalten, Schande

Ungesittetheit, mhd. ungezühte, st. N.: nhd. Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Unsittlichkeit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Roheit, Vergehen; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen

Ungesittetheit, mnd. unmanērlichēt*, unmanērlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unmanierlichkeit, Ungesittetheit; wansēdichhēt*, wansēdichēt*, wansedicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungesittetheit, Ungebildetheit, Unsitte

ungesittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesogen, mhd. ungesogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesogen«

ungesollt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesondert, mhd. ungesunderet*, ungesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesondert«, ungetrennt, nicht zu unterscheidend, völlig gleich

ungesondert, mnd. ungesunderet*, ungesundert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesondert«, ungetrennt

ungesondert, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesorgt, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst

ungesorgt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesotten, ahd. ungigroubit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesotten«, ungenießbar, albern

ungesotten, mhd. ungesoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesotten«, ungebrüht, ungekocht, roh, schlecht gekocht, unverdaut, ungegoren

ungesotten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungespalten, mhd. ungekloben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungespalten, ungebrochen; unzerkloben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerkloben«, ungespalten, ungeteilt, ganz

ungespalten, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungespannt, mhd. ungespannen, Adj.: nhd. ungespannt, nicht aufgespannt, nicht eingespannt

ungespannt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesparig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungespart, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungespeist, got. lau-s-qi-þ-r-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 154,2): nhd. leeren Magens, nüchtern, ungespeist

ungespeist, ahd. ungiāzit* 1, ungiāzt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungespeist«, ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben

ungespeist, mhd. ungespīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungespeist, ohne Nahrung seiend

ungesperrt, mhd. ungesperret, Adj.: nhd. ungesperrt, unversperrt

ungesperrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungespickt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungespiegelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungespitzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesplittert, mnd. unvörsplitteret*, unvorsplittert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesplittert«, ungetrennt, unvereinzelt

ungesponnen, ahd. ungispunnan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesponnen, nicht gesponnen

ungesponnen, mnd. ānespunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesponnen

ungesponnenes -- noch ungesponnenes Zeug, ahd. uspunna 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Werg, noch ungesponnenes Zeug, grobes Leinen

ungespornt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungespräche, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesprächhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesprächig, ahd. ungisprāhhal* 1, ungisprāchal*, Adj.: nhd. ungesprächig, sprachlos, unbeholfen im Reden; ungisprāhhi* 2, ungisprāchi*, Adj.: nhd. ungesprächig, sprachlos, fremd; ungisprāhlīh* 1, Adj.: nhd. ungesprächig, sprachlos, stumm; unsprāhhi 2, unsprāchi*, Adj.: nhd. ungesprächig, fremd, sprachlos, stumm, der Sprache nicht mächtig

ungesprächig, mhd. ungespræchlich, Adj.: nhd. ungesprächig, nicht gesprächig

ungesprächig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesprächlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesprochen, mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt; ungesprochenlich, Adj.: nhd. nicht gesprochen, ungesprochen

ungespült, mhd. ungewaschen, ungeweschen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen, nicht gewaschen, ungespült

ungestabt, mhd. ungestabet*, ungestabt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestabt«

ungestabt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungestadet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungestalt -- ganz ungestalt machen, mhd. entschaffen, st. V.: nhd. »entstellen«, ganz ungestalt machen

ungestalt -- ungestalt von Aussehen und Wesen, mnd. eislīk*, eyslīk, eisk, eysk, eysilīk, eysselk, Adj.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīke*, eyslīk, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīken*, eyslīken, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich

Ungestalt, mhd. ungestalt (1), st. F.: nhd. »Ungestalt«, Hässlichkeit, Missgestalt, übles Aussehen, schlechtes Aussehen

ungestalt, mhd. wānschaffen, Adj.: nhd. »wahnschaffen«, ungestalt

Ungestalt, mnd. ānegestalt* (1), āngestalt, Sb.: nhd. Ungestalt

ungestalt, mnd. ānegestalt* (2), āngestalt, Adj.: nhd. ungestalt

Ungestalt, mnd. ānestalt, Sb.: nhd. Ungestalt

Ungestalt, mnd. ungedānede*, ungedānte, mnd.?, F.: nhd. Ungestalt; ungelāt, mnd.?, N.: nhd. Ungestalt, hässliches Betragen, unangemessenes Betragen

ungestalt, mnd. ungestalt (2), ungestelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel beschaffen (Adj.), verunstaltet, unfähig, krank, ungestalt, hässlich

Ungestalt, mnd. unstaldichhēt*, unstaldicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungestalt

ungestalt, mnd. unstalt, mnd.?, Adj.: nhd. übel beschaffen (Adj.), verunstaltet, unfähig, krank, ungestalt, hässlich

ungestalt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungestaltbar, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungestalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungestalten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestaltet, ae. un-ge-sceap-en, Adj.: nhd. ungestaltet, ungeformt

ungestaltet, mhd. ungestaltet*, ungestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestaltet, verunstaltet, hässlich, missgebildet, abgezehrt, schmutzig

ungestalteter -- ungestalteter Stoff, mhd. masse, st. F.: nhd. Masse, Klumpen (M.), Metallklumpen, ungestalteter Stoff

ungestaltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungestaltig, mnd. unstaldich***, mnd.?, Adj.: nhd. ungestaltig, unförmig

ungestaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungestaltlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungestaltnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungestaltsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeständig, ahd. unbigihtīg* 1, Adj.: nhd. »beichtlos«, »ungeständig«, ohne Beichte

ungeständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestärkt, ahd. ungistarkēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestärkt«, schwach

ungestattbar, V. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungestaubt, mhd. ungestoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestaubt«, vom Staub unbeschmutzt

ungesteif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungestelle, ungestell(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungestem, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungestempelt, mnd. unbel· get*, unbeloget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestempelt

ungesteuer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestielt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestiem, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungestillt, mhd. ungestillet, ungestillt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestillt, unbefriedigt, nicht verstummt

ungestimmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungestirnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestochen, mhd. ungestochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestochen«, unzerstochen

ungestorben, afries. un-bi-stor-v-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ungestorben

ungestorben, mnd. ungestorven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestorben«, nicht gestorben, den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben

ungestorben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten

ungestört, ahd. stilli 28?, Adj.: nhd. still, ruhig, gelassen, unveränderlich, ungestört, unerwähnt, mild; unbispurnit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestört, ungehindert; unirstōrit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestört, unbeweglich, fest, unverändert, unversehrt; unirwentit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewendet«, ungestört, unabgewandt, unerschüttert

ungestört, mhd. geruowelīche, geruolīche, Adv.: nhd. ruhig, ungestört, unangefochten; geruowic*, gerüewic*, geruowec, gerüewec, gerüeic, gerūwec. gerūwic*, Adj.: nhd. ruhig, ungestört, unangefochten, still, gelassen, langsam; geruowiclīche* 35 und häufiger?, geruoweclīche, gerūwiclīche*, gerūweclīche, Adv.: nhd. in Ruhe, ruhig, ungestört, unangefochten; geruowiclīchen* 35 und häufiger?, geruoweclīchen, Adv.: nhd. in Ruhe, ruhig, ungestört, unangefochten; heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; heimelīche (1), heimlīche, heinlīche, Adv.: nhd. vertraulich, im Vertrauen, freundschaftlich, zärtlich, heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verborgen, ungestört, unbemerkt, versteckt

ungestört, mhd. unstœzic, Adj.: nhd. ungestört, unverletzt; unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört; unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört; unverstœret, unverstœrt, unverstōret, unferstœret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverstört«, unzerstört, unverletzt, ungestört, unbeeinträchtigt; unzerstœret, unzerstōrt, unzerstōret, unzerstūrt, unzerstūret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerstört, ungehindert, ungestört

ungestört, mnd. gemāklīk, gemackelīk, gemākelīk, Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ungestört, mit freiem Nutzungsrecht seiend; gemeklīk, Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ungestört, mit freiem Nutzungsrecht seiend

ungestört, mnd. mākelīk (1), makelk, maklīk, Adj.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht ausgestattet; mākeliken, makelken, Adv.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht; mēkelīk***, Adj.: nhd. gemächlich, ruhig, ungestört; mēkelīken, meklīken, mēkelken, Adv.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten

ungestört, mnd. unvörst· rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »unverstörlich«, unverstört, ungestört; unvörst· rlīken*, unvorstōrliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungestört, unverbrüchlich; vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

ungestört, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestörtem -- in ungestörtem Besitz befindlich, mnd. rustelīk, rustelik, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten, unbelästigt, frei, in Frieden befindlich, in ungestörtem Besitz befindlich

ungestörter -- ungestörter Besitz, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen

Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Ungestörtheit, ahd. sihhurheit* 5, sichurheit*, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Rettung, Selbstgewissheit, Sorgenfreiheit, Gefahrlosigkeit, Ungestörtheit

Ungestörtheit, mhd. gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; geruowe, st. F.: nhd. Ruhe, Ungestörtheit; heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung

ungestraft -- ungestraft lassen, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

ungestraft, afries. un-pī-n-ig-ed 1 und häufiger?, un-pī-n-g-ed, Adj.: nhd. ungestraft

ungestraft, ahd. ungiarnēt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestraft, geschenkt, ungelohnt, kostenlos, unentgeltlich; ungihōnit 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestraft, unangefochten; ungirohhan* 9, ungirochan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerächt, ungestraft; ungiwīzinōt* 7, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestraft, unbestraft; unintgeltit* 7, uningeltit*, uningaltit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, unbestraft für, ungestraft, frei, verschont, frei; unintgoltano* 1, uningoltano*, (Part. Prät.=) Adv.?: nhd. schuldenfrei, ungestraft; unirrohhan* 2, unirrochan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerächt, ungestraft

ungestraft, mhd. genozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genossen, ungeschädigt, unbenachteiligt, ungestraft, unversehrt

ungestraft, mhd. unberespet, unbereffet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetadelt, ungestraft; unberoufet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestraft; unbestrāfet, unbestrōfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestraft, ungestraft; ungebüezet, ungebuozet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebüßt«, ungerächt, ungestraft, unbußfertig; ungerihtet, ungeriht, Adj.: nhd. ungerichtet, nicht gerichtet, verbrecherisch, unbestraft, unversöhnt, ungestraft, ungesühnt; ungerochen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungerächt, ungestraft, ohne sich zu rächen; ungerüeget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerügt, ungestraft; ungesmitzet, Adj.: nhd. unbefleckt, unverletzt, unbeeinträchtigt, ungestraft; ungestrāfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestraft, unverfolgt

-- nicht ungestraft: mhd. unvertragen, unfertragen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverträglich, nicht ertragen (Adj.), ungeduldet, nicht gestattet, nicht ungestraft

-- ungestraft seiend: mhd. ungerochene*, ungerochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerächt seiend, ungestraft seiend, ohne sich zu rächen

ungestraft, mnd. ungepīniget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungepeinigt«, ungestraft; unpīnelīk*, unpīnlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungestraft

ungestraft, mnd. ungestraffet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestraft«, nicht getadelt, tadellos

ungestraft, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungestraftheit, ahd. giniuz* 12, ginioz*, st. M. (a?): nhd. Ertrag, Straflosigkeit, Ungestraftheit

ungestrählt, as. un-gi-strāl-id* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestrählt«, ungekämmt

ungestrählt, ahd. ungistrālit* 9, Adj.: nhd. »ungestrählt«, ungekämmt, struppig, zerfetzt

ungestrahlt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestrählt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestreckt, mhd. ungestrecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestreckt«, gekrümmt

ungestreift, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungestreng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestrichen, mhd. ungestrichen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestrichen«, ungewaschen

ungestrichen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestriegelter, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungestückt, mhd. ungestücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestückt«, ungeteilt

ungestudiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestüm -- auf seine Beute ungestüm Andringender, an. þrǫmm-ung-r, st. M. (a): nhd. Habicht, auf seine Beute ungestüm Andringender, aus dem Wasser Aufspringender, Fischart

ungestüm -- ungestüm hin und herspringen, mhd. ranzen, sw. V.: nhd. »ranzen«, ungestüm hin und herspringen, umherspringen, necken, Glieder dehnen, strecken

ungestüm Brünstige (Sklavinnenname), an. Eik-in-tjasn-a, sw. F. (n): nhd. ungestüm Brünstige (Sklavinnenname)

ungestüm, an. ā-kaf-r, Adj.: nhd. heftig, ungestüm

Ungestüm, an. ā-kefð, st. F. (ō): nhd. Heftigkeit, Ungestüm; beld-n-i, F.: nhd. Ungestüm

ungestüm, ae. fir-en-līc-e, fyr-en-līc-e, Adv.: nhd. böse, schlecht, heftig, ungestüm, heftig, gewaltig, kühn; stun-d-um, Adv.: nhd. angestrengt, eifrig, ungestüm

ungestüm, anfrk. thrē-d-i* 4, Adj.: nhd. ungestüm, heftig, schlimm; thrē-d-o* 2, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, schlimm

Ungestüm, ahd. afurhuggentī* 1?, avurhuggentī*, st. F. (ī): nhd. Ungestüm, Übermut; agaleizī 19, st. F. (ī): nhd. Emsigkeit, Aufdringlichkeit, Unverschämtheit, Ungestüm, Beharrlichkeit, Eifer, Fleiß

ungestüm, ahd. agaleizo 20, Adv.: nhd. eifrig, beharrlich, heftig, ungestüm, aufdringlich, schlau, scharfsinnig

Ungestüm, ahd. anablast* 5, st. M. (i): nhd. Angriff, Ansturm, Anprall, Ungestüm

ungestüm, ahd. beitīg* 1, Adj.: nhd. wild, ungestüm; brazelīg* 1, brazzelīg*, brazzalīg*, Adj.: nhd. ungestüm; drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig

Ungestüm, ahd. drātī (1) 39, drātīn*, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Ungestüm, Raserei, Schwung, Stoß, Antrieb, Geschwindigkeit, Strömung, rascher Wechsel, Spiel

ungestüm, ahd. frabald* 4, Adj.: nhd. frech, ungestüm, keck, dreist, vermessen (Adj.), unverschämt; gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam; heifti* 2, Adj.: nhd. heftig, sehr, ungestüm, scharf; heisterahanti* 1, Adj.: nhd. heftig, ungestüm, heißblütig

Ungestüm, ahd. stōz 13, st. M. (a?, i?): nhd. Stoß, Schlag, Wucht, Ungestüm, Sockel?, Kreisel?

ungestüm, ahd. truobal* 2, Adj.: nhd. heftig, ungestüm; ungistuomi 16, Adj.: nhd. ungestüm, wild, übermütig, lästig, ausgelassen, mutwillig, unverschämt

Ungestüm, ahd. ungistuomī 2, st. F. (ī): nhd. Ungestüm, Ausgelassenheit, Frechheit, Leichtfertigkeit; ungistuomida* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Ungestüm, Übermut

ungestüm, ahd. ungistuomīg* 2, Adj.: nhd. ungestüm, ungemäßigt, ungezügelt

Ungestüm, ahd. ungiwerida* 4, st. F. (ō): nhd. Unachtsamkeit, Unaufmerksamkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ungestüm; unstillī 10, st. F. (ī): nhd. Unruhe, Sturm, Ungestüm, Mutwille, Ausgelassenheit

ungestüm, ahd. unstuomi* 2, Adj.: nhd. unruhig, übermütig, ungestüm, unverschämt; unstuomīg* 4, Adj.: nhd. ungestüm, mutwillig, aufgebracht, ungezügelt, unverschämt; unstuomīgo* 1, Adv.: nhd. ungestüm

Ungestüm, ahd. unzuht 9, st. F. (i): nhd. »Unzucht«, Zuchtlosigkeit, unzüchtiges Betragen, Zügellosigkeit, Ungestüm, Mangel an Bildung, Unverstand

ungestüm, ahd. unzuhtīg* 9, Adj.: nhd. zuchtlos, ungestüm, ungebildet; urtoffi* 2, Adj.: nhd. ungestüm, ausgelassen, dreist

-- ungestüm werden: ahd. ungistuomigōn* 1?, sw. V. (2): nhd. ungestüm werden

ungestüm, mhd. dræte (2), drāte, Adj.: nhd. eilig, schnell, rasch, ungestüm, stürmisch

Ungestüm, mhd. gerans, st. M., st. N.: nhd. schnelle Bewegung, Ungestüm

ungestüm, mhd. geswinde (1), Adj.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswinde (2), Adv.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswindelich, geswintlich*, Adj.: nhd. »geschwind«, schnell, vorschnell, ungestüm, kühn; geswindelīche, geswindelich, geswintlīche, Adv.: nhd. »geschwind«, schnell, vorschnell, ungestüm, kühn

Ungestüm, mhd. geswindicheit*, geswindekeit, geswindecheit, st. F.: nhd. Ungestüm, Ungestümtheit, Leidschaftlichkeit

Ungestüm, mhd. gæhe (1), gāhe, gā, st. F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Ungestüm, Abhang

ungestüm, mhd. gæhe (2), gāhe, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig

Ungestüm, mhd. gæhede, gæhte, st. F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Ungestüm, Ungeduld

ungestüm, mhd. gæhelich, gāchlich, Adj.: nhd. ungestüm, heftig, schnell, eilig; gæhelīche, gāchlīche, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, schnell, eilig; gæhelīchen, gāchlīchen, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, schnell, eilig; gæhelingen, gæhlingen, gāhelingen*, gālingen, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, plötzlich, unerwartet; gāhelōs, Adj.: nhd. ungestüm, rücksichtslos, leidenschaftlich; geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll

ungestüm, mhd. gāch (1), gæch, gā, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig

Ungestüm, mhd. gāchheit, gācheit, st. F.: nhd. »Gachheit«, Schnelligkeit, Ungestüm

ungestüm, mhd. gāchmuotic*, gāchmuotec, Adj.: nhd. eilfertig, ungestüm

ungestüm, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten; irre (2), Adv.: nhd. in die Irre, verirrt, ungestüm; irric, irrec, Adj.: nhd. irrig, zweifelhaft, hinderlich, falsch, verirrt, ungestüm, zornig

-- wie ein Bock ungestüm Seiender: mhd. gemzinc, gemzing, st. M.: nhd. Gamsbock, wie ein Bock ungestüm Seiender

ungestüm, mhd. strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend

ungestüm, mhd. swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben

Ungestüm, mhd. swinde (3), swint, st. F.: nhd. Stärke, Ungestüm, Heftigkeit, Raschheit, Geschwindigkeit

Ungestüm, mhd. swindære*, swinder, st. M.: nhd. Heftigkeit, Ungestüm, Abnahme, Verwelkung

ungestüm, mhd. swintlīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, gefährlich, schnell, geschwind; tobic, töbic, Adj.: nhd. rasend, wahnsinnig, toll, ungestüm, wild, verrückt, unbesonnen, tollwütig; türmic, Adj.: nhd. tobend, ungestüm

Ungestüm, mhd. umstüemicheit*, unstüemekeit, st. F.: nhd. Ungestüm; ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungehebede, ungehabende, st. F.: nhd. übles Gebärden, Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer; ungehirm, ungehirme, st. M.: nhd. Ungestüm, Roheit, Unheil, Verderben, Gewalt, Ratlosigkeit

ungestüm, mhd. ungehaft, Adj.: nhd. »ungestüm«; ungestüemlich***, Adj.: nhd. »ungestüm«

ungestüm, mhd. ungehirme (1), Adj.: nhd. rastlos, nicht ablassend, ungestüm, roh, wild, frech; ungemach (1), Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, unlieb, ärgerlich, heftig, ungestüm, schlimm, unfreundlich, lästig; ungestelle, Adj.: nhd. ungestüm, plump; ungestemen, Adj.: nhd. nicht zurückgehalten, ungestüm; ungestiure (1), Adj.: nhd. zügellos, ungestüm

Ungestüm, mhd. ungestiure (2), st. F.: nhd. Sturm, Lärm, Ungestüm, Unziemlichkeit, Gewalttätigkeit, Leiden, Qual; ungestüeme (1), st. F.: nhd. Ungestüm, Sturm, Unredlichkeit; ungestüeme (2), ungestuome, st. N.: nhd. Sturm, Ungestüm

ungestüm, mhd. ungestüeme (3), Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, schlecht, unredlich, wild, ungebärdig, unbeherrscht, reißend, aufgewühlt; ungestüemic, ungestüemec, Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, unredlich, unbeherrscht

Ungestüm, mhd. ungestüemicheit*, ungestüemekeit, ungestüemkeit, ungestüemecheit, st. F.: nhd. Ungestüm, Heftigkeit, Wildheit, Unbeherrschtheit

ungestüm, mhd. ungestüemiclīche*, ungestüemeclīche, Adv.: nhd. heftig, wild, ungestüm; ungestüemlīche, Adv.: nhd. heftig, wild, ungestüm; ungestüemlīchen, Adv.: nhd. heftig, wild, ungestüm; ungeswāse, Adv.: nhd. ungestüm; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevüege (2), ungevuoge, ungevūge, ungefüege*, ungefuoge*, ungefūge*, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, sehr, schrecklich, grausam, ungeschickt, unschön, hässlich; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; ungevuoclīche, ungevūclīche, ungevūkelīche, ungefuoclīche*, ungefūclīche*, ungefūkelīche*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpassend, unschön, ungehörig, gewaltsam, grausig; ungevuoge (1), ungefuoge*, Adj.: nhd. unartig, ungestüm, riesig, unhöflich, unfreundlich, überaus, unpassend, unschön; ungevuoge (2), ungefuoge*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön; ungevuogen (2), ungefuogen*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön

Ungestüm, mhd. unhabe, st. F.: nhd. übles Gebärden (N.), Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer

ungestüm, mhd. unsitelīche (1), Adv.: nhd. ungestüm, zornig; unstüemiclich***, Adj.: nhd. ungestüm; unstüemiclīche*, unstüemeclīche, Adv.: nhd. ungestüm; unvermezzenlich***, unfermezzenlich*, Adj.: nhd. »unvermessen«, ungestüm; unvermezzenlīche, unfermezzenlīche*, Adv.: nhd. ungestüm

Ungestüm, mhd. vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vrevelunge 1, frefelunge*, st. F.: nhd. Ungestüm, frevelhafter Mutwille, Rechtsverletzung, Verbrechen

ungestüm, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

Ungestüm, mhd. zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zorne (1), sw. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm

ungestüm, mhd. zorneclīche, Adv.: nhd. »zorniglich«, mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig; zorniclīche, zorneclīche, Adv.: nhd. mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig; zornlīche, zörnlīche, Adv.: nhd. zornig, grimmig, erzürnt, ungestüm, mit Zorn

Ungestüm, mhd. zurn, zuren*, st. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm

ungestüm, mnd. bulderhaftich*, bulderaftich, bulderachtich, Adj.: nhd. polternd, lärmend, ungestüm; bulderich, Adj.: nhd. polternd, ungestüm; bundeswīse*, bundeswīs, bundeswise, bunswīs, bündelwise, Adv.: nhd. wild, unbesonnen, ungestüm, haufenweise?

Ungestüm, mnd. dōvendichhēt*, dōvendichēt, dōvendicheit, dōvenicheit, dōvenichēt, F.: nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm, Wut, Raserei; dōvenhēt, dōvenheit, F.: nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm, Wut, Raserei; dōvinge, F.: nhd. Wut, Raserei, Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm; dram (1), M.: nhd. Getümmel, Lärm, Ungestüm, Drängen, Bedrängnis, Not, Pomp, Prunk; dramminge, F.: nhd. Lärm, Ungestüm; drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

ungestüm, mnd. driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam

-- ungestüm dringen: mnd. drammen (1), sw. V.: nhd. lärmen, poltern, unablässig in den Ohren liegen, anliegen, ungestüm dringen, drängen

Ungestüm, mnd. geswindichhēt*, geswindichēt, geswindicheit, F.: nhd. Geschwindigkeit, Ungestüm, Heftigkeit; īlinge (2), ilinge, F.: nhd. Eile, Ungestüm, plötzlich auftretender Wirbelsturm, Gewitterbö, Ansturm, Anprall; krāken (2), krākent, N.: nhd. Krachen, Ungestüm, Jammer

ungestüm, mnd. gā (1), Adj.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, rasch, schnell, ungestüm, heftig; gā (2), Adv.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, schnell, rasch, ungestüm, heftig

ungestüm, mnd. mechtich (2), Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, heftig, ungestüm, sehr; mechtigen (2), Adv.: nhd. mit Macht, heftig, kräftig, ungestüm; rap (2), Adj.: nhd. schnell, geschwind, heftig, ungestüm

-- Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält: mnd. pērdekērl, M.: nhd. »Pferdekerl«, Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält

-- sich ungestüm bewegen: mnd. plumpen, plumbenn, sw. V.: nhd. plump machen, sich ungestüm bewegen, fallen

-- ungestüm reden: mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

Ungestüm, mnd. āst˙ richhēt*, āst˙ richēt, āst˙ richeit, F.: nhd. Trotz, Widerstand, Ungestüm

ungestüm, mnd. snellent*, snellende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungestüm, heftig; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

Ungestüm, mnd. starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

ungestüm, mnd. störmedich*?, störmdich, Adv.: nhd. ungestüm; störmendich*** (1), Adj.: nhd. ungestüm; störmendich (2), Adv.: nhd. ungestüm; störmichlīken, stormichken, Adv.: nhd. ungestüm; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); st· mich, stumich, Adj.: nhd. heftig, ungestüm, wütend; st· misch, Adj.: nhd. heftig, ungestüm, wütend; swīde, Adj.: nhd. ungestüm, heftig, groß; swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swinde (2), Adv.: nhd. sehr, ungestüm, heftig, listig, stark, groß; swindich, Adj.: nhd. schwindelig, versessen, erpicht, eilig, dringlich, ungestüm, heftig, stark, groß, geschwind, klug, erfahren (Adj.); swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (2), Adv.: nhd. sehr, ungestüm, heftig, listig, stark, groß

ungestüm, mnd. ungeh· re (2), ungehūre, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend

Ungestüm, mnd. ungestorm*, ungestorme, mnd.?, N.: nhd. Sturm, Ungestüm

ungestüm, mnd. ungestormich***, Adj.: nhd. stürmisch, ungestüm

Ungestüm, mnd. ungestormichhēt*, ungestormichēt*, ungestormicheit, mnd.?, F.: nhd. Sturm, Ungestüm

ungestüm, mnd. ungest· me*, ungestume, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm, lärmend, heftig

Ungestüm, mnd. ungest· r* (1), ungestūr, ungestūre, mnd.?, N.: nhd. Ungestüm, lärmende Handlungsweise, unziemliche Handlungsweise

ungestüm, mnd. ungest· r* (2), ungestūr, ungestūre, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, zügellos, wild; ungest· rlīk*, ungestūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, zügellos, wild; unh· re*, unhure, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· rlīk*, unhūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unstörmich*, unstormich, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm; unstörmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm; unstörmelīke*, unstormelik, mnd.?, Adv.: nhd. ungestüm; unst· mich*, unstumich, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm; unst· misch*, unstumisch, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm; unstūr, mnd.?, Adj.: nhd. »unstur«, frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst· rich, unsturich, mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst· rlīk*, unstūrlik mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm

-- ungestüm widersprechen: mnd. wedderbellen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerbellen«, ungestüm widersprechen

ungestüm, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungestüm, F., N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungestüme -- ungestüme Handlung, mhd. unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit

ungestüme -- ungestüme Handlungsweise, mhd. unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit

ungestüme -- ungestüme Widerrede, mnd. wedderbellinge, mnd.?, F.: nhd. ungestüme Widerrede

ungestümen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungestümene, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungestümens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungestümes -- ungestümes Benehmen, ahd. unsitu* 4, st. M. (u, i?): nhd. ungestümes Benehmen, unsittliches Benehmen, unsittliches Verhalten, Leidenschaft, Leiden

ungestümes -- ungestümes Benehmen, mnd. unst· richhēt*, unsturicheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, ungestümes Benehmen

Ungestümheit, mnd. st· michhēt***, mnd.?, F.: nhd. Ungestümheit

Ungestümheit, mnd. unst· michhēt*, unstumicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungestümheit; unst· re*, unstūr, mnd.?, N., F.: nhd. Freisein von Leitung, Ungebundenheit, Wildheit, Ungestümheit, Unfug, wildes Benehmen

ungestümheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungestümig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungestümigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungestümiglich, mhd. ungestüemiclich***, Adj.: nhd. »ungestümiglich«

ungestümiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungestümin, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungestümine, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungestümmelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestümnis, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungestümtheit, mhd. geswindicheit*, geswindekeit, geswindecheit, st. F.: nhd. Ungestüm, Ungestümtheit, Leidschaftlichkeit

ungestündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungestürm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungestutzt, ahd. unbistumbalōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstümmelt, ungeschoren, ungestutzt

ungestutzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesucht, mhd. unerwunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewunden«, nicht zurückgekehrt, unbeendet, ungesucht; ungesuochet, ungesuocht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesucht, ungenutzt, unbebaut, unbewohnt

ungesucht, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesüfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungesühnt, mhd. ungerihtet, ungeriht, Adj.: nhd. ungerichtet, nicht gerichtet, verbrecherisch, unbestraft, unversöhnt, ungestraft, ungesühnt; ungesuonet*, ungesuont, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesühnt; ungewandelet*, ungewandelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewandelt«, unverwandelt, unverändert, ungebüßt, ungesühnt

ungesund (Speise), mnd. ungēve, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gegeben werden sollend und dürfend, nicht annehmbar, nichts wert, falsch (Geld), ungesund (Speise)

ungesund, mhd. ungesunt (1), Adj.: nhd. ungesund, tödlich, dem Tod verfallen (Adj.), krank, verwundet, halbtot, schädlich, Krankheit verursachend, unheilbringend; unvrüetic, unvroutic, unfrüetic*, unfroutic*, Adj.: nhd. ungesund; unvrüeticlich, Adj.: nhd. ungesund; unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos

ungesund, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

ungesund, mnd. sēk, sek, seek, seec, seeck, seik, zeyk, seck, sīk, Adj.: nhd. siech, krank, ungesund, aussätzig, sündhaft, süchtig, besessen; sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

ungesund, mnd. ungesunt, mnd.?, Adj.: nhd. ungesund; unsüchtich***, mnd.?, Adj.: nhd. ungesund; unsundich***, mnd.?, Adj.: nhd. ungesund; unsunt, mnd.?, Adj.: nhd. ungesund; vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; wandelbār*, wandelbar, wandelbare, wandelbēre, Adj.: nhd. »wandelbar«, veränderlich, unzuverlässig, treulos, ehebrecherisch, mangelhaft, fehlerhaft (besonders von Arbeit und Waren), ungesund, verdorben (Speise)

ungesund, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungesunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungesunden -- Zustand einer Ungesunden, mhd. unvrüete, unfrüete*, st. F.: nhd. Ungedeihen, Zustand einer Ungesunden, Ungewissheit

ungesundes -- ungesundes Wachstum, ahd. ? ubarwahst* 1, st. M. (i): nhd. »Überwuchs«, Überfluss, ungesundes Wachstum?

Ungesundheit, mnd. unsüchtichhēt*, unsuchticheit, mnd.?, F.: nhd. Ungesundheit; unsundichhēt*, unsundicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungesundheit; unsunthēt*, unsuntheit, mnd.?, F.: nhd. Ungesundheit

ungesundheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungesundigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungesundlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungesundsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungesungen, mhd. ungesungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesungen, ohne gesungene Messe seiend, ohne Gottesdienst seiend, im Interdikt befindlich

ungesungen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungesüßt, mhd. ungesüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesüßt«, unangenehm, nicht mild

ungetadelt, mhd. unberespet, unbereffet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetadelt, ungestraft; ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten; ungescholten, ungescholden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungescholten«, ungetadelt

ungetadelt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungetäfelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungetan, afries. un-dē-n 1, Adj.: nhd. ungetan, hässlich

ungetan, ahd. ungitān 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unerfüllt

ungetan, mhd. ungeschaffet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, ungeschafft, unverrichtet; ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob

-- ungetan lassen: mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

ungetan, mnd. undān, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetan«, nicht getan, übel ausgeführt, missgestaltet, hässlich, unedel, gemein

ungetan, unget(h)an, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungetanzt, mhd. ungetanzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetanzt«

ungetanzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungetat, unget(h)at, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungetauft, ahd. ungitoufit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetauft

ungetauft, mhd. toufelōs, Adj.: nhd. »tauflos«, ungetauft

ungetauft, mhd. ungetoufet, ungetouft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetauft

ungetauft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungetäuscht, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt

ungeteilt (Güter), mnd. ungetwēiet, ungetwiget, ungetwiet, ungetweiget, ungetweiet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezweit, volle Geschwister seiend, ungeteilt (Güter)

ungeteilt, ae. un-dǣ-l-ed, un-dǣ-l-d, Part. Prät.=Adj.: nhd. ungeteilt

ungeteilt, afries. un-dê-l-ed 3, un-dê-l-d, Adj.: nhd. ungeteilt; un-e-dê-l-ed 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ungeteilt

ungeteilt, ahd. alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein; einfalti* 15 und häufiger?, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt; einstuodil* 4, Adj.: nhd. einsam, abgelegen, vereinsamt, einfach, ungeteilt; ganz 32, Adj.: nhd. ganz, gesund, vollständig, vollkommen, heil, unversehrt, unverletzt, ungeteilt, uneingeschränkt, genau; samahafti* 3, Adj.: nhd. verbunden, unaufhörlich, ununterbrochen, ungeteilt; samanthaft* 2, Adj.: nhd. zusammenhängend, ungeteilt, ununterbrochen; samanthaftīg* 3, Adj.: nhd. zusammenhängend, allumfassend, ungeteilt; ungiskeidan* 23, ungisceidan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, unteilbar, unzertrennlich, zusammengehörig, gemeinsam, nicht verschieden; ungiteilit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, unteilbar

ungeteilt, mhd. einvalticlīche, einvalteclīche, einvaldeclīche, einvaldiclīche, einvelteclīche, einfalticlīche*, einfalteclīche*, einfaldeclīche*, einfaldiclīche*, einfelteclīche*, Adv.: nhd. einfach, unvermischt, rein, arglos, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, ohne Vorbehalt, vorbehaltlos, wörtlich; einvaltlīche, einfaltlīche*, einvaltlīch, Adv.: nhd. einfach, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, arglos, ohne Vorbehalt, redlich; einvelticlich***, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt; einvelticlīchen*, einfelticlīchen*, einvelteclīchen, einfelteclīchen*, Adv.: nhd. einfach, ungeteilt, vorbehaltlos, aufrichtig, wörtlich

ungeteilt, mhd. unbeteilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, seinen Teil nicht erhalten habend; unerworht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, ganz; ungepartieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt; ungepartiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt; ungescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, ungetrennt, gleich, untrennbar, unwandelbar, unzertrennlich, unentschieden, unabwendbar, ungebührlich, unverständig; ungestücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestückt«, ungeteilt; ungeteilet, ungeteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, gemeinsam, ganz, unteilbar, ungetrennt; unteilic, unteilec, unteilich, Adj.: nhd. »unteilig«, unteilbar, ungeteilt; unvermanicvaltiget, unvermanecvaltiget, unvermanifaltiget*, unfermanigvaltiget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermanigfaltig«, unzerstreut, ungeteilt; unverscheiden (2) 1, unferscheiden*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. insgesamt, unverschieden, ungeteilt; unzerkloben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerkloben«, ungespalten, ungeteilt, ganz; unzerscheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt; unzerslitzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerschlitzt«, ungeteilt

ungeteilt, mnd. algans, allegans, alganslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ungeteilt; ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig; ēnes, ēines, ēns, ēins, ēnst, ēinst, ins, insse, einest, Adv.: nhd. eines, eins, zusammen, einig, ungeteilt, einmal, einst, zu einer Zeit; ēnsam, ēntsam, einsam, ēntsam, eintsam, einsam, Adj.: nhd. allein seiend, einfach, einmütig, einig, eins seiend, alleinig, einzig, ungeteilt, einsam, abgesondert; ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend; ēwelde, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln; ēwēldich, eiwēldich, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln

ungeteilt, mnd. ganz (1), gans, gancz, gantze, ganze, ganste, ganse, Adj.: nhd. ganz, vollkommen, vollständig, ungeteilt, heil, gesund, unverletzt; gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt; hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr

ungeteilt, mnd. sāment (1), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, sēment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gesamt, vereinigt, sämtlich, vollzählig, ganz, ungeteilt; sāmentlīk*, sāmentlīk, Adj.: nhd. vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig; samtlīk*, samptlīk, semplīk, semptlīk, Adj.: nhd. gesamt, ungeteilt, sämtlich, manch, etlich; sēmentlīke*, Adv.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig

ungeteilt, mnd. unbedēlet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, unteilhaftig; undēlsam, mnd.?, Adj.: nhd. ungeteilt; ungedēlet*, ungedeilet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, ungetrennt, ganz; ungepartet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, unverteilt

ungeteilt, unget(h)eilt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeteilter -- ungeteilter Fisch, mnd. h· vetvisch, M.: nhd. Hauptfisch, größte Dorschsorte, ungeteilter Fisch

Ungeteiltheit, ae. un-tŏ-dǣ-l-ed-nė-s, un-tŏ-dǣ-l-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Ungeteiltheit

Ungeteiltheit, ahd. einfaltī 9, st. F. (ī): nhd. Einfalt, Einfachheit, Ganzheit, Ungeteiltheit

Ungeteiltheit, unget(h)eiltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungetempelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungetemperiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungetier, unget(h)ier, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungetilgt, ae. un-dīleg-od, Adj.: nhd. ungetilgt

ungetilgt, mnd. ungedēlget*, ungedelliget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetilgt, nicht getilgt, unversehrt

ungetötet, mhd. unertœtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetötet«; ungetœtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetötet«, lebendig, unabgetötet

ungetragen, mhd. ungetragen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu tragen seiend, ungetragen

ungetränkt, mhd. ungetrunken, ungetrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durstig, ohne zu trinken seiend, ungetränkt, ungetrunken; untrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetränkt

ungetrennt, ahd. ungiskeidano* 2, ungisceidano*, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. ungeschieden, ungetrennt

ungetrennt, mhd. unbesunderet*, unbesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrennt; ungescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, ungetrennt, gleich, untrennbar, unwandelbar, unzertrennlich, unentschieden, unabwendbar, ungebührlich, unverständig; ungesunderet*, ungesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesondert«, ungetrennt, nicht zu unterscheidend, völlig gleich; ungeteilet, ungeteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, gemeinsam, ganz, unteilbar, ungetrennt; unverscheiden (1), unferscheiden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrennt, unverschieden, nicht unterschiedlich, unentschieden, unteilbar, gemeinsam; unverscheidenlich, unferscheidenlich*, Adj.: nhd. ungetrennt, unverschieden, nicht unterschiedlich; unverschidenlīch 2, unferschidenlīch*, Adv.: nhd. ungetrennt, gemeinsam; unverschidet 1, unferschidet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungetrennt, gemeinsam; unverschidlīch 3, unferschidlīch*, Adv.: nhd. ungetrennt, gemeinsam

ungetrennt, mnd. ungedēlet*, ungedeilet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, ungetrennt, ganz; ungesunderet*, ungesundert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesondert«, ungetrennt; unschēdenich***, Adj.: nhd. ungeschieden, ungetrennt; unvörsplitteret*, unvorsplittert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesplittert«, ungetrennt, unvereinzelt

ungetrennt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungetrenntheit, mnd. unschēdenichhēt*, unschēdenichēt*, unschēdenicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungeschiedenheit, Ungetrenntheit

ungetreu, ahd. ungitriuwi* 8, Adj.: nhd. ungetreu, untreu, ungläubig, treulos, verschlagen (Adj.), misstrauisch, verdächtig

ungetreu, mnd. ungetr· we* ungetruwe, mnd.?, Adj.: nhd. ungetreu, treulos, verräterisch; ungetr· wich*, ungetruwich, mnd.?, Adj.: nhd. ungetreu, treulos, verräterisch

ungetreu, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungetreue -- ungetreue Vormundschaft, afries. bal-u-mun-d* (2) 7, bal-u-mon-d (2), st. M. (a): nhd. ungetreue Vormundschaft

Ungetreue, mhd. ungetriuwe (1), ungetrūwe, ungetrīwe, st. F.: nhd. »Ungetreue«, Untreue, Treulosigkeit

ungetreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungetreuem -- Mensch von ungetreuem Charakter, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

ungetreuen -- für einen ungetreuen Vormund erklären, mhd. balmunden, sw. V.: nhd. für einen ungetreuen Vormund erklären, für einen ungetreuen Vormund halten, die Vormundschaft entziehen, einer Vormundschaft entheben

ungetreuen -- für einen ungetreuen Vormund halten, mhd. balmunden, sw. V.: nhd. für einen ungetreuen Vormund erklären, für einen ungetreuen Vormund halten, die Vormundschaft entziehen, einer Vormundschaft entheben

ungetreuer -- ungetreuer Mensch, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

ungetreuer -- ungetreuer Verwalter, mnd. vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter

ungetreuer -- ungetreuer Vormund, afries. bal-u-mun-d* (1), bal-u-mun-d-a*, bal-u-mon-d* (1), bal-u-mon-d-a*, st. M. (a), sw. M. (n): nhd. ungetreuer Vormund

ungetreuer -- ungetreuer Vormund, mhd. balmunt, st. M.: nhd. ungetreuer Vormund, untreuer Vormund, Vogtrechte

ungetreuheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungetreuigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungetreulich, mhd. ungetriuwelich, ungetrūwelich, ungetrīwelich, ungetriulich, Adj.: nhd. »ungetreulich«, untreu, treulos, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig

ungetreulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungetrieben, mhd. ungebeitet (1), ungebeit, Adj.: nhd. ungetrieben, ungenötigt, ungesäumt

ungetrieben, mhd. ungetriben (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetrieben«; ungetriben (2), Adv.: nhd. »ungetrieben«, ohne getrieben zu werden

ungetrieben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungetrocknet, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.)

ungetrocknet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungetröll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungetrost, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungetrösten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungetröstet, ahd. ungitrōstit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetröstet, nicht getröstet

ungetröstet, mhd. ungetrœstet, ungetrōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetröstet, trostlos, hoffnungslos; untrōstlich, untrœstlich, Adj.: nhd. »untröstlich«, entmutigend, ungetröstet, niederschlagend, mutlos

ungetröstet, mnd. missetr· stich, mistr· stich, mistrōstich, Adj.: nhd. ungetröstet, mutlos, hoffnungslos, verzweifelt, verlassen (Adj.), verzweifelnd

ungetrübt, ahd. ungitruobit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrübt, frei von Schrecken

ungetrübt, mhd. unbetrüebet, unbetrūbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrübt, nicht betrübt, ungetrübt, heiter, klar, rein, unbeeinträchtigt, ungeschädigt; ungeleidiget* (1), ungeleidigt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrübt, unbehelligt; ungeleidiget* (2), ungeleidigt, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungetrübt, unbehelligt; ungeswachet (1), ungeswacht, ungeswechet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, unbehelligt, geachtet, ungetrübt; ungeswachet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungeschwächt, unbehelligt, geachtet, ungetrübt; unverhouwen, unferhouwen*, unverhout*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unversehrt, ungetrübt, ungeschmälert, ganz, ungehindert, unzerteilt, nicht zerteilt

ungetrübt, mhd. ungeselwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetrübt«

ungetrübt, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; klāre, klār, Adv.: nhd. klar, hell, durchsichtig, schön, ungetrübt, offenkundig, ganz, durchaus, völlig, reinweg, fertig, bereit

ungetrübt, mnd. pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich

ungetrübt, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade

ungetrübt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungetrübtheit, mnd. klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung

ungetrunken, mhd. ungetrunken, ungetrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durstig, ohne zu trinken seiend, ungetränkt, ungetrunken

ungetrunken, mnd. ungedrunken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrunken, nicht trinkend, nicht getrunken habend

Ungetüm -- gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, mhd. trol, st. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel; trolle (1), sw. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel

Ungetüm, germ. *ungadōmja?, germ.?, Sb.: nhd. Ungetüm

Ungetüm, ae. wun-d-or, st. N. (a): nhd. Wunder, Schreckbild, Ungetüm, Bewunderung, Verwunderung

Ungetüm, ahd. ungireh (2) 16, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Verwirrung, Unruhe, Aufruhr, Ungetüm, Übel, Unglücksfall, Aufstand, Ruhestörung

Ungetüm, mhd. ungetüeme, ungetuom, st. N.: nhd. »Ungetüm«, ungeheure Gewalt, Ungeheuer

Ungetüm, mhd. unkunder, st. N.: nhd. Untier, Ungetüm, Monstrum

ungetüm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungetüm, unget(h)üm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungetüm, unget(h)üm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungetümlich, unget(ü)mlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungetunke, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeübt, mhd. künstelōs, kunstelōs, Adj.: nhd. kunstlos, unwissend, ungeübt; kunstlōs, Adj.: nhd. »kunstlos«, unwissend, ungeübt

ungeübt, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

ungeübt, mhd. ungeüebet*, ungeübet, ungeüept, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeansprucht, natürlich, ungeübt, unnatürlich, unerfahren, unerprobt, ungeprüft; ungewonet, ungewont, ungewent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewohnt«, ungeübt

ungeübt, mnd. unge· vet*, ungeovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeübt, unbebaut

ungeübt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeübtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeviert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungevogel(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungevogelet, DW

ungevogt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungevortheilt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungewächs, mhd. ungewehsede 2, st. F.: nhd. »Ungewächs«, Misswuchs

ungewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungewachsen, ae. un-ge-weax-en, Adj.: nhd. »ungewachsen«, unerwachsen

ungewachsen, afries. un-e-wax-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ungewachsen«, unerwachsen

ungewachsen, mhd. ungewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewachsen«

ungewachsen, mhd. ungezæme, Adj.: nhd. ungezähmt, ungeeignet, ungehörig, unbeherrscht, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich; unzæme, Adj.: nhd. nicht geziemend, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich

ungewachsen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewächsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewaffnet, mhd. ungewāfenet*, ungewāfent, ungewapenet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungewaffnet«, unbewaffnet

ungewaffnet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewagt, ahd. unbigunnan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewagt, nicht begonnen, nicht in Angriff genommen; unginandit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewagt, unversucht; ungitorran* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewagt, unversucht

ungewägt, ahd. ungiwegan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewägt«, nicht gewogen, unbezahlbar

ungewählt, ahd. ungikorōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewählt«, schlecht

ungewählt, mhd. unerkoren*, unerkorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerkoren«, ungewählt; ungekoren*, ungekorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekoren«, ungewählt

ungewählt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewähnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewahr, as. un-gi-war* 1, Adj.: nhd. »ungewahr«, nachlässig

ungewahr, mhd. ungewar (1), Adj.: nhd. ungewahr, unvorsichtig, sorglos, unsicher, in Gefahr befindlich

Ungewähr, mhd. ungewer, st. N.: nhd. »Ungewähr«

ungewahr, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewähr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewährbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungewahrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewahrlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewährlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewahrsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewahrsame, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungewahrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewahrsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewährschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewährt, mhd. ungeweret (1), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewährt, nicht gewährt, ohne Gewährung seiend, unbefriedigt, nicht gezahlt, unbezahlt; unverdiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewährt; unvergolten, unfergolten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, ungelohnt, unbezahlt, ungewährt, ungebüßt, nicht bezahlt

ungewährt, mnd. ungewēret* (1), ungeweret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewährt«, nicht gewährt, nicht zugestanden, versagt

ungewalkt, got. þar-ih-s* **1**, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 61 Anm. 2): nhd. ungewalkt

ungewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewaltig, ahd. ungiwaltīg* 8, Adj.: nhd. »ungewaltig«, schwach, machtlos, machtlos über, nicht mächtig, gefangen; unwaltīg* 1, Adj.: nhd. »ungewaltig«, kraftlos, machtlos

ungewaltig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewaltsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewälzt, ahd. unbiwelzit*, unbiwalzit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschüttert, ungewälzt, fest, unaufgehoben

ungewandelt, mhd. ungewandelet*, ungewandelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewandelt«, unverwandelt, unverändert, ungebüßt, ungesühnt

ungewandert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewandt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewandtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewankt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewappnet, mnd. ungewāpenet*, ungewāpent, mnd.?, Adj.: nhd. »ungewappnet«, nicht bewaffnet, wehrlos

ungewarnt, ahd. ungiwarnōt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt, unvermutet, unvorbereitet, ungerüstet, unbefestigt, unverwahrt, unvorhergesehen, unentdeckt

ungewarnt, mhd. ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt; ungewarnet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungewarnt«

ungewarnt, mnd. ? ungewaret (1), mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt?; ungewarnet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt, unbenachrichtigt, unvorbereitet; ungewārschouwet*, ungewarschouwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt

ungewärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewaschen, got. un-þwah-an-s* 2, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. ungewaschen

ungewaschen, ahd. ungiwaskan* 1, ungiwascan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen

ungewaschen, mhd. unbetwagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen, nicht gesäubert; ungebadet, ungebat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebadet, ungewaschen, ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt; ungestrichen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestrichen«, ungewaschen; ungetwagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen, unrein; ungewaschen, ungeweschen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen, nicht gewaschen, ungespült

ungewaschen, mnd. ungedwāgen*, ungedwagen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen; ungewaschen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen, ungereinigt, unrein

ungewaschen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungewässert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungewechselt, ahd. ungiwehsalōt* 5, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewechselt«, unverändert

ungewechselt, mhd. ungewehselet* 1, ungewehselt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewechselt, nicht ausgetauscht

ungewechselt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeweckt, mhd. ungemunderet*, ungemundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemuntert«, ungeweckt, nicht erwckt, unverständig

ungewegen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewegt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewehrte, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeweicht, ahd. ungiweihhit* 2, ungiweichit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, ungeweicht, nicht gewichen?, unbeugsam

ungeweigert, part. Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeweiht, afries. wī-lâ-s 1, Adj.: nhd. ungeweiht, weihelos

ungeweiht, mhd. unbegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, weltlich, ungeweiht, nicht dem geistlichen Stand zugehörig; unbegebenlich, Adj.: nhd. ungeweiht; ungewīhet*, ungewīchet*, ungewīcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeweiht

ungeweiht, mnd. ungewīet*, ungewiet, ungewiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeweiht«, nicht geweiht

ungeweiht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeweihtes -- ungeweihtes Brot, mnd. leienbrōt*, leyenbrōt, N.: nhd. gewöhnliches, ungeweihtes Brot

ungeweihtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewelkt, mnd. ungewēlet*, ungeweilet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewelkt«, nicht gewelkt, nicht getrocknet, nicht zerstäubt, nicht zerstreut?

ungewellt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungewendet, ahd. ungifalgan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebeugt, ungewendet

ungewendet, ahd. unirwentit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewendet«, ungestört, unabgewandt, unerschüttert

ungewendet, mhd. ungewendet, ungewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewendet«, unvermeidlich, unverändert

ungewerbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewerbsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewerklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungewicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungewichtig, ahd. unwāgi* 1, Adj.: nhd. unwichtig, ungewichtig

ungewichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewidert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewiegt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewillig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewilligt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewimpert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungewindelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungewinnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewinnhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungewinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungewinnlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewinnsthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewinterten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungewirbelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewirkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewischt, mhd. ungewüschet*, ungewüscht, ungewischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewischt«, nicht abgewischt

Ungewiss -- Ungewiss Sein, mhd. irren (3), st. N.: nhd. Ungewiss Sein

ungewiss sein (V.), ahd. 6zwīfalōn* 62, zwīvalōn*, sw. V. (2): nhd. zweifeln, bezweifeln, zweifeln an, etwas bezweifeln, im Zweifel sein (V.) über, jemandem misstrauen in, ungewiss sein (V.), unschlüssig sein (V.)

ungewiss sein (V.), mhd. gezwīvelen*, gezwīveln, gezwīfeln, sw. V.: nhd. ungewiss sein (V.), zweifeln, zweifeln an, unentschieden sein (V.), wanken, schwanken, bezweifeln, verzweifeln; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

ungewiss(sz), Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewiss, germ. *unwissa-, *unwissaz, Adj.: nhd. ungewiss, unwissend, unklug

ungewiss, got. un-wi-s-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. ungewiss, ins Ungewisse

ungewiss, an. ū-vis-leik-r, Adj.: nhd. ungewiss; ū-vī-s-s, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unbekannt

ungewiss, ae. un-cū-þ, Adj.: nhd. unkundig, ungewiss, fremd, furchtbar; un-ge-wi-s-s (1), Adj.: nhd. ungewiss, unklug, unerfahren; un-wi-t-od, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher

ungewiss, afries. un-e-wi-s-s 2, un-e-wi-s, Adj.: nhd. ungewiss; un-wi-s-s 4, un-wi-s, Adj.: nhd. ungewiss, nicht nachweisbar

ungewiss, ahd. 3zwīfal* (2) 5, zwīval*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss, unbestimmt; 0zwīfali* 2, zwīvali*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss; 5zwīfalīg* 15, zwīvalīg*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss, ungeklärt, unbestimmbar, doppeldeutig, unschlüssig, unsicher; 1zwīfallīh* 2, zwīvallīh*, Adj.: nhd. zweifelhaft, ungewiss, unsicher, doppeldeutig; ungiwis* 28, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unbekannt, unbestimmt, zufällig, unzuverlässig, unkenntlich, ziellos; ungiwisso* 3, Adv.: nhd. ungewiss, unbestimmt; ungiwissōt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewiss, unbestimmt; urdāhti* 1, Adj.: nhd. ungewiss, zweifelhaft

ungewiss, mhd. arcwænic, arcwænec, Adj.: nhd. Argwohn erregend, verdächtig, argwöhnisch, zweifelhaft, ungewiss, treulos, anfechtbar, fragwürdig

-- ungewiss wie: mhd. etewie, etwie, Adv.: nhd. irgendwie, ungewiss wie, ziemlich, sehr

ungewiss, mhd. misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend; misselīche (1), misselīchen, mislīche, Adv.: nhd. »misslich«, verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum; misselīchen (2), Adv.: nhd. verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum

ungewiss, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; ungevār (1), Adj.: nhd. ungewiss; ungevār (2), ungefār*, Adv.: nhd. ungewiss; ungewære, ungewāre, Adj.: nhd. falsch, verlogen, unzuverlässig, ungewiss, feige, unwahr; ungewis (1), Adj.: nhd. unwissend, ungenau, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig; ungewis (2), Adv.: nhd. unwissend, ungenau, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig; ungewizzen (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungewiss, unbekannt, unverständlich, unwissend, unziemlich, unvernünftig, unverständig, unbesonnen; unsicher, Adj.: nhd. unsicher, ungewiss, gefährdet; unwis, Adj.: nhd. unsicher, ungewiss; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; zwīvel (2), zwīvle, zwīfel*, zwīfle*, Adj.: nhd. »zweifel«, ungewiss, zweifelhaft, gespalten; zwīvelhaft, zwīfelhaft*, Adj.: nhd. zweifelhaft, verzweifelt, zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, mit halbem Herzen; zwīvelhaftic, zwīfelhaftic*, Adj.: nhd. »zweifelhaftig«, ungewiss, zweifelhaft; zwīvelic, zwīfelic*, Adj.: nhd. zweifelnd, ungewiss, zweifelhaft; zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos; zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

-- einer Sache ungewiss: mhd. ungewāre (1), Adv.: nhd. auf unrichtige treulose Weise, unaufrichtig, tadellos, nicht wahrhaft, unzuverlässig, falsch, einer Sache ungewiss

ungewiss, mhd. ungewislīche, Adv.: nhd. »ungewiss«; ungewīslīchen, Adv.: nhd. »ungewiss«, ins Ungewisse

ungewiss, mnd. misselīk, miselīk, Adj.: nhd. zweifelhaft, unsicher, verschiedenartig, ungewiss, ärgerlich, erbittert; misselīke, mislīke, Adv.: nhd. zweifelhaft, verschiedenartig, ungewiss, zweifelhaft, ärgerlich, erbittert

ungewiss, mnd. sēkerlōs, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, ungewiss, ungläubig

ungewiss, mnd. ungewis, mnd.?, Adj.: nhd. ungewiss, zweifelhaft, unzuverlässig, unberechenbar; unwis, unwisse, mnd.?, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unzuverlässig

Ungewisse -- ins Ungewisse, got. un-wi-s-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. ungewiss, ins Ungewisse

Ungewisse -- ins Ungewisse, mhd. ungewīslīchen, Adv.: nhd. »ungewiss«, ins Ungewisse

ungewisse -- ungewisse bedenkliche gefahrvolle Reise, mhd. zwīvelvart, zwīfelfart*, st. F.: nhd. ungewisse bedenkliche gefahrvolle Reise

ungewisse -- ungewisse Meinung, mnd. wān (1), wāne, wōn, M.: nhd. »Wahn«, ungewisse Meinung, Ansicht, Vermutung, Berechnung, Erwartung, Vertrauen, Hoffnung, Argwohn, Verdacht

ungewisse -- ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

ungewissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungewissen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewissenhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewissenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungewissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewisser -- ungewisser Ausgang, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

ungewisser -- ungewisser Ausgang, mnd. wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1)

ungewisses -- ungewisses Leben und unbeständiges Leben, mhd. zwīvelleben, zwīvelleben*, st. N.: nhd. Ungewissheit, ungewisses Leben und unbeständiges Leben

Ungewissheit -- quälende Ungewissheit, mnd. marter, martere, merter, mertere, martir, martire, martel, martele, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerz, Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt); mertel, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerzen (M.), Misshandlung, quälende

Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ungewissheit -- Ungewissheit empfinden, mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

Ungewissheit, ae. un-ge-wi-s-s (2), st. N. (a): nhd. Ungewissheit, Ignoranz

Ungewissheit, afries. un-si-kur-hê-d* 7, st. F. (i): nhd. Unsicherheit, Ungewissheit

Ungewissheit, ahd. 2zwīfal* (1) 54, zwīval*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweifel, Ungewissheit, Bedenken, Zweifel an, Zweifel über, Ungewissheit über, Bedenken über; 8zwīfalheit* 1, st. F. (i): nhd. Zweifel, Ungewissheit; 3zwīfalī* 2, zwīvalī*, st. F. (ī): nhd. Zweifel, Ungewissheit; 3zwīfalunga* 4, zwīvalunga*, st. F. (ō): nhd. Zweifel, Ungewissheit; ungiwisheit* 2, st. F. (i): nhd. Ungewissheit; ungiwissī* 1, st. F. (ī): nhd. Ungewissheit

-- Ungewissheit über: ahd. 2zwīfal* (1) 54, zwīval*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweifel, Ungewissheit, Bedenken, Zweifel an, Zweifel über, Ungewissheit über, Bedenken über

Ungewissheit, mhd. ungewis (3), st. N.: nhd. Ungewissheit; ungewisheit, st. F.: nhd. Ungewissheit, Unsicherheit, Unzuverlässigkeit; unsicherheit, st. F.: nhd. Unsicherheit, Ungewissheit; unstæte (2), unstāte, st. F.: nhd. »Unstete«, Unbeständigkeit, Wankelmut, Untreue, Treulosigkeit, Unzuverlässigkeit, Ungewissheit, Vergänglichkeit; unvrüete, unfrüete*, st. F.: nhd. Ungedeihen, Zustand einer Ungesunden, Ungewissheit; wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit; zwīvelāt, zwīfelāt*, st. F.: nhd. Ungewissheit, Zweifel; zwīvelleben, zwīvelleben*, st. N.: nhd. Ungewissheit, ungewisses Leben und unbeständiges Leben; zwīvelnis, zwīfelnis*, st. N.: nhd. Zweifeln, Zustand des Zweifelns, Ungewissheit; zwīvelnisse, zwīfelnisse*, st. F.: nhd. Zweifeln, Zustand des Zweifelns, Ungewissheit

-- Last der Ungewissheit: mhd. zwīvelbürde, zwīfelbürde*, st. F.: nhd. »Zweifelbürde«, Last des Zweifels, Last der Ungewissheit, Last des Misstrauens

-- Qual der Ungewissheit: mhd. zwīvelnōt, zwīfelnōt*, st. F.: nhd. »Zweifelnot«, Qual der Ungewissheit, Pein des Zweifelns; zwīvelrede, zwīfelrede*, st. F.: nhd. »Zweifelrede«, Qual der Ungewissheit, zweifelhafte Erzählung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

ungewissheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewissigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewisslich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewisslichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungewitter, as. un-gi-w-i-dėr-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Ungewitter«, Unwetter

Ungewitter, mhd. schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; schūre, schoure, sw. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Hagel, Ungewitter, Leid, Verderben, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; sturmweter, stormbeter, st. N.: nhd. Sturmwetter, Sturmwind, Ungewitter

Ungewitter, mhd. ungewitere, ungewiter, ungewitter, st. N.: nhd. Ungewitter, Sturm, Unwetter, schlechtes Wetter; unwiter, st. N.: nhd. Unwetter, Gewitter, Ungewitter, schlechte Witterung; weter, wetter, weder, wedder, st. N.: nhd. Wetter, Unwetter, Witterung, Gewitter, Ungewitter, frische Luft, freie Luft

Ungewitter, mnd. gewēder, gewedder, gewidere, N.: nhd. Ungewitter, Unwetter

ungewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungewitterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungewitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewitzigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewitzt, mhd. ungewitzet, ungewitzt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewitzt«, unwissend, ohne Verstand seiend

ungewogen, mhd. ungewæge, Adj.: nhd. ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt, ungleich, verschieden (Adj.) (2), nicht hold; ungewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungleich, verschieden (Adj.) (2), ungemessen, ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt

ungewogen, mnd. ungepundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungepfundet«, ungewogen, nicht nach Gewicht behandelt; ungewēgen*, ungewegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewogen, ungünstig

ungewogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewohn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungewohnde, mhd. ungewonede*, ungewonde, st. F.: nhd. »Ungewohnde«, Ungewohnheit?

ungewohnde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungewohne, ungewohn(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungewohnheit, ahd. ungiwonaheiti* 2, st. N. (ja): nhd. Ungewohnheit, mangelnde Vertrautheit; ungiwonī* 5, st. F. (ī): nhd. Ungewohnheit, Seltenheit, mangelnde Gelegenheit, mangelnde Vertrautheit

Ungewohnheit, mhd. ? ungewonede*, ungewonde, st. F.: nhd. »Ungewohnde«, Ungewohnheit?

ungewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewöhniglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewöhnlich großer Ochse den die Schlächter durch den Ort herumführen (um Ostern oder Pfingsten), mnd. pīpeosse*, pīposse, mnd.?, M.: nhd. »Pfeifochse«, ungewöhnlich großer Ochse den die Schlächter durch den Ort herumführen (um Ostern oder Pfingsten)

ungewöhnlich, an. fa-heyr-ð-r, Adj.: nhd. ungewöhnlich, unerhört; und-ar-lig-r, Adj.: nhd. seltsam, ungewöhnlich, sonderbar

ungewöhnlich, ae. ōr-en-e, *or-híen-e?, ōr-n-e, Adj.: nhd. ungewöhnlich, außerordentlich, unmäßig; se-ld-cū-þ, Adj.: nhd. ungewöhnlich, seltsam, verschieden; se-ld-síe-n-e, Adj. (ja): nhd. selten, ungewöhnlich; un-ge-wun-e-lic, Adj.: nhd. ungewöhnlich, fremd; un-ge-wun-e-līc-e, Adv.: nhd. ungewöhnlich, fremd

-- ungewöhnlich werden: ae. of-er-wėn-n-an, sw. V. (1): nhd. ungewöhnlich werden

ungewöhnlich, ahd. seltsāni* (1) 33, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, ungewöhnlich, staunenerregend, fremd, selten; ungiwon* 10, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich, außergewöhnlich; ungiwonalīhho* 1, ungiwonalīcho*, Adv.: nhd. ungewöhnlich, ungewohnt, wider Gewohnheit; ungiwonēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewohnt?, ungewöhnlich, fremd, eingewachsen; ungiwono* 1, Adv.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich; unskolalīhho* 1, unscolalīcho*, Adv.: nhd. ungewöhnlich

ungewöhnlich, mhd. ādœme, Adj.: nhd. ungewöhnlich, ungeziemlich; ātüeme, Adj.: nhd. ungewöhnlich, auffällig, unziemlich, kraftlos, kopflos, der Sinne nicht mächtig; āventiurlich, ābentiuerlich, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, ungewöhnlich, außergewöhnlich

ungewöhnlich, mhd. ungewoniclich, Adj.: nhd. »ungewöhnlich«

ungewöhnlich, mhd. ungæbe, Adj.: nhd. unannehmbar, unwert, nichtsnutzig, unrein, schlecht, wertlos, ungewöhnlich, unziemlich; ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich; ungewonlich, ungewönlich, Adj.: nhd. ungewöhnlich, ungewohnt, unüblich, ungebräuchlich, außerordentlich, unrechtmäßig; ungewonlīche, ungewönlīche, Adv.: nhd. ungewöhnlich, unüblich, ungewohnt, außerordentlich, unrechtmäßig; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

ungewöhnlich, mnd. unbewōnelīk*, unbewonelik, unbewanelik, mnd.?, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich; unwānlīk*?, unwanlīk*, unwanlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich; unwānet***, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich; unwānetlīk*, unwantlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich; unwonelīk*, unwonelik, unwonlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich; unwonetlīk*?, unwontlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich; vr· mede (1), vrömmede, vr· mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr· met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr· mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

-- ungewöhnlich werden: mnd. ungewōnen*, ungewonen, mnd.?, sw. V.: nhd. ungewöhnlich werden

ungewöhnlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewöhnliche -- ungewöhnliche Farbe, mnd. seltsamvarwe*, selsenvarwe, F.: nhd. ungewöhnliche Farbe

ungewöhnliche Art (F.) (1), mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Ungewöhnliches, ahd. seltsānī 8, st. F. (ī): nhd. Wunder, Zeichen, Seltsamkeit, wunderbare Erscheinung, Ausgefallenheit, Neues, Seltenheit, Ungewöhnliches

Ungewöhnliches, mnd. seltsam* (3), selsen, N.: nhd. Ungewöhnliches, Femdartiges, Seltsames, Verwunderliches

ungewohnsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewohnt sein (V.), ae. ? for-wėn-n-an, sw. V. (1): nhd. ungewohnt sein (V.)?

ungewohnt, ahd. ungiwenit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unerfahren, ungewöhnt, ungwohnt, nicht gewöhnt an

ungewohnt, ahd. ungiwon* 10, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich, außergewöhnlich; ungiwonalīhho* 1, ungiwonalīcho*, Adv.: nhd. ungewöhnlich, ungewohnt, wider Gewohnheit; ? ungiwonēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewohnt?, ungewöhnlich, fremd, eingewachsen; ungiwono* 1, Adv.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich

ungewohnt, mhd. ungelernet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewohnt; ungewen, Adj.: nhd. ungewohnt;

ungewon, Adj.: nhd. ungewohnt; ungewonlich, ungewönlich, Adj.: nhd. ungewöhnlich, ungewohnt, unüblich, ungebräuchlich, außerordentlich, unrechtmäßig; ungewonlīche, ungewönlīche, Adv.: nhd. ungewöhnlich, unüblich, ungewohnt, außerordentlich, unrechtmäßig; unpflec* (1), unphlec, Adj.: nhd. ungepflogen, ungewohnt, unmöglich; unversuochet, unversuocht, unversūcht, unvorsuochet, unfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversucht«, unbebaut, unbewohnt, ununtersucht, ungeprüft, unerprobt, unerfahren, ungewohnt, unbefolgt; unwoneclich, Adj.: nhd. ungewohnt; unwonlich, Adj.: nhd. »unwohnlich«, unbewohnbar, ungewohnt; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

ungewohnt, mhd. ungewonet, ungewont, ungewent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewohnt«, ungeübt

ungewohnt, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

ungewohnt, mnd. unbewōne*, unbewone, unbewane, mnd.?, Adj.: nhd. ungewohnt; unbewōnelīk*, unbewonelik, unbewanelik, mnd.?, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich; unbewōnen*, unbewonen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewohnt; unbewōnet*, unbewonet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewohnt; ungewōne*, ungewone, ungewon, mnd.?, Adj.: nhd. ungewohnt; unwānlīk*?, unwanlīk*, unwanlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich; unwānet***, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich; unwānetlīk*, unwantlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich; unwonelīk*, unwonelik, unwonlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich; unwonetlīk*?, unwontlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich

ungewohnt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewöhnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewohnte -- ungewohnte Änderung, mnd. nīeringe, nigeringe, F.: nhd. Neuerung, ungewohnte Änderung, Verlockung zum Neuen, Modeneuheit, Lust auf Neues?

ungewohnte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewohnter -- ungewohnter Zustand, mhd. vremedicheit*, vremdicheit, vremdecheit, vremdikeit, vrömdkeit, fremedicheit*, fremdecheit*, fremdikeit*, frömdkeit*, st. F.: nhd. Entfernung, Trennung, Fremdheit, wunderbare Weise, ungewohnter Zustand, beschwerlicher Zustand, Seltenheit, Entfremdung, Fernsein

ungewohntes -- ungewohntes Leben, mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

Ungewohntes, ahd. ungiwonaheit* 3, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Ungewohntes, Seltenheit; ungiwonida* 2, st. F. (ō): nhd. Seltenes, Ungewohntes, Ungewohntheit, mangelnde Gelegenheit

Ungewohntheit, ahd. ungiwonida* 2, st. F. (ō): nhd. Seltenes, Ungewohntes, Ungewohntheit, mangelnde Gelegenheit; unwīs* (2) 1, F. (indekl.): nhd. Ungewohntheit, Ungebräuchlichkeit

Ungewohntheit, mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

Ungewohntheit, mnd. unbewōnhēt*, unbewonheit, unbewanheit, mnd.?, F.: nhd. Ungewohntheit; ungewōnede*, ungewōnte*, ungewonte, mnd.?, F.: nhd. Ungewohntheit

ungewohntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungewölbt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewölkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewollt, mhd. ungemeinet, ungemeint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, ungewollt

ungewollt, mhd. ungewillet, ungewilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewollt«, unwillig, nicht nach Willen getan

ungewollt, mnd. untōdank*, untodanke, mnd.?, Adj.: nhd. unlieb, ungewollt

ungewollt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewonnen, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

ungewonnen, mnd. ungewunnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewonnen«, unbearbeitet, unbestellt, nicht erobert

ungewonnen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeworden, ahd. unwortan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeworden

ungeworden, mhd. ungeworden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeworden«, ungeschaffen

ungeworden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeworfelt, ahd. ungiwannōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeworfelt

ungeworfen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewunden, mhd. unerwunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewunden«, nicht zurückgekehrt, unbeendet, ungesucht

ungewunden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewundert, mhd. ungewunderet*, ungewundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewundert«

ungewünscht, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungewürfelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ungewürm, mhd. ungewürme, st. N.: nhd. »Ungewürm«, Menge von Würmern, Menge von Schlangen

ungewürm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungewürzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungewusst, mhd. unwiz, unwitze, Adj.: nhd. besinnungslos, ungewusst, unbekannt; unwizzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekannt, nicht gewusst, ungewusst

ungewusst, mnd. ? unbewēten*, unbeweten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewusst«?

ungewuszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezackt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungezafnet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungezaft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungezählt, ahd. unirrīmit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt

ungezählt, mhd. unbetrahtet, umbetrahtet, unbetraht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrachtet, unüberlegt, unvermutet, ungezählt; ungeahtet, ungahtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermesslich, unerfasslich, ungeachtet, verachtet, ungezählt, unfassbar; ungeprüevet, ungeprüevt, ungebrüevet, ungeprüefet*, ungeprüeft*, ungebrüefet*, Adj.: nhd. »ungeprüft«, ungezählt, ungerade, unbeschreiblich; ungereitet, Adj.: nhd. ungerechnet, ungezählt, nicht in Anschlag kommend, unvergleichlich; ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; ungezalet* (2), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unausgesprochen, unerwähnt, zahllos, ungezählt, unbeschreiblich, unberücksichtigt

ungezählt, mnd. ungetellet*, ungetelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezählt«, nicht gezählt, unzählbar

ungezahlt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungezählt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungezähm, mhd. ungezam, Adj.: nhd. »ungezähm«, nicht zahm

ungezähme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungezähmt, got. un-man-a-rigg-w-s* 2=1, unmanatriggws*?, Adj. (a): nhd. ungezähmt, wild, grausam

ungezähmt, an. ū-tam-r, Adj.: nhd. ungezähmt, wild

ungezähmt, ae. rū-h, Adj.: nhd. rauh, grob, haarig, unbereitet, ungezähmt, stachelig

ungezähmt, ahd. ungizamōt 5, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezähmt, unbändig; unzam* 4, Adj.: nhd. ungezähmt, zügellos, wild

ungezähmt, mhd. ungezamet, ungezamt, Adj.: nhd. »ungezähmt«

ungezähmt, mhd. ungezæme, Adj.: nhd. ungezähmt, ungeeignet, ungehörig, unbeherrscht, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich; ungezemet*, ungezemt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezähmt, wild; ungezoumet, ungezöumet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezäumt«, unaufgezäumt, ungezähmt; unzam, Adj.: nhd. ungezähmt, unzahm, nicht zahm; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; zamlōs, Adj.: nhd. »zahmlos«, ungezähmt, wild

ungezähmt, mnd. sch· we (1), schūwe, sch· w, schuw, schouw, schügge, Adj.: nhd. scheu (Adj.), in Furcht seiend, furchtsam, schreckhaft, ängstlich, unsicher, verlegen (Adj.), wild, ungezähmt

ungezähmt, mnd. ungetemet, ungetemmet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezähmt«, nicht gezähmt, wild

ungezähmt, mnd. untam, mnd.?, Adj.: nhd. unzahm, wild, ungezähmt; untēmet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezähmt; vrīsāmich***, Adj.: nhd. frei, freigeboren, ungezähmt

ungezähmt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungezähmtheit, mnd. vrīsāmichhēt*, vrīsāmichēt, vrīsāmicheit, F.: nhd. Freiheit, Ungezähmtheit

ungezähnelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezäme, ungezähm(e), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungezäumt, ahd. ungibrittilōt* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezäumt, zügellos, unbändig

ungezäumt, mhd. ungezoumet, ungezöumet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezäumt«, unaufgezäumt, ungezähmt

ungezäumt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungezauset, mnd. ungetoset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezauset

ungezeichnet, mhd. ungemālet, Adj.: nhd. »ungemalt«, ungeschminkt, ungezeichnet

ungezeichnet, mnd. ungetēkenet*, ungetēkent, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezeichnet«, nicht gezeichnet, ohne Beizeichen seiend (Münzen)

ungezeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungezerrt, mhd. unzerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerzerrt«, ungezerrt

Ungeziefer -- Ungeziefer absammeln, mnd. afs· ken, sw. V.: nhd. absuchen, Ungeziefer absammeln

Ungeziefer, idg. *gu̯ēudh-, *gu̯ēdh-, *gu̯əudh-, *gu̯ōudh-, *gu̯ōdh-, *gu̯ūdh-, Sb.: nhd. Mist, Kot, Ekel, Ungeziefer; *gu̯ōu-, *gu̯ū-, Sb.: nhd. Mist, Kot, Ekel, Ungeziefer

Ungeziefer, germ. *maþō-, *maþōn, *maþa-, *maþan, sw. M. (n): nhd. Made, Ungeziefer; *muttō-, *muttōn, *mutta-, *muttan, *muþþō-, *muþþōn, *muþþa-, *muþþan, Sb.: nhd. Motte (F.) (1), Ungeziefer

Ungeziefer, mhd. gewürme, st. N.: nhd. Gewürm, Würmer, Schlangen, Drachen, Ungeziefer; gewürmeze*, gewürmze, st. N.: nhd. Gewürm, Würmer, Schlangen, Drachen, Ungeziefer

Ungeziefer, mhd. spingewürme, st. N. Pl.: nhd. »Spinngewürm«, Ungeziefer, Spinnen (F. Pl.)

Ungeziefer, mhd. ungezibel, st. N.: nhd. Ungeziefer; ungezibere, st. N.: nhd. Ungeziefer; unvihe, unfihe*, st. N.: nhd. Ungeziefer; unziber*, unzifer, st. N.: nhd. Ungeziefer

Ungeziefer, mnd. gewörmede*, gewörmte, gewormte, N.: nhd. Gewürm, Ungeziefer; kakerlak, M.: nhd. Kakerlak, Ungeziefer

Ungeziefer, mnd. wintworm, mnd.?, M.: nhd. »Windwurm«, Ungeziefer; wormete, wormte, wörmte, mnd.?, N.: nhd. Gewürm, Ungeziefer

ungeziefer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungezieferart, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezieferartige, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezieferbrut, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezieferhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezieferhaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezieferhecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezieferjagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezieferjahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeziefermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeziefernest, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezieferplage, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungeziefereich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezieferschaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezieferschwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezielt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeziem, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungezieme, ungeziem(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeziemend, ahd. ungirīsanti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. ungehörig, ungeziemend, unpassend; ungiristīg* 9, Adj.: nhd. ungehörig, ungeziemend, unpassend, unwürdig, ungeziemend, entstellt, unfähig; ungiristīg* 9, Adj.: nhd. ungehörig, ungeziemend, unpassend, unwürdig, ungeziemend, entstellt, unfähig; ungiristlīh* 7, Adj.: nhd. unwürdig, unsinnig, ruchlos, ungeziemend, unpassend, unangemessen

ungeziemend, mhd. ungebære (1), Adj.: nhd. unangemessen, unangenehm, ungeziemend; ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich; unwirdiclich*, unwirdeclich, Adj.: nhd. ungeziemend, unwürdig; unzimelich, unzimlich, unzemelich, Adj.: nhd. unziemlich, ungeziemend, ungehörig, unangemessen, schamlos; unzimelīche, unzimlīche, unzemelīche, Adv.: nhd. unziemlich, ungeziemend, ungehörig, unangemessen, maßlos; verkērlich, ferkērlich*, Adj.: nhd. »verkehrlich«, verkehrt, ungeziemend, falsch, verleumderisch; verkērlīche, ferkērlīche*, Adv.: nhd. »verkehrlich«, verkehrt, ungeziemend, falsch, verleumderisch

-- ungeziemend heißen: mhd. widervüegen, widerfüegen*, sw. V.: nhd. ungeziemend heißen, tadeln

ungeziemend, mnd. unbetāme*, unbetame, mnd.?, Adj.: nhd. ungeziemend; unrēdelīk*, unredelik, unrēlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend; unrēdelīken*, unredeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend; untēmich*, untemich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeziemend, unschicklich, unanständig

ungeziemend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeziemende -- auf ungeziemende Weise, mhd. unverticlīche*, unverteclīche, unferticlīche*, unferteclīche, Adv.: nhd. auf ungeziemende Weise

ungeziemig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungeziemlich, mhd. ādœme, Adj.: nhd. ungewöhnlich, ungeziemlich

ungeziemlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungeziemlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeziemt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungezierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungeziert, mnd. ungesīret*, ungesiret, ungesciret, ungetziret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeziert«, ungeschmückt, unausgebildet?

ungeziert, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungezimmert, mnd. ? ungetimberet*, ungetimmeret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezimmert«?, nicht gemacht, nicht geschaffen

ungezogen, as. mi-s-si-tu-h-t-ig* 1, Adj.: nhd. »misszüchtig«, ungezogen

ungezogen, ahd. missizuhtīg* 1, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, liederlich, zügellos, unbesonnen; ungizogan* 13, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, unerzogen, ungezogen, noch nicht erwachsen, unerfahren, unbändig, unmanierlich, zügellos, unbesonnen; ungizoganlīh* 1, Adj.: nhd. ungezogen, zuchtlos

ungezogen, mhd. tugentlōs, toguntlōs, tugendelōs, Adj.: nhd. »tugendlos«, schlecht, böse, charakterlos, treulos, ehrlos, ungezogen, unerzogen

ungezogen, mhd. unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; ungebachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebacken«, unausgebacken, unfertig, ohne zu backen seiend, ohne backen zu dürfen seiend, ungezogen; unsitelich, Adj.: nhd. »unsittlich«, ungezogen; unzühtic, unzuhtic, unzühtec, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; unzühticlich*, unzühteclich, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; unzühticlīchen*, unzühteclīchen, Adv.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; zuhtlōs, zuhtlos, Adj.: nhd. »zuchtlos«, ungezogen, rücksichtslos, ungehobelt, indiskret

ungezogen, mhd. ungezogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; ungezogen (2), Adv.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; ungezogenlich, Adj.: nhd. »ungezogen«, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam; ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich

ungezogen, mnd. ungetōgen*, ungetogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezogen, zuchtlos, unartig; ungetōgenlīk***, Adj.: nhd. ungezogen, zuchtlos, unartig; ungetōgenlīke*, ungetogenlike, mnd.?, Adv.: nhd. ungezogen, zuchtlos, unartig; unt· gen*, untogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezogen, unziemlich; wansēdich*, wansedich, mnd.?, Adj.: nhd. ungesittet, ungebildet, ungezogen, bösartig

ungezogen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungezogener -- Mensch von ungezogener Art, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

ungezogener -- missratener ungezogener Mensch, mhd. unart (1), st. M.: nhd. missratener ungezogener Mensch, Unhold

ungezogener -- ungezogener Mensch, mnd. range (2), M.: nhd. Range, böser wilder Junge, ungezogener Mensch, Lümmel

Ungezogenheit, mhd. ungezogenheit, st. F.: nhd. »Ungezogenheit«, Ungehörigkeit, Zuchtlosigkeit

Ungezogenheit, mhd. ungezühte, st. N.: nhd. Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Unsittlichkeit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Roheit, Vergehen; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen

Ungezogenheit, mnd. untucht, mnd.?, F.: nhd. Unzucht, Mangel an Zucht, Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, Ungezogenheit, Ungebühr

ungezogenheit, F.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezogenlich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungezüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezügelt, ae. hyg-e-léa-s-lic, Adj.: nhd. ungezügelt

ungezügelt, ahd. unbidwungan* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezwungen, frei, ungezügelt, unbändig; ungimezhaft* 2, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, ungezügelt; ungistuomīg* 2, Adj.: nhd. ungestüm, ungemäßigt, ungezügelt; unstuomīg* 4, Adj.: nhd. ungestüm, mutwillig, aufgebracht, ungezügelt, unverschämt

ungezügelt, mnd. wilde (1), wilt, wild, Adj.: nhd. »wild«, öde, wüst, unstet, irre, ungezügelt, sittenlos, ausschweifend, fremd, unbekannt, selten

ungezügelt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungezügeltheit, ahd. unmetamī* 1, st. F. (ī): nhd. Unmäßigkeit, Ungezügeltheit

ungezunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungezwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezwängt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungezweiet, ungezwei(e)t, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezweifelbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungezweifelt, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungezweit, mhd. ungezweiet*, ungezweit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezweit«

ungezweit, mnd. ungetwēiet, ungetwiget, ungetwiet, ungetweiget, ungetweiet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezweit, volle Geschwister seiend, ungeteilt (Güter)

ungezwirnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungezwungen, ahd. ungibeitit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezwungen, freiwillig; unnōto 1, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig

ungezwungen, mhd. unbetwunclich***, Adj.: nhd. ungezwungen, freiwillig; unbetwunclīche* 4, unbetwunclīch, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig, ohne Zwang; unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren; unbetwungen (2) 23, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig, ohne Zwang; unbetwungiclich***, Adj.: nhd. ungezwungen; unbetwungiclīche*, unbetwungeclīch, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig, ohne Zwang; ungenœtet (1), ungenœt, ungenōt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenötigt, ungezwungen, freiwillig, unbedrängt, unbelästigt;

ungetwungenlīchen 2, ungetwungelīchen, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig; untwunclich***, Adj.: nhd. ungezwungen; untwunclīch 1, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig

-- nicht ungezwungen zu: mhd. unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren

ungezwungen, mhd. ungetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezwungen«; ungetwungen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungezwungen«, ohne Zwang; ungetwungenlich***, Adj.: nhd. »ungezwungen«

ungezwungen, mnd. lachent*, lachende, mnd.?, Adj.: nhd. frei sorgend, ungezwungen

ungezwungen, mnd. sülfm· dich, sulfmodich, sülfmoydich, Adj.: nhd. eigenwillig, frevelhaft, freiwillig, ungezwungen, eigenmächtig, rücksichtslos, überheblich, anmaßend

ungezwungen, mnd. unbedwungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezwungen, nicht gezwungen, freiwillig; unbedwungenes*, unbedwungens, mnd.?, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig; ? unbesüchtet*, unbesuchtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeseufzt, ohne Widerwillen seiend?, ungezwungen?; ungedwungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezwungen, nicht gezwungen, freiwillig; vrīwillich (2), vrīwillig, Adv.: nhd. freiwillig, aus freien Stücken, ungezwungen

ungezwungen, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungezwungenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungezwungenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungi-, ahd. *aran (2)?, Adj.: nhd. *gi-, ungi-

ungichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungieszlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungiftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungiltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungkücksschwert, unglück(s)schwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unglänster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unglänzend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unglasiert (Ziegel), mnd. unvörglāset*, unvorglāset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unglasiert (Ziegel); unvörglēdet*, unvorglēdet, unvorglēd, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unglasiert (Ziegel)

unglasiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unglast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unglatt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unglaubbar, mhd. ungeloubbære*, ungeloupbære, Adj.: nhd. »unglaubbar«, unglaublich

unglaubbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unglaube DW

Unglaube, got. un-ga-laub-ein-s* 12, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Unglaube, Ungehorsam

Unglaube, ae. ge-léaf-léa-s-t, st. F. (ō): nhd. Unglaube; ge-tréow-léa-s-nės-s, ge-tréow-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Verrat, Treulosigkeit, Unglaube, Häresie; tréow-léa-s-nės-s, tréow-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Verrat, Treulosigkeit, Unglaube, Häresie; un-ge-léaf-a, sw. M. (n): nhd. Unglaube; un-ge-léaf-ful-nės-s, un-ge-léaf-ful-nės, st. F. (jō): nhd. Unglaube; un-ge-léaf-sum-nės-s, un-ge-léaf-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Unglaube, Untreue, Heidentum; un-ge-líef-en-nės-s, un-ge-líef-en-nės, st. F. (jō): nhd. Unglaube; un-ge-tréow-nės-s, un-ge-tréow-nės, st. F. (jō): nhd. Unglaube, Treulosigkeit, Unzuverlässigkeit

Unglaube, afries. un-lâv-a 1, un-lâv-e, sw. M. (n): nhd. Unglaube

Unglaube, as. un-gi-lôv-o* 1, sw. M. (n): nhd. Unglaube

Unglaube, ahd. firkunst* 4, st. F. (i): nhd. Verzweiflung, Unglaube, Zweifel, Verzagtheit; ungilouba* 22, st. F. (ō): nhd. Unglaube, heidnischer Glaube, Aberglaube; ungiloubigī* 1, st. F. (ī): nhd. Unglaube; ungiloubo* (2) 5, sw. M. (n): nhd. Unglaube

Unglaube, mhd. ungeloube (1), ungloube, sw. M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Abfall vom Glauben

Unglaube, mnd. kettærīe*, ketterīe, ketterige, kåtery*, F.: nhd. Ketzerei, Glaubensabtrünnigkeit, Irrlehre, Unglaube, Abfall von der rechten Lehre, Abfall von der Kirche, Sektiererei

Unglaube, mnd. missel· vinge*, misl· vinge, mislovinge, F.: nhd. Irrglaube, falscher Glaube, Unglaube; missetrüwinge*, mistrüwinge, mistruwinge, mnd.?, F.: nhd. Misstrauen, Unglaube

Unglaube, mnd. ungelōve (1), mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Heidentum, Ketzerei, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen, Misskredit; unlōve* (1), unlove, mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Heidentum, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen; vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel

unglaube, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungläubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Unglauben -- in Unglauben hartnäckig beharrend, mnd. vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

Unglauben -- zum Unglauben bewegen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Unglauben -- zum Unglauben bringen, mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

Unglauben, mhd. unwizzen (3), st. F., st. N.: nhd. Nichtwissen, Unwissen, Unglauben, Unwissenheit, Unkenntnis

unglauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Unglauben, unglaube(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unglaubend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unglaubens -- Anhänger des Unglaubens, mhd. widerschrenke, sw. M.: nhd. Anhänger, Anhänger des Unglaubens

Unglaubens -- Anhänger des Unglaubens, mnd. sabbatesknecht*, sabbatsknecht, M.: nhd. »Sabbatsknecht«, Anhänger des Unglaubens

Unglaubens -- des Unglaubens seiend, mhd. ungeloube (2), Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich; ungeloubic, ungeloubec, ungloubic, unglöubic, Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, unvorstellbar, unglaubhaft

Unglaubens -- von der Blindheit des Unglaubens befreien, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

unglaubenswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unglaubhaft, ae. un-ge-léaf-ful-l, un-ge-léaf-ful, Adj.: nhd. unglaubhaft

unglaubhaft, afries. un-lâv-e-lik 1 und häufiger?, un-lâv-lik, Adj.: nhd. unglaubhaft

unglaubhaft, mhd. ungeloubic, ungeloubec, ungloubic, unglöubic, Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, unvorstellbar, unglaubhaft

-- unglaubhaft erscheinen: mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

unglaubhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unglaubhaftes -- etwas Unglaubhaftes, mnd. müggenswēt*, müggensweit, N.: nhd. »Mückenschweiß«, etwas Unglaubhaftes

unglaubhaftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unglaubhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungläubig sein (V.), ae. ge-or-tréow-an, ge-or-tríew-an, sw. V. (1): nhd. verzweifeln, zweifeln, ungläubig sein (V.); or-tréow-an, or-tríew-an, sw. V. (1): nhd. verzweifeln, zweifeln, ungläubig sein (V.); un-tréow-s-ian, un-tríew-s-ian, sw. V. (2): nhd. betrügen, beleidigen, ungläubig sein (V.)

ungläubig sein (V.), anfrk. *un-gi-louv-en?, sw. V. (1): nhd. ungläubig sein (V.), nicht glauben

ungläubig sein (V.), ahd. missitrūēn* 14, missitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. misstrauen, zweifeln, zweifeln an, argwöhnen, ungläubig sein (V.), verzweifeln, die Hoffnung aufgeben

ungläubig, got. un-ga-laub-jan-d-s 22, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. ungläubig, ungehorsam

ungläubig, ae. hyh-t-léa-s, Adj.: nhd. ungläubig; un-ge-léaf, Adj.: nhd. ungläubig; un-ge-léaf-sum, Adj.: nhd. ungläubig; un-ge-líef-en, Adj.: nhd. ungläubig

ungläubig, afries. un-lâv-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ungläubig

ungläubig, anfrk. un-gi-louv-end-i* 1, un-ge-louv-ind-e*, Part. Präs.=Adj.: nhd. »nicht glaubend«, ungläubig

ungläubig, as. un-gi-lôv-ig* 1, Adj.: nhd. ungläubig

ungläubig, ahd. heidan* (1) 60?, Adj.: nhd. heidnisch, ungläubig, barbarisch; heidanisk* 6, heidanisc, Adj.: nhd. heidnisch, ungläubig, barbarisch; ungiloubag* 1, Adj.: nhd. ungläubig, heidnisch; ungiloubenti* 3, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. ungläubig; ungiloubfol 3, Adj.: nhd. ungläubig; ungiloubīg* 23, Adj.: nhd. ungläubig, heidnisch; ungiloubo* (1) 6, Adj.: nhd. ungläubig; ungitriuwi* 8, Adj.: nhd. ungetreu, untreu, ungläubig, treulos, verschlagen (Adj.), misstrauisch, verdächtig

ungläubig, mhd. bīgeloubic, bīgeloubec, Adj.: nhd. abergläubisch, ungläubig, ketzerisch

ungläubig, mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

ungläubig, mhd. unbeloubec, Adj.: nhd. nicht glaubend, ungläubig, abergläubisch, unglaublich; ungeloube (2), Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich; ungeloubic, ungeloubec, ungloubic, unglöubic, Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, unvorstellbar, unglaubhaft; ungeloublich*, ungeloubelich, ungelouplich, ungelōplich, unglouplich, unglöuplich, Adj.: nhd. ungläubig, unglaublich; ungetriuwe (2), ungetriwe, ungetriu, Adj.: nhd. untreu, treulos, falsch, unehrlich, ehrlos, ungläubig; unkristen (1), Adj.: nhd. gottlos, heidnisch, nicht christlich, unchristlich, ungläubig; unkristenlich, Adj.: nhd. unchristlich, heidnisch, ungläubig; unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; unsælic, unsælec, unsælich*, Adj.: nhd. unselig, unglücklich, Verderben bringend, bösartig, ungläubig, verdammt, verflucht, gottlos; verstumet*, verstumt, ferstumet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstummt«, ganz stumm, verstockt, ungläubig

ungläubig, mnd. gōdesvorgēten (1), Adj.: nhd. gottesvergessen, gottlos, ungläubig; gotvorgēten, Adj.: nhd. gottvergessen, gottlos, ungläubig; kettærelīk*, ketterlīk, Adj.: nhd. ketzerisch, Irrlehren enthaltend, als Ketzer lebend, ungläubig, andersgläubig; kristlōs, christlōs, Adj.: nhd. ungläubig, gottlos

ungläubig, mnd. missel· vich*, misl· vich, mislovich, Adj.: nhd. zweifelhaft, ungläubig, irrgläubig

ungläubig, mnd. sarracēnisch*, sarracēnes, Adj.: nhd. sarazenisch, ungläubig; sēkerlōs, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, ungewiss, ungläubig

ungläubig, mnd. ungelōve (2), ungelöve*, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig; ungel· vich, ungelovich, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig, abergläubig, unchristlich, heidnisch, ketzerisch; ungel· visch*, ungelovisch, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig; unlōve* (2), un love, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig; unl· vich*, unlovich, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig, abergläubisch, unchristlich, heidnisch, ketzerisch; unl· visch*, unlovisch, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig

ungläubig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungläubige, mhd. heidenschaft, st. F.: nhd. Heiden, Heidentum, Heidenschaft, Nichtchristen, Ungläubige, Sarazenen, Land der Heiden, Sarazenien, Arabien

Ungläubigen -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

Ungläubigen -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddærebrōder*, ridderbrōder, M.: nhd. »Ritterbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen

Ungläubiger, ahd. heidan* (2) 2 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Heide (M.), Ungläubiger, Nichtchrist, Barbar; unkristāno* 1, sw. M. (n): nhd. »Unchrist«, Ungläubiger

Ungläubiger, mhd. Abjēthære, st. M.: nhd. Anhänger von Abjathar, Ungläubiger

Ungläubiger, mhd. heiden (2), st. M., sw. M.: nhd. Heide (M.), Ungläubiger, Araber, Sarazene

Ungläubiger, mhd. publicān, st. M.: nhd. »Publician«, Zöllner, Ungläubiger

Ungläubiger, mhd. ungeloubige, sw. M.: nhd. Ungläubiger

Ungläubiger, mnd. gōdesvorgētære*, gōdesvorgēter, M.: nhd. Gottesvergesser, Gottloser, Ungläubiger, der Gottes vergisst; gotvorgētære*, gotvorgēter, gotvorgeter, M.: nhd. Gottvergesser, Gottloser, Ungläubiger, Gott Vergessender

Ungläubiger, mnd. lasterære*, lasterer, M.: nhd. Lästerer, Beleidiger, Verächter, Schänder, Ungläubiger; lesterære*, lesterēr, lesterer M.: nhd. Lästerer, Beleidiger, Verächter, Schänder, Ungläubiger; profān, prophān, M.: nhd. Ungläubiger, Heide (M.), Frevler, Ketzer, Renegat, vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ

Ungläubiger, mnd. Sarracēne, Saracēn, Sarrasīne, M.: nhd. Sarazene, Heide (M.), Ungläubiger; twīvelære*, twīveler, twiveler, mnd.?, M.: nhd. Zweifler, Ungläubiger, eine Art (F.) (1) Tuch (zweifarbig bzw. meliert?)

Ungläubigkeit, ahd. ungiloubfullī* 2, st. F. (ī): nhd. Ungläubigkeit

Ungläubigkeit, mhd. missetriuwe, st. F.: nhd. »Misstraue«, Misstrauen, Argwohn, irriges Vermuten, grundlose Zuversicht, Ungläubigkeit

Ungläubigkeit, mhd. ungeloubicheit*, ungeloubecheit, st. F.: nhd. Ungläubigkeit

Ungläubigkeit, mnd. kettærehēt*, ketterhēt, ketterheit, F.: nhd. Ketzerei, Gotteslästerung, Ungläubigkeit

Ungläubigkeit, mnd. ungel· vichhēt*, ungelovicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungläubigkeit, Abergläubigkeit; ungel· vischhēt*, ungelovescheit, mnd.?, F.: nhd. Ungläubigkeit; unl· vichhēt*, unl· vichēt*, unl· vicheit*, unlovicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungläubigkeit, Abergläubigkeit; unl· vischhēt*, unl· vischēt*, unl· vischeit*, unlovescheit, mnd.?, F.: nhd. Ungläubigkeit

ungläubigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungläubiglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungläubisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unglaublich, an. ū-tru-an-lig-r, Adj.: nhd. unglaublich

unglaublich, ahd. ungiloublīh* 5, Adj.: nhd. unglaublich, unvorstellbar, unglaubwürdig; wuntarlīh* 53, Adj.: nhd. wunderbar, wunderlich, erstaunlich, außerordentlich, wundersam, unglaublich, befremdend, bewundernswert

unglaublich, mhd. unbeloubec, Adj.: nhd. nicht glaubend, ungläubig, abergläubisch, unglaublich; ungeloubbære*, ungeloupbære, Adj.: nhd. »unglaubbar«, unglaublich; ungeloube (2), Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich; ungeloubic, ungeloubec, ungloubic, unglöubic, Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, unvorstellbar, unglaubhaft; ungeloublich*, ungeloubelich, ungelouplich, ungelōplich, unglouplich, unglöuplich, Adj.: nhd. ungläubig, unglaublich; urmære, urmāre, Adj.: nhd. berühmt, hochberühmt, riesig, außerordentlich, außerordentlich groß, unglaublich, herrlich, sehr groß

unglaublich, mnd. ungel· flīk*, ungelōflik, ungel· velīk, ungelovelik, mnd.?, Adj.: nhd. unglaublich, untreu, treulos; unl· flīk*, unlōflik, mnd.?, Adj.: nhd. unglaublich, unglaubwürdig, untreu, treulos; unl· velīk*, unlovelik, mnd.?, Adj.: nhd. unglaublich, unglaubwürdig, untreu, treulos; unm· gelīk*, unmogelik, mnd.?, Adj.: nhd. unmöglich, unglaublich, unbillig

unglaublich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unglaubliches, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

Unglaublichkeit, ahd. ungiloublīhhī* 1, ungiloublīchī*, st. F. (ī): nhd. Unglaublichkeit, Unvorstellbarkeit

unglaublichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unglaublos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unglaubnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unglaubsam, mnd. ungelōfsam*, ungelōvesam, mnd.?, Adj.: nhd. »unglaubsam«, unglaubwürdig; unl· vesam*, unlōvesam, mnd.?, Adj.: nhd. »unglaubsam«, unglaubwürdig

unglaubwürdig, ahd. ungiloublīh* 5, Adj.: nhd. unglaublich, unvorstellbar, unglaubwürdig

unglaubwürdig, mhd. sicherlōs, Adj.: nhd. unglaubwürdig

unglaubwürdig, mhd. ungeloubic, ungeloubec, ungloubic, unglöubic, Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, unvorstellbar, unglaubhaft; unwænlich, Adj.: nhd. unvermutbar, unvermutet, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, verdächtig

unglaubwürdig, mnd. lōflōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos; lōvelōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend; lōvenlōs, Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend

unglaubwürdig, mnd. ungelōfsam*, ungelōvesam, mnd.?, Adj.: nhd. »unglaubsam«, unglaubwürdig; unl· flīk*, unlōflik, mnd.?, Adj.: nhd. unglaublich, unglaubwürdig, untreu, treulos; unl· velīk*, unlovelik, mnd.?, Adj.: nhd. unglaublich, unglaubwürdig, untreu, treulos; unl· vesam*, unlōvesam, mnd.?, Adj.: nhd. »unglaubsam«, unglaubwürdig

unglaubwürdig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unglaubwürdigkeit, mnd. missegelōve*, misgelōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; misselōve*, mislōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; missel· ven* (2), misl· ven, N.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube

Unglaubwürdigkeit, mnd. ungelōfsamhēt*, ungelōfsamheit, ungelōvesamheit*, mnd.?, F.: nhd. Unglaubwürdigkeit

ungleich -- durch größere Macht ungleich, mhd. übergelīch, Adj.: nhd. »übergleich«, erhaben über die Vergleichung mit, durch größere Macht ungleich

ungleich -- einem Esel ungleich machen, mhd. uneselen, sw. V.: nhd. einem Esel ungleich machen

ungleich -- ungleich gewogen, mhd. unbewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewegt, ungleich gewogen, ungleich verteilt; ungewæge, Adj.: nhd. ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt, ungleich, verschieden (Adj.) (2), nicht hold; ungewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungleich, verschieden (Adj.) (2), ungemessen, ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt

ungleich -- ungleich machen, an. skakk-a, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, ungleich machen, verschieden machen

ungleich -- ungleich machen, mhd. entgelīchen*, entglīchen, V.: nhd. »entgleichen«, ungleich machen

ungleich -- ungleich machen, mhd. ungelīchen (1), sw. V.: nhd. ungleich sein (V.), ungleich machen; ungelīchsamen, sw. V.: nhd. ungleich machen

ungleich -- ungleich verteilt, mhd. unbewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewegt, ungleich gewogen, ungleich verteilt; ungewæge, Adj.: nhd. ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt, ungleich, verschieden (Adj.) (2), nicht hold; ungewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungleich, verschieden (Adj.) (2), ungemessen, ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt

ungleich sein (V.), mhd. ungelīchen (1), sw. V.: nhd. ungleich sein (V.), ungleich machen

ungleich, ae. mi-s-lic, mi-s-t-lic, Adj.: nhd. ungleich, verschieden, verschiedenartig, mannigfaltig, umherirrend; un-efen, un-efn, un-emn, Adj.: nhd. »uneben«, ungleich, unregelmäßig; un-efen-lic, un-efn-lic, Adj.: nhd. »uneben«, ungleich, unregelmäßig; un-ge-lic, Adj.: nhd. ungleich, verschieden; un-ge-līc-e, Adv.: nhd. ungleich, verschieden

ungleich, afries. mi-s-lik 3, Adj.: nhd. ungleich, verschieden; mi-s-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. ungleich, verschieden; un-even 1, un-iven, Adj.: nhd. »uneben«, ungleich; un-lik 2, Adj.: nhd. ungleich

ungleich, as. *un-efn-i?, Adj.: nhd. »uneben«, ungleich; *un-gi-līk?, Adj.: nhd. ungleich, unähnlich; un-gi-līk-o* 1, Adv.: nhd. unähnlich, ungleich

ungleich, ahd. fēh (1) 20, Adj.: nhd. verschieden, bunt, mannigfaltig, ungleich, verschieden; missilīh

94, missalīh, mislīh, Adj.: nhd. verschieden, ungleich, unterschiedlich, vielfältig, verschiedenartig, verschiedenfarbig, vielerlei, farbig; undaralīh 9, undarlīh, Adj.: nhd. ungleich, unansehnlich, hässlich, gering, niedrig, grob, ungeschliffen, unbegildet, schräg, nebenbei erfolgend, mittelbar; uneban* (1) 11, Adj.: nhd. uneben, ungleich, ungerade, rauh, unangemessen, schädlich; uneban* (2) 1, Adv.: nhd. uneben, ungleich, verschieden; ungilīh 78, Adj.: nhd. ungleich, ungleichartig, unähnlich, verschieden, verschieden von, ungerade, unsinnig, unangemessen, unpassend; ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise; ungimah (1) 29, Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, hart, unfähig, ungleich, unpassend, verschieden, verdrießlich, lästig; ungimāzi* 5, Adj.: nhd. ungemäß, ungleich, nicht entsprechend

-- jemandem ungleich: ahd. unginōz* 1, st. M. (a): nhd. »Ungenosse«, jemandem ungleich

-- ungleich groß: ahd. unebanmihhil* 3, unebanmichil*, Adj.: nhd. ungleich groß

-- ungleich lang: ahd. unebanlang* 1, Adj.: nhd. ungleich lang

-- ungleich tönen: ahd. missilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. »misstönen«, »missklingen«, disharmonieren, ungleich tönen, sich widersprechen

ungleich, mhd. manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manecvaltic*, manicvaltic*, manecvaltec, menicvaldic, mancvaldic, menicveltic, mancveltic, menicvaldec, mancvaldec, manicfaltic*, manecfaltec*, menicfaldic*, mancfaldic*, menicfeltic*, mancfeltic*, menicfaldec*, mancfaldec*, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, vielfach, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig

ungleich, mhd. uneben, Adj.: nhd. uneben, ungleich, nicht zusammenpassend, unbequem, rauh, grausam, schlecht, ungleichmäßig, unähnlich, unbescheiden; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; ungelīch (1), unglīch, Adj.: nhd. ungleich, unähnlich, verschieden (Adj.) (2), unterschiedlich, andere, andersartig, unangemessen, unverhältnismäßig; ungelīche (1), ungelīch, unglīch, unglīche, Adv.: nhd. ungleich, unähnlich, unterschiedlich, anders, unverhältnismäßig, unangemessen, ungleichmäßig, auf ungleiche Weise; ungelīches, Adv.: nhd. ungleich; ungemāz, Adj.: nhd. ungleich, unpassend; ungemæze, Adj.: nhd. »ungemäß«, ungleich, unzusammenpassend, unvergleichbar, unpassend, unziemlich; ungenōz (2), Adj.: nhd. ungleich, nicht gleichkommend, zu den Hörigen eines anderen Herrn gehörig, auswärtig, fremd; ungerat, Adj.: nhd. ungleich, ungerade; ungewæge, Adj.: nhd. ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt, ungleich, verschieden (Adj.) (2), nicht hold; ungewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungleich, verschieden (Adj.) (2), ungemessen, ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt

ungleich, mnd. unēven*, uneven, uneffen, mnd.?, Adj.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; unēven*, unevene, mnd.?, Adv.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; ungelīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. ungleich, zwistig, streitend, ungerecht, unrechtfertigt; unlīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. ungleich, zwistig, streitend, ungerecht

-- ungleich machen: mnd. ungelīken***, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, ungleich machen

ungleich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichalterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleicharmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungleichartend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichartig, ahd. ungilīh 78, Adj.: nhd. ungleich, ungleichartig, unähnlich, verschieden, verschieden von, ungerade, unsinnig, unangemessen, unpassend

ungleichartig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleichbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichbedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichbenannt, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichbildend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichblätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichblumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichdauernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichdoppelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichdoppeltgezahnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichdornig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichdreizähnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleiche -- auf ungleiche Weise, as. un-efn-o* 1, Adv.: nhd. »uneben«, auf ungleiche Weise

ungleiche -- auf ungleiche Weise, ahd. ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

ungleiche -- auf ungleiche Weise, mhd. ungelīche (1), ungelīch, unglīch, unglīche, Adv.: nhd. ungleich, unähnlich, unterschiedlich, anders, unverhältnismäßig, unangemessen, ungleichmäßig, auf ungleiche Weise

-- ständisch Ungleiche: mhd. ungenōzinne, ungenōzin, st. F., sw. F.: nhd. »Ungenossin«, Ungleiche, ständisch Ungleiche, Unebenbürtige, Angehörige einer fremden Herrschaft

Ungleiche -- eine Ungleiche heiraten, mhd. missewīben, sw. V.: nhd. eine Ungleiche heiraten

ungleiche -- ungleiche Tuchfäden abschneiden, mnd. afschēren (1), st. V.: nhd. »abscheren«, scheren, Haar und Bart abschneiden, ungleiche Tuchfäden abschneiden

Ungleiche, mhd. ungelīche (2), unglīche, st. F., st. N.: nhd. Ungleichheit, Zwietracht, Ungleiche, Unrecht; ungelīchen (2), st. N.: nhd. Ungleichheit, Ungleiche; ungenōzinne, ungenōzin, st. F., sw. F.: nhd. »Ungenossin«, Ungleiche, ständisch Ungleiche, Unebenbürtige, Angehörige einer fremden Herrschaft

ungleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungleicheit, mnd. ungelīk (2), mnd.?, N.: nhd. Ungleicheit, Unrecht; unlīk (2), mnd.?, N.: nhd. Ungleicheit, Unrecht

ungleichem -- in ungleichem Maße, ahd. ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

Ungleichen -- Ungleichen heiraten, mhd. missemannen, sw. V.: nhd. »missmannen«, Ungleichen heiraten

ungleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungleicher -- entgegenlaufender Stollen mit ungleicher Sohle, mnd. sprenk, mnd.?, Sb.: nhd. Gespreng, entgegenlaufender Stollen mit ungleicher Sohle, jäher Abschuss?, Quell?

ungleicher -- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann, mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

Ungleicher, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

-- ständisch Ungleicher: mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

ungleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungleichfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichfinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungleichflächig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleichflanschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichflieszend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichflossig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichflügelig, ungleichflüg(e)lig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichförmig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleichförmigkeitsgrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungleichfruchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichführung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichfünfeckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichfünfteilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichfünfzähnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichfüsze, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungleichgeartet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgebogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgefiedert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgekerbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgeltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgerichtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgesägt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichgespalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgestaltet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgezähnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgliederig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichgroszzahnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichhalbiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichhälftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungleichheit, an. ill-zk-a, sw. F. (n): nhd. Ungleichheit, Ungerechtigkeit, Strenge; skakk-i, sw. M. (n): nhd. Ungleichheit, Unterschied

Ungleichheit, ahd. unebanī* 6, st. F. (ī): nhd. Ungleichheit, Ungerechtigkeit, Unebene, Unebenheit; unebanlīhhī* 1, unebanlīchī*, st. F. (ī): nhd. Ungleichheit; ungilīhhī 5, ungilīchī, st. F. (ī): nhd. Ungleichheit, Verschiedenheit, Unähnlichkeit; untarskidunga* 7, untarscidunga*, st. F. (ō): nhd. Unterschied, Unterscheidung, Ungleichheit

Ungleichheit, mhd. ungelīche (2), unglīche, st. F., st. N.: nhd. Ungleichheit, Zwietracht, Ungleiche, Unrecht; ungelīchen (2), st. N.: nhd. Ungleichheit, Ungleiche; ungelīchnisse, unglīchnise, st. F., st. N.: nhd. Ungleichheit, Unähnlichkeit; zerspræjunge, st. F.: nhd. Ungleichheit

Ungleichheit, mhd. ungelīchheit*, ungelīcheit, unglīcheit, st. F.: nhd. »Ungleichheit«, Unterschiedlichkeit, Ungleichmäßigkeit, Unregelmäßigkeit, Unbeständigkeit

Ungleichheit, mnd. ungelīke (2), mnd.?, F.: nhd. Ungleichheit, Unrecht; ungelīkhēt*, ungelīkheit, mnd.?, F.: nhd. Ungleichheit, Ungleichmäßigkeit; unlīke, mnd.?, F.: nhd. Ungleichheit, Unrecht

ungleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungleichheitlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleichhoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichhufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichigt, ungleichig(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichkerbzähnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichkieferig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichklappig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichkörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichlappig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichlaufend, ahd. unebanfertīg* 1, Adj.: nhd. »ungleichlaufend«, ungleichmäßig umlaufend

ungleichlaufend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichlautend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichlautig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungleichmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ungleichmächtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleichmäßig, ahd. unebanmāzi* 1, Adj.: nhd. »unebenmäßig«, ungleichmäßig

-- ungleichmäßig umlaufend: ahd. unebanfertīg* 1, Adj.: nhd. »ungleichlaufend«, ungleichmäßig umlaufend

ungleichmäßig, mhd. uneben, Adj.: nhd. uneben, ungleich, nicht zusammenpassend, unbequem, rauh, grausam, schlecht, ungleichmäßig, unähnlich, unbescheiden; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; ungelīche (1), ungelīch, unglīch, unglīche, Adv.: nhd. ungleich, unähnlich, unterschiedlich, anders, unverhältnismäßig, unangemessen, ungleichmäßig, auf ungleiche Weise

ungleichmäßig, mnd. unēven*, uneven, uneffen, mnd.?, Adj.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; unēven*, unevene, mnd.?, Adv.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig

ungleichmäßigen -- durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen, mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

Ungleichmäßigkeit, mhd. ungelīchheit*, ungelīcheit, unglīcheit, st. F.: nhd. »Ungleichheit«, Unterschiedlichkeit, Ungleichmäßigkeit, Unregelmäßigkeit, Unbeständigkeit

Ungleichmäßigkeit, mnd. ungelīkhēt*, ungelīkheit, mnd.?, F.: nhd. Ungleichheit, Ungleichmäßigkeit

ungleichmäszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleichmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungleichmäszigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichmeszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichmuskler, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichnamig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleichnamigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungleichnervigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungleichpaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichpolig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleichsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungleichsamigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungleichsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungleichschalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichscheinend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichschenkelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichschichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichschwänzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichschwebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungleichseitig, ahd. unebansītīg* 1, Adj.: nhd. ungleichseitig

ungleichseitig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleichseitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungleichsetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungleichsilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleichsinnig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleichspelzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichstimmig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleichstrophig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichtheilbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichtheilend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichtheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungleichverhältnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichwerthig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichwinkelig DW

ungleichwinkeliglich, ungleichwinkelig(lich), nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichwohl, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichwüchsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichzählig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichzehig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleichzeitig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungleichzweilippig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ungleisnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleißend, ungleis(z)end, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungleitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungliederig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungliedig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unglimpf -- Schimpf Unglimpf, mnd. schanfēringe, schamfēringe, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Schimpf Unglimpf

Unglimpf, ae. un-ge-li-m-p, st. N. (a): nhd. Unglück, Unglimpf

unglimpf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unglimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unglimpfen, mhd. ungelimpfen (1), sw. V.: nhd. »unglimpfen«, verübeln, unangemessen behandeln, schonungslos behandeln, tadelnd vorwerfen

unglimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unglimpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unglimpflich -- unglimpflich behandeln, mhd. missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen

unglimpflich, mhd. ungelimpflich, Adj.: nhd. unglimpflich, unangemessen; ungelimpflīche, Adv.: nhd. unglimpflich, unangemessen

unglimpflich, mnd. ungelimplīk, ungelimpelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unglimpflich«, unangemessen, unziemlich, schmachvoll; unlimplīk*, unlimplik, unlimpelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unglimpflich«, unangemessen, unziemlich, schmachvoll

unglimpflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unglimpflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unglimpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unglorwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unglossiert, mhd. ungeglōset, Adj.: nhd. »unglossiert«, unerklärt, unkommentiert

Unglück (von Gott verhängtes), mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Unglück, germ. *balwa-, *balwam, st. N. (a): nhd. Unglück, Übel, Verderben; *laiþa-, *laiþam, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Kummer

Unglück, got. *balu?, st. N. (wa): nhd. Unglück, Übel

Unglück, an. bǫl, st. N. (wa): nhd. Unglück, Schaden, Sünde, Verderben; mei-n, st. N. (a): nhd. Schade, Schaden, Unglück; slys, st. N. (a): nhd. Unglück, Schaden; sval-i, sw. M. (n): nhd. Kälte, Unglück; ū-hœf-a, sw. F. (n): nhd. Ungebühr, Unglück; ū-hœfð, st. F. (ō): nhd. Ungebühr, Unglück; urð-r (1), st. M. (a): nhd. Unglück, Ereignis, Tod; vā (1), st. F. (ō): nhd. Weh, Unglück, Gefahr; vāð-i, sw. M. (n): nhd. Gefahr, Unglück; vī-t-i, st. N. (ja): nhd. Strafe, Buße, Schaden, Unglück, Hölle

Unglück, ae. āglāc, āglǣc, st. N. (a): nhd. Elend, Unglück, Bedrückung, Kummer; an-eþ-a, an-d-a, an-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Groll, Feindschaft, Neid, Bosheit, Zorn, Ärger, Eifer, Unrecht, Unglück, Furcht, Schrecken; beal-u (1), beal-o (1), st. N. (wa): nhd. Übel, Harm, Verderben, Elend, Unglück, Untergang, Beleidigung, Bosheit, Schändlichkeit; beal-u-sīþ, st. M. (a): nhd. gefährliche Reise, Verletzung, Unglück, Tod; bro-c (2), st. N. (a): nhd. Elend, Kummer, Mühe, Arbeit, Unglück, Krankheit; byrs-t (1), st. M. (i): nhd. Verlust, Unglück, Beleidigung, Schaden; da-r-u, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verletzung, Unglück; dėm-m, st. M. (i): nhd. Schaden, Verlust, Unglück; earf-oþ-sīþ, st. M. (a): nhd. mühsame Reise, hartes Leben, Unglück; fǣr, fēr, st. M. (a): nhd. plötzliche Gefahr, Unglück, Angriff; ge-hro-r, st. N. (a): nhd. Unglück, Ruin; ge-li-m-p, st. N. (a): nhd. Zufall, Unglück; gny-r-n, F.: nhd. Trauer, Unglück, Beleidigung, Fehler; gry-n, gy-r-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sorge, Kummer, Unglück; lāþ (2), st. N. (a): nhd. Leid, Schmerz, Unglück, Beleidigung, Plage; lāþ-scip-e, st. M. (i): nhd. Unglück; níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; treg-a, sw. M. (n): nhd. Unglück, Elend, Kummer; þréa, þra-w-u, M., st. F. (wō), N.: nhd. Drohung, Schelte, Tadel, Züchtigung, Unterdrückung, Angriff, Bedrängnis, Gewalt, Unglück, Schmerz; þréa-t, st. M. (a): nhd. Druck, Gedränge, Menge, Schar (F.) (1), Heer, Geistlichkeit, Reigentanz, Chorgesang, Unterdrückung, Zwang, Unglück; un-ge-li-m-p, st. N. (a): nhd. Unglück, Unglimpf; un-ge-sǣl-ig-nės-s, un-ge-sǣl-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Unglück, Unglücklichkeit; wā (1), wǣ (1), M.: nhd. Weh, Unglück, Elend, Kummer; wam-m (2), wam-m, wom-m, wom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Flecken, Flecke, Schande, Mangel (M.), Sünde, Böses, Verbrechen, Beleidigung, Verlust, Unglück; wa-n-sceaf-t, wo-n-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Elend, Unglück; wrō-h-t, st. F. (i): nhd. Tadel, Verleumdung, Anklage, Fehler, Sünde, Streit, Zorn, Zank, Beleidigung, Unglück, Elend

-- großes Unglück: ae. dry-h-t-en-beal-u, dry-h-t-en-beal-o, st. N. (wa): nhd. großes Unglück

Unglück, afries. un-fal-l 1, st. M. (a): nhd. »Unfall«, Unglück; un-luk-k 1, un-luk, N.: nhd. Unglück; un-luk-k-skip 1, F.?, N.?: nhd. Unglück

Unglück, as. wa-n-skaft* 1, st. F. (i): nhd. »Fehlen«, Elend, Unglück; wôi* 1, st. F. (i?)?: nhd. Leiden (N.), Unglück

Unglück, ahd. āmar* (1) 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weh, Betrübnis, Schmerz, Trauer, Unglück; āmarlīhhī* 1, āmarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Schmerz, Elend, Unglück; arbeit 167, st. F. (i): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Anstrengung, Unglück, Not, Drangsal, Werk, Arbeit; freisa 55?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Gefährdung, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Untergang, Verderben; freisī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gefahr, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Verderben, Untergang; grun* 8, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Verderben, Unglück, Drangsal, Elend, Jammer, Kümmernis; harm (1) 16, st. M. (a): nhd. Leid, Schmerz, Kummer, Unglück, Beleidigung, Harm, Schmach, Unrecht, Zank, Streit; harmida 3, st. F. (ō): nhd. Unglück, Not, Elend, Drangsal; harmisunga 1, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Unglück, Elend; harmskara* 39, harmscara, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Unglück, Leid, Qual, Strafe, Zerknirschung; hermida*? 1?, st. F. (ō): nhd. Unglück, Not; hermidi* 1, st. N. (ja): nhd. Unglück, Leid; jāmar* (2) 7, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Sehnsucht; leid (2) 86, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Leiden, Betrübnis, Kummer, Besorgnis, Entrüstung, Gräueltat, Böses; leidwenti* 2, st. N. (ja): nhd. Unglück, Leid, Beleidigung; leidwentigī* 2, st. F. (ī): nhd. Unglück, Elend, Schaden; missibura* 1, st. F. (ō): nhd. Missgeschick, Unglück; missiburī 33, missiburīn*, st. F. (ī): nhd. Unglück, Missgeschick, Verlust; missiskiht* 5, missisciht*, st. F. (i): nhd. Missgeschick, Unglück; riuwa 68, hriuwa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Reue, Buße, Leid, Trauer, Unglück, Klage; ungifuori (2) 54, st. N. (ja): nhd. Unheil, Unglück, Verlust, Schaden, gefährliche Lage, Schlechtigkeit, Unbequemes; ungiheilida* 2, st. F. (ō): nhd. Unheil, Unglück; ungimahha* 3, ungimacha, st. F. (ō): nhd. Ungemach, Unglück, Missgeschick, Unruhe; unsālida 12, st. F. (ō): nhd. Unglück, Unheil, Wahnsinn; unsālīgheit* 1, st. F. (ī): nhd. Unglück; unwola* 3, st. F. (ō): nhd. Unglück; wēnagheit* 23, st. F. (i): nhd. Unglück, Elend, Trübsal, Mühseligkeit; wēnagī* 1, st. F. (ī): nhd. Elend, Unglück, elender Zustand; wēwa* 14?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben; wēwo* 23?, sw. M. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben, Ärger; wēwurt 1, st. F. (i): nhd. Unheil, Unglück, Untat; widarmuoti* (2) 18, st. N. (ja): nhd. Ungemach, Unglück, Unrecht, Schaden, Verfolgung, Ungerechtigkeit, Kränkung, Ärgernis; widarmuotī* 4, st. F. (ī): nhd. Kränkung, Verfolgung, Leid, Ungerechtigkeit, Unrecht, Ungemach, Unglück, Schaden, böse Absicht, Ärgernis, Widerwille; widarwartigī* 6, st. F. (ī): nhd. Gegensätzlichkeit, Entgegengesetztsein, Widerwärtigkeit, Unglück

-- in Unglück geraten: ahd. missigangan* 6, red. V.: nhd. fehlgehen, in Unglück geraten, sündigen; missirātan* 1, red. V.: nhd. in Unglück geraten, zu Schaden kommen, missraten

-- ins Unglück geraten: ahd. missilingan* 1, st. V. (3a): nhd. »misslingen«, ins Unglück geraten

-- ins Unglück stürzen: ahd. irstuzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. stürzen, ins Unglück stürzen

-- oh Unglück: ahd. wēng* 1, Interj.: nhd. oh Unglück

Unglück, mhd. abegünste, st. F.: nhd. Missgunst, Unglück, Unheil; besez, bisez, bīsez, bīsezze, st. N., st. M.: nhd. »Beisetz«, Besitz, Belagerung, Unglück, Prüfung, Misswuchs, Missernte, Hungersnot; besuochunge, st. F.: nhd. »Besuchung«, Heimsuchung, Unglück; ellendicheit*, ellendecheit, ellenkeit, st. F.: nhd. Fremdsein, Verbannung, Unglück, Jammer, Hilflosigkeit, Elend; emede, emde, sw. F.: nhd. Unglück

Unglück, mhd. geleiche (1), geleich, st. N., st. F.: nhd. Gelenk, Fuge (F.) (1), Glied, Fischlaich, Unglück, Betrug, Fopperei; gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag; hagel (1), st. M.: nhd. Hagel, Hagelschlag, Hagelschauer, Unglück, Verderben; hartsælede*, hartsælde, st. F.: nhd. hartes Geschick, Unglück; jāmer, st. M., st. N.: nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Herzeleid, schmerzliches Verlangen, Sehnsucht, Leid, Trauer, Klage; jāmertal, st. N.: nhd. Jammertal, Erde, Unglück

Unglück, mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster; meil (1), st. N.: nhd. »Meil«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Zeichen, Makel, Sünde, Verletzung, Unheil, Unglück, Schande; mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage; meinde (1), sw. F., st. F., sw. N., st. N.: nhd. Missetat, Unglück; missekæme, st. F.: nhd. Unglück; misselinge, st. F.: nhd. »Misslinge«, Misslingen, Misserfolg, Unglück, Schade, Schaden (M.); misseval, missefal*, st. M.: nhd. »Missfall«, Missfallen, Unglück; missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.); pflāc*, phlāc, st. M.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pflāgnüsse, phlāgnüsse*, st. F.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pflāgunge, phlāgunge*, st. F.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; plāge (1), pflāge, st. F., sw. F.: nhd. »Plage«, Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; rampf, ramph, st. M.: nhd. Krampf, Unglück, Niederlage; rampfe*, ramphe, sw. M.: nhd. Krampf, Unglück, Niederlage; riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

-- Unglück haben: mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; missegelücken, sw. V.: nhd. missglücken, Unglück haben; misselücken, sw. V.: nhd. missglücken, Unglück haben

-- Unglück prophezeien: mhd. liezen (1), st. V.: nhd. losen, als Los ziehen, Los werfen, Würfel werfen, wahrsagen, Unglück prophezeien

-- zu seinem Unglück: mhd. leider (1), Adv. (Komp.), Interj.: nhd. leider, zu seinem Leidwesen, zu seinem Kummer, zu seinem Unglück, traurigerweise, unglücklicherweise

-- zum Unglück ausschlagen: mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen

Unglück, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil; schedige, st. F.: nhd. Schädigung, Übel, Unglück; schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

-- zum Unglück: mhd. schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend; schedelīchen, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt Schaden bringend, schädlich, peinigend

Unglück, mhd. übelnisse, st. F.: nhd. Bösartigkeit, Unglück; unbilede*, unbilde, umpilde, st. N.: nhd. Unbill, Frevel, Unrecht, Unbegreifliches, Ungeheuerliches, Ungeheuerlichkeit, Wunder, Unglück, Entrüstung, Torheit; ungelinc, ungelinge, st. M.: nhd. Misslingen, Missgeschick, Unglück; ungelinge, sw. M., st. F., st. N.: nhd. Misslingen, Missgeschick, Unglück; ungelingen, st. N.: nhd. Misslingen, Missgeschick, Unglück; ungelücke (1), ungelucke, unglück, ungluck, unglücke, st. N.: nhd. unseliges Schicksal, Unglück, unglückliche Fügung, Unheil, Misserfolg, Missgeschick; ungelückede, st. N.: nhd. Unglück, unglückliche Fügung; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit; ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung; ungeschicketheit, ungeschicktheit, st. F.: nhd. »Ungeschicktheit«, Unfähigkeit, Unglück, Missgeschick, Zufall, Untat, Vergehen, Unrecht, innere Unordnung; ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste; ungeval, ungefal*, st. M., st. N.: nhd. Unfall, Unglück, Missgeschick; ungevelle, ungefelle*, st. N.: nhd. Unfall, Unglück, Gefälle, Missgeschick, Schade, Schaden (M.), Zufall; ungevellicheit, ungefellicheit*, st. F.: nhd. Unglück, gesundheitliche Störung, Gesundheitsstörung, Schade, Schaden (M.), Unglück, Erkrankung; ungevellicheit, ungefellicheit*, st. F.: nhd. Unglück, gesundheitliche Störung, Gesundheitsstörung, Schade, Schaden (M.), Unglück, Erkrankung; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück; ungewin, st. M.: nhd. Schmerz, Unglück, Bedrängnis, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Siegesverlust, Niederlage, Schmarotzertum, Schmarotzer; unguot (2), st. N.: nhd. »Ungutes«, Übel, Böses, Schade, Schaden (M.), Bosheit, Schlechtigkeit, Unglück; unheil, st. N.: nhd. Unheil, Unglück, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil; unruoch, unrūch, st. M.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Unglück, Leiden, Unfall, etwas Vernachlässigender, etwas Versäumender, Rücksichtsloser; unsælede*, unsælde, st. F.: nhd. Unglück, Unheil, Verhängnis; unsælicheit, unsælecheit, unsālicheit, unsælekeit, unsælikeit, st. F.: nhd. »Unseligkeit«, Unglück, Unheil, Unseligkeit, Gottverlassenheit, böses Schicksal, Verhängnis, Verderben; unschic, st. N., st. M.: nhd. »Unschick«, Schicksal, Unglück, unglückliche Umstände; untrōst, st. M.: nhd. »Untrost«, Mutlosigkeit, Entmutigung, Trostlosigkeit, Verzweiflung, Qual, Unheil, Unglück, keinen Trost Gewährender; unval, unfal*, st. M.: nhd. Unfall, Unglück; unvrume, unvrome, unfrume*, unfrome*, sw. M., st. F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Unheil, Verderben, Schlechtigkeit, Sünde, Unglück, Unrecht; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; verlust, ferlust*, vlust, st. F.: nhd. Verlust, Verschwendung, Verderben, Schade, Schaden (M.), Leid, Unglück, Verderben, Verdammnis; vröudenswende, fröudenswende*, st. F.: nhd. Glücksverlust, Unglück; wēnecheit, wēnicheit, wēncheit, wīnicheit, weinicheit, wīnincheit, wīncheit, st. F.: nhd. »Wenigkeit«, Elend, Not, Unglück, Kleinigkeit; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; widerwerticheit, widerwarticheit, widerwertekeit, widerwertikeit, st. F.: nhd. Widerwärtigkeit, Entgegengesetztsein, Gegensatz, Widerspruch, Widerstreben, Feindseligkeit, Unannehmlichkeit, Unglück

-- ins Unglück bringen: mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

-- jemanden zum Unglück bestimmen: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- sich ins Unglück stürzen: mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

-- vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt: mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

-- zum Unglück: mhd. unheiles, Adv.: nhd. unglücklich, zum Unglück

Unglück, mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei; elendichhēt*, elendichēt, elendicheit, ellendichēt, F.: nhd. Verbannung, Leben in der Fremde, Leben im Exil, Heimatlosigkeit, Verlassenheit, Elendigkeit, Unglück, Brüderschaft zur Hilfeleistung

Unglück, mnd. gēgenspōt, M.: nhd. Widerwärtigkeit, Unglück; jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer; krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

-- Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist: mnd. grōtm· dichhēt*, grōtm· dichēt, grōtm· dicheit, F.: nhd. hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt

Unglück, mnd. missegeval, misgeval, misgevel, misgevelle, M., N.: nhd. Unfall, Unglücksfall, Unglück, Ärger; missekīf*, miskīf, N.: nhd. Unglück, Leid, Nachteil, Sünde, Verbrechen; misselēide*, mislēide, mislēde, N.: nhd. Missleitung, falscher Weg, Unglücksweg, Unglück; missequēmichhēt, misquēmichhēt, F.: nhd. Unbehagen, Missgeschick, Not, Unglück; misseval, misval, M., N.: nhd. »Missfall«, Unfall, Unglücksfall, Unglück, Ärger; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot; ramp (1), M.: nhd. Krampf, Spasmus, Epilepsie, schwere Not, Unglück; r· wichhēt*, r· wichēt, r· wicheit, rouwichēt, rouwicheit, F.: nhd. Reue, Leid, Unglück, Reue über begangene Sünden

-- den ganzen Landbezirk treffendes Unglück: mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

-- ins Unglück laufen: mnd. missevāren*, misvāren, st. V.: nhd. den Weg verfehlen, sich irren, ins Unglück laufen

-- Unglück haben mit: mnd. nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

Unglück, mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück; stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?; tegenspōt, M.: nhd. Widerwärtigkeit, Unglück, Widrigkeit, Unannehmlichkeit

Unglück, mnd. ungelücke*, ungelucke, mnd.?, N.: nhd. Unglück; ungeval, mnd.?, N.: nhd. Unfall, Unglück, Widerwärtigkeit; ungevelle, ungevele, mnd.?, N.: nhd. Unfall, Unglück, Widerwärtigkeit; unhēl*, unheil, mnd.?, N.: nhd. »Unheil«, Unglück, Schaden (M.); unlücke*, unlucke, mnd.?, N.: nhd. Unglück; unlückesālichhēt*, unlückesālichēt*, unlückesālicheit*, unlukselicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unglückseligkeit«, Unglück; unsālde, mnd.?, F.: nhd. Unglück, Unheil, Ungemach; unsālichhēt*, unsālichēt*, unsalicheit, mnd.?, F.: nhd. Verdammnis, Unheil, Unglück; unspōt, mnd.?, M., N.?: nhd. Unglück; val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden; vexacie, F.: nhd. Quälerei, Plage, Unglück; wēdach*, weidach*, mnd.?, M.: nhd. Wehtag, Unglück, Elend, Schmerz, Krankheit; wedderm· de*, weddermode, mnd.?, N., F.?: nhd. Unmut, Missstimmung, Widerwille, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; weddermōt*, weddermot, mnd.?, M.: nhd. »Widermut«, Unmut, Missstimmung, Widerwillen, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; weddernisse, mnd.?, F.: nhd. Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; wedderspōdichhēt*, wedderspōdichēt*, wedderspōdicheit*, wedderspodicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Unglück; wedderspōt, mnd.?, N.? M.?: nhd. Widerwärtigkeit, Unglück; wedderstandichhēt*, wedderstandichēt*, wedderstandicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Widerstreben, Anfeindung, Widerwärtigkeit, Unglück; wedderstandinge, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Widerstreben, Anfeindung, Widerwärtigkeit, Unglück

-- durch falschen Rat in Unglück bringen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

-- durch Verleumdung in Unglück bringen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

-- ins Unglück bringen: mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen

-- jemanden ins Unglück stürzen: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- sich ins Unglück stürzen: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- Unglück haben: mnd. ungelücken*, ungelucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »unglücken«, Unglück haben; unlücken*, unlucken, mnd.?, sw. V.: nhd. Unglück haben, missglücken, zum Unheil ausschlagen

unglück, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unglückahnden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unglückbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unglückbedeutend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unglückbekämpfend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unglückbringend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unglückbrütend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unglückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unglückdeutend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unglückdräuend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unglücken, mnd. ungelücken*, ungelucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »unglücken«, Unglück haben

unglücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unglückfernend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unglückfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unglückfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unglückgeweiht, mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

unglückgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unglückgott, nhd.: nhd. ; L.: DW

unglückhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unglückheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unglückig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unglückkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unglücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unglücklich -- für unglücklich halten, an. erm-a, sw. V. (1): nhd. für unglücklich halten, bemitleiden

unglücklich -- sehr unglücklich, ae. un-hly-t-m-e, un-hli-t-m-e, Adj.: nhd. nicht auszulosen?, sehr unglücklich

unglücklich -- unglücklich anschicken, mnd. ? wanschicken***, sw. V.: nhd. unglücklich anschicken?

unglücklich -- unglücklich ausgehen, mnd. ? vörwicken*, vorwicken, sw. V.: nhd. unglücklich ausgehen?, in die Länge ziehen?

unglücklich -- unglücklich machen, ae. ge-un-bli-s-s-ian, sw. V. (1): nhd. unglücklich machen, traurig machen

unglücklich -- unglücklich werden, mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

unglücklich sein (V.), mnd. vörwēten* (4), vorwēten, sw. V.: nhd. verstoßen (V.), verlassen (V.), elend sein (V.), unglücklich sein (V.)

unglücklich, germ. *arma-, *armaz, Adj.: nhd. verlassen (Adj.), heillos, arm, elend, erbärmlich, vereinsamt, unglücklich

unglücklich, ae. earf-oþ-sǣl-ig, Adj.: nhd. unglücklich; earm (2), Adj.: nhd. arm, besitzlos, elend, erbärmlich, unglücklich; earm-cear-ig, Adj.: nhd. unglücklich, niedergeschlagen, sorgenvoll; earm-lic, Adj.: nhd. elend, erbärmlich, unglücklich, arm; earm-līc-e, Adv.: nhd. elend, arm, erbärmlich, unglücklich; hear-d-sǣl-ig, Adj.: nhd. glücklos, unglücklich; un-ge-sǣl-ig, Adj.: nhd. unglücklich; un-ge-sǣl-ig-līc-e, Adv.: nhd. unglücklich, böse; un-lǣ-d, un-lǣ-d-e, Adj.: nhd.

arm, elend, unglücklich, böse, verflucht; un-tī-m-e, Adj.: nhd. unzeitig, unglücklich

unglücklich, ae. wœ̄r-ig, wēr-ig, Adj.: nhd. müde, erschöpft, elend, traurig, unglücklich

unglücklich, ahd. arm (2) 118, Adj.: nhd. arm, gering, schwach, kraftlos, elend, armselig, unwürdig, unglücklich; armih* 1, Adj.: nhd. armselig, unglücklich, beklagenswert; biwifan* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. unglücklich, verdammt; elilenti (1) 43, Adj.: nhd. »ausländisch«, fremd, vertrieben, verbannt, heimatlos, gefangen, elend, unglücklich; hartsālīg* 1, Adj.: nhd. unglücklich, schädlich, unheilvoll; leidwentīg* 2, ahd.?, Adj.: nhd. unglücklich, unheilvoll, unheilbringend; muodi* 28, Adj.: nhd. müde, matt, unglücklich, arm, ermüdet, ermattet, erschöpft durch; unsālīg 17, Adj.: nhd. »unselig«, unglücklich, unheilig; wēnag* 59, Adj.: nhd. unglücklich, elend, arm, erbarmungswürdig, beklagenswert, erbärmlich, gering, klein, schwach

-- unglücklich machen: ahd. unsāligōn* 1, sw. V. (2): nhd. unglücklich machen

unglücklich, mhd. arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig; ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich; ellendic*, ellendec, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, verbannt, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, heimatlos, entrückt, schmerzlich

unglücklich, mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; hartsælic*, hartsælec, Adj.: nhd. unglücklich; jāmerbære (1), Adj.: nhd. jämmerlich, Herzleid erweckend, Herzeleid tragend, unglücklich; jāmerec, jāmeric, jæmeric, jāmerc, jæmerc, jāmrec, jāmric, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, leidvoll, kummervoll, traurig, unglücklich, sehnsuchtsvoll; jāmerhaft, Adj.: nhd. »jämmerlich«, bekümmert, unglücklich, leidvoll; katīve, Adj.: nhd. elend, unglücklich; klagewunt, Adj.: nhd. durch Schmerz betrübt, durch Klage betrübt, unglücklich

unglücklich, mhd. misselücke, Adj.: nhd. erfolglos, unglücklich; müede (1), muode, muode, mūde, Adj.: nhd. verdrossen, müde, erschöpft, abgemattet, elend, unglücklich, unglückselig

unglücklich, mhd. sæledearm*, sældearm, Adj.: nhd. glücklos, unglücklich; schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm; siuftebære, siufzebære, siuftenpære, siufzepære, Adj.: nhd. jammervoll, unglücklich, beklagenswert, seufzend; tüclich, Adj.: nhd. unglücklich

unglücklich, mhd. sæledenarm*, sældenarm, Adj.: nhd. »unglücklich«

unglücklich, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; ungelücke* (2), ungelucke, Adj.: nhd. unglücklich; ungelückic*, ungeluckic, Adj.: nhd. unglücklich, Unheil bringend; ungenædic, ungenædec, ungnædic, Adj.: nhd. ungnädig, hartherzig, unbarmherzig, feindlich gesinnt, unglücklich, grausam, lieblos, feindselig, unselig, unglücklich; ungenædic, ungenædec, ungnædic, Adj.: nhd. ungnädig, hartherzig, unbarmherzig, feindlich gesinnt, unglücklich, grausam, lieblos, feindselig, unselig, unglücklich; ungenædiclīche, ungenædeclīche, ungenædeclīche, ungenādeclīche, ungenædiclīch, Adv.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht, lieblos, grausam, unselig, unglücklich; ungevellic, ungevellec, ungefellic*, ungefellec*, Adj.: nhd. nicht gefällig, unpassend, ungefällig, unansprechend, unglücklich, unangenehm; ungünstic, ungunstec, Adj.: nhd. ungünstig, missgünstig, übelwollend, ungünstig, unglücklich, gram; unheiles, Adv.: nhd. unglücklich, zum Unglück; unsæledehaft*, unsældehaft, Adj.: nhd. unselig, unglücklich; unsælic, unsælec, unsælich*, Adj.: nhd. unselig, unglücklich, Verderben bringend, bösartig, ungläubig, verdammt, verflucht, gottlos; unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich; unvrō, unfrō*, Adj.: nhd. unfroh, freudelos, freudlos, betrübt, traurig, unglücklich; verdorben, ferdorben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdorben, verderbt, unglücklich; verlustbære, vlustbære, ferlustbære*, Adj.: nhd. »verlustbar«, verlustbringend, Verlust habend, unglücklich, schlimm; verworfen, ferworfen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, verstoßen (V.), ausgesetzt, schlecht, untauglich, armselig, unselig, unglücklich, unbeachtet; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel

-- unglücklich aussehen: mhd. ungelücken, sw. V.: nhd. unglücklich aussehen, misslingen

-- unglücklich machen: mhd. unsæligen, sw. V.: nhd. »unseligen«, unglücklich machen, verdammen

unglücklich, mnd. armink, mnd.?, Adj.: nhd. arm, unglücklich, elend; bīsterlīk, Adj.: nhd. verirrt, heimatlos, herrenlos, sinnverwirrend, unglücklich, elendiglich; bīsterlīken, bisterliken, Adv.: nhd. verirrt, heimatlos, herrenlos, sinnverwirrend, unglücklich, elendiglich; elende (2), ellende, elelende, elant, Adj.: nhd. »elend«, fremd, ortsfremd, unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat befindlich, unglücklich, bejammernswert; elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

unglücklich, mnd. jāmerich, jammerich, jāmerch, jamerik, Adj.: nhd. unglücklich, elend, jämmerlich, erbärmlich; jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

unglücklich, mnd. missequēmich***, Adj.: nhd. unbequem, unbehaglich, unglücklich

unglücklich, mnd. ungelückich*, ungeluckich, mnd.?, Adj.: nhd. unglücklich; ungerāde (2), mnd.?, Adj.: nhd. unglücklich; ungevallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; ungevellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unlückesālich***, Adj.: nhd. unglückselig, unglücklich; unlückich*, unluckich, mnd.?, Adj.: nhd. unglücklich; unsālich, mnd.?, Adj.: nhd. unselig, verflucht, heillos, frevelhaft, unglücklich, elend, armselig; unsāligen*, unsaligen, mnd.?, Adv.: nhd. unselig, unglücklich, elend; unvallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unvellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich; vörschōven*, vorschōven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstoßen (Adj.), vertrieben, ausgesetzt, elend, unglücklich; vörwētet*, vorwētet, vorwētt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. elend, unglücklich; wedderspōdich***, Adj.: nhd. widerwärtig, unglücklich

unglücklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unglückliche -- unglückliche Fügung, mhd. ungelücke (1), ungelucke, unglück, ungluck, unglücke, st. N.: nhd. unseliges Schicksal, Unglück, unglückliche Fügung, Unheil, Misserfolg, Missgeschick; ungelückede, st. N.: nhd. Unglück, unglückliche Fügung

unglückliche -- unglückliche Umstände, mhd. unschic, st. N., st. M.: nhd. »Unschick«, Schicksal, Unglück, unglückliche Umstände

Unglückliche, mhd. armwīp, st. N.: nhd. armes Weib, arme Frau, bedauernswerte Frau, Arme (F.), Unglückliche, Unselige

Unglückliche, mhd. sorgærinne*, sorgærin, sorgærīn, st. F.: nhd. »Sorgerin«, Unglückliche

unglücklichen -- durch unglücklichen Zufall geschehend, mnd. wanschichtlīk*, wanschichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. durch unglücklichen Zufall geschehend

unglücklichen -- durch unglücklichen Zufall verlieren, mnd. vörschansen*, vorschansen, vorschantzen, sw. V.: nhd. leichtsinnig preisgeben, verspielen, durch unglücklichen Zufall verlieren

unglücklicher -- unglücklicher Mensch, mhd. müedinc, mūdinc, st. M.: nhd. unglücklicher Mensch, elender Mensch, Unglücklicher, Elender, Schurke, Dummkopf, Schuft, Tropf (M.) (1)

unglücklicher -- unglücklicher Zufall, mhd. misselingen (2), st. N.: nhd. Misslingen, Missgeschick, unglücklicher Zufall

unglücklicher -- unglücklicher Zufall, mhd. ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste

unglücklicher -- unglücklicher Zufall, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

unglücklicher -- unglücklicher Zufall, mnd. misseāvent· re*, misāvent· re, misāvent· r, N.: nhd. unglücklicher Zufall; misserām, misrām, M.: nhd. Absichtslosigkeit, unglücklicher Zufall

unglücklicher -- unglücklicher Zufall, mnd. unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil; unschicht, mnd.?, F., N.: nhd. unglücklicher Zufall, Zufall; wanschicht, mnd.?, M.: nhd. unglücklicher Zufall; wanschickinge, mnd.?, F.: nhd. unglücklicher Zufall

Unglücklicher, mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann

Unglücklicher, mhd. müedinc, mūdinc, st. M.: nhd. unglücklicher Mensch, elender Mensch, Unglücklicher, Elender, Schurke, Dummkopf, Schuft, Tropf (M.) (1)

Unglücklicher, mhd. schētīs, tschētis, st. M.: nhd. Armer, Unglücklicher; sorgære, sorger, st. M.: nhd. Sorgender, Besorgender, Kummervoller, Unglücklicher, Besorgter, Besorger, Sorgenvoller; sorgebære (2), sw. M.: nhd. Unglücklicher

Unglücklicher, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

unglücklicherweise -- unglücklicherweise zustoßen, mnd. vörungelücken*, vorungelücken, sw. V.: nhd. verunglücken, Unfall erleiden, unglücklicherweise zustoßen

unglücklicherweise, mhd. leider (1), Adv. (Komp.), Interj.: nhd. leider, zu seinem Leidwesen, zu seinem Kummer, zu seinem Unglück, traurigerweise, unglücklicherweise
unglücklicherweise, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise
unglückliches -- unglückliches Ereignis, mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham
Unglücklichkeit, ae. un-ge-sǣl-ig-nės-s, un-ge-sǣl-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Unglück, Unglücklichkeit
unglücklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Unglücks -- Ende des Unglücks, mhd. leidesmort, st. M., st. N.: nhd. Ende des Unglücks
unglücksableiter, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksachse, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksahndung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksahnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unglücksahnend, unglück(s)ahnend, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksahnend, unglück(s)ahnend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unglücksahnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unglücksamme, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksangedenker, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksanstifter, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksasche, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksauge, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssäule, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbad, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksball, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksban, unglückband(e), nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbär, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbau, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbecher, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbedeutung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbegebenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbegebnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbeil, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksberg, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbestürmung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbetreffung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbetreffung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbild, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unglücksblitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksblut, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksboden, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbord, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unglücksbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unglücksbrand, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbrauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksbringer, unglück(s)bringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Unglücksbringer, unglück(s)bringer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbrocken, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbrühe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbrunst, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbrüter, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbube, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksbüchse, unglück(s)büchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Unglücksbüchse, unglück(s)büchse, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbude, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksbund, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückschronik, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksdampf, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksdirne, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksdistel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksdolch, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksdonner, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksdorf, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksdorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksdrache, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksdrang, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksdrohen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksdrohend, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksduft, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksegoismus, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksehe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksei, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückseis, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückselig, mhd. arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig; arbeitsæliclich, arbeitsæleclich, Adj.: nhd. mühsam, elend, unglückselig
unglückselig, mhd. müede (1), muode, muode, mūde, Adj.: nhd. verdrossen, müde, erschöpft, abgemattet, elend, unglücklich, unglückselig
unglückselig, mhd. sæledelōs*, sældelōs, sældenlōs, Adj.: nhd. unglückselig, glücklos
unglückselig, mnd. unlückesālich***, Adj.: nhd. unglückselig, unglücklich
unglückselig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unglückseligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Unglückseligkeit, mnd. unlückesālichhēt*, unlückesālichēt*, unlückesālicheit*, unlukselicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unglückseligkeit«, Unglück
unglückseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unglückseliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unglücksepoche, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksernte, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglückserzählung, mhd. jāmersage, st. F.: nhd. »Jammersage«, Unglückserzählung
unglückserzählung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückseule, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfabrik, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfach, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfackel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Unglücksfährigkeit, unglück(s)fährigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Unglücksfährigkeit, unglück(s)fährigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksfall, an. mi-s-fell-i, N.: nhd. Unglücksfall
-- Unglücksfall durch Ausgleiten: an. sva-ð-il-l, st. M. (a): nhd. Unglücksfall durch Ausgleiten
Unglücksfall, ahd. ungireh (2) 16, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Verwirrung, Unruhe, Aufruhr, Ungetüm, Übel, Unglücksfall, Aufstand, Ruhestörung
Unglücksfall, mnd. begēnisse, mnd.?, F.: nhd. Schicksal, Unglücksfall
Unglücksfall, mnd. missegeval, misgeval, misgevel, misgevelle, M., N.: nhd. Unfall, Unglücksfall, Unglück, Ärger; misseval, misval, M., N.: nhd. »Missfall«, Unfall, Unglücksfall, Unglück, Ärger
Unglücksfall, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens
unglücksfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Unglücksfälle -- Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde, mnd. vārbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde
unglücksfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfeier, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfelsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfessel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksfeuer, unglück(s)feuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Unglücksfeuer, unglück(s)feuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfinsternis, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksflamme, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksflegel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksflocke, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksflöte, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksflur, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksflut, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfolge, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksfreude, unglück(s)freude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Unglücksfreude, unglück(s)freude, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksführer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfund, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfunke, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgarn, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgast, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgau, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgaul, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgefährte, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgefährtin, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgefäll, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgefängnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgegend, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgeist, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgenossin, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgepoche, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgerücht, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgesang, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgespanin, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgespinnst, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksglied, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksglut, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgriesz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgrimm, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgrube, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgruft, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksgrund, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshafen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshaft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unglückshäher, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshammer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshand, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshandel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshang, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshäufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshecker, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksheer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksheirat, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksheld, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksherd, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshirsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshitze, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshöhle, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unglückshund, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückshut, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksidee, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksinsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksjahr, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksjoch, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksjunge, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksjungewitter, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksjuwel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unglückskäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskamerad, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskameradschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskampf, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskarte, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskeil, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskeim, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskelch, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskelter, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskerl, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskerze, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unglückskeule, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unglücksklippe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksknabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskocher, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksköder, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskrähe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskreuz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskrone, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksküche, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskugel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückskupplerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückslabyrinth, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückslacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückslarve, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückslast, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückslaster, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückslaue, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückslauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksleiche, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglückslinie, unglück(s)linie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Unglückslinie, unglück(s)linie, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksliste, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückslitanei, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksloos, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückslöwe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückslüftchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückslust, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksmacher, unglück(s)macher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Unglücksmacher, unglück(s)macher, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksmacherei, unglück(s)macherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unglücksmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksmädel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksmähre, Unglücksmäre, unglücksmä(h)r(e), nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksmalheur, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unglücksmärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unglücksmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksmenge, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unglücksmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksminute, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksmotte, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksmund, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksnachricht, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksname, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksnebel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksnest, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksnetz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksnorden, unglücksnord(en), nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksnot, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksomen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksopfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksort, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspapier, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspass, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspein, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspeinigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksperiode, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspfalz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspfand, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspfeil, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspforte, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspfuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspfund, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspfütze, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspicke, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspille, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspilz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksplage, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksplan, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspoet, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspossen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspost, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksprediger, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspresse, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückspriesterin, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksprinz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksprobe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksprophet, mhd. zetebrief, st. M.: nhd. »Zettebrief«, Unglücksprophet, Briefverteiler, Amulettverteiler, Wahrsager
unglücksprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unglücksprophetin, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksprophezeiung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksprügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksquell, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unglücksrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unglücksrädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unglücksrat, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksratschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksräuschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unglücksregen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksregengusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksregister, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unglücksreihe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksreise, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksrettung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksrisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unglücksrost, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksruf, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssaat, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssäer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssage, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssamen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssarg, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unglücksscene, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschaden, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschall, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschar, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschatten, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksscheucher, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksschlag, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil
unglücksschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschlamm, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschlummer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschmerz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschmied, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschnee, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschrunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschule, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschwanger, unglück(s)schwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unglücksschwanger, unglück(s)schwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Unglücksschwert, unglück(s)schwert, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschwester, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksschwitzung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssee, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksseher, unglück(s)seher, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksseher, unglück(s)seher, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksseil, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksseuche, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssitzung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssohn, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssonne, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksspelunke, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unglücksspitze, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksspötter, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unglücksstadt, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstamm, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstand, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstation, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstätte, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstaub, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstaupe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssteg, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksstern, unglück(s)stern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Unglücksstern, unglück(s)stern, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstifter, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksstifterin, unglück(s)stifterin, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksstifterin, unglück(s)stifterin, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstock, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstorch, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstrahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstrand, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstrasze, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstrausz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstreit, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstrich, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstrick, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstündlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssturm, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksstürzung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückssucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückstafel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückstäfelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglückstag, ae. wōl-dæg, st. M. (a): nhd. Unglückstag, Krankheitstag
Unglückstag, mnd. · seldach*?, össeldach, M.: nhd. Unglückstag, Elendstag
unglückstag, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksteufel, unglück(s)teufel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksteufel, unglück(s)teufel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksthat, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksthier, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unglückstiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückstifter, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückstilger, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückston, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksträchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückstrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückstraum, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückstrift, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückstritt, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückstropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückstrost, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückstuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksuchend, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksuhu, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksurne, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksvater, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksverkünder, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unglücksvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksvoll, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unglücksvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksvorbedeutung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswagnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswahrsager, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglücksweg, mnd. misselēide*, mislēide, mislēde, N.: nhd. Missleitung, falscher Weg, Unglücksweg, Unglück
unglücksweg, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksweib, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswein, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksweissagung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswendung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswerkzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unglückswetter, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswicker, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswind, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswoche, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswoge, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswolf, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswolke, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswort, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswunsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückswurm, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unglückswurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückszahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückszahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglückszeichen, unglück(s)zeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unglückszeichen, unglück(s)zeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückszelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglücksziel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückszimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückszimmerer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückszufall, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückthal, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückverfolgt, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückverkündend, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückweissagend, nhd.: nhd. ; L.: DW
unglückwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ungnadbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ungnade, ahd. kestiga* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Strafe, Rügen (N.), Ungnade, Plage; ungināda* 2, st. F. (ō): nhd. Ungnade, Strenge, Erbarmungslosigkeit, Grausamkeit; unhuldī 10, st. F. (ī): nhd. Unhuld, Ungnade, Treulosigkeit, Feindschaft, Unehrerbietigkeit, Untreue, Erniedrigung, Anschuldigung
Ungnade, mhd. ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit; unhulde, st. F.: nhd. »Unhuld«, Ungunst, Übelwollen, Ungnade, Huldverlust, Feindseligkeit; unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht; widerwarticheit*, widerwartecheit, st. F.: nhd. »Widerwärtigkeit«, Ungnade; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)
Ungnade, mnd. ungenāde*, ungnāde*, ungnade, mnd.?, F.: nhd. Ungnade, Ungunst, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches bzw. widerrechtliches Benehmen; ungunst, mnd.?, M., F.: nhd. »Ungunst«, Missgunst, Übelwollen, Hass, Ungnade; ungunste, F.: nhd. »Ungunst«, Missgunst, Übelwollen, Hass, Ungnade; unhulde, unholde, mnd.?, F.: nhd. Ungnade, Unruhe, Verdruss
Ungnade, mnd. ungenāde, ungenade, mnd.?, F.: nhd. »Ungnade«, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches Benehmen, Ungunst
ungnade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungnade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungnaden, mhd. ungenāden, sw. V.: nhd. »ungnaden«, ungnädig sein (V.)
ungnaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ungnädig -- ungnädig behandeln, mhd. verungenædigen, ferungenædigen*, sw. V.: nhd. ungnädig behandeln
ungnädig -- ungnädig behandeln, mnd. vörungenāden*, vorungenāden, vorungnāden, sw. V.: nhd. ungnädig behandeln, schlecht behandeln, hintansetzen
ungnädig sein (V.), mhd. ungenāden, sw. V.: nhd. »ungnaden«, ungnädig sein (V.)
ungnädig sein (V.), mnd. ungenāden***, sw. V.: nhd. ungnädig sein (V.)
ungnädig, ahd. unginādīg* 4, Adj.: nhd. ungnädig, unbarmherzig, gottlos, ungerecht, streng, schonungslos; unginādīgo* 1, Adv.: nhd. ungnädig, grausam; unwerilīhho* 1, unwerilīcho*, Adv.: nhd. ungnädig, unbeachtet, gleichgültig, mit Geringschätzung
ungnädig, ahd. unginādi* 3, Adj.: nhd. »ungnädig«, gottlos
ungnädig, mhd. ungenædic, ungenædec, ungnædic, Adj.: nhd. ungnädig, hartherzig, unbarmherzig, feindlich gesinnt, unglücklich, grausam, lieblos, feindselig, unselig, unglücklich; ungenædiclich, ungenædeclich, ungnædeclich, ungenædeclich, ungenādeclich, Adj.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht; ungenædiclīche, ungenædeclīche, ungenædeclīche, ungenādeclīche, ungenædiclīch, Adv.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht, lieblos, grausam, unselig, unglücklich; unguot (1), Adj.: nhd. ungut, unfreundlich, übelwollend, übel, hart, böse, schlecht, grausam, ungnädig
ungnädig, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig
ungnädig, mnd. ungenādich*, ungnadich, mnd.?, Adj.: nhd. ungnädig, grausam, hart, mühselig; ungenēdich*, ungnēdich, mnd.?, Adj.: nhd. ungnädig, grausam, hart, mühselig; ungenēdichlīk*, ungnēdichlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungnädig, grausam, hart, mühselig; unholt (1), mnd.?, Adj.: nhd. »unhold«, abgeneigt, ungnädig
ungnädig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Ungnädigkeit, mhd. ungenædicheit, ungenædecheit, st. F.: nhd. Ungnädigkeit
ungnädigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungnädiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungoldisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungönner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ungotisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Ungott, mhd. nihtgot, st. M.: nhd. »Nichtgott«, Ungott
ungott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ungötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ungötterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ungottesdienstlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungottesfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungottesfürchtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungotthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungöttisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungöttler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ungöttlich, mhd. ungotlich, ungötlich, Adj.: nhd. »ungöttlich«, gottlos
ungöttlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungottsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungottselig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungottseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungrade, nhd.: nhd. ; L.: DW
ungram, mhd. ungram, Adj.: nhd. »ungram«
ungrammatikalisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungrammatisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ungrasig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungrasreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungrätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Ungrauheit, ahd. ungrāwī* 1, st. F. (ī): nhd. »Ungrauheit«, Unterbleiben des Grauwerdens
ungrausam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungravitätisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
ungrazie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungraziös, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungreifbar, mhd. ungrīfbære, Adj.: nhd. »ungreifbar«
ungreifbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungreiflich, mhd. ungrīfelich, ungrīflich, Adj.: nhd. »ungreiflich«, unfassbar, unbegreiflich
ungreiflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ungrenzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungrieche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ungriechin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungriechisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ungriffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungroß, mhd. ungrōz, Adj.: nhd. »ungroß«, dünn
ungrosz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungroszmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungroszmütig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Ungrund, mnd. ungrunt, mnd.?, M.: nhd. »Ungrund«, verkehrter oder ungenügender Beweisgrund
ungrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ungründbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungrundhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungrundhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungrundheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungründlich, mhd. ungepfetet*, ungephetet, Adj.: nhd. unmessbar, ungründlich
ungründlich, mhd. ungrüntlich, ungruntlich, Adj.: nhd. »ungründlich«, unergründlich
ungründlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ungründlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungrundmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungrundrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ungrundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ungrundsätzlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Ungruß, mhd. ungruoz, st. M.: nhd. »Ungruß«, Hass, Abneigung, kein Gruß, böser Gruß
ungrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ungrüszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unguent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ungüldisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungültbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ungültig -- eidlich für unwahr oder ungültig erklären, mhd. entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären
ungültig -- eine Urkunde ungültig machen, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken
ungültig -- für ungültig erklären, got. faúr-qiþ-an 4, st. V. (5), absol. oder m. Dat.: nhd. sich entschuldigen, für ungültig erklären, aufheben, umstoßen; fra-qiþ-an* 7, st. V. (5): nhd. für ungültig erklären, aufheben, verfluchen, verwünschen; in-wi-d-an* 7, st. V. (5): nhd. verleugnen, für ungültig erklären
ungültig -- für ungültig erklären, mhd. abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig

machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; cassieren, sw. V.: nhd. »kassieren«, für ungültig erklären; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären

ungültig -- für ungültig erklären, mhd. üppigen, sw. V.: nhd. unnütz machen, für nichtig erklären, für ungültig erklären; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären

ungültig -- für ungültig erklären, mnd. rescindēren, sw. V.: nhd. aufheben, für ungültig erklären

ungültig -- gesetzlich ungültig machen, mhd. entēwen, sw. V.: nhd. gesetzlich unmöglich machen, gesetzlich ungültig machen, entehren

ungültig -- ungültig erklären, an. ri-p-t-a, sw. V.: nhd. aufheben, ungültig erklären

ungültig -- ungültig erklären, mhd. verrāsen, V.: nhd. »ungültig erklären«

ungültig -- ungültig erklärt, mhd. verraset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungültig erklärt

ungültig -- ungültig machen, mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

ungültig -- ungültig machen, mnd. dēlgen, delgen, dēligen, dēlegen, delligen, dilligen, sw. V.: nhd. »tilgen«, vernichten, Eintragung löschen, ungültig machen, unschädlich machen, Feuer löschen; entmechtigen, sw. V.: nhd. ungültig machen, Machtbefugnis entziehen, nicht bevollmächtigt sein (V.)

ungültig -- ungültig machen, mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt); nēderstōten, nedderstōten, sw. V.: nhd. »niederstoßen«, umstoßen, abschaffen, ungültig machen; nichten, sw. V.: nhd. vernichten, zunichte machen, tilgen, ungültig machen; nichtigen, sw. V.: nhd. vernichten, zunichte machen, tilgen, ungültig machen

ungültig -- ungültig machen, mnd. sēren, sw. V.: nhd. versehren, verwunden, verletzen, Schmerz verursachen, beschädigen, ungültig machen, kassieren

ungültig -- Verpflichtung ungültig machen, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

ungültig sein (V.), mhd. abesīn, absīn, abe sīn, an. V.: nhd. »absein«, verschwunden sein (V.), nicht mehr vorhanden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.), ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), entfallen (V.), beseitigt sein (V.), erledigt sein (V.), gestorben sein (V.)

ungültig sein (V.), mhd. ūfsīn, ūf sīn, an. V.: nhd. »aufsein« (V.), aufstehen, aufgehen, sich aufmachen, aufgehoben sein (V.), ungültig sein (V.); ūzsīn, ūz sīn, ūzesīn, an. V.: nhd. außen sein (V.), aus sein (V.), zu Ende sein (V.), enden, ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), ausstehen, außerhalb sein (V.); ūzwesen* (1), ūz wesen, V.: nhd. ausbleiben, ausstehen, ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.); vürdersīn 4, fürdersīn*, an. V.: nhd. beendet sein (V.), ungültig sein (V.)

ungültig sein (V.), mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

ungültig, afries. fal-l-ich 2, fel-l-ich (2), Adj.: nhd. »fällig«, straffällig, hinfällig, ungültig, getötet; flī-w-es-dē-n* 1, flī-u-s-dē-n, Adj.: nhd. ungültig, hinfällig, nicht anerkannt; un-mech-t-ich* 1, un-mach-t-ich, Adj.: nhd. ungültig, geschäftsunfähig; un-stē-d-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbeständig, unstet, ungültig

-- für ungültig erklären: afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen

-- für ungültig erklären: afries. und-slī-t-a* 1 und häufiger?, unt-slī-t-a, st. V. (1): nhd. für ungültig erklären, aufheben; ur-bek-find-a 1, st. V. (3a): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen; ur-bek-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen

-- für ungültig halten: afries. ur-bek-find-a 1, st. V. (3a): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen; ur-bek-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen

-- Käufer dessen Geschäft ungültig ist: afries. flī-w-es-kâp-ere* 1, flī-w-es-kâp-er*, flī-u-s-kâp-er, st. M. (ja): nhd. »Fließkäufer«, Käufer dessen Geschäft ungültig ist

-- ungültig erklären: afries. slī-t-a 4, st. V. (1): nhd. abtragen, ungültig erklären, unstatthaft erklären

ungültig, ahd. unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft; unstāti* 19, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, unbeständig in, wankend, flüchtig, nicht dauerhaft, ungültig; unstātīg* 14, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, haltlos, wankend, rastlos, flüchtig, ungültig

-- ungültig machen: ahd. firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen; intwerēn* 13, sw. V. (3): nhd. vorenthalten, aufheben, jemandem etwas nicht erfüllen, ungültig machen, brechen

ungültig, mhd. cass, Adj.: nhd. nichtig, ungültig; endelōs, Adj.: nhd. endlos, unbegrenzt, unbefestigt, ungültig, untätig, unentschlossen, unendlich, ziellos, vergeblich, ewig

ungültig, mhd. missemeilic, Adj.: nhd. verdorben, ungültig

ungültig, mhd. tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre

-- für ungültig erklären: mhd. tōten, dōten, sw. V.: nhd. sterben, absterben, umkommen, töten, umbringen, quälen, abtöten, für ungültig erklären

-- ungültig erklären: mhd. tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

-- Urkunde durch die etwas für ungültig erklärt wird: mhd. tōtbrief, st. M.: nhd. Urkunde durch die etwas für ungültig erklärt wird

ungültig, mhd. ungewislich, ungewīslich, Adj.: nhd. ungültig, unvernünftig; unkreftic, unkreftec, Adj.: nhd. kraftlos, schwach, krank, ohnmächtig, ungültig; untügelich*, untugelich, Adj.: nhd. untauglich, unbrauchbar, ungültig; untugenlich, Adj.: nhd. untauglich, unbrauchbar, ungültig

ungültig, mhd. ungültic 1, Adj.: nhd. »ungültig«, wertlos, ertraglos

ungültig, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; kraftlōs, Adj.: nhd. kraftlos, ohne Rechtskraft seiend, nichtig, ungültig; kraftlōsich***, Adj.: nhd. kraftlos, ohne Rechtskraft seiend, nichtig, ungültig

-- für ungültig erklären: mnd. kassēren, kassīren, sw. V.: nhd. kassieren, für ungültig erklären, ungültig machen

-- ungültig machen: mnd. kassēren, kassīren, sw. V.: nhd. kassieren, für ungültig erklären, ungültig machen

ungültig, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

ungültig, mnd. unbestēde, mnd.?, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, wankelhaft, nicht fest, ungültig; unbündich*, unbundich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bündig, ungültig; unstēde (1), unsteide, unstade, mnd.?, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, wankelhaft, nicht fest seiend, ungültig

-- Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären: mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

-- Geld für ungültig erklären: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das

Eheversprechen binden, sich verloben
-- ungültig machen: mnd. unmachten***, sw. V.: nhd. schwach machen, ungültig machen, machtlos sein (V.); updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen; vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörunmachten*, vorunmachten, sw. V.: nhd. außer Kraft setzen, ungültig machen

ungültig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ungültigerklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungültigkeit, mnd. nullitēt, nullitāt, F.?: nhd. rechtliche Nichtigkeit, Ungültigkeit
-- rechtliche Ungültigkeit: mnd. machtlōshēt, machtlōsheit, F.: nhd. »Machtlosigkeit«, rechtliche Ungültigkeit, Unwirksamkeit

Ungültigkeit, mnd. unmacht, mnd.?, F.: nhd. Schwäche, Kraftlosigkeit, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit, Machtlosigkeit, Ungültigkeit; unwērde (1), unwerde, mnd.?, F.: nhd. Unwert, Unwürdigkeit, Ungültigkeit, Unwille, Geringschätzung, Indignation

ungültigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ungültigkeitserklärung, mhd. tœtunge, st. F.: nhd. Tötung, Totschlag, Abtötung, Ungültigkeitserklärung

ungültlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungunst, ahd. ununst* 1, st. M. (i?): nhd. Missgunst, Ungunst, Neid

Ungunst, mhd. ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit; ungunst, st. F.: nhd. Ungunst, feindselige Gesinnung, Streit, Feindschaft, Nichtbegünstigung, Missgunst, Missgeschick, Übel, Bosheit, Bösheit, Grausamkeit; unhulde, st. F.: nhd. »Unhuld«, Ungunst, Übelwollen, Ungnade, Huldverlust, Feindseligkeit

Ungunst, mnd. ? schēlhēt, schēlheit, F.: nhd. Mangel, Ermangelung, Windstille?, Ungunst?, Widrigkeit?

Ungunst, mnd. ungenāde, ungenade, mnd.?, F.: nhd. »Ungnade«, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches Benehmen, Ungunst; ungenāde*, ungnāde*, ungnade, mnd.?, F.: nhd. Ungnade, Ungunst, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches bzw. widerrechtliches Benehmen

Ungunst, mnd. ungunst, mnd.?, M., F.: nhd. »Ungunst«, Missgunst, Übelwollen, Hass, Ungnade; ungunste, F.: nhd. »Ungunst«, Missgunst, Übelwollen, Hass, Ungnade

ungunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungünstig, an. hal-l-r (3), Adj.: nhd. schief, schräg, schräg stehend, geneigt, ungünstig

ungünstig, ae. and-byr-e, am-byr-e, Adj.: nhd. ungünstig; wi-þer-sæc (1), Adj.: nhd. widrig, ungünstig

ungünstig, ahd. abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild; ununstīg 1, Adj.: nhd. missgünstig, ungünstig; unwerkbāri* 1, unwercbāri*, Adj.: nhd. widrig, ungünstig, geruhsam?, erhohlsam?; unwerkbārīg* 2, unwercbārīg*, Adj.: nhd. widrig, ungünstig, geruhsam?, erhohlsam?; widarwart 16, Adj.: nhd. widrig, widerwärtig, entgegengesetzt, feindlich, ungünstig

ungünstig, mhd. ungünstic, ungunstec, Adj.: nhd. ungünstig, missgünstig, übelwollend, ungünstig, unglücklich, gram; ungünstic, ungunstec, Adj.: nhd. ungünstig, missgünstig, übelwollend, ungünstig, unglücklich, gram
-- ungünstig gelegen: mhd. ungelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, weit entfernt, nicht beendigt, ungünstig gelegen, fern gelegen, zu fern gelegen, unbequem

ungünstig, mnd. b· se (1), b· s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b· se (2), b· s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig

ungünstig, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört
-- ungünstig fügen: mnd. missev· gen***, misv· gen, sw. V.: nhd. ungünstig fügen

ungünstig, mnd. ungewēgen*, ungewegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewogen, ungünstig; untīdich*, untidich, mnd.?, Adj.: nhd. unzeitig, unreif, unpassend, ungehörig, ungünstig; untīdigen*, untidigen, mnd.?, Adv.: nhd. unzeitig, unreif, unpassend, ungehörig, ungünstig; unwēge* (1), mnd.?, Adj.: nhd. nicht gewogen, ungünstig; unwēge* (2), mnd.?, Adv.: nhd. nicht gewogen, ungünstig
-- ungünstig gelegen: mnd. ? unwerlīk*?, unwerlik, mnd.?, Adj.: nhd. unzugänglich?, unbequem?, ungünstig gelegen?

ungünstig, mnd. ungünstich*, ungunstich, mnd.?, Adj.: nhd. »ungünstig«, übelwollend, feindselig

ungünstig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungünstige -- ungünstige Lage, mhd. unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit

ungünstige -- ungünstige Zeit, mhd. unhou, st. M.: nhd. ungünstige Zeit, Zeit für den Holzhieb

ungünstigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ungünstiger -- infolge ungünstiger Umstände einbüßen, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

ungünstiger -- ungünstiger Verlauf, mnd. missev· ginge*, misv· ginge, F.: nhd. ungünstiger Verlauf

ungünstiger -- ungünstiger Wind, mhd. widerwint (2), st. M.: Gegenwind, widriger Wind, ungünstiger Wind, Zugwind, Zugluft

ungünstiger -- ungünstiger Zeitpunkt, mnd. untīt, mnd.?, F., M.: nhd. Unzeit, ungünstiger Zeitpunkt, Last, Beschwerde

ungünstiger -- ungünstiger Zustand, ahd. ungifuora* 1, st. F. (ō): nhd. ungünstiger Zustand

ungünstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungünstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungünstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungunstselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ungut, ae. un-gōd (1), Adj.: nhd. ungut, nicht gut, böse, schlecht

ungut, ahd. unguot 11, Adj.: nhd. ungut, böse, nicht gut

ungut, mhd. unguot (1), Adj.: nhd. ungut, unfreundlich, übelwollend, übel, hart, böse, schlecht, grausam, ungnädig

ungut, mnd. ungōt* (1), ungūt, mnd.?, Adj.: nhd. »ungut«, böse, schlecht

ungut, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ungüte, mhd. ungüete, ungūte, st. F.: nhd. »Ungüte«, Unfreundlichkeit, Härte, Bosheit, Hartherzigkeit, Schlechtigkeit, Grausamkeit

Ungüte, mnd. ungōde*, ungude, mnd.?, F.: nhd. Ungüte, Hass, Streit

ungüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ungutes, ae. un-gōd (2), st. N. (a): nhd. Ungutes, Böses, Schlechtes

Ungutes, mhd. unguot (2), st. N.: nhd. »Ungutes«, Übel, Böses, Schade, Schaden (M.), Bosheit, Schlechtigkeit, Unglück

Ungutes, mnd. ungōt* (2), ungūt, mnd.?, st. N.: nhd. »Ungutes«, Böses, Nachteil

ungutheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungütig, mhd. ungüetic, Adj.: nhd. »ungütig«, unfromm

ungütig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungütiglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungütlich, mhd. unminniclich, unminneclich, Adj.: nhd. »unminniglich«, unliebenswürdig, unfreundlich, ungütlich, feindselig

ungütlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungütlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ungutmütig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ungwohnt, ahd. ungiwenit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unerfahren, ungewöhnt, ungwohnt, nicht gewöhnt an

unhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unhaaricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhab, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhäbe, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unhabe, unhab(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unhabend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhabig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhablich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhabselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhager, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhaltbar -- als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

unhaltbar -- als unhaltbar erweisen, ae. éac-ge-þréa-g-an, sw. V. (2): nhd. unwiderleglich erweisen, als unhaltbar erweisen

unhaltbar, ahd. ungihebīg* 2, Adj.: nhd. unhaltbar, gefährlich, bedenklich

unhaltbar, mhd. unverhaft, unferhaft*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht fest, unhaltbar, nicht mit Beschlag belegt

unhaltbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhaltbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhaltsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhämmerbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhand, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unhandelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhandelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhandgreiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhandhäblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhandig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhandlich, ahd. unhantlīh* 1, Adj.: nhd. unhandlich, unbehandelbar, schwer zu behandeln, ungefügig, unbeugsam

unhandlich, mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört

unhandlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unhandlichkeit, ahd. unhant* 1, st. F. (i, u?): nhd. Unhandlichkeit, Manövrierunfähigkeit

unhandlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unhandsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhandsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unhandselbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhandselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhandslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhängend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unharmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unharmonisch -- unharmonisch verlaufenes Fest, mnd. klatkenhochtīt, F.: nhd. unharmonisch verlaufenes Fest, unsauber verlaufenes Fest

unharmonisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhart, ahd. unherti* 1, Adj.: nhd. »unhart«, weich, nicht hart

unhart, mhd. unhart***, Adj.: nhd. »unhart«, sanft

unhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhartnäckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhaschbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhastig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhäszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhäufig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhaushälterisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhäuslich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhäusliche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unhebbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhehlbar, mhd. unhelbære, Adj.: nhd. »unhehlbar«, offenbar

unhehlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhehr, mhd. unhēr, Adj.: nhd. »unhehr«, nicht hoch, niedrig

unheidnisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unheil -- Unheil stiften, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

Unheil, germ. *atula-, *atulam, *atala-, *atalam, germ.?, st. N. (a): nhd. Unheil, Schrecken (M.); *maina-, *mainam, st. N. (a): nhd. Trug, Falschheit, Schade, Schaden, Unheil, Frevel, Verbrechen, Sünde; *ubila-, *ubilam, *ubela-, *ubelam, st. N. (a): nhd. Böses, Übel, Unheil

Unheil, an. feik-n, st. N. (a): nhd. Unheil, Schrecken

Unheil, ae. at-ol (2), eat-ol, st. N. (a): nhd. Schrecken, Unheil, Übel; un-hǣ-l-u, sw. F. (īn): nhd. Unheil

unheil, ae. un-hā-l, un-hǣ-l, Adj.: nhd. »unheil«, krank, schwach

Unheil, ahd. āriubī* 2, st. F. (ī): nhd. Härte, Grauen, Unheil; balo (1) 40, st. M. (wa), N. (wa): nhd. Böses, Übel, Unheil, Bosheit, Arglist, Verderben, Untergang, Plage, Krankheit, Seuche, Pest; 2zāla 27, st. F. (ō): nhd. Not, Bedrängnis, Gefahr, Untergang, Verderben, Unheil, Schaden; leidīgunga* 1, st. F. (ō): nhd. Unheil; meina* 17, st. F. (ō): nhd. Frevel, Unheil; skada* 3, scada, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schade, Schaden, Unheil; skado* 55, scado, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Übel, Nachteil, Verderben, Unheil, Strafe, Schädiger, Räuber; suht 83, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Krankheit, Leiden, Seuche, Pest, Unheil; swīd* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Verderben, Unheil; ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit; ungifuori (2) 54, st. N. (ja): nhd. Unheil, Unglück, Verlust, Schaden, gefährliche Lage, Schlechtigkeit, Unbequemes; ungiheilida* 2, st. F. (ō): nhd. Unheil, Unglück; ungimah (2) 12, st. N. (a): nhd. Ungemach, Verdruss, Leid, Schmerz, Unheil, Ungehörigkeit, lästiges Benehmen; ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit; unheil (2) 4, st. N. (a): nhd. Unheil, Schaden, Krankheit, Fluch; unheilida 1, st. F. (ō): nhd. Unheil, Bosheit; unsālida 12, st. F. (ō): nhd. Unglück, Unheil, Wahnsinn; unsālidī* 1, st. F. (ī): nhd. Missgeschick, Unheil, Verhängnis; wēwurt 1, st. F. (i): nhd. Unheil, Unglück, Untat; wuol* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Verderben, Unheil, Untergang

unheil, ahd. unheil* (1) 4, Adj.: nhd. »unheil«, krank, wahnsinnig, seelenkrank

Unheil, mhd. abegünste, st. F.: nhd. Missgunst, Unglück, Unheil; damnisse, st. F.: nhd. Verdammnis, Unheil

Unheil, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil; meil (1), st. N.: nhd. »Meil«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Zeichen, Makel, Sünde, Verletzung, Unheil, Unglück, Schande; misseheil, st. N.: nhd. Unheil; missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

Unheil, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Unheil, mhd. übel (3), st. F., st. N.: nhd. Böses, Übel, Schlechtigkeit, Bosheit, Bösartigkeit, Erbostheit, Unheil; ungehirm, ungehirme, st. M.: nhd. Ungestüm, Roheit, Unheil, Verderben, Gewalt, Ratlosigkeit; ungelücke (1), ungelucke, unglück, ungluck, unglücke, st. N.: nhd. unseliges Schicksal, Unglück, unglückliche Fügung, Unheil, Misserfolg, Missgeschick; ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit; ungenist, st. F.: nhd. Unrettbarkeit, Verlorensein, Verderben, Unheil, Misserfolg; ungeranc, st. N.: nhd. Unrecht, Unheil; ungevüere (2), ungefüere*, ungevuore, ungefuore*, st. N.: nhd. »Ungeführ«, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Widerwärtigkeit, üble Lebensweise, Unheil, Unannehmlichkeit; unheil, st. N.: nhd. Unheil, Unglück, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil; unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk; unsælede*, unsælde, st. F.: nhd. Unglück, Unheil, Verhängnis; unsælicheit, unsælecheit, unsālicheit, unsælekeit, unsælikeit, st. F.: nhd. »Unseligkeit«, Unglück, Unheil, Unseligkeit, Gottverlassenheit, böses Schicksal, Verhängnis, Verderben; untrōst, st. M.: nhd. »Untrost«, Mutlosigkeit, Entmutigung, Trostlosigkeit, Verzweiflung, Qual, Unheil, Unglück, keinen Trost Gewährender; unvrume, unvrome, unfrume*, unfrome*, sw. M., st. F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Unheil, Verderben, Schlechtigkeit, Sünde, Unglück, Unrecht; veicheit, feicheit*, st. F.: nhd. »Feigheit«, Verderben, Unheil

-- Unheil bringend: mhd. ungelückic*, ungeluckic, Adj.: nhd. unglücklich, Unheil bringend

Unheil, mnd. arch (3), N.: nhd. »Arg«, Böses, Unheil, Bosheit, Böswilligkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Arglist; ārich (2), N.: nhd. Böses (N.), Unheil

Unheil, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Unheil, mnd. missehēl*, misseheil*, misheil, mnd.?, M., N.: nhd. Unheil; missewende, miswende, F.: nhd. falsche Wendung, Veränderung zum Schlechten, Makel, Schande, Unheil; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

Unheil, mnd. ulk, mnd.?, M.?: nhd. »Ulk«, Unheil, Übel, Plage; unsālde, mnd.?, F.: nhd. Unglück, Unheil, Ungemach; unsālichhēt*, unsālichēt*, unsalicheit, mnd.?, F.: nhd. Verdammnis, Unheil, Unglück; wōl, mnd.?, M.: nhd. Unheil, Verderben, Aufruhr, Streit

-- zum Unheil ausschlagen: mnd. unlücken*, unlucken, mnd.?, sw. V.: nhd. Unglück haben, missglücken, zum Unheil ausschlagen

Unheil, mnd. unhēl*, unheil, mnd.?, N.: nhd. »Unheil«, Unglück, Schaden (M.)

unheil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unheilbar, ae. un-ge-hǣ-l-ed-lic, Adj.: nhd. unheilbar; un-ge-hǣ-l-en-d-lic, Adj.: nhd. unheilbar

unheilbar, ahd. unginistīg* 1, Adj.: nhd. unheilbar; unheillīh* 1, Adj.: nhd. unheilbar

unheilbar, mhd. durchunheilsam, Adj.: nhd. unheilbar

unheilbar, mhd. ungeheilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeheilt, unerlöst, verdammt, heillos, unheilbar; ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst; ungenisic, Adj.: nhd. unheilbar, unrettbar; ungenislich, Adj.: nhd. unheilbar, unrettbar; ungenislīchen, Adv.: nhd. unheilbar, unrettbar; unheillīche, Adv.: nhd. unheilbar; unheilsam, Adj.: nhd. »unheilsam«, unheilbar; unhelficlich***, Adj.: nhd. unheilbar; unhelficlīche, Adv.: nhd. unheilbar; unverheilet, unferheilet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverheilt«, ungeheilt, unheilbar

-- unheilbar krank: mhd. ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst

unheilbar, mnd. ungenēselīk, mnd.?, Adj.: nhd. unheilbar

unheilbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unheilbare -- unheilbare Krankheit, mhd. ungenande, ungenante, st. N., st. M., st. F., sw. M., sw. M.: nhd. unheilbare Krankheit, unheilbare Wunde

unheilbare -- unheilbare Wunde, mhd. ungenande, ungenante, st. N., st. M., st. F., sw. M., sw. M.: nhd. unheilbare Krankheit, unheilbare Wunde

unheilbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unheilbarlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unheilbringend, ahd. leidwentīg* 2, ahd.?, Adj.: nhd. unglücklich, unheilvoll, unheilbringend

unheilbringend, mhd. ungesunt (1), Adj.: nhd. ungesund, tödlich, dem Tod verfallen (Adj.), krank, verwundet, halbtot, schädlich, Krankheit verursachend, unheilbringend; veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

unheilig -- Feiertage unheilig halten, mnd. enthilligen, enhilligen, sw. V.: nhd. entheiligen, lästern, den Namen Gottes lästern, unheilig halten, Feiertage unheilig halten

unheilig -- unheilig halten, mnd. enthilligen, enhilligen, sw. V.: nhd. entheiligen, lästern, den Namen Gottes lästern, unheilig halten, Feiertage unheilig halten

unheilig -- unheilig machen, mnd. unhilligen***, sw. V.: nhd. entweihen, unheilig machen

unheilig, got. ga-mai-n-s 6, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 50,2, 159): nhd. gemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, teilhaftig, unheilig; un-aírkn-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. unheilig, gottlos; us-weih-s* 3, Adj. (a): nhd. außer der Weihe, unheilig, profan

unheilig, ahd. unheilīg* 1, Adj.: nhd. unheilig; unmuozhaft* 2, Adj.: nhd. unerlaubt, verrucht, gottlos, unheilig, lasterhaft; unsālīg 17, Adj.: nhd. »unselig«, unglücklich, unheilig; urwīh* 1, Adj.: nhd. weihelos, unheilig, nicht eingeweiht

unheilig, mhd. unheilic* (1)**, Adj.: nhd. »unheilig«, nicht heilig; unheilic (2), Adj.: nhd. »unheilig«, nicht heilig

unheilig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unheiligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Unheiligkeit, mhd. unheilicheit, unheilikeit, st. F.: nhd. »Unheiligkeit«

Unheiligkeit, mhd. unsüeze (1), st. F.: nhd. »Unsüße«, Sündhaftigkeit, Unheiligkeit, Bitterkeit, Hässlichkeit, Widerlichkeit, Mühe

unheiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unheiliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unheilsam, mhd. unheilsam, Adj.: nhd. »unheilsam«, unheilbar

unheilsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unheilsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unheilsamlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unheilsball, mnd. br· denbal, M.: nhd. Streitapfel, Unheilsball; br· tbal, M.: nhd. Streitapfel, Unheilsball

Unheilstiften, ahd. anawerfunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anwurf, Unheilstiften

unheilvoll, ae. un-gif-r-e, Adj.: nhd. unheilvoll

unheilvoll, ahd. abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild; 8zālīg 10, Adj.: nhd. gefährlich, unheilvoll, verderblich, gefahrvoll; freislīh 7, Adj.: nhd. gefährlich, verderblich, schädlich, unheilvoll, verderbenbringend; freissam* 5, Adj.: nhd. gefährlich, verderblich, schrecklich, unheilvoll, gefahrbringend; hartsālīg* 1, Adj.: nhd. unglücklich, schädlich, unheilvoll; klagalīhho* 1, klagalīcho*, Adv.: nhd. kläglich, unheilvoll; leidsam 31, Adj.: nhd. leidvoll, abscheulich, unheilvoll, verhasst, verabscheuungswert, trübselig; leidwentīg* 2, ahd.?, Adj.: nhd. unglücklich, unheilvoll, unheilbringend; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft; unganz 5, Adj.: nhd. krank, nicht heil, nicht gesund, unheilvoll; unkusti* 3, Adj.: nhd. unheilvoll, verderblich, schädlich

unheilvoll, mhd. sæledevlühtic*, sældevlühtic, sæledeflühtic*, Adj.: nhd. unheilvoll; schadenlich, Adj.: nhd. unheilvoll

unheilvoll, mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

unheilvoll, mnd. sorchsām, Adj.: nhd. »sorgsam«, besorgniserregend, angstvoll, unheilvoll, gefährlich; sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig

unheilvoll, mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken; vörst· rlīk*, vorst· rlīk, vorstōrlik, Adj.: nhd. zum Untergang führend, verderblich, unheilvoll

unheimatlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), mnd. elende (2), ellende, elelende, elant, Adj.: nhd. »elend«, fremd, ortsfremd, unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat befindlich, unglücklich, bejammernswert

unheimisch, mnd. elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

unheimisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unheimische -- Hospital für sieche Unheimische, mnd. elendenhūs, N.: nhd. Hospital für sieche Unheimische, Krankenhaus, Leprosenhaus

Unheimischer -- verwandtenloser Unheimischer, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

unheimlich, ae. un-híe-r-e, un-hío-r-e, un-hȳ-r-e, Adj.: nhd. unheimlich, schrecklich, unangenehm, grauenhaft; un-híe-r-lic, un-hío-r-lic, Adj.: nhd. unheimlich, betrüblich; un-híe-r-līc-e, un-hío-r-līc-e, Adv.: nhd. unheimlich, betrüblich

unheimlich, as. mir-k-i 3, Adj.: nhd. finster, unheimlich, böse, grauenhaft; un-hiu-r-i 2, Adj.: nhd. unheimlich; un-hiu-r-līk* 1, as.?, Adj.: nhd. unheimlich, ungeheuer

unheimlich, mhd. ungehiure (1), ungehūre, ungehiuwer, Adj.: nhd. unlieblich, unheimlich, ungeheuer, schrecklich, gefährlich, heftig, grausam, fremd; unkünde (1), unkunde, unkunt, Adj.: nhd. unheimlich, unbekannt, fremd, nie gehört, unwissend, ungeheuer; unkündic, unkündec, unkundic, unkundec, Adj.: nhd. »unkundig«, unwissend, unbekannt, fremd, seltsam, unheimlich; unkunt, Adj.: nhd. »unkund«, unwissend, unberaten, unbekannt, fremd, fremdartig, seltsam, unheimlich, fremd; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

unheimlich, mhd. unheimlich, unheinlich, Adj.: nhd. »unheimlich«, unvertraut, fremd, fern, feind

unheimlich, mnd. unhēmelīk*, unhēmelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unheimlich«, fremd, nicht vertraut

unheimlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unheimliche -- unheimliche Gegend, mhd. ungewande, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), unheimliche Gegend

unheimlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unheiter, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unheizbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unheldenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unheldenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unheldenmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhelflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhell, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhellbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhemmbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unherb, nhd.: nhd. ; L.: DW

unherbstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhergekommen, unher(ge)kommen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unherirren, an. va-kk-a, sw. V. (2): nhd. umhertreiben, unherirren

unherkömmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unherrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unherrlich, mhd. unhērlich, Adj.: nhd. »unherrlich«, nicht vornehm; unhērlīche, Adv.: nhd. »unherrlich«, nicht vornehm

unherrlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unherrschaftlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unherrschsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unherstellbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unherzhaft, mhd. unherzehaft, Adj.: nhd. »unherzhaft«, mutlos

unherzhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unherzlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unherzzertrümmert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unheuchelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unheuchelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

unheuchlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhexameter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unhilflich, mhd. unhelfelich, unhilfelich, Adj.: nhd. »unhilflich«, nicht helfend, unnütz, hilflos, untauglich, nutzlos

unhilflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhilflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unhilfsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhimmelsfurcht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhimmlisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhinderlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhingehörig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhinlänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhinreichlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhinterbleiblich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhinterhältig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhintertreiblich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhirtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhirtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhistoriker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unhistorisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW unhitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhoch, ae. un-héa-h, un-hē-h, Adj.: nhd. unhoch, nieder

unhoch, mhd. unhōch, Adv.: nhd. »unhoch«, niedrig, unfroh

unhoch, mhd. unhōhe, unhōch, unhō, unhōe, Adv.: nhd. unhoch, niedrig, wenig

unhoch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhochdeutsch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhochzeitlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhoffbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhoffentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unhofflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhoffnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhofhörig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unhöfisch sein (V.), mnd. unh· vischen* (1)**, sw. V.: nhd. unhöfisch sein (V.), sich unfein benehmen

unhöfisch, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; dörpærelich*, dörperlich, Adj.: nhd. bäuerisch, unhöfisch, grobschlächtig, unschön, ärmlich; dörpærelīche*, dörperlīche, dorpelīche, Adv.: nhd. plump, unhöfisch, grobschlächtig; dörpisch, Adj.: nhd. bäuerlich, unhöfisch, grobschlächtig

unhöfisch, mhd. unhovebære, unhofebære*, Adj.: nhd. unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, nicht hoffähig, wenig hoffähig; unhōvelīche, unhōfelīche*, Adv.: nhd. »unhöflich«, unhöfisch, unfein; unhövesch, unhöfesch*, unhövisch*, unhüsch, Adj.: nhd. »unhöfisch«, unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, unhöflich; verhovet, verhofet*, verhoft, ferhofet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegen die höfische Weise gebildet, unhöfisch, ungebildet, verbildet

unhöfisch, mhd. unhövesch, unhöfesch*, unhövisch*, unhüsch, Adj.: nhd. »unhöfisch«, unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, unhöflich; unhöveschen, Adv.: nhd. »unhöfisch«, unanständig

unhöfisch, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh

unhöfisch, mnd. unh· visch*, unhovesch, mnd.?, Adj.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh· vischen* (2), unhöveschen, mnd.?, Adv.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh· vischlīk***, Adj.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh· vischlīken*, unhovesliken, mnd.?, Adv.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig

unhöfisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhöfischer -- Gruppe unhöfischer Leute, mhd. dörpærediet*, dörperdiet, st. F.: nhd. Bauernvolk, Gruppe unhöfischer Leute

unhöfisches -- unhöfisches Benehmen, mhd. unhövescheit, unhöfescheit*, unhüschheit, st. F.: nhd. unhöfisches Benehmen, Ungehörigkeit, Roheit

unhöfisches -- unhöfisches grobschlächtiges Benehmen, mhd. dörpæresite*, dörpersite, st. M.: nhd. unhöfisches grobschlächtiges Benehmen; dörpelsite, st. M.: nhd. »Dörflersitte«, bäuerisches Benehmen, unhöfisches grobschlächtiges Benehmen

Unhöfischkeit, mnd. unh· vischhēt*, unhövescheit, mnd.?, F.: nhd. Unhöfischkeit, Unfeinheit, Roheit, Grobheit, Unverständigheit

unhöflich -- unhöflich benehmen, mnd. bedörpæren*, bedörperen, sw. V.: nhd. unhöflich benehmen, unangemessen benehmen, Ehebruch begehen

unhöflich, an. kæk-in-n, Adj.: nhd. grob, unhöflich

unhöflich, afries. un-ho-v-isk 1, Adj.: nhd. unhöflich, unverschämt, unfein

unhöflich, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

unhöflich, mhd. gastlich, Adj.: nhd. in eines Fremden Art und Weise handelnd, wie mit einem Fremden umgehend, fremd, unhöflich, gastlich; gebūrlich, gebiurlich, Adj.: nhd. bäuerlich, unhöflich

unhöflich, mhd. undāre, untāre, Adv.: nhd. traurig, betrübt, unhöflich, nicht, unpassend, ungehörig, unfreundlich, unansehnlich, wenig, gar nicht; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; ungevuoclīche, ungevūclīche, ungevūkelīche, ungefuoclīche*, ungefūclīche*, ungefūkelīche*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpassend, unschön, ungehörig, gewaltsam, grausig; ungevuoge (1), ungefuoge*, Adj.: nhd. unartig, ungestüm, riesig, unhöflich, unfreundlich, überaus, unpassend, unschön; ungevuoge (2), ungefuoge*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön; ungevuogen (2), ungefuogen*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön; ungezogenlich, Adj.: nhd. »ungezogen«, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam; ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich; unhövesch, unhöfesch*, unhövisch*, unhüsch, Adj.: nhd. »unhöfisch«, unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, unhöflich; unzühtic, unzuhtic, unzühtec, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; unzühticlich*, unzühteclich, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; unzühticlīchen*, unzühteclīchen, Adv.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich

unhöflich, mhd. ungevuoclich, ungefuoclich*, Adj.: nhd. »unhöflich«; unhovelich, unhofelich*, Adj.: nhd. »unhöflich«, unangemessen, unanständig, unfein; unhōvelīche, unhōfelīche*, Adv.: nhd. »unhöflich«, unhöfisch, unfein

unhöflich, mnd. grof (2), Adv.: nhd. sehr, stark, gröblich, grob, plump, heftig, unhöflich, unfein

unhöflich, mnd. ungevōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīke*, ungevōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīken*, ungevōchliken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig; ungev· ge* (2), ungevoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīk*, unvōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīke*, unvōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīken*, unvōchliken, unvogelken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unv· ge* (2), unvoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig

-- sich unhöflich benehmen: mnd. vörunh· vischen*, vorunh· veschen, sw. V.: nhd. sich unhöflich benehmen, sich unfein benehmen

unhöflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhöfliches -- unhöfliches Benehmen, mnd. unlāt, mnd.?, N.?: nhd. schlechtes Benehmen, unhöfliches Benehmen, grobes Benehmen, Unfug

Unhöflichkeit, mhd. ungevuoc (2), ungevūc, ungefuoc*, ungefūc*, st. M.: nhd. Unhöflichkeit, Ungastlichkeit, Ungehörigkeit, Unfug, Ungereimtheit, Widersinnigkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Frevel, Schande; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen

Unhöflichkeit, mnd. grofhēt, grofheit, F.: nhd. Grobheit, Rauheit, Rauhheit, Unebenheit, Plumpheit, Unhöflichkeit, Rohheit, Grobheit

unhöflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unhöfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unhofmännisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhohl, ahd. unhol* 1, Adj.: nhd. »unhohl«, nicht hohl, voll

unhöhnisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unhold, germ. *geifra-, *geifram, *gībrja-, *gībrjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Unhold; *skōhsla?, Sb.: nhd. Unhold, Dämon, Geist; *trulla-, *trullam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Troll, Unhold; *unhulþō-, *unhulþōn, *unhulþa-, *unhulþan, sw. M. (n): nhd. Unhold

Unhold, got. un-hul-þ-a 12, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Unhold, Teufel

Unhold, an. flag-ð, st. N. (a): nhd. Unhold, Hexe, Troll; flyk-a, sw. F. (n): nhd. Gespenst, Unhold; gī-f-r (1), st. N. (ja): nhd. Unhold, Unholdin; gylf-in, N.: nhd. Unhold; m r-n-ir, M.: nhd. Schwertname, Unhold; s-myl, st. N. (a): nhd. Unhold, Troll; tram-i, sw. M. (n): nhd. Troll, Unhold; tram-r, st. M. (a): nhd. Troll, Unhold; tro-l-l, trọ-l-l, st. N. (a): nhd. Unhold; þurs, st. M. (a?): nhd. Riese (M.), Unhold

Unhold, ae. sci-n-n (1), sci-n, st. N. (ja): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung, Unhold, Dämon; sci-n-n-a, sw. M. (n): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung, Unhold, Dämon; un-hol-d-a, sw. M. (n): nhd. Unhold, Monster, Teufel

unhold, afries. *un-hel-d-ich, Adj.: nhd. unhold, böse

unhold, as. un-hol-d 4, Adj.: nhd. »unhold«, böse, feindlich

Unhold, as. un-hol-d-a* 2?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Unhold«, Teufel

Unhold, as. un-hol-d-o* 1?, as.?, sw. M. (n): nhd. Unhold, Teufel

unhold, ahd. unhold* 11, Adj.: nhd. unhold, feindlich, feindlich gesinnt, unehrerbietig, unfolgsam, widerwillig, abgeneigt

Unhold, mhd. tiuvelstrūt, tievelstrūt, tiufelstrūt*, tiefelstrūt*, st. M.: nhd. »Teufelsvertrauter«, Unhold; trol, st. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel; trolle (1), sw. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel; trut 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Trud, Alp, Unhold

Unhold, mhd. unart (1), st. M.: nhd. missratener ungezogener Mensch, Unhold; unholde (1), sw. M.: nhd. Unhold, Bösewicht, Feind; warc (1), st. M.: nhd. Wüterich, Teufel, Bösewicht, Unhold, Untier, roher Mensch, verbrecherischer Mensch

unhold, mhd. unholt, Adj.: nhd. »unhold«, feindlich, feindselig, nicht geneigt

unhold, mnd. ungeh· re (2), ungehūre, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend

Unhold, mnd. unholder, mnd.?, M.: nhd. Unhold, Bösewicht

unhold, mnd. unholt (1), mnd.?, Adj.: nhd. »unhold«, abgeneigt, ungnädig

unhold, mnd. unh· re*, unhure, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· rlīk*, unhūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend

unhold, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unhold, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unhold, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Unholde, mhd. dāse, st. F., sw. F.: nhd. Unholde, Hexe
Unholde, mhd. unholde (2), sw. F.: nhd. Unholde, Unholdin, Teufelin, Hexe, Zauberin, Zaubererin
unholden, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdenberg, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdenkerze, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdenkrautsblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdenkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdenstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdenstreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdentag, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdental, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
unholdenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unholder, mnd. ungeh· re (1), ungeh· r, ungehūr, mnd.?, N.: nhd. »Ungeheuer«, böser Geist, Unholder, Wildheit, Ausschweifung
unholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unholderkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Unholdheit, afries. un-hel-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Unholdheit, Bosheit
unholdig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unholdin -- verlockende Unholdin, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin
Unholdin, germ. *gugī, germ.?, sw. F. (n): nhd. Unholdin
Unholdin, got. un-hul-þ-ō 39, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 111,3d, 139,1): nhd. Unholdin, Dämon
Unholdin, an. gī-f-r (1), st. N. (ja): nhd. Unhold, Unholdin
Unholdin, as. an-a-ging-a* 1, a-geng-a*, sw. F. (n): nhd. Lamia, Unholdin, Vampir
Unholdin, ahd. āgenga? 1, sw. F. (n): nhd. Hexe, Unholdin; hāzus 25, hāzissa*, hagzussa*, st. F. (i?): nhd. Unholdin, Furie, Hexe, Hure; holzmouwa* 20, holzmūwa*, sw. F. (n): nhd. Waldweib, Unholdin, Hexe, Furie; holzwīb 1, st. N. (a): nhd. »Holzweib«, Waldweib, Unholdin, Hexe; unholda 11, unaholda, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Teufel, Dämon, Unholdin, Hexe
Unholdin, mhd. holzvrouwe 2, holzfrouwe*, sw. F., st. F.: nhd. »Holzfrau«, Waldweib, Waldgespenst, Unholdin
Unholdin, mhd. trute, trut, st. F.: nhd. »Trud«, Unholdin, weiblicher Alp, Hexe
Unholdin, mhd. unholde (2), sw. F.: nhd. Unholde, Unholdin, Teufelin, Hexe, Zauberin, Zaubererin
Unholdin, mnd. wunderwicht, mnd.?, Sb.: nhd. »Wunderwicht«?, gespensterhafte schöne Frau, Vampirin, Unholdin
unholdin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Unholding, ahd. wildwīb 1, st. N. (a): nhd. schreckenerregende Frauengestalt, Unholding
unholdisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unholdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unholdschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unholdselig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unholdseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unholdseliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unhöllisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Unholz, mhd. unholz, st. N.: nhd. »Unholz«, Abfallholz, geringwertiges Holz
Unholz, mnd. unholt (2), mnd.?, N.: nhd. »Unholz«, schlechtes unbrauchbares Holz
unholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unhonorig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unhörbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unhörbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unhörbarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unhörend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unhörig, mnd. unh· rich*, unhorich, mnd.?, Adj.: nhd. »unhörig«, ungehorsam, nicht gehorchend
unhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unhörlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unhörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unhorsam, nhd.: nhd. ; L.: DW
unhübsch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Unhuld, as. un-hul-d-i* 1, st. F. (ī): nhd. »Unhuld«, Feindschaft
Unhuld, ahd. unhuldī 10, st. F. (ī): nhd. Unhuld, Ungnade, Treulosigkeit, Feindschaft, Unehrerbietigkeit, Untreue, Erniedrigung, Anschuldigung
Unhuld, mhd. unhulde, st. F.: nhd. »Unhuld«, Ungunst, Übelwollen, Ungnade, Huldverlust, Feindseligkeit
unhuld, nhd.: nhd. ; L.: DW
unhulde, unhuld(e), nhd.: nhd. ; L.: DW
unhuldig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unhuldin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unhuldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unhülflich, nhd.: nhd. ; L.: DW
unhum, nhd.: nhd. ; L.: DW
unhungrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unhurtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unideal, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unidealisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
unidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unidyllisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
uniform, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
uniform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uniformieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
uniformierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uniformität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Uniformmantel, mnd. kōgel***, M.: nhd. Mantel, Uniformmantel
uninnig, mnd. uninnich, mnd.?, Adj.: nhd. »uninnig«, unfromm
unintelligent, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Unintelligenz, ae. un-ge-scéa-d (1), st. N. (a): nhd. Unverständnis, Unintelligenz, Unvernunft, Unempfindlichkeit
uninteressant, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
uninteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
uninteressierend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
uninteressierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
uninteressiert, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
uninteressiertheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unirdisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unirdisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Unirdisches, mnd. gēst (2), geist, M.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; gēstinge, gēistinge, geistinge, F.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist
unirre, mhd. unirre, Adj.: nhd. »unirre«, beharrlich
unirre, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unirrend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unirrsal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unirrung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Universalerbe, mnd. samterve, sampterve, M.: nhd. Gesamterbe, Universalerbe
Universität -- an der Universität ausgebildeter Arzt, mhd. buocharzāt, st. M.: nhd. »Bucharzt«, an der Universität ausgebildeter Arzt
Universität -- Fakultät einer Universität, mnd. facultēt, F.: nhd. Fakultät einer Universität
Universität -- Lehrer an der Universität, mnd. professor, professer, M.: nhd. Professor, Lehrer an der Universität
Universität -- Pedell der Universität, mnd. bedell, bidell, M.: nhd. Pedell der Universität, Häscher, Gerichtsbote
Universität, mhd. studium, st. N.: nhd. Universität
Universität, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft; studium, N.: nhd. Studium, Universität, Studieren (N.), wissenschaftliche Beschäftigung, Vorlesungsstoff
-- Universität besuchen: mnd. studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen
Universität, mnd. universitēte, mnd.?, sw. F.: nhd. Universität
universität, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
universitätchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
universitäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
universitätisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
universitätler, nhd.: nhd. ; L.: DW
universitätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Universitätslehrer -- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt, mnd. kollegiāte*, collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt
Universitätslehrer -- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt, mnd. collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt
Universum, ahd. samahaftī 18, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit, Vereinigung, Ganzheit, Universum, Masse
unjagdbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unjagdgerecht, mhd. unweidelich, Adj.: nhd. unjagdgerecht, unfrisch; unweidenlich***, Adj.: nhd. unjagdgerecht, unfrisch; unweidenlīche, Adv.: nhd. unjagdgerecht, unfrisch
unjägerlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Unjahr, mnd. unjār, mnd.?, N.: nhd. »Unjahr«, böses Jahr, Missjahr
unjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unjährlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
unjesuit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unjesuitisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unjoscher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unjovialisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unjüdisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unjugendlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unjugendlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unjung, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unjungferlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
unjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unjungfräulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unjungfräulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unjuristisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unkaiserlich, mhd. unkeiserlich, Adj.: nhd. »unkaiserlich«, nicht kaiserlich
unkaiserlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkallen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unkaltsinnig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkampfgeübt, nhd.: nhd. ; L.: DW
unkandiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkanntbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
unkanonisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkarg, mhd. unkarc (1), Adj.: nhd. »unkarg«, unklug; unkarc (2), Adv.: nhd. »unkarg«, reichlich
unkarg, mnd. unkarech*, unkarch, mnd.?, Adj.: nhd. »unkarg«, freigebig, freigiebig
unkarg, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkatholisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Unkauf, mhd. unkouf, st. M.: nhd. »Unkauf«, unerlaubter Kauf, unerlaubter Verkauf, widerrechtlicher Kauf, widerrechtlicher Verkauf
unkauf, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
unkaufbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkäufig, nhd.: nhd. ; L.: DW
unkaufmännisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkauscher, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Unke, ahd. unk* 6, unc, st. M. (a?, i?): nhd. Schlange, Unke
Unke, mhd. monne, sw. F.: nhd. Unke
Unke, mnd. brēdepadde, breidepadde, F.: nhd. Kröte, Unke; brēdepogge, breidepogge, F.: nhd. Kröte, Unke; brētvōt, breitvōt, brētfōt, M.: nhd. Kröte, Unke
unke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkeck, mhd. unquec*, unkec, Adj.: nhd. »unkeck«, feige
unkeck, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkecklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unkehren, ae. ymb-cie-r-r-an, ymb-ce-r-r-an, ymb-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. herumdrehen, herumgehen, unkehren, wechseln
unkehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkelmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
unkelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
unkennbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkennbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unkennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unkennend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unkennerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkennerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkennhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unkennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unkennlich, unkanntlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkenntbar, unkantbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkenntlich -- sich unkenntlich machen, mhd. entlīchen, sw. V.: nhd. sich entstellen, sich unkenntlich machen

unkenntlich -- unkenntlich machen, mhd. entbileden*, entbilden, enbilden, sw. V.: nhd. »entbilden«, entstellen, unkenntlich machen, entäußern, entrücken; entlīchen, sw. V.: nhd. entstellen, unkenntlich machen; entlīchesen (1), sw. V.: nhd. unkenntlich machen, verhehlen; entmachen, sw. V.: nhd. vernichten, verstecken, unkenntlich machen

unkenntlich -- unkenntlich machen, mnd. vördunkelen*, vordunkelen, vordunkeln, sw. V.: nhd. verdunkeln, unklar machen, unkenntlich machen; vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörwilden* (1), vorwilden, sw. V.: nhd. verwildern, unkenntlich machen, entfremden, entstellen, verwüsten, unklar machen, vorenthalten (V.), wüst werden, herunterkommen, verkommen (V.)

unkenntlich, ahd. ungiwis* 28, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unbekannt, unbestimmt, zufällig, unzuverlässig, unkenntlich, ziellos; unzeihhanhaft* 1, unzeichanhaft*, Adj.: nhd. unkenntlich

unkenntlich, mhd. unkensam, Adj.: nhd. unkenntlich; unkentlich, Adj.: nhd. unkenntlich

-- mit Rasen bedecken und dadurch unkenntlich machen: mhd. verwasen, ferwasen*, sw. V.: nhd. »verwasen«, mit Rasen bedecken und dadurch unkenntlich machen

-- mit Rasen bedeckt und dadurch unkenntlich gemacht: mhd. verwaset, ferwaset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Rasen bedeckt und dadurch unkenntlich gemacht

-- unkenntlich machen: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen

unkenntlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkenntlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unkenntnis, ae. un-and-cȳ-þ-ig-nės-s, un-and-cȳ-þ-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Unkenntnis, Unwissen; un-ge-lǣr-ed-nės-s, un-ge-lǣr-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Unbegabtheit, Ungeschicktheit, Unkenntnis

Unkenntnis, afries. wa-n-wi-t-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Unkenntnis

Unkenntnis, ahd. unwizzantheit* 7, unwizzanheit*, unwizzentheit*, st. F. (i): nhd. Unwissenheit, Unkenntnis; unwizzida* 1, st. F. (ō): nhd. Unwissenheit, Unkenntnis

Unkenntnis, mhd. unbekantnisse, unbekentnisse, st. N., st. F.: nhd. Nichterkennen, Unkenntnis, Unwissen, Unbekanntheit; unbescheide, umbescheide, st. N.: nhd. Unkenntnis; unkünde (2), unkunde, st. F.: nhd. Unkenntnis, Unbekanntschaft, fremdes Land, unbekannte Gegend, Fremde (F.) (1), Fremdheit, Fremdsein, Unbekanntheit, Nichterkennen; unkundene, st. F.: nhd. Unkenntnis; unvernunst, unfernunst*, st. F.: nhd. »Unvernunft«, Unverstand, Unkenntnis; unverwizzenheit, unferwizzenheit*, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Mangel an Einsicht, nicht Wissenswertes, das nicht zu wissen Erlaubte, Unklugheit; unwizzen (3), st. F., st. N.: nhd. Nichtwissen, Unwissen, Unglauben, Unwissenheit, Unkenntnis; unwizzende (3), st. N., st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis; unwizzene, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis; unwizzenheit, unwuzzentheit, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Leichtsinn, Selbstvergessenheit; unwizzicheit, unwizzecheit, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis

Unkenntnis, mnd. unbekanthēt*, unbekantheit, mnd.?, F.: nhd. »Unbekanntheit«, Unkenntnis; unerkentnisse*, unerkentenisse, mnd.?, F., N.: nhd. Unkenntnis; unwēten*** (2), unwētent***, N.: nhd. Unwissen, Unkenntnis; unwētenhēt*, unwetenheit, mnd.?, F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis; unwētenthēt*, unwētenheit*, unwetentheit, mnd.?, F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis; unwētinge*, unwetunge, mnd.?, F.: nhd. Unwissen, Unkenntnis; unwitschop*, unwitschap, mnd.?, F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis

unkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unkenntnisvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unkensang, nhd.: nhd. ; L.: DW

unkepunz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unkernhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unketzerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unkeusch -- unkeusch leben, mnd. unk· schen, mnd.?, sw. V.: nhd. unkeusch sein (V.), unkeusch leben

unkeusch -- unkeusch Lebender, mnd. unk· scher*, unkūscher, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Unkeuscher«, unkeusch Lebender

unkeusch sein (V.), mhd. unkiuschen, unkuschen, sw. V.: nhd. unkeusch sein (V.), sich paaren

unkeusch sein (V.), mnd. unk· schen, mnd.?, sw. V.: nhd. unkeusch sein (V.), unkeusch leben

unkeusch, ae. at-ol (1), eat-ol (1), Adj.: nhd. schrecklich, hässlich, abstoßend, unkeusch; at-ol-ic, at-ol-lic, Adj.: nhd. schrecklich, hässlich, abstoßend, unkeusch; at-ol-īc-e, at-ol-līc-e, Adv.: nhd. schrecklich, hässlich, abstoßend, unkeusch

unkeusch, afries. *un-kū-sk, Adj.: nhd. unkeusch

unkeusch, ahd. unkūsk* 2, unkūsc*, Adj.: nhd. »unkeusch«, lasterhaft, schändlich, unverschämt; unkūsko* 4, unkūsco*, Adv.: nhd. »unkeusch«, grässlich, garstig, schändlich, schändlicherweise

unkeusch, ahd. unkūski* 37, unkūsci*, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schändlich, ruchlos, schmählich, abscheulich, gemein, unanständig, unverschämt; unreini 35, unhreini*, Adj.: nhd. unrein, unkeusch, ungeheiligt, verdorben, unaufrichtig, unzüchtig, unflätig

unkeusch, mhd. unkiusche (1), unkūsche, unkunsche, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiusche (2), unkūsche, unkunsche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiuschic***, Adj.: nhd. unkeusch; unkiuschlich, unkūschlich, Adj.: nhd. unkeusch, unzüchtig, unrein, frevelhaft; unkiuschlīche, unkūschlīche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, unzüchtig, frevelhaft; unküstic, unküstec, unkustic, Adj.: nhd. böse, bösartig, übel, schlecht, falsch, hinterlistig, unkeusch, neidig; unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; unschamic, unschamec, unschemic, unschemec, Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, unkeusch, sich nicht schämend, hemmungslos

unkeusch, mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch

-- unkeusch betasten: mnd. grīpen (1), st. V.: nhd. greifen, angreifen, ergreifen, zugreifen, erfassen, umfassen, gefangen nehmen, beginnen, unkeusch betasten, bedenken

unkeusch, mnd. pūtertiere*, putertiere, mnd.?, Adv.: nhd. unsauber, unkeusch, nach Art (F.) (1) einer Hure

unkeusch, mnd. unk· sch*, unkūsch, mnd.?, Adj.: nhd. unkeusch, die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend; unk· schlīk*, unkūschlik, mnd.?, Adj.: nhd. unkeusch, die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend; unk· schlīke*, unkūschlik, mnd.?, Adv.: nhd. unkeusch; unk· schlīken*, unkūschliken, mnd.?, Adv.: nhd. unkeusch; unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch; vörhōret*, vorhōret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhurt, unkeusch, liederlich

unkeusch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkeusche -- unkeusche Begierde, as. hō-r-w-i-l-l-io* 1, sw. M. (n): nhd. »Hurwille«, unkeusche Begierde

unkeusche -- unkeusche Begierde, ahd. huor (1) 39, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. »Hurerei«, Unzucht, Ehebruch, Schändung, Notzucht, Blutschande, Wollust, unkeusche Begierde; huorlust* 8, st. F. (i): nhd. »Hurlust«, Begierde, Lüsternheit, unkeusche Begierde, ehebrecherische Lust

unkeusche -- unkeusche Begierde, mhd. huoreslust*, huorslust, st. M.: nhd. »Hurlust«, Geilheit, unkeusche Begierde, Unzucht, Geschlechtstrieb; huorgelust, st. M.: nhd. »Hurlust«, unkeusche Begierde, Geilheit; huorlust, st. M.: nhd. »Hurlust«, Geilheit, unkeusche Begierde, Unzucht, Geschlechtstrieb

unkeusche -- unkeusche Berührung, mnd. bāsvenc, basfenck, M.: nhd. unkeusche Berührung

unkeusche -- unkeusche Lebensweise, mnd. unk· schhēt*, unk· schēt*, unk· scheit*, unkūscheit, unkūsheit, mnd.?, F.: nhd. Unkeuschheit, unkeusche Lebensweise

unkeusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unkeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unkeuscher -- unkeuscher Mann, mhd. knabære***, knaber, M.: nhd. »unkeuscher Mann«

unkeuscher -- unkeuscher Mensch, mhd. minnære, minner, st. M.: nhd. »Minner«, Liebender, Liebhaber, Anhänger, unkeuscher Mensch, Buhler, Hurer

unkeuscher -- unkeuscher Mensch, mhd. unkiuschære, unkūschære, st. M.: nhd. »Unkeuscher«, unkeuscher Mensch, woüstiger Mensch, Hurenbock

unkeuscher -- unkeuscher Mensch, mnd. brōde (1), F.: nhd. Hure, unkeuscher Mensch, geiler Mensch

unkeuscher -- unkeuscher Mensch, mnd. poitære*, poytære*, poytēr, poiter, paytīr, M.: nhd. verdorbener Mensch, unkeuscher Mensch, Hurenjäger, Taugenichts

Unkeuscher, mhd. unkiuschære, unkūschære, st. M.: nhd. »Unkeuscher«, unkeuscher Mensch, woüstiger Mensch, Hurenbock

Unkeuscher, mnd. unk· scher*, unkūscher, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Unkeuscher«, unkeusch Lebender

unkeuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unkeusches -- unkeusches Weib, mhd. knabærīnne*, knaberīn, st. F.: nhd. unkeusches Weib

Unkeuschheit, got. ag-l-ait-ei 5=4, sw. F. (n): nhd. Unzucht, Unschicklichkeit, Unkeuschheit; ag-l-ait-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Unzucht, Unschicklichkeit, Unkeuschheit

Unkeuschheit, afries. un-kū-sk-hê-d 23, st. F. (i): nhd. Unkeuschheit

Unkeuschheit, ahd. firhaltanī* 1, st. F. (ī): nhd. Unzucht, Unkeuschheit; unkūskida* 6, unkūscida*, st. F. (ō): nhd. Unkeuschheit, Schändlichkeit, Entehrung, Unzucht

Unkeuschheit, mhd. glutenīe, st. F.: nhd. Unkeuschheit, Gefräßigkeit

Unkeuschheit, mhd. unkiusche (3), unkūsche, st. F.: nhd. Frechheit, Begierde, Unkeuschheit, Unreinheit, Fleischeslust, Geschlechtsverkehr, Geschlechtsakt, Paarung, Frevel, Begattung, Begattungszeit, Empfängnis; unkiuschheit, unkiuscheit, st. F.: nhd. Unkeuschheit, Freveltat; unkiuschicheit*, unkiuschecheit, unkiuschekeit, unkūschekeit, unkūschkeit, unkūscheit, unkiuscheit, st. F.: nhd. Unkeuschheit, Unreinheit, Unzucht; unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlāte, unvlāt, unflāte*, unflāt*, st. F.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen; valschheit, valscheit, falschheit*, falscheit*, st. F.: nhd. Falschheit, Untreue, Unredlichkeit, Betrug, Unkeuschheit, Irrtum

Unkeuschheit, mnd. gēilhēt, gēilheit, F.: nhd. Geilheit, Lüsternheit, Unkeuschheit, Mutwille, Ausgelassenheit, Üppigkeit; gēilichhēt*, gēilichēt, gēilicheit, gēlicheit, F.: nhd. Geilheit, Lüsternheit, Unkeuschheit, Mutwille, Ausgelassenheit, Üppigkeit

Unkeuschheit, mnd. luxurie, F.: nhd. Unkeuschheit

Unkeuschheit, mnd. unk· schhēt*, unk· schēt*, unk· scheit*, unkūscheit, unkūsheit, mnd.?, F.: nhd. Unkeuschheit, unkeusche Lebensweise
-- mit Unkeuschheit verschwenden: mnd. vörunk· schen*, vorunk· schen, sw. V.: nhd. mit Unkeuschheit verschwenden

unkeuschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unkeuschlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkeuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unkindbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkindisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkindlich, mhd. unkintlich, Adj.: nhd. unkindlich; unkintlīche, Adv.: nhd. unkindlich; verkindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unkindlich

unkindlich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkippbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unkirchisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkirchlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unklafterbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unklagbar, mhd. unklagebære, Adj.: nhd. »unklagbar«, nicht beklagenswert, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig

unklagbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unklaghaft, mhd. unklagehaft, Adj.: nhd. »unklaghaft«, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig

unklaghaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unklaghaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unklamper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unklar, an. ū-skæ-r-r, Adj.: nhd. unklar

unklar, afries. thiū-st-ere 4, Adj.: nhd. düster, dunkel, unklar, zweifelhaft; thiū-st-er-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. düster, dunkel, unklar, zweifelhaft

unklar, ahd. irrisam* 2, Adj.: nhd. irre, unklar, wirr, ohne Ordnung, ungeordnet; unduruhsihtīg* 1, Adj.: nhd. undurchsichtig, unklar

unklar, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten

unklar, mhd. tunkel (1), dunkel, Adj.: nhd. dunkel, trübe, finster, schwach, blind, unklar, verborgen, dunkelhäutig, dumpf, leise, klar, unverständlich; tunkelsam, Adj.: nhd. dunkel, trübe, dumpf, leise, unklar, unverständlich

unklar, mhd. unlūterlich***, Adj.: nhd. »unlauter«, unklar, unrein; unmerklich*, unmerclich, Adj.: nhd. »unmerklich«, nicht zu tadeln seiend, nicht wahrnehmbar, unklar; zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos

unklar, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich; d· ster (1), dūster, düster, Adj.: nhd. »düster«, finster, trübe, unklar, zweifelhaft

unklar, mnd. gl· mich, Adj.: nhd. aufgerührt, trübe, unklar

unklar, mnd. perturbēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, unklar

unklar, mnd. sēger (4), seiger, seygher, seyger, seger, Adj.: nhd. schal, kamig, trübe, unklar; strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig
-- sich unklar abzeichnen: mnd. schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern

unklar, mnd. unklār, mnd.?, Adj.: nhd. »unklar«, unrein, trüb, verwirrt, in Unordnung seiend, unehrlich, nicht rechtschaffen

unklar, mnd. unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch; unschīr, mnd.?, Adj.: nhd. unklar, unlauter; vörwōret*, vorworret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, unklar
-- unklar machen: mnd. vördunkelen*, vordunkelen, vordunkeln, sw. V.: nhd. verdunkeln, unklar machen, unkenntlich machen; vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren; vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren; vörwilden* (1), vorwilden, sw. V.: nhd. verwildern, unkenntlich machen, entfremden, entstellen, verwüsten, unklar machen, vorenthalten (V.), wüst werden, herunterkommen, verkommen (V.)

unklar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unklarheit, afries. thiū-st-er-nisse 9, st. F. (jō): nhd. Dunkelheit, Düsterkeit, Unklarheit

Unklarheit, mhd. trüebe (3), trūbe, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unklarheit, Finsternis, Dunkelheit, Betrübnis, Aufregung, Trübsal; trüebede, st. F.: nhd. Trübheit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trüebeheit, truopheit, trūfheit, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trüebicheit*, trüebecheit, trūbekeit, trüebekeit, drūvicheit, st. F.: nhd. Trauer, Trübsal, Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung

Unklarheit, mhd. vinsternisse, vinesternus, vinesternüsse, finsternisse*, finesternus*, finesternüsse*, st. F., st. N.: nhd. Dunkelheit, Finsternis, Trübung, Unklarheit, Gefängnis

Unklarheit, mnd. bīsteringe, F.: nhd. Irrtum, Unklarheit, Verwirrung

Unklarheit, mnd. vördunkeringe*, vordunkeringe, F.: nhd. Dunkelwerden, Verdunkelung, Unklarheit, Trübung; vörwilden* (2), vorwildent, N.: nhd. Unklarheit, Verschleierung

unklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unklassisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unklassisches -- schlechtes oder unklassisches Latein, mnd. k· kenelātin*, k· kenlatīn, N.: nhd. Küchenlatein, Mönchslatein, schlechtes oder unklassisches Latein

unklaviermäszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkleidsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unklein, mhd. unklein, Adj.: nhd. »unklein«, nicht klein

unkleinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkliffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unklingend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unklopfend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unklösterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unklug, germ. *unweisa-, *unweisaz, *unwīsa-, *unwīsaz, Adj.: nhd. unkundig, unklug, unerfahren, unwissend, töricht; *unwissa-, *unwissaz, Adj.: nhd. ungewiss, unwissend, unklug

unklug, an. ū-s-vinn-r, Adj.: nhd. unklug, töricht

unklug, ae. rǣ-d-léa-s, Adj.: nhd. »ratlos«, schlecht beraten, unklug, hilflos; un-and-git-t-ol, Adj.: nhd. unklug, unwissend, töricht; un-ge-scéa-d-lic, Adj.: nhd. unvernünftig, unklug; un-ge-scéa-d-lic-e, Adv.: nhd. unvernünftig, unklug; un-ge-wi-s-s (1), Adj.: nhd. ungewiss, unklug, unerfahren; un-gléa-w, Adj.: nhd. unklug, dumm; un-wī-s, Adj.: nhd. unklug, dumm, töricht, unwissend; un-wī-s-lic, Adj.: nhd. dumm, töricht, unklug; un-wī-s-līc-e, Adv.: nhd. dumm, töricht, unklug

unklug, afries. derten 4, Adj.: nhd. verrückt, unklug

unklug, ahd. unfruot 25, Adj.: nhd. »unweise«, unklug, töricht, dumm, unverständig, unwissend, unerfahren, gefühllos, unsinnig; unfruotlīhho* 2, unfruotlīcho*, Adv.: nhd. unklug, unverständig, unreif, unbedacht; ungloulīhho* 1, ungloulīcho*, ungiloulīhho*, ungiloulīcho*, Adv.: nhd. ungeschickt, untüchtig, unklug; unwīs* (1) 10, Adj.: nhd. unweise, unverständig, unklug, unerfahren, unwissend, einfältig, dumm, verrückt, töricht; unwīslīhho* 2, unwīslīcho*, Adv.: nhd. »unweise«, unüberlegt, unklug, unvernünftig; unwizzīg* 14, Adj.: nhd. töricht, unverständig, unwissend, nichts ahnend, unklug, gedankenlos, verrückt; wīslōs* 1, Adj.: nhd. sittenlos, unklug

unklug, mhd. tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

unklug, mhd. übellistic, Adj.: nhd. boshaft, tückisch, unklug; unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört; unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; unbescheiden (2), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, maßlos, rücksichtslos, grausam; ungewis (1), Adj.: nhd. unwissend, ungenau, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig; ungewis (2), Adv.: nhd. unwissend, ungenau, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig; unkarc (1), Adj.: nhd. »unkarg«, unklug; unkünstic*, unkünstec, Adj.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unkünstlich, Adj.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unkünstlīche, Adv.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unverwizzen, unferwizzen*, Adj.: nhd. ohne zu wissen seiend, unverständig, dumm, rücksichtslos, roh, unberechenbar, unwissend seiend, unklug; unvindic, unfindic*, Adj.: nhd. »unfindig«, einfallslos, ungeschickt, unklug; unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; unwīse (1), Adj.: nhd. »unweise«, unerfahren, unkundig, unverständig, töricht, unbekannt, unzüchtig, dumm, unklug, unwissend, verblendet; unwitzic, Adj.: nhd. unverständig, unklug, töricht; unwitziclich, Adj.: nhd. unverständig, unklug, töricht; unwitziclīche, Adv.: nhd. unverständig, unklug, töricht

unklug, mhd. unkluoc, Adj.: nhd. »unklug«, nicht fein, nicht zierlich

unklug, mnd. dum (1), dumm, Adj.: nhd. dumm, einfältig, unerfahren, unklug, toll, wütend; dumich***, Adj.: nhd. dumm, einfältig, unerfahren, unklug, toll, wütend

unklug, mnd. unvr· dich*, unvrodich, mnd.?, Adj.: nhd. unklug, unverständig; unvrōt, unvrūt, mnd.?, Adj.: nhd. unklug, nicht bei Verstand seiend; unwittich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bei Verstand seiend, einfältig, dumm, unklug

unklug, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkluges -- unkluges Wesen, mhd. unvruot (2), unvrūt, unfruot*, unfrūt*, st. M.: nhd. unkluges Wesen, unbesonnenes Wesen, unfeines Wesen, Unbesonnenheit

Unklugheit -- wiederholte Unklugheit, mhd. aberlist, st. M.: nhd. wiederholte List, wiederholte Unklugheit, verfehlte Klugheit

Unklugheit, afries. wa-n-frōd-skip 1, Sb.: nhd. Unklugheit

Unklugheit, ahd. unfruotheit* 1, st. F. (i): nhd. Unklugheit, Torheit; unfruotī 10, st. F. (ī): nhd. Unklugheit, Unverstand, Torheit, Unwissenheit, Unverständigkeit, Einfalt

Unklugheit, mhd. tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

Unklugheit, mhd. unverwizzenheit, unferwizzenheit*, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Mangel an Einsicht, nicht Wissenswertes, das nicht zu wissen Erlaubte, Unklugheit

unklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unklüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unklügling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unknechtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unknicken, mhd. verrenken, ferrenken*, sw. V.: nhd. »verrenken«, verbiegen, umbiegen, herumdrehen, unknicken, verdrehen, zuwenden, verführen

unknöchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

unknöpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unknotig, ahd. unknodoht* 1, Adj.: nhd. »unknotig«, knotenlos, ohne Knoten

unknüpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkochbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unkokett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unkommentiert, mhd. ungeglōset, Adj.: nhd. »unglossiert«, unerklärt, unkommentiert

unkommlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unkommlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unkommode, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkompliment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unkönigisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unköniglich, mhd. unküniclich*, unküneclich, Adj.: nhd. »unköniglich«, nicht königlich, nicht den König betreffend

unköniglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkönnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unkönnend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkönnende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unkönnendheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unkönnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unköpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkörperlich, mhd. geistlich, geislich, Adj.: nhd. geistlich, fromm, geistig, geistartig, unkörperlich, gasförmig

unkörperlich, mhd. unbiledelich*, unbildelich, unbiltlich, Adj.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild darstellbar, vorstellbar; unbiledelīche*, unbiltlīche, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar; unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar; unlīphaftic, Adj.: nhd. »unleibhaftig«, unkörperlich; unlīplich, Adj.: nhd. »unleiblich«, unkörperlich; unmaterielich, unmaterjelich, unmaterilich, Adj.: nhd. unkörperlich, geistig, unmateriell, entstofflicht; unmaterielīche, unmaterjelīche, unmaterilīche, Adj.: nhd. unkörperlich, geistig, entstofflicht

unkörperlich, mnd. gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell

unkörperlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkörperliche -- kleinste unkörperliche Gestaltung, mhd. kleinvüegunge, kleinfüegunge*, st. F.: nhd. kleinste unkörperliche Gestaltung

Unkörperlichkeit, ahd. unlīhhamhaftī* 1, unlīchamhaftī*, st. F. (ī): nhd. Unleiblichkeit, Unkörperlichkeit

Unkörperlichkeit, mhd. unmaterielichheit*, unmaterjelīcheit, st. F.: nhd. Unkörperlichkeit, Geistigkeit

unkorrigiert, ahd. ungibuozit* 1, ungibuozt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebüßt«, ungebessert, unkorrigiert, nicht verfeinert

Unkost, mhd. koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

unkost, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unkostbar, mhd. unkostebære, Adj.: nhd. »unkostbar«, wertlos, geringwertig

unkostbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkoste, unkosten, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unkosten -- als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben, mnd. vörbrēven*, vorbrēven, vorbrīven, sw. V.: nhd. verbriefen, urkundlich zusichern, schriftlich geloben, schriftlich vorladen, als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben

Unkosten -- Geld für Unkosten ausgeben, mnd. vörunköstigen*, vorunköstigen, sw. V.: nhd. Geld für Unkosten ausgeben, an Kosten aufwenden, verausgaben

Unkosten -- keine Unkosten verursachend, mnd. unköstlīk*, unkostlik, mnd.?, Adj.: nhd. keine Unkosten verursachend, keinen Aufwand machend, sparsam

Unkosten -- ohne Unkosten, mnd. vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei

Unkosten -- sich in Unkosten setzen, mnd. beunköstigen, sw. V.: nhd. sich in Unkosten setzen

Unkosten -- sich in Unkosten setzen, mnd. unkösten***, sw. V.: nhd. sich in Unkosten setzen; unköstigen***, unkostigen***, sw. V.: nhd. sich in Unkosten setzen

Unkosten -- Unkosten für gerichtliche Vorladung, mnd. vörbōdegelt*, vorbōdegelt, N.: nhd. Unkosten für gerichtliche Vorladung

Unkosten -- Unkosten haben, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

Unkosten -- Unkosten haben, mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

Unkosten für Futter (N.) (1), mnd. vōdergelt, vodergelt, N.: nhd. Futtergeld, Unkosten für Futter (N.) (1)

Unkosten, afries. un-ko-st 1, Sb.: nhd. Unkosten, Auslage

Unkosten, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht

Unkosten, mhd. zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil -- sich Unkosten machen: mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

Unkosten, mnd. geslēte, M., N.?: nhd. Verschleiß, Aufwand, Unkosten, Ausgang, Streitbeilegung; kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung; köstinge, kostunge, F.: nhd. Kosten, Unkosten, Aufwand, Zehrgeld, Beköstigung, Mahl, Mahlzeit, Gastmahl; kostspildinge, F.: nhd. Kosten, Unkosten, Geldverbrauch, Geldaufwand

Unkosten, mnd. schādegelt, N.: nhd. Geldschaden, Verlust, Entschädigung, Unkosten, Strafgeld, Geldbuße, Zins; slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen; spilde (1), F.: nhd. Verbrauch, Verlust, Verschwendung, Ausgabe, Unkosten, übermäßige Freigiebigkeit; spildinge, spilinge, spillinge, F.: nhd. Verbrauch, Verschwendung, Verlust, Unkosten, Aufwand, Schaden (M.) bei Verarbeitung von Material, Aufopferung, Vergeudung, Schädigung, Ruinierung -- Vergütung von Unkosten: mnd. schādenstant, M.: nhd. Vergütung von Unkosten, Unkostenerstattung

Unkosten, mnd. unkost, mnd.?, F.: nhd. »Unkosten«, Kosten (F. Pl.), zusätzliche Kosten (F. Pl.), vermeidbare Kosten (F. Pl.), Aufwand

Unkosten, mnd. unköstinge*, unkostinge, mnd.?, F.: nhd. Unkosten, Kosten (F. Pl.), Geldaufwand, unnötiger Aufwand an Geld; unslēte*, unslete, mnd.?, F.: nhd. Unkosten; unstēde (2), mnd.?, F.: nhd. Unstetigkeit, Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, Wechsel, Wankelmut, Treulosigkeit, Ausschweifung?, Unkosten, nicht ständige Kosten (F. Pl.); vörtēringe*, vortēringe, F.: nhd. Verzehrung, Verschwendung, Unkosten, Ausgaben, Vertilgung, Vernichtung

Unkosten, mnd. · verkost*, · verkoste, ōverkoste, F.: nhd. Unkosten, Verpflegungsgeld?

Unkostenerstattung, mnd. schādenstant, M.: nhd. Vergütung von Unkosten, Unkostenerstattung

unkostfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unköstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unköstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkostspielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unkostung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unkraft, as. un-kraft* 2, st. F. (i): nhd. »Unkraft«, Unvermögen, Schwäche

Unkraft, ahd. unkreftigī* 2, st. F. (ī): nhd. »Unkraft«, Kraftlosigkeit, Schwäche

Unkraft, mhd. unkraft, unkracht, st. F.: nhd. »Unkraft«, Kraftlosigkeit, Schwäche, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit, Krankheit
Unkraft, mnd. āmacht, F.: nhd. Ohnmacht, Schwäche, Unkraft, Bewusstlosigkeit
Unkraft, mnd. unkraft, unkracht, mnd.?, F.: nhd. »Unkraft«, Schwäche, Kraftlosigkeit, eine Magenkrankheit (Diarrhöe?)
unkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkräften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
unkräftig, as. un-kraft-ag* 1, Adj.: nhd. »unkräftig«, kraftlos
unkräftig, ahd. unkreftīg* 8, Adj.: nhd. »unkräftig«, kraftlos, schwach
unkräftig, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig
unkräftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkräftigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
unkräftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkräftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unkrank, mhd. unkranc, Adj.: nhd. »unkrank«, nicht klein, nicht zart
unkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkränkbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unkraut, idg. ? *ghers- (2), Sb.: nhd. Unkraut?
Unkraut, an. gra-s, st. N. (a): nhd. Gras, Unkraut; ill-gres-i, N.: nhd. Unkraut
-- Unkraut im Acker: an. lok (2), st. N. (a): nhd. Unkraut im Acker
Unkraut, ae. āt-e, ǣt-e (1), sw. F. (n): nhd. Hafer, Hafergras, Unkraut; ātih, Sb.: nhd. Unkraut; wi-nd-ung (1), wi-nn-ung, st. F. (ō): nhd. Spreu, Abfall, Unkraut
Unkraut, as. durth* 3, durd*, st. N. (a), st. M. (a)?: nhd. Unkraut; krū-d* 5, st. N. (a): nhd. Unkraut, Kraut; wiod* 3, st. N. (a): nhd. Unkraut
Unkraut, ahd. āwahst* 3, st. F. (i): nhd. Unkraut; beresboto 10, sw. M. (n): nhd. Unkraut; eburesboto* 1, sw. M. (n)?: nhd. Windhafer, Unkraut; jetto* 1, sw. M. (n): nhd. Unkraut, Ackerspark (?), Ackerunkraut; lulli* 1, st. N. (ja): nhd. Unkraut, Lolch; lulsāmo* 1, sw. M. (n): nhd. »Unkrautsame«, Unkraut; rado (2) 5, sw. M. (n): nhd. Lolch, Rade, Kornrade, Unkraut; ratan 63, st. M. (a): nhd. Raden, Rade, Unkraut, Lolch, Kornrade, Ackerschwarzkümmel; rato (2) 12, ratto, sw. M. (n): nhd. Rade, Raden, Kornrade, Lolch, Ackerschwarzkümmel, Unkraut; trefso* 1, trespo*, sw. M. (n): nhd. Roggentrespe, Unkraut; turd 22, st. M. (a): nhd. Unkraut, Roggentrespe, Taumellolch; ? ungiwahs* 1, Sb.: nhd. Spreu, Unkraut?; unkrūt* 10, st. N. (a, iz/az): nhd. Unkraut, Ackerunkraut; ? witesa 6, F. (?): nhd. Farn?, Unkraut?, eine Pflanze
-- ausreißen von Unkraut: ahd. jetan* 10, getan*, st. V. (5): nhd. jäten, ausreißen, ausreißen von Unkraut, hacken, mit der Hacke bearbeiten
-- ein Unkraut: ahd. uersbotdo? 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. ein Unkraut
-- Unkraut jäten: ahd. multen* 2, sw. V. (1a): nhd. eggen, aufwühlen, jäten, Erde behacken, Unkraut jäten
Unkraut, mhd. getrefse, sw. M.: nhd. Unkraut; knülle, sw. M.: nhd. Unkraut
-- Unkraut ausjäten: mhd. kriuteren*, kriutern, sw. V.: nhd. »kräutern«, Unkraut ausjäten
-- Unkraut im Getreide: mhd. kornbolle, sw. F.: nhd. Unkraut im Getreide
-- Unkraut jäten: mhd. krūten, sw. V.: nhd. »krauten«, Kraut holen, Unkraut jäten, würzen
Unkraut, mhd. lulecke, sw. M.: nhd. Unkraut; mille, sw. M.: nhd. Unkraut; quecke (1), st. F., sw. F.: nhd. Frische, Mut, Tapferkeit, Kühnheit, frisches mutiges Wesen, Quecke, Unkraut; rātenkrūt, st. N.: nhd. Kornrade, Unkraut
-- Unkraut im Korn: mhd. rate (1), ratte, raten, ratten, sw. M., sw. F., st. M., st. F.: nhd. Kornrade, Rade, Raden, Unkraut im Korn
Unkraut, mhd. ākrūt, st. N.: nhd. Unkraut
-- gänzlich von Unkraut reinigen: mhd. durchkriuteren*, durchkriutern, sw. V.: nhd. »durchkräutern«, gänzlich von Unkraut reinigen, von Unkraut befreien
-- von Unkraut befreien: mhd. durchkriuteren*, durchkriutern, sw. V.: nhd. »durchkräutern«, gänzlich von Unkraut reinigen, von Unkraut befreien
Unkraut, mhd. trefs (2) 2 und häufiger?, tresp, st. M.: nhd. Unkraut, Roggen-Trespe; trefse, sw. M.: nhd. Lolch, Trespe, Unkraut; turd, turt, st. M.: nhd. Trespe, Lolch, Unkraut
-- dorniges Unkraut: mhd. stacheldorn, st. M.: nhd. »Stacheldorn«, dorniges Unkraut
Unkraut, mhd. ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut; unkrūt, st. N.: nhd. Unkraut; unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk; zeche (2), sw. M., sw. F.: nhd. Zecke, Holzbock, Quecke, Unkraut; zecke, sw. M., sw. F.: nhd. »Zecke«, Quecke, Unkraut
-- Garten voller Unkraut: mhd. unkrūtgarte, sw. M.: nhd. »Unkrautgarten«, Garten voller Unkraut
Unkraut, mnd. sisania, zizania, F.: nhd. Unkraut; st˙ r (3), stur, F.: nhd. Unkraut, eine Gemüsepflanze; st˙ re (3), sture, F.: nhd. Unkraut, eine Gemüsepflanze
Unkraut, mnd. unkrūt, mnd.?, N.: nhd. Unkraut, schädlicher Mensch, Mensch mit schlimmen Begierden; unkr˙ de*, unkrude, mnd.?, N.: nhd. Unkraut, schädlicher Mensch, Mensch mit schlimmen Begierden
-- Unkraut ausraufen: mnd. wēden (1), weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiden« (V.), Unkraut ausraufen, vom Unkraut reinigen
-- vom Unkraut reinigen: mnd. wēden (1), weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiden« (V.), Unkraut ausraufen, vom Unkraut reinigen
unkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unkräutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Unkrautentfernung, mhd. rüeren (2), ruoren, st. N.: nhd. Rühren, Berühren, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.); rüerunge, st. N.: nhd. Rührung, Rühren, Berühren, Berührung, Gefühl, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.)
Unkrautgarten, mhd. unkrūtgarte, sw. M.: nhd. »Unkrautgarten«, Garten voller Unkraut
unkräutich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
unkrautig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Unkrautsame, ahd. lulsāmo* 1, sw. M. (n): nhd. »Unkrautsame«, Unkraut
unkreatürlich, mhd. ungeschepfelich*, ungeschepflich, Adj.: nhd. »ungeschöpflich«, unkreatürlich
unkriegbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkriegerisch, ae. or-wīg-e, Adj.: nhd. unkriegerisch, feige, unverantwortlich
unkriegerisch, as. un-wīg-līk* 1, Adj.: nhd. unkriegerisch
unkriegerisch, ahd. abalāgi* 2, Adj.: nhd. lähmend, matt, unkriegerisch, kraftlos; unwīglīh* 1, Adj.: nhd. unkriegerisch
unkriegerisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkriegisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkrieglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkriegsfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkriegskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkriegsmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkritisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkrystallinisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkrystallisierbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkühn, mhd. unküene, Adj.: nhd. »unkühn«, nicht kühn
unkühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Unkultur, ahd. rustigī* 2, rustagī*, st. F. (ī): nhd. Roheit, Barbarei, Bauernart, Unkultur, Art der Landleute, bäurische Art
unkummerhaft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkümmerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkund -- sehr unkund, ahd. boraunkund* 1, Adj.: nhd. sehr unkund, unbekannt, ganz unbekannt
unkund, ahd. unkund 30, Adj.: nhd. »unkund«, unbekannt, fremd, unerkannt, unbestimmt, unwissend, ungebildet; unkundi* 1, Adj.: nhd. »unkund«, unbestimmt, unsicher
unkund, mhd. unkunt, Adj.: nhd. »unkund«, unwissend, unberaten, unbekannt, fremd, fremdartig, seltsam, unheimlich, fremd
unkund, mnd. unkunt, mnd.?, Adj.: nhd. »unkund«, unbekannt
unkund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkundbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkündbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Unkunde, got. un-kun-þ-i* 1, st. N. (ja): nhd. Unkunde
unkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkunder, nhd.: nhd. ; L.: DW
unkundig, germ. *unweisa-, *unweisaz, *unwīsa-, *unwīsaz, Adj.: nhd. unkundig, unklug, unerfahren, unwissend, töricht
unkundig, ae. un-cū-þ, Adj.: nhd. unkundig, ungewiss, fremd, furchtbar
unkundig, ahd. unantkundi* 1, Adj.: nhd. unkundig; unbiahtlīh* 1, Adj.: nhd. unschätzbar, unkundig, nichts ahnend; ungiwizzan* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewusst, unwissend, unkundig; unkundīg* 1, Adj.: nhd. unkundig, unwissend
unkundig, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; unwīse (1), Adj.: nhd. »unweise«, unerfahren, unkundig, unverständig, töricht, unbekannt, unzüchtig, dumm, unklug, unwissend, verblendet; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)
unkundig, mhd. unkündic, unkündec, unkundic, unkundec, Adj.: nhd. »unkundig«, unwissend, unbekannt, fremd, seltsam, unheimlich
unkundig, mnd. unkündich*, unkundich, mnd.?, Adj.: nhd. »unkundig«, ungeschickt, einfältig
unkundig, mnd. unwētich*, unwetich, mnd.?, Adj.: nhd. unwissend, unkundig
unkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW
unkundigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkundlich, ahd. unkundentlīh* 1, Adj.: nhd. »unbezeugbar«, »unkundlich«, zeugenschaftsunfähig
unkundlich, mhd. unkuntlich, Adj.: nhd. »unkundlich«, unsagbar; unkuntlīche, Adv.: nhd. »unkundlich«, unsagbar
unkundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
unkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkünftig, ahd. unkumftīg* 1, Adj.: nhd. »unkünftig«, nicht künftig
unkunnend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unkunst, mhd. unkunst, st. F.: nhd. »Unkunst«, Ungeschicklichkeit, Unwissenheit, Unwissen, Unerfahrenheit, Unvermögen, Untüchtigkeit
unkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unkünstlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unkünstlerisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unkünstlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unkunstmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unkunstreich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unkunstwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unkunter, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unkusslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unkust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unkustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlachend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlächerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlachhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlaiisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlakonisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlallend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unlandbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlandförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlandgebräuchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlandig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unlandüblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlang, ahd. unlang* 3, Adj.: nhd. »unlang«, kurz, schnell; unlango 5, Adv.: nhd. »unlang«, kurz, nicht lange, kurze Zeit

unlang, mhd. unlanc (1), Adj.: nhd. »unlang«, nicht lang, kurz, kurzzeitig, klein, gering; unlange, unlanc, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit; unlangen, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit; unlenge (1), Adj.: nhd. »unlang«, kurz

unlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlange, mhd. boreverr***, borverr***, Adj.: nhd. sehr weit entfernt, unlange; boreverre*, borverre, borferre*, Adv.: nhd. sehr weit, unlange, gar nicht weit; enborverre, enborferre*, Adv.: nhd. sehr weit, unlange, gar nicht weit

unlange, mhd. unlenge (2), Adv.: nhd. »unlange«, kurz

unlange, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlangs, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlängst, ahd. midunt* 42, middunt*, mittunt*, middont, Adv.: nhd. soeben, gerade, bald, nächstens, eben, erst, unlängst; unforn 2, Adv.: nhd. unlängst, kürzlich, neulich

unlängst, mnd. jüngest, Adv. (Superl.): nhd. unlängst, jüngst, schließlich, zuletzt, am Ende; jüngestlīk***, Adj.: nhd. unlängst, jüngst; jüngestlīke*, jüngestlīk, Adv.: nhd. unlängst, neulich, jüngst

unlängst, mnd. ānelanc, anelank, Adv.: nhd. unlängst, bald nachher

unlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unlastbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlastend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlasterhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlästerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unläszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlatein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unlateiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unlateinisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unläugbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unläugbarlich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unlaunig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlaut, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unlautbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unlautend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlauter, ahd. unlūttar* 3, Adj.: nhd. unrein, unlauter, glanzlos, getrübt, verdorben

unlauter, mhd. entlūteret*, entlūtert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unlauter

unlauter, mhd. trüebe (1), trūbe, truobe, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trüb, trübe, dunkel, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt, schmutzig; trüebe (2), truobe, Adv.: nhd. trüb, glanzlos, lichtlos, düster, trübe, dunkel, finster, betrübt, traurig, bekümmert, schmutzig, unlauter; trüebic*, trüebec, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trübe, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt

unlauter, mhd. unlūter, Adj.: nhd. »unlauter«, unrein; unlūteric***, Adj.: nhd. »unlauter«; unlūterlich***, Adj.: nhd. »unlauter«, unklar, unrein

unlauter, mhd. unlūterlīche, Adv.: nhd. unlauter

unlauter, mnd. unschīr, mnd.?, Adj.: nhd. unklar, unlauter

unlauter, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlauterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unlauterkeit, mhd. trüebeheit, truopheit, trūfheit, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trüebicheit*, trüebecheit, trūbekeit, trüebekeit, drūvicheit, st. F.: nhd. Trauer, Trübsal, Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung

Unlauterkeit, mhd. unlūtericheit*, unlūterkeit, st. F.: nhd. Unlauterkeit, Unreinheit

unlauterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unlauterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unläuterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unlautlich, mnd. unl· delīk*, unludelik, mnd.?, Adj.: nhd. unlautlich, unerhört, sich nicht hören lassen dürfend

unlebebar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unlebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlebendig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlebendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unlebhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlebhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlecker, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unledig, mhd. unledic, unledec, Adj.: nhd. »unledig«, unfrei, unbefreit, verhindert, beschäftigt, beladen (Adj.), eifrig, beschäftigt, unentschuldbar, unlösbar

unledig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unledigkeit, mhd. unledicheit*, unledecheit, unledikeit, unlidkeit, st. F.: nhd. »Unledigkeit«, Unfreiheit, Mühe

unlehenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlehrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unlehrerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlehrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlehrmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unlehrreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlehrrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlehrsatzmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unleibhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleibhaftig, mhd. unlīphaftic, Adj.: nhd. »unleibhaftig«, unkörperlich

unleibhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleibicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleiblich, mhd. unlīplich, Adj.: nhd. »unleiblich«, unkörperlich

unleiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unleiblichkeit, ahd. unlīhhamhaftī* 1, unlīchamhaftī*, st. F. (ī): nhd. Unleiblichkeit, Unkörperlichkeit

unleibstrafbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleicht, as. un-ô-th-i 2, Adj.: nhd. »unleicht«, schwer; un-ô-th-o* 1, Adv.: nhd. »unleicht«, schwer

unleicht, mhd. unlīhte, Adv.: nhd. »unleicht«, belastend; unlīhte***, Adj.: nhd. »unleicht«

unleicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleichtgläubigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unleid, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unleid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unleidbar, mhd. unlīdebære, Adj.: nhd. »unleidbar«, unduldsam, nicht duldsam, ungeduldig

unleidbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unleidend, mhd. unlīdende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unleidend«, ohne Schmerz seiend, schmerzlos; unlīdende (2), (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »unleidend«, ohne Schmerz

unleidend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleidenschaftlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unleidentlich, unleiden(t)lich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unleidig, mhd. unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich

unleidig, mnd. unlīdich*, unlidich, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidig«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich

unleidig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unleidlich, mhd. ande (2), ant, ante, Adj.: nhd. schmerzlich, unleidlich, übel zumute; ande (3), Adv.: nhd. schmerzlich, unleidlich, übel zumute

unleidlich, mhd. unlīdelich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich, unempfindlich, unverletzlich; unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich; unlīdiclich*, unlīdeclich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich

unleidlich, mnd. mīdelīk, Adj.: nhd. vermeidbar, unleidlich, unangenehm; mītlīk, Adj.: nhd. vermeidbar, unleidlich, unangenehm

unleidlich, mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig

unleidlich, mnd. unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig

unleidlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unleidlichkeit, mhd. unlīdelīchheit*, unlīdelīcheit, unlīdelicheit, unlīdlichkeit, st. F.: nhd. »Unleidlichkeit«, Ungeduld, Unfähigkeit, Leidensfähigkeit, Leidüberwindung

unleidlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unleidsam, mnd. unlīdesām***, Adj.: nhd. »unleidsam«, ungeduldig

unleidsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unleidsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unleidselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleise, mhd. unlīse* (1)**, Adj.: nhd. »unleise«, heftig; unlīse (2), Adv.: nhd. »unleise«, heftig

unleise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unleissamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unleistbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleitbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlenkbar (von Schiffen), mnd. wīselōs, wīslōs, mnd.?, Adj.: nhd. führerlos, herrenlos, unlenkbar (von Schiffen)

unlenkbar, mnd. balst· rich, Adj.: nhd. unbändig, unlenkig, unlenkbar, unlenksam, aufsässig

unlenkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlenkig, mnd. balst· rich, Adj.: nhd. unbändig, unlenkig, unlenkbar, unlenksam, aufsässig

unlenklich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlenksam, mhd. strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend

unlenksam, mhd. unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren

unlenksam, mnd. āst· rich (2), Adv.: nhd. gewaltsam, unlenksam; āst· rigen, Adv.: nhd. gewaltsam, unlenksam; balst· rich, Adj.: nhd. unbändig, unlenkig, unlenkbar, unlenksam, aufsässig

unlenksam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlenkwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unlenzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlernbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlesbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlesenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleserlich, mnd. unlēselīk*, unleselik, unleslik, mnd.?, Adj.: nhd. unleserlich

unleserliche -- unleserliche Schrift, mnd. kreienvōt*, M.: nhd. »Krähenfuß«, unleserliche Schrift, Gekrakel

unleslich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unleugbar, afries. jech-t (2) 25, Adj.: nhd. unleugbar, offenkundig, geständig, überführt; jech-t-ich 13, Adj.: nhd. geständig, offenkundig, unleugbar

unleugbar, mhd. unlougenbære 1, Adj.: nhd. unleugbar, unbestreitbar; unlougenbarlich, Adj.: nhd. unleugbar, unbestreitbar; unlougenbārlīche* 1, unlougenbārlīch, Adv.: nhd. unleugbar, unbestreitbar; unlougenber 1, Adv.: nhd. unleugbar, unbestreitbar

unleugbar, mnd. unl· chenbār*, unlōchenbār, unlōchbar, mnd.?, Adj.: nhd. unleugbar

Unleugbarkeit, afries. jech-t-a (2) 29, sw. M. (n): nhd. Geständnis, Offenkundigkeit, Unleugbarkeit

unleumund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unleumunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unleumundig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unleumundig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

unleutlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleutsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unleutselig, mhd. unliutsælec, unliutsælic, unlūtsælic, Adj.: nhd. »unleutselig«, abstoßend

unleutselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlevit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlevitisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlieb sein (V.), mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

unlieb, got. un-liuf-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 151 Anm.): nhd. ungeliebt, unlieb

unlieb, ae. un-léof, Adj.: nhd. unlieb, ungeliebt, gehasst, verhasst; un-swǣ-s, Adj.: nhd. unlieb, unangenehm; un-swǣ-s-e, Adv.: nhd. unlieb, unangenehm

unlieb, ahd. unliob* 3, Adj.: nhd. unlieb, unangenehm, unerwünscht

unlieb, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; leit (1), leide*, Adj.: nhd. betrübend, leid, widerwärtig, unlieb, schlimm, böse, leidig, verhasst, traurig, arm

unlieb, mhd. ungemach (1), Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, unlieb, ärgerlich, heftig, ungestüm, schlimm, unfreundlich, lästig; ungemære, Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht, widerwärtig, verhasst, gleichgültig; ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel; unliep (1), Adj.: nhd. unlieb; unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd; unwert (1), unwerde, Adj.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig, unbedeutend, wertlos, verächtlich, unangemessen; unwert (3), Adv.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig; widermære (1), Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht seiend, zuwider seiend, widerwärtig, verhasst, gleichgültig; widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind; widerzæmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; widerzeme, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind

-- sich unlieb machen: mhd. unmæren, sw. V.: nhd. verhasst machen, für verhasst ansehen, verschmähen, sich unlieb machen, verhasst werden, gleichgültig sein (V.), missfallen, herabsetzen vor

-- unlieb machen: mhd. widerzamen*, widerzæmen, sw. V.: nhd. unlieb machen

Unlieb, mnd. ? unlēf, mnd.?, N.: nhd. »Unlieb«?, Unannehmlichkeit, Verdruss

unlieb, mnd. unmēre (2), unmare, mnd.?, Adj.: nhd. unlieb, unwert, verhasst, verächtlich; unmērelīk***, Adj.: nhd. unlieb, unwert, verhasst, verächtlich; unmērelīke*, unmērlike, mnd.?, Adv.: nhd. unlieb, unwert, verhasst, verächtlich; untōdank*, untodanke, mnd.?, Adj.: nhd. unlieb, ungewollt

unlieb, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unliebefähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unliebend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unliebenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unliebenswürdig, mhd. ungeminne, Adj.: nhd. unfreundlich, unliebenswürdig, nicht in Liebe vereinigt; ungeminnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeliebt, verhasst, unfreundlich, unliebenswürdig, ungastlich; unminnerīche*, unminnerīch, Adj.: nhd. unliebenswürdig; unminniclich, unminneclich, Adj.: nhd. »unminniglich«, unliebenswürdig, unfreundlich, ungütlich, feindselig; unminniclīche, unminneclīche, Adv.: nhd. »unminniglich«, unliebenswürdig, unfreundlich, feindselig

unliebenswürdig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlieberlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unliebesmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unliebevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unliebhabend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unliebhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unliebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlieblich, mhd. starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse

unlieblich, mhd. ungehiure (1), ungehūre, ungehiuwer, Adj.: nhd. unlieblich, unheimlich, ungeheuer, schrecklich, gefährlich, heftig, grausam, fremd; unsenfte (2), unsenft, unsemft, unsanft, Adj.: nhd. unsanft, unlieblich, schwer, drückend, bitter, schmerzlich, unfreundlich, unangenehm, rau, grimmig, hart; unsenfticlīche*, unsenfteclīche, Adv.: nhd. »unsänftiglich«, unsanft, unlieblich, rauh, drückend, schwer; unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos

unlieblich, mhd. unlieplich, Adj.: nhd. »unlieblich«, nicht lieblich; unlieplīche, Adv.: nhd. »unlieblich«

unlieblich, mnd. ungeh· re (2), ungehūre, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· re*, unhure, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· rlīk*, unhūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend

unlieblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unliebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unliebmeinlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unliebsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unliebsamen -- von unliebsamen Mitgliedern befreien, mnd. vörlütteren*, vorlütteren, sw. V.: nhd. läutern, klären, reinigen, säubern, von unliebsamen Mitgliedern befreien, aussieben, erläutern, erklären

unlind, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlinde, mhd. unlinde (1), Adj.: nhd. »unlinde«, unsanft, von widerwärtigem Geschmack seiend, rauh, schwer

unlinde, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unlingsam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlinkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unlobbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unloben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unlöblich, mhd. unlobelich, unlöplich, Adj.: nhd. »unlöblich«, tadelnswert, unrühmlich; unlobelīche, unlöplīche, Adj.: nhd. »unlöblich«, tadelnswert, unrühmlich

unlöblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlobreich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlobsam, mhd. unlobesam (1), Adj.: nhd. »unlobsam«, unangemessen; unlobesam (2), Adv.: nhd. »unlobsam«, unangemessen

unlobsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlobwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlöcherer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlocker, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlogik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unlogikalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlogisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unlohnbar, mhd. unlōnbære, Adj.: nhd. »unlohnbar«

unlohnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlohnend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlohnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlösbar, ahd. unzilōsentlīhho* 1, unzilōsentlīcho*, Adv.: nhd. unlöslich, unauflöslich, unlösbar; unzilōslīhho* 1, unzilōslīcho*, unzirlōslīhho*, unziirlōslīhho*, Adv.: nhd. unlöslich, unauflösbar, unlösbar

unlösbar, mhd. unledic, unledec, Adj.: nhd. »unledig«, unfrei, unbefreit, verhindert, beschäftigt, beladen (Adj.), eifrig, beschäftigt, unentschuldbar, unlösbar

-- unlösbar verwickeln: mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen

unlösbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlösbare -- verfestigte und unlösbare Fehde, mnd. plukvēhede*, plukvēde, plukveide, pluckfheide, F.: nhd. verfestigte und unlösbare Fehde

unlöschbar, ae. un-ā-dry-s-en-d-lic, Adj.: nhd. unlöschbar, unstillbar; un-ā-dwǣ-sc-ed, Adj.: nhd. unlöschbar, unstillbar; un-dry-s-n-en-d-e, Adj.: nhd. unlöschbar, unstillbar

unlöschbar, mhd. unerleschlich, Adj.: nhd. »unlöschbar«

unlöschbar, mhd. unverloschen (1), unverlaschen, unferloschen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloschen«, unauslöschlich, unlöschbar, unerloschen; unverloschen (2), unverlaschen, unferloschen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverloschen«, unauslöschlich, unlöschbar, unerloschen

unlöschbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlöschlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlöslich, ahd. unirrekkentlīh* 2, unirreckentlih*, Adj.: nhd. unerklärlich, unbegreiflich, unentwirrbar, unlöslich; unzilōsentlīhho* 1, unzilōsentlīcho*, Adv.: nhd. unlöslich, unauflöslich, unlösbar; unzilōslīhho* 1, unzilōslīcho*, unzirlōslīhho*, unziirlōslīhho*, Adv.: nhd. unlöslich, unauflösbar, unlösbar

unlöslich, mnd. unvörl· selīk*, unvorloselik, mnd.?, Adj.: nhd. unlöslich, ewig

unlöslich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlöthbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unluft, ae. un-ly-f-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Unluft«, schlechte Luft

unluftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlügenhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unlügnerisch, ahd. unluggi* 2, Adj.: nhd. »unlügnerisch«, ungelogen, nicht heuchelnd, ungeheuchelt

unlumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unlust, got. trig-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Trauer, Unlust; un-lus-tu-s* 1, st. M. (u): nhd. Unlust

Unlust, an. leið-a (1), sw. F. (n): nhd. Unlust, Unbehagen, Widerwille, Abscheu

Unlust, ae. un-lu-s-t, st. M. (a?, u?): nhd. »Unlust«, böses Verlangen, Lust, Faulheit

Unlust, ahd. 2zurlust 8, st. F. (i): nhd. Wollust, Überdruss, Verdrossenheit, Widerwille, Unlust, Abscheu; ungilust* 2, st. F. (i): nhd. Unlust, Widerwille; unwunna* 2, st. F. (jō): nhd. »Unwonne«, Unlust, Trauer, Betrübnis; urlust 3, st. F. (i): nhd. Ausschweifung, Unlust, Verdruss, Widerwille

Unlust, ahd. unlust 10, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. »Unlust«, Überdruss, Ausschweifung, Abneigung, Widerwille, Ekel, Abscheu

Unlust, mhd. ungelust, st. M.: nhd. Unlust, Widerwille, Ekel; unmunst, st. M.: nhd. Unfreudigkeit, Unlust, Trägheit; unpflāge*, unphläge, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not; unpflege, unpflage, unphlege, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not, Krankheit, Gewalt; unwünne, unwunne, st. F., st. N.: nhd. »Unwonne«, Unlust, Leid, Trauer, Elend, Not, Qual; urdrütze (2), urdrutze, urdrüzze, st. F., st. N.: nhd. Überdruss, Langeweile, Unlust, Trauer, Ekel; urdruz, st. M.: nhd. Überdruss, Ekel, Unlust, Langeweile

Unlust, mhd. unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung

Unlust, mnd. gem· ie* (2), gem· ye, gem· yge, N.: nhd. Mühe, Beschwer, Unlust

Unlust, mnd. unlust (1), mnd.?, F., M.: nhd. Unlust, Schmerz, Beschwerde, Mühsal, Bemühung, Müdigkeit

unlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unlustbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Unlustbar*keit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unlusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unlusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unlüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unlustig, ahd. ungilustīg* 2, Adj.: nhd. unlustig, widerwillig, Widerwillen empfindend

unlustig, mhd. leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise

unlustig, mhd. ungeruochic, ungerüchic, Adj.: nhd. unlustig; unmünic*, unmünec, Adj.: nhd. unlustig; unwacker, Adj.: nhd. »unwacker«, müde, unlustig

unlustig, mhd. ungeruochlich, Adj.: nhd. »unlustig«, unredlich; unlustic, unlüstic, Adj.: nhd. »unlustig«, missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerwärtig, Ekel erregend, zuwider seiend, unwillig, widerlich

unlustig, mnd. m· de (1), mnd.?, Adj.: nhd. müde, abgespannt, ruhebedürftig, unlustig, überdrüssig

unlustig, mnd. sat (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt, genügend, überdrüssig, unlustig, betrunken, befriedigt, zufriedengestellt, hinreichend, reichlich, müde; slūrich, Adj.: nhd. unlustig, niedergedrückt

unlustig, mnd. unlüstich*, unlustich, mnd.?, Adj.: nhd. »unlustig«, unangenehm, unerfreulich, müde, träge, missvergnügt

unlustig, mnd. unwillich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwillig«, unlustig, zwistig; unwillichlīk***, Adj.: nhd. unwillig, unlustig, zwistig; unwillichlīken*, unwillichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, unlustig, zwistig; vördrōtsam*, vordrōtsam, vordratsam, Adj.: nhd. Überdruss erregend, überdrüssig, langweilig, verdrossen, unlustig, verdrießlich, lästig

unlustig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlustigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Unlustigkeit, mnd. unwillichhēt*, unwillichēt*, unwillicheit, mnd.?, F.: nhd. Unwilligkeit, Unlustigkeit, Widersetzlichkeit

unlustigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unlustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unlustlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlutherisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unlyrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unmacht, mhd. unmaht (2), st. F.: nhd. »Unmacht«, Machtlosigkeit, Schwäche, Kraftlosigkeit, Erschöpfung, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit, Ohnmacht

Unmacht, mnd. āmechtichhēt*, āmechtichheit, āmechtichēt, āmechticheit, F.: nhd. Ohnmacht, Unmacht

unmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmächtig, anfrk. un-mah-t-ig* 3, un-meh-t-ig*, Adj.: nhd. »unmächtig«, kraftlos, machtlos, schwach

unmächtig, ahd. āmahtīg 4, Adj.: nhd. »unmächtig«, machtlos, schwach; unmag* 3, Adj.: nhd. »unmächtig«, unvermögend, nicht vermögend, machtlos, entkräftet, schwach, wankend

unmächtig, mhd. unmehtic, unmehtec, ummahtic, Adj.: nhd. unmächtig, kraftlos, schwach, machtlos, ohnmächtig

unmächtig, mnd. āmachtich, Adj.: nhd. unmächtig, schwach (körperlich wie geistig), ohnmächtig; āmechtich, amechtich, Adj.: nhd. unmächtig, schwach (körperlich wie geistig)

unmächtig, mnd. unwēldich*, unweldich, unwildich, unwillich, mnd.?, Adj.: nhd. keine Gewalt habend, unmächtig, unparteiisch

-- unmächtig machen: mnd. unmechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. kraftlos machen, unmächtig machen

unmächtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unmädchenhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmagisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmagnetisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmahnhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmaienhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmakelbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmakelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmakker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmaklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unmalbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmalerisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmälig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unmangelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmangelhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmanierlich -- unmanierlich lärmend, mnd. bolderb· visch, Adj.: nhd. unmanierlich lärmend, Unfug treibend

unmanierlich, ahd. ungizogan* 13, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, unerzogen, ungezogen, noch nicht erwachsen, unerfahren, unbändig, unmanierlich, zügellos, unbesonnen; unsitīg 4, Adj.: nhd. unsittsam, zuchtlos, grob, unmanierlich, maßlos

unmanierlich, mnd. ungeschicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschickt«?, ohne Schick seiend, ungeordnet, unmanierlich, unschicklich, ungerüstet; unmanērlīk***, Adj.: nhd. unmanierlich, bösartig, ungesittet

unmanierlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unmanierlicher, mnd. grobian, M.: nhd. Grobian, Unmanierlicher; groffianus, M.: nhd. Grobian, Unmanierlicher; grōviān*, grāviān, grōvjān, M.: nhd. Grobian, Unmanierlicher

Unmanierlichkeit, mnd. unmanērlichēt*, unmanērlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unmanierlichkeit, Ungesittetheit

unmanierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unmann, mhd. unman, st. M.: nhd. »Unmann«, böser Mensch, Übeltäter

unmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unmannbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmannhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unmannheit, mhd. unmanheit, st. F.: nhd. »Unmannheit«, Unmännlichkeit

unmannheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmannigfaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmännisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmännlich, an. ar-g-r, Adj.: nhd. feige, unmännlich, unsittlich

unmännlich, mhd. unmanlich, unmenlich, Adj.: nhd. unmännlich, feige; unmanlīche, Adv.: nhd. unmännlich, feige

unmännlich, mnd. wīvisch*, wivesch, mnd.?, Adj.: nhd. weiblich, Frauen..., weibisch, unmännlich

unmannlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unmännlichkeit, mhd. unmanheit, st. F.: nhd. »Unmannheit«, Unmännlichkeit

unmännlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmannsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmäre, unmär(e), Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmaskiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unmaß, ahd. unmez (1) 11, st. N. (a): nhd. Unmaß, Unmäßigkeit, Übermaß, Maßlosigkeit, falsches Maß, kein Maß, Unersättlichkeit; unmezzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Unmaß, Übermaß

Unmaß, mhd. unmez, st. N.: nhd. Unmaß, Maßlosigkeit, Übermaß

Unmaß, mhd. unmāz (1), st. N.: nhd. »Unmaß«, Unermesslichkeit

Unmaß, mnd. unbeschēdinge*, unbeschēdunge, mnd.?, F.: nhd. Unmaß, Unmäßigkeit; unmāte* (1), unmate, mnd.?, F.: nhd. Unmaß, Maßlosigkeit, außerordentliche Größe oder Menge

Unmasse, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

unmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmassel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unmaßheit, mhd. unmāzheit, st. F.: nhd. »Unmaßheit«, Unmäßigkeit

unmäßig -- unmäßig essen bzw. trinken, mnd. quāsen, quassen, quāzen, quatzen, sw. V.: nhd. fressen, schwelgen, schlemmen, unmäßig essen bzw. trinken

unmäßig -- unmäßig essen, mhd. slampieren, sw. V.: nhd. unmäßig essen

unmäßig -- unmäßig essen, mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

unmäßig -- unmäßig groß, mnd. unmātelīk*, unmatelik, unmātlik, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unmäßig groß, unmäßig viel; unmētelīk, unmetlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unmäßig groß, unmäßig viel

unmäßig -- unmäßig im Essen, mnd. quāsich, quāsech, quāzich, Adj.: nhd. unmäßig im Essen, unmäßig im Trinken, schwelgerisch, schlemmerisch

unmäßig -- unmäßig im Trinken, mnd. quāsich, quāsech, quāzich, Adj.: nhd. unmäßig im Essen, unmäßig im Trinken, schwelgerisch, schlemmerisch

unmäßig -- unmäßig trinken, mnd. inlillen*, sw. V.: nhd. schlürfen, unmäßig trinken, hinunterschlappen

unmäßig -- unmäßig trinken, mnd. · verdrinken (1), st. V.: nhd. übermäßig trinken, unmäßig trinken, sich betrinken; p· teren, sw. V.: nhd. »bechern«, unmäßig trinken, saufen

unmäßig -- unmäßig viel, mnd. unmātelīk*, unmatelik, unmātlik, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unmäßig groß, unmäßig viel; unmētelīk, unmetlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unmäßig groß, unmäßig viel

unmäßig im Essen (N.), mnd. quāshaftich*, quāsaftich, Adj.: nhd. schwelgerisch, unmäßig im Essen (N.), schlemmerisch

unmäßig sein (V.), mnd. unvlēden*?**, sw. V.: nhd. unmäßig sein (V.), unflätig sein (V.), unrein machen

unmäßig, ae. ōr-en-e, *or-híen-e?, ōr-n-e, Adj.: nhd. ungewöhnlich, außerordentlich, unmäßig; or-mǣ-t-e, Adj.: nhd. unmäßig, rießig; or-mǣ-t-lic, Adj.: nhd. unmäßig; or-mǣ-t-līc-e, Adv.: nhd. unmäßig; un-ā-me-t-e-gōd, Adj.: nhd. ungeheuer, rießig, unmäßig; un-ā-me-t-en-lic, Adj.: nhd. ungeheuer, rießig, unmäßig; un-ge-fōg (1), Adj.: nhd. unangemessen, unmäßig; un-ge-fōg-e, Adv.: nhd. unangemessen, unmäßig; un-mǣ-t-e, un-mē-t-e, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, ungeheuer; un-mǣ-t-lic, Adj.: nhd. unmäßig, gewaltig, enorm

unmäßig, afries. un-me-t-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unmäßig, unangemessen

unmäßig, as. un-me-t 5, Adj.: nhd. maßlos, unmäßig

unmäßig, ahd. unfuriburtīg* 1, Adj.: nhd. unenthaltsam, unmäßig; ungimezfast* 2, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unbändig, unbescheiden; ungimezhaft* 2, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, ungezügelt; ungimezlīhho* 1, ungimezlīcho*, Adv.: nhd. unmäßig, unangemessen, übertrieben; ungimezzīg* 2, Adj.: nhd. unmäßig, unvergleichbar, maßlos; ungimezzīgo* 3, Adv.: nhd. unmäßig, übermäßig, gewaltig, zu sehr; unmāz* (1) 3, Adj.: nhd. unmäßig, gewaltig, maßlos, ungeheuer; unmāz (2) 1, Adv.: nhd. unmäßig, allzu, allzusehr; unmāzfast* 1, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, übermütig, unbescheiden; unmāzi 1, Adj.: nhd. unmäßig, unermesslich, gewaltig; unmāzīg 6, Adj.: nhd. unmäßig, übermäßig, unermesslich; unmāzo* 1, Adv.: nhd. unmäßig, über die Maßen; unmez (3) 9, Adv.: nhd. übermäßig, unmäßig, überaus, sehr, außerordentlich, über die Maßen, allzu, allzu sehr; unmezhaft* 1, Adj.: nhd. unmäßig, ungeheuer groß, gewaltig; unmezzīg* 8, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, übermäßig, unermesslich, außerordentlich groß, unvergleichbar, unvergleichlich; unmezzīgo* 3, Adv.: nhd. unmäßig, maßlos, zu sehr; unmezzon* 2, Adv.: nhd. maßlos, unmäßig; wuohi* 1, Adj.: nhd. zunehmend, unmäßig

-- unmäßig im Essen: ahd. filuezzal* 2, Adj.: nhd. gefräßig, unmäßig im Essen

unmäßig, mhd. übervlüzzic, übervlüzzec, überflüzzec*, überflüzzic*, obervluzzuic, oberfluzzic*, obirvlozzig, Adj.: nhd. überfließend, überströmend, überreichlich, überreich, übermäßig, unmäßig, übervoll, überflüssig, unnütz; ungemezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemessen, unermesslich, tief, unangemessen, nicht heranreichend, unvergleichbar, maßlos, unmäßig; ungenühtic, ungenühtec, Adj.: nhd. ungenügsam, unenthaltsam, unmäßig, verwildert, unergiebig; ungerende*, ungernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unmäßig; unmāz (2), ummāz, Adj.: nhd. unmäßig, ungemäßigt, maßlos, übermächtig, ungeheuer, ungeheuerlich; unmæze (1), Adj.: nhd. unmäßig, übermäßig, außerordentlich; unmæzic, unmæzec, ummæzic, ummæzec, unmessig, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos, übermäßig, grenzenlos, ungeheuerlich, ungeheuer; unmezziclich***, unmezzeclich, Adj.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig; unmezziclīche, unmezzeclīche, Adv.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig; wünnesam, wunnesam, Adj.: nhd. »wonnesam«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, wonniglich, herrlich, prächtig, liebreizend, beglückend, glücklich, glückselig, unmäßig

unmäßig, mnd. ungetemperet*, ungetempert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermischt, unmäßig, maßlos; ungevōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīke*, ungevōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīken*, ungevōchliken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig; ungev· ge* (2), ungevoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unmāte* (2), unmate, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos; unmātelīk*, unmatelik, unmātlik, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unmäßig groß, unmäßig viel; unmātesam*, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos; unmātich*, unmatich, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig, unbescheiden; unmētelīk, unmetlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unmäßig groß, unmäßig viel; unmētesam, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos; unmētich, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, übermäßig, unmäßig, unbescheiden; unvōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīk*, unvōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīke*, unvōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīken*, unvōchliken, unvogelken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unv· ge* (2), unvoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig

unmäßig, mnd. · verbrechtich*, · verbrechtech, ōverbrechtech, Adj.: nhd. unmäßig, unangebracht; · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig; · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verlei* (1), · verleye, ōverleye, overleych, overley, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, unmäßig, unangebracht; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · vertellich (1), · vertellech, ōvertellich, Adj.: nhd. überzählig, überflüssig, übermäßig, als Rest verbleibend, restlich, übrig, unmäßig; · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig; · vervl· digen (2), ōvervl· digen, · vervl· degen, · vervloͤdighen, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, im Überfluss, unmäßig, maßlos, schwelgend

unmäßige -- unmäßige Worte führen, mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen

unmäßigen, mhd. unmæzigen, sw. V.: nhd. »unmäßigen«

unmäßiger -- Mensch mit unmäßiger Lebensführung, mnd. prālære*, prāler, M.: nhd. Prahler, Großsprecher, Mensch mit unmäßiger Lebensführung, Schlemmer, Prasser

unmäßiger -- unmäßiger Esser, mnd. quāsære*, quaser, quāzer, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Schwelger, unmäßiger Esser, unmäßiger Trinker

unmäßiger -- unmäßiger Mensch, mnd. vrētære*, vrēter, vreter, vrāter, M.: nhd. Fresser, Schwelger, unmäßiger Mensch, Verprasser

unmäßiger -- unmäßiger schweinischer Mensch, mnd. unvlēdære*?, unvlēder, mnd.?, M.: nhd. unmäßiger schweinischer Mensch; unvlēder, mnd.?, (subst. Adj.?=)M.: nhd. unmäßiger schweinischer Mensch

unmäßiger -- unmäßiger Trinker, mnd. quāsære*, quaser, quāzer, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Schwelger, unmäßiger Esser, unmäßiger Trinker

unmäßiger -- unmäßiger Wucher, mnd. j· denspēt, jodenspet, M.: nhd. »Judenspieß«, unmäßiger Wucher; j· denspis, j· denspijss, jodenspiss, M.: nhd. Judenspieß, unmäßiger Wucher

Unmäßigkeit -- Unmäßigkeit im Trinken, mnd. · verdrank, ōverdrank, M.: nhd. »Übertrunk«, Übermaß im Trinken, Unmäßigkeit im Trinken, übermäßiges Trinken; quāsærīe*, quāserīe, quāzerīe, F.: nhd. Schlemmerei, Schwelgerei, Unmäßigkeit im Essen (N.), Unmäßigkeit im Trinken

Unmäßigkeit im Essen (N.) und Trinken, mnd. · verātichhēt*, · verātichēt, · verāticheit, ōverātichēt, F.: nhd. Übermaß, Unmäßigkeit im Essen (N.) und Trinken, Völlerei; · vervrātichhēt*, · vervrātichheit, ōvervrātichhēt, auervrātichhēt, aeuervrātichhēt, F.: nhd. Übermaß, Unmäßigkeit im Essen (N.) und Trinken, Völlerei

Unmäßigkeit im Essen (N.), mnd. · verāt, oeuerāt, · verāte, ōverāt, M.: nhd. Völlerei, Übermaß, Unmäßigkeit im Essen (N.); · verēten (2), ōverēten, N.: nhd. Übermaß an Essen (N.), Unmäßigkeit im Essen (N.), Völlerei; · verētichhēt*, · verētichēt, · verēticheit, ōverētichēt, ōverēticheit, averētichēt, averēticheit, F.: nhd. Übermaß an Essen (N.), Unmäßigkeit im Essen (N.), Völlerei; quās (1), quaas, quaes, quás, quas, quāz, quatzs, N.: nhd. Fressen (N.), Fresserei, Schwelgerei, Fraß, schlechtes Essen (N.), minderwertige Nahrung, Unmäßigkeit im Essen (N.); quāsærīe*, quāserīe, quāzerīe, F.: nhd. Schlemmerei, Schwelgerei, Unmäßigkeit im Essen (N.), Unmäßigkeit im Trinken

Unmäßigkeit, got. un-ga-hōb-ain-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152, Anm. 5): nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit

Unmäßigkeit, ae. or-mǣ-t-nės-s, or-mǣ-t-nės, st. F. (jō): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit; un-ge-fōg (2), st. N. (i): nhd. Exzess, Unmäßigkeit; un-mǣ-t-nės-s, un-mǣ-t-nės, st. F. (jō): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit

Unmäßigkeit, ahd. burigī* 1, st. F. (ī): nhd. Unmäßigkeit; ubarmezzigī* 3, st. F. (ī): nhd. Übermaß, Unmäßigkeit, Fanatismus, Aberglaube; unfirdewitī* 1, st. F. (ī): nhd. Unmäßigkeit, Übersättigung; unfuriburtida* 1, st. F. (ō): nhd. Unmäßigkeit, Ausschweifung; ungimezhaftida* 1, st. F. (ō): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Zügellosigkeit; unginuht* 1, st. F. (i): nhd. Unmäßigkeit; unmāzī 1, st. F. (ī): nhd. Unmäßigkeit; unmetamī* 1, st. F. (ī): nhd. Unmäßigkeit, Ungezügeltheit; unmez (1) 11, st. N. (a): nhd. Unmaß, Unmäßigkeit, Übermaß, Maßlosigkeit, falsches Maß, kein Maß, Unersättlichkeit; unmezhaftī 2, st. F. (ī): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Anmaßung, Überheblichkeit; unmezzī 1, st. F. (ī): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit; unmezzīga* 1, st. F. (ō): nhd. Unmäßigkeit; unsitigī* 2, st. F. (ī): nhd. grobes Benehmen, Unmäßigkeit, unsittliche Lebensweise

Unmäßigkeit, mhd. übermāz, st. N.: nhd. Übermaß, Überfluss, Übriges, Übermäßigkeit, Unmäßigkeit; übermāze, st. F.: nhd. Übermaß, Überlegenheit, Unmäßigkeit, Überfluss, Übriges, Übermäßigkeit, Unmäßigkeit; übermāze, st. F.: nhd. Übermaß, Überlegenheit, Unmäßigkeit, Überfluss, Übriges, Übermäßigkeit, Unmäßigkeit; übervlüzzicheit, übervlüzzecheit, übervlüzzekeit, übervlüzzikeit, überflüzzicheit*, überflüzzecheit*, überflüzzekeit*, überflüzzikeit*, obirvluzzekeit, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Überströmen, Überflüssigkeit, Überschuss, Übermaß, Unmäßigkeit, Absonderung, Ausscheidung, Ausdünstung; ungenüege, st. F.: nhd. »Ungenüge«, Ungenügsamkeit, Unmäßigkeit, Unersättlichkeit; ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut; unmāze (2), unmōze, sw. F., st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, außerordentliche Menge, Unzahl, Unermesslichkeit, Unziemlichkeit, Vermessenheit, Frevel, Ungeheuerlichkeit, Ausmaß; unmæze (2), unmezze, st. F.: nhd. Unmäßigkeit; unmāzheit, st. F.: nhd. »Unmaßheit«, Unmäßigkeit; unmæzicheit*, unmæzecheit, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unermesslichkeit, Unbescheidenheit übergroße Menge

Unmäßigkeit, mnd. gülshēt, gülsheit, F.: nhd. Gefräßigkeit, Unmäßigkeit, Gier, Gierigkeit; gülsichhēt*, gulsichēt, gülsichēt, gulsicheit, gülsicheit, gielsicheit, F.: nhd. Gefräßigkeit, Unmäßigkeit, Gier, Gierigkeit

Unmäßigkeit, mnd. unbeschēdinge*, unbeschēdunge, mnd.?, F.: nhd. Unmaß, Unmäßigkeit; unmētenhēt*, unmetenheit, mnd.?, F.: nhd. Unmäßigkeit; unvlēdærīe*, unvlēderie, mnd.?, F.: nhd. Unmäßigkeit; vrētærīe*, vrēterīe, vreterie, F.: nhd. Fresserei, Fraß, Unmäßigkeit, Prasserei, Wohlleben; vrētinge, F.: nhd. Fresserei, Fraß, Unmäßigkeit, Prasserei, Wohlleben; vüllichhēt*, vüllichēt, vullicheit, F.: nhd. Völligkeit, Fülle, Menge, große Menge, Überfluss, Unmäßigkeit, Völlerei

Unmäßigkeit, mnd. · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit; · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verfloͤth, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

unmasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unmasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmaszgebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmaszgeblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmaszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmäszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmäsziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmäszigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmäszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmateriell, mhd. unmaterielich, unmaterjelich, unmaterilich, Adj.: nhd. unkörperlich, geistig, unmateriell, entstofflicht

unmaterlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmautbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmeidbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmeinend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmeiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unmeisterhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmeisterlich, mhd. unmeisterlich***, Adj.: nhd. »unmeisterlich«, unvollkommen; unmeisterlīche, Adv.: nhd. »unmeisterlich«, unvollkommen

unmeisterlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmeisznerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmeisznisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmelodisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmenachemig, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unmengbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unmenge, ae. un-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. unzählbare Menge, große Zahl, Unmenge

Unmenge, ahd. unzalahaftī 1, st. F. (ī): nhd. Unzahl, Unmenge

unmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unmensch, an. mann-læð-a, sw. F. (n): nhd. Unmensch, Feigling

Unmensch, mhd. unmensch, st. N., st. M.: nhd. Unmensch

Unmensch, mnd. unman, mnd.?, M.: nhd. Unmensch, schlechter Mensch

unmensch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unmenschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unmenschenfreundlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmenschenfreundlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmenschhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unmenschheit, mhd. unmenschheit, st. F.: nhd. »Unmenschheit«, Unmenschlichkeit, Sodomie

unmenschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmenschheitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmenschlich -- unmenschlich machen, mnd. unminschen***, sw. V.: nhd. unmenschlich sein (V.), unmenschlich machen; vörunminschen*, vorunminschen, sw. V.: nhd. verabscheuen, unmenschlich machen; vörunminschlīken*, vorunminschlīken, sw. V.: nhd. verabscheuen, unmenschlich machen

unmenschlich sein (V.), mnd. unminschen***, sw. V.: nhd. unmenschlich sein (V.), unmenschlich machen

unmenschlich, ahd. unmanaheitīg* 2, Adj.: nhd. unmenschlich, grausam, schrecklich; unmanaluomi* 1, Adj.: nhd. unmenschlich, schrecklich

unmenschlich, mhd. unmenschlich, Adj.: nhd. unmenschlich, übermenschlich, nicht menschlich; unmenschlīche, Adv.: nhd. unmenschlich, übermenschlich, nicht menschlich

unmenschlich, mnd. unminschlīk*, unminschlik, unminslik, unmenschlik, unmenslik, mnd.?, Adj.: nhd. unmenschlich, unnatürlich, überaus roh, grausam

unmenschlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unmenschlichkeit, ahd. unmanaheit 1, st. F. (i): nhd. Unmenschlichkeit; unmanaheiti 3, st. F. (i): nhd. Unmenschlichkeit; unmanaluomī* 1, st. F. (ī): nhd. Unmenschlichkeit, Schreckliches

Unmenschlichkeit, mhd. ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut; unmenschheit, st. F.: nhd. »Unmenschheit«, Unmenschlichkeit, Sodomie; unmenschlicheit*, unmenschlīcheit, st. F.: nhd. Unmenschlichkeit

Unmenschlichkeit, mnd. manslachtinge, F.: nhd. Tötung von Menschen, Mord, Unmenschlichkeit, Gräuel

unmenschlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmerkbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmerkenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmerkhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmerkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmerklich, mhd. unmerklich*, unmerclich, Adj.: nhd. »unmerklich«, nicht zu tadeln seiend, nicht wahrnehmbar, unklar

unmerklich, mhd. unprüevelich***, Adj.: nhd. unmerklich; unprüevelīche, Adv.: nhd. unbemerkt, unmerklich; unprüevelīchen*, unprüeflīchen, Adv.: nhd. unbemerkt, unmerklich

unmerklich, mnd. stilleswīgendes, stilswīgendes, Adv.: nhd. »stillschweigend«, schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich; stilleswīgenes*, stilleswīgens, stilswīgens, Adv.: nhd. schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich

unmerklich, mnd. unmerksāmich***, Adj.: nhd. unmerklich

unmerklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unmerklichkeit, mnd. unmerksāmichhēt*, unmerksāmichēt*, unmerksāmicheit, unmerksamicheit, mnd.?, F.: nhd. Unmerklichkeit

unmerklichkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmerksam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmerkwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmessbar, mhd. ungepfetet*, ungephetet, Adj.: nhd. unmessbar, ungründlich; unmezzenlich, Adj.: nhd. unmessbar

-- unmessbar hoch: mhd. wunderenhōhe* (2), wundernhōhe, Adv.: nhd. unmessbar hoch, so hoch es geht; wunderhōhe*** (1), Adj.: nhd. unmessbar hoch; wunderhōhe (2), Adv.: nhd. unmessbar hoch, so hoch es geht

unmessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmessig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmeszbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmeszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmeszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmetallisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmild, afries. *un-mil-d-ich, Adj.: nhd. »unmild«, hart

Unmilde, anfrk. un-mil-d-i* 1, st. F. (ī): nhd. »Unmilde«, Unbarmherzigkeit

Unmilde, mhd. unmilte (1), st. F.: nhd. »Unmilde«, Feindseligkeit, Hass

unmilde, mhd. unmilte (2), unmilde, Adj.: nhd. »unmilde«, unbarmherzig, grausam, hart, hartherzig, karg, knauserig, grimmig; unmiltic*, unmiltec, Adj.: nhd. »unmilde«

unmilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmilde, unmild(e), Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unmildheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmildig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmildigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmildiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmildsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmildsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unminne, mhd. unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht

unminne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unminniglich, mhd. unminniclich, unminneclich, Adj.: nhd. »unminniglich«, unliebenswürdig, unfreundlich, ungütlich, feindselig; unminniclīche, unminneclīche, Adv.: nhd. »unminniglich«, unliebenswürdig, unfreundlich, feindselig

unminniglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmischbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmissverständlich, mhd. bediuticlīche*, bediuteclīche, bediuticlīch*, Adv.: nhd. deutlich, ausdrücklich, erläuternd, unmissverständlich

unmissverständlich, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

unmisz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmiszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmiszdeutbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmiszfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmiszkennbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmiszverständlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmiszverstehbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmiszverstehlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmitleidig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmitleidlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmitsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmittelbar, as. gėgn-ung-o 8, Adv.: nhd. offenbar, unmittelbar

unmittelbar, ahd. gifuorsamo* 4?, Adv.: nhd. angemessen, bequem, nahe, passend, unmittelbar, gemeinsam, rasch; gihafto* 1, Adv.: nhd. verhaftet, verwickelt, nah, unmittelbar, aus der Nähe, festgehalten; samanhafto 1, Adv.: nhd. unmittelbar, ununterbrochen; samanthaftīgo 2, Adv.: nhd. zusammenhängend, in der Ganzheit, ununterbrochen, unmittelbar; samanthafto 8, Adv.: nhd. zusammen, unmittelbar, sogleich, ununterbrochen

-- unmittelbar folgend: ahd. folglīhho* 2, folglīcho*, Adv.: nhd. »folglich«, folgend, in der Folge, hintenan, unmittelbar folgend; nāhfolgēntlīhho* 1, nāhfolgēntlīcho*, Adv.: nhd. nachfolgend, darauffolgend, unmittelbar folgend

unmittelbar, mhd. alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; behendelīche, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, sofort, unmittelbar, kunstvoll; blœziclīche*, blœzeclīche, blōziclīche*, blōzeclīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offen, offenbar, rein, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; blœzlīche, blōzlīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offenbar, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur

unmittelbar, mhd. gegenwertic (1), gegenwertec, gegenwartic, gagenwartic, gagenwortic, gagenwurtic, gagenwürtic, kagenwartic, kagenwortic, kagenwurtic, kagenwürtic, gegenwürtec, Adj.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, anwesend, vorhanden, augenblicklich, heutig, unmittelbar, derzeit, persönlich; gegenwerticlich, gegenwerteclich, gegenwurticlich, gegenwurteclich, gegenwurklich, Adj.: nhd. gegenwärtig, zum gegenwärtigen Zeitpunkt stattfindend, unmittelbar, wirklich; gegenwerticlīche, gegenwerticlīch, gegenwerteclīche, gegenwurticlīche, gegenwurteclīche, gegenwurklīche, Adv.: nhd. gegenwärtig, zum gegenwärtigen Zeitpunkt, unmittelbar, wirklich; gelegenlīche, Adv.: nhd. angrenzend, benachbart, unmittelbar; gerihte (3), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), direkt, bereit, unmittelbar; gerihtes, Adv.: nhd. geradewegs, direkt, sogleich, genau, sofort, unmittelbar; gestrac (1), gestracke, Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), straff, ausgestreckt, stramm, scharf, stark, steif, unmittelbar

unmittelbar, mhd. mittellōs, Adj.: nhd. »mittellos«, unmittelbar, ungehindert

unmittelbar, mhd. strac (1), Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), kräftig, straff, ausgestreckt, stramm, stark, steif, unmittelbar

-- nicht unmittelbar in leiblicher Verwandtschaft stehend: mhd. stief..., Adj.: nhd. nicht unmittelbar in leiblicher Verwandtschaft stehend, stief...

unmittelbar, mhd. unmittellich, Adj.: nhd. unmittelbar; unmittellīche, Adv.: nhd. unmittelbar; unmittellīchen, Adv.: nhd. unmittelbar; unvermittelīchen, unfermittelīchen*, Adv.: nhd. unmittelbar

-- ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen: mhd. vanlēhen, fanlēhen*, st. N.: nhd. Fahnlehen, Fahnenlehen, Reichslehen, ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen

-- unmittelbar beeinflusst: mhd. unvermittelet*, unvermittelt, unfermittelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermittelt«, unmittelbar beeinflusst

unmittelbar, mhd. unvermittelich***, unfermittelich*, Adj.: nhd. »unmittelbar«

unmittelbar, mnd. ōverēns, ōvereins, ōvereens, averēns, avereins, Adv.: nhd. abermals, wiederum, noch einmal erneut, sogleich, unmittelbar; rantrēde, rantreide, rantrede, rantirde, Adj.: nhd. gegenwärtig, unmittelbar; rantrēde, rantreide, rantrede, rantirde, Adv.: nhd. gegenwärtig, unmittelbar; rātrēde, rātreide, Adv.: nhd. gegenwärtig, unmittelbar; rechtevōrt, Adv.: nhd. sofort, auf der Stelle, unmittelbar; runt (2), runne, Adv.: nhd. rund, unbefangen, unmittelbar, frei heraus, gerade heraus, kurz entschlossen; runtūte*, runtūt, Adv.: nhd. offen, unmittelbar

-- dem Reichsrecht unmittelbar unterworfener Hof: mnd. rīkeshof, rīkshof, rīchshof, M.: nhd. »Reichshof«, dem Reichsrecht unmittelbar unterworfener Hof

-- unmittelbar dem Reichsrecht unterworfenes Gut: mnd. rīkesgōt*, rīkesgūt, rīksgut, N.: nhd. »Reichsgut«, unmittelbar dem Reichsrecht unterworfenes Gut

-- Waldgebiet unmittelbar im Reichsbesitz befindlich: mnd. rīkesmarke, rīksmarke, F.: nhd. »Reichsmark« (F.), Waldgebiet unmittelbar im Reichsbesitz befindlich

unmittelbar, mnd. kreck, mnd.?, Adv.: nhd. unmittelbar, just, gerade

-- dem Kaiser unmittelbar untertan: mnd. keiserrīke* (2), keyserrīke, Adj.: nhd. dem Kaiser unmittelbar untertan, reichsfrei

-- Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist: mnd. hantlēhen*, hantlēn, hantlēen, N.: nhd. Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht

unmittelbar, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

-- Deich der unmittelbar am Ufer liegt: mnd. schārdīk, zaerdijck, M.: nhd. Deich der unmittelbar am Ufer liegt, Deich der wenig oder kein Vorland hat

-- Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt: mnd. tāfelrente, taffelrente, tāvelrente, F.: nhd. Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts

-- Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen: mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

-- Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen: mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

-- unmittelbar bei: mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

unmittelbar, mnd. vōtstandes, Adv.: nhd. stehenden Fußes, sofort, unmittelbar

-- der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird: mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens

-- unmittelbar aufeinander folgend: mnd. ? ümmelanc* (1), ummelank, ummelink, mnd.?, Adj.: nhd. unmittelbar aufeinander folgend?

-- unmittelbar danach: mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

-- unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann: mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

-- unmittelbar vorhergehend: mnd. v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen

-- weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird: mnd. vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

unmittelbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmittelbare -- unmittelbare Unterstellung, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

unmittelbarer -- in unmittelbarer Nähe seiend, mnd. rōr (4), rōre, r· r, r· re, rūr, rūre, růre, Adj.: nhd. beweglich, sich bewegend, gute Verdauung habend (Bedeutung örtlich beschränkt), berührend, in unmittelbarer Nähe seiend

unmittelbares -- unmittelbares Reichslehen, mnd. kāmerlēhen*, kāmerlēn, kāmerlēen, N.: nhd. »Kammerlehen«, unmittelbares Reichslehen

Unmittelbarkeit, mhd. gegenwürticheit*, gegenwürtikeit, gegenwerticheit, gegenwurticheit, gegenwürticheit, gegenwurtekeit, gegenwurtikeit, gegenwürtikeit, gegenwertecheit, gegenwertikeit, gegenwirtikeit, st. F.: nhd. Gegenwart, Zeitlichkeit, Anwesenheit, Wirklichkeit, Unmittelbarkeit

unmittelmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmittheilbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmittheilend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmittheilhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmittheilsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW unmittheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmodern, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmodig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmögen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unmöglich -- gesetzlich unmöglich machen, mhd. entēwen, sw. V.: nhd. gesetzlich unmöglich machen, gesetzlich ungültig machen, entehren

unmöglich -- unmöglich machen, afries. of-nim-a 15, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, absondern, abschneiden, entziehen, unmöglich machen, hindern, befreien

unmöglich -- unmöglich machen, mnd. benēmen, benömen (ostfälisch), st. V.: nhd. fortnehmen, entziehen, vorenthalten (V.), unmöglich machen, berauben, plündern, hindern, entlasten, befreien

unmöglich, got. un-mah-t-eig-s 13, Adj. (a): nhd. ohnmächtig, schwach, unmöglich

unmöglich, ae. un-ā-cu-m-en-d-lic, Adj.: nhd. unerträglich, unmöglich; un-éa-þ-e-lic, Adj.: nhd. schwer, hart, unmöglich; un-meah-t (2), un-mih-t (2), Adj.: nhd. unmöglich; un-meah-t-ig-lic, un-mih-t-ig-lic, Adj.: nhd. schwach, unmöglich

unmöglich, ahd. unbikwāmi* 2, unbiquāmi*, Adj.: nhd. unmöglich, unzugänglich, unerreichbar; unbikwāmo* 3, unbiquāmo*, Adv.: nhd. schwerfällig, unmöglich, unangenehm, lästig; unmahtlīh 7, Adj.: nhd. unmöglich, nicht möglich; unōdi 8?, Adj.: nhd. schwierig, unmöglich, unerträglich; urwāni* 2, Adj.: nhd. unmöglich, hoffnungslos, verzweifelt

unmöglich, mhd. ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; ungetān (2), Adv.: nhd. ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob, unartig, ungeschlacht; unmaht (1), Adj.: nhd. unmöglich; unmahtlich, ummahtlich, Adj.: nhd. unmöglich; unmügelich, unmugelich, unmuglich, unmegelich, unmagenlich, Adj.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīche, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīchen, ummugelīchen, ummuglīchen, ummegelīchen, ummagenlīchen, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unpflec* (1), unphlec, Adj.: nhd. ungepflogen, ungewohnt, unmöglich

unmöglich, mnd. unm· gelīk*, unmogelik, mnd.?, Adj.: nhd. unmöglich, unglaublich, unbillig

unmöglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unmöglichkeit, mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht; unmügelichheit*, unmügelicheit*, unmügelīcheit, st. F.: nhd. Unmöglichkeit, Unfähigkeit, Unvermögen -- Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten: mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten

unmöglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmönchisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmönchisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmoral, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmoralisch, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört; quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft; quātlīken, quātlichen, quālken, Adv.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, schwer, minderwertig, liederlich, unter Schwierigkeiten, heftig

unmoralisch, mnd. unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch

unmoralisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmorke, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmüdbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmüde, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmuffelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmühsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmundart, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmundbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmündig, got. niu-k-l-ah-s 7, niuknahs*, Adj. (a): nhd. unmündig, kindisch

unmündig, afries. un-jē-r-eg-ad 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unmündig; un-jē-r-och 25, un-jē-r-ich, un-iē-r-och, Adj.: nhd. unmündig, minderjährig

unmündig, mhd. unmündic, Adj.: nhd. unmündig; unmundisch, Adj.: nhd. unmündig; unvogetbære, unfogetbære*, Adj.: nhd. unbevogt, nicht von einem Vogt verwaltet, unmündig, nicht rechtsfähig; vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

unmündig, mnd. kindisch, kindesch, kindes, kintsch, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jung, jugendlich, im Kindesalter seiend, unmündig, unverständig wie ein Kind seiend

unmündig, mnd. unmunde, mnd.?, Adj.: nhd. unmündig; unmündich*, unmundich, mnd.?, Adj.: nhd. unmündig, unvernünftig, nicht zurechnungsfähig

unmündig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unmündige -- Rechtsvertreter für Frauen und Unmündige, mnd. rōkære*, rōker, rūker, rokere, M.: nhd. Besorger, Vertreter, Rechtsvertreter für Frauen und Unmündige

unmündigen -- Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

unmündiger -- unmündiger Knabe, mhd. knebelīn, st. N.: nhd. Knäblein, unmündiger Knabe

unmündiger -- unmündiger Lehnsherr, mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

unmündiger -- Zahlung unmündiger Halbwaisen an die Mutter, mnd. lutterlōn, M.: nhd. Zahlung unmündiger Halbwaisen an die Mutter

Unmündiger, mnd. juncbōren, junkboren, (Part. Prät.=)M.: nhd. Kind, Unmündiger; kint, N.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Mensch im Kindesalter, schutzbedürftiger Mensch, Unmündiger

unmündiges -- unmündiges Kind, mhd. kindelīn, st. N.: nhd. Kindlein, Kind, unmündiges Kind, Junges, Jüngling, Knappe

Unmündigkeit -- Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

unmündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmündling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unmundsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmunstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmunter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmusenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmusikalisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unmuße, ahd. unmuoza 13, st. F. (ō): nhd. »Unmuße«, Beschäftigung, rege Tätigkeit, Geschäftigkeit

Unmuße, mhd. unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel

Unmuße, mnd. unm· de*, unmote, mnd.?, F.: nhd. Unmuße, Mangel an Zeit, Beschäftigung, Unruhe

unmüßig, ahd. unmuozīg 5, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, geschäftig, beschäftigt

unmüßig, mhd. unmüezic, unmüezec, unmuozec, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, bemüht, fleißig, geschäftig, vielbeschäftigt, beschäftigt, unruhig, bewegt, unausgesetzt tätig

Unmüßigkeit, mhd. unmüezicheit*, unmüezecheit, Unmüezecheit, unmüezekeit, unmüezikeit, unmūzekeit, st. F.: nhd. »Unmüßigkeit«, Tätigkeit, Beschäftigung, Arbeit, Bemühung, Geschäftigkeit, Geschäfte

unmuster, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmüszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmüszigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unmüszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unmut -- Unmut äußern, mnd. schrūten (1), sw. V.: nhd. schnarchen, schnaufen, grunzen, Unmut äußern, Widerwillen äußern

Unmut -- voll Unmut seiend, mnd. t· rnich*?, tornich, mnd.?, Adj.: nhd. zornig, voll Unmut seiend, wild?; t· rnisch*, tornisch, mnd.?, Adj.: nhd. zornig, voll Unmut seiend

Unmut -- voll Unmut, mnd. t· rnigen*, tornigen, mnd.?, Adv.: nhd. zornig, voll Unmut

Unmut, ahd. unmuot* 1, st. M. (a)?, st. N. (a): nhd. »Unmut«, Betrübnis

Unmut, mhd. gram (2), st. M.: nhd. »Gram«, Unmut, Zorn; grame, st. F.: nhd. Gram, Unmut, Zorn; gremede, gremde, st. F.: nhd. Unmut, Zorn; grimmede, st. F.: nhd. unbarmherzige Härte, erbarmungsloses Vorgehen, Grimm, Zorn, Unmut

Unmut, mhd. ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; unhüge, unhuge, unhoge, mmd., st. F.: nhd. Trauer, Unmut, Leidenschaft; unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; widermuot (1), widermūt, st. M.: nhd. »Widermut«, Widerwärtigkeit, Missgeschick, Ungemach, Trübsal, Schwermut, Unmut, Zorn, Widersetzlichkeit, Ungehorsam, Feindseligkeit, Schabernack

Unmut, mnd. gemoge, gemoige, mnd.?, F.: nhd. Unmut, Kummer

Unmut, mnd. undult, mnd.?, F.: nhd. Ungeduld, Unfähigkeit etwas ruhig zu ertragen, Unmut, Missmut; unm· dichhēt*, unm· dichēt*, unm· dicheit*, unmodicheit, mnd.?, F.: nhd. Unmut, Groll, Hass; unmōt, mnd.?, M.: nhd. Unmut, Missstimmung, Unwille, Zorn, Streit; vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen; wedderm· de*, weddermode, mnd.?, N., F.?: nhd. Unmut, Missstimmung, Widerwille, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; weddermōt*, weddermot, mnd.?, M.: nhd. »Widermut«, Unmut, Missstimmung, Widerwillen, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal
-- mit Unmut erfüllen: mnd. vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

unmut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unmuterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unmutig, mhd. blūclīche, bliuclīche, Adv.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adv.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig, unmutig, traurig

unmutig, mhd. gram (1), gran, Adj.: nhd. »gram«, feind, böse, zornig, unmutig, feindselig erzürnt, aufgebracht; gramelich, Adj.: nhd. »grämlich«, zornig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig; gremelich, gremlich, gramelich, grimlich, Adj.: nhd. grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig, feindlich

unmutig, mhd. unbehagele, mndrh., Adv.: nhd. unmutig; unhügen, unhogen, mmd., sw. V.: nhd. unmutig, zürnen; unmuote, Adj.: nhd. unmutig

unmutig, mhd. unmuotic, unmuotec, unmūtic, unmūtec, Adj.: nhd. »unmutig«, missmutig, aufgebracht, zornig, betrübt, unwillig

unmutig, mnd. gram (2), Adj.: nhd. »gram«, feindselig erzürnt, grimmig, unmutig, erbittert; grāmich***, Adj.: nhd. grimmig, unmutig, erbittert

unmutig, mnd. unmōdes*, unmodes, mnd.?, Adv.: nhd. unmutig, unwillig; unm· dich*, unmodich, mnd.?, Adj.: nhd. unmutig, missgestimmt, aufgebracht; wedderm· dich*, weddermodich, mnd.?, Adj.: nhd. »widermutig«, unmutig, unwillig, widerwillig

unmutig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmutigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unmutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmutlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmuts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmutsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unmütterlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmutwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unmystisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unmythisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnachahmbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachbarlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnachbildlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachbleiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachdenklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachfölgich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachfolglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachgebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachgiebig, an. ū-mjūk-r, Adj.: nhd. unnachgiebig, hart, feindselig; ū-svī-f-r, Adj.: nhd. unnachgiebig, vor nichts zurückschreckend, eigensinnig, rücksichtslos

unnachgiebig, ae. un-tíe-d-er, un-tíe-d-r-e, un-tȳ-d-er, un-tȳ-d-r-e (2), Adj.: nhd. unnachgiebig, fest

unnachgiebig, ahd. frafalīgo* 1, fravalīgo*, Adv.: nhd. verwegen, frevelhaft, hartnäckig, unnachgiebig; frafallīhho 4, fravallīhho*, frafallīcho, Adv.: nhd. frevelhaft, unverschämt, frech, hartnäckig, unnachgiebig, widerspenstig; frastrak* 1, frastrac*, Adj.: nhd. fest entschlossen, unnachgiebig; ungihōrīg* 1, Adj.: nhd. »nichthörend«, unnachgiebig, widerspenstig

unnachgiebig, mhd. entwer, enwer, intwer, inzwer, inwer, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerch, intwerch, entwerhe, intwerhe, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerches 1, intwerhes, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entweres 1 und häufiger?, intweres, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerhes, intwerhes, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerichs, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; enzwer, Adv.: nhd. hin und her, quer, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; enzweres, Adv.: nhd. hin und her, quer, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; ernestlīche, ernstlīche, Adv.: nhd. ernst, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, ernsthaft, wirklich, wahrhaft, inständig, entschlossen; ernestlīchen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, wahrhaft, ernsthaft, wirklich, inständig, entschlossen
-- gleichermaßen unnachgiebig: mhd. ebenherte, Adj.: nhd. »gleich hart«, gleichermaßen unnachgiebig

unnachgiebig, mhd. strenge (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, streng, unnachgiebig

unnachgiebig, mhd. unwīchlich, Adj.: nhd. »unweichlich«, nicht weichend, unnachgiebig, nicht schwächlich

unnachgiebig, mnd. störrich, störich*, Adj.: nhd. »störrig«, störrisch, unnachgiebig, uneinsichtig, stur; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

unnachgiebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachgiebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unnachgriffig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachlässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachläszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachsagbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachsichtig, mhd. gestrenge, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, unnachsichtig, streng, mächtig, angesehen

unnachsichtig, mnd. scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage; scharpelīk***, Adj.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scharpelīke, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scharpelīken, scherpelīken, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scherpelīk***, Adj.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scherpelīke, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scherpelīken, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

unnachsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachsichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnächst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unnachteilig, mhd. schadelōs, Adj.: nhd. »schadlos«, ohne Schaden seiend, unschädlich, unnachteilig, unverfänglich

unnachtheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachthulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnachweisbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnah, mhd. unnāhe, unnāch, unnā, Adv.: nhd. »unnah«, fern, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum

unnah, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unnahbar, mhd. überhēr, überhēre, Adj.: nhd. unnahbar, überaus gewaltig, überaus vornehm, übermütig, stolz

unnahbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnahe, ae. un-néa-h (1), Adj.: nhd. unnahe, weit, weit weg; un-néa-h (2), Adv.: nhd. unnahe, weit, weit weg

unnahmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unnahrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unnaiv, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unnamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unnamentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unnamhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unnämlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unnäthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unnational, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unnatur, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnatürlich, ahd. bitrogalīh* 1, Adj.: nhd. »trügerisch«, abenteuerlich, unnatürlich, widernatürlich; trogalīh* 1, Adj.: nhd. trügerisch, unnatürlich, widernatürlich; ungihiuro 11, Adv.: nhd. ungeheuer, unnatürlich, widernatürlich; urgetilīhho* 1, urgetilīcho*, Adv.: nhd. unnatürlich, abenteuerlich; urgotilīhho 1, urgotilīcho*, Adv.?: nhd. gottlos, unnatürlich, widernatürlich; urgultlīhho* 1, urgultlīcho, Adv.?: nhd. unnatürlich, abenteuerlich

unnatürlich, mhd. unartic, unertic, unertec, Adj.: nhd. »unartig«, nicht von guter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig, böse, schlecht; unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; unbillīche, Adv.: nhd. unbillig, unbilligerweise, unrecht, unrechtmäßig, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, ungerecht, gewalttätig, unnatürlich; unertisch, Adj.: nhd. »unartig«, von schlechter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig; ungeüebet*, ungeübet, ungeüept, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeansprucht, natürlich, ungeübt, unnatürlich, unerfahren, unerprobt, ungeprüft; widernatürlich*, widernatiurlich, Adj.: nhd. widernatürlich, unnatürlich; widerwurticlīchen*, widerwurteclīchen, Adv.: nhd. widerstrebend, unnatürlich

unnatürlich, mhd. unnatūrlich, Adj.: nhd. »unnatürlich«, übernatürlich

unnatürlich, mnd. schēf (1), scheef, scheif, scheff, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēf (2), Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adv.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēve (2), schyve, Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

unnatürlich, mnd. unminschlīk*, unminschlik, unminslik, unmenschlik, unmenslik, mnd.?, Adj.: nhd. unmenschlich, unnatürlich, überaus roh, grausam; unnat· rlīk*, unnatūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. unnatürlich, wider die Natur seiend

unnatürlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnatürliche -- unnatürliche Woust, mhd. ketzerīe, ketherīe, ketzrīe, ketzerīge, chezeria, st. F.: nhd. Ketzerei, Zauberei, unnatürliche Woust, Irrglaube, Irrlehre

unnatürlicher -- unnatürlicher Zahn, mhd. wolfzant, wolfzan, st. M.: nhd. »Wolfszahn«, unnatürlicher Zahn

Unnatürlichkeit, mhd. unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit

unnatürlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unnehmbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unnennbar, ahd. namalōs* 2, Adj.: nhd. namenlos, unnennbar, unbezeichnet

unnennbar, mhd. unerkantlich, unerkennetlich*, Adj.: nhd. unnennbar, unschätzbar, unbegreifbar; ungenannet, ungenant, ungenennet, ungenemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenannt, unbezeichnet, namenlos, unbekannt, unerwähnt, unaussprechlich, unnennbar, geringfügig, abscheulich; ungenennic, Adj.: nhd. unnennbar; ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt; unnennelich, Adj.: nhd. »unnennlich«, unnennbar, untrennbar; unspræche, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar; unsprechelich, unsprechlich, Adj.: nhd. »unsprechlich«, unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechelīche, unsprechlīche, Adv.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechenlich, Adj.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich

unnennbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unnennbarkeit, mhd. ungenannetheit*, ungenanntheit*, ungenantheit, st. F.: nhd. »Ungenanntheit«, Unnennbarkeit

unnennlich, mhd. unnennelich, Adj.: nhd. »unnennlich«, unnennbar, untrennbar

unnennlich, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnieder, mhd. unnidere*, unnider, Adv.: nhd. »unnieder«

unniedlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnieszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnieszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unnotdurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unnotdürftig, mhd. unnōtdurftic, unnōturftic, unnōtdürftic, Adj.: nhd. »unnotdürftig«, unbedürftig, unnötig

unnotdürftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnotdürftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnotdürftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnötig -- unnötig viel reden, mnd. swatsen, swatzen, szwatzen, sw. V.: nhd. schwatzen, sprechen, reden, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern; swetsen, swetzen, schwetsen, schwetzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, sprechen, reden, schwatzen, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

unnötig, ahd. undurftes 9, Adv.: nhd. unnötig, grundlos, ohne Not, umsonst, vergeblich; unnōtag 5, Adv.: nhd. unnötig, ungenötigt, ohne Not, ohne zwingenden Grund; unnōthafti* 2, Adj.: nhd. unnötig, nicht notwendig

unnötig, mhd. undurft (2), Adj.: nhd. unnötig, unbegründet, grundlos; undurft (3), Adv.: nhd. unnötig, unbegründet, grundlos; undurfte, Adv.: nhd. unnötig; undurften, Adv.: nhd. unnötig; unnōt (2), Adj.: nhd. unnötig; unnōtdurftic, unnōturftic, unnōtdürftic, Adj.: nhd. »unnotdürftig«, unbedürftig, unnötig; üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend
-- unnötig verbrauchen: mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen

unnötig, mhd. unnōtec, unnōtic, Adj.: nhd. »unnötig«, der Not enthoben, wohlhabend, wohl versorgt

unnötig, mnd. ? m· tigen (1), Adv.: nhd. müßigerweise, unnötig?; · vervl· dich (1), övervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

unnötig, mnd. unn· dich*, unnodich, mnd.?, Adj.: nhd. unnötig, überflüssig; unn· tlīk*, unnōtlik, mnd.?, Adj.: nhd. unnötig, überflüssig; unnōttörftich*, unnōttorftich, mnd.?, Adj.: nhd. unnötig, entbehrlich; vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei
-- sich unnötig aufhalten: mnd. vörlāten* (1), vorlāten, vorlaten, sw. V.: nhd. zu spät kommen, sich verspäten, die Zeit versäumen, sich unnötig aufhalten
-- unnötig vertun: mnd. vörquackelen*, vorquackelen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, unnötig vertun

unnötig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnötige -- unnötige Mühe, mnd. unm· iete*, unmoite, mnd.?, F.: nhd. unnötige Mühe, Unruhe, Belästigung

unnötiger -- unnötiger Aufwand an Geld, mnd. unköstinge*, unkostinge, mnd.?, F.: nhd. Unkosten, Kosten (F. Pl.), Geldaufwand, unnötiger Aufwand an Geld

unnötigerweise, mhd. unnützelīche, Adv.: nhd. »unnützlich«, überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne Not, schlecht, übel; unnutzlīche, unnützlīche, Adv.: nhd. überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne Not, schlecht, übel

Unnötigkeit, ahd. unnōt 2, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. »Unnötigkeit«, fehlende Notwendigkeit

Unnötigkeit, mhd. unnōt (1), st. F.: nhd. »Unnötigkeit«, Fehlen der Not, Fehlen der Veranlassung

unnötiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unnotsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unnotwendig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnotwendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unnotwendiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnütz -- seine Zeit unnütz vertun, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

unnütz -- sich selbst unnütz vertun, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

unnütz -- unnütz hinlaufen und unnütz herlaufen, mnd. klipklappen, sw. V.: nhd. unnütz hinlaufen und unnütz herlaufen; klipklappen, sw. V.: nhd. unnütz hinlaufen und unnütz herlaufen

unnütz -- unnütz reden, mnd. klaffen (1), sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen; klafferen, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen, durch Schwatzen nehmen; kleffen***, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen

unnütz, germ. *ludra-, *ludraz, germ.?, Adj.: nhd. nichtsnützig, verlottert, nichtig, unnütz

unnütz, got. un-nut-s* 1, Adj. (i), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 160): nhd. unnütz, töricht

unnütz, an. ū-þarf-r, Adj.: nhd. unnütz, nicht von Nutzen, schädlich

unnütz, ae. ǣ-not-e, Adj.: nhd. unnütz, unbrauchbar; ear-g, ear-h, Adj.: nhd. träge, feige, elend, erbärmlich, unwürdig, unnütz; for-od, for-ad, for-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebrochen, gescheitert, erfolgslos, erschöpft, leer, unnütz, nutzlos; īdel, ȳdel, Adj.: nhd. eitel, leer, nichtig, unnütz, wertlos, verlassen (Adj.), untätig, müßig; n-ā-h-t (2), ni-ā-wih-t* (2), Adj.: nhd. schlecht, unnütz, armselig; or-fierm-e (1), or-feorm-e (1), Adj.: nhd. ermangelnd, arm, leer, unnütz; un-nyt-t (2), Adj.: nhd. unnütz, unbrauchbar, nutzlos, überflüssig

-- schlecht und unnütz: ae. mā-n-īdel, Adj.: nhd. schlecht und unnütz

unnütz, afries. un-net-t 2, Adj.: nhd. unnütz

unnütz, as. du-m-b 3, Adj.: nhd. dumm, unnütz, töricht; un-bi-thėrv-i* 2, un-bi-thėrƀ-i, un-bi-tharv-i*, un-bi-tharƀ-i*, Adj.: nhd. unnütz

-- unnütz tun: as. far-lio-s-an* 12, st. V. (2b): nhd. verlieren, unnütz tun

unnütz, ahd. gibōsi (1) 15?, Adj.: nhd. unnütz, albern, einfältig, wertlos, leer, unsinnig; ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend; lotar* (1), Adj.: nhd. nichtig, unnütz, leer, eitel; ubargimez* 1, Adj.: nhd. maßlos, unnütz, nutzlos, überflüssig; ubarītali* 1, Adj.: nhd. nichtig, eitel, unnütz; unbiderbi* 39, Adj.: nhd. unbrauchbar, unnütz, untauglich, nichtig, ungenutzt, nutzlos, eitel, albern, närrisch, überflüssig, vergeblich; unbiderblīhho* 2, unbiderblīcho*, Adv.: nhd. unnütz, nutzlos, unfruchtbar, erfolglos, vergeblich; unbrūhhīg* 1, unbrūchīg*, Adj.: nhd. überflüssig, unnütz, nutzlos; unnuzlīh* 1, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz; unnuzzi* 19, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, müßig, nichtig, sinnlos; unspuotīg* 5, Adj.: nhd. langsam, träge, nicht gedeihlich, unergiebig, unnütz; uppīg 38, ubbīg*, Adj.: nhd. nichtig, eitel, leer, unnütz, bedeutungslos, müßig, vergeblich, überflüssig, zügellos

-- unnütz tun: ahd. firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun

unnütz, mhd. ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos; ītellich, Adj.: nhd. eitel, leer, unnütz, überflüssig, überheblich; ītellīche, Adv.: nhd. leer, eitel, unnütz, überheblich, überflüssig; kupferīn, küpferīn, köpferīn, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, Kupfer..., unecht, unnütz

-- unnütz arbeiten: mhd. klüteren*, klütern, klutern, sw. V.: nhd. flüchtig arbeiten, unnütz arbeiten, tändeln

unnütz, mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

unnütz, mhd. überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz; übervlüzzic, übervlüzzec, überflüzzec*, überflüzzic*, obervluzzuic, oberfluzzic*, obirvlozzig, Adj.: nhd. überfließend, überströmend, überreichlich, überreich, übermäßig, unmäßig, übervoll, überflüssig, unnütz; unbewant, unbewentet*, umbewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, unnütz, vergeblich, unverwandt, unablässig, nutzlos, vertan, verschwendet; unbiderbe (1), unbederbe, unbedirbe, Adj.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, unverständig, nutzlos, sinnlos, böse, wild; unbiderbe (2), unbederbe, Adv.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, nutzlos; unendehaft, unendhaft, Adj.: nhd. unendlich, endlos, zwecklos, sinnlos, unentschlossen, untüchtig, unbeendbar, unentschieden, unnütz; unhelfelich, unhilfelich, Adj.: nhd. »unhilflich«, nicht helfend, unnütz, hilflos, untauglich, nutzlos; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich; unnützelich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen seiend, nutzlos, überflüssig, schädlich; unnutzhaft, Adj.: nhd. unnütz; unnutzlich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen, nutzlos, überflüssig, schädlich

Unnutz, mhd. unnuz, unnutz, st. M.: nhd. Unnutz, Nichtsnutz, Schade, Schaden (M.), Nichtbenutzung, nutzloses wertloses Ding

unnütz, mhd. unvervanclich, unvervenclich, unverfanclich*, unverfenclich*, Adj.: nhd. »unverfänglich«, unnütz, bedeutungslos, wirkungslos, nutzlos, untauglich, unwirksam; unvervangen, unverfangen*, unfervangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfangen«, unnütz, bedeutungslos, wirkungslos; uppelich, üppelich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend; üppiclich*, üppeclich, oppiclich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; vergeben (3), fergeben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unnütz, überflüssig, vergeblich; vergebene, fergebene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenes, vergebens, fergebenes*, Adv.: nhd. »vergebens«, schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; verloren* (1), verlorn, vlorn, ferloren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verloren«, unnütz, vergeblich

-- die Zeit unnütz vertuend: mhd. zītverlierende, zītferlierende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Zeit verlierend«, Zeit vergeudend, die Zeit unnütz vertuend

-- sein Geld unnütz ausgeben: mhd. verkrāmen, ferkrāmen*, sw. V.: nhd. einen unnützen Kauf machen, sein Geld unnütz ausgeben, verkaufen, hingeben, preisgeben, vertändeln

-- unnütz brauchen: mhd. vernützen, vernutzen, fernützen*, sw. V.: nhd. »vernützen«, aufbrauchen, verbrauchen, unnütz brauchen, unbenutzt vorübergehen lassen

-- unnütz machen: mhd. üppigen, sw. V.: nhd. unnütz machen, für nichtig erklären, für ungültig erklären

-- unnütz tun: mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

-- unnütz vertun: mhd. verwüesten, verwōsten, ferwüesten*, ferwōsten*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, vernichten, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verwüestenen, ferwüestenen*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.)

-- unnütz werden: mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren

unnütz, mnd. dōf, Adj.: nhd. taub, leer, taub (von Nüssen), blank, eitel, unbrauchbar, unbenutzbar, unnütz, vergeblich, erfolglos

unnütz, mnd. spilde (2), Adj.: nhd. verschwenderisch, unnütz

unnütz, mnd. unbederflīk***, Adj.: nhd. unnütz, untüchtig; unbederflīken, unbederfliken, mnd.?, Adv.: nhd. unnütz, verkehrt; und· gelīk*, undogelik, undogedelik, mnd.?, Adj.: nhd. untauglich, unnütz, tadelnswert, unredlich; und· gentlīk*, undogentlik, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, untauglich, unnütz, unredlich; unendelīk*, unendelik, unentlik, mnd.?, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, zu keinem Ende führend, erfolglos, unnütz, säumig, träge, nichtswürdig, frivol; ungenütte*, ungenutte, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich; unnütte*, unnutte, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; unnüttelīk***, Adj.: nhd. unnütz, untauglich; unnüttelīke*, unnuttelike, unnutlike, mnd.?, Adv.: nhd. unnütz, untauglich; unnüttelīken*, unnutteliken, unnutliken, mnd.?, Adv.: nhd. unnütz, untauglich; unnüttich*, unnuttich, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; unrute?, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; vörgēvelīk*, vorgēvelīk, vorgēflīk, vorgevellik, Adj.: nhd. vergeblich, vergebens seiend, umsonst seiend, unnütz, zu vergeben seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt); vörgēvelīken*, vorgēflīken, Adv.: nhd. vergeblich, vergebens, umsonst, unnütz, zu vergeben (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt); vörgēvisch*** (1), Adj.: nhd. vergeblich, unnütz, ohne Erfolg seiend, sinnlos, zwecklos, ohne Not seiend; vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

-- Munition unnütz verbrauchen: mnd. vörplacken*, vorplacken, sw. V.: nhd. Munition unnütz verbrauchen, verknallen

-- unnütz ausgeben: mnd. unrāden***, sw. V.: nhd. keinen Rat halten, unnütz ausgeben, verschwenden; vörunrāden*, vorunrāden, vorwunrāden, sw. V.: nhd. unnütz ausgeben, vergeuden, verschleudern, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit schädigen

-- unnütz hinbringen: mnd. vörquēteren*, vorquēteren, vorqueteren, sw. V.: nhd. unnütz hinbringen, vergeuden, Zeit verschwatzen, verderben?

-- unnütz umkommen: mnd. vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.)

-- unnütz verbrauchen: mnd. vörquackelen*, vorquackelen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, unnötig vertun; vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.)

-- unnütz verbringen: mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

unnütz, mnd. · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich,

· vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig; quackel, Adj.: nhd. unnütz

-- unnütz reden: mnd. quacken (1), sw. V.: nhd. »quacken«, schwatzen, unnütz reden, quaken

-- unnütz verbrauchen: mnd. quackelen, quaklen, sw. V.: nhd. »quackeln«, schwatzen, krächzen, unnütz verbrauchen

unnütz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnütz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnutz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unnutzbar, mhd. unnutzbære, unnutzebære, Adj.: nhd. »unnutzbar«, unbrauchbar, nichtsnutzig

unnutzbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unnütze -- unnütze Abänderung, mnd. vörvelschinge*, vorvelschinge, vorvalschinge, F.: nhd. Fälschung, Verfälschung, unnütze Abänderung

unnütze -- unnütze Art, ahd. unkunni* 2, st. N. (ja): nhd. uneheliche Herkunft, niedrige Herkunft, unbedeutendes Geschlecht, unnütze Art

unnütze -- unnütze Dinge, mnd. begīnentant, N.: nhd. unnütze Dinge

unnütze -- unnütze Last, mnd. ballast, M., F.: nhd. Ballast, unnütze Last, schlechte Last

unnütze -- unnütze Possen, mnd. ? nolle, Sb.: nhd. unnütze Possen?

unnütze, germ. *unnuti-, *unnutiz, Adj.: nhd. unnützlich, unnütze, unbrauchbar

unnütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unnützen -- einen unnützen Kauf machen, mhd. verkrāmen, ferkrāmen*, sw. V.: nhd. einen unnützen Kauf machen, sein Geld unnütz ausgeben, verkaufen, hingeben, preisgeben, vertändeln

unnützen -- Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, mnd. gōdesswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender

unnützen -- Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender, mnd. gōdesswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender

unnützen -- mit groben oder unnützen Worten scheltend, mnd. unnütte*, unnutte, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; unnüttich*, unnuttich, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; unrute?, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend

unnützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unnützer -- unnützer Aufwand, mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk

unnützer -- unnützer Aufwand, mnd. geltspildinge, geltspildunge, F.: nhd. Geldverschwendung, Ausgabe, unnützer Aufwand, Geldverbrauch

unnützer -- unnützer Aufwand, mnd. rambam, Sb.: nhd. unnützer Aufwand, unnützes Gerede

unnützer -- unnützer Esser, mhd. brōtvrezzære, st. M.: nhd. »Brotfresser«, unnützer Esser

unnützer -- unnützer Mensch, mnd. unnütter*, unnutter, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Unnützer«, Nichtsnutz, unnützer Mensch

Unnützer, mnd. unnütter*, unnutter, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Unnützer«, Nichtsnutz, unnützer Mensch

Unnützes -- besonders viel Unnützes reden, mnd. snacken (1), sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen

unnützes -- eitles unnützes Wort, mhd. klüterwort, st. N.: nhd. eitles unnützes Wort

unnützes -- unnützes Daherreden, mnd. plūderīe, F.: nhd. Plauderei, unnützes Daherreden, Geplapper, Geschwätz

unnützes -- unnützes Gerede Geschwätz, mnd. plētærīe*, plēterīe (1), F.: nhd. unnützes Gerede Geschwätz, Plauderei

unnützes -- unnützes Gerede machen, mnd. plapperen (1), plappern, plabberen, sw. V.: nhd. plappern, schwatzen, unnützes Gerede machen; platteren*, plattern, sw. V.: nhd. plappern, unnützes Gerede machen; prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen

unnützes -- unnützes Gerede, mnd. plapperen* (2), plapperent, N.: nhd. »Plappern«, unnützes Gerede, Geschwätz; rambam, Sb.: nhd. unnützer Aufwand, unnützes Gerede

unnützes -- unnützes Gerede, mnd. vadderenkols, M.: nhd. Gevatterschnack, unnützes Gerede, Gevattergewäsch; vadderkols, M.: nhd. Gevatterschnack, unnützes Gerede, Gevattergewäsch

unnützes -- unnützes Geschwätz, mnd. quackelie, quackelyge, quaklīe, F.: nhd. »Quackelei«, unnützes Geschwätz, leeres Gerede; quackelinge, F.: nhd. unnützes Geschwätz, leeres Gerede

unnützes -- unnützes Handeln, mhd. unnütze* (2), unnutze, unnutz, st. M., st. F.: nhd. unnützes Handeln, Schade, Schaden (M.)

unnützes -- unnützes nichtiges Geschwätz, mnd. drēvelinge, F.: nhd. Streit, Zank, unnützes nichtiges Geschwätz

unnützes -- unnützes Treiben, ahd. unbiderbī* 9, st. F. (ī): nhd. Nutzlosigkeit, Muße, unnützes Treiben, Eitelkeit, Torheit, Unsinnigkeit

unnützes -- unnützes Werk, mhd. stampenīe, stampanīe, stempenīe, st. F., sw. F.: nhd. heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, Zeitvertreib, unnützes Werk, Kunstausdruck des Meistersingers, Tanzweise, Lustbarkeit, Vergnügen

unnützes -- unnützes Wort, mhd. ītelwort, st. N.: nhd. »Eitelwort«, leeres Wort, unnützes Wort, Geschwätz

unnützes -- unnützes Zeug reden, mnd. plētēren* (2), plētern, sw. V.: nhd. unnützes Zeug reden, schwatzen

unnützes -- unnützes Zeug reden, mnd. vīsevāsen, sw. V.: nhd. schwätzen, unnützes Zeug reden, Unsinn treiben

unnützes -- unnützes Zeug, ahd. gibōsheit* 2, st. F. (i): nhd. Albernheit, unnützes Zeug, Untüchtigkeit; gibōsi* (2) 17?, st. N. (ja): nhd. Albernheit, Nichtigkeit, Leichtsinn, Spielerei, unnützes Zeug, Schandtat; unfruma 6, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verlust, Nachteil, unnützes Zeug; wihtheit* 3, st. F. (i): nhd. unnützes Zeug, Nichtigkeit

unnützes -- unnützes Zeug, mhd. klüterwerc, st. N.: nhd. unnützes Zeug

Unnützes, ae. un-nyt-t (1), st. M. (ja): nhd. Unnützes, Überflüssiges

unnützig, mhd. unnützic***, Adj.: nhd. »unnützig«

unnützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unnützigkeit, mhd. unnützicheit*, unnützekeit, unnutzicheit, st. F.: nhd. »Unnützigkeit«, Beschäftigung mit überflüssigen Dingen

unnützlich, germ. *unnuti-, *unnutiz, Adj.: nhd. unnützlich, unnütze, unbrauchbar

unnützlich, ahd. unnuzlīh* 1, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz

unnützlich, mhd. unnützelich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen seiend, nutzlos, überflüssig, schädlich; unnützelīche, Adv.: nhd. »unnützlich«, überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne Not, schlecht, übel; unnutzlich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen, nutzlos, überflüssig, schädlich

unnützlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unobachtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unobsieglich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unöde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unoffenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unoffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unoffenherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unöffentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unofficiell, nhd.: nhd. ; L.: DW

unökonomisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unordentlich -- unordentlich arbeiten, mnd. suddelen, suddeln, sūdelen, sw. V.: nhd. sudeln, besudeln, beschmutzen, verunreinigen, unordentlich arbeiten

unordentlich -- unordentlich zusammenwerfen, an. sumbl-a, sw. V.: nhd. unordentlich zusammenwerfen

unordentlich -- vereinzelt unordentlich schießen, mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

unordentlich, got. un-ga-ta-s-s-a-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. unordentlich, ungeregelt; un-ga-tēw-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. ungeordnet, unordentlich

unordentlich, ahd. unordinhaft* 1, Adj.: nhd. ungeregelt, unordentlich; unsūbaro* 1, Adv.: nhd. unsauber, unordentlich

unordentlich, mhd. slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht; slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht; stœric, Adj.: nhd. verwirrt, unordentlich

unordentlich, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst; ungeordenlich***, Adj.: nhd. unordentlich; ungeordenlīche, Adv.: nhd. unordentlich; unordenhaft, Adj.: nhd. unordentlich, untüchtig, nicht ordnungsgemäß, ordnungswidrig, regellos, unpassend, unbegründet, unangebracht; unvuoric, unvüeric, unfuoric*, unfüeric*, Adj.: nhd. schlechten Lebenswandel führend, unordentlich; unvuorlich, unfuorlich*, Adj.: nhd. schlechten Lebenswandel führend, unordentlich; wüeste (1), wuoste, wūste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüeste (2), wuoste*, wūste, wōste, Adv.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich

unordentlich, mnd. unōrdich*, unordich, mnd.?, Adj.: nhd. unordentlich, gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich; vlūslīk, Adj.: nhd. nachlässig, unordentlich, flusig

unordentlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unordentlicher -- unordentlicher Haarwuchs, mnd. murhār*, N.: nhd. unordentlicher Haarwuchs

unordentlicher -- unordentlicher Mensch, mnd. slatje, N.: nhd. unordentlicher Mensch, Schlampe

unordentlicher -- unordentlicher Zustand, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

Unordentlicher, mnd. slubberup, M.: nhd. Unordentlicher, Schluderiger, ein Spottname

unordentliches -- unordentliches Leben, an. kā-ð, st. N. (a): nhd. Woustleben, unordentliches Leben

Unordentliches, mnd. misrāk, N.: nhd. Unordentliches, Fehlerhaftes, falscher Gebrauch; misserāk, misrāk, misserāke*?, N.: nhd. Unordentliches, Fehlerhaftes, falscher Gebrauch

Unordentlichkeit, mhd. unordenlīche (2), st. F.: nhd. »Unordentlichkeit«

unordnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Unordnung -- Arbeit in Unordnung bringen, mnd. entarbēden, entarbeiden, untarbēden, sw. V.: nhd. Arbeit in Unordnung bringen, Arbeit auflösen, Arbeit entziehen

Unordnung -- in Unordnung bringen, mhd. invalten, īn valten, infalten*, red. V.: nhd. »einfalten«, zusammenfalten, in Unordnung bringen, verwirren

Unordnung, an. hrǫngl, st. N. (a): nhd. Lärm, Unordnung; vaf-i, sw. M. (n): nhd. Unordnung, Verwicklung

-- in Unordnung bringen: an. rask-a, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen; rug-l-a, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen; sturl-a, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen, stören; ū-kyrr-a, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen

Unordnung, ahd. giwerri* 1, st. N. (ja): nhd. »Wirren«, Unordnung, Aufruhr; intrertida* 1, st. F. (ō): nhd. Unordnung; unordinhaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Unordnung, Regellosigkeit; unrihtī 3, st. F. (ī): nhd. Unordnung, Planlosigkeit

-- in Unordnung bringen: ahd. firwerran* 5, st. V. (3b): nhd. verwirren, durcheinanderbringen, in Unordnung bringen; giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; giunsūbaren* 9, giunsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, verunstalten, entstellen, in Unordnung bringen; misken* 28, miscen, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, mengen, vereinigen, zubereiten, verwirren, in Unordnung bringen

-- in Unordnung versetzen: ahd. stouben* 16, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, verscheuchen, in Unordnung versetzen, vertreiben, verscheuchen, aufhetzen

Unordnung, mhd. entordenunge, st. F.: nhd. Verwirrung, Unordnung, Außerachtlassung der Ordnung

-- in Unordnung bringen: mhd. entorden*, enorten, intorden, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen; entordenen, sw. V.: nhd. »entordnen«, in Unordnung bringen; entrihten, sw. V.: nhd. »entrichten«, abbringen, richten, schlichten, entscheiden, bezahlen, in Unordnung bringen, verwirren, beirren, abgeben; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

Unordnung, mhd. unberihticheit, unberichtecheit, unberihtekeit, st. F.: nhd. Unordnung; unordenunge, st. F.: nhd. Unordnung; unverrihticheit*, unverrihtecheit, unverrihtekeit, unferrihticheit*, st. F.: nhd. Unordnung; unverrihtunge, unferrihtunge*, st. F.: nhd. »Unverrichtung«, Unordnung; widerordenunge, st. F.: nhd. Unordnung

-- in Unordnung bringen: mhd. verordenen, ferordenen*, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen, vernichten; verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen; widerordenen***, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen; zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über; zerwerren, st. V.: nhd. in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen

-- in Unordnung gebracht: mhd. verworrenlich, ferworrenlich*, Adj.: nhd. verworren, wirr, in Unordnung gebracht

-- in Unordnung seiend: mhd. werreht, Adj.: nhd. »wirricht«, verwirrt, in Unordnung seiend

-- in Unordnung und Verwirrung bringen: mhd. zerschrenken, sw. V.: nhd. in Unordnung und Verwirrung bringen

-- innere Unordnung: mhd. ungeschicketheit, ungeschicktheit, st. F.: nhd. »Ungeschicktheit«, Unfähigkeit, Unglück, Missgeschick, Zufall, Untat, Vergehen, Unrecht, innere Unordnung

Unordnung, mnd. gebodder, Sb.: nhd. Verwirrung, Unordnung, Mangel, Gebrechen?

Unordnung, mnd. unōrdelichēt*, unōrdelicheit*, unordelicheit, mnd.?, F.: nhd. Unordnung, schlechte Beschaffenheit, ungehörige Beschaffenheit; unrichtichhēt*, unrichtichēt*, unrichticheit, mnd.?, F.: nhd. »Unrichtigkeit«, Ungehörigkeit, Unordnung; unrīm, mnd.?, N.: nhd. Ungehörigkeit, Unordnung, Verwirrung; unschicklīchēt*, unschiklicheit, mnd.?, F.: nhd. Unschicklichkeit, Unordnung, Ungebührlichkeit

-- in Unordnung kommen: mnd. vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit

-- in Unordnung seiend: mnd. unklār, mnd.?, Adj.: nhd. »unklar«, unrein, trüb, verwirrt, in Unordnung seiend, unehrlich, nicht rechtschaffen

unordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unorganisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unorganisiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unorientiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unorifiziert, mhd. unglōrificieret, unglōrificiert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unorifiziert«

unoriginal, nhd.: nhd. ; L.: DW

unort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unorthographisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unörtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpaar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpaarig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpaarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpädagogisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpapistisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unparallel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unparlamentarisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unparteiisch, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt

unparteiisch, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

unparteiisch, mnd. unpartīeisch*, unpartiesch, mnd.?, Adj.: nhd. unparteiisch; unpartīelīk*, unpartielik, mnd.?, Adj.: nhd. »unparteilich«, unparteiisch; unwēldich*, unweldich, unwildich, unwillich, mnd.?, Adj.: nhd. keine Gewalt habend, unmächtig, unparteiisch

unparteiisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unparteiischer, mnd. būterman, M.: nhd. Unparteiischer, Unbeteiligter

unparteiischkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unparteilich, mnd. unpartīelīk*, unpartielik, mnd.?, Adj.: nhd. »unparteilich«, unparteiisch

unparteilich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unparteilichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unparteisam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unparteischaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unpartlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpassend sein (V.), mhd. missezemen, st. V.: nhd. »missziemen«, ungemäß sein (V.), übel anstehen, unpassend sein (V.), falsch sein (V.), unrecht sein (V.), missfallen, sich nicht ziemen

unpassend, got. un-fag-r-s* 1, Adj. (a): nhd. unpassend

unpassend, ae. ge-mǣ-d-ed, Adj.: nhd. unpassend, untauglich; un-cyn-n, Adj.: nhd. unpassend, ungeeignet; un-ge-dǣf-e, Adj.: nhd. ungebührlich, unschicklich, unpassend; un-ge-ri-s-n-e, Adj.: nhd. unpassend, ungeeignet

unpassend, afries. un-mōt-lik 1, un-mūt-lik, Adj.: nhd. unrechtlich, unpassend

unpassend, as. ā-dêl-a* 1, ā-têl-a, ā-têl-o*, Adj., Adv. (?): nhd. unangemessen, unpassend; un-gi-me-t* 1, Adj.: nhd. »ungemessen«, unpassend

unpassend, ahd. situlōs* 2, Adj.: nhd. sittenlos, unverständig, unpassend; unfuori* 1, Adj.: nhd. sinnlos, unpassend, untunlich, schlimm; ungifuori* (1) 6, Adj.: nhd. unpassend, beschwerlich, lästig; ungifuoro* 1, Adv.: nhd. unangemessen, unpassend; ungigat* 1, Adj.: nhd. nicht passend, unpassend; ungilīh 78, Adj.: nhd. ungleich, ungleichartig, unähnlich, verschieden, verschieden von, ungerade, unsinnig, unangemessen, unpassend; ungilimpflīh* 9, ungilimphlīh*, Adj.: nhd. unangemessen, unrichtig, unsinnig, unpassend, unziemlich, ungeregelt, misstönend, wirr; ungilimpflīhho* 1, ungilimphlīcho*, Adv.: nhd. auf unpassende Weise, unpassend, unsinnig; ungimah (1) 29, Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, hart, unfähig, ungleich, unpassend, verschieden, verdrießlich, lästig; ungimahlīh* 1, Adj.: nhd. »ungemächlich«, unpassend; ungimez* (1) 3, Adj.: nhd. unpassend, übermäßig, maßlos, unangemessen, ungeheuer, ungelegen; ungirīsanti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. ungehörig, ungeziemend, unpassend; ungiristīg* 9, Adj.: nhd. ungehörig, ungeziemend, unpassend, unwürdig, ungeziemend, entstellt, unfähig; ungiristlīh* 7, Adj.: nhd. unwürdig, unsinnig, ruchlos, ungeziemend, unpassend, unangemessen; ungizāmi* (1) 7, Adj.: nhd. unziemlich, unangenehm, hässlich, unwillkommen, nicht geziemend, unpassend, ungeschickt; unsituhaft* 1, Adj.: nhd. unsittsam, unsittlich, unanständig, unpassend; unskuldīg* 22, unsculdig, Adj.: nhd. unschuldig, schuldlos, unverschuldet, unpassend, unzugehörig, straffrei, schadlos; widarzuomi* 7?, Adj.: nhd. widersinnig, feindlich, rauh, ungesittet, unpassend

unpassend, mhd. slim, Adj.: nhd. schief, unpassend, schlecht

unpassend, mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört; unbequāme, unbequāmo, Adv.: nhd. unbequem, unpassend, unwillig; unbequæme, unbekæme, Adj.: nhd. unbequem, unpassend, unbekömmlich, schädlich, unwillig; unbescheidelich, Adj.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidenlich, umbescheidenlich, unwescheidelich, umwescheidelich, Adj.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidenlīche, umbescheidenlīche, unwescheidelīche, umwescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unbillig, unverständig, unangemessen, rücksichtslos, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht; unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; undāre, untāre, Adv.: nhd. traurig, betrübt, unhöflich, nicht, unpassend, ungehörig, unfreundlich, unansehnlich, wenig, gar nicht; ungemāz, Adj.: nhd. ungleich, unpassend;

ungemæze, Adj.: nhd. »ungemäß«, ungleich, unzusammenpassend, unvergleichbar, unpassend, unziemlich; ungemechlich, Adj.: nhd. »ungemächlich«, unbequem, lästig, unpassend, unziemlich, verwerflich, schlimm, schwer, heftig; ungeschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfähig, ungeeignet, missgebildet, missgestimmt, missgestaltet, ungerüstet, ungeordnet, ungeschickt, unpassend, ungebührlich; ungevellic, ungevellec, ungefellic*, ungefellec*, Adj.: nhd. nicht gefällig, unpassend, ungefällig, unansprechend, unglücklich, unangenehm; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; ungevuoclīche, ungevūclīche, ungevūkelīche, ungefuoclīche*, ungefūclīche*, ungefūkelīche*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpassend, unschön, ungehörig, gewaltsam, grausig; ungevuoge (1), ungefuoge*, Adj.: nhd. unartig, ungestüm, riesig, unhöflich, unfreundlich, überaus, unpassend, unschön; unordenhaft, Adj.: nhd. unordentlich, untüchtig, nicht ordnungsgemäß, ordnungswidrig, regellos, unpassend, unbegründet, unangebracht; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank; unvuoc (1), unfuoc*, Adj.: nhd. »unfug«, unpassend, ungeschickt; unvuoge (2), unfouge*, Adv.: nhd. unpassend; unzītic, unzītec, unzītech, unzītich, Adj.: nhd. unzeitig, unrechtzeitig, unzeitgemäß, unpassend, nicht zur rechten Zeit erfolgend, unreif, früh; widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind

unpassend, mnd. ? slumpich, Adj.: nhd. alles dem Zufall überlassend, nachlässig, unpassend?

unpassend, mnd. unbehende, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehände«, unbehende, nicht gut handhaben lassend, unförmlich, unpassend, grob, ungeschickt; unbequēme, mnd.?, Adj.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbequēmelīke*, unbequemelik, mnd.?, Adv.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbequēmelīken*, unbequemeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbevēlich*?, unbevellich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeschickt, unpassend; undrēpelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zutreffend, unpassend, verkehrt; undrēpelīken*, undrepliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht zutreffend, unpassend, verkehrt; unēven*, uneven, uneffen, mnd.?, Adj.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; unēven*, unevene, mnd.?, Adv.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; ungelēgen, ungelegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, unpassend, unbequem; ungemēte, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, unpassend; ungemēten, mnd.?, Adv.?: nhd. unangemessen, unpassend; ungerāden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht rätlich, unpassend; ungeschickelīk*, ungeschiklik, mnd.?, Adj.: nhd. ungeordnet, unpassend, ungesittet; ungerīflīk*, ungrīflik, mnd.?, Adj.: nhd. unpassend, unangenehm; unschicklīk*, unschiklik, unschickelk, mnd.?, Adj.: nhd. unschicklich, unpassend, ungebührlich, unerlaubt; untīdich*, untidich, mnd.?, Adj.: nhd. unzeitig, unreif, unpassend, ungehörig, ungünstig; untīdigen*, untidigen, mnd.?, Adv.: nhd. unzeitig, unreif, unpassend, ungehörig, ungünstig

unpassend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpassende -- auf unpassende Weise, ahd. ungilimpflīhho* 1, ungilimphlīcho*, Adv.: nhd. auf unpassende Weise, unpassend, unsinnig

unpassende -- unpassende Zeit, an. ū-tī-ð, st. F. (i): nhd. »Unzeit«, unpassende Zeit, Zeit in der etwas nicht getan werden soll

unpassende -- unpassende Zeit, mhd. unzīt, st. F.: nhd. »Unzeit«, unpassende Zeit

unpassenden -- zur unpassenden Zeit, ahd. unzītlīhho* 3, unzītlīcho*, Adv.: nhd. unzeitig, zur unpassenden Zeit

unpassender -- Arbeit zu unpassender Zeit, ae. un-tī-d-weorc, st. N. (a): nhd. Arbeit zu unpassender Zeit

unpassender -- Arbeit zu unpassender Zeit, afries. un-tī-d-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Arbeit zu unpassender Zeit

unpassierbar, ae. un-ge-far-en, Adj.: nhd. unpassierbar; un-ge-fœ̄r-n-e, Adj.: nhd. unpassierbar; un-of-er-fœ̄r-e, un-of-er-fēr-e, Adj. (ja): nhd. unpassierbar

unpassierbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpassierbare -- unpassierbare Stelle, mnd. ungevērde*, ungeverde, mnd.?, N.: nhd. unpassierbare Stelle, unwegsame Gegend, üble Art (F.) (1) des Seins oder Benehmens

unpassierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpassionierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpasslich, mhd. ungevuoge (2), ungefuoge*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön; ungevuogen (2), ungefuogen*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön

unpässlich, mnd. untōpas*, untopas, untopasse, mnd.?, Adj.: nhd. unpässlich

unpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unpaszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpäszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpäszlichkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpatenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*un*paticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpatricier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unpatriot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unpatriotisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpatriotismus, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpedantisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpeinlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unperiodisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unperson, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unpersönlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpersönlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unperspectivisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpfäffisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpfafflich, mhd. unpfaflich***, unpheflich, Adj.: nhd. »unpfafflich«, unpriesterlich; unpfaflīche*, Adv.: nhd. »unpfafflich«, unpriesterlich

unpfandbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpfarrerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unpfinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpfleg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpfleglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unpflicht, mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

unpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unpflichtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpflichtig, mhd. unpflihtic*, unphlihtic, Adj.: nhd. »unpflichtig«, nicht verpflichtet

unpflichtig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unphantasie, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpharisäisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unphilisterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unphilosoph, nhd.: nhd. ; L.: DW

unphilosophie, nhd.: nhd. ; L.: DW

unphilosophisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unphlegmatisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unphysiognomisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unphysiognomist, nhd.: nhd. ; L.: DW

unphysiologisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpietistisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unplanetarisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unplanmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unplastisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unplatonisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unpoetisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpolarisierbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpolemisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpoliceilich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpoliceimäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpoliciert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpoliert, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpolitik, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpolitisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpopulär, nhd.: nhd. ; L.: DW

unportionierlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unportioniert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unprächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpracticabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpracticierlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpractisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpragmatisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unprahlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unprahlhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpräpariert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unpreis, mhd. unprīs, st. M.: nhd. »Unpreis«, Schande, Schimpf, Tadel, Niederlage

unpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unpreszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unpriesterlich, mhd. unpfaflich***, unpheflich, Adj.: nhd. »unpfafflich«, unpriesterlich; unpfaflīche*, Adv.: nhd. »unpfafflich«, unpriesterlich

unpriesterlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unprincip, nhd.: nhd. ; L.: DW

unprivilegiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unprobehaltig, unprob(e)haltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unprobierlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unproblematisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unproductiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

unproper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unprophetisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unproportion, nhd.: nhd. ; L.: DW

unprosodisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unprotestantisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unprovociert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unpsycholog, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpunktiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unpünktlich, mnd. s· mich, sumich, suimich, Adj.: nhd. säumig, träge, nachlässig, pflichtvergessen, unpünktlich, in Rückstand seiend, in Verzug seiend, nicht zur Stelle seiend

unpünktlich, mnd. unpunctlīk*, unpuntlik, mnd.?, Adj.: nhd. unpünktlich, nicht zur bestimmten Zeit seiend

unpünktlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unpur, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unqualificierbar, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unqualifiziert -- unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, mnd. quaksalvære*, quaksalver, quaksalve, M.: nhd. Quacksalber, Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, Kurpfuscher, Marktschreier

unquemlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unrächlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unrast, mhd. unraste, unreste, st. F., sw. F.: nhd. Unrast, Unruhe, Rastlosigkeit, Ruhelosigkeit

Unrast, mnd. unraste, mnd.?, F.: nhd. »Unrast«, Unruhe, Ruhelosigkeit

unrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unrastfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrastig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrastvoll, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unrat, idg. *dher- (5), Sb., V.: nhd. Unrat, scheißen; *dhreid-, Sb., V.: nhd. Unrat, scheißen

Unrat, an. fȳ-l-a, sw. F. (n): nhd. Gestank, Unrat, Fäulnis, verächtlicher Mensch; hro-ð-i (3), sw. M. (n): nhd. Abfall, Unrat; trys, st. N. (a): nhd. Abfall, Unrat

Unrat, ahd. āsweif* 2, st. M. (a): nhd. Spreu, Unrat, Abfall; dost (1) 2, st. M. (a): nhd. Schmutz, Unrat, Kot, Mist; gibāht* 1, st. N. (a) (?): nhd. Unrat, Jauche?; gisopfa* 4, gisopha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Abfall, Auswurf, Unrat; gisopfo* 3, gisopho*, sw. M. (n): nhd. Abfall, Auswurf, Unrat, Unreinigkeit, Unflat, Spreu, Mischfutter; giwahsa* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n) (?): nhd. Spreu, Unrat; lovne?, Sb.: nhd. Unrat; skīzāta* 1, scīzāta*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Unrat, Kot; truosana 26, st. F. (ō): nhd. Bodensatz, Drusen, Hefe, Unrat; ubarkara* 3, st. F. (ō): nhd. Spreu, Auskehricht, Unflat, Unrat, Auswurf; unsūbarheit* 1, st. F. (i): nhd.

Unsauberkeit, Unreinheit, Schmutz, Unrat

-- hervorgeschwemmter Unrat: ahd. irgozzanī* 4, st. F. (ī): nhd. Überschwemmung, Erguss, hervorgeschwemmter Unrat

Unrat, mhd. bāht, st. N.: nhd. Unrat, Kehricht, Kot, Mist, Abfall, Dreck, Schmutz, Streu; bruoch (2), pruoch, st. N., st. M.: nhd. Bruch (M.) (2), sumpfiges Gelände, Moorboden, Sumpf, Morast, Unrat

Unrat, mhd. geluter, st. N.: nhd. Schmutz, Unrat, schlecht Ware; gelutter, st. N.: nhd. schlechtes Wetter, Unrat; gesmeize, gesmeiz, st. N.: nhd. »Geschmeiß«, Unrat, Exkremente, Brut, Gelege, Gezücht, Schmetterlingseier; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

Unrat, mhd. luter (2), st. N.: nhd. Unrat, Kot, Schmutz; mist, st. M., st. N.: nhd. Mist, Kot, Dünger, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Unrat, Schmutz, Staub, Erde, Nebel

Unrat, mhd. schüt, st. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeplatz, Kornboden; schüte, sw. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeort, Kornboden; snarz, st. M.: nhd. Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht

Unrat, mhd. unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung; unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk; unreinicheit, unreinecheit, unreinekeit, unreinkeit, st. F.: nhd. Unreinheit, Unreinigkeit, Unsauberkeit, Unrat, Schmutz, Unrat; unreinicheit, unreinecheit, unreinekeit, unreinkeit, st. F.: nhd. Unreinheit, Unreinigkeit, Unsauberkeit, Unrat, Schmutz, Unrat; unsūberheit, unsūbercheit, unsūberkeit, unsouberkeit, unsūbricheit, st. F.: nhd. Unsauberkeit, Unreinheit, Unreinigkeit, Unrat, Unflätigkeit; unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; wūs, st. N.: nhd. Unrat

Unrat, mnd. bērwede, bervede, F.: nhd. Entblößung, Unrat; drek, dreck, M.: nhd. Dreck, Schmutz, Unrat, Abfall, Kehricht, Straßenkehricht, Kot, Schlamm, Morast

Unrat, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit; hōr (1), hōre, hār, hāre, N.: nhd. Dreck, Unrat, Straßendreck, Abfall, Kot, tierische Exkremente, Mist, Schmutz, Schlamm, Moorerde, Lehm

Unrat, mnd. plüder, pluder, M.: nhd. Unrat, Kot

-- mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung: mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

Unrat, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht; stinkende, N.: nhd. Stinkendes, Gestank, Unrat

-- auf der Straße liegender Dreck oder Unrat: mnd. strātendrek, M.: nhd. »Straßendreck«, auf der Straße liegender Dreck oder Unrat

-- durch Unrat wühlen: mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

-- Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen: mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

-- Grube voller Unrat: mnd. sump, sumpt, M.: nhd. Sumpf, Morast, Schmutzlache, Pfuhl, Schmutzloch, Grube voller Unrat, Trog, Wasserbehälter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Unrat, mnd. unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil

Unrat, mnd. v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlnisse, v· lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; wōst, M.: nhd. Wust, Unrat, Schmutz

unrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unratbehälter, mnd. drekkiste, drekkeste, F.: nhd. Unratbehälter, Kotbehälter, Unratsammelvorrichtung; drekstande, dreckstande, F.: nhd. Unratbehälter, Kotbehälter; drekvat, N.: nhd. »Dreckfass«, Unratbehälter, Unratsammelvorrichtung, Kotbehälter

unraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Unratfeger, mnd. drekvēgære*, drekvēger, M.: nhd. »Dreckfeger«, Straßenfeger, Kotfeger, Unratfeger

unrätig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unrätlich, ahd. unrātlīhho* 1, unrātlīcho*, Adv.: nhd. »unrätlich«, unüberlegt

unrätlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unrats -- Dreckkarren zur Abfuhr des Unrats, mnd. drekkāre, drekkāren, drekkarre, M.: nhd. Dreckwagen, Dreckkarre, Dreckkarren zur Abfuhr des Unrats

Unrats -- Geld für die Abfuhr des Unrats, mnd. drekkārengelt, Sb.: nhd. Geld für die Abfuhr des Unrats

Unrats -- Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, mnd. drekgelt, N.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats; drekschillinc, M.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats

Unrats -- von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats, mnd. drekschillinc, M.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats

Unrats -- von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats, mnd. drekgelt, N.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats

unratsam, afries. un-rē-d-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unratsam

unratsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unratsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unratsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unratsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unratsammelvorrichtung, mnd. drekkiste, drekkeste, F.: nhd. Unratbehälter, Kotbehälter, Unratsammelvorrichtung; drekvat, N.: nhd. »Dreckfass«, Unratbehälter, Unratsammelvorrichtung, Kotbehälter

unratschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unratselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unratsfähig, unrat(s)fähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unratsgrube, mnd. schelmenküle, F.: nhd. Unratsgrube, Schindergrube; schītküle, F.: nhd. Scheißkuhle, Unratsgrube

Unratskanal -- offener oder bedeckter Unratskanal, mnd. sīl (1), sijl, sihl, syhl, cyl, zil, sijl, zyl, M.: nhd. Siel, Entwässerungsgraben, verschließbare Mündung des Entwässerungsgrabens, offener oder bedeckter Unratskanal, Kloake

Unratstätte, mnd. drekrūm, dreckrūm, M.: nhd. »Dreckraum«, Unratstätte, Dunghaufe, Dunghaufen, Misthaufen

Unratwasser -- ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, mnd. gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube, ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung

unraubbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unraublich, afries. un-râ-f-lik 1, Adj.: nhd. nicht räuberisch, ohne zu rauben, unraublich

unraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unräumisch, unräum(i)sch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unräumlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrebellisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unrechenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unrecht -- als Unrecht dünken, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

Unrecht -- begangenes Unrecht, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Unrecht -- durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Unrecht -- durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Unrecht -- durch Unrecht verderben, mhd. vermeinen (2), sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (2), durch Unrecht verderben

Unrecht -- etwas als Unrecht einführen, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

Unrecht -- Friedensbuße für einen zu Unrecht geführten Zweikampf, afries. strī-d-fre-th-o 1, strī-d-fer-d-e, st. M. (u): nhd. »Streitfriede«, Friedensbuße für einen zu Unrecht geführten Zweikampf

Unrecht -- in Unrecht verkehren, mhd. unrihten, sw. V.: nhd. in Unrecht verkehren

Unrecht -- jemandem Unrecht antun, mhd. unrehten, sw. V.: nhd. »unrechten«, jemandem Unrecht antun, sich in einer Sache ungerecht zeigen, ungerecht behandeln; verunrehten, ferunrehten*, sw. V.: nhd. »verunrechten«, jemandem Unrecht antun, jemanden beeinträchtigen

Unrecht -- jemanden Unrecht antun, mnd. beunrechtvērdigen*, beunrechtferdigen, sw. V.: nhd. jemanden Unrecht antun, vergewaltigen, kränken, unterdrücken

Unrecht -- mit Unrecht sagen, mhd. missejehen, st. V.: nhd. fälschlich sagen, mit Unrecht sagen, leugnen

Unrecht -- mit Unrecht, mhd. unverschulde, unferschulde*, Adv.: nhd. unverschuldeterweise, mit Unrecht; unverschuldes, unferschuldes*, Adv.: nhd. unverschuldeterweise, mit Unrecht

Unrecht -- Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln: mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

Unrecht -- Schirmherr gegen Unrecht, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

Unrecht -- Unrecht begehen, mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

unrecht -- unrecht behandeln, mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen

-- Unrecht habend: mnd. unrecht (2), mnd.?, Adj.: nhd. unrecht, Unrecht habend, unrichtig, unwahr, ungerecht, schlecht

Unrecht -- Unrecht eintränken, mnd. inschenken, sw. V.: nhd. Unrecht eintränken, wieder vergelten

Unrecht -- Unrecht haben, mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

unrecht -- unrecht handeln, ahd. missifaran* 5, st. V. (6): nhd. fehlgehen, sündigen, unrecht handeln, sich vergehen; missituon 54, anom. V.: nhd. sündigen, unrecht handeln, eine Missetat verüben, Unrechtes tun, sich vergehen, entehren

-- Unrecht zufügen: ahd. harmisōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleumden, beleidigen, misshandeln, Unrecht zufügen

-- zu Unrecht: ahd. unrehto 35, Adv.: nhd. unrecht, falsch, ungerecht, verkehrt, mit Unrecht, zu Unrecht, unbillig

unrecht -- unrecht handeln, mhd. leittuon, an. V.: nhd. unrecht handeln; missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

unrecht -- unrecht handeln, mnd. vörschalken*, vorschalken, vorschelken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, treulos werden, unrecht handeln, übervorteilen, zur Unredlichkeit bewegen, sich schlecht betragen

unrecht -- unrecht scheinen, mnd. vördünken*, vordünken, sw. V., st. V.?: nhd. übel dünken, verkehrt dünken, unrecht scheinen, bedenklich vorkommen, missfallen

-- Unrecht tun: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

-- zu Unrecht beanspruchen: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

-- zu Unrecht behindern: mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen

-- zu Unrecht benachteiligen: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

-- zu Unrecht kürzen: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

Unrecht -- Unrecht sprechen, mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »missprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

Unrecht -- Unrecht Sünde, mhd. missetat, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun

Unrecht -- Unrecht tun, afries. mi-s-du-ā 3, anom. V.: nhd. sich vergehen, Unrecht tun

Unrecht -- Unrecht tun, mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

Unrecht -- Unrecht tun, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

-- unrecht tun: mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

Unrecht -- Unrecht tun, mhd. vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

Unrecht -- zu Unrecht, mhd. hinderlinge, Adv.: nhd. »hinterlings« (?), verkehrt, zu Unrecht

Unrecht -- zu Unrecht, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht; zeunreht*, ze unreht, Adv.: nhd. zu Unrecht

Unrecht -- zu Unrecht, mhd. zeungerechte*, ze ungerëchte, Adv.: nhd. »zu Unrecht«

Unrecht erfahren (V.), mhd. missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

unrecht sein (V.), mhd. missezemen, st. V.: nhd. »missziemen«, ungemäß sein (V.), übel anstehen, unpassend sein (V.), falsch sein (V.), unrecht sein (V.), missfallen, sich nicht ziemen

unrecht, germ. *unrehta-, *unrehtaz, Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, ungerecht

Unrecht, germ. *wranga-, wrangam, germ.?, st. N. (a): nhd. Unrecht

unrecht, got. *faír-in-a (2), sw. Adj.: nhd. tadelig, unrecht; *faír-in-s?, Adj. (a): nhd. tadelig, unrecht

Unrecht, got. skaþ-i-s* 1, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 121,1a): nhd. Schaden, Unrecht

-- Unrecht antun: got. an-a-mah-t-jan* 8, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. vergewaltigen, rauben, kränken, quälen, erpressen, misshandeln, beleidigen, schmähen, Gewalt antun, Unrecht antun

-- Unrecht tun: got. ga-skaþ-jan* 5, unr. st. V. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. schaden, Schaden zufügen, Unrecht tun

-- zu Unrecht einführen: got. uf-sliup-an* 3=2, st. V. (2): nhd. einschleichen, zu Unrecht einführen, sich zurückziehen, sich fortschleichen

Unrecht, an. af-run-r, st. M. (a): nhd. Unrecht; ref-jur, F. Pl.: nhd. etwas Verdrießliches, Unrecht

-- Unrecht begehen: an. mi-s-ger-a, sw. V.: nhd. Unrecht begehen

Unrecht, ae. an-eþ-a, an-d-a, an-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Groll, Feindschaft, Neid, Bosheit, Zorn, Ärger, Eifer, Unrecht, Unglück, Furcht, Schrecken; lǣþ-þ, st. F. (ō): nhd. Hass, Unrecht, Beleidigung, Bosheit; lǣ-þ-þ-u, F.: nhd. Hass, Unrecht, Beleidigung, Bosheit; s-yn-n, s-yn, st. F. (jō): nhd. Sünde, Schuld, Verbrechen, Unrecht, Beleidigung, Feindschaft; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden; téo-n-e, sw. F. (n): nhd. Beleidigung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kummer, Bosheit, Feindschaft; teos-u, tes-u, F.: nhd. Beleidigung, Kummer, Ruin, Unrecht; *tíe-n-a, st. F. Pl. (ō)?: nhd. Beleidigungen, Unrecht

unrecht, ae. un-rih-t (1), un-ryh-t (1), Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, falsch, ungerecht

Unrecht, ae. un-rih-t (2), un-ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Unrecht, Sünde, Böses, Ungerechtigkeit; un-tíe-n-a, st. F. Pl. (ō): nhd. Unrecht, Beleidigungen

Unrecht, ae. wō-h (1), st. N. (a): nhd. Krümmung, Irrtum, Verkehrtheit, Unrecht, Böses

Unrecht, ae. wra-ng (1), wro-ng (1), st. N. (a): nhd. Unrecht, Ungerechtigkeit

-- Unrecht tun: ae. ā-gylt-an, sw. V. (1): nhd. sündigen, Unrecht tun; mi-s-dō-n, anom. V.: nhd. Böses tun, Unrecht tun, sich vergehen, irren

unrecht, afries. un-riuch-t (1) 25, Adj.: nhd. ungerichtet, unrecht, ungerecht, unrechtmäßig, unerlaubt

Unrecht, afries. un-riuch-t (2) 10, st. N. (a): nhd. Unrecht

unrecht, afries. wa-n-riuch-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unrecht

Unrecht, anfrk. un-reh-t (2) 24, st. N. (a): nhd. Unrecht, Ungerechtigkeit

unrecht, anfrk. un-reh-t* (1) 4, Adj.: nhd. unrecht, ungerecht

Unrecht, as. un-reh-t* (1) 9, st. N. (a): nhd. Unrecht

unrecht, as. un-reh-t* (2) 16, Adj.: nhd. unrecht; un-reh-t-o 3, Adv.: nhd. unrecht, auf unrechte Weise

unrecht, ahd. brestentlīhho* 1, brestentlīcho*, Adv.: nhd. zerbrechend, unrecht, in verletzender Weise; erglīh* 1, Adj. (?): nhd. »arg«, unrecht, verkehrt

Unrecht, ahd. harm (1) 16, st. M. (a): nhd. Leid, Schmerz, Kummer, Unglück, Beleidigung, Harm, Schmach, Unrecht, Zank, Streit; inziht 13, st. F. (i): nhd. Anschuldigung, Bezichtigung, Anklage, Beschuldigung, Streitsucht, Eifersucht, Unrecht, Schuld, Vergehen, Verbrechen

unrecht, ahd. krumb* 33, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen, gewunden, verkehrt, verkrüppelt, mehrdeutig, zweideutig, ungerade, unrecht; mein* (1) 5, Adj.: nhd. falsch, unrecht

Unrecht, ahd. mein (2) 12, st. N. (a): nhd. Frevel, Unrecht, Sünde, Missetat, Übeltat, Schande, Verbrechen; unbilidi* 3, st. N. (ja): nhd. Unförmigkeit, Unrecht, Hindernis; unēra 43, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande, Schmach, Schändlichkeit, Schändliches, Unrecht, Sittenverletzung, Unverschämtheit, Schaden

unrecht, ahd. ungireht* 7, Adj.: nhd. unrecht, ungerecht, unregelmäßig, böse, lasterhaft, sündig, fehlerhaft

Unrecht, ahd. ungirehti* 1, st. N. (ja)?: nhd. Unrecht, Sünde; ungirehtī* 1, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. Unrecht, Sünde

unrecht, ahd. unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft

Unrecht, ahd. unreht (2) 225, st. N. (a): nhd. Unrecht, Sünde, Missetat, Böses, Bosheit, Ungerechtigkeit, Nachteil

unrecht, ahd. unrehtlīh* 3, Adj.: nhd. unrecht, unberechtigt, ungebührlich, ungesetzlich, widerrechtlich, sündig; unrehtlīhho* 1, unrehtlīcho*, Adv.: nhd. unrecht, unbillig, ungerecht, widerrechtlich; unrehto 35, Adv.: nhd. unrecht, falsch, ungerecht, verkehrt, mit Unrecht, zu Unrecht, unbillig

Unrecht, ahd. untāt 13, st. F. (i): nhd. Untat, Übel, Sünde, Unrecht, Übeltat, Makel; widarmuoti* (2) 18, st. N. (ja): nhd. Ungemach, Unglück, Unrecht, Schaden, Verfolgung, Ungerechtigkeit, Kränkung, Ärgernis; widarmuotī* 4, st. F. (ī): nhd. Kränkung, Verfolgung, Leid, Ungerechtigkeit, Unrecht, Ungemach, Unglück, Schaden, böse Absicht, Ärgernis, Widerwille

-- ein Unrecht begehen: ahd. unrihten* 1, sw. V. (1a): nhd. ein Unrecht begehen, entweihen

-- mit Unrecht: ahd. unrehto 35, Adv.: nhd. unrecht, falsch, ungerecht, verkehrt, mit Unrecht, zu Unrecht, unbillig

Unrecht, mhd. ande (1), sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kränkung, Schmach, Unrecht, schmerzliches Gefühl, Feind, Heimweh, Leid, Zorn, Rache; archeit, arkeit, st. F.: nhd. »Argheit«, Böses, Bosheit, Niedertracht, Schlechtigkeit, Unrecht; bale, st. M.: nhd. Böses, Unrecht; balheit, st. F.: nhd. Unrecht, Schlechtigkeit

-- Erregung über geschehenes Unrecht: mhd. andunge, st. F.: nhd. Erregung über geschehenes Unrecht, Aufgeregtheit, Aufruhr, Mühsal

Unrecht, mhd. gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt

unrecht, mhd. krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig

Unrecht, mhd. līden (2), st. N.: nhd. Leiden (N.), Unrecht, Schmerz; mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage; meine (1), st. F.: nhd. Falschheit, Unrecht, Betrug; missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

unrecht, mhd. letze (3), lez, Adj.: nhd. »letze«, verkehrt, unrichtig, unrecht, schlecht

Unrecht, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

-- Unrecht tun: mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

unrecht, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise

Unrecht, mhd. übeltāt, st. F.: nhd. Übeltat, Missetat, Verbrechen, Unrecht, Verfolgung, Heimsuchung

unrecht, mhd. unbescheidelich, Adj.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidenlich, umbescheidenlich, unwescheidelich, umwescheidelich, Adj.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidenlīche, umbescheidenlīche, unwescheidelīche, umwescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unbillig, unverständig, unangemessen, rücksichtslos, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht

Unrecht, mhd. unbilede*, unbilde, umpilde, st. N.: nhd. Unbill, Frevel, Unrecht, Unbegreifliches, Ungeheuerliches, Ungeheuerlichkeit, Wunder, Unglück, Entrüstung, Torheit

unrecht, mhd. unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; unbillīche, Adv.: nhd. unbillig, unbilligerweise, unrecht, unrechtmäßig, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, ungerecht, gewalttätig, unnatürlich

Unrecht, mhd. undinc, st. N.: nhd. »Unding«, Unrecht, Verfehlung, Verderben, Feindseligkeit, schlechtes Ding, Übel, Schade, Schaden (M.); undinge, st. N.: nhd. »Unding«, schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben; ungedigen (2), st. N.: nhd. schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben; ungedult, ungedulde, ungedolt, st. F.: nhd. Ungeduld, Schmerz, Heftigkeit, Unrecht, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungelīch (2), st. F., st. N.: nhd. Unrecht; ungelīche (2), unglīche, st. F., st. N.: nhd. Ungleichheit, Zwietracht, Ungleiche, Unrecht; ungelimpf (2), unglimpf, st. M.: nhd. Unziemlichkeit, Unangemessenheit, unangemessenes Benehmen, unangemessenes Behandeln, Unrecht, schlechtes Benehmen, Schmach, Schande, Schimpf; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit

unrecht, mhd. ungenædiclich, ungenædeclich, ungnædeclich, ungenædeclich, ungenādeclich, Adj.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht; ungenædiclīche, ungenædeclīche, ungenædeclīche, ungenādeclīche, ungenædiclīch, Adv.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht, lieblos, grausam, unselig, unglücklich

Unrecht, mhd. ungeranc, st. N.: nhd. Unrecht, Unheil

unrecht, mhd. ungereht (1), Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, ungerecht, ungehörig, schlecht, ungerechtfertigt; ungerehte*, ungereht, Adv.: nhd. unrecht, ungerecht

Unrecht, mhd. ungerehticheit, ungerehtecheit, ungerehtekeit, st. F.: nhd. Unrecht, Ungerechtigkeit, Beschimpfung, Beleidigung; ungerihte (2), ungeriht, st. N.: nhd. »Ungericht«, Unrichtigkeit, Fehler, Unrecht, Vergehen, Straftat, Verbrechen, Rechtsbruch, Geldstrafe;

ungeschicketheit, ungeschicktheit, st. F.: nhd. »Ungeschicktheit«, Unfähigkeit, Unglück, Missgeschick, Zufall, Untat, Vergehen, Unrecht, innere Unordnung; ungeslihte, st. F.: nhd. Ungeradheit, Unrecht; unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht

unrecht, mhd. unredelich, unredlich, Adj.: nhd. »unredlich«, unverständig, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unredelīche, unredlīche, Adv.: nhd. »unredlich«, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank

Unrecht, mhd. unreht (2), st. N.: nhd. Unrecht, Verstoß gegen die Rechtsordnung, Ungerechtigkeit, Ungebühr, Geldbuße

unrecht, mhd. unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht

Unrecht, mhd. unrehte (2), sw. N.: nhd. Unrecht, Rechtswidrigkeit, Schuld

unrecht, mhd. unrehtlich, Adj.: nhd. »unrechtlich«, unrecht, falsch, rechtwidrig; unrehtvertic, unrehtfertic*, Adj.: nhd. unrecht, unrechtmäßig; unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; unrihte, Adv.: nhd. unrecht; unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig

Unrecht, mhd. untāt, st. F.: nhd. Untat, Missetat, Unrecht, Fehltritt, Verbrechen, Vergehen, Irrtum, Schmach, Ehrenrühriges, üble Tat; untriuwe (2), untrūwe, untriu, untrīwe, untrūe, untrou, st. F.: nhd. Untreue, Treulosigkeit, Eidbruch, Wortbruch, Vertragsbruch, Unehrlichkeit, Unaufrichtigkeit, Hinterlist, Betrug, Verrat, Unrecht, Undankbarkeit; untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

unrecht, mhd. untugentlīche, untogentlīche, Adv.: nhd. »untugendlich«, lasterhaft, unrecht; unvertic, unvertec, unfertic*, Adj.: nhd. unwegsam, verderbt, hinfällig, krank, unrecht, unrechtmäßig, nicht recht beschaffen (Adj.), falsch, nicht rechtschaffen, leichtfertig, lasterhaft

Unrecht, mhd. unvrume, unvrome, unfrume*, unfrome*, sw. M., st. F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Unheil, Verderben, Schlechtigkeit, Sünde, Unglück, Unrecht; unvuoc (2), unvūc, unfuoc*, unfūc*, st. M.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Rohheit, Roheit, Schande, Frevel, Grausamkeit, Grobheit, Unrecht; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen

unrecht, mhd. valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschlich, valschelich, velschlich, falschlich*, falschelich*, felschlich*, Adj.: nhd. »fälschlich«, falsch, böswillig, hinterlistig, listig, betrügerisch, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, treulos, unredlich, betrügerisch; warric*, Adj.: nhd. unrecht; warrichaft, Adj.: nhd. unrecht

Unrecht, mhd. widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung

unrecht, mhd. widerwertic, widerwertec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig

unrecht, mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht

unrecht, mnd. schēf (1), scheef, scheif, scheff, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēf (2), Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adv.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēve (2), schyve, Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

Unrecht, mnd. unbilde (2), mnd.?, N.: nhd. Unbill, Verkehrtheit, Unrecht

unrecht, mnd. unbildelīk*, unbildelik, unbillik, mnd.?, Adj.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unbildelīke*, unbilk, mnd.?, Adv.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unbildelīken*, unbilken, mnd.?, Adv.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unbildich, unbillich, umbillich, mnd.?, Adj.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht; unbildichlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. ungehörig, unrecht, unbillig; unbildichlīken*, unbildichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unbillig, ungehörig, unrecht

Unrecht, mnd. ungebrūk, mnd.?, M.: nhd. nicht übliches Verfahren, Missbrauch, Unrecht; ungelīk (2), mnd.?, N.: nhd. Ungleicheit, Unrecht; ungelīke (2), mnd.?, F.: nhd. Ungleichheit, Unrecht; ungerichte, mnd.?, N.: nhd. »Ungericht« (N.) (1), Unrecht, Vergehen, Verbrechen, Friedensbruch; unlīk (2), mnd.?, N.: nhd. Ungleicheit, Unrecht; unlīke, mnd.?, F.: nhd. Ungleichheit, Unrecht; unrecht (1), mnd.?, N.: nhd. Unrecht, Ungebühr, Geldbuße für geringere Vergehen?

Unrecht, mnd. unrēde* (2), unrede, mnd.?, F.: nhd. Sinnlosigkeit, Unvernunft, Unrecht, Ungebühr; unrēdelichēt*, unredelicheit, mnd.*, F.: nhd. Unvernunft, Unredlichkeit, Unrecht

unrecht, mnd. unrecht (2), mnd.?, Adj.: nhd. unrecht, Unrecht habend, unrichtig, unwahr, ungerecht, schlecht; unrechte, mnd.?, Adj.: nhd. unrecht, unrichtig; unrechtelīk***, Adj.: nhd. unrecht, unrichtig, ungerecht

Unrecht, mnd. · verdādichhēt*, · verdādichēt, · verdādichēit, overdadicheit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · verdāt, ōverdāt, · verdaet, ōverdaet, averdaet, · vedāt, overdāt, F.: nhd. Maßlosigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frevel, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Gesetzesübertretung, Verbrechen, Unrecht; · verdēdichhēt*, · verdēdichēt, · verdēdichēit, ōverdēdichēt, ōverdēdichēit, · verdeidicheit, averdēdichēt, averdēdichēit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; ōverrecht (1), offerrecht, ōverecht, N.: nhd. Unrecht, Straftat; · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, o̊vervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung

-- Unrecht antun: mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

-- Unrecht begehen: mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln

-- zu Unrecht beschuldigen: mnd. mērsamenen*, mērsammen, mersammen, sw. V.: nhd. verleumden, zu Unrecht beschuldigen

unrecht, mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; vörkērlīk*, vorkērlik, Adj.: nhd. verkehrt, unrecht, schädlich, hinderlich, missdeutbar, gefährlich?; vörkērlīken*, vorkērliken, Adv.: nhd. verkehrt, unrecht, schädlich, hinderlich, missdeutbar, gefährlich?

Unrecht, mnd. vörunrechtinge*, vorunrechtinge, F.: nhd. Unrecht, unrechtmäßige Benachteiligung; vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

-- ins Unrecht setzen: mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden

-- Unrecht antun: mnd. unrechtigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht antun

-- Unrecht Ausübender: mnd. vörunrechtære*, vorunrechter, M.: nhd. Unterdrücker, Gewalttäter, Bedrücker, Unrecht Ausübender

unrecht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unrechte -- auf unrechte Weise, as. un-reh-t-o 3, Adv.: nhd. unrecht, auf unrechte Weise

unrechte -- auf unrechte Weise, mhd. unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht

unrechte -- einer der die unrechte Sitte ergreift, ahd. situfangāri* 1, st. M. (ja): nhd. einer der die unrechte Sitte ergreift, Ketzer, Abtrünniger

unrechte -- unrechte Begünstigung, mnd. gunst, M., F.: nhd. Gunst, Erlaubnis, freundliche Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit, unrechte Begünstigung, Förderung, Gönnerschaft, Zustimmung

unrechte -- unrechte Haltung, mnd. krumhēt, krumheit, F.: nhd. krumme bzw. gebeugte Stellung, unrechte Haltung

unrechte -- unrechte Liebe, mhd. unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht

unrechte -- unrechte Wendung, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

unrechte -- unrechte Zeit, ahd. unzīt 18, st. F. (i): nhd. Unzeit, falscher Zeitpunkt, unrechte Zeit

Unrechtem -- sich von Unrechtem abwenden, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

unrechten -- an einen unrechten Ort treiben, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

Unrechten -- vom Unrechten abbringen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

unrechten -- zur unrechten Zeit, ahd. unzītlīh* 1, Adj.: nhd. »unzeitlich«, unzeitig, zur unrechten Zeit, zur unrechten Zeit; unzītlīh* 1, Adj.: nhd. »unzeitlich«, unzeitig, zur unrechten Zeit, zur unrechten Zeit

unrechten, mhd. unrehten, sw. V.: nhd. »unrechten«, jemandem Unrecht antun, sich in einer Sache ungerecht zeigen, ungerecht behandeln

unrechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unrechter -- in unrechter Weise denken, ahd. missidenken* 5, sw. V. (1a): nhd. »fehldenken«, Unrechtes denken, in unrechter Weise denken

unrechter -- in unrechter Weise sprechen, ahd. missisprehhan* 7, missisprechan*, st. V. (4): nhd. falsch sprechen, Unrechtes sprechen, in unrechter Weise sprechen, verschmähen, herabsetzen

unrechter -- unrechter Weg, mnd. afwech, M.: nhd. »Abweg«, Nebenweg, fortführender Weg, unrechter Weg, vom Wege abliegendes, Umweg, Versteck, Schlupfwinkel

unrechter -- zu unrechter Zeit erfolgend, as. un-tī-d-ig* 1, Adj.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit erfolgend

unrechter -- zu unrechter Zeit, ahd. unzītīg* 7, Adj.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit, zu jung, frühzeitig; unzītīgo 5, Adv.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit

unrechtes -- durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben, mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

Unrechtes, ahd. ungirihti 1, st. N. (ja): nhd. Unrechtes

-- Unrechtes denken: ahd. missidenken* 5, sw. V. (1a): nhd. »fehldenken«, Unrechtes denken, in unrechter Weise denken

-- Unrechtes reden: ahd. missikwedan* 1, missiquedan*, st. V. (5): nhd. »fehlreden«, Unrechtes reden, Falsches reden

-- Unrechtes sprechen: ahd. missisprehhan* 7, missisprechan*, st. V. (4): nhd. falsch sprechen, Unrechtes sprechen, in unrechter Weise sprechen, verschmähen, herabsetzen

-- Unrechtes tun: ahd. missituon 54, anom. V.: nhd. sündigen, unrecht handeln, eine Missetat verüben, Unrechtes tun, sich vergehen, entehren

Unrechtes, mhd. lerze, st. F.: nhd. Linkisches, Linkes, Unrechtes, linke Seite

unrechtfertig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unrechtfertigkeit, afries. un-riuch-t-fer-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Unrechtfertigkeit, Ungerechtigkeit

unrechtfertiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrechtfertigt, mnd. ungelīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. ungleich, zwistig, streitend, ungerecht, unrechtfertigt

unrechtfertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unrechtgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unrechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unrechtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unrechtlich, afries. un-mōt-lik 1, un-mūt-lik, Adj.: nhd. unrechtlich, unpassend

unrechtlich, mhd. unrehtlich, Adj.: nhd. »unrechtlich«, unrecht, falsch, rechtwidrig

unrechtlich, mnd. unrichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unrichtig, verkehrt, unrechtlich, unehrlich, aufrührerisch

unrechtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrechtlicher Weise (F.) (2), mnd. unrechtelīken*, unrechteliken, mnd.?, Adv.: nhd. unrichtig, unrechtlicherweise, unrechtlicher Weise (F.) (2); unrechtlīken*, unrechtliken, mnd.?, Adv.: nhd. unrichtig, unrechtlicherweise, unrechtlicher Weise (F.) (2)

unrechtlicherweise, mnd. unrechtelīken*, unrechteliken, mnd.?, Adv.: nhd. unrichtig, unrechtlicherweise, unrechtlicher Weise (F.) (2); unrechtlīken*, unrechtliken, mnd.?, Adv.: nhd. unrichtig, unrechtlicherweise, unrechtlicher Weise (F.) (2)

unrechtmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unrechtmäßig -- durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen, mnd. afēren, aferen, sw. V.: nhd. durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen, abackern

unrechtmäßig -- sich unrechtmäßig aneignen, mnd. stēlen (3), steylen, stālen, st. V.: nhd. stehlen, sich heimlich entfernen, sich unrechtmäßig aneignen, heimlich fortschaffen

unrechtmäßig -- sich unrechtmäßig freimachen, mnd. entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

unrechtmäßig -- sich unrechtmäßig lösen, mnd. entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

unrechtmäßig -- unrechtmäßig behandeln, mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

unrechtmäßig -- unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, mnd. entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien

unrechtmäßig -- unrechtmäßig nehmen, mnd. beschēdigen, beschēdegen, sw. V.: nhd. »beschädigen«, schädigen, unrechtmäßig nehmen, berauben, beeinträchtigen

unrechtmäßig -- unrechtmäßig verzehren, mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

unrechtmäßig -- unrechtmäßig wegnehmen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

unrechtmäßig betragen (V.), mnd. vrēvelmōden, sw. V.: nhd. unrechtmäßig betragen (V.), freveln

unrechtmäßig, ae. un-ge-cyn-d-e, Adj.: nhd. von niederer Abkunft seiend, unrechtmäßig

unrechtmäßig, afries. *un-ê-w-e-lik, Adj.: nhd. ungesetzlich, unrechtmäßig; un-ê-w-e-lik-e, Adv.: nhd. ungesetzlich, unrechtmäßig; un-riuch-t (1) 25, Adj.: nhd. ungerichtet, unrecht, ungerecht, unrechtmäßig, unerlaubt; un-riuch-t-lik* 1, un-riuch-t-e-lik, Adj.: nhd. unrechtmäßig

unrechtmäßig, ahd. widarmuoti* (1) 7, Adj.: nhd. widerwärtig, gewalttätig, ärgerniserregend, ungerecht, widerrechtlich, unrechtmäßig, verkehrt

unrechtmäßig, mhd. übellich, ubellich, ovellich, Adj.: nhd. jedes Übel betreffend, übel, böse, schlimm, schlecht, bösartig, boshaft, zornig, grimmig, hart, unrechtmäßig; unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; unbillīche, Adv.: nhd. unbillig, unbilligerweise, unrecht, unrechtmäßig, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, ungerecht, gewalttätig, unnatürlich; ungetriuwelich, ungetrūwelich, ungetrīwelich, ungetriulich, Adj.: nhd. »ungetreulich«, untreu, treulos, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; ungetriuwelīche, ungetrūwelīche, ungetriulīche, ungetriulīch, Adv.: nhd. untreu, treulos, unzuverlässig, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; ungewonlich, ungewönlich, Adj.: nhd. ungewöhnlich, ungewohnt, unüblich, ungebräuchlich, außerordentlich, unrechtmäßig; ungewonlīche, ungewönlīche, Adv.: nhd. ungewöhnlich, unüblich, ungewohnt, außerordentlich, unrechtmäßig; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank; unrehtvertic, unrehtfertic*, Adj.: nhd. unrecht, unrechtmäßig; unvertic, unvertec, unfertic*, Adj.:

nhd. unwegsam, verderbt, hinfällig, krank, unrecht, unrechtmäßig, nicht recht beschaffen (Adj.), falsch, nicht rechtschaffen, leichtfertig, lasterhaft; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschlich, valschelich, velschlich, falschlich*, falschelich*, felschlich*, Adj.: nhd. »fälschlich«, falsch, böswillig, hinterlistig, listig, betrügerisch, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, treulos, unredlich, betrügerisch; versündic 1, fersündic*, Adv.: nhd. schuldhaft, unrechtmäßig

unrechtmäßig, mnd. hōchmōdelīk***, hōmōdelīk***, Adj.: nhd. überheblich, kränkend, unrechtmäßig, rücksichtslos; hōchmōdelīken*, hōmōdelīken, Adv.: nhd. überheblich, kränkend, unrechtmäßig, rücksichtslos; ingedrenget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrängt«, gewaltsam zur Herrschaft gelangt, unrechtmäßig

-- Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt: mnd. hūsære*, hūser, h· ser, huser, M.: nhd. Hauser, Haushalter, Hausverwalter, Verwalter eines Gutes, Beherberger, Beschützer, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlung zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), kleinerer Ackerbürger in Hameln (Bedeutung örtlich beschränkt), Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt; ? hūshēgære*, hūshēger, M.: nhd. Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt?

unrechtmäßig, mnd. mōtwillich (1), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillich (2), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillichlīken, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwilligen, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; · verdādelīk, · verdātlīk*?, ōverdādelīk, Adj.: nhd. unrechtmäßig, verbrecherisch; · vergrēpich, ōvergrēpich, overgrepich, Adj.: nhd. unrechtmäßig, mit Übergriff geschehen (Adj.)

-- sich unrechtmäßig Dinge aneignen: mnd. plunderen, plünderen, plünren, sw. V.: nhd. plündern, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, rauben; plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln

-- unrechtmäßig angefertigter Schlüssel: mnd. nāsl· tel, nāchsl· tel*, naslotel, nāslöttel, M.: nhd. Nachschlüssel, unrechtmäßig angefertigter Schlüssel

unrechtmäßig, mnd. unplichtich, mnd.?, Adj.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig; unplichtlīk*, unplichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig; unplichtlīken*, unplichtliken, mnd.?, Adv.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig; unrechtdānich*, unrechtdanich, mnd.?, Adj.: nhd. unrechtmäßig; unrechtmētich***, Adj.: nhd. unrechtmäßig; unrechtvērdich*, unrechtverdich, mnd.?, Adj.: nhd. unrechtmäßig, ungerecht, unredlich; unrechtvērdichlīk*, unrechtverdichlik, mnd.?, Adj.: nhd. unrechtmäßig, ungerecht, unredlich; unrechtvērdichlīken*, unrechtverdichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unrechtmäßig, ungerecht, unredlich; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēventlīk (1), wreventlīk, vrewentlīk, Adj.: nhd. trotzig, zornig, vermessen (Adj.), unrechtmäßig; vrēventlīke*, vrēventlīk, Adv.: nhd. trotzig, zornig, vermessen (Adv.), unrechtmäßig; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht

unrechtmäßig, mnd. unrechtmētigen, mnd.?, Adv.: nhd. »unrechtmäßig«, auf unrechtmäßige Weise (F.) (2)

unrechtmäßige -- unrechtmäßige Aneignung von Dingen, mnd. plunderinge (2), plünderinge, plunderunc, F.: nhd. Plünderung, Raub, unrechtmäßige Aneignung von Dingen

unrechtmäßige -- unrechtmäßige Befehdung, mnd. ? unwelde, mnd.?, F.: nhd. Streit?, unrechtmäßige Befehdung?

unrechtmäßige -- unrechtmäßige Benachteiligung, mnd. vörunrechtinge*, vorunrechtinge, F.: nhd. Unrecht, unrechtmäßige Benachteiligung

unrechtmäßige -- unrechtmäßige Erwartung, ahd. bītunga* 2, st. F. (ō): nhd. unrechtmäßige Erwartung, Erschleichung, Warten, Wartehalle

unrechtmäßige -- unrechtmäßige Gewalt, mnd. vrēvelwalt, F.: nhd. unrechtmäßige Gewalt, gewalttätige Gesinnung

unrechtmäßige -- unrechtmäßige Heimführung, anfrk. ant-ha-m-o 2, anfrk.?, Sb.: nhd. unrechtmäßige Heimführung

unrechtmäßige -- unrechtmäßige Heimführung, ahd. antheimo 2, ahd.?, Sb.: nhd. unrechtmäßige Heimführung

unrechtmäßige -- unrechtmäßige Taxierung, anfrk. an-d-o-me-t-o* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. unrechtmäßige Taxierung

unrechtmäßige -- unrechtmäßige Taxierung, ahd. antomezzo* 1, ahd.?, Sb.: nhd. unrechtmäßige Taxierung

unrechtmäßige -- unrechtmäßige Viehpfändung, afries. ov-er-sket-t-râ-f 1, ūr-sket-t-râ-f, st. M. (a): nhd. unrechtmäßige Viehpfändung

unrechtmäßigen -- Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, mnd. nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

unrechtmäßiger -- in unrechtmäßiger Weise schädigen, mnd. · vergrīpen (1), ōvergrīpen, overgripen, st. V.: nhd. übergreifen, angreifen, verletzen, Schaden zufügen, in unrechtmäßiger Weise schädigen

unrechtmäßiger -- unrechtmäßiger Druck, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

unrechtmäßiger -- unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff, mnd. tōgrēpe, togrepe, mnd.?, M.: nhd. Zugriff, unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff, Räuberei; tōgrīpinge, togripinge, mnd.?, F.: nhd. Zugriff, unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff, Räuberei

unrechtmäßiger -- unrechtmäßiger Holzeinschlag, mnd. · verhouwe, ōverhouwe, F.: nhd. unrechtmäßiger Holzeinschlag

unrechtmäßiger -- unrechtmäßiger Reichtum, ae. díо-fol-gī-ts-ung, déo-fol-gī-ts-ung, st. F. (ō): nhd. unrechtmäßiger Reichtum

unrechtmäßiger -- unrechtmäßiger Viehtrieb, mnd. · verdrift, ōverdrift, averdrift, F.: nhd. unrechtmäßiger Viehtrieb, über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes

unrechtmäßiger -- unrechtmäßiger Vorteil, mnd. afbāte, F.: nhd. Abnutz, Nebennutz, unrechtmäßiger Vorteil, Unterschleif

unrechtmäßiges -- unrechtmäßiges Benehmen, ahd. ungibārida* 4, st. F. (ō): nhd. Toben, schroffes Benehmen, unrechtmäßiges Benehmen

unrechtmäßiges -- unrechtmäßiges Feuer, anfrk. an-d-a-dil 2, Sb.: nhd. unrechtmäßiges Feuer, Brandstiftung

unrechtmäßiges -- unrechtmäßiges Feuer, ahd. antadil* 2, ahd.?, Sb.: nhd. unrechtmäßiges Feuer, Brandstiftung

unrechtmäßiges -- unrechtmäßiges Verhalten, mnd. · verdādichhēt*, · verdādichēt, · verdādichēit, overdadicheit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · verdēdichhēt*, · verdēdichēt, · verdēdichēit, ōverdēdichēt, ōverdēdichēit, · verdeidicheit, averdēdichēt, averdēdichēit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten

unrechtmäßiges Graben (N.), afries. râ-f-delf-t-a 3, râ-f-del-t-a, râ-f-delf-t, sw. M. (n): nhd. unrechtmäßiges Graben (N.)

Unrechtmäßigkeit, mnd. mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit

Unrechtmäßigkeit, mnd. sülfgewaltgerichte, sülfgewōltgerichte, F.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Eigenmächtigkeit

Unrechtmäßigkeit, mnd. unē, mnd.?, F., M.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Ungesetzmäßigkeit, ungesetzliche Ehe; unechte (2), unecht, mnd.?, N.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Ungesetzmäßigkeit, ungesetzliche Ehe; unechteschop, mnd.?, F.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Ungesetzmäßigkeit, ungesetzliche Ehe; vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen; vrēvelmōt, vrevelmōt, M.: nhd. »Frevelmut«, Mutwille, Übermut, Trotz, schlechte Absicht, Frechheit, frevelhafte Gesinnung, Unrechtmäßigkeit

Unrechtmäßigkeit, mnd. unrechtvērdichhēt*, unrechtvērdichēt*, unrechtverdicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unrechtmäßigkeit«

unrechtmäszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrechtmäsziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unrechts -- Vergütung eines Unrechts, mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen

unrechts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrechtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrechtschaffen, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrechtschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unrechtshandlung, mhd. unrihtunge, st. F.: nhd. Unrechtshandlung, Schade, Schaden (M.)

unrechtsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unrechtstat, mhd. übertāt, obirtāt, st. F.: nhd. »Übertat«, Unrechtstat, Verbrechen

unrechtzeitig, mhd. unzītic, unzītec, unzītech, unzītich, Adj.: nhd. unzeitig, unrechtzeitig, unzeitgemäß, unpassend, nicht zur rechten Zeit erfolgend, unreif, früh

unredbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unrede, mhd. unrede, st. F.: nhd. »Unrede«, ungehörige Rede, böse Rede, Beschimpfung, Schimpfwort

unrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unredend, mhd. unredende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unredend«, nicht redend, stumm

unredend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unredenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unredensartlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unredhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unredlich -- unredlich handeln, mnd. schīvelen, schiffeln, schyfeln, sw. V.: nhd. schwanken, wankelmütig sein (V.), launisch sein (V.), auf die andere Seite treten, abfallen, unredlich handeln, intrigieren

unredlich, afries. un-re-d-e-lik 3, Adj.: nhd. unredlich

unredlich, ahd. unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft

unredlich, mhd. borbiderbe, Adj.: nhd. unredlich, korrupt

unredlich, mhd. krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig

unredlich, mhd. ungedigen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungediegen«, hässlich, untüchtig, unredlich; ungeruochlich, Adj.: nhd. »unlustig«, unredlich; ungestüeme (3), Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, schlecht, unredlich, wild, ungebärdig, unbeherrscht, reißend, aufgewühlt; ungestüemic, ungestüemec, Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, unredlich, unbeherrscht; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschhaft, valschaft, falschhaft*, falschaft*, Adj.: nhd. falsch, treulos, trügerisch, betrügerisch, unredlich; valschic, falschic*, valschec, falschec*, Adj.: nhd. treulos, unredlich, unehrenhaft, unwahrhaft, unecht, nachgemacht, unrichtig, irrig, trügerisch, falsch; valschlich, valschelich, velschlich, falschlich*, falschelich*, felschlich*, Adj.: nhd. »fälschlich«, falsch, böswillig, hinterlistig, listig, betrügerisch, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, treulos, unredlich, betrügerisch; valschlīche, velschlīche, falschlīche*, felschlīche*, Adv.: nhd. treulos, unredlich, betrügerisch

-- für unredlich erklären: mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

-- unredlich behandeln: mhd. verzicken, ferzicken*, sw. V.: nhd. »verzicken«, bezichtigen, verdächtigen, unredlich behandeln, gefährden

unredlich, mhd. unredelich, unredlich, Adj.: nhd. »unredlich«, unverständig, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unredelīche, unredlīche, Adv.: nhd. »unredlich«, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig

unredlich, mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht

unredlich, mnd. und· gelīk*, undogelik, undogedelik, mnd.?, Adj.: nhd. untauglich, unnütz, tadelnswert, unredlich; und· gentlīk*, undogentlik, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, untauglich, unnütz, unredlich; unrechtvērdich*, unrechtverdich, mnd.?, Adj.: nhd. unrechtmäßig, ungerecht, unredlich; unrechtvērdichlīk*, unrechtverdichlik, mnd.?, Adj.: nhd. unrechtmäßig, ungerecht, unredlich; unrechtvērdichlīken*, unrechtverdichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unrechtmäßig, ungerecht, unredlich; unrēdelīk*, unredelik, unrēlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend; unrēdelīken*, unredeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend; valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

unredlich, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

unredlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unredliche -- unredliche Handlung, mhd. zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

unredlicher -- unredlicher Geldmann, mnd. finantzære*, finantzer, M.: nhd. Finanzmann, Geldmann, Bankier, betrügerischer Geschäftemacher, unredlicher Geldmann, Wucherer

unredlicher -- unredlicher Mensch, mnd. putse (1), puttze, F.: nhd. unredlicher Mensch, zweifelhafter Mensch

unredliches -- unredliches Geldgeschäft, mhd. finanzīe, finanze, sw. F.: nhd. unredliches Geldgeschäft, Wucherei, Betrug

Unredlichkeit, ahd. ungiwārī* 7, st. F. (ī): nhd. Unredlichkeit, Unaufrichtigkeit, Unverschämtheit

Unredlichkeit, mhd. ungestüeme (1), st. F.: nhd. Ungestüm, Sturm, Unredlichkeit; valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses; valschheit, valscheit, falschheit*, falscheit*, st. F.: nhd. Falschheit, Untreue, Unredlichkeit, Betrug, Unkeuschheit, Irrtum

Unredlichkeit, mhd. unredelicheit, unredelīcheit, st. F.: nhd. »Unredlichkeit«, Unvernunft, Unvernünftigkeit

Unredlichkeit, mnd. mengelīe, menglie, F.: nhd. Mengelei, Unredlichkeit, Tauschhandel

Unredlichkeit, mnd. unrēdelichēt*, unredelicheit, mnd.*, F.: nhd. Unvernunft, Unredlichkeit, Unrecht; wrīch (1), mnd.?, M.: nhd. Ungerechtigkeit, Unredlichkeit, Büberei, Hinterlist, Bestechung

-- zur Unredlichkeit bewegen: mnd. vörschalken*, vorschalken, vorschelken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, treulos werden, unrecht handeln, übervorteilen, zur Unredlichkeit bewegen, sich schlecht betragen

unredlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unrednerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unredreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unredsam, mnd. unrēdesam*, unredesam, mnd.?, Adj.: nhd. »unredsam«

unredsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unredsprächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unregbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unregelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unregelmäßig -- im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält, mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält

unregelmäßig, ae. un-efen, un-efn, un-emn, Adj.: nhd. »uneben«, ungleich, unregelmäßig; un-efen-lic, un-efn-lic, Adj.: nhd. »uneben«, ungleich, unregelmäßig

unregelmäßig, ahd. ungireht* 7, Adj.: nhd. unrecht, ungerecht, unregelmäßig, böse, lasterhaft, sündig, fehlerhaft; ungiskruofi* 1, ungiscruofi*, Adj.: nhd. unregelmäßig, ungeheuer

unregelmäßig, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

Unregelmäßigkeit, mhd. ungelīchheit*, ungelīcheit, unglīcheit, st. F.: nhd. »Ungleichheit«, Unterschiedlichkeit, Ungleichmäßigkeit, Unregelmäßigkeit, Unbeständigkeit

unregelmäszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unregelmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unregelrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unregierbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unregierungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unregig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unregsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unreich, mhd. unrīche, Adj.: nhd. »unreich«, arm, kraftlos, hilflos

unreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unreichhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unreichlich, mhd. unrīchelich*, unrīlich, Adj.: nhd. »unreichlich«, armselig

unreichlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unreif, idg. *i̯ēlo-, *i̯əlo-, Adj.: nhd. roh, unreif

unreif, ae. grœ̄-n-e, grē-n-e, Adj.: nhd. grün, jung, unreif, wachsend, lebend; un-rī-p-e, Adj.: nhd. unreif, frühzeitig

unreif, ahd. kindlīh* 3, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, jung, kindisch, unreif; unfruotlīhho* 2, unfruotlīcho*, Adv.: nhd. unklug, unverständig, unreif, unbedacht; unrīfi* 2?, Adj.: nhd. unreif

unreif, mhd. grüene (1), grüen, gruon, gruone, grūn, grūne, grōne, gerōne, Adj.: nhd. grün, frisch, kräftig, roh, unreif

unreif, mhd. unzītic, unzītec, unzītech, unzītich, Adj.: nhd. unzeitig, unrechtzeitig, unzeitgemäß, unpassend, nicht zur rechten Zeit erfolgend, unreif, früh

unreif, mnd. gr· ne (1), gr· n, Adj.: nhd. grün, frisch, nicht zubereitet, nicht trocken, unreif, saftig; grōsel, großel, grossel Adj.: nhd. unreif, herb, nichts zur Reife bringend; j· getlīk, j· gentlīk, jogetlik, Adj.: nhd. jugendlich, jung, einem Kind entsprechend, einem Jugendlichen entsprechend, unverständig, unreif

unreif, mnd. untīdich*, untidich, mnd.?, Adj.: nhd. unzeitig, unreif, unpassend, ungehörig, ungünstig; untīdigen*, untidigen, mnd.?, Adv.: nhd. unzeitig, unreif, unpassend, ungehörig, ungünstig

unreif, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unreife -- unreife Feige, mhd. bittervīge, bitterfīge*, sw. V.: nhd. »Bitterfeige«, Spätfeige, unreife Feige

unreife -- unreife Traube, ahd. herling 10, st. M. (a): nhd. unreife Traube, wilde Weinrebe; wintarhalla* 1, sw. F. (n): nhd. Herling, wilde Rebe, saure Traube, unreife Traube

unreife -- unreife Traube, mhd. winterlinc 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Winterling«, unreife Traube, wilder Weinstock, wilde Rebe?

unreife -- unreife Trauben, mhd. sāz, st. Sb.: nhd. unreife Trauben

unreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unreifem -- in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter, mhd. vuoterræhe, fuoterræhe*, Adj.: nhd. in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter

unreifen -- Saft von unreifen Trauben, mnd. verjūs, verjues, N.: nhd. Saft von unreifen Trauben, Agrest

unreifen -- Saft von unreifen Weintrauben, mhd. agreste, F.?, M.?: nhd. Saft von unreifen Weintrauben

unreifer -- Saft unreifer Trauben, mhd. versāz, st. Sb.: nhd. Saft unreifer Trauben

unreifheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unreifigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unreiflich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreifling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unreihicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unreimbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreimend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreimig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreimisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unreimlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrein -- unrein empfundene Körperteile, mnd. proi*, proy, proyg, proei, proie, N.: nhd. gemeines niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel, unrein empfundene Körperteile, Genitalien

unrein -- unrein machen, anfrk. bi-wel-l-an* 5, bi-wol-l-an*, be-wel-l-on, st. V. (3b): nhd. beflecken, beschmutzen, entweihen, unrein machen

unrein -- unrein machen, mhd. unreinen, sw. V.: nhd. unrein werden, unrein machen, unrein sein (V.), besudeln

unrein -- unrein machen, mnd. sleckeren (1), sw. V.: nhd. beflecken, unrein machen

unrein -- unrein schmutzig, mnd. pōlich, polich, Adj.: nhd. unrein schmutzig

unrein -- unrein werden, mhd. unreinen, sw. V.: nhd. unrein werden, unrein machen, unrein sein (V.), besudeln

unrein (), ahd. ? unfuohsan* 1, Adj.: nhd. unrein (?)

unrein (Flüssigkeiten), mnd. wlōm, wloum, wlām?, mnd.?, Adj.: nhd. trübe, unrein (Flüssigkeiten)

unrein sein (V.), mhd. unreinen, sw. V.: nhd. unrein werden, unrein machen, unrein sein (V.), besudeln

unrein sein (V.), mnd. stinken, st. V.: nhd. stinken, üblen Geruch verbreiten, verwerflich sein (V.), widerwärtig sein (V.), unrein sein (V.), unzüchtig sein (V.), aussätzig sein (V.)

unrein, germ. *werga-, *wergaz, germ.?, Adj.: nhd. schmutzig, unrein

unrein, got. ga-wam-m-s* 1, Adj. (a): nhd. gemein, unrein, befleckt; un-hrai-n-s 23, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. unrein, ungebildet

unrein, an. saur-ig-r, saur-ug-r, Adj.: nhd. unrein; ū-hrei-n-n, Adj.: nhd. unrein, unsauber, unsicher, nicht geheuer; ū-sk-irr, Adj.: nhd. unrein; ver-g-r, Adj.: nhd. unrein, schmutzig

unrein, ae. fū-l (1), Adj.: nhd. schmutzig, unrein, schlecht, verdorben, schuldig; fū-l-lic, Adj.: nhd. faul, unsauber, unrein, schändlich; fū-l-līc-e, Adv.: nhd. faul, unsauber, unrein, schändlich; un-clǣ-n-e, Adj.: nhd. unrein; un-clǣ-n-lic, Adj.: nhd. unrein; un-clǣ-n-līc-e, Adv.: nhd. unrein

unrein, as. un-h-rê-n-i* 1, Adj.: nhd. unrein

unrein, ahd. fleiskīn* 6, fleiscīn, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, unrein; ungifrēht* 1, Adj.: nhd. unrein; unkūski* 37, unkūsci*, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schändlich, ruchlos, schmählich, abscheulich, gemein, unanständig, unverschämt; unlūttar* 3, Adj.: nhd. unrein, unlauter, glanzlos, getrübt, verdorben; unreini 35, unhreini*, Adj.: nhd. unrein, unkeusch, ungeheiligt, verdorben, unaufrichtig, unzüchtig, unflätig; unsūbar* 37?, Adj.: nhd. unsauber, unrein, schmutzig, dreckig, garstig, hässlich, scheußlich; unsūbari* 9, Adj.: nhd. unsauber, unrein, garstig; unwerd* 17, Adj.: nhd. unwert, wertlos, verachtungswürdig, unwürdig, verächtlich, unrein

-- unrein machen: ahd. biwellan* 30, st. V. (3b): nhd. winden, beflecken, entweihen, verunreinigen, unrein machen, schmutzig machen, schänden, besudeln

unrein, mhd. bewollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unrein

unrein, mhd. klūterhaft, Adj.: nhd. unrein

-- unrein machen: mhd. geunreinen, sw. V.: nhd. verunreinigen, beflecken, unrein machen

-- unrein werden: mhd. gemeilen, sw. V.: nhd. beflecken, befleckt werden, unrein werden, verderben; gemeiligen, sw. V.: nhd. beflecken, befleckt werden, unrein werden, verderben

unrein, mhd. ungæbe, Adj.: nhd. unannehmbar, unwert, nichtsnutzig, unrein, schlecht, wertlos, ungewöhnlich, unziemlich; ungetwagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen, unrein; unkiusche (1), unkūsche, unkunsche, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiusche (2), unkūsche, unkunsche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiuschlich, unkūschlich, Adj.: nhd. unkeusch, unzüchtig, unrein, frevelhaft; unkiuschlīche, unkūschlīche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, unzüchtig, frevelhaft; unlūter, Adj.: nhd. »unlauter«, unrein; unlūterlich***, Adj.: nhd. »unlauter«, unklar, unrein; unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; unreinic***, Adj.: nhd. »unreinig«, unrein; unreiniclich*, unreineclich, Adj.: nhd. »unreinlich«, unrein, schlecht; unreiniclīche, unreineclīche, Adv.: nhd. »unreinlich«, unrein, schlecht; unreinlich, Adj.: nhd. »unreinlich«, unrein; unsūber, unsouber, Adj.: nhd. unsauber, schmutzig, unrein, unzüchtig; unsūberlīche, Adv.: nhd. »unsäuberlich«, unsauber, unrein; unvlætic, unflætic*, Adj.: nhd. »unflätig«, schmutzig, unsauber, unrein, Ekel erregend, lasterhaft, schändlich; vleckelich, fleckelich*, Adj.: nhd. befleckt, schmutzig, unrein; vleclich, fleclich*, Adj.: nhd. befleckt, schmutzig, unrein

unrein, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht; stinkelīk, Adj.: nhd. unrein, unwert, verworfen; stinkich, Adj.: nhd. stinkig, übelriechend, stinkend, unrein, besudelt, widerwärtig

unrein, mnd. ungewaschen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen, ungereinigt, unrein; unklār, mnd.?, Adj.: nhd. »unklar«, unrein, trüb, verwirrt, in Unordnung seiend, unehrlich, nicht rechtschaffen; unpūr, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, schmutzig; unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch; unrēinelīk***, Adj.: nhd. unrein; unrēinelīken*, unreineliken, mnd.?, Adv.: nhd. unrein; unrēinich***, Adj.: nhd. »unreinig«, unrein, schmutzig; uns· ne*, unsune, mnd.?, Adj.: nhd. unsichtbar, glanzlos, trüb, unsauber, unrein; uns· ver*, unsuver, mnd.?, Adj.: nhd. unsauber, unrein, sündig; vatvūl (1), vattvūl, fattfuhl, Adj.: nhd. unrein, übel schmeckend (Bier), unsauber vom Fass kommend; vatvūl (2), vattvūl, fattfuhl, Adv.: nhd. unrein, übel schmeckend (Bier), unsauber vom Fass kommend; vl· mich (2), Adj.: nhd. trübe, unrein; ? vörh· velet*, vorhōvelt, vorhovelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Schlacke versetzt?, verschlackt?, unrein?; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig; vūlendich, vuylendich, Adj.: nhd. unrein, unschön; vūlich, Adj.: nhd. faulig, schmutzig, unrein; wulm, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, trübe

-- unrein machen: mnd. unvlēden***?, sw. V.: nhd. unmäßig sein (V.), unflätig sein (V.), unrein machen; unvlēdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. hässlich machen, unrein machen

unrein, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unreinbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreine -- beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise, mnd. ? · verschīve, ōverschīve, F.: nhd. beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise?

unreine -- unreine Grube voll Gewürm, mnd. mādepütte, F.: nhd. »Madenpütte«, unreine Grube voll Gewürm

unreine -- unreine Speise, an. ræk-ind-i, v-ræk-ind-i, sw. M. (n): nhd. unreine Speise, ekelhafte Dinge

unreine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unreinen -- Erzählung vom Unreinen, mhd. vultermære, fultermære*, st. N.: nhd. »Mär von der Unreinheit«, Geschichte vom Bösen, Erzählung vom Unreinen

unreinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unreiner -- unreiner Filz, mhd. vulter, fulter*, st. N.: nhd. rauher Filz, unreiner Filz, Unreinheit

Unreiner, ae. bǣd-ling, st. M. (a): nhd. Weichling, Unreiner

unreiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unreines -- nur einmal geschmolzenes unreines Stück Messing, mnd. arkōl, erkōl, N.: nhd. nur einmal geschmolzenes unreines Stück Messing

unreines -- unreines Gold, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

unreines -- unreines Metall, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

unreines -- unreines Salz, mnd. slimsolt, N.: nhd. unreines Salz

unreines -- unreines vermischtes Blei, mhd. malterblī 4, st. N., st. M.: nhd. unreines vermischtes Blei, Bleischlacke

Unreines, mhd. kunter, gunter, st. N.: nhd. Unreines, Falsches

Unreinheit -- Mär von der Unreinheit, mhd. vultermære, fultermære*, st. N.: nhd. »Mär von der Unreinheit«, Geschichte vom Bösen, Erzählung vom Unreinen

Unreinheit -- Sünde der Unreinheit, mhd. stoupsünde, stoubsünde, st. F.: nhd. Sünde der Stauber, Sünde der Niedrigkeit, Sünde der Unreinheit

Unreinheit, germ. *saura-, *sauraz?, germ.?, st. M. (a): nhd. feuchte Erde, Unreinheit

Unreinheit, got. un-hrai-n-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Unreinheit; un-hrai-n-iþ-a 5, st. F. (ō): nhd. Unreinheit

Unreinheit, ae. fū-l (2), st. N. (a): nhd. Schmutz, Unreinheit, Fäulnis, Verbrechen, Vergehen, Schuld; fȳ-l-þ, st. F. (ō): nhd. Schmutz, Unreinheit; hor-h, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kot, Schmutz, Schleim, Unreinheit, Eiter; un-clǣ-n-nės-s, un-clǣ-n-nės, st. F. (jō): nhd. Unreinheit; un-sȳfer-nės-s, un-sȳfer-nės, st. F. (jō): nhd. Unreinheit, Verfaulung

Unreinheit, ahd. lotar* (2) 10, st. N. (a): nhd. Schlechtigkeit, Torheit, Unreinheit, Nichtiges, Nichtigkeit, Torheit, Ruhmsucht; unreinī 7, unhreinī, st. F. (ī): nhd. Unreinheit, Unflätigkeit, Schmutz; unreinida 7, unhreinida, st. F. (ō): nhd. Unreinheit, Schmutz, Sünde; unreinnissa 1, st. F. (jō): nhd. Unreinheit, Schmutz; unreinnussida* 1, st. F. (ō): nhd. Unreinheit, Unflat; unsūbarheit* 1, st. F. (i): nhd. Unsauberkeit, Unreinheit, Schmutz, Unrat; unsūbarī* 17, unsūbrī, unsūbrīn, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Schmutz, Unreinheit, Unflat, Schandfleck, Schande; unsūbarlīhhī* 1, unsūbarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Schmutzigkeit, Unreinheit, Schmutz; unsūbarnessi* 1?, st. N. (ja): nhd. »Unsauberkeit«, Unreinheit; unsūbarnessī* 1?, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Unreinheit; unsūbarunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Unsauberkeit«, Unflätigkeit, Unreinheit, Scheußlichkeit

Unreinheit, mhd. unkiusche (3), unkūsche, st. F.: nhd. Frechheit, Begierde, Unkeuschheit, Unreinheit, Fleischeslust, Geschlechtsverkehr, Geschlechtsakt, Paarung, Frevel, Begattung, Begattungszeit, Empfängnis; unkiuschicheit*, unkiuschecheit, unkiuschekeit, unkūschekeit, unkūschkeit, unkūscheit, unkiuscheit, st. F.: nhd. Unkeuschheit, Unreinheit, Unzucht; unlūtericheit*, unlūterkeit, st. F.: nhd. Unlauterkeit, Unreinheit; unrein (1), st. M., st. N.: nhd. Unreinheit; unreine (3), st. F.: nhd. Unreinheit; unreinede*, unreinde, st. F.: nhd.

Unreinheit; unreinicheit, unreinecheit, unreinekeit, unreinkeit, st. F.: nhd. Unreinheit, Unreinigkeit, Unsauberkeit, Unrat, Schmutz, Unrat; unsūberheit, unsūbercheit, unsūberkeit, unsouberkeit, unsūbricheit, st. F.: nhd. Unsauberkeit, Unreinheit, Unreinigkeit, Unrat, Unflätigkeit; unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlæticheit, unvlætikeit, unflæticheit*, unflætikeit*, st. F.: nhd. Unsauberkeit, Unreinlichkeit, Sünde, Unreinheit, Misshandlung; vulter, fulter*, st. N.: nhd. rauher Filz, unreiner Filz, Unreinheit

Unreinheit, mnd. rōtinge, rātinge, F.: nhd. Unreinheit, Fäulnis

Unreinheit, mnd. stinkichhēt*, stinkichēt, stinkicheit, F.: nhd. »Stinkigkeit«, Unreinheit, Widerwärtigkeit

Unreinheit, mnd. unpūrhēt*, unpurheit, mnd.?, F.: nhd. Unreinheit, Schmutz; unrēinichhēt*, unreinecheit, mnd.?, F.: nhd. »Unreinigkeit«, Unreinheit, Schmutz; unvlāt, mnd.?, M., F.: nhd. »Unflat«, Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel; unvlēde, mnd.?, M., F.: nhd. Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel; vūlichhēt*, vūlichēt, vulicheit, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, Unreinheit, Faulheit, Trägheit

unreinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unreinig, mhd. unreinic***, Adj.: nhd. »unreinig«, unrein

unreinig, mnd. unrēinich***, Adj.: nhd. »unreinig«, unrein, schmutzig

unreinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreinigen, mhd. unreinigen, sw. V.: nhd. »unreinigen«, verunreinigen, besudeln

unreinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Unreinigkeit, ahd. gisopfo* 3, gisopho*, sw. M. (n): nhd. Abfall, Auswurf, Unrat, Unreinigkeit, Unflat, Spreu, Mischfutter

-- Unreinigkeit der Nase: ahd. nasabuz* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Unreinigkeit der Nase, Schnupfen

Unreinigkeit, mhd. gerwe (3), gerbe, sw. F., st. F.: nhd. Hefe, Unreinigkeit, Auswurf, Bodensatz, Ausscheidung, Kot; gerwen (2), gerben, st. F.: nhd. Hefe, Unreinigkeit, Auswurf; kleip, st. M.: nhd. Klebendes, Schmutz, Unreinigkeit, Leim, Lehm

Unreinigkeit, mhd. unreinicheit, unreinecheit, unreinekeit, unreinkeit, st. F.: nhd. Unreinheit, Unreinigkeit, Unsauberkeit, Unrat, Schmutz, Unrat; unsūberheit, unsūbercheit, unsūberkeit, unsouberkeit, unsūbricheit, st. F.: nhd. Unsauberkeit, Unreinheit, Unreinigkeit, Unrat, Unflätigkeit; unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlāte, unvlāt, unflāte*, unflāt*, st. F.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf

-- sittliche Unreinigkeit: mhd. unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf

Unreinigkeit, mnd. grēme, F.: nhd. Griebe, Schmutz, Unreinigkeit

Unreinigkeit, mnd. unrēinichhēt*, unreinecheit, mnd.?, F.: nhd. »Unreinigkeit«, Unreinheit, Schmutz

unreinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unreiniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unreinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unreinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreinlich -- unreinlich essen, mnd. sabbelen***, sw. V.: nhd. »sabbeln«, sabbern, den Speichel aus dem Munde fließen lassen (beim Essen), unreinlich essen; sabben, sw. V.: nhd. »sabbern«, geifern, speicheln, den Speichel aus dem Munde fließen lassen (beim Essen), unreinlich essen

unreinlich, mhd. unreiniclich*, unreineclich, Adj.: nhd. »unreinlich«, unrein, schlecht; unreiniclīche, unreineclīche, Adv.: nhd. »unreinlich«, unrein, schlecht; unreinlich, Adj.: nhd. »unreinlich«, unrein

unreinlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unreinlichkeit -- Unreinlichkeit des Fasses, mnd. vatvūlichhēt*, vatvūlichēt, vatvūlicheit, vattfuhligkeit, F.: nhd. fauliger Geruch oder Geschmack des Bieres, Unreinlichkeit des Fasses

Unreinlichkeit, ahd. unsūbarnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Unsauberkeit, Unreinlichkeit, Scheußlichkeit

Unreinlichkeit, mhd. unvlæticheit, unvlætikeit, unflæticheit*, unflætikeit*, st. F.: nhd. Unsauberkeit, Unreinlichkeit, Sünde, Unreinheit, Misshandlung

unreinlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unreisbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreitbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreiterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreiterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unreizbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unreizend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unreligiös, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrentabel, mnd. unprofītlīk*, unprofītlik, mnd.?, Adj.: nhd. schädlich, nachteilig, unrentabel

unrepublikanisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unrettbar, mhd. ungenisic, Adj.: nhd. unheilbar, unrettbar; ungenislich, Adj.: nhd. unheilbar, unrettbar; ungenislīchen, Adv.: nhd. unheilbar, unrettbar

-- unrettbar verloren: mhd. ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst

unrettbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unrettbarkeit, mhd. ungenist, st. F.: nhd. Unrettbarkeit, Verlorensein, Verderben, Unheil, Misserfolg

unreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unreuig, ahd. unriuwag* 1, Adj.: nhd. »unreuig«, reuelos, unbußfertig

unreuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unreverenzlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unrichterlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrichtig -- unrichtig ausführen, mnd. prāvēren, sw. V.: nhd. schlecht ausführen, unrichtig ausführen

unrichtig, germ. *unrehta-, *unrehtaz, Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, ungerecht

unrichtig, an. ra-ng-r, *vra-ng-r, Adj.: nhd. schief, unrichtig

unrichtig, ae. un-rih-t (1), un-ryh-t (1), Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, falsch, ungerecht

unrichtig, afries. *un-riuch-t-ich, Adj.: nhd. unrichtig

unrichtig, ahd. ungilimpfi* 4, ungilimphi*, Adj.: nhd. unrichtig, unsinnig, unangemessen; ungilimpflīh* 9, ungilimphlīh*, Adj.: nhd. unangemessen, unrichtig, unsinnig, unpassend, unziemlich, ungeregelt, misstönend, wirr; unrihtīg 1, Adj.: nhd. unrichtig, ungeregelt, regellos; unrihtīgo 1, Adv.: nhd. unrichtig, ungeregelt, regellos

-- unrichtig machen: ahd. irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen

unrichtig, mhd. letze (3), lez, Adj.: nhd. »letze«, verkehrt, unrichtig, unrecht, schlecht

unrichtig, mhd. ungereht (1), Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, ungerecht, ungehörig, schlecht, ungerechtfertigt; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank; unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht; unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschic, falschic*, valschec, falschec*, Adj.: nhd. treulos, unredlich, unehrenhaft, unwahrhaft, unecht, nachgemacht, unrichtig, irrig, trügerisch, falsch

-- unrichtig sprechen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

unrichtig, mhd. ungerihte (1), Adv.: nhd. »unrichtig«

unrichtig, mnd. unrecht (2), mnd.?, Adj.: nhd. unrecht, Unrecht habend, unrichtig, unwahr, ungerecht, schlecht; unrechte, mnd.?, Adj.: nhd. unrecht, unrichtig; unrechtelīk***, Adj.: nhd. unrecht, unrichtig, ungerecht; unrechtelīken*, unrechteliken, mnd.?, Adv.: nhd. unrichtig, unrechtlicherweise, unrechtlicher Weise (F.) (2); unrechtlīken*, unrechtliken, mnd.?, Adv.: nhd. unrichtig, unrechtlicherweise, unrechtlicher Weise (F.) (2); unrichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unrichtig, verkehrt, unrechtlich, unehrlich, aufrührerisch; valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

-- unrichtig schreiben: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- unrichtig vorgehen: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

unrichtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrichtige -- auf unrichtige treulose Weise, mhd. ungewāre (1), Adv.: nhd. auf unrichtige treulose Weise, unaufrichtig, tadellos, nicht wahrhaft, unzuverlässig, falsch, einer Sache ungewiss

unrichtige -- unrichtige Ware, mnd. wanwāre*, wanware, mnd.?, M.: nhd. unrichtige Ware, falsche Ware

unrichtigem -- Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

unrichtiges -- unrichtiges Maß, mnd. wanmāte*, wanmate, mnd.?, F.: nhd. Untermaß, falsches Maß, unrichtiges Maß

Unrichtigkeit -- Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten, mnd. st˙ tinge, F.: nhd. Stoß, Zusammenstoß, Anstoß, Zwist, Streit, Unstimmigkeit, Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten

Unrichtigkeit, afries. un-riuch-t-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Unrichtigkeit, Ungerechtigkeit

Unrichtigkeit, ahd. lugina* 14, st. F. (ō): nhd. Lüge, Unwahrheit, Unrichtigkeit, Trug

Unrichtigkeit, mhd. ungerihte (2), ungeriht, st. N.: nhd. »Ungericht«, Unrichtigkeit, Fehler, Unrecht, Vergehen, Straftat, Verbrechen, Rechtsbruch, Geldstrafe

Unrichtigkeit, mnd. unrichtichhēt*, unrichtichēt*, unrichticheit, mnd.?, F.: nhd. »Unrichtigkeit«, Ungehörigkeit, Unordnung

Unrichtigkeit, mnd. unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil

-- Buße für Unrichtigkeit oder Bruch der Gewähr: mnd. wērebōte*, werebote, werebute, mnd.?, st. F.: nhd. »Gewährbuße«, Buße für Unrichtigkeit oder Bruch der Gewähr

unrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unrichtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrichtit, ahd. falsklīh*? 1, falsclīh*?, felsklīh*?, Adj. (?): nhd. »fälschlich«, uneigentlich, ungenau, falsch, unrichtit

unrichtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unriechend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unritterlich sein (V.), mhd. verritteren***, ferritteren***, V.: nhd. unritterlich sein (V.)

unritterlich, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

unritterlich, mhd. unrittærelich*, unritterlich, unrīterlich, Adj.: nhd. unritterlich, nicht stattlich; unrittærelīche*, unritterlīche, unrīterlīche, Adv.: nhd. unritterlich, nicht stattlich; verritteret*, verrittert, ferriteret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unritterlich

unritterlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unritterlicher -- unritterlicher Kämpfer, mhd. kippære*, kipper (1), st. M.: nhd. nicht rittermäßiger Kämpfer, unritterlicher Kämpfer, Schmarotzer, Beutejäger

unritterlicher -- unritterlicher Kämpfer, mnd. ? kippære***, M.: nhd. »Kipper«, unritterlicher Kämpfer?, Schmarotzer?, Beutejäger?

unrittermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unromanesk, nhd.: nhd. ; L.: DW

unromantik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unromantisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrömerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrömisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrösch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrosenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrostig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrot, ahd. unrōt* 1, Adj.: nhd. »unrot«, nicht rot, weiß

unrātesbrōt -- Weib das unrātesbrōt feil bietet, mnd. unrāteswīf*, unrātswīf, mnd.?, N.: nhd. Weib das unrātesbrōt feil bietet

unruchtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrückbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrückhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unrückrufbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unrücksicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unrücksichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrücktreiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unrügbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrüglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unruh, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unruhbar, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

Unruhe, germ. *werza-, *werzaz, *werra-, *werraz, *wersa-, *wersaz, st. M. (a): nhd. Krieg, Unruhe, Wirrung, Übles, Verwirrung

Unruhe, an. ā-hygg-ja, sw. F. (n): nhd. Nachdenken, Gedanken, Kummer, Unruhe, Sorge; hrell-a (1), sw. F. (n): nhd. Unruhe, Plage; hrjā (1), st. F. (ō?): nhd. Verfolgung, Unruhe; hroð-i (1), sw. M. (n): nhd. Unruhe, Streit, Sturm; hrœð-i, F.: nhd. Unruhe, Bewegung; rōt (2), vrōt, st. N. (a): nhd. Umwälzung, Unruhe; spenn-a (1), sw. F. (n): nhd. Unruhe, Kampf; stank, st. N. (a): nhd. Unruhe, Lärm; svarf-að-r, st. M. (a): nhd. Unruhe, Lärm, Schar (F.) (1) von 70 Mann; svarm-r, M.: nhd. Unruhe, Lärm; s-œ-g-r (1), st. M. (i): nhd. Lärm, Unruhe, Regen, Meer, Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen; tust-leik-i, sw. M. (n): nhd. Unruhe; þau-sk, st. N. (a): nhd. Lärm, Unruhe; þau-sn, st. F. (ō): nhd. Lärm, Unruhe; ū-rō-i, sw. M. (n): nhd. Unruhe; ū-spek-t, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Aufruhr, gewalttätiges Verhalten, Friedesstöhrung

Unruhe, ae. ang-nės-s, ang-nės, st. F. (jō): nhd. Ängstlichkeit, Unruhe, Schmerz, Angst, Furcht; drō-f-nys, st. F. (jō): nhd. Unruhe, Trubel; gra-m-a (2), sw. M. (n): nhd. Zorn, Wut, Unruhe; scūr, scéor, scȳr, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Sturm, Unruhe, Bewegung; s-tor-m, st. M. (a): nhd. Sturm, Unruhe, Angriff; stu-d-d-ing, st. F. (ō): nhd. Sorge, Unruhe, Mühe; s-tyr-en, F.: nhd. Beben, Bewegung, Unruhe; s-tyr-en-nės-s, s-tyr-en-nės, st. F. (jō): nhd. Beben, Bewegung, Unruhe; s-wǣr (2), s-wǣr-e, s-wār (2), N.: nhd. Trauer, Unruhe; þearf, þorf (3), st. F. (ō): nhd. Not, Bedarf, Entbehrung, Bedürftigkeit, Mangel (M.), Elend, Unruhe, Nutzen, Wohltat, Gefahr, Pflicht (F.) (1), Beschäftigung; un-ge-þwǣr-nės-s, un-ge-þwǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Störung, Unruhe, Zwietracht, Streit; un-s-til-nės-s, un-s-til-nės, st. F. (jō): nhd. Handeln, Unruhe, Störung, Ärger

Unruhe, afries. un-hle-st 4, M., st. F. (i)?: nhd. Unruhe, Störung

Unruhe, anfrk. gi-ruor-nus-s-i*, st. N. (ja): nhd. Bewegung, Unruhe

Unruhe, as. kleder-s-ti-k-o* 1, sw. M. (n): nhd. Unruhe; un-stil-l-i 1, st. F. (i): nhd. »Unstille«, Unruhe

Unruhe, ahd. angust 35, st. F. (i): nhd. Angst, Furcht, Bedrängnis, Unruhe, Beklemmung, Sorge, Schmerz, Leid; giruornessi 2?, st. N. (ja): nhd. »Rührung«, Beben, Bewegung, Unruhe; giruornessī* 1?, st. F. (ī): nhd. Rührung, Beben, Bewegung, Unruhe; gitruobida* 6?, st. F. (ō): nhd. Trübung, Unruhe, Bedrängnis, Erschütterung, Wirbel, Sturmwind; sworga* 47, sorga, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, Mühe, Mühsal, Unruhe, Argwohn, Betrübnis, Kummer, Jammer; truobida* 1, st. F. (ō): nhd. Trübung, Unruhe, Verwirrung, Aufruhr; undult 2, st. F. (i): nhd. Unruhe, Ungeduld, Leid; unfrewī* 3, st. F. (ī): nhd. Traurigkeit, Betrübnis, Unruhe, Besorgnis; ungimahha* 3, ungimacha, st. F. (ō): nhd. Ungemach, Unglück, Missgeschick, Unruhe; ungireh (2) 16, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Verwirrung, Unruhe, Aufruhr, Ungetüm, Übel, Unglücksfall, Aufstand, Ruhestörung; ungirehhida 1, ungirechida*, st. F. (ō): nhd. Ruhestörung, Unruhe; ungistillida* 1, st. F. (ō): nhd. Unruhe; unrāwa* 4, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Ruhelosigkeit; unruowa* 1, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Ruhelosigkeit, Beunruhigung; unstātī 2, st. F. (ī): nhd. Unstetheit, Unbeständigkeit, Unruhe; unstillī 10, st. F. (ī): nhd. Unruhe, Sturm, Ungestüm, Mutwille, Ausgelassenheit; unstillida 8, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Zudringlichkeit, Hartnäckigkeit, Verdrossenheit, Unfriede, Aufruhr, Sturm

-- in Unruhe versetzen: ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken; gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; muntaren* 16, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, anregen, zur Tätigkeit antreiben, aufstehen lassen, in Unruhe versetzen; werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen

Unruhe, mhd. gerummel, gerümmel, gerumpel, gerümpel, gerumbel, gerunbel, st. N.: nhd. »Gerummel«, Lärm, Gepolter, Unruhe

Unruhe, mhd. sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten

-- Unruhe machen: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

Unruhe, mhd. ungedulticheit*, ungeduldicheit, ungeduldikeit, st. F.: nhd. »Ungeduldigkeit«, Ungeduld, Unruhe; ungelāz, st. M., st. N.: nhd. Unruhe; ungelāzenheit, ungelōzenheit, st. F.: nhd. Unduldsamkeit, Ungeduld, Hochmut, Unempfänglichkeit, Unruhe, Selbstbezogenheit, mangelnde Gottergebenheit, mangelndes Gottvertrauen; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit; unlust (2), st. F., st. M.: nhd. Nichtaufhorchen, Unruhe, Lärmen; unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel; unraste, unreste, st. F., sw. F.: nhd. Unrast, Unruhe, Rastlosigkeit, Ruhelosigkeit; unruowe, unrūwe, unrū, unrūe, unrāwe, st. F.: nhd. Unruhe, Beunruhigung, Ruhelosigkeit, Sorge, Bedrängnis, Not; unvride, unvrede, unfride*, unfrede*, st. M., sw. M.: nhd. Unfriede, Unruhe, Streit, Feindseligkeit, Sorge, Unsicherheit, Unruhe; unvride, unvrede, unfride*, unfrede*, st. M., sw. M.: nhd. Unfriede, Unruhe, Streit, Feindseligkeit, Sorge, Unsicherheit, Unruhe; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

-- in Unruhe bringen: mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen

-- voll Unruhe seiend: mhd. ungedulticlich***, Adj.: nhd. »ungeduldig«, voll Unruhe seiend

Unruhe, mnd. bewer (1), bewēr, bewör, N.: nhd. Verwirrung, Unruhe; damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.)

-- kriegerische Unruhe: mnd. allārm, allarm, allerm, alārme, alārum, M., N.: nhd. Alarm, Waffenruf, Aufstand, kriegerische Unruhe

Unruhe, mnd. gewach (1), N.: nhd. Erwähnung, Erwägung, Erörterung, Gedenken, Bedenken, Bewegung, Unruhe; gewerre, gewer, N.: nhd. Unruhe, Streit, Aufstand; ? klannīe, kalandīe, F.: nhd. Streit, Rechtsstreit, Beanspruchung, Mühe?, Unruhe?

Unruhe, mnd. mengen (2), mengent, N.: nhd. Verwirrung, Unruhe; m· ie (2), m· ye, moie, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Bemühung, Anstrengung, Beschwernis, Schwierigkeit, Unruhe, Sorge, Arbeit, Kummer, Verdruss; pelsman, pilsman, M.: nhd. »Pelzmann«, wilder Mann, Unruhe, Aufruhr; plas (2), plats, M.: nhd. Streit, Auseinandersetzung, Unruhe, Aufruhr, Zank, verdrießliche Umstände, Not; poltærīe*, polterīe, F.: nhd. »Polterei«, Unruhe, Aufruhr, Verwirrung, Lärm; prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe; rampelen*, rampeln, Sb.: nhd. Unruhe, Lärm, Durcheinander; rōre (1), rōr, r· re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?; rūmōr (1), rumōr, rumohr, rumoer, rūmor, rōmōr, rōmer, N.: nhd. Rumor, Lärm, Unruhe, Tumult, Aufruhr

-- Unruhe stiften: mnd. plengen, V.: nhd. streiten, zanken, Unruhe stiften, lügen, betrügen, mischen, rühren, durcheinander mengen, täuschen; prampēren, sw. V.: nhd. lärmen, Lärm machen, Unruhe stiften

-- Unruhe verbreiten: mnd. rūmōren, sw. V.: nhd. lärmen, Unruhe verbreiten, Aufruhr machen

Unruhe, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); st· ringe (1), F.: nhd. Störung, Unruhe, Verwirrung

-- innere Unruhe: mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

Unruhe, mnd. ungenāde, ungenade, mnd.?, F.: nhd. »Ungnade«, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches Benehmen, Ungunst; ungenāde*, ungnāde*, ungnade, mnd.?, F.: nhd. Ungnade, Ungunst, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches bzw. widerrechtliches Benehmen; unhulde, unholde, mnd.?, F.: nhd. Ungnade, Unruhe, Verdruss; unm· de*, unmote, mnd.?, F.: nhd. Unmuße, Mangel an Zeit, Beschäftigung, Unruhe; unm· iete*, unmoite, mnd.?, F.: nhd. unnötige Mühe, Unruhe, Belästigung; unraste, mnd.?, F.: nhd. »Unrast«, Unruhe, Ruhelosigkeit; unreste, mnd.?, F.: nhd. Unruhe, Mühe, Beschwerde; unrouwe, unrowe, mnd.?, F.: nhd. Unruhe, Lärm; unruste, unrust, unrost, mnd.?, F.: nhd. Unruhe, Mühe, Beschwerde; unstemmichhēt*, unstemmicheit, unstimmichheit, mnd.?, F.: nhd. Unstimmigkeit, Lärm, misstönender Lärm, Unruhe; vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag; vörwōr*, vorwōr, vorwor, vorwör, F.?: nhd. Verwirrung, Unruhe, Verdruss; wēre (6), were, wēr, wer, mnd.?, N.: nhd. Hinderung, Hindernis, Widerstand, Streit, Unruhe, Wirrung?, Aufruhr, Wehr; werre (2), M., N., F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; werringe, wēringe*, mnd.?, F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr

-- innere Unruhe: mnd. vörst· ringe*, vorst· ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung

-- Unruhe stiften: mnd. woldebergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchten; woldenbergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchtigen

unruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unruhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unruher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unruhesache, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

unruhestiftend, mnd. rūmōrmēsterisch*, rūmōrmēstersch, rūmōrmēistersch, Adj.: nhd. unruhestiftend, aufrührerisch

Unruhestifter -- Unruhestifter am Hof, mhd. hovewerre, hofewerre*, sw. M.: nhd. Unruhestifter am Hof

Unruhestifter, an. svọr-fuð-r, M., BN: nhd. Unruhestifter

Unruhestifter, ahd. 5zwiskalāri* 3, zwiscalāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Beunruhiger, Unruhestifter

Unruhestifter, mhd. zenninc, st. M.: nhd. Unruhestifter

Unruhestifter, mnd. mākepranc, mākeprank, M.: nhd. Unruhestifter, Streitmacher, Aufrührer; mākeprangære*, mākepranger, M.: nhd. Unruhestifter, Streitmacher; mengære* (2), M.: nhd. Unruhestifter, Verhetzer; moitemākære*, moitemāker, moytemāker, moytmāker, muitemāker, M.: nhd. Streitmacher, Unruhestifter, Aufrührer; plankemākære*, plankemāker, plankemāker, M.: nhd. Unruhestifter, Aufrührer; plasbōve, plasbove, M.: nhd. »Streitbube«, Unruhestifter, Aufrührer; plasmākære*, plasmāker, M.: nhd. Unruhestifter, Aufrührer; plengære*, plenger, M.: nhd. Aufrührer, Unruhestifter, Lügner, Betrüger; prancmākære*, prancmaker, prankmaker, M.: nhd. Unruhestifter, Kriegsstifter, Aufrührer; prangære*, pranger, M.: nhd. Unruhestifter, Aufrührer, Barrabas; rabansche, M.: nhd. Störenfried, Unruhestifter; rabouke, M.: nhd. »Rabauke«, Unruhestifter, Gewalttäter; rabricke, M.: nhd. »Rabauke«, Unruhestifter, Gewalttäter; rūmōrmēster (2), rūmōrmēister, M.: nhd. Unruhestifter, Aufrührer (polemisch)

Unruhestifter, mnd. schichtmēkære*, schichtmēker, M.: nhd. Aufruhrstifter, Unruhestifter, Empörer

Unruhestifter, mnd. vördrētære*, vordrēter, vordreiter, M.: nhd. »Verdrießer«, Beschwernis Erregender, Ärger Erregender, Unruhestifter

Unruhestiftern -- Gruppe von Unruhestiftern, mnd. raboukenesvolk*, raboukensvolk, rabaukensvolk, N.: nhd. »Rabaukenvolk«, Gruppe von Unruhestiftern

Unruhestiftung, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung; plengunge, F.: nhd. Mengung, Aufrührerei, Anzettelei, Unruhestiftung

unruhevoll, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unruhgefoltert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unruhig -- sich unruhig herumtreibend, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unstætic, unstætec, unstātic, Adj.: nhd. »unstetig«, vergänglich, unbeständig, wechselhaft, unzuverlässig, untreu, sterblich, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend

unruhig -- unruhig streben. zücken, mnd. tücken*, tucken, zücken*, mnd.?, sw. V.: nhd. zucken, zappeln, unruhig streben. zücken, rasch ziehen

unruhig -- unruhig werden, germ. *drōbanōn, germ.?, sw. V.: nhd. unruhig werden

unruhig -- unruhig werden, got. drō-b-n-an 1, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. unruhig werden, erschüttert werden, sich beunruhigen

unruhig -- unruhig werden, ae. ge-sweorc-an, st. V. (3b): nhd. finster werden, dunkel werden, traurig werden, unruhig werden, zornig werden; sweorc-an, st. V. (3b): nhd. finster werden, dunkel werden, sich verfinstern, traurig werden, unruhig werden, zornig werden

unruhig (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r· rich (2), Adj.: nhd. »rührig«, beweglich, an der Ruhr leidend (Bedeutung örtlich beschränkt), unruhig (Bedeutung örtlich beschränkt), aufrührerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), herrührend?

unruhig sein (V.), ae. ge-séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen, unruhig sein (V.), brüten, betrüben, stören; séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen, unruhig sein (V.), brüten, betrüben, stören

unruhig sein (V.), mhd. umbejagen, ummejagen, umbe jagen, sw. V.: nhd. umherjagen, umherrennen, irren, unruhig sein (V.), in Bewegung setzen, in Umdrehung versetzen, umherschweifen, umlaufen, umgehen mit, drehen; undulten, undulden, sw. V.: nhd. »ungeduldig sein« (V.), unruhig sein (V.), sich rasend gebärden; vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

unruhig sein (V.), mnd. dōven, sw. V.: nhd. toben, lärmen, rasen, toll sein (V.), unsinnig sein (V.), unruhig sein (V.), unverständig handeln, begehren, tosen

unruhig sein (V.), mnd. sorgen, sörgen, so̊rgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

unruhig umherlaufen (Kühe), mnd. bēsen, sw. V.: nhd. bissen, unruhig umherlaufen (Kühe); bisen, bissen, sw. V.: nhd. unruhig umherlaufen (Kühe), tollen, springen, in Aufruhr bringen, wie toll hin und her rennen (Rinder in der Brunstzeit oder wenn von Bremsen [= Bisswurm] umschwärmt), umhertreiben

unruhig, idg. *i̯eug̑-, V., Adj.: nhd. aufregen, unruhig

unruhig, an. bimb-ult, Adj., N.: nhd. unruhig; ū-gæf-r, Adj.: nhd. glücklos, erfolglos, unruhig, unfügsam

unruhig, ae. drō-f, Adj.: nhd. trüb, trübe, schlammig, schmutzig, unruhig; ge-drō-f, Adj.: nhd. trüb, trübe, schlammig, schmutzig, unruhig; mœ̄-þ-e, mē-þ-e, Adj. (ja): nhd. müde, matt, traurig, unruhig; un-s-til-l-e, Adj. (ja), Adv.: nhd. unruhig, ruhelos, rastlos

unruhig, ahd. sworgsamīg* 1, sorgsamīg*, Adj.: nhd. ängstlich, unruhig, besorgt,; ungirāwēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, ruhelos, ohne Ruhe, rastlos; ungireh* (1) 5, Adj.: nhd. unruhig, verwirrt, aufrührerisch; unhirmīg* 1, Adj.: nhd. unruhig, rastlos; unstilli 7, Adj.: nhd. unruhig, unzufrieden, überdrüssig, verdrossen, träge, schwankend, mutwillig, ausgelassen; unstillo 3, Adv.: nhd. unruhig, bewegt, in der Bewegung, mutwillig, übermütig; unstuomi* 2, Adj.: nhd. unruhig, übermütig, ungestüm, unverschämt; wīlwerbīg* 8, Adj.: nhd. bewegt, unruhig, unbeständig, ständig wechselnd

unruhig, mhd. ungeruowet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeruht«, unruhig, kampfmüde; ungeruowic, ungeruowec, Adj.: nhd. unruhig, unermüdlich; unmüezic, unmüezec, unmuozec, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, bemüht, fleißig, geschäftig, vielbeschäftigt, beschäftigt, unruhig, bewegt, unausgesetzt tätig; unmuozlich, Adj.: nhd. unruhig, bewegt, fleißig, beschäftigt, unausgesetzt, tätig, ins Gerede bringend; unruowic, unruowec, unrüewic, unrüewec, Adj.: nhd. unruhig, ruhelos; wagehaft, Adj.: nhd. »waghaft«, bewegend, sich in Bewegung setzend, unruhig; wagenhaft, Adj.: nhd. bewegend, sich in Bewegung setzend, unruhig

unruhig, mnd. bewēchlīk, bewēgelīk, bewēgelk, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend; bewōren, beworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt; bewōret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, verstrickt

unruhig, mnd. gewōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt; hēsebēsich, hessebessich, Adj.: nhd. unruhig, aufgeregt; inrennich, inrenich, inrönnich, inronnich, Adj.: nhd. von Einsturz bedroht, baufällig, unsicher, unruhig

unruhig, mnd. rāsich, Adj.: nhd. unruhig, ruhelos, tollwütig; rūmōrich, Adj.: nhd. unruhig, aufrührerisch; rūmōrisch, Adj.: nhd. lärmend, unruhig

-- unruhig bewegen: mnd. pampelen, sw. V.: nhd. »pampeln«, unruhig bewegen, hin und her bewegen

-- unruhig sitzen: mnd. rukersen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit dem Hintern wackeln, unruhig sitzen

unruhig, mnd. snel, snell, Adj.: nhd. schnell, tatkräftig, kraftvoll, tapfer, wendig, beweglich, rege, unruhig; störmich, Adj.: nhd. stürmisch, windbewegt, heftig, gewaltig, unruhig, polternd, verlangend; swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

unruhig, mnd. ungerustich, mnd.?, Adj.: nhd. unruhig; unrastelīk*, unrastelik, mnd.?, Adj.: nhd. unruhig, ruhelos; unrastich, mnd.?, Adj.: nhd. unruhig, ruhelos; unrestich, mnd.?, Adj.: nhd. unruhig, ruhelos; unrouwelīk*, unrouwelik, mnd.?, Adj.: nhd. unruhig, beunruhigt; unrouwesam, mnd.?, Adj.: nhd. unruhig, beunruhigt; unrouwich, mnd.?, Adj.: nhd. unruhig; unstille, mnd.?, Adj.: nhd. »unstill«, unruhig; wechlīk*, wechlik, mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

unruhig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unruhige -- unruhige Bewegung, mhd. umbevaren* (2), umbevarn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umfahren«, unruhige Bewegung

unruhigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unruhiges -- unruhiges Treiben, mhd. ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt

unruhigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unruhiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unruhlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unrühmlich, ae. dō-m-léa-s, Adj.: nhd. unrühmlich, machtlos

unrühmlich, ahd. unruomlīh* 1, Adj.: nhd. »unrühmlich«, ruhmlos

unrühmlich, mhd. unlobelich, unlöplich, Adj.: nhd. »unlöblich«, tadelnswert, unrühmlich; unlobelīche, unlöplīche, Adj.: nhd. »unlöblich«, tadelnswert, unrühmlich; unrüemlich, Adj.: nhd. unrühmlich; unrüemlīche, Adv.: nhd. unrühmlich

unrühmlich, mnd. schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendich, schennich, Adj.: nhd. schändlich, schandbar, Schande bringend, hässlich, anstößig, unzüchtig, schmählich, unrühmlich, schimpflich

unrühmlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unrühmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unruhmredig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unruhmwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrührbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrührend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrührig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrührlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unrührsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unruhsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unruhsamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unruhsamigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unruhsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unruhschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unruhschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unruhschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

unruhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unrüstig, mhd. ungereisic, Adj.: nhd. zur Kriegsfahrt untauglich, unrüstig, schwach

unrüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unrüstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uns -- lasst uns, as. wi-t-a* 3, Interj.: nhd. wohlan, lasst uns

uns -- verlass uns ..., mnd. ? verlazius, mnd.?, Interj.: nhd. »verlass uns ...«?

uns beide (Akk.), as. un-k?, Pers.-Pron. (1. Pers. Dat. bzw. Akk. Dual): nhd. uns beide (Akk.), uns beiden (Dat.)

uns beiden (Dat.), as. un-k?, Pers.-Pron. (1. Pers. Dat. bzw. Akk. Dual): nhd. uns beide (Akk.), uns beiden (Dat.)

uns! -- lasst uns!, ae. *wi-t-on, *u-t-on, *wu-t-on, *wu-t-u, V., Interj.: nhd. lasst uns!

-- uns beide: ae. un-c, Pers.-Pron. (Dat., Akk.): nhd. uns beiden, uns beide

-- uns beiden: ae. un-c, Pers.-Pron. (Dat., Akk.): nhd. uns beiden, uns beide

uns, germ. *un, *uns, *unsa-, *unsaz, Pers.-Pron.: nhd. uns

-- uns beide: germ. *unk-, Pers.- Pron.: nhd. uns beide

uns, an. o-s-s, Poss.-Pron.: nhd. uns

-- uns beiden: an. ok-k-r, Poss. Pron.: nhd. uns beiden

uns, ae. ū-s, Pers.-Pron. (Akk. Sg.): nhd. uns; ū-s-ic, Pers.-Pron. (Akk.): nhd. uns

uns, afries. ū-s 1 und häufiger?, Pers.-Pron. (Dat. bzw. Akt.): nhd. uns

uns, as. ūs, Pers.-Pron. (1. Pers. Pl. Dat. bzw. 1. Pers. Pl. Akk.): nhd. uns

uns, mhd. uns (1), Pers.-Pron. (Dat., Akk.): nhd. uns

uns, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsachdienlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsachgemäsz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsachlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsachte, unsacht(e), Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsaftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsagbar, an. ō-umrœði-lig-r, Adj.: nhd. unsagbar, unbeschreiblich

unsagbar, afries. un-te-l-l-ik 1, Adj.: nhd. unsagbar, unermesslich, sehr groß

unsagbar, as. *un-tė-l-līk?, Adj.: nhd. unsagbar, unaussprechlich; un-tė-l-līk-o* 1, Adv.: nhd. unsagbar, unaussprechlich

unsagbar, mhd. unerrahlich, Adj.: nhd. unerreichbar, unsagbar, unaussprechlich; ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert; unkuntlich, Adj.: nhd. »unkundlich«, unsagbar; unkuntlīche, Adv.: nhd. »unkundlich«, unsagbar; unsagebære, Adj.: nhd. unsagbar; unspræche, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar; unsprechelich, unsprechlich, Adj.: nhd. »unsprechlich«, unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechelīche, unsprechlīche, Adv.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechenlich, Adj.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unvergihtic, unfergihtic*, Adj.: nhd. unsagbar, unfähig zu sagen seiend; unvolsegenlich, unfolsegenlich*, Adj.: nhd. unsagbar; unwortlich, unwörtlich, unwordelich, Adj.: nhd. »unwörtlich«, nicht durch Worte ausdrückbar, sprachlos, unaussprechlich, unsagbar; wortlōs, wortelōs, Adj.: nhd. »wortlos«, sprachlos, unsagbar

unsagbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsagbare -- auf unsagbare Weise, ahd. unirsagalīhho* 1, unirsagalīcho*, unirsaglīhho?, Adv.: nhd. unsäglich, auf unsagbare Weise

unsagend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsaghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsäglich, ahd. unirsagalīhho* 1, unirsagalīcho*, unirsaglīhho?, Adv.: nhd. unsäglich, auf unsagbare Weise; unsprāhlīh 1, Adj.: nhd. unsäglich, ruchlos, unaussprechlich

unsäglich, mhd. unsegelich, unsagelich, unseglich, unsaglich, Adj.: nhd. unsäglich, unbeschreibbar, unaussprechlich; unsegelīche, unsagelīche, unseglīche, unsaglīche, Adj.: nhd. unsäglich, unbeschreibbar, unaussprechlich; unsegelīchen, Adv.: nhd. unsäglich, unbeschreibbar, unaussprechlich; unsprechelich, unsprechlich, Adj.: nhd. »unsprechlich«, unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechelīche, unsprechlīche, Adv.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechenlich, Adj.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unzalehaft, unzalhaft, unzalaht, Adj.: nhd. unzählbar, unermesslich, unsäglich, unzählig, zahllos; unzellec, unzellic*, Adj.: nhd. unzählbar, unermesslich, unsäglich

unsäglich, mnd. unseggelīk*, unseggelik, mnd.?, Adj.: nhd. unsäglich, unaussprechlich

unsäglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsäglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsagsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsakrament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unsal, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unsalbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsälde, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsalz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unsämig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsammentfüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsanft, ae. un-līþ-e, Adj. (ja): nhd. grausam, unsanft, streng; un-swǣ-s-lic, Adj.: nhd. unsanft, grausam

unsanft, ahd. unmilti 2, Adj.: nhd. unsanft, unbarmherzig; unmitiwari* 1, Adj.: nhd. unsanft, nicht sanftmütig, unbarmherzig

unsanft, ahd. unsamft* 1, Adj.: nhd. »unsanft«, beschwerlich, schwierig

unsanft, mhd. unlinde (1), Adj.: nhd. »unlinde«, unsanft, von widerwärtigem Geschmack seiend, rauh, schwer; unlinde (2), Adv.: nhd. unsanft, scharf; unsæliclīche, unsæleclīche, Adv.: nhd. unselig, gottlos, sträflich, unsanft, unseligerweise; unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich; unsenfte (2), unsenft, unsemft, unsanft, Adj.: nhd. unsanft, unlieblich, schwer, drückend, bitter, schmerzlich, unfreundlich, unangenehm, rau, grimmig, hart; unsenfticlich*, unsenfteclich***, Adj.: nhd. »unsänftiglich«, unsanft; unsenfticlīche*, unsenfteclīche, Adv.: nhd. »unsänftiglich«, unsanft, unlieblich, rauh, drückend, schwer; unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unwerde (2), Adv.: nhd. würdelos, verachtet, schimpflich, verächtlich, schlecht, peinlich, unangenehm, unsanft, ärgerlich, unwürdig, schmachvoll, unbeachtet

unsanft, mnd. unsachte, unsacht, mnd.?, Adj.: nhd. unsanft, unwohl, unbequem, unangenehm; unsachte, unsacht, mnd.?, Adv.: nhd. unsanft, mit Schmerzen, unwohl, unbequem, unangenehm

unsanft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsänfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unsanftheit, mhd. unsenfte (1), st. F.: nhd. Unsanftheit, Schwierigkeit, Unannehmlichkeit; unsenfticheit*, unsenftecheit, unsenftekeit, unsenftikeit, st. F.: nhd. Unsanftheit, Unannehmlichkeit

unsänftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsänftiglich, mhd. unsenfticlich*, unsenfteclich***, Adj.: nhd. »unsänftiglich«, unsanft; unsenfticlīche*, unsenfteclīche, Adv.: nhd. »unsänftiglich«, unsanft, unlieblich, rauh, drückend, schwer

unsanftmütig, mnd. unsachtem· dich*, unsachtm· dich*, unsachtmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »unsanftmütig«

unsanghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsanglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsanguinisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsatirisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsatt, mhd. unsat, Adj.: nhd. »unsatt«, ungesättigt

unsatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsättig, mhd. unsetic, Adj.: nhd. »unsättig«, unersättlich

unsättig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsättiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsättlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsattsam, mhd. unsatsam, Adj.: nhd. »unsattsam«, unersättlich

unsattsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unsauber -- unsauber machen, mhd. unsūberen* (1), unsūbern, sw. V.: nhd. »unsäubern«, unsauber machen, verunreinigen

unsauber sein (V.), mhd. willen (1), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (1), ekelhaft sein (V.), unsauber sein (V.), zum Erbrechen ekeln

unsauber, an. ū-hrei-n-n, Adj.: nhd. unrein, unsauber, unsicher, nicht geheuer

unsauber, ae. fū-l-lic, Adj.: nhd. faul, unsauber, unrein, schändlich; fū-l-līc-e, Adv.: nhd. faul, unsauber, unrein, schändlich

unsauber, ahd. unsūbar* 37?, Adj.: nhd. unsauber, unrein, schmutzig, dreckig, garstig, hässlich, scheußlich; unsūbari* 9, Adj.: nhd. unsauber, unrein, garstig; unsūbaro* 1, Adv.: nhd. unsauber, unordentlich

-- unsauber machen: ahd. unsūbaren* 23, unsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, unsauber machen, dreckig machen, verschmutzen, beschmutzen, entstellen, verunstalten, schmutzig sein (V.)

unsauber, mhd. unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; unsūber, unsouber, Adj.: nhd. unsauber, schmutzig, unrein, unzüchtig; unsūberic***, Adj.: nhd. »unsauberig«, unsauber; unsūberlich***, Adj.: nhd. »unsäuberlich«, unsauber; unsūberlīche, Adv.: nhd. »unsäuberlich«, unsauber, unrein; unvlætic, unflætic*, Adj.: nhd. »unflätig«, schmutzig, unsauber, unrein, Ekel erregend, lasterhaft, schändlich; wüllende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ekelhaft, unsauber

unsauber, mnd. hōrenisch*, hōrnsch, Adj.: nhd. schmutzig, unsauber

-- unsauber verlaufenes Fest: mnd. klatkenhochtīt, F.: nhd. unharmonisch verlaufenes Fest, unsauber verlaufenes Fest

unsauber, mnd. pūtertiere*, putertiere, mnd.?, Adv.: nhd. unsauber, unkeusch, nach Art (F.) (1) einer Hure

unsauber, mnd. uns· ne*, unsune, mnd.?, Adj.: nhd. unsichtbar, glanzlos, trüb, unsauber, unrein; uns· ver*, unsuver, mnd.?, Adj.: nhd. unsauber, unrein, sündig

-- unsauber vom Fass kommend: mnd. vatvūl (1), vattvūl, fattfuhl, Adj.: nhd. unrein, übel schmeckend (Bier), unsauber vom Fass kommend; vatvūl (2), vattvūl, fattfuhl, Adv.: nhd. unrein, übel schmeckend (Bier), unsauber vom Fass kommend

unsauber, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsaubere -- unsaubere Machenschaft, mnd. unvlēdichhēt*, unvlēdicheit, mnd.?, F.: nhd. Hässlichheit, Widerwärtigkeit, unsaubere Machenschaft

unsäubere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsauberer -- unsauberer Trinker, mnd. sêverbārt, seiverbārt, sēverbaert, M.: nhd. »Speichelbart«, jemand dem der Speichel in den Bart läuft, unsauberer Trinker, Verblödeter

unsauberes -- unsauberes Gelage, mnd. s· gengelach, N.: nhd. schweinisches Gelage, unsauberes Gelage, Essen (N.) bei dem es zugeht wie im Schweinestall

unsauberes -- unsauberes Wesen, mhd. unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlāte, unvlāt, unflāte*, unflāt*, st. F.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf

Unsauberheit, mnd. uns· verhēt*, unsuverheit, mnd.?, F.: nhd. »Unsauberheit«, Unsauberkeit, Sündhaftigkeit

unsauberig, mhd. unsūberic***, Adj.: nhd. »unsauberig«, unsauber

unsauberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unsauberkeit, ae. un-clǣ-n-o, st. F. (ō): nhd. Unsauberkeit

Unsauberkeit, as. un-sūvar-n-us-s-i* 2, un-sūƀar-nus-s-i*, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit

Unsauberkeit, ahd. āfermī 2, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Schmutz; bismiz* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Fehler, Befleckung, Verfehlung, Makel, Unsauberkeit, Fehltritt, sündhafte Begierde; unsūbara* 2, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Unsauberkeit, Schmutz; unsūbarheit* 1, st. F. (i): nhd. Unsauberkeit, Unreinheit, Schmutz, Unrat; unsūbarī* 17, unsūbrī, unsūbrīn, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Schmutz, Unreinheit, Unflat, Schandfleck, Schande; unsūbarida* 17, unsūbrida, st. F. (ō): nhd. Unsauberkeit, Schmutz, Unflat, Schandfleck; unsūbarlīhhī* 1, unsūbarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Schmutzigkeit, Unreinheit, Schmutz; unsūbarnessī* 1?, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Unreinheit; unsūbarnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Unsauberkeit, Unreinlichkeit, Scheußlichkeit

Unsauberkeit, ahd. unsūbarnessi* 1?, st. N. (ja): nhd. »Unsauberkeit«, Unreinheit; unsūbarunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Unsauberkeit«, Unflätigkeit, Unreinheit, Scheußlichkeit

Unsauberkeit, mhd. unreinicheit, unreinecheit, unreinekeit, unreinkeit, st. F.: nhd. Unreinheit, Unreinigkeit, Unsauberkeit, Unrat, Schmutz, Unrat; unsūberheit, unsūbercheit, unsūberkeit, unsouberkeit, unsūbricheit, st. F.: nhd. Unsauberkeit, Unreinheit, Unreinigkeit, Unrat, Unflätigkeit; unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlāte, unvlāt, unflāte*, unflāt*, st. F.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlæticheit, unvlætikeit, unflæticheit*, unflætikeit*, st. F.: nhd. Unsauberkeit, Unreinlichkeit, Sünde, Unreinheit, Misshandlung; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; wüesticheit*, wüestecheit, st. F.: nhd. »Wüstigkeit«, Wüste, Unsauberkeit, Unsittlichkeit

Unsauberkeit, mnd. uns· verhēt*, unsuverheit, mnd.?, F.: nhd. »Unsauberheit«, Unsauberkeit, Sündhaftigkeit

unsauberkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unsauberkeiten, mnd. anevlētinge*, anvlētinge, F.: nhd. »Anfließung«, vom Wasser mitgeführte Teile, Unsauberkeiten

unsäuberlich, mhd. unsūberlich***, Adj.: nhd. »unsäuberlich«, unsauber; unsūberlīche, Adv.: nhd. »unsäuberlich«, unsauber, unrein

unsäuberlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsäubern, as. un-sūvr-on* 2, sw. V. (2): nhd. »unsäubern«, verunreinigen, beflecken

unsäubern, mhd. unsūberen* (1), unsūbern, sw. V.: nhd. »unsäubern«, unsauber machen, verunreinigen

Unsäubern, mhd. unsūberen* (2), unsūbern, st. N.: nhd. »Unsäubern«

unsäubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unsäuberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsauer, mhd. unsūr, Adj.: nhd. »unsauer«, überaus bitter, sanftmütig

unsäumbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsäumig, mhd. unsūmelich***, Adj.: nhd. »unsäumig«, nicht säumig; unsūmelīche, Adv.: nhd. »unsäumig«, nicht säumig; unsūmic, Adj.: nhd. »unsäumig«, nicht säumig

unsäumig, mnd. uns· mich*, unsumich, mnd.?, Adj.: nhd. unsäumig, nicht säumig

unschabeprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschadbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschadhaft, ahd. untarohaft* 1, Adj.: nhd. »unschadhaft«, unverletzt

unschadhaft, mhd. ungeschadehaft, Adj.: nhd. »unschadhaft«, ungeschädigt; unschadehaft, Adj.: nhd. »unschadhaft«, schadlos, unschädlich

unschadhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschadhaftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschädlich -- unschädlich machen, mnd. dēlgen, delgen, dēligen, dēlegen, delligen, dilligen, sw. V.: nhd. »tilgen«, vernichten, Eintragung löschen, ungültig machen, unschädlich machen, Feuer löschen

unschädlich, ahd. unskadahaft* 2, unscadahaft*, unskadihaft*, unscadihaft*, Adj.: nhd. unschädlich, schadlos, verlustlos; unskadal* 12, unscadal*, Adj.: nhd. unschädlich, schuldlos, unschuldig, harmlos; untarōnti 1, (Part. Präs.=) Adj: nhd. unschädlich, unschuldig; unterienti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unschädlich, unschuldig; unzigāntlīh* 1, unzirgāntlīh*, unziirgāntlīh*, Adj.: nhd. unbeschädigt, schadlos, unschädlich

unschädlich, ahd. unskadalīh* 1, unscadalīh*, Adj.: nhd. »unschädlich«, schuldlos

unschädlich, mhd. schadelōs, Adj.: nhd. »schadlos«, ohne Schaden seiend, unschädlich, unnachteilig, unverfänglich

unschädlich, mhd. unnōsel, Adj.: nhd. unschädlich; unschadebære, Adj.: nhd. unschädlich, unfähig zu etwas Bösem, unvorteilhaft, folgenlos; unschadehaft, Adj.: nhd. »unschadhaft«, schadlos, unschädlich; unschedelich, unschedlich, Adj.: nhd. unschädlich, ungefährlich, ungefährdet, unbeschädigt; unverderplich, unferderplich*, unverderblich, unferderblich*, unverterplich, unferterplich, Adj.: nhd. unverderblich, unvergänglich, unschädlich

unschädlich, mnd. unschēdelīk*, unschedelik, unschelik, mnd.?, Adj.: nhd. unschädlich, unbeschadet, untadelhaft

unschädlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unschädlichkeit, ahd. unskadalī* 5, unscadalī*, st. F. (ī): nhd. »Unschädlichkeit«, Schuldlosigkeit, Unschuld

Unschädlichkeit, ahd. untarunga* 1, st. F. (ō): nhd. Unschuld, Unschädlichkeit

Unschädlichkeit, mnd. unnōselhēt*, unnōselheit*, unnoselheit, mnd.?, F.: nhd. Unschädlichkeit, Unschuld unschädlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschäferlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschalkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschalkhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unscham, mhd. unschame, st. F.: nhd. »Unscham«, Schamlosigkeit

unscham, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unscham, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschambar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschambarigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschambarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschamelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschämend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschamhaft, ahd. unskamahaft* 2, unscamahaft, Adj.: nhd. »unschamhaft«, schamlos

unschamhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschamhaftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschamhaftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschamheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschämig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschämlich, mhd. unschamelich, unschemelich, Adj.: nhd. »unschämlich«, schamlos, keine Schande bringend, sich nicht zu schämen brauchend, ehrenvoll, untadelig, makellos

unschämlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschamrot, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschamsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschämung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschandbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschändlich, ahd. unskant* 1, unscant*, Adj.: nhd. »unschändlich«, ruhmvoll

unschändlich, mhd. unschantlich, Adj.: nhd. »unschändlich«

unschändlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unscharf, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschärflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unscharfsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unscharfsinnig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschattiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschätzbar, ae. un-an-der-gild-e, Adj.: nhd. unschätzbar

unschätzbar, ahd. unbiahtlīh* 1, Adj.: nhd. unschätzbar, unkundig, nichts ahnend; ungikiosantlīh* 1, Adj.: nhd. unschätzbar, unendlich, unberechenbar, unvergleichlich; unirkiosantlīh* 1, Adj.?: nhd. unschätzbar, unvergleichlich

unschätzbar, mhd. übertiure (1), Adj.: nhd. »überteuer«, unschätzbar, höchst wertvoll; unerkantlich, unerkennetlich*, Adj.: nhd. unnennbar, unschätzbar, unbegreifbar

unschätzbar, mnd. unachtlīk, unachtlik, mnd.?, Adj.: nhd. unschätzbar, verächtlich, niedrig

unschätzbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschatzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschätzbarlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschätzbarlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschätzlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschaubar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschaulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unscheidbar, afries. un-skê-th-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unscheidbar

unscheidbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unscheidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unscheidlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unscheinbar, mhd. unschīnbære, Adj.: nhd. »unscheinbar«, unsichtbar

unscheinbar, mhd. unschīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unscheinbar; unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig; unwæhe (1), Adj.: nhd. unschön, unfein, unansehnlich, gemein, hässlich, unscheinbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar

unscheinbar, mnd. missestellich*, misstellich, Adj.: nhd. unscheinbar, schlecht

unscheinbar, mnd. sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

unscheinbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unscheinbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unscheinbarlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unscheinend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unscheinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unscheinlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unscheinsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unscheltbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unscheltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschenke (?), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unscheucht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unscheulich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschick, mhd. unschic, st. N., st. M.: nhd. »Unschick«, Schicksal, Unglück, unglückliche Umstände

unschick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unschicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unschickerlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschickheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschickig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschicklich sein (V.), mhd. widerzemen, st. V.: nhd. unziemlich sein (V.), unschicklich sein (V.), widerstreben, zuwider sein (V.), missfallen, sich widerwärtig machen

unschicklich, ae. un-ge-dœ̄f-e, Adj.: nhd. ungebührlich, unschicklich, unpassend

unschicklich, afries. un-jēv-e 2, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich

unschicklich, ahd. unsitulīh* 1, Adj.: nhd. unsittsam, unanständig, unschicklich, unangemessen

unschicklich, mhd. unbehœrlich*, Adj.: nhd. unschicklich; unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; unbillīche, Adv.: nhd. unbillig, unbilligerweise, unrecht, unrechtmäßig, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, ungerecht, gewalttätig, unnatürlich; ungeschickelich, Adj.: nhd. »ungeschicklich«, unschicklich, ungehörig; widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind; widerzæmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; widerzeme, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind

unschicklich, mnd. ungeschicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschickt«?, ohne Schick seiend, ungeordnet, unmanierlich, unschicklich, ungerüstet; ungevōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīke*, ungevōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungev· ge* (2), ungevoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unschicklīk*, unschiklik, unschickelk, mnd.?, Adj.: nhd. unschicklich, unpassend, ungebührlich, unerlaubt; untēmich*, untemich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeziemend, unschicklich, unanständig; unvōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīk*, unvōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīke*, unvōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīken*, unvōchliken, unvogelken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unv· ge* (2), unvoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig

-- ungehörig; unschicklich: mnd. ungevōchlīken*, ungevōchliken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig

unschicklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschickliche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unschicklichkeit, got. ag-l-ait-ei 5=4, sw. F. (n): nhd. Unzucht, Unschicklichkeit, Unkeuschheit; ag-l-ait-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Unzucht, Unschicklichkeit, Unkeuschheit

Unschicklichkeit, as. un-gi-mak* (1) 1, st. N. (a): nhd. Ungemach, Unschicklichkeit, Schroffheit

Unschicklichkeit, mhd. ungewizzene, ungewizzen, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unschicklichkeit, Beschränktheit; ungewizzenheit, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unerfahrenheit, Unschicklichkeit, Beschränktheit

-- als Unschicklichkeit dünken: mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

Unschicklichkeit, mnd. unschicklīchēt*, unschiklicheit, mnd.?, F.: nhd. Unschicklichkeit, Unordnung, Ungebührlichkeit

unschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschicksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschickt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschiedig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschiedlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschieszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschiffbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unschimpflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschirrig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschlachhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlachtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschlafbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschlafend, mhd. unslāfende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unschlafend«

unschlaff, mhd. unslaffe, Adj.: nhd. »unschlaff«, gestreckt

unschlaff, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unschlagfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschlank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschlecht, mhd. unsleht, Adj.: nhd. »unschlecht«, unaufrichtig, auf falscher Fährte befindlich, krumm, uneben

unschlecht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschleunig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlichtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unschlichte, mhd. unslihte, st. F.: nhd. »Unschlichte«, Ungeradheit, Unebenheit, Ungerechtigkeit

unschlichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unschlieszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschlieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unschlitt, ae. un-slit, N.: nhd. Unschlitt, Fett, Talg

Unschlitt, ahd. unsliht* 30, unslit, st. N. (a): nhd. Unschlitt, Talg, Fett; unslihtleib* 1, st. M. (a): nhd. »Unschlittleib«, Unschlitt, Eingeweidefett

Unschlitt, mhd. unslit, ünslit, unsliht, unslet, īnslet, st. N.: nhd. Unschlitt, Talg

Unschlitt, mnd. rōt (1), rūt, ro̊t, roed, N., M.?: nhd. Ruß, Talg, Tierfett, Unschlitt

-- mit Talg oder Unschlitt gefülltes Nachtlicht: mnd. nachtstēn, nachtstein, naichtstēn, M.?: nhd. Nachtlampe, mit Talg oder Unschlitt gefülltes Nachtlicht

Unschlitt, mnd. ungel, mnd.?, N.?: nhd. Talg, Unschlitt; unselt?, mnd.?, N.: nhd. Talg, Unschlitt; unslet, mnd.?, N.: nhd. Unschlitt, Talg

unschlitt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Unschlitt..., mhd. unslitīn, Adj.: nhd. »Unschlitt...«, Talg...

unschlittamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittbank, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschlittbeschauer, unschlitt(be)schauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittbrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittdampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittdrüse, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittfunze, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittgeschwulst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittgesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittgestank, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittgülte, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlitthacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlitthändler, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlitthausz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschlittkerze, mnd. kerse (3), kerze, kertze, kersche, kerste, kērse, kers, karse, kersen*, F.: nhd. Kerze, gegossenes Wachslicht, Unschlittkerze, kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), Altarbeleuchtung, Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten

unschlittlädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittlampe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschlittleib, ahd. unslihtleib* 1, st. M. (a): nhd. »Unschlittleib«, Unschlitt, Eingeweidefett

Unschlittlicht, mhd. gollieht, st. N.: nhd. Unschlittlicht

unschlittlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittschau, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittschmirgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittschwänzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittseife, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittsieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittstummel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlittstümpflein, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlitttasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlitttrichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlitttröglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlitttropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschlummerig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschlündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschlüssig sein (V.), ahd. 6zwīfalōn* 62, zwīvalōn*, sw. V. (2): nhd. zweifeln, bezweifeln, zweifeln an, etwas bezweifeln, im Zweifel sein (V.) über, jemandem misstrauen in, ungewiss sein (V.), unschlüssig sein (V.)

unschlüssig, ahd. 5zwīfalīg* 15, zwīvalīg*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss, ungeklärt, unbestimmbar, doppeldeutig, unschlüssig, unsicher; 3zwifalt* (1) 57, Adj.: nhd. zweifach, zwiefältig, doppelt, falsch, zweideutig, zweiseitig, zweiteilig, unschlüssig

unschlüssig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschlüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschlüssiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unschmack, mhd. unsmac, st. M.: nhd. »Unschmack«, schlechter Geschmack, schlechter Geruch

unschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unschmackbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmacket, unschmack(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmackhaft, ahd. ungismah* 1, Adj.: nhd. »unschmackhaft«, unangenehm, geschmacklos, ungenießbar

unschmackhaft, mhd. āsmachaft, Adj.: nhd. »unschmackhaft«, mit einem Beigeschmack behaftet

unschmackhaft, mhd. ungesmach, ungesmac, Adj.: nhd. widerlich schmeckend, widerlich riechend, unschmackhaft, geschmacklos, Ekel erregend, stinkend; ungesmecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschmeckt«, unschmackhaft

unschmackhaft, mhd. unsmachaft, Adj.: nhd. »unschmackhaft«, ungenießbar

unschmackhaft, mnd. bitter, Adj.: nhd. bitter, unschmackhaft, schneidend, erbittert, empfindlich, schmerzhaft, heftig, streng, scharf

unschmackhaft, mnd. unsmākelīk*, unsmakelik, mnd.?, Adj.: nhd. unschmackhaft; untērich, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, widerwärtig, unschmackhaft, unappetitlich

unschmackhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschmackhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmacksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmählich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschmal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmälerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschmeckend, mhd. unsmackende, unsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unschmeckend«, schlecht schmeckend, übel riechend, geschmacklos, ungenießbar

unschmeckend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmeichelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmeichelnd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmeichling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unschmeidig, mhd. unsmīdic, Adj.: nhd. »unschmeidig«, ungeschmeidig, grob

unschmeidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmelzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmelzhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschmelzwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unschmerzhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschmiegsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmuck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unschneidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschnitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unschnitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschön, an. ū-fag-r, ō-fag-r, Adj.: nhd. unschön, hässlich, wild, rauh

unschön, ae. un-fǣ̆g-er, Adj.: nhd. unschön, hässlich, grausig

unschön, as. un-s-kô-n-i* 1, Adj.: nhd. unschön; *un-wān?, Adj.: nhd. unschön; un-wān-līk* 1, Adj.: nhd. unschön

unschön, ahd. missiskōni* 1, missiscōni*, Adj.: nhd. »unschön«, hässlich, entstellt

unschön, ahd. unlustsamo 1, Adv.: nhd. unschön, unerfreulich; unskōni* 6, unscōni*, Adj.: nhd. unschön, hässlich, entstellt, missgestaltet, abscheulich, ehrlos; unzieri* 1, Adj.: nhd. hässlich, unschön; unziero 2, Adv.: nhd. hässlich, unschön

unschön, mhd. dörpærelich*, dörperlich, Adj.: nhd. bäuerisch, unhöfisch, grobschlächtig, unschön, ärmlich

unschön, mhd. unfier, Adj.: nhd. unfein, unschön; ungemeit, Adj.: nhd. unfroh, traurig, zornig, ärgerlich, missvergnügt, unschön, hässlich; ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; ungevüege (2), ungevuoge, ungevūge, ungefüege*, ungefuoge*, ungefūge*, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, sehr, schrecklich, grausam, ungeschickt, unschön, hässlich; ungevuoclīche, ungevūclīche, ungevūkelīche, ungefuoclīche*, ungefūclīche*, ungefūkelīche*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpassend, unschön, ungehörig, gewaltsam, grausig; ungevuoge (1), ungefuoge*, Adj.: nhd. unartig, ungestüm, riesig, unhöflich, unfreundlich, überaus, unpassend, unschön; ungevuoge (2), ungefuoge*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön; ungevuogen (2), ungefuogen*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpasslich, unschön; unschœne* (3), unschōne, Adv.: nhd. unschön, ungebührlich, schonungslos, grausam; unvīn, unfīn*, Adj.: nhd. »unfein«, unschön; unwæhe (1), Adj.: nhd. unschön, unfein, unansehnlich, gemein, hässlich, unscheinbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; unwætic, Adj.: nhd. unschön; unwætlich, Adj.: nhd. unschön, unangesehen; unziere (1), Adj.: nhd. »unzierlich«, unschön, traurig; waste (2), Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, verlassen (Adj.), leer, unschön, hässlich, verschwenderisch; wüeste (1), wuoste, wūste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüeste (2), wuoste*, wūste, wōste, Adv.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich
-- unschön machen: mhd. unzieren, sw. V.: nhd. »unzieren«, unschön machen; verwüesten, verwōsten, ferwüesten*, ferwōsten*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, vernichten, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verwüestenen, ferwüestenen*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.)

unschön, mhd. unschœne (1), unschōne, Adj.: nhd. »unschön«, unansehnlich, grob, heftig, grausam, schlecht, hässlich; unwæhe (3), Adv.: nhd. »unschön«

unschön, mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend; lētlīk, leitlīk, lēlīk, leilīk, lēdelīk, leidelīk, Adj.: nhd. »leidlich«, Leid erregend, hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, ekelhaft, unangenehm, bösartig

unschön, mnd. unvlēdich, mnd.?, Adj.: nhd. unschön, hässlich, widerwärtig, schmutzig; vūlendich, vuylendich, Adj.: nhd. unrein, unschön

unschön, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschöne -- unschöne körperliche Erscheinung, mnd. missestaldichhēt*, missestaldichēt, missestaldicheit, misstaldicheit, mistaldicheit, F.: nhd. nhd. Missgestalt, Hässlichkeit, unschöne körperliche Erscheinung, Entstellung

unschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unschonend, mhd. unschōnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unschonend«, schonungslos

unschonend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschönes -- unschönes Benehmen, ahd. unskōnī 4, unscōnī, unskōnīn*, st. F. (ī): nhd. Unschönheit, unschönes Benehmen, Hässlichkeit, Scheußlichkeit, Schande

Unschönheit, ahd. unskōnī 4, unscōnī, unskōnīn*, st. F. (ī): nhd. Unschönheit, unschönes Benehmen, Hässlichkeit, Scheußlichkeit, Schande; unskōnida* 1, unscōnida, st. F. (ō): nhd. Unschönheit, Hässlichkeit, Abscheulichkeit

Unschönheit, mhd. unschœnheit*, unschōnheit, st. F.: nhd. »Unschönheit«, Unannehmlichkeit

Unschönheit, mhd. unwæhe (2), st. F.: nhd. Unschönheit, Hässlichkeit, Schimpf; unziere (2), st. F.: nhd. »Unzier«, Unschönheit, Schmach

unschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschöpfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschöpferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschoszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschreckbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschrecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschreibbar, mhd. unschrīblich, Adj.: nhd. »unschreiblich«, unschreibbar, nicht in Buchstaben wiederzugeben seiend

unschreibbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschreiberlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschreiblich, mhd. unschrīblich, Adj.: nhd. »unschreiblich«, unschreibbar, nicht in Buchstaben wiederzugeben seiend

unschreiblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschreibwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschriftgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschriftlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschriftstellerhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschriftstellerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschriftwissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschüchternheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschuhwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Unschuld -- glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird, mnd. hantīsern, hantīseren, hantisern, N.: nhd. Handeisen, glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird

Unschuld -- seine Unschuld behaupten, mnd. erwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich schützen vor, sich erwehren gegen, seine Unschuld behaupten

Unschuld -- Unschuld nachweisen, mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

Unschuld, got. swikn-ei 3, sw. F. (n): nhd. Reinheit, Keuschheit, Unschuld

Unschuld, ae. bile-wit-nės-s, bile-wit-nės, bile-wit-nys-s, bile-wit-nys, st. F. (jō): nhd. Sanftheit, Einfachheit, Unschuld, Reinheit; un-beal-u, st. N. (wa): nhd. Unschuld; un-ge-scæþ-ful-nės-s, un-ge-scæþ-ful-nės, st. F. (jō): nhd. Unschuld; un-scæþ-ful-nės-s, un-scæþ-ful-nės, st. F. (jō): nhd.

Unschuld; un-scæþ-þ-ed-nės-s, un-scæþ-þ-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Unschuld; un-scæþ-þ-ig-nės-s, un-scæþ-þ-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Unschuld; un-scyl-d, st. F. (i): nhd. Unschuld; un-scyl-d-g-ung, st. F. (ō): nhd. Unschuld

Unschuld, afries. un-nōsel-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Unschuld; un-nōsel-lik-hê-d? 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Unschuld; un-skel-d-e 5, un-skel-d, st. F. (i): nhd. Unschuld, Beweis der Unschuld, Schuld die nicht bezahlt werden muss

-- Beweis der Unschuld: afries. un-skel-d-e 5, un-skel-d, st. F. (i): nhd. Unschuld, Beweis der Unschuld, Schuld die nicht bezahlt werden muss

-- Unschuld beweisen: afries. si-kur-ing-ia* 1 und häufiger?, si-ker-ing-ia, sikr-ing-ia, sw. V. (2): nhd. sich frei schwören, Unschuld beweisen

Unschuld, ahd. reinī 18, st. F. (ī): nhd. Reinheit, Lauterkeit, Keuschheit, lautere Bedeutung, Unschuld; unskadalī* 5, unscadalī*, st. F. (ī): nhd. »Unschädlichkeit«, Schuldlosigkeit, Unschuld; unskuld* (1) 9, unsculd*, st. F. (i): nhd. Unschuld, Schuldlosigkeit, ohne Verpflichtung; unsuntigī* 4, st. F. (ī): nhd. Sündlosigkeit, Unschuld; untarunga* 1, st. F. (ō): nhd. Unschuld, Unschädlichkeit

-- die Unschuld erweisen: ahd. exsoniare* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. die Unschuld erweisen

Unschuld, mhd. kiusche (3), kiusch, kūsche, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Sittsamkeit, Sanftmut, Reinheit, Unschuld, Tugend, Enthaltsamkeit, Zurückhaltung, Beherrschung

Unschuld, mhd. misseschult, st. F.: nhd. böse Verschuldung, Sünde, Unschuld

Unschuld, mhd. unschade, st. F.: nhd. Unschuld; unschulde, st. F.: nhd. Unschuld, Schuldlosigkeit, Unschuldserklärung, Reinigungseid; unschuldige (1), st. F.: nhd. Unschuld; unschult (1), unscholt, st. F.: nhd. Unschuld, Schuldlosigkeit, Entschuldigung, Rechtfertigung

-- in Unschuld: mhd. unschuldiclīche, unschuldeclīche, Adv.: nhd. in Unschuld, unschuldig, unverdient, ohne Schuld

-- jemandes Unschuld dartun: mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

-- seine Unschuld dartun: mhd. unschulden (1), sw. V.: nhd. seine Unschuld dartun, sich entschuldigen

Unschuld, mhd. unschuldicheit, unschuldekeit, st. F.: nhd. »Unschuld«, Schuldlosigkeit

Unschuld, mnd. rēine (2), reine, F.: nhd. Reinheit, Unschuld, Schuldlosigkeit

-- Erklärung der Unschuld: mnd. rechtvērdinge, rechtverdinge, rechvērdinge, F.: nhd. Verurteilung, Bestrafung, Erklärung der Unschuld, Entlastung, Rechtfertigung (im theologischen Sinne); rechtvērdunge, F.: nhd. Verurteilung, Bestrafung, Erklärung der Unschuld, Entlastung

-- Unschuld beweisen: mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

Unschuld, mnd. unnōselhēt*, unnōselheit*, unnoselheit, mnd.?, F.: nhd. Unschädlichkeit, Unschuld; unschüldichhēt*, unschüldichēt*, unschuldicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unschuldigkeit«, Unschuld; unschult, unscult, mnd.?, F.: nhd. Unschuld, Nichtschuldigsein, Reinheit von Sünde, Entschuldigung, Beschuldigung

-- seine Unschuld dartun: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

unschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschuldaue, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldbahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldbar, mhd. unschuldebære, Adj.: nhd. »unschuldbar«, unschuldhaft

unschuldberaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldbewusztsein, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldbrunnenvergifter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldentdecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldgezeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldhaft, mhd. unschuldebære, Adj.: nhd. »unschuldbar«, unschuldhaft

unschuldhaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldherz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldig, germ. *swikna-, *swiknaz, Adj.: nhd. rein, schuldlos, unschuldig

unschuldig, got. swikn-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. rein, unschuldig, unsträflich, keusch

unschuldig, an. sak-lau-s-s, Adj.: nhd. »klagelos«, unschuldig; skī-r-r, Adj.: nhd. rein, klar, hell, berühmt, unschuldig, keusch, deutlich; sykn, Adj.: nhd. unschuldig, straffrei

unschuldig, ae. bile-wit, Adj.: nhd. unschuldig, rein, einfach, ehrlich, ruhig, sanft, gnädig; bile-wit-lic, Adj.: nhd. unschuldig, rein, einfach; clǣ-n-e (1), Adj. (ja): nhd. rein, keusch, unschuldig, klar, offen, treu, ehrenwert, scharfsinnig, begabt; sac-léa-s, Adj.: nhd. unschuldig; un-for-worh-t, Adj.: nhd. unschuldig, ungeeingeschränkt, unbeschränkt; un-mǣ-n-e, Adj.: nhd. unschuldig, ehrlich; un-scæþ-ful, Adj.: nhd. unschuldig; un-scæþ-þ-en-d-e, Adj.: nhd. unschuldig; un-scyl-d-ig, Adj.: nhd. schuldlos, unschuldig; un-s-yn-n-ig, Adj.: nhd. schuldlos, unschuldig

unschuldig, afries. si-kur (1), sik-er (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, unschuldig, unangefochten; un-nōsel 1, Adj.: nhd. unschuldig; un-nōsel-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unschuldig; un-skel-d-ich 19, un-skel-d-ech, Adj.: nhd. unschuldig

unschuldig, anfrk. un-skul-d-ig* 1, un-scul-d-ig*, Adj.: nhd. unschuldig

unschuldig, as. un-s-kul-d-ig* 2, Adj.: nhd. unschuldig

unschuldig, ahd. reini (1) 51, Adj.: nhd. rein, sauber, lauter, klar, keusch, makellos, heilig, unschuldig; suntilōs 4, Adj.: nhd. sündlos, unschuldig, sündenlos, ohne Sünde; unbalawīg* 1, Adj.: nhd. unschuldig, friedfertig; unmeini* 2, Adj.: nhd. unschuldig, rein; unskadal* 12, unscadal*, Adj.: nhd. unschädlich, schuldlos, unschuldig, harmlos; unskolo* (1) 1?, unscolo, Adj.: nhd. unschuldig; unskuld* (2) 1, unsculd*, Adj.: nhd. unschuldig; unskuldīg* 22, unsculdig, Adj.: nhd. unschuldig, schuldlos, unverschuldet, unpassend, unzugehörig, straffrei, schadlos; unsuntīg* 24, Adj.: nhd. unschuldig, schuldlos, sündlos, sündenlos; untarōnti 1, (Part. Präs.=) Adj: nhd. unschädlich, unschuldig; unterienti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unschädlich, unschuldig

unschuldig, mhd. kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt; kintlīche, kindelīche, Adv.: nhd. kindlich, jung, unschuldig, kindisch, töricht, unüberlegt, einfältig, nach Weise eines Kindes; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

unschuldig, mhd. magetlich, magedelich, magtlich, megtlich, meidelich, meglich, meitlich, megetlich, Adj.: nhd. jungfräulich, unverheiratet, mädchenhaft, rein, unschuldig; misseschuldic, Adj.: nhd. unschuldig; rein (1), Adj.: nhd. rein, klar, lauter, makellos, unschuldig, wahr, ehrlich, schön, herrlich, keusch

unschuldig, mhd. unbezigen*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unschuldig«

unschuldig, mhd. ungemeilet, ungemeilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unbefleckt, unschuldig, rein; ungemeiliget (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unbefleckt, unschuldig, rein; ungemeiligete*, ungemeiliget, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unversehrt, unbefleckt, unschuldig, rein; unschol, unschollen, Adj.: nhd. unschuldig; unschuldic, unschuldec, Adj.: nhd. schuldlos, unschuldig, unverschuldet, ungebührend, ungehörend, nicht verpflichtet; unschuldiclich, Adj.: nhd. »unschuldiglich«, unschuldig; unschuldiclīche, unschuldeclīche, Adv.: nhd. in Unschuld, unschuldig, unverdient, ohne Schuld

-- für unschuldig halten: mhd. verwizzen (1), ferwizzen*, an. V.: nhd. »verwissen«, wissen, bei Bewusstsein sein (V.), bei Verstand sein (V.), zu Verstand kommen, verständig werden, sich verstehen auf, für unschuldig halten

-- jemanden für unschuldig erklären: mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

-- sich für unschuldig erklären: mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

unschuldig, mnd. entschüldich, untschüldich, unschüldich, Adj.: nhd. unschuldig; ēnvōlt (1), einvōlt, eintvalt, einvālt, Adj.: nhd. einfach, einfältig, schlicht, redlich, unschuldig, ungefüttert (Kleidung)

unschuldig, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

unschuldig, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich

beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

unschuldig, mnd. unnōsel*, unnosel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schadend, unschuldig, einfach, einfältig, niedrig; unschüldelīk***, Adj.: nhd. unschuldig; unschüldelīken*, unschuldeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unschuldig; unschüldich (2), unschuldich, unscüldich, mnd.?, Adv.: nhd. unschuldig; unschüldichlīk***, Adj.: nhd. unschuldig; unschüldichlīken*, unschuldichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unschuldig; unschüldigen*, unschuldigen, mnd.?, Adv.: nhd. unschuldig; unvörb· ret*, unvorbort, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verbrecherisch, unschuldig; unvörōrsāket*, unvorōrsāket, unvororsaket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverursacht«, unbegründet, unschuldig

unschuldig, mnd. unschüldich (1), unschuldich, mnd.?, Adj.: nhd. »unschuldig«, frei von Schuld seiend, nicht schuldig

unschuldig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unschuldigen -- gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

unschuldigen -- Tag der unschuldigen Kinder, mhd. kindelīntac, st. M.: nhd. »Kindleintag«, Tag der unschuldigen Kinder; kindeltac, st. M.: nhd. »Kindertag«, Tag der unschuldigen Kinder

unschuldigen -- Tag der unschuldigen Kinder, mnd. kinderkendach, M.: nhd. Tag der unschuldigen Kinder

unschuldigen, mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

unschuldigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Unschuldiger, ahd. unskolo* (2) 2?, unscolo, sw. M. (n): nhd. Unschuldiger

Unschuldiger, mhd. unschuldige (2) 4, sw. M.: nhd. Unschuldiger

unschuldigerweise, mhd. unschulden (2), Adv.: nhd. unschuldigerweise, grundlos, ungerechtfertigt, unverdient

unschuldiges -- unschuldiges Lamm, mnd. lamken, lambken, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1); lemmeken, lemken, lemmekīn, lemghin, lembeken*, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1)

Unschuldigkeit, mnd. unschüldichhēt*, unschüldichēt*, unschuldicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unschuldigkeit«, Unschuld

unschuldigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschuldiglich, mhd. unschuldiclich, Adj.: nhd. »unschuldiglich«, unschuldig

unschuldiglich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschuldknickung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldlob, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldopfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldpilger, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldredend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldrose, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldsaue, unschuld(s)aue, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldsauge, unschuld(s)auge, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsbetheuerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldsbeweis, ahd. exsonia* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Unschuldsbeweis

unschuldsbezeugung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsblümchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsblut, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsbowle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldschild, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsdieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsseele, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldseid, afries. lâth-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Unschuldseid; ? wed-d-ê-th 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Gelöbniseid«, Unschuldseid?

unschuldseid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldsengel, unschuld(s)engel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldsengel, unschuld(s)engel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldserklärung, mhd. unschulde, st. F.: nhd. Unschuld, Schuldlosigkeit, Unschuldserklärung, Reinigungseid

Unschuldserklärung, unschuld(s)erklärung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldserklärung, unschuld(s)erklärung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldsfreude, unschuld(s)freude, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldsfreude, unschuld(s)freude, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsgasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsgefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldshauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldshenker, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsidylle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsilber, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldskind, unschuld(s)kind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldskind, unschuld(s)kind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldskinderglück, unschuld(s)kinderglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldskleid, unschuld(s)kleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldskleid, unschuld(s)kleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldskleidlein, unschuld(s)kleidlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldskönigin, unschuld(s)königin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldskönigin, unschuld(s)königin, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldskranz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldslamm, unschuld(s)lamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldslamm, unschuld(s)lamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldslied, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldslilie, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsmiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldsmörder, unschuld(s)mörder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldsmörder, unschuld(s)mörder, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsprobe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsrasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsräuber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldsreiz, unschuld(s)reiz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldsreiz, unschuld(s)reiz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsschmelz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsschwäche, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsseide, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsstandpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldstaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldstod, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldstölpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldstrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsüsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldsveilchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldswelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldswurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldszeit, unschuld(s)zeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unschuldszeit, unschuld(s)zeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldtäubchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldthräne, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldtreter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschuldverklärung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschulgemäsz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschuszfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschütterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschützig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschwächbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschwägerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschwankend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschwärmend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschwarz, ahd. unswarz* 1, Adj.: nhd. »unschwarz«, nicht schwarz

unschwatzhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unschweigig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschweinlich, mhd. unswīnlich, Adj.: nhd. »unschweinlich«, einem Schwein unähnlich

unschweiszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschwemmbar, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschwer, ahd. unhefīg* 1, unhevīg*, Adj.: nhd. unschwer, leicht

unschwer, mhd. ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht

unschwer, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschwerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unschwerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschwesterlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschwierig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unschwimmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unschwinglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unseehaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unseelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unseelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unseemännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unseetüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsegelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unsegenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsegenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsehend, mhd. ungesehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unsehend«, blind

unsehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsehlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unseiend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsektirisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unselbst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unselbständig DW

unselbständig, ahd. unselbwaltīg* 1, Adj.: nhd. unfrei, unselbständig

unselbständig, mhd. unberāten, unberōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unversorgt, arm, bloß, hilflos, zweckfrei, freiwillig, uneigennützig, unselbständig, unverheiratet

unselbstgefällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unselbstheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unselbstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unselbstisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unselbstständig, unselb(st)ständig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unselbstsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unselde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unselde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unselig -- unselig werden, mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

unselig, ae. fǣg-e, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, tot, unselig, schwach, dem Schicksal verfallen, verflucht, furchtsam, feige

unselig, ahd. skadahaft* 5, scadahaft*, Adj.: nhd. »schadhaft«, schädlich, verderblich, unselig; skadohaft* 3, scadohaft*, Adj.: nhd. »schadhaft«, verderblich, schädlich, unselig

unselig, ahd. unsālīg 17, Adj.: nhd. »unselig«, unglücklich, unheilig

unselig, mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

unselig, mhd. missemüete, Adj.: nhd. »missmutig«, uneinig, übelgesinnt, unselig, unvereinbar

unselig, mhd. ungenædic, ungenædec, ungnædic, Adj.: nhd. ungnädig, hartherzig, unbarmherzig, feindlich gesinnt, unglücklich, grausam, lieblos, feindselig, unselig, unglücklich; ungenædiclīche, ungenædeclīche, ungenædeclīche, ungenādeclīche, ungenædiclīch, Adv.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht, lieblos, grausam, unselig, unglücklich; unsæledehaft*, unsældehaft, Adj.: nhd. unselig, unglücklich; unsælic, unsælec, unsælich*, Adj.:

nhd. unselig, unglücklich, Verderben bringend, bösartig, ungläubig, verdammt, verflucht, gottlos; unsæliclich, Adj.: nhd. unselig; unsæliclīche, unsæleclīche, Adv.: nhd. unselig, gottlos, sträflich, unsanft, unseligerweise; veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend; vertān, fertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertan«, böse, sündig, verbrecherisch, schuldig, unselig, elend, verflucht, verdammt; verworfen, ferworfen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, verstoßen (V.), ausgesetzt, schlecht, untauglich, armselig, unselig, unglücklich, unbeachtet

-- sich unselig machen: mhd. unsæleden*, unsælden, sw. V.: nhd. sich unselig machen

unselig, mnd. unsālich, mnd.?, Adj.: nhd. unselig, verflucht, heillos, frevelhaft, unglücklich, elend, armselig; unsāligen*, unsaligen, mnd.?, Adv.: nhd. unselig, unglücklich, elend; unsālichlīk***, Adj.: nhd. unselig, verflucht, heillos; unsālichlīken*, unsalichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unselig, verflucht, heillos; vörvlōket*, vorvlōket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht, verdammt, unselig

unselig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unselige, mhd. armwīp, st. N.: nhd. armes Weib, arme Frau, bedauernswerte Frau, Arme (F.), Unglückliche, Unselige

unseligen, mhd. unsæligen, sw. V.: nhd. »unseligen«, unglücklich machen, verdammen

unseligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Unseliger, mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann

unseligerweise, mhd. unsæliclīche, unsæleclīche, Adv.: nhd. unselig, gottlos, sträflich, unsanft, unseligerweise

unseliges -- unseliges Schicksal, mhd. ungelücke (1), ungelucke, unglück, ungluck, unglücke, st. N.: nhd. unseliges Schicksal, Unglück, unglückliche Fügung, Unheil, Misserfolg, Missgeschick

Unseligkeit, mhd. unsælicheit, unsælecheit, unsālicheit, unsælekeit, unsælikeit, st. F.: nhd. »Unseligkeit«, Unglück, Unheil, Unseligkeit, Gottverlassenheit, böses Schicksal, Verhängnis, Verderben

Unseligkeit, mhd. unsælicheit, unsælecheit, unsālicheit, unsælekeit, unsælikeit, st. F.: nhd. »Unseligkeit«, Unglück, Unheil, Unseligkeit, Gottverlassenheit, böses Schicksal, Verhängnis, Verderben

unseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unseliglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unseligmachend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unselt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unselten, mhd. unselten, Adj.: nhd. »unselten«, nicht selten

unselten, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unseltsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsensibel, ae. fœ̄l-e-léa-s, fēl-e-léa-s, Adj.: nhd. gefühllos, unsensibel, tot

unsentimental, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsentimentalisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsentimentalität, nhd.: nhd. ; L.: DW

unser, idg. *n̥sero-, Pron.: nhd. unser

unser, germ. *unsara-, *unsaraz, *unsera-, *unseraz, Poss.-Pron.: nhd. unser

-- unser beider: germ. *unkera, *unkara, Poss.-Pron.: nhd. unser beider

unser, got. un-s-ar 195=190, Poss.-Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 165, Krause, Handbuch des Gotischen 64, 94,2, 155,4, 178): nhd. unser

-- unser beider: got. *ugkar?, Poss.-Pron. (1. Pers. Dual.), (Krause, Handbuch des Gotischen 112,1, 178): nhd. unser beider

unser, an. ōr (2), Poss. Pron.: nhd. unser; vār (3), Pron.: nhd. unser; vār-r, Pers.-Pron.: nhd. unser

-- unser beider: an. okk-ar, Poss. Pron.: nhd. unser beider; okk-arr, Poss. Pron.: nhd. unser beider

unser, ae. ū-s-er, ū-s-se, ū-r-e, Poss.-Pron.: nhd. unser

-- unser beider: ae. un-c-er, Poss.-Pron.: nhd. unser beider; un-c-er, Poss.-Pron. (Gen.): nhd. unser beider

unser, afries. ū-s-e 36, Poss.-Pron.: nhd. unser

unser, anfrk. un-s-a 8, un-s-er*, Poss.-Pron.: nhd. unser

unser, as. ū-s-a 63, ū-s-e, Poss.-Pron. (1. Pers. Pl.): nhd. unser

-- unser beider: as. un-k-a* 9, Poss.-Pron. (1. Pers. Gen. Dual): nhd. unser beider

-- Vater unser: as. pater noster 1, lat.-as.?, M.: nhd. Vater unser

unser, ahd. unsēr 548?, unser, Poss.-Pron.: nhd. unser

unser, mhd. unser (1), ünser, unse, uns, undir, Poss.-Pron.: nhd. unser

-- unser eigenes Selbst: mhd. unserheit, st. F.: nhd. »Unserheit«, unser eigenes Selbst, Egoismus, Selbstbezogenheit

unser, mnd. unse (1), us, use, mnd.?, Poss.-Pron.: nhd. unser

unser, nhd.: nhd. ; L.: DW

unser, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsere -- unsere liebe Frau Maria, afries. liāf-frou-w-e 1 und häufiger?, sw. F. (n): nhd. unsere liebe Frau Maria

unsere, an. (ōr-ir (2), Pron. N. Pl., M.: nhd. unsere

unserer -- auf unserer Seite, ahd. unserhalb 1, Adv.: nhd. unsererseits, auf unserer Seite

unsererseits, ahd. unserhalb 1, Adv.: nhd. unsererseits, auf unserer Seite

unsererseits, unser(er)seits, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unserethalben, mhd. ? unserhalp, Adv.: nhd. »unserethalben«?

Unserheit, mhd. unserheit, st. F.: nhd. »Unserheit«, unser eigenes Selbst, Egoismus, Selbstbezogenheit

unserheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unserig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unserlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

unserseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsersgleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unserstheils, nhd.: nhd. ; L.: DW

unserthalben, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsertwegen, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsertwillen, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unservater, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsesshaft, mnd. vlōtv· rich, vlotvārich, Adj.: nhd. beweglich, unsesshaft, auf Reisen seiend, unterwegs seiend

unseszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unseufzerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsicher -- unsicher machen, ahd. unfesten* 1, sw. V. (1a): nhd. gefährden, unsicher machen

unsicher sein (V.), germ. *bleugisōn, *bleugesōn, *blūgisōn, *blūgesōn, sw. V.: nhd. unsicher sein (V.)

unsicher sein (V.), ae. teal-t-ian, teal-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. schwanken, wanken, stolpern, unsicher sein (V.), unzuverlässig sein (V.), Passgang gehen

unsicher sein (V.), ahd. blūgisōn* 3, sw. V. (2): nhd. zweifeln, unsicher sein (V.)

unsicher, germ. *waltō, germ.?, Adv.: nhd. unsicher

unsicher, an. brigð-r, Adj.: nhd. unsicher, unbeständig, wankelmütig, unzuverlässig; ū-hrei-n-n, Adj.: nhd. unrein, unsauber, unsicher, nicht geheuer; ū-vī-s-s, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unbekannt

-- unsicher stammeln: an. flaðr-a, sw. V.: nhd. unsicher stammeln, schmeicheln, prunken, kokettieren

unsicher, ae. ǣ-wœ̄n-e, Adj.: nhd. zweifelhaft, unsicher; teal-t, Adj.: nhd. unsicher, schwankend, gefährlich; un-sta-þol-fæst, Adj.: nhd. unsicher, instabil, schwach; un-wi-t-od, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher; un-wœ̄n-e, un-wēn-e, Adj. (ja): nhd. zweifelhaft, unsicher, hoffnungslos

unsicher, afries. *un-si-kur, Adj.: nhd. unsicher

unsicher, ahd. 5zwīfalīg* 15, zwīvalīg*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss, ungeklärt, unbestimmbar, doppeldeutig, unschlüssig, unsicher; 1zwīfallīh* 2, zwīvallīh*, Adj.: nhd. zweifelhaft, ungewiss, unsicher, doppeldeutig; ungiwis* 28, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unbekannt, unbestimmt, zufällig, unzuverlässig, unkenntlich, ziellos; unkundi* 1, Adj.: nhd. »unkund«, unbestimmt, unsicher; unsihhuri* 3, unsichuri*, Adj.: nhd. unsicher, erfolglos

unsicher, mhd. misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend

unsicher, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; ungewar (1), Adj.: nhd. ungewahr, unvorsichtig, sorglos, unsicher, in Gefahr befindlich; ungewāric*, ungewaric, Adj.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unsicher, in Gefahr seiend, unvermerkt; ungewarlīche, Adv.: nhd. gefährlich, schlimm, unsicher, unvorsichtig, unvorhergesehen; ungewærlīche* 1, ungewærlīch, Adv.: nhd. unsicher, nicht sicher; ungewerlich, ungewarlich, Adj.: nhd. unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorsichtig, unvorhergesehen, unzuverlässig; ungewerlīche, ungewarlīche, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unweigerlich, unvermerkt, unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorhergesehen; ungewis (1), Adj.: nhd. unwissend, ungenau, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig; ungewis (2), Adv.: nhd. unwissend, ungenau, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig; unsicher, Adj.: nhd. unsicher, ungewiss, gefährdet; unsicherlich***, Adj.: nhd. unsicher; unsicherlīche, Adv.: nhd. unsicher; unsicherlīchen, Adv.: nhd. unsicher; unveste, unfeste*, Adj.: nhd. »unfest«, nicht fest, unsicher, unfähig, wankend; unwis, Adj.: nhd. unsicher, ungewiss; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig; vorewæge*, vorwæge, forewæge*, Adj.: nhd. übergewichtig, unsicher, sich nach vorn neigend; wīlwertic, Adj.: nhd. »weilwärtig«, in der Zeit veränderlich, unsicher, unbeständig; zwīvelhaft, zwīfelhaft*, Adj.: nhd. zweifelhaft, verzweifelt, zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, mit halbem Herzen; zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos; zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

unsicher, mnd. entvēret***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entfernt, abhanden gekommen, unsicher

-- unsicher gehen: mnd. dwālen (1), dwallen, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), irre sein (V.), irre reden, irre handeln, unsicher gehen, ungeschickt gehen, taumeln

unsicher, mnd. inrennich, inrenich, inrönnich, inronnich, Adj.: nhd. von Einsturz bedroht, baufällig, unsicher, unruhig

-- unsicher gehen: mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

unsicher, mnd. misselīk, miselīk, Adj.: nhd. zweifelhaft, unsicher, verschiedenartig, ungewiss, ärgerlich, erbittert

unsicher, mnd. sch· we (1), schūwe, sch· w, schuw, schouw, schügge, Adj.: nhd. scheu (Adj.), in Furcht seiend, furchtsam, schreckhaft, ängstlich, unsicher, verlegen (Adj.), wild, ungezähmt; sēkerlōs, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, ungewiss, ungläubig

-- unsicher herumtasten: mnd. tappelen, sw. V.: nhd. zappeln?, unsicher herumtasten

-- Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist: mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

unsicher, mnd. ungevastich, mnd.?, Adj.: nhd. »ungefestigt«, nicht fest, unsicher; unsēker*, unseker, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, unzuverlässig, ehrlos; unsēkerlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, unzuverlässig, gefährdet; unvēlich, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, bedroht, gefährdet, ungesichert, ohne sicheres Geleit seiend, ohne Geleitsbrief seiend; unwis, unwisse, mnd.?, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unzuverlässig; vārlīk, Adj.: nhd. hinterhältig, verfänglich, schädlich, gefährlich, gefahrdrohend, gefahrbringend, unsicher, schrecklich, fürchterlich, entsetzlich

unsicher, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsicherem -- mit unsicherem Gang, mnd. · verdwērs, · verwēres, · verwērs, · verdwas, · verdwārs, averwēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; ōverewēre, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; · vertwēr, ōvertwēr, · verdweer, ōverdēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang

Unsicherheit -- Unsicherheit verursachen, mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

Unsicherheit, ae. ge-twéo, sw. M. (n): nhd. Zweifel, Unsicherheit; twéo, sw. M. (n): nhd. Zweifel, Unsicherheit; twéo-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zweifel, Unsicherheit, Skrupel

Unsicherheit, afries. un-si-kur-hê-d* 7, st. F. (i): nhd. Unsicherheit, Ungewissheit

Unsicherheit, mhd. blūcheit, bliycheit, bliucheit, blūkeit, plūkeit, st. F.: nhd. Scheu, Zurückhaltung, Schüchternheit, Ängstlichkeit, Unsicherheit, Furcht

Unsicherheit, mhd. ungewarheit, ungewareheit, st. F.: nhd. Unsicherheit, Schutzlosigkeit, Gefahr; ungewisheit, st. F.: nhd. Ungewissheit, Unsicherheit, Unzuverlässigkeit; unsicherheit, st. F.: nhd. Unsicherheit, Ungewissheit; unvride, unvrede, unfride*, unfrede*, st. M., sw. M.: nhd. Unfriede, Unruhe, Streit, Feindseligkeit, Sorge, Unsicherheit, Unruhe; wankel (2), st. M.: nhd. »Wankel«, Unbeständigkeit, Schwanken, Unsicherheit; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit; zwīvelheit, zwīfelheit*, st. F.: nhd. Zweifel, Verzweiflung, Entzweiung, Unsicherheit

Unsicherheit, mnd. unsēkerhēt*, unsekerheit, mnd.?, F.: nhd. Unsicherheit, Unzuverlässigkeit, gefährdete Lage; unsēkerlichēt*, unsēkerlicheit*, unsekerlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unsicherheit, Unzuverlässigkeit, gefährdete Lage; unvēlichhēt*, unvēlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unsicherheit, Sicherheitslosigkeit, Schutzlosigkeit; wāchlichēt*, wachlicheit, mnd.?, F.: nhd. Gefahr, Unsicherheit

unsicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsicherlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unsicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsichtbar -- unsichtbar machender Mantel, mhd. nebelkappe, sw. F.: nhd. »Nebelkappe«, unsichtbar machender Mantel

unsichtbar -- unsichtbar werden, mhd. abewerden, abe werden, st. V.: nhd. entrückt werden, unsichtbar werden, erledigt sein (V.), entfallen (V.)

unsichtbar -- unsichtbar werden, mnd. afwērden, st. V.: nhd. entrückt werden, unsichtbar werden

unsichtbar sein (V.), mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

unsichtbar, got. un-ana-siu-n-i-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1c): nhd. unsichtbar; un-ana-siu-n-s*, Adj. (i/ja): nhd. unsichtbar; un-ga-saíƕ-an-s* 6, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. ungesehen, unsichtbar

unsichtbar, an. ū-sȳn-lig-r, Adj.: nhd. unsichtbar, hoffnungslos, unansehnlich

unsichtbar, ae. or-íeg-e, Adj.: nhd. unsichtbar; un-ge-sew-en-lic, Adj.: nhd. unsichtbar; un-ge-sew-en-līc-e, Adv.: nhd. unsichtbar; un-swiot-ul, un-sut-ol, un-swut-ol, un-sweot-ol, Adj.: nhd. unsichtbar, unerkennbar

unsichtbar, afries. un-blī-k-a-nde 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unsichtbar; un-skī-n-a-nde 1 und häufiger?, Part. Präs.=Adj.: nhd. unsichtbar

unsichtbar, ahd. tarni 3, Adj.: nhd. verborgen, unsichtbar, verhüllt, eingeschlossen; unanasihtīg* 2, Adj.: nhd. unsichtbar; ungisehanlīhho* 1, ungisehanlīcho*, ungisewanlīhho*, Adv.: nhd. unsichtbar; ungisihtīg* 5, Adj.: nhd. unsichtbar; ungisiunlīh* 3, Adj.: nhd. unsichtbar; ungisiunlīhho* 1, ungisiunlīcho*, Adv.: nhd. unsichtbar; unougi* 1, Adj.: nhd. unsichtbar; urougi* 5, Adj.: nhd. unsichtbar

-- unsichtbar machen: ahd. tarnen* 2, *tarnōn?, sw. V. (1a, 2?): nhd. »tarnen«, verbergen, verdecken, unsichtbar machen

unsichtbar, mhd. tougenlīche, togenlīche, Adv.: nhd. verborgen, geheim, heimlich, geheimnisvoll, im Geheimen, insgeheim, im Stillen, unbemerkt, unsichtbar, vertraulich, stillschweigend

unsichtbar, mhd. unanesihtic, unansihtic, Adj.: nhd. unsichtbar; ungesihtic, ungesihtec, Adj.: nhd. »ungesehen«, unsichtbar, nicht wahrnehmbar; ungesihticlich, ungesihteclich, Adj.: nhd. unsichtbar, nicht sehend; ungesihticlīche, ungesihteclīche, Adv.: nhd. unsichtbar, nicht sehend; ungesīhtlich, unsihtlich, Adj.: nhd. unsichtbar, nicht sehend; ungesīhtliche, Adv.: nhd. unsichtbar, nicht sehend; ungesiunlich, ungesūnlich, Adj.: nhd. unsichtbar; unschīnbære, Adj.: nhd. »unscheinbar«, unsichtbar; unsehelich, Adj.: nhd. unsichtbar; unsihthaft, Adj.: nhd. unsichtbar; unsihtic, unsihtec, Adj.: nhd. »unsichtig«, unsichtbar, verborgen; unsihticlich, unsihteclich, Adj.: nhd. »unsichtiglich«, unsichtbar; unsihtlich, Adj.: nhd. »unsichtlich«, unsichtbar; unsūnelich, unsiunelich, Adj.: nhd. unsichtbar; verborgen (3), ferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen, versteckt, unsichtbar, geheim, heimlich; verborgen (4), ferborgen*, verborgene, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verborgen, versteckt, unsichtbar, geheim, heimlich

-- sich unsichtbar machen: mhd. verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.)

-- unsichtbar machen: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; vernibelen*, vernibeln, fernibeln*, sw. V.: nhd. »vernebeln«, unsichtbar machen; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören

-- unsichtbar werden: mhd. verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.); verswīnen, virswīnen, ferswīnen*, st. V.: nhd. unsichtbar werden, verschwinden, dahinschwinden, fallen, vergehen, krankhaft schwinden, abmagern

-- unsichtbar werden lassen: mhd. verdemeren*, verdemern, sw. V.: nhd. »verdämmern«, verdunkeln, unsichtbar werden lassen

unsichtbar, mnd. unsēnlīk*, unsēnlik, unseinlik, mnd.?, Adj.: nhd. unsichtbar; unsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unsichtbar; unsichtichlīk*, unsichtichlik, mnd.?, Adj.: nhd. unsichtbar; unsichtlīk*, unsichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. unsichtbar; unsichtlīken*, unsichtliken, mnd.?, Adv.: nhd. unsichtbar; uns· ne*, unsune, mnd.?, Adj.: nhd. unsichtbar, glanzlos, trüb, unsauber, unrein; uns· nelīk*, unsūnelik, mnd.?, Adj.: nhd. unsichtbar; vördecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig

-- unsichtbar machen: mnd. vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren; vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren; vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

-- unsichtbar werden: mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen

unsichtbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unsichtbarkeit, mhd. unsihticheit, st. F.: nhd. Unsichtbarkeit

Unsichtbarkeit, mnd. vörborgene*, vorborgene, F.: nhd. Verborgenheit, Schlupfwinkel, Versteck, Unsichtbarkeit; vörborgenhēt*, vorborgenhēt, vorborgenheit, vorborgenthēt, vorborgeneheit, F.: nhd. Verborgenheit, Schlupfwinkel, Versteck, Unsichtbarkeit; vörborgenichhēt*, vorborgenichēt, vorborgenicheit, F.: nhd. Verborgenheit, Schlupfwinkel, Versteck, Unsichtbarkeit

unsichtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsichtbarlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsichtig, mhd. unsihtic, unsihtec, Adj.: nhd. »unsichtig«, unsichtbar, verborgen

unsichtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsichtiglich, mhd. unsihticlich, unsihteclich, Adj.: nhd. »unsichtiglich«, unsichtbar; unsihticlīche*, unsihteclīche, Adv.: nhd. »unsichtiglich«, unbemerkt

unsichtiglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsichtlich, mhd. unsihtlich, Adj.: nhd. »unsichtlich«, unsichtbar

unsichtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unsieg, mhd. unsic, unsige, unsege, mnrh., st. M.: nhd. »Unsieg«, Niederlage

unsieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unsiegbar, mhd. unsigebære, Adj.: nhd. »unsiegbar«, unterlegen (Adj.)

unsiegbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsieghaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsieghaftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsieglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsiegreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsimpel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsingbar, mhd. unsingelich, Adj.: nhd. »unsingbar«

unsingbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsinkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unsinn -- Unsinn reden, germ. *web-, germ.?, sw. V.: nhd. Unsinn reden

Unsinn, ae. flear-d, st. N. (a): nhd. Unsinn, Torheit; lo-dr-ung, st. F. (ō): nhd. Unsinn

Unsinn, ahd. spilowort* 1, st. N. (a): nhd. »Spielwort«, Unsinn, törichtes Reden; tobaheit* 3, st. F. (i): nhd. Tollheit, Torheit, Unsinn, Wahnsinn; tobezzunga* 14, tobezzung*, st. F. (ō): nhd. Toben, Wahnsinn, wahnsinniges Gerede, Unsinn, Rasen (N.); tobōd* 2, st. M. (a?): nhd. Toben, Torheit, Wahnsinn, Unsinn; tobunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wahnsinn, törichtes Zeug, Unsinn, wahnsinniges Gerede, Rasen (N.); ursinnīgheit* 3, st. F. (ī): nhd. Wahnsinn, Verrücktheit, Unsinn; ursinnigī 4, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Wahnsinn, Verrücktheit, Unsinn, Raserei

Unsinn, mhd. abewīse (2), st. F.: nhd. »Abweis«, Abweisung, Unart, Unfug, Unsinn; ākōsen (2), st. N.: nhd. Geschwätz, sinnloses Gerede, Unsinn; āwīse (2), st. F.: nhd. Torheit, Unart, Unfug, Unsinn

Unsinn, mhd. unsin, st. M.: nhd. Unsinn, Torheit, Verrücktheit, Raserei, Wahnsinn, Dummheit, Unverständnis, Bewusstlosigkeit, Unvernunft

Unsinn, mnd. brabbelīe, brabelīe, F.: nhd. Geschwätz, Unsinn; brūde (1), F.: nhd. Unsinn, lästiger Auftrag, Last, Plackerei; dōrhēt, dōrehēt, dōrheit, F.: nhd. Torheit, Unsinn, Narrheit, Unsinnigkeit, Wahnsinn, Einfalt, kindliche Einfalt

-- Unsinn reden: mnd. brabbelen, brabbeln, sw. V.: nhd. brabbeln, schwatzen, plappern, Unsinn reden; dwāsen, dwasen, sw. V.: nhd. Unsinn reden, irre reden, toll sein (V.)

Unsinn, mnd. puperlupup, Sb.: nhd. Unsinn; rāsærīe*, rāserīe, raßerige, F.: nhd. Raserei, Tollheit, wütendes Handeln, Verwirrung, Unsinn, Tobsucht

Unsinn, mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch; spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen

-- Anfall von Unsinn: mnd. schrul, schrol, M., N., F.: nhd. »Schrulle«, Groll, Verstimmung, Anfall von Unsinn, Raserei, Verrücktheit, Missstimmung

-- Unsinn reden: mnd. talmen, sw. V.: nhd. viel sprechen, viele Worte machen, Unsinn reden, dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen

Unsinn, mnd. unsin, mnd.?, M.: nhd. »Unsinn«, Unverstand, Torheit

Unsinn, mnd. vāse (2), vaese, Sb.: nhd. Torheit, Unsinn, dummes Zeug

-- Unsinn treiben: mnd. vīsevāsen, sw. V.: nhd. schwätzen, unnützes Zeug reden, Unsinn treiben

unsinn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unsinnen, mhd. unsinnen, sw. V.: nhd. »unsinnen«, sinnlos sein (V.), sinnlos handeln, töricht handeln, unsinnig handeln

unsinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unsinnhaft, mhd. unsinhaft, Adj.: nhd. »unsinnhaft«, sinnlos

unsinnig -- sich unsinnig benehmen, mnd. dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen

unsinnig -- unsinnig handeln, ahd. tumbēn* 2, tumbōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich albern benehmen, unsinnig handeln, töricht sein (V.)

unsinnig -- unsinnig handeln, mhd. unsinnen, sw. V.: nhd. »unsinnen«, sinnlos sein (V.), sinnlos handeln, töricht handeln, unsinnig handeln

unsinnig -- unsinnig handeln, mnd. baselen*, baseln, mnd.?, sw. V.: nhd. unsinnig reden, unsinnig handeln, kopflos handeln; bāsen, basen, sw. V.: nhd. unsinnig reden, unsinnig handeln, kopflos handeln

unsinnig -- unsinnig machen, mnd. bāschen, sw. V.: nhd. wild machen, unsinnig machen; dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen

unsinnig -- unsinnig reden, mnd. baselen*, baseln, mnd.?, sw. V.: nhd. unsinnig reden, unsinnig handeln, kopflos handeln; bāsen, basen, sw. V.: nhd. unsinnig reden, unsinnig handeln, kopflos handeln; dwēlen (1), twelen, st. V., sw. V.: nhd. irren, irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), unsinnig reden

unsinnig -- unsinnig tun, mhd. haselieren, sw. V.: nhd. unsinnig tun

unsinnig sein (V.), as. *dwa-l-ōn? (2), sw. V. (2): nhd. unsinnig sein (V.)

unsinnig sein (V.), ahd. tumbezzen* 2, tumbizzen*, sw. V. (1a): nhd. unsinnig sein (V.), töricht handeln; ursinnēn* 1, sw. V. (3)?: nhd. unsinnig sein (V.), aberwitzig sein (V.)

unsinnig sein (V.), mhd. wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren, gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen

unsinnig sein (V.), mnd. dōten, sw. V.: nhd. närrisch sein (V.), unsinnig sein (V.), tollköpfig sein (V.); dōven, sw. V.: nhd. toben, lärmen, rasen, toll sein (V.), unsinnig sein (V.), unruhig sein (V.), unverständig handeln, begehren, tosen

unsinnig, ahd. āwizzi* 1, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, wahnsinnig; bōsi* (1) 10, Adj.: nhd. wertlos, nichtig, schwach, unsinnig, nichtswürdig, läppisch, feige, wehrlos, haltlos; gibōsi (1) 15?, Adj.: nhd. unnütz, albern, einfältig, wertlos, leer, unsinnig; missiwizzan* 2, missawizzan*, Prät.-Präs.: nhd. nicht wissen, von Sinnen sein (V.), unsinnig; sinnilōs* 3, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, nicht mit Sinnen begabt, wahnwitzig, unsinnig, unbeherrscht; tobīg* 2, tobag*, Adj.: nhd. rasend, wütend, unsinnig, wahnsinnig, verrückt; toub* 22, Adj.: nhd. taub, stumpf, empfindungslos, tonlos, unsinnig; unfruot 25, Adj.: nhd. »unweise«, unklug, töricht, dumm, unverständig, unwissend, unerfahren, gefühllos, unsinnig; ungilīh 78, Adj.: nhd. ungleich, ungleichartig, unähnlich, verschieden, verschieden von, ungerade, unsinnig, unangemessen, unpassend; ungilimpfi* 4, ungilimphi*, Adj.: nhd. unrichtig, unsinnig, unangemessen; ungilimpflīh* 9, ungilimphlīh*, Adj.: nhd. unangemessen, unrichtig, unsinnig, unpassend, unziemlich, ungeregelt, misstönend, wirr; ungilimpflīhho* 1, ungilimphlīcho*, Adv.: nhd. auf unpassende Weise, unpassend, unsinnig; ungiristlīh* 7, Adj.: nhd. unwürdig, unsinnig, ruchlos, ungeziemend, unpassend, unangemessen; unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft; unsinnīg* 6, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, nicht mit Sinnen begabt, wahnsinnig, verrückt; urherz* 4, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, mutlos, einfältig; urherzi* 3, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, unsinnig, einfältig; urherzi* 3, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, unsinnig, einfältig; urherzmuoti* 1, Adj.: nhd. unsinnig; urmuot* 2, Adj.: nhd. unsinnig, verzweifelt, verrückt; urmuoti* 2, Adj.: nhd. unsinnig, irrsinnig, wahnsinnig; ursinni 2, Adj.: nhd. sinnlos, wahnsinnig, unsinnig; ursinnīg* 8, Adj.: nhd. wahnsinnig, sinnlos, unsinnig, verrückt, rasend, besessen; wanawizzi* 2, Adj.: nhd. wahnwitzig, unsinnig, töricht, ohne Verstand; wēherzīg* 1, Adj.: nhd. wehmütig, töricht, unsinnig

unsinnig, mhd. affenlich, effenlich, Adj.: nhd. närrisch, unsinnig, töricht, albern (Adj.); alwære (1), alewære, alwāre, Adj.: nhd. einfältig, albern (Adj.), schlicht, einfach, wertlos, ärmlich, unsinnig, dumm, töricht

unsinnig, mhd. tobelīche, toblīche, tūbelīche, Adv.: nhd. rasend, unsinnig, toll, heftig, außer sich vor wahnsinnigem Schmerz; tol (1), dol, dul, Adj.: nhd. töricht, unsinnig, vermessen (Adj.), übermütig, toll, mutig, stattlich, schön, ansehnlich; top (1), dop, Adj.: nhd. nicht bei Verstand, unsinnig, toll; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

-- unsinnig handeln: mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

-- unsinnig reden: mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

unsinnig, mhd. unbesinnet, unbesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, ohnmächtig, gedankenlos, töricht, einfältig, unsinnig, unbesonnen, verrückt; unsinnelich, Adj.: nhd. unsinnig, unsinnlich, gedankenlos; unsinnic, unsinnec, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, sinnlos, verrückt, töricht, rasend, wahnsinnig; unsinniclich*, unsinneclich, Adj.: nhd. unsinnig, ohne Verstand seiend; unsinniclīchen*, unsinneclīchen, Adv.: nhd. unverständig, sinnlos, unsinnig, rasend; wanwitze, wanewitze (?), Adj.: nhd. »wahnwitzig«, unsinnig; wanwitzic, Adj.: nhd. »wahnwitzig«, unsinnig; wanwiz, Adj.: nhd. »wahnwitzig«, unsinnig

unsinnig, mnd. afsinnich, Adj.: nhd. unsinnig, von Sinnen seiend; alverisch*, alversch, alwersch, Adj.: nhd. dumm, unsinnig; āwīsich, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, närrisch, misstönend; dōrhaft, dōrecht, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, unsinnig; dōrhaftich, dōraftich, doraftich, dorachtich, dōrechtich, Adv.: nhd. töricht, unvernünftig, unsinnig; d˙ rich, d˙ rech, Adj.: nhd. töricht, unsinnig; d˙ richt, Adj.: nhd. töricht, unsinnig; dōrlīk (1), Adj.: nhd. töricht, unverständig, närrisch, unsinnig; dōrlīk (2), Adv.: nhd. töricht, unverständig, närrisch, unsinnig; dōrlīken, dôrliken, Adv.: nhd. töricht, unverständig, närrisch, unsinnig; dōventlīk (1), Adj.: nhd. unsinnig, in Raserei seiend, von Sinnen seiend, tobend; dōventlīk (2), Adv.: nhd. unsinnig, in Raserei, von Sinnen, tobend; dōventlīken, Adv.: nhd. unsinnig, in Raserei, von Sinnen, tobend; elvisch, elvesch, Adj.: nhd. elbisch, sinnverwirrend, geisteskrank, unsinnig, teuflisch; entsinnet, untsinnet, Adj.: nhd. unsinnig, von Sinnen seiend

unsinnig, mnd. h˙ vetsēk, h˙ vetseik, hōvetsēk, Adj.: nhd. kopfkrank, am Pferdekoller leidend, von der Wutkrankheit befallen (Adj.), unsinnig, geisteskrank

unsinnig, mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft; pagantisch*, pagantesch, Adj.: nhd. unbedacht, unsinnig

-- unsinnig denken und reden: mnd. rēven (1), sw. V.: nhd. verrückt sein (V.), unsinnig denken und reden, sich irren, täuschen, heftig verlangen

-- unsinnig handeln: mnd. plampen***, sw. V.: nhd. ungeordnet handeln, unsinnig handeln

-- unsinnig Handelnder: mnd. plampære***, M.: nhd. unsinnig Handelnder

unsinnig, mnd. schellich, Adj.: nhd. flüchtig, wild, aufgebracht, rasend, tobend, unsinnig, zornig

unsinnig, mnd. unsinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »unsinnig«, unverständig, rasend, toll, ohne Vernunft seiend, wahnsinnig, geisteskrank

unsinnig, mnd. vördwālen* (2), vordwālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vördwālet*, vordwālet*, vordwālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vördwēlet*, vordwēlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; vörvr˙ medet*, vorvr˙ medet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfremdet«, entfremdet, von Sinnen seiend, unsinnig

-- unsinnig werden: mnd. vördōren*, vord˙ ren, vordoren, sw. V.: nhd. völlig zum Toren (M.) werden, völlig zum Narren werden, unsinnig werden

unsinnig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsinnige -- auf unsinnige Weise, ahd. ursinno 1, Adv.: nhd. auf wahnsinnige Weise, auf unsinnige Weise

unsinnige -- unsinnige Fabelei, ahd. bōsi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Nichtigkeit, Nichtiges, sündiges Treiben, unsinnige Fabelei

unsinnige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsinnigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Unsinniger, mhd. tobe (1), sw. M.: nhd. Unsinniger

unsinniges -- närrisches unsinniges Zeug, mhd. affentanz, st. M.: nhd. »Affentanz«, närrisches unsinniges Zeug, Glanz der Welt

unsinniges -- unsinniges Handeln, mnd. plampærīe*, plamperīe, F.: nhd. Durcheinander, ungeordnetes Handeln, unsinniges Handeln

unsinniges -- unsinniges Tun, mnd. tantwerk, N.: nhd. sinnloses Tun, unsinniges Tun

Unsinnigkeit, ahd. āwizzī 1, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Torheit, Geisteskrankheit, Wahnsinn; unbiderbī* 9, st. F. (ī): nhd. Nutzlosigkeit, Muße, unnützes Treiben, Eitelkeit, Torheit, Unsinnigkeit; unsinnīga 1, st. F. (ō): nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Verrücktheit, Wahnsinn; unsinnigī* 3, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Verrücktheit, Sinnlosigkeit, Wahnsinn, Raserei; ursinnigī 4, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Wahnsinn, Verrücktheit, Unsinn, Raserei

Unsinnigkeit, mnd. bāserīe, F.: nhd. Unsinnigkeit, Narrheit; dōrhēt, dōrehēt, dōrheit, F.: nhd. Torheit, Unsinn, Narrheit, Unsinnigkeit, Wahnsinn, Einfalt, kindliche Einfalt; dōvendichhēt*, dōvendichēt, dōvendicheit, dōvenicheit, dōvenichēt, F.: nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm, Wut, Raserei; dōvenhēt, dōvenheit, F.: nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm, Wut, Raserei; dōvinge, F.: nhd. Wut, Raserei, Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm

Unsinnigkeit, mnd. unsinnichhēt*, unsinnichēt*, unsinnicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unsinnigkeit«, Wahnsinn

unsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsinniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsinnlich, mhd. unsinnelich, Adj.: nhd. unsinnig, unsinnlich, gedankenlos

unsinnlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unsitte, an. ū-van-d-i, sw. M. (n): nhd. üble Gewohnheit, Unsitte, Unart; ū-ven-ja, sw. F. (n): nhd. Unsitte, schlechte Angewohnheit

Unsitte, ae. un-si-d-u, st. M. (u): nhd. Unsitte, schlechte Manieren

Unsitte, as. un-si-d-igi 1, st. F. (i): nhd. »Unsitte«, üble Sitte

Unsitte, mhd. unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen

Unsitte, mnd. unwīse*, unwise, mnd.?, F.: nhd. schlechte Weise (F.) (2), Unsitte, Unfug, Missbrauch, Ungelegenheit; wansēdichhēt*, wansēdichēt*, wansedicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungesittetheit, Ungebildetheit, Unsitte

unsitte, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsittenhaft, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsittig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsittlich, an. ar-g-r, Adj.: nhd. feige, unmännlich, unsittlich

unsittlich, ahd. itawīzlīh* 7, Adj.: nhd. schändlich, schmachvoll, unsittlich, schmutzig; ungidouwīg* 1, Adj.: nhd. unsittlich, zügellos, unbeherrscht; unsituhaft* 1, Adj.: nhd. unsittsam, unsittlich, unanständig, unpassend

unsittlich, mhd. unsitelich, Adj.: nhd. »unsittlich«, ungezogen

unsittlich, mhd. unsitic, unsitec, unsitich, Adj.: nhd. unfromm, unchristlich, unsittlich, heftig, wild, aufgebracht, zornig

unsittlich, mnd. lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell

unsittlich, mnd. unsēdelīk*, unsedelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unsittlich«, ungesittet

unsittlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsittliche -- unsittliche Lebensweise, ahd. unsitigī* 2, st. F. (ī): nhd. grobes Benehmen, Unmäßigkeit, unsittliche Lebensweise

unsittlicher -- unsittlicher Mensch, an. ? rat-i (2), sw. M. (n): nhd. unsittlicher Mensch?

unsittliches -- unsittliches Benehmen, ahd. unsitu* 4, st. M. (u, i?): nhd. ungestümes Benehmen, unsittliches Benehmen, unsittliches Verhalten, Leidenschaft, Leiden

unsittliches -- unsittliches Eheverhalten, mnd. lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

unsittliches -- unsittliches Verhalten, ahd. unsitu* 4, st. M. (u, i?): nhd. ungestümes Benehmen, unsittliches Benehmen, unsittliches Verhalten, Leidenschaft, Leiden

unsittliches -- unsittliches Verhalten, mhd. kebestuom, st. M.: nhd. »Kebstum«, unsittliches Verhalten, Unzucht

Unsittlichkeit, mhd. ungezühte, st. N.: nhd. Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Unsittlichkeit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Roheit, Vergehen; unsiticheit*, unsitecheit, st. F.: nhd. Unsittlichkeit; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen; wüesticheit*, wüestecheit, st. F.: nhd. »Wüstigkeit«, Wüste, Unsauberkeit, Unsittlichkeit

Unsittlichkeit, mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; vūlhēt*, vūlheit, F.: nhd. Faulheit, Bequemlichkeit, Schmutz, Kot, moralische Minderwertigkeit, Verkommenheit, Unsittlichkeit, Gemeinheit, Trägheit

unsittsam, ahd. unsitīg 4, Adj.: nhd. unsittsam, zuchtlos, grob, unmanierlich, maßlos; unsituhaft* 1, Adj.: nhd. unsittsam, unsittlich, unanständig, unpassend; unsitulīh* 1, Adj.: nhd. unsittsam, unanständig, unschicklich, unangemessen; unsitulīhho* 1, unsitulīcho*, Adv.: nhd. unsittsam, auf unanständige Weise, unbedacht, übereilt

unsittsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsklavisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unsöhnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsöhnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsoldatisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsolidunsolide, e), Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsommer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsonderbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsonderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unsonne, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsonntäglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsorgfältig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsorghaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsorglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsorglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsorgsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsorgsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsorgsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsorgsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsortierte -- unsortierte Fellsorte, mnd. ? samtvanc, samvanc, M.: nhd. Pelzsorte minderer Güte, unsortierte Fellsorte?

unsöt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsozial, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsozialismus, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsozialistisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unspaltbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unspaltig, mhd. unspaltic, Adj.: nhd. »unspaltig«, nicht spaltbar

unspaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unspärlich, mhd. unsperlich***, Adj.: nhd. »unspärlich«, reichlich; unsperlīchen, Adv.: nhd. »unspärlich«, nicht karg, reichlich

unspärlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsparsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unspekulativ, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsperrbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsperrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unspiel, mnd. unspil, mnd.?, N.: nhd. »Unspiel«, verderbliches Spiel oder Treiben

unspielbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unspitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unspöttig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unspräche, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsprachfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsprächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsprachlich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsprächlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsprachmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsprachthümlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsprechbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsprechend, as. un-kweth-andi* 1, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unsprechend«, sprachlos

unsprechend, mhd. unsprechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unsprechend«, nicht sprechend, wortlos

unsprechend, mnd. unsprēkent*, unsprekende, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unsprechend«, schweigend

unsprechend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsprechlich, mhd. unspræchlich, Adj.: nhd. »unsprechlich«, unaussprechlich; unsprechelich, unsprechlich, Adj.: nhd. »unsprechlich«, unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich

unsprechlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unsprechlichkeit, mhd. unsprechelichheit*, unsprechelicheit, st. F.: nhd. »Unsprechlichkeit«, Unaussprechlichkeit

unspröde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unspürbar, ahd. unzougantlīh* 1, Adj.: nhd. »unspürbar«, »unzeigbar«, unaufspürbar, unerforschlich

unspürbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsput, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unstaatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstaatsbürgerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unstaatsmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

unstabil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstädtisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unstandbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstandesgemäsz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstandhaft, mnd. unstanthaftich*, unstantaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstandhaft, ohne Bestand seiend, ohne Ausdauer seiend

unstandhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstandhaftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unstandhaftigkeit, mnd. unstanthaftichhēt*, unstantafticheit, mnd.?, F.: nhd. »Unstandhaftigkeit«, Unbeständigkeit, Wankelmut

unständig, mnd. unstendich, mnd.?, Adj.: nhd. unständig, unbeständig, wankelmütig

unständig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstark, as. un-s-tar-k 2, Adj.: nhd. »unstark«, schwach

unstark, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstarr, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstät, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstät, nhd.: nhd. ; L.: DW

*un*stätig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

*Un*stätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstatlich, mhd. unstatelich, Adj.: nhd. »unstatlich«

unstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstattbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstatthaft -- unstatthaft erklären, afries. slī-t-a 4, st. V. (1): nhd. abtragen, ungültig erklären, unstatthaft erklären

unstatthaft, mnd. unstathaftich, unstataftich, unstadaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstatthaft, etwas zu tun nicht in der Lage seiend, unvermögend

unstatthaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstatthaftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstatthaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstatticht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstattlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstattlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsteif, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsteigbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsteigerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW unsteinicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsterbend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsterbhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsterblich, got. *un-diw-an-s?, Adj.: nhd. unsterblich

unsterblich, an. ū-dauð-lig-r, Adj.: nhd. unsterblich

unsterblich, ahd. ēwīg* 229, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ununterbrochen, unsterblich, immerwährend, unvergänglich; unirsterbanti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unsterblich; unstirbīg* 2, Adj.: nhd. unsterblich; untōdīg* 8, Adj.: nhd. unsterblich, unvergänglich; untōdlīh* 1, Adj.: nhd. unsterblich

unsterblich, mhd. unsterbelich, unsterblich, Adj.: nhd. unsterblich; untōdem, untœdem, Adj.: nhd. unsterblich; untōdemic, untœdemic, Adj.: nhd. unsterblich; untœdemlich, untōdemlich, Adj.: nhd. unsterblich, unzerstörbar, unvergänglich; untœtic*, untœtec, untœdic*, untœdec, Adj.: nhd. unsterblich; untōtlich, untœtlich, undōtlich, Adj.: nhd. »untödlich«, unsterblich, unvergänglich, unverwundbar; untōtlīche, Adv.: nhd. unsterblich, ewig, ohne zu sterben

unsterblich, mnd. unsterflīk*, unsterflik, unstarflik, mnd.?, Adj.: nhd. unsterblich

unsterblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unsterblichkeit, got. un-diw-an-ei* 3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Unsterblichkeit

Unsterblichkeit, ahd. ēwīgheit* 23, st. F. (i): nhd. Ewigkeit, Unsterblichkeit; untōdigī 12, st. F. (ī): nhd. Unsterblichkeit, Unvergänglichkeit; untōtheit* 1, st. F. (i): nhd. Unsterblichkeit, Unvergänglichkeit

Unsterblichkeit, mhd. untœdicheit*, untœticheit, st. F.: nhd. Unsterblichkeit; unvergenclichheit*, unvergenclicheit, unfergenclicheit*, st. F.: nhd. »Unvergänglichkeit«, Unsterblichkeit, Unzerstörbarkeit; unzergancheit, st. F.: nhd. Unsterblichkeit

Unsterblichkeit, mhd. untōtlicheit*, untōtlichkeit, untœtlicheit, st. F.: nhd. »Unsterblichkeit«

Unsterblichkeit, mnd. unsterflīchēt*, unsterflicheit, unstarflicheit, mnd.?, F.: nhd. Unsterblichkeit

unsterblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unsternhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsternig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsternvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstet -- unstet fahren, mhd. blenkezen, sw. V.: nhd. blank machen, hin und her bewegen, schweben, unstet fahren

unstet sein (V.), mnd. waggelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wackeln, schwanken, wanken, unstet sein (V.), nicht beharrlich sein (V.); wispelen, sw. V.: nhd. »wispeln«, zischen, säuseln, pfeifen, lockend pfeifen, spöttisch pfeifen, lispeln, flüstern, umherschweifen, unstet sein (V.)

unstet, germ. *wabara-, *wabaraz, germ.?, Adj.: nhd. unstet

-- sich unstet bewegen: germ. *brem-?, sw. V.: nhd. sich unstet bewegen

unstet, an. reik-an-lig-r, Adj.: nhd. umherschweifend, unstet; val-t-r, Adj.: nhd. unstet, wacklig, leicht kenternd

-- unstet gehend: an. kā-bein-n, Adj., BN: nhd. krummbeinig, unstet gehend

unstet, ae. stė-d-e-léa-s, Adj.: nhd. unstet, nicht ortsfest; un-stæ-þ-þ-ig, Adj.: nhd. unstet, schwach; wǣf-r-e, Adj.: nhd. unstet, schwankend, wandernd, ruhelos, flackernd, sterbend

unstet, afries. un-stē-d-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbeständig, unstet, ungültig; un-stē-d-ich 2, Adj.: nhd. unstet, schwankend

unstet, as. wank-ol* 1, Adj.: nhd. schwankend, unstet

unstet, ahd. stetilōs* 1, Adj.: nhd. unstet, unbeständig; unstatahaft 4, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, schwankend, unablässig; unstāti* 19, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, unbeständig in, wankend, flüchtig, nicht dauerhaft, ungültig; unstātīg* 14, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, haltlos, wankend, rastlos, flüchtig, ungültig; unstātīgo 4, Adv.: nhd. unstet, unbeständig, haltlos, wankend, flüchtig; wankal* 5, wancal*, Adj.: nhd. wankend, schwankend, unstet, unbeständig, zögernd

-- unstet verlaufend: ahd. stellīg* 1, Adj.: nhd. »stellig«, stockend, nicht fortkommend, unstet verlaufend

unstet, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten

unstet, mhd. rünic, rünec, Adj.: nhd. gebrechlich, unstet, flüchtig, veränderlich

unstet, mhd. unstatelīche, Adv.: nhd. unstet, fassungslos, bestürzt, überstürzt; unstæticlich***, Adj.: nhd. »unstetiglich«, unstet, unstetig; unstæticlīchen, unstæteclīchen, Adv.: nhd. »unstetiglich«, unstet, unstetig; wadel (1), Adj.: nhd. langhaarig, zottig, schweifend, unstet; wanclich***, Adj.: nhd. »wanklich«, unstet; wanclīche, Adv.: nhd. unstet; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandelhaft, Adj.: nhd. »wandelhaft«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig, straffällig; wandelhaftic, Adj.: nhd. »wandelhaftig«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig; wandellich, wandelich, Adj.: nhd. »wandellich«, wandelbar, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, fahrbar; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclīche*, wildeclīche, Adv.: nhd. wild, unstet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wispeleht, Adj.: nhd. unstet, wankelmütig

unstet, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend

unstet, mnd. stēdelōs, Adj.: nhd. nicht an der gehörigen Stelle seiend, unstet

unstet, mnd. unbestēde, mnd.?, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, wankelhaft, nicht fest, ungültig; unstēde (1), unsteide, unstade, mnd.?, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, wankelhaft, nicht fest seiend, ungültig; wankelbār*, wankelbar, mnd.?, Adj.: nhd. veränderlich, unstet; wilde (1), wilt, wild, Adj.: nhd. »wild«, öde, wüst, unstet, irre, ungezügelt, sittenlos, ausschweifend, fremd, unbekannt, selten; wītweidich, mnd.?, Adj.: nhd. herumschweifend, unstet

unstet, mnd. unvaste, mnd.?, Adj.: nhd. »unstet«, unbeständig, unzuverlässig

unstet, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstete -- unstete Gesinnung, as. mō-d-s-kak-i* 1, st. F. (ī): nhd. unstete Gesinnung

unstete -- unstete Gesinnung, ahd. muotskahhī* 1, muotscachī*, st. F. (ī): nhd. unstete Gesinnung, ausschweifende Phantasie; muotsworgī* 1, st. F. (ī)?: nhd. unstete Gesinnung

Unstete, mhd. unstæte (2), unstāte, st. F.: nhd. »Unstete«, Unbeständigkeit, Wankelmut, Untreue, Treulosigkeit, Unzuverlässigkeit, Ungewissheit, Vergänglichkeit

unstete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsteter -- unsteter Mensch, mnd. weifelære*, weifeler, mnd.?, M.: nhd. unsteter Mensch, unzuverlässiger Mensch

unstetes -- unstetes Wesen, ahd. ungistātigī* 1, st. F. (ī): nhd. unstetes Wesen

Unstetheit, ahd. unstatahaftī 2, st. F. (ī): nhd. Unstetheit, Unbeständigkeit; unstātī 2, st. F. (ī): nhd. Unstetheit, Unbeständigkeit, Unruhe; unstātigī 11, st. F. (ī): nhd. Unstetheit, Unbeständigkeit, Bewegung, Wankelmut, Veränderlichkeit

unstetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstetig, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unstæticlich***, Adj.: nhd. »unstetiglich«, unstet, unstetig; unstæticlīchen, unstæteclīchen, Adv.: nhd. »unstetiglich«, unstet, unstetig

unstetig, mhd. unstætic, unstætec, unstātic, Adj.: nhd. »unstetig«, vergänglich, unbeständig, wechselhaft, unzuverlässig, untreu, sterblich, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend

unstetig, mnd. unstēdich***, mnd.?, Adj.: nhd. unstetig

-- unstetig werden: mnd. unstēden***, sw. V.: nhd. unstetig werden

unstetig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unstetigkeit, ae. of-er-flœ̄-d-nės-s, of-er-flœ̄-d-nės, st. F. (jō): nhd. Überschwemmung, Schwankung, Unstetigkeit; ȳþ-ung, st. F. (ō): nhd. Überschwemmung, Schwankung, Unstetigkeit, Erschütterung

Unstetigkeit, afries. un-stē-d-ic-hê-d 4, st. F. (i): nhd. Unstetigkeit, Unbeständigkeit

Unstetigkeit, mhd. unstæticheit, unstætecheit, unstætekeit, unstætikeit, st. F.: nhd. »Unstetigkeit«, Untreue, Wankelmut, Treulosigkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Unentschlossenheit, Vergänglichkeit

Unstetigkeit, mhd. wandelīe, st. F.: nhd. »Wandelei«, Veränderlichkeit, Unstetigkeit, Wankelmut

Unstetigkeit, mnd. unstēde (2), mnd.?, F.: nhd. Unstetigkeit, Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, Wechsel, Wankelmut, Treulosigkeit, Ausschweifung?, Unkosten, nicht ständige Kosten (F. Pl.)

Unstetigkeit, mnd. unstēdichhēt*, unstēdicheit, unsteidicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unstetigkeit«, Mangel an Festigkeit, Wankelmut

unstetigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstetiglich DW

unstetiglich, mhd. unstæticlich***, Adj.: nhd. »unstetiglich«, unstet, unstetig; unstæticlīchen, unstæteclīchen, Adv.: nhd. »unstetiglich«, unstet, unstetig

unstetiglichen, unstetiglich(en), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsteuerbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsteuerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstichhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unstiftlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstill, mnd. unstille, mnd.?, Adj.: nhd. »unstill«, unruhig

unstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstillbar, ae. un-ā-dry-s-en-d-lic, Adj.: nhd. unlöschbar, unstillbar; un-ā-dwǣ-sc-ed, Adj.: nhd. unlöschbar, unstillbar; un-dry-s-n-en-d-e, Adj.: nhd. unlöschbar, unstillbar

unstillbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unstille, as. un-stil-l-i 1, st. F. (i): nhd. »Unstille«, Unruhe

unstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstimmend, part. Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstimmig, mnd. unstemmich***, mnd.?, Adj.: nhd. unstimmig

Unstimmigkeit, ahd. ungihellī* 2, st. F. (ī): nhd. Unstimmigkeit, Missklang, Zwietracht, Zwiespalt

Unstimmigkeit, mnd. pranc (1), prank, M.: nhd. Streit, Ärger, Auseinandersetzung, Zank, Unstimmigkeit, Meinungsverschiedenheit, Einengung?, Kampf, Krieg, Drangsal, Leid, Not

Unstimmigkeit, mnd. st· tinge, F.: nhd. Stoß, Zusammenstoß, Anstoß, Zwist, Streit, Unstimmigkeit, Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten

Unstimmigkeit, mnd. unstemmichhēt*, unstemmicheit, unstimmichheit, mnd.?, F.: nhd. Unstimmigkeit, Lärm, misstönender Lärm, Unruhe

unstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstinkend, mhd. unstinkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unstinkend«, fade, ohne Geschmack seiend

unstofflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstörbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstörend, mhd. unstœrlich, Adj.: nhd. »unstörlich«, unstörend, nicht störend

unstörend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstörlich, mhd. unstœrlich, Adj.: nhd. »unstörlich«, unstörend, nicht störend

unstörlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstrafbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstrafbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstrafbarlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsträflich, got. swikn-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. rein, unschuldig, unsträflich, keusch

unsträflich, mhd. unstræflich, Adj.: nhd. unsträflich, unbescholten, nicht tadelnswert, nicht strafbar

unsträflich, mnd. gevüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgefressen, mit Füllung versehen (Adj.), gefüllt, erfüllt, vollendet, vollkommen, unsträflich

unsträflich, mnd. unbestraflīk*, unbestraffelik, mnd.?, Adj.: nhd. unsträflich, untadelhaft; unstraflīk*, unstraflik, unstraffelik, mnd.?, Adj.: nhd. unsträflich, untadelhaft; unstreflīk*, unstreflik, mnd.?, Adj.: nhd. unsträflich, untadelhaft; vüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgefressen, mit Füllung versehen (Adj.), erfüllt, vollendet, vollkommen, unsträflich

unsträflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstrafmäszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstrebsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstreckbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstreitbar, mhd. unstrītbære, unstrītpære, Adj.: nhd. »unstreitbar«, kampfunfähig

unstreitbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstreithaft, mhd. unstrīthaft, Adj.: nhd. »unstreithaft«, kampfunfähig

unstreitig, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker; ledeclīche, ledeclīche, lideclīche*, lidiclīche, Adv.: nhd. »lediglich«, frei, freigelassen, unstreitig, bedingungslos, völlig, uneingeschränkt, unbesiegt

unstreitig, mhd. unlougenlich***, Adj.: nhd. unstreitig; unlougenlīche, Adv.: nhd. unstreitig; unlügenlich (2), Adv.: nhd. unstreitig; unstrītlich, Adj.: nhd. unstreitig; unstrītlīche, Adv.: nhd. unstreitig

unstreitig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstreng, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstrittig, mhd. unbekrenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelastet, unangefochten, unbeeinträchtigt, unstrittig; ungekrenket 7, ungekrenkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekränkt«, unangefochten, unbeeinträchtigt, unversehrt, unstrittig

unstrittig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unstudent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unstudiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unstüm, nhd.: nhd. ; L.: DW

unstümig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unstümigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unstümiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unstümlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unstunde, mhd. unstunde, st. F.: nhd. »Unstunde«, keine Stunde, kein Zeitpunkt

unstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unstur, mnd. unstūr, mnd.?, Adj.: nhd. »unstur«, frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm

unstürmbar, mhd. unsturmbære, Adj.: nhd. »unstürmbar«, uneinnehmbar

unsubtil, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsuchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unsühnbar, mhd. unversüenet, unversuonet, unfersüenet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversühnt«, unsühnbar, unausgesöhnt

unsühnbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsühnbare -- volle unsühnbare Friedlosigkeit, mnd. ōverachte, ōveracht, oeveracht, äveracht, F.: nhd. »Oberacht«, Aberacht, wiederholte Erklärung der Acht (F.), volle unsühnbare Friedlosigkeit, Androhung der Aberacht

Unsühne, mhd. unsuone, st. F.: nhd. »Unsühne«, Streitigkeit

unsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unsündbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unsündhaft, ahd. unsunthafto 1, Adv.: nhd. »unsündhaft«, tadellos, ohne Tadel, ohne Sünde

unsündhaft, mhd. unsünthaft, Adj.: nhd. »unsündhaft«, sündlos

unsündhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsündig, as. un-su-nd-ig* 1, Adj.: nhd. »unsündig«, sündlos

unsündig, mhd. unsünde, Adj.: nhd. »unsündig«; unsündic, Adj.: nhd. »unsündig«, sündlos

unsündig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsündlich, mhd. unsüntlich, unsuntlich, Adj.: nhd. »unsündlich«, sündlos, sündenfrei, unbefleckt; unsüntlīche, Adv.: nhd. »unsündlich«, sündlos, sündenfrei

unsündlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unsüß, ae. un-swœ̄t-e, un-swēt-e, Adj. (ja): nhd. »unsüß«, nicht süß, sauer

unsüß, anfrk. un-suot-i* 1, un-swōt-i*, Adj.: nhd. »unsüß«, unfreundlich

unsüß, as. un-swōt-i* 2, Adj.: nhd. »unsüß«, bitter

unsüß, ahd. unswuozi* 3, unsuozi*, Adj.: nhd. »unsüß«, unfreundlich, nicht süß, beschwerlich, unangenehm, übel schmeckend

unsüß, mhd. unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüezic*, unsüezec, Adj.: nhd. unsüß

unsüß, mnd. uns· te*, unsote, mnd.?, Adj.: nhd. »unsüß«, nicht süß, bitter, unangenehm, unfreundlich, wild

Unsüße, ahd. unswuozī* 1, unsuozī, st. F. (ī): nhd. »Unsüße«, Bitterkeit

Unsüße, mhd. unsüeze (1), st. F.: nhd. »Unsüße«, Sündhaftigkeit, Unheiligkeit, Bitterkeit, Hässlichkeit, Widerlichkeit, Mühe

unsüßen, mhd. unsüezen, unsuozen, sw. V.: nhd. »unsüßen«, bitter machen, bitter werden

unsüßlich, mhd. unsüeziclich, unsüezeclich, Adj.: nhd. »unsüßlich«, nicht süß, unangenehm, unfreundlich; unsüeziclīche, unsüezeclīche, Adv.: nhd. »unsüßlich«, nicht süß, unangenehm, unfreundlich

unsüsz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untadelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untadelhaft, got. un-wā-h-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 57, 106,2): nhd. tadellos, untadelhaft

untadelhaft, ae. un-grīp-en-d-lic, Adj.: nhd. untadelhaft; un-leah-tor-wyr-d-e, Adj. (ja): nhd. untadelhaft; un-tǣl-wyr-d-e, Adj. (ja): nhd. untadelhaft

untadelhaft, ahd. unlastarlīh 1, Adj.: nhd. untadelig, untadelhaft

untadelhaft, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft

untadelhaft, mnd. unbescheldlīk*?, unbeschellik, mnd.?, Adj.: nhd. untadelhaft; unbestraflīk*, unbestraffelik, mnd.?, Adj.: nhd. unsträflich, untadelhaft; unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; ungewōren*, ungeworen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gäbe seiend; unschēdelīk*, unschedelik, unschelik, mnd.?, Adj.: nhd. unschädlich, unbeschadet, untadelhaft; unscheldelīk*, unscheldelik, mnd.?, Adj.: nhd. untadelhaft; unstraflīk*, unstraflik, unstraffelik, mnd.?, Adj.: nhd. unsträflich, untadelhaft; unstreflīk*, unstreflik, mnd.?, Adj.: nhd. unsträflich, untadelhaft; unwrākelīk*, unwrakelik, mnd.?, Adj.: nhd. untadelhaft; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīken*, vullenkomeliken, vullenkomelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, ritterbürtig

untadelhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untadelhafte -- untadelhafte Arbeit bzw. Ware, mnd. kōpmannesgōt*, kōpmansgōt, kōpmansgūt, N.: nhd. Kaufmannsgut, Handelsware, zum Verkauf geeignete Arbeit, untadelhafte Arbeit bzw. Ware

untadelich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untadelig -- untadelig wie ein Engel, mnd. engelrēin, Adj.: nhd. »engelsrein«, rein wie ein Engel, untadelig wie ein Engel

untadelig, got. un-faír-in-ōd-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. untadelig, tadellos

untadelig, ae. leah-tor-léa-s, Adj.: nhd. fehlerlos, untadelig; un-s-cėn-d-e, un-s-cyn-d-e, Adj.: nhd. tadellos, untadelig, ehrenhaft

untadelig, ahd. ungirefsentlīh 1, Adj.: nhd. untadelig; unhōni* 1, Adj.: nhd. untadelig, vollkommen; unhōno* 1, Adv.: nhd. untadelig, vollkommen; unlastarbāri* 2, Adj.: nhd. untadelig, tadellos, makellos, nicht lasterhaft; unlastarbārīg 1, Adj.: nhd. untadelig; unlastari* 1, Adj.: nhd. untadelig; unlastarlīh 1, Adj.: nhd. untadelig, untadelhaft; urlastari* 3, Adj.: nhd. untadelig

untadelig, mhd. bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; durchnehte* (2), durnehte, durnahte, durnohte, durchnohte, Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, völlig, tadellos, untadelig, treu, beständig, fest, bieder, fromm, aufrichtig; durchnehte* (3), durnehte, Adv.: nhd. »vollkommen«, untadelig; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig; ērenbære, ērenber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrgemäß, edel, angemessen, untadelig; ērhaft, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrbar, unbescholten, herrlich, glanzvoll, ehrenvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen, prächtig; ērhafte, Adv.: nhd. ehrenvoll, prächtig, ehrenhaft, herrlich, glanzvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen

untadelig, mhd. lobebære (1), Adj.: nhd. »lobbar«, lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lobelīche, loplīche, löplīche, Adv.: nhd. ehrenvoll, löblich, lobenswert, preiswert, verherrlichend, feierlich, ruhmvoll, lobpreisend, untadelig; lobesbære, Adj.: nhd. lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reinlich, Adj.: nhd. »reinlich«, rein, untadelig, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; reinmuote, reinmūte, Adj.: nhd. untadelig

untadelig, mhd. schandelōs, Adj.: nhd. »schandelos«, ohne Schande, untadelig; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; tugentbære, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, untadelig, rein, vollkommen; tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig; tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

untadelig, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; unbuozwirdic, unbuozwirdec, Adj.: nhd. »unbußwürdig«, untadelig; unerschant, unerschendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, vollkommen, untadelig; ungehœne, Adj.: nhd. untadelig; unschamelich, unschemelich, Adj.: nhd. »unschämlich«, schamlos, keine Schande bringend, sich nicht zu schämen brauchend, ehrenvoll, untadelig, makellos; unverglīten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. untadelig; unverhœnet, unverhœnt, unferhœnet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhöhnt, untadelig; unwæhe (1), Adj.: nhd. unschön, unfein, unansehnlich, gemein, hässlich, unscheinbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft; unwandelbære (2), Adv.: nhd. unwandelbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; wandelblōz, Adj.: nhd. »wandelbloß«, untadelig; wandelvrī, wandelfrī*, Adj.: nhd. »wandelfrei«, verlässlich, untadelig; zühterīche, zühterīch, Adj.: nhd. sehr wohlerzogen, vorbildlich, untadelig; zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend; zühticlich, zühteclich, zuhteclich, Adj.: nhd. »züchtiglich«, untadelig, gesittet, beherrscht, angemessen, ehrfurchtsvoll, höflich, wohlerzogen

untadelig, mnd. gelöflīk (2), gel· velīk, Adj.: nhd. löblich, preiswert, lobenswert, untadelig, vortrefflich; gelōflīken (2), gel· velīken, Adv.: nhd. löblich, preiswert, lobenswert, untadelig, vortrefflich

untadelig, mnd. l· velīke, lavelīke, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert; l· velīken, lovelken, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, liebreich, freundlich; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

untadelig, mnd. unvörwītlīk*, unvorwītlik, unvorwītelik, mnd.?, Adj.: nhd. nichts vorwerfen könnend, untadelig

*un*tadelig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untadelige -- auf untadelige Weise handelnd, mnd. rechtschāplīk***, Adj.: nhd. »rechtschaffen«, auf untadelige Weise handelnd

untadelige -- auf untadelige Weise, mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rechtschāplīke, Adv.: nhd. »rechtschaffen«, auf untadelige Weise

untadeliger -- untadeliger Lebenswandel, mnd. k· schhēt*, k· schēt, k· scheit, kuskheyt, k· shēt, k· sheit, kūseheit, F.: nhd. Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

untadeliger -- von untadeliger Art seiend, mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich

untadeliger -- von untadeliger Art, mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

untadeliger -- von untadeliger Beschaffenheit seiend, mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich

untadeliger -- von untadeliger Beschaffenheit, mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

untadeliges -- untadeliges Verhalten, mnd. rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung

Untadeligkeit, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Untadeligkeit, mnd. rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit; rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

untädlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

untag, nhd.: nhd. ; L.: DW

untalent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untapfer, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untastbar, mhd. untastlich, Adj.: nhd. untastbar

untastbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Untat, an. ō-dāð, st. F. (ō): nhd. Untat, Missetat; ū-dā-ð, st. F. (i): nhd. Untat, Missetat; ū-dæð-i, N.: nhd. Untat

Untat, ae. for-wyrh-t, st. F. (i): nhd. Missetat, Untat; un-dǣ-d, st. F. (i): nhd. Untat, Verbrechen

Untat, afries. un-dē-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Untat

Untat, anfrk. mi-s-dā-d* 5, st. F. (i): nhd. Missetat, Untat, Sünde, Verbrechen

Untat, ahd. abuh* (2) 19, st. N. (a): nhd. Schlechtes, Böses, Übel, Irre, Untat, Schandtat; leidnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Widerwärtigkeit, Gräuel, Gräueltat, Untat; ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit; untāt 13, st. F. (i): nhd. Untat, Übel, Sünde, Unrecht, Übeltat, Makel; wēwurt 1, st. F. (i): nhd. Unheil, Unglück, Untat

Untat, mhd. bärlīche (2), st. F.: nhd. Unfreundlichkeit, schändliche Handlung, Untat

Untat, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.); mort (1), st. N., st. M.: nhd. Mord, Totschlag, Tod, Morden, Blutbad, Untat, Missetat, treulose Tötung, Verrat, Pferdekrankheit

Untat, mhd. ungeschicketheit, ungeschicktheit, st. F.: nhd. »Ungeschicktheit«, Unfähigkeit, Unglück, Missgeschick, Zufall, Untat, Vergehen, Unrecht, innere Unordnung; ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste; untāt, st. F.: nhd. Untat, Missetat, Unrecht, Fehltritt, Verbrechen, Vergehen, Irrtum, Schmach, Ehrenrühriges, üble Tat; unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlāte, unvlāt, unflāte*, unflāt*, st. F.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf

Untat, mhd. ungetāt, st. F.: nhd. »Untat«, Feigheit, Hässlichkeit, Vergehen, rechtswidrige Handlung, Verbrechen

Untat, mnd. undāt, mnd.?, F.: nhd. Untat, Freveltat; ungeschicht, mnd.?, N.: nhd. Unfall, Zufall, Untat

untat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untaten -- Untaten verübend, mnd. undēdich, mnd.?, Adj.: nhd. Untaten verübend

Untaten -- Untaten Verübender, mnd. undēdære*, undēder, mnd.?, M.: nhd. »Untäter«, Untaten Verübender

Untäter, mhd. untætære*, untæter, st. M.: nhd. »Untäter«, Verbrecher

Untäter, mnd. undēdære*, undēder, mnd.?, M.: nhd. »Untäter«, Untaten Verübender

untätig -- durch die Ehe untätig geworden, ahd. hīmuozīg* 1, Adj.: nhd. »ehefaul«, müßig, durch die Ehe untätig geworden

untätig -- untätig bleibend, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

untätig sein (V.), an. slot-a, sw. V.: nhd. herabhängen, untätig sein (V.)

untätig sein (V.), ahd. fīrōn* 29, fīrrōn, sw. V. (2): nhd. feiern, ausruhen, frei sein (V.) von, untätig sein (V.), würdigen, ablassen; trāgōn 3, sw. V. (2): nhd. träge werden, stumpf sein (V.), verdrossen sein (V.), untätig sein (V.)

untätig sein (V.), mhd. trohsen, sw. V.: nhd. drucksen, untätig sein (V.)

untätig sein (V.), mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

untätig sein (V.), mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, rȫuwen, rôuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

untätig sein (V.), mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

untätig sein (V.), mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

untätig, ae. be-solc-en, Adj.: nhd. erschlafft, untätig; īdel, ȳdel, Adj.: nhd. eitel, leer, nichtig, unnütz, wertlos, verlassen (Adj.), untätig, müßig; swang-or, Adj.: nhd. schwer, schwerfällig, langsam, träge, untätig

-- untätig werden: ae. seolc-an, st. V. (3b): nhd. untätig werden, müßig werden

untätig, ahd. muozīg* 12, Adj.: nhd. müßig, untätig, unbeschäftigt, geruhsam, frei, möglich; slaf* 28, Adj.: nhd. träge, schlaff, lässig, untätig, erschlafft, matt; ungibrāhhi* 2, ungibrāchi, Adj.: nhd. hartnäckig, untätig, unbeweglich, beharrlich; unhorsk* 2, unhorsc*, Adj.: nhd. träge, untätig, faul; unlistīg* 2, Adj.: nhd. ungeschickt, schlaff, träge, untätig

untätig, mhd. endelōs, Adj.: nhd. endlos, unbegrenzt, unbefestigt, ungültig, untätig, unentschlossen, unendlich, ziellos, vergeblich, ewig

untätig, mhd. geambahtet*, geampt, geambeichet (?), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. untätig; gemeiten (1), Adv.: nhd. untätig, müßig, lässig

untätig, mhd. mat (3), Adj.: nhd. matt gesetzt, matt, schachmatt, kraftlos, schwach, untätig, arm; müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig; muoziclīche*, muozeclīche, müezeclīche, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīche*, muozeclīche, müezeclīche, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīchen*, muozeclīchen, müezeclīchen, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīchen*, muozeclīchen, müezeclīchen, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muozlīche, Adv.: nhd. mit Muße, müßig, langsam, untätig

untätig, mhd. ungearbeitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. untätig; verlegen (1), ferlegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. träge, entwertet, verdorben, untätig, faul; werclōs, werkelōs, Adj.: nhd. »werklos«, untätig

untätig, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; rastich, Adj.: nhd. ruhig, rastend, untätig

Untätige, got. un-waúr-st-w-ō* 2, sw. F. (n): nhd. Untätige, Müßige

Untätigkeit -- Zustand der Untätigkeit oder Trägheit, mnd. slāp (1), sclap, slaep, slâp, M.: nhd. Schlaf, Schlummern, Schlafen, Todesschlaf, Zustand der Untätigkeit oder Trägheit, Starre, Verstocktheit

Untätigkeit, ahd. firlāzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Muße, Untätigkeit, Müßiggang, Nichtstun; muozi* 1, st. N. (ja): nhd. Muße, Untätigkeit, Zwischenzeit; slāf 43, st. M. (a): nhd. Schlaf, Schläfrigkeit, Untätigkeit, Schläfe; slaffī 33, st. F. (ī): nhd. Trägheit, Erschlaffung, Nachlassen, Mutlosigkeit, Untätigkeit, Nachlässigkeit; trāgheit* 12, st. F. (i): nhd. Trägheit, Widerwille, Untätigkeit, Verdrossenheit; trāgī 11, st. F. (ī): nhd. Trägheit, Nachlässigkeit, Lässigkeit, Untätigkeit; unemizzī* 1, st. F. (ī): nhd. Ungelegenheit, Untätigkeit, Trägheit; unemizzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Ungelegenheit, Untätigkeit

Untätigkeit, mhd. ītellichheit*, ītelicheit, ītelkeit, ītelcheit, ītalkeit, īdelkeit, ītellīcheit, st. F.: nhd. Leere, Leerheit, Vergänglichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, eitle Dinge, nichtige Dinge, Hochmut, Untätigkeit

Untätigkeit, mhd. müezicheit, müezecheit, mūzecheit, mūzicheit, müezekeit, müezikeit, st. F.: nhd. Müßigkeit, Untätigkeit; muoze (1), mūze, st. F.: nhd. Muße, Ruhe, Zeit, freie Zeit, Gelegenheit, Bequemlichkeit, Unbeschädigtheit, Untätigkeit

Untätigkeit, mhd. verlāz (2), ferlāz*, st. M.: nhd. Untätigkeit, Lässigkeit; verlegenheit, ferlegenheit*, st. F.: nhd. »Verlegenheit«, schimpfliche Untätigkeit, Untätigkeit, Tatenlosigkeit; vürelāz*, fürelāz*, vürlāz, fürlāz*, st. M.: nhd. »Fürlass«, vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, Lockmittel, Untätigkeit

-- in Untätigkeit versinken: mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

-- schimpfliche Untätigkeit: mhd. verlegenheit, ferlegenheit*, st. F.: nhd. »Verlegenheit«, schimpfliche Untätigkeit, Untätigkeit, Tatenlosigkeit

Untätigkeit, mnd. rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab

untätlich, mhd. untætlich, Adj.: nhd. »untätlich«, verbrecherisch; untætlīche, Adv.: nhd. »untätlich«, verbrecherisch

untaug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untaugbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untaugen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untaugend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untaugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untauglich -- sich als untauglich absondern, mhd. sinderen*, sindern, sw. V.: nhd. sich als Sinter absondern, sich als untauglich absondern, aussondern

untauglich, ae. ge-mǣ-d-ed, Adj.: nhd. unpassend, untauglich

untauglich, ahd. unbiderbi* 39, Adj.: nhd. unbrauchbar, unnütz, untauglich, nichtig, ungenutzt, nutzlos, eitel, albern, närrisch, überflüssig, vergeblich; unnuzzi* 19, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, müßig, nichtig, sinnlos

untauglich, mhd. enwiht (1), entwiht, entwieht, Adv.: nhd. wertlos, umsonst, untauglich, unbedeutend, unangemessen, vernichtet, geschwächt, gleichgültig

untauglich, mhd. keinnütze, Adj.: nhd. nichtsnützig, untauglich

untauglich, mhd. ungebrūch (1), Adj.: nhd. unbrauchbar, untauglich; ungezæme, Adj.: nhd. ungezähmt, ungeeignet, ungehörig, unbeherrscht, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich; unhelfelich, unhilfelich, Adj.: nhd. »unhilflich«, nicht helfend, unnütz, hilflos, untauglich, nutzlos; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich; unnützelich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen seiend, nutzlos, überflüssig, schädlich; unnutzlich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen, nutzlos, überflüssig, schädlich; untügelich*, untugelich, Adj.: nhd. untauglich, unbrauchbar, ungültig; untugenlich, Adj.: nhd. untauglich, unbrauchbar, ungültig; untugenthaft, Adj.: nhd. »untugendhaft«, untüchtig, untauglich, unbrauchbar, tugendlos; untühtic*, untühtec, Adj.: nhd. »untüchtig«, untauglich; unvervanclich, unvervenclich, unverfanclich*, unverfenclich*, Adj.: nhd. »unverfänglich«, unnütz, bedeutungslos, wirkungslos, nutzlos, untauglich, unwirksam; unwerlich (1), Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, untauglich, widerstandslos, wehrlos, unbewaffnet, kraftlos, machtlos; unzæme, Adj.: nhd. nicht geziemend, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich; verworfen, ferworfen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, verstoßen (V.), ausgesetzt, schlecht, untauglich, armselig, unselig, unglücklich, unbeachtet

-- zur Kriegsfahrt untauglich: mhd. ungereisic, Adj.: nhd. zur Kriegsfahrt untauglich, unrüstig, schwach

untauglich, mnd. brak (2), Adj.: nhd. mangelhaft, beschädigt, untauglich

untauglich, mnd. lēch, lēge, leech, leych, lēg, Adj.: nhd. niedrig, flach, günstig, gering, geringwertig, schlecht, gemein, untauglich, minderwertig; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

untauglich, mnd. schalkvrōme, schalkvrōm, Adj.: nhd. scheinfromm, nichtswürdig, untauglich

untauglich, mnd. unbequēme, mnd.?, Adj.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbequēmelīke*, unbequemelik, mnd.?, Adv.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; unbequēmelīken*, unbequemeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unbequem, unpassend, untauglich, unfähig, unangenehm; und· gelīk*, undogelik, undogedelik, mnd.?, Adj.: nhd. untauglich, unnütz, tadelnswert, unredlich; und· gentlīk*, undogentlik, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, untauglich, unnütz, unredlich; und· gesam*, undogesam, mnd.?, Adj.: nhd. untauglich; ungenütte*, ungenutte, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich; unhebbelīk*, unhebbelik, mnd.?, Adj.: nhd. ungeschickt, untauglich; unnōchhaft***, Adj.: nhd. ungenügend, untauglich; unnōchhaftich*, unnōchaftich, unnogaftich, mnd.?, Adj.: nhd. ungenügend, untauglich; unnütte*, unnutte, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; unnüttelīk***, Adj.: nhd. unnütz, untauglich; unnüttelīke*, unnuttelike, unnutlike, mnd.?, Adv.: nhd. unnütz, untauglich; unnüttelīken*, unnutteliken, unnutliken, mnd.?, Adv.: nhd. unnütz, untauglich; unnüttich*, unnuttich, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; unrute?, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; vörwörpelīk*, vorwörpelīk, Adj.: nhd. zum Wegwerfen seiend, untauglich; wrak (2), mnd.?, Adj.: nhd. beschädigt, verdorben, untauglich

-- für den menschlichen Genuss untauglich werden: mnd. vörrōten*, vorrōten, vorroten, vorrotten, vorrāten, vorraten, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen, in Fäulnis übergehen, für den menschlichen Genuss untauglich werden, in Verwesung übergehen, Fäulnis bewirken, verfaulen machen

untauglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untauglicher -- untauglicher Mensch, an. drokk-r, st. M. (a): nhd. untauglicher Mensch

Untauglichkeit, ahd. buozwirdigī* 2, st. F. (ī): nhd. Fehler, Mangel (M.), Untauglichkeit, Strafwürdigkeit

Untauglichkeit, mhd. unberhafticheit, st. F.: nhd. Unfruchtbarkeit, Untauglichkeit

untaugsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

untäuschbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unte, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteilbar, ahd. ungiskeidan* 23, ungisceidan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, unteilbar, unzertrennlich, zusammengehörig, gemeinsam, nicht verschieden; ungiteilit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, unteilbar; unspaltīg 2, Adj.: nhd. unteilbar

unteilbar, mhd. einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend; einvaltic (1), einvaldic, einvaldec, einveltic, einveldic, einvaltec, einveltec, einfaltic*, einfaldic*, einfaldec*, einfaltec*, einfeltic*, einfeldic*, einfeltec*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein, arglos, aufrichtig, rückhaltlos, unteilbar, vollkommen, gutgläubig, unwissend, vertrauensvoll

unteilbar, mhd. ungeteilet, ungeteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, gemeinsam, ganz, unteilbar, ungetrennt; unteilic, unteilec, unteilich, Adj.: nhd. »unteilig«, unteilbar, ungeteilt; unteiliclich***, Adj.: nhd. unteilbar; unverscheiden (1), unferscheiden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrennt, unverschieden, nicht unterschiedlich, unentschieden, unteilbar, gemeinsam; unzerscheidenlich, Adj.: nhd. unteilbar

unteilbar, mhd. unteilsam, Adj.: nhd. »unteilbar«, untrennbar

unteilbar, mnd. undēlich*, undēlik, undēllik, mnd.?, Adj.: nhd. unteilbar; unvördēlelīk*, unvordēlelīk, mnd.?, Adj.: nhd. unverteilbar, unteilbar

Unteilbarkeit, ahd. ginōtī 5, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Bedrückung, Notwendigkeit, Unteilbarkeit, Hinsicht

Unteilbarkeit, mhd. ungescheidenheit, st. F.: nhd. Ungeschiedenheit, Unteilbarkeit, Einheit; unteillīche, st. F.: nhd. Unteilbarkeit; unvermanicvalticheit, unvermanicvaltekeit, unvermanicfalticheit*, unfermanicvalticheit*, st. F.: nhd. Unteilbarkeit

unteilhaft, mhd. āteilic*, āteilec, Adj.: nhd. von der Teilnahme ausgeschlossen, unteilhaftig, unteilhaft

unteilhaft, mhd. unteilhaft, Adj.: nhd. »unteilhaft«, unteilhaftig

unteilhaftig, ae. or-dǣ-l-e, Adj.: nhd. unteilhaftig; wa-n-hlíe-t-e, Adj.: nhd. unteilhaftig, leer an

unteilhaftig, afries. un-dê-l-haf-t-ich* 1 und häufiger?, un-dê-l-ach-t-ich*, Adj.: nhd. unteilhaftig

unteilhaftig, anfrk. ā-dei-l-ig* 1, Adj.: nhd. unteilhaftig

unteilhaftig, ahd. āteili* 4, Adj.: nhd. unteilhaftig, ledig, ausgeschlossen, unberührt, frei; āteilīg* 3, Adj.: nhd. unteilhaftig, frei von; āteilīn 1, Adj.: nhd. unteilhaftig, nicht teilhabend; āteilo* (2)? 1, Adv.?: nhd. unteilhaftig, nicht teilhaftig; urlōzi* 2, urhlōzi*, Adj.: nhd. unteilhaftig, nicht teilhaftig, ausgeschlossen, dem Lose nicht unterworfen; urluz* 1, Adj.: nhd. unteilhaftig, ausgeschlossen, dem Lose nicht unterworfen

unteilhaftig, mhd. abeteilic, abteilec, Adj.: nhd. »abteilend«, unteilhaftig, geschieden; āteilic*, āteilec, Adj.: nhd. von der Teilnahme ausgeschlossen, unteilhaftig, unteilhaft

unteilhaftig, mhd. unteilhaft, Adj.: nhd. »unteilhaft«, unteilhaftig; unteilhaftic, Adj.: nhd. unteilhaftig

unteilhaftig, mnd. unbedēlet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, unteilhaftig

Unteilhaftiger, ahd. ? āteilo (1) 7, sw. M. (n): nhd. Unteilhaftiger?, Unbeteiligter, Ausgeschlossener, Unberührter

unteilig, mhd. unteilic, unteilec, unteilich, Adj.: nhd. »unteilig«, unteilbar, ungeteilt

unten -- die Gedanken nach unten richten, ahd. heranidardenken* 1, sw. V. (1a): nhd. suchen, die Gedanken nach unten richten

unten -- dort unten, mhd. hinnider, Adv.: nhd. hinunter, hinab, abwärts, dort unten

unten -- Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel, mnd. troite, treite, mnd.?, F.: nhd. Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel

unten -- ganz unten, ahd. nidarōst 6, Adv.: nhd. unten, ganz unten, am untersten Ende; untarōst* 2, Adv.: nhd. unterst, ganz unten, zugrunde

unten -- ganz unten, mhd. alunden, Adv.: nhd. »ganz unten«

unten -- hier unten, ahd. nidanān 16, Adv.: nhd. unten, hier unten, von unten

unten -- hier unten, mhd. herabe, Adv.: nhd. herab, herunter, hier unten

unten -- mit der Öffnung nach unten aufsetzen, mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

unten -- nach unten führend, ahd. inhald* 2, Adj.: nhd. geneigt, hinabsenkend, abfallend, abschüssig, nach unten führend

unten -- nach unten gehen, ahd. nidargān 5, anom. V.: nhd. herabsteigen, niedergehen, niedersteigen, nach unten gehen, herabkommen

unten -- nach unten gehen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

unten -- nach unten kehren, ahd. nidargikēren* 2, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, umkehren, untergehen, herabsenken, nach unten kehren, nach unten richten

unten -- nach unten richten, ahd. nidarbikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, beugen, nach unten richten; nidargikēren* 2, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, umkehren, untergehen, herabsenken, nach unten kehren, nach unten richten

unten -- nach unten wenden, ahd. nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

unten -- nach unten ziehen, ahd. nidargiziohan* 1, st. V. (2b): nhd. nach unten ziehen; nidarziohan* 5, st. V. (2b): nhd. niederziehen, nach unten ziehen, streben, herunterziehen

unten -- nach unten, ahd. nidar 43, Präp., Adv., Präf.: nhd. unter, nieder, abwärts, unten, nach unten, herab; nidarwert* 1, nidarort*, Adv.: nhd. nieder, nach unten, abwärts

unten -- sich nach unten bewegen, ahd. nidarrukken* 2, nidarrucken*, sw. V. (1a): nhd. »niederrücken«, sich bewegen, sich nach unten bewegen

unten -- unten anbringen, ahd. untarhūfōn* 1, sw. V. (2): nhd. häufen, anbringen, unten anbringen, unterlegen, aufschichten

unten -- unten anknüpfen, ahd. untarbintan* 2, st. V. (3a): nhd. »binden«, unten anknüpfen, unterbinden

unten -- unten ausbreiten, ahd. untarziohan* 5, st. V. (2b): nhd. entziehen, wegziehen, unterziehen, unten ausbreiten, unterlegen

unten -- unten befindlich, ahd. tiof 46, Adj.: nhd. tief, unergründlich, unten befindlich, tief herabhängend, bedeutungsvoll; untaro* 32, Adj.: nhd. untere, unten befindlich

unten -- **unten gelegen, mnd. sīt (3)**, side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend

unten -- **unten hinkriechen, ahd. untarslīhhan* 8**, untarslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, sich einschleichen, sich unterwürfig nähern, unten hinkriechen, beschleichen, hineinschleichen

unten -- **unten liegen, ahd. nidarliggen* 3**, st. V. (5): nhd. »niederliegen«, am Boden liegen, unten liegen

unten -- **von unten bescheinen, ahd. untarskīnan* 1**, untarscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, von unten bescheinen

unten -- **von unten her, an. ne-ðan**, Adv.: nhd. von unten her

unten -- **von unten herauf, ahd. nidanūf* 1**, Adv.: nhd. nach oben, oben, von unten herauf

unten -- **von unten, an. und-an**, Adv., Präp.: nhd. fort ... weg, von unten

unten -- **von unten, ahd. nidanān 16**, Adv.: nhd. unten, hier unten, von unten; untanān* 3, Adv.: nhd. unten, von unten

unten -- **weiter unten, ahd. nidarōr* 11**, Adv.: nhd. unten, weiter unten, herab, weiter herab, tiefer

unten, idg. *eups-, *ups-, Adv.: nhd. unten, hinauf, über; *ner- (2), Adv.: nhd. unten; *upo, *up, *eup, Adv., Präf.: nhd. unten, hinauf, über

unten, germ. *ner-, Adv.: nhd. unten; *niþō, germ.?, Adv.: nhd. nieder, unten

-- von unten: germ. *niþanō, Adv.: nhd. von unten

unten, got. dal-aþ-a 1, Adv. (d. Ruhe), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. unten; dal-aþ-rō 1, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von unten, unten

-- von unten: got. dal-aþ-rō 1, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von unten, unten

unten, ae. ni-þan, Adv.: nhd. nieden, unten, von unten; ni-þer, ne-þer, neo-þer, nio-þer, ny-þer, Adv.: nhd. unten; ni-þer-wear-d, Adj.: nhd. niederwärts, unten

-- von unten: ae. ni-þan, Adv.: nhd. nieden, unten, von unten

unten, afries. bi-ni-th-a (2) 14?, bi-ne-th-a (2), Adv.: nhd. »benieden«, unten

unten, anfrk. ni-than-a 3, Adv.: nhd. unten

unten, as. ni-th-ar-a* 1, Adv.: nhd. unten, hienieden; undar (1) 167, Adv., Präp.: nhd. unter, unten, zwischen

-- von unten: as. ni-th-ana 1, Adv.: nhd. von unten

unten, ahd. dārnidari* 1, Adv.: nhd. unten; nidana 7, Adv.: nhd. unten, unterhalb; nidanān 16, Adv.: nhd. unten, hier unten, von unten; nidar 43, Präp., Adv., Präf.: nhd. unter, nieder, abwärts, unten, nach unten, herab; nidare 9, Adv.: nhd. unten; nidarōr* 11, Adv.: nhd. unten, weiter unten, herab, weiter herab, tiefer; nidarōst 6, Adv.: nhd. unten, ganz unten, am untersten Ende; nidarwertes* 1, nidarortes, Adv.: nhd. nieder, unten; ? untana 1, untan, Adv.: nhd. unten?; untanān* 3, Adv.: nhd. unten, von unten

Unten, ahd. untar* (2) 1, st. N. (a): nhd. Unten

unten, mhd. beniden (1), biniden, Adv.: nhd. unterhalb, unter, unten; darnidene, dānidene, Adv.: nhd. »darunter«, darnieder, unten, im folgenden; darnider, dānider, dā nider, danider, dernider, dirnider, ternider, Adv.: nhd. nieder, danieder, zu Boden, hinab, unten, am Boden; darunde, Adv.: nhd. »darunter«, drunter, darunter, unten, da unten

-- da unten: mhd. darunde, Adv.: nhd. »darunter«, drunter, darunter, unten, da unten; dāundenān 1, Adv.: nhd. da unten

-- nach unten gehen: mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

unten, mhd. niden, Adv.: nhd. »nieden«, unten; nidenān, nidenan, Adv.: nhd. »niedenen«, unten; nidene, Adv.: nhd. »nieden«, unten, nach unten, hernieder, hinunter; niderhalp (1), niderhalf, Adv.: nhd. niederhalb, unterhalb, unten, darunter; niderortes, Adv.: nhd. unten

-- abwärts unten: mhd. nidewendic (1), nidewendec, Adv.: nhd. »niedwendig«, niederwärts, abwärts unten, unterhalb, unterhalb von

-- nach unten: mhd. nidene, Adv.: nhd. »nieden«, unten, nach unten, hernieder, hinunter; niderwert, niderwart, Adv.: nhd. niederwärts, abwärts, hinab, nach unten; niderwertes, niderwerts, Adv.: nhd. niederwärts, abwärts, hinab, nach unten

-- nach unten sich bewegen: mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

-- nach unten streben: mhd. nidertuon, nider tuon, an. V.: nhd. »niedertun«, abbringen von, nach unten streben, sinken, sich erniedrigen, niederbeugen

-- sich von unten nach oben bewegen: mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

-- weiter unten: mhd. niderbaz, Adv.: nhd. weiter unten

unten, mhd. unde (3), Adv.: nhd. unten, unter; unden (1), unde, Adv.: nhd. unten, unterhalb; undenān, undenan, untnan, unden, Adv.: nhd. unten, von unten; undene, Adv.: nhd. unten, unterhalb; under (3), unter, Adv.: nhd. unten, untere, unterhalb, gleichwohl; underwart, Adv.: nhd. nach unten, unten

-- nach unten: mhd. underwart, Adv.: nhd. nach unten, unten

-- nach unten zu liegen kommen: mhd. underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen

-- unten an: mhd. under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.)

-- unten gelegen: mhd. under (2), undere, Adj.: nhd. unter, unten gelegen, tiefer stehend, niedrig

-- von unten: mhd. undenān, undenan, untnan, unden, Adv.: nhd. unten, von unten

-- von unten anblasen: mhd. undereblæjen*, underblæjen, sw. V.: nhd. von unten anblasen

-- von unten anspringen: mhd. underspringen, st. V.: nhd. dazwischenspringend ablenken, von unten anspringen, anspringen

unten, mnd. benēden (2), benedden, Adv.: nhd. unten; benēdene*, beneddene, Adv.: nhd. unten; benēder*, benedder, Adv.: nhd. unten; benēdes, beneddes, Adv.: nhd. unten, weniger als; bīnēden* (1), bīnedden (1), byneden, Adv.: nhd. unten; dāle (1), dale, dāl, Adv.: nhd. »zu Tale«, nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten; ensīde, Adv.: nhd. niedrig, unten

-- unten halten: mnd. dūwen, duwen, d· wen, douen, döuwen, dūgen, sw. V.: nhd. drücken, schmerzen, niederdrücken, unten halten

unten, mnd. gedāle, gedāl, Adv.: nhd. nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten

-- hier unten: mnd. hīrnēden, Adv.: nhd. hier unten, hierauf, folgend

-- nach unten: mnd. henunder, Adv.: nhd. hinunter, nach unten; hērdāle, hērdāl, Adv.: nhd. herab, herunter, abwärts, nach unten

-- von unten herauf blinzeln: mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

-- weiter unten: mnd. hīrunder, Adv.: nhd. hierunter, unter dieser Stelle, weiter unten, unterdessen, hierbei, hieran

unten, mnd. neddene, mnd.?, Adv.: nhd. unten, niederwärts; nēden (3), nedden, niden, Adv.: nhd. unten, an der Unterseite, unterhalb; nēdene, neddene, Adv.: nhd. unten, an der Unterseite, unterhalb; nēder, nider, nedder, Adv.: nhd. nieder, abwärts, unten, niederwärts

-- mit unten laufendem Mühlwasser: mnd. nēderslechtich, Adj.: nhd. niederschlächtig, mit unten laufendem Mühlwasser

-- nach unten: mnd. nēderwārt, nēderwert, nēderwort, nedderwārt, Adv.: nhd. »niederwärts«, abwärts, flussabwärts, von oben nach unten, hinunter, unterhalb, nach unten

-- nach unten gerichtet: mnd. nēdenwart, Adv.: nhd. nach unten gewandt, nach unten gerichtet

-- nach unten gewandt: mnd. nēdenwart, Adv.: nhd. nach unten gewandt, nach unten gerichtet

-- nach unten gleiten: mnd. nēderglīden, st. V.: nhd. »niedergleiten«, nach unten gleiten, abgleiten, zu Boden gleiten, abstürzen

-- nach unten wenden: mnd. nēderkēren, sw. V.: nhd. nach unten wenden

-- Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume: mnd. pōrte (1), poerte, poirte, porte, pōrze, pārte, pairte, pōrt, F.: nhd. Pforte, Stadttor, Eingang, Zugang, Falltor, Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume

-- sich von oben nach unten bewegen: mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- sich von unten nach oben bewegen: mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- unten am Tisch Sitzender: mnd. nēdersittære*, nēdersitter, neddersitter, M.: nhd. »Niedersitzer«, unten am Tisch Sitzender

-- unten aufgeführt: mnd. nēdengeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unten aufgeführt

-- unten benannt: mnd. nēdenbenent, neddenbenent, nēdenbenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unten benannt

-- unten genannt: mnd. nābenant*, nābenennet*, nābenent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachbenannt«, unten genannt, folgend; naben· met*, nāben· mt, nabenōmde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachbenannt«, unten genannt, folgend

-- unten liegen: mnd. nēderliggen, nedderliggen, st. V.: nhd. unten liegen, schwach sein (V.), unterliegen, Niederlage erleiden, niedergeschlagen werden, darniederliegen, benachteiligt sein (V.)

-- von oben nach unten: mnd. nēderwārt, nēderwert, nēderwort, nedderwārt, Adv.: nhd. »niederwärts«, abwärts, flussabwärts, von oben nach unten, hinunter, unterhalb, nach unten

unten, mnd. undene, unden, mnd.?, Adv.: nhd. unten; under (2), mnd.?, Adv.: nhd. unter, unten, zwischen

-- Verzimmerung unten im Sode selbst: mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

unten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untendarunter, untend(a)runter, nhd.: nhd. ; L.: DW

untengeltlich, ae. or-sceat-t-ing-a, Adv.: nhd. untengeltlich

unter -- Abgabe der Mundleute die unter dem Schutz eines anderen stehen, mnd. muntpenninc*, muntpennink, M.: nhd. Schutzgeld, Abgabe der »Mundleute« die unter dem Schutz eines anderen stehen

unter -- Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, mnd. v· rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

unter -- Abzugsrinne unter der Oberfläche, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

unter -- anbringen unter, mhd. smelzen (2), sw. V.: nhd. schmelzen, fettig machen, einfetten, emaillieren, anbringen auf, anbringen unter, herstellen aus, versenken in

unter -- Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

unter -- Ausbau unter dem Bugspriet, mnd. galiōn (2), galeōn, galliōn, galliūn, N.: nhd. Gallion, Ausbau unter dem Bugspriet, Schiffsschnabel

unter -- Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach, mnd. kübbe, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbelse, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbinge, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach

unter -- Befragung unter Folter, mnd. pīnehandel*, pīnhandel, M.: nhd. Verhandlung, Befragung unter Folter

unter -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgräve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

unter -- betteln unter Vorgeben fremder Zwecke, mnd. granten, sw. V.: nhd. betteln, betteln unter Vorgeben fremder Zwecke, gierig nach etwas sein (V.)

unter -- Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg, mnd. schreckenbergære*, schreckenberger, schrickenberger, schreckenbarger, sneckenberger, M.: nhd. Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg

unter -- Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft, mnd. slēbēr***, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft; slēnbēr, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft

unter -- bleiben unter, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

unter -- Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird, mnd. vörwārebrēf*, vorwārebrēf, M.: nhd. »Verwahrbrief«, Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird

unter -- Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird, mnd. vörwāringebrēf*, vorwāringebrēf, M.: nhd. »Verwahrungsbrief«, Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird; vörwāringesbrēf*, vorwāringesbrēf, M.: nhd. »Verwahrungsbrief«, Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird

unter -- bringen unter, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

unter -- brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet, mnd. rotīs, rottijß, rodys, N.: nhd. »Rotteis«, brüchiges Eis, brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet

unter -- brüderlicher Zutrunk unter Mönchen, mnd. frāterdrunk, M.: nhd. brüderlicher Zutrunk unter Mönchen

unter -- Dach unter das man zum Schutz tritt, mnd. underdak, mnd.?, N.: nhd. »Unterdach«, Dach unter das man zum Schutz tritt

unter -- das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe, mnd. ringertal, F.: nhd. das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe

unter -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot

unter -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtenōte, stichtenāte, stiftenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesgenōte, stiftesgenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesnōte, stichtesnāte, stiftesnōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

unter -- Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt, mnd. · verdīkrichte, ōverdīkrichte, N.: nhd. Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt

unter -- der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

unter -- der die Kammer unter sich hat, mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

unter -- die sich unter dem Galgen einstellende Reue, mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue

unter -- drücken unter, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

unter -- ducken unter, mhd. smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen

unter -- Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht, mnd. hērstrāte, heerstrāte, herrstrāte, hērestrāte, herestrate, F.: nhd. Heerstraße, große öffentliche Straße, Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht

unter -- Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgōt, prōvestdincgūt, N.: nhd. »Propstdinggut«, Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

unter -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

unter -- ein unter dem Zeichen des Saturn Geborener, mnd. saturnuskint, N.: nhd. »Saturnkind«, ein unter dem Zeichen des Saturn Geborener

unter -- eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, mnd. · dinc, odinch, odingk, odhing, othinde, othine, odingel?, M., N.: nhd. eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, eine Art (F.) (1) des Zehnten, Kanon oder agrarischer Grundzins?

unter -- eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können, mnd. īsspōre*, M.: nhd. Eissporn, Eisspore, eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können

unter -- enger Ärmel unter einem weiteren Ärmel, mnd. undermouwe*, undermowe, mnd.?, M.: nhd. enger Ärmel unter einem weiteren Ärmel

unter -- festen Grund unter sich haben, mnd. stēven (3), sw. V.: nhd. festen Grund unter sich haben, sich auf festem Grund bewegen

unter -- fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs, mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

unter -- Fett der Schweine unter den Rippen, mnd. r· sel* (2), rosel, mnd.?, M.?: nhd. Fett der Schweine unter den Rippen

unter -- Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen

Gewürzen zubereitet wurde, mnd. nēgenōgenpēper, negenogen peper, M.: nhd. »Neunaugenpfeffer«, Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde

unter -- flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapvāteken, N.: nhd. »Zapffässchen«, flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

unter -- Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten, mnd. inschētærische*, inschētersche, F.: nhd. Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

unter -- freie Hausgenossen unter der Vorherrschaft eines bevorrechtigten Verwalters, mnd. rēdel· de, reidel· de, Pl.: nhd. freie Hausgenossen unter der Vorherrschaft eines bevorrechtigten Verwalters

unter -- Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinc, prōpstdinc, probsting, prēbstdinc, prebsting, N.: nhd. »Propstding«, Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Gericht (N.) (1) in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdincgerichte, prōpstdincgerichte, probstinggerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichte*, prōpstdincsgerichte, probstingsgerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

unter -- Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises, mnd. settegelt, N.: nhd. »Setzgeld«, Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises

unter -- Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapvat***, N.: nhd. »Zapffass«, Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

unter -- Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird, mnd. pēpermōs, pēpermoeß, N.: nhd. »Pfeffermus«, Pfefferbrühe, Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird

unter -- Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerichtesdach*, prōvestdincgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichtesdach*, prōpstdincsgerichtsdach, probstingsgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

unter -- Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

unter -- Geschlechtsverkehr unter Verwandten, afries. swē-s-bed-d, swē-s-bed, st. N. (ja): nhd. »Verwandtenbett«, Blutschande, Geschlechtsverkehr unter Verwandten

unter -- gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist, mnd. tēlachtære*, tēlachter, M.: nhd. gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist

unter -- Gewölbe unter dem Chor, mnd. kluft (2), kloft, F.: nhd. Gewölbe unter dem Chor, Grabgewölbe, unterirdische Grabkapelle, Krypta

unter -- gießend mischen unter, mnd. ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen

unter -- Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

unter -- Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, mnd. stēnh· vet, steinh· vet, N.: nhd. steinerne Ufereinfassung, Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, Steinbollwerk am Wasser

unter -- Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingesgōt*, prōpstdincsgōt, probstingsgōt, prōvestdincsgūt, N.: nhd. Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

unter -- Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

unter -- hängendes Fleisch unter dem Kinn, mnd. kōder (2), koder, kodder, kāder, kader, M.: nhd. Unterkinn, Doppelkinn, hängendes Fleisch unter dem Kinn, Schwellung am Hals, Wampe, Wamme

unter -- Herrenhof der hörige Güter unter sich hat, mhd. twinchof, st. M.: nhd. »Zwinghof«, Herrenhof der hörige Güter unter sich hat

unter -- hervorziehen unter, mhd. sleichen (1), sw. V.: nhd. »schleichen«, schleichen machen, heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, tauschen, zustecken, hervorziehen unter

unter -- Höhlung unter dem Altarstein, mnd. stēnlok, steinlok, stēnloch, steinloch, N.: nhd. Höhlung unter dem Altarstein

unter -- hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, mnd. sichtære (4), sichter, sechter, M.: nhd. hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche

unter -- hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

unter -- in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist, mnd. st· tegelt, stu̯tegelt, N.: nhd. Lohn der Kohlenträger?, in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist

unter -- in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, mnd. pannekōke, pankōke, pannekūken, pannecouke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; pannenkōke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen

unter -- Kammerdienerin welche die Kammer unter sich hat, mnd. kāmeræreische, kāmererische*, kāmerersche, F.: nhd. Kammerdienerin welche die Kammer unter sich hat

unter -- Kassette unter einem Heiligenbild, mnd. hilligenstok, hilligenstock, hilgenstok, M.: nhd. Opferstock, Kassette unter einem Heiligenbild, Reliquienschrein

unter -- Kauf unter der Hand, mnd. underkōp, mnd.?, M.: nhd. Vorwegkauf, Kauf unter der Hand, Mäkelei, Zwischenhandel

unter -- Keller unter dem städtischen Gebäude für Festakte, mnd. schaffærekellære*, schafferkeller, M.: nhd. »Schafferkeller«, Keller unter dem städtischen Gebäude für Festakte

unter -- Kind das unter Vormundschaft eines mündigen Menschen steht, mnd. plēgekint, N.: nhd. »Pflegekind«, Kind das unter Vormundschaft eines mündigen Menschen steht

unter -- Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, mhd. suckenīe, suggenīe, sukenīe, suknī, st. F., sw. F.: nhd. Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, Oberkleid

unter -- Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen, mnd. pelsmāken, pilsemāken, pelsmacken, sw. V.: nhd. »Pelz machen«, Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen

unter -- kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück, mnd. pelsken*, peltzken, pelzken, N.: nhd. »Pelzchen«, kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück

unter -- klemmen unter, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

unter -- Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincknecht, prōpstdincknecht, probstingknecht, M.: nhd. Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

unter -- Krämer der unter freiem Himmel ausstellt, mnd. sunnenkrāmære*, sunnenkrāmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt; sunnenkrēmære*, sunnenkrēmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt

unter -- kurzes unter dem Pelz getragenes Frauenhemd, mnd. lashēmede*, lashemmet, laßhemmet, M.: nhd. Latzhemd, kurzes unter dem Pelz getragenes Frauenhemd

unter -- Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinclant, prōpstdinclant, probstinglant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeslant*, pr˙ pstdincslant, pröbstingslant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

unter -- Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincmanlant, prōpstdincmanlant, probstingmanlant, N.: nhd. Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

unter -- Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt, mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m˙ rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

unter -- Lederflicken unter den Schuhen, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

unter -- legen unter, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

unter -- Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

unter -- Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincman, prōpstdincman, probstingman, prēbstdincman, prebstingman, M.: nhd. Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

unter -- Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestīeman, prōpstīeman, probstieman, M.: nhd. »Propsteimann«, Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

unter -- Leute die eine Teilung unter sich machen, mhd. teilliute, M. Pl.: nhd. »Teilleute«, Leute die eine Teilung unter sich machen

unter -- Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten, mnd. inschētære***, M.: nhd. Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

unter -- Mannschaft unter einer Fahne, mnd. vēneke, N.: nhd. Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne; vēneken, fēneken, veneken, venneken, N.: nhd. »Fähnchen«, Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abteilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

unter -- mischen unter, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen; schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

unter -- Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinckint, N.: nhd. Angehöriger, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

unter -- Ofen unter der Röse, mnd. r˙ seōven, M.: nhd. Ofen unter der Röse, Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, Kalkröse

unter -- öffentliche Straße unter königlichem Schutz, mnd. k˙ nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen; k˙ ningesstrāte, koningesstrate, k˙ ningsstrāte, k˙ nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen

unter -- Opferstock unter einem Heiligenbild, mnd. hilligeblok, M.: nhd. Opferstock unter einem Heiligenbild

unter -- Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, mnd. spādenpandinge, F.: nhd. »Spatenpfändung«, Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, Gerichtsgebühr für die Abspatung

unter -- Platte unter dem Leuchter, mnd. ? lūchtæreplāte*, F.: nhd. »Leuchterplatte«, Platte unter dem Leuchter?

unter -- Prozession unter Musik, mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang

unter -- Querholz unter dem Obergestell des Wagens, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

unter -- Ratsherr unter dem der Marstall steht, mnd. stalhēre, M.: nhd. Stallherr, Ratsherr unter dem der Marstall steht

unter -- Raum unter der Dachschräge, mnd. ōke (2), nōke, F.: nhd. Raum unter der Dachschräge, Abseite im Dachboden, spitzwinkliges Landstück, Öffnung in der Abseite?

unter -- Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerechtichhēt*, prōvestdincgerechtigkēt, prōvestdincgerechtigkeit, prōpstdincgerechtigkēt, probstinggerechtigkēt, F.: nhd. Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

unter -- Reiterschar unter einem Rennfähnlein, mnd. rennevēnlīn, renvēnlīn, rönvēnlīn, rönnevēnlīn, ronnevēnlīn, N.: nhd. »Rennfähnlein«, Standarte, Reiterschar unter einem Rennfähnlein, Reiterbanner, Reiterabteilung

unter -- Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird, mnd. stērtrēme, M.: nhd. Schwanzriemen, Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird

unter -- Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, mnd. hōsenrēme, hāsenrēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen; hōserēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen

unter -- Rinne unter dem Schöpfrad, mnd. ren (2), N.: nhd. Rinne unter dem Schöpfrad, Teil einer Wassermühle

unter -- schlüpfen unter, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

unter -- Schutzpolster unter der Rüstung, mhd. senftenier, semftenier, semftinīr, mmd., st. N.: nhd. Rüstungsteil, Schutzpolster unter der Rüstung; spaldenier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spalier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spanaröl, spanneröl, sponeröl, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung

unter -- setzen unter, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

unter -- sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

unter -- sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender, mnd. grantenære*, grantnēr, grantnēre, M.: nhd. Bettler, sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender

unter -- sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen, mnd. inslīken, st. V.: nhd. heimlich kommen, unbefugt kommen, einschleichen, sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen

unter -- sich umsehen unter, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

unter -- sich verbergen unter, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

unter -- Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz, mnd. k· ken, N.: nhd. Vogeljunges, Küken des Huhnes, ganz junges Huhn, Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz

unter -- spritzen unter, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

unter -- städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt, mnd. santwerpære*, santwerper, M.: nhd. »Sandwerfer«, städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt

unter -- Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen, mnd. hōsenrēme, hāsenrēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen; hōserēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen

unter -- stehen unter, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

unter -- Strafdrohung unter königlicher Gerichtsgewalt, mnd. k· ningesban, M.: nhd. »Königsbann«, Strafdrohung unter königlicher Gerichtsgewalt

unter -- Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge, mnd. str· phōse*, strōphōse*, strōphāse*, F.: nhd. strumpfartige Hose, Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge

unter -- Strumpf aus Tuch zum Unterziehen unter die Lederbeinlinge, mnd. stroiflinc*, str· flinc*, strōflink, M.: nhd. Strumpf aus Tuch zum Unterziehen unter die Lederbeinlinge

unter -- Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die Herren, mnd. kintgedinge, mnd.?, F.: nhd. Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die Herren

unter -- unter Androhung von Gewalt, mnd. perfors, pervors, per fors, perfors, porfors, profos, parfos, parvos, Adv.: nhd. mit Gewalt, unter Androhung von Gewalt, in kriegerischer Absicht, im Handstreich, durchaus (Bedeutung jünger), unbedingt (Bedeutung jünger), wirklich (Bedeutung jünger)

unter -- unter Anklage stehend, mnd. tichtich, mnd.?, Adj.: nhd. angeklagt, beschuldigt, unter Anklage stehend

unter -- unter Anwendung der Folter erfolgend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

unter -- unter Bann stellen, mnd. vrēdeleggen, sw. V.: nhd. befrieden, unter Bann stellen

unter -- unter Dach und Fach haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

unter -- unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

unter -- unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist, mnd. rullebedde, rulbedde, rolbedde, rollebedde, N.: nhd. Rollbett, unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist

unter -- unter dem Pantoffel Stehender, mnd. sēman (2), M.: nhd. Pantoffelheld, unter dem Pantoffel Stehender

unter -- unter dem Pantoffel Stehender, mnd. wīverik*, wiverik, mnd.?, M.: nhd. »Weiberich«, unter dem Pantoffel Stehender

unter -- unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, mnd. schōlegeselle, schōlgeselle, M.: nhd. »Schulgeselle«, unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, Hilfslehrer, Unterlehrer, Schüler, Schuljunge

unter -- unter dem Schutz des Herrn stehend, mnd. hüldelīk, huldelik, Adj.: nhd. unter dem Schutz des Herrn stehend, dem Herrn zustehend, dem Herrn zukommend, dem Bürgereid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt), dem Zunfteid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt); hüldelīke, Adv.: nhd. unter dem Schutz des Herrn stehend, dem Herrn zustehend, dem Herrn zukommend, dem Bürgereid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt), dem Zunfteid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt)

unter -- unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett, mnd. swēpe (1), M.: nhd. Ruder, Steuerruder am Heck eines Bootes, unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett

unter -- unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, mnd. m· lenmēre, molenmēre, m· lenmeer, mollenmēre, F.: nhd. Mühlenmäre, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, Mühlenklatsch, Gerede in den Mühlen

unter -- unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, mnd. m· lenmēre, molenmēre, m· lenmeer, mollenmēre, F.: nhd. Mühlenmäre, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, Mühlenklatsch, Gerede in den Mühlen

unter -- unter den Rippen, mnd. middelrif, N.: nhd. Weiche (F.) (1), unter den Rippen, Zwerchfell

unter -- unter der Asche glimmendes Feuer, mnd. gl· m*, glum, mnd.?, Sb.: nhd. unter der Asche glimmendes Feuer

unter -- unter der Bedingung dass, mnd. indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich

unter -- unter der Bedingung dass, mnd. of (1), oft, ocht, ofte, ochte, öfte, u̯fte, ōve, ofe, Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; ōver (3), Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder

unter -- unter der Beigabe von Rosenblättern hergestelltes Heilmittel, mnd. rōsenlāctūārium, N.: nhd. unter der Beigabe von Rosenblättern hergestelltes Heilmittel

unter -- unter der Hand mitteilen, mnd. rūnen (1), růynen, růnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, murmeln, zuflüstern, sich heimlich beraten (V.), verschwören, Gerüchte verbreiten, unter der Hand mitteilen

unter -- unter der Vormundschaft eines andern stehend, mnd. mundele, mnd.?, Adj.: nhd. unter der Vormundschaft eines andern stehend, Mündel seiend

unter -- unter der Woche Dienender, mnd. ? wēkedēnære*, wekedēner, mnd.?, M.: nhd. »Wochediener«, unter der Woche Dienender?; ? wēkenedēnære*?, wekendēner, mnd.?, M.: nhd. »Wochendiener«, unter der Woche Dienender?

unter -- unter die Füße treten, mnd. vōrtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

unter -- unter die Hände, mhd. underhanden, Adv.: nhd. »unter die Hände«

-- aufnehmen unter: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- fallen unter: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- Friedegebot unter Strafandrohung: mhd. vrideban, vritban, frideban*, fritban*, st. M.: nhd. »Friedebann«, Friedegebot unter Strafandrohung, Befehl das Turnier zu beenden

-- führen unter: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- herabziehen unter: mhd. verdunsten, ferdunsten*, sw. V.: nhd. herabziehen in, herabziehen unter, herabdrücken

-- legen unter: mhd. underlegen, under legen, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), legen unter, widerlegen, in Frage stellen, abstützen, jemanden auf etwas betten

-- Loch graben unter: mhd. undergraben, under graben, st. V.: nhd. untergraben (V.), hintergehen, hintertreiben, erfüllen, in die Tiefe graben, zerstören, Loch graben unter, erfüllen mit

-- mischen unter: mhd. underparrieren, underparieren, sw. V.: nhd. gleichmäßig mischen, mischen unter

-- mitten unter: mhd. under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.)

-- nehmen unter: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- Rumpfbekleidung unter dem Panzer: mhd. wambeis, wambīs, wambas, wambes, wambesch, wambasch, wammes, bammais, st. N., sw. N.: nhd. Rumpfbekleidung unter dem Panzer, Wams

-- schleudern unter: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- sich mischen unter: mhd. underströuwen, under ströuwen, sw. V.: nhd. unterstreuen, durchsetzen mit, dazwischenmengen, sich mischen unter

-- sich stellen unter: mhd. underbougen*, underböugen, under böugen, sw. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, sich stellen unter

-- sich unter etwas stellen: mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

-- sich unter Schwestern verteilen vom Erbe: mhd. verswisteren* 2 und häufiger?, verswistern, ferswisteren*, sw. V.: nhd. »verschwistern«, sich unter Schwestern verteilen vom Erbe

-- sich unterordnen unter: mhd. undersitzen, st. V.: nhd. sich wozwischen setzen, sich unterordnen unter, mischen mit; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

-- sinken unter: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- spannen unter: mhd. weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen

-- springen unter: mhd. ūfgevaren*, ūfgevarn, ūf gevarn, ūfgefaren*, ūfgefarn*, V.: nhd. auffahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter; ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten

-- stellen unter: mhd. verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- stoßen unter: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- streben unter: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann: mhd. vintāle, vinteile, vintaile, st. F., sw. F.: nhd. Visier, Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann

-- unter allem anderen: mhd. undereal* 2, underal, Adv.: nhd. unter allem anderen, zusätzlich

-- unter bestimmten Recht stehendes Gebiet: mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

-- unter den Arm nehmen: mhd. underdrücken (1), under drücken, underdrucken, undertrucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, vergessen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen, verdrießen, unter den Arm nehmen, unterwerfen, bedrängen; underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen

-- unter den vorangehenden Text schreiben: mhd. underschrīben, st. V.: nhd. »unterschreiben«, unter den vorangehenden Text schreiben, niederschreiben, festsetzen, vorschreiben

-- unter die Leute bringen: mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen

-- unter die Menge bringen: mhd. vermenigen, fermenigen*, sw. V.: nhd. unter die Menge bringen, verbreiten, ablenken

-- unter eidlicher Versicherung versteuern: mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

-- unter einer Fahne stehende Heeresabteilung: mhd. van (1), fan*, st. M.: nhd. Fahne, Banner, unter einer Fahne stehende Heeresabteilung; vane (1), van, fane*, fan*, st. M., sw. M.: nhd. Fahne, Banner, unter einer Fahne stehende Heeresabteilung

-- unter etwas gehen: mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

-- unter etwas legen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

-- unter etwas setzen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

-- unter etwas stellen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

-- unter Freunden annehmbar: mhd. vriuntgæbe, friuntgæbe*, Adj.: nhd. unter Freunden annehmbar, verkaufbar, gut, brauchbar

-- unter jemandem liegen: mhd. underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen

-- unter jemanden etwas setzen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

-- unter sich geschlagen: mhd. underslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschlagen (Adj.), unter sich geschlagen, gesenkt, geneigt, beiseitegelegt

-- unter sich legen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

-- unter sich schlagen: mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

-- unter Strafandrohung gebieten: mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen

-- unter Strafandrohung verbieten: mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen

-- unter vier verteilen: mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

-- unter Vormundschaft stehend: mhd. voremundic*, vormundic, foremundic*, Adj.: nhd. »vormündig«, unter Vormundschaft stehend

-- unter Wert schlagen: mhd. underprīsen, sw. V.: nhd. unter Wert schlagen, unterschätzen, gering schätzen

-- unter Zauber stehend: mhd. zouberhaft, Adj.: nhd. »zauberhaft«, unter Zauber stehend

-- unterstellen unter: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen,

aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- unterwerfen unter: mhd. undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- verstehen unter: mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter

-- werfen unter: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- ziehen unter: mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

unter -- unter die Leute bringen, mnd. ūtbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausbringen, hinausgeleiten, Gehalt haben (Münze), herstellen, zu Ende bringen, vollenden, aussprengen, unter die Leute bringen, verkaufen; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörmēnigen*, vormēnigen, sw. V.: nhd. unter die Leute bringen, in den Handel bringen, vervielfältigen, vermehren, vergrößern; vörsprengen*, vorsprengen, sw. V.: nhd. verschmieren, beschmieren, aussprengen, besprengen, verbreiten, unter die Leute bringen, ausplaudern

unter -- unter dieser Stelle, mnd. hīrunder, Adv.: nhd. hierunter, unter dieser Stelle, weiter unten, unterdessen, hierbei, hieran

unter -- unter Druck einsetzen, mnd. indrücken, sw. V.: nhd. eindrücken, hineindrücken, unter Druck einsetzen, prägen, einpflanzen, als Text in ein Druckwerk aufnehmen, abdrucken

unter -- unter Eid als Eigentum erklären, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

unter -- unter Eid anerkennen, mnd. vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt)

unter -- unter Eid eine Straftat bezeugen, mnd. · verswēren (1), ōverswēren, averswēren, åverswēren, · verschwēren, ōverschwēren, st. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) einen Bericht ablegen, unter Eid eine Straftat bezeugen, beschwören, eindringlich ermahnen

unter -- unter Eid erklären, mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken

unter -- unter Eid, mhd. sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

unter -- unter einander heiraten, mnd. underhīliken*, underhiliken, mnd.?, sw. V.: nhd. unter einander heiraten, gegenseitig heiraten

unter -- unter Einbeziehung aller Mitglieder des Stadtrats, mnd. rādesambachtlīke*, rātsamptlīk, Adv.: nhd. unter Einbeziehung aller Mitglieder des Stadtrats

unter -- unter eine Urkunde ein Siegel setzen, mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

unter -- unter einem Banner stehende Heeresabteilung, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem

Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

unter -- unter einer Krankheit leiden, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

unter -- unter einer Last zusammenbrechen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

unter -- unter einer Sehschwäche leiden, mnd. schēmen (2), sw. V.: nhd. schattig sein (V.), schattig werden, dunkel machen, von Augentrübung befallen sein (V.), unter einer Sehschwäche leiden

unter -- unter erschwerenden Umständen geschehend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

unter -- unter etwas bringen, afries. mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden

unter -- unter etwas gehen, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

unter -- unter etwas treten, mnd. understān, mnd.?, st. V.: nhd. »unterstehen«, unter etwas treten, wagen, unterwinden, erdreisten, hindern, hemmen, widersetzen, verstehen, merken

unter -- unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

unter -- unter freiem Geleit stehend, mnd. vēlich (1), veilich, vehlich, veylich, veylech, veyleg, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlich (2), veilich, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlichlīken, vēilichlīken, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēligen (2), fēligen*, veiligen, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet

unter -- unter Frieden stellen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

unter -- unter Gegenleistung zurückgewinnen, mnd. inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen

unter -- unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

unter -- unter Geleit bringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

unter -- unter Geschäftspartnern geltendes Recht, mnd. selschoppesrecht, N.: nhd. unter Geschäftspartnern geltendes Recht

unter -- unter großem Aufwand, mnd. köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

unter -- unter großen Anstrengungen erfolgend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

unter -- unter großer Prachtentfaltung, mnd. köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

unter -- unter Grußwort heischen, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

Unter -- Unter im Kartenspiel, mnd. karnöffel, karnoeffel, karnüffel, Sb.: nhd. Netzbruch, Darmbruch, Hodenbruch, Hodenauswuchs, Bube im Kartenspiel, Unter im Kartenspiel

unter -- unter kaiserlichem Schutz stehend, mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich; keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

unter -- unter keinen Umständen, mnd. nēnerleiewīse*, nēnerleyewīs, nēnerleyewīse, nīnerleyewīse, nyrleyewīse, nēnerleywīse, Adv.: nhd. auf keine Weise (F.) (2), unter keinen Umständen, keinesfalls, durchaus nicht

unter -- unter königlichem Schutz stehend, mnd. k· nincvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend; k· ningesvrī, k· ningsvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend

unter -- unter Leitung eines Stadthauptmanns stehende Menschengruppe, mnd. h· vetmanquārtāl, N.: nhd. unter Leitung eines Stadthauptmanns stehende Menschengruppe, Bürgerwehr, Feuerwehr

unter -- unter öffentlichen Frieden stellen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

unter -- unter Qualen nehmen, mnd. vörquēlen*, vorquēlen, vorquelen, vorquellen, vorkellen, sw. V.: nhd. zu Tode quälen, zu Tode bringen, umbringen, abquälen, jemanden abquälen (Blut), unter Qualen nehmen

unter -- unter Qualen, mnd. pīnichlīken*, pīnechlīken, Adv.: nhd. schmerzhaft, unter Qualen

unter -- unter Rechtsschutz stellen, afries. bi-fre-th-ia* 2, bi-fer-d-ia*, sw. V. (2): nhd. befrieden, unter Rechtsschutz stellen, mit Geldstrafe belegen (V.), schätzen, taxieren

unter -- unter Schutz stehend, mnd. vēl* (3)**, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend; vēlich (1), veilich, vehlich, veylich, veylech, veyleg, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlich (2), veilich, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlichlīken, vēilichlīken, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēligen (2), fēligen*, veiligen, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet

unter -- unter Schutz stehender Markt, mnd. vrīmarket, vriemarket, vrigmarket, N., M.: nhd. Freimarkt, öffentlicher und allgemeiner Markt, unter Schutz stehender Markt, Jahrmarkt

unter -- unter Schutz stellen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

unter -- unter Schwierigkeiten, mnd. quātlīken, quātlichen, quālken, Adv.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, schwer, minderwertig, liederlich, unter Schwierigkeiten, heftig

unter -- unter Segel gehen, mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

unter -- unter Seufzen, mnd. sēnentlīken, Adv.: nhd. auf sehnsüchtige Weise (F.) (2), voll Sehnsucht und Schmerz, unter Seufzen

unter -- unter sich haben, mnd. underhebben, mnd.?, sw. V.: nhd. unter sich haben

unter -- unter sich halten, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben

unter -- unter sich zwingen, mnd. underdwingen, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich zwingen, unterwerfen

unter -- unter Strafandrohung durchführen, mnd. vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

unter -- unter Strafandrohung, mnd. straflīken, Adv.: nhd. »sträflich«, bei Strafe, unter Strafandrohung, züchtigend (Bedeutung örtlich beschränkt), kasteiend (Bedeutung örtlich beschränkt)

unter -- unter Verschluss aufbewahrt, mnd. venclīk, venklik, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich, im Gefängnis seiend, unter Verschluss aufbewahrt

unter -- unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

unter -- unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage, mnd. ? spēkplaster, speckplaster, N.: nhd. »Speikpflaster«?, unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage?

unter -- unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht, mnd. pēperbrāde*, pēperbrāden, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēperkenbrāde, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēpervlēsch, pēpervleisch, N.: nhd. unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht

unter -- unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz

unter -- unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus, mnd. plūmenmōs, N.: nhd. Pflaumenmus, unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus

unter -- unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, mnd. penningsülver, pennicsülver, N.: nhd. »Pfennigsilber«, unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, Münzsilber

unter -- unter Verwünschungen ausgesprochener Schwur, mnd. vörvl· kinge*, vorvl· kinge, F.: nhd. »Verfluchung«, Fluch, Verwünschung, unter Verwünschungen ausgesprochener Schwur

unter -- unter Vorbehalt stehend, mnd. v· rbeschēdelīk*, v· rbeschētlīk, v· rbescheitlīk, Adj.: nhd. vorbehaltlich, unter Vorbehalt stehend, vorsorglich

unter -- unter Vorbehalt, mnd. v· rbeschēdelīke*, v· rbeschētlīk, v· rbescheitlīk, Adv.: nhd. vorbehaltlich, unter Vorbehalt, vorsorglich

unter -- unter Vormundschaft stehend, mnd. v· rmündich, vormundich, Adj.: nhd. Vormund betreffend, unter Vormundschaft stehend, als Vormund verwaltend

unter -- unter Wahrung, mnd. ? vörwāringes***, Adv.: nhd. mit Verwahrung?, unter Wahrung?

unter -- unter Wasser bringen, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

unter -- unter Wasser drücken, mnd. nēderdrücken, nedderdrücken, sw. V.: nhd. niederdrücken, unter Wasser drücken, erniedrigen, unterdrücken

unter -- unter Wasser setzen, mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

unter -- unter Wasser stehen, mnd. vörwēteren*, vorwēteren, sw. V.: nhd. »verwittern«?, nass werden, unter Wasser stehen, durch Nässe verfaulen

unter -- unter Wasser treten, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

unter -- unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse, mnd. mandelkēse, M.: nhd. »Mandelkäse«, unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse

unter -- unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, mnd. porsbēr, N.: nhd. »Porschbier«, unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, Grutbier

unter -- unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst, mnd. lēverworst, lēverwurst, lēverwost, lēverwust, F.: nhd. »Leberwurst«, unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst

unter -- Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, mnd. rechtesstat*, rechtestat, mnd.?, F.: nhd. Verantwortung vor Gericht, Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, Rechtsangelegenheit, Befugnis das Recht geltend zu machen

unter -- Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

unter -- Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge, mnd. jordebōk, N.: nhd. Lagerbuch, Aufzeichnung der Renten und Gefälle, Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge

unter -- Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, mnd. underlāt, mnd.?, M.: nhd. Unterlass, Aufhören, Pause, Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, Scheune

unter -- vorderer Raum unter Deck, mnd. v· runder, N.: nhd. vorderer Raum unter Deck, Mannschaftsraum

unter -- was man unter Händen hat, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

unter -- werfen unter, mhd. sweifen (2), st. V.: nhd. herabhängen auf, hervordringen aus, werfen unter, werfen über; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

unter -- Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht, mnd. plēgewēdewe, F.: nhd. Witwe die unter Vormundschaft steht, Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht

unter -- Witwe die unter Vormundschaft steht, mnd. plēgewēdewe, F.: nhd. Witwe die unter Vormundschaft steht, Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht

unter -- Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird, mnd. nōttēgede, M.: nhd. »Notzehnt«, Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird

unter -- zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens, mnd. schāmel (2), M.: nhd. Schemel (M.), Fußbank, zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens

unter -- Zwietracht unter den Gläubigen Säender, mnd. sectenmākære*, sectenmāker, M.: nhd. »Sektenmacher«, Ketzerei Schaffender, Zwietracht unter den Gläubigen Säender

unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

unter dem comes (Grafen) stehender Richter, mnd. hunne, hunde, honne, hunt, M.: nhd. »Hunne« (M.) (2), niederer Gerichtsbeamter, Bauernfronbote, Vorsteher eines Zentgaus, unter dem comes (Grafen) stehender Richter

unter dem großen Koch Beschäftigter (im Kloster), mnd. schīvenkok, M.: nhd. Koch, unter dem großen Koch Beschäftigter (im Kloster)

unter dem Pantoffel stehen (übertragen), mnd. hūven, sw. V.: nhd. Haube tragen, unter dem Pantoffel stehen (übertragen)

unter Eidesleistung auf Schiedsleute übertragen (V.), afries. bi-swer-a 22, st. V. (6): nhd. beschwören, unter Eidesleistung auf Schiedsleute übertragen (V.)

unter langen Stiefeln (M.) (1) getragene Strümpfe, mnd. stēveleskrāge*, M.: nhd. »Stiefelkragen«, über die Stiefelkappe gebreitetes Zierstück aus Leinen (N.), unter langen Stiefeln (M.) (1) getragene Strümpfe

unter Nutzung der Pferdewechselstationen des Botenwesens (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. postwīse, postwīs, Adv.: nhd. »postweise«, auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, per Post, unter Nutzung der Pferdewechselstationen des Botenwesens (Bedeutung örtlich beschränkt)

unter Schmerz lange Zeit ertragen (V.), mnd. ūts· ren*, ūtsuren, mnd.?, sw. V.: nhd. aussauern, unter Schmerz lange Zeit ertragen (V.)

unter Wasser geraten (V.), mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

unter, idg. *ĕ̆ (1), *ŏ̆ (1), Partikel, Adv., Präp.: nhd. zu, mit, nahe, bei, zusammen, unter, weg; *enter, *n̥ter, Adv., Präp.: nhd. zwischen, hinein, unter; *n̥dhos, *n̥dheri, Adv.: nhd. unter

unter, germ. *niþai, Adv.: nhd. nieder, unter; *uba, *uf-, Präp.: nhd. über, unter; *under, Adv., Präp.: nhd. unter, zwischen

unter, got. at 170, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 109,2a), m. Dat. räumlich und zeitlich, m. Akk. nur zeitlich, Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. von, bei, an, zu, unter, auf; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch; mi-þ 254=252, Präp., m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,3): nhd. mit, bei, unter; *ub-uh?, Präp.: nhd. unter; uf 37, Präp., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 268Ba, Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. der Richtung und m. Dat. der Ruhe: nhd. unter; undar 1, Präp., m. Akk. der Richtung, (Krause, Handbuch des Gotischen 166,2b, 198, 199,1b): nhd. unter; undar-ō 2, Präp., m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 71,2, 122 Anm., 198, 199,1a): nhd. unter

-- einen unterwerfen unter: got. uf-hnai-w-jan 6, sw. V. (1): nhd. einen unterwerfen unter

-- geraten unter: got. fra-ri-n-n-an* 1, st. V. (3): nhd. sich verlaufen zu, geraten unter

-- rechnen unter: got. rah-n-jan* 14, sw. V. (1): nhd. rechnen, berechnen, halten für, rechnen unter, anrechnen

-- unter freiem Himmel übernachten: got. þaír-h-wak-an* 2, st. V. (3): nhd. durchwachen, unter freiem Himmel übernachten, biwakieren

-- verteilen unter: got. fra-da-i-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verteilen unter

unter, an. und (3), Präp.: nhd. unter; undir (1), Adv., Präp.: nhd. unter

-- aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde: an. brag-a-ful-l, brag-ar-ful-l, st. M. (a): nhd. Becher, aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde

-- Bohle unter dem Kiel: an. drag, st. N. (a): nhd. Überzug, Bohle unter dem Kiel, Landenge, über die man Schiffe ziehen muss

-- Fleisch unter dem Rückgrat: an. lund-ir, F. Pl.: nhd. Fleisch unter dem Rückgrat

-- Fleisch unter den Nägeln und Klauen: an. kvik-a, sw. F. (n): nhd. Fleisch unter den Nägeln und Klauen, fließendes Wasser aus einer Quelle

-- Frauengemach unter der Erde: an. dyng-ja, sw. F. (n): nhd. Frauengemach unter der Erde, Haufe, Haufen, Dung?

-- gefüttertes Schultergewand unter der Brünne: an. spalden-er, spalden-ære, N.: nhd. gefüttertes Schultergewand unter der Brünne

-- Gestell mit Beinen unter dem einen Ende: an. mar-i, sw. M. (n): nhd. Stützbalken, Gestell mit Beinen unter dem einen Ende

-- Haihaut die unter den Sattel gelegt wird: an. lē-skrāp-r, M.: nhd. Haihaut die unter den Sattel gelegt wird

-- Kapuze unter dem Helm: an. bryn-koll-a, sw. F. (n): nhd. Kapuze unter dem Helm

-- Kissen unter dem Saumsattel: an. lēn-a (1), sw. F. (n): nhd. Kissen unter dem Saumsattel

-- kleine Steine unter der Oberfläche: an. họ-mul-grȳt-i, N.: nhd. steiniger Boden, kleine Steine unter der Oberfläche

-- Rollen unter ein Schiff legen: an. hly-nn-a, sw. V.: nhd. Rollen unter ein Schiff legen, forthelfen

-- Waffenrock unter der Brünne: an. flekk-a (1), sw. F. (n): nhd. Waffenrock unter der Brünne; flekk-i, N.: nhd. Waffenrock unter der Brünne

unter, ae. ge-mang (2), Präp.: nhd. unter, zwischen; under (1), Präp.: nhd. unter, während (Konj.), durch; under (2), Adv.: nhd. zwischen, unter

-- Mann unter besonderem Friedensschutz: ae. fri-þ-man-n, M. (kons.): nhd. »Friedensmann«, Mann unter besonderem Friedensschutz

-- unter der Bedingung von: ae. wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von

-- unter Zwang Handelnder: ae. níe-d-dǣ-d-a, sw. M. (n): nhd. »Zwangstäter«, unter Zwang Handelnder

-- Zuneinung unter Verwandten: ae. mǣg-si-b-b, st. F. (jō): nhd. Beziehung, Zuneinung unter Verwandten

unter, afries. mang 2, mong, Präp.: nhd. unter, zwischen; under 34, onder, Präp., Präf.: nhd. unter, innerhalb, zwischen

unter, anfrk. under (1) 4, undir, Präp.: nhd. unter

unter, as. undar (1) 167, Adv., Präp.: nhd. unter, unten, zwischen

unter, ahd. 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; fora (1) 480, Präp., Adv.=Präf.: nhd. vor, für, wegen, angesichts, durch, statt, unter, über, vorher, zuvor, früher, vorn; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; innan 94, inin, Adv., Präp.: nhd. innen, in, auf, innerhalb, im Innern, innerlich, unter, in ... hinein, bis in, bis auf; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; nida (1) 2, Präp.: nhd. unter; nidar 43, Präp., Adv., Präf.: nhd. unter, nieder, abwärts, unten, nach unten, herab; nidari* 95, Adj.: nhd. nieder, niedrig, tief, abschüssig, gering, untere, klein, demütig, unter, grundlegend (= nidarōsto), erste (= nidarōsto); untar (1) 527?, Präp., Präf.: nhd. unter, zwischen, in, unterhalb, an, bei, von, ab..., weg...

-- Bast unter der Rinde: ahd. skorza* 1, scorza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Baumrinde, Bast unter der Rinde

-- beugen unter: ahd. untarleggen* 3, sw. V. (1b): nhd. legen, legen unter, unterlegen (V.), etwas unterlegen (V.), beugen unter, stützen, unterstellen, unterstützen

-- Flurabteilung unter Dreifelderwirtschaft: ahd. 8zelga 7, sw. F. (n): nhd. Feldbestellung, Zelge, Flurabteilung unter Dreifelderwirtschaft, bestelltes Feld

-- Kappe unter dem Helm: ahd. 6zisterel* 2, zistrel*, Sb.: nhd. Kappe unter dem Helm

-- kriechen unter: ahd. untarlīdan 1, st. V. (1a): nhd. unter etwas gehen, kriechen unter

-- legen unter: ahd. untarleggen* 3, sw. V. (1b): nhd. legen, legen unter, unterlegen (V.), etwas unterlegen (V.), beugen unter, stützen, unterstellen, unterstützen; untartuon* 65, untarituon*, anom. V.: nhd. unterwerfen, einsetzen, legen unter, stellen unter, unterdrücken, niederzwingen, untertänig machen

-- schicken unter: ahd. untarsenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden unter, schicken unter, unterordnen, unterlassen (V.), unterbrechen, einstellen

-- senden unter: ahd. untarsenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden unter, schicken unter, unterordnen, unterlassen (V.), unterbrechen, einstellen

-- setzen unter: ahd. untargeban* 2, st. V. (5): nhd. unterwerfen, unterstellen, unterlegen (V.), setzen unter

-- stellen unter: ahd. untartuon* 65, untarituon*, anom. V.: nhd. unterwerfen, einsetzen, legen unter, stellen unter, unterdrücken, niederzwingen, untertänig machen

-- unter dem Himmel Fliegendes: ahd. himilfleugenti* 1, st. M. (ja?): nhd. »Himmelsflieger«, unter dem Himmel Fliegendes, Vögel

-- unter der Asche glimmen: ahd. bitrehanēn* 1, sw. V. (3): nhd. unter der Asche glimmen; trehanēn* 5, sw. V. (3): nhd. glimmen, unter der Asche glimmen, erlöschen

-- unter etwas gehen: ahd. untarlīdan 1, st. V. (1a): nhd. unter etwas gehen, kriechen unter

-- unter etwas heften: ahd. untarhāhan* 1, red. V.: nhd. »unterhängen«, anfügen, unter etwas heften, darunter befestigen

-- unter etwas liegen: ahd. untarsizzen* 1, st. V. (5): nhd. unterliegen, unter etwas liegen

-- unter etwas stellen: ahd. untarwerfan* 5, st. V. (3b): nhd. unterwerfen, unterordnen, unter etwas stellen, dazwischen einfügen, unterschieben

-- unter freiem Himmel: ahd. ūze 26, Adv.: nhd. außen, draußen, heraus, unter freiem Himmel, im Freien

-- unter günstigen Vorzeichen: ahd. heilisamo* 3, heilsamo, Adv.: nhd. heilsam, zum Heil gereichend, unter günstigen Vorzeichen, gesund

-- unter Leute bringen: ahd. māren 26, sw. V. (1a): nhd. verkünden, sagen, bekanntmachen, veröffentlichen, achten, rühmen, kundtun, verbreiten, sagen, unter Leute bringen

-- unter seinen Einfluss bringen: ahd. gikripfen* 7, gigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, an sich reißen, angreifen, überfallen, zerreißen, unter seinen Einfluss bringen

-- unter sich haben: ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen

-- unter Verschluss halten: ahd. bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern

-- unter Zwang: ahd. nōtlīhho* 4, notlīcho, Adv.: nhd. gewaltsam, unter Zwang, notgedrungen

-- Vorsteher unter den Göttern: ahd. pflihtgot* 1, phlihtgot*, st. M. (a): nhd. »Obergott«, Vorsteher unter den Göttern

-- Zwietracht unter dem Volk: ahd. heimstrīt 2, st. M. (a?): nhd. »Bürgerkrieg«, Zwietracht, Zwietracht unter dem Volk, Aufruhr

unter, mhd. beniden (1), biniden, Adv.: nhd. unterhalb, unter, unten; beniden (2), Präp.: nhd. unter; beunde, Adv.: nhd. unter; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; biniden (2), Adv.: nhd. »benieden«, unterhalb, unter

-- Berg unter besonderer rechtlicher Regelung: mhd. banberc 1, st. M.: nhd. Bannberg, Weinberg, Berg unter besonderer rechtlicher Regelung

-- bergen unter: mhd. decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

-- Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird: mhd. bruoderbrōt, st. N.: nhd. »Bruderbrot«, Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird

-- Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz: mhd. burcvride, burcfride*, sw. M.: nhd. Burgfriede, Stadtfriede, Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, städtische Gerichtsbarkeit, Burggebiet, Stadtgebiet, Burgwerk

-- Gerichtsversammlung unter dem Vorsitz eines Burggrafen: mhd. burcgrāvedinc, st. N.: nhd.

Gerichtsversammlung unter dem Vorsitz eines Burggrafen

-- Getränk wie es unter den Ordensbrüdern getrunken wird: mhd. bruodertranc, st. N., st. M.: nhd. »Brudertrank«, Getränk wie es unter den Ordensbrüdern getrunken wird

-- im Rang unter den Rittern stehender Knappe: mhd. edelkneht, st. M.: nhd. Edelknecht, im Rang unter den Rittern stehender Knappe, Edelknabe, Diener

-- leiden unter: mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

-- mitten unter: mhd. enalmitten, inalmitten, Präp.: nhd. mitten durch, mitten unter

-- sich unterordnen unter: mhd. diemüeten, diumüeten, dēmüeten, diemuoten, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, unterwerfen; diemüetigen*, diemüetegen, diumüetigen, dēmüetigen, diemuotegen, tēmüetigen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, sich unterwerfen

-- sinken unter: mhd. besnaben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; besneben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter

-- stellen unter: mhd. bestürzen, besturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umwenden, bedecken, bestreuen, außer Fassung bringen, bestürzen, schützen vor, stellen unter; bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

-- Stoffhaube die unter dem Helm getragen wird: mhd. badewāt, st. F.: nhd. »Badewat«, Helmhaube, Stoffhaube die unter dem Helm getragen wird

-- unter der Bedingung: mhd. bedingelīche, Adv.: nhd. unter der Bedingung; bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit

-- unter der Herrschaft stehen von: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- unter Druck setzen: mhd. drengen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, unter Druck setzen, zusammendrängen, drücken

-- unter einen Bann fallend: mhd. banvellic*, banvellec, banfellic*, banfellec*, Adj.: nhd. »bannfällig«, unter einen Bann fallend

-- unter Strafandrohung befehlen: mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben

-- unter Strafe stehend: mhd. bezzerhaft, Adj.: nhd. straffällig, strafbar, unter Strafe stehend

-- unter Wahrung aller Sorgfalt: mhd. allergewerlīchest 1, Adv.: nhd. unter Wahrung aller Sorgfalt

-- unterwerfen unter: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- Wild unter Bannrecht: mhd. banwilt 1, st. N.: nhd. Bannwild, Wild unter Bannrecht

-- zwingen unter: mhd. drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

unter, mhd. hinder (4), hinter, Präp.: nhd. hinter, unter, gegenüber, nach hinten, zurück, rückwärts; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.); inmanc, Adv.: nhd. zwischen, unter

-- Ader unter dem Knie: mhd. knieāder 1, sw. F., st. F.: nhd. »Knieader«, Ader unter dem Knie, Sehne unter dem Knie

-- aufteilen unter: mhd. gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an

-- der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat: mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

-- fühlen unter: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm: mhd. hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm

-- Kopfbedeckung unter dem Helm: mhd. goufe (2), F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm, Schutzhaube, Schutzhaube unter dem Helm; gupfe (2), F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm; helmgupfe, helmgupf, helmkupe, sw. F.: nhd. Helmspitze, Kopfbedeckung unter dem Helm; hersenier, hersnier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm, Harnischkappe, Schutzkappe; koipfe*, koiphe, koife, sw. F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm

-- Kopfbedeckung unter dem Helme: mhd. kupfe, kuppe, gupfe, sw. F.: nhd. »Kupfe«, Kopfbedeckung unter dem Helme, Kopfschutz

-- mischen unter: mhd. īnmischen, īn mischen, sw. V.: nhd. »einmischen«, mischen unter

-- oberster Querbalken unter dem Dachfirst: mhd. hanboum, st. M.: nhd. »Hahnbaum«, oberster Querbalken unter dem Dachfirst, Hühnerstange; hanenbalke, sw. M.: nhd. »Hahnenbalken«, oberster Querbalken unter dem Dachfirst

-- schnallen unter: mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

-- Schutzhaube unter dem Helm: mhd. goufe (2), F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm, Schutzhaube, Schutzhaube unter dem Helm

-- Sehne unter dem Knie: mhd. knieāder 1, sw. F., st. F.: nhd. »Knieader«, Ader unter dem Knie, Sehne unter dem Knie

-- sich beugen unter: mhd. gedrucken, sw. V.: nhd. sich beugen unter

-- sich unter dem Harnisch absetzender Schmutz: mhd. harnaschrām, st. M.: nhd. sich unter dem Harnisch absetzender Schmutz, Rost (M.) (2)

-- sitzen unter: mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

-- stürzen unter: mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

-- Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau: mhd. kintgedinge, st. N.: nhd. »Kindgedinge«, Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau

-- unter Forstrecht stehend: mhd. gevorstet, geforstet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geforstet«, unter Forstrecht stehend

-- unter Geleitschutz befördern: mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf

-- unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht: mhd. kōrgeriht*, kōrgerihte, st. N.: nhd. »Chorgericht«, im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, Ehesachengericht

-- unter Zuhilfenahme von Beweismitteln: mhd. kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

-- Wurzeln schlagen unter: mhd. gewurzen, sw. V.: nhd. Wurzel schlagen, Wurzeln schlagen unter, wurzeln in, festwurzeln

unter, mhd. manc (3), mang, Präp.: nhd. zwischen, unter; mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an; nide 6, Präp.: nhd. unter, unterhalb; nider (1), Präp.: nhd. »nieder«, unter, unterhalb

-- Beratung unter einer Pinie: mhd. pinrāt, st. M.: nhd. Beratung, Beratung unter einer Pinie

-- eilen unter: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- lasten unter: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- legen unter: mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

-- leiden unter: mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

-- nehmen unter: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- raffen unter: mhd. rechen (2), st. V.: nhd. »rechen«, zusammensuchen aus, häufen auf, häufen in, aufhäufen, raffen unter, zusammenraffen, zusammenscharren

-- Raum unter der Stiege eines Gemachs: mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

-- sich beugen unter: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

-- sinken unter: mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

-- unter Einhaltung der Rechtsvorschriften: mhd. redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

-- unter Menschen: mhd. menschlīche (1), menschlīch, menschelīche, mennischlīche, menslīche, Adv.: nhd. menschlich, als Mensch, wie ein Mensch, von Menschen, unter Menschen

-- unterordnen unter: mhd. ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben

-- verstehen unter: mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

unter, mhd. unde (2), Präp.: nhd. unter; unde (3), Adv.: nhd. unten, unter; under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.); under (2), undere, Adj.: nhd. unter, unten gelegen, tiefer stehend, niedrig; ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über; zwischen (2) 2 und häufiger?, zwischent, zwüschen, zwüschet, zwüschent, zuwuschen, Präp.: nhd. zwischen, in, inmitten, innerhalb von, unter

unter, mnd. benēden (3), benedden, Präp.: nhd. unter, unterhalb; bīnēden* (2), bīnedden (2), byneden, Präp.: nhd. unter, unterhalb; binnen (2), Präp.: nhd. in, innerhalb, binnen, während, unter

-- Ausholer des Segels unter dem Bugspriet: mnd. blindeval, blindefalle, M.: nhd. Ausholer des Segels unter dem Bugspriet, Tau (N.) (2) mit dem das Segel unter dem Bugspriet gehisst wird

-- Bier unter Verschluss Habender und Austeilender: mnd. bērsl· tære*, bērsl· ter, M.: nhd. Bier unter Verschluss Habender und Austeilender, bischöflicher Bierkellermeister (Bremen)

-- ein Futtergewand unter den Kleidern: mnd. botins, mnd.?, Sb.: nhd. ein Stoff?, ein Futtergewand unter den Kleidern

-- ein Pferd unter sich traben lassen: mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

-- Eis unter dem Wasser abgelaufen ist: mnd. bolīs, bollīs, N.: nhd. Windeis, Hohleis, Eis unter dem Wasser abgelaufen ist

-- Erbteilung unter Brüdern: mnd. brōderdēlinge, brōderdeilinge, F.: nhd. Erbteilung unter Brüdern

-- Feuer unter dem Braukessel: mnd. brūwv· r, N.: nhd. »Braufeuer«, Feuer unter dem Braukessel

-- Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist: mnd. dēlgōt, dēlgut, dēlegōt, dēilgōt, dēilegōt, N.: nhd. »Teilgut«, Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, Kaufmannsware, Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist

-- Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn: mnd. drostengerichte, N.: nhd. Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn; drostenrichte, N.: nhd. Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn

-- Grabgewölbe unter der Kirche: mnd. dōdenkellære*, dōdenkeller, M.: nhd. Grabgewölbe unter der Kirche

-- Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist: mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

-- Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat: mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

-- Segel unter dem Bugspriet: mnd. blinde (1), F.: nhd. Segel unter dem Bugspriet

-- über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen: mnd. entvāren (2), sw. V.: nhd. von der erlaubten Menge abweichen, über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen

-- unter Band seiend: mnd. banthaft, bantaft, Adj.: nhd. zugebunden, unter Band seiend

-- unter Bürgschaft zu stellen seiend: mnd. borchlīk (2), Adj.: nhd. bürgschaftsfähig, unter Bürgschaft zu stellen seiend, durch Bürgschaft zu erledigen seiend

-- unter der Bedingung: mnd. beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich

-- unter der Zeit: mnd. almank, Adv.: nhd. zwischen, dazwischen, unter der Zeit

-- unter die Füße treten: mnd. betrēden, st. V.: nhd. betreten (V.), antreffen, überraschen, ertappen, zertreten (V.), unter die Füße treten

-- unter durch: mnd. dörch (2), dorch, d· re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z

-- unter einem Herrn stehend: mnd. ēnhērich, Adj.: nhd. unter einem Herrn stehend

-- unter Gefahr erfolgend: mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

-- unter keiner »Hode« stehend: mnd. bīstervrī*, bīstervri, mnd.?, Adj.: nhd. frei, unter keiner »Hode« stehend, einziehbar

-- unter solchen Umständen: mnd. dōr (3), Adv.: nhd. da, wo, unter solchen Umständen

-- unter Strafe stellen: mnd. bepēnen, sw. V.: nhd. unter Strafe stellen, Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses

-- unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- unter Verschluss: mnd. behāget, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. unter Verschluss, gefangen, mit einem Hagen umgeben (Adj.)

-- unter Verschluss nehmen: mnd. behāgen (2), sw. V.: nhd. mit einem Hagen umgeben (V.), unter Verschluss nehmen, fangen

-- unter Wasser setzen: mnd. bestouwen, sw. V.: nhd. unter Wasser setzen, durch Stauung Wasser steigen machen; drenken (2), sw. V.: nhd. tränken, Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen, ertränken, unter Wasser setzen

-- Versicherung unter Eid: mnd. ētrēdinge, eitrēdinge, F.: nhd. beeidete Aussage, Versicherung unter Eid

-- wegheiraten unter Nichtannahme des früheren Verlöbnisses: mnd. afvrīen, sw. V.: nhd. abfreien, wegheiraten unter Nichtannahme des früheren Verlöbnisses

unter, mnd. gemanc (1), Präp.: nhd. dazwischen, darunter, zwischen, unter; gemanc (2), gemank, Adv.: nhd. dazwischen, dabei, darunter, zwischen, unter; in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

unter, mnd. manc (1), mang, mank, mange, mankge, Präp.: nhd. »mang«, zwischen, innerhalb einer Menge, mitten zwischen, unter, in etwas enthalten (Adj.), in eine Menge hinein; manc (2), mank, Adv.: nhd. zwischen, unter, darunter, dazwischen; mangen (1), mangken, mangen, Präp.: nhd. zwischen, unter, innerhalb einer Menge, mitten zwischen; manget, manket, mangket, macheth, mankct, mangt, Präp.: nhd. zwischen, unter, innerhalb einer Menge, mitten zwischen; nēden (4), Präp.: nhd. unter, niedriger als, unterhalb

unter, mnd. sub***, Präp. bzw. Präf.: nhd. unter

unter, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe; under (2), mnd.?, Adv.: nhd. unter, unten, zwischen

unter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unter..., anfrk. under- (2), Präf.: nhd. unter...

Unterabteilung -- Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, mnd. klufgelt, N.: nhd. Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands; kluftgelt, kluftgeld, N.: nhd. Zahlung an die Kluft, Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe für die Bürgerschaft

Unterabteilung -- Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, mnd. klufgelt, N.: nhd. Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands; kluftgelt, kluftgeld, N.: nhd. Zahlung an die Kluft, Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe für die Bürgerschaft

Unterabteilung -- gerichtsbezirkliche Unterabteilung, mhd. rüegunge, st. F.: nhd. »Rügung«, Rüge, Anklage, Anzeige, Tadel, Strafe, Geldbuße, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirke, gerichtsbezirkliche Unterabteilung

Unterabteilung -- Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

Unterabteilung -- Unterabteilung einer Provinz des Franziskaner-Ordens, mnd. custodīe, F.: nhd. Unterabteilung einer Provinz des Franziskaner-Ordens, Behälter, Gefängniszelle

Unterabteilung -- Unterabteilung eines Gaues, mnd. veste (4), feste*, vēste, vēst, veiste, veist, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos (Bardengau), Unterabteilung eines Gaues

Unterabteilung -- Unterabteilung eines Gemeinwesen, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

Unterabteilung -- Unterabteilung eines Gerichts, mhd. rüegāt 2 und häufiger?, st. F.: nhd. Unterabteilung eines Gerichts, Anklage, gerichtliche Anklage

Unterabteilung -- Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

Unterabteilung -- Unterabteilung eines Gos, mnd. vast (3), N.: nhd. Vest, Veest, Unterabteilung eines Gos

Unterabteilung -- Unterabteilung eines Kreises oder Amtes, mnd. herde (2), herede, harde, F.: nhd. »Harde«, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Unterabteilung eines Kreises oder Amtes

Unterabteilung -- von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands eingesetztes Eidgericht, mnd. kluftnēmede, N.: nhd. von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands eingesetztes Eidgericht

Unterabteilung -- Vorsteher einer gerichtlichen Unterabteilung, mhd. rüegemeister, st. M.: nhd. »Rügemeister«, Vorsteher einer gerichtlichen Unterabteilung

unterabtheilen, untrennbares nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unterabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterachselblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterachselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unteracht, mhd. underāhte, st. F.: nhd. »Unteracht«, niederer Grad der Acht

unteracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteradler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unteradmiral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterähren, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unteralter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterälteste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unteramt, mnd. ? smalambacht*, smalamt, N.: nhd. Verwaltungsbezirk ohne rechtliche Befugnisse, Unteramt?

unteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unteramtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unteranker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unteranschaulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unteransicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterarche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterarm -- eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk, mnd. mūsīsern*, mūsīser, mūsiseren, N.: nhd. »Mauseisen«, eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk

Unterarm, idg. *bhāgús, Sb.: nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Unterarm

Unterarm, an. ǫl-n, st. F. (ō): nhd. Unterarm, Elle

Unterarm, ahd. elina 42, elna, elle, st. F. (ō): nhd. Elle, Ellenbogen, Unterarm; elinbogo 18, sw. M. (n): nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Unterarm; *treno?, lang., Sb.: nhd. Unterarm

unterarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterärmel, mnd. hantstūke, M.: nhd. Unterärmel, weiter herabhängender Unterärmel

-- weiter herabhängender Unterärmel: mnd. hantstūke, M.: nhd. Unterärmel, weiter herabhängender Unterärmel

unterärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterarmschutz, mnd. mūsblek, muisblek*, muysblek, N.: nhd. Unterarmschutz

unterart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterartischocken, unterartischocke(n), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unteräschern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unteraufseher, mhd. undermeister, st. M.: nhd. Unteraufseher

Unterbacken, unterbacke(n), M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterband, mhd. underbant, st. N.: nhd. »Unterband«, Verbindung, Trennung, Kopfband, verbindendes Band, Zwischenband

unterband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterbärin, mhd. underbirin, underperinne, st. F.: nhd. »Unterbärin«, Südpol

Unterbau, ahd. untarwerk* 1, untarwerc*, st. N. (a): nhd. »Unterwerk«, Unterbau, Sperre, Trennwand

Unterbau, mnd. fundament, fundement, fondament, vundemat, N.: nhd. Fundament, Untergrund, Unterbau, Baugrund, Grundmauer, Grundfeste, Grundwerk, Grund, Grundlage, Ausgangspunkt, Ursprung

Unterbau, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

unterbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterbauch, ae. smæ-l-þear-m-e, N.: nhd. Unterbauch

unterbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterbauen -- unterbauen mit, mnd. fundēren, fundiren, sw. V.: nhd. gründen, begründen, stiften, Grund legen zu, unterbauen mit, gründen auf

unterbauen, ahd. untarzimbarōn* 1, sw. V. (2): nhd. unterbauen

unterbauen, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken; stütten (1), stutten, sw. V.: nhd. stützen, abstützen, Stützen setzen, absteifen, unterstützen, anhalten, aufschieben, aufstützen, versteifen, unterbauen, begründen

unterbauen, mnd. underbūwen*, underbuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterbauen«, Angelegenheit betreiben damit sie zu festem Abschluss kommt

unterbauen, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterbaut, mhd. underbūwen, underbūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unterbaut«, untermauert, mit festem Fundament versehen (Adj.)

unterbauung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterbeamter -- Unterbeamter der Landvögte, mnd. landesknecht, lantsknecht, lantzknecht, lanzkecht, lanstknecht, landsknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; lantknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann

Unterbeamter, mnd. kommtūrer, kumptūrer, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kummendūr, kummendūre, kummerdūr, kummeldur, kummeldure, kumeldur, kumeldiure, kummeltur, kommtūr, kumptūr, komptūr, komtor, komter, kummettūr, kumeler, komendur, kommendūr, kommeldūr, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kumptūr, kumpter, kumpster, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende -- Unterbeamter des Deichgrafen: mnd. h· vetmēster, h· vetmēister, M.: nhd. Unterbeamter des Deichgrafen -- Unterbeamter einer Gilde: mnd. kolvendrēgære*, kolvendrēger, M.: nhd. Kolbenträger, Diener, Unterbeamter einer Gilde

unterbefehlhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Unterbeines -- Tuchstreifen zum Umwickeln des Unterbeines, an. vind-ing-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Tuchstreifen zum Umwickeln des Unterbeines

unterbeinkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterbeistosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterbelehnter -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

Unterbergmeister, mhd. underbercmeister 1, st. M.: nhd. Unterbergmeister, grundherrlicher Weinbergsbeauftragter

Unterbett -- leichtes Unterbett, mnd. kulter, kolter, F.: nhd. leichtes Unterbett, gesteppte Decke

Unterbett, ahd. bettiziehha* 2, bettiziecha*, sw. F. (n)?: nhd. »Bettzieche«, Unterbett, Bettzeug

Unterbett, mhd. underwāt, st. F.: nhd. »Untergewand«, Unterbett; underzieche, st. F.: nhd. Unterbett

unterbett, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbetten, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterbeugen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterbewuszt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unterbezirk -- Unterbezirk der Großvogtei Celle, mnd. sl· tærīe*, sl· terīe, F.: nhd. Schließerei, Unterbezirk der Großvogtei Celle, spätere Burgvogtei?

Unterbezirk -- Unterbezirk der Landschaft, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Unterbezirk -- Unterbezirk eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen, mnd. ducht (2), F.: nhd. Unterbezirk eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen

Unterbezirk -- Unterbezirk eines Stadtgebiets, mnd. lēschop, leischop, leischap, leischup, lētschop, leitschop, F.: nhd. Leischaft, Unterbezirk eines Stadtgebiets, Gemeinschaft der zugehörigen Bewohner

Unterbezirk, afries. bū-r-ar, M. Pl.: nhd. Unterbezirk, Bauerschaft, Stadt; her-n-e 32, hir-n-e, F.: nhd. Ecke, Winkel, Viertel, Sprengel, Unterbezirk, Zahnwurzel, Kante, Stätte, Gegend

Unterbezirkes -- Geschworener des Unterbezirkes eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen für das Deichwesen, mnd. duchtswōren, M.: nhd. Geschworener des Unterbezirkes eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen für das Deichwesen

Unterbezirks -- durch die Gerichtsversammlung des Unterbezirks festgesetzte Pfändung, mnd. kluftespandinge, F.: nhd. durch die Gerichtsversammlung des Unterbezirks festgesetzte Pfändung

Unterbezirksabteilung, afries. klov-a 1, sw. M. (n): nhd. Kluft (F.) (1), Unterbezirksabteilung, Region

unterbiegen, mnd. underb· gen*, underbogen, mnd.?, sw. V.: nhd. unterbiegen, unterwerfen

unterbiegen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbieten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbilanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterbild, mhd. underbilede*, underbilde, st. N.: nhd. »Unterbild«, Bube (Spielkarte)

unterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterbind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterbinde, ahd. untarbinta* 1, st. F. (ō): nhd. »Unterbinde«, Haarbinde, Untergewand

unterbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterbinden, ahd. untarbintan* 2, st. V. (3a): nhd. »binden«, unten anknüpfen, unterbinden

unterbinden, mhd. abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen

unterbinden, mnd. st· ren, sw. V.: nhd. stören, hindern, verhindern, unterbinden, unterbrechen, zerstören, vernichten, schaden, abhalten, aufhalten, wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

unterbinden, mnd. vörhinderen*, vorhinderen, vorhindern, sw. V.: nhd. verhindern, hindern, stören, sperren, anhalten, aufhalten, zurückhalten, unterbinden, abschaffen; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

unterbinden, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterbindung, mhd. underbunt, st. M.: nhd. Trennung, Unterschied, Gegensatz, Unterbindung, Hinderung

Unterbindung, mnd. st· r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; st· re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung

unterbischof, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterblattständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterbleiben -- Unterbleiben des Grauwerdens, ahd. ungrāwī* 1, st. F. (ī): nhd. »Ungrauheit«, Unterbleiben des Grauwerdens

unterbleiben, afries. hwī-l-a 6, sw. V. (1): nhd. nicht handeln, stillhalten, nicht amtieren, unterbleiben, unbehelligt bleiben

unterbleiben, afries. ur-bi-lī-v-a 1 und häufiger?, *for-bi-lī-v-a?, st. V. (1): nhd. verbleiben, unterbleiben

unterbleiben, as. bi-lī-v-an* 3, bi-lī-ƀ-an*, st. V. (1a): nhd. bleiben, ausleihen, unterbleiben; *lī-v-an?, st. V. (1a): nhd. bleiben, ausbleiben, unterbleiben

unterbleiben, ahd. bilīban 35?, st. V. (1a): nhd. bleiben, zurückbleiben, zurücklassen, übrigbleiben, aufhören, sterben, wegbleiben, unterbleiben

unterbleiben, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

unterbleiben, mhd. verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit

unterbleiben, mnd. achterblīven, V.: nhd. unterbleiben, zurückbleiben, ausbleiben; afblīven, st. V.: nhd. unterbleiben, abgeschafft sein (V.), fortbleiben, davonbleiben, zurückbleiben; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); entblīven (1), untblīven, st. V.: nhd. »entbleiben«, zurückbleiben, unterbleiben, ausbleiben, fortbleiben

unterbleiben, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

unterbleiben, mnd. underkōmen*, underkomen, mnd.?, st. V.: nhd. dazwischen kommen, hemmen, hindern, unterbleiben, untergehen, verkommen, außer sich kommen, erschrecken, zusammenfahren; vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen; vörnachten*, vornachten, sw. V.: nhd. über Nacht bleiben, übernachten, übernächtig werden, die Nacht über stehen bleiben, dauern (V.) (1), unterbleiben; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

unterbleiben, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterblieben, mhd. ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; ungetān (2), Adv.: nhd. ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob, unartig, ungeschlacht

unterblinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterblinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterbohren, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbolzen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterbote, mhd. underbote, sw. M.: nhd. »Unterbote«, Vermittler, Botschafter

Unterbote, mnd. underbōde*, underbode, mnd.?, M.: nhd. »Unterbote«, Botschaft von einem zum andern Tragender

unterbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterbrachen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbrämen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbraue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterbrechen -- Unterbrechen einer Tätigkeit, mnd. rouwinge, F.: nhd. »Ruhung«, Ruhen, Unterbrechen einer Tätigkeit, Pause

unterbrechen, ae. ā-rėf-s-an, sw. V. (1): nhd. unterbrechen, auffangen; be-tweo-x-slī-t-an, st. V. (1): nhd. voneinander reißen, unterbrechen, zerbrechen ÜG.: lat. interrumpere Gl; of-far-an, st. V. (6): nhd. unterbrechen, übernehmen, angreifen

unterbrechen, as. undar-nim-an* 2, st. V. (4): nhd. »unternehmen«, unterbrechen

unterbrechen, ahd. untarbrehhan* 3, untarbrechan*, st. V. (4): nhd. »unterbrechen«, brechen, zerbrechen, zerstören, zerteilen

unterbrechen, ahd. untargān* 2, untargēn*, anom. V.: nhd. wegnehmen, untergehen, unterbrechen, dazwischentreten; untarneman* 15, st. V. (4): nhd. abgrenzen, unterbrechen, jemanden in einer Sache unterbrechen, dazwischentreten, verhindern; untarsenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden unter, schicken unter, unterordnen, unterlassen (V.), unterbrechen, einstellen

-- jemanden in einer Sache unterbrechen: ahd. untarneman* 15, st. V. (4): nhd. abgrenzen, unterbrechen, jemanden in einer Sache unterbrechen, dazwischentreten, verhindern

unterbrechen, mhd. abegenemen, abe genemen, st. V.: nhd. abnehmen, verlieren, schwächer werden, wegnehmen, verringern, vertreiben, beseitigen, unterbrechen; abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; abespennen, abe spennen, sw. V.: nhd. unterbrechen, rauben, ausspannen?; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entzweinbrechen, inzweinbrechen, st. V.: nhd. »entzweibrechen«, vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen; enzweibrechen, st. V.: nhd. vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen

unterbrechen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

unterbrechen, mhd. underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen

unterbrechen, mhd. undergrīfen, st. V.: nhd. hinuntergreifend erfassen, dazwischengreifend ablenken, verhindern, ergreifen, entkräften, abschwächen, unterbrechen, verleiten; undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; underrīten, st. V.: nhd. dazwischenreiten, trennen, unterlaufen (V.), ablenken, unterbrechen, durchbrechen, beeinträchtigen, verhindern; underschieben, st. V.: nhd. »unterschieben«, darunterschieben, dazwischenschieben, sich unterbrechen, unterbrechen, auspolstern; underschrōten, st. V.: nhd. teilen, zerteilen, auseinandersetzen, mitteilen, unterbrechen, hemmen, trennen, behindern; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken; undertragen (1), st. V.: nhd. unterfüttern, unterbrechen, unterhandeln, vorbringen, vortragen, schlichten, beilegen, tragen, einschalten, unterlegen (V.) mit

Unterbrechen, mhd. undertragen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterfüttern, Unterbrechen, Unterhandeln, Vorbringen, Vortragen, Schlichten, Beilegen, Tragen, Einschalten, Unterlegen mit

Unterbrechen, mhd. underval, underfal*, st. M.: nhd. Fußfall, Fall, Unterbrechung, Dazwischenfallen, Dazwischensein, Unterbrechen, Pause (F.) (1), Niederfallen

unterbrechen, mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen

unterbrechen, mhd. underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

-- sich unterbrechen: mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; underschieben, st. V.: nhd. »unterschieben«, darunterschieben, dazwischenschieben, sich unterbrechen, unterbrechen, auspolstern

unterbrechen, mnd. afsnīden, st. V.: nhd. abschneiden, schneiden (Korn bzw. Gras), abhauen, etwas aufgeben, unterbrechen, Recht schmälern, trennen (von der christlichen Gemeinschaft); brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen

unterbrechen, mnd. interrumpēren, sw. V.: nhd. unterbrechen

unterbrechen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

unterbrechen, mnd. st· ren, sw. V.: nhd. stören, hindern, verhindern, unterbinden, unterbrechen, zerstören, vernichten, schaden, abhalten, aufhalten, wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

unterbrechen, mnd. underbrēken*, underbreken, mnd.?, st. V.: nhd. »unterbrechen«, mit Gewalt wegnehmen, bezwingen, unterwerfen, unterdrücken

unterbrechen, mnd. undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen

unterbrechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbrechendes -- unterbrechendes Reden, mhd. undersprāche, st. F.: nhd. unterbrechendes Reden, Einspruch, Ansprache, Unterredung

Unterbrecher, ahd. untarkwemo* 1, untarquemo*, sw. M. (n): nhd. Unterbrecher, Vermittler, einer der dazwischen kommt, Mittelsperson

unterbrecher, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterbrechung -- unbefugte Unterbrechung der Arbeit, mnd. schōne (2), F.: nhd. Schonung, Rücksichtnahme, aufmerksame Behandlung, Verschonung, Mäßigung, Zurückhaltung, Pause, Ferien, unbefugte Unterbrechung der Arbeit

Unterbrechung, as. und-ar-far-d 1, st. F. (i): nhd. »Unterfahrt«, Unterbrechung

Unterbrechung, ahd. gilāzanī* 3?, st. F. (ī): nhd. Aufhören, Unterbrechung, Gelindheit (?); untarbruh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bruch (M.) (1), Unterbrechung; untarbruht* 1, st. F. (i): nhd. Unterbrechung; untarbrust* 2, st. F. (i): nhd. Unterbrechung, Bruch (M.) (1), Mauerbruch, Zwischenraum; untarfal* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung; untarfangida* 2, st. F. (ō): nhd. Wegnahme, Unterbrechung, Diebstahl; untarfrist 1, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Unterbrechung; untarlāz* 20, st. M. (a): nhd. Unterlass, Zwischenraum, Unterbrechung, Intervall, Pause (F.) (1), Abschnitt eines Satzes; untarlāzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Abschnitt, Abschnitt eines Satzes, Unterbrechung; untarlāzungī* 1, st. F. (ī): nhd. Unterbrechung; untarnomanī 1, st. F. (ī): nhd. Unterbrechung; untarsezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung; untarswalaht* 1, st. F. (i): nhd. Unterbrechung

Unterbrechung, mhd. bræche (1), st. F.: nhd. Brechen, Abbrechen, Unterbrechung, Abbruch, Absetzen, Flüssigkeit, Geläufigeit

Unterbrechung, mhd. hinderbrechen, st. N.: nhd. Unterbrechung

Unterbrechung, mhd. mittel (2), st. F., st. N.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Mittelding, Mittelweg, Hilfsmittel, Mittel, Vermittlung, Hindernis, Unterbrechung

Unterbrechung, mhd. underbende, st. N.: nhd. Kopfband, Trennung, Unterbrechung; underbrich, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Unterbrechung, Hindernis, Wechsel, Einstellung; underbruch, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Unterbrechung, Tonwechsel, Tonverschiedenheit, Wechsel; underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler; underlast, st. M.: nhd. Unterbrechung, Unterlass, Zögern, Pause (F.) (1), Beherbergen; underlāz, underlōz, st. M., st. N.: nhd. Unterbrechung, Unterlass, Verzug, Zögern, Pause (F.) (1), Beherbergen; underlībunge, st. F.: nhd. zeitweise eintretende Schonung und Ruhe, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ruhe; undernemunge*, st. F.: nhd. »Unternehmung«, Unterbrechung; undersetze, st. F.: nhd. Unterbrechung, Aussetzen; underslac, st. M.: nhd. Trennung, Scheidung, Trennwand, Mittelwand, Einlage, Exkurs, Interjektion (Redeteil), Einmischung, Unterbrechung; understōz, st. M.: nhd. »Unterstoß«, Zwischenstoßen, Unterbrechung, Unterschied; underswanc, st. M.: nhd. Einschub, Störung, Dazwischenschwingen, Unterbrechung, Hemmung, was man zwischen etwas schwingt; underval, underfal*, st. M.: nhd. Fußfall, Fall, Unterbrechung, Dazwischenfallen, Dazwischensein, Unterbrechen, Pause (F.) (1), Niederfallen; undervrist, underfrist*, st. F.: nhd. Unterbrechung; underwende, st. F.: nhd. Unterbrechung; underwint, st. M.: nhd. Unterlassen, Unterbrechung, Verzug

Unterbrechung, mnd. pause, F.: nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung, Zeitraum, Intervall, Dauer eines Vorganges, Dauer des Läutens einer Glocke, zeitlich beschränkter Krankheitsfall; pōse (2), pause, F.: nhd. »Pause«, Ruhe, Unterbrechung, Weile, Intervall, Zeitraum, Dauer eines Vorgangs, zeitlich beschränkter Krankheitsanfall (Bedeutung jünger)

-- Unterbrechung einlegen: mnd. pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. »pausieren«, innehalten, ruhen, Pause (F.) (1) einlegen, Unterbrechung einlegen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten

Unterbrechung, mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil

unterbrechung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterbrechungen -- mit Unterbrechungen, ahd. twālīgo* 2, Adv.: nhd. zögernd, langsam, mit Unterbrechungen

unterbreitdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterbreiten -- zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

unterbreiten, got. uf-stra-u-jan* 1, sw. V. (1), m. instrumentalem Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,1): nhd. darunterstreuen, unterbreiten

unterbreiten, mhd. underspreiten, under spreiten, sw. V.: nhd. unterbreiten, darunterbreiten, unterlegen (V.)

unterbreiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbringen, ae. hā-m-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. unterbringen, nach einem Heim zurückbringen

unterbringen, ahd. heribergare* 6, lat.-ahd.?, V.: nhd. »beherbergen«, unterbringen; stellen* 17, sw. V. (1a): nhd. stellen, errichten, setzen, anordnen, aufstellen, ansiedeln, hinführen, hinstellen, unterbringen, angreifen

unterbringen, ahd. untarbringan* 2, anom. V.: nhd. »unterbringen«, beifügen, hinzufügen

unterbringen, mhd. begedemen, sw. V.: nhd. unterbringen, einschließen

-- in einer Klause unterbringen: mhd. beklūsen, beklōsenen, beklūsenen, sw. V.: nhd. in eine Klause einschließen, einschließen, in einer Klause unterbringen

-- unterbringen bei: mhd. bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als

unterbringen, mhd. geherbergen, sw. V.: nhd. unterkommen (V.), sich lagern auf, unterbringen, Herberge nehmen, beherbergen; gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern; herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

unterbringen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

-- jemanden unterbringen: mhd. loschieren, sw. V.: nhd. sich lagern, herbergen, Lager bereiten, jemandem Herberge bereiten, jemanden unterbringen

-- unterbringen in: mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

unterbringen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

unterbringen, mhd. underbringen, under bringen, an. V.: nhd. »unterbringen«, beifügen, zerstören

unterbringen, mhd. verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen

unterbringen, mnd. bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen

unterbringen, mnd. hāven (3), sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren; hēmen, heimen, heinen, sw. V.: nhd. unterbringen, ins Haus aufnehmen, beherbergen; herbergen, herbargen, sw. V.: nhd. beherbergen, Nachtlager nehmen, unterbringen, einquartieren, Wohnung gewähren, Gastrecht gewähren, übernachten lassen; hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein

(V.) (Bedeutung jünger); inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

-- in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit unterbringen: mnd. kerkenslāpen*** (1), st. V.: nhd. in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit unterbringen

unterbringen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; losēren (1), sw. V.: nhd. unterbringen, einquartieren

unterbringen, mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern; stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

-- gemeinsam unterbringen: mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

unterbringen, mnd. underbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterbringen«, bezwingen, unterjochen

unterbringen, mnd. understouwen mnd.?, sw. V.: nhd. unterbringen, darunter aufhäufen, wegstauen

unterbringen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbringt -- Mensch der jemanden bei sich unterbringt, mnd. receptor, M.: nhd. »Rezeptor«, Mensch der jemanden bei sich unterbringt

unterbringt -- Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt, mnd. hūsære*, hūser, h· ser, huser, M.: nhd. Hauser, Haushalter, Hausverwalter, Verwalter eines Gutes, Beherberger, Beschützer, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlung zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), kleinerer Ackerbürger in Hameln (Bedeutung örtlich beschränkt), Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt; ? hūshēgære*, hūshēger, M.: nhd. Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt?

Unterbringung -- Bude zur Unterbringung von Pfründnern, mnd. pr· venbōde, F.: nhd. kleines Wohnhaus, Bude zur Unterbringung von Pfründnern

Unterbringung -- festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīnestal, M.: nhd. Schweinestall, festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen; swīnstal, M.: nhd. Schweinestall, festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen

Unterbringung -- Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīnehūs, N.: nhd. »Schweinehaus«, Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, Schweinestall; swīnhūs, N.: nhd. »Schweinehaus«, Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, Schweinestall

Unterbringung -- übernommene Kosten für Unterbringung und Verpflegung, mnd. quītegelt, N.: nhd. »Quittgelt«, übernommene Kosten für Unterbringung und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge

Unterbringung -- Verschlag zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīnekōve, schwīnekāve, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen; swīnekōven, swīnekāven, schwīnekōven, schwīnekāven, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen; swīneskōve, swīnskōve, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen; swīneskōven, swīnskōven, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen; swīnkōve*, mnd.?, M.: nhd. »Schweinekoben«, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Unterbringung, ae. fierm-þ (1), st. F. (ō): nhd. Unterbringung, Unterhalt

Unterbringung, mnd. hūsen* (2), hūsent, N.: nhd. »Hausen« (N.), Unterbringung; hūsinge (1), h· singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

-- Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer: mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

-- geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern: mnd. hospitāl, hospitael, N., M.: nhd. »Hospital«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern; hospitāleshūs, N.: nhd. »Hospitalshaus«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern

-- Unterbringung in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit: mnd. kerkenslāpen (2), kerkenslāpent, N.: nhd. Unterbringung in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit

-- Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde: mnd. hundeherberge, F.: nhd. »Hundeherberge«, Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde; hundelēger, N.: nhd. Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde, Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde

Unterbringungspflicht, mnd. herberginge, F.: nhd. Herberge, Beherbergung, Unterkunftsplatz, Gastfreundlichkeit, Unterbringungspflicht

unterbrochen -- durch Löcher unterbrochen, mnd. kūlhaftich*?, kūlechtich, Adj.: nhd. durch Vertiefungen unterbrochen, durch Löcher unterbrochen, uneben

unterbrochen -- durch Vertiefungen unterbrochen, mnd. kūlhaftich*?, kūlechtich, Adj.: nhd. durch Vertiefungen unterbrochen, durch Löcher unterbrochen, uneben

unterbrocken, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbruch, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbrücken, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterbube, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbücken, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterbühnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbülzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterbunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterburg, ahd. untarburg* 6, st. F. (i): nhd. »Unterburg«, Vorstadt

unterbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterbürger, mhd. underburgære 1, st. M.: nhd. »Unterbürger«, Vorstadtbewohner

unterbürgermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterbusch, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbüszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterbuttern, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterchor, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterchristlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterdach, mnd. underdak, mnd.?, N.: nhd. »Unterdach«, Dach unter das man zum Schutz tritt

unterdach, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterdämpfen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdanklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterdarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterdechanei, mhd. aftertechanīe, sw. F.: nhd. Unterdechanei

Unterdechant, mhd. achterdecken 2, st. M.: nhd. Unterdechant, Prodekan, Subdekan; aftertechan, st. M.: nhd. »Afterdechant«, Unterdechant, Prodekan, Subdekan

Unterdeck, mhd. sentīne, st. F.: nhd. unterer Schiffsraum, Schiff, Unterdeck

unterdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterdeckbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterdecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterdecksraum -- Unterdecksraum eines Schiffes, mnd. rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

unterdeichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterdem, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdemüthiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterdenken, as. undar-hug-g-ian* 2, sw. V. (1b): nhd. »unterdenken«, einsehen, verstehen

unterdenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterdes, mnd. middeldēme?, Adv.: nhd. unterdes, während dessen; middeldussem?, mnd.?, Adv.: nhd. unterdes, während dessen

unterdes, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterdessen, afries. thē̆-r-under 1, Adv.: nhd. unterdessen; under-thâ-m 1 und häufiger?, Adv.: nhd. unterdessen

unterdessen, mhd. darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl; diewīle (1), Adv.: nhd. »derweilen«, unterdessen, (?); enmitten (1), inmitten, emitten, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen; enmittent, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen

unterdessen, mhd. innendes (1), indes, innandes, innes, Adv.: nhd. währenddessen, indessen, unterdessen, inzwischen

unterdessen, mnd. dērwīle, Adv.: nhd. »derweil«, unterdessen

unterdessen, mnd. hīrunder, Adv.: nhd. hierunter, unter dieser Stelle, weiter unten, unterdessen, hierbei, hieran

unterdessen, mnd. mit (2), Adv.: nhd. mit, nach diesem, unterdessen, mit diesen Worten

unterdessen, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe; undertwischen, undertuschen, mnd.?, Adv.: nhd. untereinander, unterdessen, inzwischen

*unter*dessen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterdeszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterdeutsch, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterdeutschland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterdeutschtum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterdichten, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdienen, mhd. underdienen, sw. V.: nhd. »unterdienen«

unterdienen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterdienig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterdienstbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdienstbarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterdienstfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdienstgeflissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdiensthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterdienstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterdienstlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterdienstschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterdinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterdinggraf, mnd. subdincgrēve*, subdincgrāve, M.: nhd. Unterdinggraf

unterdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterdrempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterdringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterdrücken, an. kūg-a, sw. V.: nhd. zwingen, nötigen, unterdrücken; nið-r-a, sw. V.: nhd. erniedrigen, unterdrücken; þrū-g-a, sw. V.: nhd. drohen, unterdrücken

unterdrücken, ae. ge-scieþ-þ-an, ge-sceaþ-þan, ge-sceþ-þ-an, st. V. (6), sw. V. (1): nhd. schaden, schädigen, verletzen, unterdrücken, stören

unterdrücken, ae. ge-swėnc-an, sw. V. (1): nhd. plagen, beunruhigen, quälen, unterdrücken; ge-þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. zerdrücken, zertreten (V.), beleidigen, unterdrücken, drängen, stoßen; of-er-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. bedrücken, unterdrücken; of-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. besetzen, unterdrücken; of-sit-t-an, st. V. (5): nhd. niederdrücken, unterdrücken, besetzen; on-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. auferlegen, unterdrücken

unterdrücken, ae. ā-dry-s-n-an, sw. V. (2?): nhd. auslöschen, unterdrücken, verdrängen; ā-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, weglegen, aufgeben, niederlegen, unterdrücken, auslöschen, erobern, überwinden, auferlegen, vermindern, vorenthalten; ā-sty-n-t-an, sw. V. (1): nhd. unterdrücken, aufhalten, überwältigen; be-te-l-d-an, st. V. (3b): nhd. bedecken, einfassen, umgeben (V.), überladen (V.), unterdrücken; be-wǣl-an, sw. V.: nhd. belästigen, unterdrücken, quälen; bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten; bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; for-þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. unterdrücken; ge-bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten; ge-bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; ge-cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen

unterdrücken, ae. scieþ-þ-an, sceaþ-þan, sceþ-þ-an, st. V. (6), sw. V. (1): nhd. schaden, schädigen, verletzen, unterdrücken, stören

unterdrücken, ae. sty-f-ec-ian, sw. V. (2): nhd. unterdrücken, entwurzeln, ausrotten; swėnc-an, sw. V. (1): nhd. plagen, beunruhigen, quälen, unterdrücken; þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. zerdrücken, zertreten (V.), beleidigen, unterdrücken, drängen, stoßen

unterdrücken, anfrk. *lesk-en* 2, sw. V. (1): nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, unterdrücken

unterdrücken, ahd. bideppen* 3, bidebben*, sw. V. (1b): nhd. unterdrücken, zurückdrängen, beruhigen, niederdrücken; bidrukken* 8, bidrucken*, sw. V. (1a): nhd. bedrücken, schänden, Gewalt antun, unterdrücken; bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; biliggezzen* 1, biliggizzen*, sw. V. (1a): nhd. »bewältigen«, vergewaltigen, unterdrücken, notzüchtigen; bimerren* 3, sw. V. (1b): nhd. stören, hemmen, hindern, unterdrücken; dreskan* 9, drescan*, st. V. (3b): nhd. »dreschen«, schlagen, treten, herausschlagen, zertreten (V.), zerreiben, zermalmen, unterdrücken; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; firdrukken* 7, firdrucken*, sw. V. (1a): nhd. »verdrücken«, zusammendrücken, unterdrücken, beseitigen, demütigen, dämpfen; firdūhen* 7, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, unterdrücken, bedrücken, belasten, erpressen, quälen, untertänig machen

Unterdrücken, ahd. firmīdunga* 1, st. F. (ō): nhd. Vermeidung, Zurückhalten, Unterdrücken

unterdrücken, ahd. firswīgēn* 27, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, etwas verschweigen, für sich behalten, übergehen, schweigen von, unterdrücken; firtretan* 10, st. V. (5): nhd. zertreten (V.), niedertreten, zerquetschen, verspotten, unterdrücken, sich widersetzen, entgegentreten; merren* 32, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, hemmen, verletzen, Anstoß erregen, jemandem schaden, unterdrücken, hindern an, vereiteln; untardoubōn* 2, sw. V. (2): nhd. bezwingen, überwältigen, unterdrücken; untartuon* 65, untarituon*, anom. V.: nhd. unterwerfen, einsetzen, legen unter, stellen unter, unterdrücken, niederzwingen, untertänig machen

unterdrücken, mhd. bediuwen, bediewen, bediuhen, sw. V.: nhd. unterwerfen, verknechten, unterjochen, niederdrücken, unterdrücken; beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

unterdrücken, mhd. gedrücken, sw. V.: nhd. drücken, unterdrücken, sich demütigen, dulden; knubelen, sw. V.: nhd. »knubeln«, knebeln, unterdrücken

unterdrücken, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nicken, sw. V.: nhd. beugen, sich neigen, niederdrücken, nicken, einnicken, Kopf senken, unterdrücken, bedrängen, stoßen; niderbrechen, nider brechen, st. V.: nhd. niederbrechen, niederreißen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderbresten, nider bresten, st. V.: nhd. niederstürzen, niederbrechen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderdrücken (1), nider drücken, niderdrucken, nidertrucken, nidertrücken, sw. V.: nhd. unterdrücken, niederdrücken, herunterdrücken, niederbeugen, sich herunterbeugen; niderdrumen, niderdromen, nider drumen, sw. V.: nhd. niederhauen, niederwerfen, verderben, vernichten, unterdrücken; niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen; nōtzogen (1), sw. V.: nhd. notzüchtigen, gewalttätig behandeln, vergewaltigen, schänden, unterdrücken

unterdrücken, mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Unterdrücken, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

unterdrücken, mhd. überdrücken, überdrucken, übertrucken, übertruken, sw. V.: nhd. überwältigen, überstehen, unterdrücken, vergewaltigen; underdrücken (1), under drücken, underdrucken, undertrucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, vergessen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen, verdrießen, unter den Arm nehmen, unterwerfen, bedrängen

Unterdrücken, mhd. underdrücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterdrücken, Vergessen, Unterschlagen, Verschweigen, Verdrießen, Unterwerfen, Bedrängen

unterdrücken, mhd. undergedrücken, under gedrücken, sw. V.: nhd. unterdrücken, unterwerfen, bedrängen, verschweigen; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren; undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; underverdrücken, underferdrücken*, sw. V.: nhd. unterdrücken; underzücken, underzucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, nicht aussprechen, verschweigen; verdagen, virdagen, ferdagen*, sw. V., st. V.: nhd. schweigen, schweigen gegen, schweigen über, verschweigen, verstummen, verheimlichen, verhehlen, unterlassen (V.), vermeiden, unterdrücken; verdiuhen, ferdiuhen*, verdūhen, ferdūhen*, sw. V.: nhd. vollständig drücken, unterdrücken, vorenthalten (V.), wegfangen; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

Unterdrücken, mhd. verdrücken (2), st. N.: nhd. »Verdrücken«, Verdrängen, Unterdrücken

unterdrücken, mhd. verhaben (1), vorhān, ferhaben*, sw. V.: nhd. zuhalten, verdecken, umschließen, verschließen, unterdrücken, verwehren, vorenthalten (V.), zurückhalten, verhalten (V.); verneigen, ferneigen*, sw. V.: nhd. »verneigen«, herabbeugen, unterdrücken, demütigen; vernicken, fernicken*, sw. V.: nhd. herabbeugen, unterdrücken, demütigen; verschelken, ferschelken*, sw. V.: nhd. erniedrigen, unterdrücken, versklaven, überlisten, betrügen; versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen; verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren; verteben, ferteben*, sw. V.: nhd. unterdrücken, verderben; widerdrücken*, widerdrucken, sw. V.: nhd. »widerdrücken«, unterdrücken, unterjochen; willenbrechen*** (1), V.: nhd. unterdrücken

-- Schmerz unterdrücken: mhd. verbīzen, verpīzen, ferbīzen*, st. V.: nhd. »verbeißen«, zusammenbeißen, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerstören, vernichten, zurückhalten, verschweigen, Schmerz unterdrücken

unterdrücken, mnd. ? nēderdōn, nedderdōn, sw. V.: nhd. »niedertun«, erniedrigen, niedrig machen, unterdrücken?, sich niederlassen, ansässig werden; nēderdrücken, nedderdrücken, sw. V.: nhd. niederdrücken, unter Wasser drücken, erniedrigen, unterdrücken; nēderen (1), nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen; nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen

unterdrücken, mnd. bedümpen, sw. V.: nhd. ersticken, zerdrücken, unterdrücken, eine Grube zuwerfen; beunrechtvērdigen*, beunrechtferdigen, sw. V.: nhd. jemanden Unrecht antun, vergewaltigen, kränken, unterdrücken; dāleslān, daleslān, dālslān, st. V.: nhd. niederschlagen, niederlassen, zu Boden schlagen, unterdrücken, aufhören lassen; dampen, sw. V.: nhd. ersticken, zuwerfen, ausfüllen, unterdrücken; drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken; dümpen, sw. V.: nhd. ersticken, zerdrücken, unterdrücken, eine Grube zuwerfen

unterdrücken, mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

unterdrücken, mnd. underbrēken*, underbreken, mnd.?, st. V.: nhd. »unterbrechen«, mit Gewalt wegnehmen, bezwingen, unterwerfen, unterdrücken; underdrücken*, underdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. unterdrücken, bezwingen, vernichten; underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben; undertrēden* (1), undertreden, mnd.?, sw. V.: nhd. niedertreten, unterdrücken; üttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen; vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.); vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen; vördringen*, vordringen, st. V.: nhd. bedrängen, vertreiben, kränken, benachteiligen, verdrängen, wegdrängen, beseitigen, unterdrücken; vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vördūwen*, vorduwen, mnd.?, sw. V.: nhd. unterdrücken; vörhērschoppen*, vorhērschoppen, sw. V.: nhd. beherrschen, bedrücken, unterdrücken; vörkrāgen*, vorkrāgen, sw. V.: nhd. zurückhalten, bezwingen, unterdrücken; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun; vörtussen*, vortussen, vortuschen, sw. V.: nhd. vertuschen, verheimlichen, unterdrücken, verdecken, über etwas rufen; vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

-- jemanden unterdrücken: mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen

-- mit Gewalt unterdrücken: mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

unterdrucken, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdrücken, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdrückend, mhd. verswīgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verschweigend, schweigend, unterdrückend

unterdrückend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Unterdrücker, ahd. firnidarāri* 1, st. M. (ja): nhd. Unterdrücker; irdempfāri* 1, irdemphāri*, st. M. (ja): nhd. Vernichter, Zerstörer, Unterdrücker

Unterdrücker, mhd. abenemære, abenemer, abnemer, st. M.: nhd. »Abnehmer«, Berauber, Unterdrücker, Bildner; drückære, drücker, st. M.: nhd. »Drücker«, Unterdrücker; durchæhtære, durchæhter, st. M.: nhd. Verfolger, Unterdrücker, Feind

Unterdrücker, mhd. twingære, twinger, zwinger, st. M.: nhd. Zwinger, Dränger, Zwingender, Zwingherr, Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, Befestigung, Unterdrücker

Unterdrücker, mhd. undertretære*, undertreter, st. M.: nhd. Unterdrücker, Mittler

Unterdrücker, mnd. vördrückære*, vordrücker, M.: nhd. Unterdrücker, Beherrscher

unterdrücker, mnd. vördrückærisch***, Adj.: nhd. unterdrücker, Beherrscher betreffend

Unterdrücker, mnd. vörunrechtære*, vorunrechter, M.: nhd. Unterdrücker, Gewalttäter, Bedrücker, Unrecht Ausübender

unterdrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterdrückt sein (V.), ae. ā-licg-an, st. V. (5): nhd. unterdrückt sein (V.), scheitern, aufhören, nachgeben, untergehen

unterdrückt, mhd. verschalket, ferschalket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschalkt«, erniedrigt, unterdrückt; verschelket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erniedrigt, unterdrückt, versklavt, überlistet, betrogen

-- nicht unterdrückt: mhd. unverdrücket, unferdrücket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdrückt«, nicht unterdrückt

unterdrücktes -- unterdrücktes Lachen, mhd. pfnust*, phnust, pfnist*, phnist, st. M.: nhd. unterdrücktes Lachen

Unterdrücktheit, mnd. vörworpenhēt*, vorworpenhēt, vorworpenheit, F.: nhd. Unterdrücktheit, niedrige Haltung, Verachtung, Niedrigkeit

Unterdrückung, an. þjān, st. F. (ō): nhd. Unterdrückung

Unterdrückung, ae. nī-þ, st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Angriff, Krieg, Hass, Übel, Verdruss, Unterdrückung, Kummer, Betrübnis; rīc-et-er, rīc-et-er-e, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stärke, Regierung, Herrschaft, Ruhm, Größe, Ehrgeiz, Tyrannei, Unterdrückung, Gewalt; þréa, þra-w-u, M., st. F. (wō), N.: nhd. Drohung, Schelte, Tadel, Züchtigung, Unterdrückung, Angriff, Bedrängnis, Gewalt, Unglück, Schmerz; þréa-t, st. M. (a): nhd. Druck, Gedränge, Menge, Schar (F.) (1), Heer, Geistlichkeit, Reigentanz, Chorgesang, Unterdrückung, Zwang, Unglück; þrėc-e, st. M. (i): nhd. Unterdrückung, Gewalt, Ermüdung

Unterdrückung, ahd. firdrukkida* 1, firdruckida*, st. F. (ō): nhd. Unterdrückung; firdūhida* 1, st. F. (ō): nhd. Drängen, Druck, Unterdrückung; firnidarida* 1, st. F. (ō): nhd. Unterdrückung, Untergang

Unterdrückung, mhd. betwancsal, st. F.: nhd. Unterdrückung, Bedrängnis, Drangsal, Bedrückung, Not; drucheit***, st. F.: nhd. »Fesselung«, Unterdrückung; durchæhticheit*, durchæhtecheit, st. F.: nhd. Verfolgung, Unterdrückung; durchæhtigunge, st. F.: nhd. Verfolgung, Unterdrückung; durchæhtunge, duræhtunge, st. F.: nhd. Verfolgung, Unterdrückung; enthelt, st. F.: nhd. Unterdrückung, Enthaltsamkeit

Unterdrückung, mhd. getwancsal, st. N.: nhd. Unterdrückung, Zwang

Unterdrückung, mhd. twancsal, st. N., F.: nhd. Zwang, Gewalt, vorgeschriebene Leistung, Verpflichtung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Unterdrückung, Verdruss

Unterdrückung, mhd. underdruc, unterdruc, untertruc, st. M.: nhd. Unterdrückung, Unterwerfung, Unterjochung; underdrückunge, st. F.: nhd. Unterdrückung, Beiseiteschaffung; underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich; underzückunge*, underzuckunge, st. F.: nhd. Unterdrückung; verdrucheit, ferdrucheit*, st. F.: nhd. Erniedrigung, Unterdrückung, Ergebenheit; verdrückunge, ferdrückunge*, st. F.: nhd. »Verdrückung«, Überwältigung, Unterdrückung, Bedrängnis, Verheimlichung; willenbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterdrückung, Unterdrückung des eigenen Willens

-- Unterdrückung des eigenen Willens: mhd. willenbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterdrückung, Unterdrückung des eigenen Willens

Unterdrückung, mnd. dempinge, F.: nhd. Löschung, Tilgung, Niederschlagung, Unterdrückung, Beengung, Blähung

Unterdrückung, mnd. nēderwerpinge, nedderwerpinge, F.: nhd. »Niederwerfung«, Unterdrückung

Unterdrückung, mnd. underbrēkinge*, underbrekinge, mnd.?, F.: nhd. Unterdrückung, gewaltsame Hinderung, Wegnahme; underdrückinge*, underdruckinge, mnd.?, F.: nhd. Unterdrückung, Vergewaltigung; vördempinge*, vordempinge, F.: nhd. Unterdrückung, Nichtachtung; vördrückinge*, vordrückinge, F.: nhd. Bedrückung, Bedrängnis, Unterdrückung; vördruk*, vordruk, M., N.: nhd. Bedrückung, Unterdrückung, Bedrängnis, Niedergeschlagenheit, Traurigkeit; vörkrenkinge*, vorkrenkinge, F.: nhd. Schwächung, Abschwächung, Unterdrückung, Schmälerung, Niederhaltung; vörmechtinge*, vormechtinge, F.: nhd. Unterdrückung, Niederhaltung

unterdrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterducken, mhd. undertücken*, undertucken, underducken, sw. V.: nhd. »unterducken«

unterducken, schw. trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterduckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterdumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterdumpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdüngen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdurch, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterdurchschnittlich, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

unterdurchschnittlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untere -- das untere Ufer, mnd. ? underschāre*, underschare, mnd.?, F.: nhd. das untere Ufer?

Untere -- das Untere, ahd. nidanenti* 2, st. N. (ja): nhd. das Untere, Fuß, Grund

untere -- der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, mnd. spacium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spāten, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spatium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum

untere -- untere Begrenzung, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

untere -- untere Fläche des menschlichen Fußes, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

untere -- untere Leibesöffnung, mnd. ? gāgel (1), gēgel, N., M.: nhd. Gaumen, Zahnfleisch, untere Leibesöffnung?

untere, idg. *n̥dhero-, Adj.: nhd. untere; *n̥dhemo-, Adj.: nhd. untere; *nertero-, Adj.: nhd. untere

untere, an. ? *aur-, Präf.: nhd. untere?, hintere?; neð-ar-r-i, neð-ri, Adj.: nhd. niedere, untere

-- Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt: an. var-nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel

-- untere Röhre am Speerschaft: an. aur-fal-r, M.: nhd. untere Röhre am Speerschaft

untere, afries. ni-ther-a 15, ni-ther-e, ne-ther-a, ne-ther-e, ne-der-a, ne-der-e, Adj.: nhd. niedere, untere

untere, as. ni-th-ir-o* 2, Adj.: nhd. niedere, niedrig, untere

untere, ahd. aftanontīg* 4, Adj.: nhd. hintere, untere, das Ende bildend; nidanentīg* 4, Adj.: nhd. untere, tiefgehend; nidari* 95, Adj.: nhd. nieder, niedrig, tief, abschüssig, gering, untere, klein, demütig, unter, grundlegend (= nidarōsto), erste (= nidarōsto); nidarwentīg* 1, Adj.: nhd. tiefgehend, untere; untaro* 32, Adj.: nhd. untere, unten befindlich; untarōro* 1, Adj.: nhd. untere

untere, mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

untere, mhd. under (3), unter, Adv.: nhd. unten, untere, unterhalb, gleichwohl

-- untere Fläche: mhd. underteil, st. M., st. N.: nhd. Unterteil, Grundlage, Grundfläche, Untergrund, untere Fläche

untere, mnd. nēdere*, nēder, nider, nedder, Adj.: nhd. niedere, niedrig, niedrig gelegen, untere

-- untere Kinnseite: mnd. nēderkin, nedderkin, N.: nhd. untere Kinnseite

-- untere Rückenpartie: mnd. rüggebēn, rüggebein, rücbēn, N.: nhd. Wirbelsäule, Rückgrat, untere Rückenpartie, Lende

untereck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untereggen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereidam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untereigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untereinander -- heimlich untereinander erzählen, mhd. murmelen (1), murmeln, mürmeln, murmlen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, flüstern, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten; murmeren (1), sw. V.: nhd. murren, murmeln, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten

untereinander -- Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln, mnd. gastegōt, gastegůt, N.: nhd. Ware fremder Kaufleute, Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln

untereinander, ahd. hertlīhho* 10, hertlīcho, Adv.: nhd. abwechselnd, wechselweise, untereinander

-- untereinander verweben: ahd. untarweban* 1, st. V. (5): nhd. verweben, untereinander verweben

untereinander, mhd. einander (1), enander, anander, Pron., Adj.: nhd. einander, der eine dem andern, zusammen, miteinander, untereinander, gemeinsam, gegenseitig

untereinander, mhd. undereinander, Adv.: nhd. untereinander, gegenseitig, zusammen, miteinander; zesamene, zesamne, zesamen, zisamene, zosamene, zusamene, zamen, zemne, zisamne, zosamne, zusamne, zisemen, zosemen, zusemen, zemen, Adv.: nhd. zusammen, beieinander, zueinander, untereinander, miteinander, gemeinsam, zugleich, gegeneinander; zwischen (1), Adv.: nhd. dazwischen, inzwischen, untereinander

-- sich untereinander erlustigen: mhd. underbaneken, underbanichen, sw. V.: nhd. sich untereinander erlustigen, sich miteinander erlustigen, sich ergehen

-- sich untereinander wirren: mhd. underwerren, st. V.: nhd. sich untereinander wirren, hintreiben und hertreiben, sich mischen

-- untereinander lachen: mhd. underlachen (1), sw. V.: nhd. gegenseitig lachen, untereinander lachen

-- untereinander mischen: mhd. vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen

-- untereinander verbinden: mhd. underbinden (1), unterbinden, st. V.: nhd. untereinander verbinden, trennen, verbieten, binden, anknüpfen, trennen von, unterteilen, zügeln, binden an; understricken, sw. V.: nhd. »unterstricken«, untereinander verbinden, verbinden, verstricken, ineinander versenken

-- untereinander ziehen: mhd. verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

untereinander, mnd. malkander, mallikander, melkander, Pron.: nhd. einander, jeder den anderen, untereinander

untereinander, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe; underlanc*, underlank, mnd.?, Adv.: nhd. gegenseitig, untereinander; underlange, mnd.?, Adv.: nhd. untereinander, gegenseitig; underlangen, mnd.?, Adv.: nhd. untereinander, gegenseitig; underlanges, mnd.?, Adv.: nhd. untereinander, gegenseitig; undertwischen, undertuschen, mnd.?, Adv.: nhd. untereinander, unterdessen, inzwischen

-- untereinander verhandeln: mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2)

(Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

untereinander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untereinanderbringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinandergehen, mhd. zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen

untereinandergehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinandergieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Untereinander-Lachen, mhd. underlachen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. gegenseitiges Lachen, Untereinander-Lachen

untereinanderlaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinandermengen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinandermischen -- sich untereinandermischen, mhd. underdringen, st. V.: nhd. dazwischendrängen, beseitigen, wegdrängen, trennen, überwältigen, vertreiben, wegnehmen, betrügerisch gewinnen, befreien, sich untereinandermischen

untereinandermischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderordnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderrühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderrütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinandersäen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderschieben, mnd. rāken (1), sw. V.: nhd. zusammenholen, scharren, zusammenscharren, umwenden, mit dem Feuereisen schüren (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), rechen, mit Gewalt befördern (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), untereinanderschieben, vermischen, verscharren, unterwühlen (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), herausziehen

untereinanderschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderschneien, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinandersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinandersieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderstürzen, mhd. underschiezen, st. V.: nhd. durchschießen, bekräftigen, sich überschlagen (V.), untereinanderstürzen

untereinanderteufeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinandertheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Untereinanderverbinden, mhd. underbinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untereinanderverbinden, Trennen, Verbieten, Binden, Anknüpfen, Unterteilen, Zügeln

untereinanderwehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderwerfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinanderwirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereingebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untereingelese, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untereinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untereinmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untereinmischen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untereins, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereinseinsmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untereinstens, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereintheilen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untereitericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterempfinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unteren -- am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, mnd. klūve (2), kl· ve, N.: nhd. am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, Feuergabel für den Backofen?

unteren -- am unteren Ende, ahd. entirōst 2, entrōst, Adv.: nhd. »äußerst«, am unteren Ende

unteren -- Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen, mhd. bræwen, sw. V.: nhd. verbrämen, Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen

unteren -- Bekleidung der unteren Leibesteile, mnd. nēderklēt, nēderkleit, nedderklēt, N.: nhd. Beinkleid, kurze Hose, Unterhose, Unterkleid, Bekleidung der unteren Leibesteile

unteren -- Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt, mnd. slūpwachtære*, slūpwachter, slūpewachter, M.: nhd. heimlicher Wächter, Schleichwächter, Häscher, Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt

unteren -- Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes

unteren -- Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist, mnd. schārkrampe, F.: nhd. Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist

unteren -- Strebe am unteren Teil des Vogelbaums, mnd. schōrmicke, F.: nhd. Schrägbalken, Strebe am unteren Teil des Vogelbaums

unteren -- Tür zum unteren Schiffsraum, mhd. sutentür, st. F.: nhd. Tür zum unteren Schiffsraum, Tür zum Kielraum

unterende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterer -- stehengebliebener unterer Pflanzenteil, mnd. stoppel (2), stuppel, M., N.: nhd. Stoppel, stehengebliebener unterer Pflanzenteil, Strohabfall, Spreu, Leichtes, Nichtiges, Vergängliches

unterer -- unterer Bereich, mhd. niderteil, st. N.: nhd. »Niederteil«, Unterteil, Rumpf, unterer Teil, unterer Bereich

unterer -- unterer Forstbeamter, mnd. hēideknecht, M.: nhd. Heideknecht, unterer Forstbeamter, Heideläufer; hēidenknecht, M.: nhd. Heideknecht, unterer Forstbeamter, Heideläufer

unterer -- unterer Marktbeamter, mnd. bannitker, M.: nhd. Kohlenträger, unterer Marktbeamter, unterer Polizeibeamter

unterer -- unterer Marktordner, mnd. marketknecht, M.: nhd. »Marktknecht«, unterer Marktordner

unterer -- unterer Offizier des Schiffes, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

unterer -- unterer Polizeibeamter, mnd. bannitker, M.: nhd. Kohlenträger, unterer Marktbeamter, unterer Polizeibeamter

unterer -- unterer Rand des Gewandes, mnd. sōm (1), soem, zoem, zo̊m, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

unterer -- unterer Schiffsraum, mhd. schohe, sw. M.: nhd. unterer Schiffsraum; sentīne, st. F.: nhd. unterer Schiffsraum, Schiff, Unterdeck

unterer -- unterer schmaler Teil des Beines, an. skǫf-nung-r, st. M. (a): nhd. unterer schmaler Teil des Beines

unterer -- unterer Teil des Pfeilers, mnd. pīlerevōt, pīlrevōt, M.: nhd. »Pfeilerfuß«, unterer Teil des Pfeilers, Sockel

unterer -- unterer Teil des Rumpfes, mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes

unterer -- unterer Teil, mhd. niderteil, st. N.: nhd. »Niederteil«, Unterteil, Rumpf, unterer Teil, unterer Bereich

unterer -- unterer Verwaltungsbezirk eines Ritterordens, mnd. kumptūrīe*, kumpterīe, kompterīe, F.: nhd. Konturei, unterer Verwaltungsbezirk eines Ritterordens, Pfründe eines Ordenskomturs

untererde, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untererdgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untererdisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untererdkohlrabi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterernähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteres -- unteres Augenlid, ahd. tegnelli? 1, ahd.?, Sb.: nhd. unteres Augenlid

unteres -- unteres Ende, ahd. nidanentigī* 3, st. F. (ī): nhd. unteres Ende, Grund, Fuß

unteres Raasegel (N.) am Fockmast, mnd. vocke (1), focke, fakke, vacke, F.: nhd. Focksegel (N.), dreieckiges Vordersegel (N.), unteres Raasegel (N.) am Fockmast; vockensēgel, N.: nhd. Focksegel (N.), unteres Raasegel (N.) am Fockmast

unteressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfahen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfähnrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfahren, as. undar-far-an* 1?, st. V. (6): nhd. »unterfahren«, darunterfahren, einschleichen

unterfahren, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterfahrt, as. und-ar-far-d 1, st. F. (i): nhd. »Unterfahrt«, Unterbrechung

unterfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterfall, mhd. undervalle, st. N.: nhd. »Unterfall«

unterfall, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfallen, mhd. undervallen, under vallen, underfallen*, st. V., red. V.: nhd. »unterfallen«, versagen, sinken in, niederfallen, hinfallen, herunterfallen, entfallen, töten

unterfallen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterfalten, mhd. undervalten, st. V.: nhd. »unterfalten«

unterfamilie, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfang, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfangen -- sich unterfangen, ahd. giagaleizen* 2, sw. V. (1a): nhd. sich bemühen, sich anmaßen, sich unterfangen

unterfangen -- sich unterfangen, mnd. vörbēgen*, vorbēgen, sw. V.: nhd. aufblasen, rühmen, prahlen, sich vermessen (V.), sich unterfangen; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen; vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Unterfangen -- Unterfangen böswilliger Art, mnd. v· rsat, v· rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten

1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung

unterfangen, mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen
-- sich unterfangen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

unterfangen, mnd. anemāten, anmāten, sw. V.: nhd. anmaßen, unterfangen, unterwinden, beanspruchen, übernehmen, auf sich nehmen

unterfangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterfangen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterfassen -- im Ringen unterfassen, mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern

unterfassen, mhd. undervazzen, underfazzen*, sw. V.: nhd. »unterfassen«, umfassen, ergreifen

unterfassen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterfaulen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfechten, mhd. undervehten, st. V.: nhd. »unterfechten«

unterfederflur, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfeilen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterfeldhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfeldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfeldmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterfertigen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterfeuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterfeuern, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterfeurig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfinden, as. undar-find-an 2, st. V. (3a): nhd. »unterfinden«, herausfinden

unterfinden, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterfläche, mhd. grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum

unterfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterflammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterflansch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterflechten, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterflicken, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfliegen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterflieszen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterflur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfluter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfolgen, mhd. undervolgen, sw. V.: nhd. »unterfolgen«

unterform, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterforschen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterforst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterforstbediente, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterförster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterförsterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterforstmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfrachtvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterfragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterfrechen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterfreisgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterfressen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterfrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterfügen, mhd. undervüegen, sw. V.: nhd. »unterfügen«

unterfügen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterführen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterführer, mhd. sarjant, serjant, st. M.: nhd. Ritterdiener, Knappe, Fußknecht, Fußsoldat, Häuptling, Unterführer, Kämpfer

unterführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterfüllen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterfuszen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterfutter (N.) (2), mnd. ? pūder (2), Sb.: nhd. Futter (N.) (2)?, Unterfutter (N.) (2)?, Futteral?, Pelzwerk?, einzelner Pelz?, Pelzfutter (N.) (2)?, Pelzbesatz?, Behälter?, Bestecktasche?, Brieftasche?, Umschlag?

Unterfutter (N.) (2), mnd. vōder (1), fōder, voder, voeder, vouder, N.: nhd. Futter (N.) (2), Unterfutter (N.) (2), Futteral, Pelzwerk, einzelner Pelz, Pelzfutter (N.) (2), Pelzbesatz, Behälter, Bestecktasche, Brieftasche, Umschlag

Unterfutter, mhd. bezoc, st. M.: nhd. Unterfutter, Futterstoff, Futter (N.) (2)

Unterfutter, mhd. furrier, furnier, st. F., st. N.: nhd. »Furnier«, Unterfutter; geville (1), gefille*, st. N.: nhd. Fell, Pelzfutter, Unterfutter; inville, infille*, st. N.: nhd. Pelzfutter, Unterfutter, Futter (N.) (2), Fellumhang, Pelzumhang
-- mit Unterfutter beziehen: mhd. furrieren, furnieren, sw. V.: nhd. füttern, mit Unterfutter beziehen, unterfuttern, füllen

Unterfutter, mhd. underfurrier, st. N., st. F.: nhd. Unterfutter; underziuc, st. M.: nhd. »Unterzeug«, Unterfutter; underzoc, st. N., st. M.: nhd. Unterfutter, Hilfe, Entziehung, Verlust; vuoter (1), vūter, vōter, fuoter*, fūter*, fōter*, st. N.: nhd. Unterfutter, Futteral, Schwertscheide, Nahrung, Essen (N.), Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Futterfeld
-- als Unterfutter verwenden: mhd. underfurrieren, sw. V.: nhd. als Unterfutter verwenden

Unterfutter, mnd. vōderinge (1), F.: nhd. Fütterung, Einnähen des Unterfutters, Verkleidung, Ausmauerung, Unterfutter, Stoff zum Füttern; vōderisch*, vōdersch, vöderisch, N.: nhd. Unterfutter
-- weißes Tuch für Unterfutter: mnd. vōderwitte, N.: nhd. weißes Tuch für Unterfutter
-- weniger feiner Stoff für Unterfutter: mnd. vōderdōk, voderdōk, voiderdōk, voyderdōk, vouderdōk, M.: nhd. Futtertuch, Zeug zum Unterfutter, weniger feiner Stoff für Unterfutter
-- Zeug zum Unterfutter: mnd. vōderdōk, voderdōk, voiderdōk, voyderdōk, vouderdōk, M.: nhd. Futtertuch, Zeug zum Unterfutter, weniger feiner Stoff für Unterfutter

unterfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterfüttern, mhd. ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten
-- reich unterfüttern: mhd. durchfurrieren, sw. V.: nhd. schön füttern, schön abfüttern, reich unterfüttern

unterfuttern, mhd. furrieren, furnieren, sw. V.: nhd. füttern, mit Unterfutter beziehen, unterfuttern, füllen

unterfüttern, mhd. undermachen, sw. V.: nhd. überwältigen, bezwingen, unterwerfen, unterziehen, unterfüttern; understiuren, sw. V.: nhd. stützen, stützen in, unterstützen, unterfüttern; undertragen (1), st. V.: nhd. unterfüttern, unterbrechen, unterhandeln, vorbringen, vortragen, schlichten, beilegen, tragen, einschalten, unterlegen (V.) mit

Unterfüttern, mhd. undertragen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterfüttern, Unterbrechen, Unterhandeln, Vorbringen, Vortragen, Schlichten, Beilegen, Tragen, Einschalten, Unterlegen mit

unterfüttern, mhd. underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen; vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

unterfüttern, mnd. vōderen (1), fōderen, voderen, vōdern, voideren, voyderen, vouderen, vūderen, sw. V.: nhd. füttern (2), ausfüttern, mit Futter (N.) (2) ausschlagen, mit Pelz ausschlagen, verbrämen, unterfüttern, als Futter (N.) (2) einnähen, ausschlagen, verkleiden, ausmauern

unterfüttern, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterfutters -- Einnähen des Unterfutters, mnd. vōderinge (1), F.: nhd. Fütterung, Einnähen des Unterfutters, Verkleidung, Ausmauerung, Unterfutter, Stoff zum Füttern

unterfüttert, mhd. undergeschuben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untergeschoben«, unterfüttert; underzogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterzogen, unternommen, unterfüttert

Unterfuttertuch, mhd. vuotertuoch, fuotertuoch*, st. N.: nhd. »Futtertuch«, Unterfuttertuch

unterfütterung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergaden, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untergang -- Untergang der Sonne, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

Untergang -- vollständiger Untergang, mnd. dōtstörtinge, F.: nhd. Todsturz, vollständiger Untergang

Untergang -- Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne, mnd. sunne, sonne, F., M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne

Untergang (der Gestirne), mnd. dālegān (2), dālegānt, N.: nhd. »Talgehen«, Untergang (der Gestirne), abwärts führender Weg, abwärts führender Gang (M.); dāleganc, dālganc, M.: nhd. »Talgang«, Untergang (der Gestirne), abwärts führender Weg, abwärts führender Gang (M.)

Untergang (eines Gestirns), mnd. dālenēginge, dālenēiginge, dālnēginge, dālnēiginge, F.: nhd. Untergang (eines Gestirns)

Untergang (M.) (1), mnd. nēderganc, nedderganc, M.: nhd. Niedergang (M.) (1), Untergang (M.) (1), Westen

Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Untergang, idg. *gu̯hđitis, Sb.: nhd. Untergang; *gu̯hđoi̯o-, Sb.: nhd. Untergang

Untergang, germ. *sankwa-, *sankwam, st. N. (a): nhd. Untergang, Versenkung

Untergang, got. *qis-t-s?, st. F. (i): nhd. Verderbnis, Untergang; saggq-s* 1, sagq*, st. M. (a): nhd. Untergang, Westen; us-wal-t-ein-s 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Umwälzung, Zusammensturz, Zerstörung, Untergang

Untergang, an. *gla-ð-an, sw. F. (n): nhd. Untergang; tjōn, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Schaden, Verlust, Untergang

Untergang, ae. beal-u (1), beal-o (1), st. N. (wa): nhd. Übel, Harm, Verderben, Elend, Unglück, Untergang, Beleidigung, Bosheit, Schändlichkeit; bro-s-n-ung, bor-s-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zerfall, Niedergang, Verfall, Untergang; for-lo-r, st. N. (a): nhd. Verlust, Verderben, Untergang, Tod; for-lo-r-e-nis, st. F. (jō): nhd. Untergang, Vernichtung, ewige Verdammnis; set-l-ga-ng, set-ga-ng, st. M. (a): nhd. Untergang, Untergehen; si-g-e (1), M.: nhd. Sinken, Untergang

-- Sturz in den Untergang: ae. ? cli-f-hlíep, st. M. (a)?, st. F. (ō): nhd. Sprung von der Klippe, Sturz in den Untergang?

-- zum Untergang verdammt: ae. slė̇g-e-fǣg-e, Adj.: nhd. zum Untergang verdammt

Untergang, afries. sed-el 4, st. M. (a): nhd. Sitzen, Untergang; under-ga-ng* 1, under-gu-ng, st. M. (a): nhd. Untergang

Untergang, anfrk. ni-ther-ga-ng* 1, st. M. (a): nhd. Niedergang, Untergang; seth-el-ga-ng* 2, st. M. (a): nhd. Untergang, Sonnenuntergang

Untergang, as. far-ga-ng* 2, for-ga-ng, st. M. (a): nhd. »Vergehen«, Untergang; far-wė̇r-d-i* 1, far-wur-d-i*, st.? F. (i): nhd. Untergang

Untergang, ahd. anabrast* 1, st. M. (a): nhd. Einsturz, Sturz, Untergang; balo (1) 40, st. M. (wa), N. (wa): nhd. Böses, Übel, Unheil, Bosheit, Arglist, Verderben, Untergang, Plage, Krankheit, Seuche, Pest; 2zāla 27, st. F. (ō): nhd. Not, Bedrängnis, Gefahr, Untergang, Verderben, Unheil, Schaden; 5ziganganī* 1, st. F. (ī): nhd. Auflösung, Vernichtung, Untergang, Schaden, Nachteil, Abfall, Vergehen; 2zigengida 3, st. F. (ō): nhd. Auflösung, Vernichtung, Untergang, Vergänglichkeit; 3zurgangida* 2, st. F. (ō): nhd. Zergehen, Vergehen, Untergang, Auflösung; enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); fal (1) 59?, st. M. (a?, i?): nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Untergang, Hindernis, Verderben, Verfall, Kränkung, Raub?, Abfall?; firloranī* 8, st. F. (ī): nhd. »Verlust«, Verderben, Vernichtung, Untergang; firlorannissa* 6, florannussa*, st. F. (jō): nhd. »Verlust«, Verderben, Untergang; firlorannissi* 3?, flornissi*, st. N. (ja): nhd. »Verlust«, Untergang, Einbuße, Verderben; firlorannissida* 16, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Einbuße, Verlust, Untergang, Verderben, Elend; firlorannussi* 6?, flornussi*, st. N. (ja): nhd. »Verlust«, Untergang, Einbuße, Verderben; firlorannussida* 5, florannussida*, st. F. (ō): nhd. »Verlust«, Vernichtung, Einbuße, Untergang, Verderben, Sturz, Elend; firnidarida* 1, st. F. (ō): nhd. Unterdrückung, Untergang; firwāzanī* 6?, st. F. (ī): nhd. Verwünschung, Verfluchung, Bannfluch, Verderben, Untergang; firwortanī* 2, st. F. (ī): nhd. Untergang, Verderben; firwurt* 6, st. F. (i): nhd. Untergang, Vergehen, Verderben, Schaden; firwurtī* 2, st. F. (ī): nhd. Untergang, Verderben; freisa 55?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Gefährdung, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Untergang, Verderben; freisī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gefahr, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Verderben, Untergang; gisunka* 1, gisunca*, st. F. (ō): nhd. Verurteilung, Verdammung, Untergang; gruntsoufī* 1, st. F. (ī): nhd. Untergang, Schiffbruch, Verfall; irfellida* 1, st. F. (ō): nhd. Sturz, Untergang; kwalm* 5, qualm*, st. M. (a): nhd. Untergang, Verderben, Marter, Qual, gewaltsamer Tod; sedalgang* 7, st. M. (a?, i?): nhd. Untergang, Untergang der Sonne; tīligunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Tilgung«, Vertilgung, Untergang; ubargang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Untergang, Verderben, Abschweifung, Überschreiten; untargang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Untergang, Zugrundegehen, Verlust, Westen; untargangida* 1, st. F. (ō): nhd. Untergang, Nachfolge; wal* (1) 10, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Verwüstung, Verheerung, Niederlage, Gemetzel, Untergang, Verderben, Schlachtfeld, Walstatt; wuol* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Verderben, Unheil, Untergang

-- Untergang der Sonne: ahd. sedalgang* 7, st. M. (a?, i?): nhd. Untergang, Untergang der Sonne

Untergang, mhd. ban (2), pan, st. M.: nhd. Untergang, Verderben, Leiden; bane (1), st. M., sw. M.: nhd. Untergang, Verderben, Tod

Untergang, mhd. hinganc, hineganc, st. M.: nhd. Hingang, Untergang, Ruhr, Durchfall, Vergehen, Dahingehen, Fortgehen; hinvart, hinevart, hinfart*, hinefart*, st. F.: nhd. Hinfahrt, Untergang, Hinreise, Fortreise, Tod, Hinscheiden, Abreise, Kriegszug, Himmelfahrt

Untergang, mhd. niderganc, st. M.: nhd. Niedergang, Untergang, Herabkunft, Höllenfahrt Christi

Untergang, mhd. sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels; sunc, st. M.: nhd. Untersinken, Untergang, Versinken

Untergang, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; verlor, ferlor*, vlor, flor*, st. M., st. N.: nhd. Verlust, Verderben, Untergang, Tod; verloren* (2), verlorn, st. N.: nhd. Verderben, Untergang; verwerde 1, ferwerde*, st. F.: nhd. Tod, Untergang; zergancnisse, zergencnisse, st. F., st. N.: nhd. »Zergängnis«, Vergänglichkeit, Untergang; zergancnusse, st. F.: nhd. Zerfall, Untergang; zerstœrede*, zerstœrde, zerstōrede, st. F.: nhd. Verlust, Zerstörung, Schade, Schaden (M.), Untergang

Untergang, mnd. ? nēderstich, nedderstich, M.: nhd. Niedergang?, Untergang?, Herabsteigen?

Untergang, mnd. underganc*, undergank, mnd.?, M.: nhd. Untergang, Verderben; val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden; vörderf*, vorderf, vordarf, vordref, vordrof, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörderfnisse*, vorderfnisse, vordervenisse, F., N.: nhd. Verderben, Untergang, Vernichtung, Verwüstung, Verderbnis, schlechter Zustand, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Verlust; vörderft* (2), vorderft, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vörganc*, vorganc, M.: nhd. Verschwinden, Entwertung, Benachteiligung, Nachteil, Untergang, Verderben; vörgenclīchēt*, vorgenclīchēt, vorgenclīcheit, vorgenklicheit, F.: nhd. Vergänglichkeit, Vergangenheit, Vergängliches, Irdisches, Vergehen, Untergang, Vergangenes; vörgencnisse*, vorgencnisse, vorgenknisse, vorgenkenisse, F.: nhd. Verfall, Vernichtung, Untergang; vörlēringe*, vorlēringe, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörlēsenisse*, vorlēsenisse, F.: nhd. Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Verlorenheit, Verlust, Verderben, Untergang; vörlēsinge* (2), vorlēsinge, vorlīsinge, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung; vörst· ringe*, vorst· ringe, vorstoringe, F.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zersetzung, Auflösung, Abschaffung, Ausrottung, Absetzung, Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Untergang

-- dem Untergang zutreiben: mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Untergang der Sonne: mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

-- zum Untergang führend: mnd. vörst· rlīk*, vorst· rlīk, vorstōrlik, Adj.: nhd. zum Untergang führend, verderblich, unheilvoll

untergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untergänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untergangspräses, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergangsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergangsvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untergärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untergattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untergebälk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Untergebände, mhd. undergebende, st. N.: nhd. »Untergebände«, Verbindung, Kopfband, Haarband

untergebäu, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergeben (Adj.), afries. hanz-och 13, henz-ich, hinz-ich, Adj.: nhd. abhängig, untergeben (Adj.)

untergeben (Adj.), ahd. untardio* 4, Adj.: nhd. untertan, untergeben (Adj.), unterworfen; untardiot* 1, Adj.: nhd. untertan, untergeben (Adj.), unterworfen

untergeben (Adj.), mhd. underhœric, Adj.: nhd. untertänig, gehorsam, untertan, untergeben (Adj.); undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich; undertænic, untertænec, undertanec, Adj.: nhd. untertänig, untertan, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertæniclich, undertæneclich, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertānisch, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); underworfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unterworfen«, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), unterwürfig

untergeben (Adj.), mnd. underdān, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. untertan, untergeben (Adj.), unterworfen

untergeben (V.), mhd. undergeben, st. V.: nhd. »untergeben« (V.), sich etwas gegenseitig geben, sich unterordnen, unterstellen

untergeben sein (V.), ahd. untardiuten* 8, sw. V. (1a): nhd. unterwerfen, untertan sein (V.), untergeben sein (V.)

untergeben sein (V.), mhd. houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen

untergeben sein (V.), mhd. underwesen, under wesen, st. V.: nhd. untertan sein (V.), untergeben sein (V.); warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

untergeben, ahd. gihōrīg* 7, Adj.: nhd. »gehörig«, gehorsam, folgsam, untergeben

untergeben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untergeben, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untergebene -- schriftlicher Erlass an Untergebene, mnd. mandāt, N.: nhd. »Mandat«, schriftlicher Erlass an Untergebene; mandātenbrēf, M.: nhd. schriftlicher Erlass an Untergebene

Untergebene -- Untergebene einer Landherrschaft, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

Untergebene (Pl.), mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

Untergebene, mhd. dienærinne, dienerinne, dienerin, st. F.: nhd. Dienerin, Untergebene, Bedienstete, Magd

Untergebene, mhd. undertāne, sw. F.: nhd. »Untertane«, Untergebene

Untergebenen -- Gesamtheit der Untergebenen, anfrk. mith-i-us* 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Gesamtheit der Untergebenen

Untergebenen -- Pflicht die ein Herr seinem Untergebenen auferlegt, mnd. hērendwanc, hērendwank, M.: nhd. Pflicht die ein Herr seinem Untergebenen auferlegt

Untergebenen -- Treueeid des Untergebenen, mnd. hülde, hulde, holde, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Wohlwollen, Gruß des Höhergestellten, Gnade, Treuepflicht, Treueeid des Untergebenen, Lehnseid, Huldigung, Huldigungseid

untergebener -- dem Kaiser untergebener König, mhd. underkünic, underkünec, unterkünic, underkuonic, st. M.: nhd. »Unterkönig«, dem Kaiser untergebener König, Hauptmann

untergebener -- untergebener junger Knappe, mhd. underjungære*, underjunger, underjungere, st. M., sw. M.: nhd. »Unterjünger«, untergebener junger Knappe

Untergebener, ae. am-bih-t-sėcg, st. M. (ja): nhd. Untergebener, Gehilfe, Geistlicher

Untergebener, afries. under-set-t-a (1) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Untersasse«, Untergebener

Untergebener, anfrk. mit-io (1) 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Untergebener

Untergebener, ahd. jungiro* 244, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler, Zögling, Apostel, Untergebener, Anhänger, Kind

Untergebener, mhd. dienære, diener, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Lehensmann, Ministeriale, Untergebener, Gerichtsdiener, Ministrant

Untergebener, mhd. undersāze (2), undersæze, sw. M.: nhd. Untergebener, Untertan; undertān (2), underdān, st. M.: nhd. Untergebener, Untertan, Anhänger; undertāne, underdāne, sw. M.: nhd. Untergebener, Untertan, Anhänger; undertānige, undertænige, sw. M.: nhd. »Untertäniger«, Untergebener, Untertan

Untergebener, mnd. gehōrsame, M.: nhd. Untergebener, Untertan; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

Untergebener, mnd. vörwante*, vorwante, M.: nhd. Zugehöriger, Verbündeter, Parteigänger, Untergebener, Untertan, Angehöriger, Verwandter

untergebenheit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergebett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergebläse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergebrachte -- die im Raum untergebrachte Ladung, mnd. bonik, bonnik, bonnich, bonk, M.: nhd. unterster Schiffsraum, Kielraum, die im Raum untergebrachte Ladung, gestaute Schiffslast

untergebrachte -- unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist, mnd. rullebedde, rulbedde, rolbedde, rollebedde, N.: nhd. Rollbett, unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist

untergebrachter -- zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs, mnd. kerkenslēpære*, kerkenslēper, kerkensleper, M.: nhd. »Kirchenschläfer«, zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs

Untergebung, mhd. underwīsunge, st. F.: nhd. Unterweisung, Beeinflussung, Untergebung

untergebung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Untergeflecht, mhd. undervleht, st. N.: nhd. »Untergeflecht«, Durchflochtenes

untergehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergehen (der Sonne), mnd. nēderdālen, nedderdālen, sw. V.: nhd. niedersteigen, untergehen (der Sonne)

untergehen (Sonne), mhd. underlāzen, under lāzen, unterlāzen, st. V., red. V.: nhd. auslassen, untergehen (Sonne), unterlassen (V.)

untergehen (von der Sonne), mnd. nēdergān*, neddergān, st. V.: nhd. »niedergehen«, herabgehen, hinuntersteigen, abwärts gehen, untergehen (von der Sonne), absteigen, erniedrigt werden, niederwerfen

untergehen, germ. *bisenkwan, st. V.: nhd. versinken, untergehen; *reisan, st. V.: nhd. aufgehen, senkrecht bewegen, erheben, sich erheben, untergehen

untergehen, got. dis-sigq-an*, dissiggqan*, st. V. (3): nhd. untersinken, untergehen, sinken; ga-siggq-an* 2, st. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. versinken, untergehen

untergehen, ae. ā-bréo-þ-an, st. V. (2): nhd. misslingen, verfallen (V.), untergehen, zerstören, zerstört werden; ā-cwel-an, st. V. (4): nhd. sterben, untergehen; ā-licg-an, st. V. (5): nhd. unterdrückt sein (V.), scheitern, aufhören, nachgeben, untergehen; be-sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. sinken, untergehen; be-sinc-an, st. V. (3a): nhd. sinken, untergehen; for-weor-þ-an, st. V. (3b): nhd. umkommen, untergehen, verschwinden; gry-n-d-an, sw. V.: nhd. sinken, untergehen; of-ge-wī-t-an, st. V. (1): nhd. sterben, untergehen; oþ-feal-l-an, oþ-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. abfallen, niederfallen, untergehen

Untergehen, ae. set-l-ga-ng, set-ga-ng, st. M. (a): nhd. Untergang, Untergehen

untergehen, ae. tŏ-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. auseinanderfallen, zerfallen (V.), untergehen; ? tŏ-set-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. untergehen?; under-gā-n, anom. V.: nhd. untergehen, vernichten; under-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. nhd. untergehen, vernichten

untergehen, afries. sī-g-a 1, sī-a* (3), st. V. (1): nhd. sinken, untergehen

untergehen, as. undar-ga-ng-an* 1, red. V. (1): nhd. »untergehen«, dazwischen kommen

untergehen, ahd. bifallan* 22, red. V.: nhd. fallen, stürzen, hinstürzen, sinken, niedersinken, untergehen, zugrunde gehen, verfallen, zu Fall kommen, getrennt werden, unterliegen?; bisoufen* 26, sw. V. (1a): nhd. ersäufen, ertränken, vernichten, verschlingen, vernichten, untergehen, versinken, versenken, begraben (V.); 7zifallan* 7, red. V.: nhd. zerfallen (V.), untergehen, einstürzen, zusammenbrechen; 5zirgangan* 4, ziirgangan*, red. V.: nhd. zergehen, vergehen, enden, entschwinden, verfallen (V.), untergehen, zugrunde gehen, aufhören, aufhören zu sein (V.); 7zirīsan* 1, st. V. (1a): nhd. zerfallen (V.), verfallen (V.), untergehen, hinfällig sein (V.); 2zislīfan* 8, st. V. (1a): nhd. untergehen, zerfallen (V.), auseinanderfallen, zusammensinken, vergehen, erlöschen, erschöpfen, aufreiben; firsoufen* 3, sw. V. (1a): nhd. ertränken, versenken, ersäufen, stürzen, untergehen; firswintan* 11, st. V. (3a): nhd. verschwinden, vergehen, ins Elend geraten, schmelzen, untergehen; firwerdan* 45, st. V. (3b): nhd. verderben, umkommen, zugrunde gehen, verlorengehen, abirren, untergehen, vergehen; gilīdan* 27, st. V. (1a): nhd. gehen, weggehen, vergehen, weichen (V.) (2), abweichen (V.) (2), ausgehen, sich entfernen, verschwinden, untergehen; gisizzen* 66, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, besitzen, sich niederlassen, sich aufsetzen, haben, verweilen, untergehen; missidīhan* 2, st. V. (1b): nhd. »misslingen«, nicht gedeihen, zugrunde gehen, untergehen, missraten; nidargikēren* 2, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, umkehren, untergehen, herabsenken, nach unten kehren, nach unten richten; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen; untargān* 2, untargēn*, anom. V.: nhd. wegnehmen, untergehen, unterbrechen, dazwischentreten; untargangan* 3, red. V.: nhd. wegnehmen, untergehen, dazwischentreten, dazwischenkommen

untergehen, mhd. betūchen, st. V., sw. V.: nhd. »betauchen«, mit Wasser bedeckt werden, versinken, untergehen, in Vergessenheit geraten (V.), zugrundegehen, steckenbleiben in, scheiden von, tauchen in; bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf; ertrinken, irtrinken, dertrinken, retrinken, st. V.: nhd. trinken, austrinken, untergehen, ertrinken, versinken, sich satt trinken, sinken in

untergehen, mhd. nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen; nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen; nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

untergehen, mhd. sūfen (1), soufen, st. V.: nhd. »saufen«, schlürfen, ausschlürfen, trinken, versinken, untergehen; swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen

untergehen, mhd. undergegān*, under gegān, an. V.: nhd. untergehen; underkomen* (2), under komen, sw. V.: nhd. untergehen; undersīgen, under sīgen, st. V.: nhd. untersinken, untergehen; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; understeigen, sw. V.: nhd. hinuntersteigen, untergehen; underwīchen, st. V.: nhd. zurückweichen, untergehen; verruoderen*, verruodern, ferruoderen*, sw. V.: nhd. »verrudern«, untergehen, auf Abwege geraten (V.); verschellen (1), ferschellen*, st. V.: nhd. »verschellen«, untergehen; versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

-- untergehen in: mhd. versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben

untergehen, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

Untergehen, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

untergehen, mnd. dōtstörten***, V.: nhd. in den Tod stürzen, untergehen

untergehen, mnd. dālegān* (1)**, unr. V.: nhd. untergehen, abwärts führen; dālen (1), dalen, sw. V.: nhd. niederfallen, zusammenbrechen, untergehen, niedersteigen, fallen, sinken, im Wert sinken, niederlegen, lagern

Untergehen, mnd. dālen (3), dālent, N.: nhd. Niederfallen, Zusammenbrechen, Untergehen, Niedersteigen, Fallen (N.), Sinken, Niederlegen, Lagern

untergehen, mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen

untergehen, mnd. underkōmen*, underkomen, mnd.?, st. V.: nhd. dazwischen kommen, hemmen, hindern, unterbleiben, untergehen, verkommen, außer sich kommen, erschrecken, zusammenfahren; vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörsinken* (1), vorsinken, vorsenken, st. V.: nhd. versinken, sinken, untergehen

Untergehen, mnd. vörsinken* (2), vorsinken, N.: nhd. Versinken, Sinken, Untergehen

untergehen, mnd. vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

untergehen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergehend, mhd. undergānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. untergehend

untergehölz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untergehung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergeist, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergeistliche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergelegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergelegt -- Dach von Stroh wo Lehm untergelegt ist, mhd. slierdach, st. N.: nhd. Dach von Stroh wo Lehm untergelegt ist

untergelegt, mhd. undergeleget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. untergelegt

untergeleise, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergelese, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergemäuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergemerke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergemischt -- untergemischt werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

untergemischt, mhd. undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich

Untergenosse, mhd. undergenōz, st. M.: nhd. »Untergenosse«, Niedrigstehender, ständisch Niedrigstehender; undergenōze, sw. M.: nhd. »Untergenosse«, Unebenbürtiger

untergenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergeordnet sein (V.), mhd. houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen

untergeordnet, ae. ni-þer-lic, Adj.: nhd. niedrig, untergeordnet

untergeordnet, mhd. undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich; underwurflich, underwürflich, Adj.: nhd. untergeordnet, demütig; underwurflīche, underwürflīche, Adv.: nhd. untergeordnet, demütig

-- eine Stadt die der Hauptstadt untergeordnet ist: mhd. understat, st. F.: nhd. »Unterstadt«, eine Stadt die der Hauptstadt untergeordnet ist, Kleinstadt

untergeordnet, mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend

untergeordnete -- Knecht für untergeordnete Dienste, mhd. spetkneht, st. M.: nhd. Knecht für untergeordnete Dienste

Untergeordneten -- Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten, mnd. vōtschēmel, M.: nhd. Fußschemel, Fußbank, Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten

untergeordneten -- jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

untergeordneter -- der Trägergilde untergeordneter Arbeiter, mnd. m· lenstrātære*, M.: nhd. »Mühlenstraßer«, der Trägergilde untergeordneter Arbeiter

untergeordneter -- untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält, mnd. pīlerehēre, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält; pīlerpāpe, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält; pīlereprēster, pīlprēster, pīlreprēster, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält

untergereite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Untergericht -- städtisches Untergericht mit Rechtszug an den Rat, mnd. nēdergerichte*, nēdergericht, neddergericht, N.: nhd. Niedergericht, ordentliches Gericht (N.) (1) für Zivilsachen, städtisches Untergericht mit Rechtszug an den Rat

Untergericht, mhd. undergerihte 1, st. N.: nhd. Untergericht, Niedergericht

untergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergerinne, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergerüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergeschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergeschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergeschoben, mhd. undergeschuben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untergeschoben«, unterfüttert

Untergeschoss -- Schankraum im Untergeschoss des Rathauses, mnd.

rātkellære*, rātkeller, M.: nhd. »Ratkeller«, Schankraum im Untergeschoss des Rathauses

Untergeschoss -- Untergeschoss des Rathauses, mnd. rāthūskellære*, rāthūskeller, M.: nhd. »Rathauskeller«, Untergeschoss des Rathauses

untergeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergeschrift, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergeselle, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untergesenke, untergesenk(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergesetztem -- Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt, mnd. kīmære*, kīmere, kīmer, kiemer, kimmer, M.: nhd. Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt

untergesetztem -- Fass mit untergesetztem Boden, mnd. kīmwerk, kimwerk, N.: nhd. Böttcherarbeit, Fass mit untergesetztem Boden, Küferzunft

untergesicht, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Untergesinde, mhd. undergesinde, st. N.: nhd. »Untergesinde«, Dienerschaft

untergespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergespärre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergestänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Untergestell -- eisernes Untergestell einer Pfanne, mnd. pannenīsern, pannenīseren, pantīneneīseren, N.: nhd. Eisenblech zur Herstellung von Pfannen, eisernes Untergestell einer Pfanne

Untergestell -- fahrbares Untergestell eines Geschützes, mnd. rullewāge, rollewāge, rolwāge, rulwāge, M.: nhd. »Rollwagen«, Wagen (M.) (1), Fahrzeug auf Rädern, kleiner Karren (M.), fahrbares Untergestell eines Geschützes

Untergestell -- fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

Untergestell -- metallenes Untergestell einer Pfanne, mnd. pannenvōt, pannenvoet, M.: nhd. »Pfannenfuß«, metallenes Untergestell einer Pfanne

Untergestell -- Querholz am Untergestell des Wagens, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Untergestell -- Untergestell eines Tisches, mnd. ? rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

Untergestell -- Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum, mnd. tāfelrundenrump, tāfelrunnenrump, N.: nhd. Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum

Untergestell -- Untergestell für eine Tischplatte, mnd. tāfelschrāge, taffelschrāge, M.: nhd. Untergestell für eine Tischplatte, Tischbock

untergestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Untergestells -- Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

untergestellt -- festes Gebäude in dem Pferde untergestellt werden, mnd. pērdestōven, M.: nhd. »Pferdestube«, festes Gebäude in dem Pferde untergestellt werden, Pferdestall

untergestrüpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergetaucht -- untergetaucht werden, ae. ā-dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. eingetaucht werden, untergetaucht werden, ausgelöscht werden

Untergewand -- den Oberkörper bedeckendes Untergewand, mnd. līfrock, M.: nhd. »Leibrock«, den Oberkörper bedeckendes Untergewand, Schulterkleid

Untergewand -- weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide, mnd. alve, F.: nhd. Chorhemd, weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide

Untergewand, as. pêd-a* 1, st. F. (a): nhd. »Pfeit«, Gewand, Kleid, Untergewand

Untergewand, ahd. alba (1) 19, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Albe (F.) (3), Priesterkleid, Untergewand, Stirnbinde; dorfhemidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Dorfhemd«, Hemd, Unterhemd, Untergewand; līhhemidi* 2, st. N. (ja): nhd. »Leibhemd«, Unterhemd, Untergewand; skurliz* 11, scurliz, st. M. (a?, i?): nhd. Weiberkamisol, Untergewand, Überwurf, Soldatenmantel; smokko* 1, smocko*, sw. M. (n): nhd. Unterkleid, Untergewand; untarbinta* 1, st. F. (ō): nhd. »Unterbinde«, Haarbinde, Untergewand

Untergewand, ahd. untarwant* 1, Sb.: nhd. »Untergewand«, Unterrock

Untergewand, mhd. hemede, hemde, hinede, st. N.: nhd. Hemd, Untergewand

Untergewand, mhd. nidergewant, st. N.: nhd. »Niedergewand«, Untergewand, Hose; nidergewæte, st. N.: nhd. »Niedergewand«, Untergewand, Unterkleidung, Hosen?; niderwāt, st. F.: nhd. »Niederwat«, Untergewand, Hose

Untergewand, mhd. undergewant, st. N.: nhd. »Untergewand«, Unterzeug; underwāt, st. F.: nhd. »Untergewand«, Unterbett

untergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergewöhnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergieszen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergipfelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterglasurblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterglasurfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untergleiten, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterglied, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergliedern, ahd. untarstupfen* 1, untarstuphen*, sw. V. (1a): nhd. untergliedern, unterteilen, durch Punkte unterteilen

untergliedern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergöttin, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.)

untergraben (V.), mhd. undergraben, under graben, st. V.: nhd. untergraben (V.), hintergehen, hintertreiben, erfüllen, in die Tiefe graben, zerstören, Loch graben unter, erfüllen mit; underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden; undertelben, underdelben, st. V.: nhd. untergraben (V.); unstæten, sw. V.: nhd. vergänglich machen, untergraben (V.)

untergraben (V.), mnd. undergrāven*, undergraven, mnd.?, st. V.: nhd. untergraben (V.), zum Einsturz bringen; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen

untergraben, ae. under-delf-an, st. V. (3b): nhd. darunter graben, untergraben, durchbrechen

untergraben, anfrk. under-thri-ng-an* 1, undir-thri-ng-on*, st. V. (3a): nhd. untergraben

Untergraben, ahd. irgrabunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Grabung«, Bildhauerei, Ziselieren, Ziselierkunst, Meißeln, Untergraben

untergraben, ahd. untargraban* 5, st. V. (6): nhd. untergraben, unterwühlen, umstoßen, eingravieren

Untergraben, ahd. untargrabanī* 1, st. F. (ī): nhd. Untergrabung, Untergraben, Unterminierung

untergraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergraben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergrabenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Untergraber, as. undar-grav-ār-i* 1, undar-graƀ-ār-i*, undar-grav-er-e*, st. M. (ja): nhd. »Untergraber«, Betrüger?

untergraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergräblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Untergrabung, ahd. untargrabanī* 1, st. F. (ī): nhd. Untergrabung, Untergraben, Unterminierung

untergrabung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untergraf, ahd. aftergrāfo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Untergraf«, Vizegraf

untergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergrätengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untergrätenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergreifen, as. undar-grīp-an* 1, st. V. (1a): nhd. »untergreifen», ergreifen

untergreifen, mnd. undergrīpen***, mnd.?, st. V.: nhd. untergreifen

untergreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Untergreifung, mnd. undergrīpinge*, undergripinge, mnd.?, F.: nhd. Untergreifung

untergrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untergrieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untergriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untergrün, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untergrund -- Pfähle in den Untergrund rammen, mnd. pālstōten, sw. V.: nhd. »pfahlstoßen«, Pfähle in den Untergrund treiben, Pfähle in den Untergrund rammen

Untergrund -- Pfähle in den Untergrund treiben, mnd. pālstōten, sw. V.: nhd. »pfahlstoßen«, Pfähle in den Untergrund treiben, Pfähle in den Untergrund rammen

Untergrund, mhd. underteil, st. M., st. N.: nhd. Unterteil, Grundlage, Grundfläche, Untergrund, untere Fläche

Untergrund, mnd. fundament, fundement, fondament, vundemat, N.: nhd. Fundament, Untergrund, Unterbau, Baugrund, Grundmauer, Grundfeste, Grundwerk, Grund, Grundlage, Ausgangspunkt, Ursprung

Untergrund, mnd. undergrunt, mnd.?, M.: nhd. Untergrund, Fundament; vullemet, vullemate, vullemunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund; vulment, vulmet, vulmete, vulmette, vulmat, vulmate, vulman, folment, volment, vulmunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund

untergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergrundbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untergrunddüngung, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergründen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untergründig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untergründlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untergrundsand, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergrundschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergrundstrecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergrundtunnel, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergucken, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untergültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Untergurt, mhd. undergurt, st. M.: nhd. »Untergurt«, Gürtel

untergurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Untergürtel, mhd. undergürtel, undergurtel, st. M., st. F., sw. F.: nhd. »Untergürtel«, Gürtel, Schurz

untergürtel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergürten, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untergurtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untergüttig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterhab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterhabe, afries. under-hav-e 1, under-hev-e, F.: nhd. »Unterhabe«, Lehen

unterhaben, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhacken, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterhaken, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhalb -- Bewohner einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer, mnd. swibbōgære***, M.: nhd. Bewohner einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer

unterhalb -- Bewohnerin einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer, mnd. swibbōgærische*, swibbōgersche, F.: nhd. Bewohnerin einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer

unterhalb -- in einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer wohnen, mnd. swibb· gen***, sw. V.: nhd. in einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer wohnen

unterhalb -- tiefes Wasserloch unterhalb einer Schleuse, mnd. sl· sekūle, F.: nhd. Schleusenkuhle, tiefes Wasserloch unterhalb einer Schleuse

unterhalb -- unterhalb essen, ae. under-et-an, st. V. (5): nhd. unterhalb essen, unterspülen

unterhalb -- Wasserlauf oberhalb oder unterhalb einer Schleuse, mnd. sl· sevlēt*, mnd.?, M.: nhd. Wasserlauf oberhalb oder unterhalb einer Schleuse

unterhalb, afries. bi-ni-th-a (1) 14?, bi-ne-th-a (1), Präp.: nhd. »benieden«, unterhalb

unterhalb, ahd. nidana 7, Adv.: nhd. unten, unterhalb; nidarhalb* 1, Präp.: nhd. unterhalb; untar (1) 527?, Präp., Präf.: nhd. unter, zwischen, in, unterhalb, an, bei, von, ab..., weg...

-- unterhalb der Gürtellinie: ahd. nidarbruohes* 1, Adv.?: nhd. unterhalb der Körpermitte, unterhalb der Gürtellinie

-- unterhalb der Körpermitte: ahd. nidarbruohes* 1, Adv.?: nhd. unterhalb der Körpermitte, unterhalb der Gürtellinie

unterhalb, mhd. beniden (1), biniden, Adv.: nhd. unterhalb, unter, unten; benider, Adv.: nhd. unterhalb; binide 1, Präp.: nhd. unterhalb; biniden (1) 1, Präp.: nhd. unterhalb; biniden (2), Adv.: nhd. »benieden«, unterhalb, unter; dābeniden 1, Adv.: nhd. unterhalb, darunter; darnide 2, Adv.: nhd. darunter, unterhalb

-- unterhalb dessen: mhd. darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl

unterhalb, mhd. nide 6, Präp.: nhd. unter, unterhalb; nider (1), Präp.: nhd. »nieder«, unter, unterhalb; nidere (2), Adv.: nhd. nieder, niedrig, unterhalb; niderent, Adv.: nhd. unterhalb; niderenthalp 2, Adv.: nhd. unterhalb; niderhalbe (1), Adv.: nhd. niederhalb, unterhalb; niderhalbe (2) 2 und häufiger?, Präp.: nhd. »niederhalb«, unterhalb; niderhalben (1), Adv.: nhd. niederhalb, unterhalb; niderhalben (2), Präp.: nhd. unterhalb; niderhalp (1), niderhalf, Adv.: nhd. niederhalb, unterhalb, unten, darunter; niderhalp (2), niderhalf, Präp.: nhd. unterhalb; nidersīt, Adv.: nhd. unterhalb; niderunt, Adv.: nhd. niederhalb, unterhalb; niderwendic 1, Adv.: nhd. unterhalb; nidewendic (1), nidewendec, Adv.: nhd. »niedwendig«, niederwärts, abwärts unten, unterhalb, unterhalb von; nidewendic (2) 23, Präp.: nhd. unterhalb

-- unterhalb befindlich: mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

-- unterhalb von: mhd. nidewendic (1), nidewendec, Adv.: nhd. »niedwendig«, niederwärts, abwärts unten, unterhalb, unterhalb von

unterhalb, mhd. unden (1), unde, Adv.: nhd. unten, unterhalb; undene, Adv.: nhd. unten, unterhalb; under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.); under (3), unter, Adv.: nhd. unten, untere, unterhalb, gleichwohl; underhalben, Präp., Adv.: nhd. unterhalb; underhalp, Präp., Adv.: nhd. unterhalb; undersīt 2, Präp.: nhd. unterseits, unterhalb; underunt 1, Präp.: nhd. unterhalb; undewendic, Adv.: nhd. unterhalb

-- Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land: mhd. underwazzer 2, st. N.: nhd. »Unterwasser«, Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land

unterhalb, mnd. benēden (3), benedden, Präp.: nhd. unter, unterhalb; bīnēden* (2), bīnedden (2), byneden, Präp.: nhd. unter, unterhalb

unterhalb, mnd. nedden* (2)**, Präp.: nhd. unterhalb; nēden (3), nedden, niden, Adv.: nhd. unten, an der Unterseite, unterhalb; nēden (4), Präp.: nhd. unter, niedriger als, unterhalb; nēdene, neddene, Adv.: nhd. unten, an der Unterseite, unterhalb; nēderwārt, nēderwert, nēderwort, nedderwārt, Adv.: nhd. »niederwärts«, abwärts, flussabwärts, von oben nach unten, hinunter, unterhalb, nach unten

-- ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle: mnd. m· lenkolk, molenkolk, m· lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs

-- tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle: mnd. m· lenkolk, molenkolk, m· lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs

-- unterhalb der Stadt liegende Stromsperre: mnd. nēderbōm*, nedderbōm, M.: nhd. »Niederbaum«, unterhalb der Stadt liegende Stromsperre

unterhalb, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

unterhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterhalsdrüslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhalsfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterhalt -- Geld zum Unterhalt, mnd. spīsepenninc*, spīsepenning, M.: nhd. »Speisepfennig«, Geld zum Unterhalt, Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende

Unterhalt -- seinen Unterhalt haben, mhd. tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

Unterhalt -- zum Unterhalt Notwendiges, mnd. tēringe, mnd.?, F.: nhd. Zehrung, zum Unterhalt Notwendiges, Aufwand, Kosten (F.) (Pl.), Auslage, Abzehrung, Schwindsucht

Unterhalt, got. anda-wiz-n-s* 3, st. F. (i): nhd. Notdurft, Unterhalt, Sold

Unterhalt, an. al-að, st. N. (a): nhd. Unterhalt, Speise; bir-g-ð, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Speisevorrat; fō-st-r, st. N. (a): nhd. Erziehung, Unterhalt; fœ-zl-a, sw. F. (n): nhd. Nahrung, Unterhalt; up-p-held-i, Sb.: nhd. Unterhalt

Unterhalt, ae. *li-f-a, *leo-f-a, *lio-f-a, sw. M. (n): nhd. Unterhalt; *li-f-en, *leo-f-en, *lio-f-an, *ly-f-en, st. F. (ō): nhd. Unterhalt; wis-t (2), st. F. (i): nhd. Unterhalt, Sein, Lebensunterhalt, Speise, Lebensmittel, Nahrung, Vorrat, Fülle, Mahl, Fest, Leckerbissen

Unterhalt, ae. and-li-f-a, and-leo-f-a, and-lio-f-a, sw. M. (n): nhd. Unterhalt, Nahrung; and-li-f-en, and-leo-f-en, and-lio-f-an, and-ly-f-en, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Nahrung; bī-li-f-a, bī-leo-f-a, bī-lio-f-a, sw. M. (n): nhd. Unterhalt, Nahrung, Ernährung, Verpflegung; bī-li-f-en, bī-leo-f-en, bī-lio-f-an, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Nahrung; ed-wi-s-t, st. F. (i)?, st. F. (ō)?: nhd. Dasein, Substanz, Unterhalt; feor-m, fior-m, far-m, fær-m, fyr-m, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Mahl, Fest, Essen (N.), Besitz, Vorrat, Vorteil, Nutzen, Bearbeitung; fierm-þ (1), st. F. (ō): nhd. Unterbringung, Unterhalt; fō-d-a, sw. M. (n): nhd. Nahrung, Unterhalt, Feuerung; fō-st-or, st. N. (a): nhd. Nahrung, Pflege, Unterhalt; fō-st-or-noþ, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (2), Unterhalt; hȳþ-þ-u, F.: nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn, Unterhalt; lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Reise, Weg, Straße, Leitung, Beförderung, Wasserleitung, Wasserlauf, Graben (M.), Bach, Unterhalt, Reinigung durch Eidleite

Unterhalt, ae. lėnc-t-en-li-f-en, lėnc-t-en-leo-f-en, lėnc-t-en-lio-f-an, lėnc-t-en-ly-f-en, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Nahrung

Unterhalt, afries. evel-ga-ng* 1, evel-gu-ng, st. M. (a): nhd. Unterhalt, Leibzucht, Altenteil, Altenteilsvertrag; *fē-d-inge, st. F. (ō): nhd. Ernährung, Unterhalt; fō-d-inge 2, st. F. (ō): nhd. Ernährung, Unterhalt; ko-st 10, F.: nhd. Kost, Kosten (F. Pl.), Unterhalt

-- Unterhalt gewähren: afries. thiān-ia 7, sw. V. (2): nhd. dienen, Unterhalt gewähren

Unterhalt, ahd. biliban* 6, st. N. (a): nhd. Nahrung, Speise, Unterhalt, Beisteuer, Abgabe; 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft; fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; fuorunga* 2, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Abgabe, Einkunft, belebende Kraft; fuotar* (2) 16, st. N. (a): nhd. Futter (N.) (1), Speise, Verpflegung, Unterhalt, Lebensunterhalt; inthebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Unterhalt, Stütze, Stützen (N.); lībleita 13, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt; lībleitī* 3, st. F. (ī): nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Essen; nara 4, st. F. (ō): nhd. »Nahrung«, Erlösung, Errettung, Rettung, Unterhalt, Ernährung, Erhaltung; narunga 1, st. F. (ō): nhd. Ernährung, Erhaltung, Unterhalt; ? rihsina* 1, sw. F. (n)?: nhd. Erhaltung, Unterhalt?; wist* (1) 6, st. F. (i): nhd. Nahrung, Unterhalt, Wegzehrung

-- Unterhalt gewähren: ahd. labōn* 30, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, beleben, stärken, Unterhalt gewähren

Unterhalt, mhd. behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis; behuof, behūf, st. M.: nhd. Behuf, Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Bedarf, Nutzen (M.), Förderlichkeit, Unterhalt; enthaltunge, inthaltunge, st. F.: nhd. »Enthaltung«, Enthaltsamkeit, Aufenthalt, Unterhalt, Erhaltung

-- der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt: mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

-- Unterhalt durch Feldbau: mhd. būrāt, st. M.: nhd. »Baurat«, Unterhalt durch Feldbau, Nahrungsmittel, Hausrat

-- Unterhalt gewähren: mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

-- Unterhalt haben: mhd. betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen

Unterhalt, mhd. ūfenthalt, st. M.: nhd. Aufenthalt, Aufrechterhaltung, Trost, Unterhalt, Stütze, Halt, Schutz; underschuz, underschutz, st. M.: nhd. Unterhalt, Unterschied, Wechsel, Trennung; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf; zuhtsal, st. N.: nhd. Unterhalt, Nahrung, Stoff, Element

-- Abgabe für den Unterhalt von Wächtern: mhd. wehtærepfenninc* 1, wehterphenninc, st. M.: nhd. Wächterpfennig, Abgabe für den Unterhalt von Wächtern

-- jemandem Unterhalt geben: mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten

Unterhalt, mhd. genis, genes, st. F.: nhd. Heilung (F.) (1), Genesung, Entbindung, Rettung, Heil, Bestes, Unterhalt, Nahrung; genist (1), gnist, st. F., st. M.: nhd. Heilung (F.) (1), Erlösung, Genesung, Entbindung, Rettung, Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Eiter; geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut

-- den Unterhalt für etwas erbringen: mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- für den Unterhalt aufkommen: mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

-- regelmäßiger vertraglich gewährter Unterhalt: mhd. hērrenpfrüende*, herrenphrüende, hērrenpfruonde*, herrenphruonde, st. F.: nhd. Herrenpfründe, regelmäßiger vertraglich gewährter Unterhalt

Unterhalt, mhd. narunge, nerunge, st. F.: nhd. Nahrung, Speise, Lebenskraft, Unterhalt; nerede*, nerde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt; pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

Unterhalt, mnd. brōt (1), brōd, N.: nhd. Brot, Speise, Nahrung, Unterhalt, Dienst, Broterwerb, Zuckerhut, Zuckerbrot; enthōldinge, entholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schutz, Aufenthalt, Nahrung, Unterhalt, Aufenthaltsort, Herberge, Enthaltung, Enthaltsamkeit, Enthaltnis, Behältnis; enthōlt, entholt, enthalt, unthōlt, N.: nhd. Inhalt, Aufenthalt, Wohnung, Stütze, Schutz, Halt, Unterhalt, Nahrung, Zurückhalt, Gedächtnis; erhōldinge, erhǟldinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Aufrechterhaltung, Unterhaltung, Unterstützung, Unterhalt, Behauptung (eines Anspruchs bzw. eines Rechts)

-- Abgabe für Unterhalt der Baken: mnd. bākengelt, N.: nhd. Abgabe für Unterhalt der Baken; bākentolne, M.: nhd. Abgabe für Unterhalt der Baken

-- im Unterhalt eines anderen stehend: mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

-- Unterhalt empfangend: mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

-- Unterhalt geben: mnd. bedrāgen (2), sw. V.: nhd. nähren, Unterhalt geben

-- Unterhalt gebend: mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

-- Unterhalt gewinnen: mnd. behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen

Unterhalt, mnd. genēr, N.: nhd. Nahrung, Unterhalt; kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

-- für den Unterhalt einer Kapelle angelegtes Kapital: mnd. kappellengelt, kapellengelt, N.: nhd. für den Unterhalt einer Kapelle angelegtes Kapital

-- seinen Unterhalt gewinnen: mnd. genēren, generen, sw. V.: nhd. ernähren, erhalten (V.), erwerben, seinen Unterhalt gewinnen, heilen (Bedeutung örtlich beschränkt), erretten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Unterhalt gebend: mnd. gebrōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend

-- Zehntabgabe die dem Unterhalt des Küsters dient: mnd. köstæretēgede*, köstertēgede*, kösterteyede, M.: nhd. »Küsterzehnt«, Zehntabgabe die dem Unterhalt des Küsters dient

Unterhalt, mnd. pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; plēge (1), plege, plāge, pl˙ ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens; plükpenninc, plukpennink, M.: nhd. Geld für kleinere Ausgaben, Unterhalt, Taschengeld; prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht

-- Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster: mnd. pr˙ vendengelt*, pr˙ vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

-- Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes: mnd. pr˙ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- Ausgaben für den Unterhalt von Söldnern: mnd. r˙ tærekost*, r˙ terkost, F.: nhd. »Ritterkost«, Ausgaben für den Unterhalt von

Söldnern

-- Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen: mnd. pr· vendebrōt, pr· ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr· vendenbrōt*, pr· vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

-- Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit: mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung

-- Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet: mnd. plēclinc, pleglinc, M.: nhd. Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet

-- Lehen zum Unterhalt eines Priesters: mnd. prēsterlēhen*, prēsterlēen, prēsterlēn, N.: nhd. Priesterlehen, Lehen zum Unterhalt eines Priesters, Pfründe eines Priesters

-- Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird: mnd. pr· vendel· de*, pr· ventl· de, Pl.: nhd. »Pfründeleute«, Nutznießer einer Pfründe, Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

-- Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird: mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, proͤvener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, proͤfener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

-- Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird: mnd. pr· vendærinne*, pr· venderinne, F.: nhd. »Präbenderin«, Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird; pr· vendærische*, pr· vendersche, pr· venersche, pr· venerske, pr· veners, F.: nhd. Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

-- Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen: mnd. pāpenlēhen*, pāpenlēen, pāpenlēn, N.: nhd. Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen, Pfründe

-- Unterhalt für Berittene: mnd. r· tæretēringe*, r· tertēringe, ruterteringe, ruetertērunc, F.: nhd. »Ritterzehrung«, Unterhalt für Berittene, Unterhalt für Landsknechte, Zehrgeld eines Kriegsknechts, Beköstigung eines Kriegsknechts

-- Unterhalt für Landsknechte: mnd. r· tæretēringe*, r· tertēringe, ruterteringe, ruetertērunc, F.: nhd. »Ritterzehrung«, Unterhalt für Berittene, Unterhalt für Landsknechte, Zehrgeld eines Kriegsknechts, Beköstigung eines Kriegsknechts

-- Unterhalt für Schüler einer Klosterschule: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Unterhalt, mnd. underslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Unterschlag«, Grundpfeiler, Stütze, Unterhalt, Nahrung; wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

-- Unterhalt verbrauchen: mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

-- vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen: mnd. vērtīdenoffer, N.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen; vērtīdenofferpenninc, M.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen; vērtīdenpenninc, M.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen

unterhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterhaltbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterhalten -- sich lebhaft unterhalten, an. glam-a, sw. V.: nhd. sich lebhaft unterhalten

unterhalten -- sich unterhalten mit, ae. wiþ-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. widersprechen, beschimpfen, sprechen mit, sich unterhalten mit

unterhalten -- sich unterhalten, an. hjal-a, sw. V.: nhd. sprechen, sich unterhalten; spjal-l-a (1), sw. V. (2): nhd. reden, sich unterhalten

unterhalten -- sich unterhalten, afries. for-mak-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verändern, erneuern, sich amüsieren, sich unterhalten

unterhalten -- sich unterhalten, mhd. erkōsen, erkosen, irkōsen, sw. V.: nhd. sich besprechen, sich unterhalten, unterhalten (V.), plaudern

unterhalten -- sich unterhalten, mhd. fabulieren, sw. V.: nhd. fabulieren, sich unterhalten, erzählen, dichten (V.) (1)

unterhalten -- sich unterhalten, mnd. fabulēren, sw. V.: nhd. ein Gespräch führen, sich unterhalten

unterhalten -- unterhalten werden, ae. dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. trinken, verschlingen, unterhalten werden; ge-dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. trinken, verschlingen, unterhalten werden

unterhalten (V.) (1), ae. feor-m-ian (1), sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.) (1), bewirten, unterstützen, nähren, verzehren, benutzen; ge-feor-m-ian (1), sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.) (1), bewirten, unterstützen, nähren, verzehren, benutzen

unterhalten (V.) (1), mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

unterhalten (V.) (2), ae. ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-wėn-ian, sw. V. (2): nhd. gewöhnen, unterhalten (V.) (2), entwöhnen; ge-wėn-n-an, sw. V. (1): nhd. gewöhnen, unterhalten (V.) (2), entwöhnen; hab-b-an, sw. V. (3): nhd. haben, halten, innehaben, unterhalten (V.) (2), schützen, erachten, erfahren (V.), erhalten (V.), behaupten, betrachten; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; wėn-ian, sw. V. (2): nhd. gewöhnen, unterhalten (V.) (2), entwöhnen; wėn-n-an, sw. V. (1): nhd. gewöhnen, unterhalten (V.) (2), entwöhnen

unterhalten (V.) (2), mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̌lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

unterhalten (V.) (als Brotherr), mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

unterhalten (V.), germ. *nōzjan, germ.?, sw. V.: nhd. beleben, unterhalten (V.)

unterhalten (V.), an. gle-ð-ja, sw. V. (1): nhd. erfreuen, unterhalten (V.); skem-t-a, sw. V. (1): nhd. die Zeit kürzen, sich vergnügen, ergötzen, unterhalten (V.)

unterhalten (V.), ae. ge-reor-d-ian, sw. V.: nhd. füttern, erfrischen, unterhalten (V.), feiern; reor-d-ian, rior-d-ian, sw. V.: nhd. füttern, erfrischen, unterhalten (V.), feiern

unterhalten (V.), afries. hav-en-ia* 4, hau-n-ia*, sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.), instand halten, bearbeiten, reparieren, Lebensunterhalt gewähren; ti-ā (1) 126, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen, unterhalten (V.), sich berufen (V.), zeugen, antreten, angehen, aufkommen für, vorgehen, sich wenden

unterhalten (V.), ahd. inthebinōn* 1, sw. V. (2): nhd. pflegen, als Gast behandeln, unterhalten (V.), unterstützen; nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren

unterhalten (V.), mhd. begrasen, sw. V.: nhd. ernähren, unterhalten (V.), sich sättigen, weiden (V.), sich mit Rasen bedecken; berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; besachen, sw. V.: nhd. einrichten, ins Werk setzen, unterhalten (V.), pflegen, versorgen, begünstigen, verursachen, erschaffen (V.), machen; erklaffen, sw. V.: nhd. klappern, krachen, sich besprechen, unterhalten (V.); erkōsen, erkosen, irkōsen, sw. V.: nhd. sich besprechen, sich unterhalten, unterhalten (V.), plaudern; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

unterhalten (V.), mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

unterhalten (V.), mhd. pfrüenden*, phrüenden, sw. V.: nhd. »pfründen«, nähren, unterhalten (V.)

unterhalten (V.), mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

unterhalten (V.), mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für; veselen, veseln, feselen*, sw. V.: nhd. pflegen, unterhalten (V.); vuoren, vūren, vüeren, fuoren*, fūren*, füeren*, sw. V.: nhd. unterhalten (V.), nähren, speisen, füttern, satt machen, erfrischen, erhalten (V.), behandeln; vuoten, vüeten, fuoten*, füeten*, sw. V.: nhd. nähren, füttern, mästen, unterhalten (V.), weiden (V.), abweiden, ausplündern; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

unterhalten (V.), mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; erhōlden, erhālden, st. V.: nhd. erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), behaupten, festhalten, aufhalten, aufschieben

unterhalten (V.), mnd. mēdekōsen***, medekosen, sw. V.: nhd. unterhalten (V.), sprechen

unterhalten (V.), mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben; uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen

unterhalten, ahd. gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; proventōn* 1, provendōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. unterstützen, unterhalten, verpflegen
-- sich unterhalten: ahd. ebansprehhan* 1, ebansprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sprechen mit, sich unterhalten

unterhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unterhaltend, mhd. hovelīche, hofelīche*, Adv.: nhd. angemessen, fein, artig, unterhaltend, höfisch, ritterlich, vornehm, gut, höflich, gesittet, geschickt; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb

unterhaltend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unterhaltender -- Feuer Unterhaltender, mnd. grūdære*, grūder, grūdēre, M.: nhd. Heizknecht im hallischen Salzwerk, Feuer Unterhaltender

unterhaltendes -- unterhaltendes Gespräch, mhd. fabelīe, favelīe, st. F.: nhd. »Fabelei«, Geschichte, unterhaltendes Gespräch

Unterhaltendes, mhd. vröude, Vröude, vraüde, vröide, vrœde, vreide, vræde, vriude, vröwede, vrōwede, vreude, vröuwede, vrouwede, vrowede, vroude, vrōde, fröwede, fröwde, froide, frœde, frœd, fröude*, fröide*, freude*, frewede, fröuwede*, frouwede*, froude*, frōde*, st. F., sw. F.: nhd. Frohsinn, Freude, Glück, Seligkeit, Erfreuendes, Unterhaltendes, Genugtuung

unterhaltendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterhaltene -- von der Kirche unterhaltene Schule, mnd. kerkenschōle, F.: nhd. von der Kirche unterhaltene Schule

unterhaltenes -- vom hamburgischen Kürschneramt unterhaltenes Gebäude, mnd. pelsærehūs*, pelzerhūs, peltzerhūs, pilserhūs, pilßerhūs, pilszerhūs, pilzerhūs, piltzerhūs, N.: nhd. vom hamburgischen Kürschneramt unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus, Gewandhaus

unterhaltenes -- von der lübischen Kürschnerzunft unterhaltenes Gebäude, mnd. pelshūs, N.: nhd. »Pelzhaus«, von der lübischen Kürschnerzunft unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus

Unterhalter, mnd. ? kostst· tære*, kostst· ter, M.: nhd. Unterhalter?

unterhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterhaltes -- Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet, mhd. brōtrittære* 1, brōtritter, st. M.: nhd. »Brotritter«, Söldner, Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet

unterhaltlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterhaltlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterhaltnis, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterhalts -- Bestreitung des Unterhalts, an. fulg-a, sw. F. (n): nhd. Kostgeld, Bestreitung des Unterhalts, Viehfutter

unterhaltsam, mhd. miteredic, mitredic, miteredec, Adj.: nhd. »mitredend«, mitteilsam, unterhaltsam, leutselig

unterhaltsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterhaltsbedürfnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltsbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltsberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltsentziehung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltsgefährdung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltsgewährung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterhaltskosten -- Bestreitung von Unterhaltskosten, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

Unterhaltskosten -- für jemanden erlegte Unterhaltskosten, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Unterhaltskosten, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

unterhaltskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterhaltsleistung -- Unterhaltsleistung zugunsten von Insassen eines Spitals, mnd. sēkenpr· vende*, sēkenpr· vene, F.: nhd. »Siechenpräbende«, Unterhaltsleistung zugunsten von Insassen eines Spitals

unterhaltsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltspflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltsquelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltsverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterhaltszahlung, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Unterhaltung, an. hjal, st. N. (a): nhd. Gespräch, Unterhaltung; ta-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Zählung, Zahl, Rechnung, Rede, Unterhaltung

Unterhaltung, ae. fyrm-þ (1), frym-þ (2), st. F. (ō): nhd. Zufluchtort, Unterhaltung; ga-men, go-men, st. N. (a): nhd. Unterhaltung, Freude, Zeitvertreib, Spiel, Vergnügen; ge-s-pre-c, st. N. (a): nhd. Rede, Unterhaltung, Gespräch; ge-we-s-a, sw. M. (n): nhd. Zusammensein, Unterhaltung; ge-wyr-d-e (1), st. N. (ja): nhd. Rede, Unterhaltung, Beredsamkeit, Befehl; gléo-dǣ-d, st. F. (i): nhd. Unterhaltung, Spaß; mǣl (4), F., st. N. (a): nhd. Rede, Unterhaltung, Streit, Kampf; s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz; wor-d-la-þ-u, F.: nhd. Rede, Unterhaltung; wo-s-a (1), *weo-s-a, sw. M. (n): nhd. Unterhaltung, Verkehr

-- Unterhaltung in der Halle: ae. heal-l-ga-men, st. M. (a): nhd. Unterhaltung in der Halle

Unterhaltung, afries. under-hal-d-inge 4, st. F. (ō): nhd. Erhaltung, Unterhaltung

Unterhaltung, mhd. fabe, sw. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Erzählung, Märchen, Unterhaltung; fabele, favele, st. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Erzählung, Märchen, Unterhaltung; kurzwīle, kürzwīle, st. F.: nhd. »Kurzweil«, kurze Zeit, Zeitkürzung, Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel, Muße, Fest, Freude, Kampfspiel, Minne

Unterhaltung, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Unterhaltung, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; redunge, st. F.: nhd. »Redung«, Rede, Antwort, Unterhaltung

-- Ort im Kloster zur Unterhaltung: mhd. redehūs, st. N.: nhd. »Redehaus«, Ort im Kloster zur Unterhaltung

-- vertrauliche Unterhaltung: mhd. munkel (2), st. M., st. N.: nhd. heimlicher Streich, vertrauliche Unterhaltung, Kurzweil

Unterhaltung, mhd. schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach; schœnheit, schōnheit, st. F.: nhd. Schönheit, Herrlichkeit, Pracht, Zierde, Schmuck, Unterhaltung, Festlichkeit; spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; tagalt, st. F.: nhd. Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel; truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff

-- Haus für Spiel und Unterhaltung: mhd. schimpfhūs*, schimphhūs, st. N.: nhd. Haus für Spiel und Unterhaltung

Unterhaltung, mhd. wehselmære, st. N.: nhd. »Wechselmäre«, Wechselgespräch, Gespräch, Unterhaltung, Wortwechsel

-- Geld zur Unterhaltung der Wege: mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

Unterhaltung, mnd. erhōldinge, erhā̆ldinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Aufrechterhaltung, Unterhaltung, Unterstützung, Unterhalt, Behauptung (eines Anspruchs bzw. eines Rechts)

-- Abgabe für die Unterhaltung des Deiches: mnd. dīkeslast, F.: nhd. Deichunterhaltungspflicht, Abgabe für die Unterhaltung des Deiches

-- Geld das man in den Berghütten zur Unterhaltung der Blasebälge gibt: mnd. balchpenninc, M.: nhd. Geld das man in den Berghütten zur Unterhaltung der Blasebälge gibt

-- Pfründe zur Unterhaltung einer einzelnen Verrichtung: mnd. commende, F.: nhd. kleinere geistliche Stiftung, Pfründe zur Unterhaltung einer einzelnen Verrichtung

-- Unterhaltung durch Diskant: mnd. diskantēringe, F.: nhd. Gesang im Diskant, Unterhaltung durch Diskant, Unterhaltung durch Musik

-- Unterhaltung durch Musik: mnd. diskantēringe, F.: nhd. Gesang im Diskant, Unterhaltung durch Diskant, Unterhaltung durch Musik

Unterhaltung, mnd. hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung; köderāsīe,ködderāsīe, köderatzie, F.: nhd. Plauderei, Unterhaltung; k˙ deringe,ködderinge, koderinge, F.: nhd. Geschwätz, Gespräch, Unterhaltung, Geplauder; kols, koltz, M.: nhd. Plauderei, Unterhaltung; kolsærīe*, kolserīe, F.: nhd. Unterhaltung, Geschwätz; kōsen (2), kōsent, N.: nhd. Sprechen, Unterhaltung, Geschwätz, inniger Umgang; kōsinge, F.: nhd. Sprechen, trautes Reden, Unterhaltung, vertrauliches Gespräch

-- Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde: mnd. hundegelt, N.: nhd. Abgabe für das Halten eines Hundes, Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, Hundesteuer, Ausgabe für Unterhaltung von Hunden

-- Ausgabe für Unterhaltung von Hunden: mnd. hundegelt, N.: nhd. Abgabe für das Halten eines Hundes, Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, Hundesteuer, Ausgabe für Unterhaltung von Hunden

-- Deichstelle deren Unterhaltung strittig ist und die deshalb schadhaft ist: mnd. kīfgat, N.: nhd. Deichstelle deren Unterhaltung strittig ist und die deshalb schadhaft ist

-- Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird: mnd. knechtgelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird

-- weltliche Unterhaltung: mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Unterhaltung, mnd. mēdekōsinge, medekosinge, mnd.?, F.: nhd. Unterhaltung, Gespräch; mēdesprāke, F.: nhd. Zwiegespräch, Unterhaltung; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

-- Abgabe zur Unterhaltung der Stadtmauer: mnd. mūrepenninc*, mūrpenninc*, M.: nhd. Abgabe zur Unterhaltung der Stadtmauer

Unterhaltung, mnd. spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

-- Abgabe für Unterhaltung der städtischen Brunnen: mnd. sōtgelt, soetgelt, M.: nhd. »Sodgeld«, Abgabe für Unterhaltung der städtischen Brunnen

-- Abgabe zur Unterhaltung des Kirchengesangs: mnd. sancgelt, sankgelt, N.: nhd. »Gesangsgeld«, Abgabe zur Unterhaltung des Kirchengesangs, Einkommen des Schulmeisters von den Singschülern

-- Betrag zur Unterhaltung Gewaffneter: mnd. söldinge, F.: nhd. Besoldung, Betrag zur Unterhaltung Gewaffneter

-- den Sülfmeistern auferlegte städtische Abgabe zur Unterhaltung der Salzscheffel: mnd. soltschēpelgelt, N.: nhd. den Sülfmeistern auferlegte städtische Abgabe zur Unterhaltung der Salzscheffel

-- Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung: mnd. stēgegelt, N.: nhd. »Stegegeld«, Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung

-- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird: mnd. spādelant, spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird; spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird

-- mit der Unterhaltung einer Siele Beauftragter: mnd. sīlmēster, sīlmeister, M.: nhd. »Sielmeister«, mit der Unterhaltung einer Siele Beauftragter, Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, Schleusenmeister

-- Spiel zur Unterhaltung: mnd. schimpspēl, schimpspel, N.: nhd. Spiel zur Unterhaltung, Scherzspiel

-- Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets: mnd. sīlacht, zylacht, F.: nhd. »Sielacht«, Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets

-- zur Unterhaltung Dienender: mnd. spēlevōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter; spēlvōgel, speelvōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

Unterhaltung, mnd. v˙ dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v˙ dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung; vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung; wunnenspil, mnd.?, N.: nhd. »Wonnenspiel«, Ergötzung, Unterhaltung

-- Zahlung für die Unterhaltung der Bewachung: mnd. wārtgōt*, wartgūt, mnd.?, N.: nhd. Wachtgeld, Zahlung für die Unterhaltung der Bewachung

unterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsabend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsanspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsaufwand, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsauslagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsbauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsbedürfnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsbedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsbibliothek, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsdichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsform, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsgeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungshunger, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungskalender, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungskitzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungskunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungskunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungslast, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungslaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungslektüre, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsleser, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsliteratur, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungslust, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungslustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsmensch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsquark, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsreiz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungssache, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsschriftsteller, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsspesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungssprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsstoff, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsstunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungssucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungssüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungssüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungstalent, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsteufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungstheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungston, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungstrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsvergnügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsverlangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsversuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungswaare, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungswuth, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungszeitschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaltungszweck, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterhandeln, got. air-in-ōn* 2, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2c): nhd. Gesandter sein (V.), unterhandeln, Bote sein (V.)

unterhandeln, mhd. beteidingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, feststellen, vertraglich vereinbaren, vertraglich festlegen, vor Gericht bringen, anklagen, einbeziehen in; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Unterhandeln, mhd. dingen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dingen, Urteilsbegehren, Klageerhebung, gerichtliche Verhandlung, Vereinbarung, Unterhandeln

unterhandeln, mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

unterhandeln, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

unterhandeln, mhd. underteidingen, sw. V.: nhd. unterhandeln, vermitteln, ausgleichen; undertragen (1), st. V.: nhd. unterfüttern, unterbrechen, unterhandeln, vorbringen, vortragen, schlichten, beilegen, tragen, einschalten, unterlegen (V.) mit

Unterhandeln, mhd. undertragen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterfüttern, Unterbrechen, Unterhandeln, Vorbringen, Vortragen, Schlichten, Beilegen, Tragen, Einschalten, Unterlegen mit

unterhandeln, mnd. bedēdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen; bedēgedingen, bedagedingen, bedēdingen, bedachdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen; dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln; dāgedingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, verhandeln, unterhandeln, vereinbaren, vermitteln; dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

-- unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts: mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

unterhandeln, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

unterhandeln, mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

unterhandeln, mnd. underhandelen***, sw. V.: nhd. unterhandeln; vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben; v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

unterhandeln, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhanden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterhändigen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterhändler (M. Pl.), mnd. dāgesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.), Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), kaufmännische Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Sprecher (M. Pl.) der Gilde; dēgedingesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleute (M. Pl.), Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.) oder Zeugen (M. Pl.) einer Verhandlung, Vertragszeugen (M. Pl.), Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Gildensprecher (M. Pl.)

Unterhändler, ahd. ? lantskrībāri* 1, lantscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Landschreiber«, Urteiler, Urteilfinder, Zeuge beim Landesgericht?, Unterhändler?; suonāri 19, st. M. (ja): nhd. Versöhner, Sühner, Richter, Schiedsrichter, Mittelsmann, Unterhändler; untarboto* 1, sw. M. (n): nhd. Unterhändler, Vermittler, Mittelsperson

Unterhändler, mhd. handelære*, handlære*, handeler, handler, st. M.: nhd. Händler, Unterhändler; hendelære*, hendeler, st. M.: Händler, Unterhändler

Unterhändler, mhd. mediære 2, st. M.: nhd. Mittler, Unterhändler

Unterhändler, mhd. underteidingære*, underteidinger, st. M.: nhd. Unterhändler, Vermittler; undertragære* 1, undertrægære*, undertræger, st. M.: nhd. »Unterträger«, Unterhändler; vürebote*, vürbote, furbote*, fürbote*, sw. M.: nhd. Bote der die Sache eines anderen führt, Gesandter der die Sache eines anderen führt, Vorbote, Unterhändler, Vermittler

Unterhändler, mnd. dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher; dingære*, dinger, M.: nhd. Richter, Händler, Verkäufer, Käufer, Unterhändler

-- Lohn für den Unterhändler: mnd. dēgedingesgelt, N.: nhd. Verhandlungslohn, Lohn für den Unterhändler

Unterhändler, mnd. handelære*, handeler, handelere, M.: nhd. Händler, Unterhändler, Vermittler; hendelære*, hendelēr, hendelēre, M.: nhd. Händler, Unterhändler, Vermittler, Handelsmann, Melder, Angeber

Unterhändler, mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt); persevant, persenant, pursevant, M.: nhd. Gesandter, Unterhändler, Parlamentär, Herold

Unterhändler, mnd. undergengære*, undergenger, mnd.?, M.: nhd. Unterhändler, Vermittler; vörhandelære*, vorhandeler, M.: nhd. »Verhandler«, Unterhändler, Vermittler; wervære*, werver, mnd.?, M.: nhd. »Werber«, Geschäftsträger, Unterhändler, Sendbote; wervesman, mnd.?, M.: nhd. Geschäftsträger, Unterhändler, Sendbote

unterhändler, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhändlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterhändlergebühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhändlergeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhändlergewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterhändlerin, mnd. middelærinne*, middelerinne, midlerinne, F.: nhd. Mittlerin, Vermittlerin, Unterhändlerin

unterhändlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterhändlerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhändlertalent, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterhandlung, ahd. ursuohhida* 11, ursuochida*, st. F. (ō): nhd. Erforschung, Prüfung, Untersuchung, Auslegung, Unterhandlung

Unterhandlung, mhd. kallunge, st. F.: nhd. Schwätzerei, Beredung, Unterhandlung; kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

Unterhandlung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung

Unterhandlung, mhd. underrede, st. F.: nhd. »Unterrede«, Zwischenrede, Vermittlung, Unterredung, Beeinflussung, Unterhandlung, Beratung

-- durch Unterhandlung freimachen: mhd. ūztagedingen, ūz tagedingen, ūzteidingen, sw. V.: nhd. durch Unterhandlung freimachen, loskaufen, eine Sache gerichtlich zu Ende führen

Unterhandlung, mnd. dinctāle (2), dinctāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, Brandschatzung, das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld, bedungenes Sühnegeld; dingetal, dingetāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, festgesetzte Zeit des Gerichtes (N.) (1), Brandschatzung, für Schonung bedungenes Lösegeld; dinginge, F.: nhd. Dingung, Unterhandlung, Gerichtsverhandlung

-- Abschluss der Unterhandlung: mnd. afhandelinge, F.: nhd. »Abhandlung«, Festsetzung, Abschluss der Unterhandlung

-- durch Unterhandlung erreichen: mnd. erdēgedingen, irdēgedingen, erdēdingen, sw. V.: nhd. durch Unterhandlung bekommen (V.), durch Unterhandlung erreichen

-- durch Vertrag bzw. durch Unterhandlung erzwingen: mnd. afdēgedingen, sw. V.: nhd. durch gerichtliche Entscheidung entziehen, durch Vertrag bzw. durch Unterhandlung erzwingen

Unterhandlung, mnd. geschefte, gescheffede, gescheft, geschechte, N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Erschaffenes, Geschäft, Vorgang, Verrichtung, Unterhandlung, Geschichte, Geschehnis, Ereignis; gescheftnisse, geschefnisse, F.: nhd. Geschäft, Angelegenheit, Unterhandlung; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

-- Mittelmann der für jemanden die Unterhandlung bzw. Verhandlungen führt: mnd. handelesman*, handelsman, M.: nhd. Vermittler, Mittelmann der für jemanden die Unterhandlung bzw. Verhandlungen führt

Unterhandlung, mnd. underhandelinge, mnd.?, F.: nhd. Unterhandlung, Verhandlung; vörhandelinge*, vorhandelinge, F.: nhd. Verhandlung, Unterhandlung, Verhandlungsprotokoll, Verhandlungsakte, Beratung, Vermittelung, Erzählung, Handlung, Behandlung, Besorgung, Betreuung, Handelsverkehr

-- in Unterhandlung eintreten: mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd.

besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

unterhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterhandlungen -- Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen, mnd. sprākegelt, N.: nhd. »Sprachgeld«, Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen

unterhandlungsart, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhandlungsgeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhandlungskarre, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhandlungskrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhandlungskunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhandlungsmühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhandlungsrath, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhandlungsschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhandlungssprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterhandlungsteilnehmer, mnd. handelesvrünt*, handelsvrünt, M.: nhd. »Handelsfreund«, Verhandlungsteilnehmer, Unterhandlungsteilnehmer, Mittelsmann

unterhandlungsversuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhandlungsvorschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhandlungsweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhandsweilen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterhängen, ahd. untarhāhan* 1, red. V.: nhd. »unterhängen«, anfügen, unter etwas heften, darunter befestigen

unterhangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhängen, trennb. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unterharken, trennb. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterhaspel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterhauen, mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden

unterhauen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhaupt, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterhaus, mnd. underhūs, mnd.?, N.: nhd. Unterhaus, Keller?

unterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterhäutig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterheben, mnd. underhēven***, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. unterheben

unterheben, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterhebung, mnd. underhēvenisse*, underhevenisse, mnd.?, F.: nhd. »Unterhebung«

Unterhefe, mnd. underbarme*, underbarm, mnd.?, F.: nhd. Unterhefe

unterhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterheizen, trennb. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhelfen, trennb. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterhemd, ahd. dorfhemidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Dorfhemd«, Hemd, Unterhemd, Untergewand; līhhemidi* 2, st. N. (ja): nhd. »Leibhemd«, Unterhemd, Untergewand

Unterhemd, mhd. aftermuoder, st. N.: nhd. hinterer Gewandteil, Unterhemd

Unterhemd, mhd. niderhemede*, niderhemde, st. N.: nhd. »Niederhemd«, Unterhemd, Unterkleid; niderkleit, st. N.: nhd. »Niederkleid«, Unterkleid, Unterhemd, Hose

Unterhemd, mnd. nēderhēmede*, nēderhemde, nedderhemde, N.: nhd. Unterhemd, Schurz?

unterhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterhenken, trennb. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterherold, mhd. parzivant, persevant, st. M.: nhd. Unterherold

Unterherold, mhd. wāfenvolgære*, wāpenvolger, st. M.: nhd. »Waffenfolger«, Unterherold

unterherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterhieb, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhilfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterhimmel, mhd. underhimel, st. M.: nhd. Unterhimmel

unterhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterhimmlisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterhinter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterhirte, mnd. ōhērdære*, ōhērder, M.: nhd. Unterhirte, Hirtenjunge; ōhērde, ouhērde, M.: nhd. Unterhirte, Hirtenjunge

unterhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterhocken, trennb. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterhofmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterhofrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterhöhlen, mhd. durchhöleren*, durchhölern, sw. V.: nhd. »durchhöhlen«, aushöhlen, durchlöchern, unterhöhlen

unterhöhlen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhöhlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterhöhlt, mnd. bol, Adj.: nhd. hohl, unterhöhlt, aufgebläht

unterhöhlung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterholz, an. kjar-r, kjọr-r, st. N. (a): nhd. Unterholz, Gestrüpp

Unterholz, ae. ri-p-p-el, Sb.: nhd. Unterholz; ? ryt-t, Sb.: nhd. Brennholz, Unterholz?; scam-m-hyl-t-e, N.: nhd. Dickicht, Unterholz; sceag-a, sw. M. (n): nhd. Unterholz, Gebüsch; scryb-b, st. F. (ō?): nhd. Unterholz, Gesträuch

Unterholz, as. ? *s-kag-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Unterholz?

Unterholz, mhd. hurst (1), st. F.: nhd. Gesträuch, Hecke, Unterholz, Dickicht, dichtes Kampfgewühl

Unterholz, mhd. vüreholz*, vürholz, vorholz, füreholz*, forholz*, st. N.: nhd. Vorwald, Waldsaum, Waldrand, Unterholz

Unterholz, mnd. dustholt, dūstholt, N.: nhd. Unterholz, Weichholz, nicht dauerhaftes Holz, saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient

Unterholz, mnd. krak, krack, Sb.: nhd. Geländebezeichnung, Unterholz; krat, kratt, N.: nhd. Buschwald, Unterholz, Gestrüpp
-- stehengebliebenes Unterholz: mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

Unterholz, mnd. nēdenholt, N.: nhd. Unterholz

Unterholz, mnd. strubbeken, N.: nhd. »Gestrüppchen«, niedriges Gestrüpp, Gebüsch, Unterholz

Unterholz, mnd. underholt, mnd.?, N.: nhd. Unterholz

unterholz, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterholzausreutung, mhd. swende (1), st. F.: nhd. »Schwende«, ein durch Ausreuten gewonnenes Stück Weide (F.) (2), Unterholzausreutung, Abmagerung, Mühe, Anstrengung; swendunge, st. F.: nhd. »Schwendung«, Rodung, Unterholzausreutung, Abmagerung, Mühe, Anstrengung

unterholzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterhöschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Unterhose, mhd. bruoch (1), pruoch, st. F.: nhd. Hose, Unterhose, kurze Hose

Unterhose, mnd. nēderklēt, nēderkleit, nedderklēt, N.: nhd. Beinkleid, kurze Hose, Unterhose, Unterkleid, Bekleidung der unteren Leibesteile

unterhose, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterhut, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterichtet, ahd. glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch

unterimbisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterirden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterirdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterirdisch -- unterirdisch wachsender Pilz, mhd. ertwurze 1, erdwurze, sw. F., st. F.: nhd. »Erdwurz«, Erdschwamm, unterirdisch wachsender Pilz

unterirdisch, ahd. untarerdisk* 1, untarerdisc*, Adj.: nhd. unterirdisch; untarerdlīh* 1, Adj.: nhd. unterirdisch

unterirdisch, mhd. ierdisch, erdisch, Adj.: nhd. irden, irdisch, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; irdenisch, irdensch, Adj.: nhd. irden, irdisch, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

unterirdisch, mnd. underērdisch*, undererdisch, mnd.?, Adj.: nhd. unterirdisch

unterirdisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterirdische -- unterirdische Grabkapelle, mnd. kluft (2), kloft, F.: nhd. Gewölbe unter dem Chor, Grabgewölbe, unterirdische Grabkapelle, Krypta

unterirdische -- unterirdische Höhle, mhd. tunc, st. M., st. F.: nhd. Gang (M.) (2), Abgrund, unterirdisches Gemach, unterirdischer Gang, unterirdische Höhle

unterirdische -- unterirdische Höhle, mnd. ērddunk*, ērtdunc, M.: nhd. unterirdische Höhle, unterirdischer Haushaltsraum

unterirdische -- unterirdische horizontale Leitung der Saline, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

unterirdische -- unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

unterirdischen -- in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

unterirdischer -- unterirdischer Bau, ae. cry-p-el (1), st. M. (a): nhd. Krüppel, enger Gang (M.) (2), unterirdischer Bau, Abzugsröhre

unterirdischer -- unterirdischer Gang, mhd. tunc, st. M., st. F.: nhd. Gang (M.) (2), Abgrund, unterirdisches Gemach, unterirdischer Gang, unterirdische Höhle

unterirdischer -- unterirdischer Haushaltsraum, mnd. ērddunk*, ērtdunc, M.: nhd. unterirdische Höhle, unterirdischer Haushaltsraum

unterirdischer -- unterirdischer Raum, as. s-cre-ona 1, lat.-as.?, st. F. (ō): nhd. unterirdischer Raum, Erdhaus, Umzäunung; *skreo-n-a?, *skrio-n-a?, st. F. (ō): nhd. unterirdischer Raum, Erdhaus, Umzäunung

unterirdischer -- unterirdischer Raum, ahd. erdhūs* 4, st. N. (a): nhd. »Erdhaus«, Höhle, Erdhöhle, unterirdischer Raum

unterirdisches -- **unterirdisches Gefängnis, mnd. grōve (1)**, grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal

unterirdisches -- **unterirdisches Gemach, ahd. gitunga* 1**, st. F. (ō): nhd. Höhle, Erdhaus, Webstube, unterirdisches Gemach; holo 1, sw. M. (n): nhd. Loch, Vertiefung, Grube, Keller, unterirdisches Gemach; tung 18, tunc, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Keller, Erdhaus, Webstube, unterirdisches Gemach

unterirdisches -- **unterirdisches Gemach, mhd. erdtunc 2**, st. M., st. F.: nhd. unterirdisches Gemach

unterirdisches -- **unterirdisches Gemach, mhd. tunc**, st. M., st. F.: nhd. Gang (M.) (2), Abgrund, unterirdisches Gemach, unterirdischer Gang, unterirdische Höhle

unterirdisches -- **unterirdisches Gemach, mnd. dunk**, dunc, M., F.: nhd. unterirdisches Gemach, Webstube, Aufbewahrungsraum

unterirdisches -- **unterirdisches Gewölbe, ahd. erdkellari* 1**, st. M. (ja): nhd. »Erdkeller«, unterirdisches Gewölbe; kruft* 10, st. F. (i): nhd. Gruft, unterirdisches Gewölbe, Höhle, Grotte, Krypta

unterirdisches -- **unterirdisches Weib, mnd. underwīf***, mnd.?, N.: nhd. unterirdisches Weib, Elbin?

Unterjacke, mnd. undertroie, mnd.?, F.: nhd. Unterjacke

unterjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterjochen, got. an-a-þiw-an* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. unterjochen, in Dienstbarkeit bringen, dienstbar machen; ga-frau-ji-n-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat., (perfektiv): nhd. unterjochen, herrschen; ga-þiw-an* 5, sw. V. (3), (perfektiv): nhd. dienstbar machen, unterjochen, durchbohren

unterjochen, an. o-k-a, sw. V.: nhd. unterjochen; þjā (1), sw. V.: nhd. als Unfreien behandeln, unterjochen, plagen

unterjochen, ae. under-þíe-d-an*, under-þéo-d-an, sw. V. (1): nhd. unterwerfen, unterjochen

unterjochen, ahd. gidewēn* 1, sw. V. (3): nhd. unterjochen; untarjouhhen* 4, untarjouchen*, sw. V. (1a): nhd. unterjochen, unterwerfen, knechten; ? untarmahhōn* 1, untarmachōn*, sw. V. (2): nhd. unterjochen?, anschließen; untarwintan* 3, st. V. (3a): nhd. unterwinden, unterjochen, unterwerfen, kümmern, sich um etwas kümmern

unterjochen, mhd. bediuwen, bediewen, bediuhen, sw. V.: nhd. unterwerfen, verknechten, unterjochen, niederdrücken, unterdrücken

unterjochen, mhd. underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen; widerdrücken*, widerdrucken, sw. V.: nhd. »widerdrücken«, unterdrücken, unterjochen

unterjochen, mnd. underbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterbringen«, bezwingen, unterjochen; underwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. unterwerfen, unterjochen, ergeben (V.)

unterjochen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterjocher, an. ferg-ir, M.: nhd. Veröder, Unterjocher

unterjocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterjöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterjocht, ae. under-geo-c, Adj.: nhd. unterjocht, gezähmt, zahm

Unterjochung, mhd. underdruc, unterdruc, untertruc, st. M.: nhd. Unterdrückung, Unterwerfung, Unterjochung

Unterjochung, mnd. slāverīe, schlaverey, F.: nhd. Sklaverei, Unterjochung

unterjochung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterjoppe, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterjünger, mhd. underjungære*, underjunger, underjungere, st. M., sw. M.: nhd. »Unterjünger«, untergebener junger Knappe

unterkabber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkanonier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterkantor, mnd. succentor, succenter, M.: nhd. Unterkantor, Vorsänger im Chor

unterkanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkasten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterkauf, mhd. underkouf, st. M.: nhd. »Unterkauf«, Zwischenhandel, Gewinn des Zwischenhändlers

unterkauf, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkäufel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkäufelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterkäufer, mhd. mechelære*, mecheler, st. M.: nhd. Unterkäufer, Mäkler

Unterkäufer, mhd. underkoufære, underkoufer, underköufære*, underköufer, st. M.: nhd. »Unterkäufer«, Zwischenhändler, Makler; underköufel, st. M.: nhd. »Unterkäufer«, Zwischenhändler, Makler

unterkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkäuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkäufler, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkaufmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkehren, mhd. underkēren, under kēren, sw. V.: nhd. »unterkehren«, umschlagen, zum Kentern bringen, umdrehen

unterkehren, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkehren, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkeilen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterkellermeister, mhd. underkelnære* 2, underkelner, st. M.: nhd. »Unterkellner«, Unterkellermeister

unterkellern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kellæren*, kelleren, sw. V.: nhd. in den Keller legen, einkellern, mit einem Keller versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkellern (Bedeutung örtlich beschränkt)

unterkellern, mhd. erholen* (1), erholn, sw. V.: nhd. unterkellern, hohl machen; erhöleren*, erholeren, erholern, irholern, sw. V.: nhd. aushöhlen, unterkellern

unterkellern, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkellerte -- **unterkellerte Scheuer, mnd. ? kellæresch· re***, kellersch· re, F.: nhd. unterkellerte Scheuer?, Schutzdach über dem Kellereingang?

Unterkellner, mhd. underkelnære* 2, underkelner, st. M.: nhd. »Unterkellner«, Unterkellermeister

unterkellner, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkettig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterkiefer -- **Unterkiefer des Schweines, mnd. swīnekēnebacke***, F., M.: nhd. »Schweinekinnbacke«, Unterkiefer des Schweines; swīneskēnebacke*, F., M.: nhd. »Schweinskinnbacke«, Unterkiefer des Schweines

Unterkiefer, ahd. kinnibakko* 6, kinnibacko*, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Wange, Unterkiefer; kinnibein* 12, st. N. (a): nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer; kinnibeini* 6, st. N. (ja): nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer; untarkinni* 10, st. N. (ja): nhd. »Unterkinn«, Unterkiefer

Unterkiefer, mhd. kinnebein, kinbein, st. N.: nhd. Kinnbein, Kinn, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer

Unterkiefer, mhd. underkinnebein 1, st. N.: nhd. »Unterkinnbein«, Unterkiefer

Unterkiefer, mnd. kēnebacke, kennebacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange; kennenbacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange; kinnebacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange

-- Unterkiefer des Fischs: mnd. kēwe, keiwe, kiwe, F.: nhd. Kieme des Fischs, Unterkiefer des Fischs, Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren, Kiefer (M.), Flossfeder eines Fisches

unterkiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkieferarterie, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferast, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferbreite, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkiefercanal, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferdrüse, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferfortsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkiefergeflecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkiefergelenk, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferhälfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterkieferknochen, mnd. kēnebacke, kennebacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange; kennenbacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange; kinnebacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange

unterkieferknochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferlade, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferleiste, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkiefermuskel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkiefernerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferpaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferpulsader, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkieferzweig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterkietig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkindeskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Unterkinn, ahd. untarkinni* 10, st. N. (ja): nhd. »Unterkinn«, Unterkiefer

Unterkinn, mhd. hengel, st. M., st. F., st. N.: nhd. Hängendes, Hängsel, Traube, Unterkinn, Henkel, Eisenhaken, Türangel, Zulassung, Verhängung; kelch (1), st. M.: nhd. Unterkinn

Unterkinn, mnd. kōder (2), koder, kodder, kāder, kader, M.: nhd. Unterkinn, Doppelkinn, hängendes Fleisch unter dem Kinn, Schwellung am Hals, Wampe, Wamme

unterkinn, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkinnarterie, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkinnbacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterkinnbein, mhd. underkinnebein 1, st. N.: nhd. »Unterkinnbein«, Unterkiefer

unterkinngegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkinnlade, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkirche, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterkittel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterklasse, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterklauben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterklavier, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkleben, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterkleid, germ. *skurtjō-, *skurtjōn, Sb.: nhd. Schurz, Hemd, Unterkleid

Unterkleid, got. paid-a* 5, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,3, 103,,4, 127,1): nhd. Leibrock, Unterkleid, Rock

Unterkleid, ae. ham (1), Sb.: nhd. Unterkleid; tunec-e, tunic-e, tunuc-e, sw. F. (n): nhd. Unterkleid, Rock des Geistlichen

Unterkleid, ahd. smokko* 1, smocko*, sw. M. (n): nhd. Unterkleid, Untergewand

Unterkleid, mhd. niderhemede*, niderhemde, st. N.: nhd. »Niederhemd«, Unterhemd, Unterkleid; niderkleit, st. N.: nhd. »Niederkleid«, Unterkleid, Unterhemd, Hose

-- Tuch für Unterkleid: mhd. pfeittuoch*, pheittuoch, st. N.: nhd. »Pfeidtuch«, Tuch für Unterkleid

Unterkleid, mhd. underkleit, st. N.: nhd. Unterkleid; underroc, st. M.: nhd. »Unterrock«, Unterkleid

Unterkleid, mnd. hēmede, hemmede, hemde, hembde, hemmete, himede, himmede, hēmet, hemmet, hemt, himmet, N.: nhd. Hemd, Unterkleid

-- Borte am Unterkleid: mnd. hēmedebōrde, M.: nhd. »Hemdborte«, Borte am Unterkleid

Unterkleid, mnd. nēderklēt, nēderkleit, nedderklēt, N.: nhd. Beinkleid, kurze Hose, Unterhose, Unterkleid, Bekleidung der unteren Leibesteile

unterkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Unterkleider -- **Leinenstoff für Unterkleider, mnd. hēmedelāken**, N.: nhd. Leinenstoff für Unterkleider, Hemdentuch

Unterkleider -- Unterkleider waschen, mnd. hēmedewaschen* (1)**, V.: nhd. Unterkleider waschen

Unterkleider -- Waschen der Unterkleider, mnd. hēmedewaschen* (2), hēmedewaschent, N.: nhd. Waschen der Unterkleider

unterkleidermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterkleids -- Troddel am Verschluss des Unterkleids, mnd. hēmedequast, M.: nhd. Troddel am Verschluss des Unterkleids

Unterkleidung, mhd. nidergewæte, st. N.: nhd. »Niedergewand«, Untergewand, Unterkleidung, Hosen?

unterkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkluft, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterknecht, mnd. juncknecht, M.: nhd. Jugendlicher, Jüngling, Unterknecht, angehender Matrose, Schiffsjunge

unterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkneter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterknüpfen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkochen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterköchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkohlrabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkolb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkolken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

unterkommen (V.), mhd. geherbergen, sw. V.: nhd. unterkommen (V.), sich lagern auf, unterbringen, Herberge nehmen, beherbergen

unterkommen, got. sal-jan (1) 9, sw. V. (1): nhd. herbergen, bleiben, unterkommen, Herberge finden

unterkommen, ahd. untarkweman* 6?, untarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »unterkommen«, wegnehmen, dazwischenfallen, dazwischentreten

unterkommen, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

unterkommen, mhd. geloschieren, sw. V.: nhd. »logieren«, unterkommen; īnbekomen, st. V.: nhd. unterkommen

unterkommen, mhd. underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden

unterkommen, mnd. bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen

Unterkommen, mnd. hūsinge (1), h· singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

Unterkommen, mnd. sch· ringe (1), schūringe, F.: nhd. Schutz, Bedeckung, Unterschlupf, Unterkommen, Obdach, geschützter Ort

unterkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterkommen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkommnis, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Unterkönig, ae. under-cyn-ing, st. M. (a): nhd. Unterkönig, Vizekönig

Unterkönig, mhd. underkünic, underkünec, unterkünic, underkuonic, st. M.: nhd. »Unterkönig«, dem Kaiser untergebener König, Hauptmann

unterkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkonstabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkorn, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterköticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterkötig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkötigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterkrämpeln, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkreuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkriechen, ahd. untarkresan* 3, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, etwas beschleichen, unterkriechen, heranschleichen, einschleichen

unterkriechen, mhd. underkriechen 1, st. V.: nhd. unterkriechen

unterkriechen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

unterkriechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterkriechen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkriegen, mhd. underhaben, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), innehaben, besitzen, unterkriegen

unterkriegen, mnd. vōrhēren* (1), vorhēren, sw. V.: nhd. Herr sein (V.) über, Herr werden über, beherrschen, über werden, unterkriegen, überwinden, besiegen, unterwerfen; vōrwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

unterkriegen, schw. trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkrump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterküchenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkühnen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkummet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Unterkunft -- Unterkunft auf der Reise, mnd. v· rstat, F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstelle, Unterkunft auf der Reise, Feldlager

Unterkunft -- Unterkunft finden, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

Unterkunft -- Unterkunft für Gäste, an. gest-a-hū-s, st. N. (a): nhd. Gasthaus, Unterkunft für Gäste

Unterkunft -- Unterkunft gewähren, an. hū-s-a, sw. V.: nhd. mit Häusern bebauen, Unterkunft gewähren

Unterkunft -- Unterkunft gewähren, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

Unterkunft -- Unterkunft gewähren, mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger); instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

Unterkunft -- Unterkunft von Klosterbrüdern, mhd. bruoderhūs, st. N.: nhd. Bruderhaus, Haus frommer Stiftung für arme Geistliche, Unterkunft von Klosterbrüdern

Unterkunft, ae. hė̄r-e-beor-g, hė̄r-e-beor-h, st. F. (ō): nhd. Herberge, Quartier, Unterkunft; in-n (1), st. N. (ja): nhd. Wohnung, Haus, Kammer, Unterkunft, Einquartierung

Unterkunft, afries. hū-s-fest-inge 5, hū-s-wēst-inge, st. F. (ō): nhd. Haushalt, Unterkunft
-- ohne Unterkunft: afries. hū-s-lâ-s 1, Adj.: nhd. »hauslos«, ohne Unterkunft, heimlos

Unterkunft, ahd. flezzi* 4, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Tenne, Vorplatz, Vorhalle, Lagerstatt, Fußboden, Unterkunft; gastwissida* 3, st. F. (ō): nhd. Herberge, Aufenthalt, Unterkunft, Gastzimmer, Gastfreundschaft; gastwissōd* 3, st. M. (a?, i?): nhd. »Gaststätte«, Herberge, Unterkunft, Gastzimmer; hūs (1) 328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht; selida 58, st. F. (ō): nhd. Haus, Hütte, Wohnung, Herberge, Zelle, Klosterzelle, Unterkunft
-- einer der Unterkunft besorgt: ahd. selidāri 5, st. M. (ja): nhd. Hausgenosse, einer der Unterkunft besorgt, Bewohner

Unterkunft, mhd. gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; herberge, herwerge, hereberge, st. F., sw. F.: nhd. Heerlager, Feldlager, Herberge, Unterkunft, Beherbergung, Schlafstätte, Nachtquartier, Quartier, Wohnung, Gasthaus, Haus

Unterkunft, mhd. obedach, obdach, st. N.: nhd. Obdach, Unterkunft, Dach, Zuflucht, Schutz, Überzug, Krone, Gipfel eines Baumes, Haupt, Kopf, Schirm

Unterkunft, mhd. überdach, obirdach, st. N.: nhd. »Überdach«, Dach, Schutzdach, Obdach, Unterkunft, Schutz, Schirm, Überzug, Krone, Baumgipfel, Haupt, Kopf

Unterkunft, mhd. underkunft*, unterkunft, st. F.: nhd. »Unterkunft«, Dazwischenkunft, Vermittlung

Unterkunft, mnd. lāte (2), N.: nhd. Gelass, Unterkunft, Stall; lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen; lōsement, losament, losenment, lasement, N.: nhd. Unterkunft, Wohnraum, Kasematte, Haftlokal; nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]); nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines

Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

-- Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung: mnd. plēgeratiōn, F.: nhd. »Pflegeration«, Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung

-- Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen: mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

-- Schreiben in dem die Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung zugesagt werden: mnd. plēgebrēf, M.: nhd. »Pflegebrief«, Schreiben in dem die Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung zugesagt werden

-- Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung: mnd. quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

-- Unterkunft für Pferde: mnd. pērdestal, perdestal, M.: nhd. »Pferdestall«, Unterkunft für Pferde, Marstall

Unterkunft, mnd. stancie, stantie, Sb.: nhd. Unterkunft, Schlafraum an Bord

-- bewegliche Unterkunft: mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

unterkunft, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkunftsbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkunftsbedarf, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkunftsgebühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkunftsgelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkunftshaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterkunftslosigkeit, afries. hū-s-lâ-s-e 2, F.: nhd. »Hauslosigkeit«, Unterkunftslosigkeit

unterkunftsnoth, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkunftsnothwendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterkunftsort, mnd. herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier

unterkunftsort, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterkunftsplatz, mnd. herberginge, F.: nhd. Herberge, Beherbergung, Unterkunftsplatz, Gastfreundlichkeit, Unterbringungspflicht

unterkunftsplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkunftsraum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterkunftsrecht, mnd. hūsherberge, F.: nhd. Unterkunftsrecht

unterkunftsstätte, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkunftsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkunftsvergütung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkunftsverhältnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterkunftsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterkuster, mhd. nāchkuster 1, st. M.: nhd. Unterkuster

Unterküster, mhd. underkuster 8, st. M.: nhd. Unterküster

unterküster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterkutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterlab, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterlachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterladen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterlafette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterlagbrettchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterlage -- auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, mhd. rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst

Unterlage -- auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage, mhd. rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage

Unterlage -- Unterlage von Erde, an. þrep (1), þrep-i, st. N. (a): nhd. Unterlage von Erde, auf der ein Zaun errichtet wird, Absatz

Unterlage, ae. sta-þol, sta-þul, st. M. (a): nhd. Grund, Stütze, Unterlage, Stand, Stellung, Lage, Landgut, Sicherheit, Himmel, Firmament

Unterlage, ahd. ligaring* 1, st. M. (a?): nhd. Fußhöhle (?), Unterlage; ? skubil* 2, scubil, st. M. (a): nhd. Schübel, Bolzen, Riegel, Unterlage?

Unterlage, mhd. grant (1), st. M.: nhd. Trog, Behälter, Eimer, Mulde, Schrank, Grund, Unterlage

-- Stein als Unterlage fürs Haupt: mhd. houbetstein, st. M.: nhd. »Hauptstein«, Eckstein, kostbarer Edelstein, Stein als Unterlage fürs Haupt

-- Unterlage von Balken für Fässer: mhd. kantenære*, kantner, st. M.: nhd. Unterlage von Balken für Fässer

Unterlage, mhd. serge, sarge, F.: nhd. Wollstoff, Sarsche, Sarschendecke, Unterlage, Matratze, Strohsack; studel 1 und häufiger?, stuodel, st. N., F.: nhd. Unterlage, Pfosten, Säule (F.) (1), Webstuhlgestell, Fußgestell am Webstuhl

-- Unterlage des Edelsteins im Ring: mhd. sezzel, st. M.: nhd. Sessel, Unterlage des Edelsteins im Ring

Unterlage, mhd. underhefte* (?)**, st. N.: nhd. »Unterlage«

Unterlage, mhd. underheftelīn, st. N.: nhd. Unterlage; undersaz, undersatz, st. M.: nhd. Untersatz, Grundlage, Unterlage, Einlage, Stütze, Abschnitt eines Satzes; undersāze (1), st. F.: nhd. Unterlage, Stütze; underschoz, underschōz, st. N.: nhd. Unterlage, Stütze

Unterlage, mnd. bedde, N.: nhd. Bett, Brautbett, Ehebett, Lager, Lagerstatt mit dem Bettzeug, Bettzeug, Unterlage, Gestell, Gartenbeet

Unterlage, mnd. garnēre, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln; garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln; grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

-- hölzerne Unterlage: mnd. ? kodde (1), Sb.: nhd. hölzerne Stange, Knüppel, Stück Stangenholz, Stapel?, hölzerne Unterlage?

-- ohne Unterlage: mnd. gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

-- schriftliche Unterlage für öffentliche Bekanntgabe: mnd. kündesēdel, F., M., N.: nhd. schriftliche Unterlage für öffentliche Bekanntgabe

-- Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient: mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

Unterlage, mnd. matte (1), F.: nhd. Matte (F.) (1), aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, Unterlage, Teppich

-- Bock als Unterlage beim Nähen: mnd. neiknecht, neigknecht, M.: nhd. »Nähknecht«, Bock als Unterlage beim Nähen, Nähklotz, Nähpluck

-- steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle: mnd. ? pannenstēn, pannenstein, N.: nhd. »Pfannenstein«, steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle?

-- von oben auf eine Unterlage bringen: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

Unterlage, mnd. stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses

-- den Pferden gestreutes Stroh als Unterlage: mnd. ströuwe, strouwe, F.: nhd. Streu, den Pferden gestreutes Stroh als Unterlage

-- Unterlage zur Erbauung eines Schiffes: mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Unterlage, mnd. understütte*, understutte, mnd.?, F.: nhd. Stütze, Unterlage

-- Unterlage eines Baues: mnd. underlāge*, underlage, mnd.?, F.: nhd. Unterliegen, Niederlage, Unterlage eines Baues, Fundament, Querholz für eine Schusswaffe in der Schießscharte

unterlage, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagedecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagegestell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterlager, mhd. grēde, grēt, grēte, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Stufe, Treppe, Leiter (F.), Abschnitt, Unterlager

Unterlager, mhd. underströu, st. F.: nhd. unterlegte Streu, Unterlager

unterlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterlagern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterlagpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagplatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterlagsbalken -- Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle, mhd. sträze, strōze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle

unterlagsblech, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagsbohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagsbrett, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagschiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagsdecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagsglasur, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagsholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagsklotz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagspfosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagsquader, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlagsschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterland -- Unterland der Insel Helgoland, mnd. s· tlant, sûtlant, N.: nhd. »Südland«, Südküste einer Hafeneinfahrt, Unterland der Insel Helgoland

Unterland, mhd. niderlant (1), st. N.: nhd. »Niederland«, Unterland, Hölle, Land am Niederrhein, Niedersachsen, Niederbayern, Niederschwaben

unterland, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterländer, mhd. niderlendære*, niderlender, st. M.: nhd. Niederländer, Unterländer

unterländer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterländerin, mhd. niderlendærinne*, niderlenderinne*, niderlenderin, st. F.: nhd. Niederländerin, Unterländerin

unterländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unterlandvogt, mhd. underlantvoget, underlantfoget*, st. M.: nhd. Unterlandvogt, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einer Reichslandvogtei

unterlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterlappen, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterlass, ahd. untarlāz* 20, st. M. (a): nhd. Unterlass, Zwischenraum, Unterbrechung, Intervall, Pause (F.) (1), Abschnitt eines Satzes -- ohne Unterlass: ahd. unirdrozzano* 5, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unverdrossen, unaufhörlich, ohne Unterlass, unausgesetzt

Unterlass, mhd. underlast, st. M.: nhd. Unterbrechung, Unterlass, Zögern, Pause (F.) (1), Beherbergen; underlāz, underlōz, st. M., st. N.: nhd. Unterbrechung, Unterlass, Verzug, Zögern, Pause (F.) (1), Beherbergen

Unterlass, mnd. antlāt (1), Sb.: nhd. Unterlass

Unterlass, mnd. underlāt, mnd.?, M.: nhd. Unterlass, Aufhören, Pause, Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, Scheune

unterlassen -- unterlassen werden, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

unterlassen (Adj.) bleiben, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

unterlassen (Adj.), mhd. læzlich, Adj.: nhd. lässlich, gering, leicht, gelassen (Adj.), unterlassen (Adj.), erlässlich

unterlassen (Adj.), mhd. ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; ungetān (2), Adv.: nhd. ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob, unartig, ungeschlacht

unterlassen (V.) werden, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

unterlassen (V.), ae. ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten

unterlassen (V.), ae. wa-nd-ian, wo-nd-ian, sw. V. (2): nhd. zögern, ablassen, unterlassen (V.), fürchten, sorgen

unterlassen (V.), afries. gê-ia 18, sw. V. (2): nhd. Buße zahlen, übertreten, unterlassen (V.), abweichen (V.) (2), überschreiten; lē-t-a (1) 70 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. lassen, unterlassen (V.), zulassen, erlassen (V.), hinterlassen (V.)

unterlassen (V.), as. bi-mī-th-an 5, st. V. (1a): nhd. vermeiden, versäumen, unterlassen (V.), verbergen; mī-th-an 17, st. V. (1a): nhd. meiden, unterlassen (V.), verheimlichen

unterlassen (V.), ahd. bimīdan 57, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, unterlassen (V.), vermeiden, verhehlen, einer Sache ausweichen, entgehen, einer Sache entgehen; biwankōn* 9, biwancōn*, sw. V. (2): nhd. entrinnen, entgehen, jemandem entgehen, einer Sache entgehen, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.); elten* 5, sw. V. (1a): nhd. zögern, verlängern, vorenthalten, verzögern, versäumen, unterlassen (V.); firberan* 17, st. V. (4): nhd. entbehren, sich enthalten, unterlassen (V.), vermeiden, fernhalten; firgoumalōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. außer Acht lassen, unterlassen (V.), vernachlässigen, übersehen, versäumen, unbeachtet lassen, versäumen; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; firleiben* 6, sw. V. (1a): nhd. übriglassen, unterlassen (V.); firlougnen* 28, firlougen*, firlouganen*, sw. V. (1a): nhd. verleugnen, verweigern, verneinen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, in Abrede stellen, unterlassen (V.); firlougnēn* 1, sw. V. (3): nhd. jemanden verleugnen, etwas verweigern, unterlassen (V.); firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; untarsenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden unter, schicken unter, unterordnen, unterlassen (V.), unterbrechen, einstellen

unterlassen (V.), mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden; abesīn, absīn, abe sīn, an. V.: nhd. »absein«, verschwunden sein (V.), nicht mehr vorhanden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.), ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), entfallen (V.), beseitigt sein (V.), erledigt sein (V.), gestorben sein (V.); abewesen (1), abwesen, st. V.: nhd. fehlen, mangeln, verschwunden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.); anevergān*, anvergān, ane vergān, anefergān*, anfergān*, an. V.: nhd. »vergehen«, tun, unterlassen (V.), an etwas gehen, in Angriff nehmen, unternehmen; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; belāzen, belān, st. V.: nhd. »belassen« (V.), unterlassen (V.), erlassen (V.), nachlassen, überlassen (V.), ausstatten; besoufen, sw. V.: nhd. eintauchen, ertränken, sich tränken, besaufen, versenken, untertauchen, unterlassen (V.); betiuren (1), betūren, sw. V.: nhd. »beteuern«, bewerten, schätzen, dauern (V.) (2), zu kostbar dünken, unterlassen (V.), verzichten auf; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; erberen* (1), erbern, st. V.: nhd. zum Vorschein bringen, aufdecken, hervorbringen, gebären, entstehen, geboren werden, unterlassen (V.); erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.)

unterlassen (V.), mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; geschōnen, sw. V.: nhd. verschonen, unterlassen (V.)

unterlassen (V.), mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

unterlassen (V.), mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

unterlassen (V.), mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfhœren (1), ūf hœren, ūfhōren, sw. V.: nhd. aufhören, unterlassen (V.); underlāzen, under lāzen, unterlāzen, st. V., red. V.: nhd. auslassen, untergehen (Sonne), unterlassen (V.); verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); verdagen, virdagen, ferdagen*, sw. V., st. V.: nhd. schweigen, schweigen gegen, schweigen über, verschweigen, verstummen, verheimlichen, verhehlen, unterlassen (V.), vermeiden, unterdrücken; vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; verleiben, ferleiben*, sw. V.: nhd. übrig lassen, unterlassen (V.); verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verzihten, ferzihten*, sw. V.: nhd. verzichten, unterlassen (V.)

unterlassen (V.), mnd. achterlāten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), im Stich lassen, auslassen, versäumen, unterlassen (V.), übergehen; afstān (1), st. V.: nhd. »abstehen«, absteigen (vom Pferde), abfallen, sich zur Beratung zurückziehen, verzichten, Amt niederlegen, zurücktreten, unterlassen (V.), verlassen (V.); afstellen, sw. V.: nhd. abstellen, wegstellen, entfernen, abschaffen, aufheben, unterlassen (V.), verweigern, abschlagen, aufhören, verzichten, aufgeben; entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

unterlassen (V.), mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

unterlassen (V.), mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören; nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen; · verlāten, ōverlāten, averlāten, offerlāten, overlaten, · verlāden, st. V.: nhd. »überlassen« (V.), verkaufen, übereignen, übertragen (V.), übergeben (V.), aushändigen, übrig lassen, unterlassen (V.), versäumen; ōvers· men, sw. V.: nhd. versäumen, unterlassen (V.)

unterlassen (V.), mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.); spāren (1), sparen, sparren, sw. V.: nhd. sparen, bewahren, beschützen, schonen, enthalten (V.), meiden, unterlassen (V.), zurückhalten, aufschieben, verabsäumen, geizen, knausern

unterlassen (V.), mnd. underlāten*, underlaten, mnd.?, st. V.: nhd. unterlassen (V.), auflassen, überlassen (V.), übergeben (V.); vörbēren* (3), vorbēren, vorberen, st. V.: nhd. verwirken, entbehren, sich enthalten (V.), nicht verfügen können über, nicht haben, verzichten, unterlassen (V.); vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörspāren*, vorspāren, vorsporen, sw. V.: nhd. »versparen«, sparen, einsparen, ersparen, aufsparen, schonen, unterlassen (V.), verzögern, aufschieben, weglassen; vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen; vörtrāgen*, vorträgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern; vörvūlen*, vorvūlen, sw. V.: nhd. verfaulen, verrotten, verwesen (V.) (2), vereitern, durch Faulheit vernachlässigen, versäumen, unterlassen (V.)

unterlassen, got. fra-lē-t-an 32, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212): nhd. lassen, freilassen, entlassen, unterlassen, zulassen, erlauben, erlassen, vergeben, herablassen, gestatten

unterlassen, afries. spar-ia* 1, spar-a, sw. V. (2): nhd. bewahren, beschützen, verschonen, unterlassen

unterlassen, ahd. inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); intlāzan* 26, inlāzan*, red. V.: nhd. »entlassen«, nachlassen, loslassen, weichen (V.) (2), verzeihen, unterlassen, lösen, entspannen, nachgeben, die Härte verlieren, verzeihen?; irlāzan* (1) 5, red. V.: nhd. »erlassen«, unterlassen, befreien, befreien von; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; mīdan 47, st. V. (1a): nhd. meiden, scheuen, ausweichen, verbergen, vermeiden, fliehen, entfliehen, unterlassen, verheimlichen vor, sich schämen; selblāzan 3, red. V.: nhd. sich überlassen, beruhigen, ruhen, ablassen, aufhören, unterlassen; ubarburien* 8, ubarburren*, sw. V. (1b): nhd. übertreffen, auslassen, unterlassen, aufschwellen; untarlāzan* 2, red. V.: nhd. unterlassen, bleiben lassen, aufhören, heimlich zuschicken, hinzulassen, hinzuschicken

-- etwas unterlassen: ahd. wenken* 32, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), fehlen, versagen, abweichen (V.) (2), abfallen, etwas unterlassen, hinabgleiten

Unterlassen, mhd. ūfhœren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufhören, Unterlassen; underwint, st. M.: nhd. Unterlassen, Unterbrechung, Verzug; vermīden (2), fermīden*, st. N.: nhd. Vermeiden, Meiden, Ausweichen, Unterlassen

Unterlassen, mnd. lāten (2), lātent, N.: nhd. Lassen, Unterlassen, Aderlass

unterlassen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlassend, mhd. hinlæzic, hinlæzec, Adj.: nhd. unterlassend, fahrlässig, nachlässig

unterlassend, mhd. verlæzic***, ferlæzic***, Adj.: nhd. »unterlassend«

unterlassend, mnd. br· ksam, broksām, brocksām, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, brüchig, schadhaft, versäumend, unterlassend, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, strafbar, bußfällig, straffällig

unterlassenkönnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterlasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unterlassung, mhd. hinlæzicheit, hinlæzecheit, hinlæzikeit, st. F.: nhd. Nachlässigkeit, Unterlassung, Fahrlässigkeit, Lauheit

Unterlassung, mhd. mīdunge, st. F.: nhd. Meidung, Unterlassung; mīt, st. M.: nhd. Vermeidung, Unterlassung; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Unterlassung, mhd. übergān (2), st. N.: nhd. Unterlassung; underlāze, st. F.: nhd. Unterlassung; verlæzicheit*, verlæzecheit, ferlæzicheit*, st. F.: nhd. Unterlassung; verlies, ferlies*, st. N., M.: nhd. Verlust, Unterlassung, Sünde; vermīdunge, fermīdunge*, st. F.: nhd. Vermeidung, Unterlassung

Unterlassung, mnd. achterlāt, N.: nhd. Überbleibsel, Verzögerung, Unterlassung

Unterlassung, mnd. lātenisse***, F.: nhd. Aussehen, Unterlassung, nichts Tun (N.), Beschluss, Aufgabe, Festsetzung; nālāten* (2), nāchlāten*, nālātent, N.: nhd. Nachlassen, Unterlassung, Versäumnis; nālātinge, nāchlātinge*, nalatinge, F.: nhd. Nachlass, Unterlassung, Erlassung, Nachlässigkeit, Unterlassung; nālātinge, nāchlātinge*, nalatinge, F.: nhd. Nachlass, Unterlassung, Erlassung, Nachlässigkeit, Unterlassung

Unterlassung, mnd. schōninge***, F.: nhd. Schonung, Rücksicht, Unterlassung

Unterlassung, mnd. vörblīvinge*, vorblīvinge, F.: nhd. Übereinkommen, Unterlassung, Ausbleiben, Ableben; vörmīt* (1), vormīt, mnd.?, N.: nhd. Vermeidung, Unterlassung; vörs· men* (2), vors· ment, N.: nhd. Versäumnis, Unterlassung; vörs· minge*, vors· minge, F.: nhd. Säumigkeit, Versäumung, Versäumnis, Verzögerung, Vernachlässigung, Nichtbefolgung, Unterlassung

-- durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken: mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

-- Unterlassung einer Anzeige: mnd. vörswīginge*, vorswīginge, vorswigunge, F.: nhd. Verschweigung, Verheimlichung, Verschweigen, Verjährung infolge Nichtverwendung, Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, Unterlassung einer Anzeige

unterlassung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlassungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlassungsfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlassungshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlassungspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlassungsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlassungssünde, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlassungstugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterlasz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterläszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterläufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterlaufen (V.), mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen; underloufen, red. V.: nhd. dazwischenlaufen, abwenden, ablenken, abwehren, verhindern, sich gegenseitig anlaufen, unterlaufen (V.), dazwischentreten; underrīten, st. V.: nhd. dazwischenreiten, trennen, unterlaufen (V.), ablenken, unterbrechen, durchbrechen, beeinträchtigen, verhindern; ūzloufen, ūz loufen, st. V., red. V.: nhd. »auslaufen«, hinauslaufen, hinauslaufen in, überfließen, aus dem Haus laufen, unterlaufen (V.), entlaufen (V.), aus dem Kloster entweichen

unterlaufen (V.), mnd. inmengen, sw. V.: nhd. »einmengen«, zwischenfügen, einmischen, unterlaufen (V.), sich einschalten

Unterlaufen, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

unterlaufen, mnd. underlōpen*, underlopen, mnd.?, st. V.: nhd. »unterlaufen«, laufend benehmen, versperren

unterlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterlaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlaufene -- mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut, mnd. quēse, F.: nhd. mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut

unterläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterlauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterlaufung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterleesegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterlefze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterlegbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlegdecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterlege, unterleg(e)-, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlegen -- im Prozess unterlegen, mnd. lachvellet, laghvellet, lachvelt, lōwvelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Prozess unterlegen

Unterlegen -- Unterlegen mit, mhd. undertragen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterfüttern, Unterbrechen, Unterhandeln, Vorbringen, Vortragen, Schlichten, Beilegen, Tragen, Einschalten, Unterlegen mit

unterlegen -- unterlegen seiend, mnd. vellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterlegen seiend

unterlegen (Adj.), mhd. schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm; sigelōs, siclōs, segelōs, mmd., Adj.: nhd. beraubt, sieglos, unterlegen (Adj.), besiegt, niedergeschlagen

unterlegen (Adj.), mhd. unsigebære, Adj.: nhd. »unsiegbar«, unterlegen (Adj.)

unterlegen (V.) mit, mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen; undersprīten, st. V.: nhd. dazwischen ausbreiten, unterlegen (V.) mit; undertragen (1), st. V.: nhd. unterfüttern, unterbrechen, unterhandeln, vorbringen, vortragen, schlichten, beilegen, tragen, einschalten, unterlegen (V.) mit

unterlegen (V.), as. *undar-lėg-g-ian?, sw. V. (1b): nhd. »unterlegen« (V.), durchschneiden

unterlegen (V.), ahd. untargeban* 2, st. V. (5): nhd. unterwerfen, unterstellen, unterlegen (V.), setzen unter; untarleggen* 3, sw. V. (1b): nhd. legen, legen unter, unterlegen (V.), etwas unterlegen (V.), beugen unter, stützen, unterstellen, unterstützen; untarstrekken* 1, untarstrecken*, sw. V. (1a): nhd. hinstrecken, unterlegen (V.)

unterlegen (V.), mhd. underhaben, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), innehaben, besitzen, unterkriegen; underlegen, under legen, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), legen unter, widerlegen, in Frage stellen, abstützen, jemanden auf etwas betten; undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen; underspreiten, under spreiten, sw. V.: nhd. unterbreiten, darunterbreiten, unterlegen (V.); underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

unterlegen, ae. under-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. »unterlegen«, unterstützen

unterlegen, ae. under-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. unterlegen, untersetzen, unterstellen

unterlegen, ahd. untarhūfōn* 1, sw. V. (2): nhd. häufen, anbringen, unten anbringen, unterlegen, aufschichten; untarziohan* 5, st. V. (2b): nhd. entziehen, wegziehen, unterziehen, unten ausbreiten, unterlegen

unterlegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterlegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unterlegen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterlegener, mnd. vörlüstige*, vorlüstige, M.: nhd. Unterlegener, der einen Prozess verloren hat

unterlegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterlegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterlegeplättchen, unterleg(e)plättchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlegpferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterlegscheibe, mnd. plateken*, platken, N.: nhd. »Plättchen«, kleine Metallplatte, Unterlegscheibe

unterlegte -- unterlegte Streu, mhd. underströu, st. F.: nhd. unterlegte Streu, Unterlager

unterlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterlehen, mnd. afterlēhen, afterlēn, achterlēn, N.: nhd. »Afterlehen«, Unterlehen, Lehen aus zweiter Hand, von einem Lehensmann verliehenes Lehen

unterlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterlehenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterlehensfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterlehensmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterlehrer -- vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird, mnd. locāte, M.: nhd. vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird

Unterlehrer, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

Unterlehrer, mnd. schōlegeselle, schōlgeselle, M.: nhd. »Schulgeselle«, unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, Hilfslehrer, Unterlehrer, Schüler, Schuljunge; selle (1), M.: nhd. »Geselle«, Genosse, Spießgeselle, Handwerksgeselle, Unterlehrer

Unterlehrer, mnd. undermēster, undermeister*, mnd.?, M.: nhd. Unterlehrer

unterlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterleib -- Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, mnd. vˑ rherte (1), N.: nhd. »Vorherz«, Zwerchfell, Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, Netz um das Herz

Unterleib -- Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht, mnd. ˑ vertoch*, ˑ vertōch, ˑ vertoech, oͤuertōch, ˑ vertūch, ōvertūch, ˑ vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht

Unterleib -- weiblicher Unterleib, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

Unterleib, idg. ? *īli-, Sb.: nhd. Weichen (F. Pl.)?, Eingeweide?, Unterleib?; *pīzdā, F.: nhd. Unterleib, Arsch

Unterleib, an. fel, st. F. (ō): nhd. Unterleib, Magen, Falte; þun-n-vemb-i, N.: nhd. Bauch, Unterleib, Abdomen

Unterleib, ae. hrif, st. N. (a): nhd. Bauch, Unterleib; mō-dor-hrīf, st. N. (a): nhd. Unterleib

Unterleib, ahd. druosilīn 7, druosilī*, st. N. (a): nhd. »Drüslein«, Mandel, Drüse, Halsmandel, Wamme, Unterleib; gilenki* 1, st. N. (ja): nhd. Unterleib, Eingeweide; hegidruos* 32?, st. F. (i): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hegidruosa* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hegidruosī*? 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hegidruosstal* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Schamgegend, Leistengegend, Unterleib; smalaherdar* 1, st. N. (a): nhd. Dünndarm, Gedärm, Unterleib

Unterleib, mhd. gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land

unterleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterleibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*Unter*leiberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterleibs -- Teil der Rüstung zum Schutz des Unterleibs, mnd. panserschörte, panzerschörte, panserschorte, F.: nhd. »Panzerschürze«, Teil der Rüstung zum Schutz des Unterleibs

Unterleibsarterie, unterleib(s)arterie, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterleibsbruch, unterleib(s)bruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterleibseingeweide, unterleib(s)eingeweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterleibsentzündung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterleibserkältung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterleibserkrankung, mnd. hēvelmoder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung; hēvemōder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung

Unterleibsflosse, unterleib(s)flosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterleibskrampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterleibskrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterleibskrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterleibsleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterleibsmündung, unterleib(s)mündung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterleibsmürrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterleibsorgan, unterleib(s)organ, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterleibsschmerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterleibsschutz, mnd. panserbrōk, F.: nhd. »Panzerbrust«, Teil der metallenen Rüstung, eiserne Hose, Unterleibsschutz

unterleibsschwäche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterleibsschwangerschaft, unterleib(s)schwangerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterleibsschwindsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterleibstyphus, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Unter*leibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterleik-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterleinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterleuchten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterleutenant, unterleut(e)nant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterleuterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterlieferant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterliegen -- Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen, mnd. pagastelˑ de*, pagastlˑ de, pagestlˑ de, Pl.: nhd. Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen

unterliegen -- im Prozess unterliegen, mnd. lachvellen***, sw. V.: nhd. im Prozess unterliegen

Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit

Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

unterliegen, got. uf-lig-an* 2, st. V. (5): nhd. unterliegen, verschmachten, matt werden, sterben

unterliegen, an. slyðr-ast, sw. V.: nhd. unterliegen

unterliegen, ae. under-hnī-g-an, st. V. (1): nhd. unterliegen, sich unterziehen müssen

unterliegen, afries. bi-fal-l-a* (1) 4, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. seine Zahlungspflicht nicht erfüllen, unterliegen, gefallen (V.)

unterliegen, ahd. ? bifallan* 22, red. V.: nhd. fallen, stürzen, hinstürzen, sinken, niedersinken, untergehen, zugrunde gehen, verfallen, zu Fall kommen, getrennt werden, unterliegen?; untarliggen* 11, st. V. (5): nhd. unterliegen, nachlassen, vermischen, sich unterwerfen, zugrunde liegen; untarlinēn* 2, sw. V. (3): nhd. unterliegen, niedersinken, sich hingeben; untarsizzen* 1, st. V. (5): nhd. unterliegen, unter etwas liegen

unterliegen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

unterliegen, mhd. nidergeligen, nider geligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, zu Fall kommen, darniederliegen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit; niderligen (1), nider ligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, darniederliegen, zu Fall kommen, niedersteigen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit, liegen bleiben

unterliegen, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

unterliegen, mhd. underbeligen*, under beligen, st. V.: nhd. unterliegen; undergeligen, under geligen, st. V.: nhd. unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von; underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen

unterliegen, mnd. nēderliggen, nedderliggen, st. V.: nhd. unten liegen, schwach sein (V.), unterliegen, Niederlage erleiden, niedergeschlagen werden, darniederliegen, benachteiligt sein (V.); nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

unterliegen, mnd. underliggen, mnd.?, st. V.: nhd. unterliegen

-- dem Wandel unterliegen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Unterliegen, mnd. underlāge*, underlage, mnd.?, F.: nhd. Unterliegen, Niederlage, Unterlage eines Baues, Fundament, Querholz für eine Schusswaffe in der Schießscharte

unterliegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterliegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterliegend -- beim Schelten eines Urteils unterliegend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

unterliegend -- dem Dienstmannenrecht eines Gutshofes unterliegend, mnd. hofschüldich*, hofschuldich, Adj.: nhd. dem Dienstmannenrecht eines Gutshofes unterliegend; hōvesschüldich*, hōvesschuldich, hāvesschuldich, Adj., M.: nhd. dem Dienstmannenrecht eines Gutshofes unterliegend, der zum Sadelhof gehörige Bauer (M.) (1), Köter (M.) (1)

unterliegend -- doppelter Buße unterliegend, ae. twi-gild-e, Adj.: nhd. »zweigeltend«, zweifachleistend, doppelter Buße unterliegend

unterliegend -- einer gesetzlichen Bestimmung unterliegend, mnd. k˙ rebār*, kōrbar, Adj.: nhd. einer gesetzlichen Bestimmung unterliegend

unterliegend -- einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend, mhd. houbethaftic, houbethaftec, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, schwer, hauptsächlich, einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend

unterliegend -- einer Strafgebühr unterliegend, mnd. pantbār, pantbahr, Adj.: nhd. pfandbar, pfandfähig, in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen, strafbar, einer Strafgebühr unterliegend

unterliegend -- keinem Pachtvertrag unterliegend, mnd. pachtvrī, pachtvrīge, Adj.: nhd. »pachtfrei«, keinem Pachtvertrag unterliegend, abgabenfrei

unterliegend, mhd. unsigende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unterliegend, besiegt

unterliegend, mnd. vellichlīk* (1)**, Adj.: nhd. hinfällig, unterliegend, vertragsbrüchig; vellichlīken (1), Adv.: nhd. hinfällig, unterliegend, vertragsbrüchig, passend, geschickt, geeignet

-- wegen Fehde dem Durchfuhrverbot unterliegend: mnd. vehedepflichtich*, vēdepflichtich, vēidepflichtich, veidepflichtich, veydepflichtich, Adj.: nhd. wegen Fehde dem Durchfuhrverbot unterliegend

unterliegende -- dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

unterliegendes -- dem Hofrecht unterliegendes Gut, mhd. hoveguot 2, hofeguot*, st. N.: nhd. Hofgut, dem Hofrecht unterliegendes Gut

unterliegendes -- eingedeichtes der Deichpflicht unterliegendes Grundstück, mnd. spādengōt, spātgōt, N.: nhd. »Spatengut«, eingedeichtes der Deichpflicht unterliegendes Grundstück, abgespatetes Grundstück

unterliegendes -- vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht

unterlieger, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterliegt -- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist, mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

unterliegt -- Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, mnd. pagaste, pagast, pagost, pagest, pagst, F.: nhd. Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut

unterliegt -- Wagen der einer Fuhrverpflichtung unterliegt, mhd. betewagen, st. M.: nhd. Wagen der einer Fuhrverpflichtung unterliegt

*Unter*liek, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterlieutenantsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlieutenantsvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterlinieren, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterlippe, afries. ni-ther-lip-p-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Niederlippe«, Unterlippe; ni-ther-wer-e? 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Unterlippe

unterlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterliterarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterlitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterloch, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlöchern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterlöten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterlümpchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untermachen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untermackenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untermahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermahlen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untermalen, mhd. undermālen, sw. V.: nhd. »untermalen«, unterschreiben, durch Unterschrift bestätigen

untermalen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untermalen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untermalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untermark, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untermarken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untermarker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untermarkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untermarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untermarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermarsraa, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untermaß, mhd. undermāze, st. F.: nhd. »Untermaß«, zu wenig Maß, weniger als das übliche Maß

Untermaß, mnd. wanmāte*, wanmate, mnd.?, F.: nhd. Untermaß, falsches Maß, unrichtiges Maß

untermast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untermast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untermasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untermauern, mhd. undergründen, sw. V.: nhd. untermauern; undermūren, sw. V.: nhd. untermauern; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

untermauern, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermauert, mhd. underbūwen, underbūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unterbaut«, untermauert, mit festem Fundament versehen (Adj.)

untermauerter -- untermauerter Fußweg, mnd. vōtm· re*, vōtmūre, F.: nhd. untermauerter Fußweg, Gehsteig

untermauerung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untermeergötter, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermeerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untermeertanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untermeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untermeisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untermengen -- mit Lehm untermengen, mhd. slieren (2), sw. V.: nhd. mit Lehm untermengen

untermengen, mhd. undermengen, sw. V.: nhd. »untermengen«, vermischen, mischen, mischen mit, versetzen

untermengen, mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

untermengen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untermensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untermenschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Untermiete, mnd. hūsinge (1), h· singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

Untermieter, mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); h· slinc, hueslinc, huislinc, M.: nhd. Hausmieter, Einmieter, Untermieter, nur zur Miete Wohnender; hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Untermieter in einem Haus: mnd. h· sle, h· sele, hūsle, M.: nhd. Häusler, Mieter eines Hauses, Untermieter in einem Haus

untermieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untermilitär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterminieren, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterminierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterminierung, ahd. untargrabanī* 1, st. F. (ī): nhd. Untergrabung, Untergraben, Unterminierung

unterminierung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermischen, ahd. untarmisken* 3, untarmiscen*, sw. V. (1a): nhd. vermischen, einmischen, untermischen
-- sich untermischen: ahd. untarfaran* 4, st. V. (6): nhd. »darunterfahren«, einschleichen, sich untermischen, dazwischenwachsen

untermischen, mhd. undermischen, under mischen, sw. V.: nhd. »untermischen«, vermischen, sich zusammenfügen, vereinigen, vereinigen mit

untermischen, mhd. underscharen* (1), underscharn, sw. V.: nhd. untermischen; underspicken, sw. V.: nhd. untermischen; underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern; undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; undervaren*, undervarn, underfaren*, underfarn*, st. V.: nhd. mit Stützpfeilern versehen (V.), erfassen, überwältigen, erfahren (V.), kennenlernen, dazwischenfahrend ablenken, verhindern, verschieden (Adj.) (2) machen, untermischen, herausfinden, abwenden; widerspicken, sw. V.: nhd. untermischen
-- schmückend untermischen: mhd. underwieren, sw. V.: nhd. abwechselnd als Schmuck einfügen, schmückend untermischen, bewirken, durchwirken mit, ausschmücken mit

untermischen, mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

untermischen, mnd. mischen (1), meschen, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, vermengen, miteinander mischen, untermischen, vereinigen

untermischen, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

untermischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untermischt, mhd. undertænic, untertænec, undertanec, Adj.: nhd. untertänig, untertan, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertæniclich, undertæneclich, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertānisch, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2)

untermischter -- mit Steinen untermischter Sand, an. aur-r (1), st. M. (a): nhd. mit Steinen untermischter Sand

Untermischung, mhd. undermische, st. F.: nhd. Untermischung

Untermischung, mnd. vörmischinge*, vormischinge, vormeschinge, F.: nhd. Vermischung, geschlechtliche Vermischung, Untermischung

untermischung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermittag, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untermittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untermittelgrosz, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermittelmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untermittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Untermond, mhd. undermāne 3, sw. M., st. M., sw. F., st. F.: nhd. »Untermond«, Neumond

untermondisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untermondwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untermontierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermühlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untermüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untermundart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untermünzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untermutz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untern, mhd. underen*, undern, sw. V.: nhd. »untern«, erniedrigen, unterwerfen

untern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untern, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unternachsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unternachtszwirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

unternageln, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unternagen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unternähen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unternäsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unternatürlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unternbrot, unter(n)brot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterneffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unternehmen -- einen Kriegszug unternehmen, afries. re-i-s-ia 2, sw. V. (2): nhd. reisen, sich begeben, einen Kriegszug unternehmen

unternehmen -- einen Kriegszug unternehmen, mnd. hērvārden, sw. V.: nhd. einen Kriegszug unternehmen, Kriegszug machen; hērvāren* (1), hervaren, mnd.?, st. V.: nhd. einen Kriegszug unternehmen, Kriegszug machen
-- kriegerisches Unternehmen: mnd. hērvārt, hervart, hērevārt, herrevārt, hērvārd, F., M.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, kriegerisches Unternehmen, Feldzug, Kriegsheer, Verpflichtung zum Kriegszug, Kriegsdienstpflicht

Unternehmen -- gefahrvolles Unternehmen wagen, mnd. āvent· ren, ēvent· ren, sw. V.: nhd. »abenteuern«, wagen, gefahrvolles Unternehmen wagen, aufs Spiel setzen, riskieren

unternehmen -- Handelsfahrt unternehmen, mnd. rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten

unternehmen -- Handelsreise unternehmen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

unternehmen -- Heerfahrt unternehmen, mhd. herverten, herferten*, sw. V.: nhd. Heerfahrt machen, Heerfahrt unternehmen, Krieg führen, einen Kriegszug führen

unternehmen -- Kriegszug unternehmen, mnd. rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten; rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

unternehmen -- Kriegszug unternehmen, mnd. trecken (1), mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ziehen, führen, schleppen, hinziehen, hinzögern, beziehen (ausdeuten), sich wohin begeben (V.) (von einem feierlichen Zug), Kriegszug unternehmen

-- Unternehmen auf gut Glück: mnd. spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

-- Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist: mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

unternehmen -- unternehmen gegen, mhd. gewürken, sw. V.: nhd. wirken, hervorbringen, einwirken auf, herstellen, zufügen, unternehmen gegen

unternehmen -- wagemutig unternehmen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

unternehmen, ae. ā-bis-g-ian, ā-bis-eg-ian, ā-bys-g-ian, ā-bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, besetzen, in Anspruch nehmen, beschäftigt sein mit, unternehmen, füllen; ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen; fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; on-téo-n, st. V. (2): nhd. sich ziehen, annehmen, unternehmen

Unternehmen, ae. on-ty-g-e, st. M. (i): nhd. Unternehmen

unternehmen, as. undar-nim-an* 2, st. V. (4): nhd. »unternehmen«, unterbrechen

unternehmen, ahd. anafāhan* 37, red. V.: nhd. anfangen, beginnen, erreichen, unternehmen

unternehmen, ahd. bidīhan 13, st. V. (1b): nhd. suchen, begehren, erreichen, bedacht sein (V.), sich vornehmen, unternehmen, bewirken, ausrichten, erreichen, erlangen; biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen; ginindan* 2, st. V. (3a): nhd. etwas auf sich nehmen, unternehmen, wagen, sich erkühnen; gisitōn* 13, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, bewerkstelligen, unternehmen, erreichen, aufstellen, einrichten, bestimmen, festsetzen; hintarstān* 15?, hintarstēn*, anom. V.: nhd. »dahinterstehen«, unternehmen, auf sich nehmen, ausführen, ergreifen, an sich reißen; hintarstantan* 6 und häufiger?, st. V. (6): nhd. unternehmen, auf sich nehmen, übernehmen, überfallen (V.); ingangan 88, red. V.: nhd. »eingehen«, hineingehen, eintreten, hineintreten, betreten (V.), überfallen, versuchen, unternehmen, vorgehen gegen; intdīhan* 5, indīhan*, st. V. (1b): nhd. beginnen, erwidern, anheben, unternehmen; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; irwellen* 84, sw. V. (1b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, auserwählen, wollen (V.), beabsichtigen, sich vornehmen, versuchen, unternehmen; untarstantan* 4, st. V. (6): nhd. widerstehen, haltmachen, widerstehen, zukommen, verweilen, unternehmen, aufwenden

Unternehmen, ahd. bidigida* 1, st. F. (ō): nhd. Vorhaben, Unternehmen

unternehmen, mhd. anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; anevāhen, anefāhen*, anvān, anevān, anfān*, anefān*, ane vāhen, red. V., st. V.: nhd. anfangen, betreiben, beginnen, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen, unternehmen, ansprechen, anfassen; anevergān*, anvergān, ane vergān, anefergān*, anfergān*, an. V.: nhd. »vergehen«, tun, unterlassen (V.), an etwas gehen, in Angriff nehmen, unternehmen; aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; erwalten, st. V.: nhd. in Gewalt haben, ausführen, unternehmen, planen

unternehmen, mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

Unternehmen, mhd. gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung

unternehmen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- Kriegszug unternehmen: mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

-- Reise unternehmen: mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

unternehmen, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- einen Raubzug unternehmen: mhd. schāchen (1), sw. V.: nhd. nachstellen, auf Raub ausgehen, rauben, einen Raubzug unternehmen, sich raublustig richten auf

unternehmen, mhd. übernemen, st. V.: nhd. zu viel nehmen, unternehmen, die Überhand gewinnen, übernehmen, sich übernehmen, sich zu viel zumuten, übermütig werden

Unternehmen, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

unternehmen, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

Unternehmen, mhd. vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte

unternehmen, mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter

Unternehmen, mhd. versuoch, fersuoch*, st. M.: nhd. »Versuch«, Streben (N.), Trachten (N.), Unternehmen, Prüfung, Untersuchung, Anstrengung

unternehmen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

-- etwas unternehmen: mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; verweren*, verwern, ferweren*, sw. V.: nhd. abwehren, verhindern, verwehren, abhalten, für etwas einstehen, etwas unternehmen; zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

Unternehmen, mnd. anehēven* (2), anhēven, anhēvent, N.: nhd. Anheben, Beginnen, Unternehmen, Ursprung

unternehmen, mnd. anelāten*, anlāten, st. V.: nhd. »anlassen«, einlassen, unternehmen; anenāmen*, annāmen sw. V.: nhd. annehmen, aufnehmen, unternehmen, beschließen; beginnen, st. V.: nhd. beginnen, anfangen, unternehmen; bes· ken (1), sw. V.: nhd. besuchen, suchen, aufsuchen, ersuchen, nachsuchen, mahnen, untersuchen, versuchen, prüfen, angreifen, heimsuchen, unternehmen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); bewerven, st. V.: nhd. ausrüsten, betreiben, ins Werk setzen, werben um, erwerben, erwirtschaften, unternehmen

Unternehmen, mnd. gerēde (5), (subst. Adj.=)N.: nhd. bares Geld, bewegliche und feste Güter, Bereitschaft, Zurüstung, Unternehmen; gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

unternehmen, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

Unternehmen, mnd. t· ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden

-- besorgliches Unternehmen: mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

-- kriegerisches Unternehmen: mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

unternehmen, mnd. undermāten*, undermaten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich anmaßen, übernehmen, in Gewalt bzw. Besitz nehmen, sich vermessen (V.), unternehmen; v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

unternehmen, mnd. undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen

Unternehmen, mnd. vörwerf*, vorwerf, N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Beschaffung, Ausführung, Unternehmen, Durchführung; werf (3), warf, N.: nhd. Geschäft, Unternehmen, Vorhaben, Angelegenheit, Werbung, Anliegen, Gesuch, Bitte, Auftrag, Botschaft, Gewerbe, Beruf

-- Unternehmen ausführen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- Unternehmen betreiben: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- Unternehmen fortsetzen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

Unternehmen, mnd. v˙ rnēmen (2), v˙ rnēment, v˙ rnēmet, vornement, N.: nhd. Vornehmen, Tun, Vorhaben, Unternehmen, Plan, Absicht, rechtliche Beanspruchung, gerichtliches Vorgehen, Handlung, Maßregel; v˙ rnēminge, F.: nhd. Tun, Vorhaben, herausforderndes Benehmen, Unternehmen, Vorgehen, gerichtliches Vorgehen

unternehmen, mnd. v˙ rwenden (1), vorwenden, sw. V.: nhd. vorbringen, einwenden, anwenden, ausüben, unternehmen, verfahren (V.) mit, erheben

unternehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unternehmen, v.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unternehmend, ae. dyr-s-t-ig, Adj.: nhd. kühn, unternehmend; ge-dyr-s-t-ig, Adj.: nhd. kühn, unternehmend, mutig, anmaßend; ge-dyr-s-t-lic, Adj.: nhd. kühn, unternehmend, mutig, anmaßend; hor-sc, Adj.: nhd. lebhaft, tätig, rege, bereit, unternehmend, schlau, klug

unternehmend, mnd. scheftich, Adj.: nhd. geschäftig, tätig, gewandt, unternehmend, aktiv; stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

unternehmend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unternehmens -- verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, mnd. h˙ vethēre, hōvethere, h˙ vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron

Unternehmer, ae. and-fė-n-g-a, ond-fė-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Empfänger, Unternehmer, Verteidiger; on-fō-n-d, M.: nhd. Empfänger, Unternehmer, Verteidiger

Unternehmer, mhd. erwaltære*, erwalter, erweltære*, erwelter, st. M.: nhd. Unternehmer, Vermessener, Verwegener

Unternehmer, mnd. anenēmære*, annēmer, M.: nhd. »Annehmer«, Unternehmer, Urheber

Unternehmer, mnd. vördingære*, vordinger, M.: nhd. Vertragsabschließender, Unternehmer

unternehmer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

unternehmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unternehmig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unternehmung -- Anführer bei einer kriegerischen Unternehmung, mnd. richtemēster*, richtmēster, richtmeister, M.: nhd. »Richtmeister«, Anführer bei einer kriegerischen Unternehmung

Unternehmung -- kriegerische Unternehmung, mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

Unternehmung -- Unternehmung rechtlicher Schritte gegen jemanden, mnd. rechtesvörvolginge*, rechtesvorvolginge, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Unternehmung rechtlicher Schritte gegen jemanden

Unternehmung -- Unternehmung zu Pferde, mnd. rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten; rit, ritt, rijt, N.: nhd. Ritt, Kriegszug zu Pferde, Unternehmung zu Pferde, Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte

Unternehmung -- Unternehmung zur See, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Unternehmung, ae. fōr (2), st. F. (ō): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Weg, Unternehmung, Lebensweise; *gu-n-n-en-nės-s, *gu-n-n-en-nės, st. F. (jō): nhd. Unternehmung; on-gu-n-n-en-nės-s, on-gu-n-n-en-nės, st. F. (jō): nhd. Unternehmung; sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung

Unternehmung, ahd. flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung; wantala* 1, st. F. (ō): nhd. Wandel, Geschäft, Handel, Unternehmung

Unternehmung, mhd. gemerze, st. N.: nhd. Handel, Unternehmung; getrift*, getrifte, st. N.: nhd. Trift, Treiben, Tun, Unternehmung, Art und Weise, Lebensweise

Unternehmung, mhd. tāt (1), dāt, tæte, st. F.: nhd. Tat, Handlung, Werk, Unternehmung, Tun, Verhalten, Betrug, ungesetzliche Tat, Missetat

Unternehmung, mhd. undernemunge*, st. F.: nhd. »Unternehmung«, Unterbrechung

Unternehmung, mhd. vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte

Unternehmung, mnd. bewervinge, F.: nhd. Unternehmung, Wirken, Bemühung

Unternehmung, mnd. gewerf (2), gewerve, N.: nhd. Geschäft, Verhandlung, Unternehmung, Tätigkeit

unternehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unternehmungen -- Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner

Unternehmungsgeist -- an Unternehmungsgeist nachlassen, mnd. vörkölden*, vorkölden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

unterneigen, v.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unternessen, unter(n)essen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterniftel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unternimmt -- Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, mnd. rēvalvārære*, rēvalvārer, M.: nhd. »Revalfahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval; rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

unternimmt -- Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Rigafahrergilde; rīgevārære*, rīgevārer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga

unternommen -- unternommen werden, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

unternommen, mhd. underzogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterzogen, unternommen, unterfüttert

unternote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unternothdurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterntrunk, unter(n)trunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unteroberste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterobrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unteroctave, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterofenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterofficier, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Unteroffi*cierer, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügel*unterofficier*, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammer*unterofficier*, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiesz*unterofficier*, nhd.: nhd. ; L.: DW

viceunterofficier, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterofficierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unteroffizier, mnd. karperal, carperral, M.: nhd. Korporal, Unteroffizier

unteroffizieranwärter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierbett, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierbrevier, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffiziercorps, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierersatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffiziergehalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffiziergeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffiziermäßig, unteroffizier(s)mäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierposten, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierschule, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffiziersmäßig, unteroffizier(s)mäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffiziersnatur, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffiziersrang, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffiziersstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierstellvertreter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierston, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierstrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierstugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffiziersvorschule, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierswäscherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteroffizierswesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterordnen -- sich unterordnen unter, mhd. diemüeten, diumüeten, dēmüeten, diemuoten, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, unterwerfen; diemüetigen*, diemüetegen, diumüetigen, dēmüetigen, diemuotegen, tēmüetigen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, sich unterwerfen

unterordnen -- sich unterordnen, got. (ga-kun-n-an* (1) (sik) 4, Prät.-Präs. (3): nhd. nachgeben, (sich) unterordnen, gehorchen)

unterordnen -- sich unterordnen, mhd. anehoubeten*, anehoupten*, anehoubten, anhoupten, ane houbeten, sw. V.: nhd. sich unterordnen, zum Hauptmann haben

unterordnen -- sich unterordnen, mnd. hōrsāmen, sw. V.: nhd. Gehorsam leisten, gehorchen, sich unterordnen

unterordnen -- unterordnen unter, mhd. ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben

unterordnen, ahd. untarsenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden unter, schicken unter, unterordnen, unterlassen (V.), unterbrechen, einstellen; untarsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. dazwischen setzen, unterwerfen, unterordnen, trennen; untarwerfan* 5, st. V. (3b): nhd. unterwerfen, unterordnen, unter etwas stellen, dazwischen einfügen, unterschieben

unterordnen, mhd. undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen

-- sich unterordnen: mhd. undergeben, st. V.: nhd. »untergeben« (V.), sich etwas gegenseitig geben, sich unterordnen, unterstellen

-- sich unterordnen unter: mhd. undersitzen, st. V.: nhd. sich wozwischen setzen, sich unterordnen unter, mischen mit; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

unterordnen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterordnend -- sich unterordnend, mnd. hōrsam (2), hōrsum, Adj.: nhd. gehorsam, folgend, befolgend, sich unterordnend, unterworfen, gehörig, sich gehörend, passend

Unterordnung, got. uf-hnai-w-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen vgl. 132,3c): nhd. Gehorsam, Unterordnung, Unterwerfung

Unterordnung, mhd. sinkunge, st. F.: nhd. »Sinkung«, Unterordnung

Unterordnung, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich; undersetzunge, st. F.: nhd. Unterordnung

Unterordnung, mnd. hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet; hōrsamhēt, hōrsamheit, F.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Untertänigkeit, Gehorsamspflicht, Hoheitsrecht; hōrsāmichhēt*, hōrsāmichēt, hōrsāmicheit, F.: nhd. Gehorsamkeit, Gehorsam, Unterordnung, Unterwerfung

unterordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterösen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterpachten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpachter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpacken, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpanzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpapiere, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterparadies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterparlament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterpersonal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterpersönlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterpfählen, mhd. underpfælen, underphælen*, sw. V.: nhd. »unterpfählen«, durch Pfähle und Faschinen befestigen

unterpfählen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterpfand, ae. ge-tréow-þ, st. F. (jō): nhd. Treue, Wahrheit, Glaube, Vertrag, Unterpfand; tréow (1), trȳw, st. F. (wō): nhd. Treue, Wahrheit, Glauben (N.), Versprechen, Unterpfand, Vertrag, Gunst, Gnade, Freundlichkeit; tréow-þ, tríew-þ, st. F. (jō): nhd. Treue, Wahrheit, Glaube, Vertrag, Unterpfand

Unterpfand, afries. under-pan-d 1, under-pon-d, st. N. (a): nhd. Unterpfand; under-set-m-a 12, sw. M. (n): nhd. Unterpfand, Hypothek; under-set-t-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Unterpfand

-- als Unterpfand setzen: afries. under-set-t-a (2) 1, sw. V. (1): nhd. als Unterpfand setzen, mit Hypothek belasten, versetzen, einsetzen

Unterpfand, ahd. bugidi* 1, st. N. (ja): nhd. Aufgeld, Unterpfand, Kaufgeld; gisal 38, st. M. (a): nhd. Geisel, Bürge, Unterpfand; pfant 35?, phant, st. N. (a): nhd. Pfand, Unterpfand

Unterpfand, mhd. ebentiure (2), st. F.: nhd. Gleichwertiges, Sache von gleichem Wert, gleich hoher Wert, Pfand, Unterpfand, Kaution, Sicherheit

Unterpfand, mhd. pfant* (1), phant, pant, st. N.: nhd. Pfand, Beutestück, Einsatz, Sicherheit, Unterpfand, Bürgschaft, Geisel, Gegenwert, Pfändung, Pfandnahme

Unterpfand, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

Unterpfand, mhd. underpfant* 8, underphant, st. N.: nhd. Unterpfand; ursaz, st. M.: nhd. Ersatz, Reuegeld, Vergütung, Unterpfand, Sicherheitsleistung; urstat, st. F.: nhd. Unterpfand, Ersatz, Sicherheitsleistung; vürepfant*, fürepfant*, vürpfant*, fürpfant*, vürphant, fürphant*, st. N.: nhd. Fürpfand, Unterpfand

-- zum Unterpfand setzen: mhd. verunderpfenden*, verunderphenden, ferunderpfenden*, sw. V.: nhd. zum Unterpfand setzen

Unterpfand, mnd. bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl

Unterpfand, mnd. haftegelt*, haftgelt, N.: nhd. »Haftgeld«, Unterpfand; haftpenninc*, haftpennink, mnd.?, M.: nhd. »Haftpfennig«, Unterpfand; hanttrūwe, hanttrouwe, hanttr˙ we, hanttruwe, hantrūwe, hantrouwe, hantr˙ we, F.: nhd. Unterpfand, Verlobungsring, Gabe des Verlobten an die Verlobte

-- Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen: mnd. hanttrūwen, hanttrouwen, hanttr˙ wen, hantrūwen, sw. V.: nhd. Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen, geloben, Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen, versprechen vermittelst eines Zeichens, verloben

-- Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags: mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

-- Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen: mnd. hanttrūwen, hanttrouwen, hanttr˙ wen, hantrūwen, sw. V.: nhd. Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen, geloben, Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen, versprechen vermittelst eines Zeichens, verloben

Unterpfand, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- Sache als Unterpfand nehmen: mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

Unterpfand, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand; settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

-- als Unterpfand setzen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- als Unterpfand stellen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Gabe als Unterpfand der Treue: mnd. trūwelschat*, truwelschat, mnd.?, M.: nhd. Gabe als Unterpfand der Treue; trūwepenninc*, truwpennink, truwepennik, mnd.?, M.: nhd. »Treuepfennig«, Gabe als Unterpfand der Treue

-- Unterpfand der Treue: mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

Unterpfand, mnd. underpant, mnd.?, N.: nhd. Unterpfand, Sicherheitspfand; undersettinge, mnd.?, F.: nhd. Untersetzung, Unterstützung, Anstiften, Veranstaltung, Verpfändung, Unterpfand; vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung; weddesat, mnd.?, M.: nhd. Versatz, Unterpfand

-- als Unterpfand geben: mnd. vörunderpanden*, vorunderpanden, sw. V.: nhd. verpfänden, als Unterpfand geben

unterpfand, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpfänden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpfändlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpfandsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpfandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterpfandsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterpfandsgläubiger, unterpfand(s)gläubiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpfandsgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpfandsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpfandsschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpfandsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpfändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterpfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterpfarrer, mhd. underpfarrære*, underpfarrer, st. M.: nhd. »Unterpfarrer«, Kaplan

Unterpfarrer, mnd. viceplebān, viceplebānus, vîsplebân, M.: nhd. Unterpfarrer, stellvertretender Pfarrer

unterpfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterpfeid, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterpflanzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpflaster, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterpflegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterpflügen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterplätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpolster, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpolstern, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterpriester (für einen bestimmten Altar bestimmt), mnd. altārhēre, M.: nhd. »Altarherr«, Unterpriester (für einen bestimmten Altar bestimmt)

Unterpriester, mnd. altārdēnære*, altārdēner, M.: nhd. »Altardiener«, Unterpriester

unterpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterprior, mhd. subprīor, st. M.: nhd. Unterprior, Subprior, nachgeordneter Vertreter des Priors

Unterprior, mhd. underprīor 14, st. M.: nhd. Unterprior, nachgeordneter Vertreter des Priors

Unterpriorin -- Unterpriorin eines Nonnenklosters, mnd. subpriōrisse*, subpriorisse, F.: nhd. »Subpriorin«, Unterpriorin eines Nonnenklosters

Unterpriorin, mhd. subprīorinne, subprīolin, subprīolinne*, subprīorin, suprīorin, st. F.: nhd. Unterpriorin, Subpriorin, nachgeordnete Priorin

Unterpriorin, mhd. underprīorinne* 1, underpriorinne, st. F.: nhd. Subpriorin, Unterpriorin, nachgeordnete Vertreterin der Priorin

unterproletarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterpropfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterpumpstöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterquart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*unter*quarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterquint, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterquirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrahe, F.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrahmen, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterranft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrat, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrat, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterräuchen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrauchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterraufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterraumen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

únterrechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrechnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterrechnungseinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterrede, mhd. underrede, st. F.: nhd. »Unterrede«, Zwischenrede, Vermittlung, Unterredung, Beeinflussung, Unterhandlung, Beratung

unterrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterreden -- sich unterreden, mhd. underreden (1), sw. V.: nhd. gegenseitig reden, beraten (V.), einreden, in die Rede fallen, durch Rede verhindern, sich unterreden; undersprechen, st. V.: nhd. »untersprechen«, dazwischen sprechen, in die Rede fallen, sich unterreden, Einschub machen

unterreden -- sich unterreden, mnd. kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden

unterreden, mhd. erreden, sw. V.: nhd. unterreden, sich unterreden mit

-- sich unterreden mit: mhd. erreden, sw. V.: nhd. unterreden, sich unterreden mit

unterreden, mhd. underkōsen, sw. V.: nhd. unterreden

Unterreden, mhd. underreden (2) 1, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterreden, Unterredung, Beeinflussung

unterreden, mnd. sāmentkōsen* (1)**, V.: nhd. unterreden

unterreden, mnd. underrēden*, underreden, mnd.?, sw. V.: nhd. bereden, besprechen, unterreden; undersprēken*, underspreken, mnd.?, st. V.: nhd. miteinander besprechen, in Wortwechsel kommen, unterreden, widersprechen

unterreden, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unterredner, ahd. gisprehhāri* 1, gisprechāri*, st. M. (ja): nhd. Sprecher, Redner, Unterredner

unterredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterredung, an. ta-l, st. N. (a): nhd. Zahl, Berechnung, Unterredung

Unterredung, ae. spǣ-c, st. F. (ō)?: nhd. Rede, Unterredung, Beratung, Bericht, Beredsamkeit, Sprache, Beratungsgegenstand, Frage, Anspruch, Entscheidung

Unterredung, as. s-prā-k-a 23, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sprache, Rede, Unterredung

Unterredung, ahd. gisprāhhi (2) 18?, gisprāchi*, st. N. (ja): nhd. Beredsamkeit, Redegewandtheit, Rede, Gespräch, Gesprochenes, Unterredung; samansprāhha 2, samansprācha, st. F. (ō): nhd. Besprechung, Gespräch, Unterredung, Vergleich, Zusammenfassung; sprāhha 66, sprācha, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechen, Rede, Aussage, Unterredung, Ausspruch, Erzählung, Disputation, Beratung, Gerede; untarkwetunga* 1, untarquetunga*, st. F. (ō): nhd. Unterredung, Unterscheidung

Unterredung, mhd. gespræche (2), st. N.: nhd. Sprechen, Reden (N.), Besprechung, Unterredung, beratende Versammlung, Beratung, Gespräch, Rede, Anrede, Sprache, Redegewandtheit

Unterredung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

-- heimliche Unterredung: mhd. sunderrede, st. F.: nhd. heimliche Unterredung

Unterredung, mhd. underrede, st. F.: nhd. »Unterrede«, Zwischenrede, Vermittlung, Unterredung, Beeinflussung, Unterhandlung, Beratung; underreden (2) 1, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterreden, Unterredung, Beeinflussung; undersprāche, st. F.: nhd. unterbrechendes Reden, Einspruch, Ansprache, Unterredung

Unterredung, mnd. berēdinge (2), F.: nhd. »Beredung«, Unterredung, Besprechung, Überredung

Unterredung, mnd. gesprēke (1), gesprāke, N.: nhd. Gespräch, Besprechung, Unterredung, Beratung; kallinge, F.: nhd. Reden (N.), Rede, Gespräch, Geschwätz, Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht, Besprechung, Unterredung, Verhandlung

Unterredung, mnd. sāmentkōsen* (2), sametkōsen*, samentkosent, sāmentkōsent*, sāmetkōsent, N.: nhd. Unterredung; samtkōsen* (2), samtkōsent, N.: nhd. Zwiesprache, Gespräch, Unterredung; sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; sprēke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Gespräch, Unterredung; tāle (2), thaale, F.: nhd. Sprache, Erzählung, Bericht, Unterredung, Gespräch, Darstellung, gerichtliche Ansprache, Klage, Rechtsspruch

-- geheime Unterredung: mnd. sundersprāke, F.: nhd. geheime Unterredung

-- Zusammenkunft zwecks Unterredung: mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

Unterredung, mnd. underrēde*, underrede, mnd.?, F.: nhd. Unterredung, Besprechung

Unterredung, mnd. · verkallinge, ōverkallinge averkallinge, F.: nhd. Besprechung, Unterredung, Verhandlung

unterredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

catechismusunterredung, nhd.: nhd. ; L.: DW

privatunterredung, nhd.: nhd. ; L.: DW

streitunterredung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredungsart, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredungsblümchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredungsfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredungsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredungskunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredungslustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredungsstoff, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredungsstunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredungssystem, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredungston, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterredungszelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterregent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterregentin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterreiben, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterreiszen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterreiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterreiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrennen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrentmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterricht -- geistlicher Unterricht für Kinder, mnd. kinderlēre, F.: nhd. geistlicher Unterricht für Kinder, Katechismuslehre, Konfirmandenunterricht

Unterricht, an. lær-ing, st. F. (ō): nhd. Unterweisung, Unterricht; nām, st. N. (a): nhd. das Nehmen, Unterricht

Unterricht, ae. þéo-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Verbindung, Gesellschaft, Unterricht, Lehre, Ausbildung, Zeugnis, Gelehrsamkeit, Verwaltung, Gesetz, Betragen

Unterricht, afries. lêr-inge 10, st. F. (ō): nhd. Belehrung, Unterricht

Unterricht, as. ler-n-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Unterricht

Unterricht, ahd. dou* 1, st. M. (wa?): nhd. Zwang, Disziplin, Zucht, Sitte, Unterricht; lēra 155, st. F. (ō): nhd. Lehre, Belehrung, Unterricht, Überlieferung, Unterweisung, Teilgebiet der Unterweisung, Zeugnis, Lehrmeinung, Verkündigung, Weissagung; lērunga 4, st. F. (ō): nhd. Lehre, Unterricht, Lehrstoff

Unterricht, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; lernunge, st. F.: nhd. »Lernung«, Lernen, Lehren (N.), Schule, Wissenschaft, Studium, Unterricht; lērunge, st. F.: nhd. »Lehrung«, Lehre, Unterricht; meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

-- Lehre Unterricht: mhd. lesen (2), st. N.: nhd. »Lesen«, Lehrfach, Lehre Unterricht, Messlesung, Weinlese, Ernte

Unterricht, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit

-- Mädchen das Unterricht im Nähen bekommt: mnd. neielkint, N.: nhd. Mädchen das Unterricht im Nähen bekommt

-- Schüler der Unterricht in kaufmännischer Rechnung erhält: mnd. rēkenjunge, M.: nhd. »Rechenjunge«, Schüler der Unterricht in kaufmännischer Rechnung erhält

-- Unterricht in kaufmännischem Rechnen: mnd. rēkenschōle, rēchenschōle, F.: nhd. »Rechenschule«, Unterricht in kaufmännischem Rechnen

-- Unterricht in Musik: mnd. mūsikenlēre, mūsikenlēr, F.: nhd. Musiklehre, Unterricht in Musik

Unterricht, mnd. schōlarbēt, schōlarbeit, schōlearbēt*, schōlearbeit*, M.: nhd. »Schularbeit«, von den Lehrern zu leistende Arbeit, Unterricht; schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

Unterricht, mnd. underwīsinge*, underwisinge, mnd.?, F.: nhd. Unterweisung, Unterricht

unterricht, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichten, germ. *frōdjan, sw. V.: nhd. lehren, unterrichten

unterrichten, got. talz-jan* 7, sw. V. (1): nhd. lehren, ziehen, unterrichten

unterrichten, an. lær-ing-a, sw. V.: nhd. aufklären, unterrichten

unterrichten, ae. ge-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, erklären, lehren, unterrichten, vorschreiben, anweisen, zuweisen

Unterrichten, ae. lār-cwid-e, st. M. (i): nhd. Unterrichten, Rat, Lehren, Lernen, Wissen

unterrichten, ae. tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, erklären, lehren, unterrichten, vorschreiben

unterrichten, ahd. gilēren* 14, sw. V. (1a): nhd. lehren, unterrichten; giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über

unterrichten, mhd. anelēren, ane lēren, sw. V.: nhd. »anlehren«, unterrichten; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bespæhen, sw. V.: nhd. klug machen, unterrichten; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; erlēren, sw. V.: nhd. »erlehren«, unterrichten

-- unterrichten von: mhd. bemæren, sw. V.: nhd. erzählen, rühmen, unterrichten von, berichten

unterrichten, mhd. gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen; informieren, sw. V.: nhd. »informieren«, vertraut machen mit, unterrichten

unterrichten, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

unterrichten, mhd. treisieren, sw. V.: nhd. »dressieren«, unterrichten, üben

unterrichten, mhd. underrihten, sw. V.: nhd. einrichten, zustandebringen, anweisen, unterrichten, zurechtweisen, richtig stellen, belehren; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; underwīsen, sw. V.: nhd. »unterweisen«, zurechtweisen, anweisen, lehren, unterrichten, Auskunft geben, zuweisen, veranlassen, belehren, informieren über; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- unterrichten über: mhd. wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

-- unterrichten von: mhd. wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

unterrichten, mnd. anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; belernen, sw. V.: nhd. belehren, unterrichten; berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; berichtigen***, sw. V.: nhd. angeben, berichten, belehren, unterrichten, verrichten, vergleichen, schlichten (Streit); beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten

unterrichten, mnd. hantlēden, sw. V.: nhd. unterrichten, anweisen; informēren, sw. V.: nhd. unterrichten, informieren

unterrichten, mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen

unterrichten, mnd. underberichten, mnd.?, sw. V.: nhd. unterrichten; vörstendigen*, vorstendigen, vorstandigen, sw. V.: nhd. verständigen, unterrichten, benachrichtigen, in Kenntnis setzen, bekannt geben, bekannt machen, verständlich machen, deutlich machen, auseinandersetzen

-- unterrichten von: mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

unterrichten, mnd. underrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterrichten«, zurechtweisen, Vorstellungen machen, Kunde (F.) geben, belehren

unterrichten, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterrichtender, mhd. underrihter*, st. M.: nhd. »Unterrichtender«

Unterrichter -- Unterrichter am Gericht eines Adelshofs, mnd. hōvesvrōne, hovesvrone, M.: nhd. Gerichtsdiener, Unterrichter am Gericht eines Adelshofs

Unterrichter -- Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt, mnd. ervevrōne*, erfvrōne, M.: nhd. Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt

Unterrichter am Gericht (N.) (1) eines Adelshofs, mnd. hofvrōne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Unterrichter am Gericht (N.) (1) eines Adelshofs

Unterrichter, mhd. hunde (1), sw. M.: nhd. Hundertschaftsvorsteher, Unterrichter, Richter; hunne 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. Hundertschaftsvorsteher, Unterrichter, Richter

Unterrichter, mhd. schultheize, sw. M.: nhd. »Schultheiß«, Unterrichter, Richter

Unterrichter, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts; h· rinc (1), hörinc, M.: nhd. Unterrichter, Gerichtsbeisitzer

Unterrichter, mnd. underrichtære*, underrichter, mnd.?, M.: nhd. »Unterrichter«, Zurechtweiser

unterrichter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterrichtertheilen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterrichtet -- junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet, mnd. schōlschrīvære*, schōlschrīver, schōleschrīvære*, M.: nhd. »Schulschreiber«, Schreiblehrer, junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet

unterrichtet, ae. ge-lǣr-ed, Part. Präs.=Adj.: nhd. gelehrt, unterrichtet

unterrichtet, ahd. gilērito* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. gelehrt, unterrichtet

unterrichtet, mhd. berihtic*, berihtec, Adj.: nhd. bekannt, berichtet, unterrichtet

unterrichtet, mhd. gelēret, gelērt, gelāret, gelārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, weise, erfahren (Adj.), gebildet, belesen, schreibschriftkundig, unterrichtet, des Lesens und Schreibens kundig; getreisieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »dressiert«, unterrichtet, geübt

unterrichtet, mhd. verrihtet, ferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrichtet«, belehrt, unterrichtet; wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer

-- nicht unterrichtet: mhd. ungelēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelehrt, ungebildet, nicht unterrichtet

unterrichtet, mnd. mēdewitlīk, Adj.: nhd. mitwissend, unterrichtet, ebenfalls bekannt

unterrichtetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterrichtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsart, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsbedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsbegierige, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsbehörde, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsbeschäftigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsdauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsertheilung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsfach, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsfähig, unterricht(s)fähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsfähig, unterricht(s)fähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsform, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsgeschäft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsgrundsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsidee, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtskalender, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtskunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtslehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtslosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtslust, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsmethode, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsminister, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtspfuscherei, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsplan, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterrichtsraum, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

unterrichtsraum, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsreim, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtssaal, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsschlendrian, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtssprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsstube, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterrichtsstunde -- Unterrichtsstunde in der Schule, mnd. schōlestunde, schōlstunde, F.: nhd. »Schulstunde«, Unterrichtsstunde in der Schule

Unterrichtsstunde, mnd. ˙ vestunde, oeuestunde, F.: nhd. Übungsstunde, Unterrichtsstunde

unterrichtsstunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterrichtstag, mnd. schōldach, schōledach*, M.: nhd. Schultag, Unterrichtstag

unterrichtsunsinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsverbesserer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsvortheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtswesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtszeitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtszimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtszustand, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtszweck, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtszweck, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtszweig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterrichtung, mhd. underrihtunge, st. F., sw. F.: nhd. »Unterrichtung«, Anweisung

Unterrichtung, mnd. berichtiginge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Vertrag, Streitschlichtung; berichtinge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Auseinandersetzung, Versehung mit den Sterbesakramenten

Unterrichtung, mnd. hantlēidinge, hantleidinge, F.: nhd. »Handführung«, Unterrichtung, Anweisung (Lehrbuch)

Unterrichtung, mnd. lēringe, F.: nhd. Lehre, Belehrung, Unterrichtung, Ausbildung, Gelehrtheit, Erlernen, Christenlehre, Verkündigung

Unterrichtung, mnd. vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet

unterrichtung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtungsart, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtungshandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtungsmethode, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrichtungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterrindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrittmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterrock, ahd. untarfang* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Vermittlung, Fürsprache, Unterrock, Rocksaum; untarwant* 1, Sb.: nhd. »Untergewand«, Unterrock

Unterrock, mhd. underroc, st. M.: nhd. »Unterrock«, Unterkleid

Unterrock, mnd. underrok, mnd.?, M.: nhd. »Unterrock«, Leibrock

Unterrock, mnd. vūke, fuicke, fuyke, vuyck, F.: nhd. Fischreuse, korbartiges Stellnetz für Binnengewässer, weites Frauengewand, Reifrock, Unterrock

unterrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterröckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterröcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterröcklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterrocksbedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrockspolitik, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrockstanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterrollen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrollnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrottmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrucks, unterruck(s), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterrudermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterruhe, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterruhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterruhen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrühren, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Unterrunzel, afries. ni-ther-wir-s-ene* 1 und häufiger?, ni-ther-wer-s-ne, F.: nhd. Unterrunzel

unterrüsten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untersaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersäen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untersagen -- Gebrauch untersagen, mnd. afschaffen, sw. V.: nhd. »abschaffen«, fortschaffen, entlassen (V.), außer Gebrauch setzen, Gebrauch untersagen, einstellen

untersagen, afries. for-ziās-a* 1 und häufiger?, ur-ziās-a, st. V. (2): nhd. untersagen, verbieten

untersagen, ahd. firsagen* 10, sw. V. (1b): nhd. verleugnen, versagen, verweigern, verneinen, entschuldigen, versagen, untersagen; intzīhan* 2, inzīhan*, st. V. (1b): nhd. untersagen, versagen, verbieten; untarkwedan* 2, untarquedan*, st. V. (5): nhd. untersagen, eine Absage erteilen, dazwischenkommen, dazwischentreten, eintreten

untersagen, mhd. undersagen, sw. V.: nhd. gesprächsweise sagen, sagen, mitteilen, berichten, untersagen, verbieten; underschaffen, st. V.: nhd. sich zwischen etwas drängen, arg zusetzen, untersagen, verbieten, weiterschaffen; verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden -- kirchlich untersagen: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

untersagen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

untersagen, mnd. underseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, gesprächsweise mitteilen, untersagen, verbieten; vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

untersagen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untersager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untersagt -- Angel deren Gebrauch untersagt ist, mnd. schotangel, M.: nhd. Schießangel, Angel deren Gebrauch untersagt ist

untersagt -- durch die Satzung untersagt, mnd. vörsätet* (1), vorsätet, vorsat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgewogen, ausgeglichen, durch die Satzung untersagt

untersagt, mhd. unvermeldet (1), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adj.), unentdeckt, unbeobachtet, ununterrichtet, untersagt; unvermeldet (2), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adv.), unentdeckt, unbeobachtet, untersagt, ununterrichtet

Untersagung, afries. for-biād-inge 1, for-biēd-inge, st. F. (ō): nhd. Verbietung, Untersagung

Untersagung, mnd. vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache

untersagung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersagungsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersagungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersagungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untersänger, mnd. undersengære*, undersenger, mnd.?, M.: nhd. »Untersänger«

Untersasse, afries. under-set-t-a (1) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Untersasse«, Untergebener

Untersasse, mnd. undersate*, undersate, mnd.?, M.: nhd. Untersasse, Untertan

untersasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Unter*sasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untersäsze, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untersasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Untersatz -- flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

Untersatz -- Untersatz des Altars, mnd. oltervōt, mnd.?, M.: nhd. Altarfuß, Untersatz des Altars

Untersatz, ahd. irhabanī* 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhebung, Erhabenheit, Erhöhung, Überhebung, Erhabenheit, Stolz, Aufhebung, Untersatz

Untersatz, mhd. undersaz, undersatz, st. M.: nhd. Untersatz, Grundlage, Unterlage, Einlage, Stütze, Abschnitt eines Satzes

Untersatz, mnd. bricke (1), M.: nhd. Scheibe, Holzscheibe, Stein im Brettspiel, Untersatz, Holzteller, Spiel auf dem Eis, Fisch

Untersatz, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

-- eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln: mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tafelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

-- Lade bzw. Gestell als Untersatz für ein Kriegsgeschütz: mnd. strītlāde, F.: nhd. »Streitlade«, Lade bzw. Gestell als Untersatz für ein Kriegsgeschütz

Untersatz, mnd. undervōt, mnd.?, M.: nhd. Untersatz, Basis; vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

untersatz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersatzbottich, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersatzbrett, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersatzbutte, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersatzgefäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untersatzschale, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersatzstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersatzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersäulen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untersäulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschacht, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschaffen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschaffner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschale, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschalen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschälen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschanzen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterscharren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschätzen, ahd. gismāhen* 8, sw. V. (1a): nhd. sich erniedrigen, verringern, erniedrigen, herabsetzen, unterschätzen

unterschätzen, mhd. underprīsen, sw. V.: nhd. unter Wert schlagen, unterschätzen, gering schätzen

unterschätzen, mnd. klēnachten***, sw. V.: nhd. geringachten, unterschätzen

unterschätzen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschätzer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Unterschätzung, mnd. klēnachtinge, kleinachtinge, F.: nhd. Geringachtung, Unterschätzung

unterschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterscheid, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidbar, ahd. untarskeidlīh* 1, untarsceidlīh*, Adj.: nhd. unterschiedlich, unterscheidbar

unterscheidbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterscheiden -- durch Namen unterscheiden, ae. tō̆-nėmn-an, sw. V. (1): nhd. durch Namen unterscheiden, nennen

unterscheiden -- sich unterscheiden, ae. ge-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; scéa-d-an, scā-d-an, *scie-cg-an?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; tō̆-scéa-d-an, tō̆-scie-cg-an?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. getrennt sein (V.), sich unterscheiden

unterscheiden -- unterscheiden durch, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

unterscheiden -- unterscheiden von, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

unterscheiden, germ. ? *bil-, germ.?, V.: nhd. unterscheiden?

unterscheiden, got. dō-m-jan 10, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,2, 238,1a, 239,2b, 253): nhd. urteilen, beurteilen, unterscheiden, rechtfertigen, rechnen, meinen; us-sōk-jan* 8, sw. V. (1): nhd. erforschen, verhören, unterscheiden, bevorzugen, ausforschen

unterscheiden, an. skakk-a, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, ungleich machen, verschieden machen; skil-ja, sw. V.: nhd. spalten, scheiden, unterscheiden, verstehen

unterscheiden, ae. be-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. teilen, unterscheiden

unterscheiden, ae. ge-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen

unterscheiden, ae. on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen

unterscheiden, ae. scéa-d-an, scā-d-an, *scie-cg-an?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen

unterscheiden, afries. bi-twi-s-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, differenzieren

unterscheiden, anfrk. skei-th-an* 3, st. V. (7)=red. V.: nhd. scheiden, sich trennen, unterscheiden, weggehen; under-skei-th-an* 3, undir-scei-th-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. unterscheiden

unterscheiden, ahd. 0ziskeidan* 21, zisceidan*, red. V.: nhd. absondern, scheiden, teilen, sondern (V.), trennen, unterscheiden, deuten; 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen; giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen; giuntarskeitōn* 6, giuntarsceitōn*, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, scheiden, abteilen, unterschiedlich anordnen, prüfen; irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als; missilīhhōn* 3, missilīchōn*, sw. V. (2, 3): nhd. wechseln, unterscheiden, verschieden sein (V.), nicht übereinstimmen; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; skidōn 15, scidōn, sw. V. (2): nhd. scheiden, teilen, trennen, unterscheiden, einteilen, sondern (V.), entscheiden, abschneiden; untarskeidan* (1) 16, untarsceidan*, red. V.: nhd. unterscheiden, trennen, teilen, absetzen, absondern, abgrenzen, prüfen

unterscheiden, ahd. untarskeitōn* 15, untarsceitōn*, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, scheiden, trennen, sich unterscheiden, abgrenzen; untarteilen* 3, sw. V. (1a): nhd. unterteilen, unterscheiden, zerteilen, zerstreuen

-- sich unterscheiden: ahd. skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; ungilīhhōn* 2, ungilīchōn*, sw. V. (2): nhd. sich unterscheiden, sich unterscheiden; ungilīhhōn* 2, ungilīchōn*, sw. V. (2): nhd. sich unterscheiden, sich unterscheiden; untarskeitōn* 15, untarsceitōn*, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, scheiden, trennen, sich unterscheiden, abgrenzen

Unterscheiden, ahd. untarskeitida* 2, untarsceitida*, st. F. (ō): nhd. Unterscheidung, Unterscheiden

unterscheiden, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; durchspehen, sw. V.: nhd. »durchspähen«, prüfen, durchforschen, spähen, durchstreifen, unterscheiden; entscheiden, st. V.: nhd. entscheiden, unterscheiden, bescheiden (V.), scheiden aus, stimmen, bekehren, trennen von; erscheiden, st. V.: nhd. unterscheiden, deuten

-- unterscheiden von: mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

unterscheiden, mhd. kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

-- unterscheiden von: mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

unterscheiden, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; parrieren (1), sw. V.: nhd. unterscheiden, schmücken, sich zugesellen, durcheinandermischen, vermischen, mischen, durchsetzen, zusammensetzen, begleiten, durchbrechen

-- sich unterscheiden: mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

unterscheiden, mhd. scharben (1), scherben, sw. V.: nhd. schaben, in kleine Stücke schneiden, blättchenweise schneiden, unterscheiden, verstehen, stückeln; sunderen* (2), sundern, sunteren, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, entfernen, abwenden, unterscheiden, ausnehmen, aufteilen, berauben, zuteilen, versammeln in; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

Unterscheiden, mhd. teilen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Teilen, Aufteilen, Unterscheiden

unterscheiden, mhd. undergescheiden, st. V.: nhd. unterscheiden; undersachen, sw. V.: nhd. unterscheiden; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; underschīden, st. V.: nhd. unterscheiden; undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

-- sich unterscheiden: mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

-- unterscheiden von: mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

unterscheiden, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

unterscheiden, mnd. underschēden* (1), ūnderschēden, ūnderscheiden, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. unterscheiden, bestimmen, angeben, richtig beurteilen, entscheiden; ūtschēlen*, ūtschelen, mnd.?, sw. V.: nhd. unterscheiden, absondern, trennen?; vörschēlen*, vorschēlen, sw. V.: nhd. unterscheiden, verschieden sein (V.), abweichen

-- Fähigkeit zu unterscheiden: mnd. underschēdenichhēt*, underschēdenicheit, mnd.?, F.: nhd. Fähigkeit zu unterscheiden, Verstand

-- nicht zu unterscheiden seiend: mnd. unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob

-- zu unterscheiden fähig: mnd. underschēdenich***, mnd.?, Adj.: nhd. zu unterscheiden fähig

unterscheiden, mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

unterscheiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidend -- nicht zu unterscheidend, mhd. ungesunderet*, ungesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesondert«, ungetrennt, nicht zu unterscheidend, völlig gleich

unterscheidend, germ. *skaida-, *skaidaz, germ.?, Adj.: nhd. unterscheidend

unterscheidend, ahd. untarskidīg* 1, untarscidīg*, Adj.: nhd. unterscheidend, differenziert

unterscheidend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterscheidende -- unterscheidende Bestimmung, mnd. beschēdinge (3), beschêdinge, bescheidinge, F.: nhd. »Bescheidung«, Vorbehalt, Bescheid, Bedingung, unterscheidende Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Vergabung durch Testament, Beschaffenheit, Bewandtnis

unterscheidende -- unterscheidende Bezeichnung, mhd. bescheidunge, st. F.: nhd. Bestimmung, unterscheidende Bezeichnung, letztwillige Verfügung, Entscheidung, rechtliche Regelung

unterscheidendes -- ohne unterscheidendes Merkmal seiend, mnd. unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob

unterscheidentlich, unterscheiden(t)lich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterscheider, mnd. underschēdære*, underschēdere, mnd.?, M.: nhd. »Unterscheider«, Schiedsrichter

unterscheiderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterscheidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterscheidnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterscheidung, germ. *skaida-, *skaidam, *skaiþa-, *skaiþam, st. N. (a): nhd. Scheidung, Unterscheidung; *skaida-, *skaidaz, *skaiþa-, *skaiþaz, st. M. (a): nhd. Scheidung, Unterscheidung

Unterscheidung, ae. be-scéa-d, st. N. (a): nhd. Unterscheidung, Unterschied; ge-scéa-d (1), ge-scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Rechenschaft, Bericht, Genauigkeit, Berechnung; scéa-d (1), scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Bericht, Rechenschaft, Genauigkeit, Berechnung; tǒ-scéa-d, st. N. (a): nhd. Unterscheidung, Unterschied

Unterscheidung, afries. under-skê-th-inge 5, st. F. (ō): nhd. Unterscheidung, Unterschied

Unterscheidung, ahd. giskeid* (1) 9, gisceid, giskeit*, st. M (a?), st. N. (a): nhd. Scheidung, Teilung, Unterscheidung, Unterschied, Bescheid, Bewandtnis, Grenze, Abschnitt; untarkwetunga* 1, untarquetunga*, st. F. (ō): nhd. Unterredung, Unterscheidung; untarskeidunga* 5, untarsceidunga*, st. F. (ō): nhd. Unterscheidung, Unterschied, Zerteilung der Prosa in Satzglieder, Entfernung, Abstand; untarskeit 29, untarsceit*, st. M. (a): nhd. Unterschied, Unterscheidung, Einteilung, Verschiedenheit, Trennung, Abstand; untarskeitida* 2, untarsceitida*, st. F. (ō): nhd. Unterscheidung, Unterscheiden; untarskidunga* 7, untarscidunga*, st. F. (ō): nhd. Unterschied, Unterscheidung, Ungleichheit

Unterscheidung, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; entscheidenheit, st. F.: nhd. Entscheidung, Unterscheidung, Erklärung

Unterscheidung, mhd. scheide (1), st. F., sw. F.: nhd. »Scheide«, Schwertscheide, Meerscheide, Scheidung, Trennung, Abschied, Tod, Sonderung, Unterscheidung, Unterschied; scheit (1), st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Sonderung, Abschied, Unterscheidung, Unterschied, Richterentscheidung, Schiedsspruch, Entscheidung, Schlichtung, Ausgleich; schit, schiet, st. M.: nhd. »Schied«, Schiedsspruch, Scheidung, Richterentscheidung, Scheidsrichterentscheidung, Unterscheidung

Unterscheidung, mhd. underbræche, st. F.: nhd. Unterscheidung, Einfügung, Störung; underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler; underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheiden (2), st. N.: nhd. Unterschied, Unterscheidung; underscheidenheit, st. F.: nhd. Verschiedenheit, Unterscheidung, Unterschied, Bestimmung, Festsetzung; underscheidunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Vernunft, Bestimmung, Erklärung, Bedingung; underscheil*, st. Sb.: nhd. Unterscheidung, Abgrenzung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschīdunge, underschidunge, underschiedunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Erklärung, Zeitspanne, Vernunft, Bedingung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; ūzgescheidenheit, st. F.: nhd. »Ausgescheidenheit«, Unterscheidung

Unterscheidung, mnd. beschēt (1), beschêt, bescheit, N.: nhd. Bescheid, Meinung, Bedeutung, Absicht, Kenntnis, Verständigkeit, Auskunft, Nachweis, Rechenschaft, Entscheidung, Bestimmung, Unterscheidung; distinccie, distinctie, F.: nhd. »Distinktion«, Unterscheidung, Einschnitt, Abschnitt

Unterscheidung, mnd. underschēdinge, mnd.?, F.: nhd. Unterscheidung, Unterschied, Merkmal, Bestimmung, Festsetzung, Bedingung, Urteilskraft

unterscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungscharakter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsendung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterscheidungsfähigkeit, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

unterscheidungsfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsgefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsgeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungskennzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungskunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungslehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungslinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungslosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsmarke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterscheidungsmerkmal, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

unterscheidungsmerkmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsmethode, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsname, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsregel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungssatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungssinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungsstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungstrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterscheidungsvermögen, afries. bi-skê-th* 2, st. M. (a): nhd. Unterscheidungsvermögen, Urteilsfähigkeit, Entscheidung, vertragliche Bestimmung, Bedingung

Unterscheidungsvermögen, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; wizunge, st. F.: nhd. Unterscheidungsvermögen

unterscheidungsvermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungswort, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungszoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheidungszug, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterscheitelbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterschenke (Hofamt), mhd. underschenke, sw. M.: nhd. Unterschenke (Hofamt)

unterschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschenke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterschenkel -- Beinschiene für die Unterschenkel, mnd. nēderbēnwāpe, nēderbeinwāpe, nedderbēnwāpe, nedderbeinwāpe, N.: nhd. »Niederbeinwaffe«, Beinschiene für die Unterschenkel

Unterschenkel -- Bekleidung der Unterschenkel, mnd. nēderhōse, nedderhōse, F.: nhd. Strumpf, Bekleidung der Unterschenkel

Unterschenkel, idg. *k̑rūs-?, Sb.: nhd. Unterschenkel, Bein

Unterschenkel, ae. scanc-a, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Unterschenkel, Schienbein, Bein

Unterschenkel, ahd. rīho 9, sw. M. (n): nhd. »Reihen« (M.) (2), Kniekehle, Wade, Unterschenkel; skinka* 31, scinca, sw. F. (n): nhd. Schienbein, Unterschenkel; skinko* 1, scinco*, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Unterschenkel

Unterschenkel, mhd. ? kniebein, st. N.: nhd. »Kniebein«, Knieknochen, Unterschenkel?

Unterschenkel, mhd. menschenbein, st. N.: nhd. Menschenbein, Unterschenkel

Unterschenkel, mnd. ? wadenschinke, mnd.?, M.: nhd. Unterschenkel?

Unterschenkel, mnd. hesse (1), heysse, F.?: nhd. Hesse (F.), Hachse, Unterschenkel, Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, Ferse?

unterschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschenkelachse, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschenkelbekleidung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschenkelbeuger, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschenkelbinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschenkelhautnerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschenkelknochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschenkelmuskel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterschenkels -- große Vene der Innenseite des Unterschenkels, mnd. rōsenādere*, rōsenāder, F.: nhd. »Rosenader«, große Vene der Innenseite des Unterschenkels

Unterschenkels -- Röhrenknochen des Unterschenkels, mnd. pīpenbēn, pīpenbein, pipenbēn, N.: nhd. Schienbein, Röhrenknochen des Unterschenkels

unterschenkelstrecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscheren, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterscherge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterscherren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterschicht, mhd. underschiht, st. F.: nhd. »Unterschicht«

unterschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschichtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterschieben, ahd. untarwerfan* 5, st. V. (3b): nhd. unterwerfen, unterordnen, unter etwas stellen, dazwischen einfügen, unterschieben

unterschieben, mhd. underschieben, st. V.: nhd. »unterschieben«, darunterschieben, dazwischenschieben, sich unterbrechen, unterbrechen, auspolstern

unterschieben, mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

unterschieben, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschiebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschiebsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterschied -- ohne Unterschied, ahd. ungiskeidlīhho* 2, ungisceidlīcho*, Adv.: nhd. ungeschieden, ohne Unterschied

Unterschied der Person (), ahd. ? manskeit* 2, mansceit, st. F. (i): nhd. »Mannscheidung« (?), Mensch (?), menschliche Person (?), Unterschied der Person (?)

Unterschied, germ. *skaita-, *skaitaz, st. M. (a): nhd. Scheidung, Unterschied

Unterschied, got. ga-skai-d-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Unterschied, Trennung, Scheidung

Unterschied, an. grein (1), st. F. (ō): nhd. Art (F.) (1), Unterschied, Zwietracht; mun-r, st. M. (i): nhd. Geist, Leben, Wille, Wonne, Freude, Unterschied, Bedeutung, Wert; skakk-i, sw. M. (n): nhd. Ungleichheit, Unterschied; skil, st. N. (i?) Pl.: nhd. Unterschied, Begriff, Entscheidung; skil-ning, st. F. (ō): nhd. Unterschied, Verstand, Bedeutung

-- Unterschied machen: an. mun-a (2), sw. V.: nhd. Unterschied machen, vorwärtskommen

Unterschied, ae. be-scéa-d, st. N. (a): nhd. Unterscheidung, Unterschied; *dā-l (2), st. N. (a): nhd. Trennung, Teilung, Unterschied, Zerstörung, Anteil; ge-dā-l, st. N. (a): nhd. Trennung, Teilung, Unterschied, Zerstörung, Anteil; tŏ-scéa-d, st. N. (a): nhd. Unterscheidung, Unterschied; un-ge-līc-nės-s, un-ge-līc-nės, st. F. (jō): nhd. Unterschiedlichkeit, Unterschied

Unterschied, afries. under-skê-th 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Unterschied; under-skê-th-inge 5, st. F. (ō): nhd. Unterscheidung, Unterschied

Unterschied, as. skê-th* 1, skê-d*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Unterschied, Scheidung, Grenze

Unterschied, ahd. giskeid* (1) 9, gisceid, giskeit*, st. M (a?), st. N. (a): nhd. Scheidung, Teilung, Unterscheidung, Unterschied, Bescheid, Bewandtnis, Grenze, Abschnitt; skidunga* 10?, scidunga*, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Trennung, Einteilung, Unterschied, Ehescheidung, Spaltung, Schisma; untarskeidunga* 5, untarsceidunga*, st. F. (ō): nhd. Unterscheidung, Unterschied, Zerteilung der Prosa in Satzglieder, Entfernung, Abstand; untarskeit 29, untarsceit*, st. M. (a): nhd. Unterschied, Unterscheidung, Einteilung, Verschiedenheit, Trennung, Abstand; untarskidunga* 7, untarscidunga*, st. F. (ō): nhd. Unterschied, Unterscheidung, Ungleichheit; untarteilida 1, st. F. (ō): nhd. Unterteilung, Unterschied

Unterschied, mhd. abescheit, st. M.: nhd. Abschied, Bescheid, Reichstagsbeschluss, Unterschied, Tod; anderheit, st. F.: nhd. Anderheit, Fremdheit, Verschiedenheit, Unterschied; differenz, F.: nhd. »Differenz«, Unterschied

Unterschied, mhd. missescheide, st. F.: nhd. Unterschied

-- allen ohne Unterschied gemeinsam: mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

Unterschied, mhd. scheide (1), st. F., sw. F.: nhd. »Scheide«, Schwertscheide, Meerscheide, Scheidung, Trennung, Abschied, Tod, Sonderung, Unterscheidung, Unterschied; scheidunge, st. F.: nhd. Scheidung, Entscheidung, Schlichtung, Trennung, Ehescheidung, Scheiden (N.), Weggehen, Entfernung, Abschied, Tod, Unterschied, Entscheidungsschlacht; scheit (1), st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Sonderung, Abschied, Unterscheidung, Unterschied, Richterentscheidung, Schiedsspruch, Entscheidung, Schlichtung, Ausgleich; schidunge, schīdunge, schiedunge, st. F.: nhd. Scheidung, Schlichtung, Trennung, Abschied, Hinscheiden, Scheiden (N.), Tod, Teilung, Unterschied, Schiedsspruch, Entscheidung, Urteilsspruch

Unterschied, mhd. underbunt, st. M.: nhd. Trennung, Unterschied, Gegensatz, Unterbindung, Hinderung; underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler; underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheiden (2), st. N.: nhd. Unterschied, Unterscheidung; underscheidenheit, st. F.: nhd. Verschiedenheit, Unterscheidung, Unterschied, Bestimmung, Festsetzung; underscheidunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Vernunft, Bestimmung, Erklärung, Bedingung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschīdunge, underschidunge, underschiedunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Erklärung, Zeitspanne, Vernunft, Bedingung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underschuz, underschutz, st. M.: nhd. Unterhalt, Unterschied, Wechsel, Trennung; undersprinc, st. M., st. N.: nhd. Vermischung, Unterschied; understant, st. M., st. F.: nhd. Stütze, Grundlage, Aufenthalt, Verhinderung, Unterschied; understōz, st. M.: nhd. »Unterstoß«, Zwischenstoßen, Unterbrechung, Unterschied; undervar (1), underfar*, st. M., N.: nhd. Unterschied, Besonderheit, Ausnahme; ungescheide, st. F.: nhd. Unterschied; wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied; zweiunge, zweiung, zwiunge, zweigunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Entzweiung, Zwietracht, Zwiespalt, Streit, Uneinigkeit, Unterschied, Schisma, Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, Trennung

-- den Unterschied klar machen zwischen: mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

-- ohne Unterschied: mhd. unverscheidenlīche, unverscheidelīche, unferscheidenlīche*, Adv.: nhd. ohne Unterschied, insgesamt, gemeinsam, zusammen

Unterschied, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie; schēlinge, schellinge, F.: nhd. Unterschied, Differenz, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwist, Zerwürfnis, Fehler, Mangel, Gebrechen, Verzug, Versäumnis; twēscheit, twischeit, mnd.?, Sb.: nhd. Unterschied, Bestimmung

Unterschied, mnd. underschēt***, underscheit***, M.: nhd. Unterschied; underschēdinge, mnd.?, F.: nhd. Unterscheidung, Unterschied, Merkmal, Bestimmung, Festsetzung, Bedingung, Urteilskraft; underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil; vörschēle*, vorschēl, N.: nhd. Unterschied; vörschēlinge*, vorschēlinge, F.: nhd. Unterschied, Uneinigkeit, Zwistigkeit

-- ohne einen Unterschied zu machen: mnd. unbeschēdelīke*, unbeschēdelike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdelīken*, unbeschēdeliken, mnd.?, Adv.: ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdenlīke*, unbeschēdelike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdenlīken*, unbeschēdenliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2)

unterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschieden (Adj.), mnd. underschēden (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschieden (Adj.), verschieden, mancherlei

unterschieden sein (V.), ae. tŏ-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. nicht geschehen, getrennt stehen, unterschieden sein (V.)

unterschieden sein (V.), mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden; tweien, tweigen, twien, twigen, twein, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweien«, in zwei Teile teilen, entzweien, Zwist haben, scheiden, unterschieden sein (V.), abweichen, trennen, spalten

unterschieden, ahd. untarmarklīhho* 1, untarmarclīcho*, Adv.: nhd. bestimmt, deutlich, unterschieden, gesondert; untarskeitīgo* 1, untarsceitīgo*, Adv.: nhd. unterschieden, einzeln

unterschieden, mhd. underscheiden (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getrennt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), bestimmt, deutlich; underscheidenlich, Adj.: nhd. unterschieden, unterschiedlich, verschieden (Adj.) (2), deutlich; underschiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undersniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschieden, befleckt, vermischt; undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich; undertænic, untertænec, undertanec, Adj.: nhd. untertänig, untertan, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertæniclich, undertæneclich, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertānisch, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); ūzgesunderet* (1), ūzgesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgesondert«, außerordentlich, besonders gestellt, privilegiert, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), ausgewählt, ausgezeichnet

-- nicht unterschieden: mhd. ununderscheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ununterschieden, nicht unterschieden

unterschieden, mnd. schēden (2), scheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschieden«, getrennt, unterteilt, unterschieden, einzeln, entfernt, bescheiden (Adj.), gebührlich

unterschieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschieden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterschiedene -- eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

unterschiedener -- farblich unterschiedener kleiner Fleck, mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

Unterschiedenes, germ. *skila?, germ.?, Sb.: nhd. Unterschiedenes

unterschiedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschiedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterschiedlich, germ. *missalīka-, *missalīkaz, Adj.: nhd. unterschiedlich, verschieden

unterschiedlich, ahd. giskeidanlīh* 1, gisceidanlīh*, Adj.: nhd. geschieden, getrennt, unterschiedlich; *giskeidlīhho?, *gisceidlīcho?, Adv.: nhd. unterschiedlich; missi* 2, Adj., Präf.: nhd. verschieden, fehlerhaft, unterschiedlich, fehl..., miss..., ver...; missilīh 94, missalīh, mislīh, Adj.: nhd. verschieden, ungleich, unterschiedlich, vielfältig, verschiedenartig, verschiedenfarbig, vielerlei, farbig; skeidhaft* 1, sceidhaft*, Adj.: nhd. verschieden, unterschiedlich; untarskeidlīh* 1, untarsceidlīh*, Adj.: nhd. unterschiedlich, unterscheidbar; untarskeidlīhho* 2, untarsceidlīcho*, Adv.: nhd. unterschiedlich, deutlich, abschnittsweise
-- unterschiedlich anordnen: ahd. giuntarskeitōn* 6, giuntarsceitōn*, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, scheiden, abteilen, unterschiedlich anordnen, prüfen
-- unterschiedlich behandeln: ahd. skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen

unterschiedlich, mhd. bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt

unterschiedlich, mhd. gescheidiclich***, Adj.: nhd. unterschiedlich; gescheidiclīchen, Adv.: nhd. unterschiedlich

unterschiedlich, mhd. manec (1), manic, menic, menec, maninc, menc, manc, Adj.: nhd. viel, mancher, manch einer, manch, vielfach, vielgestaltig, zahlreich, reich, groß, verschiedenartig, unterschiedlich; manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manecvaltic*, manicvaltic*, manecvaltec, menicvaldic, mancvaldic, menicveltic, mancveltic, menicvaldec, mancvaldec, manicfaltic*, manecfaltec*, menicfaldic*, mancfaldic*, menicfeltic*, mancfeltic*, menicfaldec*, mancfaldec*, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, vielfach, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manecvalticlich, menicvalticlich, manicvalteclich, manecvalteclich, menicvalteclich, manicfalticlich*, manecfalticlich*, menicfalticlich*, manicfalteclich*, manecfalteclich*, menicfalteclich*, Adj.: nhd. »manigfaltiglich«, vielfach, unterschiedlich, häufig; manecvalticlīche, manicvalticlīche, menicvalticlīche, manicvalteclīche, manecfalteclīche*, menicvalteclīche, manecfalticlīche*, manicfalticlīche*, menicvalticlīche, manicfalteclīche*, manecfalteclīche*, menicfalteclīche*, Adv.: nhd. auf vielfältige Weise, vielfach, unterschiedlich, häufig; manegerleie (1), manegerlei, manigerlei, mangerlei, Adj.: nhd. unterschiedlich, verschieden (Adj.), groß; misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend; misselīche (1), misselīchen, mislīche, Adv.: nhd. »misslich«, verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum; misselīchen (2), Adv.: nhd. verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum

unterschiedlich, mhd. sunderscheidenlich, Adj.: nhd. unterschiedlich, besonders unterschiedlich
-- besonders unterschiedlich: mhd. sunderscheidenlich, Adj.: nhd. unterschiedlich, besonders unterschiedlich

unterschiedlich, mhd. underscheidenhaft, Adj.: nhd. unterschiedlich; underscheidenlich, Adj.: nhd. unterschieden, unterschiedlich, verschieden (Adj.) (2), deutlich; underscheidenlīche, Adv.: nhd. verschieden (Adv.) (2), unterschiedlich, bestimmt, genau gekennzeichnet, deutlich bestimmt, deutlich, klar; undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich; ungelīch (1), unglīch, Adj.: nhd. ungleich, unähnlich, verschieden (Adj.) (2), unterschiedlich, andere, andersartig, unangemessen, unverhältnismäßig; ungelīche (1), ungelīch, unglīch, unglīche, Adv.: nhd. ungleich, unähnlich, unterschiedlich, anders, unverhältnismäßig, unangemessen, ungleichmäßig, auf ungleiche Weise; ungesamenet, ungesamnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht einhellig, unterschiedlich, ungeordnet, unentschlossen, nicht einberufen; ūzgescheidenlich, Adj.: nhd. »genau«, unterschiedlich, deutlich, ausdrücklich, besonders, gesondert; ūzgescheidenlīche, Adv.: nhd. »genau«, unterschiedlich, deutlich, ausdrücklich, besonders, gesondert
-- nicht unterschiedlich: mhd. unverscheiden (1), unferscheiden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrennt, unverschieden, nicht unterschiedlich, unentschieden, unteilbar, gemeinsam; unverscheidenlich, unferscheidenlich*, Adj.: nhd. ungetrennt, unverschieden, nicht unterschiedlich
-- unterschiedlich berichten: mhd. zwiscsagen*** (1), V.: nhd. unterschiedlich berichten

unterschiedlich, mnd. bed· delīk*, bed· tlīk, Adv.: nhd. deutlich, unterschiedlich

unterschiedlich, mnd. sünderich, sunderich, sunderch, sönderich, Adj.: nhd. besondere, gesondert, einzeln, unterschiedlich, verschieden (Adj.), bestimmt, sonderbar, absonderlich, querköpfisch, hervorragend, ausgezeichnet, geheim; sünderlīk, sunderlik, sundlik, sünderk, sunderik, Adj.: nhd. besondere, besonderlich, einzeln, bestimmt, unterschiedlich, verschieden (Adj.), eigenwillig

unterschiedlich, mnd. underschēdelīk*, underschēdelik, underschēdlik, mnd.?, Adj.: nhd. verschieden, unterschiedlich; vörschēden* (2), vorschēden, vorscheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entfernt, geschieden, getrennt, verschieden (Adj.), unterschiedlich

unterschiedlich, mnd. underschēdelīke*, underschēdelike, underschēdlike, mnd.?, Adv.: nhd. »unterschiedlich«, deutlich, genau, bestimmt; underschēdelīken*, underschēdeliken, underschēdliken, mnd.?, Adv.: nhd. »unterschiedlich«, deutlich, genau, bestimmt

unterschiedlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterschiedliche -- auf unterschiedliche Weise, mhd. manegerwīse*, manegenwīse*, manigerwīse, manigenwīse, Adv.: nhd. auf unterschiedliche Weise, häufig

unterschiedliche, mhd. underscheidiclīche*, Adv.: nhd. »unterschiedliche«

unterschiedlichem -- übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert, mnd. punt (1), půnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

unterschiedlichen -- Zugehörigkeit zu unterschiedlichen Glaubensrichtungen; Glaubensspaltung, mnd. religiōnesspaldinge*, religiōnsspaltunc, F.: nhd. Zugehörigkeit zu unterschiedlichen Glaubensrichtungen

unterschiedlicher -- Ackermaß unterschiedlicher Größe, mnd. schēpelessāt*, schepelssāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart; schēpelsāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart

unterschiedlicher -- Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

unterschiedlicher -- Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters, mnd. rīdæregülden*, rīdergülden, ridergulden, M.: nhd. »Reitergulden«, Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters

unterschiedlicher -- unterschiedlicher Bericht, mhd. zwiscsagen (2), st. N.: nhd. unterschiedlicher Bericht

unterschiedlicher -- Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

Unterschiedlichkeit, ae. fāg-ung, st. F. (ō): nhd. Unterschiedlichkeit; un-ge-līc-nės-s, un-ge-līc-nės, st. F. (jō): nhd. Unterschiedlichkeit, Unterschied

Unterschiedlichkeit, mhd. mislīchheit*, mislīcheit, mislicheit, st. F.: nhd. Unterschiedlichkeit

Unterschiedlichkeit, mhd. underschidlichkeit, st. F.: nhd. »Unterschiedlichkeit«

Unterschiedlichkeit, mhd. ungelīchheit*, ungelīcheit, unglīcheit, st. F.: nhd. »Ungleichheit«, Unterschiedlichkeit, Ungleichmäßigkeit, Unregelmäßigkeit, Unbeständigkeit

unterschiedlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterschiedlosigkeit, ahd. ungiskeit* 1, ungisceit*, st. M. (a?, i?)?, st. N. (ja)?, Adj.?, Adv.?: nhd. »Ungeschiedenheit«, Unterschiedlosigkeit

unterschiedsbestimmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschiedscharakter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschiedsempfindlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschiedskennzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschiedslos, mhd. unverscheidenlīchen, unferscheidenlīchen*, Adv.: nhd. unterschiedslos

unterschiedsreiz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschiedsschwelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschiedsursache, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschiedswesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschiedswort, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschiedszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschieszen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschiffmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschiffsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterschirrmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschlacht, F., M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterschlächtig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterschlag, mnd. underslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Unterschlag«, Grundpfeiler, Stütze, Unterhalt, Nahrung unterschlag, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschlagen (Adj.), mhd. underslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschlagen (Adj.), unter sich geschlagen, gesenkt, geneigt, beiseitegelegt

unterschlagen (V.), mhd. entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären

unterschlagen (V.), mhd. underdrücken (1), under drücken, underdrucken, undertrucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, vergessen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen, verdrießen, unter den Arm nehmen, unterwerfen, bedrängen; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; verbliuwen, ferbliuwen*, vorbliuwen, st. V.: nhd. »verbleuen«, zerschlagen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

unterschlagen (V.), mnd. underslān, mnd.?, st. V.: nhd. unterschlagen (V.), beiseite schaffen; undertēn, mnd.?, st. V.: nhd. beziehen, füttern, entziehen, wegziehen, beseitigen, unterschlagen (V.), verschweigen; vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vörbuschen*, vorbuschen, sw. V.: nhd. heimlich beiseite schaffen, unterschlagen (V.); vörd· ven*, vord· ven, sw. V.: nhd. unterschlagen (V.), entwenden, stehlen, veruntreuen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörsloppen*, vorsloppen, V.: nhd. unterschlagen (V.)

unterschlagen, ahd. bitullen* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, unterschlagen, vorenthalten, betören, betrügen, hintergehen; firhintaren* 12, sw. V. (1a): nhd. betrügen, beeinträchtigen, unterschlagen, vorenthalten; hintaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »hindern«, herabsetzen, erniedrigen, hemmen, unterschlagen

Unterschlagen, mhd. underdrücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterdrücken, Vergessen, Unterschlagen, Verschweigen, Verdrießen, Unterwerfen, Bedrängen

unterschlagen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterschlagung, mnd. vöruntr· winge*, voruntr· winge, F.: nhd. Treulosigkeit, Pflichtversäumnis, Veruntreuung, Unterschlagung

unterschlagung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschlauf, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschlaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschläufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschläufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschleichen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterschleif, mnd. afbāte, F.: nhd. Abnutz, Nebennutz, unrechtmäßiger Vorteil, Unterschleif

Unterschleif, mnd. vörschōve*, vorschōve, vorschove, Sb.: nhd. Unterschleif

unterschleif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschleif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschleifen, mhd. underslīfen, st. V.: nhd. »unterschleifen«, verhindern

unterschleifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschleiflich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterschleifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschlief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschliefen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschlieflich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterschlieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschließen, mhd. undersliezen, st. V.: nhd. »unterschließen«, versenken in

unterschlieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschlingen, mhd. underslingen***, st. V.: nhd. »unterschlingen«

unterschlingen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschlossen, mhd. underslozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unterschlossen«, versunken in

unterschluf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschlundknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschlungen, mhd. underslungen, undirslungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unterschlungen«

Unterschlupf -- Unterschlupf suchen, mnd. ? undertrēden* (2), undertreden, mnd.?, st. V.: nhd. herunter treten, herunter kommen, unterschlüpfen, Unterschlupf suchen?

Unterschlupf, ahd. dekka* 1, decka*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Decke, Unterschlupf, Gewand; dekkī* 23, deckī, st. F. (ī): nhd. Decke, Dach, Abdeckung, Schutz, Unterschlupf, Gewand; gislof* 1, st. N. (a): nhd. »Schlupf«, Unterschlupf, Lager, Höhle, Wildlager, Wildhöhle

Unterschlupf, mhd. sloufluoc, st. M.: nhd. Unterschlupf, Schlupfloch, Versteck; slupf, st. M.: nhd. »Schlupf«, Schlüpfen, Einkehr, Schlupfwinkel, Unterschlupf, Engpass, Schlucht, Schlinge, Strick (M.) (1)

Unterschlupf, mnd. enthālinge, enhālinge, F.: nhd. Unterschlupf

Unterschlupf, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

Unterschlupf, mnd. sch· ringe (1), schūringe, F.: nhd. Schutz, Bedeckung, Unterschlupf, Unterkommen, Obdach, geschützter Ort; slūplok, slūploch, N.: nhd. Schlupfloch, Unterschlupf, Versteck

unterschlupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschlüpfen, mnd. undertrēden* (2), undertreden, mnd.?, st. V.: nhd. herunter treten, herunter kommen, unterschlüpfen, Unterschlupf suchen?

unterschlüpfen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschlürfen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschlüsselbeinarterie, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschlüsselbeindrüse, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschmauchen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschmelzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschmelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschmerbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschmiegen, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschnallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschneiden, mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

unterschneiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschneidung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschöpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschoppen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschoren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschosz, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschrämen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschränken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschreiben, got. uf-mēl-jan* 5, sw. V. (1): nhd. unterschreiben

unterschreiben, ae. under-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. unterschreiben, darunterschreiben

unterschreiben, afries. under-skrī-v-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. unterschreiben

unterschreiben, mhd. undermālen, sw. V.: nhd. »untermalen«, unterschreiben, durch Unterschrift bestätigen

unterschreiben, mhd. underschrīben, st. V.: nhd. »unterschreiben«, unter den vorangehenden Text schreiben, niederschreiben, festsetzen, vorschreiben

unterschreiben, mnd. subscribēren, sw. V.: nhd. »subskribieren«, unterschreiben, zeichnen

unterschreiben, mnd. underschrīven*, underschriven, mnd.?, st. V.: nhd. unterschreiben, unterzeichnen

unterschreiben, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterschreiber, mnd. substitūte, M.: nhd. »Substitut«, bevollmächtigter Stellvertreter, stellvertretender Kanzleischreiber, Unterschreiber

unterschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschreibung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschreien, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschreiten, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterschrift -- durch Unterschrift bekräftigen, mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

Unterschrift -- durch Unterschrift bestätigen, mhd. undermālen, sw. V.: nhd. »untermalen«, unterschreiben, durch Unterschrift bestätigen

Unterschrift, ae. hand-ge-wri-t, st. N. (a): nhd. Handschrift, Unterschrift, Zustimmung; hand-sėt-en, st. F. (ō): nhd. »Handsetzung«, Unterschrift, Bestätigung; under-mearc-ad, Sb.: nhd. Unterzeichnung, Unterschrift

Unterschrift, afries. under-skrī-v-inge 1, st. F. (ō): nhd. Unterschrift

-- Festigung durch Unterschrift: afries. hand-fest-inge 1, hond-fest-inge, st. F. (ō): nhd. Festigung durch Unterschrift, Beglaubigung

Unterschrift, ahd. hantfestī 14, st. F. (ī): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, Schuldschein, Unterschrift, Testament, Privileg, Vorrecht, verbürgtes Recht; hantgiskrīb* 5, hantgiscrīb*, st. N. (a): nhd. Handschrift, Handzeichen, Unterschrift, Handschreiben, Schuldschein; hantmāl 1, st. N. (a): nhd. »Handmal«, Handschrift, Handzeichen, Unterschrift

Unterschrift, mnd. hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger; hantschrift, F.: nhd. Unterschrift, Urkunde, Verschreibung, Handschrift, Schriftstück, Akte, Verzeichnis, Schuldverschreibung

-- Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift: mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

unterschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschriftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unterschuh, mhd. underschuoch* 1, underschuoh, underschuo, sw. M., st. M.: nhd. »Unterschuh«, Pantoffel, Schlupfschuh

unterschuh, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschule, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschulherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschullehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschulmeister, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschulter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschulterblattmuskel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschüren, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschurz, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschürzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschussen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterschüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschütten, mhd. underschüten, sw. V.: nhd. »unterschütten«, durchbrechen, durchsetzen mit, zwischendurch aufschütten, auffüllen

unterschütten, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschwären, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschwärzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschwefelsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterschweifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterschwellen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschwellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterschwemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterseeboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterseeflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterseehandelsboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterseeherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterseeisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterseekabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterseeleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterseelenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterseevogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untersegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untersegeln, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersehen, mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen

untersehen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterseil, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterseit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unterseite -- an der Unterseite, mnd. nēden (3), nedden, niden, Adv.: nhd. unten, an der Unterseite, unterhalb; nēdene, neddene, Adv.: nhd. unten, an der Unterseite, unterhalb

Unterseite -- bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, mnd. rindesstrōte, F.: nhd. bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, Wamme

Unterseite -- eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft, mnd. plōchsōle, plūchsōle, pflūcsōle, pflugsōle, plōchsāle, sw. F.: nhd. Pflugsohle, eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft

unterseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterseits, mhd. undersīt 2, Präp.: nhd. unterseits, unterhalb

untersellt -- städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind, mnd. grāvenambacht, grāvenamt, N.: nhd. »Grabenamt«, städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind

untersenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untersenker, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersenkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersetz-, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersetzen, ae. under-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. unterlegen, untersetzen, unterstellen

Untersetzen, mhd. undersetzen*, st. N.: nhd. »Untersetzen«

untersetzen, mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

untersetzen, mnd. undersetten, mnd.?, sw. V.: nhd. untersetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, anstiften, betreiben

-- Stützen untersetzen: mnd. understütten*, understutten, mnd.?, sw. V.: nhd. unterstützen, Stützen untersetzen

untersetzen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untersetzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untersetzlich, mhd. undersetzlich*, Adj.: nhd. »untersetzlich«

untersetzlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untersetzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untersetznis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untersetzt, mhd. undertragen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. untersetzt, bestickt

untersetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

untersetztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Untersetzung, mnd. undersettinge, mnd.?, F.: nhd. Untersetzung, Unterstützung, Anstiften, Veranstaltung, Verpfändung, Unterpfand

untersetzung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untersiegeln, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untersiegelung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untersiegler -- Untersiegler eines Dokuments, mnd. tēkenære*, tēkener, teikener, M.: nhd. »Zeichner«, Untersiegler eines Dokuments

untersiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untersilberkämmerer, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersingen, mnd. undersingen, mnd.?, st. V.: nhd. untersingen, darunter singen

untersingen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untersinger, mnd. undersingære*, undersinger, mnd.?, M.: nhd. »Untersinger«

untersinken, got. dis-sigq-an*, dissiggqan*, st. V. (3): nhd. untersinken, untergehen, sinken

untersinken, as. bi-sink-an* 2, st. V. (3a): nhd. vergehen, untersinken

untersinken, mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten

Untersinken, mhd. sunc, st. M.: nhd. Untersinken, Untergang, Versinken

untersinken, mhd. undersīgen, under sīgen, st. V.: nhd. untersinken, untergehen

untersinken, mhd. undersinken, st. V.: nhd. »untersinken«, eintauchen, eintauchen in

untersinken, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untersinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untersippschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untersitz, mhd. undersitz, st. M.: nhd. »Untersitz«, Zwischenwand, Stützfüllung

untersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untersitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersockel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untersohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersohlen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untersonnicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untersorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterspalten, mhd. underspalten, st. V.: nhd. »unterspalten«

unterspaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterspann, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterspannen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterspannriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersperren, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterspicken, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterspickung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterspielart, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterspielen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterspittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterspitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersprechen, mhd. undersprechen, st. V.: nhd. »untersprechen«, dazwischen sprechen, in die Rede fallen, sich unterreden, Einschub machen

untersprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterspreiten, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterspreizen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untersprengen, mhd. undersprengen, sw. V.: nhd. »untersprengen«, besetzen, verzieren, ausschmücken

untersprengen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersprenkeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterspülen, ae. under-et-an, st. V. (5): nhd. unterhalb essen, unterspülen

unterspülen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterst -- Hauptsegel zu unterst am Großmast, mnd. schōneväræresēgel*, schōnevārersēgel, schōnvārsēgel, N.: nhd. »Schonenfahrersegel«, Hauptsegel zu unterst am Großmast; schōnevāræressēgel*, schōnevārerssēgel, N.: nhd. »Schonenfahrerssegel«, Hauptsegel zu unterst am Großmast; schōnwerksēgel, N.: nhd. Hauptsegel zu unterst am Großmast

unterst, ahd. untarōst* 2, Adv.: nhd. unterst, ganz unten, zugrunde

unterstaatlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Unterstaatlich*keit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstaatssecretär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstäbeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterstadt, ae. under-bur-g, F. (kons.): nhd. Unterstadt

Unterstadt, mhd. understat, st. F.: nhd. »Unterstadt«, eine Stadt die der Hauptstadt untergeordnet ist, Kleinstadt

unterstadt, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstadtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstaller, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstallig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterstallmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstamm, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterstand -- aus Brettern gebauter Unterstand, mhd. ? bretervelt, st. N.: nhd. Grundstück mit einer Holzhütte?, aus Brettern gebauter Unterstand?

unterstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterständer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterständig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterstandung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterstatthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstauchen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstaunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterste -- der unterste Himmel, an. hei-ð-yrn-ir, M.: nhd. der unterste Himmel

unterste -- unterste Hölle, ahd. hellabodam* 1, st. M. (a): nhd. »Höllenboden«, Höllengrund, unterste Hölle

unterste -- unterste Lage des eingebrachten Kornes, mnd. ērdstādelich*, ērtstādelich, Sb.: nhd. stehendes gemähtes Korn, unterste Lage des eingebrachten Kornes, Saatkorn im Speicher

unterste -- unterste Planke, germ. ? *hrafnja, germ.?, Sb.: nhd. unterste Planke?

unterste, ae. ni-þe-mest, Adj.: nhd. niederste, unterste

unterste, mhd. nāheste, nāhste, næheste, næste, Adj. (Superl.): nhd. nächste, erste, beste, höchste, tiefste, unterste

unterste, mnd. nēderste, nedderste, nēdereste*, Adj. (Superl.): nhd. niederste, unterste, niedrigste

-- unterste Balkenlage: mnd. lēgede (2), lēge, leeghe, lēde, leide, F.: nhd. Grundbalken des Hauses, unterste Balkenlage, Schwellenbalken, Türschwelle, Lagebalken in den die Ständer gesetzt werden

unterste, mnd. underste, inderste, mnd.?, Adj. (Superl.): nhd. unterste, niedrigste

unterstecheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterstechen, mhd. understechen, st. V.: nhd. »unterstechen«, dazwischenstoßen, dazwischen stechen, halten, stecken, einander stechen, aufeinander einstechen

unterstechen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterstecken, afries. under-stê-t-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. »unterstoßen«, anstecken, einen Brand anlegen, unterstecken, darunterstecken

unterstecken, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untersteckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterstehen -- Leute die der Vogteigewalt unterstehen, mnd. vōgedīel· de, Pl.: nhd. »Vogteileute«, Leute die der Vogteigewalt unterstehen

unterstehen -- Ratsherr dem die Gruben unterstehen, mnd. grōvenhēre, M.: nhd. »Grubenherr«, Ratsherr dem die Gruben unterstehen

unterstehen -- sich unterstehen, mhd. geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen

unterstehen -- sich unterstehen, mhd. turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen

unterstehen, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

unterstehen, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- sich unterstehen: mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

unterstehen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

unterstehen, mnd. understān, mnd.?, st. V.: nhd. »unterstehen«, unter etwas treten, wagen, unterwinden, erdreisten, hindern, hemmen, widersetzen, verstehen, merken; understanden***, mnd.?, st. V.?: nhd. »unterstehen«

unterstehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterstehen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstehend -- dem Sendgericht nicht unterstehend, mnd. sēntesvrī, Adj.: nhd. »sendfrei«, dem Sendgericht nicht unterstehend

unterstehende -- dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, mnd. lantstat, F.: nhd. Landstadt, dem Landesherrn unterstehende Stadt, dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, kleinere unbedeutendere Stadt, Heimatstadt, Herkunftsort

unterstehende -- dem Landesherrn unterstehende Stadt, mnd. lantstat, F.: nhd. Landstadt, dem Landesherrn unterstehende Stadt, dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, kleinere unbedeutendere Stadt, Heimatstadt, Herkunftsort

unterstehende -- der Gerichtsbarkeit des Vogtes unterstehende Leute, mnd. vōgetl· de, Pl.: nhd. »Vogtleute«, der Vogteigewalt unterstehende Leute, der Gerichtsbarkeit des Vogtes unterstehende Leute

unterstehende -- der Vogteigewalt unterstehende Leute, mnd. vōgetl· de, Pl.: nhd. »Vogtleute«, der Vogteigewalt unterstehende Leute, der Gerichtsbarkeit des Vogtes unterstehende Leute

unterstehende -- einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, mnd. famīlie, familie, F.: nhd. einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, Hausgenossen, Geschäftsgenossen, Schiffsgenossen

unterstehendes -- dem Meiergericht unterstehendes Gut, mnd. hēgæredingesgōt*, hēgerdingesgōt, N.: nhd. dem Meiergericht unterstehendes Gut

untersteht -- kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

untersteht -- Kloster das der Leitung eines Abtes untersteht, mnd. abbetklōster, N.: nhd. »Abtkloster«, Kloster das der Leitung eines Abtes untersteht

untersteht -- Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, mnd. sēkemēster, M.: nhd. »Siechenmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, Aufseher des Siechenhauses; sēkenmēster, M.: nhd. »Siechenmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, Aufseher des Siechenhauses; sēkmēster, sēkmeister, M.: nhd. »Siechmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht

untersteht -- Nonne der die klösterliche Krankenpflege untersteht, mnd. sēkenmēsterische*, sēkenmēstersche, sēkenmeistersche, F.: nhd. Nonne der die klösterliche Krankenpflege untersteht; sēkmēsterische*, sēkmēstersche, sēkmeistersche, F.: nhd. Nonne der die klösterliche Krankenpflege untersteht

untersteht -- Ratsherr dem das Befestigungswesen untersteht, mnd. bōlwerkeshēre, bolwerkeshēre, M.: nhd. »Bollwerksherr«, Ratsherr dem das Befestigungswesen untersteht

untersteht -- Ratsherr dem das Brauwesen und das Schankwesen untersteht, mnd. bērhēre, M.: nhd. Ratsherr dem das Brauwesen und das Schankwesen untersteht

untersteht -- Ratsherr dem das Grabenamt untersteht, mnd. grāvenhēre, M.: nhd. Grabenherr, Ratsherr dem das Grabenamt untersteht, Ratsherr dem die Beaufsichtigung der Befestigungsanlagen obliegt

untersteht -- Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht, mnd. schüttehēre, M.: nhd. Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht; schüttenhēre, M.: nhd. Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht

untersteht -- Ratsherr dem das Weidewesen untersteht, mnd. driftmēster, driftmeister, M.: nhd. Ratsherr dem das Weidewesen untersteht

untersteht -- Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht, mnd. wīnhēre, mnd.?, M.: nhd. »Weinherr«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht; wīnmēster, mnd.?, M.: nhd. »Weinmeister«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht, Verwalter des städtischen Weinbergs

untersteht -- Ratsherr dem der Straßenbau untersteht, mnd. stēnwēgeshēre*, steinwēgeshēre, M.: nhd. Ratsherr dem der Straßenbau untersteht

untersteht -- Ratsherr dem die städtische Reiterei untersteht, mnd. rīdehēre, rīdehēr, reydehēr, M.: nhd. »Reitherr«, Ratsherr dem die städtische Reiterei untersteht

untersteht -- Ratsherr dem die Verwaltung der Elbufer untersteht, mnd. vērhēre, fehrhēre, M.: nhd. Ratsherr dem die Verwaltung der Elbufer untersteht

Unterstehung, mhd. understendunge, st. F.: nhd. »Unterstehung«

unterstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untersteifen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untersteigen, mhd. understīgen*, under stīgen, st. V.: nhd. »untersteigen«

untersteigen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterstelle, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstellen -- als wahr unterstellen, mnd. ber· men, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, als wahr unterstellen, als Entschuldigung in Anspruch nehmen

unterstellen, ae. under-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. unterlegen, untersetzen, unterstellen

unterstellen, ahd. firsezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. »versetzen«, abwenden, aussetzen, unterstellen, verpflichten, festlegen; untargeban* 2, st. V. (5): nhd. unterwerfen, unterstellen, unterlegen (V.), setzen unter; untarleggen* 3, sw. V. (1b): nhd. legen, legen unter, unterlegen (V.), etwas unterlegen (V.), beugen unter, stützen, unterstellen, unterstützen

unterstellen, mhd. bīschaffen, bī schaffen, st. V.: nhd. »beischaffen«, unterstellen

unterstellen, mhd. gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern

unterstellen, mhd. undergeben, st. V.: nhd. »untergeben« (V.), sich etwas gegenseitig geben, sich unterordnen, unterstellen; zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben; zuogevüegen, zuo gevüegen, zuogefüegen*, sw. V.: nhd. »zufügen«, zur Seite stellen als Zeugen, beigesellen, beigeben, hinzufügen, unterstellen; zuovüegen, zuo vüegen, zūvüegen, zuofüegen*, zūfüegen*, sw. V.: nhd. zufügen, beifügen, beigesellen, beigeben, zuerkennen, übergeben (V.), übertragen (V.), auftragen, unterstellen, verbinden

-- einem Schirmherrn unterstellen: mhd. vogeten, fogeten*, vögeten, fögeten*, vogten, fogten*, vögten, fögten*, sw. V.: nhd. in Schutz und Schirm nehmen, mit einem Schirmherrn versehen (V.), einem Vogt unterstellen, einem Schirmherrn unterstellen

-- einem Vogt unterstellen: mhd. vogeten, fogeten*, vögeten, fögeten*, vogten, fogten*, vögten, fögten*, sw. V.: nhd. in Schutz und Schirm nehmen, mit einem Schirmherrn versehen (V.), einem Vogt unterstellen, einem Schirmherrn unterstellen

-- unterstellen unter: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

unterstellen, mhd. understellen, sw. V.: nhd. »unterstellen«

unterstellen, mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

unterstellen, mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern; stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

unterstellen, mnd. · versprēken, ōversprēken, st. V.: nhd. besprechen, beraten (V.), verhandeln, mitteilen, verkünden, verleumden, nachsagen, unterstellen, anklagen, beschuldigen

unterstellen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unterstellraum, mnd. schoppe, M., F.: nhd. Schuppen (M.) (1), Scheune, Schauer (M.) (1), Unterstellraum

unterstellt -- dem Schutz des Königs unterstellt, mnd. k· ninclīk, könninclīk, k· niclīk, k· nichlīk, könnichlīk, könnelk, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs handelnd, dem Schutz des Königs unterstellt; k· ningeslīk, koningeslik, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs herrschend, dem Schutz des Königs unterstellt

unterstellt -- geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, mnd. gichth· re, gichthure, F.: nhd. geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, Rekognitionsgebühr, Miete (F.) (1), Zins als Anerkenntnis des Herrn, Rekognition?

unterstellt -- Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

unterstellt -- Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, mhd. vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

unterstellt -- Ratsherr dem das Bauwesen unterstellt ist, mnd. būwhēre, būwehēre*, M.: nhd. Ratsherr dem das Bauwesen unterstellt ist, Verwalter des Amtshauses

unterstellt -- Ratsherr dem der städtische Steinbruch unterstellt ist, mnd. stēnberchhēre*, steinberchhēre*, N.: nhd. Ratsherr dem der städtische Steinbruch unterstellt ist

unterstellt -- Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, mnd. bornehēre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen; bornhēre, bornhêre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen

unterstellt sein (V.), mhd. undersīn, an. V.: nhd. unterstellt sein (V.), unterworfen sein (V.)

unterstellt, mhd. undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich

unterstellt, mnd. vörwant* (1), vorwandt, vorwantt, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, verbunden, im Bunde mit, befreundet, verbündet, verpflichtet, unterstellt, verschwägert, zugehörig, in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend

-- der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- nur dem König unterstellt: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

unterstellte -- der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

unterstellten -- für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht, mnd. pāwelesrecht*, pāwelsrecht, pauwelsrecht, N.: nhd. für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht

Unterstellten -- Verantwortung des Herrschers für die Taten der ihm Unterstellten, anfrk. mit-io* (2) 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Verantwortung des Herrschers für die Taten der ihm Unterstellten

Unterstellter -- dem Schutz oder der Herrschaft Unterstellter, mhd. hindersæze (1), sw. M.: nhd. Hintersasse, dem Schutz oder der Herrschaft Unterstellter

Unterstellter -- jemandes Schirmherrschaft Unterstellter, mnd. schermesangeh· rige, M.: nhd. »Schirmangehöriger«, jemandes Schirmherrschaft Unterstellter

unterstellter -- nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen, mnd. h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen

Unterstellter -- zusammen mit anderen jemandes Schirmherrschaft Unterstellter, mnd. schermesvörwante*, schermesvorwante, M.: nhd. »Schirmverwandter«, zusammen mit anderen jemandes Schirmherrschaft Unterstellter

Unterstellung -- unmittelbare Unterstellung, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

unterstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterstemm, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstemmen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Unterstemm*futter, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstempeln, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersten -- am untersten Ende, ahd. nidarōst 6, Adv.: nhd. unten, ganz unten, am untersten Ende

untersten -- die untersten, got. undar-ist-s* 1, Adj. (a), Superl., (Krause, Handbuch des Gotischen 166,2b): nhd. das Innere, innerste, die untersten

untersteppen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterster -- unterster geistlicher Stand, afries. hostiarius 2, st. M. (a): nhd. Türhüter, unterster geistlicher Stand

unterster -- unterster Schiffsraum, mhd. sute, sutte, st. F., sw. F.: nhd. siedende Lache, Pfütze, unterster Schiffsraum, Schiffsjauche, Krankenstube im Spital, unterstes Schiffsdeck, Schiffsdeck, Hölle (bildlich)

unterster -- unterster Schiffsraum, mnd. bonik, bonnik, bonnich, bonk, M.: nhd. unterster Schiffsraum, Kielraum, die im Raum untergebrachte Ladung, gestaute Schiffslast

unterster -- unterster Stein, mhd. understein, st. M.: nhd. unterster Stein

unterster -- unterster Teil des Daches, mnd. afdrüppe, afdruppe, F.: nhd. unterster Teil des Daches

unterster -- unterster Teil des Rückens, mnd. endelgrāt, M.: nhd. unterster Teil des Rückens, unterster Teil des Rückgrats

unterster -- unterster Teil des Rückgrats, mnd. endelgrāt, M.: nhd. unterster Teil des Rückens, unterster Teil des Rückgrats

unterster -- unterster Teil des Schiffsraumes, mnd. dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes

Unterstes -- Unterstes eines Aufbaus, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

Unterstes -- Unterstes eines Gestells, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

Unterstes -- Unterstes eines Kastens, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

unterstes -- unterstes Schiffsdeck, mhd. sute, sutte, st. F., sw. F.: nhd. siedende Lache, Pfütze, unterster Schiffsraum, Schiffsjauche, Krankenstube im Spital, unterstes Schiffsdeck, Schiffsdeck, Hölle (bildlich)

unterstes -- unterstes Stockwerk, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

Unterstes -- Unterstes von Hohlräumen, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

untersteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Untersteuermann, mnd. rōfst· reman, rōfst· rman, M.: nhd. Untersteuermann

untersteuermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untersteuern, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untersteuern, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstich, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersticheln, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersticken, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstieben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstiefeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstiften, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterstock, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterstoff -- Unterstoff bei geschlitzter Kleidung, mnd. dörchtoch, d· rtoch, M.: nhd. Durchzug, Unterstoff bei geschlitzter Kleidung

unterstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstöhnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstopfen, mnd. bestoppen, bestuppen, sw. V.: nhd. verstopfen, versperren, unterstopfen, verbergen, betrügen, ausstopfen

unterstopfen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstören, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterstoß, mhd. understōz, st. M.: nhd. »Unterstoß«, Zwischenstoßen, Unterbrechung, Unterschied

unterstoßen, afries. under-stê-t-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. »unterstoßen«, anstecken, einen Brand anlegen, unterstecken, darunterstecken

unterstoßen, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

unterstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstoszen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstrahlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterstrauchlete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterstreber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstrecken, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstreichen, mhd. understrīchen, st. V.: nhd. »unterstreichen«, malen, färben, schminken, auflegen, auftragen

unterstreichen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstreu, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstreuen, ae. under-brǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. unterstreuen

unterstreuen, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

unterstreuen, mhd. underströuwen, under ströuwen, sw. V.: nhd. unterstreuen, durchsetzen mit, dazwischenmengen, sich mischen unter

unterstreuen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstreuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterstrich, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstricken, mhd. understricken, sw. V.: nhd. »unterstricken«, untereinander verbinden, verbinden, verstricken, ineinander versenken

unterstricken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstrom, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstromen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterströmung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterstuhl, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstülpen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstunden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterstüren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untersturz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstürzen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Unter*stutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstützeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterstützen, germ. *nēþan?, germ.?, st. V.: nhd. unterstützen

unterstützen, got. niþ-an* 1, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208), (Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. helfen, unterstützen

unterstützen, an. bei-n-a, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, in die richtige Lage bringen, richten, in Gang setzen, helfen, fördern, unterstützen; við-hjalp-a, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen

unterstützen, ae. feor-m-ian (1), sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.) (1), bewirten, unterstützen, nähren, verzehren, benutzen

unterstützen, ae. fer-c-ian, sw. V.: nhd. bringen, unterstützen, gehen; frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, begehen, nützen, gut tun; ful-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. helfen, unterstützen, schützen; fultum-ian, sw. V. (2): nhd. helfen, unterstützen; fyl-s-t-an, sw. V. (1): nhd. helfen, unterstützen, schützen

unterstützen, ae. ge-feor-m-ian (1), sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.) (1), bewirten, unterstützen, nähren, verzehren, benutzen

unterstützen, ae. ge-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, nützen, gut tun; ge-fultum-ian, sw. V. (2): nhd. helfen, unterstützen; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-hel-p-an, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen, Gutes tun, heilen (V.) (1), bessern; ge-stíe-p-an, ge-stī-p-an, ge-stȳ-p-an, ge-stē-p-an, sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; hel-p-an, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen, Gutes tun, heilen (V.) (1), bessern; stíe-p-an (1), stī-p-an, stȳ-p-an, stē-p-an (1), sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; under-ber-an, st. V. (4): nhd. unterstützen, ausharren, fortdauern; under-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. ertragen, unterstützen; under-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. »unterlegen«, unterstützen; under-wreþ-þ-an, sw. V. (1): nhd. unterstützen; *wreþ-þ-an, sw. V. (1): nhd. unterstützen

-- mit Feuer unterstützen: ae. fȳr-ian (1), sw. V.: nhd. mit Feuer unterstützen

unterstützen, ae. ā-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. erheben, aufrühren, aufstellen, wegnehmen, unterstützen, aufgehen (von Teig); ā-wrėþ-ian, sw. V.: nhd. unterstützen

unterstützen, ahd. ambahten (1) 26, sw. V. (1a): nhd. »amten«, dienen, bedienen, bringen, verwalten, unterstützen, amtlich ausfertigen, verrichten, Amt (= ambahten subst.), Dienst (= ambahten subst.); ambahtōn* 2, sw. V. (2): nhd. dienen, unterstützen; bīstān* 7, bīstēn, anom. V.: nhd. beistehen, verteidigen, beipflichten, unterstützen; follaziohan* 9, st. V. (2b): nhd. »vollziehen«, vollenden, unterstützen, helfen; folleisten* 15?, follisten*, sw. V. (1a): nhd. helfen, unterstützen, ausreichen, förderlich sein (V.), vollbringen; gifolleisten* 1, sw. V. (1a): nhd. helfen, unterstützen, beistimmen, gnädig sein (V.); gispriuzen* 8, sw. V. (1a): nhd. stützen, unterstützen, fördern; gistātigōn* 3, sw. V. (2): nhd. festigen, bestätigen, stützen, unterstützen, befestigen, feststellen, begründen; gistiuren* 7, sw. V. (1a): nhd. lenken, steuern, unterstützen, helfen, erhalten (V.), aufheben, zügeln; helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten; inskioban* 1, inscioban*, st. V. (2a): nhd. einschieben, unterstützen; inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; inthebinōn* 1, sw. V. (2): nhd. pflegen, als Gast behandeln, unterhalten (V.), unterstützen; irrukken* 1, sw. V. (1a): nhd. aufrichten, unterstützen; irstifulen* 1, irstivulen*, sw. V. (1a): nhd. stopfen, unterstützen; līmen* (2) 2, limmen*, hlimmen*, sw. V. (1): nhd. begünstigen, schmeicheln, wohlwollen, zustimmen, unterstützen, Helfer (= līmento subst.); proventōn* 1, provendōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. unterstützen, unterhalten, verpflegen; spriuzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stemmen, sich stemmen, stützen, unterstützen, spreizen; stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten; ūfstifulen* 1, ūfstivulen*, sw. V. (1a): nhd. stärken, unterstützen; untarheffen* 1, untarheven*, untarhefen*, st. V. (6): nhd. unterstützen, aufrichten; untarleggen* 3, sw. V. (1b): nhd. legen, legen unter, unterlegen (V.), etwas unterlegen (V.), beugen unter, stützen, unterstellen, unterstützen; untarstiuren* 1, sw. V. (1a): nhd. unterstützen; wegēn* 2, sw. V. (3): nhd. unterstützen, beistehen, jemandem beistehen, bitten für

unterstützen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bestützen, sw. V.: nhd. unterstützen, stützen; bīstān (1), bīstēn, bī stān, an. V., st. V.: nhd. beistehen, unterstützen, zugestehen, in die Nähe treten, bekennen, beaufsichtigen; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

unterstützen, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an; gevorderen, gevordern, geforderen*, sw. V.: nhd. fördern, voranbringen, unterstützen, fordern, beanspruchen, verlangen, vorwerfen; hanthaben, sw. V.: nhd. festhalten, halten, anhalten, schützen, erhalten (V.), unterstützen; hantreichen, sw. V.: nhd. geben, darreichen, helfen, unterstützen, Dienste verrichten, bedienen; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

unterstützen, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

unterstützen, mhd. underleinen, sw. V.: nhd. stützen, gründen auf, unterstützen; undersāzen, sw. V.: nhd. festhalten, unterstützen, von etwas abbringen; underspriuzen, sw. V.: nhd. unterstützen, stützen; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

unterstützen, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understiuren, sw. V.: nhd. stützen, stützen in, unterstützen, unterfüttern; understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken; understützen, sw. V.: nhd. abstützen, stützen, unterstützen, umgeben (V.); underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen; volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollenleisten, folleneisten*, sw. V.: nhd. helfen, vollenden, erwirken, gewähren, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; widergehelfen 3, st. V.: nhd. Hilfe gewähren, unterstützen; widerhelfen, wider helfen, st. V.: nhd. abhelfen, entschädigen, aufhelfen, Entschädigung verschaffen, Hilfe gewähren, unterstützen

-- in etwas unterstützen: mhd. volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

Unterstützen, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

unterstützen, mnd. bev· rderen, bevorderen, sw. V.: nhd. auffordern, Anspruch geltend machen, fördern, unterstützen, befördern (beruflich); bīplichten, biplichten, sw. V.: nhd. im Spiel mit setzen (auf Gewinn oder Verlust), Anhänger sein (V.), unterstützen; bīplichtigen, sw. V.: nhd. »beipflichten«, im Spiel mit setzen (auf Gewinn oder Verlust), Anhänger sein (V.), unterstützen; bīsitten, st. V.: nhd. bei jemandem sitzen, sich zu jemandem setzen, beifallen (V.), unterstützen; bīstān, st. V.: nhd. beistehen, zugestehen, dabeistehen, zu jemandem halten, unterstützen, anerkennen, um jemanden stehen; bīstrecken, bistrecken, sw. V.: nhd. helfen, unterstützen, Geld vorstrecken; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

unterstützen, mnd. gev· rderen, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, befördern, vorwärts schaffen; helpen (1), st. V.: nhd. helfen, behilflich sein (V.), Beistand leisten, unterstützen, zu Hilfe kommen, retten, erretten, beitragen, heraushelfen

unterstützen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben; stütten (1), stutten, sw. V.: nhd. stützen, abstützen, Stützen setzen, absteifen, unterstützen, anhalten, aufschieben, aufstützen, versteifen, unterbauen, begründen; tōhēlden***, mnd.?, sw. V.: nhd. zuhalten, hinhalten, halten, unterstützen, Anteil nehmen; tōhōlden, toholden, mnd.?, st. V.: nhd. zuhalten, hinhalten, halten, unterstützen, Anteil nehmen; tōstütten***, sw. V.: nhd. unterstützen

-- jemanden zum Nachteil anderer unterstützen: mnd. stīveren, sw V.: nhd. jemanden zum Nachteil anderer unterstützen

-- zu Studienzwecken unterstützen: mnd. stīpendiēren, sw. V.: nhd. zu Studienzwecken unterstützen

unterstützen, mnd. understütten*, understutten, mnd.?, sw. V.: nhd. unterstützen, Stützen untersetzen; v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen; v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; v· rsch· ven***, sw. V.: nhd. vorschieben, unterstützen, Beistand leisten; vōrthelpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »forthelfen«, unterstützen, fördern; vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen; vörvullēsten*, vorvulsten, sw. V.: nhd. unterstützen, Beihilfe leisten; vullēsten, vulleisten, vulsten, sw. V.: nhd. Beistand gewähren, unterstützen, geldlich unterstützen, helfen, Beihilfe leisten, fördern, verhelfen; ? wrigen, mnd.?, mnd.?, sw. V.: nhd. gestatten?, unterstützen?, fördern

-- geldlich unterstützen: mnd. vullēsten, vulleisten, vulsten, sw. V.: nhd. Beistand gewähren, unterstützen, geldlich unterstützen, helfen, Beihilfe leisten, fördern, verhelfen

unterstützen, mnd. · verhelpen, ōverhelpen, st. V.: nhd. zur Hilfe kommen, unterstützen; prōmovēren, sw. V.: nhd. »promovieren«, fördern, befördern, unterstützen, eine Beförderung erlangen (besonders im akademischen Bereich), einen akademischen Grad erlangen; recommendēren, sw. V.: nhd. empfehlen, unterstützen; rüggehōlden, st. V.: nhd. unterstützen, Rückhalt geben, verteidigen, beschützen; rüggest· nen***, sw. V.: nhd. unterstützen

unterstützen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterstützender -- durch Zufuhr Unterstützender, mnd. starkære***, sterker***, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender; sterkære*, sterker, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, etwas Betreibender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender

unterstützendes -- unterstützendes Gerät, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

Unterstützer, ae. feor-m-end, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Helfer, Unterstützer, Patron; ge-þaf-a (1), sw. M. (n): nhd. Begünstiger, Unterstützer, Zustimmer

Unterstützer, as. help-ār-i* 1, help-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Helfer, Förderer, Unterstützer

Unterstützer, ahd. helfāri 24, st. M. (ja): nhd. Helfer, Förderer, Unterstützer, Wohltäter, Beistand, Gehilfe

Unterstützer, mhd. vürderære*, vürderer, fürderer*, fürderære*, st. M.: nhd. Förderer, Unterstützer

Unterstützer, mnd. rüggehōldære*, rüggehōlder, M.: nhd. Unterstützer, Beschützer

Unterstützer, mnd. starkære***, sterker***, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender; sterkære*, sterker, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, etwas Betreibender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender

Unterstützer, mnd. v· rdære*, v· rder, M.: nhd. Förderer, Helfer, Unterstützer; v· rderære* (1), v· rderēre, v· rderēr, M.: nhd. Förderer, Helfer, Unterstützer; vōrthelpære*, vorthelper, mnd.?, M.: nhd. »Forthelfer«, Unterstützer, Förderer

unterstützer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterstützerin, mnd. rüggehōldærinne, rüggehōlderinne, F.: nhd. Unterstützerin, Beschützerin

unterstützling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterstützt -- Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer

Unterstützung, germ. *raidō-, *raidōn, *raida-, *raidan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Unterstützung; *stuþō, st. F. (ō): nhd. Unterstützung; *stuþu-, *stuþuz, germ.?, st. F. (u): nhd. Stütze, Unterstützung

Unterstützung, an. at-vinn-a, sw. F. (n): nhd. Unterstützung, Lebensunterhalt, Ernährung, Nahrung; efl-ing, st. F. (ō): nhd. Bereitmachung, Unterstützung; hlunn-end-i, N. Pl.: nhd. Unterstützung, Vorteil

Unterstützung, ae. brė-ng-nės-s, brė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Opfergabe, Gabe, Nahrung, Unterstützung; fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Befestigung, starker Rückhalt, Unterstützung, Sicherheit, Schutz; feor-stu-þ, N., F.: nhd. Unterstützung; ful-lǣs-t, ful-les-t, M., F.: nhd. Hilfe, Unterstützung; fultum, fultom, st. M. (a): nhd. Hilfe, Unterstützung, Beistand, Schutz; fyl-s-t, M., F.: nhd. Hilfe, Unterstützung; ge-brė-ng-nės-s, ge-brė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Opfergabe, Gabe, Nahrung, Unterstützung; ge-fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Befestigung, starker Rückhalt, Unterstützung, Sicherheit, Schutz; stel-a, sw. M. (n): nhd. Stengel, Stiel, Unterstützung; wraþ-u, st. F. (u): nhd. Stütze, Unterstützung

Unterstützung, afries. ful-l-iste 6, ful-l-ste, fol-l-ist, fol-st, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung; tō-ful-l-iste* 1, tō-fol-st*, F.: nhd. Unterstützung

Unterstützung, anfrk. trust-is* 13 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Unterstützung, militärische Hilfe, Gefolgschaft, Bande (F.) (1)

Unterstützung, ahd. ? follaziug* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Ausstattung?, Hilfe?, Unterstützung?; follazugida* 2, st. F. (ō): nhd. Unterstützung; follazuht 10, st. F. (i): nhd. Hilfe, Unterstützung, Beistand, Verstärkung; folleist* (1) 2, follist*, fullust*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Beistand, Hilfe, Bestätigung, Unterstützung, Schutz, Verstärkung, Hilfsmittel, Gunst, Gnade, Geschenk; folleist (2) 39, follist*, follust*, st. F. (i): nhd. Unterstützung, Hilfe, Verstärkung, Beistand, Bestätigung, Gnade, Stütze, Schutz, Segen; folleistī* 1, st. F. (ī): nhd. Unterstützung, Verfügung; gift 28, st. F. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Gnade, Unterstützung, Huld, Barmherzigkeit, Frucht, Eingebung, Gift, Gifttrank; helfa 128?, hilfa, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Schutz; trustis* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Unterstützung, kriegerische Hilfe, Gefolgschaft, Bande (F.) (1); untarhabida* 1, st. F. (ō): nhd. Unterstützung

-- Unterstützung durch die Hand: ahd. ? hantstiura* 1, st. F. (ō): nhd. »Handunterstützung«, Unterstützung durch die Hand?

Unterstützung, mhd. bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; dienunge, st. F.: nhd. Unterstützung, Dienst, Dienstleistung

-- rechtliche Unterstützung: mhd. bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen

-- Unterstützung bei Brandschäden: mhd. brantstiure, st. F.: nhd. »Brandsteuer«, Unterstützung bei Brandschäden

-- Unterstützung verschaffen: mhd. behelfen, st. V.: nhd. behelfen, helfen, mit Hilfsmitteln versehen (V.), Unterstützung verschaffen, sich behelfen, als Hilfe brauchen, Hilfe suchen bei

Unterstützung, mhd. geleite (1), geleide, st. N.: nhd. Geleit, Schutz, Geleitsrecht, Geleitsgebiet, Geleitsgeld, Hilfe, Unterstützung, Begleitung, Führung, Anleitung, Zollgeleit, Zollgeleitsgeld; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; genōzschaft, genōzschaf, ginōzschaf, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Gesellschaft, Gemeinschaft, Teilnahme, Schar (F.) (1), grundherrlicher Verband, Stand, Beistand, Unterstützung; heimstiure, heinstiure, heimstiuer, heinstiuer, heimstiwer, heinstiwer, st. F.: nhd. Unterstützung, Aussteuer, Mitgift; helfe (1), helpfe, helpe, hilfe, hulfe, hülfe, st. F.: nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Ausgleich, Entschädigung, Abgabe, Steuer (F.), Helfer, Gehilfin; helfen (2), st. N.: nhd. Helfen, Beistand, Unterstützung; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

-- jemandes Unterstützung genießen: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

Unterstützung, mhd. solt (1), salt, st. M.: nhd. Sold, Lohn, Belohnung, Bezahlung, Schuld, Pflicht (F.) (1), Dienst, Gabe, Geschenk, Unterstützung; stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

-- aktive Unterstützung: mhd. strebe (1), st. F.: nhd. »Strebe«, Streben (N.), aktive Unterstützung

-- Unterstützung des Herrn durch Abgabe: mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

-- Unterstützung von Hause: mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

-- Unterstützung zur Schwertleite: mhd. swertstiure, st. F.: nhd. Unterstützung zur Schwertleite

Unterstützung, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; vollevüerunge* 2, follefüerunge*, st. F.: nhd. »Vollführung«, Ausführung, Unterstützung; vürdernisse, vordernusse, fürdernisse*, fordernusse*, st. F., st. N.: nhd. Förderung, Unterstützung, Hilfe, Hilfsmittel, Beihilfe, Empfehlung, Fürsprache, Erlaubnis, Gestattung; vürderunge, vurderunge, vuderunge, fürderunge*, furderunge*, fuderunge*, st. F.: nhd. Förderung, Unterstützung, Beihilfe, Hilfe; zuopflege, zūpflege, zupflege*, zuophlege, st. F.: nhd. Lebensweise, Handlungsweise, Unterstützung; zuoversiht, zūversiht, zuofersiht*, zūfersiht*, st. F.: nhd. Zuversicht, Erwartung, gewisse Erwartung, Hoffnung, Hinblick, Gewissheit, Unterstützung, Zuverlässigkeit, Zuflucht, Dauer

-- Unterstützung gewähren: mhd. zuogestān, zuo gestān, zuogestīn, an. V.: nhd. treten zu, beistehen, Unterstützung gewähren, beitreten, einhalten, mit jemandem einmütig sein (V.)

Unterstützung, mnd. behelp, behulp, M.: nhd. »Behelf«, Hilfe, Unterstützung, Vorwand, Ausrede; bībestendichhēt*, bībestendichēt, bībestendicheit, F.: nhd. Beistand, Unterstützung, Beitritt im Prozess, Erhaltung, Bestand; bīplichtiginge, F.: nhd. Beipflichtung, Hilfe, Mitwirkung, Unterstützung; bīplichtinge, biplichtinge, F.: nhd. Beipflichtung, Hilfe, Mitwirkung, Unterstützung; entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand; erhōldinge, erhå̄ldinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Aufrechterhaltung, Unterhaltung, Unterstützung, Unterhalt, Behauptung (eines Anspruchs bzw. eines Rechts)

-- Amt zur Unterstützung der Heimatlosen: mnd. elendenbr· derschop, elendenbr· derschop, F.: nhd. Elendenbrüderschaft, Amt zur Unterstützung der Heimatlosen, Brüderschaft zur Unterstützung der Heimatlosen

-- Brüderschaft zur Unterstützung der Heimatlosen: mnd. elendenbr· derschop, elendenbr· derschop, F.: nhd. Elendenbrüderschaft, Amt zur Unterstützung der Heimatlosen, Brüderschaft zur Unterstützung der Heimatlosen

-- Gilde für die Elenden zur Unterstützung der Fremden: mnd. elendengilde, F., N.: nhd. Gilde für die Elenden zur Unterstützung der Fremden

Unterstützung, mnd. gest· re*, gestür, gestūr, N.: nhd. Stütze, Unterstützung, Steuer (N.), Beihilfe in Geld; hanthāvinge, hanthavinge, F.: nhd. Handhabung, Unterstützung, Förderung, Beschützung; hantrēkinge, hantreikinge, F.: nhd. Handreichung, Hilfeleistung, Hilfe, Unterstützung, Armenunterstützung, Almosen, milde Gabe, Zahlung; helpen (2), N.: nhd. Helfen, Hilfe, Unterstützung; helpewōrt, N.: nhd. Hilfswort, Unterstützung; hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn; hülpedōninge, F.: nhd. Unterstützung, Beistand

-- auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen: mnd. inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen

Unterstützung, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; mēdehülpe, F.: nhd. Mithilfe, Unterstützung, Helfer, Mitarbeiter; nāvolginge, nachvolginge*, F.: nhd. Nachfolge, Nachleben, Nacheiferung, Behilife, Unterstützung, Gesellschaft, Mitläuferschaft, Hinterherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfolgung (Bedeutung örtlich beschränkt); prōmōtie, prōmōcie, F.: nhd. »Promotion«, Förderung, Unterstützung, Beförderung im Dienst; pulīr, pulyer, Sb.: nhd. Beistand, Unterstützung; rüggelēninge, F.: nhd. Rückhalt, Unterstützung; rüggest· ninge, rüggestēninge, F.: nhd. Rückhalt, Unterstützung; rüggest· re*, rüggest· r, F.: nhd. Rückhalt, Unterstützung

-- bewaffnete Unterstützung: mnd. r· tæredēnst*, r· terdēnst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst, bewaffnete Unterstützung

-- Geld bzw. finanzielle Unterstützung für Waffen und Kriegsausrüstung: mnd. rüstegelt, N.: nhd. Geld bzw. finanzielle Unterstützung für Waffen und Kriegsausrüstung

-- Unterstützung bei der Klärung rechtlicher Fragen: mnd. rechteshülpe, rechtshülpe, F.: nhd. »Rechtshilfe«, Unterstützung bei der Klärung rechtlicher Fragen

-- Unterstützung entziehen: mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

-- Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Unterstützung, mnd. sch· vinge***, F.: nhd. Schub, Unterstützung, Sorge; stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.); starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; starkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung; st· r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; st· re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; stütte, stutte, M.?, F.: nhd. Stütze, Pfosten, Strebe, Stock, Ständer, Pfahl, Rückenstütze, Schützer, Helfer, Unterstützung, Hilfe; tōdōn* (2), todōn, todōnt, mnd.?, N.: nhd. Zutun, Hilfe, Unterstützung; tōhōldinge*, toholdunge, mnd.?, F.: nhd. »Zuhaltung«, Zustimmung, Anteilnehmen, Unterstützung; tōhōlt, toholt, mnd.?, M., N.: nhd. Aufenthalt, Schutzort, Anteilnehmen, Unterstützung, Zustimmung; tōholtnisse, mnd.?, F.: nhd. Anhang (zu einem Gebäude), Nebengebäude?, Anteilnehmen, Unterstützung, Zustimmung; tōschōve*, toschove, mnd.?, st. M.: nhd. Vorschub, Zuschub, Unterstützung; tōschūf*, toschūf, mnd.?, N.?: nhd. Vorschub, Zuschub, Unterstützung; tōstüttinge*, tostuttinge, mnd.?, F.: nhd. Unterstützung

-- finanzielle Unterstützung für Studienzwecke: mnd. stīpendium, N.: nhd. Stipendium, finanzielle Unterstützung für Studienzwecke

-- in Geld bestehende Unterstützung: mnd. subsidie, F.: nhd. »Subsidie«, in Geld bestehende Unterstützung, Beisteuer

Unterstützung, mnd. undersettinge, mnd.?, F.: nhd. Untersetzung, Unterstützung, Anstiften, Veranstaltung, Verpfändung, Unterpfand; uphōlt*, upholt, mnd.?, M.: nhd. Einhalt, Hinderung, Unterstützung, Aufrechterhaltung, Arrestierung; volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis; v· rder (4), M.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), Förderung, Unterstützung, Hilfe; v· rderinge (1), vürderinge, F.: nhd. Förderung, Vorwärtstreiben, Unterstützung, Vorschub, Hilfe, Unterstützung, Ausbesserung; v· rderinge (1), vürderinge, F.: nhd. Förderung, Vorwärtstreiben, Unterstützung, Vorschub, Hilfe, Unterstützung, Ausbesserung; v· rdernisse (1), vordernisse, vorderse, F.: nhd. Förderung, Hilfe, Unterstützung; vörhech*, vorhech, vorhāch, vorhēych, vorhāg, N.: nhd. Schutz, Hilfe, Pflege, Aufsicht, Unterstützung, Sicherheit, Obhut, Geleitschutz; vörquickinge*, vorquickinge, vorquickyngh, F.: nhd. Auferweckung, Erquickung, Labung, Stärkung, Unterstützung, Entspannung, Erholung, Milderung, Besänftigung, Linderung; v· rschōf, v· rschūf, v· rschūft, M.?: nhd. Vorschub, Unterstützung; v· rschōp, M.?: nhd. Vorschub, Unterstützung; v· rsch· ve, vorschove, F.: nhd. Vorschub, Unterstützung, Förderung; v· rsch· vinge, F.: nhd. Vorschub, Beistand, Unterstützung; vörtr· stinge*, vortr· stinge, vortrōstinge, F., M.: nhd. Vertröstung, Trost, Hoffnung, Erwartung, Zusage, Hilfsversprechen, Versprechen, Unterstützung, Verstärkung; vōrtsettinge, vortsettinge, F.: nhd. »Fortsetzung«, Förderung, Besserung, Unterstützung, Hilfe; vörv· rderinge* (1), vorv· rderinge, F.: nhd. Förderung, Unterstützung, Betrieb; vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt); vullēstinge, vulstinge, F.: nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung

-- freiwillige Unterstützung: mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- geldliche Unterstützung: mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

unterstützung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterstützungsschreiben, mnd. prōmōtienbrēf, prōmōcienbrēf, M.: nhd. Unterstützungsschreiben, Empfehlungsschreiben; prōmōtōriālschrift, F.: nhd. Unterstützungsschreiben

untersuch, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersuchbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Untersuchen -- Sondierstange zum Untersuchen der Bodenart, mnd. s· kīsern*, s· kīser, N.: nhd. Sucheisen, Sondierstange zum Untersuchen der Bodenart

-- untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen: mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

Untersuchen (N.) der Fässer, mhd. beiel, beigel, beile, beil, st. M., st. N.: nhd. Untersuchen (N.) der Fässer

untersuchen, germ. *fragjan?, germ.?, sw. V.: nhd. fragen, prüfen, untersuchen; *neuhsjan, sw. V.: nhd. wittern, untersuchen; *raunjan, germ.?, sw. V.: nhd. prüfen, untersuchen, erforschen; *skeirōn, germ.?, sw. V.: nhd. klar machen, klären, untersuchen

untersuchen, got. and-hru-sk-an* 1, sw. V. (3): nhd. nachforschen, prüfen, untersuchen

untersuchen, an. kann-a (2), sw. V.: nhd. mustern, prüfen, untersuchen; knī-a, sw. V.: nhd. untersuchen; nȳ-s-a, sw. V. (1): nhd. untersuchen, spähen; ref-l-a (2), sw. V.: nhd. untersuchen, nachspüren; skoð-a, sw. V. (2): nhd. schauen, untersuchen; skyn-ja, sw. V.: nhd. untersuchen

untersuchen, ae. ā-dœ̄-m-an, ā-dē-m-an, sw. V.: nhd. urteilen, untersuchen, durch Gerichtsentschluss enteignen; æf-t-er-s-pyr-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, nachfolgen, fragen nach, forschen, untersuchen; ā-s-méag-an, sw. V. (1): nhd. überlegen (V.), untersuchen; ā-sœ̄c-an, ā-sēc-an, sw. V. (1): nhd. aussuchen, auswählen, untersuchen, fragen; ā-trė-d-d-an, ā-trė-d-d-ian, sw. V. (1): nhd. erforschen, untersuchen; cos-t-ian, cos-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, erproben, untersuchen; cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, versuchen, erproben, erforschen, erfahren (V.), kennenlernen; fand-ian, sw. V. (2): nhd. versuchen, untersuchen, prüfen; ge-cos-t-ian, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, erproben, untersuchen; ge-cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, versuchen, erproben, erforschen, erfahren (V.), kennenlernen; ge-fand-ian, sw. V. (2): nhd. versuchen, untersuchen, prüfen; geon-d-s-méag-an, sw. V. (1): nhd. untersuchen, diskutieren; ge-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, erzeigen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; rā-s-ian, sw. V. (1?): nhd. erforschen, untersuchen; s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; scrū-t-n-ian, scrū-d-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, erforschen, betrachten; trė-d-d-an, trė-d-d-ian, sw. V. (1): nhd. treten auf, trampeln, gehen, untersuchen; þur-h-s-méag-an, sw. V. (1): nhd. durchsuchen, untersuchen; under-sœ̄c-an, under-sēc-an, sw. V. (1): nhd. untersuchen; ūt-ā-s-pyr-ian, sw. V. (1): nhd. herausfinden, untersuchen, erforschen

-- ernsthaft untersuchen: ae. cneor-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich eifrig bemühen, ernsthaft untersuchen, sorgfältig sein (V.); ge-cneor-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich eifrig bemühen, ernsthaft untersuchen, sorgfältig sein (V.)

-- sorgfältig untersuchen: ae. geon-d-sœ̄c-an, geon-d-sēc-an, sw. V. (1): nhd. sorgfältig untersuchen

untersuchen, afries. bi-sēk-a 2, sw. V. (1): nhd. »besuchen«, aufsuchen, nachsuchen, untersuchen; ex-a-menīr-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verhören, prüfen, untersuchen; prō-v-ia 8, prō-g-ia, sw. V. (2): nhd. prüfen, untersuchen, beweisen; skī-r-ia 7, sw. V. (2): nhd. untersuchen, prüfen; under-sēk-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. untersuchen

untersuchen, anfrk. gi-s-pur-en* 1, sw. V. (1): nhd. untersuchen; ir-suok-en* 2, ir-suoc-on*, sw. V. (1): nhd. untersuchen; *s-pur-en?, sw. V. (1): nhd. untersuchen, spüren; under-suok-en* 1, undir-suoc-on*, sw. V. (1): nhd. untersuchen

untersuchen, as. *s-pur-ian?, sw. V. (1a): nhd. spüren, untersuchen; undar-sōk-ian 1, sw. V. (1a): nhd. untersuchen, prüfen

untersuchen, ahd. biforskōn* 1, biforscōn*, sw. V. (2): nhd. »beforschen«, prüfen, untersuchen; biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen; bikorōn* 6, sw. V. (2): nhd. prüfen, untersuchen, versuchen, beweisen, auf die Probe stellen; bisuohhen* 30, bisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, untersuchen, prüfen, erfahren (V.), versuchen, fragen, befragen, heimsuchen, aufsuchen; duruhfrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. erfragen, untersuchen, sich erkundigen, erforschen, eine Erklärung verlangen; duruhsuohhen* 3, duruhsuochen*, sw. V. (1a): nhd. durchsuchen, untersuchen, erfragen, fragen, erforschen, studieren; fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen; gispurien* 2, gispurren*, sw. V. (1b): nhd. aufspüren, erforschen, aufsuchen, nachforschen, untersuchen, ergründen; intfrāgēn* 8, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, erfragen, erforschen, untersuchen; irforskōn* 1, irforscōn*, sw. V. (2): nhd. »erforschen«, untersuchen, prüfen, billigen, anerkennen; irgreifōn* 4, sw. V. (2): nhd. »ergreifen«, anfassen, betasten, berühren, untersuchen; irkiosan* 11, st. V. (2b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, untersuchen, prüfen, betrachten, prüfend betrachten, erkennen, wahrnehmen, auserwählen, erretten; ? irskeidan* 22, irsceidan*, urskeidan*, red. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, absondern, zuteilen, trennen, auflösen, herausreißen, untersuchen?, deuten?; irskrudilōn* 3, irscrudilōn, sw. V. (2): nhd. untersuchen, durchsuchen, erörtern, besprechen; irspehōn* 10, sw. V. (2): nhd. erspähen, erkunden, erkennen, auskundschaften, erforschen, prüfen, untersuchen; irspiohōn* 2?, sw. V. (2): nhd. auskundschaften, erforschen, untersuchen, prüfen; irsuohhen* 77, irsuochen*, ursuohhen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, erforschen, prüfen, versuchen, durchsuchen, untersuchen, erproben, fordern, einfordern, verlangen; kunnēn* 21?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, wissen, erwählen, kennenlernen, probieren, untersuchen; skrudilōn* 2, scrudilōn, sw. V. (2): nhd. untersuchen, durchforschen, durchsuchen, nachforschen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; ursuohhinōn* 3, ursuochinōn*, ursuohhanōn*, sw. V. (2): nhd. untersuchen

untersuchen, mhd. anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; bemerken, sw. V.: nhd. »bemerken«, beobachten, prüfen, untersuchen, bestaunen; besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; durchprüeven, durchbrüeven, durchprüefen*, sw. V.: nhd. durchprüfen, untersuchen, überprüfen, durchforschen; erkunnen (1), irkunnen, erkunden, irkunden, sw. V., st. V.?: nhd. erkunden, untersuchen, kennenlernen, erforschen, erfahren (V.); ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

untersuchen, mhd. gekiesen, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erkennen, untersuchen, ermitteln, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen

untersuchen, mhd. musteren*, mustern, sw. V.: nhd. mustern, untersuchen

-- genau untersuchen: mhd. orteren*, ortern, örtern, sw. V.: nhd. mit Spitzen versehen (V.), viereckig machen, genau untersuchen

untersuchen, mhd. strūten, sw. V.: nhd. rauben, plündern, überfallen (V.), berauben, durchsuchen, untersuchen, ausmessen

untersuchen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen; virgelen, virkelen, firgelen*, sw. V.: nhd. »virgeln«, hinfahren und herfahren, hüpfen, hinziehen, herziehen, untersuchen, erforschen

untersuchen, mnd. bekōren, sw. V.: nhd. versuchen, geistlich anfechten, in Versuchung führen, beschwatzen, untersuchen, prüfen, ansuchen, ersuchen, anliegen, bitten; besēn (1), besên, besin, st. V.: nhd. besehen (V.), sehen, beobachten, beschauen, prüfen, untersuchen, in Erwägung nehmen, einsehen, erkennen; besichten (2), sw. V.: nhd. sehen, erblicken, besichtigen, prüfend beschauen, untersuchen, revidieren; besichtigen, sw. V.: nhd. besichtigen, sehen, erblicken, prüfend beschauen, untersuchen; bes· ken (1), sw. V.: nhd. besuchen, suchen, aufsuchen, ersuchen, nachsuchen, mahnen, untersuchen, versuchen, prüfen, angreifen, heimsuchen, unternehmen; dörchs· ken, d· rs· ken, sw. V.: nhd. durchsuchen, untersuchen; ersp· ren, sw. V.: nhd. verspüren, merken, finden, erspüren, erfahren (V.), aufspüren, untersuchen, prüfen; examinēren, sw. V.: nhd. untersuchen, prüfen, examinieren

-- erschöpfend untersuchen: mnd. dörchtasten*, d· rtasten, sw. V.: nhd. »durchtasten«, erschöpfend untersuchen

-- genau untersuchen: mnd. erklūven, st. V.: nhd. gründlich durcharbeiten, genau untersuchen

-- gründlich untersuchen: mnd. dörchgründen, sw. V.: nhd. auf den Grund gehen, ergründen, gründlich untersuchen; ergrunden***, V.: nhd. ergründen, gründlich untersuchen

-- Tiefe untersuchen: mnd. dēpen (1), sw. V.: nhd. loten, mit dem Senkblei messen, Tiefe untersuchen

untersuchen, mnd. gev· len (1), sw. V.: nhd. fühlen, tasten, untersuchen, wahrnehmen; granschen, sw. V.: nhd. erforschen, untersuchen, erfahren (V.)

-- genau untersuchen: mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

untersuchen, mnd. munsteren, munstern, monstern, mustern, sw. V.: nhd. mustern, untersuchen, besichtigen, überprüfen, für den Kriegsdienst aussuchen; rānsāken, rantsāken, sw. V.: nhd. untersuchen, besichtigen

-- auf die Lauterkeit untersuchen: mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

-- durchforschen untersuchen: mnd. · verklīven, ōverklīven, V.: nhd. übersteigen, durchforschen untersuchen

untersuchen, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); spīen (2), spīegen, sw. V.: nhd. ausforschen, untersuchen; tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

-- Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten: mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

untersuchen, mnd. underh· ren*, underhoren, mnd.?, sw. V.: nhd. verhören, untersuchen; unders· ken*, undersoken, mnd.?, sw. V.: nhd. untersuchen, versuchen; undertasten, mnd.?, sw. V.: nhd. untersuchen; undervinden, mnd.?, st. V.: nhd. untersuchen, befinden (durch Untersuchung), ausfindig machen, erfahren (V.); vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen; vörtasten*, vortasten, sw. V.: nhd. »vertasten«, abtasten, vorsichtig feststellen, antasten, betasten, anfassen, angreifen, versuchen, untersuchen, vorfühlen; vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- einen Fall gerichtlich untersuchen: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- gerichtlich untersuchen: mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

-- mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden: mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor

-- Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern: mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

untersuchen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Untersuchender, mhd. vorseman, st. M.: nhd. Stellvertreter, Untersuchender

Untersucher, as. sōk-n-ār-i* 2, sōk-n-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Untersucher, Einforderer

Untersucher, ahd. suohhināri* 4, suochināri, suohnāri*, st. M. (ja): nhd. Einforderer, Untersucher, Prüfer, Vollstrecker

Untersucher, mhd. beiglære (1), beigle, beigler, st. M.: nhd. Untersucher, Flurwächter

Untersucher, mhd. prüevære*, prüever, prüefer, st. M.: nhd. Prüfer, Untersucher, Merker, Aufpasser

Untersucher, mhd. schouwemeister*, schoumeister, st. M.: nhd. »Schaumeister«, Untersucher, obrigkeitlicher Beschauer

Untersucher, mnd. k· rehēre, k· rhēre, kohrhēre, kurhēre, M.: nhd. Wähler, zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr, Wahlmann, Kurfürst, Untersucher, Prüfer

Untersucher, mnd. pr· være*, pröver, prover, M.: nhd. Prüfer, Untersucher, Ratsangehöriger, Aufsichtsbeamter der für die Bierprobe zuständig ist

Untersucher, mnd. vörvārære*, vorvārer, M.: nhd. Erfahrender, Erkunder, Kenner, Erforscher, Ausforscher, Untersucher

untersucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Untersucherin, mhd. ersuochærinne*, ersuocherinne, st. F.: nhd. »Ersucherin«, Untersucherin

untersucherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untersucht -- nicht untersucht, mnd. unbes· ket* (1), unbesocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesucht«, nicht untersucht,, unaufgefordert, nicht gefragt seiend, unerfahren

untersucht, ahd. irsuohhit*, irsuochit, irsuoht*, Part. Prät.=Adj.: nhd. untersucht
-- nicht untersucht: ahd. ungiskouwōt* 2, ungiscouwōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedacht, unüberlegt, nicht untersucht, unerforscht, unbekannt; unirskrudilōt* 1, unirscrudilōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerforscht, nicht untersucht, unerörtert; unirsuohhit* 2, unirsuochit*, unirsuoht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ununtersucht«, nicht untersucht, nicht erörtert, unerörtert, nicht erkundet, unerforscht

untersucht, mnd. bes· ket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besucht, untersucht, aufgesucht

untersuchter -- untersuchter Gegenstand, mnd. pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

Untersuchung -- Gebühr für die Untersuchung des Tuches auf Güte der Farbe, mnd. kol· rgelt, koloergelt, N.: nhd. Gebühr für die Untersuchung des Tuches auf Güte der Farbe

Untersuchung -- peinliche Untersuchung, mnd. gicht (3), jicht, gift, gifte, F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Zugeständnis, Eingeständnis, peinliche Untersuchung

Untersuchung -- Untersuchung und Scheidung des Hanfes, mnd. hennepwrāke, F.: nhd. Untersuchung und Scheidung des Hanfes

Untersuchung -- Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage, mnd. gichtelgelt, N.: nhd. Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage

Untersuchung, germ. *raunō, st. F. (ō): nhd. Untersuchung, Erforschung, Prüfung; *sōkni-, *sōkniz, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Streit

Untersuchung, got. sōk-ein-s 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Untersuchung; sōk-n-s* 3, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Disputation, Streitfrage, Grübelei

Untersuchung, an. graf-ning-r, st. M. (a): nhd. Untersuchung, Erklärung, Schlange, Schild mit eingeritzten Figuren; sōk-n, st. F. (i): nhd. Suchen, Streit, Untersuchung, Volksversammlung, Kirchspiel

Untersuchung, ae. ǣs-c-e, sw. F. (n): nhd. Frage, Untersuchung, Anspruch; in-s-céaw-ung, st. F. (ō): nhd. Untersuchung, Ausblick; s-céaw-ung, st. F. (ō): nhd. Sehen, Betrachtung, Überwachen, Inspektion, Untersuchung; s-méa-ung, s-méa-w-ung, st. F. (ō): nhd. Überlegung, Untersuchung; sōc-n, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Nachfrage, Rechtssache, Besuch, Angriff, Zuflucht, Rechtsgewalt, Gerichtsbezirk

Untersuchung, afries. râ-n? 1, Sb.: nhd. Untersuchung

Untersuchung, anfrk. ir-suok-e-nus-s-i* 1, st. N. (ja): nhd. Untersuchung

Untersuchung, as. gi-sōk* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. Suche, Untersuchung; in-s-pur-ith-a* 1, en-spur-ith-a, st. F. (ō): nhd. Untersuchung

Untersuchung, ahd. abawizzida* 1, st. F. (ō): nhd. Untersuchung, Erfahrungsbeweis; antfrāgunga* 2, st. F. (ō): nhd. Befragung, Frage, Untersuchung; frāga 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frage, Untersuchung, Nachforschung, Lehrsatz, Fragestellung, Befragung; frāgunga* 5, st. F. (ō): nhd. Frage, Anfrage, Erkundigung, Befragung, Untersuchung, Erforschung; frāgunna* 1, st. F. (ō?, jō?): nhd. Untersuchung; gisuoh* 7?, st. M. (a?, i?): nhd. »Suche«, Untersuchung, Nachforschung, Gewinn, Zins, Dreingabe; gisuohhida* 2, gisuochida*, st. F. (ō): nhd. Suche, Untersuchung; skouwida* 2, scouwida*, st. F. (ō): nhd. Schauen, Untersuchung, Betrachtung, Erwägung; speha* 4, st. F. (ō): nhd. Untersuchung, Ausspähen, Kundschaften; spurisunga* 1, st. F. (ō): nhd. Suche, Erforschung, Untersuchung; suohhī* 1, suochī*, st. F. (ī): nhd. Suche, Untersuchung, Verhör; suohhida* 3?, suochida*, st. F. (ō): nhd. Suche, Untersuchung, Drangsal; suohhinī* 2, suochinī*, st. F. (ī): nhd. Suche, Untersuchung, Erforschen, Verhör; ursuoh 28, irsuoh*, st. M. (a?, i?): nhd. Untersuchung, Prüfung, Versuchung, Obersatz, Obersatz im Syllogismus, Versuch, Prüfung, Probe, Erfahrung, Forderung; ursuohhida* 11, ursuochida*, st. F. (ō): nhd. Erforschung, Prüfung, Untersuchung, Auslegung, Unterhandlung; ursuohnī* 1, st. F. (ī): nhd. Untersuchung, Prüfung
-- gerichtliche Untersuchung: ahd. suohhinunga* 1, suochinunga*, st. F. (ō): nhd. Versuch, Probe, gerichtliche Untersuchung; suohhunga* 10, suochunga*, st. F. (ō): nhd. Suche, Befragung, gerichtliche Untersuchung, Beschwerde, Klage

Untersuchung, mhd. eisch (2) 2, st. M.: nhd. »Heischen«, gerichtliche Forderung, gerichtliche Untersuchung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist; ervaren* (3), ervarn, erfaren*, erfarn*, st. N.: nhd. »Erfahren«, Untersuchung, gerichtliche Untersuchung, Ermittlung; ervarunge, erfarunge*, st. F.: nhd. »Erfahrung«, Untersuchung, gerichtliche Untersuchung, Ermittlung, Durchwanderung, Erforschung
-- gerichtliche Untersuchung: mhd. eisch (2) 2, st. M.: nhd. »Heischen«, gerichtliche Forderung, gerichtliche Untersuchung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist; ervaren* (3), ervarn, erfaren*, erfarn*, st. N.: nhd. »Erfahren«, Untersuchung, gerichtliche Untersuchung, Ermittlung; ervarunge, erfarunge*, st. F.: nhd. »Erfahrung«, Untersuchung, gerichtliche Untersuchung, Ermittlung, Durchwanderung, Erforschung

Untersuchung, mhd. heisch, st. M.: nhd. Gerichtsforderung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist; kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Untersuchung, mhd. spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter; suoch, st. M.: nhd. Suchen, Nachforschen, Nachforschung, Untersuchung, Nachricht, Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, Weide (F.) (2), Erwerb, Zinsen; suoche, st. F.: nhd. Suche, Suchen, Nachforschen, Bemühung, Untersuchung

Untersuchung, mhd. ursuoch, st. M.: nhd. Untersuchung, Vorspiel, Prüfung, Nachforschung, Versuch, erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, Heimsuchung; ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung; versuoch, fersuoch*, st. M.: nhd. »Versuch«, Streben (N.), Trachten (N.), Unternehmen, Prüfung, Untersuchung, Anstrengung

Untersuchung, mnd. besichtiginge, F.: nhd. »Besichtigung«, Beschau, Prüfung, Untersuchung, Revision; besichtinge, F.: nhd. Beschau, Prüfung, Untersuchung, Revision; erkündinge, F.: nhd. Erkundung, Untersuchung, Erforschung, Aufspürung, Vertrautheit; ervāringe, ervaringe, F.: nhd. Erfahrung, Kunde (F.), Erforschung, Prüfung, Untersuchung; examinācie, F.: nhd. Untersuchung, Prüfung; examinēringe, F.: nhd. Untersuchung, Prüfung
-- gründliche Untersuchung: mnd. ergrundinge, F.: nhd. Ergründung, gründliche Untersuchung

Untersuchung, mnd. nāvindinge, nachvindinge*, F.: nhd. zusätzliche Erfindung, Hintergedanke, Untersuchung

Untersuchung, mnd. s· kinge, sūkinge, sukinge, sůkinge, F.: nhd. »Suchung«, Suche, Aufsuchung, Suchen (N.), Nachsuchen, Untersuchung, Ersinnen von Plänen

Untersuchung, mnd. undertastinge, mnd.?, F.: nhd. Untersuchung; vörs· ken* (2), vors· ken, vors· kent, N.: nhd. »Versuchen« (N.), Untersuchung, Ermittlung; vörs· kinge*, vors· kinge, F.: nhd. Besuchen, Aufsuchen, Untersuchung, Prüfung, Probe, Versuch, Anfechtung, Versuchung; vörvāringe* (2), vorvāringe, F.: nhd. Erfahrung, Kunde (F.), Kenntnis, Erforschung, Verfahren, Handlungsweise, Untersuchung
-- Beamter zur Untersuchung der Weinverfälschung: mnd. wīnvindære*, wīnvinder, mnd.?, M.: nhd. »Weinfinder«, Beamter zur Untersuchung der Weinverfälschung
-- mündliche Untersuchung: mnd. vörh· r*, vorh· r, vorhōr, F., N.: nhd. Verhör, mündliche Untersuchung, gerichtliches Verhör; vörh· ringe*, vorh· ringe, vorhoringe, F., N.: nhd. »Verhörung«, Anhörung, mündliche Untersuchung, Erkundung, Vernehmung, Verhör, Überhörung, Abfragung, Prüfung, Erhörung
-- obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen: mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen
-- Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen: mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen
-- Untersuchung des Flachses: mnd. vlaswrāke, F.: nhd. Untersuchung des Flachses, Ausscheiden des schlechten Flachses

untersuchung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untersuchungsgefängnis, mnd. vrōnerīe, vronerie, F.: nhd. Büttelei, Haus des Büttels, Untersuchungsgefängnis, öffentliches Gefängnis

Untersuchungsgericht -- mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht, mnd. nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht

Untersuchungsrichter -- Untersuchungsrichter der die Zeugen verhört, mnd. kuntschopvörh· rære*, kuntschupvorh· rer, M.: nhd. Untersuchungsrichter der die Zeugen verhört

Untersuchungsrichter, ahd. skeffino* 7, sceffino, sw. M. (n): nhd. Schöffe, Untersuchungsrichter; suohhāri* 2, suochāri, st. M. (ja): nhd. Sucher, Forscher, Untersuchungsrichter, Einforderer, Verfolger

Untersuchungsrichter, mnd. vörh· rære*, vorh· rer, M.: nhd. »Verhörer«, Verhörender, Untersuchungsrichter

Untersuchungstagung, mnd. vörh· resdach*, vorh· rsdach, M.: nhd. »Verhörstag«, Untersuchungstagung, Verhandlungstagung

untersudeln, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untersuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

untersuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

untertädiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

untertage, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untertan -- bäuerlicher Untertan, mnd. armman, arman, M.: nhd. armer bzw. elender Mensch, Mann von geringem Stande, bäuerlicher Untertan, Bauer (M.) (1)

untertan -- dem Kaiser unmittelbar untertan, mnd. keiserrīke* (2), keyserrīke, Adj.: nhd. dem Kaiser unmittelbar untertan, reichsfrei
-- Untertan des Herzogs von Schleswig: mnd. hĕrtōgeter?, M.: nhd. Untertan des Herzogs von Schleswig

Untertan -- mit einem Lehen versehener Untertan, mnd. lēhenesman*, lēensman, lēnsman, lehnsman, lenesman, lehensman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehen versehener Untertan

Untertan -- mit einem Lehenamt versehener Untertan, mnd. lēhenman*, lēenman, lēnman, lehnman, lheenman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehenamt versehener Untertan

Untertan -- Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

Untertan -- Untertan der Karle, mhd. kerlinc (1), Kerlinc, st. M., sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Franke, Franzose, Bewohner des karolingischen Frankreich, Karolinger, Mann; kerlinge, sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Bewohner des karolingischen Frankreich, Franzose

Untertan -- Untertan eines Herzogs, mhd. herzogære*, herzoger, st. M.: nhd. Anhänger eines Herzogs, Untertan eines Herzogs
-- untertan machen: mhd. gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen

untertan -- untertan machen, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

Untertan -- zinspflichtiger Untertan, mhd. zinskneht, st. M.: nhd. »Zinsknecht«, zinspflichtiger junger Mensch, zinspflichtiger Untertan

untertan sein (V.), afries. under-sit-t-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. untertan sein (V.)

untertan sein (V.), ahd. dionōn* 101, sw. V. (2): nhd. dienen, bedienen, aufwarten, demütigen, erniedrigen, gefällig sein (V.), willfährig sein (V.), dienstbar sein (V.), untertan sein (V.), bedienen; untardiuten* 8, sw. V. (1a): nhd. unterwerfen, untertan sein (V.), untergeben sein (V.)

untertan sein (V.), mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

untertan sein (V.), mhd. underwesen, under wesen, st. V.: nhd. untertan sein (V.), untergeben sein (V.)

untertan, germ. *þewa-, *þewaz, *þegwa-, *þegwaz, Adj.: nhd. untertan

Untertan, an. kar-l, st. M. (a): nhd. Mann, alter Mann, Untertan; þjon-ust-u-mað-r, st. M. (a): nhd. Dienstmann, Diener, Untertan, Diener

Untertan, ae. sceal-c, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Untertan, Krieger, Mann

untertan, anfrk. under-thū-d-ig* 3, undir-thū-d-ig, Adj.: nhd. unterworfen, untertan

untertan, ahd. diomuoti* 43 und häufiger?, Adj.: nhd. demütig, untertan, unterworfen, erniedrigend; duruhdio* 1, Adj.: nhd. untertan, unterworfen

Untertan, ahd. hantgengo 1, sw. M. (n): nhd. »Handgänger«, Ergebener, Vasall, Untertan

untertan, ahd. untardio* 4, Adj.: nhd. untertan, untergeben (Adj.), unterworfen; untardiot* 1, Adj.: nhd. untertan, untergeben (Adj.), unterworfen

untertan, mhd. dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; eigen (5), Adj.: nhd. eigen, als Eigen gehörend, hörig, leibeigen, besondere, eigentümlich, untertan

untertan, mhd. gehōrsam (1), Adj.: nhd. gehorsam, untertan; gesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesessen«, sitzend, ansässig, sesshaft, wohnhaft, benachbart, untertänig, untertan, hörig

Untertan, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

untertan, mhd. underhœric, Adj.: nhd. untertänig, gehorsam, untertan, untergeben (Adj.)

Untertan, mhd. undersāze (2), undersæze, sw. M.: nhd. Untergebener, Untertan; undertān (2), underdān, st. M.: nhd. Untergebener, Untertan, Anhänger; undertāne, underdāne, sw. M.: nhd. Untergebener, Untertan, Anhänger

untertan, mhd. undertænic, untertænec, undertanec, Adj.: nhd. untertänig, untertan, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2)

untertan, mhd. undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich

Untertan, mhd. undertānige, undertænige, sw. M.: nhd. »Untertäniger«, Untergebener, Untertan

untertan, mhd. warthaft, Adj.: nhd. »warthaft«, verantwortlich, untertan

Untertan, mnd. gehōrsame, M.: nhd. Untergebener, Untertan

untertan, mnd. underdān, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. untertan, untergeben (Adj.), unterworfen

Untertan, mnd. undersate*, undersate, mnd.?, M.: nhd. Untersasse, Untertan; volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft; vörwante*, vorwante, M.: nhd. Zugehöriger, Verbündeter, Parteigänger, Untergebener, Untertan, Angehöriger, Verwandter; wōnære*, woner, wonre, mnd.?, M.: nhd. »Wohner«, Bewohner, Einwohner, Untertan, Dienstmann

Untertane, mhd. undertāne, sw. F.: nhd. »Untertane«, Untergebene

Untertanen -- Gesamtheit der Untertanen, mnd. underdānichhēt*, underdānichēt*, underdanicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam; underdēnichhēt*, underdēnichēt*, underdēnicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam

Untertanen -- Gut dessen Untertanen mit der Sichel fronen müssen, mhd. heppenguot, st. N.: nhd. Gut dessen Untertanen mit der Sichel fronen müssen

Untertanen, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute; liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute

Untertanen, mhd. volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren

Untertanen, mnd. l· de (1), luede, luide, lūde*, Pl.: nhd. Leute, Menschen, Öffentlichkeit, Allgemeinheit, Männer, Gesamtheit erwachsener Menschen, Lehnsleute, Ministeriale (Pl.), Eigenleute, Untertanen

Untertaneneid -- feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

Untertanenschaft, mnd. undersāteschop*, undersateschup, mnd.?, F.: nhd. Untertanenschaft, Untertänigkeit

Untertanenverhältnis, mnd. knechteschop, F.: nhd. Knechtschaft, Leibeigenschaft, Untertanenverhältnis, Lehnsverhältnis; knechtschop, F.: nhd. Knechtschaft, Leibeigenschaft, Untertanenverhältnis, Lehnsverhältnis

Untertanenverhältnis, mnd. vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis

untertaner -- unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

untertänig -- untertänig machen, ahd. firdūhen* 7, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, unterdrücken, bedrücken, belasten, erpressen, quälen, untertänig machen; untartuon* 65, untarituon*, anom. V.: nhd. unterwerfen, einsetzen, legen unter, stellen unter, unterdrücken, niederzwingen, untertänig machen

untertänig sein (V.), mhd. underhœren***, sw. V.: nhd. untertänig sein (V.), gehorsam sein (V.)

untertänig, ae. bȳg-el, Adj.: nhd. untertänig, gehorsam, verzeihend

untertänig, afries. under-dē-n-ich 8, under-dē-n-och, Adj.: nhd. untertänig

untertänig, mhd. ergebenlich, Adj.: nhd. »ergeben« (Adj.), demütig, untertänig

untertänig, mhd. gesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesessen«, sitzend, ansässig, sesshaft, wohnhaft, benachbart, untertänig, untertan, hörig

untertänig, mhd. underböugic, Adj.: nhd. untertänig, unterwürfig; underhœret, Part. Prät.: nhd. untertänig, gehorsam; underhœric, Adj.: nhd. untertänig, gehorsam, untertan, untergeben (Adj.); undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich; undertænic, untertænec, undertanec, Adj.: nhd. untertänig, untertan, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertæniclich, undertæneclich, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertæniclīche, Adv.: nhd. untertänig, gehorsam, bereitwillig; undertānisch, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2)

untertänig, mnd. ōtm· delīken, oetmoedeliken, oetmoideliken, oitmoedeliken, ōtm· delken, ōtmōtlīken, ōtmūdelīken, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adv.), ergeben (Adv.), untertänig; ōtm· dich, ōtmodich, oetmoedich, othmodich, ōtmoidich, oitm· dich, ōtm· tich, ōtm· dech, ōtm· disch, ōtmūdech, ōtmūtich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), folgsam, untertänig, einfach, schlicht, prunklos; ōtm· digen (2), oetm· digen, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adv.), ergeben (Adv.), untertänig

-- sich untertänig machen: mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

untertänig, mnd. dēm· dich, Adj.: nhd. demütig, untertänig, bescheiden (Adj.); dēm· digen, Adv.: nhd. demütig, untertänig, bescheiden (Adv.); dēm· dichlīk***, Adj.: nhd. demütig, untertänig, bescheiden (Adj.); dēm· dichlīken, Adv.: nhd. demütig, untertänig, bescheiden (Adv.)

untertänig, mnd. underdānich* (1), underdanich, mnd.?, Adj.: nhd. untertänig, ergeben (Adj.); underdānichlīk*, underdanichlik, mnd.?, Adj.: nhd. untertänig, ergeben (Adj.), gehorsam; underdānichlīken*, underdanichliken, mnd.?, Adv.: nhd. untertänig, ergeben (Adv.), gehorsam; underdēnich (1), mnd.?, Adj.: nhd. untertänig; underdēnichlīk*, underdēnichlik, mnd.?, Adj.: nhd. untertänig, ergeben (Adj.), gehorsam; underdēnichlīken*, underdēnichliken, mnd.?, Adv.: nhd. untertänig, ergeben (Adv.), gehorsam; underh· rich*, underhorich, mnd.?, Adj.: nhd. gehorsam, untertänig

untertänige -- untertänige Eingabe machen, mnd. supplicēren (1), supplicīren, subelsēren, sw. V.: nhd. Bittschrift entsenden, untertänige Eingabe machen

untertänige -- untertänige Eingabe, mnd. supplicācie, suppelcācie, supplikātse, supplikātsche, supplischātse, supplikāsse, supplikātīse, supplikātsī, supplikāstī, F.: nhd. Bittschrift, untertänige Eingabe; supplicātiōn, F.: nhd. Bittschrift, untertänige Eingabe

Untertäniger, mhd. undertānige, undertænige, sw. M.: nhd. »Untertäniger«, Untergebener, Untertan

Untertänigkeit -- feste Versicherung der Untertänigkeit, mhd. sicherunge, st. F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Absicherung, Sicherstellung, feste Versicherung der Untertänigkeit, Schutz

Untertänigkeit, afries. under-dē-n-ic-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Untertänigkeit

Untertänigkeit, ahd. dionōst* 81, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Dienst, Bedienung, Dienstverrichtung, Dienstleistung, Untertänigkeit, Knechtschaft, Amtsausübung, Kriegsdienst; dionōstī* 3, st. F. (ī): nhd. Dienst, Dienstbarkeit, Aufwartung, Untertänigkeit; untartānī* 2, st. F. (ī): nhd. Untertänigkeit, Unterwürfigkeit; untarworfanī* 2, st. F. (ī): nhd. Unterwürfigkeit, Untertänigkeit

Untertänigkeit, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

Untertänigkeit, mhd. undertænicheit*, Undertænicheit, undertænecheit, undertænikeit, undertænekeit, st. F.: nhd. »Untertänigkeit«, Gehorsam, Ergebenheit

Untertänigkeit, mnd. ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

Untertänigkeit, mnd. beh· ringe, behoringe, F.: nhd. Zubehör, Zugehörigkeit, Hörigkeit, Untertänigkeit; ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

Untertänigkeit, mnd. hōrsamhēt, hōrsamheit, F.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Untertänigkeit, Gehorsamspflicht, Hoheitsrecht

Untertänigkeit, mnd. underdānichhēt*, underdānichēt*, underdanicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam; underdēnichhēt*, underdēnichēt*, underdēnicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam; undersāteschop*, undersateschup, mnd.?, F.: nhd. Untertanenschaft, Untertänigkeit

Untertänigkeitsgelübde -- Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

Untertänigkeitsgelübde, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

Untertänigkeitsverhältnis -- die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

untertapete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertasten, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untertauchen, an. dūfl-a, sw. V.: nhd. plätschern, untertauchen

Untertauchen, an. kaf (1), st. N. (a): nhd. Untertauchen, Erstickung, Schneetreiben

untertauchen, an. kaf-a, sw. V.: nhd. untertauchen; kef-ja, st. V., sw. V. (1): nhd. untertauchen, sinken, ertrinken

untertauchen, ae. ā-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. eintauchen, untertauchen, ertränken; ā-hwielf-an, sw. V.: nhd. bedecken, untertauchen, umstürzen

untertauchen, afries. dūk-a 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. tauchen, untertauchen

untertauchen, ahd. dunkōn* 8, sw. V. (2): nhd. tunken, tauchen, färben, eintauchen, untertauchen

untertauchen, mhd. besoufen, sw. V.: nhd. eintauchen, ertränken, sich tränken, besaufen, versenken, untertauchen, unterlassen (V.)

untertauchen, mhd. kūfen, kuofen, sw. V.: nhd. untertauchen

untertauchen, mhd. soufen, sw. V.: nhd. untertauchen, versenken, tränken, ertränken, ertränken in, ersäufen; toufen (1), töufen, doufen, döufen, sw. V.: nhd. taufen, sich taufen lassen, taufen auf den Namen, nennen, tauchen in, untertauchen, Christ werden

untertauchen, mhd. tūchen, douchen, sw. V.: nhd. tauchen, versinken, fallen, fallen in, sich verbergen, sich verbergen vor, untertauchen, untertauchen in, tauchen in

-- untertauchen in: mhd. tūchen, douchen, sw. V.: nhd. tauchen, versinken, fallen, fallen in, sich verbergen, sich verbergen vor, untertauchen, untertauchen in, tauchen in

Untertauchen, mhd. toufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taufen, Sich-taufen-Lassen, Nennen, Untertauchen

untertauchen, mhd. undertūchen, under tūchen, sw. V.: nhd. untertauchen; versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben; vertiuchen, fertiuchen*, sw. V.: nhd. vertiefen, untertauchen

untertauchen, mnd. besenken, sw. V.: nhd. versenken, untertauchen, durch Versenkung sperren

Untertauchen, mnd. d· pinge, F.: nhd. Taufe, Taufhandlung, Tauchen, Untertauchen

untertauchen, mnd. dümpelen, sw. V.: nhd. eintauchen, untertauchen, ins Wasser tauchen

untertauchen, mnd. underdūken*, underduken, mnd.?, sw. V.: nhd. untertauchen; vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren

untertauchen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untertauchung, mhd. touf, toufe, tuofe, doufe, st. M., st. F.: nhd. Taufe, Untertauchung, Taufwasser, Taufwasserweihe, Taufstein, Christen, Christentum, Christenheit, Tiefe

untertauchung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterteidigen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterteidiger, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterteiding, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterteil -- Unterteil des Ackers, mnd. garde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Elle, Ackerstück, Unterteil des Ackers, Landmaß, Längenmaß; gardelāken, N.: nhd. Landmaß, Ackerstück, Unterteil des Ackers; gērde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Stab, Landmaß, Unterteil des Ackers, Längenmaß für Tuch (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Unterteil -- Unterteil eines Kleidungsstücks, mnd. nēderdēl, nēderdeil, nedderdēl, nedderdeil, N.: nhd. »Niederteil«, Unterteil eines Kleidungsstücks

Unterteil, mhd. niderteil, st. N.: nhd. »Niederteil«, Unterteil, Rumpf, unterer Teil, unterer Bereich

Unterteil, mhd. underteil, st. M., st. N.: nhd. Unterteil, Grundlage, Grundfläche, Untergrund, untere Fläche

Unterteil, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

unterteilen, ahd. giuntarmarkōn* 1, sw. V. (2): nhd. unterteilen, abgrenzen; untarmarkōn* 1, sw. V. (2): nhd. unterteilen; untarrīzan* 1, st. V. (1a): nhd. unterteilen, abgrenzen; untarskidōn* 3, untarscidōn*, sw. V. (2): nhd. unterteilen, abgrenzen, auseinanderscheiden; untarstupfen* 1, untarstuphen*, sw. V. (1a): nhd. untergliedern, unterteilen, durch Punkte unterteilen; untarteilen* 3, sw. V. (1a): nhd. unterteilen, unterscheiden, zerteilen, zerstreuen

-- durch Punkte unterteilen: ahd. untarstupfen* 1, untarstuphen*, sw. V. (1a): nhd. untergliedern, unterteilen, durch Punkte unterteilen

unterteilen, mhd. durchvachen, durchfachen*, sw. V.: nhd. durchteilen, abteilen, unterteilen

unterteilen, mhd. halben (2), helben, sw. V.: nhd. halbieren, unterteilen, teilen; halbieren, sw. V.: nhd. halbieren, unterteilen, teilen

unterteilen, mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

unterteilen, mhd. underbinden (1), unterbinden, st. V.: nhd. untereinander verbinden, trennen, verbieten, binden, anknüpfen, trennen von, unterteilen, zügeln, binden an

Unterteilen, mhd. underbinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untereinanderverbinden, Trennen, Verbieten, Binden, Anknüpfen, Unterteilen, Zügeln

unterteilen, mhd. underebileden*, underbilden, sw. V.: nhd. unterteilen, aufteilen in; undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

unterteilen, mhd. underteilen, sw. V.: nhd. »unterteilen«, sich dazwischen verteilen

unterteilen, mnd. ? underschēren*, underscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. unterteilen?, durchbrochen arbeiten?, hier und da beschneiden?, ausputzen?

unterteilen, mnd. porticiōnen, sw. V.: nhd. aufteilen, unterteilen

unterteilen, mnd. schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben

unterteilt, mhd. geteilet, geteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geteilt«, gespalten, gegliedert, unterteilt, zusammengesetzt, ausgebreitet

unterteilt, mnd. schēden (2), scheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschieden«, getrennt, unterteilt, unterschieden, einzeln, entfernt, bescheiden (Adj.), gebührlich

Unterteilung -- Unterteilung auf einer Messlatte, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Unterteilung -- Unterteilung der Feldflur, mhd. gewande, st. F., sw. F.: nhd. Gewann, Ackerstreifen, Flurstreifen, Unterteilung der Feldflur, Grenze, Umkreis, Acker, Ackerbeet, Ackerlänge

Unterteilung, ahd. untarteilida 1, st. F. (ō): nhd. Unterteilung, Unterschied

untertelben, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterteufen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterthan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterthan, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterthänchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterthäne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterthanenverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterthänig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterthänige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterthänigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterthänigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterthäniglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterthanin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterthänlich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterthat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertheil, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untertheilen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterthun, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untertitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untertochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertolker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterton, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untertonlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untertragen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterträger, mhd. undertragære* 1, undertrægære*, undertræger, st. M.: nhd. »Unterträger«, Unterhändler

unterträger, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untertramen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untertrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertrechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untertreiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untertrempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

untertrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertrense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertreten, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untertritt, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untertrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untertrunk, nhd.: nhd. ; L.: DW

untertrunkszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertuch, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Untertuchent, untertuche(n)t, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untertun, mhd. undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen

untertunken, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untertunneln, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untertuschen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untertüsten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterverdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untervermieten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

untervermieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untervernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterverordnet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterverschlagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterviertelsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untervlies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Untervogt, ahd. afterfogat* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Untervogt

Untervogt, mhd. aftervoget, st. M.: nhd. Untervogt

Untervogt, mnd. achtervōget, M.: nhd. Untervogt

Untervogt, mnd. plok (1), M.: nhd. Untervogt, Gerichtsdiener?

-- Untervogt betreffend: mnd. plockisch***, Adj.: nhd. Untervogt betreffend

untervogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untervogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Untervogts -- Frau eines Untervogts, mnd. plockische*, plockesche, F.: nhd. Frau eines Untervogts, Frau eines Gerichtsdieners?

untervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untervölkerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untervölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untervormund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untervorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterwachs, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterwachsen, mnd. underwassen (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unterwachsen«

unterwachsen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwächsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterwagen, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwährend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwald, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwall, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwältigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterwälzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterwams -- wollenes Unterwams, mnd. saienundertroie, saigenundertroie, F.: nhd. wollenes Unterwams

unterwams, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwant, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterwappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwärts -- unterwärts gelegen, mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend

unterwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterwaschen, untrennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterwasser, mhd. underwazzer 2, st. N.: nhd. »Unterwasser«, Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land

unterwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterwasser-, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserboot, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserbugtorpedorohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwassergestaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwässerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterwasserkante, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserlack, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserleitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserlinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwässern, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserpanzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserpanzerdeck, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserplanke, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserraum, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserrohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserschallsignal, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserschau, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserschutz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwassersetzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwassersignal, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwassertheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwassertunnel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserwaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwasserwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterweben, mhd. underweben, st. V.: nhd. »unterweben«, durchsetzen, durchsetzen mit, durchflechten, mit einem Einschlag versehen (V.)

unterweben, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterwegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwegfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterwegs -- der nachts unterwegs ist, an. sī-ð-fọr-ul-l, Adj.: nhd. der nachts unterwegs ist

unterwegs -- der viel im Dunkeln unterwegs ist, an. kvel-d-fọr-ul-l, Adj.: nhd. der viel im Dunkeln unterwegs ist

unterwegs sein (V.), ahd. wegōn* (2) 1, sw. V. (2): nhd. fahren, sich bewegen, reisen, wandern, unterwegs sein (V.)

unterwegs, mhd. inwege, Adv.: nhd. unterwegs

unterwegs, mhd. underwegen, unterwegen, Adv.: nhd. unterwegs, bereit

unterwegs, mnd. achterwēgen, Adv.: nhd. unterwegs

unterwegs, mnd. hinderwēgen, Adv.: nhd. unterwegs

unterwegs, mnd. underwēge*, underwege, mnd.?, Adv.: nhd. unterwegs; underwēgen*, underwegen, mnd.?, Adv.: nhd. unterwegs; up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil

-- unterwegs seiend: mnd. vlōtv· rich, vlotvārich, Adj.: nhd. beweglich, unsesshaft, auf Reisen seiend, unterwegs seiend

-- unterwegs sein um Handel zu treiben: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

unterwegs, mnd. · verwech, ōverwech, averwech, Adv.: nhd. unterwegs, in der Ferne, in fremden Ländern, über etwas hinweg

unterwegs, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterweibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterweilen, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterweilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterweisen, ae. in-tim-br-an, sw. V. (1): nhd. belehren, unterweisen; on-tim-br-an, sw. V. (1): nhd. belehren, unterweisen

unterweisen, afries. under-wī-s-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. unterweisen

-- mangelhaft unterweisen: afries. *wa-n-wī-s-a, sw. V. (1): nhd. fehlweisen, mangelhaft unterweisen

unterweisen, ahd. biziohan* 12, st. V. (2b): nhd. erreichen, beziehen, wegnehmen, zusammenbinden, zusammenfügen, festbinden, überziehen, zügeln, unterweisen; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; gibezzirōn* 18, sw. V. (2): nhd. bessern, bereichern, vollkommener machen, Nutzen bringen, wiederherstellen, erbauen, unterweisen, als gut erklären; giwigilen* 1, sw. V. (1a): nhd. unterweisen; lēren 355, sw. V. (1a): nhd. lehren, unterweisen, erklären, zeigen, belehren, belehren über, ermahnen, ausbilden; warnēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich in Acht nehmen, unterweisen, ausrüsten; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

-- jemanden unterweisen in: ahd. girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen

unterweisen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, geprademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

unterweisen, mhd. gelēren, sw. V.: nhd. lehren, unterweisen, bekannt machen, weisen, lenken, lernen, begreifen; gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen

unterweisen, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

unterweisen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; vrüeten, früeten*, sw. V.: nhd. belehren, unterweisen, schön machen

unterweisen, mhd. underwīsen, sw. V.: nhd. »unterweisen«, zurechtweisen, anweisen, lehren, unterrichten, Auskunft geben, zuweisen, veranlassen, belehren, informieren über

unterweisen, mnd. anewīsen*, anwīsen, sw. V.: nhd. »anweisen« mit den Fingern weisen, unterweisen, belehren, raten, einweisen; berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen

unterweisen, mnd. instituēren, sw. V.: nhd. leiten, unterweisen, einsetzen, instituieren

unterweisen, mnd. underwīsen*, underwisen, mnd.?, sw. V.: nhd. unterweisen, belehren, zurechtweisen, anweisen; vörmunderen*, vormunderen, mnd.?, sw., V.: nhd. zurechtweisen, unterweisen, belehren, berichten; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

unterweisen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterweiser, mnd. anerichtære*, anerichter*, anrichter, M.: nhd. »Anrichter«, Anstifter einer bösen Tat, Übeltäter, Lenker, Unterweiser, Belehrer, Anrichtelöffel, hölzerner Löffel

unterweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterweisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unterweisung -- kurze Unterweisung, mnd. hantwīsinge, F.: nhd. Wegweisung, kurze Unterweisung

Unterweisung -- mangelhafte Unterweisung, afries. wa-n-wī-s-inge 2, wo-n-wīs-inge, st. F. (ō): nhd. Fehlweisung, mangelhafte Unterweisung

Unterweisung, got. talz-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Lehre, Unterweisung

Unterweisung, an. lær-ing, st. F. (ō): nhd. Unterweisung, Unterricht

Unterweisung, ae. in-tim-ber-nės-s, in-tim-ber-nės, st. F. (jō): nhd. Unterweisung; lār-éo-w-dō-m, st. M. (a): nhd. Lehreramt, Lehrerberuf, Unterweisung, Kirchenlehrer; on-tim-ber-nės-s, on-tim-ber-nės, st. F. (jō): nhd. Unterweisung; tǣ-c-ing, st. F. (ō): nhd. Lehren, Unterweisung, Kommando, Herrschen

Unterweisung, ahd. 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft; innalunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erziehung, Unterweisung; lēra 155, st. F. (ō): nhd. Lehre, Belehrung, Unterricht, Überlieferung, Unterweisung, Teilgebiet der Unterweisung, Zeugnis, Lehrmeinung, Verkündigung, Weissagung; warnunga 15, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung, Schutz, Befestigung, Hilfsmittel, Unterweisung, Umsicht

-- Teilgebiet der Unterweisung: ahd. lēra 155, st. F. (ō): nhd. Lehre, Belehrung, Unterricht, Überlieferung, Unterweisung, Teilgebiet der Unterweisung, Zeugnis, Lehrmeinung, Verkündigung, Weissagung

Unterweisung, mhd. berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung

Unterweisung, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung

Unterweisung, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underwīsunge, st. F.: nhd. Unterweisung, Beeinflussung, Untergebung

Unterweisung, mnd. anerichtinge*, anrichtinge, F.: nhd. »Anrichtung«, Einrichtung, Errichtung, festliche Veranstaltung, Festschmaus, Bewirtung, Unterweisung, Belehrung, Anleitung, Einwirkung, Vollziehung; anewīse*, anwīse, F.: nhd. Anraten, Anleitung, Unterweisung, Belehrung; anewīsinge*, anwīsinge, F.: nhd. »Anweisungen« Anraten, Anleitung, Unterweisung, Belehrung, Veranlassung, Absicht

Unterweisung, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit; richtestīch, richtstīch, M.: nhd. Richtsteig, Wegweiser, direkter Weg, Richtschnur, Anleitung, Unterweisung, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar, korrekter Ablauf, Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen)

-- Buch christlicher Unterweisung: mnd. lērebōk, N.: nhd. »Lehrbuch«, Buch christlicher Unterweisung

Unterweisung, mnd. underrichtinge, mnd.?, F.: nhd. Unterweisung, Auseinandersetzung, Anweisung; underwīsinge*, underwisinge, mnd.?, F.: nhd. Unterweisung, Unterricht; vörinneringe*, vorinneringe, vorinringe, vorinnringe, F.: nhd. Nachweis rechtlicher Ansprüche, Belehrung, Unterweisung, Erinnerung, Bezeugung

unterweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterweisungen -- Unterweisungen Empfangender, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender

Unterwelt, germ. *haljō, st. F. (ō): nhd. Hölle, Unterwelt, Totenwelt

Unterwelt, an. nifl-hel, st. F. (ō): nhd. Unterwelt

-- Strafe in der Unterwelt: an. hel-vit-i, N.: nhd. Hölle, Strafe in der Unterwelt

Unterwelt, ahd. hella 101, st. F. (jō): nhd. Hölle, Unterwelt, Abgrund; hellagrunt* 2, helligrunt*, st. M. (a?): nhd. »Höllengrund«, Unterwelt, Tartarus, Abgrund der Hölle; hellagruoba* 9, helligruoba*, st. F. (ō): nhd. »Höllengrube«, Hölle, Unterwelt; hellaloh* 6, helliloh*, st. N. (a): nhd. Höllenloch, Hölle, Unterwelt, Abgrund, Höllenschlund

-- Bewacher der Unterwelt: ahd. hellawarto* 1, helliwarto*, sw. M. (n): nhd. Höllenwächter, Zerberus, Bewacher der Unterwelt

-- der Unterwelt eigen: ahd. hellalīh* 3, hellilīh*, Adj.: nhd. höllisch, unterweltlich, zur Unterwelt gehörig, der Unterwelt eigen

-- Fluss der Unterwelt: ahd. hellawazzar* 1, st. N. (a): nhd. »Höllenwasser«, Fluss der Unterwelt

-- Fluss in der Unterwelt: ahd. hellafluot* 1, hellifluot, st. F. (i): nhd. »Höllenfluss«, Fluss in der Unterwelt, Styx

-- Gewässer der Unterwelt: ahd. hellameri 1, hellimeri*, st. N. (ja): nhd. »Höllenmeer«, Gewässer der Unterwelt

-- Gott der Unterwelt: ahd. hellagot* 10, helligot, st. M. (a): nhd. Höllengott, Unterweltsgott, Gott der Unterwelt, Pluto, Höllengeist; hellajovis* 1, st. M. (indekl.): nhd. »Höllengott«, Gott der Unterwelt; hellawart* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Höllenwächter«, Gott der Unterwelt; pehgot* 1, st. M. (a): nhd. Höllengott, Gott der Unterwelt

-- Strom der Unterwelt: ahd. hellastroum* 1, hellistrōm*, st. M. (a?, i?): nhd. »Höllenstrom«, Strom der Unterwelt

-- zur Unterwelt gehörig: ahd. hellalīh* 3, hellilīh*, Adj.: nhd. höllisch, unterweltlich, zur Unterwelt gehörig, der Unterwelt eigen

Unterwelt, mhd. helle (3), st. F., sw. F.: nhd. Hölle, Abgrund, Unterwelt, enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand

-- Strom der Unterwelt: mhd. hellewazzer 1, st. N.: nhd. »Höllenwasser«, Cocytus (Gewässer der Unterwelt), Strom der Unterwelt

Unterwelt, mhd. tarter (1), st. M.: nhd. Unterwelt, Tartarus

Unterwelt, mnd. Hēkelvelt, hekelvelde, N.: nhd. Teufelsberg, Unterwelt, Hölle, Wohnort des Teufels

unterwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterweltflusses -- Name eines Unterweltflusses, an. vīl (1), st. N. (a): nhd. Elend, Not, Name eines Unterweltflusses

unterweltlich, ahd. hellalīh* 3, hellilīh*, Adj.: nhd. höllisch, unterweltlich, zur Unterwelt gehörig, der Unterwelt eigen

unterweltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unterweltsgott, ahd. hellagot* 10, helligot, st. M. (a): nhd. Höllengott, Unterweltsgott, Gott der Unterwelt, Pluto, Höllengeist

unterwenden, trennbares v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwerfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterwerfen -- einen unterwerfen unter, got. uf-hnai-w-jan 6, sw. V. (1): nhd. einen unterwerfen unter

unterwerfen -- sich unterwerfen, an. hlȳð-r-a-sk, sw. V.: nhd. sich unterwerfen

unterwerfen -- sich unterwerfen, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren; smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen; smogen, sw. V.: nhd. drücken in, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, unterwerfen, zusammenducken, sich unterwerfen

unterwerfen, ae. ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, entfernen, empören, verändern, verdrehen, übersetzen (V.) (2), wegdrehen, abreisen, zurückkehren, unterwerfen; bíeg-an (1), bīg-an, bēg-an, bȳg-an, sw. V. (1): nhd. beugen, wenden, drehen, unterwerfen, erniedrigen, überreden, bekehren; ge-bíeg-an, ge-bīg-an, ge-bēg-an, ge-bȳg-an, sw. V. (1): nhd. beugen, wenden, unterwerfen, erniedrigen, überreden; ge-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; ge-þíe-d-an (2), ge-þéo-d-an (2), sw. V. (2): nhd. sich verbinden, teilnehmen, anschließen, unterwerfen; ge-wiel-d-an, ge-wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren; lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; lis-s-an, sw. V.: nhd. unterwerfen; nǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. plagen, quälen, bedrängen, zerstören, unterwerfen; of-er-cu-m-an, st. V. (4): nhd. überwinden, unterwerfen, erobern, erreichen, übernehmen; tėm-m-an, sw. V. (1): nhd. zähmen, unterwerfen, dulden, erlauben; þie-d-an (2), sw. V.: nhd. sich verbinden, teilnehmen, unterwerfen; under-bíeg-an, under-bēg-an, sw. V. (1): nhd. unterwerfen; under-drī-f-an, st. V. (1): nhd. unterwerfen; under-þíe-d-an*, under-þéo-d-an, sw. V. (1): nhd. unterwerfen, unterjochen; wiel-d-an, wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren

-- sich unterwerfen: ae. (cie-r-r-an, ce-r-r-an*, cæ-r-r-an*, ci-r-r-an*, cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd.

kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, (sich) unterwerfen); ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen

unterwerfen, as. undar-wer-p-an* 2, st. V. (3b): nhd. unterwerfen

unterwerfen, ahd. dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; gidiomuoten* 29, sw. V. (1a): nhd. demütigen, erniedrigen, zurückhalten, sich zurückhalten, unterwerfen, beugen, bezwingen; gidwingan* 28, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, bändigen, zurechtweisen, zügeln, verschließen, zusammenbinden; ingiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, einbinden, binden an, verstricken, verwickeln, unterwerfen, einfügen, einprägen; neigen* (1) 18, hneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, abwenden, beugen, unterwerfen, abbringen, senken, biegen; nikken* 7, nicken*, sw. V. (1a): nhd. beugen, nicken, unterwerfen, niederbeugen, niederstrecken, zuerkennen, zusagen, verurteilen; untardionōn* 7, sw. V. (2): nhd. unterwerfen; untardiuten* 8, sw. V. (1a): nhd. unterwerfen, untertan sein (V.), untergeben sein (V.); untargeban* 2, st. V. (5): nhd. unterwerfen, unterstellen, unterlegen (V.), setzen unter; untarjouhhen* 4, untarjouchen*, sw. V. (1a): nhd. unterjochen, unterwerfen, knechten; untarsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. dazwischen setzen, unterwerfen, unterordnen, trennen; untartuon* 65, untarituon*, anom. V.: nhd. unterwerfen, einsetzen, legen unter, stellen unter, unterdrücken, niederzwingen, untertänig machen; untarwerfan* 5, st. V. (3b): nhd. unterwerfen, unterordnen, unter etwas stellen, dazwischen einfügen, unterschieben; untarwintan* 3, st. V. (3a): nhd. unterwinden, unterjochen, unterwerfen, kümmern, sich um etwas kümmern

-- sich unterwerfen: ahd. untarliggen* 11, st. V. (5): nhd. unterliegen, nachlassen, vermischen, sich unterwerfen, zugrunde liegen; wīhhan* 19, wīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), zurückweichen, nachgeben, sich unterwerfen

unterwerfen, mhd. bediuwen, bediewen, bediuhen, sw. V.: nhd. unterwerfen, verknechten, unterjochen, niederdrücken, unterdrücken; betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen; bougen, böugen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, drehen, unterwerfen, richten auf, neigen; diemüeten, diumüeten, dēmüeten, diemuoten, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, unterwerfen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; ertwingen, st. V.: nhd. bezwingen, unterwerfen, erzwingen

-- einem Vogt unterwerfen: mhd. bevogetbæren, sw. V.: nhd. einem Vogt unterwerfen

-- sich unterwerfen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; diemüetigen*, diemüetegen, diumüetigen, dēmüetigen, diemuotegen, tēmüetigen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, sich unterwerfen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

-- unterwerfen unter: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

unterwerfen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

-- sich unterwerfen: mhd. geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken; gesmiegen, st. V.: nhd. in eng Umschließendes drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, sich zusammenschmiegen, sich zusammenducken, sich unterwerfen

unterwerfen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

unterwerfen, mhd. smogen, sw. V.: nhd. drücken in, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, unterwerfen, zusammenducken, sich unterwerfen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Unterwerfen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

unterwerfen, mhd. underbougen*, underböugen, under böugen, sw. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, sich stellen unter; underdrücken (1), under drücken, underdrucken, undertrucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, vergessen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen, verdrießen, unter den Arm nehmen, unterwerfen, bedrängen

Unterwerfen, mhd. underdrücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterdrücken, Vergessen, Unterschlagen, Verschweigen, Verdrießen, Unterwerfen, Bedrängen

unterwerfen, mhd. underen*, undern, sw. V.: nhd. »untern«, erniedrigen, unterwerfen; undergedrücken, under gedrücken, sw. V.: nhd. unterdrücken, unterwerfen, bedrängen, verschweigen; undermachen, sw. V.: nhd. überwältigen, bezwingen, unterwerfen, unterziehen, unterfüttern; undertænigen, sw. V.: nhd. unterwerfen; undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen

-- jemanden unterwerfen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

-- sich beugend unterwerfen: mhd. underbiegen, under biegen, st. V.: nhd. sich beugend unterwerfen, sich unterwerfen

-- sich unterwerfen: mhd. underbiegen, under biegen, st. V.: nhd. sich beugend unterwerfen, sich unterwerfen; underbougen*, underböugen, under böugen, sw. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, sich stellen unter; undergeligen, under geligen, st. V.: nhd. unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von; underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen; underneigen, sw. V.: nhd. herabbeugen, zu Diensten sein (V.), sich unterwerfen; undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen; underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die

Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen; veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- unterwerfen unter: mhd. undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

unterwerfen, mnd. bedwingen, betwingen, st. V.: nhd. »bezwingen«, zwingen, unterwerfen, überwinden; bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; dwingen, st. V.: nhd. zwingen, engen, drücken, pressen, bezwingen, erzwingen, rechtlich erlangen, zügeln, unterwerfen, bedrängen; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen

-- sich jemands Urteil unterwerfen: mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

unterwerfen, mnd. genēgen, sw. V.: nhd. geneigt machen, beugen, unterwerfen; gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen; hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- sich unterwerfen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

unterwerfen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- durch Treuegelöbnis unterwerfen: mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

unterwerfen, mnd. underb· gen*, underbogen, mnd.?, sw. V.: nhd. unterbiegen, unterwerfen; underbrēken*, underbreken, mnd.?, st. V.: nhd. »unterbrechen«, mit Gewalt wegnehmen, bezwingen, unterwerfen, unterdrücken; underdōn, mnd.?, st. V.: nhd. unterwerfen, sich einer Sache unterwinden, sich anmaßen, übernehmen; underdwingen, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich zwingen, unterwerfen; underwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. unterwerfen, unterjochen, ergeben (V.); vörhēren* (1), vorhēren, sw. V.: nhd. Herr sein (V.) über, Herr werden über, beherrschen, über werden, unterkriegen, überwinden, besiegen, unterwerfen

-- einen Hörigen der ervedēle unterwerfen: mnd. vörervedēlen*, vorervedēlen, vorervedēilen, sw. V.: nhd. Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, einen Hörigen der ervedēle unterwerfen

-- sich unterwerfen: mnd. underdānigen*, underdanigen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich unterwerfen

unterwerfen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

-- eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- sich unterwerfen: mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

unterwerfen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterwerfer, ahd. skalkmahho* 4, scalcmacho*, sw. M. (n): nhd. »Schalkmacher«, Unterwerfer, Verknechter, Sklavenhändler, Sklavenverkäufer

unterwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterwerfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unterwerfung, got. uf-hnai-w-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen vgl. 132,3c): nhd. Gehorsam, Unterordnung, Unterwerfung

Unterwerfung, ae. hand-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Unterwerfung, Aufgabe

Unterwerfung, mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort; gehōrsamicheit*, gehōrsamecheit, gehōrsamkeit, gehōrsamcheit, st. F.: nhd. Gehorsam, Unterwerfung

Unterwerfung, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

Unterwerfung, mhd. underdruc, unterdruc, untertruc, st. M.: nhd. Unterdrückung, Unterwerfung, Unterjochung; underewurf*, underwurf, st. M.: nhd. »Einwurf«, Unterwerfung, Ergebung, Objekt, Dazwischengeworfenes, Dazwischenwerfen; underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich; undergeworfenheit, st. F.: nhd. Unterwerfung; ? underlāge, st. F.: nhd. Standhaftigkeit, Unterwerfung?, Demut?; undertænige (2), st. F.: nhd. Unterwerfung; undertænigunge, st. F.: nhd. Unterwerfung; underwerfunge, st. F.: nhd. Unterwerfung; underworfenheit, st. F.: nhd. »Unterworfenheit«, freiwilliges Sich-Unterwerfen, Unterwerfung, Ergebenheit

Unterwerfung, mnd. bekreftinge, F.: nhd. Bekräftigung, Bestätigung, Unterwerfung; bekreftiginge, F.: nhd. Bekräftigung, Bestätigung, Unterwerfung; ergēvinge, F.: nhd. Ergebung, Unterwerfung

Unterwerfung, mnd. gehōrsamhēt, gehōrsāmheit, F.: nhd. Gehorsam, Unterwerfung; gehōrsāmichhēt*, gehōrsāmichēt, gehōrsāmicheit, F.: nhd. Gehorsam, Unterwerfung; hōrsāmichhēt*, hōrsāmichēt, hōrsāmicheit, F.: nhd. Gehorsamkeit, Gehorsam, Unterordnung, Unterwerfung

Unterwerfung, mnd. nēdertoch, nēdertog, neddertoch, M.: nhd. Niederziehen, Herabziehen vom Pferd, Besiegung im Reiterkampf, Unterwerfung

-- Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz: mnd. rechtesstat*, rechtestat, mnd.?, F.: nhd. Verantwortung vor Gericht, Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, Rechtsangelegenheit, Befugnis das Recht geltend zu machen

unterwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterwerk, ahd. untarwerk* 1, untarwerc*, st. N. (a): nhd. »Unterwerk«, Unterbau, Sperre, Trennwand

unterwerk, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwert, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterwerthen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwerthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterweste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterwiesen -- nicht unterwiesen, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst

unterwiesen, ae. ge-rǣ-d-e (2), Adj.: nhd. erfahren (Adj.), unterwiesen, einfach, klar

unterwiesen, mhd. bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt

unterwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterwinden -- sich einer Sache unterwinden, mnd. krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

unterwinden -- sich unterwinden, afries. under-wi-nd-a 1, st. V. (3a): nhd. »unterwinden«, sich unterwinden, sich annehmen, übernehmen, sich bemächtigen

unterwinden, afries. under-wi-nd-a 1, st. V. (3a): nhd. »unterwinden«, sich unterwinden, sich annehmen, übernehmen, sich bemächtigen

unterwinden, ahd. untarwintan* 3, st. V. (3a): nhd. unterwinden, unterjochen, unterwerfen, kümmern, sich um etwas kümmern

unterwinden, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern

unterwinden, mnd. anemāten, anmāten, sw. V.: nhd. anmaßen, unterfangen, unterwinden, beanspruchen, übernehmen, auf sich nehmen; anewinden*, anwinden, st. V.: nhd. anwinden, aufwinden, unterwinden, annehmen, zueignen (sich), anhalten

-- sich unterwinden: mnd. anegewinnen, angewinnen, st. V.: nhd. gewinnen, sich unterwinden, annehmen, in Dienst nehmen; anewinnen, ānwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, sich unterwinden, annehmen, in Dienst nehmen

unterwinden, mnd. understān, mnd.?, st. V.: nhd. »unterstehen«, unter etwas treten, wagen, unterwinden, erdreisten, hindern, hemmen, widersetzen, verstehen, merken

-- sich einer Sache unterwinden: mnd. underdōn, mnd.?, st. V.: nhd. unterwerfen, sich einer Sache unterwinden, sich anmaßen, übernehmen

-- sich unterwinden: mnd. undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen; vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

unterwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterwindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterwindung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterwinkelständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unterwirken, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwölben, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwölbung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterwollen, mhd. underwellen, st. V.: nhd. »unterwollen«

unterworfen -- dem Abweichen vom Besseren ins Schlechtere unterworfen, mhd. missewende (2), Adj.: nhd. »misswendend«, dem Abweichen vom Besseren ins Schlechtere unterworfen, tadelhaft

unterworfen -- dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, mhd. missewendic, missewendec, Adj.: nhd. »misswendig«, dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, tadelhaft, unbeständig, ungebührlich

unterworfen -- dem Gericht unterworfen, mhd. botmæzic*, botmæzec, Adj.: nhd. dem Gericht unterworfen

unterworfen -- dem Landesherrn unterworfen, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

unterworfen -- dem Patron unterworfen, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

unterworfen -- dem Tod unterworfen, mnd. sterflīk, starflīk, Adj.: nhd. sterblich, dem Tod unterworfen, durch den Tod bedingt, erblich

unterworfen -- der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

unterworfen -- einem Anspruch unterworfen, mhd. anespræchic*, anespræchec, anspræchec, anspræchic, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, einem Anspruch unterworfen, angeklagt, anklagbar

unterworfen -- einem rechtlichen Anspruch unterworfen, mhd. anespræche (2), anspræche, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, angeklagt (Adj.), anklagbar, einem rechtlichen Anspruch unterworfen

unterworfen -- einem Vormund unterworfen, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

unterworfen -- in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann, mnd. tōmschērich, tūnschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

unterworfen -- keinem Anspruch unterworfen, mhd. unanespræchic* 7, unanspræchic, Adj.: nhd. unangefochten, keinem Anspruch unterworfen; unanespræchlich* 1, unanspræchlich, Adv.: nhd. unangefochten, keinem Anspruch unterworfen

unterworfen -- keinem Widerspruch unterworfen, mhd. unanespræche* 1, unanspræche, Adj.: nhd. unangefochten, keinem Widerspruch unterworfen

unterworfen sein (V.), mhd. underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen; undersīn, an. V.: nhd. unterstellt sein (V.), unterworfen sein (V.)

unterworfen, ae. ge-mæg-n-e, Adj.: nhd. überwältigt, unterworfen; ge-mǣ-n-e (3), Adj.: nhd. überwältigt, unterworfen; ge-weal-d-en, Part.-Prät.=Adj.: nhd. unterworfen, leicht beherrscht, unbedeutend; weal-d-en (1), Part.-Prät.=Adj.: nhd. unterworfen, leicht beherrscht, unbedeutend

unterworfen, anfrk. under-thū-d-ig* 3, undir-thū-d-ig, Adj.: nhd. unterworfen, untertan

unterworfen, ahd. diomuoti* 43 und häufiger?, Adj.: nhd. demütig, untertan, unterworfen, erniedrigend; duruhdio* 1, Adj.: nhd. untertan, unterworfen; gihōrsam 13, Adj.: nhd. gehorsam, unterworfen, unterwürfig; untardio* 4, Adj.: nhd. untertan, untergeben (Adj.), unterworfen; untardiot* 1, Adj.: nhd. untertan, untergeben (Adj.), unterworfen; untarzam* 1, Adj.: nhd. unterworfen, ans Joch gewöhnt, gezähmt

-- dem Leiden unterworfen: ahd. dolalīh* 1, Adj.: nhd. leidensfähig, dem Leiden unterworfen, geduldig

-- dem Lose nicht unterworfen: ahd. urlōzi* 2, urhlōzi*, Adj.: nhd. unteilhaftig, nicht teilhaftig, ausgeschlossen, dem Lose nicht unterworfen; urluz* 1, Adj.: nhd. unteilhaftig, ausgeschlossen, dem Lose nicht unterworfen

unterworfen, mhd. undergeworfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unterworfen«; underworfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unterworfen«, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), unterwürfig

unterworfen, mhd. undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich; undertænic, undertænec, undertanec, Adj.: nhd. untertänig, untertan, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertæniclich, undertæneclech, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertānisch, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); underworfenlich***, Adj.: nhd. unterworfen; underworfenlīche, Adv.: nhd. unterworfen

unterworfen, mnd. hōrsam (2), hōrsum, Adj.: nhd. gehorsam, folgend, befolgend, sich unterordnend, unterworfen, gehörig, sich gehörend, passend

unterworfen, mnd. plichtlīk, Adj.: nhd. verpflichtet, schuldig, unterworfen, verbindlich, üblich, beständig; plichtlīken, pliklīken, Adv.: nhd. verpflichtet, schuldig, unterworfen, verbindlich, üblich, beständig

-- dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen: mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

-- der gerichtlichen Verfolgung unterworfen: mnd. richtbār, Adj.: nhd. strafbar, der gerichtlichen Verfolgung unterworfen; ? richtbārich***, Adj.: nhd. der gerichtlichen Verfolgung unterworfen?

unterworfen, mnd. underdān, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. untertan, untergeben (Adj.), unterworfen

-- dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

unterworfene -- negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

unterworfenen -- Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört, mnd. gribsērde*, gribsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört; gripsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört

unterworfener -- außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger; pālbūr, M.: nhd. »Pfahlbauer«, Pfahlbürger, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

unterworfener -- dem Reichsrecht unmittelbar unterworfener Hof, mnd. rīkeshof, rīkshof, rīchshof, M.: nhd. »Reichshof«, dem Reichsrecht unmittelbar unterworfener Hof

unterworfenes -- dem Tode unterworfenes Leben, ahd. tōdlīb* 1, st. M.: nhd. »Todleben«, dem Tode unterworfenes Leben

unterworfenes -- unmittelbar dem Reichsrecht unterworfenes Gut, mnd. rīkesgōt*, rīkesgūt, rīksgut, N.: nhd. »Reichsgut«, unmittelbar dem Reichsrecht unterworfenes Gut

Unterworfenheit, mhd. underworfenheit, st. F.: nhd. »Unterworfenheit«, freiwilliges Sich-Unterwerfen, Unterwerfung, Ergebenheit

unterworfenheit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwuchern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterwühlen (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), mnd. rāken (1), sw. V.: nhd. zusammenholen, scharren, zusammenscharren, umwenden, mit dem Feuereisen schüren (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), rechen, mit Gewalt befördern (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), untereinanderschieben, vermischen, verscharren, unterwühlen (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), herausziehen

unterwühlen, got. uf-grab-an* 2, st. V. (6): nhd. nachgraben, unterwühlen, aufgraben

unterwühlen, ahd. untarfellen* 3, sw. V. (1a): nhd. unterwühlen, zerstören, niederreißen; untargraban* 5, st. V. (6): nhd. untergraben, unterwühlen, umstoßen, eingravieren

unterwühlen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwühler, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwühlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterwühlung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwulst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterwurf, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwürfig, an. lif-til-l, Adj.: nhd. niedrig, unbedeutend, verzagt, unterwürfig; lif-till-at-r, Adj.: nhd. niedrig, unbedeutend, verzagt, unterwürfig

unterwürfig, ahd. diolīhho* 4, diolīcho*, Adv.: nhd. demütig, unterwürfig, erniedrigend; gihōrsam 13, Adj.: nhd. gehorsam, unterworfen, unterwürfig -- sich unterwürfig nähern: ahd. untarslīhhan* 8, untarslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, sich einschleichen, sich unterwürfig nähern, unten hinkriechen, beschleichen, hineinschleichen

unterwürfig, mhd. underböugic, Adj.: nhd. untertänig, unterwürfig; underworfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unterworfen«, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), unterwürfig; vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer

unterwürfig, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

unterwürfig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unterwürfige -- unterwürfige gottergebene Haltung, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

unterwürfige -- unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

Unterwürfigkeit, ahd. diomuotī* 48, st. F. (ī): nhd. Demut, Erniedrigung, Herablassung, Unterwürfigkeit; untartānī* 2, st. F. (ī): nhd. Untertänigkeit, Unterwürfigkeit; untarworfanī* 2, st. F. (ī): nhd. Unterwürfigkeit, Untertänigkeit

Unterwürfigkeit, mhd. böugunge, st. F.: nhd. »Beugung«, Unterwürfigkeit, Verbeugung

Unterwürfigkeit, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich

unterwürflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterwürfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterwürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterwurzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterzahl, mnd. wēnigertal, mnd.?, M., F.: nhd. Unterzahl, geringere Anzahl

unterzählen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterzänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterzäumen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzäunen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterzeche, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzecherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterzeichnen, mhd. behesemen, sw .V.: nhd. besiegeln, unterzeichnen

unterzeichnen, mnd. underschrīven*, underschriven, mnd.?, st. V.: nhd. unterschreiben, unterzeichnen; vörhanttēkenen*, vorhanttēkenen, vorhanttēikenen, sw. V.: nhd. »verhandzeichnen«, mit Handzeichnung versehen (V.), mit dem Handzeichen versehen (V.), mit Unterschrift versehen (V.), unterzeichnen

unterzeichnen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzeichner, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterzeichneter -- als Unterzeichneter stehend, mnd. ingeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachstehend, als Unterzeichneter stehend

Unterzeichnung, ae. under-mearc-ad, Sb.: nhd. Unterzeichnung, Unterschrift

unterzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unterzeichnungsberechtigter, mnd. tēkære*, tēker, teiker, M.: nhd. »Zeichner«, Zeichnender, Unterzeichnungsberechtigter, Siegelberechtigter, zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats

unterzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzeiten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unterzeug, mhd. undergewant, st. N.: nhd. »Untergewand«, Unterzeug

Unterzeug, mhd. underziuc, st. M.: nhd. »Unterzeug«, Unterfutter

unterzeug, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzieh-, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterziehen -- einem Rechtsverfahren unterziehen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

unterziehen -- einem Rechtsverfahren unterziehen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

unterziehen -- einer Leibzucht unterziehen, mnd. betüchtigen, sw. V.: nhd. züchtigen, einer Leibzucht unterziehen

unterziehen -- Prüfungen unterziehen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

unterziehen -- sich einer Mühe unterziehen, mnd. vörlasten*, vorlasten, sw. V.: nhd. überlasten, zu schwer beladen (V.), mit übermäßigen Kosten (F.) (Pl.) beschweren, belasten, sich mit etwas belasten, sich einer Mühe unterziehen

unterziehen -- sich unterziehen müssen, ae. under-hnī-g-an, st. V. (1): nhd. unterliegen, sich unterziehen müssen

unterziehen -- sich unterziehen, ae. ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen; drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; ge-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen

unterziehen -- sich unterziehen, afries. on-gā-n 6, anom. V.: nhd. eingehen, hineingehen, antreten, sich unterziehen, angehen, betreffen

unterziehen -- sich unterziehen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

unterziehen -- sich unterziehen, mhd. geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken

unterziehen -- sich unterziehen, mnd. nēden (1), sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, sich unterziehen, in Streit bringen, in Ärger bringen

Unterziehen -- Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge, mnd. str· phōse*, strōphōse*, strōphāse*, F.: nhd. strumpfartige Hose, Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge

Unterziehen -- Strumpf aus Tuch zum Unterziehen unter die Lederbeinlinge, mnd. stroiflinc*, str· flinc*, strōflink, M.: nhd. Strumpf aus Tuch zum Unterziehen unter die Lederbeinlinge

unterziehen, ahd. untarziohan* 5, st. V. (2b): nhd. entziehen, wegziehen, unterziehen, unten ausbreiten, unterlegen
-- sich einer Sache unterziehen: ahd. ingagantuon* 1, anom. V.?: nhd. sich einer Sache unterziehen, entgegenkommen

unterziehen, mhd. undermachen, sw. V.: nhd. überwältigen, bezwingen, unterwerfen, unterziehen, unterfüttern
-- sich unterziehen: mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

unterziehen, mhd. underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

unterziehen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unterziehung, mhd. underziehunge, st. F.: nhd. »Unterziehung«, Entzug

unterziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unterzinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzogen -- Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, mnd. glöie*, glöye, glu̯ye, F.: nhd. Glut, Glühe, Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, Glühofen

unterzogen -- Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, mnd. pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

unterzogen -- Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, mnd. pr· vejār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe; pr· veljār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe

unterzogen, mhd. underzogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterzogen, unternommen, unterfüttert

unterzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterzucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

*unter*zücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzug, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzugsbackofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterzünden, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unterzunge, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unterzweig, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzwicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzwingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unterzwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unteuer, mhd. untiure (1), untūre, untīwer, Adj.: nhd. »unteuer«, gering, geringwertig, geringschätzig, reichlich, überflüssig, gleichgültig, wertlos, schlecht, gewährt, vertraut

unteuer, mnd. und· re*, undure, mnd.?, Adj.: nhd. »unteuer«, nicht teuer seiend, wertlos, billig

unteuerlich, mhd. untiurlich, Adj.: nhd. »unteuerlich«, wertlos

unteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unthätchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unthäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unthätig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unthätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unthätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untheatralisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untheil, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untheilbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untheilbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untheilbarlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untheilhaft, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untheilhaftig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untheilig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untheilnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untheilnehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untheilnehmend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untheilnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untheilnehmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untheilnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untheilsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untheolog, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untheuer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unthier, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unthierart, nhd.: nhd. ; L.: DW

unthierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*un*thulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unthun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unthunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untief -- untief denkend, ae. un-déop-þanc-ol, Adj.: nhd. »untief denkend«, dumm

untief, ae. un-déop, Adj.: nhd. »untief«, flach, seicht

untief, ahd. untiof* 2, Adj.: nhd. untief, flach, seicht

untief, mnd. sch· le (2), Adj.: nhd. seicht, untief

untief, mnd. vlōt (3), vlot?, vloet, Adj.: nhd. flach, untief, nicht tief, seicht, oberflächlich

untief, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untiefe -- untiefe Stelle im Gewässer, ahd. untiufī* 6, st. F. (ī): nhd. Untiefe, untiefe Stelle im Gewässer, seichte Stelle

untiefe -- untiefe Stelle, an. vað, st. N. (a): nhd. Furt, untiefe Stelle

Untiefe, ahd. tīh* 4, dīh*, st. M. (a?): nhd. Deich, Damm, Untiefe; *tumpfilo, lang., sw. M.: nhd. Untiefe; untiufī* 6, st. F. (ī): nhd. Untiefe, untiefe Stelle im Gewässer, seichte Stelle

Untiefe, mhd. gumpe, sw. M.: nhd. Pfuhl, Wasserwirbel, Untiefe

Untiefe, mhd. rein (2), st. M., sw. M.: nhd. Wegrand, Rain, Feldrain, Ufer, Meeresufer, Untiefe

Untiefe, mhd. sīhte (2), st. F.: nhd. Seichtigkeit, Untiefe

Untiefe, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage
-- Untiefe mit Pflanzenbewuchs: mnd. krūtberch*, krūtberg, M.: nhd. Würzberg, Untiefe mit Pflanzenbewuchs

Untiefe, mnd. legge (1), F.: nhd. Niederlegen, Niederlage, Lage, Riff, Untiefe, Klippe Niederlegen einer Erklärung, Abgeben einer Erklärung
-- zwischen zwei Fahrwassern liegende Untiefe: mnd. middelgrunt, F.: nhd. zwischen zwei Fahrwassern liegende Untiefe

Untiefe, mnd. slik (2), slīk, slijc, slyck, M., N.: nhd. »Schlick«, Schlamm, Uferschlamm, Morast, schlammige Stelle, Untiefe, Schmutz, Dreck, Erde

Untiefe, mnd. undēpe, mnd.?, F.: nhd. Untiefe, seichte Stelle; undēpede, undeipte, mnd.?, F.: nhd. Untiefe, seichte Stelle; und· pe*, undupe, mnd.?, F.: nhd. Untiefe, Seichtigkeit; vleckede, F.: nhd. flache Stelle, seichte Stelle, Untiefe
-- die der Küste vorgelagerte Untiefe: mnd. v· rende, vorende, N.: nhd. die der Küste vorgelagerte Untiefe, vorderes Ende, Spitze, Vorderende, Küste, Strand

untiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untiefenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

untiefes -- untiefes Wasser, an. gru-n-n-sæv-i, N.: nhd. untiefes Wasser

Untier, ae. āglǣc-a, ǣglǣc-a, sw. M. (n.): nhd. Elender, Untier, böser Geist, Feind

Untier, ahd. egitior* 3, st. N. (a): nhd. Ungeheuer, Untier

Untier, mhd. kunder, kunter, st. N.: nhd. »Kunder«, Lebewesen, Tier, Monstrum, Untier, Ungeheuer

Untier, mhd. unkunder, st. N.: nhd. Untier, Ungetüm, Monstrum; warc (1), st. M.: nhd. Wüterich, Teufel, Bösewicht, Unhold, Untier, roher Mensch, verbrecherischer Mensch

Untier, mhd. untier, st. N.: nhd. »Untier«, Ungeheuer

Untier, mnd. undēr, mnd.?, N.: nhd. Untier; undērede*, undērte, mnd.?, N.: nhd. Untier

untilgbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untödlich, mhd. untōtlich, untœtlich, undōtlich, Adj.: nhd. »untödlich«, unsterblich, unvergänglich, unverwundbar

untödlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untodt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untödtbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untödtbarlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untolerant, nhd.: nhd. ; L.: DW

unton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untöricht, mhd. untœ̄risch, Adj.: nhd. »untöricht«, nicht töricht

unträchtig, mnd. undrachtich***, mnd.?, Adj.: nhd. »unträchtig«, unfruchtbar; undrechtich***, mnd.?, Adj.: nhd. »unträchtig«, unfruchtbar

unträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untragbar, mhd. untragebære, Adj.: nhd. »untragbar«, unerträglich

untragbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Untragbares, mhd. undult (1), st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Untragbares, ungeduldige heftige Tat

unträge, mhd. unträge, Adv.: nhd. »unträge«, geschwind; untræge, Adj.: nhd. »unträge«, wacker, kühn, unverdrossen, ohne Zögern handelnd

unträge, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untraghaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untragisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unträglich, mhd. untregelich, untreglich, Adj.: nhd. »unträglich«, unerträglich

unträglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unträglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untragsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untrauen, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untraulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untrausam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untrautsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untreffbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untreibhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untrennbar, mhd. unabscheidelich*, unabscheidlich, Adj.: nhd. untrennbar; ungescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, ungetrennt, gleich, untrennbar, unwandelbar, unzertrennlich, unentschieden, unabwendbar, ungebührlich, unverständig; ungescheidenlich, Adj.: nhd. untrennbar, unzertrennbar; ungescheidenlīche, Adv.: nhd. untrennbar; unnennelich, Adj.: nhd. »unnennlich«, unnennbar, untrennbar; unscheidehaft, Adj.: nhd. untrennbar; unscheidelich, Adj.: nhd. untrennbar; unscheidic, Adj.: nhd. untrennbar; unteilsam, Adj.: nhd. »unteilbar«, untrennbar

untrennbar, mhd. unscheidenlich***, Adj.: nhd. »untrennbar«

untrennbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Untrennbarkeit, mhd. unscheidenlīcheit, unscheidenlichkeit, st. F.: nhd. Untrennbarkeit

untrennbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untrennlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untreu -- Ehemann dem seine Frau untreu wird, mnd. hanerei, mnd.?, M.: nhd. Ehebrecher, Ehemann dem seine Frau untreu wird

untreu -- untreu werden an, mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

untreu -- untreu werden, as. liog-an 2, st. V. (2a): nhd. lügen, untreu werden; wė-nk-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »wanken«, untreu werden

untreu -- untreu werden, mhd. untriuwen, sw. V.: nhd. untreu werden

untreu sein (V.), mhd. überhūfen, sw. V.: nhd. überhäufen, bedecken, untreu sein (V.)

untreu, germ. *untrewa-, *untrewaz, *untrewwa-, *untrewwaz, Adj.: nhd. untreu

untreu, got. un-tri-g-g-w-s 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 90): nhd. untreu, ungerecht

untreu, ae. ge-tréow-léa-s, Adj.: nhd. treulos, untreu, verräterisch; tréow-léa-s, Adj.: nhd. treulos, untreu, verräterisch; un-ge-tréow-e, un-ge-tríew-e, Adj.: nhd. untreu; un-tréow-e, un-tríew-e, Adj.: nhd. unwahr, untreu

untreu, afries. un-triūw-e 1 und häufiger?, un-trouw-e, Adj.: nhd. untreu

untreu, ahd. ungitriuwi* 8, Adj.: nhd. ungetreu, untreu, ungläubig, treulos, verschlagen (Adj.), misstrauisch, verdächtig; urtriuwi* 3, Adj.: nhd. untreu, treulos, argwöhnisch

untreu, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig
-- untreu werden: mhd. abeswīchen, abe swīchen, st. V.: nhd. untreu werden, im Stich lassen; entwenken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, untreu werden, sich entziehen, ausweichen, entgehen, entkommen

untreu, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten

untreu, mhd. triuweblōz, triweblōz, triublōz, Adj.: nhd. treulos, untreu

untreu, mhd. ungetriuwe (2), ungetriwe, ungetriu, Adj.: nhd. untreu, treulos, falsch, unehrlich, ehrlos, ungläubig; ungetriuwelich, ungetrūwelich, ungetrīwelich, ungetriulich, Adj.: nhd. »ungetreulich«, untreu, treulos, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; ungetriuwelīche, ungetrūwelīche, ungetriulīche, ungetriulīch, Adv.: nhd. untreu, treulos, unzuverlässig, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank; unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unstætic, unstætec, unstātic, Adj.: nhd. »unstetig«, vergänglich, unbeständig, wechselhaft, unzuverlässig, untreu, sterblich, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; untriuwe (1), untrūwe, Adj.: nhd. untreu, treulos; untriuwelīche, untrūwelīche, untriulīche, Adv.: nhd. »untreulich«, untreu, treulos; wandelmüetic, wandelmuotic, Adj.: nhd. »wandelmütig«, wankelmütig, unbeständig, untreu; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

untreu, mnd. ungel· flīk*, ungelōflik, ungel· velīk, ungelovelik, mnd.?, Adj.: nhd. unglaublich, untreu, treulos; unl· flīk*, unlōflik, mnd.?, Adj.: nhd. unglaublich, unglaubwürdig, untreu, treulos; unl· velīk*, unlovelik, mnd.?, Adj.: nhd. unglaublich, unglaubwürdig, untreu, treulos; untr· we*, untruwe, mnd.?, Adj.: nhd. untreu, treulos, unehrlich, unwahr; untr· welīk***, mnd.?, Adj.: nhd. untreu, treulos, unehrlich, unwahr; untr· welīken*, untruweliken, mnd.?, Adv.: nhd. untreu, treulos, unehrlich, unwahr; untrūwich***, mnd.?, Adj.: nhd. treulos, untreu
-- untreu werden: mnd. untrūwen, mnd.?, sw. V.: nhd. untreu werden, abfallen vom Gelöbnis oder Glauben; vörh· gen* (3), vorh· gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden

untreu, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Untreue, ae. un-ge-léaf-sum-nės-s, un-ge-léaf-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Unglaube, Untreue, Heidentum; un-ge-tréow-þ, un-ge-tríew-þ, un-ge-trȳw-þ, st. F. (jō): nhd. Untreue, Verrat; un-tréow-nės-s, un-tréow-nės, st. F. (jō): nhd. Untreue

Untreue, afries. un-triūw-hê-d* 1, on-trou-hê-d, st. F. (i): nhd. Untreue

Untreue, as. un-tr-e-u-wa* 2, st. F. (ō): nhd. Untreue

Untreue, ahd. triuwilōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Untreue, Treulosigkeit; ungitriuwida* 2, st. F. (ō): nhd. Misstrauen, Untreue, Treulosigkeit; unhuldī 10, st. F. (ī): nhd. Unhuld, Ungnade, Treulosigkeit, Feindschaft, Unehrerbietigkeit, Untreue, Erniedrigung, Anschuldigung; untriuwa* 30, st. F. (ō): nhd. Untreue, Betrug, Betrügerei, Hinterlist; untriuwida* 1, untrūida, st. F. (ō): nhd. Untreue, Argwohn; urtriuwida* 4, urtrūida*, st. F. (ō): nhd. Untreue, Argwohn, Treulosigkeit

Untreue, mhd. bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

Untreue, mhd. niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam

Untreue, mhd. ungetriuwe (1), ungetrūwe, ungetrīwe, st. F.: nhd. »Ungetreue«, Untreue, Treulosigkeit; unstæte (2), unstāte, st. F.: nhd. »Unstete«, Unbeständigkeit, Wankelmut, Untreue, Treulosigkeit, Unzuverlässigkeit, Ungewissheit, Vergänglichkeit; unstæticheit, unstætecheit, unstætekeit, unstætikeit, st. F.: nhd. »Unstetigkeit«, Untreue, Wankelmut, Treulosigkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Unentschlossenheit, Vergänglichkeit; untriuwe (2), untrūwe, untriu, untrīwe, untrūe, untrou, st. F.: nhd. Untreue, Treulosigkeit, Eidbruch, Wortbruch, Vertragsbruch, Unehrlichkeit, Unaufrichtigkeit, Hinterlist, Betrug, Verrat, Unrecht, Undankbarkeit; valschheit, valscheit, falschheit*, falscheit*, st. F.: nhd. Falschheit, Untreue, Unredlichkeit, Betrug, Unkeuschheit, Irrtum; wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg; wandelmuot, wendelmuot, st. M.: nhd. »Wandelmut«, Unbeständigkeit, Wankelmut, Untreue; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

Untreue, mnd. ungel· flīchēt*, ungelovelicheit, mnd.?, F.: nhd. Untreue, Treuelosigkeit; ungelōve (1), mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Heidentum, Ketzerei, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen, Misskredit; unlōve* (1), unlove, mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Heidentum, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen; unl· velīchēt*, unlovelicheit, mnd.?, F.: nhd. Untreue, Treuelosigkeit; untrūwe*, untruwe, mnd.?, F.: nhd. Untreue, Unehrlichkeit, Betrug, Schelmenstück; valschhēt, valschēt, valshēt, valscheit, valschheit, valsheit, F.: nhd. Falschheit, Untreue, Fälschung, Betrügerei, Arglist, Falschmünzerei, falsche Münze, verfälschte Ware, Erdichtung, Unwahrheit; vörrādinge*, vorrādinge, F.: nhd. Verrat, Untreue; wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist
-- durch Untreue in Verderben bringen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

Untreue, mnd. · verspēl*, · verspel, ōverspel, · verspelt, N.: nhd. Ehebruch, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Untreue; · verspil, · verspīl, ōverspil, ōverspīl, N.: nhd. Ehebruch, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Untreue

untreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

untreuer -- untreuer Vormund, mhd. balmunt, st. M.: nhd. ungetreuer Vormund, untreuer Vormund, Vogtrechte

Untreuheit, mnd. untrūhēt*, untruheit, untr· wehēt*?, mnd.?, F.: nhd. »Untreuheit«, Treulosigkeit

untreuheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untreuherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untreuigkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untreuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untreukraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

untreulich, mhd. untriuwelich, Adj.: nhd. »untreulich«, treulos; untriuwelīche, untrūwelīche, untriulīche, Adv.: nhd. »untreulich«, untreu, treulos

untreulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untreulos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untriftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untrinkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Untrost, mhd. untrōst, st. M.: nhd. »Untrost«, Mutlosigkeit, Entmutigung, Trostlosigkeit, Verzweiflung, Qual, Unheil, Unglück, keinen Trost Gewährender

untrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untröstbar, mhd. untrœstebære, Adj.: nhd. »untröstbar«, untröstlich, hoffnungslos

untröstbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untrösten, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

untröstlich, mhd. untrōstlich, untrœstlich, Adj.: nhd. »untröstlich«, entmutigend, ungetröstet, niederschlagend, mutlos; untrōstlīche, untrœstlīche, Adv.: nhd. »untröstlich«, entmutigend, niederschlagend, mutlos

untröstlich, mhd. untrœstebære, Adj.: nhd. »untröstbar«, untröstlich, hoffnungslos

untröstlich, mnd. missetr· stlīk*, mistr· stlīk, Adj.: nhd. verzweifelt, untröstlich, mutlos, verlassen (Adj.); missetr· stlīken*, mistr· stlīken, mistrōstlīken, Adv.: nhd. verzweifelt, untröstlich, mutlos, verlassen (Adv.)

untröstlich, mnd. untrōst (2), mnd.?, Adj.: nhd. ohne Trost seiend, untröstlich; untr· stlīk*, untrōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. untröstlich, nicht tröstend

untröstlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Untröstlichkeit, mhd. missetrōst, st. M.: nhd. »Misstrost«, schlechtes Vertrauen, schlechte Hilfe, Untröstlichkeit, Verzweiflung, Trostlosigkeit

untrostlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untrübbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untrügbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untrügend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untrügerisch, ahd. unbiswīhlīh* 2, Adj.: nhd. »untrügerisch«, ohne Trug, unverstellt, ungeschminkt

untrügerisch, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt

untrughaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untrüglich, ahd. alagiwis* 3, Adj.: nhd. allgewiss, gewiss, untrüglich, ganz sicher; unbitrogan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. untrüglich, ohne Trug; unbitroganlīh* 1, Adj.: nhd. untrüglich, ohne Trug, ungeheuchelt; ungiswihhan* 3, ungiswichan*, Adj.: nhd. untrüglich, unüberwunden, unermattet; untrugilīh* 1, Adj.: nhd. untrüglich, nicht geheuchelt, ungeheuchelt; untrugilīhho* 1, untrugilīcho*, Adv.: nhd. untrüglich, ohne Heuchelei

untrüglich, mhd. unerværet (1), unerfæret*, unrevēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, untrüglich, unverzagt, unerschrocken, sicher

untrüglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untrunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untüchtig, an. sein-fe-n-g-r, Adj.: nhd. untüchtig

untüchtig, ahd. ungloulīhho* 1, ungloulīcho*, ungiloulīhho*, ungiloulīcho*, Adv.: nhd. ungeschickt, untüchtig, unklug

untüchtig, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

untüchtig, mhd. unbiderbe (1), unbederbe, unbedirbe, Adj.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, unverständig, nutzlos, sinnlos, böse, wild; unbiderbe (2), unbederbe, Adv.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, nutzlos; unendehaft, unendhaft, Adj.: nhd. unendlich, endlos, zwecklos, sinnlos, unentschlossen, untüchtig, unbeendbar, unentschieden, unnütz; unendelich, unendlich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendelīche, unendlīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclich*, unendeclich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclīche*, unendeclīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; ungedigen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungediegen«, hässlich, untüchtig, unredlich; unordenhaft, Adj.: nhd. unordentlich, untüchtig, nicht ordnungsgemäß, ordnungswidrig, regellos, unpassend, unbegründet, unangebracht; untugenthaft, Adj.: nhd. »untugendhaft«, untüchtig, untauglich, unbrauchbar, tugendlos

untüchtig, mhd. untühtic*, untühtec, Adj.: nhd. »untüchtig«, untauglich

untüchtig, mnd. ? fēilsam, veilsam, vēlsam, Adj.: nhd. fehlerhaft, untüchtig?

untüchtig, mnd. unbederflīk***, Adj.: nhd. unnütz, untüchtig; unbederve, unbedarve, unbedorve, unberve, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, schwach, ungeschickt; unbedervich***, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, schwach, ungeschickt; undēgelīk*, undegelik, mnd.?, Adj.: nhd. kein Gedeihen habend, kein Gedeihen bringend, untüchtig; und· gentlīk*, undogentlik, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, untauglich, unnütz, unredlich; undüchtich*, unduchtich, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, nichts taugend, schlecht

untüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untüchtigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Untüchtigkeit -- etwas Ausgezeichnetes in der Untüchtigkeit, mnd. ? k· kedūs*, mnd.?, Sb.: nhd. Gockeldaus?, etwas Ausgezeichnetes in der Untüchtigkeit?

Untüchtigkeit, ahd. gibōsheit* 2, st. F. (i): nhd. Albernheit, unnützes Zeug, Untüchtigkeit

Untüchtigkeit, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Untüchtigkeit, mhd. unbiderbe* (3), unbederbe, st. F.: nhd. »Untüchtigkeit«

Untüchtigkeit, mhd. underbe, st. F.: nhd. Untüchtigkeit; unkunst, st. F.: nhd. »Unkunst«, Ungeschicklichkeit, Unwissenheit, Unwissen, Unerfahrenheit, Unvermögen, Untüchtigkeit; untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

Untüchtigkeit, mnd. unbedervichhēt*, unbedervichēt*, unbedervicheit, mnd.?, F.: nhd. Untüchtigkeit, Ungeschicklichkeit; unkündichhēt*, unkündichēt*, unkündicheit*, unkundicheit, mnd.?, F.: nhd. Untüchtigkeit, Ungeschicktheit

untüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

untüchtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untüchtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untückisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untuge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Untugend, mhd. ākust (1), aukunst, st. F., M.: nhd. Arglist, Hinterlist, Täuschung, Tücke, Begierde, Laster (N.), Untugend, Sünde, Gier, Falschheit

Untugend, mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

Untugend, mnd. und· get*, undoget, mnd.?, F.: nhd. Untugend, Laster

untugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Untugenden -- in Untugenden leben, mhd. untugenden, sw. V.: nhd. in Untugenden leben

untugendhaft, mhd. untugenthaft, Adj.: nhd. »untugendhaft«, untüchtig, untauglich, unbrauchbar, tugendlos

untugendhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untugendlich, mhd. untugentlīche, untogentlīche, Adv.: nhd. »untugendlich«, lasterhaft, unrecht

untugendlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

untugendsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

untugenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

untüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

untunlich, ahd. unfuori* 1, Adj.: nhd. sinnlos, unpassend, untunlich, schlimm

untunlich, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

untürke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

untzenperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unübel, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unüber-, nhd.: nhd. ; L.: DW

unüberbietbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberbrückbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberdacht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberdenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübereit, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübereinstimmend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübereinstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unüberfleischt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberfliegbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberführt, mhd. unervunden, unrevunden, unerfunden*, unrefunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, nicht überführt, unüberführt, nicht ertappt

unübergänglich, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unübergewältig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unüberglänzbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unübergreiflich, mhd. unübergriflich***, Adj.: nhd. »unübergreiflich«, nicht übertretend; unübergriflīche, Adv.: nhd. »unübergreiflich«, ohne etwas zu übertreten, ohne etwas zu umgehen

unübergreiflich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unüberhörbar, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unüberhüpflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberläszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberlaufen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberlegend, mnd. unv· rsichtich*, unvorsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unvorsichtig«, nicht vorhergesehen, unerwartet, unüberlegt, nicht vorhersehend, nicht ahnend, unüberlegend, vorschnell

unüberlegend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberlegsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberlegt, ahd. ungiskouwōntlīh* 1, ungiscouwōntlīh*, Adj.: nhd. unbedacht, unüberlegt, nicht vorausschauend; ungiskouwōt* 2, ungiscouwōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedacht, unüberlegt, nicht untersucht, unerforscht, unbekannt; ungiwāgi* 1, Adj.: nhd. unüberlegt; ungiwaralīh* 2, ungiwerilīh*, Adj.: nhd. unvorsichtig, unaufmerksam, unüberlegt, unbedacht, unbemerkt; ungiwarito* 1, (Part. Prät.=) Adv.?: nhd. unüberlegt; ungiwaro* 4, Adv.: nhd. unvorsichtig, unachtsam, unüberlegt, uneinsichtig, böse; unrātlīhho* 1, unrātlīcho*, Adv.: nhd. »unrätlich«, unüberlegt; unredihafto 11, Adv.: nhd. unvernünftig, ungebührlich, rücksichtslos, unüberlegt, sorglos, sinnlos, widersinnig, grundlos; unwīslīhho* 2, unwīslīcho*, Adv.: nhd. »unweise«, unüberlegt, unklug, unvernünftig

unüberlegt, mhd. halpsinnic*, halpsinnec, Adj.: nhd. halbverständig, unüberlegt; kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt; kintlīche, kindelīche, Adv.: nhd. kindlich, jung, unschuldig, kindisch, töricht, unüberlegt, einfältig, nach Weise eines Kindes

unüberlegt, mhd. rinclīche, Adv.: nhd. »ringlich«, leicht, mühelos, unbeschwert, einfach, leichthin, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig; ringiclīche*, ringeclīche, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig

unüberlegt, mhd. tumpræze, tumberæze, Adj.: nhd. unüberlegt, hitzig, tollkühn, dummdreist

unüberlegt, mhd. unbedæhticlīche*, unbedæhteclīche, Adv.: nhd. unbedacht, unüberlegt, ohne Vorsatz, spontan, unbedenklich; unberādelīchen, Adv.: nhd. unüberlegt; unberātenlich***, unberādenlich, Adj.: nhd. unüberlegt; unberātenlīche, Adv.: nhd. unüberlegt; unbetrahtet, umbetrahtet, unbetraht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrachtet, unüberlegt, unvermutet, ungezählt; unbetrehtic, umbetrehtic, Adj.: nhd. töricht, unüberlegt, unverständig, unfassbar; unordenlich, Adj.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; unordenlīche (1), Adv.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; unverdāht, unferdāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesonnen, unüberlegt, unerwogen, besinnungslos, unverdächtig; unverdāhtes, unferdāhtes*, Adv.: nhd. unbesonnen, unüberlegt; unverdæhtlīche, unferdæhtlīche*, Adv.: nhd. »unverdächtlich«, unbesonnen, unüberlegt, unverhohlen; unverdecket, unferdecket*, unverdaht, unferdaht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdeckt«, unbedacht, unüberlegt, unwissend, unbedeckt, unverhüllt, unverborgen, offen; wānic*, wānich, Adj.: nhd. unüberlegt

-- unüberlegt sprechen: mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

unüberlegt, mhd. unberādelich***, Adj.: nhd. »unüberlegt«; unberætenlīchen*, Adv.: nhd. »unüberlegt«

unüberlegt, mnd. lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lichtvērdigen, Adv.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker; · verh· vedes, ōverh· vedes, overhovedes, Adv.: nhd. kopfüber, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf, jählings, übereilt; · verh· vet, ōverh· vet, Adv.: nhd. insgesamt, vollständig, zusammen, überhaupt, pro Stück, durchschnittlich, kopfüber, unüberlegt, überstürzt; · verkop, ōverkop, Adv.: nhd. »über Kopf«, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf

unüberlegt, mnd. unbedechtich, mnd.?, Adj.: nhd. unbedachtsam, unbedacht, unüberlegt; unbedechtlīke, unbedechtlike, mnd.?, Adv.: nhd. unbedachtsam, unbedacht, unüberlegt; unv· rsichtich*, unvorsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unvorsichtig«, nicht vorhergesehen, unerwartet, unüberlegt, nicht vorhersehend, nicht ahnend, unüberlegend, vorschnell

unüberlegt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberlegter -- unüberlegter Schwätzer, mnd. drāvel, dravel, M.: nhd. Sklave?, Knecht, Leibeigner, Elender, unüberlegter Schwätzer

unüberlegter -- unüberlegter Sprung, mhd. gāchsprunc, st. M.: nhd. »Gachsprung«, übereilter Sprung, unüberlegter Sprung

Unüberlegtes -- etwas Unüberlegtes sagen, mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

Unüberlegtheit, ahd. giturstida* 1, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Mut, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Unüberlegtheit

Unüberlegtheit, mhd. unbedæhticheit, unbedæhtekeit, umbedæhtekeit, st. F.: nhd. »Unbedächtigkeit«, Unachtsamkeit, Unüberlegtheit; unbescheidenheit, st. F.: nhd. »Unbescheidenheit«, Ungebührlichkeit, Unverständigkeit, Unüberlegtheit, Rücksichtslosigkeit, unziemliche Handlung, Maßlosigkeit; unbetrahtunge, st. F.: nhd. Unüberlegtheit, Unbesonnenheit

Unüberlegtheit, mnd. unv· rsichtichhēt*, unvorsichticheit, mnd.?, F.: nhd. Unvorsichtigkeit, Unüberlegtheit

-- aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung: mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

unüberlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unüberleitend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberlieferbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübernächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübernatürlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberschaubar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unüberschaulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unüberschreibar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberschreitbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unüberschwänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unübersehbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unübersehen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübersehlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unüberselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübersetzbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unübersetzlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unübersichtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unüberspannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unüberspringbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unüberstämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübersteigbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unübersteiglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unüberstreitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberstürzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübertragbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübertreffbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unübertrefflich sein (V.), mnd. · verstrīden, ōverstrīden, st. V.: nhd. hinauskommen, überwinden, besiegen, unübertrefflich sein (V.)

unübertrefflich, mnd. · verdrēpent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unübertrefflich; · verdrēplik***, Adj.: nhd. unübertrefflich; · vergant*, · vergānde, overgānde, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »übergehend«, unübertrefflich, überaus

unübertrefflich, mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten

unübertrefflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unübertrefflichkeit, mnd. · verdrēplichēt, · verdrēplicheit, ōverdrēplichēt, ōverdrēplicheit, F.: nhd. Unübertrefflichkeit

unübertretbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübertrieben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unübertroffen, mnd. · verwērdich, ōverwērdich, Adj.: nhd. außergewöhnlich, unübertroffen

unübertroffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberwältiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberwältigt, mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend; ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

unüberweglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberwindbar, ahd. unubarwuntanlīh* 2, Adj.: nhd. unüberwindbar, unüberwindlich, unausweichlich

unüberwindbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unüberwindlich, afries. un-for-wi-n-n-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unüberwindlich

unüberwindlich, ahd. unubarfaralīh* 1, Adj.: nhd. unüberwindlich; unubarwuntanlīh* 2, Adj.: nhd. unüberwindbar, unüberwindlich, unausweichlich

unüberwindlich, mhd. ungeslehtic, Adj.: nhd. nicht zu schlagen seiend, unüberwindlich; ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend; unverwintlich, unverwinlich, unferwintlich*, Adj.: nhd. unüberwindlich

unüberwindlich, mnd. unvörwindlīk*, unvorwintlik, mnd.?, Adj.: nhd. unüberwindlich, unbesiegbar, nicht zu verwinden seiend, unverschmerzlich; unvörwinnlīk*, unvorwinlik, unvorwinnelīk, mnd.?, Adj.: nhd. unüberwindlich, unbesiegbar, nicht zu verwinden seiend, unverschmerzlich; unwinnelīk*, unwinnelik, unwinlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erobern seiend, unüberwindlich; unwintlīk*, unwintlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erobern seiend, unüberwindlich

unüberwindlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unüberwindsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unüberwunden, ahd. ungiswihhan* 3, ungiswichan*, Adj.: nhd. untrüglich, unüberwunden, unermattet

unüberwunden, ahd. unubarwuntan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unüberwunden«, unbesiegt

unüberwunden, mhd. unüberwunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unüberwunden, unbesiegt

unüberwunden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberzählbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberzeugbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüberzeugend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unüblich, mhd. ungewonlich, ungewönlich, Adj.: nhd. ungewöhnlich, ungewohnt, unüblich, ungebräuchlich, außerordentlich, unrechtmäßig; ungewonlīche, ungewönlīche, Adv.: nhd. ungewöhnlich, unüblich, ungewohnt, außerordentlich, unrechtmäßig

unüblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unüblichkeit, mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

Unübung, mhd. unüebunge, st. F.: nhd. »Unübung«, Mangel an Übung

unübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unum-, nhd.: nhd. ; L.: DW

unumfällig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unumfangen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumgänglich -- unumgänglich sein für, ahd. gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für

unumgänglich sein (V.) für, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

unumgänglich sein (V.), ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

unumgänglich, mhd. unerweret* (1), unerwert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwehrt, unbenommen, ungeschützt, unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt; unerweret* (2), unerwert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt, ungeschützt

unumgänglich, mnd. unv· rbīgenclīk*, unvorbigenklik, mnd.?, Adj.: nhd. unumgänglich, unvermeidlich

unumgänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unumgeben, mhd. unumbegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unumgeben«, unbesiegt, nicht mit Mauern umgeben (Adj.)

unumgehbar, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unumgreiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumgrenzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumgrenzt, ahd. unumbimerkit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unumgrenzt«, nicht umschrieben

unumgrenzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumhüllt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumkreisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unummauert, mhd. ungemūret 11, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemauert«, unummauert, ohne Stadtmauer seiend

unumreiszlich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unumschränklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumschränkt, mhd. überlanc (2), Adv.: nhd. »überlang«, sehr lange, unumschränkt

unumschränkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumschränkte -- unumschränkte Herrschaft, ahd. 0wuotrīhhī* 1, wuotrīchī*, st. F. (ī)?: nhd. unumschränkte Herrschaft, Tyrannei

unumschränkteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unumschreiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumschrieben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumspannlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumstößlich, ahd. nōtfesti* 1, Adj.: nhd. notwendig, nötig, unumstößlich; ungiwerbantlīh* 1, Adj.: nhd. unumstößlich, unabänderlich, unwiderruflich

unumstößlich, mhd. endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich

unumstößlich, mhd. unerweret* (1), unerwert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwehrt, unbenommen, ungeschützt, unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt; unerweret* (2), unerwert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt, ungeschützt

unumstöszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unumstöszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unumtreiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unumwölkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumwunden, mhd. barlich, bärlich, berlich, Adj.: nhd. entblößt, offenbar, offensichtlich, unumwunden

unumwunden, mhd. überlūt (2), überlout, obirlūt, Adv.: nhd. »überlaut«, öffentlich, laut, deutlich, heftig, allgemein vernehmlich, unumwunden; unverborgen (1), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverborgen, ungeborgen, offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.); unverborgen (2), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.)

unumwunden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unumzirkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unungestüm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ununter-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ununterbrechbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ununterbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ununterbrochen, ae. ā-n-ing-a, ǣ-n-ing-a, ā-n-unga, Adv.: nhd. sofort, gänzlich, durchaus, auf alle Fälle, ununterbrochen, notwendig, sicherlich

ununterbrochen, ahd. atahaft* 5, Adj.: nhd. ununterbrochen, fortwährend; atahafto 2, Adv.: nhd. ununterbrochen, fortwährend; emizzīgo* 15, emazzīgo, amazzīgo, Adv.: nhd. stets, immer, emsig, immerfort, ununterbrochen, regelmäßig, oft; ēwīg* 229, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ununterbrochen, unsterblich, immerwährend, unvergänglich; samahaft* (1) 6, Adj.: nhd. ununterbrochen, gemeinsam; samahafti* 3, Adj.: nhd. verbunden, unaufhörlich, ununterbrochen, ungeteilt; samanhaft 1, Adj.: nhd. zusammenhängend, ununterbrochen; samanhafto 1, Adv.: nhd. unmittelbar, ununterbrochen; samantfah* 1, Adj.: nhd. ununterbrochen; samantfahhi* 1, samantfachi*, Adj.: nhd. angrenzend, ununterbrochen; samanthaft* 2, Adj.: nhd. zusammenhängend, ungeteilt, ununterbrochen; samanthaftīgo 2, Adv.: nhd. zusammenhängend, in der Ganzheit, ununterbrochen, unmittelbar; samanthafto 8, Adv.: nhd. zusammen, unmittelbar, sogleich, ununterbrochen

-- ununterbrochen fortfahren: ahd. giemizzigōn* 2, sw. V. (2): nhd. beibehalten, andauern, ununterbrochen fortfahren, aneinanderreihen, verbinden, verketten

-- ununterbrochen fortführen: ahd. gisamantfartōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammen fahren, fortfahren, ununterbrochen fortführen

-- ununterbrochen fortsetzen: ahd. *atahaftōn?, sw. V. (2): nhd. fortsetzen, ununterbrochen fortsetzen; giatahaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. fortsetzen, ununterbrochen fortsetzen

ununterbrochen, mhd. durchgānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »durchgehend«, ununterbrochen, durchgängig; enein, eneine, in ein, in eine, inein, Adv.: nhd. überein, einig (Adv.), zusammen, gleich, miteinander, ununterbrochen

ununterbrochen, mhd. gedīhte, Adv.: nhd. häufig, ständig, ununterbrochen

ununterbrochen, mhd. unverdūret, unferdūret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ununterbrochen, Tag und Nacht, andauernd; unverwenket, unverwenkt, unferwenket*, Adj.: nhd. ununterbrochen, unerschüttert, unerschütterlich, unverrückbar; unzerbrochen (1), unzubrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerbrochen, unverletzt, ganz, ununterbrochen, unversehrt, uneingeschränkt; unzerbrochen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unzerbrochen, unverletzt, ganz, ununterbrochen, unverzehrt, uneingeschränkt

ununterbrochen, mnd. dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr; dörchgāndes, dorchgandes, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. durchgehends, durchgehend, ununterbrochen; ēndracht (2), eindracht, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrachtich, eindrachtich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrechtich, eindrechtich, ēndreftich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig

ununterbrochen, mnd. gedichte (2), Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, undurchlässig, häufig, ununterbrochen, sofort

ununterbrochen, mnd. līkesan, Adv.: nhd. ununterbrochen, in einem Zug

ununterbrochen, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

ununterbrochen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ununterbrochene -- ununterbrochene Linie, mhd. zesem (1), zesen, st. M.: nhd. Macht, Herrlichkeit, ununterbrochene Linie, ununterbrochene Reihe, Firmament, Himmel

ununterbrochene -- ununterbrochene Reihe, an. sī-fell-a, sw. F. (n): nhd. ununterbrochene Reihe

ununterbrochene -- ununterbrochene Reihe, mhd. zesem (1), zesen, st. M.: nhd. Macht, Herrlichkeit, ununterbrochene Linie, ununterbrochene Reihe, Firmament, Himmel

ununterbrochener -- ununterbrochener Lauf, ahd. donunga* 1, st. F. (ō): nhd. ununterbrochener Lauf, Spannung?

ununterbrüchlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ununterdrückbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ununterdrücklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ununtergänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ununterhaltend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ununterjochbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ununterlaszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ununterlaszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ununternehmend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ununterrichtend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ununterrichtet, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst; unbewīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewiesen«, unbelehrt, ununterrichtet; unvermeldet (1), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adj.), unentdeckt, unbeobachtet, ununterrichtet, untersagt; unvermeldet (2), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adv.), unentdeckt, unbeobachtet, untersagt, ununterrichtet

ununterrichtet, mnd. ungelēret, ungelērt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelehrt, ununterrichtet

ununterrichtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ununterscheidbar, mhd. ununderscheidenlich, Adj.: nhd. ununterscheidbar; ununderscheidenlīche, Adv.: ununterscheidbar

ununterscheidbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ununterschieden, mhd. ununderscheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ununterschieden, nicht unterschieden

ununterschieden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ununterschiedlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ununtersuchend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ununtersucht, ahd. unirsuohhit* 2, unirsuochit*, unirsuoht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ununtersucht«, nicht untersucht, nicht erörtert, unerörtert, nicht erkundet, unerforscht

ununtersucht, mhd. unversuochet, unversuocht, unversūcht, unvorsuochet, unfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversucht«, unbebaut, unbewohnt, ununtersucht, ungeprüft, unerprobt, unerfahren, ungewohnt, unbefolgt

ununterthänigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ununterworfen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ununterwürfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unurbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unurerschaffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unurgefecht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unurhabt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unursprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unursprünglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unurtheilend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unurverwandt, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unvaterländisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unväterlich, ae. *un-fæ-d-er-lic, Adj.: nhd. unväterlich; un-fæ-d-er-līc-e, Adv.: nhd. unväterlich

unväterlich, mhd. unvaterlich*, unveterlich, unfaterlich*, unfeterlich*, Adj.: nhd. »unväterlich«; unvaterlīche*, unveterlīche, unfaterlīche*, unfeterlīche*, Adv.: nhd. »unväterlich«

unväterlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unver-, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverabredet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverachtet, mnd. unvörklēnet*, unvorkleinet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkleinert, unverachtet

unverachtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverächtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unveräfft, mhd. unveraffet, unferaffet*, Adj.: nhd. »unveräfft«, ungeschmäht

unveraltbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unveraltend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unveraltet, ahd. ungialtēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unveraltet, nicht gealtert

unveraltet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unveränderbar, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

unveränderlich, ae. ā-n-feal-d, Adj.: nhd. einzeln, unvermischt, einzigartig, überlegen (Adj.), einfach, bescheiden (Adj.), ehrlich, aufrichtig, fest, unveränderlich

unveränderlich, afries. stē-d-e (1) 5, Adj.: nhd. stet, stetig, fest, unveränderlich

unveränderlich, as. un-far-w-a-nd-l-on-de-līk* 1, Adj.: nhd. unveränderlich

unveränderlich, ahd. festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; stāti* 31, Adj.: nhd. stet, beständig, fest, unbeweglich, unveränderlich; stilli 28?, Adj.: nhd. still, ruhig, gelassen, unveränderlich, ungestört, unerwähnt, mild; unfirwantallīh* 1, Adj.: nhd. unveränderlich; unfirwehsalit* 1, unfirwihsilit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwechselt, unveränderlich; unfirwehsalōt* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwechselt, unveränderlich, feststehend; ungikērlīh 1, Adj.: nhd. unbeugbar, unveränderlich, starr; ungiwententlīh* 1, Adj.: nhd. »unabwendbar«, unabänderlich, unveränderlich; unirwententlīh* 1, Adj.: nhd. »unwendbar«, unveränderlich, unerschütterlich; unkērlīh* 1, Adj.: nhd. unbeugbar, unveränderlich, undeklinierbar; unwehsallīh* 1, Adj.: nhd. unveränderlich; unwentīg* 6, Adj.: nhd. unveränderlich, unabänderlich; unwihselīg* 2, unwehsalīg*, Adj.: nhd. unveränderlich

unveränderlich, mhd. gestendic*, gestendec, Adj.: nhd. unveränderlich, beistehend

unveränderlich, mhd. unverwandellich, unferwandellich*, Adj.: nhd. unveränderlich, unverwandelbar, unabwendbar; unverwendet* 3 und häufiger?, unverwant, unferwendet*, Adj.: nhd. unbeteiligt, nicht abgewandt, unabwendbar, unveränderlich, beständig; unwæhe (1), Adj.: nhd. unschön, unfein, unansehnlich, gemein, hässlich, unscheinbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft; unwandelbære (2), Adv.: nhd. unwandelbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; wandelænic, Adj.: nhd. ohne Wandel bleibend, unveränderlich

unveränderlich, mnd. unb· chlīk*, unbōchlic, mnd.?, Adj.: nhd. unbeugsam, unveränderlich; unvörwantlīk*, unvorwantlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unveränderlich; unwandichlīk*, unwandichlik, mnd.?, Adj.: nhd. unveränderlich

unveränderlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unveränderlichkeit, ahd. festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; unwentigī* 1, st. F. (ī): nhd. Unveränderlichkeit

Unveränderlichkeit, mhd. unverwandelheit, unvirwandelheit, unferwandelheit*, st. F.: nhd. Unveränderlichkeit

unveränderlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverändert, as. *un-far-w-a-nd-l-on-de?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unverwandelnd«, unverändert

unverändert, ahd. ungimūzōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverändert; ungiwehsalōt* 5, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewechselt«, unverändert; unirstōrit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestört, unbeweglich, fest, unverändert, unversehrt

unverändert, mhd. unbekēret, unbekārt, Adj.: nhd. unbeugsam, unverändert, ungebeugt, unbekehrt; unbekēric, Adj.: nhd. unbeugsam, unbekehrbar, unverändert, ungebeugt, unbekehrt; unbewegelich, unbeweclich, Adj.: nhd. unbeweglich, unverändert, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegenlich, Adj.: nhd. unbeweglich, unverändert, unbewegt, beharrlich, fest; ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt; ungewandelet*, ungewandelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewandelt«, unverwandelt, unverändert, ungebüßt, ungesühnt; ungewendet, ungewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewendet«, unvermeidlich, unverändert; unverenderet*, unferenderet*, unverendert, unferendert*, unverandert, unferandert*, Adj.: nhd. unverändert, unvermummt, unverheiratet; unvergezzen (1), unfergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergessen, ohne zu vergessen (V.) seiend, eingedenk, immer während, ewig, unverändert; unvergezzen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvergessen, immer während, ewig, unverändert; unverhēret, unferhēret*, Adj.: nhd. unverändert, unwandelbar; unverkēret (1), unverkērt, unverkārt, unferkēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverkehrt«, unverändert, beständig; unverkēret (2), unverkērt, unverkārt, unferkēret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverkehrt«, unverändert, beständig; unvermachet 1, unfermachet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abgeändert, unverändert; unverschertet, unverschert, unverschart, unferschertet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht schartig gemacht, unverletzt, ganz, unbefleckt, rein, unverändert; unverstalt, unferstalt*, unverstellet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverstellt«, unverändert; unvervelschet* 2, unfervelschet*, unvervelscht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverfälscht, unverändert; unverwandelet*, unverwandelt, unvirwandelt, unferwandelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwandelt«, unverändert, unausgelöst, unwandelbar, beständig

unverändert, mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

unverändert, mnd. ungewandelet*, ungewandelt, mnd.?, Adj.: nhd. unverändert, unverheiratet; unvöranderet*, unvoranderet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverändert, nicht in andere Hand übergegangen; unvörrücket*, unvorrucket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unveräußert, unverändert; unvörrückelīk***, unvorrücklīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unveräußert, unverändert; unvörrückelīken*, unvorrücklīken*, unvorruckliken, mnd.?, Adv.: nhd. unveräußert, unverändert

unverändert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unveränderttheit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverantwortet, mhd. unverantwürtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverantwortet«, unbeantwortet

unverantwortlich sein (V.), mnd. ungehōlden* (1)**, mnd.?, st. V.: nhd. ungehalten sein (V.), nicht im Zaum gehalten sein (V.), zügellos sein (V.), unverpflichtet sein (V.), unverantwortlich sein (V.)

unverantwortlich, ae. or-wīg-e, Adj.: nhd. unkriegerisch, feige, unverantwortlich

unverantwortlich, mnd. ungehōlden (2), mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehalten«, nicht im Zaum gehalten, zügellos, unverpflichtet, unverantwortlich

unverantwortlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverarbeitet, afries. un-skep-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht fertig gemacht, unverarbeitet; un-worch-t* 1, un-wroch-t, Part. Prät.=Adj.: nhd. unverarbeitet

unverarbeitet, mhd. unverworht, unverwirkt, unverwürket, unferworht*, Adj.: nhd. unverarbeitet, unverdorben, unverletzt, unverwirkt; unverwürket, unferwürket*, Adj.: nhd. unverarbeitet, unverdorben, unverletzt, unverwirkt

unverarbeitet, mnd. ungewerket*, ungewerkt*, ungewercht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverarbeitet; ungewrecht*, ungeworcht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverarbeitet; unvörwracht*, unvorwracht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverarbeitet

unverarbeitet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverarbeiteter -- unverarbeiteter Talg zur Herstellung von Kerzen, mnd. rūchtalch, rūchtallich, N.: nhd. »Rautalg«, unverarbeiteter Talg zur Herstellung von Kerzen

unverarbeitetes -- unverarbeitetes Leder, mnd. rūchledder, rughledder, N.: nhd. »Rauleder«, unverarbeitetes Leder

unverarglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverästelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unveraubt, mhd. unvertriben, unfertriben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvertrieben«, verfügbar, unveraubt

unveräußerlicher -- zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

unveräußert, mhd. unversellet*, unverselt, unversalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkauft, unverhandelt, unveräußert

unveräußert, mnd. unvörrücket*, unvorrucket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unveräußert, unverändert; unvörrückelīk***, unvorrücklīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unveräußert, unverändert; unvörrückelīken*, unvorrücklīken*, unvorruckliken, mnd.?, Adv.: nhd. unveräußert, unverändert

unveräuszerbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unveräuszerlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverbannt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbeint, mhd. unverbeinet, unferbeinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverbeint«, unverhärtet, nicht verhärtet

unverbergbar, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverbesserbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbesserlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unverbesserlichkeit, mnd. unberichtlichēt*, unberichtlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unverbesserlichkeit

unverbessernd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbessert, ahd. ungikapitulōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbessert, unausgearbeitet

unverbessert, mnd. ungebēteret*, ungebetert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebessert, unverbessert

unverbildet, mhd. unverbildet, unferbildet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbildet, unbildlich, bildlos

unverbildlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbindlich, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

unverbindlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverbindlicher -- unverbindlicher Waffenstillstand, mnd. bīvrüntschop, F.: nhd. vorläufiger Friede, unverbindlicher Waffenstillstand

unverbissen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbleiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbleichbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverblendbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverblendet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverblichen, mhd. unverblichen, unferblichen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverblichen

unverblichen, mnd. unvörvallet*?, unvorvalet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverblichen, ohne Trug seiend, ungefälscht

unverblühlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverblümelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverblümt, mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

unverblümt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverblüschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverborgen, ahd. unfirborgan* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverborgen; unfirholan* 6, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhohlen, unverborgen, offen, bekannt, jemandem bekannt, offenbar, jemandem offenbar, jemandem offenbar bekannt, unverborgen; unfirholan* 6, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhohlen, unverborgen, offen, bekannt, jemandem bekannt, offenbar, jemandem offenbar, jemandem offenbar bekannt, unverborgen; unfirholano* 1, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unverhohlen, offen, unverborgen; unfirstolano 1, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. »unverstohlen«, unverborgen

unverborgen, mhd. unverborgen (1), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverborgen, ungeborgen, offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.); unverdecket, unferdecket*, unverdaht, unferdaht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdeckt«, unbedacht, unüberlegt, unwissend, unbedeckt, unverhüllt, unverborgen, offen; unverholen* (1), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen«, nicht verborgen, nicht heimlich, unverborgen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; unverholen* (2), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht verborgen, unverborgen, unverhohlen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; unversmogen, unfersmogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkrümmt, unverborgen

unverborgen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Unverborgenheit, mnd. unhēlinge, unhalinge, mnd.?, F.: nhd. Offenheit, Unverborgenheit, kein Hehl

unverborgenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverborgt, mnd. unvörb· rget*, unvorborget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverborgt«, nicht geliehen

unverboten, mhd. unverbannen, unferbannen*, Adj.: nhd. unverboten

unverboten, mhd. unverboten, unferboten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverboten«, erlaubt

unverboten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbrämt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbrannt, as. un-far-brėn-n-id*? 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverbrannt«, unangebrannt

unverbrannt, mhd. ungebrant, ungebrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebrannt«, unverbrannt; unverbrant, unverbrennet, unferbrant*, unferbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbrannt, vom Feuer unversehrt; unverbrunnen, unferbrunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbrannt, vom Feuer unversehrt

unverbrannt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbräuchlich, mnd. strīklīk***, striklīk***, Adj.: nhd. nach Art (F.) (1) eines Strickes, fest, unverbräuchlich

unverbraucht, mhd. unvertān, unfertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvertan, unangetastet, unverbraucht, ganz; unverzeret*, unverzert, unferzeret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverzehrt«, unverbraucht, unerschöpflich; unzerrunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbraucht, ungebrochen, ungeschmälert

unverbraucht, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter

unverbraucht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbrechlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverbrennbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbrennbarer -- unverbrennbarer Stoff, mhd. salamander, st. M.: nhd. Salamander, unverbrennbarer Stoff

unverbrennend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbrennlich, mhd. vein, fein, Adj.: nhd. fest, feuerfest, unverbrennlich

unverbrennlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unverbrennliches, mhd. aspindē, aspindei, Sb.: nhd. Unverbrennliches, eine unbrennbare Holzart

unverbrieft, mhd. ungebrievet, ungebriefet*, Adj.: nhd. unverbrieft, unverbucht, ungebucht

unverbringlich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverbrochen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverbrochlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverbrüchig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverbrüchlich, an. fast-lig-r, Adj.: nhd. fest, unbeweglich, unverbrüchlich, sicher, heftig, stark

unverbrüchlich, afries. un-for-bre-k-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unverbrüchlich, unzerbrechlich

unverbrüchlich, mhd. ēwelich, ēlich, Adj.: nhd. gesetzestreu, nach Gottes Gebot erfolgend, ewig, unverbrüchlich

unverbrüchlich, mhd. unbruchelich 1, Adj.: nhd. unverbrüchlich, vertragsgetreu; unverbrochen, unferbrochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbrüchlich, ganz, fest; unverbrochenlich, Adj.: nhd. unverbrüchlich, dauerhaft; unverbrochenlīche, Adv.: nhd. unverbrüchlich, dauerhaft; unverbrüchlich 5, Adj.: nhd. unverbrüchlich, dauerhaft; unverbruchtic 1, Adj.: nhd. unverbrüchlich, dauerhaft; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend

unverbrüchlich, mnd. gevestlīke*, gevestlīk, Adv.: nhd. fest, unverbrüchlich

unverbrüchlich, mnd. stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdevast, Adv.: nhd. fest, beständig, unverbrüchlich, stets, immerwährend; stēdich (1), Adj.: nhd. »stetig«, bindend, fest, unverbrüchlich, standhaft, dauernd, ständig, beständig, unaufhörlich, unablässig; strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich; strīklīken, strikliken, striclīken, Adv.: nhd. nach Art (F.) (1) eines Strickes, fest, unverbrüchlich

unverbrüchlich, mnd. unbrēkelīke*, unbrekelik, unbrokelik, mnd.?, Adv.: nhd. unverbrüchlich, unzerbrechlich; unbrēkelīken*, unbrekeliken, unbrokeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unverbrüchlich, unzerbrechlich; ungebrēkelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. ungebrechlich, unverbrüchlich; ungebrokelīk, mnd.?, Adj.: nhd. ungebrechlich, unverbrüchlich; unvörbrēkelīk*, unvorbrēkelīk, unvorbreklik, mnd.?, Adj.: nhd. unverbrüchlich; unvörbrōken*, unvorbrōken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbrüchlich; unvörsēget*, unvorsēget, unvorsecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Einsprache erhebend, unbescholten (Mensch), unversagt, gewährt (Sache), unangefochten (Adj.), unverbrüchlich; unvörst· rlīken*, unvorstōrliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungestört, unverbrüchlich; vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; vestich, Adv.: nhd. fest, sicher, unverbrüchlich; vestlīk (1), vestelīk, Adj.: nhd. fest, sicher, zuverlässig, unverbrüchlich; vestlīk (2), vestelīk, Adv.: nhd. fest, sicher, zuverlässig, unverbrüchlich; vestlīken, vestelīken, Adv.: nhd. fest, rechtsverbindlich, unverbrüchlich, sicher, zuverlässig

unverbrüderlich, mhd. gemahellich, gemehellich, Adj.: nhd. ehelich, unverbrüderlich

unverbucht, mhd. ungebrievet, ungebriefet*, Adj.: nhd. unverbrieft, unverbucht, ungebucht

unverbunden, ahd. einluzzi 48, Adj.: nhd. einzeln, allein, einzelgängerisch, unverbunden, einzig, einmalig; ungibuntan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebunden, nicht gebunden, unverbunden; ungieinōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeeint«, unverbunden

unverbunden, mhd. ungebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefesselt, nicht gebunden, nicht zusammengebunden, unverbunden, ungebunden, unverdeckt, unverheiratet, nicht verpflichtet, freiwillig; unverbunden, unferbunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbunden, unvermummt, nicht geboten, unverpflichtet

unverbunden, mhd. unververwet*, Adj.: nhd. »entfernt, unverbunden«

unverbunden, mnd. unbehālet*, unbehalet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbunden, unverstrickt; unvörhālet*, unvorhālet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbunden, ohne Ersatz seiend (Schaden [M.])

unverbunden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverbürgbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverbürgert, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverbürgt, mhd. unversicheret*, unversichert, unfersicheret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversichert«, unverbürgt, unerprobt

unverbürgt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdacht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdächtig, mhd. unarcwænic, Adj.: nhd. unverdächtig, keinen Argwohn erregend; unverdāht, unferdāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesonnen, unüberlegt, unerwogen, besinnungslos, unverdächtig

unverdächtig, mnd. unbedacht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbedacht«, unverdächtig; unvördacht*, unvordacht, unvordenket*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdächtig

unverdächtig, mnd. unvördechtich*, unvordechtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverdächtig«, ohne Verdacht seiend, vorher nicht bedacht

unverdächtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverdächtigt, mhd. unverworfen, unferworfen*, Adj.: nhd. »unverworfen«, nicht zurückgewiesen, unverdächtigt, nicht entfremdet, nicht verschmäht, zurückgeworfen (Adj.)

unverdächtlich, mhd. unverdæhtlich***, unferdæhtlich*, Adj.: nhd. »unverdächtlich«, unbesonnen; unverdæhtlīche, unferdæhtlīche*, Adv.: nhd. »unverdächtlich«, unbesonnen, unüberlegt, unverhohlen

unverdächtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverdammend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverdammlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverdammt, mhd. unverdamnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdammt, unverurteilt

unverdankbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdankt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdaubar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverdauen, mnd. unvördouwen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »unverdauen«, nicht verdauen

unverdauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unverdaulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unverdaulichkeit, mnd. rōhēt, rōheit, F.: nhd. »Rohheit«, Unverdaulichkeit, Unbekömmlichkeit, Grobheit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

unverdaut, ahd. unfirdewit* 1, unfirdouwit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdaut

unverdaut, mhd. ungedöuwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdaut; ungekochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekocht«, unverdaut; ungesoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesotten«, ungebrüht, ungekocht, roh, schlecht gekocht, unverdaut, ungegoren

unverdaut, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdauten -- den Rest der unverdauten Speise auswerfen, mnd. ōrten, sw. V.: nhd. vom Futter (N.) (1) etwas übrig lassen, Futter (N.) (1) verschmähen, den Rest der unverdauten Speise auswerfen

unverdauten -- Rest der unverdauten Speise, mnd. ōrt (2), orte?, M., F.: nhd. Rest der unverdauten Speise, vom Vieh verschmähter Teil des Futters

Unverdauung, mnd. unvördouwinge*, unvorwouwinge, mnd.?, F.: nhd. »Unverdauung«, Mangel an Verdauung

unverdauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverdeckbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverdeckt, ahd. unbidekkit* 1, unbideckit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedeckt, unverdeckt; unfirhelit 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdeckt

unverdeckt, mhd. ungebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefesselt, nicht gebunden, nicht zusammengebunden, unverbunden, ungebunden, unverdeckt, unverheiratet, nicht verpflichtet, freiwillig

unverdeckt, mhd. unverdecket, unferdecket*, unverdaht, unferdaht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdeckt«, unbedacht, unüberlegt, unwissend, unbedeckt, unverhüllt, unverborgen, offen

unverdeckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverderbbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverderblich, mhd. unverderplīche 1, unferderplīche*, unverderblīche*, unferderblīche*, Adv.: nhd. »unverderblich«, unbeschadet, unangetastet

unverderblich, mhd. unverderplich, unferderplich*, unverderblich, unferderblich*, unverterplich, unferterplich, Adj.: nhd. unverderblich, unvergänglich, unschädlich

unverderblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unverderblichkeit, ae. un-bro-s-n-ung, un-bor-s-n-ung, st. F. (ō): nhd. Unverderblichkeit

Unverderblichkeit, ahd. unfirmerrida* 1, st. F. (ō): nhd. Unverderblichkeit, Unverweslichkeit

unverderbt, mhd. unverderbet, unferderbet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverderbt«, unversehrt, unbeschädigt

unverderbt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdeutschbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdienbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdienen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unverdienlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverdienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unverdienstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdienstvoll, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverdient, as. *un-far-thio-n-od?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient; *un-far-thio-n-od-līk?, Adj.: nhd. unverdient; un-far-thio-n-od-līk-o* 1, Adv.: nhd. unverdient; un-frēhti-g*? 1, Adj.: nhd. unverdient

unverdient, ahd. unfrēht* 1, Adj.: nhd. unverdient; unfrēhtīg* 1, Adj.: nhd. unverdient; ungiwerdōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient

unverdient, mhd. selpwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, unerzogen, unverdient, zuchtlos, verwahrlost

unverdient, mhd. ungearmet, Adj.: nhd. unverdient; ungearnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient; ungedienet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne gedient zu haben, ohne verdient zu haben, unverdient, unverschuldet; unschulden (2), Adv.: nhd. unschuldigerweise, grundlos, ungerechtfertigt, unverdient; unschuldiclīche, unschuldeclīche, Adv.: nhd. in Unschuld, unschuldig, unverdient, ohne Schuld; unverdienet, unferdienet*, unverdient, unferdient*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient, unberechtigt, ohne Anrecht seiend, unverschuldet, schuldlos, ohne Schuld seiend; unverschuldet (1), unverschult, unverscholt, unferschuldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, unverdient, ohne Schuld auf sich zu laden seiend, unvergolten, grundlos; unverschuldiget, unferschuldiget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient; unversolet*, unversolt, unfersolet*, Adj.: nhd. unverschuldet, unverdient

unverdient, mnd. unvördēnet*, unvordēnedes*, unvordēndes, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient, unverdienterweise

unverdient, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdienterweise, mnd. unvördēnet*, unvordēnedes*, unvordēndes, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient, unverdienterweise

unverdientes -- unverdientes Lob, mhd. schamelop, st. N.: nhd. beschämendes Lob, unverdientes Lob

Unverdientes, ahd. unfrēhtī* 1, st. F. (ī): nhd. Unverdientes

unverdientlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverdießlich, mhd. unverdrüzzic***, Adj.: nhd. unverdießlich

unverdingt, mhd. unverdinget, unferdinget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdingt«, ungebunden

unverdingt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdoppelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverdorben, ae. un-ge-bro-s-n-ad, Adj.: nhd. unverdorben, unversehrt; un-ge-bro-s-en-d-lic, Adj.: nhd. unverdorben

unverdorben, ahd. unfirbrohhan* 1, unfirbrochan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, unversehrt; unfirwertit* 4, unfirwart*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, unversehrt, makellos; ungiwertit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergänglich, makellos, unverdorben

unverdorben, ahd. unfirmerrit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdorben«, unbestechlich

unverdorben, mhd. gesunt (1), gesunde, Adj.: nhd. gesund, lebend unverletzt, unversehrt, geheilt, lebendig, frisch, unverdorben, unbeschädigt, gesundheitsfördernd

unverdorben, mhd. unerworden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, ungeschwächt, mit voller Kraft; ungeveiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht dem Tod geweiht, unverdorben, nicht gestorben; unverbōset*, unverbœset, unferbœset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben; unverdorben, unferdorben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch, unverdorben, unversehrt, unangetastet, intakt, ungeschmälert, ungefährdet, unvergessen; unverkrenket, unferkrenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, unverdorben, ungeschmälert, makellos, unversehrt, vollständig; unverswachet, unferswachet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschwächt«, unverdorben, unverletzt, unbeeinträchtigt; unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert; unverworden, unferworden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, unverwest, unvermindert; unverworht, unverwirkt, unverwürket, unferworht*, Adj.: nhd. unverarbeitet, unverdorben, unverletzt, unverwirkt; unverwürket, unferwürket*, Adj.: nhd. unverarbeitet, unverdorben, unverletzt, unverwirkt

unverdorben, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.)

unverdorben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unverdorbenheit, an. ski-r-leik-r, st. M. (a): nhd. Reinheit, Unverdorbenheit, Keuschheit, Gesundheit

unverdorrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverdränglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverdrießlich, mnd. unvördrētlīk*, unvordrētlīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unverdrießlich«, unverdrossen, unermüdlich

Unverdrießlichkeit, mhd. unverdrüzzicheit, st. F.: nhd. »Unverdrießlichkeit«

Unverdrießlichkeit, mhd. verdrüzzicheit, verdrützicheit*, st. F.: nhd. Unverdrießlichkeit

unverdrieszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverdrieszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverdrieszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverdringlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverdrossen, ahd. unirdrozzan* 5, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unaufhörlich; unirdrozzano* 5, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unverdrossen, unaufhörlich, ohne Unterlass, unausgesetzt

unverdrossen, mhd. unbedrozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, überdrüssig; unbetrāget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen; unerdrozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen; untræge, Adj.: nhd. »unträge«, wacker, kühn, unverdrossen, ohne Zögern handelnd; unverdrozzen, unferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unbeirrt, eifrig, entschlossen, unbekümmert, ausdauernd, tapfer, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlich, unferdrozzenlich*, Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlīche, unferdrozzenlīche*, Adv.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart

unverdrossen, mnd. unvördrētlīk*, unvordrētlīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unverdrießlich«, unverdrossen, unermüdlich; unvördrōten*, unvordrōten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich

unverdrossen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unverdrossenheit, mhd. unbedrozzenheit, st. F.: nhd. Unverdrossenheit, Tatendrang; unverdrozzenheit, unferdrozzenheit*, st. F.: nhd. Unermüdlichkeit, Unverdrossenheit

unverdrossenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverdrückt, mhd. unverdrücket, unferdrücket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdrückt«, nicht unterdrückt

unverdrüssig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unverdrüszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverdumpfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdumpft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdungen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverdünnt, mhd. ungemenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemengt«, ungemischt, unverdünnt, unberührt; ungemischet*, ungemischt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemischt, unvermischt, unverdünnt, rein

unverdutzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unveredelt, mhd. wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

unverehelicht, mnd. hāgenstolt*, hagenstolt, mnd.?, Adj.: nhd. unverehelicht

unverehelicht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvereidigt, mhd. ungesworen* (1), ungesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschworen«, ohne zu schwören seiend, unvereidigt, nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet

Unvereidigter, afries. un-e-a-th-th-a 1, sw. M. (n): nhd. Unvereidigter

unvereinbar sein (V.) mit, ahd. missizeman* 3, st. V. (4): nhd. sich nicht geziemen, unvereinbar sein (V.) mit, nicht übereinstimmen

unvereinbar, mhd. missemüete, Adj.: nhd. »missmutig«, uneinig, übelgesinnt, unselig, unvereinbar

unvereinbar, mhd. ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich; ungünstlich, ungüstlich, Adj.: nhd. unvereinbar; unvuoclīche, unfuoclīche*, Adv.: nhd. ungehörig, unvereinbar

unvereinbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvereinbarlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvereiniglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvereinigt, mhd. unvereinet, unfereinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvereint, unvereinigt

unvereinlich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvereint, mhd. unvereinet, unfereinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvereint, unvereinigt

unvereinzelt, mnd. unvörsplitteret*, unvorsplittert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesplittert«, ungetrennt, unvereinzelt

unverendet, mhd. unverant, unferant*, Adj.: nhd. unverendet, unbeendet

unverendet, mhd. unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich

unvererblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverfahren, mnd. unvörvāren*, unvorvāren, unvorvaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfahren«, nicht verfahren (Adj.), unerfahren

unverfahren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverfährt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverfallbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverfallen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverfällig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverfälschbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverfälschlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverfälscht, got. pistik-ein-s* 1, Adj. (a): nhd. unverfälscht, echt

unverfälscht, ahd. duruhnoht 15, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, unverfälscht, lauter, tüchtig; gireht* 27, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, gebessert, rein, unverfälscht, fehlerfrei, gerecht, gut, aufgerichtet

unverfälscht, mhd. ūfreht (1), Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adj.) (2), senkrecht, aufrichtig, emporstrebend, schlank, unverfälscht; ūfrihtic*, ūfrīhtic, Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, emporstrebend, schlank, aufrichtig, unverfälscht; ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt; unvalschhaft 1, unfalschhaft*, Adj.: nhd. unverfälscht; unvervelschet* 2, unfervelschet*, unvervelscht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverfälscht, unverändert; wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu; wære (1), Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, sicher, rechtsgültig, unverfälscht; wærlich, wārlich, wērlich, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, glaubwürdig, zuverlässig, sicher, unverfälscht

unverfälscht, mhd. gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig; ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos

unverfälscht, mhd. lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, unverfälscht

unverfälscht, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- ganz unverfälscht: mnd. pūrrēin, Adj.: nhd. sehr rein, ganz unverfälscht

unverfälscht, mnd. s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

unverfälscht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverfangen, mhd. unvervangen, unverfangen*, unfervangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfangen«, unnütz, bedeutungslos, wirkungslos

unverfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverfänglich, mhd. schadelōs, Adj.: nhd. »schadlos«, ohne Schaden seiend, unschädlich, unnachteilig, unverfänglich

unverfänglich, mhd. unvervanclich, unvervenclich, unverfanclich*, unverfenclich*, Adj.: nhd. »unverfänglich«, unnütz, bedeutungslos, wirkungslos, nutzlos, untauglich, unwirksam; unvervancliche, unferfancliche*, Adv.: nhd. »unverfänglich«

unverfänglich, mnd. unbevangen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefangen«?, unverfänglich, ohne Nachteil oder Schaden (M.) seiend?

unverfänglich, mnd. unvörvenclīk*, unvorvenklik, mnd.?, Adj.: nhd. »unverfänglich«, nicht zum Schaden (M.) gereichend, nicht zum Nachteil gereichend

unverfänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverfassungsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverfaszt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverfault, mhd. unervūlet, unrevūlt, unrefūlt*, unerfūlet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfault«, unverwest; unvervūlet, unvervuolet, unverfuolet*, unfervoulet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfault«, unverwest

unverfaulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverfehlbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverfehlbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverfehlt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverfeinert, ahd. ungismekkarōt* 1, ungismeckarōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfeinert«, nicht verfeinert, ungebildet

unverfeinert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverfindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverfinsterbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverfleckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverfolgbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverfolgt, mhd. ungejaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungejagt«, unverfolgt; ungestrāfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestraft, unverfolgt

unverfolgt, mnd. unvörvolget*, unvorvolget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfolgt«, gerichtlich nicht belangt

unverfroren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverführbar, mhd. unschündic*, unschundic, Adj.: nhd. unverführbar, harmlos

unverführbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverführerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverführt, mhd. unvervüeret***, unvervūret*, unvervūrt, unverfūret*, unverfūrt*, unfervūret*, unvervuoret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverführt«, unberührt

unvergällt, mhd. unvergellet, Adj.: nhd. unvergällt

unvergallt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergangen, mhd. unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich

unvergangenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvergänglich, got. un-riur-ei-s* 3, unriurs*, Adj. (ja/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II): nhd. unvergänglich

unvergänglich, ahd. ēwīg* 229, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ununterbrochen, unsterblich, immerwährend, unvergänglich; iowerēnti* 2, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. immerwährend, ewigwährend, unvergänglich; iowesanti* 7, (Part. Präs.)=Adj.: nhd. unvergänglich, immerwährend, ewig, wesentlich; ungiwertit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergänglich, makellos, unverdorben; unsōrēntlīh* 1, Adj.: nhd. »unverwelklich«, unverweslich, unvergänglich; untōdīg* 8, Adj.: nhd. unsterblich, unvergänglich; unziganganlīh 2, Adj.: nhd. unvergänglich; unziganganti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unvergänglich; unziganglīh* 2, unzirganglīh*, unziirganglīh*, Adj.: nhd. unvergänglich

unvergänglich, mhd. stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig; stætic, stætec, stātic, stētic, Adj.: nhd. stetig, fest, beständig, treu, unvergänglich, anhaltend

unvergänglich, mhd. unerwordenlich, Adj.: nhd. unvergänglich; untœ̄demiclich, Adj.: nhd. unvergänglich, unverweslich; untœdemlich, untōdemlich, Adj.: nhd. unsterblich, unzerstörbar, unvergänglich; untōtlich, untœtlich, undōtlich, Adj.: nhd. »untödlich«, unsterblich, unvergänglich, unverwundbar; unverderplich, unferderplich*, unverderblich, unferderblich*, unverterplich, unferterplich, Adj.: nhd. unverderblich, unvergänglich, unschädlich; unvergenclich, unfergenclich*, Adj.: nhd. unvergänglich; unverwartenlich, unferwartenlich*, Adj.: nhd. unzerstörbar, unvergänglich; unverwertlich, unferwertlich*, Adj.: nhd. unvergänglich; unzerganclich, unzergenclich, unzergenkelich, unzeganclich, Adj.: nhd. »unzergänglich«, unvergänglich, ewig; unzerganclīche, Adv.: nhd. »unzergänglich«, unvergänglich

unvergänglich, mnd. iemerblīvent*, iemerblīvende, iemmerblīvende, iümmerblīvende, jümmerblīvende, Adj.: nhd. dauernd, unvergänglich, ewig

unvergänglich, mnd. unvörgenclīk*, unvorgenklik, mnd.?, Adj.: nhd. »unvergänglich«

unvergänglich, mnd. unvörwērdelīk*, unvorwerdelik, mnd.?, Adj.: nhd. unvergänglich, unverweslich

unvergänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvergänglicher -- unvergänglicher Schatz, mhd. iemerhort, st. M.: nhd. unvergänglicher Schatz; immerhort, st. M.: nhd. unvergänglicher Schatz

Unvergänglichkeit, got. un-riur-ei* 4, sw. F. (n): nhd. Unvergänglichkeit

Unvergänglichkeit, ahd. iowesantī* 3, st. F. (ī): nhd. Wesen, Wesen einer Sache, Unvergänglichkeit, Immerwährendes; untōdigī 12, st. F. (ī): nhd. Unsterblichkeit, Unvergänglichkeit; untōtheit* 1, st. F. (i): nhd. Unsterblichkeit, Unvergänglichkeit; unwartasaligī* 1, st. F. (ī): nhd. Unverweslichkeit, Unvergänglichkeit, Schutz vor Vergänglichkeit

-- Unvergänglichkeit verleihend: ahd. unwartasalīg* 1, Adj.: nhd. unverweslich, Unvergänglichkeit verleihend

Unvergänglichkeit, mhd. unvergenclichheit*, unvergenclicheit, unfergenclicheit*, st. F.: nhd. »Unvergänglichkeit«, Unsterblichkeit, Unzerstörbarkeit

unvergebbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergeben (Adj.), mnd. unvörgēven*, unvorgēven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergeben« (Adj.), unverzeihlich, unerlässlich, fest

unvergeben, mhd. unvergeben, unfergeben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergeben«, nicht weggegeben, unverziehen, ohne verziehen zu haben seiend; unvergebenes, Adv.: nhd. »unvergeben«

unvergebens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvergeblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergeltbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergern, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvergessen, ahd. unirgezzan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergessen, eingedenk

unvergessen, mhd. unverdorben, unferdorben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch, unverdorben, unversehrt, unangetastet, intakt, ungeschmälert, ungefährdet, unvergessen; unvergezzen (1), unfergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergessen, ohne zu vergessen (V.) seiend, eingedenk, immer während, ewig, unverändert; unvergezzen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvergessen, immer während, ewig, unverändert; unverkoren*, unverkorn, unferkoren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht unbeachtet, unvergessen, unverschmerzt, unvermindert; unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

unvergessen, mnd. unvörgēten*, unvorgēten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergessen«, nicht vergessen (Adj.), im Gedächtnis bleibend

unvergessen, mnd. vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter

unvergessen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergessig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergesslich, an. ei-mun-i, Adj.: nhd. unvergesslich

unvergesslich, mhd. unvergezlich 2, unfergezlich*, Adj.: nhd. unvergesslich, dauerhaft; unvergezzenlich, Adj.: nhd. unvergesslich; unvergezzenlīche, Adv.: nhd. unvergesslich

unvergessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvergeszbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvergeszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvergiftet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergleich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvergleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unvergleichbar, an. ū-sam-jafn-lig-r, Adj.: nhd. unvergleichbar, unvergleichlich

unvergleichbar, ahd. ungimezzīg* 2, Adj.: nhd. unmäßig, unvergleichbar, maßlos; unmāzlīh* 1, Adj.: nhd. unvergleichbar, unvergleichlich, maßlos; unmezlīh* 6, Adj.: nhd. unermesslich, unvergleichbar, unvergleichlich, unermesslich groß, gewaltig, üppig, ausschweifend; unmezzīg* 8, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, übermäßig, unermesslich, außerordentlich groß, unvergleichbar, unvergleichlich; unwidarmezzantlīhho* 1, unwidarmezzantlīcho*, Adv.: nhd. unvergleichlich, unvergleichbar

unvergleichbar, mhd. ungemæze, Adj.: nhd. »ungemäß«, ungleich, unzusammenpassend, unvergleichbar, unpassend, unziemlich; ungemezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemessen, unermesslich, tief, unangemessen, nicht heranreichend, unvergleichbar, maßlos, unmäßig

unvergleichbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvergleichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvergleichlich, an. ū-sam-jafn-lig-r, Adj.: nhd. unvergleichbar, unvergleichlich

unvergleichlich, ahd. ungikiosantlīh* 1, Adj.: nhd. unschätzbar, unendlich, unberechenbar, unvergleichlich; unirkiosantlīh* 1, Adj.?: nhd. unschätzbar, unvergleichlich; unmāzlīh* 1, Adj.: nhd. unvergleichbar, unvergleichlich, maßlos; unmezlīh* 6, Adj.: nhd. unermesslich, unvergleichbar, unvergleichlich, unermesslich groß, gewaltig, üppig, ausschweifend; unmezzīg* 8, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, übermäßig, unermesslich, außerordentlich groß, unvergleichbar, unvergleichlich; unwidarmezzantlīhho* 1, unwidarmezzantlīcho*, Adv.: nhd. unvergleichlich, unvergleichbar

unvergleichlich, mhd. sunderbar (1), sunderbār, Adj.: nhd. sonderbar, seltsam, unvergleichlich, besondere, ausgezeichnet, alleinstehend, unverheiratet; sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich

unvergleichlich, mhd. ungereitet, Adj.: nhd. ungerechnet, ungezählt, nicht in Anschlag kommend, unvergleichlich

unvergleichlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvergleicht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverglichen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverglühbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unvergnügend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW unvergnügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergnüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergnüglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvergnügsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergnügtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvergnügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvergolten, ahd. unfirgoltan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten; unintgeltit* 7, uningeltit*, uningaltit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, unbestraft für, ungestraft, frei, verschont, frei; unintgoltan* 3, uningoltan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, frei, verschont

unvergolten, mhd. unvergolten, unfergolten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, ungelohnt, unbezahlt, ungewährt, ungebüßt, nicht bezahlt; unverschuldet (1), unverschult, unverscholt, unferschuldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, unverdient, ohne Schuld auf sich zu laden seiend, unvergolten, grundlos

unvergolten, mnd. unvörschuldet*, unvorschuldet, unvorschuld, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend, unvergolten, ohne Dank seiend

unvergönnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergönnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvergoren, mhd. ungehaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegoren, gärend

unvergoren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergraben, mhd. unvergraben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergraben«, unbegraben

unvergreiflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvergriffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unvergriffenlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvergrünlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvergültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergültigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergültlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvergünstig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverhäddert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverhaftet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverhaltbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverhalten, mhd. unverhalten, unverhalden, unferhalten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhalten«, nicht vorenthalten

unverhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unverhalten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverhalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unverhaltlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unverhältnismäßig, mhd. ungelīch (1), unglīch, Adj.: nhd. ungleich, unähnlich, verschieden (Adj.) (2), unterschiedlich, andere, andersartig, unangemessen, unverhältnismäßig; ungelīche (1), ungelīch, unglīch, unglīche, Adv.: nhd. ungleich, unähnlich, unterschiedlich, anders, unverhältnismäßig, unangemessen, ungleichmäßig, auf ungleiche Weise

unverhältnismäßig, mnd. ungelīke (1), mnd.?, Adv.: nhd. unverhältnismäßig, ganz bedeutend

unverhältnismäszig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverhältnismäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverhandelt, mhd. unversellet*, unverselt, unversalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkauft, unverhandelt, unveräußert

unverhandelt, mnd. ungedāget*, ungedaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhandelt

unverhänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverhängt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverharscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverhärtet, mhd. unverbeinet, unferbeinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverbeint«, unverhärtet, nicht verhärtet

unverhärtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverhaspelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverhaut, mhd. unverhouwet*, unverhout, unferhout, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhaut«, unzerschlagen

unverhaut, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverheert, mhd. unverheret*, unverhert, unferheret*, Adj.: nhd. nicht mit Heeresmacht überzogen, unverheert, unberaubt, unverletzt, ganz, unangefochten, unbesetzt, ungeschmälert

unverhehlbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverhehlt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverheilt, mhd. unverheilet, unferheilet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverheilt«, ungeheilt, unheilbar

unverheilt, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.)

unverheimlicht, mhd. unverstolen*, unverstoln, unferstolen*, unferstoln*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverstohlen«, unverheimlicht; unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

unverheiratet (Frauen), mnd. unberāden*, unberaden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unbedachtsam, unversorgt, unverheiratet (Frauen)

unverheiratet sein (V.), mnd. ēnlōpen***, V.: nhd. nicht heiraten, unverheiratet sein (V.), alleine sein (V.), verwitwet sein (V.)

unverheiratet, idg. *maghu-, Sb., Adj.: nhd. Knabe, Jüngling, unverheiratet

unverheiratet, got. un-liug-a-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. unverheiratet

unverheiratet, ae. ǣ-me-t-t-ig, ǣ-mœ̄-t-t-ig, ǣ-m-t-ig, Adj.: nhd. leer, frei, müßig, unbeschäftigt, unverheiratet

unverheiratet, as. ê-n-hlôp-i* 6, Adj.: nhd. unverheiratet, ledig

unverheiratet, ahd. einluzzo 1, Adv.: nhd. allein, ledig, unverheiratet; ungihīwit* 16?, ungihīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverheiratet

unverheiratet, mhd. einvir, einfir*, Adj.: nhd. unverheiratet

unverheiratet, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker; magetlich, magedelich, magtlich, megtlich, meidelich, meglich, meitlich, megetlich, Adj.: nhd. jungfräulich, unverheiratet, mädchenhaft, rein, unschuldig

unverheiratet, mhd. sunderbar (1), sunderbār, Adj.: nhd. sonderbar, seltsam, unvergleichlich, besondere, ausgezeichnet, alleinstehend, unverheiratet; sunderbære, Adj.: nhd. besondere, alleinstehend, ausgezeichnet, unverheiratet

unverheiratet, mhd. unberāten, unberōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unversorgt, arm, bloß, hilflos, zweckfrei, freiwillig, uneigennützig, unselbständig, unverheiratet; unbestatet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unausgestattet, unverheiratet; ungebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefesselt, nicht gebunden, nicht zusammengebunden, unverbunden, ungebunden, unverdeckt, unverheiratet, nicht verpflichtet, freiwillig; ungehīratet 1, Adj.: nhd. unverheiratet; ungehīwet, ungehīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverheiratet, nicht verheiratet, nicht genotzüchtigt, ungeplant; ungemannet, ungemant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemannt«, unverheiratet; unverenderet*, unferenderet*, unverendert, unferendert*, unverandert, unferandert*, Adj.: nhd. unverändert, unvermummt, unverheiratet; unvermannet*, unvermannt, unfermannet*, unvermant, Adj.: nhd. ohne Mann seiend (?), unverheiratet; unverwībet*, unverwīpt, unferwībet*, Adj.: nhd. unverheiratet; unverwīpt, unferwībet*, Adj.: nhd. unverheiratet

unverheiratet, mnd. ēlōs, ēhelōs, Adj.: nhd. »ehelos«, unverheiratet, gesetzlos; ēnebūte, ēinebūte, ēnbūte, ēinbūte, Adj.: nhd. unverheiratet, einzeln lebend; ēnlecke*, ēnlekke, ēinlekke, Adj.: nhd. allein stehend, einzeln, unverheiratet; ēnlette, ēinlette, ēntlette, Adj.: nhd. allein stehend, einzeln, unverheiratet; ēnlicke*, ēnlikke, einlikke, Adj.: nhd. allein stehend, einzeln, unverheiratet; ēnlīk (2), ēinlīk, Adj.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnlīke, einlīke, Adv.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnlīken (2), einlīken, Adv.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnl· pe (1), einl· pe, ēnlōpe, ēinlōpe, ēl· pe, Adj.: nhd. verwitwet, alleinstehend, einzeln, unverheiratet; ēnl· pich, einl· pich, ēl· pich*, Adj.: nhd. nicht angesessen, unverheiratet, einzeln, ohne Mann seiend, ohne Frau seiend; ēnlücke, ēnlück, einlücke, einlück, Adj.: nhd. unverheiratet, einzeln, verwitwet; ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend; ēnwōnich, ēinwōnich, ēwōnich, Adj.: nhd. für sich allein wohnend, alleinstehend, einzeln lebend, unverheiratet; ēwelde, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln; ēwēldich, eiwēldich, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln

unverheiratet, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

unverheiratet, mnd. unbegēven*, unbegeven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, ohne Verzicht auf handelnd, unverheiratet; ungewandelet*, ungewandelt, mnd.?, Adj.: nhd. unverändert, unverheiratet

unverheiratet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverheiratete -- in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss, mhd. sēlnunne, sw. V.: nhd. »Seelnonne«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss; sēlswester, st. F.: nhd. »Seelenschwester«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss

unverheiratete -- unverheiratete Frau, mhd. juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann

unverheiratete -- unverheiratete Frau, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

unverheiratete -- unverheiratete Frau, mnd. māget, mait, meit*, meyt, F.: nhd. Magd, junges Mädchen, unverheiratete Frau, Jungfrau, jungfräuliches Mädchen, Nonne, Dienstmagd, Dienerin, Unfreie, Leibeigene

unverheiratete -- unverheiratete Fürstentochter, mnd. vröuweken, vrouweken, vroweken, vrowken, vrouwken, vrobken, vröuken, vroyken, vrouken, vröken, vr weken, frewken, vröwchen, vröwechen, vröuchen, vroichen, vroychen, vröchen, froghen, vrauwechen, vrauwchen, vrawechen, vrawchen, frawichen, frauchen, vroiken, vröuwekīn, vrouwekīn, vröukīn, vrouwichen, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein, öffentliches Mädchen, Dirne; vröuwelīn, vrouwelīn, vrowelīn, vrowlīn, vröulīn, vr· welīn, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein

unverheiratete -- unverheiratete Hörige, mnd. ēnl· pe (2), einl· pe, Sb. Pl.: nhd. unverheiratete Hörige, alleinstehende Hofleute, verwitwete Hörige, Unfreie, Unangesiedelte

unverheiratete -- unverheiratete junge Frau, mhd. juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann

unverheiratete -- unverheiratete junge Frau, mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau

unverheiratete -- unverheiratete Leute, mnd. ēnlōpende, einlōpende, Sb. Pl.: nhd. unverheiratete Leute

unverheirateten -- Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine, mnd. slegfred, F.: nhd. Konkubine, Beischläferin, Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine

unverheirateten -- Kopfgebinde der unverheirateten Frau, mnd. juncvrouwenbinde***, F.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau; juncvrouwenbindeken*, juncvrūwenbindeken, juncfernbindeken, N.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau

unverheirateten -- Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist, mnd. ēnl· pentins, einlöpentins, M.: nhd. Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist; ēnl· petins, einlöpetins, M.: nhd. Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist

unverheirateter -- älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird, mnd. hofstolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird; hōvestolte, havestolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird

unverheirateter -- junger unverheirateter Mann, afries. kna-p-a 24, kne-p-p-a (2), sw. M. (n): nhd. Knabe, Junge, Sohn, junger unverheirateter Mann, Knecht

unverheirateter -- reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

unverheirateter -- unverheirateter älterer Mann, mnd. hāgenstolte, M.: nhd. »Hagestolz«, Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolt, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolte, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann

Unverheirateter -- Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat, mhd. hagestalt, hagestolz, st. M.: nhd. »Hagestolz«, Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat

unverheirateter -- unverheirateter Junggeselle, mnd. ēnlōplinc, M.: nhd. unverheirateter Junggeselle, Witwer

unverheirateter -- unverheirateter Kleinbauer, mnd. ēnv· telinc, einvōtelinc, einvōtling, M.: nhd. unverheirateter Kleinbauer

unverheirateter -- unverheirateter Mann, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

unverheirateter -- unverheirateter Stand, mnd. juncvrouwedōm*, juncvrūwdōm, joncfroudom, N.: nhd. unverheirateter Stand

unverheirateter Mann (Bedeutung jünger), mnd. juncgeselle, M.: nhd. Junggeselle, Jugendlicher, neu eingeschriebener Geselle, unverheirateter Mann (Bedeutung jünger)

Unverheirateter, ahd. hagustalt (2) 6, st. M. (i?): nhd. »Haghaber«, Junggeselle, Unverheirateter, Einsiedler, Lohnknecht, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Knecht, Söldner

Unverheirateter, mnd. ēnlinc, ēinlinc, ēnlinge, ēinlinge, M.: nhd. Einzelner, Unverheirateter; ēnlōpelinc, ēnlōplinc, einlōpelinc, einlōplinc, M.: nhd. Unverheirateter, Junggeselle, Witwer, Witwe, kleineres Holzgefäß?

Unverheirateter, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

unverheiratetes -- unverheiratetes Mädchen, ahd. jungfrouwa* 8, sw. F. (n): nhd. Jungfrau, unverheiratetes Mädchen

unverheißen, mhd. ungeheizen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverheißen

unverhinderbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverhinderlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverhindert, mhd. vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

unverhindert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverhinderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverhoffend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverhoffentlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverhofft, got. un-wēn-igg-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. unerwartet, plötzlich, unverhofft

unverhofft, afries. un-wēn-e 3, un-wēn, Adj.: nhd. unverhofft

unverhofft, ahd. ungiwānit* 12, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, unerhofft, zufällig, unverhofft, unentdeckt; ungiwānito* 9, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. »unerhofft«, unerwartet, unverhofft, zufällig, zufälligerweise

unverhofft, mnd. ungeh· pelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unverhofft, plötzlich

unverhofft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverhoffter -- unverhoffter Gewinn, mnd. glump, gelump*, N.?: nhd. unverhoffter Gewinn

Unverhofftheit, mnd. ungeh· pelichēt*, ungehopelicheit, mnd.?, F.: nhd. Plötzlichkeit, Unverhofftheit

unverhohlen (Adj.), mnd. unvörhōlen*, unvorhōlen, unverholen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen« (Adj.), nicht heimlich, offenbar (Adj.)

unverhohlen, ae. un-dier-n-e, un-dyr-n-e, un-der-n-e, Adj.: nhd. offenbar, bekannt, unverhohlen

unverhohlen, afries. un-for-hel-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unverhohlen; un-hel-a-nde 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unverhohlen, nicht verhehlend

unverhohlen, ahd. unfirholan* 6, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhohlen, unverborgen, offen, bekannt, jemandem bekannt, offenbar, jemandem offenbar, jemandem offenbar bekannt, unverborgen; unfirholano* 1, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unverhohlen, offen, unverborgen; unirtarkenit* 1, unirterkinit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhohlen, offen

unverhohlen, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offenbārlich, offenbærlich, Adj.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, öffentlich; offenbārlīche, offenbærlīche, offenpærlīche, Adv.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, öffentlich, deutlich, unverhüllt, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, scheinbar; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; offenlīche, öffenlīche, offelīche, offentlīche, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar, offen, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher

unverhohlen, mhd. unhælich***, Adj.: nhd. »unverhohlen«; unhæling***, Adj.: nhd. »unverhohlen«; unverholen* (1), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen«, nicht verborgen, nicht heimlich, unverborgen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich

unverhohlen, mhd. unhāle, Adv.: nhd. unverhohlen; unhælīche, Adv.: nhd. unverhohlen; unhælinge, Adv.: nhd. unverhohlen; unverdæhtlīche, unferdæhtlīche*, Adv.: nhd. »unverdächtlich«, unbesonnen, unüberlegt, unverhohlen; unverholen* (2), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht verborgen, unverborgen, unverhohlen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; zewāre, ziwār, zuwār, zwār, zwāre, zwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss; ziwāren, zuwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss

unverhohlen, mnd. unhēlinges*, unhalinges, mnd.?, Adv.: nhd. unverhohlen, ohne es zu verbergen, offen; unhēllīk***, Adj.: nhd. unverhohlen, offen; unhēllīken*, unhaliken, mnd.?, Adv.: nhd. unverhohlen, offen

unverhohlen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverhohlens, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverhöhnt, mhd. unverhœnet, unverhœnt, unferhœnet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhöhnt, untadelig

unverhöhnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverholfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverholfen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverhört, mhd. unverhōret*, unverhōrt, unferhōret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhört«, unerhört, wunderbar

unverhört, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverhüllbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverhüllt, got. and-hul-iþ-s*, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. enthüllt, unverhüllt

unverhüllt, mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; blœziclīche*, blœzeclīche, blōziclīche*, blōzeclīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offen, offenbar, rein, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; blœziclīchen*, blōzeclīchen, Adv.: nhd. unverhüllt, offen; blœzlich, blōzlich, Adj.: nhd. unverhüllt, bloß, nackt, rein; blœzlīche, blōzlīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offenbar, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur

unverhüllt, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offenbārlīche, offenbærlīche, offenpærlīche, Adv.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, öffentlich, deutlich, unverhüllt, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, scheinbar

unverhüllt, mhd. unverdecket, unferdecket*, unverdaht, unferdaht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdeckt«, unbedacht, unüberlegt, unwissend, unbedeckt, unverhüllt, unverborgen, offen

unverhüllt, mnd. nāket, nacket, Adj.: nhd. nackt, ohne Kleidung seiend, unbekleidet, unbewaffnet, ungeschützt, unversorgt, armselig, kahl, unverhüllt, offen; ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich

unverhüllt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unverhüllttheit, mhd. blōzheit, st. F.: nhd. »Bloßheit«, Blöße, Nacktheit, Unverhüllttheit, Reinheit, Lauterkeit, Losgelöstheit, Freisein

unverhütet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverhütlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverirrig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverirrt, mhd. unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört; unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört

unverirrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverjährbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverjährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverjährt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverjüngt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkaltet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unverkaufbar, mnd. ungichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unverkäuflich, unverkaufbar, nicht hergebbar; ungiftich, mnd.?, Adj.: nhd. unverkaufbar, nicht hergebbar

unverkaufbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverkäuflich, an. ū-fal-r, Adj.: nhd. unverkäuflich, unverzichtbar, nicht feil

unverkäuflich, mnd. ungichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unverkäuflich, unverkaufbar, nicht hergebbar

unverkäuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkauft, mhd. unverkoufet, unferkoufet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkauft, nicht verkauft; unversellet*, unverselt, unversalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkauft, unverhandelt, unveräußert

unverkehr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverkehrbar, mnd. unvörkērlīk*, unvorkērlīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unverkehrbar«, nicht zu verdrehen seiend, klar, bestimmt?

unverkehrbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverkehrlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverkehrt, mhd. unverkēret (1), unverkērt, unverkārt, unferkēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverkehrt«, unverändert, beständig; unverkēret (2), unverkērt, unverkārt, unferkēret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverkehrt«, unverändert, beständig

unverkehrt, mhd. unverkērlich, Adj.: nhd. unverkehrt

unverkehrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkennbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverkennlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkieslich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverklagt, mhd. unbeschrīet*, unbeschrīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangekündigt, unverklagt; unverklaget (1), unferklaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschmerzt, unverklagt, nicht zur Anklage gebracht; unverklaget (2) 2, unferklaget*, unverkleit, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unverklagt, nicht zur Anklage gebracht

unverklagt, mnd. unvörklāget*, unvorklāget, unverklaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverklagt«, ohne Klage geführt zu haben seiend

unverklärt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverkleidet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverkleinerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverkleinernd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkleinert, mnd. unvörklēnet*, unvorkleinet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkleinert, unverachtet

unverkleinert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverkleinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverknüpfbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverknüpft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverködert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverkoren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkörpert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkrümmt, mhd. unversmogen, unfersmogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkrümmt, unverborgen

unverkrümmt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkrüppelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkümmert, mhd. unverkumberet*, unverkumbert, unferkumberet*, Adj.: nhd. »unverkümmert«, nicht mit Arrest belegt, unverpfändet, unbelastet

unverkümmert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkündet, mnd. unvörkündiget*, unvorkundiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkündet, ohne Klage oder Fehde angekündigt zu haben seiend

unverkündlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverkünstelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverkürzbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverkürzlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverkürzt, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß

unverkürzt, mhd. unverschalten, unferschalten*, Adj.: nhd. nicht weggestoßen, gut aufgenommen, unverkürzt, ungemindert

unverkürzt, mnd. unvörkörtet*, unvorkortet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkürzt, ungeschmälert

unverkürzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverlangbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverlängert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverlangt, ahd. ungifergōt 1, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. grundlos, unverlangt, umsonst

unverlangt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverlängt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverlarvt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverlassen, mhd. unverlān, unferlān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverlassen«, aufrechterhalten, nicht aufgegeben

unverlassen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unverläszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverläugbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverlebt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverlegen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverleglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverlegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverlehnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverlehnt, mhd. unbesetzet, unbesatzt, unbesat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesetzt«, unbewohnt, unbebaut, unverlehnt

unverlehnt, mhd. unverlēhenet 20 und häufiger?, unverlēhent, unferlēhenet*, Adj.: nhd. »unverlehnt«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben

unverlei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unverleihbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverletzbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverletzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverletzlich, an. all-heil-l, Adj.: nhd. heilig, unverletzlich, unantastbar

unverletzlich, ae. or-céas, Adj.: nhd. unverletzlich

unverletzlich, mhd. unlīdelich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich, unempfindlich, unverletzlich; unlīdelīchen, unlīdelīche, Adv.: nhd. unerträglich, unempfindlich, unverletzlich; unpīnlich, Adj.: nhd. unverletzlich

unverletzlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverletzlicher -- unverletzlicher Gerichtsbote, mhd. vrībote, frībote*, sw. M.: nhd. »Freibote«, unverletzlicher Gerichtsbote

Unverletzlichkeit -- Unverletzlichkeit gewährleisten, mnd. bevrēdewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden

Unverletzlichkeit, mnd. hillichhēt*, hillichēt, hillichēt, hilligheit, hilligeit, hilicheit, hiligeit, hilchēt, hilcheit, F.: nhd. Heiligkeit, Weihe, Unverletzlichkeit, Festtäglichkeit, Stand des zum Heiligen Erhobenen, Erhabenheit, Reinheit, gottgefällige Lebensführung

-- Unverletzlichkeit der Kirche: mnd. kerkenvrēde, kerkvrēde, M.: nhd. »Kirchenfriede«, Befriedung der Kirche, Unverletzlichkeit der Kirche, kirchliches Friedensrecht

Unverletzlichkeit, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- Unverletzlichkeit der Gerichtszeit: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag,

schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- Unverletzlichkeit des Eigentums: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- Unverletzlichkeit des Gerichts: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- Unverletzlichkeit gewährleisten: mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

unverletzt, an. hei-l-l (2), Adj.: nhd. heilvoll, unverletzt, vollständig

unverletzt, ae. ge-hā-l, ge-hǣ-l, Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; hā-l, hǣ-l (2), Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; sund (2), Adj.: nhd. gesund, ganz, heil, unverletzt, glücklich; un-ā-s-cėn-d-ed, Adj.: nhd. unverletzt; un-ā-wier-d-ed, un-wer-d-ed, Adj.: nhd. unverletzt; un-ge-dė-r-ed, Adj.: nhd. unverletzt; un-ge-wėm-m-ed, Adj.: nhd. unbefleckt, sauber, unverletzt; un-scæþ-þ-ed, Adj.: nhd. unverletzt; un-tō̆-sli-t-en, Adj.: nhd. unzerrissen, unverletzt

unverletzt, afries. hê-l 27, hi-l, Adj.: nhd. heil, unverletzt, unversehrt, ganz; on-fest 4, Adj.: nhd. gesund, unverletzt, festsitzend; un-wem-ed 2, Adj.: nhd. unverletzt

-- für unverletzt erklären: afries. hê-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), für unverletzt erklären

unverletzt, as. gi-sund 14, Adj.: nhd. gesund, heil, unverletzt; hêl (2) 13, Adj.: nhd. heil, ganz, unverletzt, gesund

unverletzt, ahd. ganz 32, Adj.: nhd. ganz, gesund, vollständig, vollkommen, heil, unversehrt, unverletzt, ungeteilt, uneingeschränkt, genau; samanhaftīg* 1, Adj.: nhd. unverletzt, ganz, vollständig; unfirwertit* 4, unfirwart*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, unversehrt, makellos; ungitarōt*, 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unbeschädigt, unversehrt; ungiterit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unversehrt; untarohaft* 1, Adj.: nhd. »unschadhaft«, unverletzt

unverletzt, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganzlich, genzlich, Adj.: nhd. ganz, voll, vollkommen, unverletzt, vollständig, heil, gesund, unverschnitten; heil (1), Adj.: nhd. geheilt, gesund, heil, verheilt, gerettet, unverletzt, gesegnet

-- lebend unverletzt: mhd. gesunt (1), gesunde, Adj.: nhd. gesund, lebend unverletzt, unversehrt, geheilt, lebendig, frisch, unverdorben, unbeschädigt, gesundheitsfördernd

unverletzt, mhd. maget (2), magt, Adj.: nhd. unberührt, unverletzt, rein

unverletzt, mhd. sunt (1), Adj.: nhd. gesund, lebend, unverletzt, Gesundheit bringend, Gesundheit fördernd, geheilt

unverletzt, mhd. unbeleidiget, unbeleidigt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unbeschädigt; ungeletzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt; ungeschertet, ungescharet*, ungeschart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht abgeteilt, unbeirrt, unversehrt, unverletzt, unbelästigt; ungesmitzet, Adj.: nhd. unbefleckt, unverletzt, unbeeinträchtigt, ungestraft; unstœzic, Adj.: nhd. ungestört, unverletzt; unverbellet*, unverbelt, unferbelt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt; unverheret*, unverhert, unferheret*, Adj.: nhd. nicht mit Heeresmacht überzogen, unverheert, unberaubt, unverletzt, ganz, unangefochten, unbesetzt, ungeschmälert; unverhouwen, unferhouwen*, unverhout*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unversehrt, ungetrübt, ungeschmälert, ganz, ungehindert, unzerteilt, nicht zerteilt; unverkerbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt; unverrēret, unferrēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerstreut, unverletzt; unverritzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverritzt«, unverletzt; unverschertet, unverschert, unverschart, unferschertet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht schartig gemacht, unverletzt, ganz, unbefleckt, rein, unverändert; unverscholten, unferscholten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, unverletzt; unverschrōten, unferschrōten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschroten«, unzerschnitten, nicht zugeschnitten, ganz, unverletzt, unversehrt, unzugeschnitten, nicht zerschnitten, unverwundet; unversēret, unversērt, unfersēret*, unversīret, unfersīret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unberührt, unverletzt, unbeschädigt; unversniten, unfersniten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschnitten«, unbeschnitten, unberührt, unverletzt, trefflich, unversehrt, ungemindert, unzugeschnitten; unverstœret, unverstœrt, unverstōret, unferstœret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverstört«, unzerstört, unverletzt, ungestört, unbeeinträchtigt; unverswachet, unferswachet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschwächt«, unverdorben, unverletzt, unbeeinträchtigt; unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert; unverworht, unverwirkt, unverwürket, unferworht*, Adj.: nhd. unverarbeitet, unverdorben, unverletzt, unverwirkt; unverwundet, unferwundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, ungeschnitten; unverwürket, unferwürket*, Adj.: nhd. unverarbeitet, unverdorben, unverletzt, unverwirkt; unzerbrochen (1), unzubrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerbrochen, unverletzt, ganz, ununterbrochen, unversehrt, uneingeschränkt; unzerbrochen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unzerbrochen, unverletzt, ganz, ununterbrochen, unverzehrt, uneingeschränkt; unzervüeret, unzervuoret, unzuvūrt, unzerfüeret*, unzufūrt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwirrt, unzerstört, unverletzt, ganz, unerörtert, unversehrt, unzerzaust

unverletzt, mnd. ganz (1), gans, gancz, gantze, ganze, ganste, ganse, Adj.: nhd. ganz, vollkommen, vollständig, ungeteilt, heil, gesund, unverletzt; gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht

unverletzt, mnd. lēdeganz, lēdegans, lēdegantz, lēdigans, lidegans, Adj.: nhd. in allen Teilen seiend, vollständig (Bedeutung örtlich beschränkt), unverletzt, fest gesichert

unverletzt, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade

unverletzt, mnd. unbevlecket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, unverletzt, in Ehren und Würden seiend; ungequesset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungequetscht«, unverletzt; ungesch· ret*, ungeschoret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschoren«?, unverletzt, unbelästigt; unsēriget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unverletzt; unvörminket*, unvorminket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstümmelt, unverletzt

unverletzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverletzter -- unverletzter Ruf, mnd. ēre (2), eer, F.: nhd. Ehre, Verehrung, Ehrerbietung, Herrlichkeit, Ansehen, Ruhm, unverletzter Ruf, Ehrgefühl, ehrenhaftes Benehmen, Ehe

Unverletzter, mhd. gesunde (2), sw. M.: nhd. »Gesunder«, Unverletzter

Unverletztheit, ahd. gisuntī 9, st. F. (ī): nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Unverletztheit, Erhaltung, Bewahrung

Unverletztheit, mhd. gesunt (2), st. M., st. F.: nhd. Gesundheit, Leben, Unverletztheit, Heil

unverletztlicher -- unverletztlicher Bote des Richters, mhd. vrōnbote, vrōnebote, frōnbote*, frōnebote*, sw. M.: nhd. Fronbote, unverletztlicher Bote des Richters, Amtsbote, Gerichtsbote, Büttel, Gottesbote, Bote des Herrn, Engel

unverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverleumdet, mnd. unbesecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverleumdet

unverleumdet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverliebt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverliehen, mhd. unverlihen 10, unferlihen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverliehen«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben

unverlierbar, mhd. unabziehelich, Adj.: nhd. unablenkbar, unverrückbar, sicher, fest, unverlierbar; unverlustlich***, unferlustlich*, Adj.: nhd. unverlierbar; unverlustlīchen, unverlustlīchen, unferlustlīchen*, Adv.: nhd. unverlierbar

unverlierbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverlierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverlockbar, ahd. unspanalīh* 1, Adj.: nhd. »unverlockbar«, nicht verführbar, nicht überzeugend

unverlogen, mhd. unverlogen, unferlogen*, Adj.: nhd. »unverlogen«, nicht erlogen, nicht lügenhaft

unverloren, afries. un-for-le-r-en 3, Adj.: nhd. »unverloren«, nicht verwirkt

unverloren, mhd. unverloren*, unverlorn, unferloren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloren«, ungeschmälert, unangetastet, fehlerlos, nutzbringend, Gewinn bringend

unverloren, mnd. unvörlōren*, unvorlōren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloren«, nicht verloren, nicht vergeblich

unverloren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverloschen, mhd. unverloschen (1), unverlaschen, unferloschen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloschen«, unauslöschlich, unlöschbar, unerloschen; unverloschen (2), unverlaschen, unferloschen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverloschen«, unauslöschlich, unlöschbar, unerloschen

unverloschen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverlöschend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverlöschlich, mhd. unverleschlich, unvorleschlich, unferleschlich*, Adj.: nhd. »unverlöschlich«, unauslöschlich

unverlöschlich, mnd. unvörlēslīk*, unvorlēslīk, unlesclik?, mnd.?, Adj.: nhd. »unverlöschlich«, was nicht zu löschen ist, was nicht erlischt (Feuer)?

unverlöschlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverlöscht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverlost, mnd. unbelōtet*, unbelotet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu losen seiend, unverlost, nicht ausgelost

unverlustig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvermählt, mhd. kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

unvermählt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermakelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermaligt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvermanigfaltig, mhd. unvermanicvaltiget, unvermanecvaltiget, unvermanifaltiget*, unfermanigvaltiget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermanigfaltig«, unzerstreut, ungeteilt

unvermaset, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermauert, mhd. unvermūret, unfermūret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermauert«, nicht ummauert, unverstellt, zugänglich

unvermehrbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermeidbar, ahd. unbiborganlīh* 1, Adj.: nhd. unausweichlich, unvermeidbar

unvermeidbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermeidlich, ahd. *unfirmitanlīh?, Adj.: nhd. unvermeidlich; unfirmitanlīhho* 1, unfirmitanlīcho*, Adv.: nhd. unvermeidlich; unirnesantlīh* 1, Adj.: nhd. unvermeidlich, zwingend; unirwīsantlīh* 1, Adj.: nhd. unvermeidlich, unausweichlich, zwingend

unvermeidlich, mhd. ungewendet, ungewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewendet«, unvermeidlich, unverändert; unvermīdelīche, Adv.: nhd. unvermeidlich; wætlīche (1), wētlīche, Adv.: nhd. schön, herrlich, angemessen, leichtlich, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, mit Sicherheit, schwerlich, sicher, richtig, unvermeidlich

unvermeidlich, mhd. unvermīdelich, unfermīdelich*, Adj.: nhd. »unvermeidlich«; unvermīdenlīchen, unfermīdenlīchen*, Adv.: nhd. »unvermeidlich«, unabwendbar

unvermeidlich, mnd. nōtwendich (1), noetwendich, noitwendich, Adj.: nhd. notwendig, dringend, unvermeidlich; nōtwendich (2), noetwendich, noitwendich, Adv.: nhd. notwendig, dringend, unvermeidlich

unvermeidlich, mnd. unv· rbīgenclīk*, unvorbigenklik, mnd.?, Adj.: nhd. unumgänglich, unvermeidlich

unvermeidlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvermeidliche -- unvermeidliche Sache, mnd. nōtsāke, noetsāke, noitsāke, F.: nhd. Notsache, Notfall, dringende Angelegenheit, Notwendigkeit, dringlicher Hinderungsgrund, unvermeidliche Sache, rechtsgültige Behinderung

unvermeiligt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvermeint, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermeint, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermeldet, mhd. unvermeldet (1), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adj.), unentdeckt, unbeobachtet, ununterrichtet, untersagt; unvermeldet (2), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adv.), unentdeckt, unbeobachtet, untersagt, ununterrichtet

unvermeldet, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvermenglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvermengt, mhd. unvermenget, unvermengt, unvermeniget, unfermenget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermengt«, unvermischt, rein, unbeeinflusst

unvermengt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermengtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvermerkbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvermerklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvermerksam, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvermerkt, ahd. dioblīhho* 1, dioblīcho*, Adv.: nhd. heimlich, diebisch, verstohlen, insgeheim, unvermerkt, unbemerkt

unvermerkt, mhd. ungewāric*, ungewaric, Adj.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unsicher, in Gefahr seiend, unvermerkt; ungewartet* (2), ungewart, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unvermerkt; ungewerlīche, ungewarlīche, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unweigerlich, unvermerkt, unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorhergesehen

unvermerkt, mnd. merkelōs, Adv.: nhd. unauffällig, unvermerkt

unvermerkt, mnd. ānewāringes, ānwāringes Adv.: nhd. irrtümlich, unvermerkt

unvermerkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermerkts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvermessen, mhd. unvermezzen (1), unfermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermessen«, ungeschmälert, ruhig, fest, wacker; unvermezzenlich***, unfermezzenlich*, Adj.: nhd. »unvermessen«, ungestüm

unvermessen, mnd. unvörmēten*, unvormēten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermessen, nicht vermessen (Adj.), nicht prahlerisch

unvermessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvermessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvermieden (Adj.), mnd. unvörmīt*, unvormīt, unvormīdet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermieden (Adj.), nicht versäumend, stetig, jedesmal

unverminderbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvermindert, ahd. alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein; ungiwemmit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberührt, unbefleckt, unvermindert, unversehrt, lauter

unvermindert, mhd. ungeminneret*, ungeminnert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemindert, unvermindert, unverringert; unverbœseret*, 3 und häufiger?, unverbœsert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschlechtert, unvermindert; unverkoren*, unverkorn, unferkoren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht unbeachtet, unvergessen, unverschmerzt, unvermindert; unversolken, unfersolken*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermindert; unverworden, unferworden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, unverwest, unvermindert

unvermindert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermischbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvermischlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvermischlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvermischt, ae. ā-n-feal-d, Adj.: nhd. einzeln, unvermischt, einzigartig, überlegen (Adj.), einfach, bescheiden (Adj.), ehrlich, aufrichtig, fest, unveränderlich

unvermischt, afries. skī-r-e (2) 2, skē-r-e (2), Adj.: nhd. »schier«, hell, klar, glänzend, lauter, unvermischt, vollwertig

unvermischt, ahd. alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein; ungimiskilōt* 1, ungimiscilōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermischt

unvermischt, mhd. ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos

unvermischt, mhd. blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; derp, Adj.: nhd. »derb«, ungesäuert, unvermischt, hart, tüchtig; einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend; einvaltic (1), einvaldic, einvaldec, einveltic, einveldic, einvaltec, einveltec, einfaltic*, einfaldic*, einfaldec*, einfaltec*, einfeltic*, einfeldic*, einfeltec*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein, arglos, aufrichtig, rückhaltlos, unteilbar, vollkommen, gutgläubig, unwissend, vertrauensvoll; einvalticlich*, einvalteclich, einfalticlich*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein; einvalticlīche, einvalteclīche, einvaldeclīche, einvaldiclīche, einvelteclīche, einfalticlīche*, einfalteclīche*, einfaldeclīche*, einfaldiclīche*, einfelteclīche*, Adv.: nhd. einfach, unvermischt, rein, arglos, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, ohne Vorbehalt, vorbehaltlos, wörtlich

unvermischt, mhd. lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß

unvermischt, mhd. ungemischet*, ungemischt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemischt, unvermischt, unverdünnt, rein; unvermenget, unvermengt, unvermeniget, unfermenget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermengt«, unvermischt, rein, unbeeinflusst; unvermischet, unvermist, unfermischet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermischt, rein

unvermischt, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; klārlīke, klārlīk, claerlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klārlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar

unvermischt, mnd. ēnvōldich, einvōldich, eintvōldich, einvāldich, ēnvaldich, Adj.: nhd. »einfaltig«, einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīk***, Adj.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīken, einvaldichlīken, ēnvaldichlīken, Adv.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos

unvermischt, mnd. l· dich, Adj.: nhd. lötig, vollwichtig, vollhaltig, unvermischt, rein, aus ungemischtem Metall bestehend, fein; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich

unvermischt, mnd. ungetemperet*, ungetempert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermischt, unmäßig, maßlos

unvermischt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermischtes -- reines unvermischtes Blei, mhd. lūterblī 3, st. N.: nhd. »Lauterblei«, reines unvermischtes Blei

unvermischtsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unvermischungsfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvermiszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvermittelbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvermittelbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvermittelt -- unvermittelt durch Erkenntnis, mhd. unbekentlīchen, Adv.: nhd. unvermittelt durch Erkenntnis

unvermittelt, mhd. unvermittelet*, unvermittelt, unfermittelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermittelt«, unmittelbar beeinflusst

unvermittelt, mnd. plotslīk, ploslīk, plötslīk, plo̊tzlyk, plotslich, ploslīk, Adj.: nhd. plötzlich, unvorhersehbar, unvermittelt; plotslīke*, plötslīk, plutslīk, plutzlick, pluslīk, Adv.: nhd. plötzlich, unvermittelt, unvorhersehbar; plotslīken*, plötslīken, plotzliken, plotslichen, plotzlichen, Adv.: nhd. plötzlich, unvermittelt, unvorhersehbar; rōkelōse, Adv.: nhd. unvorhersehbar, unvermittelt, plötzlich, sofort, ohne weiteres; rōkelōsen (2), Adv.: nhd. unvorhersehbar, unvermittelt, plötzlich, sofort, ohne weiteres

unvermittelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermittelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvermodrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unvermögen, as. un-kraft* 2, st. F. (i): nhd. »Unkraft«, Unvermögen, Schwäche

Unvermögen, ahd. brōdī 11, st. F. (ī): nhd. Schwachheit, Schwäche, Gebrechlichkeit, Hinfälligkeit, Unvermögen; sērhalzī* 1, st. F. (ī): nhd. Anfälligkeit, Unfähigkeit, Unvermögen; unmagan* 1, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a): nhd. Unvermögen, Schwäche; unmaht 33, st. F. (i): nhd. Unvermögen, Machtlosigkeit, Schwäche, Krankheit, Ohnmacht, Gebrechen; unmegī 1, st. F. (ī): nhd. Unvermögen, Schwäche, Schwachheit

Unvermögen, mhd. unkunst, st. F.: nhd. »Unkunst«, Ungeschicklichkeit, Unwissenheit, Unwissen, Unerfahrenheit, Unvermögen, Untüchtigkeit; unmügelichheit*, unmügelicheit*, unmügelīcheit, st. F.: nhd. Unmöglichkeit, Unfähigkeit, Unvermögen; unmügen, unmugen, st. N.: nhd. Unvermögen, Abneigung, Unerwünschtes; unmügende (2), unmugende, st. N., st. F.: nhd. Unvermögen, Abneigung, Unerwünschtes; unmugentheit, st. F.: nhd. Unvermögen, Schwäche; unvermügen, unfermügen*, unvermugen, unfermugen*, st. N.: nhd. Unvermögen, Schwäche, Ohnmacht; unvermügentheit, unfermügenheit*, st. F.: nhd. Unvermögen; unvernunft, unfernunft*, st. F.: nhd. »Unvernunft«, Unverstand, Unvermögen

unvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unvermögen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermögend, ahd. unēhtīg 3, Adj.: nhd. unvermögend, arm, elend, kraftlos, ermangelnd; unfirmago* 1 und häufiger?, Adj.?: nhd. unvermögend; unmag* 3, Adj.: nhd. »unmächtig«, unvermögend, nicht vermögend, machtlos, entkräftet, schwach, wankend

unvermögend, mhd. ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unmügende (2), unmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unvermögend, kraftlos, schwach, ohnmächtig, impotent; unstadichaft, Adj.: nhd. unvermögend, sparsam; unstatehaft, Adj.: nhd. unvermögend; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt

unvermögend, mhd. unstadic***, Adj.: nhd. »unvermögend«

unvermögend, mnd. pōver, pouer, pāver, Adj.: nhd. mittellos, unvermögend, arm

unvermögend, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

unvermögend, mnd. unm· gich*, unmogich, mnd.?, Adj.: nhd. unvermögend; unstathaftich, unstataftich, unstadaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstatthaft, etwas zu tun nicht in der Lage seiend, unvermögend

unvermögend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unvermögender, mhd. amügel, sw. M.: nhd. »Unvermögender«, Schwacher

Unvermögender, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

unvermögenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvermögentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermöglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvermögsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermögsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvermüdet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermummt, mhd. unverbunden, unferbunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbunden, unvermummt, nicht geboten, unverpflichtet; unverenderet*, unferenderet*, unverendert, unferendert*, unverandert, unferandert*, Adj.: nhd. unverändert, unvermummt, unverheiratet

unvermummt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unvermutbar, mhd. unwæne (1), Adj.: nhd. unvermutbar, unwahrscheinlich; unwænlich, Adj.: nhd. unvermutbar, unvermutet, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, verdächtig

unvermutbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvermutet, as. un-ā-wān-ian-de-līk* 1, un-ar-wān-ian-de-līk*, Adj.: nhd. unvermutet

unvermutet, ahd. fāringūn 5, Adv.: nhd. plötzlich, unvermutet, unversehens, heimlich; fārlīhho 1, fārlīcho*, Adv.: nhd. plötzlich, unvermutet, unerwartet; gāhlīhho* 1, gāhlīcho*, Adv.: nhd. »jäh«, plötzlich, unvermutet; unbiahtōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, unvermutet, nichts ahnend; unbiwānantlīh* 1, unbiwānanlīh*, Adj.: nhd. unvermutet; unbiwānit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. achtlos, unbesorgt, nicht vorausgesehen, unvermutet, nicht eingedenk, arglos; unbiwānitlīh* 3, unbiwāntlīh*, Adj.: nhd. unvermutet, unerwartet; unbiwānito* 1, unbiwānto*, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unvermutet, nichts vermutend, nichtsahnend, zufällig, zufälligerweise; unbiwānlīh* 1, Adj.: nhd. unvermutet; unbiwarito* 1, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unerwartet, unvermutet; unfirsehanti* 2, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »unversehen«, unvorhergesehen, unvermutet; unforabūit* 1, unforabūwit*, (Part. Prät.=)Adj.?: nhd. unvermutet, unvorhergesehen; unforawisso* 1, Adv.: nhd. unvorhergesehen, unversehens, unvermutet; unforawissūn* 2, Adv.: nhd. unvorhergesehen, unversehens, unvermutet, plötzlich; unfurisehanti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unvorgesehen, unvermutet; ungiwarnōt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt, unvermutet, unvorbereitet, ungerüstet, unbefestigt, unverwahrt, unvorhergesehen, unentdeckt; unwānenti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unvermutet; unwānitlīh* 1, Adj.: nhd. unvermutet; unzwīfal* 1, unzwīval*, Adj.: nhd. zweifellos, unvermutet

unvermutet, mhd. gāchlich, Adj.: nhd. jäh, schnell, plötzlich, unvermutet; gāchlīche, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, unvermutet

-- unvermutet hineinführen: mhd. īnsleichen, īn sleichen, sw. V.: nhd. unvermutet hineinführen

unvermutet, mhd. unbetrahtet, umbetrahtet, unbetraht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrachtet, unüberlegt, unvermutet, ungezählt; ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt; unverwænet, unverwānet, unverwānt, unverwēnet, unferwænet*, Adj.: nhd. unvermutet, unerwartet; unwænlich, Adj.: nhd. unvermutbar, unvermutet, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, verdächtig

unvermutet, mnd. unvörh· det*, unvorhōt, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu hüten, unversehens, unvermutet, offne, ohne Scheu seiend; unvörmōdet*, unvormōdet, unvormōd, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermutet, unerwartet; unv· rsichtes*, unvorsichtes, mnd.?, Adv.: nhd. unvorhergesehen, unvermutet; unv· rsichtigen*, unvorsichtigen, mnd.?, Adv.: nhd. unvermutet, unbedacht, ohne Überlegung; unv· rsichtiges*, unvorsichtiges, mnd.?, Adv.: nhd. unvermutet, unbedacht, ohne Überlegung; unvörwāndes*, unvorwāndes, unvorwānes, mnd.?, Adv.: nhd. absichtslos, unvorsätzlich, unversehens, unerwartet, unvermutet; unvörwanet*, unvorwanet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermutet; unwārendes*, unwarendes, unwerndes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. ohne Acht (F.) (2) darauf zu geben, unvermutet, unversehens; unwārenes*, unwarens, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Acht (F.) (2) darauf zu geben, unvermutet, unversehens; unwāringes*, unwaringes, mnd.?, Adv.: nhd. unvermutet, unversehens; unwārlinges*, unwarlinges, mnd.?, Adv.: nhd. unvermutet, unversehens; vārlōs, Adj.: nhd. rasch, eilig, plötzlich, unachtsam, unbedacht, unvermutet; vārlōse, varnloze, Adv.: nhd. rasch, eilig, alsbald, plötzlich, unvermutet; vārlōsen, vorlosen, Adv.: nhd. rasch, eilig, alsbald, plötzlich, unvermutet

unvermutet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvermutig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvermutlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvermutsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvernachlässigt, mhd. unverzigen (1), unferzigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzagt, ohne zu verzichten seiend, ungehindert, unverwehrt, unvernachlässigt

unvernagelt, mhd. unvernagelet*, unvernagelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvernagelt

unvernehmbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvernehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unvernehmlich, mnd. unvörnēmelīk*, unvornēmelīk, unvornemelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unvernehmlich«, unverständlich, dunkel

unvernehmlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverneinbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverneinheitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverneinlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvernemlich, mhd. unvernemelich, unfernemlich*, Adj.: nhd. »unvernemlich«, nicht verstehend, nicht zu verstehen

unverneulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvernichtbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvernichtet, mhd. unverœset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvernichtet, heil

unvernichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvernommen, ahd. unfirnoman* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvernommen, unbekannt, nicht begriffen, nicht erkannt; unfirstantlīhho* 1, unfirstantlīcho*, Adv.: nhd. unverständig, unvernommen, unbemerkt

unvernommen, mhd. unvernomen, unfernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvernommen«, unbekannt, besinnungslos, nie gehört, nicht gehört, ungehört, unausgesprochen, unverstanden, unerhört

unvernügig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unvernunft, ae. un-ge-scéa-d (1), st. N. (a): nhd. Unverständnis, Unintelligenz, Unvernunft, Unempfindlichkeit

Unvernunft, ahd. unfirnumft* 1, unfirnunst*, st. F. (i): nhd. Unverständnis, Unvernunft; unredina 7, st. F. (ō): nhd. Unvernunft, Missverständnis, Widersinn

Unvernunft, mhd. unbescheidenunge, st. F.: nhd. Ungebührlichkeit, Unverständigkeit, Unvernunft; ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut; unredelicheit, unredelīcheit, st. F.: nhd. »Unredlichkeit«, Unvernunft, Unvernünftigkeit; unsin, st. M.: nhd. Unsinn, Torheit, Verrücktheit, Raserei, Wahnsinn, Dummheit, Unverständnis, Bewusstlosigkeit, Unvernunft; unsinnicheit, unsinnecheit, st. F.: nhd. Unverstand, Torheit, Unvernunft, Wahnsinn; unvernunfticheit*, unvernumfticheit, st. F.: nhd. »Unvernünftigkeit«, Unvernunft

Unvernunft, mhd. unvernunft, unfernunft*, st. F.: nhd. »Unvernunft«, Unverstand, Unvermögen; unvernunst, unfernunst*, st. F.: nhd. »Unvernunft«, Unverstand, Unkenntnis

Unvernunft, mnd. dulhēt, dulheit, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit, Sinnlosigkeit; dullīchēt, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit

Unvernunft, mnd. unrēde* (2), unrede, mnd.?, F.: nhd. Sinnlosigkeit, Unvernunft, Unrecht, Ungebühr; unrēdelichēt*, unredelicheit, mnd.*, F.: nhd. Unvernunft, Unredlichkeit, Unrecht; unvörnuft*, vornunft, mnd.?, F.: nhd. Unvernunft, Tortur, Gewalt

unvernunft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvernünftig, an. vit-lau-s-s, Adj.: nhd. unvernünftig, verrückt, von Sinnen, bewusstlos

unvernünftig, ae. un-ge-scéa-d (2), Adj.: nhd. unvernünftig; un-ge-scéa-d-lic, Adj.: nhd. unvernünftig, unklug; un-ge-scéa-d-lic-e, Adv.: nhd. unvernünftig, unklug

unvernünftig, afries. un-re-th-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unvernünftig

unvernünftig, ahd. tumb 33, Adj.: nhd. dumm, töricht, stumm, unverständig, unvernünftig, einfältig, stumpf; tumblīh* 3, Adj.: nhd. dumm, töricht, sinnlos, unvernünftig, widersinnig; unfirnumftīg* 2, unfirnunstīg*, unfirnumstīg*, Adj.: nhd. unverständig, unvernünftig, unfähig zu verstehen, unfähig, verständnislos, unempfänglich; unfirnumftlīh* 2, unfirnunstlīh*, Adj.: nhd. unvernünftig, unverständlich, unbegreiflich, unfassbar; unredihaftlīh* 1, Adj.: nhd. unvernünftig; unredihafto 11, Adv.: nhd. unvernünftig, ungebührlich, rücksichtslos, unüberlegt, sorglos, sinnlos, widersinnig, grundlos; unredilīh* 1, Adj.: nhd. unvernünftig; unredilīhho* 2, unredilīcho, Adv.: nhd. unvernünftig, töricht, unbegründet, unbegründeterweise; unwīslīhho* 2, unwīslīcho*, Adv.: nhd. »unweise«, unüberlegt, unklug, unvernünftig; wizzilōs* 3, Adj.: nhd. unvernünftig, töricht, dumm

-- unvernünftig werden: ahd. irtobēn* 8, urtobēn*, sw. V. (3): nhd. toben, wahnsinnig werden, unvernünftig werden, den Verstand verlieren, schal werden

unvernünftig, mhd. blint, plint, Adj.: nhd. blind, dunkel, verdunkelt, unvernünftig, unwissend, trübe, versteckt, nichtig, frei

unvernünftig, mhd. sinnelōs (1), sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, bewusstlos, unverständig, unvernünftig, töricht, besinnungslos, nicht bei Verstand; tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig

unvernünftig, mhd. übersinnic, Adj.: nhd. »übersinnig«, überspannt, unvernünftig; unbescheidelich, Adj.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; unbescheiden (2), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, maßlos, rücksichtslos, grausam; unbescheidenlich, umbescheidenlich, unwescheidelich, umwescheidelich, Adj.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidenlīche, umbescheidenlīche, unwescheidelīche, umwescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unbillig, unverständig, unangemessen, rücksichtslos, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht; ungewislich, ungewīslich, Adj.: nhd. ungültig, unvernünftig; ungewizzen (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungewiss, unbekannt, unverständlich, unwissend, unziemlich, unvernünftig, unverständig, unbesonnen; unredelich, unredlich, Adj.: nhd. »unredlich«, unverständig, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unredelīche, unredlīche, Adv.: nhd. »unredlich«, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unvernunftic, unvernünftic, unvernumftic, unvernumftec, unvernupftic, unvernupftec, unfernunftic*, Adj.: nhd. unvernünftig, unverständlich; unvernunfticlich***, unfernunfticlich***, Adj.: nhd. unvernünftig, gegen alle Vernunft seiend

unvernünftig, mhd. unvernunfticlīche*, unvernumfticlīche, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft; unvernunfticlīchen, unfernunfticlīchen*, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft; unvernunftlich*, unvernumftlich, unfernumftlich*, Adj.: nhd. »unvernünftig«; unvernunftlīche*, unvernumftlīche, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft; unvernunftlīchen, unfernunftlīchen*, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft

unvernünftig, mnd. dōr (4), dor, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig; dōrede*?, dōrde, d· rde, d· rd, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, von Sinnen seiend, rasend, wütend, verrückt; d· re (4), dōre, Adj.: nhd. unvernünftig, töricht; dōrhaft, dōrecht, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, unsinnig; dōrhaftich, dōraftich, doraftich, dorachtich, dōrechtich, Adv.: nhd. töricht, unvernünftig, unsinnig; dul (1), dulle, dull, Adj.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen; dul (2), Adv.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen, sehr

unvernünftig, mnd. unmündich*, unmundich, mnd.?, Adj.: nhd. unmündig, unvernünftig, nicht zurechnungsfähig; unrēdelīk*, unredelik, unrēlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend; unrēdelīken*, unredeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend; unvörnüftich*, unvornuftich, mnd.?, Adj.: nhd. unvernünftig, nicht nachdenklich, ohne Nachdenken handelnd; wēhertich, mnd.?, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, traurig, betrübt

unvernünftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvernünftiger -- unvernünftiger Mensch, mnd. narre (1), nar, M.: nhd. Narr, Tor (M.), dummer Mensch, unvernünftiger Mensch, Schalksnarr, Possenreißer, Gaukler, lustiger Mensch

Unvernünftiger, mnd. dōre (1), dōr, M.: nhd. Tor (M.), Unvernünftiger, Geisteskranker, Narr, Wahnsinniger

unvernünftiges -- unvernünftiges Tier, mnd. hēidenbēst, heidenbēst, N.: nhd. unvernünftiges Tier

Unvernünftigkeit, mhd. unredelicheit, unredelīcheit, st. F.: nhd. »Unredlichkeit«, Unvernunft, Unvernünftigkeit

Unvernünftigkeit, mhd. unvernunfticheit*, unvernumfticheit, st. F.: nhd. »Unvernünftigkeit«, Unvernunft

unvernünftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvernünftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvernünftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unvernunftmäszigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverpfändbar, mhd. unpfantbære*, unphantbære, Adj.: nhd. unverpfändbar, nichts zu verpfänden habend

unverpfändet, mhd. unverkumberet*, unverkumbert, unferkumberet*, Adj.: nhd. »unverkümmert«, nicht mit Arrest belegt, unverpfändet, unbelastet; unversetzet, unfersetzet*, unversazt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversetzt«, unverpfändet, nicht verpfändet

unverpflichtet sein (V.), mnd. ungehōlden* (1)**, mnd.?, st. V.: nhd. ungehalten sein (V.), nicht im Zaum gehalten sein (V.), zügellos sein (V.), unverpflichtet sein (V.), unverantwortlich sein (V.)

unverpflichtet, mhd. unverbunden, unferbunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbunden, unvermummt, nicht geboten, unverpflichtet

unverpflichtet, mnd. ungehōlden (2), mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehalten«, nicht im Zaum gehalten, zügellos, unverpflichtet, unverantwortlich; unvörrēdet*, unvorrēdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeredet«, durch Rede nicht gebunden, durch Vertrag nicht gebunden, unverpflichtet

unverpflichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverpflichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverpfuschbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverpfuscht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverputzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverquakelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverraten, mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert; unvermæret, unfermæret*, Adj.: nhd. unverraten, nicht ins Gerede gebracht; unvermeldet (1), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adj.), unentdeckt, unbeobachtet, ununterrichtet, untersagt; unvermeldet (2), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adv.), unentdeckt, unbeobachtet, untersagt, ununterrichtet; unverrāten, unferrāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverraten

unverratend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverrauchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverraucht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverrechnet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverrechtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverreckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverrederlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverreitet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverrenkt, mhd. unverrenket, unferrenket*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverrenkt«, geradewegs

unverrichet, mhd. ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob

unverrichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverrichtet, mhd. ungeschaffet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, ungeschafft, unverrichtet

unverrichtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverrichteter -- unverrichteter Sache seiend, mnd. ungeschaffet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschafft«, unverrichteter Sache seiend

unverrichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unverrichtung, mhd. unverrihtunge, unferrihtunge*, st. F.: nhd. »Unverrichtung«, Unordnung

unverriegelt, ahd. unfirslagan 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverriegelt, unbegrenzt, endlos

unverringert, mhd. ungeminneret*, ungeminnert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemindert, unvermindert, unverringert

unverringlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverrinnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverrissen, mhd. unverrizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverrissen, unzerrissen

unverritzt, mhd. unverritzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverritzt«, unverletzt

unverritzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverrochen, mhd. unverrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverrochen«, noch riechbar

unverrostet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverrucht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverrückbar, mhd. gruntveste (3), gruntfeste*, Adv.: nhd. unverrückbar

unverrückbar, mhd. gruntveste* (1)**, Adj.: nhd. »unverrückbar«

unverrückbar, mhd. unabziehelich, Adj.: nhd. unablenkbar, unverrückbar, sicher, fest, unverlierbar; unverwenket, unverwenkt, unferwenket*, Adj.: nhd. ununterbrochen, unerschüttert, unerschütterlich, unverrückbar

unverrückbar, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unverrückbarkeit, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

unverrückt, mhd. unverrucket*, unverrücket, unverruct, unferrucket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverrückt«, unwandelbar, makellos

unverrückt, mnd. unbewēchlīk*, unbewechlik, unbewegelik, mnd.?, Adj.: nhd. unbeweglich, unverrückt

unverrückt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverrufen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverrührt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unversagbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversagend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversaglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversagt, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend

unversagt, mhd. unversaget, unverseit, unfersaget*, unferseit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversagt«, nicht versagt, unverweigert, gewährt, zugesichert, zugänglich

unversagt, mnd. unvörsēget*, unvorsēget, unvorsecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Einsprache erhebend, unbescholten (Mensch), unversagt, gewährt (Sache), unangefochten (Adj.), unverbrüchlich

unversagt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversättig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversäumbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversäumt, mhd. unversezzen 2, unfersezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversäumt, nicht ausstehend

unversäumt, mnd. unvörs· met*, unvorsumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversäumt«, ohne Nachteil seiend, unbenachteiligt, ungesäumt, ohne Verzug seiend

unversäumt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschalkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschalt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverschämentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverschämigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverschämlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverschämlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverschämne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverschämne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverschämt, germ. *fraka-, *frakaz, *frakja-, *frakjaz, Adj.: nhd. gierig, unverschämt, mutig, tüchtig; *freka-, *frekaz, Adj.: nhd. gierig, unverschämt, mutig, tüchtig

unverschämt, ae. ge-māg, ge-māh, Adj.: nhd. schlecht, schamlos, unverschämt, frech; ge-māg-lic, ge-māh-lic, Adj.: nhd. zudringlich, schamlos, unverschämt; ge-māg-līc-e, ge-māh-līc-e, Adv.: nhd. unverschämt, schamlos; nėb-wlā-t-ful-l, nėb-b-wlā-t-ful-l, Adj.: nhd. unverschämt; of-er-mō-d-lic, Adj.: nhd. hochmütig, unverschämt

unverschämt, afries. un-ho-v-isk 1, Adj.: nhd. unhöflich, unverschämt, unfein

unverschämt, ahd. ērlōs* 5, Adj.: nhd. ehrlos, rücksichtslos, unverschämt, gottlos; frabald* 4, Adj.: nhd. frech, ungestüm, keck, dreist, vermessen (Adj.), unverschämt; frabaldlīh* 1, Adj.: nhd. dreist, frech, unverschämt; frabāri 2, Adj.: nhd. verwegen, unverschämt, unbesonnen, zudringlich, frech, dreit; fradalīh* 1?, Adj.: nhd. dreist, unverschämt; frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; frafallīhho 4, fravallīhho*, frafallīcho, Adv.: nhd. frevelhaft, unverschämt, frech, hartnäckig, unnachgiebig, widerspenstig; frazaro 2, Adv.: nhd. frech, unverschämt, vermessen (Adv.); getilōs* 16, Adj.: nhd. geil, unverschämt, ausgelassen, zügellos, mutwillig; getilōslīhho* 1, getilōslīcho*, Adv.: nhd. unverschämt, unzüchtig, lüstern; getilōslīhhūn* 1, getilōslīchūn*, Adv.: nhd. unverschämt, lüstern, geil, zügellos, ausschweifend; getilōso 7, Adv.: nhd. geil, unverschämt, lüstern, leichtfertig, zügellos, pomphaft; skamalōs* 11, scamalōs*, Adj.: nhd. schamlos, frei von Scham, unverschämt, dreist; skamalōso* 1, scamalōso, Adv.: nhd. schamlos, unverschämt; ubarmuotlīhho 5, ubarmuotlīcho*, Adv.: nhd. überheblich, übermütig, hochmütig, unverschämt, frech, übertrieben; unērhaft 4, Adj.: nhd. unehrenhaft, unverschämt, unehrerbietig, schamlos, lasterhaft; ungistuomi 16, Adj.: nhd. ungestüm, wild, übermütig, lästig, ausgelassen, mutwillig, unverschämt; ungiwār* 4, Adj.: nhd. unwahr, unaufrichtig, boshaft, unverschämt; unkūsk* 2, unkūsc*, Adj.: nhd. »unkeusch«, lasterhaft, schändlich, unverschämt; unkūski* 37, unkūsci*, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schändlich, ruchlos, schmählich, abscheulich, gemein, unanständig, unverschämt; unskamag* 3, unscamag*, Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, nicht beschämt, unverschämt; unskamal* 3, unscamal*, Adj.: nhd. schamlos, unverschämt, dreist; unskamalīh* 7, unscamalīh, Adj.: nhd. schamlos, unverschämt; unskamalīhho* 5, unscamalīcho, Adv.: nhd. schamlos, unverschämt, in unverschämter Weise; unskamalīn* 5, unscamalīn*, Adj.: nhd. schamlos, unverschämt, dreist; unstuomi* 2, Adj.: nhd. unruhig, übermütig, ungestüm, unverschämt; unstuomīg* 4, Adj.: nhd. ungestüm, mutwillig, aufgebracht, ungezügelt, unverschämt

unverschämt, mhd. schamelōs, Adj.: nhd. schamlos, frei von Scham, schändlich, unverschämt

unverschämt, mhd. ungezogenlich, Adj.: nhd. »ungezogen«, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam; ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich; verschamet*, verschamt, verschampt, verschemt, ferschamet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschämt, schamlos, unverschämt; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich

-- unverschämt werden: mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

unverschämt, mhd. unverschamet*, unverschamt, unferschamet*, unvorschemet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschämt«, schamlos

unverschämt, mnd. ? unsāge*, unsage, mnd.?, Adj.: nhd. unfeig, unverschämt?; unvörschēmet*, unvorschēmet, unvorschemet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschämt, ohne Schande seiend, unverschämt, ohne Scham seiend; ūtvörschēmet*, ūtvorschamet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschämt, schamlos; vörmētenlīk*** (1), Adj.: nhd. vermessen (Adj.), dreist, unverschämt; vörmētenlīk* (2), vormētenlīk, Adv.: nhd. widerrechtlich, unbefugt, dreist, unverschämt, vermessen (Adv.); vörmētentlīk*** (1), Adj.: nhd. vermessen (Adj.), dreist, unverschämt; vörmētentlīk* (2), vormētentlīk, Adv.: nhd. widerrechtlich, unbefugt, dreist, unverschämt, vermessen (Adv.); vörmētich***, Adj.: nhd. vermessen (Adj.), überheblich, unverschämt; vörtwīvelhaft***, Adj.: nhd. ruchlos, unverschämt; vörtwīvelhaftich***, Adj.: nhd. ruchlos, unverschämt; vrēiselōs, vrēselōs, Adj.: nhd. furchtlos, keck, frech, unverschämt; vrēveldrīste*, vrēveldrīst, vreveldrīst, Adj.: nhd. trotzig, dreist, unverschämt

unverschämt, mnd. dumdrīste, Adj.: nhd. dummdreist, unverschämt; dumdrīstich, Adj.: nhd. dummdreist, unverschämt

unverschämt, mnd. schamper (1), Adj.: nhd. höhnisch, verspottend, unverschämt, frech, beleidigend

unverschämt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschämte -- auf unverschämte Weise, ahd. unskamalo* 1, unscamalo*, Adv.: nhd. schamlos, auf unverschämte Weise

unverschämte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverschämter -- in unverschämter Weise, ahd. unskamalīhho* 5, unscamalīcho, Adv.: nhd. schamlos, unverschämt, in unverschämter Weise

unverschämter -- unverschämter Mensch, an. hāk-r, st. M. (a): nhd. unverschämter Mensch

Unverschämtheit, an. ū-hrein-san, Sb.: nhd. Unverschämtheit

Unverschämtheit, ae. nėb-wlā-t-ung, nėb-b-wlā-t-ung, st. F. (ō): nhd. Unverschämtheit

Unverschämtheit, ahd. agaleizī 19, st. F. (ī): nhd. Emsigkeit, Aufdringlichkeit, Unverschämtheit, Ungestüm, Beharrlichkeit, Eifer, Fleiß; frafalī* 16, frafalīn*, frafilī*, st. F. (ī): nhd. Frevel, Vergehen, Heftigkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Missetat, Übel, Übeltat, Unverschämtheit, Anmaßung, Schamlosigkeit; frafallīhhī* 2, frafallīchī*, fravallīhhī*, frafallīhhīn*, fravallīhhīn*, st. F. (ī): nhd. Verwegenheit, Vergehen, Vermessenheit, Unverschämtheit; frazarheit 2, st. F. (i): nhd. Unverschämtheit, Schamlosigkeit, Hemmungslosigkeit; frazarī 7?, st. F. (ī): nhd. Unverschämtheit, Anmaßung, Dreistigkeit, Schamlosigkeit, Vermessenheit, Hartnäckigkeit; getilōsa* 1?, st. F. (ō): nhd. Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ausgelassenheit, Unverschämtheit, Geilheit; getilōsī 9, st. F. (ī): nhd. Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ausschweifung, Ausgelassenheit, Fröhlichkeit, Unverschämtheit, Geilheit; skamalōsī* 3, scamalōsī, st. F. (ī): nhd. Schamlosigkeit, Schande, Unverschämtheit; unēra 43, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande, Schmach, Schändlichkeit, Schändliches, Unrecht, Sittenverletzung, Unverschämtheit, Schaden; unērsamī* 2, st. F. (ī): nhd. »Unehrsamkeit«, Schlechtigkeit, Unverschämtheit, Schamlosigkeit; ungiwārī* 7, st. F. (ī): nhd. Unredlichkeit, Unaufrichtigkeit, Unverschämtheit; ungiwārida* 1, st. F. (ō): nhd. Unverschämtheit; unkūskī* 7, unkūscī*, st. F. (ī): nhd. Schändlichkeit, Schande, Unverschämtheit, Verächtliches, Schamlosigkeit, Unanständigkeit, Unflätigkeit, Unzucht, Schändung; unskama* 4, unscama, unskam*, st. F. (ō): nhd. Schamlosigkeit, Unverschämtheit; unskamaheit* 1, unscamaheit*, st. F. (i): nhd. Unverschämtheit; unskamalī* 1, unscamalī, st. F. (ī): nhd. Schamlosigkeit, Unverschämtheit

unverschämtlich, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschanzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschartet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverscheidentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschenkt, mhd. ungegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungegeben«, unverschenkt, nicht gegeben, nicht zurückgegeben

unverscheuchbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschiebbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschieblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschieden, mhd. unverscheiden (1), unferscheiden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrennt, unverschieden, nicht unterschiedlich, unentschieden, unteilbar, gemeinsam; unverscheiden (2) 1, unferscheiden*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. insgesamt, unverschieden, ungeteilt; unverscheidenlich, unferscheidenlich*, Adj.: nhd. ungetrennt, unverschieden, nicht unterschiedlich

unverschieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschlafen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschlagen, mhd. unverslagen, unferslagen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschlagen«, nicht betrügerisch, vollwichtig geprägt

unverschlagen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschlechtert, mhd. unverbœseret*, 3 und häufiger?, unverbœsert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschlechtert, unvermindert

unverschleiert, ahd. ungiwilōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschleiert, nicht verschleiert

unverschleiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschlieszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschlissen, ahd. unfirslizzan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschlissen

unverschlissen, mhd. unverslizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschlissen, unabgenutzt

unverschlossen, mhd. unbeslozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschlossen, nicht verschlossen; unbeslozzenlich***, Adj.: nhd. unverschlossen; unbeslozzenlīche, Adv.: nhd. unverschlossen; unbesparet*, unbespart, unbesperret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversperrt, unverschlossen, offen, uneingesperrt; unversparet*, unverspart, unferspraret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos; unversperret, unverspart, unfersperret*, unferspart*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversperrt, unverschlossen

unverschlossen, mnd. ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich

unverschlossen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschlungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschmäht, mhd. unversmæhet, unversmæht, unfersmæht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschmäht, ungeschmäht

unverschmelzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschmerzbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverschmerzlich, mnd. unvörwindlīk*, unvorwintlik, mnd.?, Adj.: nhd. unüberwindlich, unbesiegbar, nicht zu verwinden seiend, unverschmerzlich; unvörwinnlīk*, unvorwinlik, unvorwinnelīk, mnd.?, Adj.: nhd. unüberwindlich, unbesiegbar, nicht zu verwinden seiend, unverschmerzlich

unverschmerzt, mhd. unverklaget (1), unferklaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschmerzt, unverklagt, nicht zur Anklage gebracht; unverkleit, unferkleit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschmerzt; unverkoren*, unverkorn, unferkoren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht unbeachtet, unvergessen, unverschmerzt, unvermindert

unverschmiedet, mhd. unversmidet*, unversmit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschmiedet« unverschmitzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschmolzen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschnauflich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverschnitten, an. graðr, Adj.: nhd. unverschnitten, zeugungsfähig

unverschnitten, mhd. ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganzlich, genzlich, Adj.: nhd. ganz, voll, vollkommen, unverletzt, vollständig, heil, gesund, unverschnitten

unverschnitten, mhd. unverhalzen, unferhalzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschnitten

unverschnitten, mhd. unversniten, unfersniten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschnitten«, unbeschnitten, unberührt, unverletzt, trefflich, unversehrt, ungemindert, unzugeschnitten

unverschnitten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschnittenes -- männliches unverschnittenes Pferd, mnd. hingest, hingst, hinxt, hinxst, hinxckt, hinkest, hinxest, hengest, hengst, henxt, henxst, heynst, M.: nhd. Hengst, männliches unverschnittenes Pferd, Reitpferd, Streitross, leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist

unverschoben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschönbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschonend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschonlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverschont, mhd. ungeschaben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschont, unangetastet; ungeschōnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschont«, unverschont

unverschont, mnd. unvörschōnet*, unvorschōnt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschont«, ungeschont, ohne Schonung seiend

unverschont, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschränkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschraubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverschreckt, mhd. unverschrecket, unverschraht, unferschrecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschreckt«, unerschrocken

unverschreit, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverschrieen, mhd. unverschrien*, unverschrīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschrieen«

unverschroben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschrocken, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschroten, mhd. unverschrōten, unferschrōten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschroten«, unzerschnitten, nicht zugeschnitten, ganz, unverletzt, unversehrt, unzugeschnitten, nicht zerschnitten, unverwundet

unverschroten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverschuldbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschuldet, ahd. ungiskuldit* 2, ungisculdit*, (Part. Prät.=) Adv.?: nhd. unverschuldet, ohne Ursache; unskuldīg* 22, unsculdig, Adj.: nhd. unschuldig, schuldlos, unverschuldet, unpassend, unzugehörig, straffrei, schadlos

unverschuldet, mhd. ungedienet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne gedient zu haben, ohne verdient zu haben, unverdient, unverschuldet; unschuldic, unschuldec, Adj.: nhd. schuldlos, unschuldig, unverschuldet, ungebührend, ungehörend, nicht verpflichtet; unverdienet, unferdienet*, unverdient, unferdient*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient, unberechtigt, ohne Anrecht seiend, unverschuldet, schuldlos, ohne Schuld seiend; unverschuldet (1), unverschult, unverscholt, unferschuldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, unverdient, ohne Schuld auf sich zu laden seiend, unvergolten, grundlos; unverschuldet (2) 1, unferschuldet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unverschuldet, schuldlos; unversolet*, unversolt, unfersolet*, Adj.: nhd. unverschuldet, unverdient

unverschuldet, mnd. unvörsch· let*, unvorsolt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, ohne Schulden seiend; unvörschuldes*, unvörschuldes, mnd.?, Adv.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend; unvörschuldet*, unvorschuldet, unvorschuld, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend, unvergolten, ohne Dank seiend; unvörschüldich*, unvorschuldich, mnd.?, Adj.: nhd. unverschuldet; unvörschüldichlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unverschuldet; unvörschüldichlīken*, unvorschüldichlīken, mnd.?, Adv.: nhd. unverschuldet; unvörschuldiges*, unvorschuldiges, mnd.?, Adv.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend

unverschuldet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschuldeterweise, mhd. unverschulde, unferschulde*, Adv.: nhd. unverschuldeterweise, mit Unrecht; unverschuldes, unferschuldes*, Adv.: nhd. unverschuldeterweise, mit Unrecht

unverschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschuldigtermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschuldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverschüttet, mhd. unverschaltet*, unverschalt, unferschaltet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschüttet

unverschwächt, mhd. unverswachet, unferswachet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschwächt«, unverdorben, unverletzt, unbeeinträchtigt

unverschwächt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschweigbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverschwelklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverschwenderisch, mhd. ungiudiclich***, Adj.: nhd. »unverschwenderisch«; ungiudiclīche***, Adv.: nhd. »unverschwenderisch«

unverschwendet, mhd. unverswendet, unferswendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschwendet«

unverschwiegen, mhd. ungeswigen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen; unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

unverschwiegen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversehen, ahd. unfirsehanti* 2, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »unversehen«, unvorhergesehen, unvermutet

unversehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unversehen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unversehenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unversehenlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unversehens -- heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, mhd. sleichen (1), sw. V.: nhd. »schleichen«, schleichen machen, heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, tauschen, zustecken, hervorziehen unter

unversehens, afries. un-war-l-inge 1, Adv.: nhd. unversehens

unversehens, ahd. fāringūn 5, Adv.: nhd. plötzlich, unvermutet, unversehens, heimlich; fārungūn* 9?, Adv.: nhd. plötzlich, unversehens, heimlich; unforawisso* 1, Adv.: nhd. unvorhergesehen, unversehens, unvermutet; unforawissūn* 2, Adv.: nhd. unvorhergesehen, unversehens, unvermutet, plötzlich; unwaringūn* 4, Adv.: nhd. unversehens, zufällig

unversehens, mhd. gāch (2), gā, Adv.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, unversehens

unversehens, mhd. unbekantlīche, Adv.: nhd. unversehens; unversehenlich, unfersehenlich*, Adj.: nhd. unversehens; unversehenlīche, Adv.: nhd. unversehens; unversehenlīchen, unversēlīchen, unfersehenlīchen*, Adv.: nhd. unversehens; unversehens, unfersehens*, Adv.: nhd. unversehens; unverseines, unferseines*, Adv.: nhd. unversehens; unversihticlīche*, unversihteclīche, unfersihticlīche*, Adv.: nhd. unversehens, unvorsichtigerweise; unvüresihticlich*, unvürsihticlich*, unfüresihticlich*, Adj.: nhd. unversehens; unvüresihticlīche*, unvürsihticlīche, unfüresihticlīche*, Adv.: nhd. unversehens; væringen, færingen*, Adv.: nhd. plötzlich, unversehens, aus dem Hinterhalt, hinterlistig

unversehens, mhd. unversihticlich***, unfersihticlich*, Adj.: nhd. »unversehens«

unversehens, mnd. īlendes, ilendes, Adv.: nhd. schleunig, eilig, plötzlich, unversehens; īlich, ilich (2), Adv.: nhd. eilends, schleunig, plötzlich, unversehens, unerwartet

unversehens, mnd. unvörh· det*, unvorhōt, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu hüten, unversehens, unvermutet, offne, ohne Scheu seiend; unv· rsēnt***, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. unversehens, plötzlich; unv· rsēndes*, unvorsēndes, mnd.?, (verneintes

Part. Präs.=)Adv.: nhd. unversehens, plötzlich; unv· rsēnlīke*, unvorsēnlike, mnd.?, Adv.: nhd. unversehens, unabsichtlich, plötzlich, etwa; unv· rsēnlīken*, unvorsēnliken, mnd.?, Adv.: nhd. unversehens, unabsichtlich, plötzlich, etwa; unv· rsēnt***, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. unversehens, plötzlich; unvörwāndes*, unvorwāndes, unvorwānes, mnd.?, Adv.: nhd. absichtslos, unvorsätzlich, unversehens, unerwartet, unvermutet; unvörwāringes*, unvorwaringes, mnd.?, Adv.: nhd. ohne sich zu wahren, ohne sich zu hüten, unachtsam, unversehens; unwārendes*, unwarendes, unwerndes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. ohne Acht (F.) (2) darauf zu geben, unvermutet, unversehens; unwārenes*, unwarens, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Acht (F.) (2) darauf zu geben, unvermutet, unversehens; unwāringes*, unwaringes, mnd.?, Adv.: nhd. unvermutet, unversehens; unwārlinges*, unwarlinges, mnd.?, Adv.: nhd. unvermutet, unversehens; vāringe (3), vāring, Adv.: nhd. unversehens, plötzlich, schnell, bald

unversehens, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unversehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unversehrbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unversehrlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unversehrt -- ganz unversehrt, got. ga-hai-l-s* 1, Adj. (a): nhd. ganz unversehrt

unversehrt, idg. *kailo-, *kailu-, Adj.: nhd. heil, unversehrt

unversehrt, ae. ge-hā-l, ge-hǣ-l, Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; hā-l, hǣ-l (2), Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; on-weal-g, Adj.: nhd. ganz, heil, vollständig, unversehrt, wohlbehalten; un-ge-bro-s-n-ad, Adj.: nhd. unverdorben, unversehrt

unversehrt, afries. hê-l 27, hi-l, Adj.: nhd. heil, unverletzt, unversehrt, ganz; un-bre-tz-e 2, Adj.: nhd. ungebrochen, unversehrt; un-e-wle-m-ed 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unversehrt; un-wle-m-ed 1, Adj.: nhd. unversehrt

unversehrt, ahd. alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein; ganz 32, Adj.: nhd. ganz, gesund, vollständig, vollkommen, heil, unversehrt, unverletzt, ungeteilt, uneingeschränkt, genau; ganzo* (1) 1, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, unversehrt, vollkommen; gihaltan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. heil, unversehrt; gisunt (1) 32, Adj.: nhd. gesund, glücklich, gut, unversehrt, günstig, heil, wohlbehalten, lebend, gedeihend, kräftig, gerettet; gisunti* 16?, Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten, unversehrt, heil, wohlverwahrt, glücklich, gedeihend; heil (1) 78?, Adj.: nhd. heil, gesund, ganz, vollkommen, unversehrt, errettet, erlöst, gesegnet, gegrüßt; sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig; unbirinan* 1, unbihrinan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberührt, unversehrt; unfirbrohhan* 1, unfirbrochan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, unversehrt; unfirwertit* 4, unfirwart*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, unversehrt, makellos; ungitarōt*, 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unbeschädigt, unversehrt; ungiterit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unversehrt; ungiwemmit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberührt, unbefleckt, unvermindert, unversehrt, lauter; unirstōrit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestört, unbeweglich, fest, unverändert, unversehrt; unirwertit* 2, unirwart*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverweslich, unversehrt

unversehrt, mhd. alanc (1), alenc, alinc, Adj.: nhd. unversehrt, unbeschädigt

-- ganz unversehrt: mhd. alaganz, Adj.: nhd. ganz unversehrt, völlig, ganz

unversehrt, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; geheil (1), Adj.: nhd. heil, ganz, voll, vollständig, unversehrt; genozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genossen, ungeschädigt, unbenachteiligt, ungestraft, unversehrt; gesunt (1), gesunde, Adj.: nhd. gesund, lebend unverletzt, unversehrt, geheilt, lebendig, frisch, unverdorben, unbeschädigt, gesundheitsfördernd; heiles, Adv.: nhd. zum Glück, unversehrt, glücklicherweise

unversehrt, mhd. magetreine, magetrein, Adj.: nhd. rein wie eine Jungfrau, jungfräulich, rein, unversehrt; niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

unversehrt, mhd. unbekumberet* (1), unbekumbert, unbekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbekümmert«, unbeschwert, unbelastet, unbesorgt, unversehrt; unbekumberet* (2), unbekümberet*, unbekumbert, unbekümbert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbeschwert, unbelastet, unbesorgt, unversehrt; unerslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerschlagen«, ungeschlagen, unbesiegt, unversehrt, nicht erschlagen (Adj.); ungebrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebrochen«, uneingeschränkt, vollkommen, ungebrochen, unversehrt; ungekrenket 7, ungekrenkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekränkt«, unangefochten, unbeeinträchtigt, unversehrt, unstrittig; ungemeilet, ungemeilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unbefleckt, unschuldig, rein; ungemeiliget (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unbefleckt, unschuldig, rein; ungemeiligete*, ungemeiliget, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unversehrt, unbefleckt, unschuldig, rein; ungeschertet, ungescharet*, ungeschart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht abgeteilt, unbeirrt, unversehrt, unverletzt, unbelästigt; unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich; unschreveles, unschrevels, unschrefeles*, Adv.: nhd. unverwundet, unversehrt; unverderbet, unferderbet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverderbt«, unversehrt, unbeschädigt; unverdorben, unferdorben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch, unverdorben, unversehrt, unangetastet, intakt, ungeschmälert, ungefährdet, unvergessen; unverhouwen, unferhouwen*, unverhout*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unversehrt, ungetrübt, ungeschmälert, ganz, ungehindert, unzerteilt, nicht zerteilt; unverkrenket, unferkrenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, unverdorben, ungeschmälert, makellos, unversehrt, vollständig; unverschrōten, unferschrōten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschroten«, unzerschnitten, nicht zugeschnitten, ganz, unverletzt, unversehrt, unzugeschnitten, nicht zerschnitten, unverwundet; unversēret, unversērt, unfersēret*, unversīret, unfersīret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unberührt, unverletzt, unbeschädigt; unversniten, unfersniten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschnitten«, unbeschnitten, unberührt, unverletzt, trefflich, unversehrt, ungemindert, unzugeschnitten; unverwāzen, unferwāzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, nicht verflucht, nicht zugrunde gerichtet; unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert; unzerbrochen (1), unzubrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerbrochen, unverletzt, ganz, ununterbrochen, unversehrt, uneingeschränkt; unzervüeret, unzervuoret, unzuvūrt, unzerfüeret*, unzufūrt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwirrt, unzerstört, unverletzt, ganz, unerörtert, unversehrt, unzerzaust

-- vom Feuer unversehrt: mhd. unverbrant, unverbrennet, unferbrant*, unferbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbrannt, vom Feuer unversehrt; unverbrunnen, unferbrunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbrannt, vom Feuer unversehrt

unversehrt, mnd. ganz (2), gans, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, durchaus, vollkommen, vollständig, fest, unangetastet, heil, unversehrt; hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr; hēlh· dich, hēlhudich, heilh· dich, Adj.: nhd. mit heiler Haut seiend, unversehrt, heil

-- unversehrt bleiben: mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

unversehrt, mnd. schādelōs, Adj.: nhd. schadlos, unversehrt, nicht haftbar; schādenlōs, Adj.: nhd. schadlos, unversehrt, nicht haftbar; sunt (3), Adj.: nhd. gesund, unversehrt, gesundheitsfördernd, sündenfrei

unversehrt, mnd. ungedēlget*, ungedelliget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetilgt, nicht getilgt, unversehrt; ungeschanfēret*, ungeschamfērt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt; ungesēriget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt; unsēriget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unverletzt; unvörsēret*, unvorsēret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt; unvörsēriget*, unvorsēriget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt; unvörsērich*, unvorsērich, mnd.?, Adj.: nhd. unversehrt; versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.)

unversehrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unversehrtheit, ahd. duruhnohtī* 8, st. F. (ī): nhd. Vollkommenheit, Vollendung, Unversehrtheit; follalidi 1?, st. N. (ja): nhd. Unversehrtheit; follalidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Wohlgestalt, Unversehrtheit; ganzī 5, st. F. (ī): nhd. »Gänze«, Vollkommenheit, Vollständigkeit, Unbeschnittenheit, Gesundheit, Unversehrtheit; gisuntī 9, st. F. (ī): nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Unverletztheit, Erhaltung, Bewahrung; gisuntida* 17, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Gedeihen, Glück, Heil, Unversehrtheit; heilī 97, st. F. (ī): nhd. Heil, Gesundheit, Seligkeit, Wohl, Wohlergehen, Unversehrtheit, Heilung, Rettung, Hilfe, Erlösung

Unversehrtheit, mnd. ganzhēt*, ganshēt, gansheit, F.: nhd. Ganzheit, Unversehrtheit

Unversehrtheit, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

Unversehrtheit, mnd. sunt (2), F.: nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Seligkeit, Heil; sunthēt, suntheit, F.: nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Gesundmachendes, Seelenheil

Unversehrtheit, mnd. unvörsēringe*, vorsēringe, mnd.?, F.: nhd. Unversehrtheit

unverseifbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverseigbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unversengt, mhd. unbesenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversengt

unversenkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversetzt, mhd. unversetzet, unfersetzet*, unversazt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversetzt«, unverpfändet, nicht verpfändet

unversetzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversichert, mhd. unversicheret*, unversichert, unfersicheret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversichert«, unverbürgt, unerprobt

unversichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversichtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW unversichtlich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversiegbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unversiegen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversiegend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversiegt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversinntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unversoffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversöhnbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unversöhnlich, got. un-hun-sl-ag-s* 1, Adj. (a): nhd. ohne Opfer, unversöhnlich

unversöhnlich, ahd. einwillīg* 3, Adj.: nhd. eigenwillig, hartnäckig, unversöhnlich; unlīhhēntlīh* 1, unlīchēntlīh*, Adj.: nhd. unangenehm, unversöhnlich

unversöhnlich, mhd. lancræche (1), Adj.: nhd. rachsüchtig, unversöhnlich

unversöhnlich, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

unversöhnlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unversöhnlichkeit, ahd. langrāchī* 2, langrāhhī*, st. F. (ī): nhd. Eifer, Unversöhnlichkeit

Unversöhnlichkeit, mhd. lancrāche*, lancræche, st. F.: nhd. »lange Rache«, Unversöhnlichkeit

unversöhnt, mhd. ungerihtet, ungeriht, Adj.: nhd. ungerichtet, nicht gerichtet, verbrecherisch, unbestraft, unversöhnt, ungestraft, ungesühnt

unversöhnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversonnen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversorgt sein (V.), mnd. nāken (2), sw. V.: nhd. nackt sein (V.), unbekleidet sein (V.), unversorgt sein (V.)

unversorgt, ahd. ? unbiruohhit* 1, unbiruochit*, umbiroht*?, (Part. Prät.=)Adj.?: nhd. vernachlässigt, unbeachtet, unversorgt?

unversorgt, mhd. unberāten, unberōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unversorgt, arm, bloß, hilflos, zweckfrei, freiwillig, uneigennützig, unselbständig, unverheiratet; unberuochet, unberūchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vernachlässigt, unversorgt, ungeschützt, übersehen (Adj.), unbeachtet; unbestalt, unbestellet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversorgt; ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt; ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt; ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt; unūzgestiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unausgesteuert«, unversorgt, nicht ausgesteuert, mit dem Erbteil ausgestattet

unversorgt, mnd. nāket, nacket, Adj.: nhd. nackt, ohne Kleidung seiend, unbekleidet, unbewaffnet, ungeschützt, unversorgt, armselig, kahl, unverhüllt, offen

unversorgt, mnd. unberāden*, unberaden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unbedachtsam, unversorgt, unverheiratet (Frauen)

unversorgt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unversorgtheit, mnd. nākethēt, nāketheit, F.: nhd. Nacktheit, Unbekleidetheit, Unversorgtheit, Schutzlosigkeit

unversperrt, mhd. unbesparet*, unbespart, unbesperret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversperrt, unverschlossen, offen, uneingesperrt; ungesperret, Adj.: nhd. ungesperrt, unversperrt; unverdürnet, unferdürnet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversperrt; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos; unversperret, unverspart, unfersperret*, unferspart*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversperrt, unverschlossen

unverspottet, mhd. ungespotet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverspottet, ohne zu spotten seiend

unversprechbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

*unversprech*lich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unversprochen, mhd. unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten

unversprochen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverspürlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unverstand, got. niu-k-l-ah-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Kleinmut, Unverstand; un-frōd-ei* 4, sw. F. (n): nhd. Unverstand, Torheit; un-wi-t-i 3, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,2): nhd. Unwissenheit, Unverstand

Unverstand, anfrk. un-wi-t-i* 1, st. F. (ī): nhd. Unwissenheit, Unverstand, Torheit

Unverstand, ahd. unfruotī 10, st. F. (ī): nhd. Unklugheit, Unverstand, Torheit, Unwissenheit, Unverständigkeit, Einfalt; ungiwizzi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Unverstand, Einfalt, Torheit, Wahnsinn; ungizuht* 1, st. F. (i): nhd. Mangel an Bildung, Unverstand, Unerzogenheit; unwīstuom* 9, st. M. (a): nhd. Unverstand, Torheit, Verkehrtheit, Unwissenheit, Unverständigkeit, Kleinmut; unwizzi* 4?, st. N. (ja): nhd. »Unwissenheit«, Unverstand, Torheit, Wahnsinn; unwizzī* 4?, unwizzīn*, st. F. (ī): nhd. »Unwissenheit«, Unverstand, Torheit, Wahnsinn; unzuht 9, st. F. (i): nhd. »Unzucht«, Zuchtlosigkeit, unzüchtiges Betragen, Zügellosigkeit, Ungestüm, Mangel an Bildung, Unverstand; unzuhtigī 1, st. F. (ī): nhd. Mangel an Bildung, Unverzogenheit, Unverstand; wizzilōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Unverstand, Torheit, Dummheit

Unverstand, mhd. abewitze, st. F.: nhd. Unverstand, Wahnsinn; ānesin (2), st. M.: nhd. Unverstand; āwitze, st. F.: nhd. Unverstand, Ungelehrtheit, Wahnsinn

Unverstand, mhd. kintheit, st. F.: nhd. Kindheit, Jugend, kindliches jugendliches Alter, jugendlicher Leichtsinn, Dummheit, Unerfahrenheit, Unverstand

Unverstand, mhd. toben (2), toven, tofen*, st. N.: nhd. »Toben«, Wut, Unverstand, Ausschweifung, Qual, Tollwut

Unverstand, mhd. unsinne, st. F.: nhd. Unverstand, Dummheit, Torheit, Verrücktheit, Wahnsinn, Besessenheit; unsinnicheit, unsinnecheit, st. F.: nhd. Unverstand, Torheit, Unvernunft, Wahnsinn; unvernunft, unfernunft*, st. F.: nhd. »Unvernunft«, Unverstand, Unvermögen; unvernunst, unfernunst*, st. F.: nhd. »Unvernunft«, Unverstand, Unkenntnis; unversinne, unfersinne*, st. F.: nhd. Unverstand, Torheit; unwīsheit, st. F.: nhd. »Unweisheit«, Unverstand, Torheit, Unwissenheit; unwitze (1), st. F.: nhd. Unwissenheit, Unverstand, Torheit, Dummheit, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit; unwitzicheit, unwitzecheit, st. F.: nhd. »Unwitzigkeit«, Unverstand

-- in Unverstand hinbringen: mhd. vertumben, vertummen, fertumben*, sw. V.: nhd. »verdummen«, ganz dumm werden, in Unverstand hinbringen

-- von weltlichem Unverstand seiend: mhd. werlttump, Adj.: nhd. »weltdumm«, von weltlichem Unverstand seiend

Unverstand, mnd. āwit, āwite, awitte, M.: nhd. Unverstand, Dummheit; dullærīe*, dullerīe, dullerie, F.: nhd. Tollheit, Unverstand; dwāsærīe*, dwāserīe, dwaserie, F.: nhd. Torheit, Unverstand; dwāshēt, dwāsheit, F.: nhd. Torheit, Unverstand; dwāsichhēt*, dwāsichēt, F.: nhd. Torheit, Unverstand

Unverstand, mnd. unbeschēdenhēt*, unbeschēdenheit, mnd.?, F.: nhd. Ungebührlichkeit, widerrechtliches Benehmen, rücksichtsloses Benehmen, Unverstand; unbeschēt, mnd.?, F.?: nhd. Ungebührlichkeit, widerrechtliches Benehmen, rücksichtsloses Benehmen, Unverstand; unsin, mnd.?, M.: nhd. »Unsinn«, Unverstand, Torheit; unvörstant*, unvorstant, mnd.?, N., M.: nhd. Unverstand; unvörsunnenhēt*, unvorsunnenheit, mnd.?, F.: nhd. Unbesonnenheit, Unverstand; unwīshēt*, unwīsheit, mnd.?, F.: nhd. »Unweisheit«, Unverstand, Torheit

unverstand, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unverstanden, ahd. unfirstantan* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verstanden, unverstanden, unverständlich

unverstanden, mhd. unvernomen, unfernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvernommen«, unbekannt, besinnungslos, nie gehört, nicht gehört, ungehört, unausgesprochen, unverstanden, unerhört; unverstanden, unferstanden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstanden, unverständig, nicht verstanden

unverstanden, mhd. unverstandenlich, unferstandenlich*, Adj.: nhd. »unverstanden«, unverständlich; unverstandenlīche, unferstandenlīche*, Adv.: nhd. »unverstanden«, ohne Einsicht

unverstandenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverständig, got. un-fraþ-jan-d-s* 1, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. unverständig; un-frōþ-s* 5, Adj. (a): nhd. unverständig

unverständig, afries. un-wī-s-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »unweise«, unverständig, töricht

unverständig, as. un-gi-w-i-t-t-ig* 1, Adj.: nhd. unverständig

unverständig, ahd. firfluohhan* (2) 3, firfluochan*, Part. Prät.= Adj.: nhd. »verflucht«, böse, ruchlos, unverständig, uneingeweiht, niedrig, gemein; situlōs* 2, Adj.: nhd. sittenlos, unverständig, unpassend; tumb 33, Adj.: nhd. dumm, töricht, stumm, unverständig, unvernünftig, einfältig, stumpf; tumbmuoti* 2, Adj.: nhd. dumm, töricht, unverständig; unfirnumftīg* 2, unfirnunstīg*, unfirnumstīg*, Adj.: nhd. unverständig, unvernünftig, unfähig zu verstehen, unfähig, verständnislos, unempfänglich; *unfirstantlīh?, Adj.: nhd. unverständig, unverständlich; unfirstantlīhho* 1, unfirstantlīcho*, Adv.: nhd. unverständig, unvernommen, unbemerkt; unfruot 25, Adj.: nhd. »unweise«, unklug, töricht, dumm, unverständig, unwissend, unerfahren, gefühllos, unsinnig; unfruotlīhho* 2, unfruotlīcho*, Adv.: nhd. unklug, unverständig, unreif, unbedacht; unfuristentīg* 1, unfuristantīg*, Adj.: nhd. unverständig, empfindungslos, gefühllos; unwīs* (1) 10, Adj.: nhd. unweise, unverständig, unklug, unerfahren, unwissend, einfältig, dumm, verrückt, töricht; unwīsi* 5, Adj.: nhd. »unweise«, unverständig, töricht; unwizzīg* 14, Adj.: nhd. töricht, unverständig, unwissend, nichts ahnend, unklug, gedankenlos, verrückt; urherz* 4, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, mutlos, einfältig; urherzi* 3, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, unsinnig, einfältig

unverständig, mhd. āwitzic*, āwitzec, Adj.: nhd. unverständig, närrisch, geistig beschränkt

unverständig, mhd. sinnelōs (1), sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, bewusstlos, unverständig, unvernünftig, töricht, besinnungslos, nicht bei Verstand; sinnewilde, Adj.: nhd. unverständig; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm; tumphaft, Adj.: nhd. töricht, einfältig, unverständig; tumplich, tumblich, Adj.: nhd. unverständig, töricht, einfältig; tumplīche, Adv.: nhd. unverständig, töricht, einfältig

unverständig, mhd. überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz; unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört; unbekant (2), unbecant, unbekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerkennbar, unerkannt, unbekannt, fremd, fern, unwissend, unverständig, unvorhergesehen; unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; unbescheidenlīche, umbescheidenlīche, unwescheidelīche, umwescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unbillig, unverständig, unangemessen, rücksichtslos, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht; unbetrehtic, umbetrehtic, Adj.: nhd. töricht, unüberlegt, unverständig, unfassbar; unbiderbe (1), unbederbe, unbedirbe, Adj.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, unverständig, nutzlos, sinnlos, böse, wild; ungemunderet*, ungemundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemuntert«, ungeweckt, nicht erwckt, unverständig; ungescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, ungetrennt, gleich, untrennbar, unwandelbar, unzertrennlich, unentschieden, unabwendbar, ungebührlich, unverständig; ungesinnet, Adj.: nhd. »ungesinnt«, unverständig; ungetwede, Adj.: nhd. störrisch, unverständig; ungewizzen (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungewiss, unbekannt, unverständlich, unwissend, unziemlich, unvernünftig, unverständig, unbesonnen; unredelich, unredlich, Adj.: nhd. »unredlich«, unverständig, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unsinnic, unsinnec, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, sinnlos, verrückt, töricht, rasend, wahnsinnig; unsinniclīche*, unsinneclīche, Adv.: nhd. unverständig, sinnlos; unsinniclīchen*, unsinneclīchen, Adv.: nhd. unverständig, sinnlos, unsinnig, rasend; unverstanden, unferstanden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstanden, unverständig, nicht verstanden; unverstendic, unverstendec, unferstendic*, Adj.: nhd. unverständig, dumm; unversunnen (1), unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, bewusstlos, gedankenverloren, unbesonnen, unerfahren, unverständig, verrückt, wahnsinnig, noch nicht ausgesonnen; unverwizzen, unferwizzen*, Adj.: nhd. ohne zu wissen seiend, unverständig, dumm, rücksichtslos, roh, unberechenbar, unwissend seiend, unklug; unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; unwīse (1), Adj.: nhd. »unweise«, unerfahren, unkundig, unverständig, töricht, unbekannt, unzüchtig, dumm, unklug, unwissend, verblendet; unwitzic, Adj.: nhd. unverständig, unklug, töricht; unwitziclich, Adj.: nhd. unverständig, unklug, töricht; unwitziclīche, Adv.: nhd. unverständig, unklug, töricht; unwizzenhaft, unwizzenthaft, Adj.: nhd. unverständig, töricht, unabsichtlich, unbewusst; ūzwitze*** (1), Adj.: nhd. unverständig; ūzwitze (2), Adv.: nhd. unverständig; witzelōs, witzlōs, Adj.: nhd. »witzlos«, unverständig, besinnungslos

unverständig, mnd. bāsich, Adj.: nhd. unverständig, wild; blint, blind, Adj.: nhd. blind?, verblendet, unverständig, töricht, einfältig, nichtig, vergeblich, blind waltend, unwirklich, zum Schein seiend; dōrlīk (1), Adj.: nhd. töricht, unverständig, närrisch, unsinnig; dōrlīk (2), Adv.: nhd. töricht, unverständig, närrisch, unsinnig; dōrlīken, dôrliken, Adv.: nhd. töricht, unverständig, närrisch, unsinnig; dwāsich, dwāsech, dwasich, Adj.: nhd. töricht, unverständig

-- unverständig handeln: mnd. dōven, sw. V.: nhd. toben, lärmen, rasen, toll sein (V.), unsinnig sein (V.), unruhig sein (V.), unverständig handeln, begehren, tosen

unverständig, mnd. j˙ getlīk, j˙ gentlīk, jogetlik, Adj.: nhd. jugendlich, jung, einem Kind entsprechend, einem Jugendlichen entsprechend, unverständig, unreif; kintlīke, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen; kintlīken, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen

-- unverständig wie ein Kind: mnd. kindelīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig; kintlīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig, für Kinder bestimmt

-- unverständig wie ein Kind seiend: mnd. kindisch, kindesch, kindes, kintsch, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jung, jugendlich, im Kindesalter seiend, unmündig, unverständig wie ein Kind seiend

unverständig, mnd. unberichtet, unbericht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht in Ordnung, ungeordnet, unverständig; unbeschēdelīke*, unbeschēdelike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdelīken*, unbeschēdeliken, mnd.?, Adv.: ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob; unbeschēdenlīke*, unbeschēdelike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdenlīken*, unbeschēdenliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unh˙ visch*, unhovesch, mnd.?, Adj.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh˙ vischen* (2), unhöveschen, mnd.?, Adv.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh˙ vischlīk***, Adj.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh˙ vischlīken*, unhovesliken, mnd.?, Adv.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unsinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »unsinnig«, unverständig, rasend, toll, ohne Vernunft seiend, wahnsinnig, geisteskrank; unvörstendel*, unvorstendel, mnd.?, Adj.: nhd. unverständig; unvörstendich*, unvorstendich, mnd.?, Adj.: nhd. unverständig; unvörsunnen*, unvorsunnen, unversünnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesonnen (Adj.), ohne Besinnung seiend, unverständig; unvr˙ dich*, unvrodich, mnd.?, Adj.: nhd. unklug, unverständig; unwēten (3), unweten, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwētent*?, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwīs, mnd.?, Adj.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; unwīslīk*, unwīslik, mnd.?, Adj.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; unwīslīke*, unwīslike, mnd.?, Adv.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; unwīslīken*, unwīsliken, mnd.?, Adv.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; witlōs, wicklōs, mnd.?, Adj.: nhd. »wisslos«, unverständig, unwissend

unverständig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unverständiger, got. un-wi-t-a 6, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. Unwissender, Unverständiger, Törichter

Unverständiger, mnd. duldōre, M.: nhd. Unverständiger, Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht

unverständiges -- dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen, mnd. talmen, sw. V.: nhd. viel sprechen, viele Worte machen, Unsinn reden, dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen

Unverständigheit, mnd. unh˙ vischēt*, unhövescheit, mnd.?, F.: nhd. Unhöfischkeit, Unfeinheit, Roheit, Grobheit, Unverständigheit

Unverständigkeit, ahd. unfruotī 10, st. F. (ī): nhd. Unklugheit, Unverstand, Torheit, Unwissenheit, Unverständigkeit, Einfalt; unwīstuom* 9, st. M. (a): nhd. Unverstand, Torheit, Verkehrtheit, Unwissenheit, Unverständigkeit, Kleinmut

Unverständigkeit, mhd. tumbe (1), st. F.: nhd. Unverständigkeit; tumbicheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Stummheit; tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

Unverständigkeit, mhd. unbekantheit, st. F.: nhd. Unbekanntheit, Unerkanntheit, Unverständigkeit, Unwissen; unbescheidenheit, st. F.: nhd. »Unbescheidenheit«, Ungebührlichkeit, Unverständigkeit, Unüberlegtheit, Rücksichtslosigkeit, unziemliche Handlung, Maßlosigkeit; unbescheidenunge, st. F.: nhd. Ungebührlichkeit, Unverständigkeit, Unvernunft; unbescheit, st. M., st. N.: nhd. Ungebührlichkeit, Unverständigkeit

Unverständigkeit, mhd. unverstendicheit, st. F.: nhd. »Unverständigkeit«, Unverständnis

Unverständigkeit, mnd. blinthēt, blindheit, F.: nhd. Blindheit, Verblendetheit, Unverständigkeit

unverständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverständlich -- beschwert oder unverständlich sprechen, mnd. lallen, sw. V.: nhd. lallen, beschwert oder unverständlich sprechen

unverständlich -- Lippen unverständlich bewegen, mhd. paperen, sw. V.: nhd. Lippen unverständlich bewegen

unverständlich -- rasch und unverständlich Sprechender, mnd. babbelære*, babbeler, M.: nhd. »Babbler«, Pappler, Schwätzer, rasch und unverständlich Sprechender

unverständlich, ahd. tunkal* (1) 22, tuncal*, Adj.: nhd. dunkel, finster, gedämpft, schwer verständlich, verborgen, unverständlich; unfirnumftlīh* 2, unfirnunstlīh*, Adj.: nhd. unvernünftig, unverständlich, unbegreiflich, unfassbar; unfirstantan* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verstanden, unverstanden, unverständlich; *unfirstantlīh?, Adj.: nhd. unverständig, unverständlich; ungidiuti 1, Adj.: nhd. unverständlich, fremdsprachig

-- unverständlich machen: ahd. giunfruoten* 3, sw. V. (1a): nhd. betören, abstumpfen, stumpf machen, unverständlich machen

unverständlich, mhd. tunkel (1), dunkel, Adj.: nhd. dunkel, trübe, finster, schwach, blind, unklar, verborgen, dunkelhäutig, dumpf, leise, klar, unverständlich; tunkelsam, Adj.: nhd. dunkel, trübe, dumpf, leise, unklar, unverständlich

unverständlich, mhd. ungewizzen (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungewiss, unbekannt, unverständlich, unwissend, unziemlich, unvernünftig, unverständig, unbesonnen; unvernunftic, unvernünftic, unvernumftic, unvernumftec, unvernupftic, unvernupftec, unfernunftic*, Adj.: nhd. unvernünftig, unverständlich; unverstandenlich, unferstandenlich*, Adj.: nhd. »unverstanden«, unverständlich

unverständlich, mhd. unverstentlich, unferstentlich*, Adj.: nhd. »unverständlich«, nicht mit Vernunft begabt

unverständlich, mnd. kūderwalisch*, kūderwalsch, Adj.: nhd. kauderwelsch, unverständlich, fremdartig, falsch, unehrlich; kūderwalischen (1), kūderwalschen, kuerwalschen, Adv.: nhd. kauderwelsch, unverständlich, fremdartig, falsch, unehrlich

unverständlich, mnd. tāterisch, tātersch, Adj.: nhd. tatarisch, zu den Tataren gehörig, übel, bösartig, unverständlich

-- unverständlich sprechen: mnd. tāteren (1), tadderen, sw. V.: nhd. unverständlich sprechen, unangenehm sprechen, plappern, schnattern, fluchen, keifen

unverständlich, mnd. und˙ disch*, undudesch, undūtsch, undūsch, mnd.?, Adj.: nhd. undeutsch, unverständlich; unvörnēmelīk*, unvornēmelīk, unvornemelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unvernehmlich«, unverständlich, dunkel; vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt; vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; vr˙ mede (1), vrömmede, vr˙ mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr˙ met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr˙ mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

-- unverständlich machen: mnd. vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen; vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren; vörd˙ steren*, vord˙ steren, vord˙ stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren

unverständlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverständliche -- unverständliche Sprache der Vögel, mhd. latīn (3), st. N.: nhd. Latein, unverständliche Sprache der Vögel; latīne, st. F.: nhd. Latein, lateinische Sprache, unverständliche Sprache der Vögel

unverständliche -- unverständliche Sprache, ahd. ungizungi* 1, st. N. (ja): nhd. Fremdsprache, unverständliche Sprache

unverständliche -- unverständliche Stelle, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

unverständliches -- unverständliches Wort, mhd. bickelwort, st. N.: nhd. »Bickelwort«, unverständliches Wort, zusammengewürfeltes Wort

Unverständlichkeit, ahd. unsemftī 18, st. F. (ī): nhd. Schwierigkeit, Beschwernis, Unverständlichkeit, Schwere, Schärfe, Lästiges, Belästigung, Bedenken

Unverständlichkeit, mhd. verdunkernüsse, st. F.: nhd. Dunkelheit, Unverständlichkeit

Unverständlichkeit, mnd. vinsterhēt, vinsterheit, F.: nhd. Dunkelheit, Unverständlichkeit, Finsternis

unverständlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unverständnis, ae. un-ge-scéa-d (1), st. N. (a): nhd. Unverständnis, Unintelligenz, Unvernunft, Unempfindlichkeit

Unverständnis, ahd. unfirnumft* 1, unfirnunst*, st. F. (i): nhd. Unverständnis, Unvernunft

Unverständnis, mhd. unsin, st. M.: nhd. Unsinn, Torheit, Verrücktheit, Raserei, Wahnsinn, Dummheit, Unverständnis, Bewusstlosigkeit, Unvernunft; unverstandenheit, unferstandenheit*, st. F.: nhd. Unverständnis; unverstendicheit, st. F.: nhd. »Unverständigkeit«, Unverständnis

unverständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unverständnisvoll, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unversteckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverstehbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverstehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unversteift, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversteint, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverstellbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverstellbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverstellt, ae. un-hīw-ed, Adj.: nhd. unverstellt

unverstellt, ahd. unbiswīhlīh* 2, Adj.: nhd. »untrügerisch«, ohne Trug, unverstellt, ungeschminkt

unverstellt, mhd. unvermūret, unfermūret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermauert«, nicht ummauert, unverstellt, zugänglich

unverstellt, mhd. unverstalt, unferstalt*, unverstellet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverstellt«, unverändert

unverstellt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverstelltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unversteuert, mhd. ungestiuret, Adj.: nhd. unbesteuert, unversteuert; unverzehenet*, unverzehent, unferzehent*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversteuert

unverstimmt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverstockt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverstohlen, ahd. unfirstolano 1, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. »unverstohlen«, unverborgen

unverstohlen, mhd. unverstolen*, unverstoln, unferstolen*, unferstoln*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverstohlen«, unverheimlicht

unverstohlen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverstopft, mnd. unvörstoppet*, unvorstoppet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstopft, offen, unverwehrt, ungehindert

unverstopft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverstörlich, mnd. unvörst˙ rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »unverstörlich«, unverstört, ungestört

unverstörlich, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverstört, mhd. unverstœret, unverstœrt, unverstōret, unferstœret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverstört«, unzerstört, unverletzt, ungestört, unbeeinträchtigt

unverstört, mnd. unvörst˙ ret*, unvorstoret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstört, in gutem Bestand seiend; unvörst˙ rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »unverstörlich«, unverstört, ungestört

unverstrecklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverstrickt, mnd. unbehālet*, unbehalet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbunden, unverstrickt

unverstrickt, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverstümmelt, ahd. unbistumbalōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstümmelt, ungeschoren, ungestutzt

unverstümmelt, mhd. ungestümelet*, ungestümelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstümmelt; unverdrumet*, unverdrumt, unferdrumet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstümmelt, ganz

unverstümmelt, mnd. unvörminket*, unvorminket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstümmelt, unverletzt

unverstümmelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverstümmeltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unversuchbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversuchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversucht, ae. níe-w-e, nī-w-e, néo-w-e, Adj. (ja): nhd. neu, frisch, unerhört, unversucht

unversucht, ahd. unginandit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewagt, unversucht; ungitorran* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewagt, unversucht

unversucht, mhd. unbekoret*, unbekort, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeprüft, unversucht

unversucht, mhd. unversuochet, unversuocht, unversūcht, unvorsuochet, unfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversucht«, unbebaut, unbewohnt, ununtersucht, ungeprüft, unerprobt, unerfahren, ungewohnt, unbefolgt

unversucht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unversuchtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unversühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unversühnt, mhd. unversüenet, unversuonet, unfersüenet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversühnt«, unsühnbar, unausgesöhnt

unversündigt, mhd. unversündet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Sünde seiend, unversündigt

unvertadelig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvertagt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvertan, mhd. unvertān, unfertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvertan, unangetastet, unverbraucht, ganz

unvertauschbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverteilbar, mnd. unvördēlelīk*, unvordēlelīk, mnd.?, Adj.: nhd. unverteilbar, unteilbar

unverteilt, afries. un-e-ski-f-t 1, un-i-ski-f, Adj.: nhd. unverteilt

unverteilt, mnd. ungepartet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, unverteilt

unvertheidigbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvertheidigbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvertheidiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvertheidigtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvertheidigungsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvertheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvertheilt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverthulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvertieft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvertilgbar, mhd. unvertīligilich*, unvertilgelich, unfertilgelich*, Adj.: nhd. »unvertilgbar«, unauslöschlich

unvertilgbar, mnd. unaflātlīk, unaflātlik, mnd.?, Adj.: nhd. unvertilgbar; unūtrodelīk*, unūtrodelik, mnd.?, Adj.: nhd. unausrottbar, unvertilgbar

unvertilgbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unvertilgbarkeit, mhd. unvertīligunge*, unvertilgunge, st. F.: nhd. Unvertilgbarkeit

unvertilgbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvertilglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvertilgt, ahd. unfirtīligōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvertilgt, bleibend, verbleibend

unvertilgt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvertragbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvertragbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvertragen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverträglich, ahd. ungizām* 1, Adj.: nhd. unziemlich, widersprechend, unverträglich, zwieträchtig; ungizumftīg* 2, Adj.: nhd. uneinig, streitend, unfriedsam, unverträglich

unverträglich, mhd. unvertragelich, unvertregelich, unfertragelich*, Adj.: nhd. unverträglich, unverzeihlich, unerträglich; unvertragen, unfertragen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverträglich, nicht ertragen (Adj.), ungeduldet, nicht gestattet, nicht ungestraft; unvertragenlich, unvertregelich, unvertreglich, unfertragenlich*, Adj.: nhd. unerträglich, unverzeihlich, unverträglich

unverträglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unverträglichkeit, mhd. unvertrac, unfertrac*, st. M.: nhd. Unverträglichkeit

Unverträglichkeit, mnd. unminlichēt*, unminnelikhēt*, unminlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unfreundlichkeit, Unverträglichkeit

unvertragsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvertragsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvertrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unvertrauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unverträulich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvertraulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvertraut, ahd. unginiusit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewährt«, unvertraut, nicht in Erfahrung genommen, nicht erfahren, nicht erlebt; ungiswās* 1, Adj.: nhd. unvertraut, ungastlich

unvertraut, mhd. unheimlich, unheinlich, Adj.: nhd. »unheimlich«, unvertraut, fremd, fern, feind

unvertraut, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unvertrautheit, ahd. unkundī* 2, st. F. (ī): nhd. Unbekanntes, Unbekanntheit, Unvertrautheit

Unvertrautheit, mhd. vremede (3), vremde, vrömde, vrömede, fremde*, fremede*, frömde*, frömede*, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), Fremdheit, Ferne, Entfernung, Trennung, Unbekanntheit, Unvertrautheit, Zurückhaltung, Scheu, Befangenheit, Entfremdung, Feindschaft

unvertreiblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvertreten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unvertrieben, mhd. unvertriben, unfertriben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvertrieben«, verfügbar, unveraubt

unvertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unvertrogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvertuschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unveruneinbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverursacht, mnd. unvörōrsāket*, unvorōrsāket, unvororsaket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverursacht«, unbegründet, unschuldig

unverursacht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverurteilt, ahd. unfirskaltan* 1, unfirscalten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverurteilt, nicht verurteilt

unverurteilt, mhd. ungeurteilet, ungeurteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverurteilt«, unbeurteilt

unverurteilt, mhd. unverdamnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdammt, unverurteilt

unverwacht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwähnbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwähnt, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwahrlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwahrsam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwahrt, afries. un-for-war-ed 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbehütet, unverwahrt

unverwahrt, ahd. ungiwarnōt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt, unvermutet, unvorbereitet, ungerüstet, unbefestigt, unverwahrt, unvorhergesehen, unentdeckt

unverwahrt, mnd. unvörwāret*, unvorwaret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwahrt, nicht verwahrt

unverwahrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwaist, mhd. unverweiset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwaist«, nicht verwaist

unverwandelbar, mhd. unverwandellich, unferwandellich*, Adj.: nhd. unveränderlich, unverwandelbar, unabwendbar

unverwandelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwandelnd, as. *un-far-w-a-nd-l-on-de?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unverwandelnd«, unverändert

unverwandelt, mhd. ungewandelet*, ungewandelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewandelt«, unverwandelt, unverändert, ungebüßt, ungesühnt

unverwandelt, mhd. unverwandelet*, unverwandelt, unvirwandelt, unferwandelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwandelt«, unverändert, unausgelöst, unwandelbar, beständig

unverwandelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwandt (Blick), mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

unverwandt, mhd. unbewant, unbewentet*, umbewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, unnütz, vergeblich, unverwandt, unablässig, nutzlos, vertan, verschwendet; unverwendiclīche, unferwendiclīche*, Adv.: nhd. unverwandt, festen Sinnes

unverwandt, mhd. unverwendiclich***, unferwendiclich***, Adj.: nhd. »unverwandt«

unverwandt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwandtes -- unverwandtes Hinschauen auf Gott, mhd. starunge, starrunge, st. F.: nhd. »Starren«, Krampf, Lähmung, Kontemplation, unverwandtes Hinschauen auf Gott

unverwandtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwandtschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverwankelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwänklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwarnt, mnd. unvörwarnedes*?, unvorwarndes, mnd.?, Adv.: nhd. unverwarnt, ohne Verwahrungsbrief; unvörwerndes*, unvorwerndes, unvorwarnendes*, mnd.?, Adv.: nhd. unverwarnt, ohne Verwahrungsbrief

unverwarnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwartet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwässerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverwässert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwechselbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwechselt, ahd. unfirwehsalit* 1, unfirwihsilit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwechselt, unveränderlich; unfirwehsalōt* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwechselt, unveränderlich, feststehend

unverwegen, mhd. unverwegen, unferwegen*, Adj.: nhd. »unverwegen«

unverwegen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwehrbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverwehrt, mhd. unbeheret*, unbehert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaubt«, nicht beraubt, unverwehrt; unerweret* (1), unerwert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwehrt, unbenommen, ungeschützt, unabwendbar, unumgänglich, unumstößlich, ungehindert, uneingeschränkt, unbefriedigt; unverzigen (1), unferzigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzagt, ohne zu verzichten seiend, ungehindert, unverwehrt, unvernachlässigt

unverwehrt, mnd. unvörstoppet*, unvorstoppet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstopft, offen, unverwehrt, ungehindert

unverwehrt, mnd. unvörwēret*, unvorwert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwehrt«, unbelästigt, ungehindert

unverwehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverweibt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverweigerlich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverweigert, mhd. unversaget, unverseit, unfersaget*, unferseit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversagt«, nicht versagt, unverweigert, gewährt, zugesichert, zugänglich

unverweilend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverweilt, mhd. mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt

unverweilt, mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich; sunderwīlen, sunderwilen, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, unverweilt, sogleich

unverweilt, mnd. ungelettet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, ohne Zögerung belassen (Adj.), unverweilt

unverweislich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverweist, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwelkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwelkend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwelklich, ahd. unsōrēntlīh* 1, Adj.: nhd. »unverwelklich«, unverweslich, unvergänglich

unverwelklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwelkt, mhd. ungevalwet, ungefalwet*, Adj.: nhd. unverwelkt

unverwelkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwendet, mhd. unbewendet 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwendet, nicht angelegt

*un*verwendet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwendlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwerfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwertbarer -- unverwertbarer Rest der Kohlpflanze, mnd. kōlschot, N.: nhd. Stengel der Kohlpflanze, unverwertbarer Rest der Kohlpflanze, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

unverwertbarer -- unverwertbarer Teil des Kohles, mnd. kōlstok, kōlstock, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrūk, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrunk, M.: nhd. »Kohlstrunk«, Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

unverwerthbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverwesen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwesenlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverweslich, ahd. unirwartlīh* 2, Adj.: nhd. unverweslich, nicht verletzbar; unirwertit* 2, unirwart*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverweslich, unversehrt; unsōrēntlīh* 1, Adj.: nhd. »unverwelklich«, unverweslich, unvergänglich; unwartalīh* 1, Adj.: nhd. unverweslich; unwartasalīg* 1, Adj.: nhd. unverweslich, Unvergänglichkeit verleihend

unverweslich, mhd. untœdemiclich, Adj.: nhd. unvergänglich, unverweslich

unverweslich, mnd. unvörwērdelīk*, unvorwerdelik, mnd.?, Adj.: nhd. unvergänglich, unverweslich

Unverweslichkeit, ahd. unfirmerrida* 1, st. F. (ō): nhd. Unverderblichkeit, Unverweslichkeit; unirwartunga* 1, st. F. (ō): nhd. Unverweslichkeit; unwartasalī* 1, st. F. (ī): nhd. Unverweslichkeit; unwartasaligī* 1, st. F. (ī): nhd. Unverweslichkeit, Unvergänglichkeit, Schutz vor Vergänglichkeit; unwartigī* 1, st. F. (ī): nhd. Unverweslichkeit

unverwest, ahd. unirfirwertit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwest

unverwest, mhd. unervūlet, unrevūlt, unrefūlt*, unerfūlet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfault«, unverwest; unvervūlet, unvervuolet, unverfuolet*, unfervoulet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfault«, unverwest; unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert; unverworden, unferworden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, unverwest, unvermindert

unverwest, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unverwiderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverwidmet, mhd. unverwidemet 2, unferwidemet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwidmet«

unverwiesen, mnd. unvörwīset*, unvorwiset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwiesen«

unverwiesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverwildert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwindbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwirkbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwirklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwirkt, afries. un-for-werk-ad 1, Adj.: nhd. unverwirkt; un-for-worch-t 5, Part. Prät.=Adj.: nhd. unverwirkt

unverwirkt, mhd. unverworht, unverwirkt, unverwürket, unferworht*, Adj.: nhd. unverarbeitet, unverdorben, unverletzt, unverwirkt; unverwürket, unferwürket*, Adj.: nhd. unverarbeitet, unverdorben, unverletzt, unverwirkt

unverwirkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwirrbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwirrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverwirrlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwirrt, mhd. unverwerzelet, unverwerzelt*, unferwerzelet*, unferwerzelt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwirrt«

unverwirrt, mhd. unzervüeret, unzervuoret, unzuvūrt, unzerfüeret*, unzufūrt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwirrt, unzerstört, unverletzt, ganz, unerörtert, unversehrt, unzerzaust

unverwirrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwirrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverwischbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwischt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwissen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwissen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwöhnt, mhd. unverwenet*, unverwent, unferwenet*, Adj.: nhd. unverwöhnt, wohlerzogen

unverwöhnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverworfen, mhd. unverworfen, unferworfen*, Adj.: nhd. »unverworfen«, nicht zurückgewiesen, unverdächtigt, nicht entfremdet, nicht verschmäht, zurückgeworfen (Adj.)

unverworfen, mnd. unvörworpen*, unvorworpen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverworfen, nicht zurückgewiesen

unverworfen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverworren, mhd. unverworren, unferworren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverworren«, unbehelligt, nicht beunruhigt

unverworren, mhd. unverworriclich***, Adj.: nhd. unverworren; unverworriclīchen* 2, unverworrenclīchen, unferworriclīchen*, unferworrenclīchen*, Adv.: nhd. unverworren, eindeutig

unverworren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverworrenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwundbar, mhd. untōtlich, untœtlich, undōtlich, Adj.: nhd. »untödlich«, unsterblich, unvergänglich, unverwundbar; unverwuntlich*, Adj.: nhd. »unverwundlich«, unverwundbar

unverwundbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwunden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwundern, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverwundert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverwundet, mhd. ungewundet, ungewuntet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwundet«

unverwundet, mhd. unschreveles, unschrevels, unschrefeles*, Adv.: nhd. unverwundet, unversehrt; unverschrōten, unferschrōten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschroten«, unzerschnitten, nicht zugeschnitten, ganz, unverletzt, unversehrt, unzugeschnitten, nicht zerschnitten, unverwundet

unverwundet, mnd. unvörwundet*, unvorwunt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwundet, unbeschädigt

unverwundet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwundlich, mhd. unverwuntlich*, Adj.: nhd. »unverwundlich«, unverwundbar

unverwundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwürflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverwüstbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwüstet, mhd. unwüesticlich***, Adj.: nhd. unverwüstet, unbeschädigt; unwüesticlīche, Adv.: nhd. unverwüstet, unbeschädigt

unverwüstet, mnd. ungeblötet*, ungeblotet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht entblößt, unverwüstet

unverwüstet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverwüstlich, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverwuszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverzagend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzaglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverzagt, an. bleyð-i-skjar-r, Adj.: nhd. unverzagt

unverzagt, ahd. alahursk* 1, alahorsc*, Adj.: nhd. unverzagt, schnell

unverzagt, mhd. unerværet (1), unerfæret*, unrevēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, untrüglich, unverzagt, unerschrocken, sicher; unerværet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbetrogen, unverzüglich, unverzagt, unerschrocken, sicher; unverzagelich, unferzagelich*, Adj.: nhd. unverzagt, unerschütterlich; unverzagelīche, unferzagelīche*, Adv.: nhd. unverzagt, unerschütterlich; unverzaget, unverzagt, unvirzagt, unverzeit, unferzaget*, Adj.: nhd. unverzagt, unerschrocken, furchtlos, tapfer, unerschütterlich, unbeirrt, unbesorgt, zuversichtlich, kühn, mutig; unverzigen (1), unferzigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzagt, ohne zu verzichten seiend, ungehindert, unverwehrt, unvernachlässigt; unzagehaft, Adj.: nhd. »unzaghaft«, unverzagt; unzagehafte, Adv.: nhd. »unzaghaft«, unverzagt; unzagelich***, Adj.: nhd. nicht feige, mutig, unverzagt; unzagelīchen, Adv.: nhd. nicht feige, mutig, unverzagt

unverzagt, mnd. erwēgen (2), erwōgen, erwāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwegen, unverzagt

unverzagt, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; starkm· dich, Adj.: nhd. willensstark, fest, unverzagt, mutig, übermütig, siegesbewusst, hochfahrend, selbstsicher

unverzagt, mnd. unvörsāget*, unvorsāget, unvorsaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzagt; unvörsuffet*, unvorsuft, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzagt

unverzagt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzärtelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzehrbar, verbaladj, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverzehrend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzehrlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverzehrt, mhd. unverswant, unferswant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzehrt; unzerbrochen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unzerbrochen, unverletzt, ganz, ununterbrochen, unverzehrt, uneingeschränkt

unverzehrt, mhd. unverzeret*, unverzert, unferzeret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverzehrt«, unverbraucht, unerschöpflich

unverzeihbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzeihlich, ae. bōt-léa-s, Adj.: nhd. »bußlos«, unverzeihlich, unbüßbar

unverzeihlich, mhd. unvertragelich, unvertregelich, unfertragelich*, Adj.: nhd. unverträglich, unverzeihlich, unerträglich; unvertragenlich, unvertregelich, unvertreglich, unfertragenlich*, Adj.: nhd. unerträglich, unverzeihlich, unverträglich

unverzeihlich, mnd. unvörgēven*, unvorgēven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergeben« (Adj.), unverzeihlich, unerlässlich, fest

unverzerrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzichtbar, an. ū-fal-r, Adj.: nhd. unverkäuflich, unverzichtbar, nicht feil

unverzichtbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzichtend, mnd. unvörtichtich*, unvortichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverzichtend«, ohne Verzicht auf ein Recht seiend

unverzickt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverziehen, mhd. unvergeben, unfergeben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergeben«, nicht weggegeben, unverziehen, ohne verziehen zu haben seiend

unverziehen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverziert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzinkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverzinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unverzinslich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverzittert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unverzogenheit, ahd. unzuhtigī 1, st. F. (ī): nhd. Mangel an Bildung, Unverzogenheit, Unverstand

unverzogentlich, unverzogen(t)lich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzögerlich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzögert, mnd. sl· nich (1), sluynich, sl· mich, Adj.: nhd. schleunig, schnell erfolgend, unverzögert, jäh eintretend

unverzögert, mnd. unget· geret*, ungetogert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzögert; unvört· geret*, unvortogert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzögert, nicht hingezogen (Adj.); unvört· get*, unvortoget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzögert, nicht hingezogen (Adj.)

unverzögert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverzollt, mhd. ungemūtet 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemautet«, unverzollt, nicht mautpflichtig; ungezollet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzollt, von Zollzahlungen befreit, zollfrei

unverzollt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzuckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unverzug, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverzüglich, ae. for-þa-n, for-þo-n, Adv.: nhd. sogleich, unverzüglich, deshalb

unverzüglich, ahd. īlentlīhho* 1, īlentlīcho*, Adv.: nhd. schnell, eifrig, eilig, unverzüglich; īlīgo 14, Adv.: nhd. eilig, eifrig, hastig, schnell, heftig, eilends, unverzüglich, rasch; īllīhho* 1, īllīcho*, Adv.: nhd. eilends, unverzüglich; sniumo 22, Adv.: nhd. schnell, rasch, schleunig, unverzüglich, sogleich

unverzüglich, mhd. alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; derihte, Adv.: nhd. unverzüglich, geradewegs; endehafte (1), endehaft, Adv.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, genauso, unverzüglich, endlich; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich

unverzüglich, mhd. sā (2), sān, sanne, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sāre, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich

unverzüglich, mhd. unerværet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbetrogen, unverzüglich, unverzagt, unerschrocken, sicher; unerwant (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unverzüglich; ungebeitet* (2), ungebeit, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unverzüglich; ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unverzogen (1), unferzogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht aufgeschoben, nicht hingehalten, unverzüglich; unverzogen (2), unferzogen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unverzüglich; unverzogenlich***, Adj.: nhd. unverzüglich, ohne Aufschub seiend; unverzogenlīche, Adv.: nhd. unverzüglich, ohne Aufschub seiend; unverzoget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzüglich; zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf

unverzüglich, mnd. ? guflīk***, Adj.: nhd. unverzüglich?, sofortig?, schnell?; ? guflīke, guflike, Adv.: nhd. unverzüglich?, sofort?, schnell?; ? guflīken, Adv.: nhd. unverzüglich?, sofort?, schnell?

unverzüglich, mnd. sl· nich (2), Adv.: nhd. schleunig, unverzüglich, schnell; strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); ? strēvelīken, Adv.: nhd. streng, nachdrücklich, unverzüglich?, eiligst?

unverzüglich, mnd. unvört· gedes*, unvortogedes, mnd.?, Adv.: nhd. unverzüglich; unvört· gendes*, unvort· gendes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. unverzüglich; unvört· gelīk*, unvortogelik, unvortolik, mnd.?, Adj.: nhd. unverzüglich; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

unverzüglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unverzweifelt, mhd. unverzwīfelet*, unverzwīfelt, unferzwīfelt*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverzweifelt«, voll Hoffnung seiend

unverzweifelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzweiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzweigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzwickt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzwungen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unverzwunzen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unviel, mhd. unvil, unfil*, Adj.: nhd. »unviel«; unvile*, unvil, unfile*, Adv.: nhd. »unviel«, nicht sehr, gar nicht, nicht lange

unviel, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unvogel, mhd. unvogel, unfogel*, st. M.: nhd. »Unvogel«, seltsamer Vogel, Pelikanart, Pelikan

unvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unvogtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unvolk, got. un-þiu-d-a* 1, st. F. (ō): nhd. Unvolk, Nichtvolk

Unvolk, mhd. unvolc, unfolc*, st. N.: nhd. »Unvolk«, schlechtes Volk, Gesindel, Heiden (M. Pl.), Sektierer (M. Pl.)

unvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unvolklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvolkreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvolksgemäszheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvolksmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvolksthümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvolksüblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvollbracht, mhd. unvolbrāht, unfolbrāht*, Adj.: nhd. unvollbracht, unvollendet

unvollbracht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvollbringbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvollbringlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvollendbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvollendet, anfrk. un-gi-fre-m-it* 1, un-ge-fre-m-it*, Adj.: nhd. unvollendet

unvollendet, ahd. unduruhtān* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvollendet; ungifrumit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvollendet, unvollkommen

-- unvollendet lassen: ahd. leiben* 4, sw. V. (1a): nhd. übriglassen, unvollendet lassen

unvollendet, mhd. unendelich, unendlich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendelīche, unendlīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclich*, unendeclich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclīche*, unendeclīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; ungeendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeendet«, unausgeführt, unvollendet, nicht beigelegt; unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich; unvolant, unfolant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvollendet, unfertig, unausgestanden; unvolbrāht, unfolbrāht*, Adj.: nhd. unvollbracht, unvollendet; unvolkomen, unvollekomen, unvullekumen, unfolkomen*, unfollekomen*, unfullekomen*, unvolkumen, Adj.: nhd. unvollkommen, unvollendet, unecht

unvollendet, mnd. ungelendet* ungelent, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvollendet

unvollendet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unvollendetheit, ahd. unfollatānī* 2, st. F. (ī): nhd. Unvollkommenheit, Unvollendetheit

unvollendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvollgültig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvöllig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvollkommen -- unvollkommen arbeiten, mnd. kladderen, kladeren, sw. V.: nhd. herumschmieren, nachlässig arbeiten, unvollkommen arbeiten

unvollkommen, an. hal-f-r, Adj.: nhd. halb, unvollkommen

unvollkommen, ahd. unduruhnohti* (1) 2, Adj.: nhd. unvollkommen; unfol 4, Adj.: nhd. unvollkommen; unfollatān* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvollkommen; unfollīglīh* 2, Adj.: nhd. unvollkommen; ungifrumit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvollendet, unvollkommen; wan* (1) 21, Adj.: nhd. fehlend, mangelnd, mangelhaft, leer, unvollkommen, nicht voll, entfernt, fern

unvollkommen, mhd. gebrechlich, Adj.: nhd. gebrechlich, krank, mangelhaft, schadhaft, unvollkommen, fehlerhaft; gebrestenlich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebresthaft, gebresthaftic, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebresthaftic, gebresthaftec, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebrestic*, gebrestec, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, schädlich; gebrestlich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; heis, heise, Adj.: nhd. rauh, heiser, unvollkommen, schwach, mangelhaft; heiserlich, Adj.: nhd. heiser, rau, rauh, unvollkommen, schwach, mangelhaft; heisram, Adj.: nhd. heiser, rau, rauh, unvollkommen, schwach, mangelhaft

unvollkommen, mhd. stumpf (1), stump, Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, abgestutzt, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeleht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, böse, übel, hart; tugentarm, Adj.: nhd. »tugendarm«, unvollkommen

unvollkommen, mhd. undurnehtic, Adj.: nhd. unvollkommen; unganz, Adj.: nhd. unganz, unvollständig, unvollkommen, krank; unganzlich***, Adj.: nhd. unvollständig, unvollkommen; unganzlīche, Adv.: nhd. unvollständig, unvollkommen; unmeisterlich***, Adj.: nhd. »unmeisterlich«, unvollkommen; unmeisterlīche, Adv.: nhd. »unmeisterlich«, unvollkommen; unverbrāht, unverbraht, unferbraht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvollkommen; unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt; unvolkomen, unvollekomen, unvullekumen, unfolkomen*, unfollekomen*, unfullekomen*, unvolkumen, Adj.: nhd. unvollkommen, unvollendet, unecht; unvolkomenlīche*, unvolkumelīche, unfolkumelīche*, Adv.: nhd. unvollkommen; zerbrochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig; zerbrochen* (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig

unvollkommen, mhd. unvolkomenlich, unvolkumenlich, Adj.: nhd. »unvollkommen«

unvollkommen, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

unvollkommen, mnd. unvullenkōmen*, unvullenkomen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvollkommen

unvollkommen, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvollkommene -- unvollkommene Eichelmast eines Waldes, mnd. sprancmast*, sprankmast, F.: nhd. spärlich ausfallende Eichelmast, unvollkommene Eichelmast eines Waldes, Eichelmast in einem unfruchtbaren Jahre

unvollkommener -- halber unvollkommener Ritter, mhd. halprittære*, halpritter, st. M.: nhd. »Halbritter«, halber unvollkommener Ritter

unvollkommener -- unvollkommener Regenbogen, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

unvollkommenes -- unvollkommenes Sein, mhd. irdenischheit*, irdenscheit, irdenischeit, st. F.: nhd. »Irdischheit«, Vergänglichkeit, irdisches Sein, unvollkommenes Sein

unvollkommenes -- unvollkommenes Vollmachtsschreiben, mnd. machtsēdel***, N.: nhd. unvollkommenes Vollmachtsschreiben; machtsēdeleken*, machtcēdelken, N.: nhd. unvollkommenes Vollmachtsschreiben

unvollkommenes -- unvollkommenes Werk, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Unvollkommenheit, ae. un-ful-frė-m-ed-nės-s, un-ful-frė-m-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Unvollkommenheit, Unzulänglichkeit; un-ful-frė-m-m-ing, st. F. (ō): nhd. Unvollkommenheit, Unzulänglichkeit; un-ge-frė-m-m-ing, st. F. (ō): nhd. Unvollkommenheit, Unzulänglichkeit

Unvollkommenheit, ahd. ubilī 64, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Übel, Bosheit, Sündhaftigkeit, Übeltat, Böses, Schlechtes, Unvollkommenheit, Missetat, Gottlosigkeit; unduruhnohti* (2) 1, st. N. (ja): nhd. Unvollkommenheit; unfollatānī* 2, st. F. (ī): nhd. Unvollkommenheit, Unvollendetheit

Unvollkommenheit, mhd. gebrechlichheit*, gebrechlicheit, st. F.: nhd. Gebrechlichkeit, Schwäche, Unvollkommenheit; gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebrestlichheit, gebrestlicheit, gebrestlīcheit, st. F.: nhd. Unvollkommenheit; kranc (3), st. M.: nhd. Schwäche, Mangel (M.), Unvollkommenheit, Abbruch, Schade, Schaden, Falsch, Fehler

Unvollkommenheit, mhd. undurnehte, st. F.: nhd. Unvollkommenheit; undurnehticheit, undurnehtekeit, st. F.: nhd. Unvollkommenheit, Unzulänglichkeit; unvolkomenheit, unvollekomenheit, unfolkomenheit*, unfollekomenheit*, unvolkumenheit, st. F.: nhd. Unvollkommenheit

Unvollkommenheit, mnd. unvullenkōmenhēt*, unvullenkōmenheit*, unvullenkomenheit, mnd.?, F.: nhd. Unvollkommenheit

unvollkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvollkommlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unvollkommmenheit, mhd. breste, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Ausfall, Mangel (M.), Missstand, Gebrechen, Verletzung, Unvollkommmenheit, Zerwürfnis, Streit

unvollständig, mhd. unganz, Adj.: nhd. unganz, unvollständig, unvollkommen, krank; unganzlich***, Adj.: nhd. unvollständig, unvollkommen; unganzlīche, Adv.: nhd. unvollständig, unvollkommen

unvollständig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvollständige -- unvollständige Gewährleistung, afries. wa-n-war-e 4, wo-n-war-e, F.: nhd. unvollständige Gewährleistung

unvollständiges -- unvollständiges Maß, mhd. wanemāze 2, st. F.: nhd. unvollständiges Maß, falsches Maß, falsches Messgefäß

Unvollständigkeit, an. sko-r-t, st. N. (a): nhd. Mangel (M.), Unvollständigkeit

unvollzählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvollziehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvollzogen, mhd. unbegangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegangen«, nicht begangen, nicht vollzogen, unvollzogen

unvollzogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvonnöthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorahnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorausgesehen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvoraussehbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvoraussichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorbedacht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvorbehaltlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvorbeigänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvorbereitet -- unvorbereitet zu etwas bewegen, mnd. · verrumpelen, o̊uerrumpelen, ōverrumpelen, averrumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, unvorbereitet zu etwas bewegen, nötigen, einen Text nachlässig wiedergeben, herrappeln, plappern, herunterleiern

unvorbereitet, got. un-manw-u-s* 2=1, Adj. (u): nhd. unvorbereitet

unvorbereitet, ae. un-gear-u, Adj.: nhd. nicht bereit, unvorbereitet

unvorbereitet, ahd. ungarawit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbereitet«, unvorbereitet; ungaro* (1) 1, Adj.: nhd. ungar, unfertig, nicht bereit, unvorbereitet; ungiwarnōt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt, unvermutet, unvorbereitet, ungerüstet, unbefestigt, unverwahrt, unvorhergesehen, unentdeckt

unvorbereitet, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt; ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt; unvorticlich***, unforticlich*, Adj.: nhd. unvorbereitet; unvorticlīche*, unvorteclīche, unverteclīche, unforticlīche*, Adv.: nhd. unvorbereitet

unvorbereitet, mnd. ungewarnet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt, unbenachrichtigt, unvorbereitet

unvorbereitet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unvorbereitetheit, mhd. ungezewe, ungezöuwe, st. N.: nhd. »Unvorbereitetheit«

unvorbestraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorbetrachtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unvordenklich, mnd. undechtlīk*, undechtlik, mnd.?, Adj.: nhd. unvordenklich

unvordenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvordringlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvoreingenommen, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen

unvoreingenommen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvorfindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorgebracht, mhd. unvürbrāht, unfürbraht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht hervorgebracht, »unvorgebracht«

unvorgedacht, mnd. unvördachtes*, unvordachtes, mnd.?, Adv.: nhd. »unvorgedacht«, ohne Nachdenken

unvorgefaszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorgegriffen, mnd. unv· rgrēpen*, unvorgrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgegriffen«, nicht angegriffen, fest, sicher

unvorgegriffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unvorgeladen, mnd. unvörbōden*, unvorboden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvorgeladen

unvorgeladenerweise, mnd. unvörbōdenes*, unvorbodens, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvorgeladenerweise

unvorgeredet, mnd. unvörrēdet*, unvorrēdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeredet«, durch Rede nicht gebunden, durch Vertrag nicht gebunden, unverpflichtet

unvorgeschrieben, mnd. unv· rschrēven*, unvorschreven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeschrieben«, ohne schriftliche Anzeige seiend

unvorgesehen, ahd. unforagisehan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorausgesehen, unvorgesehen, unbedacht; unfurisehanti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unvorgesehen, unvermutet

unvorgesehen, mhd. unvorsehen, unforsehen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorsehen«, unerwartet, unbedacht, unvorgesehen

unvorgesehen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvorgreiflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvorhanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorhergesehen -- unvorhergesehen Eintretendes, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

unvorhergesehen, afries. bek-war-d* 2, Adj.: nhd. rückwärts gerichtet, unvorhergesehen, unbeabsichtigt?

unvorhergesehen, afries. bek-war-d-ich* 1, Adj.: nhd. rückwärts gerichtet, unvorhergesehen, unbeabsichtigt

unvorhergesehen, afries. un-for-siū-n-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unvorhergesehen

unvorhergesehen, ahd. unfirsehanti* 2, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »unversehen«, unvorhergesehen, unvermutet; unforabūit* 1, unforabūwit*, (Part. Prät.=)Adj.?: nhd. unvermutet, unvorhergesehen; unforagiwizzan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvorhergesehen; unforasiunīg* 1, Adj.: nhd. unvorhergesehen, nicht vorausgesehen; unforawissingūn* 1, unforawissungūn*, Adv.: nhd. unvorhergesehen, zufällig; unforawisso* 1, Adv.: nhd. unvorhergesehen, unversehens, unvermutet; unforawissūn* 2, Adv.: nhd. unvorhergesehen, unversehens, unvermutet, plötzlich; ungiwarnōt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewarnt, unvermutet, unvorbereitet, ungerüstet, unbefestigt, unverwahrt, unvorhergesehen, unentdeckt

unvorhergesehen, mhd. unbekant (2), unbecant, unbekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerkennbar, unerkannt, unbekannt, fremd, fern, unwissend, unverständig, unvorhergesehen; ungewarlīche, Adv.: nhd. gefährlich, schlimm, unsicher, unvorsichtig, unvorhergesehen; ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt; ungewerlich, ungewarlich, Adj.: nhd. unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorsichtig, unvorhergesehen, unzuverlässig; ungewerlīche, ungewarlīche, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unweigerlich, unvermerkt, unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorhergesehen; unvüresihtic*, unvürsihtic, unfüresihtic*, Adj.: nhd. »unfürsichtig«, unvorhergesehen, unbesonnen; urbaric, Adj.: nhd. unvorhergesehen, plötzlich; urbarigen, urbrigen, urbaring, urbering, urberinge, urbring, ubering, werbering, Adv.: nhd. unvorhergesehen, plötzlich

unvorhergesehen, mnd. plūmpærisch*, plumpersch, Adj.: nhd. unvorhergesehen, überraschend, grundlos; plumpisch, plumpsch, Adj.: nhd. unvorhergesehen, überraschen, grundlos; plumplīk, Adj.: nhd. unvorhergesehen, überraschend, grundlos

unvorhergesehen, mnd. silōs?, Adj.: nhd. geistesgestört, wahnsinnig, ohne Besinnung handelnd, unerwartet, unvorhergesehen, plötzlich, zufällig

unvorhergesehen, mnd. unv· rsēn*, unvorsēne, unvorseine, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorhergesehen«, nicht vorhergesehen (Adj.), plötzlich

unvorhergesehen, mnd. unv· rsēnich*, unvorsēnich, mnd.?, Adj.: nhd. unvorhergesehen, unerwartet; unv· rsēnlīk*, unvorsēnlik, mnd.?, Adj.: nhd. unvorhergesehen, unabsichtlich, plötzlich; unv· rsichtes*, unvorsichtes, mnd.?, Adv.: nhd. unvorhergesehen, unvermutet

unvorhergesehen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvorhergesehene -- unvorhergesehene Ausgabe, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

unvorhersehbar, mnd. plotslīk, ploslīk, plötslīk, plo̊tzlyk, plotslich, ploslīk, Adj.: nhd. plötzlich, unvorhersehbar, unvermittelt; plotslīke*, plötslīk, plutslīk, plutzlick, pluslīk, Adv.: nhd. plötzlich, unvermittelt, unvorhersehbar; plotslīken*, plötslīken, plotzliken, plotslichen, plotzlichen, Adv.: nhd. plötzlich, unvermittelt, unvorhersehbar; rōkelōse, Adv.: nhd. unvorhersehbar, unvermittelt, plötzlich, sofort, ohne weiteres; rōkelōsen (2), Adv.: nhd. unvorhersehbar, unvermittelt, plötzlich, sofort, ohne weiteres

unvorhersehbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorherzuberechnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorherzusehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvorlängst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvornehm, ae. un-æþ-el-e, Adj.: nhd. unvornehm, unadlig, von geringer Geburt, gering

unvornehm, mhd. unērlich, Adj.: nhd. unehrlich, schimpflich, unehrenhaft, unvornehm; unērlīche, Adv.: nhd. unehrlich, unehrenhaft, schimpflich, unvornehm

unvornehm, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvornehme -- unedle unvornehme Gesinnung, mnd. dörpærehēt*, dörperhēt, dörperhēit, dorperheit, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung, aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, Ungeschliffenheit, bäuerisches Benehmen; dörpærenīe*, dorpernīe, dorpernie, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung

unvornehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unvornehmer -- bäurischer unvornehmer Mann, mnd. dörpære*, dörper, dorper, M.: nhd. Dorfbewohner, roher Mensch, bäurischer unvornehmer Mann

unvorsätzlich, got. un-faúr-wei-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. unvorsätzlich, ohne Vorbedacht, unbedacht

unvorsätzlich, mhd. undankes, Adv.: nhd. ungern, unfreiwillig, unvorsätzlich, gezwungenermaßen, unabsichtlich; unwizzende (1), unwuzzende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwissend«, unbewusst, absichtslos, unwissentlich, bewusstlos, unabsichtlich, vorsatzlos, unvorsätzlich

unvorsätzlich, mnd. unvörrāment***, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. unvorsätzlich, absichtslos; unvörrāmendes*, unvorramendes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. unvorsätzlich, absichtslos; unvörwāndes*, unvorwāndes, unvorwānes, mnd.?, Adv.: nhd. absichtslos, unvorsätzlich, unversehens, unerwartet, unvermutet

unvorsätzlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvorsätzliche -- unvorsätzliche Verwundung beim Spiel, mnd. spēldāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel; spildāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel

unvorschreiblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvorschriftlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvorsehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvorsehen, mhd. unvorsehen, unforsehen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorsehen«, unerwartet, unbedacht, unvorgesehen

unvorsehen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unvorsehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorsehenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorsehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvorsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unvorsichtig, an. ū-var-r, Adj.: nhd. unvorsichtig, unbedacht

unvorsichtig, ae. un-wær, Adj.: nhd. unvorsichtig, unbedacht, sorglos; un-wær-lic, Adj.: nhd. unvorsichtig, unbedacht; un-wær-līc-e, Adv.: nhd. unvorsichtig, unbedacht

unvorsichtig, afries. ur-gâ-m-e-lik 2, for-gâ-m-e-lik*, Adj.: nhd. unvorsichtig, nachlässig

unvorsichtig, ahd. ungiwaralīh* 2, ungiwerilīh*, Adj.: nhd. unvorsichtig, unaufmerksam, unüberlegt, unbedacht, unbemerkt; ungiwaro* 4, Adv.: nhd. unvorsichtig, unachtsam, unüberlegt, uneinsichtig, böse

unvorsichtig, mhd. blintlīche, Adv.: nhd. »blind«, unvorsichtig, wie ein Blinder, blicklos

unvorsichtig, mhd. unbesihtic***, Adj.: nhd. unvorsichtig; ungeværlīche, ungefærlīche*, Adv.: nhd. »ungefährlich«, ohne Hinterhalt, aufrichtig, unvorsichtig; ungewar (1), Adj.: nhd. ungewahr, unvorsichtig, sorglos, unsicher, in Gefahr befindlich; ungeware*, ungewar (2), Adv.: nhd. unvorsichtig; ungewāric*, ungewaric, Adj.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unsicher, in Gefahr seiend, unvermerkt; ungewarlīche, Adv.: nhd. gefährlich, schlimm, unsicher, unvorsichtig, unvorhergesehen; ungewartet* (2), ungewart, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unvermerkt; ungewerlich, ungewarlich, Adj.: nhd. unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorsichtig, unvorhergesehen, unzuverlässig; ungewerlīche, ungewarlīche, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unweigerlich, unvermerkt, unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorhergesehen; unversihtic, Adj.: nhd. unvorsichtig; unversihtlich, unfersihtlich*, Adj.: nhd. unvorsichtig; unvorbesehen, unforbesehen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvorsichtig

unvorsichtig, mhd. unvorsihtic, Adj.: nhd. »unvorsichtig«

unvorsichtig, mnd. unbehot*, unbehōt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehütet, unvorsichtig; unwārlīk***, Adj.: nhd. unvorsichtig; unwārlīke*, unwarlike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne sich zu wahren, unvorsichtig; vörwēgenlīk***, Adj.: nhd. unvorsichtig, gleichgültig, fahrlässig; vörwēgenlīken*, vorwēgenlīken, Adv.: nhd. unvorsichtig, gleichgültig, fahrlässig
-- unvorsichtig handeln: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

unvorsichtig, mnd. unv· rsichtich*, unvorsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unvorsichtig«, nicht vorhergesehen, unerwartet, unüberlegt, nicht vorhersehend, nicht ahnend, unüberlegend, vorschnell

unvorsichtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvorsichtigerweise, mhd. unversihticlīche*, unversihteclīche, unfersihticlīche*, Adv.: nhd. unversehens, unvorsichtigerweise

Unvorsichtigkeit, afries. ur-gâ-m-e-lik-hê-d 3, for-gâ-m-e-lik-hê-d*, st. F. (i): nhd. Unvorsichtigkeit, Nachlässigkeit

Unvorsichtigkeit, ahd. ungiwaraheit* 2, st. F. (i): nhd. Unachtsamkeit, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit; ungiwerī* 2, st. F. (ī): nhd. Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, Unbehutsamkeit, Nachlässigkeit, Unvorsichtigkeit, Fahrlässigkeit, Zügellosigkeit

Unvorsichtigkeit, mhd. missehuote, st. F.: nhd. Unachtsamkeit, Unvorsichtigkeit

Unvorsichtigkeit, mhd. unbehüeticheit*, unbehüetekeit, st. F.: nhd. Unbehütetheit, Unvorsichtigkeit, Unachtsamkeit, Unbeherrschtheit; unbehuotheit, st. F.: nhd. Unbehütetheit, Unvorsichtigkeit, Unachtsamkeit, Unbeherrschtheit; unbesiht, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, mangelndes Sehvermögen; unbesihticheit*, unbesihtecheit, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, Augenleiden; unversihticheit*, unversihtekeit, unfersihticheit*, st. F.: nhd. Unvorsichtigkeit

Unvorsichtigkeit, mnd. unv· rsichtichhēt*, unvorsichticheit, mnd.?, F.: nhd. Unvorsichtigkeit, Unüberlegtheit

unvorsichtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvorständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvorstellbar, ahd. ungiloublīh* 5, Adj.: nhd. unglaublich, unvorstellbar, unglaubwürdig

unvorstellbar, mhd. ungedenclich, ungedenklich, Adj.: nhd. unvorstellbar, unerforschlich; ungedenclīche*, ungedenklīche, Adv.: nhd. unvorstellbar; ungedenclīchen, ungedenklīchen, Adv.: nhd. unvorstellbar; ungehœret, ungehōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehört, unerhört, unvorstellbar, taub, noch nicht gehört, nicht hörend, ungehorsam; ungeloubic, ungeloubec, ungloubic, unglöubic, Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, unvorstellbar, unglaubhaft; unmügelich, unmugelich, unmuglich, unmegelich, unmagenlich, Adj.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīche, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīchen, ummugelīchen, ummuglīchen, ummegelīchen, ummagenlīchen, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß
-- unvorstellbar kühn: mhd. wunderenkuone*, wundernkuone, Adj.: nhd. unvorstellbar tapfer, unvorstellbar kühn, sehr tapfer; wunderküene, wunterkuone, Adj.: nhd. unvorstellbar tapfer, unvorstellbar kühn, sehr tapfer
-- unvorstellbar tapfer: mhd. wunderenkuone*, wundernkuone, Adj.: nhd. unvorstellbar tapfer, unvorstellbar kühn, sehr tapfer; wunderküene, wunterkuone, Adj.: nhd. unvorstellbar tapfer, unvorstellbar kühn, sehr tapfer

unvorstellbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unvorstellbarkeit, ahd. ungiloublīhhī* 1, ungiloublīchī*, st. F. (ī): nhd. Unglaublichkeit, Unvorstellbarkeit

unvorstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvorteilhaft, mhd. unschadebære, Adj.: nhd. unschädlich, unfähig zu etwas Bösem, unvorteilhaft, folgenlos; unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig

unvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unvortheilhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvortheilhaftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvortheilig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unvortheilsuchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorträchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unvorträglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvorwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvorzusehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unvulkanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwach, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwachsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwacker, mhd. unwacker, Adj.: nhd. »unwacker«, müde, unlustig

unwacker, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwaffenfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwäg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwägbar, mhd. unwigelich, Adj.: nhd. unwägbar

unwägbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unwägbarkeit, mhd. unwigelīcheit, st. F.: nhd. Unwägbarkeit; unzītelīcheit*, unzītlicheit*, unzītlichkeit, st. F.: nhd. »Unzeitlichkeit«, Unzeit, Unwägbarkeit

unwaglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwähnend, mnd. unwōnich*, unwonich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwähnend«, nicht wähnend, nicht ahnend

unwahns, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwahr -- eidlich für unwahr oder ungültig erklären, mhd. entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären

unwahr, an. hē-gōm-lig-r, Adj.: nhd. eitel, leer, nichtig, unwahr

unwahr, ae. léa-s-sag-ol, Adj.: nhd. »falschsprechend«, lügend, lügnerisch, unwahr; un-s-ōþ-fæst, Adj.: nhd. unwahr, ungerecht; un-tréow-e, un-tríew-e, Adj.: nhd. unwahr, untreu

unwahr, ahd. luggi 94, lukki*, lucki, Adj.: nhd. lügnerisch, erdichtet, verlogen, geheuchelt, falsch, trügerisch, unwahr, nutzlos; ungiwār* 4, Adj.: nhd. unwahr, unaufrichtig, boshaft, unverschämt

unwahr, mhd. lougenlīche, Adv.: nhd. lügnerisch, unwahr, wahrheitswidrig, trügerisch

unwahr, mhd. ungewære, ungewāre, Adj.: nhd. falsch, verlogen, unzuverlässig, ungewiss, feige, unwahr; unwār (1), Adj.: nhd. unwahr; unwārhaft, Adj.: nhd. »unwahrhaft«, unwahr, falsch, unwirklich, nicht wahrheitsliebend; unwærlich, Adj.: nhd. »unwahrlich«, unwahr; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet
-- für unwahr erklären: mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

unwahr, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

unwahr, mnd. unrecht (2), mnd.?, Adj.: nhd. unrecht, Unrecht habend, unrichtig, unwahr, ungerecht, schlecht; untr· we*, untruwe, mnd.?, Adj.: nhd. untreu, treulos, unehrlich, unwahr; untr· welīk***, mnd.?, Adj.: nhd. untreu, treulos, unehrlich, unwahr; untr· welīken*, untruweliken, mnd.?, Adv.: nhd. untreu, treulos, unehrlich, unwahr; unwār*** (2), Adj.: nhd. unwahr; unwārhaft***, Adj.: nhd. »unwahrhaft«, unwahr, lügnerisch; unwārhaftelīk***, Adj.: nhd. unwahr, lügnerisch; unwārhaftelīke*, unwaraftelik, mnd.?, Adv.: nhd. unwahr, lügnerisch; unwārhaftich*, unwāraftich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwahrhaftig«, unwahr, lügnerisch; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

unwahr, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwahre -- unwahre Aussage, mnd. l· genwōrt, N.: nhd. lügnerische Aussage, unwahre Aussage

unwahre -- unwahre Dinge sagen, mhd. beliegen, st. V.: nhd. belügen, unwahre Dinge sagen, verleumden

unwahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unwahres -- Unwahres behaupten von, ahd. liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben

Unwahres -- Unwahres ersinnen, ahd. urdanken* 1, sw. V. (1a): nhd. Unwahres ersinnen

Unwahres -- Unwahres sagen, mhd. missesagen (1), missagen, sw. V.: nhd. Unwahres sagen, falsch berichten, lügen, Unwahrheit sagen

unwahrhaft, mhd. unwārhaft, Adj.: nhd. »unwahrhaft«, unwahr, falsch, unwirklich, nicht wahrheitsliebend

unwahrhaft, mhd. valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschic, falschic*, valschec, falschec*, Adj.: nhd. treulos, unredlich, unehrenhaft, unwahrhaft, unecht, nachgemacht, unrichtig, irrig, trügerisch, falsch

unwahrhaft, mnd. unwārhaft***, Adj.: nhd. »unwahrhaft«, unwahr, lügnerisch

unwahrhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwährhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwahrhaftig, mnd. unwārhaftich*, unwāraftich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwahrhaftig«, unwahr, lügnerisch

unwahrhaftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unwahrhaftigkeit;, ahd. *bitroganī?, st. F. (ī): nhd. Unwahrheit, Unwahrhaftigkeit

Unwahrheit -- Unwahrheit sagen, mhd. geliegen, st. V.: nhd. lügen, vorlügen, Unwahrheit sagen

Unwahrheit, ae. léa-s (2), st. N. (a): nhd. Falschheit, Unwahrheit, Lüge; *lyg-en-nės-s, *lyg-en-nės, st. F. (jō): nhd. Falschheit, Unwahrheit; lyg-nės-s, lyg-nės, st. F. (jō): nhd. Falschheit, Unwahrheit

Unwahrheit, anfrk. īdel-nus-s-i* 2, st. N. (ja): nhd. Eitelkeit, Vergeblichkeit, Nichtigkeit, Leere, Falschheit, Unwahrheit

Unwahrheit, ahd. *bitroganī?, st. F. (ī): nhd. Unwahrheit, Unwahrhaftigkeit; lugin (1) 9, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Lüge, Unwahrheit, Trug; lugin (2) 89, lugīn, lugī, st. F. (jō, ō, ī): nhd. Lüge, Unwahrheit, Trug, Fehlschluss, Falsches, Betrug; lugina* 14, st. F. (ō): nhd. Lüge, Unwahrheit, Unrichtigkeit, Trug; urdanka* 3, urdanca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Betrug, List, Lüge, Unwahrheit, Erfindung, Einfall
-- die Unwahrheit sagen: ahd. liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben

Unwahrheit, mhd. lüge (2), luge, st. F.: nhd. Lüge, Unwahrheit; missesagen (2), missagen, st. N.: nhd. Unwahrheit
-- Unwahrheit sagen: mhd. missesagen (1), missagen, sw. V.: nhd. Unwahres sagen, falsch berichten, lügen, Unwahrheit sagen; missesprechen, st. V.: nhd. »misssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

Unwahrheit, mhd. unwār (2), st. N.: nhd. Unwahrheit; unwārheit, unwōrheit, st. F.: nhd. Unwahrheit, Lüge

Unwahrheit, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Unwahrheit, mnd. l· gene, lögene, loggene, logge, lugene, F.: nhd. Lüge, Unwahrheit, falsche Aussage
-- Unwahrheit sagen: mnd. lēgen (1), leegen, leygen, leigen, st. V.: nhd. lügen, Unwahrheit sagen, nicht richtig darstellen, lügnerisch erfinden

Unwahrheit, mnd. unwār (1), mnd.?, F.?: nhd. Unwahrheit; unwārhēt*, unwārheit, mnd.?, F.: nhd. Unwahrheit, Lüge; valschhēt, valschēt, valshēt, valscheit, valschheit, valsheit, F.: nhd. Falschheit, Untreue, Fälschung, Betrügerei, Arglist, Falschmünzerei, falsche Münze, verfälschte Ware, Erdichtung, Unwahrheit; vūl (2), vuel, N.: nhd. Schlechtigkeit, böse Tat, Unwahrheit, Falschheit, Betrug

unwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwahrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwahrlich, mhd. unwærlich, Adj.: nhd. »unwahrlich«, unwahr

unwahrlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwährlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwahrnehmbar, verbalAdj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwahrsagerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwahrsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwährschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwahrscheinlich, mhd. ungeloubic, ungeloubec, ungloubic, unglöubic, Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, unvorstellbar, unglaubhaft; unwæne (1), Adj.: nhd. unvermutbar, unwahrscheinlich; unwæne (2), Adv.: nhd. unwahrscheinlich; unwænlich, Adj.: nhd. unvermutbar, unvermutet, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, verdächtig

unwahrscheinlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwaidmännische -- auf unwaidmännische Art jagen, mnd. kretzen, sw. V.: nhd. auf unwaidmännische Art jagen

unwaidmännische -- unwaidmännische nächtliche Jagd, mnd. nachtjacht, F.: nhd. »Nachtjagd«, unwaidmännische nächtliche Jagd

unwaidmännisches -- unwaidmännisches Jagdgerät, mnd. kūrganc, M.: nhd. unwaidmännisches Jagdgerät

Unwandel, mhd. unwandel, st. M.: nhd. »Unwandel«, Unbußfertigkeit

unwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unwandelbar, as. un-w-a-nd* 1, Adj.: nhd. unwandelbar, treu

unwandelbar, ahd. festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; unwantallīh* 1, Adj.: nhd. unwandelbar

unwandelbar, mhd. stæticlīche*, stæteclīche, stēteclīche, stēticlīche, stēclīche, Adv.: nhd. »stetiglich«, fest, beständig, stets, dauerhaft, unwandelbar, immer, fortwährend

unwandelbar, mhd. ungescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, ungetrennt, gleich, untrennbar, unwandelbar, unzertrennlich, unentschieden, unabwendbar, ungebührlich, unverständig; ungewandellīch, Adj.: nhd. unwandelbar; ungeweget, Adj.: nhd. unbewegt, unerschüttert, unwandelbar; ungewenket, ungewenct, ungewancet, ungewanct, ungewanht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwandelbar, unerschütterlich; unverhēret, unferhēret*, Adj.: nhd. unverändert, unwandelbar; unverrucket*, unverrücket, unverruct, unferrucket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverrückt«, unwandelbar, makellos; unverwandelet*, unverwandelt, unvirwandelt, unferwandelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwandelt«, unverändert, unausgelöst, unwandelbar, beständig; unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft; unwandelbære (2), Adv.: nhd. unwandelbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; unwandelbærlich***, Adj.: nhd. »unwandelbarlich«, unwandelbar; unwandelbærlīche, Adv.: nhd. unwandelbar; unwandelbærlīchen, Adv.: nhd. unwandelbar; unwandelhaftic (1), Adj.: nhd. unwandelbar; unwandelhaftic (2), Adv.: nhd. unwandelbar; unwandelic, Adj.: nhd. unwandelbar; unwandellich, unwandelic, Adj.: nhd. unwandelbar; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend

unwandelbar, mnd. gehint, mnd.?, Adj.: nhd. unwandelbar, beständig

unwandelbar, mnd. unwandellīk***, Adj.: nhd. unwandelbar; unwandellīken*, unwandelken, mnd.?, Adv.: nhd. unwandelbar

unwandelbare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwandelbarerweise, mhd. ungewandellīche, Adv.: nhd. unwandelbarerweise

Unwandelbarkeit, mhd. innebelībunge*, inneblībunge, st. F.: nhd. Unwandelbarkeit

Unwandelbarkeit, mhd. unwandelbæricheit*, unwandelbærkeit, st. F.: nhd. Unwandelbarkeit; unwandelhafticheit, st. F.: nhd. Unwandelbarkeit

unwandelbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwandelbarlich, mhd. unwandelbærlich***, Adj.: nhd. »unwandelbarlich«, unwandelbar

unwandelbarlich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwandelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwandelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwandelsam, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwanderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwankbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwankbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwankbarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwankelbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwankelhaft, mhd. unwankelhaft, Adj.: nhd. »unwankelhaft«, nicht schwankend, nicht wankend

unwankelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwankelhaftig, mhd. unwankelhaftic*, unwankelhaftec, Adj.: nhd. »unwankelhaftig«, nicht schwankend, nicht wankend

unwankelhaftig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwankelmütig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwankelmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwankend, ahd. unwankōnti* 1, unwancōnti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »unwankend«, nicht wankend, fest

unwankend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwanklich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwässerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unwatbar, afries. un-wad-d-e 7, un-wed-d-e, un-wad, un-wed, Adj.: nhd. tief, unwatbar

unwatbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unweckbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unweg, mhd. unwec, st. M.: nhd. »Unweg«, schlechter Weg, unebener Weg, unwegsame Strecke

Unweg, mnd. ? unwech, mnd.?, M.: nhd. »Unweg«?, Stelle an der kein Weg ist, Abweg, schlechter Weg, sittliche Verirrung

unweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unwegbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwegig, mnd. unwēgich*, unwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwegig«, nicht zu betreten seiend, nicht zu passieren seiend

unwegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unweglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwegräumbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwegsam -- unwegsam machen, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

unwegsam -- unwegsam werden, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

unwegsam, ae. clinc, Adj.: nhd. uneben, unwegsam

unwegsam, anfrk. ā-wig-g-i* 1, Adj., (oder st. N. (ja)): nhd. unwegsam

unwegsam, ahd. āwiggi* (2) 9, Adj.: nhd. unwegsam, irregeleitet, verkehrt, schlecht; āwiggon* 1, Adv.: nhd. unwegsam, vom rechten Weg abweichend, abirrend, ungebahnte Wege gehend; āwiggūn* 4, Adv.: nhd. unwegsam, weglos, querfeldein; unfertīg* 3, Adj.: nhd. unzugänglich, unangbar, unbefahrbar, unwegsam, ungeschützt, krank; unwegasam* 1, Adj.: nhd. unwegsam, ohne Weg; urwiggi* 2, urweggi*, Adj.: nhd. unwegsam; wegalōs* 1, ahd.?, Adj.?: nhd. »weglos«, ohne Weg, unwegsam; wildi 125, Adj.: nhd. wild, nicht angebaut, wild wachsend, unbebaut, unwegsam, ungebildet

unwegsam, mhd. āwicke (1), Adj.: nhd. unwegsam

unwegsam, mhd. unvertic, unvertec, unfertic*, Adj.: nhd. unwegsam, verderbt, hinfällig, krank, unrecht, unrechtmäßig, nicht recht beschaffen (Adj.), falsch, nicht rechtschaffen, leichtfertig, lasterhaft; unwegesam, Adj.: nhd. unwegsam; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

-- durch einen gezogenen Graben unwegsam machen: mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

unwegsam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwegsame -- unwegsame Gegend, anfrk. an-weg* 1, ā-weg*, st. M. (a): nhd. ungebahnter Weg, unwegsame Gegend

unwegsame -- unwegsame Gegend, ahd. abaweg* 1, st. M. (a): nhd. Abweg, unwegsame Gegend; āweg* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Unwegsamkeit, Abweg, ungebahnter Weg, unwegsame Gegend; āwiggi (1) 23, st. N. (ja): nhd. Unwegsamkeit, unwegsame Gegend, Abweg, Scheideweg, Irrweg

unwegsame -- unwegsame Gegend, mhd. ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

unwegsame -- unwegsame Gegend, mnd. ungevērde*, ungeverde, mnd.?, N.: nhd. unpassierbare Stelle, unwegsame Gegend, üble Art (F.) (1) des Seins oder Benehmens

unwegsame -- unwegsame Strecke, mhd. unwec, st. M.: nhd. »Unweg«, schlechter Weg, unebener Weg, unwegsame Strecke

unwegsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwegsamer -- unwegsamer Boden, mhd. gedrenge (2), getrenge, st. N.: nhd. Gedränge, Bedrängung, Beengung, unwegsamer Boden

unwegsames -- unwegsames Gelände, mhd. ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

unwegsames -- unwegsames Land, mhd. ungevilde, ungefilde*, st. N.: nhd. unbebautes Land, unwegsames Land

unwegsames -- unwegsames Land, mnd. busch (1), busk, M.: nhd. Busch, Gebüsch, Gehölz, Wildnis, unwegsames Land, Buschholz, Strauchwerk

Unwegsamkeit, ahd. āweg* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Unwegsamkeit, Abweg, ungebahnter Weg, unwegsame Gegend; āwiggi (1) 23, st. N. (ja): nhd. Unwegsamkeit, unwegsame Gegend, Abweg, Scheideweg, Irrweg

Unwegsamkeit, mhd. ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; unverticheit*, unvertecheit, st. F.: nhd. »Unfertigkeit«, Unwegsamkeit, Verderbtheit

unwegsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwegsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwegweis, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unwehleidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwehrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwehrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwehrhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwehrlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwehrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwehrsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unweib, mhd. unwīp, st. N.: nhd. »Unweib«, Frau die den Namen Frau nicht verdient, Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient

unweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unweibisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unweiblich sein (V.), mhd. unwīben, sw. V.: nhd. unweiblich sein (V.), sich auf unweibliche Weise befassen

unweiblich, mhd. unvrouwelich, unvrœwelich, unvroulich, unfrouwelich*, unfrœwelich*, unfroulich*, Adj.: nhd. »unfraulich«, unweiblich, einer Dame unangemessen; unvrouwenlich, unvrœwlich, unvrounlich, unfrouwenlich*, unfrœwlich*, unfrounlich*, Adj.: nhd. »unfraulich«, unweiblich, einer Dame unangemessen

unweiblich, mhd. unwīplich, Adj.: nhd. »unweiblich«, unfraulich, einer Frau unangemessen, für eine Frau ungehörig; unwīplīche, Adv.: nhd. »unweiblich«, einer Frau unangemessen, für eine Frau ungehörig

unweiblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unweibliche -- sich auf unweibliche Weise befassen, mhd. unwīben, sw. V.: nhd. unweiblich sein (V.), sich auf unweibliche Weise befassen

unweiblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unweich, mhd. unweich, Adj.: nhd. unweich

unweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unweichlich, mhd. unwīchlich, Adj.: nhd. »unweichlich«, nicht weichend, unnachgiebig, nicht schwächlich

unweichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unweichlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unweichsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unweidmännisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unweidmännisches -- unweidmännisches Jagdgerät, mnd. ? kōganc (2), koeganc, M.: nhd. unweidmännisches Jagdgerät?; kōge (2), F.?: nhd. hölzerner Küferschläger?, unweidmännisches Jagdgerät, Schlägel, Knüppel

unweidmännisches -- wildes unweidmännisches Hasenjagen, mnd. hāsenkūren* (2), hāsenk· ren, hāsenk· rent, N.: nhd. wildes unweidmännisches Hasenjagen, Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden

unweigerlich, mhd. niuwan (1), niewan, niwan, nīwan, newan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Adv.: nhd. nichts als, nur, noch, wenigstens, vor allem, unweigerlich

unweigerlich, mhd. ungewerlīche, ungewarlīche, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unweigerlich, unvermerkt, unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorhergesehen

unweigerlich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unweigersam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unweihhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unweile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unweinbar, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unweinend, mhd. unweinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unweinend«, nicht weinend

unweise, afries. un-wī-s-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »unweise«, unverständig, töricht

unweise, as. un-wī-s* 1, Adj.: nhd. »unweise«, töricht

unweise, ahd. unfruot 25, Adj.: nhd. »unweise«, unklug, töricht, dumm, unverständig, unwissend, unerfahren, gefühllos, unsinnig; unwīsi* 5, Adj.: nhd. »unweise«, unverständig, töricht; unwīslīhho* 2, unwīslīcho*, Adv.: nhd. »unweise«, unüberlegt, unklug, unvernünftig

unweise, ahd. unwīs* (1) 10, Adj.: nhd. unweise, unverständig, unklug, unerfahren, unwissend, einfältig, dumm, verrückt, töricht

-- unweise werden: ahd. intwizzēn* 1, sw. V. (3): nhd. unweise werden, verstandlos werden, Verständnis verlieren

unweise, mhd. unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos

unweise, mhd. unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; unwīse (1), Adj.: nhd. »unweise«, unerfahren, unkundig, unverständig, töricht, unbekannt, unzüchtig, dumm, unklug, unwissend, verblendet

Unweise, mhd. unwīse (2), st. F.: nhd. »Unweise«, Torheit, schlechte Melodie, Misston

unweise, mhd. unwīshaft, Adj.: nhd. »unweise«; unwīslich, Adj.: nhd. »unweise«, töricht, unbestimmt; unwīslīche (1), Adv.: nhd. »unweise«, töricht

unweise, mnd. unwīs, mnd.?, Adj.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; unwīslīk*, unwīslik, mnd.?, Adj.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; unwīslīke*, unwīslike, mnd.?, Adv.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; unwīslīken*, unwīsliken, mnd.?, Adv.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig

unweise, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unweisheit, ae. un-wī-s-dō-m, st. M. (a): nhd. »Unweisheit«, Dummheit, Verrücktheit

Unweisheit, ahd. unwīsī* 1, st. F. (ī): nhd. »Unweisheit«, Unerfahrenheit, Unwissenheit

Unweisheit, mhd. unwīsheit, st. F.: nhd. »Unweisheit«, Unverstand, Torheit, Unwissenheit

Unweisheit, mnd. unwīshēt*, unwīsheit, mnd.?, F.: nhd. »Unweisheit«, Unverstand, Torheit

unweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unweisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unweislich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unweit, mhd. unverre (2), unferre*, Adv.: nhd. »unfern«, nahe, nah, in der Nähe, nicht weit, unweit, nicht fern

unweit, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwelk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwelkbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwelkend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwelkhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwelklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unweltisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unweltläufig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unweltläufigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unweltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unweltmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwendbar, ahd. unirwententlīh* 1, Adj.: nhd. »unwendbar«, unveränderlich, unerschütterlich

unwendbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwendenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwerden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unwerkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwerklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwerksam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwerkstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwerkzeuglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwert -- für unwert achten, mnd. vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten

unwert -- für unwert erachten, mnd. unwērden*, unwerden, mnd.?, sw. V.: nhd. für unwert erachten, verschmähen, unwert machen, Indignation erregen; unwērdigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. für unwert erachten, verabscheuen; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

unwert -- für unwert geachtet, mnd. ? unvörwert*?, unvorwert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. für unwert geachtet?

unwert -- unwert machen, mnd. unwērden*, unwerden, mnd.?, sw. V.: nhd. für unwert erachten, verschmähen, unwert machen, Indignation erregen

unwert, germ. *unwerþa-, *unwerþaz, Adj.: nhd. unwürdig, unwert

unwert, ae. un-weor-þ-lic, Adj.: nhd. unwert, unehrenhaft, unwichtig

unwert, ahd. unwerd* 17, Adj.: nhd. unwert, wertlos, verachtungswürdig, unwürdig, verächtlich, unrein; unwerdlīhho* 6, unwerdlīcho*, Adv.: nhd. unwert, unwürdig, unwillig

unwert, mhd. ungæbe, Adj.: nhd. unannehmbar, unwert, nichtsnutzig, unrein, schlecht, wertlos, ungewöhnlich, unziemlich; ungemære, Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht, widerwärtig, verhasst, gleichgültig; unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd

Unwert, mhd. unmære (3), st. F.: nhd. Gleichgültigkeit, Unwert, Geringachtung, Geringschätzung; untiuricheit, st. F.: nhd. Unwert, Wertlosigkeit

unwert, mhd. unwert (1), unwerde, Adj.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig, unbedeutend, wertlos, verächtlich, unangemessen; unwert (3), Adv.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig

unwert, mhd. unwirdic, unwirdec, Adj.: nhd. unwürdig, unwert; widermære (1), Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht seiend, zuwider seiend, widerwärtig, verhasst, gleichgültig

-- unwert erachten: mhd. unwirden, sw. V.: nhd. verachtet sein (V.), verachtet werden, verschmähen, verachten, unwert erachten

unwert, mnd. ? unwērde* (2), unwerde, mnd.?, Adv.: nhd. »unwert«?, unwillig; ? unwērt*, unwert, mnd.?, Adj.: nhd. »unwert«?, nicht geachtet, verachtet

unwert, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

-- es nicht für unwert oder gering achten: mnd. gewērdigen*, gewerdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für wert halten, für würdig halten, es nicht für unwert oder gering achten, nicht verschmähen, geruhen

unwert, mnd. schalkhaftich, schalkaftich, schalkafftich, Adj.: nhd. niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert; schalkich, Adj.: nhd. »schalkig«, niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert

Unwert, mnd. stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

unwert, mnd. stinkelīk, Adj.: nhd. unrein, unwert, verworfen

-- für unwert halten: mnd. sīdigen, sw. V.: nhd. erniedrigen, für unwert halten

unwert, mnd. unmēre (2), unmare, mnd.?, Adj.: nhd. unlieb, unwert, verhasst, verächtlich; unmērelīk***, Adj.: nhd. unlieb, unwert, verhasst, verächtlich; unmērelīke*, unmērlike, mnd.?, Adv.: nhd. unlieb, unwert, verhasst, verächtlich; unture, mnd.?, Adj.: nhd. nicht teuer, unwert

Unwert, mnd. unwērde (1), unwerde, mnd.?, F.: nhd. Unwert, Unwürdigkeit, Ungültigkeit, Unwille, Geringschätzung, Indignation

unwerth, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unwerthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwerthen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unwerthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwerthlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwerthsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unwertigkeit, as. un-wer-th-n-us-s-i* 1, st. F. (ī), st. N. (ja)?: nhd. »Unwertigkeit«, Unwille

unwertsam, mhd. unwertsam, Adj.: nhd. »unwertsam«, ärgerlich, verächtlich

Unwesen, mhd. unwesen, st. N.: nhd. »Unwesen«, Nichtsein

Unwesen, mnd. brāt (1), brād, Sb.: nhd. Pracht, Aufsehen, Lärm, Unwesen

Unwesen, mnd. schelken (2), N.: nhd. Betrügerei, Unwesen; spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen; spōk, spūk, spoeck, spoek, spo̊k, spoyk, spouk, spůk, spōke, spoeke, N., M.: nhd. Spuk, spukhaftes Wesen, Gespenst, Unwesen, Unfug, Spukgestalt, Truggestalt, Zauberbild, Monstrum, widerwärtiges Geschöpf

-- Unwesen treiben: mnd. sp· ken (1), spōken, sw. V.: nhd. spuken, Zauberei treiben, Unwesen treiben; sp· kenen, sw. V.: nhd. spuken, Zauberei treiben, Unwesen treiben

Unwesen, mnd. vörsmādinge*, vorsmādinge, vorsmadinge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāginge*, vorsmāginge, vorsmaginge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāinge*, vorsmāinge, vorsmainge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung

unwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unwesend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwesenhaft, mhd. ungewesenet*, ungewesent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwesenhaft, unwesentlich

unwesenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwesentlich, mhd. ungewesenet*, ungewesent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwesenhaft, unwesentlich

unwesentlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwesentlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unwetter, germ. *skūrō, st. F. (ō): nhd. Schauer (M.) (1), Unwetter; *sturma-, *sturmaz, st. M. (a): nhd. Unwetter, Sturm

Unwetter, an. hrī-ð, st. F. (ō): nhd. Sturm, Unwetter, Angriff, Streit, Zeit, Zwischenraum

Unwetter, ae. hrī-þ (1), st. F. (ō): nhd. Schneesturm, Unwetter; un-ge-wi-der-e, N.: nhd. Unwetter; un-we-der, st. N. (a): nhd. Unwetter, schlechtes Wetter, Sturm; un-wi-der-e, N.: nhd. Unwetter; ȳ-s-t, st. F. (i): nhd. Sturm, Unwetter

Unwetter, afries. un-we-der 2, st. N. (a): nhd. Unwetter

Unwetter, anfrk. gi-wi-d-er-i* 4, ge-wi-d-er-e*, st. N. (ja): nhd. Gewitter, Unwetter; un-gi-wi-d-er-i* 1, st. N. (ja): nhd. Unwetter, Sturm

Unwetter, as. un-gi-w-i-dė̄r-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Ungewitter«, Unwetter

Unwetter, ahd. dunst* 1, st. M. (i): nhd. Sturm, Unwetter; giwitiri* 4, st. N. (ja): nhd. »Gewitter«, Wetter, Unwetter, Sturm; hagal 19, st. M. (a): nhd. Hagel, Unwetter, Hagelschauer; maganwetar* 1, meginwetar*, st. N. (a): nhd. Unwetter, Sturm, Wirbelwind, Sturmwind; skūr* (2) 5, scūr, st. M. (i): nhd. Schauer (M.) (1), Hagelschauer, Unwetter, Sturm; sturm 17, storm*, st. M. (a): nhd. Sturm, Unwetter, Aufruhr, Getöse, Kampf, Getümmel, Tumult; tunst 19, tunist, st. F. (i): nhd. Sturm, Wind, Unwetter, Wirbel; ungiwitiri* 28, st. N. (ja): nhd. Unwetter, Sturm, rauhes Wetter, Gewitter; unwitari* 5, st. N. (ja): nhd. Unwetter, Sturm; wetar* 30, st. N. (a): nhd. Wetter, Luft, Wind, Unwetter, gutes Wetter, Sturm

Unwetter, mhd. geschrā, st. F.: nhd. Unwetter, Regen (M.); getwenge (3), st. N.: nhd. Beengung, Gedränge, Bedrängnis, Not, Gerichtszwang, Zwang, Gebiet, Ansturm, Unwetter; gewitere, gewiter, st. N.: nhd. Gewitter, Wetter, Unwetter

-- höllisches Unwetter: mhd. helleschūr, st. M.: nhd. »Höllenschauer«, höllisches Unwetter

Unwetter, mhd. schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten

Unwetter, mhd. ungewitere, ungewiter, ungewitter, st. N.: nhd. Ungewitter, Sturm, Unwetter, schlechtes Wetter; unweter, st. N.: nhd. Unwetter, Gewitter; unwiter, st. N.: nhd. Unwetter, Gewitter, Ungewitter, schlechte Witterung; vlāge, phlāge, plāge, flāge*, pflāge, mmd., sw. F., st. F.: nhd. Stoß, Feindesangriff, Sturm, Unwetter, Unbill, Verfolgung, Gewittersturm; weter, wetter, weder, wedder, st. N.: nhd. Wetter, Unwetter, Witterung, Gewitter, Ungewitter, frische Luft, freie Luft; wetersturm, st. M.: nhd. »Wettersturm«, Orkan, Unwetter; witer (1), st. N.: nhd. Wetter, Unwetter; zesse, st. F.: nhd. Unwetter, brausende Woge

-- im Unwetter ausharrend: mhd. weterstæte, wetterstæte, Adj.: nhd. »wetterstet«, im Unwetter ausharrend

-- schreckliches Unwetter: mhd. widervreise, widerfreise*, st. F.: nhd. schreckliches Unwetter

Unwetter, mnd. gewēder, gewedder, gewidere, N.: nhd. Ungewitter, Unwetter

Unwetter, mnd. ānewēder*, ānewedder, ānwedder, ānwēder N.: nhd. Unwetter

-- Unwetter am Abend: mnd. āventwēder*, āventwedder, āvenwedder, N.: nhd. »Abendwetter«, Gewitter am Abend, Unwetter am Abend

Unwetter, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander; stormewēder*, stormeweder, stormewedder, mnd.?, N.: nhd. »Sturmwetter«, Unwetter, Sturmwind, Sturm; störminge, F.: nhd. Stürmen (N.), Stürmung, Ansturm, Angriff, Sturm, Kampf, Erstürmung, Unwetter, innerer Trieb; stormwēder, stormwedder, N.: nhd. »Sturmwetter«, Unwetter, Sturmwind

-- rasch hereinbrechendes Unwetter: mnd. schūr (1), N.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, rasch hereinbrechendes Unwetter, Bedrängnis, Notzeit, Anfall, kleine Weile, kurze Zeit

Unwetter, mnd. ungewēder*, ungeweder, ungewedere, mnd.?, N.: nhd. Unwetter; unwēder*, unweder, unwedder, mnd.?, N.: nhd. Unwetter; vulwēder, N.: nhd. Unwetter; wēder* (2), weder, wedder, N.: nhd. Wetter, Witterung, Unwetter, Gewitter

unwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unwetterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwettern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unwichtig -- unwichtig werden, mhd. swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

unwichtig, ae. un-weor-þ-lic, Adj.: nhd. unwert, unehrenhaft, unwichtig; un-weor-þ-līc-e, Adv.: nhd. unwürdig, unehrenhaft, unwichtig

unwichtig, ahd. undrāti 3, Adj.: nhd. unwichtig, wertlos, bedeutungslos; unwāgi* 1, Adj.: nhd. unwichtig, ungewichtig

unwichtig, mnd. kindelīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig; kintlīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig, für Kinder bestimmt; klēn (1), klein, klēne, kleine, kleyn, kleyne, klyn, klyne, Adj.: nhd. klein, rein, dünn, schmal, fein, zierlich, unbedeutend, gering, wenig, unwichtig, nebensächlich

unwichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unwichtigkeit, mnd. klēnhēt (1), kleinheit, F.: nhd. Kleinheit, geringe Ausdehnung, geringe Zahl, Unerwachsenheit, Jugendlichkeit, Unwichtigkeit, Unbedeutendheit, Demut

unwider-, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwiderbringlich, mhd. unwiderbringlich, unwiderbrenglich, Adj.: nhd. unwiderbringlich, nicht wieder gut zu machen, nicht wiederbeschaffbar; unwiderbringlīche, unwiderbrenglīche, Adv.: nhd. unwiderbringlich, nicht wieder gut zu machen

unwiderbrüchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW unwiderfechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwidergeschlagen, mhd. unwidergeslagen 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwidergeschlagen«, nicht zurückgeschlagen

unwiderhellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiderlegbar, ahd. sigunemalīh* 1, Adj.: nhd. unwiderlegbar, siegreich

unwiderlegbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderleglich -- unwiderleglich erweisen, ae. éac-ge-þréa-g-an, sw. V. (2): nhd. unwiderleglich erweisen, als unhaltbar erweisen

unwiderleglich, got. un-and-sōk-s* 1, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. unbestreitbar, unwiderleglich

unwiderleglich, mnd. unvörleggelīk*, unvorlegelik, unvorleglik, mnd.?, Adj.: nhd. unwiderleglich, unabweisbar

unwiderleglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderlegsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiderlegt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiderlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwidermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiderredlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderrufbar, mhd. unwiderbringende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unwiderrufbar

unwiderrufbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderruflich, afries. klak-e-lâ-s*, Adj.: nhd. unwiderruflich, unanfechtbar, mit unanfechtbarer Entscheidungsbefugnis ausgestattet

unwiderruflich, ahd. ungiwerbantlīh* 1, Adj.: nhd. unumstößlich, unabänderlich, unwiderruflich; unirkērentlīh* 2, unirkērenlīh*, Adj.: nhd. unbiegsam, unbeugsam, unwiderruflich, nicht zurückziehbar

unwiderruflich, mhd. endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich

unwiderruflich, mhd. unwidernemiclich***, Adj.: nhd. unwiderruflich; unwidernemiclīche*, unwidernemclīche, Adv.: nhd. ohne (den eigenen Willen) wieder anzunehmen, unwiderruflich; unwiderwendiclich, Adj.: nhd. »unwiderwendbar«, unwiderruflich, nicht umwendbar, nicht zurückkehrend; unwiderwendiclīche, Adv.: nhd. unwiderruflich, nicht umwendbar

unwiderruflich, mnd. unrōplīk*, unrōplik, mnd.?, Adj.: nhd. unwiderruflich

unwiderruflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderrufliches -- unwiderrufliches Geschenk, ae. rih-t-gief-u, st. F. (ō): nhd. unwiderrufliches Geschenk

unwiderruft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwidersagt, mhd. unwidersaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwidersagt«, Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend

unwidersagt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

unwidersetzlich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiderspenstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwidersprechbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwidersprechend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwidersprechlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwidersprochen, mnd. ? unst· rlīk*, unstōrlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht störend, nicht hindernd, unwidersprochen?

unwidersprochen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiderständlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderstehbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderstehlich -- unwiderstehlich ziehen, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

unwiderstehlich, ae. un-wear-n-um, Adv.: nhd. unwiderstehlich, eifrig

unwiderstehlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderstöszlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderstreblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderstreitbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderstreitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiderstreitlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwidertreiblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderweglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiderwendbar, mhd. unwiderwendiclich, Adj.: nhd. »unwiderwendbar«, unwiderruflich, nicht umwendbar, nicht zurückkehrend

unwiderwendlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiderwerflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwieder-, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwieder-, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwiederbieglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiederbringbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiederbringlich, ahd. unwidarwantallīh* 1, Adj.: nhd. unwiederbringlich, nicht wiederkehrend

unwiederbringlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiederfindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwiedergeblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwiedergeboren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiedergeltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiederherstellbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiederholbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiederholt, ahd. ungiafarit* 2, ungiavarit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwiederholt

unwiederkäuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiederkehrlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiederkömmlich, mnd. unwedderkōmelīk*, unwedderkomelik, unwederkomelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unwiederkömmlich«, nicht zurückgehbar, nicht zurück gehen könnend

unwiederkommlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiederlösig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiederstattlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwierig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwild, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwilkommen, mhd. unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd

Unwille, germ. *turniþō, *turneþō, st. F. (ō): nhd. Unwille, Ärger, Zorn

Unwille, got. un-wēr-ei* 1, unwēreins*, sw. F. (n), st. F. (i/ō)?: nhd. Unwille

Unwille, an. leið-ind-i, st. N. (ja): nhd. Abscheu, Unwille

Unwille, ae. tor-n (2), st. N. (a): nhd. Zorn, Unwille, Kummer, Leid, Elend; un-þanc, st. M. (a): nhd. »Undank«, Undankbarkeit, Unwille; wrǣ-þ-þ-u, wræ-þ-u, F.: nhd. Zorn, Unwille

Unwille, ae. un-wi-l-l-a, sw. M. (n): nhd. »Unwille«, Widerwille, Abneigung

Unwille, afries. ov-er-thank 1 und häufiger?, ov-er-thonk, st. M. (a): nhd. Unwille; un-thank 1, un-thonk, st. M. (a): nhd. »Undank«, Unwille, Ärger, Zorn; un-wi-l-l-a 9, sw. M. (n): nhd. Unwille, Absichtslosigkeit

Unwille, as. un-gi-lov-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Unwille«, Unabsichtlichkeit; un-w-i-l-l-io* 1, sw. M. (n): nhd. »Unwille«, Zorn

Unwille, as. un-wer-th-n-us-s-i* 1, st. F. (ī), st. N. (ja)?: nhd. »Unwertigkeit«, Unwille

Unwille, ahd. 4zorn 105, st. N. (a): nhd. Zorn, Wut, Entrüstung, Empörung, Verbitterung, Erbitterung, Unwille, Eifer, wütende Schmähung; ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit; unwillo* (1) 6, sw. M. (n): nhd. Unwille, Widerwille, Abneigung, Nichtwollen, Ekel, Verderbnis, Verwesung; unwirdī* 6, st. F. (ī): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Unehrenhaftigkeit, Demütigung, Geringschätzung, Schmach, Unwille

Unwille, mhd. driez, st. M.: nhd. Überdruss, Unwille

Unwille, mhd. ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit; unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung; unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille; unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille; unwertsamicheit*, unwertsamecheit, unwertsamekeit, unwertsamkeit, st. F.: nhd. Gleichgültigkeit, Unwille; unwille (1), sw. M.: nhd. Nichtwollen, Unwille, Übelwollen, Groll, Feindseligkeit, Zorn, Widerwille, Widerstand, Feindschaft; unwillicheit*, unwillecheit, st. F.: nhd. »Unwilligkeit«, Unwille, Groll; unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit; unwirdische, st. F.: nhd. Unwille; unwirdischeit, st. F.: nhd. Unwille; verdriez, ferdriez*, st. M.: nhd. »Verdrieß«, Verdruss, Überdruss, Unwille; verdrozzenheit, ferdrozzenheit*, st. F.: nhd. Verdrossenheit, Überdruss, Unwille; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zorne (1), sw. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm; zurn, zuren*, st. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm

Unwille, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen

Unwille, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt); gram (1), M.: nhd. »Gram«, Grimm, Erbitterung, Zorn, Unwille, Feindseligkeit; gramschop, F.: nhd. Zorn, Grimm, Unwille, Erbitterung; kurren (2), kurrent, N.: nhd. Murren, Gemurre, Unwille, mürrischer Widerspruch, unwillige Beschwerde

Unwille, mnd. torn (1), torne, tarn, mnd.?, M.: nhd. Zorn, Unwille, Schade, Schaden (M.), Nachteil

Unwille, mnd. undank (1), mnd.?, M.: nhd. Undank, Ungeneigtheit, Unwille; ungem· de*, ungemode, mnd.?, N.: nhd. »Ungemüt«, Unwille, Missstimmung; unmōt, mnd.?, M.: nhd. Unmut, Missstimmung, Unwille, Zorn, Streit; unwērde (1), unwerde, mnd.?, F.: nhd. Unwert, Unwürdigkeit, Ungültigkeit, Unwille, Geringschätzung, Indignation; unwērdichhēt*, unwērdichēt*, unwēdricheit*, unwerdicheit, mnd.?, F.: nhd. Unwürdigkeit, Missachtung, Unwille, Entrüstung; vörst· rnisse*, vorst· rnisse, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Verwirrung, Beschuldigung, Verstörung des Gemüts, Unwille, Zorn, Erbitterung, Heftigkeit; wedderdankinge, mnd.?, F.: nhd. Unwille; wedderwille, mnd.?, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Widersetzlichkeit, Widerwilligkeit, Widerstand, Anfeindung, Unwille, Ärger, Verdruss, Widerwärtigkeit, Ungemach

-- Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

Unwille, mnd. unwille, mnd.?, M.: nhd. »Unwille«, Nichtwollen, übler Wille, Verdruss, Ärger, Groll, tatsächlicher Streit, Feindseligkeit, Fehde

Unwille, mnd. · velmōt, ovelmōt, M.: nhd. feindselige Gesinnung, Zorn, Missmut, Groll, Hass, Unwille

unwille, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unwillen -- in Unwillen bringen, mnd. vörstormen*, vorstormen, sw. V.: nhd. »verstürmen«, stürmisch machen, in Sturm bringen, in Zorn bringen, in Unwillen bringen, aufregen, aufwühlen

Unwillen -- mit Unwillen, ahd. eifaro 2, Adv.: nhd. bitter, herb, scharf, mit Unwillen

Unwillen -- Unwillen äußern, mhd. brimmen (2), sw. V.: nhd. murren, Unwillen äußern, murmeln

Unwillen -- Unwillen erregen, mnd. vörunwillen*, vorunwillen, sw. V.: nhd. ärgern, beleidigen, in Streit geraten (V.), sich zanken, Unwillen erregen; vörunwilligen*, vorunwilligen, vorunwilgen, sw. V.: nhd. Unwillen erregen, beleidigen, ärgern, sich entzweien, in Streit geraten (V.), sich zanken

Unwillen -- Unwillen zeigen, got. and-staúr-r-an* 1, sw. V. (3), m. Akk.: nhd. Unwillen zeigen, widerspenstig sein (V.), anstarren, murren

Unwillen, an. þokk-i, sw. M. (n): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); þokk-r, st. M. (a): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1)

Unwillen, mhd. unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung; verdrōz, verdroz, vordroz, ferdrōz*, st. M.: nhd. Verdruss, Überdruss, Unwillen; verdrütze, ferdrütze*, st. N.: nhd. Verdruss, Überdruss, Unwillen; verdruz, ferdruz*, st. M.: nhd. Verdruss, Überdruss, Unwillen

-- mit Unwillen: mhd. unwertlīche, Adv.: nhd. unwürdig, mit Geringschätzung, mit Unwillen

-- Staunen oder Unwillen ausrufen: mhd. wōchezen*, wōchzen, wochzen, wūhsen, sw. V.: nhd. schreien, Staunen oder Unwillen ausrufen

*Un*willen, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwillen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unwillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Unwillens -- Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung, mhd. wech (1), wēch, Interj.: nhd. weh (Ausruf des Schmerzes, Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung, Verhöhnung)

Unwillens -- Ausruf des Unwillens, mnd. hem (2), Interj.: nhd. Ausruf des Unwillens, Ausruf des Zornes

unwillens, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unwillensäußerung -- laute Unwillensäußerung, mnd. rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut

unwillentlich, mhd. ungewillīchent, Adv.: nhd. unwillentlich; ungewillīchent***, Adj.: nhd. unwillentlich; unwilliclīche, unwilleclīche, Adv.: nhd. unwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillentlich

unwillentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwillfährig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwillig sein (V.), got. in-raúh-t-jan* 2, sw. V. (1): nhd. erzürnt werden, zürnen, unwillig sein (V.); un-wēr-jan 2, sw. V. (1): nhd. unwillig sein (V.), zürnen

unwillig, idg. *dreĝh-, Adj.: nhd. unwillig, verdrossen, schlaff?, zäh?; *skeud- (1), Adj.: nhd. unwillig, mürrisch

unwillig, germ. *laiþa-, *laiþaz, Adj.: nhd. leid, betrüblich, widerwärtig, feindlich, unwillig, verhasst; *trega-, *tregaz, germ.?, Adj.: nhd. träg, betrüblich, unwillig; *trēga-, *trēgaz, *trǣga-, *trǣgaz, *trēgja-, *trēgjaz, *trǣgja-, *trǣgjaz, Adj.: nhd. träg, träge, unwillig

-- unwillig machen: germ. *laiþjan, sw. V.: nhd. unwillig machen, verhasst machen, leid machen

unwillig, got. *un-wēr-s, *unwēreis, Adj. (a/ia): nhd. unwillig, zornig

unwillig, an. drœm-t, Adv.: nhd. langsam, unwillig; ger-s-t-r, Adj.: nhd. bitter, unwillig, mürrisch; trauð-r, Adj.: nhd. unwillig; treg-r, Adj.: nhd. unwillig, langsam; tyrr-inn, Adj.: nhd. unwillig, gereizt; þverr, Adj.: nhd. quer, unwillig

unwillig, ae. un-wi-l-l-es, Adv.: nhd. unwillig, unfreiwillig; un-wi-l-l-um, Adv.: nhd. unwillig, gegen den Willen, unfreiwillig

unwillig, afries. un-wi-l-l-ich 2, Adj.: nhd. unwillig

unwillig, ahd. kūmo* 20, Adv.: nhd. kaum, schwerlich, mit Mühe, beinahe nicht, unwillig, widerwillig; ungiwillīgo* 1, Adv.: nhd. unwillig, ungern; unwerdlīhho* 6, unwerdlīcho*, Adv.: nhd. unwert, unwürdig, unwillig; unwillīg* 7?, Adj.: nhd. unwillig, widerwillig, ungehorsam, nicht willfährig; unwillīgo 1, Adv.: nhd. unwillig, ungern; unwol* 1, Adj.?: nhd. unwillig, verzagt

unwillig, mhd. traz (2), tratz, truz, troz, mmd., Adj.: nhd. trotzig, unwillig

unwillig, mhd. unbequāme, unbequāmo, Adv.: nhd. unbequem, unpassend, unwillig; unbequæme, unbekæme, Adj.: nhd. unbequem, unpassend, unbekömmlich, schädlich, unwillig; ungerne, ungeren, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillig, gegen den Willen, schwer, unabsichtlich; ungewillet, ungewilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewollt«, unwillig, nicht nach Willen getan; ungewilliclich***, Adj.: nhd. unwillig; unlustic, unlüstic, Adj.: nhd. »unlustig«, missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerwärtig, Ekel erregend, zuwider seiend, unwillig, widerlich; unmuotic, unmuotec, unmūtic, unmūtec, Adj.: nhd. »unmutig«, missmutig, aufgebracht, zornig, betrübt, unwillig; unwellende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unwollend, unwillig; unwerdic (1), unwerdec, unwerdich, unwurdic, Adj.: nhd. missachtet, gering, wertlos, unwillig, unwürdig; unwerdic (2), unwerdec, Adv.: nhd. missachtet, gering, wertlos, unwillig, unwürdig; unwerdiclīche*, unwerdeclīche, unwerticlīche, unwirdeclīche, unwirdiclīche, unwurdeclīche, Adv.: nhd. unziemlich, unwürdig, schmachvoll, geringschätzig, verachtend, unangemessen, unehrerbietig, schimpflich, verächtlich, unwillig, zornig; unwertsamiclīche*, unwertsameclīche, unwertsamclīche, Adv.: nhd. unfreundlich, ärgerlich, unfreundlich, unwillig; unwillic, unwillec, Adj.: nhd. unwillig, veraltet, widerwillig, widerstrebend, abgeneigt, unfreiwillig; unwilliclīche, unwilleclīche, Adv.: nhd. unwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillentlich; unwirdesch, unwirdisch, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; unwirdeslich***, Adj.: nhd. unwillig; unwirdeslīche, Adv.: nhd. unwillig; unwirdiclīche*, unwirdeclīche, Adv.: nhd. mit Geringschätzung, unwürdig, verächtlich, aufgebracht, unwillig; unwirdigisch, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; unwirse*, unwirs, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; verdrüzzic*, verdrützic, ferdrützic*, Adj.: nhd. verdrießlich, unwillig, Überdruss erregend

-- unwillig machen: mhd. unwilligen, sw. V.: nhd. unwillig machen, nicht willig machen mit

-- unwillig werden: mhd. unwirdigen, sw. V.: nhd. unwillig werden, zornig werden, herabwürdigen, erniedrigen, besudeln

unwillig, mhd. ungewilliclīche, Adv.: nhd. »unwillig«

unwillig, mnd. ōrst· rich oirst· rich, Adj.: nhd. aufgebracht, unwillig

unwillig, mnd. gramsālīch***, Adj.: nhd. zornig, grimmig, unwillig

unwillig, mnd. stīde, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig; swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārvellich, zwarvellich, Adj.: nhd. schwerfällig, schlecht beweglich, zögernd, unwillig, ungeeignet etwas zu tun seiend; swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

unwillig, mnd. unmōdes*, unmodes, mnd.?, Adv.: nhd. unmutig, unwillig; unvrēdesam*, unvredesam, mnd.?, Adj.: nhd. unfriedsam, unwillig; unwērde* (2), unwerde, mnd.?, Adv.: nhd. »unwert«?, unwillig; unwērdelīk***, Adj.: nhd. unwillig, ohne Ehrerbietung seiend; unwērdelīke*, unwerdelike, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, ohne Ehrerbietung; unwērdelīken*, unwerdeliken, unwerdelike, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, mit Indignation, ohne Ehrerbietung; unwērdich*, unwerdich, mnd.?, Adj.: nhd. unwürdig, geringschätzend, unwillig; unwērdichlīk***, Adj.: nhd. unwillig, ohne Ehrerbietung seiend; unwērdichlīken*, unwerdichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, mit Indignation, ohne Ehrerbietung; unwērdigen (2), mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, mit Indignation, ohne Ehrerbietung; unwērtlīk***, Adj.: nhd. unwillig; unwērtlīke*, unwertlike, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig; unwērtlīken*, unwertliken, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig; unwillichlīk***, Adj.: nhd. unwillig, unlustig, zwistig; unwillichlīken*, unwillichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, unlustig, zwistig; vördrētich*, vordrētich, vordrettich, vordrītich, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, ärgerlich, lästig, verdrießlich, unwillig, trotzig; vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrōten*, vordrōten, vordraten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdrossen, verdrießlich, unwillig, widerwillig, lästig, überflüssig; wedderm· dich*, weddermodich, mnd.?, Adj.: nhd. »widermutig«, unmutig, unwillig, widerwillig; wedderwillich, mnd.?, Adj.: nhd. »widerwillig«, unwillig, abgeneigt, widerspenstig

-- unwillig werden: mnd. unwillen, mnd.?, sw. V.: nhd. unwillig werden, grollen, streiten; unwilligen, mnd.?, sw. V.: nhd. unwillig werden, grollen, streiten; vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

unwillig, mnd. unwillent***, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unwillig«, widerwillig, nicht freiwillig; unwillich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwillig«, unlustig, zwistig

unwillig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwillige -- unwillige Beschwerde, mnd. kurren (2), kurrent, N.: nhd. Murren, Gemurre, Unwille, mürrischer Widerspruch, unwillige Beschwerde unwilligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

unwilliger -- unwilliger Widerspruch, mnd. kurringe, F.: nhd. Murren, Unzufriedenheit, unwilliger Widerspruch

Unwilligkeit, mhd. unwillicheit*, unwillecheit, st. F.: nhd. »Unwilligkeit«, Unwille, Groll

Unwilligkeit, mnd. slimmichhēt*, slimmichēt, slimmicheit, F.: nhd. Unwilligkeit, Nachlässigkeit

Unwilligkeit, mnd. unwillichhēt*, unwillichēt*, unwillicheit, mnd.?, F.: nhd. Unwilligkeit, Unlustigkeit, Widersetzlichkeit

-- durch Unwilligkeit versäumen: mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

unwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwilliglich, mhd. unwilliclich***, Adj.: nhd. »unwilliglich«

unwilliglich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwillkommen, ahd. ungizāmi* (1) 7, Adj.: nhd. unziemlich, unangenehm, hässlich, unwillkommen, nicht geziemend, unpassend, ungeschickt

unwillkommen, mhd. ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel

unwillkommen, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwillkür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwillkürlich, afries. un-wi-l-l-ens* 1 und häufiger?, un-wi-l-mis, Adv.: nhd. ohne Willen, ohne Absicht, unwillkürlich, unfreiwillig, gegen den Willen; un-wi-l-l-um 1 und häufiger?, Adv.: nhd. unwillkürlich, unfreiwillig, gegen den Willen

unwillkürlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unwind, mnd. unwint, mnd.?, M.: nhd. »Unwind«, heftiger Wind

unwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unwindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwinnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwinterlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwirde, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwirkend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwirkhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwirklich, mhd. unwirkelich, unwürkelich*, unwürklich, Adj.: nhd. »unwirklich«, nicht wirkend, ohne Werke seiend

unwirklich, mhd. unwārhaft, Adj.: nhd. »unwahrhaft«, unwahr, falsch, unwirklich, nicht wahrheitsliebend

-- unwirklich werden: mhd. verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.)

unwirklich, mnd. blint, blind, Adj.: nhd. blind?, verblendet, unverständig, töricht, einfältig, nichtig, vergeblich, blind waltend, unwirklich, zum Schein seiend

unwirklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwirklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwirksam -- für unwirksam erklären, mnd. vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten

unwirksam -- unwirksam machen, mnd. vördēlgen*, vordēlgen, vordēligen, vordelligen, vordellegen, vordilegen, vordilgen, vordelyen, vordelgen, vordölgen, verdelgen, sw. V.: nhd. verschwinden lassen, zunichte machen, unwirksam machen, auslöschen, tilgen, vertilgen, zerstören, verwüsten, verschrotten, verprassen, einschmelzen; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten

unwirksam -- unwirksam werden, mnd. vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben

unwirksam, an. gra-n-n-fe-n-g-r, Adj.: nhd. versagend, unwirksam

unwirksam, ahd. ungifrumīg* 1, Adj.: nhd. unwirksam, nutzlos

-- unwirksam machen: ahd. arawingōn* 3, sw. V. (2): nhd. vereiteln, unwirksam machen

unwirksam, mhd. slaf, slach, Adj.: nhd. schlaff, matt, erschlafft, unwirksam, welk

unwirksam, mhd. unvervanclich, unvervenclich, unverfanclich*, unverfenclich*, Adj.: nhd. »unverfänglich«, unnütz, bedeutungslos, wirkungslos, nutzlos, untauglich, unwirksam

-- unwirksam bleiben: mhd. vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen

unwirksam, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

unwirksam, mnd. machtlōs, machtloes, machtloys, Adj.: nhd. machtlos, unwirksam, ohne Geltung seiend, ohne Rechtskraft seiend, nichtig; quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

-- für rechtlich unwirksam erklären: mnd. machtlōsdēlen***, machtlōsdeilen***, sw. V.: nhd. für rechtlich unwirksam erklären

unwirksam, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unwirksamkeit, mnd. machtlōshēt, machtlōsheit, F.: nhd. »Machtlosigkeit«, rechtliche Ungültigkeit, Unwirksamkeit

-- Erklärung der rechtlichen Unwirksamkeit: mnd. machtlōsdēlinge, machtlōsdeilinge, F.: nhd. Erklärung der rechtlichen Unwirksamkeit

unwirksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwirsch, idg. *aig- (1), Adj.: nhd. verstimmt, unwirsch, krank; *ing-, Adj.: nhd. verstimmt, unwirsch, krank; *reus-, Adj.: nhd. unwirsch, ergrimmt

unwirsch, mhd. rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet

unwirsch, mhd. unwirdesch, unwirdisch, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; unwirdeschlich***, Adj.: nhd. zornig, unwirsch; unwirdeschlīche, Adv.: nhd. unwirsch, zornig; unwirdigisch, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; unwirse*, unwirs, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch

unwirsch, mnd. ? unmolteren*?, unmoltern, mnd.?, Adj.?: nhd. unwirsch?; unwērtsam*, unwertsam, unwersen, mnd.?, Adj.: nhd. unwirsch, ergrimmt; unwērtsāmich***, Adj.: nhd. unwirsch, ergrimmt

unwirsch, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

unwirsch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwirsche, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwirschen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwirschheit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwirschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwirschkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwirschlich, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwirschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unwirtbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwirtlich, ahd. unartōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewohnt, unbebaut, unwirtlich; unbūhaft* 1, Adj.: nhd. unbewohnbar, unwirtlich; ungigangan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, unwirtlich

unwirtlich, mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

unwirtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwirtliche -- unwirtliche Lage, mhd. ungelegenheit, st. F.: nhd. »Ungelegenheit«, Unwirtlichkeit, unwirtliche Lage, Wildnis

Unwirtlichkeit, mhd. ungelegenheit, st. F.: nhd. »Ungelegenheit«, Unwirtlichkeit, unwirtliche Lage, Wildnis

unwirtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwirtschaftlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unwissen, ae. un-and-cȳ-þ-ig-nės-s, un-and-cȳ-þ-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Unkenntnis, Unwissen; un-cȳ-þ-þ, un-cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. unbekanntes Land, Unwissen

Unwissen, mhd. unbekantheit, st. F.: nhd. Unbekanntheit, Unerkanntheit, Unverständigkeit, Unwissen; unbekantnisse, unbekentnisse, st. N., st. F.: nhd. Nichterkennen, Unkenntnis, Unwissen, Unbekanntheit; unkunst, st. F.: nhd. »Unkunst«, Ungeschicklichkeit, Unwissenheit, Unwissen, Unerfahrenheit, Unvermögen, Untüchtigkeit; unwizzen (3), st. F., st. N.: nhd. Nichtwissen, Unwissen, Unglauben, Unwissenheit, Unkenntnis

Unwissen, mnd. unwēten* (2)**, unwētent***, N.: nhd. Unwissen, Unkenntnis; unwētinge*, unwetunge, mnd.?, F.: nhd. Unwissen, Unkenntnis

unwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unwissen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwissend sein (V.), mnd. unwēten* (1)**, st. V.?: nhd. nicht wissen, unwissend sein (V.)

unwissend, germ. *unweisa-, *unweisaz, *unwīsa-, *unwīsaz, Adj.: nhd. unkundig, unklug, unerfahren, unwissend, töricht; *unwissa-, *unwissaz, Adj.: nhd. ungewiss, unwissend, unklug

unwissend, got. un-kun-n-an-d-s 5, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. nicht kennend, unwissend; un-wei-s 5, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 104,3, 154,2): nhd. ungebildet, unwissend; un-wi-t-an-d-s 2, sw. Adj. = Part. Präs. (1): nhd. unwissend

unwissend, ae. dy-s-ig, Adj.: nhd. töricht, unwissend, blödsinnig, dumm, albern; dy-s-ig-lic, Adj.: nhd. töricht, unwissend, blödsinnig; dy-s-lic, Adj.: nhd. töricht, unwissend, blödsinnig; n-y-t-en, Adj.: nhd. unwissend; n-y-t-en-d-e, ni wi-t-en-d-e*, Part.-Präs.=Adv.: nhd. unwissend; un-and-git-t-ol, Adj.: nhd. unklug, unwissend, töricht; un-lǣr-ed, Part. Präs.=Adj.: nhd. ungelehrt, unwissend; un-wī-s, Adj.: nhd. unklug, dumm, töricht, unwissend

unwissend, afries. *wa-n-wi-t-ich, Adj.: nhd. unwissend

unwissend, as. un-wi-t-an-di* 1, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unwissend

unwissend, ahd. irri (1) 21, Adj.: nhd. umherschweifend, wandernd, irrend, unwissend, verirrt, zügellos, locker, unwissend, erzürnt; irri (1) 21, Adj.: nhd. umherschweifend, wandernd, irrend, unwissend, verirrt, zügellos, locker, unwissend, erzürnt; unbiwizzanti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unwissend; unfruot 25, Adj.: nhd. »unweise«, unklug, töricht, dumm, unverständig, unwissend, unerfahren, gefühllos, unsinnig; ungiwenit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unerfahren, ungewöhnt, ungwohnt, nicht gewöhnt an; ungiwizzan* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewusst, unwissend, unkundig; ungiwizzi* (2) 1, Adj.: nhd. unwissend; ungiwizzīg* (1) 2, Adj.: nhd. einfältig, unwissend; unkennenti* 1, (Part. Präs.) =Adj.: nhd. nicht kennend, unerfahren, unwissend; unkund 30, Adj.: nhd. »unkund«, unbekannt, fremd, unerkannt, unbestimmt, unwissend, ungebildet; unkundīg* 1, Adj.: nhd. unkundig, unwissend; unkunnēnti* 1, (Part. Präs.)= Adj.: nhd. unerfahren, unwissend; unkunstīg 9, Adj.: nhd. unerfahren, ungebildet, unwissend, kunstlos; unwīs* (1) 10, Adj.: nhd. unweise, unverständig, unklug, unerfahren, unwissend, einfältig, dumm, verrückt, töricht; unwizzanti* 14, unwizzenti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unwissend, ohne Wissen; unwizzanto* 1, unwizzento*, (Part. Präs.=) Adv.: nhd. unbewusst, unwissend; unwizzīg* 14, Adj.: nhd. töricht, unverständig, unwissend, nichts ahnend, unklug, gedankenlos, verrückt

-- unwissend werden: ahd. unwizzēn* 1, sw. V. (3): nhd. unwissend werden

unwissend, mhd. blint, plint, Adj.: nhd. blind, dunkel, verdunkelt, unvernünftig, unwissend, trübe, versteckt, nichtig, frei; einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend; einvaltic (1), einvaldic, einvaldec, einveltic, einveldic, einvaltec, einveltec, einfaltic*, einfaldic*, einfaldec*, einfaltec*, einfeltic*, einfeldic*, einfeltec*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein, arglos, aufrichtig, rückhaltlos, unteilbar, vollkommen, gutgläubig, unwissend, vertrauensvoll

-- sehr unwissend: mhd. boreunkunde*, boreunkunt, Adj.: nhd. unbekannt, sehr unwissend, fremd

unwissend, mhd. kennelōs, Adj.: nhd. erkenntnislos, unwissend; künstelōs, kunstelōs, Adj.: nhd. kunstlos, unwissend, ungeübt; kunstlōs, Adj.: nhd. »kunstlos«, unwissend, ungeübt

unwissend, mhd. linc (1), lenc, Adj.: nhd. link, linkisch, unbedacht, unwissend

unwissend, mhd. tōreht, tōraht, tōroht, törot, tœreht, tœroht, dōreht, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, unwissend, verrückt; tœrisch (1), tœrsch, tōrsch, Adj.: nhd. töricht, mutwillig, dumm, unwissend, schwachsinnig, närrisch, verblendet, unbesonnen, verrückt; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

unwissend, mhd. unbedāht (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbedacht«, ratlos, unwissend, unbesonnen, undurchdacht; unbekant (2), unbecant, unbekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerkennbar, unerkannt, unbekannt, fremd, fern, unwissend, unverständig, unvorhergesehen; unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; unbescheiden (2), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, maßlos, rücksichtslos, grausam; unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech; ungewis (1), Adj.: nhd. unwissend, ungenau, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig; ungewis (2), Adv.: nhd. unwissend, ungenau, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig; ungewitzet, ungewitzt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewitzt«, unwissend, ohne Verstand seiend; ungewizzen (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungewiss, unbekannt, unverständlich, unwissend, unziemlich, unvernünftig, unverständig, unbesonnen; unkünde (1), unkunde, unkunt, Adj.: nhd. unheimlich, unbekannt, fremd, nie gehört, unwissend, ungeheuer; unkündic, unkündec, unkundic, unkundec, Adj.: nhd. »unkundig«, unwissend, unbekannt, fremd, seltsam, unheimlich; unkunt, Adj.: nhd. »unkund«, unwissend, unberaten, unbekannt, fremd, fremdartig, seltsam, unheimlich, fremd; unverdecket, unferdecket*, unverdaht, unferdaht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdeckt«, unbedacht, unüberlegt, unwissend, unbedeckt, unverhüllt, unverborgen, offen; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; unwīse (1), Adj.: nhd. »unweise«, unerfahren, unkundig, unverständig, töricht, unbekannt, unzüchtig, dumm, unklug, unwissend, verblendet; unwizzic*, unwizzec, Adj.: nhd. »unwissig«, unwissend

-- unwissend seiend: mhd. unverwizzen, unferwizzen*, Adj.: nhd. ohne zu wissen seiend, unverständig, dumm, rücksichtslos, roh, unberechenbar, unwissend seiend, unklug

unwissend, mhd. unbewitzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwissend«; unwizzende (1), unwuzzende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwissend«, unbewusst, absichtslos, unwissentlich, bewusstlos, unabsichtlich, vorsatzlos, unvorsätzlich

unwissend, mnd. ānewēten, ānwēten, ānewēten, ānwēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, töricht

unwissend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren; stumpet*, stumpt, stompt, Adj.: nhd. abgestumpft, ohne Spitze seiend, stumpf, nicht scharf, geistig stumpf, beschränkt, unwissend, ungelehrt

unwissend, mnd. unwēten (3), unweten, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwētent*?, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwētendes*, unwetendes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. nicht wissend, unwissend, ohne es zu wissen; unwētich*, unwetich, mnd.?, Adj.: nhd. unwissend, unkundig; unwitlīk*, unwitlik, mnd.?, Adj.: nhd. unwissend, unbewusst, unbekannt; unwitlīken*, unwitliken, mnd.?, Adv.: nhd. unwissend, unbewusst, unbekannt; ? vörwēten* (2), vorwēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend?, unbekannt?; witlōs, wicklōs, mnd.?, Adj.: nhd. »wisslos«, unverständig, unwissend

unwissend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwissende, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Unwissender, got. un-wi-t-a 6, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. Unwissender, Unverständiger, Törichter

Unwissender, ahd. unwizzo* 4, sw. M. (n): nhd. Unwissender

unwissenhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unwissenheit, got. un-wi-t-i 3, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,2): nhd. Unwissenheit, Unverstand

Unwissenheit, ae. un-gléa-w-nės-s, un-gléa-w-nės, st. F. (jō): nhd. Dummheit, Unwissenheit; un-gléa-w-scip-e, st. M. (i): nhd. Dummheit, Unwissenheit; un-sny-t-r-u, sw. F. (īn): nhd. Torheit, Unwissenheit

Unwissenheit, afries. un-wi-t-en-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Unwissenheit; un-wi-t-t-lik-hê-d, st. F. (i): nhd. Unwissenheit; un-wi-t-t-skip* 1, un-wi-t-skip, N.?, st. F. (i)?: nhd. Unwissenheit

Unwissenheit, anfrk. un-wi-t-i* 1, st. F. (ī): nhd. Unwissenheit, Unverstand, Torheit

Unwissenheit, ahd. tumbheit* 6, st. F. (i): nhd. Dummheit, Torheit, Unwissenheit, Mangel an Einsicht; unfruotī 10, st. F. (ī): nhd. Unklugheit, Unverstand, Torheit, Unwissenheit, Unverständigkeit, Einfalt; ungiwizzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Unwissenheit; unkunna* 4, st. F. (jō): nhd. Unwissenheit, Nichtwissen; unwīsī* 1, st. F. (ī): nhd. »Unweisheit«, Unerfahrenheit, Unwissenheit; unwīstuom* 9, st. M. (a): nhd. Unverstand, Torheit, Verkehrtheit, Unwissenheit, Unverständigkeit, Kleinmut; unwizza* 1, st. F. (ō): nhd. Unwissenheit; unwizzantheit* 7, unwizzanheit*, unwizzentheit*, st. F. (i): nhd. Unwissenheit, Unkenntnis; unwizzida* 1, st. F. (ō): nhd. Unwissenheit, Unkenntnis

Unwissenheit, ahd. unwizzi* 4?, st. N. (ja): nhd. »Unwissenheit«, Unverstand, Torheit, Wahnsinn; unwizzī* 4?, unwizzīn*, st. F. (ī): nhd. »Unwissenheit«, Unverstand, Torheit, Wahnsinn

Unwissenheit, mhd. einvalticheit*, einfalticheit*, einvaltecheit, einvaltikeit, einvaltekeit, einveltekeit, einfaltekeit*, einfaltikeit*, einfalticheit*, einfeltekeit*, st. F.: nhd. Einfältigkeit, Einfalt, Einfachheit, Reinigung, Klarheit, Gutgläubigkeit, Unwissenheit

Unwissenheit, mhd. tōrheit, dōrheit, st. F.: nhd. Torheit, Dummheit, Unwissenheit, Verblendung, Irrtum, Taubheit, Narrheit, Verrücktheit, Lächerlichkeit

Unwissenheit, mhd. unbekant (1), st. F.: nhd. »Unwissenheit«

Unwissenheit, mhd. unerkantnisse, unerkennetnisse*, st. F., st. N.: nhd. Unwissenheit, Uneinsichtigkeit; ungewizzene, ungewizzen, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unschicklichkeit, Beschränktheit; ungewizzenheit, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unerfahrenheit, Unschicklichkeit, Beschränktheit; unkunst, st. F.: nhd. »Unkunst«, Ungeschicklichkeit, Unwissenheit, Unwissen, Unerfahrenheit, Unvermögen, Untüchtigkeit; unverwizzenheit, unferwizzenheit*, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Mangel an Einsicht, nicht Wissenswertes, das nicht zu wissen Erlaubte, Unklugheit; unwīsheit, st. F.: nhd. »Unweisheit«, Unverstand, Torheit, Unwissenheit; unwitze (1), st. F.: nhd. Unwissenheit, Unverstand, Torheit, Dummheit, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit; unwizzen (3), st. F., st. N.: nhd. Nichtwissen, Unwissen, Unglauben, Unwissenheit, Unkenntnis; unwizzende (3), st. N., st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis; unwizzene, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis; unwizzenheit, unwuzzentheit, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Leichtsinn, Selbstvergessenheit; unwizzicheit, unwizzecheit, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis

Unwissenheit, mnd. dumhēt, dumheit, F.: nhd. »Dummheit«, Einfalt, Unerfahrenheit, Unwissenheit, Verwegenheit; dumichhēt*, dummichēt, dummicheit, F.: nhd. Einfalt, Unerfahrenheit, Unwissenheit, Verwegenheit

Unwissenheit, mnd. pūlærīe*, pūlerīe, pūlrīe, F.: nhd. Unwissenheit, Stümpertum

Unwissenheit, mnd. unvörwissenhēt*, unvorwissenheit, mnd.?, F.: nhd. Unwissenheit; unwētenhēt*, unwetenheit, mnd.?, F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis; unwētenthēt*, unwētenheit*, unwetentheit, mnd.?, F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis; unwitlichēt*, unwitlicheit, mnd.?, F.: nhd. Nichtwissen, Unwissenheit; unwitschop*, unwitschap, mnd.?, F.:

nhd. Unwissenheit, Unkenntnis; vörwētenhēt*, vorwētenhēt, vorwētenheit, F.: nhd. Unwissenheit

unwissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwissenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwissenschaftlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwissenswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwissentlich, afries. un-wi-t-t-lik 1, un-wi-t-lik, Adj.: nhd. unwissentlich, unbekannt, heimlich, töricht?; wa-n-wi-s-s-inga 1 und häufiger?, Adv.: nhd. unwissentlich

unwissentlich, mhd. unwizzende (1), unwuzzende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwissend«, unbewusst, absichtslos, unwissentlich, bewusstlos, unabsichtlich, vorsatzlos, unvorsätzlich; unwizzentlich, Adj.: nhd. unwissentlich; unwizziclich, unwizzeclich, Adj.: nhd. unwissentlich; unwizziclīche, unwizzeclīche, Adv.: nhd. unwissentlich

unwissentlich, mhd. unwizzentlīche, Adv.: nhd. »unwissentlich«, ohne sein Wissen, ohne ihr Wissen

unwissentlich, mnd. vörwitlīken* (2), vorwitlīken, Adv.: nhd. unwissentlich

-- unwissentlich wissentlich: mnd. ? vörwitlīk***, Adj.: nhd. unwissentlich? wissentlich?

unwissentlich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwissig, mhd. unwizzic*, unwizzec, Adj.: nhd. »unwissig«, unwissend

unwissig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwiszheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwiszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unwiszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwiszsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwitz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unwitzig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unwitzigkeit, mhd. unwitzicheit, unwitzecheit, st. F.: nhd. »Unwitzigkeit«, Unverstand

unwitzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwohl, mhd. unwol, Adv.: nhd. »unwohl«, nicht gern

unwohl, mnd. unsachte, unsacht, mnd.?, Adj.: nhd. unsanft, unwohl, unbequem, unangenehm; unsachte, unsacht, mnd.?, Adv.: nhd. unsanft, mit Schmerzen, unwohl, unbequem, unangenehm

unwohl, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwohlbedacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwohlgefällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwohlheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwohllautig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unwohlsein, an. vām-a, sw. F. (n): nhd. Unwohlsein

Unwohlsein, mhd. ungesunt (2), st. M.: nhd. Schädlichkeit, Krankheit, Unwohlsein, Verwundetsein

unwohlsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unwohlthätig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwohlthuend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwohnbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwohnlich, mhd. unwonlich, Adj.: nhd. »unwohnlich«, unbewohnbar, ungewohnt

unwohnlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwollend, mhd. unwellende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unwollend, unwillig

unwollend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwollüstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unwonne, as. un-wun-n-i* 1, st. F. (i): nhd. »Unwonne«, wonneloser Ort

Unwonne, ahd. unwunna* 2, st. F. (jō): nhd. »Unwonne«, Unlust, Trauer, Betrübnis; unwunnī* 1, st. F. (ī): nhd. »Unwonne«, Hölle, wonneloser Ort

Unwonne, mhd. unwünne, unwunne, st. F., st. N.: nhd. »Unwonne«, Unlust, Leid, Trauer, Elend, Not, Qual

unwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwonnesam, ahd. unwunnisam* 3, Adj.: nhd. »unwonnesam«, wonnelos, ohne Anmut, ungepflegt

unwonnesam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwonniglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unwort, ahd. unkwiti* 1, unquiti*, st. M. (i): nhd. »Unwort«, Apokryphe, Unbeglaubigtes

Unwort, mnd. ? unwōrt*, unwort, mnd.?, N.: nhd. »Unwort«?

Unwort, mnd. ānewōrt, anewort, Sb.: nhd. Unwort, böses Wort

unwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unwörtlich, mhd. unwortlich, unwörtlich, unwordelich, Adj.: nhd. »unwörtlich«, nicht durch Worte ausdrückbar, sprachlos, unaussprechlich, unsagbar

unwörtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwortsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwucherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unwucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwuchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwunderbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwünschbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwünschenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unwürde, anfrk. un-wir-th-i* 1, st. F. (ī): nhd. Verachtung, Unwürde

Unwürde, mhd. unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit

unwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwürdenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unwürdig -- das Abendmahl unwürdig Empfangender, mnd. schantsündære*, schantsünder, M.: nhd. »Schandsünder«, das Abendmahl unwürdig Empfangender

unwürdig -- unwürdig behandeln, mnd. slimrēkenen, sw. V.: nhd. missachten, unwürdig behandeln, verächtlich behandeln

unwürdig, germ. *unwerþa-, *unwerþaz, Adj.: nhd. unwürdig, unwert

unwürdig, got. un-waír-þ-a-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. unwürdig; *un-waír-þ-s?, Adj. (a): nhd. unwürdig

unwürdig, ae. ear-g, ear-h, Adj.: nhd. träge, feige, elend, erbärmlich, unwürdig, unnütz; un-weor-þ, Adj.: nhd. unwürdig; un-weor-þ-līc-e, Adv.: nhd. unwürdig, unehrenhaft, unwichtig; un-wyr-þ-e, Adj. (ja): nhd. unwürdig

unwürdig, afries. *un-jēv-e-lik?, Adj.: nhd. unwürdig; un-jēv-e-lik-e?, Adv.: nhd. unwürdig; un-wer-d-ich 1, un-wir-d-ich, un-wer-th-ich, un-wir-th-ich, Adj.: nhd. unwürdig

unwürdig, as. un-wer-th-ig* 1, Adj.: nhd. unwürdig

unwürdig, ahd. arm (2) 118, Adj.: nhd. arm, gering, schwach, kraftlos, elend, armselig, unwürdig, unglücklich; ungiristīg* 9, Adj.: nhd. ungehörig, ungeziemend, unpassend, unwürdig, ungeziemend, entstellt, unfähig; ungiristlīh* 7, Adj.: nhd. unwürdig, unsinnig, ruchlos, ungeziemend, unpassend, unangemessen; unwerd* 17, Adj.: nhd. unwert, wertlos, verachtungswürdig, unwürdig, verächtlich, unrein; unwerdlīhho* 6, unwerdlīcho*, Adv.: nhd. unwert, unwürdig, unwillig; unwerdsam* 1, Adj.: nhd. unwürdig; unwerdsamo 2, Adv.: nhd. unwürdig, auf unwürdige Weise, unangemessen; unwirdīg* 12, Adj.: nhd. unwürdig, etwas nicht verdienend

-- unwürdig werden: ahd. biunwerdēn* 1, sw. V. (3): nhd. geringschätzen, unwürdig werden, verachtungswürdig erscheinen; irunwerdēn* 1, sw. V. (3): nhd. unwürdig werden, wertlos werden, verachtungswürdig erscheinen; unwerdēn* 1, sw. V. (3): nhd. unwürdig werden, verachtungswürdig erscheinen

unwürdig, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; ērelōs, Adj.: nhd. ehrlos, rechtlos, entehrt, unwürdig

unwürdig, mhd. missezæme, Adj.: nhd. unziemlich, missfällig, unwürdig

unwürdig, mhd. smæhe (1), Adj.: nhd. klein, gering, schmählich, schimpflich, verächtlich, verhasst, unwürdig, niedrig, unansehnlich

unwürdig, mhd. unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig; unwerde (1), Adj.: nhd. unwürdig, verachtet, verächtlich, unangemessen; unwerde (2), Adv.: nhd. würdelos, verachtet, schimpflich, verächtlich, schlecht, peinlich, unangenehm, unsanft, ärgerlich, unwürdig, schmachvoll, unbeachtet; unwerdic (1), unwerdec, unwerdich, unwurdic, Adj.: nhd. missachtet, gering, wertlos, unwillig, unwürdig; unwerdic (2), unwerdec, Adv.: nhd. missachtet, gering, wertlos, unwillig, unwürdig; unwerdiclīche*, unwerdeclīche, unwerticlīche, unwirdeclīche, unwirdiclīche, unwurdeclīche, Adv.: nhd. unziemlich, unwürdig, schmachvoll, geringschätzig, verachtend, unangemessen, unehrerbietig, schimpflich, verächtlich, unwillig, zornig; unwert (1), unwerde, Adj.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig, unbedeutend, wertlos, verächtlich, unangemessen; unwert (3), Adv.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig; unwertlīche, Adv.: nhd. unwürdig, mit Geringschätzung, mit Unwillen; unwirdic, unwirdec, Adj.: nhd. unwürdig, unwert; unwirdiclich*, unwirdeclich, Adj.: nhd. ungeziemend, unwürdig; unwirdiclīche*, unwirdeclīche, Adv.: nhd. mit Geringschätzung, unwürdig, verächtlich, aufgebracht, unwillig

unwürdig, mnd. kranklīken, krankelīken, Adv.: nhd. schwach, geringfügig, lässig, schlecht, jämmerlich, kümmerlich, unwürdig, gekränkt, krankhaft, wie ein Kranker

unwürdig, mnd. unwērdich*, unwerdich, mnd.?, Adj.: nhd. unwürdig, geringschätzend, unwillig

-- als unwürdig ausstoßen: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- unwürdig erscheinen: mnd. vörsmēlīken*, vorsmēlīken, sw. V.: nhd. verächtlich erscheinen, unwürdig erscheinen

unwürdig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwürdige -- auf unwürdige Weise, ahd. unwerdsamo 2, Adv.: nhd. unwürdig, auf unwürdige Weise, unangemessen

unwürdige -- unwürdige Behandlung, mhd. schalkunge 2 und häufiger?, st. F.: nhd. unwürdige Behandlung, Verhöhnung, Beschimpfung

unwürdige -- unwürdige Behandlung, mhd. unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung

unwürdigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwürdiger -- unwürdiger Kriegszug, mnd. blikspil, blickspel, N.: nhd. Scheinkampf, Kampfspiel, Feldübung, unwürdiger Kriegszug; blixspil*, blixspel, blikesspel*, N.: nhd. Scheinkampf, Kampfspiel, Feldübung, unwürdiger Kriegszug

unwürdiger -- unwürdiger Mensch, mnd. drāvelesman*, drāvelsman, M.: nhd. unwürdiger Mensch, schlechter Mensch, Schwätzer

unwürdiges -- unwürdiges Benehmen, mhd. dörpærīe*, dörperīe, dorperīe, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, unwürdiges Benehmen, Entgleisung, Schande

Unwürdigkeit, ahd. bōsheit 8, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Unwürdigkeit, Nichtiges, Nichtswürdiges, Nichtswürdigkeit, sündiges Treiben; unwirdī* 6, st. F. (ī): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Unehrenhaftigkeit, Demütigung, Geringschätzung, Schmach, Unwille; unwirdida* 3, st. F. (ō): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Verächtliches, Geringschätzung, Schmähung; unwirdigī* 1, st. F. (ī): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Schmach

Unwürdigkeit, mnd. slimhēt, slimheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Wertlosigkeit, Nichtigkeit, Unwürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit, Verwerflichkeit, schlimme Lage, Elend, Erbärmlichkeit

Unwürdigkeit, mnd. unwērde (1), unwerde, mnd.?, F.: nhd. Unwert, Unwürdigkeit, Ungültigkeit, Unwille, Geringschätzung, Indignation; unwērdichhēt*, unwērdichēt*, unwēdricheit*, unwerdicheit, mnd.?, F.: nhd. Unwürdigkeit, Missachtung, Unwille, Entrüstung

unwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwürdiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwürdigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unwürgenlich, mhd. unwergenlīche, Adv.: nhd. »unwürgenlich«

unwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwurmstichig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwurzelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

unwurzelkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unwüstig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unwüstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unz, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unz, präposition, conjunction, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzaghaft, mhd. unzagehaft, Adj.: nhd. »unzaghaft«, unverzagt; unzagehafte, Adv.: nhd. »unzaghaft«, unverzagt

unzaghaft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzähe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unzahl, as. un-rī-m 1, st. N. (a?): nhd. Unzahl

Unzahl, ahd. unzalahaftī 1, st. F. (ī): nhd. Unzahl, Unmenge

Unzahl, mhd. unende, st. N.: nhd. »Unendlichkeit«, Endlosigkeit, kein Ende, Unzahl, Nichtsnutzigkeit, Liederlichkeit, böse Streiche; unmāze (2), unmōze, sw. F., st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, außerordentliche Menge, Unzahl, Unermesslichkeit, Unziemlichkeit, Vermessenheit, Frevel, Ungeheuerlichkeit, Ausmaß; wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

Unzahl, mnd. untal, mnd.?, M., F.: nhd. Unzahl, große Zahl, unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald

unzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzählbar, an. ū-tal-lig-r, Adj.: nhd. unzählbar, unzählig; ū-tǫlu-lig-r, Adj.: nhd. zahllos, unzählbar

unzählbar, as. un-gi-rīm-en-di* 1, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unzählbar

unzählbar, mhd. unzalehaft, unzalhaft, unzalaht, Adj.: nhd. unzählbar, unermesslich, unsäglich, unzählig, zahllos; unzalehaftic*, unzalhaftic, unzalhaftec, Adj.: nhd. unaussprechlich, unzählbar; unzellec, unzellic*, Adj.: nhd. unzählbar, unermesslich, unsäglich; unzellich, unzallich, Adj.: nhd. unzählbar, zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich

unzählbar, mnd. ungetellet*, ungetelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezählt«, nicht gezählt, unzählbar

unzahlbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzählbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzählbare -- unzählbare Menge, ae. un-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. unzählbare Menge, große Zahl, Unmenge

unzahlbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzahlblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzahlhaft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzählig, an. ū-tal-lig-r, Adj.: nhd. unzählbar, unzählig

unzählig, ae. un-r-ī-m-e, Adj.: nhd. unzählig; un-tė-l, Adj.: nhd. unzählig

unzählig, ahd. unmezmihhil 3, unmezmichil*, Adj.: nhd. riesig, unermesslich, sehr groß, ungeheuer groß, unzählig, unermesslich viel; unzalahaft* 2, Adj.: nhd. unzählig, zahllos, unermesslich; unzalahafti* 5, Adj.: nhd. unzählig, zahllos, unermesslich; unzalahaftlīh* 1, Adj.: nhd. unzählig

unzählig, mhd. ungerade (1), Adj.: nhd. ungerade, unzählig; ungerade (2), Adv.: nhd. ungerade, unzählig; ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; unzalehaft, unzalhaft, unzalaht, Adj.: nhd. unzählbar, unermesslich, unsäglich, unzählig, zahllos; unzellich, unzallich, Adj.: nhd. unzählbar, zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich; unzellīche, unzallīche, Adv.: nhd. zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich; unzellīchen, unzallīchen, Adv.: nhd. zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich

unzählig, mnd. sunder (2), sünder, synder, sonder, sünder, Präp.: nhd. ohne, außer, mit Ausnahme, zahllos, unzählig, ausgenommen

unzählig, mnd. unbegrīplīke*, unbegreplik, unbegripelik, mnd.?, Adv.: nhd. »unbegreiflich«, über alle Begriffe, überaus, unfassbar, unbegreiflich groß, unzählig; unsprēkelīk*, unspreklik, mnd.?, Adj.: nhd. unaussprechlich, unzählig; untalhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig, nicht zu zählend oder zu sagend; untālich*, untallik, untalelik, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig, nicht zu zählend oder zu sagend; untellīk, untellik, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig, nicht zu zählend oder zu sagend; unvörtellīk*, unvortellīk, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig

unzählig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzählige, mnd. teindūsent*, teyndūsent, teyendūsent, tīndūsent, Num. Ord.: nhd. zehntausend, viele, eine große Anzahl, unzählige

unzahlmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzahlreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzahlungsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzahlungsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unzahm, mhd. unzam, Adj.: nhd. ungezähmt, unzahm, nicht zahm

unzahm, mnd. untam, mnd.?, Adj.: nhd. unzahm, wild, ungezähmt

unzahm, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzähmbar, ae. un-ā-tem-ed-lic, Adj.: nhd. unzähmbar, unbezähmber; un-tam-c-ol, Adj.: nhd. unzähmbar

unzähmbar, verbal Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzähme, unzähm(e), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzähmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzähmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzankhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzänkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzart, mhd. unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos

unzart, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzärtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzäumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unze (ein Gewicht), mnd. unse (2), untze, mnd.?, F.: nhd. Unze (ein Gewicht)

Unze (Rechnungsmünze und Landmaß), afries. e-n-ze 150 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Unze (Rechnungsmünze und Landmaß), zwanzig Quadratruten

Unze, germ. *ūnkja, germ.?, F.: nhd. Unze

Unze, ae. y-n-ds-e, e-n-ts-e, sw. F. (n): nhd. Unze, Geldstück

Unze, ahd. unza 7, st. F. (ō): nhd. Unze

Unze, mhd. unz (2), st. F.: nhd. Unze, Flächenmaß; unze (1), st. F., sw. F.: nhd. Unze, Flächenmaß

unze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzehntbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unzeichnerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzeigbar, ahd. unzougantlīh* 1, Adj.: nhd. »unspürbar«, »unzeigbar«, unaufspürbar, unerforschlich

unzeigbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unzeit -- zur Unzeit, got. un-ūh-t-eig-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 1): nhd. zur Unzeit

Unzeit, an. ū-tī-ð, st. F. (i): nhd. »Unzeit«, unpassende Zeit, Zeit in der etwas nicht getan werden soll

Unzeit, afries. un-tī-d 1, st. F. (i): nhd. Unzeit

Unzeit, as. un-tī-d* 1, st. F. (i): nhd. Unzeit

Unzeit, ahd. unzīt 18, st. F. (i): nhd. Unzeit, falscher Zeitpunkt, unrechte Zeit

Unzeit, mhd. unzīt, st. F.: nhd. »Unzeit«, unpassende Zeit

Unzeit, mhd. unzītelīcheit*, unzītlicheit*, unzītlichkeit, st. F.: nhd. »Unzeitlichkeit«, Unzeit, Unwägbarkeit

Unzeit, mnd. bītīt (1), bitīt, F.: nicht gesetzliche Zeit, außergewöhnliche Zeit, Unzeit, Zeit außerhalb der festgesetzten Termine

Unzeit, mnd. untīt, mnd.?, F., M.: nhd. Unzeit, ungünstiger Zeitpunkt, Last, Beschwerde

unzeit, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzeitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unzeitgemäß, mhd. unzītic, unzītec, unzītech, unzītich, Adj.: nhd. unzeitig, unrechtzeitig, unzeitgemäß, unpassend, nicht zur rechten Zeit erfolgend, unreif, früh

unzeitgemäsz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzeitig, got. *un-ūh-t-eig-s?, Adj. (a): nhd. unzeitig

unzeitig, ae. un-tī-m-e, Adj.: nhd. unzeitig, unglücklich

unzeitig, as. un-tī-d-ig* 1, Adj.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit erfolgend

unzeitig, ahd. unzītīg* 7, Adj.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit, zu jung, frühzeitig; unzītīgo 5, Adv.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit; unzītlīh* 1, Adj.: nhd. »unzeitlich«, unzeitig, zur unrechten Zeit, zur unrechten Zeit; unzītlīhho* 3, unzītlīcho*, Adv.: nhd. unzeitig, zur unpassenden Zeit

unzeitig, mhd. unzītic, unzītec, unzītech, unzītich, Adj.: nhd. unzeitig, unrechtzeitig, unzeitgemäß, unpassend, nicht zur rechten Zeit erfolgend, unreif, früh

unzeitig, mnd. untīdich*, untidich, mnd.?, Adj.: nhd. unzeitig, unreif, unpassend, ungehörig, ungünstig; untīdigen*, untidigen, mnd.?, Adv.: nhd. unzeitig, unreif, unpassend, ungehörig, ungünstig; untītlīk*, untītlik, mnd.?, Adj.: nhd. unzeitig, vorzeitig, ungehörig, den Umständen nicht angemessen; untītlīken*, untītliken, mnd.?, Adv.: nhd. unzeitig, vorzeitig, ungehörig, den Umständen nicht angemessen

unzeitig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzeitiges -- Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, mnd. dincslechte, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei; dincslēte, dinkslete, dincslicht, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei

unzeitigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzeitlich, ahd. unzītlīh* 1, Adj.: nhd. »unzeitlich«, unzeitig, zur unrechten Zeit, zur unrechten Zeit

unzeitlich, mhd. unzītelīche*, unzītlīche, unzītlīch, Adv.: nhd. unzeitlich

unzeitlich, mhd. unzītelich, unzītlich, Adj.: nhd. »unzeitlich«, nicht zeitgemäß

unzeitlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unzeitlichkeit, mhd. unzītelīcheit*, unzītlicheit*, unzītlichkeit, st. F.: nhd. »Unzeitlichkeit«, Unzeit, Unwägbarkeit

unzeitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unzeitmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzeitmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzeitnothwendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzeitraum, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ünzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unzelmann, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

ünzelt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Unzen -- auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Unzen -- auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. geltpunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Unzen -- auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark

ünzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unzenbaumwolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unzengespinnst, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzengläschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unzenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzenweise, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzenzwirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unzer-, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzerbissen, mhd. unzerbissen, unzurbissen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerbissen, unzerrissen

unzerbläut, mhd. unzerblūwen, unzerblouwen, Adj.: nhd. »unzerbläut«, unzerdroschen, ungeschlagen

unzerbrechbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzerbrechenlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzerbrechlich, ae. un-bry-c-e, Adj.: nhd. unzerstörbar, unzerbrechlich

unzerbrechlich, afries. un-for-bre-k-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unverbrüchlich, unzerbrechlich

unzerbrechlich, ahd. unbrāhhi* 1, unbrāchi*, Adj.: nhd. unbiegsam, steif, unzerbrechlich

unzerbrechlich, mhd. unmeizlich, Adj.: nhd. unzerbrechlich; unzerbrochenlich, Adj.: nhd. unzerbrechlich; unzerbrochenlīchen, Adv.: nhd. unzerbrechlich

unzerbrechlich, mhd. unzerbrechlich, unzerbrechelich, Adj.: nhd. »unzerbrechlich«, unzerstörbar

unzerbrechlich, mnd. unbrēkelīk***, Adj.: nhd. unzerbrechlich, nicht gebrechlich; unbrēkelīke*, unbrekelik, unbrokelik, mnd.?, Adv.: nhd. unverbrüchlich, unzerbrechlich; unbrēkelīken*, unbrekeliken, unbrokeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unverbrüchlich, unzerbrechlich; untobrōken*, untobroken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerbrochen, unzerbrechlich

unzerbrechlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzerbrochen, ahd. ungibrohhisōt* 1, ungibrochisōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerbröckelt, unzerbrochen

unzerbrochen, mhd. unzerbrochen (1), unzubrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerbrochen, unverletzt, ganz, ununterbrochen, unversehrt, uneingeschränkt; unzerbrochen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unzerbrochen, unverletzt, ganz, ununterbrochen, unverzehrt, uneingeschränkt

unzerbrochen, mnd. untobrōken*, untobroken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerbrochen, unzerbrechlich

unzerbrochenlich, unzerbroche(n)lich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzerbröckelt, ahd. ungibrohhisōt* 1, ungibrochisōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerbröckelt, unzerbrochen

unzerbröckelt, mhd. ungebrücket* 1, ungebrückt, Adj.: nhd. unzerbröckelt

unzerbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerbrüchlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzerdroschen, mhd. unzerblūwen, unzerblouwen, Adj.: nhd. »unzerbläut«, unzerdroschen, ungeschlagen

unzerdrückt, mhd. unzermüschet*, unzermürset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerdrückt, nicht zerquetscht, nicht zertreten (Adj.)

unzerfallen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerflossen, ahd. unzirlāzan* 1, unziirlāzan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerlassen, unzerflossen

unzergangen, mhd. unzergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzergangen«, unendlich

unzergänglich, mhd. unzerganclich, unzergenclich, unzergenkelich, unzeganclich, Adj.: nhd. »unzergänglich«, unvergänglich, ewig; unzerganclīche, Adv.: nhd. »unzergänglich«, unvergänglich

unzergänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzergänzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzergliederlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerkaut, mhd. unzertriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungekaut, unzerkaut

unzerkloben, mhd. unzerkloben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerkloben«, ungespalten, ungeteilt, ganz

unzerklüftet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerknicklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzerlassen, ahd. unzirlāzan* 1, unziirlāzan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerlassen, unzerflossen

unzerlegbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerleglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzerlegt, mhd. unzerworht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerwirkt«, unzerlegt

unzerlegt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerpflückt, mhd. unzerpflücket*, unzerphlücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerpflückt«

unzerreißbar, mhd. unzerrüttelich, Adj.: nhd. unzerrüttlich, unzerreißbar

unzerreiszbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzerreiszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerrissen, ae. un-sli-t-t-en, Adj.: nhd. unzerrissen; un-tŏ-sli-t-en, Adj.: nhd. unzerrissen, unverletzt

unzerrissen, mhd. ungezerret, ungezert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerrissen, unbehelligt, unzerteilt; unverrizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverrissen, unzerrissen; unzerbissen, unzurbissen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerbissen, unzerrissen; unzerrizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerrissen

unzerrissen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerrüttet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerrüttlich, mhd. unzerrüttelich, Adj.: nhd. unzerrüttlich, unzerreißbar

unzerrüttlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerschlagen, mhd. unverhouwet*, unverhout, unferhout, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhaut«, unzerschlagen

unzerschliffen, mhd. unzersliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerschliffen«, nicht auseinander gegangen

unzerschlitzt, mhd. unzerslitzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerschlitzt«, ungeteilt

unzerschmelzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzerschneidbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerschnitten, ahd. unfirskrōtan* 3, unfirscrōtan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerschnitten

unzerschnitten, mhd. unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech; ungeschrōten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeschroten«, unzerschnitten, in einem Stück seiend; ungesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschnitten«, nicht geschnitten, unzerschnitten, unbelästigt, ungeschoren; unverschrōten, unferschrōten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschroten«, unzerschnitten, nicht zugeschnitten, ganz, unverletzt, unversehrt, unzugeschnitten, nicht zerschnitten, unverwundet

unzersehen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzersetzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzersetzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerspalten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzersplittert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzersprengbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzerstochen, mhd. ungestochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestochen«, unzerstochen

unzerstörbar, ae. un-brǣ-c-e, Adj.: nhd. unzerstörbar; un-bry-c-e, Adj.: nhd. unzerstörbar, unzerbrechlich

unzerstörbar, mhd. untœdemlich, untōdemlich, Adj.: nhd. unsterblich, unzerstörbar, unvergänglich; unverwartenlich, unferwartenlich*, Adj.: nhd. unzerstörbar, unvergänglich; unzerbrechlich, unzerbrechelich, Adj.: nhd. »unzerbrechlich«, unzerstörbar; unzerstœrlich, Adj.: nhd. unzerstörbar

unzerstörbar, mhd. unverwart, unverwertet*, Adj.: nhd. »unzerstörbar«

unzerstörbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzerstörbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unzerstörbarkeit, mhd. unvergenclichheit*, unvergenclicheit, unfergenclicheit*, st. F.: nhd. »Unvergänglichkeit«, Unsterblichkeit, Unzerstörbarkeit

unzerstörlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzerstört, mhd. ungevaltet*, ungevalt, ungefalt*, ungevelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefaltet«, unzerstört; unverstœret, unverstœrt, unverstōret, unferstœret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverstört«, unzerstört, unverletzt, ungestört, unbeeinträchtigt; unzerstœret, unzerstōrt, unzerstōret, unzerstūrt, unzerstūret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerstört, ungehindert, ungestört; unzervüeret, unzervuoret, unzuvūrt, unzerfüeret*, unzufūrt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwirrt, unzerstört, unverletzt, ganz, unerörtert, unversehrt, unzerzaust

unzerstört, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerstoßen, ahd. ungiberit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetreten, ungebrochen, unzerstoßen

unzerstreubar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerstreuend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzerstreulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzerstreut, mhd. unvermanicvaltiget, unvermanecvaltiget, unvermanifaltiget*, unfermanigvaltiget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermanigfaltig«, unzerstreut, ungeteilt; unverrēret, unferrēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerstreut, unverletzt

unzerstreut, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzerstrubbelt, mhd. unzerstrobelet, unzerstrobelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerstrubbelt«, nicht zerzaust, nicht kraus

unzerstückelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unzerteilbares, mhd. unteiliclīchede 1, unteilinglīchede, st. N.?: nhd. Unzerteilbares

unzerteilt, mhd. ungezerret, ungezert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerrissen, unbehelligt, unzerteilt; unverhouwen, unferhouwen*, unverhout*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unversehrt, ungetrübt, ungeschmälert, ganz, ungehindert, unzerteilt, nicht zerteilt; unzerteilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerteilt, nicht getrennt

unzertheilbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzertheilend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzertheilicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzertheilig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzertheilt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerträglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzertreiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzertrennbar, ahd. unabanemīg* 1, Adj.: nhd. unzertrennbar, unabtrennbar

unzertrennbar, mhd. ungescheidenlich, Adj.: nhd. untrennbar, unzertrennbar

unzertrennbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzertrennbarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzertrennig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzertrennlich, ahd. ungiskeidan* 23, ungisceidan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, unteilbar, unzertrennlich, zusammengehörig, gemeinsam, nicht verschieden; unzimahhōnti* 1, unzimachōnti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unzertrennlich; unziskeidanti* 1, unzisceidanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unzertrennlich; unziskeidlīhho* 1, unzisceidlīcho*, Adv.?: nhd. unzertrennlich

unzertrennlich, mhd. ungescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, ungetrennt, gleich, untrennbar, unwandelbar, unzertrennlich, unentschieden, unabwendbar, ungebührlich, unverständig

unzertrennlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzertrennt, mhd. unzertrennet*, unzertrant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzertrennt«

unzertrennt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzertretbar, ae. *un-for-trė-d-d-e (1), Adj.: nhd. unzertretbar

unzertreten, mhd. ungetretet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzertreten; unzertretet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzertreten

unzertrümmerbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzerwirkt, mhd. unzerworht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerwirkt«, unzerlegt

unzerworfen, mhd. unzerworfen 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerworfen«, unbestritten, einstimmig

unzerzaust, mhd. unzervüeret, unzervuoret, unzuvūrt, unzerfüeret*, unzufūrt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwirrt, unzerstört, unverletzt, ganz, unerörtert, unversehrt, unzerzaust

unzerzerrt, mhd. unzerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerzerrt«, ungezerrt

unzerzüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unzeug, mnd. unt· ch*, untūch, mnd.?, N.: nhd. Unzeug, nichtswürdiges Zeug, Geschmeiß

unzeug, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unzeugbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzeughaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzeugsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unzher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzibel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unziefer, (unziefer), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unziefer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unziehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzielsetzlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unziemen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unziemend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unziemendheit, unziemen(d)heit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unziementlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unziemhaft, mhd. unzimehaft, Adj.: nhd. »unziemhaft«, unziemlich

unziemig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unziemlich sein (V.), mhd. widerzemen, st. V.: nhd. unziemlich sein (V.), unschicklich sein (V.), widerstreben, zuwider sein (V.), missfallen, sich widerwärtig machen

unziemlich, afries. un-e-fōg-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unziemlich, ungefüge; un-fōg-e, Adj.: nhd. unziemlich, ungefüge; un-jēv-e 2, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich

unziemlich, anfrk. un-tum-ig* 1, un-tim-ig*, Adj.: nhd. unziemlich

unziemlich, ahd. ungilimpfanti* 3, ungilimphanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. ungehörig, unziemlich, misstönend, wirr; ungilimpflīh* 9, ungilimphlīh*, Adj.: nhd. unangemessen, unrichtig, unsinnig, unpassend, unziemlich, ungeregelt, misstönend, wirr; ungizām* 1, Adj.: nhd. unziemlich, widersprechend, unverträglich, zwieträchtig; ungizāmi* (1) 7, Adj.: nhd. unziemlich, unangenehm, hässlich, unwillkommen, nicht geziemend, unpassend, ungeschickt; unzimīg* 5, Adj.: nhd. unziemlich, schimpflich, nicht geziemend, schlecht, böse

unziemlich, mhd. missezæme, Adj.: nhd. unziemlich, missfällig, unwürdig

unziemlich, mhd. ātüeme, Adj.: nhd. ungewöhnlich, auffällig, unziemlich, kraftlos, kopflos, der Sinne nicht mächtig; bockisch, Adj., Adv.: nhd. »böckisch«, Bock..., nach der Art eines Bockes sich verhaltend, bockig, unziemlich

unziemlich, mhd. ungæbe, Adj.: nhd. unannehmbar, unwert, nichtsnutzig, unrein, schlecht, wertlos, ungewöhnlich, unziemlich; ungemæze, Adj.: nhd. »ungemäß«, ungleich, unzusammenpassend, unvergleichbar, unpassend, unziemlich; ungemechlich, Adj.: nhd. »ungemächlich«, unbequem, lästig, unpassend, unziemlich, verwerflich, schlimm, schwer, heftig; ungewizzen (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungewiss, unbekannt, unverständlich, unwissend, unziemlich, unvernünftig, unverständig, unbesonnen; unwerdiclīche*, unwerdeclīche, unwerticlīche, unwirdeclīche, unwirdiclīche, unwurdeclīche, Adv.: nhd. unziemlich, unwürdig, schmachvoll, geringschätzig, verachtend, unangemessen, unehrerbietig, schimpflich, verächtlich, unwillig, zornig; unzimehaft, Adj.: nhd. »unziemhaft«, unziemlich; unzimelich, unzimlich, unzemelich, Adj.: nhd. unziemlich, ungeziemend, ungehörig, unangemessen, schamlos; unzimelīche, unzimlīche, unzemelīche, Adv.: nhd. unziemlich, ungeziemend, ungehörig, unangemessen, maßlos; widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind; widerzæmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; widerzeme, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind

unziemlich, mhd. unverticlich***, unferticlich***, Adj.: nhd. »unziemlich«; unwerdiclich***, Adj.: nhd. »unziemlich«

unziemlich, mnd. misseschickelīk*, misschickelīk, misschickelk, Adj.: nhd. unziemlich; missestandich***, misstandich***, Adj.: nhd. hässlich, übel, schändlich, unziemlich

-- unziemlich behandeln: mnd. missebēden, misbēden, sw. V.: nhd. unziemlich behandeln, ungebührlich behandeln, höhnen

unziemlich, mnd. ungelimplīk, ungelimpelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unglimpflich«, unangemessen, unziemlich, schmachvoll; ungelimplīken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, unziemlich, schmachvoll; unlimplīk*, unlimplik, unlimpelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unglimpflich«, unangemessen, unziemlich, schmachvoll; unlimplīken*, unlimpliken, unlimpeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, unziemlich, schmachvoll; untēmelīk*, untemelik, mnd.?, Adj.: nhd. unziemlich; unt· gellīk*, untogelik, mnd.?, Adj.: nhd. unziemlich; unt· gellīke*, untogelike, mnd.?, Adv.: nhd. unziemlich; unt· gen*, untogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezogen, unziemlich; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; weddertēmich***, Adj.: nhd. unziemlich; weddertēmlicht*, weddertemlicht, mnd.?, Adj.: nhd. unziemlich

-- unziemlich behandeln: mnd. vörungelīken*, vorungelīken, sw. V.: nhd. unziemlich behandeln, ungerecht behandeln

unziemlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unziemliche -- unziemliche Handlung, mhd. unbescheidenheit, st. F.: nhd. »Unbescheidenheit«, Ungebührlichkeit, Unverständigkeit, Unüberlegtheit, Rücksichtslosigkeit, unziemliche Handlung, Maßlosigkeit; unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit

unziemliche -- unziemliche Handlungsweise, mhd. unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit

unziemliche -- unziemliche Handlungsweise, mnd. ungest· r* (1), ungestūr, ungestūre, mnd.?, N.: nhd. Ungestüm, lärmende Handlungsweise, unziemliche Handlungsweise

unziemliches -- unziemliches Benehmen, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn

Unziemlichkeit, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungelimpf (2), unglimpf, st. M.: nhd. Unziemlichkeit, Unangemessenheit, unangemessenes Benehmen, unangemessenes Behandeln, Unrecht, schlechtes Benehmen, Schmach, Schande, Schimpf; ungestiure (2), st. F.: nhd. Sturm, Lärm, Ungestüm, Unziemlichkeit, Gewalttätigkeit, Leiden, Qual; unmāze (2), unmōze, sw. F., st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, außerordentliche Menge, Unzahl, Unermesslichkeit, Unziemlichkeit, Vermessenheit, Frevel, Ungeheuerlichkeit, Ausmaß; unvuoc (2), unvūc, unfuoc*, unfūc*, st. M.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Rohheit, Roheit, Schande, Frevel, Grausamkeit, Grobheit, Unrecht; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit

Unziemlichkeit, mnd. missestān (2), misstān, mistān, N.: nhd. Missstand, Unziemlichkeit, Übelstand, Schande; missestandichhēt*, missestandichēt*, missestandicheit, misstandicheit, mistandicheit, F.: nhd. Misstand, Unziemlichkeit, Hässlichkeit

Unziemlichkeit, mnd. ungevōch (1), mnd.?, F.?, N., M.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; ungevōchhēt*, ungevōcheit, mnd.?, F.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; ungevōchte, mnd.?, F.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; ungev· ge* (1), ungevoge, mnd.?, F.?, N., M.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; unvōch (1), mnd.?, F.?, M., N.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen, Unangemessenheit; unv· ge* (1), unvoge, mnd.?, F.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, Unangemessenheit; weddertēmichhēt*, weddertēmichēt*, weddertēmicheit, mnd.?, F.: nhd. Unziemlichkeit

unziemung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Unzier, mhd. unziere (2), st. F.: nhd. »Unzier«, Unschönheit, Schmach

unzier, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzieren, mhd. unzieren, sw. V.: nhd. »unzieren«, unschön machen

unzieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

unzierlich, mhd. unziere (1), Adj.: nhd. »unzierlich«, unschön, traurig

unzierlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unziffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzimpferkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzinsbar, mhd. unzinsbære*, unzinsber, Adj.: nhd. unzinsbar, nicht, zinspflichtig

unzinsbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzitterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

unzöch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzögerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzögernd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzollbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzollmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unzornig, ahd. unzornīg* 1, Adj.: nhd. »unzornig«, nicht erzürnt über

unzornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzu-, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubändigend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubefleckend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubefriedigend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubehauptend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubekehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubelehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuberechnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubereitet, mhd. ungeract*, ungeraht ungerehtet*, Adj.: nhd. unzubereitet

unzubereitet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzubereitetes -- unzubereitetes Fell, an. stak-a (1), sw. F. (n): nhd. unzubereitetes Fell, Bedeckendes

unzuberuhigend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubescheltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubesiegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubestreitend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubetonend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubezweifelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzubezwingend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unzucht -- Unzucht treiben mit, mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

Unzucht -- Unzucht treiben, germ. *serdan, st. V.: nhd. beischlafen, Unzucht treiben

unzucht(s)greuel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Unzucht, got. ag-l-ait-ei 5=4, sw. F. (n): nhd. Unzucht, Unschicklichkeit, Unkeuschheit; ag-l-ait-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Unzucht, Unschicklichkeit, Unkeuschheit; kalk-i-n-a-s-su-s 4, st. M. (u): nhd. Hurerei, Unzucht

-- Unzucht treiben: got. *kalk-in-ōn?, sw. V. (2): nhd. Unzucht treiben, huren

Unzucht, an. reg-i, F.: nhd. Unzucht

-- Unzucht treiben: an. ser-ð-a, stre-ð-a, st. V. (3b): nhd. Unzucht treiben

Unzucht, ae. fir-en-lu-s-t, fyr-en-lu-s-t, st. M. (a?, u?): nhd. sündige Lust, Unzucht; ge-lig-re, ge-lig-ere, st. N. (ja): nhd. Unzucht, Ehebruch

-- Unzucht treiben: ae. dyr-n-licg-an, st. V. (5): nhd. Unzucht treiben, Abgötterei treiben; for-licg-an, st. V. (5): nhd. Unzucht treiben, Abgötterei treiben; for-lig-r-ian, sw. V. (2): nhd. Unzucht treiben, Abgötterei treiben

Unzucht, afries. hō-r 2, N.: nhd. Unzucht, Hurerei; hō-r-dō-m 19, st. M. (a): nhd. Unzucht, Hurerei; wel-d-inge 1 und häufiger?, wil-d-inge, st. F. (ō): nhd. Unzucht, Sodomie

-- Unzucht treiben: afries. hō-r-ia 1, sw. V. (2): nhd. huren, Unzucht treiben

Unzucht, as. *hō-r? (1), st. N. (a), st. M. (a?): nhd. »Hurerei«, Unzucht, Ehebruch

Unzucht, ahd. firhaltanī* 1, st. F. (ī): nhd. Unzucht, Unkeuschheit; firhaltida* 3, st. F. (ō): nhd. Unzucht; firleganī* 2, st. F. (ī): nhd. Unzucht, Schändung, Entehrung; firligiri* 3, firlegari*, st. N. (ja): nhd. Ehebruch, Unzucht; firsezzida* 1?, st. F. (ō): nhd. Prostitution, Unzucht, Preisgabe; firsezzidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Prostitution, Unzucht, Preisgabe; huor (1) 39, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. »Hurerei«, Unzucht, Ehebruch, Schändung, Notzucht, Blutschande, Wollust, unkeusche Begierde; huora* (2) 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ehebruch, Unzucht, Hurerei; huormieta* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hurerei, Unzucht, Prostitution; huorspil 1, st. N. (a): nhd. Unzucht, Ausschweifung; huorwerk* 1, huorwerc*, st. N. (a): nhd. Hurerei, Unzucht, Götzendienst; huorwiniskaft* 1, huorwiniscaft*, st. F. (i): nhd. Hurerei, Unzucht, unzüchtige Liebe; legarhuor* 1, st. N. (a): nhd. Unzucht, Ehebruch, Hurerei; ligari* 2, st. N. (ja): nhd. Liegen (N.), Unzucht; ubarligida* 1, st. F. (ō): nhd. Ehebruch, Unzucht; unkūskī* 7, unkūscī*, st. F. (ī): nhd. Schändlichkeit, Schande, Unverschämtheit, Verächtliches, Schamlosigkeit, Unanständigkeit, Unflätigkeit, Unzucht, Schändung; unkūskida* 6, unkūscida*, st. F. (ō): nhd. Unkeuschheit, Schändlichkeit, Entehrung, Unzucht

-- Liebhaber der Unzucht treibt: ahd. sertāri* 1, st. M. (ja): nhd. Liebhaber der Unzucht treibt

-- nach Unzucht trachten: ahd. fitafuhhōn* 1, fitafuchōn*, sw. V. (2): nhd. gieren, nach Unzucht trachten, um Hurerei betteln

-- Unzucht treiben: ahd. firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten; huoren* 3, sw. V. (1a): nhd. huren, Unzucht treiben

-- Unzucht treiben mit: ahd. huorōn* 15, sw. V. (2): nhd. huren, buhlen, Unzucht treiben mit, Ehebruch treiben mit, zur Unzucht anhalten

-- Unzucht Treibender: ahd. huorāri 20, st. M. (ja): nhd. »Hurer«, Unzucht Treibender, Ehebrecher, Buhle, Hurenjäger, Kuppler, Zuhälter, verweiblichter Mann, Lüstling, Frevler

-- zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben: ahd. firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten

-- zur Unzucht anhalten: ahd. firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten; huorōn* 15, sw. V. (2): nhd. huren, buhlen, Unzucht treiben mit, Ehebruch treiben mit, zur Unzucht anhalten

Unzucht, ahd. unzuht 9, st. F. (i): nhd. »Unzucht«, Zuchtlosigkeit, unzüchtiges Betragen, Zügellosigkeit, Ungestüm, Mangel an Bildung, Unverstand

Unzucht, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche; buolerīe, buolrīe, st. F.: nhd. »Buhlerei«, Ehebruch, Unzucht, Hurerei

-- durch Unzucht schänden: mhd. bekebesen, sw. V.: nhd. durch Unzucht schänden, in Schande bringen, Ehemann durch Seitensprung in Verruf bringen

Unzucht, mhd. huor, st. N., M.: nhd. Ehebruch, Hurerei, außerehelicher Beischlaf, Unzucht; huoreslust*, huorslust, st. M.: nhd. »Hurlust«, Geilheit, unkeusche Begierde, Unzucht, Geschlechtstrieb; huoresunge 2, st. F.: nhd. Hurerei, Unzucht; huorlust, st. M.: nhd. »Hurlust«, Geilheit, unkeusche Begierde, Unzucht, Geschlechtstrieb; kebestuom, st. M.: nhd. »Kebstum«, unsittliches Verhalten, Unzucht

Unzucht, mhd. unkiuschicheit*, unkiuschecheit, unkiuschekeit, unkūschekeit, unkūschkeit, unkūscheit, unkiuscheit, st. F.: nhd. Unkeuschheit, Unreinheit, Unzucht; unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf

Unzucht, mhd. unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen

Unzucht, mnd. hōrerīe, horie, hoyrerye, horye, howerye, h· rerīe, F.: nhd. Hurerei, Unzucht

-- heimlich Unzucht treiben: mnd. glūphōren*** (1), V.: nhd. heimlich Unzucht treiben

-- heimliches Unzucht Treiben: mnd. glūphōren (2), glūphōrent, N.: nhd. heimliches Unzucht Treiben

Unzucht, mnd. ruffærīe*, rufferīe, rofferīe, röfferīe, F.: nhd. Unzucht, Kuppelei; ruffinge, roffinge, F.: nhd. Unzucht

-- Ort an dem Unzucht getrieben wird: mnd. rammelesberch* (1), rammelsberch, M.: nhd. Ort an dem Unzucht getrieben wird, Hurenwinkel

-- Unzucht treiben: mnd. ruffen, roffen, sw. V.: nhd. Unzucht treiben, kuppeln, verkuppeln

-- Unzucht Treibender: mnd. ruffære*, ruffer, roffer, M.: nhd. Unzucht Treibender, Kuppler; ruffiān, roffiān, M.: nhd. Unzucht Treibender, Kuppler, Hurenjäger, Hurenwirt

Unzucht, mnd. schāmelhēt, schāmelheit, F.: nhd. Schamhaftichkeit, Sittsamkeit, Scham, Blöße, Verschämtheit, Schamteile, Armut, Bedürftigkeit, Schändlichkeit, Unzucht

-- Betreiben widernatürlicher Unzucht: mnd. sodemītærīe*, sōdōmīterīe, F.: nhd. Sodomie, Betreiben widernatürlicher Unzucht

-- widernatürlich Unzucht Treibender: mnd. sodomīte, M.: nhd. Sodomiter, widernatürlich Unzucht Treibender

Unzucht, mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; untucht, mnd.?, F.: nhd. Unzucht, Mangel an Zucht, Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, Ungezogenheit, Ungebühr

unzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzuchtbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuchtdampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzüchter, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuchtfackel, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuchtfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzuchtflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuchtfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuchtfreudig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuchtfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuchtgeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuchtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuchtglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuchtgötze, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuchtherze, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuchthöhle, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzüchtig sein (V.), mnd. stinken, st. V.: nhd. stinken, üblen Geruch verbreiten, verwerflich sein (V.), widerwärtig sein (V.), unrein sein (V.), unzüchtig sein (V.), aussätzig sein (V.)

unzüchtig sein (V.), mnd. vörwīven***, sw. V.: nhd. »verweiben«, unzüchtig sein (V.)

unzüchtig, germ. *arga-, *argaz, Adj.: nhd. feige, böse, angstbebend, nichtswürdig, unzüchtig

unzüchtig, got. *ag-l-ait-ei-s *aglaits, Adj. (ja/a?): nhd. schändlich, unzüchtig

unzüchtig, ae. gǣg-l-bǣr-e, Adj.: nhd. unzüchtig; gāl (1), Adj.: nhd. lustig, geil, lüstern, unzüchtig

unzüchtig, ahd. getilōslīhho* 1, getilōslīcho*, Adv.: nhd. unverschämt, unzüchtig, lüstern; huorīg* 1, Adj.: nhd. geil, unzüchtig, ausschweifend; huorilīn* 6, Adj.: nhd. geil, ehebrecherisch, ausschweifend, unzüchtig; huorlustīg* 1, Adj.: nhd. lüstern, geil, unzüchtig; lotarlīhho* 1, lotarlīcho*, Adv.: nhd. »lotterlich«, unanständig, unzüchtig; missihīwit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. unzüchtig, blutschänderisch; missizuhtīg* 1, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, liederlich, zügellos, unbesonnen; unreini 35, unhreini*, Adj.: nhd. unrein, unkeusch, ungeheiligt, verdorben, unaufrichtig, unzüchtig, unflätig; wībgern* 8, Adj.: nhd. »frauengierig«, unzüchtig, Freier (= subst.), Verführer (= subst.)

-- unzüchtig reden: ahd. lōskōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. verlocken, unzüchtig reden, verführen

unzüchtig, mhd. schambære, Adj.: nhd. verschämt, schamhaft, Scham erweckend, unzüchtig, schandbar

unzüchtig, mhd. unkiuschlich, unkūschlich, Adj.: nhd. unkeusch, unzüchtig, unrein, frevelhaft; unkiuschlīche, unkūschlīche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, unzüchtig, frevelhaft; unsūber, unsouber, Adj.: nhd. unsauber, schmutzig, unrein, unzüchtig; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; unwīse (1), Adj.: nhd. »unweise«, unerfahren, unkundig, unverständig, töricht, unbekannt, unzüchtig, dumm, unklug, unwissend, verblendet; unzühtic, unzuhtic, unzühtec, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; unzühticlich*, unzühteclich, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich; unzühticlīchen*, unzühteclīchen, Adv.: nhd. ungezogen, unzüchtig, undiszipliniert, unbeherrscht, ungehörig, unhöflich

unzüchtig, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich

unzüchtig, mnd. hōr· velisch*, hōr· velsch, hōrovelsch, Adj.: nhd. buhlerisch, unzüchtig

unzüchtig, mnd. schēmelōs (1), sceymelos, Adj.: nhd. schamlos, unzüchtig, anstößig; schēmelōs (2), Adv.: nhd. schamlos, unzüchtig, anstößig; schēmelōsen, Adv.: nhd. schamlos, unzüchtig, anstößig; schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendich, schennich, Adj.: nhd. schändlich, schandbar, Schande bringend, hässlich, anstößig, unzüchtig, schmählich, unrühmlich, schimpflich

unzüchtig, mnd. untuchtich, mnd.?, Adj.: nhd. unzüchtig, unanständig; untuchtichlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unzüchtig, unanständig; untuchtichlīken*, untuchtichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unzüchtig, unanständig; untuchtlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unzüchtig, unanständig; untuchtlīken*, untuchtliken, untuchteliken, mnd.?, Adv.: nhd. unzüchtig, unanständig; vörwīvet*, vorwīvet, vorwīft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verweibischt, unzüchtig

unzüchtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzüchtige -- unzüchtige Liebe, ahd. huorwiniskaft* 1, huorwiniscaft*, st. F. (i): nhd. Hurerei, Unzucht, unzüchtige Liebe
unzüchtige -- unzüchtige Reden, mnd. ruffewōrt, roffewōrt, N.: nhd. unzüchtige Reden, Kupplerwort
unzüchtigen -- Nachrede unzüchtigen Verhaltens, mnd. untuchtsāge*, untuchtsage, F.: nhd. Nachrede unzüchtigen Verhaltens
unzüchtigen -- von unzüchtigen Begierden erfüllt, ahd. huorgilustīg* 2, Adj.: nhd. lüstern, ausschweifend, von unzüchtigen Begierden erfüllt
unzüchtigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
unzüchtiger -- unzüchtiger Griff, afries. bâ-s-fa-n-g* 4, bâ-s-a-fe-n-g, st. M. (i): nhd. unzüchtiger Griff, unzüchtiges Anfassen
unzüchtiger -- unzüchtiger Griff, ahd. huorgrift* 1, st. F. (i): nhd. Hurgriff, unzüchtiger Griff
unzüchtiger -- unzüchtiger Mensch, mhd. huorære, st. M.: nhd. Hurer, in der Ehe nicht enthaltsam Lebender, unzüchtiger Mensch, Ehebrecher
unzüchtiges -- unzüchtiges Anfassen, afries. bâ-s-fa-n-g* 4, bâ-s-a-fe-n-g, st. M. (i): nhd. unzüchtiger Griff, unzüchtiges Anfassen
unzüchtiges -- unzüchtiges Betragen, an. er-g-i, sw. F. (īn): nhd. unzüchtiges Betragen, Unzüchtigkeit, Schamlosigkeit
unzüchtiges -- unzüchtiges Betragen, ahd. unzuht 9, st. F. (i): nhd. »Unzucht«, Zuchtlosigkeit, unzüchtiges Betragen, Zügellosigkeit, Ungestüm, Mangel an Bildung, Unverstand
unzüchtiges -- unzüchtiges Lied, mnd. bōlenlēt, N.: nhd. »Buhlenlied«, Liebeslied, unzüchtiges Lied
unzüchtiges -- unzüchtiges Lied, mnd. schantlēt, N.: nhd. »Schandlied«, ehrenrühriges Lied, Spottlied, Schmählied, unzüchtiges Lied, anstößiges Lied
unzüchtiges -- unzüchtiges Reden, got. ag-l-ait-i-wáur-d-ei* 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Schandrede, unzüchtiges Reden
unzüchtiges -- unzüchtiges Weib, mhd. trumpel, sw. F.: nhd. unzüchtiges Weib
Unzüchtigkeit, germ. *argī-, *argīn, sw. F. (n): nhd. Schlechtigkeit, Unzüchtigkeit
Unzüchtigkeit, an. er-g-i, sw. F. (īn): nhd. unzüchtiges Betragen, Unzüchtigkeit, Schamlosigkeit
unzüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
unzüchtiglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unzuchtkind, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtknabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzüchtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unzüchtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unzuchtmaler, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtnarr, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtprämie, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtrede, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtreizung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsbild, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsbrunst, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsbrut, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsbusze, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtscherz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtschlange, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtschule, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsdelict, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsdiebin, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtseuche, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsfall, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsflamme, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsgesetze, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsgesetzgebung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unzuchtsgreuel, unzucht(s)greuel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unzuchtshaus, unzucht(s)haus, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unzuchtshaus, unzucht(s)haus, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtskauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unzuchtssinn, unzucht(s)sinn, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unzuchtssinn, unzucht(s)sinn, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsstifter, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unzuchtsstrafe, unzucht(s)strafe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unzuchtsstrafe, unzucht(s)strafe, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsstrafgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtssünde, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtstarif, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unzuchtsteufel, unzucht(s)teufel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
Unzuchtteufel, unzucht(s)teufel, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtwein, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtwort, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuchtzunder, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuentscheidend, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzuerzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW
unzufrieden -- heimlich unzufrieden reden, mnd. murmelen (1), murmulen, murlemen, murmeren, sw. V.: nhd. murmeln, murren, heimlich unzufrieden reden
unzufrieden -- sich unzufrieden geben, mnd. murmurēren (1), murrmurēren, sw. V.: nhd. murren, grollen, sich unzufrieden geben, tuscheln
unzufrieden sein (V.), mnd. bedr· ven (1), bedrüven, bedroven, sw. V.: nhd. betrüben, Trübsal bereiten, beunruhigen, stören, trüben, verdunkeln, bekümmern, unzufrieden sein (V.)
unzufrieden sein (V.), mnd. missedanken*, misdanken, sw. V.: nhd. »missdanken«, schlechten Dank wissen, undankbar sein (V.), unzufrieden sein (V.); pratten, sw. V.: nhd. trotzen, reizbar sein (V.), maulen, unzufrieden sein (V.), verdrossen sein (V.), murren
unzufrieden sein (V.), mnd. s· ren (1), sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, sauer werden, gären, mürrisch sein (V.), unzufrieden sein (V.), Widerwärtiges empfinden, missmutig werden; sūrmūlen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, maulen, unzufrieden sein (V.), saures und unfreundliches Gesicht machen; sūrsēn*** (1), st. V.: nhd. mürrisch dreinblicken, unzufrieden sein (V.)
unzufrieden, ahd. unstilli 7, Adj.: nhd. unruhig, unzufrieden, überdrüssig, verdrossen, träge, schwankend, mutwillig, ausgelassen
unzufrieden, mnd. kurrich, Adj.: nhd. unzufrieden, mürrisch
unzufrieden, mnd. malecontent, Adj.: nhd. unzufrieden, meuternd; malecontentisch*, malecontentesch, Adj.: nhd. unzufrieden, meuternd; missebehēgelīk***, misbehēgelik***, Adj.: nhd. missfallend, unzufrieden, unbehaglich; mūlich, Adj.: nhd. maulend, mürrisch, unzufrieden; mürrisch, müresch, murresch, Adj.: nhd. mürrisch, murrend, unzufrieden; prattich, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prattisch, prattesch, prettesch, pratsch, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prūlich, Adj.: nhd. unzufrieden, maulig, verdrossen, eigensinnig
unzufrieden, mnd. schēle (2), schēl, scheyl, schil, scheil, scheile, Adj.: nhd. schielend, schief stehend, verzogen, missgünstig, unzufrieden, scheel, neidisch, gehässig; sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend
unzufrieden, mnd. undüldich*, unduldich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeduldig, unzufrieden, ungehalten; untōvrēden*, untovreden, untovrede, mnd.?, Adj.: nhd. unzufrieden
unzufrieden, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Unzufriedener, mnd. grünsære*, grünsēre, grünsēr, grünser, grunzer, M.: nhd. Schreier, Murrer, Murrkopf, Unzufriedener
unzufriedenes -- unzufriedenes Gemurmel, mnd. murringe, F.: nhd. Gemurre, unzufriedenes Gemurmel, heimlicher Widerspruch; nurringe, F.: nhd. unzufriedenes Gemurmel
Unzufriedenheit, ae. la-n-g-oþ, la-n-g-aþ, st. M. (a): nhd. Verlangen, Sehnsucht, Unzufriedenheit
Unzufriedenheit, mhd. ungenüegede, st. F.: nhd. »Ungenügen«, Unzufriedenheit; widertraht, st. M.: nhd. »Widertracht«, Gegengedanken, Bedenken, Widerwillen, Unzufriedenheit
Unzufriedenheit, mnd. kurringe, F.: nhd. Murren, Unzufriedenheit, unwilliger Widerspruch
-- durch kurze abgebrochene Laute seine Unzufriedenheit äußern: mnd. gnabben, mnd.?, sw. V.: nhd. durch kurze abgebrochene Laute seine Unzufriedenheit äußern
Unzufriedenheit, mnd. missebehēgelichēt*, missebehēgelicheit, misbehēgelicheit, F.: nhd. Missfallen, Unzufriedenheit, Verdruss, Unbehagen, Zwietracht, Streit; murmurācie, F.: nhd. Unzufriedenheit, Widerrede, Murren; nurnarren (2), N.: nhd. Gemurmel, Unzufriedenheit, Knurren
-- Äußerung von Unzufriedenheit: mnd. murmeringe, mormeringe, murmuringe, murmelinge, mormelinge, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmur, murmer, murmel, N.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmurēringe, murmerēringe, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit
-- heimlich Unzufriedenheit zeigen: mnd. murren (1), sw. V.: nhd. murren, grollen, heimlich Unzufriedenheit zeigen, surren, summen, brummen, schnurren (von Katzen)
-- heimliche Äußerung der Unzufriedenheit: mnd. murren (2), murrent, N.: nhd. Murren, heimliche Äußerung der Unzufriedenheit, Brummeln, Murmeln (N.)
-- heimliche Unzufriedenheit: mnd. murmurēren (2), N.: nhd. Gemurre, heimliche Unzufriedenheit
-- seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern: mnd. nücken*, nükken, sw. V.: nhd. seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, boshaft reden, murmeln, tückisch reden, brummen
-- Unzufriedenheit bereiten: mnd. r· wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Unzufriedenheit zeigen: mnd. nurren, sw. V.: nhd. knurren, murren, Unzufriedenheit zeigen; prūlen, sw. V.: nhd. Unzufriedenheit zeigen, Verdrossenheit zeigen, maulen
Unzufriedenheit, mnd. sūrsēn* (2), sūrsēnt, N.: nhd. mürrisches Dreinblicken, Unzufriedenheit, mürrisches Aussehen
unzufüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
unzugangbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
unzugängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
unzugänglich -- unzugänglich machen, afries. bi-pend-a 2, V.: nhd. verschließen, unzugänglich machen; *pend-a (2), V.: nhd. verschließen, unzugänglich machen
unzugänglich, got. un-at-gā-h-t-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. unzugänglich
unzugänglich, ae. un-ge-fœr-ed, un-ge-fēr-ed, Adj.: nhd. unzugänglich
unzugänglich, ahd. unbikwāmi* 2, unbiquāmi*, Adj.: nhd. unmöglich, unzugänglich, unerreichbar; unduruhfarantlīh* 2, unduruhfaranlīh*?, Adj.: nhd. unzugänglich, undurchdringlich; unfarlīh* 1, Adj.: nhd. »unfahrbar«, unbefahrbar, unzugänglich; unfertīg* 3, Adj.: nhd. unzugänglich, ungangbar, unbefahrbar, unwegsam, ungeschützt, krank; ungilitlīh* 1, Adj.: nhd. unzugänglich; unirfarantlīh* 2, unirfaranlīh*, Adj.: nhd. undurchdringlich, unzugänglich, unbegreiflich; unzuofarilīh* 1, Adj.?: nhd. unzugänglich; unzuofartīg* 1, Adj.: nhd. unzugänglich
-- unzugänglich machen: ahd. bisperren* 16, sw. V. (1a): nhd. sperren, verschließen, versperren, unzugänglich machen
unzugänglich, mhd. sinnenblint, Adj.: nhd. »sinnenblind«, unempfänglich, unzugänglich
unzugänglich, mhd. unbegrīfel, Adj.: nhd. unfassbar, unzugänglich, nicht teilhaftig,

unbegreiflich, unergründlich; unbegrīfelich, unbegrīflich, unbegrīchlich, Adj.: nhd. »unbegreiflich«, unfassbar, unzugänglich, nicht teilhaftig; unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich; ungereit, ungereite, Adj.: nhd. nicht bereit, ungerüstet, machtlos, unfähig, unbereit, unzugänglich, nicht zur Hand seiend, unerreichbar, verwehrt; ungeverticlich*, ungeferticlich, ungeverteclich, ungeferteclich*, Adj.: nhd. unzugänglich; unūzrihtic, Adj.: nhd. unbelehrbar, unzugänglich

-- aus Stolz unzugänglich: mhd. verhēret, ferhēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stolz, vornehm, aus Stolz unzugänglich

unzugänglich, mhd. ungevertic***, Adj.: nhd. »unzugänglich«; unrātsam***, Adj.: nhd. »unzugänglich«; unrātsamic***, Adj.: nhd. »unzugänglich«; unzuogenclich, Adj.: nhd. »unzugänglich«, unerreichbar

unzugänglich, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig; strūvich***, Adj.: nhd. uneben, schroff, unzugänglich; stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

unzugänglich, mnd. untogānt*, untogānde, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. unzugänglich; ? unwerlīk*?, unwerlik, mnd.?, Adj.: nhd. unzugänglich?, unbequem?, ungünstig gelegen?

unzugänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzugängliche -- unzugängliche Gegend, ae. weg-léa-s-t, st. F. (ō): nhd. unzugängliche Gegend, Wüste

unzugängliche -- unzugängliche Hecke, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

unzugängliche -- wilde unzugängliche Sumpfgegend, mnd. mōr, moer, moir, mů̊r, muer, M., N.: nhd. Moor, Sumpf, feuchter Landstrich, sumpfiger Landstrich, wilde unzugängliche Sumpfgegend, Torfmoor

Unzugänglichkeit, mnd. strūvichhēt*, strūvichēt, strūvicheit, F.: nhd. Unebenheit, Härte, Schroffheit, Unzugänglichkeit

unzugedeckt, mhd. ungedecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzugedeckt

unzugegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzugehör, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzugehörig, ahd. unskuldīg* 22, unsculdig, Adj.: nhd. unschuldig, schuldlos, unverschuldet, unpassend, unzugehörig, straffrei, schadlos

unzugehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzugekommen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzugelassen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzugeschnitten, mhd. unverschrōten, unferschrōten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschroten«, unzerschnitten, nicht zugeschnitten, ganz, unverletzt, unversehrt, unzugeschnitten, nicht zerschnitten, unverwundet; unversniten, unfersniten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschnitten«, unbeschnitten, unberührt, unverletzt, trefflich, unversehrt, ungemindert, unzugeschnitten

unzügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzuglauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzugleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzuhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzukommbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzukommlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unzukömmlichkeit, mnd. unbequēmichhēt*, unbequēmichēt*, unbequēmicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unbequemlichkeit«, Unfähigkeit, Unzukömmlichkeit, Belästigung, Widerwärtigkeit

unzulänglich -- unzulänglich wahrnehmen, mhd. missewaren*, missewarn, sw. V.: nhd. schlecht in Acht nehmen, missachten, schlecht ausüben, unzulänglich wahrnehmen

unzulänglich sein (V.), mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

unzulänglich, mhd. kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

unzulänglich, mhd. unliutsam, Adj.: nhd. nicht wohlgefällig, unzulänglich

unzulänglich, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

unzulänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unzulänglichkeit, ae. un-ful-frė-m-ed-nės-s, un-ful-frė-m-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Unvollkommenheit, Unzulänglichkeit

Unzulänglichkeit, ae. un-ful-frė-m-m-ing, st. F. (ō): nhd. Unvollkommenheit, Unzulänglichkeit; un-ge-frė-m-m-ing, st. F. (ō): nhd. Unvollkommenheit, Unzulänglichkeit

Unzulänglichkeit, mhd. krancheit, krankeit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Geringheit, Dürftigkeit, Not, Niedrigkeit, Beeinträchtigung, Schädigung, Schwäche, Unzulänglichkeit; krenke, st. F.: nhd. »Kränke«, Schwäche, Unzulänglichkeit, Schwachheit, Geringheit, Mangelhaftigkeit, Taille, Minderung, Vergänglichkeit

Unzulänglichkeit, mhd. mangel (1), st. M.: nhd. Mangel (M.), Entbehrung, Fehler, Unzulänglichkeit, Gebrechen, Nachteil

Unzulänglichkeit, mhd. undurnehticheit, undurnehtekeit, st. F.: nhd. Unvollkommenheit, Unzulänglichkeit; unrātsamicheit*?, unrātsamkeit, st. F.: nhd. Unzulänglichkeit

unzulässig, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

-- als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

-- für unzulässig erklären: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

unzulässig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unzulässigkeit -- Beweis der Unzulässigkeit einer Aussage, afries. rē-d (2) 14, M.: nhd. Beweis der Unzulässigkeit einer Klage, Beweis der Unzulässigkeit einer Aussage

Unzulässigkeit -- Beweis der Unzulässigkeit einer Klage, afries. rē-d (2) 14, M.: nhd. Beweis der Unzulässigkeit einer Klage, Beweis der Unzulässigkeit einer Aussage

unzulassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzuläszlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzunäherlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

*un*zunahlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

*un*zunählich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzunehmlich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzunftbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzünftig -- unzünftig sein Handwerk betreiben, mnd. b˙ nhāsen, b˙ nehāsen, sw. V.: nhd. Bönhase sein (V.), unzünftig sein Handwerk betreiben

unzünftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzünftige -- unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, mnd. marketriddære*, marketridder, M.: nhd. unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung

unzünftige -- unzünftige Handwerkerin, mnd. b˙ nhāsinne, F.: nhd. Bönhäsin, unzünftige Handwerkerin

unzünftige -- unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung, mnd. marketriddære*, marketridder, M.: nhd. unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung

unzünftigen -- dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

unzünftiger -- unzünftiger Drechsler, mnd. dūdeimākære*, dūdeymāker, M.: nhd. unzünftiger Drechsler

unzünftiger -- unzünftiger Gewerbetreibender, mhd. constabel, constafel, constavel, cunstofel, kunstabel, kunstavel, kunstafel*, konstabel*, konstavel*, st. M.: nhd. Anführer, Befehlshaber, Heerführer, Mitglied der patrizischen Gelagbürgerschaft, unzünftiger Gewerbetreibender

unzünftiger -- unzünftiger Handwerker, mnd. b· nhāsære***, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker; b· nhāse, b· nehāse, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker, jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt

unzünftiger -- unzünftiger Handwerker, mnd. st· rære*, st· rer, M.: nhd. »Störer«, unzünftiger Handwerker, Bönhase

unzünftiger -- wandernder und unzünftiger Schneider, mnd. ? hōvesnīdære*, hōesnīder, hāvesnīdære, M.: nhd. wandernder und unzünftiger Schneider?

unzunftmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzunftwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzurechenfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzurechnungsfähig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzurechtfertigend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzureichbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzureichend -- unzureichend beschützen, mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

unzureichend, mnd. ? tōgift (2), mnd.?, Adj.?: nhd. unzureichend?

unzureichend, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft

unzureichend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzureichende Beleuchtung (Bedeutung jünger), mnd. kōlüchte, koelüchte, kohelüchte, kůlüchte, F.: nhd. Staeuchte, Staaterne, unzureichende Beleuchtung (Bedeutung jünger)

Unzureichendes, mnd. mangel (1), M.: nhd. »Mangel« (M.), Fehler, Fehlendes, Unzureichendes, Mangel (M.), Nichtvorhandensein

Unzureichendheit, mnd. brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit

Unzureichendheit, mnd. gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; gebrēke (1), sw. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Gebrechen, Fehlen, Mangel, Übertreten; gebrēkinge, F.: nhd. Gebrechen, Mangel, Unzureichendheit

unzureichlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzurückkaufbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzurückkaufbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzurücknehmbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzurücktreiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzusagend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzusammendrückbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzusammendrücklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzusammenfallend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzusammengeflickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzusammengehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Unzusammengehöriges, mhd. ungereht (4), st. M.: nhd. Unzusammengehöriges, Verkehrtes, Gegenteil

unzusammengesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzusammenhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unzusammenhaltbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzusammenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unzusammenhängend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzusammenpassend, mhd. ungemæze, Adj.: nhd. »ungemäß«, ungleich, unzusammenpassend, unvergleichbar, unpassend, unziemlich

unzusammenstimmend, mhd. ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich

unzusammenstimmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzusättigend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuschätzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuschildernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzustillend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzustürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzuträglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unzuträglichkeit, mnd. ungelimp, ungelimpe, mnd.?, M., N.: nhd. unangemessenes Betragen, Unzuträglichkeit, Schimpf, Schande; unlimpe*, unlimp, mnd.?, M., N.: nhd. unangemessenes Betragen, Unzuträglichkeit, Schimpf, Schande

unzutraulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzutreffend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzutunlich, unzuthu(n)lich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzuüberwältigend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuumgehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuunterdrückend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuunterlassend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuunterscheidend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuverachtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuverbessernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuverderbend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuvereinend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuvergessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuvergleichend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuvergnügend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuverkennend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuverlässig -- unzuverlässig im Weissagen, an. ljūg-spā-r, Adj.: nhd. unzuverlässig im Weissagen, Falsches prophezeiend

unzuverlässig -- unzuverlässig werden, mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

unzuverlässig sein (V.), an. skjǫpl-ast, sw. V.: nhd. unzuverlässig sein (V.), nachgeben

unzuverlässig sein (V.), ae. teal-t-ian, teal-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. schwanken, wanken, stolpern, unsicher sein (V.), unzuverlässig sein (V.), Passgang gehen

unzuverlässig sein (V.), mnd. swanken, sw. V.: nhd. schwanken, unzuverlässig sein (V.)

unzuverlässig, an. brigð-r, Adj.: nhd. unsicher, unbeständig, wankelmütig, unzuverlässig

unzuverlässig, afries. fīe-lâ-s 1 und häufiger?, Adj.: nhd. treulos, unzuverlässig

unzuverlässig, ahd. ungiwis* 28, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unbekannt, unbestimmt, zufällig, unzuverlässig, unkenntlich, ziellos

unzuverlässig, mhd. laz (1), Adj.: nhd. »lass«, matt, träge, müde, schwach, langsam, nachlässig, unaufmerksam, unzuverlässig, niedrig, saumselig

unzuverlässig, mhd. stætelōs, stætlōs, Adj.: nhd. unbeständig, unzuverlässig; triuwelōs, triwelōs, trīwenlōs, triulōs, Adj.: nhd. treulos, unzuverlässig, vertragsunfähig, wortbrüchig, betrügerisch, falsch, ehrlos

unzuverlässig, mhd. unbehalten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzuverlässig; ungetriuwelīche, ungetrūwelīche, ungetriulīche, ungetriulīch, Adv.: nhd. untreu, treulos, unzuverlässig, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; ungewāre (1), Adv.: nhd. auf unrichtige treulose Weise, unaufrichtig, tadellos, nicht wahrhaft, unzuverlässig, falsch, einer Sache ungewiss; ungewære, ungewāre, Adj.: nhd. falsch, verlogen, unzuverlässig, ungewiss, feige, unwahr; ungewerlich, ungewarlich, Adj.: nhd. unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorsichtig, unvorhergesehen, unzuverlässig; ungewis (1), Adj.: nhd. unwissend, ungenau, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig; ungewis (2), Adv.: nhd. unwissend, ungenau, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig; unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unstætic, unstætec, unstātic, Adj.: nhd. »unstetig«, vergänglich, unbeständig, wechselhaft, unzuverlässig, untreu, sterblich, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht

unzuverlässig, mnd. lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lichtvērdigen, Adv.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker; lōflōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos; lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos; lōvelōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend; lōvenlōs, Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend; missetr· wich, mistr· wich, mistruwich, mistrowich, Adj.: nhd. vertrauensunwürdig, unzuverlässig, misstrauisch; quātl· visch*, quātlōvesch, Adj.: nhd. unzuverlässig, unbeständig; quātlōvich, Adj.: nhd. unzuverlässig, unbeständig

unzuverlässig, mnd. undichte*, undicht, mnd.?, Adj.: nhd. undicht, nicht kernig, unzuverlässig; ungewis, mnd.?, Adj.: nhd. ungewiss, zweifelhaft, unzuverlässig, unberechenbar; unsēker*, unseker, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, unzuverlässig, ehrlos; unsēkerlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, unzuverlässig, gefährdet; unvaste, mnd.?, Adj.: nhd. »unstet«, unbeständig, unzuverlässig; unwis, unwisse, mnd.?, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unzuverlässig; wandelbār*, wandelbar, wandelbare, wandelbēre, Adj.: nhd. »wandelbar«, veränderlich, unzuverlässig, treulos, ehebrecherisch, mangelhaft, fehlerhaft (besonders von Arbeit und Waren), ungesund, verdorben (Speise); wandelbārich***, Adj.: nhd. wandelbar, veränderlich, unzuverlässig, unbeständig, treulos, ehebrecherisch; wankelsam, mnd.?, Adj.: nhd. charakterlos, ohne sittlichen Halt seiend, unzuverlässig

unzuverlässig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzuverlässige -- unzuverlässige Frau, mhd. beidenthandærinne*, beidenthanderinne, sw. F.: nhd. unzuverlässiges Frauenzimmer, unzuverlässige Frau

Unzuverlässige, mhd. beidenthalbære, st. M.: nhd. Unzuverlässige, Opportunist

unzuverlässiger -- unzuverlässiger Mensch, mnd. partīære*, partīer, M.: nhd. unzuverlässiger Mensch, übler Bursche

unzuverlässiger -- unzuverlässiger Mensch, mnd. weifelære*, weifeler, mnd.?, M.: nhd. unsteter Mensch, unzuverlässiger Mensch

unzuverlässiger -- unzuverlässiger und verlogener Mensch, mnd. l· genplāte, F.: nhd.

unzuverlässiger und verlogener Mensch, Schwätzer

Unzuverlässiger (M.), mnd. schickehoike, schickeheike, M.: nhd. Mantel nach dem Wind Tragender, Unzuverlässiger (M.)

unzuverlässiges -- unzuverlässiges Frauenzimmer, mhd. beidenthandærinne*, beidenthanderinne, sw. F.: nhd. unzuverlässiges Frauenzimmer, unzuverlässige Frau

unzuverlässiges -- unzuverlässiges Mannsbild, mhd. beidenthandære***, M.: nhd. unzuverlässiges Mannsbild

Unzuverlässigkeit, ae. un-ge-tréow-nės-s, un-ge-tréow-nės, st. F. (jō): nhd. Unglaube, Treulosigkeit, Unzuverlässigkeit

Unzuverlässigkeit, mhd. betrogenheit, st. F.: nhd. Verblendung, Torheit, Unzuverlässigkeit, Täuschung

Unzuverlässigkeit, mhd. ungewisheit, st. F.: nhd. Ungewissheit, Unsicherheit, Unzuverlässigkeit; unstæte (2), unstāte, st. F.: nhd. »Unstete«, Unbeständigkeit, Wankelmut, Untreue, Treulosigkeit, Unzuverlässigkeit, Ungewissheit, Vergänglichkeit; unstæticheit, unstætecheit, unstætekeit, unstætikeit, st. F.: nhd. »Unstetigkeit«, Untreue, Wankelmut, Treulosigkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Unentschlossenheit, Vergänglichkeit
-- Bild der Unzuverlässigkeit: mhd. wisewazzer, st. N.: nhd. »Wiesenwasser«, Bild der Unzuverlässigkeit

Unzuverlässigkeit, mnd. unsēkerhēt*, unsekerheit, mnd.?, F.: nhd. Unsicherheit, Unzuverlässigkeit, gefährdete Lage; unsēkerlichēt*, unsēkerlicheit*, unsekerlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unsicherheit, Unzuverlässigkeit, gefährdete Lage; wandelbārhēt*, wandelbarheit, mnd.?, F.: nhd. »Wandelbarkeit«, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Treulosigkeit; wandelbārichhēt*, wandelbaricheit, mnd.?, F.: nhd. »Wandelbarkeit«, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Treulosigkeit

unzuvermeidend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuvermindernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuverneinend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuvernichtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuversicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

unzuverspürend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuvertilgend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuverwirklichend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuvorkommend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzuwider, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzuzählend, nhd.: nhd. ; L.: DW

unzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unzwangbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzweckhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzweckmäßig, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

unzweideutbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzweideutig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Unzweifel, mnd. untwīvel*, untwivel, mnd.?, M.: nhd. »Unzweifel«

unzweifel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

unzweifel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzweifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

unzweifelbar, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzweifelhaft, ae. un-twéo-lic, Adj.: nhd. zweifellos, unzweifelhaft; un-twéo-līc-e, Adv.: nhd. zweifellos, unzweifelhaft; un-twéo-nd-lic, Adj.: nhd. unzweifelhaft, gewiss; un-twéo-nd-līc-e, Adv.: nhd. unzweifelhaft, gewiss

unzweifelhaft, ahd. ernustlīhho 3, ernustlīcho, Adv.: nhd. ernstlich, nachdrücklich, ganz sicher, unzweifelhaft, mit Ernst; giwis* 132, Adj.: nhd. gewiss, bestimmt, sicher, festgesetzt, wahr, unzweifelhaft, unbezweifelbar, zuverlässig, überzeugt; giwissi* 4, Adj.: nhd. gewiss, sicher, bestimmt, unzweifelhaft, überzeugt; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; unzwīfalo* 3, unzwīvalo*, Adv.: nhd. zweifelsohne, unzweifelhaft, eindeutig, insbesondere, ohne Zweifel; urkōsi* 1, Adj.: nhd. unzweifelhaft

unzweifelhaft, mhd. unzwīvelhaft, unzwīfelhaft*, Adj.: nhd. »unzweifelhaft«, unbeirrbar

unzweifelhaft, mhd. unzwīvellich, unzwīfellich*, Adj.: nhd. sicher, unerschütterlich, unzweifelhaft; unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede

unzweifelhaft, mnd. enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht; enkedich***, Adj.: nhd. offenkundig, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt

unzweifelhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzweifelhaftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzweifelig, afries. un-twī-fel-lik 1, un-twī-vi-lik, Adj.: nhd. »unzweifelig«, entschlossen

unzweifelig, ahd. unzwīfalīg* 5, unzwīvalīg*, Adj.: nhd. »unzweifelig«, unbezweifelbar, nicht zweifelnd; unzwīfalīgo* 3, unzwīvalīgo*, Adv.: nhd. »unzweifelig«, ohne Zweifel

unzweiflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

unzwiefaltig, ahd. unzwifalt* 1, Adj.: nhd. »unzwiefaltig«, nicht zweifach

unzwingbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*un*zwinglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

up, nhd.: nhd. ; L.: DW

upali, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

uperknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uph, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

upor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ofor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uppala, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

uppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

üppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

üppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

upper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

upperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

upperwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

üppig -- sehr üppig, mnd. hōchprālisch, Adj.: nhd. prahlerisch, sehr üppig

üppig -- üppig leben, ae. ǣs-t-an, sw. V.: nhd. feiern, üppig leben

üppig -- üppig leben, mnd. ūtweiden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweiden, ausschweifend leben, üppig leben; wolvāren*, wolvaren, mnd.?, st. V.?: nhd. »wohl fahren«, Glück haben, sich wohl befinden, herrlich leben, üppig leben

üppig -- üppig werden, mnd. vörwēligen*, vorwēligen, vorweligen, V.: nhd. üppig werden, übermütig werden

üppig sein (V.), ae. gāl-ian, sw. V.: nhd. üppig sein (V.), ausgelassen sein (V.); tolc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. ausgelassen sein (V.), üppig sein (V.)

üppig sein (V.), mnd. ? leckeren, sw. V.: nhd. begierig sein (V.) auf?, üppig sein (V.)?

üppig sein (V.), mnd. gēilen, geylen, sw. V.: nhd. geil sein (V.), üppig sein (V.), lustig sein (V.), hüpfen, springen, sich gehen lassen, schäkern

üppig sein (V.). kräftig werden, mnd. wēligen, weligen, mnd.?, sw. V.: nhd. kräftig sein (V.), üppig sein (V.). kräftig werden

üppig wachsen (V.) (1), ae. þū-f-ian, sw. V.: nhd. üppig wachsen (V.) (1)

üppig, idg. *gu̯honos, Adj.: nhd. üppig, reichlich

üppig, germ. *gaila-, *gailaz, Adj.: nhd. »geil«, üppig, schön, übermütig, lustig, lüstern; *ubja-, *ubjaz, Adj.: nhd. üppig, bösartig, hinausgehend über; *upja-?, *upjaz, Adj.: nhd. üppig, stolz

üppig, got. *gail-s (2), Adj. (a): nhd. froh, fröhlich, üppig

üppig, ae. ge-þū-f, Adj.: nhd. üppig, gedeihend; tolc-en-d-līc-e, Adv.: nhd. üppig; *þū-f (2), Adj.: nhd. üppig, gedeihend

üppig, ahd. firinlustīgo* 1, Adv.: nhd. sündhaft, wollüstig, leichtfertig, üppig; manaheitīg* 8, Adj.: nhd. menschlich, von edler Gesinnung, gastfreundlich, freigiebig, üppig; skōni* (1) 213, scōni, Adj.: nhd. schön, herrlich, glänzend, gut, lieblich, festlich, vortrefflich, angenehm, anmutig, fröhlich, heiter, üppig; unmezlīh* 6, Adj.: nhd. unermesslich, unvergleichbar, unvergleichlich, unermesslich groß, gewaltig, üppig, ausschweifend; wahsmīg* 4, Adj.: nhd. fruchtbar, üppig

üppig, mhd. ūzgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgewachsen«, ins Kraut geschossen, üppig; vrœlīche, vrōlīche, frœlīche*, frōlīche*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, freudig, glücklich, erfreulich, guten Mutes, üppig, frisch; vrœlīchen, frœlīchen*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, guten Mutes, üppig, frisch; weledic, Adj.: nhd. üppig, behaglich
-- nicht üppig: mhd. ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich
-- üppig machen: mhd. verüppigen, verüppegen, ferüppegen*, sw. V.: nhd. brechen, üppig machen

üppig, mhd. geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll; geilhaft, Adj.: nhd. wild, mutwillig, üppig, lustig, fröhlich, froh, begierig; gogel (2), gōl, Adj.: nhd. ausgelassen, lustig, munter, übermütig, üppig; gogellich, Adj.: nhd. ausgelassen, lustig, übermütig, üppig; güftic, güftec, güffec, guftic, Adj.: nhd. freudig, übermütig, üppig; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig

üppig, mhd. rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich

üppig, mhd. spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig
-- üppig lebender Müßiggänger: mhd. slūraffe, sliuraffe, sw. M.: nhd. herumschlendernder Müßiggänger, üppig lebender Müßiggänger, Schlaraffe

üppig, mhd. üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend

üppig, mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch; köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

üppig, mnd. lecker (1), Adj.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft; lecker (2), Adv.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft; leckerhaftich, leckeraftich, Adj.: nhd. verwöhnt, wählerisch, üppig; leckerhaftige*, leckerhaftig*, leckeraftig, Adv.: nhd. verwöhnt, wählerisch, üppig; leckerhaftigen*, leckeraftigen, Adv.: nhd. verwöhnt, wählerisch, üppig; leckerich, Adj.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert; leckerigen, leckergen, Adv.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert; leckerlīken, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, den Gaumen kitzelnd, üppig, woüstig, lotterhaft; ōflīk***, Adj.: nhd. üppig; ōflīken*, Adv.: nhd. üppig; · velīk, ovelik, · velich, · flīk, Adj.: nhd. üblich, gewöhnlich, übertrieben, üppig

üppig, mnd. sartich***, Adj.: nhd. wohlig, üppig; sartlīk***, Adj.: nhd. üppig; sartlīke*, sartlīk, zartlich, Adv.: nhd. üppig, im Überfluss; sl· melīk***, Adj.: nhd. üppig, verschwenderisch; sl· melīke*, sl· melīk, slömlich, Adv.: nhd. verschwenderisch, üppig

-- unbekümmert und üppig Dahinlebender: mnd. sachtelēvent (2), M.: nhd. »Sachtlebender«, unbekümmert und üppig Dahinlebender, Mühe Scheuender

-- üppig leben: mnd. sl· men (1), slōmen, sw. V.: nhd. schlemmen, üppig leben, verschwenden, prassen, schwelgen

-- üppig schlemmen: mnd. slampampen, sw. V.: nhd. üppig schlemmen, schwelgen

üppig, mnd. uppich, mnd.?, Adj.: nhd. üppig; vörwēnet* (2), vorwēnt (2), vorwendet, vorwent, vorwenet, vorweent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, herrlich, köstlich, prächtig, üppig, schön, verzärtelt, weichlich, kostbar, modisch; vörwēnetlīk***, vorwēntlīke, vorwentlike, Adj.: nhd. verwöhnt, verzärtelt, üppig; vörwēnetlīke*, vorwēntlīke, vorwentlike, Adv.: nhd. verwöhnt, verzärtelt, üppig; wēledelīk*, wēldelik, mnd.?, Adj.: nhd. Lust erregend, üppig, lecker; wēlich*, welich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlig, vollkräftig, munter, üppig, geil, übermütig, mutwillig, ausgelassen; wēlichlīk*, welichlik, mnd.?, Adj.: nhd. üppig, mutwillig, leichtsinnig; wēlichlīke*, welichlike, mnd.?, Adv.: nhd. üppig, mutwillig, leichtsinnig

üppig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

üppige -- üppige Schlemmerei, mnd. slampampærīe*, slampamperīe, F.: nhd. üppige Schlemmerei

üppige -- üppige Schmauserei, mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

üppiges -- üppiges Essen, mnd. ? bērswalch, Sb.: nhd. üppiges Essen?

üppiges -- üppiges Leben, an. gjō-lif-i, N.: nhd. üppiges Leben

üppiges -- üppiges Leben, mnd. leckærīe*, leckerīe, F.: nhd. »Leckerei«, leckeres Leben, üppiges Leben, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen

üppiges -- üppiges Wachstum, ahd. ubarwahsanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Überwuchs«, Wildwuchs, üppiges Wachstum

üppiges Essen (N.), mnd. swalch, swallich, swalk, M.: nhd. Schlund, Strudel, Kolk, reißende Tiefe im Wasser, Schwelgerei, üppiges Essen (N.), Prasserei, Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schwelger, Schlemmer

Üppigheit, mnd. sartichhēt, sartichheit, tsarticheit, F.: nhd. Wohlleben, Üppigheit

Üppigkeit, ae. gāl (2), st. N. (a): nhd. Lust, Üppigkeit, Torheit, Ausgelassenheit, Leichtsinn

Üppigkeit, ahd. flusk* (1) 1?, flusc, st. M. (a?): nhd. »Fluss«, Überfluss, Üppigkeit; wahsmigī* 2, st. F. (ī): nhd. Wachstum, Üppigkeit, Fruchtbarkeit, Fülle, Reichtum; wolo* 4, sw. M. (n): nhd. Üppigkeit, Reichtum

Üppigkeit, mhd. geile (1), geil, st. F.: nhd. »Geile«, Üppigkeit, fruchtbarer Boden, fruchtbares Ackerland, Fröhlichkeit, Übermut, Freude, Eifer; geilesunge* 2, geilsunge, st. F.: nhd. Üppigkeit, Geilheit, Schwelgerei, Genusssucht, sexuelle Gier

Üppigkeit, mhd. üppe (2), uppe, st. F.: nhd. Üppigkeit; vette, fette*, st. F.: nhd. »Fette«, Üppigkeit

Üppigkeit, mhd. üppicheit, üppecheit, uppeckeit, üppekeit, üppikeit, upkeit, uppekeit, oppikeit, uphigēt, st. F.: nhd. »Üppigkeit«, Leben im Überfluss, Eitelkeit, Übermut, Vergänglichkeit, Leichtfertigkeit, Nichtigkeit, ausschweifender Lebenswandel

Üppigkeit, mnd. gēilhēt, gēilheit, F.: nhd. Geilheit, Lüsternheit, Unkeuschheit, Mutwille, Ausgelassenheit, Üppigkeit; gēilichhēt*, gēilichēt, gēilicheit, gēlicheit, F.: nhd. Geilheit, Lüsternheit, Unkeuschheit, Mutwille, Ausgelassenheit, Üppigkeit; köstlichēt, köstlicheit, kostelichēt, kostelicheit, F.: nhd. Kostspieligkeit, hoher Preis, Kostbarkeit, Pracht, Aufwand, Üppigkeit, Herrlichkeit, kostbarer Schmuck

Üppigkeit, mnd. vörwēnethēt* (2), vorwēnthēt, vorwentheit, vorweentheit, F.: nhd. Prächtigkeit, Verwöhnung, Üppigkeit; vulgēilichhēt*, vulgēilichēt, vulgēilicheit, F.: nhd. starke Lüsternheit, Üppigkeit, Geilheit, Begierde; wēl (5), mnd.?, st. M.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēle (2), mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlede*, welede, wēlde, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēledichhēt*, wēldichēt*, wēldicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille

üppigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

üppiglich, mhd. uppelich, üppelich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppiclich*, üppeclich, oppiclich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend

üppiglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Upplandes -- Dinggemeinde des norwegischen Upplandes, an. Eið-sif-a-þing, Sb.: nhd. Dinggemeinde des norwegischen Upplandes

uppsala, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

Upstallbaum, afries. up-stal-l-es-bâm 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Upstallbaum«, Gerichtsplatz

Upstallsbom -- Richter im Bund von Upstallsbom, afries. up-stal-l-ing 3, st. M. (a): nhd. Richter im Bund von Upstallsbom

Ur, germ. *ūrō-, *ūrōn, *ūra-, *ūran, sw. M. (n): nhd. Auerochse, Ur; *ūru-, *ūruz, st. M. (u): nhd. Auerochse, Ur, u-Rune

Ur, as. *ūr?, st. M. (i?, u?): nhd. Ur, Auerochse

Ur, ahd. urus* 12, lat.-ahd.?, M.: nhd. Ur, Auerochse

Ur, mhd. büffel, püffel, st. M.: nhd. »Büffel«, Ochse, Wisent, Auerochs, Ur, Bison

Ur, mhd. ūr (2), st. M., sw. M.: nhd. Ur, Auerochse; ūre (1), st. M., sw. M.: nhd. Ur, Auerochse; ūrrint, st. N.: nhd. »Urrind«, Ur, Auerochse

Ur, mnd. ūr* (2)**, st. M., sw. M.: nhd. Ur, Auerochse

ur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ur-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ur..., ae. or-, Präf.: nhd. ur..., ...los

ur..., mnd. ōr...* (4)**, ūr...*, ur..., Präf.: nhd. ur...

urabstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uradel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Urahn, as. al-d-fa-d-ar 2, st. M. (er): nhd. Patriarch, Urahn

Urahn, ahd. alterano 8, sw. M. (n): nhd. Urahn, Urgroßvater, Greis; ubarano, sw. M. (n): nhd. Urgroßvater, Urahn; urano 2, sw. M. (n): nhd. Urgroßvater, Urahn, ältester Vorfahre

Urahn, mhd. aberane, sw. M.: nhd. »Urahn«, Urgroßvater

urahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Urahne, mhd. alterane, sw. M.: nhd. Urahne, Urgroßvater

Urahne, mhd. urane, urene, sw. M.: nhd. Urahne; uraniche, sw. M.: nhd. Urahne

urahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*Ur*ahne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urahnfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urahnfräulein, nhd.: nhd. ; L.: DW

urahnfraulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urahnherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urahnherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urahnin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urähnlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urahnlich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urahnsvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uralphabet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uralt, an. hu-n-d-for-n, Adj.: nhd. uralt

uralt, ae. fry-m-þ-iel-d-e, Adj.: nhd. uralt; or-eal-d, Adj.: nhd. uralt

uralt, ahd. antlīh* 2, Adj.: nhd. alt, uralt, ererbt; duruhaltlīh* 1, Adj.: nhd. alt, uralt, bejahrt; entrisk* 6, entrisc, Adj.: nhd. alt, uralt, altertümlich; uralt 16, Adj.: nhd. uralt, altersschwach, sehr hinfällig

uralt, mhd. uralt, Adj.: nhd. uralt, sehr alt; wunderalt, Adj.: nhd. wunder..., sehr alt, uralt

uralt, mnd. · verōlt, · veralt, ōverōlt, Adj.: nhd. sehr alt, uralt

uralt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

uralter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urälterkind, nhd.: nhd. ; L.: DW

urältermama, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urältermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uralterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uralterthümlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urältervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uraltgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

uraltherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uraltmodisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

uraltmodisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

uraltöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

uraltvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uraltväterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

uraltwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uranbeginn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urandenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uranfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uranfänger, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

uranfänglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urangesessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

uranheben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uranheber, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

uraniche, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urankunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uranlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uranschauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uranschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uransicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

uransiedler, nhd.: nhd. ; L.: DW

uranspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

uransprung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urantrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

uranweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

uranwohner, nhd.: nhd. ; L.: DW

urapostel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uräsz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urasz, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uraszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urathem, nhd.: nhd. ; L.: DW

uräther, nhd.: nhd. ; L.: DW

uratom, nhd.: nhd. ; L.: DW

urätti, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uraufführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uraufgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

urauflösung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

uraugenblicklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

urausdruck, nhd.: nhd. ; L.: DW

urausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

uraussprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urausstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urb, nhd.: nhd. ; L.: DW

urbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urban, ahd. burgisk* 1, burgisc*, Adj.: nhd. städtisch, urban; burglīh* 7, Adj.: nhd. urban, bürgerlich, städtisch, eine Burg betreffend, politisch; frōnisko* 2, frōnisco, Adv.: nhd. herrlich, fein, vortrefflich, rein, urban, städtisch, gebildet

urban, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urban, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Urbaner, ahd. burgiling* 1, st. M. (a): nhd. Vornehmer, Urbaner, Edeling, Höfling

urbansbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urbansbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urbansfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

urbansjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Urbansreiten, Urban(s)reiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urbanst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Urbanstag, afries. Urban-us-dei 2, Urbanus-dî, st. M. (a): nhd. Urbanstag

Urbanstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urbanstraube, nhd.: nhd. ; L.: DW

urbar -- Abgabe von urbar gemachtem Geld, mhd. wüestgelt, st. N.: nhd. Abgabe von urbar gemachtem Geld
urbar -- durch Abbrennen urbar gemachtes Land, mhd. geswende 5 und häufiger?, geswent, st. N.: nhd. Platz wo Holz ausgereutet wird, Schwende, Rodung, urbar gemachtes Land, durch Abbrennen urbar gemachtes Land
urbar -- durch Reuten urbar gemachtes Landstück, mhd. riutine, sw. F.: nhd. Rodung, gerodetes Land, durch Reuten urbar gemachtes Landstück
urbar -- gerodetes urbar gemachtes Landstück, mnd. rōde (3), rāde, Sb.: nhd. gerodetes urbar gemachtes Landstück
urbar -- Land urbar machen, mnd. rōden (1), rodden, rāden, sw. V.: nhd. roden, von Gehölz oder Strauchwerk befreien, Land urbar machen, ausrotten
urbar -- nicht urbar, ahd. ungiriutit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerodet, nicht gerodet, nicht urbar
urbar -- Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt, mhd. witreite, st. F.: nhd. »Weitreite«, Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt; witreitine, sw. F.: nhd. Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt
urbar -- urbar gemachtes Land, ahd. riuti 2, st. N. (ja): nhd. Rodung, Rodeland, urbar gemachtes Land
urbar -- urbar gemachtes Land, mhd. geswende 5 und häufiger?, geswent, st. N.: nhd. Platz wo Holz ausgereutet wird, Schwende, Rodung, urbar gemachtes Land, durch Abbrennen urbar gemachtes Land
urbar -- urbar gemachtes Land, mnd. rōdelant, rādelant, rōdenlant, rotlant, rōtelant, N.: nhd. gerodetes Land, urbar gemachtes Land; rōdenlant, N.: nhd. gerodetes Land, urbar gemachtes Land
urbar -- urbar gemachtes Landstück, mhd. geriute, st. N.: nhd. »Gereute«, urbar gemachtes Landstück, Rodung, gerodetes Land; ingeriute, st. N.: nhd. urbar gemachtes Landstück, Roden, Reuten
urbar -- urbar machen, ahd. irriuten* 2?, sw. V. (1a): nhd. roden, vernichten, ausrotten, ausroden, urbar machen
urbar -- urbar machen, mhd. riuten, rūten, routen, sw. V.: nhd. »reuten«, ausreuten, urbar machen, roden, Acker bestellen, ausreißen, ausmerzen; roden, sw. V.: nhd. roden, urbar machen
urbar -- urbar machen, mnd. rōdelen, sw. V.: nhd. roden, urbar machen
urbar -- zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil
urbar, F., N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Urbaracker, mhd. urboracker, st. M.: nhd. Urbaracker, zinstragender Acker
urbaracker, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarbote, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urbarbuch, mhd. urborbuoch, st. N.: nhd. Urbarbuch, Grundbuch, Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen
urbarbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarde, nhd.: nhd. ; L.: DW
úrbaren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbares -- urbares Land, mnd. būwinge, buwinge, N.: nhd. Bau, Gebäude, Bauen (N.), Erbauung, urbares Land, Baugut, Landstelle, Erbauung im geistigen Sinn
urbarforst, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbargericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbargrund, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbargut, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarherr, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarialdienstbarkeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW
úrbarialeinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
úrbarialgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW
úrbarialleistung, nhd.: nhd. ; L.: DW
úrbarialsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
úrbarialsystem, nhd.: nhd. ; L.: DW
úrbarig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urbarium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Urbarleute, urbar(s)leute, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Urbarmachung, ae. lan-d-bræ-c-e, M.: nhd. Urbarmachung
Urbarmachung, mhd. riute (1), route, st. N.: nhd. »Reute«, Urbarmachung, Rodung, gerodetes Land, Acker
Urbarmachungsgeld, mhd. riutegelt, st. N.: nhd. Urbarmachungsgeld
urbarmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarpropst, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarregister, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarrodel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urbarsgerechtigkeit, urbar(s)gerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urbarsgerechtigkeit, urbar(s)gerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urbarsleute, urbar(s)leute, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbarstift, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbarurtheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarzehent, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbarzins, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbauwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbede, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbedingend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urbedürfnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbeginn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbegründung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbehaglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbehälter, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbejahung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbekannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urbelen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbelhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbemost, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbenennen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
úrberig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
úrbern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
órbern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
urberühmt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbeschaffenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbesessen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urbestand, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbeständigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbestandtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbeste, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urbestimmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urbestimmung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbet, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbewaldung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbeweger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbewegkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbewohnend, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Urbezeugung, mhd. urbeziugunge 1, st. F.: nhd. »Urbezeugung«, Bezeugung, Bewegung
urbieder, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urbietig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Urbild -- nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, mnd. stālen (3), stalen, sw. V.: nhd. nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, blau gefärbte Tücher anhand eines Farbmusters prüfen und bei Übereinstimmung der Farben mit einem Gütesiegel versehen (V.)
Urbild, ahd. bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk
Urbild, mhd. biledenære*, bildenære, st. M.: nhd. Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Mahnung, Gestalt, Urbild, Ursprung
Urbild, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden
urbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urbilden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
urbildgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urbildgeschichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urbildhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urbildlich, mnd. förmich (1), fōrmich, Adj.: nhd. förmig, urbildlich
urbildlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urbildmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urblicklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urblitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urblock, nhd.: nhd. ; L.: DW
urblüpflich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urböse, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urbösewicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbreit, mhd. urbreit, Adj.: nhd. »urbreit«, sehr ausgedehnt
urbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbrückenechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ürbsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urbuchstabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbüffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbull, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbundespflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
urbunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urcharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urchronik, nhd.: nhd. ; L.: DW
urdächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urdämlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
urdämmerung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urdämon, nhd.: nhd. ; L.: DW
urdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urde, nhd.: nhd. ; L.: DW
urdenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urdenklich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urdenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urderb, nhd.: nhd. ; L.: DW
urdeul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urdeul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urdeutsch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Urdeutschland, nhd.: nhd. ; L.: DW
urdeutschthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

urdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urdickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urdiechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urdies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urdilettantenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

urding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ürdingen -- in Ürdingen gebräuchlich, mnd. ōrdingisch, ōdincs, oerdincks, Adj.: nhd. ürdingisch, in Ürdingen gebräuchlich

ürdingisch, mnd. ōrdingisch, ōdincs, oerdincks, Adj.: nhd. ürdingisch, in Ürdingen gebräuchlich

urdoffel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urdrama, nhd.: nhd. ; L.: DW

urdrang, nhd.: nhd. ; L.: DW

urdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urdrüssig, mhd. urdrützelich Adj.: nhd. »urdrüssig«; urdrützic, urdrüzzic, urdruzzic, urdriuzec, urdrützec, ordriseg, Adj.: nhd. »urdrüssig«, lästig, überdrüssig, langweilig, lästig, gelangweilt

urdrüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

urdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urdrüsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

urdrüszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urdu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urdumm, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urdurchgitterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ure, nhd.: nhd. ; L.: DW

urecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urechtmachen, ahd. hebinōn* 4, sw. V. (2): nhd. pflegen, umsorgen, freundlich behandeln, urechtmachen

urei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ureichenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

ureid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ureigen, mhd. eigenlich, eigentlich, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ureigen; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigentlich, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ureigen; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

Ureigen, mhd. ureigen, st. N.: nhd. »Ureigen«, Besitz

ureigen, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ureigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ureigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ureigenthümlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ureigentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ureinbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ureinfach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ureinfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ureinfältig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ureingeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ureingebung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ureingesessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ureingewandert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ureinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ureinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ureinsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ureinst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ureinwohnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ureinwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urekeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

urelefant, nhd.: nhd. ; L.: DW

urelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urelementar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urelementarhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Urelemente -- Urelemente der Schöpfung, mhd. anegenge, angenge, st. N., st. F., Pl.: nhd. Urelemente der Schöpfung, Anfang, Anbeginn, Ursprung, Erschaffung, Element, Ursprung eines Wortes, Etymologie

Urelter, mhd. altvordere, altvorder, altfordere*, altforder*, sw. M.: nhd. »Altvorderer«, Vorfahr, Vorfahre, Urelter

urelterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ureltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

urempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urenddörrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urenergie, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urenkel, ahd. ? fernefo* 1, fernevo*, sw. M. (n): nhd. Urenkel?, Ururenkel

Urenkel, mhd. altereninkel, st. M.: nhd. Urenkel

urenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urenkelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urenkelfern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urenkelgeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

urenkelin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urenkelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urenkelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

urenkelneffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

urenkelsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urenkelsprosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urenkeltochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urenkelwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urenkelzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

urentartung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urentspringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

urentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urepoche, nhd.: nhd. ; L.: DW

urerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urerbrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urerbstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urerdtheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

urereignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urerfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urerfinder, nhd.: nhd. ; L.: DW

urerinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urerkenner, nhd.: nhd. ; L.: DW

urerkenntnis, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urerlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

ürernonnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

urerschaffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urerscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urerste, nhd.: nhd. ; L.: DW

urerzählung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urerzeuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urerzeugerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

urerzeugung, nhd.: nhd. ; L.: DW

uressenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

uretymologie, nhd.: nhd. ; L.: DW

ureule, nhd.: nhd. ; L.: DW

ureuropäisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

urevangelist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urevangelium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urewig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urewigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urfaher, nhd.: nhd. ; L.: DW

urfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Urfahr (ON.), ahd. urfar* 6, st. N. (a): nhd. »Urfahr« (ON.), Hafen (M.) (1), Hafeneinfahrt

Urfahr, mhd. urvar, urver, urfar*, urfer*, st. N.: nhd. Urfahr, Landeplatz, Anlegestelle, Hafen (M.) (1), Überfahrt, Überfahrtsstelle

urfahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urfahrgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urfahrhafer, nhd.: nhd. ; L.: DW

urfahrherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urfahrklause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urfahrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urfahrlohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

urfahrschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

urfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urfahrzülle, nhd.: nhd. ; L.: DW

urfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urfamilie, nhd.: nhd. ; L.: DW

urfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urfärbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urfasan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urfaser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urfassung, mnd. orīginālschrift, F.: nhd. Originalschrift, Urfassung, Originalurkunde

urfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

urfech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Urfehde -- jemanden Urfehde leisten, mnd. vörorvēden*, vororveiden, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden Urfehde leisten, auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten

Urfehde, mhd. urvēhe, urfēhe*, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Fehdeverzicht, Urfehde; urvēhede 23 und häufiger?, urfēhede*, urvehte, urvēde, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Urfehde; urvride, urfride*, st. M.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Urfehde

-- Urfehde schwören: mhd. verurvēheden, ferurfēheden*, sw. V.: nhd. »verurfehden«, Urfehde schwören

Urfehde, mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

-- Bürge für eine Urfehde: mnd. ōrvēhedebörge*, ōrvêdebörge, ōrveedebörge, M.: nhd. »Urfehdebürge«, Bürge für eine Urfehde; ōrvēhedesbörge*, ōrvēdesbörge, ōrveedesbörge, ōrveidesbörge, orpheidesbörge, M.: nhd. »Urfehdebürge«, Bürge für eine Urfehde

-- Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz: mnd. ōrvēhedeēt*, ōrvēdeēt, ōrvēdeeit, ōrveedeeit, ūrvēdeēt, ūrveedeēt, ūrvēdeeit, ūrveedeeit, M.: nhd. »Urfehdeeid«, Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz

-- eine Urfehde haben: mnd. ōrvēheden*, ōrvēden, ōrveeden, ōrveiden, sw. V.: nhd. eine Urfehde haben, sich seit Urzeiten anfehden, eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören

-- eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören: mnd. ōrvēheden*, ōrvēden, ōrveeden, ōrveiden, sw. V.: nhd. eine Urfehde haben, sich seit Urzeiten anfehden, eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören

-- Rechtsordnung der Urfehde: mnd. ōrvēhedenrecht*, ōrvēdenrecht, ōrveedenrecht, ōrveidenrecht, N.: nhd. »Urfehdenrecht«, Rechtsordnung der Urfehde; ōrvēhederecht*, ōrvēderecht, ōrveederecht, ōrveiderecht, ōvederecht, ōveiderecht, oweyderecht, N.: nhd. »Urfehderecht«, Rechtsordnung der Urfehde

-- Urkunde in der Urfehde gelobt wird: mnd. ōrvēhedebrēf*, ōrvēdebrēf, ōrveedebrēf, ōrveidebrēf, ōrevēdebrēf, ōreveedebrēf, ōreveidebrēf, oerevēdebrēf, oereveedebrēf, oereveidebrēf, M.: nhd. »Urfehdebrief«, Urkunde in der Urfehde gelobt wird; ōrvēhedesbrēf*, ōrvēdesbrēf, ōreveidesbrēf, oereveidesbrēf, ōrveidesbrēf, M.: nhd. »Urfehdebrief«, Urkunde in der Urfehde gelobt wird

urfehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Urfehdebrief, mnd. ōrvēhedebrēf*, ōrvēdebrēf, ōrveedebrēf, ōrveidebrēf, ōrevēdebrēf, ōreveedebrēf, ōreveidebrēf, oerevēdebrēf, oereveedebrēf, oereveidebrēf, M.: nhd. »Urfehdebrief«, Urkunde in der Urfehde gelobt wird; ōrvēhedesbrēf*, ōrvēdesbrēf, ōreveidesbrēf, oereveidesbrēf, ōrveidesbrēf, M.: nhd. »Urfehdebrief«, Urkunde in der Urfehde gelobt wird

urfehdebrief, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urfehdebruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urfehdebürge, mnd. ōrvēhedebörge*, ōrvêdebörge, ōrveedebörge, M.: nhd. »Urfehdebürge«, Bürge für eine Urfehde; ōrvēhedesbörge*, ōrvēdesbörge, ōrveedesbörge, ōrveidesbörge, orpheidesbörge, M.: nhd. »Urfehdebürge«, Bürge für eine Urfehde

Urfehdeeid, mnd. ōrvēhedeēt*, ōrvēdeēt, ōrvēdeeit, ōrveedeeit, ūrvēdeēt, ūrveedeēt, ūrvēdeeit, ūrveedeeit, M.: nhd. »Urfehdeeid«, Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz

urfehdeeid, nhd.: nhd. ; L.: DW

urfehden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Urfehdenrecht, mnd. ōrvēhedenrecht*, ōrvēdenrecht, ōrveedenrecht, ōrveidenrecht, N.: nhd. »Urfehdenrecht«, Rechtsordnung der Urfehde

urfehdepfand, nhd.: nhd. ; L.: DW

urfehder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Urfehderecht, mnd. ōrvēhederecht*, ōrvēderecht, ōrveederecht, ōrveiderecht, ōvederecht, ōveiderecht, oweyderecht, N.: nhd. »Urfehderecht«, Rechtsordnung der Urfehde

urfehdeurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

urfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urfeindin, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urfeld, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urfelsbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfelsmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfern, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfest, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urfestigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfetisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfeuchtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urfidel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urflötzgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW
urflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urflüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urflüssigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Urform, mhd. formenkleit, st. N.: nhd. Urform
urform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urformation, nhd.: nhd. ; L.: DW
urförmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
urforst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urfrage, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urfremd, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urfriedensstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urfrisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urfromm, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfrüh, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urfügung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urführer, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfülle, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfunken, nhd.: nhd. ; L.: DW
urfurchtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgach, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
*ur*gähe, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urgang, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urganz, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgast, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgebilde, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsalpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsarten, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsblock, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsboden, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsfelsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsformation, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsgang, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsgestein, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsinsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgskette, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgskiesel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsknoten, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgskräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsmassiv, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsnatur, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgspflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsreihe, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgsschlucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgssitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgswelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgebirgszug, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgeboren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urgebot, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgeboten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgebraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgeburt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgeburtsland, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgedächtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgedenken, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgefelse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgeflimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgeflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgegensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgegenwärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgegner, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgehalten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urgeheim, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgeheimnisvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgehölze, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgeistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgemäl, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgemäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgemeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgemeinschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urgemeinschaftlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgemüte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgemütlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urgenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgeographie, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgerege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urgermane, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgermanisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgeschäft, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgeschichtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgeschichtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urgeschiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgesetzgeber, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgesetzlehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgespenst, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgestämme, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgestehen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgestiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgestirn, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgesund, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urgethier, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgetriebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgewächs, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgewälde, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgewaltig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urgewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgewebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgeweide, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgewirke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urgezeugt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
urgichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urgift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Urglanz, mhd. urschīme*, urschīn, urschīm, st. N., st. M.: nhd. »Urschein«, Urglanz, Lichtursprung
urglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urglaube, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgleichheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgöttlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urgrammatik, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgranit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urgraus, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Urgrieche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgrobian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Urgroßeltern -- Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld, mnd. vechte (2), Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld
Urgroßeltern, mnd. ōlderōlden, Pl.: nhd. Großeltern, Urgroßeltern
Urgroßmutter, ahd. altana 1, sw. F. (n): nhd. Urgroßmutter, Ahnin; muoterana* 1, sw. F. (n): nhd. »Mutterahne«, Urgroßmutter
Urgroßmutter, mnd. elderemōder*, eldermōder, eldermoder, F.: nhd. Großmutter, Urgroßmutter, Ahne; elderem· ie*, elderm· me, F.: nhd. Großmutter, Urgroßmutter, Ahne
Urgroßmutter, mnd. v· rōldemāder, F.: nhd. Urgroßmutter
Urgroßvater, an. āi, M.: nhd. Urgroßvater, Stammvater
Urgroßvater, afries. ur-al-d-a-fe-d-er* 1 und häufiger?, ur-al-d-fa-d-er*, M. (kons.): nhd. Urgroßvater
Urgroßvater, ahd. altano 3, sw. M. (n): nhd. »Altahn«, Ahn, Vorfahre, Urgroßvater; alterano 8, sw. M. (n): nhd. Urahn, Urgroßvater, Greis; anderano* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Urgroßvater; faterano, sw. M. (n): nhd. Urgroßvater; ubarano, sw. M. (n): nhd. Urgroßvater, Urahn; urano 2, sw. M. (n): nhd. Urgroßvater, Urahn, ältester Vorfahre
Urgroßvater, mhd. aberane, sw. M.: nhd. »Urahn«, Urgroßvater; alterane, sw. M.: nhd. Urahne, Urgroßvater; ane (3), ene, an, en, sw. M., st. M.: nhd. Ahne (M.), Großvater, Urgroßvater, Vorfahre
Urgroßvater, mhd. guge, sw. M.: nhd. Urgroßvater
Urgroßvater, mhd. überane* 2, uberane, sw. M.: nhd. »Überahne«, Ahne, Ahn, Urgroßvater; vaterane 1, faterane*, sw. M.: nhd. »Vaterahne«, Urgroßvater
Urgroßvater, mnd. ōldervāder, āldervāder, eldervāder, M.: nhd. Großvater, Urgroßvater; · verōldervāder*, ōverōldervāder, overoldervader, mnd.?, M.: nhd. Urgroßvater; · verōltvāder***, M.: Urgroßvater
Urgroßvater, mnd. ānekevāder*, ankevāder, annekevāder, M.: nhd. Ahne, Großvater, Urgroßvater; elderevāder*, eldervāder, eldervader, M.: nhd. Großvater, Urgroßvater, Vorfahre
Urgroßvater, mnd. v· rōldevāder, M.: nhd. Urgroßvater
urgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urgroszältervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgroszartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgroszkind, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgroszmama, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgroszmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urgroszonkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgroszpapa, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgroszschrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgrosztante, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgrosztochter, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgroszvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urgroszvaterthum, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgroszwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgroszwürde, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgroszzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Urgrund, ahd. sāmo 65, sw. M. (n): nhd. Same, Grund, Urstoff, Urgrund, Grundlage, Ursache, Saat, Nachkommenschaft, Familie
Urgrund, mhd. anevluz, anvluz, anefluz*, anfluz*, st. M.: nhd. »Anfluss«, Ausfluss, Ursprung, Urgrund
Urgrund, mhd. gruntrüere, st. F.: nhd. Urgrund; gruntrüerunge, st. F.: nhd. Urgrund
Urgrund, mhd. urgründe, st. N.: nhd. »Urgrund«, erster Grund

urgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urgrundgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

urgründig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urgrundlage, nhd.: nhd. ; L.: DW

urgründlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urgrundsatz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urgrundtypus, nhd.: nhd. ; L.: DW

urgrünstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

urgüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Urhab, ahd. urhab 12, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Urhab«, Ursache, Beweggrund, Sauerteig

Urhab, mhd. urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber

urhab, M., N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urhaben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

urhaber, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhäbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urhälfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhall, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhandschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urhans, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhanswurst, nhd.: nhd. ; L.: DW

urharmonie, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhärte, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urhaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urhauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urheber, an. gerv-ar-i, st. M. (ja): nhd. Urheber; hǫf-und-r, st. M. (a): nhd. Urheber, Richter

Urheber, ae. for-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Urheber, Beauftragter, Missetäter, Übeltäter; héaf-od-hėb-b-a, sw. N. (n): nhd. »Haupttheber«, Anfang, Urheber, erster Beweger

Urheber, afries. on-hal-er (2) 1 und häufiger?, M.: nhd. Urheber

Urheber, ahd. mahhāri* 5, machāri, st. M. (ja): nhd. »Macher«, Stifter, Urheber, Kuppler; ortfremmāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Urheber; ortfrumo 9, sw. M. (n): nhd. Urheber, Schöpfer (M.) (2), Veranlasser; skepfāri* 7, scephāri*, st. M. (ja): nhd. Schöpfer (M.) (2), Urheber, Schaffer, Verwalter; urfrummo* 1, sw. M. (n): nhd. Urheber

Urheber, mhd. anehabære, anehaber, st. M.: nhd. Anfänger, Urheber; anehebære, aneheber*, anheber, st. M.: nhd. »Anheber«, Anfänger, Urheber, Anstifter, Gründer; anevāhet*, anvāhet, anefāhet*, anfāhet*, st. M.: nhd. Anfänger, Urheber, Stifter

Urheber, mhd. houbetsachære*, houbetsacher, st. M.: nhd. Urheber, Anstifter, Kampfgegner

Urheber, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; orthabære, orthaber, ortheber, st. M.: nhd. »Orthaber«, Urheber, Anführer; orthabe, orthap, sw. M.: nhd. »Orthabe«, Spitze, Schöpfer (M.) (2), Urheber, Herrscher, Anführer, Oberhaupt; ortvrumære, ortvrümære, ortfrumære*, st. M.: nhd. Urheber

Urheber, mhd. sachære*, sacher, sechære, secher, st. M.: nhd. Anstifter, Urheber, Beteiligter in einem Prozess, Beklagter, Kläger; sache (2), sw. M.: nhd. Urheber, Anstifter, Anführer; sachenære* 1 und häufiger?, sachener, st. M.: nhd. Kläger, Beklagter, Urheber, Anstifter, Streitpartei, an einem Streithandel Beteiligter; schol (2), sw. M., st. M.: nhd. Schuldner, Anstifter, Urheber; stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

-- Urheber einer geistlichen Stiftung: mhd. stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

-- Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht: mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

Urheber, mhd. urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber; ursachære*, ursacher, st. M.: nhd. Verursacher, Urheber; ursage (1), sw. M.: nhd. etwas zuerst gesagt Habender, Gewährsmann, Urheber; ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger; ūzgebære*, ūzgeber, st. M.: nhd. »Ausgeber«, Ausgebender, Austeiler, Auszahler, Schaffner, Anstifter, Urheber; volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; volleistære*, folleistære*, volleister, folleister*, st. M.: nhd. Beförderer, Gönner, Beschützer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Beistand, Vollstrecker

Urheber, mnd. ōrsākære*, ōrsāker, M.: nhd. Verursacher, Veranlasser, Urheber, Anstifter; ōrsāke, · rsāke, ōrsacke, oersacke, o̊rsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber; regēresman, regērsman, M.: nhd. Befehlshaber, Anführer, Leiter (M.), Urheber, Vorsteher, Anleiter in der Kirchenschule, Leiter (M.) bei Bauvorhaben, Bewaffneter

-- Verfasser bzw. Urheber von Rechtssätzen: mnd. rechtsettære*, rechtsetter, M.: nhd. »Rechtsetzer«, Verfasser bzw. Urheber von Rechtssätzen

Urheber, mnd. anebeginnære*, anebeginner*, anbeginner, M.: nhd. »Anbeginner«, Anheber, Urheber; anedrēgære*, anedrēger*, andrēger, M.: nhd. »Anträger«, Urheber, Anstifter, Kundschafter, Zuträger; anegēvære*, anegēver*, angēver, M.: nhd. »Angeber«, Anstifter, Urheber; anehāvære*, anehāver*, anhāver, M.: nhd. Urheber; anehēvære*, anehēver*, anhēver, M.: nhd. Urheber, Stifter, Anstifter, Begründer, Gründer; aneleggære*, anlegger, M.: nhd. »Anleger«, Anstifter, Urheber; anenēmære*, annēmer, M.: nhd. »Annehmer«, Unternehmer, Urheber; aner· gære*, aner· ger*, anr· ger, M.: nhd. »Anreger«, Anstifter, Urheber; anevangære*, anvanger, anvenger, M.: nhd. »Anfänger«, Urheber, Anstifter; beginnære*, beginner, M.: nhd. »Beginner«, Urheber, Begründer, Stifter; dichtære*, dichter, dichtere, M.: nhd. Schreiber, Verfasser, Urheber, Erfinder, Lügner, Verleumder

Urheber, mnd. hēvære*, hēver, M.: nhd. Heber, Urheber; insettære*, insetter, M.: nhd. Urheber, Veranstalter, Anstifter

Urheber, mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer; seiære*, seier, seyer, seiger, seyger, sēger, segher, M.: nhd. Säer, Sämann, Anstifter, Urheber; tōbringære*, tobringer, mnd.?, M.: nhd. »Zubringer« Herbeibringer, Anstifter, Urheber, Verschwender

Urheber, mnd. upsātære*, upsater, mnd.?, M.: nhd. Anstifter, Urheber; upsāte* (2), upsate, mnd.?, M.: nhd. Rat Gebender, Urheber; upsettære*, upsetter, mnd.?, M.: nhd. Anstifter, Urheber, Aufrührer, sich etwas (böses) Vornehmender und Umsetzender; vāder, vader, vāter, fāder, vār, M.: nhd. Vater, Bezeichnung Gott Vaters, Kirchenvater, Patriarch, Amtsbeisitzer einer Zunft, Herbergsvater, Urheber, Veranlasser, Vatersbruder; vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant

urheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urhebergesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urheberin, ahd. frummārin* 1?, frumārin*, st. F. (jō): nhd. »Bewirkerin«, Urheberin, Vollbringerin; ? fuotareidī 4, st. F. (ī): nhd. Nährmutter, Ernährerin, Amme, Beschützerin, Urheberin?

Urheberin, mhd. anehebærinne, st. F.: nhd. »Anheberin«, Urheberin, Anstifterin, Anfängerin, Gründerin

Urheberin, mhd. ūzgebærinne*, ūzgeberinne, st. F.: nhd. »Ausgeberin«, Austeilerin, Auszahlerin, Schaffnerin, Anstifterin, Urheberin; vüegærinne*, vüegerinne, füegærinne*, füegerinne*, st. F.: nhd. »Fügerin«, Zusammenfügerin, Schöpferin, Urheberin, Anordnerin, Kupplerin

Urheberin, mhd. muoter (1), mūter, mōter, st. F.: nhd. Mutter (F.) (1), Urheberin, Anstifterin

urheberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urheberrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Urheberschaft -- Urheberschaft eines Streites, mnd. anehaft*, anhaft, M.: nhd. Anfang, Urheberschaft eines Streites, Urheberschaft von Tätlichkeiten (rechtlich)

Urheberschaft von Tätlichkeiten (rechtlich), mnd. anehaft*, anhaft, M.: nhd. Anfang, Urheberschaft eines Streites, Urheberschaft von Tätlichkeiten (rechtlich)

Urheberschaft, mhd. ortvrumunge, st. F.: nhd. Urheberschaft, Verfügungsberechtigung, Ermächtigung

urheberschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urhebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

urheblich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urheblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urhehr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urheidenthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

urheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urheiligthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urheimat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urheimatlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urheimatsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DW

urheimisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urheimlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

urheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urheiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

urheld, nhd.: nhd. ; L.: DW

urheldenthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urhenne, nhd.: nhd. ; L.: DW

urherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

urherrahnherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

urherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhexe, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urhochdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urhofes -- Ackerboden des Urhofes, mnd. ēsch (1), M.: nhd. Esch, offenes Feld, uneingehegtes Saatfeld, Ackerboden des Urhofes, Ackerland, leichter Boden zu Kornbau

urhofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhölle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urholz, mhd. urholz, st. N.: nhd. »Urholz«, geringes Holz, Abfallholz

urholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urhorde, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhorizont, nhd.: nhd. ; L.: DW

urhornist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urhort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urhub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urhuhn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uriasaufsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

uriasbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

uriasbriefchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

uriasempfehlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

uriaskommission, nhd.: nhd. ; L.: DW

uriasstücklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

urich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urideal, nhd.: nhd. ; L.: DW

uridee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urigeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Urin -- mit Urin benetzen, mhd. bebrunzen, sw. V.: nhd. »bebrunzen«, mit Urin benetzen

Urin, germ. *mihsa-, *mihsam, st. N. (a): nhd. Harn, Urin, Mist; *mihsna-, *mishnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Harn, Urin, Mist; *mihsō-, *mihsōn, sw. F. (n): nhd. Harn, Urin, Mist

Urin, an. nett-i, N.: nhd. Urin, Harn

Urin, ae. micg-a, sw. M. (n): nhd. Harn, Urin; micg-e, sw. F. (n): nhd. Harn, Urin; mig-oþ-a, micg-þ-a, sw. M. (n): nhd. Harn, Urin

Urin, as. mīg-a*, mig-g-a* 1, st. F. (ō)?: nhd. Harn, Urin

Urin, ahd. harn 19, st. M. (a): nhd. Harn, Urin

Urin, mhd. harmbrunne* (1), harmprunne, st. M.: nhd. »Harnbrunnen«, Urin; harmbrunne (2), sw. M.: nhd. Urin; harn (1), harm, st. M.: nhd. Harn, Urin; kamerlouge, sw. F.: nhd. Kammerlauge, Urin

Urin, mhd. netze (2), sw. F., st. F.: nhd. »Netze« (F.), Urin

Urin, mhd. wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser

Urin, mnd. kāmerlōge, kāmmerlōge, F.: nhd. Kammerlauge, Urin

-- Urin eines Mädchens: mnd. juncvrouwennette*, juncvrūwennette, F.: nhd. Urin eines Mädchens; juncvrouwenpisse*, juncvrūwenpisse, F.: nhd. Urin eines Mädchens

Urin, mnd. mīge, mige, F.: nhd. Harn, Urin; nette (1), F.: nhd. Nässe, Nasse (N.), Urin; pisse, pisce, pis, F.: nhd. »Pisse«, Harn, Urin, mit den Harnwegen verbundene Krankheit; pissewāter, piswāter, N.: nhd. Urin; pölke, p· leke, pȯleke, pȯlke, p· like, pȯlike, F.: nhd. Urin

-- krankheitsanzeigender Urin: mnd. pissen* (2), pissent, N.: nhd. »Pissen«, krankheitsanzeigender Urin

-- menschlicher Urin: mnd. minschenpisse, F.: nhd. »Menschenpisse«, menschlicher Urin

-- mit Urin verunreinigen: mnd. pissen (1), piscen, sw. V.: nhd. »pissen«, harnen, urinieren, mit Urin verunreinigen, mit dünnem Strahl nässen

-- Urin der Pferde: mnd. pērdepisse, pērdepiße, F.: nhd. »Pferdepisse«, Urin der Pferde

-- Zirkel im Urin des Kranken: mnd. māne (1), mān, maen, mahn, mōne, sw. M., F.: nhd. Mond, Monat, Mondring, Ring, Zirkel im Urin des Kranken, mondförmiges Baumaterial, Ziegelstein

Urin, mnd. sinsele, synsele, Sb.: nhd. Urin, Harn

urin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urinabgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinabsonderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urinal, mnd. urināl, mnd.?, N.: nhd. »Urinal«, Harnglas, gläserner Urinbehälter

urinal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urinart, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinarzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinbad, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinbecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urinbehälter -- gläserner Urinbehälter, mnd. origināl?, mnd.?, N.: nhd. Harnglas, gläserner Urinbehälter; urināl, mnd.?, N.: nhd. »Urinal«, Harnglas, gläserner Urinbehälter

urinbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinbeschauerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinbesehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinbestandtheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinblase, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

urindeutung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urindividuum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Urindogermane, nhd.: nhd. ; L.: DW

urindoktor, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urinfarbestoff, urinfarb(e)stoff, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinfeucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urinfistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinfläschchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

uringang, nhd.: nhd. ; L.: DW

uringefäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

uringeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

Uringeschirr, mhd. harnvaz, harnfaz*, st. N.: nhd. »Harnfass«, Uringeschirr

Uringlas, mhd. harmkrūc, sw. M.: nhd. »Harnkrug«, Uringlas

Uringlas, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

uringlas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urinhalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinieren, mhd. brunnen (1), prunnen, sw. V.: nhd. pissen, Harn lassen, urinieren, hervorquellen

urinieren, mhd. harmen (1), sw. V.: nhd. harnen, urinieren

urinieren, mhd. seichen, sw. V.: nhd. harnen, urinieren, pissen

urinieren, mnd. bepissen, sw. V.: nhd. »bepissen«, harnen, urinieren; bepölken, sw. V.: nhd. harnen, urinieren; besēchen, beseichen, sw. V.: nhd. harnen, urinieren, bepissen

urinieren, mnd. netten (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, benetzen, pissen, urinieren, Regen spenden; pissen (1), piscen, sw. V.: nhd. »pissen«, harnen, urinieren, mit Urin verunreinigen, mit dünnem Strahl nässen; pölken, sw. V.: nhd. urinieren, pinkeln

urinieren, mnd. seichen, seychen, sw. V.: nhd. seichen, harnen, urinieren; strülleken, strülken, sw. V.: nhd. urinieren; strullen, strüllen, sw. V.: nhd. urinieren

urinieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Urinierer, mnd. mīgære*, mīger, M.: nhd. Urinierer, Pisser

urinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urinkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinküpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Urinlache, mnd. pissepōl*, pispōl, M.: nhd. Urinlache

urinös, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urinphosphor, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinpille, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urinröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urinsalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinschneller, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinsekt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urinsperrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

urinstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinstoff, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinstrahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

urintreibd, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinverhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinwege, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinwerkzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinwölkchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

urinzwang, nhd.: nhd. ; L.: DW

urirrthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urjahrhundert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urjude, nhd.: nhd. ; L.: DW

urjudenthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

urjugendlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

urjurist, nhd.: nhd. ; L.: DW

urk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urkaiser, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urkalkfelsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkalklager, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkalkstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkalksteingebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkämpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urkatholisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urkatze, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urkieselschiefer, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkind, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urkirchengeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkläge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urkläglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

urklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urklassisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urklumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

urknochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkokette, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkomisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urkomödiant, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkomödie, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkönigthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkörper, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urkräftig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urkräftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkrater, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkristall, nhd.: nhd. ; L.: DW

urküche, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkugel, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkultur, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Urkunde -- Abschrift einer kaiserlichen Urkunde, mnd. keiserbrēf*, keyserbrēf, M.: nhd. »Kaiserbrief«, kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde; keiseresbrēf*, keysersbrēf, M.: nhd. kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde

Urkunde -- angebliche Urkunde Karls des Vierten, mnd. karlusbrēf, karlusbreif, M.: nhd. »Karlsbrief«, angebliche Urkunde Karls des Vierten

Urkunde -- Aussteller einer Urkunde, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Urkunde -- doppelt angefertigte durch Kerbschnitt geteilte Urkunde, mnd. kervelennōtele*, kervelennottele, F.: nhd. Kerbbrief, doppelt angefertigte durch Kerbschnitt geteilte Urkunde

Urkunde -- durch vorliegende Urkunde, mnd. gēgenwārdichlīke*, gēgenwārdichlīk, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwārdichlīken, gēgenwērdichlīken, gēgenwōrdichlīken, jēgenwārdichlīken, kēgenwōrdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwērdichlīke*, gēgenwērdichlīk, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwērdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde

Urkunde -- eingezahnte Urkunde, mnd. indenter, indentūre, F.: nhd. eingezahnte Urkunde, Handelsvertrag (hansischer Verkehr)

Urkunde -- Empfänger einer Urkunde, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Urkunde -- Inhalt einer Urkunde, mnd. gebrēvete*, mnd.?, N.: nhd. Verbrieftes, Inhalt einer Urkunde

Urkunde -- kaiserliche Urkunde, mnd. keiserbrēf*, keyserbrēf, M.: nhd. »Kaiserbrief«, kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde; keiseresbrēf*, keysersbrēf, M.: nhd. kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde

Urkunde -- öffentliche Urkunde, mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

Urkunde -- Original einer Urkunde, mnd. h· vetserte, h· vetzarte, F.: nhd. Original einer Urkunde

Urkunde -- Urkunde die Waffenstillstand verbürgt, mnd. hantvrēdebrēf, M.: nhd. Urkunde die Waffenstillstand verbürgt

Urkunde -- Urkunde in der etwas versprochen wird, mnd. hētebrēf, heitebrēf, M.: nhd. Urkunde in der etwas versprochen wird, schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld

Urkunde -- Urkunde über den Lehnsvetrag, mnd. hüldingebrēf, M.: nhd. Urkunde über den Lehnsvetrag, Urkunde über den Pfandlehnsvertrag

Urkunde -- Urkunde über den Pfandlehnsvertrag, mnd. hüldingebrēf, M.: nhd. Urkunde über den Lehnsvetrag, Urkunde über den Pfandlehnsvertrag

Urkunde -- Urkunde über einen gekauften Gegenstand, mnd. kōpbetālinge, kōpbetalinge, mnd.?, F.: nhd. Zahlung für einen gekauften Gegenstand, Urkunde über einen gekauften Gegenstand

Urkunde -- Zeichen des Notars auf einer Urkunde, mnd. hanttēken, hantteiken, hantēken, hanteiken, N.: nhd. Handzeichen, Zeichen des Notars auf einer Urkunde, Handzeichnung

Urkunde um etwas mit Arrest belegen (V.) zu können, mnd. kummerbrēf, M.: nhd. urkundliche Verfügung über Beschlagnahme, Pfandurkunde, Arrestbrief, Urkunde um etwas mit Arrest belegen (V.) zu können

Urkunde, an. brēf, st. N. (a): nhd. Brief, Urkunde; skrā (1), st. F. (ō): nhd. trockenes Fell, Urkunde, Gesetzbuch, Buch

Urkunde, ae. bōc (2), F. (kons.): nhd. Buch, Schrift, Urkunde, Bibel; cart-e, cært-e, sw. F. (n): nhd. Papier, Urkunde; cīn-e, M.: nhd. Pergamentlage, Diplom, Urkunde; cranic, st. M. (a): nhd. Urkunde, Chronik; ge-wri-t, st. N. (a): nhd. Schrift, Buch, Urkunde; wri-t, st. N. (a): nhd. Schrift, Buch, Urkunde

-- Übertragung durch einen Urkunde: ae. bōc-ung, st. F. (ō): nhd. Übertragung durch einen Urkunde

Urkunde, afries. brēf 40 und häufiger?, st. M. (a?): nhd. Brief, Urkunde, Schrift; brēv-inge 8, st. F. (ō): nhd. Verbriefung, Urkunde

Urkunde, as. brēf* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Brief, Schrift, Urkunde

Urkunde, ahd. brief 23, st. M. (a?, i?): nhd. Brief, Urkunde, Schreiben (N.) (2), Erlass, Verzeichnis, Liste, Gebetsstreifen, Blatt Papier; buoh 157, st. F. (athem., i), st. N. (a), st. M. (a): nhd. Buch, Schrift, Heilige Schrift, Buchstabe, Schreiben (N.) (2), Schriftstück, Urkunde; hantfesta 1?, st. F. (ō): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, schriftliche Abmachung; hantfestī 14, st. F. (ī): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, Schuldschein, Unterschrift, Testament, Privileg, Vorrecht, verbürgtes Recht

Urkunde, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede; bulle, st. F., sw. F.: nhd. Siegel, Urkunde, Schreiben, Bulle (F.)

-- eine Urkunde beglaubigen: mhd. bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf

-- gerichtliche Urkunde: mhd. banbrief, st. M.: nhd. »Bannbrief«, Achtbrief, Bannbulle, gerichtliche Urkunde

-- Urkunde über einen gewonnenen Rechtsstreit: mhd. behabbrief, st. M.: nhd. Urkunde über einen gewonnenen Rechtsstreit

-- Urkunde über einen Schiedsgerichtsvertrag: mhd. anelāzbrief, st. M.: nhd. »Anlassbrief«, Urkunde über einen Schiedsgerichtsvertrag

-- Zweitausfertigung einer Urkunde: mhd. abeschrift, st. F.: nhd. Abschrift, Zweitausfertigung einer Urkunde

Urkunde, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel; geziucbrief, st. N.: nhd. Handfeste, Zeugnis, Urkunde; hantgeschrift, st. F.: nhd. »Handschrift«, Urkunde; hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament; hantvestene, hantfestene*, st. F.: nhd. Handfeste, Schriftstück, Urkunde, Kraft, Gültigkeit, Privileg; hantvestenunge 16, hantfestenunge*, st. F.: nhd. Schriftstück, Urkunde; hantvestunge 18, hantfestunge*, st. F., sw. F.: nhd. Schriftstück, Urkunde; instrument, st. N.: nhd. »Instrument«, Urkunde, Notariatsurkunde, Beweisschrift, Werkzeug; karte (2), sw. F., st. F.: nhd. »Karte«, Blankett, Stück Papier, Stück Pergament, Urkunde, Bild, gemaltes Blatt, Spielkarte, Kartenspiel

-- Urkunde über Rechte auf Grund: mhd. gruntbrief, st. M.: nhd. »Grundbrief«, Urkunde über Rechte auf Grund

Urkunde, mhd. rodel, st. M., st. F.: nhd. »Rodel«, Schriftrolle, Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, beschriebene Papierrolle, Liste, Register, Urkunde

-- Urkunde über Besitzaufteilung: mhd. lōzbrief 1, st. M.: nhd. Urkunde über Besitzaufteilung

Urkunde, mhd. schīnbrief, st. M.: nhd. »Scheinbrief«, schriftlicher Ausweis, Zeugnis, Urkunde; schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

-- schriftliche Urkunde: mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild

-- Urkunde durch die etwas für ungültig erklärt wird: mhd. tōtbrief, st. M.: nhd. Urkunde durch die etwas für ungültig erklärt wird

-- Urkunde über eine Sühne: mhd. suonebrief 21 und häufiger?, st. M.: nhd. Sühnebrief, Friedensurkunde, Urkunde über einen Vergleich, Urkunde über eine Sühne, Vergleichsurkunde

-- Urkunde über einen Vergleich: mhd. suonebrief 21 und häufiger?, st. M.: nhd. Sühnebrief, Friedensurkunde, Urkunde über einen Vergleich, Urkunde über eine Sühne, Vergleichsurkunde

Urkunde, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe; zedel (1), zedele, zetel, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Blatt, Zettel, Urkunde, einzelnes Schriftstück, schriftliches Instrument

-- durch Urkunde bekräftigen: mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

-- eine Urkunde verfolgen: mhd. zedelen, sw. V.: nhd. »zetteln«, eine Urkunde verfolgen, ein schriftliches Instrument verfertigen

-- sich durch eine Urkunde verpflichten: mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch

Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

Urkunde, mnd. bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl; bille (1), F.: nhd. Schriftstück, Urkunde, Wechselbrief; brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten; bulle (3), F.: nhd. »Bulle« (F.), Kapsel, Brief, Urkunde; denkebrēf, denkbrēf, M.: nhd. Denkzettel, Vertragsurkunde, Dokument, Urkunde, Quittung; denkelbrēf, M.: nhd. Denkzettel, Vertragsurkunde, Dokument, Urkunde, Quittung; denkerulle, F.: nhd. Urkunde, Dokument; denksēdel, denkseddel, denkcēdel, sw. F., M., N.: nhd. Urkunde, Dokument, Merkblatt, Merkbuch; dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)

-- besiegelte Urkunde: mnd. besēgelācīe, F.: nhd. besiegelte Urkunde; besēgelinge, F.: nhd. »Besiegelung«, besiegelte Urkunde

-- burggräfliche Urkunde: mnd. borchgrēvenbrēf, M.: nhd. burggräfliche Urkunde

-- der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg: mnd. aneslāgeszeddel*, anslāgeszeddel, M.: nhd. »Anschlagezettel«, der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg, Zusatz, Anhängsel

-- eine Urkunde durch die corroboratio sichern: mnd. conficiēren, konficiēren*, sw. V.: nhd. einsegnen, eine Urkunde durch die corroboratio sichern, Früchte in Gewürz einmachen (Bedeutung örtlich beschränkt), kandieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- eine Urkunde durchstechen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- eine Urkunde durchstecken: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- eine Urkunde ungültig machen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- in Form einer besiegelten Urkunde: mnd. brēveswīse, Adv.: nhd. »briefsweise«, in Briefform, in Form einer besiegelten Urkunde

-- unbesiegelte Urkunde: mnd. concept, conzept, N.: nhd. Konzept, Entwurf, unbesiegelte Urkunde

-- Urkunde die den freien Stand eines Menschen bezeugt: mnd. ādelbrēf, M.: nhd. »Adelbrief«, Urkunde die den freien Stand eines Menschen bezeugt

-- Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt: mnd. dwancbrēf, dwankbrēf, M.: nhd. Zwangsbrief, Mahnschreiben, Nötigungsschreiben, Urkunde die Verpflichtungen enthält, Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt

-- Urkunde die Verpflichtungen enthält: mnd. dwancbrēf, dwankbrēf, M.: nhd. Zwangsbrief, Mahnschreiben, Nötigungsschreiben, Urkunde die Verpflichtungen enthält, Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt

-- Urkunde eines Bischofs: mnd. bischopbrēf, M.: nhd. Schreiben eines Bischofs, Urkunde eines Bischofs, Hirtenbrief; bischopesbrēf*, bischopesbrēf, M.: nhd. Schreiben eines Bischofs, Urkunde eines Bischofs, Hirtenbrief

-- Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn: mnd. ambachtbrēf, amptbrēf, M.: nhd. »Amtsbrief«, Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn; ambachtesbrēf*, ambachtsbrēf, M.: nhd. »Amtsbrief«, Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn

-- Urkunde über die Eigentumsübertragung: mnd. ervesch· tinge, F.: nhd. Urkunde über die Eigentumsübertragung

-- Urkunde über Eigentum: mnd. ēgendōmesbrēf,* ēgendōmsbrēf, M.: nhd. Urkunde über Eigentum

-- Urkunde über eine vollzogene Teilung: mnd. dēlebrēf, dēIbrēf, M.: nhd. »Teilbrief«, Teilungsurkunde, Urkunde über eine vollzogene Teilung, Urkunde über Erbteilung

-- Urkunde über Erbteilung: mnd. dēlebrēf, dēIbrēf, M.: nhd. »Teilbrief«, Teilungsurkunde, Urkunde über eine vollzogene Teilung, Urkunde über Erbteilung

-- Urkunde über Grundbesitz: mnd. ervebrēf, erfbrēf, M.: nhd. Urkunde über Grundbesitz, Hofbrief, Rentenbrief aus Grundbesitz, Schuldbrief aus Grundbesitz

-- Vorzeiger der Urkunde: mnd. brēfbewīsære*, brēfbewīser, M.: nhd. Briefzeiger, Vorzeiger des Briefes, Vorzeiger der Urkunde; brēfwīsære*, brēfwīser, M.: nhd. Briefzeiger, Vorzeiger des Briefes, Vorzeiger der Urkunde

-- Vorzeiger einer Urkunde: mnd. brēft· gære*, brēft· ger, M.: nhd. Briefvorzeiger, Vorzeiger einer Urkunde

Urkunde, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden; gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.); hantschrift, F.: nhd. Unterschrift, Urkunde, Verschreibung, Handschrift, Schriftstück, Akte, Verzeichnis, Schuldverschreibung; hantvest, N.: nhd. Urkunde, Privileg; h· vetbrēf, h· vetbrīf, hovetbrēf, M.: nhd. Urkunde, Schuldbrief, Verkaufsurkunde, Ausgangsurkunde, Originalurkunde, Zunfturkunde, Privileg; instrument, insterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde; isterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde; kārte (2), karte, kārde, karde, F.: nhd. Karte, Urkunde, Pergamenturkunde, Papierblatt (Bedeutung jünger), Manuskript, Spielkarte, Kartenspiel, Kartenblatt, Landkarte (Bedeutung jünger), Abriss (Bedeutung jünger)

Urkunde, mnd. nōtele, nōtel, nottele, nottel, nōtule, nōtul, notule, notul, nutele, F.: nhd. schriftliche Aufzeichnung, Schriftstück, Aktenstück, Chirograph, Urkunde; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde; patent, N.: nhd. »Patent«, Schriftstück, Urkunde, Brief; pergamēnesrulle***, F.: nhd. Pergamentrolle, aufgerollt verwahrter Packen (M.) beschriebenen Pergaments, Urkunde; pergamēnrulle*, permentrulle, F.: nhd. Pergamentrolle, aufgerollt verwahrter Packen (M.) beschriebenen Pergaments, Urkunde; rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

-- auf den eine Urkunde ausgestellt ist: mnd. mēnære* (1), mēner, mnd.?, M.: nhd. Inhaber?, auf den eine Urkunde ausgestellt ist

-- auf Papier geschriebene Urkunde: mnd. papīresbrēf*, papīrsbrēf, pappīrsbrēf, popīrsbrēf, M.: nhd. »Papierbrief«, auf Papier geschriebene Urkunde

-- auf Pergament ausgestellte Urkunde: mnd. pergamēnesbrēf, pergamentesbrēf, pergamentsbrēf, permentesbrēf, parmentesbrēf, permintesbrēf, parmintesbrēf, permenterbrēf, permētbrēf, pergamentsbrēf, papermintsbrīf, M.: nhd. auf Pergament verfasstes Schreiben, auf Pergament ausgestellte Urkunde

-- Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens: mnd. ? prōcessūskārte, F.: nhd. »Prozesskarte«, Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens?

-- gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht: mnd. ōverachtebrēf, āverachtebrīf, M.: nhd. Oberachturkunde, gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht, Urkunde über die Verfemung

-- in einer Urkunde niedergelegtes Urteil: mnd. ōrdēlbrēf, ōrdeilbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil; ōrdēlesbrēf*, ōrdeilesbrēf, ōrdēlsbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil

-- in Form einer Urkunde: mnd. ōrkündichlīken*, ōrkundlichlīken, Adv.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde, dokumentarisch, beweiskräftig

-- in Form einer Urkunde gehalten: mnd. ōrkündich***, Adj.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde gehalten, dokumentarisch, beweiskräftig; ōrkündichlīk*, ōrkundichlīk, Adj.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde gehalten, dokumentarisch, beweiskräftig

-- Kistchen in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden: mnd. rātkisteken, N.: nhd. »Ratkistchen«, Kistchen in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden

-- Kiste in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden: mnd. rātkiste, F.: nhd. »Ratkiste«, Kiste in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden

-- originales Siegel an einer Urkunde: mnd. prīncipālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, originales Siegel an einer Urkunde

-- schriftliche Niederlegung eines Protokolls bzw. einer Urkunde: mnd. rullinge, rollinge, F.: nhd. schriftliche Niederlegung eines Protokolls bzw. einer Urkunde

-- Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird: mnd. · verwīsesbrēf, M.: nhd. »Überweisungsbrief«, Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird; · verwīsingesbrēf, ōverwīsingesbrēf, M.: nhd. »Überweisungsbrief«, Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird

-- Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt: mnd. quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

-- Urkunde in der Urfehde gelobt wird: mnd. örvēhedebrēf*, örvēdebrēf, örveedebrēf, örveidebrēf, örevēdebrēf, öreveedebrēf, öreveidebrēf, oerevēdebrēf, oereveedebrēf, oereveidebrēf, M.: nhd. »Urfehdebrief«, Urkunde in der Urfehde gelobt wird; örvēhedesbrēf*, örvēdesbrēf, öreveidesbrēf, oereveidesbrēf, örveidesbrēf, M.: nhd. »Urfehdebrief«, Urkunde in der Urfehde gelobt wird

-- Urkunde mit einzelnen besonderen Bestimmungen: mnd. partikulāresrecess*, partikulārsrecess, M.: nhd. Urkunde mit einzelnen besonderen Bestimmungen

-- Urkunde über Absolution vom Bann: mnd. l· sebrēf, losebrēf, l· sebrīf, M.: nhd. Lösebrief, Urkunde über Schuldablösung, Urkunde über Absolution vom Bann

-- Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz: mnd. rentebrēf, rentenbrēf, rentbrēf, M.: nhd. Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz, Rentenbrief

-- Urkunde über die Verfemung: mnd. överachtebrēf, äverachtebrīf, M.: nhd. Oberachturkunde, gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht, Urkunde über die Verfemung

-- Urkunde über ein Gerichtsurteil: mnd. ōrdēlsēdel, ōrdeilsēdel, ōrdēlcedule, ōrdēlczedule, F.: nhd. schriftlich fixierter Urteilspruch, Urkunde über ein Gerichtsurteil

-- Urkunde über eine Eigentumsübertragung: mnd. · verlātingesbrēf*, · verlātincsbrēf, ōverlātincsbrēf, auerlatingsbreiff, M.: nhd. »Überlassungsbrief«, Urkunde über eine Eigentumsübertragung, Verkaufsurkunde

-- Urkunde über eine Pfandverschreibung: mnd. pantschrift, F.: nhd. »Pfandschrift«, Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief; pantvorschrīvinge, pantvorschrīvunc, F.: nhd. Pfandverschreibung, Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief; pantwissinge, F.: nhd. Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief

-- Urkunde über eine Verlehnung: mnd. lēhenbrēf*, lēenbrēf, lehnbrēf, M.: nhd. »Lehnbrief«, Urkunde über eine Verlehnung

-- Urkunde über einen Schuldenerlass: mnd. remissbrēf*, remisbrēf, M.: nhd. Urkunde über einen Schuldenerlass

-- Urkunde über lebenszeitliche Einkünfte: mnd. līfgedingebrēf, M.: nhd. Urkunde über lebenszeitliche Einkünfte; līftuchtesbrēf, M.: nhd. Urkunde über lebenszeitliche Einkünfte

-- Urkunde über Schuldablösung: mnd. l· sebrēf, losebrēf, l· sebrīf, M.: nhd. Lösebrief, Urkunde über Schuldablösung, Urkunde über Absolution vom Bann

-- Urkunde über Seelmessenstiftungen: mnd. memōrienbrēf, M.: nhd. Urkunde über Seelmessenstiftungen

-- vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde: mnd. pāwesbulle, F.: nhd. vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde

-- vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde: mnd. pāwesbrēf, pauwesbrēf, pāvesbrēf, M.: nhd. »Papstbrief«, vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde

-- vom Stadtrat ausgestellte Urkunde: mnd. rādesbrēf, M.: nhd. »Ratsbrief«, vom Stadtrat ausgestellte Urkunde

-- von einem Bischof ausgestellte oder besiegelte Urkunde: mnd. pāpenbrēf, M.: nhd. von einem Bischof ausgestellte oder besiegelte Urkunde

-- Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand: mnd. · verbrēf, överbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

Urkunde, mnd. scharte (1), scherte, F.: nhd. Schriftstück, Dokument, Urkunde, altes Buch, Schmöker; schartēke, scharteke, F.: nhd. Schriftstück, Urkunde; schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

-- besiegelte Urkunde: mnd. sēgelbrēf, M.: nhd. besiegelte Urkunde

-- der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird: mnd. spacium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spāten, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spatium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum

-- durch das Sendgericht ausgefertigte Urkunde: mnd. sēntōrkünde, zendōrkünde, F.: nhd. durch das Sendgericht ausgefertigte Urkunde, schriftliches Urteil des Sendgerichts

-- durch vorliegende Urkunde: mnd. tēgenwārdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde

-- Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde: mnd. sēgelgelt, N.: nhd. »Siegelgeld«, Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde, Gebühr für das Siegeln von Tuchen

-- im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält: mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält

-- öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde: mnd. stādeshantveste, F.: nhd. »Stadthandfeste«, öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde; stathantveste, F.: nhd. »Stadthandfeste«, öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde, besondere Verpflichtung

-- schriftliche Urkunde der Geschlechtsverbindung zu gegenseitiger Hilfe: mnd. slachtebrēf*, slachtbrēf, mnd.?, M.: nhd. Geschlechtsbrief, schriftliche Urkunde der Geschlechtsverbindung zu gegenseitiger Hilfe

-- schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern: mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

-- Urkunde ausstellen: mnd. serten***, sw. V.: nhd. Urkunde ausstellen

-- Urkunde die für mehrere Vertragspartner gemeinschaftlich ausgestellt ist: mnd. samtbrēf, samptbrēf, M.: nhd. Urkunde die für mehrere Vertragspartner gemeinschaftlich ausgestellt ist

-- Urkunde durch die eine Ehescheidung rechtskräftig wird: mnd. schēdebrēf, scheidebrēf, M.: nhd. »Scheidebrief«, schriftliche Regelung, Vertragsurkunde, schriftliches Endurteil, Urkunde durch die eine Ehescheidung rechtskräftig wird

-- Urkunde mit dem Siegel der Stadt: mnd. stādesbrēf, M.: nhd. Urkunde mit dem Siegel der Stadt; statbrēf, M.: nhd. Urkunde mit dem Siegel der Stadt

-- Urkunde über die Einstellung von Feindseligkeiten: mnd. stantbrēf, M.: nhd. Urkunde über die Einstellung von Feindseligkeiten

-- Urkunde über eine sāte: mnd. sātebrēf, M.: nhd. »Rechtsbrief«, Urkunde über eine sāte

-- Urkunde über erfolgte Erbteilung: mnd. schichtbrēf, M.: nhd. Urkunde über erfolgte Erbteilung

-- Urkunde über erfolgte Friedensschließung: mnd. s· nebrēf, sōnebrēf, s· nbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung; s· nesbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung

-- Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz: mnd. sch· tebrēf, schōtebrēf, M.: nhd. Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, Überlassung von Rechten

-- Urkunde über Verpflichtungen wegen Schlossbesitzes oder Schloßverwaltung: mnd. slotbrēf, M.: nhd. Urkunde über Verpflichtungen wegen Schlossbesitzes oder Schloßverwaltung

-- vom Schöffengericht ausgefertigte Urkunde: mnd. schēpenbrēf, schēpenbrīf, M.: nhd. »Schöffenbrief«, vom Schöffengericht ausgefertigte Urkunde

-- vom Sendgericht ausgestellte Urkunde: mnd. sēntschīn, M.: nhd. vom Sendgericht ausgestellte Urkunde

-- von einem Geschworenen bestätigte Urkunde: mnd. swōrenbrēf, swārenbrēf, M.: nhd. von einem Geschworenen bestätigte Urkunde

Urkunde, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vörnōtelinge*, vornōtelinge, vornotelinge, vornotulinge, vornothulinge, vornōtlinge, F.: nhd. schriftliche Niederlegung, Aufzeichnung, urkundliche Aufzeichnung, Urkunde, Gilderolle; wēte* (3), wete, mnd.?, F.: nhd. Mitteilung, Anzeige, Urkunde, Zeuge; witte (3), mnd.?, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Einsicht, Verstand, Besinnung, Urkunde, Dokument; writ, wrīt, vrīt, mnd.?, N.: nhd. Schrift, schriftliche Ausfertigung irgendeiner Art (F.) (1), Urkunde, Dokument, Attest

-- als Urkunde ausgestellt: mnd. vörsertet*, vortzartet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als Urkunde ausgestellt

-- als Urkunde ausstellen: mnd. vörserten*, vorserten, sw. V.: nhd. als Urkunde ausstellen

-- bindende Urkunde: mnd. vörplichtesbrēf*, vorplichtesbrēf, vorplichtesbreif, M.: nhd. Verpflichtungsurkunde, bindende Urkunde

-- Gebühr für die Besiegelung einer Urkunde: mnd. vörsēgelingegelt*, vorsēgelingegelt, N.: nhd. »Versiegelungsgeld«, Gebühr für die Besiegelung einer Urkunde

-- unter eine Urkunde ein Siegel setzen: mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

-- Urkunde die Folge verlangt: mnd. ? volgebrēf, M.: nhd. Übereignungsurkunde, Urkunde die Folge verlangt?

-- Urkunde eines Fürsten: mnd. vörstenbrēf, M.: nhd. Fürstenbrief«, Urkunde eines Fürsten, Privileg eines Fürsten, Erlass eines Fürsten, Brief eines Fürsten (Bedeutung jünger)

-- Urkunde über allgemeinen Frieden: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- Urkunde über Aufsendung: mnd. upsandesbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Aufsendungsbrief«, Urkunde über Aufsendung

-- Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe: mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

-- Urkunde über eine abgeschlossene Verhandlung: mnd. vörhandelingesbrēf*, vorhandelingesbrēf, M.: nhd. »Verhandlungsbrief«, Urkunde über eine abgeschlossene Verhandlung

-- Urkunde über eine Bestimmung: mnd. willek· rebrēf*, willekorbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Willkürbrief«, Urkunde über eine Bestimmung

-- Urkunde über erfolgte Auflassung: mnd. vörlātesbrēf*, vorlātesbrēf, vorlātsbrēf, M.: nhd. »Verlassbrief«, Urkunde über erfolgte Auflassung, schriftliche Verzichtserklärung, Bescheinigung über erfolgte Zahlung

-- Urkunde über freie Geburt: mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

-- Urkunde über Friedensvertrag: mnd. vrēdebrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag; vrēdesbrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag

-- Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- Urkunde über Vorrechte oder Rechte: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Urkunde über Waffenstillstandsvertrag: mnd. vrēdebrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag; vrēdesbrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag

-- versiegelte Urkunde: mnd. vörsēgelinge*, vorsēgelinge, vorseggelinge, F.: nhd. Versiegelung, Besiegelung, besiegelte Verpflichtung, besiegelte Vereinbarung, Vertrag, versiegelte Urkunde

-- vor dem Vogt ausgestellte Urkunde: mnd. vōgedesbrēf, M.: nhd. vor dem Vogt ausgestellte Urkunde

-- vorausgegangene Urkunde: mnd. v· rbrēf, M.: nhd. »Vorbrief«, vorausgegangene Urkunde, früherer Brief, voriges Schreiben (N.) (2), schriftliche Vorladung

urkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Urkunden -- Behälter für Urkunden, mnd. kapse, F., M.: nhd. Behälter für Urkunden, Reliquienbehälter

Urkunden -- Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, mnd. schrīfgelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für Schreibarbeit, Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen

Urkunden -- Mitunterzeichner von Urkunden, mnd. lövære*, lövere, löver, läver, M.: nhd. Bürge, Gutsager, Mitgelober, Mitunterzeichner von Urkunden, Zeuge des Gelöbnisses

Urkunden -- Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer

Urkunden -- Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

Urkunden -- Schreiber der öffentlich glaubwürdige Urkunden vidimieren darf, mnd. notārius*, notāries, notarius, M.: nhd. Notar, Schreiber der öffentlich glaubwürdige Urkunden vidimieren darf

Urkunden -- schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Urkunden -- Siegelung von Urkunden mit dem Handsiegel, mnd. signatūre, F.: nhd. »Signatur«, Siegelung von Urkunden mit dem Handsiegel, Signet

Urkunden -- Tag der Ausstellung amtlicher Urkunden, mnd. schrīfdach, M.: nhd. Tag der Ausstellung amtlicher Urkunden

Urkunden -- Urkunden beibringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Urkunden -- Urkunden besiegeln, mnd. signēren, sw. V.: nhd. »signieren«, Urkunden besiegeln, mit Siegeln versehen (V.)

Urkunden -- Urkunden in ein Buch eintragen, mnd. ingrossēren, ingressēren, sw. V.: nhd. Urkunden in ein Buch eintragen

Urkunden -- Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

Urkunden -- Urkunden vorlegen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Urkunden -- Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

urkunden, ahd. sandōn* 1, sw. V. (2): nhd. beweisen, erweisen, bezeugen, urkunden

urkunden, mhd. urkünden, urkunden, orkunden, sw. V.: nhd. »urkunden«, beurkunden, beweisen, bestätigen, versichern, sich berufen auf, bezeugen

urkunden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

urkunden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Urkundenaussteller, mnd. sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

Urkundenbuch, ahd. briefbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Briefbuch«, Buch, Urkundenbuch

Urkundendatum -- Tag der Kirchweih als Urkundendatum, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

Urkundender, mhd. urkundære, urkundāre, st. M.: nhd. »Urkunder«, Urkundender, Zeuge

Urkundenfälscher, mnd. vörvelschære*, vorvelscher, M.: nhd. Fälscher, Verfälscher, Urkundenfälscher, Verräter

Urkundengebühr, mhd. briefgelt, st. N.: nhd. »Briefgeld«, Urkundengebühr

Urkundeninhaber, mnd. brēfhebbære*, brēfhebber, M.: nhd. Urkundeninhaber

Urkundenpfennig, mnd. ōrkündespenninc*, ōrkundespenninc, oyrkundespenninc, M.: nhd. »Urkundenpfennig«, Verwaltungsgebühr

Urkundenschrank, mnd. brēveschap, N.: nhd. Urkundenschrank

Urkundenschreiber, mhd. brievære, briever, briefære*, briefer*, st. M.: nhd. »Briefschreiber«, Schreiber, Urkundenschreiber

Urkundensiegeler, mnd. besēgelære*, besēgeler, M.: nhd. »Besiegeler«, Ratssiegel Führender, Urkundensiegeler

Urkunder, mhd. urkundære, urkundāre, st. M.: nhd. »Urkunder«, Urkundender, Zeuge

urkunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urkundig, mhd. urkündic*, urkundic, Adj.: nhd. »urkundig«, urkundlich

urkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urkündler, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkundlich -- urkundlich ausgewiesener Landbesitz, ae. bōc-lan-d, st. N. (a): nhd. urkundlich ausgewiesener Landbesitz

urkundlich -- urkundlich ausstellen, mnd. vörnōtelen*, vornōtelen, vornotelen, vornottelen, vornotteln, sw. V.: nhd. schriftlich niederlegen, urkundlich niederlegen, urkundlich ausstellen

urkundlich -- urkundlich bestätigen, mnd. hantvesten, sw. V.: nhd. urkundlich bestätigen, durch Handfeste bestätigen; hantvestenen***, sw. V.: nhd. urkundlich bestätigen, durch Handfeste bestätigen

urkundlich -- urkundlich bestätigen, mnd. vestenēren, vesteniren, sw. V.: nhd. urkundlich bestätigen

urkundlich -- urkundlich festlegen, mhd. beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen

urkundlich -- urkundlich niederlegen, mnd. instrumentēren, sw. V.: nhd. urkundlich niederlegen, belegen (V.)

urkundlich -- urkundlich niederlegen, mnd. vörnōtelen*, vornōtelen, vornotelen, vornottelen, vornotteln, sw. V.: nhd. schriftlich niederlegen, urkundlich niederlegen, urkundlich ausstellen

urkundlich -- urkundlich vermachen, ae. bōc-ian, sw. V. (2): nhd. schreiben, urkundlich vermachen

urkundlich -- urkundlich zusichern, mnd. vörbrēven*, vorbrēven, vorbrīven, sw. V.: nhd. verbriefen, urkundlich zusichern, schriftlich geloben, schriftlich vorladen, als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben

urkundlich übertragen (V.), ae. ge-bœ̄c-an, sw. V.: nhd. urkundlich übertragen (V.), gewähren

urkundlich, mhd. schriftlich 4 und häufiger?, Adj.: nhd. schriftlich, urkundlich, geschrieben

urkundlich, mhd. urkündic*, urkundic, Adj.: nhd. »urkundig«, urkundlich
-- urkundlich anfertigen: mhd. vernotelen, fernotelen*, sw. V.: nhd. »vernoteln«, schriftlich festsetzen, urkundlich anfertigen

urkundlich, mnd. ōrkündich***, Adj.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde gehalten, dokumentarisch, beweiskräftig; ōrkündichlīk*, ōrkundichlīk, Adj.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde gehalten, dokumentarisch, beweiskräftig; ōrkündichlīken*, ōrkundlichlīken, Adv.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde, dokumentarisch, beweiskräftig

urkundlich, mnd. brēflīk (1), Adj.: nhd. »brieflich«, schriftlich, urkundlich; brēflīk (2), Adv.: nhd. »brieflich«, schriftlich, urkundlich; brēflīken, Adv.: nhd. »brieflich«, schriftlich, urkundlich
-- urkundlich bestätigen: mnd. besēgelen (2), sw. V.: nhd. »besiegeln«, versiegeln, durch Siegel bekräftigen, urkundlich bestätigen, Tuch mit dem städtischen Stempel versehen (V.)

urkundlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urkundlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urkundliche -- Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, mnd. rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch

urkundliche -- urkundliche Aufzeichnung, mnd. vörnōtelinge*, vornōtelinge, vornotelinge, vornotulinge, vornothulinge, vornōtlinge, F.: nhd. schriftliche Niederlegung, Aufzeichnung, urkundliche Aufzeichnung, Urkunde, Gilderolle

urkundliche -- urkundliche Bekräftigung, mnd. bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl

urkundliche -- urkundliche Bestätigung, mhd. beziugunge, st. F., sw. F.: nhd. Zeugnis, Beweis, Bestätigung, urkundliche Bestätigung, Zeugenaussage, Zeugenbeweis

urkundliche -- urkundliche Bestimmung, mnd. klausule*, clausule, F.: nhd. Klausel, urkundliche Bestimmung, rechtlicher Vorbehalt

urkundliche -- urkundliche Festlegung, mhd. beschidunge 1, beschīdunge, st. F.: nhd. Entscheidung, urkundliche Festlegung

urkundliche -- urkundliche Fixierung, mhd. schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

urkundliche -- urkundliche Verfügung über Beschlagnahme, mnd. kummerbrēf, M.: nhd. urkundliche Verfügung über Beschlagnahme, Pfandurkunde, Arrestbrief, Urkunde um etwas mit Arrest belegen (V.) zu können

urkundlichen -- Löschung einer urkundlichen Verpflichtung, mnd. leddiginge, lēdiginge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Buße, Ersatz, Löschung einer urkundlichen Verpflichtung, Bußgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

urkundlicher -- mit urkundlicher Beweiskraft aufnehmen, mnd. berecessen, sw. V.: nhd. einen Rezess beschließen, in einem Rezess festlegen, mit urkundlicher Beweiskraft aufnehmen

urkundlicher -- urkundlicher Nachweis der Zugehörigkeit des Leibeigenen, mnd. bōsemebrēf, M.: nhd. urkundlicher Nachweis der Zugehörigkeit des Leibeigenen

urkundlicher -- urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen, mnd. busemebrēf, busemebrêf, M.: nhd. urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen

urkundlicher -- urkundlicher Vertrag, mnd. vörbrēvinge*, vorbrēvinge, vorbreifinghe, vorbrīvinge, F.: nhd. »Verbriefung«, urkundlicher Vertrag

urkundliches -- urkundliches Schriftstück, mnd. kartelennottele, F.: nhd. urkundliches Schriftstück

urkundlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkundlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urkundsdatum, mhd. gift, st. F.: nhd. Gift, Geben, Gabe, Übertragung, Geschenk, Schenkung, Morgengabe, Grundstückübergabe, Urkundsdatum, Auflassung

urkundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urkürze, nhd.: nhd. ; L.: DW

urkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urlabsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urlandleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

urlandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

urlang, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urlängst, nhd.: nhd. ; L.: DW

urlaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

urlateinisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urlaub -- Urlaub geben, mhd. erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

urlaub(s)schein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urlaub, an. or-leyf-i, or-lof, N.: nhd. Erlaubnis, Urlaub, Audienz

Urlaub, afries. or-lof 24, or-lef, st. N. (a): nhd. Urlaub, Erlaubnis

Urlaub, as. or-lôf* 4, ur-lôf*, st. M. (a): nhd. Urlaub, Erlaubnis

Urlaub, ahd. urloub* 23, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Billigung, Urlaub, Abschied von, Entlassung

Urlaub, mnd. erlōf, erlöf, M., N.: nhd. Urlaub, Entlassung, Erlaubnis; erl· vinge, erkivubgem F.: nhd. Erlaubnis, Urlaub, Entlassung

Urlaub, mnd. gelōf, st. M., st. N.: nhd. Zustimmung, Erlaubnis, Urlaub; gel· vede, gelöfte, N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Verheißung, Versprechen, Versprechung, Erlaubnis, Urlaub, Verlobung, Verlöbnis, Bürgschaft, geistiges Gelübde

Urlaub, mnd. vörlōf*, vorlōf, vorlöf, vorlof, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub; vörlōft*, vorlōft, vorloft, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub

urlaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urlaubbitten, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlauben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
urlauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urlaubersonntag, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlauberstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urlaubertheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlauberzug, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaublied, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Urlaubreise, urlaub(s)reise, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsantritt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsanwesenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsausflug, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urlaubschilling, urlaub(s)schilling, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubseingabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsfall, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsfrei, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh
urlaubsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsgedanken, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsgelüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urlaubsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubskarte, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubskommando, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsmarder, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsold, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubspasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsrede, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urlaubsreise, urlaub(s)reise, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urlaubsschein, urlaub(s)schein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urlaubsschilling, urlaub(s)schilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urlaubsstunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urlaubstag, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsüberschreitung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsverbot, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsverlängerung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubsverweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubswoche, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubswort, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubswunsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubszettel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urlaubvisite, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urlauter, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urlauter, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urläuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urlebendig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urlebewesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urledern, nhd.: nhd. ; L.: DW
urleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urlehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urlehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlehrmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urlei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urleicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urleim, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urlied, nhd.: nhd. ; L.: DW
urling, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urlinie, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlist, nhd.: nhd. ; L.: DW
urliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urliste, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlog, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urlogen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlogung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urlösung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urluft, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlüge, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlümmel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlump, nhd.: nhd. ; L.: DW
urlust, nhd.: nhd. ; L.: DW
urm, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urmächtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urmajestät, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmama, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urmännlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urmäszig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmaterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urmenschenkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmenschlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urmenschthum, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmessung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmetall, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmeter, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmilbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmischkrug, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmitlauter, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmöbel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmodell, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmöglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmoment, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmonade, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmonarchie, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmonument, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmorast, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmotiv, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmuhme, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmund, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmundart, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmusikalisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmuster, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urmütterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urmutterelement, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmütterputz, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmuttersprache, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmütterweisheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmysterium, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmystik, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmythe, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmythologie, nhd.: nhd. ; L.: DW
urmythus, nhd.: nhd. ; L.: DW
urn, nhd.: nhd. ; L.: DW
ürn, nhd.: nhd. ; L.: DW
urnachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urnächtig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urnachttrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW
urnacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urnation, nhd.: nhd. ; L.: DW
urnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urnatürlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
urnaturzustand, nhd.: nhd. ; L.: DW
ürnchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urne, ahd. askfaz* 1, ascfaz*, st. N. (a): nhd. »Aschengefäß«, Urne; eimbar 42, ambar*, st. N. (a): nhd. Eimer, Krug (M.) (1), Topf, Gefäß, Urne; lōsfaz 6, st. N. (a): nhd. »Losgefäß«, Urne, Lostopf
Urne, mhd. ürn, urn, üren, st. F.: nhd. »Yrn«, Flüssigkeitsmaß, Urne, Krug (M.) (1)
urne, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urneffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urnegervolk, nhd.: nhd. ; L.: DW
urneigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
urner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urnichts, nhd.: nhd. ; L.: DW
urniere, nhd.: nhd. ; L.: DW
urnigeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
urnobel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urnothwendig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urnovelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
urnu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
*Ur*ochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uroffenbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urohm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urpapa, nhd.: nhd. ; L.: DW
urparagraph, nhd.: nhd. ; L.: DW
urpartei, nhd.: nhd. ; L.: DW
urpatriarchalisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
urperson, nhd.: nhd. ; L.: DW
urpersönlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urpfad, nhd.: nhd. ; L.: DW
urpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW
urpfeife, nhd.: nhd. ; L.: DW
urpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urpflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

urpflüpflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

urphänomen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urphase, nhd.: nhd. ; L.: DW

urphilister, nhd.: nhd. ; L.: DW

urphilosoph, nhd.: nhd. ; L.: DW

urphilosophie, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urphysik, nhd.: nhd. ; L.: DW

urphysiognomie, nhd.: nhd. ; L.: DW

urplan, nhd.: nhd. ; L.: DW

urplanet, nhd.: nhd. ; L.: DW

urplötzlich, mhd. urbürzelinge*, urbürzlinge, Adv.: nhd. urplötzlich

urplötzlich, mnd. ōrplutslīk, Adv.: nhd. »urplötzlich«, unerwartet, ganz plötzlich

urplötzlich, Adv. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urplötzlichschnell, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urpockenliste, nhd.: nhd. ; L.: DW

urpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urpoetisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

urpolitik, nhd.: nhd. ; L.: DW

urpolizeigedanke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urpommern, nhd.: nhd. ; L.: DW

urporphyr, nhd.: nhd. ; L.: DW

urposition, nhd.: nhd. ; L.: DW

urpotenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

urpotenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

urprächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urprincipium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urproblem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urproducent, nhd.: nhd. ; L.: DW

urproduct, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urproduction, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urproductiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

urproductivität, nhd.: nhd. ; L.: DW

urprophetin, nhd.: nhd. ; L.: DW

urproportion, nhd.: nhd. ; L.: DW

urprozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urprünglich -- kurzer Queracker in urprünglich sumpfigem Gelände, mnd. ? strōtblok, M.: nhd. kurzer Queracker in urprünglich sumpfigem Gelände?

urpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urpyramide, nhd.: nhd. ; L.: DW

urqualität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urquarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urquell, mnd. born, M., N.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, Quelle, Quellwasser, frisches Wasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; borne, M.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, frisches Wasser, Quelle, Quellwasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung

urquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urquellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

urra, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

urradikal, nhd.: nhd. ; L.: DW

urrasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

urratschlusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

urrätsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

urrausch, nhd.: nhd. ; L.: DW

urre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urreaktionär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urreal, nhd.: nhd. ; L.: DW

urrealistisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

urrecensent, nhd.: nhd. ; L.: DW

urrech, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urrechtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urrege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urregenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urrein, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urrevolutionär, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urrhythmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

urrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urriese, an. Ym-ir (1), M.: nhd. Urriese

urriese, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urrind, ahd. ūrrind* 6, st. N. (iz/az): nhd. »Urrind«, Auerochse

Urrind, mhd. ūrrint, st. N.: nhd. »Urrind«, Ur, Auerochse

urrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urromanisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

urromantiker, nhd.: nhd. ; L.: DW

urruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ursache -- dringende Ursache, mhd. nōtsache, st. F.: nhd. »Notsache«, dringende Ursache, dringende Angelegenheit, Notfall, Gefahr, zwingender Grund

Ursache -- Ursache haben, as. mug-an* 152, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, Ursache haben

Ursache -- Ursache haben, mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

Ursache sein (V.) zu, mhd. geräten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

Ursache, got. faír-in-a* (1) 8, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a): nhd. Schuld, Vorwurf, Grund, Ursache, Anklagegrund, Beschuldigung

-- ohne Ursache: got. arw-j-ō 3, Adv.: nhd. umsonst, unentgeltlich, ohne Ursache, vergebens

Ursache, an. efn-i, st. N. (ja): nhd. Stoff, Material, Grund, Ursache; skul-d-r, st. M. (a): nhd. Schuld, Ursache; skyld-r (1), st. M. (a): nhd. Schuld, Ursache

Ursache, ae. and-weorc, and-worc, st. N. (a): nhd. Stoff, Material, Ursache, Waffe; fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer; in-ti-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Sache, Angelegenheit, Geschäft, Grund, Anlass, Ursache, Anstoß, Fehler; on-tim-ber, an-tim-ber, st. N. (a): nhd. Baumaterial, Holzwerk, Sache, Ursache, Grund, Motiv; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

Ursache, ahd. 9wurkida* 4, st. F. (ō): nhd. Ursache; 4zuntara* 29, zuntra, sw. F. (n): nhd. Zunder, Zunderschwamm, Zündstoff, Ursache; ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; gisprungi* 1, st. N. (ja): nhd. Quelle (?), Ursache; gizimbari* 33, st. N. (ja): nhd. »Zimmerwerk«, Bauholz, Bauwerk, Gebäude, Bollwerk, Mauer, Gebälk, Werkzeug, Bau, Stoff, Ursache; giziug 75, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Zeug«, Gefäß, Werkzeug, Aufwand, Mittel, Stoff, Ausstattung, Ausrüstung, Ursache, Grund und Boden; inkilo* 1, sw. M. (n): nhd. Anlass, Ursache; mahhunga* 26, machunga, st. F. (ō): nhd. Ursache, Grund, Wirkung, Prinzip, Hervorbringung, Handeln; meinunga 4, st. F. (ō): nhd. Ursache, Grund, Beweggrund; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat; sāmo 65, sw. M. (n): nhd. Same, Grund, Urstoff, Urgrund, Grundlage, Ursache, Saat, Nachkommenschaft, Familie; stiurida 3, st. F. (ō): nhd. Ursache, Steuern (N.), Lenkung, Steuer (N.), Leitung; urhab 12, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Urhab«, Ursache, Beweggrund, Sauerteig; ursah* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Grund, Ursache; urspring 51, st. M. (a?, i?): nhd. Ursprung, Quelle, Ursache, Quellwasser

-- notwendige Ursache: ahd. nōtmahhunga* 3, nōtmachunga, st. F. (ō): nhd. Notwendigkeit, notwendige Ursache

-- ohne Ursache: ahd. ardingūn 9, ardingun, Adv.: nhd. grundlos, ohne Ursache, zufällig, vergebens; ungiskuldit* 2, ungisculdit*, (Part. Prät.=) Adv.?: nhd. unverschuldet, ohne Ursache

Ursache, mhd. anehabe (1), st. F.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache; anehalt, anhalt, st. M.: nhd. Anhalt, Anhaltspunkt, Halt, Stütze, Ursache; anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung; beginnunge, st. F.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache

-- Ursache haben: mhd. durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

Ursache, mhd. gestalt (1), st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Verfassung, Beschaffenheit, Gegebenheit, Rechtsstellung, Ursache; gewurht, st. F.: nhd. Handlung, Ursache, wirkende Tat; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum

Ursache, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen; stalt (2), st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Beschaffenheit, Ursache; stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze; stamme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Grund, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Abstammung, Sprössling, Stück, Abschnitt

Ursache, mhd. urhaf 2 und häufiger?, st. F.: nhd. Ursache, Anlass; urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber; ursache, st. F., sw. F.: nhd. Ursache, Grund, Begründung, Veranlassung, Anlass; ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Quell, Quelle, Grund, Ursache, Ursprung, Anfang, Ausgangspunkt; urvunt, urfunt*, st. M.: nhd. Anstiftung, Ursache; volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; wurht (1), worht, st. F.: nhd. Wirkende (N.), Ursache

Ursache, mnd. anestichtinge*, anstichtinge, anstiftinge, F.: nhd. Anstiftung, Anreiz, Veranlassung, Ursache, Stiftung, Gründung

-- aus dieser Ursache: mnd. dārdörch, dārd˙ r, Adv.: nhd. dadurch, aus dieser Ursache, aus diesem Grunde, wodurch, deswegen, weswegen, dahindurch, wohindurch

-- Ursache nehmen: mnd. ersāken, ersaken, sw. V.: nhd. verursachen, Ursache nehmen, entstehen

Ursache, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

-- ohne Ursache: mnd. īdellīke*, īdelīke, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; īdellīken*, īdelīken, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig

Ursache, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt; ōrsāke, · rsāke, ōrsacke, oersacke, oͤrsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber; ōrtsprunc, ortsprunk, ōrspronc, ōrsprunc, ortsprink, ohrsprunc, ōresprunc, oerspronc, ūrsprinc, M.: nhd. Ursprung, Ursache, Beginn, Entstehung, Abkunft, Herkunft, Grundlage, Anlass, Grund, Begründer, Verursacher; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

-- vornehmliche Ursache: mnd. prīncipālōrsāke, F.: nhd. »Prinzipalursache«, Hauptgrund, vornehmliche Ursache

Ursache, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; ? sākinge, F.: nhd. Klage, Rechtsstreit, Prozess, Forderung, Ursache?; schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt: mnd. spatāder, F.: nhd. Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt

-- Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs: mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- Ursache zur Klage: mnd. schultōrsāke*, schult· rsāke, F.: nhd. »Schuldursache«, Beschwerdegrund, Ursache zur Klage

Ursache, mnd. wortel, wörtel, wortele, F.: nhd. Wurzel, Grund, Ursache

-- Ursache geben: mnd. vörōrsāken* (1), vor· rsaeken, sw. V.: nhd. verursachen, hervorrufen, veranlassen, Ursache geben, zu einem Entschluss bewegen

ursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandursache, nhd.: nhd. ; L.: DW

daseinsursache, nhd.: nhd. ; L.: DW

endursache, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

ursacher, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursächig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ursächler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ursächlich, mhd. sachlich, Adj.: nhd. geschaffen, ursächlich; sechic, Adj.: nhd. »sachlich«, ursächlich; sechlich***, Adj.: nhd. »sächlich«, ursächlich

ursächlich, mnd. ? sākelīk, Adj.: nhd. »sachlich«?, ursächlich?

ursächlich, mnd. ōrsākelīk*, Adj.: nhd. ursächlich; ōrsākelīken, ōrsāklīken, Adv.: nhd. ursächlich, aus dem Grund, weil

ursachlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ursächlichkeit, mhd. sachlicheit, sachlichkeit, st. F.: nhd. Ursächlichkeit; sechlicheit*, sechlichkeit, st. F.: nhd. Ursächlichkeit

ursachlichkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursachlos, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ursachse, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ursakrament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ursame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ursandstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ursatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ursau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursch, nhd.: nhd. ; L.: DW

urschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschaffen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursche, nhd.: nhd. ; L.: DW

urscheidenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Urschein, mhd. urschīme*, urschīn, urschīm, st. N., st. M.: nhd. »Urschein«, Urglanz, Lichtursprung

urschein, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ürschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

urschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

urschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urschlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urschleim, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urschlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschmutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschnell, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urschön, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urschönheit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschöpferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urschöpferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschrecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Urschrift (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. prīncipāl (2), N.: nhd. Urschrift (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Original eines Dokuments, Hauptsache, wichtige Angelegenheit, Grundsatz

Urschrift, mnd. orīgināl (2), N.: nhd. Original, Urschrift, Vorbild, Muster; orīginālbrēf, orīginālbreif, orienalbrēf, M.: nhd. »Originalbrief«, Originalurkunde, Urschrift; orīginālh· vetbrēf, M.: nhd. Originalurkunde, Urschrift

-- Urschrift eines Dokuments: mnd. prīncipālbrēf, M.: nhd. Urschrift eines Dokuments, Original eines Dokuments; prīncipālesbrēf*, prīncipālsbrēf, M.: nhd. Urschrift eines Dokuments, Original eines Dokuments; prīncipālisbrēf, M.: nhd. Urschrift eines Dokuments, Original eines Dokuments

urschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urschriftlich, mnd. orīgināl (1), Adj.: nhd. original, urschriftlich

urschriftlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschutzgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Urschweiz, nhd.: nhd. ; L.: DW

urschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ursel, nhd.: nhd. ; L.: DW

urselbst, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urselbständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ursibylle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ursinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ursippenorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ursitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursittlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ursitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

urskizze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ursoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ursonnabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ursonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursopha, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ursorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urspät, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urspeisemutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urspell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ursplitternackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ursprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ursprieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Urspring -- Urspring bei Aalen, germ. ? Luna, lat.-germ.?, ON: nhd. Lein in Württemberg, Urspring bei Aalen?

urspring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urspringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

urspringlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ursprung, got. us-sat-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 252 Anm. 6): nhd. Ursprung

Ursprung, an. up-p-haf, st. N. (a): nhd. Anfang, Ursprung, Beginn

Ursprung, ae. cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer; fru-m-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Anfang, Beginn, Ursprung; fry-m-þ (1), M., st. F. (ō): nhd. Ursprung, Anfang, Gründung, Schöpfung, Geschöpf; ge-cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; ōr, st. N. (a): nhd. Anfang, Ursprung, Stirn

Ursprung, ae. wyrt-tru-m, wyrt-tru-m-a, sw. M. (n): nhd. Wurzel, Wurzelstock, Ursprung, Anfang

Ursprung, ae. wyrt-tru-m-e, sw. F. (n): nhd. Wurzel, Wurzelstock, Ursprung, Anfang

Ursprung, ahd. anagengi 8, st. N. (ja): nhd. »Angehen«, Anfang, Beginn, Ursprung; anagenni* 38, st. N. (a, ja): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Grund; anagin 37, st. N. (a): nhd. Anbeginn, Anfang, Ursprung, Einsatz, Beginn, Grund; bigin* 4, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Beginn, Anfang, Ursprung; biginnunga* 1, st. F. (ō): nhd. Beginn, Anfang, Ursprung; brunno 58, sw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle, Born, Wasser, Ursprung; frumaskaft* 2, frumascaft*, frumiskaft*, st. F. (i): nhd. Anbeginn, Anfang, Ursprung; furisttuom* 9, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Vorrang, erste Stelle, Anfang, Beginn, Ursprung, Hauptsache, Hauptperson; giburida 37, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Vorgang, Vorfall, Verlauf, Ereignis, Schicksal, Ausgang, Zufall, Ursprung, Anlass; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; gislahti (1) 21, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Stammbaum, Ursprung, Herkunft, Spross, Sprössling; gispring* 6?, st. N. (a): nhd. Ursprung, Quelle, Blase, Ausschlag, Geschwür; giurspring* 2, st. N. (a) (?): nhd. Ursprung; houbit (1) 203, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Oberhaupt, Höchstes, Häkchen, Ursprung; houbithaftī* 3, st. F. (ī): nhd. Hauptgrund, Ursprung, Autorität; īda 14, sw. F. (n): nhd. Ader, Maser, Spalt, Öffnung, Quelle, Ursprung; rekkida* 3, reckida*, st. F. (ō): nhd. Ursprung, Erklärung; ūfgang* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Aufgang, Ursprung; ūfkumft* 3, st. F. (i): nhd. Aufkommen, Anfang, Ursprung, Herkunft, Aufgang, Entstehung; ūfkwimi* 6, ūfquimi, ūfkumi*, st. M. (ja): nhd. Beginn, Anfang, Aufkommen, Ursprung, Aufgang; urspring 51, st. M. (a?, i?): nhd. Ursprung, Quelle, Ursache, Quellwasser

Ursprung, mhd. anebegin, anbegin, sw. M., st. M., st. N.: nhd. »Anbeginn«, Anfang, Ursprung; anebeginne, st. N.: nhd. Anfang, Ursprung; aneganc, anganc, st. M.: nhd. »Angang«, »Angehen«, Anfang, Ursprung, Element, Vorzeichen, Omen; anegenge, angenge, st. N., st. F., Pl.: nhd. Urelemente der Schöpfung, Anfang, Anbeginn, Ursprung, Erschaffung, Element, Ursprung eines Wortes, Etymologie; anegin, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Anbeginn, Ursprung; aneginne, anginne, st. M., st. N.: nhd. Anfang, Beginn, Anbeginn, Ursprung; anehap (1), anhap, st. M.: nhd. Anfang, Ursprung; anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung; anevluz, anvluz, anefluz*, anfluz*, st. M.: nhd. »Anfluss«, Ausfluss, Ursprung, Urgrund; begin, st. M., st. N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung, Handeln, Mithilfe, Wirkung; beginne, st. M., st. N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung, Handeln, Mithilfe, Wirkung; beginst, st. F.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung; beginstnisse, st. F.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung; biledenære*, bildenære, st. M.: nhd. Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Mahnung, Gestalt, Urbild, Ursprung; born, sw. M., st. M.: nhd. »Born«, Quell, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn; brunne (1), prunne, sw. M., st. M.: nhd. Born, Quelle, Quellwasser, kleiner Bach, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Saline, Salzquelle, Ursprung, Harn, Wasser; burn 10 und häufiger?, born, st. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn; burne, sw. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Ursprung, Harn; entsprinc, st. M.: nhd. Ursprung, Quelle; entsprunglicheit*, entsprunglichheit*, entsprunglichkeit, st. F.: nhd. Ursprung, Hervorgehen; ērsticheit*, ērstecheit, ērstekeit, st. F.: nhd. Ursprung, Vorrang

-- Ursprung eines Wortes: mhd. anegenge, angenge, st. N., st. F., Pl.: nhd. Urelemente der Schöpfung, Anfang, Anbeginn, Ursprung, Erschaffung, Element, Ursprung eines Wortes, Etymologie

Ursprung, mhd. geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen; gesprinc, st. M., st. N.: nhd. Quelle, Ursprung; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum; houbet (1), houbt, houpt, höubet, hōbet, st. N.: nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Beginn, Oberstes, Äußerstes, Oberhaupt, Hauptstadt, Ursprung, Stück, Ende; houbetort 1, st. N., st. M.: nhd. »Hauptort«, Ausgangsort, Ursprung

Ursprung, mhd. materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft; ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

Ursprung, mhd. sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen; sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen; stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze

-- Ursprung nehmen: mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

Ursprung, mhd. urhaft, st. F.: nhd. Ursprung; urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber; ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger; ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Quell, Quelle, Grund, Ursache, Ursprung, Anfang, Ausgangspunkt; ūzbruch, st. M.: nhd. »Ausbruch«, Hervorbrechen, Ursprung, Hervorströmen, Hervortreten, Ausbrechen, Loslösung; ūzsprunc, st. M.: nhd. »Aussprung«, Herausspringen, Hervorspringen, Sprung auf dem Schachbrett, Herausfließen, Ursprung, Anfang, Beginn, Aufbrechen (Wunde); wurzel, wurtzel, wortzel, st. F., sw. F.: nhd. Wurzel, Ursprung, Geschlecht; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- in seinen Ursprung zurückgehen: mhd. widervliegen, widerfliegen*, st. V.: nhd. zurückfliegen in, in seinen Ursprung zurückgehen

-- seinen Ursprung machen: mhd. wurzen (2), würzen, sw. V.: nhd. »wurzen«, Wurzeln schlagen in, Wurzel fassen, wurzeln, seinen Ursprung machen

Ursprung, mnd. afsprunc, M.: nhd. »Absprung«, Ursprung, Herkunft, Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels; anehēven* (2), anhēven, anhēvent, N.: nhd. Anheben, Beginnen, Unternehmen, Ursprung; beginne, N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung; born, M., N.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, Quelle, Quellwasser, frisches Wasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; borne, M.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, frisches Wasser, Quelle, Quellwasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung

-- Ursprung nehmen: mnd. entspringen, enspringen, st. V.: nhd. entspringen, wegspringen, weglaufen, entweichen, aufspringen, herkommen, Ursprung nehmen, hervorquellen, entstehen, zerspringen

Ursprung, mnd. fundament, fundement, fondament, vundemat, N.: nhd. Fundament, Untergrund, Unterbau, Baugrund, Grundmauer, Grundfeste, Grundwerk, Grund, Grundlage, Ausgangspunkt, Ursprung; hērkumpst, hērkumst, hērkumpft, hērkumpt, hērkomst, F.: nhd. Herkommen, Ursprung, Gewohnheit

-- seinen Ursprung nehmen: mnd. hērr· ren, sw. V.: nhd. herrühren, seinen Ursprung nehmen

Ursprung, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt; ōrsāke, · rsāke, ōrsacke, oersacke, oͤrsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; ōrtsprunc, ortsprunk, ōrspronc, ōrsprunc, ortsprink, ohrsprunc, ōresprunc, oerspronc, ūrsprinc, M.: nhd. Ursprung, Ursache, Beginn, Entstehung, Abkunft, Herkunft, Grundlage, Anlass, Grund, Begründer, Verursacher; · vervunt, ōvervunt, M.: nhd. Ursprung, Schöpferin, heilige Maria; quelle, quel, M.: nhd. Quelle, Ursprung

Ursprung, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; springrunt, sprinkgrunt, N.: nhd. Ursprung

Ursprung, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

-- seinen Ursprung haben: mnd. ūttrēden*, ūttreden, mnd.?, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausgehen von, seinen Ursprung haben; vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

ursprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

úrsprungen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

ursprünglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ursprünglich -- Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, mnd. Holtsāte*, Holste, M.: nhd. »Holzsasse«, Waldsasse, Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, Holsteiner, Bewohner Holsteins

ursprünglich -- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren, mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

ursprünglich -- Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten, mhd. martsche, F.: nhd. Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten

ursprünglich -- ursprünglich in Tours geprägte Silbermünze, mnd. tornois, tornōs, mnd.?, M.: nhd. »Tournois«, eine grobe Silbermünze, ursprünglich in Tours geprägte Silbermünze

ursprünglich -- ursprünglich mit Buschwerk bewachsenes Gelände, mnd. str· vik, N.: nhd. buschige und struppige Flur (F.) (2), ursprünglich mit Buschwerk bewachsenes Gelände

ursprünglich -- ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe, mhd. mēdeme, M.: nhd. auf Grundstücken haftende Abgabe, ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe

ursprünglich (), mhd. ? geursprunget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ursprünglich« (?)

ursprünglich, an. frum-, Präf.: nhd. zuerst, ursprünglich

ursprünglich, ae. fru-m, Adj.: nhd. ursprünglich, erst; fry-m-þ-lic, fry-m-þ-e-lic, Adj.: nhd. anfänglich, ursprünglich, erste; fry-m-þ-līc-e, fry-m-þ-e-līc-e, Adv.: nhd. anfänglich, ursprünglich, erste

ursprünglich, as. ê-r-ist-līk* 1, Adj.: nhd. ursprünglich

ursprünglich, ahd. erblīh* 2, erbilīh*, arblīh*, Adj.: nhd. »erblich«, ererbt, ursprünglich, testamentarisch; ēristo 146, ērist*, Adj. Superl.: nhd. erste, ursprünglich, höchste, Anfang (= eristo subst.); giburtlīh* 7, Adj.: nhd. angeboren, Geburts..., geschlechtlich, ursprünglich, erzeugend

ursprünglich, mhd. anegengelich, Adj.: nhd. »angänglich«, am Anfang stehend, ursprünglich; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

-- ursprünglich zur Schöpfung gehörig: mhd. beschaffenlich, Adj.: nhd. vorherbestimmt, von Gott erschaffen (Adj.), ursprünglich zur Schöpfung gehörig

ursprünglich, mhd. ursprunclich*, Adj.: nhd. »ursprünglich«; ursprunclīche*, Adv.: nhd. »ursprünglich«

ursprünglich, mnd. ? upganclīk*, upganklik, mnd.?, Adj.: nhd. aufgehend?, ursprünglich?, orientalisch?; ? upgenclīk*, upgenklik, upgengelik, mnd.?, Adj.: nhd. »aufgänglich«, aufgehend?, ursprünglich?, orientalisch?

ursprünglich, mnd. ōrtsprünclīken, ōrtsprüngelīken, ōrtsprongelīken, oersprongelīken, Adv.: nhd. ursprünglich, anfänglich, zu Beginn; prīncipāl (3), prīncepāl, Adj.: nhd. »prinzipal«, ursprünglich, erste, herausragend, erstrangig, bedeutend, wesentlich, grundsätzlich

-- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt: mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

-- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht: mnd. · vergewicht, ōvergewicht, F.: nhd. »Übergewicht«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht

-- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht: mnd. · verwicht, · verwecht, oͤuerwicht, · verwechte, · verwīte, ōverwicht, averwicht, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück; · verwīte?, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück

-- ursprünglich zum Klostergut gehörendes Haus: mnd. m· nikehūs, m· nnikehūs, N.: nhd. Mönchehaus, ursprünglich zum Klostergut gehörendes Haus

ursprünglich, mnd. anevenclīke*, anevenclīk*, anvenclīk, Adv.: nhd. anfänglich, anfangs, ursprünglich, zuerst, zum ersten Mal, im Anfang, am Anfang; ērstlīk, Adj.: nhd. erste, frühere, ursprünglich

-- Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden: mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

-- ursprünglich kleine Hochzeit gegenüber der großen Hochzeit: mnd. āventbrūtlacht, F.: nhd. »Abendbrautlauf«, Abendhochzeit, ursprünglich kleine Hochzeit gegenüber der großen Hochzeit

-- ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern: mnd. elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

-- Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden: mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

ursprünglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ursprüngliche -- die ursprüngliche Lübecker Siedlung, mnd. löuwenstat, lewenstat, F.: nhd. »Löwenstadt«, die ursprüngliche Lübecker Siedlung

ursprüngliche -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

ursprünglichem -- aus ursprünglichem Königsgut stammmende Landhufe, mnd. k· ningeshōve, F.: nhd. Königshufe, aus ursprünglichem Königsgut stammmende Landhufe

Ursprünglichen -- Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen, mnd. gēgenbilde*, gēgenbēlde, jēgenbēlde, N.: nhd. Gegenstück, Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen

Ursprünglichen -- Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen, mnd. tēgenbilde*, tēgenbĕ̄lde, N.: nhd. Gegenstück, Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen

ursprünglichen -- Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil, mnd. gēgendēl, gēgendeil, jegendēl, kēgendēl, kēgendeil, M.: nhd. Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt, Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil, Gegner, Prozessgegner, Gegenpartei

ursprünglicher -- ursprünglicher Seedeich der im eingedeichten Lande liegt, mnd. middeldīk, M.: nhd. »Mitteldeich«, ursprünglicher Seedeich der im eingedeichten Lande liegt, Binnendeich

ursprünglicher -- ursprünglicher Zustand, mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

ursprüngliches -- mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, mnd. vrīgerichte, vriegerichte, wrigerichte, N.: nhd. »Freigericht« (N.) (1), Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit

ursprüngliches -- ursprüngliches Recht, mhd. gruntreht, st. N.: nhd. Grundrecht (Recht an Grund), Grundzins, Abgabe an den Grundherrn, ursprüngliches Recht

ursprüngliches -- ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, mnd. prīncipālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, originales Siegel an einer Urkunde

ursprünglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ursprüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ursprunglosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ursprungs -- dreierlei Ursprungs, ahd. drīburtīg* 2, Adj.: nhd. »dreigebürtig«, dreifach, dreierlei Ursprungs, von dreifachem Geschlecht

ursprungsangabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsart, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsbereich, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsbezeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsdialog, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ursprungsende, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsfabel, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsfaser, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsflüssigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsgeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsgestein, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsgletscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsglück, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsgöttlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsgraben, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ursprungskar, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungskelch, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungskessel, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsland, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungslinie, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsmaterie, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsname, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsort, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungspaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsquirl, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsrätsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungssaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungssage, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsschein, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsschlucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsschlund, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsschönheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungssehne, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungssinn, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungssonne, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsstand, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsstätte, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsstoff, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungssucher, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungstag, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungstelegramm, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungstheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungstreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ursprungsursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ursprungsverhältnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursprungswohner, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursprungswort, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursprungszacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursprungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursprungszentrum, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursprungszeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursprungszeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursprungszipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursprungszweig, nhd.: nhd. ; L.: DW

urstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urstämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urstammlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

urstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urstände, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urständen, nhd.: nhd. ; L.: DW

urständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urständlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urständung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urstärke, nhd.: nhd. ; L.: DW

urstärkend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urstaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

urstäubchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

urstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urstempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursternbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

urstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Urstoff, ahd. sāmo 65, sw. M. (n): nhd. Same, Grund, Urstoff, Urgrund, Grundlage, Ursache, Saat, Nachkommenschaft, Familie

Urstoff, mhd. ile*, yle, Sb.: nhd. Materie, Urstoff

urstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Urstoffen -- zu den Urstoffen gehören, mnd. elementēren***, sw V.: nhd. zu den Urstoffen gehören, Grundbegriff sein (V.)

Urstoffen -- zu den Urstoffen gehörend, mnd. elementēret*, elementērt, Adj.: nhd. elementarisch, Grundbegriff seiend, Grundstoff seiend, Grundstoff darstellend, zu den Urstoffen gehörend

urstoffig, nhd.: nhd. ; L.: DW

urstofflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

urstracks, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urstrupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urstumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursturm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursumpf, nhd.: nhd. ; L.: DW

ursünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urt, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtagsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urtante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urtäuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ürte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

Urteil, germ. *dōma-, *dōmaz, st. M. (a): nhd. Urteil, Stand, Setzung, Zustand, Würde, Ruhm; *sōnō, *swōnō?, st. F. (ō): nhd. Beschwichtigung, Versöhnung, Urteil, Sühne, Opfer

Urteil, got. *dō-m-ein-s?, st. F. (i): nhd. Urteil; stá-u-a (1) 25, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1, Krause, Handbuch des Gotischen 59, 127,1): nhd. »Gerichtsstätte«, Gericht (M.) (1), Urteil, Streitsache

-- ein Urteil abgeben über: got. ga-stō-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ein Urteil abgeben über, beurteilen, verurteilen, urteilen, beschließen, richten?

Urteil, got. dō-m-s* 2, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 77,2, 79, 119,1): nhd. »Urteil«, Ruhm

Urteil, an. dō-m-r, st. M. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1); kvið-r (2), st. M. (i): nhd. Mitteilung, Aussage, Urteil; ōr-skurð-r, st. M. (a): nhd. Entscheidung, Urteil; þokk-i, sw. M. (n): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); þokk-r, st. M. (a): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); þykk-ja (1), sw. F. (n): nhd. Meinung, Gesinnung, Urteil

-- gerechtes Urteil: an. rētt-dœm-i, N.?: nhd. gerechtes Urteil

Urteil, ae. cwid-e (1), cwiþ-e, cwyd-e, st. M. (i): nhd. Rede, Wort, Satz, Sprichwort, Ausspruch, Vorschlag, Predigt, Testament, Beschluss, Entscheidung, Urteil; cwid-e (2), N.: nhd. Urteil, Beschluss, Schicksal; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; ge-scrif, st. N. (a): nhd. Urteil, Erlass; s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz; weor-þ-nės-s, weor-þ-nės, wyr-þ-nės-s, wyr-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wert, Urteil, Meinung, Einschätzung, Pracht, Ehre, Würde, Würdigkeit

-- edles Urteil: ae. dry-h-t-dō-m, st. M. (a): nhd. edles Urteil

-- gerechtes Urteil: ae. rih-t-dō-m, st. M. (a): nhd. gerechtes Urteil

-- ungerechtes Urteil: ae. un-dō-m, st. M. (a): nhd. ungerechtes Urteil, Ungerechtigkeit

-- Urteil fällen: ae. of-dœ̄-m-an, of-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. Urteil fällen

Urteil, afries. dê-l-inge 8, st. F. (ō): nhd. Teilung, Teil, Urteil; dō-m (1) 80 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Urteil, Entscheidung, Erkenntnis, Bestimmung, Gesetz, Gericht (N.) (1), Ruhm, -tum; find 3, st. M. (a): nhd. Fund, richterliche Erkenntnis, Urteil; or-dê-l 33, ur-dê-l, st. N. (a): nhd. Urteil, Spruch, Entscheidung, Ordal, Gottesurteil; sent-enc-ie 2, sent-ent-ie, F.: nhd. Urteil, Urteilsspruch; stūe, F.: nhd. Urteil; wī-s-dō-m 11, st. M. (a): nhd. Weisheit, Urteil; wī-s-inge 8, st. F. (ō): nhd. Urteil, Weisung

-- falsches Urteil: afries. un-dō-m 8, st. M. (a): nhd. falsches Urteil

-- Urteil ändern: afries. umbe-hwerv-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. Urteil ändern

-- Urteil finden: afries. find-a 40, st. V. (3a): nhd. finden, antreffen, Urteil finden, Recht finden, weisen, erfinden

Urteil, anfrk. duo-m (2) 5, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Urteil

Urteil, as. dō-m 17, st. M. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Urteil, Verfügung, Belieben, Macht, Ruhm, Ehre, -tum; ur-dê-l-i* 2, st. N. (ja): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1); war-g-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Urteil

-- Urteil sprechen: as. ā-dê-l-ian 17, sw. V. (1a): nhd. erkennen, zuerkennen, erteilen, urteilen, verurteilen, Urteil sprechen

-- zweites Urteil: as. andari? 1, st. F. (i): nhd. Katachrese, zweites Urteil

Urteil, ahd. ahta 14, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (2), Fürsorge, Nachdenken, Erwägen, Gedanke, Betrachtung, Einschätzung, Urteil, Meinung, Ansehen, Weise (F.) (2); bisuohhida* 1, bisuochida*, st. F. (ō): nhd. »Versuchung«, Urteil, Prüfung; dingreht* 2, st. N. (a): nhd. Urteil, Entscheidung, Gericht (N.) (1); *doms, lang., Sb.: nhd. Urteil; girihti* 22, st. N. (ja): nhd. Urteil, Regel, Richtschnur, Satzung, Ratschluss, Gericht (N.) (1); irteilida* 3, st. F. (ō): nhd. Urteil, Entscheidung, Ratschluss, Gericht (N.) (1); irteilunga* 1, st. F. (ō): nhd. Urteil; kiosunga* 6, st. F. (ō): nhd. Wahl, Entscheidung, Urteil, Urteilsvermögen; kost* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Rat, Urteil, Entscheidung; suona 44, st. F. (ō): nhd. Sühne, Versöhnung, Urteil, Entscheidung, Entschluss, Prüfung, Gericht (N.) (1), Recht; tuom (1) 37, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Recht, Macht, Ruhm, Gerechtigkeit, Herrschaft, Fähigkeit, Entscheidung, Tat, Ansehen; ubarteilida* 12, st. F. (ō): nhd. Urteil, Verurteilung, Gericht (N.) (1); urteil 17, st. M. (a?), st. N. (a), st. F. (i): nhd. Urteil, gerechtes Urteil, Beurteilung, Entscheidung, Bestimmung, Gericht (N.) (1); urteila 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Urteil, Beschluss, Meinung, Beurteilung, Prüfung; urteili 33, st. N. (ja): nhd. Urteil, Entscheidung, Urteilsspruch, Beschluss, Bestimmung, Gericht (N.) (1), Recht; urteilī* 1, st. F. (ī): nhd. Urteil; urteilida 78?, st. F. (ō): nhd. Urteil, Urteilsspruch, Bestimmung, Beschluss, Gerechtigkeit, gerechtes Urteil, Ratschluss, Weisheit, Entscheidung, Gericht (N.) (1); urteilidi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Urteil, Beschluss, Ratschluss, Gericht (N.) (1); wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil

-- ein Urteil sprechen: ahd. irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen

-- gerechtes Urteil: ahd. urteil 17, st. M. (a?), st. N. (a), st. F. (i): nhd. Urteil, gerechtes Urteil, Beurteilung, Entscheidung, Bestimmung, Gericht (N.) (1); urteilida 78?, st. F. (ō): nhd. Urteil, Urteilsspruch, Bestimmung, Beschluss, Gerechtigkeit, gerechtes Urteil, Ratschluss, Weisheit, Entscheidung, Gericht (N.) (1)

-- Urteil fällen: ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen

Urteil, mhd. ahtunge, st. F.: nhd. Achtung, Urteil, Beurteilung, Einschätzung, Schätzung, Achten, Beachten, Aufmerken, Meinung, Betrachtung, Verehrung; behabnus, behabnisse, st. F.: nhd. Urteil, vollstreckbares Urteil, Beilegung eines Rechtsstreites; behabnust 2, st. F.: nhd. Urteil, vollstreckbares Urteil, Beilegung eines Rechtsstreites; bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; bewīs, st. M., st. N.: nhd. »Beweis«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Kunst, Rechtsweisheit, Urteil; bewīsunge, st. F.: nhd. Beweis, Anweisung, Verschreibung, Lehre, Bedeutung, Offenbarung, Benehmen, Verhalten, Rechtsweisung, Urteil; duncnis, duncnüsse, duncisse, st. F.: nhd. Meinung, Ansicht, Urteil

-- durch Urteil erlangen: mhd. aneerkoberen*, anerkoberen, sw. V.: nhd. rechtlich abgewinnen, durch Urteil erlangen

-- ein Urteil ergehen lassen: mhd. ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

-- Urteil Anfechtender: mhd. beruofære, beruofer, st. M.: nhd. »Berufer«, Urteil Anfechtender

-- Urteil sprechen: mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- vollstreckbares Urteil: mhd. behabnus, behabnisse, st. F.: nhd. Urteil, vollstreckbares

Urteil, Beilegung eines Rechtsstreites; behabnust 2, st. F.: nhd. Urteil, vollstreckbares Urteil, Beilegung eines Rechtsstreites

Urteil, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich; gesegede, gesagede, st. F., st. N.: nhd. Aussage, Aussage von Zeugen, Ausspruch, Urteil, Gerede; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

-- Urteil des Hubgerichtes: mhd. huobspruch, st. N.: nhd. »Hubspruch«, Urteil des Hubgerichtes

-- Urteil sprechen: mhd. geurteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, entscheiden

Urteil, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid; rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

-- gerechtes Urteil: mhd. rihticheit*, rihtecheit, st. F.: nhd. »Richtigkeit«, gerechtes Urteil

-- Prozess und Urteil nach Landrecht: mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

Urteil, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; suone, suon, süne, sün, süene, süen, st. F., st. M.: nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Sühne, Sühnevertrag, Aussöhnung, Versöhnung, Vergleich, Friede, Wiedergutmachung, Ausgleich, Ruhe, Abrechnung; tuom (1), st. M.: nhd. Macht, Herrschaft, Würde, Stand, Besitz, eigentümlicher Zustand, Urteil, Gericht (N.) (1)

-- durch Urteil auferlegen: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- durch Urteil entscheiden: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- durch Urteil zuerkennen: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- Urteil sprechen: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

Urteil, mhd. urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch; urteile, st. N., st. F.: nhd. Urteil, Meinung, Entscheidung; urteilede*, urteilde, st. N., st. F.: nhd. Entscheidung, Verurteilung, Urteil, gerichtliche Entscheidung, Urteilsspruch, Meinung, Ausspruch, jüngstes Gericht; wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil

-- als Urteil verkünden: mhd. verurteilen (1), ferurteilen*, sw. V.: nhd. verurteilen, richterlich entscheiden, als Urteil verkünden, richten

-- durch rechtliches Urteil zuteil werden: mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

-- durch Urteil absprechen: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- fest im Urteil: mhd. urteileht, urteleht, Adj.: nhd. entschieden, fest im Urteil, mit Vorurteilen behaftet

-- nach dem Urteil aller Menschen weise: mhd. werltwīse, weltwīse, Adj.: nhd. »weltweise«, welterfahren, vor allen Menschen weise, nach dem Urteil aller Menschen weise

-- Urteil betreffend: mhd. urteillich, Adj.: nhd. zum Urteil in Beziehung stehend, Urteil betreffend, entscheidend, endgültig

-- Urteil erfragen: mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören

-- Urteil sprechen: mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- zum Urteil in Beziehung stehend: mhd. urteillich, Adj.: nhd. zum Urteil in Beziehung stehend, Urteil betreffend, entscheidend, endgültig

Urteil, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist; afspr ke, absproke, afsprāke, M.: nhd. Entscheidung, Schiedsspruch, Erkenntnis, Urteil; amchachtsvindinge*, F.: nhd. »Amtsfindung«, Urteil, Spruch; āsegedōm, N.: nhd. Urteil; berkdingeswinde, Sb.: nhd. Urteil, Zeugnis, Beglaubigung des Gerichtsaktes; dōm (1), dôm, M.: nhd. Urteil, rechtliche Entscheidung, Erkenntnis, Rechtsweisung, Gesetz; d minge, F.: nhd. Entscheidung, Erkenntnis, Urteil, Verurteilung

-- Antrag auf ein Urteil: mnd. ? dēle (1), dēile, F.: nhd. Teilung, Abfindung, Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, Abschichtung (der Kinder erster Ehe), Antrag auf ein Urteil?, Klage, Partei

-- durch Urteil aberkennen: mnd. afvinden, st. V.: nhd. verurteilen, durch Urteil aberkennen, büßen, einen Anspruch befriedigen; entvinden, entfinden, envinden, sw. V.: nhd. durch Urteil aberkennen, durch Gerichtsspruch aberkennen, finden, erfinden, empfinden

-- durch Urteil auferlegen: mnd. dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

-- durch Urteil erklären: mnd. erdēlen, erdeilen, sw. V.: nhd. durch Urteil zusprechen, durch Urteil erklären, mittels Urteils auferlegen

-- durch Urteil zusprechen: mnd. erdēlen, erdeilen, sw. V.: nhd. durch Urteil zusprechen, durch Urteil erklären, mittels Urteils auferlegen

-- richterliches Urteil: mnd. erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk

-- sich jemands Urteil unterwerfen: mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

-- Urteil abgeben: mnd. afsprēken, st. V.: nhd. »absprechen«, festsetzen, Entscheidung verkünden, Urteil abgeben, freilassen, abraten, Berechtigung bestreiten, verabreden, übereinkommen

-- Urteil aussprechen: mnd. afwīsen, sw. V.: nhd. abweisen, zurücktreiben, vertreiben, abtreten lassen, Urteil aussprechen

-- Urteil beantragen: mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- Urteil Bekämpfender: mnd. ber· pære*, ber· per, M.: nhd. »Berufer«, Urteil Bekämpfender, Berufung Einlegender, Berufender

-- Urteil finden über: mnd. be· rdēlen, be· rdeilen, beōrdēlen, beōrdeilen, sw. V.: nhd. »beurteilen«, urteilen, Urteil finden über

-- Urteil verlangen: mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

Urteil, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft; ōrdēlen* (2), ōrdēlent, ōrdēilent, N.: nhd. »Urteilen«, Urteil, Begründung; ōrdēlinge, ōrdēilinge, F.: nhd. Urteil, Entscheidung, Rechtsprechung, Anordnung, Befehl; · vergissinge*, · vergissunge, ōvergissunge, avergissunge, F.: nhd. Meinung, Urteil; prōcessesbrēf, M.: nhd. »Prozessbrief«, Schriftstück über den Ausgang eines Gerichtsverfahrens, Urteil; rādesdēlinge, rādesdeilinge, F.: nhd. »Ratsteilung«, Rechtsentscheid des Stadtrats, Urteil; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtesschēdinge, rechtesscheidinge, rechtesschēdinc, rechtesscheidinc, F.: nhd. »Rechtsscheidung«, Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils; rechtesūtsprāke, F.: nhd. »Rechtsaussprache«, Rechtsentscheid, Urteil; rechtschēdinge, rechtscheidinge, rechtschēdinc, rechtscheidinc, F.: nhd. Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils; rechtspr· ke, rechtsprōk, st. M.: nhd. Rechtsspruch, Urteil, Rechtsentscheidung; richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

-- Berufung gegen ein gerichtliches Urteil: mnd. ōrdēlschelden* (2), ōrdēlscheldent, ōrdeilscheldent, N.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilschelte; ōrdēlscheldinge*, ōrdeilscheldinge*, ōrdēlscheldunge, ōrdēilscheldunge, F.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilsschelte; ōrdēlstrāfunge, ōrdēilstrāfunge, F.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilschelte

-- durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil: mnd. lant· rdēl, lant· rdeil, N.: nhd. »Landurteil«, durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil, für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil

-- durch ein Urteil entscheiden: mnd. · verschēden, · verscheiden, ōverschēden, st. V.: nhd. gerichtlich entscheiden, durch ein Urteil entscheiden

-- ein Urteil fällen: mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen; rechteschēden, rechtescheiden, st. V.: nhd. »rechtsscheiden«, einen Rechtsentscheid fällen, ein Urteil fällen; rechtschēden, rechtscheiden, st. V.: nhd. einen Rechtsentscheid fällen, ein Urteil fällen

-- ein Urteil finden: mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

-- für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil: mnd. lant· rdēl, lant· rdeil, N.: nhd. »Landurteil«, durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil, für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil

-- gerichtliches Urteil: mnd. lachvellinge, lachfelling, F.: nhd. Urteilsfällung, gerichtliches Urteil, Verurteilung

-- in einer Urkunde niedergelegtes Urteil: mnd. ōrdēlbrēf, ōrdeilbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil; ōrdēlesbrēf*, ōrdeilesbrēf, ōrdēlsbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil

-- schriftlich festgehaltenes Urteil: mnd. ōrdēlbrēf, ōrdeilbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil; ōrdēlesbrēf*, ōrdeilesbrēf, ōrdēlsbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil

-- schriftliches Urteil: mnd. rechtbrēf, M.: nhd. »Gerichtsbrief«, schriftliches Urteil, vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, Gerichtsurkunde

-- Urteil auf Friedlosigkeit: mnd. manhellismāl, manhellismael, N.: nhd. »Mannhelsmal«, Urteil auf Friedlosigkeit

-- Urteil fällen: mnd. rechteschēden, rechtescheiden, sw. V.: nhd. Urteil fällen

-- Urteil finden: mnd. ōrdēlvinden*** (1), V.: nhd. Urteil finden, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht (N.) (1) geben

-- Urteil sprechen: mnd. lachdēlen, lachdelen, lachdeilen, lagdēlen, lagdeilen, sw. V.: nhd. verurteilen, urteilen, Urteil sprechen

-- Urteil treffen: mnd. ? rechtesūtwīsen***, V.: nhd. Urteil treffen?, rechtliche Bestimmung treffen?

-- Urteil verkünden: mnd. ? rechten (2), sw. V.: nhd. streiten, zanken, um das Recht streiten, Urteil verkünden?

-- Urteil vollziehen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Urteil, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; gichtbr˙ ke, M., F.: nhd. Schuldspruch, Urteil; kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen

-- bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird: mnd. k˙ ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

-- durch gerichtliches Urteil entscheiden: mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- durch gerichtliches Urteil erkennen: mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- richterliches Urteil: mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

-- Urteil beantragen: mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- Urteil einbringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- Urteil verlangen: mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- Urteil vollziehen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Urteil, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse; segginge, F.: nhd. Aussage, offizielle Erklärung, Urteil, Entscheidung, Ausspruch; sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

-- durch Urteil auferlegen: mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

-- durch Urteil zusprechen: mnd. tōōrdēlen*, toordēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuurteilen«, durch Urteil zusprechen

-- gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet: mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

-- schriftliches Urteil des Sendgerichts: mnd. sēntōrkünde, zendōrkünde, F.: nhd. durch das Sendgericht ausgefertigte Urkunde, schriftliches Urteil des Sendgerichts

-- Urteil Anfechtender: mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Urteil fällen: mnd. sentenciēren, sententieren, sw. V.: nhd. gerichtlich urteilen, Urteil fällen

-- Urteil gegen das Berufung eingelegt ist: mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- Urteil Scheltender: mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Urteil sprechen: mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

Urteil, mnd. vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung; vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil; wīsinge*, wisinge, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn; wīsunge*, wisunge, mnd.?, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn

-- als Urteil verkünden: mnd. vör˙ rdēlen*, vor˙ rdēlen, vor˙ rdeilen, voroͤrdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden

-- das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen: mnd. vöranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten

-- durch gerichtliches Urteil verwirken: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- ein Urteil finden: mnd. ūtvinden, mnd.?, st. V.: nhd. »ausfinden«, ein Urteil finden, erkennen

-- ein Urteil gegen jemanden finden: mnd. vörvinden*, vorvinden, st. V.: nhd. finden

(Bedeutung örtlich beschränkt), ausfindig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), erfahren (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Urteil gegen jemanden finden, durch Gerichtsurteil abweisen, schuldig befinden, verurteilen

-- gerechtes Urteil: mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil

-- gerichtliches Urteil: mnd. vondenisse, mnd.?, Sb.: nhd. gerichtliches Urteil, Festsetzung, Fund; vonnis, mnd.?, Sb.: nhd. gerichtliches Urteil, Festsetzung

-- nur durch mündliche Verhandlung gewonnenes Urteil: mnd. vlucht· rdēl, vlucht· rdeil, N.: nhd. nur durch mündliche Verhandlung gewonnenes Urteil

-- Urteil finden: mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- Urteil sprechen: mnd. vör· rdēlen*, vor· rdēlen, vor· rdeilen, voro̊rdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- Zustimmung der Dingleute zum Urteil: mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

Urteilberechtigter -- Urteilberechtigter vor Gericht, mhd. dincman, st. M.: nhd. »Dingmann«, Dingpflichtiger, Urteiler, Urteilberechtigter vor Gericht, Gerichtsbeisitzer, wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist

Urteilbuch, mnd. ōrdēlbōk, ōrdeilbok, ōrdēlboch, ōrdēlbůk, ōrdēlbuch, N.: nhd. Urteilbuch, Gerichtsbuch des holsteinischen Vierständegerichts

Urteilbuch, mnd. br· kebōk, N.: nhd. Urteilbuch, Buch zur Eintragung verhängter Bußen

Urteile -- Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen, mnd. tochrecht, mnd.?, N.: nhd. »Zugrecht«, Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen

Urteile -- Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt, mnd. ervevrōne*, erfvrōne, M.: nhd. Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt

Urteile -- Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden, mnd. swōrentāfel, swārentāfele, swōrentāfele, swōrentaffel, schwārentāfele, F.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden

Urteilen -- Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, mnd. swōrentāfel, swārentāfele, swōrentāfele, swōrentaffel, schwārentāfele, F.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden

Urteilen -- Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, mnd. rechtbōk, rechtbūk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsbuch, Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften; richtebōk, richtbōk, richtebock, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt); richtesbōk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt)

urteilen -- gerichtlich urteilen, mnd. sentenciēren, sententieren, sw. V.: nhd. gerichtlich urteilen, Urteil fällen

urteilen -- Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen, mnd. stoknēven, stokneven, N.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen; stoknēveninge, F.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen

Urteilen -- mit gerichtlichen Urteilen erlangen, mhd. ertagen, sw. V.: nhd. Tag werden, aufgehen, mit gerichtlichen Urteilen erlangen, erscheinen

urteilen, germ. *dōmjan, sw. V.: nhd. meinen, urteilen; *teneman, st. V.: nhd. zerreißen, urteilen

urteilen, got. dō-m-jan 10, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,2, 238,1a, 239,2b, 253): nhd. urteilen, beurteilen, unterscheiden, rechtfertigen, rechnen, meinen; ga-dō-m-jan 6, sw. V. (1): nhd. urteilen, entscheiden, sich vergleichen, sich messen mit; ga-stō-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ein Urteil abgeben über, beurteilen, verurteilen, urteilen, beschließen, richten?; ur-rē-d-an* 1, red. V. (6): nhd. auflegen, bestimmen, urteilen

-- vorher urteilen: got. *faúr-dō-m-jan?, sw. V. (1): nhd. vorher urteilen

urteilen, an. dœ-m-a, sw. V. (1): nhd. urteilen, richten

urteilen, ae. ā-dœ̄-m-an, ā-dē-m-an, sw. V.: nhd. urteilen, untersuchen, durch Gerichtsentschluss enteignen; dœ̄-m-an, dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-dœ̄-m-an, ge-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, zuerkennen, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen

urteilen, ae. rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; tioh-h-ian, tíog-an, téoh-h-ian, téog-an, téag-an, sw. V. (2): nhd. bestimmen, beabsichtigen, vorschlagen, betrachten, denken, urteilen; tō̆-dœ̄-m-an, tō̆-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. entscheiden, richten, urteilen

Urteilen, ae. rǣ-s-w-ung, st. F. (ō): nhd. Denken, Urteilen, Vermutung

urteilen, afries. dê-l-a 70 und häufiger, sw. V. (1): nhd. teilen, urteilen, erkennen, verurteilen; dê-l-ing-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. urteilen; dē-m-a 11, sw. V. (1): nhd. urteilen, erkennen; for-th-find-a* 4, st. V. (3a): nhd. gerichtlich entscheiden, urteilen; or-dê-l-ia 11, sw. V. (2): nhd. urteilen; ur-dê-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (a): nhd. urteilen, verurteilen

urteilen, anfrk. duo-m-en* 1, duo-m-on*, sw. V. (1): nhd. urteilen; ir-duo-m-en* 4, ir-duo-m-on, sw. V. (1): nhd. urteilen

urteilen, as. ā-dê-l-ian 17, sw. V. (1a): nhd. erkennen, zuerkennen, erteilen, urteilen, verurteilen, Urteil sprechen; ā-dō-m-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. richten, urteilen; dō-m-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. richten, urteilen; gi-dōm-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. richten, urteilen

urteilen, ahd. bituomen* 1, sw. V. (1a): nhd. urteilen, verurteilen, eine Entscheidung abgeben; irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; suonen* 22, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, urteilen, richten, entscheiden, beurteilen, bestimmen, sühnen für, halten für, entscheiden; tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen

urteilen, mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

urteilen, mhd. ūzdingen, ūz dingen, sw. V.: nhd. ausnehmen, vorbehalten (V.), ausbedingen, zusichern, sichern, schonen, eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen, urteilen; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

-- dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen: mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

urteilen, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

-- urteilen über: mhd. gewāgen, gewōgen, sw. V.: nhd. urteilen über, wagen, aufs Spiel setzen

urteilen, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen; tüemen, sw. V.: nhd. Würde geben, ehren, rühmen, ruhmredig sein (V.), prahlen, vor Gericht stellen, urteilen, richten

urteilen, mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in

Urteilen, mhd. urteilen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Urteilen, Beurteilen, Richten

Urteilen, mnd. ōrdēlen* (2), ōrdēlent, ōrdēilent, N.: nhd. »Urteilen«, Urteil, Begründung

urteilen, mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten; be· rdēlen, be· rdeilen, beōrdēlen, beōrdeilen, sw. V.: nhd. »beurteilen«, urteilen, Urteil finden über; dēlen (1), deilen, dilen, sw. V.: nhd. teilen, erbteilen, einteilen, messen, verteilen, austeilen, scheiden, Rechtsspruch erteilen, urteilen, entscheiden, erklären für; d· men (2), sw. V.: nhd. urteilen, durch Richterspruch erkennen, verurteilen, verdammen, erkennen, rühmen; erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen

urteilen, mnd. ge· rdēlen, ge· rdeilen, sw. V.: nhd. beurteilen, urteilen; gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen

-- urteilen über: mnd. judicēren, sw. V.: nhd. urteilen über, für richtig befinden, für geeignet halten

urteilen, mnd. lachdēlen, lachdelen, lachdeilen, lagdēlen, lagdeilen, sw. V.: nhd. verurteilen, urteilen, Urteil sprechen; ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen; rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

urteilen, mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen

-- abfällig urteilen über: mnd. vör· rdēlen*, vor· rdēlen, vor· rdeilen, vorōͤrdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden

-- schlecht urteilen über: mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

urteilend -- vorschnell urteilend, mhd. nasewīse, Adj.: nhd. »naseweis«, mit feinem Geruch begabt, spürnasig, vorschnell urteilend, besserwisserisch

urteilend, mhd. urteilende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. urteilend, vorschnell urteilend, streng

-- vorschnell urteilend: mhd. urteilende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. urteilend, vorschnell urteilend, streng

Urteiler -- Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, mhd. lantschranne, F.: nhd. »Landschranne«, Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, Landgericht selbst und dessen Bezirk

Urteiler (Pl.), ahd. dingliuti* 1, st. M. Pl. (i): nhd. »Dingleute«, Urteiler (Pl.), Richter (Pl.)

Urteiler (Pl.), mhd. gedincliute 2 und häufiger?, Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige (Pl.), Urteiler (Pl.), Urteilsberechtigte bei Gericht (Pl.), Gerichtsbeisitzer (Pl.)

Urteiler, ae. dœ̄-m-a, dē-m-a, sw. M. (n): nhd. Richter, Urteiler

Urteiler, ahd. dingman 24, st. M. (athem.): nhd. »Dingmann«, Redner, Urteiler, Richter, Gerichtsredner, Prediger, Berater; ? ēwateilāri* 2, ēoteilāri*, st. M. (ja): nhd. »Rechtzuteiler«, Richter, Urteiler?; lantskrībāri* 1, lantscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Landschreiber«, Urteiler, Urteilfinder, Zeuge beim Landesgericht?, Unterhändler?; skepfo 16, scepho*, sw. M. (n): nhd. Schöpfer (M.) (2), Schöffe, beisitzender Urteilssprecher, Urteiler, Scharfrichter; tuomo 7, sw. M. (n): nhd. Richter, Urteiler; urteilidāri* 1, st. M. (ja): nhd. Urteiler, Richter; urteilo 1, sw. M. (n): nhd. Urteiler, Richter

Urteiler, ahd. irteilāri* 4, st. M. (ja): nhd. »Urteiler«, Richter; ubarteilāri* 4, st. M. (ja): nhd. »Urteiler«, Richter

Urteiler, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden; dincman, st. M.: nhd. »Dingmann«, Dingpflichtiger, Urteiler, Urteilberechtigter vor Gericht, Gerichtsbeisitzer, wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist; erteilære, st. M.: nhd. Urteiler, Richter

Urteiler, mhd. scheffe (2), schepfe, schephe, sw. M.: nhd. Urteiler, Schöffe, beisitzender Urteilssprecher, Inhaber des Schöffenamts

Urteiler, mhd. urteiledære*, urteildære, st. M.: nhd. »Urteiler«, Richter

Urteiler, mhd. urteilære, urteiler, st. M.: nhd. Urteiler, Urteilfinder, Urteilkünder, Richter; urteilsmit, st. M.: nhd. »Urteilschmied«, Urteiler, Richter

Urteiler, mnd. ōrdēlære, ōrdeilære, ōrdēler, ōrdēiler, M.: nhd. Urteiler, Mitglied der Gerichtsversammlung, Urteilfinder im Gericht, Richter

Urteiler, mnd. dēlesman* (2), dēlsman, mnd.?, M.: nhd. Urteiler, Richter; d· mære* (2), d· mer, dömmer, dömre, M.: nhd. Richter, Urteiler, Vogt, Landvogt, Verdammter; dōmdēlære*, dōmdēler, dōmdeiler, dômdêler, M.: nhd. Richter, Urteiler

Urteiler, mnd. schēpe, scheppe, scepe, M.: nhd. Schöffe, Urteiler, Urteilsfinder; schēpen (4), schepen, schēpene, scheppen, scheppene, M.: nhd. Schöffe, Urteiler, Urteilsfinder

Urteilerausschuss -- nicht zum Urteilerausschuss Gehöriger, mnd. būtenrechtesman, M.: nhd. nicht zum Gerichtssprengel gehöriger Mensch, nicht zum Urteilerausschuss Gehöriger

Urteilfinder -- Urteilfinder bei Gericht, anfrk. rachin-bur-g-i-us* 23?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, M.: nhd. Rechenbürge«, Urteilfinder bei Gericht

Urteilfinder (vier erbangesessene Männer aus jedem Kirchspiel), mnd. ette (1), M.: nhd. Gerichtsbeisitzer, Dingleute, Urteilfinder (vier erbangesessene Männer aus jedem Kirchspiel)

Urteilfinder, ahd. lantskrībāri* 1, lantscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Landschreiber«, Urteiler, Urteilfinder, Zeuge beim Landesgericht?, Unterhändler?

-- Urteilfinder bei Gericht: ahd. rachinburgius 26 und häufiger?, rahhinburgius*, raginburgius*, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Rechenbürge«, Urteilfinder bei Gericht

Urteilfinder, mhd. urteilære, urteiler, st. M.: nhd. Urteiler, Urteilfinder, Urteilkünder, Richter; verteilære, ferteilære*, st. M.: nhd. »Verteiler«, Urteilfinder, Richter

Urteilfinder, mnd. achte (2), M.: nhd. Achtmann, Urteilfinder; achtel· de*, achtelūde, Pl.: nhd. Achtleute, Urteilfinder, Bürgerverordnete (Pl.); dēle (2), M.: nhd. Dingmann, Urteilfinder; ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat; ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

Urteilfinder, mnd. ōrdēlvindære*, ōrdeilvindære*, ōrdēlvinder, ōrdēilvinder, M.: nhd. Urteilfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung, Beisitzer; rechtvindære*, rechtvinder, M.: nhd. »Rechtfinder«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilfinder

-- Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder: mnd. ōrdēlvrāge, ōrdēilvrāge, F.: nhd. Urteilsfrage, Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder

-- Urteilfinder im Gericht: mnd. ōrdēlære, ōrdeilære, ōrdēler, ōrdēiler, M.: nhd. Urteiler, Mitglied der Gerichtsversammlung, Urteilfinder im Gericht, Richter

Urteilfinder, mnd. gerichtesvörwante*, gerichtesvorwante, M.: nhd. Angehöriger des Gerichtsbezirks, die zum Gericht (N.) (1) gehörigen Freien als Umstand, Urteilfinder; gerichtevörwante*, gerichtevorwante, M.: nhd. Angehöriger des Gerichtsbezirks, die zum Gericht (N.) (1) gehörigen Freien als Umstand, Urteilfinder; gichtbēr, N.: nhd. Kost, Schmaus für die Gerichtsleute, Umstand, Urteilfinder

Urteilfinder, mnd. vindesman, M.: nhd. Urteilfinder, Obmann und Sprecher der Urteilsfinder, Einbringer des nach Beratung der Dingleute gefundenen Urteils im Gericht (N.) (1)

-- Urteilfinder des westfälischen Freigerichts: mnd. vrīschēpe, vrīscheppe, M.: nhd. »Freischöffe«, Schöffe, Urteilfinder des westfälischen Freigerichts, Femeschöffe

Urteilfindern -- den Urteilfindern die Frage vorlegen, mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen

Urteilfindung, mnd. ōrdēlvinden (1), ōrdēilvinden, N.: nhd. Urteilfindung, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht (N.) (1)

Urteilgeber, mnd. ōrdēlgēvære*, ōrdeilgēvære*, ōrdēlgēver, ōrdēilgever, M.: nhd. »Urteilgeber«, Richter

Urteilgeber, mnd. rēdgēvære*, rēdjer, reddyer, M.: nhd. »Ratgeber«, Urteilgeber, Richter; rēdgēve*, rēdge, M.: nhd. Urteilgeber, Richter, Ratgeber?

Urteilgeld, mnd. ōrdēlgelt, ōrdeilgelt, N.: nhd. »Urteilgeld«, Kosten für die Einholung eines Urteils beim Appellationsgericht

Urteilkünder, mhd. urteilære, urteiler, st. M.: nhd. Urteiler, Urteilfinder, Urteilkünder, Richter

Urteils -- Anfechtung des Urteils, mnd. berōpinge, F.: nhd. Berufung, Ruf, Aufforderung, Appellation, Anfechtung des Urteils

Urteils -- auf Grund eines Urteils töten, mnd. hennerichten, sw. V.: nhd. hinrichten, auf Grund eines Urteils töten; henrichten, sw. V.: nhd. hinrichten, auf Grund eines Urteils töten

Urteils -- beim Schelten eines Urteils unterliegend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

Urteils -- Folge eines Urteils, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Urteils -- Kosten für die Einholung eines Urteils beim Appellationsgericht, mnd. ōrdēlgelt, ōrdeilgelt, N.: nhd. »Urteilgeld«, Kosten für die Einholung eines Urteils beim Appellationsgericht

Urteils -- Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt, mnd. genādenvindærinne*, genādenvinderinne, F.: nhd. »Gnadenfinderin«, Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt

Urteils -- mittels Urteils auferlegen, mnd. erdēlen, erdeilen, sw. V.: nhd. durch Urteil zusprechen, durch Urteil erklären, mittels Urteils auferlegen

Urteils -- schriftliche Ausfertigung eines Urteils, mnd. rechtesschēdinge, rechtesscheidinge, rechtesschēdinc, rechtesscheidinc, F.: nhd. »Rechtsscheidung«, Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils; rechtschēdinge, rechtscheidinge, rechtschēdinc, rechtscheidinc, F.: nhd. Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils

Urteils -- Verirrung des Urteils und Handelns, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

Urteils -- Vollstreckung eines Urteils, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

Urteils -- Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils, mnd. rechtesweigeringe*, rechteswēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils; rechtweigeringe*, rechtwēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils

Urteilsanfechtung, mnd. bescheldinge, F.: nhd. Schelten, Berufung, Urteilsanfechtung, Appellation

Urteilsanhänger, mhd. volgære, folgære*, volger, folger*, st. M.: nhd. »Folger«, Folgender, Jünger, Helfer, Begleiter, Nachfolger, Anhänger, Befolger, rechtlich Bestimmender, Urteilsanhänger

Urteilsantrag, mhd. rehtsaz, st. M.: nhd. Tagsatzung, Urteilsantrag

Urteilsaufführung, mhd. volgunge, folgunge*, st. F.: nhd. »Folgung«, Befolgung, Gehorsam, Recht ein Aufgebot zu erlassen, Abstimmung, Urteilsaufführung, Folge, Zustimmung

Urteilsausfertigung -- schriftliche Urteilsausfertigung, mnd. dōmbrēf, dōmbrêf, M.: nhd. schriftliche Urteilsausfertigung

Urteilsausführung, mhd. ervolgunge, erfolgunge*, st. F.: nhd. »Erfolgung«, Erlangung, Zusprechung, Urteilsausführung, Verfolgung, Befolgung

Urteilsausführung, mhd. vollenunge, follenunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung; vollunge, follunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung

Urteilsbank, urtheil(s)bank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Urteilsbegehren, mhd. dingen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dingen, Urteilsbegehren, Klageerhebung, gerichtliche Verhandlung, Vereinbarung, Unterhandeln

urteilsberechtigt, mnd. rechtschēdich, rechtscheidich, Adj.: nhd. »rechtscheidig«, urteilsberechtigt

Urteilsberechtigte -- Urteilsberechtigte bei Gericht, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

Urteilsberechtigte bei Gericht (Pl.), mhd. gedincliute 2 und häufiger?, Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige (Pl.), Urteiler (Pl.), Urteilsberechtigte bei Gericht (Pl.), Gerichtsbeisitzer (Pl.)

Urteilsbrief, mnd. ōrdēlbrēf, ōrdeilbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil; ōrdēlesbrēf*, ōrdeilesbrēf, ōrdēlsbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil

Urteilsbrief, urtheil(s)brief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Urteilsbuch, mnd. sentencienbōk, N.: nhd. Urteilsbuch

Urteilschelte, mnd. ōrdēlschelden* (2), ōrdēlscheldent, ōrdeilscheldent, N.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilschelte; ōrdēlstrāfunge, ōrdēilstrāfunge, F.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilschelte

Urteilschmied, mhd. urteilsmit, st. M.: nhd. »Urteilschmied«, Urteiler, Richter

Urteilsfähigkeit, afries. bi-skê-th* 2, st. M. (a): nhd. Unterscheidungsvermögen, Urteilsfähigkeit, Entscheidung, vertragliche Bestimmung, Bedingung; frōd-skip 6, st. F. (i): nhd. Klugheit, Urteilsfähigkeit

Urteilsfähigkeit, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

Urteilsfällung, mnd. lachvellinge, lachfelling, F.: nhd. Urteilsfällung, gerichtliches Urteil, Verurteilung

Urteilsfassung -- rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam

Urteilsfassung -- rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam

urteilsfindend, mnd. ? ēplichte*? (2), Adj.: nhd. urteilsfindend?

Urteilsfinder -- Obmann und Sprecher der Urteilsfinder, mnd. vindesman, M.: nhd. Urteilfinder, Obmann und Sprecher der Urteilsfinder, Einbringer des nach Beratung der Dingleute gefundenen Urteils im Gericht (N.) (1)

Urteilsfinder -- Urteilsfinder im Gericht, mnd. ōrdēlwīsære*, ōrdeilwīsære*, ōrdēlwīser, ōrdēilwīser, M.: nhd. »Urteilsweiser«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilsfinder im Gericht

Urteilsfinder (M. Pl.), mnd. dāgesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.), Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), kaufmännische Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Sprecher (M. Pl.) der Gilde; dēgedingesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleute (M. Pl.), Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.) oder Zeugen (M. Pl.) einer Verhandlung, Vertragszeugen (M. Pl.), Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Gildensprecher (M. Pl.); dincvolk, N.: nhd. Dingleute, Urteilsfinder (M. Pl.), Umstand

Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

Urteilsfinder eines ländlichen Gerichts (N.) (1) oder Freigerichts, mnd. lantschēpe, M.: nhd. Schöffe eines ländlichen Gerichts (N.) (1), Urteilsfinder eines ländlichen Gerichts (N.) (1) oder Freigerichts

Urteilsfinder, afries. ā-seg-a 100 und häufiger, sw. M. (n): nhd. »Rechtsager«, Gesetzessprecher, Urteilsfinder, Richter

Urteilsfinder, ahd. skeffin* 6, sceffin, st. M. (a): nhd. Schöffe, Schiedsrichter, Urteilsfinder

Urteilsfinder, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist; dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher; dinch· rinc, dinch· ring, M.: nhd. Dingmann, zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dincman, dinkman, M.: nhd. zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dincplichte, dinkplichte, M.: nhd. »Dingpflichtiger«, Urteilsfinder, Gerichtsbeisitzer; dincplichtige, M.: nhd. »Dingpflichtiger«, Urteilsfinder, Gerichtsbeisitzer; dinge (3), M.: nhd. Dingmann, Urteilsfinder; ēplichte*? (1), M.?: nhd. Urteilsfinder, Gerichtsbeisitzer

-- als Urteilsfinder verpflichtet: mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

-- Gesamtheit der Urteilsfinder: mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

Urteilsfinder, mnd. gedinge (3), M.: nhd. Dingmann, Urteilsfinder; gerichtegenōt, gerichtesgenōt?, M.: nhd. Beisitzer, Umstand, Urteilsfinder; gerichtegenōte, gerichtesgenōte?, M.: nhd. Beisitzer, Umstand, Urteilsfinder; gerichtenōt, gerichtesnōt?, M.: nhd. Beisitzer, Umstand, Urteilsfinder; gerichtenōte, gerichtesnōte?, M.: nhd. Beisitzer, Umstand, Urteilsfinder; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

-- Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder: mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Urteilsfinder, mnd. ordēlesman*, ōrdēlsman, ōrdēilesman*, ōrdēilsman, M.: nhd. »Urteilsmann«, Urteilsfinder, Rechtsfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt; rechtdēlære*, rechtdēler, rechtdeiler, rechdēler, rechtdeiler, M.: nhd. »Rechtteiler«, Urteilsfinder, Urteilssprecher, Schöffe, Gerichtsdiener, Scharfrichter?

Urteilsfinder, mnd. schēpe, scheppe, scepe, M.: nhd. Schöffe, Urteiler, Urteilsfinder; schēpen (4), schepen, schēpene, scheppen, scheppene, M.: nhd. Schöffe, Urteiler, Urteilsfinder

Urteilsfinder, mnd. v· rsprāke, v· rspraike, v· rsprēke, v· rspreike, v· rspreiche, v· rsprōke, v· resprāke, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt, Gerichtsvormund, Prokurator, Sachwalter, Verteidiger, Worthalter, Wortführer, Sprecher, Urteilsfinder

Urteilsfindung -- das der Urteilsfindung der Schöffen zugrundeliegende Recht, mnd. schēpenrecht, scheppenrecht, N.: nhd. »Schöffenrecht«, das der Urteilsfindung der Schöffen zugrundeliegende Recht

Urteilsfindung -- Urteilsfindung der Schöffen, mnd. schēpenōrdēl, schēpenōrdeil, N.: nhd. »Schöffenurteil«, Urteilsfindung der Schöffen, Urteilsspruch der Schöffen

Urteilsfindung, mnd. dēlinge, deilinge, deilinge, F.: nhd. Teilung, Verteilung, Austeilung, Erbteilung, Anteil, Trennung, Sonderung, Urteilsfindung, Entscheidung, obrigkeitliches Erkennen

Urteilsfindung, mnd. vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung

-- zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen: mnd. ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen

Urteilsfrage, mnd. ōrdēlvrāge, ōrdēilvrāge, F.: nhd. Urteilsfrage, Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder

Urteilsfrage, mnd. v· rgēven (2), v· rgēvent, N.: nhd. Mitteilung, Erzählung, Angabe, Aussage, Ausrede, Vortrag, gerichtlicher Antrag, Urteilsfrage

Urteilsfreiheit, urtheil(s)freiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urteilsfreiheit, urtheil(s)freiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urteilsgeber, mnd. rechtære* (1), rechter, rechtere, M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Urteilsgeber

urteilshell, afries. dō-m-liāch-t* 3, Adj.: nhd. »urteilshell«, »gerichtshell«, taghell

Urteilskraft, mnd. underschēdinge, mnd.?, F.: nhd. Unterscheidung, Unterschied, Merkmal, Bestimmung, Festsetzung, Bedingung, Urteilskraft

Urteilsmann, mnd. ordēlesman*, ōrdēlsman, ōrdēilesman*, ōrdēilsman, M.: nhd. »Urteilsmann«, Urteilsfinder, Rechtsfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt

Urteilsmeister, urtheil(s)meister, nhd.: nhd. ; L.: DW

urteilsprechende -- urteilsprechende Gerichtsperson, mhd. amman, st. M.: nhd. »Ammann«, »Amtmann«, Diener, Beamter, urteilsprechende Gerichtsperson, Bürgermeister

Urteilsspruch -- schriftlich fixierter Urteilsspruch, mnd. ōrdēlsēdel, ōrdeilsēdel, ōrdēlcedule, ōrdēlczedule, F.: nhd. schriftlich fixierter Urteilsspruch, Urkunde über ein Gerichtsurteil

Urteilsspruch, mnd. afsegginge, F.: nhd. »Absagung«, Verzicht, Absage, Vorbehalt, Verwahrung, Entscheidung, Urteilsspruch

Urteilsschelte, mnd. ōrdēlscheldinge*, ōrdeilscheldinge*, ōrdēlscheldunge, ōrdēilscheldunge, F.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilsschelte

-- Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss: mnd. ōrdēlpant, ōrdeilpant, N.: nhd. Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss, beim Gericht zu hinterlegendes Pfand

Urteilsschelte, urtheil(s)schelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Urteilssprecher -- beisitzender Urteilssprecher, ahd. skepfo 16, scepho*, sw. M. (n): nhd. Schöpfer (M.) (2), Schöffe, beisitzender Urteilssprecher, Urteiler, Scharfrichter

Urteilssprecher -- beisitzender Urteilssprecher, mhd. scheffe (2), schepfe, schephe, sw. M.: nhd. Urteiler, Schöffe, beisitzender Urteilssprecher, Inhaber des Schöffenamts; scheffel (1) 59 und häufiger?, st. M., sw. M.: nhd. beisitzender Urteilssprecher, Schöffe, Inhaber des Schöffenamtes; scheffene, schepfene, schephene, sw. M.: nhd. beisitzender Urteilssprecher, Schöffe, Inhaber des Schöffenamts

Urteilssprecher, mhd. rehtsprechære*, rehtsprecher, st. M.: nhd. »Rechtsprecher«, Urteilssprecher, Schöffe

Urteilssprecher, mnd. rechtdēlære*, rechtdēler, rechtdeiler, rechdēler, rechtdeiler, M.: nhd. »Rechtteiler«, Urteilsfinder, Urteilssprecher, Schöffe, Gerichtsdiener, Scharfrichter?

Urteilsspruch -- durch Urteilsspruch aberkennen, mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

Urteilsspruch -- durch Urteilsspruch nehmen, mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

Urteilsspruch -- durch Urteilsspruch verdammen, mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen

Urteilsspruch -- Urteilsspruch des Vestgerichts, mnd. vest· rdēl, vest· rdeil, feist· rdēl, feist· rdeil, N.: nhd. Urteilsspruch des Vestgerichts

Urteilsspruch, afries. sent-enc-ie 2, sent-ent-ie, F.: nhd. Urteil, Urteilsspruch

Urteilsspruch, anfrk. ur-dei-l-i* 1, anfrk.?, st. N. (ja): nhd. Entscheidung, Urteilsspruch

Urteilsspruch, ahd. inbot 17, imbot, st. N. (a): nhd. Gebot, Auftrag, Weisung, Befehl, Auftrag, Bescheid, Ermahnung, Urteilsspruch, Botschaft, Nachricht; lantreht 7, st. M. (a): nhd. Landrecht, Landesrecht, Recht, Gesetz des Landes?, Gesetz, Erlass, Urteilsspruch; tuomkwiti* 1, tuomquiti*, st. M. (i): nhd. Urteilsspruch; urteili 33, st. N. (ja): nhd. Urteil, Entscheidung, Urteilsspruch, Beschluss, Bestimmung, Gericht (N.) (1), Recht; urteilida 78?, st. F. (ō): nhd. Urteil, Urteilsspruch, Bestimmung, Beschluss, Gerechtigkeit, gerechtes Urteil, Ratschluss, Weisheit, Entscheidung, Gericht (N.) (1)

Urteilsspruch, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Urteilsspruch, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Urteilsspruch, mhd. schidunge, schīdunge, schiedunge, st. F.: nhd. Scheidung, Schlichtung, Trennung, Abschied, Hinscheiden, Scheiden (N.), Tod, Teilung, Unterschied, Schiedsspruch, Entscheidung, Urteilsspruch; sprechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Sprechen«, Urteilsspruch

Urteilsspruch, mhd. urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch; urteilede*, urteilde, st. N., st. F.: nhd. Entscheidung, Verurteilung, Urteil, gerichtliche Entscheidung, Urteilsspruch, Meinung, Ausspruch, jüngstes Gericht

Urteilsspruch, mnd. sentencie, sentensie, sententie, sentens, sententz, F.: nhd. »Sentenz«, Urteilsspruch, gerichtliche Entscheidung

-- durch Urteilsspruch aufheben: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

-- Urteilsspruch der Schöffen: mnd. schēpenördēl, schēpenördeil, N.: nhd. »Schöffenurteil«, Urteilsfindung der Schöffen, Urteilsspruch der Schöffen

-- Urteilsspruch des Obergerichts auf geschehene Appellation: mnd. schēde· rdēl, scheide· rdeil, N.: nhd. »Scheideurteil«, Urteilsspruch des Obergerichts auf geschehene Appellation

Urteilsspruchs -- Gebühr für die Vertagung des Urteilsspruchs, mnd. vristgelt, N.: nhd. Gebühr für die Vertagung des Urteilsspruchs

Urteilsstab, urtheil(s)stab, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Urteilsurkunde, mhd. wīsbrief, wīsebrief, st. M.: nhd. »Weisbrief«, Urteilsurkunde

Urteilsverkünder, afries. kē-th-ere 3, st. M. (ja): nhd. Künder, Verkünder, Urteilsverkünder, Gerichtsperson, Landesführer

Urteilsverkündung, afries. kē-th-ene 14, F.: nhd. Verkündung, Bekanntmachung, Urteilsverkündung

Urteilsvermögen, ahd. kiosunga* 6, st. F. (ō): nhd. Wahl, Entscheidung, Urteil, Urteilsvermögen

Urteilsvermögen, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

Urteilsvermögen, mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit

Urteilsvermögen, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Urteilsvermögen, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung

Urteilsvermögen, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung; smāke, F.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschmackssinn, Urteilsvermögen, Empfindung, Gefühl, Lust, Genuss, Behagen, Verlangen

Urteilsvorschlag, afries. ach-t-e 9, ach-t, F.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtshof, Urteilsvorschlag

Urteilsvorschlag, mnd. v· rrām, voerraem, N.: nhd. Vorschlag, Urteilsvorschlag, vorherige Abmachung, Absprache, vorläufige Fassung, Entwurf, vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht

urteilsweise, mnd. ōrdēleswīse, ōrdeilswīse, ōrdēlswīse, Adv.: nhd. »urteilsweise«

Urteilsweiser, mnd. ōrdēlwīsære*, ōrdeilwīsære*, ōrdēlwīser, ōrdēilwīser, M.: nhd. »Urteilsweiser«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilsfinder im Gericht

Urteilung, mhd. urteilunge, st. F.: nhd. »Urteilung«, Verurteilung

urteilungsdrang, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urteutsch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urtext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urthäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urthätlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urthatsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtheer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtheil, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtheilbuch, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urtheilde, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urtheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheiler, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilerei, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urtheilerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urtheilfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtheilfäller, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urtheilfasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtheilfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urtheilfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilfindung, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urtheilhaft, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

urtheilheischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urtheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urtheilkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtheilkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilkugel, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheillicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheillos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urtheilmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtheilsausfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsbefugt, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsbegründung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsberuf, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsbeschaffenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsbeschränkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsbestechung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsbestimmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilschelten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urtheilschelten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtheilschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtheilsempfindung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsfabrik, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urtheilsfällend, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsfäller, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsfällung, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsfinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urtheilsfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtheilsform, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsform, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsformel, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urtheilsgebühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsgeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

urtheilsgeschäft, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilshaus, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtheilskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urtheilskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilskunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urtheilsmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsmaterie, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsmiszgeburt, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsmotiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilspreche, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsprecher, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

urtheilsrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urtheilsreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

urtheilsreihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsscharf, nhd.: nhd. ; L.: DW

urtheilsschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

urtheilsschlusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urtheilsschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urtheilsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsschwach, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsschwäche, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsschwächlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilssicher, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilssprecher, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilssprecher, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilssprechung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urtheilsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsstab, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urtheilsstrenge, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilssüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urtheilsthätigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilstrafung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urtheilstube, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilstüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilstuhl, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsübung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsunfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsungewiszheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsverfasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsverkündung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urtheilsvermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsverwirrend, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsverwirrung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsvollstrecker, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsvollstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsvollziehung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsvorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urtheilswahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsweg, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilsweiser, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilswort, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilswort, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilszeddel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilszeitschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilszucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urtheiltisch, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urtheilung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilungsvermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilungswechsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilverfassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urtheilverleser, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtheilwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
urthema, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urthorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urthum, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urthümlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urthümlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urtiechter, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtief, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urtiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urtitanenwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtitel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtlan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urtracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urtragödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urtrapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urtraurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urtriebfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urtrotz, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtrützig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urtugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urtugendlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
urturnplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
urtyp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urübel, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urüberlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
urulkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urumarmung, nhd.: nhd. ; L.: DW
u-Rune, germ. *ūru-, *ūruz, st. M. (u): nhd. Auerochse, Ur, u-Rune
u-Rune, got. *ū-r-s ūraz?, st. M. (u): nhd. Auerochs, u-Rune
u-Rune, as. ur (2) 1, Sb.: nhd. u-Rune
urunendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urungeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urungeselligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urungrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uruntugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urur-, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ururahnfrau, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururahnherr, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ururalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururältermutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urureltern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ururenkel, ahd. fernefo* 1, fernevo*, sw. M. (n): nhd. Urenkel?, Ururenkel
Ururenkel, mhd. altereninkelkint, st. N.: nhd. Ururenkel
ururenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ururewig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Ururgroßvater, mnd. v· r· verōltvāder, M.: nhd. Ururgroßvater
ururgroszältermutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururgroszmama, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururgroszvater, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ururherrlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ururklassisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ururmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururnäse, nhd.: nhd. ; L.: DW
ursache, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururSache, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururSohn, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururtante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urururahnmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
urururenkelin, nhd.: nhd. ; L.: DW
urururmöbel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urururstinkpfudinase, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururururälterahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
urururvater, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ururvater, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururvoreltern, nhd.: nhd. ; L.: DW
ururweltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Urvater, ahd. hōhfater 5, st. M. (er): nhd. Erzvater, Patriarch, Urvater
urvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urväteralt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urväterart, nhd.: nhd. ; L.: DW
urväterausdruck, nhd.: nhd. ; L.: DW
urväterbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvätererinnerungen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urväterhausrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urväterherkunft, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvaterherz, nhd.: nhd. ; L.: DW
urväterhut, nhd.: nhd. ; L.: DW
urväterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urvaterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urvätersage, nhd.: nhd. ; L.: DW
urväterschreibzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvätersitte, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvätertrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW
urväterweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
urväterzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urveraltet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urveränderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urverband, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverband, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverbrüderung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverfasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverfassung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverführer, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvergangenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvergessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urvergnügt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urverhängnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverhaszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverkehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverkehrtheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverlagsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverleger, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvermessung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urvermögend, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverneinung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urverschieden, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverschiedenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urverwandt, mhd. gruntsippic, Adj.: nhd. urverwandt
urverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urverwirrung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urverworfen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urvetter, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urvölkerheiligthum, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvölkerkönigthum, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvolkkämpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvolklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urvolksmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urvolksmelodie, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvolkssprache, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvolksthum, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvolksthümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urvollkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvoraussetzung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvorbestimmt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvorbild, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvorfahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urvorfall, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urvorwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urvorzeitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urwach, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urwäch, urwächt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urwachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urwachenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urwählen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
urwähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urwahlversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urwaise, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwala, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urwaldartig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urwaldast, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldceder, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwalddunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urwaldeinsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwälder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urwälderisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urwaldflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldforst, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldgehänge, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldgestämme, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldgewirr, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldgrün, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldgrund, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldgürtel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldheimlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldindianer, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldlabyrinth, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwäldlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwäldlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urwaldmärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urwaldnacht, urwald(s)nacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urwaldnacht, urwald(s)nacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldnatur, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldpflug, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldpracht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urwaldrauschen, urwald(s)rauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urwaldreis, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldriese, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldring, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldsaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldsboden, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldschatten, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldschlucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

urwaldsdichte, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urwaldsdickicht, urwald(s)dickicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urwaldsdickicht, urwald(s)dickicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldsfrische, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldshülle, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldsmoder, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldsmodergrund, nhd.: nhd. ; L.: DW
Urwaldsrauschen, urwald(s)rauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldsrevier, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldsschauerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urwaldsschlaf, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldssiedlung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldstamm, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldstille, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldstrecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldsturmwild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urwaldtiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldtrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldumgebung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldunbekanntschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urwaldwachsthum, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldwüste, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldzone, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwaldzweig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwäller, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwanderung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urwasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urweiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urwéllen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urwellsturz, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwellzange, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urweltfirne, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltgedanke, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltgeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltklippe, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urweltliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltnebel, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltnebelstreif, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltquader, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltseher, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltsgöttersohn, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltsgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltsklang, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltskluft, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltsknochen, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltsmelodie, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltsnatur, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltsorkan, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltsrecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltsschlammwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltsschlange, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltssturm, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltstaub, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltstraum, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltsunschuld, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltthier, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwelttochter, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urweltzustand, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urwesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urwesenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urwesentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urweslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urwiderspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urwiederklang, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwild, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwildheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwildnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwildpferd, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urwinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urwirkend, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwirker, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwirkerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwirklich, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urwissend, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwissenschaftlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urwissenschaftslehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwohl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urwohlthätig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urwohnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urwortreichthum, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwortreichthum, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwüchsig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urwucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwunder, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwunsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwurzel, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
urwurzelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
urzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Urzeit, mnd. ōrtīt, F.: nhd. »Urzeit«, Vorzeit
urzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Urzeiten -- sich seit Urzeiten anfehden, mnd. ōrvēheden*, ōrvēden, ōrveeden, ōrveiden, sw. V.: nhd. eine Urfehde haben, sich seit Urzeiten anfehden, eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören
urzeithöhlenraum, nhd.: nhd. ; L.: DW
urzeitkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW
urzeitlandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
urzeitlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
urzeitnothwendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urzerrissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
urzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urzeugend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
urzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
urzufall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urzustand, nhd.: nhd. ; L.: DW
urzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
urzweiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
urzwiespalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
urzwist, nhd.: nhd. ; L.: DW
usch, nhd.: nhd. ; L.: DW
üsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uster, nhd.: nhd. ; L.: DW
Usurpation, ahd. ubarfang* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Übertretung, gewaltsame Besitznahme, Usurpation
Usurpator, mhd. übersezze (1), st. M.: nhd. Thronräuber, Usurpator
usw -- Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw, mnd. bunt (2), M., N.: nhd. Bund, Verbindung, Bündnis, Vereinbarung, Abmachung, Bindung, Geltung, Band, Bündel, Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw
ut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ut, nhd.: nhd. ; L.: DW
· t, nhd.: nhd. ; L.: DW
Utensil -- Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, mnd. pennāl, pennael, pinnāl, pinnael, N.: nhd. ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, Federkasten, Federbüchse, Federmappe
uter, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Uterfeldscherer, unterfeldscher(er), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Utrecht, ahd. Uztreht* 3, ON.: nhd. Utrecht
Utrechter -- jenseits der IJssel gelegener Teil des Utrechter Stifts, mnd. · verstichte*, · versticht, ōversticht, N.: nhd. »Oberstift«, jenseits der IJssel gelegener Teil des Utrechter Stifts
utsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
ütsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
utschek, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uttenschwalbe, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Uttingen -- Uttingen bei Zabern, germ. Autinga, germ.?, ON: nhd. Uttingen bei Zabern
uz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
uzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
uzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
uzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
uzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

V

V, nhd.: nhd. ; L.: DW

V., mnd. (vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen); (vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben)

vach, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

vætt-r -- von vætt-r, an. *-vet-na, F. Gen. Pl.: nhd. von vætt-r

vag, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vaga -- Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

Vagabund -- als Vagabund gewinnen, mhd. ersterzen, sw. V.: nhd. ergaunern, als Müßiggänger gewinnen, als Vagabund gewinnen

Vagabund, ahd. umbigengo* 1, sw. M. (n): nhd. Umhertreiber, Umherziehender, Vagabund, Wandermönch

Vagabund, mhd. sterzære*, sterzer, st. M.: nhd. »Sterzer«, Vagabund, betrügerischer Bettler; sterzel, störzel, st. M.: nhd. Vagabund, betrügerischer Bettler; strāzenloufære*, strāzenloufer, st. M.: nhd. Vagabund

Vagabund, mhd. umbetrībære*, umbetrīber, st. M.: nhd. »Herumtreiber«, Vagabund; umbeziehære*, umbezieher, st. M.: nhd. »Herumzieher«, Vagabund; vrīhart, frīhart*, st. M.: nhd. »Freihart«, Berufslandstreicher, herrenloser Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund; vrīheit (2), frīheit*, st. M.: nhd. Berufslandstreicher, Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund, Gerichtsdiener

Vagabund, mnd. gardengengære*, gardengenger, gardengengēr, gardengengēre, M.: nhd. »Gartengänger«, gartend Umherziehender, bettelnd Gehender, verlaufener Kriegsknecht, Vagabund; knapsak, knapsack, klapsack, klapsak, M.: nhd. Knappsack, Reisetasche mit Lebensmitteln, Schnappsack, Proviantsack, Umherziehender, Hausierer, Wanderkrämer, Herumtreiber, Vagabund

Vagabund, mnd. lantvārære*, lantvārer, M.: nhd. Landfahrer, Landstreicher, Vagabund, Bettler; lantvērære*, lantvērer, M.: nhd. Landfahrer, Landstreicher, Vagabund, Bettler; lantv· rære*, lantv· rer, M.: nhd. Landstreicher, Vagabund, Bettler

Vagabund, mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund; schramhans, M.: nhd. Landstreicher, Vagabund, herumstreichender Leuteplacker

Vagabund, mnd. ümmelōpære*, ummeloper, mnd.?, M.: nhd. »Herumläufer«, Hausierer, Vagabund, Landstreicher; vrīgeselle, M.: nhd. »freier Geselle«, Junggeselle, Landstreicher, Herumtreiber, Vagabund, Spielmann

vagabund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vagabunden -- Aufseher über Vagabunden, mnd. bōvenk· ninc, bovenkonink, M.: nhd. Aufseher über Vagabunden, offiziell mit dem Amt des Schweineschneidens Betrauter

Vagabunden -- zum Vagabunden herabgesunkener fahrender Schüler, mnd. kammesērære*, kammesērer, kemmesērer, M.: nhd. zum Vagabunden herabgesunkener fahrender Schüler

Vagabundieren, mnd. gardinge, F.: nhd. Garten (N.), Marodieren, plünderndes Umherstreifen (verlaufener) Kriegsknechte, Vagabundieren

vagabundieren, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

vagabundierend, mnd. bīsterlōpent, bīsterlōpend, bīsterlopende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. arbeitslos, dienstlos umherirrend, vagabundierend

vagabundierend, mnd. vlōchvārich*, vlochvarich, mnd.?, Adj.: nhd. fahrend, vagabundierend; vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

Vagant, mhd. loter (3), lotter, st. M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Vagant, Gaukler, Weichling, Possenreißer

-- Geistlicher der als Vagant umherzieht: mhd. loterpfaffe*, loterphaffe, sw. M.: nhd. »Lotterpfaffe«, Geistlicher der als Gaukler umherzieht, Geistlicher der als Vagant umherzieht

vagant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vagantenhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vagieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vagieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vagierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vah, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Valand, mhd. vālant, fālant*, st. M.: nhd. »Valand«, Teufel, teufelähnliches Wesen, Satan, Ungeheuer

valand, nhd.: nhd. ; L.: DW

valentdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Valentin, mnd. ? Velten, PN: nhd. Velten, Valentin?

valentin, nhd.: nhd. ; L.: DW

valentinscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

valentinsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

valentinstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

valentinswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

valet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

valethymnus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

valetmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

valetpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

valetrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

valetschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

valettrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Valetudo -- die Göttin Valetudo, ahd. wilmaht* 1, st. F. (i): nhd. Willensmacht, Willenskraft, die Göttin Valetudo

valetwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vallatum (zwischen Eining und Kempten), germ. Vallatum, lat.-germ.?, ON: nhd. Vallatum (zwischen Eining und Kempten)

vallerie, mhd. valerei, falerei*, Interj.: nhd. »vallerie«

Valois -- Frau aus Valois, mhd. Wāleisinne, sw. F.: nhd. Frau aus Valois

Valois -- Mann aus Valois, mhd. Wāleis, st. M., sw. M.: nhd. Mann aus Valois

Vampir, as. an-a-ging-a* 1, a-geng-a*, sw. F. (n): nhd. Lamia, Unholdin, Vampir

Vampirin, mnd. wunderwicht, mnd.?, Sb.: nhd. »Wunderwicht«?, gespensterhafte schöne Frau, Vampirin, Unholdin

vampyr, nhd.: nhd. ; L.: DW

vampyrrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vandale, ae. Wėnd-l-e, M., PN: nhd. Vandale

Vandalen, ae. Wėnd-l-e, M. Pl., PN: nhd. Vandalen

vaðmāl -- dünnes vaðmāl, an. ve-f-r, st. M. (ja): nhd. Gewebe, dünnes vaðmāl

Variation, mhd. wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

variieren, mhd. wandelieren, sw. V.: nhd. »wandelieren«, mit schleifenden Schritten gehen, wandeln, ändern, tauschen, wechseln, verwandeln, variieren

Vasall -- symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat, mnd. stēgerēp, stēgereip, stēgereyp, stēgerīp, stēgeripf, M.: nhd. »Stegreep«, Stegreif, Steigbügel, Steigring, symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat

Vasall -- vornehmer Vasall, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

Vasall, ae. ge-néat, st. M. (a): nhd. Genosse, Anhänger, Pächter, Vasall

Vasall, ahd. hantgengo 1, sw. M. (n): nhd. »Handgänger«, Ergebener, Vasall, Untertan

Vasall, mhd. lantsæze, lantsëzze, sw. M.: nhd. Landsasse, zinspflichtiger Bauer, Pächter, Vasall; man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

-- fürstlicher Vasall: mhd. nāchvürste, nāchfürste*, sw. M.: nhd. »Nachfürst«, fürstlicher Vasall

-- vornehmster Vasall in einem Land der das Land zu fürsten hat: mhd. lantvüreste, lantfüreste*, sw. M.: nhd. Landesfürst, vornehmster Vasall in einem Land der das Land zu fürsten hat

-- vornehmster Vasall in einem Lande: mhd. lanthērre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande

Vasall, mhd. vassal, vassel, fassal*, st. M.: nhd. Vasall, Ritter, Junker

-- fürstlicher Vasall: mhd. vürestenman*, vürstenman, fürestenman*, st. M.: nhd. »Fürstenmann«, Vasall seiender Fürst, fürstlicher Vasall

-- Vasall seiender Fürst: mhd. vürestenman*, vürstenman, fürestenman*, st. M.: nhd. »Fürstenmann«, Vasall seiender Fürst, fürstlicher Vasall

Vasall, mnd. dēnstman, M.: nhd. »Dienstmann«, Diener, Unfreier, Ministeriale, Vasall, gemieteter Knecht, Tagelöhner

Vasall, mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

Vasall, mnd. lēhenesman*, lēensman, lēnsman, lehnsman, lenesman, lehensman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehen versehener Untertan; lēhenman*, lēenman, lēnman, lehnman, lheenman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehenamt versehener Untertan

-- freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist: mnd. leddichman, lēdichman, M.: nhd. freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist, persönlich freier Lehnsmann

-- vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt: mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

vasall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vasalle, mhd. goltwine, st. M.: nhd. »Goldfreund«, Vasalle

Vasallen -- Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn, mnd. borchmannesrecht, N.: nhd. »Burgmannsrecht«, Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn

Vasallen -- Stellung eines Vasallen, mnd. manstāt, manstaed, M.: nhd. Stellung eines Vasallen, Stellung eines Lehnsmanns, Lehnsrecht

Vasallen -- Vasallen aus dem Lande, mhd. lantmenige*, lantmenege, st. F.: nhd. Menge Volkes aus dem Lande, Vasallen aus dem Lande, Bevölkerung

Vasallen -- vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen, mnd. mandach, M.: nhd. Mannentag, Sitzung des Lehnsgerichts, vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen

Vasallen -- Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

Vasallendienst -- Vasallendienst leisten, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Vasalleneid, mnd. ? manrecht, manricht, N.: nhd. Dienstmannenrecht, Lehnsrecht, Verpflichtung des Lehnsmanns, Mannengericht, Vasallengericht, Lehnsgericht, Vasalleneid?

Vasallengericht, mhd. manreht, st. N.: nhd. »Mannrecht«, Dienstgericht, Mannengericht, Vasallengericht, freier Stand

Vasallengericht, mnd. manrecht, manricht, N.: nhd. Dienstmannenrecht, Lehnsrecht, Verpflichtung des Lehnsmanns, Mannengericht, Vasallengericht, Lehnsgericht, Vasalleneid?

vasallenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vasallenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vasallenschaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vasallenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vasallenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vasallenstand, ahd. baronatus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Mannschaft, Vasallenstand

vasallenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vasallin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vasallisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vase, mhd. wase* (3)**, st. N.: nhd. »Vase«

vase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vasenbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vasengemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vasenmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaste (1), mnd. vast (2), Adv.: nhd. vaste (1)

Vater -- älterer Vater, mhd. eltervater, elterfater*, eldervater, elderfater*, M.: nhd. »älterer Vater«, Großvater

Vater -- ehelicher Vater, mnd. ēvāder, M.: nhd. ehelicher Vater, legitimer Vater

Vater -- falscher Vater, mnd. dünkelvāder, M.: nhd. falscher Vater, vermeintlicher vorgeblicher Vater

Vater -- Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, mnd. mēdegāve, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer; mēdegift, middegift, mitgift, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

Vater -- Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, mnd. mēdepenninc* (2), F.: nhd. Mitgift, Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

Vater -- hoher Vater, ae. héa-h-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. »hoher Vater«, Gott, Patriarch

Vater -- legitimer Vater, mnd. ēvāder, M.: nhd. ehelicher Vater, legitimer Vater

Vater -- liebender Vater, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger

Vater -- vermeintlicher vorgeblicher Vater, mnd. dünkelvāder, M.: nhd. falscher Vater, vermeintlicher vorgeblicher Vater

Vater, idg. *appa, M.: nhd. Vater; *ătos, *atta, Sb.: nhd. Vater, Mutter (F.) (1); *ĝenəter-, *ĝenh1tor-, M.: nhd. Erzeuger, Vater; *pappa, *papa, M.: nhd. Vater, Speise; *pətḗr, *pətḗ, *ph2tḗr, *ph2tḗ, M.: nhd. Vater; *tata-, *tĕta-, Sb.: nhd. Vater, Zitze

-- Vater des Ehemannes: idg. *su̯ékuro-, M.: nhd. Vater des Ehemannes, (Schwiegervater)

-- vom selben Vater: idg. *somopətōr, Adj.: nhd. vom selben Vater

-- zum Vater gehörig: idg. *su̯ēkuro-, Adj.: nhd. zum Vater gehörig

Vater, germ. *attō-, *attōn, *atta-, *attan, sw. M. (n): nhd. Vater; *aþþō-, *aþþōn?, *aþþa-, *aþþan?, germ.?, sw. M. (n): nhd. Vater; *fader, *fadar, M. (kons.): nhd. Vater

-- vom selben Vater stammend: germ. *samafadrja-, *samafadriaz?, germ.?, Adj.: nhd. vom selben Vater stammend

Vater, got. abb-a 1, M.: nhd. Vater; att-a 241=240, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 104 Anm. 2, 137,1, 142 Anm. 1): nhd. Vater, Vorfahre; fa-dar* 1, st. M. (r), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 158, Krause, Handbuch des Gotischen 54,1, 64, 70,2, 80, 105, 142): nhd. Vater

Vater, an. att-i (1), sw. M. (n): nhd. Vater; fa-ð-ir, M. (kons.): nhd. Vater; feð-r, st. M. (a): nhd. Vater; ? *-fǫð-r, st. M. (a): nhd. Vater?; pat-i (1), sw. M. (n): nhd. Vater

-- Name für den Vater des Mondes: an. Mund-il-far-i, M., PN: nhd. Name für den Vater des Mondes

-- Vater der Jǫrð: an. On-ar-r, st. M. (a), PN: nhd. Vater der Jǫrð, Zwerg

-- Vater der Nacht: an. Nǫ-r-r, st. M. (a): nhd. Vater der Nacht

-- Vater und Mutter: an. feð-g-in, st. N. (a): nhd. Vater und Mutter

-- Vater und Sohn: an. feð-g-ar, *fað-rig-a-, M. Pl.: nhd. Vater und Sohn

-- Vater von Borr: an. Bur-i, M., PN: nhd. Erzeuger, Vater von Borr

-- vom selben Vater: an. sam-fe-ðr-a, Adj.: nhd. vom selben Vater

-- vom Vater: an. *-feðr-a, Adj.: nhd. vom Vater

Vater, ae. eal-d-or (1), st. M. (a): nhd. Fürst, Herr, König, Vater, Vorfahre, Quelle; fæ-d-er, M. (kons.): nhd. Vater, Gottvater

-- glorreicher Vater: ae. wul-d-or-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. glorreicher Vater, Gott

-- Gott Vater: ae. go-d-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. Gott Vater, Taufpate

Vater, afries. al-d-er (3) 29, el-d-er, N.: nhd. Vater, Elter, Vorfahre; al-d-er-a, eld-er-a, sw. M. (n): nhd. Vater, Elter, Vorfahre; fe-d-er 40 und häufiger?, fa-d-er, M. (kons.): nhd. Vater

-- vom Vater ererbter Sitz: afries. fe-d-er-sta-th-e* 1, fe-d-er-sta-th-a, F.: nhd. »Vaterstätte«, väterliche Grundstücke, vom Vater ererbter Sitz

Vater, anfrk. fa-d-er* 2, st. M. (r): nhd. Vater

Vater, as. fa-d-ar 48?, fa-d-er, st. M. (er): nhd. Vater

-- himmlischer Vater: as. hi-mil-fa-d-a-r* 2, st. M. (er): nhd. »Himmelvater«, himmlischer Vater

-- Sohn und Vater: as. gi-su-n-fa-d-ar* 1, st. M. Pl. (er): nhd. Sohn und Vater

-- Vater unser: as. pater noster 1, lat.-as.?, M.: nhd. Vater unser

Vater, ahd. *azzo, lang., sw. M. (n): nhd. Vater; berāri* (2) 1, st. M. (ja): nhd. »Gebärer«, Erzeuger, Vater; fater 703, st. M. (er, z. T. a): nhd. Vater, Abt; fordaro* (2) 67, furdiro*, Adj.=sw. M. (n): nhd. »Vorderer«, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= fordaron), Ahn, Vater, Aristokrat

Vater, mhd. atte, ette, sw. M.: nhd. Vater, Großvater, Alter (M.); ēwevater*, ēvater, ēfater, ēwefater*, M.: nhd. Vater, rechter Vater

-- ehelicher Vater: mhd. adelvater, adelfater*, st. M.: nhd. rechtmäßiger Vater, ehelicher Vater

-- rechter Vater: mhd. ēwevater*, ēvater, ēfater, ēwefater*, M.: nhd. Vater, rechter Vater

-- rechtmäßiger Vater: mhd. adelvater, adelfater*, st. M.: nhd. rechtmäßiger Vater, ehelicher Vater

Vater, mhd. geberære*, geberer, st. M.: nhd. »Gebärer«, Erzeuger, Vater

-- Gott Vater: mhd. himeljegære*, himeljeger, st. M.: nhd. himmlischer Jäger, Gott Vater

-- Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend: mhd. halprītære* 1, halprīter, st. M.: nhd. Halbreiter, Halbritter, Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend

Vater, mhd. nanne, M.: nhd. Vater

-- Vater der Gottesmutter: mhd. muotervater, mūtervater, st. M.: nhd. »Muttervater«, Vater der Gottesmutter

Vater, mhd. tate, sw. M.: nhd. Vater

-- lieber Vater: mhd. trūtvater, trūtfater*, st. M.: nhd. lieber Vater

Vater, mhd. vater (1), vatter, fater*, fatter*, st. M.: nhd. Vater, Gott, Landesherr, geistlicher Würdenträger, Papst, Kardinal, Priester, Pflegevater, Pate, Vorfahre; vaterheit, faterheit*, st. F.: nhd. Vater, Vaterschaft, Väterlichkeit; vatersin, fatersin*, st. M.: nhd. »Vatersinn«, Gott Vater, Vater; vordere (2), vorder, voder, fordere*, forder*, foder*, sw. M., sw. F.: nhd. »Vorderer«, Vater, Mutter (F.) (1), Ahn, Ahne, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= Vorderen), Vorgesetzter

-- falscher Vater: mhd. wānvater, wānfater*, st. M.: nhd. »Wahnvater«, vermeintlicher Vater, falscher Vater

-- Glaube einen Vater zu besitzen: mhd. vaterwān, faterwān*, st. M.: nhd. »Vaterwahn«, Glaube einen Vater zu besitzen

-- Gott Vater: mhd. vatersin, fatersin*, st. M.: nhd. »Vatersinn«, Gott Vater, Vater

-- ohne Vater seiend: mhd. vaterlōs, faterlōs*, Adj.: nhd. vaterlos, ohne Vater seiend

-- sich als Vater zeigen: mhd. veteren, feteren*, sw. V.: nhd. »vettern«, sich als Vater zeigen

-- vermeintlicher Vater: mhd. wānvater, wānfater*, st. M.: nhd. »Wahnvater«, vermeintlicher Vater, falscher Vater

Vater, mnd. genanne (1), M.: nhd. Vater

-- nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester: mnd. költsüster, kaltsüster, F.: nhd. »kalte Schwester«, nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester

-- Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber: mnd. kintschop, F.: nhd. Kindschaft, Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber

Vater, mnd. tēlære*, teler, teller, mnd.?, M.: nhd. Vater, Erzeuger, Bebauer

Vater, mnd. vāder, vader, väter, fäder, vār, M.: nhd. Vater, Bezeichnung Gott Vaters, Kirchenvater, Patriarch, Amtsbeisitzer einer Zunft, Herbergsvater, Urheber, Veranlasser, Vatersbruder

-- Schwester von demselben Vater und derselben Mutter: mnd. vullesüster*, vullesuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft; vulsüster, vulsuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft

-- Vater erschlagend: mnd. vāderslachtich***, Adj.: nhd. Vater erschlagend

-- vom Vater ererbt: mnd. vāderlīk, vaderlik, Adj.: nhd. väterlich, vom Vater ererbt

-- vom Vater herrührend: mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

-- wie ein Vater: mnd. vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

-- wie ein Vater seiend: mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

vater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vater... -- Sohn und Vater..., ahd. sunufaterunga* (1) 1?, st. F. (ō) (?): nhd. Sohn und Vater..., Sohn und Vater betreffende Sache

-- dem Vater nacharten: ahd. faterilōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. dem Vater nacharten, den Vater spielen

-- den Vater spielen: ahd. faterilōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. dem Vater nacharten, den Vater spielen

-- Leute von Sohn und Vater: ahd. sunufaterunga* (2) 1?, st. M. Pl. (a) (?): nhd. Leute von Sohn und Vater

-- Sohn und Vater betreffende Sache: ahd. sunufaterunga* (1) 1?, st. F. (ō) (?): nhd. Sohn und Vater..., Sohn und Vater betreffende Sache

-- vom Vater: ahd. faterlīh 16, Adj.: nhd. väterlich, vom Vater

Vaterahne, mhd. vaterane 1, faterane*, sw. M.: nhd. »Vaterahne«, Urgroßvater

vaterähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

materamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vateransehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vaterart, an. fað-ern-i, N.: nhd. Vaterschaft, väterliches Geschlecht, Vaterart

vaterart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterbeschwerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vaterbruder, germ. *fadurjō-, *fadurjōn, *fadurja-, *fadurjan, *fadurwjō-, *fadurwjōn, *fadurwja-, *fadurwjan, sw. M. (n): nhd. Vaterbruder

Vaterbruder, ahd. barbas? 6?, lang.?, M.: nhd. Onkel, Vaterbruder; fetiro 20, fatureo, sw. M. (n): nhd. Oheim, Onkel, Vaterbruder, Vetter, Verwandter, Vertrauter, Brautführer

Vaterbruder, mnd. geveddere, gevedder, M.: nhd. männlicher Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vetter, Verwandter entfernteren Grades

Vaterbruder, mnd. vedder (2), veddere, veder, vedere, vēdere, viddere, M.: nhd. Vetter, Geschlechtsgenosse, Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vaterbrudersohn, Mutterbruder, Mutterbrudersohn

vaterbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vaterbruders -- Kind des Vaterbruders, mhd. veterenkint 3, verternkint, feterenkint*, feternkint*, st. N.: nhd. »Vetternkind«, Kind des Vetters, Bruderkind vaterlicherseits, Kind des Vaterbruders; veterkint 1, feterkint*, st. N.: nhd. »Vetterkind«, Kind des Vetters, Kind des Vaterbruders

Vaterbruders -- Sohn des Vaterbruders, mhd. veterensun*, veternsun, vetersun, feternsun*, fetersun*, st. M.: nhd. »Vetternsohn«, Sohn des Vetters, Sohn des Vaterbruders, Vetter

vaterbruderskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vaterbrudersohn, mnd. vedder (2), veddere, veder, vedere, vēdere, viddere, M.: nhd. Vetter, Geschlechtsgenosse, Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vaterbrudersohn, Mutterbruder, Mutterbrudersohn; vedderens· ne*, vedderns· ne, M.: nhd. Vaterbrudersohn, Vetter

vaterbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Väterchen, mhd. tetel, st. M.: nhd. Väterchen

Väterchen, mhd. vaterlīn, veterlīn, faterlīn*, feterlīn*, st. N.: nhd. Väterlein, Väterchen

vaterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

väterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vatereifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vatereigen, mhd. vatereigen 4, fatereigen*, st. N.: nhd. »Vatereigen«, väterliches Erbgut

vaterempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vatererbe, afries. fe-d-er-erv-e 2, N.: nhd. Vatererbe, väterliches Erbgut; fe-d-er-lâ-v-a 4, st. F. (ō): nhd. Vatererbe, Hinterlassenschaft, Nachlass, Nachlass des Vaters

Vatererbe, as. fa-d-ar-ōthi-l* 1, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. »Vaterheimat«, Vatererbe

Vatererbe, ahd. fatererbi* 4, st. N. (ja): nhd. »Vatererbe«, Erbgut, väterliches Erbe, ererbter Besitz, Vermögen, Heimat

Vatererbe, mhd. vatererbe 1 und häufiger?, fatererbe*, st. N.: nhd. »Vatererbe«, Erbsitz, väterlicher Besitz

Vatererbe, mnd. vēderen (2), N.: nhd. Vatererbe

vatererbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vatererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vaterfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vatergefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vatergefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vatergemäß, mhd. vaterbære, faterbære*, Adj.: nhd. vatergemäß

vaterglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vatergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vätergruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vatergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vatergut, afries. fe-d-er-gōd 1, st. N. (a): nhd. Vatergut, väterliches Gut

vatergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vatergüte -- Gottes Vatergüte bezeichnend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

vatergüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vaterhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vaterhaus, mhd. vaterheime 1, faterheime*, st. F.: nhd. »Vaterheim«, Vaterhaus, Vaterland, Heimat; vaterhūs, faterhūs*, st. N.: nhd. Vaterhaus

Vaterhaus, mnd. vāderhūs, N.: nhd. Vaterhaus

vaterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vaterheim, mhd. vaterheim, faterheim*, st. N.: nhd. »Vaterheim«, Vaterland, Heimat; vaterheime 1, faterheime*, st. F.: nhd. »Vaterheim«, Vaterhaus, Vaterland, Heimat

Vaterheimat, as. fa-d-ar-ōthi-l* 1, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. »Vaterheimat«, Vatererbe

vaterherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

väterhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

väterhochsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterhuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

väterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vaterkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vaterkraft, mhd. vaterkraft, faterkraft*, st. F.: nhd. »Vaterkraft«, väterliche Gewalt

vaterkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vaterland, ae. fæ-d-er-œ̄þ-el, fæ-d-er-ēþ-el, st. M. (a): nhd. Vaterland; œ̄þ-el-turf, ēþ-el-turf, F. (kons.): nhd. Vaterland

Vaterland, ahd. heimōti* 10?, heimōdi*, st. N. (ja): nhd. Heimat, Vaterland

Vaterland, mhd. inlende (1), inlente, st. N.: nhd. »Inland«, Heimat, Vaterland, Herberge, Quartier

Vaterland, mhd. vaterheim, faterheim*, st. N.: nhd. »Vaterheim«, Vaterland, Heimat; vaterheime 1, faterheime*, st. F.: nhd. »Vaterheim«, Vaterhaus, Vaterland, Heimat; vaterheimuote*, vaterheimuot, faterheimuot*, st. F.: nhd. Vaterland, Heimat; vaterlant, faterlant*, st. N.: nhd. Vaterland, Heimat, Himmel; vaterrīche, faterrīche*, st. N.: nhd. Vaterreich, Vaterland

Vaterland, mnd. vāderlant, vaderlant, N.: nhd. Vaterland, Himmelreich

vaterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterländelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vaterländischer -- vaterländischer Banner, mhd. lantbaniere*, lantbanier, st. F.: nhd. »Landbanner«, Landesfahne, vaterländischer Banner

vaterlandsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterlandseichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlandseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterlandserde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlandserretter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsgenius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlandshimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

vaterlandskrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vaterlandsliebe, ahd. heimminna* 1, st. F. (jō): nhd. »Heimatliebe«, Vaterlandsliebe

vaterlandsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlandslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterlandslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vaterlandspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlandspoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsrächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsretter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterlandssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlandssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterlandstod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterlandsvergessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlandswärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlandwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vaterlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Väterlein, mhd. vaterlīn, veterlīn, faterlīn*, feterlīn*, st. N.: nhd. Väterlein, Väterchen

väterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

väterlich, idg. *pətri̯o-, Adj.: nhd. väterlich

väterlich, got. *fa-dr-ein-s (2), Adj. (a): nhd. väterlich

väterlich, ae. fæ-d-er-lic, Adj.: nhd. väterlich, gottväterlich; fæ-d-er-lī-ce, Adv.: nhd. väterlich, gottväterlich

väterlich, afries. fe-d-er-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. väterlich

väterlich, ahd. faterlīh 16, Adj.: nhd. väterlich, vom Vater; faterlīhho* 1, faterlīcho, Adv.: nhd. väterlich

väterlich, mhd. vaterlich, veterlich, faterlich*, feterlich*, Adj.: nhd. väterlich; vaterlīche, veterlīche, faterlīche*, feterlīche*, Adv.: nhd. väterlich

väterlich, mnd. vāderlīk, vaderlik, Adj.: nhd. väterlich, vom Vater ererbt; vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

väterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

väterliche -- männliche oder väterliche Linie der Verwandtschaft, mnd. swērthalve, swerthalve, F.: nhd. männliche oder väterliche Linie der Verwandtschaft

väterliche -- väterliche Gefolgschaft, ae. fæ-d-er-æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. edler väterlicher Rang, väterliche Gefolgschaft

väterliche -- väterliche Gesinnung, mnd. vāderlīchēt, vaderlicheit, F.: nhd. Vaterschaft, väterliche Gesinnung

väterliche -- väterliche Gewalt, mhd. vaterkraft, faterkraft*, st. F.: nhd. »Vaterkraft«, väterliche Gewalt

väterliche -- väterliche Grundstücke, afries. fe-d-er-sta-th-e* 1, fe-d-er-sta-th-a, F.: nhd. »Vaterstätte«, väterliche Grundstücke, vom Vater ererbter Sitz

vaterliche -- vaterliche Habe, mnd. vāderenhāve*, vādernhāve, F.: nhd. vaterliche Habe, vaterliches Gut, väterlicher Besitz

väterliche -- väterliche Linie der Verwandtschaft, mnd. swērtsīde, schwērtsīde, swertside, F.: nhd. väterliche Linie der Verwandtschaft

väterliche -- väterliche Seite, afries. fe-d-er-sī-d-e 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vaterseite, väterliche Seite

väterlichen -- von den väterlichen Vorfahren herrührend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

väterlicher -- auf väterlicher Seite, mhd. vaterhalbe, faterhalbe*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalben, faterhalben*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalp, faterhalp*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits

väterlicher -- Blutsverwandtschaft auf väterlicher Seite, mnd. swērtsibbe, F.: nhd. Blutsverwandtschaft auf väterlicher Seite

väterlicher -- edler väterlicher Rang, ae. fæ-d-er-æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. edler väterlicher Rang, väterliche Gefolgschaft

väterlicher -- männlicher Erbberechtigter väterlicher Seite, mnd. swērterve, M.: nhd. »Schwerterbe«, männlicher Erbberechtigter väterlicher Seite

väterlicher -- männlicher Verwandter väterlicher Seite, mnd. swērthōldære*, swērthōlder, schwērthōlder, M.: nhd. »Schwerthalter«, männlicher Verwandter väterlicher Seite; swērtmāch, swērtmāge, swērtemāch, schwērtmāch, M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicher Seite; swērtmāge, M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicher Seite; swērtvedder, schwērtvedder, M.: nhd. »Schwertvetter«, männlicher Verwandter väterlicher Seite

väterlicher -- väterlicher Besitz, mhd. vatererbe 1 und häufiger?, fatererbe*, st. N.: nhd. »Vatererbe«, Erbsitz, väterlicher Besitz

väterlicher -- väterlicher Besitz, mnd. vāderenhāve*, vādernhāve, F.: nhd. vaterliche Habe, vaterliches Gut, väterlicher Besitz

väterlicher -- väterlicher Erbteil, mhd. vaterteil, faterteil*, st. N.: nhd. »Vaterteil«, väterlicher Erbteil

väterlicher -- väterlicher Oheim, ae. fæ-d-er-a, sw. M. (n): nhd. väterlicher Oheim

väterlicher -- väterlicher Verwandter, afries. fe-d-er-fri-ō-nd 2, fe-d-er-fri-ū-nd, M. (nd): nhd. väterlicher Verwandter; fe-d-er-mēch* 4, fa-d-er-mēch, st. M. (a): nhd. väterlicher Verwandter

väterlicher -- von väterlicher Seite, mhd. vaterhalbe, faterhalbe*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalben, faterhalben*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalp, faterhalp*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits

vaterlicherseits -- Bruderkind vaterlicherseits, mhd. veterenkint 3, verternkint, feterenkint*, feternkint*, st. N.: nhd. »Vetternkind«, Kind des Vetters, Bruderkind vaterlicherseits, Kind des Vaterbruders

-- Verwandter väterlicherseits: mhd. vatermāc, fatermāc*, vatermāg, fatermāg*, vatermāge, fatermāge*, st. M.: nhd. »Vatermage«, Verwandter väterlicherseits

väterlicherseits -- Großmutter väterlicherseits, afries. fe-d-er-s-mō-der, fa-d-er-s-mō-der, F. (kons.): nhd. Vatersmutter, Großmutter väterlicherseits

väterlicherseits -- Großvater väterlicherseits, afries. fe-d-er-s-fe-d-er, fa-d-er-s-fa-d-er, M. (kons.): nhd. Vatersvater, Großvater väterlicherseits

väterlicherseits -- Kind der Tante väterlicherseits, ahd. wasūnkind 1, st. N. (a): nhd. Kind der Tante väterlicherseits

väterlicherseits -- Kind des Onkels väterlicherseits, ahd. fetirenkind 1?, st. N. (a): nhd. Kind des Onkels väterlicherseits, Vetter

väterlicherseits -- Nichte väterlicherseits, mhd. base, sw. F.: nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Schwester des Vaters, Geschwisterkind, Tante, Kusine, Cousine, Nichte väterlicherseits

väterlicherseits -- Onkel väterlicherseits, afries. fe-d-er-i-a 22, fi-d-ir-i-a, sw. M. (n): nhd. Vatersbruder, Onkel väterlicherseits

väterlicherseits -- Sohn der Tante väterlicherseits, ahd. basūnsunu 1, sun, st. M. (u, i): nhd. Sohn der Tante väterlicherseits, Vetter; wasūnsunu 1, sun, st. M. (u, i): nhd. Sohn der Tante väterlicherseits, Vetter

väterlicherseits -- Tante väterlicherseits, ahd. basa 14, sw. F. (n): nhd. Tante, Tante väterlicherseits; wasa 7, sw. F. (n): nhd. »Vaterschwester«, Base (F.) (1), Tante väterlicherseits

väterlicherseits -- Vetter väterlicherseits, mhd. basensun 3, st. M.: nhd. »Basensohn«, Vetter, Vetter väterlicherseits, Vetter väterlicherseits; basensun 3, st. M.: nhd. »Basensohn«, Vetter, Vetter väterlicherseits, Vetter väterlicherseits

väterlicherseits, mhd. swerthalben, Adv.: nhd. von der Schwertseite, männlicherseits, väterlicherseits

-- männlicher Verwandter väterlicherseits: mhd. swertmac, swertmāc, st. M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicherseits

-- Verwandter väterlicherseits: mhd. swertmāge, sw. M.: nhd. »Schwertmage«, Verwandter väterlicherseits

väterlicherseits, mhd. vaterhalbe, faterhalbe*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalben, faterhalben*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalp, faterhalp*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits

väterlicherseits, mnd. vāderhalf, vaderhalf, Adv.: nhd. väterlicherseits

väterlicherseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

väterliches -- väterliches Erbe, ahd. fatererbi* 4, st. N. (ja): nhd. »Vatererbe«, Erbgut, väterliches Erbe, ererbter Besitz, Vermögen, Heimat

väterliches -- väterliches Erbe, mnd. patermoniī, patrimoniī, N.: nhd. väterliches Erbe

väterliches -- väterliches Erbgut, afries. fe-d-er-erv-e 2, N.: nhd. Vatererbe, väterliches Erbgut

väterliches -- väterliches Erbgut, mhd. vatereigen 4, fatereigen*, st. N.: nhd. »Vatereigen«, väterliches Erbgut

väterliches -- väterliches Erbgut, mnd. vādergōt, vadergūt, N.: nhd. väterliches Erbgut

väterliches -- väterliches Erbteil, mnd. vādererve, N.: nhd. väterliches Erbteil

väterliches -- väterliches Geschlecht, an. faðern-i, N.: nhd. Vaterschaft, väterliches Geschlecht, Vaterart

väterliches -- väterliches Gut, afries. fe-d-er-gōd 1, st. N. (a): nhd. Vatergut, väterliches Gut

vaterliches -- vaterliches Gut, mnd. vāderenhāve*, vādernhāve, F.: nhd. vaterliche Habe, vaterliches Gut, väterlicher Besitz

väterliches Erbe (N.), ahd. fateruodal* 2, st. N. (a)?: nhd. Erbgut, väterliches Erbe (N.), Heimat

Väterlichkeit, mhd. vaterheit, faterheit*, st. F.: nhd. Vater, Vaterschaft, Väterlichkeit; veterlīchheit*, veterlīcheit, feterlīcheit*, vaterlīcheit (?), st. F.: nhd. Vaterschaft, Väterlichkeit

väterlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterlos, ae. fæ-d-er-léa-s, Adj.: nhd. vaterlos

vaterlos, ahd. faterlōs 2, Adj.: nhd. vaterlos

vaterlos, mhd. vaterlōs, faterlōs*, Adj.: nhd. vaterlos, ohne Vater seiend

vaterlos, mnd. vāderlōs, Adj.: nhd. vaterlos, des Vaters beraubt

vaterlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vatermag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vatermage, mhd. vatermāc, fatermāc*, vatermāg, fatermāg*, vatermāge, fatermāge*, st. M.: nhd. »Vatermage«, Verwandter väterlicherseits

vätermildiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vatermord, ahd. faterslaht 1, st. F. (i): nhd. Vatermord

Vatermord, mnd. vāderslachtinge, F.: nhd. Vatermord

vatermord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vatermörder, ahd. faterslaho 1, sw. M. (n): nhd. Vatermörder; *fatersleggo?, sw. M. (n): nhd. Vatermörder; ginōzsleggo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Genossenmörder«, Vatermörder, Verwandtenmörder

Vatermörder, mhd. vaterslege 1, vaterslecke, faterslege*, faterslecke*, sw. M.: nhd. »Vaterschläger«, Vatermörder

Vatermörder, mnd. vāderslachtige, vaderslachtige, M.: nhd. Vatermörder

vatermörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vatermörderin, ahd. faterslegga* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Vatermörderin

vatermörderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vatermörderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vatermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vatern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vatername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaternamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaternein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

väterparadies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vaterrede, mnd. vāderrēde, F.: nhd. Vaterrede

Vaterreich, mhd. vaterrīche, faterrīche*, st. N.: nhd. Vaterreich, Vaterland

vaterrufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vaters -- Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte, mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Vaters -- Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte, mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Vaters -- Behausung des Vaters, ae. fæ-d-er-gear-d, st. M. (a): nhd. Behausung des Vaters, Wohnsitz des Vaters

Vaters -- Bezeichnung Gott Vaters, mnd. vāder, vader, vāter, fāder, vār, M.: nhd. Vater, Bezeichnung Gott Vaters, Kirchenvater, Patriarch, Amtsbeisitzer einer Zunft, Herbergsvater, Urheber, Veranlasser, Vatersbruder

Vaters -- das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

Vaters -- des Vaters beraubt, mnd. vāderlōs, Adj.: nhd. vaterlos, des Vaters beraubt

Vaters -- die Familie des Vaters, mhd. vatersippe, fatersippe*, st. F.: nhd. »Vatersippe«, die Sippe des Vaters, die Familie des Vaters

Vaters -- die Sippe des Vaters, mhd. vatersippe, fatersippe*, st. F.: nhd. »Vatersippe«, die Sippe des Vaters, die Familie des Vaters

Vaters -- Halbbruder des Vaters, mnd. halfvedder, M.: nhd. Halbbruder des Vaters

Vaters -- Halbschwester des Vaters, mnd. halfveddere, F.: nhd. Halbschwester des Vaters; halfvēde, F.: nhd. Halbschwester des Vaters

Vaters -- Nachlass des Vaters, afries. fe-d-er-lâ-v-a 4, st. F. (ō): nhd. Vatererbe, Hinterlassenschaft, Nachlass, Nachlass des Vaters

Vaters -- Schwester des Vaters, mhd. base, sw. F.: nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Schwester des Vaters, Geschwisterkind, Tante, Kusine, Cousine, Nichte väterlicherseits

Vaters -- Schwester des Vaters, mnd. peie* (2), peye, F.: nhd. Schwester des Vaters

Vaters -- Schwester des Vaters, mnd. wase, mnd.?, F.: nhd. Base (F.) (1), Vaterschwester, Schwester des Vaters, Schwester der Mutter (selten); wēseke, wesche, mnd.?, F.: nhd. »Bäschen«, Base (F.) (1), Vaterschwester, Schwester des Vaters, Schwester der Mutter (selten)

Vaters -- Sitte des Vaters, mhd. vatersite, st. N.: nhd. »Vatersitte«, Sitte des Vaters

Vaters -- Wohnsitz des Vaters, ae. fæ-d-er-gear-d, st. M. (a): nhd. Behausung des Vaters, Wohnsitz des Vaters

vätersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vatersbruder, idg. *pətru̯u̯i̯os, Sb.: nhd. Vatersbruder

Vatersbruder, afries. fe-d-er-i-a 22, fi-d-ir-i-a, sw. M. (n): nhd. Vatersbruder, Onkel väterlicherseits

Vatersbruder, mhd. vetere, veter, fetere*, feter*, sw. M., st. M.: nhd. Vetter, Vatersbruder, Brudersohn, Onkel, Verwandter

Vatersbruder, mnd. fādrie, fadrie, fēdrie, M.: nhd. Vatersbruder

Vatersbruder, mnd. vāder, vader, vāter, fāder, vār, M.: nhd. Vater, Bezeichnung Gott Vaters, Kirchenvater, Patriarch, Amtsbeisitzer einer Zunft, Herbergsvater, Urheber, Veranlasser, Vatersbruder; vāderbrōder, vaderbroder, M.: nhd. Vatersbruder

Vatersbrüdern -- den Vatersbrüdern zufallender Wergeldanteil, afries. gê-r-jev-e* 1, gê-r-gev-e*, st. F. (ō): nhd. Speergabe, den Vatersbrüdern zufallender Wergeldanteil

Vatersbruders -- Kind des Vatersbruders, mnd. vāderbrōderkint, N.: nhd. Kind des Vatersbruders

Vatersbruders -- Nachkommenschaft des Vatersbruders, mnd. fādrietōm, fadrietōm, F.: nhd. Nachkommenschaft des Vatersbruders

Vatersbruders -- Sohn des Vatersbruders, mnd. vāderbrōders· ne*, vāderbrōdersōn, M.: nhd. Sohn des Vatersbruders

Vaterschaft, an. fað-ern-i, N.: nhd. Vaterschaft, väterliches Geschlecht, Vaterart

Vaterschaft, afries. fe-d-er-lik-hê-d* 3, st. F. (i): nhd. Vaterschaft

Vaterschaft, mhd. vaterheit, faterheit*, st. F.: nhd. Vater, Vaterschaft, Väterlichkeit; vaterschaft, faterschaft*, st. F.: nhd. Vaterschaft; veterlīchheit*, veterlīcheit, feterlīcheit*, vaterlīcheit (?), st. F.: nhd. Vaterschaft, Väterlichkeit

Vaterschaft, mnd. vāderlīchēt, vaderlicheit, F.: nhd. Vaterschaft, väterliche Gesinnung; vāderschop, vāderschup, vaderschup, F.: nhd. Vaterschaft

vaterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vaterschläger, mhd. vaterslege 1, vaterslecke, faterslege*, faterslecke*, sw. M.: nhd. »Vaterschläger«, Vatermörder

vaterschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterschrecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vaterschwester, germ. *baswō-, *baswōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1); *faþō (1), st. F. (ō): nhd. Vaterschwester, Base; *faþō-, *faþōn, sw. F. (n): nhd. Vaterschwester, Base; *waswō-, *waswōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1)

Vaterschwester, ae. fa-þ-e, fa-þ-u, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Tante, Vaterschwester

Vaterschwester, afries. fe-th-e 2, st. F. (ō): nhd. Vaterschwester, Tante

Vaterschwester, ahd. wasa 7, sw. F. (n): nhd. »Vaterschwester«, Base (F.) (1), Tante väterlicherseits

Vaterschwester, mhd. base, sw. F.: nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Schwester des Vaters, Geschwisterkind, Tante, Kusine, Cousine, Nichte väterlicherseits

Vaterschwester, mnd. vādersüster, vadersuster, F.: nhd. Vaterschwester; veddere (3), vedere, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter; vedderke, vēderke, veddereke, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter, Muhme, Base (F.) (1), Verwandte weiteren Grades; vēdeke, vedeke, F.: nhd. Vaterschwester, Base; veie, veye, veyge, veige, feie*, foye, F.: nhd. Vaterschwester; wase, mnd.?, F.: nhd. Base (F.) (1), Vaterschwester, Schwester des Vaters, Schwester der Mutter (selten); wēseke, wesche, mnd.?, F.: nhd. »Bäschen«, Base (F.) (1), Vaterschwester, Schwester des Vaters, Schwester der Mutter (selten)

-- Nachkommenschaft der Vaterschwester: mnd. vēdetōm, M.: nhd. Nachkommenschaft der Vaterschwester

-- Sohn der Vaterschwester: mnd. veiens· ne*, veyens· ne, M.: nhd. Sohn der Vaterschwester, Vetter

vaterschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vatersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vaterseite -- Verwandter von Vaterseite, mhd. gevetere 3, gefetere*, sw. M.: nhd. »Gevetter«, Vetter, Verwandter von Vaterseite; geveterede*, geveterde, gevetrīde, gefeterede*, gefeterde*, gefetrīde*, st. N. Pl.: nhd. Gevatter, Gevattern (M. Pl.), Gevatterschaft, Vetter, Gevetterschaft, Verwandter von Vaterseite, Paten (M. Pl.), Patenschaft

Vaterseite, afries. fe-d-er-sī-d-e 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vaterseite, väterliche Seite

vatersgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vatershalbbruder, afries. hal-f-fe-d-er-ia 1, sw. M. (n): nhd. Vatershalbbruder

Vatersinn, mhd. vatersin, fatersin*, st. M.: nhd. »Vatersinn«, Gott Vater, Vater

vatersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vatersippe, afries. fe-d-er-si-b-b-e 1, fa-d-er-si-b-b-e, st. F. (jō): nhd. Vatersippe, Gevatterverwandtschaft

Vatersippe, mhd. vatersippe, fatersippe*, st. F.: nhd. »Vatersippe«, die Sippe des Vaters, die Familie des Vaters

Vatersitte, mhd. vatersite, st. N.: nhd. »Vatersitte«, Sitte des Vaters

vaterskusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vatersmutter, afries. fe-d-er-s-mō-der, fa-d-er-s-mō-der, F. (kons.): nhd. Vatersmutter, Großmutter väterlicherseits

vatersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vatersorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vatersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vatersschwester, mnd. vāde, vade, fāde, vadhe, vaghe, vāge, vage, vēde, vedde, fede, fedde, F.: nhd. Vatersschwester

-- Sohn der Vatersschwester: mnd. vādens· ne*, vādensōne, vadensone, M.: nhd. Sohn der Vatersschwester

-- Tochter der Vatersschwester: mnd. vādendochter, vadendochter, F.: nhd. Tochter der Vatersschwester

vatersschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vaterstadt -- außerhalb seiner Vaterstadt leben, mnd. ūtwēsen*?**, mnd.?, sw. V.: nhd. außen sein (V.), außerhalb seiner Vaterstadt leben

Vaterstadt -- außerhalb seiner Vaterstadt Lebender, mnd. ūtwēsære*, ūtwēser, mnd.?, M.: nhd. Ausweicher, Ausgewichener, außerhalb seiner Vaterstadt Lebender, Verbannter

vaterstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterstädtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vaterstätte, afries. fe-d-er-sta-th-e* 1, fe-d-er-sta-th-a, F.: nhd. »Vaterstätte«, väterliche Grundstücke, vom Vater ererbter Sitz

vaterstäupung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vatersvater, afries. fe-d-er-s-fe-d-er, fa-d-er-s-fa-d-er, M. (kons.): nhd. Vatersvater, Großvater väterlicherseits

Vaterteil, mhd. vaterteil, faterteil*, st. N.: nhd. »Vaterteil«, väterlicher Erbteil

vatertheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterthorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

väterthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vatertödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vatertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vätertugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vaterunser, afries. pa-t-er-no-s-ter 2, Sb.: nhd. Paternoster, Vaterunser

Vaterunser, mhd. paternoster, st. M., st. N.: nhd. »Paternoster«, Vaterunser, Rosenkranz

Vaterunser, mhd. vrōngebet, st. M.: nhd. Vaterunser

Vaterunser, mnd. h· vetbēt, h· vetbet, N.: nhd. Hauptgebet, Vaterunser

Vaterunser, mnd. pāternoster, N.: nhd. »Paternoster«, Vaterunser, Rosenkranz, mehrgliedrige Kette zur Fesselung der Finger, Daumenschraube

Vaterunser, mnd. vāderunse, vaderunse, N.: nhd. Vaterunser

vaterunser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vaterunsermacher, mnd. paternostermākære*, paternostermāker, M.: nhd. »Paternostermacher«, Bernsteindreher, Handwerker der Rosenkränze herstellt, Vaterunsermacher; paternostermēkære*, paternostermēker, M.: nhd. »Paternostermächer«, Bernsteindreher, Handwerker der Rosenkränze herstellt, Vaterunsermacher

Vatervieh, ahd. faderfio* 3, lang., st. N. (u?): nhd. »Vatervieh«, Mitgiftvieh; fadrīn* 3, lang., st. N. (a): nhd. »Vatervieh«, Mitgiftvieh

Vaterwahn, mhd. vaterwān, faterwān*, st. M.: nhd. »Vaterwahn«, Glaube einen Vater zu besitzen

Väterweise, mhd. veterwīse, feterwīse*, st. F.: nhd. Väterweise

vaterwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vaterwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

väterzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vaterzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vaterzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vatikan -- Höfling im Vatikan, mnd. kardināleskortesān*, kardinālskordesān, M.: nhd. Höfling im Vatikan

vebonst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vechelde -- im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde, mnd. slotman, M.: nhd. »Schlossmann«, im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde

Veest, mnd. vast (3), N.: nhd. Vest, Veest, Unterabteilung eines Gos; vest (4), vēst, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (N.) (1) (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos oder Gaues (Bardengau); veste (4), feste*, vēste, vēst, veiste, veist, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos (Bardengau), Unterabteilung eines Gaues; vestene (1), F.: nhd. Veest, Vest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt

vegetativen -- Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie, mnd. pētersilienwāter, pēterseligenwāter, pēterselienwāter, N.: nhd. »Petersilienwasser«, Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie

vegetativer -- vegetativer Teil des Eibischs, mnd. poppelenkrūt, pippelenkrūt, N.: nhd. wilde Malve, Rosspappel, vegetativer Teil des Eibischs; pöppelkrūt, N.: nhd. wilde Malve, Rosspappel, vegetativer Teil des Eibischs

vegetieren, an. nar-a, sw. V. (3): nhd. vegetieren, elend leben

vehement, mnd. hellichlīken, hellichliken, Adv.: nhd. heftig, stark, vehement, erschöpfend, ermüdend

veil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

veilblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veilbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Veilchen -- über und über mit Veilchen schmücken, mhd. durchvīolen*, durchvīoln, durchfīolen*, sw. V.: nhd. »durchviolen«, über und über mit Veilchen schmücken

Veilchen, ahd. fīol* 2, st. N. (a): nhd. Veilchen, Hyazinthe, Levkoje?

Veilchen, mhd. vīol, fīol*, sw. F., st. M.: nhd. Viole, Veilchen, Hyazinthe; vīolchen, fīolchen*, st. N.: nhd. Veilchen; viole (1) 8, fiole, vīole, fīole*, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, Levkoje; vīolette, fīolette*, sw. Sb., F.: nhd. »Violette«, Veilchen; vīolīnkrūt 2, fīolīnkrūt*, st. N., st. M.: nhd. »Violenkraut«, Veilchen; vīolke, fīolke*, st. N.: nhd. Veilchen; vīolkrūt 1, fīolkrūt*, st. N., st. M.: nhd. Veilchen, Ackerveilchen
-- kleines Veilchen: mhd. vīolīn (1), fīolīn*, st. N.: nhd. »Veilchen«, kleines Veilchen
-- mit Veilchen schmücken: mhd. vīolieren, fīolieren*, sw. V.: nhd. veilchenartig machen, mit Veilchen schmücken
-- reich an Veilchen: mhd. vīolrīche, vīolerīche, fīolrīche*, fīolerīche*, Adj.: nhd. reich an Veilchen, reich an Zartheit und Bescheidenheit

Veilchen, mhd. vīolīn (1), fīolīn*, st. N.: nhd. »Veilchen«, kleines Veilchen

Veilchen, mnd. fiolette, F.: nhd. Veilchen

Veilchen, mnd. viola, F.: nhd. Veilchen; viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen; viōleken, Sb.: nhd. Veilchen
-- Garten voller Veilchen: mnd. ? violenhof, fiolenhof, M.: nhd. Veilchenhof, Garten voller Veilchen?

veilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veilchenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilchenartig -- veilchenartig machen, mhd. vīolieren, fīolieren*, sw. V.: nhd. veilchenartig machen, mit Veilchen schmücken

veilchenaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veilchenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veilchenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Veilchenbeet, ahd. fīolgarto* 1, sw. M. (n): nhd. »Veilchengarten«, Veilchenbeet

veilchenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veilchenbekränzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Veilchenblatt (als Arzneimittel), mnd. violenblat, viōlblat, violblat, N.: nhd. Veilchenblatt (als Arzneimittel)

veilchenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Veilchenblätter, mnd. violenkrūt, fiolenkrūt, N.: nhd. Veilchenkraut, Veilchenblätter

veilchenblau, mhd. vīolīn (2), fīolīn*, Adj.: nhd. »veilchenfarbig«, veilchenblau; vīolīngevar, fīolīngefar*, Adj.: nhd. veilchenfarben, veilchenblau; vīolisch, fīolisch*, Adj.: nhd. veilchenblau; vīolvar, vīolevar, fīolfar*, fīolefar*, Adj.: nhd. veilchenfarben, veilchenfarbig, veilchenblau

veilchenblau, mnd. violenvār*, violenvar, Adj.: nhd. »veilchenfarben«, veilchenblau, violett

veilchenblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Veilchenblüten -- Saft aus Veilchenblüten, mnd. violenwāter, N.: nhd. Veilchenwasser, Saft aus Veilchenblüten

Veilchenblüten -- Sirup von Veilchenblüten, mnd. violāt, Sb.: nhd. Sirup von Veilchenblüten; violensirop, violensirup, M.: nhd. »Veilchensirup«, Sirup von Veilchenblüten

veilchenbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilchenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilchenessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilchenfahl, mhd. vīolval, vīoleval, fīolfal*, fīolefal*, Adj.: nhd. veilchenfahl

veilchenfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilchenfarben, mhd. vīolīngevar, fīolīngefar*, Adj.: nhd. veilchenfarben, veilchenblau; vīolvar, vīolevar, fīolfar*, fīolefar*, Adj.: nhd. veilchenfarben, veilchenfarbig, veilchenblau

veilchenfarben, mnd. violenvār*, violenvar, Adj.: nhd. »veilchenfarben«, veilchenblau, violett

veilchenfarbene -- veilchenfarbene Blume, mhd. vīolbluome, sw. M., sw. F.: nhd. veilchenfarbene Blume

veilchenfarbener -- veilchenfarbener Kleiderstoff, mhd. vīolāt, vīolate, vīolet, st. M.: nhd. »Violate«, veilchenfarbener Kleiderstoff

veilchenfarbig, mhd. vīolīn (2), fīolīn*, Adj.: nhd. »veilchenfarbig«, veilchenblau

veilchenfarbig, mhd. vīolet, Adj.: nhd. »violett«, veilchenfarbig; vīolvar, vīolevar, fīolfar*, fīolefar*, Adj.: nhd. veilchenfarben, veilchenfarbig, veilchenblau

Veilchenfeld, mhd. vīolvelt, vīolevelt, fīolfelt*, fīolefelt*, st. N.: nhd. Veilchenfeld

Veilchengarten, ahd. fīolgarto* 1, sw. M. (n): nhd. »Veilchengarten«, Veilchenbeet

Veilchengarten, mhd. vīolgarte, vīolegarte, fīolgarte*, fīolegarte*, sw. M.: nhd. Veilchengarten

Veilchengeruch, mhd. vīolruch, vīoleruch, fīolruch*, fīoleruch*, st. M.: nhd. Veilchengeruch; vīolsmac, vīolesmac, fīolsmac*, fīolesmac*, st. M.: nhd. Veilchengeruch

veilchengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Veilchenhof, mnd. violenhof, fiolenhof, M.: nhd. Veilchenhof, Garten voller Veilchen?

veilchenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veilchenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilchenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Veilchenkranz, mnd. violenkrans, fiolenkrans, M.: nhd. Veilchenkranz

veilchenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Veilchenkraut, mnd. violenkrūt, fiolenkrūt, N.: nhd. Veilchenkraut, Veilchenblätter

veilchenlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veilchenmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veilchenmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Veilchenöl, mhd. vīolöle*, vīolöl, fīolöle*, st. N.: nhd. Veilchenöl

Veilchenöl, mnd. violen· lie, fiolenolie, N.: nhd. Veilchenöl

Veilchenpracht, mhd. vīolspranz, fīolspranz*, st. M.: nhd. Veilchenpracht

Veilchens -- Sporn des Veilchens, mnd. stērteken, N.: nhd. »Sterzchen«, kleiner Schwanz, Schwänzchen, Sporn des Veilchens

Veilchensaft -- mit Zucker angemachter Veilchensaft, mhd. zuckervīolāt, zuckervīolet, st. F.: nhd. »Zuckerviolat«, mit Zucker angemachter Veilchensaft, Veilchensirup

veilchensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Veilchensame, mnd. violensāt, N.: nhd. Veilchensame, Veilchensamen

Veilchensamen, mhd. vīolsāme, fīolsāme*, sw. M.: nhd. Veilchensamen

Veilchensamen, mnd. violensāt, N.: nhd. Veilchensame, Veilchensamen

veilchenschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Veilchensirup, mhd. vīolsiropel, vīolsiropl, fīolsiropl*, fīolsiropel*, st. M.: nhd. Veilchensirup; zuckervīolāt, zuckervīolet, st. F.: nhd. »Zuckerviolat«, mit Zucker angemachter Veilchensaft, Veilchensirup

Veilchensirup, mnd. violensirop, violensirup, M.: nhd. »Veilchensirup«, Sirup von Veilchenblüten

Veilchenstaude, mhd. vīolstūde, vīolestūde, fīolstūde*, fīolestūde*, sw. F.: nhd. Veilchenstaude

veilchenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilchenstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilchensyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilchenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Veilchenwasser, mnd. violenwāter, N.: nhd. Veilchenwasser, Saft aus Veilchenblüten

Veilchenwurz, mhd. wīzswertele 1, wīzswertel, F.: nhd. Veilchenwurz, florentinische Schwertlilie

veilchenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veilchenwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

veilchenwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Veilchenwurzelsud, mnd. violenwortelensōt, violenwortelensud, N.?: nhd. »Veilchenwurzelsud«, Abguß Veilwurzwurzel

Veilchenzucker, mnd. suckerfiolet*, suckerfiolāt, Sb.: nhd. Veilchenzucker

veilchenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

veilkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veilöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veilrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veilreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Veilröschen, mnd. vielrōsicke, mnd.?, Sb.: nhd. Veilröschen

veilröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veilrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veilsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veilsyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Veilwurz, mnd. violenwortel, violenwort, F.: nhd. Veilwurz

veilwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Veilwurzwurzel -- Abguß Veilwurzwurzel, mnd. violenwortelensōt, violenwortelensud, N.?: nhd. »Veilchenwurzelsud«, Abguß Veilwurzwurzel

veilzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Veit, mnd. Vît, Veit, mnd.?, PN: nhd. Veit

veit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veitsbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Veitstag, afries. Wites-dei* 1, Wites-dî, st. M. (a): nhd. Veitstag

veitstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veitstanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veitstänzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veitstanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veitstänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veitstänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

velbisch, mhd. valbisch, falbisch*, Adj.: nhd. velbisch, kumanisch

Velten, mnd. Velten, PN: nhd. Velten, Valentin?

vende -- siebenter vende im Schachspiel, mhd. portier, st. M.: nhd. Portier, Pförtner, Torwächter, siebenter vende im Schachspiel

Vene -- große Vene der Innenseite des Unterschenkels, mnd. rōsenādere*, rōsenāder, F.: nhd. »Rosenader«, große Vene der Innenseite des Unterschenkels

Vene -- zur Lunge führende Vene, mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

Vene, as. īd-a 2, sw. F. (n): nhd. Vene, Ader

Vene, ahd. ādra 29, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ader, Vene, Blutgefäß, Sehne, Muskel, Darm, Faser

Vene, mhd. bluottragærinne, bluottragerin, pluottragerin, st. F.: nhd. »Bluttträgerin«, Vene, Blutader

Vene, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel; gruntāder, sw. F.: nhd. »Grundader«, Vene

Vene, mhd. runstāder, sw. F.: nhd. »Runsader«, Vene

Vene, mnd. vēne, F.: nhd. Vene, Ader, Venenentzündung

Venedig, an. Fen-ey, F.: nhd. »Sumpfinsel«, Venedig

Venedig, ahd. Venedia 2, ON.: nhd. Venedig

Venedig, mhd. Venedien 3, ON: nhd. »Venetien«, Venedig

Venedig, mnd. Venēdīe, Venedie, Venidie, Venydygge, Feneidege, N.: nhd. Venedig
-- aus Venedig stammend: mnd. venēdisch, venedesch, Adj.: nhd. aus Venedig stammend, venezianisch

Venediger, mhd. Venedigære, venediger, st. M.: nhd. »Venediger«, venezianischer Pfennig, Geldmünze

Venenentzündung, mnd. vēne, F.: nhd. Vene, Ader, Venenentzündung

venetianische -- venetianische Silbermünze mit dem Bilde des hl. Markus, mnd. markelle, marcelle, Sb.: nhd. venetianische Silbermünze mit dem Bilde des hl. Markus

Venetien, mhd. Venedien 3, ON: nhd. »Venetien«, Venedig

Venezianer (Geldwährung), mhd. venezære, fenezære*, st. M.: nhd. Venezianer (Geldwährung)

Venezianer, mnd. Venediære*, Venedier, mnd.?, M.: nhd. Venezianer; Venētiāne, M.: nhd. Venezianer

venezianisch, mnd. venēdisch, venedesch, Adj.: nhd. aus Venedig stammend, venezianisch

venezianischer -- venezianischer Pfennig, mhd. Venedigære, venediger, st. M.: nhd. »Venediger«, venezianischer Pfennig, Geldmünze

Venezier (eine Münze), mhd. veneziære*, venezier, fenezier*, st. M.: nhd. Venezier (eine Münze)

Venn, ahd. fenni* 5?, st. N. (ja): nhd. »Venn«, Wasser, Sumpf, Moor

Venn, mhd. venne 1 und häufiger?, fenne*, st. N.: nhd. »Venn«, Fenn, Sumpfland, Fenne, Sumpf

Ventil, mnd. findel, Sb.: nhd. Ventil

Ventil, mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis

Ventilleder, mnd. pumpenledder, N.: nhd. »Pumpenleder«, lederner Überzug des Pumpenschuhs, Ventilleder

Venus -- Berg der Venus, mhd. vüdelīnnol, füdellīnnol*, st. M.: nhd. Schamhügel, Berg der Venus; vüdelnol, füdelnol*, st. M.: nhd. Schamhügel, Venushügel, Berg der Venus

Venus (römische Göttin der Liebe), mnd. vēnus***, F.: nhd. Venus (römische Göttin der Liebe)

Venus, mhd. minnegotinne, minnegotin*, minnegötin, minnegutin, st. F.: nhd. »Minnegöttin«, Venus, Liebesgöttin; minnensterne, sw. M.: nhd. »Minnenstern«, Liebesplanet, Venus; minnesterne, sw. M.: nhd. »Minnestern«, Liebesplanet, Venus

Venus, mhd. sæledentac*, sældentac, st. M.: nhd. Glückstag, Venus; tierstern, st. M., sw. M.: nhd. »Tierstern«, Stern des Wildes, Venus

venus, nhd.: nhd. ; L.: DW

venusbad, nhd.: nhd. ; L.: DW

venusballe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Venusberg, mhd. vudenol*, fudenol, st. M.: nhd. Venusberg

venusberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

venusbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

venusbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

venusblatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

venusblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

venusbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

venusesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

venusfinger, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

venusfliegenwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

venusgeile, nhd.: nhd. ; L.: DW

Venushaar, mnd. kappelleken (2), kapelleken, Sb.: nhd. Mauerraute, Venushaar, ein Arzneimittel

venushaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

venusherz, nhd.: nhd. ; L.: DW

venushode, nhd.: nhd. ; L.: DW

Venushügel, mhd. vüdelnol, füdelnol*, st. M.: nhd. Schamhügel, Venushügel, Berg der Venus

venushügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

venuskeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Venuskind, mnd. vēnuskint, N.: nhd. »Venuskind«, den sinnlichen Freuden Ergebener

venuskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

venuskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

venuskrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

venuslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

venusmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

venusnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

venusnase, nhd.: nhd. ; L.: DW

venusrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

venusschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

venussiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

venusspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

venusspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

venusstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

venusstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

venusstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Venustag, mhd. veneretac*, venretac, feneretac*, st. M.: nhd. »Venustag«, Freitag

venustaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

venuswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ver-, got. *faír- Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 201,1): nhd. ver-, ent-, er-; *fra- Präf., Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 201,1): nhd. ver-

ver-, afries. for- (1), Präf.: nhd. ver-

ver, nhd.: nhd. ; L.: DW

ver... (unbetontes Präfix), mnd. ōver... (4), Präf.: nhd. ver... (unbetontes Präfix)

ver... (unbetontes Präfix), mnd. vör..., vor..., var..., ver..., för...*, v· r...?, Präf.: nhd. ver... (unbetontes Präfix)

ver..., germ. *far-, *fer-, Präf.: nhd. ver...; *fra-, Präf.: nhd. ver...

ver..., got. dis- Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 201,1): nhd. zer..., auseinander..., ver...

ver..., ae. for- (3), Präf.: nhd. ver...

ver..., afries. ur- (2), Präf.: nhd. ver...

ver..., anfrk. wi-ther- (3), Präf.: nhd. wider..., ver...

ver..., as. far, fer, for, fur, Präf.: nhd. ver...

ver..., ahd. 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; 8zur, Präf.: nhd. zer..., ver...; danafir, Präf.: nhd. weg..., ver...; fir, Präf.: nhd. ver...; giana, Präf.: nhd. an..., ver...; hinafir, Präf.: nhd. ver...; inbi, Präf.: nhd. ein..., um..., ver...; missi* 2, Adj., Präf.: nhd. verschieden, fehlerhaft, unterschiedlich, fehl..., miss..., ver...; ob, Präp., Präf.: nhd. er..., ver...; ubarigi, Präf.: nhd. über..., ver...

veraasen, mhd. veräsen, sw. V.: nhd. »veraasen«, zu Aas werden

veraasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verabfolgen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

verabfolgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verabfolgt -- verabfolgt werden, mhd. gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben

Verabfolgung, mnd. vörrēkinge*, vorrēkinge, vorrēkinge, F.: nhd. Handreichung, Handschlag, Verabfolgung, Übergabe, Austeilung, Darreichung, Spendung

verabfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verabhandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verabhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verabladen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verableiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verabreden -- gehässig verabreden, mnd. hātrūnen, sw. V.: nhd. gehässig raunen, gehässig einflüstern, gehässig verabreden

verabreden -- sich verabreden, got. ga-qiþ-an* 1, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. sich verabreden, übereinkommen, beschließen, besprechen

verabreden, ahd. dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen; gidingen* 89, sw. V. (1a): nhd. hoffen, erhoffen, Hoffnung setzen auf, verabreden, ausbedingen, appellieren, anrufen; gidingōn (1) 13, sw. V. (2): nhd. verhandeln, vereinbaren, verabreden, bedingen (V.), entscheiden, bestimmen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; winiskaffen* 1, winiscaffen*, sw. V. (1a): nhd. anfreunden, einen Friedensvertrag schließen, verabreden
-- sich verabreden: ahd. gaganōn* 1, geginōn*, sw. V. (2): nhd. sich verabreden, entgegenführen?; gihantreihhen* 6, gihantreichen*, sw. V. (1a): nhd. »die Hand reichen«, sich verschwören, sich verabreden

verabreden, mhd. abegereden, abe gereden, abgereden, sw. V.: nhd. absprechen, verabreden, hin und her reden, herausreden; abereden, abreden, abe reden, sw. V.: nhd. verabreden, absprechen, hin und her reden, herausreden; anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; beteidingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, feststellen, vertraglich vereinbaren, vertraglich festlegen, vor Gericht bringen, anklagen, einbeziehen in
-- sich verabreden mit: mhd. begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen

verabreden, mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

verabreden, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach; reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

verabreden, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Verabreden, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

verabreden, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); voreworten*, vorworten, vürworten, foreworten*, fürworten*, sw. V.: nhd. »vorworten«, sich durch Worte binden, versprechen, vereinbaren, verabreden

-- mit jemandem etwas verabreden: mhd. ūzreden (2), ūz reden, sw. V.: nhd. »ausreden«, aussprechen, mit jemandem etwas verabreden, eine Übereinkunft treffen

verabreden, mnd. afrēden, sw. V.: nhd. »abreden«, beschließen, verabreden, abstreiten; afsprēken, st. V.: nhd. »absprechen«, festsetzen, Entscheidung verkünden, Urteil abgeben, freilassen, abraten, Berechtigung bestreiten, verabreden, übereinkommen; ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; bedēdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen; bedēgedingen, bedagedingen, bedēdingen, bedachdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen; bekallen, sw. V.: nhd. besprechen, verabreden, überreden, bereden; berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben; besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen; besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; componēren, komponēren*, componīren, sw. V.: nhd. abmachen, verabreden, beilegen, abstellen, in Ordnung bringen, fähig machen, komponieren (Bedeutung jünger), in Musik setzen (Bedeutung jünger); endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

verabreden, mnd. · verrēden, ōverrēden, averrēden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, vereinbaren, verabreden, vorhalten, beschuldigen

verabreden, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen; vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden; vörv· rwōrden*, vorv· rwōrden, vorvorworden, vorv· rwērden, sw. V.: nhd. vereinbaren, verabreden, ausbedingen, vorenthalten (V.); v· rwērden, sw. V.: nhd. abmachen, verabreden

-- als Ergebnis einer Verhandlung verabreden: mnd. vörafschēden*, vorafschēden, vorafscheiden, sw. V.: nhd. als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, als Ergebnis einer Verhandlung verabreden

verabreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verabredet -- nicht verabredet, mhd. ungelobet, ungelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelobt, ruhmlos, nicht gelobt, nicht verabredet, unberühmt, ruhmlos, unangemeldet

verabredet, mnd. genant, genennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, erwähnt, bestimmt, verabredet

verabredete -- verabredete Zusammenkunft, an. lag-a (1), sw. F. (n): nhd. verabredete Zusammenkunft

verabredetes -- verabredetes Zeichen, got. band-w-ō 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 140,2): nhd. Zeichen, verabredetes Zeichen

Verabredung, germ. *kwessi-, *kwessiz, st. F. (i): nhd. Spruch, Verabredung

Verabredung, got. ga-qi-s-s* (2) 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 104,2, 131,2): nhd. Verabredung

Verabredung, an. hand-sal, st. N. (a): nhd. Handschlag, Verabredung; māl (1), st. N. (a): nhd. Versammlung, Verabredung, Verhandlung, Sprache, Rede, Rechtssache, Spruch, Strophe; mæl-i (1), st. N. (ja): nhd. Rede, Verabredung, Rechtssache; skil-dag-i, sw. M. (n): nhd. Bedingung, Verabredung

Verabredung, afries. for-a-wor-d 14, fŏr-wor-d, fŏr-wer-d, fŏr-wir-d, fŏr-wer-d-e, fŏr-wir-d-e, st. N. (a): nhd. Verabredung, Übereinkunft, Kontrakt, Vertrag

Verabredung, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; samankwit* 1, samanquit*, st. F. (i): nhd. Absprache, Verabredung, Übereinkunft

-- Verabredung treffen: ahd. giwiniskaffōn* 1, giwiniscaffōn*, sw. V. (2): nhd. Freundschaft schließen, Verabredung treffen

Verabredung, mhd. aberede, st. F.: nhd. Abrede, Verabredung, Ausrede, Leugnung; aberedunge, st. F.: nhd. Verabredung, Abrede; berednüsse, berednisse, st. F.: nhd. Verabredung, Vertrag, Reinigung, Entschuldigung, Verteidigung, Entlastung; beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung

Verabredung, mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

Verabredung, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Verabredung, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

Verabredung, mhd. verredunge, ferredunge*, st. F.: nhd. »Verredung«, Verabredung; vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung; vorewort*, vorwort, vürwort, forewort*, fürwort*, st. N.: nhd.

»Vorwort«, vorausgehendes Wort, Bestimmung, vorher ausgesprochene Bestimmung, Verabredung, Vereinbarung, Bedingung, Vorbehalt, Vertrag

-- vorausgehende Verabredung: mhd. verwænunge, ferwænunge*, st. F.: nhd. »Verwähnung«, Zusage, vorausgehende Verabredung

Verabredung, mnd. afrēde, F.: nhd. Abrede, Leugnung, Beschluss, Epilog, Verabredung; afschēt, afscheit, afschēde, afscheide, āveschēt, āvescheit, M., N.: nhd. Abscheidung, Abfindung, Abschied, Verabredung, Vergleich, Bescheid; bekallinge, F.: nhd. Besprechung, Verabredung; dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

-- Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift: mnd. brūtgel· vede, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift; brūtl· vede, brūtlöfte, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift

Verabredung, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung; handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

-- festgesetzte Verabredung: mnd. gestēvenhēt, gestēvenheit, F.: nhd. feste Zeit, bestimmte Zeit, festgesetzte Verabredung

Verabredung, mnd. tōsāte*, tosate, mnd.?, F.: nhd. Festsetzung, Bestimmung, Verabredung, Bündnis

-- Zeit einer Verabredung: mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

Verabredung, mnd. vördrāginge*, vordrāginge, F.: nhd. Übereinkommen, Abkommen, Verabredung, Versöhnung, Vereinigung; vördrēginge*, vordrēginge, vordreginge, F.: nhd. Übereinkommen, Abkommen, Verabredung, Versöhnung, Vereinigung; vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung; wōrt (1), N.: nhd. Wort, Ausdruck, Bezeichnung, Rede, Spruch, Zusage, Verabredung

-- einer Wahl vorhergehende Verabredung: mnd. v· rbestellinge, vorbestellinge, F.: nhd. Vorausbestallung, vorherige Einsetzung, einer Wahl vorhergehende Verabredung, Zurede, Beeinflussung

-- vorherige Verabredung: mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

verabredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verabredungen -- Verabredungen treffen, mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

verabreichen -- Brotkrumen verabreichen, mhd. smolen*, smoln, sw. V.: nhd. Brotkrümchen ablösen, Brotkrumen verabreichen, Brotkrumen abgeben von

verabreichen -- Prügelstrafe verabreichen, mnd. questen, sw. V.: nhd. schlagen, Prügelstrafe verabreichen, kämpfen, in die Schlacht führen, auspeitschen, mit dem Quast beim Baden peitschen (um die Hauttätigkeit zu reizen)

verabreichen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

verabreichen, mnd. behantrēken, behantreiken, sw. V.: nhd. »behandreichen«, verabreichen, in die Hände geben

verabreichen, mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

verabreichen, mnd. vörhandelāgen*, vorhandelāgen, vorandelāgen, vorhandelangen, sw. V.: nhd. handlangen, geben, einhändigen, überantworten, übergeben (V.) (besonders auf Grund eines Vertrages), verabreichen, auszahlen, bezahlen, zur Hand gehen, zureichen

verabreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verabreichter -- von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein, mnd. missewīn, M.: nhd. Messwein, von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein

verabreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verabsäumen, mnd. spāren (1), sparen, sparren, sw. V.: nhd. sparen, bewahren, beschützen, schonen, enthalten (V.), meiden, unterlassen (V.), zurückhalten, aufschieben, verabsäumen, geizen, knausern

verabsäumen, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

verabsäumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verabsäumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verabsäumt -- der das Ding verabsäumt, an. þing-log-i, Sb.: nhd. der das Ding verabsäumt

verabsäumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verabscheuen, idg. *leit- (1), V.: nhd. verabscheuen, freveln

verabscheuen, germ. *laiþatjan, germ.?, sw. V.: nhd. verabscheuen, verachten

verabscheuen, got. fi-j-an 23, fian*, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2a, 244,1): nhd. hassen, verabscheuen

verabscheuen, an. ræk-ja, v-ræk-ja, sw. V.: nhd. vertreiben, verwerfen, verabscheuen

verabscheuen, ae. and-ūs-tr-ian, sw. V.: nhd. verabscheuen; gíe-m-e-léa-s-ian, sw. V.: nhd. nicht beachten, nicht achten, verabscheuen; of-er-hycg-an, sw. V. (3): nhd. verabscheuen; scun-ian, scyn-ian, sw. V. (2): nhd. meiden, bange sein (V.), verabscheuen; treg-ian, sw. V.: nhd. quälen, plagen, drücken, betrüben, verabscheuen

verabscheuen, as. *lêth-iti-ōn?, sw. V. (2): nhd. verabscheuen; ūt-lêth-iti-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. verabscheuen

verabscheuen, ahd. fījēn* 6?, fīēn, sw. V. (3): nhd. hassen, verabscheuen, ablehnen, verhasst sein (V.); firhazzēn* 1, sw. V. (3): nhd. »verhassen«, hassen, verabscheuen, verfluchen; firmeinisōn*, sw. V. (2): nhd. verabscheuen; firwāzan* (1) 40, red. V.: nhd. verdammen, verabscheuen, verfluchen, entweihen, zurückweisen, verschmähen, ausstoßen, verwerfen; hazzēn 68, sw. V. (3): nhd. hassen, verabscheuen, neidisch sein (V.), eifersüchtig sein (V.); irgrūwisōn* 2, irgrūsōn*, irgrūisōn*, sw. V. (2): nhd. grausen, schaudern, zurückschrecken, Abscheu bekommen, verabscheuen; leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor; leiden 5, sw. V. (1a): nhd. »verleiden«, verabscheuen, verhasst machen, verfluchen; leidēn* 8, sw. V. (3): nhd. verhasst sein (V.), verleidet sein (V.), anklagen, verfluchen, verabscheuen, anwidern; leidlīhhēn* 7, leidlichēn*, leidlihhōn*, sw. V. (3, 2): nhd. scheuen, verabscheuen, verschmähen, verachten, verwerfen; leidōn* 17, sw. V. (2): nhd. schelten, anklagen, anschuldigen, zurückweisen, verleumden, verabscheuen; nidarblikken* 1, nidarblicken*, sw. V. (1a): nhd. »niederblicken«, verachten, verabscheuen; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen; widarrūzan* 2, st. V. (2a): nhd. zurückschaudern, verabscheuen

-- etwas verabscheuen: ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

verabscheuen, mhd. entschiuhen, sw. V.: nhd. verabscheuen

verabscheuen, mhd. hazzen (1), sw. V.: nhd. hassen, ungerne sehen, verabscheuen, verfolgen, anfeinden, neidisch sein (V.) auf, vorwerfen

verabscheuen, mhd. verpflūhezen, ferpflūhezen*, sw. V.: nhd. verabscheuen

verabscheuen, mnd. unwērdigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. für unwert erachten, verabscheuen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörunminschen*, vorunminschen, sw. V.: nhd. verabscheuen, unmenschlich machen; vörunminschlīken*, vorunminschlīken, sw. V.: nhd. verabscheuen, unmenschlich machen; vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

verabscheuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verabscheuenswert, got. and-a-sēt-s* 2, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. verabscheuenswert, verabscheuenswürdig

verabscheuenswert, anfrk. far-kun-d* 1, Adj.: nhd. verachtet, verabscheuenswert

verabscheuenswert, mhd. schiuzlich, Adj.: nhd. scheu, verzagt, abscheulich, hässlich, scheußlich, grauenvoll, verabscheuenswert

verabscheuenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verabscheuenswürdig, got. and-a-sēt-s* 2, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. verabscheuenswert, verabscheuenswürdig

verabscheungswürdig, ahd. leidsamlīh* 1, Adj.: nhd. verwünscht, verflucht, verabscheungswürdig, wiederwärtig

verabscheut, mnd. vīentsālich, vīentsēlich, Adj.: nhd. verhasst, verabscheut, verachtet

Verabscheuung, ahd. leidazzunga* 2, leidezzunga*, st. F. (ō): nhd. Grauen, Gräuel, Gräueltat, Verabscheuung; leidsama* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Leid, Gräuel, Verfluchung, Abscheu, Verabscheuung; leidsamī 10, st. F. (ī): nhd. »Leid«, Gräuel, Verfluchung, Abscheu, Scheusal, Verabscheuung

verabscheuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verabscheuungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verabscheuungswert, ahd. leidsam 31, Adj.: nhd. leidvoll, abscheulich, unheilvoll, verhasst, verabscheuungswert, trübselig

verabscheuungswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verabscheuungswürdig, mnd. hētelīken*, hētlīken, Adv.: nhd. voll Hass, gehässig, sehr feindlich, erbittert, verhasst, zuwider, verabscheuungswürdig

verabscheuungswürdig, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

verabscheuungswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verabschieden -- sich verabschieden von, ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

verabschieden, mhd. abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären

verabschieden, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an

verabschieden, mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

-- sich verabschieden: mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen

-- sich verabschieden von: mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen

verabschieden, mnd. afschēden, afscheiden, V.: nhd. »abscheiden«, trennen, entfernen, absondern, abfinden, verabschieden; danken (1), sw. V.: nhd. danken, abdanken, verabschieden, entlassen (V.), Amt aufgeben; entōrlōven*, ent· rl· ven, sw. V.: nhd. verabschieden, entlassen (V.)

verabschieden, mnd. gedanken, sw. V.: nhd. danken, abdanken, verabschieden, entlassen (V.)

verabschieden, mnd. valedicēren, sw. V.: nhd. verabschieden; vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

-- den Handwerksgesellen feierlich auf die Wanderschaft verabschieden: mnd. (ūtschenken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschenken«, (den Handwerksgesellen) feierlich auf die Wanderschaft verabschieden)

verabschieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verabschieder, mnd. afschēdære*, afschēder, afscheider, avescheider, M.: nhd. »Abscheider«, Trenner, Entferner, Verabschieder

Verabschiedung, got. af-sat-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Absetzung, Entlassung, Verabschiedung, Scheidung

Verabschiedung, mhd. erloup, st. M.: nhd. Erlaubnis, Verabschiedung, Abschied

Verabschiedung, mhd. urloubede, st. F.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Verabschiedung, Abschied; urloup, orlōp, orlōf, orlāp, orlop, urlup, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Genehmigung, Abschied, Verabschiedung, Entlassung, Abschiedsgruß, Befreiung, Entschuldigung, Ausflucht

Verabschiedung, mnd. ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, oͤrlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrloͤff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied

Verabschiedung, mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

verabschiedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verabschossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verabschossung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verabzugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verachäen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

verächteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verachten (V.), mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

verachten, germ. *farsehwan, st. V.: nhd. sehen, verachten; *laiþatjan, germ.?, sw. V.: nhd. verabscheuen, verachten

verachten, got. and-speiw-an* 1, st. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 22,1): nhd. entgegenspeien, ausspeien, verachten, verwerfen; fra-kun-n-an 16, Prät.-Präs. (3), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. verachten; uf-brik-an 8, st. V. (4), m. Dat.: nhd. verwerfen, verachten

verachten, an. for-smā, sw. V.: nhd. verschmähen, verachten

verachten, ae. ǣw-an (1)?, sw. V.: nhd. verachten; ā-þer-c-ian, ā-þer-ian, sw. V. (2): nhd. verachten; for-hog-ian, for-hug-ian, sw. V. (2): nhd. verleugnen, ignorieren, verachten, geringschätzen; for-hycg-an, for-hicg-an, sw. V. (3): nhd. verachten, geringschätzen; for-séo-n, st. V. (5): nhd. übersehen, missachten, verachten, geringschätzen, zurückweisen; ge-hier-w-an, ge-hir-w-an, ge-hyr-w-an, ge-her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, verachten, verleumden, verurteilen; hier-w-an, hir-w-an, hyr-w-an, her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, schmähen, verachten, verleumden, verurteilen; hysp-an, hyps-an, sw. V.: nhd. spotten, verachten; of-er-hog-ian, sw. V. (2): nhd. verachten

verachten, as. far-hug-g-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. verachten; far-mō-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verachten, verschmähen; far-mun-an* 5, Prät.-Präs.: nhd. verleugnen, verachten; far-s-kau-w-on* 1, for-s-kau-w-on*, sw. V. (2): nhd. hinwegsehen, verachten; gi-w-ers-on* 2, sw. V. (2): nhd. verachten; we-r-s-on* 1, sw. V. (2): nhd. verachten, verschlimmern

verachten, ahd. firdenken* 11, sw. V. (1a): nhd. »verdenken«, verachten, geringschätzen, mit den Gedanken abirren; firhuggen* 4, sw. V. (1b): nhd. verachten, geringschätzen, für schlecht erachten, verschmähen, verwerfen; firkiosan* 39, st. V. (2b): nhd. verschmähen, verwerfen, verachten, vorwerfen, verstoßen; firmanēn* 45, firmanōn*, sw. V. (3, 2): nhd. verschmähen, verurteilen, verachten, ablehnen, gleichgültig sein (V.), zurückweisen, zurechtweisen, geringschätzen; firnidaren* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. »erniedrigen«, verdammen, verachten, verurteilen, hintansetzen; firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf;

firskimpfen* 1, firscimphen*, sw. V. (1a): nhd. »verschimpfen«, verhöhnen, verachten, verschmähen; firsmāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. verschmähen, gering achten, verachten, geringschätzen; firwānen* 7, sw. V. (1a): nhd. verzweifeln, mutlos werden, verachten; firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen; giunwirden* 2, giunwirdōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verachten, vernichten, verschmähen, wirkungslos machen, zunichte machen; intwerdōn* 9, sw. V. (2): nhd. verachten, verschmähen, starke Abneigung empfinden, geringschätzen, ablehnen; leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor; leidlīhhēn* 7, leidlichēn*, leidlihhōn*, sw. V. (3, 2): nhd. scheuen, verabscheuen, verschmähen, verachten, verwerfen; nidarblikken* 1, nidarblicken*, sw. V. (1a): nhd. »niederblicken«, verachten, verabscheuen; ubarhuggen* 3, sw. V. (1b): nhd. verachten, geringschätzen, verschmähen, übermütig sein (V.), sich überheben; unwirden* 10, sw. V. (1a): nhd. verspotten, sich entrüsten, sich entrüsten über, geringschätzen, verachten, zunichte machen; uozarnen* 8, sw. V. (1a): nhd. verachten, verhöhnen; urzarnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verachten

verachten, mhd. gehazzen, sw. V.: nhd. hassen, verachten, strafen; gehœnen, gehōnen, sw. V.: nhd. entehren, verächtlich machen oder behandeln, verachten, in Schande bringen, strafen

verachten, mhd. smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern; swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

verachten, mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten; unwirden, sw. V.: nhd. verachtet sein (V.), verachtet werden, verschmähen, verachten, unwert erachten; vēhen (2), fēhen*, sw. V.: nhd. hassen, feindlich behandeln, befehden, anklagen, verachten, bekämpfen, verfolgen

verachten, mhd. verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern; vernihten (1), verniuten, vernūten, fernihten*, sw. V.: nhd. »vernichten«, zugrunde richten, zerstören, verderben, verwerfen, verachten, gering schätzen, zunichte machen, für nichts achten; verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen

verachten, mhd. verāhten (1), veræhten, viræhten, ferāhten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben

Verachten, mhd. verāhten (2), st. N.: nhd. Verachten, Verachtung

Verachten, mhd. verruochen (2), st. N.: nhd. Verachten, Vergessen, Verzichten

verachten, mhd. verschouwen, ferschouwen*, sw. V.: nhd. »verschauen«, hinwegsehen, verachten, nicht befolgen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versmæhen (1), fersmæhen*, virsmēn, firsmēn*, vorsmæn, forsmæn*, vorsmēn, forsmēn*, virsmōhen, firsmōhen*, vorsmōhen, forsmōhen*, versmāhen, fersmāhen*, virsmāhen, firsmahen*, vorsmāhen, forsmāhen*, virsmān, firsmān*, vorsmān, forsmān*, sw. V.: nhd. verschmähen, verachten; verspīwen, verspīen, ferspīwen*, V., st. V., sw. V.: nhd. verspeien, anspeien, verachten, verschmähen; verunruochen, verunrochen, ferunruochen*, ferunrochen*, sw. V.: nhd. unbeachtet lassen, verachten; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen

verachten, mnd. lāken (2), lacken, sw. V.: nhd. verachten, tadeln, gering achten, kritisieren; ōverachten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, versäumen

verachten, mnd. slimmen***, sw. V.: nhd. verachten

verachten, mnd. unachten, mnd.?, sw. V.: nhd. verachten, geringschätzen; vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für; vörachtigen***, sw. V.: nhd. verachten, ächten, missachten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörrōken*, vorr ken, vorroken, sw. V.: nhd. missachten, nicht achten, sich nicht kümmern, verachten; vörschēmen*, vorschēmen, vorschemmen, vorschāmen, sw. V.: nhd. beschämen, zuschanden werden, in Scham und Schande bringen, verhöhnen, verachten, verunglimpfen; vörschouwen*, vorschouwen, sw. V.: nhd. verschmähen, verachten; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslimmen*, vorslimmen, sw. V.: nhd. verachten, missachten, für schlecht erachten, geringschätzen, erniedrigen, demütigen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken; vörsn· digen*, vorsn· digen, vorsnodegen, V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln; vörspotten*, vorspotten, sw. V.: nhd. verspotten, verachten, nicht achten; vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

-- zu verachten seiend: mnd. vörachtlīk*, vorachtlīk, vorechtlīk, Adj.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig; vörachtlīken*, vorachtlīken, Adv.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig

verachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verächten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verachtend, mhd. snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos

verachtend, mhd. unwerdiclīche*, unwerdeclīche, unwerticlīche, unwirdeclīche, unwirdiclīche, unwurdeclīche, Adv.: nhd. unziemlich, unwürdig, schmachvoll, geringschätzig, verachtend, unangemessen, unehrerbietig, schimpflich, verächtlich, unwillig, zornig; versmæhelich, fersmæhelich*, Adj.: nhd. »verschmählich«, schimpflich, schmachvoll, verachtend, beleidigend

verachtend, mnd. smēlīk, smēlik, smēlich, Adj.: nhd. Schmach zufügend, verachtend, hochfahrend, abweisend, schroff, verächtlich, höhnend, zur Schande gereichend, schimpflich, schmählich

verachtend, mnd. vörachtich*, vorachtich, Adj.: nhd. voll Verachtung seiend, verachtend, geringschätzig; vörachtsam***, Adj.: nhd. verachtend, missachtend

Verachtender, mhd. smæhære*, smæher, st. M.: nhd. »Schmäher«, Verachtender

Verachtender, mhd. verschouwære, ferschouwære*, st. M.: nhd. Verachtender

verachtendes -- verachtendes Gewerbe Betreibender, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

verachtenswert -- verachtenswert scheinen, mhd. besmāhen, sw. V.: nhd. schimpflich scheinen, verachtenswert scheinen, abstoßen

verachtenswert, ae. for-cū-þ, Adj.: nhd. schlecht, berüchtigt, verachtenswert, schändlich; hier-w-end-lic, Adj.: nhd. verächtlich, verachtenswert

verachtenswert, mnd. vörachtlīk*, vorachtlīk, vorechtlīk, Adj.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig; vörachtlīken*, vorachtlīken, Adv.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig; vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

-- als verachtenswert betrachten: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

Verächter (M.), mnd. vörspottære*, vorspotter, M.: nhd. »Verspotter«, Spötter, Verächter (M.)

Verächter, ae. of-er-hog-a, sw. M. (n): nhd. Verächter, stolzer Mann; of-er-hog-ie-nd, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Verächter, Missachtender

Verächter, ahd. firmano* 2, sw. M. (n): nhd. Verächter; framano 1, sw. M. (n): nhd. Verächter; hōnāri* 2, st. M. (ja): nhd. Verhöhner, Verächter

Verächter, mhd. übergēære*, übergēer, st. M.: nhd. Übertreter, Verächter

Verächter, mnd. h· nære*, h· nere, h· ner, M.: nhd. Beleidiger, Verächter

Verächter, mnd. lasterære*, lasterer, M.: nhd. Lästerer, Beleidiger, Verächter, Schänder, Ungläubiger; lesterære*, lesterēr, lesterer M.: nhd. Lästerer, Beleidiger, Verächter, Schänder, Ungläubiger

Verächter, mnd. spēvōgel, spēvāgel, speivogel, M.: nhd. Spaßvogel, Spötter, Verächter

Verächter, mnd. vörsmādære*, vorsmāder, vorsmader, vorsmāer, M.: nhd. Verschmäher, Verächter, Mensch der die Welt verachtet, Mensch der sich selbst verleugnet

verächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verächterin, ae. for-sew-estr-e, sw. F. (n): nhd. Verächterin

verächterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verachtet -- ganz verachtet machen, mhd. verunwerden, ferunwerden*, sw. V.: nhd. ganz verachtet machen, abstoßen

verachtet -- verachtet machen, mhd. unwerden (1), sw. V.: nhd. verachtet sein (V.), ungeachtet sein (V.), verachtet machen, sich ärgern über

verachtet -- verachtet werden, mhd. unwirden, sw. V.: nhd. verachtet sein (V.), verachtet werden, verschmähen, verachten, unwert erachten

verachtet sein (V.), mhd. unwerden (1), sw. V.: nhd. verachtet sein (V.), ungeachtet sein (V.), verachtet machen, sich ärgern über; unwirden, sw. V.: nhd. verachtet sein (V.), verachtet werden, verschmähen, verachten, unwert erachten

verachtet, germ. *hauna-, *haunaz, *hauni-, *hauniz, Adj.: nhd. niedrig, schimpflich, verachtet

verachtet, got. *fra-kun-þ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. verachtet; un-s-wēr-s 3, Adj. (a): nhd. nicht geachtet, verachtet

verachtet, an. nei-s-s, Adj.: nhd. beschimpft, verachtet, ehrlos

verachtet, ae. for-sew-en, Adj.: nhd. verachtet; héa-n (1), Adj.: nhd. niedrig, verachtet, arm, elend; héa-n-līc-e, Adv.: nhd. niedrig, verachtet, arm, elend

verachtet, anfrk. far-kun-d* 1, Adj.: nhd. verachtet, verabscheuenswert

verachtet, ahd. firsihtīg* 6, Adj.: nhd. verächtlich, verachtet

verachtet, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

verachtet, mhd. hōne (1), Adv.: nhd. verachtet, verschmäht, ehrkränkend, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz, gefahrbringend, gefährlich; hœne (1), Adj.: nhd. verachtet, verächtlich, schimpflich, kränkend, hochmütig, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz

-- verachtet werden: mhd. hōnen, hœnen, sw. V.: nhd. heulen, schreien, in Zorn geraten (V.), verachtet werden

verachtet, mhd. nāchgültic, Adj.: nhd. verachtet, in geringem Wert stehend; nidertrehtic, Adj.: nhd. »niederträchtig«, herabgesehen, geringschätzig, verachtet

verachtet, mhd. smæhelich, smāhelich, smāhlich, smēlich, Adj.: nhd. klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, schmählich, schimpflich, verächtlich; smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig; swachlich, swechlich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, kleinmütig, geringfügig, unerheblich; swachlīche, Adv.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, elend, erbärmlich, ärmlich

verachtet, mhd. ungeahtet, ungahtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermesslich, unerfasslich, ungeachtet, verachtet, ungezählt, unfassbar; unwerde (1), Adj.: nhd. unwürdig, verachtet, verächtlich, unangemessen; unwerde (2), Adv.: nhd. würdelos, verachtet, schimpflich, verächtlich, schlecht, peinlich, unangenehm, unsanft, ärgerlich, unwürdig, schmachvoll, unbeachtet; unwert (1), unwerde, Adj.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig, unbedeutend, wertlos, verächtlich, unangemessen; unwert (3), Adv.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig; vermanelich 1, fermanelich*, Adj.: nhd. verachtet; versmæhe (1), fersmæhe*, versmāhe, fersmāhe*, Adj.: nhd. verächtlich, verachtet

verachtet, mhd. verāhtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verachtet«

verachtet, mnd. unwērt*, unwert, mnd.?, Adj.: nhd. »unwert«?, nicht geachtet, verachtet; vīentsālich, vīentsēlich, Adj.: nhd. verhasst, verabscheut, verachtet; vörd· met*, vord· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verurteilt«, verachtet, unbedeutend; vörsmāt* (2), vorsmāt, vorsmādet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verachtet, geschmäht, niedrig, demütig, schmählich, verächtlich, geringschätzend, gleichgültig, trotzig

-- Mensch der die Welt verachtet: mnd. vörsmādære*, vorsmāder, vorsmader, vorsmāer, M.: nhd. Verschmäher, Verächter, Mensch der die Welt verachtet, Mensch der sich selbst verleugnet

verachteter -- doppelt verachteter Mensch, mhd. zwirbœsewiht, zwirebœsewiht, st. M.: nhd. doppelt verachteter Mensch

Verachteter, mhd. bœsewiht, bœswiht, bōsewiht, st. M.: nhd. Bösewicht, Schurke, Verachteter, verächtlicher Mensch, Übeltäter, Verbrecher, schlechter Mensch

Verachtetes, mnd. vörwerpnisse*, vorwerpnisse, N.: nhd. Verworfenes, Verachtetes

Verachtetsein, mnd. vörachtinge* (2), vorachtinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Geringschätzung, Ablehnung, Hohn, Spott, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Verleumdung, Verachtetsein

verächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verächtiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verachtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verächtlich -- verächtlich über die Achsel sehen, mhd. ahselen*, ahseln, sw. V.: nhd. verächtlich über die Achsel sehen

verächtlich, an. herfi-lig-r, Adj.: nhd. verächtlich; hæð-i-lig-r, Adj.: nhd. höhnisch, verächtlich, schmählich, schimpflich, lächerlich

verächtlich, ae. hier-w-end-lic, Adj.: nhd. verächtlich, verachtenswert

-- verächtlich machen: ae. smer-ian, sw. V. (2): nhd. verächtlich machen

verächtlich, as. ov-a-r-hō-h-i* 1, oƀ-a-r-hō-h-i*, Adj.: nhd. verächtlich

verächtlich, ahd. firdenkitlīh* 1, Adj.: nhd. verächtlich; firmanēntlīh* 2?, firmanōntlīh*?, Adj.: nhd. verächtlich, gering; firsehanlīh* 1, Adj.: nhd. verächtlich; firsehantlīh* 1, Adj.: nhd. verächtlich; firsihtīg* 6, Adj.: nhd. verächtlich, verachtet; smāh 4?, Adj.: nhd. klein, gering, unbeträchtlich, winzig, unbedeutend, verächtlich; smāhi* 33, Adj.: nhd. verächtlich, klein, gering, unbedeutend, minderwertig, erniedrigt, verächtlich, verworfen; smāhi* 33, Adj.: nhd. verächtlich, klein, gering, unbedeutend, minderwertig, erniedrigt, verächtlich, verworfen; smāhlīh 7, Adj.: nhd. »schmählich«, gering, verächtlich, unbedeutend; smāhlīhho* 4, smāhlīcho*, Adv.: nhd. gering, billig, verworfen, verächtlich; *snodi?, Adj.: nhd. geschoren, verächtlich, schnöde; unwātlīh* 12, Adj.: nhd. hässlich, verächtlich, unansehnlich, scheußlich, unförmig, verzerrt, trübe; unwerd* 17, Adj.: nhd. unwert, wertlos, verachtungswürdig, unwürdig, verächtlich, unrein; urskelki* 1, urscelki*, Adj.: nhd. gering, verächtlich

-- verächtlich erscheinen: ahd. bismāhēn* 10, sw. V. (3): nhd. verächtlich erscheinen, verächtlich scheinen, verschmähen

-- verächtlich scheinen: ahd. bismāhēn* 10, sw. V. (3): nhd. verächtlich erscheinen, verächtlich scheinen, verschmähen

-- verächtlich werden: ahd. irsmāhlīhhēn* 1, irsmāhlīchēn*, sw. V. (3): nhd. verächtlich werden, wertlos werden, als wertlos erscheinen; smāhlīhhēn* (2) 1, smohlīchēn*, sw. V. (3): nhd. verächtlich werden, wertlos werden, als wertlos erscheinen

verächtlich, mhd. hœne (1), Adj.: nhd. verachtet, verächtlich, schimpflich, kränkend, hochmütig, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz

-- verächtlich machen oder behandeln: mhd. gehœnen, gehōnen, sw. V.: nhd. entehren, verächtlich machen oder behandeln, verachten, in Schande bringen, strafen

verächtlich, mhd. smæhe (1), Adj.: nhd. klein, gering, schmählich, schimpflich, verächtlich, verhasst, unwürdig, niedrig, unansehnlich; smæhelich, smāhelich, smāhlich, smēlich, Adj.: nhd. klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, schmählich, schimpflich, verächtlich; smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise; smelhe, Adj.: nhd. schmal, gering, verächtlich; snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos; spotlich, spötlich, Adj.: nhd. spöttisch, ironisch, höhnisch, höhnend, verächtlich, verspottenswert, schimpflich; spotlīche, spötlīche, Adv.: nhd. spöttisch, höhnend, verächtlich, höhnisch, schimpflich, verspottenswert, ironisch; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

-- verächtlich erscheinen: mhd. smāhen (1), sw. V.: nhd. gering dünken, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, geringfügig erscheinen, geringfügig dünken, nicht gefallen (V.)

-- verächtlich machen: mhd. smāhen (1), sw. V.: nhd. gering dünken, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, geringfügig erscheinen, geringfügig dünken, nicht gefallen (V.)

verächtlich, mhd. unwerde (1), Adj.: nhd. unwürdig, verachtet, verächtlich, unangemessen; unwerde (2), Adv.: nhd. würdelos, verachtet, schimpflich, verächtlich, schlecht, peinlich, unangenehm, unsanft, ärgerlich, unwürdig, schmachvoll, unbeachtet; unwerdiclīche*, unwerdeclīche, unwerticlīche, unwirdeclīche, unwirdiclīche, unwurdeclīche, Adv.: nhd. unziemlich, unwürdig, schmachvoll, geringschätzig, verachtend, unangemessen, unehrerbietig, schimpflich, verächtlich, unwillig, zornig; unwert (1), unwerde, Adj.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig, unbedeutend, wertlos, verächtlich, unangemessen; unwertlich, Adj.: nhd. gering geschätzt, niedrig, verächtlich; unwertsam, Adj.: nhd. »unwertsam«, ärgerlich, verächtlich; unwirdesch, unwirdisch, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; unwirdiclīche*, unwirdeclīche, Adv.: nhd. mit Geringschätzung, unwürdig, verächtlich, aufgebracht, unwillig; unwirdigisch, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; unwirse*, unwirs, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; versmæhe (1), fersmæhe*, versmāhe, fersmāhe*, Adj.: nhd. verächtlich, verachtet

-- verächtlich machen: mhd. verquaden, sw. V.: nhd. herabziehen, verächtlich machen

verächtlich, mnd. arm (1), ārm, Adj.: nhd. bemitleidenswert, armselig, schlecht, arm, mittellos, elend, kläglich, verächtlich, von geringem Stande seiend

verächtlich, mnd. h· nelīk, honelik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nelīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nelīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nich***, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīk, honlik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

verächtlich, mnd. lasterlīk*, lasterlik, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīk, lesterk, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīke, lesterlīk, Adv.: nhd. lästerlich, verächtlich, kränkend, schändlich, verbrecherisch, auf schändliche Weise (F.) (2); lesterlīken, Adv.: nhd. lästerlich, verächtlich, kränkend, schändlich, verbrecherisch, auf schändliche Weise (F.) (2)

verächtlich, mnd. schītærich* (1), schīterich, schitterich, Adj.: nhd. scheiß..., verächtlich; schītærich* (2), schīterich, schitterich, Adv.: nhd. scheiß..., verächtlich; smā (1), Adj.: nhd. gering, verächtlich; smādelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich; smēdelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich; smēhichlīken, smēgichlīken, Adv.: nhd. verächtlich, beleidigend, schmähend; smēlīk, smēlik, smēlich, Adj.: nhd. Schmach zufügend, verachtend, hochfahrend, abweisend, schroff, verächtlich, höhnend, zur Schande gereichend, schimpflich, schmählich; smēlīken (1), Adv.: nhd. schmählich, verächtlich, schimpflich

-- verächtlich behandeln: mnd. slimrēkenen, sw. V.: nhd. missachten, unwürdig behandeln, verächtlich behandeln; tēgenverten, sw. V.: nhd. »gegenfurzen«, verächtlich behandeln, verhöhnen

verächtlich, mnd. unachtlīk, unachtlik, mnd.?, Adj.: nhd. unschätzbar, verächtlich, niedrig; ungenāme, ungename, mnd.?, Adj.: nhd. unangenehm, widerwärtig, verächtlich; ungenēme, mnd.?, Adj.: nhd. unangenehm, widerwärtig, verächtlich; unmēre (2), unmare, mnd.?, Adj.: nhd. unlieb, unwert, verhasst, verächtlich; unmērelīk***, Adj.: nhd. unlieb, unwert, verhasst, verächtlich; unmērelīke*, unmērlike, mnd.?, Adv.: nhd. unlieb, unwert, verhasst, verächtlich; unnēme, mnd.?, Adj.: nhd. unangenehm, widerwärtig, verächtlich; vörachtlīk*, vorachtlīk, vorechtlīk, Adj.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig; vörachtlīken*, vorachtlīken, Adv.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig; vörlichtlīk***, Adj.: nhd. geringschätzig, verächtlich; vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmāt* (2), vorsmāt, vorsmādet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verachtet, geschmäht, niedrig, demütig, schmählich, verächtlich, geringschätzend, gleichgültig, trotzig

-- verächtlich dünken: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- verächtlich erscheinen: mnd. vörsmēlīken*, vorsmēlīken, sw. V.: nhd. verächtlich erscheinen, unwürdig erscheinen; vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken

-- verächtlich machen: mnd. vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörlichtigen*, vorlichtigen, sw. V.: nhd. Achtung versagen, verächtlich machen; vörlichtlīken*, vorlichtlīken, vorlichtliken, sw. V.: nhd. geringschätzen, heruntersetzen, herabsetzen, schmähen, verächtlich machen; vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken; vörsn· digen*, vorsn· digen, vorsnodegen, V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln

-- verächtlich werden: mnd. vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken; vörsn· digen*, vorsn· digen, vorsnodegen, V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln

verächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verächtliche -- eine verächtliche Abweisung, mnd. schītvöder, N.: nhd. eine verächtliche Abweisung; schītvōr (1), schötfor, Sb.: nhd. eine verächtliche Abweisung

verächtliche -- verächtliche Behandlung, mhd. smæhenisse, smæhnisse, st. F., st. N.: nhd. Verschmähung, verächtliche Behandlung, verächtliche Zurückweisung, Schmähung, Beschimpfung, Entehrung

verächtliche -- verächtliche Behandlung, mhd. versmæhe (2), fersmæhe*, vorsmæhet, forsmæhet*, vorsmæht, forsmæht*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande; versmæhede, fersmæhede*, vorsmæde, forsmæde*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande

verächtliche -- verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes, mnd. flabbe, flab, vlabbe, F.: nhd. Mund, Maul, breites und hängendes Maul, verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes

verächtliche -- verächtliche Bezeichnung für den Leib, mnd. dreksak, M.: nhd. »Drecksack« (ein Schimpfwort), verächtliche Bezeichnung für den Leib

verächtliche -- verächtliche Bezeichnung für eine Tanzart, mnd. hummethei*, hummethey, Sb.: nhd. verächtliche Bezeichnung für eine Tanzart

verächtliche -- verächtliche Zurückweisung, mhd. smæhenisse, smæhnisse, st. F., st. N.: nhd. Verschmähung, verächtliche Behandlung, verächtliche Zurückweisung, Schmähung, Beschimpfung, Entehrung

verächtlicher -- verächtlicher Mensch, an. fȳ-l-a, sw. F. (n): nhd. Gestank, Unrat, Fäulnis, verächtlicher Mensch; kauð-i, sw. M. (n): nhd. verächtlicher Mensch

verächtlicher -- verächtlicher Mensch, mhd. bœsewiht, bœswiht, bōsewiht, st. M.: nhd. Bösewicht, Schurke, Verachteter, verächtlicher Mensch, Übeltäter, Verbrecher, schlechter Mensch

verächtlicher -- verächtlicher Zustand, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

verächtliches -- verächtliches Ding, mhd. unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille

Verächtliches, ahd. unkūskī* 7, unkūscī*, st. F. (ī): nhd. Schändlichkeit, Schande, Unverschämtheit, Verächtliches, Schamlosigkeit, Unanständigkeit, Unflätigkeit, Unzucht, Schändung; unwirdida* 3, st. F. (ō): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Verächtliches, Geringschätzung, Schmähung

Verächtliches, mnd. d· velesdrek*, d· velsdrek, duvelsdrek, M.: nhd. Teufelsdreck, Verächtliches

Verächtlichkeit, ahd. firsiht* 9, st. F. (i): nhd. Achtung, Verachtung, Hohn, Verächtlichkeit; situlōsī* 3, st. F. (ī): nhd. »Sittenlosigkeit«, Missbrauch, Verachtung, Verächtlichkeit

Verächtlichkeit, mhd. smæhe (3), st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schande, Kränkung, Schimpf; smæhede, smēhte, st. F.: nhd. Ärger, Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf; smāheit, smācheit, smōcheit, smāhheit, st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf, Schande, Kränkung, Beleidigung

Verächtlichkeit, mnd. sn· dichhēt*, sn· dichēt, sn· dicheit, snodicheit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit; sn· thēt, sn· theit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit

Verächtlichkeit, mnd. vörsmādichhēt*, vorsmādichēt, vorsmadicheit, F.: nhd. Verachtung, Verächtlichkeit, Schmählichkeit

-- völlige Verächtlichkeit: mnd. vörachtichhēt*, vorachtichēt, vorachticheit, F.: nhd. völlige Verächtlichkeit, Schande, Schmach

verächtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verächtlichmachung, mnd. straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

Verächtlichmachung, mnd. vörachtinge* (2), vorachtinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Geringschätzung, Ablehnung, Hohn, Spott, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Verleumdung, Verachtetsein; vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn; vörlesteringe*, vorlesteringe, F.: nhd. Verächtlichmachung, Schmähung; vörlichtinge*, vorlichtinge, F.: nhd. Erleichterung, Abhilfe, Trost, Milderung, Erniedrigung, Geringschätzung, Wertminderung, Herabsetzung, Verharmlosung, Abschwächung, Verächtlichmachung, Kränkung

verachtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verachtreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verachtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verachtung -- mit Verachtung erfüllen, mnd. vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken

Verachtung -- mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

Verachtung -- Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

Verachtung -- Verachtung hegend, mnd. vörachtlīk*, vorachtlīk, vorechtlīk, Adj.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig; vörachtlīken*, vorachtlīken, Adv.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig

Verachtung -- voll Verachtung seiend, mnd. vörachtich*, vorachtich, Adj.: nhd. voll Verachtung seiend, verachtend, geringschätzig

Verachtung, germ. *harwa, germ.?, Sb.: nhd. Verachtung, Missachtung

Verachtung, an. hlœ-g-i, N.: nhd. Verspottung, Verachtung

Verachtung, ae. ed-wī-t, st. N. (a): nhd. Tadel, Vorwurf, Schande, Verachtung; for-hog-od-nės-s, for-hog-od-nės, for-hog-d-nės-s, for-hog-d-nės, st. F. (jō): nhd. Geringschätzung, Verachtung, Gleichgültigkeit; for-sæg-nės-s, for-sæg-nės, st. F. (jō): nhd. Herabschauen, Verachtung; ge-hlæ-g, st. N. (a): nhd. Verspottung, Verachtung; husc, hux, st. N. (a): nhd. Spott, Verachtung, Beleidigung

Verachtung, ae. ol-l (1), ol, st. M. (ja): nhd. Schmähung, Beleidigung, Schimpf, Verachtung

Verachtung, anfrk. far-hug-nis-s-i 1, st. N. (ja): nhd. Verachtung; un-wir-th-i* 1, st. F. (ī): nhd. Verachtung, Unwürde

Verachtung, ahd. firmana* 2, sw. F. (n): nhd. Verschmähung, Verachtung; firmanēntī* 3, st. F. (ī): nhd. Verachtung, Verschmähung; firmanida* 1, st. F. (ō): nhd. Verachtung; firmanōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verachtung; firmanunga* 3, st. F. (ō): nhd. Verachtung; firsehanī* 3, st. F. (ī): nhd. Verdacht, Verachtung; firsiht* 9, st. F. (i): nhd. Achtung, Verachtung, Hohn, Verächtlichkeit; firsmāhida* 1?, st. F. (ō): nhd. Verachtung; haz 39?, st. M. (i?): nhd. Hass, Feindschaft, Verachtung; intwerdōtī* 2, st. F. (ī): nhd. Verachtung, Abscheu; irbunnunga* 1, irbiunnunga*, st. F. (ō): nhd. Missgunst, Herabsetzung, Verachtung; situlōsī* 3, st. F. (ī): nhd. »Sittenlosigkeit«, Missbrauch, Verachtung, Verächtlichkeit; ubardāht* 1, st. F. (i): nhd.

Verachtung; unwirdī* 6, st. F. (ī): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Unehrenhaftigkeit, Demütigung, Geringschätzung, Schmach, Unwille; unwirdida* 3, st. F. (ō): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Verächtliches, Geringschätzung, Schmähung; unwirdigī* 1, st. F. (ī): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Schmach; weigarī 11, st. F. (ī): nhd. Überdruss, Widerwille, Stolz, Verachtung, Vornehmtun, Vermessenheit; weigarisōdī* 1, st. F. (ī): nhd. Verachtung, Herablassung, Dünkel

-- mit Verachtung herabsehen: ahd. firskouwōn* 1, firscouwōn*, sw. V. (2): nhd. mit Verachtung herabsehen, hinwegsehen

Verachtung, mhd. smæhe (3), st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schande, Kränkung, Schimpf; smæhede, smēhte, st. F.: nhd. Ärger, Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf; smāheit, smācheit, smōcheit, smāhheit, st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf, Schande, Kränkung, Beleidigung

-- mit Verachtung: mhd. smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise; smæhelingen, Adv.: nhd. schmählich, mit Verachtung

Verachtung, mhd. unehtegī, unehtege, st. F.: nhd. Verachtung; unliumunde, sw. M.: nhd. Verruf, Verachtung; unruoche, unruoch, unrūch, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Rücksichtslosigkeit, Verachtung, Verfolgung, Ungehorsam, Freudlosigkeit, Angst, Trauer; unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille; unwerticheit, unwertecheit, st. F.: nhd. Gefühl der Vergeblichkeit, Gleichgültigkeit, Verachtung; unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung; verahten, st. N.: nhd. Verachtung; verāhten (2), st. N.: nhd. Verachten, Verachtung; vermanunge, vormanunge, fermanunge*, st. F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Erinnerung, Ermahnung, Mahnung, Aufforderung; vernihtunge, fernihtunge*, vernūtunge, st. F.: nhd. »Vernichtung«, Verachtung, Geringschätzung, Verleugnung; versmāchede, fersmāchede*, st. F.: nhd. »Verschmähung«, Beschimpfung, Verachtung; versmæcheit, fersmæcheit*, versmācheit, fersmācheit*, vorsmācheit, forsmācheit*, st. F.: nhd. Schmach, Verachtung, Erniedrigung, Schande, Beschimpfung, Geringschätzung; versmæhe (2), fersmæhe*, vorsmāhet, forsmāhet*, vorsmæht, forsmæht*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande; versmæhede, fersmæhede*, vorsmæde, forsmæde*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande; versmæhenisse, fersmæhenisse*, versmæhnüsse, fersmæhnüsse*, st. N., st. F.: nhd. Verachtung; versmāhticheit, fersmāticheit*, st. F.: nhd. Verachtung, Erniedrigung; versmæhunge, fersmæhunge*, versmāunge, fersmāunge*, st. F.: nhd. Verschmähung, Verachtung, Geringschätzung

-- Gegenstand der Verachtung: mhd. unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille

-- voller Verachtung: mhd. versmæhelīche, fersmæhelīche*, virsmāhelīche, firsmāhelīche, virsmæhelīche, firsmæhelīche*, Adv.: nhd. »verschmählich«, verschmähend, missbilligend, voller Verachtung

Verachtung, mnd. klēnichhēt* (2), klēnichēt, kleinicheit, klēnicheit, F.: nhd. Herabsetzung, Verachtung, Geringschätzung, Erniedrigung

Verachtung, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen

Verachtung, mnd. schīt (2), N.?: nhd. Abwehr, Verachtung, Dreck; smālichēt, smālicheit, F.: nhd. Schmählichkeit, Verachtung; smēlichēt, smēlicheit, smālichēt, smālicheit, F.: nhd. »Schmählichkeit«, Erniedrigung, Verachtung, Entstellung durch Wundnarbe (als Strafe)

-- mit Verachtung: mnd. stoltlīken, Adv.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, prächtig, mit Verachtung

-- Verachtung ausdrückend: mnd. smādelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich; smēdelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich

-- Zustand der Verachtung: mnd. smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung

Verachtung, mnd. unacht, mnd.?, F.: nhd. Verachtung, Vernachlässigung, Niedrigkeit; ungeachtethēt*, ungeachtetheit, mnd.?, F.: nhd. Ungeachtetheit, Verachtung; unwērdinge*, unwerdinge, mnd.?, F.: nhd. Verachtung, Abscheu; vörachtiginge*, vorachtiginge, F.: nhd. Verachtung, Geringschätzung; vörachtinge* (2), vorachtinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Geringschätzung, Ablehnung, Hohn, Spott, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Verleumdung, Verachtetsein; vörachtsamhēt*, vorachtsamhēt, vorachtsamheit, F.: nhd. Verachtung, Missachtung; vörsmā*, vorsmā, F.: nhd. Verachtung; vörsmādichhēt*, vorsmādichēt, vorsmadicheit, F.: nhd. Verachtung, Verächtlichkeit, Schmählichkeit; vörsmādinge*, vorsmādinge, vorsmadinge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāginge*, vorsmāginge, vorsmaginge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāhēt*, vorsmāhēt, vorsmāheit, vorsmāeit, vorsmaeyt, F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Missachtung, Schande, Schmach; vörsmāinge*, vorsmāinge, vorsmainge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāthēt*, vorsmāthēt, vorsmādethēt*, vorsmātheit, F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Missachtung, Schande, Schmach; vörunwērdinge*, vorunwērdinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Verwerfung, Vernichtung; vörworpenhēt*, vorworpenhēt, vorworpenheit, F.: nhd. Unterdrücktheit, niedrige Haltung, Verachtung, Niedrigkeit

verachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verächtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verachtung., mnd. vörsmādenisse*, vorsmādenisse, vorsmādennisse?, vorsmadenisse, F.: nhd. Verachtung., Schmähung, Schimpf, Schmach, Schreckbild, Götzenbild; vörsmānisse*, vorsmānisse, vorsmanisse, vorsmēnisse, F.: nhd. Verachtung., Schmähung, Schimpf, Schmach, Schreckbild, Götzenbild

verachtungsrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verachtungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verachtungswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verachtungswürdig, ahd. unwerd* 17, Adj.: nhd. unwert, wertlos, verachtungswürdig, unwürdig, verächtlich, unrein

-- verachtungswürdig erscheinen: ahd. biunwerdēn* 1, sw. V. (3): nhd. geringschätzen, unwürdig werden, verachtungswürdig erscheinen; irunwerdēn* 1, sw. V. (3): nhd. unwürdig werden, wertlos werden, verachtungswürdig erscheinen; unwerdēn* 1, sw. V. (3): nhd. unwürdig werden, verachtungswürdig erscheinen

verachtungswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veradlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veräffen, mhd. veraffen, vereffen, feraffen*, fereffen*, sw. V.: nhd. »veräffen«, töricht werden, auf törichte Weise hinbringen

veräffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verafterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verafterleihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veraftern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verafterreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verafterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verähnlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verähnlichung, mhd. vergelīchunge, fergelīchunge*, st. F.: nhd. »Vergleichung«, Verähnlichung

verähnlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verähnlichungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verakzisen, mnd. vörsīsen*, vorsīsen, vorsisen, vortzisen, sw. V.: nhd. »verakzisen«, Akzise entrichten

veralcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verallgemeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verallgemeinern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verallgemeinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veralten, got. us-al-þ-an* 1, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 133): nhd. alt werden, veralten

veralten, ahd. altēn 11, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, veralten; firaltēn* 1, sw. V. (3): nhd. veralten, altern, morsch werden; firwesanēn* 1, sw. V. (3): nhd. verwelken, veralten; iraltēn* 12, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, veralten, gebrechlich werden, den Verstand verlieren; irentiskōn* 2?, irentiscōn*, sw. V. (2): nhd. »altern«, veralten, alt werden

veralten, mhd. eralten, sw. V.: nhd. alt werden, veralten, zu alt werden

veralten, mhd. veralten (1), voralten, vuralten, feralten*, sw. V.: nhd. alt werden, veralten, erstarren; veraltenen 1, sw. V.: nhd. veralten, in Vergessenheit geraten (V.)

veralten, mnd. ōlderen***, sw. V.: nhd. altern, veralten; verōlden, sw. V.: nhd. alt werden, altern, veralten

veralten, mnd. erōlden, erālden, sw. V.: nhd. alt werden, veralten

veralten, mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben; vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht); vörōlden*, vorōlden, voralden, sw. V.: nhd. altern, alt werden, zu alt werden, veralten, überaltern, verjähren, sich aufreiben, vergehen; vörōlderen*, vorōlderen, voralderen, sw. V.: nhd. alt werden, altern, vergehen, veralten, verjähren

veralten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veraltend -- nie veraltend, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

veraltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veralterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veraltet, ahd. firni 4, Adj.: nhd. alt, veraltet, hinfällig; gialtēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. veraltet

veraltet, mhd. althiunisch, Adj.: nhd. altfränkisch, veraltet, altmodisch; altvrenkisch, altfrenkisch*, Adj.: nhd. altfränkisch, veraltet

veraltet, mhd. unwillic, unwillec, Adj.: nhd. unwillig, veraltet, widerwillig, widerstrebend, abgeneigt, unfreiwillig

veraltet, mhd. veraltet, feraltet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »veraltet«, alt

veraltet, mnd. vörlēget*, vorlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. müde, matt, schwach, wertlos, veraltet, überholt

Veraltung, mhd. veraltunge, feraltunge*, st. F.: nhd. »Veraltung«, Altern

Veraltung, mnd. vörōldinge*, vorōldinge, F.: nhd. Alterung, Veraltung, Überalterung

veraltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veränderbar, mnd. wandellīk***, Adj.: nhd. wandelbar, veränderbar, veränderlich; wandellīken***, Adv.: nhd. wandelbar, veränderbar

veränderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veränderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

veränderigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veränderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veränderlich sein (V.), mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

veränderlich, germ. *bregdja-?, *bregdjaz, germ.?, Adj.: nhd. veränderlich; *wanda-, *wandaz, Adj.: nhd. sich wendend, veränderlich, verkehrt

veränderlich, an. svi-p-ul-l, Adj.: nhd. veränderlich, kurzdauernd, vergänglich

veränderlich, ae. hwurf-ul, Adj.: nhd. unbeständig, veränderlich

veränderlich, afries. for-wa-nd-e-lik 1 und häufiger?, for-wo-nd-e-lik, Adj.: nhd. veränderlich

veränderlich, as. w-a-nd* (1) 1, Adj.: nhd. veränderlich, schwankend, verschieden

veränderlich, ahd. *firwantallīh?, Adj.: nhd. veränderlich; *giwerbantlīh?, Adj.: nhd. veränderlich; *irwententlīh?, Adj.: nhd. »wendbar«, veränderlich; wehsalīg* 3, wihselīg*, Adj.: nhd. veränderlich, gegenseitig; wehsallīh* 5, Adj.: nhd. veränderlich, gegenseitig; wehsallīhho* 4, wehsallīcho*, Adv.: nhd. veränderlich, wechselweise, gegenseitig, im Gegenzug, wiederum; wentīg* 4, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar; werbantlīh* 1, wervantlīh*, Adj.: nhd. veränderlich, beweglich; wihselīg*, Adj.: nhd. veränderlich

veränderlich, mhd. bewegelich, beweclich*, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegend, veränderlich, wankelmütig, schwankend, zugewandt, schwach; bewegenlich, Adj.: nhd. beweglich, bewegend, veränderlich, zugewandt

veränderlich, mhd. līhtweigic, līhtweigec*, Adj.: nhd. leicht schwankend, veränderlich; niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig; rünic, rünec, Adj.: nhd. gebrechlich, unstet, flüchtig, veränderlich

veränderlich, mhd. sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig; sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

veränderlich, mhd. verwandelic***, ferwandelic***, Adj.: nhd. »veränderlich«

veränderlich, mhd. wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandellich, wandelich, Adj.: nhd. »wandellich«, wandelbar, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, fahrbar; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandelwertic, Adj.: nhd. »wandelwärtig«, wandelbar, veränderlich, bußfällig, straffällig; wentlich, Adj.: nhd. »wendlich«, veränderlich, unbeständig

-- in der Zeit veränderlich: mhd. wīlwertic, Adj.: nhd. »weilwärtig«, in der Zeit veränderlich, unsicher, unbeständig

veränderlich, mnd. refōrmābel, Adj.: nhd. »reformierbar«, nicht eindeutig, veränderlich, austauschbar

veränderlich, mnd. vörwandelīk*, vorwandelīk, vorwandellīk*, Adj.: nhd. wandelbar, veränderlich; vörwantlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. veränderlich; wandelbār*, wandelbar, wandelbare, wandelbēre, Adj.: nhd. »wandelbar«, veränderlich, unzuverlässig, treulos, ehebrecherisch, mangelhaft, fehlerhaft (besonders von Arbeit und Waren), ungesund, verdorben (Speise); wandelbārich***, Adj.: nhd. wandelbar, veränderlich, unzuverlässig, unbeständig, treulos, ehebrecherisch; wandellīk***, Adj.: nhd. wandelbar, veränderbar, veränderlich; wandelsam, mnd.?, Adj.: nhd. veränderlich, schwankend; wandichlīk***, Adj.: nhd. wandelbar, veränderlich; wankelbār*, wankelbar, mnd.?, Adj.: nhd. veränderlich, unstet

veränderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

veränderliche -- veränderliche sich widersprechende Rede, mhd. wehselrede, st. F.: nhd. »Wechselrede«, Wortwechsel, Zwiegespräch, widersprüchliche Äußerung, veränderliche sich widersprechende Rede

Veränderlicher, an. Svi-p-al-l, st. M. (a): nhd. »Veränderlicher«, Odinsname

veränderliches -- veränderliches Ding, afries. we-nd-e 2, F.: nhd. Wende (F.), veränderliches Ding, Bewegung, Missetat, Verbrechen

veränderliches -- veränderliches Wesen, ahd. wehsalding* 1, st. N. (a): nhd. »Wechselding«, veränderliches Wesen

Veränderlichkeit, an. skip-t-ing, Sb.: nhd. Veränderung, Veränderlichkeit

Veränderlichkeit, ae. hwurf-ul-nės-s, hwurf-ul-nės, st. F. (jō): nhd. Veränderlichkeit; wa-nd-l-ung, st. F. (ō): nhd. Veränderlichkeit

Veränderlichkeit, ahd. unstātigī 11, st. F. (ī): nhd. Unstetheit, Unbeständigkeit, Bewegung, Wankelmut, Veränderlichkeit; wehsalheit* 1, st. F. (i): nhd. Veränderlichkeit; *wentigī?, st. F. (ī): nhd. Veränderlichkeit, Wende (F.)

Veränderlichkeit, mhd. niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam

Veränderlichkeit, mhd. verwandelīcheit, verwandelkeit, ferwandelīcheit*, st. F.: nhd. Veränderlichkeit; wandelīe, st. F.: nhd. »Wandelei«, Veränderlichkeit, Unstetigkeit, Wankelmut; zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

Veränderlichkeit, mnd. lūn, M.: nhd. Laune, Veränderlichkeit; lūne, F.: nhd. Mond, Vollmond, Mondphase, Laune, Stimmung, Veränderlichkeit, Launenhaftigkeit

Veränderlichkeit, mnd. unstēde (2), mnd.?, F.: nhd. Unstetigkeit, Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, Wechsel, Wankelmut, Treulosigkeit, Ausschweifung?, Unkosten, nicht ständige Kosten (F. Pl.); wandelbārhēt*, wandelbarheit, mnd.?, F.: nhd. »Wandelbarkeit«, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Treulosigkeit; wandelbārichhēt*, wandelbaricheit, mnd.?, F.: nhd. »Wandelbarkeit«, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Treulosigkeit

veränderlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verändern, germ. *maidjan, sw. V.: nhd. verändern, schädigen

verändern, got. in-mai-d-jan 8, sw. V. (1): nhd. verwandeln, verändern

verändern, an. breg-ð-a, st. V. (3b): nhd. schnell bewegen, schwingen, winden, flechten, verändern, wechseln, vernichten, beschuldigen; brey-t-a, sw. V. (1): nhd. aufbrechen, verändern, einrichten; brigð-a, sw. V. (1): nhd. verändern, umstürzen, betrügen, auslösen; mūt-er-a, sw. V.: nhd. verändern, mutieren; um-ve-nd-a, sw. V.: nhd. verändern, umwechseln; ve-nd-a, sw. V. (1): nhd. wenden, drehen, kehren (V.) (1), verändern

verändern, ae. ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, entfernen, empören, verändern, verdrehen, übersetzen (V.) (2), wegdrehen, abreisen, zurückkehren, unterwerfen; in-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. verändern; on-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wechseln, ändern, verändern

-- sich verändern: ae. wa-nd-r-ian, sw. V. (1): nhd. wandern, umherstreifen, umherfliegen, sich verändern, irren

verändern, afries. bi-wa-nd-el-ia 1 und häufiger?, bi-wo-nd-el-ia, sw. V. (2): nhd. verwandeln, verändern, tauschen; for-mak-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verändern, erneuern, sich amüsieren, sich unterhalten; for-wa-nd-el-ia* 1, for-wo-nd-el-ia*, for-wa-nd-l-ia*, for-wo-nd-l-ia*, ur-wa-nd-el-ia, ur-wo-nd-el-ia*, ur-wa-nd-l-ia*, ur-wo-nd-l-ia*, sw. V. (2): nhd. verwandeln, verändern, tauschen, wechseln; hwerv-a 18, st. V. (3b): nhd. sich drehen, verändern, zufallen; wa-nd-el-ia 6, wo-nd-el-ia, wa-nd-l-ia, wo-nd-l-ia, sw. V. (2): nhd. verwandeln, verändern, tauschen

verändern, anfrk. gi-mū-t-on* 1, sw. V. (2): nhd. ändern, verändern; *mū-t-on?, sw. V. (2): nhd. ändern, verändern

verändern, as. bi-w-a-nd-l-on* 1, sw. V. (2): nhd. wandeln, verändern; w-a-nd-l-on* 1, sw. V. (2): nhd. wandeln, verändern

verändern, ahd. anderlīhhōn* 5, anderlīchōn*, sw. V. (2): nhd. ändern, verändern; firskepfen* 2, firscephen*, st. V. (6): nhd. verändern, verderben; firwehsalōn* 4, sw. V. (2): nhd. vertauschen, verwandeln, verändern, wenden, umkehren; giwantalōn* 2, sw. V. (2): nhd. wandeln, verändern, borgen, ändern; giwehsalōn* 4, sw. V. (2): nhd. verändern, ändern; tugōn* 2, sw. V. (2): nhd. verändern, sich verändern; wantalōn* 24, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, umgestalten, verändern, zurückrufen, handeln, rückgängig machen, verkaufen; wantōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich wandeln, sich wenden, verändern; wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln

-- sich verändern: ahd. biwantalēn* 1, sw. V. (3): nhd. ändern, sich verändern, wandeln, rückgängig machen; biwantalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »wandeln«, verwandeln, sich verändern; 5zirgeban* 6, ziirgeban*, st. V. (5): nhd. von einander trennen, lösen, sich entfernen, sich verändern, zerbrechen, teilen, spalten, auflösen;

mūzōn 7, sw. V. (2): nhd. verwechseln, wandeln, verwandeln, wechseln, tauschen, übergehen lassen, sich verändern, sich versteckt halten; tugōn* 2, sw. V. (2): nhd. verändern, sich verändern

-- zum Schlechteren verändern: ahd. irwehsalōn* 1, sw. V. (2): nhd. auswechseln, betören, zum Schlechteren verändern, verderben

verändern, mhd. anderen*, andern, sw. V.: nhd. ändern, verändern; enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in

verändern, mhd. gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern; gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern

verändern, mhd. mūtieren, sw. V.: nhd. wechseln, verändern; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Verändern, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

verändern, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; ververwen, ferferwen*, sw. V.: nhd. verfärben, ein anderes Aussehen geben, verändern, sich färben, sich farblich machen, sich trennen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwanderen*, verwandern, ferwanderen*, sw. V.: nhd. »verwandern«, verändern, verwandeln; verwelhen, ferwelhen*, sw. V.: nhd. »verwelchen«, verändern, sich verkleiden, vermummen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

-- entgegengesetzt verändern: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- sich verändern: mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

verändern, mnd. mūtēren (1), sw. V.: nhd. verändern, Geldsumme herabsetzen; rücken, rucken, rüggen, sw. V.: nhd. rücken, bewegen, losgehen, anrücken, verrücken, versetzen, ziehen, zausen, an den Kragen gehen, verändern; rūden (1), sw. V.: nhd. verwandeln, verändern, die Federn wechseln, mausern

verändern, mnd. velschen (1), felschen*, valschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, verändern, falsch machen, betrügen; vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; vörandersaken?*, vorandersaken?, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln; vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten; vörandersēdigen*, vorandersēdigen, vorandersēdegen, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, veräußern, verheiraten, wiederverheiraten; vöranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen; vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat); ? wanden***?, sw. V.?: nhd. wandeln?, verändern?

-- das Aussehen verändern: mnd. vörbilden*, vorbilden, sw. V.: nhd. »verbilden«, umbilden, anders gestalten, anders abbilden, das Aussehen verändern, zu einem Bild gestalten

-- Einstellung verändern: mnd. vörstellen*, vorstellen, sw. V.: nhd. verstellen, Einstellung verändern, verwandeln? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in negativem Sinn verändern: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- sich verändern: mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat); wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

-- zeitlich verändern: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

-- zum Schlechten verändern: mnd. vörvelschen*, vorvelschen, vorvalschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, zum Schlechten verändern, minderwertig machen, zunichte machen, verderben, durchsetzen, verpesten, falsch machen

verändern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verändern, nhd.: nhd. ; L.: DW

verändernd -- sich verändernd, ahd. wankallīh* 3, wancallīh*, Adj.: nhd. wankend, sich verändernd, schwankend, unbeständig

verändert, ahd. anderlīh* 3, Adj.: nhd. andere, andersartig, verändert; gimūzōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verändert; giwenkit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verändert

verändert, mhd. verenderet***, ferenderet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verändert«

verändert, mhd. wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht

verändert, mnd. vöranderich*, voranderich, voranderch, Adj.: nhd. verändert, anders seiend, ausgewechselt; vöranderet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verändert; vörrückelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. verändert, veräußert; vörrückelīken***, mnd.?, Adv.: nhd. verändert

-- verändert vor sich gehen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Veränderung -- gewaltsame Veränderung, mnd. störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Veränderung -- Verletzung die eine Veränderung der Sprachfähigkeit zur Folge hat, mnd. sprākewandelinge, F.: nhd. »Sprachwandlung«, Verletzung die eine Veränderung der Sprachfähigkeit zur Folge hat

Veränderung, germ. *swipula-, *swipulaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Veränderung

Veränderung, an. brigð, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Veränderung, Wankelmut, Lösungsrecht; skip-t-ing, Sb.: nhd. Veränderung, Veränderlichkeit; um-skipt-ing, st. F. (ō): nhd. Veränderung, Umänderung

Veränderung, ae. brig-d, st. N. (a): nhd. Veränderung; bryg-d, st. M. (i): nhd. Herausziehung, Schwingung, Schwung, Zuckung, Veränderung

Veränderung, afries. wa-nd-el 2, wo-nd-el, st. M. (a): nhd. »Wandel«, Veränderung, Tausch; wa-nd-el-a 1 und häufiger?, wo-nd-el-a, sw. M. (n): nhd. »Wandel«, Veränderung, Tausch

Veränderung, ahd. firwantalunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verwandlung, Veränderung; firwehsalōtī* 2?, st. F. (ī): nhd. Veränderung, Wechsel; herta (1) 32, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Abwechslung, Änderung, Veränderung; hertwehsal* 1, st. M. (a): nhd. Wechsel, Veränderung; hertwehsalunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Veränderung; mūzhaftī 1, st. F. (ī): nhd. Veränderung, Verwandlung, Wechsel; mūzunga* 5, st. F. (ō): nhd. Verwandlung, Veränderung, Wechsel; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit; wehsalunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Veränderung, Verwandlung, Geldwechsel, Tausch, Handel

-- flexivische Veränderung: ahd. wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

-- Veränderung der Lage: ahd. furdirrukkida* 1, furdirruckida*, st. F. (ō): nhd. »Vorrückung«, Veränderung der Lage

Veränderung, mhd. anderunge, st. F., sw. F.: nhd. Änderung, Wechsel, Wankelmut, Trennung, Veränderung, Wandel, Verschiedenheit

Veränderung, mhd. hinwehsel, st. M.: nhd. Wechsel, Veränderung

-- das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt: mhd. gewantval, gevantval, gewantfal*, gevantfal*, st. M.: nhd. »Gewandfall«, das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt

Veränderung, mhd. lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung

-- Veränderung zum Schlechten: mhd. missewanc, st. M.: nhd. Veränderung zum Schlechten, Schwanken; missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

Veränderung, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Veränderung, mhd. umbeguz, ummeguz, st. M.: nhd. Umguss, Veränderung; veranderunge, verenderunge, feranderunge*, st. F., sw. F.: nhd. Änderung, Veränderung, Wechsel; verenderunge, ferenderunge*, st. F.: nhd. Veränderung, Änderung; verkēren (2), st. N.: nhd. »Verkehren«, Verkehrung, Veränderung, Rechtsverstoß; verkērnisse, ferkērnisse*, st. F.: nhd. »Verkehrnis«, Veränderung, Veräußerung; verkērunge, ferkērunge*, st. F.: nhd. »Verkehrung«, Veränderung, Besitzerwechsel, Ablenkung von dem Rechten, Bekehrung; verwandelunge, ferwandelunge*, st. F.: nhd. Verwandlung, Veränderung, Wandlung; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelbære (2), wandelbæri, st. F.: nhd. »Wandelbare«, Wandelbarkeit, Veränderung; wandelkēre, st. F.: nhd. »Wechsel«, Veränderung; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied; wehselunge, st. F.: nhd. »Wechselung«, Wechselwirkung, Veränderung, Tausch; zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

Veränderung, mnd. anderinge, F.: nhd. Änderung, Veränderung, Eingriff in ein Recht, Rechtsverletzung

Veränderung, mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n· wichēt, n· wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform

-- Veränderung eines Zustands in einen anderen: mnd. · verlīden, · verlīdent, N.: nhd. Veränderung eines Zustands in einen anderen, Übergang

-- Veränderung in der Zusammensetzung der Stadtverwaltung: mnd. regimentesvöranderinge*, regimentsvoranderinge, regementsvüranderunc, F.: nhd. »Regimentsveränderung«, Veränderung in der Zusammensetzung der Stadtverwaltung, Regierungswechsel

-- Veränderung zum Schlechten: mnd. missewende, miswende, F.: nhd. falsche Wendung, Veränderung zum Schlechten, Makel, Schande, Unheil

Veränderung, mnd. vöranderichhēt*, voranderichhet*, voranderícheit, voranderichet, voranderícheit, vorandercheit, F.: nhd. Änderung, Veränderung, Abänderung; vöranderinge*, voranderinge, vorandring, vorenderinge, F.: nhd. Veränderung, Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), Abänderung, Umbesetzung, Bedeutungswechsel, Allegorie, Veränderung im Besitzverhältnis, Veräußerung, Verkauf, Verheiratung, Wiederverheiratung; vörandersātinge, F.: nhd. Veränderung, Wiederverheiratung; vörrückinge*, vorrückinge, vorruckinge, F.: nhd. Beseitigung, Veränderung, Abschweifung, Missachtung, Entrückung, Verzückung; vörwandelinge*, vorwandelinge, F.: nhd. »Verwandlung«, Veränderung, Umwandlung, Veränderung, Abänderung, Entstellung, Verlegung, Fortschreiten, Ablauf; vörwandelinge*, vorwandelinge, F.: nhd. »Verwandlung«, Veränderung, Umwandlung, Veränderung, Abänderung, Entstellung, Verlegung, Fortschreiten, Ablauf; wanc*, wank, M.: nhd. Wanken, Schwanken, Wandel, Veränderung, Fehler, Leichtsinn, Bedenken, Zweifel; wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist

-- Veränderung erleiden: mnd. ümmeslān, ummeslān, mnd.?, sw. V.: nhd. umschlagen, umkippen, Wandel erleiden, Veränderung erleiden, sich ändern, umhauen

-- Veränderung im Besitzverhältnis: mnd. vöranderinge*, voranderinge, vorandring, vorenderinge, F.: nhd. Veränderung, Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), Abänderung, Umbesetzung, Bedeutungswechsel, Allegorie, Veränderung im Besitzverhältnis, Veräußerung, Verkauf, Verheiratung, Wiederverheiratung

veränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Veränderungen -- bauliche Veränderungen vornehmen, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

veränderungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verangern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verängsten, mhd. verengesten, ferengesten*, sw. V.: nhd. »verängsten«, sich verängstigen

verängsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verängstigen -- sich verängstigen, mhd. verengesten, ferengesten*, sw. V.: nhd. »verängsten«, sich verängstigen

verängstigen, mnd. vörangesten*, vorangesten, voranxsten, sw. V.: nhd. »verängstigen«, in Angst setzen, verängstigen

verängstigen, mnd. vörangesten*, vorangesten, voranxsten, sw. V.: nhd. »verängstigen«, in Angst setzen, verängstigen

verängstigt, mhd. erschrocken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken, erschreckt, verstört, verängstigt; erschrockenlīche, irschrockenlīche, Adv.: nhd. erschreckt, verstört, verängstigt

verängstigt, mhd. herzelōs, herzlōs, Adj.: nhd. herzlos, verstört, gefühllos, verängstigt, geistlos, seelenlos

verankern, mhd. ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an

-- verankern in: mhd. bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in

verankern, mhd. fundieren, sw. V.: nhd. »fundieren«, gründen, gründen in, verankern, stiften (V.) (1)

verankern, mnd. ankeren, sw. V.: nhd. ankern, verankern, vor Anker (M.) (1) gehen

verankern, mnd. vörankeren*, vorankeren, sw. V.: nhd. »verankern«, mit Eisenklammern befestigen

verankern, mnd. vörballasten*, vorballasten, sw. V.: nhd. »verballasten«, durch Ballast befestigen, verankern

verankern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verankert -- äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann, mnd. ankerbalke, M.: nhd. »Ankerbalke«, Balken in den die Anker (M. Pl.) (1) eingeschlagen werden, äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann

verankerter -- verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen, mnd. boie (2), böye, F.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen; bojer (2), bojert, Sb.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen

Verankerung, mhd. ankerveste, st. F.: nhd. Verankerung, fester Halt durch einen Anker

verankerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veranlagen, ahd. analeitōn* 1, sw. V. (2): nhd. anleiten, veranlagen

veranlagen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

veranlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

veranlagt, ahd. gianaleitōt* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. veranlagt

veranlagt, mhd. gēvet, geēvet, gēfet*, geēfet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »veranlagt«

veranlagt, mhd. geschaffen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschaffen, beschaffen (Adj.), veranlagt

Veranlagung -- geistige Veranlagung, mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

Veranlagung, ahd. anagiwahst* (?) 1, st. F. (i): nhd. Anlage, Eigenschaft, Veranlagung; anawān* (1) 5, st. M. (a?): nhd. Neigung, Veranlagung, Annahme, Verdacht; anawānida* 1, st. F. (ō): nhd. Anlage, Veranlagung, Erwartung; 3zuofuogī 1, st. F. (ī): nhd. Veranlagung; ? giglouwida* 1, st. F. (ō) (?): nhd. Veranlagung?

Veranlagung, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land

Veranlagung, mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich

Veranlagung, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

Veranlagung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; tax, taxe, taxse, M., F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Menge, Quote, festgesetzter Preis, festgesetzter Wert, Veranlagung, aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse angesetzter anteiliger Beitrag (M.), Steuer (F.), Landsteuer (F.), Regel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Norm

veranlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veranlassen -- durch Zwang veranlassen, got. an-a-nau-þ-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 209,1b): nhd. durch Zwang veranlassen, nötigen, zwingen

veranlassen, ae. dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; fėc-c-an, sw. V.: nhd. bringen, holen, veranlassen, heiraten; fėt-ian, sw. V. (2): nhd. bringen, holen, nehmen, veranlassen, heiraten; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-fėt-ian, sw. V. (2): nhd. bringen, holen, veranlassen, heiraten; mac-ian, sw. V. (2): nhd. machen, bereiten, veranlassen, vorbereiten, verursachen, gebrauchen, sich benehmen

veranlassen, afries. hel-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. veranlassen

-- fechtend veranlassen: afries. fiuch-t-a 50 und häufiger?, st. V. (3?): nhd. fechten, streiten, kämpfen, fechtend veranlassen, fechtend tun

veranlassen, ahd. irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen; ladōn 51?, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), aufrufen, anrufen, herbeirufen, vorladen, hervorrufen, auffordern, veranlassen; manēn* 8, sw. V. (3): nhd. »mahnen«, warnen, erinnern, erinnern an, ermahnen, veranlassen

veranlassen, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.); āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; erwecken, irwecken, derwecken, rewecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken, erregen, wecken, wachrufen, wachrütteln, ermuntern, anregen, veranlassen, hervorrufen, verursachen, bewirken; erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

-- veranlassen zu: mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

veranlassen, mhd. geräten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen

-- Klage veranlassen: mhd. klageberen***, V.: nhd. Klage führen, Klage veranlassen

-- veranlassen zu: mhd. gereizen, sw. V.: nhd. reizen, aufreizen, erregen, veranlassen zu; geschünden, geschunden, sw. V.: nhd. reizen, antreiben, verführen, veranlassen zu

veranlassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

-- erwägend veranlassen: mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- veranlassen zu: mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

veranlassen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schünden (1), schunden, sw. V.: nhd. antreiben, verführen, reizen, hervorrufen, mahnen, ermahnen, veranlassen, verlocken, anspornen, verleiten, bringen zu, locken (V.) (2) in; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Veranlassen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

veranlassen, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Veranlassen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

veranlassen, mhd. underwīsen, sw. V.: nhd. »unterweisen«, zurechtweisen, anweisen, lehren, unterrichten, Auskunft geben, zuweisen, veranlassen, belehren, informieren über; veranelāzen*, veranlāzen, feranelāzen*, sw. V.: nhd. veranlassen, anders werden; verlīhen (2), ferlīhen*, sw. V.: nhd. zugeben, veranlassen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

Veranlassen, mhd. vüegen (2), füegen*, st. N.: nhd. Fügen, Veranlassen, Verursachen, Bewirken

veranlassen, mhd. vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- veranlassen zu: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

veranlassen, mnd. anehālen*, anhālen, sw. V.: nhd. »anholen«, heranholen, herbeibringen, aufbringen, ein Schiff anhalten, veranlassen, Streit veranlassen; anehōlden*, anhōlden, st. V.: nhd. anhalten, festhalten, arrestieren, bitten, ansuchen, veranlassen; anerēgen* (1), anrēgen, sw. V.: nhd. »anregen«, erregen, veranlassen, antreiben, anordnen, vorbereiten, anrühren, berühren; anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; aner˙ gen* (1), anr˙ gen, anrogen, sw. V.: nhd. anregen, anrühren, erregen, in Bewegung setzen, antreiben, anreizen, aufreizen, veranlassen, belangen

Veranlassen, mnd. aner˙ gen* (2), anr˙ gen, anr˙ gent, (subst. Inf.=)N.: nhd. Anregen, Anstiften, Veranlassen

veranlassen, mnd. anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf; bewilligen, sw. V.: nhd. einwilligen, willig machen, bewegen, veranlassen; binden (1), st. V.: nhd. binden, verbinden, in Band legen (V.), fesseln, festmachen, zusammenbinden, vereinigen, zusammensetzen, verpflichten, veranlassen; bringen, brengen, sw. V.: nhd. bringen, bewirken, veranlassen, zu Stande bringen, hervorbringen, erzeugen, zur Welt bringen, vorbringen, zutrinken; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

-- Streit veranlassen: mnd. anehālen*, anhālen, sw. V.: nhd. »anholen«, heranholen, herbeibringen, aufbringen, ein Schiff anhalten, veranlassen, Streit veranlassen

veranlassen, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǎlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- etwas veranlassen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

veranlassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; l· sen (1), lösen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen; ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen; rēssen, reissen, reisen, resen, reyssen, reysen, rēzen, reizen, rēschen, reischen, reyschen, reyzen, reytzen, reyten, sw. V.: nhd. »reizen«, anregen, veranlassen, erzürnen, verführen, verlocken, aufwiegeln, aufhetzen, sich auflehnen gegen; rēssigen, reissigen, reitzigen, rēzigen, reizigen, reyssigen, reyzigen, sw. V.: nhd. veranlassen, anregen

-- durch Agitation zu einer Handlung veranlassen: mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

-- durch verdecktes Handeln veranlassen: mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- etwas veranlassen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- gerichtliches Verfahren veranlassen: mnd. rechtesv· rderen***, sw. V.: nhd. gerichtliches Verfahren veranlassen

veranlassen, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

-- eine Versammlung veranlassen: mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

-- veranlassen zu: mnd. stōpen, sw. V.: nhd. treiben, bringen, veranlassen zu

veranlassen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen; vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden; vörōrsāken* (1), vor· rsaeken, sw. V.: nhd. verursachen, hervorrufen, veranlassen, Ursache geben, zu einem Entschluss bewegen; vörschaffen* (1), vorschaffen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zur Stelle schaffen, besorgen, anschaffen, beschaffen (V.), verschaffen, ausrichten, veranlassen, bewirken, bewerkstelligen, fügen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.); vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; vörv· gen*, vorv· gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.); vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- veranlassen dass etwas geschickt wird: mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

-- zum Friedensschluss veranlassen: mnd. vrēdesāmen, vrēdesammen, vredesamen, vredesammen, sw. V.: nhd. befrieden, versöhnen, zum Friedensschluss veranlassen, Frieden bringen, zum Frieden bringen, aussöhnen, Frieden verleihen, Frieden stiften

-- zum Leichtsinn veranlassen: mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

-- zur Beendigung des Streites veranlassen: mnd. vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

-- zur Übereilung veranlassen: mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

veranlassen, mnd. vöranelāten*, voranlāten, sw. V.: nhd. »veranlassen«, durch einen Vertrag einigen

veranlassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veranlassend -- Klage veranlassend, mhd. klageberende*, klagebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Klage veranlassend, Klage hervorbringend, klageführend, klagend

Veranlassender, mnd. bewēgære*, bewēger, M.: nhd. Bewegender, Veranlassender

Veranlasser, ahd. ortfrumo 9, sw. M. (n): nhd. Urheber, Schöpfer (M.) (2), Veranlasser

Veranlasser, mhd. stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

Veranlasser, mnd. inbringære*, inbringer, M.: nhd. Überbringer einer Meldung, Veranlasser, Einfuhrhändler

Veranlasser, mnd. mākære*, maker, māker*, M.: nhd. Macher, Verfertiger, Schöpfer, Hersteller, Veranlasser, Verursacher; ōrsākære*, ōrsāker, M.: nhd. Verursacher, Veranlasser, Urheber, Anstifter; rēssære***, reissære***, M.: nhd. »Reizer«, Verführer, Aufhetzer, Veranlasser

Veranlasser, mnd. vāder, vader, vāter, fāder, vār, M.: nhd. Vater, Bezeichnung Gott Vaters, Kirchenvater, Patriarch, Amtsbeisitzer einer Zunft, Herbergsvater, Urheber, Veranlasser, Vatersbruder

veranlasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veranlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

veranlasst -- nicht zur Klage veranlasst, mhd. unklagebære, Adj.: nhd. »unklagbar«, nicht beklagenswert, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig; unklagehaft, Adj.: nhd. »unklaghaft«, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig

veranlasst -- sich veranlasst sehen, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

veranlasst -- veranlasst durch, mnd. dörch (1), dorch, d˙ r, Präp.: nhd. durch, hindurch, während, wegen, um ... willen, vermittels, in Folge von, veranlasst durch, aus

veranlasst -- veranlasst werden, mhd. ursachen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, nötigen, veranlasst werden, entstehen

veranlasste -- durch das Kirchspielgericht veranlasste Pfändung, mnd. kerkspēlespandinge*, kerspelspandinge, F.: nhd. durch das Kirchspielgericht veranlasste Pfändung

veranlasste -- institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

veranlasste -- vom Stadtrat veranlasste Festversammlung, mnd. rādeslach (1), N.: nhd. »Ratslage«, vom Stadtrat veranlasste Festversammlung, Festlichkeit der Ratsherren

veranlasstes -- institutionell veranlasstes und gesichertes Regelwerk, mnd. polītīeordeninge*, polītīeōrdenunge, polītīenōrdnunc, polīcīeōrdnunc, polīteyōrdninge, F.: nhd. Rechtsordnung, Vorschriftensammlung, institutionell veranlasstes und gesichertes Regelwerk, Ordnung

Veranlassung -- ohne Veranlassung, mhd. gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa

Veranlassung, got. lēw* 4, st. N. (a=wa)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 88,4, 120,1): nhd. Gelegenheit, Veranlassung, Anlass

Veranlassung, an. sǫk, st. F. (ō): nhd. Rechtshandel, Klage, Sache, Grund, Veranlassung; þǫrf, st. F. (ō): nhd. Bedarf, Not, Mangel (M.), Veranlassung, Nutzen

Veranlassung, afries. hal-inge 4, st. F. (ō): nhd. Holung, Hochzeit, Veranlassung, Beweisklage?

Veranlassung, ahd. ortfruma 7, ortfroma, st. F. (ō): nhd. Ansehen, Geltung, Autorität, Förderung, Veranlassung; skepfida* 4, scephida*, st. F. (ō): nhd. Anordnung, Beschaffenheit, feste Beschaffenheit, Veranlassung; skuld* (1) 126, sculd, st. F. (i): nhd. Schuld, Sünde, Missetat, Vergehen, Verbrechen, das Geschuldete, Pflicht (F.) (1), Verdienst, Veranlassung, Grund, Anklage

Veranlassung, mhd. anelāz, anlāz, st. M.: nhd. Anlass, Anfang, Beginn, Punkt von dem das Wettrennen beginnt, Anreizung, Veranlassung, Gelegenheit, Kompromiss; anerüerunge, st. N.: nhd. »Anrührung«, Berührung, Veranlassung

Veranlassung, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Veranlassung, mhd. ursache, st. F., sw. F.: nhd. Ursache, Grund, Begründung, Veranlassung, Anlass; ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung; verhenge, ferhenge*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Verhängnis, Verhängung, Fügung, Veranlassung; verhengede, virhengde, virhengede, ferhengede*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Verhängnis, Verhängung, Fügung, Veranlassung

-- Fehlen der Veranlassung: mhd. unnōt (1), st. F.: nhd. »Unnötigkeit«, Fehlen der Not, Fehlen der Veranlassung

Veranlassung, mnd. ōrsāke, ˙ rsāke, ōrsacke, oersacke, o̊rsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber; rēssinge, reissinge, reitzinge, resinge, rēzinge, reizinge, reyzinge, reyssunge, reysunge, reytzinge, F.: nhd. »Reizung«, Veranlassung, Anregung, Anreiz, Antrieb, Stimulation, Verlockung, Verführung, Auflehnung

-- Veranlassung eines gerichtlichen Verfahrens: mnd. rechtesv˙ rderinge, rechtesv˙ rderunge, rechtsv˙ rderinge, rechtesv˙ rderunc, rechtesv˙ rderunge, F.: nhd. Veranlassung eines gerichtlichen Verfahrens, Klageerhebung; rechtv˙ rderinge, rechtv˙ rderunge, F.: nhd. Veranlassung eines gerichtlichen Verfahrens, Klageerhebung

Veranlassung, mnd. anerēgen* (2), anrēgen, N.: nhd. »Anregen«, Anregung, Veranlassung; aner˙ ginge*, anr˙ ginge, anrōginge, F.: nhd. Anregung, Betreiben, Antrieb, Veranlassung; anestichtinge*, anstichtinge, anstiftinge, F.: nhd. Anstiftung, Anreiz, Veranlassung, Ursache, Stiftung, Gründung; anewīsinge*, anwīsinge, F.: nhd. »Anweisungen« Anraten, Anleitung, Unterweisung, Belehrung, Veranlassung, Absicht; bewēginge, F.: nhd. Bewegung, Erwägung, Überlegung, Veranlassung, Antrieb, Erregung, sinnlicher Reiz, Aufruhr, Aufregung, Opferdarbringung (örtlich beschränkt)

Veranlassung, mnd. ingēvinge, F.: nhd. Eingebung, Einführung, Verbringung ins Kloster, Übergabe, Überantwortung, Inspiration, teuflische Einflüsterung, Anstiftung, Veranlassung; insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung; insinuēringe, F.: nhd. Veranlassung

Veranlassung, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang; stichtinge, stiftinge, F.: nhd. Stiftung, Erbauung, Gründung, Ausstattung, Begabung, Schenkung, Ordnung, Einrichtung, Veranlassung, Anstiftung

Veranlassung, mnd. vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung; vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung; vörhencnisse*, vorhenknisse, vorhenkenisse, vorhengnisse, vorhengenisse, F.: nhd. Zulassung, Zustimmung, Erlaubnis, Veranlassung, Anordnung; vörhenginge*, vorhenginge, F.: nhd. Zulassung, Zustimmung, Erlaubnis, Veranlassung, Anordnung; vörvōch*, vorvōch, vorvouch, N.: nhd. Einrichtung, Veranlassung, Veranstaltung, Bemühung; vörv˙ ginge*, vorv˙ ginge, F.: nhd. »Verfügung«, Veranlassung, Gelegenheit

veranlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veranschaulichen, ahd. irkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darlegen, veranschaulichen

veranschaulichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

veranschaulichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veranschlagen, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen

veranschlagen, mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für; gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als

veranschlagen, mhd. mæzigen, sw. V.: nhd. abmessen, ermessen, veranschlagen, mäßigen, sich enthalten

veranschlagen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- im Wert veranschlagen: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

veranschlagen, mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an

veranschlagen, mnd. computēren, komputēren*, sw. V.: nhd. überschlagen (V.), veranschlagen, ausrechnen

veranschlagen, mnd. gissen (2), sw. V.: nhd. mutmaßen, vermuten, raten, ausdenken, schätzen, veranschlagen

veranschlagen, mnd. schacken (1), sw. V.: nhd. mit Steuern belasten, veranschlagen, abpressen; seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); summēren, sw. V.: nhd. summieren, zusammenzählen, zusammenrechnen, veranschlagen, schätzen; taxēren, taxīren, sw. V.: nhd. »taxieren«, Wert schätzen, veranschlagen, festsetzen, bemessen (V.), aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen

-- aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen: mnd. taxēren, taxīren, sw. V.: nhd. »taxieren«, Wert schätzen, veranschlagen, festsetzen, bemessen (V.), aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen

-- nach Wert veranschlagen: mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

veranschlagen, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

-- einen Preis veranschlagen: mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

veranschlagen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

veranschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veranschlagt -- eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird, mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

Veranschlagung -- Veranschlagung eines Betrags, mnd. taxātie, taxacie, taxātiōn, F.: nhd. »Taxation«, Schätzung eines Wertes, Veranschlagung eines Wertes, Veranschlagung eines Betrags

Veranschlagung -- Veranschlagung eines Wertes, mnd. taxātie, taxacie, taxātiōn, F.: nhd. »Taxation«, Schätzung eines Wertes, Veranschlagung eines Wertes, Veranschlagung eines Betrags

Veranschlagung, mnd. achtinge (1), F.: nhd. Achtung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Obacht, Schätzung, Veranschlagung, Wertschätzung, Stand

Veranschlagung, mnd. insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung

veranschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veranstalten -- die Leichenfeier veranstalten, an. erf-a, sw. V.: nhd. erben, die Leichenfeier veranstalten

veranstalten -- Festmahl veranstalten, mnd. panketēren, sw. V.: nhd. »bankettieren«, Festmahl veranstalten

veranstalten, ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten

veranstalten, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

veranstalten, mhd. ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūfrüsten, ūf rüsten, sw. V.: nhd. »aufrüsten«, ausrüsten, veranstalten, sich bereit machen, sich schmücken; undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

veranstalten, mhd. gezechen, sw. V.: nhd. anordnen, veranstalten, machen, bewirken; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

-- eine Hetzjagd veranstalten: mhd. hetzen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, antreiben, eine Hetzjagd veranstalten, eine Hetzjagd beginnen

veranstalten, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- Tanz veranstalten: mhd. reien (1), reigen, sw. V.: nhd. »Reihen« (M.) (1) tanzen, Reigen tanzen, Tanz veranstalten, tanzen lassen, tanzen, sich paaren

veranstalten, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

-- Turnier veranstalten: mhd. turnieren (1), sw. V.: nhd. Ross tummeln, turnieren, am Turnier teilnehmen, Turnier veranstalten, kämpfen

veranstalten, mnd. aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden

veranstalten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǡlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

veranstalten, mnd. schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen; tōkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zukehren«, zuwenden, hinwenden, richten, zuteil werden lassen, wenden, veranstalten

veranstalten, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; vullenv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulv· ren, volv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten

-- heimlich veranstalten: mnd. understēken* (1), understeken, mnd.?, sw. V.: nhd. darunter stecken, verstecken, vertuschen, heimlich veranstalten

veranstalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Veranstalter, mnd. insettære*, insetter, M.: nhd. Urheber, Veranstalter, Anstifter

-- Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten: mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

Veranstalter, mnd. vlīære*, vlīer, M.: nhd. Ordner, Veranstalter, Vermittler; v· gære*, v· ger, voger, foiger, M.: nhd. »Füger«, Veranstalter, Vermittler, Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht

veranstaltet -- Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird, mnd. rumpelmette, F.: nhd. Poltermette, Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird

veranstaltete -- veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin, mnd. kindelbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindelesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kinderbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kintbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin

veranstaltete -- von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei, mnd. sech (3), seche, zech, zeche, F.: nhd. »Zeche«, Schicht, Zunft, Handwerksgenossenschaft, von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei

veranstaltete -- von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit, mnd. pingestegilde*, pingestgilde, pingstgilde, pinxtgilde, pinxtegilde, M., F.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit; pingestengilde, pinxtengilde, pynckstengilde, pingstengilde, F., M.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit

veranstaltete -- zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei, mnd. schenkāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei; schenkeāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

veranstalteten -- anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum, mnd. tāfelrundenbōm, tāvelrunnenbōm, M.: nhd. »Tafelrundenbaum«, anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum

veranstalteten -- auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, mnd. pingestebēr*, pingestbēr, pingstebēr, pinxtebēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest; pingestenbēr, pinstenbēr, pintenbēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest

veranstalteten -- ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten

veranstalteten -- Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum, mnd. tāfelrundenrump, tāfelrunnenrump, N.: nhd. Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum

veranstalteter -- zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom, mnd. pāschemarket, paeschemarket, M.: nhd. »Paschemarkt«, zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom

veranstalteter -- zu Ostern veranstalteter Markt, mnd. ōstermarket*, ōstermarkt, M.: nhd. »Ostermarkt«, zu Ostern veranstalteter Markt

veranstaltetes -- für den Ratsherrn veranstaltetes Festmahl, mnd. hēreköste, F.: nhd. für den Ratsherrn veranstaltetes Festmahl

veranstaltetes -- zu Pfingsten veranstaltetes Fest, mnd. pingestefest*, pingstfest, pinxtfest, N.: nhd. das kirchliche Pfingstfest, zu Pfingsten veranstaltetes Fest

Veranstaltung -- gottesdienstliche Veranstaltung mit Musik, mnd. ? mūserīe, musarye, F.: nhd. gottesdienstliche Veranstaltung mit Musik?

Veranstaltung -- jährliche Veranstaltung der Schaffer, mnd. jārschaffærīe*, jārschafferīe, F.: nhd. jährliche Veranstaltung der Schaffer, Jahresfest der Zunft

Veranstaltung, ahd. funtnussī* 1?, fundnussī*, st. F. (ī): nhd. Darreichung, Darreichen, Veranstaltung

Veranstaltung, mhd. vuntnisse, funtnisse*, st. F.: nhd. Darbietung, Veranstaltung; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Veranstaltung, mnd. dōnhēt*, dōnhēte, dōnheit, dōnheite, F.: nhd. Betrieb, Betreiben (N.), Veranstaltung
-- festliche Veranstaltung: mnd. anerichtinge*, anrichtinge, F.: nhd. »Anrichtung«, Einrichtung, Errichtung, festliche Veranstaltung, Festschmaus, Bewirtung, Unterweisung, Belehrung, Anleitung, Einwirkung, Vollziehung

Veranstaltung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung
-- lärmende Veranstaltung: mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung
-- störende Veranstaltung: mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung
-- Veranstaltung von Saufereien: mnd. sūpwerk, N.: nhd. »Saufwerk«, Veranstaltung von Saufereien

Veranstaltung, mnd. undersettinge, mnd.?, F.: nhd. Untersetzung, Unterstützung, Anstiften, Veranstaltung, Verpfändung, Unterpfand; vörvōch*, vorvōch, vorvouch, N.: nhd. Einrichtung, Veranlassung, Veranstaltung, Bemühung

veranstaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Veranstaltungen -- Anlage für öffentliche Veranstaltungen, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Verantworlicher -- Verantworlicher für die städtischen Wasserleitungen, mnd. pīpenmēster, pīpenmeister, pīpenmeyster, M.: nhd. «Pfeifenmeister«, Verantworlicher für die städtischen Wasserleitungen, Handwerker der Wasserleitungen herstellt bzw. verlegt

verantwort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verantworten -- sich verantworten, afries. te-l-l-a 23, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berechnen, sich verantworten

verantworten -- sich verantworten, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

verantworten, an. var-ð-a (3), sw. V. (2): nhd. abgrenzen, schützen, warten, verantworten

verantworten, afries. for-and-wor-d-ia* 1, for-and-wer-d-ia*, sw. V. (2): nhd. verantworten; und-niāt-a* 2, ont-niāt-a*, and-niāt-a*, st. V. (2): nhd. entgelten, verantworten; ūr-and-wor-d-ia* 1, ūr-and-r-ia, ūr-ond-r-ia, ūr-ond-war-d-ia, ov-er-and-war-d-ia*, sw. V. (2): nhd. verantworten
-- sich verantworten: afries. and-swar-a 3, and-swer-a*, and-ser-a, ond-ser-a, sw. V. (1): nhd. sich verantworten; and-wor-d-ia* 42, and-er-d-ia, and-r-ia, ond-war-d-ia, ond-er-d-ia, ond-r-ia, sw. V. (2): nhd. überantworten, übergeben (V.), antworten, sich verantworten, sich verteidigen; re-th-ia 16, re-d-a, ra-th-ia, ra-d-ia, ra-ia, sw. V. (2): nhd. reden, sprechen, erzählen, sich verantworten

verantworten, ahd. ? lewēn* 2, sw. V. (3): nhd. rechtfertigen?, verantworten?, verantwortlich sein (V.) für?; rentōn 2, sw. V. (2): nhd. aufzählen, darlegen, verantworten, Rechenschaft geben
-- etwas verantworten: ahd. antwurten* (2) 135, sw. V. (1a): nhd. antworten, antworten auf, etwas beantworten, etwas erklären, entgegnen, etwas verantworten
-- sich verantworten: ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten

verantworten, mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten
-- sich verantworten: mhd. antwerten, sw. V.: nhd. verantwortlich sein (V.), sich verantworten, übergeben (V.), überantworten; antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten

verantworten, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

verantworten, mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen; vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben; v· rsprēken (2), vorsprēken, st. V.: nhd. fürsprechen, sprechen für jemanden, verteidigen, verantworten, vertreten (V.), entschuldigen, verzeihen
-- sich verantworten: mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen; v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

verantworten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verantwortenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verantworter, mnd. vörantwōrdære*, vorantwērder, M.: nhd. »Verantworter«, Rechtfertiger, Rechtfertigung

verantworter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verantwortlich -- Erbbrotspender verantwortlich für die Verteilung der Lebensmittel an die Armen, mnd. brōtspendæreambacht*, brōtspenderambacht, N.: nhd. Erbbrotspender verantwortlich für die Verteilung der Lebensmittel an die Armen

verantwortlich -- jemanden verantwortlich machen für, ahd. wīzan* (1) 32, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, anlasten, anrechnen, jemanden verantwortlich machen für, strafen

verantwortlich -- verantwortlich leiten, mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

verantwortlich -- verantwortlich machen, ae. tíe-m-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, erzeugen, fortpflanzen, verantwortlich machen, als Zeugen berufen (V.), sich durch Gewährenzug reinigen, zur Gewähr schieben

verantwortlich sein (V.) für etwas, mnd. bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

verantwortlich sein (V.) für, ahd. ? lewēn* 2, sw. V. (3): nhd. rechtfertigen?, verantworten?, verantwortlich sein (V.) für?; liwen* 1?, sw. V. (1a): nhd. verantwortlich sein (V.) für

verantwortlich sein (V.), as. pleg-an 3, st. V. (4): nhd. »pflegen«“, verantwortlich sein (V.), einstehen für

verantwortlich sein (V.), mhd. antwerten, sw. V.: nhd. verantwortlich sein (V.), sich verantworten, übergeben (V.), überantworten

verantwortlich sein (V.), mnd. behaften (2), behachten, sw. V.: nhd. in Haft nehmen, verhaften, Haftpflicht haben, verantwortlich sein (V.)

verantwortlich sein (V.), mnd. v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten

verantwortlich, afries. plicht-ich 1, Adj.: nhd. »pflichtig«, verantwortlich, verpflichtet

verantwortlich, mhd. warthaft, Adj.: nhd. »warthaft«, verantwortlich, untertan

verantwortlich, mnd. vörhaftet*, vorhaftet, vorhaft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verpflichtet, haftbar, verantwortlich

verantwortlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verantwortliche -- für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes verantwortliche Frau, mnd. prōkūrātærische*, prōkūrātērische*, prōcūrātersche, prōkrātersche, prōkāters, F.: nhd. Verwalterin, für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes verantwortliche Frau

Verantwortlichen -- Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde, mnd. pingestenschaffære*, pingestenschaffer*, pingstenschaffer, pinxtenschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde; pingesteschaffære*, pingesteschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde

Verantwortlichen -- Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts

verantwortlicher -- für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon, mnd. prickelgēst, prickelgeist, M.: nhd. Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist, für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon

verantwortlicher -- für die Navigation verantwortlicher Angehöriger der Schiffsbesatzung, mnd. pilōte, pilōt, M.: nhd. »Pilot«, Steuermann, Lotse, für die Navigation verantwortlicher Angehöriger der Schiffsbesatzung, Navigationskundiger

verantwortlicher -- verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, mnd. h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron

Verantwortlicher -- Verantwortlicher einer Dienststelle für den Botendienst und den Postverkehr, mnd. postmēster, postmeister, M.: nhd. »Postmeister«, Verantwortlicher einer Dienststelle für den Botendienst und den Postverkehr

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, mnd. plēgære*, plēger*, plāger, M.: nhd. Pfleger, höhergestellter Bediensteter, Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, Helfer, Krankenpfleger, jemand der sich um andere bemüht

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für die Anwendung der Folter, mnd. pīnemēster, pīnemeister, M.: nhd. »Peinmeister«, Foltermeister, Verantwortlicher für die Anwendung der Folter

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, mnd. tēgellādære*, tēgellāder, M.: nhd. Ziegelauflader, Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für die Bewirtung, mnd. tāfelmēster, tāfelmeister, M.: nhd. »Tafelmeister«, Verantwortlicher für die Bewirtung, Schaffer

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für die Edelmetallproben, mnd. pr· vemēster, pr· vemeister, prōbemēster, M.: nhd. mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, Verantwortlicher für die Edelmetallproben

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für die Einhaltung der Tischordnung, mnd. rēkemēster, rēkemeister, M.: nhd. Verantwortlicher für die Einhaltung der Tischordnung; rēkenmēster (1), rēkenmeister, M.: nhd. Verantwortlicher für die Einhaltung der Tischordnung

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für die Finanzverwaltung einer Institution, mnd. pennincmēster, pennincmeister, pennincmeyster, M.: nhd. »Pfennigmeister«, Handwerker der Edelmetall verarbeitet, Handwerker der Münzen schlägt, Verantwortlicher für die Finanzverwaltung einer Institution

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für die Schweinehaltung, mnd. swīnemēster, swīnemeister, schwīnemēster, M.: nhd. »Schweinemeister«, Verantwortlicher für die Schweinehaltung, Schweinehirt; swīnmēster*, swīnemeister, mnd.?, M.: nhd. Verantwortlicher für die Schweinehaltung, Schweinehirt

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für die städtischen Wasserleitungen, mnd. pīpenhēre, M.: nhd. Verantwortlicher für die städtischen Wasserleitungen

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln, mnd. tēgellādære*, tēgellāder, M.: nhd. Ziegelauflader, Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

Verantwortlicher -- Verantwortlicher für Ordnung im Heer, mnd. rūmōrmēster (1), rūmōrmēister, M.: nhd. Verantwortlicher für Ordnung im Heer

verantwortlicher Leiter (M.), mnd. grēve (2), grāve, M.: nhd. Graf, Vorsteher, Verweser, Richter, genossenschaftlicher Anführer, verantwortlicher Leiter (M.)

Verantwortlicher, afries. ūt-nim-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Einsteher, Verantwortlicher

Verantwortlicher, mhd. schuldenære, schuldener, st. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger, Schuldiger, Verantwortlicher

Verantwortlichkeit, ae. pleoh, st. M. (a): nhd. Gefahr, Wagnis, Kummer, Verantwortlichkeit

Verantwortlichkeit, ahd. mithio* 10, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Erwiderung?, Antwort?, Verantwortung, Verantwortlichkeit, Schutz; plebium* 17 und häufiger?, plevium*, plivium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Pflicht (F.) (1), Pflege, Sicherheit, Bürgschaft, Pfand, Verantwortlichkeit, Verantwortung

verantwortlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verantwortung -- Verantwortung übernehmen, mnd. mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen

Verantwortung -- Verantwortung vor Gericht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtesstat*, rechtestat, mnd.?, F.: nhd. Verantwortung vor Gericht, Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, Rechtsangelegenheit, Befugnis das Recht geltend zu machen

Verantwortung -- von der Verantwortung befreien, mnd. quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

Verantwortung -- vor Gericht zur Verantwortung ziehen, mhd. vürewenden*, vürwenden, fürwenden*, sw. V.: nhd. »fürwenden«, vor Gericht zur Verantwortung ziehen, in Worten vorbringen, in Worten darlegen

Verantwortung, an. byrgð, st. F. (ō): nhd. Verantwortung; va-nd-i (1), sw. M. (n): nhd. Schwierigkeit, Verantwortung

Verantwortung, afries. and-ser 4, ant-swer, ontswer, F.: nhd. Verantwortung, Rechenschaft; and-wor-d* 22, and-war-d* (2), and-er-d* (2), and-er-t*, ond-wor-d*, st. N. (a): nhd. Entgegnung, Erwiderung, Verteidigung, Verantwortung, Antwort; for-and-wor-d-inge 1, for-and-er-inge, st. F. (ō): nhd. Verantwortung; plicht 11, st. F. (i): nhd. Obhut, Fürsorge, Sorgfalt, Verantwortung; trâ-st 3, st. M. (a), F.: nhd. Hilfe, Zuversicht, Verantwortung, Trost

Verantwortung, anfrk. plev-ium* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Verantwortung, Bürgschaft, Pfand

-- Verantwortung des Herrschers für die Taten der ihm Unterstellten: anfrk. mit-io* (2) 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Verantwortung des Herrschers für die Taten der ihm Unterstellten

Verantwortung, ahd. mithio* 10, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Erwiderung?, Antwort?, Verantwortung, Verantwortlichkeit, Schutz; plebium* 17 und häufiger?, plevium*, plivium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Pflicht (F.) (1), Pflege, Sicherheit, Bürgschaft, Pfand, Verantwortlichkeit, Verantwortung

-- Verantwortung tragen für: ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen

Verantwortung, mhd. gewiste 1, sw. F., sw. N.: nhd. Wissen, Erinnerung, Verantwortung

Verantwortung, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- in Verantwortung liegen von: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

Verantwortung, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

Verantwortung, mnd. antwōrde (2), antwērde, antwārde, antwērt, antwōrt, antwārt, N.: nhd. (F.), Antwort, Verantwortung, Einrede, Gegenrede, Verteidigung; entschüldiginge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede; entschüldinge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede

Verantwortung, mnd. vörantwōrdinge* (1), vorantwērdinge, F.: nhd. »Verantwortung«, Übereignung, Übergabe

Verantwortung, mnd. vörantwōrdinge* (2), vorantwērdinge, F.: nhd. Entgegnung, Verantwortung, Verteidigung, Rechtfertigung, Rechtfertigungsschrift

-- die Verantwortung für etwas übernehmen: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

-- Verantwortung tragen für: mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

-- zur Verantwortung ziehen: mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

verantwortung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verantwortungsgemäß -- gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

veranwortlich -- veranwortlich sein, mnd. haften* (2)**, V.: nhd. Haftpflicht haben, veranwortlich sein

verarbeite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verarbeiten -- beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle

verarbeiten -- einen Faden vollständig verarbeiten, mhd. durchwifelen, durchwifeln, sw. V.: nhd. durchsticken, einen Faden vollständig verarbeiten

verarbeiten -- Felle verarbeiten, mnd. pellen (3), sw. V.: nhd. Pelze verarbeiten, Felle verarbeiten

verarbeiten -- Metall verarbeiten, mnd. · verb· ren (2), ōverb· ren, sw. V.: nhd. Metall verarbeiten, Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen

verarbeiten -- Pelze verarbeiten, mnd. pellen (3), sw. V.: nhd. Pelze verarbeiten, Felle verarbeiten

verarbeiten -- schlagend verarbeiten, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

verarbeiten -- schmale Streifen Sohlleder verarbeiten, mnd. querdelen***, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder verarbeiten

verarbeiten -- schmiedend verarbeiten, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

Verarbeiten -- Stoffabschnitt zum Verarbeiten, mnd. snīdels, N.: nhd. abgeschnittenes Stück Tuch, Stoffabschnitt zum Verarbeiten

verarbeiten -- verarbeiten zu, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

verarbeiten -- zu Malz verarbeiten, mhd. mulzen, sw. V.: nhd. Malz herstellen, zu Malz verarbeiten, zu Malz dörren, mälzen

verarbeiten, ahd. smidōn 11?, sw. V. (2): nhd. schmieden, schlagen, verarbeiten, verfertigen, prägen

verarbeiten, mhd. verarbeiten, vererbeiten, ferarbeiten*, virerbeiten, sw. V.: nhd. verarbeiten, sich abplagen; verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- kunstmäßig verarbeiten: mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

-- schmiedend verarbeiten: mhd. versmiden, fersmiden*, sw. V.: nhd. »verschmieden«, schmiedend verarbeiten, festschmieden, anschmieden, einschmieden

-- zu Pulver verarbeiten: mhd. zerpulveren*, zerpulvern, sw. V.: nhd. »zerpulvern«, zu Pulver verarbeiten

verarbeiten, mnd. bearbēden, bearbeiden, bearveiden, sw. V.: nhd. bearbeiten, verarbeiten, Arbeit verrichten, tätig sein (V.), erwirken, beschäftigen, beschaffen (V.), bemühen, abmühen

-- Holz das die Rostocker Böttcher nicht verarbeiten durften: mnd. bündekenholt*, bundekenholt, N.: nhd. »Bündchenholz«, Holz das die Rostocker Böttcher nicht verarbeiten durften

-- ineinander verarbeiten: mnd. dörchwerken, dörchwörken, d· rwerken, d· rwerken, dorchwerken, sw. V.: nhd. durchwirken, durcharbeiten, zusammensetzen, ineinander verarbeiten

verarbeiten, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- Altes mit Neuem zusammen verarbeiten: mnd. vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

-- Material verarbeiten: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten: mnd. vörgēten* (1), vorgēten, vorgeiten, st. V.: nhd. »vergießen«, ausgießen, wegießen, wegschütten, verschütten, Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten

-- Rohmaterial verarbeiten: mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

-- schlecht verarbeiten: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- schmiedend Material verarbeiten: mnd. vörsmēden*, vorsmēden, vorsmeden, sw. V.: nhd. verschmieden, zu Schmiedearbeiten verwenden, schmiedend Material verarbeiten

-- zu Pelzfutter verarbeiten: mnd. vörvōderen* (1), vorvōderen, sw. V.: nhd. zu Pelzfutter verarbeiten

verarbeiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verarbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verarbeitendes -- schlechtes zu Kopfsülze zu verarbeitendes Fleisch, mnd. kōmūl, komūl, N.: nhd. Kuhmaul, Rindsmaul, Rindermaul, schlechtes zu Kopfsülze zu verarbeitendes Fleisch

Verarbeiter -- Verarbeiter und Verkäufer der Eingeweide der Schlachttiere, mnd. kāldunenweschære*, kaldūnenwescher, kaldūnewescher, kaldunenwascher, M.: nhd. Verarbeiter und Verkäufer der Eingeweide der Schlachttiere

Verarbeiter -- Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, mnd. kannegētære*, kannegēter, M.: nhd. Kannegießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren; kannengētære*, kannengēter, M.: nhd. Kannengießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren

verarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verarbeitet -- Baumstamm der nicht verarbeitet ist, mnd. sülfstam, sulfstam, M.: nhd. Baumstamm der nicht verarbeitet ist

verarbeitet -- Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, mnd. sīdenheftærinne*, sīdenhefterin, F.: nhd. »Seidenhefterin«, Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, Putzmacherin

verarbeitet -- Frau die Seidenborten verarbeitet, mnd. sīdenvrouwe, F.: nhd. »Seidenfrau«, Frau die Seidenborten verarbeitet, Frau die Seidenschnüre verarbeitet

verarbeitet -- Frau die Seidenschnüre verarbeitet, mnd. sīdenvrouwe, F.: nhd. »Seidenfrau«, Frau die Seidenborten verarbeitet, Frau die Seidenschnüre verarbeitet

verarbeitet -- Handwerker der Edelmetall verarbeitet, mnd. pennincmēster, pennincmeister, pennincmeyster, M.: nhd. »Pfennigmeister«, Handwerker der Edelmetall verarbeitet, Handwerker der Münzen schlägt, Verantwortlicher für die Finanzverwaltung einer Institution

verarbeitet -- Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet, mnd. pelsemākære*, pelsemāker*, pilsemāker, pilzemāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet; pelsmākære*, pelsmāker, pilsmāker, pylszmāker, pylßemāker, pilzmāker, piltzmāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet

verarbeitet -- Handwerker der Holzscheite verarbeitet, mnd. spānhouwære*, spānhouwer, spaenhouwer, M.: nhd. »Spanhauer«, Handwerker der Holzscheite verarbeitet, Schindelmacher?, Mann der Holz zu Spänen haut?

verarbeitet -- Handwerker der Kupfer verarbeitet, mnd. rōtgētære*, rōtgēter, rōtgīter, M.: nhd. Rotgießer, Kupfergießer, Kannengießer, Handwerker der Kupfer verarbeitet

verarbeitet -- Handwerker der Messing zu Blech schlägt und dieses verarbeitet, mnd. missinkmēkære*, missincmēkere, missincmēker, M.: nhd. »Messingmächer«, Beckenschläger, Handwerker der Messing zu Blech schlägt und dieses verarbeitet

verarbeitet -- Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, mnd. peltære*, pelter, peltēr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler; peltīr, peltier, peltyr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler

verarbeitet -- mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, mnd. schrātswīn, N.: nhd. mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird

verarbeitet -- Metallmasse die verarbeitet wird, ahd. smīda 6, st. F. (ō): nhd. Geschmeide, Metallmasse die verarbeitet wird

verarbeitet -- Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, mnd. stüve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

verarbeitet, afries. *skep-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. fertig gemacht, verarbeitet

verarbeitet, mhd. verarbeitet, ferarbeitet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, abgearbeitet, geplagt

-- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber: mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

verarbeitet, mnd. ? gehāvenet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gereinigt?, zubereitet?, verarbeitet?

-- Arbeitender der Heringe verarbeitet: mnd. grumkērl, gromkērl, M.: nhd. Arbeitender der Heringe verarbeitet

-- Arbeitsraum in dem die Heringe verarbeitet werden: mnd. grumbōde, F.: nhd. Abfallboden, Arbeitsraum in dem die Heringe verarbeitet werden

-- Gebäude in dem der Baukalk verarbeitet und gelagert wird: mnd. kalkhūs, kallekhūs, kalchūs, N.: nhd. »Kalkhaus«, Gebäude in dem der Baukalk verarbeitet und gelagert wird, Kalkhütte, Kalkwerk

-- hölzerner Hauspantoffel mit Leder verarbeitet: mnd. klappe (1), Sb.: nhd. Holzschuh, hölzerner Hauspantoffel mit Leder verarbeitet

-- Korn das zur Grütze verarbeitet wird: mnd. görtekōrn, N.: nhd. Grützkorn, Korn das zur Grütze verarbeitet wird, Buchweizen, Gerste, Hafer

verarbeitet, mnd. vörmäket*, vormäket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermacht, zugemacht, übermittelt, verarbeitet, ausgebessert, verdorben; vörwracht*, vorwracht, vorwrecht, vorwrocht, vorwarcht, worworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, geschmiedet, verwirkt, verfallen (Adj.), verurteilt, verflucht, verdammt, verbrecherisch, verrucht, friedlos gelegt, vogelfrei

verarbeitete -- verarbeitete Tierhaut, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

verarbeitete -- zu Leder verarbeitete Felle, mnd. vellewerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle; velwerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle

verarbeitete -- zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

verarbeitetem -- Abgabe von verarbeitetem Malz, mnd. molttins, M.: nhd. Abgabe von verarbeitetem Malz

verarbeiteter -- verarbeiteter Flachs, mnd. vlas, flas, vlasch, vlass, M.: nhd. Flachs, Flachs als Pflanze, Bast der Pflanze, verarbeiteter Flachs, Flachsgarn, Flachsleinen (N.), Werg von Flachs, Flachsbart

verarbeitetes -- verarbeitetes Erz, ahd. aruzzi* 29, st. N. (ja): nhd. verarbeitetes Erz, Stahl, Erzklumpen

verarbeitetes -- verarbeitetes Fell, ahd. hūt 55, st. F. (i): nhd. Haut, Fell, verarbeitetes Fell, Schale (F.) (1), Riemenpeitsche

verarbeitetes -- zu Gefäßen verarbeitetes Glas, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

verarbeitetes -- zu Stangen verarbeitetes Rundholz, mnd. stēlbōm, M.: nhd. Baum zum Gerüstbau, Stange zum Gerüstbau, Stellage, zu Stangen verarbeitetes Rundholz, Schaft?

Verarbeitung -- Aufseher über Abbau und Verarbeitung des Baukalks, mnd. kalkmēster, kalkmēister, kalkmeister, M.: nhd. Aufseher über Abbau und Verarbeitung des Baukalks

Verarbeitung -- eine Sorte Flachs aus estländischer Verarbeitung, mnd. pētken, pætken, petken, Sb.: nhd. eine Sorte Flachs aus estländischer Verarbeitung

Verarbeitung -- Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas, mnd. hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas

Verarbeitung -- Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, mnd. vellewerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle; velwerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle

Verarbeitung -- Garn zur Verarbeitung von Schetter, mnd. sētergārn, setergarn, czetergārn, N.: nhd. Garn zur Verarbeitung von Schetter, ein bestimmtes Leinengarn?

Verarbeitung -- Handwerksgehilfe der das Leder für die Verarbeitung vorbereitet, mnd. leddertouwære*, leddertouwer, leddertower, leddertauwer, M.: nhd. Lederbereiter, Lohgerber, Handwerksgehilfe der das Leder für die Verarbeitung vorbereitet

Verarbeitung -- Mühle zur Verarbeitung des Kalkgesteins, mnd. kalkm· le, kalickm· le, F.: nhd. »Kalkmühle«, Mühle zur Verarbeitung des Kalkgesteins

Verarbeitung -- Raum zur Verarbeitung der Milch, mnd. molkenkāmer, mulkenkāmer, F.: nhd. »Molkenkammer«, Milchkammer, Raum zur Verarbeitung der Milch

Verarbeitung -- zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Verarbeitung -- Zwirn zur Verarbeitung von Schetter, mnd. sētertwērne*, sētertwērn, setertwern, M.: nhd. »Schetterzwirn«, Zwirn zur Verarbeitung von Schetter, bestimmte Art Leinenzwirn?

verarbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verargen, mhd. verargen, fergargen*, sw. V.: nhd. »verargen«, schlecht werden

verargen, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

verargen, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen

verargen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verärgern -- jemanden verärgern, mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

verärgern, mhd. bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern

verärgern, mhd. verergeren*, verergern, ferergeren*, sw. V.: nhd. »verärgern«, schlechter machen, verderben, fälschen, verschleißen

verärgern, mnd. vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien

verärgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verärgernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verärgert, mnd. gral (1), gralle, Adj.: nhd. zornig, böse, verärgert, ergrimmt; gramlīk***, Adj.: nhd. zornig, böse, verärgert; gramlīken, Adv.: nhd. zornig, böse, verärgert; grel, Adj.: nhd. zornig, böse, verärgert

verärgert, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

verärgert, mnd. vörerret*, vorerret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, erregt, verärgert

Verärgerung, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

Verärgerung, mnd. swārm· dichhēt*, swārm· dichēt, swārm· dicheit, schwārm· dichēt, schwārm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung; swērm· dichhēt*, swērm· dichēt, swērm· dicheit, schwērm· dichēt, schwērm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

Verärgerung, mnd. vörargeringe*, vorargeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Ärgernis; vörergeringe*, vorergeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Verderb, Ärgernis, Anstoß; vört· rninge*, vort· rninge, F.: nhd. Zorn, Verärgerung, Anstoß

verärgerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verargung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verargwöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verargwöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verarmen, ae. for-ierm-an, for-yrm-an, sw. V. (1): nhd. verarmen, arm werden

verarmen, anfrk. *arm-en?, sw. V. (1): nhd. arm sein (V.), arm werden, verarmen

verarmen, ahd. armen* 2, ermen*, sw. V. (1a): nhd. verarmen, bedrücken, in Armut bringen; armēn 5, sw. V. (3): nhd. arm werden, verarmen, Not leiden; firarmen* 1, firermen*, sw. V. (1a): nhd. verarmen, in Armut bringen; irswīnan* 4, st. V. (1a): nhd. schwinden, dahinschwinden, vergehen, leer werden, austrocknen, verarmen

verarmen, mhd. armen, ermen, sw. V.: nhd. arm sein (V.), verarmen, arm werden, arm machen, ärmer machen; erarmen, sw. V.: nhd. verarmen, dürftig werden, schlecht werden

verarmen, mhd. verarmen, ferarmen*, sw. V.: nhd. verarmen, in Armut geraten (V.), in Not geraten (V.); verblutten***, ferblutten***, sw. V.: nhd. »verblutten«, entblößen, verarmen

verarmen, mhd. verermen, ferermen*, sw. V.: nhd. »verarmen«, arm machen, in Armut bringen

verarmen, mnd. entarmen, enarmen, sw. V.: nhd. verarmen, in Armut bringen, zur Verarmung bringen

verarmen, mnd. vörarmen*, vorarmen, sw. V.: nhd. verarmen, arm werden, sein Vermögen verlieren, arm machen

verarmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verarmt, mhd. verarmet, ferarmet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verarmt«

verarmt, mhd. verbluttet, ferbluttet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entblößt, verarmt

verarmt, mnd. kümmerich, kummerich, Adj.: nhd. verarmt, elend, kümmerlich, arm

verarmt, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

verarmter -- verarmter Adliger, mhd. edelarme, sw. M.: nhd. verarmter Adliger

Verarmung -- zur Verarmung bringen, mnd. entarmen, enarmen, sw. V.: nhd. verarmen, in Armut bringen, zur Verarmung bringen

verarmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verarrestieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verarrestierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verarzeneien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verarznen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verarzten, ahd. arzenōn 1, sw. V. (2): nhd. verarzten

verarzten, mhd. geerzenen, sw. V.: nhd. verarzten

verarzten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veraschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veräschern, mhd. verescheren*, vereschern, ferescheren*, sw. V.: nhd. »veräschern«, einäschern

veräschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veräscherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veräsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verästeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verästelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verästen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verästung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verathmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verathmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verätzen, mhd. durchbīzen, durchpīzen, st. V.: nhd. durchbeißen, totbeißen, verätzen, ätzen, zerfressen (V.)

verätzen, mhd. ūzbīzen, ūz bīzen, st. V.: nhd. herausbeißen, ausbeißen, ausreißen, verätzen

verätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verausgaben -- sich verausgaben, mhd. erwīgen, erwigen, sw. V.: nhd. ermatten, sich verausgaben, schwächen; erwüeten, sw. V.: nhd. in Wut geraten (V.), toll werden, zornig werden, sich austoben, sich verausgaben, sich verzehren nach

verausgaben, ae. fra-m-sėl-l-an, sw. V. (1): nhd. verschwenden, verausgaben

verausgaben, ahd. firbrūhhen* 2, firbrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »verbrauchen«, sich verzehren, verausgaben; gispentōn 6, sw. V. (2): nhd. spenden, ausgeben, austeilen, schenken, verausgaben, ausgeben, aufwenden, verschwenden

verausgaben, mnd. vörköstigen*, vorköstigen, sw. V.: nhd. verausgaben, an Kosten aufwenden; vörungelden*, vorungelden, sw. V.: nhd. als Abgabe zahlen, verausgaben, bezahlen; vörunkösten*, vorunkösten, sw. V.: nhd. an Kosten aufwenden, an Kosten ausgeben, verausgaben; vörunköstigen*, vorunköstigen, sw. V.: nhd. Geld für Unkosten ausgeben, an Kosten aufwenden, verausgaben

-- auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben: mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

-- durch Botensendungen verausgaben: mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

-- für Kleinigkeiten verausgaben: mnd. vörkodden*, vorkodden, sw. V.: nhd. für Kleinigkeiten verausgaben

-- Geld auf Reisen verausgaben: mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

-- sich geldlich verausgaben: mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

verausgaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verausgabung, ahd. spentunga 3, st. F. (ō): nhd. »Spendung«, Anordnung, Austeilung, Verfügung, Aufwand, Auslagen, Verausgabung; spildī 7, st. F. (ī): nhd. Verschwendung, Verausgabung, Vergeudung, Ausweglosigkeit; spildigī* 1, st. F. (ī): nhd. Verschwendung, Verausgabung

verausgabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verauslagen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

verauslagten -- die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Verauslagung, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes

Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

veräußerbar -- frei verfügbar und veräußerbar, mnd. replīk (1), reppelīk, replich, Adj.: nhd. beweglich, frei verfügbar und veräußerbar

veräußerbar, mnd. vārent* (1), vārende, vārnde, vāren, vārne, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fahrend«, wandernd, umherziehend, beweglich, veräußerbar, verfügbar

veräußerbares -- Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht, mnd. vastenlāger, N.: nhd. Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht

Veräußerer, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

veräußerlich, an. fal-r (2), Adj.: nhd. feil, käuflich, veräußerlich

veräußerliche -- feste veräußerliche Rente, mnd. aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk

veräußerlichen, mhd. veriuzeren*, veriuzern, verūzern, verūzeren, feriuzeren*, sw. V.: nhd. veräußern, verkaufen, sich nach außen kehren, veräußerlichen

veräußern, afries. ur-bra-ng-a 5, ur-bre-n-ga, *for-bra-n-ga?, sw. V. (1): nhd. verbringen, durchbringen, veräußern; ur-breid-a 6, st. V. (3b): nhd. rauben, durchbringen, veräußern; ur-sel-l-a 2, for-sel-l-a*, sw. V. (1): nhd. verkaufen, veräußern

veräußern, ahd. firgiften* 6, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), ausliefern, preisgeben, veräußern, zusprechen, verkaufen, zuerkennen; firkoufen* 42, sw. V. (1a): nhd. verkaufen, veräußern, feilbieten; gigiften* 2, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), übertragen (V.), veräußern, verkaufen

veräußern, mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben; veriuzeren*, veriuzern, verūzern, verūzeren, feriuzeren*, sw. V.: nhd. veräußern, verkaufen, sich nach außen kehren, veräußerlichen

veräußern, mhd. gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen; hingegeben, hinegegeben, hin gegeben, st. V.: nhd. veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.)

veräußern, mhd. ānewerden, st. V.: nhd. sich entäußern, veräußern, abgeben, aufgeben; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; entvremeden* (1), entvremden, envremden, entvrömden, envrömden, entpfremden, enpfremden, entphrömden, enpfrömden, entpfromeden, enpfromeden, entfremden*, enfremden*, entfrömden*, enfrömden*, sw. V.: nhd. entfremden, entziehen, weggeben, veräußern, wegnehmen, fernhalten von, versagen

veräußern, mnd. ōver· teren, ōveruttern, sw. V.: nhd. veräußern, verkaufen

veräußern, mnd. afhenden (2), sw. V.: nhd. veräußern, aus den Händen geben; ent· teren, sw. V.: nhd. entäußern, veräußern; entvr· meden, entvromeden, envr· meden, entvr· men, entvromen, entvremden, sw. V.: nhd. entfremden, veräußern, nehmen, entwenden, entziehen

veräußern, mnd. giften, sw. V.: nhd. geben, übergeben (V.), veräußern, schenken

veräußern, mnd. sellen (2), sw. V.: nhd. verkaufen, veräußern, ins Eigentum übergeben (V.)

Veräußern, mnd. sellen* (3), sellent, N.: nhd. Verkaufen, Veräußern

veräußern, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten; vörandersēdigen*, vorandersēdigen, vorandersēdegen, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, veräußern, verheiraten, wiederverheiraten; vörb· ten*, vorb· ten, vorbüiten, vorbütten, sw. V.: nhd. vertauschen, umtauschen, veräußern, wechseln, als Beute verteilen; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben; vörkōpen*, vorkōpen, vorkoipen, verk· pen, sw. V.: nhd. verkaufen, gegen Geld weggeben, veräußern, um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), verkaufen (Waren), erstehen, anleihen (Geld), aufnehmen gegen Zinsverpflichtung; vörūten*, vorūten, sw. V.: nhd. veräußern, verkaufen, weggeben; vör· teren*, vor· teren, sw. V.: nhd. anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), veräußern, ausgeben, in andere Hände bringen, weggeben, verkaufen, vorweg absondern?, äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt); vörvr· meden*, vorvr· meden, vorvromeden, vorvr· mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden; vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

-- heimlich veräußern: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

veräußert -- erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

veräußert, mnd. vörrückelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. verändert, veräußert

Veräußerung, mhd. ? dinge (4), Sb.: nhd. Veräußerung?

Veräußerung, mhd. verkērnisse, ferkērnisse*, st. F.: nhd. »Verkehrnis«, Veränderung, Veräußerung

-- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes: mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

Veräußerung, mnd. sellinge, F.: nhd. Verkauf, Handelsbetrieb, Veräußerung

Veräußerung, mnd. vöranderinge*, voranderinge, vorandring, vorenderinge, F.: nhd. Veränderung, Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), Abänderung, Umbesetzung, Bedeutungswechsel, Allegorie, Veränderung im Besitzverhältnis, Veräußerung, Verkauf, Verheiratung, Wiederverheiratung; vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand; vörkōp*, vorkōp, M.: nhd. Verkauf, Veräußerung

-- Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

-- Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste: mnd. v· rsch· te, F.: nhd. Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste

-- Veräußerung im Tauschweg: mnd. vörb· tinge, F.: nhd. Tausch, Veräußerung im Tauschweg

veräuszerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veräuszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veräuszerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

veräuszern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veräuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbacken -- Backhaus in dem Roggenmehl verbacken wird, mnd. roggenbackhūs*, roggenbakhūs, rūgenbakhūs, N.: nhd. »Roenbackhaus«, Backhaus in dem Roggenmehl verbacken wird

verbacken -- Korn zu Brot verbacken, mnd. vörbacken* (1), vorbacken, st. V.: nhd. verkleben, zusammenkleben, Korn zu Brot verbacken, zum Backen verbrauchen

verbacken (V.), mhd. verbachen (1), verbacken, ferbacken*, ferbachen*, st. V.: nhd. verbacken (V.), zu Brot backen, kleben

verbacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbaden, mhd. verbaden, ferbaden*, sw. V.: nhd. »verbaden«, jemandem ein Bad geben, für jemanden ein Bad bezahlen

verbaden, mnd. vörbāden*, vorbāden, sw. V.: nhd. »verbaden«, für Bäder ausgeben, für Badereisen ausgeben, für das Baden ausgeben

verbaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbafeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbale -- verbale Anerkennung, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit

verbalken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verballasten, mnd. vörballasten*, vorballasten, sw. V.: nhd. »verballasten«, durch Ballast befestigen, verankern

verballasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verballastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verballen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbällen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verballhornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verballhornung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Verband -- grundherrlicher Verband, mhd. genōzschaft, genōzschaf, ginōzschaf, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Gesellschaft, Gemeinschaft, Teilnahme, Schar (F.) (1), grundherrlicher Verband, Stand, Beistand, Unterstützung

Verband -- Verband der Angehörigen einer Münzerhausgenossenschaft, mhd. hūsgenōzschaft, st. F.: nhd. »Hausgenossenschaft«, Verband der Angehörigen einer Münzerhausgenossenschaft, Hausgenossenstand, Hausgenossengesamtheit

Verband -- Verband der Mitglieder einer Abteilung einer Schützengilde, mnd. rotmannesgelach*, rotmansgelach, N.: nhd. Verband der Mitglieder einer Abteilung einer Schützengilde

Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

Verband, ae. smelt (2), smylt (2), Sb.: nhd. Binde, Verband

Verband, afries. for-band 7, for-bend, N.: nhd. Verband, Verpflichtung

Verband, ahd. binta 18, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Binde, Band (N.), Verband, Gebinde, Stirnbinde; fano* 26?, lat.-ahd.?, F.?, M.?: nhd. Tuch, Fahne, Verband, Schar (F.) (1), Handtuch; gifāski* 5, gifāsci*, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Wickel, Verband, Pflaster; gretetuoh* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wundpflaster, Verband

Verband, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; binde, sw. F.: nhd. Binde, Band (N.), Verband, Jahresring; bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

-- Verband anlegen: mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

-- Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft: mhd. būrschaft, st. F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, gemeines Volk, Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, Gemeindezugehörigkeit, Bürgerrecht

Verband, mhd. wundenbant, st. N.: nhd. »Wundenband«, Verband

Verband, mnd. bande* (2)**, F.: nhd. Band (N.), Streifen (M.), Binde, Verband, Bande, seitliche Einfassung

-- persönlicher Verband: mnd. echte (4), F.: nhd. persönlicher Verband, herrschaftlicher Grundbesitz in der Mark, abgabefreies Eigen, Nutzungsrecht

-- Verband der Deichinteressenten einer Strecke: mnd. dīkbant, M.: nhd. Deichverband, Verband der Deichinteressenten einer Strecke, schützende Deichstrecke

-- Verband der Gesellen einer Zunft: mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

Verband, mnd. swēde (2), sw. F., N.: nhd. »Schwede« (F.), Wundauflage Pflaster, Umschlag, Verband

-- Verband bei Armbrüchen bzw. Beinbrüchen: mnd. strictorium, N.: nhd. Verband bei Armbrüchen bzw. Beinbrüchen

-- Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets: mnd. sīlacht, zylacht, F.: nhd. »Sielacht«, Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets

verband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verbandanleger, mnd. vörbindære*, vorbinder, M.: nhd. Verbandanleger, Wundarzt

verbandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbandsbüchse (chirurgisch), mnd. bandesbüsse, F.: nhd. Verbandsbüchse (chirurgisch)

Verbandsbüchse, mnd. bindelbüsse, F.: nhd. Verbandsbüchse, Büchse für chirurgische Instrumente

Verbandsgenosse, mnd. ētbrōder, eitbrōder, M.: nhd. Schwurbruder, Verbandsgenosse

Verbandszeug, mnd. bindelt· ch, N.: nhd. Verbandszeug

verbangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbankerten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbannen, germ. *farbannan, germ.?, st. V.: nhd. verbannen, verstoßen

verbannen, an. ba-nn-a, sw. V. (2): nhd. verbieten, bannen, verbannen; ūt-læg-ja, Adj.: nhd. ächten, verbannen

verbannen, ae. ā-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, aussprechen, erklären, ausdrücken, antworten, zurückweisen, verbannen; ā-flíe-m-an, ā-flȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, in die Flucht schlagen, zerstreuen, herausreißen, verbannen; ā-scūf-an, ā-scéof-an, st. V. (2): nhd. wegbewegen, verbannen; flíe-m-an, flī-m-an, flȳ-m-an, flē-m-an, sw. V. (1): nhd. in die Flucht schlagen, forttreiben, verbannen; for-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. wegschicken, verbannen, in den Tod schicken; for-wre-c-an, st. V. (5): nhd. forttreiben, wegtragen, verbannen; fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; ge-flíe-m-an, ge-flī-m-an, ge-flȳ-m-an, ge-flē-m-an, sw. V. (1): nhd. in die Flucht schlagen, forttreiben, verbannen; ge-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben;

ūt-lag-ian, sw. V. (2): nhd. für vogelfrei erklären, verbannen; ȳt-an, sw. V.: nhd. vertreiben, verbannen, verschwenden

verbannen, afries. ur-ba-n-n-a 8, ur-bo-n-n-a, *for-ba-n-n-a, *for-bo-n-n-a, st. V. (7)=red. (V.): nhd. verbieten, verbannen

verbannen, ahd. elilentōn* 5, ellentōn*, sw. V. (2): nhd. vertreiben, verbannen, wandern, weggehen; firihsilen* 1, sw. V. (1a): nhd. verbannen; firrekken* 12, firrecken*, sw. V. (1a): nhd. »verrecken«, recken, strecken, ausbreiten, ausstrecken, herausstrecken, hervorstrecken, sich wenden an, verbannen; firsenten* 10, sw. V. (1a): nhd. überantworten, absenden, abordnen, fortschicken, fortlassen, verbannen; forbannire* 14 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. bannen, ächten, gebieten, verbieten, verbannen; jagōn* 47, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben, verfolgen, hetzen, vorwärtstreiben, nachstellen, fangen, in die Flucht schlagen, vertreiben, verbannen; ūzfirtrīban* 3, st. V. (1a): nhd. vertreiben, verbannen, ausstoßen; ūzirtrīban* 3, st. V. (1a): nhd. austreiben, forttreiben, verbannen; ūztrīban* 15, st. V. (1a): nhd. vertreiben, austreiben, hinaustreiben, verbannen

verbannen, ahd. firbannan* 1, red. V.: nhd. »verbannen«, ächten, verstoßen

verbannen, mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben

verbannen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

verbannen, mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen

Verbannen, mhd. verbannen (3), st. N.: nhd. »Verbannen«, Verbannung

verbannen, mhd. verāhten (1), veræhten, viræhten, ferāhten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; veræhtigen, feræhtigen*, sw. V.: nhd. in die Acht erklären, ächten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in; verheren*, verhern, vorhern, ferheren*, sw. V., st. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, vertreiben, verbannen, schädigen, berauben; vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermeinsamen, fermeinsamen*, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, durch Missetat beflecken, aus der Gemeinschaft ausstoßen, verbannen, ächten, verwünschen, verfluchen, bestrafen; versenden, fersenden*, virsenten, firsenten*, vorsenten, forsenten*, sw. V.: nhd. »versenden«, aussenden, wegsenden, sich verlieren, verbannen, in die Verbannung schicken, aussetzen, sich vertiefen; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; verwāzen (1), verwōzen, ferwāzen*, red. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben, verstoßen (V.), verfluchen, verdammen, verwünschen, von sich weisen, verbannen; verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen

verbannen, mnd. ūtbannen***, sw. V.: nhd. verbannen; ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen; ūtstōten*, ūtstoten, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), verbannen, in Stich verkaufen (Butter), aushökern; ūtvördrīven*, ūtvordriven, mnd.?, st. V.: nhd. »ausvertreiben«, aus Land oder Stadt treiben, verbannen; ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen; vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen; vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; vörelenden*, vorelenden, vorellenden, sw. V.: nhd. »verelenden«, in die Fremde (F.) (1) schicken, vertreiben, verbannen; vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen; vörschūven* (1), vorschūven, st. V.: nhd. verschieben, aufschieben, vertagen, hinauszögern, verstoßen (V.), ausweisen, verbannen, verdrängen, geringschätzig behandeln; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.); vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

verbannen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

verbannen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbannisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbannt -- verbannt werden, mnd. ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden

verbannt sein (V.), ae. wra-c-ian (1), sw. V.: nhd. verbannt sein (V.); wræ-c-n-ian, sw. V.: nhd. verbannt sein (V.), umherwandern

verbannt, an. ūt-læg-r, Adj.: nhd. verbannt, vogelfrei, geächtet, friedlos

verbannt, ae. ūt-lah, Adj.: nhd. vogelfrei, verbannt

verbannt, anfrk. far-ba-n-n-it-us 2, lat.-anfrk.?, Adj.: nhd. verbannt, geächtet

verbannt, ahd. elilenti (1) 43, Adj.: nhd. »ausländisch«, fremd, vertrieben, verbannt, heimatlos, gefangen, elend, unglücklich; ihsilīg* 1, Adj.: nhd. verbannt; reh* (1) 1, Adj.: nhd. verbannt; ? ūzlenti* (1) 1, Adj.: nhd. ausländisch, verbannt?

verbannt, mhd. ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich; ellendic*, ellendec, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, verbannt, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, heimatlos, entrückt, schmerzlich

verbannt, mhd. verbannen (2), ferbannen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbannt«

verbannt, mnd. elende (2), ellende, elelende, elant, Adj.: nhd. »elend«, fremd, ortsfremd, unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat befindlich, unglücklich, bejammernswert; elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

Verbannte, ahd. ūztrippa* 2, ūztribba*, sw. F. (n): nhd. Ausgetriebene, Verbannte, verstoßene Frau

Verbannten -- Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

Verbannter -- als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Verbannter, germ. *wrakjō-, *wrakjōn, *wrakja-, *wrakjan, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Verfolgter, Vertriebener, Recke

Verbannter, ae. ūt-lag-a, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Vogelfreier; wre-c-c-a, wræ-c-c-a, sw.

M. (n): nhd. Vertriebener, Verbannter, Flüchtling, Abenteurer

Verbannter, afries. ba-l-ling, st. M. (a): nhd. Verbannter

Verbannter, ahd. anttrunno* 3, sw. M. (n): nhd. Abtrünniger, Abgefallener vom Glauben, Flüchtling, Heimatloser, Verbannter; darbo* 1, sw. M. (n): nhd. Fremder, Fremdling, Verstoßener, Verbannter, Entbehrender; rekko* (1) 19, recko*, rekkeo*, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Flüchtling, Fremdling, Vertriebener, Recke, Söldner; urerdo* 1, arerdeo, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Vertriebener; ūztrippo* 4, ūztribbo*, sw. M. (n): nhd. »Ausgetriebener«, Verbannter, Vertriebener

Verbannter, mhd. banlinc, ballinc, banlinges, ballinges, st. M.: nhd. Verbannter

Verbannter, mhd. recke (1), reche, riche, reke, sw. M.: nhd. Recke, Held, Krieger, Verfolgter, Verbannter, Fremdling, Abenteuerer

Verbannter, mnd. ballinc, ballink, M.: nhd. Verbannter; ballingære* (2), ballingēr, M.: nhd. Verbannter; banlinc, banlink, M.: nhd. Verbannter

Verbannter, mnd. ūtwēsære*, ūtwēser, mnd.?, M.: nhd. Ausweicher, Ausgewichener, außerhalb seiner Vaterstadt Lebender, Verbannter

Verbanntes, ahd. frawāz* 1, st. N. (a): nhd. Verfluchtes, Verbanntes, Verworfenes

Verbannung, germ. *exili-, germ.?, Sb.: nhd. Verbannung, Fremde (F.)

Verbannung, an. ba-n-n, st. N. (a): nhd. Verbot, Bann, Verbannung; ut-legð, st. F. (ō): nhd. Verbannung

Verbannung, ae. ėl-þéo-d-ig-nės-s, ėl-þéo-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Auslandsreise, Pilgerfahrt, Verbannung; ? ėl-þéo-d-nės-s, ėl-þéo-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verbannung?; wræ-c (1), wre-c (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung, Verbannung, Elend, Leid; wræ-c-lǣs-t, wræ-c-lās-t, st. M. (a): nhd. Pfad der Verbannung, Spur der Verbannung, Verbannung, Exil; wræ-c-scip-e, st. M. (i): nhd. Verbannung

-- Pfad der Verbannung: ae. wræ-c-lǣs-t, wræ-c-lās-t, st. M. (a): nhd. Pfad der Verbannung, Spur der Verbannung, Verbannung, Exil

-- Spur der Verbannung: ae. wræ-c-lǣs-t, wræ-c-lās-t, st. M. (a): nhd. Pfad der Verbannung, Spur der Verbannung, Verbannung, Exil

Verbannung, anfrk. el-i-len-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. »anderes Land«, Verbannung, Ausland

Verbannung, as. ? wrā-k-a* 5, st. F. (ō): nhd. Rache, Vergeltung, Verbannung?; wrā-k-sīth* 3, st. M. (a): nhd. »Racheweg«, Weg in die Fremde (F.), Verbannung, Verfolgung

Verbannung, ahd. elilenti (2) 35?, st. N. (ja): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Elend, Fremde (F.) (1), fremdes Land; elilentida* 1, st. F. (ō): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft; elilentīn* 21 und häufiger, elilentī*, st. F. (ī): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Fremde (F.) (1), Dasein in der Fremde; elilenttuom* 11, ellentuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gefangenschaft, Verbannung, Fremde; elilentunga* 2, st. F. (ō): nhd. Gefangenschaft, Verbannung, Gefangennahme; firsantī* 1, st. F. (ī): nhd. Verbannung; firsentida* 1, st. F. (ō): nhd. »Versendung«, Verbannung; forbannus* 9 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bann, Beschlag, Verbannung, Rechtlosigkeit; gielilentōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefangenschaft, Verbannung; ihsilī* 9, st. F. (ī): nhd. Verbannung, Exil; ihsiligī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Verbannung, Exil

Verbannung, mhd. ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg; verbannen (3), st. N.: nhd. »Verbannen«, Verbannung; verbietnisse 1, ferbietnisse, st. F.?.: nhd. Ausweisung, Verbannung; vertribenheit, fertribenheit*, st. F.: nhd. »Vertriebenheit«, Vertreibung, Verbannung; verwīsunge, ferwīsunge*, st. F.: nhd. »Verweisung«, Beweis, Ausweisung, Verbannung, Vermächtnis

-- in die Verbannung führen: mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen

-- in die Verbannung schicken: mhd. verschicken, ferschicken*, sw. V.: nhd. verschicken, fortschicken, in die Verbannung schicken, abfertigen, befriedigen, hingeben, vermachen; versenden, fersenden*, virsenten, firsenten*, vorsenten, forsenten*, sw. V.: nhd. »versenden«, aussenden, wegsenden, sich verlieren, verbannen, in die Verbannung schicken, aussetzen, sich vertiefen

Verbannung, mhd. āhte (1), æhte, st. F.: nhd. Acht (F.) (1), Androhung der Acht, Recht zur Ächtung, Verfolgung, Bedrängnis, Bann, Verbannung; ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer; ellendicheit*, ellendecheit, ellenkeit, st. F.: nhd. Fremdsein, Verbannung, Unglück, Jammer, Hilflosigkeit, Elend; ellenttuom, ellentuom, elelentuom, st. N., st. M.: nhd. anderes Land, Ausland, Fremde (F.) (1), Leben in der Fremde, Verbannung, Elend

-- Gang in die Verbannung: mhd. aberūm, st. M.: nhd. Abraum, Gang in die Verbannung

Verbannung, mnd. ūtbanninge, mnd.?, F.: nhd. Verbannung; ūtwīsinge, mnd.?, F.: nhd. Ausweisung, Verbannung, Ausweis, Nachweis, Zeugnis, Anweisung, Bestimmung, Anweisung auf Lebensunterhalt, Ausstattung, Versorgung; vörsendinge*, vorsendinge, F.: nhd. »Versendung«, Wegsendung, Verbannung; vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

-- in die Verbannung schicken: mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

-- in die Verbannung senden: mnd. vörsenden*, vorsenden, st. V.: nhd. wegsenden, aussenden, wegschicken, in die Verbannung senden, entsenden, versenden

Verbannung, mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei; elendichhēt*, elendichēt, elendicheit, ellendichēt, F.: nhd. Verbannung, Leben in der Fremde, Leben im Exil, Heimatlosigkeit, Verlassenheit, Elendigkeit, Unglück, Brüderschaft zur Hilfeleistung

-- in der Verbannung leben: mnd. elenden, sw. V.: nhd. in der Fremde leben, im Exil leben, in der Verbannung leben, verlassen sein (V.)

verbannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbannungsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbansen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbansen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbarren, mhd. verbarren, ferbarren*, sw. V.: nhd. »verbarren«, verschanzen, versperren, einsperren

verbarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbarrikadieren, mhd. verterrazen, vertarrazen, ferterrazen*, sw. V.: nhd. »verterrassen«, verbarrikadieren

verbasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbastarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbau, mhd. verbū, ferbū*, st. M.: nhd. »Verbau«, unerlaubter Bau

verbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbauen, ahd. bizimbarōn* 1, bizimbrōn*, sw. V. (2): nhd. verbauen, versperren; firzimbaren* 1, sw. V. (1a): nhd. verbauen, versperren; furiwurken* 2, sw. V. (1a): nhd. versperren, verbauen, unbrauchbar machen; furizimbaren* 2, sw. V. (1a): nhd. verbauen, verschütten, verstopfen, versperren

verbauen, mhd. erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen

-- Geld verbauen: mhd. erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen

verbauen, mhd. verbūwen (1), vorbūwen, verbouwen, ferbūwen*, an. V., st. V., sw. V.: nhd. »verbauen«, zubauen, zumauern, durch Bau versperren, abwehren, bauend verwenden, umbauen, belagern, mit Wall und Graben umgeben (V.), verschanzen

verbauen, mhd. verzimberen, verzimbern, verzimern, ferzimberen*, ferzimern*, sw. V.: nhd. verzimmern, verbauen, zubauen, einrichten, bauend verbrauchen

verbauen, mnd. betimmeren, betimberen, sw. V.: nhd. »bezimmern«, bebauen, verbauen, bewohnen

verbauen, mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

verbauen, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken; vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

verbauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbaut, mhd. verbūwen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbaut, durch einen Bau versperrt

-- nicht verbaut: mhd. unverbūwen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verbaut, nicht durch einen Bau versperrt

verbauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbeinen, mhd. verbeinen, ferbeinen*, sw. V.: nhd. »verbeinen«, verknöchern, verhärten, verwünschen, verfluchen

verbeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbeinern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbeinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbeißen -- sich ineinander verbeißen, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

verbeißen, mhd. verbīzen, verpīzen, ferbīzen*, st. V.: nhd. »verbeißen«, zusammenbeißen, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerstören, vernichten, zurückhalten, verschweigen, Schmerz unterdrücken

verbeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbeiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbeizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbellen, mhd. anebuffen*, ane buffen, sw. V.: nhd. verbellen

verbellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbene, ae. bi-sceop-wyrt, st. F. (i): nhd. Bischofswurz, Verbene

Verbene, ahd. ferbena 3, verbena, sw. F. (n): nhd. Verbene, Eisenkraut; himilheta 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Verbene; īsarna 17, īsana*, īsara, sw. F. (n): nhd. Verbene, Eisenkraut; īsarnhart* 7, īsanhart*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Verbene, Eisenkraut; īsarnina 22, īsanina*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Verbene, Eisenkraut; īsarnkletta* 1, īsankletta*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Verbene, Eisenkraut

Verbene, mhd. īsendecke 2, st. F., sw. F.: nhd. »Eisendecke«, Eisenkraut, Verbene; īsenkrūt, st. N.: nhd. Eisenkraut, Verbene; īserne, īsere, F.: nhd. Eisenkraut, Verbene

-- Blüte der Verbene: mhd. ? īsenbluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Eisenblume«, Eisenkraut?, Blüte der Verbene?

Verbene, mhd. tūbenkropf 3?, st. M.: nhd. »Taubenkropf«, Verbene, Erdrauch

Verbergen -- Ort der sich zum Verbergen eignet, mhd. berc (2), st. M., st. N.: nhd. Umschließung, Verbergung, Verheimlichung, Versteck, Schutz, Ort der sich zum Verbergen eignet, Schutzwall

verbergen -- sich verbergen, germ. *mug-, V.: nhd. sich verbergen; *muk-, germ.?, V.: nhd. sich verbergen, auflauern

verbergen -- sich verbergen, ae. mī-þ-an, st. V. (1): nhd. verbergen, bewahren, heucheln, sich verbergen, meiden, sich enthalten

verbergen -- sich verbergen, mnd. lūten (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich verbergen

verbergen, idg. *gheuĝh-, *ghū̆ĝh-, V.: nhd. hehlen, verbergen, verstecken; *krāu-, *krā-, *krəu-, *krū̆-, V.: nhd. häufen, zudecken, verbergen

verbergen, germ. *bihelan, st. V.: nhd. verbergen, verhehlen; *darēn?, *darǣn, sw. V.: nhd. verbergen; *darnjan, sw. V.: nhd. verbergen, verheimlichen; *daugan?, st. V.: nhd. verbergen; *dauguljan?, *daugaljan, germ.?, sw. V.: nhd. verbergen; *daugulōn?, *daugalōn, sw. V.: nhd. verbergen, verstecken; *der-, germ.?, V.: nhd. niederhalten, verbergen; *felhan, st. V.: nhd. verbergen, begraben (V.), anbefehlen, anvertrauen, eindringen; *gabergan, st. V.: nhd. verbergen, bergen; *hal- (1), V.: nhd. verbergen; *haljan, sw. V.: nhd. verhüllen, verbergen, verhehlen; *helan, st. V.: nhd. hehlen, verbergen, verstecken, bergen; *hūdjan, sw. V.: nhd. verbergen; *laugnjan, sw. V.: nhd. verbergen, verneinen, leugnen

Verbergen, germ. *laugnō, st. F. (ō): nhd. Verbergen, Verhehlen, Leugnung

verbergen, got. af-fil-h-an* 1, st. V. (2,3): nhd. verbergen; fil-h-an 1, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 77,1, 106,2, 220 Anm. 1, 227,1): nhd. verbergen, begraben (V.); ga-fil-h-an 5, st. V. (3,2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. begraben (V.), verbergen; ga-hul-jan* 7, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verhüllen, verbergen; ga-laug-n-jan 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. verbergen, verborgen bleiben

Verbergen, an. du-l, st. F. (ō): nhd. Verbergen, Torheit, Hochmut

verbergen, an. dyl-ja, sw. V.: nhd. verbergen, leugnen; fel-a, st. V. (3b): nhd. verbergen

Verbergen, an. laun (1), st. F. (ō): nhd. Verborgenheit, Verbergen, Leugnung

verbergen, an. leyn-a, sw. V. (1): nhd. verbergen

verbergen, ae. ā-hȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen; be-déa-g-l-ian, sw. V. (2): nhd. verbergen, verstecken; be-díe-g-l-an, be-dȳ-g-l-an, be-dī-g-l-an, sw. V. (2): nhd. verheimlichen, verbergen; be-dier-n-an, be-dyr-n-an, sw. V.: nhd. verbergen; be-mī-þ-an, st. V. (1): nhd. verstecken, verbergen; be-þėc-c-an, sw. V. (1): nhd. bedecken, schützen, verbergen; byr-g-an (1), sw. V. (1): nhd. begraben (V.), verbergen; déa-g-l-ian, díe-g-l-ian, sw. V. (2): nhd. verbergen, verstecken, bedecken; díe-g-l-an, dȳ-g-l-an, dī-g-l-an, sw. V. (2): nhd. verbergen; dier-n-an, dir-n-an, dyr-n-an, der-n-an, sw. V. (1): nhd. verheimlichen, verbergen; for-hel-an, st. V. (4): nhd. verbergen, verstecken, schützen; ge-byr-g-an, sw. V. (1): nhd. begraben (V.), verbergen; ge-díe-g-l-an, ge-dȳ-g-l-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken; ge-dier-n-an, ge-dir-n-an, ge-dyr-n-an, ge-der-n-an, sw. V. (1): nhd. verheimlichen, verbergen; ge-hel-an, st. V. (4): nhd. verhehlen, decken, verbergen; ge-hȳ-d-an, ge-hī-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken, bewahren, in die Scheide stecken, begraben (V.); ge-sėl-l-an, ge-siel-l-an, ge-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; hel-an, st. V. (4): nhd. verhehlen, decken, verbergen; hėl-l-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, bedecken; hȳ-d-an, hī-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken, bewahren, in die Scheide stecken, begraben (V.); mī-þ-an, st. V. (1): nhd. verbergen, bewahren, heucheln, sich verbergen, meiden, sich enthalten; mī-þ-g-ian, sw. V.: nhd. verbergen; mi-þ-ian, sw. V.: nhd. verbergen; of-er-wrí-on, of-er-wré-on, st. V. (1): nhd. bedecken, verbergen, verstecken; sėl-l-an, siel-l-an, syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; tō̆-ge-déa-g-ol-ian, sw. V.: nhd. verbergen, verstecken; þėc-c-an, sw. V. (1): nhd. decken, bedecken, verbergen; wrí-on, *wrī-h-an, wré-on, st. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken, verbergen

-- durch Schweigen verbergen: ae. for-swī̆-g-ian, sw. V. (2): nhd. durch Schweigen verbergen, stillschwigen

-- sich verbergen: ae. déa-g-an, sw. V.: nhd. sich verbergen

verbergen, afries. hē-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. verbergen; ur-hel-a 1, for-hel-a*, st. V. (4): nhd. verhehlen, verbergen

verbergen, anfrk. ber-g-an* 2, ber-g-on*, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen; bi-hel-an* 7, be-hel-on*, st. V. (4): nhd. verbergen, verhehlen; gi-ber-g-an* 1, ge-ber-g-on*, st. V. (3b): nhd. verbergen; *hel-an?, st. V. (4): nhd. »hehlen«, verbergen

verbergen, as. bi-dėr-n-ian 6, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verhehlen, tarnen; bi-hal-d-an* 15, red. V. (1): nhd. behalten, halten, verbergen; bi-hel-an* 7, st. V. (4): nhd. verhehlen, verbergen; bi-hul-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verhüllen, verbergen; bi-hwelv-ian* 1, bi-hwelƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. verbergen, bedecken; bi-mī-th-an 5, st. V. (1a): nhd. vermeiden, versäumen, unterlassen (V.), verbergen; dėr-n-ian 3, sw. V. (1a, 2?): nhd. verbergen, verhehlen, tarnen; far-hel-an 4, st. V. (4): nhd. verhehlen, verbergen; hel-an 6, st. V. (6): nhd. »hehlen«, verhehlen, verbergen

verbergen, ahd. bergan* 65, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, aufbewahren, bewahren; bibergan* 3, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, vermeiden, meiden, entgehen, fernhalten; bidekken* 49, bidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, zudecken, bekleiden, kleiden, verhüllen, umhüllen, beschirmen, verdecken, verbergen; bigraban* 50, st. V. (6): nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, verbergen, vergraben (V.), eingraben, versenken, umgraben, behacken, aufschütten; bihellen* 6, sw. V. (1b): nhd. bedecken, verhüllen, verbergen, umhüllen; biwintan* 29, st. V. (3a): nhd. einwickeln, umwickeln, binden, einhüllen, umhüllen, zusammenrollen, einbinden, verbergen, bedecken; firbergan* 14, st. V. (3b): nhd. verbergen, verstecken, schützen; firhelan* 30, st. V. (4): nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken; firtarkenen* 6, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verstellen, verdecken, beseitigen, übergehen; firtuhhalen* 1, firtuchalen*, sw. V. (1a)?: nhd. verbergen; furibintan* 1, st. V. (3a): nhd. verbergen, verstecken, verschließen; gibergan* 60, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, bewahren, aufbewahren, verdecken, sich zurückziehen; gibrugilōn* 1, sw. V. (2): nhd. »überbrücken«?, abdecken, verbergen; giburgilōn* (?) 1, sw. V. (2): nhd. verbergen; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; gitarnen* 1, sw. V. (1a): nhd. »tarnen«, verbergen, verhehlen; helan* 52, st. V. (4): nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, vorenthalten; intlīhhisōn* 5, intlīchisōn*, sw. V. (2): nhd. übersehen, verbergen, verleumden, sich verstellen, unbemerkt lassen; *laugnjan, lang., V.: nhd. verbergen, leugnen; mīdan 47, st. V. (1a): nhd. meiden, scheuen, ausweichen, verbergen, vermeiden, fliehen, entfliehen, unterlassen, verheimlichen vor, sich schämen; tarkenen* 10, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verhüllen, verhehlen, heucheln, nicht anmerken lassen; tarnen* 2, *tarnōn?, sw. V. (1a, 2?): nhd. »tarnen«, verbergen, verdecken, unsichtbar machen; tougalen* 1, sw. V. (1a): nhd. verbergen

-- verbergen vor: ahd. haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor

verbergen, mhd. bebergen, st. V.: nhd. verbergen; bedelhen, st. V.: nhd. verbergen; bedespen, sw. V.: nhd. verbergen, begraben (V.); bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken

Verbergen, mhd. bergen (2), st. N.: nhd. »Bergen«, Verbergen

verbergen, mhd. besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; betrechen, st. V.: nhd. verscharren, verbergen, verdecken, bedecken

verbergen, mhd. gebergen, st. V.: nhd. bergen, verbergen, schützen; helen* (1), heln, st. V.: nhd. »hehlen«, geheimhalten, verstecken, verbergen, sich zurückhalten, Vorsicht üben, verheimlichen, verschweigen, zurückhalten

-- sich verbergen: mhd. gehelen*, geheln, st. V.: nhd. »hehlen«, verhehlen, sich verbergen, sich verstellen, verheimlichen, verbergen vor; īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten

-- sich zu verbergen suchend: mhd. helbære, Adj.: nhd. sich zu verbergen suchend, heimlich, verborgen

-- verbergen vor: mhd. gehelen*, geheln, st. V.: nhd. »hehlen«, verhehlen, sich verbergen, sich verstellen, verheimlichen, verbergen vor

-- vor der Welt verbergen: mhd. hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

verbergen, mhd. mūchen, sw. V.: nhd. »mauken«, verstecken, verbergen

Verbergen, mhd. mūcherīe, st. F.: nhd. »Maukerei«, Verstecken, Verbergen

verbergen, mhd. stopfen (1), stoppen, mmd., sw. V.: nhd. stechen, stopfen, feststopfen, verstopfen, stechend stoßen, ausbessern, verbergen; tarnen, sw. V.: nhd. »tarnen«, zudecken, verhüllen, verbergen; tocken (2), sw. V.: nhd. verbergen, versenken; tougen (2), sw. V.: nhd. wirksam machen, fruchtbar machen, verbergen, verheimlichen; tougenen, sw. V.: nhd. verheimlichen, verbergen; tüschelen*, tüscheln, sw. V.: nhd. verbergen; tuzzen, tussen, tüssen, sw. V.: nhd. verbergen, pressen, drücken, stoßen

-- sich verbergen: mhd. schūlen, sw. V.: nhd. sich verbergen, verborgen sein (V.), im Verborgenen hören auf; tūchen, douchen, sw. V.: nhd. tauchen, versinken, fallen, fallen in, sich verbergen, sich verbergen vor, untertauchen, untertauchen in, tauchen in; tuschen, duschen, sw. V.: nhd. sich still verhalten (V.), sich verbergen

-- sich verbergen unter: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten

nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen
-- sich verbergen vor: mhd. tūchen, douchen, sw. V.: nhd. tauchen, versinken, fallen, fallen in, sich verbergen, sich verbergen vor, untertauchen, untertauchen in, tauchen in

verbergen, mhd. überliegen, st. V.: nhd. im Lügen übertreffen, hintergehen, mehr lügen als, anlügen, betrügen, mit Lügen überdecken, verbergen; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; verdecken (1), virdecken, ferdecken*, sw. V.: nhd. verdecken, decken, bedecken, bedecken mit, verhüllen, verbergen, besänftigen, decken, zudecken; verdespen, ferdespen*, sw. V.: nhd. verbergen; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; verlūzen, ferlūzen*, sw. V.: nhd. versteckt halten, verbergen, versäumen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; verquanten, ferquanten*, verquenten, ferquenten*, sw. V.: nhd. »verquanten«, vertauschen, verbergen, verhehlen, vertuschen; versliezen, fersliezen*, virsliezen, firsliezen*, st. V.: nhd. einschließen, verschließen, einsperren, verbinden mit, verbergen, verstopfen, sich abschleifen, abnutzen; versmiegen, fersmiegen*, st. V.: nhd. »verschmiegen«, wegdrücken, beseitigen, einziehen, zusammenziehen, schmiegen, verbergen, sich zusammenkauern; versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben; verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen; verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in; vertrechen, fertrechen*, st. V.: nhd. »vertrechen«, überziehen, verbergen, überwinden; vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben; verwinkelen, verwinkeln, ferwinkelen*, sw. V.: nhd. verwinkeln, verbergen, verstecken; vorebergen, vorbergen, vor bergen, vorebergen*, forebergen*, st. V.: nhd. bergen vor, verbergen, vor, in Sicherheit bringen vor; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen
-- sich schlüpfend verbergen: mhd. versliefen, fersliefen*, st. V.: nhd. sich schlüpfend verbergen, sich verkriegen, sich verlieren, sich verkriechen
-- sich verbergen: mhd. verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; vermischen, vermuschen, fermischen*, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, sich geschlechtlich vermischen, sich verbergen, verdünnen, verbinden mit; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben; verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen
-- verbergen vor: mhd. voresteln*, vor steln, foresteln*, st. V.: nhd. »vorstehlen«, verbergen vor

verbergen, mhd. voreverbergen*, vor verbergen, vorverbergen, forferbergen*, st. V.: nhd. »verbergen«, verheimlichen

verbergen, mnd. beh· den (1), sw. V.: nhd. behüten, bedecken, verbergen, verheimlichen, bewahren; berāken (1), sw. V.: nhd. verscharren, bedecken, verbergen; bergen, bargen, st. V., sw. V.: nhd. bergen, in Sicherheit bringen, retten, verbergen, verhehlen, sich schützen, sich nähren von; bestoppen, bestuppen, sw. V.: nhd. verstopfen, versperren, unterstopfen, verbergen, betrügen, ausstopfen; entschülen, enschülen, sw. V.: nhd. sich verstecken, verbergen; entschūlken, enschūlken, sw. V.: nhd. sich verstecken, verbergen; entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

verbergen, mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.); h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen

verbergen, mnd. hēlen (3), helen, heelen, hellen, st. V., sw. V.: nhd. hehlen, verschweigen, zurückhalten, nicht aussprechen, geheim halten, nicht wissen lassen, verbergen, verstecken

Verbergen, mnd. hēlen (4), N.: nhd. Verbergen, Verborgenheit

Verbergen, mnd. h· dinge, F.: nhd. Verbergen

verbergen, mnd. hutelen***, sw. V.: nhd. hüten, verbergen
-- sich verbergen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen
-- zu Hause verbergen: mnd. hūshōven, sw. V.: nhd. hausen, zu Hause verbergen

Verbergen, mnd. lūten (2), N.: nhd. Verborgensein, Verbergen

verbergen, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden; stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken; stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren
-- sich verbergen: mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

verbergen, mnd. vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.); vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen; vörhēlen*, vorhēlen, st. V., sw. V.: nhd. verhehlen, verbergen, verheimlichen, verstecken, geheim halten, verschweigen; vörh· den*, vorh· den, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, verbergen, verstecken, verhüten, verhindern, abwehren, abwenden; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; vörhōlen* (3), vorhōlen, vorholen, vorhālen, vorhollen, sw. V.: nhd. verbergen, geheim halten, zudecken; vörh· den*, vorh· den, vorhuden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, verheimlichen, heimlich davon machen, verhüten, abwenden; vörkrūpen*, vorkrūpen, st. V.: nhd. verkriechen, verbergen, verstecken; vörmantelen*, vormantelen, sw. V.: nhd. bemänteln, verbergen; vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen; vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen

-- ohne es zu verbergen: mnd. unhēlinges*, unhalinges, mnd.?, Adv.: nhd. unverhohlen, ohne es zu verbergen, offen

-- sich verbergen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

verbergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbergend -- sich verbergend, mhd. helende*, helnde, helde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hehlend«, sich verbergend, verborgen

verbergender -- verbergender Schatten, ae. heol-stor-scead-u, heol-stor-scead-o, st. F. (wō): nhd. verbergender Schatten, Dunkelheit

Verberger, ahd. bergāri* (2) 1, st. M. (ja): nhd. »Verberger«, einer der etwas verbirgt

verberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verbergnis, mhd. verbercnisse*, st. N.: nhd. »Verbergnis«

Verbergung, an. leyn-d, st. F. (ō): nhd. Verbergung, Verborgenheit

Verbergung, mhd. berc (2), st. M., st. N.: nhd. Umschließung, Verbergung, Verheimlichung, Versteck, Schutz, Ort der sich zum Verbergen eignet, Schutzwall

verbergung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbesserer, ahd. buozil* 1, st. M. (a): nhd. »Büßer«, Besserer, Verbesserer, Korrektor

verbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbesserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbesserlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verbesserlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verbessern, germ. *gōdōn, germ.?, sw. V.: nhd. besser machen, verbessern

verbessern, got. ga-bōt-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verbessern, herstellen

verbessern, an. e-mend-a, sw. V.: nhd. verbessern; e-mend-er-a, sw. V.: nhd. verbessern; gœð-a, sw. V. (1): nhd. verbessern, beschenken, fördern, ausstatten; rī-f-k-a, sw. V. (2): nhd. verbessern

verbessern, ae. ge-gōd-ian, sw. V. (2): nhd. verbessern; ge-rih-t-an, ge-reh-t-an, ge-ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern; gōd-ian, sw. V. (2): nhd. verbessern; rih-t-an, reh-t-an, ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern

verbessern, afries. for-bet-er-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bessern, verbessern; ged-a 5, sw. V. (1): nhd. verbessern, ausgleichen

verbessern, ahd. bezzirōn* 40, sw. V. (2): nhd. bessern, verbessern, wiederherstellen, berreichern; buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; reinōn 7, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, verbessern; temparōn* 11, sw. V. (2): nhd. mischen, einteilen, einrichten, regeln, fernhalten, mäßigen, besänftigen, verbessern

verbessern, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; corrigieren, sw. V.: nhd. verbessern

-- sich verbessern: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

verbessern, mhd. gebezzeren, gebezzern, sw. V.: nhd. bessern, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, verbessern, aufbessern, Schadenersatz leisten, ändern, büßen, wiedergutmachen; hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern

verbessern, mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen

verbessern, mnd. bēteren (1), sw. V.: nhd. bessern, verbessern, ausbessern, büßen, Strafe zahlen, Wandel schaffen (V.), Genugtuung leisten, besser werden; corrigēren, corregēren, corrigeyren, corrigiren, koryeren, sw. V.: nhd. korrigieren, verbessern, richtig stellen, zur Berichtigung durchsehen, Korrektur lesen, mit geistlicher Strafe belegen (V.), bestrafen

-- Text verbessern: mnd. emendēren, sw. V.: nhd. »emendieren«, Text verbessern, büßen, sich einer Schuld entledigen, sich bessern

verbessern, mnd. · ken (1), oeken, oyken, ouken, oken, okenen, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, größer werden, verbessern; rechtvērden, sw. V.: nhd. verbessern, berichtigen; rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen; rēctificēren, sw. V.: nhd. berichtigen, verbessern; refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger); revidēren, revidīren, sw. V.: nhd. überprüfen, überarbeiten, verbessern

-- das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern: mnd. refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und

Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger)

verbessern, mnd. vörōken*, vorōken, sw. V.: nhd. vermehren, verbessern, bereichern; vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen

-- seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- sich verbessern: mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

verbessern, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

Verbessern, mnd. vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung

verbessern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbessern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbessernd, mhd. bezzerlich, Adj.: nhd. verbessernd, auf Besserung gerichtet, vorbildlich, bessere, bußfertig, büßend

verbessert, ahd. gikapitulōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verbessert

verbessert, mnd. gebēteret***, gebētert*, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebessert, verbessert

Verbesserung des Tiefs (Fahrstraße im Strom), mnd. dūpinge, F.: nhd. Vertiefung, Austiefung, Verbesserung des Tiefs (Fahrstraße im Strom)

Verbesserung, an. end-r-bæt-ing, Sb.: nhd. Verbesserung, Nachbesserung; leið-rēt-t-ing, st. F. (ō): nhd. Buße, In-Ordnung-Bringen, Genugtuung, Verbesserung; sam-teng-ing, st. F. (ō): nhd. Verbesserung, Nachbesserung; skā-i, sw. M. (n): nhd. Besserung, Verbesserung; snūn-ing, Sb.: nhd. Verbesserung, Genugtuung, Buße, Umkehr

Verbesserung, ae. bėt-er-ung, st. F. (ō): nhd. Verbesserung; ge-bėt-er-ung, st. F. (ō): nhd. Verbesserung; ge-rėc-e-nės-s, ge-rėc-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Auslegung, Anweisung, Verbesserung

-- Verbesserung der Felder: ae. æc-er-bōt, st. F. (ō): nhd. Verbesserung der Felder

Verbesserung, afries. for-bet-er-inge 2, st. F. (ō): nhd. Verbesserung, Zuschlag

Verbesserung, ahd. buoza* 29, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Verbesserung, Preis, Strafe, Umkehr, Sühneopfer, Wiedergutmachung, Rechtfertigung; gibuozitī* 1, gibuoztī*, st. F. (ī): nhd. »Buße«, Besserung, Verbesserung, Korrektur

Verbesserung, mhd. bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel

Verbesserung, mnd. bebēteringe, F.: nhd. »Bebesserung«, Verbesserung; bēteringe, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Abhilfe, Linderung, Ausbau, Instandhaltung, Ausbesserung, Überschuss, Genugtuung, Ersatz, Buße, Entschädigung; bēternisse, bēternis, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Instandhaltung; corrigēringe, F.: nhd. Korrigierung, Korrektur, Verbesserung

Verbesserung, mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmatiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

-- Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen: mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmatiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

Verbesserung, mnd. vörbēteren* (2), vorbēterent, N.: nhd. Verbesserung, Ergänzung; vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung

verbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verbesserungsbedürftig, ahd. buozwirdīg* 5, Adj.: nhd. bußwürdig, fehlerhaft, verbesserungsbedürftig, strafwürdig

verbesserungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbesserungsvorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbeten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbeugen -- sich verbeugen, mhd. genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

verbeugen -- sich verbeugen, mhd. zuoneigen (1), zuo neigen, sw. V.: nhd. zuneigen, zuneigen zu, sich verbeugen, zugeneigt sein (V.)

verbeugen -- sich verbeugen, mnd. nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

verbeugen, ae. for-bíeg-an, for-bīg-an, for-bēg-an, for-bȳg-an, sw. V. (1): nhd. verbeugen, erniedrigen, beschämen

verbeugen, ahd. nīgan* 13, st. V. (1a): nhd. sich neigen vor, verbeugen, niederbücken, sich niederwerfen, demütig (= ginīgan)

-- sich verbeugen: ahd. ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von; nidarnīgan* 1, st. V. (1a): nhd. sich niederneigen, sich niederwerfen, sich verbeugen

verbeugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbeugend -- verbeugend vor etwas treten, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

Verbeugung -- zierliche Verbeugung, mnd. bāselmānes, baselman, bāselmanus, Sb.: nhd. Kusshand, zierliche Verbeugung

Verbeugung, mhd. biegunge, st. F.: nhd. »Biegung«, Verbeugung, Beugung; bögunge, st. F.: nhd. »Beugung«, Unterwürfigkeit, Verbeugung

Verbeugung, mhd. gegenswanc, st. M.: nhd. »Gegenschwingen«, Gegenbewegung, Verbeugung; gelenke (1), st. N.: nhd. Taille, Verbeugung, Gewandtheit, Lenkung, Kleiderfalte, Leitung, Biegsamkeit

verbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbeulen, mhd. quetschieren, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, quetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden; quetzen, quetschen, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, zerquetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden, verletzen, schädigen, bedrängen

verbeulen, mhd. zerdrücken, zedrucken, zurdrucken, sw. V.: nhd. zerdrücken, zerquetschen, verbeulen, fest drücken

verbeulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbeuten, mhd. verbiuten, ferbiuten*, verbūten, mmd., sw. V.: nhd. »verbeuten«, als Beute verteilen, vertauschen

verbeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbiegen, mhd. biegen (1), piegen, st. V.: nhd. biegen, beugen, krümmen, verbiegen, lenken

-- gewaltsam verbiegen: mhd. enklemmen, enklemen, sw. V.: nhd. gewaltsam verbiegen, durch Druck aus der Lage bringen

verbiegen, mhd. ūzbiegen*, ūz biegen, st. V.: nhd. »ausbiegen«, verbiegen; verlenken, ferlenken*, sw. V.: nhd. »verlenken«, verbiegen, verrenken, ablenken, abwenden, beenden; verrenken, ferrenken*, sw. V.: nhd. »verrenken«, verbiegen, umbiegen, herumdrehen, unknicken, verdrehen, zuwenden, verführen

-- sich verbiegen: mhd. verdræjen*, verdræn, ferdræjen*, sw. V.: nhd. sich verbiegen, sich wegdrehen von, verdrehen, verrücken

verbiegen, mhd. krumben, krümben, krummen, krümmen, sw. V.: nhd. »krümmen«, krumm sein (V.), krumm werden, sich verwirren, sich hinunterbeugen zu, krumm machen, verbiegen, biegen, missachten

verbiegen, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken

verbiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbiestern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbiesterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbietbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbieten -- Gottesdienst verbieten, mnd. sanclēgeren***, sw. V.: nhd. Gottesdienst verbieten

verbieten (von Rechts wegen), mnd. berōven, sw. V.: nhd. berauben, rauben, beschränken (von Rechts wegen), verbieten (von Rechts wegen)

verbieten, germ. *bannan, st. V.: nhd. befehlen, gebieten, verbieten, bannen, Zeichen geben; *bannōn, sw. V.: nhd. befehlen, gebieten, verbieten, bannen, Zeichen geben; *farbeudan, st. V.: nhd. verbieten

verbieten, got. faúr-biud-an* 7, st. V. (2): nhd. verbieten, gebieten

verbieten, an. ba-nn-a, sw. V. (2): nhd. verbieten, bannen, verbannen; kvið-a (2), sw. V.: nhd. verbieten; kvið-ja, sw. V.: nhd. verbieten

verbieten, ae. be-léa-n, st. V. (6): nhd. zensieren, ablehnen, belangen, verbieten, verhindern; be-wėr-ian, sw. V. (1): nhd. bewachen, beschützen, verteidigen, kontrollieren, verhindern, verbieten; for-béod-an, st. V. (2): nhd. verbieten, zurückweisen, annulieren; for-e-béod-an, st. V. (2): nhd. verbieten; for-e-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verbieten; for-e-sac-an, st. V. (6): nhd. verbieten; tŏ-cweþ-an, st. V. (5): nhd. verbieten

verbieten, afries. for-biād-a 1, st. V. (2): nhd. verbieten; for-ziās-a* 1 und häufiger?, ur-ziās-a, st. V. (2): nhd. untersagen, verbieten; up-hal-d-a 3, op-hal-d-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, aufbewahren, aufpflanzen, verbieten; ur-ba-n-n-a 8, ur-bo-n-n-a, *for-ba-n-n-a, *for-bo-n-n-a, st. V. (7)=red. (V.): nhd. verbieten, verbannen; ur-biād-a 24, st. V. (2): nhd. verbieten; ur-lov-ia 3, for-lov-ia*?, sw. V. (2): nhd. verbieten, entsagen; ? ur-set-t-a 3, for-set-t-a*?, sw. V. (1): nhd. verwerfen, widersprechen, verpfänden?, verbieten?

verbieten, as. bi-wėr-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. verbieten, verwehren, hindern, schützen vor jemandem; far-biod-an* 1, st. V. (2b): nhd. verbieten; lah-an 8, st. V. (6): nhd. tadeln, verbieten

verbieten, ahd. biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; firbiotan* 35, st. V. (2b): nhd. verbieten, verneinen, versagen, verhindern, befehlen, gebieten, berufen (V.), verkündigen, verkünden; firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; firwerien* 1, firwerren*, sw. V. (1b): nhd. verwehren, abwehren, verhindern, verbieten; forbannire* 14 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. bannen, ächten, gebieten, verbieten, verbannen; furibiotan* 6, st. V. (2b): nhd. »fürbieten«, voraussetzen, abhalten, verbieten, kundtun, verkündigen, verkünden; intzīhan* 2, inzīhan*, st. V. (1b): nhd. untersagen, versagen, verbieten; lahan* 5, st. V. (6): nhd. tadeln, verwehren, verbieten; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

-- etwas verbieten: ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

-- jemandem etwas verbieten: ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

verbieten, mhd. abebieten, st. V.: nhd. abschaffen, verbieten; abeschaffen*, abe schaffen, st. V.: nhd. aufheben, abschaffen, verbieten; bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben

verbieten, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an

verbieten, mhd. underbinden (1), unterbinden, st. V.: nhd. untereinander verbinden, trennen, verbieten, binden, anknüpfen, trennen von, unterteilen, zügeln, binden an

Verbieten, mhd. underbinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untereinanderverbinden, Trennen, Verbieten, Binden, Anknüpfen, Unterteilen, Zügeln

verbieten, mhd. undersagen, sw. V.: nhd. gesprächsweise sagen, sagen, mitteilen, berichten, untersagen, verbieten; underschaffen, st. V.: nhd. sich zwischen etwas drängen, arg zusetzen, untersagen, verbieten, weiterschaffen; verāhten (1), veræhten, viræhten, ferāhten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen; verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; verbunnen, ferbunnen*, an. V.: nhd. verbieten, missgönnen, nicht Glück zu etwas wünschen; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- unter Strafandrohung verbieten: mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen

Verbieten, mhd. verbieten (2), ferbieten*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Verbieten«, Arrest

verbieten, mnd. bannen, st. V.: nhd. bannen, mit Arrest oder Strafe belegen (V.), verfesten, exkommunizieren, durch Fluchformeln herbeirufen, beschwören, gebieten, verbieten

verbieten, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; ōverbēden, ōverbieden, st. V.?: nhd. verbieten

verbieten, mnd. underseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, gesprächsweise mitteilen, untersagen, verbieten; vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen; vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- bei Strafe verbieten: mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen

-- Gebrauch einer Sache verbieten: mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

-- von Amts wegen verbieten: mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

-- von Rechts wegen verbieten: mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

verbieten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbieter, an. bǫnn-uð-r, st. M. (a): nhd. Verbieter

Verbieter, mhd. verbietære*, verbieter, ferbietære*, st. M.: nhd. »Verbieter«, auf die Güter eines andern Beschlag Legender

verbieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbieterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbieterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verbietung, afries. for-biād-inge 1, for-biēd-inge, st. F. (ō): nhd. Verbietung, Untersagung

Verbietung, mhd. verbietunge, ferbietunge*, st. F.: nhd. »Verbietung«, Verbot, Arrest

Verbietung, mnd. vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache

verbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbildeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbilden, ahd. firbilidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »verbilden«, verwandeln

verbilden, mhd. verbileden, verbilden, ferbileden*, sw. V.: nhd. »verbilden«, zu einem Bilde gestalten, entstellen, betrüben, trüben, verfestigen, verfestigen in, bilden, bilden zu

verbilden, mnd. vörbilden*, vorbilden, sw. V.: nhd. »verbilden«, umbilden, anders gestalten, anders abbilden, das Aussehen verändern, zu einem Bild gestalten

verbilden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbildern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbildet, mhd. verbiledet*, verbildet, ferbildet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbildet«, zu einem Bild gestaltet

verbildet, mhd. verhovet, verhofet*, verhoft, ferhofet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegen die höfische Weise gebildet, unhöfisch, ungebildet, verbildet

verbildsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbildung, mhd. verbiledunge, verbildunge, ferbildunge*, st. F.: nhd. »Verbildung«, Verunstaltung, Trübung

verbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbindbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verbindbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verbinden -- Balken zum Verbinden zweier Stützbalken, mhd. hengelboum 6?, henkelboum, st. M.: nhd. »Hängelbaum«, Stange, Balken zum Anhängen von Gegenständen, Verbindungsbalken, Balken zum Verbinden zweier Stützbalken

-- ehelich verbinden: mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gevesten, gefesten*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, festigen, bestätigen, bekräftigen, beweisen; gevestenen, gefestenen*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, ehelich verbinden mit

-- ehelich verbinden mit: mhd. gevestenen, gefestenen*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, ehelich verbinden mit

-- geistig verbinden: mhd. kuppelen*, kuppeln, kupelen, koppeln, kopelen, sw. V.: nhd. »kuppeln«, binden, fesseln, vereinigen, koppeln, ankoppeln, geistig verbinden

-- innig verbinden: mhd. innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten

-- sich ehelich verbinden: mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen

-- sich verbinden: mhd. gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen; gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben; gesīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen, sich aneignen, sich kümmern um, sich verbinden

-- sich verbinden mit: mhd. gemahelen, gemaheln, gemehelen, gemehln, sw. V.: nhd. verloben, vermählen, zur Braut erwerben, zur Gemahlin erwerben, weihen, sich verbinden mit; gemaren*, gemarn, sw. V.: nhd. einjochen, einspannen, sich verbinden mit, sich vereinigen

verbinden -- Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

verbinden -- sich verbinden, mnd. mēdeplichten, sw. V.: nhd. Gemeinschaft mit jemandem eingehen, sich verbinden

verbinden (), ahd. ? gikēren* 35, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, verdrehen, verschlechtern, führen, verbinden (?), hinwenden, lenken, bringen, verwenden, verwandeln, zurückkehren

verbinden, idg. *i̯eu- (2), *i̯eu̯ə-, *i̯eug-, V.: nhd. bewegen?, verbinden; *i̯ug-, V., Sb., Adv.: nhd. verbinden, Jochgenosse, Gefährte, geschirrt

verbinden, germ. *farbendan, *farbindan, st. V.: nhd. verbinden; *gawedan, st. V.: nhd. binden, verbinden; *tangjan, sw. V.: nhd. anpassen, verbinden; *wedan, st. V.: nhd. binden, verbinden

verbinden, got. faúr-waip-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verbinden; ga-ga-haf-t-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. zusammenheften, verbinden; ga-wi-d-an* 1, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208): nhd. zusammenbinden, verbinden

-- das Maul verbinden: got. faúr-mū-l-jan* 1, sw. V. (1), (m. Akk.): nhd. das Maul verbinden

verbinden, an. te-n-g-ja, sw. V. (1): nhd. verbinden

-- Stropp um die Rahe mit dem Mast zu verbinden: an. rakk-i (2), sw. M. (n): nhd. Stropp um die Rahe mit dem Mast zu verbinden

verbinden, ae. gad-r-ian, gad-er-ian, gæd-r-ian, gėd-er-ian (1), sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen

verbinden, ae. ge-fa-n-g-ian, sw. V. (2): nhd. verbinden, befestigen; ge-fœ̄g-an, ge-fēg-an, sw. V. (1): nhd. fügen, verbinden, passen, verfertigen

verbinden, ae. ge-gad-r-ian, ge-gad-er-ian, ge-gæd-r-ian, ge-gėd-er-ian, sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen

verbinden, ae. ge-lǣc-n-ian, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), behandeln, verbinden; ge-mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; ge-sam-n-ian, ge-som-n-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, treffen, vereinigen, verbinden; ge-sío-w-an, ge-séo-w-an, sw. V. (1): nhd. nähen, zusammenknüpfen, verbinden; ge-span-n-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. spannen, befestigen, verbinden, anheften; ge-tíe-g-an, sw. V. (1): nhd. binden, verbinden; ge-wiel-w-an, ge-wil-w-an, ge-wyl-w-an, ge-wel-w-an, sw. V. (1): nhd. wälzen, rollen, verbinden; lǣc-n-ian, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), behandeln, verbinden; lī-m-an (1), sw. V.: nhd. leimen, mauern, zusammenfügen, verbinden; lūc-an (1), st. V. (2): nhd. schließen, festmachen, verbinden; mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; sam-n-ian, som-n-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, sammeln, treffen, vereinigen, verbinden; sío-w-an, séo-w-an, sío-w-ian, sw. V. (1): nhd. nähen, zusammenknüpfen, verbinden; span-n-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. spannen, befestigen, verbinden, anheften; swiþ-el-ian, sw. V.: nhd. verbinden; teofen-ian, sw. V.: nhd. verbinden, zusammenfügen; tíe-g-an, sw. V. (1): nhd. binden, verbinden; tǒ-ge-þíe-d-an, sw. V.: nhd. verbinden, zusammenfügen; wiel-w-an, wil-w-an, wyl-w-an, wel-w-an, sw. V. (1): nhd. wälzen, rollen, verbinden

-- die Augen verbinden: ae. bli-nd-fėl-l-ian, sw. V.: nhd. blenden, die Augen verbinden

-- sich verbinden: ae. ge-þíe-d-an (2), ge-þéo-d-an (2), sw. V. (2): nhd. sich verbinden, teilnehmen, anschließen, unterwerfen; lǣc-an (1), sw. V. (1): nhd. aufspringen, springen, sich bewegen, wetteifern, sich verbinden; þie-d-an (2), sw. V.: nhd. sich verbinden, teilnehmen, unterwerfen

verbinden, ae. ā-wyl-ian, sw. V.: nhd. rollen, wälzen, verbinden; ? éac-ge-éac-an, sw. V. (1): nhd. verbinden?; *fa-n-g-ian, sw. V. (1): nhd. verbinden, befestigen; fœ̄g-an, fēg-an, sw. V. (1): nhd. fügen, verbinden, passen, verfertigen; for-wrī-þ-an, st. V. (1): nhd. zusammenbinden, verbinden

verbinden, afries. for-bind-a 2, st. V. (3a): nhd. verbinden, verpflichten; mendz-a 2, sw. V. (1): nhd. »mengen«, vermengen, mischen, verbinden, gemeinsam haben, teilen

verbinden, as. te-sam-na-mėrk-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »zusammenmerken», verbinden, angrenzen, benachbart sein (V.)

verbinden, ahd. anagiknupfen* 2, anagiknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »anknüpfen«, verknüpfen, verbinden; biknupfen* 4, biknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »anknüpfen«, befestigen, knüpfen, verbinden, verwickeln; bimahhōn* 1, bimachōn*, sw. V. (2): nhd. verbinden, vereinigen, zusammenfügen; bintan 57, st. V. (3a): nhd. binden, verknüpfen, knüpfen, fesseln, wickeln, umbinden, umwickeln, umwinden, verbinden, zusammenbinden, anbinden, überführen; 5zisamahaften* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. verbinden; 9zisamanebenten* 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenbinden, verbinden; 2zisamanebintan* 6?, st. V. (3a): nhd. zusammenbinden, verbinden; 7zisamaneflehtan* 1?, st. V. (3b): nhd. verflechten, verbinden, zusammenbinden, zusammenflechten, verknüpfen, aneinanderbringen; 7zisamanefuogen* 8, sw. V. (1a): nhd. zusammenfügen, verbinden, verknüpfen, übereinkommen, vereinen, verknüpfen, sich vereinigen, verdichten; 4zisamanegimahhōn*? 1, zisamanegimachōn*, sw. V. (2): nhd. verbinden, vermählen, ehelich verbinden; 8zisamanehabēn* 7, sw. V. (1b): nhd. zusammenhalten, verbinden, stetig sein (V.), mischen?; 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen; 4zisamanekliuwen* 2?, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenballen, zusammenhäufen, in einem Heerhaufen zusammenfassen, sich zusammenscharren; 8zisamaneleggen* 20, sw. V. (1b): nhd. »zusammenlegen«, verbinden, zusammensetzen, zusammenfügen, zusammenstellen; 1zisamanerennen* 2, sw. V. (1a): nhd. zusammenrinnen, verschmelzen, verbinden; 8zisamanewerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenwerfen, verbinden; 7zumften* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, schmücken, ausarbeiten, zurüsten; 2zuogifuogen* 4, sw. V. (1a): nhd. anfügen, zufügen, hinzufügen, verbinden; 1zuogimahhōn* 4, zuogimachōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, verbinden, beimessen, beifügen, überweisen; 5zuotuon 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, dazugeben, beigeben, hinzufügen, zuwenden, anwenden, üben, hinzuziehen, verbinden, zumachen, ausspannen; firbintan* 2, st. V. (3a): nhd. verbinden, zubinden; firskobbōn* 1, firscobbōn*, sw. V. (2): nhd. verstopfen, verbinden; fuogen* 24, sw. V. (1a): nhd. fügen, verbinden, einrichten, zusammenfügen, hinzufügen, zugesellen, vereinigen, verbünden, gehören, zugehören, sich vorstellen; gieinigen* 3, sw. V. (1a): nhd. vereinen, vereinigen, verbinden; gieinmuoten* 2, sw. V. (1a): nhd. vereinigen, verbinden, in Übereinstimmung bringen; giemizzigōn* 2, sw. V. (2): nhd. beibehalten, andauern, ununterbrochen fortfahren, aneinanderreihen, verbinden, verketten; gifesten* 6, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, bestätigen, versichern, zufügen, binden, verbinden; gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen; giknupfen* 2, giknuphen*, sw. V. (1a): nhd. zusammenknüpfen, zusammenschnüren, anbinden, verbinden; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; ginōzsamōn* 2, sw. V. (2): nhd. verbinden, vereinigen; ginusken* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenhalten, schnallen, sich einhüllen; girerten* 4, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, verbinden, in Übereinstimmung bringen, übereinstimmen mit, in Übereinstimmung bringen; gisamanōn* 85, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, verbinden, versammeln, zusammenrufen, zusammenführen, zusammenziehen, verknüpfen, zusammenkommen, anhäufen, vergrößern; gisellen* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. verbinden; gisippōn* 1, sw. V. (2): nhd. vereinigen, verbinden; gisnerahan* 1, st. V. (3b)?: nhd. verknüpfen, verbinden; gizumften* 9, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, in Übereinstimmung bringen, vereinbaren, sich zusammenfinden, sich vereinigen; gizumftigōn* 3, sw. V. (2): nhd. vereinigen, vereinbaren, einigen, verbinden, sich eidlich verbinden; insepfen* 1, insephen*, sw. V. (1a)?: nhd. reihen, verbinden, aneinanderreihen; kuppulōn* 1, kupulōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. koppeln, verknüpfen, verbinden; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; marewen* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, festmachen; samaflehtan* 1, st. V. (3b): nhd. verflechten, verbinden, zusammenknüpfen; sippōn* 3, sibbōn*, sw. V. (2): nhd. verbünden, verbinden; wetan* 5, st. V. (5): nhd. verbinden, jemandem zugesellen, verknüpfen, anjochen; wittōn* 2, sw. V. (2): nhd. verbinden, schmücken, mit einer Kopfbinde versehen (V.), ein Haarbüschel einflechten

-- ehelich verbinden: ahd. 4zisamanegimahhōn*? 1, zisamanegimachōn*, sw. V. (2): nhd. verbinden, vermählen, ehelich verbinden

-- innerlich verbinden: ahd. gifuogōn* 1, sw. V. (2): nhd. innerlich verbinden

-- sich eidlich verbinden: ahd. gizumftigōn* 3, sw. V. (2): nhd. vereinigen, vereinbaren, einigen, verbinden, sich eidlich verbinden

-- sich eng verbinden: ahd. biklīban* 6, st. V. (1a): nhd. haften, kleben, sich befestigen, sich eng verbinden, anhängen, verschmelzen, erstarren, strotzen, gedeihen

-- sich verbinden: ahd. gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen; gihīwen* 31, gihīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen, sich verbinden, sich vereinigen, Beischlaf halten, schänden; klenan* 4, st. V. (5): nhd. streichen, kleben, schmieren (V.) (1), zusammenkleben, sich verbinden

verbinden, mhd. anebeheften, ane beheften, sw. V.: nhd. verbinden; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen; binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

-- sich verbinden: mhd. bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen

verbinden, mhd. anegedingen, sw. V.: nhd. »verbinden«

verbinden, mhd. gebesten, sw. V.: nhd. verbinden, hinzufügen, an die Seite setzen, vergleichen, überbieten, übertreffen; gebinden, gibinden, gepinden, gipinden, st. V.: nhd. binden, festbinden, fesseln, verbinden, schmücken, ablegen; gehīwen, gehījen, gehīen, gehīgen, sw. V.: nhd. heiraten, sich vermählen, paaren, verbinden, verheiraten mit; gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen; gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben; geselleschaffen, sw. V.: nhd. »gesellschaften«, verbinden, zusammenwirken; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

verbinden, mhd. gemeineden* (1), gemeinden, sw. V.: nhd. »verbinden«

verbinden, mhd. mengen (1), mingen, sw. V.: nhd. mengen, mischen, vermischen, einmischen, vereinigen, durchsetzen, verbinden, trüben, drängen; pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

-- sich verbinden: mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen; pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

verbinden, mhd. samelen, sameln, samlen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, sammeln, versammeln, sich vereinigen, rüsten; samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten; sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen; sneisen (2), sw. V.: nhd. aneinanderreihen, verbinden, reihenweise gehen, laufen; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

-- eng verbinden: mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

-- kreuzweise verbinden: mhd. schregelen*, schregeln, schrigelen, sw. V.: nhd. »schregeln«, kreuzweise verbinden

-- mit Spangen verbinden: mhd. spengelen*, spengeln, sw. V.: nhd. spengeln, mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden; spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

-- sich freundschaftlich verbinden: mhd. sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen

-- sich verbinden: mhd. sepfen*, sephen, sw. V.: nhd. sich verbinden

verbinden, mhd. understricken, sw. V.: nhd. »unterstricken«, untereinander verbinden, verbinden, verstricken, ineinander versenken; verbesten, ferbesten*, sw. V.: nhd. verbinden; verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verbunden (1), ferbunden*, sw. V.: nhd. verbinden, zusammensetzen; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vereinigen, fereinigen*, sw. V.: nhd. vereinigen, vereinen, verbinden, verbinden mit, einigen, versöhnen; verheften, ferheften*, sw. V.: nhd. »verheften«, einheften, umstricken, festmachen, sichern, versenken in, verbinden, verpflichten, zurückhalten, vorenthalten (V.), besetzen, arrestieren; verkleiben, verkleben, ferkleiben*, sw. V.: nhd. »verkleiben«, verkleben, verdecken, verbinden, verbinden mit, verschmieren, mit Metall ausgießen, verlöten; vermengelen*, vermengeln, vermenkeln, fermengelen*, vermangelen*, fermangelen*, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, verbinden, aufnehmen; vermengen, fermengen*, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, verbinden, aufnehmen; verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen; verspengen, ferspengen*, sw. V.: nhd. mit Spangen verschließen, verbinden, Freiheit; verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in; verweten, ferweten*, st. V.: nhd. verbinden; vestigen, festigen*, sw. V.: nhd. festigen, begründen, erbauen, verbinden, bestätigen; vlehten (1), flehten*, st. V.: nhd. drehen, flechten, verflechten, knüpfen, ineinanderflechten, verbinden, schlingen (V.) (1); weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen; zesamenebinden, zesamene binden, zesamenbinden, st. V.: nhd. zusammenbinden, zusammenschnüren, zusammenhalten, verbinden, verbinden mit; zesamenegebinden, st. V.: nhd. zusammenbinden, zusammenschnüren, zusammenhalten, zusammenhalten, verbinden, verbinden mit; zesamenegevüegen*, zemengevüegen, zemenegefüegen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, vereinigen, verbinden, verbinden mit; zesamenehaben, zesamene haben, zesamenhaben, zesamenehaben, zemenhaben, sw. V.: nhd. »zusammenhaben«, sich zusammenhalten, zusammenhalten, zusammenhalten gegen, verbinden; zesamenesliezen, zesamene sliezen, zesamensliezen, zesamnesliezen, zusamenesliezen, st. V.: nhd. zusammenschließen, sich schließen, sich verdichten, zusammenfügen, verbinden; zesamenesnīden, zesamensnīden, zesamnesnīden, st. V.: nhd. zusammenschneiden, verbinden; zuogesellen, zuo gesellen, sw. V.: nhd. »zugesellen«, zugesellen, zuzählen, verbinden, vereinen mit, zuteilen, zuordnen, beigeben, mitgeben; zuoschopfen, zuo schopfen, sw. V.: nhd. zustopfen, verbinden; zuovüegen, zuo vüegen, zūvüegen, zuofüegen*, zūfüegen*, sw. V.: nhd. zufügen, beifügen, beigesellen, beigeben, zuerkennen, übergeben (V.), übertragen (V.), auftragen, unterstellen, verbinden

-- durch Freundschaft verbinden: mhd. vervriunden, ferfriunden*, sw. V.: nhd. »verfreunden«, durch Freundschaft verbinden

-- eng verbinden: mhd. zuoleinen, zuo leinen, sw. V.: nhd. »zulehnen«, eng verbinden, vereinen, vereinigen

-- mit der Welt verbinden: mhd. werlten, werlden, sw. V.: nhd. mit der Welt verbinden, in die Welt einreihen

-- mit Mörtel verbinden: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

-- sich je zu vieren verbinden: mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

-- sich verbinden: mhd. verburcrehten, ferburcrehten*, sw. V.: nhd. »verburgrechten«, sich verbinden; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen; vrīen (2), frīen*, sw. V.: nhd. sich verbinden, freien, werben, werben um, werben für, um eine Braut werben, umwerben, heiraten

-- sich verbinden mit: mhd. verspringen, vurspringen, ferspringen*, st. V.: nhd. »verspringen«, durch Springen verlieren, fortspringen, vergehen, sich verbinden mit; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

-- untereinander verbinden: mhd. underbinden (1), unterbinden, st. V.: nhd. untereinander verbinden, trennen, verbieten, binden, anknüpfen, trennen von, unterteilen, zügeln, binden an; understricken, sw. V.: nhd. »unterstricken«, untereinander verbinden, verbinden, verstricken, ineinander versenken

-- verbinden mit: mhd. vereinigen, fereinigen*, sw. V.: nhd. vereinigen, vereinen, verbinden, verbinden mit, einigen, versöhnen; verkleiben, verkleben, ferkleiben*, sw. V.: nhd. »verkleiben«, verkleben, verdecken, verbinden, verbinden mit, verschmieren, mit Metall ausgießen, verlöten; vermischen, vermuschen, fermischen*, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, sich geschlechtlich vermischen, sich verbergen, verdünnen, verbinden mit; versliezen, fersliezen*, virsliezen, firsliezen*, st. V.: nhd. einschließen, verschließen, einsperren, verbinden mit, verbergen, verstopfen, sich abschleifen, abnutzen; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; zesamenebinden, zesamene binden, zesamenbinden, st. V.: nhd. zusammenbinden, zusammenschnüren, zusammenhalten, verbinden, verbinden mit; zesamenegebinden, st. V.: nhd. zusammenbinden, zusammenschnüren, zusammenhalten, zusammenhalten, verbinden, verbinden mit; zesamenegevüegen*, zemengevüegen, zemenegefüegen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, vereinigen, verbinden, verbinden mit

-- verbinden zu: mhd. weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen

Verbinden, mhd. verbinden (2), st. N.: nhd. »Verbinden«

verbinden, mnd. binden (1), st. V.: nhd. binden, verbinden, in Band legen (V.), fesseln, festmachen, zusammenbinden, vereinigen, zusammensetzen, verpflichten, veranlassen; ? ēneren, mnd.?, sw. V.: nhd. einigen, verbinden?

-- Bodenstücke eines Fasses verbinden: mnd. bed· veken, bedoveken, sw. V.: nhd. döbeln, Bodenstücke eines Fasses verbinden, mit Fassdauben versehen (V.)

-- innig verbinden: mnd. dörchstricken, dorchstricken, sw. V.: nhd. durchstricken, mit Stricken verbinden, mit Schnüren verbinden, mit Fäden durchziehen, mit Fäden verbinden, vereinigen, innig verbinden

-- mit Fäden verbinden: mnd. dörchstricken, dorchstricken, sw. V.: nhd. durchstricken, mit Stricken verbinden, mit Schnüren verbinden, mit Fäden durchziehen, mit Fäden verbinden, vereinigen, innig verbinden

-- mit Schnüren verbinden: mnd. dörchstricken, dorchstricken, sw. V.: nhd. durchstricken, mit Stricken verbinden, mit Schnüren verbinden, mit Fäden durchziehen, mit Fäden verbinden, vereinigen, innig verbinden

-- mit Stricken verbinden: mnd. dörchstricken, dorchstricken, sw. V.: nhd. durchstricken, mit Stricken verbinden, mit Schnüren verbinden, mit Fäden durchziehen, mit Fäden verbinden, vereinigen, innig verbinden

-- Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden: mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

-- sich verbinden: mnd. bebinden, st. V.: nhd. umbinden, umwickeln, befestigen, durch Vertrag binden, sich verbinden; erbinden, st. V.: nhd. sich verbinden

verbinden, mnd. knütten, knutten, knüdden, sw. V.: nhd. knüpfen, zusammenknüpfen, zusammenknoten, verbinden, fest ineinanderlegen, aneinanderfügen, verstricken, stricken, fesseln, mit Beschlag belegen (V.), arrestieren

-- den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden: mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

-- ehelich verbinden: mnd. koppelen, köppelen*, sw. V.: nhd. kuppeln, verkuppeln, binden, zusammenbinden, anbinden, ehelich verbinden, antrauen, zusammenbringen

-- fest verbinden: mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren; inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

-- sich fest verbinden: mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

verbinden, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; sellen (1), selen, sw. V.: nhd. gesellen, verbinden, fügen zu, sich vereinigen, sich einfinden; spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.); stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

-- die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden: mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden

-- durch Eisenschienen bzw. Holzschienen verbinden bzw. befestigen: mnd. schēnen (1), sw. V.: nhd. schienen, durch Eisenschienen bzw. Holzschienen verbinden bzw. befestigen

-- durch Naht verbinden: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- durch Querlatten oder Querbretter verbinden: mnd. ? swēpen*** (3), sw. V.: nhd. durch Querlatten oder Querbretter verbinden?

-- ehelich verbinden: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- sich ehelich verbinden: mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

-- sich verbinden: mnd. sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

verbinden, mnd. vörbenden*, vorbenden, sw. V.: nhd. verbinden, Wunden verbinden; vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten; vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden; vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden; vörēnigen*, vorēnigen, vorēinigen, sw. V.: nhd. vereinigen, verbinden, in Einklang bringen, vergleichen, versöhnen; vörhaften*, vorhaften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörhaften*, vorhaften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörheften*, vorheften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden; vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen; vörschörten*, vorschorten, sw. V.: nhd. verbinden, vereinigen; vörsellen* (1), vorsellen, sw. V.: nhd. begleiten, zur Seite sein (V.), zugesellen, verbinden, vereinigen, sich gesellen zu, anschließen, beigesellen; vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden; vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

-- brüderlich verbinden: mnd. vörbr˙ deren*, vorbr˙ deren, vorbrůderen, verbr˙ deren, sw. V.: nhd. verbrüdern, brüderlich verbinden, wegen Fehlens von Geschwistern an entferntere Verwandte fallen (Erbe [N.]); vörsüsteren*, vorsüsteren, versüsteren, sw. V.: nhd. »verschwestern«, verbrüdern, brüderlich verbinden, wegen Fehlens von Geschwistern an entferntere Verwandte fallen (Erbe [N.])

-- Dachsparren durch Querlatten und Querbretter verbinden: mnd. vörswēpen*, vorswēpen, sw. V.: nhd. Dachsparren durch Querlatten und Querbretter verbinden

-- durch Knüpfen verbinden: mnd. vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden

-- durch Vertrag verbinden: mnd. vörbrēveschoppen*, vorbrēveschoppen, sw. V.: nhd. durch Vertrag verbinden

-- miteinander verbinden: mnd. vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

-- sich freundschaftlich verbinden: mnd. vörvründen*, vorvründen, vorvrunden, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vörvrüntschoppen*, vorvrüntschoppen, vorvrentschoppen, vorvrentschapen, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden

-- sich verbinden: mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

-- Wunden verbinden: mnd. vörbenden*, vorbenden, sw. V.: nhd. verbinden, Wunden verbinden

verbinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbindend, ahd. gifuoglīh 2, Adj.: nhd. zusammengefügt, zusammenfügend, verbindend, verbunden, geeignet

verbindende -- der die beiden Spanten verbindende Querbalken, an. bi-t-i (2), sw. M. (n): nhd. Querbalken im Hausdach, der die beiden Spanten verbindende Querbalken

verbindende -- die Türpfosten verbindende Oberschwelle, mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

verbindende -- zu Balken verbindende Bänder, mnd. bantholt, N.: nhd. Holz, zu Balken verbindende Bänder

verbindender -- verbindender Steg, mnd. klampe, M.: nhd. Klammer, Haken (M.), Verbindungsstück, verbindender Steg, Spange, Steg über einen Graben, Brücke

verbindendes -- in ein verbindendes Verhältnis eintreten, mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

verbindendes -- verbindendes Band, mhd. underbant, st. N.: nhd. »Unterband«, Verbindung, Trennung, Kopfband, verbindendes Band, Zwischenband

Verbindens -- Tätigkeit des Verbindens, mnd. vörbindewerk*, vorbindewerk, M.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Tätigkeit der Wundbehandlung; vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung

verbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbindet -- Balken der die Wagenteile verbindet, mnd. koppelbōm, M.: nhd. Langwagen, Langbaum, Balken der die Wagenteile verbindet

verbindet -- Deichselpflock der das Vorderteil des Pfluges mit dem Hinterteil verbindet, mnd. spannāgel, M.: nhd. Bolzen (M.) der den Langwagen mit dem Vordergestell verbindet, Deichselnagel, Deichselpflock der das Vorderteil des Pfluges mit dem Hinterteil verbindet

verbindet -- horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet, mnd. plōchbōm, plūchbōm, M.: nhd. »Pflugbaum«, Grindel, horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet

verbindet -- Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

verbindet -- Nagel der das Blatt des Spatens mit dem Stiel verbindet, mnd. spādennāgel, M.: nhd. »Spatennagel«, Nagel der das Blatt des Spatens mit dem Stiel verbindet

verbindet -- Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

verbindet -- Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

verbindet -- Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, mnd. mēkeler, M.: nhd. Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, Tragebalken, Ständer, Giebelpfosten

verbindlich, ahd. gimahlīhho* 3, gimahlīcho*, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, verbindlich, passend

verbindlich, mhd. endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen

-- sich verbindlich machen: mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

-- verbindlich erklären: mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

verbindlich, mhd. stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig

-- verbindlich entscheiden: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

verbindlich, mhd. verbundenlich***, ferbundenlich***, Adj.: nhd. verbindlich; verbundenlīche 2, ferbundenlīche*, Adv.: nhd. verbindlich, dem Bündnis gemäß; vervanclich, vervenclich, ferfanclich*, Adj.: nhd. tauglich, nützlich, wirksam, erfolgreich, verbindlich, zuverlässig; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig

-- sich verbindlich machen: mhd. verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- verbindlich machen: mhd. verarren, ferarren*, sw. V.: nhd. durch Geben eines Drangeldes sichern, verbindlich machen

verbindlich, mhd. verbuntlich, ferbuntlich*, Adj.: nhd. »verbindlich«, verpflichtet

verbindlich, mnd. gel· vedich*, gelöftich, Adj.: nhd. verbindlich; kreftichlīken, kreftiglīken, Adv.: nhd. stark, laut, wirksam, rechtswirksam, verbindlich, mit Macht

verbindlich, mnd. plichtlīk, Adj.: nhd. verpflichtet, schuldig, unterworfen, verbindlich, üblich, beständig; plichtlīken, pliklīken, Adv.: nhd. verpflichtet, schuldig, unterworfen, verbindlich, üblich, beständig

-- aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise: mnd. plēgesēde, plēgsēde, plēgszede, plēgzede, plēgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

-- durch Vorladung verbindlich angesetzt: mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

-- für verbindlich erklären: mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

-- übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm: mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

-- zu zahlen verbindlich: mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

verbindlich, mnd. sāmenich***, Adj.: nhd. gemeinschaftlich, verbindlich, solidarisch; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

-- verbindlich beschließen: mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

verbindlich, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

-- verbindlich machen: mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

verbindlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verbindliche -- Rest der verbindliche Regeln bzw. Normen vorgibt, mnd. rēguleschrift*, rēgelschrift, F.: nhd. »Regelschrift«, Rest der verbindliche Regeln bzw. Normen vorgibt, Regelwerk

verbindliche -- sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, mhd. verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen

verbindliche -- verbindliche Meinung, mhd. bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung

verbindliche -- verbindliche Zusage machen, mnd. plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

verbindliche -- verbindliche Zusage, mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

verbindlicher -- verbindlicher Beschluss, mnd. swēren* (4), swērent, N.: nhd. Schwören, Beschwörung, Eid, Beteuerung, Versicherung, verbindlicher Beschluss, lästerliche Rede

verbindlicher -- verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, mnd. richtedach, richtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richteldach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtelesdach*, richtelsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtesdach, richtsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung

Verbindlichkeit -- Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börget· ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

Verbindlichkeit -- ohne Verbindlichkeit seiend, mhd. pflihtlōs*, phlihtlōs, Adj.: nhd. pflichtlos, ohne Verbindlichkeit seiend

Verbindlichkeit -- Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

Verbindlichkeit -- Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen, mhd. lantvolge, lantfolge*, st. F.: nhd. »Landfolge«, Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen; lantvolgunge, lantfolgunge*, st. F.: nhd. »Landfolgung«, Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen, Landtag

Verbindlichkeit, idg. ? *i̯eu̯os-, Sb.: nhd. Satzung, Verbindlichkeit?

Verbindlichkeit, mnd. plichtinge, F.: nhd. Verpflichtung, moralische Schuld, Verbindlichkeit

Verbindlichkeit, mnd. vörplicht*, vorplicht, vorplichte, F.: nhd. Verpflichtung, Pflicht, Verbindlichkeit, Schuldigkeit

-- mit einer Verbindlichkeit belasten: mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

verbindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbindlichkeiten -- selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend, mnd. sülfschüldich, sülvestschüldich, Adj.: nhd. selbstschuldig, selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend; sülvestschüldich, Adj.: nhd. selbstschuldig, selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend

Verbindlichkeiten -- Verbindlichkeiten verletzen, mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

Verbindnis, mhd. verbintnisse, ferbintnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Verbindnis«, Verpflichtung, Bund, Bündnis

verbindnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbindung -- die asyndetische Verbindung von zwei Sannkenningar, an. klauf, st. F. (ō): nhd. Kluft (F.) (1), Huf, die asyndetische Verbindung von zwei Sannkenningar

Verbindung -- eheliche Verbindung, afries. ? hī-n-inge 1, hī-n-enge, st. F. (ō): nhd. Hausgenossenschaft, Hausgemeinschaft, eheliche Verbindung?

Verbindung -- eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe, mnd. slipswarte, F.: nhd. eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe

Verbindung -- Eingehen einer ehelichen Verbindung, mnd. sāmen* (2), sāment, samment, N.: nhd. »Sammeln«, Eingehen einer ehelichen Verbindung

Verbindung -- Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine, mnd. slegfred, F.: nhd. Konkubine, Beischläferin, Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine

Verbindung -- revolutionäre Verbindung, mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

Verbindung -- Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs, as. mid-d-il* (2) 1, st. N. (a): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs

Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache

Verbindung, idg. *i̯ŭ̄ti-, Sb.: nhd. Verbindung

Verbindung, got. ga-wi-s-s* 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 104,2): nhd. Verbindung, Gelenk, Band der Gelenke

Verbindung, ae. cim-b-ing, st. F. (ō): nhd. Kimmung, Verbindung, Fuge (F.) (1); ed-cwid-e, st. M. (i): nhd. Verbindung; fœ̄g-ing, fēg-ing, st. F. (ō): nhd. Verbindung; gad-er-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Verbindung, Text; ge-fœ̄g, st. N. (a): nhd. Gefüge, Verbindung, Zeichnung; ge-fœ̄g-ing, ge-fēg-ing, st. F. (ō): nhd. Verbindung; ge-fœ̄g-nės-s, ge-fœ̄g-nės, ge-fēg-nės-s, ge-fėg-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Kameradschaft; ge-fōg (1), st. N. (i): nhd. Fügung, Verbindung; ge-gad-er-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Verbindung, Text; ge-þéo-d-nės-s, ge-þéo-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Naht, Versammlung, Gesellschaft, Konjugation; sam-wrǣ-d-nės-s, sam-wrǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Einheit; séa-m (1), st. M. (a): nhd. Saum (M.) (1), Naht, Verbindung; *þéo-d (2), F.: nhd. Verbindung; þéo-d-nės-s, þéo-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Naht, Versammlung, Konjugation; þéo-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Verbindung, Gesellschaft, Unterricht, Lehre, Ausbildung, Zeugnis, Gelehrsamkeit, Verwaltung, Gesetz, Betragen; *wrǣ-d-el, Sb.: nhd. Band (N.), Verbindung

Verbindung, ahd. bant* 29, st. N. (a, iz/az): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1), Zwang, Zügel, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Verbindung, Priesterbinde; 6zisamanefuogida* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenfügung, Verbindung; 0zisamanegifuogunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenfügung, Verbindung; 8zisamanegiheftida* 2, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Zusammenheftung, Zusammenfügung; 3zisamanelegī* 1, st. F. (ī): nhd. Verbindung; falzunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Falz«, Verbindung, Fuge (F.) (1); fuogī 6, st. F. (ī): nhd. »Fuge« (F.) (1), Verbindung, Zusammenhang, Verknüpfung, Verbindungsstelle, Gefüge; fuogida* 1, st. F. (ō): nhd. »Fuge« (F.) (1), Verbindung; gibuntanī* 1 und häufiger, st. F. (ī): nhd. Binde, Verbindung, Büschel; gifuogi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Zusammenfügung, Zusammenhang; gifuogida* 20, st. F. (ō): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Bund, Gelenk, Gerippe, Konjunktion, Vertrag, Übereinkommen, Bündnis, Zusammenhang; gifuognissa* 1, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Fügung, Verknüpfung; giheftida 3, st. F. (ō): nhd. Fessel (F.) (1), Strick (M.) (1), Kette (F.) (1), Verbindung, Flicken (M.), Band (N.), Verknüpfung, Verbindungsstelle; giknupfi 1, st. N. (ja): nhd. Gelenk, Verbindung, Gefüge; gilimida* 1, st. F. (ō): nhd. Leimung, Verbindung; gilīmida*? 1, st. F. (ō): nhd. Verbindung, feste Verbindung; gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); ginōzsamī 3?, st. F. (ī): nhd. Gemeinschaft, Verbindung, Zusammenhang; ginōzskaf* 30, ginōzskaft*, ginōzscaf*, ginōzscaft*, st. F. (i): nhd. »Genossenschaft«, Vereinigung, Gemeinschaft, Verbindung, Gesellschaft, Gruppe, Kameradschaft, Anhängerschar, Gefolge; ginuoī* 1, st. F. (ī): nhd. Zusammensetzung, Verbindung; girertida* 4, st. F. (ō): nhd. Ausgewogenheit, Abgestimmtheit, Verbindung, Harmonie; giweb* 2, st. N. (a): nhd. Gewebe, Verbindung; gizumft* 38, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Vertrag, Übereinstimmung, Einigung, Vereinbarung, Verbindung, Übereinkunft, Einverständnis, Bund, Versöhnung; hafta* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bindung, Verbindung, Verknüpfung, Gefangenschaft, Fessel (F.) (1), Handgriff; kuppula* 2, kupula*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kuppel, Band (N.), Verbindung; līm 42, st. M. (a): nhd. Leim, Pech, Vogelleim, Tonerde, Lehm, Verbindung, Zusammenhalt; nuoa* 8, hnuoa*, nuoha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ritze, Fuge (F.) (1), Verbindung, Spalt, Ausschnitt, Nut; nuot 19, st. F. (i): nhd. Nut, Spalt, Ausschnitt, Fuge (F.) (1), Verbindung, Ritze; nusta 5, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Band, Schnalle, Schlinge; umbifangida* 6, st. F. (ō): nhd. Umfangen, umgebender Kreis, Umschlingung, Umhüllung, Schutz, Verbindung, Fesselung; wantalunga* 14, st. F. (ō): nhd. Wandel, Verkehr, Verbindung, Handel, Verwandlung, Rückgabe, Krampf, Verrenkung?; widarmāza* 4, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Beziehung, Gleichnis; widarmezza* 2, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Beziehung, Gleichnis

-- eine Verbindung auflösen: ahd. intmahhōn* 3, intmachōn*, inmahhōn*, inmachōn*, sw. V. (2): nhd. freimachen, wegmachen, sich freimachen, eine Verbindung auflösen, trennen, entfernen

-- feste Verbindung: ahd. gilīmida*? 1, st. F. (ō): nhd. Verbindung, feste Verbindung

-- in Verbindung stehen: ahd. samantwesan* 7, st. V. (5): nhd. zusammensein, zugleich sein (V.), in Verbindung stehen

-- Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs: ahd. mittul 16, mittil, st. N. (a): nhd. Querfaden, Kettfaden, Gewebeanschlag, Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulla 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulli 13, st. N. (ja): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs

Verbindung, mhd. anehafte*, anehaft, anhaft, st. M., st. F.: nhd. Anheftung, Anhaften, Anhänglichkeit, Verbundenheit, Verbindung, Hingabe, Belastung; anehaftunge, anhaftunge, st. F.: nhd. »Anhaften«, Anhaftung, Verhaftetsein, Verbindung; anestalt, anstalt, st. F.: nhd. Richtung, Beziehung, Verbindung, Bezug, Einstellung, Ansuchen; bint, st. M., st. N.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Bindung, Verbindung, Verknüpfung, Gewalt

-- rechtliche Verbindung: mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge

-- Verbindung eingehen mit: mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

-- Verbindung zweier Bergwerke: mhd. durchslac, st. M.: nhd. Durchschlag, wuchtiger zerstörerischer Schlag, Verbindung zweier Bergwerke, Sieb, Werkzeug

Verbindung, mhd. gebint, st. N.: nhd. Verbindung; gemeinschaft, st. F.: nhd. Gemeinschaft, geistliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinde, Gesamtmasse, Anteil, Schiedsrichteramt, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung; gevüege (3), gefüege*, st. N.: nhd. »Gefüge«, Verbindung; gevüegede, gefüegede*, st. F.: nhd. Verbindung, Gefüge; haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; innunge, st. F.: nhd. Innung, Aufnahme, Verbindung, Verbindung zu einer Körperschaft, Zunft, Hausinneres, Gemeinschaft; īnsliezunge, st. F.: nhd. Einschließung, Verbindung; kuppel, kupel, koppel, kopel, st. F., M., N.: nhd. Band (N.), Verbindung, Hundekoppel, durch ein Band verbundene Hunde, Haufe, Haufen, Weide (F.) (2)

-- außereheliche Verbindung: mhd. hübesche 1 und häufiger?, st. F., sw. F.: nhd. Buhlerin, Buhlverhältnis, außereheliche Verbindung, Konkubinat

-- Verbindung zu einer Körperschaft: mhd. innunge, st. F.: nhd. Innung, Aufnahme, Verbindung, Verbindung zu einer Körperschaft, Zunft, Hausinneres, Gemeinschaft

Verbindung, mhd. mitehaft, st. M.: nhd. Verbindung; pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht

-- in genauer Verbindung stehen: mhd. pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden

Verbindung, mhd. strickunge, st. F.: nhd. »Strickung«, Verbindung, Bündnis, Vertrag

Verbindung, mhd. underbant, st. N.: nhd. »Unterband«, Verbindung, Trennung, Kopfband, verbindendes Band, Zwischenband; underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler; undergebende, st. N.: nhd. »Untergebände«, Verbindung, Kopfband, Haarband; verstricknisse, ferstricknisse*, st. F.: nhd. »Verstricknis«, Verbindung, Bündnis; verstrickunge, ferstrickunge*, st. F.: nhd. »Verstrickung«, Verbindung, Bündnis; vüegede, füegede*, st. F.: nhd. Verbindung; vüegunge, füegunge*, st. F.: nhd. »Fügung«, Zusammenfügung, Verbindung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); zesamenebindunge, zesamenbindunge, st. F.: nhd. »Zusammenbindung«, Verbindung; zesamenevüegunge, zesamenfüegunge*, zesamenvüegunge, zesamenfüegunge*, zamvüegunge, zamfüegunge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Zusammensetzung, Verbindung, Gelenk, Konjunktion, Konjunktion des Mondes; zuobinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zubinden, Verbindung; zuobindunge, st. F.: nhd. »Zubindung«, Verbindung, Verpflichtung; zuovüegunge, zuovūgunge, zuofüegunge*, zuofūgunge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Verbindung; zuovuoc, zuofuoc*, st. M.: nhd. Zufügung, Verbindung, Konjunktion

-- feindliche Verbindung: mhd. widerknode*, widerknote, sw. M.: nhd. feindliche Verbindung, Empörung

-- in Verbindung stehend: mhd. verwant (1), ferwant*, verwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Beziehung stehend, in Verbindung stehend, verwandt

-- sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen: mhd. üzvaren*, üz varn, üzvarn, üzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

Verbindung, mhd. verbindunge, ferbindunge*, st. F.: nhd. »Verbindung«, Verpflichtung

Verbindung, mnd. aneklēve* (2), ankleve, mnd.?, N.: nhd. »Anklebe«, Ankleben, Verbindung; bebindinge, F.: nhd. Verbindung, Bündnis; bunt (2), M., N.: nhd. Bund, Verbindung, Bündnis, Vereinbarung, Abmachung, Bindung, Geltung, Band, Bündel, Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw

-- Genosse einer Verbindung: mnd. bunthēre, M.: nhd. Anhänger, adliger Anhänger, Genosse einer Verbindung, Genosse eines Zusammenschlusses

-- in Verbindung seiend mit: mnd. behaft, behacht, behaftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; behaftiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt

-- Verbindung starker Bohlen: mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

-- Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht: mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)

Verbindung, mnd. klēve (2), N.: nhd. »Klebe«, Verbindung, Angeklebtsein, Leim; koplinge, koppelinge*, F.: nhd. Kopplung, Verkopplung aller Orgelstimmen, Kopulation, Verbindung, Eheverbindung; koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte; köppelinge, koplinge, mnd.?, F.: nhd. Verbindung, Kopulation der Brautleute

-- eheliche Verbindung: mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

-- Eisenband zur Verbindung winkliger Holzstücke: mnd. knēbant, N.: nhd. Strumpfband, Eisenband zur Verbindung winkliger Holzstücke

-- geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt: mnd. jōhannesl· de, Pl.: nhd. »Johannesleute«, geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt

-- Verbindung zweier Stücke: mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

Verbindung, mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

-- Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell: mnd. ? plōchkklāmer*, plōchklammer, F.: nhd. »Pflugklammer«, metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?; ? plōchklamme, F.: nhd. metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?

-- eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads: mnd. ratnāgel, M.: nhd. »Radnagel«, eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads

-- in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst: mnd. prōse, F.: nhd. Prosa, nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst

-- metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades: mnd. rādekrampe, F.: nhd. Radkrampe, metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades

-- metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges: mnd. plōchkklāmer*, plōchklammer, F.: nhd. »Pflugklammer«, metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?; plōchklamme, F.: nhd. metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?

-- Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs: mnd. plātennāgel, M.: nhd. »Plattennagel«, Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs

Verbindung, mnd. vōge, fōge, voge, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Zusammenfügung, Fuge (F.) (1) in Mauerwerk und Holzwerk, Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, Aneinanderfügung, Verbindung; v· ginge, vöginge, F.: nhd. »Fügung«, Zusammenfügung, Verbindung; vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung; vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?; vörbüntnisse*, vorbüntnisse, vorbüntnis, vorbüntenisse, F., N.: nhd. Bund, Bündnis, Verbindung, Abkommen, Zusammenschluss, Verschwörung; vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag; vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren; vörstrickinge*, vorstrickinge, F.: nhd. Verstrickung, Verbindung, Verpflichtung, Bund, Bündnis, Verschwörung, Bündnisvertrag, Eidgenossenschaft; vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis

-- feindliche Verbindung: mnd. vörpālinge*, vorpālinge, vorpēlinge, F.: nhd. feindliche Verbindung, Verschwörung, Widerstand, Behinderung, Beschränkung

verbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbindungen -- Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkloppære*, plōchklopper, M.: nhd. Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Verbindungen -- hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkīl, M.: nhd. »Pflugkeil«, hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Verbindungen -- hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren

Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchb· kære*, plōchb· ker, plōchboker, M.: nhd. hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Verbindungen -- Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchhāmer, M.: nhd. »Pflughammer«, Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

verbindungsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbindungsbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbindungsbalken -- Verbindungsbalken für den Schiffsrumpf, mnd. · verlōpesbalke*, · verlōpsbalke, ōverlōpsbalke, M.: nhd. »Überlaufsbalke«, Verbindungsbalken für den Schiffsrumpf, Decksbalken

Verbindungsbalken, mhd. hengelboum 6?, henkelboum, st. M.: nhd. »Hängelbaum«, Stange, Balken zum Anhängen von Gegenständen, Verbindungsbalken, Balken zum Verbinden zweier Stützbalken

Verbindungsband -- Verbindungsband des Dreschflegels, ahd. slegilbant* 1, st. N. (a): nhd. »Schlegelband«, Flegel, Verbindungsband des Dreschflegels, Dreschflegel

Verbindungsbaum -- auf den Verbindungsbaum gelegtes Wagenbrett, mnd. lancwāgenschot, N.: nhd. auf den Verbindungsbaum gelegtes Wagenbrett

verbindungsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verbindungsbrücke, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

Verbindungsdeich, mnd. lantmarke, lannemarke, F.: nhd. Innendeich, Verbindungsdeich, Grenzwall zwischen Hadeln und Bremer Amt Bederkesa (Bedeutung örtlich beschränkt)

verbindungsfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbindungsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verbindungsholz -- bewegliches Verbindungsholz am Wagenuntergestell, mnd. swēkespōn, schwēkspōn, M.: nhd. bewegliches Verbindungsholz am Wagenuntergestell

Verbindungsholz -- gabelförmiges Verbindungsholz am Wagen oder Pflug, ahd. wetero* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. gabelförmiges Verbindungsholz am Wagen oder Pflug

Verbindungsholz -- kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist, mnd. stēkebalke, stēkbalke, M.: nhd. »Stichbalken«, kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist

Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Verbindungskanal, mnd. fosse, F.: nhd. Durchfahrt, Kanal, Passage, Verbindungskanal, Sund

verbindungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbindungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbindungsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verbindungsriemen -- Verbindungsriemen des Drechflegels, ahd. flegilbant 3, st. N. (a, iz/az?): nhd. Flegel, Flegelband, Verbindungsriemen des Drechflegels

verbindungsröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbindungsstelle, ahd. 4zisamaneheftungī* 1, st. F. (ī): nhd. Zusammenheftung, Zusammenfügung, Verbindungsstelle, Flicken (M.)?; fuogī 6, st. F. (ī): nhd. »Fuge« (F.) (1), Verbindung, Zusammenhang, Verknüpfung, Verbindungsstelle, Gefüge; giheftida 3, st. F. (ō): nhd. Fessel (F.) (1), Strick (M.) (1), Kette (F.) (1), Verbindung, Flicken (M.), Band (N.), Verknüpfung, Verbindungsstelle; ? snīdunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schnittfläche?, Einschnitt?, Verbindungsstelle?

Verbindungsstelle, mhd. stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß

verbindungsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbindungsstrecke -- horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Verbindungsstreifen -- Nagel zur Befestigung von Verbindungsstreifen, mnd. laschenāgel, M.?: nhd. »Laschenagel«, Nagel zur Befestigung von Verbindungsstreifen

Verbindungsstück -- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges, mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

Verbindungsstück -- Verbindungsstück zwischen Dreschflegel und Stiel, mnd. middelbant, M.: nhd. »Mittelband«, Verbindungsstück zwischen Dreschflegel und Stiel

Verbindungsstück -- Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

Verbindungsstück, ae. cosp, cops, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (1), Band (N.), Klammer, Verbindungsstück

Verbindungsstück, mnd. klampe, M.: nhd. Klammer, Haken (M.), Verbindungsstück, verbindender Steg, Spange, Steg über einen Graben, Brücke

verbindungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbindungsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbindungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbindungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbirgt -- der etwas verbirgt, mnd. hutelære*, huteler, M.: nhd. der etwas hütet, der etwas verbirgt, Hehler

verbirgt -- einer der etwas verbirgt, ahd. bergāri* (2) 1, st. M. (ja): nhd. »Verberger«, einer der etwas verbirgt

verbirgt -- Lagerer der sich verbirgt, mhd. legerære, leger, st. M.: nhd. Lagerer der sich verbirgt

verbisseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbisselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbissen, mhd. verbizzen (2), ferbizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbissen

verbissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbitten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbitten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbitter, mnd. v· rbiddære*, vorbidder, v· rbidder, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Schützer, Verteidiger, Rechtsbeistand, Patron, Verbitter, gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, Adeliger eines Klosters, Zunftpatron

verbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbittern -- durch Galle verbittern, mnd. vörgellen***, sw. V.: nhd. vergällen, durch Galle verbittern

verbittern, germ. *bitrajan, germ.?, sw. V.: nhd. bitter machen, verbittern

verbittern, ae. ā-bi-t-er-ian, ā-bi-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. bitter werden, verbittern

verbittern, ahd. bittaren* 3, sw. V. (1a): nhd. verbittern, erbittern, mit widerlichem Geruch erfüllen; firmornēn* 1, sw. V. (3): nhd. verbittern; gibittaren* 2, sw. V. (1a): nhd. erbittern, verbittern, mit bitterem Geschmack erfüllen

verbittern, mhd. verbitteren*, verbittern, ferbitteren*, ferbittern*, sw. V.: nhd. verbittern; vergellen (1), fergellen*, sw. V.: nhd. vergällen, verbittern, bitter wie Galle machen

verbittern, mnd. bitteren, sw. V.: nhd. bitter machen, verbittern, erbittern

verbittern, mnd. passinēren, sw. V.: nhd. verbittern, erbittern, ärgerlich machen

verbittern, mnd. vörbitteren*, vorbitteren, vorbittern, sw. V.: nhd. »verbittern«, bitter machen, in Bitternis verwandeln, erbittern, aufbringen

verbittern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbittert -- verbittert werden, germ. *baiskōn, germ.?, sw. V.: nhd. bitter werden, verbittert werden

verbittert, an. bei-sk-r, Adj.: nhd. bitter, sauer, böse, verbittert
-- verbittert werden: an. bei-sk-a (2), sw. V. (2): nhd. bitter machen, verbittert werden

verbittert, ae. hėt-e-lic, Adj.: nhd. voll Hass, verbittert, gewalttätig; hėt-e-līc-e, Adv.: nhd. voll Hass, verbittert, gewalttätig

verbittert, mhd. archerzic, archerzec, Adj.: nhd. »argherzig«, hartherzig, böse, boshaft, verbittert

verbittert, mnd. missem· de, mismōde, Adj.: nhd. missmutig, verdrießlich, verbittert, böswillig; missem· dich, mismodich Adj.: nhd. missmutig, verdrießlich, verbittert, böswillig

verbittert, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

verbittert, mnd. vörbitteret*, vorbittert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbittert, erbittert, aufgebracht
-- durch Galle verbittert: mnd. vörgellet*, vorgellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergällt, durch Galle verbittert

verbitterter -- verbitterter Mensch, mhd. siurinc, st. M.: nhd. Sauertopf, verbitterter Mensch

Verbitterung, ahd. 4zorn 105, st. N. (a): nhd. Zorn, Wut, Entrüstung, Empörung, Verbitterung, Erbitterung, Unwille, Eifer, wütende Schmähung; ? brestī* (1) 1, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.), Schaden, Zorn?, Verbitterung?

Verbitterung, mnd. missem· dichhēt, mism· dichhēt, mism· dicheit, F.: nhd. Verbitterung, Verzweiflung, Uneinigkeit

Verbitterung, mnd. vörbitteringe*, vorbitteren, F.: nhd. »Verbitterung«, Erbitterung, Bitterkeit, bittere Stimmung, Groll

verbitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblähen, mhd. verblæjen, ferblæjen*, verblāhen (?), sw. V.: nhd. »verblähen«, wegblasen

verblähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblasen, mhd. verblāsen, ferblāsen*, red. V., st. V.: nhd. »verblasen«, wegblasen, sich verschnaufen

verblasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verblasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblasenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verblaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verblassen, ahd. finstarēn* 6, sw. V. (3): nhd. dunkel werden, finster werden, sich verfinstern, sich verdunkeln, verblassen; firblīhhan* 1, firblīchan*, st. V. (1a): nhd. »verbleichen«, verblassen, den Glanz verlieren

verblassen, mhd. bleichen, pleichen, sw. V.: nhd. bleichen, erbleichen, bleich werden, bleich machen, erblassen, verblassen; erblīchen, st. V.: nhd. erbleichen, erblassen, verbleichen, verblassen, glanzlos werden, entfärben

Verblassen, mhd. schīngebreche, schīngeprechen, sw. M.: nhd. »Finsternis«, Glanzlosigkeit, Verblassen

verblassen, mhd. verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören

-- ganz verblassen: mhd. zerblīchen, st. V.: nhd. ganz verblassen, ganz verbleichen

-- verblassen vor: mhd. zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören

verblassen, mnd. vörblēken*, vorblēken, sw. V.: nhd. bleich werden, verbleichen, erblassen, verblassen, sterben; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörverwen*, vorverwen, vorvarwen, sw. V.: nhd. »verfärben«, färben, umfärben, entfärben, verblassen

verblassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verblassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verblatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblättern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblätterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbläuen, mhd. zerserten, st. V.: nhd. schartig machen, zerhauen (V.), verderben, Scharten bekommen, sich verzehren nach, zermalmen, zertrümmern, verbläuen

verbläuen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

verblauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbläuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verblechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbleffen, mhd. verbleffen, st. V.: nhd. »verbleffen«, abschrecken

verbleffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbleffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbleib, mhd. belīp, st. M., st. N.: nhd. Verbleib, Verbleiben (N.), Ruhe, Bleibe

Verbleib, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

Verbleib, mnd. vörblīf*, vorblīf, N.: nhd. Verbleib, Verbleiben, Verlauf, Ausgang, fernere Entwicklung, Übereinkommen, Abkommen, Vergleich

verbleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbleiben -- als Rest verbleiben, mnd. · veren, ōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.), sparen, für einen besonderen Zweck aufbewahren, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · verwērden, ōverwērden, st. V.: nhd. übrig bleiben, als Rest verbleiben, übrig sein (V.), überleben, weiterleben, von etwas befreit sein (V.), verschont bleiben, überhoben werden?

verbleiben -- als Überschuss verbleiben, mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

Verbleiben (N.), mhd. belīp, st. M., st. N.: nhd. Verbleib, Verbleiben (N.), Ruhe, Bleibe

verbleiben, got. ga-sta-n-d-an 22, unr. st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,87 f., ingressiv, effektiv): nhd. stehenbleiben, haltmachen, bestehen, verbleiben, beharren, stillstehen, bleiben, verharren, wiederhergestellt sein (V.); ga-wi-s-an* 2, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verweilen, verbleiben; þaír-h-wi-s-an* 7, anom. V., (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. verbleiben, verharren

verbleiben, ae. ā-wun-ian, sw. V. (2): nhd. bleiben, verbleiben, fortfahren; of-er-lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. übrig lassen, verbleiben; of-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. bleiben, verbleiben, weiterführen, zurückgeben; seom-ian, sem-ian, sw. V. (2): nhd. ausruhen, liegen, verbleiben

verbleiben, afries. ur-bi-lī-v-a 1 und häufiger?, *for-bi-lī-v-a?, st. V. (1): nhd. verbleiben, unterbleiben

verbleiben, ahd. bistantan* 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. bestehen, bleiben, verbleiben, behandeln, stehen um

Verbleiben, mhd. behaft (2), st. M.: nhd. Verharren, Verbleiben; behefte, st. F.: nhd. Verbleiben, Verharren

verbleiben, mhd. bekleben, sw. V.: nhd. bekleben, verkleben, kleben, haften bleiben, verbleiben, verbleiben bei, verleihen; beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben; beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

-- verbleiben bei: mhd. bekleben, sw. V.: nhd. bekleben, verkleben, kleben, haften bleiben, verbleiben, verbleiben bei, verleihen

verbleiben, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

verbleiben, mhd. verbelīben* (1), verblīben, vurblīben, ferbelīben*, st. V.: nhd. verbleiben, bleiben, da bleiben, verharren, wegbleiben, ausbleiben

Verbleiben, mhd. verbelīben* (2), verblīben, ferbelīben*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verbleiben

verbleiben, mhd. verlīben (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, verharren, verschonen

-- heimlich verbleiben: mhd. verlūren, ferlūren*, sw. V.: nhd. heimlich verbleiben

verbleiben, mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen; ? commorēren, kommorēren*, sw. V.: nhd. verbleiben?

Verbleiben, mnd. vörblīf*, vorblīf, N.: nhd. Verbleib, Verbleiben, Verlauf, Ausgang, fernere Entwicklung, Übereinkommen, Abkommen, Vergleich

verbleiben, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen; vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten

Verbleiben, mnd. vörblīven* (2), vorblīvent, N.: nhd. »Verbleiben«, Dauerzustand

verbleiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbleiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbleibend -- als Rest verbleibend, mnd. · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verlei* (1), · verleye, ōverleye, overleych, overley, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, unmäßig, unangebracht; · verleige*, · verleyge, ōverleyge, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig; · verleiich* (1), · verleyich, ōverleyich, overleigich, Adj.: nhd. als

Rest verbleibend, übrig; · verlīk, ōverlīk, averlīk, · verlich, Adj.: nhd. übrig, restlich, als Rest verbleibend, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · verschērinc, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig; · verstellich, ōverstellich, · versteldich, ōversteldich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig; · verstendich, ōverstendich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · vertellich (1), · vertellech, ōvertellich, Adj.: nhd. überzählig, überflüssig, übermäßig, als Rest verbleibend, restlich, übrig, unmäßig

verbleibend, ahd. unfirtīligōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvertilgt, bleibend, verbleibend

verbleibend, mhd. verbelībende*, verblībende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verbleibend

verbleibend. -- als Rest verbleibend. übrig bleibend, mnd. · verlēdich, ōverlēdich, overlēdich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend. übrig bleibend

verbleibender -- im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat, mnd. ervebōm, erfbōm, M.: nhd. Erbbaum in der gemeinen Mark, im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat

verbleibendes -- verbleibendes Gut, mnd. · vergōt, · vergūt, ōvergōt, N.: nhd. restliches Gut, verbleibendes Gut

Verbleibendes, mnd. · verblīf, Sb.: nhd. »Überbleib«, Verbleibendes, Restliches

Verbleibung, mhd. verbelībunge*, verblībunge, ferbelībunge*, st. F.: nhd. »Verbleibung«, Beharren

verbleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbleichen -- ganz verbleichen, mhd. zerblīchen, st. V.: nhd. ganz verblassen, ganz verbleichen

verbleichen, ahd. firblīhhan* 1, firblīchan*, st. V. (1a): nhd. »verbleichen«, verblassen, den Glanz verlieren

verbleichen, mhd. erblīchen, st. V.: nhd. erbleichen, erblassen, verbleichen, verblassen, glanzlos werden, entfärben

verbleichen, mhd. verblīchen (1), vorblīchen, ferblīchen*, st. V.: nhd. den Glanz verlieren, verbleichen, verwelken, vergehen, verschwinden

Verbleichen, mhd. verblīchen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verbleichen, Verlieren des Glanzes

verbleichen, mhd. verbleichen, ferbleichen*, sw. V.: nhd. »verbleichen«, erbleichen, den Glanz verlieren, bleich machen, verwischen, auslöschen

verbleichen, mnd. vörblēken*, vorblēken, sw. V.: nhd. bleich werden, verbleichen, erblassen, verblassen, sterben; vörblīken*, vorblīken, st. V.: nhd. bleich werden, verbleichen

verbleichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbleien (Glas), mnd. blīen (1), blīgen, sw. V.: nhd. verbleien (Glas), mit Blei einfassen, Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen, mit Blei reiben

verbleien, mnd. blīdāken, sw. V.: nhd. Bleidach machen, verbleien

verbleien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbleiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verblenden (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörstocken*, vorstocken, vorstucken, sw. V.: nhd. »verstocken«, steif werden, hartnäckig werden, verbohrt werden, sich festrennen, stockig werden, verfaulen, verrotten, verhärten (Bedeutung örtlich beschränkt), verblenden (Bedeutung örtlich beschränkt)

verblenden, got. ga-bli-nd-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verblenden, blenden; uf-ar-hau-h-jan* 1, sw. V. (1): nhd. »überhöhen«, verblenden

verblenden, an. bli-nd-a, sw. V. (2): nhd. blind machen, blenden, verblenden

verblenden, ahd. blenten* 7, sw. V. (1a): nhd. blenden, blind machen, verblenden; irblenten* 11, sw. V. (1a): nhd. verblenden, blenden, blind machen

verblenden, mhd. begougelen*, begoukelen*, begouglen, begouklen, sw. V.: nhd. »begaukeln«, betrügen, täuschen, bezaubern, verblenden, verführen; betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten; betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei; blenden, blinden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, verdunkeln, berauben, verblendet sein (V.), verstockt sein (V.), fernhalten von; blinden (1), sw. V.: nhd. erblinden, blind werden, blenden, verblenden, verdunkeln; enblenden, entblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden; erblenden, irblenden, erplenden, irplenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, das Augenlicht nehmen, verdunkeln

verblenden, mhd. verblenden, vorplenden, ferblenden*, sw. V.: nhd. »verblenden«, blenden, verblenden, verdunkeln; verblinden, vorblinden, sw. V.: nhd. »verblinden«, blind werden, blind sein (V.), erblinden, blenden, verblenden, verblendet sein (V.), verblendet werden, verdunkeln; vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören; verzöuberen, verzöubern, verzoubern, ferzöuberen*, sw. V.: nhd. »verzaubern«, verblenden

verblenden, mhd. verblenden, vorplenden, ferblenden*, sw. V.: nhd. »verblenden«, blenden, verblenden, verdunkeln

verblenden, mnd. blinden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, erblinden, verblenden, verdunkeln

verblenden, mnd. vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren; vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

-- sich verblenden lassen: mnd. vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

verblenden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verblenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verblender, mnd. dwālære***, M.: nhd. Verblender, Ketzer, Irrtum Verursachender

verblender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verblendet -- verblendet werden, ahd. irblintēn* 3, sw. V. (3): nhd. erblinden, verblendet sein (V.), verblendet werden

verblendet -- verblendet werden, mhd. verblinden, vorblinden, sw. V.: nhd. »verblinden«, blind werden, blind sein (V.), erblinden, blenden, verblenden, verblendet sein (V.), verblendet werden, verdunkeln

verblendet sein (V.), ahd. irblintēn* 3, sw. V. (3): nhd. erblinden, verblendet sein (V.), verblendet werden

verblendet sein (V.), mhd. blenden, blinden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, verdunkeln, berauben, verblendet sein (V.), verstockt sein (V.), fernhalten von

verblendet sein (V.), mhd. verblinden, vorblinden, sw. V.: nhd. »verblinden«, blind werden, blind sein (V.), erblinden, blenden, verblenden, verblendet sein (V.), verblendet werden, verdunkeln

verblendet, got. hau-h-þūh-t-s 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65,2, Krause, Handbuch des Gotischen 154,2, 244,1b): nhd. hochmütig, verblendet

verblendet, ae. þíe-st-r-e (1), þī-st-r-e, þȳ-st-r-e, þío-st-r-e, þéo-st-r-e, Adj. (ja): nhd. düster, finster, verblendet, traurig

verblendet, ahd. bitussit* 1, ahd.?, Part. Prät.=Adj.: nhd. töricht, verblendet, uneinsichtig; blint 98, Adj.: nhd. blind, verblendet, dunkel

verblendet, mhd. betrogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »betrogen«, verblendet, eingebildet, falsch, betrügerisch, irregeleitet; blindelic, Adj.: nhd. verblendet; blinthaft, Adj.: nhd. blind, verblendet; erblant, erblendet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblendet, verdunkelt

verblendet, mhd. tœrisch (1), tœrsch, tōrsch, Adj.: nhd. töricht, mutwillig, dumm, unwissend, schwachsinnig, närrisch, verblendet, unbesonnen, verrückt; tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

verblendet, mhd. übermüete (2), übermuote, übermūte, Adj.: nhd. verblendet, hoch gestimmt, stolz, selbstsicher, selbstbewusst, siegessicher, übermütig, hochmütig; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; unwīse (1), Adj.: nhd. »unweise«, unerfahren, unkundig, unverständig, töricht, unbekannt, unzüchtig, dumm, unklug, unwissend, verblendet; verblendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblendet

verblendet, mhd. verblindic***, ferblindic*, Adj.: nhd. »verblendet«

verblendet, mnd. blint, blind, Adj.: nhd. blind?, verblendet, unverständig, töricht, einfältig, nichtig, vergeblich, blind waltend, unwirklich, zum Schein seiend

verblendet, mnd. stālblint, staelblint, Adj.: nhd. durch äußere Verletzung des Auges erblindet, verblendet; stāleblint, Adj.: nhd. durch äußere Verletzung des Auges erblindet, verblendet; stārblint, stāreblint, staerblint, Adj.: nhd. »starblind«, durch Star (M.) (2) erblindet, durch Krankheit oder Verletzung erblindet, blind, verblendet; twīvelet***, twīvelt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zweifelt«, verblendet, versessen

verblendet, mnd. vörblendet*, vorblendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblendet, mit Blindheit geschlagen; vörblindet*, vorblindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblendet, mit Blindheit geschlagen, verstockt, undurchsichtig, dunkel; vörblindich***, Adj.: nhd. verblendet; vörtwīvelet*, vortwīvelt, vortwivelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworfen, verrucht, verblendet, versessen, erpicht, begierig, verflucht, gottlos, wahnwitzig böse

Verblendeter, mnd. blendelinc (1), M.: nhd. Blindling, Geblendeter, Verblendeter

Verblendetheit, mnd. blinthēt, blindheit, F.: nhd. Blindheit, Verblendetheit, Unverständigkeit

verblendnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verblendung, an. bli-nd-i, sw. F. (īn): nhd. Blindheit, Verblendung

Verblendung, ae. dwie-l-d, dwi-l-d, dwy-l-d, st. N. (ja): nhd. Irrtum, Ketzerei, Verblendung; ge-dwie-l-d, ge-dwi-l-d, ge-dwy-l-d, st. N. (ja): nhd. Irrtum, Irrlehre, Ketzerei, Verblendung, Verwirrung

Verblendung, ahd. blintī 16, st. F. (ī): nhd. Blindheit, Verblendung; muotblintī* 1, st. F. (ī): nhd. Blindheit, seelische Blindheit, geistige Blindheit, Verblendung

Verblendung, mhd. betrogenheit, st. F.: nhd. Verblendung, Torheit, Unzuverlässigkeit, Täuschung; blendunge, st. F.: nhd. »Blendung«, Verblendung, Blindheit; blinde (1), st. F.: nhd. Blindheit, Verblendung

Verblendung, mhd. irricheit*, irrecheit, irrekeit, st. F.: nhd. »Irrigkeit«, Irrtum, Verirrung, Verwirrung, Verblendung, Irrglaube, Irrlehre, Irrwahn, Betrug, Störung, Hindernis, Beeinträchtigung

Verblendung, mhd. tobegesühte (2), st. N.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tobesuht, st. M., st. F.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tōrheit, dōrheit, st. F.: nhd. Torheit, Dummheit, Unwissenheit, Verblendung, Irrtum, Taubheit, Narrheit, Verrücktheit, Lächerlichkeit

Verblendung, mhd. verblendunge, st. F.: nhd. Verblendung; verblindicheit*, verblindekeit, ferblindicheit*, st. F.: nhd. Verblendung

Verblendung, mnd. dwālærīe, dwālerīe, F.: nhd. Irrtum, Verblendung, Narrheit, Wahnwitz, Phantasterei, Ketzerei, Irrglaube; dwēlærīe*, dwēlerīe, F.: nhd. Irrtum, Verblendung, Phantasterei, Ketzerei, Irrglaube

Verblendung, mnd. vörblendinge*, vorblendinge, F.: nhd. Verblendung, Irreführung; vörblindichhēt*, vorblindichēt, vorblindicheit, F.: nhd. geistige Blindheit, Verblendung; vörblintnisse*, vorblintnisse, F.: nhd. geistige Blindheit, Verblendung; vörblinthēt*, vorblinthēt, F.: nhd. geistige Blindheit, Verblendung; vörd· sterhēt*, vord· sterhēt, vord· sterheit, F.: nhd. geistige Dunkelheit, Verblendung, Verwirrung; vörkērethēt*, vorkērthēt, vorkērtheit, F.: nhd. Verkehrtheit, Umgekehrtheit, Übelkeit, Verdrehtheit, Verstocktheit, Verblendung, Gottlosigkeit; vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel; vörschr· ginge*, vorschr· gen, F.: nhd. Verblendung, Trübung (des Blickes)

verblendung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verbleuen, ahd. firbliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. abstumpfen (?), verbleuen

verbleuen, mhd. verbliuwen, ferbliuwen*, vorbliuwen, st. V.: nhd. »verbleuen«, zerschlagen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen

verbleuen, mnd. vörbl· wen*, vorbl· wen, vorbluwen, sw. V.: nhd. zerbleuen, verbleuen, zerschlagen (V.), durch Schlagen verletzen

verbleuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblichen, ahd. āfaro* 1, Adj.: nhd. entfärbt, verfärbt, farblos, verblichen

verblichen, mhd. verblichen***, ferblichen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verblichen«

verblichen, mnd. vörvallet*?**, vorvalet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblichen, gefälscht

verblicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblieben, mhd. verbeliben*, verbliben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblieben

verbliebenes -- nach einer Zahlung verbliebenes Geld, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

verblinden, mhd. verblinden, vorblinden, sw. V.: nhd. »verblinden«, blind werden, blind sein (V.), erblinden, blenden, verblenden, verblendet sein (V.), verblendet werden, verdunkeln

verblinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verblöden, mhd. verblœden, ferblœden*, sw. V.: nhd. »verblöden«, schwächen, einschüchtern, mutlos sein (V.)

verblöden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verblödeter, mnd. sêverbārt, seiverbārt, sēverbaert, M.: nhd. »Speichelbart«, jemand dem der Speichel in den Bart läuft, unsauberer Trinker, Verblödeter

verblödung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verblüffen, mhd. erblateren*, erblatern, sw. V.: nhd. verblüffen

verblüffen, mnd. stummen, sw. V.: nhd. stumm machen, stumm werden, zum Schweigen bringen, mit Stummheit schlagen, verblüffen

verblüffen, mnd. vörblüffen*, vorblüffen, vorbluffen, sw. V.: nhd. »verblüffen«, überraschen, überrumpeln, in Schrecken bringen, in Verwirrung bringen, bestürzt machen

verblüffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblüfft sein (V.), mnd. behēsenēsen, sw. V.: nhd. verblüfft sein (V.), verwirrt sein (V.)

verblüfftheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verblüffung, ahd. sturnī* 1, st. F. (ī): nhd. Bestürzung, Staunen, Erstaunen, Verblüffung

verblüffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verblühen, an. morn-a (2), sw. V.: nhd. verwelken, verblühen

verblühen, ae. mi-s-þío-n, mi-s-þéo-n, st. V. (1): nhd. missgedeihen, verblühen

verblühen, ahd. firbluoen* 1, sw. V. (1a): nhd. verblühen

verblühen, mhd. verblüejen, verblüen, ferblüen*, ferblüejen*, verbliehen, ferbliehen*, sw. V.: nhd. verblühen

verblühen, mnd. vörwelken*, vorwelken, V.: nhd. verwelken, verblühen, dorren

verblühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblüht, mhd. geblüejet*, gebluot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblüht, aufgeblüht, blühend; gebluowet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblüht

verblüht, mnd. lōshaftich, Adj.: nhd. verblüht

verblühung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verblümeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblümen, mhd. verblüemen, ferblüemen*, sw. V.: nhd. verblümen, beschönigen

verblümen, mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen

verblümen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblümt, mnd. vörbl· met*, vorbl· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verblümt«, geblümt, mit Blumenmustern durchwirkt, mit Blumenmustern bestickt

Verblümung, mnd. vörbl· minge*, vorbl· minge, F.: nhd. Verblümung, Umkleidung

verblümung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbluten, as. bi-drô-r-ag-on* 2, be-drô-r-ag-an?, sw. V. (2): nhd. verbluten

verbluten, mhd. erbluoten, sw. V.: nhd. verbluten

verbluten, mhd. verbluoten, verblūten, ferbluoten*, sw. V.: nhd. verbluten; verswitzen, ferswitzen*, sw. V.: nhd. verschwitzen, verbluten

verbluten, mnd. erbl· den, sw. V.: nhd. verbluten, zu Tode getroffen werden

verbluten, mnd. vörbl· den*, vorbl· den, vorbloden, sw. V.: nhd. verbluten, ausbluten, Blut vergießen

verbluten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbluten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblutschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblutten, mhd. verblutten***, ferblutten***, sw. V.: nhd. »verblutten«, entblößen, verarmen

verblutten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verblutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbockt, mnd. stīfm· dich, Adj.: nhd. eigensinnig, starr, verbockt, unbußfertig

verbodmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbogen, germ. *lerta-, *lertaz, *lurta-, *lurtaz, Adj.: nhd. links, link, gebogen, verbogen, gekrümmt, hinkend

verbogen, mhd. krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig

verbogen, mnd. hōrnet, hornet, Adj.: nhd. »hornig«, eckig, gehörnt, verbogen, nach Verletzung schief angewachsen, steif geworden; krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht; krum (2), krumm, Adv.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, gebeugt, krumm gewachsen, schief, abweichend

verbogen, mnd. wrīch (2), wrige?, mnd.?, Adj.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos; wrige, mnd.?, Adv.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos

verbogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbohlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbohren -- Bohrer zum Verbohren von Nagellöchern, mnd. spīkærebōr*, spīkerbōr, spīkerboer, spīkerbār, spīkerbāre, spīkelbōr, M.: nhd. Spiekerbohrer, Nagelbohrer, Bohrer zum Verbohren von Nagellöchern

verbohren, mhd. verboren*, verborn, ferboren*, sw. V.: nhd. »verbohren«, anbohren, durchbohren, bohrend befestigen

verbohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbohrt -- verbohrt werden, mnd. vörstocken*, vorstocken, vorstucken, sw. V.: nhd. »verstocken«, steif werden, hartnäckig werden, verbohrt werden, sich festrennen, stockig werden, verfaulen, verrotten, verhärten (Bedeutung örtlich beschränkt), verblenden (Bedeutung örtlich beschränkt)

verbohrt sein (V.), mnd. vörkrōden* (1), vorkrōden, mnd.?, sw. V.: nhd. halsstarrig sein (V.), verbohrt sein (V.), belästigen

verbohrt, mhd. ergraben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ergraben«, geschnitzt, gemeißelt, ziseliert, eingeprägt, verbohrt, vertieft, versessen

verbohrt, mnd. vörkrōden* (2)?, vorkrōden, Adj.?: nhd. halsstarrig, verbohrt; vörkrōdet*, vorkrot, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. halsstarrig, verstockt, verschroben, verbohrt; vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

verbolgen, mhd. verbolgen, ferbolgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbolgen«, zornig, erzürnt

verbolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verböllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verbollwerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbolzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbonnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verborg, mhd. verborc, ferborc*, st. M.: nhd. »Verborg«, Ausleihen, ausgeliehenes Geld

verborg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verborg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verborgen -- alt verborgen, mhd. altverborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »alt verborgen«

verborgen -- sich verborgen halten, ahd. loskēn* 22, loscēn*, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verstecken, liegen, geborgen liegen, sich verborgen halten; lūzēn* 3, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verborgen halten

verborgen -- verborgen halten, mnd. vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.); v· renthōlden, vorenthōlden, v· rehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), widerrechtlich zurückhalten, verborgen halten; vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

verborgen -- verborgen liegen, ae. lūt-ian, sw. V. (2): nhd. verborgen liegen, lauern

verborgen -- verborgen liegen, ahd. inneliggen* 3, st. V. (5): nhd. verborgen liegen, drinnen bleiben, drinnen liegen

verborgen -- verborgen liegen, mhd. lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

verborgen -- verborgen liegen, mnd. lūschen, sw. V.: nhd. »lauschen«, aufspüren, verborgen liegen, heimlich auf Wild lauern, versteckt sein (V.); lūten (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich verbergen

verborgen (Adj.), mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt; vörborgenich***, Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt; vörhōlen* (2), vorhōlen, vorholen, vorhālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, verhohlen, geheim, heimlich, im Verborgenen seiend; vörhōlene*, vorhōlene, Adv.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, insgeheim, im Verborgenen, verhohlen, heimlich

verborgen (V.), mhd. ? vertougen, fertougen*, sw. V.: nhd. verborgen (V.)?

verborgen (V.), mhd. verborgen (1) 2, sw. V.: nhd. »verborgen« (V.), verleihen

verborgen (V.), mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen

verborgen sein (V.), idg. *lā- (2), V.: nhd. verborgen sein (V.), versteckt sein (V.); *lādh-, *lāidh-, V.: nhd. verborgen sein (V.), versteckt sein (V.); *lāi-, V.: nhd. verborgen sein (V.), versteckt sein (V.)

verborgen sein (V.), germ. *gug-, V.: nhd. verborgen sein (V.)

verborgen sein (V.), ae. dar-ian, sw. V.: nhd. lauern, verborgen sein (V.)

verborgen sein (V.), ahd. loskēn* 22, loscēn*, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verstecken, liegen, geborgen liegen, sich verborgen halten; lūzēn* 3, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verborgen halten

verborgen sein (V.), mhd. loschen (1), sw. V.: nhd. versteckt sein (V.), verborgen sein (V.), sich verstecken; lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

verborgen sein (V.), mhd. schūlen, sw. V.: nhd. sich verbergen, verborgen sein (V.), im Verborgenen hören auf

verborgen sein (V.), mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten; stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

verborgen vorhanden sein (V.), mnd. vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.)

verborgen, germ. *darnja-, *darnjaz, Adj.: nhd. verborgen, getarnt, heimlich; *daugana-, *dauganaz, Adj.: nhd. dunkel, heimlich, geheim, verborgen; *daugula-, *daugulaz, *daugala-, *daugalaz, Adj.: nhd. dunkel, heimlich, geheim, verborgen; *hēla- (2), *hēlaz, *hǣla-, *hǣlaz, *hēlja- (2), *hēljaz, *hǣlja-, *hǣljaz, *hēli-, *hēliz, *hǣli-, *hǣliz, Adj.: nhd. verborgen, verhehlend; *laugni-, *laugniz, *laugnja-, *laugnjaz, Adj.: nhd. verborgen, zu leugnen seiend

verborgen, got. an-a-laug-n-i-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1c): nhd. im geheimen, heimlich, verborgen; an-a-laug-n-s* 6=5, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. verborgen; ful-g-in-s* 3, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 134, Krause, Handbuch des Gotischen 77,1, 84,3, 106,2, 220 Anm. 1, 227,1): nhd. verborgen; ga-ful-g-in-s* 5, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. verborgen

-- verborgen bleiben: got. ga-laug-n-jan 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. verbergen, verborgen bleiben

verborgen, an. ? *fjal-g-r, Adj.: nhd. verborgen?, warm?; folg-in-n, Part. Prät.: nhd. verborgen; leyn-i-lig-r, Adj.: nhd. heimlich, insgeheim, verborgen

-- Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist): an. (Fal-hōfn-ir, V.: nhd. »Fahlhufer« (Name eines Götterpferdes), Pferd mit falben Hufen?, Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist)

-- verborgen gehalten werden: an. dyrg-l-a-st, sw. V.: nhd. verborgen gehalten werden

verborgen, ae. déa-g-ol (1), déo-g-ol (1), díe-g-ol (1), dȳ-g-ol (1), Adj.: nhd. heimlich, verborgen, dunkel, unbekannt; déa-g-ol-līc-e, déo-g-ol-līc-e, díe-g-ol-līc-e, Adv.: nhd. geheim, verborgen, heimlich; dear-n-ung-a, dear-n-ing-a, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, hinterlistig; dier-n-e (1), dir-n-e, dyr-n-e, der-n-e, Adj. (ja): nhd. geheim, heimlich, verborgen, täuschend, böse; ge-déa-g-ol-līc-e, ge-déo-g-ol-līc-e, ge-díe-g-ol-līc-e, Adv.: nhd. geheim, verborgen, heimlich; *hǣl-e (3), Adj.: nhd. geheim, verborgen; on-hǣl-e, Adj.: nhd. geheim, verborgen; þéo-st-r-ig, Adj.: nhd. dunkel, verborgen

verborgen, as. dar-n-o 3, Adv.: nhd. heimlich, verborgen

verborgen, ahd. firborgan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verborgen; firholan* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. verborgen, verhohlen, im stillen, still; firholano* 3, Part. Prät.=Adv.: nhd. heimlich, verhohlen, verborgen, im stillen, still; giholan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verborgen; giholano* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. verborgen, im Verborgenen, heimlich; mīdantlīhho* 1, mīdantlīcho*, Adv.: nhd. vermeidend, geheim, verborgen, heimlich, unbemerkt; tarni 3, Adj.: nhd. verborgen, unsichtbar, verhüllt, eingeschlossen; tarningon* 1, Adv.: nhd. heimlich, verborgen; tarnungūn* 1, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, im Verborgenen; tougal* 2, Adj.: nhd. verborgen, dunkel; tougali* (1) 2, Adj.: nhd. verborgen, geheim; tougalo* 5, Adv.: nhd. verborgen, geheim, im Verborgenen; tougan* 71, Adj.: nhd. verborgen, geheim, geheimnisvoll, heimlich, dunkel; tougano* 34, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, unbemerkt, im Verborgenen, auf geheimnisvolle Weise, insgeheim, verstohlen; tunkal* (1) 22, tuncal*, Adj.: nhd. dunkel, finster, gedämpft, schwer verständlich, verborgen, unverständlich; tunkalo* 4, tuncalo*, Adv.: nhd. dunkel, finster, dumpf?, verborgen

verborgen, mhd. behuot (1), behüetet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, beschützt, bewahrt, behütet, sorgsam, besonnen (Adj.), verborgen; dieplich, diuplich, dūplich, Adj.: nhd. diebisch, aus einem Diebstahl herrührend, gestohlen, heimlich, verborgen, schleichend, falsch; dieplīche, duplīche, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, wie ein Dieb, diebisch, durch Diebstahl

verborgen, mhd. getougen (2), Adj.: nhd. verborgen; hæle (1), Adj.: nhd. verhohlen, verborgen, vergänglich, schlüpfrig, glatt; heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; heimelīche (1), heimlīche, heinlīche, Adv.: nhd. vertraulich, im Vertrauen, freundschaftlich, zärtlich, heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verborgen, ungestört, unbemerkt, versteckt; helbære, Adj.: nhd. sich zu verbergen suchend, heimlich, verborgen; helende*, helnde, helde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hehlend«, sich verbergend, verborgen; innere (1), indere, inre, Adj.: nhd. innere, inwendig, innig, tief im Innern liegend, innerlich, verborgen, vertraut, inständig

-- verborgen bleiben: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

verborgen, mhd. līse (2), līs, līnse, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, heimlich, leicht, schnell, unauffällig, verborgen, vorsichtig

verborgen, mhd. stille (2), Adv.: nhd. still, leise, ruhig, schweigend, heimlich, verborgen, fest; tougen (1), tōgen, dougen, Adj.: nhd. dunkel, verborgen, geheim, heimlich, finster, geheimnisvoll, verschwiegen, wunderbar; tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk; tougenlich, tōgenlich, Adj.: nhd. verborgen, geheim, heimlich; tougenlīche, togenlīche, Adv.: nhd. verborgen, geheim, heimlich, geheimnisvoll, im Geheimen, insgeheim, im Stillen, unbemerkt, unsichtbar, vertraulich, stillschweigend; tunkel (1), dunkel, Adj.: nhd. dunkel, trübe, finster, schwach, blind, unklar, verborgen, dunkelhäutig, dumpf, leise, klar, unverständlich

verborgen, mhd. ungemeldet, ungemelt, Adj.: nhd. nicht verraten (V.), verborgen; unsihtic, unsihtec, Adj.: nhd. »unsichtig«, unsichtbar, verborgen; verborgen (3), ferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen, versteckt, unsichtbar, geheim, heimlich; verborgen (4), ferborgen*, verborgene, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verborgen, versteckt, unsichtbar, geheim, heimlich; verborgenlich, verbörgenlich, ferborgenlich*, Adj.: nhd. verborgen, geheim, heimlich; verborgenlīche, verbörgenlīche, ferborgenlīche*, Adv.: nhd. verborgen, heimlich; verholen* (1), verholn, ferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhohlen«, geheim, heimlich, verborgen, versteckt, verschwiegen; verholenbære*, verholnbære, ferholenbære*, Adj.: nhd. verborgen, heimlich, rätselhaft; verholene*, verholne, verholn, virholen, vorholen, virholene, vorholene, ferholene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verhohlen, verhohlenerweise, geheim, heimlich, verborgen, im Geheimen, im Stillen, beiseite; versloffen, fersloffen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen; versmogen, fersmogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. weggedrückt, beseitigt, verborgen

-- nicht verborgen: mhd. unverborgen (1), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverborgen, ungeborgen, offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.); unverborgen (2), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.); unverholen* (1), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen«, nicht verborgen, nicht heimlich, unverborgen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; unverholen* (2), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht verborgen, unverborgen, unverhohlen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich

-- verborgen halten: mhd. verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten

Verborgen, mhd. verborgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Verborgen«, Verleihen

verborgen, mnd. ? enquanses (1), mnd.?, Adj.: nhd. zum Scheine seiend, verborgen?

verborgen, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos; innere, Adj. (Komp.): nhd. im Inneren befindlich, innere, verborgen, heimlich, innerlich, geistig, seelisch

verborgen, mnd. stillich, Adj.: nhd. still, verborgen; stiīk*, stillīk, stillik, Adj.: nhd. still, verborgen

verborgen, mnd. stiīke*, stillīke, stilleke, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen; stiīken*, stillīken, stilliken, stilken, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen

verborgen, mnd. vörborchlīk*, vorborchlīk, Adj.: nhd. verborgen, heimlich; vörborchlīken*, vorborchliken, Adv.: nhd. verborgen, heimlich; vördecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig; vörhōlenich***, Adj.: nhd. verborgen, versteckt; vörhōlentlīk*, vorhōlentlīk, vorholentlik, Adj.: nhd. verborgen, versteckt; vörhōlentlīke*, vorholentlik, Adv.: nhd. verborgen, versteckt; vörhüllet*, vorhüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhüllt, verdeckt, verborgen; vörkappet*, vorkappet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkappt«, verkleidet, vermummt, versteckt, verborgen

verborgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verborgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verborgend, mhd. ? vertougenlich***, fertougenlich***, Adj.: nhd. verborgend?; ? vertougenlīche***, fertougenlīche***, Adv.: nhd. verborgend?

verborgene -- verborgene Bedeutung, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

verborgene -- verborgene Stätte, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit; hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm· de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

verborgene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verborgenen -- im Verborgenen hören auf, mhd. schūlen, sw. V.: nhd. sich verbergen, verborgen sein (V.), im Verborgenen hören auf

Verborgenen -- im Verborgenen seiend, mnd. vörhōlen* (2), vorhōlen, vorholen, vorhālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, verhohlen, geheim, heimlich, im Verborgenen seiend

Verborgenen -- im Verborgenen, ahd. giholano* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. verborgen, im Verborgenen, heimlich; gitougano* 6, Adv.: nhd. heimlich, versteckt, geheim, geheimnisvoll, im Verborgenen; tarnīgo 1, ternīgo, Adv.: nhd. im Verborgenen, heimlich; tarnungūn* 1, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, im Verborgenen; tougalo* 5, Adv.: nhd. verborgen, geheim, im Verborgenen; tougano* 34, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, unbemerkt, im Verborgenen, auf geheimnisvolle Weise, insgeheim, verstohlen

Verborgenen -- im Verborgenen, mhd. heimelīche (1), heimlīche, heinlīche, Adv.: nhd. vertraulich, im Vertrauen, freundschaftlich, zärtlich, heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verborgen, ungestört, unbemerkt, versteckt

Verborgenen -- im Verborgenen, mnd. hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer

Verborgenen -- im Verborgenen, mnd. vörhōlene*, vorhōlene, Adv.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, insgeheim, im Verborgenen, verhohlen, heimlich

Verborgenen -- Messe im Verborgenen, mnd. winkelmisse, mnd.?, F.: nhd. »Winkelmesse«, Messe im Verborgenen, Messe vor Winkelaltären

verborgener -- verborgener Gott, ahd. touganing* 1, st. M. (a): nhd. verborgener Gott

verborgener -- verborgener Raum, mhd. winkel, winchel, st. M.: nhd. Winkel, Ecke, Versteck, Heimlickeit, Ende, abseits gelegener Raum, verborgener Raum

verborgener -- verborgener Weg, ahd. slih* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Schlich«, Schleichen, Spur, verborgener Weg

Verborgener (Zwergenname), an. Dulin-n, st. M. (a): nhd. Verborgener (Zwergenname)

Verborgener, mnd. schūlære*, schūler, schuler, M.: nhd. Flüchtling, Laurer, Verborgener, Verstecker

Verborgenes -- ankündigen Verborgenes aufdecken, mnd. profētēren, profentēren, profētīren, profītēren, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen Verborgenes aufdecken, weissagen, religiöse Inhalte oder Offenbarungen verkünden

verborgenes -- verborgenes Pförtlein, mhd. hāltürlīn, st. N.: nhd. verborgenes Pförtlein, Geheimtüre

Verborgenes, ahd. giswāsi* (1) 20?, st. N. (ja): nhd. Versteck, Einsamkeit, Abort, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes; giswāsī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Versteck, Einsamkeit, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes, Abort, Vertrauen

Verborgenheit, germ. *daugulī-?, *daugulīn, *daugalī-, *daugalīn, sw. F. (n): nhd. Verborgenheit; *daugulja-?, *dauguljam?, *daugalja-, *daugaljam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Verborgenheit; *laugnja?, germ.?, Sb.: nhd. Verborgenheit

Verborgenheit, got. an-a-laug-n-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Verborgenheit; *laug-n-s (1), st. F. (i): nhd. Verborgenheit

Verborgenheit, an. laun (1), st. F. (ō): nhd. Verborgenheit, Verbergen, Leugnung; leyn-d, st. F. (ō): nhd. Verbergung, Verborgenheit

Verborgenheit, ae. déa-g-ol (2), déo-g-ol (2), díe-g-ol (2), dȳ-g-ol (2), st. N. (a): nhd. Verborgenheit, Dunkel, Geheimnis, Grab; déa-g-ol-nės-s, déa-g-ol-nės, déo-g-ol-nės-s, déo-g-ol-nės, díe-g-ol-nės-s, díe-g-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Verborgenheit, Geheimnis, Versteck, Schlupfwinkel

Verborgenheit, ahd. frastmunti* 1?, st. N. (ja): nhd. Beherztheit, Verborgenheit, Abgeschiedenheit, heimlicher Ort; frastmuntī* 1?, st. F. (ī): nhd. Beherztheit, Verborgenheit; tougali* (2) 1, st. N. (ja): nhd. Verborgenheit; tougalī* 2, st. F. (ī): nhd. Verborgenheit; tougalnessi* 6, st. N. (ja): nhd. Verborgenheit; tougani 37, st. F. (ī): nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Verborgenheit, Mysterium, Dunkelheit, Geheimes, Geheimnisvolles, religiöses Geheimnis

Verborgenheit, mhd. bercnisse, bercnüsse, st. F.: nhd. Verborgenheit, Verhüllung, Versteck

Verborgenheit, mhd. schūlene, st. F.: nhd. Verborgenheit; stille (3), st. F., sw. F.: nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Stillschweigen, Zeit nach den letzten Propheten, Heimlichkeit, Verborgenheit; stilnisse, stilnus, st. N.: nhd. Stille, Ruhe, Stillschweigen, Verstummen, Geheimnis, Verborgenheit; touge (4), st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Verborgenheit; tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens

Verborgenheit, mhd. verborgenheit, ferborgenheit*, st. F.: nhd. Verborgenheit, Geheimnis; verheldnisse*, verheltnisse, st. N.: nhd. »Verhehltnis«, Verborgenheit; verholenheit*, verholnheit, st. F.: nhd. »Verhohlenheit«, Geheimnis, Verborgenheit

Verborgenheit, mnd. berge, N.: nhd. Verborgenheit, Versteck

Verborgenheit, mnd. geberge, N.: nhd. Verborgenheit, Versteck; gehēme, gehēm, geheim, F.: nhd. »Geheime«, Heimlichkeit, Geheimhaltung, Verborgenheit; hēlen (4), N.: nhd. Verbergen, Verborgenheit; hēlinge (1), hêlinge, F.: nhd. Hehlung, Verborgenheit, Geheimhaltung, geheime interne Besprechung, geheime Mitteilung vor Gericht (N.) (1) zwischen der Partei und ihrem Fürsprecher; hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

Verborgenheit, mnd. vinster (2), finster*, N.: nhd. Finsternis, Dunkelheit, Verborgenheit, Unbekanntheit; vörborgene*, vorborgene, F.: nhd. Verborgenheit, Schlupfwinkel, Versteck, Unsichtbarkeit; vörborgenhēt*, vorborgenhēt, vorborgenheit, vorborgenthēt, vorborgeneheit, F.: nhd. Verborgenheit, Schlupfwinkel, Versteck, Unsichtbarkeit; vörborgenichhēt*, vorborgenichēt, vorborgenicheit, F.: nhd. Verborgenheit, Schlupfwinkel, Versteck, Unsichtbarkeit; vörhōlenhēt*, vorhōlenhēt, vorholenheit, vorhālenhēt, F.: nhd. Verborgenheit, Geheimnis; vörhōlenichhēt*, vorhōlnichēt, vorholnicheit, F.: nhd. Verborgenheit, Geheimnis; vörhōleninge*, vorhōleninge, F.: nhd. Verborgenheit

verborgenheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

verborgenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Verborgensein, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

Verborgensein, mnd. lūten (2), N.: nhd. Verborgensein, Verbergen

verborten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbösern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verböserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbot -- Verbot der Messe und kirchlichen Gesangs, mnd. sanclēger, sankleger, N.: nhd. Verbot der Messe und kirchlichen Gesangs

Verbot -- Verbot des Gottesdienstes, mnd. sanclēgeringe, sanklegeringe, F.: nhd. Verbot des Gottesdienstes

Verbot -- Verbot kirchlicher Handlungen, mnd. swīgeban, M.: nhd. »Schweigebann«, Verbot kirchlicher Handlungen, Interdikt, Legen des Gottesdienstes; swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

Verbot, an. ba-n-n, st. N. (a): nhd. Verbot, Bann, Verbannung
-- gesetzliches Verbot: an. ly-rētt-r, ly-ritt-r, st. M. (a): nhd. gesetzliches Verbot

Verbot, ae. be-wėr-e-nės-s, be-wėr-e-nės, st. F. (jō): nhd. Verbot; for-bod, st. N. (a): nhd. Verbot

Verbot, afries. ur-ba-n-n 1 und häufiger?, ur-bo-n-n, *for-ba-n-n, *for-bo-n-n, st. M. (a): nhd. Verbot

Verbot, ahd. bannum* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, N.: nhd. Verbot, Gebot, Verordnung, Bann; bannus 240 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bann, Gebot, Verbot, Verordnung, Macht, Erlaubnis, Ächtung; biweritī* 1, st. F. (ī): nhd. Bann, Verbot; firbot* 1, st. N. (a): nhd. Verbot; widarbot* 1, st. N. (a): nhd. Verbot

Verbot, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann; bannes, st. M.: nhd. Gebot, Verbot, Bann, Einberufung zum Gericht, Gerichtsbarkeit?; bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung

Verbot, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung

Verbot, mhd. verbietunge, ferbietunge*, st. F.: nhd. »Verbietung«, Verbot, Arrest; verbot, ferbot*, st. N.: nhd. Verbot, Beschlag, Arrest, gerichtliche Vorladung; versprechen (2) 3, st. N.: nhd. »Versprechen«, Fürsprache, Verteidigung, Ablehnung, Verbot

Verbot, mnd. bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

-- Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung: mnd. ēgrāt, M.: nhd. Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung

Verbot, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; inhibitie, inibitie, inhibicie, F.: nhd. Verbot

-- Verbot gottesdienstlicher Handlungen: mnd. interdict, interdicht, N.: nhd. Bann, Verbot gottesdienstlicher Handlungen

Verbot, mnd. vörbēde*, vorbēde, vorbeyde, F.: nhd. Verbot; vörbēden* (2), vorbēden, vorbēdent, N.: nhd. Anerbieten, Angebot, Verbot, Beschlagnahme; vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache; vörbēt*, vorbēt, vorbeit, N.?: nhd. Gebot, Befehl, Verbot; vörbot*, vorbot, vorbod, N.: nhd. Anerbieten, Angebot, Erbietung, Verbot, Beschlagnahme, Sperrung; wārschouwinge, warschuwinge, mnd.?, F.: nhd. Warnung, Mahnung, Verbot; wedderbōt, wedderbot, mnd.?, N.: nhd. »Widerbot«, Absage, Widerruf, Verbot, Dagegenbieten, Antworten (N.), Widerrufen

-- durch Verbot ausschließen: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

-- ein Verbot missachtend: mnd. vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrevelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht

-- Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird: mnd. vörbōdesbrēf* (2), vorbōdesbrēf, vorbodesbrēf, vorbōtsbrēf, M.: nhd. »Verbotsbrief«, Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird; vörbōtbrēf*, vorbōtbrēf, vorbotbrēf M.: nhd. Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird

verbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verboten -- eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden, mnd. sterkejacht, F.?: nhd. eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden

verboten -- Erlass in dem etwas verboten wird, mnd. vörbōdesbrēf* (2), vorbōdesbrēf, vorbodesbrēf, vorbōtsbrēf, M.: nhd. »Verbotsbrief«, Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird; vörbōtbrēf*, vorbōtbrēf, vorbotbrēf M.: nhd. Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird

verboten -- Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten, mnd. strakjacht*, strackjacht, F.: nhd. »Strackjagd«, Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten

verboten -- Spelzen deren Vermahlung verboten wird, mnd. slam, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Schmutz, Sumpf, Mahlabfall, Getreidehülsen, Spelzen deren Vermahlung verboten wird

verboten, mhd. bennic, bennec, Adj.: nhd. »bännig«, gebannt, geboten, verboten, mit dem Bann belegt, in einen Bannbezirk gehörend, im Kirchenbann befindlich; bennisch, Adj.: nhd. geboten, verboten

verboten, mhd. verboten (2), ferboten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verboten

verboten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbotene -- eine den Nowgorodfahrern verbotene Schiahrt, mnd. wakevāre, mnd.?, F.: nhd. eine den Nowgorodfahrern verbotene Schiahrt; wakevārt, mnd.?, F.: nhd. eine den Nowgorodfahrern verbotene Schiahrt

verbotene -- eine verbotene Vorrichtung zum Fischfang im Ablaufbereich der Wassermühle, mnd. swēderik, M.: nhd. eine verbotene Vorrichtung zum Fischfang im Ablaufbereich der Wassermühle

verbotene -- heimliche oder verbotene Zusammenkunft, mnd. vörgāderinge*, vorgāderinge, vorgadderinge, vorgārdinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Auflauf, heimliche oder verbotene Zusammenkunft, Konvent, Klostergemeinschaft, Sammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Besinnung (Bedeutung örtlich beschränkt)

verbotene -- verbotene Liebesfreuden genießen, mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

verbotenen -- verbotenen Gebrauch machen, mnd. missebrūken* (1), misbrūken, sw. V.: nhd. missbrauchen, falschen Gebrauch machen, verbotenen Gebrauch machen, falsch anwenden, schänden, notzüchtigen

verbotener -- durch die Hanse verbotener Handel mit boykottierten Handelsorten, mnd. rānevārīe, F.: nhd. durch die Hanse verbotener Handel mit boykottierten Handelsorten

verbotenes -- ein bestimmtes verbotenes Spiel spielen, mnd. snurren (2), sw. V.: nhd. ein bestimmtes verbotenes Spiel spielen

verbotenes -- ein verbotenes Angelgerät, mnd. slēpangel, F.?: nhd. »Schleppangel«, ein verbotenes Angelgerät

verbotenes -- ein verbotenes Glücksspiel betreiben, mnd. prīmēren, sw. V.: nhd. ein verbotenes Glücksspiel betreiben

verbotenes -- ein verbotenes Spiel, mnd. snurre, F.: nhd. ein verbotenes Spiel, eine Art Roulette

verbotenes -- verbotenes Glücksspiel, mnd. schrēfschēten* (2), schrēfschētent, N.: nhd. verbotenes Glücksspiel

Verbotenes, ae. un-ā-líef-ed-nès-s, un-ā-líef-ed-nès, un-ā-lȳf-ed-nès-s, un-ā-lȳf-ed-nès, st. F. (jō): nhd. Verbotenes

verbotlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbotsbrief, mnd. vörbōdesbrēf* (2), vorbōdesbrēf, vorbodesbrēf, vorbōtsbrēf, M.: nhd. »Verbotsbrief«, Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird

verbotschaften, mhd. verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

verbotschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbotschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbotsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbottag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verbotung, mhd. verbotunge, ferbotunge*, st. F.: nhd. »Verbotung«, Vorladung

verbotung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbrämen -- kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder, mhd. schīnāt, st. M.: nhd. kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder

verbrämen, ahd. brortōn* 9, sw. V. (2): nhd. besticken, verbrämen, verzieren, durchwirken

verbrämen, mhd. bræwen, sw. V.: nhd. verbrämen, Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen; bremen (2), bræmen, sw. V.: nhd. verbrämen, einfassen

verbrämen, mhd. umbenæjen, umbenæen, sw. V.: nhd. umnähen, einfassen, besetzen, verbrämen, verbrämen mit; underbrīden, st. V.: nhd. verbrämen, besticken mit; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; verbremen*, verbræmen, ferbræmen*, sw. V.: nhd. verbrämen, mit Dornen umstecken, verdornen

-- verbrämen mit: mhd. umbenæjen, umbenæen, sw. V.: nhd. umnähen, einfassen, besetzen, verbrämen, verbrämen mit

verbrämen, mnd. bebrēmen, bebremen, sw. V.: nhd. verbrämen; brēmen, sw. V.: nhd. verbrämen, besetzen, säumen

verbrämen, mnd. vōderen (1), fōderen, voderen, vōdern, voideren, voyderen, vouderen, vūderen, sw. V.: nhd. füttern (2), ausfüttern, mit Futter (N.) (2) ausschlagen, mit Pelz ausschlagen, verbrämen, unterfüttern, als Futter (N.) (2) einnähen, ausschlagen, verkleiden, ausmauern; vörbrēmen*, vorbrēmen, sw. V.: nhd. verbrämen, mit einem Rand besetzen

verbrämen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbrämen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrämte -- trügerische bzw. verbrämte Darstellung, mnd. stoffēringe, staffēringe, F.: nhd. Bemalung, Dekorierung, trügerische bzw. verbrämte Darstellung

verbrämter -- langer verbrämter Frauenmantel, mnd. summārie, F.: nhd. langer verbrämter Frauenmantel

verbrämtes -- mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück, mnd. buntwerk, N.: nhd. Pelzwerk, mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück, Bunze, Punze, Stempel, Metallgerät

verbrämtes -- mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, mnd. sūbe, sube, szube, sūve, M., F.: nhd. Schaube, langes faltiges Kleid, mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, Schaube, Talar

Verbrämung, germ. ? *brema-, *bremam, st. N. (a): nhd. Verbrämung?

Verbrämung, ahd. borto 27, sw. M. (n): nhd. »Borte«, Besatz, Verbrämung, Goldverbrämung, Schleppe

Verbrämung, mhd. ? gebræme, st. N.: nhd. Verbrämung?

Verbrämung, mhd. brem (1), bræm, st. N.: nhd. Verbrämung, Rand, Einfassung

Verbrämung, mnd. beier* (2), beyer, F.: nhd. Verbrämung, Randbesatz; bord· rwerk, bard· rwerk, pard· rwerk, pard· rewerk, N.: nhd. Stickerei, Verbrämung, Borten, Posamenten; brēmelisse, Sb.: nhd. Verbrämung, Besatz; brēmelse, brēmels, N.: nhd. Verbrämung, Besatz

verbrämung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbrämungen -- Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, mnd. rincmākære*, rincmāker, M.: nhd. »Ringmacher«, Handwerker der Ringe fertigt, Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, Besatzmacher

verbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbrannt -- Pfahl an dem der Verbrecher verbrannt wird, mnd. brantpāl, M.: nhd. Brandpfahl, Pfahl an dem der Verbrecher verbrannt wird

verbrannt -- verbrannt riechen, mhd. brünselen*, brünseln, prünseln, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen, züngeln; brunsen, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen

verbrannt -- verbrannt werden, an. svið-n-a, sw. V. (2?): nhd. verbrannt werden

verbrannt, as. *far-brėn-n-id?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbrannt

verbrannt, ahd. firbrennit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verbrannt

verbrannt, mhd. verbrant..., ferbrant*, verbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbrannt; verbrunnen***, ferbrunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbrannt

verbrannt, mnd. vörbernet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbrannt; vörbrant*, vorbrant, vorbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgebrannt, durch Brand des Gutes beraubt, verbrannt, durch zu starkes Gerben verdorben, überhitzt; v· rbrennet*, v· rbrent, v· rbrend, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbrannt, verkohlt, durch Feuer beschädigt

Verbranntem -- Rückstand von Verbranntem, mnd. sinder (1), sindel, Sb.: nhd. »Sinter«, Hammerschlag, Metallschlacke, Rückstand von Verbranntem

verbrannten -- Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels, mnd. swālenpulver, N.: nhd. Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels

Verbranntwerden, ahd. firbrennida* 2, st. F. (ō): nhd. »Verbrennung«, Verbranntwerden, Brandopfer

verbraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbrauch -- Abgang im Verbrauch, mnd. gebrak, N.: nhd. Gebrechen, Bedarf, Mangel, Abbruch, Bruch (M.) (1), Abgang im Verbrauch

Verbrauch -- für den Verbrauch in der eigenen Küche gehaltenes Schwein, mnd. k· keneswīn*, k· kenswīn, N.: nhd. für den Verbrauch in der eigenen Küche gehaltenes Schwein

Verbrauch -- leichtvertiger Verbrauch, mnd. vörswendinge*, vorswendinge, F.: nhd. Verschwendung, leichtvertiger Verbrauch

Verbrauch -- Wein zum sofortigen Verbrauch im Weinkeller, mnd. drinkewīn, M.: nhd. Tischwein, Wein zum sofortigen Verbrauch im Weinkeller, Wein zum eigenen Gebrauch

Verbrauch -- Wein zum sofortigen Verbrauch, mnd. drankwīn, M.: nhd. Tischwein, Wein für den eigenen Gebrauch, Wein zum sofortigen Verbrauch

Verbrauch, an. lōg, st. N. (a): nhd. Verbrauch, Lagerbestand für einen Tag

Verbrauch, mhd. vertuon (2), fertuon*, st. N.: nhd. »Vertun«, Weggeben, Verbrauch

Verbrauch, mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen; slītinge, slitinge, F.: nhd. Verschleißung, Verbrauch, Umsatz, Verkauf, Verlauf, Ablauf; spilde (1), F.: nhd. Verbrauch, Verlust, Verschwendung, Ausgabe, Unkosten, übermäßige Freigiebigkeit; spildinge, spilinge, spillinge, F.: nhd. Verbrauch, Verschwendung, Verlust, Unkosten, Aufwand, Schaden (M.) bei Verarbeitung von Material, Aufopferung, Vergeudung, Schädigung, Ruinierung; spilt, mnd.?, M.?: nhd. Verbrauch, Verlust, Verschwendung

verbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbrauchbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verbrauchen -- unnütz verbrauchen, mnd. quackelen, quaklen, sw. V.: nhd. »quackeln«, schwatzen, krächzen, unnütz verbrauchen

verbrauchen (Bedeutung jünger), mnd. vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger)

verbrauchen, got. fra-wi-s-an* 1, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)), m. Dat., (perfektiv): nhd. verbrauchen, vergeuden, verschwenden

verbrauchen, an. lōg-a, sw. V.: nhd. preisgeben, verbrauchen; spenn-a (4), sw. V.: nhd. verbrauchen, verschwenden

verbrauchen, ahd. entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; firbiderben* 1, firbidirben*, sw. V. (1a): nhd. verbrauchen, ausgeben; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; firniozan* 12, st. V. (2b): nhd. abschleifen, verbrauchen, verschleißen, abnutzen, zertreten (V.), zerreiben; firspilden* 5, sw. V. (1a): nhd. ausgeben, verbrauchen, verschwenden, ausliefern, preisgeben; firwesan* (2) 3, st. V. (5): nhd. schwelgen, reich werden, verbrauchen, zunichte machen; gientōn* 31, sw. V. (2): nhd. enden, sterben, vollenden, beenden, beendigen, erfüllen, zur Vollendung gelangen, begrenzen, verbrauchen; irrespan* 1, irhrespan*, st. V. (3b): nhd. erschöpfen, verbrauchen; irtrāgen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwenden, verbrauchen, Zeit verstreichen lassen; niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

verbrauchen, ahd. firbrūhhen* 2, firbrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »verbrauchen«, sich verzehren, verausgaben

verbrauchen, mhd. beslīzen, st. V.: nhd. »beschleißen«, verbrauchen, durch Gebrauch abnutzen; brūchen (1), prūchen, sw. V.: nhd. brauchen, gebrauchen, verbrauchen, genießen, nutzen, benützen, missbrauchen, sich verkehren in, beanspruchen

-- als Futter verbrauchen: mhd. abeniezen, abe niezen, st. V.: nhd. essen, trinken, verzehren, als Futter verbrauchen, Nutzen erhalten (V.), Ertrag erhalten (V.), Nutzpfand erhalten (V.)

-- zu verbrauchen beginnen: mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu

verbrauchen, mhd. ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; verbiderben, verbidern, ferbiderben*, sw. V.: nhd. aufbrauchen, verbrauchen, verzehren; verniezen, ferniezen*, st. V.: nhd. verbrauchen, verzehren, abnutzen, durchscheuern, zermürben; vernützen, vernutzen, fernützen*, sw. V.: nhd. »vernützen«, aufbrauchen, verbrauchen, unnütz brauchen, unbenutzt vorübergehen lassen; verstrīten, ferstrīten*, st. V.: nhd. »verstreiten«, durch Kampf ganz vernichten, durch Kampf ganz abnutzen, verbrauchen; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; waschen*** (2), sw. V.: nhd. verbrauchen, tilgen; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

-- bauend verbrauchen: mhd. verzimberen, verzimbern, verzimern, ferzimberen*, ferzimern*, sw. V.: nhd. verzimmern, verbauen, zubauen, einrichten, bauend verbrauchen

-- beim Mauern verbrauchen: mhd. vermūren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen

-- durch Kriegführung verbrauchen: mhd. verkriegen, ferkriegen*, sw. V.: nhd. »verkriegen«, durch Kriegführung verbrauchen, durch Kriegführung verlieren

-- für Getränke verbrauchen: mhd. vertrinken, fertrinken*, st. V.: nhd. ertrinken, sich betrinken, vertrinken, durch Trinken vertun, durch Trinken verlieren, für Getränke verbrauchen

-- in Krankheit verbrauchen: mhd. versiechen, fersiechen*, sw. V.: nhd. ganz krank sein (V.), ganz krank werden, in Krankheit vergehen, in Krankheit verzehren, in Krankheit verbrauchen, durch Krankheit aufbrauchen

-- kochend verbrauchen: mhd. versieden, fersieden*, st. V.: nhd. kochen, verkochen, totkochen, kochend verbrauchen, sieden

-- schießend verbrauchen: mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

-- unnötig verbrauchen: mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen

-- zu einer Mauer verbrauchen: mhd. vermūren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen

verbrauchen, mhd. swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren

verbrauchen, mnd. afslīten, āveslīten, st. V.: nhd. »abschleißen«, niederreißen, zerbrechen, zerstören, abnutzen, verbrauchen, abkaufen; brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben; entbrūken, sw. V.: nhd. abbrauchen, abnutzen, verbrauchen, verwenden

verbrauchen, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

verbrauchen, mnd. vörbrūken*, vorbrūken, sw. V.: nhd. verbrauchen, ausgeben; vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vörspilderen*, vorspilderen, sw. V.: nhd. verbrauchen, vertun, abtun; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten; vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten; vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

-- als Pferdefutter verbrauchen: mnd. vörvōderen* (2), vorvōderen, sw. V.: nhd. verfüttern, auffüttern, als Pferdefutter verbrauchen

-- als Verpflegung verbrauchen: mnd. vörspīsen*, vorspīsen, sw. V.: nhd. verspeisen, als Verpflegung verbrauchen, zur Speise verbrauchen, vertrinken

-- als Viehfutter verbrauchen: mnd. vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

-- an Speise verbrauchen: mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

-- durch Fegen verbrauchen: mnd. vörvēgen*, vorvēgen, sw. V.: nhd. durch Fegen verbrauchen, durch Fegen abnutzen

-- durch Nähen verbrauchen: mnd. vörneien*, vorneien, vorneyen, vornēgen, vorneygen, sw. V.: nhd. »vernähen«, durch Nähen verbrauchen, einnähen

-- durch Salzen verbrauchen: mnd. vörsolten*, vorsolten, sw. V.: nhd. salzen, versalzen (V.), durch Salzen verbrauchen

-- fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen: mnd. vörleggen* (2), vorleggen, sw.: nhd. fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen

-- für Anlage von Gräben verbrauchen: mnd. vörgrāven*, vorgrāven, vorgraven, st. V.: nhd. durch Anlage eines Grabens (M.) sperren, mit einem Graben (M.) umgeben (V.), für Anlage von Gräben verbrauchen, für Anlage von Gräben bezahlen, durch Graben (N.?) verbrauchen

-- für Deicharbeiten verbrauchen: mnd. vörplāgen*, vorplāgen, sw. V.: nhd. für Deicharbeiten verbrauchen, für Instandhaltungsarbeiten in der Marsch aufwenden

-- für Kriegsdienste verbrauchen: mnd. vörhōvewerken*, vorhōvewerken, vorhovewerken, sw. V.: nhd. für Kriegsdienste verbrauchen, für Kriegsdienste ausgeben

-- für Kriegszwecke verbrauchen: mnd. vörōrlōgen*, vorōrlōgen, vor· rlōgen, vor· rligen, vor· rlegen, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, heimsuchen, durch Krieg verwüsten, für Kriegszwecke verbrauchen

-- Munition unnütz verbrauchen: mnd. vörplacken*, vorplacken, sw. V.: nhd. Munition unnütz verbrauchen, verknallen

-- schießend verbrauchen: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

-- sich verbrauchen: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

-- unnütz verbrauchen: mnd. vörquackelen*, vorquackelen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, unnötig vertun; vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.)

-- Unterhalt verbrauchen: mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

-- zu Kleidung verbrauchen: mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

-- zum Backen verbrauchen: mnd. vörbacken* (1), vorbacken, st. V.: nhd. verkleben, zusammenkleben, Korn zu Brot verbacken, zum Backen verbrauchen

-- zum Bau verbrauchen: mnd. vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

-- zum Bau von Zäunen verbrauchen: mnd. vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

-- zum Brauen verbrauchen: mnd. vörgr· ten*, vorgr· ten, sw. V.: nhd. zum Brauen verbrauchen

-- zum Streichen verbrauchen: mnd. vörstrīken*, vorstrīken, vorstriken, vorstricken, st. V.: nhd. verirren, sich verlaufen (V.), umherstreichen, abirren (Bedeutungen örtlich beschränkt), zum Streichen verbrauchen, in die Ziegelform streichen

-- zum Trinken verbrauchen: mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

-- zur Arbeit verbrauchen: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- zur Speise verbrauchen: mnd. vörspīsen*, vorspīsen, sw. V.: nhd. verspeisen, als Verpflegung verbrauchen, zur Speise verbrauchen, vertrinken

verbrauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbraucher, ae. *wos-a (2), sw. M. (n): nhd. Verbraucher, Trinker

Verbraucher, mnd. vörtērære*, vortērer, M.: nhd. Verzehrer, Verschwender, Verbraucher

Verbraucherabgabe -- Verbraucherabgabe für Mahltätigkeit, mnd. mālaksīse*. mālaccīse, maelaccīse, mālsīse, F.: nhd. Verbraucherabgabe für Mahltätigkeit; māleaksīse*, mālaccīse, F.: nhd. »Mahlakzise«, Verbraucherabgabe für Mahltätigkeit

verbrauchsabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbrauchsgüter -- Sonderabgabe auf Verbrauchsgüter, mnd. sīse (1), size, syse, sisse, sisze, scīse, cīse, cyse, czise, czyse, zīse, zijse, zyse, zciise, tsīse, tzise, tzyse, sīs, F., M.: nhd. Sonderabgabe auf Verbrauchsgüter, Akzise, Steuer (F.)

Verbrauchssteuer, mnd. aksīse, axsise, axise, accise, sise, afzise, assīse, akzīse*, F.: nhd. »Akzise«, Abgabe, Verbrauchssteuer

verbrauchssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbrauchsteuer -- Bude in der die Verbrauchsteuer aufgenommen wird, mnd. sīsebōde, sysebōde, syszebōde, sīsbōde, sziisszbōde, czijssbōde, zisebōde, zysbōde, F.: nhd. Bude in der die Verbrauchsteuer aufgenommen wird

Verbrauchsteuer -- frei von Verbrauchsteuer seiend, mnd. sīsevrī, tzisefrig, Adj.: nhd. steuerfrei, frei von Verbrauchsteuer seiend

Verbrauchsteuer -- Haus in dem die Verbrauchsteuer eingenommen wird, mnd. sīsehūs, tzisehūs, N.: nhd. Haus in dem die Verbrauchsteuer eingenommen wird

Verbrauchsteuer -- Ratsherr der mit der Aufsicht über die Einnahme der Verbrauchsteuer beauftragt ist, mnd. sīsehēre, sisehēre, cysehēre, zisehēre, tzisehēre, tsisehēre, M.: nhd. Ratsherr der mit der Aufsicht über die Einnahme der Verbrauchsteuer beauftragt ist

Verbrauchsteuer -- Raum in dem die Verbrauchsteuer eingenommen wird, mnd. sīsekāmer, szisekāmer, F.: nhd. Raum in dem die Verbrauchsteuer eingenommen wird

Verbrauchsteuer, mhd. assīsie, assise, st. F., sw. F.: nhd. Akzise, Verbrauchsteuer

Verbrauchsteuer, mhd. ungëlt, umbegelt, umgelt, st. N., st. M.: nhd. »Ungeld«, Verbrauchsteuer, Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer; unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

-- Einnehmer der Verbrauchsteuer: mhd. ungeltære*, ungelter, st. M.: nhd. Einnehmer des Ungeldes, Einnehmer der Verbrauchsteuer, Steuereinnehmer

Verbrauchsteuer, mnd. assīse, F.: nhd. Steuer (F.), Verbrauchsteuer

Verbrauchsteuerbetrag, mnd. sīsegelt, czissegelt, N.: nhd. Verbrauchsteuerbetrag

verbraucht -- verbraucht werden, mhd. ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

verbraucht, mhd. abegeschaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgeschabt«, verbraucht

verbraucht, mhd. œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich

verbraucht, mnd. hāgeb· ken, hagenb· ken, Adj.: nhd. »hagebuchen«, aus Hagebuchenholz bestehend, abgetragen, verbraucht

verbraucht, mnd. · lderhaftich*, · lderaftich, Adj.: nhd. Alter (N.) habend, ältlich, verbraucht

verbraucht, mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil

-- verbraucht werden: mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

verbrauchte -- Aufwand für verbrauchte Dinge, mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen

verbrauchte -- die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle, mnd. warpwulle, mnd.?, F.: nhd. »Wurfwolle«?, die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle

verbrauchte -- nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verlōͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

verbrauchtes Pferd (Bedeutung jünger), mnd. klappære*(2), M.: nhd. Reitpferd, verbrauchtes Pferd (Bedeutung jünger)

Verbrauchtheit, mnd. ōldichhēt*, ōldichēt, ōdlicheit, F.: nhd. Alter (N.), Verbrauchtheit

verbrauen, mnd. vörbrūwen*, vorbrūwen, vorbrouwen, vorbrauwen, st. V., sw. V.: nhd. verbrauen, zum Brauen verwenden

verbrauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbraunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbräunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrausen, ahd. intwallan* 1, red. V.: nhd. auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden, abflauen

verbrausen, mhd. entwallen, st. V.: nhd. in Wallung bringen, aufwallen, entfliegen, auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden

verbrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbrausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrauten, mnd. vörbr· den*, vorbr· den, sw. V.: nhd. »verbrauten«, verhuren?

Verbrechen -- Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten, mnd. strātengerichte, strātengericht, N.: nhd. Straßengericht (N.) (1), Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten; strātenrichte, strātenricht, N.: nhd. Straßengericht, Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten

verbrechen -- etwas verbrechen, mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

-- Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht: mnd. vestingemissedāt, F.: nhd. Missetat die mit Verfestung geahndet wird, Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht

-- Verbrechen begehen: mnd. vrēvelen, vrevelen, sw. V.: nhd. »freveln«, sich trotzig aufführen, Gewalttätigkeit begehen, Verbrechen begehen, gegen Recht und Gesetz handeln

Verbrechen -- Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

Verbrechen -- Teilnehmer an einer Schuld bzw. einem Verbrechen, mnd. schüldenōte, schuldenote, M.: nhd. Schuldgenosse, Teilnehmer an einer Schuld bzw. einem Verbrechen, Mitgläubiger

Verbrechen -- Verbrechen begehen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

Verbrechen gegen das geistliche Gericht (N.) (1) und die Strafe dafür, mnd. sēntbr· ke, seentbr· ke, st. M.: nhd. durch des Sendgericht zuerkannte Geldstrafe, Brüche, Verbrechen gegen das geistliche Gericht (N.) (1) und die Strafe dafür

Verbrechen, germ. *maina-, *mainam, st. N. (a): nhd. Trug, Falschheit, Schade, Schaden, Unheil, Frevel, Verbrechen, Sünde

Verbrechen, an. glœp-r, st. M. (a): nhd. Übeltat, Verbrechen; glǫp, st. F. (ō): nhd. Übeltat, Verbrechen

Verbrechen, ae. eof-ot, st. N. (a): nhd. Verbrechen, Sünde, Schuld; fāc-en (1), st. N. (a): nhd. Betrug, Verrat, Übel, Sünde, Bosheit, Verbrechen, Fehler; fir-en, fyr-en, st. F. (ō): nhd. Verbrechen, Schuld, Sünde, Gewalttat, Qual, Leiden; fir-en-dǣ-d, st. F. (i): nhd. böse Tat, Verbrechen

Verbrechen, ae. fū-l (2), st. N. (a): nhd. Schmutz, Unreinheit, Fäulnis, Verbrechen, Vergehen, Schuld

Verbrechen, ae. gylt, gelt, gilt, gielt, st. M. (i): nhd. Sünde, Schuld, Verbrechen, Fehler; héa-h-s-yn-n, st. F. (jō): nhd. Todsünde, Verbrechen; ierm-t-u, ierm-þ-u, irm-t-u, irm-þ-u, yrm-t-u, yrm-þ-u, erm-t-u, erm-þ-u, eorm-t-u, eorm-þ-u, st. F. (ō): nhd. Armut, Elend, Krankheit, Verbrechen, Verleumdung, Schmach; leah-tor, leh-tor, st. M. (a): nhd. Laster, Sünde, Verbrechen, Fehler, Tadel, Krankheit, Beleidigung; mā-n (1), st. N. (a): nhd. Frevel, Verbrechen, Bosheit, Böses, Schlechtes, Schuld, Sünde, Meineid; mā-n-dǣ-d, st. F. (i): nhd. schlechte Tat, böse Tat, Verbrechen, Sünde; s-yn-n, s-yn, st. F. (jō): nhd. Sünde, Schuld, Verbrechen, Unrecht, Beleidigung, Feindschaft; ti-h-t, st. M. (a): nhd. Bezichtigung, Anklage, Verbrechen; un-cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Fehler, Irrtum, Bosheit, Verbrechen; un-dǣ-d, st. F. (i): nhd. Untat, Verbrechen; un-rǣ-d, un-rē-d, st. M. (a): nhd. verrückter Plan, Verbrechen, Verrat

Verbrechen, ae. wam-m (2), wam-m, wom-m, wom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Flecken, Flecke, Schande, Mangel (M.), Sünde, Böses, Verbrechen, Beleidigung, Verlust, Unglück

Verbrechen, afries. fir-ne* 5, fer-ne* (1), st. F. (ō): nhd. Verbrechen; mor-th 48, st. N. (a): nhd. Verbrechen, Frevel, Böses, Mord, Totschlag, totes Kind; si-nn-e (1) 1, st. F. (jō): nhd. Verbrechen; skāk-dē-d* 1 und häufiger?, skāk-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Raub, Verbrechen; skal-k-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Bosheit, Arglist, Verbrechen; skal-k-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Bosheit, Arglist, Verbrechen; we-nd-e 2, F.: nhd. Wende (F.), veränderliches Ding, Bewegung, Missetat, Verbrechen

-- nächtliches Verbrechen: afries. nacht-dē-d* 2, nacht-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Nachttat, nächtliches Verbrechen

Verbrechen, anfrk. mi-s-dā-d* 5, st. F. (i): nhd. Missetat, Untat, Sünde, Verbrechen

Verbrechen, as. mê-n* 26, st. N. (a): nhd. Frevel, Verbrechen; tio-n-o* 6, sw. M. (n): nhd. Übeltat, Verbrechen, Sünde; wam-dā-d* 4, wam-m-dād*, st. F. (i): nhd. »Freveltat«, Verbrechen

Verbrechen, ahd. firina 10, st. F. (ō): nhd. Sünde, Frevel, Verbrechen, Missetat; firintāt 9, st. F. (i): nhd. Schandtat, Übeltat, Missetat, Verbrechen, Frevel; fratāt* 5, st. F. (i): nhd. Missetat, Schandtat, Frevel, Verbrechen, vorausgehende Handlung; houbitsunta* 2, st. F. (jō): nhd. Hauptsünde, Verbrechen; inziht 13, st. F. (i): nhd. Anschuldigung, Bezichtigung, Anklage, Beschuldigung, Streitsucht, Eifersucht, Unrecht, Schuld, Vergehen, Verbrechen; irkwellida* 2, irquellida*, st. F. (ō): nhd. Tötung, Verbrechen; ? kwalmida* 1, kwelmida*, quelmida*, st. F. (ō): nhd. Marter, Qual, Verbrechen?; ? kwelida* 1, quelida*, st. F. (ō): nhd. Quälen, Verbrechen?; mein (2) 12, st. N. (a): nhd. Frevel, Unrecht, Sünde, Missetat, Übeltat, Schande, Verbrechen; meinida (1) 1, st. F. (ō)?: nhd. Übel, Vergehen, Verbrechen, Sünde; meintāt 30, st. F. (i): nhd. Missetat, Frevel, Verbrechen, Sünde; skuld* (1) 126, sculd, st. F. (i): nhd. Schuld, Sünde, Missetat, Vergehen, Verbrechen, das Geschuldete, Pflicht (F.) (1), Verdienst, Veranlassung, Grund, Anklage; skulda* 1, sculda, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Schuld, Anklage, Vergehen, Verbrechen; sunta (1) 290?, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Sünde, Vergehen, Laster, Schuld, Schandfleck, Schandtat, Verbrechen; ubiltāt* 14, st. F. (i): nhd. Übeltat, Missetat, boshafte Tat, Vergehen, Fehltritt, Verbrechen

-- Verbrechen begehen: ahd. firtuon* 61, anom. V.: nhd. vertun, verderben, sündigen, Verbrechen begehen, sich vergehen, zugrunde gehen, verkommen, schändlich handeln

verbrechen, mhd. erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von

Verbrechen, mhd. malefiz, st. F., st. N.: nhd. »Malefiz«, Verbrechen; meintāt, meindāt, st. F.: nhd. »Meintat«, Missetat, falsche Tat, treulose Tat, Verbrechen, Sünde, Frevel

Verbrechen, mhd. übeltāt, st. F.: nhd. Übeltat, Missetat, Verbrechen, Unrecht, Verfolgung, Heimsuchung; übeltætunge, st. F.: nhd. »Übeltat«, böse Tat, Missetat, Verbrechen, Verfolgung, Heimsuchung; übertāt, obirtāt, st. F.: nhd. »Übertat«, Unrechtstat, Verbrechen; ungerihte (2), ungeriht, st. N.: nhd. »Ungericht«, Unrichtigkeit, Fehler, Unrecht, Vergehen, Straftat, Verbrechen, Rechtsbruch, Geldstrafe; ungetāt, st. F.: nhd. »Untat«, Feigheit, Hässlichkeit, Vergehen, rechtswidrige Handlung, Verbrechen; untāt, st. F.: nhd. Untat, Missetat, Unrecht, Fehltritt, Verbrechen, Vergehen, Irrtum, Schmach, Ehrenrühriges, üble Tat; verhandelunge, ferhandelunge*, st. F.: nhd. »Verhandlung«, schlechte Handlung, Vergehen, Verbrechen; vrevelunge 1, frefelunge*, st. F.: nhd. Ungestüm, frevelhafter Mutwille, Rechtsverletzung, Verbrechen

-- zu einem Verbrechen anführen: mhd. ūzvüeren (1), üz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen

verbrechen, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

Verbrechen, mnd. br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

-- Verbrechen begehen: mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren

Verbrechen, mnd. hantdāt, F.: nhd. Missetat, Verbrechen, Tat mit der Hand; hantgedāt, F.: nhd. Missetat, Verbrechen, Tat mit der Hand

-- durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt: mnd. h· n, hoen, Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend; h· ne (2), Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend

Verbrechen, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen; missedāt, misdāt, F.: nhd. Missetat, Verbrechen, Vergehen, Sünde; missehandel*, mishandel, M.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Verbrechen; missehandelinge, mishandelinge, F.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Vergehen, Übertretung, Verbrechen, Übeltat, tätlicher Angriff, Beschimpfung, Beleidigung, Schändung; missekīf*, miskīf, N.: nhd. Unglück, Leid, Nachteil, Sünde, Verbrechen; · veldāt, · veledāt, oveldât, F.: nhd. Übeltat, Verstoß gegen Recht und Ordnung, Gesetzesübertretung, Verbrechen; · verdādichhēt*, · verdādichēt, · verdādichēit, overdadicheit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · verdāt, ōverdāt, · verdaet, ōverdaet, averdaet, · vedāt, overdāt, F.: nhd. Maßlosigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frevel, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Gesetzesübertretung, Verbrechen, Unrecht; · verdēdichhēt*, · verdēdichēt, · verdēdichēit, ōverdēdichēt, ōverdēdichēit, · verdeidicheit, averdēdichēt, averdēdichēit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

-- Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen: mnd. mordio, mortio, mordejo, mordeo, Interj.: nhd. »Mordio«, Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen

-- Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen: mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

-- schweres Verbrechen: mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

-- Verbrechen begehen: mnd. · veldōn, · veldůn, st. V.: nhd. »Übles tun«, Schlechtes tun, Verbrechen begehen, angreifen

Verbrechen, mnd. sülfgewalt*, sülfgewōlt, sülgewōlt, sullefwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht; sülfwalt (1), sülwōlt, sullefwōlt, sülvolt, selfwōlt, sellifwōlt, selyfwōlt, silfwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Selbsthilfe, eigenmächtige Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht

Verbrechen, mnd. ungerichte, mnd.?, N.: nhd. »Ungericht« (N.) (1), Unrecht, Vergehen, Verbrechen, Friedensbruch; vörbrēkinge*, vorbrēkinge, F.: nhd. Übertretung, Rechtsverletzung, Bruch (M.) (1), Verletzung, Vergehen, Verbrechen

verbrechen, mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

Verbrechen, mnd. vörwerkinge*, vorwerkinge, F.: nhd. »Verwirkung«, Verschulden, Schuld, Übertretung, Vergehen, Verbrechen; vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

-- ein Verbrechen begehend: mnd. ungerichtet*?, ungericht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ein Verbrechen begehend, missetäterisch

verbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbrechens -- Beschreibung eines Verbrechens, mnd. beröchtiginge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht; beröchtinge, beröftinge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht, Beschreiung des Verbrechers; berüchtiginge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht; berüchtinge, F.: nhd. übler Leumund, böser Ruf, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht

Verbrechens -- eines mit der Todesstrafe bedrohten Verbrechens angeklagt, mhd. bluotrüegic*, bluotrüegec, Adj.: nhd. eines mit der Todesstrafe bedrohten Verbrechens angeklagt

verbrechensgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verbrecher -- bei der Tat ertappter Verbrecher, mnd. hantdēdære*, hantdēder, handdadære*, hāndēder, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdingære*, hantdēdinger, handēdingære, handēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder

Verbrecher -- Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht, mnd. krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

Verbrecher, ae. mā-n-frė-m-m-e-nd, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Bösestuer«, Sünder, Verbrecher; nī-þ-ing, st. M. (a): nhd. »Neiding«, Verbrecher, Friedloser; sceaþ-a, scaþ-a, sw. M. (n): nhd. Verbrecher, Dieb, Mörder, Feind, Schädiger, Schaden; þéof (1), st. M. (a): nhd. Dieb, Räuber, Verbrecher; wear-g, wer-g, st. M. (a): nhd. Geächteter, Verfluchter, Verbrecher, Übeltäter

Verbrecher, afries. bre-k-er 1, st. M. (ja): nhd. Brecher, Verbrecher

Verbrecher, as. rėg-in-thiof* 1, st. M. (a): nhd. Dieb, Verbrecher; war-g* 2, war-ag*, st. M. (a): nhd. Frevler, Verbrecher

Verbrecher, ahd. firināri 2, st. M. (ja): nhd. Sünder, Missetäter, Verbrecher; meintāto* 1, meintāteo, sw. M. (n): nhd. Übeltäter, Missetäter, Verbrecher, Frevler; rehtbrehhāri* 1, rehtbrechāri*, st. M. (ja): nhd. Rechtsbrecher, Verbrecher, Verwegener

Verbrecher, mhd. abebrechære, abebrecher, ābrecher, abbrechære, ābrechære, āprechære, abprechære, st. M.: nhd. Abbrecher, Räuber, Verleumder, Verbrecher, Betrüger; bœsewiht, bœswiht, bōsewiht, st. M.: nhd. Bösewicht, Schurke, Verachteter, verächtlicher Mensch, Übeltäter, Verbrecher, schlechter Mensch

Verbrecher, mhd. gebreche (2), sw. M.: nhd. Verbrecher, Sünder; getætære*, getæter, st. M.: nhd. Täter, Verbrecher

Verbrecher, mhd. meintætære*, meintæter, st. M.: nhd. Verbrecher, Übeltäter; meintæte (1), meintāte, sw. M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher, Verräter; mordære, morder, mörder, st. M.: nhd. Mörder, Verbrecher, Missetäter

Verbrecher, mhd. übeltætære*, übeltæter, st. M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher; übeltæte, sw. M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher; übeltætigære*, übeltætiger, st. M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher; übeltuære*, übeltuer, übeltūer, übeltuœr, st. M.: nhd. »Übeltuer«, Übeltäter, Verbrecher; untætære*, untæter, st. M.: nhd. »Untäter«, Verbrecher

Verbrecher, mnd. anedādære*, andāder, M.: nhd. Täter, Verbrecher; br· khafte, M.: nhd. Bußpflichtiger, Verbrecher

-- Pfahl an dem der Verbrecher verbrannt wird: mnd. brantpāl, M.: nhd. Brandpfahl, Pfahl an dem der Verbrecher verbrannt wird

Verbrecher, mnd. lastære*, laster, M.: nhd. Lästerer, Verbrecher; lestære***, lester***, M.: nhd. Lästerer, Verbrecher; missedādære*, missedāder, misdāder, M.: nhd. Missetäter, Übeltäter, Verbrecher; missedēdære*, missedēder, misdēder, misteder, M.: nhd. Missetäter, Übeltäter, Verbrecher; missehandelære*, missehandeler, mishandeler, M.: nhd. »Misshandler«, Missetäter, Verbrecher; missehendelære*, missehendeler, mishendeler, M.: nhd. »Misshändler«, Missetäter, Verbrecher; · veldedære*, · veldēder, M.: nhd. Übeltäter, Gesetzesbrecher, Verbrecher; · verdēdære*, · verdēder, ōverdēder, M.: nhd. Gesetzesübertreter, Verbrecher; quādīe (1), M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher, Bösewicht; quātdēdiger, M.: nhd. Übeltäter, Bösewicht, Verbrecher; quātdōnære*, quātdōner, M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher

-- gemeingefährlicher Verbrecher: mnd. lantbedwingære*, lantbetwinger, M.: nhd. »Landbezwinger«, gemeingefährlicher Verbrecher; lantdwingære*, lantdwinger, M.: nhd. »Landzwinger«, gemeingefährlicher Verbrecher

-- nächtlicher Verbrecher: mnd. nachtschēdære*, nachtschēder, M.: nhd. nächtlicher Verbrecher

Verbrecher, mnd. schüldære*, schülder, schulder, M.: nhd. Schuldner, Verbrecher

-- Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird: mnd. schüppestōl, schuppestōl, schüpstōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger; stūpestōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

Verbrecher, mnd. vrēdebrēkære*, vrēdebrēkēr, vredebreker, vrēdebrēkēre, vrēderbrēker, vrēdebrēkere, vrēdebrāker, M.: nhd. Friedebrecher, Treubrecher, Friedensstörer, Gewalttäter, Verbrecher

-- jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern

(Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- Tracht der hinzurichtenden Verbrecher: mnd. ? wenneke, wenke, mnd.?, F.: nhd. weites grobes Kleidungsstück?, Männerkittel?, Frauenrock?, Tracht der hinzurichtenden Verbrecher?

-- Verbrecher zum Richtplatz bringen: mnd. ūtv· ren*, ūtvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausführen, hinausführen, hinausbringen, Verbrecher zum Richtplatz bringen, zu Ende führen, vollbringen, weitläufiger erzählen, auseinandersetzen

verbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbrecherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbrecherisch, afries. do-l-l* 1, du-l-l*, do-l*, du-l*, Adj.: nhd. toll, töricht, vermessen (Adj.), verbrecherisch, verwegen, unbesonnen; mi-s-dē-d-ich 4, mi-s-dē-d-och, Adj.: nhd. verbrecherisch

verbrecherisch, as. mê-n-ful, mê-n-ful-l 1, Adj.: nhd. »meinvoll«, verbrecherisch; mê-n-ful-l-ig* 2, Adj.: nhd. »meinvoll«, verbrecherisch

verbrecherisch, ahd. feigi 5, Adj.: nhd. arm, gering, todgeweiht, zum Tode bestimmt, dem Tode nahe, gottlos, verbrecherisch, verrucht, unbedeutend; firinhaft 1, Adj.: nhd. verbrecherisch; firintātīg* 5, Adj.: nhd. sündhaft, verbrecherisch; fratātīg 4, Adj.: nhd. verbrecherisch, böse, verrucht; meinfol 7, Adj.: nhd. frevelhaft, verbrecherisch, schändlich, ruchlos, schmachvoll; skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

verbrecherisch, mhd. meintæte (2), Adj.: nhd. übeltätig, verbrecherisch; meintætic, meintætec, Adj.: nhd. übeltätig, verbrecherisch, sündig, schlecht

verbrecherisch, mhd. übeltætic, Adj.: nhd. übeltätig, übel handelnd, gewalttätig, verbrecherisch; ungerihtet, ungeriht, Adj.: nhd. ungerichtet, nicht gerichtet, verbrecherisch, unbestraft, unversöhnt, ungestraft, ungesühnt; ungerihtic, ungerihtec, Adj.: nhd. »ungerichtig«, unentschieden, unausgetragen, verbrecherisch; untætic, untætec, Adj.: nhd. verbrecherisch; untætlich, Adj.: nhd. »untätlich«, verbrecherisch; untætlīche, Adv.: nhd. »untätlich«, verbrecherisch; vertān, fertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertan«, böse, sündig, verbrecherisch, schuldig, unselig, elend, verflucht, verdammt; verworht, virworht, ferworht*, firworht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwirkt«, verbrecherisch, böse, verworfen, verdammt, verflucht, geschändet; vreisic, vreisec, freisic*, freisec*, Adj.: nhd. verbrecherisch, straffällig, furchtbar; vreisiclich, vreiseclich, freisiclich*, freiseclich*, Adj.: nhd. verbrecherisch, straffällig, furchtbar; vreisiclīchen, vreiseclīchen, Adv.: nhd. verbrecherisch, straffällig. furchtbar; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig

verbrecherisch, mnd. b· sehaftich, böshaftich, Adj.: nhd. »böshaftig«, boshaft, böse, verbrecherisch, frevelnd

verbrecherisch, mnd. hēllōs, heillōs, heylos, Adj.: nhd. heillos, böse, abscheulich, verbrecherisch, verflucht

verbrecherisch, mnd. lasterlīk*, lasterlik, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīk, lesterk, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīke, lesterlīk, Adv.: nhd. lästerlich, verächtlich, kränkend, schändlich, verbrecherisch, auf schändliche Weise (F.) (2); lesterlīken, Adv.: nhd. lästerlich, verächtlich, kränkend, schändlich, verbrecherisch, auf schändliche Weise (F.) (2); missedādich, misdādich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, eines Vergehens schuldig, Missetat verübend, verbrecherisch; missedēdich, misdēdich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, Missetat verübend, eines Vergehens schuldig, verbrecherisch; · veldēdich, oveldedich, Adj.: nhd. »übeltätig«, verbrecherisch, bösartig, schädlich, böswillig; · verdādelīk, · verdātlīk*?, ōverdādelīk, Adj.: nhd. unrechtmäßig, verbrecherisch; · vergēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. böswillig, verbrecherisch, verworfen; quātdādinc, Adj.: nhd. übeltäterisch, übeltuend, verbrecherisch; quātdēdich, Adj.: nhd. übeltäterisch, übeltuend, verbrecherisch

-- verbrecherisch handelnd: mnd. mēndēdich, meindēdich, Adj.: nhd. übel handelnd, verbrecherisch handelnd

verbrecherisch, mnd. schelmisch (2), Adj.: nhd. gemein, verbrecherisch; schulthaftich, schultaftich, Adj.: nhd. »schuldhaftig«, mit Schuld behaftet, schuldig, verbrecherisch, verschuldet; sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich; sülfwāldelīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldelīken*, sülfwōldelīken, sülfwōldelken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldich*, sülfwōldich, sülfvōldich, sülfvaldich, selfwōldich, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, anmaßend, ungehörig; sülfwāldichlīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldichlīken*, sülfwōldichlīken, sulfwoldichliken, selfwōldichlīken, sellifwōldichlīken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

verbrecherisch, mnd. vörb· ret***, vorbort***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbrecherisch, schuldig; vörwracht*, vorwracht, vorwrecht, vorwrocht, vorwarcht, worworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, geschmiedet, verwirkt, verfallen (Adj.), verurteilt, verflucht, verdammt, verbrecherisch, verrucht, friedlos gelegt, vogelfrei; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch

-- nicht verbrecherisch: mnd. unmēne*?, unmeine, mnd.?, Adv.: nhd. nicht betrügerisch, nicht falsch, nicht verbrecherisch, rein; unvörb· ret*, unvorbort, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verbrecherisch, unschuldig

verbrecherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verbrecherische -- sündige verbrecherische Begierde, ahd. firinlust 14, st. F. (i): nhd. Begierde, Wollust, sündhafte Lust, sündige verbrecherische Begierde, Ausschweifung, Zügellosigkeit

verbrecherischer -- verbrecherischer Mensch, mhd. warc (1), st. M.: nhd. Wüterich, Teufel, Bösewicht, Unhold, Untier, roher Mensch, verbrecherischer Mensch

Verbrecherjagd -- gebotene Verbrecherjagd im Landgebiet, mnd. lantjacht, F.: nhd. allgemeine Verfolgung (eines Räubers oder Diebes), gebotene Verbrecherjagd im Landgebiet

Verbrechern -- Schandmal bei Verbrechern, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Verbrechern -- Verfolger von Verbrechern, mnd. nājāgære*, nājāger, M.: nhd. »Nachjäger«, Verfolger von Verbrechern; nājēgære*, nājēger, najeger, M.: nhd. »Nachjäger«, Verfolger von Verbrechern

Verbrechers -- Beschreiung des Verbrechers, mnd. beröchtinge, beröftinge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht, Beschreiung des Verbrechers

Verbrechers -- Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut, mnd. pikhūve, F.: nhd. Pechhaube, Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut

Verbrechers -- Verfestung eines Verbrechers, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

Verbrechers -- Verfolgung des flüchtigen Verbrechers, mnd. nājacht, nachjacht*, najacht, nājagt, F.: nhd. »Nachjagd«, Verfolgung geschlagenen oder raubenden Feindes, Verfolgung des flüchtigen Verbrechers

Verbrechers -- Zwangsbehälter zur Zuschaustellung des Verbrechers, mhd. prangære*, pranger, branger, st. M.: nhd. Pranger, Zwangsbehälter zur Zuschaustellung des Verbrechers, Pfahl

verbrechlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verbrechlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbreiten -- ein Gerede verbreiten, got. us-qiþ-an 1, st. V. (5): nhd. ein Gerede verbreiten

verbreiten -- sich verbreiten, got. us-mē-r-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. sich verbreiten, sich ausbreiten

verbreiten, germ. *uzkweþan, st. V.: nhd. sagen, verbreiten

verbreiten, ae. ā-rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufstellen, erschaffen, bauen, Schweine aufziehen, verbreiten, säen, stören, erregen; ā-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. verbreiten, ausbreiten, errichten, recken, sagen, äußern, erklären, übersetzen (V.) (2), erstaunen, schmücken?;

tŏ-ge-l-an, st. V. (4): nhd. verbreiten

-- sich verbreiten: ae. ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; ge-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1); lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1)

verbreiten, anfrk. brē-d-en* 2, brē-d-on*, sw. V. (1): nhd. »breiten«, verbreiten

-- sich verbreiten: anfrk. ku-m-an 42, cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, zuteil werden, sich verbreiten, abstammen, gelangen, geraten (V.)

verbreiten, as. aldinon* 1, as.?, sw. V. (2): nhd. aufschieben, verbreiten, verleugnen

verbreiten, ahd. altinōn* 20, sw. V. (2): nhd. unbeachtet lassen, aufschieben, verleugnen, verbreiten, wegnehmen, entfernen, verzögern, hinhalten, ausbleiben; bibreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. verbreiten; bispreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. verbreiten, mit etwas überziehen; 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen; breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; firdennen* 6, sw. V. (1b): nhd. ausdehnen, ausspannen, verbreiten; framirziohan* 1, st. V. (2b): nhd. fortpflanzen, verbreiten; gibreiten* 32, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, verbreiten, ausdehnen, vergrößern, ausbreiten, bekannt machen, weit machen, hingeben, dick werden; gimāren* 29, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, veröffentlichen, bekanntmachen, ausdehnen, öffentlich bekannt machen; gioffanbarōn* 1, sw. V. (2): nhd. offenbaren, bekannt machen, verbreiten; giwītbreitōn* 2, sw. V. (2): nhd. verbreiten, überallhin bekanntmachen; irmāren* 14, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, erklären, bekanntmachen, verherrlichen, allbekannt werden, geachtet werden; irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln; irsprengen* 4, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausstreuen, verbreiten, bekanntmachen; māren 26, sw. V. (1a): nhd. verkünden, sagen, bekanntmachen, veröffentlichen, achten, rühmen, kundtun, verbreiten, sagen, unter Leute bringen; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sidalen* 3, sw. V. (1a): nhd. siedeln, sich niederlassen, verbreiten, ausbreiten; teilen 77, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, mitteilen, zerteilen, einteilen, zuteilen, verbreiten, zukommen lassen, verurteilen; ūzblāsan* 2, red. V.: nhd. ausblasen, ausatmen, auspeien, verbreiten; wītbreitōn* 1, sw. V. (2): nhd. breiten, verbreiten, bekannt machen

-- allgemein verbreiten: ahd. firmāren* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, bekanntmachen, allgemein verbreiten, kundtun, sagen, achten

-- Duft verbreiten: ahd. drāhen 1?, sw. V. (1): nhd. Duft verbreiten, hauchen, aushauchen

-- öffentlich verbreiten: ahd. forabimāren* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, veröffentlichen, öffentlich verbreiten

-- sich in Scharen verbreiten: ahd. giskarōn* 1, giscarōn*, sw. V. (2): nhd. ausbreiten, sich in Scharen verbreiten, ausschwärmen lassen

-- sich verbreiten: ahd. flogarōn* (1) 5?, sw. V. (2): nhd. fliegen, sich verbreiten, flackern, flattern; irgangan* 51, red. V.: nhd. fortgehen, geschehen, ergehen, widerfahren, gereichen, vergehen, entgleiten, sich verbreiten, zurückkommen; loufōn* 4, sw. V. (2): nhd. umlaufen, sich verbreiten, sich ausbreiten; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

verbreiten, ahd. frambreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »verbreiten«, ausdehnen, ausbreiten; gispreiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »verbreiten«, ausstrecken, fortpflanzen, bekannt machen

verbreiten, mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen; ervirren, erfirren*, sw. V.: nhd. entfernen, wegnehmen, verbreiten

-- etwas verbreiten: mhd. breiteren*, breitern, sw. V.: nhd. »breiter machen«, mehren, vermehren, vergrößern, etwas verbreiten, bekanntmachen

-- Hitze verbreiten: mhd. behitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, Hitze verbreiten

-- sich verbreiten: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchtrecken, sw. V.: nhd. sich verbreiten, durchziehen, entlangziehen; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen; ervellen, erfellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, erlegen (V.), auseinanderfallen, sich verbreiten, zu Tode fallen, erschlagen (V.), stürzen

verbreiten, mhd. ūzbreiten, ūz breiten, sw. V.: nhd. ausbreiten, verbreiten; ūzgeschellen, sw. V.: nhd. »ausschellen«, verbreiten, verkünden; ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūzgiezen, ūz giezen, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, ausströmen, ausströmen in, überfließen, sich ergießen, verströmen, verbreiten; ūzschellen, ūz schellen, st. V.: nhd. »ausschellen«, erschallen, sich verbreiten, sich verbreiten in, verbreiten, bekannt machen, verkündigen, ausschwatzen, bekannt werden; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; vermenigen, fermenigen*, sw. V.: nhd. unter die Menge bringen, verbreiten, ablenken; verschüten, ferschüten*, verschuten, ferschuten*, sw. V.: nhd. verschütten, verdämmen, vergießen, verbreiten; zergeben, zegeven, st. V.: nhd. verteilen, verbreiten, sich verbreiten, sich ausbreiten, sich ausbreiten in, auseinandergeben, sich zerteilen; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für

-- Geruch verbreiten gegen: mhd. zuoriechen, zuo riechen, st. V.: nhd. stinken, anstinken gegen, Geruch verbreiten gegen

-- gießend verbreiten: mhd. zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten

-- sich verbreiten: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; umbesweimen, umbe sweimen, sw. V.: nhd. hochschwebend kreisen, umherschweben, sich verbreiten; umbetragen, umbe tragen, ummmetragen, st. V.: nhd. »herumtragen«, beunruhigen, pflanzen, sich verbreiten, umtreiben, beschäftigen, bedrängen, herumschleppen, umhaben; umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen; ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd.

auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); ūzschellen, ūz schellen, st. V.: nhd. »ausschellen«, erschallen, sich verbreiten, sich verbreiten in, verbreiten, bekannt machen, verkündigen, ausschwatzen, bekannt werden; ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen; ūzvliegen, ūz vliegen, ūzfliegen*, st. V.: nhd. ausfliegen, sich verbreiten; vliegen (1), fliegen*, st. V.: nhd. fliegen, flattern, stieben, sich verbreiten; vorebrechen*, vorbrechen, vor brechen, forebrechen*, st. V.: nhd. »vorbrechen«, abfallen, hervorbrechen, sich verbreiten, hindurchdringen, verkünden; zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten; zergeben, zegeven, st. V.: nhd. verteilen, verbreiten, sich verbreiten, sich ausbreiten, sich ausbreiten in, auseinandergeben, sich zerteilen

-- sich verbreiten an: mhd. zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten

-- sich verbreiten in: mhd. ūzerschellen, ūz erschellen, st. V.: nhd. kund werden, sich ausbreiten in, sich verbreiten in; ūzschellen, ūz schellen, st. V.: nhd. »ausschellen«, erschallen, sich verbreiten, sich verbreiten in, verbreiten, bekannt machen, verkündigen, ausschwatzen, bekannt werden; zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten

verbreiten, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gemēren, sw. V.: nhd. vermehren, mehren, erhöhen, stärken, vergrößern, ausbreiten, verbreiten, fortsetzen; grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten; īntragen (1), īn tragen, st. V.: nhd. »eintragen«, hineintragen, einbringen, nützen, hineinbringen, anbringen, ausbreiten, verbreiten, übermitteln, vermitteln; klengen (1), sw. V.: nhd. ausbreiten, verbreiten, klingen, singen

-- sich allmählich verbreiten: mhd. kresen, krīsen, st. V.: nhd. »kresen«, kriechen, sich allmählich verbreiten

-- sich verbreiten: mhd. gepfaden*, gephaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, sich verbreiten

verbreiten, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; manecvalten, manicvalten, manicfalten*, manecfalten*, sw. V.: nhd. »mannigfalten«, vervielfältigen, bunt zusammensetzen, sich unbeständig zeigen, verbreiten, ausbreiten, großmachen, sich zusammensetzen; offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenbāren (2), offenbæren, uffenbæren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, zeigen, aufdecken, verheißen (V.), enthüllen, bekannt machen, verbreiten, veröffentlichen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; rechenen (1), sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, aussprechen, aufzählen, verbreiten, rechnen, berechnen, ausrechnen, Rechenschaft ablegen

-- sich verbreiten in: mhd. pfaden, phaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, Fuß fassen, sich verbreiten in, streben nach, suchen nach, einziehen in, gehen, schreiten

-- verstohlen als Gerücht verbreiten: mhd. murmelen (1), murmeln, mürmeln, murmlen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, flüstern, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten; murmeren (1), sw. V.: nhd. murren, murmeln, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten

verbreiten, mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææen, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke); schræmen, schræen, sw. V.: nhd. schrägen, abschrägen, krümmen, biegen, hervorspritzen, herabtriefen von, aufwirbeln, zerstreuen, verbreiten; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.); teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- sich verbreiten: mhd. schellen (1), st. V.: nhd. schallen, tönen, lärmen, klingen, widerhallen, hallen, sich verbreiten, laut werden; trecken (1), sw. V.: nhd. sich verbreiten, ziehen, ziehen auf, führen, lenken, häufen auf; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- Totengeruch verbreiten: mhd. tœtelen*, tœteln, sw. V.: nhd. »tödeln«, nach Tod riechen, Leichengeruch ausströmen, Totengeruch an sich haben, Totengeruch verbreiten

-- verbreiten über: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

verbreiten, mhd. umbesagen, umbe sagen, sw. V.: nhd. Umschweife machen, umhersagen, verbreiten; umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

Verbreiten, mhd. umbetrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umtreiben«, Herumtreiben, Umherjagen, Herumtragen, Umgeben, Beunruhigen, Plagen, Abmühen, Antreiben, Vertreiben, Verbreiten

verbreiten, mnd. brēden (1), breiden, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, ausbreiten, erweitern, ausstrecken, verbreiten

-- Finsternis verbreiten: mnd. d· steren, sw. V.: nhd. finstern, Finsternis verbreiten, Nebel verbreiten, dunkeln, erregen

-- Gerüchte verbreiten: mnd. beröchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben; berüchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben

-- Nebel verbreiten: mnd. d· steren, sw. V.: nhd. finstern, Finsternis verbreiten, Nebel verbreiten, dunkeln, erregen

verbreiten, mnd. nāseggen (1), nāchseggen*, nāsēgen, sw. V.: nhd. nachsprechen, wiederholen nachsagen, nachreden, mitteilen, berichten, melden, ausplaudern, verbreiten; ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen; planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten; rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten; r· gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r· jen, royen, r· en, r· gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen

-- Geruch verbreiten: mnd. rūken (1), r· ken, rīken, rēken, st. V.: nhd. riechen, Geruch verbreiten, stinken, duften, Geruch wahrnehmen, wittern, die Nase in etwas hineinstecken, kümmern

-- Gerüchte verbreiten: mnd. rūnen (1), růynen, růnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, murmeln, zuflüstern, sich heimlich beraten (V.), verschwören, Gerüchte verbreiten, unter der Hand mitteilen

-- Gutes verbreiten: mnd. rüchten, röchten, sw. V.: nhd. schreien, lärmen, Gutes verbreiten, rühmen

-- hinter jemanden her verbreiten: mnd. nāströuwen, nāchströuwen*, sw. V.: nhd. »nachstreuen«, hinter jemanden her verbreiten

-- über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten: mnd. · verdichten, ōverdichten, averdichten, sw. V.: nhd. verleumden, nachsagen, andichten, Verleumdungen verbreiten, über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten

-- Unruhe verbreiten: mnd. rūmōren, sw. V.: nhd. lärmen, Unruhe verbreiten, Aufruhr machen

-- Verleumdungen verbreiten: mnd. · verdichten, ōverdichten, averdichten, sw. V.: nhd. verleumden, nachsagen, andichten, Verleumdungen verbreiten, über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten

verbreiten, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen; sprēwen, sw. V.: nhd. streuen, verbreiten

-- Gerüchte verbreiten: mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

-- üble Nachrede verbreiten: mnd. snacken (1), sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen

-- üblen Geruch verbreiten: mnd. stinken, st. V.: nhd. stinken, üblen Geruch verbreiten, verwerflich sein (V.), widerwärtig sein (V.), unrein sein (V.), unzüchtig sein (V.), aussätzig sein (V.)

verbreiten, mnd. vördrägen*, vordrägen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten; vörlüden*, vorlüden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; vörsprengen*, vorsprengen, sw. V.: nhd. verschmieren, beschmieren, aussprengen, besprengen, verbreiten, unter die Leute bringen, ausplaudern

-- nach allen Seiten verbreiten: mnd. vulbrēden, vulbreiden, sw. V.: nhd. weit verbreiten, nach allen Seiten verbreiten

-- sich schnell verbreiten: mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

-- sich verbreiten: mnd. vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen

-- weit verbreiten: mnd. vulbrēden, vulbreiden, sw. V.: nhd. weit verbreiten, nach allen Seiten verbreiten

-- weiter verbreiten: mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

verbreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbreitend -- Duft verbreitend, ahd. drāho (2) 2, Adv.: nhd. wohlriechend, Duft verbreitend, schön von Duft, stark von Duft

Verbreitender -- Gerüchte Verbreitender, mnd. beröchtære*, beröchter, M.: nhd. Verleumder, Gerüchte Verbreitender; berüchtære*, berüchter, M.: nhd. Verleumder, Gerüchte Verbreitender

Verbreitendes -- Geruch Verbreitendes, mhd. stanctragære* 1, stanctrager, st. M.: nhd. »Gestankträger«, Geruch Verbreitendes

Verbreiter -- Verbreiter von neuen Gerüchten, mhd. mæresagære, mærsager, st. M.: nhd. »Märensager«, Schwätzer, Verleumder, Verbreiter von neuen Gerüchten

verbreitern -- sich verbreitern, mhd. erwīteren*, erwītern, sw. V.: nhd. »erweitern«, sich verbreitern

verbreitern -- sich zum See verbreitern, mhd. sēwen (1), sewen, seun, sw. V.: nhd. See bilden, sich zum See verbreitern

verbreitern, afries. *brê-d-a 1, sw. V. (1): nhd. »breiten«, erweitern, verbreitern

verbreitern, ahd. breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken

verbreitern, mhd. wīten (1), sw. V.: nhd. »weiten«, sich erweitern, erweitern, größer werden, zu weit sein (V.), verbreitern, vergrößern, öffnen, entfernen, entfernen von

verbreitern, mnd. vörbrēden*, vorbrēden, vorbreiden, sw. V.: nhd. verbreitern, breiter machen, vergrößern, erweitern, ausdehnen, größer werden, breite Wirkung verschaffen; vörwīden*, vorwīden, sw. V.: nhd. erweitern, verbreitern, vergrößern, aufweiten; vörwīderen*, vorwīdeten, sw. V.: nhd. erweitern, verbreitern, vergrößern, aufweiten; wīden* (1), widen, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiten«, weit machen, verbreitern, erweitern; wīderen***, sw. V.: nhd. »weitern«, erweitern, weit machen, verbreitern

verbreitern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbreiterung, afries. *brê-d-ene?, F.: nhd. Verbreiterung

Verbreiterung, mnd. vörbrēdinge*, vorbrēdinge, vorbreidinge, F.: nhd. Verbreitung, Verbreiterung

verbreiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbreitet -- als Gerücht verbreitet, mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

verbreitet -- als Gerücht verbreitet, mnd. vlōchmērich (1), vlochmērich, Adj.: nhd. als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, gerüchteweise; vlōchmērich (2), Adv.: nhd. als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, gerüchteweise

verbreitet -- weit verbreitet, mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

verbreitet -- weiter verbreitet, mnd. v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

verbreitet, ae. rī-f-e, Adj.: nhd. häufig, verbreitet, reichlich vorhanden

verbreitet, ahd. duruhdikken* 1, duruhdicken, Adv. (?): nhd. verbreitet, allgemein verbreitet; giwon* 51, Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnlich, vertraut, üblich, gebräuchlich, verbreitet

-- allgemein verbreitet: ahd. duruhdikken* 1, duruhdicken, Adv. (?): nhd. verbreitet, allgemein verbreitet

verbreitet, mhd. allich, ellich, Adj.: nhd. allgemein, gänzlich, gesamt, gewohnt, üblich, verbreitet, umfassend; breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig; envar, enfar*, Adv.: nhd. fahrend, im Gange, verbreitet

-- weit verbreitet: mhd. breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig

verbreitet, mhd. ūzscheinic, Adj.: nhd. bekannt, verbreitet; wīt (1), Adj.: nhd. weit, breit, groß, lang, von großer Ausdehnung seiend, weithin wirksam, bekannt, verbreitet; zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für

-- weit verbreitet: mhd. virrec, virric, firrec*, firric*, Adj.: nhd. weit, weit verbreitet, weitreichend, groß, weitblickend, scharfsichtig

verbreitet, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; genge (1), Adj.: nhd. »gänge«, gängig, verbreitet, gewöhnlich, leichtgehend, rüstig, schnell; gengel (1), Adj.: nhd. umgehend, verbreitet; gengelich, Adj.: nhd. umgehend, verbreitet; gengic, gengec, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich, verbreitet, gewöhnlich, leicht gebunden, rüstig, bereit

verbreitet, mnd. gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt

-- durch Gerücht verbreitet: mnd. gerüchtich, geröchtich, Adj.: nhd. ruchbar, durch Gerücht verbreitet, gerüchteweise

-- Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet: mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

verbreitete -- über das ganze Land verbreitete Seuche oder Krankheit, mnd. lants· ke, F.: nhd. über das ganze Land verbreitete Seuche oder Krankheit

verbreitete -- über das Land verbreitete Geschichte, mhd. lantmære, st. N.: nhd. »Landmäre«, über das Land verbreitete Geschichte, allgemeines Gerücht, Kunde (F.)

verbreitete -- über das Land verbreitete Rede, mhd. lantrede, st. F.: nhd. Landrede, über das Land verbreitete Rede, Gerücht, Kunde (F.)

verbreitete -- verbreitete Allegorie über die Messe, mnd. m· lenlēt, moelenlēt, N.: nhd. Mühlenlied, verbreitete Allegorie über die Messe

verbreitete -- von Geistlichen verbreitete Lüge, mnd. pāpenl· ge*, F.: nhd. von Geistlichen verbreitete Lüge

verbreitetes -- auf der Straße verbreitetes Gerücht, mnd. strātemēre, strātemēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht; strātenmēre (1), strātenmēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht

verbreitetes -- unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, mnd. m· lenmēre, molenmēre, m· lenmeer, mollenmēre, F.: nhd. Mühlenmäre, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, Mühlenklatsch, Gerede in den Mühlen

verbreitetes -- unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, mnd. m· lenmēre, molenmēre, m· lenmeer, mollenmēre, F.: nhd. Mühlenmäre, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, Mühlenklatsch, Gerede in den Mühlen

Verbreitung, ahd. breitēntī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verbreitung«, Umfang

Verbreitung, mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

Verbreitung, mnd. plantinge, plantunge, plantunc, F.: nhd. Pflanzung, angebaute Pflanzen (F. Pl.), Anbau von Pflanzen (Gen. F. Pl.), Anpflanzung, Einsetzung, Ausbreitung, Verbreitung, Ansiedlung, Niederlassung

Verbreitung, mnd. vörbrēdinge*, vorbrēdinge, vorbreidinge, F.: nhd. Verbreitung, Verbreiterung; vörsprēdinge*, vorsprēdinge, vorspreidinge, F.: nhd. Verbreitung, Erweiterung, Aufgeblasenheit; vōrtplantinge, F.: nhd. Fortsetzung, Verlängerung, Fortpflanzung, Verbreitung, Ausweitung; vörwīderinge*, vorwīdereinge, F.: nhd. Erweiterung, Ausbreitung, Verbreitung

verbreitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verbrennbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verbrennen -- Pulver das beim Verbrennen Duft freisetzt, mnd. r· kepulver, r· kpulver, N.: nhd. »Riechpulver«, Pulver das beim Verbrennen Duft freisetzt

Verbrennen -- verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, mnd. ăloēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

verbrennen (intr.), got. in-tund-n-an 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verbrennen (intr.); uf-bri-n-n-an* 1, st. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verbrennen (intr.)

verbrennen, idg. *k̂ēu- (2)?, *k̂əu-?, *k̂ū-?, V.: nhd. anzünden, verbrennen; *u̯er- (12), V.: nhd. brennen, verbrennen, schwärzen (V.) (1), wärmen

verbrennen, germ. *brannjan, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen; *farbrennan, st. V.: nhd. verbrennen; *sweiþan, *swīþan, st. V.: nhd. erhitzen, verbrennen, schwelen; *swēljan, *swǣljan, sw. V.: nhd. schwelen, verbrennen; *sweþan, st. V.: nhd. verbrennen, schweben; *uzbrennan, st. V.: nhd. verbrennen

verbrennen, got. *bran-n-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. verbrennen; ga-bran-n-jan* 3, sw. V. (1), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verbrennen; in-tand-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. »anzünden«, verbrennen, in Brand setzen

verbrennen, an. bre-n-n-a (2), sw. V. (1): nhd. verbrennen; bæl-a, sw. V.: nhd. verbrennen; svī-ð-a (1), st. V. (1): nhd. verbrennen, braten, schmerzen

verbrennen, ae. ǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. brennen, verbrennen, anzünden; bær-n-an, bėr-n-an, sw. V. (1): nhd. verbrennen, verzehren, anzünden; for-bær-n-an, for-bėr-n-an, sw. V. (1): nhd. verbrennen, verzehrt werden; for-hǣ-þ-an, sw. V.: nhd. verbrennen; ge-bær-n-an, sw. V. (1): nhd. verbrennen, verzehren, anzünden; ge-mel-t-an (1), ge-myl-t-an (1), st. V. (3b): nhd. schmelzen, verbrennen, verdauen; hier-s-t-an, her-s-t-an, sw. V. (1): nhd. rösten (V.) (1), backen, verbrennen, quälen; mel-t-an (1), myl-t-an (1), st. V. (3b): nhd. schmelzen, verbrennen, verdauen; swǣl-an, sw. V.: nhd. verbrennen; swel-an, st. V. (4): nhd. »schwelen«, brennen, verbrennen, sich entzünden; swėl-l-an, sw. V.: nhd. verbrennen

verbrennen, afries. bar-n-a 50 und häufiger, ber-n-a, bur-n-a (2), sw. V. (1), st. V. (3a): nhd. brennen, verbrennen, anzünden; ur-bar-n-a 8, ur-ber-n-a, ur-bur-n-a, *for-bar-n-a, *for-ber-n-a, for-bur-n-a, sw. V. (1): nhd. verbrennen

verbrennen, as. brėn-n-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, brennen; bri-n-n-an 10, st. V. (3a): nhd. verbrennen, brennen; *far-brėn-n-ian?, sw. V. (1a): nhd. verbrennen

verbrennen, ahd. bibrennen* 3, sw. V. (1a): nhd. verbrennen; bisengēn* 5, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, sengen, anbrennen; bizusken* 4, bizuscen*, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, anbrennen, ansengen, versengen; 1zusken* 3, zuscen*, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, anbrennen, ansengen; brennen 63, sw. V. (1a): nhd. brennen, anzünden, entzünden, ausbrennen, versengen, vernichten, lodern, entflammen, verbrennen, läutern, rösten (V.) (1); brinnan* 52, st. V. (3a): nhd. brennen, glühen, leuchten, verbrennen, entbrennen, entflammen, lodern

Verbrennen, ahd. brunst* 12, st. F. (i): nhd. »Brunst«, »Brennen«, Brand, Glut, Hitze, Entzündung, Verbrennen, Hautenzündung, Kornbrand

verbrennen, ahd. firbluhhen* 1, firbluchen*, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, aufflammen; firbrennen 28, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, anzünden, vernichten, verzehren; firbrinnan* 9, st. V. (3a): nhd. verbrennen, vernichten, sich verzehren; firbruoen* 1, sw. V. (1a): nhd. verbrühen, verbrennen, vernichten; smerzan 7, st. V. (3b): nhd. schmerzen, verwunden, leid tun, verbrennen; swedan* 2?, st. V. (5?): nhd. brennen, verbrennen; swelkan* 1, swelcan*, st. V. (3b?)?: nhd. rauchen, dampfen, verbrennen, glühen; swelzan* 1, st. V. (3b): nhd. brennen, verbrennen, langsam abbrennen; swilizzōn* 3, sw. V. (2): nhd. verbrennen, brennen, glühen

verbrennen, mhd. abebrennen, abbrennen, abe brennen, sw. V.: nhd. abbrennen, niederbrennen, zerstören, durch Feuer zerstören, verbrennen, absengen; beburnen, sw. V.: nhd. verbrennen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.); brüejen, brüegen, brüen, sw. V.: nhd. brühen, sengen, brennen, verbrühen, verbrennen; burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen

Verbrennen, mhd. burnen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verbrennen, Verfeuern, Leuchten (N.)

verbrennen, mhd. durchbrennen, sw. V.: nhd. niederbrennen, verbrennen, versengen, ein Loch hindurchbrennen, ausbrennen; durchschīnen, durch schīnen, durschīnen, dorchschīnen, st. V.: nhd. »durchscheinen«, durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht erfüllen, hindurchscheinen, durchdringen, verbrennen, versengen, lichtdurchlässig sein (V.); enbrennen, inprennen, inpurnen, sw. V.: nhd. anzünden, anbrennen, in Brand setzen, entzünden, in Brand geraten, entbrennen, entflammen, verbrennen; enburnen, sw. V.: nhd. »entbrennen«, verbrennen; erbrennen, sw. V.: nhd. entzünden, verbrennen, entflammen; erburnen, sw. V.: nhd. verbrennen

verbrennen, mhd. gebrennen, geburnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, zum Glühen bringen; glüejen, glüegen, glüewen, glüen, sw. V.: nhd. glühen, verbrennen, glühend machen, zum Glühen bringen

verbrennen, mhd. rœschen, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden; rœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden

-- zu Asche verbrennen: mhd. pulveren*, pulvern, pülvern, bulvren, sw. V.: nhd. »pulvern«, pulverisieren, zermalmen, zu Pulver machen, stoßen, reiben, zu Asche verbrennen, mit Pulver bestreuen

verbrennen, mhd. sengen, sw. V.: nhd. knistern machen, sengen, anzünden, verbrennen, brennen; swelzen, st. V.: nhd. brennen, verbrennen

-- Leichen verbrennen: mhd. sieden (1), st. V.: nhd. sieden, wallen (V.) (1), aufwallen, kochen, gesotten werden, gequält werden, Leichen verbrennen

verbrennen, mhd. verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; verbrüejen, verbrüegen, verbrüeen, verprüen, ferbrüejen*, sw. V.: nhd. verbrühen, versengen, verbrennen; verburnen* (1), verbürnen, ferburnen*, ferbürnen*, verburnen, malem., mmd., sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, sich verbrennen, übel ankommen

Verbrennen, mhd. verburnen* (2), verbürnen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verbrennen, Versengen, Töten

verbrennen, mhd. vereiten, fereiten*, sw. V.: nhd. verbrennen, anzünden, mit Brand verwüsten; zerbrinnen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, sich verbrennen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuerbrunst Schaden leiden

-- sich verbrennen: mhd. verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; verburnen* (1), verbürnen, ferburnen*, ferbürnen*, verburnen, malem., mmd., sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, sich verbrennen, übel ankommen; zerbrinnen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, sich verbrennen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuerbrunst Schaden leiden

verbrennen, mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen; besengen, sw. V.: nhd. versengen, verbrennen; dörchbernen, dorchbernen, sw. V.: nhd. durchbrennen, verbrennen, von Hitze verzehren

verbrennen, mnd. tobernen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerbrennen«, verbrennen

verbrennen, mnd. vörbernen* (1), vorbernen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, in Flammen aufgehen, verkohlen; vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren; vörbr˙ ien*, vorbr˙ ein, vorbroeien, vorbroygen, vorbrogen, sw. V.: nhd. verbrühen, verbrennen, durch Hitze zerstören, durch Hitze versehrt werden; vörēden* (1), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. verbrennen, zerfressen (V.) (von Salzen oder Säuren); vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren; vörsengen*, vorsengen, sw. V.: nhd. versengen, verbrennen, anbrennen, niederbrennen, dörren (Bedeutung örtlich beschränkt), rösten (Bedeutung örtlich beschränkt); v˙ rbrennen***, sw. V.: nhd. verbrennen, anbrennen, durch Feuer schädigen

-- als Feuerungsmaterial verbrennen: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- sich verbrennen: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

verbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbrennlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verbrennung -- Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h˙ rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

Verbrennung -- roter Fleck durch Verbrennung, mnd. mēsel*, mnd.?, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Fleck durch Verbrennung

Verbrennung -- roter Wundfleck durch Verbrennung, mnd. masele, māsel, masle, massele, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Wundfleck durch Verbrennung

Verbrennung, an. svi-ð-a, sw. F. (n): nhd. Verbrennung, Gebratenes, Speer

Verbrennung, ae. bær-n-et-t, st. N. (ja): nhd. Verbrennung, Brand, Fieber; for-bær-n-ung, st. F. (ō): nhd. Verbrennung; swǣl-ed-nės-s, swǣl-ed-nės, swǣl-ed-nis-s, swǣl-ed-nis, swǣl-ed-nys-s, swǣl-ed-nys, st. F. (jō): nhd. Verbrennung

Verbrennung, afries. ? ur-ber-n-s-e* 2, *for-ber-n-s-e?, ur-bre-nz-e, ur-bri-ndz-e, F.: nhd. Strafe, Verbrennung?

Verbrennung, ahd. firbrennida* 2, st. F. (ō): nhd. »Verbrennung«, Verbranntwerden, Brandopfer

Verbrennung, ahd. lougazzunga* 1, lougezzunga*, lougizzunga*, st. F. (ō): nhd. Verbrennung, loderndes Feuer

Verbrennung, mhd. beburnunge, st. F.: nhd. Verbrennung; brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst; bürne, st. F.: nhd. Brand, Verbrennung

-- Berg der Verbrennung: mhd. brünselberc, st. M.: nhd. Berg der Verbrennung

Verbrennung, mhd. verbrennunge, st. F.: nhd. Verbrennung

Verbrennung, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

Verbrennung, mnd. vörberninge*, vorberninge, vorbarninge, F.: nhd. Verbrennung, Brand, Vernichtung durch Brandschaden

verbrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbrennungsprocesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verbrennungsstätte, ahd. fiurstat 8, fuirstat, st. F. (i): nhd. Feuerstelle, Herd, Leichenbrandstätte, Verbrennungsstätte

Verbrennungsvorgang, mnd. v˙ r, v˙ er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f˙ r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

verbretten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrettern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbrettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbriefen, afries. bi-brēv-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verbriefen

verbriefen, mhd. brieven, briefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, beschreiben, beurkunden

verbriefen, mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

verbriefen, mnd. bebrēven, sw. V.: nhd. verbriefen, brieflich vorladen, beurkunden, schriftlich vereinbaren

verbriefen, mnd. vörbrēven*, vorbrēven, vorbrīven, sw. V.: nhd. verbriefen, urkundlich zusichern, schriftlich geloben, schriftlich vorladen, als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben; vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); wissen, mnd.?, V.: nhd. zusichern, versichern, garantieren, verbürgen, beschwören, verbriefen; wissenen, mnd.?, sw. V.: nhd. zusichern, versichern, garantieren, verbürgen, beschwören, verbriefen

-- eine Schuld verbriefen: mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

verbriefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrieflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verbrieft, mnd. gebrēvet, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. verbrieft

verbriefte -- verbriefte Vollmacht zur Ausübung von Gegengewalt, mnd. repressālienbrēf, represālienbrēf, M.: nhd. »Repressalienbrief«, verbriefte Vollmacht zur Ausübung von Gegengewalt

Verbrieftes, mnd. gebrēvete*, mnd.?, N.: nhd. Verbrieftes, Inhalt einer Urkunde

Verbriefung -- Verbriefung des Lebens, mhd. lebensbrief, st. M.: nhd. Lebensbrief, Verbriefung des Lebens

Verbriefung, afries. brēv-inge 8, st. F. (ō): nhd. Verbriefung, Urkunde

Verbriefung, mhd. hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament

Verbriefung, mnd. vörbrēvinge*, vorbrēvinge, vorbreifinghe, vorbrīvinge, F.: nhd. »Verbriefung«, urkundlicher Vertrag

verbriefung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbringen -- die Nacht verbringen, mhd. benahten, sw. V.: nhd. »nachten«, übernachten, Nacht werden, beherbergen, die Nacht verbringen, über Nacht bleiben, bei Nacht widerfahren (V.)

verbringen -- Tag verbringen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

verbringen -- verbringen mit, mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

verbringen, an. ā-stund-a, sw. V.: nhd. hinbringen, einbringen, verbringen

verbringen, afries. ur-bra-ng-a 5, ur-bre-n-ga, *for-bra-n-ga?, sw. V. (1): nhd. verbringen, durchbringen, veräußern

verbringen, ahd. irleiten* 24, urleiten*, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, »ausleiten«, verbringen, wegführen, entfernen, wegziehen; irskrītan* 2, irscrītan*, st. V. (1a): nhd. durchschreiten, durchmessen, verbringen, verleben; nuzzōn* 2, sw. V. (2): nhd. nutzen, genießen, verbringen

verbringen, mhd. gegeweren*, gegewern, sw. V.: nhd. haltbar sein (V.), standhalten vor, erhalten (V.) bleiben, aushalten, dauern (V.) (1), verbringen

-- verbringen bei: mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

verbringen, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

verbringen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; verleben, ferleben*, sw. V.: nhd. verleben, verbringen, überbringen, ableben, verwelken; verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

-- verbringen neben: mhd. verwīlen, ferwīlen*, sw. V.: nhd. »verweilen«, verbringen neben, säumen (V.) (1), zurückhalten, zubringen, sich aufhalten, sich versäumen

verbringen, mnd. afbringen, afbrengen, sw. V.: nhd. abbringen, wegnehmen, fortbringen, verbringen, verschwenden, abstellen

-- Zeit verbringen: mnd. ? betīden (2), sw. V.: nhd. Zeit verbringen?, abgeben

verbringen, mnd. henbringen, hinbringen, sw. V.: nhd. bringen, antragen, vorbringen, verbringen, zubringen; hennebringen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinbringen, verbringen; henneslīten, st. V.: nhd. hinbringen, verbringen, verzögern; henslīten, st. V.: nhd. hinbringen, verbringen, verzögern

verbringen, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; spilderen (1), sw. V.: nhd. zerstreuen, verbringen, vertun, verschwenden

-- den Sommer verbringen: mnd. sōmeren, sommeren, sw. V.: nhd. Sommer werden, Sommer sein (V.), den Sommer verbringen

verbringen, mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

-- Leben verbringen: mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

-- Nacht verbringen: mnd. · vernachten, ōvernachten, avernachten, sw. V.: nhd. Nacht verbringen, übernachten

verbringen, mnd. vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern; vörmōrden*, vormōrden, V.: nhd. ermorden, umbringen, töten, verbringen, vergeuden; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

-- durch Kriegführung verbringen: mnd. vörkrīgen* (2), vorkrīgen, sw. V.: nhd. überwinden, im Schimpfen überbieten, im Schimpfen übertrumpfen, zu Boden werfen, für Kriegskosten aufwenden, durch Kriegführung verbringen

-- liederlich verbringen: mnd. vörsmucken*, vorsmucken, sw. V.: nhd. liederlich verbringen

-- unnütz verbringen: mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

Verbringen, mnd. vörbringinge*, vorbringinge, F.: nhd. »Verbringen«, Wegschaffen, Weggeben

verbringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbringer, afries. ur-bri-ng-er 1, st. M. (ja): nhd. Verbringer, Durchbringer, Vergeuder

Verbringer, mnd. afbringære*, afbringer, M.: nhd. Verbringer, Verschwender

verbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verbringung -- Verbringung ins Kloster, mnd. ingēvinge, F.: nhd. Eingebung, Einführung, Verbringung ins Kloster, Übergabe, Überantwortung, Inspiration, teuflische Einflüsterung, Anstiftung, Veranlassung; ingift, F.: nhd. Verbringung ins Kloster, Verzeichnis, Aufstellung

verbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbrinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbritten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrochen, mhd. verbrochen, ferbrochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbrochen

verbrochen, mnd. vörbrōken*, vorbrōken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbrochen«, verfallen (Adj.)

verbröckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrodeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbroden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrodmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrodung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbröseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrosmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrotzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verbrüchlich, mhd. verbrochenlich***, Adj.: nhd. verbrüchlich, dauerhaft; verbrüchlich***, Adj.: nhd. verbrüchlich, nicht dauerhaft; verbruchtic***, Adj.: nhd. verbrüchlich, nicht dauerhaft

verbrüchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verbrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrüdern, mhd. gebruoderen*, gebruodern, sw. V.: nhd. verbrüdern

verbrüdern, mhd. verbruoderen*, verbruodern, ferbruoderen*, sw. V.: nhd. »verbrüdern«, sich unter Brüdern verteilen (Erbe)

verbrüdern, mnd. br· deren, br· dern, brodern, sw. V.: nhd. verbrüdern, Erbverbrüderung schließen

verbrüdern, mnd. vörbr· deren*, vorbr· deren, vorbrůderen, verbr· deren, sw. V.: nhd. verbrüdern, brüderlich verbinden, wegen Fehlens von Geschwistern an entferntere Verwandte fallen (Erbe [N.]); vörsüsteren*, vorsüsteren, versüsteren, sw. V.: nhd. »verschwestern«, verbrüdern, brüderlich verbinden, wegen Fehlens von Geschwistern an entferntere Verwandte fallen (Erbe [N.])

verbrüdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrüdert, ahd. gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert

Verbrüderung, ahd. friuntskaf* 13, friuntskaft*, friuntscaf, st. F. (i): nhd. Freundschaft, Bund, Freundschaftsbund, Bündnis, Verbrüderung; friuntskafida* 1?, friuntscafida*, st. F. (ō): nhd. Freundschaft, Bund, Freundschaftsbund, Verbrüderung

Verbrüderung, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

verbrüderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verbrühen, ahd. firbruoen* 1, sw. V. (1a): nhd. verbrühen, verbrennen, vernichten

verbrühen, mhd. brüejen, brüegen, brüen, sw. V.: nhd. brühen, sengen, brennen, verbrühen, verbrennen

verbrühen, mhd. verbrüejen, verbrüegen, verbrüeen, verprüen, ferbrüejen*, sw. V.: nhd. verbrühen, versengen, verbrennen

verbrühen, mnd. vörbr· ien*, vorbr· ein, vorbroeien, vorbroygen, vorbrogen, sw. V.: nhd. verbrühen, verbrennen, durch Hitze zerstören, durch Hitze versehrt werden

verbrühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbrühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbrühung, ae. bry-n-e, st. M. (i): nhd. Brand, Feuer, Flamme, Fackel, Hitze, Entzündung, Verbrühung, Leidenschaft

Verbrühung, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

verbrüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrünnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbrüsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrustlatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbrüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbübeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbuben, mhd. verbuoben, ferbuoben*, sw. V.: nhd. »verbuben«, als zuchtloser Mensch vertun, verschlemmen

verbuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbuchen, ahd. buohhōn* (1)? 1, buochōn*?, sw. V. (2): nhd. ausgeben, verbuchen

verbuchtes -- Sammelgeld für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld, mnd. sāmelgelt, sammelgelt, N.: nhd. »Sammelgeld« für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld

Verbuchung, afries. bōk-inge 59, st. F. (ō): nhd. »Buchung«, Verbuchung, Vermachung, Vermächtnis

Verbuchung, mnd. bōkinge, bokunge, F.: nhd. »Buchung«, Verbuchung, Bucheintragung, Vergebung von Todes wegen

verbücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbügen, mhd. verbüegen, ferbüegen*, sw. V.: nhd. »verbügen«, lähmen

verbugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbügt, mhd. verbüeget, ferbüeget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbügt«, bedeutungslos, lahm

verbuhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbuhlt, mnd. hōrhaftich*, hōraftich, Adj.: nhd. hurerisch, verbuhlt

verbuhltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbühnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbühren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbumfeien, nhd.: nhd. ; L.: DW

verbummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbund -- Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

Verbund -- runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt, mnd. · verdakstēn, · verdakstēin, M.: nhd. runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt

Verbund, mhd. verbunt, ferbunt*, st. M.: nhd. »Verbund«, Bund, Bündnis

verbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbunden -- Amtsgut eines Amtsbezirks mit dem das Schulzenamt verbunden ist, mnd. eldesdōm, eldesdūm, N.: nhd. Ältestentum, Schulzengut, Amtsgut eines Amtsbezirks mit dem das Schulzenamt verbunden ist

verbunden -- dem geltenden Normensystem verbunden seiend, mnd. rechtlēvent, (Part. Präs. =)Adj.: nhd. »rechtlebend«, dem geltenden Normensystem verbunden seiend, rechtliebend

verbunden -- dem geltenden Normsystem verbunden, mnd. rechtlēven***, sw. V.: nhd. »rechtleben«, dem geltenden Normsystem verbunden

verbunden -- durch Eid verbunden, got. uf-ai-þ-ei-s* 1, Adj. (ja), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 158,2): nhd. durch Eid verpflichtet, durch Eid verbunden, vereidet

verbunden -- durch Eid verbunden, mnd. ēdesvörwant*, ēdesvorwant, eidesvorwant, Adj.: nhd. vereidet, durch Eid verbunden

verbunden -- einer Institution durch Eid verbunden, mnd. swōren (2), schwōren, schwōrene, swōrne, swāren, schwāren, swārne, Adj.: nhd. geschworen, vereidigt, einer Institution durch Eid verbunden

verbunden -- Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist, mnd. plichtenōte, M.: nhd. »Pflichtgenosse«, Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist

verbunden -- fest verbunden mit, mnd. behaft, behacht, behaftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; behaftiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt

verbunden -- fest verbunden, ae. fæst-heal-d, Adj.: nhd. fest verbunden

verbunden -- fest verbunden, mhd. bündic, bündec, Adj.: nhd. »bündig«, fest verbunden, gefesselt

verbunden -- Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, mnd. mummenkanse*, mummenkanze, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade; mummenschanse*, mummenschanze, mummenscanse, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade

verbunden -- Gut mit dem eine Beteiligung an der Salzgewinnung verbunden ist, mnd. sōlegōt, sōlegût, N.: nhd. »Solegut«, Gut mit dem eine Beteiligung an der Salzgewinnung verbunden ist

verbunden -- Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist, mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

verbunden -- Krankheit die mit Hautausschlag und Pustelbildung verbunden ist, mnd. pockok, Sb.: nhd. Krankheit die mit Hautausschlag und Pustelbildung verbunden ist

verbunden -- Lehen das mit Bienenhaltung und Honigabgabe verbunden ist, mhd. biutenlēhen, st. N.: nhd. Lehen das mit Bienenhaltung und Honigabgabe verbunden ist

verbunden -- mit Ächtung verbunden, mhd. āhticlich*, āhteclich, Adj.: nhd. die Ächtung betreffend, ächtend, mit Ächtung verbunden

verbunden -- mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, mnd. hōvelēhen*, hōveleēn, hōvelēn, N.: nhd. »Hoflehen«, mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, verlehntes Grundstück

verbunden -- mit Anstrengung verbunden, mnd. arbēdelīken, arbeidelīken, Adv.: nhd. mühselig, mit Anstrengung verbunden; arbēdelīkes, arbeidelīkes, Adv.: nhd. mühselig, mit Anstrengung verbunden

verbunden -- mit dem Festland verbunden, mnd. lantvast, Adj.: nhd. mit dem Festland verbunden

verbunden -- mit der Bedingung verbunden, mnd. beholtlīk* (1)**, beheltlīk***, Adj.: nhd. in Besitz behalten (Adj.), vorbehaltlich, mit der Bedingung verbunden; beholtlīk (2), beheltlīk, Adv.: nhd. in Besitz behalten (Adv.), vorbehaltlich, mit der Bedingung verbunden

verbunden -- mit der Kirchenreform verbunden, mnd. prōtēstantisch*, prōtestansch, Adj.: nhd. protestantisch, mit der Kirchenreform verbunden

verbunden -- mit Frostempfindung verbunden, mnd. kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos

verbunden -- mit großen Kosten verbunden, mnd. köstel, küstel, kostel, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, köstlich, herrlich, vortrefflich, kostspielig, teuer, mit großen Kosten verbunden

verbunden -- mit körperlichen Schmerzen verbunden, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

verbunden -- mit Muße verbunden, mhd. muoziclich*, muozeclich, müezeclich, Adj.: nhd. müßig, mit Muße verbunden

verbunden -- mit Opfer verbunden, ahd. 6zebarhaft* 1, Adj.: nhd. Opfer..., mit Opfer verbunden, zum Opfer gehörig

verbunden -- mit Scham verbunden, mhd. scham (2), Adj.: nhd. beschämt, mit Scham verbunden

verbunden -- mit Schwierigkeiten verbunden, an. tor-vel-d-lig-r, Adj.: nhd. mit Schwierigkeiten verbunden, schwer durchführbar, schwer zu behandeln, wenig umgänglich

verbunden -- mit seelischem Leid verbunden, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

verbunden -- mit Seufzern verbunden, mhd. siuftic, siuftec, siufzec, siufzic, Adj.: nhd. seufzend, mit Seufzern verbunden, jammervoll, beklagenswert, traurig

verbunden -- mit Sorge verbunden, mhd. sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich

verbunden -- mit Sorgen verbunden, ahd. sworgsam* 14, sorgsam, Adj.: nhd. besorgt, sorgsam, mit Sorgen verbunden, fürsorgend, Besorgnis erregend, argwöhnisch, sorgfältig

verbunden -- mit Sorgen verbunden, mhd. sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich

verbunden -- mit Torf verbunden, mnd. torfhaft*, torfacht, torfhacht, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen; torfhaftich*, torfachtich, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen

verbunden -- nahe verbunden, mhd. nāchwendic, nāchwendec, Adj.: nhd. »nachwendig«, nahe, benachbart, nahe verbunden, verwandt, nächst, nah

verbunden -- Riegellatte durch die Pfosten verbunden werden, mnd. slīge, sligge, F.: nhd. Riegellatte durch die Pfosten verbunden werden -- sich verbünden: mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

verbünden -- sich verbünden mit, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

verbünden -- sich verbünden, ahd. einōn 10, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich entschließen, sich vereinigen, sich verschwören, sich verbünden; gibiheizōn* 5, sw. V. (2): nhd. »verheißen«, versprechen, sich verschwören, sich verbünden; gitriuwen* 2?, sw. V. (1a): nhd. sich verbünden; gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden

verbunden -- Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, mnd. · vertal, · vertāle*, · vertāl, · vertael, ōvertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

verbunden -- Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird, mnd. langewāgen, M.: nhd. »Langwagen«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird

verbunden -- verbunden mit, ahd. gispirri* 5, Adj.: nhd. verbunden, verbunden mit

verbunden sein (V.) mit, ahd. 0zuohaftēn 8, sw. V. (3): nhd. zusammenhängen, anhaften, anhängen, anhaften, verbunden sein (V.) mit

verbunden sein (V.) mit, mhd. mitevaren*, mitevarn, mitvarn, midevarn, mitefarn*, mitfarn*, midefarn*, st. V.: nhd. mitfahren, verbunden sein (V.) mit, behandeln, handeln an, mitgehen, begleiten, folgen, umgehen mit

verbunden sein (V.), ae. be-þíe-d-an, sw. V.: nhd. verbunden sein (V.), anhängen

verbunden sein (V.), ahd. haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.); sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen

verbunden sein (V.), mhd. bīvolgen, bī volgen, bīfolgen*, sw. V.: nhd. »beifolgen«, Gefolgschaft leisten, verbunden sein (V.)

verbunden, idg. *i̯ugtós, *i̯uktós, Adj.: nhd. verbunden, angeschirrt, angespannt

verbunden, germ. *þwēri-, *þwēriz, *þwǣri-, *þwǣriz, germ.?, Adj.: nhd. verbunden

-- verbunden machen: germ. *þwērōn, *þwǣrōn, germ.?, sw. V.: nhd. verbunden machen

verbunden, ae. *wrǣ-d-e, Adj.: nhd. bindend, verbunden

verbunden, ae. ge-þwǣr-e, Adj.: nhd. verbunden, einig, gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich; *si-b-b (2), Adj.: nhd. verwandt, verbunden; si-b-līc-e, Adv.: nhd. verwandt, verbunden; þwǣr-e (2), Adj.: nhd. verbunden, einig (Adj.), gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich

verbünden, ae. wǣr-an, sw. V.: nhd. verbünden

verbunden, as. bi-lang 2, Adj.: nhd. verwandt, verbunden; bi-tė-n-g-i 4, Adj.: nhd. haftend an etwas, verbunden, drückend

verbünden, as. tr-e-u-w-on* 1, sw. V. (2): nhd. verbünden

-- sich verbünden: as. tri-u-w-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verbünden

verbunden, ahd. anahaftīgo 1, Adv.: nhd. »verhaftet«, anhaftend, verbunden

verbünden, ahd. fuogen* 24, sw. V. (1a): nhd. fügen, verbinden, einrichten, zusammenfügen, hinzufügen, zugesellen, vereinigen, verbünden, gehören, zugehören, sich vorstellen

verbunden, ahd. giēwahaftit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. verbunden, verheiratet

verbünden, ahd. gifriuntskaften* 1, gifriuntscaften*, sw. V. (1a): nhd. befreunden, verbünden; gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen

verbunden, ahd. gifuoglīh 2, Adj.: nhd. zusammengefügt, zusammenfügend, verbindend, verbunden, geeignet; gifuoglīhho* 1, gifuoglīcho*, Adv.: nhd. zusammengefügt, festgefügt, verbunden, angemessen, passend; gifuogsam* 2, Adj.: nhd. verbündet, verbunden; gihaft* 15, Adj.: nhd. behaftet, zusammenhängend, verbunden, verknüpft, beschäftigt, verwickelt, in der Sache selbst liegend; gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert; gimahlīh* 3, Adj.: nhd. »gemächlich«, bequem, verbunden; gispirri* 5, Adj.: nhd. verbunden, verbunden mit; giwet* (1) 1, Adj.: nhd. verbunden; samahafti* 3, Adj.: nhd. verbunden, unaufhörlich, ununterbrochen, ungeteilt

verbünden, ahd. sippōn* 3, sibbōn*, sw. V. (2): nhd. verbünden, verbinden; triuwōn* 1?, sw. V. (2): nhd. vertrauen, verbünden

verbunden, mhd. anehellic*, anhellic, anehellec*, anhellec*, Adj.: nhd. »anhellig«, einhellig, anhänglich, anhängend, verbunden; bendic, bendec, Adj.: nhd. festgebunden, angebunden, gefügig, verbunden; eithaft, Adj.: nhd. eidverpflichtet, verbunden

verbunden, mhd. gehaft, geheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbunden, verpflichtet; geherze, Adj.: nhd. einträchtig, verbunden, beherzt, mutig, tapfer; geliep, Adj.: nhd. lieb, vertraut, verbunden; gesellet, gesellt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesellt«, verbunden; gesellic, gesellec, Adj.: nhd. zugesellt, verbunden, vertraut, freundlich, gemeinsam; geselliclīche*, geselleclīche, Adv.: nhd. liebend vereint, gesellig, freundschaftlich, freundlich, gemeinschaftlich, gemeinsam, in Liebe, beieinander, verbunden, zur Gesellschaft; haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

-- mit Feuer verbunden: mhd. hitziclich***, Adj.: nhd. hitzig, Hitze betreffend, mit Feuer verbunden

-- mit hochgestellten Verwandten verbunden: mhd. hōchgevriunt, hōchgefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. viele und hohe Verwandte habend, mit hochgestellten Verwandten verbunden

-- mit Schmach verbunden: mhd. hōnlīche, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, spottend, schmählich, mit Schmach verbunden, übermütig

-- mit Stoß verbunden: mhd. hurtebære, Adj.: nhd. mit Stoß verbunden

verbunden, mhd. verbunden (3), ferbunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbunden, verhüllt, vermummt, maskiert, mit heruntergelassenem Visier; zuogevüeget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugefügt«, verbunden

-- mit Bildung verbunden: mhd. zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

-- mit Finden verbunden: mhd. vindenlich, findenlich*, Adj.: nhd. mit Finden verbunden

-- mit Richtung verbunden: mhd. zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

-- mit Verlust verbunden: mhd. verlustic, verlustec, verlüstec, vlustec, vlüstec, verlüstic, vlustic, vlüstic, ferlustic*, Adj.: nhd. »verlustig«, verlustbringend, mit Verlust verbunden, Verderben bringend, verderblich; verlusticlich*, verlusteclich, virlusteclich, virlusticlich, vlüsteclich, ferlusticlich*, Adj.: nhd. verlustbringend, verlustreich, mit Verlust verbunden, Verlust bringend, verderblich, schrecklich

-- mit Wortwechsel verbunden: mhd. wortwehsellich, Adj.: nhd. mit Wortwechsel verbunden

verbünden, mnd. ? tōhōpesetten***, mnd.?, sw. V.: nhd. verbünden?

verbünden, mnd. bünden***, sw. V.: nhd. »bünden«, verbünden

verbunden, mnd. geplichtet*, geplicht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verpflichtet, verbunden

verbünden, mnd. kumpānīen, kumpenīen, sw. V.: nhd. vertragen (V.), zusammentun, verbünden, gesellen

verbunden, mnd. plicht (3), plichtet?, Adj.: nhd. verpflichtet, verbunden

verbünden, mnd. plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

verbunden, mnd. vörbintlīk*, vorbintlīk, vorbintlik, Adj.: nhd. verpflichtet, verbunden, verbündet; vörbunden*, vorbunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbunden

verbünden, mnd. vörbünden*, vorbünden, sw. V.: nhd. verbünden; vörbündenen***, sw. V.: nhd. verbünden

verbunden, mnd. vörbundenich***, Adj.: nhd. verbunden; vörhālet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbunden

verbünden, mnd. vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden; vörknütten*, vorknütten, sw. V.: nhd. verknüpfen, zusammen binden, sich mit Stricken (Pl.) aneinander binden, sich anschließen, verbünden; vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden

verbunden, mnd. vörstricket*, vorstricket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstrickt, verbunden, verpflichtet, gefesselt, gebunden, eingeengt; vörwant* (1), vorwandt, vorwantt, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, verbunden, im Bunde mit, befreundet, verbündet, verpflichtet, unterstellt, verschwägert, zugehörig, in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend

-- mit viel Arbeit verbunden: mnd. werkich, mnd.?, Adj.: nhd. »werkig«, mühevoll, mit viel Arbeit verbunden

-- mit Wedde verbunden: mnd. weddehaft, mnd.?, Adj.: nhd. in Haft seiend?, mit Wedde verbunden

-- verbunden mit: mnd. vörsellet*, vorsellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begleitet, verbunden mit

verbünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbundene -- die durch Christus verbundene Menschengemeinschaft, mnd. küdde (1), kudde, N.: nhd. Schar (F.) (1) von Tieren, Rudel, Schwarm, Herde, Viehherde, die durch Christus verbundene Menschengemeinschaft

verbundene -- durch ein Band verbundene Hunde, mhd. kuppel, kupel, koppel, kopel, st. F., M., N.: nhd. Band (N.), Verbindung, Hundekoppel, durch ein Band verbundene Hunde, Haufe, Haufen, Weide (F.) (2)

verbundene -- Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, mnd. ēhafteschop*, echteschop, echtschop, F.: nhd. »Eheschaft«, Ehe, Ehestand, eheliche Geburt, Abstammung, Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, Hochzeit

verbundene -- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden, mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

verbundene -- Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung, mnd. sch· telenschrīven, sch· telenschrīvent, N.: nhd. Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung

verbundene -- mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit, mnd. colica, M.: nhd. Kolik, Bauchschmerzen, mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit

verbundene -- mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit, mnd. kolike, kolik, kolk, kulk, M.: nhd. Kolik, Bauchschmerzen, mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit

verbundene -- mit den Harnwegen verbundene Krankheit, mnd. pisse, pisce, pis, F.: nhd. »Pisse«, Harn, Urin, mit den Harnwegen verbundene Krankheit

verbundene -- mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der

Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

verbundene -- mit Fieber verbundene Krankheit, mnd. fēber, feber, N.: nhd. Fieber, mit Fieber verbundene Krankheit; fēbers, vebers, febersch, febres, N.: nhd. Fieber, mit Fieber verbundene Krankheit; fēver, vēver, vever, N.: nhd. Fieber, mit Fieber verbundene Krankheit; hitte, F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; hütte (2), F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit

verbundene -- mit Hautausschlag und Pustelbildung verbundene Krankheit, mnd. pok, M.: nhd. »Pocke«, mit Hautausschlag und Pustelbildung verbundene Krankheit

verbundene -- mit Hautflecken verbundene Krankheit, mnd. māselsucht, masselsucht, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; māselsüchtichhēt*, māselsüchtichēt, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; māsels ke, massels ke, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēselsucht, meselsucht*, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēselsüchtichhēt, meselsüchtichhēt, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēsels ke, mesels ke, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch

verbundene -- mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, mnd. klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

verbundene -- mit Rötung verbundene Hautkrankheit, mnd. v r, v er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

verbundene -- mit Rötung verbundene Krankheit, mnd. hillige (2), M.: nhd. Heiliger, Heiliggesprochener, Schutzheiliger, Heiligenbild, Reliquie, Kirchenpatron, mit Rötung verbundene Krankheit, Helgoländer?

verbundenen -- Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft, mnd. kr zebrōder, kruzebroder, kr zbrōder, M.: nhd. Kreuzbruder, Kreuzfahrer, Tempelherr, Geißelbruder, Mitbruder im Leid, Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft

verbundenen -- Burg und die damit verbundenen Einkünfte, mhd. burcgesezze, st. N.: nhd. Burgsitz, Burg und die damit verbundenen Einkünfte, Wohnungsrecht in der Burg

verbundenen -- Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

verbundenen -- in die Burghut und die damit verbundenen Einkünfte einsetzen, mhd. burchüeten* 1, burchuoten, sw. V.: nhd. in die Burghut und die damit verbundenen Einkünfte einsetzen

verbundenen -- Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen, mnd. rüggekrēvet, M.: nhd. Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen; rüggenkrēvet, M.: nhd. Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen

verbundenen -- Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen, mnd. alsterschip, N.: nhd. »Alsterschiff«, Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen

verbundenen -- Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen, mnd. spīltūn, M.: nhd. Zaun aus spitzen Pfählen, Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen

verbundenen -- Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, mhd. burchuote, st. F.: nhd. Burghut, Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen

verbundener -- durch Eid verbundener Genosse, mnd. ētgeselle, ēitgeselle, M.: nhd. durch Eid verbundener Genosse, Spießgeselle, Mitverschworner; ētselle, eitselle, M.: nhd. durch Eid verbundener Genosse, Spießgeselle, Mitverschworner

verbundener -- nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, mnd. prōse, F.: nhd. Prosa, nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst

verbundenes -- ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen, mnd. permūtēren, sw. V.: nhd. ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen

verbundenes -- Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat, mnd. pr vendenhēre*, pr venhēre, M.: nhd. »Pfründenherr«, Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat

verbundenes -- Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

verbundenes -- mit dem Amt verbundenes Gut, mnd. ambachtgōt, ambachtgūt, N.: nhd. Amtgut, zum Amtsbezirk gehörige Hufe, mit dem Amt verbundenes Gut

verbundenes -- mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt, mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

verbundenes -- mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, mnd. dōmhērenpr ven, M.: nhd. mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, Stiftspfründe, Kanonikat

verbundenes -- mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, mnd. pr ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vende, prōvende, prōvente, pr vene, prēvene, pr vede, prōbende, prōpinde, pr ve, prōve, pr vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

verbundenes -- mit dem Büttelamt verbundenes Lehen, mhd. bütellēhen, st. N.: nhd. mit dem Büttelamt verbundenes Lehen

verbundenes -- mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht, mnd. nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht

verbundenes -- mit einem Amt verbundenes Lehen, mhd. ambehtlēhen*, ambetlēhen, st. N.: nhd. »Amtlehen«, mit einem Amt verbundenes Lehen

verbundenes -- mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser, mnd. vrīwāter, N.: nhd. »Freiwasser«, mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser

verbundenes -- zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, mnd. kōtenstēde, katenstēde, kottenstēde, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte; kō̆tstēde, katstēde, kō̆stēde, kō̆stē, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte

Verbundenes, ae. þi-s-tr-a, sw. M. (n): nhd. Verbundenes

Verbundenheit, ahd. muotskaf* 3, muotscaf*, st. F. (i): nhd. Verbundenheit, Bündnis, Zuneigung

Verbundenheit, mhd. anehafte*, anehaft, anhaft, st. M., st. F.: nhd. Anheftung, Anhaften, Anhänglichkeit, Verbundenheit, Verbindung, Hingabe, Belastung

Verbundenheit, mhd. liebe (1), sw. F., st. F.: nhd. Geliebte, Freundin, Liebe (F.) (2), Verbundenheit, Freundschaft, Wohltat, Gunst, Gefallen; minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

Verbundenheit, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Verbundenheit, mhd. vriuntschaft, vrūntschaft, vrīwenschaft, friuntschaft*, frūntschaft*, frīwenschaft*, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Liebesverhältnis, Liebschaft, Verwandtschaft, Verbundenheit, Bündnis, Aussöhnung, Wohlwollen, Wohltat

Verbundenheit, mnd. mēnischhēt*, mēnschēt, mēinischheit, F.: nhd. Gemeinschaft, Verbundenheit

Verbundenheit, mnd. vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis; vörwantschop*, vorwantschop, F.: nhd. Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbundenheit

verbundenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbundensein, ahd. gisellaskaf* 5, gisellascaf*, giselliskaf*, st. F. (i): nhd. »Gesellschaft«, Gemeinschaft, Vereinigung, Bekanntenkreis, Verbundensein, Freundschaft

Verbundensein, mhd. anehengelicheit, anehengelkeit*, anhengelkeit, anehengelichheit*, st. F.: nhd. Anhänglichkeit, Verbundensein, Adhäsion

Verbundensein, mhd. gesellechaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen

Verbundensein, mhd. selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen

verbündet, as. gi-s-w-ā-s* 1, gi-s-w-ā-s-i*, Adj.: nhd. vertraut, verbündet

verbündet, ahd. gifuogsam* 2, Adj.: nhd. verbündet, verbunden; gisippi* 2, gisibbi*, Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, verbündet; giwāri* 20, Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig, richtig, überzeugend, ehrlich, verbündet; sippi* 7, sibbi*, Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, verbündet

verbündet, mnd. vörbintlīk*, vorbintlīk, vorbintlik, Adj.: nhd. verpflichtet, verbunden, verbündet; vörwant* (1), vorwandt, vorwantt, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, verbunden, im Bunde mit, befreundet, verbündet, verpflichtet, unterstellt, verschwägert, zugehörig, in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend

Verbündete (Pl.), mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

Verbündeten -- Gut von Verbündeten, mnd. vründegōt, N.: nhd. Gut von Verbündeten, Gut von Angehörigen der eigenen Partei

verbündeten -- Kriegszug zu dem die verbündeten Parteien Beitrag leisten, mnd. ? schotrēse, schotreise, F.: nhd. Kriegszug zu dem die verbündeten Parteien Beitrag leisten?

Verbündeter, ahd. gisippo* 3, gisibbo, sw. M. (n): nhd. Verwandter, Blutsverwandter, Verbündeter

Verbündeter, mhd. eitgenōz, st. M.: nhd. Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter, durch Eid Verbündeter, Kampfgenosse; eitgenōze, sw. M.: nhd. Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter; eitgeselle, sw. M.: nhd. »Eidgeselle«, Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter

-- durch Eid Verbündeter: mhd. eitgenōz, st. M.: nhd. Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter, durch Eid Verbündeter, Kampfgenosse

Verbündeter, mhd. genōz (1), gnōz, st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; genōze, sw. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl

Verbündeter, mhd. mitesachære*, mitesacher, st. M.: nhd. »Mitsacher«, Teilhaber, Verbündeter; miteteil, st. M.: nhd. Teilhaber, Verbündeter; miteteilære, miteteiler, st. M.: nhd. Mitteiler, Teilhaber, Verbündeter, Freigiebiger

Verbündeter, mhd. vriunt (2), vrünt, vrunt, vrūnt, vrīwent, vūrnt, vrōnt, wrūnt, friunt*, frünt*, frunt*, frūnt*, frīwent*, fūrnt*, frōnt*, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gemahl, Verwandter, Liebhaber, Mann eines Fürsten, Vertrauter, Verbündeter, Freundin, Geliebte, Freundschaft

Verbündeter, mnd. bundesvörwante*, bundesvorwante, bundsvorwante, M.: nhd. Bundesanhänger, Bundesgenosse, Verbündeter

Verbündeter, mnd. gespan (1), M.: nhd. Gespan?, Gefährte, Genosse, Verbündeter; hülpæreshülpære*, hülpershülper, hulpershulper, M.: nhd. Helfershelfer, Fehdegenosse, Verbündeter

Verbündeter, mnd. mēdehelpære, mēdehelpere, mēdehelper, medehelper, medehulper, mēdehülpære, mēdehülpere, mēdehülper, F.: nhd. Mithelfer, Hilfsmann, Mitarbeiter, Teilnehmer, Beirat, Mitkämpfer, Mitbeurkundender, Verbündeter; mēdelōvære*, mēdelōver, mēdelōver, medelover, mitlōver, M.: nhd. »Mitlober«, Mitbürge, Mitgelober, Verbündeter; mēdelōvedære*, mēdelōveder, M.: nhd. »Mitlober«, Mitbürge, Mitgelober, Verbündeter; mēdelōvenære*, mēdelōvener, M.: nhd. »Mitlober«, Mitbürge, Mitgelober, Verbündeter; mēdevörwante*, mēdevorwante, mitvorwante, M.: nhd. Verbündeter, Parteigänger, Anhänger, Mitangehöriger der Zunft

Verbündeter, mnd. vörwante*, vorwante, M.: nhd. Zugehöriger, Verbündeter, Parteigänger, Untergebener, Untertan, Angehöriger, Verwandter; vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe

-- adliger Verbündeter: mnd. vörbundesjunchēre*, vorbundesjunker, vorbuntsjunker, M.: nhd. adliger Verbündeter

verbündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verbündlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verbündnis, mhd. verbüntnisse*, verbuntnisse, ferbüntnisse*, verbuntnus, ferbuntnus*, st. F., st. N.: nhd. »Verbündnis«, Bund, Bündnis, Versprechen, Verpflichtung

verbündnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbündnissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbundsbrief, mnd. vörbundesbrēf*, vorbundesbrēf, M.: nhd. »Verbundsbrief«, Bündnisurkunde

Verbundsgenosse, mnd. vörbundesgenōte*, vorbundesgenōte, vorbuntsgenōte, M.: nhd. »Verbundsgenosse«, Mitverschworener, Kumpan, Spießgeselle

Verbundstag, mnd. vörbundesdach*, vorbundesdach, vorbuntsdach, M.: nhd. »Verbundstag«, Tagung des Schmalkaldischen Bundes

Verbündung, ae. ge-mang, ge-mong, st. N. (a): nhd. Mischung, Verbündung, Vereinigung, Beischlaf, Menge, Versammlung, Geschäft

verbunnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbünnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verbünstigheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbünstiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verbürgen -- sich verbürgen für, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

verbürgen -- sich verbürgen, mhd. mehtigen, sw. V.: nhd. »mächtigen«, bevollmächtigen, sich verbürgen, eigenmächtig handeln

verbürgen -- verbürgen für, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

verbürgen, afries. bi-bor-g-ia* 1, bi-bur-g-ia*, sw. V. (2): nhd. verbürgen; bi-set-t-a 14, sw. V. (1): nhd. besetzen, sicherstellen, verbürgen, verpfänden, festsetzen, bestimmen, pfänden, festnehmen; bi-wer-n-ia* 2, sw. V. (2): nhd. verbürgen

verbürgen, ahd. wettōn* 6, sw. V. (2): nhd. wetten, versprechen, verbürgen, pfänden

verbürgen, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; erwetten, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, gewährleisten

-- sich verbürgen: mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; bürgen, sw. V.: nhd. bürgen, aussprechen, sich verbürgen

verbürgen, mhd. gewissen, sw. V.: nhd. versichern, sichern, zusichern, gewährleisten, garantieren, verbürgen, bekräftigen, stärken, die Zusicherung geben

verbürgen, mhd. verbürgelen* 1, verbürgeln, sw. V.: nhd. verbürgen, durch Bürgen zusichern; verbürgen, verburgen, ferbürgen*, sw. V.: nhd. verbürgen, Bürgschaft leisten; verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern

-- sich verbürgen: mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

-- sich verbürgen für: mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

verbürgen, mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

-- sich verbürgen: mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; börgen*?, borgen, mnd.?, sw. V.: nhd. bürgen, Bürge sein (V.), sich verbürgen, fristen, aufschieben, Bürgen stellen

verbürgen, mnd. kavēren, sw. V.: nhd. sicherstellen, verbürgen

-- sich verbürgen: mnd. gōtseggen, gūtseggen, sw. V.: nhd. »gutsagen«, bürgen, sich verbürgen, versprechen

verbürgen, mnd. tōstān*, tostān, mnd.?, st. V.: nhd. entstehen, herkommen, verschlossen sein (V.), zugestehen, bekennen, anerkennen, verbürgen

verbürgen, mnd. vörāvent˙ ren*, vorāventūren, vorāvent˙ ren, V.: nhd. auf Risiko nehmen, verbürgen; vörborgen* (1), vorborgen, vorb˙ rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen; vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren; vörwārbörgen*, vorwārbörgen, sw. V.: nhd. verbürgen, Bürgschaft stellen, Bürgschaft garantieren; vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben; wissen, mnd.?, V.: nhd. zusichern, versichern, garantieren, verbürgen, beschwören, verbriefen; wissenen, mnd.?, sw. V.: nhd. zusichern, versichern, garantieren, verbürgen, beschwören, verbriefen

-- sich verbürgen: mnd. vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen

verbürgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verbürgender, mnd. vestenære*, vestenēr, vestenēre, M.: nhd. Verbürgender, Beeidender, Haftender

verbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbürgern -- sich verbürgern, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

verbürgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbürgerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verburgrechten, mhd. verburcrehten, ferburcrehten*, sw. V.: nhd. »verburgrechten«, sich verbinden

verbürgt -- der für den man sich verbürgt, mnd. börgeman, M.: nhd. der für den man sich verbürgt

verbürgt, mnd. gewērt (3), gewēret*, Adj.: nhd. vertreten (Adj.) durch einen Gewährsmann, verbürgt

-- Urkunde die Waffenstillstand verbürgt: mnd. hantvrēdebrēf, M.: nhd. Urkunde die Waffenstillstand verbürgt

verbürgt, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

verbürgt, mnd. vörbörget*, vorbörget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbürgt«, versetzt, verpfändet, als Bürgschaft oder Bürge beansprucht, verschuldet?

Verbürgte -- Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börget˙ ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

Verbürgte -- Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

verbürgter -- sich auf die Autorität verbürgter Lehrsätze Beziehender, mhd. auctoriste, M.: nhd. sich auf die Autorität verbürgter Lehrsätze Beziehender

verbürgtes -- verbürgtes Recht, ahd. hantfestī 14, st. F. (ī): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, Schuldschein, Unterschrift, Testament, Privileg, Vorrecht, verbürgtes Recht

verbürgtes -- zugesichertes verbürgtes Recht, mhd. gewar (3), st. F.: nhd. zugesichertes verbürgtes Recht, Anspruch, Aufsicht, Obhut, Gewahrsam, sicherer Aufenthalt; gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht

Verbürgung -- Verbürgung durch Siegel, mnd. sēgelinge (2), F.: nhd. Besiegelung, Verbürgung durch Siegel

Verbürgung, afries. bi-set-t-inge 2, st. F. (ō): nhd. Verpfändung, Verbürgung

Verbürgung, ahd. burgintuom* 1, st. M. (a): nhd. »Bürgschaft«, Verbürgung, Stand des Bürgen, Bürgesein; burgiskaf* 1, burgiscaf*, st. F. (i): nhd. Bürgschaft, Verbürgung, Stand des Bürgen; hantnemunga 1, st. F. (ō): nhd. »Handnehmung«, Bürgschaft, Verbürgung

Verbürgung, mnd. borch (1), borg, N.: nhd. Borg, Kredit, Anleihe, Verbürgung, Bürgschaft, zu Borg gegebenes Gut

Verbürgung, mnd. vörsettinge*, vorsettinge, F.: nhd. Versetzung, Legen (eines Fliesenfußbodens), Umbesetzung des Rates (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Verpfändung, Verbürgung, fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, Metathesis als rednerische Figur (Bedeutung örtlich beschränkt)

verbürgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbürgungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verbürgungswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verbürsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbüßen, mhd. abebüezen*, abe büezen, sw. V.: nhd. »abbüßen«, sühnen, verbüßen

verbüßen, mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen

verbüßen, mnd. bōtsāmen, sw. V.: nhd. verbüßen, gut machen

Verbüßung -- Verbüßung einer Strafe, mnd. ? strafbōte, strafb˙ te, F.: nhd. »Strafbuße«, Verbüßung einer Strafe?

Verbüßung, mhd. verbüezunge, ferbüezunge*, st. F.: nhd. »Verbüßung«, Auferlegung von Bußen

verbüszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbüszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verbutten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verbutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdachen, mhd. verdachen, ferdachen*, sw. V.: nhd. »verdachen«, verdecken

verdachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verdacht -- Reinigung vom Verdacht einer Straftat, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

Verdacht, germ. *gruni-, *gruniz?, germ.?, st. M. (i): nhd. Verdacht

Verdacht, an. grun-sem-d, st. F. (ō): nhd. Argwohn, Verdacht; tig, st. N. (a): nhd. Verdacht, Beschuldigung

-- Verdacht hegen: an. grun-a, sw. V.: nhd. argwöhnen, Verdacht hegen

Verdacht, ae. i-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Frage, Verdacht, Zweifel, Kummer, Verdruss, Streit

Verdacht, ahd. anawān* (1) 5, st. M. (a?): nhd. Neigung, Veranlagung, Annahme, Verdacht; argwān* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Argwohn, Verdacht; argwānunga* 1, st. F. (ō): nhd. Argwohn, Verdacht; biwān* 3, st. M. (a?): nhd. Verdacht, Schätzung, Abschätzung; 0zurtriuwida* 3, st. F. (ō): nhd. Misstrauen, Verdacht; 2zurwān* 2, st. M. (a?): nhd. Verdacht, Argwohn; 6zurwānida* 2, st. F. (ō): nhd. Verdacht, Argwohn; 2zurwārī* 3, st. F. (ī): nhd. Verdacht, Argwohn; 4zurwārida* 11, st. F. (ō): nhd. Argwohn, Verdacht, Ärgernis; firsehanī* 3, st. F. (ī): nhd. Verdacht, Verachtung; forasehanī* 1?, st. F. (ī): nhd. Verdacht; missitriuwida* 3, st. F. (ō): nhd. Misstrauen, Verdacht, Argwohn

-- missgünstiger Verdacht: ahd. widarsiht* 5, st. F. (ō): nhd. Rücksicht, Argwohn, missgünstiger Verdacht

Verdacht, mhd. arcwān, arcwōn, st. M.: nhd. Verdacht, Argwohn, Misstrauen, Zweifel; arcwænige, arcwænege, st. F.: nhd. Misstrauen, Verdacht, misstrauische Aufmerksamkeit; arcwænunge, arcwānunge, st. F.: nhd. Argwohn, Misstrauen, Verdacht

-- in Verdacht haben: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

-- Verdacht hegen: mhd. arcwænen, arcwanen, sw. V.: nhd. argwöhnen, verdächtigen, Verdacht hegen, beneiden

-- Verdacht schöpfen: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

Verdacht, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; missedāht (1), st. F.: nhd. Verdacht

verdacht, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

Verdacht, mhd. verdāht (2), ferdāht*, st. F.: nhd. Verdacht; verdæhtnisse, ferdæhtnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verdacht; wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand; wantriuwe, st. F.: nhd. Verdacht

-- im Verdacht befindlich: mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

-- in Verdacht haben: mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

-- jemanden in Verdacht haben: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

-- Verdacht habend: mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

Verdacht, mnd. archwān, M.: nhd. Argwohn, Vermutung, Verdacht; begissinge, F.: nhd. Vermutung, Verdacht; bīgissinge, F.: nhd. Verdacht

-- in Verdacht haben: mnd. bewānen (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, in Verdacht haben, beargwöhnen; bewōnen (3), bewunen, sw. V.: nhd. verdächtigen, beschuldigen, in Verdacht haben

-- in Verdacht stehend: mnd. beröchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend; berüchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend

-- Verdacht auf jemanden haben: mnd. begissen, sw. V.: nhd. Vermutung über jemanden haben, Verdacht auf jemanden haben

-- von Verdacht entlasten: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

Verdacht, mnd. inwān*, inwōn, inwon, M.: nhd. Argwohn, Verdacht

Verdacht, mnd. missedünken (2), misdünkent, misdunkent, N.: nhd. Zweifel, Argwohn, Misstrauen, Verdacht; nādenken (2), nachdenken*, N.: nhd. Verdacht; ruch, M.: nhd. Verdacht, Anschuldigung wegen einer Straftat; rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

-- Verdacht haben: mnd. nādenken*** (1), nachdenken***, sw. V.: nhd. nachdenken, Verdacht haben

-- Verdacht schöpfen: mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

Verdacht, mnd. ticht (1), mnd.?, F.: nhd. Anklage, Beschuldigung, Verdächtigung, Verdacht, Klage, Anspruch

-- im Verdacht haben: mnd. tīgen, tīen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. zeihen, Schuld geben, anklagen, im Verdacht haben

-- in Verdacht habend: mnd. suspect, Adj.: nhd. »suspekt«, in Verdacht habend, verdächtig

Verdacht, mnd. vördacht* (1), vordacht, F.: nhd. Verdenken, Bösesein, schlechte Empfindung, Erbitterung, Verdacht, Argwohn; v· rdacht, F.: nhd. Bedacht, Vorbedacht, Überlegung, Vorsicht, Erinnerung, Gedächtnis, Verdacht, Argwohn; vördachtnisse*, vordachtnisse, vordachtenisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit; vördechtichhēt*, vördechtichheit*, vordechtichēt, vordechticheit, F.: nhd. Verdacht, Verdächtigung, Bedacht, Überlegung, Klugheit; vördechtlīchēt*, vordechtlichēt, vordechtlicheit, F.: nhd. Verdächtigung, Gedächtnis, Verdacht, Argwohn; vördechtnisse*, vordechtnisse, vordechtenisse, vordechnisse, vordochtnisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Gedächtnis, kirchliche Memorie, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit; vördenkinge*, vordenkinge, F.: nhd. Verdacht; vörmōdinge*, vormōdinge, F.: nhd. Vermutung, Ermutigung, Anfeuern, Meinung, Auffassung, Mutmaßung, Annahme, Verdacht, Verdachtsgrund; wān (1), wāne, wōn, M.: nhd. »Wahn«, ungewisse Meinung, Ansicht, Vermutung, Berechnung, Erwartung, Vertrauen, Hoffnung, Argwohn, Verdacht; wantrūwe*, wantruwe, mnd.?, M.: nhd. Verdacht, Misstrauen

-- im Verdacht haben: mnd. vörarchwānen*, vorarchwānen, sw. V.: nhd. beargwöhnen, misstrauen, verdächtigen, im Verdacht haben

-- in Verdacht bringend: mnd. vördechtlīk*, vordechtlīk, vordechtelīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördechtlīken*, vordechtlīken, Adv.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördichtlīk*, vordichtlīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend

-- in Verdacht haben: mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen

-- in Verdacht stehend: mnd. vördechtich*, vordechtich, Adj.: nhd. eingedenk, verdächtig, in Verdacht stehend, beanstandet; vördechtlīk*, vordechtlīk, vordechtelīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördechtlīken*, vordechtlīken, Adv.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördichtlīk*, vordichtlīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend

-- ohne Verdacht seiend: mnd. unvördechtich*, unvordechtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverdächtig«, ohne Verdacht seiend, vorher nicht bedacht

-- Verdacht erregend: mnd. vördechtlīk*, vordechtlīk, vordechtelīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördechtlīken*, vordechtlīken, Adv.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördichtlīk*, vordichtlīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend

-- Verdacht hegen: mnd. vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen

-- Verdacht hegend: mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt

verdacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdächtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verdachterreger, anfrk. ferhith-ber-o* 2, anfrk.?, M.: nhd. Verdachterreger, mit böser Gesinnung Seiender?, Seelenbosheit?

Verdachterreger, ahd. ferhidbero* 2, ahd.?, M.: nhd. Verdachterreger, mit böser Gesinnung Seiender?, Seelenbosheit?

verdachtgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdächtig -- des Mordes verdächtig, mnd. m· rdisch, m· rdesch, Adj.: nhd. mörderisch, tödlich, zum Mord geneigt, des Mordes verdächtig

verdächtig -- neugierig oder verdächtig nach etwas forschen, mhd. striunen, sw. V.: nhd. »streunen«, neugierig oder verdächtig nach etwas forschen

verdächtig, got. ? *tuz-wēr-s, *tuzwēreis, Adj. (a)?, Adj. (ja)?: nhd. verdächtig?

verdächtig, afries. ur-smā-i-lik 1, ur-smā-lik, for-smā-i-lik*, Adj.: nhd. verdächtig, nicht vertrauenswürdig

verdächtig, as. an-a-wāni* (2) 1, Adj.: nhd. verdächtig; *wān-i? (2), Adj.: nhd. verdächtig

verdächtig, ahd. anawāni* (1) 1, anawān*, Adj.: nhd. sicher, glaubwürdig, verdächtig; 7zurtriuwi* 5, Adj.: nhd. treulos, verdächtig, beargwöhnt; 4zurwāni* 2, Adj.: nhd. verdächtig, argwöhnisch; 8zurwāri* 7, Adj.: nhd. argwöhnisch, verdächtig, Argwohn erregend; ungitriuwi* 8, Adj.: nhd. ungetreu, untreu, ungläubig, treulos, verschlagen (Adj.), misstrauisch, verdächtig

verdächtig, mhd. arcwænic, arcwænec, Adj.: nhd. Argwohn erregend, verdächtig, argwöhnisch, zweifelhaft, ungewiss, treulos, anfechtbar, fragwürdig; arcwænlich* (1) 4, arcwānlich, Adj.: nhd. verdächtig, Argwohn erregend

-- verdächtig finden: mhd. bezwīvelen*, bezwīveln, bezwīfelen*, bezwīfeln*, sw. V.: nhd. bezweifeln, verdächtig finden

-- verdächtig werden: mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen

verdächtig, mhd. unwænlich, Adj.: nhd. unvermutbar, unvermutet, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, verdächtig; verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt; verdæhtlich, ferdæhtlich*, Adj.: nhd. »verdächtlich«, überlegt, vorbedacht, denkend, Argwohn erweckend, verdächtig

verdächtig, mnd. anerüchtich*, anrüchtich, aneröchtich*, anröchtich, Adj.: nhd. berüchtigt, in schlechtem Leumund stehend, verdächtig; archwānich, Adj.: nhd. argwöhnisch, verdächtig; bespräke (2), Adj.: nhd. übel berüchtigt, in bösem Leumund stehend, verdächtig, freundlich; bītichtich, Adj.: nhd. verdächtig, berüchtigt, beschuldigt

verdächtig, mnd. suspect, Adj.: nhd. »suspekt«, in Verdacht habend, verdächtig

verdächtig, mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt; vördechtich*, vordechtich, Adj.: nhd. eingedenk, verdächtig, in Verdacht stehend, beanstandet; vördechtlīk*, vordechtlīk, vordechtelīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördechtlīken*, vordechtlīken, Adv.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördenklīk*, vordenklīk, Adj.: nhd. verdächtig, bedenklich; vördichtlīk*, vordichtlīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; ? wachspē ?, mnd.?, Adj.: nhd. verdächtig?

-- verdächtig machen: mnd. vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

verdächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdächtige -- auf verdächtige Weise, mhd. arcwænlīch (2) 2, Adv.: nhd. auf verdächtige Weise, Argwohn erregend

verdächtigen, got. fra-wrō-h-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verklagen, verdächtigen, verleumden, anzeigen

verdächtigen, ahd. anawānōn* 3, sw. V. (2): nhd. verdächtigen, vermuten; wānōn* 1, sw. V. (2): nhd. wähnen, vermuten, verdächtigen

verdächtigen, mhd. anestricken, ane stricken, sw. V.: nhd. anhängen, befestigen, verdächtigen; anewænen, anwænen, sw. V.: nhd. verdächtigen, annehmen; arcwænen, arcwanen, sw. V.: nhd. argwöhnen, verdächtigen, Verdacht hegen, beneiden; bedæhten, sw. V.: nhd. verdächtigen; bewænen, sw. V.: nhd. beargwöhnen, verdächtigen; ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen

verdächtigen, mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen

verdächtigen, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; verzicken, ferzicken*, sw. V.: nhd. »verzicken«, bezichtigen, verdächtigen, unredlich behandeln, gefährden; zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden; zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

verdächtigen, mnd. bearchwānen, sw. V.: nhd. »beargwöhnen«, argwöhnen, verdächtigen; bedenken (1), sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, nachdenken, sich entsinnen, aussinnen, erdenken, besprechen, verdächtigen, beschenken; befāmen*, bevāmen, sw. V.: nhd. berüchtigen, beschelten, verdächtigen, ins Gerede bringen; besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen; bewōnen (3), bewunen, sw. V.: nhd. verdächtigen, beschuldigen, in Verdacht haben; bīgissen***, sw. V.: nhd. vermuten, verdächtigen

verdächtigen, mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; vörarchwānen*, vorarchwānen, sw. V.: nhd. beargwöhnen, misstrauen, verdächtigen, im Verdacht haben; vördechten*, vordechten, mnd.?, V.: nhd. verdächtigen, berüchtigen; vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen; vörwēnen* (2), sw. V.: nhd. beargwöhnen, verdächtigen

verdächtigen, mnd. fāmen* (1)**, vāmen, sw. V.: nhd. berüchtigen, schelten, verdächtigen, ins Gerede bringen

verdächtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verdächtigkeit, mhd. verdāhticheit*, verdāhtekeit, verdæhtikeit, st. F.: nhd. »Verdächtigkeit«, Nachdenklichkeit, Bedächtigkeit

Verdächtigkeit, mnd. vördachtnisse*, vordachtnisse, vordachtenisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit; vördechtnisse*, vordechtnisse, vordechtenisse, vordechnisse, vordochtnisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Gedächtnis, kirchliche Memorie, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit

verdächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdächtiglich, mhd. verdæhticlich***, Adj.: nhd. »verdächtiglich«, überlegt, vorbedacht; verdæhticlīche, Adv.: nhd. »verdächtiglich«, überlegt, vorbedacht, denkend

verdächtiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verdächtigt, mhd. arcwænet***, arcwānet, arcwānt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdächtigt«

Verdächtigung, ae. fǣr-ing, st. F. (ō): nhd. Schrecken, Verdächtigung

Verdächtigung, afries. ur-smā-inge 5, for-smā-inge*, st. F. (ō): nhd. Verdächtigung

Verdächtigung, mnd. ticht (1), mnd.?, F.: nhd. Anklage, Beschuldigung, Verdächtigung, Verdacht, Klage, Anspruch

Verdächtigung, mnd. vördachtnisse*, vordachtnisse, vordachtenisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit; vördechtichhēt*, vördechtichheit*, vordechtichēt, vordechticheit, F.: nhd. Verdacht, Verdächtigung, Bedacht, Überlegung, Klugheit; vördechtlīchēt*, vordechtlichēt, vordechtlicheit, F.: nhd. Verdächtigung, Gedächtnis, Verdacht, Argwohn; vördechtnisse*, vordechtnisse, vordechtenisse, vordechnisse, vordochtnisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Gedächtnis, kirchliche Memorie, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit

verdächtigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdächtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdächtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdächtlich, mhd. verdæhtlich, ferdæhtlich*, Adj.: nhd. »verdächtlich«, überlegt, vorbedacht, denkend, Argwohn erweckend, verdächtig; verdæhtlīche, ferdæhtlīche*, Adv.: nhd. »verdächtlich«, bedächtig, wohlüberdacht

verdächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdächtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdachtlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdachtlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verdachtsgrund, mnd. vörmōdinge*, vormōdinge, F.: nhd. Vermutung, Ermutigung, Anfeuern, Meinung, Auffassung, Mutmaßung, Annahme, Verdacht, Verdachtsgrund

verdachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdacktlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verdammbar, ahd. firdamlīh* 1, Adj.: nhd. »verdammbar«, verdammenswert, zu verurteilen, strafbar, strafwürdig

verdammen, germ. *damnōn?, sw. V.: nhd. verdammen; *fargreipan, st. V.: nhd. zermalmen, verdammen; *wargjan, sw. V.: nhd. verdammen

verdämmen, got. faúr-dam-m-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verdämmen, versperren, eindämmen, hindern

verdammen, got. ga-war-g-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. einen verurteilen zu, ächten, verdammen; *war-g-jan 9, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. verdammen

verdammen, an. fyr-ir-dœ-m-a, sw. V. (1): nhd. verdammen, verurteilen

verdammen, ae. ā-wier-g-an, ā-wyr-g-an, sw. V. (1): nhd. verfluchen, verdammen; for-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verraten (V.), berauben, verdammen, verletzen; ge-ni-þer-ian, ge-ne-þer-ian, ge-ny-þer-ian, sw. V. (2): nhd. niederdrücken, erniedrigen, edrücken, anklagen, verurteilen, verdammen; wier-g-an, wir-g-an, wyr-g-an (2), wer-g-an, sw. V. (1): nhd. verfluchen, verdammen, verurteilen, schelten, ausweisen, Böses tun

verdammen, afries. ov-er-dē-m-a 1, sw. V. (1): nhd. verurteilen, verdammen; ur-dē-m-a 2, for-dē-m-a, sw. V. (1): nhd. verurteilen, verdammen

verdammen, anfrk. skath-on* 2, scath-on*, sw. V. (2): nhd. schaden, richten, verdammen

verdammen, as. far-grīp-an* 3, st. V. (1a): nhd. verdammen

verdammen, ahd. anabrehhōn* 1, anabrechōn*, sw. V. (2): nhd. verdammen, heftig loslegen gegen; birāsēn* 1, sw. V. (3): nhd. verdammen, verurteilen; biskeltan* 19, bisceltan*, st. V. (3b): nhd. »beschelten«, schmähen, tadeln, beschimpfen, rügen, verdammen; firbrasēn* 1, sw. V. (3): nhd. verdammen, verurteilen; firdamnōn* 9, sw. V. (2): nhd. verdammen, verurteilen, bestrafen, besiegen; firfluohhōn* 2, firfluochōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. verfluchen, verwünschen, verdammen, bannen; firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun; firnidaren* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. »erniedrigen«, verdammen, verachten, verurteilen, hintansetzen; firwāzan* (1) 40, red. V.: nhd. verdammen, verabscheuen, verfluchen, entweihen, zurückweisen, verschmähen, ausstoßen, verwerfen; firwāzanen* 1, sw. V. (1a): nhd. verdammen, verfluchen, mit dem Kirchenbann belegen, exkommunizieren; gianabrehhōn* 1, gianabrechōn, sw. V. (2): nhd. verdammen, zugrunde richten, zornig losbrechen; ginidaren* 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, verdammen, demütigen, niederwerfen, entmutigen, zerstören; giskeltan* 1, gisceltan*, st. V. (3b): nhd. schelten, verdammen, verurteilen; irslahan 133, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.), töten, vernichten, zugrunde richten, schlachten, verdammen; nidaren* (1) 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, demütigen, entmutigen, verdammen, bedrücken, niederwerfen, herabsteigen; pīnōn 18, pfīnōn, bīnōn*, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, bedrängen, strafen, sich abmühen mit, martern, verdammen, zugrunde richten; skeltan* 51, sceltan, st. V. (3b): nhd. schelten, tadeln, schmähen, beschimpfen, herabsetzen, verdammen, verurteilen; wīzinōn* 43?, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, strafen, vergelten, bestrafen, plagen, martern, verurteilen, verdammen, erschüttern

verdammen, mhd. dammelen***, sw. V.: nhd. verdammen; damnen (1), sw. V.: nhd. verdammen, verurteilen

Verdammen, mhd. damnen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verdammen

verdammen, mhd. hellen (1), sw. V.: nhd. in die Hölle bringen, verdammen

verdammen, mhd. unsæligen, sw. V.: nhd. »unseligen«, unglücklich machen, verdammen; verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen; verdammelen, sw. V.: nhd. verdammen; verdamnen (1), verdamen, verdampnen, verdammen, vertammen, ferdammen*, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, verdammen zu, vernichten

Verdammen, mhd. verdamnen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verdammen, Verurteilen

verdammen, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vermaledicten, fermaledicten*, sw. V.: nhd. verwünschen, verdammen, verfluchen; vermaledīen, vermaldīen, vermaledīgen, fermaledīen*, sw. V.: nhd. »vermaledeien«, verwünschen, verdammen, verfluchen; verschalten, virschalden, ferschalten*, red. V.: nhd. »verschalten«, wegstoßen, zugrunde gehen, verstoßen (V.), vertreiben, zunichte machen, verfehlen, aufgeben, verdammen, fehlstoßen, verfehlen

verdämmen, mhd. verschüten, ferschüten*, verschuten, ferschuten*, sw. V.: nhd. verschütten, verdämmen, vergießen, verbreiten

verdammen, mhd. versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken

verdämmen, mhd. verswellen (2), ferswellen*, sw. V.: nhd. anschwellen machen, aufstauen, verdämmen, durch Hunger krank machen, krank machen, verschmachten lassen, verderben

verdammen, mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

verdämmen, mhd. vertemmen, vertammen, fertemmen*, sw. V.: nhd. dämmen, verdämmen, dämpfen, ersticken, hindern

verdammen, mhd. vertüemen, verdüemen, vortuomen, vortūmen, vordüemen, fertüemen*, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen; vertuomen***, fertuomen***, sw. V.: nhd. verdammen; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; verveigen, ferfeigen*, sw. V.: nhd. ganz einschüchtern, verdammen; vervluochen, virvluochen, virvlūchen, ferluochen*, sw. V.: nhd. fluchen, verfluchen, verwünschen, verdammen; verwāzen (1), verwōzen, ferwāzen*, red. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben, verstoßen (V.), verfluchen, verdammen, verwünschen, von sich weisen, verbannen; verzelen*, verzeln, verzellen, vorzellen, ferzeln*, ferzellen*, forzellen*, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, berichten über, aufgeben, geringschätzen, ausscheiden, verurteilen, verdammen, für verfallen (Adj.) erklären
-- verdammen zu: mhd. verdamnen (1), verdamen, verdampnen, verdammen, vertammen, ferdammen*, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, verdammen zu, vernichten; zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

verdammen, mnd. d· men (2), sw. V.: nhd. urteilen, durch Richterspruch erkennen, verurteilen, verdammen, erkennen, rühmen

verdammen, mnd. vördammen* (1), vordammen, sw. V.: nhd. »verdammen«, verurteilen

verdammen, mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen; vörmaledīgen*, vormaledīgen, vormaledīen, vormalledigen, sw. V.: nhd. vermaledeien, verwünschen, verfluchen, verdammen, mit Bannfluch belegen (V.), verwünschen, zum Teufel wünschen, jemanden verfluchen; vörwāssen*, vorwāssen, st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, verdammen; vörwāten* (1), vorwāten, st. V.: nhd. verfluchen, verdammen, in den Bann tun, verwünschen; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern
-- durch Urteilsspruch verdammen: mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen
-- verdammen als: mnd. vör· rdēlen*, vor· rdēlen, vor· rdeilen, vorördelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden
-- zu verdammen seiend: mnd. vörd· mich***, Adj.: nhd. zu verdammen seiend

verdammen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdämmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdämmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdammenswert, ahd. firdamlīh* 1, Adj.: nhd. »verdammbar«, verdammenswert, zu verurteilen, strafbar, strafwürdig; lastarbāri* 3, Adj.: nhd. tadelnswert, verdammenswert, verurteilungswürdig; lastarbāro* 1, Adv.: nhd. verdammenswert

verdammenswert, mnd. vörd· melīk*, vord· melīk, vordōmelik, vordömlīk, vordōmlik, Adj.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend; vörd· melīken*, vord· melīken, Adv.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend; vörd· metlīk*?, vord· mptlīk*?, vordomptlik, Adj.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend

verdammenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdammenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdammerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdämmern, mhd. verdemeren*, verdemern, sw. V.: nhd. »verdämmern«, verdunkeln, unsichtbar werden lassen

verdämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdammlich, mhd. vertuonlich, fertuonlich*, Adj.: nhd. verdammlich

verdammlich, mnd. vörd· melīk*, vord· melīk, vordōmelik, vordömlīk, vordōmlik, Adj.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend; vörd· melīken*, vord· melīken, Adv.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend; vörd· metlīk*?, vord· mptlīk*?, vordomptlik, Adj.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend

verdammlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdammlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verdammnis -- ewige Verdammnis, ae. for-lo-r-e-nis, st. F. (jō): nhd. Untergang, Vernichtung, ewige Verdammnis

Verdammnis -- Meister der Verdammnis, mnd. hellemēster, hellemēister, hellemeister, M.: nhd. Höllenmeister, Meister der Verdammnis

Verdammnis -- Weg in die Verdammnis, mnd. hellevārt, F.: nhd. Höllenfahrt, Weg in die Verdammnis

Verdammnis (), mhd. ? dam (3), st. M.: nhd. »Verdammnis« (?)

Verdammnis, got. ga-war-g-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis; war-g-iþ-a* 4, st. F. (ō): nhd. Verdammungsurteil, Verurteilung, Verdammnis

Verdammnis, afries. for-dō-m-nisse 2, st. F. (jō): nhd. Verdammnis; ur-dē-m-nisse 2, for-dē-m-nisse, st. F. (jō): nhd. Verdammnis

Verdammnis, ahd. firdamnunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Verdammung«, Verurteilung, Verdammnis

Verdammnis, mhd. damnisse, st. F.: nhd. Verdammnis, Unheil; damnunge, st. F.: nhd. Verdammnis; damnus, st. F.: nhd. Verdammung, Verdammnis; demnis, st. F.: nhd. Verdammnis

Verdammnis, mhd. verdamme, ferdamme*, st. F.: nhd. Verdammnis; verdamnisse, verdampnisse, ferdampnisse*, ferdamnisse*, verdampnusse, vordamnusse, verdampnüsse, st. F., st. N.: nhd. Verdammnis; verdamnunge, verdammunge, verdampnunge, ferdammunge*, st. F.: nhd. Verdammung, Verdammnis; verlust, ferlust*, vlust, st. F.: nhd. Verlust, Verschwendung, Verderben, Schade, Schaden (M.), Leid, Unglück, Verderben, Verdammnis; vertüemenisse*, vertüemnisse, vertuomnisse, vertuomenisse, verdüemnisse, vertūmenisse, fertüemnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verdammung, Verdammnis; vertüemicheit*, vertüemecheit, vertüemekeit, verdüemekeit, fertüemicheit*, st. F.: nhd. Verdammung, Verdammnis; vertüemunge, fertüemunge*, st. F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis; vürewurflichkeit*, vürwurflichkeit, vurwurflichkeit, fürewurflichkeit*, furwurflichkeit*, st. F.: nhd. Gegenständlichkeit, Verworfensein, Gefährdung, Verdammnis

Verdammnis, mnd. ? lōrenhēt, lōrenheit, F.: nhd. Verlorenheit?, Verdammnis?; richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

Verdammnis, mnd. d· menisse, F.: nhd. Verurteilung, Verdammnis

Verdammnis, mnd. schēmenisse, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Schimpf, Verdammnis, Schande, Schamteile; stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

Verdammnis, mnd. unsālichhēt*, unsālichēt*, unsalicheit, mnd.?, F.: nhd. Verdammnis, Unheil, Unglück; vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vörd· menisse*, vord· menisse, vordōmenisse, vord· mnisse, vordōmnisse, F., N.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· michhēt*, vord· michēt, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· minge*, vord· minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang; vörlōrenisse*, vorlōrnisse, vorlōrnüsse, F.: nhd. Verderben, Verdammnis; vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer

Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

-- den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen: mnd. vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen

-- ewige Verdammnis: mnd. vörd· menisse*, vord· menisse, vordōmenisse, vord· mnisse, vordōmnisse, F., N.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· michhēt*, vord· michēt, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· minge*, vord· minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang; vörlōrenhēt*, vorlōrenhēt, vorlorenheit, F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlorensein, Verderben, ewige Verdammnis, Vergessenheit, höchster Grad des schauenden Lebens

-- ewige Verdammnis androhen: mnd. vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen

-- in ewige Verdammnis bringend: mnd. vörd· melīk*, vord· melīk, vordōmelik, vordömlīk, vordōmlik, Adj.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend; vörd· melīken*, vord· melīken, Adv.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend; vörd· metlīk*?, vord· mptlīk*?, vordomptlik, Adj.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend

verdammnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdammniswalzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdammniszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdammt -- zum Sterben verdammt, ae. fra-m-wear-d, fro-m-wear-d, Adj.: nhd. fertig zur Abreise, zum Sterben verdammt

verdammt -- zum Untergang verdammt, ae. slėg-e-fǣg-e, Adj.: nhd. zum Untergang verdammt

verdammt, ahd. biwifan* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. unglücklich, verdammt

verdammt, mhd. damnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdammt

verdammt, mhd. gotleidic, gotleidec, goteleidec, gotleit, Adj.: nhd. verdammt, gottverdammt, verworfen, gottverhasst

verdammt, mhd. ungeheilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeheilt, unerlöst, verdammt, heillos, unheilbar; unsælic, unsælec, unsælich*, Adj.: nhd. unselig, unglücklich, Verderben bringend, bösartig, ungläubig, verdammt, verflucht, gottlos; veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend; verdamnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdammt; vertān, fertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertan«, böse, sündig, verbrecherisch, schuldig, unselig, elend, verflucht, verdammt; verteilet*, verteilt, ferteilt*, verteilet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verteilt, verflucht, verdammt; vertüemet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verurteilt, verdammt; verworht, virworht, ferworht*, firworht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwirkt«, verbrecherisch, böse, verworfen, verdammt, verflucht, geschändet

verdammt, mhd. vertüemic***, fertüemic*, Adj.: nhd. »verdammt«, verurteilt

verdammt, mnd. vörhīet*, vorhīet, vorhiget, vorhīt, vorheyt, vorhoyt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhöhnt«, entehrt, ehrlos, schandbar, verflucht, verdammt, infam; vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich; vörmaledīget*, vormaledīget, vormaledīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermaledeit, verdammt, verflucht, der Hölle verfallen (V.), verwünscht, teuflisch, verdammungswürdig, fluchwürdig, verwerflich; vör· rdēlet*, vor· rdēlet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verurteilt, verdammt; vörvlōket*, vorvlōket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht, verdammt, unselig; vörwracht*, vorwracht, vorwrecht, vorwrocht, vorwarcht, worworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, geschmiedet, verwirkt, verfallen (Adj.), verurteilt, verflucht, verdammt, verbrecherisch, verrucht, friedlos gelegt, vogelfrei

Verdammter, got. *war-g-s?, Adj. (a), st. M. (a): nhd. Verdammter, Geächteter

Verdammter, mhd. damnete***, sw. M.: nhd. Verdammter

Verdammter, mhd. verdamnete, sw. M.: nhd. Verdammter

Verdammter, mnd. d· mære* (2), d· mer, dömmer, dömre, M.: nhd. Richter, Urteiler, Vogt, Landvogt, Verdammter

Verdammter, mnd. vörmaledīge* (1), vormaledīge, vormaledīe, M.: nhd. Verdammter, Verfluchter, böser Mensch

Verdammung -- göttliche Verdammung als Strafe, mnd. strafvlōk, M.: nhd. »Straffluch«, göttliche Verdammung als Strafe

Verdammung, got. af-dō-m-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Verdammung; ga-war-g-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis

Verdammung, ae. wier-g-þ-u, F.: nhd. Verfluchung, Verdammung, Strafe, Übel, Bosheit

Verdammung, ahd. firdamnunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Verdammung«, Verurteilung, Verdammnis

Verdammung, ahd. firnidarnessi* 1, st. N. (ja): nhd. Verdammung; gisunka* 1, gisunca*, st. F. (ō): nhd. Verurteilung, Verdammung, Untergang; haznissi* 1?, st. N. (ja): nhd. Verdammung; haznissī* 1?, st. F. (ī): nhd. Verdammung; nidarī* 10, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Wenigkeit, Erniedrigung, Verdammung, Verurteilung; nidarnessi* 1, st. N. (ja): nhd. Verdammung; nidarnissī* 2, st. F. (ī): nhd. Verdammung, Verurteilung; nidarunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Erniedrigung«, Verdammung, Verurteilung; swentī* 3, st. F. (ī): nhd. Vernichtung, Verdammung; tuomida* 2, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit, Verurteilung, Verdammung

Verdammung, mhd. damnus, st. F.: nhd. Verdammung, Verdammnis

Verdammung, mhd. verdamnunge, verdammunge, verdampnunge, ferdammunge*, st. F.: nhd. Verdammung, Verdammnis; verteilunge, ferteilunge*, st. F.: nhd. Verurteilung, Verdammung; vertüemenisse*, vertüemnisse, vertuomnisse, vertuomenisse, verdüemnisse, vertūmenisse, fertüemnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verdammung, Verdammnis; vertüemicheit*, vertüemecheit, vertüemekeit, verdüemekeit, fertüemicheit*, st. F.: nhd. Verdammung, Verdammnis; vertüemunge, fertüemunge*, st. F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis; vertuomnis, vertuomnisse, fertuomnis*, st. F., st. N.: nhd. Verdammung

Verdammung, mnd. vlōk, vloeck, vloik, vlōke, M.: nhd. Verfluchung, Verwünschung, Fluch, Verdammung; vörd· menisse*, vord· menisse, vordōmenisse, vord· mnisse, vordōmnisse, F., N.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· michhēt*, vord· michēt, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· minge*, vord· minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang; vörvlōk*, vorvlōk, vorvlōke, vorfloicke, M.: nhd. Verfluchung, Fluch, Verdammung

verdammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdammungsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdammungsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdammungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verdammungsurteil, got. war-g-iþ-a* 4, st. F. (ō): nhd. Verdammungsurteil, Verurteilung, Verdammnis

verdammungsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdammungswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdammungswürdig, mnd. vörmaledīget*, vormaledīget, vormaledīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermaledeit, verdammt, verflucht, der Hölle verfallen (V.), verwünscht, teuflisch, verdammungswürdig, fluchwürdig, verwerflich

verdammungswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdammungszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdamnieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdampfen -- kochend verdampfen, mnd. vörsēden*, vorsēden, st. V.: nhd. kochen, garen, kochend verdampfen, versieden, verkochen, in kochender Flüssigkeit umkommen

verdampfen, ae. be-weal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. verdampfen

verdampfen, ahd. brādemen* 1, sw. V. (1a): nhd. verdunsten, verdampfen

verdämpfen, mhd. verdempfen (1), vordempfen, vordempen, ferdempfen*, sw. V.: nhd. »verdämpfen«, dämpfen, ersticken, blenden

Verdämpfen, mhd. verdempfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Verdämpfen«, Dämpfen

verdampfen, mhd. verdimpfen, ferdimpfen*, st. V.: nhd. verdampfen

verdampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdämpft, mhd. verdempfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdämpft«, gedämpft

verdampfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdanken -- einem Umstand verdanken, mhd. danken (1), tanken, sw. V.: nhd. danken, mit Dank erwidern, vergelten, loben, einem Umstand verdanken

verdanken, ahd. dankōn 57, dancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, schulden, belohnen, loben, sich freundlich erzeigen, verdanken; skulan* 1106, sculan*, skolan*, sulen, solen*, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, gebühren, dürfen, wollen (V.), werden, schuldig sein (V.), verdanken, bestimmt sein (V.), verpflichtet sein (V.), brauchen, es gebührt (= skal)

verdanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdankung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdarrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verdauen -- Mittel zum besseren Verdauen von Speisen, mnd. spīsedouwinge, F.: nhd. »Speiseverdauung«, Mittel zum besseren Verdauen von Speisen

verdauen, got. *s-mal-t-jan?, sw. V. (1): nhd. verdauen, zerfließen machen

verdauen, an. mel-t-a (1), st. V. (3b): nhd. verdauen, schmelzen; melt-a (3), sw. V.: nhd. schmelzen, verdauen

verdauen, ae. ge-mel-t-an (1), ge-myl-t-an (1), st. V. (3b): nhd. schmelzen, verbrennen, verdauen; ge-miel-t-an, ge-mil-t-an, ge-mel-t-an (2), ge-mæl-t-an, ge-myl-t-an (2), sw. V. (1): nhd. schmelzen, verdauen, reinigen; mel-t-an (1), myl-t-an (1), st. V. (3b): nhd. schmelzen, verbrennen, verdauen; miel-t-an, mil-t-an, mel-t-an (2), mæl-t-an, myl-t-an (2), sw. V. (1): nhd. schmelzen, verdauen, reinigen; tō̆-fœ̄r-an, tō̆-fēr-an, sw. V. (1): nhd. in verschiedene Richtungen gehen, sich zerstreuen, verteilen, auflösen, verdauen

verdauen, as. far-thė-w-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. verdauen; *thė-w-ian?, sw. V. (1b): nhd. »dauen«, verdauen

verdauen, ahd. dewen* 18, douwen*, sw. V. (1b): nhd. verdauen, essen, auflösen, ausscheiden, erbrechen, erweichen, schmelzen; firdewen* 11, firdouwen*, sw. V. (1b): nhd. verdauen, ausleeren, erbrechen; firslintan* 46, st. V. (3a): nhd. verschlingen, verzehren, herabschlucken, hinunterschlucken, verdauen; gidewen* 1, gidouwen*, sw. V. (1b): nhd. verdauen, ausscheiden

verdauen, ahd. irdewen* 1, irdouwen*, sw. V. (1b): nhd. »verdauen«, ausleeren, entleeren; ūzfirdewen* 1, ūzfirdouwen*, sw. V. (1b): nhd. »verdauen«, ausleeren, entleeren, Notdurft verrichten; widardewen* 1, widardouwen*, sw. V. (1b): nhd. »verdauen«, ausleeren, heraustreten

verdauen, mhd. abedöuwen, abe döuwen, sw. V.: nhd. verdauen, dahinsiechen?; dewen, döuwen, douwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen von etwas empfinden, büßen; döuwen (1), douwen, döun, dæwen, dæn, dewen, töuwen, touwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen empfinden, büßen, sich absondern aus, auflösen

Verdauen, mhd. döuwen (2), st. N.: nhd. »Verdauen«

verdauen, mhd. ezzenkochen* (1)**, sw. V.: nhd. »verdauen«

verdauen, mhd. gedæwen, sw. V.: nhd. verdauen; gekochen, sw. V.: nhd. verdauen; kochen (1), sw. V.: nhd. sieden, kochen, verdauen

verdauen, mhd. verdöuwen, verdöun, vertöuwen, ferdöuwen*, sw. V.: nhd. verdauen; verwalzen, st. V.: nhd. »verwalzen«, verwandeln, verdauen; wolkochen, sw. V.: nhd. verdauen

-- nicht verdauen erbrechen: mhd. undöuwen (1), undöun, undöuen, sw. V.: nhd. nicht verdauen erbrechen, sich erbrechen

-- schlecht verdauen: mhd. unkochen*** (1), V.: nhd. schlecht verdauen

verdauen, mnd. douwen (2), döuwen, deuwen, sw. V.: nhd. verdauen

verdauen, mnd. ūtdouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. verdauen, ausdrücken; vördouwen*, vordouwen, vorduwen, sw. V.: nhd. verdauen, aufzehren, hinnehmen, verwinden, verdaut werden; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

-- nicht verdauen: mnd. unvördouwen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »unverdauen«, nicht verdauen

verdauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdaukraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdaulich -- **schwer verdaulich, mnd. hartdouwich**, Adj.: nhd. schwer verdaulich

verdaulich -- **schwer verdaulich, mnd. stīde**, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig

verdaulich, ae. *miel-t-e, *myl-t-e, Adj.: nhd. verdaulich

-- leicht verdaulich: ae. éa-þ-miel-t-e, éa-þ-myl-t-e, Adj.: nhd. leicht verdaulich

verdaulich, mhd. döuwic*, döuwec, Adj.: nhd. verdaulich

verdaulich, mnd. vördouwich*, vordouwich, verduwich, Adj.: nhd. verdaulich

-- leicht verdaulich: mnd. vördouwelīk*, vordouwelīk, vorduelich, Adj.: nhd. leicht verdaulich

verdaulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdaulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdaulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdausaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdaut -- **verdaut werden, an. mō-ast**, sw. V.: nhd. verdaut werden

verdaut -- **verdaut werden, mnd. vördouwen***, vordouwen, vorduwen, sw. V.: nhd. verdauen, aufzehren, hinnehmen, verwinden, verdaut werden; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

verdaut, ahd. firdewit*, firdouwit*, (Part. Prät.=Adj.): nhd. verdaut; firdouwit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verdaut

verdaut, mhd. gekochet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gekocht, verdaut; germic, Adj.: nhd. verdaut

Verdauung, ahd. gidewitī* 2, gidouwitī*, st. F. (ī): nhd. Verdauung

-- Mangel an Verdauung: ahd. unirsmalzitī* 1, unirsmalzitīn*, st. F. (ī): nhd. Mangel an Verdauung, Mängel der Verdauung

-- Mängel der Verdauung: ahd. unirsmalzitī* 1, unirsmalzitīn*, st. F. (ī): nhd. Mangel an Verdauung, Mängel der Verdauung

Verdauung, mhd. döuwe, döu, st. F.: nhd. Verdauung; döuwunge*, douwunge, döuunge, st. F.: nhd. Verdauung; ezzenkochen (2), st. N.: nhd. Verdauung

Verdauung, mhd. verdöuwunge, verdouwunge, ferdouwunge*, verdöunge, st. F.: nhd. Verdauung

-- schlechte Verdauung: mhd. unkochen (2), st. N.: nhd. schlechte Verdauung

Verdauung, mnd. būkdouwinge, F.: nhd. Verdauung; douwinge, döuwinge, dewinge, F.: nhd. Verdauung

Verdauung, mnd. ūtdouwinge, mnd.?, F.: nhd. Verdauung; vördouwenisse*, vordouwenisse, vorduwenisse, F.: nhd. Verdauung; vördouwinge*, vordouwinge, F.: nhd. Verdauung

-- Mangel an Verdauung: mnd. unvördouwinge*, unvorwouwinge, mnd.?, F.: nhd. »Unverdauung«, Mangel an Verdauung

Verdauung, mnd. r· ringe (2), r· runge, r· rinc, F.: nhd. »Rührung«, Bewegung, Verdauung, Abführung, Berührung, Schlaganfall, Zuständigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt: mnd. rōde (1), M.: nhd. bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt, Labmagen

verdauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdauungsfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdauungsflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verdauungsförderung -- **Mittel zur Verdauungsförderung, mnd. dīgestīf**, N.: nhd. »Digestiv«, Mittel zur Verdauungsförderung

verdauungsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdauungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdauungskanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdauungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verdauungskrankheit, mnd. rōrāze, rorace, F.?: nhd. Verdauungskrankheit, Durchfall, Nässe?

verdauungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verdauungsrückstand -- **im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, mnd. packe**, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot

verdauungssaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdauungsschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verdauungsstörung, afries. met-e-wer-d-els-a 1, sw. M. (n): nhd. Speiseschädigung, Verdauungsstörung

Verdauungsstörung, ahd. firsmelzunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Verschmelzung«, Verstopfung, Verdauungsstörung, Übersättigung

verdauungsstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdauungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdauungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdauungswerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verdeck -- **Gepäck auf dem Verdeck, an. bulk-i**, sw. M. (n): nhd. Schiffslast, Gepäck auf dem Verdeck

Verdeck -- **hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend, mnd. kabūse**, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

Verdeck (des Wagens), mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

Verdeck, germ. *plehtō, st. F. (ō): nhd. Verdeck, Pflicht (F.) (2)

Verdeck, mhd. büne, st. F.: nhd. Bühne, Erhöhung des Fußbodens, Decke, Dach, Zimmerdecke, Latte, Brett, Baldachin, Verdeck; dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf; dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

Verdeck, mnd. · verdeck, ōverdeck, averdeck, N.: nhd. »Überdeck«, Verdeck; · verdeckinge, ōverdeckinge, F.: nhd. »Überdeckung«, Verdeck, Bedeckung; pochrat, pochratt, N.: nhd. Aufbau eines Fahrzeugs, Verdeck, Schutzdach

-- auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes: mnd. plichtanker, N.: nhd. auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, Notanker

-- aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen: mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

-- Überbau oder Verdeck am Bug eines Schiffes: mnd. plicht (2), plichte*, F.: nhd. Überbau oder Verdeck am Bug eines Schiffes

-- Verdeck des Schiffes: mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

Verdeck, mnd. vördeckelse*, vordeckelse, vordeckels, N.: nhd. Überbehang, Bettvorhang, Verdeck, Überdach

-- Kutschwagen mit Verdeck: mnd. vētinc, vētinge, vetink, vetinge, M.: nhd. Korb, leichter Wagen (M.), Korbwagen, leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, Bahre, Sänfte; vētincwāgen, vētingewāgen, vetingewagen, M.: nhd. leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, kleiner leichter Korbwagen; vētingeswāgen, vētingswāgen, M.: nhd. leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, kleiner leichter Korbwagen

-- Verdeck des Schiffes: mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

-- Verdeck des Wagens: mnd. wāgenrōf, mnd.?, M.: nhd. Verdeck des Wagens

-- Verdeck eines Wagens: mnd. wāgenspēr, mnd.?, N.: nhd. Wagengespärre, Verdeck eines Wagens

verdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdeckbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdeckbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdecken, idg. *pel- (3b), *pelə-, *plē-, V., Sb.: nhd. verdecken, verhüllen, Haut, Fell, Tuch, Kleid

verdecken, idg. *skep- (1)?, *kep- (1)?, V.: nhd. decken, verdecken

verdecken, as. bi-hāh-an* 2, bi-hang-an*, red. V. (1): nhd. behängen, verhängen, verdecken

verdecken, ahd. bidekken* 49, bidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, zudecken, bekleiden, kleiden, verhüllen, umhüllen, beschirmen, verdecken, verbergen; dekken* 36, decken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, kleiden, bekleiden, verhüllen, verdecken, verdunkeln, verstecken; firleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. verlegen (V.), verdecken; firtarkenen* 6, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verstellen, verdecken, beseitigen, übergehen; furidekken* 1, furidecken*, sw. V. (1a) (?): nhd. verdecken, verhehlen, vorschieben, einen Vorwand gebrauchen; gibergan* 60, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, bewahren, aufbewahren, verdecken, sich zurückziehen; skatawen* 3, scatawen*, sw. V. (1a): nhd. beschatten, Schatten geben, Schatten spenden, verdecken; tarnen* 2, *tarnōn?, sw. V. (1a, 2?): nhd. »tarnen«, verbergen, verdecken, unsichtbar machen; untarfāhan* 13, red. V.: nhd.

auffangen, wegnehmen, entführen, stützen, hindern, absondern, verdecken

-- Glut mit der Asche verdecken: ahd. bitrehhan* 2, bitrechan*, st. V. (4): nhd. auslöschen, Glut mit der Asche verdecken, mit Asche bedecken

verdecken, mhd. bedecken (1), sw. V.: nhd. bedecken, decken, mit einem Dach versehen (V.), zudecken, verdecken, überziehen, verhüllen, verstecken, verschließen, erfüllen; betrechen, st. V.: nhd. verscharren, verbergen, verdecken, bedecken; decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

verdecken, mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

verdecken, mhd. überedecken*, überdecken, sw. V.: nhd. mit einem Dach versehen (V.), überdecken, bedecken, verdecken, überdachen; übergulden (1), übergülden, übergolden, obirgolden, sw. V.: nhd. übergolden, vergolden, verdecken, übertreffen, überbieten, steigern, vervollkommnen

Verdecken, mhd. übergulden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übergolden, Vergolden, Verdecken, Übertreffen, Überbieten, Steigern, Vervollkommnen

verdecken, mhd. verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; verdachen, ferdachen*, sw. V.: nhd. »verdachen«, verdecken; verdecken (1), virdecken, ferdecken*, sw. V.: nhd. verdecken, decken, bedecken, bedecken mit, verhüllen, verbergen, besänftigen, decken, zudecken

Verdecken, mhd. verdecken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verdecken, Decken (N.)

verdecken, mhd. verhaben (1), vorhān, ferhaben*, sw. V.: nhd. zuhalten, verdecken, umschließen, verschließen, unterdrücken, verwehren, vorenthalten (V.), zurückhalten, verhalten (V.); verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; verkleiben, verkleben, ferkleiben*, sw. V.: nhd. »verkleiben«, verkleben, verdecken, verbinden, verbinden mit, verschmieren, mit Metall ausgießen, verlöten; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; verstecken, ferstecken*, sw. V.: nhd. verstecken, verdecken, vollstopfen, ersticken machen, zu Fall bringen

-- mit Holz verdecken: mhd. überezimberen*, überzimbern, sw. V.: nhd. »überzimmern«, überdecken, mit Holz versehen (V.), mit Holz verdecken, jemanden durch einen Überbau beeinträchtigen

verdecken, mnd. bedecken, sw. V.: nhd. bedecken, umhüllen, zudecken, verdecken, schützen, miteinbeziehen, zurückhalten, verschweigen; bemantelen, sw. V.: nhd. bemänteln, verdecken; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen; blenden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, betrügen, verdecken, hinter das Licht führen, Tonnen wiederherrichten

verdecken, mnd. mantelen***, sw. V.: nhd. bemänteln, verdecken

verdecken, mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten; vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren; vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen; vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; vörtussen*, vortussen, vortuschen, sw. V.: nhd. vertuschen, verheimlichen, unterdrücken, verdecken, über etwas rufen; vörwimpelen*, vorwimpelen, mnd.?, sw. V.: nhd. einhüllen, verdecken; wümpelen***, sw. V.: nhd. hüllen, verhüllen, verschleiern, verdecken, verkleiden

-- das Gesicht mit einer Kapuze verdecken: mnd. vörkappen*, vorkappen, sw. V.: nhd. »verkappen«, das Gesicht mit einer Kapuze verdecken, mit einem Kapuzenmantel verhüllen, mit einer Mönchskutte verhüllen, vermummen

verdecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdecklos, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verdecks -- dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht, mnd. visch* (2), mnd.?, M.: nhd. dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht

verdeckstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdeckt, ae. ? *réa-f-e, Adj. (ja): nhd. gekleidet?, verdeckt?

verdeckt, ahd. firhelit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verdeckt; umbihelito* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. umhüllt, verdeckt

verdeckt, mhd. verdecket*, verdeckt, verdaht, verdact, ferdecket*, ferdeckt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdeckt«, versteckt, heimlich

verdeckt, mnd. bedecket, bedacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, umhüllt, zugedeckt, verdeckt, geschützt, verschwiegen

verdeckt, mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt; vördecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig; vörhüllet*, vorhüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhüllt, verdeckt, verborgen

-- nach außen hin mühsam verdeckt: mnd. vörlappet*, vorlappet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach außen hin mühsam verdeckt, scheinheilig

verdeckter -- verdeckter Angriff, mnd. aneläge*, anläge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte

verdeckter -- verdeckter Gang, ahd. steg 7, st. M. (a?): nhd. Steg, Übergangsweg, verdeckter Gang, Fußsteig

verdecktes -- durch verdecktes Handeln veranlassen, mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

Verdecktheit, mhd. bedahtheit, st. F.: nhd. Verdecktheit

verdecktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verdecktsein (N.), mnd. vördeckinge*, vordeckinge, F.: nhd. Verdecktsein (N.), Bedeckung, Verdeckung, Verhüllung, Verfinsterung

Verdeckung, mhd. deckunge, st. F.: nhd. »Deckung«, Bedeckung, Verdeckung

Verdeckung, mhd. verdeckunge, ferdeckunge*, st. F.: nhd. »Verdeckung«

Verdeckung, mnd. vördeckinge*, vordeckinge, F.: nhd. Verdecktsein (N.), Bedeckung, Verdeckung, Verhüllung, Verfinsterung

verdeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdehnen, mhd. verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken

verdehnen, mnd. vördēnen* (2), vordēnen, sw. V.: nhd. verdehnen, verstauchen, verzerren

verdehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdeichen, mnd. vördīken*, vordīken, vordiken, sw. V.: nhd. »verdeichen«, eindeichen, zudeichen, abdämmen, umfassen, erfassen, Geld auf Deichbau verwenden

verdelben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdemüthigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdenken, ahd. firdenken* 11, sw. V. (1a): nhd. »verdenken«, verachten, geringschätzen, mit den Gedanken abirren

verdenken, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

verdenken, mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken

Verdenken, mnd. vördacht* (1), vordacht, F.: nhd. Verdenken, Bösesein, schlechte Empfindung, Erbitterung, Verdacht, Argwohn

verdenken, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen; vörgünnen* (1), vorgünnen, vörgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

verdenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdenkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verderb, got. fra-qis-t-ein-s* 1, st. F. (i), Konjektur für ...teins: nhd. Verderb, Vergeudung, Verschwendung

Verderb, mhd. argerunge, st. F.: nhd. Verderb, Schädigung

Verderb, mnd. schendinge, F.: nhd. »Schändung«, Schändigung, Schande, Schmach, Scham, Vernichtung, Verderb, Schmähung, Kränkung, Verleumdung

Verderb, mnd. vörderf*, vorderf, vordarf, vordref, vordrof, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörderft* (2), vorderft, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörergeringe*, vorergeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Verderb, Ärgernis, Anstoß; vörlēringe*, vorlēringe, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörlēsinge* (2), vorlēsinge, vorlīsinge, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe

verderb, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verderbbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verderben -- dem Verderben hingeben, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

-- durch Abrichten verderben: mhd. vermeisteren*, vermeistern, fermeisteren*, sw. V.: nhd. »vermeistern«, durch Abrichten verderben

-- durch Fahren verderben: mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen

-- durch Hitze verderben: mhd. verhīwen*, verhīen, verheien, ferhīen*, ferheien*, sw. V.: nhd. schänden, zugrunderichten, zerstören, durch Hitze verderben

-- durch Nässen verderben: mhd. vernetzen (1), fernetzen*, sw. V.: nhd. durchnässen, durch Nässen verderben

-- durch Schneiden verderben: mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

-- durch Sünden verderben: mhd. versünden, fersünden*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen, sündigen mit, mit Sünde beladen (V.); versündigen, fersündigen*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen

-- durch Unrecht verderben: mhd. vermeinen (2), sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (2), durch Unrecht verderben

-- durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben: mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

verderben -- durch Bearbeitung verderben, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

verderben -- durch eigene Schuld verderben, mnd. vörwanh· den*, vorwanh· den, vorwanhůden, sw. V.: nhd. schlecht hüten, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit beschädigen, durch eigene Schuld verderben

verderben -- durch Gift verderben, mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten

verderben -- durch Unachtsamkeit verderben, mnd. vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten; vörwērlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren

-- durch Untreue in Verderben bringen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

verderben -- durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

-- ins Verderben geführt: mnd. vörrēt*, vorrēt, vorrādet*, vorreet, vorreid, vorreit, vorrīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), ins Verderben geführt, vergangen an

verderben -- etwas verderben, ahd. firkusten* 3, sw. V. (1a): nhd. verderben, etwas verderben, verschlechtern

-- ins Verderben bringen: ahd. werten* (1) 3, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, ins Verderben bringen, zum Schwären bringen, wund machen

-- ins Verderben stürzen: ahd. firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun; firsenken* 8, sw. V. (1a): nhd. versenken, ins Verderben stürzen, abschlaffen, vernichten; firskenten* 1, firscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, zuschanden machen, ins Verderben stürzen

-- zum Verderben: ahd. freisīgo 1, Adv.: nhd. gefährlich, verderblich, zum Verderben

Verderben -- Gefahr und Verderben bringend, mhd. vreise (2), freise*, Adj.: nhd. grausam, schrecklich, Gefahr und Verderben bringend

Verderben -- ins Verderben bringen, mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen

Verderben -- ins Verderben stürzen, mhd. geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen

Verderben -- ins Verderben stürzen, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten; verleiten (1), virleiden, vorleiden, ferleiten*, sw. V.: nhd. verleiten, irreführen, verführen, verführen zu, ins Verderben stürzen, führen, führen von, stürzen in; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

-- sich selbst verderben: mhd. veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen

-- sich verderben: mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

-- spaltend verderben: mhd. verspalten, ferspalten*, red. V.: nhd. »verspalten«, auseinanderspalten, spaltend verderben, spalten, verderben

verderben -- moralisch verderben, mnd. vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; v· len (1), sw. V.: nhd. verfaulen machen, beschmutzen, moralisch verderben, in den Schmutz ziehen, mit Schmutz bewerfen

Verderben -- Verderben bringend, mhd. hageltragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Hagel tragend«, Verderben bringend

Verderben -- Verderben bringend, mhd. unsælic, unsælec, unsælich*, Adj.: nhd. unselig, unglücklich, Verderben bringend, bösartig, ungläubig, verdammt, verflucht, gottlos; verderplich, ferderplich*, verderblich, ferderblich*, Adj.: nhd. verderblich, Verderben bringend, gefährlich; verlustic, verlustec, verlüstec, vlustec, vlüstec, verlüstic, vlustic, vlüstic, ferlustic*, Adj.: nhd. »verlustig«, verlustbringend, mit Verlust verbunden, Verderben bringend, verderblich; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig

-- verderben lassen: mhd. umbebringen, umbe bringen, an. V.: nhd. umherführen, abwenden, verwehren, verderben lassen, vergeuden, ums Leben bringen

-- weinend verderben: mhd. verweinen, ferweinen*, sw. V.: nhd. ausweinen, abhärmen, weinend verderben, sich ausweinen, sich durch Weinen entkräften, abhärmen, heftig weinen

Verderben -- zum Verderben geben, mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten

Verderben -- zum Verderben machen, mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern

Verderben -- zum Verderben schaffen, mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern

Verderben -- zum Verderben, mhd. schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend; schedelīchen, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt Schaden bringend, schädlich, peinigend

Verderben (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörvāringe* (1), vorvāringe, F.: nhd. »Verfahrung«, Verderben (Bedeutung örtlich beschränkt), Abweichung, Ausgleich beim Münzgewicht

verderben (intr.), got. fra-qis-t-n-an* 16, sw. V. (4): nhd. umkommen, zugrunde gehen, verderben (intr.); fra-waír-þ-an* 1, st. V. (3): nhd. verderben (intr.), zugrunde gehen

verderben (tr.), got. fra-war-d-jan* 7, sw. V. (1): nhd. verderben (tr.), entstellen; riur-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verderben (tr.)

Verderben, idg. *u̯el- (8), V., Sb.: nhd. reißen, rauben, verwunden, töten, Wunde, Verderben, Blut, Leiche; *u̯ol-, *u̯ōl-, Sb.: nhd. Wunde, Verderben

verderben, idg. ? *el- (5), *ol-, V.: nhd. vernichten?, verderben?

Verderben, germ. *balwa-, *balwam, st. N. (a): nhd. Unglück, Übel, Verderben; *balwa-, *balwaz, st. M. (a): nhd. Übel, Verderben

verderben, germ. *farderban, st. V.: nhd. verderben; *fardōn, *fardēn, *fardǣn, st. V.: nhd. verderben, zerstören; *farwerþan, st. V.: nhd. verderben, umkommen; *kwis-, V.: nhd. verderben, vernichten

Verderben, germ. *lusa-, *lusaz, st. M. (a): nhd. Verlust, Verderben; *lusti- (2), *lustiz, st. F. (i): nhd. Verlust, Verderben; *reuriþō, *reureþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Vergänglichkeit, Verderben

verderben, germ. *reurjan, sw. V.: nhd. verderben, verringern

Verderben, germ. *spelþa, Sb.: nhd. Schade, Schaden, Verderben; *spelþi, germ.?, Sb.: nhd. Schade, Schaden, Verderben

verderben, germ. *spelþjan, sw. V.: nhd. verderben, töten; *spelþōn, germ.?, sw. V.: nhd. verderben, töten

Verderben, germ. *talu?, Sb.: nhd. Überlistung, Anschlag, Verderben; *teuna, Sb.: nhd. Verderben, Schaden, Mangel (M.)

verderben, germ. *teunjan, sw. V.: nhd. quälen, verderben, aneignen, beanspruchen; *þarbjan?, sw. V.: nhd. verderben; *uzwerþan, st. V.: nhd. verderben; *wardjan, sw. V.: nhd. wenden, verderben

Verderben, germ. *wōla-, *wōlam, st. N. (a): nhd. Verderben, Niederlage; *wōla-, *wōlaz, st. M. (a): nhd. Verderben, Niederlage

verderben, germ. *wōljan, sw. V.: nhd. wühlen, zugrunde richten, verderben

verderben, got. dis-taír-an* 3, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zerreißen, auseinanderzerren, verderben

Verderben, got. fra-lu-s-t-s 9, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Verderben, Verlust

verderben, got. fra-qis-t-jan 23, sw. V. (1), m. Akk. und m. Dat.: nhd. verderben, umbringen

Verderben, got. fra-war-d-ein-s* 1, st. F. (i): nhd. Verderben; qis-t-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Verderben

verderben, got. qis-t-jan 1, sw. V. (1), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1): nhd. verderben; us-qis-t-jan 8, sw. V. (1): nhd. verderben, umbringen, töten, zugrunde richten

Verderben, an. ōl (2), st. F. (ō)?: nhd. Riesin, Verderben

Verderben, an. bǫl, st. N. (wa): nhd. Unglück, Schaden, Sünde, Verderben

verderben, an. d k-k-v-a, sw. V. (1): nhd. dunkel machen, verdunkeln, verderben

Verderben, an. for-að, st. N. (a): nhd. gefährliche Stelle, Verderben, Lebensgefahr

verderben, an. for-djarf-a, st. V. (3b): nhd. verderben, zunichte machen; fyr-ir-far-a, st. V. (6): nhd. verderben, vernichten

verderben, an. spil-l-a, sw. V. (1): nhd. vernichten, verderben, entweihen, töten

Verderben, an. tap-an, F.: nhd. Verlust, Verderben

Verderben, ae. *wier-d-els-a, sw. M. (n): nhd. Verderben; *wier-d-l-a, sw. M. (n): nhd. Verderben

Verderben, ae. beal-u (1), beal-o (1), st. N. (wa): nhd. Übel, Harm, Verderben, Elend, Unglück, Untergang, Beleidigung, Bosheit, Schändlichkeit

verderben, ae. be-dréo-s-an, st. V. (2): nhd. überwinden, betrügen, verführen, berauben, verderben; be-ríe-p-an, be-rī-p-an, be-rȳ-p-an, sw. V. (1): nhd. berauben, verderben; bro-s-n-ian, sw. V. (2): nhd. zerfallen (V.), vergehen, faulen, verderben, verwittern

Verderben, ae. for-lo-r, st. N. (a): nhd. Verlust, Verderben, Untergang, Tod

verderben, ae. for-þwíer-ian, sw. V.: nhd. verderben

Verderben, ae. ge-bros-n-ung, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Verderben, Verderbnis, Befleckung, Verwesung; ge-feal-nės-s, ge-feal-nės, ge-feal-nis-s, ge-feal-nis, st. F. (jō): nhd. Verderben; ge-grip, F.: nhd. Vernichtung, Verderben, Verwesung; ge-grip-nės-s, ge-grip-nės, st. F. (jō): nhd. Vernichtung, Verderben, Verwesung

verderben, ae. ge-leah-tr-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, lästern, tadeln, verderben; ge-wier-d-an, ge-wyr-d-an, sw. V. (1): nhd. verderben, zerstören, verletzen; leah-tr-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, lästern, tadeln, verderben

Verderben, ae. lo-r, st. N. (a): nhd. Verlust, Verderben; lo-s, st. N. (a): nhd. Verlust, Verderben

verderben, ae. lo-s-ian, sw. V. (2): nhd. verlorengehen, umkommen, entkommen, hingehen, verlieren, zerstören, verderben

Verderben, ae. on-bro-s-n-ung, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Verderben, Verwesung

verderben, ae. ā-wier-d-an, ā-wyr-d-an, ā-wer-d-an, sw. V. (1): nhd. verletzen, verderben, zerstören, verführen, töten

verderben, ae. s-cėn-d-an, sw. V. (1): nhd. schänden, entehren, tadeln, beleidigen, verderben

Verderben, ae. spil-d, spil-þ, st. M. (a): nhd. Vernichtung, Verderben, Ruin

verderben, ae. spil-d-an, sw. V. (1): nhd. vernichten, verderben, zerstören; spil-l-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, verstümmeln, verderben, töten, verwüsten, vergießen

Verderben, ae. un-frė-m-u, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verderben

verderben, ae. wier-d-an, wyr-d-an (2), sw. V. (1): nhd. verderben, zerstören, verletzen

verderben, afries. for-derv-a (1) 2, st. V. (3b): nhd. verderben; for-wer-th-a* 1, ur-wer-th-a, st. V. (3b): nhd. verderben; ur-derv-a 2, st. V. (3b): nhd. verderben

Verderben, anfrk. bro-k-nus-s-i* 1, st. N. (ja): nhd. Verderben

verderben, anfrk. far-derv-an* 1, far-derv-on*, st. V. (3b): nhd. verderben, umkommen; far-wer-d-en* 1, sw. V. (1): nhd. verderben

Verderben, anfrk. frei-s-a* 4, frē-s-a, st. F. (ō): nhd. Gefahr, Verderben

verderben, as. *war-d-ian? (2), *wėr-d-ian?, sw. V. (1a): nhd. verderben

Verderben, as. bal-u* 2, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Übel, Verderben; fal* 2, fal-l*, st. M. (a?, i?): nhd. Fall, Verderben

verderben, as. fa-r-dō-n* 7, anom. V.: nhd. »vertun«, verderben, freveln

Verderben, as. far-lo-r* 1, st. M. (a): nhd. »Verlieren«, Verderben; far-lu-s-t* 1, st. F. (u?, i?): nhd. Verderben, Verlust

verderben, as. far-wer-th-an* 1, st. V. (3b): nhd. umkommen, verderben

Verderben, as. frê-s-a* 3, st. F. (ō): nhd. Gefahr, Schaden (M.), Verderben

verderben, as. ā-war-d-ian* 12, ā-wėr-d-ian*, sw. V. (1a): nhd. verderben; ā-wer-th-an* 1, st. V. (3b): nhd. verderben, abfallen, zu Grunde gehen

Verderben, as. wōl* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Seuche, Verderben

-- ins Verderben Führender: as. bal-u-wī-s-o*, bal-o-wīs-o*, sw. M. (n): nhd. Teufel, ins Verderben Führender

Verderben, ahd. 2zāla 27, st. F. (ō): nhd. Not, Bedrängnis, Gefahr, Untergang, Verderben, Unheil, Schaden

verderben, ahd. 3zibrehhan* 34, zibrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschlagen (V.), zerstören, zerreißen, zerteilen, vernichten, verderben, niederbrechen, aufreißen, aufheben; 6zifuoren* 15?, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verderben, vertreiben, zerstreuen, zugrunde richten

Verderben, ahd. 6zigangida* 1, st. F. (ō): nhd. Verderben

verderben, ahd. ōsen* 4, sw. V. (1a): nhd. verwüsten, verderben, verheeren, zerstören; samarerten* 1, sw. V. (1a): nhd. verderben

Verderben, ahd. argirunga* 1, argorunga*, st. F. (ō): nhd. »Ärgerung«, Verderben; balo (1) 40, st. M. (wa), N. (wa): nhd. Böses, Übel, Unheil, Bosheit, Arglist, Verderben, Untergang, Plage, Krankheit, Seuche, Pest

verderben, ahd. bifellen* 24, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, töten, zu Fall bringen, niederstrecken, niederreißen, besiegen, verderben, vernichten; bitruoben* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. »betrüben«, verderben, zugrunde richten

verderben, ahd. dwesben* 1, sw. V. (1a): nhd. vernichten, verderben

Verderben, ahd. fal (1) 59?, st. M. (a?, i?): nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Untergang, Hindernis, Verderben, Verfall, Kränkung, Raub?, Abfall?

verderben, ahd. firdōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben; firdwesben* 3, sw. V. (1a): nhd. vernichten, verderben, töten; firkusten* 3, sw. V. (1a): nhd. verderben, etwas verderben, verschlechtern; firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun

Verderben, ahd. firlor* 6, st. M. (a?, i?): nhd. »Verlust«, Vertilgung, Enteignung, Verderben; firloranī* 8, st. F. (ī): nhd. »Verlust«, Verderben, Vernichtung, Untergang; firlorannissa* 6, florannussa*, st. F. (jō): nhd. »Verlust«, Verderben, Untergang; firlorannissi* 3?, flornissi*, st. N. (ja): nhd. »Verlust«, Untergang, Einbuße, Verderben; firlorannissida* 16, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Einbuße, Verlust, Untergang, Verderben, Elend; firlorannussi* 6?, flornussi*, st. N. (ja): nhd. »Verlust«, Untergang, Einbuße, Verderben; firlorannussida* 5, florannussida*, st. F. (ō): nhd. »Verlust«, Vernichtung, Einbuße, Untergang, Verderben, Sturz, Elend; firlōs* 1 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Verderben; firlust* 1, forlust, st. F. (i): nhd. »Verlust«, Verschwendung, Verderben

verderben, ahd. firskenten* 1, firscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, zuschanden machen, ins Verderben stürzen; firskepfen* 2, firscephen*, st. V. (6): nhd. verändern, verderben; firtuon* 61, anom. V.: nhd. vertun, verderben, sündigen, Verbrechen begehen, sich vergehen, zugrunde gehen, verkommen, schändlich handeln

verderben, ahd. firwerdan* 45, st. V. (3b): nhd. verderben, umkommen, zugrunde gehen, verlorengehen, abirren, untergehen, vergehen; firwerten* 8, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, entehren, zugrunde richten

Verderben, ahd. firwertunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verweslichkeit, Vergänglichkeit; firwortanī* 2, st. F. (ī): nhd. Untergang, Verderben; firwurt* 6, st. F. (i): nhd. Untergang, Vergehen, Verderben, Schaden; firwurtī* 2, st. F. (ī): nhd. Untergang, Verderben; freisa 55?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Gefährdung, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Untergang, Verderben; freisī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gefahr, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Verderben, Untergang

Verderben, ahd. firwāzanī* 6?, st. F. (ī): nhd. Verwünschung, Verfluchung, Bannfluch, Verderben, Untergang

verderben, ahd. giargen* 2, sw. V. (1a): nhd. verderben, entstellen, verunstalten; giargirōn* 2, giargorōn*, sw. V. (2): nhd. »ärgern«, verschlechtern, verschlimmern, schädigen, verderben; gifellen* 1, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, zu Fall bringen, ärgern, verderben; giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; giskenten* 11, giscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, entehren, in Verruf bringen, zuschanden machen, zuschanden werden, bestürzt machen

Verderben, ahd. gistehhilunga* 1, gistechilunga*, st. F. (ō): nhd. Sturz, Verderben

verderben, ahd. giunwirsirōn*? 1, sw. V. (2): nhd. verkehren, verderben, schlechter machen; giwemmen* 2, sw. V. (1a): nhd. beflecken, verderben; giwerten* 2, sw. V. (1a): nhd. verderben, schädigen, entweihen

Verderben, ahd. giwertunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verderben

verderben, ahd. giwirsirōn* 23, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, ärgern, verwunden, verderben, verführen

Verderben, ahd. giwirsirōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Verschlechterung, Verderben; grun* 8, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Verderben, Unglück, Drangsal, Elend, Jammer, Kümmernis

verderben, ahd. irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen

Verderben, ahd. irwartnussida* 1, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verwesung; irwartunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verwesung, Verweslichkeit, Vergänglichkeit

verderben, ahd. irwehsalōn* 1, sw. V. (2): nhd. auswechseln, betören, zum Schlechteren verändern, verderben; irwerdan* 42, st. V. (3b): nhd. zugrunde gehen, verderben, verlorengehen, verfaulen, wirkungslos werden, alt werden, verwelken, schwinden, erschlaffen, vergehen; irwerten* 29, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, zerstören, verwunden, entehren, schänden, entweihen, zunichte machen, wirkungslos machen

Verderben, ahd. irwertida* 2, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verwesung, Verweslichkeit, Vergänglichkeit; kwāla* 7, quāla*, st. F. (ō): nhd. Qual, Elend, Mangel (M.), Hölle, Verderben; kwalm* 5, qualm*, st. M. (a): nhd. Untergang, Verderben, Marter, Qual, gewaltsamer Tod

verderben, ahd. missiwirken* 1, sw. V. (1a): nhd. verderben

Verderben, ahd. muotbrestī* 2, st. F. (ī): nhd. Verdorbenheit, Verkommenheit, Vergehen, Verderben

verderben, ahd. neizen* 19, sw. V. (1a): nhd. plagen, bestrafen, bedrängen, erschöpfen, verderben, vernichten, kasteien, abtöten

Verderben, ahd. nidarskrekkī* 1, nidarscreckī*, st. F. (ī): nhd. Verderben

verderben, ahd. ākustōn* 2, ākusteōn*, sw. V. (2): nhd. verderben; argirōn* 6, argorōn*, sw. V. (2): nhd. »ärgern«, verschlechtern, verschlimmern, verderben, verführen

Verderben, ahd. skadalī* 1, scadalī*, st. F. (ī): nhd. Schade, Schaden, Verderben; skado* 55, scado, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Übel, Nachteil, Verderben, Unheil, Strafe, Schädiger, Räuber

verderben, ahd. spilden* 8, sw. V. (1a): nhd. verschwenden, vergeuden, verderben

Verderben, ahd. swīd* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Verderben, Unheil; ubargang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Untergang, Verderben, Abschweifung, Überschreiten; wal* (1) 10, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Verwüstung, Verheerung, Niederlage, Gemetzel, Untergang, Verderben, Schlachtfeld, Walstatt

verderben, ahd. wanōn* 3, sw. V. (2): nhd. vermindern, schwinden, verderben, wegnehmen; werten* (1) 3, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, ins Verderben bringen, zum Schwären bringen, wund machen

Verderben, ahd. wēwa* 14?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben; wēwo* 23?, sw. M. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben, Ärger; wirsirunga* 7, st. F. (ō): nhd. Verschlechterung, Ärgernis, Verderben, Zerstörung; wuol* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Verderben, Unheil, Untergang

verderben, mhd. ? tubelen, sw. V.: nhd. irrewerden an, sich zugrunde richten, verderben?

-- verderben lassen: mhd. swīchen (1), st. V.: nhd. im Stich lassen, dahinschwinden, versagen, verderben lassen, entgehen, betrügen, heucheln

Verderben, mhd. ban (2), pan, st. M.: nhd. Untergang, Verderben, Leiden; bane (1), st. M., sw. M.: nhd. Untergang, Verderben, Tod; begift, st. F.: nhd. Geben, Gabe, Geschenk, Datum, Übergabe, Auflassung, Gift, Verderben

verderben, mhd. beswīchen, biswīchen, st. V.: nhd. hintergehen, täuschen, betrügen, verführen, verderben, im Stich lassen; bewellen, pewellen, st. V.: nhd. wälzen in, besudeln, baden, beflecken, beschmutzen, verderben, verführen; bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern

Verderben, mhd. bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; būvellicheit*, būvellikeit, st. F.: nhd. »Baufälligkeit«, Verfall, Verderben

verderben, mhd. derben (1), st. V.: nhd. verderben; derben (2), sw. V.: nhd. verderben; derbende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verderben; entreinen, intreinen, sw. V.: nhd. »entreinen«, besudeln, beschmutzen, verunreinigen, verpesten, verderben; entschumpfieren*, entschumphieren, enschumpfieren, enschumphieren, sw. V.: nhd. besiegen, beleidigen, verunglimpfen, erniedrigen, verderben; entwerken, entwirken, sw. V.: nhd. verderben, vernichten; entwirken, sw. V.: nhd. verderben, vernichten; ergen, sw. V.: nhd. verringern, verderben; ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen; erglöuwen, sw. V.: nhd. verderben, beschädigen, betrüben; erneizen, sw. V.: nhd. belästigen, beschädigen, verderben; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen; erwerden, irwerden, rewerden, st. V.: nhd. verderben, entstehen, zunichte werden, umkommen, vergehen

-- durch liegen verderben: mhd. durchligen, st. V.: nhd. herabsetzen, durch liegen verderben, durchliegen, durchscheuern

-- durch Niederreiten verderben: mhd. aberīten, abrīten, abe rīten, st. V.: nhd. »abreiten«, wegreiten, fortreiten, durch Niederreiten verderben, durchreiten

-- völlig verderben: mhd. durchschenden, sw. V.: nhd. ganz zu Schanden machen, völlig verderben

verderben, mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; geergen 2, sw. V.: nhd. verderben, entstellen; gelasteren*, gelastern, sw. V.: nhd. verderben, entehren, schänden; gemeilen, sw. V.: nhd. beflecken, befleckt werden, unrein werden, verderben; gemeiligen, sw. V.: nhd. beflecken, befleckt werden, unrein werden, verderben; gemerren, sw. V.: nhd. aufhalten, verderben; getrüeben, sw. V.: nhd. betrüben, bedrängen, verderben; geveigen, gefeigen*, sw. V.: nhd. dem Tod weihen, dem Tod anheim fallen, verderben, sterben

Verderben, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

verderben, mhd. gevellen, gefellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, hinabstürzen, überwinden, besiegen, abbringen von, versenken in, verderben; gevelschen, gevalschen, gefelschen*, gefalschen*, sw. V.: nhd. »fälschen«, verfälschen, für falsch oder schlecht erklären, herabsetzen, verderben

Verderben, mhd. hagel (1), st. M.: nhd. Hagel, Hagelschlag, Hagelschauer, Unglück, Verderben; hinderswich, st. M.: nhd. Verhinderung, Versäumnis, Verzug, Hinterhalt, Falschheit, Betrug, Verderben, Hinscheiden, Mangel (M.), Falsch, Vorbehalt

verderben, mhd. hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen

verderben, mhd. meiligen, meilegen, sw. V.: nhd. »meiligen«, beflecken, beschmutzen, verunreinigen, verderben; missegeben, st. V.: nhd. eine Sache schlecht machen, Ziel verfehlen, verderben; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln; neizen (1), sw. V.: nhd. »neißen«, bedrängen, plagen, beschädigen, verderben; niderdrumen, niderdromen, nider drumen, sw. V.: nhd. niederhauen, niederwerfen, verderben, vernichten, unterdrücken

Verderben, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil

Verderben, mhd. schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; schūre, schoure, sw. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Hagel, Ungewitter, Leid, Verderben, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

verderben, mhd. schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für

verderben, mhd. underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen

Verderben, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich; undinc, st. N.: nhd. »Unding«, Unrecht, Verfehlung, Verderben, Feindseligkeit, schlechtes Ding, Übel, Schade, Schaden (M.); undinge, st. N.: nhd. »Unding«, schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben; ungedigen (2), st. N.: nhd. schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben; ungehirm, ungehirme, st. M.: nhd. Ungestüm, Roheit, Unheil, Verderben, Gewalt, Ratlosigkeit; ungenist, st. F.: nhd. Unrettbarkeit, Verlorensein, Verderben, Unheil, Misserfolg; ungewin, st. M.: nhd. Schmerz, Unglück, Bedrängnis, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Siegesverlust, Niederlage, Schmarotzertum, Schmarotzer; unhant, st. F.: nhd. Verderben; unheil, st. N.: nhd. Unheil, Unglück, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil

verderben, mhd. unlustigen, sw. V.: nhd. unangenehm machen, verderben

Verderben, mhd. unsælicheit, unsælecheit, unsālicheit, unsælekeit, unsælikeit, st. F.: nhd. »Unseligkeit«, Unglück, Unheil, Unseligkeit, Gottverlassenheit, böses Schicksal, Verhängnis, Verderben; unvrume, unvrome, unfrume*, unfrome*, sw. M., st. F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Unheil, Verderben, Schlechtigkeit, Sünde, Unglück, Unrecht; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

verderben, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

verderben, mhd. veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen; vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

Verderben, mhd. vellesal, fellesal*, st. N.: nhd. Vernichtung, Verderben, Schelte

verderben, mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren; verbōsen, verbœsen, ferbōsen*, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht machen, verleumden, verderben, zerstören, verführen, verletzen, beflecken, sich versündigen; verbōzen, ferbōzen*, st. V.: nhd. verderben, zurückschlagen, vernichten; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren

Verderben, mhd. verderben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verderben

verderben, mhd. verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten

Verderben, mhd. verderbunge, ferderbunge*, st. F.: nhd. »Verderbung«, Verderben, verdorbener Magen; verderp, ferderp*, st. M.: nhd. Verderben, Verderbnis; verderplicheit, ferderplicheit*, st. F.: nhd. »Verderblichkeit«, Verderben, Schaden (M.); verderpnisse, ferderpnisse*, vorterpnis, st. F., st. N.: nhd. Verderben, Verderbnis, Schaden (M.); verderpnüst 1, st. F.: nhd. Verderben, Schaden (M.)

verderben, mhd. verergeren*, verergern, ferergeren*, sw. V.: nhd. »verärgern«, schlechter machen, verderben, fälschen, verschleißen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verheren*, verhern, vorhern, ferheren*, sw. V., st. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, vertreiben, verbannen, schädigen, berauben; verhergeren*, verhergern, ferhergern*, sw. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, berauben; verhœnen, ferhœnen*, sw. V.: nhd. verhöhnen, herabsetzen, entehren, erniedrigen, verschmähen, schmähen, verheeren, verderben, verletzen, verhunzen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verlesen (1), ferlesen*, st. V.: nhd. zugrunderichten, verderben; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

Verderben, mhd. verliesunge, ferliesunge*, st. F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Verderben

verderben, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

Verderben, mhd. verlor, ferlor*, vlor, flor*, st. M., st. N.: nhd. Verlust, Verderben, Untergang, Tod; verloren* (2), verlorn, st. N.: nhd. Verderben, Untergang; verlorenisse*, verlornisse, verlornüsse, ferlorenisse*, st. F., st. N.: nhd. Verlust, Vergessen, Versunkenheit, Verderben, Verkommenheit; verlust, ferlust*, vlust, st. F.: nhd. Verlust, Verschwendung, Verderben, Schade, Schaden (M.), Leid, Unglück, Verderben, Verdammnis; verlust, ferlust*, vlust, st. F.: nhd. Verlust, Verschwendung, Verderben, Schade, Schaden (M.), Leid, Unglück, Verderben, Verdammnis

verderben, mhd. vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; vermisten, fermisten*, sw. V.: nhd. verderben; vermodelen, fermodelen*, sw. V.: nhd. »vermodeln«, verunstalten, verderben; vernihten (1), verniuten, vernūten, fernihten*, sw. V.: nhd. »vernichten«, zugrunde richten, zerstören, verderben, verwerfen, verachten, gering schätzen, zunichte machen, für nichts achten; verœsen, verōsen, ferœsen*, sw. V.: nhd. verwüsten, vernichten, verderben, vertreiben von, ganz leeren; verquetschen, verquetzen, ferquetschen*, ferquetzen*, sw. V.: nhd. »verquetschen«, zerquetschen, verderben, zerstören, vergeuden; verrēren, ferrēren*, sw. V.: nhd. dahin fallen lassen, verstreuen, verschütten, vergießen, austeilen, verlieren, verrinnen, verderben; verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern; verschalken, ferschalken*, sw. V.: nhd. »verschalken«, zum hinterlistigen Menschen werden, verderben; verschimelen*, ferschimelen*, verschimeln, ferschimeln*, sw. V.: nhd. »verschimmeln«, verderben; verschīzen, ferschīzen*, st. V.: nhd. zu Ende scheißen, verscheißen, verscherzen, verderben; verschroven, ferschrofen*, sw. V.: nhd. zerreißen, verderben; versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken; versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben; verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; verspalten, ferspalten*, red. V.: nhd. »verspalten«, auseinanderspalten, spaltend verderben, spalten, verderben; verstürzen, versturzen, virsturzen, ferstürzen*, sw. V.: nhd. stürzend umwenden, umstürzen, verkehren, fortschaffen, verderben, vernichten, zerstören, umstürzend ausgießen, umstürzend vergießen; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; verswellen (2), ferswellen*, sw. V.: nhd. anschwellen machen, aufstauen, verdämmen, durch Hunger krank machen, krank machen, verschmachten lassen, verderben; verteben, ferteben*, sw. V.: nhd. unterdrücken, verderben; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen; verwāzen (1), verwōzen, ferwāzen*, red. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben, verstoßen (V.), verfluchen, verdammen, verwünschen, von sich weisen, verbannen; verwerden, vorwerden, vurwerden, ferwerden*, st. V.: nhd. verderben, verlorengehen, zunichte werden, zugrunde gehen, sich auflösen, sterben, verlieren, aufgeben; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; verwerten, ferwerten*, sw. V.: nhd. verderben, verletzen, gebrechlich werden, alt werden, schlecht machen, schwächen

Verderben, mhd. verwertunge, ferwertunge*, st. F.: nhd. Verderbnis, Verfall, Verderben

verderben, mhd. verwesen (2), st. V.: nhd. verderben, verwesen (V.) (2), verfaulen; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; verwüesten, verwōsten, ferwüesten*, ferwōsten*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, vernichten, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verwüestenen, ferwüestenen*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verwürken (1), ferwürken*, sw. V.: nhd. einfassen, verderben

Verderben, mhd. vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; veicheit, feicheit*, st. F.: nhd. »Feigheit«, Verderben, Unheil

Verderben, mhd. vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod

verderben, mhd. vürewerden*, vürwerden, vür werden, vurwerten, vurewerten, fürwerden*, furwerten*, furewerten*, st. V.: nhd. »fürwerden«, vorübergehen, enden, zugrundegehen, verderben, sterben; werten (1), sw. V.: nhd. schädigen, verderben; wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen

Verderben, mhd. wüestenunge, wūstenunge, wuostenunge, wœstenunge, st. F.: nhd. »Wüstenung«, Wüste, öde Gegend, Wildnis, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wüestunge, wuostenunge, wœstenunge, wuystunge, st. F.: nhd. »Wüstung«, öde Gegend, Wüste, Wildnis, Einsamkeit, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wuol, wūl, st. M.: nhd. »Wuhl«, Niederlage, Verderben, Sitz, Thron, befehlerisches Wesen

verderben, mhd. zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen; zerrēren, sw. V.: nhd. auseinanderrinnen, verderben; zerrütten, zerütten, zurütten, sw. V.: nhd. zerrütten, zerstören, zerzausen, verderben, verwüsten, entzweien; zerschiezen, st. V.: nhd. »zerschießen«, durch Schießen zerstören, verderben; zerserten, st. V.: nhd. schartig machen, zerhauen (V.), verderben, Scharten bekommen, sich verzehren nach, zermalmen, zertrümmern, verbläuen; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

verderben, mnd. ? vörquēteren*, vorquēteren, vorqueteren, sw. V.: nhd. unnütz hinbringen, vergeuden, Zeit verschwatzen, verderben?; vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren; vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken; vörossagen*, vorossagen, sw. V.: nhd. verderben, entwenden?; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren; vörsērden*, vorsērden, st. V.: nhd. beschädigen, verderben; vörsēren*, vorsēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden (V.), beschädigen, verderben, kränken, beleidigen, schmälern, beschneiden; vörspellen* (2), vorspellen, sw. V.: nhd. verstreuen, vergeuden, schädigen, verderben, zu Grunde richten; vörvelschen*, vorvelschen, vorvalschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, zum Schlechten verändern, minderwertig machen, zunichte machen, verderben, durchsetzen, verpesten, falsch machen; vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen; vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

verderben, mnd. bederven (2), sw. V.: nhd. verderben, verwüsten, berauben, plündern; bewēken, beweiken, bewōken, bewoyken, sw. V.: nhd. weich behandeln, weich machen, erweichen, besänftigen, verführen, zerstören, verderben; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; corrumpēren, sw. V.: nhd. verschlechtern, verderben, korrumpieren; derven (2), st. V.: nhd. verderben, zu Grunde gehen, vergehen, einschrumpfen

Verderben, mnd. dūkas, dūkes, dūks, Sb.: nhd. Verlust, Verderben, Verstellung, Hinterlist, Betrug

verderben, mnd. entmerken, sw. V.: nhd. wegnehmen, entfernen, entstellen, verderben; entwerken, sw. V.: nhd. verderben, vernichten, wegschaffen

verderben, mnd. gasteren* (2)**, sw. V.: nhd. verderben, ranzig werden

Verderben, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

-- Verderben durch Krieg: mnd. krīchesswērt*, krīcsswērt, N.: nhd. »Kriegsschwert«, Bedrohung durch Krieg, Verderben durch Krieg

verderben, mnd. nēten (2), mnd.?, sw. V.: nhd. bedrängen, schädigen, verderben; niten, niden? mnd.?, sw. V.: nhd. bedrängen, schädigen, verderben

Verderben, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

verderben, mnd. rusten (2), rüsten, rosten, sw. V.: nhd. rosten, verderben, vergehen

verderben, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

-- durch Stechen verderben: mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

Verderben, mnd. undēge*, undege, mnd.?, M.: nhd. Ungedeihen, Nachteil, Verderben; underganc*, undergank, mnd.?, M.: nhd. Untergang, Verderben; unsēge*, unsege, mnd.?, M.: nhd. Nichtsieg, Niederlage, Verderben; val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

verderben, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vörb· sen*, vorb· sen, vorbōsen, sw. V.: nhd. böse machen, schlecht machen, schlecht werden, schlecht sein (V.), verderben, durch schlechtes Verhalten verwirken, verlieren, sich vergehen, schädigen

Verderben, mnd. vörderf*, vorderf, vordarf, vordref, vordrof, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörderfnisse*, vorderfnisse, vordervenisse, F., N.: nhd. Verderben, Untergang, Vernichtung, Verwüstung, Verderbnis, schlechter Zustand, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Verlust; vörderft* (2), vorderft, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit

verderben, mnd. vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten

Verderben, mnd. vörderven* (3), vordevent, N.: nhd. Verderben, Niedergang

verderben, mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen

Verderben, mnd. vörd· minge*, vord· minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang

verderben, mnd. vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

Verderben, mnd. vörganc*, vorganc, M.: nhd. Verschwinden, Entwertung, Benachteiligung, Nachteil, Untergang, Verderben

verderben, mnd. vörgasteren*, vorgasteren, sw. V.: nhd. verderben, ranzig werden, stinkend werden, verfaulen, verkommen (V.); vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger); vörhēren* (2), vorhēren, vorhērden, sw. V.: nhd. verheeren, mit dem Heer verwüsten, durch Kriegsführung zerstören, vernichten, verderben, zu Grunde richten, umbringen; vörhundāten*, vorhundāten, vorhundaten, V.: nhd. verhunzen, verpfuschen, verderben; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörkerven*, vorkerven, st. V.: nhd. verscherzen, verderben

Verderben, mnd. vörlēringe*, vorlēringe, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörlēs*, vorlēs, vorlīs, vorlies, verlēs, M., N.: nhd. Verlust, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung

verderben, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

Verderben, mnd. vörlēsenisse*, vorlēsenisse, F.: nhd. Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Verlorenheit, Verlust, Verderben, Untergang; vörlēsinge* (2), vorlēsinge, vorlīsinge, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörlōrenhēt*, vorlōrenhēt, vorlorenheit, F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlorensein, Verderben, ewige Verdammnis, Vergessenheit, höchster Grad des schauenden Lebens; vörlōrenisse*, vorlōrnisse, vorlōrnüsse, F.: nhd. Verderben, Verdammnis; vörl· s*, vorl· s, vorlūs, vorlues, vorlovs, vorluis, verlys, F., N.: nhd. Verlust, Verlieren, Schade, Schaden (M.), Verderben, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Nachteil, Einbuße; vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

verderben, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörmulsteren, vormulsteren, sw. V.: nhd. verderben, verrotten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten

Verderben, mnd. vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung

Verderben, mnd. wōl, mnd.?, M.: nhd. Unheil, Verderben, Aufruhr, Streit

-- dem Verderben ausgesetzt: mnd. vörderflīk*, vorderflīk, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, schädlich, nachteilig, zugrunde gerichtet, heruntergekommen, baufällig, dem Verderben ausgesetzt

-- dem Verderben aussetzen: mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen

verderben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verderben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verderben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verderbenbringend, an. skœð-r, Adj.: nhd. schädlich, verderbenbringend

verderbenbringend, ahd. freislīh 7, Adj.: nhd. gefährlich, verderblich, schädlich, unheilvoll, verderbenbringend

verderbenbringend, mhd. eitergiftic, eitergiftec, Adj.: nhd. »eitergiftig«, giftig, verderbenbringend

verderbenbringend, mhd. vreidebære, freidebære*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schrecklich; vreisam, freisam*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schreckenerregend, furchtbar, schrecklich, wild, grimmig, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd

verderbend, mhd. verderbende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verderbend, zugrunde richtend; verwertenlich, verwartenlich, ferwertenlich*, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, verderbend, empfindlich, wertlos

Verderbens -- Stuhl des Verderbens, ahd. suhtstuol* 1, st. M. (a): nhd. »Suchtstuhl«, Peststuhl, Stuhl des Verderbens

Verderbens -- Wort des Verderbens, ahd. skadalwort* 1, scadalwort*, st. N. (a): nhd. »Schadenswort«, Wort des Verderbens

verderbenschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verderbensinnend, as. bal-u-hug-d-ig 2, Adj.: nhd. verderbensinnend, feindlich

verderbensstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verderbenstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verderbenträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verderber, an. skekk-ir, M.: nhd. Verderber

Verderber, as. thi-o-d-skath-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Volksschade«, großer Schädiger, Verderber

Verderber, ahd. bibroh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verführer, Schädiger, Verderber; firliosāri* 1, fliosāri*, st. M. (ja): nhd. »Verlierer«, Verderber, Zerstörer; hintarkērāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verderber, Verfälscher; wemmāri* 1, st. M. (ja): nhd. Schänder, Verderber

Verderber, mhd. verderbære*, verderber, ferderbære*, st. M.: nhd. Verderber, Vernichter; verliesære, verlieser, ferliesære*, st. M.: nhd. Verlierer, Verspieler, Verderber, Verfolger

Verderber, mnd. vördervære*, vorderver, vordarver, M.: nhd. Verderber, Zerstörer, Schädiger, Verschwender, schlechter Haushalter; vörkērære*, vorkērer, M.: nhd. Verkehrer, Verderber, Verwüster, Verfälscher, Verdreher; vörsplētære*, vorsplēter, vorspletter, M.: nhd. Zerspalter, Zersplitterer, Zerstückler, Verderber, Schismatiker; vörst· ræere*, vorst· rer, vorstorer, M.: nhd. »Verstörer«, Zerstörer, Verderber, Vernichter

verderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verderberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verderberin, mhd. verliesærinne, st. F.: nhd. Verliererin, Verderberin, Verfolgerin; zerstœrærinne*, zerstœrerinne, zerstœrinne, zerstœrerin, st. F.: nhd. Zerstörerin, Verderberin

verderberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verderbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verderbisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verderblich -- verderblich wie Rattengift, mnd. rottenkrūdisch, Adj.: nhd. verderblich wie Rattengift

verderblich, germ. *faiknja-, *faiknjaz, *faikna-, *faiknaz, Adj.: nhd. böse, betrügerisch, verderblich, hinterlistig

verderblich, an. feik-n, Adj.: nhd. grässlich, verderblich, fürchterlich

verderblich, ae. æl-fǣl-e, eal-fēl-o, Adj.: nhd. verderblich, schrecklich; sweart, Adj.: nhd. schwarz, dunkel, finster, böse, übel, schändlich, verderblich

verderblich, ahd. balawīg* 12, Adj.: nhd. übel, böse, arglistig, hasserfüllt, verderblich; balolīhho* 1, balolīcho*, Adv.: nhd. übel, verderblich; 8zālīg 10, Adj.: nhd. gefährlich, unheilvoll, verderblich, gefahrvoll; einkimbi* 1, Adj.: nhd. verderblich, tödlich, todbringend; einzeinlīhho* 1, einzeinlīcho*, einzeihhanlīhho*, Adv.: nhd. verderblich, tödlich, glänzend?; firmerrit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. verdorben, verderblich; fratātlīhho* 1?, fratātlīcho* (?), Adv.: nhd. boshaft, verrucht, verderblich; freisīg 11, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, schlimm, schrecklich, verderblich; freisīgo 1, Adv.: nhd. gefährlich, verderblich, zum Verderben; freislīh 7, Adj.: nhd. gefährlich, verderblich, schädlich, unheilvoll, verderbenbringend; freissam* 5, Adj.: nhd. gefährlich, verderblich, schrecklich, unheilvoll, gefahrbringend; hōnkustīg* 3, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, verschlagen (Adj.), verderblich; irwartlīh* 2, Adj.: nhd. verderblich, verweslich, vergänglich; skadahaft* 5, scadahaft*, Adj.: nhd. »schadhaft«, schädlich, verderblich, unselig; skadahafto* 2, scadahafto, Adv.: nhd. verderblich, schädlich, nachteilig; skadohaft* 3, scadohaft*, Adj.: nhd. »schadhaft«, verderblich, schädlich, unselig; unkusti* 3, Adj.: nhd. unheilvoll, verderblich, schädlich; uppi* (1) 1, ubbi*, Adj.: nhd. nichtig, leer, eitel, übel, verderblich, schädlich; wuolhaft* 1, Adj.: nhd. verderblich

verderblich, mhd. banlich, Adj.: nhd. verderblich, schrecklich; bruchelich, Adj.: nhd.

gebrechlich, schädlich, schadhaft, straffällig, gesetzesbrüchig, treubrüchig, verderblich

verderblich, mhd. schade (2), Adj.: nhd. schädlich, verderblich, schlecht; schade (3), Adv.: nhd. schädlich, verderblich; schadebære, Adj.: nhd. schädlich, Schaden verursachend, schadbar, verderblich; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; tarehaft, darehaft, derhaft, Adj.: nhd. schädlich, verderblich, schrecklich

verderblich, mhd. unendic, Adj.: nhd. unendlich, endlos, immerwährend, verderblich; verderplich, ferderplich*, verderblich, ferderblich*, Adj.: nhd. verderblich, Verderben bringend, gefährlich; verlustic, verlustec, verlüstec, vlustec, vlüstec, verlüstic, vlustic, vlüstic, ferlustic*, Adj.: nhd. »verlustig«, verlustbringend, mit Verlust verbunden, Verderben bringend, verderblich; verlusticlich*, verlusteclich, virlusteclich, virlusticlich, vlüsteclich, ferlusticlich*, Adj.: nhd. verlustbringend, verlustreich, mit Verlust verbunden, Verlust bringend, verderblich, schrecklich; vertrībenlich, fertrībenlich*, Adj.: nhd. verderblich, zugrunderichtend; verwertenlich, verwartenlich, ferwertenlich*, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, verderbend, empfindlich, wertlos; verwertlich***, ferwertlich***, Adj.: nhd. verderblich

verderblich, mhd. verderplīche***, ferderpflīche***, verderblīche***, ferderblīche***, Adv.: nhd. »verderblich«, beschadet, angetastet

verderblich, mnd. schādelīk, Adj.: nhd. schädlich, verderblich; schēdesam, Adj.: nhd. verderblich; schēdichlīk (2), schedilik, schēdlīk, Adj.: nhd. schädlich, abträglich, verderblich, gefährlich; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

verderblich, mnd. untōgōt*, untogude, mnd.?, Adv.: nhd. nicht zugute, verderblich, schädlich; vörderflīk*, vorderflīk, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, schädlich, nachteilig, zugrunde gerichtet, heruntergekommen, baufällig, dem Verderben ausgesetzt; vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörst· rlīk*, vorst· rlīk, vorstōrlik, Adj.: nhd. zum Untergang führend, verderblich, unheilvoll

verderblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verderbliche -- verderbliche Gewalt, as. heru-thru-m* 1, heru-thru-m-m*, st. M. (i): nhd. »Schwertkraft«, verderbliche Gewalt

verderbliche -- verderbliche Krankheit, as. bal-u-suh-t* 1, st. F. (i): nhd. verderbliche Krankheit

verderbliche -- verderbliche Strafe, as. bal-u-wī-t-i* 1, st. N. (ja): nhd. verderbliche Strafe, Höllenpein

verderbliche -- verderbliche Tätigkeit, mnd. vörderf*, vorderf, vordarf, vordref, vordrof, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörderft* (2), vorderft, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit

verderblicher -- in verderblicher Weise handhaben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

verderbliches -- verderbliches Seil, as. heru-sê-l* 1, st. N. (a): nhd. »Schwertseil«, verderbliches Seil

verderbliches -- verderbliches Spiel oder Treiben, mnd. unspil, mnd.?, N.: nhd. »Unspiel«, verderbliches Spiel oder Treiben

Verderbliches, mnd. vörkēredes*, vorkēredes, N.: nhd. Verderbliches

Verderblichkeit, ahd. irwartnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Verderblichkeit, Verweslichkeit, Vergänglichkeit

Verderblichkeit, mhd. verderplicheit, ferderplicheit*, st. F.: nhd. »Verderblichkeit«, Verderben, Schaden (M.)

Verderblichkeit, mnd. vörderflīchēt*, vorderflīchēt, vorderflīcheit, F.: nhd. »Verderblichkeit«, Verderbnis, Schaden (M.), Schade

verderblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verderbnis, got. *qis-t-s?, st. F. (i): nhd. Verderbnis, Untergang

Verderbnis, ae. fū-l-nės-s, fū-l-nės, st. F. (jō): nhd. Fäulnis, Verderbnis; ge-bros-n-ung, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Verderben, Verderbnis, Befleckung, Verwesung

Verderbnis, ahd. fūlnussī* 2, st. F. (ī): nhd. Fäule, Fäulnis, Verderbnis, Verwesung; fūlnussida 3, fūlnissida*, st. F. (ō): nhd. Fäule, Fäulnis, Verderbnis, Verwesung; unwillo* (1) 6, sw. M. (n): nhd. Unwille, Widerwille, Abneigung, Nichtwollen, Ekel, Verderbnis, Verwesung

Verderbnis, mhd. verderp, ferderp*, st. M.: nhd. Verderben, Verderbnis; verderpnisse, ferderpnisse*, vorterpnis, st. F., st. N.: nhd. Verderben, Verderbnis, Schaden (M.); verwartunge, ferwartunge*, st. F.: nhd. »Verwartung«, Verderbnis; verwerticheit, ferwerticheit*, st. F.: nhd. Verderbnis; verwertunge, ferwertunge*, st. F.: nhd. Verderbnis, Verfall, Verderben

Verderbnis, mnd. vörderflīchēt*, vorderflīchēt, vorderflīcheit, F.: nhd. »Verderblichkeit«, Verderbnis, Schaden (M.), Schade; vörderfnisse*, vorderfnisse, vordervenisse, F., N.: nhd. Verderben, Untergang, Vernichtung, Verwüstung, Verderbnis, schlechter Zustand, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Verlust; vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel

verderbnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verderbt, ae. ier-r-e (2), yr-r-e (2), Adj. (ja): nhd. irrend, verwirrt, verkehrt, verderbt, zornig; leah-tor-lic, Adj.: nhd. lasterhaft, verderbt; leah-tor-līc-e, Adv.: nhd. lasterhaft, verderbt; séoc, Adj.: nhd. siech, krank, schwach, verwundet, verderbt, traurig, niedergeschlagen

verderbt, anfrk. ar-g* 1, ar-ug, Adj.: nhd. schlecht, arg, verderbt

verderbt, ahd. arg (2) 77, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gottlos, verderbt, verwerflich, feige, geizig, habgierig, gierig, sparsam

verderbt, mhd. ungetaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verderbt, schlecht; unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; untugentlich, untogentlich, Adj.: nhd. tugendlos, verdorben, schlecht, verderbt, böse, lasterhaft; unvertic, unvertec, unfertic*, Adj.: nhd. unwegsam, verderbt, hinfällig, krank, unrecht, unrechtmäßig, nicht recht beschaffen (Adj.), falsch, nicht rechtschaffen, leichtfertig, lasterhaft; verderbet***, ferderbet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verderbt; verdorben, ferdorben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdorben, verderbt, unglücklich; verschaffen (3), ferschaffen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, missraten (Adj.), verdorben, verderbt; verschaffet, verschaffen, ferschaffet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, missraten (Adj.), verdorben, verderbt

verderbt, mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich

verderbte -- verderbte Rasse, ae. earf-oþ-cyn-n, st. N. (ja): nhd. verderbtes Geschlecht, verderbte Rasse

verderbte -- verderbte Welt, mhd. werltwuostunge, st. F.: nhd. »Weltwüstung«, verderbte Welt

verderbtes -- verderbtes Geschlecht, ae. earf-oþ-cyn-n, st. N. (ja): nhd. verderbtes Geschlecht, verderbte Rasse

Verderbtheit, ae. ge-þwéor-nės-s, ge-þwéor-nės, st. F. (jō): nhd. Verderbtheit, Lasterhaftigkeit, Verstocktheit; þwéor-nės-s, þwéor-nės, þwȳr-nės-s, þwȳr-nės, þweor-nys-s, þweor-nys, þwȳr-nys-s, þwȳr-nys, st. F. (jō): nhd. Verderbtheit, Lasterhaftigkeit, Verstocktheit

Verderbtheit, ahd. sāmirartī* 1, st. F. (ī): nhd. Barbarei, Roheit der Sprache, Verderbtheit

Verderbtheit, mhd. unverticheit*, unvertecheit, st. F.: nhd. »Unfertigkeit«, Unwegsamkeit, Verderbtheit

verderbtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verderbung, mhd. derbunge, st. F.: nhd. »Verderbung«

Verderbung, mhd. verderbunge, ferderbunge*, st. F.: nhd. »Verderbung«, Verderben, verdorbener Magen

Verderbung, mnd. vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel

verderbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdestillieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdeustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdeuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdeutlichen -- verdeutlichen mit, mhd. ūzgestōzen, ūz gestōzen, red. V.: nhd. landen, vor Anker gehen, anlegen, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, hinausstrecken, verdeutlichen mit; ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit

verdeutlichen, an. bir-t-a (2), sw. V. (1): nhd. klar machen, sichtbarmachen, erhellen, erläutern, verdeutlichen

verdeutlichen, ae. ge-op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, eröffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen, erschließen; op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen

verdeutlichen, mhd. briunen, sw. V.: nhd. braun machen, bräunen, glänzend machen, schmücken, ausschmücken, verdeutlichen, erklären; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; erklæren, sw. V.: nhd. klären, erhellen, verdeutlichen, klar werden, deutlich werden, erleuchten, erklären

verdeutlichen, mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

verdeutlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdeutlichenden -- lehrhafte Erzählung mit verdeutlichenden Beispielen, mnd. parabole, parabel, F.: nhd. Parabel, lehrhafte Erzählung mit verdeutlichenden Beispielen, Gleichnis

Verdeutlichung, mhd. diute (1), dūte, tiute, tūte, st. F., st. N.: nhd. Deutung, Auslegung, Erklärung, Meinung, Verdeutlichung, Bedeutung, Erbauung

Verdeutlichung, mhd. offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung

Verdeutlichung, mnd. nākündinge, nakundinge, nachkündige*, F.: nhd. Erkundigung, Belehrung, Belehrung durch Nachforschung, Verdeutlichung

verdeutlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdeutschbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdeutschen, mhd. diutischen* (2), diutschen, tiutschen, tiutischen*, sw. V.: nhd. »verdeutschen«, auf Deutsch sagen, erklären, verständlich machen, verdeutschen

verdeutschen, mhd. diutischen* (2), diutschen, tiutschen, tiutischen*, sw. V.: nhd. »verdeutschen«, auf Deutsch sagen, erklären, verständlich machen, verdeutschen

verdeutschen, mhd. gediutischen*, gediutschen, sw. V.: nhd. verdeutschen

verdeutschen, mnd. d· dischen*, d· deschen, sw. V.: nhd. ins Deutsche übersetzen (sw. V.) (2), verdeutschen, erklären

verdeutschen, mnd. vörd· digischen*, vordudegeschen, mnd.?, sw. V.: nhd. verdeutschen, ins Deutsche übersetzen (V.) (2); vörd· dischen*, vord· deschen, vord· tschen, vordudegeschen, sw. V.: nhd. verdeutschen, ins Deutsche übersetzen (V.) (2)

verdeutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdeutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdeutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdeutschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verdeutschung, mhd. diutsch (2), F.: nhd. »Deutsch«, deutsche Sprache, deutsches Wort, Verdeutschung

Verdeutschung, mnd. vörd· dischinge*, vord· deschinge, vord· tschinge, F.: nhd. Verdeutschung, deutsche Übersetzung

verdeutschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdeutschungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdeutschungswörterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdichten -- sich verdichten, mhd. zesamenesliezen, zesamene sliezen, zesamensliezen, zesamnesliezen, zusamenesliezen, st. V.: nhd. zusammenschließen, sich schließen, sich verdichten, zusammenfügen, verbinden

verdichten, idg. *stāi-, *stĭ-, *sti̯ā-, V.: nhd. verdichten, drängen, stopfen, gerinnen, stocken
-- sich verdichten: idg. *steu̯ə-, V.: nhd. sich verdichten, sich ballen

verdichten, germ. *þekōn, *þekwōn, sw. V.: nhd. dicht machen, verdichten

verdichten, ahd. 8zidikken*? 1, zidicken*, zitiggen*?, sw. V. (1a): nhd. »verdicken«, verdichten, zusammendrängen; 7zisamanefuogen* 8, sw. V. (1a): nhd. zusammenfügen, verbinden, verknüpfen, übereinkommen, vereinen, verknüpfen, sich vereinigen, verdichten; 9zitiggen* 1, sw. V. (1)?: nhd. verdicken, verdichten, zusammendrängen; dikkōn* 1, dickōn, sw. V. (2): nhd. »dicken«, verdichten
-- sich verdichten: ahd. birinnan* 3, st. V. (3a): nhd. berennen, bestürmen, hinzurennen, zuströmen, sich verdichten, zunehmen; 9zisamanerinnan* 3, st. V. (3a): nhd. zusammenlaufen, sich verdichten, fest werden; gidikkēn* 2, gidickēn*, sw. V. (3): nhd. »dicken«, dicht werden, sich verdichten; girinnan* 22, st. V. (3a): nhd. gerinnen, fließen, hinreichen, genügen, zusammenlaufen, sich verdichten, sich verfestigen; giwahsan* (1) 16, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, heranwachsen, nachwachsen, sich verdichten, verfilzen, entstehen

verdichten, mhd. dicken, sw. V.: nhd. »dicken«, verdichten, dick werden, sich verdichten
-- sich verdichten: mhd. dicken, sw. V.: nhd. »dicken«, verdichten, dick werden, sich verdichten

verdichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdichtet, ahd. giwalkan*, giwalcan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verdichtet, verfilzt

verdichtet, mhd. dīhte (2), Adv.: nhd. dicht, verdichtet

verdichtet, mhd. zesamenegezogen, zesamengezogen, zesamenegezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zusammengezogen«, verdichtet

verdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdichtungspresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdicken, ahd. 8zidikken*? 1, zidicken*, zitiggen*?, sw. V. (1a): nhd. »verdicken«, verdichten, zusammendrängen

verdicken, ahd. 9zitiggen* 1, sw. V. (1)?: nhd. verdicken, verdichten, zusammendrängen

verdicken, mnd. dicken (2), sw. V.: nhd. dicht machen, verdicken, sich häufen, sich vermehren

verdicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdickte -- am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden, mnd. pumpek· le, pumpk· le, pumpeke, F.: nhd. »Pumpekeule«, am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden

verdicktem -- Stange mit verdicktem Ende, mnd. plumpk· le, plumpkuile, F.: nhd. Stange mit verdicktem Ende, Keule

verdickter -- runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, mnd. kūle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel

Verdickung -- Verdickung an der Bruchstelle eines Knochens, an. hnūt-a, sw. F. (n): nhd. Knochenkopf, Verdickung an der Bruchstelle eines Knochens

Verdickung -- Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen, mnd. ēgelhōf, M.: nhd. »Egelhuf«, Fußkrankheit des Pferdes, Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen

Verdickung, afries. grō-w-inge* 5, st. F. (ō): nhd. Auswuchs, Verdickung

Verdickung, ahd. knodo* 7, knoto*, sw. M. (n): nhd. Knöchel, Knoten, Verdickung, geflochtener Riemen

Verdickung, mnd. ? · verswēringe, ōverswēringe, averswēringe, F.: nhd. Verdickung?

Verdickung, mnd. knobbe, knowe*, knubbe, M.: nhd. Knubbel, Knorren, Verdickung, vorspringender Teil, Erhöhung, Knoten (M.), Verhärtung, Hautknoten, harte Beule, Baumstumpf; knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt); knūst, M.: nhd. »Knust«, Verdickung, Hornballen, Knoten (M.), Knorren, Knollen, knorrige Ecke der Brotrinde, Brotlaib, Brotecke
-- harte Verdickung: mnd. knorre, M.: nhd. Knorren, Auswuchs, harte Verdickung, Halmknoten, Astknoten, Klumpfuß, Spat

Verdickung, mnd. swel, swēl, swelle, swil, N., M.: nhd. Schwellung, Verdickung, Beule, Geschwulst, Geschwür, Wucherung, Schwiele, Entzündung, Eiterherd, Eiterbeule, Druckschmerz, Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

verdickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdieben, mhd. verdiuben (1), verdieben, ferdiuben*, sw. V.: nhd. »verdieben«, heimlich beobachten, heimlich wegschaffen, wegstehlen, stehlen, veruntreuen

verdieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdienen -- Geld verdienen, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

verdienen -- Lohn verdienen, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

verdienen (), mhd. ? erernen, sw. V.: nhd. »verdienen« (?)

verdienen, idg. *algu̯h-, V., Sb.: nhd. verdienen, Gegenwert; *pel- (5)?, V.: nhd. verkaufen, verdienen

verdienen, an. skyld-a (2), sw. V.: nhd. zwingen, verdienen, beschuldigen; ǫðl-a, sw. V.: nhd. verdienen

verdienen, ae. earn-ian, sw. V. (2): nhd. verdienen, gewinnen, arbeiten für; ge-earn-ian, sw. V. (2): nhd. verdienen, gewinnen, arbeiten für; ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

verdienen, afries. for-thiān-ia* 1, ur-thiān-ia*, sw. V. (2): nhd. verdienen

verdienen, as. *far-thio-n-on?, sw. V. (2): nhd. verdienen

verdienen, ahd. arnēn* 2, sw. V. (3): nhd. »ernten«, verdienen, gewinnen, sühnen, entgelten; arnōn 17, sw. V. (2): nhd. ernten, verdienen, erwerben, sühnen; firdionōn* 2, sw. V. (2): nhd. verdienen; firskuldōn* 2, firsculdōn*, sw. V. (2): nhd. verschulden, begehen, verdienen; giarnēn* 11, sw. V. (3): nhd. »ernten«, verdienen, gewinnen, empfangen; gidionōn* 13?, sw. V. (2):

nhd. »dienen«, verdienen, sich verdienen, durch Dienst erwerben, demütigen; gifrēhtōn* 18, sw. V. (2): nhd. verdienen, erlangen, sich verdient machen; giskulden* 9, gisculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verdienen, schulden, schuldigen, verlanlassen, herausfordern; giskuldōn* 7, gisculdōn*, sw. V. (2): nhd. schulden, verschulden, verdienen, verlanlassen, herausfordern; irdionōn* 1, sw. V. (2): nhd. verdienen, durch Dienst erwerben; skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen; skuldōn* 2, sculdōn*, sw. V. (2): nhd. »schulden«, verschulden, verdienen

-- etwas um jemanden verdienen: ahd. skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen

-- etwas von jemandem verdienen: ahd. skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen

-- sich verdienen: ahd. gidionēn* 1 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. sich verdienen, durch Dienst erwerben; gidionōn* 13?, sw. V. (2): nhd. »dienen«, verdienen, sich verdienen, durch Dienst erwerben, demütigen

verdienen, mhd. arnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, strafen, entgelten lassen, erwerben, einhandeln, bezahlen, bestrafen; beschulden, sw. V.: nhd. beschuldigen, tadeln, verschulden, Anklage erheben, verdienen, verdienen um, vergelten; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; erarnen (1), irarnen, sw. V.: nhd. ernten, erwerben, erkaufen, büßen, einbringen, verdienen, entgelten, erretten; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

-- den Lebenunterhalt verdienen: mhd. bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen

-- verdienen um: mhd. bescholen*, bescholn, sw. V.: nhd. verdienen um; beschulden, sw. V.: nhd. beschuldigen, tadeln, verschulden, Anklage erheben, verdienen, verdienen um, vergelten; entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

verdienen, mhd. garnen, sw. V.: nhd. ernten, verdienen, büßen; gearbeiten, gearweiten, geerbeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, sich verdient machen um, sich bemühen um, erarbeiten, verdienen, erwerben, mühen; gearnen, garnen, garn, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, entgelten lassen, strafen, empfangen (V.), erwerben, erreichen; gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten; geholen, geholn, sw. V.: nhd. holen, erwerben, verdienen, herbeiführen; geschulden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, vergelten, beschuldigen; koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

verdienen, mhd. underdingen, sw. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, sich zuziehen, verdienen, beanspruchen, entziehen, in Dienst nehmen; verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen; vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; verholen* (3), verholn, ferholen*, sw. V.: nhd. erwerben, verdienen, verdienen um, sich erholen; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; verschuldigen, ferschuldigen*, sw. V.: nhd. »verschuldigen«, verdienen, verschulden; versolen*, fersolen*, versoln, fersoln*, verscholn, ferscholn*, sw. V.: nhd. verdienen, durch Schuld verwirken, verschulden, verlieren, vergelten, in Schuld geraten (V.); vorewerken*, vorwerken, forewerken*, sw. V.: nhd. das Landgut bestellen, das Feld bestellen, umgehen mit, verdienen; widerdienen, sw. V.: nhd. verdienen, wieder gutmachen, durch Dienen wieder gutmachen, vergelten

-- jemandem zu verdienen geben: mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

-- nicht verdienen: mhd. unverschuldigen, unferschuldigen*, sw. V.: nhd. nicht verdienen

-- sich etwas verdienen: mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

-- verdienen um: mhd. verholen* (3), verholn, ferholen*, sw. V.: nhd. erwerben, verdienen, verdienen um, sich erholen

Verdienen, mhd. verdienen (2), ferdienen*, st. N.: nhd. »Verdienen«, Verdienst

verdienen, mnd. ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; erārnen, sw. V.: nhd. erwerben, verdienen

-- durch Arbeit von jemandem eine Summe verdienen: mnd. afvördēnen*, afvordēnen, afverdēnen, sw. V.: nhd. abverdienen, durch Arbeit von jemandem eine Summe verdienen, Vorschuss bei jemandem abarbeiten

verdienen, mnd. reden, mnd.?, sw. V.: nhd. verdienen, erübrigen?

verdienen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten; vördēnsten*, vordēnsten, vordīnsten, sw. V.: nhd. Dienste für etwas leisten, verdienen, durch Dienstleistungen entgelten; vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken

-- Strafe verdienen: mnd. vörwrēken*, vorwrēken, vorwreken, vorwrāken, st. V.: nhd. rächen, sich vergehen, sündigen, verwirken, verlustig gehen, Strafe verdienen

verdienen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdienend -- Belohnung verdienend, mnd. lōnsām, Adj.: nhd. lohnend, Lohn verdienend, Belohnung verdienend, verdienstlich

verdienend -- Dank verdienend, mnd. dankenāmich, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmich, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmichlīk, mnd.?, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmichlīken, Adv.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmigen, Adv.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknēmich, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert

verdienend -- den Himmel verdienend, mhd. himelbære, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend; himelbæric, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend

verdienend -- Ehre verdienend, mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

verdienend -- Ehrerbietung verdienend, mnd. ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft

verdienend -- etwas nicht verdienend, ahd. unwirdīg* 12, Adj.: nhd. unwürdig, etwas nicht verdienend

verdienend -- kein Lob verdienend, ahd. unlobosam* 2, Adj.: nhd. ruhmlos, kein Lob verdienend

verdienend -- Lohn verdienend, mnd. lōnsām, Adj.: nhd. lohnend, Lohn verdienend, Belohnung verdienend, verdienstlich

verdienend -- Schmach verdienend, mhd. lasterbære, lasterbær, lasterpær, Adj.: nhd. »lasterbar«, schmachvoll, schändlich, schimpflich, schädlich, Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert; lasterbæric, Adj.: nhd. Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert

verdienend -- Strafe verdienend, mnd. strafbār, Adj.: nhd. strafbar, zu strafen seiend, Strafe verdienend

verdienend -- Verehrung verdienend, mnd. ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft

verdienend, mhd. verdienende, ferdienende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verdienend

Verdienender -- Strafe Verdienender, mnd. strafbāre, (subst. Adj.=)M.: nhd. Strafbarer, zu Strafender, Strafe Verdienender

verdienender -- Tadel verdienender Mann, mhd. scheltman, st. M.: nhd. »Scheltmann«, Tadel verdienender Mann

Verdienender, mnd. vördēnære*, vordēner, M.: nhd. Verdiener, Verdienender, dem etwas zusteht

Verdiener, mnd. vördēnære*, vordēner, M.: nhd. Verdiener, Verdienender, dem etwas zusteht

Verdienerin, mhd. verdienærinne*, verdienerinne, ferdienærinne*, st. F.: nhd. »Verdienerin«

verdienig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdienlich, mhd. verdienetlich*, verdientlich, Adj.: nhd. »verdienlich«; verdienlich, ferdienlich*, Adj.: nhd. »verdienlich«, verdienstvoll, nutzbringend

verdienlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verdienlichkeit, mhd. verdienlichheit*, verdienlicheit, st. F.: nhd. »Verdienlichkeit«, Verdienst, Nutzen (M.)

Verdienst -- Mann von hervorragendem Verdienst, mnd. stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk

Verdienst -- Verdienst eines Schiffers, mnd. schipmannesh˙ re*, schipmansh˙ re, F.: nhd. Heuer eines Schiffers, Verdienst eines Schiffers

Verdienst (M.), idg. *pelnos, Sb.: nhd. Verdienst (M.)

Verdienst (M.), ahd. 5wurht* 1, wuruht*, st. F. (i): nhd. Verdienst (M.), Erwerb

Verdienst (N.), ahd. frēht* (1) 32, st. F. (i): nhd. Verdienst (N.), Tugend; girehtī* 10, st. F. (ī): nhd. Verdienst (N.), Geradheit, gerader Weg, Rechtschaffenheit; giwurht* 6, st. F. (i): nhd. Werk, Dichtung (F.) (2), Ausgabe, Verdienst (N.), Erdichtung; guottāt 22, st. F. (i): nhd. gute Tat, gutes Werk, Tugend, Verdienst (N.); wirdī* 22, werdī*, st. F. (ī): nhd. Würde, Ansehen, Verdienst (N.), Ehrerbietung, Ehre, Verehrung; wolatāt* 14, st. F. (i): nhd. Wohltat, gutes Werk, Verdienst (N.), Tugend, gute Tat, gutes Handeln

Verdienst, an. afl-i, sw. M. (n): nhd. Macht, Erwerb, Verdienst; verð-leik-r, st. M. (a): nhd. Verdienst

Verdienst, ae. earn-ung, st. F. (ō): nhd. Verdienst, Lohn, Bezahlung; ge-earn-ung, st. F. (ō): nhd. Verdienst, Lohn, Bezahlung; ge-wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Tat, Werk, Dienst, Verdienst, Übertretung; ge-wyrh-t-u, F.: nhd. Werk, Verdienst; *wyrh-t-u, F.: nhd. Werk, Verdienst

Verdienst, afries. for-thiān-ost* 1, ur-thiān-ost*, st. M. (a): nhd. Verdienst

Verdienst, ahd. arnung* 2, st. F. (ō): nhd. »Ernte«, Verdienst; arnunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Ernte«, Verdienst; fruht 8, st. F. (i): nhd. Frucht, Erfolg, Verdienst; gistriuni* 4, st. N. (ja): nhd. Gewinn, Vorteil, Verdienst; skuld* (1) 126, sculd, st. F. (i): nhd. Schuld, Sünde, Missetat, Vergehen, Verbrechen, das Geschuldete, Pflicht (F.) (1), Verdienst, Veranlassung, Grund, Anklage

Verdienst, mhd. arnunge, st. F.: nhd. Verdienst, Bestrafung, Vergeltung; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; dienestheit, dientheit*, st. F.: nhd. »Dienst«, Verdienst, Nutzen (M.); erarnede, st. F.: nhd. Verdienst; erarnen (2), st. N.: nhd. »Ernte«, Verdienst; erarnunge, st. F.: nhd. Verdienst

Verdienst, mhd. gearne, st. F.: nhd. Verdienst; gearnede, st. F.: nhd. Verdienst, Ernte, Ertrag; geernede* 1 und häufiger?, geernde, gernde, st. F.: nhd. Ernte, Verdienst, Wert; geworhte, geworte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gewürhte, gewurhte, gewirhte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung

Verdienst, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

Verdienst, mhd. verdienen (2), ferdienen*, st. N.: nhd. »Verdienen«, Verdienst; verdienest*, verdienst, ferdienest*, st. M.: nhd. Verdienst, Erwerb; verdienetheit*, verdientheit, ferdienetheit*, ferdientheit*, st. F.: nhd. »Verdientheit«, Verdienst; verdienlichheit*, verdienlicheit, st. F.: nhd. »Verdienlichkeit«, Verdienst, Nutzen (M.); verdienunge, ferdienunge*, st. F.: nhd. »Verdienung«, Verdienst; vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre

-- Nehmen über Verdienst: mhd. übernāme, st. F.: nhd. »Übernahme«, Nehmen über Gebühr, Nehmen über Verdienst

Verdienst, mnd. b˙ re (3), b˙ r, N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang

Verdienst, mnd. geb˙ re (2), N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang, Zahlung, Ereignis; geb˙ rede, geb˙ rde, N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang; gedēnste, N.: nhd. Dienst, Verdienst; gewin, gewinne, M., N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch, Verpachtung, Pachtung; gewinst, M.: nhd. Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Erwerb, Verdienst

-- auf halben Verdienst Schiühren: mnd. halfpenninc, M.: nhd. halbes Geld, auf halben Verdienst Schiühren, Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes

-- Verdienst der Heiligen: mnd. hilligenvördēnst, hilgenvordēnst, M.: nhd. Verdienst der Heiligen

Verdienst, mnd. lōn, loen, loin, loon, lohn, lhon, lohen, N., M.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Heuer, Gehalt, Entschädigung, Ausgleich, Einkunft, Verdienst, Gewinn, Belohnung, Vergeltung; nēringe, nerige, nāringe, F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Nahrungsmittel, Lebensunterhalt, Verdienst, Erwerb, Einkommen, Gewerbe, Beruf, Handel; quēst, M.: nhd. Gewinn, Vorteil, Verdienst

Verdienst, mnd. v˙ dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v˙ dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung; vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld; vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht; vörwerf*, vorwerf, N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Beschaffung, Ausführung, Unternehmen, Durchführung; winninge, mnd.?, F.: nhd. »Gewinnung«, Gewinn, Gewinst, Erwerb, Verdienst, Beute, Eroberung; winst, winste?, mnd.?, M., N.: nhd. Gewinn, Verdienst, Vorteil, Sieg, Beute (F.) (1)

-- sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

verdienst, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdienstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verdienstes -- Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes, mnd. halfpenninc, M.: nhd. halbes Geld, auf halben Verdienst Schiühren, Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes

verdienstlich -- nicht verdienstlich, mnd. sōr, sār, s˙ r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart

verdienstlich, mnd. d˙ gentlīk, dogentlik, Adj.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet; d˙ gentlīken, dogentliken, Adv.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet

verdienstlich, mnd. lōnsām, Adj.: nhd. lohnend, Lohn verdienend, Belohnung verdienend, verdienstlich

verdienstlich, mnd. vördēnstlīk*, vordēnstlīk, vordēnstelīk, Adj.: nhd. verdienstlich, der Anerkennung wert, der Belohnung wert

verdienstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verdienstlichkeit, mnd. vördēninge*, vordēninge, F.: nhd. Verdienstlichkeit

verdienstlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdienstlos, mnd. vördēnstlōs*, vordēnstlōs, Adj.: nhd. verdienstlos, nutzlos, ohne Anspruch auf Bewertung seiend

verdienstlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdienstlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdienstquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdienstreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verdiensts -- Möglichkeit des Verdiensts bietend, mnd. vördēnelīk*, vordēnelīk, Adj.: nhd. Möglichkeit des Verdiensts bietend

verdienstvoll, ahd. frēhtīg* 6, Adj.: nhd. geweiht, heilig, würdig, wert, erhaben, ehrwürdig, verdienstvoll; wolafrēhtīg* 1, Adj.: nhd. ausgedient, verdient, verdienstvoll

verdienstvoll, mhd. verdienlich, ferdienlich*, Adj.: nhd. »verdienlich«, verdienstvoll, nutzbringend

verdienstvoll, mnd. bewerdiget, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewürdigt, geachtet, verdienstvoll

verdienstvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdienstvolle -- verdienstvolle Handlung, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

verdient -- Frau die den Namen Frau nicht verdient, mhd. unwīp, st. N.: nhd. »Unweib«, Frau die den Namen Frau nicht verdient, Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient

verdient -- Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient, mhd. unwīp, st. N.: nhd. »Unweib«, Frau die den Namen Frau nicht verdient, Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient

verdient -- Frau die die Bezeichnung nicht verdient, mhd. unvrouwe, unfrouwe*, sw. F., st. F.: nhd. Unfrau, Frau die die Bezeichnung nicht verdient

verdient -- mit Recht verdient, mhd. mügelīche (1), Adv.: nhd. möglich, möglicherweise, verdientermaßen, mit Recht verdient, nach Vermögen

verdient -- ohne verdient zu haben, mhd. ungedienet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne gedient zu haben, ohne verdient zu haben, unverdient, unverschuldet

verdient -- sich verdient machen, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

verdient -- Strafe verdient haben, mnd. schulden (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, schuldig sein (V.), Strafe verdient haben

verdient -- was Ehre verdient, mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

verdient (), mhd. ? verguotet*, verguot, ferguotet*, Adj.: nhd. »verdient« (?)

verdient, an. s-an-n-lig-r, Adj.: nhd. wahrscheinlich, glaubwürdig, wahr, richtig, rechtmäßig, geziemend, geschuldet, verdient, angemessen; verð-ug-r, Adj.: nhd. würdig, wert, verdient

verdient, ae. wier-þ-ig, Adj.: nhd. würdig, verdient, passend

verdient, ahd. filufrēhtīg* 2?, Adj.: nhd. verdient; *frēht (2)?, Adj.: nhd. verdient; giarnēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verdient; giwerdōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verdient; skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich; wirdīg* 79, Adj.: nhd. würdig, wert, einer Sache würdig, einer Sache wert, geeignet, erprobt, verdient, ehrwürdig; wolafrēhtīg* 1, Adj.: nhd. ausgedient, verdient, verdienstvoll
-- sich verdient machen: ahd. gifrēhtōn* 18, sw. V. (2): nhd. verdienen, erlangen, sich verdient machen

verdient, mhd. dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienestlich, dienstlich, dientlich*, Adj.: nhd. dienstlich, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit, dienstwillig, ergeben (Adj.), selbstlos, dienstpflichtig, unfrei, aufgezwungen, verdient

verdient, mhd. gedienet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedient, ausgezeichnet, verdient
-- Mensch der den Galgen verdient: mhd. keibe (2), sw. M.: nhd. Leichnam, Mensch der den Galgen verdient, Bösewicht, Viehseuche
-- sich verdient machen um: mhd. gearbeiten, gearweiten, geerbeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, sich verdient machen um, sich bemühen um, erarbeiten, verdienen, erwerben, mühen

verdient, mhd. schuldehaft, schulthaft, Adj.: nhd. schuldbehaftet, schuldig, schuldbeladen, verdient, gebührend; schuldehaftic, Adj.: nhd. schuldbehaftet, schuldig, verdient; schuldic, schuldec, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, der Schuld angemessen, schuldbeladen, sündhaft, notwendig, schadensverursachend, verdient, gebührend; schuldiclich*, schuldeclich, Adj.: nhd. verdient, gebührend

verdient, mhd. verdienet, ferdienet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdient«, nützlich

verdient, mnd. vördēnet*, vordēnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdient«, fällig, verfallen (Adj.)

verdient, mnd. wērt (3), wert, Adj.: nhd. wert, geltend, kostend, verdient, wertvoll, kostbar, würdig, trefflich, edel, lieb, teuer, angenehm

verdiente -- Frau die verdiente gerädert zu werden, an. ste-g-l-a (2), sw. F. (n): nhd. Frau die verdiente gerädert zu werden

verdientermaßen, mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

verdientermaßen, mhd. mügelīche (1), Adv.: nhd. möglich, möglicherweise, verdientermaßen, mit Recht verdient, nach Vermögen

Verdientes, ahd. *frēhtī?, st. F. (ī): nhd. Verdientes

Verdientes, mhd. verdienede, st. F.: nhd. Verdientes

Verdientes, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld; vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht

Verdientheit, mhd. verdienetheit*, verdientheit, ferdienetheit*, ferdientheit*, st. F.: nhd. »Verdientheit«, Verdienst

Verdienung, mhd. verdienunge, ferdienunge*, st. F.: nhd. »Verdienung«, Verdienst

Verdienung, mhd. verschuldunge, ferschuldunge*, st. F.: nhd. Verwirkung, Verdienung, Beschuldigung

verdienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verdinc -- Mietzahlung in Höhe eines Verdinc, mnd. mēdelvērdinc, M.: nhd. Mietzahlung in Höhe eines Verdinc

Verding, mhd. verdinc, ferdinc*, st. M.: nhd. »Verding«, Vertrag, Pachtvertrag, Akkord, Kontribution, Brandschatzung

Verding, mnd. vördinc*, vordinc, vordink, M.: nhd. »Verding«, Vertrag, Arbeitsvertrag, Brandschatzung, Übereinkommen

verding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdingarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdingen -- sich verdingen bei, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

verdingen -- sich verdingen, mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

verdingen, as. far-thing-ian* 1?, sw. V. (1a): nhd. »verdingen«, versprechen

verdingen, ahd. firmieten* 74, sw. V. (1a): nhd. vermieten, verpachten, verdingen; gimieten* 45, gimietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. mieten, pachten, anwerben, dingen, verdingen

verdingen, mhd. verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben

verdingen, mhd. vermieten, vormīten, fermieten*, sw. V.: nhd. verdingen, sich verdingen bei, vermieten
-- sich verdingen bei: mhd. vermieten, vormīten, fermieten*, sw. V.: nhd. verdingen, sich verdingen bei, vermieten

verdingen, mnd. inbēden, st. V.: nhd. zu sich entbieten, kommen heißen, beantragen, verdingen

verdingen, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

verdingen, mnd. vörh· ren*, vorh· ren, vorhuren, sw. V.: nhd. vermieten, verpachten, als Mieter annehmen, verdingen, anheuern; vörmēden* (1), vormēden, vormeiden, vormīden, sw. V.: nhd. mieten, vermieten, verpachten, gegen

Bezahlung herleihen, verdingen, gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten

-- Arbeit verdingen: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

verdingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdingt, mhd. verdinget, ferdinget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdingt«

verdingter -- verdingter Knecht, mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor

Verdingung -- Verdingung einer Handwerksarbeit, mnd. dingelse, dingesle, N.: nhd. Brandschatzung, Verdingung einer Handwerksarbeit

Verdingung, mnd. vördingel***, Sb.: nhd. Verdingung

-- probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen: mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

verdingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdingwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdöbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdolen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdolmetschen, mhd. tolmetzen (1), tulmetschen, sw. V.: nhd. übersetzen (V.) (2), erklären, verdolmetschen, kauderwälschen, schwätzen

verdolmetschen, mhd. vertolken, fertolken*, sw. V.: nhd. verdolmetschen

verdolmetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdolmetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdolmetschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdonnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdoppeln (V.) (2), mhd. vertopelen*, vertopeln, vertoppeln, fertopelen*, sw. V.: nhd. »verdoppeln« (V.) (2), durch Würfelspiel verlieren, verspielen

verdoppeln, ahd. 9zwifaltōn* 8, sw. V. (2): nhd. verdoppeln, verzweifachen, wiederholen

verdoppeln, mhd. dubbelen, sw. V.: nhd. verdoppeln

verdoppeln, mhd. gezwivalten, gezwifalten*, sw. V.: nhd. »verzwiefältigen«, verdoppeln

verdoppeln, mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten; zwilichen, zwilhen, sw. V.: nhd. zweifädig weben, verdoppeln; zwispelen* (2), zwispeln, sw. V.: nhd. »zwispeln«, in zwei teilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, sich verdoppeln; zwispileden*, zwispilden, zwispilten, sw. V.: nhd. in zwei teilen, zweiteilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, zweifach entgelten; zwivalten (1), zwivalden, zwifalten*, zwifalden*, sw. V.: nhd. »zwiefalten«, verdoppeln, doppelt werden, sich entwickeln, sich entfalten; zwivaltigen, zwifaltigen*, sw. V.: nhd. »zwiefältigen«, verdoppeln, doppelt vergelten, sich entwickeln, entfalten; ? zwiveltigen, zwifeltigen*, sw. V.: nhd. »zwiefältigen«, verdoppeln?; zwīvelveltigen, zwīvelveldigen, zwīfelfeltigen*, zwīfelfeldigen*, sw. V.: nhd. zweifach machen, verdoppeln, doppelt bezahlen

-- sich verdoppeln: mhd. zwispelen* (2), zwispeln, sw. V.: nhd. »zwispeln«, in zwei teilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, sich verdoppeln

-- verdoppeln von: mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

verdoppeln, mnd. dubbelen* (2), dubbeln, sw. V.: nhd. »doppeln«, verdoppeln

verdoppeln, mnd. getwēvechtigen***, V.: nhd. verdoppeln

verdoppeln, mnd. twēschatten, mnd.?, sw. V.: nhd. doppelt rechnen, doppelt zahlen, verdoppeln; twēschetten, twischetten, mnd.?, sw. V.: nhd. doppelt rechnen, doppelt zahlen, verdoppeln; twēvaldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweifältigen«, verdoppeln, verzweifachen; twēvōldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweifältigen«, verdoppeln, verzweifachen

verdoppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdoppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdoppelt, mhd. gezwivaltet, gezwifaltet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezwiefältigt, verdoppelt

verdoppelt, mhd. zweitrehtic, Adj.: nhd. »zweiträchtig«, doppelt, verdoppelt; zwivaltet***, zwifaltet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zwiefaltet«, verdoppelt

Verdoppelung -- Verdoppelung eines Zahlungsbetrages, mhd. zwispilede* (3), zwispilde, st. F.: nhd. Verdoppelung eines Zahlungsbetrages

Verdoppelung -- Verdoppelung eines Zahlungsbetrags, mhd. zwispil (4), st. N.: nhd. »Zweispiel«, Doppeltes, doppelter Betrag, Verdoppelung eines Zahlungsbetrags

Verdoppelung, ahd. gizwīfaldunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verzweifachung, Verdoppelung

verdoppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdorben -- verdorben schmeckend, mhd. garst (2), Adj.: nhd. bitter, ranzig, verdorben schmeckend

verdorben (Speise), mnd. wandelbār*, wandelbar, wandelbare, wandelbēre, Adj.: nhd. »wandelbar«, veränderlich, unzuverlässig, treulos, ehebrecherisch, mangelhaft, fehlerhaft (besonders von Arbeit und Waren), ungesund, verdorben (Speise)

verdorben (von Fisch und Fleisch), mnd. garst (2), Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), stinkend, bitter (von Geschmack); garsterich, gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend; garstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend; gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend; gerstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend

verdorben, got. in-wi-nd-s* 5, Adj. (a): nhd. »gewunden«, ungerecht, verkehrt, verdorben

verdorben, an. ū-nȳt-r, Adj.: nhd. unbrauchbar, verdorben

verdorben, ae. deor-c-līc-e, Adv.: nhd. dunkel, schrecklich, verdorben, verpestet; for-mog-od, Adj.: nhd. verdorben, verfallen (Adj.); fū-l (1), Adj.: nhd. schmutzig, unrein, schlecht, verdorben, schuldig; meal-t (2), Adj.: nhd. sauer, verdorben

verdorben, ahd. firbrohhan*, firbrochan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verdorben; firmerrit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. verdorben, verderblich; firwertit*, firwart*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verdorben; freissamo* 1, Adv. (?): nhd. verdorben; sāmiheil 2, Adj.: nhd. verdorben, geschwächt, gelähmt; skadal* 7, scadal*, Adj.: nhd. schädlich, böse, verdorben, ruchlos, betrügerisch; suhtluomi* 4, Adj.: nhd. verdorben, ansteckend, verpestet; suhtluomīg* 1, Adj.: nhd. verdorben, verpestet; unlūttar* 3, Adj.: nhd. unrein, unlauter, glanzlos, getrübt, verdorben; unreini 35, unhreini*, Adj.: nhd. unrein, unkeusch, ungeheiligt, verdorben, unaufrichtig, unzüchtig, unflätig

verdorben, mhd. arc (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, übel, hinterlistig, bösartig, verdorben, geizig, karg, schlimm, gefährlich; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; durchgræte, Adj.: nhd. durchsetzt, voller Gräten seiend, ungenießbar, verdorben, schädlich; durchgrætic*, durchgrætec, Adj.: nhd. voll Gräten seiend, voll Stacheln seiend, durchsetzt, verdorben

verdorben, mhd. missemeilic, Adj.: nhd. verdorben, ungültig

verdorben, mhd. tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre

verdorben, mhd. unēr, Adj.: nhd. schlecht, verdorben, dreist; ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen; unredelich, unredlich, Adj.: nhd. »unredlich«, unverständig, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; unredelīche, unredlīche, Adv.: nhd. »unredlich«, unvernünftig, stumm, ungebührlich, verdorben, unrecht, ungehörig, ungerecht, unaufrichtig; untugentlich, untogentlich, Adj.: nhd. tugendlos, verdorben, schlecht, verderbt, böse, lasterhaft; verbiderbet, ferbiderbet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgebraucht, verdorben; verdorben, ferdorben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdorben, verderbt, unglücklich; verkēret (1), verchēret, verkāret, ferkēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkehrt«, verdreht, wirr, verführt, falsch, entartet, verdorben; verlegen (1), ferlegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. träge, entwertet, verdorben, untätig, faul; verlegenlich, ferlegenlich*, Adj.: nhd. träge geworden, entwertet, verdorben; verschaffen (3), ferschaffen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, missraten (Adj.), verdorben, verderbt; verschaffet, verschaffen, ferschaffet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, missraten (Adj.), verdorben, verderbt; verschant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschendet«, verflucht, verdorben; vervolteret*, vervoltert, ferfolgeret*, Adj.: nhd. verdorben; verwāzen (2), ferwāzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdorben, verflucht; verwertenlich, verwartenlich, ferwertenlich*, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, verderbend, empfindlich, wertlos; verwertet*, verwert, ferwert*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdorben; vūl, voul, fūl*, foul*, Adj.: nhd. faul, verfault, morsch, träge, verdorben, stinkend, gebrechlich, schwach; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; widerwant (1), widerwentet*..., Adj.: nhd. verdorben

-- durch Küssen nicht verdorben: mhd. unverkusset*, unverkust, unferkusset*, Adj.: nhd. nicht abgeküsst, durch Küssen nicht verdorben

verdorben, mhd. verdorbenlich***, ferdorbenlich***, Adj.: nhd. »verdorben«

verdorben, mnd. enwech, enwēge, einwege, unwēge, ewech, anewech*, anwech, Adv.: nhd. weg, hinweg, fort, davon, abwesend, vergangen, verloren, verdorben, nichtig

verdorben, mnd. gasterich?, gastrich?, Adj.: nhd. verdorben, faul (von Geschmack und Geruch), stinkend

-- im Eingeweide verdorben: mnd. kützich, kützeck, Adj.: nhd. im Eingeweide verdorben

verdorben, mnd. muckelhaftich*, muckelachtich, Adj.: nhd. schimmlig, verdorben; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

-- durch Wasser verdorben: mnd. nat (1), natte, Adj.: nhd. nass, durchfeuchtet, durch Wasser verdorben, regnerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), flüssig

verdorben, mnd. schēf (1), scheef, scheif, scheff, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēf (2), Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adv.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēve (2), schyve, Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein; sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

verdorben, mnd. vinnich, vinnech, Adj.: nhd. finnig (Schweinefleisch), mit Finnenknötchen behaftet, mit Blasenwürmern behaftet, verdorben, ranzig, stinkend, hässlich, übel; vörb· set*, vorb· set, vorb· st, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. böse, boshaft, verdorben; vörbr· disch*, vorbr· disch, Adj.: nhd. verdorben, verhudelt, verdreht; vörderflīk*, vorderflīk, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, schädlich, nachteilig, zugrunde gerichtet, heruntergekommen, baufällig, dem Verderben ausgesetzt; vördervet*, vörderft*, vorderft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verkommen (Adj.), verdorben; vördorven*, vordorven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdorben, verkommen (Adj.), heruntergekommen, erkrankt; vörgēsteret*, vorgēsteret*, vorgēstert, vorgeistert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergoren, verdorben; vörmāket*, vormāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermacht, zugemacht, übermittelt, verarbeitet, ausgebessert, verdorben; vörquēne*, vorquēne, Konj., Prät.: nhd. vergehend, verdorben, geschwunden; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig; wrak (2), mnd.?, Adj.: nhd. beschädigt, verdorben, untauglich

-- durch zu starkes Gerben verdorben: mnd. vörbrant*, vorbrant, vorbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgebrannt, durch Brand des Gutes beraubt, verbrannt, durch zu starkes Gerben verdorben, überhitzt

verdorbener -- verdorbener Fisch, mnd. wrakvisch, mnd.?, M.: nhd. beschädigter Fisch, verdorbener Fisch

verdorbener -- verdorbener Käse, mnd. wrakkēse, mnd.?, F.: nhd. verdorbener Käse

verdorbener -- verdorbener Magen, mhd. verderbunge, ferderbunge*, st. F.: nhd. »Verderbung«, Verderben, verdorbener Magen

verdorbener -- verdorbener Mensch, mnd. poitære*, poytære*, poytēr, poiter, paytīr, M.: nhd. verdorbener Mensch, unkeuscher Mensch, Hurenjäger, Taugenichts

verdorbener -- verdorbener Wein, mhd. seicwīn, sacwīn, st. M.: nhd. durchgeseihter süßer Wein, gepanschter süßer Wein, verdorbener Wein

Verdorbenes, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Verdorbenes, mhd. veigen (2), feigen*, st. N.: nhd. Todgeweihtes, Getötetes, Vernichtetes, Verdorbenes, Verwünschtes, Gestorbenes

Verdorbenheit, ahd. muotbrestī* 2, st. F. (ī): nhd. Verdorbenheit, Verkommenheit, Vergehen, Verderben

verdorbenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdornen, mhd. verbremen*, verbræmen, ferbræmen*, sw. V.: nhd. verbrämen, mit Dornen umstecken, verdornen

verdornen, mhd. verdürnen, verdornen, ferdürnen*, sw. V.: nhd. »verdornen«, mit Dornen bestecken, durch Dornhecken einzäunen, durch Dornhecken absperren, mit Dornengestrüpp versperren, versperren, einsperren, einschließen

verdornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdorren -- verdorren lassen, mnd. dörren (1), sw. V.: nhd. »dörren«, trocknen lassen, verdorren lassen, dürr machen, dürr werden, verschmachten

verdorren, idg. *ters-, V., Sb.: nhd. trocknen, verdorren, dürsten, Durst

verdorren, got. ga-staúr-k-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. vertrocknen, verdorren; ga-þaírs-an* 2, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verdorren; ga-þaúrs-n-an* 5, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verdorren, vertrocknen; *staúr-k-n-an?, sw. V. (4): nhd. verdorren; *þaírs-an?, st. V. (3,2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 226,2): nhd. verdorren; *þaurs-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. verdorren, vertrocknen

verdorren, an. þor-n-a, sw. V. (2): nhd. trocknen, verdorren

verdorren, ae. for-cli-n-g-an, st. V. (3a): nhd. verwelken, verdorren; scre-p-an (2), st. V. (3a?): nhd. verdorren

verdorren, as. thor-r-on* 1, sw. V. (2): nhd. »dorren«, verdorren, zu Grunde gehen

verdorren, ahd. dorrēn* 19, dorren*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dorren«, verdorren, verwelken, erstarren, dürr werden, vertrocknen; firdorrēn* 4, sw. V. (3): nhd. verdorren, sich auszehren, verwelken, dahinschwinden; firheiēn* 4, sw. V. (3): nhd. ausdörren, austrocknen, verdorren; irdorrēn* 20, sw. V. (3): nhd. verdorren, verwelken, dürr werden, trocknen, erschlaffen, schwinden

-- verdorren lassen: ahd. derren* 18, sw. V. (1b): nhd. dörren, trocknen, rösten (V.) (1), verdorren lassen; firderren* 1, sw. V. (1b): nhd. dörren, trocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen; irderren* 2, sw. V. (1b): nhd. dörren, ausdörren, austrocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen

verdorren, mhd. besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln

Verdorren, mhd. derresal, st. N.: nhd. Austrocknung, Dürre, Verdorren

verdorren, mhd. dorren (1), torren, sw. V.: nhd. »dorren«, dürr werden, verdorren, vertrocknen, trocknen; erdorren, erdürren, sw. V.: nhd. verdorren

verdorren, mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

verdorren, mhd. schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden; smorren, sw. V.: nhd. verdorren

verdörren, mhd. verderren, ferderren*, sw. V.: nhd. verdörren, dörren, trocknen, austrocknen

verdorren, mhd. verdorren (1), ferdorren*, sw. V.: nhd. verdorren, dürr werden

Verdorren, mhd. verdorren (2), st. N.: nhd. Verdorren

verdorren, mhd. versōren, fersōren*, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren

verdorren, mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden; vördr· gen*, vordr· gen, verdrögen, sw. V.: nhd. vertrocknen, austrocknen, verdorren, Austrocknen bewirken, Feuchtigkeit austreiben aus; vörs· ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren

-- durch Hitze verdorren: mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

-- verdorren lassen: mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden

verdorren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdörren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdorrt, germ. *hēla- (3), *hēlaz, *hēlja-, *hēljaz, Adj.: nhd. verdorrt

verdörrt, germ. *skala-, *skalaz, Adj.: nhd. verdörrt, schal

verdorrt, as. lam 1?, Adj.: nhd. lahm, gelähmt, verdorrt

verdorrt, mhd. dürre (1), durre, türre, turre, Adj.: nhd. dürr, dürre, trocken, mager, dünn, kraftlos, verdorrt, gedörrt, reif, kahl, lahm, quälend

verdorrt, mhd. erdorret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdorrt«

verdorrt, mhd. verdorret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdorrt

Verdörrung, mnd. vörs· ringe*, vorsōringe, F.: nhd. Versengung, Verdörrung

verdorrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdrängen, ae. ā-dry-s-n-an, sw. V. (2?): nhd. auslöschen, unterdrücken, verdrängen; be-swī-c-an, st. V. (1): nhd. betrügen, verführen, verraten (V.), überlisten, enttäuschen, überwinden, verdrängen

verdrängen, afries. ur-thri-ng-a 1 und häufiger?, for-thri-ng-a*, st. V. (3a): nhd. verdrängen

verdrängen, ahd. danafirstōzan* 1, red. V.: nhd. wegstoßen, verstoßen, verdrängen, vertreiben

verdrängen, mhd. abegetrīben, abe getrīben, abgetrīben, st. V.: nhd. verdrängen, wegtreiben; abetrīben, abtrīben, abe trīben, st. V.: nhd. abtreiben, wegtreiben, hinabtreiben, forttreiben, verdrängen, hinterhertreiben, nicht einhalten; dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

-- verdrängen aus: mhd. entwandelen*, entwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, entfernen, Schadensersatz leisten, ändern, wandeln, rückgängig machen, entstellen, verdrängen aus

verdrängen, mhd. ūzdienen*, ūz dienen, sw. V.: nhd. abverdienen, verdrängen; verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

verdrängen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Verdrängen, mhd. verdrücken (2), st. N.: nhd. »Verdrücken«, Verdrängen, Unterdrücken

verdrängen, mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

-- sich verdrängen vorziehen: mhd. vorezücken*, vor zücken, vorzücken, vürzücken, forezücken*, fürzücken*, sw. V.: nhd. »vorzücken«, sich verdrängen vorziehen

verdrängen, mnd. dringen (1), st. V.: nhd. dringen, drängen, verdrängen, nötigen, zwingen, bedrängen, hindurchdringen, eindringen, fortdrängen, drücken

verdrängen, mnd. ūtlichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auslichten«, herausheben, verdrängen; ūtprīmen, mnd.?, sw. V.: nhd. verdrängen; ūtwippen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswippen«, Übergewicht haben, Schwereres (gute Münzen) beim Wägen aussondern, herauswerfen, verdrängen; vördringen*, vordringen, st. V.: nhd. bedrängen, vertreiben, kränken, benachteiligen, verdrängen, wegdrängen, beseitigen, unterdrücken; vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörschūven* (1), vorschūven, st. V.: nhd. verschieben, aufschieben, vertagen, hinauszögern, verstoßen (V.), ausweisen, verbannen, verdrängen, geringschätzig behandeln; ? vörstunnen*, vorstunnen, V.: nhd. vertreiben?, verdrängen?

verdrängen, mnd. schüppen, schuppen, sw. V.: nhd. schupfen, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, wippen, verdrängen, vertreiben, verjagen, schaufeln; slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

verdrängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verdränger, mnd. vördrīvære*, vordrīver, M.: nhd. Vertreiber, Verdränger

verdränger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdrängt, mnd. vördrungen*, vordrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vertrieben, verdrängt

Verdrängung -- gewaltsame Verdrängung aus dem Besitz, mnd. entwēldinge, entweldunge, F.: nhd. Entwältigung, Vergewaltigung, gewaltsame Verdrängung aus dem Besitz

Verdrängung -- Verdrängung aus dem Besitz, mnd. entsittinge, F.: nhd. Entsetzung, Verdrängung aus dem Besitz

Verdrängung, mhd. verdrinc, ferdrinc*, st. M.: nhd. Verdrängung

verdrappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdrechseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdrehen -- den Kopf verdrehen, mnd. halswrenken, sw. V.: nhd. den Hals wenden und drehen, den Hals recken, den Kopf verdrehen

verdrehen -- Tatsachen verdrehen, mhd. missereden, sw. V.: nhd. »missreden«, übel reden, Tatsachen verdrehen, schlecht reden über

verdrehen, germ. *abuhjan, germ.?, sw. V.: nhd. verdrehen; *hlankjan, germ.?, sw. V.: nhd. verdrehen, biegen; *wrangjan, germ.?, sw. V.: nhd. verdrehen, verfälschen

verdrehen, got. in-wa-nd-jan 1, sw. V. (1): nhd. »hineinwenden«, verdrehen, verkehren

verdrehen, an. brengl-a, sw. V.: nhd. verdrehen, ringen

-- die Augen verdrehen: an. ygl-a, sw. V.: nhd. die Augen verdrehen, runzeln

verdrehen, ae. ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, entfernen, empören, verändern, verdrehen, übersetzen (V.) (2), wegdrehen, abreisen, zurückkehren, unterwerfen; of-ā-cie-r-r-an, of-ā-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. verdrehen, umstürzen; of-cie-r-r-an, of-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. vorbeigehen, vorübergehen, auseinander gehen, verdrehen

-- fest verdrehen: ae. wrǣ-st-an, sw. V. (1): nhd. drehen, biegen, fest verdrehen, fein sein (V.), fein machen

verdrehen, ahd. abohēn* 1, abuhhen*, sw. V. (3): nhd. verfälschen, missdeuten, verdrehen, verführen, verleiten; abohōn* 10?, abuhōn*, sw. V. (2): nhd. verfälschen, sich abwenden, erbittern, ablehnen, verschmähen, verdrehen, missdeuten, aufreizen; biwelzen* 5, sw. V. (1a): nhd. zudecken, losreißen, zurückrollen, wegrollen, verdrehen, fortstoßen; 4zwehhan* 1, zwechan*, st. V. (4?): nhd. verdrehen; gikēren* 35, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, verdrehen, verschlechtern, führen, verbinden (?), hinwenden, lenken, bringen, verwenden, verwandeln, zurückkehren; gikrumben* 5, sw. V. (1a): nhd. »krümmen«, biegen, drehen, entstellen, verdrehen; girīdan* 3, st. V. (1a): nhd. drehen, winden, verdrehen, niederbeugen, zurückwenden, zuwenden; hintarkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umwenden, verdrehen; missikēren* 14, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umstellen, verdrehen, vertauschen, entstellen, verkehren, zugrunde richten; missiwenten* 7, sw. V. (1a): nhd. umwerfen, umwenden, falsch wenden, verdrehen, schief machen, schräg machen, zerrütten, zerstören; rīdan* 11, st. V. (1a): nhd. winden, drehen, verdrehen; ubarkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. drehen, wenden, verdrehen; wintan* 58, st. V. (3a): nhd. winden, umwinden, wickeln, verwickeln, flechten, einflechten, binden, wenden, umkehren, drehen, verdrehen, wirbeln

verdrehen, mhd. umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen; verdræjen*, verdræn, ferdræjen*, sw. V.: nhd. sich verbiegen, sich wegdrehen von, verdrehen, verrücken; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verrenken, ferrenken*, sw. V.: nhd. »verrenken«, verbiegen, umbiegen, herumdrehen, unknicken, verdrehen, zuwenden, verführen; verrīden, ferrīden*, st. V.: nhd. abwenden, verdrehen, verkehren, sich wenden, verrenken, sich verkehren, sich anders wenden; verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen; zerrücken, zerücken, sw. V.: nhd. »zerrücken«, auseinanderrücken, zerteilen, zerstreuen, zerreißen, verdrehen

-- die Augen verdrehen: mhd. winkelsehen (1), winkelsehen, st. V.: nhd. mit den Augen zwinkern, die Augen verdrehen, in einem Winkel herumschnüffeln, scheel blicken

-- sich verdrehen: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

verdrehen, mnd. marteren, martiren, merteren, martelen, mertelen, sw. V.: nhd. martern, quälen, durch Passion und Kreuzestod führen, tödlich misshandeln, zu Tode peinigen, mit Höllenqualen peinigen (Bedeutung örtlich beschränkt), entstellen, verdrehen

-- Augen verdrehen: mnd. līpen, sw. V.: nhd. Mund schief ziehen, Lippe ziehen, maulen, Zunge herausstrecken, Augen verdrehen, zwinkern

verdrehen, mnd. ümmedreien*, ümmedrēgen*, ummedreien, ummedregen, mnd.?, sw. V.: nhd. umdrehen herumdrehen, herumgehen, aus dem Gelenk drehen, verdrehen; vördreien* (1), vordreyen, vordreigen, sw. V.: nhd. verdrehen, in verschiedene Richtungen drehen, anderen Sinn unterlegen (V.), entstellen; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörwrengen*, vorwrengen, vorwreggen, vorvrengen, sw. V.: nhd. verdrehen, verrenken, ausrenken, verstauchen, bedrängen, belästigen; wrempen, mnd.?, sw. V.: nhd. verdrehen, verzerren, entstellen; wrenken***, sw. V.: nhd. »renken«, drehen, verdrehen

-- die Augen verdrehen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- nicht zu verdrehen seiend: mnd. unvörkērlīk*, unvorkērlīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unverkehrbar«, nicht zu verdrehen seiend, klar, bestimmt?

-- sich verdrehen: mnd. vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen

verdrehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdrehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdrehend, germ. *wenda-, *wendaz, Adj.: nhd. gedreht, gewendet, verdrehend, verdreht, schief

-- sich verdrehend: germ. *wranga-, wrangaz, Adj.: nhd. verdreht, sich verdrehend, schief

Verdreher, mnd. vörkērære*, vorkērer, M.: nhd. Verkehrer, Verderber, Verwüster, Verfälscher, Verdreher

verdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdreht (Bedeutung jünger), mnd. vörbr· det*, vorbr· det, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhurt (Scheltwort), verdreht (Bedeutung jünger), dummstolz

verdreht (in Sinn und in Sitten), mnd. afstörrich, abstorrich, afstörich, Adj.: nhd. störrisch, verdreht (in Sinn und in Sitten)

verdreht, germ. *skrankja-, *skrankjaz, germ.?, Adj.: nhd. verdreht; *wenda-, *wendaz, Adj.: nhd. gedreht, gewendet, verdrehend, verdreht, schief; *wraiha-, *wraihaz, *wrīga-, *wrīgaz, germ.?, Adj.: nhd. verdreht, krumm, schräg; *wraikwa-, *wraikwaz, Adj.: nhd. verdreht, krumm, schräg; *wranga-, wrangaz, Adj.: nhd. verdreht, sich verdrehend, schief; *wreiha-, *wreihaz, Adj.: nhd. verdreht

verdreht, got. *wra-n-k-s?, Adj. (a): nhd. verdreht

verdreht, ae. mi-s-scrė-nc-e, Adj.: nhd. verdreht; þweorh, Adj.: nhd. quer, zwerch, verkehrt, verdreht, schräg, krumm, feindlich, zornig; wœ̄-d (2), Adj.: nhd. schräg, verdreht

verdreht, ahd. dwer* 3, Adj.: nhd. schräg, verdreht, närrisch; ? gelpf* (2) 1, gelph*, Adj.: nhd. prahlerisch, eitel, verkehrt?, verdreht?, dünkelhaft?; slimb* 1, Adj.: nhd. schief, schräg, verdreht; wintskaffan* 1, wintscaffan*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. verdreht, krumm

verdreht, mhd. krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig

verdreht, mhd. verdræjet, verdræt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdreht; verkēret (1), verchēret, verkāret, ferkēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkehrt«, verdreht, wirr, verführt, falsch, entartet, verdorben; verzücket, ferzücket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzückt, verdreht, entrückt; wintschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »windschaffen«, wie der Wind beschaffen (Adj.), wetterwendisch, verdreht, gekrümmt

verdreht, mnd. fantastisch, Adj.: nhd. phantastisch, schwärmerisch, verdreht; gek (2), geck, jek, Adj.: nhd. verdreht, töricht, närrisch, toll, wahnsinnig, wild

verdreht, mnd. schrulisch*, schrulsch, schrolisch*, schrolsch, Adj.: nhd. schrullig, verdreht

verdreht, mnd. vörbāset*, vorbāset, Adj.: nhd. verwirrt, verrückt, verdreht, durcheinander seiend; vörbr· disch*, vorbr· disch, Adj.: nhd. verdorben, verhudelt, verdreht; vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; wedderstörrich*, wedderstorrich, mnd.?, Adj.: nhd. störrisch?, widerspenstig?, verdreht, verzerrt, verschroben; wrempich, mnd.?, Adj.: nhd. verdreht, verzerrt, entstellt, verdrießlich?; wrīch (2), wrige?, mnd.?, Adj.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos; wrige, mnd.?, Adv.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos

Verdrehtheit, ae. for-cie-r-r-ed-nės-s, for-cie-r-r-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verdrehtheit, Eigensinn, Wende (F.), Bekehrung

Verdrehtheit, mnd. vörkērethēt*, vorkērthēt, vorkērtheit, F.: nhd. Verkehrtheit, Umgekehrtheit, Übelkeit, Verdrehtheit, Verstocktheit, Verblendung, Gottlosigkeit

Verdrehung, ahd. missiwarbida* 3, missahwarbida*, missiwerbida*, st. F. (ō): nhd. Umsturz, Zerstörung, Vernichtung, Verdrehung

Verdrehung, mhd. verkērede*, verkērde, ferkērede*, st. F.: nhd. »Verkehrung«, üble Auslegung, Verdrehung; wantsal, st. N.: nhd. Verdrehung, betrügerisches Wesen

Verdrehung, mnd. ümmelēidinge, ummeleidinge, mnd.?, F.: nhd. Herumführung, Verleitung, Verdrehung, Betrug, Arglist

verdrehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdreiben, ahd. āhten 32, sw. V. (1a): nhd. »ächten«, verfolgen, nachstellen, angreifen, bedrängen, verdreiben, schädigen

verdreifachen, ahd. drīfaltōn* 2, sw. V. (2): nhd. verdreifachen

verdreifachen, mhd. drīen (1), sw. V.: nhd. zur Drei machen, verdreifachen, dritteln, dreiteilen, zu dritt sein (V.), drei werden; drīlichen*, drilhen, sw. V.: nhd. verdreifachen; drīspileden*, drīspilden, sw. V.: nhd. verdreifachen, sich verdreifachen; drīvaltigen, drīfaltigen*, sw. V.: nhd. verdreifachen

-- sich verdreifachen: mhd. drīspileden*, drīspilden, sw. V.: nhd. verdreifachen, sich verdreifachen

verdreifachen, mhd. gedrīen, sw. V.: nhd. »verdreifachen«

verdreifachen, mhd. triplizieren, st. V.: nhd. verdreifachen; trīspilden, sw. V.: nhd. verdreifachen

verdreifachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdreifacht, mhd. drīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu drei gemacht, verdreifacht

verdreschen, ahd. firdreskan* 3, firdrescan*, st. V. (3b): nhd. »verdreschen«, zerreiben

verdreschen, mhd. zerdreschen, zetreschen, st. V.: nhd. »zerdreschen«, verdreschen, zerbläuen

verdreschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verdrieß, mhd. verdriez, ferdriez*, st. M.: nhd. »Verdrieß«, Verdruss, Überdruss, Unwille

verdrießen, germ. *þreutan, st. V.: nhd. belästigen, verdrießen, ermüden; *uzþreutan, st. V.: nhd. belästigen, verdrießen, ermüden; *wlatōn, sw. V.: nhd. ekeln, verdrießen; *wlēt-, germ.?, V.: nhd. ekeln, verdrießen

verdrießen, ae. ā-þréo-t-an, st. V. (2): nhd. verdrießen

verdrießen, anfrk. far-thrio-t-an* 3, st. V. (2): nhd. »verdrießen«, überdrüssig sein (V.)

verdrießen, as. ā-thri-o-t-an* 3, st. V. (2b): nhd. verdrießen

verdrießen, ahd. bidriozan* 14, st. V. (2b): nhd. verdrießen, sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, Widerwillen haben; bitrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. betragen, verleiden, verdrießen, überdrüssig werden, überdrüssig sein (V.); giurdriozōn* 3, sw. V. (2): nhd. verdrießen, peinigen, drängen, bedrängen, bedrücken, plagen, zerknirschen; intwerdan* 2, st. V. (3b): nhd. verdrießen, ekeln, verdrießlich werden, überdrüssig sein (V.); unlustidōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleiden, verdrießen, überdrüssig sein (V.), ekeln, Widerwillen verspüren; urlusten* 1, sw. V. (1a): nhd. verleiden, verdrießen, ekeln, überdrüssig sein (V.); urlustisōn 1, sw. V. (2): nhd. verdrießen, ekeln, überdrüssig sein (V.)

-- sich verdrießen lassen: ahd. bidriozan* 14, st. V. (2b): nhd. verdrießen, sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, Widerwillen haben; irdriozan* 28, irdruzzen*, st. V. (2b): nhd. sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, bedrückt werden, sich erweichen lassen

-- verdrießen lassen: ahd. 1zidriozan* 2, st. V. (2b): nhd. verdrießen lassen, überdrüssig werden

verdrießen, mhd. bedriezen (1), st. V.: nhd. verdrießen, zu viel dünken, lästig dünken, missfallen, ärgern; belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); beträgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken; erdriezen, irdriezen, st. V.: nhd. überlästig dünken, überlang dünken, verdrießen; ervilen*, erviln, erfilen*, erfiln*, irviln, irfiln*, sw. V.: nhd. zu viel sein (V.), verdrießen, reuen

verdrießen, mhd. gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben

verdrießen, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, mögen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

verdrießen, mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden; trägen (1), trægen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, sich entziehen, verdrießen

verdrießen, mhd. underdrücken (1), under drücken, underdrucken, undertrucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, vergessen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen, verdrießen, unter den Arm nehmen, unterwerfen, bedrängen

Verdrießen, mhd. underdrücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterdrücken, Vergessen, Unterschlagen, Verschweigen, Verdrießen, Unterwerfen, Bedrängen

verdrießen, mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

Verdrießen, mhd. verdriezen (2), ferdriezen*, st. N.: nhd. »Verdrießen«, Verdruss

verdrießen, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; widerdriezen*** (1), V.: nhd. verdrießen, ärgern

-- sich verdrießen lassen: mhd. ungunsten, sw. V.: nhd. übelwollend sein (V.), mürrisch sein (V.), sich verdrießen lassen

verdrießen, mnd. drēten (1), st. V.: nhd. verdrießen; ēchelen, echelen, egelen, ēichelen, eichelen, sw. V.: nhd. ekeln, widerwärtig sein (V.), verdrießen, verdrießlich sein (V.)

verdrießen, mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen

verdrießen, mnd. spīten, sw. V.: nhd. verdrießen, ärgern, leid sein (V.), erbosen

verdrießen, mnd. vördrēten* (1), vordrēten, vordreiten, vordrīten, verdrēten, st. V.: nhd. verdrießen, ärgern, zu viel werden, zu lang werden, über werden, ekeln, Verdruss bereiten, überdrüssig sein (V.); vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörvēlen*, vorvēlen, vorvellen, sw. V.: nhd. vervielfältigen, vermehren, zu viel werden, bedrücken, verdrießen

verdrießend, mhd. verdriezende, (Part. Präs.)Adj.: nhd. »verdrießend«

Verdrießer, mnd. vördrētære*, vordrēter, vordreiter, M.: nhd. »Verdrießer«, Beschwernis Erregender, Ärger Erregender, Unruhestifter

verdrießlich -- verdrießlich werden, ahd. intwerdan* 2, st. V. (3b): nhd. verdrießen, ekeln, verdrießlich werden, überdrüssig sein (V.); irtrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. verdrießlich werden, überdrüssig sein (V.)

verdrießlich sein (V.) über, ahd. gigrunzen* 1, sw. V. (1a): nhd. murren, grollen, verdrießlich sein (V.) über

verdrießlich sein (V.), ahd. sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

verdrießlich sein (V.), mnd. ēchelen, echelen, egelen, ēichelen, eichelen, sw. V.: nhd. ekeln, widerwärtig sein (V.), verdrießen, verdrießlich sein (V.)

verdrießlich sein (V.), mnd. wranten, mnd.?, sw. V.?: nhd. mürrisch sein (V.), verdrießlich sein (V.)

verdrießlich, idg. *merk- (2), *mork-, V.: nhd. verdrießlich

verdrießlich, germ. *þreuta-, *þreutaz, Adj.: nhd. widerspenstig, verdrießlich

verdrießlich, got. *mu-dw-ein-s?, Adj. (a): nhd. schimmelig, verdrießlich

verdrießlich, ae. ǣ-þríe-t-e, Adj.: nhd. verdrießlich, plagend, unangenehm; *þríe-t-e, Adj.: nhd. verdrießlich, unangenehm, plagend

verdrießlich, ahd. biger 3, Adj.: nhd. träge, langsam, verdrießlich; gremizzīg* 1, Adj.: nhd. wild, grimmig, traurig, verdrießlich, mürrisch, barsch; leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich; ungimah (1) 29, Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, hart, unfähig, ungleich, unpassend, verschieden, verdrießlich, lästig; ungimahho 6, ungimacho, Adv.: nhd. ungemach, heftig, mit Unbehagen, auf lästige Weise, unbehaglich, verdrießlich, ungelegen, heftig; unsamfto 8, Adv.: nhd. schwer, nicht leicht, schwierig, verdrießlich, streng, hart; urdruzzīg* 1, Adj.: nhd. lästig, zudringlich, verdrießlich; urlustlīhho 1, urlustlīcho*, Adv.: nhd. verdrießlich, mürrisch, mit Widerwillen, widerwillig

verdrießlich, mhd. ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig; verdriezlich, Adj.: nhd. verdrießlich; verdrozzen, ferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdrossen«, verdrießlich, beschwerlich, träge, langweilig, lästig; verdrozzenlich, ferdrozzenlich*, Adj.: nhd. Überdruss erregend, verdrießlich, unangenehm; verdrozzenlīche, ferdrozzenlīche*, Adv.: nhd. verdrießlich; verdrüzzic*, verdrützic, ferdrützic*, Adj.: nhd. verdrießlich, unwillig, Überdruss erregend

-- verdrießlich machen: mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

verdrießlich, mhd. verdriezic, ferdriezic*, Adj.: nhd. »verdrießlich«, zum Schämen seiend; verdrōzlich, ferdrōzlich*, Adj.: nhd. »verdrießlich«

verdrießlich, mnd. adr· tich, adrotich, Adj.: nhd. überdrüssig, verdrießlich; ēchelerne, echelern, egeleren, egelern, Adj.: nhd. ärgerlich, verdrießlich, zum Widerwillen geeignet, zum Ekel geneigt

verdrießlich, mnd. missem· de, mismōde, Adj.: nhd. missmutig, verdrießlich, verbittert, böswillig; missem· dich, mismodich Adj.: nhd. missmutig, verdrießlich, verbittert, böswillig

-- verdrießlich blicken: mnd. · velsēn (1), st. V.: nhd. verdrießlich blicken

verdrießlich, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

verdrießlich, mnd. vördrētich*, vordrētich, vordrettich, vordrītich, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, ärgerlich, lästig, verdrießlich, unwillig, trotzig; vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrōten*, vordrōten, vordraten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdrossen, verdrießlich, unwillig, widerwillig, lästig, überflüssig; vördrōtenlīk*, vordrōtenlīk, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, verdrießlich, lästig; vördrōtlīk*, vordrōtlīk, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, verdrießlich, lästig; vördrōtsam*, vordrōtsam, vordratsam, Adj.: nhd. Überdruss erregend, überdrüssig, langweilig, verdrossen, unlustig, verdrießlich, lästig; ? wrempich, mnd.?, Adj.: nhd. verdreht, verzerrt, entstellt, verdrießlich?

verdrießliche -- verdrießliche Umstände, mnd. plas (2), plats, M.: nhd. Streit, Auseinandersetzung, Unruhe, Aufruhr, Zank, verdrießliche Umstände, Not

verdrießlicher -- verdrießlicher Blick, mnd. · velsēn (2), N.: nhd. verdrießlicher Blick

verdrießlicher -- verdrießlicher Mensch, mhd. muoche, sw. M.: nhd. Sauertopf, verdrießlicher Mensch

Verdrießliches -- etwas Verdrießliches, an. ref-jur, F. Pl.: nhd. etwas Verdrießliches, Unrecht

Verdrießliches, ahd. urdrioz 4, st. M. (a?, i?): nhd. Lästiges, Verdrießliches, Verdruss, Ekel

Verdrießlichkeit, mhd. gemüffe, st. N.: nhd. Verdrießlichkeit, Maulen (N.), Gemaule

Verdrießlichkeit, mhd. mūthnisse, st. F.: nhd. Verdrießlichkeit

Verdrießlichkeit, mnd. vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss; vördrētichhēt*, vordrētichēt, vordrēticheit, F.: nhd. Verdrießlichkeit, Überdruss; vördrētlīchēt, vordrētlīcheit, F.: nhd. Verdrießlichkeit, Verdruss; vördrētnisse*, vordrētnisse, F.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Überdruss

verdriesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdrieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdrieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdrieszlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verdrieszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdrieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdringen, mhd. verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen

verdringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdrossen sein (V.), ahd. trāgōn 3, sw. V. (2): nhd. träge werden, stumpf sein (V.), verdrossen sein (V.), untätig sein (V.)

verdrossen sein (V.), mnd. pratten, sw. V.: nhd. trotzen, reizbar sein (V.), maulen, unzufrieden sein (V.), verdrossen sein (V.), murren

verdrossen, idg. *dreĝh-, Adj.: nhd. unwillig, verdrossen, schlaff?, zäh?

verdrossen, an. ob-rað-bein-n, Adj.: nhd. träge, verdrossen

verdrossen, ahd. irdrozzan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verdrossen; irdrozzano*, Part. Prät.=Adv.: nhd. verdrossen; trāgi 28, Adj.: nhd. träge, langsam, lässig, verdrossen, schlaff; unstilli 7, Adj.: nhd. unruhig, unzufrieden, überdrüssig, verdrossen, träge, schwankend, mutwillig, ausgelassen

verdrossen, mhd. bedrozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdrossen

verdrossen, mhd. erdrozzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdrossen«

verdrossen, mhd. müede (1), muode, muode, mūde, Adj.: nhd. verdrossen, müde, erschöpft, abgemattet, elend, unglücklich, unglückselig

verdrossen, mhd. træclich, trāclich, trēglich, Adj.: nhd. träge, faul, stockend, langsam, nachlässig, verdrossen; træclīche, trāclīche, trēglīche, trægelīchen, Adv.: nhd. träge, faul, stockend, nachlässig, langsam, verdrossen; træge (2), trāge, trāc, trege, Adj.: nhd. träge, langsam, verdrossen, faul, nachlässig, bequem, schwach, müde, störrisch

verdrossen, mhd. verdrozzen, ferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdrossen«, verdrießlich, beschwerlich, träge, langweilig, lästig

verdrossen, mnd. prattich, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prattisch, prattesch, prettesch, pratsch, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prūlich, Adj.: nhd. unzufrieden, maulig, verdrossen, eigensinnig

verdrossen, mnd. vördrōten*, vordrōten, vordraten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdrossen, verdrießlich, unwillig, widerwillig, lästig, überflüssig; vördrōtsam*, vordrōtsam, vordratsam, Adj.: nhd. Überdruss erregend, überdrüssig, langweilig, verdrossen, unlustig, verdrießlich, lästig

Verdrossener, germ. *þreuta-, *þreutaz, st. M. (a): nhd. Verdrossener

Verdrossenheit -- Verdrossenheit zeigen, mnd. prūlen, sw. V.: nhd. Unzufriedenheit zeigen, Verdrossenheit zeigen, maulen

Verdrossenheit, ahd. 2zurlust 8, st. F. (i): nhd. Wollust, Überdruss, Verdrossenheit, Widerwille, Unlust, Abscheu; missimuotī 2, st. F. (ī): nhd. Missmut, Feindseligkeit, Verstimmung, Verdrossenheit, Erbitterung, Kleinmut, Schwächlichkeit; slaffida 5, st. F. (ō): nhd. Trägheit, Verdrossenheit, Schläfrigkeit, Faulheit, Nachlässigkeit; trāgheit* 12, st. F. (i): nhd. Trägheit, Widerwille, Untätigkeit, Verdrossenheit; unstillida 8, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Zudringlichkeit, Hartnäckigkeit, Verdrossenheit, Unfriede, Aufruhr, Sturm

Verdrossenheit, mhd. trācheit, Trācheit, traegheit, trōcheit, trākeit, trōkeit, st. F.: nhd. Trägheit, Müdigkeit, Bequemlichkeit, Faulheit, Verdrossenheit

Verdrossenheit, mhd. verdrōznisse, ferdrōznisse*, st. F.: nhd. Verdrossenheit; verdrozzenheit, ferdrozzenheit*, st. F.: nhd. Verdrossenheit, Überdruss, Unwille

Verdrossenheit, mnd. vördrōtenichhēt*, vordrētenichēt, vordrōtenicheit, F.: nhd. Überdruss, Widerwille, Verdrossenheit; vördrōtenhēt*, vordrōtenhēt, vordrōtenheit, F.: nhd. Verdrossenheit, Überdruss, Widerwille; vördrōtsamhēt*, vordrōtsamhēt, vordrōtsamheit, F.: nhd. Verdrossenheit, Verdruss, Überdruss, Widerwille

verdrossenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdrücken, ahd. firdrukken* 7, firdrucken*, sw. V. (1a): nhd. »verdrücken«, zusammendrücken, unterdrücken, beseitigen, demütigen, dämpfen

verdrücken, mhd. abedrücken, abdrücken, abe drücken, sw. V.: nhd. »abdrücken«, herunterschlucken, verdrücken, abschnüren, abquetschen

verdrücken, mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

Verdrücken, mhd. verdrücken (2), st. N.: nhd. »Verdrücken«, Verdrängen, Unterdrücken

verdrucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdrückt, mhd. verdrücket*, verdrucket, ferdrücket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdrückt«

Verdrückung, mhd. verdrückunge, ferdrückunge*, st. F.: nhd. »Verdrückung«, Überwältigung, Unterdrückung, Bedrängnis, Verheimlichung

verdruckung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdrückung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verdruss, germ. *angusti-, *angustiz, st. F. (i): nhd. Enge, Verdruss; *þrauta-, *þrautam?, st. N. (a): nhd. Beschwerde, Mühsal, Verdruss; *þreuti-, *þreutiz, st. M. (i): nhd. Überdruss, Verdruss

Verdruss, an. ang-r (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sorge, Verdruss, Zorn, Sünde; þokk-i, sw. M. (n): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); þokk-r, st. M. (a): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); þykk-r (1), st. M. (i): nhd. Verdruss, Schaden; va-n-s-i, sw. M. (n): nhd. Schaden, Schande, Verdruss

Verdruss, ae. ǣ-þro-t, st. N. (a): nhd. Verdruss, Müdigkeit; ǣ-þry-t (2), st. N. (a): nhd. Ekel, Verdruss; i-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Frage, Verdacht, Zweifel, Kummer, Verdruss, Streit; nī-þ, st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Angriff, Krieg, Hass, Übel, Verdruss, Unterdrückung, Kummer, Betrübnis; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden; *þro-t, st. N. (a): nhd. Verdruss, Müdigkeit

Verdruss, as. and-o 3, sw. M. (n): nhd. Kränkung, Verdruss

Verdruss, ahd. ungimah (2) 12, st. N. (a): nhd. Ungemach, Verdruss, Leid, Schmerz, Unheil, Ungehörigkeit, lästiges Benehmen; ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit; urdrioz 4, st. M. (a?, i?): nhd. Lästiges, Verdrießliches, Verdruss, Ekel; urdruz 3, st. M. (a?, i?): nhd. Überdruss, Verdruss, Ausweglosigkeit; urlust 3, st. F. (i): nhd. Ausschweifung, Unlust, Verdruss, Widerwille

Verdruss, mhd. bedriezen (2), st. N.: nhd. Verdruss; drōz, st. M.: nhd. Verdruss, Widerwille, Schrecken (M.), Beschwerde, Schwierigkeit, Belastung

Verdruss, mhd. geheie (1), gehei, geheige, st. N.: nhd. »Gehei«, Hitze, Brand, Glut, Verdruss

Verdruss, mhd. müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss; müejenis*, müenis, st. N.: nhd. Mühsal, Beschwerde, Last, Verdruss; müejesal, müesal, mūsal, st. F.: nhd. Bedrängnis, Not, Mühsal, Beschwerde, Last, Verdruss, Behinderung, Beeinträchtigung

Verdruss, mhd. twancsal, st. N., F.: nhd. Zwang, Gewalt, vorgeschriebene Leistung, Verpflichtung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Unterdrückung, Verdruss

Verdruss, mhd. undult (1), st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Untragbares, ungeduldige heftige Tat; ungedol, st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungedult, ungedulde, ungedolt, st. F.: nhd. Ungeduld, Schmerz, Heftigkeit, Unrecht, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; unvröude, unvreude, unvroude, unvröuwede, unfröude*, unfreude*, unfroude*, unfröuwede*, st. F.: nhd. »Unfreude«, Freudlosigkeit, Trauer, Kummer, Betrübnis, Schmerz, Freudlosigkeit, Verdruss, Angst; verdriez, ferdriez*, st. M.: nhd. »Verdrieß«, Verdruss, Überdruss, Unwille; verdriezen (2), ferdriezen*, st. N.: nhd. »Verdrießen«, Verdruss; verdrōz, verdroz, vordroz, ferdrōz*, st. M.: nhd. Verdruss, Überdruss, Unwillen; verdrütze, ferdrütze*, st. N.: nhd. Verdruss, Überdruss, Unwillen; verdruz, ferdruz*, st. M.: nhd. Verdruss, Überdruss, Unwillen; verlangen (2), ferlangen*, st. N.: nhd. Verlangen, Verdruss, Kummer; vernoije, st. F.: nhd. Verdruss; widerdriez, st. M., st. N.: nhd. »Widerdruß«, Verdruss, Ärger, Ärgernis, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; widerdriezen (2), st. N.: nhd. Verdruss, Ärger, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; widerdrōz, st. M.: nhd. Verdruss, Ärger, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; widerwinde (1), st. F.: nhd. Widerstreben, Widerstand, Verdruss, Widerwärtigkeit

Verdruss, mnd. drētnisse, F.: nhd. Verdruss, Überdruss; ēchelinge, echelinge, echgelinge, eichelinge, eychelinge, F.: nhd. Ekel, Widerwärtigkeit, Verdruss, Ärger, Streitigkeit; echteringe, F.: nhd. Hinterzug, Verdruss; ēgelinge, eigelinge, F.: nhd. Ekel, Widerwärtigkeit, Verdruss, Ärger, Streitigkeit

-- Verdruss bereiten: mnd. bes˙ ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

-- Verdruss machen: mnd. bedremmen, sw. V.: nhd. bedrängen, Verdruss machen

Verdruss, mnd. grēmenisse, gremenisse, gremense, F.: nhd. Grämnis, Betrübnis, Grämen, Verdruss, Grimm, Schmerz

Verdruss, mnd. missebehēgelichēt*, missebehēgelicheit, misbehēgelicheit, F.: nhd. Missfallen, Unzufriedenheit, Verdruss, Unbehagen, Zwietracht, Streit; m· ie (2), m· ye, moie, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Bemühung, Anstrengung, Beschwernis, Schwierigkeit, Unruhe, Sorge, Arbeit, Kummer, Verdruss; m· ienisse, munisse, F.: nhd. Beschwernis, Betrübnis, Schmerz, Kummer, Verdruss, Ärger, Belastung, Qual, Mühe, Widerwärtigkeit; m· iichhēt*, m· iichēt*, m· iicheit*, m· yicheit, mogicheit, m· iechēt, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Kummer, Verdruss, Ärger, Beschwerde

Verdruss, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); spīt (2), spyetht, spiet, M.: nhd. Verdruss, Hohn, schneidender Spott, Schmähung, Missachtung, Kränkung, Erbostheit, Grimm, Ärger; stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

-- Verdruss bereitend: mnd. spītich, spittich, Adj.: nhd. höhnisch, hämisch, herausfordernd, frech, ungehörig, Verdruss bereitend, scharf, böse, schneidend, stößig, schlagend; spītige, Adv.: nhd. hämisch, höhnisch, frech, Verdruss bereitend, böse; spītigen, Adv.: nhd. hämisch, höhnisch, frech, Verdruss bereitend, böse

Verdruss, mnd. unhulde, unholde, mnd.?, F.: nhd. Ungnade, Unruhe, Verdruss; unlēf, mnd.?, N.: nhd. »Unlieb«?, Unannehmlichkeit, Verdruss; unwille, mnd.?, M.: nhd. »Unwille«, Nichtwollen, übler Wille, Verdruss, Ärger, Groll, tatsächlicher Streit, Feindseligkeit, Fehde; vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss; vördrēten* (2), vordrēten, N.: nhd. Verdruss, Ärger, Überdruss; vördrētlīchēt, vordrētlīcheit, F.: nhd. Verdrießlichkeit, Verdruss; vördrētnisse*, vordrētnisse, F.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Überdruss; vördrōt*, vordrōt, vordrot, N., M.: nhd. Verdruss, Ärger, Überdruss, Widerwille; vördrōtsamhēt*, vordrōtsamhēt, vordrōtsamheit, F.: nhd. Verdrossenheit, Verdruss, Überdruss, Widerwille; vörn· ge* (2), vorn· ge, F.?: nhd. Verdruss, Ärger; vörnoi*?, vornoi*, vornoy, mnd.?, N.?: nhd. Widerwillen, Verdruss, Widerwärtigkeit; vörwōr*, vorwōr, vorwor, vorwör, F.?: nhd. Verwirrung, Unruhe, Verdruss; wedderwille, mnd.?, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Widersetzlichkeit, Widerwilligkeit, Widerstand, Anfeindung, Unwille, Ärger, Verdruss, Widerwärtigkeit, Ungemach; wēm· dichhēt*, wēm· dichēt*, wēm· dicheit*, wēmodicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wehmütigkeit«, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid; wēmōt, mnd.?, M.: nhd. Wehmut, Betrübnis, Traurigkeit, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid

-- Verdruss bereiten: mnd. vördrēten* (1), vordrēten, vordreiten, vordrīten, verdrēten, st. V.: nhd. verdrießen, ärgern, zu viel werden, zu lang werden, über werden, ekeln, Verdruss bereiten, überdrüssig sein (V.)

-- Verdruss bereitend: mnd. vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig

-- Verdruss empfinden: mnd. vörnīeren* (2), vornīeren, vornīgeren, vornigeren, sw. V.: nhd. die Lust verlieren, genug bekommen, Verdruss empfinden, gegen etwas Widerwillen bekommen

-- Verdruss erregend: mnd. vördrētich*, vordrētich, vordrettich, vordrītich, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, ärgerlich, lästig, verdrießlich, unwillig, trotzig; vördrōtenlīk*, vordrōtenlīk, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, verdrießlich, lästig; vördrōtlīk*, vordrōtlīk, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, verdrießlich, lästig

-- Verdruss erregende Lage: mnd. vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss

Verdrusserregendes, mhd. widerdriez, st. M., st. N.: nhd. »Widerdruß«, Verdruss, Ärger, Ärgernis, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; widerdriezen (2), st. N.: nhd. Verdruss, Ärger, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; widerdrōz, st. M.: nhd. Verdruss, Ärger, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes

verdrüssig, mnd. ordrotich, odrotich, mnd.?, Adj.: nhd. verdrüssig

verdrüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdrüszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdrüszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verduckeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verducken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdüfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verduften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdüften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdulden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdummen, as. bi-du-m-b-il-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verdummen, zum Narren machen

verdummen, ahd. irnarrēn* 6, sw. V. (3): nhd. Narr werden, verdummen, sich der Torheit überlassen (V.)

verdummen, mhd. vertumben, vertummen, fertumben*, sw. V.: nhd. »verdummen«, ganz dumm werden, in Unverstand hinbringen

verdummen, mnd. vördummen*, vordummen, sw. V.: nhd. verdummen, dumm werden

verdummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdummung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdumpfen, mhd. vertumpfen*, vertumphen, fertumpfen*, sw. V.: nhd. »verdumpfen«, dumpf werden

verdumpfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verdumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdumpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verdunkeln -- sich verdunkeln, mhd. trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen

verdunkeln (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? vörsch· wen*, vorsch· wen, sw. V.: nhd. scheu machen, verdunkeln? (Bedeutung örtlich beschränkt)

verdunkeln, idg. *merəgu̯-, *mergu̯-, V., Adj.: nhd. flimmern, verdunkeln, dunkel

-- sich verdunkeln: idg. *merək-, *merk-, V.: nhd. flimmern, funkeln, sich verdunkeln

verdunkeln, germ. *dankwajan?, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel machen, verdunkeln; *demrajan, *dembrajan, germ.?, sw. V.: nhd. verdunkeln, dunkel machen; *dunkaljan, *dunkwlajan, germ.?, sw. V.: nhd. verdunkeln; *merkwajan, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel machen, verdunkeln

verdunkeln, an. d k-k-v-a, sw. V. (1): nhd. dunkel machen, verdunkeln, verderben; myr-k-ja, myr-k-va, sw. V. (1): nhd. dunkel machen, dunkel werden, verdunkeln

verdunkeln, ae. ā-dim-m-ian, ā-dȳm-m-an, sw. V.: nhd. eintrüben, verdunkeln; ā-þéo-st-r-ian, sw. V. (2): nhd. verdunkeln, dunkel werden; ? for-e-ā-wrī-g-ian, sw. V. (2): nhd. verdunkeln?; for-þylm-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, bedecken, verdunkeln, überwältigen, ersticken, verzehren; ge-þéo-st-r-ian, ge-þio-st-r-ian, sw. V. (2): nhd. dunkel werden, verdunkeln; of-er-ge-þéo-st-r-ian, sw. V. (2): nhd. verdunkeln; of-þylm-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, bedecken, verdunkeln, überwältigen, ersticken, verzehren; þéo-st-r-ian, sw. V. (2): nhd. dunkel werden, verdunkeln

verdunkeln, anfrk. bi-sked-e-wen* 1, be-sced-i-won*, sw. V. (1): nhd. verdunkeln, beschatten

verdunkeln, ahd. bifinstaren* 4, sw. V. (1a): nhd. verfinstern, bedecken, verdunkeln, umhüllen; biskatawen* 5, biscatawen*, sw. V. (1a): nhd. beschatten, überschatten, verdunkeln, verfinstern; bitoumen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. verdunkeln; bitunkalen* 13, bituncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, abstumpfen, mit Dunkelheit bedecken, trüben, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, glanzlos machen, trüben; dekken* 36, decken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, kleiden, bekleiden, verhüllen, verdecken, verdunkeln, verstecken; firtunkalen* 1, firtuncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, trüben; gisalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben, braun sein (V.), entfärben, verdunkeln, bräunen, glanzlos machen

Verdunkeln, ahd. giswerk* 1, giswerc*, st. N. (a): nhd. Schwärze, Wolke, Verdunkeln, Regenwolke, Regengewölk; giswork* 1, gisworc*, st. N. (a): nhd. Schwärze, Wolke, Verdunkeln, Regenwolke, Regengewölk

verdunkeln, ahd. irsalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben, verdunkeln, verfinstern; nibulen* 4, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, vernebeln, sich verfinstern, trübe werden; salawen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschmutzen, trüben, schwärzen (V.) (1), verdunkeln, färben; swerzen* 2, sw. V. (1a): nhd. schwärzen (V.) (1), verdunkeln; tunkalen* 6, tuncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, dunkeln, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, trüben

-- sich verdunkeln: ahd. finstarēn* 6, sw. V. (3): nhd. dunkel werden, finster werden, sich verfinstern, sich verdunkeln, verblassen; tunkalēn* 2, tuncalēn*, sw. V. (3): nhd. dunkeln, dunkel werden, sich verdunkeln

verdunkeln, mhd. beschatewen, beschetwen, sw. V.: nhd. beschatten, überschatten, überdecken, beschirmen, verdunkeln; betimberen*, betimbern, sw. V.: nhd. verdunkeln; betrüeben (1), betroben, sw. V.: nhd. betrüben, trübe machen, verdunkeln, heimsuchen, beeinträchtigen, schädigen, kränken, beunruhigen, traurig sein (V.); bevinsteren*, bevinstern, befinsteren*, befinstern*, sw. V.: nhd. verdunkeln; blenden, blinden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, verdunkeln, berauben, verblendet sein (V.), verstockt sein (V.), fernhalten von; blinden (1), sw. V.: nhd. erblinden, blind werden, blenden, verblenden, verdunkeln; erblenden, irblenden, erplenden, irplenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, das Augenlicht nehmen, verdunkeln; erleschen (2), st. V.: nhd. enden, sich legen, beschwichtigen, in den Schatten stellen, des Lichtes berauben, verdunkeln, löschen (V.) (1)

-- sich verdunkeln: mhd. erleschen (1), irleschen, derleschen, releschen, sw. V.: nhd. erlöschen, auslöschen, aufhören zu bellen, aufhören zu jagen, sich verdunkeln, schwinden, vergehen, verstummen, enden

verdunkeln, mhd. betunkelen, betunkeln, sw. V.: nhd. »verdunkeln«, dunkel machen, verdüstern

verdunkeln, mhd. leschen (2), löschen, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, stillen, verdunkeln, verdüstern, beenden, beendigen, tilgen, vertilgen, verlöschen, verschwinden

verdunkeln, mhd. salewen*, salwen, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben, trübe sein (V.), trübe werden, verdunkeln, entfärben, schmutzig werden, betrüben; schetigen, sw. V.: nhd. verdunkeln, schattieren; selwen, selewen (?), selben, sw. V.: nhd. verdunkeln, entfärben, verfärben, betrüben, trüben, beschmutzen, schmutzig sein (V.), schmutzig werden; timberen*, timbern, timmern, sw. V.: nhd. dunkel machen, verdunkeln

Verdunkeln, mhd. timbern (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verdunkeln

verdunkeln, mhd. verblenden, vorplenden, ferblenden*, sw. V.: nhd. »verblenden«, blenden, verblenden, verdunkeln; verblinden, vorblinden, sw. V.: nhd. »verblinden«, blind werden, blind sein (V.), erblinden, blenden, verblenden, verblendet sein (V.), verblendet werden, verdunkeln; verdemeren*, verdemern, sw. V.: nhd. »verdämmern«, verdunkeln, unsichtbar werden lassen; verdinsten, ferdinsten*, sw. V.: nhd. verdunkeln; verdunsteren*, verdunstern, ferdunstern*, sw. V.: nhd. verfinstern, verdunkeln; versalwen, fersalwen*, sw. V.: nhd. verdunkeln, bräunen; verselwen, ferselwen*, versalwen, fersalwen*, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben, verdunkeln, bräunen; verterken, vertirken, verderken, ferterken*, sw. V.: nhd. verdunkeln, verhüllen; vertunkelen*, vertunkeln, verdunkeln, fertunkelen*, sw. V.: nhd. verdunkeln; vervinsteren*, vervinstern, ferfinsteren*, sw. V.: nhd. verfinstern, verdunkeln, trüben

verdunkeln, mnd. bedr· ven (1), bedrüven, bedroven, sw. V.: nhd. betrüben, Trübsal bereiten, beunruhigen, stören, trüben, verdunkeln, bekümmern, unzufrieden sein (V.); bedunkeren, sw. V.: nhd. dunkel machen, dunkel werden, verdunkeln; blinden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, erblinden, verblenden, verdunkeln; dunkeren, mnd.?, sw. V.: nhd. dunkel werden, blind werden, verdunkeln

verdunkeln, mnd. schatten* (2)**, sw. V.: nhd. »schatten«, Schatten (M.) geben, verdunkeln
-- sich verdunkeln: mnd. stāren, sw. V.: nhd. starren, starr sein (V.), leblos werden, trübe werden, sich verdunkeln, stieren

verdunkeln, mnd. · verd· steren, sw. V.: nhd. herabsetzen, schlecht machen, anschwärzen, verdunkeln

verdunkeln, mnd. vördunkelen*, vordunkelen, vordunkeln, sw. V.: nhd. verdunkeln, unklar machen, unkenntlich machen; vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren; vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren; vörschāduwen*, vorschāduwen, vorschadewen, sw. V.: nhd. beschatten, verdunkeln

verdunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdunkelt, idg. *dheubh-, V., Adj.: nhd. stieben, rauchen, verdunkelt

verdunkelt, ae. for-þy-s-m-ed, Adj.: nhd. verdunkelt

verdunkelt, ahd. horofaro* 1, Adj.: nhd. schmutzig, dunkel, verdunkelt, schmutzfarbig; truobi* 20, Adj.: nhd. trübe, dunkel, verwirrt, verdunkelt, undurchsichtig, getrübt, betrübt, aufgewühlt

verdunkelt, mhd. blint, plint, Adj.: nhd. blind, dunkel, verdunkelt, unvernünftig, unwissend, trübe, versteckt, nichtig, frei; erblant, erblendet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblendet, verdunkelt

verdunkelt, mhd. verselwet, ferselwet*, (Part. Prät=)Adj.: nhd. verschmutzt, getrübt, verdunkelt, gebräunt

Verdunkelung, ahd. salawī* 1, st. F. (ī): nhd. Dunkel, Schwärze, Verdunkelung; tunkalī* 13, tuncalī, tunkalīn*, st. F. (ī): nhd. Dunkel, Dunkelheit, Finsternis, Verdunkelung

Verdunkelung, mhd. beselwunge 1, st. F.: nhd. Verdunkelung

Verdunkelung, mnd. vördunkeringe*, vordunkeringe, F.: nhd. Dunkelwerden, Verdunkelung, Unklarheit, Trübung

verdunkelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdünken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdunkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verdunklung, mhd. bedeckunge, st. F.: nhd. »Bedeckung«, Verhüllung, Verdunklung, Zurückhaltung

verdünnen, an. þyn-n-a (2), sw. V. (1): nhd. verdünnen, dünn machen

verdünnen, ae. ge-þyn-n-ian, sw. V.: nhd. dünn machen, verdünnen; þyn-n-ian, sw. V.: nhd. dünn machen, verdünnen

verdünnen, ahd. gidunnirōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verdünnen«, vermindern

verdünnen, ahd. gitouben* 1, sw. V. (1a): nhd. mindern, verdünnen, vermindern, abschwächen

verdünnen, mhd. vermischen, vermuschen, fermischen*, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, sich geschlechtlich vermischen, sich verbergen, verdünnen, verbinden mit

verdünnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdünnte -- verdünnte Kalklösung, mnd. kalkwāter, N.: nhd. Kalkwasser, verdünnte Kalklösung, Kalklauge

verdünnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdünnungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verdunsten, ahd. brādemen* 1, sw. V. (1a): nhd. verdunsten, verdampfen

verdunsten, mhd. ūfwalken***, st. V., red. V.: nhd. verdunsten; ūzdunsten, ūzdünsten, ūz dunsten, sw. V.: nhd. ausdünsten, verdunsten, austrocknen

verdunsten, mhd. dunsten, dünsten, sw. V.: nhd. dunsten, dampfen, verdunsten; erdürsten, sw. V.: nhd. verdunsten, dursten, verdursten

verdunsten, mnd. ūtdr· gen*, ūtdrogen, mnd.?, sw. V.: nhd. verdunsten, austrocknen
-- verdunsten lassen: mnd. vördistilēren*, vordistilēren, vordistillēren, sw. V.: nhd. in Rauch aufgehen lassen, verdunsten lassen, durchbringen, in Alkohol umsetzen

verdunsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdünsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdunstet, mhd. ūfgewalken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdunstet

verdunstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdünstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdursten, got. af-þaúrs-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. dursten, verdursten, durstig sein (V.)

verdursten, mhd. erdürsten, sw. V.: nhd. verdunsten, dursten, verdursten

verdursten, mhd. verdurstic, Adj.: nhd. verdursten, durstig

verdursten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdürsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdurstet, mhd. dursttōt, Adj.: nhd. tot vor Durst, verdurstet

verduschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verduseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdussen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdüstern, ae. efen-un-rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. betrüben, verdüstern

verdüstern, mhd. betunkelen, betunkeln, sw. V.: nhd. »verdunkeln«, dunkel machen, verdüstern; bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern

verdüstern, mhd. leschen (2), löschen, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, stillen, verdunkeln, verdüstern, beenden, beendigen, tilgen, vertilgen, verlöschen, verschwinden

verdüstern, mhd. verdusteren*, verdustern, ferdusteren*, sw. V.: nhd. »verdüstern«, verfinstern

verdüstern, mnd. vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren; vörwolkenen*, vorwolkenen, sw. V.: nhd. umwölken, verdüstern

verdüstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdüstert, mnd. vörd· steret*, vord· steret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdüstert, mit Blindheit geschlagen

Verdüsterung, mnd. vörd· steringe*, vord· steringe, F.: nhd. Verdüsterung, Verfinsterung, Finsternis

verdüsterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verdütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

verdutzen, mnd. vördutten*, vordutten, sw. V.: nhd. verwirren, verdutzen, besinnungslos machen, ohnmächtig werden

verdutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verdutzt sein (V.), ae. ā-stylt-an, sw. V.: nhd. verdutzt sein (V.), erstaunt sein (V.); ge-stylt-an, sw. V.: nhd. verdutzt sein (V.), zögern; stylt-an, sw. V.: nhd. verdutzt sein (V.), zögern

verdutztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verebenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verebenung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verebnen, mhd. verebenen, virebenen, ferebenen*, sw. V.: nhd. »verebnen«, ebnen, ausgleichen, glätten, schlichten, versöhnen, sich vergleichen, aussöhnen, überkommen (V.), niederfallen

Verebnung, mhd. verebenunge 4 und häufiger?, ferebenunge*, st. F.: nhd. »Verebnung«, Schlichtung, Vergleich, Vertrag

verecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veredeln -- Baum veredeln, mhd. zwīen, zwien, sw. V.: nhd. »zweien«, pfropfen, Baum veredeln, zweigen, verzweigen, ausdehnen

veredeln, germ. *impitōn, sw. V.: nhd. pfropfen, veredeln; *pelten?, germ.?, sw. V.: nhd. pelzen, veredeln

veredeln, ahd. pelzōn* 5, sw. V. (2): nhd. pelzen, anpflanzen, pfropfen, veredeln; pfropfōn* 1, phrophōn*, sw. V. (2): nhd. pfropfen, veredeln

veredeln, mhd. belzen, pelzen, sw. V.: nhd. pelzen, pfropfen, veredeln; durchzwīen, sw. V.: nhd. über und über bepfropfen, veredeln; edelen, edeln, adeln, sw. V.: nhd. »adeln«, edel machen, edle Art annehmen, erheben, adeln, veredeln, arten nach

veredeln, mhd. pfropfen*, phrophen, sw. V.: nhd. pfropfen, veredeln

veredeln, mhd. sublimieren, sw. V.: nhd. veredeln, verherrlichen; tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden

veredeln, mnd. · verformen, ōverformen, sw. V.: nhd. »überformen«, veredeln, neue Gestalt geben; planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten; pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen; rīsen (3), sw. V.: nhd. pfropfen, begründen, stützen, anreizen, veredeln

veredeln, mnd. vörēdelen*, vorēdelen, voreddelen, sw. V.: nhd. veredeln, adlig machen, edler machen, adeln, den Stand erhöhen, in den Adelsstand erheben, entarten

veredeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veredelsteinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veredelt -- Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

Veredelung -- Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen, mnd. pōte (2), potte, pāte, M., F.: nhd. Setzling, Steckling, junge Pflanze, junger Baum, Pflänzling, junger Zweig, Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen

Veredelung -- Veredelung von Pflanzen, mnd. pōtinge, pātinge, pottunc, pottungh, F.: nhd. Pflanzung, Anpflanzung, Veredelung von Pflanzen, Pfropfung

veredlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veredlungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verehelichen, afries. a-f-t-ig-ia* 5, sw. V. (2): nhd. ehelichen, verehelichen, legitimieren; bōst-ig-ia 5, sw. V. (2): nhd. verehelichen

verehelichen, mhd. echten, sw. V.: nhd. verehelichen

verehelichen, mhd. verēwelichen, ferēwelichen*, sw. V.: nhd. »verehelichen«, sich verheiraten

verehelichen, mnd. vörēlīken*, vorēlīken, voreheliken, vorehligen, sw. V.: nhd. »verehelichen«, verheiraten

verehelichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verehelichung -- Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

Verehelichung -- Verehelichung mit einem Ungenossen, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

Verehelichung -- Verehelichung mit einer Ungenossin, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem

Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

Verehelichung, afries. a-f-t-inge* 5, a-f-t-enge, st. F. (ō): nhd. Ehe, Verehelichung

verehelichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verehren, idg. *ais- (2), V.: nhd. ehrfürchtig sein (V.), verehren; *deu- (2), *dou-, *du-, V., Adj.: nhd. verehren, gewähren, ehrwürdig, mächtig; *i̯ag-, V.: nhd. verehren

verehren, germ. *andrēdan, *andrǣdan, st. V.: nhd. scheuen, fürchten, verehren; *blōtan, st. V.: nhd. opfern, verehren; *deurjakōn, *deuzjakōn, germ.?, sw. V.: nhd. verehren, verherrlichen

verehren, got. bar-usn-jan 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. fromm verehren, verehren, kindlich ehren; blōt-an 3, red. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,V): nhd. verehren, opfern; in-wei-t-an* 10, st. V. (1): nhd. Verehrung erweisen, begrüßen, anbeten, ansehen, verehren

-- fromm verehren: got. bar-usn-jan 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. fromm verehren, verehren, kindlich ehren

verehren, an. blōt-a, red. V.: nhd. opfern, verehren, verfluchen; dȳ-r-k-a, sw. V. (2): nhd. verehren, preisen, verherrlichen; fæg-ja, sw. V. (1): nhd. reinigen, verehren; gọf-g-a, sw. V.: nhd. verehren, anbeten, schmücken

verehren, ae. éa-þ-mœ̄-d-an, sw. V. (1): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen, anbeten, verehren; ge-gield-an, ge-gild-an, ge-geld-an, ge-gyld-an, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen; gield-an, gild-an, geld-an, gyld-an (2), st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, entgelten, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen; hā-l-g-ian, sw. V. (2): nhd. heiligen, verehren, feiern, weihen

verehren, ahd. anaērōn* 1?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren; bigangan* (1) 9, red. V.: nhd. begehen, feiern, verehren, ausüben, halten, einhalten, umgeben, entkommen, entlaufen; ēren* (1) 6, sw. V. (1a): nhd. hochschätzen, ehren, achten, verehren, verherrlichen, schonen; ērēn* 102?, sw. V. (3): nhd. ehren, verehren, Ehre erweisen, achten, schätzen, hochachten, verherrlichen, rühmen, auszeichnen, anbeten, schonen; ērōn* (1) 8?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren, preisen, achten, Ehrerbietung bezeugen; giērēn* 13?, sw. V. (3, 1a?): nhd. ehren, verehren, achten, schätzen, verherrlichen, auszeichnen, belohnen, gewähren, krönen; giērōn* (1) 4 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren, verherrlichen, bewähren, belohnen; giminnōn* 1, sw. V. (2): nhd. lieben, pflegen, verehren; heilazzen* 10, sw. V. (1a): nhd. grüßen, Lebewohl sagen, verehren; minnōn 306?, sw. V. (2): nhd. lieben, liebkosen, verehren, pflegen, schätzen, hegen, sich liebevoll zuwenden; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern; werdōn* 5, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, schätzen, kaufen, für wert erachten, bewerten, verehren; wirden* 5, sw. V. (1a): nhd. »würdigen«, verehren, wert machen, ehren

verehren, mhd. anebeten*, anepeten, anebeden, anbeten, ane beten, sw. V.: nhd. anbeten, verehren; anegebeten, ane gebeten, sw. V.: nhd. anbeten, verehren, verehren als; ērbæren, sw. V.: nhd. verehren; ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken; ērwirden, sw. V.: nhd. verehren; ērwirdigen, ērwürdigen, ēwirdigen, sw. V.: nhd. »ehrwürdigen«, verehren

-- verehren als: mhd. anegebeten, ane gebeten, sw. V.: nhd. anbeten, verehren, verehren als

verehren, mhd. gemeinen (1), sw. V.: nhd. meinen, verstehen, auffassen, verehren, schätzen, lieben; grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen; hēren (1), ēren, sw. V.: nhd. verherrlichen, schmücken, verherrlicht sein (V.), stolz werden, mächtig werden, stolz sein (V.), auszeichnen, schätzen, verehren

verehren, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

verehren, mhd. triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

Verehren, mhd. triuten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schmeicheln, Lieben, Beischlaf-Vollziehen, Sich-der-Liebe-Hingeben, Liebkosen, Umarmen, Schlafen mit, Umwerben, Verehren, Schätzen

verehren, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

Verehren, mhd. üeben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Üben, Geschäftigkeit, Üben, Hegen, Pflegen, Verehren, Anbeten, Ausüben

verehren, mhd. verēren, ferēren*, sw. V.: nhd. »verehren«, schenken

verehren, mnd. anebēden* (2), anbēden, sw. V.: nhd. anbeten, beten, verehren; ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten; ērwērdigen (1), sw. V.: nhd. ehren, verehren, verherrlichen

verehren, mnd. · fenen*, · fnen*, ōfnen, mnd.?, V.: nhd. üben betreiben, pflegen, verehren; offerēren, sw. V.: nhd. darbieten, anbieten, schenken, verehren, opfern

verehren, mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten; vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken

verehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verehrend -- den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrend, mnd. priāpistisch, Adj.: nhd. den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrend

verehrend, mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

verehrenswerte -- verehrenswerte Frau, mnd. · vervrouwe, ōvervrouwe, F.: nhd. »Überfrau«?, Frau mit guten Eigenschaften, verehrenswerte Frau

Verehrer, idg. *ti̯egᵘ̯tor-, M.: nhd. Anbeter, Verehrer

Verehrer, got. *blō-st-r-ei-s?, st. M. (ja): nhd. Verehrer

Verehrer, ae. bī-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Bewohner, Bebauer, Verehrer, Wohltäter; *-hear-w-a, sw. M. (n): nhd. Verehrer

Verehrer, ahd. uobāri* 4, st. M. (ja): nhd. Verehrer, Pfleger, Landbauer, Winzer

Verehrer, mhd. amīs (1), st. M., sw. M.: nhd. »Ami«, Geliebter, Liebhaber, Verehrer, Freund; amīsel, M.: nhd. Geliebter, Liebhaber, Verehrer, Freund, Vertrauter; ērære*, ērer, st. M.: nhd. »Ehrer«, Ehrender, Verehrer, einer der ehrt

Verehrer, mhd. hovierære*, hofierære*, hovierer, hofierer, st. M.: nhd. »Hofierer«, Hofmacher, Verehrer, Spielmann

Verehrer, mhd. werbære (2), werber, st. M.: nhd. »Werber«, Geschäftsmann, Händler, Bewerber, Liebhaber, Verehrer, Kuppler

Verehrer, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger

verehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verehrt -- am Kreuzweg verehrt, mnd. vērwēgich*, vērwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »vierwegig«, am Kreuzweg befindlich, am Kreuzweg verehrt

verehrt -- Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt, mnd. priāpiste, M.: nhd. Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt

verehrt, an. heið-sær, Adj.: nhd. angesehen, verehrt

verehrt, ae. d-ry-s-en-lic, Adj.: nhd. schrecklich, verehrt, gefürchtet; d-ry-s-lic, Adj.: nhd. schrecklich, verehrt, gefürchtet; hā-l-ig, Adj.: nhd. heilig, geweiht, verehrt, göttlich

verehrt, mhd. hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn

verehrt, mhd. liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt

verehrter -- als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes, mnd. reliquie, F.: nhd. »Reliquie«, als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes

Verehrter -- außerhalb der Stadt Verehrter, ahd. foraburgo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorstädter«, Auswärtiger, außerhalb der Stadt Verehrter

Verehrtheit, mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

Verehrung -- himmlische Verehrung, mhd. himelēre, st. F.: nhd. himmlische Verehrung, Herrlichkeit

Verehrung -- Verehrung der Heiligen, mnd. hilligendēnst, hilgendēnst, M., N.: nhd. Heiligendienst, Verehrung der Heiligen

Verehrung, idg. *i̯agos-, N.: nhd. Verehrung

Verehrung, got. *blōt-ein-s?, st. F. (i/c): nhd. Verehrung; blōt-i-n-a-s-su-s* 3, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 37): nhd. Verehrung, Gottesverehrung

-- Verehrung erweisen: got. in-wei-t-an* 10, st. V. (1): nhd. Verehrung erweisen, begrüßen, anbeten, ansehen, verehren

Verehrung, an. lot-n-ing, st. F. (ō): nhd. Verehrung, Gehorsam; veg-tyll-a, sw. F. (n): nhd. Ehre, Verehrung

Verehrung, ae. ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; bī-ġė-ng, F.: nhd. Übung, Verehrung, Pflege; bī-ġė-ng-e, st. N. (ja): nhd. Übung, Verehrung; gield, gild, gyld, geld, st. N. (a): nhd. Dienst, Opfer, Verehrung, Zahlung, Abgabe, Tribut, Steuer (F.), Vergeltung, Gilde, Bruderschaft, Götze

Verehrung, afries. êr-e 24, st. F. (ō): nhd. Ehre, Verehrung

Verehrung, ahd. ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; ērwirdigī* 5, st. F. (ī): nhd. Würde, Ehrwürdigkeit, Verehrung, Ansehen; hērī 14, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Größe, Würde, Rang, Verherrlichung, Verehrung, Hoheit; wirdī* 22, werdī*, st. F. (ī): nhd. Würde, Ansehen, Verdienst (N.), Ehrerbietung, Ehre, Verehrung

Verehrung, mhd. ahtunge, st. F.: nhd. Achtung, Urteil, Beurteilung, Einschätzung, Schätzung, Achten, Beachten, Aufmerken, Meinung, Betrachtung, Verehrung; anebetunge, anbetunge, anbetung, st. F.: nhd. Anbetung, Verehrung; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; dienestbære (2), st. F.: nhd. Dienst, Verehrung; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr; ērwirdicheit, ērwirdecheit, ērwirdikeit, st. F.: nhd. »Ehrwürdigkeit«, Verehrung, Ehrfurcht, Herrlichkeit

Verehrung, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit; zuopfliht, zūpfliht, zuopliht, zūpliht, zuophliht, st. F.: nhd. »Zupflicht«, Eifer, hingebender Eifer, Anstrengung, Hingabe, Verehrung, Zustimmung, Gemeinsamkeit, Art und Weise

Verehrung, mhd. verērunge*, verīrunge, ferērunge*, st. F.: nhd. »Verehrung«, Geschenk

Verehrung, mnd. anebēden* (3), anebēdent*, anbēdent, N.: nhd. Verehrung, Beten; ērbēdinge, F.: nhd. Verehrung; ēre (2), eer, F.: nhd. Ehre, Verehrung, Ehrerbietung, Herrlichkeit, Ansehen, Ruhm, unverletzter Ruf, Ehrgefühl, ehrenhaftes Benehmen, Ehe; ērhaftichhēt*, ērhaftichēt, ērhafticheit, ērachtichēt, ēraftichēt, F.: nhd. »Ehrhaftigkeit« (Anrede an den Rat), Ehrerbietung, Verehrung; ēringe, F.: nhd. Verehrung, Geschenk; ērwērdichhēt*, ērwērdichēt, ērwērdicheit, F.: nhd. Ehre, Ehrerbietung, Verehrung, die zu ehrende Macht

-- der Verehrung wert: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- Verehrung geben: mnd. ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten

-- Verehrung verdienend: mnd. ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft

Verehrung, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites; · vinge, o̊vinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- Gegenstand der Verehrung: mnd. · vinge, o̊vinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

Verehrung, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage; vörēringe*, vorēringe, F.: nhd. Verehrung, Schenkung, Geschenk; wērde (1), werde, st. F.: nhd. Wert, Preis, Gehalt, Trefflichkeit, Würdigkeit, Würde, hoher Stand, Geltung, Ansehen, Achtung, Verehrung

verehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verehrungssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verehrungsvoll, mnd. ērwērdelīk***, Adj.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, würdig; ērwērdelīken, Adv.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, in würdiger Weise; ērwērdigen (2), Adv.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, in würdiger Weise

verehrungswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verehrungswürdig, ahd. antsāzīg 18, Adj.: nhd. »entsetzend«, erschreckend, grausig, furchterregend, verehrungswürdig, ehrfurchtgebietend; egibāri 11, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend; egibāro* 2, Adv.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend; ērwirdīg* 26, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenhaft, würdig, verehrungswürdig, angesehen, anständig; giwahtlīh* 13, Adj.: nhd. gedenkend, erwähnenswert, des Gedenkens würdig, verehrungswürdig, glanzvoll, berühmt, ruhmvoll

verehrungswürdig, mhd. ērenvol, ērenfol*, Adj.: nhd. »ehrenvoll«, verehrungswürdig; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll

verehrungswürdig, mhd. hōchwirdic, hōchwirdec, hōchwurdic, Adj.: nhd. hochwürdig, erhaben, hochheilig, verehrungswürdig

verehrungswürdig, mhd. überwirdic, überwirdec, überwurdic, Adj.: nhd. »überwürdig«, überaus würdig, hochwürdig, heilig, verehrungswürdig, hochheilig

verehrungswürdig, mnd. lōfwē̆rdich (2), lōfwardich, Adj.: nhd. lobenswert, angesehen, verehrungswürdig; lōvenwērdich (2), Adj.: nhd. lobenswert, angesehen, verehrungswürdig

verehrungswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vereiden, mhd. vereiden, fereiden*, sw. V.: nhd. vereiden, beeiden, durch einen Eid binden, verpflichten, eidlich verpflichten

vereiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereidet, got. uf-ai-þ-ei-s* 1, Adj. (ja), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 158,2): nhd. durch Eid verpflichtet, durch Eid verbunden, vereidet

vereidet, mnd. ēdesvörwant*, ēdesvorwant, eidesvorwant, Adj.: nhd. vereidet, durch Eid verbunden; ēthaftich, ētaftich, eithaftich, eitaftich, Adj.: nhd. geschworen, vereidet

vereideter -- vereideter Kirchenvorsteher, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

vereidigen -- sich vereidigen, ahd. wettiskeffōn* 1, wettisceffōn*, sw. V. (2): nhd. wetten, sich vereidigen, verpfänden, als Pfand nehmen

vereidigen, ae. ǣ-þ-an, sw. V.: nhd. schwören, vereidigen, beeiden

vereidigen, afries. ê-th-a (2) 1, sw. V. (1): nhd. beeidigen?, beschwören?, vereidigen

vereidigen, mnd. ēden (2), eiden, sw. V.: nhd. beeiden, beeidigen, vereidigen, Eid leisten, Eid schwören, schwören, in Eid nehmen

vereidigen, mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd.

»staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; tōstāven*, tostaven, mnd.?, sw. V.: nhd. zustaben, vereidigen

vereidigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereidigt, mhd. gesworen* (1), gesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlobt mit, geschworen, beschworen, vereidigt, verpflichtet, durch Eid verpflichtet, eidlich verpflichtet

vereidigt, mnd. geswōren (1), geswāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschworen, vereidigt

-- vereidigt werden: mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

vereidigt, mnd. swōren (2), schwōren, schwōrene, swōrne, swāren, schwāren, swārne, Adj.: nhd. geschworen, vereidigt, einer Institution durch Eid verbunden

vereidigter -- Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird, mnd. statgeswōrener, M.: nhd. »Stadtgeschworener«, Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird

vereidigter -- gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

vereidigter -- vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

vereidigter -- vereidigter Beisitzer des Forstgerichts, mnd. holtswōren, holtswaren, M.: nhd. vereidigter Beisitzer des Forstgerichts

vereidigter -- vereidigter Kirchenvorsteher, mnd. kerkenswōren, kerkenswāren, M.: nhd. vereidigter Kirchenvorsteher; kerkgeswōren, M.: nhd. vereidigter Kirchenvorsteher; kerkswōren, kerkswāren, M.: nhd. vereidigter Kirchenvorsteher

vereidigter -- vereidigter Kirchenvorsteher, mnd. parrekerkengeswōrener*, parrekerkengeswōrner, parkerkengeswōrner*, M.: nhd. »Pfarrkirchengeschworener«, vereidigter Kirchenvorsteher; rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

vereidigter -- vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches, mnd. lākenmētære*, lākenmēter, M.: nhd. »Lakenmesser« (M.), vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches

vereidigter -- vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung, mnd. lākenstrīkære*, lākenstrīker, M.: nhd. Lakenstreicher der die Aufsicht darüber führt dass die Laken (N. Pl.) ihre gehörige Länge haben, vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung

vereidigter -- vereidigter Zeuge, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

vereidigter -- vereidigter Zunftvorsteher, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

vereidigter Kornmesser (M.), mhd. kornmezzære*, kornmezzer, st. M.: nhd. »Kornmesser« (M.), vereidigter Kornmesser (M.); kornmezze, sw. M.: nhd. »Kornmesser« (M.), vereidigter Kornmesser (M.); kornrihtære*, kornrihter, st. M.: nhd. »Kornrichter«, vereidigter Kornmesser (M.)

Vereidigter, mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat; ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

-- Vereidigter vom Rat bestellt: mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat

-- Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt: mnd. ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

Vereidigter, mnd. geswōren (2), M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Verschworener; geswōrener***, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Verschworener

vereidigtes -- vereidigtes Ratsmitglied, mnd. mēdeswōren, (Part. Prät.=)M.: nhd. »Mitgeschworener«, vereidigtes Ratsmitglied

Vereidigung, ae. ǣ-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Vereidigung

Vereidigung, mnd. vörēdinge*, vorēdinge, voreidinge, F.: nhd. Vereidigung, eidliche Erklärung

vereidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vereidigungsanlage, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

vereifern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereignen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereignung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereilen, mhd. verīlen, ferīlen*, sw. V.: nhd. »vereilen«, übereilen

vereilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verein, ahd. samankumft* 2, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Verein

Verein, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zunft, zumft, zunf, st. F.: nhd. Zunft, Regel, Ordnung, Schicklichkeit, Würde, Gesellschaft, Verein, Mitgliedschaft in einer Zunft

verein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vereinbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vereinbaren, idg. ? *sak-?, V.: nhd. heiligen?, vereinbaren?

vereinbaren, germ. *sah-, germ.?, V.: nhd. vereinbaren, einen Vertrag abschließen

vereinbaren, an. stað-fest-a, sw. V.: nhd. Wohnung geben, fest beschließen, vereinbaren

vereinbaren, ae. ā-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vereinbaren, vorbereiten, regeln, entscheiden, vermuten, prophezeien, deuten, äußern, lesen, vorlesen; ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen

vereinbaren, afries. bi-kal-t-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. absprechen, vereinbaren; bi-thing-ia 27, sw. V. (2): nhd. ausbedingen, vereinbaren, belangen, verklagen, einklagen, entscheiden, verurteilen; ê-n-ig-ia* 6, sw. V. (2): nhd. einigen, vereinbaren

-- vertraglich vereinbaren: afries. for-wer-d-a 1, sw. V. (1): nhd. vertraglich vereinbaren

vereinbaren, ahd. dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen; gidingōn (1) 13, sw. V. (2): nhd. verhandeln, vereinbaren, verabreden, bedingen (V.), entscheiden, bestimmen; gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben; gizumften* 9, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, in Übereinstimmung bringen, vereinbaren, sich zusammenfinden, sich vereinigen; gizumftidōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenkommen, vereinbaren, übereinstimmen, sich einigen, sich zusammenfinden, übereinkommen; gizumftigōn* 3, sw. V. (2): nhd. vereinigen, vereinbaren, einigen, verbinden, sich eidlich verbinden; mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen; *thingan, lang., st. V.: nhd. dingen, vereinbaren, geben; thingare* 36, lat.-lang., V.: nhd. dingen, vereinbaren, geben

vereinbaren, mhd. abedingen, abdingen, abe dingen, sw. V.: nhd. rechtlich übereinkommen, vereinbaren, ausbedingen, durch Versprechen eines Lohnes abwenden, abwendig machen, erlassen (V.); anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen; bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln; benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- vertraglich vereinbaren: mhd. beteidingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, feststellen, vertraglich vereinbaren, vertraglich festlegen, vor Gericht bringen, anklagen, einbeziehen in

vereinbaren, mhd. geeinbæren, sw. V.: nhd. vereinbaren; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

vereinbaren, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

vereinbaren, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

vereinbaren, mhd. übereinbringen 4, an. V.: nhd. »übereinbringen«, zustandebringen, vereinbaren; übereinkomen 370, st. V.: nhd. übereinkommen, sich einig werden, vereinbaren; übereintragen 15, st. V.: nhd. übereinkommen, sich einig werden, vereinbaren; übereinwerden 3, st. V.: nhd. übereinkommen, vereinbaren; überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Vereinbaren, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

vereinbaren, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; vereinbaren*, fereinbaren*, sw. V.: nhd. einträchtig machen, vereinbaren, vereinigen; vereinbæren, fereinbæren*, sw. V.: nhd. einträchtig machen, vereinbaren, vereinigen; vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren; voreworten*, vorworten, vürworten, foreworten*, fürworten*, sw. V.: nhd. »vorworten«, sich durch Worte binden, versprechen, vereinbaren, verabreden; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; zesamenebringen, zesamene bringen, zesamenbringen, zesamenepringen, zesammepringen, zusamenpringen, st. V., sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenstellen, anhäufen, sammeln, versammeln, vereinigen, zustande bringen, vereinbaren; zesamenetragen, zesamene tragen, zesamentragen, zasamnetragen, zasamenetragen, zisamnetragen, zisamenetragen, zusamnetragen, zusamenetragen, zusammedragen, st. V.: nhd. zusammentragen, herbeibringen, aufhäufen, zusammenführen, zustande bringen, einrichten, austragen, miteinander machen, vereinbaren

-- sich vereinbaren wegen: mhd. vervazzen, ferfazzen*, sw. V.: nhd. »verfassen«, in sich aufnehmen, sich vereinbaren wegen

vereinbaren, mnd. belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun; dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln; dāgedingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, verhandeln, unterhandeln, vereinbaren, vermitteln; dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf; ēndrāgen, ēindrāgen, st. V.: nhd. übereinkommen, übereinstimmen, Bestimmung treffen, beschließen, vereinbaren; ēndrēgen, ēindrēgen, st. V.: nhd. übereinkommen, übereinstimmen, Bestimmung treffen, beschließen, vereinbaren; erēnen, ereinen, irēnen, sw. V.: nhd. vereinigen, übereinkommen, vereinbaren, sich vertragen

-- schriftlich vereinbaren: mnd. bebrēven, sw. V.: nhd. verbriefen, brieflich vorladen, beurkunden, schriftlich vereinbaren

vereinbaren, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen; · verdrāgen (2), ōverdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verdrēgen (2), st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verēndrāgen, · vereindrāgen, · vereendrāgen, ōverēndrāgen, ōvereindrāgen, averēndrāgen, avereindrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēndrēgen, · vereindrēgen, · verēndrėgen, · vereindrėgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnigen***, sw. V.: nhd. vereinbaren; · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnsdrāgen, · vereinsdrāgen, ōverēnsdrāgen, ōvereinsdrāgen, averēnsdrāgen, avereinsdrāgen, ōvereinsdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēntēn, · vereintēn, ōverēntēn, ōvereintēn, st. V.: nhd. sich einigen, vereinbaren; · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; · verrāmen, ōverrāmen, averrāmen, sw. V.: nhd. beschließen, bestimmen, vereinbaren; · verrēden, ōverrēden, averrēden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, vereinbaren, verabreden, vorhalten, beschuldigen; · verseggen, ōverseggen, overseggen, sw. V.: nhd. besprechen, vereinbaren, verleumden, übel nachsagen, übel nachreden, anschuldigen, beschuldigen, bezichtigen, fälschlich bezichtigen; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen; rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; recessen, sw. V.: nhd. beschließen, vereinbaren; recessēren, sw. V.: nhd. beschließen, vereinbaren

-- gemeinsames Handeln vereinbaren: mnd. plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

vereinbaren, mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden; tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

vereinbaren, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); v· rēnbāren*, vorēnbāren, vorēinbāren, V.: nhd. vereinbaren, übereinkommen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden; vörv· rwōrden*, vorv· rwōrden, vorvorworden, vorv· rwērden, sw. V.: nhd. vereinbaren, verabreden, ausbedingen, vorenthalten (V.); vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen; v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

-- als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren: mnd. vörafschēden*, vorafschēden, vorafscheiden, sw. V.: nhd. als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, als Ergebnis einer Verhandlung verabreden

-- sich vereinbaren: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

vereinbaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereinbarend, ahd. gizumftīglīh* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, zusammenkommend, vereinbarend, sich vereinigend, übereinkommend, passend, angemessen

vereinbarer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vereinbarerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

vereinbarlich, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinbart, ahd. gidinganlīh* 1, Adj.: nhd. vereinbart, bedingt

vereinbart, mhd. vereinbart 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vereinbart, einträchtig

vereinbart, mnd. ēnich (1), einich, Adj.: nhd. einig, übereingekommen, vereinbart, einzig, alleinig, einsam, verlassen (Adj.), öde

vereinbart, mnd. vörrāmet*, vorrāmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vereinbart, besprochen

vereinbarte -- vereinbarte Geldsumme, mhd. rātschaz, st. M.: nhd. »Ratschatz«, festgesetzte Abgabe, vereinbarte Geldsumme, Bestechungsgeld (?)

vereinbarte -- vertraglich vereinbarte oder gerichtlich festgesetzte Buße, mhd. anewette 1, st. N.: nhd. Vertragsstrafe, Pfand, vertraglich vereinbarte oder gerichtlich festgesetzte Buße

vereinbarten -- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird, mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

vereinbarten -- festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, anfrk. solsad-ire* 10, lat.-anfrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. auswarten, festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

vereinbarten -- feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, ahd. solsadire* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. auswarten, feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

vereinbarten -- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, anfrk. solsad-i-um* 4, lat.-awfrk.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

vereinbarten -- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, ahd. solsadium* 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

vereinbarten -- über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

vereinbarten -- zum vereinbarten Preis erwerben, afries. ke-st-a, sw. V. (1): nhd. erwerben, zum vereinbarten Preis erwerben

vereinbarter -- vereinbarter Kaufpreis, afries. kes-t-ene 1, kest-ena, F.: nhd. vereinbarter Kaufpreis

vereinbarter -- vereinbarter Waffenstillstand, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

vereinbarter -- vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

vereinbartes -- vereinbartes Waffenabkommen, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

Vereinbarung, ae. ge-stih-t-ung, st. F. (ō): nhd. Vereinbarung, Anordnung, Richtung, Austeilung, Verteilung; mā-l (2), st. N. (a): nhd. Sache, Prozess, Vereinbarung, Bedingung; stih-t-ung, st. F. (ō): nhd. Vereinbarung, Anordnung, Richtung, Austeilung, Verteilung

Vereinbarung, ahd. 3zumft* 2, st. F. (i): nhd. Gemeinschaft, Konvent, Vertrag, Vereinbarung; einnussida 4, st. F. (ō): nhd. Vereinigung, Einung, Vertrag, Übereinstimmung, Vereinbarung; festinōd* 2?, st. M. (a?, i?): nhd. Vereinbarung, Abmachung, Bekräftigung, Vertrag; giding* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Vereinbarung, Versammlung, Zusammenkunft, Vertrag, Bedingung; gidinga* 21, sw. F. (n): nhd. Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Gerichtsbeschluss, Bund; gidingi* (1) 31, st. N. (ja): nhd. »Gedinge«, Vereinbarung, Versammlung, Vertrag, Ding, Beratung, Zustand, Erbteil, Bedingung; gidingōtī* 2, st. F. (ī): nhd. Vereinbarung, Vertrag, Übereinkunft; gihantreihhida* 2, gihantreichida*, st. F. (ō): nhd. »Handreichung«, Vereinbarung, Übereinkunft, Einvernehmen, Verschwörung; gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); gizāmida 3, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Zugänglichkeit, Vereinbarung, Übereinstimmung, Übereinkommen, Versöhnung; gizāmunga 1, st. F. (ō): nhd. Übereinkunft, Vereinbarung; gizumft* 38, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Vertrag, Übereinstimmung, Einigung, Vereinbarung, Verbindung, Übereinkunft, Einverständnis, Bund, Versöhnung; gizuomida* 1, st. F. (ō): nhd. Entscheidung, Beschluss, Vereinbarung, Übereinkunft; thingatio* 2, lat.-lang., F.: nhd. Dingung, Vereinbarung

Vereinbarung, mhd. beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung; besetzede 1, st. F.: nhd. Festsetzung, Vereinbarung; dincnisse, st. F.: nhd. Vertrag, Vereinbarung, Jahrgeding, Berufung, Appellation; dingen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dingen, Urteilsbegehren, Klageerhebung, gerichtliche Verhandlung, Vereinbarung, Unterhandeln; einunc, st. M.: nhd. »Einung«, Vereinbarung, Handwerkerzunftordnung; einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

-- Bruch einer Vereinbarung: mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

-- rechtliche Vereinbarung: mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- rechtsverbindliche Vereinbarung: mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- zu einer Vereinbarung bringen: mhd. einbæren, sw. V.: nhd. vereinigen, zu einer Vereinbarung bringen

-- zur Vereinbarung bringen: mhd. einmüetigen* 1, einmüetegen, sw. V.: nhd. zur Vereinbarung bringen

Vereinbarung, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; gedinge (2), st. F.: nhd. Bedingung, Vereinbarung, Bestimmung; gedingede, st. N., st. F.: nhd. Bedingung, Vereinbarung, Bestimmung, Anwartschaft, Forderung; gelīchnüsse, gelīchnus, glīchnus, st. F.: nhd. Übereinkunft, Vereinbarung

-- vertragliche Vereinbarung: mhd. gesetzede, gesetzt, st. N., st. F.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, vertragliche Vereinbarung, gesetzliche Verfügung, testamentarische Verfügung

Vereinbarung, mhd. ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung

Vereinbarung, mhd. sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch; stætenunge 3, st. F.: nhd. Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Vereinbarung, Vertrag; stæticheit*, stætecheit, stætekeit, stētheit, stētiheit, st. F.: nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie, Vereinbarung, Vertrag, Bestimmtheit, Bestätigung, Treue, Zuverlässigkeit

Vereinbarung, mhd. underdinge, st. F., st. N.: nhd. gegenseitig festgesetzte Bedingung, Abmachung, Vereinbarung; ūzrihtigunge 2, st. F.: nhd. Entscheidung, Vereinbarung, Entrichtung, Bezahlung; vorewort*, vorwort, vürwort, forewort*, fürwort*, st. N.: nhd. »Vorwort«, vorausgehendes Wort, Bestimmung, vorher ausgesprochene Bestimmung, Verabredung, Vereinbarung, Bedingung, Vorbehalt, Vertrag; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

Vereinbarung, mnd. belēvinge, belêvinge, F.: nhd. Beliebung, Vereinbarung, Liebhaben (N.), Gefallen (N.), Statut; besāte (2), F.: nhd. Vereinbarung, Festsetzung, Verordnung; beslūtinge, F.: nhd. Beschluss, Vereinbarung, Abschluss, Ende, Einschließung; bindinge, F.: nhd. »Bindung«. Binde, Band, Bindekraft, Verpflichtung, Gültigkeit, Vereinbarung; bunt (2), M., N.: nhd. Bund, Verbindung, Bündnis, Vereinbarung, Abmachung, Bindung, Geltung, Band, Bündel, Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw; ēndrachtichhēt*, ēndrachtichēt, eindrachticheit, F.: nhd. Einträchtigkeit, Eintracht, Übereinkommen, Vereinbarung; ēndrechtichhēt*, ēndrechtichēt, ēndrechticheit, eindrechticheit, F.: nhd. Einträchtigkeit, Eintracht, Übereinkommen, Vereinbarung

-- Verletzung einer Vereinbarung: mnd. br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Vereinbarung, mnd. l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; l· vedestant, mnd.?, N.?: nhd. Vereinbarung, Vertrag; · verēniginge*, · verēnegunge, · vereinegunge, ōverēnegunge, ōvereinegunge overeineginge, F.: nhd. Vereinbarung, Vertrag; · verēnkōmen (2), · vereinkōmen, N.: nhd. »Übereinkommen«, Vereinbarung, Vertrag; · verkōmen* (2), · verkōment, · verkōmet, ōverkōment, N.: nhd. Vertrag, Vereinbarung; · verkōminge, ōverkōminge, averkōminge, · verkāminge, F.: nhd. Ausübung, Vertrag, Vereinbarung; · verkumpst, ōverkumpst, averkumpst, · verkumst, · verkompst, F., N.: nhd. Übereinkunft, Vereinbarung, schriftlich fixierter Beschluss, Zugeständnis; rām (2), râm, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung; rāmeninge, F.: nhd. Beschluss, Vereinbarung; rāmeslach, M.: nhd. Beschluss, Vereinbarung; rāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Beschluss, getroffene Festsetzung, Anberaumung; reces, reses, recesse, recess, M., N.: nhd. »Rezess«, Rückzug, Beschluss, Vertrag, Vereinbarung, schriftlich fixierter Verhandlungslauf, Kompromiss, Bestimmung, Festsetzung; richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

-- durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk: mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

-- eine Vereinbarung treffen: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- rechtliche Vereinbarung: mnd. · verrichtinge*, · verrichtunge, ōverichtunge, F.: nhd. Gerichtsentscheid, rechtliche Vereinbarung

-- Vereinbarung über Schadenersatz: mnd. ōrsāte, örsāte, ōrsāt, ōrsaet, ūrsāt, F.: nhd. Ersatz, Entschädigung, Vereinbarung über Schadenersatz

Vereinbarung, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; s· nesprāke, sōnesprake, F.: nhd. »Sühnesprache«, Sühneberedung, Übereinkunft, Vereinbarung

Vereinbarung, mnd. vorēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag; vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörlīken* (2), vorlīken, N.: nhd. Übereinkunft, Vereinbarung; vörrāminge*, vorrāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Übereinkunft, Beschlussfassung, Empfehlung, Anberaumung, Festsetzung, Konzept, Entwurf, Niederschrift, Aufstellung; v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung; vörrēdinge*, vorrēdinge, F.: nhd. Vereinbarung, Abmachung; vörsātinge*, vorsātinge, vorsattinge, F.: nhd. Satzung, Bestimmung, Ordnung, Festsetzung, letztwillige Verfügung, Vergleich, Vereinbarung, Regelung, Gestaltung; vörwēte*, vorwēte, F.: nhd. Abkommen, Vereinbarung; vörwētenisse*, vorwētenisse, F.: nhd. Übereinkommen, Vereinbarung; vörwētinge*, vorwētinge, F.: nhd. Einvernehmen, Einverständnis, Vereinbarung, Abmachung, Vertrag

-- auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären: mnd. vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden

-- besiegelte Vereinbarung: mnd. vörsēgelinge*, vorsēgelinge, vorseggelinge, F.: nhd. Versiegelung, Besiegelung, besiegelte Verpflichtung, besiegelte Vereinbarung, Vertrag, versiegelte Urkunde

-- erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern: mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

-- zu einer Vereinbarung gelangen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen vereinbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vereinbarungen -- rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, mnd. · vervrāge, ōvervrāge, avervrāge, F.: nhd. rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, Eintragung in das Stadtbuch

Vereinbarungen -- Vereinbarungen einhaltend, mhd. rihtic, rihtec, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gerecht, beschaffen (Adj.), richtig, gut, rechtschaffen, rechtmäßig, rechtsgültig, Vereinbarungen einhaltend, korrekt

Vereinbarungen -- Vereinbarungen treffen, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Vereinbarungen -- Vereinbarungen treffen, mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

vereinbarungsgemäß, mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

Vereinbarungsurkunde, mnd. buntbrēf, M.: nhd. Bündnisurkunde, Vereinbarungsurkunde

vereinen, ahd. 7zisamanefuogen* 8, sw. V. (1a): nhd. zusammenfügen, verbinden, verknüpfen, übereinkommen, vereinen, verknüpfen, sich vereinigen, verdichten; gieinigen* 3, sw. V. (1a): nhd. vereinen, vereinigen, verbinden; gieinluzlīhhōn*, gieinluzlīchōn*, sw. V. (2): nhd. vereinigen, vereinen; gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen; gisamahaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. vereinen, fortführen, anreihen

vereinen, mhd. gesinden (2), sw. V.: nhd. sich anschließen an, sich gesellen zu, sich begeben (V.), vereinen, zum Diener machen, aufnehmen, sich in das Gefolge begeben (V.)

vereinen, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vereinigen, fereinigen*, sw. V.: nhd. vereinigen, vereinen, verbinden, verbinden mit, einigen, versöhnen; zuoleinen, zuo leinen, sw. V.: nhd. »zulehnen«, eng verbinden, vereinen, vereinigen; zuotrīben (1), zūtrīben, zuo trīben, st. V.: nhd. »zutreiben«, ziehen nach, einfahren in, auferlegen, vereinen, aufhalsen

-- vereinen mit: mhd. zuogesellen, zuo gesellen, sw. V.: nhd. »zugesellen«, zugesellen, zuzählen, verbinden, vereinen mit, zuteilen, zuordnen, beigeben, mitgeben

vereinen, mnd. vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden

vereinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereinend, mhd. gemeinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gemeinend«, vereinend

vereinend, mhd. vereinende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vereinend«, vereint, vereinigt

Vereiner, mhd. vereinære*, vereiner, fereinære*, st. M.: nhd. »Vereiner«, Vereiniger

vereiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vereinerin, mhd. vereinærinne*, vereinerin, fereinærinne*, st. F.: nhd. »Vereinerin«

vereinerleien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereinerleiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinfachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereinfachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinfachungsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinigen, idg. *ghedh-, *ghodh-, V.: nhd. umklammern, zusammenhalten, vereinigen, passen

-- sich vereinigen: idg. *nes-, V.: nhd. sich vereinigen, geborgen sein (V.)

vereinigen, germ. *gadōn (2), sw. V.: nhd. vereinigen, zusammenkommen; *sōmjan, sw. V.: nhd. vereinigen, passen

vereinigen, ae. ā-n-ian, sw. V. (2): nhd. vereinigen; ge-mėng-an, sw. V. (1): nhd. mengen, mischen, vereinigen, verkehren, stören; ge-sam-n-ian, ge-som-n-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, treffen, vereinigen, verbinden; *mā-n-s-ian, *mā-n-sum-ian, sw. V. (2): nhd. vereinigen; mėng-an, sw. V. (1): nhd. mengen, mischen, vereinigen, verkehren, stören; sam-n-ian, som-n-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, sammeln, treffen, vereinigen, verbinden

-- sich vereinigen: ae. gad-r-ian, gad-er-ian, gæd-r-ian, gėd-er-ian (1), sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen; ge-gad-r-ian, ge-gad-er-ian, ge-gæd-r-ian, ge-gėd-er-ian, sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen

-- wieder vereinigen: ae. ėf-t-bœ̄t-an, sw. V. (1): nhd. wieder vereinigen, wiederherstellen

vereinigen, afries. for-gad-er-ia*, sw. V. (2): nhd. versammeln, zusammenbringen, berechnen, vereinigen, abschließen, vollenden; gad-er-ia 14, gad-ur-ia, gad-r-ia, sw. V. (2): nhd. sammeln, vereinigen; gad-ia 1, sw. V. (2): nhd. vereinigen; ur-gad-er-ia 2, sw. V. (2): nhd. versammeln, vereinigen

-- sich vereinigen: afries. sel-skip-ia 3, sw. V. (2): nhd. sich vereinigen, sich verschwören

vereinigen, ahd. bimahhōn* 1, bimachōn*, sw. V. (2): nhd. verbinden, vereinigen, zusammenfügen; 4zisamanererten* 1, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, in Übereinstimmung bringen; einigōn* 1, sw. V. (2): nhd. vereinigen; einōn 10, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich entschließen, sich vereinigen, sich verschwören, sich verbünden; fuogen* 24, sw. V. (1a): nhd. fügen, verbinden, einrichten, zusammenfügen, hinzufügen, zugesellen, vereinigen, verbünden, gehören, zugehören, sich vorstellen; giduften* 1, sw. V. (1a): nhd. vorwerfen, vorrücken, versammeln, vereinigen; gieinidōn* 3, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, verschwören; gieinigen* 3, sw. V. (1a): nhd. vereinen, vereinigen, verbinden; gieinluzlīhhōn*, gieinluzlīchōn*, sw. V. (2): nhd. vereinigen, vereinen; gieinmuoten* 2, sw. V. (1a): nhd. vereinigen, verbinden, in Übereinstimmung bringen; gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben; ginōzsamōn* 2, sw. V. (2): nhd. verbinden, vereinigen; ginōzskaffen* 1, ginōzscaffen*, ginozskeffen*, ginōzskaffōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. vereinigen; gisamanōn* 85, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, verbinden, versammeln, zusammenrufen, zusammenführen, zusammenziehen, verknüpfen, zusammenkommen, anhäufen, vergrößern; gisippōn* 1, sw. V. (2): nhd. vereinigen, verbinden; gizumftigōn* 3, sw. V. (2): nhd. vereinigen, vereinbaren, einigen, verbinden, sich eidlich verbinden; innōn* 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, vereinigen, sich halten an, bedenken; misken* 28, miscen, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, mengen, vereinigen, zubereiten, verwirren, in Unordnung bringen; rerten 13, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, vollziehen, in Übereinstimmung bringen, beziehen, anstimmen, ausrichten, erziehen, sich bemühen; samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen

-- sich vereinigen: ahd. 7zisamanefuogen* 8, sw. V. (1a): nhd. zusammenfügen, verbinden, verknüpfen, übereinkommen, vereinen, verknüpfen, sich vereinigen, verdichten; 6zisamanegirinnan* 4, st. V. (3a): nhd. zusammentreffen, sich zusammenfügen, sich vereinigen; 9zisamanekweman* 14, zisamanequeman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, sich vereinigen, zusammentreffen, zusammenhängen; einōn 10, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich entschließen, sich vereinigen, sich verschwören, sich verbünden; gihīwen* 31, gihīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen, sich verbinden, sich vereinigen, Beischlaf halten, schänden; gizumften* 9, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, in Übereinstimmung bringen, vereinbaren, sich zusammenfinden, sich vereinigen

vereinigen, mhd. besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; beschiezen, st. V.: nhd. beschießen, erproben, zusammenschießen, vereinigen, mit Fußboden belegen (V.), helfen, nützen, zufriedenstellen, verplanken; ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen; einbæren, sw. V.: nhd. vereinigen, zu einer Vereinbarung bringen; einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern; einigen, einegen, sw. V.: nhd. einig machen, vereinigen; ereinen, sw. V.: nhd. vereinigen

-- sich vereinigen: mhd. besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten

vereinigen, mhd. gaten, sw. V.: nhd. zusammenkommen, zusammenpassen, sich ineinanderfügen, sich aneinanderfügen, zusammenpassen, vereinigen, an die Seite stellen; gateren*, gatern, getern, sw. V.: nhd. vereinigen, kariert machen; geeinen, sw. V.: nhd. einen, vereinigen, übereinkommen; geintriften, sw. V.: nhd. vereinigen; gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen; gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben; īnsliezen (1), īn sliezen, st. V.: nhd. einschließen, einsperren, abkapseln, vereinigen, fangen; kuppelen*, kuppeln, kupelen, koppeln, kopelen, sw. V.: nhd. »kuppeln«, binden, fesseln, vereinigen, koppeln, ankoppeln, geistig verbinden

-- sich vereinigen: mhd. gemaren*, gemarn, sw.

V.: nhd. einjochen, einspannen, sich verbinden mit, sich vereinigen; gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen

vereinigen, mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf; mengen (1), mingen, sw. V.: nhd. mengen, mischen, vermischen, einmischen, vereinigen, durchsetzen, verbinden, trüben, drängen; rīmen (1), sw. V.: nhd. reimen, dichten (V.) (1), in Verse bringen, vereinigen

vereinigen, mhd. samelen, sameln, samlen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, sammeln, versammeln, sich vereinigen, rüsten; samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten; sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen

-- sich vereinigen: mhd. samelen, sameln, samlen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, sammeln, versammeln, sich vereinigen, rüsten

vereinigen, mhd. undermischen, under mischen, sw. V.: nhd. »untermischen«, vermischen, sich zusammenfügen, vereinigen, vereinigen mit; vereinbaren*, fereinbaren*, sw. V.: nhd. einträchtig machen, vereinbaren, vereinigen; vereinbæren, fereinbæren*, sw. V.: nhd. einträchtig machen, vereinbaren, vereinigen; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vereinigen, fereinigen*, sw. V.: nhd. vereinigen, vereinen, verbinden, verbinden mit, einigen, versöhnen; vergateren*, vergatern, fergateren*, sw. V.: nhd. »vergattern«, sich vereinigen, zusammengeraten, zusammenrennen, vereinigen, versammeln; versamenen, fersamenen*, versamen, versamnen, sw. V.: nhd. vereinigen, versammeln, sammeln, zusammenfassen; versellen, fersellen*, verseln, ferseln*, sw. V.: nhd. verkaufen, verhandeln, übergeben (V.), überantworten, weggeben, aufgeben, preisgeben, weihen, verpflichten, vereinigen; verweben, ferweben*, st. V.: nhd. verweben, vereinigen; zersamenen, sw. V.: nhd. vereinigen, versammeln; zesamenebringen, zesamene bringen, zesamenbringen, zesamenepringen, zesammepringen, zusamenpringen, st. V., sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenstellen, anhäufen, sammeln, versammeln, vereinigen, zustande bringen, vereinbaren; zesamenegevüegen*, zemengevüegen, zemenegefüegen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, vereinigen, verbinden, verbinden mit; zesamenewerfen, zesamene werfen, zesamenwerfen, zusamenewerfen, st. V.: nhd. zusammenwerfen, durcheinander werfen, über den Haufen werfen, umwerfen, sich zusammenschließen, vereinigen; zuoeinigen*, zuo einigen, sw. V.: nhd. vereinigen; zuoleinen, zuo leinen, sw. V.: nhd. »zulehnen«, eng verbinden, vereinen, vereinigen

-- sich vereinigen: mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vergateren*, vergatern, fergateren*, sw. V.: nhd. »vergattern«, sich vereinigen, zusammengeraten, zusammenrennen, vereinigen, versammeln; zesameneziehen*, zesamenziehen, st. V.: nhd. zusammenziehen, sich zusammenziehen, sich zusammenrollen, sich vereinigen

-- sich zu zweien vereinigen: mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

-- vereinigen in: mhd. weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen

-- vereinigen mit: mhd. undermischen, under mischen, sw. V.: nhd. »untermischen«, vermischen, sich zusammenfügen, vereinigen, vereinigen mit

-- zu zweien vereinigen: mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

vereinigen, mnd. besāmen (2), sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen; besāmenen, besamnen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen; binden (1), st. V.: nhd. binden, verbinden, in Band legen (V.), fesseln, festmachen, zusammenbinden, vereinigen, zusammensetzen, verpflichten, veranlassen; dörchstricken, dorchstricken, sw. V.: nhd. durchstricken, mit Stricken verbinden, mit Schnüren verbinden, mit Fäden durchziehen, mit Fäden verbinden, vereinigen, innig verbinden; ēnen (4), ēinen, sw. V.: nhd. einen, sich einigen, vereinigen, sich vertragen; erēnen, ereinen, irēnen, sw. V.: nhd. vereinigen, übereinkommen, vereinbaren, sich vertragen

-- sich durch einen Schwur vereinigen: mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten

-- sich vereinigen: mnd. beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten

vereinigen, mnd. inēnbringen, ineinbringen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, vereinigen

-- durch Heirat vereinigen: mnd. hīliken, hilken, hilichen, hiligen, hilliken, hīleken, sw. V.: nhd. heiraten, verheiraten, durch Heirat vereinigen

vereinigen, mnd. mischen (1), meschen, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, vermengen, miteinander mischen, untermischen, vereinigen; · verēnbringen, · vereinbringen, · verēnbrengen, · vereinbrengen, st. V.: nhd. »übereinbringen«, auf eine Orientierungslinie bringen, vermischen, zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, Streit schlichten

vereinigen, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten; sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- auf sich vereinigen: mnd. schāren (1), sw. V.: nhd. »scharen«, in Gruppen einteilen, auf sich vereinigen, an sich ziehen, sammeln

-- sich vereinigen: mnd. sellen (1), selen, sw. V.: nhd. gesellen, verbinden, fügen zu, sich vereinigen, sich einfinden; selschoppen, selschāpen, sw. V.: nhd. sich vereinigen, sich gesellen, sich fügen zu, zu sich laden (V.) (2), um sich versammeln

vereinigen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten; vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden; vörēnigen*, vorēnigen, vorēinigen, sw. V.: nhd. vereinigen, verbinden, in Einklang bringen, vergleichen, versöhnen; vörēvenen*, vorēvenen, voreffenen, vrēvenen, sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen, ordnen, in Ordnung bringen, schlichten, ausgleichen, beilegen, versöhnen, aussöhnen, vereinigen; vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen; vörsāmelen*, vorsāmelen, vorsammelen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfassen, ansammeln, anhäufen, zusammenstellen, verfassen, versammeln, vereinigen, zusammen kommen; vörschörten*, vorschorten, sw. V.: nhd. verbinden, vereinigen; vörsellen* (1), vorsellen, sw. V.: nhd. begleiten, zur Seite sein (V.), zugesellen, verbinden, vereinigen, sich gesellen zu, anschließen, beigesellen; vörslūten*, vorslōten, vorsluten, st. V.: nhd. verschließen, abschließen, zuschließen, versperren, versiegeln, einschließen, beschließen, einsperren, einkerkern, vereinigen, zusammenschließen, beilegen

-- sich vereinigen mit: mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

-- vereinigen mit: mnd. vörsāmen*, vorsāmen, vorsammen, sw. V.: nhd. sammeln, ankaufen, zusammenbringen, vereinigen mit, zusammen sein (V.), zusammentun

vereinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereinigend -- sich vereinigend, ahd. gigāntil* 1, Adj.: nhd. zusammengehend, sich vereinigend; gizumftīglīh* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, zusammenkommend, vereinbarend, sich vereinigend, übereinkommend, passend, angemessen

Vereiniger, mhd. samenære, samenāre, samener, st. M.: nhd. Sammler, Habgieriger, Vereiniger, Sparer, Geldeinnehmer

Vereiniger, mhd. vereinære*, vereiner, fereinære*, st. M.: nhd. »Vereiner«, Vereiniger

vereiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vereinigt -- vereinigt werden, mnd. · **verēnkōmen (1)**, · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen

vereinigt, ahd. giminni* (1) 9, Adj.: nhd. lieb, geliebt, im Einklang stehend, vereinigt, in Liebe vereinigt

-- in Liebe vereinigt: ahd. giminni* (1) 9, Adj.: nhd. lieb, geliebt, im Einklang stehend, vereinigt, in Liebe vereinigt

vereinigt, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gesamenet*, gesament, gesamt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versammelt, vereinigt, gemeinsam, gemeinschaftlich, einstimmig

vereinigt, mhd. vereinende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vereinend«, vereint, vereinigt; vereiniget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vereint, vereinigt; versamenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vereinigt, versammelt, zusammengefasst

-- nicht in Liebe vereinigt: mhd. ungeminne, Adj.: nhd. unfreundlich, unliebenswürdig, nicht in Liebe vereinigt

vereinigt, mnd. sāmelet (1), sāmelt, sammelet, sammelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versammelt, vereinigt; sāment (1), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, sēment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gesamt, vereinigt, sämtlich, vollzählig, ganz, ungeteilt

vereinigt, mnd. vörsāmet*, vorsāmet, vorsammet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versammelt, zusammen seiend, vereinigt

vereinigte -- in Stadtbezirk vereinigte Genossenschaft nicht zünftiger Gewerbetreibender, mhd. constofel, cunstofel, st. F., sw. F.: nhd. in Stadtbezirk vereinigte Genossenschaft nicht zünftiger Gewerbetreibender

vereinigten -- Hansebund der vereinigten Kaufleute, mnd. kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

Vereinigung -- Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen, mnd. passementmākæreambacht*, passementmākerampt, N.: nhd. »Posamentiereramt«, Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen

Vereinigung -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddærebrōder*, ridderbrōder, M.: nhd. »Ritterbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen

Vereinigung -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

Vereinigung -- Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele, mnd. minlichēt, minlicheit, F.: nhd. Lieblichkeit, göttliche Güte, Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele; minnelichēt*, minnelicheit, F.: nhd. Lieblichkeit, göttliche Güte, Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele

Vereinigung -- kaufmännische Vereinigung, mnd. nācie, natie, nasie, nacie, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung; nātiōn, nacion, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung

Vereinigung -- Mitvorsteher einer Vereinigung, mnd. mēdeōlderman, mitōlderman, M.: nhd. Mitvorsteher einer Vereinigung

Vereinigung -- Vereinigung der Pelzbereiter, mnd. pelsæreambacht*, pelserambacht, pelzerambacht, peltzerambacht, pelserampt, pilserampt, pilseramt, pilzeramt, pilzeramt, N.: nhd. Vereinigung der Pelzbereiter, Kürschnerzunft; pelsæregilde*, pelsergilde, F.: nhd. Vereinigung der Pelzbereiter, Gilde der Kürschner

Vereinigung -- Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes, mnd. plōchdēnst, plōchdīnst, M., N.: nhd. »Pflugdienst«, Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes

Vereinigung -- Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

Vereinigung -- Vorsteher einer Vereinigung, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Āltermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Vereinigung und Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen versehen (V.), mnd. pistelemākæreambacht*, pistelmākæreambacht*, pistelmākerampt, pistemākerampt, N.: nhd. Vereinigung und Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen versehen (V.); pistemākæreambacht*, pistemākerampt, N.: nhd. Vereinigung und Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen versehen (V.)

Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), mnd. pistemākære*, pistemāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.); pistenmākære*, pistenmāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.)

Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), mnd. pistelemākære*, pistelmākære*, pistelmāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.)

Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.), mnd. pistelemēkære*, pistelmēkære*, pistelmēker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.)

Vereinigung, idg. *somī, *smī, F.: nhd. Zusammensein, Vereinigung, Kampf

Vereinigung, idg. ? *dhē-, *dhi-, *dho-, Sb.: nhd. Vereinigung?, Behälter?; ? *dhēno-, Sb.: nhd. Vereinigung?, Behälter?

Vereinigung, germ. *nōra-, *nōram?, germ.?, st. N. (a): nhd. Vereinigung, Sund

Vereinigung, got. ga-qu-m-þ-s* 8, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,5, 54,4, 131,2): nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung

Vereinigung, ae. gad-er-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Verbindung, Text; ge-gad-er-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Verbindung, Text; ge-mang, ge-mong, st. N. (a): nhd. Mischung, Verbündung, Vereinigung, Beischlaf, Menge, Versammlung, Geschäft; ge-sam-n-ung, ge-som-n-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Gemeinde; sam-n-ung, som-n-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Gemeinde

Vereinigung, afries. for-gad-r-inge 22, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Eheschließung, Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung; ma-n-d-a 19, mo-n-d-a, sw. M. (n): nhd. »Gemeinde«, Gemeinschaft, Vereinigung

Vereinigung, ahd. einnussida 4, st. F. (ō): nhd. Vereinigung, Einung, Vertrag, Übereinstimmung, Vereinbarung; einunga 19, st. F. (ō): nhd. Einung, Vereinigung, Beschluss, Vertrag, Verschwörung, Einheit, Bund, Beratung, Übereinkommen, Erwägung, Beratung; gelda* 23 und häufiger?, gilda*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Vereinigung, Gilde, Leistung; geldonium*? 3 und häufiger?, gildonia*, lat.-ahd.?, N., F.?: nhd. Vereinigung, Gilde; gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); gimiskida 12, gimiscida*, st. F. (ō): nhd. Vermischung, Vereinigung, Begattung, Verwirrung, Chaos; gimiskunga* 3, gimiscunga*, st. F. (ō): nhd. Vermischung, Vereinigung, Verwirrung; ginōzskaf* 30, ginōzskaft*, ginōzscaf*, ginōzscaft*, st. F. (i): nhd. »Genossenschaft«, Vereinigung, Gemeinschaft, Verbindung, Gesellschaft, Gruppe, Kameradschaft, Anhängerschar, Gefolge; gisellaskaf* 5, gisellascaf*, giselliskaf*, st. F. (i): nhd. »Gesellschaft«, Gemeinschaft, Vereinigung, Bekanntenkreis, Verbundensein, Freundschaft; gisezzida 47, st. F. (ō): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Stellung, Ordnung, Lage, Einsetzung, Zusammenstellung, Gestalt, Gestaltung, Vereinigung, Bestimmung; gizumftida* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenkunft, Übereinstimmung, Vertrag, Einigung, Vereinigung; samahaftī 18, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit, Vereinigung, Ganzheit, Universum, Masse; ? sepfī* 1, sephī*, st. F. (ī)?: nhd. Vereinigung?, Genossenschaft?

Vereinigung, mhd. besamenunge, st. F.: nhd. innere Sammlung, Konzentration, Vereinigung; einbæricheit*, einbærecheit, einbærkeit, st. F.: nhd. Einheit, Vereinigung, Übereinstimmung; einbærunge, einbārunge, st. F.: nhd. Vereinigung; einigunge*, einegunge, st. F.: nhd. »Einigung«, Übereinkunft, Vereinigung; einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

Vereinigung, mhd. gemahelschaft, gemehelschaft, st. F.: nhd. Verlobung, Vermählung, Beilager, Vereinigung, Gemeinschaft; gemeinsame, st. F.: nhd. Gemeinschaft, Vereinigung, Ausgleichung, Gemeinde, klösterliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinschaftsrecht, Gemeinsamkeit; gemeinschaft, st. F.: nhd. Gemeinschaft, geistliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinde, Gesamtmasse, Anteil, Schiedsrichteramt, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung; genōzsame, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Vereinigung, Geselligkeit, Ausgleichung, Verkaufsrecht; geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; īnsliezen (2), st. N.: nhd. »Einschließen«, Vereinigung

-- Hauptperson einer Vereinigung: mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

Vereinigung, mhd. meinsame, st. F.: nhd. Gemeinschaft, Vereinigung, Ausgleichung, Gemeinde

Vereinigung, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer; selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen

Vereinigung, mhd. vereine, fereine*, st. F.: nhd. Vereinigung, Übereinkommen; vereinicheit*, vereinikeit, vereinecheit, fereinicheit*, st. F.: nhd. Einheit, Vereinigung; vereinigunge, st. F.: nhd. Vereinigung; vereinunge, fereinunge*, st. F.: nhd. »Vereinung«, Vereinigung, Einheit; vergaterunge, fergaterunge*, st. F.: nhd. Vereinigung, Versammlung; vermangelunge, fermangelunge*, st. F.: nhd. Vermischung, Vereinigung; versamenunge, versamnunge, fersamenunge*, st. F.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung, Mischung, Sammlung; vertrūwunge, vortrūwunge, fertrūwunge*, st. F.: nhd. »Vertrauung«, Verlobung, Vereinigung; zweiein, N.: nhd. Vereinigung, Paarung, Entzweiung, Streit; zweien (2), st. N.: nhd. »Zweien«, Vereinigung, Paarung, Entzweiung, Streit

-- feste Vereinigung: mhd. vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

-- Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Vereinigung, mnd. ēniginge, einiginge, F.: nhd. »Einigung«, Vereinigung, Bündnis; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

-- Mitbruder einer Vereinigung: mnd. brōder, broder, brūder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft, Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder

-- Vereinigung zur Leistung von Arbeiten der Gemeinde: mnd. būrēninge, būrēininge, būreninge, F.: nhd. Bürgervereinigung, Bauernvereinigung, Vereinigung zur Leistung von Arbeiten der Gemeinde

Vereinigung, mnd. gildelach, N.: nhd. Vereinigung, Brüderschaft, Gildegelage

-- Gerätschaft einer Vereinigung: mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

-- geschlossene gesellige Vereinigung: mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

-- Vereinigung der Zunftgesellen: mnd. knāpenrecht, N.: nhd. Vereinigung der Zunftgesellen

Vereinigung, mnd. mēnichhēt*, meinicheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gemeinwesen, Gemeinschaft, Vereinigung, Gemeinde, große Masse

Vereinigung, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft

Vereinigung, mnd. vördrāginge*, vordrāginge, F.: nhd. Übereinkommen, Abkommen, Verabredung, Versöhnung, Vereinigung; vördrēginge*, vordrēginge, vordreginge, F.: nhd. Übereinkommen, Abkommen, Verabredung, Versöhnung, Vereinigung; vörēniginge*, vorēniginge, vorēiniginge, F.: nhd. Vereinigung, Einswerden, Zusammenschluss; vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag; vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung; vörsāmeninge*, vorsāmeninge, vorsamminge, F.: nhd. Zusammenkunft, Vereinigung, Genossenschaft

-- geschlechtliche Vereinigung: mnd. vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren; vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung

-- Vereinigung mit Gott: mnd. vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?

-- Vereinigung von Schiffen: mnd. vlōte (4), vlote, vlate, mnd.?, F.: nhd. Schwimmen (N.) auf dem Wasser, Treiben (N.) auf dem Wasser, Gang, Bewegung, Holzfloß, Vereinigung von Schiffen, Flotte, ziehende Schar (F.) (?), Zug Menschen

vereinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vereinigungen -- Vereinigungen aller Art, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Vereinigungen -- Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

Vereinigungen -- Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

vereinigungsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vereinigungshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinigungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinigungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinigungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vereinigungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vereinigungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vereinigungsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vereinigungsweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinkindschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereinkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinnahmen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Vereins -- Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, mnd. lollebrōder*, lullebrōder*, lulkebrōder*, lullebrōder*, M.: nhd. »Lollbruder«, Lollard, Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, Alexanier?

vereinsamen -- sich vereinsamen, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

vereinsamen, ahd. ireinēn* 2, sw. V. (3): nhd. einsam werden, vereinsamen, verlassen (V.)

vereinsamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereinsamt, germ. *arma-, *armaz, Adj.: nhd. verlassen (Adj.), heillos, arm, elend, erbärmlich, vereinsamt, unglücklich

vereinsamt, ahd. einstuodil* 4, Adj.: nhd. einsam, abgelegen, vereinsamt, einfach, ungeteilt

vereinsamt, mhd. vereinet (1), fereinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vereint«, allein gelassen, vereinsamt, getrennt von

Vereinsamter, ae. tŏ-líe-s-end, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Vereinsamter

vereinsamung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinsgenoss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vereinsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vereinsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vereinskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinsmitglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vereinsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinsspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vereinständnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinstrichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereint, ae. gad-er-ta-n-g, Adj.: nhd. vereint, zusammen; gead-or, gad-er, gad-or, Adv.: nhd. zusammen, vereint

vereint, ahd. 6zisamane 96, Adv., Präf.: nhd. zusammen, aufeinander, vereint; samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt

vereint, mhd. geminnic*, geminnec, Adj.: nhd. vereint, zugetan, freundlich, liebreich; gesellich*, geselleclich, geselklich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, aufrichtig, vertraut, in Gesellschaft seiend, liebend, vereint
-- in Liebe vereint: mhd. geminne (1), Adj.: nhd. zugetan, freundlich, liebreich, in Liebe vereint, lieb, vertraut
-- liebend vereint: mhd. geselliclīche*, geselleclīche, Adv.: nhd. liebend vereint, gesellig, freundschaftlich, freundlich, gemeinschaftlich, gemeinsam, in Liebe, beieinander, verbunden, zur Gesellschaft

vereint, mhd. sament (1), samen, samet, samt, sampt, samit, sant, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, insgesamt, vereint, gleichzeitig, völlig

vereint, mhd. vereinende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vereinend«, vereint, vereinigt; vereinetlich*, vereintlich, fereinetlich*, Adj.: nhd. vereint; vereiniget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vereint, vereinigt

vereint, mhd. vereinet (1), fereinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vereint«, allein gelassen, vereinsamt, getrennt von

vereint, mnd. ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig

vereintwirken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vereinung, mhd. vereinunge, fereinunge*, st. F.: nhd. »Vereinung«, Vereinigung, Einheit

vereinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereinzeln, got. ga-ai-n-an* 1, sw. V. (3): nhd. vereinzeln, trennen

vereinzeln, mhd. beinzigen, beeinzigen*, sw. V.: nhd. vereinzeln

vereinzeln, mhd. vereinzelen*, vereinzeln, fereinzelen*, sw. V.: nhd. »vereinzeln«, verteilen, an Einzelne austeilen, an Einzelne verteilen

vereinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereinzelnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereinzelt -- vereinzelt unordentlich schießen, mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

vereinzelt, idg. *men- (4), Adj., V.: nhd. klein, vereinzelt, verkleinern

vereinzelt, idg. *menk-, Adj., V.: nhd. klein, vereinzelt, verkleinern

vereinzelt, idg. *menu-, *menu̯o-, Adj., V.: nhd. klein, vereinzelt, verkleinern

vereinzelt, got. ai-n-a-k-l-s* 1, Adj. (a): nhd. vereinzelt, alleinstehend, einzeln

vereinzelt, an. stak-r, Adj.: nhd. alleinstehend, vereinzelt, überschüssig

vereinzelt, ahd. fōh* 30?, fō*, fōhēr, fōwēr*, fao*, Adj.: nhd. wenig, vereinzelt, dünn gesät, von geringer Dichte

vereinzelt, mhd. vorezingele*, vorzingele, forzingele*, Sb.: nhd. vereinzelt

vereinzelt, mnd. spilderen (3), Adv.: nhd. zerstreut, einzeln, vereinzelt, hier und da

vereinzelt, mnd. vörsplitteret***, vorsplittert***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versplittert«, zersplittert, getrennt, vereinzelt

vereinzeltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vereinzelung, mhd. einlicheit, st. F.: nhd. Vereinzelung

Vereinzelung, mnd. insunderhēt, insunderhēit, insonderhēt, F., Adv.?: nhd. Absonderung, Vereinzelung, abgesondert, einzeln, besonders, vor allem

vereinzelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereiste -- vereiste Gosse, mnd. ? īsgōte*, īsg· te, F.: nhd. vereiste Gosse?

vereiteln, ae. ā-mier-r-an, ā-mer-r-an, sw. V. (1): nhd. verhindern, vereiteln, verzögern; be-wǣg-an, sw. V.: nhd. täuschen, irreführen, vereiteln; ge-wǣg-an, sw. V. (1): nhd. beunruhigen, plagen, täuschen, fälschen, vereiteln; þur-h-ge-līc-ian, sw. V. (2): nhd. vereiteln, hintertreiben; wǣg-an, sw. V. (1): nhd. beunruhigen, plagen, täuschen, fälschen, vereiteln

vereiteln, ahd. arawingōn* 3, sw. V. (2): nhd. vereiteln, unwirksam machen; firnikken* 2, firnicken*, sw. V. (1a): nhd. vernichten, zerstören, vereiteln; gitulisken* 2, gituliscen*, sw. V. (1a): nhd. betören, vereiteln; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; merren* 32, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, hemmen, verletzen, Anstoß erregen, jemandem schaden, unterdrücken, hindern an, vereiteln; suntarōn* 8, sw. V. (2): nhd. sondern (V.), trennen, aussondern, teilen, absondern, ausschließen, vereiteln

vereiteln, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken,

abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen; undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln; verītelen, sw. V.: nhd. vereiteln; verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten; verstræten, ferstræten*, sw. V.: nhd. Einhalt tun, stillen, heilen (V.) (1), abhalten, vereiteln; wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen; zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen
-- durch eine Gegenmine vereiteln: mhd. widernüllen, sw. V.: nhd. entgegenwählen, durch eine Gegenmine vereiteln

vereiteln, mnd. tobrēken*, tobreken, mnd.?, st. V.: nhd. zerbrechen, bersten, abbrechen, niederreißen, rädern, zerstören, abnutzen, vereiteln, zunichte machen

vereiteln, mnd. undervān, mnd.?, st. V.: nhd. hemmend dazwischen treten, hindern, vereiteln; undervangen, mnd.?, st. V.: nhd. hemmend dazwischen treten, hindern, vereiteln; vörst˙ ren*, vorst˙ ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

vereiteln, mnd. vörīdelen*, vorīdelen, sw. V.: nhd. »vereiteln«, sich an Nichtigkeiten verlieren, sich an Äußerlichkeiten verlieren

vereiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vereitelung -- Vereitelung der Freude, mhd. vröudewende, vröudewende, vröidewende, vreudewende, fröudewende*, fröudewende*, fröidewende*, freudewende*, st. F.: nhd. Vereitelung der Freude, Störung der Freude, Freudenverlust

vereitelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vereitern, mnd. vörswēren* (3), vorswēren, st. V.: nhd. verschwären, aufschwellen, vereitern; vörvūlen*, vorvūlen, sw. V.: nhd. verfaulen, verrotten, verwesen (V.) (2), vereitern, durch Faulheit vernachlässigen, versäumen, unterlassen (V.); vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

vereitern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vereitert sein (V.), mhd. versweren (2), verswern, fersweren*, mmd., st. V.: nhd. »verschwären«, vereitert sein (V.), zu schmerzen aufhören, zu schwären aufhören, eintrocknen, vernarben

vereitert, ahd. guntīg* 2, gundīg, Adj.: nhd. eitrig, schwärend, vereitert, krank, dahinschwindend, verwesend

vereitert, mnd. vörswōren* (2), vorswōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgeschwollen, vereitert

Vereiterung, as. gund* 1, st. N. (a), st. M.? (a): nhd. Geschwür, Vereiterung, Eiter

Vereiterung, ahd. gunt 15, st. M. (a): nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Vereiterung, Fäulnis, Verwesung, schleimige Flüssigkeit
-- Vereiterung der Ohrspeicheldrüse: ahd. wargwanga* 1, ahd.?, sw. N. (n): nhd. Vereiterung der Ohrspeicheldrüse, Ohrenentzündung

vereiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verekeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verekelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verelementen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verelenden, mnd. vörelenden*, vorelenden, vorellenden, sw. V.: nhd. »verelenden«, in die Fremde (F.) (1) schicken, vertreiben, verbannen

verelenden, mnd. vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben

verelenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verelendeter, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

verelendigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verenden -- Verenden eines Menschen bzw. Tieres, mnd. stervede, stefte, sterfde, F., N.: nhd. Sterben (N.), Verenden eines Menschen bzw. Tieres, Seuche, Pest, tödliche ansteckende Krankheit

verenden, ahd. firentōn* 2, sw. V. (2): nhd. »verenden«, vollenden, sterben, vernichten

verenden, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

Verenden, mnd. sterven (2), stervent, N.: nhd. Sterben (N.), Tod, Verenden, Absterben, Entsagen, Seuche, tödliche Krankheit

verenden, mnd. togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden

verenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verendet, ahd. tōdhaft* 7, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, abgestorben, verendet

verendet, mhd. selptōt, Adj.: nhd. selbsttot, verendet

verendet, mhd. verant, verendet*, ferant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verendet

verendet, mhd. verendet***, ferendet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verendet«

verendet, mnd. dōtstervisch, Adj.: nhd. verendet, nicht geschlachtet (Vieh)

verendet, mnd. stervisch, stervesch, Adj.: nhd. gestorben, verendet, gefallen, krepiert

verendeten -- Fell eines verendeten Tieres, mnd. sterfvel, N.: nhd. Fell eines verendeten Tieres

verendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verengen -- Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

verengen, germ. *narwjan, sw. V.: nhd. verengen, bedrängen

verengen, mhd. engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

verengen, mnd. benouwen, benauwen (örtlich beschränkt), sw. V.: nhd. schmälern, einengen, verengen, einschränken, in Not bringen, in Verlegenheit bringen, ängstigen

verengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verengern, mnd. engeren (1), sw. V.: nhd. verengern, enger machen

verengern, mnd. smālen, smēlen, sw. V.: nhd. »schmälen«, verschmälern, schmal machen, schmälern, kränken, heruntermachen, verengern, verkleinern, schelten, herabsetzen

verengern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verengerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verengung, germ. *narhw-, *narhwj-, germ.?, Sb.: nhd. Narbe, Verengung; *narwō-, *narwōn, sw. F. (n): nhd. Narbe, Verengung, Verschnürung, Schrumpfung

Verengung, ahd. engī 11, engīn*, st. F. (ī): nhd. Enge, Bedrängnis, Schlund, Verengung, Engpass

verengung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vererb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vererbbar -- eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist, mnd. plēchhaft*, plēchaft, plechaft, plēgehaft, (Adj.=)M.: nhd. »Pfleghafter«, Abgabepflichtiger«, eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist

vererbbar, mnd. d˙ rsal, dursal, dhursal, Adj.: nhd. vollkommen, vorbehaltslos, vererbbar

vererbbarer -- vererbbarer Grundbesitz, mnd. ervebesittinge*, erfbesittinge, F.: nhd. freier Grundbesitz, vererbbarer Grundbesitz

vererben, ae. ierf-an, sw. V. (1): nhd. erben, vererben

vererben, afries. bi-ti-ā 10, st. V. (2): nhd. beziehen, vererben, überziehen, bedecken, beschuldigen, anklagen; erv-ia 6, sw. V. (2): nhd. vererben, sich vererben
-- sich vererben: afries. bi-ster-v-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. sich vererben; erv-ia 6, sw. V. (2): nhd. vererben, sich vererben

vererben, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.); aneerben, anerben, ane erben, sw. V.: nhd. »anerben«, als Erbe (N.) zufallen, vererben, vererbt sein (V.), angeboren sein (V.), zukommen, zufallen (V.) (2); arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.); erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit; ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen
-- »sich vererben auf«: mhd. anegeerben, sw. V.: nhd. »sich vererben auf«

-- sich vererben: mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

vererben, mhd. geerben, gierben, gerben, sw. V.: nhd. als Erben einsetzen, beerben, vererben

vererben, mhd. vererben, fererben*, sw. V.: nhd. vererben, als Erbe übertragen (V.)

-- jemandem etwas vererben: mhd. ūferben, ūf erben, sw. V.: nhd. jemandem erblich zufallen, zukommen, jemandem etwas vererben, vererben auf

-- vererben auf: mhd. ūferben, ūf erben, sw. V.: nhd. jemandem erblich zufallen, zukommen, jemandem etwas vererben, vererben auf

vererben, mnd. beerven, bearven, sw. V.: nhd. »beerben«, Erbteil erhalten (V.), vererben, Erben bestellen; beervenen, sw. V.: nhd. »beerben«, Erbteil erhalten (V.), vererben, Erben bestellen; erven (1), sw. V.: nhd. erben, vererben, hinterlassen (V.), jemanden als Erben (M.) einsetzen, jemandes Erbe (M.) sein (V.), erblich werden, erblich sein (V.), durch Erbschaft übergeben (V.), beerben, als Erbteil geben

-- auf jemanden vererben: mnd. ? erwassen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), entstehen, hervorgehen aus, auf jemanden vererben?

-- unfähig zu vererben oder zu erben seiend: mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

vererben, mnd. geerven, sw. V.: nhd. vererben

vererben, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lēven (1), leiven, leyven, liven, loven, sw. V.: nhd. zurücklassen, hinterlassen (V.), nachlassen, vererben; nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören

vererben, mnd. vörerven*, vorerven, sw. V.: nhd. erben, beerben, vererben; vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben

-- sich vererben: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

vererben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vererbens -- ohne Recht des Vererbens bestehend, mhd. erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

vererber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vererbfällen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vererblich, mnd. ervehaft*, erfhaft, Adj.: nhd. erbhaft, erblich, vererblich, Erbe (N.) betreffend; ervehaftich, erfhaftich, erfachtich, erfhachtich, erfhechtich, erftaftich, ervehavich, Adj.: nhd. erbhaft, erblich, vererblich, Erbe (N.) betreffend

vererblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vererbliche -- vererbliche Abgabe, mhd. erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land

vererblichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vererblicher -- vererblicher Grund, mnd. erveēgendōm*, erfēgendōm, erfeigenedōm, M.: nhd. ererbter Grund, vererblicher Grund, Erbeigentum

vererbstufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vererbt -- Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

vererbt -- nicht vererbt, afries. un-lâ-v-ig-ad 1, un-lâw-ig-ad, Adj.: nhd. nicht vererbt

vererbt sein (V.), mhd. aneerben, anerben, ane erben, sw. V.: nhd. »anerben«, als Erbe (N.) zufallen, vererben, vererbt sein (V.), angeboren sein (V.), zukommen, zufallen (V.) (2)

vererbt, mhd. aneerstorben*, anerstorben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »anerstorben«, vererbt; anegeboren*, angeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch Geburt zugehörig, blutsverwandt, angestammt, ererbt, verwandt, vererbt

vererbt, mhd. geslaht (1), gesleht, Adj.: nhd. geartet, wohlgeartet, artig, fein, schön, eigenartig, natürlich, angemessen, eigen, angeboren, vererbt, bestimmt

vererbte -- Herrscher über das vererbte Gut, mnd. Olrik, Oelerk, PN: nhd. Ulrich, heiliger Ulrich, Herrscher über das vererbte Gut

vererbte Gerade (F.) (2) der Frau, mnd. rādelēve, rādeleive, rādelōve, rādelēge, F.: nhd. Hinterlassenschaft der Frau, vererbte Gerade (F.) (2) der Frau

vererbten -- Inhaber eines vererbten Anteils an der tēlacht, mnd. tēlbūr, M.: nhd. Inhaber eines vererbten Anteils an der tēlacht

vererbter -- auf uneheliche Kinder vererbter Besitz, mnd. hōrnegāve, hornegave, F.: nhd. Horngabe, auf uneheliche Kinder vererbter Besitz

Vererbung, anfrk. ad-fat-im-us* 1, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, M.: nhd. Vererbung

Vererbung, ahd. adfatimus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Vererbung

Vererbung, mhd. erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land

vererbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vererden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vererdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vererzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vererzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veressigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verewigen, ahd. bistāten* 2, sw. V. (1a): nhd. festsetzen, festhalten, verewigen, formen

verewigen, mhd. ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

verewigen, mnd. beēwigen, beewigen, sw. V.: nhd. verewigen, fest machen; ēwigen (1), ewigen, ēwegen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen

verewigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verewiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verewigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfachbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfachen, mhd. vervachen, ferfachen*, sw. V.: nhd. »verfachen«, ablegen, hinlegen, verteilen

verfachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfächter, mhd. vorevehtære*, vorvehtære, vorvehter, vorvehtāre, forfehtāre*, forefehtære*, forfehter*, st. M.: nhd. Vorfechter, Vorkämpfe, Vorkämpfer, Verfechter, Verfächter, Verteidiger

verfachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfädmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfädmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verfahrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verfährden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfahren -- dem richtigen Verfahren gemäß, mnd. f· rmelīk (1), f· rmlīk, Adj.: nhd. »förmlich«, gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß; f· rmelīk (2), f· rmlīk, Adv.: nhd. gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß

Verfahren -- gerechtes Verfahren, ahd. ebani* (2) 5, st. N. (ja): nhd. Gleichheit, Ebenmaß, Ebenmäßigkeit, gleiches Verfahren, gerechtes Verfahren

Verfahren -- gerichtliches Verfahren bei Notzucht, afries. ste-f-ga-ng 1, stef-go-ng, st. M. (a): nhd. Stabgang, gerichtliches Verfahren bei Notzucht

Verfahren -- gerichtliches Verfahren wegen Notzucht, mnd. stefganc, M.: nhd. gerichtliches Verfahren wegen Notzucht

Verfahren -- gleiches Verfahren, ahd. ebani* (2) 5, st. N. (ja): nhd. Gleichheit, Ebenmaß, Ebenmäßigkeit, gleiches Verfahren, gerechtes Verfahren

Verfahren -- peinliches Verfahren, mnd. scherpe (2), F.: nhd. Schärfe, Schneide, Strenge, peinliches Verfahren, Folter

Verfahren -- Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, mnd. schāf, M.?, N.?: nhd. Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, Geschabtes, Ergebnis des Schabens

verfahren -- schonend verfahren, ahd. līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit

Verfahren -- Verfahren des Schießens, mnd. schētærīe*, schēterīe, F.: nhd. Schießen (N.) mit Gewehren, Verfahren des Schießens, Ausübung des Schießens, Geschützwesen

verfahren -- Zoll verfahren, mnd. ? entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen

verfahren (Adj.), mhd. vervaren* (2), vervarn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfahren (Adj.), vorübergegangen, verloren gegangen

Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen), mnd. richtestīch, richtstīch, M.: nhd. Richtsteig, Wegweiser, direkter Weg, Richtschnur, Anleitung, Unterweisung, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar, korrekter Ablauf, Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen)

verfahren (V.) mit, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

verfahren (V.) mit, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

verfahren (V.) mit, mhd. mitegevaren*, mitegevarn, mite gevarn, st. V.: nhd. verfahren (V.) mit

verfahren (V.) mit, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

verfahren (V.) mit, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

verfahren (V.) mit, mnd. v· rwenden (1), vorwenden, sw. V.: nhd. vorbringen, einwenden, anwenden, ausüben, unternehmen, verfahren (V.) mit, erheben

verfahren (V.), ae. fœ̄r-an, fēr-an, sw. V. (1): nhd. gehen, kommen, ziehen, reisen, handeln, verfahren (V.)

verfahren (V.), afries. far-a (1) 80 und häufiger?, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, verfahren (V.), angreifen, überziehen

verfahren (V.), as. gi-wīs-on* (2) 14, sw. V. (2): nhd. verfahren (V.)

verfahren (V.), ahd. gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit; mitifaran* 5, st. V. (6): nhd. »mitfahren«, behandeln, verfahren (V.); tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

verfahren (V.), mhd. bewerden, st. V.: nhd. gewähren, zurücklassen, sich selbst überlassen (V.), verfahren (V.)

verfahren (V.), mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

verfahren (V.), mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen; schiften (1), sw. V.: nhd. verfahren (V.), ansetzen, anbinden, stecken durch, stecken in, einsetzen in; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

verfahren (V.), mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.); zöuwen, sw. V.: nhd. abtun, verfahren (V.), machen, fertig machen, bereiten, sich bereit machen, schmücken, rüsten, aufmachen, beeilen

verfahren (V.), mnd. ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

verfahren (V.), mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

verfahren (V.), mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen; vōrvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt); vullenvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen; vulvāren, st. V.: nhd. »vollfahren« (V.), verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen

Verfahren, mhd. geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

Verfahren, mhd. wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren

Verfahren, mnd. · vinge, oͤvinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- ein rechtlich vorgeschriebenes Verfahren verweigern: mnd. rechtspēren***, sw. V.: nhd. ein rechtlich vorgeschriebenes Verfahren verweigern

-- gerichtliches Verfahren veranlassen: mnd. rechtesv· rderen***, sw. V.: nhd. gerichtliches Verfahren veranlassen

-- im Verfahren befinden: mnd. rechthangen***, sw. V.: nhd. »rechthängen«, vor Gericht (N.) (1) anhängen, im Verfahren befinden

-- im Verfahren befindlich: mnd. rechthangent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »rechthängend«, vor Gericht (N.) (1) anhängend, im Verfahren befindlich; rechthengich, Adj.: nhd. rechtsanhängig, rechtshängig, vor Gericht (N.) (1) anhängend, im Verfahren befindlich

-- rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen: mnd. prōcēdēren, prōcēdīren, prōcīdēren, sw. V.: nhd. »prozessieren«, fortfahren, gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, Prozess führen, rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen

-- Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren: mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

-- übles Verfahren: mnd. missevāre* (3), missevare, misvāre, misvare, F.: nhd. »Missbenehmen«, übles Benehmen, übles Verfahren

-- Verfahren führen: mnd. prōsequēren, prōsequīren, sw. V.: nhd. fortsetzen, fortführen, fortfahren, Rechtsangelegenheit betreiben, Verfahren führen, begleiten

-- Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme: mnd. ransdēl, ranesdēl*, rānsdeil, M.: nhd. Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme; rānsdēle, rānesdēle*, rānsdeile, F.: nhd. Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme

Verfahren, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; vōrvāren* (3) vorvāren, vorvārent, N.: nhd. gerichtliches Verfahren, Verfahren, Rechtshandlung, Erfahrung, Kenntnis, Wahrnehmung, Erforschung; vōrvāringe* (2), vorvāringe, F.: nhd. Erfahrung, Kunde (F.), Kenntnis, Erforschung, Verfahren, Handlungsweise, Untersuchung

-- das Verfahren fortführen: mnd. vōrttrēden, vorttreden, st. V.: nhd. fortschreiten, vorwärts gehen, weitergehen, abtreten, vorrücken, vorwärts kommen, das Verfahren fortführen, Fortschritte machen, vortreten

-- gerichtliches Verfahren: mnd. vōrvāren* (3) vorvāren, vorvārent, N.: nhd. gerichtliches Verfahren, Verfahren, Rechtshandlung, Erfahrung, Kenntnis, Wahrnehmung, Erforschung

-- nicht übliches Verfahren: mnd. ungebrūk, mnd.?, M.: nhd. nicht übliches Verfahren, Missbrauch, Unrecht

-- rechtliches Verfahren: mnd. vulvolginge, F.: nhd. rechtliches Verfahren, rechtliches Betreiben

-- Verfahren fortsetzen: mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

verfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfähren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfahrenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verfahrens -- Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens, mnd. ? prōcessūskārte, F.: nhd. »Prozesskarte«, Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens?

Verfahrens -- Durchführung eines Verfahrens, mnd. vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung

Verfahrens -- Einleitung des Verfahrens, mnd. beklemminge, F.: nhd. »Beklemmung«, Einleitung des Verfahrens

Verfahrens -- Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung, mnd. vōrsnellinge*, vorsnellinge, F.: nhd. Übereilung, Überhastung, Überraschung, Übervorteilung, Überrumpelung, Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung

Verfahrens -- Veranlassung eines gerichtlichen Verfahrens, mnd. rechtesv· rderinge, rechtesv· rderunge, rechtsv· rderinge, rechtesv· rderunc, rechtesv· rderunge, F.: nhd. Veranlassung eines gerichtlichen Verfahrens, Klageerhebung; rechtv· rderinge, rechtv· rderunge, F.: nhd. Veranlassung eines gerichtlichen Verfahrens, Klageerhebung

Verfahrens -- Verweigerung eines rechtlich vorgeschriebenen Verfahrens, mnd. rechtspēringe, F.: nhd. Verweigerung eines rechtlich vorgeschriebenen Verfahrens

Verfahrenseinstellung, mnd. quītdēlinge*, quītdēlunc, quītdeilunc, F.: nhd. Aufhebung der Anklage, Verfahrenseinstellung

Verfahrensfragen -- Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln, mnd. sinsl· de, Pl.: nhd. Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln

verfahrensüblich, mnd. rechtesgebrūkelīk*, rechtesgebrūklīk, rechtsgebrūklīk, Adj.: nhd. »rechtsgebräuchlich«, verfahrensüblich

Verfahrensumstellung -- geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, ahd. missisezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Umsetzung, Umstellung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

Verfahrensweise -- aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, mnd. plēgesēde, plĕgsēde, plĕgszede, plĕgzede, plĕgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

Verfahrensweise -- der üblichen Verfahrensweise entsprechend, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft

Verfahrensweise -- festgelegte Verfahrensweise, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

Verfahrensweise -- überkommene Verfahrensweise, mnd. plech, M.: nhd. überkommene Verfahrensweise, Brauch, Gewohnheit; plēgesēde, plĕgsēde, plĕgszede, plĕgzede, plĕgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

Verfahrensweise, ahd. giferti* 4?, st. N. (ja): nhd. Fahrt, Weg, Gang (M.) (1), Verhalten, Lebensweise, Verfahrensweise; reisunga 7, st. F.

(ō): nhd. Ordnung, Zubereitung, Verfahrensweise, Vorkehrung, Rüstung, Machenschaft

verfährisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verfahrlassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfahrlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfährlich, mhd. verværlich, ferfærlich*, Adj.: nhd. »verfährlich«, gefährlich

verfährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verfahrlichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verfahrung, mnd. vörvāringe* (1), vorvāringe, F.: nhd. »Verfahrung«, Verderben (Bedeutung örtlich beschränkt), Abweichung, Ausgleich beim Münzgewicht

verfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfahrungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfahrungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfahrungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfahrweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfahung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verfalben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfall, ae. bro-s-n-ung, bor-s-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zerfall, Niedergang, Verfall, Untergang; *bro-þ-en-nės-s, *bro-þ-en-nės, st. F. (jō): nhd. Verfall; molsn, Sb.: nhd. Verfall, Vermoderung

Verfall, ahd. 3zilōsida* 3, st. F. (ō): nhd. Auflösung, Verfall, Verödung; entunga* 3, st. F. (ō): nhd. »Endung«, Ende, Verfall, Aufzehrung, Vergängliches, Begriffsbestimmung; fal (1) 59?, st. M. (a?, i?): nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Untergang, Hindernis, Verderben, Verfall, Kränkung, Raub?, Abfall?; gruntsoufī* 1, st. F. (ī): nhd. Untergang, Schiffbruch, Verfall

Verfall, mhd. būvellicheit*, būvellikeit, st. F.: nhd. »Baufälligkeit«, Verfall, Verderben
-- dem Verfall einheimgegeben: mhd. bevellic, bevellec, befellic*, befellec*, Adj.: nhd. gefällig, gefallend, dem Verfall einheimgegeben
-- in Verfall kommend: mhd. abezügic*, abezügec, Adj.: nhd. abnehmend, in Verfall kommend

Verfall, mhd. gebreche (1), gepreche, sw. M.: nhd. Mangel (M.), Schade, Schaden (M.), Krankheit, Gebrechen, Beschwerde, Übelstand, Leid, Schwäche, Verfall, Fehler

Verfall, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; verwertunge, ferwertunge*, st. F.: nhd. Verderbnis, Verfall, Verderben; zerrüttunge, zerüttunge, st. F.: nhd. Zerrüttung, Verfall, Zerstörung; zerstœrunge, st. F.: nhd. Vernichtung, Zerstörung, Schade, Schaden (M.), Verfall, Auflösung

Verfall, mnd. ēnval, ēinval, M.: nhd. Verfall, Zusammenfall, Zusammenbruch

Verfall, mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verfall, mnd. vörd· minge*, vord· minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang; vörgencnisse*, vorgencnisse, vorgenknisse, vorgenkenisse, F.: nhd. Verfall, Vernichtung, Untergang; vörnichtichhēt*, vornichtichēt, vornichticheit, F.: nhd. Verfall, Vernichtung, Verwüstung, Wüstliegen; vörswēkinge*, vorswēkinge, vorsweckinge, F.: nhd. Schwächung, Herabsetzung, Beeinträchtigung, Ohnmacht, Verfall, Entjungferung, außereheliche Schwängerung; vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall; vörvallinge*, vorvallinge, vorvallunge, F.: nhd. Verfall, Einsturz, Todesfall, Heimfall, Heimfallrecht, Hinfälligkeit, strafweiser Verlust, Straffälligkeit, Zusammensturz; vörw· stinge*, vorw· stinge, vorwōstinge, vorwūstinge, F.: nhd. Verwüstung, Wüstwerden, Zerstörung, Verfall
-- durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)
-- in Verfall bringen: mnd. vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun
-- in Verfall geraten: mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

verfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfallbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfallen -- dem Schicksal verfallen, ae. fǣg-e, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, tot, unselig, schwach, dem Schicksal verfallen, verflucht, furchtsam, feige

verfallen -- für verfallen erklären, mhd. vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

verfallen -- für verfallen erklären, mnd. afvörspāden*, afvorspāden, sw. V.: nhd. verspaten, nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, einziehen, für verfallen erklären

verfallen -- verfallen lassen, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

verfallen (Adj.) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), mnd. velhaftich, velaftich, veleftich, Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, morsch, baufällig, fällig (Geldschuld) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), verfallen (Adj.) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), rückzahlbar (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genügend (mit dem Beweise) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genugtuend der Forderung (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg])

verfallen (Adj.) (eine Strafe), mnd. invallich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig; invellich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig

verfallen (Adj.), ae. for-mog-od, Adj.: nhd. verdorben, verfallen (Adj.); for-wo-r-en, Adj.: nhd. verfallen (Adj.)

verfallen (Adj.), ahd. rīsīg* 3, rīsih, Adj.: nhd. hinfällig, verfallen (Adj.)

verfallen (Adj.), mhd. entwalken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfallen (Adj.)

verfallen (Adj.), mhd. urbūwe, urbū, urbōwe, Adj.: nhd. verfallen (Adj.), unangebaut, öde, verwüstet, unbewirtschaftet; vergangen, fergangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergangen«, fällig, verfallen (Adj.); vervallen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfallen (Adj.), zu tief gefallen (Adj.), versunken

verfallen (Adj.), mnd. būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustande, verfallen (Adj.); būwlōs, buwlos, būlōs, būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustand befindlich, verfallen (Adj.), im Bau nicht unterhalten (Adj.), im Bau nicht gebessert

verfallen (Adj.), mnd. invallet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingefallen, verfallen (Adj.), baufällig

verfallen (Adj.), mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

verfallen (Adj.), mnd. vallhaftich*, vallachtich, Adj.: nhd. dem Fall nahe, zum Einsturz geneigt, verfallen (Adj.); vörbrōken*, vorbrōken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbrochen«, verfallen (Adj.); vördēnet*, vordēnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdient«, fällig, verfallen (Adj.); vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1); vörvallen* (2), vorvallen, Part. Prät.: nhd. fällig (Gulden und Zins), verfallen (Adj.), beschlagnahmt (Gut), verlustig, sachfällig, straffällig; vörvāren* (2), vorvāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), kundig, bewandert, geschickt, klug, verwirkt, verfallen (Adj.); vörwracht*, vorwracht, vorwrecht, vorwrocht, vorwarcht, worworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, geschmiedet, verwirkt, verfallen (Adj.), verurteilt, verflucht, verdammt, verbrecherisch, verrucht, friedlos gelegt, vogelfrei

Verfallen (in Strafe), mnd. invallinge, F.: nhd. Verfallen (in Strafe)

Verfallen (N.) der Hinterlassenschaft eines Hörigen, mnd. ervellenisse, mnd.?, Sb.: nhd. Verfallen (N.) der Hinterlassenschaft eines Hörigen

verfallen (V.) (Gebäude), mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

verfallen (V.) auf, mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

verfallen (V.) auf, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

verfallen (V.) in, mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

verfallen (V.) in, mhd. stürzen (1), sturzen, storzen, sterzen, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, verfallen (V.) in, einfließen in, gießen in, legen auf, stellen auf, werfen auf

verfallen (V.) in, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

verfallen (V.) lassen, mnd. vörs˙ men* (1), vors˙ men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörw˙ sten*, vorw˙ sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

verfallen (V.), germ. *farfallan, st. V.: nhd. verfallen (V.); *reutan (2), st. V.: nhd. faulen, verfallen (V.), verrotten

verfallen (V.), got. us-wa-nd-jan* 3, sw. V. (1): nhd. sich wegwenden, sich entziehen, verfallen (V.), abweichen (V.) (2)

verfallen (V.), an. hr -r-n-a, sw. V. (2): nhd. verfallen (V.), verwesen (V.) (2); rēn-a, sw. V. (2): nhd. abnehmen, verfallen (V.); skri-ð-n-a, sw. V. (2?): nhd. gleiten, fallen, verfallen (V.), aufhören

verfallen (V.), ae. ā-bréo-þ-an, st. V. (2): nhd. misslingen, verfallen (V.), untergehen, zerstören, zerstört werden; ā-déa-d-ian, sw. V.: nhd. scheitern, verfallen (V.), abstumpfen; bréo-þ-an, st. V. (2): nhd. verfallen (V.), vergehen, umkommen, entarten, zerstören; feal-l-an, fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, verfallen (V.), sterben, anfallen, fließen; molsn-ian, sw. V.: nhd. verfallen (V.), vermodern, verwesen (V.) (2), zerbröckeln

verfallen (V.), ahd. bislīfan* 5, st. V. (1a): nhd. hinabgleiten, herabsinken, zugrunde richten, ausgleiten, einsinken, verfallen (V.); 5zirgangan* 4, ziirgangan*, red. V.: nhd. zergehen, vergehen, enden, entschwinden, verfallen (V.), untergehen, zugrunde gehen, aufhören, aufhören zu sein (V.); 7zirīsan* 1, st. V. (1a): nhd. zerfallen (V.), verfallen (V.), untergehen, hinfällig sein (V.); fallan 132, red. V. (1): nhd. fallen, stürzen, sinken, herabstürzen, niederfallen, zu Fall kommen, einstürzen, umkommen, zufallen, zuteil werden, verfallen (V.), abweichen (V.) (1); firslīfan* 1, st. V. (1a): nhd. vergehen, einfallen, verfallen (V.); giskrītan* 2, giscrītan*, st. V. (1a): nhd. entgleiten, verfallen (V.), einfallen, zusammensinken; gislipfen* 1, gisliphen*, sw. V. (1a): nhd. gleiten, verfallen (V.), einsinken, zusammensinken; slīfan* 14, st. V. (1a): nhd. gleiten, vergehen, verfallen (V.), schleifen (V.) (1), schlüpfen, kriechen, hinsinken, herabfließen, sich verwandeln

verfallen (V.), mhd. erlaffen (2), erlaben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfallen« (V.)

verfallen (V.), mhd. verrīsen, ferrīsen*, st. V.: nhd. herabfallen, vergehen, verfallen (V.); verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; vervlizzen, fervlizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verflissen«, verfallen (V.), bedacht; voregevallen, foregefallen*, vorgevallen*, foregevallen*, st. V.: nhd. »vorfallen«, sich zeigen, zufallen (V.) (1), verfallen (V.); vorevallen*, vorvallen, vor vallen, forefallen*, st. V.: nhd. »vorfallen«, zufallen (V.) (1), verfallen (V.), sich zeigen; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zervallen (1), zevallen, zirvallen, zuvallen, zurvallen, zerfallen*, zefallen*, zirfallen*, zufallen*, zurfallen*, red. V., st. V.: nhd. zerfallen (V.), zerfallen (V.) zu, auseinanderfallen, zerbrechen, einfallen, verfallen (V.)

verfallen (V.), mnd. erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.); ervallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), niederfallen, einfallen, zufallen, anfallen, zum Anfall kommen, verfallen sein (V.)

verfallen (V.), mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

verfallen (V.), mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

verfallen (V.), mnd. vörb˙ ren*, vorb˙ ren, vorbaren, vorborden, verb˙ ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen; vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen; vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

verfallen sein (V.), mnd. ervallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), niederfallen, einfallen, zufallen, anfallen, zum Anfall kommen, verfallen sein (V.)

verfallen, ahd. bifallan* 22, red. V.: nhd. fallen, stürzen, hinstürzen, sinken, niedersinken, untergehen, zugrunde gehen, verfallen, zu Fall kommen, getrennt werden, unterliegen?; gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen

verfällen, mhd. vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

verfallen, mhd. vlizzen***, flizzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfallen«

verfallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfällen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfallend -- leicht verfallend, mnd. vörgenclīk*, vorgenclīk, vorganclīk, vorganklik, vorgenklik, Adj.: nhd. vergänglich, nicht dauerhaft, irdisch, zeitlich, leicht verfallend, hinfällig, baufällig

verfallend -- nach dem Zinsvertrag verfallend, mhd. zinsvellic, zinsfellic*, Adj.: nhd. zinsfällig, nach dem Zinsvertrag verfallend, wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend

verfallend, mhd. hinnemic, Adj.: nhd. abnehmend, verfallend

verfallend, mhd. swīnbære, Adj.: nhd. hinschwellend, verfallend

verfallene -- verfallene Mauer, ahd. fellī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verfallenes«, Ruine, verfallene Mauer

verfallenen -- Buße für Lösung der verfallenen Hand, afries. hand-kēl-ene 1 und häufiger?, hond-kēl-ene, F.: nhd. Buße für Lösung der verfallenen Hand

Verfallener -- der Hölle Verfallener, mnd. hellebrant, M.: nhd. in der Hölle Brennender, der Hölle Verfallener, Höllenbrand; höllenbrant, M.: nhd. in der Hölle Brennender, der Hölle Verfallener, Höllenbrand

verfallenes -- anfallendes verfallenes Vermögen, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

verfallenes -- dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld, mnd. hōvesbrüchte, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld; hōvesbr˙ ke, hōvesbroicke, hōvesbrucke, hāvesbr˙ ke, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld

verfallenes -- verfallenes Gemäuer, ahd. wantstōrida* 1, st. F. (ō): nhd. Ruine, Mauerrest, verfallenes Gemäuer

verfallenes -- verfallenes konfisziertes Gut, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

Verfallenes, ahd. fellī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verfallenes«, Ruine, verfallene Mauer

verfallenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfäller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfallgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verfallstag -- Verfallstag einer bedungenen Leistung, mnd. dingedach (1), dingdach, M.: nhd. Gerichtstag, zu einem Ding (Gericht [N.] [1]) bestimmter Tag, Verfallstag einer bedungenen Leistung

verfalltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfällung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfallwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verfallzeit, mnd. dachtīt, dachtīd, F.: nhd. bestimmte Zeit, Termin, Verfallzeit; dāgestīt*, F.: nhd. bestimmte Zeit, Termin, Verfallzeit; dāgetīt, dāgetīd, F.: nhd. bestimmte Zeit, Termin, Verfallzeit

verfallzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfälschbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verfälschen -- Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, mnd. ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

verfälschen -- Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen, mnd. blīen (1), blīgen, sw. V.: nhd. verbleien (Glas), mit Blei einfassen, Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen, mit Blei reiben

verfälschen, germ. *mai-, V.: nhd. wechseln, verfälschen; *mi-, V.: nhd. wechseln, verfälschen; *wrangjan, germ.?, sw. V.: nhd. verdrehen, verfälschen

verfälschen, got. mai-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. tauschen, verfälschen, Schacher treiben

verfälschen, an. re-ng-ja, v-re-ng-ja, sw. V. (1): nhd. verfälschen, falsch erklären

verfälschen, afries. bi-falsk-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verfälschen, fälschen; fal-sk-ia* 1, sw. V. (2): nhd. fälschen, verfälschen; *for-fal-sk-ia, sw. V. (2): nhd. verfälschen, fälschen

verfälschen, ahd. abohēn* 1, abuhhen*, sw. V. (3): nhd. verfälschen, missdeuten, verdrehen, verführen, verleiten; abohōn* 10?, abuhōn*, sw. V. (2): nhd. verfälschen, sich abwenden, erbittern, ablehnen, verschmähen, verdrehen, missdeuten, aufreizen; falsken* 7?, falscen*?, felsken*?, sw. V. (1a): nhd. widerlegen, zurechtweisen, verfälschen; truginōn* 10, truganōn, sw. V. (2): nhd. trügen, heucheln, verfälschen, lügen, erdichten, fingieren, vortäuschen, sich verstellen; untarburgen* 1, sw. V. (1a): nhd. verfälschen; untarkirnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verfälschen, mit falschem Samen besäen, dazwischensäen?

verfälschen, mhd. gevelschen, gevalschen, gefelschen*, gefalschen*, sw. V.: nhd. »fälschen«, verfälschen, für falsch oder schlecht erklären, herabsetzen, verderben

verfälschen, mhd. lüppen, luppen, sw. V.: nhd. »lüppen«, mit Gift bestreichen, vergiften, heilen (V.) (1), vertreiben, verfälschen; missemālen, sw. V.: nhd. bunt bemalen, verfälschen

verfälschen, mhd. valschen, falschen*, sw. V.: nhd. »falsch sein (V.)«, treulos sein (V.), fälschen, verfälschen, widerlegen, betrügen; velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vervelschen, ferfelschen*, sw. V.: nhd. verfälschen

verfälschen, mnd. velschen (1), felschen*, valschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, verändern, falsch machen, betrügen; vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; vörvelschen*, vorvelschen, vorvalschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, zum Schlechten verändern, minderwertig machen, zunichte machen, verderben, durchsetzen, verpesten, falsch machen

verfälschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfälscher, ahd. hintarkērāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verderber, Verfälscher; irrāri 15, st. M. (ja): nhd. »Umherirrender«, Irrlehrer, Ketzer, Verwirrer, Verfälscher, Veruntreuer

-- Verfälscher der Schriften: ahd. luggiskrībāri* 1, luggiscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen; lugiskrībāri* 2, lugiscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen; lugiskrībo* 1, lugiscrībo, sw. M. (n): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen

Verfälscher, mhd. verkērære, verkērer, ferkērære*, ferkērer*, st. M.: nhd. »Verkehrer«, Verfälscher, Betrüger, Verführer, Irrlehrer, Zauderer, sich Abkehrender

Verfälscher, mnd. velschære*, velscher, felscher*, valscher, valschere, M.: nhd. Fälscher, Verfälscher, Betrüger, Falschmünzer; velschenære*, velschenēre, velschener, valschenēre, M.: nhd. Fälscher, Verfälscher, Betrüger, Falschmünzer; vörkērære*, vorkērer, M.: nhd. Verkehrer, Verderber, Verwüster, Verfälscher, Verdreher; vörvelschære*, vorvelscher, M.: nhd. Fälscher, Verfälscher, Urkundenfälscher, Verräter

verfälscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

verfälscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfälscht -- mit Fett verfälscht, mnd. smērich, Adj.: nhd. schmierig, fettig, fetthaltig, mit Fett verfälscht, schmutzig, klebrig

verfälscht, mhd. gelüppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergiftet, verfälscht

verfälscht, mnd. kōkerdūnisch*, kōkerdūnsch, Adj.: nhd. unecht, versilbert, verfälscht

verfälscht, mnd. valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

verfälschte -- verfälschte Schrift, ahd. lugiskrift* 1, lugiscrift*, st. F. (i): nhd. »Lügenschrift«, verfälschte Schrift, Apokryphe

verfälschte -- verfälschte Ware, mnd. dögenisse, dogenisse, F.?: nhd. zusammengestücktes Pelzwerk, schlechtes Fell, verfälschte Ware

verfälschte -- verfälschte Ware, mnd. valschhēt, valschēt, valshēt, valscheit, valschheit, valsheit, F.: nhd. Falschheit, Untreue, Fälschung, Betrügerei, Arglist, Falschmünzerei, falsche Münze, verfälschte Ware, Erdichtung, Unwahrheit

verfälschtes -- verfälschtes Gold, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

verfälschtes -- verfälschtes Metall, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

Verfälschung, afries. fal-sk-hê-d 54, st. F. (i): nhd. Falschheit, Verfälschung, Falschmünzerei, nicht vollgewichtige Münze; for-fal-sk-inge 1, st. F. (ō): nhd. Verfälschung, Fälschung

Verfälschung, ahd. gifalskōtī* 1, gifalscōtī*, st. F. (ī): nhd. Verfälschung, Fälschung, Widerlegung

Verfälschung, mhd. helheit, st. F.: nhd. diebische Verheimlichung, Verfälschung

Verfälschung, mnd. kretzmerīe, F.: nhd. Schacherei, Verfälschung

Verfälschung, mnd. valschichhēt*, falsichēt, falsicheit, F.: nhd. Verfälschung, falsche Ware; velschærīe*, velscherīe, felscherīe*, velserīe, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei; velschinge, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei; vörvelschærīe*, vorvelscherīe, F.: nhd. Verfälschung, Wertminderung; vörvelschinge*, vorvelschinge, vorvalschinge, F.: nhd. Fälschung, Verfälschung, unnütze Abänderung

verfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verfälschungsmittel, mnd. valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel

verfalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfändeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verfang, mhd. vervanc, ferfanc*, st. M.: nhd. »Verfang«, Schade, Schaden (M.), Nachteil

verfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfangen -- sich verfangen in, mhd. gewirren, gewürren, sw. V.: nhd. sich verfangen in, stören, bekümmern

verfangen (Adj.), mhd. vervangen, fervangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfangen (Adj.)

verfangen (V.) bei, mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

verfangen (V.), ahd. intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden

verfangen (V.), mhd. verdriuhen, sw. V.: nhd. verfangen (V.); verkrüpfen, sw. V.: nhd. verkripfen, verfangen (V.), verstricken?

verfangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfangenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfangenschaftsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfangkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfänglich, mhd. baltspræche, baltsprāche, Adj.: nhd. gewagt redend, offen sprechend, frei heraus sprechend, verfänglich, mutig

verfänglich, mhd. geværlich, gefærlich*, Adj.: nhd. »gefährlich«, hinderlich, verfänglich, ungerecht, parteiisch

verfänglich, mhd. værlich, færlich*, Adj.: nhd. »fährlich«, hinterlistig, verfänglich, gefährlich

verfänglich, mnd. gevērlīk (1), Adj.: nhd. gefährlich, schädlich, hinterlistig, verfänglich; gevērlīke*, gevērlīk, Adv.: nhd. gefährlich, schädlich, hinterlistig, verfänglich

verfänglich, mnd. vārlīk, Adj.: nhd. hinterhältig, verfänglich, schädlich, gefährlich, gefahrdrohend, gefahrbringend, unsicher, schrecklich, fürchterlich, entsetzlich

verfänglich, mnd. vörvenclīk*, vorvenclīk, vorvenklik, vorvanclīk, vorvanklīk, Adj.: nhd. »verfänglich«, schädlich, nachteilig, gefährlich, lästig; vörvenclīken*, vorvenclīken, Adv.: nhd. »verfänglich«, nachteilig, schädlich, lästig

verfänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verfängliche -- verfängliche Rede, mhd. wortlāge, st. F.: nhd. verfängliche Rede, Fangfrage

verfänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfangrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfärben -- dunkel verfärben, mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen; swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

verfärben -- schwärzlich verfärben, mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen; swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

verfärben -- sich bläulich verfärben, germ. *blēwanōn, *blǣwanōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich bläulich verfärben

verfärben -- sich bläulich verfärben, an. blā-n-a, sw. V. (2): nhd. blau werden, sich bläulich verfärben

verfärben -- sich verfärben, ae. do-x-ian, sw. V. (2): nhd. dunkel werden, sich verfärben

verfärben, afries. salw-ia 1, salv-a, sw. V. (2): nhd. verfärben, salben

verfärben, mhd. entverwen, entvarwen, enverben, emverben, enpferwen, empferwen, enpferben, empferben, enpfirben, empfirben, entferwen*, enferben*, emferben*, enpherwen, sw. V.: nhd. entfärben, verfärben, entfärben

verfärben, mhd. selwen, selewen (?), selben, sw. V.: nhd. verdunkeln, entfärben, verfärben, betrüben, trüben, beschmutzen, schmutzig sein (V.), schmutzig werden

verfärben, mhd. ververwen, ferferwen*, sw. V.: nhd. verfärben, ein anderes Aussehen geben, verändern, sich färben, sich farblich machen, sich trennen
-- sich verfärben: mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken; vergelwen, virgelwen, virgilwen, fergelwen*, sw. V.: nhd. »vergelben«, gelb werden, bleich werden, sich verfärben, erbleichen lassen

verfärben, mnd. verwen, ferwen*, ferven, sw. V.: nhd. färben, bemalen, anstreichen, benetzen, übermalen, verfärben, schönfärben, beschönigen

verfärben, mnd. vörverwen*, vorverwen, vorvarwen, sw. V.: nhd. »verfärben«, färben, umfärben, entfärben, verblassen

verfärben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfärbt -- dunkel verfärbt, mnd. swartelhaftich*, swartelachich, swartelechtich, swartelichtich, Adj.: nhd. dunkel verfärbt, schwärzlich

verfärbt, ahd. āfaro* 1, Adj.: nhd. entfärbt, verfärbt, farblos, verblichen; missifaro* 23, missafaro, misfaro, Adj.: nhd. verschiedenfarbig, farbig, bunt, verfärbt, dunkelhäutig, finster

verfärbt, mhd. ungevar (1), ungefar*, Adj.: nhd. »unfarben«, bleich, verfärbt, entfärbt; val (1), fal*, Adj.: nhd. fahl, bleich, entfärbt, verfärbt, weiß, verwelkt, welk, gelb, blond, falb

Verfärbung, ahd. missifarawī* 1, missafarawī*, st. F. (ī): nhd. Buntheit, Verschiedenfarbigkeit, Verfärbung

verfärbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfasern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfassen -- ein Testament verfassen, mhd. tōtbesetzen* (1)**, sw. V.: nhd. testieren, ein Testament verfassen

verfassen -- Gegenschrift verfassen, mnd. gēgenschrīven***, sw. V.: nhd. gegenschreiben, Gegenschrift verfassen

verfassen, ae. ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen

verfassen, ae. ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. schreiben, niederschreiben, beschreiben, verfassen, bezeichnen, zeichnen, ritzen, kopieren, beschließen; di-h-t-an, di-h-t-ian, sw. V. (1, 2): nhd. einrichten, anordnen, bestimmen, befehlen, schreiben, verfassen; ge-di-h-t-an, ge-di-h-t-ian, sw. V. (1, 2): nhd. einrichten, anordnen, bestimmen, befehlen, schreiben, verfassen

verfassen, ahd. tihtōn* 8, dihtōn*, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (1), ersinnen, diktieren, gebieten, vorschreiben, verfassen, widmen, schriftlich abfassen, schreiben; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen
-- schriftlich verfassen: ahd. skrīban* 211, scrīban, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, schreiben von, aufschreiben, schriftlich verfassen, aufzeichnen, niederschreiben

verfassen, mhd. betihten, sw. V.: nhd. schreiben, dichten (V.) (2), erdichten, verfassen, ersinnen, herstellen, gestalten, beschreiben, füllen in

verfassen, mhd. getihten, sw. V.: nhd. vorschreiben, ersinnen, in Worte fassen, verfassen, erdichten

verfassen, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Verfassen, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

verfassen, mhd. vervazzen, ferfazzen*, sw. V.: nhd. »verfassen«, in sich aufnehmen, sich vereinbaren wegen

verfassen, mhd. voltihten, foltihten*, sw. V.: nhd. zu Ende dichten, verfassen, dichtend zu Ende beschreiben, dichten für, genügend besingen, beendigen, vollenden; ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

-- schriftlich verfassen: mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

verfassen, mnd. bevāten, bevaten, sw. V.: nhd. »befassen«, fassen, einpacken, erfassen, benutzen, einschränken, festsetzen, bestimmen, verfassen; dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften

verfassen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

verfassen, mnd. schrebēren, sw. V.: nhd. »schreiben«, verfassen; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

verfassen, mnd. vörsāmelen*, vorsāmelen, vorsammelen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfassen, ansammeln, anhäufen, zusammenstellen, verfassen, versammeln, vereinigen, zusammen kommen; vörvāten*, vorvāten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen; vörvērdigen*, vorvērdigen, sw. V.: nhd. abfertigen, absenden, als Abgesandten schicken, anfertigen, verfertigen, herstellen, abfassen, verfassen

verfassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfassender -- Gegenschrift Verfassender, mnd. gēgenschrīvære*, gēgenschrīver*, jēgenschrīver, M.: nhd. Gegenschreiber, Gegenschrift Verfassender

Verfasser -- Verfasser bzw. Urheber von Rechtssätzen, mnd. rechtsettære*, rechtsetter, M.: nhd. »Rechtsetzer«, Verfasser bzw. Urheber von Rechtssätzen

Verfasser -- Verfasser eines Buches, mhd. buochtihtære, st. M.: nhd. »Buchdichter«, Verfasser eines Buches

Verfasser -- Verfasser eines Prosatextes, mhd. brieftihtære*, brieftihter, st. M.: nhd. Verfasser eines Prosatextes

Verfasser -- Verfasser eines sprachlichen Kunstwerks, mnd. poēte, powete, M.: nhd. Poet, Verfasser eines sprachlichen Kunstwerks, Dichter

Verfasser -- Verfasser früherer Rechtsvorschriften, mnd. rechtesv· rvāre, M.: nhd. »Rechtsvorfahre«, Verfasser früherer Rechtsvorschriften

Verfasser -- Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse, mnd. praktikenmākære*, praktikenmāker, M.: nhd. »Praktikenmacher«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse; praktikenschrīvære*, praktikenschrīver, M.: nhd. »Praktikenschreiber«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

Verfasser -- Verfasser von Gedichten und Liedern, mnd. rīmære*, rīmer, M.: nhd. »Reimer«, Reimender, Verfasser von Gedichten und Liedern, Vortragender, Mitwirkender in einer Aufführung

Verfasser -- Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung, mnd. postillātor, M.: nhd. Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung

Verfasser -- Verfasser von Psalmen, mnd. psalmiste, M.: nhd. Psalmist, Verfasser von Psalmen, Psalmendichter; psalmschrīvære*, psalmschrīver, M.: nhd. »Psalmschreiber«, Verfasser von Psalmen, Psalmendichter, Psalmist

Verfasser -- Verfasser von Schmähschriften, mnd. lasterschribént, M.: nhd. Verfasser von Schmähschriften; lasterschrīvære*, lasterschrīver, M.: nhd. Verfasser von Schmähschriften

Verfasser, an. di-k-t-ar-i, st. M. (ja): nhd. Verfasser

Verfasser, ahd. buohhāri 26, buochāri, buohheri*, buocheri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Schriftgelehrter, Verfasser; scriptor* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schreiber, Verfasser; skrībo* 4, scrībo*, sw. M. (n): nhd. Schreiber, Verfasser, Abschreiber; skriptor* 1, scriptor*, st. M. (a?): nhd. Schreiber, Verfasser

Verfasser, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Verfasser, mhd. tihtære, tihter, st. M.: nhd. Verfasser, Dichter, Erdichter; tihtelære*, tihteler, st. M.: nhd. Verfasser, Dichter; tihtenære, tihtener, st. M.: nhd. Verfasser, Dichter, Erdichter

-- Verfasser von Schriften für die Rechtsparteien: mhd. stuolschrībære*, stuolschrīber, st. M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Gerichtsschreiber, Verfasser von Schriften für die Rechtsparteien, Bücherschreiber, Schreiblehrer

Verfasser, mhd. vindære, vinder, findære*, finder*, st. M.: nhd. Finder, Erfinder, Verfasser, Erdichter

Verfasser, mnd. dichtære*, dichter, dichtere, M.: nhd. Schreiber, Verfasser, Urheber, Erfinder, Lügner, Verleumder

-- Verfasser eines Buches: mnd. ? bōkdichtære*, bōkdichter, M.: nhd. Buchschreiber?, Verfasser eines Buches?

Verfasser, mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

-- sich als Verfasser betätigen: mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

-- Verfasser einer Schrift: mnd. schrīvent (3), M.: nhd. »Schreibender«, Schreiber, Verfasser einer Schrift

-- Verfasser von Liedern: mnd. singære*, singer, zingher, M.: nhd. »Singer«, Sänger, Dichter, Spielmann, Verfasser von Liedern

-- Verfasser von Schmähschriften: mnd. schantdichtære*, schantdichter, M.: nhd. Verfasser von Schmähschriften, Verleumder

verfasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfasserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfasserschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfasst -- gelehrt verfasst, mnd. kunstrīk, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, geschickt, gelehrt, gelehrt verfasst

verfasst -- in lateinischer Sprache verfasst, mnd. latīnisch, latīnesch, latinsch, latīnes, latīns, Adj.: nhd. lateinisch, in lateinischer Sprache verfasst

verfasst -- in Titel verfasst, mnd. vörtitelet*, vortitelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Titel verfasst, abgekürzt; vörtōtelet*?, vortotelt, vortattelt, vortuttelet, vortuttelt?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Titel verfasst, abgekürzt

verfasst -- nicht verfasst, mhd. ungetihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorgeschrieben, nicht in Worte gefasst, nicht verfasst

verfasst, ahd. sezzīg* 1, Adj.: nhd. verfasst, festgestellt, grundlegend

verfasstes -- auf Pergament verfasstes Schreiben, mnd. pergamēnbrēf, M.: nhd. auf Pergament verfasstes Schreiben; pergamēnesbrēf, pergamentesbrēf, pergamentsbrēf, permentesbrēf, parmentesbrēf, permintesbrēf, parmintesbrēf, permenterbrēf, permētbrēf, pergamentsbrēf, papermintsbrīf, M.: nhd. auf Pergament verfasstes Schreiben, auf Pergament ausgestellte Urkunde

verfasstes -- von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe, mnd. pāstōrāle, N.: nhd. »Pastorale«, von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe

Verfassung -- gute Verfassung, mnd. wolgeschickethēt*, wolgeschicketheit, mnd.?, F.: nhd. gute Verfassung, gute Beschaffenheit

Verfassung -- in guter Verfassung befindlich, mnd. wolgeschicket, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in guter Verfassung befindlich, in guter Beschaffenheit befindlich

Verfassung -- in schlechter Verfassung befindlich, mnd. untōrēke*, untoreke, mnd.?, Adj.: nhd. nicht wohlbehalten, in schlechter Verfassung befindlich

Verfassung -- in solcher Verfassung, mhd. alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

Verfassung -- öffentlich verkündeter Erlass; Verfassung, mnd. kündichbrēf, kundichbrēf, M.: nhd. öffentlich verkündeter Erlass

Verfassung, mhd. gestalt (1), st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Verfassung, Beschaffenheit, Gegebenheit, Rechtsstellung, Ursache; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Verfassung, mhd. vervazzunge, st. F.: nhd. Verfassung

-- sich wieder in die richtige Verfassung bringen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

Verfassung, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung; rēke (1), r ke, F.: nhd. Zustand, guter Zustand, Beschaffenheit, gute Beschaffenheit, Gesundheit, Verfassung

-- gute Verfassung: mnd. rechtschāpenhēt, rechtschāpenheit, F.: nhd. »Rechtschaffenheit«, gute Verfassung, Unbescholtenheit

-- schlechte seelische Verfassung: mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

Verfassung, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

-- äußere Verfassung: mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Verfassung, mnd. vörvātinge*, vorvātinge, F.: nhd. »Verfassung«, Vertrag, schriftliche Darstellung, Beilegung eines Streites

verfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassunggebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
verfassungsänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassungsausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verfassungsberathung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassungsbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassungsbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verfassungsbündnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
verfassungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verfassungsentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verfassungsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassungsfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassungsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
verfassungsgrundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verfassungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verfassungsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
verfassungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
verfassungsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
verfassungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verfassungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
verfassungssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassungsstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verfassungstreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
verfassungsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassungsveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassungsverleihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassungsverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verfassungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
verfassungswidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
verfasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfaulen, germ. *rutēn, *rutǣn, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen; *rutōn, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen

verfaulen, an. fū-n-a, sw. V.: nhd. verwesen (V.) (2), verfaulen; ro-t-n-a, sw. V. (2): nhd. verfaulen; uldn-a, sw. V.: nhd. verfaulen; uln-a, sw. V.: nhd. verfaulen

-- verfaulen lassen: an. fey-ja, sw. V.: nhd. verfaulen lassen

verfaulen, ae. ā-fū-l-ian, sw. V. (2): nhd. faul werden, verfaulen, verrotten; ro-t-ian, sw. V. (2): nhd. verrotten, verfaulen, verwesen (V.) (2), eitern

verfaulen, ahd. fūlēn* 9, sw. V. (3): nhd. faulen, verwesen (V.) (2), verfaulen, eitern, brandig werden, dahinschwinden; irfūlēn* 9, sw. V. (3): nhd. faulen, eitern, verfaulen, verwesen (V.) (2), dahinschwinden, dahinsterben; irwerdan* 42, st. V. (3b): nhd. zugrunde gehen, verderben, verlorengehen, verfaulen, wirkungslos werden, alt werden, verwelken, schwinden, erschlaffen, vergehen; molwēn* 9, molawēn*, sw. V. (3): nhd. schwinden, faulen, sich verzehren, verfaulen, verwesen (V.) (2)

verfaulen, mhd. ūzsweren (1), ūz swern, ūzswern, st. V.: nhd. »ausschwären«, herauseitern, eitern, verfaulen; vervūlen, ferfūlen*, sw. V.: nhd. verfaulen, faulen; verwesen (2), st. V.: nhd. verderben, verwesen (V.) (2), verfaulen; vūlen (1), fūlen*, sw. V.: nhd. fäulen, verfaulen, träge sein (V.), zum Faulen bringen; zervūlen, zerfūlen*, sw. V.: nhd. »zerfaulen«, verfaulen

verfaulen, mhd. ervūlen, erviulen, irvūlen, irviulen, erfūlen*, erfiulen*, irfūlen*, irfiūlen*, sw. V.: nhd. verfaulen, verwesen (V.) (2), verfaulen lassen, vergehen

-- verfaulen lassen: mhd. ervūlen, erviulen, irvūlen, irviulen, erfūlen*, erfiulen*, irfūlen*, irfiūlen*, sw. V.: nhd. verfaulen, verwesen (V.) (2), verfaulen lassen, vergehen

verfaulen, mhd. verviulen, ferfiulen*, sw. V.: nhd. »verfaulen«, ganz faul machen

verfaulen, mnd. rōten (1), r ten, rāten, rotten, sw. V., st. V.?: nhd. verrotten, verfaulen, röten (Flachs), Flachsstengel (Flachsstängel) in einem Gewässer zum Faulen bringen um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mürbe werden, gut ablagern (Bedeutung örtlich beschränkt)

verfaulen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörgasteren*, vorgasteren, sw. V.: nhd. verderben, ranzig werden, stinkend werden, verfaulen, verkommen (V.); vörmulschen* (1), vormulschen, sw. V.: nhd. verfaulen, verrotten, vermodern, verwesen (V.) (2); vörrōten*, vorrōten, vorroten, vorrotten, vorrāten, vorraten, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen, in Fäulnis übergehen, für den menschlichen Genuss untauglich werden, in Verwesung übergehen, Fäulnis bewirken, verfaulen machen; vörstocken*, vorstocken, vorstucken, sw. V.: nhd. »verstocken«, steif werden, hartnäckig werden, verbohrt werden, sich festrennen, stockig werden, verfaulen, verrotten, verhärten (Bedeutung örtlich beschränkt), verblenden (Bedeutung örtlich beschränkt); vörvūlen*, vorvūlen, sw. V.: nhd. verfaulen, verrotten, verwesen (V.) (2), vereitern, durch Faulheit vernachlässigen, versäumen, unterlassen (V.); vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

-- durch Nässe verfaulen: mnd. vörwēteren*, vorwēteren, sw. V.: nhd. »verwittern«?, nass werden, unter Wasser stehen, durch Nässe verfaulen

-- verfaulen machen: mnd. vörrōten*, vorrōten, vorroten, vorrotten, vorrāten, vorraten, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen, in Fäulnis übergehen, für den menschlichen Genuss untauglich werden, in Verwesung übergehen, Fäulnis bewirken, verfaulen machen; v len (1), sw. V.: nhd. verfaulen machen, beschmutzen, moralisch verderben, in den Schmutz ziehen, mit Schmutz bewerfen

verfaulen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
verfaulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verfäulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verfaulenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfault, idg. *putro-, Adj.: nhd. verfault

verfault, an. fū-inn, Adj.: nhd. verfault; ro-t-in-n (1), Adj.: nhd. verfault

verfault, mhd. ervūlet***, erfūlet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfault

verfault, mhd. ulmic, Adj.: nhd. faulig, faulend, morsch, verfault; vūl, voul, fūl*, foul*, Adj.: nhd. faul, verfault, morsch, träge, verdorben, stinkend, gebrechlich, schwach; vuolet***, fuolet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfault, ermüdet

verfault, mnd. olm (3), Adj.: nhd. vermodert, verfault, vermürbt, verrottet; olmich, Adj.: nhd. vermodert, verfault, vermürbt, verrottet

verfault, mnd. vörrōtet*, vorrōtet, vorrotet, vorrātet, vorrōt, vorrāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrottet«, faul, verfault, faulig, beschädigt, zersetzt, morsch, brüchig; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

Verfaultes, germ. *fūljō-, *fūljōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Verfaultes, Fäulnis

Verfaultes, ahd. fūlido* 1, sw. M. (n): nhd. Fäule, Fäulnis, Verfaultes

Verfaultes, mhd. vūle (1), fūle*, st. F.: nhd. Fäule, Fäulnis, Verfaultes; vūlede* (1), vūlde, fūlede*, st. F.: nhd. Fäulnis, Verfaultes

Verfaultes, mnd. vörmulschen* (2), vormulschen, vormulschent, N.: nhd. Verfaultes, Verrottetes, Vermodertes, Verwestes; vūlisch*, vūlsch, Sb.: nhd. Verfaultes, Schmutz

verfaultheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verfaulung, ae. un-sӯfer-nės-s, un-sӯfer-nės, st. F. (jō): nhd. Unreinheit, Verfaulung

verfaulung, nhd.: nhd. ; L.: DW
verfaulwitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verfaumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verfäumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfechten -- in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

verfechten, afries. ov-er-fiuch-t-a 12, ūr-fiuch-t-a, st. V. (3?): nhd. verfechten, verwirken, anfechten, bekämpfen, verletzen

verfechten, anfrk. far-feh-t-an* 1, far-feh-t-on*, st. V. (3): nhd. »verfechten«, fechten, kämpfen

verfechten, mhd. vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen

verfechten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfechtender -- den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, mnd. bekr· zigære*, bekr· zigēr, M.: nhd. den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender

Verfechter -- der Verfechter, an. ? Ofn-ir, M.: nhd. Odinsname, der Verfechter?, der Aufhetzer?

Verfechter, ahd. ellanāri* 7, ellināri, st. M. (ja): nhd. »Eiferer«, eifriger Streiter, Nacheiferer, Verfechter, Nebenbuhler, Widersacher

Verfechter, mhd. kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht

Verfechter, mhd. vorevehtære*, vorvehtære, vorvehter, vorvehtāre, forfehtāre*, forefehtære*, forfehter*, st. M.: nhd. Vorfechter, Vorkämpfe, Vorkämpfer, Verfechter, Verfächter, Verteidiger; vürevehtære*, vurvehtære, vurvehter, furfehtære*, furfehter*, st. M.: nhd. »Fürfechter«, Vorkämpfer, Verfechter, Verteidiger

Verfechter, mnd. vörvechtære*, vorvechter, M.: nhd. Verteidiger, Verfechter, Beschützer

verfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfehden, mnd. vörvēden*, vorvēden, vorvēeden, vorveiden, sw. V.: nhd. »verfehden«, befehden

verfehden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfehdet, mnd. vörvēdet*, vorveit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfehdet«, befehdet

verfehlen -- im Haschen verfehlen, mnd. vörsnappen*, vorsnappen, sw. V.: nhd. im Haschen verfehlen, aus Übereilung versehen (V.)

verfehlen -- Ziel verfehlen, mnd. entrāken, enrāken, sw. V.: nhd. Ziel verfehlen, Ziel nicht treffen, fehlen, irren

verfehlen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörmissen*, vormissen, sw. V.: nhd. vermissen, Fehlendes feststellen, verfehlen (Bedeutung örtlich beschränkt)

verfehlen, idg. *mel- (2), V.: nhd. trügen, verfehlen

verfehlen, ae. frė-m-þ-ian, sw. V.: nhd. entfremden, berauben, verfehlen; ge-frė-m-þ-ian, sw. V.: nhd. entfremden, berauben, verfehlen; ge-scor-t-ian, ge-sceor-t-an, sw. V.: nhd. misslingen, verfehlen; ge-scyr-t-an, sw. V. (1): nhd. kürzen, zu kurz kommen, verfehlen; ge-tru-c-ian, sw. V. (2): nhd. verfehlen, Mangel haben, täuschen; mi-s-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. einen Fehler machen, verfehlen, versagen; scyr-t-an, sw. V. (1): nhd. kürzen, zu kurz kommen, verfehlen; tru-c-ian, sw. V. (2): nhd. verfehlen, Mangel haben, täuschen

verfehlen, ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

-- etwas verfehlen: ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

verfehlen, mhd. failen***, V.: nhd. verfehlen, irren; gevælen, gevālen, gefælen*, gefālen*, sw. V.: nhd. fehlen, ausbleiben, nichts nützen, danebentreffen bei, sich irren in, verfehlen, sich irren; irregān, irre gān, irregēn, st. V.: nhd. irregehen, sich verirren, umherirren, abirren von, verfehlen, zweifeln an, übertreiben

verfehlen, mhd. mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen; missen (1), sw. V.: nhd. »missen«, vermissen, verfehlen, entbehren

-- sich im Handeln verfehlen: mhd. missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln

-- Ziel verfehlen: mhd. missegeben, st. V.: nhd. eine Sache schlecht machen, Ziel verfehlen, verderben; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

verfehlen, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Verfehlen, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen; væle (2), væl, vāl, fæle*, fæl*, fāl*, st. F.: nhd. »Fehl«, Fehlen, Verfehlen

verfehlen, mhd. vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen; verschalten, virschalden, ferschalten*, red. V.: nhd. »verschalten«, wegstoßen, zugrunde gehen, verstoßen (V.), vertreiben, zunichte machen, verfehlen, aufgeben, verdammen, fehlstoßen, verfehlen; verschalten, virschalden, ferschalten*, red. V.: nhd. »verschalten«, wegstoßen, zugrunde gehen, verstoßen (V.), vertreiben, zunichte machen, verfehlen, aufgeben, verdammen, fehlstoßen, verfehlen; versnellen, fersnellen*, sw. V.: nhd. »verschnellen«, fortschnellen, zuvorkommen, übereilen, fehlschlagen, sich übereilen, verfehlen, übervorteilen, überlisten; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; vervælen, ferfælen*, sw. V.: nhd. verfehlen, fehlen, sich irren, nicht treffen, fehlschlagen, mangeln, fehlgehen

-- die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen: mhd. versnurren, fersnurren*, versnorren, fersnorren*, sw. V.: nhd. die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen, fehlschießen, abschießen, aufhören zu sausen, abgeschossen sein (V.)

-- eilend verfehlen: mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

-- sich durch Handeln verfehlen: mhd. vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben

-- sich verfehlen: mhd. vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen; verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

-- Ziel verfehlen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche

Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

Verfehlen, mnd. fēil (1), feyl, feyel, fēl, fēile, M., F.: nhd. Fehl, Fehler, Verfehlen, Gebrechen, Krankheit, Fehlendes, Mangel, Beschwerde, Klage über einen Mangel

verfehlen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

verfehlen, mnd. fālien, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschlagen, verfehlen; fallēren, fallērn, sw. V.: nhd. verfehlen, vom Kurs abkommen, abbleiben von

verfehlen, mnd. missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

-- den Weg verfehlen: mnd. missevāren*, misvāren, st. V.: nhd. den Weg verfehlen, sich irren, ins Unglück laufen

verfehlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfehlte -- verfehlte Klugheit, mhd. aberlist, st. M.: nhd. wiederholte List, wiederholte Unklugheit, verfehlte Klugheit

Verfehlung, ahd. bismiz* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Fehler, Befleckung, Verfehlung, Makel, Unsauberkeit, Fehltritt, sündhafte Begierde; bismizzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Befleckung, Schandfleck, Verfehlung, Ansteckung; bismizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Befleckung, Verschmutzung, Verfehlung, Makel, Schandfleck; missifang* 3, misfang*, st. M. (a?, i?): nhd. Fehlgriff, Missgriff, Vergehen, Verfehlung, Schuld

Verfehlung, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche; bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

-- grobe Verfehlung: mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpicheit*, dörpecheit, st. F.: nhd. ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch

Verfehlung, mhd. failunge, st. F.: nhd. »Verfehlung«, Irrtum, Lüge

Verfehlung, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

Verfehlung, mhd. undinc, st. N.: nhd. »Unding«, Unrecht, Verfehlung, Verderben, Feindseligkeit, schlechtes Ding, Übel, Schade, Schaden (M.); unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; vellunge, fellunge*, st. F.: nhd. Fällung (?), Verfehlung, Irreführung

Verfehlung, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

Verfehlung, mnd. sünde, sunde, sunne, sönde, F.: nhd. Sünde, Verfehlung, sündige Handlung

Verfehlung, mnd. vörgrīpinge*, vorgrīpinge, F.: nhd. Fehlgriff, Versehen, Verfehlung

verfehlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfehlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verfehlungen -- Verfehlungen begehen, mnd. vörs˙ men* (1), vors˙ men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

verfehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verfeiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfeilen, mhd. verveilen (1), ferfeilen*, sw. V.: nhd. »verfeilen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, vernichten

Verfeilen, mhd. verveilen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Verfeilen«, Feilbieten, Preisgeben

verfeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfeilschen, mhd. verveilesen*, verveilsen, ferfeilsen*, sw. V.: nhd. »verfeilschen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, verkaufen, vernichten

verfeilschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfeimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verfeinden, mhd. entvriunden, entfriunden*, sw. V.: nhd. entfreunden, verfeinden

verfeinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfeindet, mhd. gevīande (1), gefīande*, Adj.: nhd. verfeindet; gevīent 4, gefīent*, Adj.: nhd. feind, verfeindet

verfeindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfeiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfeinerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfeinern (), mhd. ? durchvīnen, durchfīnen*, sw. V.: nhd. »durchfeinen«, verfeinern (?), ganz und gar schön machen, fein machen

verfeinern, germ. *smikrōn, germ.?, sw. V.: nhd. verfeinern

verfeinern, ahd. hasanōn* 16, hasinōn*, hasnōn*, sw. V. (2): nhd. polieren, feilen, gestalten, verfeinern, ausfeilen, glatt behauen, glatt zersägen; smekkarōn* 2, smeckarōn*, sw. V. (2): nhd. verfeinern

verfeinern, mhd. ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

verfeinern, mnd. ūtslichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschlichten«, abglätten, abpolieren, ausputzen, verfeinern

-- sich verfeinern: mnd. vörsubtīlen*, vorsubtīlen, sw. V.: nhd. feiner werden, sich verfeinern

verfeinern, mnd. finnēren***, sw. V.: nhd. reinigen, säuberen, verfeinern

verfeinern, mnd. subtīlen***, sw. V.: nhd. fein sein (V.), fein machen, verfeinern

verfeinern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfeinert, ahd. gismekkarōt*, gismeckarōt*, Part. Prät.= Adj.: nhd. verfeinert

-- nicht verfeinert: ahd. ungibuozit* 1, ungibuozt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebüßt«, ungebessert, unkorrigiert, nicht verfeinert; ungismekkarōt* 1, ungismeckarōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfeinert«, nicht verfeinert, ungebildet

verfeinerter -- mit Gewürzkräutern verfeinerter Honig, mnd. krūthōnich, krūthonnich, M.: nhd. mit Gewürzkräutern verfeinerter Honig

Verfeinerung, mnd. finnēringe, mnd.?, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, Verfeinerung

verfeinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verfeinerungsmittel, mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

verfeinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfelsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfemen, afries. for-fêm-a* 1, sw. V. (1): nhd. verfemen

verfemen, mhd. vervemen, vorvemen, ferfemen*, sw. V.: nhd. verurteilen, verfemen

verfemen, mnd. vörvēmen*, vorvēmen, vorveimen, sw. V.: nhd. verfemen, für friedlos erklären, ächten, verurteilen, ausliefern (Bedeutung örtlich beschränkt), schutzlos machen

verfemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfemt, ae. fāh (2), fā (1), fāg (3), Adj.: nhd. feindlich, geächtet, schuldig, verfemt

Verfemung -- Urkunde über die Verfemung, mnd. ōverachtebrēf, āverachtebrīf, M.: nhd. Oberachturkunde, gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht, Urkunde über die Verfemung

Verfemung, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens; vēmebrēf, veimebrēf, vēmbrēf, veimbrēf, M.: nhd. »Femebrief«, Landfriedensurkunde, Femeurkunde, Verfemung, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens; vörvēminge*, vorvēminge, vorveiminge, F.: nhd. Verfemung, Femeurteil, Friedloserklärung

verfemung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfendeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfenstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfensterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfensterungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfergung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verfertigen -- der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht, mhd. schützemeister, st. M.: nhd. »Schützenmeister«, der das Bogenschießen versteht, der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht

-- schneidend verfertigen: mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

verfertigen, germ. *teugōn, sw. V.: nhd. verfertigen, zeugen

verfertigen, ae. fœ̄g-an, fēg-an, sw. V. (1): nhd. fügen, verbinden, passen, verfertigen; ge-fœ̄g-an, ge-fēg-an, sw. V. (1): nhd. fügen, verbinden, passen, verfertigen; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; sear-w-ian, sw. V.: nhd. täuschen, heucheln, betrügen, nachstellen, verfertigen; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; smi-þ-ian, sw. V. (2): nhd. schmieden, verfertigen

verfertigen, as. smi-th-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. »schmieden«, verfertigen

verfertigen, ahd. bireiten* 1, sw. V. (1a): nhd. verfertigen; 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; brītan* 1, st. V. (1a): nhd. machen, fertigen, verfertigen; gismidōn 2, sw. V. (2): nhd. schmieden, verfertigen; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; smidōn 11?, sw. V. (2): nhd. schmieden, schlagen, verarbeiten, verfertigen, prägen

verfertigen, mhd. erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

verfertigen, mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen

verfertigen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- aus Tuch verfertigen: mhd. tuochen, sw. V.: nhd. Tuch weben, aus Tuch verfertigen

verfertigen, mhd. wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

-- ein schriftliches Instrument verfertigen: mhd. zedelen, sw. V.: nhd. »zetteln«, eine Urkunde verfolgen, ein schriftliches Instrument verfertigen

-- nach dem Zirkelmaß verfertigen: mhd. zirken, sw. V.: nhd. »zirken«, umrunden, nach dem Zirkelmaß verfertigen

verfertigen, mnd. anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen

verfertigen, mnd. gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen

verfertigen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

verfertigen, mnd. schāpen (2), st. V.: nhd. schaffen, hervorbringen, Gestalt geben, verfertigen, gestaltet, beschaffen (V.), bewerkstelligen, ausrichten, einrichten; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Riemen für Pferdegeschirr verfertigen: mnd. tōmmāken***, mnd.?, sw. V.: nhd. Riemen für Pferdegeschirr verfertigen

-- Taue verfertigen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

verfertigen, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörvērdigen*, vorvērdigen, sw. V.: nhd. abfertigen, absenden, als Abgesandten schicken, anfertigen, verfertigen, herstellen, abfassen, verfassen; werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

verfertigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfertigender -- Joppen Verfertigender, mnd. jōpenære*, jōpener, M.: nhd. Joppen Verfertigender, Joppenschneider

Verfertigender -- Stahl Verfertigender, mhd. stahelsmit 1, st. M.: nhd. Stahlschmid, Stahl Verfertigender

Verfertigender -- Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender, mnd. bildebernære*, bildeberner, M.: nhd. Bildhauer, Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender; bildenbernære*, bildenberner, bēldenberner, M.: nhd. Bildhauer, Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender

Verfertiger -- Verfertiger der Sattelbäume, mnd. bōmhouwære*, bōmhouwe, bômhower, M.: nhd. Baummacher, Verfertiger der Sattelbäume

Verfertiger -- Verfertiger des Eisenkragens für die Rüstung, mnd. krāgære*, krāger, M.: nhd. »Kragenmacher«, Verfertiger des Eisenkragens für die Rüstung

Verfertiger -- Verfertiger von Beinlingen, mnd. hōsemākære*, hōsemāker, hōsemākere, M.: nhd. »Hosemacher«, Verfertiger von Beinlingen; hōsemēkære*, hōsemēker, hōsemēkere, M.: nhd. »Hosemächer«, Verfertiger von Beinlingen; hōsenmākære*, hōsenmāker, hōsenmākere, hāsenmāker, hāsenmākere, M.: nhd. »Hosenmacher«, Verfertiger von Beinlingen; hōsenmēkære*, hōsenmēker, hōsenmēkere, M.: nhd. »Hosenmächer«, Verfertiger von Beinlingen

Verfertiger -- Verfertiger von Blattgold, mnd. goltslēgære*, goltslēger, M.: nhd. Goldschläger, Verfertiger von Blattgold

Verfertiger -- Verfertiger von Brustharnischen, mhd. blatenmachære, st. M.: nhd. »Plattenmacher«, Verfertiger von Brustharnischen; blatenslahære*, blatenslaher, st. M.: nhd. »Plattenschlager«, Verfertiger von Brustharnischen, Harnischmacher, Plattenschmied; blatensmit, st. M.: nhd. »Plattenschmied«, Verfertiger von Brustharnischen

Verfertiger -- Verfertiger von dünnerem Garn oder Bindfaden, mnd. hennepspinnære*, hennepspinnēre, hennepspinner, hennipspinner, henipspinner, henpspinner, M.: nhd. Hanfspinner, Verfertiger von dünnerem Garn oder Bindfaden

Verfertiger -- Verfertiger von Filz für Hüte, mnd. hōtwalkære*, hōtwalker, hōtwalkere, hůtwalker, h· dewalker, hoedewalker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher; hōtwelkære*, hōtwelker, hůltweker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher

Verfertiger -- Verfertiger von hölzernen Schüsseln, mnd. sch· telære*, sch· telēr, sch· telēre, schötteler, schotteler, M.: nhd. »Schüssler«, Schüsselmacher, Verfertiger von hölzernen Schüsseln, Verfertiger von hölzernen Schalen (F.) (2)

Verfertiger -- Verfertiger von Holzgefäßen, mnd. spanmākære*, spanmāker, M.: nhd. Verfertiger von Holzgefäßen, Kleinbinder, Kleinböttcher

Verfertiger -- Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall, mnd. kannemākære*, kannemāker, M.: nhd. »Kannemacher«, Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall; kannenmākære*, kannenmāker, M.: nhd. »Kannenmacher«, Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall; kannenmēkære*, kannenmēker, M.: nhd. Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall

Verfertiger -- Verfertiger von Körben und Bahren, mnd. vētincmākære*, vetingmaker, M.: nhd. Wagenbauer, Verfertiger von Körben und Bahren

Verfertiger -- Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren, mnd. kannegētære*, kannegēter, M.: nhd. Kannegießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren; kannengētære*, kannengēter, M.: nhd. Kannengießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren

Verfertiger -- Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr, mnd. tōmmākære*, tōmmaker, mnd.?, M.: nhd. »Zaummacher«, Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr; tōmslēgære*, tōmslēger, mnd.?, M.: nhd. »Zaumschläger«, Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr

Verfertiger -- Verfertiger von Rüstungen oder Panzern, mnd. sarewrechtære*, sarewertære*, sarewerter, sareworter, M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen oder Panzern; sarewrechte, sarewerchte, sarwerchte, sarewarchte, sarewörte, sarewerte, M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen oder Panzern

Verfertiger -- Verfertiger von Rüstungen, mhd. sarwerhtære*, sarwerhter, st. M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen; sarwürhtære*, sarwürhter, st. M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen

Verfertiger -- Verfertiger von Rüstungen, mnd. sālwerkære*, salwerker, salewerker, M.: nhd. Harnischmacher, Verfertiger von Rüstungen; sālwrechtære*, salwrechter, salewrechter, salwrechte, salwrochtere, salwroghtere, M.: nhd. Harnischmacher, Verfertiger von Rüstungen; sālwrechte*, sālwerte, salworte, M.: nhd. Harnischmacher, Verfertiger von Rüstungen; sarswrechtære*, sarwertære*, sarwerter, sarwerte, sarworte, sarwerter, mnd.?, M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen

Verfertiger -- Verfertiger von Schlössern und feiner Eisenarbeit, mnd. slōtemēkære*, slŏ̄temēkære*, slŏ̄temēker*, slōtemecker, slātmēker, slaitmēker, M.: nhd. »Schlossmächer«, Schlossmacher, Verfertiger von Schlössern und feiner Eisenarbeit

Verfertiger -- Verfertiger von Schnüren und Schnürriemen und Bändern, mhd. brīsære, st. M.: nhd. Verfertiger von Schnüren und Schnürriemen und Bändern

Verfertiger -- Verfertiger von Schöpfkellen, mnd. schōpenhouwære*, schōpenhouwer, schōpehouwer, M.: nhd. »Schoppenhauer«, Verfertiger von Schöpfkellen; schōpenwrechtære*, schōpenwörtere, schōpewörtere, M.: nhd. Verfertiger von Schöpfkellen

Verfertiger -- Verfertiger von Schuppenpanzern, mhd. schuopelære*, schuoplære, st. M.: nhd. Verfertiger von Schuppenpanzern

Verfertiger -- Verfertiger von Seetonnen, mnd. sētunnemākære, sētunnemāker, M.: nhd. »Seetonnenmacher«, Verfertiger von Seetonnen

Verfertiger -- Verfertiger von Segeln, mnd. sēgelmākære*, sēgelmāker, sēgelmacker, M.: nhd. Segelmacher, Verfertiger von Segeln

Verfertiger von hölzernen Schalen (F.) (2), mnd. sch· telære*, sch· telēr, sch· telēre, schötteler, schotteler, M.: nhd. »Schüssler«, Schüsselmacher, Verfertiger von hölzernen Schüsseln, Verfertiger von hölzernen Schalen (F.) (2)

Verfertiger, ahd. 9wurhto* 7, sw. M. (n): nhd. Arbeiter, Täter, Handwerker, Verfertiger

Verfertiger, mhd. worhte (1), sw. M.: nhd. Täter, Diener, Gehilfe, Verfertiger, Arbeitender; würhte (1), mmd. worte, sw. M.: nhd. Täter, Diener, Gehilfe, Verfertiger, Arbeitender
-- Verfertiger von Wämsen: mhd. wambeisære*, wambeiser, st. M.: nhd. Verfertiger von Wämsen; wambeiselære*, wambeiseler, st. M.: nhd. Verfertiger von Wämsen
-- Verfertiger von Zaumzeug: mhd. zoumlegære*, zoumleger, st. M.: nhd. »Zaumleger«, Verfertiger von Zaumzeug

Verfertiger, mnd. mākære*, maker, māker*, M.: nhd. Macher, Verfertiger, Schöpfer, Hersteller, Veranlasser, Verursacher; mēkære*, mēker, M.: nhd. »Mächer«, Macher, Verfertiger, Hersteller, Stifter (Bedeutung örtlich beschränkt), Ehestifter (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Verfertiger von Binsenmatten: mnd. mattenbindære*, mattenbinder, M.: nhd. »Mattenbinder«, Verfertiger von Binsenmatten; mattenmēkære*, mattenmēker, mattemēker, M.: nhd. »Mattenmächer«, Verfertiger von Binsenmatten; mattenvlechtære*, mattenvlechter, M.: nhd. »Mattenflechter«, Verfertiger von Binsenmatten
-- Verfertiger von Blasinstrumenten: mnd. pīpenmākære*, pīpenmāker, M.: nhd. »Pfeifenmacher«, Verfertiger von Blasinstrumenten, Bohrer von Brunnenröhren, Handwerker der Wasserleitungen herstellt
-- Verfertiger von gegossenen Messingegenständen: mnd. missinksmet*, missincsmet, M.: nhd. »Messingschmied«, Verfertiger von gegossenen Messingegenständen
-- Verfertiger von Holzlöffeln: mnd. lēpelsnīdære*, lēpelsnīdēre, lēpelsnīdēr, leppelsnīder, M.: nhd. »Löffelschneider«, Verfertiger von Holzlöffeln

verfertiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verfertigerin -- Verfertigerin von Binsenmatten, mnd. mattenmēkærische*, mattenmēkersche, F.: nhd. »Mattenmächerin«, Verfertigerin von Binsenmatten, Mattenflechterin

verfertigt -- aus Sämischleder verfertigt, mnd. sēmenisch*, sēmensch, Adj.: nhd. aus Sämischleder verfertigt

verfertigt -- Drechsler der Holzschüsseln verfertigt, mnd. sch· teldreiære*, sch· teldreier*, sch· teldreyer, sch· tteldreyer, schütteldreyer, sch· teldrēger*, sch· teldreiger*, sch· teldreyger, sch· tteldreyger, schotteldreiger, schütteldreyger, M.: nhd. »Schüsseldreher«, Drechsler der Holzschüsseln verfertigt; sch· telendreiære*, sch· telendreier*, sch· telendreyer, sch· ttelendreyer, M.: nhd. »Schüsseldreher«, Drechsler der Holzschüsseln verfertigt

verfertigt -- Holzschuhmacher der halbe Schuhe verfertigt, mnd. klippekenmākære*, klippekenmāker, M.: nhd. Holzschuhmacher der halbe Schuhe verfertigt

verfertigt -- Schneider der Beinlinge verfertigt, mnd. hōsensnīdære*, hōsensnīdere, hōsesnīder, M.: nhd. Hosenschneider, Schneider der Beinlinge verfertigt

verfertigte -- verfertigte Ware, mnd. gemākelse, gemāksel, N.: nhd. Geschöpf, Machwerk, Fabrikat, verfertigte Ware

verfertigte, an. tawi-ðō, sw. V. (1. Pers. Sg. Prät. Akt.): nhd. ich machte, verfertigte

verfertigten -- in Châlon oder nach Art der in Châlon verfertigten Decken hergestellt, mnd. salūnisch*, salūnsch, sallunsch, schallunsch, schallunsk, Adj.: nhd. in Châlon oder nach Art der in Châlon verfertigten Decken hergestellt

verfertigter -- aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

verfertigtes -- aus der Kardendistel verfertigtes Werkzeug der Tuchmacher, mhd. karte (1), karde, sw. M., sw. F.: nhd. Karde, Kardendistel, aus der Kardendistel verfertigtes Werkzeug der Tuchmacher

verfertigtes -- kunstvoll verfertigtes Handwerk, ahd. wāhwirki* 1, st. N. (a): nhd. Kunstwerk, kunstvoll verfertigtes Handwerk, außerordentliche Kunstfertigkeit

Verfertigung -- hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Verfertigung -- Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln, mnd. sch· telwāre, F.: nhd. »Schüsselware«, bestimmtes Anrecht an der Holzmark, Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln

Verfertigung -- Verfertigung von Wämsen, mhd. wambeisel, st. N.: nhd. Verfertigung von Wämsen

Verfertigung, ahd. hantwerk* 12, hantwerc*, st. N. (a): nhd. »Handwerk«, Handarbeit, Werk, Werk der Hände, Verfertigung, Gewebe
-- zur Verfertigung von Zäunen geeignet: ahd. 3zūnīn* 2, Adj.: nhd. Zaun..., zur Verfertigung von Zäunen geeignet, aus Flechtwerk

Verfertigung, mhd. gemechteze*, gemechtze, st. M., st. N.: nhd. Arbeit, Verfertigung

Verfertigung, mnd. mākinge, maickinge, F.: nhd. »Machung«, Schöpfung, Herstellung, Verfertigung, Abfassung, Übereignung, Festsetzung, Vermächtnis, Geschöpf, Werk
-- Holzstück zur Verfertigung von Holznägeln: mnd. nāgelholt, nachelholt, N.: nhd. festes langgeädertes Holz, Holzstück zur Verfertigung von Holznägeln

verfertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfesseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfestbuch, mnd. vörvestebōk*, vorvestebōk, N.: nhd. »Verfestbuch«, Buch zur Eintragung der Verfesteten

verfesten, mhd. vervesten, ferfesten*, sw. V.: nhd. »verfesten«, festsetzen, festmachen, bekräftigen, bestätigen, verhaften

verfesten, mnd. bannen, st. V.: nhd. bannen, mit Arrest oder Strafe belegen (V.), verfesten, exkommunizieren, durch Fluchformeln herbeirufen, beschwören, gebieten, verbieten

verfesten, mnd. bānen (2), sw. V.: nhd. »verfesten«

verfesten, mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären; ? ōvervesten (1), sw. V.: nhd. Rechtsschutz in einem Gerichtsbezirk schmälern bzw. aufheben, verfesten?

verfesten, mnd. vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; vörrēken* (1), vorrēken, vorreken, vorreiken, vorreicken, vorrecken, sw. V.: nhd. reichen, gerichtlich übereignen, auflassen, überreichen, spenden, austeilen, verurteilen, verfesten, friedlos legen, ächten (Bedeutung örtlich beschränkt); vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten

verfesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfestet, mnd. vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend

Verfesteten -- Buch in das die Verfesteten eingetragen werden, mnd. vestenbōk, N.: nhd. Buch in das die Verfesteten eingetragen werden

Verfesteten -- Buch zur Eintragung der Verfesteten, mnd. vörvestebōk*, vorvestebōk, N.: nhd. »Verfestbuch«, Buch zur Eintragung der Verfesteten

Verfesteter, mnd. echtære*, echtēre, echtēr, echter, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind; echterære*, echterēr, echterer, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind; echtigære*, echtigēr, echtiger, M.: nhd. Geächteter, Verfesteter, Feind

Verfesteter, mnd. vörvestære*, vorvester, M.: nhd. Verfesteter, Geächteter

verfestigen, ahd. biherten* 7, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, verfestigen, unempfindlich machen, verschließen, Ohr verschließen, bekräftigen; 2zisamanegirennen* 1, sw. V. (1a): nhd. erstarren, gerinnen, gefrieren, verfestigen; giherten* 7, sw. V. (1a): nhd. »härten«, verhärten, verfestigen, standhaft werden, mutig werden, hart machen; herten* 16, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, festigen, stärken, verfestigen, rösten?, reiben?

-- sich verfestigen: ahd. girinnan* 22, st. V. (3a): nhd. gerinnen, fließen, hinreichen, genügen, zusammenlaufen, sich verdichten, sich verfestigen; irherten* 1, sw. V. (1a): nhd. »erhärten«, hart werden, sich verfestigen

verfestigen, mhd. verbileden, verbilden, ferbileden*, sw. V.: nhd. »verbilden«, zu einem Bilde gestalten, entstellen, betrüben, trüben, verfestigen, verfestigen in, bilden, bilden zu

-- verfestigen in: mhd. verbileden, verbilden, ferbileden*, sw. V.: nhd. »verbilden«, zu einem Bilde gestalten, entstellen, betrüben, trüben, verfestigen, verfestigen in, bilden, bilden zu

verfestigen, mnd. vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

verfestigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfestigte -- verfestigte und unlösbare Fehde, mnd. plukvēhede*, plukvēde, plukveide, pluckfheide, F.: nhd. verfestigte und unlösbare Fehde

Verfestigung -- für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

Verfestigung, mhd. gemechte, gemecht, st. N.: nhd. Verfestigung, Arbeit, Erarbeitetes, Fabrikat, Geschöpf, Vertrag, Vermachtes, Übermachtes, Vermächtnis, Testament, Gerichtshandlung

Verfestung -- Verfestung des Königs, mnd. acht (2), achte, F.: nhd. Acht (F.) (1), Verfestung des Königs, Ächtung, Ausschließung aus der weltlichen Rechtsgemeinschaft

Verfestung -- Verfestung des Mörders durch den bānære, mnd. bāninge, F.: nhd. Verfestung des Mörders durch den bānære

Verfestung, mnd. · vertal, · vertāle*, · vertāl, · vertael, ōvertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Verfestung eines Verbrechers: mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

Verfestung, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung; vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung; vörveste*, vorveste, F.: nhd. Verfestung; vörvestinge*, vorvestinge, F.: nhd. Festigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Bekräftigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfestung, Ächtung, Friedloserklärung

-- Anklage auf Verfestung: mnd. vesteklāge, vestklāge, F.: nhd. Anklage auf Verfestung, Ladung (F.) (2) des Verfesteten (auf die drei vergeblichen gesetzmäßigen Ladungen folgend)

-- Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird: mnd. vinkenblok, M.: nhd. Schandstein, unehrlicher Block, Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, eine Art (F.) (1) Pranger

-- durch Verfestung entstehende Kosten: mnd. vestegelt, N.: nhd. durch Verfestung entstehende Kosten

-- Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung: mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

-- Gebühr für Lösung aus der Verfestung: mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

-- Missetat die mit Verfestung geahndet wird: mnd. vestingemissedāt, F.: nhd. Missetat die mit Verfestung geahndet wird, Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht

-- Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht: mnd. vestingemissedāt, F.: nhd. Missetat die mit Verfestung geahndet wird, Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht

verfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verfestungen -- Buch in dem die Verfestungen aufgezeichnet werden, mnd. vestingebōk, N.: nhd. »Verfestungsbuch«, Buch in dem die Verfestungen aufgezeichnet werden

Verfestungsbuch, mnd. vestingebōk, N.: nhd. »Verfestungsbuch«, Buch in dem die Verfestungen aufgezeichnet werden

Verfestungsurkunde, mnd. vestingebrēf, M.: nhd. Verfestungsurkunde

verfetten, ahd. feizitēn* 2?, feiztēn*, sw. V. (3): nhd. fett werden, verfetten; irfeizitēn* 1?, sw. V. (3): nhd. fett werden, verfetten, feist werden

verfetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfeuern, mhd. burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen

Verfeuern, mhd. burnen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verbrennen, Verfeuern, Leuchten (N.)

verfeuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verficken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfilzen -- Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt, mhd. altwalkære, altwelker, st. M.: nhd. »Altwalker«, Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt

verfilzen, an. flœk-ja, sw. V.: nhd. verfilzen, verwickeln

verfilzen, as. bi-rô-p-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verfilzen

verfilzen, ahd. firwalkan* (1), firwalcan*, red. V.: nhd. verfilzen; giwahsan* (1) 16, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, heranwachsen, nachwachsen, sich verdichten, verfilzen, entstehen; walkan* (1) 1, walcan*, red. V.: nhd. walken, verfilzen, verdichtet (= giwalkan), verfilzt (= giwalkan)

verfilzen, mhd. vervilzen, ferfilzen*, sw. V.: nhd. verfilzen; verwalken (1), ferwalken*, red. V., st. V.: nhd. »verwalken«, zusammenwalken, verfilzen

verfilzen, mnd. klatten, sw. V.: nhd. zusammenkleben, verfilzen

verfilzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfilzt, ahd. firwalkan (2) 1, firwalcan*, Part. Prät.= Adj.: nhd. verfilzt; giwalkan*, giwalcan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verdichtet, verfilzt

verfilzt, mhd. verwalken (2), ferwalken*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfilzt; vilzeht, filzeht*, Adj.: nhd. »filzicht«, verfilzt

verfilzt, mnd. ? geklüngelich, Adj.: nhd. verstrickt?, verfilzt?; klattet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfilzt; klattich (2), Adj.: nhd. zusammengeklebt, verfilzt; klüngelich***, Adj.: nhd. umgarnt, verstrickt, verfilzt

verfilzt, mnd. vilt (2), Adj.: nhd. aus Filz hergestellt, filzig, verfilzt; viltich, Adj.: nhd. filzig, verfilzt

verfilzte -- verfilzte Wolle, mnd. klatwulle, F.: nhd. verfilzte Wolle, grobe Wolle, minderwertige Wolle; klūtwulle, F.: nhd. verfilzte Wolle

verfilzte -- verfilzte Wolle, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

verfilzte Haarklumpen (M. Pl.), mnd. klīve, F.: nhd. Klettenkraut, Klettenfrucht, Zusammengeklebtes, verfilzte Haarklumpen (M. Pl.), Frucht des Dornbuschs, Klette

verfilzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfinsterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfinstern -- sich verfinstern, ae. dry-s-m-ian, sw. V. (2): nhd. sich verfinstern, düster werden; for-sweorc-an, st. V. (3b): nhd. sich verfinstern, finster werden, dunkel werden; ge-nīp-an, st. V. (1): nhd. dunkeln, sich verfinstern; nīp-an, st. V. (1): nhd. dunkeln, sich verfinstern; sweorc-an, st. V. (3b): nhd. finster werden, dunkel werden, sich verfinstern, traurig werden, unruhig werden, zornig werden

verfinstern -- sich verfinstern, as. gi-swerk-an* 6, st. V. (3b): nhd. sich verfinstern

verfinstern -- sich verfinstern, mhd. ervinsteren*, ervinstern, erfinsteren*, erfinstern*, sw. V.: nhd. finster werden, sich verfinstern

verfinstern, germ. *gaswerkan, st. V.: nhd. verfinstern, dunkeln; *swerkan, st. V.: nhd. verfinstern, dunkeln

-- sich verfinstern: germ. *neipan, *nīpan, germ.?, st. V.: nhd. dunkeln, sich verfinstern

verfinstern, ahd. bifinstaren* 4, sw. V. (1a): nhd. verfinstern, bedecken, verdunkeln, umhüllen; binahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. »nachten«, Nacht werden, verfinstern, beschatten; biskatawen* 5, biscatawen*, sw. V. (1a): nhd. beschatten, überschatten, verdunkeln, verfinstern; bitouben* 2, sw. V. (1a): nhd. verfinstern; finstaren* 1, sw. V. (1a): nhd. verfinstern, die Augen verfinstern; irsalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben, verdunkeln, verfinstern

-- die Augen verfinstern: ahd. finstaren* 1, sw. V. (1a): nhd. verfinstern, die Augen verfinstern

-- sich verfinstern: ahd. finstarēn* 6, sw. V. (3): nhd. dunkel werden, finster werden, sich verfinstern, sich verdunkeln, verblassen; gifinstaren* 1?, gifinstarēn?, sw. V. (1a, 3?): nhd. sich verfinstern, bedecken, dunkel werden; nibulen* 4, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, vernebeln, sich verfinstern, trübe werden

verfinstern, mhd. verdunsteren*, verdunstern, ferdunstern*, sw. V.: nhd. verfinstern, verdunkeln; verdusteren*, verdustern, ferdusteren*, sw. V.: nhd. »verdüstern«, verfinstern; verswerzen, ferswerzen*, sw. V.: nhd. »verschwärzen«, ganz schwärzen, anschwärzen, verfinstern; vervinsteren*, vervinstern, ferfinsteren*, sw. V.: nhd. verfinstern, verdunkeln, trüben; vinsteren (1), vinstern, finsteren*, sw. V.: nhd. finstern, dunkel machen, dunkel sein (V.), dunkel werden, verfinstern, finster sein (V.), finster werden, finster machen

verfinstern, mnd. vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren; vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren; vörswerken*, vorswerken, st. V.: nhd. »verschwärzen«, dunkel werden, verfinstern, verschwinden, erschrecken, zurückschrecken, wie eine Gewitterwolke verfliegen?, benebeln?, betäuben?

-- sich verfinstern: mnd. vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren; vörswarten*, vorswarten, sw. V.: nhd. schwarz werden, dunkel werden, sich verfinstern

verfinstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verfinsterung, ahd. finstar (2) 6?, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Finsternis, Verfinsterung, Dunkelheit

Verfinsterung, mhd. blindicheit*, blindecheit, blindekeit, blintkeit, st. F.: nhd. Blindheit, Mangel (M.), Verfinsterung; breche (1), sw. M.: nhd. Gebrechen, Fehler, Schade, Schaden (M.), Brechender, Brecher, Verfinsterung, Zerwürfnis, Streitpunkt

Verfinsterung, mhd. vinster (2), vinstere, vinstre, finster*, finstere*, finstre*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Trübung, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); vinsterāt, finsterāt*, st. F.: nhd. Verfinsterung; vinsterīn, vinsterī, finsterīn*, finsterī*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1)

Verfinsterung, mnd. vinsternisse, N., F.: nhd. Finsternis, Dunkelheit, Verfinsterung; vördeckinge*, vordeckinge, F.: nhd. Verdecktsein (N.), Bedeckung, Verdeckung, Verhüllung, Verfinsterung; vörd· steringe*, vord· steringe, F.: nhd. Verdüsterung, Verfinsterung, Finsternis; ? wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

verfinsterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfinsterungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfinsterungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

verfinsterungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfinsterungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfirsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfitzen, mnd. vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit

verfitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verflächen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verflachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verflachungsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verflacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflackern, mhd. vervlücken, ferflücken*, sw. V.: nhd. verfliegen, verflackern

verflackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflarzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verflechten, ahd. 7zisamaneflehtan* 1?, st. V. (3b): nhd. verflechten, verbinden, zusammenbinden, zusammenflechten, verknüpfen, aneinanderbringen; 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen; flehtan* 32, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, biegen, winden, verflechten, verweben, einflechten, umwinden, Flechte (= flehtanta); samaflehtan* 1, st. V. (3b): nhd. verflechten, verbinden, zusammenknüpfen

verflechten, mhd. klenken (2), sw. V.: nhd. »klenken«, schlingen (V.) (1), flechten, verflechten

verflechten, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen; verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in; vervlehten, ferflehten*, st. V.: nhd. verflechten; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; vlehten (1), flehten*, st. V.: nhd. drehen, flechten, verflechten, knüpfen, ineinanderflechten, verbinden, schlingen (V.) (1)

Verflechten, mhd. vlehten (2), flechten*, st. N.: nhd. Drehen, Flechten (N.), Verflechten, Knüpfen

verflechten, mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

verflechten, mnd. vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen

verflechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verflechtung, mhd. strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe

verflechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verflechtungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verflecken, mhd. vervlecken, ferflecken*, sw. V.: nhd. »verflecken«

verflecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfleischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfleischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfleißen, mhd. vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf

verfleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verflicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfliegen -- sich verfliegen, mhd. missevliegen, missefliegen*, st. V.: nhd. sich verfliegen

verfliegen, mhd. verriechen, vurriechen, ferriechen*, st. V.: nhd. »verriechen«, aufhören einen Geruch zu geben, verfliegen; vervlücken, ferflücken*, sw. V.: nhd. verfliegen, verflackern

-- sich verfliegen: mhd. vervliegen, ferfliegen*, sw. V.: nhd. »verfliegen«, wegfliegen, sich verfliegen, sich fliegend verirren

verfliegen, mhd. vervliegen, ferfliegen*, sw. V.: nhd. »verfliegen«, wegfliegen, sich verfliegen, sich fliegend verirren

verfliegen, mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen; vörstūven*, vorstūven, st. V.: nhd. auseinanderstieben, verfliegen; vörvlēgen*, vorvlēgen, st. V.: nhd. wegfliegen, verfliegen, auseinander fliegen, zerstieben

-- wie eine Gewitterwolke verfliegen: mnd. ? vörswerken*, vorswerken, st. V.: nhd. »verschwärzen«, dunkel werden, verfinstern, verschwinden, erschrecken, zurückschrecken, wie eine Gewitterwolke verfliegen?, benebeln?, betäuben?

verfliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfliegende -- verfliegende Asche, mnd. löckerasche, F.?: nhd. verfliegende Asche

verfliegendes -- verfliegendes Wetter, mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff

verfließen, ahd. firfliozan* 3, st. V. (2b): nhd. »verfließen«, zerfließen, vorbeifließen, verrinnen, verlorengehen

verfließen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

verfließen, mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen

verfließen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen)

Verfließung, mnd. vörvlētinge*, vorvlētinge, F.: nhd. »Verfließung«, Verlauf, Ablauf

verflieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verflieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verflimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflissen, mhd. vervlizzen, fervlizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verflissen«, verfallen (V.), bedacht

verflissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verflixt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verflochten, mhd. klincwerft, Adj.: nhd. verflochten

verflochtenes -- verworrenes verflochtenes Zeug, mhd. test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt

verflocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflogen, mnd. vörvlōgen*, vorvlōgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. weggeflogen, verflogen, im Fliegen (N.) verirrt

verflossen -- kurz verflossen, mnd. kortvörrücket*, kortvorrucket, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kurz verflossen; kortvörvl· ten*, kortvorvl· ten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kurz verflossen, jüngstvergangen

verflößen, mhd. vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

verflossen, mhd. vervlozzen, ferflozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verflossen«, vergangen

verflossen, mnd. lēden (4), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergangen, verflossen, kürzlich

verflossen, mnd. vörlēden* (2), vorlēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergangen, verflossen, früher begangen, früher geschehen (Adj.); vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen; vörvl· ten*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflossen

verflossenes -- ein verflossenes Jahr, mhd. verne (2), vern, st. N.: nhd. ein verflossenes Jahr; vernet (2), vert, vernent, vernt, ferne*, st. N.: nhd. ein verflossenes Jahr; vert (1), fert*, st. N.: nhd. ein verflossenes Jahr

verflöszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verflöszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflöszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verflöszungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

verfluchbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verfluchen, germ. *farflōkan, st. V.: nhd. verfluchen; *farhwētan, *farhwǣtan, st. V.: nhd. verstoßen, verfluchen

verfluchen, got. af-dō-m-jan 5, sw. V. (1): nhd. verurteilen, verfluchen; fra-qiþ-an* 7, st. V. (5): nhd. für ungültig erklären, aufheben, verfluchen, verwünschen

verfluchen, an. blōt-a, red. V.: nhd. opfern, verehren, verfluchen; bǫl-v-a, sw. V. (2): nhd. verfluchen, Schaden zufügen

verfluchen, ae. curs-ian, sw. V. (2): nhd. fluchen, verfluchen

Verfluchen, ae. curs-ung, st. F. (ō): nhd. Verluchung, Verfluchen

verfluchen, ae. mi-s-cweþ-an, st. V. (5): nhd. schlecht sprechen, verfluchen; wier-g-an, wir-g-an, wyr-g-an (2), wer-g-an, sw. V. (1): nhd. verfluchen, verdammen, verurteilen, schelten, ausweisen, Böses tun

verfluchen, ae. ā-mā-n-s-ian, ā-mā-n-sum-ian, sw. V. (2): nhd. verfluchen, ausstoßen; ā-wier-g-an, ā-wyr-g-an, sw. V. (1): nhd. verfluchen, verdammen

Verfluchen, ae. ā-wyr-g-ed-nės-s, ā-wyr-g-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Bosheit, Fluch, Verfluchen

verfluchen, afries. ur-flō-k-a 1, for-flō-k-a*, st. V. (7)=red. V.: nhd. verfluchen

verfluchen, anfrk. far-wāt-an* 4, far-wāt-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. verfluchen; far-wī-t-an, st. V. (1): nhd. verfluchen

verfluchen, as. far-flō-k-an* 1, red. V. (3a): nhd. verfluchen; far-hwāt-an* 1, for-hwāt-an*, red. V. (2): nhd. verfluchen

verfluchen, ahd. firfluohhōn* 2, firfluochōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. verfluchen, verwünschen, verdammen, bannen; firhazzēn* 1, sw. V. (3): nhd. »verhassen«, hassen, verabscheuen, verfluchen; firwāzan* (1) 40, red. V.: nhd. verdammen, verabscheuen, verfluchen, entweihen, zurückweisen, verschmähen, ausstoßen, verwerfen; firwāzanen* 1, sw. V. (1a): nhd. verdammen, verfluchen, mit dem Kirchenbann belegen, exkommunizieren; firwāzōn* 1, sw. V. (2): nhd. verfluchen, verwünschen, bannen; firwergen* 3, sw. V. (1a): nhd. verfluchen; fluohhēn* 3?, fluochēn*, sw. V. (3): nhd. fluchen, verfluchen, schelten; fluohhōn* 19?, fluochōn*, sw. V. (2): nhd. fluchen, verfluchen, schmähen, verwünschen, lästern, beschimpfen; intsagēn 22, insagēn, sw. V. (3): nhd. verteidigen, entschuldigen, rechtfertigen, verleumden, abschwören, entsagen, verfluchen, opfern; leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor; leiden 5, sw. V. (1a): nhd. »verleiden«, verabscheuen, verhasst machen, verfluchen; leidēn* 8, sw. V. (3): nhd. verhasst sein (V.), verleidet sein (V.), anklagen, verfluchen, verabscheuen, anwidern

verfluchen, mhd. gemaledīen, sw. V.: nhd. »maledeien«, verfluchen; geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen; geunēren, sw. V.: nhd. schänden, erniedrigen, verfluchen

verfluchen, mhd. schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für; schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen

verfluchen, mhd. unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten; verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbeinen, ferbeinen*, sw. V.: nhd. »verbeinen«, verknöchern, verhärten, verwünschen, verfluchen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen;

verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; vermaledicten, fermaledicten*, sw. V.: nhd. verwünschen, verdammen, verfluchen; vermaledīen, vermaldīen, vermaledīgen, fermaledīen*, sw. V.: nhd. »vermaledeien«, verwünschen, verdammen, verfluchen; vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermeinsamen, fermeinsamen*, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, durch Missetat beflecken, aus der Gemeinschaft ausstoßen, verbannen, ächten, verwünschen, verfluchen, bestrafen; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; verunsæleden*, ferunsæleden*, sw. V.: nhd. verwünschen, verfluchen; verunsælen, ferunsæleen*, sw. V.: nhd. verwünschen, verfluchen; vervluochen, virvluochen, virvlūchen, ferluochen*, sw. V.: nhd. fluchen, verfluchen, verwünschen, verdammen; verwāzen (1), verwōzen, ferwāzen*, red. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben, verstoßen (V.), verfluchen, verdammen, verwünschen, von sich weisen, verbannen; verwæzen, ferwæzen*, sw. V.: nhd. von sich stoßen, verwünschen, verfluchen; vluochen (1), fluochen*, wluchen, sw. V.: nhd. »fluchen«, schmähen, lästern, verfluchen, verwünschen, beschimpfen

verfluchen, mnd. maledicēren, sw. V.: nhd. verwünschen, verfluchen, mit Bann belegen (V.); maledīgen, maledien, sw. V.: nhd. verwünschen, verfluchen

verfluchen, mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen; vörmaledīgen*, vormaledīgen, vormaledīen, vormalledigen, sw. V.: nhd. vermaledeien, verwünschen, verfluchen, verdammen, mit Bannfluch belegen (V.), verwünschen, zum Teufel wünschen, jemanden verfluchen; vörmēnsāmen*, vormēnsāmen, vormeinsāmen, sw. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, entweihen, schänden, aus der Gemeinschaft ausstoßen, exkommunizieren; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen; vörwāssen*, vorwāssen, st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, verdammen; vörwāten* (1), vorwāten, st. V.: nhd. verfluchen, verdammen, in den Bann tun, verwünschen; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

-- jemanden verfluchen: mnd. vörmaledīgen*, vormaledīgen, vormaledīen, vormalledigen, sw. V.: nhd. vermaledeien, verwünschen, verfluchen, verdammen, mit Bannfluch belegen (V.), verwünschen, zum Teufel wünschen, jemanden verfluchen

verfluchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfluchend, mhd. gebennic, Adj.: nhd. verfluchend

verfluchenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verflucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verflucht (von Gott), mnd. vörbannen* (2), vorbannen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht (von Gott), ausgestoßen; vörbannet*, vorbannet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht (von Gott), ausgestoßen; vörbennen*, vorbennen, vorbēn, vorbeen, vorben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht (von Gott), ausgestoßen

verflucht, ae. fǣg-e, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, tot, unselig, schwach, dem Schicksal verfallen, verflucht, furchtsam, feige; un-lǣ-d, un-lǣ-d-e, Adj.: nhd. arm, elend, unglücklich, böse, verflucht

verflucht, ahd. firfluohhan* (2) 3, firfluochan*, Part. Prät.= Adj.: nhd. »verflucht«, böse, ruchlos, unverständig, uneingeweiht, niedrig, gemein

verflucht, ahd. firmeinisōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. verflucht, abscheulich; leidsamlīh* 1, Adj.: nhd. verwünscht, verflucht, verabscheungswürdig, wiederwärtig

verflucht, mhd. gevluochet***, gefluochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verflucht«

verflucht, mhd. tiuvelhaft, tūvelhaft, tievelhaft, tīvelhaft, tivelhaft, tiufelhaft*, tūfelhaft*, tiefelhaft*, tīfelhaft*, tifelhaft*, Adj.: nhd. »teufelhaft«, vom Teufel besessen, teufelmäßig, teuflisch, verflucht

verflucht, mhd. ungesegenet, ungesegnt, ungeseinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesegnet, ohne Segen seiend, ohne Abschied seiend, verflucht, fluchend; unsælic, unsælec, unsælich*, Adj.: nhd. unselig, unglücklich, Verderben bringend, bösartig, ungläubig, verdammt, verflucht, gottlos; veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend; ? verluoht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht?; verschant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschendet«, verflucht, verdorben; vertān, fertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertan«, böse, sündig, verbrecherisch, schuldig, unselig, elend, verflucht, verdammt; verteilet*, verteilt, ferteilt*, verteilet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verteilt, verflucht, verdammt; vervluochet, ferfluochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht; verwāzen (2), ferwāzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdorben, verflucht; verwāzenlich, ferwāzenlich*, Adj.: nhd. verflucht; verworht, virworht, ferworht*, firworht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwirkt«, verbrecherisch, böse, verworfen, verdammt, verflucht, geschändet

-- nicht verflucht: mhd. unverwāzen, unferwāzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, nicht verflucht, nicht zugrunde gerichtet

verflucht, mnd. d· vellesterich, Adj.: nhd. teuflisch, besessen, verflucht; elementisch, Adj.: nhd. verwünscht, verflucht

verflucht, mnd. hēllōs, heillōs, heylos, Adj.: nhd. heillos, böse, abscheulich, verbrecherisch, verflucht

verflucht, mnd. unsālich, mnd.?, Adj.: nhd. unselig, verflucht, heillos, frevelhaft, unglücklich, elend, armselig; unsālichlīk***, Adj.: nhd. unselig, verflucht, heillos; unsālichlīken*, unsalichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unselig, verflucht, heillos; ? vörfucket*, vorfucket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht?; vörhīet*, vorhīet, vorhiget, vorhīt, vorheyt, vorhoyt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhöhnt«, entehrt, ehrlos, schandbar, verflucht, verdammt, infam; vörmaledīget*, vormaledīget, vormaledīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermaledeit, verdammt, verflucht, der Hölle verfallen (V.), verwünscht, teuflisch, verdammungswürdig, fluchwürdig, verwerflich; vörtwīvelet*, vortwīvelt, vortwivelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworfen, verrucht, verblendet, versessen, erpicht, begierig, verflucht, gottlos, wahnwitzig böse; vörvlōket*, vorvlōket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht, verdammt, unselig; vörwāten* (2), vorwāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht, ruchlos; vörwracht*, vorwracht, vorwrecht, vorwrocht, vorwarcht, worworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, geschmiedet, verwirkt, verfallen (Adj.), verurteilt, verflucht, verdammt, verbrecherisch, verrucht, friedlos gelegt, vogelfrei

Verfluchter, got. ana-þaím-a 2, anaþema*, Sb. (indekl.): nhd. »Fluch«, Verfluchter

Verfluchter, ae. wear-g, wer-g, st. M. (a): nhd. Geächteter, Verfluchter, Verbrecher, Übeltäter

Verfluchter, ahd. wazamo* 1, sw. M. (n): nhd. Fluch, Verfluchter, Ausgestoßener

Verfluchter, mhd. nezzelflūch, st. M.: nhd. »Nesselfluch«, Verfluchter

Verfluchter, mnd. vörmaledīge* (1), vormaledīge, vormaledīe, M.: nhd. Verdammter, Verfluchter, böser Mensch

Verfluchtes, ahd. frawāz* 1, st. N. (a): nhd. Verfluchtes, Verbanntes, Verworfenes

verflüchtigen -- sich verflüchtigen, ahd. irītalen* 15, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, verwüsten, erniedrigen, ausleeren, nichtig machen, vergehen, sich verflüchtigen, aufhören; irmattēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwinden, sich verflüchtigen, fade werden, schal werden

verflüchtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfluchung, ae. ge-ni-þer-ung, st. F. (ō): nhd. Beleidigung, Demütigung, Schmähung, Verfluchung; ni-þer-ung, st. F. (ō): nhd. Beleidigung, Demütigung, Schmähung, Verfluchung; wier-g-þ-u, F.: nhd. Verfluchung, Verdammung, Strafe, Übel, Bosheit

Verfluchung, anfrk. far-wāt-an-nus-s-i* 2, st. N. (ja): nhd. Verfluchung, Fluch, Abscheu

Verfluchung, ahd. firwāzana* 1 und häufiger?, firwāzan*, st. F. (ō): nhd. Verwünschung, Verfluchung, Bannfluch; firwāzanī* 6?, st. F. (ī): nhd. Verwünschung, Verfluchung, Bannfluch, Verderben, Untergang; firwāzannissi* 1, st. N. (ja): nhd. Verfluchung; fluoh (2) 22, st. M. (a?, i?): nhd. Fluch, Verfluchung, Verwünschung, Schmähung; fluohhunga* 2, fluochunga*, st. F. (ō): nhd. Verfluchung, Verwünschung, Lästerung; leidsama* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Leid, Gräuel, Verfluchung, Abscheu, Verabscheuung; leidsamī 10, st. F. (ī): nhd. »Leid«, Gräuel, Verfluchung, Abscheu, Scheusal, Verabscheuung

Verfluchung, mhd. vervluochunge, ferfluochunge*, st. F.: nhd. »Verfluchung«

Verfluchung, mhd. verwāzene, ferwāzene*, st. F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung; verwāzenunge 1, ferwāzenunge*, st. F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung; verwāzunge 3, ferwāzunge*, st. F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung; vluoch, fluoch*, vlūch, flūch*, wluoch, st. M.: nhd. Verwünschung, Verfluchung, Fluch; vluochunge, fluochunge*, st. F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung

Verfluchung, mnd. maledictie, maledixie, F.: nhd. Verwünschung, Schmähung, Verfluchung; maledīginge, malediinge, F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung

Verfluchung, mnd. vlōk, vloeck, vloik, vlōke, M.: nhd. Verfluchung, Verwünschung, Fluch, Verdammung; vörmaledīge* (2), vormaledīge, vormalledīge, F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung, Fluch, Bannfluch, Schmähung; vörmaledīginge*, vormaledīginge, vormaledīinge, vormaledīge, F.: nhd. »Vermaledeiung«, Verwünschung, Verfluchung, Fluch, Bannfluch, Schmähung; vörvlōk*, vorvlōk, vorvlōke, vorfloicke, M.: nhd. Verfluchung, Fluch, Verdammung; vörwātenisse, vorwātennisse*, F.: nhd. Verfluchung, Bannfluch, Exkommunikation

Verfluchung, mnd. vörvl· kinge*, vorvl· kinge, F.: nhd. »Verfluchung«, Fluch, Verwünschung, unter Verwünschungen ausgesprochener Schwur verfluchung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verfludern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfluss, mhd. verschinunge*, verschīnunge, ferschīnunge*, st. F.: nhd. Ablauf, Verfluss

verflüssigen -- sich verflüssigen, ahd. smelzan* 20, st. V. (3b): nhd. schmelzen, flüssig machen, weich machen, sich verflüssigen, liebkosend beschwichtigen

verflüssigen, mnd. resolvēren, resolvīren, sw. V.: nhd. sich auflösen, flüssig werden, verflüssigen, zusammenbringen, sich einigen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Beschluss fassen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

verflüssigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflüstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfluten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfluthern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfohlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfolg, mnd. vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

verfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfolgbar, germ. *wrēki-, *wrēkiz, *wrǣki-, *wrǣkiz, *wrēkja-, *wrēkjaz?, *wrǣkja-, *wrǣkjaz?, Adj.: nhd. betreibend, verwerflich, verfolgbar, verfolgt, vertrieben

verfolgbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verfolgen, idg. *kă̄d-, V.: nhd. schädigen, berauben, verfolgen; *u̯erg-?, V.: nhd. stoßen, drängen, puffen, treiben, verfolgen; *u̯reg-, V.: nhd. stoßen, drängen, puffen, treiben, verfolgen

verfolgen, germ. *anhtjan, sw. V.: nhd. verfolgen; *gawrekan, st. V.: nhd. verfolgen, rächen; *hat-, sw. V.: nhd. hassen, verfolgen; *hatēn, *hatǣn, sw. V.: nhd. hassen, verfolgen; *hatōn, sw. V.: nhd. hassen, verfolgen; *spurjan, sw. V.: nhd. verfolgen, spüren, erfahren (V.); *wrekan, st. V.: nhd. treiben, verfolgen, rächen

-- verfolgen machen: germ. *hatjan, sw. V.: nhd. verfolgen machen, hetzen

verfolgen, got. af-ar-lais-t-jan* 6, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. nachfolgen, nachstreben, nachgehen, verfolgen; fra-wri-k-an* 1, st. V. (5), (perfektiv): nhd. verfolgen, rächen; lais-t-jan 49, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. folgen, nachstreben, verfolgen, nachgehen; wra-k-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,3a): nhd. verfolgen; wri-k-an* 9, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 88,5, 230): nhd. verfolgen

verfolgen, an. hrjā (2), sw. V.: nhd. hetzen, verfolgen, quälen; rek-ja (2), vrak-jan, sw. V. (2): nhd. verfolgen

verfolgen, ae. ā-drī-f-an, ǣ-drī-f-an, st. V. (1): nhd. fahren, wegfahren, vertreiben, verfolgen; ā-œht-an, ā-ēht-an, sw. V. (1): nhd. verfolgen, belästigen; be-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, schlagen, verfolgen, umringen, bedecken; be-fylg-an, sw. V.: nhd. verfolgen; drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; féo-g-an, féa-g-an, fío-n, sw. V. (1): nhd. hassen, verfolgen; fylg-an, fylg-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, verfolgen, beobachten, erlangen; ge-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; ge-féo-g-an, ge-féa-g-an, ge-fío-n, sw. V. (1): nhd. hassen, verfolgen; ge-fylg-an, ge-fylg-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, verfolgen, beobachten, erlangen; ge-s-pyr-ian, ge-s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, aufspüren, erforschen; hėnt-an, sw. V.: nhd. verfolgen, angreifen, ergreifen; het-t-an, hæt-t-an, sw. V. (1): nhd. verfolgen; œ̄ht-an, ēht-an, sw. V. (1): nhd. angreifen, verfolgen, plagen; s-pyr-ian, s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, spüren, aufspüren, erforschen; wra-c-ian (2), sw. V.: nhd. verfolgen, betreiben; wre-c-an, wreo-c-an, st. V. (5): nhd. treiben, stoßen, verstoßen, verfolgen, rächen, strafen, vergelten, vorrücken, erfüllen, äußern, sprechen

verfolgen, afries. bi-folg-ia 8, bi-fulg-ia*, sw. V. (2): nhd. verfolgen; gēl-a 3, sw. V. (1): nhd. verfolgen; ur-folg-ia 4, for-folg-ia*, sw. V. (2): nhd. verfolgen

verfolgen, anfrk. āh-t-en* 5, ēh-t-en*, āh-t-on*, ēh-t-on, sw. V. (1): nhd. verfolgen; hef-t-en*? 1, hef-t-on*, sw. V. (1): nhd. verfolgen

verfolgen, as. far-folg-on* 1, sw. V. (2): nhd. »verfolgen«, folgen, gehorchen

verfolgen, as. āht-ian 11, sw. V. (1a): nhd. ächten, verfolgen, nachstellen; hat-ōn 4, sw. V. (2): nhd. hassen, verfolgen

verfolgen, ahd. āhten 32, sw. V. (1a): nhd. »ächten«, verfolgen, nachstellen, angreifen, bedrängen, verdreiben, schädigen; 5zālēn* 1, sw. V. (3): nhd. verfolgen; duruhāhten* 1, sw. V. (1a): nhd. verfolgen; duruhfolgēn* 1, sw. V. (3): nhd. verfolgen; fārēn 30, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, verfolgen, streben, lauern, warten, trachten, auf Böses sinnen, vergelten; folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?; irfehtan* 11, st. V. (4?): nhd. erstürmen, erobern, besiegen, niederkämpfen, überwinden, erkämpfen, verfolgen; irfolgēn* 1, sw. V. (3): nhd. verfolgen; jagēn* 14?, sw. V. (3): nhd. verjagen, jagen, treiben, verfolgen; jagōn* 47, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben, verfolgen, hetzen, vorwärtstreiben, nachstellen, fangen, in die Flucht schlagen, vertreiben, verbannen; nāhfaran* 7, st. V. (6): nhd. nachfahren, nachfolgen, nachsetzen, zu erlangen suchen, zu erreichen suchen, verfolgen, folgen; treiben* 3, sw. V. (1a): nhd. verfolgen

verfolgen, mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für; geleidigen, sw. V.: nhd. verletzen, verfolgen; geneizen, sw. V.: nhd. verfolgen; gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben; hazzen (1), sw. V.: nhd. hassen, ungerne sehen, verabscheuen, verfolgen, anfeinden, neidisch sein (V.) auf, vorwerfen; hinevolgen*, hinvolgen, hinefolgen*, hinfolgen*, sw. V.: nhd. kämpfen um, verfolgen, bestehen auf; jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

verfolgen, mhd. leidigen, leidegen, sw. V.: nhd. betrüben, kränken, beleidigen, angreifen, verfolgen, quälen, verletzen, beschädigen, schädigen, Leid zufügen, kränkeln; mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; nachgān, nāch gān, nachgēn, nāchgōn, nōchgān, nōchgēn, nōchgōn, an. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, sich an etwas halten, befolgen, verfolgen, eine Klage verfolgen, bedrängen; nāchgegān, nāch gegān, nāchgegōn, nōchgegōn, red. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, befolgen, verfolgen, bedrängen; nāchīlen (1), nāch īlen, sw. V.: nhd. nacheilen, nachjagen, verfolgen, folgen; nāchjagen (1), nāch jagen, nōchjāgen, sw. V.: nhd. hinterherjagen, nachjagen, verfolgen; nāchkēren, nāch kēren, sw. V.: nhd. folgen, hinterherziehen, verfolgen; nāchloufen, nāchlōfen, nāch loufen, red. V.: nhd. nachlaufen, verfolgen, hinterherlaufen; nāchrīten, nāch rīten, st. V.: nhd. nachreiten, verfolgen, hinterherreiten; nāchsliefen, nāchsliechen, nāch sliefen, st. V.: nhd. »nachschleichen«, folgen, verfolgen; nāchvolgen (1), nāch volgen, nāchfolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, verfolgen, sich anschließen, hinzugefügt sein (V.), folgen, nacheifern, begleiten, nachgehen, befolgen; nāchziehen, nāch ziehen, st. V.: nhd. »nachziehen«, folgen, nachlaufen, verfolgen, auf die Handlungsweise jemandes eingehen, herführen hinter; neisen, sw. V.: nhd. verfolgen; nīden (1), st. V., sw. V.: nhd. »neiden«, missgönnen, eifersüchtig sein (V.), beneiden, gehässig werden, hassen, anfeinden, verfolgen, neidisch sein (V.) auf, mit Hass verfolgen; rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

-- durch Rüge gerichtlich verfolgen: mhd. rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

-- durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen: mhd. rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

-- eine Klage verfolgen: mhd. nachgān, nāch gān, nachgēn, nāchgōn, nōchgān, nōchgēn, nōchgōn, an. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, sich an etwas halten, befolgen, verfolgen, eine Klage verfolgen, bedrängen

-- mit Hass verfolgen: mhd. nīden (1), st. V., sw. V.: nhd. »neiden«, missgönnen, eifersüchtig sein (V.), beneiden, gehässig werden, hassen, anfeinden, verfolgen, neidisch sein (V.) auf, mit Hass verfolgen

verfolgen, mhd. āhten, æhten, sw. V.: nhd. verfolgen, ächten, in die Acht erklären; aneweigen, ane weigen, sw. V.: nhd. angreifen, verfolgen, betreffen, berühren; benūwen***, sw. V.: nhd. verfolgen; būten (1), sw. V.: nhd. verfolgen, an sich reißen; durchæhten, duræhten, sw. V.: nhd. verfolgen, nach dem Leben trachten; durchæhtigen, sw. V.: nhd. verfolgen; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

-- rechtlich verfolgen: mhd. anden, sw. V.: nhd. ahnden, sich sehnen nach, rechtlich verfolgen, rügen, rächen, strafen, kränken, schmerzen, tadeln

verfolgen, mhd. spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen

-- mit Geschrei verfolgen: mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen

verfolgen, mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen; vēhen (2), fēhen*, sw. V.: nhd. hassen, feindlich behandeln, befehden, anklagen, verachten, bekämpfen, verfolgen; verhetzen, ferhetzen*, sw. V.: nhd. verhetzen, verfolgen; vervolgen, ferfolgen*, sw. V.: nhd. Folge leisten, beistimmen, folgen, befolgen, zugeben, nachkommen, verfolgen, verlaufen (V.), in Erfüllung gehen, rechtlich übertragen (V.); volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.); voregevazzen, foregefazzen*, vorgevazzen*, forgevazzen*, sw. V.: nhd. anpacken, erfassen, fassen, verfolgen, angreifen; vorevolgen*, vor volgen, sw. V.: nhd.

verfolgen; vürevazzen*, vürvazzen, vür vazzen, fürefazzen*, sw. V.: nhd. »fürfassen«, anpacken, erfassen, fassen, verfolgen, angreifen; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuosetzen, zuo setzen, sw. V.: nhd. zusetzen, einsetzen, aufs Feuer setzen, feindlich eindringen auf, verfolgen, auf die Schule schicken

-- die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen: mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an

-- eine bestimmte Richtung verfolgen: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

-- eine Urkunde verfolgen: mhd. zedelen, sw. V.: nhd. »zetteln«, eine Urkunde verfolgen, ein schriftliches Instrument verfertigen

-- gerichtlich verfolgen: mhd. üzervolgen 2, sw. V.: nhd. gerichtlich verfolgen, einklagen

verfolgen, mnd. achten (1), sw. V.: nhd. verfolgen, ächten, strafen, tadeln; achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben; anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben; anetēken*, antēken, anteiken, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen, aufzeichnen, anschreiben (Schuld), anführen, mitteilen, schildern, beschreiben, angeben, beschuldigen, verfolgen; bejāgen, bejach, sw. V.: nhd. »bejagen«, jagen, verfolgen, erjagen, erwerben, gewinnen; bevolgen, sw. V.: nhd. verfolgen, sich ereignen, erfolgen; dörchachten, dorchachten, sw. V.: nhd. verfolgen; echten (2), sw. V.: nhd. ächten, in die Acht tun, verfolgen, strafen, tadeln; ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen; exequēren, sw. V.: nhd. vollziehen, bewirken, ausführen, verfolgen, geltend machen

-- eine Sache oder Klage verfolgen: mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

-- Sache nach dem Rechte verfolgen: mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

verfolgen, mnd. ūtjāgen*, ūtjagen, mnd.?, sw. V.: nhd. verfolgen, verjagen, vertreiben; veheden*, vēden, fēden, vēiden, veiden, veyden, sw. V.: nhd. Fehde führen, befehden, bekämpfen, anfeinden, verfolgen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vulvolgen, volvolgen, sw. V.: nhd. Folge leisten, nachkommen, völlig durchführen, verfolgen, nachsetzen, beanspruchen

-- gerichtlich verfolgen: mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörachten* (1), vorachten, vorechten, sw. V.: nhd. gerichtlich verfolgen, ächten, in die Acht (F.) (1) erklären; vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

-- mit Hass verfolgen: mnd. vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger)

-- rechtlich verfolgen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- seine Klage verfolgen: mnd. upschēten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschießen«, aufwerfen, in die Höhe werfen (Erde u. ä.), aufschieben, hinausrücken, verlängern, seine Klage verfolgen, weiter appellieren, in die Höhe fahren

-- steckbrieflich verfolgen: mnd. ūtvörschrīven*, ūtvorschriven, mnd.?, st. V.: nhd. steckbrieflich verfolgen; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- Weg verfolgen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

verfolgen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

-- feindlich verfolgen: mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

-- gerichtlich verfolgen: mnd. īveren (1), sw. V.: nhd. »eifern«, gerichtlich verfolgen, bestrafen

-- Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen: mnd. injāgen, sw. V.: nhd. Vieh auf die Weide (F.) (2) treiben, Vieh auf die Weide (F.) (2) jagen, Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, Vieh zurücktreiben, an die Küste verschlagen (V.)

verfolgen, mnd. lāgeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. verfolgen, Hinterhalt legen, Nachstellungen bereiten; nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nājāgen (1), nachjāgen*, najagen, sw. V.: nhd. nachjagen, folgen, verfolgen, Verfolgung aufnehmen, hinterher sein (V.), sich bemühen, hinterherschicken; nālōpen, nāchlōpen*, st. V.: nhd. nachlaufen, hinterherlaufen, verfolgen; nāsetten, nāchsetten, sw. V.: nhd. »nachsehen«, verfolgen, nachleben; nātrēden, nāchtrēden*, sw. V.: nhd. nachtreten, verfolgen, Schritt nachahmen, nachstellen, hinterher sein (V.); · vergevallen, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen; persequēren, sw. V.: nhd. verfolgen, nachsetzen

-- die Spur verfolgen: mnd. nāsp· ren, nāchsp· ren*, nasporen, sw. V.: nhd. nachspüren, die Spur verfolgen, nachforschen, herausfinden

-- eilends verfolgen: mnd. nārennen, nāchrennen*, sw. V.: nhd. nachrennen, eilends verfolgen

-- im Trab verfolgen: mnd. nādrāven, nachdrāven*, sw. V.: nhd. nachtraben, nachreiten, im Trab verfolgen

-- jemanden verfolgen: mnd. nātrachten, nāchtrachten*, sw. V.: nhd. »nachtrachten«, jemandem nachstellen, jemanden verfolgen, trachten nach, streben nach, sich kümmern um

-- Recht verfolgen: mnd. rechtesvörvolgen***, sw. V.: nhd. rechtliche Schritte einleiten, Recht verfolgen

-- Spur des Wildes verfolgen und es stellen: mnd. r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- zu Pferde verfolgen: mnd. nārīden, nāchrīden*, st. V.: nhd. nachreiten, hinterherreiten, zu Pferde verfolgen

verfolgen, mnd. sollicitēren, sw. V.: nhd. aufwiegeln, aufreizen, betreiben, verfolgen, um Rechtshilfe ansuchen, vorstellig werden, an jemanden herantreten

-- Recht verfolgen: mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

verfolgen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfolgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfolgend, ae. *wræ-c (3), Adj.: nhd. verfolgend, rächend

verfolgend, ahd. āhtalīn* 3, Adj.: nhd. verfolgend, andrängend, gierig

verfolgend, mhd. durchæhtic***, Adj.: nhd. »verfolgend«

verfolgend, mhd. nāchvolgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nachfolgend, verfolgend

verfolgend, mnd. vörvolgærisch***, Adj.: nhd. verfolgend, verleumdend, Verfolger betreffend

verfolgende -- verfolgende Menge, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

Verfolger, germ. *wraka-, *wrakaz, st. M. (a): nhd. Bedränger, Verfolger, Bedrängnis, Verfolgung

Verfolger, got. ga-lais-t-a 4=3, sw. M. (n), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, 256,2): nhd. Nachfolger, Verfolger, Begleiter; wra-k-s 1, st. M. (a): nhd. Verfolger

Verfolger, an. re-k-i (3), sw. M. (n): nhd. Treiber, Verfolger

Verfolger, ae. ci-ri-c-hat-a, sw. M. (n): nhd. Verfolger, Verfolger der Kirche; ? *het-t-a, sw. M. (n): nhd. Verfolger?; léod-hat-a, sw. M. (n): nhd. Verfolger, Tyrann; œ̄ht-a, sw. M. (n): nhd. Verfolger; œ̄ht-ere, ēht-ere, st. M. (ja): nhd. Verfolger; *wra-c-a?, sw. M. (n): nhd. Verfolger, Rächer; wræ-c (2), wre-c (2), st. M. (a): nhd. Verfolger, Rächer

-- Verfolger der Kirche: ae. ci-ri-c-hat-a, sw. M. (n): nhd. Verfolger, Verfolger der Kirche

Verfolger, ahd. āhtāri* 20, st. M. (ja): nhd. »Ächter«, Verfolger, Häscher, Scherge, Feind; fārāri 12, st. M. (ja): nhd. »Gefährder«, Verfolger, Nachsteller, Versucher, Pharisäer; rehhāri (1) 10, rechāri, st. M. (ja): nhd. Rächer, Strafender, Vollstrecker, Verfolger; rehho* (1) 1, recho*, wrehho*, sw. M. (n): nhd. Rächer, Verfolger; suohhāri* 2, suochāri, st. M. (ja): nhd. Sucher, Forscher, Untersuchungsrichter, Einforderer, Verfolger

Verfolger, mhd. æhtære (1), æhter, āhtāre, ehter, ēhter, st. M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Feind, Acht vollziehender Söldner, Geächteter; anevehtære, anevehter, anvehtære, anvehter, anefehtære* anefehter* anfehtære*, anfehter*, st. M.: nhd. »Anfechter«, Verfolger, Feind, Angreifer, Bekämpfer; benūwære***, st. M.: nhd. Verfolger; durchæhtære, durchæhter, st. M.: nhd. Verfolger, Unterdrücker, Feind

Verfolger, mhd. lāgære, lāger, st. M.: nhd. Nachsteller, Wegelagerer, Verfolger, Fallensteller; leidigære, leidegære, st. M.: nhd. Leid Zufügender, Verfolger; nāchjegære, st. M.: nhd. »Nachjäger«, Verfolger; nāchvolgære, nāchvolger, nāchfolgære*, nāchfolger*, st. M.: nhd. Nachfolger, Anhänger, Verfolger; nāheziehære*, nāhezieher, st. M.: nhd. Verfolger; neisære*, neiser, st. M.: nhd. Verfolger; neizære*, neizer, st. M.: nhd. »Neißer«, Bedränger, Verfolger, Hasser

Verfolger, mhd. schāchenære* 3, schāchner, st. M.: nhd. Räuber, Verfolger

Verfolger, mhd. verliesære, verlieser, ferliesære*, st. M.: nhd. Verlierer, Verspieler, Verderber, Verfolger; vervolgære, vervolger, ferfolgære*, st. M.: nhd. Verfolger; widervehtære, widervehter, widerfehtære*, widerfehter*, st. M.: nhd. Gegenkämpfer, Gegner, Widersacher, Verfolger; wüeterīch, wüeterich, wüetrich, wuoterīch, wuoterich, büetreich, st. M.: nhd. Tyrann, Wüterich, Verfolger, Anführer, Schierling

Verfolger, mnd. bedrückære*, bedrücker, M.: nhd. Bedrücker, Bedränger, Verfolger; echtære*, echtēre, echtēr, echter, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind; echterære*, echterēr, echterer, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind

Verfolger, mnd. lāgeleggære*, lāgelegger, M.: nhd. Verfolger, Nachsteller

-- Verfolger von Verbrechern: mnd. nājāgære*, nājāger, M.: nhd. »Nachjäger«, Verfolger von Verbrechern; nājēgære*, nājēger, najeger, M.: nhd. »Nachjäger«, Verfolger von Verbrechern

Verfolger, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt; vörvolgære*, vorvolger, vorvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Rechtsnachfolger, Ausführer, Durchführer, Verfolger, Bedränger, Verleumder, Bedrücker, Widersacher

-- Verfolger betreffend: mnd. vörvolgærisch***, Adj.: nhd. verfolgend, verleumdend, Verfolger betreffend

verfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verfolgerin, mhd. æhtærinne, æhterinne, st. F.: nhd. Verfolgerin, Feindin

Verfolgerin, mhd. lāgærinne*, lāgærin, st. F.: nhd. Verfolgerin, Nachstellerin

Verfolgerin, mhd. verliesærinne, st. F.: nhd. Verliererin, Verderberin, Verfolgerin

verfolgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfolgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfolgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfolglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verfolgt -- nächster Angehöriger eines Ermordeten der den Mörder verfolgt, mnd. bānære*, bāner, M.: nhd. nächster Angehöriger eines Ermordeten der den Mörder verfolgt

verfolgt -- nicht gerichtlich verfolgt, mhd. unbesprochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesprochen, von übler Nachrede frei, unbescholten, nicht gerichtlich verfolgt, unbelästigt, wortlos

verfolgt, idg. *u̯īto-, Adj.: nhd. verfolgt, erwünscht

verfolgt, germ. *wrēki-, *wrēkiz, *wrǣki-, *wrǣkiz, *wrēkja-, *wrēkjaz?, *wrǣkja-, *wrǣkjaz?, Adj.: nhd. betreibend, verwerflich, verfolgbar, verfolgt, vertrieben

verfolgt, got. *wrē-k-s?, Adj. (i): nhd. verfolgt

verfolgt, mnd. vörvolget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfolgt, gerichtlich belangt (Adj.)

Verfolgter, germ. *wrakjō-, *wrakjōn, *wrakja-, *wrakjan, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Verfolgter, Vertriebener, Recke

Verfolgter, mhd. recke (1), reche, riche, reke, sw. M.: nhd. Recke, Held, Krieger, Verfolgter, Verbannter, Fremdling, Abenteuerer

Verfolgter, mnd. echtære*, echtēre, echtēr, echter, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind; echterære*, echterēr, echterer, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind

verfolgtes -- vom Hund verfolgtes Wild, mhd. huntwilt, st. N.: nhd. vom Hund verfolgtes Wild

Verfolgung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nāvolginge, nachvolginge*, F.: nhd. Nachfolge, Nachleben, Nacheiferung, Behilife, Unterstützung, Gesellschaft, Mitläuferschaft, Hinterherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfolgung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verfolgung, germ. *anhtō, *ahtō, st. F. (ō): nhd. Verfolgung; *wraka-, *wrakaz, st. M. (a): nhd. Bedränger, Verfolger, Bedrängnis, Verfolgung; *wrakjō, st. F. (ō): nhd. Bedrängnis, Verfolgung; *wrakō, st. F. (ō): nhd. Bedrängnis, Verfolgung; *wrēkī-, *wrēkīn, *wrǣkī-, *wrǣkīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Rache, Verfolgung; *wrēkō, *wrǣkō, st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung

Verfolgung, got. wra-k-a* 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Verfolgung; wra-k-j-a 7=6, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,2): nhd. Verfolgung; wrē-k-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Verfolgung

Verfolgung, an. hrjā (1), st. F. (ō?): nhd. Verfolgung, Unruhe

Verfolgung, ae. hėt-e, st. M. (i): nhd. Hass, Feindschaft, Bosheit, Verfolgung; *hėt-t-ing, st. F. (ō): nhd. Verfolgung; œ̄ht-nės-s, œ̄ht-nės, ēht-nės-s, ēht-nės, st. F. (jō): nhd. Verfolgung; ōht (1), st. F. (ō): nhd. Verfolgung, Bedrängnis; on-hėt-t-ing, st. F. (ō): nhd. Verfolgung; sac-u, st. F. (ō): nhd. Streit, Krieg, Kampf, Aufruhr, Verfolgung, Streitsache, Rechtshandel, Prozess, Sünde, Fehler; wā-þ, st. F. (ō): nhd. Reise, Verfolgung, Jagd; wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung, Strafe, Grausamkeit, Elend, Qual; wræ-c (1), wre-c (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung, Verbannung, Elend, Leid

Verfolgung, afries. gēl-ene 5, F.: nhd. Verfolgung

Verfolgung, as. hėt-i* 3, st. M. (i): nhd. Hass, Feindschaft, Verfolgung; nī-th* 15, st. M. (a): nhd. Eifer, Anstrengung, Hass, Neid, Verfolgung; wrā-k-sīth* 3, st. M. (a): nhd. »Racheweg«, Weg in die Fremde (F.), Verbannung, Verfolgung

Verfolgung, ahd. āhta 4, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (1), Verfolgung; āhtnessi* 2 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Acht« (F.) (1), Verfolgung; āhtnessī 4?, st. F. (ī): nhd. »Acht« (F.) (1), Verfolgung; āhtunga 42, st. F. (ō): nhd. »Ächtung«, Verfolgung, Nachstellung, Anfechtung, Ächtung, Ansturm; firskurgida* 3?, firscurgida*, st. F. (ō): nhd. Verstoßung, Verfolgung, Sturz, Überstürzung; giwāzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Verfolgung; leidtāt 2, st. F. (i): nhd. Schandtat, Verfolgung; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; widarmuoti* (2) 18, st. N. (ja): nhd. Ungemach, Unglück, Unrecht, Schaden, Verfolgung, Ungerechtigkeit, Kränkung, Ärgernis; widarmuotī* 4, st. F. (ī): nhd. Kränkung, Verfolgung, Leid, Ungerechtigkeit, Unrecht, Ungemach, Unglück, Schaden, böse Absicht, Ärgernis, Widerwille

Verfolgung, mhd. geæhte, st. F.: nhd. Verfolgung, Strafe; geneizede*, geneizide, st. F.: nhd. Verfolgung; gestübere, st. N.: nhd. Auflauf, Verfolgung; getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf; jage, st. F.: nhd. Jagen, Dahinjagen, Lauf, Eile, rascher Lauf, Verfolgung, Zeitlauf; jegerīe, jagerīe, jegærīe, st. F.: nhd. Jägerei, Verfolgung, Jagdkunst
-- zur Verfolgung rufen: mhd. hiuzen (1), hūzen, sw. V.: nhd. hetzen, hetzen gegen, wetteifern, zur Verfolgung rufen

Verfolgung, mhd. martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter; nāchjac, st. M.: nhd. Nachjagen, Verfolgung; nāchjage, st. F.: nhd. Nachjagen, Verfolgung; nāchjagen (2), st. N.: nhd. Nachjagen, Verfolgung; nāchjagt, nāchjaget, st. N.: nhd. »Nachjagd«, Nachjagen, Verfolgung; nāchreise, st. F.: nhd. »Nachreise«, Nachreisen, Nachfolgen, Verfolgung; nāchvart, st. F.: nhd. »Nachfahrt«, Hinterherkommen, Nachlaufen, Gefolge, Verfolgung; nāchvolgen (2), st. N.: nhd. »Nachfolgen«, Verfolgung; rāch (1), rach, st. M.: nhd. »Rach«, Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung; rāche, rōche, wrāche, st. F.: nhd. Vergeltung, Rache, Strafe, Verfolgung, Sühne, Genugtuung; rāchnüsse, rāchnisse, st. F.: nhd. Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung; rāchsal, st. F.: nhd. Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung

Verfolgung, mhd. āhte (1), æhte, st. F.: nhd. Acht (F.) (1), Androhung der Acht, Recht zur Ächtung, Verfolgung, Bedrängnis, Bann, Verbannung; āhtesal, āhtsal, æhtesal, st. N.: nhd. Verfolgung, Strafe, Glaubensverfolgung; āhtesalīn, st. F.: nhd. Verfolgung, Strafe; āhtunge, æhtunge, st. F.: nhd. Ächtung, feindliche Verfolgung, Frondienst, Verfolgung, Acht (F.) (1); anevehtunge, anvehtunge*, anefehtunge*, anfehtunge*, st. F.: nhd. Anfechtung, Rechtsanspruch, Angriff, Versuchung, Verfolgung, Bedrängnis, Not; durchæhticheit*, durchæhtecheit, st. F.: nhd. Verfolgung, Unterdrückung; durchæhtigunge, st. F.: nhd. Verfolgung, Unterdrückung; durchæhtunge, duræhtunge, st. F.: nhd. Verfolgung, Unterdrückung; ervolgunge, erfolgunge*, st. F.: nhd. »Erfolgung«, Erlangung, Zusprechung, Urteilsausführung, Verfolgung, Befolgung
-- feindliche Verfolgung: mhd. āhtigunge, st. F.: nhd. feindliche Verfolgung, Ächtung; āhtunge, æhtunge, st. F.: nhd. Ächtung, feindliche Verfolgung, Frondienst, Verfolgung, Acht (F.) (1)
-- Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt: mhd. bīlstat, st. F.: nhd. Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt
-- vor gerichtlicher Verfolgung schützen: mhd. beschiuren (2), beschūren, sw. V.: nhd. beschützen, schützen, vor gerichtlicher Verfolgung schützen

Verfolgung, mhd. suochunge, st. F.: nhd. »Suchung«, Erforschung, Versuchung, Angriff, Verfolgung

Verfolgung, mhd. übeltāt, st. F.: nhd. Übeltat, Missetat, Verbrechen, Unrecht, Verfolgung, Heimsuchung; übeltætunge, st. F.: nhd. »Übeltat«, böse Tat, Missetat, Verbrechen, Verfolgung, Heimsuchung; unruoche, unruoch, unrūch, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Rücksichtslosigkeit, Verachtung, Verfolgung, Ungehorsam, Freudlosigkeit, Angst, Trauer; vervolgunge, ferfolgunge*, st. F.: nhd. Verfolgung; vlāge, phlāge, plāge, flāge*, pflāge, mmd., sw. F., st. F.: nhd. Stoß, Feindesangriff, Sturm, Unwetter, Unbill, Verfolgung, Gewittersturm; volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam; zuokunft*, zuokumft, zuokumpft, st. F.: nhd. Zukunft, Ankunft, Kommen, Herzukommen, Herabkunft, Verfolgung; zuovolgunge, st. F.: nhd. Verfolgung, Abstimmung, Nachahmung

Verfolgung, mnd. echtinge (2), F.: nhd. Ächtung, Verfolgung; ervolch, M.: nhd. Verfolgung
-- Verfolgung wegen Totschlags: mnd. dōtvēde, dōtvēide, dōtveyde, dōtvede, F.: nhd. Todfehde, Blutrache, Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten, Verfolgung wegen Totschlags

Verfolgung, mnd. jāgen* (2), jāgent, N.: nhd. Verfolgung, Weidwerk, Jagen, Hasten, Gejage, Hetzerei; jāget, F.: nhd. Jagd, Verfolgung
-- Antrag auf gerichtliche Verfolgung: mnd. klāginge, F.: nhd. Klage, Antrag auf gerichtliche Verfolgung
-- durch Verfolgung ermattet: mnd. hellich (3), Adj.: nhd. überanstrengt, ermattet, geschwächt, durstig, müde, erschöpft, lechzend, durch Verfolgung ermattet
-- Scheuchruf bei der Verfolgung Fliehender: mnd. jucht (1), F.: nhd. Juchschrei, Scheuchruf bei der Verfolgung Fliehender
-- Verfolgung aufnehmen: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen
-- Verfolgung der Feinde: mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

Verfolgung, mnd. nājāgen* (2), nachjāgen*, nājāgent, N.: nhd. Verfolgung; nāvolge, nachvolge*, F.: nhd. Nachfolge, Verfolgung, Aufgebot zur Verfolgung eines Schuldigen, Gefolge (Bedeutung örtlich beschränkt), Brautgefolge (Bedeutung örtlich beschränkt); · verīlinge*, · verīlinc, ōverīlinc, averīlinc, · verīlunge, F.: nhd. »Übereilung«?, Überfall, Verfolgung, Angriff; parsecūsie, F.: nhd. Verfolgung
-- Aufgebot zur Verfolgung eines Schuldigen: mnd. nāvolge, nachvolge*, F.: nhd. Nachfolge, Verfolgung, Aufgebot zur Verfolgung eines Schuldigen, Gefolge (Bedeutung örtlich beschränkt), Brautgefolge (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- der gerichtlichen Verfolgung unterworfen: mnd. richtbār, Adj.: nhd. strafbar, der gerichtlichen Verfolgung unterworfen; ? richtbārich***, Adj.: nhd. der gerichtlichen Verfolgung unterworfen?
-- nachträgliche Verfolgung: mnd. nāwrāke, nāchwrāke, nawrake, F.: nhd. nachträgliche Verfolgung, spätere Beanspruchung, Nachrache, spätere Bestrafung
-- rechtliche Verfolgung einer Angelegenheit: mnd. rechtesmāninge, rechtsmāninge, F.: nhd. »Rechtsmahnung«, Einlegen von Rechtsmitteln, rechtliche Verfolgung einer Angelegenheit
-- Verfolgung aufnehmen: mnd. nājāgen (1), nachjāgen*, najagen, sw. V.: nhd. nachjagen, folgen, verfolgen, Verfolgung aufnehmen, hinterher sein (V.), sich bemühen, hinterherschicken
-- Verfolgung des flüchtigen Verbrechers: mnd. nājacht, nachjacht*, najacht, nājagt, F.: nhd. »Nachjagd«, Verfolgung geschlagenen oder raubenden Feindes, Verfolgung des flüchtigen Verbrechers
-- Verfolgung erleiden: mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken
-- Verfolgung geschlagenen oder raubenden Feindes: mnd. nājacht, nachjacht*, najacht, nājagt, F.: nhd. »Nachjagd«, Verfolgung geschlagenen oder raubenden Feindes, Verfolgung des

flüchtigen Verbrechers
-- von rechtlicher Verfolgung ausnehmen: mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

Verfolgung, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung
-- sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend: mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

Verfolgung, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolgenhēt*, vorvolgenhēt, F.: nhd. Verfolgung, Quälerei, Gräuel, Greuel, Zorn; vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung; vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis
-- Antrag auf gerichtliche Verfolgung: mnd. v· rderinge (2), vörderinge, vorderunge, vurderinge, fo̊dderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung
-- Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen: mnd. v· rvlucht, vörvlucht*?, v· revlucht, v· rvlücht, vorvlycht, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Entweichung, Entfliehen, Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen
-- gerichtliche Verfolgung beantragen: mnd. v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben
-- gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung: mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument
-- nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt: mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen
-- Verfolgung außerhalb der Stadt: mnd. ütjacht, mnd.?, F.: nhd. Verfolgung außerhalb der Stadt

verfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verfolgungsaufgebot, mnd. klockenslach, M.: nhd. Glockenschlag, Sturmgeläute, Alarm, Kampfaufgebot, Gerichtsaufgebot, Verfolgungsaufgebot, Versammlungsaufgebot, Stundenschlag

Verfolgungseid, ahd. āhteid* 1, st. M. (a): nhd. Anfechtungseid, Verfolgungseid

verfolgungsgeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

verfolgungsgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfolgungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfolgungsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfolgungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfolgungssüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verfolgungswahnsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfolgungswetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfolgungswuth, nhd.: nhd. ; L.: DW

verformen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verformt, mhd. dræjet, dræt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedreht, krumm, verformt

verformung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verforsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfrachten -- Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

verfrachten, mhd. vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen
-- auf einer Zille verfrachten: mhd. verzillen, ferzillen*, sw. V.: nhd. auf einer Zille verfrachten

verfrachten, mnd. pōren, sw. V.: nhd. wegbringen, verfrachten

verfrachten, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

verfrachten, mnd. vörvrachten*, vorvrachten, vorvruchten, sw. V.: nhd. verfrachten, befrachten, verheuern, heuern, beladen (V.), mit Ladung versehen (V.), anheuern, Fracht einnehmen, einen Frachtvertrag abschließen; vrachten (1), sw. V.: nhd. befrachten, beladen (V.), mit Schiffslast versehen (V.), chartern, einen Vertrag über Schiffstransport schließen, verfrachten, als Schiffsladung einnehmen

verfrachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfrachter -- Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt, mnd. soltarbēdære*, soltarbēder, soltarbeider, M.: nhd. »Salzarbeiter«, Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt

verfrachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verfrachtung, mhd. vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht

Verfrachtung, mnd. vörvrachtinge*, vorvrachtinge, F.: nhd. »Verfrachtung«, Befrachtung, Fracht, Frachtgut, Frachtvertrag

verfratzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfrauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfremden, mnd. vörvr· meden*, vorvr· meden, vorvromeden, vorvr· mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

verfremden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfremdet, mnd. vörvr· medet*, vorvr· medet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfremdet«, entfremdet, von Sinnen seiend, unsinnig

verfressen (V.), mnd. vörvrēten*, vorvrēten, vorvreten, st. V.: nhd. »verfressen« (V.), auffressen, verzehren, verprassen

verfressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfretzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfreunden, mhd. vervriunden, ferfriunden*, sw. V.: nhd. »verfreunden«, durch Freundschaft verbinden

verfreunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfreundet, mhd. vervriundet***, ferfriundet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfreundet«

verfreundschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfreundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfreundverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verfreveln, mhd. vervrevelen, vervreveln, ferfrefelen*, sw. V.: nhd. »verfreveln«, durch ein Vergehen verlieren, sich vergehen, frevelhaft benehmen

verfrieden, mhd. vervriden, ferfriden*, sw. V.: nhd. »verfrieden«, einzäunen und dadurch schützen, bekriegen

verfrieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfrieren, mhd. vervriesen, ferfriesen*, st. V.: nhd. »verfrieren«, erfrieren

verfrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfrischen, mnd. vörverschen*, vorverschen, vorvērschen, sw. V.: nhd. »verfrischen«, erfrischen, frisch machen, frisch werden, auffrischen, erneuen, erquicken, wieder feucht werden

verfrischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfrischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfrischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfristen, mnd. vörversten*, vorversten, sw. V.: nhd. »verfristen«, fristen, aufschieben

Verfristung, mnd. vörverstinge*, vorverstinge, F.: nhd. »Verfristung«, Aufschub, Verzögerung

verfröhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfronen, mnd. vörvrōnen*, vorvrōnen, sw. V.: nhd. »verfronen«, dem Büttel überantworten, verhaften, beschlagnahmen, pfänden

verfroren -- einer der verfroren aussieht, an. norp-r, st. M. (a): nhd. einer der verfroren aussieht

verfrören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfrühen -- durch Hast verfrühen, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

verfrühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfrühung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfuchsschwänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfügbar -- frei verfügbar und veräußerbar, mnd. replīk (1), reppelīk, replich, Adj.: nhd. beweglich, frei verfügbar und veräußerbar

verfügbar -- frei verfügbar, germ. *tōma-, *tōmaz, *tōmja-, *tōmjaz, Adj.: nhd. frei verfügbar, frei, leer; *tōmīga-, *tōmīgaz, germ.?, Adj.: nhd. frei verfügbar, frei von

verfügbar -- frei verfügbar, mnd. properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

verfügbar sein (V.), mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

verfügbar, an. hei-m-il-l, hei-m-al-l, Adj.: nhd. verfügbar

verfügbar, ahd. hanthaft 1, Adj.: nhd. handhaft, zugehörig, verfügbar, dienstbar, überlassen (Adj.)

verfügbar, mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt; bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar; bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar

verfügbar, mhd. gereite (1), gereit, gereht, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitgelegt, gleich, bar, bereitstehend, verfügbar, vorhanden, willig, wert

-- allgemein verfügbar: mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar

-- persönlich verfügbar: mhd. inwart, inwert, Adj.: nhd. »inwärtig«, inwendig, vertraut, persönlich verfügbar

verfügbar, mhd. unvertriben, unfertriben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvertrieben«, verfügbar, unveraubt; veile (1), veil, feile*, feil*, Adj.: nhd. feil, käuflich, verfügbar, erreichbar, möglich

-- nicht verfügbar: mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

-- noch nicht verfügbar: mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

verfügbar, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten; properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; rēde (4), reide, rēt, reit, redde, rede, reede, reyde, ret, reyt, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēden (7), reiden, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēdes (1), reides, rēts, reits, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēdich (1), reidich, redich, Adj.: nhd. frei, verfügbar, dienstbar, dienstbereit, behilflich; ? rēdichlīk***, Adj.: nhd. frei?, verfügbar?, dienstbar?, rechtmäßig, genügend

verfügbar, mnd. vārent* (1), vārende, vārnde, vāren, vārne, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fahrend«, wandernd, umherziehend, beweglich, veräußerbar, verfügbar

-- sogleich verfügbar: mnd. vrōrēde*, vr˙ rēde, vr˙ reide, Adj.: nhd. frühzeitig, sogleich verfügbar

-- verfügbar werden: mnd. vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.)

verfügbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verfügbares -- frei verfügbares Gut, mnd. vrīe (2), vrī, vrige, vrig, N., F.: nhd. Freiheit, freier Stand, Freigeborenheit, Unabhängigkeit, freie Verfügung, Abgabenfreiheit, frei verfügbares Gut, Ungebundenheit

verfügbares -- verfügbares Geld, mnd. rēdeschop (1), reideschop, rēdeschup, reideschup, rētschop, reitschop, rētschap, reitschap, rētschaft, reitschaft, rēschop, rēischop, F.: nhd. guter Zustand, Verfügbarkeit, Bereitschaft, verfügbares Geld, Vermögen

verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verfügbarkeit, mnd. rēdeschop (1), reideschop, rēdeschup, reideschup, rētschop, reitschop, rētschap, reitschap, rētschaft, reitschaft, rēschop, rēischop, F.: nhd. guter Zustand, Verfügbarkeit, Bereitschaft, verfügbares Geld, Vermögen

-- uneingeschränkte Verfügbarkeit: mnd. rēdichhēt*, reidichheit*, F.: nhd. uneingeschränkte Verfügbarkeit

-- Zustand der freien Verfügbarkeit ohne Rechtsansprüche anderer: mnd. quīthēt*, quītheit*, quītheyt, F.: nhd. Zustand der freien Verfügbarkeit ohne Rechtsansprüche anderer

verfügen -- ohne testamentarisch zu verfügen seiend, mhd. unvergiftet, unvergift, unfergiftet*, Adj.: nhd. nicht vergabt, ohne testamentarisch zu vergeben seiend, ohne testamentarisch zu verfügen seiend

verfügen -- sich verfügen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

verfügen -- verfügen über, ae. weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. walten, regieren, herrschen, verfügen über, besitzen, üben, verursachen

verfügen -- verfügen über, ahd. heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen

verfügen -- verfügen über, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern

verfügen, mhd. beneimen, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, festsetzen, festlegen, erklären, benennen, angeben, in einer Verfügung angeben, verheißen (V.); berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, geradmachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; betermenen, sw. V.: nhd. bestimmen, Verfügung treffen, verfügen; bewalten, st. V.: nhd. einschließen, in der Gewalt haben, verfügen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- rechtlich verfügen: mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln

verfügen, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; geordenen, sw. V.: nhd. ordnen, festlegen, verfügen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen; hinschaffen 2, st. V., sw. V.: nhd. fortbringen, weggeben, verfügen, testamentarisch verfügen

-- testamentarisch verfügen: mhd. hinschaffen 2, st. V., sw. V.: nhd. fortbringen, weggeben, verfügen, testamentarisch verfügen

-- verfügen über: mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

verfügen, mhd. verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen; volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

Verfügen, mhd. zechen (2), st. N.: nhd. Zechen (N.), Bewirken, Ausführen, Einrichten, Fügen, Verfügen, Anordnen

verfügen, mnd. bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern

-- freiwillig verfügen: mnd. bewillen, sw. V.: nhd. belieben, beschließen, freiwillig verfügen, bewilligen, einwilligen, annehmen, anerkennen, jemandem etwas zugestehen

-- sich verfügen: mnd. erv· gen, irv· gen, sw. V.: nhd. sich verfügen, gehen, sich begeben (V.)

verfügen, mnd. gehengen (2), sw. V.: nhd. verhängen, verfügen; insāten, insaten, insaeten, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, einsetzen, anordnen

verfügen, mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

-- über die Rechtsgewalt verfügen: mnd. rechthebben***, sw. V.: nhd. »rechthalten«, über die Rechtsgewalt verfügen

-- über etwas verfügen: mnd. optēren, sw. V.: nhd. über etwas verfügen, in Anspruch nehmen, Rechte über etwas ausüben

verfügen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; sātigen (1), sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen, stillen, ordnen, regeln, beschließen, verfügen, anordnen, festigen, niederlassen; schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.); schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

verfügen, mnd. upsāten***, sw. V.: nhd. anstiften, einsetzen, verfügen, Vorsatz haben; v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten; vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vörv· gen*, vorv· gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.)

-- nicht verfügen können über: mnd. vörbēren* (3), vorbēren, vorberen, st. V.: nhd. verwirken, entbehren, sich enthalten (V.), nicht verfügen können über, nicht haben, verzichten, unterlassen (V.)

-- sich verfügen: mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

verfügen, mnd. vörv· gen*, vorv· gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.)

verfugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfügend -- über etwas verfügend, ahd. inthabīg* 1, Adj.: nhd. enthaltsam, über etwas verfügend

verfügend -- über reichliche Geldmittel verfügend, mnd. geltrīk, Adj.: nhd. »geldreich«, über reichliche Geldmittel verfügend, zahlungsfähig

verfügend, mnd. m· ge (2), mnd.?, Adj.: nhd. mächtig, vermögend, verfügend

-- über die Rechtsgewalt verfügend: mnd. rechthebbent, Adj.: nhd. »rechthaltend«, über die Rechtsgewalt verfügend

Verfügender, ahd. bineimidāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Bestimmer«, Erblasser, Verfügender

verfüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verfüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verfügt -- Förderung bzw. Schutz über die die Zunft verfügt, mnd. ambachtesvörv· rderinge*, ambachtsvorv· rderinge, F.: nhd. Förderung bzw. Schutz über die die Zunft verfügt

verfügt -- Kämmereieinnahme über welche die Zunft verfügt, mnd. ambachtv· rrāt*, amptev· rrāt, M.: nhd. »Amtsvorrat«, Kämmereieinnahme über welche die Zunft verfügt

verfügte -- durch den Papst verfügte Exkommunikation, mnd. pāwesban, pāwesbann, M.: nhd. »Papstbann«, durch den Papst verfügte Exkommunikation

verfügte -- von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften, mnd. ? stāpelbrōt, N.: nhd. Brot für die Begräbnismahlzeit?, von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften?

verfügten -- Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen, mnd. sēlegerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen; sēlgerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen

Verfügung -- gerichtliche Verfügung, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Verfügung -- in einer Verfügung angeben, mhd. beneimen, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, festsetzen, festlegen, erklären, benennen, angeben, in einer Verfügung angeben, verheißen (V.)

Verfügung -- letztwillige Verfügung, afries. rē-d-ene 21, F.: nhd. Spruch, Richterspruch, Aussage, Beweis, letztwillige Verfügung, Sachbestätigung, Klagebestätigung, Erkenntnis, richterliche Entscheidung

-- letztwillige Verfügung: afries. rê-d-inge 3, st. F. (ō): nhd. letztwillige Verfügung

Verfügung -- letztwillige Verfügung, mhd. bescheidunge, st. F.: nhd. Bestimmung, unterscheidende Bezeichnung, letztwillige Verfügung, Entscheidung, rechtliche Regelung

Verfügung -- rechtskräftige Verfügung, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Verfügung -- Verfügung treffen, mhd. betermenen, sw. V.: nhd. bestimmen, Verfügung treffen, verfügen

Verfügung -- zur Verfügung stehen, mhd. anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen; bīwonen, bīwanen, bī wonen, sw. V.: nhd. »beiwohnen«, dabeisein, beistehen, sich aufhalten, bleiben bei, wohnen, eignen, gehören, zur Verfügung stehen

Verfügung -- zur Verfügung stellen, mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

Verfügung, ae. be-bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Erlass, Verfügung, Gebot Gottes

Verfügung, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze; wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat; wi-l-ker-e 23, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Willkür, Wille, Wahl, Rechtsbeliebung, Statut, Verfügung

Verfügung, as. dō-m 17, st. M. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Urteil, Verfügung, : as. far-geld-an 7, st. V. (3b): nhd. »vergelten«, zahlen, lohnen, erkaufen

Verfügung, ahd. bineimida 36, st. F. (ō): nhd. Bestimmung, Verfügung, Anordnung, Schicksalsbestimmung, Beschluss, Gebot, Testament, Bund, Verheißung; ēwī* 4, st. F. (ī): nhd. Gesetz, Vertrag, Testament, Religion, Verfügung, letzte Verfügung, letztwillige Verfügung; folleistī* 1, st. F. (ī): nhd. Unterstützung, Verfügung; giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr; sezzī 8, st. F. (ī): nhd. Lage, Verfügung, Bestimmung, Standort, Bepflanzung; spentunga 3, st. F. (ō): nhd. »Spendung«, Anordnung, Austeilung, Verfügung, Aufwand, Auslagen, Verausgabung

-- letzte Verfügung: ahd. ēwī* 4, st. F. (ī): nhd. Gesetz, Vertrag, Testament, Religion, Verfügung, letzte Verfügung, letztwillige Verfügung

-- letztwillige Verfügung: ahd. ēwī* 4, st. F. (ī): nhd. Gesetz, Vertrag, Testament, Religion, Verfügung, letzte Verfügung, letztwillige Verfügung

-- zur Verfügung haben: ahd. habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.)

Verfügung, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; gemechede (1), gemachede, gimechede, gimachede, gemechte, st. M.: nhd. Ehemann, Ehefrau, Ehegemahl, Ehepartner, Liebchen, Verfügung, Vermächtnis; gemechenisse, st. F.: nhd. Abmachung, Verfügung; gemechesede 1, st. F.: nhd. Abmachung, Verfügung; gesetzunge, st. F.: nhd. Festsetzung, Verfügung, Gesetz, Satzung

-- ausreichend zur Verfügung stehen: mhd. gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen

-- gesetzliche Verfügung: mhd. gesetzede, gesetzt, st. N., st. F.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, vertragliche Vereinbarung, gesetzliche Verfügung, testamentarische Verfügung

-- in das Recht der Verfügung setzen: mhd. gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen

-- in eigener Verfügung: mhd. geruochlīch 11, Adv.: nhd. in eigener Verfügung, unangefochten

-- letztwillige Verfügung: mhd. gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag

-- nicht zur Verfügung stehen: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

-- sich zur Verfügung halten: mhd. īnantwürten*, īnantwurten, īn antwurten, sw. V.: nhd. »einantworten«, übergeben (V.), überantworten, einstellen, sich einstellen, zur Verfügung halten, sich zur Verfügung halten

-- testamentarische Verfügung: mhd. gesetzede, gesetzt, st. N., st. F.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, vertragliche Vereinbarung, gesetzliche Verfügung, testamentarische Verfügung

-- zur Verfügung halten: mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; īnantwürten*, īnantwurten, īn antwurten, sw. V.: nhd. »einantworten«, übergeben (V.), überantworten, einstellen, sich einstellen, zur Verfügung halten, sich zur Verfügung halten

-- zur Verfügung stehen: mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

Verfügung, mhd. pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung

-- zur Verfügung stellen: mhd. līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

Verfügung, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; schickunge, st. F.: nhd. »Schickung«, Gestaltung, Einrichtung, Ordnung, Anordnung, Verfügung, Fügung, Vermächtnis, Testament, Beschaffenheit; stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

-- Freiheit zur letztwilligen Verfügung: mhd. testiervrīheit, st. F.: nhd. Testierfreiheit, Freiheit zur letztwilligen Verfügung

-- gesetzliche Verfügung: mhd. setzede 1, st. F., st. N.: nhd. gesetzliche Verfügung, Vorschrift

-- letztwillige Verfügung: mhd. scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.)

Verfügung, mhd. wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil; wale (2), wal, st. F., st. N.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise

-- letztwillige Verfügung: mhd. verschaf, ferschaf*, st. N.: nhd. Bestimmung, letztwillige Verfügung

-- zur Verfügung stehen: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

Verfügung, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge; ōrdinge, ōrdunge, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Art; rescript, N.: nhd. Verfügung, Erlass

-- für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme: mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

-- zur Verfügung halten: mnd. nāhōlden, nachhōlden*, nāhalden, nāchhōlden, nāchhalden, st. V.: nhd. zurückhalten, zur Verfügung halten, vorbehalten (V.), reservieren, sicherstellen (eines Besitzes)

-- zur Verfügung stellen: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

Verfügung, mnd. beschickinge, F.: nhd. Abordnung, Botensendung, Verhandlung, Besprechung, Anordnung, Verfügung, Zusatz von Metallen (Münzwesen)

-- sich zur Verfügung halten: mnd. afwāren, sw. V.: nhd. abwarten, sich zur Verfügung halten

Verfügung, mnd. insette, N.: nhd. Verfügung, Anordnung, Bestimmung; insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung

-- Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen: mnd. grāvenpērt, N.: nhd. »Grabenpferd«, Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen

-- urkundliche Verfügung über Beschlagnahme: mnd. kummerbrēf, M.: nhd. urkundliche Verfügung über Beschlagnahme, Pfandurkunde, Arrestbrief, Urkunde um etwas mit Arrest belegen (V.) zu können

-- zur Verfügung stellen: mnd. henlāten, st. V.: nhd. überlassen (V.), zur Verfügung stellen; hennelāten*, mnd.?, st. V.: nhd. überlassen (V.), zur Verfügung stellen

-- zur Verfügung Stellender: mnd. henlātære*, henlāter, M.: nhd. Überlassender, zur Verfügung Stellender

Verfügung, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

-- letztwillige Verfügung: mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

-- letztwillige Verfügung für Seelenmessen: mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament; sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

-- letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt: mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament; sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

-- letztwillige Verfügung zum Heil der Seele: mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament; sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

Verfügung, mnd. v· gen (2), fögen, v· gent, N.: nhd. Verfügung, Anordnung, Passlichkeit, Schicklichkeit; vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- freie Verfügung: mnd. vrīe (2), vrī, vrige, vrig, N., F.: nhd. Freiheit, freier Stand, Freigeborenheit, Unabhängigkeit, freie Verfügung, Abgabenfreiheit, frei verfügbares Gut, Ungebundenheit

-- jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

-- Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen: mnd. upsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsenden«, hinaufsenden, hinsenden, verzichten, Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen

-- letztwillige Verfügung: mnd. vörsātinge*, vorsātinge, vorsattinge, F.: nhd. Satzung, Bestimmung, Ordnung, Festsetzung, letztwillige Verfügung, Vergleich, Vereinbarung, Regelung, Gestaltung

-- zu freier Verfügung: mnd. vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings

-- zur freien Verfügung besitzen: mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

-- zur freien Verfügung gestellt: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- zur Verfügung: mnd. v· rhande, Adv.: nhd. zur Hand, zur Verfügung

-- zur Verfügung stellen: mnd. vörvulbōrden*, vorvulbōrden, vorvullebōrden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, einwilligen, zur Verfügung stellen, bewilligen, bestätigen

Verfügung, mnd. vörv· ginge*, vorv· ginge, F.: nhd. »Verfügung«, Veranlassung, Gelegenheit

verfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verfügungsbefugnis, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

verfügungsberechtigt -- frei verfügungsberechtigt, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

verfügungsberechtigt -- nur halb verfügungsberechtigt über den Nachlass, mnd. halfmündich, halmündich, halmundich, Adj.: nhd. nur halb verfügungsberechtigt über den Nachlass

verfügungsberechtigter -- über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, mnd. grunthēre, M.: nhd. Grundherr, über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt

Verfügungsberechtigter, mnd. bevēlære*, bevēler, bevēlere, M.: nhd. »Befehler«, Verfügungsberechtigter, Patron eines Altars

Verfügungsberechtigter, mnd. gewāldige, M.: nhd. Gewalthaber, Machthaber, Gewaltiger, Mächtiger, Vormund, Verfügungsberechtigter, Bevollmächtigter

Verfügungsberechtigter, mnd. regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

Verfügungsberechtigung, mhd. ortvrüme, st. F.: nhd. Verfügungsberechtigung, Ermächtigung; ortvrümede 9, st. F.: nhd. Verfügungsberechtigung, Ermächtigung; ortvrumunge, st. F.: nhd. Urheberschaft, Verfügungsberechtigung, Ermächtigung

Verfügungsberechtigung, mhd. sal (6), sale, st. F.: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes, Übertragungsrecht an einem Gut, Verfügungsberechtigung

Verfügungsgewalt, ahd. eigan (3) 46, st. N. (a): nhd. Habe, Gut, Besitz, Grundbesitz, Eigen, Eigentum, Besitztum, Eigentümlichkeit, Wesensmerkmal, Verfügungsgewalt; eiganī* 2, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Macht, Machtbereich, Verwaltungsbereich, Verfügungsgewalt; giwaltida* 20, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Befehl, Gebot, Verfügungsgewalt, Vollmacht, Übergabe, feierliche Übergabe, Schenkung?, Recht

Verfügungsgewalt, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz

Verfügungsgewalt, mhd. wer (4), were, st. F.: nhd. Besitzrecht, Besitz, Gewere, Gewalt, Verfügungsgewalt, Amt, Pflegamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk

-- in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von: mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

-- in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von: mhd. ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben

Verfügungsgewalt, mnd. schipdēlt, schipdeilt, Sb.: nhd. Verfügungsgewalt

-- Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Verfügungsgewalt, mnd. · verichhēt*, · verichheit*, oeverichēt, oevericheit, o̊verichēt, o̊vericheit, averichēt, avericheit, · vrichēt, · vricheit, · verichēde, · vericheide, ūvrichēt, ūvricheit, overicheit, · verechkēt, · verechkeit, F.: nhd. »Obrigkeit«, Herrschaft, Macht, Regierungsgewalt, obrigkeitliche Behörde, Verfügungsgewalt, Befugnis, Gerichtsinstanz; proprietēt, F.: nhd. »Proprietät«, kennzeichnende Eigenschaft, Eigenart, Eigentum, Eigentumsrecht (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfügungsgewalt; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- Anspruch auf Verfügungsgewalt: mnd. optie, opcie, F.: nhd. Anspruch auf Verfügungsgewalt, Recht über ein Gut

-- gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt: mnd. pantgōt, pantgūt, N.: nhd. »Pfandgut«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt, verpfändetes Gut; panthūs, N.: nhd. »Pfandhaus«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt

-- in jemandes Verfügungsgewalt geben: mnd. · verlēveren, ōverlēveren, averlēveren, · berlīberen, sw. V.: nhd. überliefern, übergeben (V.), aushändigen, hinterlegen, in jemandes Verfügungsgewalt geben, zurückerstatten, ausliefern, mitteilen, nennen, angeben

-- strittige Angelegenheit um die Verfügungsgewalt von Salzpfannen: mnd. pannensāke, F.: nhd. strittige Angelegenheit um die Verfügungsgewalt von Salzpfannen

-- Verfügungsgewalt über gepfändete Liegenschaften: mnd. pantgerechtichhēt*, pantgerechticheit, F.: nhd. Verfügungsgewalt über gepfändete Liegenschaften, Pfandrecht

Verfügungsrecht -- lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

Verfügungsrecht -- Verfügungsrecht ausübend, mnd. gewaltlīk, geweltlīk, gewöltlīk, Adj.: nhd. gewaltsam, Gewalt ausübend, Macht ausübend, Verfügungsrecht ausübend, bestimmend

Verfügungsrecht -- Verfügungsrecht geben, mnd. gewāldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Verfügungsrecht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen

Verfügungsrecht, afries. wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat

Verfügungsrecht, mhd. eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit

-- Verfügungsrecht über Weinberge: mhd. bercreht, st. N.: nhd. »Bergrecht«, Nutzungsrecht über Weinberge, Verfügungsrecht über Weinberge, Weinbergabgabe

verfügungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verfügungsrechten -- Verleihender von Verfügungsrechten, mhd. stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

verführbar, ahd. firleitīg* 1, Adj.: nhd. verleitbar, verführbar; gispuonīg* 1, Adj.: nhd. verführbar; *spanalih?, Adj.: nhd. verführbar; spenstīg 3, Adj.: nhd. verführbar, verführerisch

-- nicht verführbar: ahd. unspanalīh* 1, Adj.: nhd.

»unverlockbar«, nicht verführbar, nicht überzeugend

verführbar, mhd. bekorlich, Adj.: nhd. verführbar

verführbar, mhd. versuochlich, fersuochlich*, Adj.: nhd. »versuchlich«, verführbar

verführbar, mnd. vörlēdelīk*, vorlēdelīk, vorleidelīk, vorleydelich, Adj.: nhd. leicht beeinflussbar, verführbar

verführbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verführen -- Fass zum Verführen einer Flüssigkeit, mhd. leitvaz, leitfaz*, st. N.: nhd. Tonne (F.) (1), Fass, Fass zum Verführen einer Flüssigkeit

verführen -- verführen zu, mhd. locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken

verführen -- zum Bösen verführen, mnd. tōschünden*, toschunden, mnd.?, sw. V.: nhd. anreizen, zum Bösen verführen

verführen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

verführen, got. af-aírz-jan 6, sw. V. (1): nhd. irre machen, abweichen (V.) (2), abirren, verführen, sich verführen lassen (= Pass.); aírz-jan* 4, sw. V. (1): nhd. irreführen, irre machen, verführen, Verführer (= airzjands); us-lut-ōn* 9, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verführen, irreführen

verführen, an. fīfl-a (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, verführen; gil-ja, sw. V. (2): nhd. verlocken, verführen; glep-ja, sw. V. (1): nhd. verlocken, verführen

verführen, ae. *spėn-n-an, sw. V. (1): nhd. locken (V.) (2), verführen; ty-h-t-an, ti-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; *ty-l-l-an (1), sw. V.: nhd. verführen; wœ̄m-an, wēm-an, sw. V. (1): nhd. tönen, verkünden, überreden, verführen

verführen, ae. ā-dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, abbringen, behindern; ā-span-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. anlocken, verführen, überzeugen, drängen; ā-wier-d-an, ā-wyr-d-an, ā-wer-d-an, sw. V. (1): nhd. verletzen, verderben, zerstören, verführen, töten; be-dréo-s-an, st. V. (2): nhd. überwinden, betrügen, verführen, berauben, verderben; be-pǣc-an, sw. V. (1): nhd. betrügen, verführen; be-swī-c-an, st. V. (1): nhd. betrügen, verführen, verraten (V.), überlisten, enttäuschen, überwinden, verdrängen; be-ty-l-l-an, sw. V.: nhd. verführen; dwe-l-ian, sw. V. (2): nhd. verführen, täuschen, irren, missverstehen, irr sein (V.); dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, hindern, täuschen, sich verirren; for-lāc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. in die Irre führen, verführen, verraten (V.); for-span-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. irreführen, verführen; for-spėn-n-an, sw. V. (1): nhd. verlocken, verführen; for-ty-h-t-an, sw. V. (1): nhd. verführen; for-ty-l-l-an, sw. V.: nhd. verführen; ge-dwe-l-ian, sw. V. (2): nhd. verführen, täuschen, irren, missverstehen; ge-dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, hindern, täuschen, sich verirren; ge-ty-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren

verführen, ae. sma-c-ian, sw. V. (2): nhd. streicheln, schmeicheln, locken (V.) (2), verführen

verführen, anfrk. far-war-d-en* 1, sw. V. (1): nhd. verführen

verführen, as. bi-sw-ī-k-an* 9, st. V. (1a): nhd. verführen, betrügen, verhindern; far-lê-d-ian* 9, sw. V. (1a): nhd. verleiten, verführen; far-w-i-n-n-an* 1, st. V. (3a): nhd. verführen

verführen, ahd. abohēn* 1, abuhhen*, sw. V. (3): nhd. verfälschen, missdeuten, verdrehen, verführen, verleiten; argirōn* 6, argorōn*, sw. V. (2): nhd. »ärgern«, verschlechtern, verschlimmern, verderben, verführen; āswihhōn* 3, āswichōn*, sw. V. (2): nhd. kränken, verführen, Anstoß erregen, Anstoß erregen; bieiskōn* 1, bieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zu gewinnen trachten, werben, verführen; biswīhhan* 72, biswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen, ärgern, Ärgernis geben, verführen, in den Bann schlagen, umgarnen; bitriogan* 74, st. V. (2a): nhd. trügen, betrügen, täuschen, verführen, hintergehen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; druozen* 1, sw. V. (1a): nhd. verführen, anlocken, verlocken; firleiten* 33, sw. V. (1a): nhd. entführen, verführen, verleiten, führen, wegziehen, wegführen, entfernen, überführen, irreführen; firlokkōn* 1, firlockōn*, sw. V. (2): nhd. verlocken, verführen; firskunten* 10, firscunten*, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, verlocken, verführen, anlocken, ködern; firspanan* 10, st. V. (6): nhd. verlocken, heranziehen, verführen, locken (V.) (2), anlocken, für sich gewinnen, verleiten zu; giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; gispanan* 10, st. V. (6): nhd. antreiben, überreden, bewegen, verlocken, verleiten, antreiben zu, überreden zu, bewegen zu, verlocken zu, verleiten zu, verführen, locken (V.) (2); giwirsirōn* 23, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, ärgern, verwunden, verderben, verführen; giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; intspanan* 3, inspanan, st. V. (6): nhd. verlocken, weglocken, anlocken, verführen, abwendig machen, hinausstoßen; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; irspanan* 3, st. V. (6): nhd. anlocken, verführen, verleiten, für sich gewinnen; lōskōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. verlocken, unzüchtig reden, verführen; skunten* 36, scunten*, sw. V. (1a): nhd. drängen, treiben, antreiben, reizen, nötigen, verführen, anlocken, anregen; spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln; spennen* (1) 10, sw. V. (1b): nhd. locken (V.) (2), reizen, verführen, überreden, anlocken, für sich gewinnen

-- sich zum Bösen verführen lassen: ahd. giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen

-- verführen zu: ahd. spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln

-- zu verführen suchen: ahd. spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln

-- zum Schädlichen verführen: ahd. intwerten* 1, inwerten*, sw. V. (1a)?: nhd. versuchen, zum Schädlichen verführen, schädigen

verführen, ahd. firfuoren* 18, sw. V. (1a): nhd. »verführen«, führen von, wegführen, verschleppen, versetzen, weggehen, hinübertragen, fortgehen, übergehen

verführen, mhd. begougelen*, begoukelen*, begouglen, begouklen, sw. V.: nhd. »begaukeln«, betrügen, täuschen, bezaubern, verblenden, verführen; behuoren, sw. V.: nhd. »behuren«, außerehelich beschlafen (V.), verführen, vergewaltigen; bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; beschalken, sw. V.: nhd. verführen, schädigen, betrügen, überlisten, schmähen, in Verruf bringen; beswīchen, biswīchen, st. V.: nhd. hintergehen, täuschen, betrügen, verführen, verderben, im Stich lassen; bewellen, pewellen, st. V.: nhd. wälzen in, besudeln, baden, beflecken, beschmutzen, verderben, verführen; enspanen, st. V.: nhd. verführen, abspenstig machen; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen

verführen, mhd. geeffen, sw. V.: nhd. verführen; geschünden, geschunden, sw. V.: nhd. reizen, antreiben, verführen, veranlassen zu; īnleiten, īn leiten, sw. V.: nhd. »einleiten«, hineinfügen, hineinführen, zu etwas bringen, bewegen, anleiten, verführen, einführen, hinführen; kebesvrīen, sw. V.: nhd. verführen

verführen, mhd. schünden (1), schunden, sw. V.: nhd. antreiben, verführen, reizen, hervorrufen, mahnen, ermahnen, veranlassen, verlocken, anspornen, verleiten, bringen zu, locken (V.) (2) in; serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden; spenen, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), reizen, verführen, antreiben; triegen (1), trūgen, st. V.: nhd. betrügen, trügen, täuschen, irreführen, heimsuchen, verführen, belügen, beirren bei, abbringen von

verführen, mhd. überreichen, sw. V.: nhd. »überreichen«, übertreffen, verführen, hinausreichen über; überreiten, sw. V.: nhd. überrechnen, überlegen (V.), durch Rechnung überführen, durch Rechnung übervorteilen, verführen; umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen; verbōsen, verbœsen, ferbōsen*, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht machen, verleumden, verderben, zerstören, verführen, verletzen, beflecken, sich versündigen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verkorn, ferkorn*, sw. V.: nhd. verführen; verleiten (1), virleiden, vorleiden, ferleiten*, sw. V.: nhd. verleiten, irreführen, verführen, verführen zu, ins Verderben stürzen, führen, führen von, stürzen in

Verführen, mhd. verleiten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verleiten, Irreführen, Verführen

verführen, mhd. verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2); verreizen, ferreizen*, sw. V.: nhd. »verreizen«, anreizen, verführen, verführen zu, vertun, vergeuden; verrenken, ferrenken*, sw. V.: nhd. »verrenken«, verbiegen, umbiegen, herumdrehen, unknicken, verdrehen, zuwenden, verführen; verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten; verschünden, ferschünden*, verschunden, ferschunden*, verschunten, ferschunten*, verschünten, ferschünten*, sw. V.: nhd. »verschünden«, antreiben, verführen, verleiten; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen

Verführen, mhd. vüeren (2), füeren*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Führen, In-Bewegung-Setzen, Treiben, Verführen

verführen, mhd. vürewīsen*, vürwīsen, fürwīsen*, sw. V.: nhd. »fürweisen«, verführen, vorführen, vorschlagen, präsentieren; zuolocken, zuo locken, sw. V.: nhd. »zulocken«, verführen
-- verführen zu: mhd. verleiten (1), virleiden, vorleiden, ferleiten*, sw. V.: nhd. verleiten, irreführen, verführen, verführen zu, ins Verderben stürzen, führen, führen von, stürzen in; verreizen, ferreizen*, sw. V.: nhd. »verreizen«, anreizen, verführen, verführen zu, vertun, vergeuden

verführen, mnd. afminnen, sw. V.: nhd. abspenstig machen, verführen, weglieben, durch Liebe wegnehmen; bedrīven (1), bedrēven, bedriven, st. V.: nhd. betreiben (mit Vieh), treiben (mit Vieh), benutzen (mit Viehwirtschaft), ausüben, ausrichten, erzeugen, fördern, bewirtschaften, verführen, bestechen; bewēken, beweiken, bewōken, bewoyken, sw. V.: nhd. weich behandeln, weich machen, erweichen, besänftigen, verführen, zerstören, verderben; enlocken, entlocken, sw. V.: nhd. verlocken, verführen, entführen; entlēden (2), enlēden, entleiden, sw. V.: nhd. entführen, verführen, geleiten zum Nachteil eines anderen

verführen, mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren; locken (1), sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, zum Kommen bewegen, an sich ziehen, verlocken, verführen, jemanden wohin locken (V.) (2), hervorlocken (Bedeutung örtlich beschränkt), herausziehen (Bedeutung örtlich beschränkt); rēssen, reissen, reisen, resen, reyssen, reysen, rēzen, reizen, rēschen, reischen, reyschen, reyzen, reytzen, reyten, sw. V.: nhd. »reizen«, anregen, veranlassen, erzürnen, verführen, verlocken, aufwiegeln, aufhetzen, sich auflehnen gegen

verführen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörleckeren*, vorleckeren, sw. V.: nhd. begierig machen auf, durch Leckereien ködern, verlocken, verführen; vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlocken* (1), vorlocken, sw. V.: nhd. verlocken, an sich locken (V.) (1), verführen; vörschünden*, vorschünden, vorschunden, vorschünnen, sw. V.: nhd. aufreizen, aufhetzen, verführen; v· rsingen, vorsingen, st. V.: nhd. vorsingen, beim Tanze vorsingen, den Anführer machen, vorangehen, verlocken, verführen; vörtocken*, vortocken, sw. V.: nhd. foppen, zum Besten haben, verlocken, verleiten, vom rechten Weg abführen, irreführen, verführen; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

verführen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verführend, ahd. spenstīgo 2, Adv.: nhd. verführend, überzeugend

Verführer, ae. be-swī-c-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Betrüger, Verführer; mier-r-a, sw. M. (n): nhd. Verführer; sǣt-ere, st. M. (ja): nhd. Auflauerer, Räuber, Spion, Verführer

Verführer, ahd. bibroh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verführer, Schädiger, Verderber; biswīhhāri* 7, biswīchāri*, st. M. (ja): nhd. Betrüger, Verführer; firleitāri* 3, st. M. (ja): nhd. Verleiter, Verführer; firleito* 1, st. M. (n): nhd. »Verleiter«, Verführer, Menschendieb, Dieb; firskuntāri* 1, firscuntāri*, st. M. (ja): nhd. Verführer; giirrāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verführer, Versucher, Verwirrer; ruggikēro* 1, rukkikēro*, ruckikēro*, hruggikēro*, sw. M. (n): nhd. »Rückenkehrer«, Zauderer, Verführer; skuntāri* 4, scuntāri, st. M. (ja): nhd. Antreiber, Anreizer, Schmeichler, Verführer; spanāri* 6, st. M. (ja): nhd. Aufmunterer, Anrater, Verführer, Anlocker, Ermahner; spano* 1, sw. M. (n): nhd. Verführer; spennāri* 1, st. M. (ja): nhd. Anlocker, Verführer

Verführer, mhd. leitære, leitāre, leiter, lēter, st. M.: nhd. Leiter (M.), Anführer, Führer, Verführer; leite (2), sw. M.: nhd. Leiter (M.), Führer, Verführer; muoter (2), M.: nhd. Verführer; ougenschalc, st. M.: nhd. »Augenschalk«, Augendiener, Schmeichler, Blender, Verführer; reizhunt, st. M.: nhd. Verführer

Verführer, mhd. trügenære, trugenære, trügener, trugener, trügner, trugner, truogenāre, truogener, trūgenāre, trūgener, drugener, st. M.: nhd. Betrüger, Heuchler, Verführer, Verleumder

Verführer, mhd. verkērære, verkērer, ferkērære*, ferkērer*, st. M.: nhd. »Verkehrer«, Verfälscher, Betrüger, Verführer, Irrlehrer, Zauderer, sich Abkehrender; verleidære, verleider, verleitære*, verleiter, ferleidære*, st. M.: nhd. Verführer; verleitære*, verleiter, ferleitære*, st. M.: nhd. Verleiter, Verführer; verredære, verreder, st. M.: nhd. Verführer; versuochære, versuocher, fersuochære*, fersuocher*, st. M.: nhd. Probierer, Münzprobierer, Weinprobierer, Versucher, Verführer; verwenære*, st. M.: nhd. »Verwöhner«, Verführer; wīpgernære 3, st. M.: nhd. Verführer; zuozemære*, zuozemer, st. M.: nhd. Verführer

Verführer, mnd. erregēst*, erregeist, mnd.?, M.: nhd. Irrgeist, Verführer

Verführer, mnd. rēssære***, reissære***, M.: nhd. »Reizer«, Verführer, Aufhetzer, Veranlasser

Verführer, mnd. sördære*, serdære*, sörder, sorder, M.: nhd. Schänder, Verführer

Verführer, mnd. v· rære*, v· rer, v· rere, voyrer, vürer, M.: nhd. Führer, Wegweiser, Wegführer, Anführer, Heerführer, Anstifter, Verführer, Rädelsführer; vörlēdære*, vorlēder, vorleider, vorleyder, M.: nhd. Verführer, Irrlehrer, Verleiter; vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter; vörv· rære*, vorv· rer, vorvorer, M.: nhd. Verführer, Irrlehrer, Betrüger

verführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verführerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verführerin, mhd. verkērærinne*, verkērerin, ferkērærinne*, st. F.: nhd. »Verkehrerin«, Verführerin; verwenærinne, verwenerinne, st. F.: nhd. »Verwöhnerin«, Verführerin

Verführerin, mnd. mākelinge, makeligge, F.: nhd. Vermittlerin, Kupplerin, Verführerin

verführerisch, an. last-a-full-r, Adj.: nhd. lockend, verführerisch

verführerisch, ae. leah-tor-ful-l, Adj.: nhd. fehlerhaft, lasterhaft, verführerisch; s-lo-p-er?, Adj.: nhd. schlüpfrig, verführerisch

verführerisch, ahd. biswīhlīh* 3, Adj.: nhd. trügerisch, trugvoll, hinterlistig, betrügerisch, verführerisch; lokhaft* 1, lochaft*, Adj.: nhd. lockend, anlockend, verführerisch; lustlīh 12, Adj.: nhd. »gelüstend«, freudig, ergötzlich, freudig, ersehnt, verführerisch, angenehm, begehrt, anmutig, schön; spenstīg 3, Adj.: nhd. verführbar, verführerisch
-- verführerisch reden: ahd. listen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, umwerben, anlocken, verführerisch reden, schäkern

verführerisch, mhd. anezügic, anezugic*, anezügec, anzugic, Adj.: nhd. verführerisch; betrügenlīche, Adv.: nhd. verführerisch

verführerisch, mhd. betrügenlīch***, Adj.: nhd. »verführerisch«

verführerisch, mhd. gespenstic, gespenstec, Adj.: nhd. verführerisch, zauberisch, verlockend; irrelich, Adj.: nhd. irrend, irrig, ketzerisch, verführerisch, irreführend; irriclich*, irreclich, ierreclich, Adj.: nhd. irrend, irrig, ketzerisch, verführerisch, irreführend

verführerisch, mhd. minnebære, Adj.: nhd. lieblich, liebevoll, liebreich, liebenswert, verführerisch, liebesfähig, mannbar

verführerisch, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, sůtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, sůtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

verführerisch, mnd. vörleckeret*, vorleckert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begierig, verlockend, verführerisch; vörv· risch*, vorv· risch, vorvorisch, vorv· rsch, Adj.: nhd. irreleitend, verführerisch, vom rechten Wege ableitend

verführerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verführerische -- verführerische Rede, ahd. spanawort* 2, st. N. (a): nhd. Schmeichelei, verführerische Rede

verführerische -- verführerische Rede, mhd. süezkōse, st. N.: nhd. verführerische Rede

verführerische -- verführerische Schrift, mnd. leckerbōk, N.: nhd. schmeichlerische Schrift, verführerische Schrift

verführerischen -- Buch trügerischen und verführerischen Inhalts, mnd. smēchelbōk, smeichelbōk, N.: nhd. »Schmeichelbuch«, Buch trügerischen und verführerischen Inhalts

verführerisches -- verführerisches Wesen, mhd. gespensticheit*, gespenstikeit, gespenstecheit, st. F.: nhd. verführerisches Wesen, Verführung, Verlockung

verführetherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verführig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verführisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verführlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verführnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verführschamlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verführt, got. aírz-ei-s* 4, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 158,2): nhd. irre geführt, irre, verführt

verführt, mhd. verkēret (1), verchēret, verkāret, ferkēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkehrt«, verdreht, wirr, verführt, falsch, entartet, verdorben; vervüeret***, vervūret***, vervuoret***, ferfüeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verführt, berührt

verführtes -- verführtes Mädchen, mnd. minsche (2), minnesche, minsch, mensche, mensch*, F., N.: nhd. Frau, weiblicher Mensch, Frauenzimmer, Weibsbild, verführtes Mädchen, Beischläferin, Konkubine, Geliebte

verführthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verführung -- Verführung zum Bösen, mnd. tōschündinge*, toschundinge, mnd.?, F.: nhd. Anreizung, Verführung zum Bösen

Verführung, got. *us-wa-nd-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Verführung

Verführung, an. blekk-ing, st. F. (ō): nhd. Betrug, Täuschung, Verführung; teyg-ing, st. F. (ō): nhd. Verlockung, Verführung

Verführung, ae. ǣ-swi-c, st. N. (a): nhd. Beleidigung, Anstoß, Verführung, Betrug
-- schamlose Verführung: ae. ǣw-isc-nės-s, ǣw-isc-nės, st. F. (jō): nhd. Schamlosigkeit, schamlose Verführung

Verführung, afries. span-s-t* 7, spon-s-t, Sb.: nhd. Verführung

Verführung, ahd. bifārida* 1, st. F. (ō): nhd. Zwietracht, Verführung; bīswīh* 30, biswīh, st. M. (a?): nhd. Betrug, List, Täuschung, Verführung, Trug; biswīhhida* 6, biswīchida*, st. F. (ō): nhd. Täuschung, Betrug, Hintergehung, Verführung, Versuchung; gispanst* 12?, st. F. (i): nhd. Anlockung, Verführung, Eingebung, Ermahnung; gispensti* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Anlockung, Verführung, Eingebung; kwenanessi* 2?, quenanessi*, st. N. (ja): nhd. »Weiblichkeit«, Anlockung, Verführung; kwenanessī* 1 und häufiger?, quenanessī*, st. F. (ī): nhd. Weiblichkeit, Anlockung, Verführung, Schmeichelei; ? rvntruoch* 1, wrvntruoch, wrvntroch*, ahd.?, Sb.: nhd. Verführung?, Verlockung?; spanst* 3, st. F. (i): nhd. Verlockung, Verführung, Verführungskunst; spanunga 1, st. F. (ō): nhd. Verlockung, Verführung, Ermunterung

Verführung, mhd. ergerunge, argerunge, st. F.: nhd. »Ärgerung«, Verschlechterung, Ärgernis, Aufforderung, Aufgebot, Schade, Schaden, Verleumdung, Verführung

Verführung, mhd. gespensticheit*, gespenstikeit, gespenstecheit, st. F.: nhd. verführerisches Wesen, Verführung, Verlockung; geswīche, st. F.: nhd. Abgang, Verlust, Verführung, Betörung

Verführung, mhd. trugenis, trugenische, trugnus, trucnus, truchnus, truchnüsse, st. F., st. N.: nhd. »Trügnis«, Täuschung, Betrug, Verführung

Verführung, mhd. vārunge, fārunge*, st. F.: nhd. Täuschung, Verführung; verleitunge, ferleitunge*, st. F.: nhd. »Verleitung«, Verführung, Irreführung; versuochnisse, fersuochnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versuchnis«, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Versuchung, Prüfung, Verführung; versuochunge, fersuochunge*, st. F.: nhd. Versuchung, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Prüfung, Verführung; verunleitunge, ferunleitunge*, st. F.: nhd. falsche Leitung, Verführung; vervüerunge, ferfüerunge*, st. F.: nhd. Vollführung, Verführung

Verführung, mnd. rēssinge, reissinge, reitzinge, resinge, rēzinge, reizinge, reyzinge, reyssunge, reysunge, reytzinge, F.: nhd. »Reizung«, Veranlassung, Anregung, Anreiz, Antrieb, Stimulation, Verlockung, Verführung, Auflehnung

Verführung, mnd. vörlocken* (2), vorlocken*, vorlockent, N.: nhd. »Verlocken«, Verführung; vörv· ringe*, vorv· ringe, vorvoringe, F.: nhd. Verführung, Irreführung, Verleitung

verführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verführungskunst, ahd. spanst* 3, st. F. (i): nhd. Verlockung, Verführung, Verführungskunst

Verführungskunst, mhd. trugesin, trügesin, st. M.: nhd. Verführungskunst

verführungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verführungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verführungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verführungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfüllen -- eine Fläche mit Baustoffen verfüllen, mnd. ? pladīsen, V.: nhd. eine Fläche mit Baustoffen verfüllen?, einen Weg mit Baustoffen verfüllen?

verfüllen -- einen Weg mit Baustoffen verfüllen, mnd. ? pladīsen, V.: nhd. eine Fläche mit Baustoffen verfüllen?, einen Weg mit Baustoffen verfüllen?

verfüllen, mhd. vervüllen, ferfüllen*, sw. V.: nhd. »verfüllen«, ganz anfüllen, erfüllen, füllen, gießen, erfüllen, befolgen

verfüllen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

verfüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfüllt, mhd. vervüllet, ferfüllet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfüllt«, ganz angefüllt, erfüllt, gefüllt

verfüllt, mnd. vörvüllet*, vorvüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfüllt«, angefüllt, vollgelaufen, voll, voll versehen (Adj.) mit

Verfüllung, mnd. vörvüllinge*, vorvüllinge, F.: nhd. »Verfüllung«, Ausgleich, Wiedergutmachung, Ersatz, Erfüllung, Ausführung, Durchführung, Vollzug, Leistung

verfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verfumfeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfünffachen, mhd. zinken, sw. V.: nhd. »zinken«, verfünffachen

verfünffachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verfünffachung, mhd. vünfvalticheit*, vünfvaltekeit, vünfvaldekeit, fünffalticheit*, fünffaltekeit*, fünfvaldekeit*, st. F.: nhd. »Fünffältigkeit«, Verfünffachung

verfunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfürchten, mhd. vervürhten, ferfürhten*, sw. V.: nhd. »verfürchten«, sich fürchten, erschrecken

verfürchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfürwitzen, mhd. vervürewitzen*, vervürwitzen, ferfürwitzen*, sw. V.: nhd. »verfürwitzen«, seine Lust büßen, etwas satt werden, abbüßen, Lust verlieren an

verfürwitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfürwitzigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfüttern, mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

verfüttern, mnd. vōderen (2), fōderen, voderen, vōdern, voyderen, vouderen, sw. V.: nhd. Vieh füttern (1), füttern (1), mit Futter (N.) (1) versehen (V.), abfüttern, in Pflege nehmen, mit Nahrung für Mensch und Tier versehen (V.), verfüttern, als Futter (N.) (1) geben, ernähren; vörvōderen* (2), vorvōderen, sw. V.: nhd. verfüttern, auffüttern, als Pferdefutter verbrauchen; vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

verfüttern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verfüttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verfüttert -- Wiese deren Gras gemäht und verfüttert wird, mnd. vōderwische, vōderwisch, F.: nhd. Wiese deren Gras gemäht und verfüttert wird

Verfütterung, mnd. vrettige, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt); vrettinge, vretinge, vorettinge*, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt)

verfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergabe -- Vergabe von Lehen, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

vergaben, mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörgēven* (3), vorgēven, sw. V.: nhd. vergaben, übertragen (V.); vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen

vergaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergabt -- nicht vergabt, mhd. unvergiftet, unvergift, unfergiftet*, Adj.: nhd. nicht vergabt, ohne testamentarisch zu vergeben seiend, ohne testamentarisch zu verfügen seiend

Vergabung -- Vergabung durch Testament, mnd. beschēdinge (3), beschêdinge, bescheidinge, F.: nhd. »Bescheidung«, Vorbehalt, Bescheid, Bedingung, unterscheidende Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Vergabung durch Testament, Beschaffenheit, Bewandtnis

Vergabung -- Vergabung einer geistlichen Pfründe, mnd. līinge (1), līginge, F.: nhd. Belehnung, lehensrechtliche Verleihung, Vergabung einer geistlichen Pfründe

Vergabung, afries. rīk-inge 3, rīk-enge, st. F. (ō): nhd. »Reichung«, Vergabung, Vermögenserwerb durch Vergabung
-- Vermögenserwerb durch Vergabung: afries.

rīk-inge 3, rīk-enge, st. F. (ō): nhd. »Reichung«, Vergabung, Vermögenserwerb durch Vergabung

Vergabung, mnd. gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis

Vergabung, mnd. vörgēvinge*, vorgēvinge, vorgefunge, F.: nhd. Vergebung, Verzeihung, Sündenvergebung, Vergabung, Verlehnung, Vergiftung

-- betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen: mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

vergabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergaffen -- sich vergaffen, mhd. verginen, ferginen*, sw. V.: nhd. sich vergaffen

vergaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergähen, mhd. vergāhen, vergæhen, fergāhen*, sw. V.: nhd. »vergähen«, übereilen, sich übereilen, sich vergessen (V.), sich vergessen gegen (V.), sich vergehen an

vergähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergällen, mhd. gellen (1), sw. V.: nhd. vergällen, Galle ausnehmen, ausnehmen

vergällen, mhd. vergellen (1), fergellen*, sw. V.: nhd. vergällen, verbittern, bitter wie Galle machen

vergällen, mnd. gellen (2), sw. V.: nhd. Fische ausnehmen, die Eingeweide herausnehmen, die Galle herausnehmen, gallig machen, vergällen

vergällen, mnd. vörgellen***, sw. V.: nhd. vergällen, durch Galle verbittern

vergallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergällen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergällt -- Böser durch den das Hofleben vergällt wird, mhd. hovegalle, hofegalle*, sw. F.: nhd. »Hofgalle«, Böses durch das das Hofleben vergällt wird, Böser durch den das Hofleben vergällt wird

vergällt -- Böses durch das das Hofleben vergällt wird, mhd. hovegalle, hofegalle*, sw. F.: nhd. »Hofgalle«, Böses durch das das Hofleben vergällt wird, Böser durch den das Hofleben vergällt wird

vergällt, mnd. gellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergällt, durch Galle bitter gemacht

vergällt, mnd. vörgellet*, vorgellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergällt, durch Galle verbittert

vergällung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergaloppieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergalstern, mhd. vergalsteren*, vergalstern, fergalsteren*, sw. V.: nhd. »vergalstern«, verzaubern

vergalstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergalsterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergangen -- halb vergangen, ahd. halbskritan* 1, halbscritan*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halb vergangen

vergangen sein (V.), ahd. hinasīn 8, anom. V.: nhd. »hin sein« (V.), aufhören, vergangen sein (V.), gestorben sein (V.), zu Ende sein (V.)

vergangen sein (V.), mhd. hinkomen, hinekomen, hin komen, st. V.: nhd. »hinkommen«, fortkommen, durchkommen, davonkommen, zurechtkommen, ans Ziel kommen, herankommen, entkommen, vergehen, vergangen sein (V.), durchkommen mit

vergangen, an. lið-in-n, Part. Perf.: nhd. dahingegangen, vergangen; um-lið-in-n, Adj.: nhd. vergangen

vergangen, ae. eal-d, Adj.: nhd. alt, vergangen; for-we-r-en, Adj.: nhd. vergangen, alt; *we-r-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. vergangen; *wo-r-en, (Adj.): nhd. vergangen

vergangen, afries. ur-ge-ng-e 1 und häufiger?, for-ge-ng-e*, Adj.: nhd. vergänglich, vergangen

vergangen, ahd. alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig; irganganlīhho* 1, irganganlīcho*, Adv.: nhd. vergangen, in der Vergangenheitsform

vergangen, mhd. alt (1), Adj.: nhd. alt, bejahrt, erwachsen (Adj.), ältere, frühere, ehemalig, vorig, vergangen, gewohnt, überkommen (Adj.); dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort

vergangen, mhd. hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg; jungeste (1), Adj. (Superl.): nhd. »jüngste«, letzte, vergangen, höchste, äußerste

vergangen, mhd. quīt (1), quit, Adj.: nhd. »quitt«, los, frei, vergangen

vergangen, mhd. vergangen, fergangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergangen«, fällig, verfallen (Adj.)

vergangen, mhd. verswunden*, versunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwunden, vergangen; vervlozzen, ferflozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verflossen«, vergangen; vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; vürevarende*, vürvarende, vürvarnde, fürfarende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorfahrend«, vergangen; zergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zergangen«, vergangen

-- worüber eine Nacht vergangen ist: mhd. übernehte*, überneht, Adj.: nhd. eine Nacht über dauernd, worüber eine Nacht vergangen ist

vergangen, mnd. bīgewēken* (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwichen, vergangen; enwech, enwēge, einwege, unwēge, ewech, anewech*, anwech, Adv.: nhd. weg, hinweg, fort, davon, abwesend, vergangen, verloren, verdorben, nichtig

vergangen, mnd. gelēden (1), geleden, glēden, glēiden, gleiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergangen; gelēden (2), Adv.: nhd. vergangen; kortens, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kortes, korts, kortz, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf

vergangen, mnd. lēden (4), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergangen, verflossen, kürzlich

vergangen, mnd. vörgān* (3), vorgān, vorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergangen«, abgelaufen, vorüber seiend, vorbei seiend, kürzlich, neulich

vergangen, mnd. v· r (2), f· r*, Adv.: nhd. vorne, voran, voraus, vorüber, vorher, zuvor, früher, vorbei, vergangen, verstorben; v· rbī, vorbi, v· rebī, Adv.: nhd. vorbei, vorüber, am Ende, vergangen, verstorben; v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; vorgangen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergangen; vörlēden* (2), vorlēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergangen, verflossen, früher begangen, früher geschehen (Adj.); vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne feste Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen; vörrücket*, vorrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrückt«, verstaucht, zeitlich zurückliegend, vergangen; vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1); v· rschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frühere, vergangen; vörslēten*, vorslēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschlissen«, abgenutzt, schäbig, abgetragen, vergangen, abgelaufen

-- vergangen an: mnd. vörrēt*, vorrēt, vorrādet*, vorreet, vorreid, vorreit, vorrīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), ins Verderben geführt, vergangen an

-- vergangen gegen: mnd. vörrāden* (3), vorrāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), Verrat begangen, vergangen gegen, heimtückisch um etwas gebracht

vergangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vergangene -- der vergangene Tag, as. for-n-d-ag* 3, st. M. (a): nhd. »Vortag«, der vergangene Tag

vergangene -- längst vergangene Zeit, ahd. entiskī 2, entiscī*, st. F. (ī): nhd. Altertum, Vorzeit, längst vergangene Zeit, Alter (N.)

vergangene -- vergangene Nacht, mhd. naht (3), Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend, gestern Nacht, vergangene Nacht; nehten, nehtind, naht, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern abend, gestern Nacht, vergangene Nacht

vergangene -- vergangene Zeit, ae. fyr-n-dæg, st. M. (a): nhd. vergangener Tag, vergangene Zeit; ge-fyr-n-dæg*, st. M. (a): nhd. vergangener Tag, vergangene Zeit

vergangenen -- am vergangenen Abend, mnd. tāvent, tāvende, Adv.: nhd. am Abend, abends, am kommenden Abend, am vergangenen Abend

vergangener -- in vergangener Nacht, mhd. naht (3), Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend, gestern Nacht, vergangene Nacht; nehten, nehtind, naht, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern abend, gestern Nacht, vergangene Nacht

vergangener -- in vergangener Nacht, mnd. nechte, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend; nechten, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend

vergangener -- vergangener Tag, ae. fyr-n-dæg, st. M. (a): nhd. vergangener Tag, vergangene Zeit; ge-fyr-n-dæg*, st. M. (a): nhd. vergangener Tag, vergangene Zeit

vergangenes -- jüngst vergangenes Jahr, mnd. v· rejār, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rjār (1), vorjār, vorjāre, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vergangenes -- Lohn für Vergangenes, ae. géo-léa-n, iū-léa-n, st. N. (a): nhd. Belohnung für eine frühere Tat, Lohn für Vergangenes

vergangenes -- vergangenes Jahr, ae. fyr-n-géa-r*, st. N. (a): nhd. vergangenes Jahr, früheres Jahr

Vergangenes, mnd. vörgenclīchēt*, vorgenclīchēt, vorgenclīcheit, vorgenklicheit, F.: nhd. Vergänglichkeit, Vergangenheit, Vergängliches, Irdisches, Vergehen, Untergang, Vergangenes

Vergangenheit, ahd. altweralt* 1, st. F. (i): nhd. Welt, Vergangenheit; firfaranī* 3, st. F. (ī): nhd. Vergangenheit, Vergänglichkeit; irgangana* 1, Part. Prät. subst.=st. F. (ō): nhd. Vergangenheit, Vergangenheitsform

Vergangenheit, mhd. vergangenheit, fergangenheit*, st. F.: nhd. »Vergangenheit«, Vergehen, Vergänglichkeit, Versunkenheit, Entrückung, das Versinken in die Beschauung, Verzückung

Vergangenheit, mhd. vergenkenisse, vergenknisse, virgenkenisse, fergenkenisse*, vergencnisse, st. F.: nhd. »Vergängnis«, Vergänglichkeit, Vergangenheit

Vergangenheit, mnd. vörgenclīchēt*, vorgenclīchēt, vorgenclīcheit, vorgenklicheit, F.: nhd. Vergänglichkeit, Vergangenheit, Vergängliches, Irdisches, Vergehen, Untergang, Vergangenes

vergangenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergangenheitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vergangenheitsform, ahd. irgangana* 1, Part. Prät. subst.=st. F. (ō): nhd. Vergangenheit, Vergangenheitsform

-- in der Vergangenheitsform: ahd. irganganlīhho*

1, irganganlīcho*, Adv.: nhd. vergangen, in der Vergangenheitsform

vergänglich sein (V.), mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

vergänglich, germ. *hruzi-, *hruziz, germ.?, Adj.: nhd. vergänglich; *laihwnja-, *laihwnjaz, Adj.: nhd. vergänglich; *reuri-, *reuriz, Adj.: nhd. vergänglich; *skreupa-, *skreupaz, germ.?, Adj.: nhd. vergänglich

vergänglich, got. ƕeil-a-ƕaírb-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. nur eine Zeitlang dauernd, vergänglich, unbeständig; riur-ei-s* 6, riurs*, Adj. (ja/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II): nhd. vergänglich, sterblich

vergänglich, an. skrjū-p-r, Adj.: nhd. zerbrechlich, vergänglich, mürbe; svi-p-ul-l, Adj.: nhd. veränderlich, kurzdauernd, vergänglich

vergänglich, ae. bry-c-e (3), Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, wertlos, vergänglich; hry-r-e (2), Adj.: nhd. vergänglich; lǣ-n-e, Adj. (ja): nhd. geliehen, zeitlich, vergänglich, sterblich, unbeständig, schwach, arm

vergänglich, afries. ri? 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vergänglich; riū-r-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vergänglich; ur-ge-ng-e 1 und häufiger?, for-ge-ng-e*, Adj.: nhd. vergänglich, vergangen

vergänglich, as. lėhn-i* 2, Adj.: nhd. vergänglich

vergänglich, ahd. biskentit* 1, biscentit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. vergänglich, verwesend; 9zifarantlīh* 3, Adj.: nhd. vergänglich; 2ziganganlīh* 1, Adj.: nhd. dahingehend, vergänglich, flüchtig; 5ziganganti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. vergänglich; 7*ziganglīh?, Adj.: nhd. vergänglich; 0zītfristīg 3, Adj.: nhd. vergänglich; 7zītlīh* 11, Adj.: nhd. zeitlich, vergänglich, rechtzeitig, augenblicklich; 0zurganganlīh* 1, Adj.: nhd. vergehend, vergänglich, flüchtig; 7zurganglīh* 3, Adj.: nhd. vergänglich, zeitlich, hinfällig, flüchtig; bruzzīg* 1, Adj.: nhd. hinfällig, gebrechlich, vergänglich; gaganwerti* 34, gaganwarti*, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, jetzig, zugegen, vorliegend, bereit, bereitgestellt, begegnend, zur Hand, irdisch, vergänglich; giwertit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. vergänglich; hinafertīg* 1, Adj.: nhd. vergänglich; irwartlīh* 2, Adj.: nhd. verderblich, verweslich, vergänglich; murgfāri* 12, Adj.: nhd. hinfällig, kurzlebig, vergänglich, unbeständig; stirbīg 11, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich, im Sterben liegend, den Tode nahe, gestorben; tōdīg 21, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich; unwirīg* 3, Adj.: nhd. vergänglich, unbeständig; *wartalīh?, Adj.: nhd. verweslich, vergänglich; weraltlīh* 19, weroltlīh, Adj.: nhd. irdisch, weltlich, vergänglich; weraltmurgfāri* 1, Adj.: nhd. vergänglich

vergänglich, mhd. blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; brœde (2), brōde, prōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, kraftlos, vergänglich, weich, niedrig, schlecht, nichtig, wertlos; ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; ergenclich, ergenclīch, Adj.: nhd. vergänglich

vergänglich, mhd. ganclich*, genclich, Adj.: nhd. gehend, vergänglich, hinfällig, anfällig; hæle (1), Adj.: nhd. verhohlen, verborgen, vergänglich, schlüpfrig, glatt; hinslīchende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hinschleichend«, vergänglich; hinziehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hinziehend«, vergänglich; ierdisch, erdisch, Adj.: nhd. irden, irdisch, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; irdenisch, irdensch, Adj.: nhd. irden, irdisch, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos

-- schnell vergänglich: mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

vergänglich, mhd. tōdemic, tœdemic, tœdmic, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich, totengleich, dem Tod verfallen (Adj.), todbringend, tödlich; tœ̄demiclich, Adj.: nhd. vergänglich, verweslich; tœdemlich, tœdenlich, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich; tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend

vergänglich, mhd. unbelībelich*, unbelīplich, unblīplich, unblībelich, Adj.: nhd. »unbleiblich«, nicht bleibend, vorübergehend, vergänglich; unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unstætic, unstætec, unstātic, Adj.: nhd. »unstetig«, vergänglich, unbeständig, wechselhaft, unzuverlässig, untreu, sterblich, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unwerhaft (1), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht dauernd, nicht dauerhaft, vergänglich, unbeständig, nicht haltbar, nicht ausdauernd; unwernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vergänglich; varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig; vergenclich, verganclich, vorganclich, fergenclich*, Adj.: nhd. vergänglich, irdisch, eitel; verwerltlich, ferwerltlich*, Adj.: nhd. vergänglich; verwesenlich, ferwesenlich*, Adj.: nhd. verweslich, vergänglich; verzerlich, ferzerlich*, Adj.: nhd. »verzehrlich«, vergänglich, verweslich; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; werltlich, weltlich, wereltlich, weriltlich, werentlich, werntlich, wertlich, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich gesinnt, vergänglich; werltlīche, weltlīche, wereltlīche, weriltlīche, werentlīche, werntlīche, wertlīche, Adv.: nhd. zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich, irdisch, vergänglich, weltlich gesinnt; zerganclich, zergenclich, ziganclich, Adj.: nhd. »zergänglich«, vergänglich, irdisch, eitel; zergenclīche, zerganclīche*, Adv.: nhd. »zergänglich«, vergänglich, in einem Augenblick; zergēnlich, Adj.: nhd. vergänglich, eitel; zītlich, Adj.: nhd. zeitlich, weltlich, irdisch, vergänglich, erntbar, reif, zeitgemäß, angemessen

-- nicht vergänglich: mhd. werende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »während«, nicht vergänglich

-- vergänglich machen: mhd. unstæten, sw. V.: nhd. vergänglich machen, untergraben (V.)

vergänglich, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

vergänglich, mnd. br˙ kel, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, vergänglich

vergänglich, mnd. mālhaftich, mālaftich, Adj.: nhd. wandelbar, vergänglich

vergänglich, mnd. tost˙ rlīk*, tostōrlik, mnd.?, Adj.: nhd. zerstörbar, vergänglich

vergänglich, mnd. v˙ rbīgenclīk, vorbīgenclīk, verbygenlick, Adj.: nhd. vorübergehend, vergänglich, flüchtig; vörgenclīk*, vorgenclīk, vorganclīk, vorganklik, vorgenklik, Adj.: nhd. vergänglich, nicht dauerhaft, irdisch, zeitlich, leicht verfallend, hinfällig, baufällig; vörwērdelīk***, Adj.: nhd. vergänglich, sterblich

vergänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vergängliche, mhd. vergenclīche, st. F.: nhd. »Vergängliche«

vergänglicher -- vergänglicher Leib, mnd. mādensak, M.: nhd. »Madensack«, vergänglicher Leib

vergängliches -- vergängliches Leben, ahd. 2zītlīb* 1, st. M. (a): nhd. »Zeitleben«, Leben, Erdenleben, vergängliches Leben

vergängliches -- vergängliches Wesen, mhd. wīlwesen, st. N.: nhd. vergängliches Wesen

Vergängliches, ahd. entunga* 3, st. F. (ō): nhd. »Endung«, Ende, Verfall, Aufzehrung, Vergängliches, Begriffsbestimmung

Vergängliches, mnd. stoppel (2), stuppel, M., N.: nhd. Stoppel, stehengebliebener unterer Pflanzenteil, Strohabfall, Spreu, Leichtes, Nichtiges, Vergängliches

Vergängliches, mnd. vörgenclīchēt*, vorgenclīchēt, vorgenclīcheit, vorgenklicheit, F.: nhd. Vergänglichkeit, Vergangenheit, Vergängliches, Irdisches, Vergehen, Untergang, Vergangenes

Vergänglichkeit, germ. *reuriþō, *reureþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Vergänglichkeit, Verderben

Vergänglichkeit, got. riur-ei 3, sw. F. (n): nhd. Vernichtung, Vergänglichkeit

Vergänglichkeit, ahd. 2zigengida 3, st. F. (ō): nhd. Auflösung, Vernichtung, Untergang, Vergänglichkeit; bruzzī* 2, st. F. (ī): nhd. Hinfälligkeit, Vergänglichkeit, Gebrechlichkeit; firfaranī* 3, st. F. (ī): nhd. Vergangenheit, Vergänglichkeit; firwertunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verweslichkeit, Vergänglichkeit; gilitanī* 1, st. F. (ī): nhd. Vergänglichkeit; irwartnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Verderblichkeit, Verweslichkeit, Vergänglichkeit; irwartunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verwesung, Verweslichkeit, Vergänglichkeit; irwertida* 2, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verwesung, Verweslichkeit, Vergänglichkeit; ītalnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Leere, Eitelkeit, Verwüstung, Verödung, Vergänglichkeit; tōdigī 8, st. F. (ī): nhd. Sterblichkeit, Vergänglichkeit; tōtheit 4, st. F. (i): nhd. Sterblichkeit, Vergänglichkeit

-- Schutz vor Vergänglichkeit: ahd. unwartasaligī* 1, st. F. (ī): nhd. Unverweslichkeit, Unvergänglichkeit, Schutz vor Vergänglichkeit

-- Vergänglichkeit der Welt: ahd. weraltfloum* 1, weroltfloum*, st. M. (a?, i?): nhd. Erdboden, Vergänglichkeit der Welt

Vergänglichkeit, mhd. brœde (1), brōde, prōde, st. F.: nhd. Gebrechlichkeit, Schwäche, Schwachheit, Vergänglichkeit, Hinfälligkeit; brōdēmī, F.: nhd. Vergänglichkeit

Vergänglichkeit, mhd. irdenischheit*, irdenscheit, irdenischeit, st. F.: nhd. »Irdischheit«, Vergänglichkeit, irdisches Sein, unvollkommenes Sein; ītellichheit*, ītelicheit, ītelkeit, ītelcheit, ītalkeit, īdelkeit, ītellīcheit, st. F.: nhd. Leere, Leerheit, Vergänglichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, eitle Dinge, nichtige Dinge, Hochmut, Untätigkeit; krenke, st. F.: nhd. »Kränke«, Schwäche, Unzulänglichkeit, Schwachheit, Geringheit, Mangelhaftigkeit, Taille, Minderung, Vergänglichkeit

Vergänglichkeit, mhd. unstæte (2), unstāte, st. F.: nhd. »Unstete«, Unbeständigkeit, Wankelmut, Untreue, Treulosigkeit, Unzuverlässigkeit, Ungewissheit, Vergänglichkeit; unstæticheit, unstætecheit, unstætekeit, unstætikeit, st. F.: nhd. »Unstetigkeit«, Untreue, Wankelmut, Treulosigkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Unentschlossenheit, Vergänglichkeit; üppicheit, üppecheit, uppeckeit, üppekeit, üppikeit, upkeit, uppekeit, oppikeit, uphigēt, st. F.: nhd. »Üppigkeit«, Leben im Überfluss, Eitelkeit, Übermut, Vergänglichkeit, Leichtfertigkeit, Nichtigkeit, ausschweifender Lebenswandel; vergangenheit, fergangenheit*, st. F.: nhd. »Vergangenheit«, Vergehen, Vergänglichkeit, Versunkenheit, Entrückung, das Versinken in die Beschauung, Verzückung; vergenclichheit*, vergenclicheit, vergenclichkeit, fergenclicheit*, st. F.: nhd. Vergänglichkeit; vergenkenisse, vergenknisse, virgenkenisse, fergenkenisse*, vergencnisse, st. F.: nhd. »Vergängnis«, Vergänglichkeit, Vergangenheit; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; zergancnisse, zergencnisse, st. F., st. N.: nhd. »Zergängnis«, Vergänglichkeit, Untergang; zergenclichheit*, zergenclicheit, zergenclīcheit, st. F.: nhd. »Zergänglichheit«, Vergänglichkeit, Diesseitigkeit -- Vergänglichkeit der irdischen Zeit: mhd. vervlozzenheit, ferflozzenheit*, st. F.: nhd. Vergänglichkeit der irdischen Zeit, Flüchtigkeit

Vergänglichkeit, mhd. verzerlicheit*, verzerlichkeit, ferzerlichkeit*, st. F.: nhd. »Vergänglichkeit«, Nutzlosigkeit

Vergänglichkeit, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Vergänglichkeit, mnd. sterflīchēt, sterflīcheit, F.: nhd. Sterblichkeit, Vergänglichkeit

Vergänglichkeit, mnd. · verlīdenthēt*, · verlīdentheit, mnd.?, F.: nhd. Vorübergehen, Vergänglichkeit

Vergänglichkeit, mnd. vörgenclīchēt*, vorgenclīchēt, vorgenclīcheit, vorgenklicheit, F.: nhd. Vergänglichkeit, Vergangenheit, Vergängliches, Irdisches, Vergehen, Untergang, Vergangenes

vergänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergängnis, mhd. vergēngnis, fergēngnis*, st. F.: nhd. »Vergängnis«, Hinfälligkeit; vergenkenisse, vergenknisse, virgenkenisse, fergenkenisse*, vergencnisse, st. F.: nhd. »Vergängnis«, Vergänglichkeit, Vergangenheit

vergant, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verganten, mhd. verganten, ferganten*, sw. V.: nhd. »verganten«, auf der Versteigerung verkaufen

verganten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verganter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergantern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergantern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergantung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergären, mhd. vergeren* (1), vergern, fergeren*, st. V.: nhd. »vergären«, ausgären

vergären, mnd. ? uprōten*? (1)**, mnd.?, st. V.?: nhd. vergären?, gut ablagern?

vergären, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergarnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergarnieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergärpott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergastern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergattern, mhd. vergateren*, vergatern, fergateren*, sw. V.: nhd. »vergattern«, sich vereinigen, zusammengeraten, zusammenrennen, vereinigen, versammeln

vergattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergatternis, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergatterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergatthobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergattieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergaukeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergaumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergaunern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergebbar, ahd. antlāzlīh 1, Adj.: nhd. nachsehbar, verzeihlich, vergebbar

vergebbar, mnd. dēchlīk (1), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt; dēgelīk (1), dēlīk, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt

vergeben -- ohne testamentarisch zu vergeben seiend, mhd. unvergiftet, unvergift, unfergiftet*, Adj.: nhd. nicht vergabt, ohne testamentarisch zu vergeben seiend, ohne testamentarisch zu verfügen seiend

vergeben (Adj.), mnd. vörgēven* (4)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergeben (Adj.), erlässlich, verzeihlich

vergeben (V.) von Todes wegen, mnd. bōken (2), sw. V.: nhd. buchen, eintragen, vergeben (V.) von Todes wegen

vergeben (V.), germ. *fargeban, st. V.: nhd. vergeben (V.), verleihen

vergeben (V.), afries. ur-jev-a 3, for-jev-a*, st. V. (5): nhd. vergeben (V.), verzeihen, vergiften; ūr-jev-a 15, ov-er-jev-a, uv-er-jev-a, st. V. (5): nhd. geben, übergeben (V.), verleihen, vergeben (V.)

vergeben (V.), as. far-gev-an* 51, far-geƀ-an, st. V. (5): nhd. schenken, geben, vergeben (V.), verheißen

vergeben (V.), mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; antlāzen, sw. V.: nhd. Nachsicht üben, verzeihen, vergeben (V.), Ablass erteilen

vergeben (V.), mhd. hinlīhen (1), hin līhen, st. V.: nhd. als Lehen vergeben (V.), vergeben (V.), verleihen, leihen, zu Lehen geben

vergeben (V.), mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

vergeben (V.), mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; vergiften, fergiften*, sw. V.: nhd. schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, vergiften mit, verpesten, vernichten; vergiftigen, sw. V.: nhd. »vergiftigen«, schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, verpesten; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

vergeben (V.), mnd. nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben; quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); ? quītgelden***, V.: nhd. Schuld bezahlen?, vergeben (V.)?; quītlāten***, sw. V.: nhd. erlassen (V.), freilassen, vergeben (V.)

vergeben (V.), mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

vergeben, got. af-lē-t-an 52, red. abl. V. (6): nhd. entlassen, fortschicken, aufgeben, eine Schuld erlassen, vergeben, verlassen (V.), im Stiche lassen, zurücklassen, überlassen, vernachlässigen; fra-gib-an 25, st. V. (5): nhd. vergeben, verleihen, schenken, geben, gewähren; fra-lē-t-an 32, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212): nhd. lassen, freilassen, entlassen, unterlassen, zulassen, erlauben, erlassen, vergeben, herablassen, gestatten

vergeben, an. fyr-ir-lāt-a, red. V.: nhd. verlassen (V.), aufgeben, verwerfen, nachgeben, zurückweichen, vergeben, verzeihen; līk-n-a, sw. V. (2): nhd. gnädig sein (V.), helfen, vergeben

vergeben, ae. ā-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlassen (V.), gehenlassen, aufgeben, verlieren, nachgeben, zulassen, loslassen, vergeben, übergeben (V.)

-- Sünden vergeben: ae. for-gief-an, for-gif-an, for-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, gewähren, verleihen, übergeben (V.), erlauben, Sünden vergeben; for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlieren, verlassen (V.), hinter sich lassen, ablassen von, Sünden vergeben

vergeben, ahd. antlāzōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzeihen, vergeben, erlassen (V.), gestatten, erquicken, mildern, besänftigen; bilāzan* 25, red. V.: nhd. vergeben, verzeihen, befreien, erlassen, lösen, verlassen (V.); firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; giantlāzōn* 1, sw. V. (2): nhd. verzeihen, vergeben, nachsehen; oblāzan* 2, red. V.: nhd. erlassen, vergeben, verzeihen

vergeben, mhd. vergeben (2), fergeben*, sw. V.: nhd. »vergeben«, verleihen

vergeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergebend, ae. béog-ol, bíeg-el, Adj.: nhd. gehorsam, vergebend; ge-béog-ol, ge-bíeg-el, Adj.: nhd. gehorsam, vergebend

vergebend, mhd. vergebelich, fergebelich*, Adj.: nhd. »vergebend«, nachsichtig, verzeihend

Vergebender, mhd. antlāzære, antlāzer, st. M.: nhd. Vergebender, Ablass Gewährender

vergebene -- als Lehen vergebene Bergweide, mhd. sennelēhen 1, st. N.: nhd. als Lehen vergebene Bergweide

vergebene -- eine als Lehen vergebene Pfründe, mnd. bakpr˙ vende, F.: nhd. eine als Lehen vergebene Pfründe; brūwpr˙ vende, F.: nhd. »Braupfründe«, eine als Lehen vergebene Pfründe

vergebene -- eine als Lehen vergebene Pfründe, mnd. k˙ kepr˙ vende, F.: nhd. »Küchepfründe«, eine als Lehen vergebene Pfründe; kölpr˙ vende, F.: nhd. »Kohlpräbende«?, eine als Lehen vergebene Pfründe

vergebene -- eine als Lehen vergebene Präbende, mnd. mēgedepr˙ vende, F.: nhd. »Mädchenpräbende«, eine als Lehen vergebene Präbende

vergebene -- Plattenschlägerlehen vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers, mnd. plātenslēgærelēhen*, plātenslēgerlēen, plātenschlēgerlēen, N.: nhd. »Plattenschlägerlehen« vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers

vergebene -- Verzeichnis über vergebene Pfründen, mnd. pr˙ venbōk, N.: nhd. Verzeichnis über vergebene Pfründen

vergebenen -- Anzahl der in einer Stifung vergebenen Pfründen, mnd. pr˙ vendental*, pr˙ vental, F.: nhd. »Pfründenzahl«, Anzahl der in einer Stifung vergebenen Pfründen

vergebenes -- als Lehen vergebenes Ackerland, mhd. būlēhen, st. N.: nhd. Baulehen, als Lehen vergebenes Ackerland

vergebenes -- als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks, mnd. püttekerambacht*, pütkerambacht*, pütkerammecht, N.: nhd. als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks

vergebenes -- nach Lehnsrecht vergebenes Gut, mnd. lēhengōt*, lehengůt, lehngůt, leyngůt, lēengůt, lēngūt, N.: nhd. »Lehngut«, Lehen, nach Lehnsrecht vergebenes Gut, geliehene Sache (Bedeutung örtlich beschränkt)

vergebenes -- vergebenes Gut des freien Mannes, mnd. mangōt, mangūt, mannegōt, N.: nhd. »Manngut«, Lehngut, Lehnrecht, vergebenes Gut des freien Mannes

vergebenes -- von einem Kloster vergebenes Lehen, mhd. klōsterlēhen 2, st. N.: nhd. von einem Kloster vergebenes Lehen

vergebenes -- von Fürsten vergebenes Lehen, mnd. vörstenlēhen*, vörstenlēn, N.: nhd. von Fürsten vergebenes Lehen, Fürstenlehen

vergebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergebenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergebens, got. arw-j-ō 3, Adv.: nhd. umsonst, unentgeltlich, ohne Ursache, vergebens; swarē 16, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 193,3): nhd. ohne Grund, vergebens, umsonst

vergebens, ae. hōl-ing-a, hōl-ung-a, Adj., Adv.: nhd. vergebens, grundlos; on-ol-l, Adv.: nhd. vergebens

vergebens, afries. for-jev-is 1 und häufiger?, Adv.: nhd. vergebens

vergebens, anfrk. andaron* 2, andarn, Adv.: nhd. vergeblich, vergebens, umsonst

vergebens, ahd. arawingon* 2, (Akk. Sg. M.=) Adv.: nhd. umsonst, vergebens, grundlos; arawingu* 1, (Instr. Sg.=) Adv.: nhd. umsonst, vergebens, grundlos, zwecklos; arawingūn 10, (Akk. Sg. F.=) Adv.: nhd. umsonst, vergebens, grundlos, zwecklos; arawūn* 3, (Akk. Sg. F.=) Adv: nhd. umsonst, vergeblich, vergebens; ardingūn 9, ardingun, Adv.: nhd. grundlos, ohne Ursache, zufällig, vergebens; firgeban* (2) 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. umsonst, vergebens, ohne Bezahlung; firgebano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. umsonst, vergebens, ohne Gegenleistung, aus Gnade; ungimeiton 1, Adv.: nhd. umsonst, vergebens, folgenschwer?; ungimeitūn 2, Adv.: nhd. umsonst, vergebens

vergebens, mhd. unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht

-- vergebens brauchen: mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

vergebens, mhd. vergebenes, vergebens, fergebenes*, Adv.: nhd. »vergebens«, schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig

vergebens, mnd. ümmesüs*, ummesus, mnd.?, Adv.: nhd. umsonst, vergebens, unentgeltlich; vörgēvelīken*, vorgēflīken, Adv.: nhd. vergeblich, vergebens, umsonst, unnütz, zu vergeben (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt); vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei

-- vergebens seiend: mnd. vörgēvelīk*, vorgēvelīk, vorgēflīk, vorgevellik, Adj.: nhd. vergeblich, vergebens seiend, umsonst seiend, unnütz, zu vergeben seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

vergebens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vergebenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vergeber -- Vergeber einer geistlichen Pfründe, mnd. lēhenhēre, lēenhēre, lēnhēre, leynhēre, lienhēre, M.: nhd. Lehnsherr, Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, Vergeber einer geistlichen Pfründe, Patron

Vergeber -- Vergeber eines Lehens oder Lehnsguts, mhd. lēhenhērre*, lēhenherre, sw. M.: nhd. »Lehenherr«, Lehnsherr, Vergeber eines Lehens oder Lehnsguts

Vergeber -- Vergeber eines Lehens oder Leihgutes, mhd. lēhenshērre* 5, lēhensherre, sw. M.: nhd. Lehensherr, Lehnsherr, Vergeber eines Lehens oder Leihgutes

Vergeber -- Vergeber von Pfründen, mnd. lēhenære*, lēhener, lēener, M.: nhd. Verleiher, Lehnsherr, Vergeber von Pfründen

Vergeber, mhd. vergebære*, vergeber, fergebære*, st. M.: nhd. »Vergeber«, Verzeiher, Vergifter

vergeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergeblich -- nicht vergeblich, mnd. unvörlōren*, unvorlōren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloren«, nicht verloren, nicht vergeblich

vergeblich -- vergeblich tun, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben

vergeblich -- vergeblich tun, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

vergeblich -- vergeblich warten auf, mhd. verbīten, ferbīten*, st. V.: nhd. zu lange warten, vergeblich warten, vergeblich warten auf, borgen

vergeblich -- vergeblich warten, mhd. verbīten, ferbīten*, st. V.: nhd. zu lange warten, vergeblich warten, vergeblich warten auf, borgen

vergeblich sein (V.), mhd. verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.)

vergeblich zu einer Verhandlung einladen (V.) (2), mnd. vörwandāgen*, vorwandāgen, sw. V.: nhd. vergeblich zu einer Verhandlung einladen (V.) (2)

vergeblich zu einer Verhandlung einladen (V.), mnd. ? wandāgen***, sw. V.: nhd. vergeblich zu einer Verhandlung einladen (V.)?

vergeblich, idg. *uto-, Adj.: nhd. vergeblich, leer; *u̯eto-, Adj.: nhd. vergeblich

vergeblich, anfrk. andaron* 2, andarn, Adv.: nhd. vergeblich, vergebens, umsonst; īdel* 2, ītal*, Adj.: nhd. eitel, leer, vergeblich

vergeblich, as. un-gi-mēd-on 1, Adv.: nhd. »ungelohnt«, eitel, vergeblich

vergeblich, ahd. arawūn* 3, (Akk. Sg. F.=) Adv: nhd. umsonst, vergeblich, vergebens; ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend; ītalingūn 1, Adv.: nhd. vergeblich, umsonst; unbiderbi* 39, Adj.: nhd. unbrauchbar, unnütz, untauglich, nichtig, ungenutzt, nutzlos, eitel, albern, närrisch, überflüssig, vergeblich; unbiderblīhho* 2, unbiderblīcho*, Adv.: nhd. unnütz, nutzlos, unfruchtbar, erfolglos, vergeblich; undurftes 9, Adv.: nhd. unnötig, grundlos, ohne Not, umsonst, vergeblich; undurftōno* 1, Adv.: nhd. grundlos, vergeblich, umsonst; uppīg 38, ubbīg*, Adj.: nhd. nichtig, eitel, leer, unnütz, bedeutungslos, müßig, vergeblich, überflüssig, zügellos

vergeblich, mhd. ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos

vergeblich, mhd. endelōs, Adj.: nhd. endlos, unbegrenzt, unbefestigt, ungültig, untätig, unentschlossen, unendlich, ziellos, vergeblich, ewig

vergeblich, mhd. missewant, missewentet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergeblich

vergeblich, mhd. unbewant, unbewentet*, umbewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, unnütz, vergeblich, unverwandt, unablässig, nutzlos, vertan, verschwendet; ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos; unvergebene, unfergebene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. vergeblich; vergebelīche, fergebelīche*, Adv.: nhd. unentgeltlich, vergeblich, umsonst; vergeben (3), fergeben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unnütz, überflüssig, vergeblich; vergebene, fergebene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenes, vergebens, fergebenes*, Adv.: nhd. »vergebens«, schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenlīche, fergebenlīche*, fergebenlīche*, Adv.: nhd. unentgeltlich, vergeblich, umsonst; verloren* (1), verlorn, vlorn, ferloren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verloren«, unnütz, vergeblich

vergeblich, mhd. vergebenlich***, fergebenlich*, Adj.: nhd. »vergeblich«

vergeblich, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdellīke*, īdelīke, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; īdellīken*, īdelīken, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig

vergeblich, mnd. blint, blind, Adj.: nhd. blind?, verblendet, unverständig, töricht, einfältig, nichtig, vergeblich, blind waltend, unwirklich, zum Schein seiend; dōf, Adj.: nhd. taub, leer, taub (von Nüssen), blank, eitel, unbrauchbar, unbenutzbar, unnütz, vergeblich, erfolglos

vergeblich, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

vergeblich, mnd. unbehelpelīk*, unbehelpelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehelflich«, zu nichts helfend, nichts nützend, vergeblich; unbehulplīk*, unbehulplik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht behilflich, nichts nützend, vergeblich; unbewendet, unbewent, unbewant, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, vergeblich, nutzlos; vörgēvelīk*, vorgēvelīk, vorgēflīk, vorgevellik, Adj.: nhd. vergeblich, vergebens seiend, umsonst seiend, unnütz, zu vergeben seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt); vörgēvelīken*, vorgēflīken, Adv.: nhd. vergeblich, vergebens, umsonst, unnütz, zu vergeben (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt); vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch*** (1), Adj.: nhd. vergeblich, unnütz, ohne Erfolg seiend, sinnlos, zwecklos, ohne Not seiend; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

vergeblich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vergebliche -- vergebliche Bitte, mnd. fēilbēde, F.: nhd. vergebliche Bitte, Fehlbitte

vergebliche -- vergebliche Mühe, mnd. kostvörlōren*, kostvorloren, mnd.?, Sb.?: nhd. verlorene Kosten, vergebliche Mühe, Undank

Vergebliches -- schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Vergeblichkeit, ae. īdel-nės-s, īdel-nės, st. F. (jō): nhd. Nichtigkeit, Vergeblichkeit, Nutlosigkeit, Eitelkeit

Vergeblichkeit, anfrk. īdel-nus-s-i* 2, st. N. (ja): nhd. Eitelkeit, Vergeblichkeit, Nichtigkeit, Leere, Falschheit, Unwahrheit

Vergeblichkeit, ahd. firmerrida* 1, st. F. (ō): nhd. Misslingen, Vergeblichkeit; gimeita* 38, sw. F. (n): nhd. Übermut, Torheit, Trotz, Muße, Erfolglosigkeit, Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Grundlosigkeit; ītalī 4, ītalīn, st. F. (ī): nhd. Leere, Vergeblichkeit, Nichtigkeit; uppigī* 7, ubbigī*, st. F. (ī): nhd. Nichtigkeit, Eitelkeit, Müßiggang, Vergeblichkeit, Muße

Vergeblichkeit, mhd. ītellichheit*, ītelicheit, ītelkeit, ītelcheit, ītalkeit, īdelkeit, ītellīcheit, st. F.: nhd. Leere, Leerheit, Vergänglichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, eitle Dinge, nichtige Dinge, Hochmut, Untätigkeit

Vergeblichkeit, mhd. üppe (1), uppe, st. N.: nhd. Leerheit, Überflüssigkeit, Vergeblichkeit, Eitelkeit

-- Gefühl der Vergeblichkeit: mhd. unwerticheit, unwertecheit, st. F.: nhd. Gefühl der Vergeblichkeit, Gleichgültigkeit, Verachtung

Vergeblichkeit, mnd. vörlēsenisse*, vorlēsenisse, F.: nhd. Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Verlorenheit, Verlust, Verderben, Untergang

vergeblichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vergebung -- Vergebung der Sünden und ihr Ausdruck im Abendmahl, mnd. ablūcie, F.: nhd. Vergebung der Sünden und ihr Ausdruck im Abendmahl, Abendmahl

Vergebung -- Vergebung der Würde, mhd. unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung

Vergebung -- Vergebung von Todes wegen, mnd. bōkinge, bokunge, F.: nhd. »Buchung«, Verbuchung, Bucheintragung, Vergebung von Todes wegen

Vergebung, got. af-lag-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Ablegung, Erlass, Vergebung; af-lē-t* 3, st. N. (a), (KZ 42,326): nhd. Erlass, Vergebung

Vergebung, an. par-dū-n, st. M. (a): nhd. »Pardon«, Vergebung, Ablass

Vergebung, ae. for-gief-ed-nės-s, for-gief-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-en-nės-s, for-gief-en-nės, for-gif-en-nės-s, for-gif-en-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-nės-s, for-gief-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; līþ-s, lis-s, st. F. (ō): nhd. Gnade, Gunst, Liebe, Freude, Friede, Ruhe, Erleichterung, Vergebung, Rettung

Vergebung, afries. ur-jef-t-e 2, for-jef-t-e*, ur-jef-t, for-jef-t*, Sb.: nhd. Vergebung

-- Vergebung Gift: afries. ur-jef-nisse 1, for-jef-nisse*, st. F. (jō): nhd. Vergebung Gift

Vergebung, anfrk. af-lā-t* 1, st. M. (a): nhd. Ablass, Vergebung

Vergebung, ahd. ablāz 13, st. M. (a): nhd. Ablass, Vergebung; ablāzi 1, st. N. (ja): nhd. Ablass, Erlass, Vergebung; antlāz 15, st. M. (a): nhd. Erlass, Erlaubnis, Aufschub, Nachsicht, Vergebung; antlāzida* 4, st. F. (ō): nhd. Erlass, Nachsicht, Milde, Vergebung; firgebannissa* 2, st. F. (jō): nhd. Vergebung, Verzeihung; ? firlāz* 1?, st. M. (a): nhd. Vergebung?; firlāznessi* 7, firlāznissi*, st. N. (ja): nhd. Befreiung, Freilassung, Vergebung; urlāz* 1, st. M. (a): nhd. Erlass, Nachlass, Vergebung

Vergebung, mhd. abelāz, ablāz, aplāz, appelāz, ablōz, appelōz, st. M., st. N.: nhd. Ablassen, Aufhören, Ablass, Erlass der Erbschuld, Vergebung, Schleuse, Abzug (Geld), Nachlass; antlāz (1), st. M., st. N.: nhd. Ablass, Erlass, Sündenerlass, Vergebung, Absolution, Abendmahl

Vergebung, mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

Vergebung, mnd. quītgeldinge, mnd.?, F.: nhd. Bezahlung der Schuld, Freisprechung, Vergebung; quītlātinge, F.: nhd. Erlassung, Freilassung, Vergebung, Entlassung aus einem Hörigkeitverhältnis

Vergebung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

-- Opfer zur Vergebung der Sünde: mnd. süntoffer, sündeoffer, N., M.: nhd. »Sündeopfer«, Opfer zur Vergebung der Sünde

Vergebung, mnd. vörgēvenisse*, vorgēvenisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgēvinge*, vorgēvinge, vorgefunge, F.: nhd. Vergebung, Verzeihung, Sündenvergebung, Vergabung, Verlehnung, Vergiftung; vörgifnisse*, vorgifnisse, vorgifnis, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgiftnisse*, vorgiftnisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörlātnisse*, vorlātnisse, F.: nhd. Freilassung, Erlass, Vergebung

-- Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert: mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

vergebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergebunge, mhd. vergebunge, fergebunge*, st. F.: nhd. »Vergebunge«, Verzeihung, Vergiftung

vergebungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergecken, mnd. vörgecken*, vorgecken, mnd.?, sw. V.: nhd. »vergecken«, sich betören

vergecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergegenwärtigen -- sich vergegenwärtigen, ahd. gigaganwerten* 3, sw. V. (1a): nhd. sich vergegenwärtigen, stellen, sich stellen auf

vergegenwärtigen -- sich vergegenwärtigen, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

vergegenwärtigen, ae. ė́f-t-ge-mun-an, Prät.-Präs.: nhd. vergegenwärtigen, zurückdenken; ė́f-t-þė̀nc-an, sw. V. (1): nhd. vergegenwärtigen, zurückdenken

vergegenwärtigen, mhd. gegenwürten, gegenwurten, sw. V.: nhd. vergegenwärtigen

vergegenwärtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vergegenwärtigung, ae. efen-ge-myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Vergegenwärtigung, Erinnerung

Vergegenwärtigung, mhd. engegenwerticheit*, engegenwertecheit, engegenwertikeit, st. F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Vergegenwärtigung

vergegenwärtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergehen -- angeschuldigtes Vergehen, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

Vergehen -- durch ein Vergehen verlieren, mhd. vervrevelen, vervreveln, ferfrefelen*, sw. V.: nhd. »verfreveln«, durch ein Vergehen verlieren, sich vergehen, frevelhaft benehmen

-- in Krankheit vergehen: mhd. versiechen, fersiechen*, sw. V.: nhd. ganz krank sein (V.), ganz krank werden, in Krankheit vergehen, in Krankheit verzehren, in Krankheit verbrauchen, durch Krankheit aufbrauchen

Vergehen -- durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Vergehen -- durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Vergehen -- durch Vergehen eine Strafe zuziehen, mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

Vergehen -- durch Vergehen einen Verlust zuziehen, mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

-- gegen jemanden sich vergehen: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

Vergehen -- ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien

-- sich vergehen: mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

Vergehen -- Geldbuße für geringere Vergehen, mnd. ? unrecht (1), mnd.?, N.: nhd. Unrecht, Ungebühr, Geldbuße für geringere Vergehen?

Vergehen -- Gericht für geringere Vergehen, mhd. kleingerihte, st. N.: nhd. »Kleingericht«, Gericht für geringere Vergehen

Vergehen -- gerichtlich zu strafendes Vergehen, mnd. weddebr· ke*, weddebroke, mnd.?, M., F.: nhd. gerichtlich zu strafendes Vergehen

Vergehen -- Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, mnd. wedden, sw. V.: nhd. wetten, Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, pfandweise erwerben, Einsatz eingehen, Vertrag eingehen

-- nach und nach vergehen: mnd. vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren

-- sich vergehen: mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen; vörb· sen*, vorb· sen, vorbösen, sw. V.: nhd. böse machen, schlecht machen, schlecht werden, schlecht sein (V.), verderben, durch schlechtes Verhalten verwirken, verlieren, sich vergehen, schädigen; vörgrīpen*, vorgrīpen, vorgripen, st. V.: nhd. fehlgreifen, danebengreifen, sich vergreifen, sich versehen (V.), Fehlgriff tun, sich vergehen, in feindlicher Absicht zugreifen; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd.

vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörwrēken*, vorwrēken, vorwreken, vorwrāken, st. V.: nhd. rächen, sich vergehen, sündigen, verwirken, verlustig gehen, Strafe verdienen

-- sich vergehen gegen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

-- vor Hitze zerfließen oder vergehen: mnd. vörsmelten*, vorsmelten, vorsmölten, st. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, vor Hitze zerfließen oder vergehen, schmelzen, einschmelzen, dahinschmelzen, vergehen, tilgen, zunichte machen

Vergehen -- rechtliches Vergehen, mhd. vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung; vrevellīche (2), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe; vrevellicheit, vrevellichheit*, frevellicheit*, frevellichheit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe

-- sich vergehen: mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; vervrevelen, vervreveln, ferfrefelen*, sw. V.: nhd. »verfreveln«, durch ein Vergehen verlieren, sich vergehen, frevelhaft benehmen

-- sich vergehen an: mhd. vergāhen, vergæhen, fergāhen*, sw. V.: nhd. »vergāhen«, übereilen, sich übereilen, sich vergessen (V.), sich vergessen gegen (V.), sich vergehen an; vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

-- vor Hitze vergehen: mhd. verbrüeten, ferbrüeten*, sw. V.: nhd. vor Hitze vergehen

-- vor Qual vergehen: mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

-- vor Sehnsucht vergehen: mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

vergehen -- sich vergehen gegen, mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

vergehen -- sich vergehen, ae. mi-s-dō-n, anom. V.: nhd. Böses tun, Unrecht tun, sich vergehen, irren

vergehen -- sich vergehen, mhd. missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

Vergehen -- Strafe wegen Vergehen im Salzhandel, mnd. soltbr˙ ke, st. M.?, F.: nhd. Vergehen wegen Salzhandels, Strafe wegen Vergehen im Salzhandel

-- vergehen lassen: mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

Vergehen -- straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann, mnd. pennincbr˙ ke, penninkbroke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningebr˙ ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningesbr˙ ke*, pennincsbr˙ ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann

Vergehen -- Strafgelder für Vergehen im Einzelhandel, mnd. krāmærebr˙ ke*, krāmerbr˙ ke, M., F.: nhd. Strafgelder für Vergehen im Einzelhandel

Vergehen -- Strafpfand für nächtliches Vergehen, mnd. nachtpant, N.: nhd. Strafpfand für nächtliches Vergehen

Vergehen -- Vergehen begehen, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

Vergehen -- Vergehen gegen das Deichrecht, mnd. dīkbr˙ ke, M.: nhd. Vergehen gegen das Deichrecht, Strafe des säumigen Deichers

Vergehen -- Vergehen wegen Salzhandels, mnd. soltbr˙ ke, st. M.?, F.: nhd. Vergehen wegen Salzhandels, Strafe wegen Vergehen im Salzhandel

-- vor Hunger vergehen: mnd. smachten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen; smechten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen

Vergehen -- zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

Vergehen -- zum Vergehen bringen, mhd. vergengen, fergengen*, sw. V.: nhd. zum Vergehen bringen

Vergehen -- zur Strafe für ein Vergehen fahren oder reisen Müssender, mnd. ? weddevāre*, weddevare, mnd.?, M.: nhd. zur Strafe für ein Vergehen fahren oder reisen Müssender?

vergehen (Deich), mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

vergehen (intr.), got. ga-taúr-n-an* 5, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches

Elementarbuch 294ff.): nhd. vergehen (intr.), aufhören, zerreißen (intr.)

vergehen, idg. *nek̂-, V., Sb.: nhd. vergehen, verschwinden, töten, Vernichtung, Tod

vergehen, germ. *fargangan, st. V.: nhd. vergehen; *fargēn, *fargǣn, st. V.: nhd. vergehen; *farkweman, st. V.: nhd. verkommen, vergehen; *fraleiþan, *fralīþan, germ.?, st. V.: nhd. vergehen, sterben

Vergehen, germ. *fūla-, *fūlam, germ.?, st. N. (a): nhd. Vergehen, Fäulnis

vergehen, germ. *tegleidan, st. V.: nhd. zergleiten, vergehen

vergehen, got. hi-n-dar-lei-þ-an 2, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hinzukommen, vergehen; us-lei-þ-an 12, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hinausgehen, weggehen, verreisen, vergehen

vergehen, an. lī-ð-a (2), sw. V.: nhd. vergehen, vorübergehen

Vergehen, ae. fū-l (2), st. N. (a): nhd. Schmutz, Unreinheit, Fäulnis, Verbrechen, Vergehen, Schuld

vergehen, ae. ā-cwī-n-an, st. V. (1): nhd. vergehen, hinschwinden, erlöschen; ā-cwi-n-c-an, st. V. (3a): nhd. vergehen, hinschwinden, erlöschen

vergehen, ae. ā-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. ausrinnen, vergehen; bréo-þ-an, st. V. (2): nhd. verfallen (V.), vergehen, umkommen, entarten, zerstören; bro-s-n-ian, sw. V. (2): nhd. zerfallen (V.), vergehen, faulen, verderben, verwittern; *cwī-n-an, st. V. (1): nhd. vergehen, schwinden; *cwi-n-c-an, st. V. (3a): nhd. vergehen, schwinden; for-eal-d-ian, sw. V. (2): nhd. alt werden, vergehen

vergehen, ae. tŏ̄-weo-s-an, st. V. (1?): nhd. vergehen; tŏ̄-wio-s-an, st. V. (1?): nhd. vergehen, zergehen; *weo-s-an, st. V. (1?): nhd. vergehen; *wio-s-an, st. V. (1?): nhd. vergehen

Vergehen, ae. ǣ-byl-g-þ, ǣ-bylgþ-u, st. F. (ō): nhd. Zorn, Beleidigung, Ärgernis, Vergehen

Vergehen, ae. wrō-h-t-ge-tíe-m-e, st. N. (ja): nhd. »Rügegespann«, Schuld, Vergehen

vergehen, afries. for-gā-n* 2, anom. V.: nhd. vergehen, ergehen

Vergehen, afries. sek-e 40 und häufiger?, sek, sek-a (4), sak-e, st. F. (ō): nhd. Sache, Angelegenheit, Rechtssache, Streitsache, Rechtsstreit, Rechtsbestimmung, Vergehen, Anklage, Anspruch

vergehen, afries. to-gu-ng-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. zergehen, vergehen; umbe-ku-m-a 4, umme-ku-m-a, um-ku-m-a, st. V. (4): nhd. vergehen, ablaufen

-- sich vergehen: afries. mi-s-du-ā 3, anom. V.: nhd. sich vergehen, Unrecht tun; ur-grīp-a 1 und häufiger?, for-grīp-a*, st. V. (1): nhd. »sich vergreifen«, sich vergehen, sich versündigen

vergehen, anfrk. far-far-an 2, far-far-on*, st. V. (6): nhd. vergehen, zugrunde gehen; te-far-an* 13, te-far-on*, st. V. (6): nhd. zergehen, vergehen

Vergehen, as. far-ga-ng* 2, for-ga-ng, st. M. (a): nhd. »Vergehen«, Untergang

vergehen, as. ā-ga-n-g-an* 2, red. V (1): nhd. vergehen, zu Ende gehen; bi-sink-an* 2, st. V. (3a): nhd. vergehen, untersinken; bi-sink-on* 2, sw. V. (2): nhd. vergehen, versenken; far-ga-ng-an* 1, red. V. (1): nhd. vergehen; far-ku-m-an* 1, st. V. (4): nhd. vergehen; far-s-lī-t-an* 5, st. V. (1a): nhd. »verschleißen«, schleißen, zerreißen, aufbrauchen, vergehen; te-ga-ng-an 3, ti-gang-an*, red. V. (1): nhd. »zergehen«, vergehen

Vergehen, ahd. 5ziganganī* 1, st. F. (ī): nhd. Auflösung, Vernichtung, Untergang, Schaden, Nachteil, Abfall, Vergehen

Vergehen, ahd. 5zurgang* 7, st. M. (a?, i?): nhd. Abfall, Vergehen, Schaden, Hinfälligkeit, Verlust; 3zurgangida* 2, st. F. (ō): nhd. Zergehen, Vergehen, Untergang, Auflösung

vergehen, ahd. 6zilīdan* 1, st. V. (1a): nhd. vergehen; 7zirgān* 5?, ziirgān*, anom. V.: nhd. »zergehen«, enden, aufhören, vergehen, schwinden, entschwinden, zugrunde gehen; 5zirgangan* 4, ziirgangan*, red. V.: nhd. zergehen, vergehen, enden, entschwinden, verfallen (V.), untergehen, zugrunde gehen, aufhören, aufhören zu sein (V.); 9zirinnan* 3, st. V. (3a): nhd. umherschwärmen, umherrennen, zerrinnen, auseinanderstieben, vergehen, fehlen, fehlen an; 2zislīfan* 8, st. V. (1a): nhd. untergehen, zerfallen (V.), auseinanderfallen, zusammensinken, vergehen, erlöschen, erschöpfen, aufreiben

vergehen, ahd. abagān* 2, anom. V.: nhd. aufhören, vergehen; abakweman* 1, abaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. vergehen; bilīdan* 1, st. V. (1a): nhd. vergehen; 1zifaran* 13, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zergehen, vergehen, zugrunde gehen, auseinandersprengen, sich auflösen; 8zifliozan* 8, st. V. (2b): nhd. fließen, zerfließen, schmelzen, sich verlaufen, durcheinanderfließen, erschöpft werden, vergehen, sich auflösen; 6zigān 66, zigēn*, anom. V.: nhd. zergehen, enden, zu Ende gehen, aufhören, vergehen, zugrunde gehen, zerrinnen, zerfallen (V.), verschwinden; 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden

vergehen, ahd. briodan* 1, st. V. (2): nhd. zerfallen (V.), vergehen, zugrunde gehen; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; firfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. vergehen, vorbeigehen, vorübergehen, weggehen, zugrunde gehen, sterben; firgān* 7, firgēn*, anom. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, übergehen; firgangan* 7, red. V.: nhd. vorübergehen, vergehen, gehen?, vorwärtsgehen; firrinnan* 3, st. V. (3a): nhd. verrinnen, vergehen; firskupfen* 1, firscuphen*, sw. V. (1a): nhd. vergehen; firslīfan* 1, st. V. (1a): nhd. vergehen, einfallen, verfallen (V.); firswīnan* 10, st. V. (1a): nhd. vergehen, allmählich verwesen, schwinden, dahinschwinden; firswintan* 11, st. V. (3a): nhd. verschwinden, vergehen, ins Elend geraten, schmelzen, untergehen; firwerdan* 45, st. V. (3b): nhd. verderben, umkommen, zugrunde gehen, verlorengehen, abirren, untergehen, vergehen

Vergehen, ahd. firwurt* 6, st. F. (i): nhd. Untergang, Vergehen, Verderben, Schaden

vergehen, ahd. fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen

Vergehen, ahd. fluht 22, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Zuflucht, Fliehen, rascher Lauf, Vergehen, in die Flucht schlagen (= in fluht bringan), in die Flucht schlagen (= zi fluhti bikēren); frafalī* 16, frafalīn*, frafilī*, st. F. (ī): nhd. Frevel, Vergehen, Heftigkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Missetat, Übel, Übeltat, Unverschämtheit, Anmaßung, Schamlosigkeit; frafallīhhī* 2, frafallīchī*, fravallīhhī*, frafallīhhīn*, fravallīhhīn*, st. F. (ī): nhd. Verwegenheit, Vergehen, Vermessenheit, Unverschämtheit; frefil* 2, frevil*, st. M. (a?, i?): nhd. Frevel, Unbesonnenheit, Vergehen, Vermessenheit

vergehen, ahd. gilīdan* 27, st. V. (1a): nhd. gehen, weggehen, vergehen, weichen (V.) (2), abweichen (V.) (2), ausgehen, sich entfernen, verschwinden, untergehen; hinafaran* 15, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, vergehen, sterben, weggehen, wegziehen, dahinfahren, entfliehen, vorübergehen, versterben; hinawerdan* 6, st. V. (3b): nhd. »hinwerden«, vergehen, zu Ende gehen, zugehen

Vergehen, ahd. inziht 13, st. F. (i): nhd. Anschuldigung, Bezichtigung, Anklage, Beschuldigung, Streitsucht, Eifersucht, Unrecht, Schuld, Vergehen, Verbrechen

vergehen, ahd. irdwerēn* 1, sw. V. (3): nhd. vergehen; irfirnēn* 10, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, schwach werden, vergehen; irgān 17, irgēn*, anom. V.: nhd. ergehen, geschehen, widerfahren, entgleiten, vergehen, gereichen, dazu kommen; irgangan* 51, red. V.: nhd. fortgehen, geschehen, ergehen, widerfahren, gereichen, vergehen, entgleiten, sich verbreiten, zurückkommen; irītalen* 15, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, verwüsten, erniedrigen, ausleeren, nichtig machen, vergehen, sich verflüchtigen, aufhören

Vergehen, ahd. irrido 32, irrado*, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ärgernis, Vergehen, Sünde, Irrlehre, Hindernis, Verwirrung; irrituom* 10, irratuom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Irrtum, Irrlehre, Irrgang, Fehler, Sünde, Vergehen, Ärgernis, Hindernis

vergehen, ahd. irskimbalagēn* 2, irscimbalagēn*, sw. V. (3): nhd. »verschimmeln«, vergehen, verkommen, hinfällig werden; irskimbalēn* 3, irscimbalēn*, sw. V. (3): nhd. »verschimmeln«, vergehen, verkommen, hinfällig werden; irslipfen* 1, sw. V. (1a): nhd. entgleiten, vergehen; irsterban 111, st. V. (3b): nhd. sterben, zugrunde gehen, vergehen, absterben; irswīnan* 4, st. V. (1a): nhd. schwinden, dahinschwinden, vergehen, leer werden, austrocknen, verarmen; irwerdan* 42, st. V. (3b): nhd. zugrunde gehen, verderben, verlorengehen, verfaulen, wirkungslos werden, alt werden, verwelken, schwinden, erschlaffen, vergehen

vergehen, ahd. līdan 116, st. V. (1a): nhd. fahren, gehen, vorbeigehen, vergehen, hinübergehen, leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden, betroffen werden von

Vergehen, ahd. lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel

Vergehen, ahd. meinida (1) 1, st. F. (ō)?: nhd. Übel, Vergehen, Verbrechen, Sünde; missifang* 3, misfang*, st. M. (a?, i?): nhd. Fehlgriff, Missgriff, Vergehen, Verfehlung, Schuld; missitāt 59, missatāt*, st. F. (i): nhd. Missetat, Fehler, Vergehen, Sünde, Fehltritt; muotbrestī* 2, st. F. (ī): nhd. Verdorbenheit, Verkommenheit, Vergehen, Verderben; skuld* (1) 126, sculd, st. F. (i): nhd. Schuld, Sünde, Missetat, Vergehen, Verbrechen, das Geschuldete, Pflicht (F.) (1), Verdienst, Veranlassung, Grund, Anklage; skulda* 1, sculda, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Schuld, Anklage, Vergehen, Verbrechen

vergehen, ahd. slaffēn 12, sw. V. (3): nhd. schlaff werden, vergehen, abgestumpft werden, erlahmen, dahinschwinden; slīfan* 14, st. V. (1a): nhd. gleiten, vergehen, verfallen (V.), schleifen (V.) (1), schlüpfen, kriechen, hinsinken, herabfließen, sich verwandeln; slingan* 1, st. V. (3a): nhd. schwingen, Glanz verlieren, vergehen

Vergehen, ahd. sunta (1) 290?, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Sünde, Vergehen, Laster, Schuld, Schandfleck, Schandtat, Verbrechen

vergehen, ahd. swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen; swintan* 27, st. V. (3a): nhd. schwinden, vergehen, sich verzehren, hinschwinden, zunichte werden, verwesen (V.) (2), verstummen

Vergehen, ahd. ubiltāt* 14, st. F. (i): nhd. Übeltat, Missetat, boshafte Tat, Vergehen, Fehltritt, Verbrechen

vergehen, ahd. umbiwelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. fortwälzen, vergehen

-- sich vergehen: ahd. firtuon* 61, anom. V.: nhd. vertun, verderben, sündigen, Verbrechen begehen, sich vergehen, zugrunde gehen, verkommen, schändlich handeln; gistōzan* 4, red. V.: nhd. stoßen, anstoßen, stolpern, sich verschaffen, sich vergehen; missifāhan* 11, red. V.: nhd. fehlgehen, fehlgreifen, irren, sich versündigen, sich vergehen; missifaran* 5, st. V. (6): nhd. fehlgehen, sündigen, unrecht handeln, sich vergehen; missituon 54, anom. V.: nhd. sündigen, unrecht handeln, eine Missetat verüben, Unrechtes tun, sich vergehen, entehren; suntōn* 32, sw. V. (2): nhd. sündigen, sündigen gegen, sich vergehen; ubarstepfen* 12, ubarstephen*, sw. V. (1a): nhd. übersteigen, übertreffen, überschreiten, übergehen, sich vergehen

vergehen, mhd. anevergān*, anvergān, ane vergān, anefergān*, anfergān*, an. V.: nhd.

»vergehen«, tun, unterlassen (V.), an etwas gehen, in Angriff nehmen, unternehmen

vergehen, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

Vergehen, mhd. bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

vergehen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

Vergehen, mhd. ūzval, ūzfal*, st. M.: nhd. Ausfall, Herausgefallenes, Vergehen, Sünde; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

vergehen, mhd. entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von; entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen; entserwen, sw. V.: nhd. vergehen; entslīfen, intslīfen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, entgleiten, vergehen, verlorengehen, verlöschen, ausgleiten, abfallen von; entwerden (1), intwerden, st. V.: nhd. vergehen, zunichte werden, entkommen, abkommen, freiwerden, entäußern, entgehen, sich entäußern, befreien von, aufgeben; entzweinbrechen, inzweinbrechen, st. V.: nhd. »entzweibrechen«, vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen; enzweibrechen, st. V.: nhd. vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; erklieben, st. V.: nhd. sich spalten, zerspringen, vergehen, zerspalten (V.); erleschen (1), irleschen, derleschen, releschen, sw. V.: nhd. erlöschen, auslöschen, aufhören zu bellen, aufhören zu jagen, sich verdunkeln, schwinden, vergehen, verstummen, enden; ervūlen, erviulen, irvūlen, irviulen, erfūlen*, erfiulen*, irfūlen*, irfiūlen*, sw. V.: nhd. verfaulen, verwesen (V.) (2), verfaulen lassen, vergehen; erwerden, irwerden, rewerden, st. V.: nhd. verderben, entstehen, zunichte werden, umkommen, vergehen; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

-- vergehen lassen: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

Vergehen, mhd. entwerden (3), st. N.: nhd. »Vergehen«

Vergehen, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk

vergehen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

Vergehen, mhd. geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein

vergehen, mhd. geswīchen, giswīchen, st. V.: nhd. schwinden, dahinschwinden, entweichen, sich entziehen, im Stich lassen, verlassen (V.), ausweichen, vergehen; hersten, sw. V.: nhd. erstarren, schwinden, dahinschwinden, vergehen; hineziehen* 2 und häufiger?, hinziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«, verscheiden, anziehen, anlocken, vergehen, wegschleppen, wegführen, anziehen, überwinden, vor eine Berufungsinstanz bringen; hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben

Vergehen, mhd. hinganc, hineganc, st. M.: nhd. Hingang, Untergang, Ruhr, Durchfall, Vergehen, Dahingehen, Fortgehen

vergehen, mhd. hinkomen, hinekomen, hin komen, st. V.: nhd. »hinkommen«, fortkommen, durchkommen, davonkommen, zurechtkommen, ans Ziel kommen, herankommen, entkommen, vergehen, vergangen sein (V.), durchkommen mit; hinrūmen, hinerūmen, sw. V.: nhd. vergehen

vergehen, mhd. hinvergān*, hin vergān, hinfergān*, an. V.: nhd. »vergehen«

vergehen, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen; ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

Vergehen, mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster

vergehen, mhd. leschen (1), löschen, st. V.: nhd. »löschen«, erlöschen, vergehen, aufhören

Vergehen, mhd. leschen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Löschen, Erlöschen, Vergehen

Vergehen, mhd. missetat, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun; missetrit, st. M.: nhd. »Misstritt«, Fehltritt, Vergehen; missevart, missefart*, st. F.: nhd. Irrfahrt, Fehltritt, Vergehen

Vergehen, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen; schult (1), st. F.: nhd. Strafe, Anklage, Vergehen; schündicheit, schündecheit*, st. F.: nhd. Vergehen

vergehen, mhd. swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen; trennen, trinnen, sw. V.: nhd. trennen, scheiden, spalten, sich aufspalten, vergehen, sich richten auf

Vergehen, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten; übertretunge, st. F.: nhd. Übertretung, Vergehen, Übertritt, Abfall, Überwältigung; übertrit, st. M.: nhd. Übertretung, Übergiff, Übermaß, Vergehen, Übertritt, Abfall, Überwältigung

vergehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

Vergehen, mhd. ungerihte (2), ungeriht, st. N.: nhd. »Ungericht«, Unrichtigkeit, Fehler, Unrecht, Vergehen, Straftat, Verbrechen, Rechtsbruch, Geldstrafe; ungeschicketheit, ungeschicktheit, st. F.: nhd. »Ungeschicktheit«, Unfähigkeit, Unglück, Missgeschick, Zufall, Untat, Vergehen, Unrecht, innere Unordnung; ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste; ungetāt, st. F.: nhd. »Untat«, Feigheit, Hässlichkeit, Vergehen, rechtswidrige Handlung, Verbrechen; ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß; ungezühte, st. N.: nhd. Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Unsittlichkeit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Roheit, Vergehen; untāt, st. F.: nhd. Untat, Missetat, Unrecht, Fehltritt, Verbrechen, Vergehen, Irrtum, Schmach, Ehrenrühriges, üble Tat; unwerden (2), st. N.: nhd. Vergehen; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen

vergehen, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; verblīchen (1), vorblīchen, ferblīchen*, st. V.: nhd. den Glanz verlieren, verbleichen, verwelken, vergehen, verschwinden; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen; verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; verezzen, vrezzen, ferezzen*, frezzen*, st. V.: nhd. aufessen, verzehren, fressen, härmen, abzehren, sich abhärmen, quälen, plagen, vergehen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen

Vergehen, mhd. vergangenheit, fergangenheit*, st. F.: nhd. »Vergangenheit«, Vergehen, Vergänglichkeit, Versunkenheit, Entrückung, das Versinken in die Beschauung, Verzückung; verhandelunge, ferhandelunge*, st. F.: nhd. »Verhandlung«, schlechte Handlung, Vergehen, Verbrechen

vergehen, mhd. verlīden, ferlīden*, st. V.: nhd. »verleiden«, vorübergehen, vergehen, ganz mit Leiden erfüllt sein (V.), ganz mit Schmerz erfüllt sein (V.), zu Ende leisten, aushalten; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; verrīsen, ferrīsen*, st. V.: nhd. herabfallen, vergehen, verfallen (V.); verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden; verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden

Vergehen, mhd. verschuldigunge, ferschuldigunge*, st. F.: nhd. »Verschuldigung«, Schuld, Vergehen

vergehen, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen; verspringen, vurspringen, ferspringen*, st. V.: nhd. »verspringen«, durch Springen verlieren, fortspringen, vergehen, sich verbinden mit; verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen; verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.); verswīnen, virswīnen, ferswīnen*, st. V.: nhd. unsichtbar werden, verschwinden, dahinschwinden, fallen, vergehen, krankhaft schwinden, abmagern; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

Vergehen, mhd. vertragen (3), fertragen*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Vertragen, Zu-Ende-Kommen, Vergehen

vergehen, mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren; vervliehen, ferfliehen*, st. V.: nhd. vergehen; vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben

(V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

Vergehen, mhd. vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße

vergehen, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

Vergehen, mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelschulde, st. F.: nhd. »Wandelschuld«, Verschuldung, Vergehen, Buße

vergehen, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen

Vergehen, mhd. zerganc, ziganc, st. M.: nhd. »Zergang«, Zergehen, Vergehen, Verlöschen (N.)

vergehen, mhd. zerglīten, st. V.: nhd. »zergleiten«, auseinandergleiten, verschwinden, vergehen; zerklīben, zeklīben, zuklīben, st. V.: nhd. »zerkleiben«, zerspringen, zerbrechen, vergehen; zerloufen, zirloufen, red. V., st. V.: nhd. auseinanderlaufen, zerlaufen (V.), vergehen, zergehen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zerstān, zerstēn, an. V.: nhd. auseinandertreten, wegtreten, weggehen, enden, vergehen, fehlen, mangeln; zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben; zervaren*, zervarn, zevaren, zuvaren, zerfaren*, st. V.: nhd. »zerfahren« (V.), auseinandergehen, zerfallen (V.), in Stücke gehen, zerbrechen, vergehen, dahinschwinden, zerspringen, durchbrechen; zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen; zervliehen, zerfliehen*, st. V.: nhd. »zerfliehen«, entfliehen, verlassen (V.), vergehen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

vergehen, mnd. bīgewēken* (1)**, mnd.?, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), vergehen

Vergehen, mnd. brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen

vergehen, mnd. derven (2), st. V.: nhd. verderben, zu Grunde gehen, vergehen, einschrumpfen; entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen; entwērden (1), st. V.: nhd. vergehen, verschwinden, entschwinden, flüchtig werden; ergān, st. V.: nhd. ergehen, angehen, ausgehen, geschehen, vergehen, gehend erreichen, einholen

vergehen, mnd. gebrēken, st. V.: nhd. brechen, gebrechen, mangeln, nicht erfüllen, vergehen; hennevāren*, hennevaren, hinnevāren, mnd.?, st. V.: nhd. hinfahren, dahinfahren, verschwinden, vergehen, kraftlos werden; henvāren, hinvāren, st. V.: nhd. »hinfahren«, weggehen, wegreisen, abreisen, verschwinden, vergehen, kraftlos werden
-- sich vergehen: mnd. impingēren, sw. V.: nhd. sich vergehen, verstoßen (V.)

vergehen, mnd. līden (1), st. V.: nhd. gehen, vorübergehen, vergehen, vorankommen

Vergehen, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen

vergehen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

Vergehen, mnd. lester*?**, M., F., N.: nhd. Lästerung, lästerliches Wort, Tadel, Spott, Schmach, Fehler, Vergehen

Vergehen, mnd. missedāt, misdāt, F.: nhd. Missetat, Verbrechen, Vergehen, Sünde; missehandelinge, mishandelinge, F.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Vergehen, Übertretung, Verbrechen, Übeltat, tätlicher Angriff, Beschimpfung, Beleidigung, Schändung

vergehen, mnd. salwen, salven, salewen*, saluen, sw. V.: nhd. vergehen, dahinwelken, Frische verlieren, Farbe verliern, beschmutzen, verunreinigen

Vergehen, mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück; schēdelīchēt, schēdelicheit, scheddelichēt, scheddelicheit, schētlichēt, schētlicheit, F.: nhd. Schaden (M.), Schädigung, schädigende Tat, Vergehen, Bedrohung, Not, Schadhaftigkeit, schädigender Zustand; schülde (1), schulde, F.: nhd. Schuld, Verschulden, Vergehen, Anschuldigung, Klage, pflichtige Abgabe, Leistung, Schuldforderung; schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

vergehen, mnd. slāken, sw. V.: nhd. schlaff sein (V.), schwach machen, dahinschwinden, vergehen, nachlassen, kraftlos werden; smelten (1), smōlten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen; sündigen (1), sundigen, söndigen, sw. V.: nhd. sündigen, vergehen, fehlen, verkehrt machen; swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben; togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden

Vergehen, mnd. ungerichte, mnd.?, N.: nhd. »Ungericht« (N.) (1), Unrecht, Vergehen, Verbrechen, Friedensbruch; vörbrēkinge*, vorbrēkinge, F.: nhd. Übertretung, Rechtsverletzung, Bruch (M.) (1), Verletzung, Vergehen, Verbrechen

vergehen, mnd. · vergān, övergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; · verlīden, överlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · verlōpen (1), överlōpen, öberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; rusten (2), rüsten, rosten, sw. V.: nhd. rosten, verderben, vergehen
-- sich vergehen: mnd. missedōn (1), missedūn,

misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln; missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen

vergehen, mnd. vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vördīen*, vordīen, vordien, vordigen, st. V.: nhd. vergehen, zu Ende gehen, misslingen, missraten (V.); vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

Vergehen, mnd. vörgenclīchēt*, vorgenclīchēt, vorgenclīcheit, vorgenklicheit, F.: nhd. Vergänglichkeit, Vergangenheit, Vergängliches, Irdisches, Vergehen, Untergang, Vergangenes

vergehen, mnd. vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; vörlīden* (1), vorlīden, st. V.: nhd. vergehen; vörōlden*, vorōlden, voralden, sw. V.: nhd. altern, alt werden, zu alt werden, veralten, überaltern, verjähren, sich aufreiben, vergehen; vörōlderen*, vorōlderen, voralderen, sw. V.: nhd. alt werden, altern, vergehen, veralten, verjähren; vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vörsmelten*, vorsmelten, vorsmölten, st. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, vor Hitze zerfließen oder vergehen, schmelzen, einschmelzen, dahinschmelzen, vergehen, tilgen, zunichte machen; vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen; vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen; vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen); vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

Vergehen, mnd. vörquīnen* (2), vorquīnent, vorquinent, N.: nhd. »Vergehen«, Lungenschwindsucht, Phthisis

vergehen, mnd. vörwēsen* (1), vorwēsen, sw. V.: nhd. vergehen, verwesen (V.) (2); wēsen*** (4), mnd.?, sw. V.: nhd. verwesen (V.) (2), vergehen

Vergehen, mnd. vörwerkinge*, vorwerkinge, F.: nhd. »Verwirkung«, Verschulden, Schuld, Übertretung, Vergehen, Verbrechen

vergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergehend, ahd. 0zurganganlīh* 1, Adj.: nhd. vergehend, vergänglich, flüchtig

vergehend, mnd. vörquēne*, vorquēne, Konj., Prät.: nhd. vergehend, verdorben, geschwunden

Vergehender -- sich gegen etwas Vergehender, mnd. vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter

Vergehens -- eines Vergehens schuldig, mnd. missedādich, misdādich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, eines Vergehens schuldig, Missetat verübend, verbrecherisch; missedēdich, misdēdich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, Missetat verübend, eines Vergehens schuldig, verbrecherisch

Vergehens -- jemanden eines Vergehens überführen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

Vergehens -- Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens, mnd. rūn (1), rune, rūm, M.?: nhd. heimliche Mitteilung, Gerücht, geheime Beratung, Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens

Vergehens -- wahrhaft eines Vergehens schuldiger Mensch, mnd. rechtschüldiger, M.: nhd. wahrhaft eines Vergehens schuldiger Mensch

Vergehens -- Wirkung und Folge eines Vergehens, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

vergeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergehrungsbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergehrungskolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergeilen, mhd. vergeilen, fergeilen*, sw. V.: nhd. »vergeilen«, übermütig sein (V.), sich in Übermut vergessen (V.), aufhören übermütig zu sein (V.), erfreuen

vergeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergeiseln, an. gīsl-a, sw. V.: nhd. vergeiseln

vergeiseln, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

vergeisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergeistigen, mhd. geistlīchen (1), sw. V.: nhd. vergeistigen, geistlich machen

vergeistigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vergeistigung, mhd. geistunge, st. F.: nhd. Vergeistigung, Hauch

Vergeistigung, mnd. vörklār*, mnd.?, N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung

vergeistigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergeländern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergelben, mhd. vergelwen, virgelwen, virgilwen, fergelwen*, sw. V.: nhd. »vergelben«, gelb werden, bleich werden, sich verfärben, erbleichen lassen

vergelben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergeleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergeleitsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergeleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergellen, mhd. vergellen (2), sw. V.: nhd. »vergellen«, ausklingen lassen

vergellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergeloben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergelstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergelten -- allmählich vergelten, mnd. slinken, sw. V.: nhd. schrumpfen, schwinden, allmählich vergelten, zusammenschrumpfen

vergelten, germ. *angeldan, *andgeldan, st. V.: nhd. entgelten, vergelten; *fargeldan, st. V.: nhd. vergelten; *geldan, *gelþan, st. V.: nhd. gelten, entgelten, vergelten, erstatten, entrichten, bezahlen; *uzgeldan, st. V.: nhd. vergelten

vergelten, got. fra-gild-an* 3, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206): nhd. vergelten, erstatten; us-gild-an 7, st. V. (3): nhd. vergelten

vergelten, an. gjald-a, geld-a (1), st. V. (3b): nhd. bezahlen, vergelten; lau-n-a, sw. V.: nhd. belohnen, vergelten

vergelten, ae. ā-gield-an, st. V. (3b): nhd. zahlen, zurückzahlen, vergelten, belohnen; ed-léa-n-ian, sw. V. (2): nhd. belohnen, vergelten; for-gield-an, for-gild-an, for-gyld-an, for-geld-an, st. V. (3b): nhd. belohnen, vergelten, auszahlen, bezahlen; ge-ed-léa-n-ian, sw. V. (2): nhd. belohnen, vergelten; wre-c-an, wreo-c-an, st. V. (5): nhd. treiben, stoßen, verstoßen, verfolgen, rächen, strafen, vergelten, vorrücken, erfüllen, äußern, sprechen

vergelten, afries. fel-l-a (2) 43, sw. V. (1): nhd. füllen, büßen, vergelten, entschädigen; jeld-a (2) 150 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, vergelten, entgelten, entschädigen, Wergeld entrichten, gelten, wert sein (V.); kēl-a 6, sw. V. (1): nhd. büßen, vergelten, lindern, befriedigen; ov-er-jeld-a* 1, st. V. (3b): nhd. vergelten, zahlen, Wergeld zahlen; resp-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. vergelten, sühnen, entschädigt bekommen; ur-jeld-a 8, st. V. (3b): nhd. vergelten, zahlen, Wergeld zahlen

vergelten, anfrk. far-geld-an* 2, st. V. (3b): nhd. vergelten, bezahlen, erstatten

vergelten, as. geld-an 29, st. V. (3b): nhd. zahlen, lohnen, vergelten; gi-lô-n-on 1, sw. V. (2): nhd. vergelten; īd-u-g-lô-n-on 1, sw. V. (2): nhd. »widerlohnen«, vergelten; wre-k-an* 8, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen

-- wieder vergelten: as. wi-th-ar-weg-an* 1, st. V. (5): nhd. »widerwägen«, wieder vergelten

vergelten, ahd. fārēn 30, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, verfolgen, streben, lauern, warten, trachten, auf Böses sinnen, vergelten; firgeltan* 52, st. V. (3b): nhd. vergelten, entgelten, erstatten, bezahlen, büßen, opfern, lohnen, ausgleichen, widerlegen; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; gidankōn* 8, gidancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, vergelten, loben für, freundlich erzeigen gegen; gilōnōn* 5, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für; girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; intgelten* 20, sw. V. (1a): nhd. vergelten, strafen, schlagen, rächen, bestrafen, auferlegen; irrehhan* 9, irrechan*, st. V. (4): nhd. rächen, Rache nehmen, vergelten, wiedergutmachen, jemandem Genugtuung verschaffen, Strafe vollziehen, bestrafen; irstuoen* 4, sw. V. (1a): nhd. büßen, vergelten, sühnen; itlōnōn* 1, sw. V. (2): nhd. vergelten, belohnen, entlohnen; lōnōn 55, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für, jemandem lohnen, jemandem etwas lohnen, jemandem vergelten, jemandem etwas vergelten, beschenken; rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen; widargeltan* 2, st. V. (3b): nhd. zurückzahlen, vergelten, ersetzen; widarmezzan* 13, st. V. (5): nhd. entgelten, zurückzahlen, auszahlen, vergleichen, gegeneinander abwägen, vergelten, entgegenbringen, wieder messen; wīzinōn* 43?, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, strafen, vergelten, bestrafen, plagen, martern, verurteilen, verdammen, erschüttern

-- jemandem etwas vergelten: ahd. lōnōn 55, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für, jemandem lohnen, jemandem etwas lohnen, jemandem vergelten, jemandem etwas vergelten, beschenken

-- jemandem vergelten: ahd. lōnōn 55, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für, jemandem lohnen, jemandem etwas lohnen, jemandem vergelten, jemandem etwas vergelten, beschenken

vergelten, mhd. beschulden, sw. V.: nhd. beschuldigen, tadeln, verschulden, Anklage erheben, verdienen, verdienen um, vergelten; bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); danken (1), tanken, sw. V.: nhd. danken, mit Dank erwidern, vergelten, loben, einem Umstand verdanken; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um; ergearnen*, ergarnen, sw. V.: nhd. vergelten; ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten; errechen, irrechen, errecken, irrecken, st. V.: nhd. vollständig rächen, rächen, bestrafen, vergelten

vergelten, mhd. gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten; gelōnen, sw. V.: nhd. danken, belohnen, bezahlen, vergelten, heimzahlen; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); geschulden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, vergelten, beschuldigen; īntrenken, īn trenken, sw. V.: nhd. eintränken, vergelten; īntrīben, īn trīben, st. V.: nhd. »eintreiben«, hineintreiben, vergelten, heimzahlen

vergelten, mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit; rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

vergelten, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen; vergulden, vergülden, vergolden, fergulden*, sw. V.: nhd. vergolden, übergolden, vergelten; vergülten, fergülten*, sw. V.: nhd. »vergülten«, vergelten, bezahlen; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; versolen*, fersolen*, versoln, fersoln*, verscholn, ferscholn*, sw. V.: nhd. verdienen, durch Schuld verwirken, verschulden, verlieren, vergelten, in Schuld geraten (V.); verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; widerdienen, sw. V.: nhd. verdienen, wieder gutmachen, durch Dienen wieder gutmachen, vergelten; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widergelten (1), wideregelten, st. V.: nhd. »widergelten«, zurückzahlen, vergelten, einbringen, wieder einbringen; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

vergelten, mhd. widerlōnen, sw. V.: nhd. belohnen, vergelten; widermezzen, wider mezzen, st. V.: nhd. messend vergleichen, vergelten, gleich messend zurückgeben; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären; widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen

-- doppelt vergelten: mhd. zwivaltigen, zwifaltigen*, sw. V.: nhd. »zwiefältigen«, verdoppeln, doppelt vergelten, sich entwickeln, entfalten

-- empfangene Schläge vergelten: mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

-- empfangene Streiche vergelten: mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

-- etwas vergelten: mhd. verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern

-- mehrfach vergelten: mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

-- vergelten mit: mhd. widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen

-- völlig vergelten: mhd. vollōnen, follōnen*, sw. V.: nhd. reichlich entlohnen für, völlig vergelten

Vergelten, mhd. widerlegen (2), sw. N.: nhd. »Widerlegen«, Vergeltung, Vergelten, Ersetzen

vergelten, mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten; betālen, sw. V.: nhd. bezahlen, zahlen, lohnen, vergelten, heimzahlen, erkaufen, büßen, erwerben; denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen; echterdenken, V.: nhd. vergelten, nachtragen; ergelden, st. V.: nhd. vergelten, wiedererstatten

-- durch einen andern Dienst wieder vergelten: mnd. afdēnen, sw. V.: nhd. »abdienen«, Abgaben leisten, durch einen andern Dienst wieder vergelten, abtragen, entgelten

vergelten, mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben; inmēten, st. V.: nhd. einmessen, mit dem Hohlmaß einmessen, mit dem Hohlmaß abmessen, vergelten, zurückzahlen, ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen

-- durch Dienste vergelten: mnd. indēnen, indenen, sw. V.: nhd. wiedergutmachen, ersetzen, durch Dienste vergelten, wieder einbringen

-- wieder vergelten: mnd. inschenken, sw. V.: nhd. Unrecht eintränken, wieder vergelten

vergelten, mnd. lōnen, sw. V.: nhd. lohnen, Lohn zahlen, Sold auszahlen, besolden, löhnen, belohnen, vergelten; · verschatten (1), ōverschatten, sw. V.: nhd. mit zu hohen Abgaben belasten, abwägen, überlegen (V.), verschätzen, vergelten

Vergelten, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

vergelten, mnd. ümmekōmen*, ummekomen, mnd.?, st. V.: nhd. umkommen, zu Grunde gehen, vergelten, verstreichen (Zeit), einen Kreislauf machen, abkommen, umringen; vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten; vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten; vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.); vörlōnen*, vorlōnen, vorlonen, sw. V.: nhd. »verlohnen«, belohnen, wieder gut machen, vergelten, als Arbeitslohn zahlen, bezahlen, auf den Arbeitslohn anrechnen; vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen; vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen; vörschüldigen*, vorschüldigen, vorschuldigen, sw. V.: nhd. vergelten, wiedergutmachen, entschuldigen; wedderdōn, wedderdūn, mnd.?, st. V.: nhd. »widertun«, wiedergeben, zurückgeben, wiedergutmachen, vergüten, ersetzen, vergelten, rückgängig machen, abstellen, abwenden; weddergelden, mnd.?, st. V.: nhd. »widergelten«, vergelten

-- mit Gleichem vergelten: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

-- mit Gutem vergelten: mnd. vörg· den*, vorg· den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen

vergelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vergeltender, mhd. vergeltære*, vergelter, fergeltære*, st. M.: nhd. »Vergelter«, Vergeltender

Vergelter, ae. ge-ed-léa-n-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Belohner, Vergelter

Vergelter, ahd. lōnāri 2, st. M. (ja): nhd. Vergelter, Geber

Vergelter, mhd. vergeltære*, vergelter, fergeltære*, st. M.: nhd. »Vergelter«, Vergeltender

Vergelter, mnd. belōnære*, belōner, M.: nhd. Lohn Gebender, Vergelter

Vergelter, mnd. wrēkære*, wreker, mnd.?, M.: nhd. Rächer, Vergelter

vergelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergelterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergeltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergeltnisz, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergeltstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vergeltung, idg. *ku̯iti-, Sb.: nhd. Verständnis, Vergeltung

Vergeltung, germ. *gelda-, *geldam, st. N. (a): nhd. Entgelt, Vergeltung, Lohn, Gabe, Geld

Vergeltung, got. and-a-lau-n-i 3, st. N. (ja): nhd. Gegenlohn, Vergeltung

Vergeltung, ae. ed-léa-n, st. N. (a): nhd. Belohnung, Vergeltung, Entschädigung; ed-léa-n-ung, st. F. (ō): nhd. Belohnung, Vergeltung; ge-ed-léa-n-ung, st. F. (ō): nhd. Belohnung, Vergeltung; gield, gild, gyld, geld, st. N. (a): nhd. Dienst, Opfer, Verehrung, Zahlung, Abgabe, Tribut, Steuer (F.), Vergeltung, Gilde, Bruderschaft, Götze; léa-n (1), st. N. (a): nhd. Lohn, Gabe, Vergeltung; wi-þer-rih-t, st. N. (a): nhd. Vergeltung, Wiedergutmachung; wre-c-nės-s, wrec-nės, st. F. (jō): nhd. Rache, Vergeltung

Vergeltung, afries. for-jeld-inge 1, st. F. (ō): nhd. Vergeltung; wi-ther-lâ-n 1 und häufiger?, st. N. (n): nhd. Gegenlohn, Vergeltung; wrē-k-e 4, wrē-z-e (1), wrē-th-e, st. F. (ō): nhd. Rache, Vergeltung

Vergeltung, anfrk. wi-ther-lō-n* 3, st. M. (a): nhd. Gegenlohn, Vergeltung; wrā-k-a* 1, wrā-c-a*, st. F. (ō): nhd. Rache, Vergeltung

Vergeltung, as. lô-n-geld* 2, st. N. (a): nhd. »Lohngeld«, Vergeltung; wrā-k-a* 5, st. F. (ō): nhd. Rache, Vergeltung, Verbannung?

Vergeltung, ahd. gaganlōn* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Entgelt, Vergeltung; intgaltnissi* 1, ingaltnissi*, intgeltnissi*, st. N. (ja): nhd. Vergeltung, Strafe; intgeltida* 5, ingeltida*, st. F. (ō): nhd. Vergeltung, Strafe, Bestrafung; itlōn* 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vergeltung, Lohn, Zuwendung, Belohnung; lōn (2) 137, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lohn, Preis, Entgelt, Nutzen, Gewinn, Vergeltung, Kampfpreis, Löhnung, Gabe; rāhha* 3, rācha*, st. F. (ō): nhd. Rache, Strafe, Vergeltung; wehsalōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Tausch, Gegenstück, Vergeltung, Wechselseitigkeit; widarlōn* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Entgelt, Vergeltung, Vergütung; widarwehsal* 1, st. N. (a): nhd. Wiedervergeltung, Vergeltung

Vergeltung, mhd. arnunge, st. F.: nhd. Verdienst, Bestrafung, Vergeltung; entgeltnus, F.: nhd. »Entgeltnis«, Vergeltung, Strafe

Vergeltung, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; gerich, grich, st. M., st. N.: nhd. Rache, Strafe, Zorn, Gericht (N.) (1), Vergeltung, Widerstand; gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; krāmzol, st. M.: nhd. »Kramzoll«, Warenabgabe, Vergeltung

Vergeltung, mhd. lōn, st. M., st. N.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Entgelt, Betrag, Belohnung, Dank, Bezahlung, Vergeltung, Frachtgut; miet, st. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Belohnung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung, Bestechung, Bestechungsgeld; miete, mīte, mēde, st. F., sw. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Belohnung, Bezahlung, Bestechung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung; minnegelt, minnengelt, st. N.: nhd. »Minnegeld«, Vergeltung; rāch (1), rach, st. M.: nhd. »Rach«, Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung; rāche, rōche, wrāche, st. F.: nhd. Vergeltung, Rache, Strafe, Verfolgung, Sühne, Genugtuung; rāchnüsse, rāchnisse, st. F.: nhd. Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung; rāchsal, st. F.: nhd. Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung

-- Vergeltung üben: mhd. rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

Vergeltung, mhd. vergeltunge 3, st. F.: nhd. Vergeltung; widergābe, st. F.: nhd. »Widergabe«, Zurückgabe, Vergütung, Rückvergütung, Vergeltung; widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung; widergeltunge, st. F.: nhd. »Widergeltung«, Vergeltung, Vergütung, Wiedererstattung; widerlegen (2), sw. N.: nhd. »Widerlegen«, Vergeltung, Vergelten, Ersetzen; widerlōn, st. M., st. N.: nhd. »Widerlohn«, Gegenlohn, Gegengeschenk, Vergeltung; widermiete, st. F.: nhd. Gegenlohn, Vergeltung; widerpfant, widerphant, st. N.: nhd. Gegenpfand, Entgelt, Vergeltung; widertāt (2), st. F.: nhd. »Widertat«, Gegentat, Vergeltung, Widerstand; widerwegunge, st. F.: nhd. Erstattung, Vergeltung; widerwehsel, st. M.: nhd. »Widerwechsel«, Gegentausch, Gegenwehr, Umtausch, Tausch, Ersatz, Vergeltung; widerwehsele, st. F.: nhd. »Widerwechsel«, Gegentausch, Umtausch, Ersatz, Vergeltung; widerwer (1), st. F.: nhd. Gegenwehr, Verteidigung, Widerstand, Vergeltung, Widerspruch; widerwer (2), st. F.: nhd. Wiedergewährung, Vergeltung

Vergeltung, mnd. entgeldinge, F.: nhd. Vergeltung, Buße; entgeltenisse, entgeltnisse, engeltnisse, engeltenisse, F.: nhd. Entgeltnis, Zahlung, Buße, Vergeltung, Ersatz, Entgelt, Abgabe

Vergeltung, mnd. gēgenschanse*, gēgenschantze, gēgenschantz, F.: nhd. Vergeltung; gelde (1), F.?, Pl.?: nhd. Zahlung, Vergeltung, Lohn; gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber

-- Vergeltung der Gewalttat: mnd. hērwerkesentgeltenisse*?, herwerksentgeltnisse, F.: nhd. Vergeltung der Gewalttat

-- Vergeltung mit Gleichem: mnd. gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem

-- Vergeltung üben für: mnd. indrenken, sw. V.: nhd. eintränken, Vergeltung üben für

Vergeltung, mnd. lōn, loen, loin, loon, lohn, lhon, lohen, N., M.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Heuer, Gehalt, Entschädigung, Ausgleich, Einkunft, Verdienst, Gewinn, Belohnung, Vergeltung

Vergeltung, mnd. vörgeldinge*, vorgeldinge, F.: nhd. Vergeltung, Gegenleistung, Heimzahlung, Rache; vörlīkinge*, vorlīkinge, F.: nhd. »Vergleichung«, Vergleich, Aussöhnung, Vergeltung, Wiedervergeltung, Ausgleich; weddergeldinge, mnd.?, F.: nhd. »Widergeltung«, Vergeltung; weddergelt, mnd.?, N.: nhd. »Widergeld«, Vergeltung, Entgelt, Ersatz; wedderlōn, mnd.?, N., M.: nhd. »Widerlohn«, Vergeltung; wrāke (2), wracke, F.: nhd. Rache, Vergeltung, Strafe, Bestrafung

-- Frevel zur Vergeltung bzw. Rache habend: mnd. weddervrēvellīk***, Adj.: nhd. Frevel zur Vergeltung bzw. Rache habend

-- Vergeltung für etwas üben: mnd. wrēken*?, wreken, st. V.: nhd. rächen, Vergeltung für etwas üben, strafen, sich rächen

-- zur Vergeltung für: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

vergeltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergeltungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vergeltungsmaßnahme, mnd. repressālie, represālie, F.: nhd. »Repressalie«, Gegengewalt, Vergeltungsmaßnahme

vergeltungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergeltungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergemeinschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergeringern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergerinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergernen, mhd. vergernen, fergernen*, sw. V.: nhd. »vergernen«, umgarnen, fangen, die Sehnsucht aufgeben

vergeschwindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergeschwinderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergesellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergesellschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergesellschaftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergesellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergess, mnd. vörget*, vorget, N.: nhd. »Vergess«, Vergessenheit

Vergessen -- Vergessen bewirkend, ahd. āgezzalīn* 1, Adj.: nhd. »Vergessen bringend«, Vergessenheit bringend, Vergessen bewirkend, vergesslich

-- vergessen habend: ahd. ungihugtīg* 8, Adj.: nhd. uneingedenk, vergessend, vergessen habend

-- vergessen machen: ahd. irgezzen* 7, sw. V. (1a): nhd. vergessen machen, entschädigen, trösten

Vergessen -- Vergessen bringend, ahd. āgezzalīn* 1, Adj.: nhd. »Vergessen bringend«, Vergessenheit bringend, Vergessen bewirkend, vergesslich

vergessen -- vergessen machen, mhd. ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten

vergessen -- vergessen werden, an. fyr-n-a-st, sw. V.: nhd. alt werden, vergessen werden

vergessen -- vergessen werden, mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

vergessen (Adj.) habend, mnd. vörgēteren*, vorgēteren, vorgētern, vorgetteren, vorgeterne, vorgettern, Adj.: nhd. vergessen (Adj.) habend, vergesslich, mit schlechtem Gedächtnis seiend, zum Vergessen geneigt

vergessen (Adj.), ahd. abgezzal* 1, Adj.: nhd. vergessen (Adj.), vergesslich; irgezzan* (2), (Part. Prät.=) Adj.: nhd. vergessen (Adj.)

vergessen (Adj.), mhd. vergezzen (2), fergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), vergesslich, entfallen (Adj.), im Stich gelassen, gedankenlos

vergessen (Adj.), mnd. vörgēten* (3), vorgēten, vorgetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), ohne Erinnerung seiend, vergesslich, gedankenlos, aus dem Gedächtnis entschwunden; vörgētenich*, vorgetenich, mnd.?, Adj.: nhd. vergessen (Adj.), vergesslich

vergessen (Adv.), mhd. vergezzen* (3)**, fergezzen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. vergessen (Adv.)

vergessen (V.), idg. *mer- (6), *mers-, V.: nhd. stören, ärgern, vernachlässigen, vergessen (V.)

vergessen (V.), germ. *fargetan, st. V.: nhd. vergessen (V.); *uzgetan, st. V.: nhd. verstehen, vergessen (V.)

vergessen (V.), an. gleym-a, sw. V. (1): nhd. ausgelassen sein (V.), vergessen (V.); tȳ-n-a, sw. V. (1): nhd. vernichten, töten, vergessen (V.)

vergessen (V.), ae. for-giet-an, for-git-an, for-gyt-an, for-get-an, st. V. (5): nhd. vergessen (V.); of-er-gap-ian, sw. V. (2): nhd. vergessen (V.), vernachlässigen; of-er-giet-an, st. V. (5): nhd. vergessen (V.); of-er-git-ol-ian, sw. V.: nhd. vergessen (V.)

vergessen (V.), afries. for-jet-a 7, st. V. (5): nhd. vergessen (V.); ur-jet-a 1, st. V. (5): nhd. vergessen (V.)

vergessen (V.), anfrk. far-get-an* 1, far-get-on*, st. V. (5): nhd. vergessen (V.)

vergessen (V.), as. far-get-an* 2, st. V. (5): nhd. vergessen (V.)

vergessen (V.), ahd. firgezzan* 3, st. V. (5): nhd. vergessen (V.)

vergessen (V.), mhd. irrevaren* (1), irrevarn, irre varn, irrefaren*, irrefarn*, st. V.: nhd. »irrfahren«, irren, sich verirren, herumirren, vergessen (V.)

vergessen (V.), mhd. āgezzelen*, āgezzellen, sw. V.: nhd. vergessen (V.); begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten; ergezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.)

vergessen (V.), mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren; überhügen, sw. V.: nhd. vergessen (V.), verschmähen, missachten, worüber hinweg denken; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; underdrücken (1), under drücken, underdrucken, undertrucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, vergessen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen, verdrießen, unter den Arm nehmen, unterwerfen, bedrängen; verāgezzen, ferāgezzen*, sw. V.: nhd. vergessen (V.), in Vergessenheit bringen; vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren; vergoufen, sw. V.: nhd. vertrödeln, vergessen (V.); vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.); verhügen, ferhügen*, verhogen, mmd., sw. V.: nhd. vergessen (V.); verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen; versmerzen, fersmerzen*, virsmerzen, firsmerzen*, st. V.: nhd. verschmerzen, aufhören zu schmerzen, vergessen (V.); vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln

vergessen (V.), mnd. ōvergēten (2), ōvergessen, st. V.: nhd. vergessen (V.)

vergessen (V.), mnd. ergetten, ergetzen, sw. V.: nhd. entschädigen, ergötzen, erfreuen, vergessen (V.)

vergessen (V.), mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.); vörh˙ gen* (3), vorh˙ gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden; vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.); vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

Vergessen, idg. *morso-, Sb.: nhd. Geduld, Vergessen

vergessen, got. *uf-ar-maud-jan, sw. V. (1): nhd. vergessen; ? uf-ar-mi-t-ōn 1, sw. V. (2): nhd. vergessen?; uf-ar-mun-n-ōn* 3, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. vergessen

Vergessen, ae. of-er-geat-u, st. F. (ō): nhd. Vergessen; of-er-giet-el-nės-s, of-er-giet-el-nės, of-er-geot-ol-nės-s, of-er-geot-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Vergesslichkeit, Vergessen; of-er-giet-nės-s, of-er-giet-nės, st. F. (jō): nhd. Vergessen

Vergessen, ahd. āgez 6, st. M. (a?, i?), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Vergessen, Vergessenheit; āgezzalī* 3, st. F. (ī): nhd. Vergesslichkeit, Vergessen, Vergessenheit

vergessen, ahd. āgezzōn* 3, sw. V. (2): nhd. vergessen; giāgezzōn* 1, sw. V. (2): nhd. vergessen; irgezzan* (1) 55, st. V. (5): nhd. vergessen, hintansetzen

Vergessen, mhd. āgez, st. F.: nhd. Vergessen, Vergessenheit; āgezzele, st. F.: nhd. Vergesslichkeit, Vergessen; āgezzelunge, st. F.: nhd. Vergessen

Vergessen, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen; underdrücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterdrücken, Vergessen, Unterschlagen, Verschweigen, Verdrießen, Unterwerfen, Bedrängen; vergezzenlicheit, vergezzelicheit, fergezzenlicheit*, st. F.: nhd. Vergessen; vergezzunge, fergezzunge*, st. F.: nhd. »Vergessung«, Vergessen, Vergesslichkeit; verlorenheit*, verlornheit, ferlorenheit*, st. F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlust, Vergessen, Versunkenheit; verlorenisse*, verlornisse, verlornüsse, ferlorenisse*, st. F., st. N.: nhd. Verlust, Vergessen, Versunkenheit, Verderben, Verkommenheit; verruochen (2), st. N.: nhd. Verachten, Vergessen, Verzichten

Vergessen, mnd. vörgēten* (4), vorgēten, N.: nhd. Vergessen, Vergessenheit

vergessen, mnd. vörgētenen***, sw. V.: nhd. vergessen

Vergessen, mnd. vörgētenhēt*, vorgētenhēt, vorgetenheit, vorgettenhēt, vorgettenheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgētenichhēt*, vorgētenichēt, vorgetenicheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgēteninge*, vorgēteninge, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgēterenhēt*, vorgēterenhēt, vorgēterenheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgētinge* (2), vorgētinge, vorgettinge, F.: nhd. Vergessen, Vergessenheit, Vergessensein, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit

-- zum Vergessen geneigt: mnd. vörgēteren*, vorgēteren, vorgētern, vorgetteren, vorgeterne, vorgettern, Adj.: nhd. vergessen (Adj.) habend, vergesslich, mit schlechtem Gedächtnis seiend, zum Vergessen geneigt

vergessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergessend -- Gottes vergessend, mnd. gōdesvorgēteren*, gōdesvorgētern, Adj.: nhd. gottvergessen, Gottes vergessend, gottlos

vergessend, ahd. ungihugtīg* 8, Adj.: nhd. uneingedenk, vergessend, vergessen habend; ungihugtīgo* 1, Adv.: nhd. uneingedenk, vergessend, mit getrübtem Gedächtnis

vergessend, mnd. ungedechtich, mnd.?, Adj.: nhd. uneingedenk, vergessend, nicht gedenkend; vörgētenes*, vorgētens, Adv.: nhd. vergessend, nicht eingedenk, indem man vergisst; vörgētent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vergessend; vörgētentlīk*, vorgetentlik, mnd.?, Adj.: nhd. vergessend; vörgētich*, vorgētich, vorgettich, Adj.: nhd. vergessend, uneingedenk

Vergessender -- Gott Vergessender, mnd. gotvorgētære*, gotvorgēter, gotvorgeter, M.: nhd. Gottvergesser, Gottloser, Ungläubiger, Gott Vergessender

Vergessenheit, got. uf-ar-maud-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Vergessenheit

Vergessenheit, anfrk. af-get-al-i* 1, st. F.: nhd. Vergessenheit

Vergessenheit, ahd. āgez 6, st. M. (a?, i?), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Vergessen, Vergessenheit; āgezzalī* 3, st. F. (ī): nhd. Vergesslichkeit, Vergessen, Vergessenheit

-- in Vergessenheit geraten: ahd. intfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. »entfahren« (V.), entgehen, entfliehen, in Vergessenheit geraten, verlorengehen, entweichen, einer Sache entgehen, weggehen

-- in Vergessenheit versinken: ahd. firtūhhan* 1, firtūchan*, st. V. (2a): nhd. versinken, in Vergessenheit versinken

-- Vergessenheit bringend: ahd. āgezzalīn* 1, Adj.: nhd. »Vergessen bringend«, Vergessenheit bringend, Vergessen bewirkend, vergesslich

Vergessenheit, mhd. āgez, st. F.: nhd. Vergessen, Vergessenheit; āgezzelheit, st. F.: nhd. Vergessenheit; āgezzelicheit*, āgezzelkeit, st. F.: nhd. Vergessenheit, Vergesslichkeit

Vergessenheit, mhd. vergez, vergiz, fergez*, st. M.: nhd. Vergessenheit; vergezzenheit, fergezzenheit*, st. F.: nhd. Vergessenheit, Vergesslichkeit, Unachtsamkeit; vergezzenunge, fergezzenunge*, st. F.: nhd. Vergessenheit, Vergesslichkeit

-- in Vergessenheit bringen: mhd. verāgezzen, ferāgezzen*, sw. V.: nhd. vergessen (V.), in Vergessenheit bringen

-- sich in Vergessenheit verlieren: mhd. vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren

Vergessenheit, mnd. vörget*, vorget, N.: nhd. »Vergess«, Vergessenheit; vörgēten* (4), vorgēten, N.: nhd. Vergessen, Vergessenheit; vörgētenhēt*, vorgētenhēt, vorgetenheit, vorgettenhēt, vorgettenheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgētenichhēt*, vorgētenichēt, vorgetenicheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgēteninge*, vorgēteninge, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgēterenhēt*, vorgēterenhēt, vorgēterenheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgētinge* (2), vorgētinge, vorgettinge, F.: nhd. Vergessen, Vergessenheit, Vergessensein, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörlōrenhēt*, vorlōrenhēt, vorlorenheit, F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlorensein, Verderben, ewige Verdammnis, Vergessenheit, höchster Grad des schauenden Lebens

-- in Vergessenheit bringen: mnd. vörstillen*, vorstillen, sw. V.: nhd. still machen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, in Vergessenheit bringen, beilegen

vergessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergessenmachende, mhd. ergetzærinne*, ergetzerinne, st. F.: nhd. »Ergötzerin«, Entschädigende, Vergessenmachende, Freude

Vergessensein, mnd. vörgētenhēt*, vorgētenhēt, vorgetenheit, vorgettenhēt, vorgettenheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgētenichhēt*, vorgētenichēt, vorgetenicheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgēteninge*, vorgēteninge, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgēterenhēt*, vorgēterenhēt, vorgēterenheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgētinge* (2), vorgētinge, vorgettinge, F.: nhd. Vergessen, Vergessenheit, Vergessensein, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit

vergesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergesserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergessig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergesslich -- vergesslich handeln, mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

vergesslich sein (V.), mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

vergesslich, ae. for-giet-el, for-geot-ol, Adj.: nhd. vergesslich; of-er-giet-el, of-er-geot-ol, Adj.: nhd. vergesslich

vergesslich, afries. ur-jet-sum 1, for-jet-sum*, Adj.: nhd. vergesslich

vergesslich, ahd. abgezzal* 1, Adj.: nhd. vergessen (Adj.), vergesslich; āgezzal 2, Adj.: nhd. vergesslich, uneingedenk; āgezzalīn* 1, Adj.: nhd.

»Vergessen bringend«, Vergessenheit bringend, Vergessen bewirkend, vergesslich

vergesslich, mhd. abegezzic*, abgezzec, Adj.: nhd. vergesslich; āgezzel, Adj.: nhd. vergesslich; āgezzelic, āgezzelec, Adj.: nhd. vergesslich

vergesslich, mhd. vergezlich 4, Adj.: nhd. vergesslich; vergezzelich 4 und häufiger?, Adj.: nhd. vergesslich; vergezzen (2), fergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), vergesslich, entfallen (Adj.), im Stich gelassen, gedankenlos; vergezzenlich, fergezzenlich*, Adj.: nhd. vergesslich; vergezzenlīche***, Adv.: nhd. vergesslich; vergezzic, fergezzic*, vergezzec, fergezzec*, Adj.: nhd. vergesslich

vergesslich, mnd. vörgētel*, vorgētel, vorgettel, Adj.: nhd. vergesslich; vörgētelīk*, vorgētelīk, vorgētlīk, Adj.: nhd. vergesslich; vörgētelīken*, vorgētelīken, Adv.: nhd. vergesslich; vörgēten* (3), vorgēten, vorgetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), ohne Erinnerung seiend, vergesslich, gedankenlos, aus dem Gedächtnis entschwunden; vörgētenich*, vorgetenich, mnd.?, Adj.: nhd. vergessen (Adj.), vergesslich; vörgēteren*, vorgēteren, vorgētern, vorgetteren, vorgeterne, vorgettern, Adj.: nhd. vergessen (Adj.) habend, vergesslich, mit schlechtem Gedächtnis seiend, zum Vergessen geneigt

Vergesslichkeit, ae. ǣ-myn-de, ǣ-mind-e, st. N. (ja): nhd. Vergesslichkeit; for-giet-el-nės-s, for-giet-el-nės, for-geot-ol-nės-s, for-geot-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Vergesslichkeit; of-er-giet-el-nės-s, of-er-giet-el-nės, of-er-geot-ol-nės-s, of-er-geot-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Vergesslichkeit, Vergessen

Vergesslichkeit, ahd. āgezzalī* 3, st. F. (ī): nhd. Vergesslichkeit, Vergessen, Vergessenheit; ungihugt* 3, st. F. (i): nhd. Teilnahmslosigkeit, Vergesslichkeit

Vergesslichkeit, mhd. āgezzele, st. F.: nhd. Vergesslichkeit, Vergessen; āgezzelicheit*, āgezzelkeit, st. F.: nhd. Vergessenheit, Vergesslichkeit

Vergesslichkeit, mhd. vergezzenheit, fergezzenheit*, st. F.: nhd. Vergessenheit, Vergesslichkeit, Unachtsamkeit; vergezzenunge, fergezzenunge*, st. F.: nhd. Vergessenheit, Vergesslichkeit; vergezzenüsse 1, vergezzennüsse*, st. F.: nhd. Vergesslichkeit; vergezzicheit 1, st. F.: nhd. Vergesslichkeit; vergezzunge, fergezzunge*, st. F.: nhd. »Vergessung«, Vergessen, Vergesslichkeit

Vergesslichkeit, mnd. vörgētenhēt*, vorgētenhēt, vorgetenheit, vorgettenhēt, vorgettenheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgētenichhēt*, vorgētenichēt, vorgetenicheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgēteninge*, vorgēteninge, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgēterenhēt*, vorgēterenhēt, vorgēterenheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgētinge* (2), vorgētinge, vorgettinge, F.: nhd. Vergessen, Vergessenheit, Vergessensein, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit

Vergessung, mhd. vergezzunge, fergezzunge*, st. F.: nhd. »Vergessung«, Vergessen, Vergesslichkeit

vergessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergestalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergeszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergeszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergeszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergeszlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergesznig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergesznisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergeszstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergeuden, got. dis-tah-jan* 5, sw. V. (1): nhd. zerstreuen, vergeuden, verschwenden; fra-wi-s-an* 1, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)), m. Dat., (perfektiv): nhd. verbrauchen, vergeuden, verschwenden

vergeuden, an. glut-r-a, sw. V.: nhd. vergeuden; sukk-a, sw. V.: nhd. lärmen, vergeuden

vergeuden, ae. ā-gíet-an, ā-gēt-an, sw. V. (1): nhd. vergeuden, zerstören; es-s-ian, sw. V.: nhd. vergeuden; ge-mier-r-an, sw. V. (1): nhd. stören, verwirren, verwüsten, vergeuden, hindern, irren; mier-r-an, mer-r-an, sw. V. (1): nhd. stören, verwirren, verwüsten, vergeuden, hindern, irren

vergeuden, ahd. firgiozan* 5, st. V. (2b): nhd. vergießen, fortschwemmen, wegspülen, vergeuden; firwesen* 1, sw. V. (1b): nhd. vergeuden, veruntreuen; giniowihten* 1, sw. V. (1a): nhd. vergeuden, verschwenden, vernichten, zunichte machen, ausleeren; spilden* 8, sw. V. (1a): nhd. verschwenden, vergeuden, verderben

vergeuden, mhd. swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren

vergeuden, mhd. umbebringen, umbe bringen, an. V.: nhd. umherführen, abwenden, verwehren, verderben lassen, vergeuden, ums Leben bringen; ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; vergiuden, fergiuden*, sw. V.: nhd. vergeuden; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); verquetschen, verquetzen, ferquetschen*, ferquetzen*, sw. V.: nhd. »verquetschen«, zerquetschen, verderben, zerstören, vergeuden; verreizen, ferreizen*, sw. V.: nhd. »verreizen«, anreizen, verführen, verführen zu, vertun, vergeuden; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

-- sich vergeuden: mhd. verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken

-- Zeit vergeuden: mhd. zītverlieren***, V.: nhd. »Zeit verlieren«, Zeit vergeuden

vergeuden, mnd. goiden***, V.: nhd. »geuden«, vergeuden; g˙ deren***, sw. V.: nhd. vergeuden

vergeuden, mnd. schitteren***, sw. V.: nhd. vergeuden, verschwenden; spellen*** (2), sw. V.: nhd. vergeuden, verstreuen

vergeuden, mnd. vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörgoiden*, vorgoiden, mnd.?, V.: nhd. vergeuden, verschwenden; vörg˙ deren*, vorg˙ deren, sw. V.: nhd. vergeuden, verjubeln; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörmōrden*, vormōrden, V.: nhd. ermorden, umbringen, töten, verbringen, vergeuden; vörplenteren*, vorplenteren, sw. V.: nhd. verschwenden, vergeuden; vörpulteren*, vorpulteren, vorpultern, sw. V.: nhd. vergeuden, verschleudern; vörquēteren*, vorquēteren, vorqueteren, sw. V.: nhd. unnütz hinbringen, vergeuden, Zeit verschwatzen, verderben?; vörquisten*, vorquisten, sw. V.: nhd. vergeuden, verschwenden; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vörspēlen*, vorspēlen, verspelen, sw. V.: nhd. verspielen, durch Spiel leichtsinnig verlieren, vergeuden; vörspellen* (2), vorspellen, sw. V.: nhd. verstreuen, vergeuden, schädigen, verderben, zu Grunde richten; vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.); vörtūschen*, vortūschen, sw. V.: nhd. vertauschen, vergeuden, verspielen, durch Spiel vergeuden, im Tauschgeschäft weggeben;

vörunrāden*, vorunrāden, vorwunrāden, sw. V.: nhd. unnütz ausgeben, vergeuden, verschleudern, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit schädigen

-- durch Spiel vergeuden: mnd. vörtūschen*, vortūschen, sw. V.: nhd. vertauschen, vergeuden, verspielen, durch Spiel vergeuden, im Tauschgeschäft weggeben

-- Geld vergeuden: mnd. vörschitteren*, vorschitteren, sw. V.: nhd. Geld vergeuden, Geld verschwenden

vergeuden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergeuden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergeudend -- Zeit vergeudend, mhd. zītverlierende, zītferlierende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Zeit verlierend«, Zeit vergeudend, die Zeit unnütz vertuend

vergeudend, ahd. spildlīhho* 3, spildlīcho*, Adv.: nhd. verschwenderisch, vergeudend

Vergeuder, afries. ur-bri-ng-er 1, st. M. (ja): nhd. Verbringer, Durchbringer, Vergeuder

Vergeuder, mnd. spildære*, spilder, M.: nhd. Verschwender, Vergeuder; spildenære*, spildener, M.: nhd. Verschwender, Vergeuder

vergeuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergeuderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergeuderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergeudisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vergeudung, got. fra-qis-t-ein-s* 1, st. F. (i), Konjektur für ...teins: nhd. Verderb, Vergeudung, Verschwendung

Vergeudung, an. sukk, st. N. (a): nhd. Lärm, Vergeudung

Vergeudung, ae. mier-r-ing, st. F. (ō): nhd. Hinderung, Vergeudung

Vergeudung, ahd. spildī 7, st. F. (ī): nhd. Verschwendung, Verausgabung, Vergeudung, Ausweglosigkeit

Vergeudung, mhd. giudunge, st. F.: nhd. Vergeudung, Verschwendung

Vergeudung, mhd. stœrunge, st. F.: nhd. Störung, Zerstörung, Vertreibung, Absetzung, Vernichtung, Vergeudung

Vergeudung, mnd. spildichhēt*, spildichēt, spildicheit, F.: nhd. Verschwendung, Vergeudung, übermäßige Freigiebigkeit; spildinge, spilinge, spillinge, F.: nhd. Verbrauch, Verschwendung, Verlust, Unkosten, Aufwand, Schaden (M.) bei Verarbeitung von Material, Aufopferung, Vergeudung, Schädigung, Ruinierung

Vergeudung, mnd. vörspilderichhēt*, vorspilderichēt, vorspildericheit, F.: nhd. Verschwendung, Vergeudung, leichtsinnige Freigiebigkeit; vörspilderinge*, vorspilderinge, F.: nhd. Verschwendung, Vergeudung; vörspildinge*, vorspildinge, vorspillinge, F.: nhd. Verschwendung, Vergeudung

vergeudung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergewalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergewaltigen, got. an-a-mah-t-jan* 8, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. vergewaltigen, rauben, kränken, quälen, erpressen, misshandeln, beleidigen, schmähen, Gewalt antun, Unrecht antun; ga-wald-an* 1, red. V. (3), m. Dat., (perfektiv, PBB 15,91): nhd. sich der Herrschaft bemächtigen, vergewaltigen

vergewaltigen, afries. bi-nê-d-a 1, sw. V. (1): nhd. nötigen, notzüchtigen, vergewaltigen; for-kre-f-t-a* 1, sw. V. (1): nhd. schwächen, notzüchtigen, vergewaltigen; nê-d-a 16, sw. V. (1): nhd. nötigen, notzüchtigen, vergewaltigen; nê-d-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. nötigen, notzüchtigen, vergewaltigen; nê-d-mun-d-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. notzüchtigen, vergewaltigen; wel-d-ig-ia 4, wel-d-eg-ia, wel-d-ia, wil-d-ia, sw. V. (2): nhd. nötigen, zwingen, bestimmen, notzüchtigen, vergewaltigen, schänden, Sodomie betreiben, zusprechen

vergewaltigen, ahd. bihuorōn* 5, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, vergewaltigen; biliggen* 9, st. V. (5): nhd. »beliegen«, beschlafen, vergewaltigen, notzüchtigen; biliggezzen* 1, biliggizzen*, sw. V. (1a): nhd. »bewältigen«, vergewaltigen, unterdrücken, notzüchtigen; biwemmen* 3, sw. V. (1a): nhd. beflecken, entehren, schänden, vergewaltigen, besudeln; firsmīzan* 1, st. V. (1a): nhd. vergewaltigen, schänden, entehren; ginōtagōn* 1, sw. V. (2): nhd. zwingen, nötigen, vergewaltigen; ginōtzogōn* 1, sw. V. (2): nhd. zwingen, vergewaltigen, entjungfern; nōtzogōn* 2, sw. V. (2): nhd. vergewaltigen, entjungfern

vergewaltigen, mhd. behuoren, sw. V.: nhd. »behuren«, außerehelich beschlafen (V.), verführen, vergewaltigen; benōtzogen, sw. V.: nhd. notzüchtigen, vergewaltigen

vergewaltigen, mhd. gebrūten, sw. V.: nhd. vergewaltigen; genōtzogen, sw. V.: nhd. vergewaltigen

vergewaltigen, mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen; nōtnemen, st. V.: nhd. gewalttätig behandeln, vergewaltigen, notzüchtigen; nōtzerren, sw. V.: nhd. notzüchtigen, vergewaltigen; nōtzogen (1), sw. V.: nhd. notzüchtigen, gewalttätig behandeln, vergewaltigen, schänden, unterdrücken; nōtzühten, sw. V.: nhd. »notzüchten«, notzüchtigen, vergewaltigen; nōtzühtigen, sw. V.: nhd. notzüchtigen, vergewaltigen

vergewaltigen, mhd. überdrücken, überdrucken, übertrucken, übertruken, sw. V.: nhd. überwältigen, überstehen, unterdrücken, vergewaltigen

vergewaltigen, mnd. ben· digen, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zur Notwehr zwingen, vergewaltigen, notzüchtigen, gebrauchen, benötigen; beunrechtvērdigen*, beunrechtferdigen, sw. V.: nhd. jemanden Unrecht antun, vergewaltigen, kränken, unterdrücken; beweldigen, bewōldigen, sw. V.: nhd. bewältigen, überwältigen, Gewalt antun, vergewaltigen; entwēldigen, entwōldigen, untweldegen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, vergewaltigen, aus dem Besitz setzen, berauben, gewaltsam abdringen

vergewaltigen, mnd. gewāldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Verfügungsrecht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen; geweldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen; juncvrouwenschenden*** (1), sw. V.: nhd. vergewaltigen, Vergewaltigung begehen; juncvrouwenswēken*** (1), sw. V.: nhd. vergewaltigen; juncvrouwschenden***, sw. V.: nhd. vergewaltigen

vergewaltigen, mnd. n· digen, n· degen, nodigen, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen, einladen (V.) (2), notzüchtigen, vergewaltigen; nōtmunden, V.: nhd. vergewaltigen, notzüchtigen; nōtt· gen (1), nōttōgen, nōttagen, sw. V.: nhd. mit Gewalt zwingen, notzüchtigen, vergewaltigen; nōtwīven, sw. V.: nhd. vergewaltigen; · verwelden, · verwolden, ōverwelden, averwelden, sw. V.: nhd. überwältigen, vergewaltigen, Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, die Oberhand erlangen

vergewaltigen, mnd. schantvlecken, schantvlacken, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen, Lästerreden führen, Schmähreden führen, in Schande bringen, Ehre besudeln, vergewaltigen

vergewaltigen, mnd. vörkrachten*, vorkrachten, sw. V.: nhd. vergewaltigen, überwältigen, entkräften, schwächen, schänden; vörkreftigen*, vorkreftigen, vorkrechtigen, sw. V.: nhd. vergewaltigen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, bezwingen; vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen; vörweldigen*, vorweldigen, vorwāldigen, vorwōldigen, sw. V.: nhd. vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen

vergewaltigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vergewaltiger, ae. nȳ-d-nim-a, nē-d-nim-a, sw. M. (n): nhd. »Gewaltnehmer«, Vergewaltiger

Vergewaltiger, mhd. betteroubære, st. M.: nhd. »Betträuber«, Frauenräuber, Vergewaltiger

Vergewaltiger, mhd. gewaltesære, gewaltscher, st. M.: nhd. Gewaltiger, Gewalttäter, Gewalthaber, Machtausüber, Verteidiger, Engelchor, Vergewaltiger

Vergewaltiger, mhd. nōtnemære, st. M.: nhd. »Notnehmer«, Notzüchtiger, Vergewaltiger, Räuber; nōtzogære*, nōtzoger, st. M.: nhd. »Notzoger«, Notzüchtiger, Vergewaltiger

Vergewaltiger, mnd. gewāldære*, gewālder, M.: nhd. Vergewaltiger; geweldære*, geweldēr, geweldēre, M.: nhd. Vergewaltiger; juncvrouwschendære*, juncvrūwschender, juncvrouwschender, junckfrowschender, jungfrouschender, M.: nhd. Mädchenschänder, Vergewaltiger

Vergewaltiger, mnd. nōtt· gære*, nōtt· ger, noett· ger, M.: nhd. Notzüchtiger, Vergewaltiger

Vergewaltiger, mnd. vörkrachtære*, vorkrachter, M.: nhd. Vergewaltiger; vrouwenkraftære*, vrouwenkrachter, vrowenkrachter, M.: nhd. Frauenschänder, Notzüchter, Vergewaltiger; vrouwenschendære*, vrouwenschender, vrowenschender, M.: nhd. Lästerer der Frauen, Verhöhner der Frauen, Notzüchter, Vergewaltiger

vergewaltiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vergewaltigte, afries. nê-d-wīf 1, st. N. (a): nhd. »Notweib«, Genotzüchtigte, Vergewaltigte

Vergewaltigung -- Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, mnd. tiodūte*, tiodute, tēdūte, tojodute, mnd.?, Interj.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

Vergewaltigung, ahd. nōtnumft 15, st. F. (i): nhd. Raub, Gewalt, Vergewaltigung, Gewalttat, Zwang

Vergewaltigung, mhd. behuorunge, st. F.: nhd. Vergewaltigung

Vergewaltigung, mhd. gewalticheit*, gewaltecheit, gewaltekeit, st. F.: nhd. Vergewaltigung, Macht

Vergewaltigung, mhd. nōtnumft, nōtnunft, nōtnuft, nōtnust, st. F.: nhd. »Notnunft«, gewaltsamer Raub, Frauenraub, gewaltsamer Frauenraub, Notzucht, Vergewaltigung; nōttucht 4, mhd.?, st. F.: nhd. Notzucht, Vergewaltigung; nōtziehunge, st. F.: nhd. »Notziehung«, Notzucht, Vergewaltigung; nōtzoc, st. M.: nhd. »Notzog«, Notzucht, gewalttätige Behandlung, Gewaltttat, Vergewaltigung; nōtzogen (2) 1, st. N.: nhd. Vergewaltigung; nōtzüge, st. F.: nhd. Notzucht, Vergewaltigung

Vergewaltigung, mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

Vergewaltigung, mnd. entwēldinge, entweldunge, F.: nhd. Entwältigung, Vergewaltigung, gewaltsame Verdrängung aus dem Besitz

-- Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung: mnd. dētūte***, Excl.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

Vergewaltigung, mnd. juncvrouwenschenden (2), juncvrūwenschenden, N.: nhd. Vergewaltigung, Notzucht; juncvrouwenswēken*, juncvrouwenswēkent, N.: nhd. Notzucht, Vergewaltigung; juncvrouwschende, juncrūwschende, jungfrauschende, F.: nhd. Vergewaltigung, Notzucht

-- Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung: mnd. jōdūden* (2), jōdūdent, N.: nhd., Notschrei, Hilfeschrei, Gerüft, Gerüchte, Gerüfte, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung

-- Vergewaltigung begehen: mnd. juncvrouwenschenden*** (1), sw. V.: nhd. vergewaltigen, Vergewaltigung begehen

Vergewaltigung, mnd. nōttoch, nōttuch, notoch, F.: nhd. Notzucht, Vergewaltigung; nōtt· gen (2), nōtt· gent, N.: nhd. Notzucht, Vergewaltigung; nōtt· ginge, nōttaginge, F.: nhd. Notzüchtigung, Notzucht, Vergewaltigung; nōttucht, notucht, F.: nhd. Notzucht, Vergewaltigung; · verwalt, ōverwalt, o̊werwalt, · verwolt, averwalt, auverwalt, F.: nhd. Gewalttat, Übergewalt, tätlicher Angriff, Vergewaltigung, Selbstüberwindung (Bedeutung örtlich beschränkt); · verwelde, ōverwelde, F.: nhd. Übergewalt, Gewalttat, tätlicher Angriff, Vergewaltigung

Vergewaltigung, mnd. underdrückinge*, underdruckinge, mnd.?, F.: nhd. Unterdrückung, Vergewaltigung; vörweldiginge*, vorweldiginge, F.: nhd. gewalttätiger Übergriff, Gewalttat, Vergewaltigung; vörweldinge*, vorweldinge, vorwāldinge, F.: nhd. gewalttätiger Übergriff, Gewalttat, Vergewaltigung, Überwältigung, Notzucht

vergewaltigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergewaltsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergewerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergewerkschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergewissen, mhd. vergewissen, fergewissen*, sw. V.: nhd. »vergewissen«, Sicherheit für etwas geben, Kaution leisten, mit Gewissheit kundtun

vergewissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergewissern -- sich vergewissern, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

vergewissern, mhd. verwissen, verwisen*, ferwissen*, sw. V.: nhd. »verwissen«, vergewissern, durch Pfand sichern, zusichern, versichern

vergewissern, mnd. vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren; vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben; vörwisseren*, vorwisseren, sw. V.: nhd. sichern, sicher machen, gewiss machen, zusichern, sicherstellen, vergewissern, versichern
-- nicht vergewissern: mnd. unvörwissen***, sw. V.: nhd. nicht wissen?, nicht vergewissern
-- sich vergewissern: mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

vergewissern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vergewisserung, ahd. giwissunga* 1, st. F. (ō): nhd. Vergewisserung, Gewissmachen

Vergewisserung, mnd. vörwissenhēt***, F.: nhd. Wissen, Vergewisserung

vergewisserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergewissheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergewissigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergewissigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergewissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergewölben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergibt -- Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut

Vergicht, mhd. vergiht (1), vergihte, virgiht, fergiht*, st. F.: nhd. »Vergicht«, Ausspruch, Aussage, Bekenntnis, Bestätigung

vergicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergichten, ahd. firgihten* 1, sw. V. (1a): nhd. »vergichten«, vom Schlaganfall getroffen werden

vergienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergießen -- Blut vergießen, mhd. bluotvergiezen* (1)**, st. V.: nhd. »Blut vergießen«

vergießen -- Blut vergießen, mnd. blōtgēten***, sw. V.: nhd. Blut vergießen; blōtvörgēten*** (1), st. V.: nhd. Blut vergießen

vergießen -- Blut vergießen, mnd. vörbl· den*, vorbl· den, vorbloden, sw. V.: nhd. verbluten, ausbluten, Blut vergießen; vörstörten*, vorstörten, vorstorten, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, in Verwirrung bringen, in Versuchung bringen, Blut hinstürzen lassen, Blut vergießen

vergießen -- Tränen vergießen, mnd. sīpen, sypen, sw. V.: nhd. tröpfeln, triefen, sickern, quellen, nässen, tränen, Tränen vergießen, heulen

vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

Vergießen (N.), mhd. vergiezunge, fergiezunge*, st. F.: nhd. Vergießen (N.)

vergießen, germ. *uzgeutan, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen; *wakwjan, germ.?, sw. V.: nhd. vergießen

vergießen, ae. for-þ-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, vergießen; géo-t-an, st. V. (2): nhd. gießen, fließen, vergießen; ge-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; ge-spil-l-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, verstümmeln, töten, verwüsten, vergießen

Vergießen, ae. gy-t-e, st. M. (i): nhd. Guss, Flut, Vergießung, Vergießen

vergießen, ae. scéa-d-an, scā-d-an, *scie-cg-an?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; spil-l-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, verstümmeln, verderben, töten, verwüsten, vergießen

vergießen, afries. ūt-ster-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. vergießen

Vergießen, afries. ūt-ster-t-inge 3, ūt-stir-t-inge, st. F. (ō): nhd. Guss, Vergießen

Vergießen, afries. ster-t-inge 1 und häufiger?, stir-t-inge, st. F. (ō): nhd. Sturz, Vergießen

vergießen, as. gio-t-an 2, st. V. (2b): nhd. gießen, vergießen; ni-th-ar-gio-t-an* 1, st. V. (2b): nhd. »niedergießen«, vergießen

vergießen, ahd. firgiozan* 5, st. V. (2b): nhd. vergießen, fortschwemmen, wegspülen, vergeuden; giozan* 49, st. V. (2b): nhd. gießen, schütten, vermischen, schmelzen, einschmelzen, fließen, sich ergießen, ausgießen, vergießen; guzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. »gießen«, beim Opfern ausgießen, als Trankopfer ausgießen, vergießen; irgiozan* 24, st. V. (2b): nhd. sich ergießen, fließen, fluten, anschwellen, überlaufen, vergießen, ausgießen, überschwemmen, fortschwemmen; spreiten* 23, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausstreuen, ausspannen, ausdehnen, sich verlieren, öffnen, vergießen; ūzgiozan* 7, st. V. (2b): nhd. ausgießen, vergießen, ausschütten, verschütten; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören
-- Tränen vergießen: ahd. trahanen* 1, sw. V. (1a): nhd. tränen, weinen, Tränen vergießen

Vergießen, mhd. besprengunge, st. F.: nhd. »Besprengung«, Vergießen

vergießen, mhd. ūzgiezen, ūz giezen, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, ausströmen, ausströmen in, überfließen, sich ergießen, verströmen, verbreiten; vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in

vergießen, mhd. ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen
-- Blut vergießen: mhd. bluotgiezen*** (1), st. V.: nhd. Blut vergießen; bluotstürzen***, sw. V.: nhd. Blut vergießen

vergießen, mhd. gegiezen, st. V.: nhd. zusammengießen, vergießen, gießen, sich ergießen auf; gerēren, sw. V.: nhd. gießen, vergießen; giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden; gützen, sw. V.: nhd. vergießen, speien, sich erbrechen

vergießen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen

vergießen, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.); trōren (1), sw. V.: nhd. triefen, tröpfeln, beträufeln, übergießen, vergießen
-- Schweiß vergießen: mhd. sweizen (1), sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), braten, schmoren, Schweiß vergießen, schwitzen

Vergießen, mhd. vergiezen* (2)**, fergiezen*, st. N.: nhd. Vergießen

vergießen, mhd. verrēren, ferrēren*, sw. V.: nhd. dahin fallen lassen, verstreuen, verschütten, vergießen, austeilen, verlieren, verrinnen, verderben; verschüten, ferschüten*, verschuten, ferschuten*, sw. V.: nhd. verschütten, verdämmen, vergießen, verbreiten; verwallen (1), ferwallen*, red. V., st. V.: nhd. »auswallen«, vergießen, aufhören zu wogen, aufhören zu wallen; verwallen (2), ferwallen*, sw. V.: nhd. »verwallen«, vergießen, sich wandernd verirren
-- Tränen vergießen: mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; zeheren, sw. V.: nhd. Tränen vergießen, weinen, triefen

-- umstürzend vergießen: mhd. verstürzen, versturzen, virsturzen, ferstürzen*, sw. V.: nhd. stürzend umwenden, umstürzen, verkehren, fortschaffen, verderben, vernichten, zerstören, umstürzend ausgießen, umstürzend vergießen

vergießen, mnd. ūtgēten, mnd.?, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, sich ergießen, herausfließen; ūtstörten*, ūtstorten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstürzen«, vergießen

vergießen, mnd. gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben

Vergießen, mnd. störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

vergießen, mnd. vörgēten* (1), vorgēten, vorgeiten, st. V.: nhd. »vergießen«, ausgießen, wegießen, wegschütten, verschütten, Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten

Vergießen, mnd. vörgētinge* (1), vorgētinge, vorgêtinge, F.: nhd. Vergießung, Vergießen

vergießend, mhd. giezic*, giezec, Adj.: nhd. »gießig«, vergießend

Vergießer, mhd. vergiezære***, fergiezære***, st. M.: nhd. Vergießer

Vergießung, ae. ge-go-t, st. N. (a): nhd. Vergießung; gy-t-e, st. M. (i): nhd. Guss, Flut, Vergießung, Vergießen

Vergießung, afries. ūt-ge-t-e 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. »Ausguss«, Vergießung

Vergießung, ahd. ūzgoz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ausguss, Ausgießung, Vergießung; ūzguz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ausguss, Ausgießung, Vergießung

Vergießung, mhd. giezen (2), st. N.: nhd. »Gießen« (N.), Vergießung

Vergießung, mnd. ūtstörtinge*, ūtstortinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausstürzung«, Vergießung; vörgētinge* (1), vorgētinge, vorgêtinge, F.: nhd. Vergießung, Vergießen; vörstörtinge*, vorstörtinge, vorstortinge, vorstürtinge, F.: nhd. Umsturz, Umstürzung, Verwirrung, Vernichtung, Vergießung

-- Vergießung von Tränen bzw. Blut: mnd. ūtgētinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausgießung«, Vergießung von Tränen bzw. Blut

vergieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergift, mhd. vergift (1), virgift, vorgift, fergift*, st. F., st. N., M.: nhd. »Vergift«, Vergiftung, Gift; vergifte, st. F.: nhd. »Vergift«, Vergiftung

vergift, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergiften, an. eit-r-a, sw. V.: nhd. vergiften

vergiften, ae. ǣt-r-ian, ǣt-r-an, sw. V.: nhd. vergiften; be-wǣl-an, sw. V.: nhd. vergiften, beflecken

vergiften, afries. *ur-jef-t-a, *for-jef-t-a, sw. V. (1): nhd. vergiften; ur-jev-a 3, for-jev-a*, st. V. (5): nhd. vergeben (V.), verzeihen, vergiften

Vergiften, ahd. firgift* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Vergiftung, Vergiften, Giftmischerei

vergiften, ahd. gilubbōn* 1, sw. V. (2): nhd. vergiften, mit Gift beschmieren, mit Gift bestreichen; lubben* 5, sw. V. (1a): nhd. vergiften; lubbōn* 18, sw. V. (2): nhd. beschmieren, vergiften, in Gift eintauchen, mit Gift bestreichen, heilen (V.) (1)?

-- jemanden vergiften: ahd. firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften

vergiften, mhd. eiteren*, eitern, sw. V.: nhd. »eitern«, vergiften; ergiften, sw. V.: nhd. vergiften

vergiften, mhd. giften, sw. V.: nhd. geben, schenken, vergiften

vergiften, mhd. giftigen***, sw. V.: nhd. »vergiften«

vergiften, mhd. lüppen, luppen, sw. V.: nhd. »lüppen«, mit Gift bestreichen, vergiften, heilen (V.) (1), vertreiben, verfälschen

vergiften, mhd. venīnen, fenīnen*, sw. V.: nhd. vergiften; vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; vergiften, fergiften*, sw. V.: nhd. schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, vergiften mit, verpesten, vernichten; vergiftigen, sw. V.: nhd. »vergiftigen«, schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, verpesten; verlüppen, ferlüppen*, sw. V.: nhd. »verlüppen«, mit Gift bestreichen, vergiften, verzaubern; vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken

-- durch einen Trank vergiften: mhd. vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken

-- vergiften mit: mhd. vergiften, fergiften*, sw. V.: nhd. schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, vergiften mit, verpesten, vernichten

vergiften, mnd. lübben (1), sw. V.: nhd. vergiften

vergiften, mnd. venīnen, veninen, sw. V.: nhd. vergiften, giftig machen, giftig sein (V.); vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörlübben*, vorlübben, vorlubben, sw. V.: nhd. vergiften

-- durch Speise vergiften: mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

-- geistig vergiften: mnd. vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen

vergiften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergiftend -- vergiftend Wirkender, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

vergiftend, mhd. vergiftlich, Adj.: nhd. vergiftet, giftig, vergiftend

Vergifter, mhd. vergebære*, vergeber, fergebære*, st. M.: nhd. »Vergeber«, Verzeiher, Vergifter

Vergifter, mnd. vörgēvære*, vorgēver, M.: nhd. »Vergifter«, Giftmörder

vergifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergifterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergiftet, ae. ǣt-r-ig, Adj.: nhd. vergiftet, giftig

vergiftet, ahd. eitarhaft* 2, eittarhaft*, Adj.: nhd. giftig, vergiftet, eitrig, verwesend; gilubbi* 14, Adj.: nhd. giftig, vergiftet, mit Gift bestrichen

vergiftet, mhd. eiterbīzic, eiterbīzec, Adj.: nhd. »eiterbeißig«, mit giftigem Biss verletzt, vergiftet

vergiftet, mhd. gelüppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergiftet, verfälscht

vergiftet, mhd. lüppic*, lüppec, Adj.: nhd. giftig, vergiftet

vergiftet, mhd. ungerwe, Adj.: nhd. schlecht zubereitet, vergiftet; vergiftic, vergiftec, Adj.: nhd. »vergiftig«, giftig, vergiftet, schädlich; vergiftiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergiftet; vergiftlich, Adj.: nhd. vergiftet, giftig, vergiftend

vergiftet, mnd. vörlobet*, vorlobt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergiftet

vergifteter -- vergifteter Pfeil, mnd. lübbepīl, lubbepīl, M.: nhd. vergifteter Pfeil

vergiftetes -- vergiftetes Geschoss, mnd. lübbeschot, N.: nhd. vergiftetes Geschoss, Zauberkraut

vergiftig, mhd. vergiftic, vergiftec, Adj.: nhd. »vergiftig«, giftig, vergiftet, schädlich

vergiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergiftigen, mhd. vergiftigen, sw. V.: nhd. »vergiftigen«, schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, verpesten

vergiftigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vergiftigkeit, mhd. vergifticheit*, vergiftekeit, vergiftikeit, st. F.: nhd. »Vergiftigkeit«, Gift, Vergiftung

vergiftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergiftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergiftung, ahd. firgift* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Vergiftung, Vergiften, Giftmischerei

Vergiftung, mhd. lüppe, luppe, st. N., F.: nhd. »Lüppe«, Salbe, zusammenziehender Pflanzensaft, Arznei, Zauberei, Zauber, Giftmischerei, Vergiftung

Vergiftung, mhd. vergebunge, fergebunge*, st. F.: nhd. »Vergebunge«, Verzeihung, Vergiftung; vergift (1), virgift, vorgift, fergift*, st. F., st. N., M.: nhd. »Vergift«, Vergiftung, Gift; vergifte, st. F.: nhd. »Vergift«, Vergiftung; vergifticheit*, vergiftekeit, vergiftikeit, st. F.: nhd. »Vergiftigkeit«, Gift, Vergiftung; vergiftnisse, vergifnisse, vergiffenisse, st. F., st. N.: nhd. Gift, Vergiftung; vergipnisse, fergipnisse*, st. F.: nhd. Gift, Vergiftung

Vergiftung, mnd. vörgēven* (2), vorgēvent, N.: nhd. Vergiftung, Giftmord; vörgēvenisse*, vorgēvenisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgēvinge*, vorgēvinge, vorgefunge, F.: nhd. Vergebung, Verzeihung, Sündenvergebung, Vergabung, Verlehnung, Vergiftung; vörgifnisse*, vorgifnisse, vorgifnis, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre; vörgiftichhēt*, vorgiftichēt, vorgifticheit, F.: nhd. Gift, Vergiftung, Falschheit, Tücke Bosheit, Zauberei; vörgiftinge*, vorgiftinge, F.: nhd. Vergiftung, Giftmord; vörgiftnisse*, vorgiftnisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank

vergiftung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergiftungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergiftungsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergiftungsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergilben, ae. geol-w-ian, sw. V.: nhd. gelb werden, vergilben

vergilben, mhd. vergilwen, fergilwen*, sw. V.: nhd. »vergilben«, ganz gelb machen, ganz gelb werden

vergilben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergilbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verginen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vergissmeinnicht, mhd. vergizmīnniht, fergizmīniht*, V. (Imperat. 2. Pers. Sg.): nhd. Vergissmeinnicht

Vergissmeinnicht, mnd. m· sekenōre, N.: nhd. Mausohr, Vergissmeinnicht, ein Heilmittel

vergisst -- der Gottes vergisst, mnd. gōdesvorgētære*, gōdesvorgēter, M.: nhd. Gottesvergesser, Gottloser, Ungläubiger, der Gottes vergisst

vergisst -- indem man vergisst, mnd. vörgētenes*, vorgētens, Adv.: nhd. vergessend, nicht eingedenk, indem man vergisst

vergiszmeinnicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW vergiszmeinnichtauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergiszmeinnichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergiszmeinnichtsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergittern -- mit Eisenwerk vergittern, mnd. beslingen, beschlengen, sw. V.: nhd. rings umgeben (V.), mit Draht bewinden, mit Eisenwerk vergittern

vergittern, mhd. vergiteren*, vergitern, vergittern, fergiteren*, sw. V.: nhd. »vergittern«, mit einem Gitter versehen (V.), überziehen mit

vergittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vergitterung -- Vergitterung vor Fenstern oder Türen, mnd. gādere, gāder, gadder, gaddere, F.: nhd. Gatter, Gitter, Verschluss aus Holz oder Eisen, Schutzgitter, Vergitterung vor Fenstern oder Türen, Schranke, Umfassung

Vergitterung, mhd. geschrenke, st. N.: nhd. Vergitterung

verglaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglasen, mhd. verglasen, ferglasen*, sw. V.: nhd. verglasen, mit Glasur überziehen, verschließen

verglasen, mnd. beglāsen, sw. V.: nhd. verglasen, mit Glas versehen (V.), mit Fenstern versehen (V.)

verglasen, mnd. glāsen* (2)**, sw. V.: nhd. glasen, verglasen, glasieren

verglasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verglasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergläsern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglasieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglastern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verglasung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergleich -- einen Vergleich schließen, mhd. geebenen, sw. V.: nhd. »ebnen«, vergleichen, sich vergleichen, einen Vergleich schließen, sich einigen; gehulden, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, sich einigen, einen Vergleich schließen; gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

Vergleich -- gütlicher Vergleich, mhd. güeticheit, güetecheit, güetekeit, güetickeit, gütikeit, st. F.: nhd. »Gütigkeit«, Güte, Gnade, gütlicher Vergleich

Vergleich -- heimlicher außergerichtlicher Vergleich, mhd. hālsuone 11 und häufiger?, st. F.: nhd. heimliche Versöhnung, heimlicher Vergleich, heimlicher außergerichtlicher Vergleich

Vergleich -- heimlicher Vergleich, mhd. hālsuone 11 und häufiger?, st. F.: nhd. heimliche Versöhnung, heimlicher Vergleich, heimlicher außergerichtlicher Vergleich

Vergleich -- im Vergleich mit, mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

Vergleich (), afries. ? ew-itha 1, *ewen-tha?, sw. M. (n): nhd. Vergleich (?)

Vergleich, got. contropatio 11, lat.-F.: nhd. Vergleich

Vergleich, an. sæt-t, st. F. (i): nhd. Vertrag, Vergleich, Friede

Vergleich, ae. ge-þing-þ, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Übereinkommen, Vergleich, Beilegung; *þing-þ, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Übereinkommen, Vergleich, Beilegung; wi-þ-me-t-e-nės-s, wi-þ-me-t-e-nės, wi-þ-me-t-e-nys-s, wi-þ-me-t-e-nys, st. F. (jō): nhd. Vergleich
-- im Vergleich zu: ae. þa-n, þo-n, Adv.: nhd. dann, nun, von da, insofern, als (Adv.), im Vergleich zu

Vergleich, afries. ā-skê-d-ene 2, F.: nhd. Teilung, Vergleich; bar-e (2) 23, F.: nhd. Klage vor Gericht, Sühne, Vergleich; bar-inge* 1, st. F. (ō): nhd. »Offenbarung«, Klage, Sühne, Vergleich; sōn-e 23, st. F. (ō): nhd. Sühne, Vergleich

Vergleich, ahd. friduding* 1, st. N. (a): nhd. Vertrag, Übereinkommen, Vergleich, Friedensvertrag; gilīhhisunga* 1, gilīchisunga*, st. F. (ō): nhd. Vergleich, Gleichnis; gilīhnissa* 18, st. F. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gleichheit, Gestalt, Bild, Abbild, Aussehen, Bildwerk, Vergleich; samansprāhha 2, samansprācha, st. F. (ō): nhd. Besprechung, Gespräch, Unterredung, Vergleich, Zusammenfassung; widarmez* 6?, st. N. (a): nhd. Rückgabe, Rückzahlung, Vergleich, Vergleichung, Ausgleich; widarmezzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Vergleich, Gleichnis; widarmezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Vergleich, Gleichnis; widarmezzunga* 7, st. F. (ō): nhd. Vergleich, Gleichnis, Vergleichung
-- im Vergleich damit: ahd. darawidari* 14, Adv.: nhd. dagegen, dafür, wiederum, wogegen, hingegen, umgekehrt, im Vergleich damit, entgegen
-- im Vergleich zu: ahd. 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; ingegini 3?, Präp., Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, im Vergleich zu

Vergleich, mhd. berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung; betrac, st. M.: nhd. Vertrag, Vergleich, Erwägung, Sorge; ebenmāz, st. N.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Gleichnis, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Gleichwertiges; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen; ebenunge, st. F.: nhd. »Ebnung«, Ausgleich, Schlichtung, Vergleich
-- gütlicher Vergleich: mhd. berihtnusse, st. F.: nhd. gütlicher Vergleich
-- in Vergleich: mhd. engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend
-- Vergleich schließen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter
-- zum Vergleich bringen: mhd. ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

Vergleich, mhd. muotsuone 6, sw. F.: nhd. gütliche Einigung, Vergleich; rihtigunge*, rihtegunge, st. F.: nhd. »Richtigung«, Lenkung, Beherrschung, Ausübung, Vergleich, Friedensschluss, Regierung, Einigung, Abmachung
-- außergerichtlicher Vergleich: mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin
-- gütlicher Vergleich: mhd. lieblīchheit*, lieplīcheit, st. F.: nhd. »Lieblichkeit«, gütlicher Vergleich; minnespruch, st. M.: nhd. »Minnespruch«, Schiedsurteil, gütlicher Vergleich
-- im Vergleich: mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

Vergleich, mhd. suone, suon, sūne, sūn, süene, süen, st. F., st. M.: nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Sühne, Sühnevertrag, Aussöhnung, Versöhnung, Vergleich, Friede, Wiedergutmachung, Ausgleich, Ruhe, Abrechnung
-- Urkunde über einen Vergleich: mhd. suonebrief 21 und häufiger?, st. M.: nhd. Sühnebrief, Friedensurkunde, Urkunde über einen Vergleich, Urkunde über eine Sühne, Vergleichsurkunde

Vergleich, mhd. überdinc, st. N.: nhd. Vergleich, Vertrag; übertrac, st. M.: nhd. »Übertrag«, Übereinkunft, Vertrag, Vergleich; verebenunge 4 und häufiger?, ferebenunge*, st. F.: nhd. »Verebnung«, Schlichtung, Vergleich, Vertrag; verrihtigunge, ferrihtigunge*, st. F.: nhd. »Verrichtung«, Ausgleichung, Versöhnung, Vergleich, Vertrag, Verwaltung; verrihtunge, ferrihtunge*, st. F.: nhd. »Verrichtung«, Ausgleichung, Versöhnung, Vergleich, Vertrag, Verwaltung; vertraht, fertraht*, st. F., M.: nhd. Vertrag, Vergleich; zuogelīchunge, st. F.: nhd. »Zugleichung«, Vergleich, Zuordnung
-- im Vergleich mit: mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß
-- schiedsrichterlicher Vergleich: mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich

Vergleich, mnd. afschēt, afscheit, afschēde, afscheide, āveschēt, āvescheit, M., N.: nhd. Abscheidung, Abfindung, Abschied, Verabredung, Vergleich, Bescheid; berichtiginge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Vertrag, Streitschlichtung; berichtinge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Auseinandersetzung, Versehung mit den Sterbesakramenten; composicie, komposicie*, F.: nhd. Vergleich, Einigung, Abmachung, Vertrag; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg; entschichtinge, F.: nhd. Erbschichtung, Erbteilung, Entscheidung, Vergleich; ēveninge, effeninge, efeninge, F.: nhd. Ausgleichung, Ebnung, Glättung (einer Landschaft bzw. einer Straße), gleiche Ausdehnung, gleiche Beschaffenheit, gleiches Verhältnis, Vergleichung, Vergleich, Sühne, Versöhnung
-- Vergleich ohne Klageverfahren: mnd. baks· ne, F.: nhd. Sühne, Vergleich ohne Klageverfahren

Vergleich, mnd. līkedach*, M.: nhd. Schlichtungsverhandlung, Vergleich, Aussöhnung; līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht; līkinge, likinge, F.: nhd. Gleichmachung, Ebenmachung, Einebnung, Vergleich, Ausgleichszahlung; minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites; rēkeninge, rēkeninc, rēkninc, rekninc, rēkenunge, rechenunge, rēkenunc, reknunc, reknonc, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkenunge, rēknunge rēkenunc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung; richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

-- polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund: mnd. prachærestēde*, pracherstēde, F.: nhd. »Bettlerstätte?«, ärmliche Stadt, polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund

-- Vergleich aus freiem Willen: mnd. mōts· ne, mōtsone, moets· ne, F.: nhd. «Mutsühne«, Versöhnung, freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, Vergleich aus freiem Willen

Vergleich, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sātesvrēde, satesvrede, M.: nhd. Vergleich, Friedensvertrag, Friede über den man sich verglichen hat; sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand; slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen

-- im Vergleich zu: mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

-- Vergleich brechend: mnd. s· nevlüchtich, sōnevluchtich, Adj.: nhd. Vergleich brechend

-- zum Vergleich gehörig: mnd. s· nelīk (2), s· nlīk, Adj.: nhd. zum Vergleich gehörig, zur Schlichtung gehörig

Vergleich, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen; vlēges· ne, vlegesone, F.: nhd. Sühne, Vergleich, Versöhnung, Sühnevertrag; vörblīf*, vorblīf, N.: nhd. Verbleib, Verbleiben, Verlauf, Ausgang, fernere Entwicklung, Übereinkommen, Abkommen, Vergleich; vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag; vörēveninge*, vorēveninge, voreffeninge, F.: nhd. Versöhnung, Vergleich, Ausgleich, Sühne, Vertrag; vörgelīken* (2), vorgelīken, N.: nhd. »Vergleichen«, Abkommen, Vergleich; vörgelīkinge*, vorgelīkinge, F.: nhd. Vergleich, Abkommen, Übereinkommen, Übereinstimmung; vörlīk*, vorlīk, mnd.?, Sb.: nhd. Vergleich, Ausgleich; vörlīkenisse*, vorlīkenisse, vorlīknisse, F.: nhd. Vergleich, Einigung, Ausgleich, Entschädigung, Bild, Gleichnis (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlīkinge*, vorlīkinge, F.: nhd. »Vergleichung«, Vergleich, Aussöhnung, Vergeltung, Wiedervergeltung, Ausgleich; vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag; vörsātinge*, vorsātinge, vorsattinge, F.: nhd. Satzung, Bestimmung, Ordnung, Festsetzung, letztwillige Verfügung, Vergleich, Vereinbarung, Regelung, Gestaltung; vörschēden* (3), vorscheiden*, vorschēdent, vorscheident, N.: nhd. Vergleich, Trennung, Entscheidung; vörschēdinge*, vorschēdinge, vorscheidinge, F.: nhd. Aussöhnung, Vergleich, Teilung, Abschichtung, Rechtsentscheidung, Rechtsspruch, Entfernung, Abstand, Grenze, Abscheiden, Tod; vörschēt*, vorschēt, vorscheit, N.: nhd. Vergleich, Versöhnung, Scheiden (N.), Auseinandersetzung; vrüntlichēt, vrüntlicheit, vrentlichēt, F.: nhd. Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Liebenswürdigkeit, Geneigtheit, Wohlwollen, Leutseligkeit, freies Übereinkommen, Freiwilligkeit, Vergleich, Schiedsverfahren

-- durch Vergleich festsetzen: mnd. vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

-- einen Vergleich schließen: mnd. vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

-- zu einem Vergleich gelangen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

-- zum Vergleich bewegen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörminnen*, vorminnen, sw. V.: nhd. in Güte beilegen, schlichten, versöhnen, zum Vergleich bewegen

vergleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergleichbar -- dem Mai vergleichbar, mhd. meienbære, maienbære, Adj.: nhd. mailich, dem Mai entsprechend, dem Mai vergleichbar

vergleichbar sein (V.) mit, mhd. gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen

vergleichbar, an. sam-virð-i-lig-r, Adj.: nhd. vergleichbar

vergleichbar, ae. efen-lic, Adj.: nhd. gleichartig, gleich beschaffen, vergleichbar, gleichaltrig; ge-efen-lic, Adj.: nhd. gleichartig, vergleichbar, gleichaltrig

vergleichbar, ahd. gilīh 325, Adj.: nhd. gleich, ähnlich, jemandem ähnlich, ebenbürtig, entsprechend, angemessen, vergleichbar, jeder; *gimezzīg?, *gimezīg?, Adj.: nhd. mäßig, vergleichbar; *widarmezzantlīhho?, *widarmezzantlīcho?, Adv.: nhd. vergleichlich, vergleichbar

vergleichbar, mhd. gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig; gelīchgevar, gelīchgefar*, Adj.: nhd. gleichartig, ähnlich, vergleichbar

vergleichbar, mnd. gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm;

gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend

vergleichbar, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig

vergleichbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergleichbares -- poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird, mnd. pōmes, po̊mes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird

vergleichen -- gütlich vergleichen, mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

vergleichen -- sich vergleichen mit, mhd. treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

vergleichen -- sich vergleichen, mhd. muotsuonen 1, sw. V.: nhd. sich gütlich einigen, sich vergleichen

vergleichen -- vergleichen mit, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

Vergleichen -- zu friedlichen Vergleichen geneigt, mnd. schēdelīk (2), scheidelīk, Adj.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend; schēdelīken, scheidelīken, Adv.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend

vergleichen (tr.), got. ga-leik-ōn 15, sw. V. (2), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 207,1a, 242,2b): nhd. vergleichen (tr.), gleichen (intr.), nachahmen (intr.)

vergleichen, germ. *līkinōn, *līkenōn, sw. V.: nhd. vergleichen; *līkisōn, *līkesōn, germ.?, sw. V.: nhd. vergleichen

vergleichen, got. contropare 3, lat.-V., (= got. gaþaurpan?): nhd. vergleichen; ga-baír-an 26, st. V. (4), (perfektiv): nhd. »zusammentragen«, vergleichen, gebären; *ga-þaúr-p-an, sw. V. (3): nhd. vergleichen; *þaúr-p-an, sw. V. (3): nhd. vergleichen

-- sich vergleichen: got. ga-dō-m-jan 6, sw. V. (1): nhd. urteilen, entscheiden, sich vergleichen, sich messen mit

vergleichen, an. jafn-a, sw. V. (2): nhd. ebnen, vergleichen

vergleichen, ae. efen-ā-me-t-an, st. V. (5): nhd. gleichen, vergleichen; efen-me-t-an, st. V. (5): nhd. gleichen, vergleichen; efn-an (1), æfn-an, *ifn-an, sw. V. (1): nhd. ebnen, gleichmachen, ausführen, vergleichen, vorbereiten; efn-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. eben machen, vergleichen, nacheifern, zustimmen, passen; efn-ian, sw. V. (2): nhd. ebnen, vergleichen; ge-efn-an, ge-æfn-an, sw. V. (1): nhd. ebnen, gleichmachen, ausführen, vergleichen, vorbereiten; ge-me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen; ge-me-t-fæst-an, sw. V. (1): nhd. vergleichen, gleichen; me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, abmessen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen

vergleichen, afries. a-līk-n-ia* 2, a-līk-n-a*, sw. V. (2): nhd. vergleichen; bar-ia 30, sw. V. (2): nhd. offenbaren, klagen, verklagen, Sühne verkünden, vergleichen; bi-sēn-a 3, sw. V. (1): nhd. aussöhnen, vergleichen; līk-ia 10, sw. V. (2): nhd. ähnlich sein (V.), gefallen (V.), vergleichen, gleichen; līk-n-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. vergleichen

vergleichen, as. wer-th-ir-ian* 2, sw. V. (1): nhd. vergleichen

vergleichen, ahd. bimezzan* 1, st. V. (5): nhd. »messen«, »bemessen« (V.), vergleichen; 9zisamanebringan* 2, anom. V.: nhd. »zusammenbringen«, versammeln, vergleichen; ebanōn* 25, ebanen*, sw. V. (2, 1): nhd. ebnen, glätten, glatt machen, gleichmachen, gleichstellen, ordnen, vergleichen; gaganmāzōn 1, sw. V. (2): nhd. vergleichen; gaganmezzōn* 3, sw. V. (2): nhd. »gegenmessen«, vergleichen; giebanmāzōn* 1, sw. V. (2): nhd. gleichstellen, vergleichen; giebanmezzōn* 5, sw. V. (2): nhd. gleichstellen, vergleichen; giebanōn* 21, sw. V. (2): nhd. »ebnen«, glätten, gleichmachen, vergleichen, gleichkommen, anschließen; gilīhhisōn* 5?, gilīchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, vergleichen, sich verstellen, schminken, mit Schminke versehen (V.); ingaganmezzōn* 1, sw. V. (2): nhd. vergleichen; mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen; samanebrengen* 1, sw. V. (1a): nhd. vergleichen; widarmezzan* 13, st. V. (5): nhd. entgelten, zurückzahlen, auszahlen, vergleichen, gegeneinander abwägen, vergelten, entgegenbringen, wieder messen; widarmezzōn* 8, widarmezōn*, sw. V. (2): nhd. vergleichen, vergleichen mit, ausgleichen

-- vergleichen mit: ahd. widarmezzōn* 8, widarmezōn*, sw. V. (2): nhd. vergleichen, vergleichen mit, ausgleichen

vergleichen, mhd. abebenen, sw. V.: nhd. sich versöhnen, vergleichen, sich vergleichen; ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen; ebenmāzen, ewenmāzen, sw. V.: nhd. vergleichen, gleichstellen, angleichen, sich angleichen, sich richten nach

-- friedlich vergleichen: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- sich vergleichen: mhd. abebenen, sw. V.: nhd. sich versöhnen, vergleichen, sich vergleichen; ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen; ebenrīchen, sw. V.: nhd. sich vergleichen, gleichstellen mit; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

vergleichen, mhd. gebesten, sw. V.: nhd. verbinden, hinzufügen, an die Seite setzen, vergleichen, überbieten, übertreffen; geebenen, sw. V.: nhd. »ebnen«, vergleichen, sich vergleichen, einen Vergleich schließen, sich einigen; geebenmāzen, gebenmāzen, sw. V.: nhd. vergleichen, gleichstellen mit; gegenmāzen, sw. V.: nhd. vergleichen; gelīchen (1), sw. V.: nhd. gefallen (V.), sich beliebt machen, gleichen, gleich sein (V.), vergleichen, ausgleichen, gleichstellen, sich gleichstellen, gleichkommen; gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen; gelīchsamen, sw. V.: nhd. vergleichen; gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; genōzen, sw. V.: nhd. genießen, gleichtun, gesellen, gleichstellen, gleichstellen mit, vergleichen, gleichkommen, vergleichen, zurechnen, zugesellen; genōzen, sw. V.: nhd. genießen, gleichtun, gesellen, gleichstellen, gleichstellen mit, vergleichen, gleichkommen, vergleichen, zurechnen, zugesellen

-- sich mit etwas vergleichen: mhd. gemodelen, sw. V.: nhd. sich vergleichen, sich mit etwas vergleichen

-- sich vergleichen: mhd. geebenen, sw. V.: nhd. »ebnen«, vergleichen, sich vergleichen, einen Vergleich schließen, sich einigen; gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; gemodelen, sw. V.: nhd. sich vergleichen, sich mit etwas vergleichen

-- sich vergleichen mit: mhd. geharmen, sw. V.: nhd. sich vergleichen mit

-- vergleichen mit: mhd. genōzsamen, sw. V.: nhd. gleichmachen, zugesellen, erheben zu, vergleichen mit, gleichstellen mit

vergleichen, mhd. überbringen, über bringen, sw. V., st. V.: nhd. »überbringen«, übereinbringen, vergleichen, hinüberbringen, hinüberfahren, übersetzen (V.) (2); verschīden, ferschīden*, verschiden, ferschiden*, sw. V., st. V.: nhd. richterlich entscheiden, vergleichen, trennen, ausschließen, aberkennen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zuogelīchen, zuo gelīchen, zūgelīchen, sw. V.: nhd. »zugleichen«, vergleichen, vergleichen mit, zuordnen; zuogemezzen*, zuo gemezzen, st. V.: nhd. vergleichen; zuomezzen, zuo mezzen, st. V.: nhd. hinzumessen, zumessen, vergleichen

-- gütlich vergleichen: mhd. ūzwīsen, ūz wīsen, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen, verweisen, vertreiben, ausstatten, aussteuern, gütlich vergleichen, enteignen, hinausführen auf

-- messend vergleichen: mhd. widermezzen, wider mezzen, st. V.: nhd. messend vergleichen, vergelten, gleich messend zurückgeben

-- miteinander vergleichen: mhd. zesamenezellen*, zesamenzelen, zesamenezelen, zesamenezeln*, zesamene zeln, sw. V.: nhd. zusammenzählen, zusammenrufen, miteinander vergleichen

-- sich vergleichen: mhd. verebenen, virebenen, ferebenen*, sw. V.: nhd. »verebnen«, ebnen, ausgleichen, glätten, schlichten, versöhnen, sich vergleichen, aussöhnen, überkommen (V.), niederfallen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- vergleichen mit: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; zuogelīchen, zuo gelīchen, zūgelīchen, sw. V.: nhd. »zugleichen«, vergleichen, vergleichen mit, zuordnen

vergleichen, mhd. vergelīchen, fergelīchen*, sw. V.: nhd. »vergleichen«, ausgleichen, sich vertagen, zusammenpassen

vergleichen, mnd. afēvenen, afevenen, sw. V.: nhd. eben machen, gerade machen, schlichten, sich versöhnen, vergleichen; africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen; berichtigen***, sw. V.: nhd. angeben, berichten, belehren, unterrichten, verrichten, vergleichen, schlichten (Streit); bes˙ nen, besünen, besunen, sw. V.: nhd. versöhnen, aussöhnen, Frieden schaffen (V.), Streit beilegen, vergleichen; conferēren, konferēren*, sw. V.: nhd. vergleichen, gegenüberstellen, sich unterhalten (V.) (Bedeutung jünger); dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen; entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen; entschichten, untschichten, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entschichtigen, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entvlīgen, envlīgen, empflīgen, st. V.: nhd. auseinandersetzen, vergleichen, schlichten, ordnen; erlīken (3), sw. V.: nhd. vergleichen; erschēden, erscheiden, irschēden, st. V.: nhd. entscheiden, schlichten, vergleichen, auseinandersetzen, abteilen, scheiden, absondern; ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen

-- sich vergleichen: mnd. afdrēpen, afdrāpen, st. V.: nhd. ein Abkommen treffen, sich vergleichen, vertraglich abfinden; berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

vergleichen, mnd. gelīken (2), geliken, sw. V.: nhd. gleichen, einem Dinge gleichmachen, gleich machen, Maße und Gewichte eichen (V.), nachbilden, vergleichen, ausgleichen, aussöhnen; gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen; ? gunsten***, V.: nhd. gönnen?, versöhnen?, vergleichen?

-- mit dem amtlichen Maß vergleichen: mnd. kempen (2), sw. V.: nhd. eichen (V.), mit dem amtlichen Maß vergleichen, mit dem Brandzeichen versehen (V.) zur Beglaubigung des richtigen Maßes und Gewichtes

-- sich vergleichen: mnd. geēvenen*, geevenen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich vergleichen, versöhnen; kordēren, kardēren, karderen, sw. V.: nhd. in Übereinstimmung bringen, übereinkommen, sich vergleichen

vergleichen, mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen

-- freiwillig sich vergleichen: mnd. mōts˙ nen, mnd.?, V.: nhd. freiwillig sich vergleichen, freiwillig sich aussöhnen

-- vergleichen miteinbeziehen: mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

vergleichen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten; schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen; schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen; schīren, sw. V.: nhd. klar werden, sich klären, sich absetzen, klären, bereinigen, vergleichen, versöhnen; s˙ nen, sōnen, soenen, soͤnen, su̯nen, soynen, sounen, suͤnen, sw˙ nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

vergleichen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden; vörēnigen*, vorēnigen, vorēinigen, sw. V.: nhd. vereinigen, verbinden, in Einklang bringen, vergleichen, versöhnen; vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.);

vörg· den*, vorg· den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen; vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

-- durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen: mnd. vörschīren*, vorschīren, sw. V.: nhd. durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen, versöhnen, mit dem bösen Blick treffen, verhexen

-- sich gerichtlich vergleichen: mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

-- sich vergleichen: mnd. vörgunsten*, vorgunsten, V.: nhd. sich vergleichen, sich versöhnen, sich aussöhnen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

Vergleichen, mnd. vörgelīken* (2), vorgelīken, N.: nhd. »Vergleichen«, Abkommen, Vergleich

vergleichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergleichend -- Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden, mnd. pr· vesülver, N.: nhd. »Probesilber«, Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden

vergleichend, mhd. lieplīche (1), Adv.: nhd. »lieblich«, lieb, freundlich, liebenswürdig, gütlich, vergleichend, angenehm, süß, schön, liebevoll, zärtlich, erfreulich

-- vergleichend betrachten: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

vergleichende -- vergleichende Ermittlung der Schiffsposition, mnd. rēsepēgelinge*, reisepēgelinge*, reisepeilinc, reysepeylinc, F.: nhd. »Reisepeilung«, vergleichende Ermittlung der Schiffsposition

vergleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergleichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergleichlich, ahd. *widarmezzantlīhho?, *widarmezzantlīcho?, Adv.: nhd. vergleichlich, vergleichbar

vergleichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergleichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vergleichs -- auf dem Wege des Vergleichs ordnen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

vergleichsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergleichsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vergleichsgewicht -- normiertes Vergleichsgewicht bei der Münzprobe, mnd. probērgewichte*?, probērgewicht, probīrgewicht, N.: nhd. »Probiergewicht«, normiertes Vergleichsgewicht bei der Münzprobe

Vergleichskosten, mhd. rihtschillinc, st. M.: nhd. »Richtschilling«, Gerichtskosten, Vergleichskosten

vergleichsmäßig, mhd. verrihtenlich***, ferrihtenlich***, Adj.: nhd. vergleichsmäßig; verrihtenlīche, ferrihtenlīche*, Adv.: nhd. vergleichsmäßig

vergleichsnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergleichspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergleichssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergleichssumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergleichstag, mhd. rihttac, st. M.: nhd. »Richttag«, Gerichtstag, Vergleichstag

vergleichsunterhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergleichsurkunde, mhd. suonebrief 21 und häufiger?, st. M.: nhd. Sühnebrief, Friedensurkunde, Urkunde über einen Vergleich, Urkunde über eine Sühne, Vergleichsurkunde

vergleichsvorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergleichsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vergleichswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergleichung -- erhaben über die Vergleichung mit, mhd. übergelīch, Adj.: nhd. »übergleich«, erhaben über die Vergleichung mit, durch größere Macht ungleich

Vergleichung, ahd. widarmez* 6?, st. N. (a): nhd. Rückgabe, Rückzahlung, Vergleich, Vergleichung, Ausgleich; widarmezzunga* 7, st. F. (ō): nhd. Vergleich, Gleichnis, Vergleichung

Vergleichung, mhd. gelīchnisse, gelīchenisse, glīchnisse, glīchnusse, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Ebenbild, Gestalt, Erscheinung, Beispiel, Vergleichung, Rätsel, Erzählung

Vergleichung, mhd. līchnisse, līchnüsse, st. F.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Ausgleichung, Vergütung, Vergleichung, Abbild, Vorbild, Gleichnis

Vergleichung, mhd. vergelīchunge, fergelīchunge*, st. F.: nhd. »Vergleichung«, Verähnlichung

Vergleichung, mnd. ēveninge, effeninge, efeninge, F.: nhd. Ausgleichung, Ebnung, Glättung (einer Landschaft bzw. einer Straße), gleiche Ausdehnung, gleiche Beschaffenheit, gleiches Verhältnis, Vergleichung, Vergleich, Sühne, Versöhnung

Vergleichung, mnd. gelīkinge, gelikinge, F.: nhd. Vergleichung, Gleichheit

Vergleichung, mnd. resolvēringe*?, resolvīrunc, F.: nhd. Vergleichung

Vergleichung, mnd. vörlīkinge*, vorlīkinge, F.: nhd. »Vergleichung«, Vergleich, Aussöhnung, Vergeltung, Wiedervergeltung, Ausgleich

vergleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergleichungsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergleichungsmaszstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergleichungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergleichungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vergleisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergleiten, mhd. verglīten, ferglīten*, st. V.: nhd. »vergleiten«, zu Ende gehen

vergleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verglichen -- verglichen mit, ahd. bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

verglichen -- verglichen mit, mhd. biz (1), bit, bitze, Präp.: nhd. bis, bis auf, bis zu, verglichen mit, solange

verglichen -- verglichen mit, mhd. wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten

verglichen -- verglichen mit, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

verglichen, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Friede über den man sich verglichen hat: mnd. sātesvrēde, satesvrede, M.: nhd. Vergleich, Friedensvertrag, Friede über den man sich verglichen hat

vergliedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglimmen, mnd. vörglimmen*, vorglimmen, st. V.?: nhd. verglimmen, ausglühen, verkohlen?; vörglummen*, vorglummen, sw. V.?: nhd. verglimmen, ausglühen, verkohlen?

verglimmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verglimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verglumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergnaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergnügen -- ausschweifend vergnügen, mnd. swarmen, schwarmen, swermen, schwermen, swormen, sw. V.: nhd. schwärmen, in einem Schwarm bewegen, herumschwärmen, ausschweifend vergnügen, Gedanken nachhängen, verworrene Vorstellungen nähren

vergnügen -- sich vergnügen, got. bi-wi-s-an* 1, st. V. (5), (perfektiv?, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erfreuen, sich vergnügen

vergnügen -- sich vergnügen, an. skem-t-a, sw. V. (1): nhd. die Zeit kürzen, sich vergnügen, ergötzen, unterhalten (V.)

vergnügen -- sich vergnügen, ahd. bisōn* 4, sw. V. (2): nhd. »biesen«, sich vergnügen, umherstürmen, tollen; gilahhēn* 1, gilachēn*, gilahhōn?, sw. V. (3, 2): nhd. lachen, spielen, sich vergnügen; *skerzan, lang., V.: nhd. scherzen, sich vergnügen; tagaltōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich freuen, scherzen, sich vergnügen

vergnügen -- sich vergnügen, mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

vergnügen -- sich vergnügen, mhd. gegeilen, sw. V.: nhd. sich vergnügen; hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen; kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

vergnügen -- sich vergnügen, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

vergnügen -- sich vergnügen, mhd. scherzen (1), sw. V.: nhd. fröhlich springen, hüpfen, sich vergnügen, scherzen, spielen, spielen mit, ausgelassen sein (V.), müßig sein (V.), höflich sein (V.); spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun; tagalten, sw. V.: nhd. sich die Zeit vertreiben, spielen, scherzen, sich vergnügen

vergnügen -- sich vergnügen, mnd. vörmeien*, vormeyen, sw. V.: nhd. sich vergnügen, sich belustigen; vörwoustigen*, vorwollustigen, vorwallustigen, sw. V.: nhd. sich vergnügen, Freude haben; wollüstigen*, wollustigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ergötzen, erfreuen, sich vergnügen

Vergnügen, germ. *azētja-, *azētjam?, *azǣtja-, *azǣtjam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Vergnügen

Vergnügen, got. azēt-i (?)* 2, st. N. (ja): nhd. Leichtigkeit, Vergnügen, Lust, Annehmlichkeit, z-Rune; ga-baúr-j-ōþu-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,2): nhd. Lust, Vergnügen

Vergnügen, an. ? *gj-ō, st. F. (ō): nhd. Vergnügen?, Genuss?, wollüstiges Leben; vand-fyst, st. F. (ō): nhd. Vergnügen, Genuss, Lust

Vergnügen, ae. blī-þ-s, bli-s-s, st. F. (jō): nhd. Freude, Vergnügen, Fröhlichkeit, Lust, Freundlichkeit, Freundschaft, Gunst; ga-men, go-men, st. N. (a): nhd. Unterhaltung, Freude, Zeitvertreib, Spiel, Vergnügen; ge-tǣs-e (2), st. N. (ja): nhd. Vorteil, Vergnügen, Werkzeug; ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; gléo, st. N. (a): nhd. Vergnügen, Freude; glíe-g, glī-g, glī-w, st. N. (a): nhd. Vergnügen, Freude, Spaß, Spiel, Musik; lu-s-t, st. M. (a?, u?): nhd. Lust, Verlangen, Vergnügen; myrg-en (3), N.: nhd. Freude, Vergnügen; *tǣs-e (2), st. N. (ja): nhd. Vorteil, Vergnügen, Annehmlichkeit, Werkzeug; þanc, þonc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Gefühl, Sinn, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; wi-l-l-a, sw. M. (n): nhd. Wille, Absicht, Wunsch, Verlangen, Bitte, Freude, Vergnügen, Wünschenswertes, Wertvolles

Vergnügen, ahd. 8zart* (2) 16, st. M. (a): nhd. Liebkosung, Zärtlichkeit, Schmeichelei, Vergnügen, Zartheit, Liebling; 1zartunga* 3, st. F. (ō): nhd. Zärtlichkeit, Genusssucht, Vergnügen; gaman* 6, st. N. (a): nhd. Lust, Vergnügen, Freude, Scherz, Spaß, Kurzweil, Wonne; lukkida* 4, luckida*, st. F. (ō): nhd. Lockung, Verlockung, Vergnügen; lustmahhunga* 1, lustmachunga*, st. F. (ō): nhd. Vergnügen, Vergnügung; mendī 43, mendīn, st. F. (ī): nhd. Freude, Jubel, Vergnügen, Frohlocken; wunna* 49, sw. F. (n): nhd. Wonne, Freude, Lust, Glück, Seligkeit, Wollust, Nutzung (?), Ergötzung, Genuss, Vergnügen

Vergnügen, mhd. gelaben (2), st. N.: nhd. Vergnügen; gelust, gelüst, gelost, glüst, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; gelustlicheit, st. F.: nhd. Vergnügen, Begierde; gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; gemuotheit, st. F.: nhd. Gemüt, Frohsinn, Vergnügen, Kühnheit; genüegede, genüegde, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Vergnügen, Erfüllung, Freude, Genügsamkeit, Lust; genüegedelichheit*, genüegedelicheit, genüegdelicheit, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Vergnügen; genüegelichheit*, genüegelicheit*, genüeglicheit, genüelicheit, genuoglicheit, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Freude, Genugtuung, Vergnügen; gust, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus

vergnügen, mhd. höveschen, höfeschen*, hoveschen, hofeschen*, höfschen, hübeschen, sw. V.: nhd. sich höfisch verhalten (V.), den Hof machen, hofieren, sich unterhalten (V.), vergnügen, die Aufwartung machen

Vergnügen, mhd. kurzwīle, kürzwīle, st. F.: nhd. »Kurzweil«, kurze Zeit, Zeitkürzung, Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel, Muße, Fest, Freude, Kampfspiel, Minne

-- häusliches Vergnügen: mhd. hūsgemach, st. N.: nhd. »Hausgemach«, häusliche Gemächlichkeit, häusliches Vergnügen, Wohnung, Wohnsitz, Gemach, Zimmer, Geselligkeit

Vergnügen, mhd. lust (1), st. M., st. F.: nhd. Lust, Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Verlangen, Begierde, Gelüste, Zufriedenheit; muotgelust, st. M., st. F.: nhd. Lust, Verlangen, Willen, Freude, Vergnügen, Willkür; muotgelüste, muotgelüsten, st. N.: nhd. Lust, Verlangen, Gelüste, Freude, Vergnügen, Willkür

Vergnügen, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; banekīe, st. F.: nhd. Vergnügen, Zeitvertreib, Abenteuerlust, Belustigung, Erholung durch Leibesübung; delit, Sb.: nhd. Freude, Vergnügen

Vergnügen, mhd. scherz, st. M.: nhd. Scherz, Vergnügen, Spiel; spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; stampenīe, stampanīe, stempenīe, st. F., sw. F.: nhd. heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, Zeitvertreib, unnützes Werk, Kunstausdruck des Meistersingers, Tanzweise, Lustbarkeit, Vergnügen; tagalt, st. F.: nhd. Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel

-- sich lebhaft bewegen vor Vergnügen: mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

Vergnügen, mhd. wolgelust, wolegelust, walegelust, walgelust, st. M., st. F.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wollīp, wolelīp, walelīp, wallīp, st. M.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wollust, wolelust, walelust, wallust, st. M., st. F.: nhd. Wollust, Lust, Vergnügen, Wohlgefallen, Freude, Genuss; wolnus, wolnust, st. F.: nhd. Wohlleben, Freude, Vergnügen, Wollust; woltac, woletac, waletac, waltac, st. M.: nhd. »Wohltag«, Freude, Vergnügen; zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit

Vergnügen, mnd. blīdeschop, F.: nhd. Fröhlichkeit, Heiterkeit, Vergnügen, Festlichkeit, Gastmahl, Hochzeit; dustement, dustment, N.: nhd. Belustigung, Lustbarkeit, Vergnügen

Vergnügen, mnd. gen· chlīchēt, genōchlicheit, F.: nhd. Vergnügen, Wonne, Lust; genöchte, genüchte, genochte, F.: nhd. Befriedigung, Genüge, Vergnügen, Lust, Gelüste, Trieb, Freude; gen· gede, genogede, F.: nhd. Befriedigung, Genügen, Genüge, Vergnügen, Lust, Trieb; kortewīle, kortewile, kortwīle, kortewīl, kortwīl, F.: nhd. Kurzweil, Vergnügen, Belustigung

-- lärmendes Vergnügen: mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches

Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Vergnügen verschaffend: mnd. gen· chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· chlīke*, gen· chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher

Vergnügen, mnd. lust (1), luyst, luste, sw. M., st. M., F.: nhd. Lust, Verlangen, Begierde, Gelüst, Begehren, körperlicher Trieb, Vergnügen, Freude, Genuss

-- besonderes Vergnügen: mnd. plēsīr, N.: nhd. besonderes Vergnügen

-- zum Vergnügen und zur Lust erbautes Haus: mnd. lusthof, M.: nhd. Lustgarten, privater Vergnügungspark, zum Vergnügen und zur Lust erbautes Haus

Vergnügen, mnd. schers (1), schert, M., N.: nhd. Scherz, Belustigung, Vergnügen; schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf; solās, solaes, N.: nhd. Trost, Zerstreuung, Vergnügen, Zuversicht; spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

vergnügen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

Vergnügen, mnd. spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

vergnügen, mnd. vörgen· gen*, vorgen· gen, vorgn· gen, sw. V.: nhd. vergnügen, befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genüge tun

Vergnügen, mnd. vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung; vörn· gen* (2), vorn· gen, vornogen, N.: nhd. Genüge, Befriedigung, Zufriedenheit, Vergnügen; vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest; wēl (5), mnd.?, st. M.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēle (2), mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlede*, welede, wēlde, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēledichhēt*, wēldichēt*, wēldicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille

-- mit Vergnügen: mnd. vrō (2), Adv.: nhd. mit frohem Mut, mit Vergnügen, gern

-- sich ein Vergnügen machen: mnd. vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen

vergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergnügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vergnügender, mnd. genöchtære*?, genöchter*, genochter, mnd.?, M.: nhd. nach Befriedigung Suchender, Vergnügender, Triebbehafteter

vergnügenergreifungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergnügenergreifungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergnügenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergnügenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergnügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergnüglich, mnd. dr· tich***, drōtich***, Adj.: nhd. »drüssig«?, vergnüglich

vergnüglich, mnd. gen· chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· chlīke*, gen· chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; kortwīlich, kortwilich, Adj.: nhd. von kurzer Dauer seiend, kurz, kurzweilig, vergnüglich

vergnüglich, mnd. n· chlīk, Adj.: nhd. vergnüglich, angenehm

vergnüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergnüglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergnügling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergnügsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergnügsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergnügt -- Stube in der man sich vergnügt, mhd. spilstube, spilstuobe, spilestūbe, sw. F.: nhd. »Spielstube«, Stube in der man sich vergnügt

vergnügt sein (V.), mnd. schersen, scherten, schertzen*, V.: nhd. scherzen, froh sein (V.), vergnügt sein (V.)

vergnügt, idg. *mĕ̄gh-, Adj.: nhd. wohlgesinnt, freundlich, vergnügt

vergnügt, germ. *kanhta-, *kanhtaz, Adj.: nhd. vergnügt, heiter

vergnügt, an. glyj-að-r, Adj.: nhd. froh, vergnügt; lētt-brūn-n, Adj.: nhd. Brauen emporziehend, vergnügt; lētt-brȳn-n, Adj.: nhd. Brauen emporziehend, vergnügt

-- vergnügt machen: an. gœl-a, sw. V.: nhd. vergnügt machen, trösten

vergnügt, ahd. winnisamo* 1, Adv.: nhd. wonnevoll, vergnügt

-- vergnügt machen: ahd. giwunnisamōn* 8, sw. V. (2): nhd. erfreuen, beglücken, froh machen, vergnügt machen

vergnügt, mhd. gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; junc, Adj.: nhd. jung, neu, frisch, vergnügt

-- vergnügt werden: mhd. jungen (1), jüngen, sw. V.: nhd. »jungen«, jung werden, vergnügt werden, gebären, verjüngen

vergnügt, mhd. lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig

vergnügt, mnd. lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt

vergnügt, mnd. vrō (1), vroch, frow, Adj.: nhd. froh, fröhlich, vergnügt, freudig, in gehobener Stimmung befindlich, zufrieden; vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vröudenrīk, vroudenrīk, vroydenrīk, Adj.: nhd. freudenreich, reich an Freude seiend, sehr freudig, wonnevoll, vergnügt; wolgemeiet*, wolgemeit, mnd.?, Adj.: nhd. »wohlgemeint«, fröhlich, vergnügt, ausgelassen

Vergnügung, ahd. lustmahhunga* 1, lustmachunga*, st. F. (ō): nhd. Vergnügen, Vergnügung

Vergnügung, mnd. gamelspēl, gammelspēl, N.: nhd. Vergnügung, Belustigung

vergnügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergnügungsduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergnügungsfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergnügungsgluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergnügungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vergnügungspark -- privater Vergnügungspark, mnd. lustgārde, M.: nhd. Lustgarten, privater Vergnügungspark; lusthof, M.: nhd. Lustgarten, privater Vergnügungspark, zum Vergnügen und zur Lust erbautes Haus

vergnügungsport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergnügungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergnügungsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergnügungsreisende, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergnügungssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergnügungsschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergnügungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergnügungssüchtiger, mhd. lustsuochære*, lustsuocher, st. M.: nhd. »Lustsucher«, Vergnügungssüchtiger

vergnügungsvoll, ahd. wunnisamo* 2, Adv.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, in Wollust, vergnügungsvoll

vergohlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergolden -- Silber vergolden, mnd. sülveresvörgülden* (1)**, V.: nhd. Silber vergolden, Silber mit Gold überziehen

vergolden, an. gyl-l-a, sw. V.: nhd. vergolden

vergolden, ae. gyl-d-an (1), sw. V. (1): nhd. vergolden

vergolden, ahd. pfedelgoldōn* 1, fedelgoldōn*, sw. V. (2): nhd. vergolden, mit Blattgold vergolden; ubargulden* 2, sw. V. (1a): nhd. vergolden, mit Gold verzieren, mit Gold durchwirken

-- mit Blattgold vergolden: ahd. pfedelgoldōn* 1, fedelgoldōn*, sw. V. (2): nhd. vergolden, mit Blattgold vergolden

vergolden, mhd. gulden (2), V.: nhd. »vergolden«

vergolden, mhd. übergulden (1), übergülden, übergolden, obirgolden, sw. V.: nhd. übergolden, vergolden, verdecken, übertreffen, überbieten, steigern, vervollkommnen

Vergolden, mhd. übergulden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übergolden, Vergolden, Verdecken, Übertreffen, Überbieten, Steigern, Vervollkommnen

vergolden, mhd. vergulden, vergülden, vergolden, fergulden*, sw. V.: nhd. vergolden, übergolden, vergelten; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen

vergolden, mnd. gülden (2), sw. V.: nhd. vergolden, den goldenen Grund des Bildes herstellen, Gold auflegen

vergolden, mnd. · vergülden, oͤuergůlden, ōvergülden, auergülden, ōbergülden, sw. V.: nhd. vergolden, mit Gold überziehen, angenehmer machen

vergolden, mnd. vörgülden* (1), vorgülden, vorgulden, sw. V.: nhd. vergolden, mit Gold überziehen, mit Blattgold belegen (V.), mit Goldstickerei versehen (V.), mit Goldfarben bemalen

vergolden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergolden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergolder, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergoldet, ae. eal-l-gyl-d-en, eal-gyl-d-en, Adj.: nhd. vergoldet, ganz golden; gol-d-fyl-d, Adj.: nhd. vergoldet

vergoldet, mhd. güldet***, gult, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergoldet«

vergoldet, mnd. gülden (3), güldīn, guldin*, Adj.: nhd. vergoldet, gülden, golden, aus Gold bestehend; güldich, Adj.: nhd. golden, vergoldet, gülden, aus Gold bestehend

vergoldet, mnd. vörgülden* (2), vorgülden, vorgüldīn, vorguldīn, vorguln, Adj.: nhd. vergoldet, mit Gold überzogen, mit Gold ausgelegt

vergoldetem -- aus vergoldetem Silber bestehend, mnd. sülveresvörgülden* (2), sülversvorgulden, Adj.: nhd. aus vergoldetem Silber bestehend

vergoldetem -- Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört, mnd. nackenblōme, nakenblōme, F.: nhd. »Nackenblume«, Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört

vergoldeter -- vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken, mnd. hofbēker, M.: nhd. vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken; hōvebēker, havebēker, M.: nhd. »Hofbecher«, vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken

vergoldeter -- versilberter oder vergoldeter metallener Besatzstreifen an Frauentrachten, mnd. scherssōm, N.: nhd. versilberter oder vergoldeter metallener Besatzstreifen an Frauentrachten

Vergoldung -- Bindemittel zur Vergoldung, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver

Vergoldung, mhd. übergolt, st. N.: nhd. Übergoldung, Vergoldung; übergülte, übergülde, übergulde, übergult, obergülde, obergülte, overgulde, st. F.: nhd. Übergoldung, Vergoldung, Überzug, Steigerung, Höchstes, Gipfel, Krone, Krönung

vergoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergolten -- ohne vergolten zu haben seiend, mhd. ungedanket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelohnt seiend, ohne gedankt zu haben seiend, ohne vergolten zu haben seiend

vergolten -- vergolten bekommen, got. ga-nim-an 18, st. V. (4), (perfektiv): nhd. mitnehmen, erhalten (V.), erben, davontragen, vergolten bekommen, empfangen, lernen, aufnehmen

vergolten (Adj.), mnd. vörschuldet***, vorschuld***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschuldet, vergolten (Adj.)

vergolten, ahd. firgoltan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. vergolten; *intgoltan?, Part. Prät.=Adj.: nhd. vergolten

vergolten, mhd. vergolten, fergolten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergolten«

vergönnen, mhd. gegunnen, an. V.: nhd. vergönnen, gewähren; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken

vergönnen, mhd. vergunnen, vorgunnen, fergunnen*, an. V.: nhd. missgönnen, neiden, in Güte gestatten, vergönnen; vergünsten, fergünsten*, sw. V.: nhd. »vergünsten«, gestatten, vergönnen, sich in Gunst bringen, aussöhnen

vergönnen, mnd. begünnen, begunnen, sw. V.: nhd. vergönnen, bewilligen

vergönnen, mnd. günnen, gönnen, jünnen, sw. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, erlauben, zugestehen, zulassen

vergönnen, mnd. vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden

-- vergönnen mitzunehmen: mnd. ūtgünnen*, ūtgunnen, mnd.?, sw. V.: nhd. vergönnen mitzunehmen

vergönnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergönnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergönnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vergönnung, mhd. vergunnunge, st. F.: nhd. »Vergönnung«

vergönnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergoren, mhd. vergoren* 1, fergoren*, vergeren (3), fergeren*, vergern (3), fergern*, vergorn, fergorn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergoren

vergoren, mnd. ? uprōten* (2), uprotene, mnd.?, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. vergoren?, gut abgelagert?; vörgēsteret*, vorgēsteret*, vorgēstert, vorgeistert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergoren, verdorben

vergotten, mhd. vergoten, vergöten, fergoten*, sw. V.: nhd. göttlich machen, in Gott verwandeln, vergotten, heiligen

vergotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergötterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergöttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergötterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergöttlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergottscheden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergottsgelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergottung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergöttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergötzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergraben (V.), ahd. bigraban* 50, st. V. (6): nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, verbergen, vergraben (V.), eingraben, versenken, umgraben, behacken, aufschütten

vergraben (V.), mhd. begraben (1), bigraben, begraven, bigraven, begrawen, st. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, eingraben, vergraben (V.), ziselieren, mit einem Graben umgeben (V.), mit einem Grab schützen; berechen, st. V.: nhd. zusammenrechen, bescharren, verscharren, vergraben (V.), begraben (V.); bescherren, st. V.: nhd. beschaben, beschneiden, zuscharren, verscharren, vergraben (V.); bigraben, bigrawen, st. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), eingraben

vergraben (V.), mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in

vergraben (V.), mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

vergraben (V.), mnd. begrāven (1), begraven, st. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), beenden, mit Gräben durchziehen, mit Gräben umziehen (für Belagerung), Wälle aufwerfen

vergraben, ae. be-hė̄l-ian, sw. V. (1?): nhd. verhüllen, vergraben

vergraben, afries. bi-delv-a* 1, st. V. (3b): nhd. vergraben, begraben (V.)

vergraben, ahd. graban (1) 49, st. V. (6): nhd. graben, schnitzen, meißeln, ausgraben, aufgraben, aufwühlen, durchgraben, eingraben, vergraben, ausmeißeln

vergraben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vergrabender -- Kadaver gefallener Tiere Schindender bzw. Vergrabender, mnd. schelmenschindære*, schelmenschinder, M.: nhd. Schinder, Abdecker, Kadaver gefallener Tiere Schindender bzw. Vergrabender

vergraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergräbnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergrabung -- Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne, mnd. hantgraft, F.: nhd. Handgrab, Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne

vergrabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergrämeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergrämen, mhd. vergramen, fergramen*, sw. V.: nhd. »vergrämen«, jemandem gram werden

vergrämen, mnd. vörgrēmen*, vorgrēmen vorgremmen, sw. V.: nhd. vergrämen, bekümmern, grämen, Kummer leiden

vergrämen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergramen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergrämen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergrammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergrämt, mhd. ergramt, ergramet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergrämt, gram

vergrämt, mnd. vörgrēmet*, vorgremmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergrämt, erbittert, erzürnt

vergrasen, mhd. vergrasen, fergrasen*, sw. V.: nhd. »vergrasen«, mit Gras überwachsen (V.) (1)

vergrasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergräszlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergrätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergrätzen, mnd. vörgretten*, vorgretten, sw. V.: nhd. »vergrätzen«, ärgern, erzürnen, erbittern, zur Wut reizen

vergrauen, mhd. vergrāwen, fergrāwen*, sw. V.: nhd. »vergrauen«, alt werden, nach Alter riechen

vergrauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergreifen -- sich an jemandem vergreifen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

vergreifen -- sich vergreifen an, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

vergreifen -- sich vergreifen, afries. ur-grīp-a 1 und häufiger?, for-grīp-a*, st. V. (1): nhd. »sich vergreifen«, sich vergehen, sich versündigen

vergreifen -- sich vergreifen, mhd. gevrevelen*, gevreveln, gevreven, sw. V.: nhd. freveln, sich vergreifen

vergreifen -- sich vergreifen, mhd. vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren; vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen; vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

vergreifen -- sich vergreifen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

vergreifen -- sich vergreifen, mnd. vörgrīpen*, vorgrīpen, vorgripen, st. V.: nhd. fehlgreifen, danebengreifen, sich vergreifen, sich versehen (V.), Fehlgriff tun, sich vergehen, in feindlicher Absicht zugreifen; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

vergreifen -- vergreifen an, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

Vergreifen -- versehentliches Vergreifen an fremdem Gut, mnd. missegrēpe*, missegrepe*, misgrēp, misgrepe, M.: nhd. »Fehlgriff«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut; missegrēpinge*, misgrēpinge, F.: nhd. »Fehlgreifen«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut; missegrīpinge*, misgrīpinge, F.: nhd. »Fehlgreifen«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut

vergreifen, mhd. vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen

vergreifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergreiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergreifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergreisen, mnd. vörschimmelen*, vorschimmelen, sw. V.: nhd. »verschimmeln«, mit Schimmel überzogen werden, vermodern, vergreisen

vergrellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergrenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergrimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergrinsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergröben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergröberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergröbern, mnd. vörgrōven*, vorgrōven, vorgroven, sw. V.: nhd. vergröbern, verrohen, grob machen, roh machen

vergröbern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergröbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergröberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergröllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vergrößerer, mhd. mērære, mērer*, st. M.: nhd. Mehrer, Vermehrer, Vergrößerer

vergrößern -- Besitz vergrößern, mnd. anerīsen*, anrīsen, st. V.: nhd. hinzukommen, Besitz vergrößern

vergrößern -- eine Wunde nach Ätzung vergrößern, mnd. invrēten, st. V.: nhd. herunterfressen, herunterschlingen, eine Wunde nach Ätzung vergrößern, ausbeizen

vergrößern (), mhd. ? grōzeren, sw. V.: nhd. »vergrößern« (?), größer machen

vergrößern, germ. *maizōn, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern; *mekilōn, sw. V.: nhd. größer machen, vergrößern, vermehren; *stōrjan, sw. V.: nhd. vergrößern, verstärken
-- sich vergrößern: germ. *mekilēn, *mekilǣn, sw. V.: nhd. sich vergrößern

vergrößern, an. auk-a (1), red. V.: nhd. vermehren, vergrößern, übertreffen, erzeugen; mik-l-a, sw. V. (2): nhd. vergrößern, ehren; stœ-r-a, sw. V. (1): nhd. vergrößern, vermehren

vergrößern, ae. ge-íec-an, ge-īc-an, ge-ȳc-an, ge-ēc-an, sw. V. (1): nhd. vermehren, vergrößern, hinzufügen, verlängern, erfüllen; ge-mā-r-ian, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern; íec-an, īc-an, ȳc-an, ēc-an, sw. V. (1): nhd. vermehren, vergrößern, hinzufügen, verlängern, erfüllen; wæ-st-m-ian, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), vergrößern, größer werden

vergrößern, afries. grê-t-a* 1, sw. V. (1): nhd. vergrößern

vergrößern, ahd. gibreiten* 32, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, verbreiten, ausdehnen, vergrößern, ausbreiten, bekannt machen, weit machen, hingeben, dick werden; gihefigōn* 2, gihevigōn*, sw. V. (2): nhd. vergrößern, beschweren, belasten; gimērōn 16, sw. V. (2): nhd. mehren, vermehren, erschaffen?, verherrlichen, vergrößern, stärken; gisamanōn* 85, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, verbinden, versammeln, zusammenrufen, zusammenführen, zusammenziehen, verknüpfen, zusammenkommen, anhäufen, vergrößern; grōzēn* 2, sw. V. (3): nhd. vergrößern, dick werden, stark werden, fett werden, anschwellen; mērōn 21?, sw. V. (2): nhd. mehren, vermehren, erweitern, vergrößern, steigern

vergrößern, mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen; breiteren*, breitern, sw. V.: nhd. »breiter machen«, mehren, vermehren, vergrößern, etwas verbreiten, bekanntmachen; ergrōzen* (2), ergrœzen, sw. V.: nhd. vergrößern; erlengen, sw. V.: nhd. verlängern, verzögern, vergrößern; erschœzen, sw. V.: nhd. gedeihen machen, mehren, wachsen (V.) (1), anschwellen, vermehren, vergrößern

vergrößern, mhd. gemēren, sw. V.: nhd. vermehren, mehren, erhöhen, stärken, vergrößern, ausbreiten, verbreiten, fortsetzen; gewīten, sw. V.: nhd. erweitern, ausbreiten, bekanntmachen, sich entfernen, sich entfernen von, vergrößern; hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern; hūfen, houfen, sw. V.: nhd. häufen, aufhäufen, anhäufen, sich häufen, mehren, zusammenbekommen, vergrößern, vermehren, sich vermehren

vergrößern, mhd. mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.); michelen, sw. V.: nhd. groß machen, vergrößern; ouchen, sw. V.: nhd. vergrößern, sich vermehren, sich hervortun; recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

vergrößern, mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

vergrößern, mhd. vermichellīchen, fermichellīchen*, sw. V.: nhd. vergrößern, vermehren; wīten (1), sw. V.: nhd. »weiten«, sich erweitern, erweitern, größer werden, zu weit sein (V.), verbreitern, vergrößern, öffnen, entfernen, entfernen von; wīteren*, wītern, sw. V.: nhd. »weiter«, weiter werden, erweitern, vergrößern, sich entfernen
-- sich vergrößern: mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen

vergrößern, mnd. lengen, sw. V.: nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, vergrößern, verschieben, hinausschieben, verzögern; mannichvōldigen (1), mannichvaldigen, manichvōldigen, mennichvōldigen, mancvōldigen, sw. V.: nhd. vermehren, vervielfältigen, vergrößern; mēren (1), sw. V.: nhd. mehren, vermehren, verstärken, vergrößern, steigern, erweitern, ergänzen, bereichern, wachsen (V.) (1); mērmāken, sw. V.: nhd. vergrößern; · ken (1), oeken, oyken, ouken, oken, okenen, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, größer werden, verbessern
-- sich vergrößern: mnd. · vergevallen, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

vergrößern, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; tō· ken*, tooken, mnd.?, sw. V.: nhd. vermehren, zuwachsen, vergrößern

vergrößern, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen; vörbrēden*, vorbrēden, vorbreiden, sw. V.: nhd. verbreitern, breiter machen, vergrößern, erweitern, ausdehnen, größer werden, breite Wirkung verschaffen; vörgr· ten*, vorgr· ten, vorgrōten, vorgroten, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen; vörgr· teren*, vorgr· tern, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen; vörmēnigen*, vormēnigen, sw. V.: nhd. unter die Leute bringen, in den Handel bringen, vervielfältigen, vermehren, vergrößern; vörmennichvōldigen*, vormennichvōlidgen, sw. V.: nhd. »vermannigfaltigen«, vervielfältigen, vergrößern, zunehmen, vermehren, fortpflanzen; vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.); vörwīden*, vorwīden, sw. V.: nhd. erweitern, verbreitern, vergrößern, aufweiten; vörwīderen*, vorwīdeten, sw. V.: nhd. erweitern, verbreitern, vergrößern, aufweiten
-- räumlich vergrößern: mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen
-- Wert vergrößern: mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

Vergrößerung, an. plōg-r (2), st. M. (a): nhd. Vergrößerung, Nutzen, Gewinn

Vergrößerung, mhd. mērunge, st. F.: nhd. »Mehrung«, Vergrößerung, Vermehrung, Bereicherung, Werterhöhung, Plural

Vergrößerung, mnd. · knisse, N.: nhd. Vermehrung, Vergrößerung

Vergrößerung, mnd. vörgr· tinge*, vorgr· tinge, vorgrotinge, F.: nhd. Vergrößerung, Zunahme; vörmēringe*, vormēringe, F.: nhd. Vermehrung, Zusatz, Ergänzung, Erweiterung, Zuwachs, Zunahme, Mehrung, Ausbreitung, Vergrößerung, Steigerung, Erhöhung, Heraufsetzung

vergröszeglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergröszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergröszerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergröszerglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergröszerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vergröszern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergröszernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergröszerspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergröszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergröszerungsgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergröszerungsgierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergröszerungsglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergröszerungslaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergröszerungslinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergröszerungsmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergröszerungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergröszerungspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergröszerungsproject, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergröszerungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergröszerungszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergröszglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergröszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergrübeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergruben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergründen, mhd. vergründen, fergründen*, sw. V.: nhd. »vergründen«, ergründen

vergründen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergrünen, mhd. vergrüenen, fergrüenen*, sw. V.: nhd. »vergrünen«, ganz grün machen, ganz grün werden, grün werden

vergrünen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vergrünen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergugeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergülden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergulder, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergüldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergülten, mhd. vergülten, fergülten*, sw. V.: nhd. »vergülten«, vergelten, bezahlen

vergülten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergültigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergültigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergünnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vergunst, mhd. vergunst, fergunst*, st. F.: nhd. »Vergunst«, Missgunst, Gunst, Erlaubnis

vergunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergünsten, mhd. vergünsten, fergünsten*, sw. V.: nhd. »vergünsten«, gestatten, vergönnen, sich in Gunst bringen, aussöhnen

vergunsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergunsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergünsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vergünstigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vergünstigung, mhd. ērunge, st. F.: nhd. Ehrung, Geschenk, Vergünstigung, Abgabe

Vergünstigung, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

Vergünstigung, mhd. letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung; minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

Vergünstigung, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt

Vergünstigung, mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht; genādichhēt*, genadicheit, mnd.?, F.: nhd. »Gnädigkeit«, Gnade, Ruhe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, Gunst, Vergünstigung; indult, F.?: nhd. Vergünstigung, Vorrecht

Vergünstigung, mnd. vörgünstiginge*, vorgünstinge, vorgunstigunge, F.: nhd. Vergünstigung, Erlaubnis, Zustimmung, Genehmigung; vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen: mnd. wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen

vergünstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergurben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergurgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergurgelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergurgler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vergürten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergut, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergüten, afries. bēt-a 70 und häufiger, sw. V. (1): nhd. büßen, Buße zahlen, ausbessern, entschädigen, vergüten; ful-l-ia 9, sw. V. (2): nhd. erfüllen, ersetzen, vergüten; hê-l-a* (1) 3, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), vergüten, für heil erklären

vergüten, mhd. abegüeten, sw. V.: nhd. »abgüten«, vergüten; abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten

vergüten, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

vergüten, mhd. ursatzen 5 und häufiger?, sw. V.: nhd. ersetzen, erstatten, vergüten, verpfänden; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; vergüeten, fergüeten*, sw. V.: nhd. vergüten, auf Zinsen anlegen; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

-- doppelt vergüten: mhd. zwigülten, sw. V.: nhd. doppelt bezahlen, doppelt ersetzen, doppelt vergüten, doppelt erstatten, mit einem zweifachen Bußsatz belegen (V.); zwispelen* (2), zwispeln, sw. V.: nhd. »zwispeln«, in zwei teilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, sich verdoppeln; zwispileden*, zwispilden, zwispilten, sw. V.: nhd. in zwei teilen, zweiteilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, zweifach entgelten

vergüten, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

vergüten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; güden, guden, sw. V.: nhd. vergüten, entschädigen

vergüten, mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; rechtigen***, sw. V.: nhd. richten, berichtigen, gerade machen, ersetzen, vergüten, sich versöhnen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

vergüten, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen; vörg· den*, vorg· den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen; wedderdōn, wedderdūn, mnd.?, st. V.: nhd. »widertun«, wiedergeben, zurückgeben, wiedergutmachen, vergüten, ersetzen, vergelten, rückgängig machen, abstellen, abwenden; wedderleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlegen« (V.) (2), vergüten, zurückerstatten, bezahlen, Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, rückgängig machen (durch Einspruch), mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten, umlegen; wedderstāden*, wedderstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, vergüten; wedderstān, st. V.?: nhd. »widerstehen«, widerfahren (V.), begegnen, widerstehen, Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, zurückweisen, verweigern, ersetzen, vergüten; wedderstēden***, mnd.?, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, vergüten

vergüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergütern, mhd. erstœren, erstoren, sw. V.: nhd. durchstöbern, aufstören, aufregen, auflösen, zerstören, stören, erregen, vergütern

vergütet, mhd. ūzrihtic, Adj.: nhd. ausrichtsam, tätig, umsichtig, geschickt, anstellig, in Ordnung gebracht, ausgeglichen, vergütet, geschäftig

vergütigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vergütigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vergütung -- Vergütung des Kuhhirten in Naturalien bzw. entsprechender Geldablösung, mnd. immetbrōt, imptbrōt, N.: nhd. Vergütung des Kuhhirten in Naturalien bzw. entsprechender Geldablösung

Vergütung -- Vergütung für das Einmessen des Hopfens, mnd. hoppemēten, N.: nhd. Vergütung für das Einmessen des Hopfens

Vergütung erhalten (durch Überlassung von Nutzungsrechten), mhd. abegeniezen 1, st. V.: nhd. Vergütung erhalten (durch Überlassung von Nutzungsrechten)

Vergütung, afries. for-ful-l-e-nisse* 1, for-fol-l-e-nisse, st. F. (jō): nhd. Vergütung

Vergütung, ahd. widarlōn* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Entgelt, Vergeltung, Vergütung

Vergütung, mhd. abelegunge, ablegunge, st. F.: nhd. Vergütung, Entäußerung; bekērunge, st. F.: nhd. Bekehrung, Umkehr, Wende (F.), Besserung, Entschädigung, Vergütung, Ausfegung; ergetzunge, st. F.: nhd. »Ergötzung«, Entschädigung, Schadenersatz, Ersatz, Vergütung, Erkenntlichkeit, Belohnung

Vergütung, mhd. līchnisse, līchnüsse, st. F.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Ausgleichung, Vergütung, Vergleichung, Abbild, Vorbild, Gleichnis; prēsencīe, sw. F.: nhd. Anwesenheitsvergütung, Vergütung

-- Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten: mhd. münzgelt, st. N.: nhd. »Münzgeld«, Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

Vergütung, mhd. statunge, st. F.: nhd. Erstattung, Vergütung

-- Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten: mhd. slagegelt*, slahgelt, st. N.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden; slegeschaz 29 und häufiger?, slageschaz, slahschaz, st. M.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

Vergütung, mhd. ursaz, st. M.: nhd. Ersatz, Reuegeld, Vergütung, Unterpfand, Sicherheitsleistung; ūzrihte (2), st. F.: nhd. Anweisung, Auskunft, Zurechtweisung, Tadel, Vergütung; widergābe, st. F.: nhd. »Widergabe«, Zurückgabe, Vergütung, Rückvergütung, Vergeltung; widergeltunge, st. F.: nhd. »Widergeltung«, Vergeltung, Vergütung, Wiedererstattung

-- Vergütung eines Unrechts: mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen

Vergütung, mnd. prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung; prēsentiengelt, prēsenciengelt, N.: nhd. Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

-- Vergütung für Erntearbeiten: mnd. ouwestlōn, oustlōn, N.: nhd. »Augustlohn«, Vergütung für Erntearbeiten

Vergütung, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß; sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung

-- Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten: mnd. slachschat, M.: nhd. »Schlagschatz«, Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten

-- Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist:

mnd. stokgelt, N.: nhd. Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist

-- Vergütung für den Stockmeister und die Knechte: mnd. stokgülden, stokgulden, M.: nhd. Vergütung für den Stockmeister und die Knechte

-- Vergütung von Unkosten: mnd. schādenstant, M.: nhd. Vergütung von Unkosten, Unkostenerstattung

Vergütung, mnd. vörschüldichhēt*, vorschüldichhēit*, vorschüldichēt, vorschüldichēit, F.: nhd. Vergütung, Geleitsgeld; wedderlach, mnd.?, N.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; wedderlāge*, wedderlage, F.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; wedderlegginge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlegung«, Vergütung, Schadloshaltung, Einlage, Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie; wedderstādinge*, wedderstadinge, mnd.?, F.: nhd. Erstattung, Vergütung; wedderstant, mnd.?, M.: nhd. Widerstand, Hinderung, Vergütung; wedderstēdinge*, wedderstedinge, mnd.?, F.: nhd. Erstattung, Vergütung; wedderstentnisse, mnd.?, F.?: nhd. Widerstand, Hinderung, Vergütung

-- Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister: mnd. vancgülden, vankgulden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister; vangenengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen; vangengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen

vergütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vergypsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhaaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhaarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhacken, mhd. verhacken, ferhacken*, sw. V.: nhd. »verhacken«, auseinanderhacken, kleinhacken, ausholzen, sich durch Hacken (N.) verwunden

verhacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhäddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhädderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhadern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verhaft, mhd. verhaft (1), ferhaft*, st. M.: nhd. »Verhaft«, Arrest

verhaft, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhaftbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhaftbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhäfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhäfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhaften, ae. ge-hæf-t-an, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln, verhaften, festhalten, verurteilen; hæf-t-an, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln, verhaften, festhalten, verurteilen

verhaften, afries. on-tast-a* 1, on-tast-ia, sw. V. (1): nhd. »antasten«, anfassen, ergreifen, in Besitz nehmen, angreifen, verhaften; reg-ēr-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. regieren, leiten, kontrollieren, verwalten, verhaften

verhaften, mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

verhaften, mhd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an; heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen; heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen; kumberen*, kumbern, kümbern, kummern, sw. V.: nhd. »kummern«, belästigen, bedrängen, quälen, kasteien, schädigen, beeinträchtigen, behindern, verhaften, festhalten

verhaften, mhd. übervesten 4, überfesten*, sw. V.: nhd. verhaften, ächten, vor Gericht ächten; ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; vancnissen, vencnissen, fancnissen*, fencnissen*, sw. V.: nhd. verhaften; verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun; vervesten, ferfesten*, sw. V.: nhd. »verfesten«, festsetzen, festmachen, bekräftigen, bestätigen, verhaften; vezzelen, vezzenen, fezzelen*, fezzenen*, sw. V.: nhd. fesseln, verhaften

verhaften, mnd. anegrīpen*, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, greifen, ergreifen, verhaften, gefangen nehmen, in Besitz nehmen, beschlagnahmen, berühren, beginnen; anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; anevangen*, anvangen, V.: nhd. angreifen, anfassen, verhaften, in Besitz nehmen, Anspruch erheben, Klage erheben; behaften (2), behachten, sw. V.: nhd. in Haft nehmen, verhaften, Haftpflicht haben, verantwortlich sein (V.); behaftigen***, sw. V.: nhd. verhaften; bestricken, sw. V.: nhd. umstricken, fesseln, verhaften, einen mit List umstricken; bet· ven, sw. V.: nhd. aufhalten, anhalten, verhaften; bevrōnen, bevronen, sw. V.: nhd. durch den Fronen vor Gericht fordern, verhaften

verhaften, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hachten (2), sw. V.: nhd. gefangen nehmen, verhaften; hāven (4)?, mnd.?, sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hāvenen (1), sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

verhaften, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

verhaften, mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

verhaften, mnd. uphālen*, uphalen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufholen, heraufholen, flussaufwärts bringen, verhaften, wiederholen; ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien; vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären; vörvrōnen*, vorvrōnen, sw. V.: nhd. »verfronen«, dem Büttel überantworten, verhaften, beschlagnahmen, pfänden; vrōnen, vronen, vorōnen, sw. V.: nhd. gerichtlich mit Beschlag belegen (V.), liegendes Gut symbolisch pfänden, verhaften, zwangsweise vorführen

verhaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhaftet -- Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

verhaftet sein (V.), ahd. klebēn* 10, sw. V. (3): nhd. kleben, hängen, haften, festhaften, klebrig werden, sich setzen, sitzen bleiben, zusammenfügen, verhaftet sein (V.), zugehören

verhaftet sein (V.), mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben

verhaftet, ahd. anagihaft* 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. in einem Zustand befindlich, verhaftet;

bihaft* 13, Adj.: nhd. verhaftet, gefesselt, verstrickt, aneinandergebunden, beschäftigt; gihafto* 1, Adv.: nhd. verhaftet, verwickelt, nah, unmittelbar, aus der Nähe, festgehalten

verhaftet, ahd. anahaftīgo 1, Adv.: nhd. »verhaftet«, anhaftend, verbunden

verhaftet, mhd. kumberlich, Adj.: nhd. »kümmerlich«, kummervoll, belästigend, bekümmernd, schwer, beschwerlich, schlimm, erbärmlich, verhaftet

-- dem Geist verhaftet: mhd. geistformic, geistformec, Adj.: nhd. »geistförmig«, dem Geist verhaftet

verhaftet, mhd. verhaft (2), verheftet*, ferheftet*, sw. V. (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhaftet«

Verhaftetsein, ahd. anagiheftida* 3, st. F. (ō): nhd. »Verhaftetsein«, »Behaftetsein«, Zustand; anaheftida* 1, st. F. (ō): nhd. »Verhaftetsein«, Behaftetsein, Zustand

Verhaftetsein, mhd. anehaftunge, anhaftunge, st. F.: nhd. »Anhaften«, Anhaftung, Verhaftetsein, Verbindung; aneklebelichheit*, aneklebelicheit, anekleblicheit*, ankleblicheit, anklebelicheit, aneklebelichheit*, st. F.: nhd. Anhänglichkeit, Anhaftung, Abhaften, Abhängigkeit, Verhaftetsein, fortdauerndes Vorhandensein; belībunge, st. F.: nhd. »Bleibung«, Verhaftetsein

verhaftgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhaftlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verhaftnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhaftnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhaftpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhaftsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verhaftung, mhd. ūfhabunge, st. F.: nhd. Aufhebung, Festnehmung, Verhaftung, Festnahme, Beschlagnahmung; verheftunge, ferheftunge*, st. F.: nhd. Verhaftung

Verhaftung, mhd. haftunge, st. F.: nhd. »Haftung«, Verhaftung, Beschlagnahme, Bürgschaft, Haftgeld; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

Verhaftung, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut

Verhaftung, mnd. anenēminge*, annēminge, F.: nhd. »Annehmung« Annahme, Aufnahme, Verhaftung; behaftinge, behaftunge, F.: nhd. Behaftung, Verhaftung; besettinge, F.: nhd. Besetzung (mit Meiern), Verpachtung, Besetzung (mit Gewalt), Beschlagnahme, Verhaftung, Niederlassung, Einzug

Verhaftung, mnd. hindernisse, hindernesse, hindernitze, F., N.: nhd. Hindernis, hindernder Gegenstand, Verhinderung, Behinderung, Schädigung, Lähmung, Beanspruchung, Gegenanspruch, Sperrung, Ergreifung, Verhaftung; insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung

Verhaftung, mnd. sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand

Verhaftung, mnd. vörheftinge*, vorheftinge, F.: nhd. Verhaftung, gerichtliche Festnahme

verhaftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verhaftungsbefehl -- schriftlicher Verhaftungsbefehl, mnd. bestēlbrēf, M.: nhd. Bestellungsbrief, schriftlicher Verhaftungsbefehl, Kaperbrief

Verhaftungsrecht, mhd. vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe

verhageln, mhd. verschūren, ferschūren*, verschüren, ferschüren*, sw. V.: nhd. verhageln, beizen

verhageln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhagen, mhd. verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln

verhagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhäkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhaken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhalftern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhallen, mhd. verdiezen, ferdiezen*, st. V.: nhd. verhallen

verhallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhalsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhalsstarrigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhält -- Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält, mnd. pērdekērl, M.: nhd. »Pferdekerl«, Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält

verhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhalten -- sich demütig verhalten, mhd. calcedōnen, sw. V.: nhd. sich demütig verhalten, dem Calcedon gleich werden

-- zu einem Verhalten bringen: mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

verhalten -- sich falsch verhalten, mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

verhalten -- sich still verhalten, an. dū-s-a (1), sw. V. (3): nhd. ausruhen, sich still verhalten

-- Verhalten eines Häuptlings: an. hǫf-ð-ing-skap-r, M.: nhd. Häuptlingsstellung, Führerschaft, Art (F.) (1), Verhalten eines Häuptlings

verhalten -- sich übel verhalten, ahd. missihabēn* 3, sw. V. (3): nhd. sich fehlverhalten, sich übel verhalten, sich aus der Fassung bringen lassen

verhalten -- sich verhalten zu, ahd. intkwedan* 28, inkwedan*, intquedan*, st. V. (5): nhd. antworten, wiederholen, entsprechen, sich verhalten, gegenüberstehen, antworten auf, sich verhalten zu

-- ungesittetes Verhalten: ahd. ungireisanī* 4, st. F. (ī): nhd. Schandtat, ungesittetes Verhalten, Schande

-- unsittliches Verhalten: ahd. unsitu* 4, st. M. (u, i?): nhd. ungestümes Benehmen, unsittliches Benehmen, unsittliches Verhalten, Leidenschaft, Leiden

verhalten -- sich verhalten, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; gibārōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich gebaren, sich betragen, sich verhalten; gifaran* 6, st. V. (6): nhd. »fahren«, geschehen, sterben, wandeln, dahingehen, reisen, sich verhalten; gitragan* (1) 17, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), zusammentragen, zusammenhäufen, bringen, voranschreiten, vorrücken, benehmen, sich verhalten, sich geziemen; intkwedan* 28, inkwedan*, intquedan*, st. V. (5): nhd. antworten, wiederholen, entsprechen, sich verhalten, gegenüberstehen, antworten auf, sich verhalten zu; lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit; tragēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich verhalten, sich betragen

verhalten -- sich verhalten, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

-- unsittliches Verhalten: mhd. kebestuom, st. M.: nhd. »Kebstum«, unsittliches Verhalten, Unzucht

verhalten -- sich verhalten, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

-- überhebliches Verhalten: mhd. übermüeten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. überhebliches Verhalten, Prahlerei, Prahlen, Übermut

-- zänkisches Verhalten: mhd. wortwege, st. F.: nhd. zänkisches Verhalten

verhalten (Adj.), mhd. verhalten (2), ferhalten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhalten« (Adj.), verschlossen, versperrt, zurückgehalten, lenksam

verhalten (Adj.), mnd. vörhōlden* (3), vorhōlden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zurückgehalten, verschlagen (Adj.), verhalten (Adj.), gehemmt

verhalten (V.) (), mhd. ? tieren, sw. V.: nhd. verhalten (V.) (?)

verhalten (V.), mhd. bāren (2), sw. V.: nhd. baren (V.), gebaren, verhalten (V.), darbieten; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

verhalten (V.), mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

verhalten (V.), mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

verhalten (V.), mhd. verhaben (1), vorhān, ferhaben*, sw. V.: nhd. zuhalten, verdecken, umschließen, verschließen, unterdrücken, verwehren, vorenthalten (V.), zurückhalten, verhalten (V.); widerhalten, wider halten, widerhalden, red. V.: nhd. »widerhalten«, gegenstemmen, gegenstreben, gegenhalten, erhalten (V.), tragen, zurückhalten, verhalten (V.), sich widersetzen

verhalten (V.), mhd. verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten

verhalten (V.), mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?

verhalten (V.), mnd. vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen

Verhalten, germ. *lētja-, *lētjam, *lǣtja-, *lǣtjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Verhalten

Verhalten, an. at-hæf-i, N.: nhd. Verhalten, Gebaren, Auftreten, Handlungsweise; með-fer-ð-i, N.: nhd. Verhalten, Benehmen, Auftreten; yf-ir-brag-ð, st. N. (a): nhd. Aussehen, Auftreten, Verhalten, Anschein

-- gewalttätiges Verhalten: an. ū-spek-t, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Aufruhr, gewalttätiges Verhalten, Friedesstöhrung

Verhalten, ae. weg (1), st. M. (a): nhd. Weg, Pfad, Reise, Handlungsweise, Vorgehen, Verhalten

-- auf das Verhalten bezogen: ae. þéaw-lic, Adj.: nhd. gewöhnlich, moralisch, auf das Verhalten bezogen; þéaw-līc-e, Adv.: nhd. gewöhnlich, moralisch, auf das Verhalten bezogen

Verhalten, ahd. bihaltida* 6, st. F. (ō): nhd. »Verhalten«, Bewahrung, Beachtung, Einhaltung, Wache, Bewachung

Verhalten, ahd. bārida* 1, st. F. (ō): nhd. Gebaren, Verhalten; gibārī 2, st. F. (ī): nhd. Verhalten, Verhaltensweise, Gebaren; gibārida* 27?, st. F. (ō): nhd. Gebaren, Gebärde, Bewegung, Geste, Wesen, Benehmen, Verhalten, äußere Erscheinung; giferti* 4?, st. N. (ja): nhd. Fahrt, Weg, Gang (M.) (1), Verhalten, Lebensweise, Verfahrensweise; gihaba 13?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Verhalten, Benehmen, Miene, Geste, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Zustand; gihaltida* 6, st. F. (ō): nhd. Bewahrung, Bewachung, Verhalten, Wache, Ausübung; gihebī* 1, st. F. (ī): nhd. Verhalten, Ernsthaftes; giwirftigī* 1, st. F. (ī): nhd. Verhalten, Gebärde; giwurftigī* 2, st. F. (ī): nhd. Verhalten, Gebärde; haba (1) 38, st. F. (ō): nhd. Haben, Habe, Eigenschaft, Zustand, Besitz, Beziehung, Verhalten; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten

Verhalten, mhd. bærede*, bærde, st. F.: nhd. Aussehen, Erscheinung, Benehmen, Wesen, Verhalten, Verhaltensweise, Gebärde; bewīsunge, st. F.: nhd. Beweis, Anweisung, Verschreibung, Lehre, Bedeutung, Offenbarung, Benehmen, Verhalten, Rechtsweisung, Urteil

-- angestammtes Verhalten: mhd. erbesite, st. M.: nhd. »Erbsitte«, angestammtes Verhalten

Verhalten, mhd. gebære (1), st. F., st. N.: nhd. »Gebaren«, Aussehen, Benehmen, Wesen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Art (F.) (1); gebærede* (1), gebærde, gebārde, gebierde, gepærde, st. F.: nhd. Aussehen, Benehmen, Wesen, Gebärde, Verhalten, Haltung, Anstand; gehebede, st. F.: nhd. Besitztum, Benehmen, Verhalten, Habe; gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; getæne, getāne, st. F., st. N.: nhd. Erscheinung, Gestalt, Gesichtszüge, Benehmen, Verhalten, Behandlung; getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden; haltunge, st. F.: nhd. Verwahrung, Gewahrsam, Haltung, Verhalten, Inhalt, Einhaltung; handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten; kust (1), st. F.: nhd. Prüfung, Schätzung, Befund, Beschaffenheit, Erscheinung, Zustand, Verhalten, Einschätzung

-- heldenhaftes Verhalten: mhd. gedegenheit* 1, gedegenkeit, st. F.: nhd. Tapferkeit, Heldenmut, heldenhaftes Verhalten

-- höfisches Verhalten: mhd. kurtoisīe, kurtōsīe, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung, höfisches Verhalten, höfische Künste, Höflichkeit

-- inneres Verhalten: mhd. geschicketheit, st. F.: nhd. Vorbereitung, inneres Verhalten

Verhalten, mhd. mitewonen (2), st. N.: nhd. Verhalten; mitewonunge, st. F.: nhd. »Mitwohnung«, Verhalten; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Verhalten, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit; tāt (1), dāt, tæte, st. F.: nhd. Tat, Handlung, Werk, Unternehmung, Tun, Verhalten, Betrug, ungesetzliche Tat, Missetat; trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

-- lasterhaftes Verhalten: mhd. snurricheit*, snurrikeit, st. F.: nhd. Narrheit, lasterhaftes Verhalten

Verhalten, mhd. uop, st. M.: nhd. Landbau, Treiben, Handlungsweise, Gebrauch, Übung, Sitte, Verhalten; verriht (1), ferriht*, st. F.: nhd. Verrichtung, Verhalten; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren

-- einer Frau nicht geziemendes Verhalten: mhd. unwīpheit, st. F.: nhd. einer Frau nicht geziemendes Verhalten

-- nicht gebührliches Verhalten: mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn

Verhalten, mnd. bēr (5), N.: nhd. Aussehen, Gebaren, Gebärde, Verhalten, Benehmen, Weise, Art; bēre (5), F.: nhd. Aussehen, Gebärde, Verhalten, Gebaren, Benehmen

-- ehrenvolles Verhalten: mnd. ērbārhēt, ērbārheit, ērbērhēt, ērbērheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērbārichhēt*, ērbārichēt, ērbāricheit, ēbārchēt, ēbārcheit, ērbārkeit, ērbārkēt,ērbērichēt, ērbēricheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten (N.) nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērenbārhēt*, ērnbārenhēt, ērnbārenheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten

Verhalten, mnd. gebēre, F.: nhd. Aussehen, Gestalt, Gebaren, Benehmen, Verhalten, Haltung, Art, Wesen; hebbinge, F.: nhd. Besitz, Habe, Verhalten, Sichbefinden (N.), Zustand

-- hochfahrendes Verhalten: mnd. hōchvārt* (2), hōvārt, hovart, hoffart, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut; hōchvērde*, hōvērde, hoverde, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut

-- hochmütiges Verhalten: mnd. hōchvārt* (2), hōvārt, hovart, hoffart, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut; hōchvērde*, hōvērde, hoverde, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut

-- kindliches Verhalten: mnd. kinthēt, kintheit, F.: nhd. Kindheit, Kindesalter, Jugendzeit, kindliches Verhalten, kindisches Wesen

Verhalten, mnd. manēringe, F.: nhd. Benehmen, Verhalten, Handhabung, Gestaltung

-- angemessenes Verhalten: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- auffälliges Verhalten: mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

-- äußeres Verhalten: mnd. lāt, lāte, laet, N.: nhd. Benehmen, Aussehen, Gestalt, äußeres Verhalten, Gebärde, Auftreten

-- ehrbares standesgemäßes Verhalten: mnd. prīse (1), F.: nhd. ehrbares standesgemäßes Verhalten, Wertschätzung, Ehrerbietung

-- ehrbares Verhalten: mnd. prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert

-- einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten: mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

-- freundliches Verhalten: mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

-- hochmütiges Verhalten: mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

-- kluges Verhalten: mnd. listichhēt*, listichēt, listicheit, F.: nhd. Listigkeit, Klugheit, Schlauheit, kluges Verhalten, Verschlagenheit, Hinterlist, List, Finte

-- löbliches Verhalten: mnd. löflichēt, löflicheit, lofthēt, F.: nhd. löbliches Verhalten; l· velichēt, l· velicheit, F.: nhd. Löblichkeit, löbliches Verhalten

-- Regel nach der man sein Verhalten richtet: mnd. richtesnōr, richtesnoͤr, richtesnoir, richteschnōr, richtsnōr, richtschnōr, M.: nhd. Richtschnur (der Bauleute), gespannte Schnur (F.) (1) zum Anzeigen einer geraden Linie, Regel nach der man sein Verhalten richtet, Norm

-- Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben: mnd. richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler

-- schlechtes Verhalten: mnd. missestalt* (1), misstalt, F.: nhd. »Missgestalt«, schlechtes Aussehen, Hässlichkeit, Missbrauch, schlechtes Verhalten

-- unrechtmäßiges Verhalten: mnd. · verdādichhēt*, · verdādichēt, · verdādichēit, overdadicheit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · verdēdichhēt*, · verdēdichēt, · verdēdichēit, ōverdēdichēt, ōverdēdichēit, · verdeidicheit, averdēdichēt, averdēdichēit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten

-- untadeliges Verhalten: mnd. rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung

Verhalten, mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung; sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

Verhalten, mnd. vörhōlden* (2), vorhōlden, N.: nhd. Verhalten, Aufführung

-- Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

-- auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

-- durch schlechtes Verhalten verwirken: mnd. vörb· sen*, vorb· sen, vorbōsen, sw. V.: nhd. böse machen, schlecht machen, schlecht werden, schlecht sein (V.), verderben, durch schlechtes Verhalten verwirken, verlieren, sich vergehen, schädigen

-- fahrlässiges Verhalten: mnd. vörrōkelōsinge*, vorrōkelōsinge, F.: nhd. fahrlässiges Verhalten, fahrlässige Tötung

-- freundliches Verhalten: mnd. vrüntlichēt, vrüntlicheit, vrentlichēt, F.: nhd. Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Liebenswürdigkeit, Geneigtheit, Wohlwollen, Leutseligkeit, freies Übereinkommen, Freiwilligkeit, Vergleich, Schiedsverfahren

-- friedliches Verhalten: mnd. vrēdesam (2), N.: nhd. Friedfertigkeit, friedliches Verhalten, Ruhe, Sicherheit

-- gutes Verhalten: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld; vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht

-- sein Verhalten ändern: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- Verhalten für das Strafe zusteht: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld; vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht

-- weibliches Verhalten: mnd. vrouwensēde, vrouwensede, vrowensede, M.: nhd. Frauensitte, weibliches Verhalten

verhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhaltend -- nach Art eines Hundes sich verhaltend, mnd. hünden, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend; hündenen, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend

verhaltend -- nach der Art eines Bockes sich verhaltend, mhd. bockisch, Adj., Adv.: nhd. »böckisch«, Bock..., nach der Art eines Bockes sich verhaltend, bockig, unziemlich

verhaltend -- ohne Härte sich verhaltend, mnd. s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch

verhaltend -- sich verhaltend, ahd. gibāri (1) 1, Adj.: nhd. geartet, sich verhaltend

verhaltend -- sich verhaltend, mhd. getān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getan, geworden, gestaltet, geartet, beschaffen (Adj.), sich verhaltend; gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

verhaltend -- sich wie Ratten verhaltend, mnd. rottisch (1), Adj.: nhd. »rättisch«, in der Art (F.) (1) von Ratten handelnd, sich wie Ratten verhaltend

verhaltend -- wie ein Kalb sich verhaltend, mhd. kelberisch, Adj.: nhd. kälberhaft, wie ein Kalb sich verhaltend

Verhaltens -- Ausdruck des Verhaltens, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Verhaltens -- innerlichster Grad des seelischen Verhaltens, mnd. inādere, ināderen, inaderen, inēdere, inēr, inēre, F.: nhd. Eingeweide, Innere (N.) des Menschen, Gemütskräfte, innerlichster Grad des seelischen Verhaltens

Verhaltens -- Nachrede unzüchtigen Verhaltens, mnd. untuchtsāge*, untuchtsage, F.: nhd. Nachrede unzüchtigen Verhaltens

Verhaltensempfehlung, mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung; regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

Verhaltensmaßregel, ahd. manunga 28, st. F. (ō): nhd. Mahnung, Ermahnung, Eingebung, Erinnerung, Aufforderung, Verhaltensmaßregel

Verhaltensmaßregel, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

Verhaltensnorm, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

-- übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm: mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

Verhaltensweise -- Verhaltensweise der Katze, mnd. kattenārt, F.: nhd. »Katzenart«, Katzennatur, Verhaltensweise der Katze

Verhaltensweise, anfrk. si-d-o 2, st. M. (u): nhd. Sitte, Gewohnheit, Verhaltensweise

Verhaltensweise, ahd. gibārī 2, st. F. (ī): nhd. Verhalten, Verhaltensweise, Gebaren; situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe

Verhaltensweise, mhd. bære (1), st. F.: nhd. Art und Weise, Benehmen, Verhaltensweise, Erscheinung; bærede*, bærde, st. F.: nhd. Aussehen, Erscheinung, Benehmen, Wesen, Verhalten, Verhaltensweise, Gebärde

Verhaltensweise, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Verhaltensweise, mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung; regimen, N.: nhd. »Regime«, Art der Lebensführung, Verhaltensweise

-- den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise: mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

Verhältnis -- das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den

Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

Verhältnis -- freundschaftliches Verhältnis, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

Verhältnis -- im Verhältnis zwischen zweien, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß

Verhältnis -- in ein verbindendes Verhältnis eintreten, mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

Verhältnis -- Verhältnis des Vorhandenen, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

Verhältnis -- Verhältnis von Jagdgefährten, mhd. weidegesellschaft, weidgeselleschaft, st. F.: nhd. Jagdgesellschaft, Verhältnis von Jagdgefährten

Verhältnis -- verwandtschaftliches Verhältnis, mnd. vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis; vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

Verhältnis, an. hœf-i, st. N. (ja): nhd. Ziel, Verhältnis, Lage; ski-p-t-i, M., N.: nhd. Teilung, Tausch, Wahl, Verhältnis, Verkehr

-- der unfreie Mann in seinem Verhältnis zu einer Unfreien: an. kefs-ir, M.: nhd. Unfreier, der unfreie Mann in seinem Verhältnis zu einer Unfreien, mit der er zusammenlebt

-- herzliches Verhältnis: an. kær-leik-r, st. M. (a): nhd. herzliches Verhältnis, starke Beziehung, Liebe

Verhältnis, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; gagannemnida* 2, st. F. (ō): nhd. Beziehung, Verhältnis; gagansiht* 2, st. F. (i): nhd. Beziehung, Verhältnis; metamunga* 5, st. F. (ō): nhd. Maß, Verhältnis, Ordnung, Bestimmung, Mäßigung?

-- im Verhältnis zu: ahd. gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen

Verhältnis, mhd. anezal, anzal, st. F.: nhd. Anteil, Verhältnis; engegenicheit*?, engegenkeit, st. F.: nhd. Gegenüberstellung, Beziehung, Verhältnis

-- ausgewogenes Verhältnis: mhd. ebenmæzicheit, ebenmæzecheit, st. F.: nhd. »Ebenmäßigkeit«, Gleichmaß, ausgewogenes Verhältnis, Gleichmäßigkeit

Verhältnis, mhd. gelāge*, gelæge, st. N.: nhd. Liegen (N.), Lage, Zustand, Beschaffenheit, Verhältnis, Gelegenheit, Zusammengelegtes, Ladung (F.) (1); gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen

-- die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron: mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

-- die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron: mhd. kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

-- im Verhältnis stehend zu: mhd. gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

-- rechtes Verhältnis der Glieder: mhd. gelitmāze, st. F.: nhd. rechtes Verhältnis der Glieder, Gliedmaß

-- richtiges Verhältnis: mhd. gelīchmezzunge, st. F.: nhd. »Gleichmessung«, richtiges Verhältnis

-- Verhältnis haben mit: mhd. gehoveschen, gehöveschen, gehofeschen*, sw. V.: nhd. Verhältnis haben mit

Verhältnis, mhd. marczal, marzal, st. F.: nhd. »Markzahl«, Zahl nach der Proportion, Verhältnis, Proportion; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

-- das Verhältnis des oder der Verlobten: mhd. mahelschaft, st. F.: nhd. Verlobung, Vermählung, das Verhältnis des oder der Verlobten, Gemahlschaft

-- freundschaftliches Verhältnis: mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

-- mittleres Verhältnis der Temperatur: mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

-- Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes: mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.); mantuom, st. M., st. N.: nhd. Manntum, Mannhaftigkeit, Tapferkeit, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)

-- Verhältnis eines Lehnsmanns: mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

Verhältnis, mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.)

-- Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht: mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

-- Verhältnis eines Gesellen: mhd. selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen

Verhältnis, mnd. advenant, avenant, M.: nhd. Anteil, Kostenanteil, Verhältnis

-- diese Welt im Verhältnis zum Jenseits: mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei

-- gebührliches Verhältnis: mnd. b· rental, borental, F., M.: nhd. gebührliches Verhältnis

-- gleiches Verhältnis: mnd. ēveninge, effeninge, efeninge, F.: nhd. Ausgleichung, Ebnung, Glättung (einer Landschaft bzw. einer Straße), gleiche Ausdehnung, gleiche Beschaffenheit, gleiches Verhältnis, Vergleichung, Vergleich, Sühne, Versöhnung

-- richtiges Verhältnis: mnd. b· rnisse, F.: nhd. Hebung, Gebühr, richtiges Verhältnis

Verhältnis, mnd. geschicke, geschick, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, Maßnahme, Verhältnis, Sache, Gruppe, Angelegenheit, geschickte Abordnung, bevollmächtigte Entsendung; gestalt (1), F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Sachlage, Verhältnis, Aussehen, Erscheinung; gestaltnisse, gestaltenisse, F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Verhältnis, Figur, Erscheinungsform; gestant, gestende?, N.: nhd. Stand, Verhältnis, Geständnis, Bekenntnis; gesteltnisse, gesteltenisse, F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Verhältnis, Figur, Erscheinungsform; ? gōttal*, gōttāle, gūttāle, M., F.: nhd. Verhältnis?; gr· te (2), grote, F.: nhd. Größe, Menge, Verhältnis

-- Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber: mnd. kintschop, F.: nhd. Kindschaft, Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber

Verhältnis, mnd. lēgelichēt, lēgelicheit, lēchlichēt, F.: nhd. Lage, Liegenschaft, Gelände, Sachlage, Gelegenheit, Beschaffenheit, Verhältnis; marketal, F.: nhd. Verhältnis, Proportion, Reihenfolge, Mitgift, Wert einer Mark; parttal, parttale, partal, M.: nhd. »Teilgröße«, Anteil, Verhältnis

-- freundschaftliches Verhältnis: mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis; nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

-- Gleichheit im Verhältnis: mnd. proportie, F.: nhd. »Proportion«, Gleichaltrigkeit (mathematisch), Gleichheit im Verhältnis; proportiōn, F.: nhd. »Proportion«, Gleichaltrigkeit (mathematisch), Gleichheit im Verhältnis

-- in ein gleichartiges Verhältnis setzen: mnd. proportionēren*, proportionērn, proportionīren, sw. V.: nhd. »proportionieren«, gleichmäßig abmessen, ebenmäßig gestalten, in ein gleichartiges Verhältnis setzen

-- landesübliches Verhältnis: mnd. lanttal, mnd.?, F.?: nhd. »Landzahl«?, landesübliches Verhältnis, Verhältnis des Landvermögens, Landessprache; lanttāle, F.?: nhd. »Landzahl«?, landesübliches Verhältnis, Verhältnis des Landvermögens, Landessprache

-- minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund: mnd. mündel, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund; mündellīn*, mündelīn, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund; mündelinc, müntlinc, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund

-- mittleres Verhältnis: mnd. middelmāte (1), middelmāt, F.: nhd. Mittelmaß, mittleres Verhältnis, richtiges Maß

-- nachbarliches Verhältnis: mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis; nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

-- Verhältnis der Lehnsmannschaft: mnd. manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter

-- Verhältnis des Landvermögens: mnd. lanttal, mnd.?, F.?: nhd. »Landzahl«?, landesübliches Verhältnis, Verhältnis des Landvermögens, Landessprache; lanttāle, F.?: nhd. »Landzahl«?, landesübliches Verhältnis, Verhältnis des Landvermögens, Landessprache

-- Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn: mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Verhältnis, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis; tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis: mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- gleiches Verhältnis: mnd. schichttal, F.: nhd. gleiches Verhältnis

-- im Verhältnis zu: mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

-- Verhältnis der Katheten im rechtwinkligen Dreieck: mnd. tangens, M.: nhd. »Tangens«, Verhältnis der Katheten im rechtwinkligen Dreieck

-- Verhältnis einer Schuld: mnd. schulttāle, F.: nhd. »Schuldzahl«, Verhältnis einer Schuld

verhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhältnisantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhältnislos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhältnismäßig, ahd. gaganmāzīg* 1, Adj.: nhd. entsprechend, angemessen, verhältnismäßig

verhältnismäßig, mnd. markelīk, marklīk, Adv.: nhd. verhältnismäßig, proportional; markelīke, marklīke, marklīks, Adv.: nhd. verhältnismäßig, proportional

verhältnismäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhältnisregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verhältnisse -- bedingende Verhältnisse, mhd. state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe

Verhältnisse -- Umschlag der Verhältnisse, mnd. weddervārt*, weddervart, mnd.?, F.: nhd. Heimfahrt, Rückreise, Rückgang, Umschlag der Verhältnisse

Verhältnisse -- Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche, mhd. kirchmeister, st. M.: nhd. »Kirchmeister«, Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche, Kirchenvorsteher, Kirchenpfleger, Baumeister beim Kirchenbau

Verhältnisse, an. hag-r (1), st. M. (a): nhd. Lage, Stellung, Verhältnisse

Verhältnisse, mnd. lēgenhēt*, legenheit, F.: nhd. Liegenschaft, liegendes Gut, Lage, Situation, Stand, Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit, Sachlage, Umstände, Verhältnisse

-- Armer der über seine Verhältnisse lebt: mnd. rīkearme, M.: nhd. »Reicharmer«, Armer der über seine Verhältnisse lebt

-- geordnete Verhältnisse: mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

-- gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse: mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

Verhältnissen -- den Verhältnissen entsprechend, mhd. zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt

Verhältnisses -- Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, mnd. h˙ vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h˙ vetman, h˙ ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

verhältnisweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verhältniswidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhältniswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhaltungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verhaltungsbefehl, mnd. bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

verhaltungsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhaltungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhaltungsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhaltungsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhaltungsvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhandeln -- gerichtlich verhandeln, mhd. maldīngen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, richten

verhandeln, afries. umbe-kê-r-a 2, sw. V. (1): nhd. »umkehren«, umdrehen, drehen, abwenden, ändern, verhandeln

-- gerichtlich verhandeln: afries. thing-ia 61, sw. V. (2): nhd. Gericht halten, richten, gerichtlich verhandeln, prozessieren, klagen, verklagen, einklagen

verhandeln, as. thing-en* 1, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, erörtern, verhandeln; thing-on 2, sw. V. (2): nhd. verhandeln

verhandeln, ahd. abakoufōn* 1, sw. V. (2): nhd. verhandeln; dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen; gidingōn (1) 13, sw. V. (2): nhd. verhandeln, vereinbaren, verabreden, bedingen (V.), entscheiden, bestimmen; kōsēn* 2?, sw. V. (3): nhd. reden, erzählen, sich besprechen, verhandeln; koufōn 4, sw. V. (2): nhd. kaufen, verkaufen, handeln, Handel treiben, verhandeln; spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben

-- bis zur Entscheidung verhandeln: ahd. follatrībōn* 1, sw. V. (2): nhd. vollenden, durchführen, zu Ende führen, bis zur Entscheidung verhandeln

-- gerichtlich verhandeln: ahd. dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen

verhandeln, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- gerichtlich verhandeln: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- mit jemandem vor einem Liegenschaftsgericht verhandeln: mhd. büteidingen, sw. V.: nhd. mit jemandem vor einem Liegenschaftsgericht verhandeln

-- vor dem Liegenschaftsgericht verhandeln mit: mhd. büweteidingen, sw. V.: nhd. vor dem Liegenschaftsgericht verhandeln mit

verhandeln, mhd. üzerklage 1, sw. V.: nhd. gerichtlich verklagen, verhandeln; verhūren, ferhūren*, sw. V.: nhd. verhandeln, verkaufen, vermieten; vermarketen, vermarken, fermarketen*, sw. V.: nhd. »vermarkten«, verhandeln, verkaufen; verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen; versellen, fersellen*, verseln, ferseln*, sw. V.: nhd. verkaufen, verhandeln, übergeben (V.), überantworten, weggeben, aufgeben, preisgeben, weihen, verpflichten, vereinigen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; vervenderen*, vervendern, ferfenderen*, sw. V.: nhd. verhandeln, verkaufen, verwahrlosen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

-- gerichtlich verhandeln: mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen; voreboren* 6, vorboren, foreboren*, forboren*, sw. V.: nhd. verlieren, verwirken, gerichtlich verhandeln, festsetzen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- vor Gericht verhandeln: mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

verhandeln, mhd. getegedingen, sw. V.: nhd. verhandeln; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

-- verhandeln gegen: mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

-- verhandeln mit: mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

-- vor Gericht verhandeln: mhd. getagedingen* 2 und häufiger?, geteidingen, sw. V.: nhd. zu seinem Recht kommen, vor Gericht verhandeln

verhandeln, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

-- gerichtlich verhandeln: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

verhandeln, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Verhandeln, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

verhandeln, mnd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen«, ausbedingen, verhandeln, bestimmen, Preis festsetzen, nachweisen, Anrecht erwerben, mieten; beschicken, sw. V.: nhd. zu jemandem schicken, kommen lassen, bestellen, verhandeln, etwas ausrichten, herrichten, in Ordnung bringen, Metall zumischen oder legieren (Münzwesen); besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen; dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln; dāgedingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, verhandeln, unterhandeln, vereinbaren, vermitteln; dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben; dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- über Nachlass verhandeln: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

verhandeln, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen; handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen; insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

Verhandeln, mnd. insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen

verhandeln, mnd. kausēren, causeren, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln

-- verhandeln über etwas: mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

verhandeln, mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

-- Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln: mnd. sinsl· de, Pl.: nhd. Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln

verhandeln, mnd. underdēgedingen*, underdegedingen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Verhandlung schlichten, verhandeln; vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen; vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben; vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen; v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen; werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

-- untereinander verhandeln: mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

-- zu Ende verhandeln: mnd. ūtdingen, mnd.?, sw. V.: nhd. bedingen, durch Verhandlung festsetzen, zu Ende verhandeln

verhandeln, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; · verkallen***, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln; · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen; · versprēken, ōversprēken, st. V.: nhd. besprechen, beraten (V.), verhandeln, mitteilen, verkünden, verleumden, nachsagen, unterstellen, anklagen, beschuldigen; plēden (1), pleiden, sw. V.: nhd. Rechtsstreit führen, prozessieren, verhandeln; plēdēren, pleidēren, V.: nhd. Rechtsstreit führen, prozessieren, verhandeln; pr ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen; rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen

-- rechtlich verhandeln: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- Rechtssache verhandeln: mnd. rechteshandelen***, sw. V.: nhd. Rechtssache verhandeln

verhandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verhandelnde, an. māl-end-r, māl-eigend-r, M. Pl.: nhd. Parteien in einem Rechtsstreit, Verhandelnde, Redende (M. Pl.)

verhandelnden -- bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei, mnd. sākenwālde*, sākenwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei; sākenwāldære*, sakenwolder, mnd.?, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei

verhandelnden -- bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei, mnd. sākerwālde*, sākerwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldære*, sākewōlder, sākewalder, sākewalter, sākewelder, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldige*, sākewōldige, sākeweldige, sākewelghe, sākwōldige, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

verhandelnden -- Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung

verhandelt -- Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

verhandelt, mhd. versellet***, fersellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verkauft, verhandelt, übergeben (Adj.)

verhandelt, mnd. gedāget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getagt, verhandelt

verhanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

verhandfesten, mhd. verhantvesten, verhantfesten*, ferhantfesten*, sw. V.: nhd. »verhandfesten«, durch Handgriff bekräftigen

verhandfesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhandfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verhandler, mnd. vörhandelære*, vorhandeler, M.: nhd. »Verhandler«, Unterhändler, Vermittler

verhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verhandlung -- durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

Verhandlung -- gerichtliche Verhandlung, mnd. rocht (1), N.: nhd. gerichtliche Verhandlung

Verhandlung -- Mitwirkender an einer Verhandlung, mnd. mēdehandelære*, mēdehandeler, mithandeler, M.: nhd. Mithandelnder, Teilnehmer, Mitwirkender an einer Verhandlung

Verhandlung -- nicht zur gerichtlichen Verhandlung gebracht, mhd. unberehtet, unbereht, Adj.: nhd. nicht vor Gericht gebracht, nicht zur gerichtlichen Verhandlung gebracht

Verhandlung -- rechtliche Verhandlung und Entscheidung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Verhandlung -- schriftliche Bestätigung über den Verlauf einer gerichtlichen Verhandlung, mnd. rochtbrīf, M.: nhd. schriftliche Bestätigung über den Verlauf einer gerichtlichen Verhandlung

Verhandlung -- Verhandlung vor Gericht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtesvērdiginge*, rechtesvērtigunge, F.: nhd. Verhandlung vor Gericht; rechtesvērdigunc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht, Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung

Verhandlung -- verordneter Sprecher einer Gemeinde bei einer Verhandlung, mhd. ūzsprechære*, ūzsprecher, st. M.: nhd. Ausrufer, verordneter Sprecher einer Gemeinde bei einer Verhandlung

Verhandlung vor Gericht (N.) (1), mnd. rechtvērdiginge, rechtvērdiginc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht (N.) (1), Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung; rechtvērdigunge, rechtvērtigunge, rechtvērdigunc, rechtvērtigunc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht (N.) (1), Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung

Verhandlung, an. māl (1), st. N. (a): nhd. Versammlung, Verabredung, Verhandlung, Sprache, Rede, Rechtssache, Spruch, Strophe

Verhandlung, afries. hand-l-inge 3, st. F. (ō): nhd. Handlung, Tat, Verhandlung, Vertrag; trak-t-er-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Verhandlung

-- ohne gerichtliche Verhandlung: afries. un-bi-te-l-ed 2, Adj.: nhd. »unangesprochen«, ohne gerichtliche Verhandlung

Verhandlung, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- gerichtliche Verhandlung: mhd. berehtunge, st. F.: nhd. Anspruch, Forderung, gerichtliche Verhandlung; dingen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd.

Dingen, Urteilsbegehren, Klageerhebung, gerichtliche Verhandlung, Vereinbarung, Unterhandeln

Verhandlung, mhd. gescheft (1), geschaft, st. N.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Aufgabe, Amt, Geschäftigkeit, Angelegenheit, Sache, Verhandlung, Befehl, Testament, Geschlechtsteile; gesprāchtac, st. M.: nhd. Verhandlung, Verhandlungstag; gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe; handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten

Verhandlung, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

-- gerichtliche Verhandlung: mhd. mahel (1), māl, st. N.: nhd. Gerichtsstätte, gerichtliche Verhandlung, Gericht (N.) (1), Vertrag

Verhandlung, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung; tagedingen (2), st. N.: nhd. Verhandlung

-- auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung: mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

-- Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist: mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Verhandlung, mhd. verhandelunge, ferhandelunge*, st. F.: nhd. »Verhandlung«, schlechte Handlung, Vergehen, Verbrechen

Verhandlung, mnd. bedēgedinge, F.: nhd. Verhandlung, gerichtliche Anklage; beschickinge, F.: nhd. Abordnung, Botensendung, Verhandlung, Besprechung, Anordnung, Verfügung, Zusatz von Metallen (Münzwesen); dachlēstinge, dachleistinge, F.: nhd. Zusammenkunft zu Gericht (N.) (1), Beratung, Verhandlung, Vermittlung, Tagfahrt; dāgelēstinge, dāgeleistinge, dageleistunge, F.: nhd. Zusammenkunft zu Gericht (N.) (1), Beratung, Verhandlung, Vermittlung, Tagfahrt; dāgesbegrīpinge, F.: nhd. Tagung, Verhandlung, Zusammenkunft zwecks Vermittlung; dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; dēgedingesdach, M.: nhd. Verhandlungtag, Verhandlung; dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

-- auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung: mnd. dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

-- die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung: mnd. dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung

-- durch Verhandlung bestimmen: mnd. afhandelen, afhandeln, V.: nhd. durch Verhandlung bestimmen, festsetzen, entscheiden

-- durch Verhandlung entziehen: mnd. entdēgedingen, sw. V.: nhd. fortdingen, durch Verhandlung entziehen, durch Vertrag entziehen, im Prozessweg entziehen

-- durch Verhandlung verlangen: mnd. erdingen, sw. V.: nhd. ausbitten, erbitten, durch Verhandlung verlangen, heischen, sich ausbitten

-- einen Tag zur Verhandlung bestimmen: mnd. dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

-- Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung: mnd. dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher

-- Verhandlung anhören: mnd. afsitten, st. V.: nhd. sich heruntersetzen, absitzen, sitzend etwas tun, Verhandlung anhören, in der Sitzung erledigen

-- Verhandlung aussetzen: mnd. anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten

-- Verhandlung über die Erbteilung: mnd. ervedachdinge, erfdachdinge, ervetachdinge, erftachdinge, erftachtinge, F.: nhd. Erbteilung, Verhandlung über die Erbteilung

-- Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen: mnd. dincslachtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen; dincslechtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen

Verhandlung, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung; gewerf (2), gewerve, N.: nhd. Geschäft, Verhandlung, Unternehmung, Tätigkeit; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung; kallinge, F.: nhd. Reden (N.), Rede, Gespräch, Geschwätz, Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht, Besprechung, Unterredung, Verhandlung

-- auf dem Wege der Verhandlung: mnd. handelwīsen, Adv.: nhd. auf dem Wege der Verhandlung

-- durch Verhandlung einklagen: mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

-- Gerichtsteilnehmer der den Verlauf und Stand der Verhandlung zu bezeugen hat: mnd. fillinc, filling, M.: nhd. Gerichtsteilnehmer der den Verlauf und Stand der Verhandlung zu bezeugen hat

-- Verhandlung über Eheschließung: mnd. hīlikesdēgedinge*, hīlikesdēdinge, F.: nhd. Verhandlung über Eheschließung

Verhandlung, mnd. talīnge, F.: nhd. Besprechung, Verhandlung, Befragung, Bezahlung, Mitteilung, Zahlung; tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

-- auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung: mnd. tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

Verhandlung, mnd. underhandelinge, mnd.?, F.: nhd. Unterhandlung, Verhandlung; ? vērdiginge, F.: nhd. Fertigung, Fertigmachung, Verhandlung?; vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung; vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung; vörhandel*, vorhandel, M.: nhd. Verhandlung, Verhandlungsprotokoll; vörhandelinge*, vorhandelinge, F.: nhd. Verhandlung, Unterhandlung, Verhandlungsprotokoll, Verhandlungsakte, Beratung, Vermittelung, Erzählung, Handlung, Behandlung, Besorgung, Betreuung, Handelsverkehr

-- als Ergebnis einer Verhandlung festlegen: mnd. vörafschēden*, vorafschēden, vorafscheiden, sw. V.: nhd. als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, als Ergebnis einer Verhandlung verabreden

-- als Ergebnis einer Verhandlung verabreden: mnd. vörafschēden*, vorafschēden, vorafscheiden, sw. V.: nhd. als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, als Ergebnis einer Verhandlung verabreden

-- als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren: mnd. vörafschēden*, vorafschēden, vorafscheiden, sw. V.: nhd. als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, als Ergebnis einer Verhandlung verabreden

-- bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen: mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

-- die Verhandlung für jemanden führen: mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

-- durch Verhandlung erwirken: mnd. ūtdēgedingen*, ūtdegedingen, ūtdedingen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Verhandlung erwirken, ausmachen

-- durch Verhandlung festsetzen: mnd. ūtdingen, mnd.?, sw. V.: nhd. bedingen, durch Verhandlung festsetzen, zu Ende verhandeln

-- durch Verhandlung schlichten: mnd. underdēgedingen*, underdegedingen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Verhandlung schlichten, verhandeln

-- durch Verhandlung umstimmen: mnd. ümmedēgedingen*, ummededingen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Verhandlung umstimmen

-- gütliche Verhandlung: mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- nur durch mündliche Verhandlung gewonnenes Urteil: mnd. vlucht· rdēl, vlucht· rdeil, N.: nhd. nur durch mündliche Verhandlung gewonnenes Urteil

-- Urkunde über eine abgeschlossene Verhandlung: mnd. vörhandelingesbrēf*, vorhandelingesbrēf, M.: nhd. »Verhandlungsbrief«, Urkunde über eine abgeschlossene Verhandlung

-- zur Verhandlung bringen: mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

-- zur Verhandlung vorladen: mnd. vördachvārden*, vordachvārden, sw. V.: nhd. zur Verhandlung vorladen, auf Termine vorladen

Verhandlung, mnd. · verkallinge, ōverkallinge averkallinge, F.: nhd. Besprechung, Unterredung, Verhandlung; pīnehandel*, pīnhandel, M.: nhd. Verhandlung, Befragung unter Folter; rātslach, rātschlach, rādeslach, M.: nhd. »Ratschlag«, Empfehlung, Vorschlag, Beratung, Verhandlung, Beschluss; rātslāginge, rātslāinge, F.: nhd. Beratung, Verhandlung; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

verhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verhandlungen -- durch Verhandlungen gewinnen, mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln

Verhandlungen -- durch vorhergepflogene Verhandlungen sichern, mnd. bev· rwörden, bevorworden, sw. V.: nhd. ausmachen, bedingen, durch vorhergepflogene Verhandlungen sichern

Verhandlungen -- für Verhandlungen ausgeben, mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

Verhandlungen -- Mittelmann der für jemanden die Unterhandlung bzw. Verhandlungen führt, mnd. handelesman*, handelsman, M.: nhd. Vermittler, Mittelmann der für jemanden die Unterhandlung bzw. Verhandlungen führt

Verhandlungen -- Protokollbuch über gerichtliche Verhandlungen, mnd. kuntschopbōk, kundschupbōk, N.: nhd. Protokollbuch über gerichtliche Verhandlungen

Verhandlungen -- sich bei Verhandlungen durchsetzen, mnd. · verdēgedinge*, · verdēdingen, ōverdēdingen, sw. V.: nhd. sich bei Verhandlungen durchsetzen

Verhandlungen -- über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch, mnd. m· tebōk, m· tbōk, moethbōk, mōtebōk, mōtbōk, N.: nhd. über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch

Verhandlungen -- Verhandlungen Durchführender, mnd. dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher

Verhandlungen -- Verhandlungen über Mitgift und Morgengabe, mnd. brūtdēgedinge, F.: nhd. Verhandlungen über Mitgift und Morgengabe

Verhandlungen -- zu Verhandlungen versammeln, mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

Verhandlungsakte, mnd. vörhandelinge*, vorhandelinge, F.: nhd. Verhandlung, Unterhandlung, Verhandlungsprotokoll, Verhandlungsakte, Beratung, Vermittelung, Erzählung, Handlung, Behandlung, Besorgung, Betreuung, Handelsverkehr

Verhandlungsbrief, mnd. vörhandelingesbrēf*, vorhandelingesbrēf, M.: nhd. »Verhandlungsbrief«, Urkunde über eine abgeschlossene Verhandlung

Verhandlungsergebnis, mnd. dāgesbelēvinge, F.: nhd. Beliebung, Verhandlungsergebnis

Verhandlungsergebnis, mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

Verhandlungsergebnisse -- Buch in dem Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse aufgezeichnet werden, mnd. recesbōk, N.: nhd. Buch in dem Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse aufgezeichnet werden

Verhandlungsergebnisse -- Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse, mnd. recesbrēf, recessbrēf, recesbrīf, M.: nhd. »Rezessbrief«, Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse; recessesbrēf*, recessesbrīf, M.: nhd. Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse

Verhandlungsführer, mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer; prīncipālhandelære*, prīncipālhandeler, M.: nhd. »Prinzipalhändler«, Verhandlungsführer, Hauptunterhändler

Verhandlungsführung -- von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung, mnd. prīncipālesēt*, prīncipālsēt, prīncipālseit, M.:

nhd. »Prinzipaleid«, von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung

Verhandlungslauf -- schriftlich fixierter Verhandlungslauf, mnd. reces, reses, recesse, recess, M., N.: nhd. »Rezess«, Rückzug, Beschluss, Vertrag, Vereinbarung, schriftlich fixierter Verhandlungslauf, Kompromiss, Bestimmung, Festsetzung

Verhandlungsleiter -- Verhandlungsleiter des Gaugerichts, mnd. gōrichtære*, gōrichter, M.: nhd. Gorichter, Richter des Gogerichts, Verhandlungsleiter des Gaugerichts

Verhandlungsleiter (M. Pl.), mnd. dāgesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.), Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), kaufmännische Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Sprecher (M. Pl.) der Gilde; dēgedingesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleute (M. Pl.), Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.) oder Zeugen (M. Pl.) einer Verhandlung, Vertragszeugen (M. Pl.), Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Gildensprecher (M. Pl.)

Verhandlungsleiter, mnd. dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher

Verhandlungsleute (M. Pl.), mnd. dēgedingesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleute (M. Pl.), Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.) oder Zeugen (M. Pl.) einer Verhandlung, Vertragszeugen (M. Pl.), Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Gildensprecher (M. Pl.)

Verhandlungslohn, mnd. dēgedingesgelt, N.: nhd. Verhandlungslohn, Lohn für den Unterhändler

Verhandlungsmann, mnd. dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher

Verhandlungsort, mnd. handelesstēde*, handelsstēde, F.: nhd. »Handelsstätte«, Verhandlungsort

Verhandlungsprotokoll, mnd. vörhandel*, vorhandel, M.: nhd. Verhandlung, Verhandlungsprotokoll; vörhandelinge*, vorhandelinge, F.: nhd. Verhandlung, Unterhandlung, Verhandlungsprotokoll, Verhandlungsakte, Beratung, Vermittelung, Erzählung, Handlung, Behandlung, Besorgung, Betreuung, Handelsverkehr

Verhandlungssaal -- Verhandlungssaal der Kirchengemeinde, mnd. kerkensāl, kerkensal, kerkensahl, M.: nhd. Kirchensaal, Gemeindesaal, Verhandlungssaal der Kirchengemeinde

Verhandlungstag, mhd. gesprāchtac, st. M.: nhd. Verhandlung, Verhandlungstag

Verhandlungstag, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung

Verhandlungstag, mnd. dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand

Verhandlungstagung, mnd. vörh· resdach*, vorh· rsdach, M.: nhd. »Verhörstag«, Untersuchungstagung, Verhandlungstagung

Verhandlungsteilnehmer, mnd. handelesvrünt*, handelsvrünt, M.: nhd. »Handelsfreund«, Verhandlungsteilnehmer, Unterhandlungsteilnehmer, Mittelsmann

Verhandlungstermin, mnd. rechtdach, M.: nhd. »Rechttag«, Gerichtstag, Verhandlungstermin; rechtedach, M.: nhd. »Rechttag«, Gerichtstag, Verhandlungstermin; rechteldach, M.: nhd. »Rechttag«, Gerichtstag, Verhandlungstermin; rechtesdach, rechtsdach, M.: nhd. »Rechtstag«, Gerichtstag, Verhandlungstermin

-- verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren: mnd. richtedach, richtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richteldach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtelesdach*, richtelsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtesdach, richtsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung

Verhandlungsverläufe -- Buch in dem Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse aufgezeichnet werden, mnd. recesbōk, N.: nhd. Buch in dem Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse aufgezeichnet werden

Verhandlungsverläufe -- Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse, mnd. recesbrēf, recessbrēf, recesbrīf, M.: nhd. »Rezessbrief«, Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse; recessesbrēf*, recessesbrīf, M.: nhd. Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse

Verhandlungszeit, mnd. handelesstunde*, handelsstunde, F.: nhd. »Handelsstunde«, Verhandlungszeit; handelestīt*, handelstīt, F.: nhd. »Handelszeit«, Verhandlungszeit

Verhandlungtag, mnd. dēgedingesdach, M.: nhd. Verhandlungtag, Verhandlung

verhandreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhandreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhandzeichnen, mnd. vörhanttēkenen*, vorhanttēkenen, vorhanttēikenen, sw. V.: nhd. »verhandzeichnen«, mit Handzeichnung versehen (V.), mit dem Handzeichen versehen (V.), mit Unterschrift versehen (V.), unterzeichnen

verhängen -- Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen, mnd. blōtrichtære*, blūtrichter, M.: nhd. »Blutrichter«, Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen

verhängen -- Strafe verhängen, afries. kē-th-a 30 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, melden, Strafe verhängen, auferlegen, gerichtlich erklären, berufen (V.), ansagen

verhängen -- verhängen über, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an

verhängen -- verhängen über, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

verhängen, as. bi-hāh-an* 2, bi-hang-an*, red. V. (1): nhd. behängen, verhängen, verdecken

verhängen, ahd. giskerien* 5, giskerren*, giscerien*, sw. V. (1b): nhd. einer Sache berauben, zuteilen, bestimmen, verhängen

-- Geldstrafe verhängen: ahd. skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen

verhängen, mhd. bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- Buße verhängen über: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

-- Kirchenbann verhängen: mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben

-- verhängen über: mhd. erhenken, erhengen, irhengen, sw. V.: nhd. erhängen, hängen, zulassen, geschehen lassen, verhängen über

verhangen, mhd. verhangen, ferhangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhangen«, bekleidet

verhängen, mhd. verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über; wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- die Seiten des Pferdes mit Decken verhängen: mhd. verlankieren, verlankenieren, ferlankieren*, sw. V.: nhd. die Seiten des Pferdes mit Decken verhängen, ein Pferd mit einer Schabracke schmücken

-- die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen: mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

-- verhängen über: mhd. verdulden, verdulten, ferdulden*, sw. V.: nhd. hinnehmen, zulassen, erlauben, ertragen (V.), dulden, erleiden, geschehen lassen, ausharren, verhängen über; verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über

verhängen, mnd. gehengen (2), sw. V.: nhd. verhängen, verfügen

verhangen, mnd. gewolket, Adj.: nhd. bewölkt, voll von Wolken seiend, verhangen

verhängen, mnd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.)

verhängen, mnd. vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen; vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen; vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen; vörhüllen*, vorhüllen, vorhullen, sw. V.: nhd. verhüllen, verhängen, zudecken

-- die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen: mnd. vörlantvrēden*, vorlantvrēden, vorlantfreden, sw. V.: nhd. den Schutz des Landfriedens absprechen, friedlos legen, die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen

verhängen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verhängender -- Bann Verhängender, mnd. banjunker, M.: nhd. Bann Verhängender

verhänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verhängnis -- anfallendes Verhängnis, mnd. bevallinge, F.: nhd. anfallendes Verhängnis

Verhängnis, ahd. unsālidī* 1, st. F. (ī): nhd. Missgeschick, Unheil, Verhängnis

-- dem Verhängnis gemäß: ahd. giskaftlīhho* 1, giscaftlīcho*, Adv.: nhd. schicksalhaft, dem Verhängnis gemäß

Verhängnis, mhd. bescherunge, st. F.: Zuteilung, Bestimmung, Verhängnis, Schicksal

Verhängnis, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Verhängnis, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht

Verhängnis, mhd. unsælede*, unsælde, st. F.: nhd. Unglück, Unheil, Verhängnis; unsælicheit, unsælecheit, unsālicheit, unsælekeit, unsælikeit, st. F.: nhd. »Unseligkeit«, Unglück, Unheil, Unseligkeit, Gottverlassenheit, böses Schicksal, Verhängnis, Verderben; verhencnisse, verhancnisse, verhannus, verhancnusse, ferhencnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verhängnis, Fügung, Bestimmung, Anordnung, Zulassung, Einwilligung, Erlaubnis, Schickung; verhenge, ferhenge*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Verhängnis, Verhängung, Fügung, Veranlassung; verhengede, virhengde, virhengede, ferhengede*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Verhängnis, Verhängung, Fügung, Veranlassung; verhengunge, vorhengunge, ferhengunge*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Zutun, Einverständnis, Verhängnis, Fügung

Verhängnis, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

verhängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhängnisbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhängnisglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhängnisgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhängnislehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhängnisschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhängnisvoll, ahd. dolīg* 1, Adj.: nhd. tödlich, schädlich, verhängnisvoll

verhängnisvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhängnisvolles -- verhängnisvolles Manöver, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp˙ l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

verhängt, mnd. vörhangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehängt, gehenkt, geschehen, verhängt, zugelassen, festgebunden, verknüpft, verzückt, geblieben

verhängte -- verhängte Buße für die Sünden des Menschen, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

verhängte -- vom Bannherrn verhängte Folge, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

verhängtem -- mit verhängtem Zügel galoppieren, mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln

verhängten -- Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln

verhängter -- Buch zur Eintragung verhängter Bußen, mnd. br˙ kebōk, N.: nhd. Urteilbuch, Buch zur Eintragung verhängter Bußen

Verhängung -- Bekanntgabe der Verhängung des Bannes durch den geistlichen Richter, mnd. compas (2), kompas*, M.: nhd. Bekanntgabe der Verhängung des Bannes durch den geistlichen Richter

Verhängung, mhd. hengel, st. M., st. F., st. N.: nhd. Hängendes, Hängsel, Traube, Unterkinn, Henkel, Eisenhaken, Türangel, Zulassung, Verhängung

Verhängung, mhd. verhenge, ferhenge*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Verhängnis, Verhängung, Fügung, Veranlassung; verhengede, virhengde, virhengede, ferhengede*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Verhängnis, Verhängung, Fügung, Veranlassung

-- Zeichen zur Verhängung gerichtlicher Strafen: mhd. wettestap 1, st. M.: nhd. »Wettstab«, Gerichtsstab, Zeichen zur Verhängung gerichtlicher Strafen, Geldbuße

Verhängung, mnd. vörhenge*, vorhenge, vorhenc, F.: nhd. Verhängung, Zuteilung, Zulassung, Gewährung, Verleihung

verhansen, mnd. vörhensen*, vorhensen, sw. V.: nhd. »verhansen«, in die Gesellschaft der Hansekaufleute eintreten, (eine Stadt) aus dem Hansebund ausschließen (Bedeutung örtlich beschränkt)

verhansen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhärgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verhärmen, mhd. verharmen, ferharmen*, sw. V.: nhd. »verhärmen«, durch Leid zugrundegehen

verhärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verharmlosung, mnd. vörlichtinge*, vorlichtinge, F.: nhd. Erleichterung, Abhilfe, Trost, Milderung, Erniedrigung, Geringschätzung, Wertminderung, Herabsetzung, Verharmlosung, Abschwächung, Verächtlichmachung, Kränkung

verhärmt, mhd. senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend

verhärmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verharnischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verharren, germ. *dwelan, st. V.: nhd. verharren, verwirrt sein (V.); *gadwelan, st. V.: nhd. verharren; *gastandan, st. V.: nhd. stehen, verharren, feststehen

verharren, got. ga-sta-n-d-an 22, unr. st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,87 f., ingressiv, effektiv): nhd. stehenbleiben, haltmachen, bestehen, verbleiben, beharren, stillstehen, bleiben, verharren, wiederhergestellt sein (V.); þaír-h-wi-s-an* 7, anom. V., (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. verbleiben, verharren

verharren, ae. þur-h-wun-ian, sw. V. (2): nhd. bleiben, verharren

verharren, afries. ful-l-wun-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verharren

verharren, anfrk. gi-har-d-en* 1, sw. V. (1): nhd. erstarken, verharren

verharren, as. gi-thol-ōn 16, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, verlieren, entbehren, aushalten, verharren, genießen; si-t-t-ian 56, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, wohnen, verharren; thol-ōn 49, thol-o-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, ertragen (V.), verlieren, entbehren, aushalten, verharren

verharren, ahd. bistān* 27, anom. V.: nhd. bestehen, sein (V.), verharren, Bestand haben, existieren, bleiben; duruhstān* 3, duruhstēn, anom. V.: nhd. beharren, verharren; duruhstantan* 5, st. V. (6): nhd. durchstehen, beharren, verharren; duruhwesan* 8, st. V. (5): nhd. ausharren, beharren, ausdauern, verharren, fortbestehen, fortdauern, vollbringen; follafaran* 3, st. V. (6): nhd. fortfahren, gelangen, ans Ziel gelangen, verharren; follastān* 8?, anom. V.: nhd. verharren, bleiben; follastantan* 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. verharren, stehen; gibeitōn* 1, sw. V. (2): nhd. warten, abwarten, verharren; gisemōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich versammeln, verharren, bleiben; hartēn* 3, sw. V. (3): nhd. »härten«, sich verhärten, hart werden, rauh werden, harren, ausharren, verharren; ? untarwesan* 3, st. V. (5): nhd. bestehen, das Wesen haben aus, verharren?

-- in Trägheit verharren: ahd. irtwelan* 11, urtwelan*, st. V. (4): nhd. betäubt sein (V.), kraftlos sein (V.), kraftlos werden, erschlaffen, in Trägheit verharren

Verharren, mhd. behaft (2), st. M.: nhd. Verharren, Verbleiben; behefte, st. F.: nhd. Verbleiben, Verharren

verharren, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; beruowen, sw. V.: nhd. ruhen, verharren

-- verharren in: mhd. behāhen, st. V.: nhd.

hangen, hängen bleiben, behängen, hängen an, verharren in, schmücken; beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden; bībelīben (1), bīblīben, bī belīben, st. V.: nhd. »dabeibleiben«, festhalten an, bleiben bei, verharren in

verharren, mhd. ūfbelīben, ūf belīben, st. V.: nhd. beharren, verharren; verbelīben* (1), verblīben, vurblīben, ferbelīben*, st. V.: nhd. verbleiben, bleiben, da bleiben, verharren, wegbleiben, ausbleiben; verharren, ferharren*, sw. V.: nhd. verharren, bleiben, sich aufhalten; verlīben (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, verharren, verschonen; wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

verharren, mhd. gebeiten, gepeiten, sw. V.: nhd. verharren, standhalten, warten, warten auf, abwarten, erwarten

Verharren, mhd. harre (1), st. F.: nhd. Harren (N.), Verharren, Verzögerung, Hindernis

verharren, mnd. behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren; bīblīven, st. V.: nhd. verharren, ausharren

verharren, mnd. harden, sw. V.: nhd. harren, verharren, aushalten, hinhalten

-- in einem Zustand verharren: mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǎlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

verharren, mnd. merren, meren, marren, sw. V.: nhd. aufhalten, hindern, stören, zögern, säumen, verharren, sich aufhalten, verweilen

verharren, mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren; vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten

verharren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verharren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verharren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verharrend -- hartnäckig in seinen Irrtümern verharrend, mnd. unberichtlīk*, unberichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. sich nicht berichtigen lassend, hartnäckig in seinen Irrtümern verharrend

verharrend, mhd. belībic*, belībec, Adj.: nhd. bleibend, verharrend

verharrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verharrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verharrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verharrung, mnd. vörharringe*, vorharringe, F.: nhd. »Verharrung«, Ausharren, Ausdauer, Geduld

verharrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verharschen, ahd. birapfen* 9, biraphen*, birafen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten, vernarben; girapfen* 1, giraphen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten, zusammenziehen; rapfen* 1, raphen*, rafen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten

verharschen, mhd. verharschen, ferharschen*, sw. V.: nhd. »verharschen«, verhärten, hart werden

verharschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verharschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhärten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörstocken*, vorstocken, vorstucken, sw. V.: nhd. »verstocken«, steif werden, hartnäckig werden, verbohrt werden, sich festrennen, stockig werden, verfaulen, verrotten, verhärten (Bedeutung örtlich beschränkt), verblenden (Bedeutung örtlich beschränkt)

verhärten, got. ga-har-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verhärten, verstocken

verhärten, ae. ā-hear-d-ian, sw. V. (1): nhd. hart sein (V.), hart werden, verhärten, aushalten; ge-hear-d-ian, sw. V. (1): nhd. hart sein (V.), hart werden, verhärten; hear-d-ian, sw. V. (1): nhd. hart sein (V.), hart werden, verhärten

verhärten, as. far-har-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. verhärten

verhärten, ahd. biherten* 7, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, verfestigen, unempfindlich machen, verschließen, Ohr verschließen, bekräftigen; firherten* 5, sw. V. (1a): nhd. verhärten, verschließen; furiherten* 1, sw. V. (1a): nhd. verhärten, sich verhärten; giherten* 7, sw. V. (1a): nhd. »härten«, verhärten, verfestigen, standhaft werden, mutig werden, hart machen; herten* 16, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, festigen, stärken, verfestigen, rösten?, reiben?; irdikkēn* 2, irdickēn*, sw. V. (3): nhd. »dick werden«, verhärten, unempfindlich werden, sich zusammenbrauen

-- sich verhärten: ahd. furihartēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich verhärten; furiherten* 1, sw. V. (1a): nhd. verhärten, sich verhärten; hartēn* 3, sw. V. (3): nhd. »härten«, sich verhärten, hart werden, rauh werden, harren, ausharren, verharren; irhartēn* 7, sw. V. (3): nhd. sich verhärten, hart werden, starr werden, beharren, verstockt sein (V.)

verhärten, mhd. erherten, sw. V.: nhd. erhärten, bekräftigen, aushalten, ausdauern, hart bleiben, hart werden, verhärten, beweisen, erkämpfen; ersteinen, irsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, erstarren, verhärten, verstocken, steinigen

verhärten, mhd. harten, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, erstarken, verhärten, sich verhärten gegen, sich verstärken

-- sich verhärten gegen: mhd. harten, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, erstarken, verhärten, sich verhärten gegen, sich verstärken

verhärten, mhd. verbeinen, ferbeinen*, sw. V.: nhd. »verbeinen«, verknöchern, verhärten, verwünschen, verfluchen; verharschen, ferharschen*, sw. V.: nhd. »verharschen«, verhärten, hart werden; verherten, ferherten*, sw. V.: nhd. verhärten, hart machen, hart werden

-- sich verhärten: mhd. versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen; vlinsen, flinsen*, sw. V.: nhd. zittern, schimmern, flimmern, zu Stein werden, sich verhärten

verhärten, mnd. hārderen*, hārdern, sw. V.: nhd. verhärten, hart werden; inbeswēren***, sw. V.: nhd. verhärten

verhärten, mnd. vörb· men*, vorb· men, sw. V.: nhd. verholzen, verhärten, hart und steif wie ein Baum werden, spröde werden, sich versteifen, verwildern, aus der Art (F.) (1) schlagen; vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren; vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.)

-- zu Stahl verhärten: mnd. vörstālen*, vorstālen, vorstēlen, vorstalen, sw. V.: nhd. verstählen, verstahlen, zu Stahl verhärten, durch Stahl verstärken, mit Stahl beschlagen (V.)

verhärten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhärtet -- nicht verhärtet, mhd. unverbeinet, unferbeinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverbeint«, unverhärtet, nicht verhärtet

verhärtet sein (V.) gegen, mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

verhärtet, mhd. verhertet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhärtet

verhärtet, mnd. inbeswēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhärtet; ingeswēret, Adj.: nhd. verhärtet

verhärtet, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig; stēnhaftich, steinhaftich, stēnaftich, steinaftich, stēnachtich, Adj.: nhd. steinern, voll Geröll seiend, kiesig, verhärtet, unbußfertig; stēnich, steinich, Adj.: nhd. steinig, steinhart, voll Steine seiend, verhärtet, verstockt; stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

verhärtet, mnd. unsmīdich*, unsmidich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeschmeidig, steif, verhärtet, schmutzig, ungeschickt; vörbacken* (2), vorbacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengebacken, verklebt, verhärtet, verkrustet (Blut und Schmutz), verstockt; vörhārdet*, vorhart, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhärtet, verstockt; vörstīdet*, vorstīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhärtet, verstockt; vörstīvich***, Adj.: nhd. verhärtet, verstockt, hartnäckig; vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

-- durch Stockung des Kreislaufs verhärtet: mnd. vörstoppet*, vorstoppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstopft (medizinisch), an Verstopfung leidend, durch Stockung des Kreislaufs verhärtet

-- in Bosheit verhärtet: mnd. vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

-- in Trotz verhärtet: mnd. vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

verhärteter -- verhärteter Augenschleim, mnd. ēk (1), eck, āk, Sb.: nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Fingergeschwür, verhärteter Augenschleim

verhärteter -- verhärteter Teil des Organismus, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Verhärtetheit, mnd. vörhārdethēt*, vorhārdethēt, vorhārdethēit, vorhardthēt, vorhardthēit, F.: nhd. »Verhärtetheit«, Verstocktheit

verhärtetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhärtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhärtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verhärtung -- Verhärtung der Zungenspitze des Federviehs, mhd. pfipfiz*, pfiphiz*, phiphiz, st. M.: nhd. Pips, Verhärtung der Zungenspitze des Federviehs

Verhärtung, got. dau-b-ei 1, sw. F. (n): nhd. Taubheit, Verhärtung, Verstocktheit; dau-b-iþ-a* 2, st. F. (ō): nhd. Verstocktheit, Verhärtung, Taubheit

Verhärtung, ae. ā-hear-d-ung, st. F. (ō): nhd. Härtung, Verhärtung; hear-d-ung, st. F. (ō): nhd. Härtung, Verhärtung

Verhärtung, mhd. herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter; hertheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter; herticheit, hertekeit, hertecheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter

Verhärtung, mhd. verhartunge, st. F.: nhd. »Verhärtung«

Verhärtung, mhd. verhertunge, st. F.: nhd. Verhärtung

Verhärtung, mnd. knobbe, knowe*, knubbe, M.: nhd. Knubbel, Knorren, Verdickung, vorspringender Teil, Erhöhung, Knoten (M.), Verhärtung, Hautknoten, harte Beule, Baumstumpf

-- Verhärtung des Knies: mnd. knēelesharthēt*, knēelsharthēt, knēelshartheit, knielsharthēt, F.: nhd. Verhärtung des Knies, Verhornung des Knies

Verhärtung, mnd. unsmīdichhēt*, unsmīdichēt*, unsmidicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungeschmeidigkeit, Verhärtung, Schmutz; vörhārdinge*, vorhārdinge, vorhardinge, F.: nhd. Verhärtung, harte Geschwulst, harter Tumor, Hartnäckigkeit, Verstockung; vörstīvichhēt*, vorstīvichēt, vorstivicheit, F.: nhd. Verhärtung, Hartnäckigkeit, Verstocktheit

-- Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs: mnd. vörstoppinge*, vorstoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Stockung, Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs, Versperrung, Sperrung, Behinderung, Verstockung, Hartnäckigkeit, Trotz

-- Verhärtung in Sünden: mnd. vörrostichhēt*, vorrostichēt, vorrosticheit, F.: nhd. Verrostetheit, Verhärtung in Sünden

verhärtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verharzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhaspeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhaspeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhaspen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhassen, ahd. firhazzēn* 1, sw. V. (3): nhd. »verhassen«, hassen, verabscheuen, verfluchen

verhassen, mhd. verhazzen, ferhazzen*, sw. V.: nhd. »verhassen«, hassen

verhassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhasst -- für verhasst ansehen, mhd. unmæren, sw. V.: nhd. verhasst machen, für verhasst ansehen, verschmähen, sich unlieb machen, verhasst werden, gleichgültig sein (V.), missfallen, herabsetzen vor

verhasst -- verhasst machen, germ. *laiþjan, sw. V.: nhd. unwillig machen, verhasst machen, leid machen

verhasst -- verhasst machen, ahd. leiden 5, sw. V. (1a): nhd. »verleiden«, verabscheuen, verhasst machen, verfluchen

verhasst -- verhasst machen, mhd. unmæren, sw. V.: nhd. verhasst machen, für verhasst ansehen, verschmähen, sich unlieb machen, verhasst werden, gleichgültig sein (V.), missfallen, herabsetzen vor; verleiden (1), ferleiden*, verleiten, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.), verhasst werden, leid sein (V.), leid machen, mit Leid belasten, zerstören, vernichten, anklagen, verhasst machen, denunzieren, verleumden

verhasst -- verhasst werden, mhd. erleiden, sw. V.: nhd. leidsein, verleidet sein (V.), leid machen, abgeneigt machen, verleiden, verhasst werden

verhasst -- verhasst werden, mhd. geleiden, sw. V.: nhd. leiden, verleiden, verhasst sein (V.), verhasst werden, Leid verursachen, wehklagen über

verhasst -- verhasst werden, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

verhasst -- verhasst werden, mhd. unmæren, sw. V.: nhd. verhasst machen, für verhasst ansehen, verschmähen, sich unlieb machen, verhasst werden, gleichgültig sein (V.), missfallen, herabsetzen vor; verleiden (1), ferleiden*, verleiten, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.), verhasst werden, leid sein (V.), leid machen, mit Leid belasten, zerstören, vernichten, anklagen, verhasst machen, denunzieren, verleumden

verhasst sein (V.), germ. *laiþēn, *laiþǣn, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.); *laiþōn, germ.?, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.)

verhasst sein (V.), ahd. fījēn* 6?, fīēn, sw. V. (3): nhd. hassen, verabscheuen, ablehnen, verhasst sein (V.); leidēn* 8, sw. V. (3): nhd. verhasst sein (V.), verleidet sein (V.), anklagen, verfluchen, verabscheuen, anwidern

verhasst sein (V.), mhd. geleiden, sw. V.: nhd. leiden, verleiden, verhasst sein (V.), verhasst werden, Leid verursachen, wehklagen über

verhasst sein (V.), mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

verhasst sein (V.), mhd. verleiden (1), ferleiden*, verleiten, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.), verhasst werden, leid sein (V.), leid machen, mit Leid belasten, zerstören, vernichten, anklagen, verhasst machen, denunzieren, verleumden

verhasst, germ. *hatula-, *hatulaz, *hatala-, *hatalaz, Adj.: nhd. hassend, verhasst; *laiþa-, *laiþaz, Adj.: nhd. leid, betrüblich, widerwärtig, feindlich, unwillig, verhasst; *unleuba-, *unleubaz, Adj.: nhd. ungeliebt, verhasst

verhasst, an. at-al-l, Adj.: nhd. streitsüchtig, verhasst, grimmig; hvim-leið-r, *hveim-leið-r, Adj.: nhd. verhasst; leið-r, Adj.: nhd. verhasst, leid

-- verhasst machen: an. leið-a (3), sw. V. (1): verhasst machen, verleiden

verhasst, ae. and-sǣt-e, Adj.: nhd. widerstrebend, feindlich, verhasst, widerwärtig, abscheulich; lāþ (1), Adj.: nhd. leid, verhasst, feindlich, boshaft, schädlich; lāþ-līc-e, Adv.: nhd. leidlig, leidvoll, verhasst, feindlich, boshaft; sæc (1), Adj.: nhd. widerwärtig, verhasst, feindlich, schuldig; un-léof, Adj.: nhd. unlieb, ungeliebt, gehasst, verhasst

-- verhasst machen: ae. lāþ-ian, sw. V. (2): nhd. hassen, verhasst machen

verhasst, afries. lêth (2) 7, Adj.: nhd. leid, leidig, verhasst

verhasst, as. hat-i-l-īn* 1, Adj.: nhd. verhasst; hat-u-l 1, Adj.: nhd. feindselig, hasserfüllt, verhasst; lêth (2) 42, Adj.: nhd. »leid«, widerwärtig, verhasst, böse, bösartig, übel, feindlich

-- verhasst machen: as. ā-lêth-ian 4, sw. V. (1a): nhd. verleiden, verhasst machen; *lêth-ian?, sw. V. (1a): nhd. verleiden, verhasst machen

verhasst, ahd. fījantskaflīh* 1, fījantscaflīh*, fīantskaflīh*, Adj.: nhd. »feindschaftlich«, feindselig, feindlich, verhasst; gifēh 4, Adj.: nhd. feindlich, geächtet, widerwärtig, verhasst; hazzal 1, Adj.: nhd. feindselig, verhasst, arglistig; leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich; leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; leidlīh 15, Adj.: nhd. »leidig«, leidvoll, widerwärtig, abscheulich, schrecklich, verhasst, hassenswert; leidsam 31, Adj.: nhd. leidvoll, abscheulich, unheilvoll, verhasst, verabscheuungswert, trübselig

verhasst, mhd. hazlich, hazzelich, hezzelich, Adj.: nhd. hassvoll, gehässig, tückisch, feindselig, hassenswert, verhasst, hässlich, schlimm

verhasst, mhd. leit (1), leide*, Adj.: nhd. betrübend, leid, widerwärtig, unlieb, schlimm, böse, leidig, verhasst, traurig, arm

verhasst, mhd. smæhe (1), Adj.: nhd. klein, gering, schmählich, schimpflich, verächtlich, verhasst, unwürdig, niedrig, unansehnlich

verhasst, mhd. übel (1), ubel, Adj.: nhd. übel, böse, bösartig, boshaft, grimmig, schlecht, schlimm, verhasst, gefährlich; ungemære, Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht, widerwärtig, verhasst, gleichgültig; ungeminnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeliebt, verhasst, unfreundlich, unliebenswürdig, ungastlich; ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel; unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd; unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; verhazzet, ferhazzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhasst; widermære (1), Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht seiend, zuwider seiend, widerwärtig, verhasst, gleichgültig

verhasst, mnd. hātich, Adj.: nhd. gehässig, verhasst, voll Hass seiend; hātisch, hātesch, Adj.: nhd. gehässig, hasserfüllt, verhasst, hassenswert; hātlīk, Adj.: nhd. verhasst, voll Hass seiend, hassenswert, feindselig; hātlīke, Adv.: nhd. verhasst, voll Hass seiend, hassenswert, feindselig; hātlīken, hātlīke, Adv.: nhd. verhasst, voll Hass, hassenswert, feindselig; hētelīk, hētlīk, hettelik, heytlik, Adj.: nhd. voll Hass seiend, feindlich gesinnt, erbittert, verhasst, gehässig, zuwider seiend; hētelīken*, hētlīken, Adv.: nhd. voll Hass, gehässig, sehr feindlich, erbittert, verhasst, zuwider, verabscheuungswürdig

verhasst, mnd. unmēre (2), unmare, mnd.?, Adj.: nhd. unlieb, unwert, verhasst, verächtlich; unmērelīk***, Adj.: nhd. unlieb, unwert, verhasst, verächtlich; unmērelīke*, unmērlike, mnd.?, Adv.: nhd. unlieb, unwert, verhasst, verächtlich; vīentsālich, vīentsēlich, Adj.: nhd. verhasst, verabscheut, verachtet; wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm

-- verhasst machen: mnd. vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger)

verhasster -- verhasster Wald, ahd. leidholz* 1, st. N. (a): nhd. »Leidholz«, verhasster Wald, böses unfruchtbares Gezweig

verhassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhäszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhäszlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhäszlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhäszlichungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhasztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhätscheln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhätscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhätschelt, mnd. vörtōgen* (1), vortōgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzogen, verwöhnt, verhätschelt

verhätscheltes -- verhätscheltes Kind, mnd. tittevōle*, toddevole, mnd.?, M.: nhd. »Tittefohlen«, verhätscheltes Kind, Schoßkind

verhätschelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verhau -- Verhau vor der Stadt, mhd. burchagen, st. M.: nhd. »Burghagen«, Burgverhau, Burgverschlag, Burgwall, Verhau vor der Stadt

Verhau, germ. *haisja, germ.?, Sb.: nhd. Verhau, Hag, Hecke; *kombor-, germ.?, Sb.: nhd. Verhau, Schutt

Verhau, anfrk. ? bil-a 3?, anfrk.?, Sb.: nhd. Verhau?, Zwischenraum?

Verhau, ahd. ? bila 3?, ahd.?, Sb.: nhd. Verhau?, Zwischenraum?

Verhau, mhd. hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau; hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort; hamīt, heimīt, st. N.: nhd. Absperrung, Verhau, Verschanzung, Turnierschranke, Schranke, Umgrenzung, Umzäunung

Verhau, mhd. urhou, st. M.: nhd. Verhau, Grenze

Verhau, mnd. gebuk*, gebuck, mnd.?, N.: nhd. »Gebück«, niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, Verhau; gedwange, N.: nhd. Gezwänge, Enge, enger Pass, Verhau
-- Befestigung durch Verhau: mnd. hameide, hameyde, homeyde, homede, homeie, hammeyde, hemt?, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; hameie*, hameye, hamey, halmey, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket

Verhau, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste
-- Verhau aus schräggestellten Pfählen: mnd. schōre (2), schōr, F.: nhd. Sperre, Verhau aus schräggestellten Pfählen

verhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhauchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verhaue -- durch Verhaue versperren, mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

Verhauen -- Weg durch Verhauen sperren, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

verhauen (Adj.), mhd. verhouwen* (2)**, ferhouwen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhauen (Adj.)

verhauen (V.), as. far-hau-w-an* 1, red. V. (1): nhd. »verhauen« (V.), zerhauen (V.)

verhauen (V.), mhd. verhanden, Adv.: nhd. »verschneiden«, verhauen (V.); verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; vermezzeren*, vermezzern, fermezzeren*, sw. V.: nhd. sich im Hauen irren, verhauen (V.); verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

verhauen, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

verhauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhaufen, mhd. verhūfen, ferhūfen*, sw. V.: nhd. »verhaufen«, in Haufen versammeln, mit Haufen umgeben (V.), überdecken

verhaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhauptmaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhausicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhäuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhäutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhauung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verhebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheben, mhd. verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen

verheben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhebung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verheeren, germ. *harjōn, sw. V.: nhd. verheeren, verwüsten

verheeren, an. her-ja, sw. V. (2): nhd. verheeren, plündern, Krieg führen

verheeren, ae. for-hėr-g-ian, for-hėr-e-g-ian, sw. V. (2): nhd. nhd. ausplündern, verheeren, verwüsten; ge-hėr-g-ian, ge-hėr-e-g-ian, sw. V. (2): nhd. plündern, verheeren, verwüsten; hėr-g-ian, hėr-e-g-ian, sw. V. (2): nhd. plündern, verheeren, verwüsten; on-hėr-g-ian, on-hėr-e-g-ian, sw. V. (2): nhd. verheeren, ausplündern

verheeren, afries. bi-her-d-a 2, sw. V. (1): nhd. erhärten, bekräftigen, behaupten, beharren auf, sich durchsetzen, beibehalten, verheeren; ur-her-ia 1, for-her-ia*, sw. V. (2): nhd. verheeren

verheeren, anfrk. her-r-on 1, sw. V. (2): nhd. verheeren

verheeren, as. far-her-on* 1, sw. V. (2): nhd. verheeren

verheeren, ahd. biheriōn* 7, biherrōn*, sw. V. (2): nhd. verheeren, verwüsten, vernichten, plündern, ausplündern; gibalawōn* 3, sw. V. (2): nhd. peinigen, verheeren, zerstören, zugrunde richten; heriōn 15, herrōn*, sw. V. (2): nhd. verheeren, verwüsten, plündern, wegelagern, vernichten, wüten; irfurben* 6, sw. V. (1a): nhd. reinigen, säubern, läutern, sühnen, wegfegen, verwüsten, verheeren; ōsen* 4, sw. V. (1a): nhd. verwüsten, verderben, verheeren, zerstören; wuosten* 9, sw. V. (1a): nhd. wüsten, verwüsten, verheeren, vernichten, plündern

verheeren, ahd. firheriōn* 3, firherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, verwüsten, vernichten, plündern, ausplündern; giheriōn* 1, giherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, wüten, verwüsten, plündern; irheriōn* 5, irherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, verwüsten, vernichten, zerrütten, plündern

verheeren, mhd. œden, sw. V.: nhd. »öden«, verheeren, verwüsten

verheeren, mhd. beheren* (1), behern, sw. V.: nhd. verheeren, verwüsten, berauben, überfallen (V.)

verheeren, mhd. heren*, hern, herjen, hergen, sw. V.: nhd. »heeren«, verheeren, verwüsten, rauben, plündern, Verwüstung anrichten, wüten, bekämpfen, angreifen, berauben, schmälern

verheeren, mhd. verhelligen, ferhelligen*, sw. V.: nhd. zerstören, verheeren; verheren*, verhern, vorhern, ferheren*, sw. V., st. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, vertreiben, verbannen, schädigen, berauben; verhergeren*, verhergern, ferhergern*, sw. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, berauben; verhœnen, ferhœnen*, sw. V.: nhd. verhöhnen, herabsetzen, entehren, erniedrigen, verschmähen, schmähen, verheeren, verderben, verletzen, verhunzen

verheeren, mnd. bestrēfen, bestreifen, bestroifen, sw. V.: nhd. durchstreifen, verheeren; b· denestülpen*, b· denstülpen, bodenstülpen, bodenstulpen, böddenstülpen, badenstülpen, sw. V.: nhd. einem Menschen einen Bottich aufstülpen und ihn so widerstandsunfähig machen (?), berauben, ausrauben, ausplündern, verheeren; dörchhēren, dorchheren, d· rhēren, sw. V.: nhd. mit Heeresmacht durchziehen, verheeren

verheeren, mnd. hēren (1), sw. V.: nhd. mit dem Heere einziehen, mit dem Heere überziehen, durch Kriegsführung Schaden anrichten, verwüsten, beschädigen, verheeren
-- durch Brand verheeren: mnd. hērbrennen*, herbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Kriegsflammen verheeren, durch Brand verheeren
-- durch Kriegsflammen verheeren: mnd. hērbrennen*, herbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Kriegsflammen verheeren, durch Brand verheeren

verheeren, mnd. · verhēren, overhêren, sw. V.: nhd. »verheeren«, durch Krieg bedrängen, verwüsten, herrisch behandeln, bedrücken

verheeren, mnd. vörhēren* (2), vorhēren, vorhērden, sw. V.: nhd. verheeren, mit dem Heer verwüsten, durch Kriegsführung zerstören, vernichten, verderben, zu Grunde richten, umbringen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.); vörw· stenen***, nnd., sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen; w· sten, wōsten, sw. V.: nhd. wüst machen, verwüsten, verheeren

verheeren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verheeren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheerend um sich greifen (Feuer), mnd. vörletzen*, vorletten, vorletzen, sw. V.: nhd. verletzen, verwunden, versehren, schädigen, verheerend um sich greifen (Feuer)

verheerenden -- Name eines verheerenden Drachens, mnd. hērbrant, herbrant, M.: nhd. Sternschnuppe, Name eines verheerenden Drachens

Verheerer, an. tǫpuð-r, st. M. (a): nhd. Verheerer

Verheerer, ahd. ōdsāri 1, ōsāri, st. M. (ja): nhd. Verheerer, Verwüster

Verheerer, ahd. heriāri 6, herāri, st. M. (ja): nhd. »Verheerer«, Plünderer, Wegelagerer, Räuber, Verwüster

Verheerer, mhd. herære, st. M.: nhd. Verheerer

Verheerer, mhd. verherære*, verherer, vorherer, st. M.: nhd. »Verheerer«

verheerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verheerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verheert, mhd. beheret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verheert

verheert, mhd. verheret*, ferheret*, verhert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verheert, zerstört

Verheerung -- Verheerung durch Mäuse, mnd. mūshēr, mūshēre, mūshere, N.: nhd. Verheerung durch Mäuse, Mäusefraß, Mäuseplage

Verheerung, ae. hėr-g-aþ, st. M. (a): nhd. Verheerung, Verwüstung, Plünderung

Verheerung, afries. her-inge 1, st. F. (ō): nhd. Heerzug, Streifzug, Verheerung; ur-her-inge 3, for-her-inge*, st. F. (ō): nhd. Verheerung

Verheerung, ahd. firheriunga* 1, firherunga*, st. F. (ō): nhd. Verheerung, Verwüstung; heriōd* 2, herrōd, st. M. (a?, i?): nhd. Verheerung, Verwüstung, Plünderung, Plündern; ōsī 2, st. F. (ī): nhd. Verwüstung, Verheerung; wal* (1) 10, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Verwüstung, Verheerung, Niederlage, Gemetzel, Untergang, Verderben, Schlachtfeld, Walstatt

Verheerung, ahd. heriunga* 4, herunga*, st. F. (ō): nhd. »Verheerung«, Verwüstung, Plünderung, Raub, Vernichtung

Verheerung, mhd. hellegunge, st. F.: nhd. Plage, Verheerung; hellunge (1), st. F.: nhd. Plage, Verheerung; her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; herunge, st. F.: nhd. Verheerung

Verheerung, mhd. verhelligunge, ferhelligunge*, st. F.: nhd. »Verhelligung«, Zerstörung, Verheerung; verherede, ferherede*, verherde, st. F.: nhd. Verheerung

Verheerung, mnd. vörhēringe*, vorhēringe, F.: nhd. Verheerung, Verwüstung; wōstinge, wōstunge, mnd.?, F.: nhd. »Wüstung«, Verwüstung, Verheerung

verheerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verheerungskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verheerwäten, mnd. vörhērwēden*, vorhērwēden, sw. V.: nhd. »verheerwäten«, Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, Rückgabe der Kriegsausrüstung mit einer Zahlung belegen (V.), Heergewette entrichten?, Heergewette beanspruchen?

verhefteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheften, mhd. verheften, ferheften*, sw. V.: nhd. »verheften«, einheften, umstricken, festmachen, sichern, versenken in, verbinden, verpflichten, zurückhalten, vorenthalten (V.), besetzen, arrestieren

verheften, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verheften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verheftung, ahd. biheftida 4, st. F. (ō): nhd. »Verheftung«, Bindung, Halter, Zügel, Zaum, Gefangenschaft, Zustand

verheftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhehlen, germ. *bihelan, st. V.: nhd. verbergen, verhehlen; *bimeiþan, st. V.: nhd. vermeiden, verhehlen; *farhelan, st. V.: nhd. verhehlen; *haljan, sw. V.: nhd. verhüllen, verbergen, verhehlen

Verhehlen, germ. *laugnō, st. F. (ō): nhd. Verbergen, Verhehlen, Leugnung

verhehlen, ae. ge-hel-an, st. V. (4): nhd. verhehlen, decken, verbergen; hel-an, st. V. (4): nhd. verhehlen, decken, verbergen

verhehlen, afries. bi-hel-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. verhehlen; hel-a* 3, st. V. (4): nhd. »hehlen«, verhehlen; ur-hel-a 1, for-hel-a*, st. V. (4): nhd. verhehlen, verbergen

verhehlen, anfrk. bi-hel-an* 7, be-hel-on*, st. V. (4): nhd. verbergen, verhehlen

verhehlen, as. bi-dėr-n-ian 6, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verhehlen, tarnen; bi-hel-an* 7, st. V. (4): nhd. verhehlen, verbergen; dėr-n-ian 3, sw. V. (1a, 2?): nhd. verbergen, verhehlen, tarnen; far-hel-an 4, st. V. (4): nhd. verhehlen, verbergen; hel-an 6, st. V. (6): nhd. »hehlen«, verhehlen, verbergen

verhehlen, ahd. bimīdan 57, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, unterlassen (V.), vermeiden, verhehlen, einer Sache ausweichen, entgehen, einer Sache entgehen; firhelan* 30, st. V. (4): nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken; firlīhhisōn*? 1?, sw. V. (2): nhd. verhehlen; furidekken* 1, furidecken*, sw. V. (1a) (?): nhd. verdecken, verhehlen, vorschieben, einen Vorwand gebrauchen; furisagēn* 4, sw. V. (3): nhd. verschweigen, verneinen, absprechen, verleugnen, versagen, ablehnen, verhehlen; gitarnen* 1, sw. V. (1a): nhd. »tarnen«, verbergen, verhehlen; helan* 52, st. V. (4): nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, vorenthalten; līhhisōn* 13, līchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, zögern, sich den Anschein geben, sich stellen, übersehen, vorgeben, verstellen, verhehlen; tarkenen* 10, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verhüllen, verhehlen, heucheln, nicht anmerken lassen

verhehlen, mhd. entlīchesen (1), sw. V.: nhd. unkenntlich machen, verhehlen; ertriegen, st. V.: nhd. betrügen, täuschen, verhehlen

verhehlen, mhd. gehelen*, geheln, st. V.: nhd. »hehlen«, verhehlen, sich verbergen, sich verstellen, verheimlichen, verbergen vor; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

verhehlen, mhd. verdagen, virdagen, ferdagen*, sw. V., st. V.: nhd. schweigen, schweigen gegen, schweigen über, verschweigen, verstummen, verheimlichen, verhehlen, unterlassen (V.), vermeiden, unterdrücken; verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; verquanten, ferquanten*, verquenten, ferquenten*, sw. V.: nhd. »verquanten«, vertauschen, verbergen, verhehlen, vertuschen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

verhehlen, mhd. verhælen, ferhælen*, sw. V.: nhd. »verhehlen«, verheimlichen, sich nicht entdecken, zurückhaltend sein (V.); voreverhelen*, vorverhelen, vorverheln, vor verheln, foreferhelen*, st. V.: nhd. »verhehlen«, verheimlichen

verhehlen, mnd. bergen, bargen, st. V., sw. V.: nhd. bergen, in Sicherheit bringen, retten, verbergen, verhehlen, sich schützen, sich nähren von; enthēlen, enhēlen, unhēlen, st. V.: nhd. verhehlen, hehlen

verhehlen, mnd. h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen; hüllen, sw. V.: nhd. hüllen, einhüllen, verhehlen, verschweigen

verhehlen, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen

verhehlen, mnd. vörhēlen*, vorhēlen, st. V., sw. V.: nhd. verhehlen, verbergen, verheimlichen, verstecken, geheim halten, verschweigen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörstilleken*, vorstilleken, vorstilken, sw. V.: nhd. verschweigen, verhehlen, verheimlichen, stillschweigend übergehen, nicht vor Gericht (N.) (1) rügen

verhehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhehlend -- nicht verhehlend, afries. un-hel-a-nde 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unverhohlen, nicht verhehlend

verhehlend -- zu verhehlend, ahd. helabāri* 1, Adj. (?): nhd. zu verheimlichend, nicht aussagbar, zu verhehlend

verhehlend, germ. *hēla- (2), *hēlaz, *hǣla-, *hǣlaz, *hēlja- (2), *hēljaz, *hǣlja-, *hǣljaz, *hēli-, *hēliz, *hǣli-, *hǣliz, Adj.: nhd. verborgen, verhehlend

Verhehler, mnd. vörhēlære*, vorhēler, M.: nhd. »Verhehler«, Hehler

verhehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

verhehlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhehligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhehliglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Verhehltnis, mhd. verheldnisse*, verheltnisse, st. N.: nhd. »Verhehltnis«, Verborgenheit

Verhehlung, ae. *heol-oþ, Sb.: nhd. Verhehlung

verhehlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verheiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheilen, ahd. firheilēn* 1, sw. V. (3): nhd. verheilen

verheilen, mhd. verheilen, ferheilen*, sw. V.: nhd. verheilen, heilen (V.) (1); zuogeheilen, zuo geheilen, sw. V.: nhd. zuheilen, verheilen

verheilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verheiligen, mhd. verheiligen*, verheilgen, ferheiligen*, sw. V.: nhd. »verheiligen«, heiligen

verheiligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verheilt, mhd. heil (1), Adj.: nhd. geheilt, gesund, heil, verheilt, gerettet, unverletzt, gesegnet

verheilt, mhd. verheilet***, ferheilet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verheilt

verheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verheimlichen, idg. *k̂lep-, *sk̂lep-?, V.: nhd. verheimlichen, verstecken, stehlen

verheimlichen, germ. *darnjan, sw. V.: nhd. verbergen, verheimlichen

verheimlichen, got. *dar-n-jan?, sw. V. (1): nhd. verheimlichen

verheimlichen, an. hyl-m-a, hil-m-a, sw. V.: nhd. verheimlichen

verheimlichen, ae. be-díe-g-l-an, be-dȳ-g-l-an, be-dī-g-l-an, sw. V. (2): nhd. verheimlichen, verbergen; dier-n-an, dir-n-an, dyr-n-an, der-n-an, sw. V. (1): nhd. verheimlichen, verbergen; ge-dier-n-an, ge-dir-n-an, ge-dyr-n-an, ge-der-n-an, sw. V. (1): nhd. verheimlichen, verbergen

verheimlichen, afries. an-hal-d-a* 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. verheimlichen

verheimlichen, afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern

verheimlichen, as. mī-th-an 17, st. V. (1a): nhd. meiden, unterlassen (V.), verheimlichen

verheimlichen, ahd. firhelan* 30, st. V. (4): nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken; helan* 52, st. V. (4): nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, vorenthalten

-- verheimlichen vor: ahd. mīdan 47, st. V. (1a): nhd. meiden, scheuen, ausweichen, verbergen, vermeiden, fliehen, entfliehen, unterlassen, verheimlichen vor, sich schämen

verheimlichen, mhd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, wickeln, bekleiden, umstricken, verhüllen, verheimlichen, umkehren, zusetzen, einhüllen, schmücken, verkeilen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern

verheimlichen, mhd. gehelen*, geheln, st. V.: nhd. »hehlen«, verhehlen, sich verbergen, sich verstellen, verheimlichen, verbergen vor; getougenen, sw. V.: nhd. verheimlichen; heimischen (2), sw. V.: nhd. verheimlichen; helen* (1), heln, st. V.: nhd. »hehlen«, geheimhalten, verstecken, verbergen, sich zurückhalten, Vorsicht üben, verheimlichen, verschweigen, zurückhalten

verheimlichen, mhd. secrētieren, sw. V.: nhd. »verheimlichen«

verheimlichen, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen; tougen (2), sw. V.: nhd. wirksam machen, fruchtbar machen, verbergen, verheimlichen; tougenen, sw. V.: nhd. verheimlichen, verbergen

verheimlichen, mhd. vælen (2), vailen, feilen, fælen*, failen*, sw. V.: nhd. einhüllen, verschleiern, verheimlichen, übergehen (V.) (2); verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; verdagen, virdagen, ferdagen*, sw. V., st. V.: nhd. schweigen, schweigen gegen, schweigen über, verschweigen, verstummen, verheimlichen, verhehlen, unterlassen (V.), vermeiden, unterdrücken; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; verhælen, ferhælen*, sw. V.: nhd. »verhehlen«, verheimlichen, sich nicht entdecken, zurückhaltend sein (V.); verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen; verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in; verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren; vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben; voreverbergen*, vor verbergen, vorverbergen, forferbergen*, st. V.: nhd. »verbergen«, verheimlichen; voreverhelen*, vorverhelen, vorverheln, vor verheln, foreferhelen*, st. V.: nhd. »verhehlen«, verheimlichen; voreverstelen*, vorverstelen, vor versteln, vorversteln, forefersteleN*, st. V.: nhd. verheimlichen

verheimlichen, mnd. ? hēmischen***, sw. V.: nhd. geheim halten?, verheimlichen?

verheimlichen, mnd. beh· den (1), sw. V.: nhd. behüten, bedecken, verbergen, verheimlichen, bewahren; bestülpen, bestulpen, sw. V.: nhd. »bestülpen«, bedecken, zudecken, aufstülpen, verheimlichen; buschen (2), sw. V.: nhd. verheimlichen, heimlich bei Seite schaffen, Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten; entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

-- Wahrheit verheimlichen: mnd. entvinsen, entfinsen, envinsen, sw. V.: nhd. Wahrheit verheimlichen

verheimlichen, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen; swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.); tussen*** (1), sw. V.: nhd. tuschen, vertuschen, verheimlichen

verheimlichen, mnd. vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.); vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen; vörhēlen*, vorhēlen, st. V., sw. V.: nhd. verhehlen, verbergen, verheimlichen, verstecken, geheim halten, verschweigen; vörhēmischen*, vorhēmeschen, vorheimeschen, vorhomeschen, sw. V.: nhd. verheimlichen, geheim halten; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; vörh· den*, vorh· den, vorhuden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, verheimlichen, heimlich davon machen, verhüten, abwenden; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörstilleken*, vorstilleken, vorstilken, sw. V.: nhd. verschweigen, verhehlen, verheimlichen, stillschweigend übergehen, nicht vor Gericht (N.) (1) rügen; vörstummen*, vorstummen, sw. V.: nhd. verstummen, stumm werden, still werden, stumm machen, zum Schweigen bringen, verschweigen, verheimlichen; vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen; vörtussen*, vortussen, vortuschen, sw. V.: nhd. vertuschen, verheimlichen, unterdrücken, verdecken, über etwas rufen; vörvinsen*, vorvinsen, sw. V.: nhd. verheimlichen, übersehen (V.)

verheimlichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verheimlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheimlichend -- zu verheimlichend, ahd. helabāri* 1, Adj. (?): nhd. zu verheimlichend, nicht aussagbar, zu verhehlend

verheimlicht, mnd. hēlbār, Adj.: nhd. geheim, verheimlicht

verheimlicht, mnd. vörswēgen*, vorswēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwiegen, verheimlicht, nicht gemeldet, verstummt, schweigsam

verheimlichtes -- verheimlichtes Gut, afries. der-n-fiā 5, st. N. (a): nhd. »Dunkelvieh«, verheimlichtes Gut

Verheimlichung, mhd. berc (2), st. M., st. N.: nhd. Umschließung, Verbergung, Verheimlichung, Versteck, Schutz, Ort der sich zum Verbergen eignet, Schutzwall

Verheimlichung, mhd. geberc, st. N., st. M.: nhd. Umschließung, Versteck, Verheimlichung, Zuflucht, heimlicher Gedanke, Vorbehalt, Hintergedanke, Höhle; hæle (2), hāle, st. F.: nhd. Glätte, Schlüpfrigkeit, Heimlichkeit, Verheimlichung
-- diebische Verheimlichung: mhd. helheit, st. F.: nhd. diebische Verheimlichung, Verfälschung

Verheimlichung, mhd. verdrückunge, ferdrückunge*, st. F.: nhd. »Verdrückung«, Überwältigung, Unterdrückung, Bedrängnis, Verheimlichung

Verheimlichung, mnd. behāl, behâl, N.: nhd. Versteck, Verheimlichung, Hinterhalt, List, Beeinträchtigung

Verheimlichung, mnd. hēle (2), F.: nhd. Verheimlichung, Geheimhaltung

Verheimlichung, mnd. vörhēlinge*, vorhēlinge, F.: nhd. Verheimlichung, Verschweigung; vörswīgen* (2), vorswīgent, N.: nhd. Verschweigen, Verheimlichung, Versäumnis der Anzeige; vörswīginge*, vorswīginge, vorswigunge, F.: nhd. Verschweigung, Verheimlichung, Verschweigen, Verjährung infolge Nichtverwendung, Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, Unterlassung einer Anzeige

verheimlichung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verheimlichungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verheiraten -- sich verheiraten, as. gi-hī-w-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verheiraten

verheiraten -- verheiraten mit, mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

verheiraten -- verheiraten mit, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

verheiraten (Geistliche), mnd. trūwen, trouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, Glauben schenken, Ehe geloben, verloben, heiraten, verheiraten (Geistliche)

verheiraten, an. gipt-a (2), sw. V.: nhd. verheiraten; kvān-g-a, sw. V.: nhd. heiraten, verheiraten
-- sich verheiraten: an. pūs-a (2), sw. V.: nhd. sich verheiraten

verheiraten, ae. ǣw-an (2), sw. V.: nhd. verheiraten; ǣw-n-ian, sw. V.: nhd. verheiraten; ge-wėd-d-ian, sw. V. (2): nhd. einen Vertrag machen, versprechen, verloben, verheiraten; gief-an, geof-an, gif-an, gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, übergeben (V.), verheiraten; wėd-d-ian, sw. V. (2): nhd. einen Vertrag machen, versprechen, verloben, verheiraten

verheiraten, afries. jev-a (2) 150 und häufiger?, jov-a (2), iev-a, ja-n, jā (2), st. V. (5): nhd. geben, zahlen, verleihen, schenken, vermachen, übergeben (V.), verheiraten; ūt-jev-a 9, st. V. (5): nhd. ausgeben, erteilen, verheiraten
-- ein Mädchen verheiraten: afries. ūt-lōg-ia 1, sw. V. (2): nhd. ein Mädchen verheiraten
-- sich verheiraten: afries. lōg-ia 3, sw. V. (2): nhd. feststellen, sich verheiraten

verheiraten, ahd. ēwahaften* 1, sw. V. (1a): nhd. verheiraten; ? ūzgeban* 3, st. V. (5): nhd. ausgeben, herausgeben, austeilen, ausschütten, verheiraten?

verheiraten, mhd. behīrāten, sw. V.: nhd. verheiraten; bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten
-- sich verheiraten: mhd. enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in
-- sich wieder verheiraten: mhd. enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in

verheiraten, mhd. ūzbearten, st. V.: nhd. verheiraten; ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; verhīleichen, ferhīleichen*, sw. V.: nhd. verheiraten, vermählen; verhīrāten, ferhīrāten*, sw. V.: nhd. verheiraten, vermählen; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; zesamenegeben*, zesamene geben, zesamengeben, zesamenegeben, zesamnegeben, zuosamengeben, st. V.: nhd. zusammengeben, ehelich zusammengehen, verheiraten; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit
-- mit einem Ungenossen verheiraten: mhd. verungenōzen, ferungenōzen*, sw. V.: nhd. mit einem Ungenossen verheiraten; verungenōzsamen, ferungenōzsamen*, sw. V.: nhd. mit einem Ungenossen verheiraten
-- sich unangemessen verheiraten: mhd. überewīben*, überwīben, sw. V.: nhd. »überweiben«, übermäßig weibisch werden, ein besseres Weib heiraten als, sich unangemessen verheiraten
-- sich verheiraten: mhd. verēwelichen, ferēwelichen*, sw. V.: nhd. »verehelichen«, sich verheiraten; vermannen, fermannen*, sw. V.: nhd. »vermannen«, sich verheiraten
-- verheiraten mit: mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

verheiraten, mhd. gemecheden 1, sw. V.: nhd. verheiraten, vermählen
-- sich verheiraten: mhd. hīrāten, sw. V.: nhd. heiraten, sich verheiraten, zu einer Heirat verhelfen; hīwen (1), hien, sw. V.: nhd. sich verheiraten, heiraten, vermählen mit
-- verheiraten mit: mhd. gehīwen, gehījen, gehīen, gehīgen, sw. V.: nhd. heiraten, sich vermählen, paaren, verbinden, verheiraten mit

verheiraten, mhd. hinmahelen*, hin mahelen, sw. V.: nhd. »verheiraten«

verheiraten, mnd. begāden, sw. V.: nhd. ordnen, bearbeiten, in Stand setzen, herrichten, besorgen, Acker bestellen, verheiraten; behīliken*, behilliken, sw. V.: nhd. verheiraten, heiraten, Gut erheiraten; berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch); bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; bevrīen, bevrien, bevrīgen, bevrigen, sw. V.: nhd. »befreien«, mit Freiheiten ausstatten, mit Privilegien ausstatten, von Steuern befreien, heiraten, verheiraten, einheiraten; ēhaften*, echten, sw. V.: nhd. für echt erklären, echt machen, legitimieren, verheiraten; ēstiften***, sw. V.: nhd. Ehevertrag aufsetzen, verheiraten, Ehe schließen
-- Frau verheiraten: mnd. bemannen, bemennen, sw. V.: nhd. bemannen, Mannschaft besetzen, übermannen, überwältigen, heiraten, Frau verheiraten, in den Besitz eines Mannes übergehen, zum Mann werden

verheiraten, mnd. gāden (1), sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.), passend einrichten, verheiraten, sich verheiraten; hīliken, hilken, hilichen, hiligen, hilliken, hīleken, sw. V.: nhd. heiraten, verheiraten, durch Heirat vereinigen
-- sich verheiraten: mnd. gāden (1), sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.), passend einrichten, verheiraten, sich verheiraten

verheiraten, mnd. mālen (4), sw. V.: nhd. vermählen, verloben, verheiraten

verheiraten, mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen

verheiraten, mnd. vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten; vörandersēdigen*, vorandersēdigen, vorandersēdegen, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, veräußern, verheiraten, wiederverheiraten; vörēlīken*, vorēlīken, voreheliken, vorehligen, sw. V.: nhd. »verehelichen«, verheiraten; vörhīliken*, vorhīliken, vorhilliken, vorhīlken, vorhilgen, sw. V.: nhd. verheiraten; vörhīrāden*, vorhīrāden, sw. V.: nhd. verheiraten; vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden
-- sich verheiraten: mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung

erneuern (Stadtrat)

-- sich verheiraten mit: mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

-- zum zweiten Male verheiraten: mnd. vöranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten

verheiraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheiratet -- nicht verheiratet, mhd. ungehīwet, ungehīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverheiratet, nicht verheiratet, nicht genotzüchtigt, ungeplant

verheiratet -- verheiratet gewesene Frau, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

verheiratet sein (V.) mit, mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

verheiratet sein (V.), mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

verheiratet, got. *liug-a-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. verheiratet; uf-waír-a 1, Adj. (a), F.: nhd. verheiratet

verheiratet, ahd. giēwahaftit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. verbunden, verheiratet; gihīwit*, gihīt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verheiratet

-- einmal verheiratet: ahd. einhīwit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »einehig«, monogam, einmal verheiratet

-- zum zweiten Mal verheiratet: ahd. 2zwigihīwit* 1, ahd.?, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. zweifach verheiratet, zum zweiten Mal verheiratet; 1zwihīwit* 2, zwihīit*, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. zweimal verheiratet, zweifach verheiratet, zum zweiten Mal verheiratet

-- zweifach verheiratet: ahd. 2zwigihīwit* 1, ahd.?, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. zweifach verheiratet, zum zweiten Mal verheiratet; 1zwihīwit* 2, zwihīit*, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. zweimal verheiratet, zweifach verheiratet, zum zweiten Mal verheiratet

-- zweimal verheiratet: ahd. 1zwihīwit* 2, zwihīit*, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. zweimal verheiratet, zweifach verheiratet, zum zweiten Mal verheiratet

verheiratet, mhd. bewībet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beweibt«, verheiratet

verheiratet, mhd. gehiweret*, gehiwert, Part. Prät.: nhd. verheiratet; gehīwet*, gehīet, gehīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verheiratet; hīratet***, Adj.: nhd. verheiratet

verheiratet, mnd. ēlīk, ēlik, egelk, Adj.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig, legitim, rechtsgültig, ehelich, verheiratet; ēlīken (1), ēliken, Adv.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig, legitim, rechtsgültig, ehelich, verheiratet

verheiratete -- verheiratete Frau, ae. ǣw-e (2), sw. F. (n), N.: nhd. verheiratete Frau, Ehepaar

verheiratete -- verheiratete Frau, mhd. wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

verheiratete -- verheiratete Frau, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

verheirateten -- Geliebte eines verheirateten Mannes, mnd. palluche, F.: nhd. Geliebte eines verheirateten Mannes

verheirateten -- Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen, mnd. rīse (1), rēse, F.: nhd. Schleier um Wangen und Kinn, Haarbinde, Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen

verheirateten -- Schuh der verheirateten Frau, mnd. vrouwenschō, vrowenschō, M.: nhd. Frauenschuh, Schuh der verheirateten Frau, Frauenschuh (eine Pflanze)

Verheirateter, ahd. hīwo* 1, hīo, sw. M. (n): nhd. Verheirateter, Ehemann

Verheiratung, afries. mek 4, N.: nhd. Verheiratung

Verheiratung, mnd. berāt (1), berât, berād, N., M.: nhd. Überlegung, Beratung, Beratschlagung, Rat, Entschluss, Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, Einwand, Ausstattung, Verheiratung; bevrīinge, bevrīginge, F.: nhd. Befreiung, Verheiratung, Heirat

Verheiratung, mnd. trūwinge, tr winge, mnd.?, F.: nhd. Zuversicht, Trauen, Treue, Trauung, Verheiratung

Verheiratung, mnd. vöranderinge*, voranderinge, vorandring, vorenderinge, F.: nhd. Veränderung, Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), Abänderung, Umbesetzung, Bedeutungswechsel, Allegorie, Veränderung im Besitzverhältnis, Veräußerung, Verkauf, Verheiratung, Wiederverheiratung; vörhīlikinge*, vorhilkinge, vorhilkunge, F.: nhd. Verheiratung; vörtr winge*, vortr winge, vortruwinge, vertruynghe, F.: nhd. Vertrauen, Zuversicht, Treue, Verlobung, Verspruch, Trauung, Verheiratung, Eheschließung, kirchliche Trauung; vrīāt, vrīāte, F.: nhd. Verlobung, Verheiratung

verheiratung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verheiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

verheischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verheißen (Adj.), mhd. geheizen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geheißen« (Adj.), verheißen (Adj.)

verheißen (V.), mhd. beheizen, st. V.: nhd. heißen, befehlen, verheißen (V.), versprechen; beneimen, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, festsetzen, festlegen, erklären, benennen, angeben, in einer Verfügung angeben, verheißen (V.); benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; benuomen, sw. V.: nhd. »benamen«, mit Namen nennen, benennen, bestimmen, aufführen, erwähnen, anreden, namhaft machen, verheißen (V.); entheizen, st. V.: nhd. »entheizen«, verheißen (V.), geloben, absprechen, bekennen, Wallfahrt geloben, versprechen

verheißen (V.), mhd. geheizen (1), st. V.: nhd. »heißen«, verheißen (V.), versprechen, weissagen, befehlen, genannt werden, geloben, prophezeien, raten; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen

verheißen (V.), mhd. offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenbāren (2), offenbæren, uffenbæren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, zeigen, aufdecken, verheißen (V.), enthüllen, bekannt machen, verbreiten, veröffentlichen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen

verheißen (V.), mhd. verheizen (1), ferheizen*, st. V., red. V.: nhd. verheißen (V.), versprechen, verloben, geloben

verheißen (V.), mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

verheißen, germ. *gahaitan, st. V.: nhd. verheißen

Verheißen, germ. *haita- (1), *haitam, st. N. (a): nhd. Verheißen

verheißen, got. faír-hai-t-an* 1, red. V. (1): nhd. verheißen, Dank wissen; ga-hai-t-an* 8, red. V. (1), (perfektiv): nhd. zusammenrufen, verheißen, sich bekennen zu

-- zuvor verheißen: got. faúr-a-ga-hai-t-an* 1, red. V. (1): nhd. zuvor verheißen

verheißen, ae. be-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. versprechen, schwören, geloben, verheißen, drohen; ge-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. heißen, befehlen, verheißen, versprechen, nennen, genannt sein (V.); hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. heißen, befehlen, verheißen, versprechen, nennen, genannt sein (V.)

verheißen, afries. und-hê-t-a* 3, and-hê-t-a*, st. V. (7)=red. V.: nhd. verheißen

verheißen, as. bi-hê-t-an* 1, red. V. (2b): nhd. verheißen, versprechen; far-gev-an* 51, far-geƀ-an, st. V. (5): nhd. schenken, geben, vergeben (V.), verheißen; gi-hêt-an* 13, red. V. (2b): nhd. verheißen

verheißen, ahd. biheizōn* 8, sw. V. (2): nhd. »verheißen«, versprechen, sich verschwören, prahlen; gibiheizōn* 5, sw. V. (2): nhd. »verheißen«, versprechen, sich verschwören, sich verbünden; intheizan* 13, red. V.: nhd. »verheißen«, versprechen, Gelübde tun, sich verpflichten, sich aufopfern, sagen, zusagen, opfern

verheißen, ahd. biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern; foragiheizan* 2, red. V.: nhd. verheißen; giantheizōn* 5, sw. V. (2): nhd. verheißen, versprechen, geloben, opfern, darbringen; giheizan 180, red. V.: nhd. verheißen, heißen, nennen, sagen, genannt werden, bejahen, befehlen, versprechen, ankündigen, geloben, versichern; gisprehhan* 57, gisprechan, gispehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, reden, verkünden, verkündigen, aussprechen, versprechen, verheißen, erwähnen, anführen, anreden, ansprechen; heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen; irbiotan* 51, st. V. (2b): nhd. erbieten, anbieten, entbieten, verheißen, erweisen, bezeichnen, darreichen, zurückbringen, zurückgeben, erstatten, ausstrecken

verheißen, mhd. diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen

Verheißen, mhd. geheizen (3), st. N.: nhd. »Geheißen«, Verheißen

Verheißen, mhd. verheizen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verheißen, Versprechen

verheißen, mnd. behēten, beheiten, sw. V.: nhd. heißen, verheißen, in Aussicht stellen, drohen; enthēten, enhēten, st. V.: nhd. verheißen, zusichern, geloben, heißen, befehlen

verheißen, mnd. lōven (1), lāven, loͤven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben

verheißen, mnd. vörhēschen* (1), vorhēschen, vorheischen, st. V., sw. V.: nhd. verheißen, zusagen, ankündigen; vörhēten* (1), vorhēten, vorheiten, st. V.: nhd. heißen, anordnen, befehlen, verheißen, versprechen, geloben, zusagen

-- sich verheißen: mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

Verheißender, ahd. antheizo 1, sw. M. (n): nhd. Verheißender, Versprechender, Pate, Bürge; giheizāri* 1, st. M. (ja): nhd. Versprechender, Verheißender; ? urheizo 2, urhetto*, sw. M. (n): nhd. Gelobender?, Verheißender?, Herausforderer, einer der ein Gelübde tut

Verheißender, mhd. entheizære*, entheizer, st. M.: nhd. Verheißender

verheißenes -- verheißenes Land, ahd. giheizlant* 2, st. N. (a): nhd. verheißenes Land, gelobtes Land

Verheißer, ahd. biheizāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Verheißer«, Prahler, Angeber

Verheißung (Gottes), mnd. lōvinge (2), lavinge, F.: nhd. Verheißung (Gottes), Gelöbnis, Versprechen

Verheißung, got. ga-hai-t* 14, st. N. (a): nhd. Verheißung, Versprechen

Verheißung, an. fyr-ir-heit, st. N. (a): nhd. Versprechen, Verheißung

Verheißung, afries. *hê-t-inge, st. F. (ō): nhd. Verheißung; und-hê-t-e-nisse* 3, and-hê-t-e-nisse*, st. F. (jō): nhd. Verheißung, Versprechen; und-hê-t-inge* 12, ont-hê-t-inge*, and-hê-t-inge*, st. F. (ō): nhd. Verheißung

Verheißung, anfrk. gi-hei-t* 7?, st. M. (a): nhd. Versprechen, Verheißung; gi-hei-t-a* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Versprechen, Verheißung

Verheißung, as. bī-hê-t* 3, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Verheißung, Gelübde, Trotzrede, Drohung

Verheißung, ahd. antheiz 11, st. M. (a): nhd. Verheißung, Gelübde, Gelöbnis, Versprechen, Opfer; antheiza* 6, sw. F. (n): nhd. Verheißung, Gelübde, Gelöbnis, Gelobtes, Versprechen, Opfer; antheizida 1, st. F. (ō): nhd. Verheißung, Gelübde, Opfer; antwurti* (2) 74?, st. N. (ja): nhd. Antwort, Verheißung, Orakel; bineimida 36, st. F. (ō): nhd. Bestimmung, Verfügung, Anordnung, Schicksalsbestimmung, Beschluss, Gebot, Testament, Bund, Verheißung; forazeihhanunga* 1, forazeichanunga*, st. F. (ō): nhd. Vorzeichen, Verheißung; giheiz 68, st. M. (a): nhd. Versprechen, Verheißung, Gelöbnis, Bekräftigung, Vorhersage, Vorhaben; intheiz* 9, st. M. (a?, i?): nhd. Versprechen, Verheißung, Gelöbnis, Gelübde, Bekenntnis; urkundi* 42, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Beweis, Beglaubigung, Gebot, Bund, Verheißung, Testament, Bezeugung, Anzeichen

Verheißung, ahd. biheiz* 13, st. M. (a): nhd. »Verheißung«, Versprechen, Gelübde, Gelöbnis, Verschwörung, Bündnis; biheiza* 1, sw. F. (n): nhd. »Verheißung«, Versprechen; biheizunga* 3, st. F. (ō): nhd. »Verheißung«, Gelübde, Versprechen, Verschwörung, Bündnis

Verheißung, mhd. beheiz, st. M.: nhd. Verheißung; beheize, st. F.: nhd. Verheißung; bietunge, st. F.: nhd. »Bietung«, Anerbietung, Verheißung; boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft; boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

Verheißung, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl; geheize, st. N., st. F.: nhd. Befehl, Gelübde, Verheißung; gelübede, gelübde, gelubde, geliubde, gelobede, globede, glubede, st. F., st. N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Zusage, Verpflichtung, Versprechen, Treueversprechen, Verheißung, Vertrag; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; heizen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auftrag, Weisung, Anweisung, Verheißung

Verheißung, mhd. tougen (3), tougene, togni, tōigene, doychene, st. M., st. F., st. N.: nhd. Mysterium, Sakrament, Geheimnis, Heimlichkeit, Wunder, Wunderkraft, Innerstes, Verheißung, Einsamkeit, Privatgemach, Wundertat

Verheißung, mnd. bel· vede* (1), belöfte, belofte, N.: nhd. Versprechen, Verheißung; enthēt, N.: nhd. Verheißung, Gelübde; enthētinge, enhētinge, F.: nhd. Verheißung, Versicherung, Gelöbnis

Verheißung, mnd. gel· vede, gelöfte, N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Verheißung, Versprechen, Versprechung, Erlaubnis, Urlaub, Verlobung, Verlöbnis, Bürgschaft, geistiges Gelübde

Verheißung, mnd. l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit

-- Teilnehmer an der Verheißung: mnd. mēdeerve, miterve, M.: nhd. Miterbe, Miterbberechtigter, Teilnehmer am Erbe (N.), Teilnehmer an der Verheißung, Teilnehmer am Reich Gottes

Verheißung, mnd. tōsāge*, tosage, mnd.?, F.: nhd. Anspruch, Forderung, Klage, Zusage, Versprechen, Zusicherung, Verheißung

Verheißung, mnd. vörhētinge*, vorhētinge, vorheitinge, F.: nhd. Verheißung, Zusage, Versprechen

Verheißungswort, as. bī-hê-t-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »Verheißungswort«, Gelübde, Drohung

verheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verheiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verheiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verheiszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verheisznis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verheiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verheiszungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verheizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhelfen -- verhelfen zu, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

verhelfen -- zu etwas verhelfen, mnd. behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen

verhelfen -- zu Recht verhelfen, mnd. inhelpen, st. V.: nhd. zu Recht verhelfen

verhelfen -- zum Recht verhelfen, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

verhelfen -- zum Recht verhelfen, mnd. behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen

verhelfen, afries. bi-hel-p-a* 6, st. V. (3b): nhd. helfen, verhelfen

-- verhelfen zu: afries. hel-p-a 40 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. helfen, verhelfen zu

verhelfen, ahd. gihelfan* 16, st. V. (3b): nhd. helfen, verhelfen, dienen zu, beistehen, begünstigen, abhelfen; helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten; untarambahten* 2, sw. V. (1a): nhd. verhelfen, bewirken, dienen, verwalten

-- jemandem zum Recht verhelfen: ahd. girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen

-- zu Ansehen verhelfen: ahd. giwirdōn* 1, sw. V. (2): nhd. würdigen, schätzen, zu einer Ehrenstelle befördern, zu Ansehen verhelfen

-- zum Recht verhelfen: ahd. girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen

verhelfen, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

verhelfen, mhd. gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von; gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an

-- verhelfen zu: mhd. gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

-- zu einer Heirat verhelfen: mhd. hīrāten, sw. V.: nhd. heiraten, sich verheiraten, zu einer Heirat verhelfen

-- zur Flucht verhelfen: mhd. hinhelfen, st. V.: nhd. weiterhelfen, das Leben retten, zur Flucht verhelfen

verhelfen, mhd. staten (2), sw. V.: nhd. gestatten, erlauben, zustimmen, zufügen, verhelfen

-- verhelfen zu: mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; studelen, stuodelen, sw. V.: nhd. festhalten, nehmen, sich stellen, verhelfen zu

verhelfen, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen

-- verhelfen zu: mhd. verhelfen, ferhelfen*, st. V.: nhd. verhelfen zu

-- zu etwas verhelfen: mhd. zuogehelfen, st. V.: nhd. zu etwas verhelfen; zuohelfen, zuo helfen, st. V.: nhd. »zuhelfen«, zu etwas verhelfen, bei etwas helfen

verhelfen, mnd. slumpen, sw. V.: nhd. durch Zufall gelingen, zufallen, glücken, sich zufällig ergeben (V.), eintragen, abwerfen, verhelfen; stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

-- zu falschem Glanz verhelfen: mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

-- zur Geltung verhelfen: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

verhelfen, mnd. vörhelpen*, vorhelpen, st. V.: nhd. helfen, Hilfe leisten, sorgen für, verhelfen; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; vullēsten, vulleisten, vulsten, sw. V.: nhd. Beistand gewähren, unterstützen, geldlich unterstützen, helfen, Beihilfe leisten, fördern, verhelfen

verhelfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhelfend -- nicht zur Freude verhelfend, mhd. vröudenhelfelōs, vröudenhelfenlōs, fröudenhelfelōs*, fröudenhelfenlōs*, Adj.: nhd. »nicht zur Freude verhelfend«

verhelfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhellen, mhd. verhellen, ferhellen*, st. V.: nhd. »verhellen«, aussagen, gestehen

verhellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhelligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhelligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verhelligung, mhd. verhelligunge, ferhelligunge*, st. F.: nhd. »Verhelligung«, Zerstörung, Verheerung

verhelligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhenken, mhd. verhenken, ferhenken*, sw. V.: nhd. »verhenken«, verschleiern

verhenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhenkert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verherben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verherbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verherg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verherger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhergerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verherglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verhergung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verherren, mhd. verhērren, verhērn, ferhērren*, sw. V.: nhd. »verherren«, mit einem Herrn begaben, sich jemandem als dem Herrn ergeben (V.)

verherren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verherrlichen, germ. *deurisōn, *deuresōn, sw. V.: nhd. preisen, verherrlichen; *deurjakōn, *deuzjakōn, germ.?, sw. V.: nhd. verehren, verherrlichen; *mērisōn, *mēresōn, *mǣrisōn, *mǣresōn, germ.,? sw. V.: nhd. preisen, verherrlichen

verherrlichen, got. ga-s-wēr-an* 2, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verherrlichen, verklären; hau-h-jan 27, sw. V. (1): nhd. hoch machen, erhöhen, preisen, verherrlichen

verherrlichen, an. dȳ-r-k-a, sw. V. (2): nhd. verehren, preisen, verherrlichen

verherrlichen, ae. ā-wul-d-r-ian, sw. V.: nhd. verherrlichen; beor-h-t-n-ian, sw. V.: nhd. verherrlichen; blœ̄-d-s-ian, blē-t-s-ian, sw. V. (2): nhd. segnen, weihen, mit Opferblut besprengen, loben, preisen, verherrlichen; díe-r-an, déo-r-an, dȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. preisen, loben, verherrlichen; ge-beor-h-t-n-ian, sw. V.: nhd. verherrlichen; ge-bier-h-t-an, ge-beor-h-t-an, ge-bri-h-t-an, sw. V. (1): nhd. scheinen, erleuchten, deutlich machen, zeigen, verherrlichen; ge-díe-r-an, ge-déo-r-an, ge-dȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. loben, preisen, verherrlichen; ge-wul-d-r-ian, sw. V.: nhd. verherrlichen, preisen; wul-d-r-ian, sw. V.: nhd. verherrlichen, preisen

verherrlichen, anfrk. gi-mārs-en* 1, ge-mārs-on*, sw. V. (2?): nhd. verherrlichen; gi-mik-il-on* 6, sw. V. (1?): nhd. verherrlichen, preisen; guod-līk-on* 4, guo-lic-on, sw. V. (2): nhd. rühmen, verherrlichen; *mik-il-on?, sw. V. (1?): nhd. verherrlichen

verherrlichen, as. mik-il-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. preisen, verherrlichen

verherrlichen, ahd. ēren* (1) 6, sw. V. (1a): nhd. hochschätzen, ehren, achten, verehren, verherrlichen, schonen; ērēn* 102?, sw. V. (3): nhd. ehren, verehren, Ehre erweisen, achten, schätzen, hochachten, verherrlichen, rühmen, auszeichnen, anbeten, schonen; giberahtōn* 14, sw. V. (2): nhd. glänzen, verherrlichen; giērēn* 13?, sw. V. (3, 1a?): nhd. ehren, verehren, achten, schätzen, verherrlichen, auszeichnen, belohnen, gewähren, krönen; giērōn* (1) 4 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren, verherrlichen, bewähren, belohnen; giguollīhhōn* 2, giguollīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, verherrlichen, preisen, berühmt machen, berühmt werden; gilobōn* 9, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, billigen; gimērōn 16, sw. V. (2): nhd. mehren, vermehren, erschaffen?, verherrlichen, vergrößern, stärken; gimihhillīhhōn* 2, gimichillīchōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, rühmen, groß machen; gitiuren* 2, sw. V. (1a): nhd. preisen, verherrlichen, loben; gituomen* 2, sw. V. (1a): nhd. preisen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich hervortun; guollīhhōn* 28, guollīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, preisen, verherrlichen, prahlen; guotlīhhēn* 6, guollīhhēn*, guotlīchēn*, sw. V. (3): nhd. sich rühmen, verherrlichen, preisen; irhōhen* 47, irhohen*, sw. V.: nhd. erhöhen, preisen, verherrlichen, erheben, errichten; irmāren* 14, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, erklären, bekanntmachen, verherrlichen, allbekannt werden, geachtet werden; lobēn* 2 und häufiger, sw. V. (3): nhd. loben, preisen, verherrlichen, gutheißen, als gut zugestehen, rühmen, anerkennen; lobōn 164, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, empfehlen, rühmen, jubeln, anerkennen, Anerkennung zollen; mihhillīhhōn* 15, michillīchōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, sich rühmen; mihhilōn* 1, michilōn*, sw. V. (2): nhd. preisen, verherrlichen; mihhilōsōn* 8, michilōsōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, groß machen; tiuren* 15, sw. V. (1a): nhd. preisen, verherrlichen, schätzen, wertvoll machen, hochschätzen; tiurisōn* 9, sw. V. (2): nhd. preisen, verherrlichen; ūfōn* 3, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, vermehren, anhäufen, aufhäufen

verherrlichen, mhd. berœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bestreuen, rot färben, verherrlichen; beschœnen, beschōnen, sw. V.: nhd. schönmachen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen rechtfertigen, preisen, schmücken; beschœnigen, sw. V.: nhd. schön machen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen, rechtfertigen; durchvröuwen, durchfröuwen*, sw. V.: nhd. verherrlichen, ganz und gar mit Freude erfüllen; ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken; erhœhen (1), derhœhen, erhœgen, derhœgen, sw. V.: nhd. erhöhen, Kreuz erhöhen, erheben, verherrlichen

verherrlichen, mhd. flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; geberhten, sw. V.: nhd. verherrlichen; geblüemen, sw. V.: nhd. schmücken, schmücken mit, verherrlichen; getiuren, getūren, sw. V.: nhd. verherrlichen, läutern, erheben, bessern, preisen, verschönern, wertvoll sein (V.), herrlich sein (V.), lieb werden; gewirden, sw. V.: nhd. ehren, verherrlichen, Ansehen verschaffen, sich Achtung verschaffen; glorificieren, sw. V.: nhd. »glorifizieren«, rühmen, verherrlichen, verklären; güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.); guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.); hēren (1), ēren, sw. V.: nhd. verherrlichen, schmücken, verherrlicht sein (V.), stolz werden, mächtig werden, stolz sein (V.), auszeichnen, schätzen, verehren; krœnen (2), krōnen, sw. V.: nhd. kränzen, bekränzen, krönen, kennzeichnen, auszeichnen, preisen, ehren, verherrlichen, erhöhen, schmücken

verherrlichen, mhd. michelhaftigen, sw. V.: nhd. verherrlichen; micheligen, sw. V.: nhd. verherrlichen; prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen; rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren; rœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bedecken, mit Rosen schmücken, schmücken, verherrlichen, röten, zieren

verherrlichen, mhd. schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen; sublimieren, sw. V.: nhd. veredeln, verherrlichen; tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

verherrlichen, mhd. überkrœnen, sw. V.: nhd. überkrönen, krönen, verherrlichen, an Herrlichkeit übertreffen; vergünlichen, fergünlichen*, sw. V.: nhd. verherrlichen; verguotlīchen, sw. V.: nhd. verherrlichen; verhēren, ferhēren*, sw. V.: nhd. verherrlichen, stolz machen, vornehm machen, aus Stolz vorenthalten (V.); verschœnen, ferschœnen*, sw. V.: nhd. verschönen, verherrlichen, an Schönheit übertreffen, erhöhen, überstrahlen; vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten; wæhen, wēhen, sw. V.: nhd. »wähen«, schön machen, schön gestalten, verherrlichen, schmücken, auszeichnen; wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

verherrlichen, mnd. ērwērdigen (1), sw. V.: nhd. ehren, verehren, verherrlichen

verherrlichen, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben; glōriēren, sw. V.: nhd. rühmen, verherrlichen; glōrificēren, sw. V.: nhd. glorifizieren, rühmen, verherrlichen; gr· ten (2), grōten, groten, sw. V.: nhd. groß machen, erheben, verherrlichen, zunehmen, wachsen (V.) (1), Größe bestimmen, ansetzen; grōtmāken, grōtmaken, sw. V.: nhd. rühmen, erheben, preisen, verherrlichen; grōtwērdigen, grōtwerdigen, sw. V.: nhd. verherrlichen, hoch ehren

verherrlichen, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

verherrlichen, mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

verherrlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verherrlichend, mhd. lobelīche, loplīche, löplīche, Adv.: nhd. ehrenvoll, löblich, lobenswert, preiswert, verherrlichend, feierlich, ruhmvoll, lobpreisend, untadelig

verherrlichend, mnd. glōrificērich, Adj.: nhd. rühmend, verherrlichend

verherrlicht -- verherrlicht werden, germ. *hauhnōn, germ?, sw. V.: nhd. verherrlicht werden

verherrlicht -- verherrlicht werden, got. mik-il-n-an 1, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. verherrlicht werden; us-hau-h-n-an 2, sw. V. (4): nhd. verherrlicht werden, erhöhen, erhöht werden

verherrlicht sein (V.), mhd. hēren (1), ēren, sw. V.: nhd. verherrlichen, schmücken, verherrlicht sein (V.), stolz werden, mächtig werden, stolz sein (V.), auszeichnen, schätzen, verehren

verherrlicht, mhd. geblüemet, geblüemt, gebluomt, gebluomet*, geblūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blühend, in Blüte befindlich, in voller Blüte befindlich, blütenreich, herrlich, verherrlicht, geschmückt; getiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »teuer«, verherrlicht, wert

Verherrlichung, ahd. guollīhheit* 2, st. F. (i): nhd. Ruhm, Verherrlichung, Ehre; guollīhheitī* 2, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Verherrlichung, Ehre, Herrlichkeit; hērī 14, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Größe, Würde, Rang, Verherrlichung, Verehrung, Hoheit; mihhilwerkunga* 2, michilwercunga*, st. F. (ō): nhd. Verherrlichung, Herrlichkeit; tiurī 15, st. F. (ī): nhd. Wert, Herrlichkeit, Köstlichkeit, Preis, Heiligkeit, Verherrlichung, Pracht, Kostbarkeit; werdung* 1, st. M. (a): nhd. Würdigung, Verherrlichung, Festlichkeit; werdunga* 2, st. F. (ō): nhd. Würdigung, Verherrlichung, Würde

Verherrlichung, mhd. glōrie, glōrje, st. F., sw. F.: nhd. Glorie, Herrlichkeit, Ruhm, Verherrlichung

Verherrlichung, mhd. wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung

Verherrlichung, mnd. grōtmākinge, grōtmakinge, F.: nhd. Ruhm, Erhebung, Verherrlichung, Preis; krōninge, kroninge, F.: nhd. Krönung, Kranzaufsetzung, Verherrlichung, Verleihung der geistlichen Kopfbinde, Verleihung der klösterlichen Kopfbinde, Krönung eines Königs, Krönung eines Fürsten

Verherrlichung, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit; lōvinge (1), F.: nhd. Lobpreisung, Verherrlichung

Verherrlichung, mnd. vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlōgtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung

verherrlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhetzen, mhd. verhetzen, ferhetzen*, sw. V.: nhd. verhetzen, verfolgen

verhetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verhetzer, mnd. mengære* (2), M.: nhd. Unruhestifter, Verhetzer

verhetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhetzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhetzt, mnd. vörschündet*, vorschündet, vorschünt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehetzt, verhetzt, gereizt

Verhetzung, ahd. giwer* (1) 4, st. N. (a): nhd. Aufstand, Aufruhr, Kampf, Verhetzung

verhetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verheuerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verheuerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verheuern, mnd. vörvrachten*, vorvrachten, vorvruchten, sw. V.: nhd. verfrachten, befrachten, verheuern, heuern, beladen (V.), mit Ladung versehen (V.), anheuern, Fracht einnehmen, einen Frachtvertrag abschließen
-- sich verheuern: mnd. vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern

verheuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verheulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verheutigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhexen, mhd. bezouberen*, bezoubern, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, verhexen, verzaubern

verhexen, mnd. vörschīren*, vorschīren, sw. V.: nhd. durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen, versöhnen, mit dem bösen Blick treffen, verhexen

verhexen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhexen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhext, mnd. bevangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »befangen«, verhext, vom Teufel besessen

verhext, mnd. t˙ værisch*, tōverisch, mnd.?, Adj.: nhd. zauberisch, verhext

Verhextheit, an. leik-n-i, F.: nhd. Verhextheit

verhilflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

verhimmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhimmlischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhimmlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhimpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verhinderer, mhd. hinderære, st. M.: nhd. »Hinderer«, Verhinderer

verhinderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhinderlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verhindern, got. an-a-la-t-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. verhindern, hindern, aufhalten, abhalten; ga-la-t-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. aufhalten, verhindern, verzögern

verhindern, an. fat-r-a, sw. V.: nhd. aufhalten, verhindern; skir-r-a, sw. V. (1): nhd. erschrecken, abwenden, entfernen, verhindern; sper-r-a (2), sw. V. (1): nhd. mit Sparren versehen (V.), spreizen, verhindern; stel-p-a (2), sw. V.: nhd. niederhalten, verhindern

verhindern, ae. ā-mier-r-an, ā-mer-r-an, sw. V. (1): nhd. verhindern, vereiteln, verzögern; be-léa-n, st. V. (6): nhd. zensieren, ablehnen, belangen, verbieten, verhindern; be-wė̄r-ian, sw. V. (1): nhd. bewachen, beschützen, verteidigen, kontrollieren, verhindern, verbieten; for-e-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. früh beginnen, zukommen, zuteil werden, verhindern; for-wier-n-an, for-wyr-n-an, sw. V. (1): nhd. hindern, verhindern, zurückweisen, verweigern

verhindern, afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; le-t-t-a* 3, sw. V. (1): nhd. verhindern, behindern, aufhalten, stören; ov-er-fā 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. verhindern, entschuldigen; sku-t-t-a 1, sw. V. (1): nhd. verhindern, anfechten; ūr-fā 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. mehr nehmen, ausschließen, vertreten (V.), ersetzen, übernehmen, verhindern, weiter gehen; ur-ske-t-t-a 1 und häufiger?, for-ske-t-t-a*, sw. V. (1): nhd. versperren, verhindern

verhindern, as. bi-sw-ī-k-an* 9, st. V. (1a): nhd. verführen, betrügen, verhindern; far-sta-nd-an 25, st. V. (6): nhd. stehen bleiben, verhindern, verstehen; lė̄-t-t-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. ablassen, müde werden, hemmen, verhindern

verhindern, ahd. bineman* 39, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, entziehen, hindern, vernichten, verhindern, jemanden hindern, jemanden befreien, entfernen, ablegen, berauben; biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; firbiotan* 35, st. V. (2b): nhd. verbieten, verneinen, versagen, verhindern, befehlen, gebieten, berufen (V.), verkündigen, verkünden; firdwengen* 1, sw. V. (1a): nhd. verhindern; firwerien* 1, firwerren*, sw. V. (1b): nhd. verwehren, abwehren, verhindern, verbieten; foramerren* 1, sw. V. (1b): nhd. stören, hemmen, verhindern; giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; irburien* 41, irburren*, sw. V. (1b): nhd. erheben, sich erheben, preisen, sich auszeichnen, erhöhen, in die Höhe richten, emporragen, aufheben, verhindern; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; irsuntarōn* 3, sw. V. (2): nhd. aussondern, trennen, entfernen, wegschaffen, verhindern; lezzen* 10, sw. V. (1a): nhd. hemmen, aufhalten, hindern, verlangsamen, verzögern, beunruhigen, hindern an, verhindern; untarneman* 15, st. V. (4): nhd. abgrenzen, unterbrechen, jemanden in einer Sache unterbrechen, dazwischentreten, verhindern; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

verhindern, mhd. abestœren, abe stœren, sw. V.: nhd. zerstören, zurückweisen, verhindern, abwenden; behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

verhindern, mhd. ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen; undergrīfen, st. V.: nhd. hinuntergreifend erfassen, dazwischengreifend ablenken, verhindern, ergreifen, entkräften, abschwächen, unterbrechen, verleiten; underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden; underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden; underloufen, red. V.: nhd. dazwischenlaufen, abwenden, ablenken, abwehren, verhindern, sich gegenseitig anlaufen, unterlaufen (V.), dazwischentreten; undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; underrīten, st. V.: nhd. dazwischenreiten, trennen, unterlaufen (V.), ablenken, unterbrechen, durchbrechen, beeinträchtigen, verhindern; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; underslīfen, st. V.: nhd. »unterschleifen«, verhindern; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

verhindern, mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen; gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; hinderen* (1), hindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, verhindern, hindern an, fernhalten von, zurücktreiben, zögern, sich aufhalten; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

verhindern, mhd. sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; stœren (1), stören, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen

verhindern, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern; undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren; undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; undervaren*, undervarn, underfaren*, underfarn*, st. V.: nhd. mit Stützpfeilern versehen (V.), erfassen, überwältigen, erfahren (V.), kennenlernen, dazwischenfahrend ablenken, verhindern, verschieden (Adj.) (2) machen, untermischen, herausfinden, abwenden; verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern; verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen; vermerren, sw. V.: nhd. Treue brechen, verhindern; verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben; verwaren*, verwarn, ferwaren*, sw. V.: nhd. behüten, bewahren, sich hüten, in Acht nehmen vor, verwahren, versperren, verhindern; verweren*, verwern, ferweren*, sw. V.: nhd. abwehren, verhindern, verwehren, abhalten, für etwas einstehen, etwas unternehmen; verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen; voregrīfen*, vorgrīfen, foregrīfen*, st. V.: nhd. »vorgreifen«, voraussehen, verhindern; vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vüregrīfen*, vürgrīfen, vür grīfen, füregrīfen*, st. V.: nhd. »fürgreifen«, vorausschauen, voreilig sein (V.), zuvorkommen, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; vürevāhen*, vürvāhen, fürefāhen*, red. V.: nhd. durchaus einnehmen, in Beschlag nehmen, niederwerfen, verhindern, wachsen (V.) (1), gedeihen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken; widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern; widerstellen, wider stellen, sw. V.: nhd. wiederherstellen, widersetzen, sich widersetzen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstehen, widerstreben, zuwider sein (V.), verhindern; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen

Verhindern, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

Verhindern, mhd. widertrīp, st. M.: nhd. Zurücktreiben, Verhindern, Einwand

verhindern, mhd. widervehten (1), widerfehten*, st. V.: nhd. kämpfen gegen, widerstreben, Widerstand leisten, widerstehen, entgegenstehen, verhindern; widerwenden (2), st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, zurückkehren zu, sich umwenden, sich drehen, abprallen auf, rückgängig machen, verhindern; zerstœren (1), zestören, zarstören, zirstören, zistören, zustören, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

-- am Anbau verhindern: mhd. verriuten, sw. V.: nhd. am Anbau verhindern

-- durch Rede verhindern: mhd. underreden (1), sw. V.: nhd. gegenseitig reden, beraten (V.), einreden, in die Rede fallen, durch Rede verhindern, sich unterreden

-- schleichend verhindern: mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen

-- verhindern an: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

verhindern, mnd. behinderen, sw. V.: nhd. behindern, verhindern, hindern, anhalten, festhalten, hemmen; bewerren (1), st. V.: nhd. verwehren, verhindern

verhindern, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern; slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken; st· ren, sw. V.: nhd. stören, hindern, verhindern, unterbinden, unterbrechen, zerstören, vernichten, schaden, abhalten, aufhalten, wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- sich bemühen etwas zu verhindern: mnd. tēgentrachten, sw. V.: nhd. sich bemühen etwas zu verhindern, sich entgegenstellen

verhindern, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörhāgen* (2), vorhāgen, vorhagen, sw. V.: nhd. besorgen, verwalten, aufbewahren, versperren, verhindern; vörhinderen*, vorhinderen, vorhindern, sw. V.: nhd. verhindern, hindern, stören, sperren, anhalten, aufhalten, zurückhalten, unterbinden, abschaffen; vörh· den*, vorh· den, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, verbergen, verstecken, verhüten, verhindern, abwehren, abwenden; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; wēren (2), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, verhindern, abhalten, sträuben, weigern, erwehren

-- am Fortziehen verhindern: mnd. v· rrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. vorrücken, vorwärts rücken, weiter ziehen, stellen, am Fortziehen verhindern

verhindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhindernd -- verhindernd dazwischentreten, mhd. underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden

verhindernd -- verhindernd zuvorkommen, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

verhindernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhindert -- Gegenpfahl der die Durchfahrt verhindert, mnd. gēgenpāl, jēgenpāl, M.: nhd. Gegenpfahl der die Durchfahrt verhindert

verhindert -- Gegenpfahl der die Durchfahrt verhindert, mnd. tēgenpāl, M.: nhd. Gegenpfahl der die Durchfahrt verhindert

verhindert -- Hügel der Ausblick verhindert oder verleiht, an. lei-t-i, N.: nhd. Hügel der Ausblick verhindert oder verleiht

verhindert -- Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

verhindert -- verhindert werden, mhd. gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden

verhindert, mhd. unledic, unledec, Adj.: nhd. »unledig«, unfrei, unbefreit, verhindert, beschäftigt, beladen (Adj.), eifrig, beschäftigt, unentschuldbar, unlösbar

-- verhindert werden: mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen

verhindert, mnd. ? wōren***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstrickt, verwickelt, verhindert?, geschützt?

Verhinderung, an. lọ-t, lọ-t-un, st. F. (ō): nhd. Verhinderung, Abraten

Verhinderung, afries. for-spēr-inge 3, ur-spēr-inge, st. F. (ō): nhd. Versperrung, Verhinderung

Verhinderung, ahd. marriotio* 1, lat.-lang., F.: nhd. Verhinderung, Verzögerung
-- auf Wahrheit beruhende Verhinderung: ahd. sunnis* 26 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. rechtsgültiges Hindernis, auf Wahrheit beruhende Verhinderung

Verhinderung, mhd. abesnīdunge, st. F.: nhd. »Abschneidung«, Amputation, Verhinderung

Verhinderung, mhd. hemmen (2), st. N.: nhd. Anhalten, Verhinderung; hindernis, hindernisse, hindernus, hindernust, hundernis, hundernus, hundernust, st. N., st. F.: nhd. Hindernis, Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, Verhinderung; hinderswich, st. M.: nhd. Verhinderung, Versäumnis, Verzug, Hinterhalt, Falschheit, Betrug, Verderben, Hinscheiden, Mangel (M.), Falsch, Vorbehalt; irretac, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit Zwistigkeit

Verhinderung, mhd. understant, st. M., st. F.: nhd. Stütze, Grundlage, Aufenthalt, Verhinderung, Unterschied

Verhinderung, mnd. behindernisse, F.: nhd. Behinderung, Verhinderung
-- gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung: mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

Verhinderung, mnd. hindernisse, hindernesse, hindernitze, F., N.: nhd. Hindernis, hindernder Gegenstand, Verhinderung, Behinderung, Schädigung, Lähmung, Beanspruchung, Gegenanspruch, Sperrung, Ergreifung, Verhaftung; hindersal, M.: nhd. Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Einspruch; hindersalde, M.: nhd. Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Einspruch

Verhinderung, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage; spēringe, speringe, sperringe, F.: nhd. Sperrung, Hinderung, Beschlagnahme, Verhinderung, Einspruch, Zwist, Unfriede

Verhinderung, mnd. vörhinderinge*, vorhinderinge, F.: nhd. »Verhinderung«, Behinderung, Beinträchtigung

Verhinderung, mnd. vörhindernisse*, vorhindernisse, F.: nhd. Verhinderung, hinderndes Eingreifen, Behinderung, Störung, Beeinträchtigung; vörh· dinge*, vorh· dinge, F.: nhd. Verhütung, Vorbeugung, Sicherung, Vorsorge, Verhinderung; v· rkōminge, F.: nhd. Verhütung, Verhinderung, Abwehr, Festnahme, Ergreifung

verhinderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verhinderungsgrund -- rechtmäßiger Verhinderungsgrund, afries. nê-d-skī-n 5, N.: nhd. echte Not, rechtmäßiger Verhinderungsgrund; nê-d-skī-n-e 4, st. F. (ō): nhd. echte Not, rechtmäßiger Verhinderungsgrund; nê-d-skī-n-inge 5, nê-d-skī-n-unge, st. F. (ō): nhd. echte Not, rechtmäßiger Verhinderungsgrund

Verhinderungsgrund -- Verhinderungsgrund durch Herrendienst bei Gericht zu erscheinen, mhd. herrennōt, st. F.: nhd. »Herrennot«, Verhinderungsgrund durch Herrendienst bei Gericht zu erscheinen

verhinläszigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhinterreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhirschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhitzigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verhobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhochdeutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhochmuthen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhochmuthigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhöcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhöckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhofen, mhd. verhoven***, ferhofen***, V.: nhd. »verhofen«, gegen die höfische Weise bilden

verhoffärtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhoffen, mhd. verhoffen, ferhoffen*, sw. V.: nhd. verhoffen, hoffen, erwarten, die Hoffnung aufgeben, die Hoffnung verlieren, verzweifeln

verhoffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhoffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhoffentlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verhofft, mhd. verhoffet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhofft, gehofft, erwartet

verhofft, mnd. geh· pelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. verhofft, erhofft

verhoffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhöhen, mhd. verhœhen, sw. V.: nhd. »verhöhen«

verhöhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhöhern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhohlen, ahd. *irtarkenit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »verhohlen«

verhohlen, ahd. firholan* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. verborgen, verhohlen, im stillen, still; firholanlīh* 1, Adj.: nhd. heimlich, verhohlen; firholano* 3, Part. Prät.=Adv.: nhd. heimlich, verhohlen, verborgen, im stillen, still

verhohlen, mhd. hæle (1), Adj.: nhd. verhohlen, verborgen, vergänglich, schlüpfrig, glatt

verhohlen, mhd. verholen* (1), verholn, ferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhohlen«, geheim, heimlich, verborgen, versteckt, verschwiegen; verholenlich***, ferholenlich***, Adj.: nhd. »verhohlen«, heimlich seiend

verhohlen, mhd. verholene*, verholne, verholn, virholen, vorholen, virholene, vorholene, ferholene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verhohlen, verhohlenerweise, geheim, heimlich, verborgen, im Geheimen, im Stillen, beiseite; verholenlīche, vorholenlīche, verholnlīche, ferholenlīche*, Adv.: nhd. verhohlen, heimlich

verhohlen, mnd. vörhōlen* (2), vorhōlen, vorholen, vorhālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, verhohlen, geheim, heimlich, im Verborgenen seiend; vörhōlene*, vorhōlene, Adv.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, insgeheim, im Verborgenen, verhohlen, heimlich

verhohlenerweise, mhd. verholene*, verholne, verholn, virholen, vorholen, virholene, vorholene, ferholene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verhohlen, verhohlenerweise, geheim, heimlich, verborgen, im Geheimen, im Stillen, beiseite

Verhohlenheit, mhd. verholenheit*, verholnheit, st. F.: nhd. »Verhohlenheit«, Geheimnis, Verborgenheit

verhöhnen, got. bi-mamp-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verhöhnen, verspotten

verhöhnen, an. skeyp-a, sw. V.: nhd. verhöhnen; spo-t-t-a, sw. V. (2): nhd. verhöhnen

verhöhnen, ae. æt-wī-t-an, Prät.-Präs.: nhd. schlechtmachen, verhöhnen, Schuld geben; ge-hier-w-an, ge-hir-w-an, ge-hyr-w-an, ge-her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, verachten, verleumden, verurteilen; ge-hor-g-ian, ge-hor-ian, ge-hor-w-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, bespeien, verhöhnen; ge-tǣl-an, sw. V. (1): nhd. tadeln, schelten, anklagen, verleumden, verspotten, verhöhnen; hier-w-an, hir-w-an, hyr-w-an, her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, schmähen, verachten, verleumden, verurteilen; tǣl-an, sw. V. (1): nhd. tadeln, schelten, anklagen, verleumden, verspotten, verhöhnen

verhöhnen, ahd. bihuohōn* 12, sw. V. (2): nhd. höhnen, verhöhnen, verspotten, verlachen, auslachen, seinen Mutwillen treiben; biskoffen* 5, biscoffen*, sw. V. (1): nhd. verhöhnen

Verhöhnen, ahd. bismer* 6, st. N. (a): nhd. Lästerung, Spott, Verhöhnung, Verhöhnen, Schimpf

verhöhnen, ahd. bismerēn* 3, sw. V. (3): nhd. verspotten, verhöhnen, ärgern, herausfordern, reizen; bismerōn* 12, sw. V. (2): nhd. lästern, verspotten, verhöhnen, schmähen, beschämen, sich erbittern; bispottōn* 3, sw. V. (2): nhd. verspotten, verhöhnen, verlachen, auslachen; firskimpfen* 1, firscimphen*, sw. V. (1a): nhd. »verschimpfen«, verhöhnen, verachten, verschmähen; gihōnen* 30, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, schänden, seinen Mutwillen treiben, entehren, beflecken, zuschanden machen; gispottōn* 1, gispotōn*, sw. V. (2): nhd. spotten, verhöhnen, verlachen; hōnen* 21, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, entehren, beschmutzen, beflecken, zuschanden machen; lastarōn* 34, lastrōn, lahtrōn*?, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, schmähen, verhöhnen, rügen, beschimpfen, Vorwürfe machen; skernōn* 1, scernōn*, sw. V. (2): nhd. verhöhnen; skimpfen* 5, scimphen*, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verlachen, necken, spotten, verspotten; umbihuohōn* 1, sw. V. (2): nhd. verhöhnen, verspotten; uozarnen* 8, sw. V. (1a): nhd. verachten, verhöhnen
-- jemanden verhöhnen: ahd. huohōn* 29, huōn, sw. V. (2): nhd. jemanden verhöhnen, jemanden verspotten, verlachen, spotten über, lachen über, seinen Mutwillen treiben

verhöhnen, mhd. anezannen, anzannen, ane zannen, ane zennen, sw. V.: nhd. verspotten, anfletschen, verhöhnen; beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären; beschernen, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten; besmeren, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten

verhöhnen, mhd. geunvrumen, geunfrumen*, sw. V.: nhd. verhöhnen, beschimpfen; hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen

verhöhnen, mhd. schimpfen*, schimphen, sw. V.: nhd. »schimpfen«, scherzen, spielen, verspotten, zur Kurzweil kämpfen, beschimpfen, verhöhnen, beleidigen, spotten; spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen; spozen, spotezen*, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, verhöhnen, verspotten, scherzen, spaßen

verhöhnen, mhd. verhœnen, ferhœnen*, sw. V.: nhd. verhöhnen, herabsetzen, entehren, erniedrigen, verschmähen, schmähen, verheeren, verderben, verletzen, verhunzen; verpfæhen*, verphæhen, ferpfæhen*, sw. V.: nhd. vor jemandem Pfui ausrufen, jemanden mit Abscheu zurückweisen, verhöhnen; verpfīen*, verphīen, ferpfīen*, sw. V.: nhd. vor jemandem Pfui ausrufen, jemanden mit Abscheu zurückweisen, verhöhnen

verhöhnen, mnd. anevlöiten* (1), anvlöiten, sw. V.: nhd. »anflöten«, auspfeifen, verhöhnen

Verhöhnen, mnd. anevlöiten* (2), anvlöiten, anvlöitent, (subst. Inf.=)N.: nhd. »Anflöten«, Auspfeifen, Verhöhnen

verhöhnen, mnd. beh· nen, behonen, sw. V.: nhd. verhöhnen; behōnslāgen, sw. V.: nhd. verhöhnen; beschamfēren, sw. V.: nhd. erniedrigen, beeinträchtigen, verhöhnen; besmēlīken, sw. V.: nhd. beschmähen, schmähen, verspotten, verhöhnen

verhöhnen, mnd. ūthālen*, ūthalen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausholen, herbeiziehen, Gut herausfordern, Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen, ausforschen, verhöhnen; vocken (2), sw. V.: nhd. foppen, verhöhnen, aufziehen, zum Narren haben, höhnen; vörhīen*, vorhīen, sw. V.: nhd. verhöhnen, entehren; vörh· nen* (1), vorh· nen, vorhonen, sw. V.: nhd. verhöhnen, erniedrigen, beschimpfen, Schimpf antun; vörschēmen*, vorschēmen, vorschemmen, vorschāmen, sw. V.: nhd. beschämen, zuschanden werden, in Scham und Schande bringen, verhöhnen, verachten, verunglimpfen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen

verhöhnen, mnd. haffen (2), sw. V.: nhd. Lärm machen, über etwas streiten, verhöhnen, zum Besten haben; hōnacken, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten; hōnslāgen, sw. V.: nhd. beleidigen, verhöhnen, verspotten, lästern, höhnen

verhöhnen, mnd. schēren, (4), sw. V.: nhd. spotten, verspotten, höhnen, verhöhnen; schimpen, schempen, sw. V.: nhd. schimpfen, beschimpfen, spaßen, scherzen, spielen, tändeln, fechten, verhöhnen, verspotten; smāen***, sw. V.: nhd. schmähen, verhöhnen, lästern; tēgenverten, sw. V.: nhd. »gegenfurzen«, verächtlich behandeln, verhöhnen

Verhöhnen, mnd. vörh· nen* (2), vorh· nen, vorh· nent, N.: nhd. »Verhöhnen«, Verhöhnung, Beschimpfung

verhöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verhöhnender -- Gott Verhöhnender, mnd. gōdesswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender

Verhöhnender, mnd. vörh· nære*, vorh· ner, vorhoner, M.: nhd. Verhöhnender, Verhöhner, Spötter, Beschimpfer

Verhöhner, ahd. hōnāri* 2, st. M. (ja): nhd. Verhöhner, Verächter

Verhöhner, mnd. besmēlīkære* besmēlīker, M.: nhd. Beschmäher, Schmäher, Spötter, Verhöhner

Verhöhner, mnd. hīeære***, M.: nhd. Spötter, Betrüger, Verhöhner; hōnslāgære*, hōnslāger, M.: nhd. Verhöhner, Lästerer; hōnslēgære*, hōnslēger, M.: nhd. Verhöhner, Lästerer

Verhöhner, mnd. vörh· nære*, vorh· ner, vorhoner, M.: nhd. Verhöhnender, Verhöhner, Spötter, Beschimpfer
-- Verhöhner der Frauen: mnd. vrouwenschendære*, vrouwenschender, vrowenschender, M.: nhd. Lästerer der Frauen, Verhöhner der Frauen, Notzüchter, Vergewaltiger

verhöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhohnlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhöhnt, mhd. gehoneget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhöhnt«; gehœnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhöhnt«

verhöhnt, mhd. verhœnet***, ferhœnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhöhnt

verhöhnt, mnd. vörhīet*, vorhīet, vorhiget, vorhīt, vorheyt, vorhoyt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhöhnt«, entehrt, ehrlos, schandbar, verflucht, verdammt, infam

Verhöhnung), mhd. wech (1), wēch, Interj.: nhd. weh (Ausruf des Schmerzes, Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung, Verhöhnung)

Verhöhnung, an. nī-ð, st. N. (a): nhd. Schmähung, Verhöhnung; smā-n, st. F. (ō): nhd. Verhöhnung, Schimpf

Verhöhnung, ahd. bismer* 6, st. N. (a): nhd. Lästerung, Spott, Verhöhnung, Verhöhnen, Schimpf; gianafenzōd* 5?, st. M. (a?, i?): nhd. Verhöhnung, Gespött, Gaukelei; hosk* 4, hosc, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung; huoh (1) 37, st. M. (a?): nhd. Spott, Hohn, Gelächter, Verspottung, Verhöhnung, Schimpf, Neckerei; huohung* 1, st. M. (a): nhd. Verhöhnung, Gespött; huohunga* 2, st. F. (ō): nhd. Verhöhnung, Verspottung, Spott; itawīzung* 1, st. F. (ō): nhd. Beschimpfung, Verhöhnung, Verspottung; lastarbārī* 2, st. F. (ī): nhd. Lästerung, Schmähung, Verhöhnung; *skirnja, lang., F.: nhd. Verhöhnung

Verhöhnung, mhd. besmerunge, st. F.: nhd. Verspottung, Verhöhnung, Lästerung

Verhöhnung, mhd. gehœne (1), st. N.: nhd. Hohn, Verhöhnung; hœnunge, st. F.: nhd. »Höhnung«, Verhöhnung

Verhöhnung, mhd. schalkunge 2 und häufiger?, st. F.: nhd. unwürdige Behandlung, Verhöhnung, Beschimpfung; schampf, st. M.: nhd. Scherz, Kurzweil, Spiel, Ritterspiel, Spott, Verhöhnung, Schmach; schernunge, st. F.: nhd. »Verspottung«, Verhöhnung; schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach; spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte

Verhöhnung, mnd. begeckinge, F.: nhd. Spott, Verhöhnung; behōnslāginge, F.: nhd. Verhöhnung, Hohn; bespot, Sb.: nhd. Verhöhnung; bespottinge, F.: nhd. Verhöhnung

Verhöhnung, mnd. h· nede, honede, h· net, hōnte, F.: nhd. Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Beleidigung; hōnhēt, hōnheit, F.: nhd. Hohn, Verhöhnung, Schmach, Erniedrigung, Kränkung, Beschimpfung, Beleidigung; hōnslāginge, mnd.?, F.: nhd. Lästerung, Verhöhnung; hōnspot, M.: nhd. Lästerung, Verhöhnung, höhnischer Spott; hōnspöttinge, hōnspottinge, F.: nhd. Verhöhnung, Lästerung
-- Verhöhnung Gottes: mnd. gōdeslasteren (2), gōdeslasterent, N.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes; gōdeslasteringe, gotslasteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; gōdeslesteringe, gotslesteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit
-- Verhöhnung von Gottes Wort: mnd. gōdeslasteren (2), gōdeslasterent, N.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes; gōdeslasteringe, gotslasteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; gōdeslesteringe, gotslesteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit

Verhöhnung, mnd. lesteringe, F.: nhd. Lästerung, Schmähung, Verspottung, Beleidigung, Verhöhnung; missebēdinge, missebīdinge, misbēdinge, F.: nhd. Verhöhnung, Beleidigung

Verhöhnung, mnd. schēren (5), N.: nhd. Verspottung, Verhöhnung; smāinge, smāginge, F.: nhd. Schmähung, Verhöhnung; smēinge, F.: nhd. Schmähung, Verhöhnung; spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding; spothēt, spotheit, F.: nhd. Verspottung, Verhöhnung

Verhöhnung, mnd. vörh· nen* (2), vorh· nen, vorh· nent, N.: nhd. »Verhöhnen«, Verhöhnung, Beschimpfung; vörh· ninge*, vorh· ninge, vorhoninge, F.: nhd. Verhöhnung, Verspottung, Missachtung, Beschimpfung, Lästerung

verhöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verhöhnungsmittel -- ein Verhöhnungsmittel, mnd. matta, mnd.?, N.: nhd. ein Verhöhnungsmittel

verhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhöken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhöker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhökern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörmangelen*, vormangelen, sw. V.: nhd. vertauschen, austauschen, verhökern (Bedeutung örtlich beschränkt), verwirtschaften (Bedeutung örtlich beschränkt)

verhökern, mnd. vörhantēren*, vorhantēren, vorhantieren, sw. V.: nhd. Handel treiben mit, vertreiben, verhökern

verholen, mnd. ōverhōlene, overholene, Adv.: nhd. »verholen«, heimlich

verholen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

verholen, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verholen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verholenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verholfen, mnd. vörhulpen*, vorhulpen, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. »verholfen«, behilflich

verholzen, mnd. vörb· men*, vorb· men, sw. V.: nhd. verholzen, verhärten, hart und steif wie ein Baum werden, spröde werden, sich versteifen, verwildern, aus der Art (F.) (1) schlagen

verholzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhölzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verholzter -- verholzter Teil des Rosenstrauchs, mnd. rōsenholt, N.: nhd. »Rosenholz«, verholzter Teil des Rosenstrauchs

verholzter -- verholzter Teil des Rosmarinstrauchs, mnd. rōsmarīnenholt*, rōsemarīnenholt, N.: nhd. »Rosmarinholz«, verholzter Teil des Rosmarinstrauchs; rōsmarīnholt, N.: nhd. »Rosmarinholz«, verholzter Teil des Rosmarinstrauchs

verholzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhomerisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhoneckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhonigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhoppassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verhör -- durch Verhör klären, afries. ur-hê-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »verhören«, anhören, durch Verhör klären, erhören

Verhör, ahd. suohhī* 1, suochī*, st. F. (ī): nhd. Suche, Untersuchung, Verhör; suohhinī* 2, suochinī*, st. F. (ī): nhd. Suche, Untersuchung, Erforschen, Verhör

Verhör, mhd. verhœr, ferhœr*, st. F.: nhd. Verhör; verhœrede*, verhœrde, st. F.: nhd. Verhör; verhœrunge 1, st. F.: nhd. Verhör, Anhörung

Verhör, mnd. afvrāginge, F.: nhd. »Abfragung«, Verhör; erh· ringe, F.: nhd. Anhörung, Verhör
-- Beisitzer beim peinlichen Verhör: mnd. beh· resl· de, Pl.: nhd. Beisitzer beim peinlichen Verhör

Verhör, mnd. h· r* (1), hōr, mnd.?, N.: nhd. Gehör, Hören (N.), Verhör; h· ringe, horunge, F.: nhd. »Hörung«, Hören, Hinhören, Anhören, Gehör, Hörigkeit, Zugehörigkeit, Gehorsamspflicht, Verhör

Verhör, mnd. vörh· r*, vorh· r, vorhōr, F., N.: nhd. Verhör, mündliche Untersuchung, gerichtliches Verhör; vörh· ren* (2), vorh· rent, N.: nhd. »Verhören«, Verhör, Vernehmung; vörh· ringe*, vorh· ringe, vorhoringe, F., N.: nhd. »Verhörung«, Anhörung, mündliche Untersuchung, Erkundung, Vernehmung, Verhör, Überhörung, Abfragung, Prüfung, Erhörung; vrāge, frāge*, F.: nhd. Frage, Anfrage, Nachforschung, Forschung, Streitfrage, Beachtung, Antrag, Verhör; vrāginge, F.: nhd. Frage, Anfrage, Verhör
-- gerichtliches Verhör: mnd. vörh· r*, vorh· r, vorhōr, F., N.: nhd. Verhör, mündliche Untersuchung, gerichtliches Verhör

verhör, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhorchen, mhd. verhorchen, ferhorchen*, sw. V.: nhd. »verhorchen«, anhören, überhören

verhorchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhören -- eine vermeintliche Hexe verhören, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

verhören -- peinlich verhören, mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

verhören, got. us-sōk-jan* 8, sw. V. (1): nhd. erforschen, verhören, unterscheiden, bevorzugen, ausforschen

verhören, afries. ex-a-menīr-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verhören, prüfen, untersuchen; for-sta-n-d-a* 1 und häufiger?, for-sto-n-d-a*, st. V. (6): nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen, überprüfen, verhören

verhören, afries. ur-hê-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »verhören«, anhören, durch Verhör klären, erhören

verhören, mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

Verhören, mhd. überhœren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Befragen, Verhören, Nicht-Hören, Überhören, Nichtbeachten, Missachten, Abfragen, Nicht-Befolgen

verhören, mhd. verhœren, verhœren, ferhœren*, sw. V.: nhd. »verhören«, hören, anhören, vernehmen, zu Ende hören, erhören, überhören, prüfen

verhören, mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören

-- peinlich verhören: mhd. vorschen (1), vorsen, forschen*, forsen*, sw. V.: nhd. forschen, fragen, erforschen, forschend durchsuchen, ausforschen, suchen, peinlich verhören, rechtliche Erkundigungen einziehen

verhören, mnd. afh· ren, V.: nhd. »abhören«, erhorchen, vernehmen, verhören; anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; beh· ren, behoren, sw. V.: nhd. zukommen, gebühren, hören, anhören, gehören, verhören; bichten, sw. V.: nhd. beichten, bekennen, prahlen, verhören

verhören, mnd. underh· ren*, underhoren, mnd.?, sw. V.: nhd. verhören, untersuchen; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

-- gerichtlich verhören: mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- peinlich verhören: mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

Verhören, mnd. vörh· ren* (2), vorh· rent, N.: nhd. »Verhören«, Verhör, Vernehmung

verhören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verhörender, mhd. überhœræere*, überhœrer, st. M.: nhd. »Überhörer«, Verhörender, mit einer Vernehmung Beauftragter

Verhörender, mnd. vörh· rære*, vorh· rer, M.: nhd. »Verhörer«, Verhörender, Untersuchungsrichter

Verhörer, mnd. vörh· rære*, vorh· rer, M.: nhd. »Verhörer«, Verhörender, Untersuchungsrichter

verhörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verhörführer, mnd. rechth· rære*, rechth· rer, M.: nhd. »Rechthörer«, Verhörführer; rechtwārære*, rechtwārer, M.: nhd. »Rechtwahrer«?, Verhörführer

Verhörkammer, mnd. h· rkāmer, h· rekāmer, horekamer, F.: nhd. Sprechzimmer, Hörkammer, Verhörkammer

verhornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhornt, mnd. schörvet (2), schörvt, schorvet, Adj.: nhd. schorfig, grindig, mit Krätze behaftet, mit Räude behaftet, borkig, rauh, verhornt, schuppig

Verhornung -- Verhornung des Knies, mnd. knēelesharthēt*, knēelsharthēt, knēelshartheit, knielsharthēt, F.: nhd. Verhärtung des Knies, Verhornung des Knies

Verhörs -- während eines peinlichen Verhörs, mnd. ? potlinschen, Adv.: nhd. mit Zurückhaltung, während eines peinlichen Verhörs?

Verhörstag, mnd. vörh· resdach*, vorh· rsdach, M.: nhd. »Verhörstag«, Untersuchungstagung, Verhandlungstagung

verhörstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhörstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhört -- Untersuchungsrichter der die Zeugen verhört, mnd. kuntschopvörh· rære*, kuntschupvorh· rer, M.: nhd. Untersuchungsrichter der die Zeugen verhört

verhört, mhd. verhœret***, ferhœret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhört

Verhörung, mnd. vörh· ringe*, vorh· ringe, vorhoringe, F., N.: nhd. »Verhörung«, Anhörung, mündliche Untersuchung, Erkundung, Vernehmung, Verhör, Überhörung, Abfragung, Prüfung, Erhörung

verhörung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verhosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhudelt, mnd. vörbr· disch*, vorbr· disch, Adj.: nhd. verdorben, verhudelt, verdreht

verhufschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhülflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhüllbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhüllen, idg. *k̂el- (4), V.: nhd. bergen, verhüllen; *k̂em- (3), V.: nhd. bedecken, verhüllen; *pel- (3b), *pelə-, *plē-, V., Sb.: nhd. verdecken, verhüllen, Haut, Fell, Tuch, Kleid

verhüllen, germ. *haljan, sw. V.: nhd. verhüllen, verbergen, verhehlen; *huljan, sw. V.: nhd. hüllen, verhüllen

verhüllen, got. dis-hul-jan* 1, sw. V. (1), (m. instrum. Dat., Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,1): nhd. verhüllen, bedecken; ga-hul-jan* 7, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verhüllen, verbergen; hul-jan 2, sw. V. (1): nhd. hüllen, verhüllen

verhüllen, an. hyl-ja (1), sw. V.: nhd. verhüllen, bekleiden

verhüllen, ae. be-hėl-ian, sw. V. (1?): nhd. verhüllen, vergraben; be-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. bekleiden, bedecken, verhüllen; ge-hėl-ian, sw. V. (1?): nhd. verhüllen, verstecken; hėl-ian, sw. V. (1?): nhd. verhüllen, verstecken

verhüllen, afries. bi-hel-l-a 5, sw. V. (1): nhd. bedecken, verhüllen

verhüllen, as. bi-hėl-l-ian* 3, sw. V. (1b): nhd. verhüllen, einhüllen; bi-hul-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verhüllen, verbergen; far-fāh-an* 12, red. V. (1): nhd. sich wenden, fassen, fangen, umfangen, verhüllen, auffassen, entziehen

verhüllen, ahd. bidekken* 49, bidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, zudecken, bekleiden, kleiden, verhüllen, umhüllen, beschirmen, verdecken, verbergen; bihellen* 6, sw. V. (1b): nhd. bedecken, verhüllen, verbergen, umhüllen; bihullen* 4, sw. V. (1a): nhd. »hüllen«, umhüllen, bedecken, verhüllen, mit Segeln versehen (V.); bisweifan* 1, red. V.: nhd. einhüllen, verhüllen, bekleiden; dekken* 36, decken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, kleiden, bekleiden, verhüllen, verdecken, verdunkeln, verstecken; firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; firhellen* 1, sw. V. (1b): nhd. bedecken, verhüllen; gidekken* 1, gidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, verhüllen, bekleiden, kleiden; hellen* 2, sw. V. (1b): nhd. bedecken, verhüllen; hullen* 5, sw. V. (1a): nhd. »hüllen«, bedecken, verhüllen, innerlich gefangennehmen; ingagandennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »entgegendehnen«, verschleiern, verhüllen, sich rechtfertigen; tarkenen* 10, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verhüllen, verhehlen, heucheln, nicht anmerken lassen; umbihabēn* 20, sw. V. (3): nhd. umgeben, umstellen, umfassen, umschließen, verhüllen, zusammenhalten

verhüllen, ahd. furihullōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verhüllen«, verschleiern

verhüllen, mhd. anevüllen*, anvüllen, ane vüllen, anefüllen*, anfüllen, sw. V.: nhd. »anfüllen«, verhüllen, bedecken; bedecken (1), sw. V.: nhd. bedecken, decken, mit einem Dach versehen (V.), zudecken, verdecken, überziehen, verhüllen, verstecken, verschließen, erfüllen; behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; behüllen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, einhüllen, verhüllen, umhüllen; behülsen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, einhüllen, verhüllen, umhüllen; bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken; bewimpfen, sw. V.: nhd. verhüllen; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, wickeln, bekleiden, umstricken, verhüllen, verheimlichen, umkehren, zusetzen, einhüllen, schmücken, verkeilen

verhüllen, mhd. getarnen*, getarn, sw. V.: nhd. »tarnen«, verhüllen, verhüten; hüllen, hullen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, verhüllen; īnwinden, īn winden, st. V.: nhd. »einwinden«, einwickeln, umwinden, verhüllen

verhüllen, mhd. tarnen, sw. V.: nhd. »tarnen«, zudecken, verhüllen, verbergen

verhüllen, mhd. umbewinden, umbe winden, st. V.: nhd. »umwinden«, einhüllen, verhüllen; verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verdecken (1), virdecken, ferdecken*, sw. V.: nhd. verdecken, decken, bedecken, bedecken mit, verhüllen, verbergen, besänftigen, decken, zudecken; verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; verhüllen, ferhüllen*, sw. V.: nhd. verhüllen, umhüllen, umhüllen mit, schützen vor, einschließen; verspennen, ferspennen*, sw. V.: nhd. verschleiern, verhüllen; vertarnen, fertarnen*, sw. V.: nhd. »vertarnen«, verhüllen, wohl ergehen; verterken, vertirken, verderken, ferterken*, sw. V.: nhd. verdunkeln, verhüllen

-- Hals verhüllen: mhd. vermüffelen*, vermuffeln, fermuffeln*, sw. V.: nhd. Kopf verhüllen, Hals verhüllen, Kinn verhüllen, sich verschleiern

-- Kinn verhüllen: mhd. vermüffelen*, vermuffeln, fermuffeln*, sw. V.: nhd. Kopf verhüllen, Hals verhüllen, Kinn verhüllen, sich verschleiern

-- Kopf verhüllen: mhd. vermüffelen*, vermuffeln, fermuffeln*, sw. V.: nhd. Kopf verhüllen, Hals verhüllen, Kinn verhüllen, sich verschleiern

-- sich das Haupt verhüllen: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

-- sich verhüllen: mhd. versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben

verhüllen, mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; bewimpelen, sw. V.: nhd. verschleiern, verhüllen, bekleiden; bewümpelen, bewünpelen, sw. V.: nhd. verschleiern, verhüllen, bekleiden; decken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, zudecken, verhüllen, bedachen, Dach decken

verhüllen, mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

verhüllen, mnd. vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen; vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen; vörhüllen*, vorhüllen, vorhullen, sw. V.: nhd. verhüllen, verhängen, zudecken; wimpelen***, mnd.?, V.: nhd. verschleiern, verhüllen, bekleiden; wümpelen***, sw. V.: nhd. hüllen, verhüllen, verschleiern, verdecken, verkleiden

-- mit einem Kapuzenmantel verhüllen: mnd. vörkappen*, vorkappen, sw. V.: nhd. »verkappen«, das Gesicht mit einer Kapuze verdecken, mit einem Kapuzenmantel verhüllen, mit einer Mönchskutte verhüllen, vermummen

-- mit einer Mönchskutte verhüllen: mnd. vörkappen*, vorkappen, sw. V.: nhd. »verkappen«, das Gesicht mit einer Kapuze verdecken, mit einem Kapuzenmantel verhüllen, mit einer Mönchskutte verhüllen, vermummen

-- vorn verhüllen: mnd. v· rbedecken*, vorbedecken, mnd.?, V.: nhd. vorn verhüllen, maskieren

verhüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhüllend (von einer Decke oder einem Wandbehang), mnd. ? schülisch*, schülsch, Adj.: nhd. bedeckend, verhüllend (von einer Decke oder einem Wandbehang?)

verhüllende -- Scham verhüllende Laubschürze, ahd. kwesta* 1?, questa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scham verhüllende Laubschürze

verhüllt -- verhüllt werden, mnd. swerken, sw. V.: nhd. sich bewölken, mit dunklen Wolken bedeckt werden, verhüllt werden, finster werden, erschrecken, traurig werden

verhüllt, ahd. tarni 3, Adj.: nhd. verborgen, unsichtbar, verhüllt, eingeschlossen

verhüllt, mhd. verbunden (3), ferbunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbunden, verhüllt, vermummt, maskiert, mit heruntergelassenem Visier; verhenket, ferhenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschleiert, verhüllt

verhüllt, mnd. vörhüllet*, vorhüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhüllt, verdeckt, verborgen

-- vorn verhüllt: mnd. v· rbedecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorn verhüllt

Verhüllung, idg. *k̂elos-, V.: nhd. Verhüllung, Versteck; *k̂oli̯ā, *k̂eli̯ā, *k̂ēlā, F.: nhd. Verhüllung, Versteck

Verhüllung, ahd. bidekkida* 2, bideckida*, st. F. (ō): nhd. Bedeckung, Hülle, Verhüllung, Schleier; biwerida* 1, st. F. (ō): nhd. Verhüllung, Verkleidung; firtarkenitī* 8?, firterkinitī*, st. F. (ī): nhd. Vorwand, Verhüllung, Deckmantel, Anstrich; skato* 34, scato, st. M. (wa): nhd. Schatten, Umschattung, Verhüllung, schattiger Ort; tarkenitī 1, st. F. (ī): nhd. Verschleierung, Verhüllung, Färbung, Anstrich, Tünche; ? terkī* 1, st. F. (ī): nhd. Färbung, Verhüllung?

Verhüllung, mhd. bedeckunge, st. F.: nhd. »Bedeckung«, Verhüllung, Verdunklung, Zurückhaltung; bercnisse, bercnüsse, st. F.: nhd. Verborgenheit, Verhüllung, Versteck

Verhüllung, mnd. bedeckinge, N.: nhd. Verhüllung, Verstellung, Bedeckung, Hinterlist, Scheinvertrag; beklēdinge, bekleidinge, F.: nhd. »Bekleidung«, Verkleidung, Verhüllung, Bemäntelung; bewimpelinge, F.: nhd. Verhüllung, Bedeckung

Verhüllung, mnd. vördeckinge*, vordeckinge, F.: nhd. Verdecktsein (N.), Bedeckung, Verdeckung, Verhüllung, Verfinsterung

-- Verhüllung des Gesichtes: mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

verhüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhümpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhundasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhunden, mhd. verhunden***, ferhunden***, sw. V.: nhd. »verhunden«, an einem Hund befestigen?

verhundertfachen, mhd. gehundertvalten, gehundertfalten*, sw. V.: nhd. verhundertfachen

verhundertfachen, mhd. zehenzecvalten, zehenzecfalten*, sw. V.: nhd. hundertfältig machen, verhundertfachen

verhundertfachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhundertfältigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhundet, mhd. verhundet, ferhundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhundet«, an einem Hund befestigt?

verhundstutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verhungern -- Tötung durch Verhungern, mnd. vörsmechtinge*, vorsmechtinge, F.: nhd. Aushungerung, Tötung durch Verhungern

-- verhungern lassen: mnd. vörhungeren*, vorhungeren, sw. V.: nhd. verhungern, Hungers sterben, aushungern, durch Hunger herunterkommen, aushungern lassen, verhungern lassen; vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen

verhungern -- verhungern lassen, an. svelt-a (2), sw. V. (1): nhd. töten, verhungern lassen

verhungern -- verhungern lassen, mhd. hungeren*, hungern, sw. V.: nhd. hungern, aushungern, hungern lassen, fasten, begierig sein (V.) auf, verhungern lassen

verhungern -- verhungern lassen, mnd. smachten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen; smechten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen

verhungern, afries. hung-er-ster-v-a 3, st. V. (3b): nhd. Hungers sterben, verhungern

verhungern, mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben; erhungeren*, erhungern, sw. V.: nhd. aushungern, verhungern, hungern

verhungern, mhd. verhungeren*, verhungern, ferhungeren*, sw. V.: nhd. verhungern, verzehren, abweiden

verhungern, mnd. vörhungeren*, vorhungeren, sw. V.: nhd. verhungern, Hungers sterben, aushungern, durch Hunger herunterkommen, aushungern lassen, verhungern lassen; vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen

verhungern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verhungern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhungernd, ae. hung-er-lǣw-e, Adj.: nhd. verhungernd; hung-er-lic, Adj.: nhd. hungrig, verhungernd

verhungert, mhd. verhungeret*, verhungert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhungert

verhungert, mnd. hungerich, hungrich, hungrig, hungereg, hungerg, Adj.: nhd. hungrig, ungesättigt, Hunger leidend, Mangel leidend, ausgehungert, verhungert, Verlangen tragend, sehnsüchtig

verhungert, mnd. smachtich, Adj.: nhd. »schmächtig«, hungrig, verhungert, armselig, dünn, kümmerlich; smechtich, Adj.: nhd. »schmächtig«, hungrig, verhungert, armselig, dünn, kümmerlich

verhungert, mnd. vörsmachtet*, vorsmachtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschmachtet, verhungert, ausgehungert

verhunzeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verhunzen, mhd. verhœnen, ferhœnen*, sw. V.: nhd. verhöhnen, herabsetzen, entehren, erniedrigen, verschmähen, schmähen, verheeren, verderben, verletzen, verhunzen

verhunzen, mnd. vörhundāten*, vorhundāten, vorhundaten, V.: nhd. verhunzen, verpfuschen, verderben

verhunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhunzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhürden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhuren, mnd. ? vörbr· den*, vorbr· den, sw. V.: nhd. »verbrauten«, verhuren?

verhuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhurt (Scheltwort), mnd. vörbr· det*, vorbr· det, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhurt (Scheltwort), verdreht (Bedeutung jünger), dummstolz

verhurt, mnd. vörhōret*, vorhōret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhurt, unkeusch, liederlich

verhurter Priester (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōre (1), houre, hōrre, hōr, hůre, F.: nhd. Hure, Dirne, Prostituierte, Landstreicherin, zuchtlose Frau, im Ehebruch lebende Frau, verhurter Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

verhurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhüten, ae. for-cie-r-r-an, for-ce-r-r-an, for-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, sich abwenden, verhüten, vermeiden; for-e-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zuvorkommen, verhüten, herauskommen

verhüten, as. gi-gô-m-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. Acht (F.) (2) geben, verhüten

verhüten, mhd. behüeten, behüten, behuoten, pehuoten, pehüten, wehuoten, wehüten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

verhüten, mhd. getarnen*, getarn, sw. V.: nhd. »tarnen«, verhüllen, verhüten; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

verhüten, mhd. sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern

verhüten, mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen; undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen; verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

-- sorgend verhüten: mhd. verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

verhüten, mhd. verhüeten, ferhüeten*, sw. V.: nhd. »verhüten«, behüten, bewachen, bewahren, aufpassen, auflauern

verhüten, mnd. afb· gen, sw. V.: nhd. abbeugen, abwenden, verhüten; afkēren (1), sw. V.: nhd. »abkehren«, wegwenden, abwenden, verhüten

verhüten, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden; st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

-- Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten: mnd. strakjacht*, strackjacht, F.: nhd. »Strackjagd«, Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten

verhüten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörh· den*, vorh· den, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, verbergen, verstecken, verhüten, verhindern, abwehren, abwenden; vörh· den*, vorh· den, vorhuden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, verheimlichen, heimlich davon machen, verhüten, abwenden; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor; vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit

verhüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verhüttetem -- Niederschlag von verhüttetem Metall, mnd. hütterōk, M.: nhd. Niederschlag von verhüttetem Metall

Verhüttung, mnd. hüttewerk, hütwerk, N.: nhd. Metallhütte, Hüttenbetrieb, Verhüttung

verhüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verhütung, mnd. vörh· dinge*, vorh· dinge, F.: nhd. Verhütung, Vorbeugung, Sicherung, Vorsorge, Verhinderung; v· rkōminge, F.: nhd. Verhütung, Verhinderung, Abwehr, Festnahme, Ergreifung; vörmīdinge*, vormīdinge, F.: nhd. Vermeidung, Verhütung

verhütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verhützeln, mhd. verhützelen*, verhützeln, ferhützeln*, sw. V.: nhd. »verhützeln«, schrumpelig machen

verhutzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verhypothecieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verinnerlichen, ahd. giinwerten* 1, sw. V. (1a): nhd. verinnerlichen

verinnerlichen, mhd. geinnigen, sw. V.: nhd. verinnerlichen

verinnerlichen, mnd. prenten, sw. V.: nhd. Buchdruckerhandwerk ausüben, drucken, setzen, eindrücken, prägen, intensiv wahrnehmen, verinnerlichen

Verinnerlichung, mhd. īnbruch, st. M.: nhd. Einbruch, Eingriff, Schade, Schaden (M.), Eintrag, Verinnerlichung, Verstoß

verinnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verinnigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verinteressieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verinteressierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verirren -- sich geistig verirren, mhd. geunsinnen, sw. V.: nhd. sich geistig verirren, unbeherrscht sein (V.)

verirren -- sich verirren, ae. dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, hindern, täuschen, sich verirren; ge-dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, hindern, täuschen, sich verirren; maf-f-ian, sw. V.: nhd. sich verirren, auf Abwegen gehen, schamlos sein (V.)

verirren -- sich verirren, ahd. firirrōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich verirren, irregehen; giirrōn* 5, sw. V. (2): nhd. »irren«, sich verirren, in die Irre gehen, irregehen, abweichen (V.) (2); intgangan 23, red. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, entkommen, entfliehen, verlorengehen, aus dem Sinn kommen, sich verirren; irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1)

verirren -- sich verirren, mhd. irregān, irre gān, irregēn, st. V.: nhd. irregehen, sich verirren, umherirren, abirren von, verfehlen, zweifeln an, übertreiben; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen; irrevaren* (1), irrevarn, irre varn, irrefaren*, irrefarn*, st. V.: nhd. »irrfahren«, irren, sich verirren, herumirren, vergessen (V.)

verirren -- sich verirren, mhd. missekēren, sw. V.: nhd. umwenden, verkehren, eine falsche Richtung einschlagen, sich verirren, verkehrt halten

verirren -- sich verirren, mnd. bedwēlen, bedwelen, st. V.: nhd. sich verirren

verirren, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

-- ohne sich zu verirren: mhd. unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört

-- ohne sich zu verirren seiend: mhd. unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört

-- sich fliegend verirren: mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren; vervliegen, ferfliegen*, sw. V.: nhd. »verfliegen«, wegfliegen, sich verfliegen, sich fliegend verirren

-- sich jagend verirren: mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren

-- sich reitend verirren: mhd. verrennen, ferrennen*, sw. V.: nhd. überrinnen machen, übergießen, bestreichen, zu weit rennen, sich reitend verirren, sich verirren, antreiben; verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

-- sich segelnd verirren: mhd. versigelen (2), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versegeln«, sich segelnd verirren, verschlagen werden

-- sich suchend verirren: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- sich verirren: mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verrennen, ferrennen*, sw. V.: nhd. überrinnen machen, übergießen, bestreichen, zu weit rennen, sich reitend verirren, sich verirren, antreiben; verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- sich verirren in: mhd. verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten

-- sich wandernd verirren: mhd. verwallen (2), ferwallen*, sw. V.: nhd. »verwallen«, vergießen, sich wandernd verirren

verirren, mnd. ? vörbēren* (2), vorbēren, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, verirren?, zeigen?; vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vördwālen* (1), vordwālen, st. V., sw. V.: nhd. verirren, abirren, auf unrechtem Weg sein (V.), sich falsch aufführen; vördwēlen*, vordwēlen, st. V., sw. V.: nhd. verirren, abirren, auf unrechtem Weg sein (V.), sich falsch aufführen; vörstrīken*, vorstrīken, vorstriken, vorstricken, st. V.: nhd. verirren, sich verlaufen (V.), umherstreichen, abirren (Bedeutungen örtlich beschränkt), zum Streichen verbrauchen, in die Ziegelform streichen

-- sich verirren: mnd. vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen

verirren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verirrend, mhd. verirrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verirrend

verirrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verirrt, ahd. irri (1) 21, Adj.: nhd. umherschweifend, wandernd, irrend, unwissend, verirrt, zügellos, locker, unwissend, erzürnt

verirrt, mhd. abewīsic* (1), abewīsec, Adj.: nhd. »abweisig«, verirrt; āwegic* (1), āwegec, Adj.: nhd. abwegig, verirrt, vom Weg abgekommen

verirrt, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten; irre (2), Adv.: nhd. in die Irre, verirrt, ungestüm; irregenge, Adj.: nhd. irregehend, verirrt; irregengic, Adj.: nhd. irregehend, verirrt; irresam, Adj.: nhd. irrend, verirrt, verwirrt, uneinig, verwirrend; irric, irrec, Adj.: nhd. irrig, zweifelhaft, hinderlich, falsch, verirrt, ungestüm, zornig

verirrt, mhd. verirret* (1), verirrt, ferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verirrt«

verirrt, mhd. wegelōs, Adj.: nhd. »wegelos«, weglos, ohne Weg seiend, verirrt, ratlos

verirrt, mnd. bīsterlīk, Adj.: nhd. verirrt, heimatlos, herrenlos, sinnverwirrend, unglücklich, elendiglich; bīsterlīken, bisterliken, Adv.: nhd. verirrt, heimatlos, herrenlos, sinnverwirrend, unglücklich, elendiglich; erret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, behindert, aufgehalten, aufgebracht, zornig

verirrt, mnd. vördwālen* (2), vordwālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vördwālet*, vordwālet*, vordwālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vördwēlet*, vordwēlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vörerret*, vorerret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, erregt, verärgert; vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich; vörstrēken*, vorstrēken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt

Verirrter, mhd. abewīsic* (2), abewīsec, st. M.: nhd. Verirrter

Verirrter, mnd. errære*, errēre, errēr, errer, irrēre, irrer, M.: nhd. Irrender, Verirrter, Irrlehrer, Ketzer

Verirrung, mhd. irre (3), erre, mmd., st. F.: nhd. »Irre« (F.), Irrtum, Verirrung, Irrfahrt; irricheit*, irrecheit, irrekeit, st. F.: nhd. »Irrigkeit«, Irrtum, Verirrung, Verwirrung, Verblendung, Irrglaube, Irrlehre, Irrwahn, Betrug, Störung, Hindernis, Beeinträchtigung

Verirrung, mhd. vramleite, framleite, st. F.: nhd. Verirrung

Verirrung, mnd. bedwēlinge, bedwelinge, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Ketzerei; bīsternisse, F.: nhd. Irregehen, Irrtum, Verirrung; errichhēt*, errichēt, erricheit, irrichhēt, irrichēt, irricheit, F.: nhd. »Irrigkeit«, Streit, Streitigkeit, Verirrung, Verwirrung; erringe, arringe, irringe, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Streit, Störung, Hinderung, Zwiespalt, Zwist, ketzerischer Irrtum, Irrwahn, Verwirrung, Verirrung

Verirrung, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand; vörbīsternisse*, vorbīsternisse, F.: nhd. Verirrung, Irrweg, Wildnis; vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel; vörst· ringe*, vorst· ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung

-- sittliche Verirrung: mnd. unwech, mnd.?, M.: nhd. »Unweg«?, Stelle an der kein Weg ist, Abweg, schlechter Weg, sittliche Verirrung

-- Verirrung des Urteils und Handelns: mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

verirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verjächen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjächung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verjachzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjagen, an. flæm-a, sw. V.: nhd. forttreiben, verjagen

verjagen, afries. for-jag-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verjagen

verjagen, ahd. firjagōn* 2, sw. V. (2): nhd. verjagen, vertreiben; jagēn* 14?, sw. V. (3): nhd. verjagen, jagen, treiben, verfolgen; wāzan* (1) 4, red. V.: nhd. angreifen, jemanden angreifen, verjagen, verscheuchen

verjagen, mhd. ūzjagen, ūz jagen, sw. V.: nhd. »ausjagen«, herausjagen, verjagen, austreiben, hinauswerfen, heraustreiben; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren; verjöuchen, ferjöuchen*, sw. V.: nhd. verjagen; vlœhen, vlōhen, vlōchen, flœhen*, flōhen*, flōchen*, sw. V.: nhd. »flöhen«, verjagen, vertreiben, in die Flucht schlagen, flüchten, in Sicherheit bringen; vreidigen, freidgen*, sw. V.: nhd. verjagen, fliehen vor

verjagen, mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

verjagen, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

verjagen, mnd. entjāgen enjāgen, sw. V.: nhd. abjagen, rauben, verjagen, entkommen (V.)

verjagen, mnd. schasserēn, sw. V.: nhd. »schassen«, verjagen, vertreiben; schüchteren (1), schuchteren, schüchtern, sw. V.: nhd. »schüchtern« (V.), einschüchtern, scheuchen, verscheuchen, verjagen, auseinander treiben, zerstreuen, sich aus dem Staub machen; schüppen, schuppen, sw. V.: nhd. schupfen, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, wippen, verdrängen, vertreiben, verjagen, schaufeln; spenkeren, sw. V.: nhd. wegjagen, verjagen, vertreiben, antreiben zum Laufen, von einem Ort zum andern laufen

verjagen, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); ūtjāgen*, ūtjagen, mnd.?, sw. V.: nhd. verfolgen, verjagen, vertreiben; ūtstübben*, ūtstubben, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstauben«, Staub ausfegen, wie Staub wegjagen, verjagen; vl· chen***, sw. V.: nhd. flüchten, verjagen; v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen; vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen; vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörvl· chen*, vorvl· chen. sw. V.: nhd. verjagen, verscheuchen

verjagen, mnd. · verjāgen, ōverjāgen, auerjāgen, sw. V.: nhd. vertreiben, verjagen, in schnellem Tempo überfahren (V.) (mit einem Wagen)

verjagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verjager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verjagerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verjagt, mnd. vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm

verjagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verjahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjahlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verjahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjähren, mhd. verjāren 6 und häufiger?, ferjāren*, sw. V.: nhd. alt werden, verjähren; verjæren, ferjæren*, sw. V.: nhd. verjähren lassen, das Jahr etwas versäumen, verjähren

-- verjähren lassen: mhd. verjæren, ferjæren*, sw. V.: nhd. verjähren lassen, das Jahr etwas versäumen, verjähren; verjærigen 1, sw. V.: nhd. verjähren lassen, eine Jahresfrist versäumen

verjähren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren; vörōlden*, vorōlden, voralden, sw. V.: nhd. altern, alt werden, zu alt werden, veralten, überaltern, verjähren, sich aufreiben, vergehen; vörōlderen*, vorōlderen, voralderen, sw. V.: nhd. alt werden, altern, vergehen, veralten, verjähren

-- verjähren lassen: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren; vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

verjähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

verjährt, mnd. · verjārich, ōverjārich, auerjārich, Adj.: nhd. ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt; · verjērich, ōverjērich, auerjērich, Adj.: nhd. »überjährig«, ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt

verjährt, mnd. vörjāret*, vorjāret, verjahret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verjährt, durch Verjährung erworben, durch Alter erworben

Verjährung -- durch Verjährung erwerben, mhd. anegeweren*, ane gewern, st. V.: nhd. durch Verjährung erwerben

Verjährung -- durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, an. hǫf-n (2), st. F. (i): nhd. durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, Besitz

Verjährung, mhd. verjærunge, ferjærunge*, st. F.: nhd. »Verjährung«

Verjährung, mnd. vörjāringe*, vorjāringe, vorjaringe, verjahring, F.: nhd. Verjährung, durch Verjährung erworbenes Recht, durch Alter erworbenes Recht

-- durch Verjährung erworben: mnd. vörjāret*, vorjāret, verjahret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verjährt, durch Verjährung erworben, durch Alter erworben

-- durch Verjährung erworbenes Recht: mnd. vörjāringe*, vorjāringe, vorjaringe, verjahring, F.: nhd. Verjährung, durch Verjährung erworbenes Recht, durch Alter erworbenes Recht

-- durch Verjährung seine Kraft verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

-- Verjährung infolge Nichtverwendung: mnd. vörswīginge*, vorswīginge, vorswigunge, F.: nhd. Verschweigung, Verheimlichung, Verschweigen, Verjährung infolge Nichtverwendung, Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, Unterlassung einer Anzeige

verjährung, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verjährungsfrist, mnd. prēscrīptie, prēscrīpcie, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist; prēscrīptiōn, prēscrīsiōn, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist

verjährungsfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verjährungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verjährungsrecht, an. hef-ð, st. F. (ō): nhd. Besitz, Verjährungsrecht

verjährungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verjahung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verjammern, mhd. verjāmeren*, verjāmern, ferjāmeren*, sw. V.: nhd. »verjammern«, jammern, sich durch Seelenschmerz abhärmen, sich schmerzlich sehnen

verjammern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjammert, mhd. verjāmeret* (1), verjāmert, ferjāmeret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verjammert«, jammervoll; verjāmeret* (2), verjāmert, ferjāmeret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »verjammert«, jammervoll

verjären, nhd.: nhd. ; L.: DW

verjauchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjaworten, mnd. vörjāwörden*, vorjāwörden, vorjaworden, sw. V.: nhd. »verjaworten«, Jawort zu etwas geben, bejahen, anerkennen, bewilligen, einwilligen, zustimmen

verjaworten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjawortung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verjazen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verjeher, mhd. verjehære*, st. M.: nhd. »Verjeher«, Anerkenner, Bekenner, Sager

verjeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verjehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verjeuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

verjochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjockeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjubeln, mhd. verschallen, ferschallen*, sw. V.: nhd. »verschallen«, überschallen, übertäuben, übertreffen, verschreien, verjubeln, übertönen, zum Schweigen bringen

verjubeln, mnd. vörg· deren*, vorg· deren, sw. V.: nhd. vergeuden, verjubeln; vörprālen*, vorprālen, sw. V.: nhd. prahlerisch verschwenden, verjubeln

verjubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjuden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjüngen -- sich verjüngen, mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen

verjüngen, germ. *jungjan, germ.?, sw. V.: nhd. verjüngen, jung machen

-- sich verjüngen: germ. *jungēn, *jungǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich verjüngen, jung werden

verjüngen, anfrk. ju-g-ith-en* 1, sw. V. (1): nhd. verjüngen, erneuern

verjüngen, ahd. irjungēn* 1, sw. V. (3): nhd. verjüngen, erneuern, wieder jung werden; jungen* 4, sw. V. (1a): nhd. verjüngen, erneuern, neu machen

-- sich verjüngen: ahd. jungēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich verjüngen, jung werden

verjüngen, mhd. erjungen, sw. V.: nhd. verjüngen

verjüngen, mhd. jugenen***, V.: nhd. »verjüngen«

verjüngen, mhd. jungen (1), jüngen, sw. V.: nhd. »jungen«, jung werden, vergnügt werden, gebären, verjüngen; jungeren*, jungern, sw. V.: nhd. jünger machen, verjüngen, erneuern

-- sich verjüngen: mhd. jungen (2), sw. V.: nhd. jung machen, sich verjüngen, erneuern, neuern

verjüngen, mhd. verjüngen, ferjüngen*, sw. V.: nhd. verjüngen; verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

-- sich verjüngen: mhd. ūzjungen, ūz jungen, sw. V.: nhd. sich verjüngen, auferstehen

verjüngen, mnd. jüngen, sw. V.: nhd. jung werden, verjüngen, Junge werfen, jungen

verjüngen, mnd. vörjogeden*, vorjogeden, mnd.?, V.: nhd. verjüngen; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen; vörn· wen*, vorn· wen, sw. V.: nhd. »verneuen«, erneuen, verjüngen, wiederherstellen, von neuem gewinnen, neu ausstellen, bestätigen, wiederkommen

-- sich verjüngen: mnd. vörj· gen*, vorj· gen, sw. V.: nhd. jung werden, sich verjüngen, erneuern

verjüngen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verjüngen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjüngern, mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

verjüngern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjüngerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verjungfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjungfräulichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjüngt -- verjüngt Zulaufendes, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Verjüngung -- obere Verjüngung eines Gegenstands, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

Verjüngung, mhd. jugenunge, st. F.: nhd. Verjüngung

verjüngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verjüngungsbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verjüngungsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verjüngungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verjüngungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verjunkerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verjunkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkadern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkahmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkaisern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkalben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkalben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkälbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkalfaktern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkalken, mhd. verkelken, ferkelken*, sw. V.: nhd. »verkalken«, einmauern, übertünchen

verkalken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkalklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verkalkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkallen, mhd. verkallen, ferkallen*, sw. V.: nhd. »verkallen«, ausschwätzen, verschwätzen, aufhetzen, zerreden

verkallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkälten, mhd. verkelten, ferkelten*, sw. V.: nhd. »verkälten«, kalt werden

verkalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkälten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkältung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkämmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkanten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkappen, mnd. vörkappen*, vorkappen, sw. V.: nhd. »verkappen«, das Gesicht mit einer Kapuze verdecken, mit einem Kapuzenmantel verhüllen, mit einer Mönchskutte verhüllen, vermummen

verkappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkappt, mnd. vörkappet*, vorkappet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkappt«, verkleidet, vermummt, versteckt, verborgen

verkappung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkarfunkeln, mhd. verkarfunkelen*, verkarfunkeln, sw. V.: nhd. »verkarfunkeln«

verkarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkästen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkauderwelschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkäuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verkauf -- Anbietung zum Verkauf, mnd. anebot*, anbot, anbod, N.: nhd. »Anbot«, Anbietung zum Verkauf, Angebot, Anerbieten (N.), Anbietung (eines Grundstücks zur Ausübung des Vorkaufsrecht)

Verkauf -- bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben, mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

Verkauf -- betrügerischer Kauf oder betrügerischer Verkauf, mhd. meinkouf, st. M.: nhd. betrügerischer Handel, betrügerischer Kauf oder betrügerischer Verkauf

Verkauf -- gerichtlicher Verkauf des versessenen Erbes, mnd. achtervolginge, F.: nhd. Ausführung, gerichtlicher Verkauf des versessenen Erbes

Verkauf -- Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

Verkauf -- Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei

Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

Verkauf -- zum Verkauf anbieten, mhd. aneveilen, anefeilen*, ane veilen, sw. V.: nhd. feilbieten, zum Verkauf anbieten

Verkauf -- zum Verkauf anbieten, mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

Verkauf -- zum Verkauf geben, mnd. anegēven* (1), angēven, st. V.: nhd. angeben, aufzählen, berichten, melden, anraten, anzeigen, verleumden, aufhören, aufgeben, zum Verkauf geben

Verkauf -- zum Verkauf geschlagenes Holz, mnd. anwal, N.: nhd. freier Platz der zum Gehöfte gehört, zum Verkauf geschlagenes Holz

Verkauf, an. sal-a, sw. F. (n): nhd. Verkauf

Verkauf, ae. céap, st. M. (a): nhd. Kauf, Verkauf, Handel, Gewinn, Zahlung, Wert, Preis, Gut, Besitz, Vieh, Eigentum, Markt; sal-a, sw. M. (n): nhd. Verkauf; sal-u (1), seal-u (1), F.: nhd. Verkauf

-- Verkauf von Menschen in die Sklaverei: ae. man-syl-en, st. F. (ō): nhd. Verkauf von Menschen in die Sklaverei

Verkauf, afries. for-a-kâp 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Verkauf; for-kâp-inge 1, st. F. (ō): nhd. Verkauf; kâp 21, st. M. (a): nhd. Kauf, Kaufwert, Verkauf; sel-l-unge 2, sel-l-onge, st. F. (ō): nhd. Verkauf, Übergabe

-- Verkauf geistlicher Würden: afries. sīmon-īe 4, F.: nhd. Simonie, Verkauf geistlicher Würden

Verkauf, ahd. feilōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Handel, Verkauf, Kauf; firkoufida* 2, st. F. (ō): nhd. Verkauf, Ausverkauf; firkoufunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verkauf; koufunga* 3, st. F. (ō): nhd. Verkauf

-- zum Verkauf anbieten: ahd. taskōn* 2, tascōn*, sw. V. (2)?: nhd. verkaufen, zum Verkauf anbieten, handeln

Verkauf, mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot; koufunge, st. F.: nhd. »Kaufung«, Handel, Verkauf

Verkauf, mhd. samentkouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf

-- Kauf oder Verkauf von Lebensmitteln: mhd. spīsekouf 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Speisekauf«, Lebensmittelkauf, Kauf oder Verkauf von Lebensmitteln

-- Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln: mhd. schüzzelzol 1, schüzzelezol*, st. M.: nhd. Schüsselzoll, Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln

-- zum Verkauf ausschenken: mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen

Verkauf, mhd. verkouf 4, st. M.: nhd. Verkauf; verköufnisse, ferköufnisse*, st. N.: nhd. Verkauf; verkoufunge, ferkoufunge*, st. F.: nhd. »Verkaufung«, Verkauf

-- Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel: mhd. ungëlt, umbegelt, umgelt, st. N., st. M.: nhd. »Ungeld«, Verbrauchsteuer, Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer

-- unerlaubter Verkauf: mhd. unkouf, st. M.: nhd. »Unkauf«, unerlaubter Kauf, unerlaubter Verkauf, widerrechtlicher Kauf, widerrechtlicher Verkauf

-- Verkauf der Lebensmittel: mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

-- widerrechtlicher Verkauf: mhd. unkouf, st. M.: nhd. »Unkauf«, unerlaubter Kauf, unerlaubter Verkauf, widerrechtlicher Kauf, widerrechtlicher Verkauf

-- zum Verkauf auslegen: mhd. ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten

-- zum Verkauf ausrufen: mhd. veilschrīen 1, feilschrīen*, st. V.: nhd. zum Verkauf ausrufen

Verkauf, mnd. ūtsellinge*, ūtselinge, mnd.?, F.: nhd. »Verkaufung«, Verkauf, Verkäufer (Pl.); vente, wente, st. F.: nhd. Verkauf; vöranderinge*, voranderinge, vorandring, vorenderinge, F.: nhd. Veränderung, Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), Abänderung, Umbesetzung, Bedeutungswechsel, Allegorie, Veränderung im Besitzverhältnis, Veräußerung, Verkauf, Verheiratung, Wiederverheiratung; vörkōp*, vorkōp, M.: nhd. Verkauf, Veräußerung; v· rkōp, vorkōp, M.: nhd. Vorkauf, Vorwegkauf, Aufkauf, Wiederverkauf, Verkauf; vörk· pinge*, vork· pinge, F.: nhd. Verkauf

-- Ausstehen mit Waren zum Verkauf: mnd. ūtstān, ūtstānt, mnd.?, N.: nhd. Ausstehen mit Waren zum Verkauf, ausstehendes Geld, Anspruch

-- Bäcker der für den öffentlichen Verkauf bäckt: mnd. vēlebeckære*, veilebeckære*, vēlebecker, vēilebecker, vēlbecker, veilbecker, veylbecker, veygelbecker, M.: nhd. Bäcker der für den öffentlichen Verkauf bäckt

-- Brauer der für den Verkauf braut: mnd. vēlebrūwære*, vēilebrūwære*, vēlebrūwer, vēilebrūwer, veilebrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Verkauf braut, Brauer der auch öffentlich ausschänkt

-- Einkünfte aus dem Verkauf von Schlachtvieh: mnd. vetquēkesgelt, vettequēkesgelt, N.: nhd. Einkünfte aus dem Verkauf von Schlachtvieh

-- für den Verkauf bestimmtes Brot: mnd. vēlbrōt, veilbrōt, N.: nhd. für den Verkauf bestimmtes Brot

-- für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste: mnd. v· rkiste, F.: nhd. »Vorkiste«, für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste

-- Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen: mnd. vischekorf, M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen; vischkorf, viskorf M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen

-- öffentlicher Verkauf: mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

-- Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird: mnd. vēmarket, veemarket, fehemarket, M.: nhd. Viehmarkt, Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet, Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird

-- Waren zum Verkauf aufstellen: mnd. ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen

-- Waren zum Verkauf aushängen: mnd. ūthengen, mnd.?, sw. V.: nhd. aushängen, Waren zum Verkauf aushängen

-- zum Verkauf auslegen: mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden

-- zum Verkauf ausstehen: mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

-- zum Verkauf ausstellen: mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

-- zum Verkauf austragen: mnd. ūtdrāgen*, ūtdragen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen; ūtdrēgen*, ūtdregen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen

-- zum Verkauf bestimmte Ware: mnd. vēlsāke, veilsāke, F.: nhd. feile Ware, zum Verkauf bestimmte Ware

-- zum Verkauf bieten: mnd. vēlen (1), vēilen, veilen, veylen, sw. V.: nhd. feilhalten, zum Kauf anbieten, zum Verkauf bieten, verkaufen, Handel treiben mit

Verkauf, mnd. kōp, koep, koyp, koup, M.: nhd. Kauf, Kaufgeschäft, Kaufvertrag, Verkauf, Handel, Kaufpreis, Kaufgegenstand, Ware; k· pærīe***, kōperīe***, köperīe***, F.: nhd. Kauferei, Verkauf; k· pinge, F.: nhd. Kaufhandel, Kaufen, Kauf, Verkauf, Geschäftsabschluss, Kaufstelle, Handelsplatz, Marktort

-- Abgabe beim Kauf oder Verkauf: mnd. kōpenpenninc, kōpenpennic, koupenpenninc, kopenpennink, M.: nhd. Biersteuer für Schankgerechtsame, Biersteuer für Braugerechtsame, Steuer (F.) für Einfuhr oder Ausfuhr von Bier, Abgabe beim Kauf oder Verkauf

-- als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet: mnd. kōpschāde, Adj.: nhd. als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet

-- Bäcker ohne offenen Verkauf: mnd. hēmbeckære*, hēmbecker, heimbecker, M.: nhd. Bäcker ohne offenen Verkauf

-- Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat: mnd. h· nervōget, hoinervōget, hondervōget, hoendervōget, honnervōget, h· nrevōget, hoinrevōget, hoonrevōget, hūnrevōget, honrevoget, M.: nhd. Marktaufseher, Hühnervogt, Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat

-- Erlös aus dem Verkauf des Hauses: mnd. hūskōpgelt, N.: nhd. Erlös aus dem Verkauf des Hauses

-- für den Verkauf gebackenes Brot: mnd. kōpbrōt, N.: nhd. für den Verkauf gebackenes Brot

-- für den Verkauf geeignet: mnd. kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter

Beschaffenheit seiend

-- Gewähr der Berechtigung zum Verkauf: mnd. gewāre (3), F.: nhd. Gewähr der Berechtigung zum Verkauf

-- Herstellung zum Verkauf: mnd. kōpenmāke, kōpenmache, F.?: nhd. Herstellung zum Verkauf

-- im öffentlichen Verkauf: mnd. kōpvēle (2), kōpveile, Adv.: nhd. im öffentlichen Verkauf

-- im öffentlichen Verkauf seiend: mnd. kōpvēle*** (1), Adj.: nhd. im öffentlichen Verkauf seiend

-- öffentlicher Verkauf von Eisenwaren: mnd. īsernwerkvēlinge*, īsernwerkveilinge*, īserwerkvēlinge, īserwerkveilinge, īserwerkvēlinc, īserwerkveilinge, F.: nhd. öffentlicher Verkauf von Eisenwaren, Feilbietung von Kleineisenzeug

-- Ratsmitglied zur Überwachung von Herstellung und Verkauf des Kupfervitriols: mnd. kopperrōkeshēre, kupperrōkeshēre, M.: nhd. Ratsmitglied zur Überwachung von Herstellung und Verkauf des Kupfervitriols

-- Speise für den Verkauf in der Garküche bereiten: mnd. gārbrāden, sw. V.: nhd. »gar braten«, Speise für den Verkauf in der Garküche bereiten

-- überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen: mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

-- Verkauf von Garn: mnd. gārnekōp, M.: nhd. Garnekauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel; gārnkōp, M.: nhd. Garnkauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel

-- zum Verkauf dienend: mnd. kōpsellich, kōpselich, Adj.: nhd. zum Verkauf dienend

-- zum Verkauf einführen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- zum Verkauf geeignet: mnd. kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend

-- zum Verkauf geeignete Arbeit: mnd. kōpmannesgōt*, kōpmansgōt, kōpmansgūt, N.: nhd. Kaufmannsgut, Handelsware, zum Verkauf geeignete Arbeit, untadelhafte Arbeit bzw. Ware

-- zum Verkauf stehend: mnd. k· plīke***, Adv.: nhd. käuflich, verkäuflich, zum Verkauf stehend, zum Handel gehörig

Verkauf, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel; · vergēvinge, u̯uergēvinge, ōvergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung

-- bei einem Verkauf übriges Geld: mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

-- gesetzmäßig zum Verkauf ausbieten: mnd. lachbēden, lachbeden, lagbēden, lawbēden*, st. V.: nhd. gesetzmäßig zum Verkauf ausbieten, jemandem zu Vorkaufsrecht anbieten

-- Kauf und Verkauf liegenden Gutes: mnd. lantkōp, lantkoep, M.: nhd. »Landkauf«, Kauf und Verkauf liegenden Gutes, Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, landesüblicher Kauf, landesüblicher Kaufpreis

-- öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss: mnd. lachbēdinge, F.: nhd. öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss

-- Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind: mnd. lantkōp, lantkoep, M.: nhd. »Landkauf«, Kauf und Verkauf liegenden Gutes, Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, landesüblicher Kauf, landesüblicher Kaufpreis

-- Verkauf nach beendeter Marktzeit: mnd. nāmarket, nāchmarket*, M.: nhd. »Nachmarkt«, Verkauf nach beendeter Marktzeit

-- Verkauf von Gerberlohe: mnd. lōkōp, M.: nhd. »Lohkauf«, Verkauf von Gerberlohe

Verkauf, mnd. sellinge, F.: nhd. Verkauf, Handelsbetrieb, Veräußerung; slītinge, slitinge, F.: nhd. Verschleißung, Verbrauch, Umsatz, Verkauf, Verlauf, Ablauf

-- Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt: mnd. statbeckære*, statbecker, M.: nhd. »Stadtbäcker«, zünftiger Bäcker, Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt

-- dem Verkauf dienend: mnd. sellich*** (2), Adj.: nhd. dem Verkauf dienend

-- gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten: mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

-- gemeinschaftlicher Kauf oder Verkauf: mnd. sāmentkōp, samentkōp, sāmetkōp, M.: nhd. Kauf oder Verkauf im Großen, gemeinschaftlicher Kauf oder Verkauf; samtkōp, samptkōp, samtkoep, samkōp, M.: nhd. Kauf oder Verkauf im Großen, gemeinschaftlicher Kauf oder Verkauf

-- Kauf oder Verkauf im Großen: mnd. sāmentkōp, samentkōp, sāmetkōp, M.: nhd. Kauf oder Verkauf im Großen, gemeinschaftlicher Kauf oder Verkauf; samtkōp, samptkōp, samtkoep, samkōp, M.: nhd. Kauf oder Verkauf im Großen, gemeinschaftlicher Kauf oder Verkauf

-- Kauf und Verkauf geistlicher Ämter: mnd. simonīge, simonigge, F.: nhd. »Simonie«, Kauf und Verkauf geistlicher Ämter

-- Kellerraum zur Lagerung und zum Verkauf von Salz: mnd. soltkellære*, soltkeller, M.: nhd. »Salzkeller«, Kellerraum zur Lagerung und zum Verkauf von Salz

-- Markt der dem Verkauf von Salzware vorbehalten ist: mnd. soltenmarket, M.: nhd. »Salzmarkt«, Markt der dem Verkauf von Salzware vorbehalten ist

-- Rechnungsbuch über den Verkauf von Kirchenstühlen: mnd. stōlbōk, N.: nhd. »Stuhlbuch«, Rechnungsbuch über den Verkauf von Kirchenstühlen

-- städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht: mnd. stēnbrēkæremēster*, stēnbrēkermēster, stēnbrēkermeister, steinbrēkermēster, steinbrēkermeister, M.: nhd. »Steinbrechermeister«, städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht

-- städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes: mnd. soltmētære*, soltmēter, M.: nhd. Salzmesser (M.), städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes

-- städtisches Gebäude für die Bereitung und den Verkauf der Räucherheringe: mnd. spikhēringeshūs, N.: nhd. städtisches Gebäude für die Bereitung und den Verkauf der Räucherheringe

-- Verkauf im Ausschnitt: mnd. snēdekōp, snedekōp, M.: nhd. Schnittkauf, Verkauf im Einzelnen, Verkauf im Ausschnitt

-- Verkauf im Einzelnen: mnd. snēdekōp, snedekōp, M.: nhd. Schnittkauf, Verkauf im Einzelnen, Verkauf im Ausschnitt

-- Verkauf im Kleinen: mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen

-- Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt: mnd. settewīn, setwīn, M.: nhd. Weinabgabe, Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, Wein den man zum Geschenk macht?

verkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verkaufbar, mhd. köufic, Adj.: nhd. kaufbar, verkaufbar, käuflich

verkaufbar, mhd. vriuntgæbe, friuntgæbe*, Adj.: nhd. unter Freunden annehmbar, verkaufbar, gut, brauchbar

verkaufen -- Brillen verkaufen, mnd. brillenk· pen***, sw. V.: nhd. Brillen kaufen, Brillen verkaufen

verkaufen -- heimlich verkaufen, mnd. ? bartēren, bartiren, sw. V.: nhd. hausieren, in kleinen Portionen verkaufen, Tauschgeschäft machen, tauschen, heimlich verkaufen?

Verkaufen -- in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen, mhd. verkumberen*, verkumbern, verkümbern, verkummern, verkümmern, ferkumberen*, sw. V.: nhd. »verkümmern«, in Beschlag nehmen, aufhalten, vorenthalten (V.), in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen

-- ohne zu verkaufen: mhd. unkoufet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ohne zu verkaufen

-- ohne zu verkaufen seiend: mhd. unkoufet*** (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu verkaufen seiend

verkaufen -- in kleinen Portionen verkaufen, mnd. bartēren, bartiren, sw. V.: nhd. hausieren, in kleinen Portionen verkaufen, Tauschgeschäft machen, tauschen, heimlich verkaufen?

verkaufen (Waren), mnd. vörkōpen*, vorkōpen, vorkoipen, verk· pen, sw. V.: nhd. verkaufen, gegen Geld weggeben, veräußern, um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), verkaufen (Waren), erstehen, anleihen (Geld), aufnehmen gegen Zinsverpflichtung

verkaufen, idg. *pel- (5)?, V.: nhd. verkaufen, verdienen; *per- (2C), *perə-, V.: nhd. verkaufen, bringen; ? *u̯es- (8), V.: nhd. kaufen?, verkaufen?

verkaufen, got. bug-jan* 9, unr. sw. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 228, Krause, Handbuch des Gotischen 240,1a), m. Dat.: nhd. kaufen, verkaufen; fra-bug-jan 10, unr. sw. V. (1), m. Akk. (Dat. nur Mrk 11,15 CA, vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256 Anm. 1): nhd. verkaufen

verkaufen, an. sel-ja (3), sw. V. (1): nhd. übergeben (V.), leisten, verkaufen; ver-ja (5), sw. V.: nhd. gebrauchen, auslegen, verkaufen, sich versehen (V.) mit; vernd-a (1), sw. V.: nhd. verkaufen, umsetzen

verkaufen, ae. be-bycg-an, sw. V. (1): nhd. verkaufen; be-cíep-an, be-céap-ian, sw. V. (1): nhd. verkaufen, kaufen; be-wrī-x-l-an, be-wrī-x-l-ian, sw. V.: nhd. wechseln, tauschen, austauschen, verkaufen; bycg-an, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen, erwerben, lösen, beschaffen (V.), verkaufen

Verkaufen, ae. cíep-ing, st. F. (ō): nhd. Handeln, Verkaufen

verkaufen, ae. for-sėl-l-an, sw. V. (1): nhd. verkaufen, aufgeben; ge-bycg-an, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen, erwerben, lösen, beschaffen (V.), verkaufen; ge-sėl-l-an, ge-siel-l-an, ge-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; sėl-l-an, siel-l-an, syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen

-- kaufen verkaufen: ae. cíep-an, céap-ian, sw. V. (1): nhd. kaufen verkaufen, handeln

verkaufen, afries. for-kâp-ia* 10, sw. V. (2): nhd. verkaufen; sel-l-a 40, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), verkaufen, zahlen; ur-sel-l-a 2, for-sel-l-a*, sw. V. (1): nhd. verkaufen, veräußern

verkaufen, as. far-kôp-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. verkaufen; far-kôp-on* 7, sw. V. (2): nhd. verkaufen; far-sėl-l-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. verkaufen; gi-sėl-l-ian 7, sw. V. (1b): nhd. hingeben, übergeben (V.), verkaufen

verkaufen, ahd. firgiften* 6, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), ausliefern, preisgeben, veräußern, zusprechen, verkaufen, zuerkennen; firkoufen* 42, sw. V. (1a): nhd. verkaufen, veräußern, feilbieten; gigiften* 2, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), übertragen (V.), veräußern, verkaufen; koufōn 4, sw. V. (2): nhd. kaufen, verkaufen, handeln, Handel treiben, verhandeln; taskōn* 2, tascōn*, sw. V. (2)?: nhd. verkaufen, zum Verkauf anbieten, handeln; wantalōn* 24, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, umgestalten, verändern, zurückrufen, handeln, rückgängig machen, verkaufen

-- für dumm verkaufen: ahd. bitumben* 3?, sw. V. (1a): nhd. betören, hintergehen, für dumm verkaufen

verkaufen, mhd. bekoufen, sw. V.: nhd. verkaufen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; erveilen, erfeilen*, sw. V.: nhd. feilhalten, verkaufen, erkaufen, erwerben, geben

-- von seinem Besitztum verkaufen: mhd. abevaren* (1), abvarn, abefaren*, abfarn*, abe varn, st. V.: nhd. abfahren, weggehen, abreisen, fortbegeben, von seinem Besitztum verkaufen, abfallen, sich ablösen

verkaufen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; handelen* (2), handeln, sw. V.: nhd. handeln, verkaufen; hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten; koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

verkaufen, mhd. salen, sw. V.: nhd. geben, hingeben, übergeben (V.), überliefern, verkaufen; sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen

verkaufen, mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen

Verkaufen, mhd. veilen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Käuflich-Machen, Verkaufen, Wagen (N.)

verkaufen, mhd. vendieren, sw. V.: nhd. verkaufen; verbiugen, ferbiugen*, sw. V.: nhd. verkaufen, versteigern; verhūren, ferhūren*, sw. V.: nhd. verhandeln, verkaufen, vermieten; veriuzeren*, veriuzern, verūzern, verūzeren, feriuzeren*, sw. V.: nhd. veräußern, verkaufen, sich nach außen kehren, veräußerlichen; verkoufen (1), verkeufen, virköufen, virkōpfen, ferkoufen*, sw. V.: nhd. verkaufen, aufgeben, hingeben, preisgeben, eintauchen, opfern

Verkaufen, mhd. verkoufen (2), st. N.: nhd. Verkaufen

verkaufen, mhd. verkrāmen, ferkrāmen*, sw. V.: nhd. einen unnützen Kauf machen, sein Geld unnütz ausgeben, verkaufen, hingeben, preisgeben, vertändeln; vermarketen, vermarken, fermarketen*, sw. V.: nhd. »vermarkten«, verhandeln, verkaufen; versellen, fersellen*, verseln, ferseln*, sw. V.: nhd. verkaufen, verhandeln, übergeben (V.), überantworten, weggeben, aufgeben, preisgeben, weihen, verpflichten, vereinigen; versilberen*, fersilberen*, versilbern, fersilbern*, sw. V.: nhd. »versilbern«, zu Geld machen, verkaufen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verveilen (1), ferfeilen*, sw. V.: nhd. »verfeilen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, vernichten; verveilesen*, verveilsen, ferfeilsen*, sw. V.: nhd. »verfeilschen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, verkaufen, vernichten; verveilesen*, verveilsen, ferfeilsen*, sw. V.: nhd. »verfeilschen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, verkaufen, vernichten; vervenderen*, vervendern, ferfenderen*, sw. V.: nhd. verhandeln, verkaufen, verwahrlosen; verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten; wolveilen, woleveilen, waleveilen, walveilen, wolfeilen*, wolefeilen*, walefeilen*, walfeilen*, sw. V.: nhd. »wohlfeilen«, verkaufen

-- auf der Versteigerung verkaufen: mhd. verganten, ferganten*, sw. V.: nhd. »verganten«, auf der Versteigerung verkaufen

verkaufen, mnd. ? scharnen***, sw. V.: nhd. verkaufen?, eine Verkaufsbank aufbauen?; sellen (2), sw. V.: nhd. verkaufen, veräußern, ins Eigentum übergeben (V.)

verkaufen, mnd. ūtbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausbringen, hinausgeleiten, Gehalt haben (Münze), herstellen, zu Ende bringen, vollenden, aussprengen, unter die Leute bringen, verkaufen; · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); vēlen (1), vēilen, veilen, veylen, sw. V.: nhd. feilhalten, zum Kauf anbieten, zum Verkauf bieten, verkaufen, Handel treiben mit; vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben; vörkōpen*, vorkōpen, vorkoipen, verk· pen, sw. V.: nhd. verkaufen, gegen Geld weggeben, veräußern, um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), verkaufen (Waren), erstehen, anleihen (Geld), aufnehmen gegen Zinsverpflichtung; vörkrāmen*, vorkrāmen, sw. V.: nhd. feil halten, verkaufen; vörkümmeren* (1), vorkümmern, sw. V.: nhd. verkaufen, an den Mann bringen; vörūten*, vorūten, sw. V.: nhd. veräußern, verkaufen, weggeben; vör· teren*, vor· teren, sw. V.: nhd. anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), veräußern, ausgeben, in andere Hände bringen, weggeben, verkaufen, vorweg absondern?, äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt); vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

-- auf Borg verkaufen: mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen

-- bei Kleinigkeiten verkaufen: mnd. ūtkloppen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausklopfen, bei Kleinigkeiten verkaufen; ūtsellen, mnd.?, sw. V.: nhd. bei Kleinigkeiten verkaufen; ūtslīten*, ūtsliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschleißen, bei Kleinigkeiten verkaufen, von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben?

-- einzeln bei Gewicht verkaufen: mnd. ūtwēgen*, ūtwegen, mnd.?, st. V.: nhd. auswägen, die besseren über den Nennwert Gold enthaltenden Goldstücke auswägen (und einschmelzen), einzeln bei Gewicht verkaufen

-- Erlaubnis etwas zu verkaufen: mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

-- Fleisch verkaufen: mnd. vlēschvörkōpen***, V.: nhd. Fleisch verkaufen

-- im Ausschnitt verkaufen: mnd. ? vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

-- im Kleinen verkaufen: mnd. vörpennewērden*, vorpennewērden, sw. V.: nhd. im Kleinen verkaufen; vörpenningen*, vorpenningen, sw. V.: nhd. im Kleinen verkaufen; vörplücken* (1), vorplücken, sw. V.: nhd. zerpflücken, verstreuen, zerstreuen, im Kleinen verkaufen

-- im Kleinhandel verkaufen: mnd. vōrtvörkōpen*, vōrtvorkōpen, sw. V.: nhd. weiterverkaufen, im Kleinhandel verkaufen

-- in Kleinem verkaufen: mnd. vörsellen* (2), vorsellen, sw. V.: nhd. in Kleinem verkaufen

-- vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- Wasser verkaufen: mnd. wāterpenningen***, sw. V.: nhd. Wasser zu Geld kaufen, Wasser verkaufen

verkaufen, mnd. gel· sen, gelōsen, sw. V.: nhd. losmachen, los werden, lösen, erlösen, ablösen, auflösen, einlösen, befreien, aufgeben, verkaufen; gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen; hōken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Höker sein (V.), Krämer sein (V.), im Kleinverkauf handeln, verkaufen, hökern; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen; krāmen***, sw. V.: nhd. verkaufen, Krämer sein (V.)

-- Kleineisenzeug verkaufen: mnd. īsernwerkvēlen***, īsernwerkveilen***, sw. V.: nhd. Eisenwaren öffentlich feilbieten, Kleineisenzeug verkaufen

Verkaufen, mnd. sellen* (3), sellent, N.: nhd. Verkaufen, Veräußern

verkaufen, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

-- Getränke verkaufen: mnd. tappen (1), tāpen, dappen, sw. V.: nhd. zapfen, Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, Getränke verkaufen, verzapfen, eine Wirtschaft betreiben, schleusen

-- im Kleinen verkaufen: mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

-- zerschnitten verkaufen: mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

verkaufen, mnd. · verdōn, overdōn, averdōn, sw. V.: nhd. übergeben (V.), verkaufen, anvertrauen; ōverk· pen, sw. V.: nhd. verkaufen; · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten; · verlāten, ōverlāten, averlāten, offerlāten, overlaten, · verlāden, st. V.: nhd. »überlassen« (V.), verkaufen, übereignen, übertragen (V.), übergeben (V.), aushändigen, übrig lassen, unterlassen (V.), versäumen; ōver· teren, ōveruttern, sw. V.: nhd. veräußern, verkaufen; penningen, penningen, sw. V.: nhd. zu Geld machen, verkaufen, Handel treiben

-- Gebühr für die Erlaubnis zinspflichtige Güter zu verkaufen: mnd. ōrlōfschat, M.: nhd. »Erlaubnisschatz«?, Gebühr für die Erlaubnis zinspflichtige Güter zu verkaufen

-- im Kleinen verkaufen: mnd. pennewērden***, sw. V.: nhd. im Kleinen verkaufen

-- im Kleinhandel verkaufen: mnd. plücken (1), plůcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen

verkaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkaufend -- Fische verkaufend, mnd. vischsellærisch***, Adj.: nhd. Fische verkaufend, Fischhändler betreffend

verkaufend, mnd. k· pærisch***, Adj.: nhd. hökernd, verkaufend

verkaufenden -- Ausrufer des zu verkaufenden Weines, mhd. wīnruofære*, wīnruofer, wīnrüefer, st. M.: nhd. »Weinrufer«, Ausrufer des zu verkaufenden Weines

verkaufenden -- Malztreber verkaufenden Händler betreffend, mnd. seik· pærisch***, Adj.: nhd. Malztreber verkaufenden Händler betreffend

Verkaufender -- Garkost Zubereitender und in seinem Haus Verkaufender, mnd. gārbrādære*, gārbrāder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitender und in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt

Verkaufender -- Garkost Zubereitenderund in seinem Haus Verkaufender, mnd. gārbrēdære*, gārbrēder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitenderund in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt

Verkaufender -- Kaufender Verkaufender, mhd. koufære*, koufer, köufære*, köufer, st. M.: nhd. Käufer, Verkäufer, Kaufender Verkaufender

Verkaufender -- Stockfische Weichender und Verkaufender, mnd. stokwēkære*, stokwēker, mnd.?, M.: nhd. »Stockweicher«, Stockfische Weichender und Verkaufender

Verkäufer -- Käufer oder Verkäufer von Wollzeug, mhd. seitkoufære*, seitkoufer, st. M.: nhd. Käufer oder Verkäufer von Wollzeug, Wollwarenhändler

Verkäufer -- Verkäufer ganzer Tücher, mhd. alincstendære*, alincstender, st. M.: nhd. Verkäufer ganzer Tücher

Verkäufer -- Verkäufer im Kleinhandel, mnd. plückære, plücker, plockære, M.: nhd. Pflücker, Beschäftigter bei der Hopfenernte, Verkäufer im Kleinhandel

Verkäufer -- Verkäufer von geistlichen Ämtern, mhd. simonīte, sw. M.: nhd. »Simonit«, der Simonie treibt, Verkäufer von geistlichen Ämtern, Käufer von geistlichen Ämtern

Verkäufer -- Verkäufer von Kramwaren und Spezereien, mnd. pinzenpanzære*, pinzenpanzer, pintzenpantzer, M.: nhd. Verkäufer von Kramwaren und Spezereien, fliegender Händler

Verkäufer (Pl.), mnd. ūtsellinge*, ūtselinge, mnd.?, F.: nhd. »Verkaufung«, Verkauf, Verkäufer (Pl.)

Verkäufer, an. sal-i, sw. M. (n): nhd. Verkäufer

Verkäufer, afries. sel-l-er 1, st. M. (a): nhd. Verkäufer

Verkäufer, mhd. hingebære*, hingeber, st. M.: nhd. Hingeber, Verkäufer; koufære*, koufer, köufære*, köufer, st. M.: nhd. Käufer, Verkäufer, Kaufender Verkaufender

-- Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat: mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

Verkäufer, mhd. verkoufære, verkeufære, verkoufer, verkeufer, ferkoufære*, st. M.: nhd. Verkäufer; verköufelære*, verköufeler, st. M.: nhd. »Verkäufler«, Verkäufer

Verkäufer, mnd. bewēre (1), M.: nhd. Gewährsmann, Vorbesitzer, Verkäufer; dincsellære*, dincseller, dinkseller, M.: nhd. Händler, Verkäufer; dingære*, dinger, M.: nhd. Richter, Händler, Verkäufer, Käufer, Unterhändler

Verkäufer, mnd. h· kære*, h· ker, hōker, hōkere, M.: nhd. Verkäufer, Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren; h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

-- Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet: mnd. gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet

-- Verarbeiter und Verkäufer der Eingeweide der Schlachttiere: mnd. kāldunenweschære*, kaldūnenwescher, kaldūnewescher, kaldunenwascher, M.: nhd. Verarbeiter und Verkäufer der Eingeweide der Schlachttiere

-- Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln: mnd. gastegōt, gastegůt, N.: nhd. Ware fremder Kaufleute, Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln

Verkäufer, mnd. sellære***, seller***, M.: nhd. Verkäufer; selster***, M.: nhd. Verkäufer

-- Verkäufer betreffend: mnd. sellærisch***, Adj.: nhd. »verkäuferisch«, Verkäufer betreffend

-- Verkäufer von feinstem Weizenbrot: mnd. sēmelehōke*, sēmelhōke, semmelhāke, M.: nhd. Verkäufer von feinstem Weizenbrot

-- Verkäufer von Fettwaren: mnd. smērhēre, M.: nhd. »Schmierherr«, Fetthändler, Verkäufer von Fettwaren

-- Verkäufer von Stockfisch: mnd. stokvischh· kære, stokvischh· ker, stokvischhoker, M.: nhd. Verkäufer von Stockfisch, Kleinhändler

Verkäufer, mnd. vörk· pære*, vork· per, M.: nhd. Verkäufer

-- als Verkäufer mit Waren ausstehen: mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

-- Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet: mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

-- Verkäufer betreffend: mnd. vörk· pærisch***, Adj.: nhd. Verkäufer betreffend

verkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verkäuferin, mhd. verkoufæresche*, verkoufersche, ferkoufæresche*, sw. F.: nhd. Verkäuferin; verkoufærinne, st. F.: nhd. Verkäuferin

Verkäuferin, mnd. k· pærische***, kōpersche***, F.: nhd. Hökerin, Verkäuferin

Verkäuferin, mnd. sellærische***, sellersche***, F.: nhd. Verkäuferin, Händlerin; selsterinne, selterinne, F.: nhd. Verkäuferin, Händlerin

Verkäuferin, mnd. vörk· pærinne*, vork· perinne, F.: nhd. Verkäuferin, Händlerin

verkäuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkäuferisch, mnd. sellærisch***, Adj.: nhd. »verkäuferisch«, Verkäufer betreffend

Verkäufers -- Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind, mnd. settekōp, M.: nhd. »Setzkauf«, Spekulationskauf, Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind

verkaufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verkauflager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verkäufler, mhd. verköufelære*, verköufeler, st. M.: nhd. »Verkäufler«, Verkäufer

verkäufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verkäuflich, germ. *fala-, *falaz, Adj.: nhd. käuflich, verkäuflich, feil, vorteilhaft

verkäuflich, ae. cíep-e (1), Adj.: nhd. verkäuflich

verkäuflich, ahd. fāli 1, Adj.: nhd. feil, verkäuflich; feili* 7, Adj.: nhd. »feil«, käuflich, verkäuflich; feillīh* 1, Adj.: nhd. »feil«, käuflich, verkäuflich; firkouflīh* 1, Adj.: nhd. verkäuflich, käuflich; kouflīh* 6, Adj.: nhd. käuflich, feil, verkäuflich

verkäuflich, mhd. koufgæbe, Adj.: nhd. verkäuflich

verkäuflich, mnd. gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht; gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?; giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig; k· plīk, kōplik, Adj.: nhd. käuflich, verkäuflich, zum Kauf stehend, zum Handel gehörig; k· plīke***, Adv.: nhd. käuflich, verkäuflich, zum Verkauf stehend, zum Handel gehörig

verkäuflich, mnd. vēle (3), vēile, vēl, veel, veil, veile, veyl, veyle, veigel, veigele, Adj.: nhd. feil, käuflich, verkäuflich

verkäuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verkäufliche -- verkäufliche Ware, mnd. vēlegōt, vēilegōt, vēlegūt, vēilegūt, veilegōt, N.: nhd. verkäufliche Ware

verkäuflichen -- Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, mnd. updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen

verkäuflichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verkauflustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verkaufsabgabe, mnd. kōpsīse, kōpzise, F.: nhd. Verkaufsabgabe, Umsatzsteuer

verkaufsangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkaufsanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verkaufsartikel -- Silberwaren als Verkaufsartikel, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung

verkaufsartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verkaufsbank -- öffentliche Verkaufsbank, mhd. schal (4) 5, st. F., sw. F.: nhd. öffentliche Verkaufsbank

Verkaufsbank -- Platz für eine Verkaufsbank, mnd. bankstēde, F.: nhd. »Bankstätte«, Stelle in den Verkaufsbänken, Platz für eine Verkaufsbank

Verkaufsbank -- Verkaufsbank für die Zins bezahlt wird, mhd. zinsbanc, st. F.: nhd. »Zinsbank«, Verkaufsbank für die Zins bezahlt wird

Verkaufsbank -- Verkaufsbank für Tuchwaren, mhd. wātschal 1, st. F., sw. F.: nhd. Verkaufsbank für Tuchwaren

Verkaufsbank, mnd. gebank*, N.: nhd. Verkaufsbank

-- Verkaufsbank für Rindfleisch: mnd. kōbank, kohebank, F.: Verkaufsbank für Rindfleisch

Verkaufsbank, mnd. scharne, schāre, scharre, F., M.: nhd. Verkaufsbank, Verkaufsstand, Marktbude der Fleischer und Bäcker, die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen

-- eine Verkaufsbank aufbauen: mnd. ? scharnen***, sw. V.: nhd. verkaufen?, eine Verkaufsbank aufbauen?

Verkaufsbänken -- Mietertrag von den Verkaufsbänken, mnd. bankgelt, N.: nhd. Mietertrag von den Verkaufsbänken

Verkaufsbänken -- Mietzahlung von den Verkaufsbänken, mnd. bankh· re, F.: nhd. »Bankheuer«, Mietzahlung von den Verkaufsbänken

Verkaufsbänken -- Stelle in den Verkaufsbänken, mnd. bankstēde, F.: nhd. »Bankstätte«, Stelle in den Verkaufsbänken, Platz für eine Verkaufsbank

Verkaufsberechtigung -- Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

verkaufsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verkaufsbude -- Verkaufsbude der Filzhutmacher, mnd. viltærebōde*, vilterbōde, F.: nhd. Verkaufsbude der Filzhutmacher

Verkaufsbude -- Verkaufsbude für Fleisch, mnd. vlēschscharne, vleischscharne, vlēschscharn, vlēsscharn, vlēscharne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschscherne, vleischscherne, vlēscherne, vleisscherne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschschrange, vleischschrange, vlēschschranke, vleischschranke, vleisschranke, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren

Verkaufsbude, ahd. hutta 54, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Hütte, Häuschen, Schuppen (M.), Laube, Verkaufsbude

Verkaufsbude, mnd. brōtscharne, brōtscharn, brōtscharen, brōtscherne, F.: nhd. Brotbank, Brottisch, Verkaufsbude; brōtschrange, F.: nhd. Brotbank, Brottisch, Verkaufsbude

-- einer Amtsgemeinschaft zustehende Verkaufsbude: mnd. ambachtbōde (1), F.: nhd. »Amtsbude«, einer Amtsgemeinschaft zustehende Verkaufsbude

-- Fenster einer Verkaufsbude: mnd. bōdenvenster*, bōdenvinster, N.: nhd. »Budenfenster«, Fenster einer Verkaufsbude, Fenster im Erdgeschoß

-- Verkaufsbude und Arbeitsbude: mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

Verkaufsbude, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk; galēde (2), galeide, F.: nhd. Verkaufsstelle, Verkaufsbude

-- Verkaufsbude des Heringshändlers: mnd. hērincbōde, hārincbōde, F.: nhd. Verkaufsbude des Heringshändlers

-- Werkstatt und Verkaufsbude eines Goldschmieds: mnd. goltsmēdebōde, F.: nhd. Goldschmiedebude, Werkstatt und Verkaufsbude eines Goldschmieds

-- zum Kirchenvermögen gehörendes kleines Haus oder Verkaufsbude: mnd. kerkenbōde, M.: nhd. »Kirchenbude«, zum Kirchenvermögen gehörendes kleines Haus oder Verkaufsbude

Verkaufsbude, mnd. lit (1), let, lēt, leet, leid, N.: nhd. Lid, Augenlid, Deckel, Lukendeckel, Kistendeckel, Altarflügel, Fensterladen (der aufgezogen als Verschluss und niedergelassen als Verkaufstisch dient), Verkaufstisch, Verkaufsstelle, Verkaufsbude

-- Mietabgabe für die Verkaufsbude: mnd. lēdeh· re, F.: nhd. Mietabgabe für die

Verkaufsbude; lēth· re, F.: nhd. Mietabgabe für die Verkaufsbude

Verkaufsbude, mnd. selbōde, sellebōde, F.: nhd. Verkaufsbude; sellebōde, selbōde, F.: nhd. Verkaufsbude, Laden (M.)

-- steinerne Verkaufsbude: mnd. stēnkrām, steinkrām, M.: nhd. steinerne Verkaufsbude

-- Verkaufsbude der Schildmacher: mnd. schildærebōde*, schilderebōde, F.: nhd. »Schilderbude«, Verkaufsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Wappenmaler

-- Verkaufsbude der Schuhmacher: mnd. schōbōde, F.: nhd. »Schuhbude«, Verkaufsbude der Schuhmacher

verkaufschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkaufschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verkaufseinheit -- Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw, mnd. bunt (2), M., N.: nhd. Bund, Verbindung, Bündnis, Vereinbarung, Abmachung, Bindung, Geltung, Band, Bündel, Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw

Verkaufseinheit -- Verkaufseinheit für Fische oder Flachs oder Eisenstäbe und ähnliches, mnd. gebunt, N.: nhd. Bündel (N.), Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische oder Flachs oder Eisenstäbe und ähnliches

Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

Verkaufsfenster, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

verkaufsflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkaufsgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verkaufsgut, mnd. gewār (1), gewar, N.: nhd. Verkaufsgut, Ware

Verkaufshalle -- Verkaufshalle der Bäcker, mhd. brōthalle, sw. F.: nhd. Brothalle, Brotschranne, Brotmarkt, Verkaufshalle der Bäcker; brōtloube, sw. F.: nhd. Brotlaube, Brotschranne, Brotmarkt, Verkaufshalle der Bäcker

Verkaufshalle -- Verkaufshalle der Fleischer, mnd. vlēschhūs, vlēshūs, vleschus, vleischhus, vleischus, vleyschhūs, N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlachthof, Schlachthalle, Amtshaus der Fleischergilde, Verkaufshaus der Fleischer, Verkaufshalle der Fleischer, Schlachterladen (M.)

Verkaufshalle -- Verkaufshalle der Zwiebelverkäufer, mnd. sipollenhūs, sippelenhūs, N.: nhd. »Zwiebelhaus«, Verkaufshalle der Zwiebelverkäufer, Markthalle für Gemüse

Verkaufshalle -- Verkaufshalle für Fleisch, mnd. vlēschscharne, vleischscharne, vlēschscharn, vlēsscharn, vlēscharne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschscherne, vleischscherne, vlēscherne, vleisscherne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschschrange, vleischschrange, vlēschschranke, vleischschranke, vleisschranke, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren

Verkaufshaus -- Verkaufshaus der Fleischer, mnd. vlēschhūs, vlēshūs, vleschus, vleischhus, vleischus, vleyschhūs, N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlachthof, Schlachthalle, Amtshaus der Fleischergilde, Verkaufshaus der Fleischer, Verkaufshalle der Fleischer, Schlachterladen (M.)

Verkaufshaus -- Verkaufshaus für Hering, mnd. hērinchūs, hārinchūs, N.: nhd. Lagerhaus für Hering, Verkaufshaus für Hering, Zunfthaus der Heringshändler

Verkaufskeller -- Verkaufskeller für Käse, mnd. kēsekellære*, kēsekeller, M.: nhd. Verkaufskeller für Käse

Verkaufsladen, mhd. hucke (1), st. F.: nhd. »Hucke«, Verkaufsladen, Händlerplatz; hütte, hutte, sw. F., st. F.: nhd. Hütte, Zelt, Verkaufsladen, Erzhütte

verkaufsladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verkaufsordnung, mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

Verkaufsplatz -- Abgabe für Verkaufsplatz, mhd. stalgelt, st. N.: nhd. Stallgeld, Stellgeld, Abgabe für Verkaufsplatz; stalmiete, st. F.: nhd. Stallmiete, Stallgeld, Abgabe für Verkaufsplatz, Beherbergungskosten; stantgelt, st. N.: nhd. Standgeld, Abgabe für Verkaufsplatz

Verkaufspreis -- den Verkaufspreis wert, mnd. pennincwērdich, Adj.: nhd. »pfennigwertig«, den Verkaufspreis wert, vollwichtig

Verkaufspreis -- Verkaufspreis für einen Hof, mnd. ? gārdelōn, N., M.: nhd. Gartenlohn, Verkaufspreis für einen Hof?

Verkaufspreises -- Ansetzung des Verkaufspreises, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Verkaufspreises -- Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises, mnd. settegelt, N.: nhd. »Setzgeld«, Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises

Verkaufsraum -- abgegrenzter Verkaufsraum des Marktes, mnd. schrange, schranke, F.?, M.: nhd. Verkaufsstand der Fleischer und Bäcker, abgegrenzter Verkaufsraum des Marktes

Verkaufsraum -- Warenniederlage und Verkaufsraum der Schuhmacher, mnd. schōhalle, F.: nhd. »Schuhhalle«, Gildehaus, Warenniederlage und Verkaufsraum der Schuhmacher

Verkaufsraum -- Warenniederlage und Verkaufsraum für Schuhmacher, mnd. schōhof, M.: nhd. »Schuhhof«, Gildehaus, Warenniederlage und Verkaufsraum für Schuhmacher

verkaufsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verkaufsrecht -- Verkaufsrecht an Bauern, mnd. ? būrkōp, M.: nhd. Verkaufsrecht an Bauern?

Verkaufsrecht, mhd. genōzsame, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Vereinigung, Geselligkeit, Ausgleichung, Verkaufsrecht

-- Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen: mhd. havenzol 1, hafenzol*, st. M.: nhd. »Hafenzoll«, Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen

Verkaufsstand -- aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen

Verkaufsstand -- Miete für einen Verkaufsstand in der Fleischhalle, mnd. schrangeh· re, F.: nhd. Miete für einen Verkaufsstand in der Fleischhalle

Verkaufsstand -- offener Verkaufsstand, mnd. krāmlit, krāmlēde, N.: nhd. offener Verkaufsstand, Auslagebrett

Verkaufsstand -- Verkaufsstand der Fischhändler, mnd. vischbank, visbank, vischbenke, F.: nhd. »Fischbank«, Verkaufstisch der Fischer, Verkaufsstand der Fischhändler; vischebank, F.: nhd. »Fischebank«, Verkaufstisch der Fischer, Verkaufsstand der Fischhändler

Verkaufsstand -- Verkaufsstand der Fleischer und Bäcker, mnd. schrange, schranke, F.?, M.: nhd. Verkaufsstand der Fleischer und Bäcker, abgegrenzter Verkaufsraum des Marktes

Verkaufsstand -- Verkaufsstand der Futterhändler, mnd. vōdermengærebōde*, vōdermengerbōde, F.: nhd. Verkaufsstand der Futterhändler

Verkaufsstand -- Verkaufsstand der Kürschner, mnd. körsenehof, körsnehof, körsenhof, M.: nhd. Verkaufsstand der Kürschner; körstenewrechtenstēde*, körstenwerchtenstēde, F.: nhd. Verkaufsstand der Kürschner; körstenewrechtenstidde*, körstenwerchtenstidde, kortzenwortenstidde, F.: nhd. Verkaufsstand der Kürschner

Verkaufsstand -- Verkaufsstand der Schlachter, mnd. k· telbank, F.: nhd. Verkaufsstand der Schlachter

Verkaufsstand -- Verkaufsstand der Schlachter, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Verkaufsstand -- Verkaufsstand der Schuhmacher, mnd. schōbank, F.: nhd. »Schuhbank«, Verkaufsstand der Schuhmacher

Verkaufsstand -- Verkaufsstand der Schuster, mnd. schōscherne, M.: nhd. Verkaufsstand der Schuster

Verkaufsstand -- Verkaufsstand des Feigenhändlers, mnd. vīgenstat, F.: nhd. Verkaufsstand des Feigenhändlers

Verkaufsstand -- Verkaufsstand des Knochenhauers, mnd. knōkenbōde, F.: nhd. »Knochenbude«, Knochenhauerbude, Verkaufsstand des Knochenhauers

Verkaufsstand -- Verkaufsstand eines Hökers mit voller Zunftberechtigung, mnd. vulh· kærebank*, vulh· kerbank, F.: nhd. Verkaufsstand eines Hökers mit voller Zunftberechtigung

Verkaufsstand -- Verkaufsstand für das essbare Eingeweide der Schlachttiere, mnd. kaldūnenbank, F.: nhd. Verkaufsstand für das essbare Eingeweide der Schlachttiere; kaldūnenscharne*, kaldūnenscharn, F.: nhd. Verkaufsstand für das essbare Eingeweide der Schlachttiere

Verkaufsstand -- Verkaufsstand für Fleisch, mhd. metzje, metzige, st. F.: nhd. Fleischbank, Verkaufsstand für Fleisch

Verkaufsstand -- Verkaufsstand für Fleisch, mhd. vleischbanc, fleischbanc, fleisbanc, st. F.: nhd. »Fleischbank«, Schlachtbank, Fleischhalle, Schlachthaus, Bank zum Fleischverkauf, Verkaufsstand für Fleisch

Verkaufsstand -- Verkaufsstand für Fleisch, mnd. vlēschbank, vleischbank, vlēsbank, vleisbank, F.: nhd. Fleischbank, Schlachtbank, Verkaufsstand für Fleisch, Fleischscharren; vlēschbōde, F.: nhd. »Fleischbude«, Verkaufsstand für Fleisch, Fleischscharren; vlēschscharne, vleischscharne, vlēschscharn, vlēsscharn, vlēscharne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschscherne, vleischscherne, vlēscherne, vleisscherne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschschrange, vleischschrange, vlēschschranke, vleischschranke, vleisschranke, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren

Verkaufsstand -- Verkaufsstand für Gemüse, mnd. kōlbank, F.: nhd. Verkaufsstand für Gemüse

Verkaufsstand -- Verkaufsstand für Heringe, mnd. hērincbank, hārincbank, F.: nhd. Verkaufsstand für Heringe; hērincscherne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Heringe; hēringesbank*, hāringesbank, F.: nhd. Verkaufsstand für Heringe

Verkaufsstand -- Verkaufsstand für Tuchwaren, mhd. wātloube 1 und häufiger, sw. F.: nhd. Tuchlaube, Verkaufsstand für Tuchwaren

Verkaufsstand -- Verkaufsstand vor dem Hause, mnd. v· rbank, vorbank, F.: nhd. Verkaufsstand vor dem Hause, Verkaufstisch vor dem Hause

Verkaufsstand -- zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient, mnd. veld· re, veld· r, velled· re, F.: nhd. Falltüre, zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient

Verkaufsstand der Schlachter (Pl.), mnd. k· tærebōde*, k· terbōde, F.: nhd. Verkaufsstand der Schlachter (Pl.)

Verkaufsstand der Schlachter im Sack (im fünften Weichbild in Braunschweig), mnd. sakscherren, Sb.: nhd. Verkaufsstand der Schlachter im Sack (im fünften Weichbild in Braunschweig)

Verkaufsstand, mhd. banc, panc, st. M., st. F.: nhd. Bank (F.) (1), Sitzbank, Tisch, Verkaufstisch, Verkaufsstand, Wechseltisch, Wechselbank, Brustwehr, Gerichtsbank, Brotbank, Fleischbank, Schöffenbank

-- Verkaufsstand für Brot: mhd. brōtbanc, st. F., st. M.: nhd. Brotbank, Brotladen, Verkaufsstand für Brot; brōtschal, st. F.: nhd. »Brotschale«, Verkaufsstätte der Bäcker, Verkaufsstand für Brot; brōttisch, st. M.: nhd. »Brottisch«, Brotbank, Verkaufsstand für Brot

Verkaufsstand, mhd. koufstat, st. F.: nhd. »Kaufstatt«, Kaufstätte, Handelsplatz, Handelsstadt, Verkaufsstand; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld; krāme, krām, st. F.: nhd. »Kram«, Krambude, Kramladen, Ware, Verkaufsstand, Laden (M.), Ladentisch

-- Verkaufsstand für Tuche: mhd. gewantloube, sw. F.: nhd. »Gewandlaube«, Verkaufsstand für Tuche

Verkaufsstand, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung

-- Händler im Verkaufsstand: mhd. stendære* 2, stender, st. M.: nhd. Ständer, Händler im Verkaufsstand

Verkaufsstand, mnd. ? benken* (2)**, N.: nhd. Verkaufsstand?

-- Verkaufsstand der Bäcker: mnd. brōtbank, F.?: nhd. »Brotbank«, Verkaufsstand der Bäcker

-- Verkaufsstand für Butter und andere Fettwaren: mnd. botterbōde, F.: nhd. »Butterbude«, Verkaufsstand für Butter und andere Fettwaren

Verkaufsstand, mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende; krāmete, krāmte, N.: nhd. Verkaufsstand, Krambude, Krämerladen; krāmgādem, kræmgādem, krāmgēdem, M.: nhd. Krambude, Verkaufsstand, kleines Haus mit Verkaufsständen; krāmlāde, F.: nhd. Verkaufsstand, Kaufladen

Verkaufsstand, mnd. lāde (3), M.: nhd. Lade, Auslagebrett, Verkaufsstand

-- ausgeloster Verkaufsstand: mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

-- Kleinhändler mit ausgelostem Verkaufsstand: mnd. ? lōtenkrēmære*, lōtenkrēmer, M.: nhd. Kleinhändler mit ausgelostem Verkaufsstand?

-- Verkaufsstand am Ende einer Reihe von Verkaufsständen: mnd. ōrtscharne, M.: nhd. Verkaufsstand am Ende einer Reihe von Verkaufsständen

-- Verkaufsstand der Lederhändler: mnd. ledderscherne, lēderscherne, F., M.: nhd. Verkaufsstand der Lederhändler

-- Verkaufsstand der Leinwandhändler: mnd. līnwantsnīdærresstidde*, līnwantsnīdersstidde, F.: nhd. Verkaufsstand der Leinwandhändler

-- Verkaufsstand für Riemenzeug: mnd. rēmenbōde, F.: nhd. »Riemenbude«, Verkaufsstand für Riemenzeug

Verkaufsstand, mnd. scharne, schāre, scharre, F., M.: nhd. Verkaufsbank, Verkaufsstand, Marktbude der Fleischer und Bäcker, die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen; scharnelit, N.: nhd. Verkaufsstand, als Verkaufstisch heruntergelassener Fensterladen; scharre, F., M.: nhd. Verkaufsstand; scherren*** (2), Sb.: nhd. Scharn, Verkaufsstand; schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

Verkaufsstände -- Abgabe für Verkaufsstände, mhd. bancgelt, st. N.: nhd. »Bankgeld«, Bankabgabe, Bankzins, Abgabe für Verkaufsstände; bancschillinc, st. M.: nhd. »Bankschilling«, Abgabe für Verkaufsstände; banczins, st. M.: nhd. Bankabgabe, Bankzins, Abgabe für Verkaufsstände

Verkaufsstände -- bestimmte Stellen der Verkaufsstände, mnd. lōtestēde, lottestēde, F.: nhd. »Lotstelle«, Stelle wo verlost wird, bestimmte Stellen der Verkaufsstände

Verkaufsstände -- Verkaufsstände auslosen, mnd. lōten, loyten, lotten, sw. V.: nhd. losen, auslosen, durch Los entscheiden, Los werfen, Verkaufsstände auslosen, Lose verteilen

Verkaufsstände -- Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost, mnd. lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost

Verkaufsständen -- Abgabe von Verkaufsständen, mnd. stēdepenninc*, stedepennink, M.: nhd. »Stättepfennig«, Abgabe von Verkaufsständen

Verkaufsständen -- Haus mit Verkaufsständen, mnd. krāmhūs, kræmhūs, N.: nhd. das Haus in dem die Frau im Wochenbette liegt, Haus mit Krambuden, Haus mit Verkaufsständen

Verkaufsständen -- kleines Haus mit Verkaufsständen, mnd. h· kærebōde*, h· kerbōde, F.: nhd. kleines Haus mit Verkaufsständen; hōkenbōde, hōkenbōde, hōkenbůde, F.: nhd. Krambude, Kleinverkaufsstand, kleines Haus mit Verkaufsständen; hōkengādem, M.: nhd. Krambude, Kleinverkaufsstand, kleines Haus mit Verkaufsständen; krāmgādem, kræmgādem, krāmgēdem, M.: nhd. Krambude, Verkaufsstand, kleines Haus mit Verkaufsständen

Verkaufsständen -- Reihe von festen Verkaufsständen, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

Verkaufsständen -- Verkaufsstand am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, mnd. ōrtscharne, M.: nhd. Verkaufsstand am Ende einer Reihe von Verkaufsständen

Verkaufsständen -- Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, mnd. ōrtbank, F.: nhd. Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, Eckbank

Verkaufsständen -- von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe, mnd. scharnetins, scharntins, M.: nhd. von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe

Verkaufsstands -- Einrichtung oder Benutzung eines Verkaufsstands vor dem Haus, mnd. v· rbenken* (2), v· rbenkent, vorbenkent, N.: nhd. Einrichtung oder Benutzung eines Verkaufsstands vor dem Haus

Verkaufsstätte -- kleine am Haus angebaute Verkaufsstätte, mhd. bīgedemlīn, st. N.: nhd. kleine am Haus angebaute Verkaufsstätte

Verkaufsstätte -- Verkaufsstätte der Bäcker, mhd. brōtschal, st. F.: nhd. »Brotschale«, Verkaufsstätte der Bäcker, Verkaufsstand für Brot; brōtschale, st. F.: nhd. »Brotschale«, Verkaufsstätte der Bäcker

Verkaufsstätten -- mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg, mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

Verkaufsstelle -- der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz, mnd. soltbōde, soltbůde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz; soltebōde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

Verkaufsstelle, mnd. galēde (2), galeide, F.: nhd. Verkaufsstelle, Verkaufsbude; kōpstēde, kōpstede, F.: nhd. Handelsplatz, Handelsstadt, Verkaufsstelle, Kaufstätte, Laden (M.), Kaufladen

Verkaufsstelle, mnd. lit (1), let, lēt, leet, leid, N.: nhd. Lid, Augenlid, Deckel, Lukendeckel, Kistendeckel, Altarflügel, Fensterladen (der aufgezogen als Verschluss und niedergelassen als Verkaufstisch dient), Verkaufstisch, Verkaufsstelle, Verkaufsbude; plückærīe*, plückerīe, plüggerīe, pluggerye, pluckerye, plickerīe, F.: nhd. »Pflückerei«, Raub, Plünderei, Verkaufsstelle

-- städtische Verkaufsstelle für Mehl: mnd. mēlhūs, mēlehūs*?, N.: nhd. »Mehlhaus«, städtische Verkaufsstelle für Mehl

-- Verkaufsstelle für Lohgerber: mnd. lōhūs, N.: nhd. Gerberhaus, Verkaufsstelle für Lohgerber, Gildehaus der Lohgerber

-- Verkaufsstelle für Öl: mnd. · liebank, F.: nhd. Verkaufsstelle für Öl, Ölpresse?

Verkaufsstelle, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Verkaufsstellen -- Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

Verkaufsstellen -- Abgabe von Verkaufsstellen, mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

verkaufssumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verkaufstag -- festgesetzter Verkaufstag, mnd. marketdach, markdach, M.: nhd. Markttag, festgesetzter Verkaufstag

Verkaufstisch -- als Verkaufstisch heruntergelassener Fensterladen, mnd. scharnelit, N.: nhd. Verkaufsstand, als Verkaufstisch heruntergelassener Fensterladen

Verkaufstisch -- aufklappbarer Fensterladen als Verkaufstisch, mnd. klappe (2), F.: nhd. Klappe, Klappdeckel, aufklappbarer Fensterladen als Verkaufstisch, Fallbrücke

Verkaufstisch -- Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

Verkaufstisch -- Verkaufstisch der Fischer, mnd. vischbank, visbank, vischbenke, F.: nhd. »Fischbank«, Verkaufstisch der Fischer, Verkaufsstand der Fischhändler; vischebank, F.: nhd. »Fischebank«, Verkaufstisch der Fischer, Verkaufsstand der Fischhändler

Verkaufstisch -- Verkaufstisch der Tuchhändler, mhd. gewantbanc, st. F.: nhd. Gewandbank, Verkaufstisch der Tuchhändler

Verkaufstisch -- Verkaufstisch der Tuchwarenhändler, mhd. sneittisch, st. M.: nhd. »Schneidtisch«, Verkaufstisch der Tuchwarenhändler

Verkaufstisch -- Verkaufstisch vor dem Hause, mnd. v· rbank, vorbank, F.: nhd. Verkaufsstand vor dem Hause, Verkaufstisch vor dem Hause

Verkaufstisch, mhd. banc, panc, st. M., st. F.: nhd. Bank (F.) (1), Sitzbank, Tisch, Verkaufstisch, Verkaufsstand, Wechseltisch, Wechselbank, Brustwehr, Gerichtsbank, Brotbank, Fleischbank, Schöffenbank

Verkaufstisch, mnd. bank, banke, benk, benke, F.: nhd. Bank, Gerichtsbank, Gerichtsstätte, Verkaufstisch, Wechselbank, Sandbank

Verkaufstisch, mnd. lit (1), let, lēt, leet, leid, N.: nhd. Lid, Augenlid, Deckel, Lukendeckel, Kistendeckel, Altarflügel, Fensterladen (der aufgezogen als Verschluss und niedergelassen als Verkaufstisch dient), Verkaufstisch, Verkaufsstelle, Verkaufsbude

-- Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen: mnd. ōrtbank, F.: nhd. Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, Eckbank

verkaufstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verkaufsurkunde, got. fra-baúh-t-a-bōk-a* 1, Pl., st. F. (ō)?(, st. N. (ō)?), (Krause, Handbuch des Gotischen 67, 68,1): nhd. Verkaufsurkunde

Verkaufsurkunde, mnd. h· vetbrēf, h· vetbrīf, hovetbrēf, M.: nhd. Urkunde, Schuldbrief, Verkaufsurkunde, Ausgangsurkunde, Originalurkunde, Zunfturkunde, Privileg; kōpbrēf, M.: nhd. Kaufurkunde, Verkaufsurkunde

Verkaufsurkunde, mnd. · verlātingesbrēf*, · verlātincsbrēf, ōverlātincsbrēf, auerlatingsbreiff, M.: nhd. »Überlassungsbrief«, Urkunde über eine Eigentumsübertragung, Verkaufsurkunde

-- Original einer Verkaufsurkunde: mnd. prīncipālkōpbrēf, M.: nhd. Hauptbrief, Original einer Verkaufsurkunde

Verkaufsvorrat, mhd. koufrāt, st. M.: nhd. »Kaufrat«, Verkaufsvorrat, Ware, Handel, Handelschaft, Kaufmannsberuf

verkaufswürdig, mnd. kōpwērdich, Adj.: nhd. verkaufswürdig, für den Handel geeignet

verkaufswürdige -- verkaufswürdige Ware, mnd. kōpmanneswāre*, kōpmanswāre, kōpmanswār, F.: nhd. verkaufswürdige Ware, tadellose Ware

Verkaufszelt, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

Verkaufszwang -- Stapelzwang mit Verkaufszwang, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

verkauft -- aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird, mnd. pennincrogge*, pennincroggen, M.: nhd. »Pfennigroggen«, aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird

verkauft -- Bier das stōp-weise verkauft wird, mnd. stōpbēr, stoopbēr, stoepbēr, N.: nhd. eine bestimmte Art (F.) (1) Lübecker Bier, Bier das stōp-weise verkauft wird

verkauft -- der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, mhd. hederære*, hederer, st. M.: nhd. »Haderer«, Lumpenhändler, der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, Streiter, Raufer, Zänker

verkauft -- einer der Grützbrei verkauft, ahd. grutarius 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. einer der Grützbrei verkauft

verkauft -- einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird, mnd. pennincsēmele*, pennincsemmele, pennicsemmele, F.: nhd. »Pfennigsemmel«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird

verkauft -- einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird, mnd. pennincbrōt, penninbrōt, N.: nhd. »Pfennigbrot«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincvlāde, F.: nhd. »Pfennigfladen«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincwegge, M.: nhd. »Pfennigwecke«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird

verkauft -- Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, mnd. vischewēkære*, vischewēker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft; vischwēkære*, vischwēker, vischweiker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft

verkauft -- Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft, mnd. vischewēkære*, vischewēker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft; vischwēkære*, vischwēker, vischweiker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft

verkauft -- Händler der Malztreber verkauft, mnd. seik· pære***, M.: nhd. Händler der Malztreber verkauft

verkauft -- Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft, mnd. kāreman, kārman, kaerman, karreman, kārneman, M.: nhd. Kärrner, Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft; kārenman, M.: nhd. Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft

verkauft -- Händler der Speck verkauft, mnd. spekh· kære*, spekh· ker, spekhoker, M.: nhd. »Speckhöker«, Händler der Speck verkauft, Fettwarenhändler; speksnīdære*, speksnīder, M.: nhd. »Speckschneider«, Händler der Speck verkauft

verkauft -- Händlerin die Malztreber verkauft, mnd. seik· pærische*, seyk· persche, F.: nhd. Händlerin die Malztreber verkauft

verkauft -- Holz das zu 20 Stück verkauft wird, mnd. stīgeholt, N.: nhd. Holz das zu 20 Stück verkauft wird

verkauft -- im Gesamtkauf verkauft, mnd. samtkōpes, samkōpes, saemkōpes, samptkōpes, sameskōpes, samteskōpes, sampdeskōpes, Adv.: nhd. im Gesamtkauf verkauft

verkauft -- Kahn aus dem Salz verkauft wird, mnd. soltkāne, soltkān, soltkaan, M.: nhd. »Salzkahn«, Kahn aus dem Salz verkauft wird, kahnartiger Holzrost zum Ablaufen der Mutterlauge und zum Trocknen des auf dem Rost (M.) (1) zurückbleibenden Salzes, Schiff zur Salzausfuhr

verkauft -- Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft, mnd. wintergast, mnd.?, M.: nhd. »Wintergast«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft

verkauft -- Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft, mnd. wintervāre, wintervār, mnd.?, M.: nhd. »Winterfahrer«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft

verkauft -- Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, mnd. spisserīe, spisserie, spisserīge, spisserige, spitzerīe, spytterye, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, kleine Krämerwaren bzw. Metallwaren

verkauft -- Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, mnd. snīdære*, snīder, snider, M.: nhd. »Schneider«, Schneidender, Schnitter, Schnitzer, Strohschneider, Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, Stempelschneider, Graveur, Bildhauer, Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt)

verkauft -- Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft, mnd. līnwandessnīdære*, līnwandessnīder, M.: nhd. Leinwandzuschneider, Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft; līnwantsnīdære*, līnwantsnīder, lynwantsnīder, lenwantsnīder, lewantsnīder, lewensnīder, lowensnīder, louwentsnīder, luwantsnider, M.: nhd. Leinwandschneider, Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft

verkauft -- Markt auf dem Flachs verkauft wird, mhd. harmarket 3, st. M.: nhd. Markt auf dem Flachs verkauft wird, Flachsmarkt

verkauft -- Markt auf dem Hering verkauft wird, mnd. hērincmarket, N.: nhd. Markt auf dem Hering verkauft wird

verkauft -- Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, mnd. quaksalvære*, quaksalver, quaksalve, M.: nhd. Quacksalber, Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, Kurpfuscher, Marktschreier

verkauft -- Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

verkauft -- Schiff von dem aus Salz verkauft wird, mnd. soltschip, N.: nhd. Salzschiff, Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, Schiff von dem aus Salz verkauft wird

verkauft -- Stelle im Bäckerschrangen wo Klosterbrot verkauft wird, mnd. juncvrouwenblok*, juncvrūwenblok, M.: nhd.

Stelle im Bäckerschrangen wo Klosterbrot verkauft wird

verkauft -- übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

verkauft -- Zeit zu der auf den scharnen oder in der Markthalle verkauft wird, mnd. scharnentīt, F.: nhd. Zeit zu der auf den scharnen oder in der Markthalle verkauft wird

verkauft, mhd. verkoufet***, ferkoufet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verkauft; versellet***, fersellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verkauft, verhandelt, übergeben (Adj.)

-- eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird: mhd. vuorwīn, fuorwīn*, st. M.: nhd. »Fuhrwein«, eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird

-- nicht verkauft: mhd. unverkoufet, unferkoufet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkauft, nicht verkauft

-- was nach dem Gewicht verkauft wird: mhd. wihtic, wihtec, Adj.: nhd. »wichtig«, was nach dem Gewicht verkauft wird, wesenhaft, kreatürlich

verkaufte -- eine nach Island verkaufte Ware, mnd. hodet?, N.: nhd. eine nach Island verkaufte Ware

verkaufte -- zu geringem Preis verkaufte kleine Kerze, mnd. penninclicht, penninclecht, N.: nhd. »Pfenniglicht«, zu geringem Preis verkaufte kleine Kerze

verkauftem -- Einkünfte von verkauftem Hafer, mnd. hāverpenninc, M.: nhd. Einkünfte von verkauftem Hafer, Ablösung des Haferzehnten in Geld

verkauftem -- Einnahme von verkauftem Hafer, mnd. hāvergelt, N.: nhd. Einnahme von verkauftem Hafer, Ablöse des Haferzehnten in Geld

verkauften -- Kerbstock zum Anmerken des verkauften Biers, mnd. bērstok, bērstock, M.: nhd. Kerbstock zum Anmerken der Bierschulden, Kerbstock zum Anmerken des verkauften Biers

verkauften -- Übergabe eines verkauften Gegenstandes, mnd. lēveringe, F.: nhd. Lieferung, Vorgang des Lieferns, Ablieferung, Auslieferung, Ausfolgung, Überlieferung, Übergabe eines verkauften Gegenstandes

verkauften -- Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

verkaufter -- in Kiepen verkaufter Fisch, mnd. kīper, M.: nhd. in Kiepen verkaufter Fisch; kīpvisch, M.: nhd. in Kiepen verkaufter Fisch

verkaufter -- Rückstand nicht verkaufter Fische, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

verkauftes -- Einnahme für verkauftes Brot, mnd. brōtgelt, N.: nhd. Einnahme für verkauftes Brot, Beköstigungsgeld

verkauftes -- im Einzelhandel verkauftes Gewürz, mnd. krāmkrūt, N.: nhd. im Einzelhandel verkauftes Gewürz

Verkaufung, mhd. verkoufunge, ferkoufunge*, st. F.: nhd. »Verkaufung«, Verkauf

Verkaufung, mnd. ūtsellinge*, ūtselinge, mnd.?, F.: nhd. »Verkaufung«, Verkauf, Verkäufer (Pl.)

verkaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkaupeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkebsen, mhd. verkebesen, verkebsen, verkepsen, ferkebesen*, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zu einem Kebsweib machen, ein Kebsweib schelten, zur Konkubine erklären

verkebsen, mnd. vörkēvesen*, vorkēvesen, vorkevesen, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zur Kebse machen, Ehe brechen, hintergehen, betrügen

verkebsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verkehr -- außerehelicher Verkehr, mnd. hōre (2), N.: nhd. Hurerei, außerehelicher Verkehr

Verkehr -- ehelicher Verkehr, afries. hal-s-fa-n-g 1, hal-s-fo-n-g, st. M. (i): nhd. Beischlaf, ehelicher Verkehr

Verkehr -- im Verkehr mit, afries. wi-th 47, wi-th-e (1), Präp.: nhd. wider, gegen, wiederum, zu, gemäß, gegenüber, im Verkehr mit, bei Teilung mit, im Tausch gegen, zum Ersatz für

Verkehr -- Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm, mnd. holmvāræreprām*, holmvārerprām, M.: nhd. Transportschiff, Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm

Verkehr -- Verkehr mit den Spielgenossen, mhd. gespilschaft, st. F.: nhd. »Gespielschaft«, Verkehr mit den Spielgenossen, Gesellschaft, Geselligkeit

Verkehr -- Verkehr mit Huren, mnd. hergenschop, herschop, F.: nhd. Hurerei, Verkehr mit Huren

Verkehr zur Heide (F.) (1) besorgender Frachtwagen, mnd. hēitwāgen, hēidewāgen*?, M.: nhd. »Heidwagen«, Verkehr zur Heide (F.) (1) besorgender Frachtwagen

Verkehr, an. ski-p-t-i, M., N.: nhd. Teilung, Tausch, Wahl, Verhältnis, Verkehr

Verkehr, ae. byg-e (2), M.: nhd. Handel, Verkehr; ge-mǣ-n-e (1), N.: nhd. Gemeinschaft, Verkehr; ge-mā-n-a, sw. M. (n): nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, Verkehr, Beischlaf; ge-wrī-x-l (1), ge-wri-sc, ge-wrī-x-l-e (1), st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn, Verwirrung, Verkehr; þéo-d-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Verkehr, Genossenschaft; wo-s-a (1), *weo-s-a, sw. M. (n): nhd. Unterhaltung, Verkehr

Verkehr, ahd. gimeinskaf* 2, gimeinscaf*, st. F. (i): nhd. Gemeinschaft, Verkehr; wantal* 3, st. M. (a?): nhd. Wandel, Umwandlung, Wechsel, Tausch, Verkehr; wantalunga* 14, st. F. (ō): nhd. Wandel, Verkehr, Verbindung, Handel, Verwandlung, Rückgabe, Krampf, Verrenkung?

Verkehr, mhd. mitewandelunge, st. F.: nhd. »Mitwandelung«, Umgang, Verkehr; mitewesen (2), st. N.: nhd. Zusammensein, Umgang, Verkehr, Zusatz zu dem Wesen, Gesellschaft, Anwesenheit, Wirkung, Zusatz, Ergänzung; pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

Verkehr, mhd. wagenvart, wagenfart*, st. F.: nhd. Wagenfahrt, Verkehr; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

Verkehr, mnd. bedrīf, N.: nhd. Betreiben, Wirken, Geschäft, Tätigkeit, Umtrieb, Verkehr

-- aus dem Verkehr ausschließen: mnd. bīwīsen, sw. V.: nhd. zur Seite weisen, fortweisen, Geld abweisen, aus dem Verkehr ausschließen

-- geschlechtlichen Verkehr halten: mnd. bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten

-- Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen: mnd. alsterschip, N.: nhd. »Alsterschiff«, Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen

Verkehr, mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

-- geschlechtlicher Verkehr: mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

-- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde: mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde

Verkehr, mnd. schaffen* (2), schaffent, N.: nhd. Schaffen, Umgang, Verkehr, Geschlechtsverkehr, Vermächtnis; selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

-- mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr: mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

Verkehr, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang; vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

-- in den Verkehr bringen: mnd. v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen

-- in Verkehr bringen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- Verkehr abbrechen: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

-- Verkehr haben: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- zum Verkehr mit den Menschen fähig: mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

verkehr, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkehrbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkehren -- ehelich verkehren, mnd. hōchtīden, hochtīden, sw. V.: nhd. »hochzeiten«, feiern, grüßen, Hochzeit machen, ehelich verkehren, heiraten

Verkehren -- geschlechtliches Verkehren, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

-- in Unrecht verkehren: mhd. unrihten, sw. V.: nhd. in Unrecht verkehren

-- ins Gegenteil verkehren: mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen; widerwerfen, st. V.: nhd. »widerwerfen«, verwerfen, zurückweisen, anfechten, rückgängig machen, umstoßen, umwenden, sich umwenden, ins Gegenteil verkehren

-- ins Schlechte verkehren: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- sich verkehren: mhd. verrīden, ferrīden*, st. V.: nhd. abwenden, verdrehen, verkehren, sich wenden, verrenken, sich verkehren, sich anders wenden; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

-- verkehren in: mhd. umbewerfen, umbe werfen, ummewerfen, st. V.: nhd. umwerfen, herumwerfen, umdrehen, umwenden, sich rasch umwenden, jemandem abtrünnig werden, verkehren in

verkehren -- sich verkehren in, mhd. bekoberen, bekobern, sw. V.: nhd. sich zusammenfassen, erholen, sich verkehren in, sich erholen, sich sammeln; brūchen (1), prūchen, sw. V.: nhd. brauchen, gebrauchen, verbrauchen, genießen, nutzen, benützen, missbrauchen, sich verkehren in, beanspruchen

verkehren -- sich verkehren in, mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

verkehren -- verkehren mit, mhd. gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen; gemeinsamen, sw. V.: nhd. umgehen, Umgang haben, teilhaben lassen, mitteilen, Gemeinschaft haben mit, teilhaben, verkehren mit; hintrīben, hin trīben, st. V.: nhd. »hintreiben«, verkehren mit

verkehren, got. in-wa-nd-jan 1, sw. V. (1): nhd. »hineinwenden«, verdrehen, verkehren

verkehren, ae. ā-pǣr-an, sw. V.: nhd. wegwenden, verkehren, zerstören; for-pǣr-an, sw. V.: nhd. wegwenden, verkehren, zerstören; ge-mėng-an, sw. V. (1): nhd. mengen, mischen, vereinigen, verkehren, stören; mėng-an, sw. V. (1): nhd. mengen, mischen, vereinigen, verkehren, stören

verkehren, afries. ur-kê-r-a 1, for-kê-r-a*, sw. V. (1): nhd. verkehren, ändern, verwerfen?, aufheben

verkehren, as. far-hwėrv-ian* 1, far-hwėrƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. verkehren; gi-mê-n-ian* (2) 1?, sw. V. (1a): nhd. Gemeinschaft haben, verkehren

-- etwas verkehren: as. *ā-w-ė-nd-ian?, sw. V. (1a): nhd. entwenden, etwas verkehren

verkehren, ahd. bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; bisturzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stürzen, verkehren, verwandeln, überdecken, umstürzen, zu Fall bringen, umwerfen; ebanbrūhhen* 1, ebanbrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »brauchen«, gebrauchen, Gemeinschaft haben, Umgang haben mit, verkehren; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; giunwirsirōn*? 1, sw. V. (2): nhd. verkehren, verderben, schlechter machen; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; missikēren* 14, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umstellen, verdrehen, vertauschen, entstellen, verkehren, zugrunde richten; werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren

-- verkehren mit: ahd. samansindōn* 3, sw. V. (2): nhd. begleiten, mitreisen, Geleit geben, verkehren mit

verkehren, mhd. missekēren, sw. V.: nhd. umwenden, verkehren, eine falsche Richtung einschlagen, sich verirren, verkehrt halten

verkehren, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verrīden, ferrīden*, st. V.: nhd. abwenden, verdrehen, verkehren, sich wenden, verrenken, sich verkehren, sich anders wenden; verstürzen, versturzen, virsturzen, ferstürzen*, sw. V.: nhd. stürzend umwenden, umstürzen, verkehren, fortschaffen, verderben, vernichten, zerstören, umstürzend ausgießen, umstürzend vergießen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- geschlechtlich verkehren: mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

Verkehren, mhd. verkēren (2), st. N.: nhd. »Verkehren«, Verkehrung, Veränderung, Rechtsverstoß

verkehren, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

verkehren, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

verkehren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verkehrer, mhd. verkērære, verkērer, ferkērære*, ferkērer*, st. M.: nhd. »Verkehrer«, Verfälscher, Betrüger, Verführer, Irrlehrer, Zauderer, sich Abkehrender

Verkehrer, mnd. vörkērære*, vorkērer, M.: nhd. Verkehrer, Verderber, Verwüster, Verfälscher, Verdreher

verkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verkehrerin, mhd. verkērærinne*, verkērerin, ferkērærinne*, st. F.: nhd. »Verkehrerin«, Verführerin

verkehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verkehrlich, mhd. verkērlich, ferkērlich*, Adj.: nhd. »verkehrlich«, verkehrt, ungeziemend, falsch, verleumderisch; verkērlīche, ferkērlīche*, Adv.: nhd. »verkehrlich«, verkehrt, ungeziemend, falsch, verleumderisch

verkehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verkehrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verkehrnis, mhd. verkērnisse, ferkērnisse*, st. F.: nhd. »Verkehrnis«, Veränderung, Veräußerung

verkehrnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verkehrsabgabe (Hamburg), mnd. barre*, N.: nhd. Verkehrsabgabe (Hamburg)

verkehrsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

verkehrsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkehrsverhältnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verkehrsweg -- breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

verkehrswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkehrt, germ. *abuha-, *abuhaz, *abuga-, *abugaz, Adj.: nhd. verkehrt, böse, abgewandt; *latja-, *latjaz, germ.?, Adj.: nhd. verkehrt, schlecht; *þwerha-, *þwerhaz, *þwerhwa-, *þwerhwaz, Adj.: nhd. quer, zwerch, verkehrt; *wanda-, *wandaz, Adj.: nhd. sich wendend, veränderlich, verkehrt; *wanha-, *wanhaz, *wanka-, *wankaz, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verkehrt, falsch

-- verkehrt deuten: germ. *abuhōn, germ.?, sw. V.: nhd. verkehrt deuten, missdeuten

verkehrt, got. in-wi-nd-s* 5, Adj. (a): nhd. »gewunden«, ungerecht, verkehrt, verdorben

verkehrt, an. mi-s-s, Adj.: nhd. verkehrt, falsch, miss-; sto-p-alt, Adj.: nhd. verkehrt, schief; svī-virð-lig-r, Adj.: nhd. beschämend, krumm, verkehrt; ǫfg-a, sw. V.: nhd. verkehrt, rückwärts gehen, umwenden; ǫf-ug-r, Adj.: nhd. verkehrt, abgewandt

verkehrt, ae. afu-lic, Adj.: nhd. verkehrt; and-ēl-bǣr-e, Adj.: nhd. verkehrt; frǣt-e, Adj.: nhd. verkehrt, stolz, hartnäckig, eigensinnig, widerspenstig; frǣt-ig, Adj.: nhd. verkehrt, stolz, hochmütig, hartnäckig; ge-dwo-l-en, Adj.: nhd. verkehrt, verwirrt; ier-r-e (2), yr-r-e (2), Adj. (ja): nhd. irrend, verwirrt, verkehrt, verderbt, zornig; þweorh, Adj.: nhd. quer, zwerch, verkehrt, verdreht, schräg, krumm, feindlich, zornig; þweorh-tíem-e, Adj. (ja): nhd. streitsüchtig, verkehrt, boshaft; wō-h (2), Adj.: nhd. gekrümmt, verkehrt, übel, schlecht, ungerecht, falsch

verkehrt, as. avuh* (1) 2, aƀuh* (1), Adj.: nhd. verkehrt, übel, böse; *mi-s-si?, Adj.: nhd. verschieden, verkehrt, miss...

verkehrt, ahd. ā, Präf.: nhd. von, weg, fort, fehlend, verkehrt; aboho 1, Adv.: nhd. falsch, verkehrt; abskelli* 2, abscelli, Adj.: nhd. misshellig, misstönend, verkehrt; abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild; āwiggi* (2) 9, Adj.: nhd. unwegsam, irregeleitet, verkehrt, schlecht; bisturzlīh* 1, Adj.: nhd. stürzend, vernichtend, verkehrt; erglīh* 1, Adj. (?): nhd. »arg«, unrecht, verkehrt; ? gelpf* (2) 1, gelph*, Adj.: nhd. prahlerisch, eitel, verkehrt?, verdreht?, dünkelhaft?; hintarort* 9, hintarwert*, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, verkehrt, nachgeordnet, im Gegenteil; hintarot* 10, hintrot, Adv.: nhd. verkehrt, zurück, entgegengesetzt; krumb* 33, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen, gewunden, verkehrt, verkrüppelt, mehrdeutig, zweideutig, ungerade, unrecht; krumbilingūn* 1, Adv.: nhd. krumm, verkehrt, in krummer verkehrter Weise, auf falschem Weg; lezzi* 4, Adj.: nhd. verkehrt, böse, niederträchtig, widerspenstig; missizimīg* 1, Adj. (?): nhd. verkehrt, verworfen; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft; unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft; unrehto 35, Adv.: nhd. unrecht, falsch, ungerecht, verkehrt, mit Unrecht, zu Unrecht, unbillig; widarmuoti* (1) 7, Adj.: nhd. widerwärtig, gewalttätig, ärgerniserregend, ungerecht, widerrechtlich, unrechtmäßig, verkehrt; widarwertīg* 2, Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), verkehrt, feindlich, entgegengesetzt, verkehrt; widarwertīg* 2, Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), verkehrt, feindlich, entgegengesetzt, verkehrt

-- verkehrt machen: ahd. missasezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. umstellen, umkehren, verkehrt machen

verkehrt, mhd. auwich, Adj.: nhd. abgewendet, umgewendet, verkehrt, böse, links befindlich, linke; ebech, ebch, ebche, ebich, äbig, Adj.: nhd. abgewendet, abgewandt, umgewendet, verkehrt, böse; ebechhalp, Adv.: nhd. verkehrt, verkehrt herum

-- verkehrt herum: mhd. ebechhalp, Adv.: nhd. verkehrt, verkehrt herum

verkehrt, mhd. hinderlinge, Adv.: nhd. »hinterlings« (?), verkehrt, zu Unrecht

verkehrt, mhd. letze (3), lez, Adj.: nhd. »letze«, verkehrt, unrichtig, unrecht, schlecht; narreht, Adj.: nhd. töricht, närrisch, verkehrt; nerrisch, Adj.: nhd. närrisch, verkehrt, töricht

-- verkehrt halten: mhd. missekēren, sw. V.: nhd. umwenden, verkehren, eine falsche Richtung einschlagen, sich verirren, verkehrt halten

verkehrt, mhd. schiec, Adj.: nhd. schief, verkehrt; schief (1), Adj.: nhd. schief, ungerade, verkehrt, gestört, schlimm, falsch; slimbes, slimp, Adv.: nhd. schief, schräge, verkehrt; slimiclīche*, slimmeclīche, slīmeclīche, Adv.: nhd. schief, schräg, nicht richtig, verkehrt; twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich; tweres, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, quer, zwerch, überzwerch; twerhes, twirhe, twirhes, dwerhes, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, überzwerch, quer durch, schief, falsch, unbesonnen, mitten durch; twirhlingen, Adv.: nhd. quer, verkehrt, verquer

-- verkehrt gehen: mhd. twirhen, sw. V.: nhd. quer übereinander legen, quer gehen, fehlgehen, verkehrt gehen

verkehrt, mhd. schief (2), Adv.: nhd. »verkehrt«

verkehrt, mhd. verkēret (1), verchēret, verkāret, ferkēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkehrt«, verdreht, wirr, verführt, falsch, entartet, verdorben

verkehrt, mhd. verkēret* (2)**, ferkēret***, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verkehrt; verkērlich, ferkērlich*, Adj.: nhd. »verkehrlich«, verkehrt, ungeziemend, falsch, verleumderisch; verkērlīche, ferkērlīche*, Adv.: nhd. »verkehrlich«, verkehrt, ungeziemend, falsch, verleumderisch; widersinnes, Adv.: nhd. »widersinnes«, rückwärts, entgegengesetzt, verkehrt; widerwartes, widerwarts, Adv.: nhd. entgegen, zurück, wiederum, umgewendet, verkehrt; widerwert (2), widerwart, Adv.: nhd. entgegen, zurück, wiederum, verkehrt; zwirch, Adj.: nhd. seitwärtig, verkehrt, schräg, quer liegend, zwischen innen liegend

-- verkehrt handeln: mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

verkehrt, mnd. bīsterich*, Adj.: nhd. verworren, verkehrt, verwirrt, widersprechend; bīsterigen, Adv.: nhd. verworren, verkehrt, verwirrt, widersprechend; dwās (1), Adj.: nhd. verkehrt, töricht; ebbich, ebich, Adj.: nhd. verkehrt, böse, entzündet, leicht entzündlich, leicht eiternd

-- hansischer Kaufmann der nach England verkehrt: mnd. engelandesvārære*, engelandesvārer, M.: nhd. »Englandfahrer«, hansischer Kaufmann der nach England verkehrt

verkehrt, mnd. schēf (1), scheef, scheif, scheff, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēf (2), Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adv.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēve (2), schyve, Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēvich*** (3), Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt

-- verkehrt handeln oder sprechen: mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

-- verkehrt machen: mnd. sündigen (1), sundigen, söndigen, sw. V.: nhd. sündigen, vergehen, fehlen, verkehrt machen

verkehrt, mnd. unbederflīken, unbederfliken, mnd.?, Adv.: nhd. unnütz, verkehrt; undrēpelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zutreffend, unpassend, verkehrt; undrēpelīken*, undrepliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht zutreffend, unpassend, verkehrt; unrichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unrichtig, verkehrt, unrechtlich, unehrlich, aufrührerisch; vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; vörkērlīk*, vorkērlik, Adj.: nhd. verkehrt, unrecht, schädlich, hinderlich, missdeutbar, gefährlich?; vörkērlīken*, vorkērliken, Adv.: nhd. verkehrt, unrecht, schädlich, hinderlich, missdeutbar, gefährlich?; vörwant* (2), vorwant, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), schlecht beschaffen (Adj.), schlecht bestellt, verkehrt, ungerade, schlimm, böse; wedderēvisch*, wedderevesch, mnd.?, Adj.: nhd. verkehrt, widerspenstig; weddersinnes, weddersins, mnd.?, Adv.: nhd. gerade entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteile; weddersinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »widersinnig«, entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteil seiend; weddersinniges, mnd.?, Adv.: nhd. »widersinnig«, gerade entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteil

-- ins Gegenteil verkehrt: mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich

-- verkehrt ausdrücken: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- verkehrt ausrichten: mnd. ? vörwanrāden*, vorwanrāden, sw. V.: nhd. verkehrt ausrichten?, verwahrlosen?, vernachlässigen, schlecht hüten

-- verkehrt behandeln: mnd. vördwergen*, vordwergen, sw. V.: nhd. verqueren, auf verkehrtem Weg sein (V.), durcheinander bringen, verkehrt behandeln, verwahrlosen

-- verkehrt dünken: mnd. vördünken*, vordünken, sw. V., st. V.?: nhd. übel dünken, verkehrt dünken, unrecht scheinen, bedenklich vorkommen, missfallen

-- verkehrt rechnen: mnd. vörrēkenen*, vorrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, verrechnen, buchen, falsch berechnen, verkehrt rechnen, sich verrechnen

-- verkehrt schreiben: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

verkehrt, mnd. · verst· re, · verst· r, ōverst· re, ōverst· r, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, verkehrt, an den Ausgangsort; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

verkehrtbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkehrte -- auf verkehrte Weise Hand anlegen, mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

verkehrte -- verkehrte Handlung, mnd. vörmerkinge*, vormerkinge, F.: nhd. »Vermerkung«, Beobachtung, Wahrnehmung, Ausstellung, Beanstandung, verkehrte Handlung

verkehrte -- verkehrte Meinung, mhd. afterwān, st. M.: nhd. verkehrte Meinung

verkehrter -- in krummer verkehrter Weise, ahd. krumbilingūn* 1, Adv.: nhd. krumm, verkehrt, in krummer verkehrter Weise, auf falschem Weg

verkehrter -- in verkehrter Weise, ahd. ubilo 72, Adv.: nhd. übel, böse, schlecht, sündig, gottlos, ungehörig, in verkehrter Weise, ungerecht, schwer ums Herz

verkehrter -- verkehrter oder ungenügender Beweisgrund, mnd. ungrunt, mnd.?, M.: nhd. »Ungrund«, verkehrter oder ungenügender Beweisgrund

Verkehrtes, mhd. ungereht (4), st. M.: nhd. Unzusammengehöriges, Verkehrtes, Gegenteil

Verkehrtheit, germ. *abuha-, *abuham, st. N. (a): nhd. Verkehrtheit, Böses; *abuhī-, *abuhīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Verkehrtheit, Verschlagenheit; *þwerhī-, *þwerhīn, sw. F. (n): nhd. Verkehrtheit

Verkehrtheit, ae. þweor-a, sw. M. (n): nhd. Verkehrtheit; wō-h (1), st. N. (a): nhd. Krümmung, Irrtum, Verkehrtheit, Unrecht, Böses

Verkehrtheit, ahd. abuhheit* 1, st. F. (i): nhd. Abkehr, Verkehrtheit; abuhī* 8, st. F. (ī): nhd. Verkehrtheit, Abkehr, ablehnendes Wesen, Verschlagenheit, Schlauheit; krumbī* 6, st. F. (ī): nhd. Krummheit, Verkehrtheit, Krümmung, Wendung, Windung, Drehung, Verwirrung, Abirrung; lezzī* 2, st. F. (ī): nhd. Verkehrtheit, Hinfälligkeit; unwīstuom* 9, st. M. (a): nhd. Unverstand, Torheit, Verkehrtheit, Unwissenheit, Unverständigkeit, Kleinmut

Verkehrtheit, mhd. nerrischheit*, nerrischeit, st. F.: nhd. »Närrischheit«, Narrheit, Torheit, Verkehrtheit, Dummheit

Verkehrtheit, mhd. ungancheit, st. F.: nhd. Ungeeignetheit, Verkehrtheit, Schlechtigkeit

Verkehrtheit, mnd. schēlichhēt* (1), schēlichēt, schēlicheit, schelicheit, F.: nhd. Leiden, Gebrechen, niedrige Gesinnung, Bosheit, Verkehrtheit

Verkehrtheit, mnd. unbilde (2), mnd.?, N.: nhd. Unbill, Verkehrtheit, Unrecht; unende, mnd.?, M., N.: nhd. Erfolglosigkeit, Zwecklosigkeit, Verkehrtheit; vörkērethēt*, vorkērthēt, vorkērtheit, F.: nhd. Verkehrtheit, Umgekehrtheit, Übelkeit, Verdrehtheit, Verstocktheit, Verblendung, Gottlosigkeit; vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel; vörwōrenhēt*, vorwōrenhēt, vorworenheit, F.: nhd. »Verworrenheit«, Verwicklung, Verwirrung, Verkehrtheit, Verstrickung; wedderēve*, weddereve, mnd.?, sw. M.: nhd. Verkehrtheit, Widerspenstigkeit

verkehrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkehrtschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verkehrung -- Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend, mhd. misse..., mis..., in Zusammensetzungen: nhd. »miss...«, Wechsel bezeichnend, Irrtum bezeichnend, Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend

Verkehrung, mhd. verkēre, ferkēre*, st. F.: nhd. Verkehrung, Nachteil; verkēren (2), st. N.: nhd. »Verkehren«, Verkehrung, Veränderung, Rechtsverstoß

Verkehrung, mhd. verkērede*, verkērde, ferkērede*, st. F.: nhd. »Verkehrung«, üble Auslegung, Verdrehung; verkērunge, ferkērunge*, st. F.: nhd. »Verkehrung«, Veränderung, Besitzerwechsel, Ablenkung von dem Rechten, Bekehrung

Verkehrung, mnd. vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel

verkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkehrvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verkeichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkeifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkeilen -- sich verkeilen, mhd. gemischen, sw. V.: nhd. mischen, mengen, sich einmischen, ins Handgemenge kommen, sich verkeilen, beimischen

verkeilen, mhd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, wickeln, bekleiden, umstricken, verhüllen, verheimlichen, umkehren, zusetzen, einhüllen, schmücken, verkeilen

verkeilen, mhd. verbizzen (1), ferbizzen*, sw. V.: nhd. verkeilen; verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

verkeilen, mhd. verkīlen, sw. V.: nhd. »verkeilen«

verkeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkeilspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkeilspitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkennbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verkennen, mnd. vörkennen*, vorkennen, sw. V.: nhd. »verkennen«, erkennen

verkennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkerkern, mhd. verkerkeren, verkarkern, sw. V.: nhd. »verkerkern«, einkerkern

verkerkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkernen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verketschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verketteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verketten, ahd. giemizzigōn* 2, sw. V. (2): nhd. beibehalten, andauern, ununterbrochen fortfahren, aneinanderreihen, verbinden, verketten

verketten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verketzerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verketzern, mhd. verketzerīen, sw. V.: nhd. »verketzern«

verketzern, mnd. kettæren (2), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. verketzern, als Ketzer erklären, für Ketzerei erklären

verketzern, mnd. vörketteren*, vorketteren, sw. V.: nhd. »verketzern«, als ketzerisch erklären

verketzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verketzerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verkielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkieselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkiesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkiesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkiesnisz, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

verkiesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkinden, mhd. verkinden, ferkinden*, sw. V.: nhd. »verkinden«, aufhören Kind zu sein (V.)

verkinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkindlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkippen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkirchspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkirnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkitten, mhd. verrenzen, ferrenzen*, sw. V.: nhd. verkitten, verkleistern

verkitten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkkleinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verklaffen, mhd. verklaffen, ferklaffen*, sw. V.: nhd. »verklaffen«, verschwätzen, verraten (V.), verleumden

verklaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkläffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verklagbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verklagbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verklagen, got. fra-wrō-h-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verklagen, verdächtigen, verleumden, anzeigen

verklagen, ae. sac-an, st. V. (6): nhd. streiten, anklagen, tadeln, verklagen, beanspruchen

verklagen, afries. bar-ia 30, sw. V. (2): nhd. offenbaren, klagen, verklagen, Sühne verkünden, vergleichen; bi-grē-t-a 8, sw. V. (1): nhd. »begrüßen«, ansprechen, klagen auf, verklagen, auffordern, vorladen, zum Zweikampf fordern; bi-ti-g-ia 52, sw. V. (2): nhd. beschuldigen, verklagen, anklagen, bezichtigen, bezeihen; bi-thing-ia 27, sw. V. (2): nhd. ausbedingen, vereinbaren, belangen, verklagen, einklagen, entscheiden, verurteilen; mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden; *of-wer-a, sw. V. (1): nhd. verklagen, abwehren; on-s-pre-k-a 21, st. V. (4): nhd. verklagen, Anspruch erheben; on-thing-ia 1, sw. V. (2): nhd. verklagen; sēk-a 44 und häufiger?, sēz-a, sw. V. (1): nhd. suchen, aufsuchen, aufspüren, besuchen, heimsuchen, vorladen, verklagen, belangen; tō-s-pre-k-a 7, st. V. (4): nhd. ansprechen, verklagen, gerichtlich geltend machen; tō-thing-ia 1, sw. V. (2): nhd. verklagen, laden (V.) (2); thing-ia 61, sw. V. (2): nhd. Gericht halten, richten, gerichtlich verhandeln, prozessieren, klagen, verklagen, einklagen; up-s-pre-k-a 3, st. V. (4): nhd. anklagen, verklagen, beschuldigen; ur-kla-g-ia 1, for-kla-g-ia*, sw. V. (2): nhd. verklagen

verklagen, mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf; beschuldigen, beschuldegen, sw. V.: nhd. anklagen, beschuldigen, verklagen

-- gerichtlich verklagen: mhd. anezalen***, sw. V.: nhd. gerichtlich verklagen

-- grundlos verklagen: mhd. anemuotwillen, ane muotwillen, sw. V.: nhd. mutwillig verklagen, grundlos verklagen

-- mutwillig verklagen: mhd. anemuotwillen, ane muotwillen, sw. V.: nhd. mutwillig verklagen, grundlos verklagen

verklagen, mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

verklagen, mhd. vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen

-- gerichtlich verklagen: mhd. ūzerklage 1, sw. V.: nhd. gerichtlich verklagen, verhandeln

-- verklagen und aus dem Besitz setzen: mhd. ūzklagen, ūz klagen, sw. V.: nhd. »ausklagen«, verklagen und aus dem Besitz setzen

verklagen, mnd. aneklāgen*, anklāgen, sw. V.: nhd. anklagen, verklagen, beklagen, Klage erheben, Gut einklagen; anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben; bāren (3), sw. V.: nhd. klagen, verklagen; beklāgen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen über, anklagen, verklagen, Klage erheben, einklagen, betrauern; beschüldigen, sw. V.: nhd. beschuldigen, verklagen, anklagen, beanstanden, zur gerichtlichen Klage bringen

-- gerichtlich verklagen: mnd. anetālen*, antālen, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, gerichtlich verklagen, beanspruchen; anetāligen*, antāligen, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, gerichtlich verklagen, beanspruchen

verklagen, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

verklagen, mnd. schüldigen (1), schuldegen, schülgen, scüldegen, sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, verklagen, klagen, schelten, zurechtweisen, strafen, als fehlerhaft beanstanden

verklagen, mnd. updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen; vörklachten*, vorklachten, sw. V.: nhd. verklagen, Klage führen, beschuldigen, anschuldigen; vörklachtigen*, vorklachtigen, sw. V.: nhd. verklagen, Klage führen, sich beklagen, sich beschweren; vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören; vörklicken*, vorklicken, sw. V.: nhd. verleumden, anschwärzen, fälschlich beschuldigen, verklagen; vört· gen*, vort· gen, vortugen, vert· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeugnis leisten, durch Zeugnis erweisen, durch Zeugnis (vor Gericht [N.] [1]) überwinden, überführen, verklagen, den Zeugenbeweis gegen jemanden führen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

Verklagen, mnd. vörklāgen* (2), vorklāgent, N.: nhd. »Verklagen«, Beschwerde

verklagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verklagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verklägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verklagt sein (V.), afries. fâch-sit-t-a 1, st. V. (5): nhd. verklagt sein (V.)

verklagt, mhd. beschrīet***, beschrīt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angekündigt, verklagt

verklagt, mhd. verklaget***, ferklaget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verklagt

verklagt, mnd. vörklāget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verklagt

-- nicht gerichtlich verklagt: mnd. unberēdet* (2), unberedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberedet«, frei von Klage seiend, nicht gerichtlich verklagt

-- nicht verklagt: mnd. unbeklāget*, unbeklaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeklagt«, nicht verklagt, ohne gerichtliche Klage seiend

Verklagter, afries. hâ-n-a 17, sw. M. (n): nhd. Kläger, Verklagter, Geschädigter, Beleidigter; of-wer-ere* 1 und häufiger?, M.: nhd. Verklagter, Verteidiger, Abwehrer; sit-t-er 9, st. M. (ja): nhd. Besitzer, Verklagter

Verklagung, mnd. vörklacht*, vorklacht, F.: nhd. Verklagung, gerichtliche Anklage; vörklāge*, vorklage, F.: nhd. Verklagung, Beschuldigung; vörklāginge*, vorklāginge, F.: nhd. Verklagung, Beschuldigung, gerichtliche Anklage

verklagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verklammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklammern, mhd. klamben, sw. V.: nhd. fest zusammenfügen, verklammern; klampferen, klampfern, sw. V.: nhd. fest zusammenfügen, verklammern

verklammern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verklammerung -- ankerartige Verklammerung, mnd. anker, ancher, anchor, ankar, N., M.: nhd. Anker (M.) (1), ankerartige Verklammerung, eiserner Widerhaken in der Mauer (Hausbau)

verklammerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verklammerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verklappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklapperung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verklären, got. ga-s-wēr-an* 2, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verherrlichen, verklären

verklären, mhd. durchklæren, sw. V.: nhd. erläutern, erleuchten, verklären, hell machen

verklären, mhd. glorificieren, sw. V.: nhd. »glorifizieren«, rühmen, verherrlichen, verklären; klæren, sw. V.: nhd. »klären«, erhellen, hell machen, klar machen, erläutern, verklären, erklären, eröffnen, verkünden; klārieren, sw. V.: nhd. verklären; klārificieren, clārifizieren, sw. V.: nhd. verklären

verklären, mhd. sæligen, sælegen, sālegen, sælgen, sw. V.: nhd. beglücken, segnen, selig machen, in die himmlische Ewigkeit aufnehmen, verklären; transfigūren, sw. V.: nhd. »transfigurieren«, verklären; transfigurieren, sw. V.: nhd. verklären

verklären, mhd. verklæren, verkleren, vurklæren, ferklæren*, sw. V.: nhd. erhellen, verklären, erklären, erläutern

-- ganz verklären: mhd. überklæren, sw. V.: nhd. »überklären«, sehr klar machen, ganz verklären, erleuchten

verklären, mnd. klarificēren*, clarificēren, sw. V.: nhd. verklären

verklaren, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

verklären, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

Verklaren, mnd. vörklāren* (2), vorklāren, N.: nhd. »Verklaren«, Entdecken, Offenbaren

verklären, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verklären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklärer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verklärt sein (V.), mnd. lüchten (1), lochten, sw. V.: nhd. leuchten, scheinen, Schein geben, leuchtend brennen, blitzen, erhellen, verklärt sein (V.), glänzend in Erscheinung treten

verklärt, ahd. giberaht* 1?, Adj.: nhd. hell, klar, offenbar, verklärt; giberahti* 1?, Adj.: nhd. hell, klar, offenbar, verklärt

verklärt, mhd. durchwünniclich*, durchwunniclich*, durchwunneclich, durchwünneclich, durwunneclich, durchwunclich, durwunclich, Adj.: nhd. verklärt, überaus anmutig; durchwünniclīche*, durchwünneclīche, Adv.: nhd. verklärt

verklärt, mhd. verklæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verklärt, erhellt, erklärt, erläutert

verklärt, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

verklärt, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch

Verklärung, mhd. glorificierunge, st. F.: nhd. »Glorifizierung«, Verklärung; klārheit, klōrheit, st. F.: nhd. Klarheit, Helligkeit, Reinheit, Heiterkeit, Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Verklärung, Deutlichkeit; klāricheit*, klārecheit, st. F.: nhd. Klarheit, Verklärung

Verklärung, mhd. verklærunge, verklerunge, ferklærunge*, st. F.: nhd. Verklärung

Verklärung, mnd. klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung

Verklärung, mnd. · verwēselichēt, · verwēselicheit, F.: nhd. außerirdische Existenz, Überirdisches, Verklärung, Erhabenheit über das Irdische

Verklärung, mnd. vörklār*, mnd.?, N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung

verklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verklärungsberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verklärungsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verklärungsglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verklatschen, mhd. verdœnen, ferdœnen*, sw. V.: nhd. verklatschen

verklatschen, mnd. betoppen, sw. V.: nhd. beschuldigen, verklatschen

verklatschen, mnd. toppen* (2)**, sw. V.: nhd. beschuldigen, verklatschen

verklatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklausen, mhd. verklūsen, verklōsen, ferklūsen*, sw. V.: nhd. »verklausen«, einschließen, umschließen, verschließen

verklausulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklausulierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkleben, mhd. bekleben, sw. V.: nhd. bekleben, verkleben, kleben, haften bleiben, verbleiben, verbleiben bei, verleihen; bichen, sw. V.: nhd. verpichen, verkleben, mit Pech bestreichen

verkleben, mhd. verkleiben, verkleben, ferkleiben*, sw. V.: nhd. »verkleiben«, verkleben, verdecken, verbinden, verbinden mit, verschmieren, mit Metall ausgießen, verlöten; verklenen, verklænen, ferklenen*, sw. V.: nhd. verkleben, verschmieren, ausschmieren, betrügen

verkleben, mnd. vörbacken* (1), vorbacken, st. V.: nhd. verkleben, zusammenkleben, Korn zu Brot verbacken, zum Backen verbrauchen

verkleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklebt, mnd. klēverich, kleefrich, Adj.: nhd. klebrig, verklebt

verklebt, mnd. vörbacken* (2), vorbacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengebacken, verklebt, verhärtet, verkrustet (Blut und Schmutz), verstockt

verklecken, mnd. klackoysen, klackeusen, sw. V.: nhd. verklecken, verschwenden

verklecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkleckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklecksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkleiben, mhd. verkleiben, verkleben, ferkleiben*, sw. V.: nhd. »verkleiben«, verkleben, verdecken, verbinden, verbinden mit, verschmieren, mit Metall ausgießen, verlöten

verkleiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkleiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verkleiden -- Brett zum Verkleiden, mnd. vōderdēle, vouderdēle, F.: nhd. Diele zum Verkleiden, Brett zum Verkleiden; vōderkluft, F.: nhd. Holzstück zum Verkleiden, Brett zum Verkleiden

Verkleiden -- Diele zum Verkleiden, mnd. vōderdēle, vouderdēle, F.: nhd. Diele zum Verkleiden, Brett zum Verkleiden

Verkleiden -- Holzstück zum Verkleiden, mnd. vōderkluft, F.: nhd. Holzstück zum Verkleiden, Brett zum Verkleiden

-- sich verkleiden: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstellen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

verkleiden -- mit Brettern verkleiden, an. þil-ja (2), sw. V.: nhd. mit Brettern verkleiden

verkleiden -- mit Brettern verkleiden, mhd. dillen, sw. V.: nhd. mit Brettern decken, mit Brettern verkleiden, aus Brettern machen

verkleiden, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln
-- sich verkleiden: mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; verwelhen, ferwelhen*, sw. V.: nhd. »verwelchen«, verändern, sich verkleiden, vermummen

verkleiden, mhd. verkleiden, ferkleiden*, sw. V.: nhd. »verkleiden«, bekleiden

verkleiden, mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

verkleiden, mnd. ūtmāken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmachen, ausrüsten, fertig machen (um ausgesandt zu werden), anstiften, verkleiden, ausfindig machen, heruntermachen, tadeln; vōderen (1), fōderen, voderen, voideren, voyderen, vouderen, vūderen, sw. V.: nhd. füttern (2), ausfüttern, mit Futter (N.) (2) ausschlagen, mit Pelz ausschlagen, verbrämen, unterfüttern, als Futter (N.) (2) einnähen, ausschlagen, verkleiden, ausmauern; vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren; vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden; wümpelen***, sw. V.: nhd. hüllen, verhüllen, verschleiern, verdecken, verkleiden

verkleiden, mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

verkleiden, mnd. schālen (2), scaylen, sw. V.: nhd. schälen, entrinden, mit einer Stützwand versehen (V.), verschalen, verkleiden

verkleiden, mnd. · verklēden, · verkleiden, ōverklēden, ōverkleiden, sw. V.: nhd. »überkleiden«, verkleiden, verputzen
-- mit Steinen verkleiden: mnd. m· ren (1), sw. V.: nhd. »mauern«, bauen, einmauern, mit Steinen aufbauen, mit Steinen verkleiden, Maurerarbeit leisten, befestigen, mit Mauern umgeben (V.)
-- sich verkleiden: mnd. mummen (2), mommen, sw. V.: nhd. »mummen«, vermummen, sich verkleiden, verkleidet herumlaufen, Maskenlauf betreiben, verlarven

verkleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verkleidender -- sich selbst Verkleidender, mnd. dempære*, demper, M.: nhd. sich selbst Verkleidender, wenig von sich Hermachender

verkleidendes -- ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

verkleider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verkleidet -- als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, mnd. schōd· velen, schōdüfelen, schuddüvelen, schoduvelen, sw. V.: nhd. als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen

verkleidet -- verkleidet herumlaufen, mnd. mummen (2), mommen, sw. V.: nhd. »mummen«, vermummen, sich verkleiden, verkleidet herumlaufen, Maskenlauf betreiben, verlarven

verkleidet, mnd. vörkappet*, vorkappet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkappt«, verkleidet, vermummt, versteckt, verborgen
-- verkleidet als: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

verkleideter -- als dienender Bruder verkleideter Bettler, mnd. mums*, M.: nhd. als dienender Bruder verkleideter Bettler

verkleideter -- verkleideter Narr, mhd. blāze, sw. M.: nhd. Narr, verkleideter Narr

Verkleidung -- Verkleidung mit Brettern, mnd. schālinge, schalinge, F.: nhd. Schalung, Verschalung, Verkleidung mit Brettern

Verkleidung, ahd. biwerida* 1, st. F. (ō): nhd. Verhüllung, Verkleidung

Verkleidung, mhd. umbekleit, ummekleit, st. N.: nhd. »Umkleid«, Kleid, Kleidung, Umhang, Mantel, Verkleidung, Erscheinungsform, Gestalt

Verkleidung, mnd. beklēdinge, bekleidinge, F.: nhd. »Bekleidung«, Verkleidung, Verhüllung, Bemäntelung

Verkleidung, mnd. mummærīe*, nummerīe, mommerīe, F.: nhd. »Mummerei«, Vermummung, Verkleidung, Fastnachtsanzug
-- äußere Verkleidung: mnd. mantelmūre, F.: nhd. Ummauerung, äußere Verkleidung
-- Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern: mnd. mummenkanse*, mummenkanze, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade; mummenschanse*, mummenschanze, mummenscanse, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade

Verkleidung, mnd. vōderinge (1), F.: nhd. Fütterung, Einnähen des Unterfutters, Verkleidung, Ausmauerung, Unterfutter, Stoff zum Füttern; vörklēdinge*, vorklēdinge, F.: nhd. Verkleidung, Vermummung

verkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkleineln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkleinen, mhd. verkleinen (1), ferkleinen*, sw. V.: nhd. »verkleinen«, klein machen, erniedrigen, herabsetzen

verkleinen, mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

verkleinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkleinerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verkleinerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verkleinerglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkleinerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verkleinern -- Küchengerät zum Verkleinern, mnd. rīfīsern, ryffīsern, N.: nhd. »Reibeisen«, Reibe, Küchengerät zum Verkleinern

verkleinern -- sich verkleinern, mnd. klēnen, kleinen, sw. V.: nhd. kleiner werden, klein werden, sich verkleinern, klein machen, erniedrigen

verkleinern, idg. *mei- (5), V.: nhd. mindern, verkleinern; *men- (4), Adj., V.: nhd. klein, vereinzelt, verkleinern; *menk-, Adj., V.: nhd. klein, vereinzelt, verkleinern; *menu-, *menu̯o-, Adj., V.: nhd. klein, vereinzelt, verkleinern; *mineu-, Adj.: nhd. mindern, verkleinern

verkleinern, germ. *leitikōn, germ.?, sw. V.: nhd. verkleinern; *mang-, sw. V.: nhd. verkleinern; *mi-, V.: nhd. mindern, vermindern, verkleinern, verringern

verkleinern, an. mi-n-k-a, sw. V.: nhd. verkleinern, verringern; smātk-a, sw. V.: nhd. verkleinern

verkleinern, ae. ge-mǣ-t-g-an, sw. V.: nhd. verkleinern, mäßigen, begrenzen; *mǣ-t-g-an, sw. V.: nhd. verkleinern, mäßigen, begrenzen

verkleinern, afries. for-mi-n-r-ia* 2, ur-mi-n-r-ia, sw. V. (2): nhd. vermindern, verkleinern, kürzen, reduzieren, beeinträchtigen, schädigen; lī-tik-ia 2, sw. V. (2): nhd. verkleinern, verringern

verkleinern, as. mi-n-s-on 2, sw. V. (2): nhd. verkleinern, verringern

verkleinern, ahd. minnirōn* 11, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, verringern, verkleinern, kleiner werden, klein machen, geringer machen; skerten* 3, scerten*, sw. V. (1a): nhd. verkleinern, etwas verkleinern, verunstalten, verletzen, bedrängen, etwas verkleinern, entstellen, zerfleischen; slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen
-- etwas verkleinern: ahd. skerten* 3, scerten*, sw. V. (1a): nhd. verkleinern, etwas verkleinern, verunstalten, verletzen, bedrängen, etwas verkleinern, entstellen, zerfleischen; skerten* 3, scerten*, sw. V. (1a): nhd. verkleinern, etwas verkleinern, verunstalten, verletzen, bedrängen, etwas verkleinern, entstellen, zerfleischen

verkleinern, mhd. beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären

verkleinern, mhd. kleineren*, kleinern, sw. V.: nhd. verkleinern, vermindern, sich vermindern, klein werden, schwach werden, klein machen

verkleinern, mhd. lützen (1), sw. V.: nhd. »lützen«, verkleinern, verringern, herabsetzen; minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen

verkleinern, mhd. verklemmen, ferklemmen*, sw. V.: nhd. »verklemmen«, verkleinern; verlützelen*, verlützeln, ferlützelen*, sw. V.: nhd. verkleinern, verringern, mindern

verkleinern, mnd. smālen, smēlen, sw. V.: nhd. »schmälen«, verschmälern, schmal machen, schmälern, kränken, heruntermachen, verengern, verkleinern, schelten, herabsetzen; totēn, mnd.?, V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, auseinander ziehen, zerstreuen, verkleinern, zu nichte machen

verkleinern, mnd. vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt); vörklēneren***, sw. V.: nhd. verkleinern, verringern, gering schätzen, herabsetzen, schmähen; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörsmālen*, vorsmallen, sw. V.: nhd. verkleinern, geringschätzig behandeln?

verkleinern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkleinert, mhd. kleinvüeclich***, kleinfüeclich*, kleinvuoclich*, Adj.: nhd. verkleinert; kleinvüeclīche, kleinfüeclīche*, Adv.: nhd. verkleinert

verkleinert, mnd. vörklēnet***, vorkleinet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verkleinert

Verkleinerung -- Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, mnd. litsmālinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung; litsmēlinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung

Verkleinerung -- Verkleinerung oder Schrumpfung an Arm oder Bein durch Verwundung, mnd. lēdesmālinge, F.: nhd. Verkleinerung oder Schrumpfung an Arm oder Bein durch Verwundung

Verkleinerung -- Vorrichtung zur Verkleinerung der Segelfläche, mnd. ref (2), N.: nhd. Vorrichtung zur Verkleinerung der Segelfläche, Vorrichtung zum Reffen des Segels

Verkleinerung, ahd. luzzilī* 5, luzzilīn*, st. F. (ī): nhd. Kleinheit, Kleinigkeit, Bedeutungslosigkeit, Verkleinerung, Verminderung

Verkleinerung, mhd. kleinunge, st. F.: nhd. »Verkleinerung«, Beraubung, Abwendigmachen

Verkleinerung, mhd. verkleinunge, ferkleinunge*, st. F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Herabsetzung

Verkleinerung, mnd. smālinge***, F.: nhd. Verkleinerung, Schrumpfung

Verkleinerung, mnd. vörklēneringe*, vorklēneringe, F.: nhd. Verkleinerung, Schmälerung, Geringschätzung, Schimpf, Hohn, Herabsetzung, Schmähung; vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn; vörringeringe*, vorringeringe, F.: nhd. Verringerung, Verkleinerung, Verschmälerung, Beeinträchtigung, Eintrag

verkleinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkleinerungsglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkleinerungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkleinerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkleinfügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkleinstädteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verkleinung, mhd. verkleinunge, ferkleinunge*, st. F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Herabsetzung

Verkleinung, mnd. vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn

verkleinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkleisterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verkleistern, mhd. verrenzen, ferrenzen*, sw. V.: nhd. verkitten, verkleistern

verkleistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkleisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkleisterungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verklemmen, mhd. verklemmen, ferklemmen*, sw. V.: nhd. »verklemmen«, verkleinern

verklemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklemperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verklemperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verklempern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklemperung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkleppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkleppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verklettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklicker, nhd.: nhd. ; L.: DW

verklimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklimpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklingen, mhd. voldiezen, foldiezen*, st. V.: nhd. verklingen

verklingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklomen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklöppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklüften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklügen, mhd. verklüegen, ferklüegen*, sw. V.: nhd. »verklügen«, beschönigen, bemänteln, vertuschen

verklügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verklügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verklumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verklumpt, mhd. knolloht, Adj.: nhd. verklumpt

verknallen, mnd. vörplacken*, vorplacken, sw. V.: nhd. Munition unnütz verbrauchen, verknallen

verknallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknapen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknechten, ae. ge-þéow-ian, sw. V. (2): nhd. dienen, verknechten; þéow-ian, sw. V. (2): nhd. dienen, Gefolgschaft leisten, verknechten

verknechten, ahd. manahoubitōn* 2, sw. V. (2): nhd. verknechten, versklaven

verknechten, mhd. bediuwen, bediewen, bediuhen, sw. V.: nhd. unterwerfen, verknechten, unterjochen, niederdrücken, unterdrücken

verknechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verknechter, ahd. skalkmahho* 4, scalcmacho*, sw. M. (n): nhd. »Schalkmacher«, Unterwerfer, Verknechter, Sklavenhändler, Sklavenverkäufer

verknechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkneifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkneipen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkneipen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkneten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknicken -- Weg verknicken, mnd. beknicken, sw. V.: nhd. Weg verknicken, Weg mit Baumstämmen versperren, Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen

verknicken, mnd. vörknicken*, vorknicken, sw. V.: nhd. »verknicken«, durch Verknickung von Bäumen sperren, mit einem Knick versehen (V.) oder dazu machen

verknicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verknickung -- durch Verknickung von Bäumen sperren, mnd. vörknicken*, vorknicken, sw. V.: nhd. »verknicken«, durch Verknickung von Bäumen sperren, mit einem Knick versehen (V.) oder dazu machen

verknieen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknirschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verknittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknöcheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknöchern, mhd. verbeinen, ferbeinen*, sw. V.: nhd. »verbeinen«, verknöchern, verhärten, verwünschen, verfluchen

verknöchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknöcherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verknöcherungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verknorpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknorzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknöteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknoten, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

verknoten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknotigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verknotung, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

verknotung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verknüpfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verknüpfbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verknüpfen, idg. *mei- (4), V.: nhd. binden, verknüpfen

verknüpfen, germ. ? *strikkjan, sw. V.: nhd. stricken, verknüpfen?

verknüpfen, ahd. anagiknupfen* 2, anagiknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »anknüpfen«, verknüpfen, verbinden; bintan 57, st. V. (3a): nhd. binden, verknüpfen, knüpfen, fesseln, wickeln, umbinden, umwickeln, umwinden, verbinden, zusammenbinden, anbinden, überführen; 7zisamaneflehtan* 1?, st. V. (3b): nhd. verflechten, verbinden, zusammenbinden, zusammenflechten, verknüpfen, aneinanderbringen; 7zisamanefuogen* 8, sw. V. (1a): nhd. zusammenfügen, verbinden, verknüpfen, übereinkommen, vereinen, verknüpfen, sich vereinigen, verdichten; 7zisamanefuogen* 8, sw. V. (1a): nhd. zusammenfügen, verbinden, verknüpfen, übereinkommen, vereinen, verknüpfen, sich vereinigen, verdichten; 0zuogiknupfen* 2, zuogiknuphen*, sw. V. (1a): nhd. anknüpfen, befestigen, verknüpfen, anbinden; gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen; ginusken* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenhalten, schnallen, sich einhüllen; gisamanōn* 85, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, verbinden, versammeln, zusammenrufen, zusammenführen, zusammenziehen, verknüpfen, zusammenkommen, anhäufen, vergrößern; gisnerahan* 1, st. V. (3b)?: nhd. verknüpfen, verbinden; insnerahan 2, st. V. (3b): nhd. umschlingen, verknüpfen; kuppulōn* 1, kupulōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. koppeln, verknüpfen, verbinden; wetan* 5, st. V. (5): nhd. verbinden, jemandem zugesellen, verknüpfen, anjochen

verknüpfen, ahd. untarknupfen* 1, untarknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »verknüpfen«, anbinden, um den Hals binden

verknüpfen, mhd. nüschen, sw. V.: nhd. »nüschen«, mit einer Spange versehen (V.), mit einer Spange zuheften, zusammenbinden, sich die Spange zuheften, verknüpfen, zusammenheften, zusammennähen

verknüpfen, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

verknüpfen, mhd. verknüpfen, ferknüpfen*, sw. V.: nhd. »verknüpfen«, festbinden

verknüpfen, mnd. beknüppen, beknöppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, befestigen, festlegen, einschärfen; beknütten, sw. V.: nhd. verknüpfen, einknüpfen

verknüpfen, mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

-- kreuzweise verknüpfen: mnd. schrenken, sw. V.: nhd. beschränken, behindern, quer und überkreuz setzen, verschränken, kreuzweise übereinandersetzen, kreuzweise verknüpfen

verknüpfen, mnd. vörhaften*, vorhaften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen; vörheften*, vorheften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden; vörknütten*, vorknütten, sw. V.: nhd. verknüpfen, zusammen binden, sich mit Stricken (Pl.) aneinander binden, sich anschließen, verbünden

-- verknüpfen mit: mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

verknüpfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verknüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknüpflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verknüpfnis, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

verknüpft, ahd. gihaft* 15, Adj.: nhd. behaftet, zusammenhängend, verbunden, verknüpft, beschäftigt, verwickelt, in der Sache selbst liegend

verknüpft, mnd. vörhangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehängt, gehenkt, geschehen, verhängt, zugelassen, festgebunden, verknüpft, verzückt, geblieben

Verknüpfung, germ. *nustō, st. F. (ō): nhd. Verknüpfung

Verknüpfung, ahd. biknupfidi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Verknüpfung; fuogī 6, st. F. (ī): nhd. »Fuge« (F.) (1), Verbindung, Zusammenhang, Verknüpfung, Verbindungsstelle, Gefüge; gibenti 30, st. N. (ja): nhd. Gebände, Bandwerk, Band (N.), Fessel (F.) (1), Bindung, Verknüpfung; gifuognissa* 1, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Fügung, Verknüpfung; giheftida 3, st. F. (ō): nhd. Fessel (F.) (1), Strick (M.) (1), Kette (F.) (1), Verbindung, Flicken (M.), Band (N.), Verknüpfung, Verbindungsstelle; giknupfida* 1, st. F. (ō): nhd. Gewebe, Verknüpfung, Zusammenknüpfung, Verschnürung, Knüpfwerk; hafta* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bindung, Verbindung, Verknüpfung, Gefangenschaft, Fessel (F.) (1), Handgriff; knupfida* 2, knuphida*, st. F. (ō): nhd. Verknüpfung

Verknüpfung, mhd. bint, st. M., st. N.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Bindung, Verbindung, Verknüpfung, Gewalt

Verknüpfung, mhd. hafte (1), st. F.: nhd. Verknüpfung, Haft, Verwahrung, Hindernis

Verknüpfung, mhd. stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; stric, strich, st. M.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Seil, Fessel (F.) (1), Verstrickung, Fallstrick, Knoten (M.), Schlinge, Masche (F.) (1), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung; stricke, sw. F.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Fallstrick, Knoten (M.), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung

Verknüpfung, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt); knuppe, knoppe, M.: nhd. Knoten (M.), Verknüpfung, Bündel, Knospe, Blütenknospe, Blattkeim, Fruchtknoten vom Flachs; knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?

Verknüpfung, mnd. knüppinge, F.: nhd. »Verknüpfung«

verknüpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verknurpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknuspern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknütschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verknütschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkochen, mhd. versieden, fersieden*, st. V.: nhd. kochen, verkochen, totkochen, kochend verbrauchen, sieden; zersieden, st. V.: nhd. »zersieden«, zerkochen, verkochen

verkochen, mnd. insēden, st. V.: nhd. »einsieden«, durch Kochen vermindern, einkochen, verkochen

verkochen, mnd. vörsēden*, vorsēden, st. V.: nhd. kochen, garen, kochend verdampfen, versieden, verkochen, in kochender Flüssigkeit umkommen

verkochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkocht, mnd. vörsōden*, vorsōden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versotten«, verkocht, versiedet

verkochung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verködern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verködern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkogeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkohlbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verkohlen, mnd. vörbernen* (1), vorbernen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, in Flammen aufgehen, verkohlen; ? vörglimmen*, vorglimmen, st. V.?: nhd. verglimmen, ausglühen, verkohlen?; ? vörglummen*, vorglummen, sw. V.?: nhd. verglimmen, ausglühen, verkohlen?; vörkōlen*, vorkōlen, sw. V.: nhd. verköhlern, verkohlen, Holz zu Kohle brennen

verkohlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkohlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verköhlern, mnd. vörkōlen*, vorkōlen, sw. V.: nhd. verköhlern, verkohlen, Holz zu Kohle brennen

verkohlt, mnd. v· rbrennet*, v· rbrent, v· rbrend, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbrannt, verkohlt, durch Feuer beschädigt

verkohlter -- als verkohlter Teil abfallen, mhd. reisten, sw. V.: nhd. sprühen, als verkohlter Teil abfallen

verkohlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verkommen -- verkommen lassen, mhd. abeœden, sw. V.: nhd. »aböden«, verkommen lassen

verkommen -- verkommen lassen, mhd. verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten

verkommen (Adj.), mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich

verkommen (Adj.), mnd. vördervet*, vörderft*, vorderft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verkommen (Adj.), verdorben; vördorven*, vordorven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdorben, verkommen (Adj.), heruntergekommen, erkrankt

verkommen (V.) lassen, mnd. vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten

verkommen (V.), mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben; erklīben, st. V.: nhd. steckenbleiben, verkommen (V.)

verkommen (V.), mhd. snœden, sw. V.: nhd. verkommen (V.)

verkommen (V.), mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; verklīben, ferklīben*, st. V.: nhd. stecken bleiben, verkommen (V.)

verkommen (V.), mnd. mückelen***, sw. V.: nhd. verkommen (V.), dahinsiechen

verkommen (V.), mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörgasteren*, vorgasteren, sw. V.: nhd. verderben, ranzig werden, stinkend werden, verfaulen, verkommen (V.); vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.); vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.); vörsūren*, vorsūren, sw. V.: nhd. sauer werden, versauern, verkommen (V.); vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen; vörwilden* (1), vorwilden, sw. V.: nhd. verwildern, unkenntlich machen, entfremden, entstellen, verwüsten, unklar machen, vorenthalten (V.), wüst werden, herunterkommen, verkommen (V.); vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.); vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

verkommen, germ. *farkweman, st. V.: nhd. verkommen, vergehen

verkommen, ahd. firtuon* 61, anom. V.: nhd. vertun, verderben, sündigen, Verbrechen begehen, sich vergehen, zugrunde gehen, verkommen, schändlich handeln; irskimbalagēn* 2, irscimbalagēn*, sw. V. (3): nhd. »verschimmeln«, vergehen, verkommen, hinfällig werden; irskimbalēn* 3, irscimbalēn*, sw. V. (3): nhd. »verschimmeln«, vergehen, verkommen, hinfällig werden

verkommen, mnd. underkōmen*, underkomen, mnd.?, st. V.: nhd. dazwischen kommen, hemmen, hindern, unterbleiben, untergehen, verkommen, außer sich kommen, erschrecken, zusammenfahren

-- in Armseligkeit verkommen: mnd. vörmückelen*, vormückelen, vormuckelen, sw. V.: nhd. verkümmern, dahinsiechen, in Armseligkeit verkommen

-- sittlich verkommen: mnd. vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

verkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkommene -- verkommene Sau, mnd. prachæres· ge, prachers· ge, F.: nhd. »Bettlersau«, verkommene Sau, Schimpfwort für eine Frau

Verkommenheit, ahd. irwortanī* 3, st. F. (ī): nhd. Verkommenheit, Nichtsnutzigkeit, Niedergeschlagenheit, Absterben, Nichtigkeit; muotbrestī* 2, st. F. (ī): nhd. Verdorbenheit, Verkommenheit, Vergehen, Verderben

Verkommenheit, mhd. verlorenisse*, verlornisse, verlornüsse, ferlorenisse*, st. F., st. N.: nhd. Verlust, Vergessen, Versunkenheit, Verderben, Verkommenheit; wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen

Verkommenheit, mnd. vörderf*, vorderf, vordarf, vordref, vordrof, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörderft* (2), vorderft, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vūlhēt*, vūlheit, F.: nhd. Faulheit, Bequemlichkeit, Schmutz, Kot, moralische Minderwertigkeit, Verkommenheit, Unsittlichkeit, Gemeinheit, Trägheit

verkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkommnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkoppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkoppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkoppelungswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verkopplung -- Verkopplung aller Orgelstimmen, mnd. koplinge, koppelinge*, F.: nhd. Kopplung, Verkopplung aller Orgelstimmen, Kopulation, Verbindung, Eheverbindung

verkorken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkörnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkörperlichen, ahd. līhhamōn*?, sw. V. (2): nhd. verkörperlichen

verkörperlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkörpern, ae. be-lū-c-an, st. V. (2): nhd. einsperren, schließen, umgeben (V.), verkörpern, beenden, hindern, ersticken, bewahren, schützen, ausschließen, abschließen, bestimmen

verkörpern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkörpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkörpert, ahd. einlīhhamīg* 1, einlīchamīg*, Adj.: nhd. einverleibt, verkörpert, einen Leib habend

Verkörperung, mhd. besitzære, besitzer, st. M.: nhd. »Besitzer«, Verkörperung

verkörperung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkosten, mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

verkosten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkosten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkostend, mhd. brüchlīchen, Adv.: nhd. »wie es sich gehört«, verkostend, genießend

verkostgelden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verköstigen, mhd. bespīsen, sw. V.: nhd. »bespeisen«, beköstigen, verköstigen, mit Proviant versehen (V.); bezeren*, bezern, sw. V.: nhd. verköstigen

verköstigen, mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

verköstigen, mnd. brōtēten***, sw. V.: nhd. Brot essen, verköstigen

verköstigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verköstigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verköstigt -- wer nicht verköstigt werden darf, an. ū-œl-l, Adj.: nhd. wer nicht verköstigt werden darf

Verköstigung -- Verköstigung der Sendrichter, afries. sin-u-th-kos-t 1, st. F. (ō): nhd. »Sendkost«, Verköstigung der Sendrichter

Verköstigung, mhd. atz, atze, st. M.: nhd. »Atz«, Speise, Verköstigung, Verpflegung, Futter (N.) (1), Gras, Abgabe

Verköstigung, mhd. koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

Verköstigung, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

verköstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkrachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkräften, mhd. verkreften, ferkreften*, sw. V.: nhd. »verkräften«, entkräften, schwächen, überwältigen

verkräften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkramen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrämern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrämpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrampfen, ahd. bisnerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenziehen, verzerren, verkrampfen; firsnerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenziehen, verzerren, verkrampfen

verkrampfen, mhd. vertwingen, virtwingen, fertwingen*, st. V.: nhd. »verzwingen«, bezwingen, zusammenpressen, verkrampfen, pressen an

-- sich verkrampfen: mhd. verkrempfen, ferkrempfen*, sw. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, sich verkrampfen

verkrampft, germ. *sterba-, *sterbaz, germ.?, Adj.: nhd. verkrampft

verkrampft, mhd. gihtic (2), Adj.: nhd. gichtbrüchig, verkrampft; krempic, Adj.: nhd. verkrampft

verkränkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkränken, mhd. verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen

verkranken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkränken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrätzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkratzen, mhd. verkretzen, ferkretzen*, sw. V.: nhd. verkratzen

verkratzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verkrausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkräutern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkreiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkreischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkreischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkreiselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkreusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verkreuzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkreuzigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkriechen -- sich verkriechen, ahd. sliofan* 3, st. V. (2a): nhd. schlüpfen, kriechen, sich verkriechen; sliozan* 1, st. V. (2b): nhd. schließen, verschließen, verschanzen, mit einem Wall umgeben (V.), sich verkriechen, schlüpfen; widarkresan* 1, st. V. (5): nhd. sich verkriechen, zurückkriechen

verkriechen -- sich verkriechen, mhd. abekriechen, st. V.: nhd. sich verkriechen

verkriechen -- sich verkriechen, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

verkriechen -- sich verkriechen, mhd. verkriechen, ferkriechen*, st. V.: nhd. sich verkriechen, verstecken in; versliefen, fersliefen*, st. V.: nhd. sich schlüpfend verbergen, sich verkriegen, sich verlieren, sich verkriechen

verkriechen, mnd. vörkrūpen*, vorkrūpen, st. V.: nhd. verkriechen, verbergen, verstecken

verkriechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkriegen -- sich verkriegen, mhd. versliefen, fersliefen*, st. V.: nhd. sich schlüpfend verbergen, sich verkriegen, sich verlieren, sich verkriechen

verkriegen, mhd. verkriegen, ferkriegen*, sw. V.: nhd. »verkriegen«, durch Kriegführung verbrauchen, durch Kriegführung verlieren

verkriegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrieszung, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

verkripfen, mhd. verkrüpfen, sw. V.: nhd. verkripfen, verfangen (V.), verstricken?

verkrisamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkritteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkritzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkröpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

verkropfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkröpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkrösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrümeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrümen, mnd. vörkr· men*, vorkr· men, sw. V.: nhd. »verkrümen«, Lockfutter in Form von Krumen vorwerfen

verkrümen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrümmen, mhd. verkrümben, verkrümmen, ferkrümben*, sw. V.: nhd. »verkrümmen«, ganz krümmen, ganz lähmen

verkrümmen, mhd. vertwelen* (2), vertweln, fertwelen*, sw. V.: nhd. zurückhalten, verkrümmen, sich aufhalten

verkrümmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrümmt, mhd. ūzgebogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verkrümmt

Verkrümmung, idg. *lordsk̑o-, Sb.: nhd. Krümmung, Verkrümmung

Verkrümmung, afries. hlenz-ene 4, F.: nhd. Verkrümmung

Verkrümmung, mhd. krümbe (1), krümme, krumbe, krumme, crunbe, st. F.: nhd. Krümme, Krümmung, Biegung, Drehung, Windung, Umkreis, Kreis, Umweg, Abweichung, Faltenwurf, Locke, Verkrümmung; krümbunge, krümmunge, krummunge, st. F.: nhd. Krümmung, Verkrümmung; krump (2), st. M.: nhd. Krümme, Krümmung, Verkrümmung, Umweg

verkrümmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkrumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrunksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrüppeln, ahd. irlemmen* 1, sw. V. (1b): nhd. lähmen, verkrüppeln

verkrüppeln, mhd. krüpelen 1, krüppelen, krüpeln, krüppeln, sw. V.: nhd. verkrüppeln

verkrüppeln, mhd. verballen, ferballen*, sw. V.: nhd. zu einem Ball machen, verkrüppeln

verkrüppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkrüppelt, idg. *dhu̯ergh-, *dhrugh-, Adj.: nhd. zwerghaft, verkrüppelt

verkrüppelt, germ. *gamaida-, *gamaidaz, Adj.: nhd. schwach, verkrüppelt; *maida-, *maidaz, Adj.: nhd. schwach, verkrüppelt, geschädigt

verkrüppelt, got. ga-mai-þ-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. verkrüppelt, verwundet; *mai-þ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. verkrüppelt, verwundet

verkrüppelt, an. kro-p-p-in-n, Part. Adj.: nhd. zusammengeschrumpft, verkrüppelt

verkrüppelt, ae. cry-p-el (2), créo-pel (2), Adj.: nhd. verkrüppelt; fœ̄þ-e-léa-s, Adj.: nhd. fußlos, verkrüppelt; lam-a, Adj.: nhd. lahm, verkrüppelt, schwach, krank

verkrüppelt, as. gi-hā-v-id-līk-o* 1, gi-hā-ƀ-id-līk-o*, Adv.: nhd. gelähmt, verkrüppelt

verkrüppelt, ahd. krumb* 33, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen, gewunden, verkehrt, verkrüppelt, mehrdeutig, zweideutig, ungerade, unrecht; lam 21, Adj.: nhd. lahm, gelähmt, verkrüppelt, gehbehindert, gebrechlich, abgestumpft, ermattet

verkrüppelt, mhd. krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig

verkrüppelt, mhd. lideschart, Adj.: nhd. an den Gliedern verstümmelt, verkrüppelt

verkrüppelt, mnd. kr· pel (2), krēpel, Adj.: nhd. verkrüppelt, verwachsen (Adj.), beschädigt (Bedeutung jünger), zerbrochen?

verkrüppelte -- verkrüppelte Frau die sich mit Hilfe eines Schemels fortbewegt, mhd. schemelærinne*, schemelerinne, st. F.: nhd. verkrüppelte Frau die sich mit Hilfe eines Schemels fortbewegt

verkrüppelte -- verkrüppelte Frau, mnd. kr· pelvrouwe, F.: nhd. verkrüppelte Frau, Bettlerin

verkrüppelter -- verkrüppelter gehbehinderter Mensch, mnd. kr· pel (1), kröppel, kropel, kropele, M.: nhd. Krüppel, verkrüppelter gehbehinderter Mensch

verkrüppeltes -- verkrüppeltes Kind, mhd. kropelkint, st. N.: nhd. »Krüppelkind«, verkrüppeltes Kind

verkrüppeltes -- verkrüppeltes verwachsenes Kind, mnd. kr· pelkint, N.: nhd. verkrüppeltes verwachsenes Kind

Verkrüppelung, ahd. gihelzida* 1, st. F. (ō): nhd. Verkrüppelung, Lähmung; helzida* 2, st. F. (ō): nhd. Lahmheit, Lähmung, Verkrüppelung

verkrüppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkrüppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verkrusten -- sich verkrusten, idg. *kreup-, Sb., V.: nhd. Schorf, sich verkrusten

verkrusten, ahd. birapfen* 9, biraphen*, birafen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten, vernarben; girapfen* 1, giraphen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten, zusammenziehen; rapfen* 1, raphen*, rafen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten

verkrustet (Blut und Schmutz), mnd. vörbacken* (2), vorbacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengebacken, verklebt, verhärtet, verkrustet (Blut und Schmutz), verstockt

verkücheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkugeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkugeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkühnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkümmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkümmern, idg. *skerdh-, *kerdh-, *skordh-, *kordh-, Adj., V.: nhd. kümmerlich, klein, verkümmern

verkümmern, afries. bi-lūk-a 13, bi-lek-a*, st. V. (2): nhd. schließen, zumachen, einschließen, krümmen, verkümmern; of-fal-l-a 1, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. abfallen, verkümmern, abgezogen werden

verkümmern, mhd. verkumberen*, verkumbern, verkümbern, verkummern, verkümmern, ferkumberen*, sw. V.: nhd. »verkümmern«, in Beschlag nehmen, aufhalten, vorenthalten (V.), in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen

verkümmern, mhd. vertwelen* (1), vertweln, ferwtelen*, st. V.: nhd. verschmachten, verkümmern, zugrundegehen; verziben, ferziben*, sw. V.: nhd. verkümmern, absterben

verkümmern, mnd. vörkergen*, vorkergen, sw. V.: nhd. schmälern, beschneiden, karg machen, verkümmern; vörmissequēmen*, vormisquēmen, sw. V.: nhd. verkümmern, in Ungemach kommen, in Not geraten (V.); vörmückelen*, vormückelen, vormuckelen, sw. V.: nhd. verkümmern, dahinsiechen, in Armseligkeit verkommen; vörs· ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren

verkümmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkümmert, mhd. verkumberet***, ferkumberet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkümmert«, in Beschlag genommen

Verkümmerung, mhd. verkumberunge 1, ferkumberunge*, st. F.: nhd. »Verkümmerung«, Beschlagnahme, Pfändung

Verkümmerung, mnd. vörd· rhēt*, vord· rhēt, F.: nhd. Auszehrung, Verkümmerung, Lähmung

verkümmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkünden, germ. *beudan, st. V.: nhd. bieten, gebieten, verkünden; *mērjan, *mǣrjan, sw. V.: nhd. künden, verkünden, rühmen, preisen, loben, bekanntmachen; *spahōn, *spēhōn, *spæ̅hōn, germ.?, sw. V.: nhd. verkünden; *spell-, germ.?, V.: nhd. verkünden; *spellōn, sw. V.: nhd. verkünden, erzählen

verkünden, got. faúr-a-ga-mēl-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. vorherschreiben, verkünden; ga-kan-n-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. verkünden, berichten, bekanntmachen, empfehlen; ga-spil-l-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verkünden; ga-tei-h-an* 28, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. anzeigen, verkünden, verkündigen; kan-n-jan 9, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. kund tun, bekanntmachen, empfehlen, verkünden; mē-r-jan 48, red. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 77,2, 239,2b): nhd. künden, kund tun, verkünden, das Evangelium verkünden; spil-l-ōn* 6, sw. V. (2): nhd. künden, verkünden, erzählen; us-kan-n-jan 2, sw. V. (1): nhd. verkünden, berichten, empfehlen, kundtun; us-mē-r-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verkünden; us-spil-l-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. verkünden, erzählen, auführlich erzählen; waíl-a-spil-l-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. verkünden, erzählen, frohe Botschaft verkünden

-- das Evangelium verkünden: got. aíw-agg-ēl-jan* 1, sw. V. (1): nhd. das Evangelium verkünden; mē-r-jan 48, red. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 77,2, 239,2b): nhd. künden, kund tun, verkünden, das Evangelium verkünden

-- frohe Botschaft verkünden: got. waíl-a-spil-l-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. verkünden, erzählen, frohe Botschaft verkünden

verkünden, an. kyn-n-a, sw. V. (1): nhd. verkünden; tīn-a, sw. V.: nhd. abrupfen, ablesen, aufzählen, verkünden

verkünden, ae. cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; for-e-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zuvor erwähnen, verkünden, predigen, voraussagen; for-þ-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. verkünden, bekanntmachen; for-þ-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. verkünden; ge-bod-ian, sw. V. (2): nhd. verkünden, ankündigen, predigen

verkünden, ae. cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten

verkünden, ae. ge-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten

verkünden, ae. ge-mǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erklären, verkünden, rühmen, ehren; ge-meld-ian, ge-meld-an, sw. V. (2, 1): nhd. melden, verkünden, anzeigen, erklären, anklagen; ge-spel-l-ian, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, verkünden; mǣ-r-an (2), sw. V. (1): nhd. erklären, verkünden, rühmen, ehren, bekannt machen, berühmt machen; meld-ian, meld-an, sw. V. (2, 1): nhd. melden, verkünden, anzeigen, erklären, anklagen; ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausstoßen, äußern, überfließen, überströmen, verkünden; spel-l-ian, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, verkünden; up-ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorströmen lassen, verkünden; ūt-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. verkünden, ankündigen; ūt-roc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorströmen lassen, verkünden, überfließen, überströmen; wœ̄m-an, wēm-an, sw. V. (1): nhd. tönen, verkünden, überreden, verführen

-- das Evangelium verkünden: ae. bod-ian, sw. V. (2): nhd. sagen, verkünden, ankündigen, das Evangelium verkünden, predigen, voraussagen, prahlen; gōd-spel-l-ian, sw. V. (2): nhd. das Evangelium verkünden

-- feierlich verkünden: ae. bealc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausspeien, erbrechen, hervorbringen, hervorkommen, hervorströmen lassen, feierlich verkünden; for-þ-ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorströmen lassen, feierlich verkünden

verkünden, ae. ā-ba-n-n-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. befehlen, anordnen, verkünden; ā-béod-an, st. V. (2): nhd. anordnen, vorladen, herbefehlen, verkünden, einberufen, erklären, anbieten; ā-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. bekannt machen, zeigen, verkünden, enthüllen, bestätigen, beweisen; ā-nėmn-an, sw. V. (1): nhd. verkünden, erklären; ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. aussprechen, erklären, erzählen, verkünden; be-béod-an, st. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; be-bod-ian, sw. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; bod-ian, sw. V. (2): nhd. sagen, verkünden, ankündigen, das Evangelium verkünden, predigen, voraussagen, prahlen

verkünden, afries. kē-th-a 30 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, melden, Strafe verhängen, auferlegen, gerichtlich erklären, berufen (V.), ansagen; kun-d-ig-ia* 1, kun-d-eg-ia, sw. V. (2): nhd. verkünden; ūt-kē-th-a 9, sw. V. (1): nhd. verkünden

-- bei einem Schlag verkünden: afries. klo-p-p-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. schlagen, bei einem Schlag verkünden

-- Sühne verkünden: afries. bar-ia 30, sw. V. (2): nhd. offenbaren, klagen, verklagen, Sühne verkünden, vergleichen

verkünden, anfrk. far-kun-d-en* 2, far-cun-d-on, sw. V. (1): nhd. verkünden; kun-d-en* 6, kun-d-on, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, verkündigen; *mārs-en?, sw. V. (2?): nhd. verkünden, bekannt machen

verkünden, as. ā-hlū-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden; bi-geh-an* 2, st. V. (5): nhd. sich vermessen (V.), beichten, verkünden; gi-kweth-an* 3, st. V. (5): nhd. sagen, verkünden; gi-mê-n-ian* (1) 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden; gi-wī-s-i-an* 14, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden; mā-r-ian 25, sw. V. (1a): nhd. verkünden, rühmen; mê-n-ian (1) 22, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, erwähnen, bezeichnen, verkünden; wī-s-i-an* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, weisen, verkünden, lehren

verkünden, ahd. ārunten* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, ankündigen; āruntōn* 1, sw. V. (2): nhd. verkünden; bisigilen* 11, sw. V. (1a): nhd. besiegeln, versiegeln, einprägen, verkünden; bisingan* 5, st. V. (3a): nhd. besingen, verkünden; 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren; 2zeinōn* 9, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, machen, ein Zeichen machen, verkünden, nennen; 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; 0zuokunden* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden; dōzōn* 2, sw. V. (2): nhd. rauschen, tönen, donnern, losdonnern, verkünden; duruhkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, kundtun, erklären, klar bezeugen; firbiotan* 35, st. V. (2b): nhd. verbieten, verneinen, versagen, verhindern, befehlen, gebieten, berufen (V.), verkündigen, verkünden; firmāren* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, bekanntmachen, allgemein verbreiten, kundtun, sagen, achten; firsigilen* 1, sw. V. (1a): nhd. anzeigen, verkünden, einprägen; forabimāren* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, veröffentlichen, öffentlich verbreiten; forabotōn* 9, sw. V. (2): nhd. verkünden, ankündigen, vorherverkünden; foragikunden* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, kundtun, vortragen, vorbringen, zu erkennen geben; forakunden* 5, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, voraussagen, ankündigen; forasprehhan* 12, forasprechan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, vorausschicken, vorher sagen, verkünden, vortragen, zuvorkommen, vorwegnehmen; frambringan* 34, anom. V.: nhd. vorbringen, bringen, erzeugen, erzählen, hervorbringen, hervorholen, berichten, verkünden, übertragen (V.), weitertragen; framkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, öffentlich bekannt machen; framsagen* 1, sw. V. (1b): nhd. »vorsagen«, ankündigen, öffentlich verkündigen, verkünden; furibiotan* 6, st. V. (2b): nhd. »fürbieten«, voraussetzen, abhalten, verbieten, kundtun, verkündigen, verkünden; furibringan* 36, anom. V.: nhd. »vorbringen«, hervorbringen, vortragen, auszeigen, verkünden, vorsetzen, vorziehen, hervortragen, höher stellen; gikunden* 32, sw. V. (1a): nhd. verkünden, mitteilen, bezeugen, kundtun, ankündigen, zeigen, bekanntmachen, offenbaren, erklären, darlegen; gikundōn* 1, sw. V. (2): nhd. verkünden, verkündigen; gilūtmāren* 1, giliutmāren*, sw. V. (1a): nhd. bekanntmachen, verkünden, veröffentlichen; gimāren* 29, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, veröffentlichen, bekanntmachen, ausdehnen, öffentlich bekannt machen; girahhōn* 5, girachōn*, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, ausdrücken, erörtern, darlegen, verkünden, aufstellen; gisagen* 12, sw. V. (3): nhd. bestimmen, auslegen, behaupten, verkünden, verkündigen, berichten, erklären; gisagēn 53, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, erklären, verkünden, verkündigen, berichten, versichern, bestimmen, behaupten, auslegen; gisprehhan* 57, gisprechan, gispehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, reden, verkünden, verkündigen, aussprechen, versprechen, verheißen, erwähnen, anführen, anreden, ansprechen; irmāren* 14, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, erklären, bekanntmachen, verherrlichen, allbekannt werden, geachtet werden; irrahhōn* 11, irrachōn*, urrahhōn*, sw. V. (2): nhd. erzählen, verkünden, sich aussprechen, offenbaren, aussagen, äußern; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; irroffezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, ausstoßen; irroffezzōn* 1, sw. V. (2): nhd. verkünden; irsingan* 2, st. V. (3a): nhd. singen, verkünden, vorlesen, vortragen, rezitieren; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; liutbāren* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, veröffentlichen, bekanntmachen; lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben; māren 26, sw. V. (1a): nhd. verkünden, sagen, bekanntmachen, veröffentlichen, achten, rühmen, kundtun, verbreiten, sagen, unter Leute bringen; predigōn 50, sw. V. (2): nhd. predigen, jemandem predigen, verkünden, verkündigen, jemandem verkündigen, lehren, jemanden lehren; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; redōn 20, rediōn*, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, berichten, verkünden, prophezeien, argumentieren, einreden; roffezzen* 10, ropfezzen*, sw. V. (1a, 2): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, herausstoßen, ausrülpsen; roffezzōn* 1, roffazzōn*, sw. V. (2): nhd. verkünden, herausstoßen, von sich geben; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagōn* (1) 2, sw. V. (2): nhd. sagen, verkünden, berichten; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern; ūfen* 7, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, verkünden, erhöhen, mitteilen, bekannt machen, vorbringen, veröffentlichen, erproben; ūzroffezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. verkünden, ausspeien, von sich geben

-- das Evangelium verkünden: ahd. guotspellōn* 1, sw. V. (2): nhd. gute Botschaft bringen, das Evangelium verkünden

-- etwas verkünden: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- feierlich verkünden: ahd. forasagen* 3, sw. V. (1b): nhd. prophezeien, vorhersagen, feierlich verkünden, prophetisch reden

-- im Evangelium verkünden: ahd. guotkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. im Evangelium verkünden, im Evangelium vorkommen

-- jemandem verkünden: ahd. 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren

-- vorher verkünden: ahd. forazeihhanen* 7, forazeichanen*, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, vorher verkünden, voraussagen, präfigurieren

verkünden, mhd. ? gebotschaften, V.: nhd. verkünden?; gekunden, gekünden, sw. V.: nhd. beschreiben, verkünden; gekündigen, sw. V.: nhd. beschreiben, verkünden; gelpfen (1), gelfen, st. V.: nhd. tönen, schreien, bellen, übermütig sein (V.), prahlen, fröhlich sein (V.), verkünden; gepredigen, gebredigen, sw. V.: nhd. predigen, verkünden; klæren, sw. V.: nhd. »klären«, erhellen, hell machen, klar machen, erläutern, verklären, erklären, eröffnen, verkünden; kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären; kündigen, sw. V.: nhd. verkündigen, verkünden, mitteilen

verkünden, mhd. bejehen, begehen, st. V.: nhd. verkünden, erklären, darlegen, aussprechen, beanspruchen, bekennen, beichten, zugestehen, gestehen, eingestehen, versichern, nachfolgen; bekrīen, sw. V.: nhd. beschreien, bekanntgeben, verkünden, ausrufen; bekünden, sw. V.: nhd. verkünden, kund tun; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; boten, poten, sw. V.: nhd. Bote sein (V.), verkündigen, verkünden; durchsprechen, st. V.: nhd. durchsprechen, bereden, verkündigen, verkünden, darlegen, erforschen; entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in; erjehen, st. V.: nhd. bekennen, verkünden, erklären, versichern; erkünden, sw. V.: nhd. Kunde (F.) tun, Kunde (F.) wovon erlangen, bezeugen, beurkunden, erkunden, verkünden; erlesen (1), st. V.: nhd. »erlesen«, durch Lesen erforschen, bis zu Ende lesen (V.) (1), erwählen, erforschen, lesen (V.) (1), erkennen, verkünden, aufzählen

verkünden, mhd. ūzbieten, ūzpieten, ūz bieten, st. V.: nhd. auffordern, verkünden, anbieten, hinausstrecken; ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; ūzgeschellen, sw. V.: nhd. »ausschellen«, verbreiten, verkünden; ūzkünden, ūzkunden, ūz künden, sw. V.: nhd. verkünden, ausrufen lassen; ūzkündigen*, ūz kündigen, sw. V.: nhd. verkünden; ūzschrīen, ūz schrīen, st. V.: nhd. »ausschreien«, ausrufen, verkünden, aufschreien; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; vorebrechen*, vorbrechen, vor brechen, forebrechen*, st. V.: nhd. »vorbrechen«, abfallen, hervorbrechen, sich verbreiten, hindurchdringen, verkünden; voresagen* (1), vor sagen, vorsagen, foresagen*, sw. V.: nhd. vorsagen, vorhersagen, verkünden; vorezeichenen*, vorzeichenen, forezeichenen*, sw. V.: nhd. »vorzeichnen«, verkünden; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen

Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; zuoboten, zuo boten, sw. V.: nhd. verkünden

-- als Urteil verkünden: mhd. verurteilen (1), ferurteilen*, sw. V.: nhd. verurteilen, richterlich entscheiden, als Urteil verkünden, richten

-- durch Hornblasen verkünden: mhd. ūzblāsen, ūz blāsen, red. V., st. V.: nhd. »ausblasen«, durch Hornblasen verkünden

-- öffentlich verkünden lassen: mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen

Verkünden, mhd. kunden (2), st. N.: nhd. »Verkünden«, Kunde (F.), Weisheit

verkünden, mhd. lūtbæren, sw. V.: nhd. veröffentlichen, bekanntmachen, verlautbaren, verkünden; lūtbrehten 1, sw. V.: nhd. »lautbrechten«, verlautbaren, verkünden; lūtmæren, sw. V.: nhd. »lautmären«, kundbar machen, verkünden, kundtun; mæren, māren, sw. V.: nhd. »mären«, verkünden, bekannt machen, berühmt machen, sich darstellen, ereignen, sich hervortun vor; pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden; ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

-- öffentlich verkünden: mhd. offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen

verkünden, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen; schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

verkünden, mhd. verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen

verkünden, mnd. afkünden, sw. V.: nhd. verkünden, kündigen; anemelden*, anmelden, sw. V.: nhd. »anmelden«, melden, verkünden; aneseggen* (1), anseggen, sw. V.: nhd. ansagen, melden, befehlen, verkünden, kündigen, beschuldigen, einreden; bekünden, bekunden, sw. V.: nhd. verkünden, bekunden, aussagen; bellen (2), sw. V.: nhd. bellen (Hund), verkünden

Verkünden, mnd. bellen (3), bellent, (subst. Inf.=)N.: nhd. Bellen (Hund), Verkünden

verkünden, mnd. beseggen (1), besegken, besekken, besegen, sw. V.: nhd. »besagen«, beschuldigen, anklagen, verleumden, ausstechen, verkünden, behaupten, bereden, entscheiden, schlichten, richten; bōdeschoppen, bōdeschappen, bōdeschuppen, sw. V.: nhd. »botschaften«, verkünden, melden; erkündigen, irkündigen, sw. V.: nhd. erkundigen, erkunden, verkünden; erˑ pen, sw. V.: nhd. eröffnen, jemanden etwas eröffnen, verkünden; erˑ penen, erōpenen, sw. V.: nhd. eröffnen, verkünden

-- Entscheidung verkünden: mnd. afsprēken, st. V.: nhd. »absprechen«, festsetzen, Entscheidung verkünden, Urteil abgeben, freilassen, abraten, Berechtigung bestreiten, verabreden, übereinkommen

-- von der Kanzel verkünden: mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock

verkünden, mnd. ūtsprēken*, ūtspreken, mnd.?, st. V.: nhd. aussprechen, einen Rechtsausspruch geben, aussagend bestimmen, verkünden, publizieren, mit Worten ausscheiden, ausnehmen; vˑ rbringen (1), vˑ rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; vörkünden*, vorkünden, vorküngen, sw. V.: nhd. verkünden, mitteilen, anzeigen, bekannt werden, kundtun, melden, zur Anzeige bringen, ächten; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; vörmēren* (2), vormēren, sw. V.: nhd. verkünden; vˑ rprēdigen, sw. V.: nhd. vorpredigen, verkünden, Predigt halten, predigen vor; vörwitten* (1), vorwitten, sw. V.: nhd. kund tun, ankündigen, verkünden, mitteilen, verständigen; vörwittigen*, vorwittigen, sw. V.: nhd. kund tun, ankündigen, verkünden, mitteilen, verständigen

-- als Urteil verkünden: mnd. vörˑ rdēlen*, vorˑ rdēlen, vorˑ rdeilen, voroͤrdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden

verkünden, mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen; lˑ ten***, sw. V.: nhd. verlauten, verkünden; melden, meylden, sw. V.: nhd. melden, verraten (V.), angeben, aufdecken, offenbaren, ausplaudern, mitteilen, berichten, bekannt geben, verkünden, anzeigen Vw.: s. ane-, be-, vör-, vˑ r-; mēren (2), sw. V.: nhd. schwatzen, klatschen, verkünden, erzählen; ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen; ˑ verlēsen (1), ōverlēsen, averlēsen, st. V.: nhd. überlesen (V.), lesen, durchlesen, prüfen, jemandem vorlesen, verlesen (V.), verkünden; ˑ versprēken, ōversprēken, st. V.: nhd. besprechen, beraten (V.), verhandeln, mitteilen, verkünden, verleumden, nachsagen, unterstellen, anklagen, beschuldigen; prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

-- ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden: mnd. pūblicēren, pūblicīren, sw. V.: nhd. »publizieren«, öffentlich bekanntmachen, ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden, ausrufen, enteignen, gemeinen Nutzen übertragen (V.)

-- öffentlich verkünden: mnd. ˑ verrōpen, ōverrōpen, averrōpen, st. V.: nhd. ausrufen, öffentlich verkünden, jemandem die Schuld geben, vor Gericht (N.) (1) laut anklagen, vorhalten, beschuldigen

-- religiöse Inhalte bzw. Offenbarungen verkünden: mnd. profētisēren, profētizeren, sw. V.: nhd. prophezeien, voraussagen, vorhersehen, religiöse Inhalte bzw. Offenbarungen verkünden

-- religiöse Inhalte oder Offenbarungen verkünden: mnd. profētēren, profentēren, profētīren, profītēren, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen Verborgenes aufdecken, weissagen, religiöse Inhalte oder Offenbarungen verkünden

-- Urteil verkünden: mnd. ? rechten (2), sw. V.: nhd. streiten, zanken, um das Recht streiten, Urteil verkünden?

verkünden, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

verkünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkündend, mhd. kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch

verkündender -- Not verkündender Stern, mnd. nōtstērne, nōtster, M.: nhd. Not verkündender Stern, Komet

Verkünder, germ. *budō-, *budōn, *buda-, *budan, sw. M. (n): nhd. Bote, Verkünder

Verkünder, got. ? *sag-j-a, M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; ? *sag-ji-s, M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; ? sai-o 29, saius, lat.-M.: nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; spil-l-a 1, sw. M. (n): nhd. Verkünder, Verkündiger

Verkünder, an. boð-i (1), sw. M. (n): nhd. Bote, Verkünder

Verkünder, ae. meld-a, sw. M. (n): nhd. Melder, Verkünder, Verräter

Verkünder, afries. ked-d 4, ked, M.: nhd. Verkünder, Gerichtsperson, Scharführer, Vollstreckungsbeamter; kē-th-ere 3, st. M. (ja): nhd. Künder, Verkünder, Urteilsverkünder, Gerichtsperson, Landesführer

Verkünder, ahd. foraharo 3, sw. M. (n): nhd. Ausrufer, Verkünder, Herold; kundāri* 7, st. M. (ja): nhd. Künder, Verkünder, Bote, Engel, Anzeiger, Zeuge; kundo* (2) 3, kundeo*, sw. M. (n): nhd. Künder, Verkünder, Verkündiger, Engel, Zeuge

Verkünder, mhd. anesage* (1), ansage, sw. M.: nhd. »Ansager«, Verkünder, Überbringer

Verkünder, mhd. ūfdingære*, ūfdinger, st. M.: nhd. Verkünder

Verkünder, mhd. kündære*, künder, st. M.: nhd. »Künder«, Verkünder

Verkünder, mhd. pareliure, st. M.: nhd. Sprecher, Philosoph, Verkünder, Prophet

Verkünder, mnd. kündigære*, kündiger, M.: nhd. »Kündiger«, Künder, Verkünder, Kundiger, Wahrsager

Verkünder, mnd. nēmære*, nēmer, M.: nhd. »Nehmer«, Beisitzer, Wortführer, Verkünder, Kaperer, Räuber, Seeräuber

-- Verkünder des göttlichen Wortes: mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

-- Verkünder religiöser Offenbarung: mnd.

profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

Verkünder, mnd. vörkündigære*, vorkündiger, M.: nhd. Verkündiger, Verkünder, Prediger

verkünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verkünderin, ahd. kundāra* 1, sw. F. (n): nhd. »Künderin«, Verkündigerin, Verkünderin

verkünderin, nhd.: nhd. ; L.: DW

verkündet -- durch einen Propheten verkündet, mnd. profētelīk, Adj.: nhd. prophetisch, durch einen Propheten verkündet; profētērlīk, Adj.: nhd. prophetisch, durch einen Propheten verkündet

verkündet -- in der Öffentlichkeit verkündet, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt

verkündet -- Mensch der christliche Lehren verkündet, mnd. prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

verkündet -- Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer

verkündet -- Mensch der Übles verkündet, mnd. quātsprēkære*, quatsprēker, M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Mensch der Übles verkündet, Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt

verkündet -- Obmann der den Spruch verkündet, mnd. dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

verkündet -- von einem Propheten verkündet, mnd. profētisch, profētesch, Adj.: nhd. prophetisch, von prophetischer Art seiend, von einem Propheten verkündet

verkündet, idg. *k̑ensto-, Adj.: nhd. verkündet

verkündet, ahd. ? ursprāhhi* 1, ursprāchi, Adj.: nhd. bekannt, verkündet?, verschrien?, ausgerufen?

-- im Evangelium verkündet: ahd. guotkund* 1, Adj.: nhd. kund, im Evangelium verkündet

verkündet, mnd. vörkündiget***, vorkundiget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkündigt«, verkündet

verkündeter -- öffentlich verkündeter Erlass; Verfassung, mnd. kündichbrēf, kundichbrēf, M.: nhd. öffentlich verkündeter Erlass

verkündeter -- öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding, mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

verkündeter -- öffentlich verkündeter Gerichtstag, mhd. botdinc, st. N.: nhd. Botding, gebotenes Ding, öffentlich verkündeter Gerichtstag, gebotenes Gericht

verkündeter -- Verzeichnis öffentlich verkündeter Verordnungen, mnd. kündigebōk, N.: nhd. Verzeichnis öffentlich verkündeter Verordnungen

verkündeter -- von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst

verkündgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkündigen, got. ga-tei-h-an* 28, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. anzeigen, verkünden, verkündigen; þiu-þ-s-pil-l-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. Gutes künden, frohe Botschaft künden, verkündigen

verkündigen, ae. tŏ̄-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. ankündigen, verkündigen, berichten

verkündigen, anfrk. kun-d-en* 6, kun-d-on, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, verkündigen; kun-d-ig-en* 2, sw. V. (1): nhd. verkündigen

verkündigen, ahd. biotan* 39, st. V. (2b): nhd. bieten, bezeichnen, entgegenhalten, anbieten, darbieten, verkündigen, erweisen, voraussetzen; duruhpredigōn* 2, sw. V. (2): nhd. predigen, verkündigen; firbiotan* 35, st. V. (2b): nhd. verbieten, verneinen, versagen, verhindern, befehlen, gebieten, berufen (V.), verkündigen, verkünden; furibiotan* 6, st. V. (2b): nhd. »fürbieten«, voraussetzen, abhalten, verbieten, kundtun, verkündigen, verkünden; gibiotan* 227, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, ansagen, auftragen, herrschen, verkündigen, offenbaren; gikundōn* 1, sw. V. (2): nhd. verkünden, verkündigen; gikwedan* 13, giquedan*, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, äußern, verkündigen; gisagen* 12, sw. V. (3): nhd. bestimmen, auslegen, behaupten, verkünden, verkündigen, berichten, erklären; gisagēn 53, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, erklären, verkünden, verkündigen, berichten, versichern, bestimmen, behaupten, auslegen; gisprehhan* 57, gisprechan, gispehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, reden, verkünden, verkündigen, aussprechen, versprechen, verheißen, erwähnen, anführen, anreden, ansprechen; kundōn* 4, sw. V. (2): nhd. künden, bekannt machen, sich bekennen, verkündigen, öffentlich bekannt machen, preisen?; predigōn 50, sw. V. (2): nhd. predigen, jemandem predigen, verkünden, verkündigen, jemandem verkündigen, lehren, jemanden lehren; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen

-- das Evangelium verkündigen: ahd. gotspellōn* 3, sw. V. (2): nhd. »evangelisieren«, das Evangelium verkündigen

-- jemandem verkündigen: ahd. predigōn 50, sw. V. (2): nhd. predigen, jemandem predigen, verkünden, verkündigen, jemandem verkündigen, lehren, jemanden lehren

-- öffentlich verkündigen: ahd. framsagen* 1, sw. V. (1b): nhd. »vorsagen«, ankündigen, öffentlich verkündigen, verkünden; lūtmāren* 1, liutmāren*, sw. V. (1a): nhd. bekanntmachen, veröffentlichen, öffentlich verkündigen

-- vorher verkündigen: ahd. forakwedan* 8, st. V. (5): nhd. voraussagen, aussprechen, vorher verkündigen

verkündigen, mhd. beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen; boten, poten, sw. V.: nhd. Bote sein (V.), verkündigen, verkünden; boteschaften, botschaften, botscheften, botescheften, botschaffen, boteschaffen, sw. V.: nhd. Botschaft ausrichten, verkündigen, mitteilen, eine Einladung übermitteln; durchsprechen, st. V.: nhd. durchsprechen, bereden, verkündigen, verkünden, darlegen, erforschen

verkündigen, mhd. ūzgebieten, st. V.: nhd. »ausgebieten«, verkündigen; ūzschellen, ūz schellen, st. V.: nhd. »ausschellen«, erschallen, sich verbreiten, sich verbreiten in, verbreiten, bekannt machen, verkündigen, ausschwatzen, bekannt werden; verliuten, verlūten, ferliuten*, sw. V.: nhd. verläuten, verlautbaren, verkündigen, nennen, in üblen Ruf bringen, verleumden

verkündigen, mhd. gemelden, sw. V.: nhd. melden, verkündigen, berichtigen, gestehen, bezichtigen; kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären; kündigen, sw. V.: nhd. verkündigen, verkünden, mitteilen

verkündigen, mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

verkündigen, mhd. verkündigen, ferkündigen*, sw. V.: nhd. »verkündigen«, aufkündigen

verkündigen, mnd. afrōpen, st. V.: nhd. verkündigen, abrufen, aufrufen, proklamieren; entwētigen, sw. V.: nhd. wissen lassen, verkündigen, aufkündigen

verkündigen, mnd. ūtrōpen, mnd.?, st. V.: nhd. ausrufen, verkündigen

-- öffentlich verkündigen: mnd. ūtkündigen*, ūtkundigen, mnd.?, sw. V.: nhd. öffentlich verkündigen, aufbieten, entbieten; ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen; vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten

verkündigen, mnd. kreiēren*, krejēren*, kreyeren, kreieren, kregēren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, öffentlich bekannt geben, zusammenrufen; kündigen, kundigen, kyndigen, kundegen, kondegen, sw. V.: nhd. »kündigen«, verkündigen, bekannt machen, ansagen, vorladen

verkündigen, mnd. rōpen (1), r pen, ro̊pen, rūpen, rōfen, royfen, r fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

verkündigen, mnd. vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten

verkündigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkündigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verkündiger, got. mē-r-jan-d-s 2, subst. Part. Präs., M. (nd): nhd. Verkündiger, Prediger, Herold; spil-l-a 1, sw. M. (n): nhd. Verkünder, Verkündiger

Verkündiger, ahd. āruntboro* 2, sw. M. (n): nhd. Bote, Verkündiger, Bittsteller; furiboto* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorbote«, Bote, Herold, Verkündiger; kundo* (2) 3, kundeo*, sw. M. (n): nhd. Künder, Verkünder, Verkündiger, Engel, Zeuge; predigāri* 21, st. M. (ja): nhd. Prediger, Lehrer, Verkündiger

Verkündiger, mhd. kündigære, kündiger, st. M.: nhd. »Kündiger«, Verkündiger

Verkündiger, mnd. kēdære*, keder, M.: nhd. Verkündiger, Ansager, Sprecher, Bote des Gerichts (N.) (1)

Verkündiger, mnd. muntbōde, muntbade, M.: nhd. »Mundbote«, Verkündiger

Verkündiger, mnd. vörkündigære*, vorkündiger, M.: nhd. Verkündiger, Verkünder, Prediger

verkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verkündigerin, ahd. kundāra* 1, sw. F. (n): nhd. »Künderin«, Verkündigerin, Verkünderin

verkündigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkündigt -- Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, mnd. bürsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

verkündigt, mnd. vörkündiget***, vorkundiget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkündigt«, verkündet

verkündigte -- bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

Verkündigung, got. baír-h-t-ei* 3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Helle, Offenbarung, Klarheit, Verkündigung; mē-r-ein-s 3, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Verkündigung, Predigt; waíl-a-mē-r-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Verkündigung, Botschaft

Verkündigung, ae. meld, st. F. (ō): nhd. Verkündigung

Verkündigung, ahd. gibot 105, st. N. (a): nhd. Bekanntgabe, Verkündigung, Geheiß, Gebot, Befehl, Anordnung, Erlass, Vorschrift, Auftrag, Gesetz, Herrschaft; irougnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Verkündung, Verkündigung, Offenbarung; lēra 155, st. F. (ō): nhd. Lehre, Belehrung, Unterricht, Überlieferung, Unterweisung, Teilgebiet der Unterweisung, Zeugnis, Lehrmeinung, Verkündigung, Weissagung; prediga 18, st. F. (ō): nhd. Predigt, Lehre, Verkündigung, Predigen

Verkündigung, mhd. beruofunge, st. F.: nhd. Berufung, Ausrufung, Verkündigung

Verkündigung, mhd. ūzkündunge, st. F.: nhd. Verkündigung, Verkündung; verruof, ferruof*, st. M.: nhd. »Verruf«, Verkündigung

Verkündigung, mhd. kündnisse, st. F.: nhd. »Kundnis«, Verkündigung; kündunge, st. F.: nhd. »Kündung«, Verkündigung, Aussage, Mitteilung, Kunde (F.)

Verkündigung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; offenbārunge, offenbōrunge, st. F.: nhd. Offenbarung, Verkündigung

Verkündigung, mnd. ūtrōpinge, mnd.?, F.: nhd. Ausruf, Verkündigung; ūtsprāke*, ūtsprake, mnd.?, F.: nhd. Aussprache, Rede, Aussage, Verkündigung, Ausnahme, Ausrede, Ausflucht; vörkündiginge*, vorkündiginge, F.: nhd. Ankündigung, Bericht, gerichtliche Anzeige, Meldung, Benachrichtigung, Ansage, Verkündung, Verkündigung, Botschaft, Aufkündigung?; vörkündinge*, vorkündiginge

-- den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten: mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

Verkündigung, mnd. er· peninge, erōpeninge, F.: nhd. Eröffnung, Verkündigung

-- feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube: mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

-- Sälzerstatut und dessen Verkündigung: mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

-- schriftliche Verkündigung frommer Lehren: mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten

-- Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen: mnd. ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

Verkündigung, mnd. gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft

-- Verkündigung von der Kanzel: mnd. kerksprāke, kerksprake, F.: nhd. Abkündigung von der Kanzel, Verkündigung von der Kanzel

Verkündigung, mnd. lēringe, F.: nhd. Lehre, Belehrung, Unterrichtung, Ausbildung, Gelehrtheit, Erlernen, Christenlehre, Verkündigung; · peninge, oppeninge, F.: nhd. Eröffnung, Verkündigung, Aufschließung, Offenhaltung, Öffnen (N.)

-- Verkündigung religiöser Ideen und Lehren: mnd. prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

-- Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren: mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst; prēdiginge, prēdikinge, prēdikenge, prēdekinge, prēdekunge, prēdegunge, prēkinge, F.: nhd. Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt; prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

-- zur christlichen Verkündigung geeignet: mnd. lērehaftich*, lērhaftich, Adj.: nhd. lehrtüchtig, zur christlichen Verkündigung geeignet

verkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkündigungstafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

verkündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verkundschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkundschaften, mhd. verkuntschaften, ferkuntschaften*, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, durch Kenntnis beweisen, durch Kenntnis berichten

verkundschaften, mnd. vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen

verkundschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkundschaftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkündschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verkündstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verkündung -- öffentliche Verkündung, mnd. rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut

Verkündung (eines Urteil oder einer Rechtsauslegung), mnd. pūblicēringe, F.: nhd. »Publizierung«, Verkündung (eines Urteil oder einer Rechtsauslegung)

Verkündung, afries. kē-th-e 1, F.: nhd. Kunde (F.), Verkündung; kē-th-ene 14, F.: nhd. Verkündung, Bekanntmachung, Urteilsverkündung; kē-th-inge 5 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Verkündung, Bekanntmachung; ūt-kē-th-e 1, F.: nhd. Verkündung; ūt-kē-th-inge 1, st. F. (ō): nhd. Verkündung

Verkündung, ahd. irougnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Verkündung, Verkündigung, Offenbarung

Verkündung, mhd. ūzkündunge, st. F.: nhd. Verkündigung, Verkündung

Verkündung, mnd. aflēsinge, F.: nhd. »Ablesung«, Verlesung, Verkündung; dincstēvinge, F.: nhd. Terminansage, Verkündung, Ladung zum Ding

-- Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen: mnd. ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

-- Verkündung der Polizeistatuten: mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

-- Verkündung der städtischen Verordnungen: mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

Verkündung, mnd. kündiginge, kundiginge, kundeginge, kündinne, kündigunge, F.: nhd. »Kündigung«, Kunde? (F.), Bekanntmachung, Veröffentlichung, Verkündung, Bannverkündigung, Aufkündigung, Aufbietung

Verkündung, mnd. vörkündiginge*, vorkündiginge, F.: nhd. Ankündigung, Bericht, gerichtliche Anzeige, Meldung, Benachrichtigung, Ansage, Verkündung, Verkündigung, Botschaft, Aufkündigung?; vörkündinge*, vorkündiginge

verkündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkündzettel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkünstelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkünsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkünstelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkupfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkupferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkuppeln, mhd. verkuppelen*, verkuppeln, ferkuppelen*, sw. V.: nhd. »verkuppeln«, Kuppelei betreiben

verkuppeln, mnd. koppelen, köppelen*, sw. V.: nhd. kuppeln, verkuppeln, binden, zusammenbinden, anbinden, ehelich verbinden, antrauen, zusammenbringen

verkuppeln, mnd. ruffen, roffen, sw. V.: nhd. Unzucht treiben, kuppeln, verkuppeln

verkuppeln, mnd. vörköppelen***, sw. V.: nhd. verkuppeln; vörroffen*, vorroffen, vorruffen, sw. V.: nhd. verkuppeln

verkuppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verkuppelung, mnd. vörköppelinge*, vorköppelinge, F.: nhd. Verkuppelung, Kuppelei

verkuppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkuppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verkürzen, idg. *dhebh-, *dhebheu-, V.: nhd. beschädigen, verkürzen, betrügen

verkürzen, germ. *murgjan, sw. V.: nhd. verkürzen, kürzen; *skammatjan, germ.?, sw. V.: nhd. verkürzen; *skammjan, sw. V.: nhd. kürzen, verkürzen; *skurtjan, germ.?, sw. V.: nhd. kürzen, verkürzen

verkürzen, got. ga-maúr-g-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. verkürzen, abkürzen, kürzen

verkürzen, afries. ker-t-a 1 und häufiger?, kir-t-a, kur-t-a, sw. V. (1): nhd. kürzen, verkürzen, abkürzen, abziehen

verkürzen, ahd. bikurzen* 3, bikurten*, sw. V. (1a): nhd. abkürzen, abschneiden, verkürzen, abtrennen, stutzen; bistumbalen* 13, sw. V. (1a): nhd. abschneiden, verstümmeln, abschlagen, verkürzen; bistumbalōn* 17?, sw. V. (2): nhd. abstumpfen, verstümmeln, abschneiden, stutzen, stumpf machen, verkürzen, enthaupten, in Stücke hauen; gikurzen* 4, gikurten*, sw. V. (1a): nhd. kürzen, abkürzen, kurzfassen, verkürzen, vermindern; kurzen* 3, sw. V. (1a): nhd. kürzen, abkürzen, verkürzen, kurz fassen, vermindern, verringern

verkürzen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abebrechen (2), sw. V.: nhd. abbrechen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, verleumden, stabbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen; abeklucken, abe klucken, ane klucken, sw. V.: nhd. abbrechen, abreißen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, losreißen, sich losmachen, wegnehmen; abekürzen*, abe kürzen, sw. V.: nhd. abkürzen, verkürzen; abeschrōten*, abschrōten, abe schrōten, red. V.: nhd. »abschroten«, abschneiden, abschlagen, abtrennen, verkürzen; āschrōten, red. V.: nhd. »abschroten«, abschneiden, abschlagen, abtrennen, verkürzen; bekürzen, sw. V.: nhd. verkürzen, abkürzen; bestroufen, sw. V.: nhd. bestreifen, streifen, verletzen, berupfen, häuten, enthäuten, ausziehen, verkürzen, berauben, verstreuen, bedecken, bestreuen mit; erkürzen, sw. V.: nhd. verkürzen

verkürzen, mhd. kurzen, sw. V.: nhd. »kurzen«, kurz werden, sich verringern, abkürzen, verkürzen, kürzen; kürzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, verkürzen, sich verringern
-- sich die lange Zeit verkürzen: mhd. kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

verkürzen, mhd. strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen; trunzen (1), sw. V.: nhd. verkürzen

verkürzen, mhd. verkürzen, verkurzen, virkurten, ferkürzen*, sw. V.: nhd. kürzen, verkürzen, abschneiden, vermindern, schwächen, schmälern, mindern, beenden; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

verkürzen, mnd. bebrēken, bebreken, st. V.: nhd. abbrechen, kürzen, verkürzen; erkörten, sw. V.: nhd. verkürzen

verkürzen, mnd. inkörten, inkorten, sw. V.: nhd. kürzen, kürzer machen, verkürzen; körten, karten, kürten, sw. V.: nhd. kürzen, kurz machen, verkürzen, stutzen, abschneiden, in Abzug bringen, abkürzen

verkürzen, mnd. upschörten*, upschorten, mnd.?, V.: nhd. verkürzen, Kleider aufbinden, aufschürzen, aufschieben; vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden

Verkürzen, mnd. vörkörten* (2), vorkörten, vorkörtent, N.: nhd. »Verkürzen«, Senkung, Herabsetzung

verkürzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verkürzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkürzerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkürzt -- gewaltsam verkürzt, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

verkürzt, mnd. vörkörtet***, vorkortet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verkürzt

Verkürzung (der Rechte), mnd. besnīdinge, F.: nhd. Beschneidung (nach jüdischem Ritus), Verkürzung (der Rechte)

Verkürzung, afries. for-kor-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Abkürzung, Verkürzung; ker-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Kürzung, Verkürzung

Verkürzung, ahd. kurzī* 7, kurtī*, st. F. (ī): nhd. Kürze, Abkürzung, abgekürzter Weg, Verkürzung, Kurzfassung

Verkürzung, mhd. abewahsen (2), st. N.: nhd. Verkürzung, Verlust

Verkürzung, mhd. kürzunge, kurzunge, st. F.: nhd. Verkürzung, Kürzung, Kürze

Verkürzung, mhd. snurz, st. M.: nhd. Verkürzung, Zusammenschrumpfung?

Verkürzung, mhd. verkürzunge, ferkürzunge*, st. F.: nhd. Verkürzung

Verkürzung, mnd. afbrēkinge, F.: nhd. »Abbrechung«, Benehmung, Beraubung, Abbrechen, Verkürzung

Verkürzung, mnd. körtinge, kortinge, F.: nhd. Abkürzung, Verkürzung, Kürzung, Abzug, Kürzerwerden

Verkürzung, mnd. vörkörtinge*, vorkörtinge, F.: nhd. Verkürzung, Schmälerung, Beeinträchtigung, Abbruch, Streichung, Auslassung, Abzug, Schädigung, Eintrag

verkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkürzungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkürzungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verkutten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verkütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verküttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verküttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verkuxen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlachen, germ. *bihlahjan, st. V.: nhd. verlachen

verlachen, got. bi-hla-h-jan* 3, unr. st. V. (6): nhd. verlachen, verspotten, auslachen

verlachen, ae. be-hlie-h-h-an, be-hli-h-h-an, be-hly-h-h-an, st. V. (6): nhd. verlachen, verspotten; in-hlie-h-h-an, in-hlæ-h-h-an, st. V. (6): nhd. über etwas lachen, verlachen, verspotten

verlachen, anfrk. bi-hosk-on* 3, be-hosc-on, sw. V. (2): nhd. verspotten, verlachen

verlachen, as. bi-hlah-h-ian* 1, st. V. (6): nhd. verspotten, verlachen

verlachen, ahd. bihuohōn* 12, sw. V. (2): nhd. höhnen, verhöhnen, verspotten, verlachen, auslachen, seinen Mutwillen treiben; bismerien* 1, sw. V. (1b?): nhd. verspotten, verlachen; bispottōn* 3, sw. V. (2): nhd. verspotten, verhöhnen, verlachen, auslachen; gispottōn* 1, gispotōn*, sw. V. (2): nhd. spotten, verhöhnen, verlachen; huohōn* 29, huōn, sw. V. (2): nhd. jemanden verhöhnen, jemanden verspotten, verlachen, spotten über, lachen über, seinen Mutwillen treiben; nasesnūden* 2, sw. V. (1a): nhd. spotten, verlachen; skimpfen* 5, scimphen*, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verlachen, necken, spotten, verspotten

verlachen, mhd. belachen (1), sw. V.: nhd. belachen, verlachen, sich freuen über; bespotten, sw. V.: nhd. verspotten, verlachen

verlachen, mhd. kuteren, kutteren, kuttern, kuttren, sw. V.: nhd. wie ein Tauber (M.) girren, lachen, verlachen, turteln

verlachen, mnd. achterh· ren, sw. V.: nhd. verleumdet werden, verlachen, bespotten, foppen; behūchelen, behūcheln, sw. V.: nhd. belachen, verlachen, verspotten; bespotten, st. V.: nhd. spotten, verspotten, höhnen, verlachen

verlachen, mnd. vörlachen*, vorlachen sw. V.: nhd. »verlachen«, über etwas lachen, verspotten

verlachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlachenswert, ahd. huohbāri* 1, Adj.: nhd. lächerlich, verlachenswert; huohlīh* 12, Adj.: nhd. lächerlich, absurd, verlachenswert

verlacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlacken, mhd. verlacken, ferlacken*, st. V.: nhd. »verlacken«, festkleben, festkleben an

verlacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verladearbeiten -- Arbeiter bei Verladearbeiten, mnd. pōrtenære*, pōrtenēr, pōrtenēre, p· rtener, pōrtener, pfōrtenēr, pōrzenēre, pōrtner, p· rtner, M.: nhd. Pförtner, Torwächter, Arbeiter bei Verladearbeiten, Träger

Verladearbeiten -- Bezahlung für Verladearbeiten in London, mnd. pōrtærīe, F.: nhd. Bezahlung für Verladearbeiten in London, Trägergeld

Verladearbeiter, mnd. pōrtære (3), M.: nhd. Lastträger, Verladearbeiter

Verladen -- Vorrichtung um Verladen von Weinfässern, mhd. wīnboum, st. M.: nhd. Weinbaum, Weinstock, Vorrichtung um Verladen von Weinfässern

verladen (Adj.) (1), mnd. geschēpet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschifft, verladen (Adj.) (1)

verladen (Adj.), mhd. verladen* (2)**, ferladen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verladen« (Adj.)

verladen (V.), mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

verladen (V.), mnd. lāden (1), st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), belasten, sich beladen (V.), sich übernehmen, übernehmen, aufladen, verladen (V.)

verladen (V.), mnd. ümmepacken*, ummepacken, mnd.?, sw. V.: nhd. »umpacken«, anders verpacken, verladen (V.); ūtberēden, mnd.?, sw. V.: nhd. fertig machen, bereit machen, verladen (V.); vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vörpacken*, vorpacken, sw. V.: nhd. verpacken, verladen (V.)

verladen, mhd. verladen (1), virladen, ferladen*, st. V., sw. V.: nhd. »verladen«, übermäßig belasten, beschweren, bedrängen, beladen (V.), belasten, belasten mit

verladen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verladene -- in das Fährschiff verladene Ware, mnd. vērwāre, F.: nhd. in das Fährschiff verladene Ware

Verlader -- Verlader von Weinfässern, mhd. wīnschrotære*, wīnschrōter, st. M.: nhd. »Weinschröter«, Weinfässer Aufladender und Abladender, Verlader von Weinfässern

Verlader, mhd. schrotære, schroter, schrōtære, schrōter, schroder, st. M.: nhd. »Schröter«, Tuchschneider, Schneider, Münzmeister, Fassauflader, Verlader, Fassablader, Hirschkäfer

Verlader, mnd. st· tære*, st· ter*, stōter, M.: nhd. »Stoßer«, Stoßender, Waren in Gefäße Stoßender, Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlader, Stößer, Mörserkeule, Stämpfel, Stampfer, eine kleine Silbermünze

Verladung -- Aufseher über die Verladung, mnd. lādære*, lāder, M.: nhd. Lader, Einlader, Einladender, Hochzeitsbitter, Aufseher über die Verladung, Stauer

Verladung -- Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird, mnd. ? warpe, mnd.?, sw. F.: nhd. Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird?

Verladung -- Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln, mnd. tēgellādære*, tēgellāder, M.: nhd. Ziegelauflader, Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln

Verladung, mnd. inschēpinge, F.: nhd. Einschiffung, Ladung (F.) (1), Befrachtung, Verladung

verladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verladungsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verlag, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

verlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verlagen, ae. ge-lu-s-t-ful-l-ung, st. F. (ō): nhd. Verlagen, Freude; lu-s-t-ful-nės-s, lu-s-t-ful-nės, st. F. (jō): nhd. Verlagen, Freude

verlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlagern -- sich verlagern, mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

verlagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlagsartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlagsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlagserstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlagshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlagsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlagskosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlagslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlagsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlagsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlagsverwandte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlagsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verlagswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlagszeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verlagszeichen, mnd. mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes

verlahmen, mhd. verlamen, vorlemen, ferlamen*, sw. V.: nhd. »verlahmen«, ganz lahm werden, erlahmen, lähmen

verlähmen, mhd. verlemen, ferlemen*, sw. V.: nhd. »verlähmen«, lähmen

verlähmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlähmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlaichen, mnd. vörlēken*, vorlēken, vorleiken, sw. V.: nhd. »verlaichen«, durch Abgabe des Laiches dünn werden

verlallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlämmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlanden -- verlanden verschlammen, mnd. vörlanden*, vorlanden, sw. V.: nhd. fehlendes Land ergänzen, fehlendes Land hinzugeben, verlanden verschlammen, versanden

verlanden, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

verlanden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlandsiedeln, mhd. verlantsidelen 1, sw. V.: nhd. »verlandsiedeln«, zu Landsiedelrecht vergeben (V.), verleihen

verlandsiedeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verlandung -- durch Verlandung unbrauchbar machen, mnd. vörwörden*, vorwörden, vorworden, vorwurden, sw. V.: nhd. »verwurten«, durch Versandung unbrauchbar machen, durch Verlandung unbrauchbar machen, durch Verschmutzung unbrauchbar machen

verlandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlangbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlangen -- Auslieferung und Übergabe verlangen, mnd. afēschen, afeischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, fordern von jemandem, fortheischen, Abgang befehlen, Auslieferung und Übergabe verlangen

verlangen -- Auslieferung verlangen, mnd. ūtēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausheischen«, Auslieferung verlangen

verlangen -- Bezahlung einer Schuld verlangen, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

Verlangen -- böses Verlangen, ae. un-lu-s-t, st. M. (a?, u?): nhd. »Unlust«, böses Verlangen, Lust, Faulheit

-- wieder verlangen: ae. ėf-t-bid-d-an, st. V. (5): nhd. wieder verlangen, zurückverlangen; ėf-t-wi-l-l-ian, ėf-t-wi-l-l-n-ian, sw. V. (2): nhd. zurückverlangen, wieder verlangen

Verlangen -- brennendes Verlangen, mhd. burnekeit, st. F.: nhd. brennendes Verlangen

-- heftig verlangen nach: mhd. brütten, brutten, sw. V.: nhd. in Raserei versetzen, erschrecken, heftig verlangen nach, sich stürzen auf, streben

verlangen -- durch Verhandlung verlangen, mnd. erdingen, sw. V.: nhd. ausbitten, erbitten, durch Verhandlung verlangen, heischen, sich ausbitten

Verlangen -- freudiges Verlangen, mhd. hōchgelust, st. M.: nhd. freudiges Verlangen

verlangen -- für sich verlangen, got. aih-tr-ōn 5, sw. V. (2): nhd. beten, betteln, erbitten, für sich verlangen

Verlangen -- gehemmtes Verlangen, mhd. ungirede*, ungirde, st. F.: nhd. gehemmtes Verlangen, Abneigung

verlangen -- gierig verlangen, mnd. gīren (1), giren, sw. V.: nhd. gieren, begehren, Gier haben, gierig verlangen

verlangen -- gierig verlangen, mnd. snappen (1), snabben, sw. V.: nhd. schnappen, gierig verlangen, plappern, schwatzen, erschnappen, erbeuten, schnellen

-- schmerzliches Verlangen: mnd. sēnen (2), N.: nhd. »Sehnen« (N.), Seufzen, schmerzliches Verlangen

verlangen -- glückwünschend verlangen, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

verlangen -- heftig nach etwas verlangen, mnd. mōtbersten, V.: nhd. »mutbrechen«?, heftig nach etwas verlangen, sich abmühen

verlangen -- heftig verlangen nach, mnd. dörsten (1), sw. V.: nhd. dürsten, heftig verlangen nach

verlangen -- heftig verlangen nach, mnd. gēwen, geuwen, gaeuwen, giwen, sw. V.: nhd. das Maul aufreißen, gähnen, heftig verlangen nach

-- heftiges Verlangen empfinden: mnd. hungeren (1), sw. V.: nhd. hungern, Hunger empfinden, heftiges Verlangen empfinden, Sehnsucht empfinden

-- Metzger der auf Verlangen im Hause schlachtet: mnd. hūsslachtære*, hūsslachter, M.: nhd. Hausschlachter, Metzger der auf Verlangen im Hause schlachtet

verlangen -- heftig verlangen, mnd. rēven (1), sw. V.: nhd. verrückt sein (V.), unsinnig denken und reden, sich irren, täuschen, heftig verlangen

Verlangen -- heftiges Verlangen, ahd. willilust* 1, st. F. (i): nhd. Wollust, Lust, Verlangen, heftiges Verlangen, heftiges wollüstiges Verlangen

Verlangen -- heftiges Verlangen, mhd. wuot (1), st. F.: nhd. Wut, Raserei, heftige Bewegung, heftige Gemütsaufregung, heftiges Verlangen

-- lüstern verlangen: mhd. verlocken (1), ferlocken*, vlocken, sw. V., st. V.?: nhd. »verlocken«, lüstern verlangen

-- verlangen nach: mhd. willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden; wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren, gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen; wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

-- verlangen von: mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

Verlangen -- heftiges wollüstiges Verlangen, ahd. willilust* 1, st. F. (i): nhd. Wollust, Lust, Verlangen, heftiges Verlangen, heftiges wollüstiges Verlangen

-- inständig verlangen: ahd. flegōn* 2, sw. V. (2): nhd. beschwichtigen, schmeicheln, verlangen, erflehen, inständig verlangen, erbitten

-- laut verlangen: ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen

Verlangen -- heißes Verlangen, mhd. gir (1), ger, kir, st. F.: nhd. »Gier«, Begehren, heißes Verlangen, Wunsch, Streben (N.), Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Forderung

-- nach etwas verlangen: mhd. gīten, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), habgierig sein (V.), nach etwas verlangen, geizen

-- schmerzlich verlangen: mhd. jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

Verlangen -- hinterlistiges Verlangen, mhd. aftergir, st. F.: nhd. hinterlistiges Verlangen, Hinterlist

verlangen -- höheren Kaufpreis verlangen, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

verlangen -- Lösegeld verlangen, mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

Verlangen -- mit Verlangen, mhd. begirediclīche*, begirdeclīche, Adv.: nhd. begierig, begehrenswert, mit Verlangen, aus innerem Antrieb, mit Eifer

verlangen -- nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtsweg verlangen, mnd. rechtvörv· rderen***, V.: nhd. nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtsweg verlangen

-- sehnsüchtiges Verlangen: mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

verlangen -- schmerzlich verlangen, mnd. jāmeren, jammeren, sw. V.: nhd. jammern, erbarmen, schmerzlich verlangen, Sehnsucht haben

-- schmerzliches Verlangen: mnd. janken (2), jankent, N.: nhd. schmerzliches Verlangen, Seufzen, Stöhnen

Verlangen -- schmerzliches Verlangen, mhd. jāmer, st. M., st. N.: nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Herzeleid, schmerzliches Verlangen, Sehnsucht, Leid, Trauer, Klage

-- verlangen nach: mhd. gebrüsten, sw. V.: nhd. verlangen nach, mit Eifer streben nach; gegiren, sw. V.: nhd. verlangen nach; gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

-- verlangen von: mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen

verlangen -- sehr verlangen, mnd. vörlungeren*, vorlungeren, sw. V.: nhd. lüstern sein (V.), begierig sein (V.), sehr verlangen

verlangen -- Steuern verlangen, mnd. bidden (1), st. V.: nhd. bitten, erbitten, beten, betteln, verlangen, fordern, einladen (V.), Steuern verlangen

Verlangen -- sündiges Verlangen erregen, ahd. kizzilōn* 13, sw. V. (2): nhd. kitzeln, reizen, pieksen, sündiges Verlangen erregen

Verlangen -- sündiges Verlangen, ahd. kizzilunga* 2?, st. F. (ō): nhd. »Kitzelung«, Kitzeln, Reiz, sündiges Verlangen

verlangen -- überhöhte Preise verlangen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

-- Verlangen nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtswege: mnd. rechtvörv· rderinge*, rechtvorv· rderinge, F.: nhd. Verlangen nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtswege

verlangen -- Urteil verlangen, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

verlangen -- Urteil verlangen, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl von Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- Verlangen tragend: mnd. hungerich, hungrich, hungrig, hungereg, hungerg, Adj.: nhd. hungrig, ungesättigt, Hunger leidend, Mangel leidend, ausgehungert, verhungert, Verlangen tragend, sehnsüchtig

-- Verlangen wecken: mnd. j· ken (1), yoken, jucken, iucken, joken, sw. V.: nhd. jucken, Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), Anreiz ausüben, Verlangen wecken, kratzen, reiben, sich kratzen, sich jucken

Verlangen -- Verlangen haben nach, ahd. giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

-- verlangen nach: ahd. bilangēn* 7, sw. V. (3): nhd. verlangen, verlangen nach, es wird jemandem lang, es wird jemandem lang nach; gilangēn* 1, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach; gilusten 12, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, begehren, verlangen, gelüsten nach, verlangen nach, belieben; gingēn* 7, gingōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gehen, nachgehen, sich sehnen, verlangen nach, streben nach, traurig (= gingēnti); langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach; muotōn 3, sw. V. (2): nhd. verlangen, verlangen nach; niotōn 8, sw. V. (2): nhd. verlangen, verlangen nach, genießen, etwas genießen, sich erfreuen an; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; wunsken* 14?, wunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, ersehnen, verlangen, etwas wünschen, etwas ersehnen, verlangen nach

Verlangen -- Verlangen haben, ahd. giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

Verlangen -- Verlangen habend, mhd. bange (1), Adv.: nhd. bange, benommen, Verlangen habend, Sehnsucht habend

-- verlangen nach: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, aussersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen; dürsten (1), dursten, tursten, sw. V.: nhd. dürsten, Durst haben, verlangen nach; ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

-- verlangen von: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Verlangen -- Verlangen nach Irdischem, ahd. weraltgirida* 10, st. F. (ō): nhd. »Erdengier«, Begierde, Verlangen nach Irdischem

verlangen -- verlangen nach, mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen; senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

Verlangen -- Verlangen tragen nach, ahd. lustōn* 6, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, Verlangen tragen nach, sich ergötzen an, Gefallen finden an

-- zu kommen verlangen: ahd. beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen

Verlangen -- Verlangen tragen, ahd. eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach

Verlangen -- Verlangen tragen, mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten

verlangen -- verlangen von, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

-- voll Verlangen: mhd. senedic*, sendec, senedec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senediclich*, sendiclich*, sendeclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend; senic, senec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; seniclich, seneclich, seinclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich

-- voll Verlangen seiend: mhd. senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich

Verlangen -- Verlangen zu Gott, mhd. gotmeinen, st. N.: nhd. Liebe zu Gott, Verlangen zu Gott

Verlangen -- voll Verlangen seiend, mhd. algerende*, algernde, Adj.: nhd. »allbegehrend«, voll Verlangen seiend

verlangen -- von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen, mnd. anedrammen*, andrammen, sw. V.: nhd. »andrammen«, von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen

verlangen -- wonach verlangen, mnd. wünschen*, wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, ersehnen, wonach verlangen, begehren, Gutes oder Böses anwünschen

Verlangen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörlanginge*, vorlanginge, F.: nhd. Aufschub, Verlängerung, Verlangen (Bedeutung örtlich beschränkt), Sehnsucht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verlangen (N.), mnd. erv˙ rderen (2), erv˙ rderent, N.: nhd. Aufforderung, Verlangen (N.); erv˙ rderinge, F.: nhd. Forderung, Aufforderung, Verlangen (N.)

Verlangen (N.), mnd. mōden* (2)**, N.: nhd. Zumuten (N.), Verlangen (N.)

verlangen (trans.), mnd. anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen

verlangen (V.) nach, mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

verlangen, idg. *au̯- (7), *au̯ē-, *au̯ēi-, V.: nhd. gern haben, verlangen, begünstigen

Verlangen, idg. *kāmo-, Sb.: nhd. Begehren, Verlangen

verlangen, idg. *leip- (2)?, V.: nhd. begehren, verlangen

Verlangen, idg. *leubhos, Adj., Sb.: nhd. lieb, Verlangen

verlangen, idg. *mēudh-, *məudh-, *mūdh-, V.: nhd. begehren, verlangen

Verlangen, idg. *u̯enos-, Sb.: nhd. Verlangen

verlangen, germ. *ger-, V.: nhd. begehren, verlangen; *geran, sw. V.: nhd. begehren, verlangen

Verlangen, germ. *geriþō, *gereþō, st. F. (ō): nhd. Habgier, Verlangen; *gernī-, *gernīn, sw. F. (n): nhd. Verlangen, Begierde

verlangen, germ. *gernjan, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, wünschen; *gerōn, sw. V.: nhd. begehren, verlangen; *gid-, V.: nhd. begehren, verlangen; *grad-, V.: nhd. begehren, verlangen; *grid-, sw. V.: nhd. begehren, verlangen; *langēn, *langǣn, sw. V.: nhd. sich sehnen nach, verlangen; *langōn, sw. V.: nhd. verlangen

Verlangen, germ. *neuda-, *neudaz, st. M. (a): nhd. Drang, Verlangen, Wunsch; *neudō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Verlangen

Verlangen, got. gaír-n-ei* 5, sw. F. (n): nhd. Verlangen, Wunsch, Begehren

verlangen, got. gair-n-jan* 17, sw. V. (1), m. Gen.: nhd. begehren, verlangen, bedürfen

Verlangen, got. lus-tu-s* 22=21, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Lust, Begierde, Verlangen; *niu-þ-s, st. M. (a)?: nhd. Verlangen

verlangen, an. brek-a, sw. V.: nhd. verlangen

verlangen, an. æst-a, sw. V.: nhd. verlangen, wünschen, bitten

-- verlangen nach: an. snugg-a, sw. V.: nhd. schnüffeln, verlangen nach, auf etwas hindeuten

Verlangen, an. kall-s, M., st. N. (a): nhd. Verlangen, Spott, Hohn

verlangen, an. kall-s-a, sw. V.: nhd. verlangen, bitten, schmähen; la-n-g-a (2), sw. V. (2): nhd. verlangen

Verlangen, an. lost-a-sem-i, Sb.: nhd. Lust, Gelüste, Trieb, Reiz, Verlangen, Begierde, Wille; þrā (1), st. F. (ō): nhd. Sehnsucht, Verlangen

Verlangen, an. ā-stund-an, F.: nhd. Verlangen, Streben (N.), Eifer

Verlangen, ae. *mǣg-þ (2), *mǣh-þ, st. F. (ō): nhd. Gier, Verlangen

Verlangen, ae. fri-c-l-o, F.: nhd. Verlangen; fyr-wi-t-t (2), fyr-we-t-t (2), fyr-wy-t-t (2), st. N. (ja): nhd. Neugier, Fürwitz, Verlangen; gā-d (1), st. N. (a?, wa?): nhd. Mangel (M.), Not, Verlangen

Verlangen, ae. gī-ts-ung, gȳ-ts-ung, st. F. (ō): nhd. Geiz, Habsucht, Gier, Verlangen, Wucher, Betrug

verlangen, ae. ge-bǣd-an, sw. V. (1): nhd. antreiben, zwingen, drängen, bedrängen, verlangen; ge-gier-n-an, ge-geor-n-an, ge-ger-n-an, sw. V. (1): nhd. begehren, verlangen, streben, suchen, bitten

verlangen, ae. ge-man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern

Verlangen, ae. ge-mǣg-þ (1), ge-mǣh-þ, st. F. (ō): nhd. Gier, Verlangen

Verlangen, ae. geor-n-ful-nės-s, geor-n-ful-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Begierde, Verlangen, Sorgfalt; geor-n-nės-s, geor-n-nės, st. F. (jō): nhd. Wunsch, Verlangen

verlangen, ae. ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; ge-þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; ge-un-n-an, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewähren, erlauben, geben, wünschen, verlangen

Verlangen, ae. ge-wi-l-l, ge-wi-l-e, st. N. (ja): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen; ge-wi-l-l-ung, st. F. (ō): nhd. Verlangen, Begierde

verlangen, ae. ge-wi-l-n-ian, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, wollen (V.), bitten, neigen zu; gier-n-an, geor-n-an, ger-n-an, sw. V. (1): nhd. begehren, verlangen, streben, suchen, bitten; gī-ts-ian, gȳ-ts-ian, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen

verlangen, ae. gru-n-c-ian, sw. V.: nhd. wünschen, verlangen

Verlangen, ae. hyh-t, hih-t, st. M. (i), st. F. (ō): nhd. Hoffnung, Vertrauen, Freude, Verlangen, Erwartung, Trost

verlangen, ae. la-n-g-ian (1), sw. V. (2): nhd. verlangen, sich sehnen, sorgen für, länger werden

Verlangen, ae. la-n-g-oþ, la-n-g-aþ, st. M. (a): nhd. Verlangen, Sehnsucht, Unzufriedenheit; lu-s-t, st. M. (a?, u?): nhd. Lust, Verlangen, Vergnügen; lu-s-t-ful-l-ung, st. F. (ō): nhd. Verlangen, Freude

verlangen, ae. ly-s-t-an, sw. V. (1): nhd. gelüsten, gefallen (V.), verlangen

verlangen, ae. man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; *mœ̄-d-an?, sw. V. (1): nhd. verlangen; mur-n-an, st. V. (3b), sw. V.: nhd. sorgen, trauern, klagen, verlangen

Verlangen, ae. myn-l-e, sw. F. (n): nhd. Verlangen; níe-d (2), néo-d, st. F. (ō): nhd. Wunsch, Verlangen, Eifer

verlangen, ae. or-þ-ian, *or-oþ-ian, sw. V.: nhd. atmen, keuchen, verlangen; sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; un-n-an, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewähren, erlauben, geben, wünschen, verlangen

verlangen, ae. ǣs-c-an, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, heischen; bǣd-an (1), sw. V. (1): nhd. antreiben, zwingen, drängen, bedrängen, verlangen; cra-f-ian, sw. V.: nhd. verlangen, fordern, bitten, mahnen; ėf-t-ge-sœ̄c-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, verlangen, forschen; ėf-t-sœ̄c-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, verlangen, forschen

Verlangen, ae. wi-l-l (1), *wi-l-e, st. N. (ja): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen; wi-l-l-a, sw. M. (n): nhd. Wille, Absicht, Wunsch, Verlangen, Bitte, Freude, Vergnügen, Wünschenswertes, Wertvolles

verlangen, ae. wi-l-l-an (1), anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, gewohnt sein (V.), im Begriff sein (V.), werden; wi-l-l-ian, wi-l-l-n-ian, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, bitten

Verlangen, ae. wi-l-l-ung, st. F. (ō): nhd. Verlangen

verlangen, ae. wi-l-n-ian, wi-l-n-ig-an, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, wollen (V.), bitten, erbitten, neigen zu

verlangen, afries. âs-k-ia 36, sw. V. (2): nhd. heischen, fordern, verlangen

Verlangen, afries. bi-jer-t-e* 22, bi-jer-ith-e*, st. F. (ō): nhd. Begehren, Verlangen

verlangen, afries. bi-te-l-l-a 14, sw. V. (1): nhd. verlangen, aussprechen; trach-t-ia 1, trag-d-a, sw. V. (2): nhd. »trachten«, begehren, verlangen; ur-âs-k-ia 2, sw. V. (2): nhd. verlangen

Verlangen, anfrk. nio-d* 2, st. M. (a)?, Adj.?: nhd. Verlangen

verlangen, anfrk. nio-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. verlangen, genießen

-- verlangen von: anfrk. an-a-for-th-er-en* 1, sw. V.: nhd. verlangen von

verlangen, as. la-n-g-on* 1, sw. V. (2): nhd. verlangen

Verlangen, as. niu-d 7, st. M. (a): nhd. Verlangen, Begier

verlangen, ahd. anagisuohhen* 1, anagisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, verlangen, heimsuchen; beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; bieiskōn* 1, bieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zu gewinnen trachten, werben, verführen; bilangēn* 7, sw. V. (3): nhd. verlangen, verlangen nach, es wird jemandem lang, es wird jemandem lang nach; bitten 363, st. V. (5): nhd. bitten, beten, flehen, erbitten, verlangen, anbeten, Gebet sprechen

Verlangen, ahd. durft (1) 85 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Nutzen, Verlangen, Interesse

verlangen, ahd. eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; fergōn 23, sw. V. (2): nhd. verlangen, anrufen, flehen, bitten, fordern; flegōn* 2, sw. V. (2): nhd. beschwichtigen, schmeicheln, verlangen, erflehen, inständig verlangen, erbitten

Verlangen, ahd. flēha 18, fleha?, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Flehen, Gebet, Bitte, Bitte um Verzeihung, Verlangen

verlangen, ahd. flehōn 30, flēhōn, sw. V. (2): nhd. »flehen«, schmeicheln, locken (V.) (2), bitten, verlangen, anflehen, etwas erflehen, erbitten, beschwichtigen; fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; framsuohhen* 1, framsuochen*, sw. V. (1a): nhd. verlangen, einfordern

Verlangen, ahd. gītunga* 1?, st. F. (ō): nhd. Ehrgeiz, Begierde, Verlangen, Habgier; gītungī*? 1?, st. F. (ī): nhd. Ehrgeiz, Begierde, Verlangen

verlangen, ahd. gerōn 168, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, ersehnen, wünschen, anstreben, lechzen nach, zu gelangen suchen

Verlangen, ahd. gerahaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Neugier, Wissbegierde, Begehrlichkeit, Verlangen

verlangen, ahd. gerēn* 7 und häufiger, sw. V. (3): nhd. begehren, verlangen, wünschen, lechzen nach

Verlangen, ahd. gernī* 10, st. F. (ī): nhd. Begehren, Begierde, Verlangen, Streben, Aufmerksamkeit, Mühe, Sorgfalt, Fürsorge, Hingabe, Bemühung

Verlangen, ahd. gerunga 2, st. F. (ō): nhd. Verlangen, Begierde, Intenion, Vermutung?, Meinung?

verlangen, ahd. gieiskōn* 52, gieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zurückfordern, fragen, erfahren (V.), erfragen, hören, vernehmen, sich erkundigen, erkennen, kennenlernen; gīēn* 2, sw. V. (3): nhd. gierig sein (V.), begierig sein (V.), verlangen; gifergōn* 1, sw. V. (2): nhd. verlangen, vordern, bitten; gigerōn 6?, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, trachten, wünschen, erstreben

Verlangen, ahd. gigirida* 1, st. F. (ō): nhd. Begierde, Gier, Verlangen, Gelüste, Eifer, Habgier; gilust* 84, st. F. (i): nhd. Lust, Begierde, Verlangen, Freude, Freudevolles, freudvolle Wonne, Wollust, Ausschweifung

verlangen, ahd. gilangēn* 1, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach; langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen

verlangen, ahd. gilusten 12, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, begehren, verlangen, gelüsten nach, verlangen nach, belieben

Verlangen, ahd. gimuoti* (1) 22, st. N. (ja): nhd. Verlangen, Gnade, Liebe, Wohltat, Vortrefflichkeit; gingo* 2, sw. M. (n): nhd. Absicht, Verlangen, Sehnsucht; girī* 8, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Verlangen, Streben, Eifer, Habsucht, Ehrgeiz, Genusssucht; girida 68, st. F. (ō): nhd. »Gier«, Begierde, Habgier, Verlangen, Leidenschaft, Ehrgeiz, Gefräßigkeit; giridī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Gier«, Begierde, Habgier, Verlangen, Ehrgeiz; girnessī 1, st. F. (ī): nhd. »Gier«, Begierde, Verlangen

verlangen, ahd. gisuohhen* 29, gisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, holen, prüfen, erproben, erforschen, streben zu, begehren, verlangen

verlangen, ahd. giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden; giwunsken* 2, giwunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, ersehnen, verlangen

Verlangen, ahd. giwurt* (1) 28, st. F. (i): nhd. Genuss, Begehren, Lust, Verlangen, Ergötzung, Geschehen, Freude, Befriedigung

verlangen, ahd. irflehōn* 1, irflēhōn*, sw. V. (2): nhd. erflehen, verlangen, dringend verlangen, erbitten; irsuohhen* 77, irsuochen*, ursuohhen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, erforschen, prüfen, versuchen, durchsuchen, untersuchen, erproben, fordern, einfordern, verlangen

Verlangen, ahd. jukkido* 26, juckido*, sw. M. (n): nhd. Jucken, Krätze (F.) (2), Räude, Ausschlag, Verlangen, Lust

verlangen, ahd. lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach

Verlangen, ahd. minna 230, st. F. (jō): nhd. Liebe, Zuneigung, Eifer, Verlangen, Gemeinschaft, Liebesgemeinschaft, Menschenfreundlichkeit; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl

verlangen, ahd. muoten 2, sw. V. (1a): nhd. ermahnen, verlangen; muotōn 3, sw. V. (2): nhd. verlangen, verlangen nach

Verlangen, ahd. muotwillo* 21, sw. M. (n): nhd. »Mutwille«, Wille, Absicht, Gesinnung, freier Wille, Begierde, Herz, Verlangen; niot (2) 11, st. M. (a?, i?): nhd. Verlangen, Begierde, Sehnsucht

verlangen, ahd. niotōn 8, sw. V. (2): nhd. verlangen, verlangen nach, genießen, etwas genießen, sich erfreuen an

Verlangen, ahd. sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht

verlangen, ahd. sinnan* 11, st. V. (3a): nhd. sinnen, streben, verlangen, gehen, sich begeben, kommen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben

Verlangen, ahd. trahta* (1) 3, st. F. (ō): nhd. Trachten, Streben, Verlangen, Denken; willilust* 1, st. F. (i): nhd. Wollust, Lust, Verlangen, heftiges Verlangen, heftiges wollüstiges Verlangen; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

verlangen, ahd. wunsken* 14?, wunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, ersehnen, verlangen, etwas wünschen, etwas ersehnen, verlangen nach

-- begierig verlangen: ahd. anagiwēn* 1, sw. V. (3): nhd. begehren, gierig nach etwas streben, begierig verlangen

-- Bürgen verlangen: ahd. irborgēn* 2, sw. V. (3): nhd. Bürgen verlangen, Bürgschaft fordern

-- dorthin verlangen: ahd. daragerēn* 1?, sw. V. (3): nhd. dorthin begehren, dorthin verlangen; daragerōn* 2, sw. V. (2): nhd. dorthin verlangen; hinagerōn* 1, sw. V. (2): nhd. dorthin verlangen

-- dringend verlangen: ahd. irflehōn* 1, irflēhōn*, sw. V. (2): nhd. erflehen, verlangen, dringend verlangen, erbitten

-- eine Erklärung verlangen: ahd. duruhfrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. erfragen, untersuchen, sich erkundigen, erforschen, eine Erklärung verlangen

verlangen, mhd. anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen; anemuoten, anmuoten, ane muoten, sw. V.: nhd. »anmuten«, zumuten, ansagen, verlangen, auffordern; beellenden, sw. V.: nhd. sich sehnen, verlangen

Verlangen, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen

Verlangen, mhd. beger (1), st. F., st. N.: nhd. »Begehr«, Begehren, Bitte, Verlangen, Begierde, Wunsch

verlangen, mhd. begeren* (1), begern, begirn, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, wünschen, erbitten, anstreben

Verlangen, mhd. begerlīche (2), begirlīche, st. F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Verlangen, Streben; begerunge, st. F.: nhd. Begehren, Verlangen, Wunsch, Sehnsucht, Bitte, Begierde, Gebet; begir, st. F.: nhd. »Begier«, Verlangen, Wunsch, Begierde, Bedürfnis; begirede*, begerede*, begirde, begerde, st. F.: nhd. Begehr, Verlangen, Begierde, Wunsch, Ersuchen

verlangen, mhd. begireden, begirden, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, wünschen

Verlangen, mhd. begirlīcheit, st. F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Verlangen, Streben; belanc, st. M.: nhd. »Belang«, Verlangen; belancnüsse, st. F.: nhd. Verlangen; belange, st. F., sw. M.: nhd. »Belang«, Verlangen

verlangen, mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.)

Verlangen, mhd. belangen (3), st. N.: nhd. Verlangen, Verzögerung; belangunge, st. F.: nhd. »Belangung«, Verlangen, inneres Bedürfnis

verlangen, mhd. brouten, sw. V.: nhd. verlangen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

verlangen, mhd. ūfeischen 4, sw. V.: nhd. fordern, einfordern, verlangen; ūfgeeischen 4, ūfgeheischen, sw. V.: nhd. fordern, herrschen, einfordern, verlangen; ūfvorderen* 1, ūfvordern, sw. V.: nhd. fordern, verlangen

Verlangen, mhd. durst, turst, st. M.: nhd. Durst, Verlangen, Streben; durstecheit, dursticheit*, st. F.: nhd. »Durstigkeit«, Durst, Begierde, Verlangen

verlangen, mhd. eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden

verlangen, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an

Verlangen, mhd. gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand; gedinge (3), sw. M., st. M., st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen, Verlangen, Erwartung, Anwartschaft, Anliegen, Bitte

verlangen, mhd. geeischen, geischen, red. V., V.: nhd. »heischen«, fordern, verlangen; gegeren*, gegern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen

Verlangen, mhd. gelange (2), sw. M.: nhd. Verlangen, Begierde, Sehnsucht

verlangen, mhd. gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen

Verlangen, mhd. gelitze, sw. M.: nhd. Gelüst, Begehren, Verlangen; gelust, gelüst, gelost, glüst, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus

verlangen, mhd. gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen; gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen

Verlangen, mhd. gemüete, gemüet, gemüde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.)

verlangen, mhd. gemuoten, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, gefallen (V.), behagen, erhoffen, erwarten, eine Forderung stellen, im Sinn haben; genamezen*, genamzōn, sw. V.: nhd. benennen, namhaft machen, namentlich bestimmen, angeben, verlangen, fordern, gutheißen, anerkennen, ausbedingen

Verlangen, mhd. ger (2), gir, kir, st. F.: nhd. Verlangen, Begehren, Trieb, Gemütsbewegung, Wunsch, Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Streben (N.), Forderung

verlangen, mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

Verlangen, mhd. gerunge, st. F.: nhd. Begehren, Verlangen, Sehnsucht, Wunsch

verlangen, mhd. geruochen, giruochen, gerüchen, girüchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

Verlangen, mhd. gesin, st. M.: nhd. Bewusstsein, Besinnung, Verstand, Gedanke, Verlangen

verlangen, mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen

Verlangen, mhd. gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung

verlangen, mhd. gesuochen, sw. V.: nhd. suchen, bitten um, verlangen, erbitten von, fordern, wahrnehmen, Termin wahrnehmen, besuchen

Verlangen, mhd. gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung

verlangen, mhd. gevorderen, gevordern, geforderen*, sw. V.: nhd. fördern, voranbringen, unterstützen, fordern, beanspruchen, verlangen, vorwerfen

Verlangen, mhd. ginge, sw. M., st. F.: nhd. Verlangen, Streben (N.); girede, girde, gierde, gerde, st. F.: nhd. »Gier«, Begierde, Verlangen

verlangen, mhd. gireden*, girden, sw. V.: nhd. begierig sein (V.), verlangen; giren, gieren, girn, sw. V.: nhd. »gieren«, Lust haben, verlangen, begehren, losgehen auf

Verlangen, mhd. girnis, gernis, st. F.: nhd. Begierde, Verlangen; goum (1), goume, gām, st. M., st. F.: nhd. »Gaum«, Beachtung, Aufmerken, Wahrnehmung, Interesse, Verlangen; gust, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; harrunge, st. F.: nhd. Verlangen, Beharren

verlangen, mhd. hügen, hugen, hogen, sw. V.: nhd. denken, sinnen, verlangen, sich freuen, erfreut werden, Sehnsucht haben nach, wollen (V.), gedenken an

verlangen, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

Verlangen, mhd. liebe (3), lībe, lieve, liefe*, st. F.: nhd. Liebsein, Wohlgefallen, Freude, Gunst, Liebe (F.) (1), Liebeszuversicht, glückliche Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verlangen; lust (1), st. M., st. F.: nhd. Lust, Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Verlangen, Begierde, Gelüste, Zufriedenheit; lusticheit, lustikeit, lustekeit, st. F.: nhd. »Lustigkeit«, Genuss, Freude, Verlangen; lustlichheit*, lustlicheit, lustlīcheit, st. F.: nhd. Freude, Verlangen; meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

verlangen, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

Verlangen, mhd. muotgelust, st. M., st. F.: nhd. Lust, Verlangen, Willen, Freude, Vergnügen, Willkür; muotgelüste, muotgelüsten, st. N.: nhd. Lust, Verlangen, Gelüste, Freude, Vergnügen, Willkür; muotlust, st. M.: nhd. »Mutlust«, Verlangen, Gelüste; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

verlangen, mhd. reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

-- das Bergmaß verlangen: mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

-- die Bergbauberechtigung verlangen: mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

-- verlangen nach: mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

Verlangen, mhd. sene (1), sen, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Liebesqual, Sehnsuchtsschmerz; senede (1), sende, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Sehnsuchtschmerz; seneden*, senden, st. N.: nhd. Sehnen (N.), Sehnsucht, Verlangen, Liebesschmerz, Liebeskummer; senen (2), st. N.: nhd. Sehnen (N.), Sehnsucht, Verlangen, Liebesschmerz, Liebeskummer; senunge, st. F.: nhd. Verlangen, Sehnsucht

verlangen, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

Verlangen, mhd. tiuhte, st. F.: nhd. Bedrückung, Beschwerde, Kummer, Qual, Verlangen; trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.); trīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Hinneigung, Treiben, Verlangen, Antrieb, Neigung; trūren (2), trōren, drūren, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trauern«, Trauer, Traurigkeit, Leid, Schmerz, Verlangen, Verzweiflung, Sehnsucht

-- liebendes Verlangen: mhd. sende (1), st. F.: nhd. liebendes Verlangen, Sehnsuchtsschmerz; sene (1), sen, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Liebesqual, Sehnsuchtsschmerz; senede (1), sende, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Sehnsuchtschmerz

-- Verlangen empfinden: mhd. senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen

-- Verlangen hervorbringend: mhd. senedeberende*, sendebernde, Adj.: nhd. Verlangen mitführend, Verlangen hervorbringend

-- Verlangen mitführend: mhd. senedeberende*, sendebernde, Adj.: nhd. Verlangen mitführend, Verlangen hervorbringend

Verlangen, mhd. übersuoch, st. M.: nhd. Streben (N.), Trachten (N.), Bemühen, Verlangen, Studium

verlangen, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

Verlangen, mhd. verlanc, st. M., st. N.: nhd. Verlangen

verlangen, mhd. verlangen (1), ferlangen*, vorlangen, sw. V.: nhd. sehnlichst begehren, verlangen, wissen wollen (V.), sich langweilen

Verlangen, mhd. verlangen (2), ferlangen*, st. N.: nhd. Verlangen, Verdruss, Kummer

verlängen, mhd. verlengen (1), ferlengen*, sw. V.: nhd. »verlängen«, in die Länge ziehen, länger dauern, aufschieben

verlangen, mhd. vermūten, fermūten*, sw. V.: nhd. »vermauten«, verlangen, verzollen; versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen; vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen

Verlangen, mhd. vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe

Verlangen, mhd. vorderunge, voderunge, forderunge*, foderunge*, st. F.: nhd. Verlangen, Forderung, Anspruch, Rechtsanspruch, Anforderung, Klage, rechtliche Forderung

verlangen, mhd. voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen; wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

Verlangen, mhd. wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

verlangen, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

Verlangen, mhd. wünschen (3), st. N.: nhd. Wünschen, Wollen, Verlangen, Herbeisehnen, Gestalten, Adoptieren

verlangen, mhd. zuoeischen, zuo eischen, sw. V., red. V.: nhd. verlangen; zuomuoten, zuo muoten, sw. V.: nhd. »zumuten«, wünschen, fordern, verlangen, auftragen

-- eifrig verlangen nach: mhd. zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

verlangen, mnd. ? lungeren, sw. V.: nhd. »lungern«?, begierig lauern, verlangen?

verlangen, mnd. anegesinnen*, angesinnen, sw. V.: nhd. ansinnen, zumuten, verlangen, ersuchen

Verlangen, mnd. anehōldinge*, anhōldinge, F.: nhd. »Anhaltung«, Hinderung, Arrest, gewaltsame Aneignung von Waren, Ersuchen, Verlangen; anelangen* (2), anlangen, anlangent, N.: nhd. »Anlangen« (N.), Wunsch, Aufforderung, Verlangen, Ansuchen

verlangen, mnd. anesinnen* (1), ansinnen, sw. V.: nhd. ansinnen, zumuten, verlangen, ersuchen

Verlangen, mnd. anev· rderinge*, anv· rderinge, F.: nhd. »Anforderung«, Forderung, Mahnung, Aufforderung, Abforderung, Verlangen, Antrag; begēr, begere, N., F.: nhd. »Begehr«, Begehren, Wunsch, Forderung, Verlangen; begērede*, begērte, begērde, F., N.: nhd. Begehren, Verlangen, Wunsch; begērichhēt*, begērichheit*, begērichēt, begēricheit, F.: nhd. »Begierigkeit«, Begehr, Verlangen, Begierde

verlangen, mnd. belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen

Verlangen, mnd. belangen (5), N.: nhd. Verlangen

verlangen, mnd. betellen, sw. V.: nhd. aussprechen, zusprechen, ansprechen, beanspruchen, verlangen; bidden (1), st. V.: nhd. bitten, erbitten, beten, betteln, verlangen, fordern, einladen (V.), Steuern verlangen; erlangen, irlangen, derlangen, dirlangen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, bekommen, erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, verlangen, reichen, überreichen

verlangen, mnd. ēschen, eischen, sw. V.: nhd. heischen, fordern, begehren, einfordern, verlangen, auffordern, laden (V.) (2), berufen (V.), erfahren (V.)

Verlangen, mnd. ēschinge, eischinge, F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Verlangen, Aufforderung, Amtsheischung, Vorladung, Ladung (F.) (2), Berufung, Wahl (eines Geistlichen), Beruf

verlangen, mnd. ūtv· rderen*, ūtvorderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfordern«, eintreiben, gerichtlich eintreiben, verlangen, gerichtlich mahnen, ausrüsten, ausstatten; v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben

Verlangen, mnd. erlanginge, irlanginge, F.: nhd. Ansuchen, Verlangen

verlangen, mnd. erv· rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben

Verlangen, mnd. erv· rdernisse, erv· rdernis, F.: nhd. Forderung, Aufforderung, Verlangen; ēsch (2), eisch, M.: nhd. Verlangen, Forderung, Heischen; ēsche, eische, F.: nhd. Heischen, Aufforderung, Verlangen

verlangen, mnd. gēren (1), sw. V.: nhd. begehren, verlangen, trachten, streben, gaukeln

Verlangen, mnd. gēringe (1), gerunge, F.: nhd. Begehr, Verlangen, Wunsch; gesin, N., M.?: nhd. Verlangen, Begehren

Verlangen, mnd. gelust, M.?: nhd. Lust, Verlangen, Begehren

verlangen, mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

Verlangen, mnd. gesinnen (2), gesinnent, N.: nhd. Ansinnen, Begehren, Verlangen; gewille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung; gīl (1), M.: nhd. Spott, Scherz, Betrug, Begehren, Gier, Verlangen, Bettel, Bettelei

verlangen, mnd. grōnen*, mnd.?, sw. V.: nhd. verlangen, begehren, wünschen, sich sehnen nach

Verlangen, mnd. hēschinge, heischinge, F.: nhd. Heischung, Forderung, Verlangen; hungeren (2), hungerent, N.: nhd. »Hungern«, Verlangen, Sehnsucht, Aushungerung; kettel (2), M.: nhd. Kitzel, Verlangen, Gelüst

-- Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn: mnd. jūdasb· del, M.: nhd. Judasbeutel, Beutel des Judas, Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn

Verlangen, mnd. langinge***, F.: nhd. »Langung«, Forderung, Bitte, Verlangen

Verlangen, mnd. lust (1), luyst, luste, sw. M., st. M., F.: nhd. Lust, Verlangen, Begierde, Gelüst, Begehren, körperlicher Trieb, Vergnügen, Freude, Genuss; lüstichhēt*, lüstichēt, lüsticheit, lustichēt, F.: nhd. »Lustigkeit«, Lusthaben, Begehren, Verlangen, Annehmlichkeit, Lieblichkeit, Freudigkeit, Freude, Fröhlichkeit

verlangen, mnd. mōden (1), moyden, muoden, muden, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, fordern, vermuten, meinen, annehmen

Verlangen, mnd. nēginge, neiginge, F.: nhd. Neigung, Neigen, Bücken, Verneigung, Niederbeugen, Trieb, Verlangen; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; n· t, nūt, nuet, nuhd, M?: nhd. Lust, Annehmlichkeit, Verlangen, Bedarf, Streben (N.), Verwendung, Genuss, Vorteil

verlangen, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

Verlangen, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung; smāke, F.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschmackssinn, Urteilsvermögen, Empfindung, Gefühl, Lust, Genuss, Behagen, Verlangen; smāken (2), smecken, smeckent, N.: nhd. Geschmackssinn, Geschmacksvermögen, Appetit, Schmecken, Genießen, Genuss, Begehren, Verlangen

verlangen, mnd. süchten (1), suchten, sochten, sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

Verlangen, mnd. süchten (2), süchtent, N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

verlangen, mnd. süften (1), sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

Verlangen, mnd. süften (2), N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

Verlangen, mnd. vörhangen* (3), vorhangen, N.: nhd. Verlangen, Aufgehängtes?; vörlanc*, vorlanc, vorlank, M., N.: nhd. Verlangen, Sehnsucht, Belang

verlangen, mnd. vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

Verlangen, mnd. vörlangen* (2), vorlangen, vorlangent, N.: nhd. Verlangen, Sehnsucht, Begehren, Wunsch

Verlangen, mnd. vörv· rderinge* (2), vorv· rderinge, F.: nhd. Forderung, Anforderung, Aufforderung, Verlangen; wille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung

Verlangen, mnd. v· rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, fődderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung; v· rdernisse (2), vordernisse, vorderse, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Anspruch, Vorforderung

verlangen, mnd. v· rēschen, v· rēischen, vorēschen, vorēischen, verēschen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, gerichtlich vorfordern, gebieten, vorladen, ausforschen, erkunden, in Erfahrung bringen, vernehmen

verlangen, mnd. v· rsāgen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v· rseggen (1), voreseggen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; vörv· rderen* (2), vorv· rderen, vorvōrderen, vorv· rdern, vorvōrdern, vorvōderen, vorvoderen, vorvurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, Forderungen stellen, auffordern, anfordern, zurückfordern

verlangen, mnd. willen (1), st. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, beabsichtigen, glauben, behaupten, pflegen, gewohnt sein (V.)

Verlangen, mnd. wunsch, wunsche, st. M.: nhd. Wunsch, Verlangen, Vollkommenheit, Ideal

verlangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlangend, ae. fry-m-d-ig, fir-m-d-ig, fri-m-d-ig, fyr-m-d-ig, Adj.: nhd. neugierig, verlangend; fūslic, Adj.: nhd. strebend, gierig, verlangend; geor-n, gior-n, Adj.: nhd. eifrig, verlangend, begierig, ernst; geor-n-e, Adv.: nhd. eifrig, verlangend, begierig, ernst, froh; ge-þanc-ol, Adj.: nhd. gedankenvoll, klug, verlangend, bittend; gī-fr-e, Adj. (ja): nhd. gierig, verlangend, gefräßig; þanc-ol, þonc-ol, Adj.: nhd. gedankenvoll, klug, verlangend, bittend

verlangend, as. ger-n 9, Adj.: nhd. verlangend, begehrend

verlangend, ahd. āmarag* 1, Adj.: nhd. verlangend, sehnsuchtsvoll; ger 20, Adj.: nhd. gierig, begierig, begierig nach, habsüchtig, begehrlich, verlangend, geizig; heizmuotīg* 2, Adj.: nhd. wütend, erregt, brennend, verlangend, zornig; niotag* 3, Adj.: nhd. begierig, sehnsüchtig, verlangend; ōd* 3, Adj., st. M. (a?, i?)?, st. N. (a)?: nhd. verlangend

-- verlangend nach: ahd. gilustīg* 3, Adj.: nhd. verlangend nach

verlangend, mhd. begerlich, wegerlich, Adj.: nhd. begehrlich, begehrenswert, ersehnt, verlangend, sehnsüchtig; begerlīche (1), wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt; begiric, begirec, Adj.: nhd. begierig, begehrenswert, verlangend; begirlich, wegirlich, Adj.: nhd. begehrlich, begehrenswert, ersehnt, verlangend, sehnsüchtig, erstrebenswert; begirlīche (1), begerlīche, wegirlīche, wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt, erstrebenswert

-- verlangend nach: mhd. durstec, durstic, turstic, Adj.: nhd. durstig, verlangend nach

verlangend, mhd. ger (1), gir, Adj.: nhd. begehrend, verlangend; gir (2), ger, Adj.: nhd. begehrend, verlangend, begierig, gierig, habgierig, sehnsüchtig

-- heiß verlangend: mhd. inbrünstic*, inbrünstec, inbrunstic, Adj.: nhd. inbrünstig, hellbrennend, leidenschaftlich, brennend, heiß, heiß verlangend, zornig; inbrünsticlīche*, inbrünsteclīche, inbrunsticlīche, Adv.: nhd. »inbrünstig«, heiß verlangend, leidenschaftlich, brennend, heiß; inbrünstlich***, Adj.: nhd. inbrünstig, heiß verlangend; inbrünstlīche, Adv.: nhd. »inbrünstig«, heiß verlangend

-- ungeduldig verlangend: mhd. gerende* (1), gernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. begehrend, bereitwillig, ungeduldig verlangend, sehnsüchtig

verlangend, mhd. lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig; nietlich, Adj.: nhd. »niedlich«, verlangend, angenehm; nietlīche, Adv.: nhd. »niedlich«, verlangend, eifrig, fleißig; reizic*, reizec, Adj.: nhd. »reizig«, verlangend, gierig

-- Reinheit verlangend: mhd. reinegerende*, reingernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Reinheit verlangend

verlangend, mhd. senedelich*, sendelich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, verlangend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich

verlangend, mhd. verlangende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlangend

-- nach etwas verlangend: mhd. verquolen*, verquoln, verkoln, ferquolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leidvoll, gequält, sehnsüchtig, schmerzvoll an etwas hängend, nach etwas verlangend

verlangend, mnd. ? n· dich*, mnd.?, Adj.: nhd. verlangend?

-- nach irdischer Freude verlangend: mnd. lustbegērich, Adj.: nhd. »Lust begierig«, nach irdischer Freude verlangend

verlangend, mnd. gērn* (1)**, Adj.: nhd. begehrend, verlangend, freudig; grōne, Adj.: nhd. begierig, verlangend, begehrend

verlangend, mnd. störmich, Adj.: nhd. stürmisch, windbewegt, heftig, gewaltig, unruhig, polternd, verlangend

verlangensvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlangenswert, mhd. nietsam, Adj.: nhd. »niedsam«, verlangenswert

verlangenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlangenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlängerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlängerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlängern, germ. *langjan, sw. V.: nhd. lang machen, verlängern, längen, verzögern

verlängern, an. leng-ja (2), sw. V. (1): nhd. verlängern

verlängern, ae. ge-íec-an, ge-īc-an, ge-ȳc-an, ge-ēc-an, sw. V. (1): nhd. vermehren, vergrößern, hinzufügen, verlängern, erfüllen; ge-iel-d-an, ge-il-d-an, ge-yl-d-an, ge-el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; ge-lėng-an, sw. V. (1): nhd. verlängern, verzögern, ausdehnen; ge-rȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. räumen, öffnen, erweitern, ausdehnen, verlängern, weichen (V.) (2); íec-an, īc-an, ȳc-an, ēc-an, sw. V. (1): nhd. vermehren, vergrößern, hinzufügen, verlängern, erfüllen; iel-d-an, il-d-an, yl-d-an, el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen

verlängern, ae. iel-d-c-ian, ėl-c-ian, sw. V.: nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen

verlängern, ae. lėng-an (1), sw. V. (1): nhd. verlängern, verzögern, ausdehnen; rȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. räumen, öffnen, erweitern, ausdehnen, verlängern, weichen (V.) (2)

verlängern, afries. for-lendz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. verlängern; lendz-a 1 und häufiger?, lins-a, sw. V. (1): nhd. verlängern

verlängern, ahd. bidrōzen* 3, sw. V. (1a): nhd. ausdehnen, herabziehen, fortziehen, entziehen, verlängern; elten* 5, sw. V. (1a): nhd. zögern, verlängern, vorenthalten, verzögern, versäumen, unterlassen (V.); gidrōzen* 6, sw. V. (1a): nhd. ausdehnen, herabziehen, aufschieben, hinausschieben, verlängern; gilengen* 9, sw. V. (1a): nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, aufschieben; irlengen* 1, sw. V. (1a): nhd. verlängern; langsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. verlängern, bleiben; lengen* 24, sw. V. (1a): nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, in die Länge ziehen, in der Länge bestimmen, aufschieben

verlängern, ahd. foragilengen* 1, sw. V. (1a): nhd. »verlängern«, ausdehnen, weiter hinaussetzen

Verlängern, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten; verlengen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verlängern, Aufschieben

verlängern, mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

verlängern, mhd. erlengen, sw. V.: nhd. verlängern, verzögern, vergrößern; erlengeren*, erlengern, sw. V.: nhd. verlängern, verzögern; erstrecken, sw. V.: nhd. »erstrecken«, niederstrecken, ablegen, ausdehnen, erweitern, verlängern, hinausschieben, sich blähen, dehnen, weiten

verlängern, mhd. gelengen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.)

verlängern, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken; lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen; lengeren, lengern, sw. V.: nhd. »längern«, verlängern, aufschieben, lang machen, in die Länge ziehen, längen, ausdehnen, verzögern, zeitlich verlängern

-- zeitlich verlängern: mhd. lengeren, lengern, sw. V.: nhd. »längern«, verlängern, aufschieben, lang machen, in die Länge ziehen, längen, ausdehnen, verzögern, zeitlich verlängern

verlängern, mhd. verstrecken, ferstrecken*, sw. V.: nhd. erstrecken, verlängern, vollstrecken, vollmachen, begaben, begaben mit, zögern, verzögern, festigen in, ereignen, sich ereignen

verlängern, mnd. aflengen, sw. V.: nhd. verlängern; erlengen, irlengen, sw. V.: nhd. verlängern; erstrecken, sw. V.: nhd. verlängern, hinausschieben, erstrecken

-- durch Anstückung verlängern: mnd. afschelken, sw. V.: nhd. zwei Holzteile ineinander passen, Holzteile aneinander stücken, anstücken, durch Anstückung verlängern

verlängern, mnd. lengen, sw. V.: nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, vergrößern, verschieben, hinausschieben, verzögern; mannichvōlden (1), sw. V.: nhd. vermehren, verlängern, sich vermehren, wachsen (V.) (1); recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen,

andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen
-- eine Frist verlängern: mnd. prōrogēren, sw. V.: nhd. einen Termin aufschieben, eine Frist verlängern

verlängern, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

verlängern, mnd. uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln; upschēten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschießen«, aufwerfen, in die Höhe werfen (Erde u. ä.), aufschieben, hinausrücken, verlängern, seine Klage verfolgen, weiter appellieren, in die Höhe fahren; uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun; ūtstellen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstellen, hinausschieben, verlängern, ausfertigen; versten (1), fersten, vorsten, sw. V.: nhd. fristen, Frist geben, aufschieben, hinhalten, verlängern, erhalten (V.), retten; vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörlengeren*, vorlengeren, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben; vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen
-- über die Gebühr hinaus verlängern: mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen
-- zeitlich verlängern: mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

verlängern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlängert -- nicht verlängert, mhd. ungelenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verlängert, nicht aufgeschoben

verlängert -- Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist, mnd. klapschō, M.: nhd. »Klappschuh«, Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist

verlängert, mhd. gelenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlängert, aufgeschoben

Verlängerung -- Balken zur Verlängerung, mnd. stēkebande, stēkbande, F.: nhd. »Stichbande«, Stichbalken, Balken zur Verlängerung

Verlängerung -- schnabelförmige Verlängerung am Schuh, mnd. snippe (2), F.: nhd. schnabelförmige Verlängerung am Schuh, Schuhschnabel

Verlängerung -- Segeltuch zur Verlängerung des Segels, mnd. bonnit (2), bonit, benit, Sb.: nhd. Segelansatz, Streifen (M.), Segeltuch zur Verlängerung des Segels

Verlängerung -- Verlängerung einer Frist, mnd. prōrogātie, F.: nhd. »Prorogation«, Aufschub eines Termins, Verlängerung einer Frist

Verlängerung, germ. *langat, *langit, *langattin?, Sb.: nhd. Verlängerung, Lenz, Frühjahr

Verlängerung, afries. for-lendz-inge 3, for-lensinge, st. F. (ō): nhd. Verlängerung

Verlängerung, ahd. gilengida* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Verlängerung, Aufschub, Verzögerung
-- schwanzartige Verlängerung am Kleid: ahd. 6zagil* (1) 12, st. M. (a): nhd. Schwanz, Peitsche, schwanzartige Verlängerung am Kleid, Schleppkleid

Verlängerung, mhd. lengerunge, st. F.: nhd. »Längerung«, Verlängerung; lengunge, st. F.: nhd. »Längung«, Verlängerung, Verzögerung, Verschleppung

Verlängerung, mhd. strecken (2), st. N.: nhd. »Strecken«, Verlängerung, Erstrecken

Verlängerung, mhd. vristmāl, fristmāl*, st. N.: nhd. Aufschub, Verlängerung, Zeitraum; zuotuon (2), zūtuon, st. N.: nhd. Zutun, Beihilfe, Verlängerung

Verlängerung, mnd. vörlanginge*, vorlanginge, F.: nhd. Aufschub, Verlängerung, Verlangen (Bedeutung örtlich beschränkt), Sehnsucht (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlenginge*, vorlenginge, F.: nhd. Verlängerung, Hinausschiebung, Verzögerung, Aufschub, Frist; vörstreckinge*, vorstreckinge, F.: nhd. Aufschub, Verlängerung; vōrtplantinge, F.: nhd. Fortsetzung, Verlängerung, Fortpflanzung, Verbreitung, Ausweitung

verlängerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlängerungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlängerungsstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlanges, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlangest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlänglich, mhd. verlangelīche, Adv.: nhd. »verlänglich«, sehnsuchtsvoll, aus Sehnsucht heraus

verlänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlangnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlangsamen, ahd. lezzen* 10, sw. V. (1a): nhd. hemmen, aufhalten, hindern, verlangsamen, verzögern, beunruhigen, hindern an, verhindern

verlangsamen, mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen

verlangsamen, mnd. letten (1), sw. V.: nhd. hinhalten, aufhalten, sich aufhalten, hindern, verzögern, säumen, verlangsamen, anhalten

verlangsamen, mnd. trāgen*, tragen, mnd.?, sw. V.: nhd. träge sein (V.), langsam sein (V.), langsam verrichten, verlangsamen

verlangsamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlangsamung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlangst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlangt -- Fehlen dessen wonach man verlangt, mhd. durft (1), durht, turft, st. F.: nhd. Fehlen dessen wonach man verlangt, Bedürfnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Mangel (M.), Notwendigkeit

verlangt -- wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht, mnd. kampwērdich, kampwerdich, kampwōrdich, kampwordich, kampordich, kampverdich, kamverdich, kampherdich, Adj.: nhd. »kampfwürdig«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht; kampwērt, kampfērt, kanfert, Adj.: nhd. »kampfwert«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

verlangt -- wie das Recht verlangt, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

verlangt, mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert
-- Pflichten die das Landrecht verlangt: mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)
-- wie das Recht verlangt: mnd. richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig
-- wie vom Recht verlangt: mnd. richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

verlangt, mnd. v· rēschet, v· rēischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefordert, verlangt, vorgeladen; v· rgeēschet, v· rgeēischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefordert, verlangt, vorgeladen
-- Urkunde die Folge verlangt: mnd. ? volgebrēf, M.: nhd. Übereignungsurkunde, Urkunde die Folge verlangt?

verlangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlangweilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlanlassen, ahd. giskulden* 9, gisculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verdienen, schulden, schuldigen, verlanlassen, herausfordern; giskuldōn* 7, gisculdōn*, sw. V. (2): nhd. schulden, verschulden, verdienen, verlanlassen, herausfordern

verlappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verläppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlappung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlarven, mnd. mummen (2), mommen, sw. V.: nhd. »mummen«, vermummen, sich verkleiden, verkleidet herumlaufen, Maskenlauf betreiben, verlarven

verlarven, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlarvung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlasieren, mnd. vörlas· ren*, vorlas· ren, mnd.?, sw. V.: nhd. »verlasieren«, mit Lasur überziehen, blau anmalen?

verlasiert, mnd. vörlas· ret*, vorlas· ret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlasiert«, blau bemalt, mit blauem Wappen bemalt

verlass -- verlass uns ..., mnd. ? verlazius, mnd.?, Interj.: nhd. »verlass uns ...«?

Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verlassbrief, mnd. vörlātesbrēf*, vorlātesbrēf, vorlātsbrēf, M.: nhd. »Verlassbrief«, Urkunde über erfolgte Auflassung, schriftliche Verzichtserklärung, Bescheinigung über erfolgte Zahlung

verlassen -- am meisten verlassen seiend, mhd. allergelāzeneste*, allergelāzenste, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »am meisten verlassen seiend«

verlassen -- du hast mich verlassen, got. sibakþani 2, got.?, Interj.: nhd. du hast mich verlassen

verlassen -- etwas verlassen, ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

verlassen -- jemanden verlassen, ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; giwenken* 4, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), wankend werden, jemandem abtrünnig werden, verlassen (V.), jemanden verlassen; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen

verlassen -- nicht verlassen, ahd. unfirlāzan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfrei, nicht freigelassen, nicht verlassen

verlassen -- schiffbrüchig und verlassen seiend, mnd. manlōs, Adj.: nhd. »mannlos«, unbemannt, ohne Mannschaft seiend, schiffbrüchig und verlassen seiend

verlassen -- schwören das Haus nicht zu verlassen, mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken

verlassen -- sich verlassen auf, an. hlīt-a, sw. V.: nhd. zufrieden sein mit, sich verlassen auf

verlassen -- sich verlassen auf, ahd. anagilinēn* 1, sw. V. (3): nhd. anlehnen, sich stützen auf, sich verlassen auf

verlassen -- sich verlassen auf, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen

verlassen -- sich verlassen auf, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

verlassen -- sich verlassen, ahd. gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden

verlassen -- sich verlassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

verlassen -- sich worauf verlassen, mnd. vörtr· sten*, vortr· sten, vortrōsten, sw. V.: nhd. »vertrösten«, aufmuntern, ermutigen, trösten, sich einer Sache getrösten, sich worauf verlassen

verlassen -- Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss, an. eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss

verlassen (Adj.), idg. *autio-, *auto-, Adj.: nhd. verlassen (Adj.), öde

verlassen (Adj.), germ. *arma-, *armaz, Adj.: nhd. verlassen (Adj.), heillos, arm, elend, erbärmlich, vereinsamt, unglücklich; *auþa- (2), *auþaz, *auþja- (2), *auþjaz, Adj.: nhd. öde, verlassen (Adj.)

verlassen (Adj.), got. au-þ-ei-s* 6, auþs*?, Adj. (ja/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182, 183): nhd. öde, kinderlos, unfruchtbar, wüst, verlassen (Adj.)

verlassen (Adj.), an. au-ð-r (3), Adj.: nhd. öde, verlassen (Adj.), leer; ei-n-stœ-ð-r, Adj.: nhd. alleinstehend, verlassen (Adj.), einsam

verlassen (Adj.), ae. ǣ-lǣ-t-e (3), Adj.: nhd. leer, verlassen (Adj.); féa-lōg, Adj.: nhd. verlassen (Adj.); féa-sceaf-t, Adj.: nhd. elend, hilflos, arm, verlassen (Adj.); īdel, ȳdel, Adj.: nhd. eitel, leer, nichtig, unnütz, wertlos, verlassen (Adj.), untätig, müßig; wǣ-st-e, wē-st-e, Adj. (ja): nhd. wüst, leer, öde, unbewohnt, verlassen (Adj.); wǣ-st-en (2), wē-st-en (2), Adj.: nhd. wüst, verlassen (Adj.); wǣ-st-ig, wē-st-ig, Adj.: nhd. wüst, verlassen (Adj.)

verlassen (Adj.), afries. wō-st-haf-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wüst, unbewohnt, verlassen (Adj.), aufgegeben

verlassen (Adj.), anfrk. wuo-st-an-d-i-līk* 1, wuo-st-an-d-e-lic*, Adj.: nhd. wüst, öde, verlassen (Adj.); wuo-st-i* 2, Adj.: nhd. wüst, öde, verlassen (Adj.)

verlassen (Adj.), ahd. ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur; firlāzan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. verlassen (Adj.), freigelassen; fralakti* 1?, Adj.: nhd. verlassen (Adj.); ōdi 11, Adj.: nhd. leer, verlassen (Adj.), öde, leicht, möglich; wuosti* 25, Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.)

verlassen (Adj.), mhd. ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich; entwisen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), leer

verlassen (Adj.), mhd. lieplōs, Adj.: nhd. »lieblos«, liebeleer, einsam, verlassen (Adj.); œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich

verlassen (Adj.), mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß

verlassen (Adj.), mhd. unerneret*, unernert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Rettung verloren, rettungslos verloren, verloren, verlassen (Adj.), nicht beim Leben erhalten (Adj.); vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); vriuntlōs, vriuntelōs, vriundelōs, friuntlōs*, friuntelōs*, friundelōs*, Adj.: nhd. »freundlos«, einsam, verlassen (Adj.); waste (2), Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, verlassen (Adj.), leer, unschön, hässlich, verschwenderisch; wīselōs, wīslōs, Adj.: nhd. führerlos, ziellos, ungeleitet, ungelenkt, irregehend, hilflos, verlassen (Adj.), verwaist, ohne besondere Erscheinungsform seiend; wüeste (1), wuoste, wūste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüeste (2), wuoste*, wūste, wōste, Adv.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich

verlassen (Adj.), mnd. ēnich (1), einich, Adj.: nhd. einig, übereingekommen, vereinbart, einzig, alleinig, einsam, verlassen (Adj.), öde

verlassen (Adj.), mnd. gelāten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), hingegeben, gottergeben, selbstentäußert, gelassen (Adj.); īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

verlassen (Adj.), mnd. missetr˙ stich, mistr˙ stich, mistrōstich, Adj.: nhd. ungetröstet, mutlos, hoffnungslos, verzweifelt, verlassen (Adj.), verzweifelnd; missetr˙ stlīk*, mistr˙ stlīk, Adj.: nhd. verzweifelt, untröstlich, mutlos, verlassen (Adj.)

verlassen (Adj.), mnd. vörlāten* (4), vorlāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), allein, ausgestoßen, missachtet, verwegen, zuchtlos, frech, ruchlos; vörw˙ stich***, Adj.: nhd. verwüstet, öde, verlassen (Adj.); wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

verlassen (Adv.), mhd. aleine (2), alein, Adv.: nhd. nur, zumal, insgesamt, allein, ausschließlich, verlassen (Adv.), als einziger, als einzige, als einziges

verlassen (Adv.), mhd. wīselōse, wīslōse, Adv.: nhd. führerlos, ziellos, hilflos, verlassen (Adv.)

verlassen (Adv.), mnd. missetr˙ stlīken*, mistr˙ stlīken, mistrōstlīken, Adv.: nhd. verzweifelt, untröstlich, mutlos, verlassen (Adv.)

Verlassen (N.) der Welt, mnd. begēvinge, F.: nhd. Verlassen (N.) der Welt, Ordenseintritt

verlassen (V.) auf, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

verlassen (V.), idg. *ĝ̑hē- (1), *ĝ̑hēi-, V.: nhd. leer sein (V.), fehlen, verlassen (V.), gehen

verlassen (V.), germ. *bileiþan, st. V.: nhd. verlassen (V.); *farleiþan, *farlīþan, st. V.: nhd. verlassen (V.); *farlētan, *farlǣtan, st. V.: nhd. entlassen (V.), verlassen (V.)

verlassen (V.), got. af-lē-t-an 52, red. abl. V. (6): nhd. entlassen, fortschicken, aufgeben, eine Schuld erlassen, vergeben, verlassen (V.), im Stiche lassen, zurücklassen, überlassen, vernachlässigen; bi-lei-þ-an* 26, st. V. (1): nhd. verlassen (V.), zurücklassen, hinterlassen

verlassen (V.), an. fyr-ir-lāt-a, red. V.: nhd. verlassen (V.), aufgeben, verwerfen, nachgeben, zurückweichen, vergeben, verzeihen

verlassen (V.), ae. ā-b-li-n-n-an, st. V. (3a): nhd. aufhören, enden, verlassen (V.); ǣ-swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. beleidigen, betrügen, abfallen, verlassen (V.); ā-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlassen (V.), gehenlassen, aufgeben, verlieren, nachgeben, zulassen, loslassen, vergeben, übergeben (V.); for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlieren, verlassen (V.), hinter sich lassen, ablassen von, Sünden vergeben; ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; ge-swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, aufhären, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen

verlassen (V.), afries. ūr-ti-g-ia 2, ov-er-ti-g-ia*, sw. V. (2): nhd. überzeugen?, beweisen?, verlassen (V.), aufgeben

verlassen (V.), afries. for-ti-ā 20, ur-ti-ā, st. V. (2): nhd. aufschieben, verzichten auf, weggehen, abreißen, zurückziehen, zurückweichen, verweigern, verlassen (V.), aufgeben, im Stich lassen

verlassen (V.), afries. rē-m-a (1) 18, sw. V. (1): nhd. räumen, reinigen, säubern, weichen (V.) (2), verlassen (V.), aufgeben, überlassen, einräumen

verlassen (V.), anfrk. far-lā-t-an* 3, st. V. (7)=red. V.: nhd. verlassen (V.)

verlassen (V.), as. af-gev-an* 5, af-geƀ-an*, st. V. (5): nhd. verlassen (V.), aufgeben; ā-gev-an* 20, ā-geƀ-an, st. V. (5): nhd. übergeben (V.), hingeben, verlassen (V.); far-lā-t-an 52, red. V. (2a): nhd. verlassen (V.); far-lī-th-an* 1, st. V. (1a): nhd. vorübergehen, verlassen (V.); lā-t-an 89, red. V. (2a): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, auslassen, ausnehmen, bewenden lassen, bleiben lassen, zulassen

verlassen (V.), ahd. abagangan* 2, red. V.: nhd. aufhören, verlassen (V.); abageban* 5, st. V. (5): nhd. »abgeben«, aufgeben, verlassen (V.), im Stich lassen; bigeban* 12, st. V. (5): nhd. begeben, aufgeben, verlassen (V.), im Stich lassen; bilāzan* 25, red. V.: nhd. vergeben, verzeihen, befreien, erlassen, lösen, verlassen (V.); 1zilāzan 11, zirlāzan*, red. V.: nhd. zerlassen (V.), verlassen (V.), ablassen, aufgeben, beenden, aufhören, zerschmelzen, zum Schmelzen bringen, lösen, loslassen; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; firmissen* 12, sw. V. (1a): nhd. vermissen, verlassen (V.), nicht finden, entbehren; fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; framlāzan* 2, red. V.: nhd. verlassen (V.), lassen, nicht zurückbehalten, nicht zurückhalten, hervorkommen lassen, aufgeben; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; girūmen* 2, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen, weichen (V.) (2); giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; giwenken* 4, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), wankend werden, jemandem abtrünnig werden, verlassen (V.), jemanden verlassen; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; intsezzen* 31, insezzen*, sw. V. (1a): nhd. »entsetzen«, absetzen, zerstören, berauben, stürzen, zurücksetzen, entheben, verlassen (V.), ablegen, entgegenstehen, fürchten; ireinēn* 2, sw. V. (3): nhd. einsam werden, vereinsamen, verlassen (V.); irgeban 77, st. V. (5): nhd. ergeben (V.), aufgeben, übergeben (V.), verlassen (V.), geben, herausgeben, ausliefern, zurückgeben, wiedergeben, angeben, berichten, erlassen; irrūmen* 4, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen von, säubern, säubern von; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; ōden* 1, sw. V. (1a): nhd. vernichten, veröden, verlassen (V.), austrocknen; rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen; selbfirlāzan* 4, red. V.: nhd. weglassen, aufgeben, verlassen (V.), entlassen, vorbeigehen lassen, verzeihen; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen; ūzgilīdan* 4, st. V. (1a): nhd. ausgehen, überschreiten, verlassen (V.), einen Fehler machen, falsch machen

verlassen (V.), mhd. abegegān 2, red. V., an. V.: nhd. aufgeben, verlassen (V.), mangeln, fehlen; abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen; abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen

verlassen (V.), mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verrūmen, ferrūmen*, sw. V.: nhd. »verraumen«, verlassen (V.), räumen, sich flüchten; versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwüesten, verwōsten, ferwüesten*, ferwōsten*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, vernichten, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verwüestenen, ferwüestenen*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; zervliehen, zerfliehen*, st. V.: nhd. »zerfliehen«, entfliehen, verlassen (V.), vergehen; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

verlassen (V.), mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gerūmen, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen, räumen, abziehen, fortgehen, säubern, verlassen (V.), aufhören, ebnen; geswīchen, giswīchen, st. V.: nhd. schwinden, dahinschwinden, entweichen, sich entziehen, im Stich lassen, verlassen (V.), ausweichen, vergehen

verlassen (V.), mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen; rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

verlassen (V.), mhd. verlān (1), ferlān*, red. V.: nhd. »verlassen« (V.), fahren lassen

verlassen (V.), mnd. achterlāten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), im Stich lassen, auslassen, versäumen, unterlassen (V.), übergehen; afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen; afstān (1), st. V.: nhd. »abstehen«, absteigen (vom Pferde), abfallen, sich zur Beratung zurückziehen, verzichten, Amt niederlegen, zurücktreten, unterlassen (V.), verlassen (V.); begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen; belāten, st. V.: nhd. belassen (V.), verlassen (V.), zurücklassen, hinterlassen (V.), testamentarisch vermachen, überlassen (V.), gestatten, beschuldigen; entr˙ men, enr˙ men, unr˙ men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

verlassen (V.), mnd. gelāten (1), st. V.: nhd. sich gelassen benehmen, hingeben, sich überlassen (V.), gelassen sein (V.), verlassen (V.)

verlassen (V.), mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; r˙ men (1), rūmen, r˙ men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

verlassen (V.), mnd. s˙ ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

verlassen (V.), mnd. vörb˙ ten*, vorb˙ ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörwēten* (4), vorwēten, sw. V.: nhd. verstoßen (V.), verlassen (V.), elend sein (V.), unglücklich sein (V.)

verlassen sein (V.), mnd. elenden, sw. V.: nhd. in der Fremde leben, im Exil leben, in der Verbannung leben, verlassen sein (V.)

Verlassen, ae. for-lǣ-t-nės-s, for-lǣ-t-nės, st. F. (jō): nhd. Verlassen, Verlust, Sündenvergebung; *lǣ-t-nės-s, *lǣ-t-nės, st. F. (jō): nhd. Verlassen; léaf-nės-s, léaf-nės, st. F. (jō): nhd. Verlassen, Weggehen, Erlaubnis

verlassen, afries. ef-t-er-lē-t-a (2), st. V.: nhd. nachlassen, hinterlassen, verlassen, verzichten

Verlassen, ahd. firlāzanī* 3, st. F. (ī): nhd. »Verlassen«, Erlaubnis, Freiheit, Genehmigung

Verlassen, mhd. abekēr, abkēr, st. M.: nhd. Abkehrung, Ableitung, Abkehr, Abwendung, Umwendung, Sichlossagen, Verlassen

Verlassen, mhd. verlāzen (3), st. N.: nhd. Verlassen

Verlassen, mnd. upgāve*, upgave, mnd.?, F.: nhd. Aufgabe, Hingeben, Verlassen; vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt)

verlassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verlassender -- seinen Platz nicht Verlassender, mnd. sittære*, sitter, M.: nhd. Sitzer, Stillsitzer, Neutraler, Beisitzer (Gericht), seinen Platz nicht Verlassender

Verlassender, ahd. swīhhāri* 1, swīchāri*, st. M. (ja): nhd. »Verlassender«, Wandermönch

Verlassene, ae. *lǣ-t-e (2), sw. F. (n): nhd. Verlassene

Verlassenheit (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lātinge, F.: nhd. Lassung, Auflassung, Überlassung, gerichtliche Übertragung, Aderlass, Verlassenheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Trostlosigkeit? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verlassenheit, ahd. einōti 47, einōdi, st. N. (ja): nhd. Einöde, Wüste, Einsamkeit, Verlassenheit, Höhle, Loch, Zelle

Verlassenheit, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

Verlassenheit, mhd. gelāzenheit, gelōzenheit, st. F.: nhd. Gelassenheit, Selbstbeherrschung, Geduld, Hingabe, Ergebenheit, Gottergebenheit, Verlassenheit

Verlassenheit, mhd. liebelōse, st. F.: nhd. Verlassenheit; lieplōse, st. F.: nhd. »Lieblosigkeit«, Verlassenheit

Verlassenheit, mhd. verlāz (1), ferlāz*, st. F.: nhd. Verlassenheit, Hinterlassung, Verlassenschaft; verlāzenheit, verlōzenheit, ferlāzenheit*, st. F.: nhd. Verlassenheit, Ausgelassenheit, Ausschweifung, Ungebundenheit, Frechheit, Weltlichkeit, Einsamkeit; verweisete, ferweisete*, sw. F.: nhd. Verlassenheit; verworfenheit, ferworfenheit*, st. F.: nhd. »Verworfenheit«, Verlassenheit, Ausgestoßensein, Selbstaufgabe, der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, Abscheu; ? weisete***, st. F.: Verlassenheit?

Verlassenheit, mnd. elendichhēt*, elendichēt, elendicheit, ellendichēt, F.: nhd. Verbannung, Leben in der Fremde, Leben im Exil, Heimatlosigkeit, Verlassenheit, Elendigkeit, Unglück, Brüderschaft zur Hilfeleistung

Verlassenheit, mnd. gelātenhēt, gelātenheit, F.: nhd. Verlassenheit, Gelassenheit, Hingegebenheit

Verlassenheit, mnd. vörlātenhēt*, vorlātenhēt, vorlātenheit, F.: nhd. Verlassenheit, Einsamkeit; vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörw· stichhēt*, vorwōsticheit, F.: nhd. Zustand der Verwüstung, Einöde, Verlassenheit, Wüstheit im Gehirn

verlassenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verlassens -- Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, mnd. nōtschillinc, nōtschillink, M.: nhd. »Notschilling«, Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße?

Verlassenschaft, mhd. gelæze (1), st. N.: nhd. Niederlassung, Verlassenschaft, Benehmen, Gebaren (N.)

Verlassenschaft, mhd. verlāz (1), ferlāz*, st. F.: nhd. Verlassenheit, Hinterlassung, Verlassenschaft

Verlassenschaft, mnd. vörlātenschop*, vorlātenschop, F.: nhd. »Verlassenschaft«, Hinterlassenschaft, Nachlass

verlassenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlassenschaftssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verlassensein, mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

Verlasser, mnd. vörlātære*, vorlāter, M.: nhd. »Verlasser«, Übereigner, ein Grundstück Auflassender

verlasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlasserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlässlich, mhd. habelich, hebelich, Adj.: nhd. in Besitz befindlich, Besitz habend, begütert, wohlhabend, tüchtig, sicher, verlässlich

verlässlich, mhd. wandelvrī, wandelfrī*, Adj.: nhd. »wandelfrei«, verlässlich, untadelig

verlässlich, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

verlässliches -- verlässliches Anzeichen, mnd. tēkenisse, teikenisse, F.: nhd. Zeichen, Beweis, verlässliches Anzeichen, Nachweis

Verlässlichkeit, an. dyg-ð, st. F. (ō): nhd. Tugend, Kraft, Rechtschaffenheit, Verlässlichkeit

Verlassung, mnd. afswik, afswīke, afswēke, āswīk, Sb.: nhd. Verlassung, Imstichlassen; batinge***, F.: nhd. Entlassung Erlass, Verlassung

Verlassung, mnd. vörbatinge*, vorbatinge, F.: nhd. Verlassung, Aufgeben, Verzicht, Eigentumsübertragung, Entlassung, Erlass, Verzeihung, Aussöhnung, Anordnung, Abschied

verlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlästern -- hinter dem Rücken verlästern, mnd. achterlāken, sw. V.: nhd. hinter dem Rücken verlästern, schimpfen

verlästern, got. an-a-qiþ-an* 1, st. V. (5), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. verleumden, verlästern, schmähen

verlästern, mnd. hōnsprāken, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, hohnsprechen, höhnen, lästern, verlästern; hōnsprēken, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, hohnsprechen, höhnen, lästern, verlästern

verlästern, mnd. vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

verlästern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlästerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verläszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlateinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlateinern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlateinischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlattung, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verlaub, mnd. vörlōf*, vorlōf, vorlöf, vorlof, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub; vörlōft*, vorlōft, vorloft, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub

verlaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlauben, mhd. verlouben (1), ferlouben*, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben

verlauben, mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

verlauben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlauberin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlaubnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlaubt, mnd. vörl· vet***, vorlovet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaubt«, erlaubt

verlauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verlauf (der Zeit), mnd. wechvl· te*, wechvlote, mnd.?, st. M.: nhd. »Wegfluss«, Abfluss (des Wassers), Verlauf (der Zeit)

Verlauf, an. rǫk, N. Pl.: nhd. Darlegung, Grund, Verlauf, Schicksal

Verlauf, ae. be-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weg, Begehen, Bebauung, Ausdehnung, Umkreis, Region, Verlauf, Geschäft, Tätigkeit, Dienst, Anbetung; hwearf-t, st. M. (a): nhd. Drehung, Kreis, Verlauf; ry-n-e, st. M. (i): nhd. Rennen, Lauf, Kurs, Fluss, Verlauf, Kreis, Ausdehnung

-- Verlauf eines Meeresstromes: ae. s-t-réa-m-rād, st. F. (ō): nhd. Verlauf eines Meeresstromes

Verlauf, anfrk. gi-fer-d* 1, st. N.: nhd. Fahrt, Weg, Verlauf

Verlauf, as. ga-ng 7, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Weg, Verlauf, Ergehen

Verlauf, ahd. biskiht* 1, bisciht*, st. F. (i): nhd. Verlauf, Umlauf; framgang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Fortgang, Fortschreiten, Verlauf; giburī 9, st. F. (ī): nhd. Geschehen, Ereignis, Geschick, Schicksal, Ausgang, Verlauf, Los, Gelegenheit, Zufall, Ereignis; giburida 37, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Vorgang, Vorfall, Verlauf, Ereignis, Schicksal, Ausgang, Zufall, Ursprung, Anlass; giburitī* 1, giburitīn*, st. F. (ī): nhd. Ausgang, Ereignis, Geschehen, Fortgang, Verlauf, Zufall; giburt* (2) 2, st. F. (i): nhd. Geschehen, Geschick, Schicksal, Los, Verlauf, Ausgang, Fortgang; lengī 41, st. F. (ī): nhd. Länge, Verlauf; umbigang 13, st. M. (a?, i?): nhd. Umgang, Umkehr, Verlauf, Abweg, Umkehrung, Wechselseitigkeit, Spaziergang, Säulengang; umbikirk* (2) 6?, umbikirc*, umbiinkirk*, st. M. (a?, i?), Adv.?: nhd. Verlauf, Umkreis, im Umkreis

-- Verlauf der Zeit: ahd. langsamī* 6, st. F. (ī): nhd. Länge, Dauer, Lebensdauer, Verlauf der Zeit, ferne Zukunft, Fortschritt

Verlauf, mhd. antreite, st. F., st. N.: nhd. Reihenfolge, Ordnung, Anordnung, Reihe, Gefolge, Ablauf, Verlauf; beschiht, st. F.: nhd. Zufall, Ereignis, Fall, Hergang, Verlauf

Verlauf, mhd. lœfel, st. M.: nhd. Lauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; louf (1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang

Verlauf, mhd. schurge, schorge, schurc, st. F.: nhd. Anstoß, Angriff, Verlauf; strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen

(M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe; sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

Verlauf, mhd. überslac, st. M.: nhd. »Überschlag«, Überwältigung durch Schläge, Besiegung, Übergewicht, Verlauf, Sprung, Widerlegung; umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich; umbelouf, st. M.: nhd. Kreislauf, Umlauf, Umkreis, Umfang, Umgang, Galerie, Schiffsdeck, Verlauf, Auflauf; umbetrit, ummetrit, st. M.: nhd. Lauf, Verlauf, Umlauf, Umfang, Größe, Umgebung; vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

Verlauf, mnd. belōp, belôp, Sb.: nhd. Belauf, Lauf, Verlauf, Umfang, Höhe

Verlauf, mnd. ūtganc*, ūtgank, mnd.?, M.: nhd. Ausgang, Ausweg, Erscheinen, Auftreten, Durchfall, Blutfluss, Verlauf, Ablauf, Ende, Verzichtleistung; vörblīf*, vorblīf, N.: nhd. Verbleib, Verbleiben, Verlauf, Ausgang, fernere Entwicklung, Übereinkommen, Abkommen, Vergleich; vōre (3), voyre, voure, vohre, vûre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag; vörl· pinge*, vorl· pinge, vorlopinge, F.: nhd. Verlauf, Vorgang, Hergang, Ablauf; vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung; vörtrecke*?, vortreck, M.: nhd. Wegzug, Auszug, Abreise, Aufbruch, Verlauf, Ablauf, Entwicklung, Verzug, Verzögerung, Aufschub; vörvlētinge*, vorvlētinge, F.: nhd. »Verfließung«, Verlauf, Ablauf; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

-- den Verlauf einer Grenze durch Grenzzeichen markieren: mnd. vörmālstēden*, vormālstēden, sw. V.: nhd. den Verlauf einer Grenze durch Grenzzeichen markieren

-- durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen: mnd. v· rrīden, vorriden, st. V.: nhd. »vorreiten«, voran reiten, voraus reiten, durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen

-- im Verlauf begriffen: mnd. v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

-- Verlauf einer Auseinandersetzung: mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

-- Verlauf nehmen: mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

Verlauf, mnd. gelōp, gelōpe, N.: nhd. Lauf, Zeitlauf, Verlauf, Aufgelaufenes, Begebenheit, Holzgefäß um die Mühlsteine; gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; glēde (2), glede, M.: nhd. Gleiten (N.), Abgleiten, Sinken, Fall, Sturz, Niederlage, Dahingleiten (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlauf, Ausdehnung (?)

-- Gerichtsteilnehmer der den Verlauf und Stand der Verhandlung zu bezeugen hat: mnd. fillinc, filling, M.: nhd. Gerichtsteilnehmer der den Verlauf und Stand der Verhandlung zu bezeugen hat

-- im Verlauf des Jahres: mnd. jārlanc, jārlank, Adv.: nhd. das Jahr hindurch, auf Jahresdauer, im Verlauf des Jahres, in diesem Jahr

-- im Verlauf von: mnd. in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

Verlauf, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens: mnd. ? prōcessūskārte, F.: nhd. »Prozesskarte«, Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens?

-- im Verlauf von: mnd. · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

-- schriftliche Bestätigung über den Verlauf einer gerichtlichen Verhandlung: mnd. rochtbrīf, M.: nhd. schriftliche Bestätigung über den Verlauf einer gerichtlichen Verhandlung

-- ungünstiger Verlauf: mnd. missev· ginge*, misv· ginge, F.: nhd. ungünstiger Verlauf

Verlauf, mnd. slītinge, slitinge, F.: nhd. Verschleißung, Verbrauch, Umsatz, Verkauf, Verlauf, Ablauf

-- Verlauf einer Jahreszeit: mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung

-- Verlauf eines Jahres: mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung

verlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlaufen -- sich verlaufen zu, got. fra-ri-n-n-an* 1, st. V. (3): nhd. sich verlaufen zu, geraten unter

verlaufen (Adj.), mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

verlaufen (Jahr), mnd. ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

verlaufen (V.), as. gi-bur-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. geschehen, verlaufen (V.)

verlaufen (V.), mhd. ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vervolgen, ferfolgen*, sw. V.: nhd. Folge leisten, beistimmen, folgen, befolgen, zugeben, nachkommen, verfolgen, verlaufen (V.), in Erfüllung gehen, rechtlich übertragen (V.)

verlaufen (V.), mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen

verlaufen (V.), mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

verlaufen (V.), mnd. erlōpen, st. V.: nhd. »erlaufen«, laufen erreichen, erstürmen, auflaufen, geschehen, sich erheben, sich zutragen, verlaufen (V.)

verlaufen (V.), mnd. henlōpen, st. V.: nhd. hinlaufen, verlaufen (V.), auslaufen; kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

verlaufen (V.), mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

verlaufen (V.), mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

verlaufen (V.), mnd. ümmelōpen*, ummelopen, mnd.?, st. V.: nhd. umlaufen, herumlaufen, verlaufen (V.), kahnig werden, trübe werden?; vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen; vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen

verlaufen, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; firloufan* 9, red. V.: nhd. verlaufen, vorlaufen, vorauslaufen, überholen, vorübergehen, vorüberfließen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden

-- sich verlaufen: ahd. 8zifliozan* 8, st. V. (2b): nhd. fließen, zerfließen, schmelzen, sich verlaufen, durcheinanderfließen, erschöpft werden, vergehen, sich auflösen

Verlaufen, mhd. ūfgān* (2), ūf gān, ūfgangen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufgehen, Hinaufgehen, Verlaufen, Aufgehen, Anbrechen, Beginnen, Entstehen

verlaufen, mhd. vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

-- sich verlaufen: mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

verlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlaufend -- auf Rotwelsch verlaufend, mnd. rotwelsch (2), rötwelsch, Adj.: nhd. »rotwelsch«, auf Rotwelsch verlaufend, auf das Rotwelsche bezogen, betrügerisch, verlogen

verlaufend -- durcheinander verlaufend, mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

verlaufend -- in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

verlaufend -- in gerader Richtung verlaufend, mnd. rārecht, raarecht, Adj.: nhd. in gerader Richtung verlaufend, schnurgerade

verlaufend -- in gerader Richtung verlaufend, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

verlaufend -- in viele Richtungen verlaufend, mnd. rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

verlaufend -- ohne Zwang verlaufend, mnd. unben· diget*, unbenodiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenötigt, ohne Zwang verlaufend

verlaufend -- quer verlaufend, mnd. · verdwērs, · verwēres, · verwērs, · verdwas, · verdwārs, averwēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; överewēre, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; · vertwēr, övertwēr, · verdweer, överdēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang

verlaufend -- schräg verlaufend, mnd. schrāt (1), Adv.: nhd. schräg, schräg gegenüber, schräg verlaufend, abgeschrägt

verlaufend -- unbearbeitet verlaufend, mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

verlaufend -- unstet verlaufend, ahd. stellīg* 1, Adj.: nhd. »stellig«, stockend, nicht fortkommend, unstet verlaufend

verlaufende -- parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse, mnd. klofdam, klōfdam, M.: nhd. Fangdamm, parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse

verlaufenen -- Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird, mnd. scheldebrēf, M.: nhd. »Scheltbrief«, ehrenrühriger Brief, Schmähschrift, Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird

verlaufener -- bettelnd herumziehender verlaufener Kriegsknecht, mnd. gardenbröder, M.: nhd. bettelnd herumziehender verlaufener Kriegsknecht, Landstreicher

verlaufener -- verlaufener Kriegsknecht, mnd. gardengengære*, gardengenger, gardengengēr, gardengengēre, M.: nhd. »Gartengänger«, gartend Umherziehender, bettelnd Gehender, verlaufener Kriegsknecht, Vagabund

verlaufenes -- unharmonisch verlaufenes Fest, mnd. klatkenhochtīt, F.: nhd. unharmonisch verlaufenes Fest, unsauber verlaufenes Fest

verlaufenes -- unsauber verlaufenes Fest, mnd. klatkenhochtīt, F.: nhd. unharmonisch verlaufenes Fest, unsauber verlaufenes Fest

verlaufenes -- verlaufenes Vieh, mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg

verlaufenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verläufer, mnd. vörl· pære*, vorl· per, M.: nhd. »Verläufer«, Abtrünniger

verläuft -- Ader die im Kniegelenk verläuft, ahd. knioādra* 2, knīadra, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Knieader«, Ader die im Kniegelenk verläuft, Krampfader

verlaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verläugnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verläugnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verläugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verläugnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verläugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verläugnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verläugnungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlausen, mnd. vörlūsen*, vorl· sen, verlüssen, sw. V.: nhd. verlausen, Läuse bekommen

verlaust, ahd. lūsfol* 1, Adj.: nhd. verlaust, voller Läuse; lūsīg* 1, Adj.: nhd. »lausig«, verlaust, voller Läuse

verlaust, mnd. lūsich, Adj.: nhd. verlaust, lausig, armselig, dreckig, knausrig, geizig

Verlaustsein, ahd. ? lūssuht 1, st. F. (i): nhd. »Lauskrankheit«, Verlaustsein?

Verlaut, mnd. vörlūt*, vorlūt, mnd.?, N., M.: nhd. Verlaut

verlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlautbaren, mhd. beliuten, sw. V.: nhd. »beläuten«, verlautbaren, erläutern, eine Erklärung vorbringen, erklären, mit Geläut bezeichnen, mit Glockengeläut ehren

verlautbaren, mhd. kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

verlautbaren, mhd. lūtbæren, sw. V.: nhd. veröffentlichen, bekanntmachen, verlautbaren, verkünden; lūtbrehten 1, sw. V.: nhd. »lautbrechten«, verlautbaren, verkünden

verlautbaren, mhd. verliuten, verlūten, ferliuten*, sw. V.: nhd. verläuten, verlautbaren, verkündigen, nennen, in üblen Ruf bringen, verleumden; verlūtbæren, ferlūtbæren*, sw. V.: nhd. verlautbaren

verlautbaren, mnd. lūtbāren, lūtbaren, sw. V.: nhd. verlautbaren, öffentlich bekannt geben, bekannt werden, ruchbar werden

verlautbaren, mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben; vörlūtbāren*, vorlūtbāren, sw. V.: nhd. verlautbaren, mitteilen

verlautbaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlautbart, mhd. ūzschellic, Adj.: nhd. verlautbart, bekannt

Verlautbarung, mnd. lūtbāringe, F.: nhd. Verlautbarung, Aussage

Verlautbarung, mnd. vörklār*, mnd.?, N., N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung

verlautbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlauten -- sich verlauten lassen, ahd. widarbellan* 5, st. V. (3b): nhd. widerhallen, sich verlauten lassen, sprechen gegen

verlauten -- verlauten lassen, ahd. wītwerfōn* 6, sw. V. (2): nhd. verlauten lassen, ertönen lassen, von sich geben

verläuten, mhd. verliuten, verlūten, ferliuten*, sw. V.: nhd. verläuten, verlautbaren, verkündigen, nennen, in üblen Ruf bringen, verleumden

verlauten, mnd. belūden, belūten, sw. V.: nhd. verlauten, mitteilen, laut werden lassen, verleumden

verlauten, mnd. l· ten***, sw. V.: nhd. verlauten, verkünden

-- verlauten lassen: mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

verlauten, mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben; vörl· ten***, sw. V.: nhd. verlauten

-- gerüchteweise verlauten: mnd. v· rweien*, v· rwējen, v· rweyen, v· rweigen, sw. V.: nhd. »vorwehen«, vorauswehen, gerüchteweise verlauten

-- verlauten lassen: mnd. uppen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorbringen, verlauten lassen, kundgeben, offenbaren, Sache von neuem wieder anfangen, wieder aufrühren

verlauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verläuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verlautung, mnd. vörl· tinge*, vorl· tinge, F.: nhd. »Verlautung«, Bekanntmachung, Mitteilung

verlautung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleben, ahd. irskrītan* 2, irscrītan*, st. V. (1a): nhd. durchschreiten, durchmessen, verbringen, verleben

verleben, mhd. verleben, ferleben*, sw. V.: nhd. verleben, verbringen, überbringen, ableben, verwelken; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

verleben, mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbringen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

verleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlebt, mhd. erlebet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erlebt«, verlebt, abgelebt

verlebt, mnd. vörlēvet* (2), vorlēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlebt«, alt, abgelebt

verlechen, mhd. verlechen, ferlechen*, sw. V.: nhd. »verlechen«, austrocknen, vertrocknen

verlechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlechzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleckern, mhd. verleckeren*, verleckern, ferleckeren*, sw. V.: nhd. »verleckern«, begierig machen, lüstern machen

verleckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleckerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verledern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verledigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verledigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlegen -- verlegen machen, mhd. bliugen (1), sw. V.: nhd. einschüchtern, verlegen machen, schüchtern machen

verlegen (Adj.) werden, mhd. blūgen, sw. V.: nhd. verlegen (Adj.) werden, schüchtern werden, ermatten, unentschlossen werden

verlegen (Adj.), ae. ǣw-isc-mō-d, Adj.: nhd. beschämt, verlegen (Adj.), eingeschüchtert

verlegen (Adj.), mhd. begangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betroffen, besorgt, verlegen (Adj.); blūc, bliuc, plūc, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach, demütig; blūclich, bliuclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, besonnen (Adj.), vorsichtig; blūwic*, blūwec, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach; blūwiclich*, blūweclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig

verlegen (Adj.), mnd. sch· we (1), schūwe, sch· w, schuw, schouw, schügge, Adj.: nhd. scheu (Adj.), in Furcht seiend, furchtsam, schreckhaft, ängstlich, unsicher, verlegen (Adj.), wild, ungezähmt

verlegen (Adv.), mhd. blœdiclīche*, blœdeclīche, Adv.: nhd. zaghaft, furchtsam, sicher, verlegen (Adv.); blœdiclīchen*, blœdeclīchen, Adv.: nhd. zaghaft, furchtsam, sicher, verlegen (Adv.); blūclīche, bliuclīche, Adv.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adv.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig, unmutig, traurig; blūwiclīche*, blūweclīche, Adv.: nhd. verlegen (Adv.), schüchtern, zaghaft

verlegen (V.), ahd. firleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. verlegen (V.), verdecken

verlegen (V.), mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

verlegen (V.), mhd. überlegen (1), sw. V.: nhd. überziehen, bedecken, bedecken mit, belegen (V.), beraten (V.) mit, überrechnen, zusammenrechnen, verlegen (V.), verschieben; verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun; verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

verlegen (V.), mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

verlegen (V.), mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; vōrtrücken, V.: nhd. »fortrücken«, abrücken, verlegen (V.); v· rvān, v· rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.); vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

verlegen, ahd. furdirsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. versetzen, weitersetzen, verlegen

verlegen, mnd. vörlēgen* (1), vorlēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlegen«, müde, matt, schwach, wertlos

verlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verlegenheit -- in Verlegenheit bringen, mnd. benouwen, benauwen (örtlich beschränkt), sw. V.: nhd. schmälern, einengen, verengen, einschränken, in Not bringen, in Verlegenheit bringen, ängstigen

Verlegenheit, ahd. giskentida* 2, giscentida, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Schändung, Beschämung, Verlegenheit; skantheit* 1, scantheit, st. F. (i): nhd. Verlegenheit, Beschämung; swintilōd* 9, st. M. (a?, i?): nhd. drehende Bewegung, Kreisbewegung, Schwindel, Ohnmacht, Verlegenheit; swintilunga 10, st. F. (ō): nhd. Schwindel, Verlegenheit, Überdruss -- in Verlegenheit geraten: ahd. skamēn* 30, scamēn, sw. V. (3): nhd. sich schämen, zuschanden werden, beschämt werden, in Verlegenheit geraten, vor Scham erröten

Verlegenheit, mhd. verlegenheit, ferlegenheit*, st. F.: nhd. »Verlegenheit«, schimpfliche Untätigkeit, Untätigkeit, Tatenlosigkeit

verlegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verleger, mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

verleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlegergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlegername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlegerschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlegschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlegt -- Handwerker der Wasserleitungen herstellt bzw. verlegt, mnd. pīpenmēster, pīpenmeister, pīpenmeyster, M.: nhd. «Pfeifenmeister«, Verantworlicher für die städtischen Wasserleitungen, Handwerker der Wasserleitungen herstellt bzw. verlegt

verlegte -- weiter rückwärts verlegte Deichstrecke, mnd. insēte (1), insēde, N., M.: nhd. weiter rückwärts verlegte Deichstrecke

Verlegung, mnd. · verdracht, ōverdracht, F.: nhd. Übertragung, Verlegung, Übereignung

Verlegung, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

Verlegung, mnd. vörwandelinge*, vorwandelinge, F.: nhd. »Verwandlung«, Veränderung, Umwandlung, Veränderung, Abänderung, Entstellung, Verlegung, Fortschreiten, Ablauf

verlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlehenfolgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlehenrechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlehnen, afries. for-lên-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. verlehnen, verleihen; for-lên-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verleihen, verlehnen

verlehnen, mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

Verlehnen, mhd. verlīhen (3) 2, st. N.: nhd. Verleihen, Verlehnen

verlehnen, mhd. verlēhenen, ferlēhenen*, sw. V.: nhd. »verlehnen«, belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen

verlehnen, mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten

verlehnen, mnd. vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken

verlehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlehnrechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlehnt, mhd. verlēhenet***, ferlēhenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlehnt«

verlehnt, mnd. ? manstādich, manstadich, Adj.: nhd. verlehnt?

verlehnt, mnd. vörlēhenet*, vorlēnt, vorlēent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlehnt, zu Lehen gegeben, in Besitz eines Lehens seiend, in Besitz einer Gerechtigkeit seiend

verlehnte -- verlehnte Bauernstelle, mnd. lēhenhofstēde, lēenhofstēde, lēnhofstēde, F.: nhd. »Lehnhofstätte«, verlehnte Bauernstelle

verlehnter -- verlehnter Forst, mhd. forstlēhen, st. N.: nhd. Forstlehne, verlehnter Forst

verlehnter -- verlehnter Garten, mhd. gartenlēhen 2, st. N.: nhd. Gartenlehen, verlehnter Garten

verlehntes -- Sicherung für verlehntes Gut, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

verlehntes -- verlehntes Fischfanggebiet, mhd. vischlēhen, fischlēhen*, st. N.: nhd. »Fischlehen«, verlehntes Fischfanggebiet, Fischabgabe

verlehntes -- verlehntes Grundstück, mnd. hōvelēhen*, hōvelēen, hōvelēn, N.: nhd. »Hoflehen«, mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, verlehntes Grundstück

verlehntes -- verlehntes kleines Landstück, mhd. spizlēhen 2, spitzlēhen*, st. N.: nhd. Spitzlehen, verlehntes kleines Landstück

Verlehnung -- aus Verlehnung stammend, mnd. lēhenr· rich*, lēenr· rich, lēnr· rich, lehenr· rich, Adj.: nhd. aus Verlehnung stammend

Verlehnung -- mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, mnd. hōvelēhen*, hōvelēen, hōvelēn, N.: nhd. »Hoflehen«, mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, verlehntes Grundstück

Verlehnung -- Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, mnd. kerkenlēhen*, kerkenlēn, N.: nhd. Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat; kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat

Verlehnung -- Recht zur Verlehnung, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

Verlehnung -- Urkunde über eine Verlehnung, mnd. lēhenbrēf*, lēenbrēf, lehnbrēf, M.: nhd. »Lehnbrief«, Urkunde über eine Verlehnung

Verlehnung -- Verlehnung auf Lebenszeit, mnd. līflēhen*, līflēn, līflēen, N.: nhd. »Leiblehen«, Verlehnung auf Lebenszeit

Verlehnung, mhd. besetzen (2) 1, st. N.: nhd. »Besetzen«, Besetzung, Besetzung mit Pächtern, Besetzung mit Lehnsleuten, Verlehnung

Verlehnung, mhd. verlīhunge 1, st. F.: nhd. Verleihung, Verlehnung

Verlehnung, mnd. vörgēvinge*, vorgēvinge, vorgefunge, F.: nhd. Vergebung, Verzeihung, Sündenvergebung, Vergabung, Verlehnung, Vergiftung

verleibdingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleibdingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleiben, mhd. verlīben (2), ferlīben*, sw. V.: nhd. »verleiben«, einverleiben

verleiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleibgedingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleibgedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleiblichen, ahd. gilīhhamhaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verleiblichen«, jemandem Körperlichkeit verleihen

verleiblicht, ahd. gilīhhamōt* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. verleiblicht, Mensch geworden

verleiblichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleichtsinnigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleiden, an. leið-a (3), sw. V. (1): verhasst machen, verleiden

verleiden, ae. lǣþ-an, sw. V. (1): nhd. schmähen, anklagen, hassen, verleiden; lāþ-ėt-t-an, lǣþ-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hassen, verleiden

verleiden, as. ā-lêth-ian 4, sw. V. (1a): nhd. verleiden, verhasst machen; *lêth-ian?, sw. V. (1a): nhd. verleiden, verhasst machen

verleiden, ahd. bitrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. betragen, verleiden, verdrießen, überdrüssig werden, überdrüssig sein (V.); unlustidōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleiden, verdrießen, überdrüssig sein (V.), ekeln, Widerwillen verspüren; urlusten* 1, sw. V. (1a): nhd. verleiden, verdrießen, ekeln, überdrüssig sein (V.)

verleiden, ahd. leiden 5, sw. V. (1a): nhd. »verleiden«, verabscheuen, verhasst machen, verfluchen

verleiden, mhd. erleiden, sw. V.: nhd. leidsein, verleidet sein (V.), leid machen, abgeneigt machen, verleiden, verhasst werden

verleiden, mhd. geleiden, sw. V.: nhd. leiden, verleiden, verhasst sein (V.), verhasst werden, Leid verursachen, wehklagen über

verleiden, mhd. leiden (2), sw. V.: nhd. leid machen, verleiden

verleiden, mhd. verlīden, ferlīden*, st. V.: nhd. »verleiden«, vorübergehen, vergehen, ganz mit Leiden erfüllt sein (V.), ganz mit Schmerz erfüllt sein (V.), zu Ende leisten, aushalten

verleiden, mhd. wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen

verleiden, mnd. belēden (1), beleiden, beleyden, sw. V.: nhd. betrauern, beklagen, leid machen, verleiden

-- durch Verschleppen dem Partner verleiden: mnd. endr· ten, entdr· ten, sw. V.: nhd. hinziehen, hinzögern, durch Verschleppen dem Partner verleiden

verleiden, mnd. lēden (2), leiden, sw. V.: nhd. leid machen, verleiden, leid sein (V.), schlecht machen, zuwider machen, verleiden, verleumden; lēden (2), leiden, sw. V.: nhd. leid machen, verleiden, leid sein (V.), schlecht machen, zuwider machen, verleiden, verleumden

verleiden, mnd. vörlēden* (3), vorleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, leid machen, verleiden

verleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleidet sein (V.), ahd. leidēn* 8, sw. V. (3): nhd. verhasst sein (V.), verleidet sein (V.), anklagen, verfluchen, verabscheuen, anwidern

verleidet sein (V.), mhd. erleiden, sw. V.: nhd. leidsein, verleidet sein (V.), leid machen, abgeneigt machen, verleiden, verhasst werden

verleidet, ahd. leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich

verleidigen, mhd. verleidigen, ferleidigen*, sw. V.: nhd. »verleidigen«, verletzen, beschädigen

verleidigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleihbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verleihbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleihen -- als Anlage verleihen, mnd. inplanten, sw. V.: nhd. hineinpflanzen, als Anlage verleihen, einprägen, lehren, einpfropfen

verleihen -- durch göttliches Einwirken verleihen, mnd. ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen

verleihen -- einen Rang verleihen, mnd. grāden* (2)**, sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen; gradēren***, sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen

Verleihen -- Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden, mnd. pērth· re, pērth· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden

-- geistliches Lehen verleihen: mnd. lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen

-- nach Lehensrecht verleihen: mnd. lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen

-- Sonderrecht verleihen: mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen

verleihen -- kirchlichen Segen verleihen, mnd. insēgen, sw. V.: nhd. kirchlichen Segen verleihen, segnen, einsegnen, weihen; insēgenen, sw. V.: nhd. kirchlichen Segen verleihen, segnen, einsegnen, weihen

Verleihen -- Verleihen oder Vermieten von Pferden, mnd. pērdeh· re, pērdeh· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, Verleihen oder Vermieten von Pferden

verleihen -- wieder verleihen, mhd. widerverlīhen, widerferlīhen*, st. V.: nhd. »wieder verleihen«, wiedergeben

verleihen, germ. *audan, st. V.: nhd. gewähren, verleihen, geben; *fargeban, st. V.: nhd. vergeben (V.), verleihen; *farleihwan, st. V.: nhd. verleihen

verleihen, got. fra-gib-an 25, st. V. (5): nhd. vergeben, verleihen, schenken, geben, gewähren

verleihen, ae. for-gief-an, for-gif-an, for-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, gewähren, verleihen, übergeben (V.), erlauben, Sünden vergeben; on-lǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. leihen, verleihen

verleihen, afries. for-lên-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. verlehnen, verleihen; for-lên-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verleihen, verlehnen; jev-a (2) 150 und häufiger?, jov-a (2), iev-a, ja-n, jā (2), st. V. (5): nhd. geben, zahlen, verleihen, schenken, vermachen, übergeben (V.), verheiraten; ov-er-lên-a 1, sw. V. (1): nhd. verleihen; ūr-jev-a 15, ov-er-jev-a, uv-er-jev-a, st. V. (5): nhd. geben, übergeben (V.), verleihen, vergeben (V.)

verleihen, anfrk. far-lī-an* 1, st. V. (1): nhd. verleihen, leihen

verleihen, as. far-līh-an* 7, st. V. (1b): nhd. verleihen, geben; līh-an* 1, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen

verleihen, ahd. bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen; 5zuofirlīhan* 1, st. V. (1b): nhd. verleihen, widmen, weihen, darbringen; brengen* 8, sw. V. (1a): nhd. bringen, darbringen, austauschen, herbeiführen, verleihen; firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; firlīhan* 17, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, gewähren, ausleihen, etwas verleihen, etwas leihen, etwas gewähren, darbringen, entleihen; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; gigeban* 9, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), schenken, überreichen, verleihen, hingeben; gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; giunnan* 4, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, verleihen, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gewähren, jemandem etwas verleihen; ingituon* 8, anom. V.: nhd. verleihen, einpflanzen, hineintun, hineinfügen, einflechten; intlīhan* 21, inlīhan*, st. V. (1b): nhd. leihen, ausleihen, entleihen, gewähren, ausliefern, verleihen, widmen, sich widmen; līhan* 11, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, geben, hergeben, Gewinn verschaffen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- den Sieg verleihen: ahd. sigurīhhōn*, sigurīhōn* 1, sw. V. (2): nhd. triumphieren, einen Sieg feiern, den Sieg verleihen

-- etwas verleihen: ahd. firlīhan* 17, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, gewähren, ausleihen, etwas verleihen, etwas leihen, etwas gewähren, darbringen, entleihen

-- Farbenpracht verleihen: ahd. brūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. »bräunen«, schmücken, Farbenpracht verleihen

-- jemandem etwas verleihen: ahd. giunnan* 4, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, verleihen, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gewähren, jemandem etwas verleihen

-- jemandem Körperlichkeit verleihen: ahd. gilīhhamhaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verleiblichen«, jemandem Körperlichkeit verleihen

-- Kraft verleihen: ahd. sterken* 46, sw. V. (1a): nhd. stärken, sichern, beweisen, stark machen, Kraft verleihen, Macht verleihen, kräftigen, stützen

-- Macht verleihen: ahd. gisterken* 6, sw. V. (1a): nhd. stärken, befestigen, ausrüsten, Macht verleihen; sterken* 46, sw. V. (1a): nhd. stärken, sichern, beweisen, stark machen, Kraft verleihen, Macht verleihen, kräftigen, stützen

-- Scharfsinn verleihen: ahd. giresken* 1, girescen*, sw. V. (1a): nhd. spitzen, schärfen, reizen, anregen, steigern, Scharfsinn verleihen

verleihen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; bekleben, sw. V.: nhd. bekleben, verkleben, kleben, haften bleiben, verbleiben, verbleiben bei, verleihen; benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen; borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; enwecborgen*, enwec borgen, sw. V.: nhd. verleihen

-- dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen: mhd. ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

verleihen, mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; ūzbürgen, ūz bürgen, sw. V.: nhd. auslösen, verleihen; ūzlīhen, ūz līhen, st. V.: nhd. »ausleihen«, verleihen, auf Zinsen leihen, verschenken; ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen; verborgen (1) 2, sw. V.: nhd. »verborgen« (V.), verleihen

verleihen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gelīhen, st. V.: nhd. leihen, verleihen, zu Lehen geben, als Lehen geben

Verleihen, mhd. guns, st. F.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Wohlwollen, Verleihen, Einwilligung, Erlaubnis; gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; gunt, st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Wohlwollen, Verleihen, Einwilligung, Erlaubnis

verleihen, mhd. hantgiften, sw. V.: nhd. geben, schenken, verleihen, ausstatten; hinlāzen, hin lāzen, red. V., st. V.: nhd. zulassen, vermieten, verleihen, entlassen (V.), weggeben; hinlīhen (1), hin līhen, st. V.: nhd. als Lehen vergeben (V.), vergeben (V.), verleihen, leihen, zu Lehen geben

verleihen, mhd. līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben

-- Art und Weise verleihen: mhd. natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen

-- Natur verleihen: mhd. natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen

-- Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen: mhd. lēhensreht 27, st. N.: nhd. Lehnrecht, Lehensrecht, Lehen betreffende rechtliche Regelungen, Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen

verleihen, mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen

Verleihen, mhd. verborgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Verborgen«, Verleihen

verleihen, mhd. vergeben (2), fergeben*, sw. V.: nhd. »vergeben«, verleihen; verlantsidelen 1, sw. V.: nhd. »verlandsiedeln«, zu Landsiedelrecht vergeben (V.), verleihen; verlēhen, ferlēhen*, sw. V.: nhd. belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen; verlēhenen, ferlēhenen*, sw. V.: nhd. »verlehnen«, belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen; verlīhen (1), virlīgen, vorlīgen, ferlīhen*, verlūen, st. V.: nhd. verleihen, als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, geben, schenken, darlegen, zugestehen

Verleihen, mhd. verlīhen (3) 2, st. N.: nhd. Verleihen, Verlehnen

verleihen, mhd. vermanlēhenen 1, sw. V.: nhd. als Mannlehen vergeben (V.), verleihen; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zuolēhenen, zuo lēhenen, zū lēnen, sw. V.: nhd. verleihen

verleihen, mnd. belīen (2), belīgen, st. V.: nhd. »beleihen«, belehnen, verleihen, verteilen, zu Lehen geben; entlēhenen, entlēnen, enlēnen, sw. V.: nhd. entlehnen, eintleihen, ausleihen, verleihen

-- ein Amt verleihen: mnd. belēhenen*, belēnen, beleynen, beleinen, belehenen, sw. V.: nhd. »belehnen«, in ein Lehen einsetzen, in ein Privileg einsetzen, ein Amt verleihen, eine Arbeitsbefugnis erteilen, zu Teil werden lassen

verleihen, mnd. līen (1), līhen, līgen, liggen, st. V.: nhd. leihen, zu Lehen geben, ausleihen, leihweise überlassen (V.), verleihen; ˙ verlīen*, ōverlīen, st. V.: nhd. verleihen, zu Lehen geben

-- bevorrechten. Vorrecht verleihen: mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen

-- die Ritterschaft verleihen: mnd. riddæren***, ridderen***, sw. V.: nhd. »rittern«, zum Ritter schlagen, die Ritterschaft verleihen

-- ein Sonderrecht verleihen: mnd. prīvilēgien, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten, ein Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten

-- eine Pfründe verleihen: mnd. prōvidēren, sw. V.: nhd. versorgen, ausstatten, ein Kirchenamt übertragen (V.), eine Pfründe verleihen

verleihen, mnd. schenken (1), st. V.: nhd. schenken, geben, zuwenden, Gaben verteilen, verleihen, gewähren; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

-- Erfolg verleihen: mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

-- Glück verleihen: mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

-- Ruhe verleihen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- Schärfe verleihen: mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

-- Segen verleihen: mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

-- Wohlklang verleihen: mnd. s˙ ten, söten, soten, sůten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

verleihen, mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb˙ rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen; vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; vörlīen*, vorlīen, vorlien, vorlīgen, vorligen, verlīen, st. V., sw. V.: nhd. verleihen, ausleihen, geben, gewähren, zu Lehen geben, belehnen, schenken

-- durch Brief und Siegel verleihen: mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

-- Frieden verleihen: mnd. vrēdesāmen, vrēdesammen, vredesamen, vredesammen, sw. V.: nhd. befrieden, versöhnen, zum Friedensschluss veranlassen, Frieden bringen, zum Frieden bringen, aussöhnen, Frieden verleihen, Frieden stiften

-- Schönheit verleihen: mnd. vörsch˙ nen*, vorsch˙ nen, vorschonen, sw. V.: nhd. verschönen, verschönern, Schönheit verleihen, beschönigen, schmeicheln, schöner machen als in Wirklichkeit, herausstreichen

-- Sehkraft verleihen: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- Wert verleihen: mnd. wardēren, sw. V.: nhd. »wardieren«, Wert bestimmen, taxieren, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen; werdēren, mnd.?, sw. V.: nhd. Wert bestimmen, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen, taxieren

verleihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleihen, substant., nhd.: nhd. ; L.: DW

verleihend -- Unvergänglichkeit verleihend, ahd. unwartasalīg* 1, Adj.: nhd. unverweslich, Unvergänglichkeit verleihend

verleihend -- Verstand verleihend, mhd. sinnegebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sinngebend, Verstand verleihend

Verleihender -- Verleihender von Verfügungsrechten, mhd. stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

Verleiher, ae. bor-g-geld-a, sw. M. (n): nhd. Verleiher, Wucherer, Schuldner; bor-g-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Verleiher, Wucherer; lǣn-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Verleiher; lǣ-n-ere, st. M. (ja): nhd. Verleiher; rīc-e-man-n, M. (kons.): nhd. »reicher Mann«, Verleiher

Verleiher, afries. lên-er 1, st. M. (ja): nhd. Leiher, Verleiher

Verleiher, as. *far-līh-ār-i?, *for-līh-ār-i?, st. M. (ja): nhd. Verleiher

Verleiher, ahd. analēhanāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verleiher, Geldverleiher, Wucherer; intlēhanāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Entleiher«, »Leiher«, Verleiher, Geldverleiher; intlīhāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Leiher«, Verleiher, Geldverleiher

Verleiher, mhd. verlīhære*, verlīher, ferlīhære*, st. M.: nhd. Verleiher; volbort, folbort*, st. F., st. M., N.: nhd. »Vollbort«, Zustimmung, Erlaubnis, Vollmacht, Macht, Fähigkeit, Fülle, Verleiher, Bevollmächtigter

-- Verleiher aller Vollkommenheit: mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

-- Verleiher alles Heiles: mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

-- Verleiher alles Segens: mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

Verleiher, mnd. giftære*, gifter, M.: nhd. Geber, Verleiher, Stifter

Verleiher, mnd. lēhenære*, lēhener, lēener, M.: nhd. Verleiher, Lehnsherr, Vergeber von Pfründen

verleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verleiherin -- Verleiherin eines Lehens oder Leiheguts, mhd. lēhenvrouwe 3 und häufiger?, lēhenfrouwe*, st. F.: nhd. »Lehenfrau«, Lehnsherrin, Verleiherin eines Lehens oder Leiheguts, Hausvermieterin, Lehnbesitzerin

Verleiherin, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles

-- Verleiherin aller Vollkommenheit: mhd. sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit

-- Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles: mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles

verleihkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleihrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verleiht -- Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht, mnd. sēgestēn, sēgestein, M.: nhd. »Siegstein«, Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht

verleiht -- Hügel der Ausblick verhindert oder verleiht, an. lei-t-i, N.: nhd. Hügel der Ausblick verhindert oder verleiht

verleihtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verleihung -- göttliche Verleihung, mnd. ingētinge, ingītinge, ingytunge, F.: nhd. Eingießung, göttliche Verleihung, göttliche Gewährung

Verleihung -- **Verleihung der geistlichen Kopfbinde, mnd. krōninge**, kroninge, F.: nhd. Krönung, Kranzaufsetzung, Verherrlichung, Verleihung der geistlichen Kopfbinde, Verleihung der klösterlichen Kopfbinde, Krönung eines Königs, Krönung eines Fürsten

Verleihung -- **Verleihung der klösterlichen Kopfbinde, mnd. krōninge**, kroninge, F.: nhd. Krönung, Kranzaufsetzung, Verherrlichung, Verleihung der geistlichen Kopfbinde, Verleihung der klösterlichen Kopfbinde, Krönung eines Königs, Krönung eines Fürsten

Verleihung -- **Verleihung des Gerichtsbannes, mhd. banloup**, st. M.: nhd. »Bannlaub«, Verleihung des Gerichtsbannes

Verleihung -- **Verleihung eines akademischen Titels, mnd. intitulatūre**, F.: nhd. Verleihung eines akademischen Titels

Verleihung, got. fra-gif-t-s* 3, st. F. (i): nhd. Verleihung, Verlobung, Gabe

Verleihung, afries. jef-t-e 34, jef-t (1), M., F.: nhd. Gabe, Verleihung; jev-e 14, iev-e, gev-e, st. F. (ō): nhd. Gabe, Verleihung, Schenkung

Verleihung, mhd. gābe, gāve, st. F., sw. F.: nhd. Gabe, Schenkung, Geschenk, Bestechung, Übergabe, Abgabe, Begabung, Verleihung, Spende, Opfer; gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; hantgift, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Verleihung, Besitzübergabe, verzaubertes Geschenk

Verleihung, mhd. līhen (3), st. N.: nhd. Leihe, Verleihung

-- Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges: mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

-- Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens: mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

-- Verleihung von Land gegen Zins: mhd. precari 1, st. F.: nhd. Prekarie, Verleihung von Land gegen Zins

Verleihung, mhd. verlīhunge 1, st. F.: nhd. Verleihung, Verlehnung

-- Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes: mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

Verleihung, mnd. belīinge (1), belīginge, F.: nhd. »Beleihung«, Verleihung, Belehnung

Verleihung, mnd. · vergēvinge, u̯uergēvinge, ōvergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung

-- armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch: mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, pro̊vener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, pro̊fener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

-- lehensrechtliche Verleihung: mnd. līinge (1), līginge, F.: nhd. Belehnung, lehensrechtliche Verleihung, Vergabung einer geistlichen Pfründe

-- Mitbeteiligter an einer Verleihung: mnd. mēdelēhenhēre, mēdelēenhēre, mēdelēnhēre, M.: nhd. Mitbeteiligter an einer Verleihung

-- Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht: mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

-- Verleihung auf längere Dauer: mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

-- Verleihung des Lehens: mnd. lēhenwārschop*, lēenwārschop, lēnwārschop, lehnwārschop, lēeenwāreschop, lēnwērschop, lēnwarschup, F.: nhd. Lehnsbesitzsicherung, Lehnsanrecht, Verleihung des Lehens, Übertragung des Lehens

-- Verleihung nach Lehensrecht: mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

Verleihung, mnd. vörhenge*, vorhenge, vorhenc, F.: nhd. Verhängung, Zuteilung, Zulassung, Gewährung, Verleihung; vörlēheninge*, vorlēninge, vorlēeninge, F.: nhd. Verleihung, Belehnung, Lehnerteilung, Gerechtigkeit, Gewährung; vörlīinge*, vorlīinge, vorlīginge, vorlīunge, F.: nhd. »Verleihung«, Belehnung, Verleihung

-- Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden: mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

-- Verleihung gegen Geld: mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Verleihung, mnd. vörlīinge*, vorlīinge, vorlīginge, vorlīunge, F.: nhd. »Verleihung«, Belehnung, Verleihung

verleihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleihungsgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verleihungsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleimen, mhd. verlīmen, ferlīmen*, sw. V.: nhd. verleimen; zuolīmen, zuo līmen, sw. V.: nhd. verleimen

verleimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleimgruben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleisten, mhd. verleisten, ferleisten*, sw. V.: nhd. »verleisten«, Einlager halten

verleisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleitbar, ahd. firleitīg* 1, Adj.: nhd. verleitbar, verführbar

verleiten -- **verleiten zu, mhd. mieten**, mīten, mēden, sw. V.: nhd. lohnen, belohnen, begaben, beschenken, mieten, erkaufen, in Lohn nehmen, anwerben, dingen, verleiten zu, bestechen

verleiten, germ. *farleidan, germ.?, sw. V.: nhd. verleiten

verleiten, afries. span-a 1, spon-a, st. V. (6)?: nhd. verleiten, verlocken, locken (V.) (2); ur-lê-d-a 1 und häufiger?, for-lê-d-a*, sw. V. (1): nhd. verleiten

verleiten, as. far-lê-d-ian* 9, sw. V. (1a): nhd. verleiten, verführen

verleiten, ahd. abohēn* 1, abuhhen*, sw. V. (3): nhd. verfälschen, missdeuten, verdrehen, verführen, verleiten; firleiten* 33, sw. V. (1a): nhd. entführen, verführen, verleiten, führen, wegziehen, wegführen, entfernen, überführen, irreführen; gispanan* 10, st. V. (6): nhd. antreiben, überreden, bewegen, verlocken, verleiten, antreiben zu, überreden zu, bewegen zu, verlocken zu, verleiten zu, verführen, locken (V.) (2); irspanan* 3, st. V. (6): nhd. anlocken, verführen, verleiten, für sich gewinnen; missileiten* 2, sw. V. (1a): nhd. fehlleiten, in die Irre führen, verleiten

-- verleiten zu: ahd. firspanan* 10, st. V. (6): nhd. verlocken, heranziehen, verführen, locken (V.) (2), anlocken, für sich gewinnen, verleiten zu; gispanan* 10, st. V. (6): nhd. antreiben, überreden, bewegen, verlocken, verleiten, antreiben zu, überreden zu, bewegen zu, verlocken zu, verleiten zu, verführen, locken (V.) (2)

verleiten, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.); bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; beschrenken, sw. V.: nhd. hintergehen, verleiten, betrügen, versperren, umfassen, umschließen, einschränken, zu Fall bringen, überlisten; betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

verleiten, mhd. genœten, genōten, sw. V.: nhd. »nötigen«, zwingen, zwingen zu, verleiten, bezwingen

verleiten, mhd. schünden (1), schunden, sw. V.: nhd. antreiben, verführen, reizen, hervorrufen, mahnen, ermahnen, veranlassen, verlocken, anspornen, verleiten, bringen zu, locken (V.) (2) in; schürgen, schurgen, sw. V.: nhd. schieben, stoßen, treiben, verleiten

verleiten, mhd. undergrīfen, st. V.: nhd. hinuntergreifend erfassen, dazwischengreifend ablenken, verhindern, ergreifen, entkräften, abschwächen, unterbrechen, verleiten; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verleiten (1), virleiden, vorleiden, ferleiten*, sw. V.: nhd. verleiten, irreführen, verführen, verführen zu, ins Verderben stürzen, führen, führen von, stürzen in

Verleiten, mhd. verleiten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verleiten, Irreführen, Verführen

verleiten, mhd. verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten; verschünden, ferschünden*, verschunden, ferschunden*, verschunten, ferschunten*, verschünten, ferschünten*, sw. V.: nhd. »verschünden«, antreiben, verführen, verleiten; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vervüeren, virvüren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

verleiten, mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

verleiten, mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren; · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

verleiten, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

verleiten, mnd. ümmelēiden*, ummeleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. herumleiten, herumführen, umgeben (V.), irreführen, verleiten; ümmev· ren, ummevoren, mnd.?, sw. V.: nhd. vom rechten Wege abführen, verleiten, täuschen; vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt); vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörtocken*, vortocken, sw. V.: nhd. foppen, zum Besten haben, verlocken, verleiten, vom rechten Weg abführen, irreführen, verführen; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

verleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verleiter, ahd. firleito* 1, st. M. (n): nhd. »Verleiter«, Verführer, Menschendieb, Dieb

Verleiter, ahd. firleitāri* 3, st. M. (ja): nhd. Verleiter, Verführer

Verleiter, mhd. verleitære*, verleiter, ferleitære*, st. M.: nhd. Verleiter, Verführer

Verleiter, mnd. vörlēdære*, vorlēder, vorleider, vorleyder, M.: nhd. Verführer, Irrlehrer, Verleiter

verleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verleiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleitgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleitkaufen, mhd. verlītkoufen, ferlītkoufen*, sw. V.: nhd. »verleitkaufen«, für etwas Leitkauf geben

verleitkaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verleitung, ae. ge-dwo-l-fær, st. N. (a): nhd. Irreführung, Verleitung

Verleitung, ahd. firleitanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung, Wegführung; firleitī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung; firleitida* 2, st. F. (ō): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung; firleitunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung

Verleitung, mhd. verleitunge, ferleitunge*, st. F.: nhd. »Verleitung«, Verführung, Irreführung

Verleitung, mnd. belēt (2), beleit, N.: nhd. Geleit, Anleitung, Verleitung, Ausgang, Ende

Verleitung, mnd. ümmelēidinge, ummeleidinge, mnd.?, F.: nhd. Herumführung, Verleitung, Verdrehung, Betrug, Arglist; vörv· ringe*, vorv· ringe, vorvoringe, F.: nhd. Verführung, Irreführung, Verleitung

verleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlenken, mhd. verlenken, ferlenken*, sw. V.: nhd. »verlenken«, verbiegen, verrenken, ablenken, abwenden, beenden

verlenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlernen, mhd. verlēren, sw. V.: nhd. verlernen

verlernen, mnd. entlēren, untlēren, entleren, enlēren, sw. V.: nhd. verlernen, Gelerntes vergessen (V.)

verlernen, mnd. vörlēren* (1), vorlēren, sw. V.: nhd. in Erfahrung bringen, verlernen, ablegen

verlernen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlesen (V.), mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

verlesen (V.), mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock

verlesen (V.), mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; · verlēsen (1), ōverlēsen, averlēsen, st. V.: nhd. überlesen (V.), lesen, durchlesen, prüfen, jemandem vorlesen, verlesen (V.), verkünden

verlesen (V.), mnd. vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen

verlesen, ahd. lesan 135, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, durchmustern, lesen von, nachforschen, verlesen, vortragen, erwählen, versammeln, sammeln

verlesen, mhd. verlesen (2), ferlesen*, st. V., sw. V. (1): nhd. vorlesen, verlesen

verlesen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verlesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlesen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verlesender, mnd. kolle (2), M.: nhd. Verlesender, Verleser

Verleser, mnd. kolle (2), M.: nhd. Verlesender, Verleser

Verlesung -- Schriftrolle mit Polizeivorschriften zur öffentlichen Verlesung, mnd. kündigerulle, F.: nhd. Schriftrolle mit Polizeivorschriften zur öffentlichen Verlesung

Verlesung, mnd. aflēsinge, F.: nhd. »Ablesung«, Verlesung, Verkündung
-- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet: mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

Verlesung, mnd. lēsinge, F.: nhd. »Lesung«, Lese (Bedeutung örtlich beschränkt), Weinlese (Bedeutung örtlich beschränkt), Ernte, Verlesung
-- öffentliche Verlesung: mnd. pūblicātiōn, F.: nhd. »Publikation«, öffentliche Verlesung, Bekanntmachung, Veröffentlichung

Verlesung, mnd. · verlēsinge, ōverlēsinge, F.: nhd. »Verlesung«, Lektüre, Prüfung

Verlesung, mnd. vörlēsinge* (1), vorlēsinge, F.: nhd. Verlesung, Vorlesung

verlesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verletten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verletzbar -- nicht verletzbar, ahd. unirwartlīh* 2, Adj.: nhd. unverweslich, nicht verletzbar

verletzbar, afries. on-e-fe-n-d-ze 1 und häufiger?, on-e-fe-n-s-ze, Adj.: nhd. angreifbar, verletzbar

verletzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verletzen, idg. *dāu-, *dəu-, *dū-, V., Adj.: nhd. brennen, verletzen, vernichten, feindselig; *gu̯edh-, V.: nhd. stoßen, verletzen, zerstören; ? *laidh-, *lidh-, V.: nhd. schneiden, verletzen?; *mait-, V.: nhd. hauen, verletzen

verletzen, germ. *fradōn, germ.?, sw. V.: nhd. wund machen, verletzen; *sairjan, sw. V.: nhd. verwunden, versehren, verletzen; *sairōn, sw. V.: nhd. verwunden, versehren, verletzen; *wen-, germ.?, V.: nhd. verletzen

verletzen, an. gra-nd-a, sw. V.: nhd. schaden, verletzen; mei-ð-a, sw. V. (1): nhd. verletzen, schaden, verstümmeln; mei-n-a (1), sw. V.: nhd. beschädigen, verletzen, hindern, verweigern; sak-a, sw. V. (2): nhd. anklagen, streiten, verletzen, beleidigen

verletzen, ae. ā-dė-r-ian, sw. V.: nhd. verletzen; ā-tǣ-s-an, sw. V. (1): nhd. abnutzen, schädigen, schlagen, verletzen, zerschmettern; ā-wier-d-an, ā-wyr-d-an, ā-wer-d-an, sw. V. (1): nhd. verletzen, verderben, zerstören, verführen, töten; béa-t-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. schlagen, stoßen, verletzen, treten; bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; dė-r-ian, sw. V. (1): nhd. schaden, verletzen, belästigen; for-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verraten (V.), berauben, verdammen, verletzen; ge-béa-t-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. schlagen, stoßen, verletzen, treten; ge-bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; ge-dė-r-ian (2), sw. V. (1): nhd. schaden, verletzen, belästigen; ge-scieþ-þ-an, ge-sceaþ-þan, ge-sceþ-þ-an, st. V. (6), sw. V. (1): nhd. schaden, schädigen, verletzen, unterdrücken, stören; ge-wier-d-an, ge-wyr-d-an, sw. V. (1): nhd. verderben, zerstören, verletzen; ge-yf-el-ian, sw. V. (2): nhd. verletzen, schlecht behandeln; mi-s-béod-an, st. V. (2): nhd. falsch verwenden, verletzen; scier-d-an, sw. V.: nhd. verletzen, beschädigen, zerstören; scieþ-þ-an, sceaþ-þan, sceþ-þ-an, st. V. (6), sw. V. (1): nhd. schaden, schädigen, verletzen, unterdrücken, stören; wier-d-an, wyr-d-an (2), sw. V. (1): nhd. verderben, zerstören, verletzen; yf-el-ian, sw. V. (2): nhd. verletzen, schlecht behandeln

verletzen, afries. bi-sê-r-a 1, sw. V. (1): nhd. versehren, verletzen; bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; hê-n-a* 5, sw. V. (1): nhd. verwunden, verletzen, misshandeln; in-bre-k-a 9, st. V. (4): nhd. einbrechen, verletzen, missachten; *in-skath-ia, sw. V. (2): nhd. beschädigen, verletzen; ov-er-fiuch-t-a 12, ūr-fiuch-t-a, st. V. (3?): nhd. verfechten, verwirken, anfechten, bekämpfen, verletzen; sê-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. versehren, verletzen, verwunden; sê-r-ia 1, sw. V. (1): nhd. verletzen, schmerzen; *sê-r-ig-ia, sw. V. (2): nhd. versehren, verwunden, verletzen; to-bre-k-a 25, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerreißen, spalten, zerhauen (V.), verletzen, vernichten, gebrechen, ermangeln; wem-m-a 3, sw. V. (1): nhd. beschädigen, verletzen; wer-d-a (2) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. verletzen, schmälern

verletzen, anfrk. kwez-z-on* 1, quez-z-on*, sw. V. (1?): nhd. verletzen

verletzen, as. sê-r-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. versehren, verletzen, bedrängen

verletzen, ahd. biknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. verletzen, zerdrücken, niederstrecken, zerschlagen (V.); firskrōtan* (1) 6, firscrōtan*, red. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, durchschneiden, verletzen, verwunden; firwerten* 8, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, entehren, zugrunde richten; fratōn* 1, sw. V. (2): nhd. verletzen, verwunden, wund machen; gihantgreifōn* 1, sw. V. (2): nhd. gewaltsam ergreifen, angreifen, verletzen, misshandeln; gihantgriffōn* 1, sw. V. (2): nhd. gewaltsam ergreifen, angreifen, verletzen, misshandeln; gilezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. behindern, beschädigen, zurückhalten, aufhalten, hemmen, schädigen, verletzen; giterien* 2, giterren*, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen; giunreinen* 3, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen, verletzen, beflecken, schänden; irgremen* 34, irgremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, erbittern, erregen, verletzen, aufreizen, aufstacheln, wild machen; irhekken* 1, irhecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, schlagen, verletzen, beißend verwunden, mit den Zähnen durchbohren; irwerten* 29, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, zerstören, verwunden, entehren, schänden, entweihen, zunichte machen, wirkungslos machen; krimman* (1) 9, st. V. (3a): nhd. verletzen, zerfleischen, mit den Krallen packen, zerreißen, entreißen, beißen, verzehren, abreißen, benagen, kneifen, drücken; krimmigen* 2, sw. V. (1): nhd. benagen, angreifen, verletzen; merren* 32, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, hemmen, verletzen, Anstoß erregen, jemandem schaden, unterdrücken, hindern an, vereiteln; reizen 9, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, anregen, verletzen; sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern; sēren* 6, serōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. betrüben, verletzen, bekümmern; sērōn* 1, sw. V. (2): nhd. verletzen; skerten* 3, scerten*, sw. V. (1a): nhd. verkleinern, etwas verkleinern, verunstalten, verletzen, bedrängen, etwas verkleinern, entstellen, zerfleischen; tarēn* 4, sw. V. (3): nhd. schaden, Leid zufügen, verletzen; tarōn 36, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, beschädigen, verletzen, betrügen, hintergehen, Leid zufügen, beeinträchtigen; terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen; werten* (1) 3, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, ins Verderben bringen, zum Schwären bringen, wund machen; wirsirōn* 2, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, verschlimmern, schlechter machen, niederdrücken, verletzen, verwunden; wuntōn* 12, sw. V. (2): nhd. verwunden, verletzen

-- leicht verletzen: ahd. rizzōn (1) 5, sw. V. (2): nhd. ritzen, einritzen, stechen, leicht verletzen, schreiben?

verletzen, mhd. amesieren, sw. V.: nhd. quetschen, prügeln, verletzen; anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; anevertigen*, anvertigen, ane vertigen, anefertigen*, anfertigen*, sw. V.: nhd. anfallen, angreifen, anfechten, verletzen, vor Gericht belangen; bekratzen, sw. V.: nhd. »bekratzen«, kratzen, zerkratzen, verletzen; bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwächen, kränken, anfechten, beeinträchtigen, streitig machen, verletzen, quälen, überwinden; beleidigen, beleidegen, sw. V.: nhd. »beleidigen«, verletzen, schädigen, beeinträchtigen; belemen, sw. V.: nhd. lähmen, verletzen, mit bleibender Lähmung verletzen; besēren, sw. V.: nhd. verwunden, verletzen; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; bestroufen, sw. V.: nhd. bestreifen, streifen, verletzen, berupfen, häuten, enthäuten, ausziehen, verkürzen, berauben, verstreuen, bedecken, bestreuen mit; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen; enschrunden, sw. V.: nhd. verletzen

-- mit bleibender Lähmung verletzen: mhd. belemen, sw. V.: nhd. lähmen, verletzen, mit bleibender Lähmung verletzen

verletzen, mhd. geleidigen, sw. V.: nhd. verletzen, verfolgen; geletzen, sw. V.: nhd. verletzen, entfernen, erschöpfen, hindern an; gesēren, sw. V.: nhd. verletzen; gewirsen, sw. V.: nhd. verschlimmern, verschlechtern, verletzen; gewirseren*, gewirsern, sw. V.: nhd. »schädigen«, verletzen; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

verletzen, mhd. leidigen, leidegen, sw. V.: nhd. betrüben, kränken, beleidigen, angreifen, verfolgen, quälen, verletzen, beschädigen, schädigen, Leid zufügen, kränkeln; lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden; letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; meilen, sw. V.: nhd. »meilen«, beflecken, beschmutzen, verletzen, verwunden; quetzen, quetschen, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, zerquetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden, verletzen, schädigen, bedrängen; rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten

verletzen, mhd. scherten, scharten, sw. V.: nhd. abschneiden, verletzen, verwunden, lückenhaft machen, schädigen, vermindern, schartig machen; schürpfen, schürfen, sw. V.: nhd. »schürfen«, aufschneiden, ausweiden, anschlagen, schlagen, kratzen, verletzen; sēregen, sērgen, sw. V.: nhd. verletzen, verwunden; sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten; snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; taren (1), tarn, daren, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, verletzen; teren, tern, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, verletzen

-- verletzen an: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- verletzen mit: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

verletzen, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen; übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Verletzen, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

verletzen, mhd. verbōsen, verbœsen, ferbōsen*, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht machen, verleumden, verderben, zerstören, verführen, verletzen, beflecken, sich versündigen; verhœnen, ferhœnen*, sw. V.: nhd. verhöhnen, herabsetzen, entehren, erniedrigen, verschmähen, schmähen, verheeren, verderben, verletzen, verhunzen; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verleidigen, ferleidigen*, sw. V.: nhd. »verleidigen«, verletzen, beschädigen; verletzen, ferletzen*, sw. V.: nhd. verletzen, verwunden, schädigen; verritzen, ferritzen*, sw. V.: nhd. »verritzen«, ritzen, verletzen, verwunden; verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten; verscherten, ferscherten*, verscharten, ferscharten*, sw. V.: nhd. ganz schartig machen, verwunden, verletzen, zu Schaden kommen, zerschlagen (V.), beschädigen, versehren; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen; verwerten, ferwerten*, sw. V.: nhd. verderben, verletzen, gebrechlich werden, alt werden, schlecht machen, schwächen; verwerzelen*, verwerzeln, ferwerzelen*, sw. V.: nhd. verwirren, schädigen, verletzen; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; verwüesten, verwōsten, ferwüesten*, ferwōsten*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, vernichten, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verwüestenen, ferwüestenen*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verwunden (1), virbunden, vorbunden, ferwunden*, firbunden*, forbunden*, sw. V.: nhd. verwunden (V.), verletzen, beschädigen; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten; wirsen, sw. V.: nhd. »wirsen«, schädigen, verletzen, ärgern, übler machen; wirsenen, sw. V.: nhd. schädigen, verletzen, ärgern, übler machen; wunden (1), sw. V.: nhd. »wunden«, verwunden, verletzen, zerstören; wursen, sw. V.: nhd. verletzen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerbringen, sw. V.: nhd. verletzen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

-- ein Gebot verletzen: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

-- etwas Gebotenes verletzen: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

-- sich verletzen: mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

-- spitz antworten und dadurch verletzen: mhd. widerstechen, st. V.: nhd. »widerstechen«, entgegenstechen, zurückstechen, spitz antworten und dadurch verletzen

-- Verbindlichkeiten verletzen: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

verletzen, mnd. afsch· ren, afschōren, sw. V.: nhd. verletzen, abreißen; anedrēpen*, andrēpen, anedrāpen*, andrāpen, V.: nhd. antreffen, vorfinden, zustoßen, begegnen, angreifen, verletzen, zukommen, zustehen, angehen, betreffen; anestōten*, anstōten, anst· ten, V.: nhd. anstoßen, Stoß versetzen, verletzen, Sporen geben, berühren, angrenzen, benachbart sein (V.), anheben (Gesang); besērigen, sw. V.: nhd. verletzen, schädigen

-- Fußballen verletzen: mnd. ? ballen***, sw. V.: nhd. Fußballen verletzen?, verstauchen?, umherlaufen?

-- Recht verletzen: mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

-- schwer verletzen: mnd. dörchwunden, dȫrwunden, sw. V.: nhd. verwunden, schwer verletzen

-- tödlich verletzen: mnd. dōtwunden***, sw. V.: nhd. tödlich verwunden, tödlich verletzen

verletzen, mnd. gestēken, st. V.: nhd. stechen, verwunden, verletzen, erstechen; hȫnen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen; inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

-- mit scharfen Nägeln verletzen: mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

verletzen, mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen; letzen, letten*?, sw. V.: nhd. verletzen; letzigen, sw. V.: nhd. verletzen, stoßen; missebrēken*, misbrēken, st. V.: nhd. schlecht behandeln, falsch behandeln, verletzen; ȫvergrīpen (1), övergrīpen, overgripen, st. V.: nhd. übergreifen, angreifen, verletzen, Schaden zufügen, in unrechtmäßiger Weise schädigen; ȫvervāren, övervāren, ȫverfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen; prēkelen, prȫkeln, sw. V.: nhd. stechen, verletzen, durch Stiche reizen, antreiben, beunruhigen; quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen; quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

verletzen, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen; schoffēren, sw. V.: nhd. verletzen, kränken, schänden, herabsetzen, verunglimpfen; schȫren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen; sēren, sw. V.: nhd. versehren, verwunden, verletzen, Schmerz verursachen, beschädigen, ungültig machen, kassieren; sērigen, sērgen, sērien, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden, beschädigen, Schaden nehmen, beeinträchtigen; slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden; stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

-- durch Schnitte verletzen: mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

-- innerlich verletzen: mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

-- körperlich verletzen: mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

-- nicht verletzen: mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

-- sich durch Treten verletzen: mnd. trēden* (1), treden, terden, mnd.?, st. V.: nhd. treten, gehen, schreiten, tanzen, sich durch Treten verletzen

verletzen, mnd. violēren, sw. V.: nhd. verletzen, beleidigen, schänden; vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen; vörletzen*, vorletten, vorletzen, sw. V.: nhd. verletzen, verwunden, versehren, schädigen, verheerend um sich greifen (Feuer); vörminken*, vorminken, mnd.?, sw. V.: nhd. verletzen, beschädigen, lähmen, verstümmeln; vörquetsen***, V.: nhd. »verquetschen«, verletzen, verwunden, zerschlagen (V.), zerschmettern; vörschrōden***, sw. V.: nhd. zerschneiden, verletzen; vörschrōien*, vorschroyen, vorschreyen, vorschreygen, vorschroien, vorschroven, sw. V.: nhd. versengen, Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, verletzen, versengt werden, guten Ruf schädigen; vörsēren*, vorsēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden (V.), beschädigen, verderben, kränken, beleidigen, schmälern, beschneiden; vörsērigen*, vorsērigen, sw. V.: nhd. verletzen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörwunden*, vorwunden, sw. V.: nhd. verwunden, verletzen, wund machen, krank machen, wund schlagen; wunden, wonden, mnd.?, sw. V.: nhd. »wunden«, verwunden, verletzen, beschädigen, beleidigen, kränken

-- durch Schlagen verletzen: mnd. vörblȫwen*, vorblȫwen, vorbluwen, sw. V.: nhd. zerbleuen, verbleuen, zerschlagen (V.), durch Schlagen verletzen

-- Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen: mnd. vörschrōien*, vorschroyen, vorschreyen, vorschreygen, vorschroien, vorschroven, sw. V.: nhd. versengen, Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, verletzen, versengt werden, guten Ruf schädigen

-- Pflicht verletzen: mnd. unplichten, mnd.?, sw. V.: nhd. Pflicht verletzen, Pflichtverletzung auflegen, Frondienst auferlegen

-- sich den Fußballen verletzen: mnd. vörballen*, vorballen, sw. V.: nhd. sich den Fußballen verletzen, sich den Ballen quetschen (Pferde), verstauchen

verletzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verletzend -- Pflicht verletzend, mnd. unplichtich, mnd.?, Adj.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig; unplichtlīk*, unplichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig; unplichtlīken*, unplichtliken, mnd.?, Adv.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig

verletzend -- tödlich verletzend, mhd. verchsēr, ferchsēr*, Adj.: nhd. tödlich verwundet, tödlich verletzend

verletzend, ae. hearm-ful-l, hearm-ful, Adj.: nhd. verletzend

verletzend, ahd. bittar* 29, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, verletzend, abweisend, schmerzlich; harmēntlīhho 1, harmēntlīcho*, hermentlīhho*, Adv.: nhd. verletzend, in verletzender Weise

verletzend, mhd. eitermeilic*, eitermeilec, Adj.: nhd. Gift verspritzend, verletzend

verletzend, mhd. nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig; nærlich, Adj.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; nærlīche, Adv.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, kärglich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend

verletzend, mnd. schimpich, Adj.: nhd. höhnisch, spöttisch, verletzend; spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend; spītlīk, Adj.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter; spītlīke, Adv.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter; spītlīken, Adv.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter; stēkelhaftich, stēkelaftich, Adj.: nhd. »stachelhaft«, stachelig, verletzend, spitz, herausfordernd; stēkelich, Adj.: nhd. stachelig, stechend, verletzend, scharf

verletzende -- verletzende Rede, ae. téo-n-cwid-e, st. M. (i): nhd. verletzende Rede, Blasphemie

Verletzender -- Feiertagsfrieden Verletzender, mnd. hillichbrēkære*, hillichbrēker, M.: nhd. Friedensbrecher, Feiertagsfrieden Verletzender

verletzender -- in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

verletzender -- in verletzender Weise, ahd. brestentlīhho* 1, brestentlīcho*, Adv.: nhd. zerbrechend, unrecht, in verletzender Weise; harmēntlīhho 1, harmēntlīcho*, hermentlīhho*, Adv.: nhd. verletzend, in verletzender Weise

Verletzendes -- leicht zu Verletzendes, mnd. spinnewebbe, spinnewobbe, spinnewēbe, spennewebbe, spenwebbe, N.: nhd. Spinnenweb, Spinnennetz, leicht zu Zerreißendes, leicht zu Verletzendes

Verletzer, mnd. quessære*, quesser, M.: nhd. »Quetscher«, Verletzer, Beschädiger, Peiniger; quetsære*, quetser, M.: nhd. »Quetscher«, Verletzer, Beschädiger, Peiniger

Verletzer, mnd. vörbrēkære*, vorbrēker, M.: nhd. Übertreter, Verletzer; vörbr· kære*, vorbr· ker, M.: nhd. Durchbrechender, Verletzer

-- Verletzer der Feiertagsruhe: mnd. vīrebrēkære*, vīrebrēker, virebreker, M.: nhd. Verletzer der Feiertagsruhe

verletzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verletzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verletzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verletzigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verletzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verletzigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verletzlich, mnd. subtīl, subtīle, Adj.: nhd. »subtil«, fein, klein, dünn, zart, kunstvoll, erlesen (Adj.), verletzlich, scharfsinnig, geistreich, verschmitzt

verletzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verletzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verletzt -- am Knochen verletzt, mhd. beinschrœtic*, beinschrœtec, Adj.: nhd. »beinschrötig«, am Knochen verletzt

verletzt -- mit giftigem Biss verletzt, mhd. eiterbīzic, eiterbīzec, Adj.: nhd. »eiterbeißig«, mit giftigem Biss verletzt, vergiftet

verletzt -- schwer verletzt, mnd. dörchwundet*, d· rwundet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch und durch verwundet, über und über verwundet, schwer verletzt

verletzt -- verletzt werden, mhd. sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten

verletzt sein (V.), mhd. schrinden, schrinnen, st. V.: nhd. bersten, sich spalten, Risse bekommen, rissig werden, verletzt sein (V.); sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten

verletzt, germ. *wunda-, *wundaz, Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt

verletzt, ae. wu-n-d (2), Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt

verletzt, afries. *san-n-ed, *san-d (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. verletzt; *sê-r-ich, Adj.: nhd. wund, verletzt; *wem-ed, Adj.: nhd. verletzt; *wu-n-d, Adj.: nhd. wund, verletzt

verletzt, anfrk. wu-n-d* 1, wu-n-t*, Adj.: nhd. wund, verletzt

verletzt, ahd. frat* 1, Adj.: nhd. wund, verletzt, entzündet, eitrig; gitarōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verletzt; giterit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verletzt; *tarohaft?, Adj.: nhd. verletzt, schadhaft

verletzt, mhd. geleidiget* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verletzt«; geleidiget*** (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »verletzt«

verletzt, mhd. geletzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verletzt; gewarscharet* 1, gewarschart, Adj.: nhd. geschädigt, verletzt

verletzt, mhd. schart (2), Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), schartig, verletzt, verwundet, zerbeult; sēr (1), Adj.: nhd. »sehr«, wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, todwund; sērec, sēric, Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, betrübt, traurig; sērlich, sērelich, Adj.: nhd. wund, verwundet, schmerzhaft, schmerzlich, heftig, verletzt, betrübt, todwund

verletzt, mhd. verkerbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verletzt; verritzet***, ferritzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geritzt, verletzt; wunt (1), Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt, versehrt, krank

verletzt, mnd. gequesset***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gequetscht, verletzt; gesch· ret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerrissen, zerbrochen, verletzt; gesēriget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versehrt, verletzt; indeken, indaken, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeschnitten, verletzt

verletzt, mnd. schārdhaftich*, schārdechtich, Adj.: nhd. »schartig«, verletzt, verwundet; schārdich, Adj.: nhd. »schartig«, verletzt, verwundet; sēre (3), sēr, Adj.: nhd. verwundet, verletzt, wund, krank, leidend, schmerzend, schmerzhaft; sēriget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versehrt, verletzt

-- schnell verletzt: mnd. stēkel (2), Adj.: nhd. abwärts gehend?, abwärts bewegend?, schnell verletzt, überempfindlich

-- Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist: mnd. ? tret, mnd.?, M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist?

verletzt, mnd. vörminket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstümmelt, verletzt

-- durch Hautabschürfung verletzt: mnd. villet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschunden, durch Hautabschürfung verletzt

verletzten -- aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit, mnd. litwāter, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit; litwēge, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit

Verletzten -- schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht, mnd. vārewunde, fahrwunde, F.: nhd. schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht; vārwunde, F.: nhd. schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht

Verletzter, mnd. līdære*, līder, lieder, lider, lidere, M.: nhd. Erleidender, Angeklagter, Kranker, Verletzter, Betroffener

Verletzung -- Verletzung eines Gliedes, mhd. lidescharte, st. F.: nhd. Gliedscharte, Verletzung eines Gliedes

Verletzung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nādēl, nādeil, nādiel, nachdēl*, M.: nhd. Nachteil, Geschäftsschädigung, Schädigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Verletzung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verletzung mit dem Messer (N.), mhd. mezzerslac 2, st. M.: nhd. Messerschlag, Verletzung mit dem Messer (N.)

Verletzung, germ. *darō, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verletzung; *wundō, st. F. (ō): nhd. Wunde, Verletzung

Verletzung, an. geig-r, st. M. (a): nhd. Schaden, Verletzung; mei-zl, meið-sl-a, meið-sl, N.: nhd. Verletzung, Schade, Schaden; mei-zl-a, meið-sl-a, sw. F. (n): nhd. Verletzung, Schade, Schaden

Verletzung, ae. beal-u-sīþ, st. M. (a): nhd. gefährliche Reise, Verletzung, Unglück, Tod; clac-u, st. F. (ō): nhd. Beleidigung, Verletzung, Schaden; da-r-u, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verletzung, Unglück; ly-r-e, st. M. (i): nhd. Verlust, Schaden, Zerstörung, Verletzung; sceaþ-en-nės-s, sceaþ-en-nės, st. F. (jō): nhd. Verletzung; sceaþ-ung, st. F. (ō): nhd. Verletzung, Schaden; scieþ-þ-u, F.: nhd. Schaden, Verletzung; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden; yf-el-dǣ-d, st. F. (i): nhd. Übeltat, Verletzung

-- Rache für eine Verletzung: ae. gry-n-wra-c-u*, gyr-n-wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Rache für eine Verletzung

Verletzung, afries. *fro-th-a, sw. M. (n): nhd. Verletzung; hê-n-de (1), st. F. (ō): nhd. Verletzung, Schaden, Klage; la-st-er 5, st. N. (a): nhd. Verletzung, Beschädigung; râd-ran-d 1 und häufiger?, râd-ron-d, râd-e-ran-d, râd-e-ron-d, st. M. (a): nhd. Rotrand, roter Rand, roter Wundrand, Verletzung; rend 8, reind, M.: nhd. Riss, Zerreißung, Verletzung; sê-r-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Verwundung, Verletzung; sê-r-nisse* 1, sê-r-nesse, st. F. (jō): nhd. Verletzung; *ske-r-d-ene, F.: nhd. Verletzung, Zerreißung; we-nd 46, M.: nhd. Wende (F.), Umwendung, Rückkehr, Abwendung, Abweichung, Ausnahme, Schädigung, Verletzung, Sache, Rechtssache, Strafsache; wer-d-e (2) 2, F.: nhd. Verletzung; *wer-d-elsa, sw. M. (n): nhd. Verletzung, Beschädigung

Verletzung, afries. bre-k-e 25 und häufiger, bre-z-e, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Verletzung, Abbrechen, Brüche, Strafe, Sünde

Verletzung, afries. dē-d 40 und häufiger?, dē-d-e, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Tatsache, Verwundung, Verletzung, Strafe, Buße, Ungemach

Verletzung, afries. wer-d-ene (1) 14, wer-d-en (1), wer-d-e (5), F.: nhd. Beschädigung, Verletzung

Verletzung, afries. wle-m-m-elsa 1, sw. M. (n): nhd. Verletzung

-- Buße für Verletzung der Rückenmuskulatur: afries. wal-d-u-wax-bōt-e 1, st. F. (ō): nhd. Buße für Verletzung der Rückenmuskulatur

-- Buße für Verletzung des Hausfriedens: afries. hū-s-bōt-e 2, st. F. (ō): nhd. »Hausbuße«, Buße für Verletzung des Hausfriedens

-- Buße für Verletzung von Landbesitz: afries. lan-d-bre-k-m-a 8, lon-d-brek-m-a, sw. M. (n): nhd. »Landbruch«, Verletzung von Landbesitz, Buße für Verletzung von Landbesitz

-- im eigenen Haus zugefügte Verletzung: afries. ov-er-hū-s-dē-d* 1, ov-er-hū-s-dē-d-e, ūr-hū-s-dē-d*, ūr-hū-s-dē-d-e, st. F. (i): nhd. im eigenen Haus zugefügte Verletzung

-- innere Verletzung: afries. in-skath-inge 7, st. F. (ō): nhd. innere Beschädigung, innere Verletzung; in-wer-d-ene 3, F.: nhd. innere Verletzung

-- Verletzung des Gliedes: afries. li-th-wer-d-ene 5, F.: nhd. Gliedverletzung, Verletzung des Gliedes

-- Verletzung eines Sinnes: afries. sin-n-wer-d-ene 2, sin-wer-d-ene, F.: nhd. »Sinnenverletzung«, Verletzung eines Sinnes

-- Verletzung von Landbesitz: afries. lan-d-bre-k-m-a 8, lon-d-brek-m-a, sw. M. (n): nhd. »Landbruch«, Verletzung von Landbesitz, Buße für Verletzung von Landbesitz

-- zu protokollierende Verletzung: afries. skri-f-t-lam-ithe* 6, skri-f-t-lem-ethe, st. F. (ō): nhd. »Schriftverletzung«, zu protokollierende Verletzung, registrierpflichtige Lähmung

Verletzung, ahd. irwartnissi* 1, st. N. (ja): nhd. Verletzung, Beschädigung; merrisal* 6, marrisal*, st. N. (a): nhd. Hindernis, Störung, Verletzung; snit 9, st. M. (i): nhd. Schnitt, Wunde, Ernte, Verletzung; tara 4, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verletzung; tarunga 2, st. F. (ō): nhd. Schaden, Schuld, Verletzung; wertisal* 4, st. N. (a): nhd. Verletzung, Beschädigung; wunta* 46, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wunde, Verletzung, Verwundung, Schlag

-- Verletzung der Ader: ahd. ādargrati* 1, ādarkrati*, Sb.: nhd. Aderritzung, Verletzung der Ader

Verletzung, mhd. amesiere, st. F.: nhd. Quetschung, Verletzung; bluotruns (1), st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotrunst, st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; breste, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Ausfall, Mangel (M.), Missstand, Gebrechen, Verletzung, Unvollkommmenheit, Zerwürfnis, Streit

-- blutende Verletzung: mhd. bluot (2), pluot, plüet, st. N.: nhd. Blut, blutende Verletzung, Blutvergießen, Blutfluss, Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht, Blutsverwandter, lebendes Wesen, Menschen; bluotruns (1), st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotrunst, st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer

Verletzung, mhd. gesērede*, gesērde, st. F.: nhd. Verletzung

Verletzung, mhd. leidigunge, leidegunge, st. F.: nhd. Beleidigung, Verletzung, Beeinträchtigung, Schädigung, Schmerzen; leidunge, st. F.: nhd. »Leidung«, Beleidigung, Verletzung, Schmerzen; māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein; meil (1), st. N.: nhd. »Meil«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Zeichen, Makel, Sünde, Verletzung, Unheil, Unglück, Schande; minnerunge, st. F.: nhd. Minderung, Verminderung, Schmälerung, Verletzung

Verletzung, mhd. scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück; sērede*, sērde, st. F.: nhd. Versehrung, Krankheit, Schmerz, Verletzung, Leiden, Trauer; sēregunge, st. F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Schädigung; sērunge, st. F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Schädigung; swach (2), st. M.: nhd. Unehre, Schmach, Verletzung, Ablösung, Auflösung

-- leichte Verletzung: mhd. stroufe, st. F.: nhd. Bestreifung, leichte Verletzung, Schaden (M.), Schade, Verlust

Verletzung, mhd. versērunge, fersērunge*, st. F.: nhd. »Versehrung«, Verletzung, Beschädigung; vese (2), sw. M.: nhd. Verletzung, Schade, Schaden (M.); wundāte, sw. F.: nhd. Wunde, Verwundung, Verletzung; wunde, sw. F., st. F., F.: nhd. Wunde, Verletzung

Verletzung, mnd. brēkinge, F.: nhd. »Brechung«, Brechen, Niederreißen, Abbruch, Verletzung, Übertretung einer Vorschrift, Erbrechen, Aufbrechen

-- blutende Verletzung: mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtrunst, blōtrust, F.: nhd. Blutrunst, Wunde bei der Blut fließt, blutende Verletzung, Hautverletzung, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang

-- blutige Verletzung durch Schlag: mnd. blōdelse, bl· delse, blodsel, blōtsel, Sb.: nhd. Blutrunst, blutige Verletzung durch Schlag

-- entstellende Narbe infolge einer Verletzung: mnd. afs· ne, F.: nhd. Unansehnlichkeit, entstellende Narbe infolge einer Verletzung

-- Geldstrafe für blutrünstige Verletzung: mnd. blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung

-- Klage über solche Verletzung: mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

-- Körperlähmung durch Verletzung der Wirbelsäule: mnd. būklēmede, F.: nhd. Körperlähmung durch Verletzung der Wirbelsäule

-- Schlag der eine unblutige Verletzung verursacht: mnd. dülslach, dulslach, M.: nhd. Schlag der eine unblutige Verletzung verursacht, Schlag der eine Beule verursacht

-- Schlag der unblutige Verletzung verursacht: mnd. dufslach, M.: nhd. Schlag der unblutige Verletzung verursacht

-- tödliche Verletzung: mnd. dōtwundinge, F.: nhd. tödliche Verletzung

-- unblutige Verletzung: mnd. dumslach, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, unblutige Verletzung

-- Verletzung durch Knochenbruch: mnd. bēnbr· ke, beinbr· ke N.: nhd. Beinbruch, Verletzung durch Knochenbruch

-- Verletzung einer Vereinbarung: mnd. br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

-- Verletzung mit scharfer Waffe: mnd. blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung

Verletzung, mnd. h· nichhēt*, h· nichēt, h· nicheit, F.: nhd. Kränkung, Verletzung; inbr· ke, M., F.: nhd. durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, Einbruchstelle, Verletzung, Beeinträchtigung eines Rechtes, Verstoß, Benachteiligung, Schaden (M.); inschāde, F.: nhd. Verletzung, Verwundung

-- blutige Verletzung: mnd. inrunninge, F.: nhd. blutige Verletzung

-- durch Verletzung der Fersensehnen lähmen: mnd. hessen (2), sw. V.: nhd. durch Verletzung der Fersensehnen lähmen, an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, sich auf die Hinterfüße setzen (Bedeutung jünger), die Hessen (F.) (Pl.) durchschneiden

-- innere Verletzung: mnd. inwērdenisse*, inwerdenisse, F.: nhd. innere Verletzung; inwerdinne, F.: nhd. innere Verletzung

-- nach Verletzung schief angewachsen: mnd. hōrnet, hornet, Adj.: nhd. »hornig«, eckig, gehörnt, verbogen, nach Verletzung schief angewachsen, steif geworden

-- tödliche Verletzung: mnd. flētquellinge, mnd.?, F.: nhd. tödliche Verletzung, Gesichtswunde, Wunde

-- Verletzung eines bestehenden Rechtes: mnd. indranc, indrank, M.: nhd. Benachteiligung, Verletzung eines bestehenden Rechtes

Verletzung, mnd. lēdinge* (2), leidinge, mnd.?, F.: nhd. Verletzung; letzinge, F.: nhd. Verletzung; m· iinge*, m· yinge, moiinge, moyginge, moiginge, moginge, moyng, F.: nhd. Belästigung, Anfechtung, Beschwerung, Beschädigung, Verletzung; prēkelinge, F.: nhd. Stechen, Reizung, Verletzung, Schmerz, Verwundung, tiefe Empfindung; quēlinge, quellinge, quēlunge, F.: nhd. Qual, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer; quēlunge*, quēlunc, F.: nhd. Qual, Qualen der Hölle, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer; quessinge, quassinge, F.: nhd. Quetschung, Verletzung, Beschädigung, Verwundung, Prellung, Belästigung, Bedrängung, Druck; quetse, F.: nhd. Verletzung, Verwundung; quetsinge, F.: nhd. Quetschung, Zerquetschung, Verletzung, Verwundung; quetsūre, F.: nhd. Quetschung, Verletzung, Verwundung; quettinge, F.: nhd. Quetschung, Zerquetschung, Verletzung, Verwundung; rūsinge (1), F.: nhd. Verletzung, Verwundung

-- eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen: mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

-- Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung: mnd. litsmālinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung; litsmēlinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung

-- lähmende Verletzung: mnd. mordollich, N.: nhd. lähmende Verletzung

-- leichtere Behinderung durch Verletzung: mnd. lettinge, F.: nhd. Behinderung, Hindernis, Aufschub, Verzögerung, leichtere Behinderung durch Verletzung

-- Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung: mnd. lēdenesgrōvinge*, lēdensgrouwinge, lēdensgrōvinge, F.: nhd. Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung; litesgrōvinge*, litsgrouwinge, F.: nhd. Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung; litgrōvinge, litgrowinge, litgrouwinge, litgravinge, F.: nhd. Dickwerden eines Gliedes, Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung

-- Strafzahlung für Verletzung des Bodenrechts: mnd. lantbr· ke, F.: nhd. Strafzahlung für Verletzung des Bodenrechts

-- Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge: mnd. nēderslach, nedderslach, M.: nhd. Niederschlag, Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge, Totschlag, Erschlagung, Bußgeld für Totschlag

-- Verletzung Übertretung eines Gesetzes: mnd. · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, oͤvervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines

Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung

Verletzung, mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück; schanfēringe, schamfēringe, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Schimpf Unglimpf; sēre (1), sēr, N.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Körperschaden, Schmerz, Leid, Schwäre, Geschwür; sērede, sērte, F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Körperschade, Körperschaden, Wunde Kummer, Bedrängnis; sērenisse, sērnisse, F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Schmerz, Not; sērhēt, sērheit, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Wunde, Schmerz, Bedrängnis, Kummer; sērichhēt*, sērichēt, sēricheit, sēreghēt, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Beschädigung, Entzündung, Geschwür, Schmerz, Ausschlag, Schorf, Krankheit, Bitterkeit, Not; sēringe (1), F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Schmerz, Gebrechen, Schaden (M.); ? siame***, mnd.?, Sb.: nhd. Verletzung?; springe***, Sb.: nhd. Sprung, Riss, Verletzung

-- bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt: mnd. sinkāle, synkael, synkaell, sinkal, F.: nhd. bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt

-- durch äußere Verletzung des Auges erblindet: mnd. stālblint, staelblint, Adj.: nhd. durch äußere Verletzung des Auges erblindet, verblendet; stāleblint, Adj.: nhd. durch äußere Verletzung des Auges erblindet, verblendet

-- durch Krankheit oder Verletzung erblindet: mnd. stārblint, stāreblint, staerblint, Adj.: nhd. »starblind«, durch Star (M.) (2) erblindet, durch Krankheit oder Verletzung erblindet, blind, verblendet

-- durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung: mnd. schramwunde*, stramwunde, scramwunde, F.: nhd. »Schrammwunde«?, durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung, Schnittwunde, heftig blutende Wunde?

-- Verletzung an Gegenständen: mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

-- Verletzung der Sehkraft: mnd. s· newērdenisse, s· newerdenisse, F.: nhd. Verletzung der Sehkraft

-- Verletzung die eine Veränderung der Sprachfähigkeit zur Folge hat: mnd. sprākewandelinge, F.: nhd. »Sprachwandlung«, Verletzung die eine Veränderung der Sprachfähigkeit zur Folge hat

-- Verletzung durch einen Stich: mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

-- Verletzung welche die Besudelung des Betroffenen bewirkt: mnd. soldāt (1), soldāde, soldēde, F.: nhd. Gewalttat, Verletzung welche die Besudelung des Betroffenen bewirkt

Verletzung, mnd. vörbrēkinge*, vorbrēkinge, F.: nhd. Übertretung, Rechtsverletzung, Bruch (M.) (1), Verletzung, Vergehen, Verbrechen; vörquetsinge*, vorquetsinge, vorquetzunghe, F.: nhd. »Verquetschung«, Verletzung, Verwundung, Zerschlagung, Zerschmetterung; vörschr· dinge*, vorschr· dinge, vorschrodinge, F.: nhd. Zerschneidung, Verletzung; vörsēringe*, vorsēringe, F.: nhd. »Verzehrung«, Verletzung, Beschädigung; ? wērdene***, F.: nhd. Verletzung?; ? wērdenisse***, F.: nhd. Verletzung?; wērdinge*** (2), F.: nhd. Verletzung, Verwundung; werdinne*** (2), F.: nhd. Verletzung; wunde, wonde, F.: nhd. Wunde, Verletzung

-- der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil: mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

-- gewaltsame Verletzung: mnd. vörwundinge*, vorwundinge, F.: nhd. Verwundung, gewaltsame Verletzung

-- infolge Verletzung bewegungsunfähig machen: mnd. vörlēmen*, vorlēmen, sw. V.: nhd. lähmen, infolge Verletzung bewegungsunfähig machen, lahm werden

-- Verletzung der Feiertagsruhe: mnd. vīrebrāke, virebrake, F.: nhd. Bruch (M.) (1) des Feiertags, Verletzung der Feiertagsruhe

-- Verletzung der Zucht: mnd. unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

-- Verletzung des Friedegebotes: mnd. vrēdebr· ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

-- Verletzung des Friedegebots: mnd. vrēdebrāke, vredebrake, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

verletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleuchten, mhd. verliuhten, ferliuhten*, verlōhten, sw. V.: nhd. »verleuchten«, beleuchten, erleuchten, leuchten, überstrahlen

verleuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleugnen, got. af-ai-k-an 13, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,I): nhd. leugnen, fluchen, verleugnen; in-wi-d-an* 7, st. V. (5): nhd. verleugnen, für ungültig erklären

verleugnen, an. haf-n-a (1), sw. V. (2): nhd. von sich abweisen, aufgeben, verleugnen

verleugnen, ae. ā-léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, verleugnen, täuschen; and-sac-ian, sw. V. (2): nhd. streiten, verleugnen, verneinen; for-heal-d-an, for-hal-d-an, for-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zurückhalten, verleugnen, abfallen von, rebellieren gegen; for-hog-ian, for-hug-ian, sw. V. (2): nhd. verleugnen, ignorieren, verachten, geringschätzen; for-léog-an, st. V. (2): nhd. sich selbst belügen, lügen, verleugnen; for-sac-an, st. V. (6): nhd. zurückweisen, verleugnen, verweigern, aufgeben, verzichten auf; for-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. leer reden, verleugnen; líeg-n-an, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen; on-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. widerrufen, verleugnen; téo-n-cwid-ian, sw. V. (1): nhd. verleugnen, beleidigen; wi-þ-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. verleugnen, ablehnen

verleugnen, afries. for-sēk-a* 2, sw. V. (1): nhd. verleugnen

verleugnen, as. aldinon* 1, as.?, sw. V. (2): nhd. aufschieben, verbreiten, verleugnen; far-lôgn-ian* 7, sw. V. (1a): nhd. verleugnen; far-mun-an* 5, Prät.-Präs.: nhd. verleugnen, verachten; far-sak-an* 8, st. V. (6): nhd. zurückweisen, entsagen, verleugnen, sich lossagen

verleugnen, ahd. altinōn* 20, sw. V. (2): nhd. unbeachtet lassen, aufschieben, verleugnen, verbreiten, wegnehmen, entfernen, verzögern, hinhalten, ausbleiben; firkwedan* 9, st. V. (5): nhd. ablehnen, verwerfen, verleugnen, zurückweisen, einwenden, widerlegen; firlougnen* 28, firlougen*, firlouganen*, sw. V. (1a): nhd. verleugnen, verweigern, verneinen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, in Abrede stellen, unterlassen (V.); firneinen* 1, sw. V. (1a): nhd. verneinen, verweigern, ableugnen, verleugnen; firsagen* 10, sw. V. (1b): nhd. verleugnen, versagen, verweigern, verneinen, entschuldigen, versagen, untersagen; firsahhan* 25, firsachan, st. V. (6): nhd. leugnen, abweisen, zurückweisen, entsagen, abschwören, verweigern, verleugnen, etwas überhören, nicht beachten, absagen; firsūmen* 10, sw. V. (1a): nhd. versäumen, vernachlässigen, nicht beachten, übersehen, missachten, verleugnen; firzīhan* 12, st. V. (1b): nhd. verweigern, versagen, ablehnen, verleugnen; fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; furisagēn* 4, sw. V. (3): nhd. verschweigen, verneinen, absprechen, verleugnen, versagen, ablehnen, verhehlen; irzīhan* 17, urzīhan*, st. V. (1b): nhd. versagen, verweigern, etwas versagen, etwas verweigern, vorenthalten, eine Bitte abschlagen, ablehnen, verleugnen; lougnen 54, louganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, verleugnen, anfechten

-- etwas verleugnen: ahd. firlougnen* 28, firlougen*, firlouganen*, sw. V. (1a): nhd. verleugnen, verweigern, verneinen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, in Abrede stellen, unterlassen (V.); gilougnen* 8, gilouganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, einer Sache widersprechen

-- jemanden verleugnen: ahd. firlougnen* 28, firlougen*, firlouganen*, sw. V. (1a): nhd. verleugnen, verweigern, verneinen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, in Abrede stellen, unterlassen (V.); firlougnēn* 1, sw. V. (3): nhd. jemanden verleugnen, etwas verweigern, unterlassen (V.); gilougnen* 8, gilouganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, einer Sache widersprechen

verleugnen, mhd. abelougenen***, V.: nhd. »ableugnen«, verleugnen

verleugnen, mhd. gelocken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abwenden; gelougen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abwenden; geloukenen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abwenden

verleugnen, mhd. lougenen (1), löugen, lougnen, lounen, lōnen, loukenen, louken, leuken, mmfr., sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abstreiten, bestreiten, widersagen, ablehnen, verneinen, widerrufen

verleugnen, mhd. verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verlougen, ferlougen*, sw. V.: nhd. leugnen, verneinen, ableugnen, verleugnen, in Abrede stellen, widerrufen; verlougenen (1), virlöugnen, virlöugenen, virlouken, virlöukenen, ferlougenen*, sw. V.: nhd. verleugnen, leugnen, verneinen, ableugnen, in Abrede stellen, widerrufen (V.)

Verleugnen, mhd. verlougenen (2), st. N.: nhd. Verleugnen, Ableugnen

verleugnen, mhd. vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von; versachen, fersachen*, sw. V.: nhd. entscheiden, zustandebringen, ins Werk setzen, befestigen, vermachen, streitig machen, ableugnen, verleugnen, entsagen; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

-- verleugnen vor: mhd. voreverliegen*, vorverliegen, vor verliegen, foreferliegen*, st. V.: nhd. verleugnen vor

verleugnen, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörnēlen*, vornēlen, verneilen, vornīlen, vornilen, vornielen, sw. V.: nhd. zerstören, vernichten, verleugnen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben

-- verleugnen lassen: mnd. vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen

verleugnen, mnd. l· chen, l· ken, loiken, lowken, sw. V.: nhd. in Abrede stellen, leugnen, verleugnen, jemanden Lügner heißen, jemanden Lügen strafen; l· chenen (1), loichenen, lōchenen, loychenen, l· chnen, l· nen, loinen, loynen, sw. V.: nhd. leugnen, abstreiten, verleugnen, nicht anerkennen, jemanden einen Lügner heißen, jemanden Lügen strafen; missesāken, missesēken?, missāken, sw. V.: nhd. leugnen, bestreiten, abstreiten, verleugnen, weigern

verleugnend, mhd. lougenlich, lugenlich, Adj.: nhd. lügnerisch, wahrheitswidrig, verlogen, verleugnend; missegihtic, Adj.: nhd. verleugnend

verleugnend, mhd. verlougenende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verleugnend; verlougenlīchen 1, ferlougenlīchen*, Adv.: nhd. verleugnend, verräterisch

verleugnend, mnd. l· chenbār***, Adj.: nhd. verleugnend, lügen könnend

Verleugner, mhd. lougenære*, lougener, lougner, st. M.: nhd. Leugner, Verleugner, Lügner

Verleugner, mhd. verlougenære*, verlougener, ferlougenære*, st. M.: nhd. Leugner, Verleugner; verloukenære*, verloukener, ferloukenære*, st. M.: nhd. Leugner, Verleugner

Verleugner, mnd. vörsākære*, vorsāker, vorsēker, M.: nhd. Verleugner

Verleugnerin, ahd. missimahhāra* 1, missimachāra, sw. F. (n): nhd. »Schlechtmacherin«, Ableugnerin, Verleugnerin

verleugnet -- Mensch der sich selbst verleugnet, mnd. vörsmādære*, vorsmāder, vorsmader, vorsmāer, M.: nhd. Verschmäher, Verächter, Mensch der die Welt verachtet, Mensch der sich selbst verleugnet

verleugnet, mnd. vörl· chenet*, vorl· chenet, vorl· chnet, vorlauchent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verleugnet«, abfällig, abtrünnig

Verleugnis, mhd. verlougenis*, verlougnis, ferlougenis*, st. F.: nhd. »Verleugnis«, Verleugnung; verlougnisse, verlougnus, ferlougnisse*, st. F.: nhd. »Verleugnis«, Verleugnung

Verleugnung, ahd. lougan* (1) 63, st. M. (a): nhd. Verneinung, Verleugnung, Negation

Verleugnung, mhd. abelougenunge, abeloukenunge, abloukenunge, st. F.: nhd. »Ableugnung«, Verleugnung, Verneinung; abeluoge*, abluoge, st. F.: nhd. Verleugnung

Verleugnung, mhd. lougen (3), st. N.: nhd. Leugnung, Verneinung, Verleugnung, Ablehnung, Täuschung, Leugnen, Abstreiten; lougenis, lougnis, st. N.: nhd. Verleugnung; lougenunge, st. F.: nhd. Leugnen, Verleugnung, Verneinung

Verleugnung, mhd. verlougenis*, verlougnis, ferlougenis*, st. F.: nhd. »Verleugnis«, Verleugnung; verlougnisse, verlougnus, ferlougnisse*, st. F.: nhd. »Verleugnis«, Verleugnung; vernihten (2), vernūten, fernihten*, st. N.: nhd. »Vernichten«, Vernichtung, Entsagung, Verleugnung; vernihticheit, vernihtecheit, fernihticheit*, st. F.: nhd. Vernichtung, Verleugnung; vernihtunge, fernihtunge*, vernūtunge, st. F.: nhd. »Vernichtung«, Verachtung, Geringschätzung, Verleugnung

Verleugnung, mhd. verzigenheit, ferzigenheit*, st. F.: nhd. »Verleugnung«

Verleugnung, mnd. vörl˙ chinge*, vorl˙ chinge, vorlōchinge, F.: nhd. Verleugnung, Ableugnung, Selbstverleugnung; vörsāke*, vorsāke, F.: nhd. Verleugnung, Ableugnung; vörsākinge*, vorsākinge, vorsēkinge, F.: nhd. Leugnung, Ableugnung, Verleugnung, Nichtanerkennung, Selbstverleugnung, Verzichtleistung

Verleumden -- durch Verleumden erzürnen, mhd. verplengen, ferplengen*, sw. V.: nhd. durch Verleumden erzürnen

-- heimlich verleumden: mhd. verrūnen, verrūnen*, sw. V.: nhd. heimlich verleumden

verleumden (), mhd. ? rüchtigen, sw. V.: nhd. verleumden (?)

verleumden, germ. *hōljan, sw. V.: nhd. verleumden; *hōlōn, germ.?, sw. V.: nhd. verleumden; *kwedulōn, sw. V.: nhd. verleumden

verleumden, got. an-a-qiþ-an* 1, st. V. (5), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. verleumden, verlästern, schmähen; *bi-hai-t-an?, red. V. (1): nhd. prahlen, verleumden; fra-wrō-h-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verklagen, verdächtigen, verleumden, anzeigen; hōl-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. verleumden, betrügen, durch Betrug schädigen, schikanieren, schaden

verleumden, an. hrō-p-a, sw. V.: nhd. verleumden, rufen; hrœ-p-a, sw. V. (1): nhd. verleumden; rœ-g-ja, vrœ-g-ja, sw. V. (1): nhd. anklagen, verleumden

verleumden, ae. for-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. erzählen, vorhersagen, prophezeien, fälschlich anklagen, verleumden; ge-hier-w-an, ge-hir-w-an, ge-hyr-w-an, ge-her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, verachten, verleumden, verurteilen; ge-slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, verleumden; ge-tǣl-an, sw. V. (1): nhd. tadeln, schelten, anklagen, verleumden, verspotten, verhöhnen; hearm-cwed-ol-ian, hearm-cwid-ol-ian, sw. V. (2): nhd. beschimpfen, verleumden; hearm-cweþ-an, st. V. (5): nhd. verleumden; hearm-cwid-d-ian, hearm-cwid-ian, sw. V. (1): nhd. verleumden; hier-w-an, hir-w-an, hyr-w-an, her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, schmähen, verachten, verleumden, verurteilen; hǣ̄l-an, sw. V. (1): nhd. verleumden; hōl-ian, sw. V. (2): nhd. verleumden; slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, zerbeißen, verleumden; tǣl-an, sw. V. (1): nhd. tadeln, schelten, anklagen, verleumden, verspotten, verhöhnen; tíe-n-an (1), sw. V. (1): nhd. belästigen, ärgern, plagen, beunruhigen, erzürnen, verleumden

verleumden, ae. wėm-m-an, sw. V. (1): nhd. beflecken, beschädigen, zerstören, verleumden, schmähen, beschimpfen

verleumden, as. hėrm-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verleumden

verleumden, ahd. anafristōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden; ? bifantōn* 1, sw. V. (2): nhd. verweigern, heruntersetzen, herabsetzen?, verleumden?; biliogan* 1?, st. V. (2a): nhd. verleumden, belügen, betrügen?; biskrenken* 12, biscrenken*, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, schwächen, betrügen, zu Fall bringen, stürzen, sich stürzen, verleumden, Bein stellen; bisprāhhōn* 10, bisprāchōn*, bispāhhōn*, sw. V. (2): nhd. verleumden, schmähen, herabsetzen; bisprehhan* 44, bisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, anfechten, tadeln, beschuldigen, verleumden, verschmähen, verunglimpfen, abfällig beurteilen, verurteilen, bemängeln; bisprehhōn* 2, bisprechōn*, sw. V. (2): nhd. »besprechen«, verleumden, herabsetzen, raunen, denunzieren; bizīhan* 25, st. V. (1b): nhd. beschuldigen, bezichtigen, verleumden; firleidōn* 2, sw. V. (2): nhd. verleumden, anklagen, beschuldigen; giunliumunthaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, ruchbar machen, beschulgigen, vorwerfen; giunliumuntōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, berüchtigt machen, in schlechten Ruf bringen; harmēn* 2?, sw. V. (3): nhd. beleidigen, verleumden, Leid zufügen; harmisōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleumden, beleidigen, misshandeln, Unrecht zufügen; hintarkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, jemanden verleumden; hintarsprāhhōn* 3, hintarsprāchōn*, sw. V. (2): nhd. verleumden, jemanden verleumden; intlīhhisōn* 5, intlīchisōn*, sw. V. (2): nhd. übersehen, verbergen, verleumden, sich verstellen, unbemerkt lassen; intsagēn 22, insagēn, sw. V. (3): nhd. verteidigen, entschuldigen, rechtfertigen, verleumden, abschwören, entsagen, verfluchen, opfern; leidōn* 17, sw. V. (2): nhd. schelten, anklagen, anschuldigen, zurückweisen, verleumden, verabscheuen; meldēn 28, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), verleumden, offenbaren, anklagen; ubilkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, Böses reden; unliumunthaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, zum Vorwurf machen, vorwerfen; unliumuntōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleumden, berüchtigt machen, in schlechten Ruf bringend

-- jemanden verleumden: ahd. hintarkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, jemanden verleumden; hintarsprāhhōn* 3, hintarsprāchōn*, sw. V. (2): nhd. verleumden, jemanden verleumden

Verleumden, mhd. abebrēchen, st. N.: nhd. Verleumden

verleumden, mhd. abebrechen (2), sw. V.: nhd. abbrechen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, verleumden, stabbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen

verleumden, mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

verleumden, mhd. afterkōsen, sw. V.: nhd. verleumden, üble Nachrede führen; aftersprechen, st. V.: nhd. verleumden, übel nachreden; anebotwæren*, ane botwarn, sw. V.: nhd. verleumden, vor Gericht fälschlich einer Sache beschuldigen; aneliegen, anliegen, abe liegen, st. V.: nhd. »anlügen«, lügen, Lügenhaftes sagen, betrügen, verleumden; begenagen, begnagen, st. V.: nhd. benagen, totbeißen, anfallen, angreifen, anfeinden, verleumden; begewaltigen, begewaltegen, sw. V.: nhd. gefährden, bedrohen, verleumden; beliegen, st. V.: nhd. belügen, unwahre Dinge sagen, verleumden; beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; berüchtigen*, berüchtegen, sw. V.: nhd. »berüchtigen«, verleumden; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; betraben, sw. V.: nhd. ereilen?, verleumden

Verleumden, mhd. afterklaffen, st. N.: nhd. Nachreden, Verleumden

Verleumden, mhd. botwaren* (2) 1, botwarn, st. N.: nhd. Verleumden, Verleumdung

verleumden, mhd. botwæren, botwaren*, botwarn, butwaren*, butwarn, sw. V.: nhd. schmähen, verleumden

-- verleumden bei: mhd. betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

verleumden, mhd. hinderklaffen (1), hinderkleffen, sw. V.: nhd. hinter dem Rücken reden, verleumden; hinderkōsen, sw. V.: nhd. verleumden, übel nachreden; hinderreden (1), sw. V.: nhd. übel nachreden, verleumden, üble Nachrede führen; hindersnīden, st. V.: nhd. von hinten schneiden, ehrabschneiden, verleumden, betrügen; hindersprechen, st. V.: nhd. übel nachreden, verleumden

Verleumden, mhd. hinderklaffen (2), st. N.: nhd. »Verleumden«

verleumden, mhd. lügensträfen, sw. V.: nhd. »Lügen strafen«, der Lüge zeihen, verleumden; māsegen, māsgen, sw. V.: nhd. verleumden, beflecken; nāchreden, nāch reden, sw. V.: nhd. nachreden, Übles nachreden, verleumden

verleumden, mhd. smetzen, sw. V.: nhd. laut essen, schmatzen, schwätzen, verleumden

verleumden, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren; verbalmunden, ferbalmunden*, sw. V.: nhd. mit üblem Leumund versehen (V.), für betrügerisch erklären, verleumden; verbōsen, verbœsen, ferbōsen*, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht machen, verleumden, verderben, zerstören, verführen, verletzen, beflecken, sich versündigen; verklaffen, ferklaffen*, sw. V.: nhd. »verklaffen«, verschwätzen, verraten (V.), verleumden; verleiden (1), ferleiden*, verleiten, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.), verhasst werden, leid sein (V.), leid machen, mit Leid belasten, zerstören, vernichten, anklagen, verhasst machen, denunzieren, verleumden; verleiden (2), sw. V.: nhd. anklagen, verleumden; verlemden, verliumden, ferlemden*, sw. V.: nhd. in üblen Ruf bringen, verleumden; verliegen, vorliegen, ferliegen*, st. V.: nhd. »verlügen«, lügen über, verleumden; verliumunden, ferliumunden*, verliumden, verliumen, sw. V.: nhd. in üblen Ruf bringen, verleumden; verliuten, verlūten, ferliuten*, sw. V.: nhd. verläuten, verlautbaren, verkündigen, nennen, in üblen Ruf bringen, verleumden; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; zuoklünzen***, V.: nhd. zublasen, verleumden

verleumden, mnd. achterklappen, sw. V.: nhd. afterreden, verleumden, Übles nachreden; achterkolsen, sw. V.: nhd. verleumden, Übles nachreden; achterk· pen*, achterkōpen, sw. V.: nhd. verleumden; achterkōsen, sw. V.: nhd. afterreden, verleumden, nachreden; achterrēden (1), sw. V.: nhd. nachreden, Übles nachreden, verleumden; achtersprēken, st. V.: nhd. afterreden, verleumden; achterwaschen***, mnd, sw. V.: nhd. verleumden; anegēven* (1), angēven, st. V.: nhd. angeben, aufzählen, berichten, melden, anraten, anzeigen, verleumden, aufhören, aufgeben, zum Verkauf geben; bakwaschen***, sw. V.: nhd. verleumden; bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen; bedrāgen (1), bedragen, bedrēgen, st. V.: nhd. betragen, anklagen, verleumden, überführen, beschmutzen, ertragen (V.); beklaffen, sw. V.: nhd. anschuldigen, beschuldigen, verleumden; beklappen, sw. V.: nhd. anschuldigen, beschuldigen, verleumden; beklicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden; beklickeren (1), sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden; belēgen (1), belêgen, st. V.: nhd. belügen, verleumden; belūden, belūten, sw. V.: nhd. verlauten, mitteilen, laut werden lassen, verleumden; beröchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; beröchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben; berüchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; berüchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben; beseggen (1), besegken, besekken, besegen, sw. V.: nhd. »besagen«, beschuldigen, anklagen, verleumden, ausstechen, verkünden, behaupten, bereden, entscheiden, schlichten, richten; besmitten, sw. V.: nhd. bewerfen, beflecken, besudeln (Ruf), verleumden; besmittigen, sw. V.: nhd. bewerfen, beflecken, besudeln (Ruf), verleumden; besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen; dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften; enträchten, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entröchtigen, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entrüchten, entruchten, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entrüchtigen, entruchtigen, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden

verleumden, mnd. ūtdrāgen*, ūtdragen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen; ūtdrēgen*, ūtdregen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen; vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörklicken*, vorklicken, sw. V.: nhd. verleumden, anschwärzen, fälschlich beschuldigen, verklagen; vörlēmōden*, vorlēmōden, vorlēmoden, sw. V.: nhd. verleumden, in schlechten Ruf bringen; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken; vörspish· den*, vorspish· den, vorspitzhoden, sw. V.: nhd. anschwärzen, verleumden; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vörungelimpen*, vorungelimpen, vorunglimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden; vörunlimpen*, vorunlimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

verleumden, mnd. hinderkōsen, sw. V.: nhd. verleumden; ? kletten***, V.: nhd. verleumden?; klicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, mit Lehm bewerfen, mit Lehm arbeiten, verputzen, verleumden, hinreichen, ausreichen (Lauremberg); klickeren*, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, verleumden, mit Lehm arbeiten

verleumden, mnd. lēden (2), leiden, sw. V.: nhd. leid machen, verleiden, leid sein (V.), schlecht machen, zuwider machen, verleiden, verleumden; mērsamenen*, mērsammen, mersammen, sw. V.: nhd. verleumden, zu Unrecht beschuldigen; nāklappen (1), nāchklappen*, sw. V.: nhd. nachklappen, hinterherfolgen, verleumden, als üble Folge hinterherkommen; nārēden, nāchrēden*, nareden, sw. V.: nhd. »nachreden«, verleumden, schlecht über jemanden sprechen; ōrenblāsen*** (1), sw. V.: nhd. einflüstern, verleumden; ōrestēken*, ōrstēken, sw. V.: nhd. ohrenblasen, einflüstern, verleumden; · velschelden (1), st. V.: nhd. verleumden; · velsprēken, st. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, verleumden, fluchen; · verdichten, ōverdichten, averdichten, sw. V.: nhd. verleumden, nachsagen, andichten, Verleumdungen verbreiten, über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten; · verseggen, ōverseggen, overseggen, sw. V.: nhd. besprechen, vereinbaren, verleumden, übel nachsagen, übel nachreden, anschuldigen, beschuldigen, bezichtigen, fälschlich bezichtigen; · versprēken, ōversprēken, st. V.: nhd. besprechen, beraten (V.), verhandeln, mitteilen, verkünden, verleumden, nachsagen, unterstellen, anklagen, beschuldigen; plücketungen, plüktungen, sw. V.: nhd. eine Aussage zerreden, nachträglich in Frage stellen, verleumden; rüchtigen (1), röchtigen, sw. V.: nhd. allgemein bekannt machen, kundbar machen, durch Zetergeschrei anzeigen, verleumden, ein Gerücht schaffen

-- heimlich verleumden: mnd. ōrenrūnen***, sw. V.: nhd. »ohrraunen«, in die Ohren raunen, heimlich verleumden, einflüstern; ōrerūnen*, oͤrrūnen, sw. V.: nhd. »ohrraunen«, in die Ohren raunen, heimlich verleumden, einflüstern

verleumden, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen; smāden, smadden, sw. V.: nhd. schmähen, verschmähen, lästern, verleumden, verweigern, tadeln, schelten; snacken (1), sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen

verleumden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verleumden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verleumdend, mhd. afterkōsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verleumdend

verleumdend, mhd. liumundic***, Adj.: nhd. verleumdend

verleumdend, mhd. verliumundic***, ferliumundic***, Adj.: nhd. verleumdend

verleumdend, mnd. vlisterich***, Adj.: nhd. flüsternd, verleumdend; vörvolgærisch***, Adj.: nhd. verfolgend, verleumdend, Verfolger betreffend

Verleumder, ae. hearm-cweþ-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Verleumder; hysp-end, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Verleumder; téo-n-ere, st. M. (ja): nhd. Verleumder

Verleumder, ahd. anafristāri* 1, st. M. (a, ja): nhd. Verleumder; bisprāhho* 3, bisprācho*, sw.

M. (n): nhd. Heuchler, Verleumder, Neider, Widersacher, doppelzüngiger Mensch; bisprehho 4, bisprecho*, sw. M. (n): nhd. Verleumder, Kläger, Nörgler?; kallāri 8, st. M. (ja): nhd. Schwätzer, Vielredner, Schelter, Verleumder; lastarāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verleumder, Anschuldiger, Verschmäher; rūnāri 12, st. M. (ja): nhd. »Rauner«, Flüsterer, einer der raunt, einer der murmelt, Verleumder, Murrender; unliumuntāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verleumder

Verleumder, mhd. abebrechære, abebrecher, ābrecher, abbrechære, ābrechære, āprechære, abprechære, st. M.: nhd. Abbrecher, Räuber, Verleumder, Verbrecher, Betrüger; afterkōsære, afterkōser, st. M.: nhd. Verleumder; aftersprechære, st. M.: nhd. Verleumder; bīsprechære*, bīsprecher, st. M.: nhd. Verleumder; bīzunge, st. F.: nhd. Doppelzunge, Verleumderzunge, Verleumder; botwarære 1 und häufiger?, botwarer, st. M.: nhd. Verleumder, Verschmäher; botwære, st. M.: nhd. Verleumder, Schmäher

Verleumder, mhd. balredære*, balreder, st. M.: nhd. »Verleumder«

Verleumder, mhd. hinderkleffære*, hinderkleffer, st. M.: nhd. Verleumder; hinderkōsære*, hinderkōser, st. M.: nhd. Verleumder; hinderredære*, hinderreder, st. M.: nhd. Verleumder; hindersprechære*, hindersprecher, st. M.: nhd. Verleumder; itwīzære, st. M.: nhd. Verleumder; kātspreche, sw. M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Verleumder, Lästermaul; klapperære*, klepperære*, klapperer, klepperer, st. M.: nhd. »Klapperer«, Schwätzer, Verleumder

Verleumder, mhd. lügenære, lügener, lügenāre, lugenære, lugenāre, lugener, lügner, st. M.: nhd. Lügner, Angeber, Schwindler, Verleumder; lügentihtære*, lügentihter, st. M.: nhd. »Lügendichter«, Verleumder; mæresagære, mærsager, st. M.: nhd. »Märensager«, Schwätzer, Verleumder, Verbreiter von neuen Gerüchten; nāchklaffære*, nāchklaffer, st. M.: nhd. »Nachklaffer«, Verleumder; nāchredære*, nāchreder, st. M.: nhd. »Nachreder«, Verleumder; nāchsprechære*, nāchsprecher, st. M.: nhd. »Nachsprecher«, Verleumder; nītspottære, nītspotter*, st. M.: nhd. »Neidspötter«, Verleumder; rūnære, rūner, st. M.: nhd. Rauner, Zuflüsterer, Verleumder

Verleumder, mhd. sagære*, sager, seger, st. M.: nhd. »Sager«, Erzähler, Ankläger, Schiedsmann, Verleumder, Schwätzer, Angeber, Gedichtleser; smetzære*, smetzer, st. M.: nhd. Schwätzer, Verleumder; trügenære, trugenære, trügener, trugener, trügner, trugner, truogenāre, truogener, trūgenāre, trūgener, drugener, st. M.: nhd. Betrüger, Heuchler, Verführer, Verleumder

Verleumder, mhd. trühselære***, M.: nhd. »Verleumder«

Verleumder, mhd. valschære, velschære, velscher, falschære*, felschære*, felscher*, st. M.: nhd. »Falscher«, Treuloser, Verleumder, Betrüger, Fälscher, Falschmünzer, Irrlehrer, Ketzer; velschelære, felschelære*, st. M.: nhd. Verleumder; versagære*, versager, fersagære*, st. M.: nhd. »Versager«, Verleumder; vürebringære*, vürbringer, fürbringære*, fürbringer*, st. M.: nhd. »Fürbringer«, Zeuge, Angeber, Verleumder; züngelære, st. M.: nhd. »Züngler«, Schwätzer, Verleumder; zungenklaffære, st. M.: nhd. Schwätzer, Verleumder; zuoklünzære*, zuoklünzer, st. M.: nhd. Zubläser, Verleumder; zuopfīfære*, zuophīfer, st. M.: nhd. »Zupfeifer«, Zuflüsterer, Verleumder

-- heimlicher Verleumder: mhd. winkelslange, sw. M.: nhd. »Winkelschlange«, heimtückische Schlange, heimlicher Verleumder

Verleumder, mnd. achterklappære, achterklepper, M.: nhd. Verleumder; achterkleppære*, achterklepper, M.: nhd. Verleumder; achterkolsære*, achterkolser, M.: nhd. Verleumder; achterk· pære*, achterkōper, M.: nhd. Verleumder; achterkōsære*, achterkōser, M.: nhd. Verleumder; achterrēdære*, achterrēder, M.: nhd. Verleumder, Ohrenbläser, Nachsager; achterrēdenære*, achterrēdner, M.: nhd. Verleumder, Ohrenbläser, Nachsager; achtersprēkære*, achtersprēker, M.: nhd. Verleumder; achterwaschære*, achterwascher, M.: nhd. Hinterkläffer, Verleumder; achterweschære*, achterwescher, M.: nhd. Hinterkläffer, Verleumder; anebringære*, anbringer, M.: nhd. »Anbringer«, Angeber, Verleumder, Denunziant; bakwaschære, bakwascher, M.: nhd. Verleumder; beklappære*, beklapper, M.: nhd. Ankläger, Verleumder; beröchtære*, beröchter, M.: nhd. Verleumder, Gerüchte Verbreitender; berüchtære*, berüchter, M.: nhd. Verleumder, Gerüchte Verbreitender; dichtære*, dichter, dichtere, M.: nhd. Schreiber, Verfasser, Urheber, Erfinder, Lügner, Verleumder; dichtiger, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Dichter«, Lügner, Verleumder

Verleumder, mnd. gētel· gen, M.: nhd. »Lügengießer«, Gießlügen?, Verleumder, Ausstreuer von Lügen; klaffære*, klaffer, klaffere, M.: nhd. Schwätzer, Verleumder, Vielreder; klappære* (1), klapper, M.: nhd. Schwätzer, Verleumder, Plapperer; kleffære*, kleffer, M.: nhd. Schwätzer, Verleumder, Gerüchtemacher; kleffæretunge*, kleffertunge, F.: nhd. böse Zunge, Verleumder; kleppære* (1), klepper, M.: nhd. Schwätzer, Verleumder, Plapperer; klickære*, klicker, mnd.?, M.: nhd. Maurer, Verleumder; klickstēn, mnd.?, M.: nhd. Dreckstein, Verleumder, Anschwätzer; klikstēn, klikstein, M.: nhd. Verleumder, Ehrabschneider

Verleumder, mnd. nāklappære*, nāchklappære*, nāklapper, M.: nhd. Nachkläffer, Verleumder; nākleffære*, nāchkleffære*, nākleffer, M.: nhd. Nachkläffer, Verleumder; nāredære, nāchredære*, nārēder, nareder, M.: nhd. »Nachreder«, Verleumder; ōrenblāsære*, ōrenbläser, M.: nhd. Verleumder, Einflüsterer; ōrenblēsære*, ōrenblēser, M.: nhd. Verleumder, Einflüsterer; ōrendrēgære*, ōrendrēger, ōrendreygher, M.: nhd. Verleumder, von einem Ohr zum andern Tragender; ōrenkleffære*, ōrenkleffer, M.: nhd. Verleumder, anderen etwas Einflüstender; · velsprēkære*, · velsprēker, M.: nhd. Verleumder; · verseggære*, · versegger, ōversegger, oversegger, M.: nhd. Aufseher im Lüneburger Salzbergwerk, Aufseher (über Bauarbeiten wie Schöpfen), Verleumder

Verleumder, mnd. schantdichtære*, schantdichter, M.: nhd. Verfasser von Schmähschriften, Verleumder; schantvleckære*, schantflecker, M.: nhd. jemand der jemandes Ehre besudelt, Verleumder, Schandmaul; schendære*, schender, M.: nhd. »Schänder«, Verleumder, Lästerer, einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender; seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer; spēhēgære*, spēhēger, M.: nhd. Angeber, Verleumder; treppendrēgære*, treppendreger, mnd.?, F.: nhd. »Treppenträger«, Verleumder, Fuchsschwänzer

Verleumder, mnd. vēleklaffære*, vēleklaffer, vēlklaffer, M.: nhd. Verleumder; vlisterære*, vlisterēre, vlisterer, M.: nhd. Flüsterer, Einflüsterer, Ohrenbläser, Schmeichler, Verleumder; vörklickære*, vorklicker, M.: nhd. Verleumder, Verräter; vörl· medære*, vorl· mder, M.: nhd. Verleumder; vörnēdære*, vornēder, vorneder, M.: nhd. Erniedriger, Schmäher, Ehrabschneider, Verleumder; vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter; vörrēdære* (1), vorrēder, verrētere, M.: nhd. Verräter, falscher Ratgeber, Verleumder, Attentäter, Schuft, Schurke; vörrēdære* (2), vorrēder, vorredder, mnd.?, M.: nhd. Tadler, Verleumder; vörvolgære*, vorvolger, vorvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Rechtsnachfolger, Ausführer, Durchführer, Verfolger, Bedränger, Verleumder, Bedrücker, Widersacher; waschevat, mnd.?, N.: nhd. »Waschfass«, Waschbalg, geschwätziger Mensch, Verleumder; waschvat, mnd.?, N.: nhd. »Waschfass«, Waschbalge, geschwätziger Mensch, Verleumder

verleumder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verleumderin, got. dia-bul-a* 1, st. F. (ō): nhd. Verleumderin

Verleumderin, mhd. aftersprechærissinne, F.: nhd. Verleumderin

Verleumderin, mhd. trühselærinne*, trühselærin*, trühselerin, st. F.: nhd. Verleumderin, Ehrabschneiderin

Verleumderin, mnd. klaffærische***, klaffersche***, F.: nhd. Schwätzerin, Verleumderin, Schmeichlerin

Verleumderin, mnd. vörvolgærische*, vorvolgersche, F.: nhd. Verleumderin

verleumderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verleumderisch, got. *ag-l-ait-i-wáur-d-s, Adj. (a): nhd. verleumderisch, schändlich

verleumderisch, an. tung-u-skœð-r, Adj.: nhd. mit böser Zunge, verleumderisch

verleumderisch, ae. bæc-sli-t-ol, Adj.: nhd. verleumderisch; ge-tyng-e, Adj.: nhd. fließend, beredt, höflich, geschwätzig, verleumderisch; hearm-cwed-ol, hearm-cwid-ol, Adj.: nhd. verleumderisch; s-prǣ-c-ful, Adj.: nhd. geschwätzig, verleumderisch; wrō-h-t-spi-t-el, Adj.: nhd. »rügespeiend«, verleumderisch

verleumderisch, mhd. hinderrede (2), Adj.: nhd. verleumderisch

verleumderisch, mhd. lügelich, luglich, lugelich, Adj.: nhd. »lüglich«, lügnerisch, lügenhaft, verleumderisch, trügerisch; lügelīche, luglīche, lugelīche, Adv.: nhd. »lüglich«, lügnerisch, lügenhaft, verleumderisch, trügerisch

verleumderisch, mhd. valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; verkērlich, ferkērlich*, Adj.: nhd. »verkehrlich«, verkehrt, ungeziemend, falsch, verleumderisch; verkērlīche, ferkērlīche*, Adv.: nhd. »verkehrlich«, verkehrt, ungeziemend, falsch, verleumderisch; zīhlīchen, Adv.: nhd. »zeihlich«, in einer Weise die eine Beschuldigung in sich schließt, verleumderisch

verleumderisch, mnd. achterrüggich, Adj.: nhd. hinterrücks handelnd, verleumderisch; b· srüchtich***, Adj.: nhd. verleumderisch

verleumderisch, mnd. klaffærisch***, Adj.: nhd. schwätzerisch, verleumderisch

verleumderisch, mnd. l· gentālisch*, l· gentālsch, Adj.: nhd. lügenhaft, verleumderisch; · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

verleumderisch, mnd. sprēke (2), Adj.: nhd. beredt, freundlich, leutselig, zungenfertig, verleumderisch

verleumderisch, mnd. vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; ? vūlwōrdich*, vūlwordich, Adj.: nhd. verleumderisch?

verleumderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verleumderische -- schmähende verleumderische Äußerung, mnd. smērēde, smērede, F.: nhd. Schmährede, schmähende verleumderische Äußerung

verleumderische -- über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten, mnd. · verdichten, ōverdichten, averdichten, sw. V.: nhd. verleumden, nachsagen, andichten, Verleumdungen verbreiten, über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten

verleumderische -- verleumderische Geschichte, mhd. hindermære, st. N.: nhd. verleumderische Geschichte

verleumderische -- verleumderische Nachrede, mnd. bakrēde, F.: nhd. verleumderische Nachrede; bakwōrt, N.: nhd. verleumderische Nachrede, Verleumdung, Wort das man hinter jemandes Rücken spricht

verleumderischer -- verleumderischer Höfling, mhd. hovebelle, hofebelle*, sw. M.: nhd.

»Hofbeller«, Beller am Hofe, verleumderischer Höfling, Hofschranze

verleumderischer Weise (F.) (2), mnd. b· srüchtigen, bōsruchtigen, Adv.: nhd. verleumderischer Weise (F.) (2)

Verleumderzunge, mhd. bīzunge, st. F.: nhd. Doppelzunge, Verleumderzunge, Verleumder

verleumdet -- übel verleumdet, mhd. versprochen (1), fersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versprochen«, übel verleumdet, verrufen

verleumdet -- verleumdet werden, mnd. achterh· ren, sw. V.: nhd. verleumdet werden, verlachen, bespotten, foppen

verleumdet, ahd. unliumunthaft 2, Adj.: nhd. verleumdet, angeschuldigt, schmachvoll, schimpflich; unliumunthaftīg* 1, Adj.: nhd. verleumdet, üblen Rufes, verrufen, schmachvoll

verleumdet, mhd. anerætic*, anrætec, Adj.: nhd. »anrätig«, verraten (Adj.), verleumdet

verleumdet, mhd. gevratet, gevrat, gefratet*, gefrat*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verleumdet, bescholten

verleumdet, mhd. māseget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt, verleumdet

verleumdet, mhd. verliumundet, verliumdet, verliumet, ferliumundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verleumdet«, in schlechtem Ruf stehend, in gutem Ruf stehend, berühmt

Verleumdung, germ. *hōla, Sb.: nhd. Verleumdung; *mer-, Sb.: nhd. Verleumdung; *waiamēr-, *waiamǣr-, germ.?, Sb.: nhd. Blasphemie, Verleumdung

Verleumdung, got. bi-rō-d-ein-s 4=3, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Murren, Verleumdung

Verleumdung, an. hrō-p, Sb.: nhd. Verleumdung, Gerücht; rō-g, v-rō-g, st. N. (a): nhd. Streit, Zank, Verleumdung

Verleumdung, ae. ge-sli-t, st. N. (a): nhd. Zerreißung, Riss, Biss, Verleumdung; hearm (1), st. M. (a): nhd. Harm, Leid, Kummer, Schaden, Beleidigung, Verleumdung; hearm-cwed-ol-nės-s, hearm-cwed-ol-nės, hearm-cwid-ol-nės-s, hearm-cwid-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Beschimpfung, Verleumdung; hearm-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. Beschimpfung, Verleumdung; hōl, st. N. (a): nhd. Verleumdung; hōl-ti-h-t-e, sw. F. (n): nhd. Verleumdung; ierm-t-u, ierm-þ-u, irm-t-u, irm-þ-u, yrm-t-u, yrm-þ-u, erm-t-u, erm-þ-u, eorm-t-u, eorm-þ-u, st. F. (ō): nhd. Armut, Elend, Krankheit, Verbrechen, Verleumdung, Schmach; on-scy-t-e, st. M. (i): nhd. Angriff, Verleumdung

Verleumdung, ae. smer, M., F., N.: nhd. Spott, Hohn, Schmerz, Lästerung, Verleumdung, Erniedrigung, Schande

Verleumdung, ae. tǣl (1), tāl, F.: nhd. Tadel, Vorwurf, Verleumdung, Lästerung; *ti-h-t-e, sw. F. (n): nhd. Verleumdung; wrō-h-t, st. F. (i): nhd. Tadel, Verleumdung, Anklage, Fehler, Sünde, Streit, Zorn, Zank, Beleidigung, Unglück, Elend

Verleumdung, anfrk. ischrab-o* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. Verleumdung; la-st-er* 2, st. M. (a): nhd. Verleumdung, Schmähung, Lästerung

-- lügnerische Verleumdung: anfrk. soli-strab-o* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. lügnerische Verleumdung

Verleumdung, as. bi-s-prā-k-i* 1, st. N.? (ja), st. F.? (i): nhd. Verleumdung

Verleumdung, ahd. bisprāhha* 22, bisprācha, bispāhha* (?), st. F. (ō): nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Missgunst, Ärgernis, Heuchelei, Kränkung; bisprāhhī* 2, bisprāchī, st. F. (ī): nhd. Verleumdung, Beschimpfung, Herabsetzung; bisprāhhida* 7, bisprāchida, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Missgunst, üble Nachrede; bisprāhhunga* 1, bisprāchunga*, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Herabsetzung; dansunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schmähung, Verleumdung; giflos* 1, Sb.: nhd. Geflüster, Verleumdung; giskentida* 2, giscentida, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Schändung, Beschämung, Verlegenheit; harmisōd 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verleumdung, falsche Beschuldigung; harmisunga 1, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Unglück, Elend; harmkwiti* 1, harmquiti*, st. M. (i): nhd. Beleidigung, Schmährede, Verleumdung; ischrabo* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Verleumdung; rūnezzunga* 4, st. F. (ō): nhd. Murren, Flüstern, Murmeln, Verleumdung; skelta 33, scelta, st. F. (ō): nhd. Schelte, Lästerung, Schmähung, Beschimpfung, Verwünschung, Verleumdung; unliumunt 13, st. M. (a): nhd. böser Ruf, böser Leumund, Verleumdung, üble Nachrede, Vorwurf, Schande, Ruhmlosigkeit

-- lügnerische Verleumdung: ahd. solistrabo* 1, ahd.?, Sb.: nhd. lügnerische Verleumdung

Verleumdung, mhd. abeziehunge, st. F.: nhd. »Abziehung«, Abziehen, Verleumdung; afterkōse*, afterkœse, st. N.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; afterrede, st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; aftersnit, st. M.: nhd. Verleumdung; afterspil, st. N.: nhd. »Nachspiel«, Verleumdung; aftersprāche, st. F.: nhd. Nachrede, Verleumdung, üble Nachrede; afterwort, st. N.: nhd. Nachrede, Verleumdung; beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung; bisprāche, bīsprāche, pīsprāche, bīspræche, pīspræche, st. F.: nhd. Gerede, Verleumdung, üble Nachrede; bīspræche (1), st. N.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede; bīsprāchede, st. F.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede; botwar, sw. F.: nhd. Falschaussage, Schmähung, Verleumdung; botwaren* (2) 1, botwarn, st. N.: nhd. Verleumden, Verleumdung; botwarīe, st. F.: nhd. Verleumdung; būten (2), st. N.: nhd. Beute (F.) (1), Handeln, Geschäftigkeit, Freigiebigkeit, Streit, Verleumdung, Wüten; dansunge, st. F.: nhd. Schmähung, Verleumdung, böse Rede; entziehunge*, enziehunge, st. F.: nhd. »Entziehung«, Verleumdung; ergerunge, argerunge, st. F.: nhd. »Ärgerung«, Verschlechterung, Ärgernis, Aufforderung, Aufgebot, Schade, Schaden, Verleumdung, Verführung

Verleumdung, mhd. hindergekœse*, hindergekōse, st. N.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; hinderkōse*, hinderkœse, st. N.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; hinderkōsunge, st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; hinderrede (1), st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung, Murren; hinderreden (2), st. N.: nhd. Verleumdung; hindersprāche, st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; houbetluc 2, st. M.: nhd. »Hauptlüge«, schwere Lüge, Verleumdung; kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank; klaf, klapf, st. M., st. F.: nhd. Knall, Krach, Geschwätz, Erzählung, Verleumdung, Spalte, Riss; klaffe (1), st. F., sw. F.: nhd. Schwatzen, Geschwätz, Verleumdung, Klapper; kleffe, st. F., sw. F.: nhd. Schwatzen (N.), Geschwätz, Verleumdung, Klapper

Verleumdung, mhd. liumundicheit***, st. F.: nhd. Verleumdung; luc, st. M.: nhd. Lug, Lüge, Verleumdung; lügene, lügen, lugene, lugen, lugne, logene, st. F.: nhd. Lüge, Verleumdung; melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis; nāchrede, nōchrede, st. F.: nhd. »Nachrede«, üble Nachrede, Verleumdung, Duplik, Nachwort, Wiederholung

Verleumdung, mhd. schelte (1), st. F.: nhd. Schelte, Scheltwort, Schmähung, Tadel, Beschimpfung, Verleumdung

Verleumdung, mhd. verkēret (3), ferkēret*, st. F.: nhd. Verleumdung; verliumundicheit*, verliumundecheit, st. F.: nhd. Verleumdung; vermærunge, fermærunge*, st. F.: nhd. schlechter Ruf, Verleumdung

Verleumdung, mnd. achterklacht, M.: nhd. Nachrede, Verleumdung; achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung; achterklappærīe*, achterklapperīe, F.: nhd. Verleumdung; achterklappinge, F.: nhd. Verleumdung; achterk· pinge, F.: nhd. Verleumdung; achterkōsærīe*, achterkōserīe, achterkoserie, F.: nhd. Afterrede, Verleumdung; achterkōsinge, achterkosinge, F.: nhd. Afterrede, Verleumdung; achterl· gene, achterlogene, F.: nhd. Verleumdung; achterrēden (2), achterrēdent, N.: nhd. Nachreden (N.), Nachrede, Verleumdung; achtersprāke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse Nachrede, böswillige Nachrede, Kränkung; achtersprēke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse, böswillige Nachrede, Kränkung; bakwōrt, N.: nhd. verleumderische Nachrede, Verleumdung, Wort das man hinter jemandes Rücken spricht; beklickeren (2), beklickerent, N.: nhd. Beschmutzung, Verleumdung; belūdinge, F.: nhd. Verleumdung; entröchtinge, F.: nhd. Verleumdung; entröchtiginge, F.: nhd. Verleumdung; entrüchtinge, entruchtinge, F.: nhd. Verleumdung

Verleumdung, mnd. hinderkōsinge, F.: nhd. Verleumdung; inblāsinge, inblasinge, F.: nhd. Einblasung, Eingebung, göttliche Eingebung, Einflüsterung, Verleumdung, Ohrenbläserei, Blähung; ? klettinge, F.: nhd. Verleumdung?

-- schwere Verleumdung: mnd. h· vetl· ge, F.: nhd. schwere Verleumdung

Verleumdung, mnd. nāklappen* (2), nāchklappen*, nāklappent, N.: nhd. Verleumdung; ōrenblāsen (2), ōrenblasent, N.: nhd. Einflüsterung, Verleumdung; ōrenblāsunge, F.: nhd. Verleumdung; · velschelden (2), N.: nhd. Verleumdung; · verdichten, · verdichtent, N.: nhd. Verleumdung; · versāge, ōversāge, oͤversāge, F.: nhd. Anschuldigung, üble Nachrede, Verleumdung, Bezichtigung; · verseggen, ōverseggen, N.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede; · versprāke, ōversprāke, F.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Schmähung; · versprōke, ōversprōke, M.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Schmähung

Verleumdung, mnd. schantrēde, F.: nhd. »Schandrede«, Schmährede, Verleumdung; schendinge, F.: nhd. »Schändung«, Schändigung, Schande, Schmach, Scham, Vernichtung, Verderb, Schmähung, Kränkung, Verleumdung

Verleumdung, mnd. upsprāke*, upsprake, mnd.?, F.: nhd. Anspruch, Verleumdung; vlisterichhēt*, vlisterichēt, vlistericheit, F.: nhd. Verleumdung; vlisteringe, F.: nhd. Verleumdung, Flüsterung, Ohrenbläserei; vörachtinge* (2), vorachtinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Geringschätzung, Ablehnung, Hohn, Spott, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Verleumdung, Verachtetsein; vörsprēkinge*, vorsprēkinge, F.: nhd. »Versprechung«, Schmähung, Beschimpfung, Lästerung, Verleumdung; vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung

-- durch Verleumdung in Unglück bringen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

verleumdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verleumdungen -- Verleumdungen verbreiten, mnd. · verdichten, ōverdichten, averdichten, sw. V.: nhd. verleumden, nachsagen, andichten, Verleumdungen verbreiten, über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten

verleumdungsberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verleumdungsdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verleumdungsgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verleumdungsmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verleumdungsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verleumnder, mnd. ōrenrūnære*, ōrenrūner, overūner, M.: nhd. »Ohrrauner«, Verleumnder, der anderen etwas einflüstert; ōrerūnære*, oͤrerūnære*, ōrerūnre*, ōrerūmære*, M.: nhd. »Ohrrauner«, Verleumnder, der anderen etwas einflüstert

verlieb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verliebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlieben -- sich verlieben, afries. ur-min-n-ia 1 und häufiger?, for-min-n-ia*, sw. V. (2): nhd. sich verlieben

verlieben -- sich verlieben, mnd. vörlēven* (1), vorlēven, sw. V.: nhd. sich verlieben, belieben, billigen, genehmigen, abmachen, ausmachen, bestimmen, festsetzen

verlieben, mhd. verlieben, sw. V.: nhd. »verlieben«, an Kostbarkeit übertreffen

verlieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verliebnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verliebt -- verliebt blinzelnd, ahd. 9zwinkougi* 1, zwincougi*, Adj.: nhd. zwinkernd, verliebt blinzelnd

verliebt sein (V.) in, mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

verliebt sein (V.), mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

verliebt sein (V.), mhd. āmeiren, sw. V.: nhd. lieben, verliebt sein (V.), sich sehnen; amūren, sw. V.: nhd. lieben, verliebt sein (V.)

verliebt, an. el-sk-r, Adj.: nhd. verliebt

verliebt, mhd. gevriunt (1), gefriunt*, Adj.: nhd. befreundet, freund, freundlich gesinnt, verliebt, verwandt

verliebt, mhd. liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt; minnevar, minnefar*, Adj.: nhd. »minnefarben«, nach Liebe aussehend, lieblich aussehend, lieblich, verliebt

verliebt, mhd. senedelich*, sendelich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, verlangend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senedic*, sendec, senedec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senediclich*, sendiclich*, sendeclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich; senic, senec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; seniclich, seneclich, seinclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich

verliebt, mhd. vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit; vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes; wunderholt (2), Adv.: nhd. sehr hold, verliebt

verliebt, mnd. minnich, Adj.: nhd. verliebt

verliebt, mnd. vörlēvet* (1), vorlēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verliebt

Verliebtheit, mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

verliebtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verliebtsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verliebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verliederlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verliederlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verliegen -- sich verliegen, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

verliegen, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

verliegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verliehen -- Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird, mnd. schüttenkrans, M.: nhd. »Schützenkranz«, Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird

verliehen -- Lehen das an einen Bürger verliehen wird, mnd. b˙ rgærelēhen*, b˙ rgerlēen, N.: nhd. Bürgerlehen, Lehen das an einen Bürger verliehen wird

verliehen, ae. gif-eþe (1), Adj. (ja): nhd. verliehen, gegeben

verliehen, ahd. firlīhantlīhho* 1, firlīhantlīcho*, Adv.: nhd. verliehen, leihweise, geeignet; gimein*, gimeini 108, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich, öffentlich, zuteil geworden, gegeben, verliehen, bestimmt, gemeinsam, allgemein, gleich, übereinstimmend; gimeino (1) 4, Adv.: nhd. gemein, gemeinsam, in gleicher Weise, verliehen

verliehen, mhd. verlihen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verliehen, als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben

verliehen, mnd. vörlēgen* (2), vorlēgen, verlegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verliehen, belehnt

-- Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird: mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens

-- weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird: mnd. vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

verliehene -- Buch in dem verliehene Sonderrechte verzeichnet sind, mnd. prīvilēgienbōk, N.: nhd. »Privilegienbuch«, Buch in dem verliehene Sonderrechte verzeichnet sind

verliehene -- dem Ministerialen verliehene Kleidung, mnd. hērenklēt, hēreklēit, N.: nhd. dem Ministerialen verliehene Kleidung

verliehene -- vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

verliehene -- von den Ratsherren verliehene Schulgerechtigkeit, mnd. schōlelēhen*, schōlelēen, N.: nhd. Schullehen, von den Ratsherren verliehene Schulgerechtigkeit

verliehenem -- Besitzer von verliehenem Gut, mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut

verliehenen -- Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, mnd. lēhenhēre, lēenhēre, lēnhēre, leynhēre, lienhēre, M.: nhd. Lehnsherr, Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, Vergeber einer geistlichen Pfründe, Patron

verliehenen -- Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes, mhd. vrīstift, frīstift*, st. F.: nhd. Freistift, Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes, Gut

verliehenen -- Nutzung eines verliehenen Grundstücks gegen Pachtzahlung, mnd. pachtlēhen*, pachtlēne, pachtlēene, F.: nhd. Erbpachtleihe, Nutzung eines verliehenen Grundstücks gegen Pachtzahlung

verliehener -- in Erbleihe verliehener Acker, mhd. burcrehtacker, st. M.: nhd. »Burgrechtacker«, in Erbleihe verliehener Acker

verliehenes -- bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg, mnd. stōlambacht*, stōlammecht, N.: nhd. »Stuhlamt«, bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg

verliehenes -- den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung; statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

verliehenes -- durch Fahnlehen verliehenes Gut, mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens; vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

verliehenes -- ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen, mhd. vanlēhen, fanlēhen*, st. N.: nhd. Fahnlehen, Fahnenlehen, Reichslehen, ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen

verliehenes -- einem Ritter verliehenes Lehen, mnd. riddærelēhen*, ridderleen, ridderlēn, N.: nhd. Ritterlehen, einem Ritter verliehenes Lehen

verliehenes -- gegen Dienst verliehenes Land, mhd. dienestguot, st. N.: nhd. »Dienstgut«, gegen Dienst verliehenes Land

verliehenes -- gegen Lehensdienste verliehenes Reichsamt, mhd. dienestambahte*, dienestambet, st. N.: nhd. »Dienstamt«, gegen Lehensdienste verliehenes Reichsamt

verliehenes -- gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen, mhd. manlēhen, st. N.: nhd. »Mannlehen«, gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen; manneslēhen 9, st. N.: nhd. Mannlehen, gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen

verliehenes -- nach Lehensrecht verliehenes Gut, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

verliehenes -- verliehenes Gut mit Ansässigkeitspflicht des Empfängers, mhd. sezlēhen*, sezlehen, st. N.: nhd. Sesslehen, verliehenes Gut mit Ansässigkeitspflicht des Empfängers, Lehngut

verliehenes -- verliehenes Gut, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

verliehenes -- von einem Lehensmann verliehenes Lehen, mnd. afterlēhen, afterlēn, achterlēn, N.: nhd. »Afterlehen«, Unterlehen, Lehen aus zweiter Hand, von einem Lehensmann verliehenes Lehen

Verliehenes, mnd. belēheninge*, belēninge, F.: nhd. Verliehenes, Bestätigtes

Verliehenes, mnd. lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.)

verlieren -- an Gewicht verlieren, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

verlieren -- Geld verlieren, mnd. geltvörlēsen***, sw. V.: nhd. Geld verlieren, Geld aufwenden

Verlieren -- Verlieren des Glanzes, mhd. verblīchen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verbleichen, Verlieren des Glanzes

-- Zuversicht verlieren: mhd. verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen

verlieren -- Zeit verlieren, mhd. zītverlieren***, V.: nhd. »Zeit verlieren«, Zeit vergeuden

verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

verlieren, idg. *leus-, V.: nhd. schneiden, trennen, lösen, verlieren

verlieren, germ. *farleusan, st. V.: nhd. verlieren; *fraleusan, germ.?, st. V.: nhd. verlieren; *leusan (1), V.: nhd. verlieren; *lusan, germ.?, sw. V.: nhd. loswerden, verlieren; *tapp-?, germ.?, V.: nhd. verlieren

verlieren, got. fra-liu-s-an* 9, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. verlieren

verlieren, an. far-a, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, reisen, geschehen, verlieren; mi-s-s-a (2), sw. V. (1): nhd. missen, verlieren; s-lep-p-a (2), sw. V. (1): nhd. gleiten lassen, verlieren; tap-a, sw. V.: nhd. verlieren

-- den Mut verlieren: an. gug-n-a, sw. V. (2): nhd. den Mut verlieren

-- Rechtskraft verlieren: an. rof-n-a, sw. V. (2): nhd. zerreißen, Rechtskraft verlieren

verlieren, ae. lo-s-ian, sw. V. (2): nhd. verlorengehen, umkommen, entkommen, hingehen, verlieren, zerstören, verderben

verlieren, ae. ā-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlassen (V.), gehenlassen, aufgeben, verlieren, nachgeben, zulassen, loslassen, vergeben, übergeben (V.); be-léo-s-an, st. V. (2): nhd. beraubt sein (V.), verlieren; for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlieren, verlassen (V.), hinter sich lassen, ablassen von, Sünden vergeben; for-léo-s-an, st. V. (2): nhd. verlieren; for-lo-r-ian, sw. V.: nhd. verlieren; ge-léo-s-an, st. V. (2): nhd. verlieren; ge-þol-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten; *léo-s-an, st. V. (2): nhd. verlieren; li-n-n-an, st. V. (3a): nhd. aufhören, aufgeben, verlieren

verlieren, ae. þærn-ian, sw. V.: nhd. verlieren; þol-ian, þœl-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, leiden, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten; þor-n-ian, sw. V.: nhd. verlieren

-- verurteilt eine Hand zu verlieren: ae. hand-scyl-d-ig, Adj.: nhd. verurteilt eine Hand zu verlieren

verlieren, afries. bi-lê-v-a* (2) 1, bi-lio-v-a (2), st. V.: nhd. im Stich lassen, verlieren, scheiden von; for-liā-s-a 26, st. V. (2): nhd. verlieren, verwirken; for-wi-l-ker-ia 1 und häufiger?, ur-wi-l-ker-ia, sw. V. (2): nhd. sich verpflichten, verzichten, verlieren; *liā-s-a, st. V. (2): nhd. verlieren; ther-n-ia, sw. V. (2): nhd. verlieren, missen; ther-v-ia, sw. V. (2): nhd. verlieren, missen; ur-liā-s-a 42, st. V. (2): nhd. verlieren

-- nicht verlieren: afries. bi-hal-d-a* (1) 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, festhalten, behalten, nicht verlieren, obsiegen, vorbehalten, einschließen

verlieren, as. far-lio-s-an* 12, st. V. (2b): nhd. verlieren, unnütz tun; gi-thol-ōn 16, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, verlieren, entbehren, aushalten, verharren, genießen; thol-ōn 49, thol-o-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, ertragen (V.), verlieren, entbehren, aushalten, verharren

Verlieren, as. far-lo-r* 1, st. M. (a): nhd. »Verlieren«, Verderben

verlieren, ahd. ānuwerdan* 1, st. V. (3b): nhd. verlieren, etwas verlieren; firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun; intfallan* 11, red. V.: nhd. entfallen, entgehen, weichen (V.) (1), entkommen, verloren gehen, schwinden, einer Sache verlustig gehen, verlieren

-- den Glanz verlieren: ahd. firblīhhan* 1, firblīchan*, st. V. (1a): nhd. »verbleichen«, verblassen, den Glanz verlieren

-- den Mut verlieren: ahd. muotbrehhōn* 1, muotbrechōn*, sw. V. (2): nhd. sich verzehren, sich vor Gram verzehren, den Mut verlieren

-- den Verstand verlieren: ahd. iraltēn* 12, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, veralten, gebrechlich werden, den Verstand verlieren; irtobēn* 8, urtobēn*, sw. V. (3): nhd. toben, wahnsinnig werden, unvernünftig werden, den Verstand verlieren, schal werden; irwuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. wüten, toben, den Verstand verlieren; wanawizzen* 2, sw. V. (1a): nhd. töricht sein (V.), den Verstand verlieren

-- die Härte verlieren: ahd. intlāzan* 26, inlāzan*, red. V.: nhd. »entlassen«, nachlassen, loslassen, weichen (V.) (2), verzeihen, unterlassen, lösen, entspannen, nachgeben, die Härte verlieren, verzeihen?

-- die Sehkraft verlieren: ahd. bitunkalen* 13, bituncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, abstumpfen, mit Dunkelheit bedecken, trüben, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, glanzlos machen, trüben; tunkalen* 6, tuncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, dunkeln, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, trüben

-- durch Schuld verlieren: ahd. firskulden* 7, firsculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verwirken, durch Schuld verlieren, durch Schuld verwirken, angeklagt sein (V.)

-- etwas verlieren: ahd. ānuwerdan* 1, st. V. (3b): nhd. verlieren, etwas verlieren; 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden

-- Glanz verlieren: ahd. slingan* 1, st. V. (3a): nhd. schwingen, Glanz verlieren, vergehen

-- Kraft verlieren: ahd. weihhēn* 3, weichēn*, weihhōn*, sw. V. (3, 2): nhd. weich werden, brüchig werden, Kraft verlieren

-- seine Kraft verlieren: ahd. irītalēn* 1, sw. V. (3): nhd. seine Kraft verlieren

-- seinen Adel verlieren: ahd. intedilēn* 1, sw. V. (3): nhd. »entadeln«, entwürdigen, seinen Adel verlieren

-- sich verlieren: ahd. spreiten* 23, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausstreuen, ausspannen, ausdehnen, sich verlieren, öffnen, vergießen

-- Verständnis verlieren: ahd. intwizzēn* 1, sw. V. (3): nhd. unweise werden, verstandlos werden, Verständnis verlieren

verlieren, mhd. abegenemen, abe genemen, st. V.: nhd. abnehmen, verlieren, schwächer werden, wegnehmen, verringern, vertreiben, beseitigen, unterbrechen; abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; entberen*, entbern, enbern, entpern, empern, inpern, st. V.: nhd. entbehren, nicht haben, verzichten, sein (V.) ohne, vermissen, missen, verlieren; entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern; entvellen, entfellen*, sw. V.: nhd. entfallen (V.), entreißen, verlieren

-- an Wert verlieren: mhd. abeswinden, abe swinden, st. V.: nhd. »abschwinden«, an Wert verlieren

-- Blut verlieren: mhd. bluotslīfen*** (1), st. V.: nhd. Blut verlieren

-- den Verstand verlieren: mhd. ertolen*, ertoln, sw. V.: nhd. »ertollen«, den Verstand verlieren

-- durch Schweigen sein Recht verlieren: mhd. beswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, durch Schweigen sein Recht verlieren

-- Mut verlieren: mhd. ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

-- sein Leben verlieren: mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über

-- sich in Anschauung verlieren: mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

-- sich verlieren in: mhd. beheben, st. V.: nhd. »beheben«, hinwegheben, aufrechthalten, behaupten, wegnehmen, behalten (V.), sich behaupten, andauern, sich verlieren in

verlieren, mhd. gemissen, sw. V.: nhd. verlieren, missen, vermissen; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- die Besinnung verlieren: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

-- sich verlieren: mhd. hinsleichen*, hin sleichen, sw. V.: nhd. hinschleichen, sich verlieren

verlieren, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; mangelen (1), mangeln, manglen, sw. V.: nhd. »mangeln« (V.) (1), entbehren, verzichten auf, vermissen, verlieren, nicht haben, Mangel haben, Mangel leiden; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen

-- Hoffnung verlieren: mhd. missetrūwen, missetriuwen, missetrouwen, sw. V.: nhd. misstrauen, misstrauisch sein (V.), Hoffnung verlieren, Vertrauen verlieren

-- Vertrauen verlieren: mhd. missetrūwen, missetriuwen, missetrouwen, sw. V.: nhd. misstrauen, misstrauisch sein (V.), Hoffnung verlieren, Vertrauen verlieren

verlieren, mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

Verlieren, mhd. verliesen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verlieren, Verspielen, Aufgeben

verlieren, mhd. vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verrēren, ferrēren*, sw. V.: nhd. dahin fallen lassen, verstreuen, verschütten, vergießen, austeilen, verlieren, verrinnen, verderben; verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren; versolen*, fersolen*, versoln, fersoln*, verscholn, ferscholn*, sw. V.: nhd. verdienen, durch Schuld verwirken, verschulden, verlieren, vergelten, in Schuld geraten (V.); versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; verwerden, vorwerden, vurwerden, ferwerden*, st. V.: nhd. verderben, verlorengehen, zunichte werden, zugrunde gehen, sich auflösen, sterben, verlieren, aufgeben; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; verwischen, verwuschen, ferwischen*, ferwuschen*, sw. V.: nhd. wegwischen, austilgen, vorübergehen, nicht bekommen, entbehren, verlieren, verloren gehen, verschwinden, meiden; verzetten, ferzetten*, sw. V.: nhd. »verzetten«, zerstreut fallen lassen, verstreuen, verlieren; voreboren* 6, vorboren, foreboren*, forboren*, sw. V.: nhd. verlieren, verwirken, gerichtlich verhandeln, festsetzen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- aus den Augen verlieren: mhd. verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit

-- aus den Gedanken verlieren: mhd. vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren

-- den Adel verlieren: mhd. unedelen*, unedeln, sw. V.: nhd. den Adel verlieren

-- den Glanz verlieren: mhd. verbleichen, ferbleichen*, sw. V.: nhd. »verbleichen«, erbleichen, den Glanz verlieren, bleich machen, verwischen, auslöschen; verblīchen (1), vorblīchen, ferblīchen*, st. V.: nhd. den Glanz verlieren, verbleichen, verwelken, vergehen, verschwinden; verprangen, ferprangen*, sw. V.: nhd. »verprangen«, den Glanz verlieren

-- den Mut verlieren: mhd. verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen

-- den Verstand verlieren: mhd. verwüeten, verwūten, ferwüeten*, ferwūten*, sw. V.: nhd. ganz in Wut geraten (V.), wahnsinnig werden, austoben, den Verstand verlieren

-- die Besinnung verlieren: mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren; zerdringen, zudrinden, st. V.: nhd. »zerdringen«, anschwellen, die Besinnung verlieren, vernichtet werden, zuschanden werden

-- die Hoffnung verlieren: mhd. verhoffen, ferhoffen*, sw. V.: nhd. verhoffen, hoffen, erwarten, die Hoffnung aufgeben, die Hoffnung verlieren, verzweifeln

-- die Hoffnung verlieren auf: mhd. zagen (1), sw. V.: nhd. zagen, feige sein (V.), die Hoffnung verlieren auf

-- die Schwungkraft verlieren: mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

-- durch ein Vergehen verlieren: mhd. vervrevelen, vervreveln, ferfrefelen*, sw. V.: nhd. »verfreveln«, durch ein Vergehen verlieren, sich vergehen, frevelhaft benehmen

-- durch eine Wette verlieren: mhd. verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen

-- durch Fristversäumnis verlieren: mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

-- durch Kriegführung verlieren: mhd. verkriegen, ferkriegen*, sw. V.: nhd. »verkriegen«, durch Kriegführung verbrauchen, durch Kriegführung verlieren

-- durch Schuld verlieren: mhd. verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen

-- durch sein Tun verlieren: mhd. verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen

-- durch Springen verlieren: mhd. verspringen, vurspringen, ferspringen*, st. V.: nhd. »verspringen«, durch Springen verlieren, fortspringen, vergehen, sich verbinden mit

-- durch Trinken verlieren: mhd. vertrinken, fertrinken*, st. V.: nhd. ertrinken, sich betrinken, vertrinken, durch Trinken vertun, durch Trinken verlieren, für Getränke verbrauchen

-- durch Würfelspiel verlieren: mhd. vertopelen*, vertopeln, vertoppeln, fertopelen*, sw. V.: nhd. »verdoppeln« (V.) (2), durch Würfelspiel verlieren, verspielen

-- Fassung verlieren: mhd. verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen

-- Gleichgewicht verlieren: mhd. überkepfen, sw. V.: nhd. überkippen, überstürzen, Gleichgewicht verlieren, fallen

-- Hoffnung verlieren: mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

-- leichtfertig verlieren: mhd. verscherzen, ferscherzen*, sw. V.: nhd. leichtfertig verlieren, verscherzen

-- Lust verlieren: mhd. verniugernen, ferniugernen*, sw. V.: nhd. »verneugernen«, Lust verlieren, Lust verlieren an

-- Lust verlieren an: mhd. verniugernen, ferniugernen*, sw. V.: nhd. »verneugernen«, Lust verlieren, Lust verlieren an; vervürewitzen*, vervürwitzen, ferfürwitzen*, sw. V.: nhd. »verfürwitzen«, seine Lust büßen, etwas satt werden, abbüßen, Lust verlieren an

-- Mut verlieren: mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

-- Schwung verlieren: mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

-- sich im Gedanken verlieren: mhd. vertrahten, fertrahten*, sw. V.: nhd. sich im Gedanken verlieren, grübeln

-- sich in Schmerz verlieren und vertiefen: mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

-- sich in starres Schauen verlieren: mhd. verkapfen, verkaffen, vergaffen, ferkapfen*, sw. V.: nhd. sich in starres Schauen verlieren, sich wundern

-- sich in Vergessenheit verlieren: mhd. vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren

-- sich laufend verlieren: mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

-- sich verlieren: mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; versenden, fersenden*, virsenten, firsenten*, vorsenten, forsenten*, sw. V.: nhd. »versenden«, aussenden, wegsenden, sich verlieren, verbannen, in die Verbannung schicken, aussetzen, sich vertiefen; versliefen, fersliefen*, st. V.: nhd. sich schlüpfend verbergen, sich verkriegen, sich verlieren, sich verkriechen; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

-- sich verlieren in: mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

-- spielend verlieren: mhd. verspilen*, ferspilen*, verspiln, ferspiln*, vorspiln, forspiln*, sw. V.: nhd. »verspielen«, spielend hinbringen, spielend verlieren, durch Spiel zunichtemachen, täuschen

verlieren, mnd. afbāden, sw. V.: nhd. von sich tun, ein Amt aufgeben, verlieren, einbüßen, niederlegen (ein Amt)?; entbēren, enbēren, inbēren, st. V.: nhd. entbehren, ohne etwas sein (V.), einer Sache ledig gehen, missen, verlieren, verzichten, von sich lassen, aus dem Dienst entlassen (V.)

-- an Wert verlieren: mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- Frieden verlieren: mnd. entvrēden***, sw. V.: nhd. Frieden verlieren, inneren Frieden verlieren

-- inneren Frieden verlieren: mnd. entvrēden***, sw. V.: nhd. Frieden verlieren, inneren Frieden verlieren

-- Kraft verlieren: mnd. āmechten, amechten, sw. V.: nhd. Macht verlieren, Kraft verlieren, Ohnmacht zeigen, sich ohnmächtig stellen

-- Macht verlieren: mnd. āmechten, amechten, sw. V.: nhd. Macht verlieren, Kraft verlieren, Ohnmacht zeigen, sich ohnmächtig stellen

verlieren, mnd. lēsen (3), st. V.: nhd. verlieren; missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

-- etwas beim Spiel verlieren: mnd. · verlēsen* (2), ōverlēsen, st. V.: nhd. etwas verlieren, etwas beim Spiel verlieren, etwas einbüßen

-- etwas verlieren: mnd. · verlēsen* (2), ōverlēsen, st. V.: nhd. etwas verlieren, etwas beim Spiel verlieren, etwas einbüßen

verlieren, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

-- an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren: mnd. swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben

-- an Wert verlieren: mnd. sīden (1), siden, zyden, sw. V.: nhd. an Wert verlieren, niedriger ansetzen, niedrig machen, erniedrigen, zahlenmäßig herabsetzen, verringern, vermindern

-- den Halt verlieren: mnd. sīgen, sigen, siggen, st. V.: nhd. niedersinken, den Halt verlieren, sinken, hereinbrechen, sich senken, abfließen, rinnen, lecken

-- den Mut verlieren: mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Frische verlieren: mnd. salwen, salven, salewen*, saluen, sw. V.: nhd. vergehen, dahinwelken, Frische verlieren, Farbe verliern, beschmutzen, verunreinigen

verlieren, mnd. vörb˙ sen*, vorb˙ sen, vorbōsen, sw. V.: nhd. böse machen, schlecht machen, schlecht werden, schlecht sein (V.), verderben, durch schlechtes Verhalten verwirken, verlieren, sich vergehen, schädigen; vörlēren* (2), vorlēren, st. V.: nhd. verlieren; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

Verlieren, mnd. vörl˙ s*, vorl˙ s, vorlūs, vorlues, vorlovs, vorluis, verlys, F., N.: nhd. Verlust, Verlieren, Schade, Schaden (M.), Verderben, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Nachteil, Einbuße; vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

verlieren, mnd. vörlüstigen* (3)**, sw. V.: nhd. verlieren, verlustig gehen; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen; vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.); vörv˙ ren*, vorv˙ ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.); vörvrēvelen*, vorvrēvelen, vorvrevelen, vorwrēvelen, sw. V.: nhd. Gebot übertreten (V.), frevelhaft missachten, leichtsinnig missachten, mutwillig missachten, verlieren, durchbringen; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

-- an Aussehen verlieren: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- an einen Gegner verlieren: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- an Wert verlieren: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- aus den Augen verlieren: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- Besinnung verlieren: mnd. vörd˙ ven*, vord˙ ven, vordoven, sw. V.: nhd. taub machen, betäuben, betören, taub werden, betäubt werden, betäubt sein (V.), Besinnung verlieren, übertönen, übertäuben, betrügen; vörsuffen*, vorsuffen, vorsoffen, sw. V.: nhd. von Sinnen kommen, bestürzt werden, kleinmütig werden, Besinnung verlieren, bestürzt sein (V.), Besinnung berauben

-- das Seelenheil verlieren: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- den Mut verlieren: mnd. vörsāgen*, vorsāgen, vortzagen, vorzagen, sw. V.: nhd. versagen, leugnen, verzagen, den Mut verlieren, verzweifeln, in Furcht geraten (V.), in Schrecken (M.) geraten (V.), sich fürchten

-- den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren: mnd. vörs˙ men* (1), vors˙ men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

-- den Sieg verlieren: mnd. unsēgen*, unsegen?, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht siegen, den Sieg verlieren

-- die Farbe verlieren: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

-- die Gunst jemandes verlieren: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- die Lust verlieren: mnd. vörnīeren* (2), vornīeren, vornīgeren, vornigeren, sw. V.: nhd. die Lust verlieren, genug bekommen, Verdruss empfinden, gegen etwas Widerwillen bekommen

-- durch Diebstahl verlieren: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- durch Fahrlässigkeit verlieren: mnd. vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten; vörwērlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren

-- durch Fortzug verlieren: mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- durch Meineid verlieren: mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben

-- durch Raub verlieren: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- durch Saumseligkeit verlieren: mnd. vörs˙ men* (1), vors˙ men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

-- durch Spiel leichtsinnig verlieren: mnd. vörspēlen*, vorspēlen, verspelen, sw. V.: nhd. verspielen, durch Spiel leichtsinnig verlieren, vergeuden

-- durch Tod den Besitzer verlieren: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

-- durch Tod den Herrn verlieren: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

-- durch Todesfall verlieren: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- durch unglücklichen Zufall verlieren: mnd. vörschansen*, vorschansen, vorschantzen, sw. V.: nhd. leichtsinnig preisgeben, verspielen, durch unglücklichen Zufall verlieren

-- durch Verjährung seine Kraft verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

-- durch Wegsegeln preisgeben und verlieren: mnd. vörsēgelen* (1), vorsēgelen, vorseilen, sw. V.: nhd. »versegeln«, durch Wegsegeln preisgeben und verlieren, zu Schiff verlassen (V.), sich durch falsches Segeln festfahren

-- durch Willkür verlieren: mnd. vörwillemōden*, vorwillemōden, vorwilmōden, sw. V.: nhd. nach Belieben behandeln, nach Willkür behandeln, mutwillig verscherzen, durch Willkür verlieren, mutwiig abschlagen

-- durch Zinszahlung verlieren: mnd. vörwōkeren*, vorwoeckeren, vorwaukern, sw. V.: nhd. als Zinsen bezahlen, durch Zinszahlung verlieren, überwachsen (V.) (1), zuwachsen (V.) (1), überwuchern

-- einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

-- Frische verlieren: mnd. vörsalewen*, vorsalewen, vorsalwen, sw. V.: nhd. fahl werden, unansehnlich werden, schmutzig werden, trübe werden, dunkel werden, Frische verlieren

-- Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren: mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

-- Güte verlieren: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

-- im Würfelspiel verlieren: mnd. vördōbelen*, vordōbelen, vordobelen, vordōbeln, vordobbelen, vordobbeln, vordabeln, vordubbeln, verdobelen, sw. V.: nhd. im Würfelspiel verlieren, verspielen

-- Klarheit verlieren: mnd. vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren

-- leichtsinnig verlieren: mnd. vörspassēren*, vorspassēren, vorspatzeren, sw. V.: nhd. leichtsinnig verlieren

-- nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

-- rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren: mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

-- Scham verlieren: mnd. ūtschēmen*, ūtschemen, mnd.?, sw. V.: nhd. Scham verlieren, schamlos sein (V.)

-- Sehkraft verlieren: mnd. vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren

-- sein Vermögen verlieren: mnd. vörarmen*, vorarmen, sw. V.: nhd. verarmen, arm werden, sein Vermögen verlieren, arm machen

-- seine Kraft verlieren: mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

-- seinen Besitz durch Brand verlieren: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- sich an Äußerlichkeiten verlieren: mnd. vörīdelen*, vorīdelen, sw. V.: nhd. »vereiteln«, sich an Nichtigkeiten verlieren, sich an Äußerlichkeiten verlieren

-- sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

-- sich an Nichtigkeiten verlieren: mnd. vörīdelen*, vorīdelen, sw. V.: nhd. »vereiteln«, sich an Nichtigkeiten verlieren, sich an Äußerlichkeiten verlieren

-- sich verlieren: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- wegen Alters die Gültigkeit verlieren: mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

-- zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

verlieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlierend -- rasch die Farbe verlierend, an. lit-ver-p-r, Adj.: nhd. rasch die Farbe verlierend, erbleichend

verlierend -- Schein verlierend, mnd. schīnlōs, mnd.?, Adj.: nhd. scheinlos, Schein verlierend

verlierend -- Zeit verlierend, mhd. zītverlierende, zītferlierende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Zeit verlierend«, Zeit vergeudend, die Zeit unnütz vertuend

Verlierer (Bedeutung jünger), mnd. vörwinnære*, vorwinner, M.: nhd. Gewinner, Sieger, Besieger, Überwinder, Verlierer (Bedeutung jünger), Besiegter (Bedeutung jünger)

Verlierer, ae. *-lo-r-a, sw. M. (n): nhd. »Verlierer«

Verlierer, ahd. firliosāri* 1, fliosāri*, st. M. (ja): nhd. »Verlierer«, Verderber, Zerstörer

Verlierer, mhd. verliesære, verlieser, ferliesære*, st. M.: nhd. Verlierer, Verspieler, Verderber, Verfolger

verlierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verliererin, ahd. firliosa* 1, fliosa*, sw. F. (n): nhd. Verliererin, Verspielerin

Verliererin, mhd. verliesærinne, st. F.: nhd. Verliererin, Verderberin, Verfolgerin

verliererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verliericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verliern -- Farbe verliern, mnd. salwen, salven, salewen*, saluen, sw. V.: nhd. vergehen, dahinwelken, Frische verlieren, Farbe verliern, beschmutzen, verunreinigen

Verlierung, mhd. verliesunge, ferliesunge*, st. F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Verderben

Verlierung, mnd. vörlēringe*, vorlēringe, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe

verlierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verlies, ahd. biloh* 11, st. N. (a): nhd. Beschluss, Einschluss, Verschluss, Zwinger, verschlossener Raum, Verlies, Kloster, Klausur; kamara* 27, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kammer, Zimmer, Gemach, Schlafraum, Zelle, Hof, Innenhof, Halle, Verlies; kemināta* 11, kemenāta*, kemināda*, sw. F. (n): nhd. Kemenate, Gemach, Zimmer, heizbares Zimmer, Verlies

Verlies, mhd. arbeithūs, st. N.: nhd. »Arbeithaus«, Zuchthaus, Gefängnis, Verlies

Verlies, mhd. turn, turm, tuorn, torn, torm, mmd., st. M.: nhd. Turm, Gefängnis, Verlies

Verlies, mnd. pogārde, F.: nhd. Verlies, Gefängnis; pogribbe, F.: nhd. Verlies, Gefängnis, Keller

Verlies, mnd. vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

verlies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verließ, mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens

Verließ, mnd. schermkellære*, schermkeller, M.: nhd. tiefer Keller, Verließ

verließen -- Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen, mnd. schouwelpenninc*, schouwelpenning, N.: nhd. Schaupfennig, Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen

verlietgeben, mhd. verlītgeben*, verlītgīben, ferlītgīben*, sw. V.: nhd. »verlietgeben«, ausschenken

verlindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlindert, mhd. verzertet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verweichlicht«, vermildert, verlindert

verlippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlob, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verloben, got. ga-wad-j-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenfügen, verloben; *wad-j-ōn, sw. V. (2): nhd. verloben

verloben, an. fast-n-a, sw. V. (2): nhd. feierlich geloben, verloben; fest-a (2), sw. V. (1): nhd. festmachen, befestigen, sichern, verloben, bestimmen

verloben, ae. be-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. festmachen, verloben; be-wėd-d-ian, sw. V.: nhd. verloben, heiraten, Sicherheit geben; fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. festmachen, befestigen, sichern, schließen, verloben; ge-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. festmachen, befestigen, sichern, schließen, verloben

verloben, ae. ge-wėd-d-ian, sw. V. (2): nhd. einen Vertrag machen, versprechen, verloben, verheiraten; wėd-d-ian, sw. V. (2): nhd. einen Vertrag machen, versprechen, verloben, verheiraten

verloben, afries. bi-lov-ia 3, sw. V. (2): nhd. versprechen, verloben, anvertrauen

-- sich verloben mit: afries. trouw-ia 1 und häufiger?, treōw-ia, sw. V. (2): nhd. Eheversprechen geben, sich verloben mit, heiraten

verloben, as. gi-mahl-ian* 11, sw. V. (1a): nhd. reden, verloben; gi-mahl-on 1, sw. V. (2): nhd. reden, verloben

verloben, ahd. gimahalen* 19, sw. V. (1a): nhd. sprechen, sprechen mit, verloben, verloben mit, vermählen, heiraten, sich verloben mit; mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen

-- sich verloben mit: ahd. gimahalen* 19, sw. V. (1a): nhd. sprechen, sprechen mit, verloben, verloben mit, vermählen, heiraten, sich verloben mit

-- verloben mit: ahd. gimahalen* 19, sw. V. (1a): nhd. sprechen, sprechen mit, verloben, verloben mit, vermählen, heiraten, sich verloben mit

verloben, mhd. bevesten, befesten*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bestätigen, beglaubigen, versichern, bekräftigen, verloben; bevestenen, befestenen*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bekräftigen, bestätigen, verloben, festigen, sich anverloben, verloben mit; briutelen*, briuteln, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, liebkosen; briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, schänden, missbrauchen, sich wie eine Braut schmücken; brūten, briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, verloben, beiliegen, Hochzeit halten; enpfestenen*, enphestenen, sw. V.: nhd. verloben

-- verloben mit: mhd. bevestenen, befestenen*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bekräftigen, bestätigen, verloben, festigen, sich anverloben, verloben mit

verloben, mhd. gemahelen, gemaheln, gemehelen, gemehln, sw. V.: nhd. verloben, vermählen, zur Braut erwerben, zur Gemahlin erwerben, weihen, sich verbinden mit

verloben, mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

verloben, mhd. sponsieren (1), sponzieren, sw. V.: nhd. verloben, tändeln, zärtlich sein (V.), buhlen; spunzieren, spunzerieren, sw. V.: nhd. verloben, tändeln, zärtlich sein (V.), buhlen; sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben; trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

-- ehelich verloben: mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

verloben, mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; verheizen (1), ferheizen*, st. V., red. V.: nhd. verheißen (V.), versprechen, verloben, geloben; verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen; vermehelen, vermahelen, fermehelen*, sw. V.: nhd. verloben, vermählen; versprāchen, fersprāchen*, sw. V.: nhd. »versprachen«, anreden, verloben; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; vertriuten, fertriuten*, sw. V.: nhd. verloben; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

-- sich verloben: mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

verloben, mnd. ? hanthēten***, sw. V.: nhd. verloben?; hanttrūwen, hanttrouwen, hanttr· wen, hantrūwen, sw. V.: nhd. Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen, geloben, Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen, versprechen vermittelst eines Zeichens, verloben

verloben, mnd. belōven (1), sw. V.: nhd. geloben, versprechen, verloben

-- sich verloben: mnd. berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben; betrūwen (1), betrouwen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, sich verloben, heiraten

verloben, mnd. lōven (1), lāven, lo̊ven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben; mālen (4), sw. V.: nhd. vermählen, verloben, verheiraten

verloben, mnd. trūwen, trouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, Glauben schenken, Ehe geloben, verloben, heiraten, verheiraten (Geistliche)

verloben, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis); vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

-- sich verloben: mnd. undertrūwen*, undertruwen, mnd.?, sw. V.: nhd. Treue halten, sich verloben; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

verloben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verloben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verlöbnis, afries. triūw-e (1) 15, triōw-e (1), trouw-e, st. F. (ō): nhd. Treue, Versprechen, Eheversprechen, Übereinkunft, Vertrauen, Verlöbnis

Verlöbnis, anfrk. ? frī-fast-in-a* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Verlöbnis?, Vermählungsbruch?

Verlöbnis, ahd. ? frīfastina* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Verlöbnis?, Vermählungsbruch?

Verlöbnis, mhd. verlobnisse, ferlobnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verlöbnis, Verlobung

Verlöbnis, mnd. gelöfnisse, F.: nhd. Gelöbnis, Verlöbnis; gel· vede, gelöfte, N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Verheißung, Versprechen, Versprechung, Erlaubnis, Urlaub, Verlobung, Verlöbnis, Bürgschaft, geistiges Gelübde

Verlöbnis, mnd. lōvedīe, F.: nhd. Verlöbnis

Verlöbnis, mnd. vörlöfnisse*, vorlöfnisse, vorlofnisse, vorlöffenisse, vorlöfnis, F., N.: nhd. Verlobung, Verlöbnis; vörlöfte*, vorlöfte, vorlofte, N.: nhd. Verlöbnis, Gelöbnis, Eheversprechen, Bürgshaft; vörl· vinge* (1), vorl· vinge, vorlovinge, vorlāvinge, F.: nhd. Verlobung, Verlöbnis; vörtrūwen* (2), vortrūwen, vortrūwent, vortruwen, vortruwent, M., N.: nhd. Vertrauen, Zutrauen, Zuversicht, Verlöbnis, Trauung, Glauben

-- vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen: mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

verlöbnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlöbnisfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verlöbnisgabe, mnd. ērenpenninc, M.: nhd. Ehrengeschenk, Verlöbnisgabe; ērepenninc, M.: nhd. Ehrengeschenk, Verlöbnisgabe

Verlöbnisses -- Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift, mnd. brūtgel· vede, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift; brūtl· vede, brūtlöfte, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift

Verlöbnisses -- wegheiraten unter Nichtannahme des früheren Verlöbnisses, mnd. afvrīen, sw. V.: nhd. abfreien, wegheiraten unter Nichtannahme des früheren Verlöbnisses

verlöbnisstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlobt -- verlobt mit, mhd. gesworen* (1), gesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlobt mit, geschworen, beschworen, vereidigt, verpflichtet, durch Eid verpflichtet, eidlich verpflichtet

verlobt, as. and-hê-t-i 2, ant-hê-t-i, Adj.: nhd. fromm, versprochen, verlobt

verlobt, mhd. verlobet, ferlobet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlobt

Verlobte -- Gabe des Verlobten an die Verlobte, mnd. hanttrūwe, hanttrouwe, hanttr· we, hanttruwe, hantrūwe, hantrouwe, hantr· we, F.: nhd. Unterpfand, Verlobungsring, Gabe des Verlobten an die Verlobte

Verlobte (im Krimgot.), got. *snuz-ō 1, schnos*, krimF.: nhd. Schwiegertochter, Verlobte (im Krimgot.)

Verlobte, an. Sjǫfn, st. F. (ō): nhd. Göttin, Verlobte

Verlobte, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

Verlobten -- das Verhältnis des oder der Verlobten, mhd. mahelschaft, st. F.: nhd. Verlobung, Vermählung, das Verhältnis des oder der Verlobten, Gemahlschaft

Verlobten -- Gabe des Verlobten an die Verlobte, mnd. hanttrūwe, hanttrouwe, hanttr· we, hanttruwe, hantrūwe, hantrouwe, hantr· we, F.: nhd. Unterpfand, Verlobungsring, Gabe des Verlobten an die Verlobte

Verlobten -- Mädchen das von ihrem Verlobten fortläuft, an. fla-n-n-flu-g-a, sw. F. (n): nhd. Mädchen das von ihrem Verlobten fortläuft

Verlobten -- Mann der seiner Verlobten entflieht, an. fu-ð-flog-i, sw. M. (n): nhd. Mann der seiner Verlobten entflieht

Verlobter, mhd. hīgeselle, sw. M.: nhd. Verlobter

Verlobter, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

Verlobter, mnd. vrīære*, vrīer, vrier, vriger, vrigger, M.: nhd. Freiwerber, Brautwerber, Freier (M.) (2), Bräutigam, Geliebter, Verlobter

Verlobung -- Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift, mnd. brūtgel· vede, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift; brūtl· vede, brūtlöfte, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift

Verlobung -- zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge, mnd. brūtman, M.: nhd. Bräutigam, Zeuge des Ehevertrags, Bürge des Ehevertrags, zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge

Verlobung, got. fra-gif-t-s* 3, st. F. (i): nhd. Verleihung, Verlobung, Gabe

Verlobung, ae. be-wėd-d-ung, st. F. (ō): nhd. Verlobung; wėd-d-ung, st. F. (ō): nhd. Versprechen, Verlobung

Verlobung, ahd. mahalī* 1, st. F. (ī): nhd. Vermählung, Verlobung

Verlobung, mhd. gemahelschaft, gemehelschaft, st. F.: nhd. Verlobung, Vermählung, Beilager, Vereinigung, Gemeinschaft

Verlobung, mhd. mahelschaft, st. F.: nhd. Verlobung, Vermählung, das Verhältnis des oder der Verlobten, Gemahlschaft; mahelunge, st. F.: nhd. »Mählung«, Verlobung, Vermählung

-- öffentliche Bekanntmachung einer Verlobung: mhd. lūtmærunge, st. F.: nhd. »Lautmärung«, Bekanntmachung, öffentliche Bekanntmachung einer Verlobung

-- Zeugen der Verlobung: mhd. rincliute, M. Pl.: nhd. »Ringleute«, Zeugen der Verlobung

Verlobung, mhd. sponsieren (2), st. N.: nhd. Verlobung

Verlobung, mhd. verlobnisse, ferlobnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verlöbnis, Verlobung; vertrūwunge, vortrūwunge, fertrūwunge*, st. F.: nhd. »Vertrauung«, Verlobung, Vereinigung

Verlobung, mnd. gel· vede, gelöfte, N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Verheißung, Versprechen, Versprechung, Erlaubnis, Urlaub, Verlobung, Verlöbnis, Bürgschaft, geistiges Gelübde; hantgift, hantgifte, F.: nhd. Geschenk, Hochzeitsgeschenk, Angeld zur Sicherung eines Vertrags, bares Geldgeschenk, Verlobung, was in die Hand gegeben wird

-- häusliche Verlobung: mnd. gēvelbēr, N.: nhd. Festlichkeit verschiedener Art, häusliche Verlobung, Bier das man bei Festlichkeiten gibt

-- Verlobung in der Kirche: mnd. kerkupslach, M.: nhd. Verlobung in der Kirche

-- Zeugen der Verlobung: mnd. hīlikesl· de, hilichsl· de, Pl.: nhd. Zeugen der Verlobung, Zeugen des Ehevertrags

Verlobung, mnd. trūwe*, truwe, trouwe, mnd.?, F.: nhd. Treue, Wahrhaftigkeit, Redlichkeit, Treueversprechen, Eheversprechen, Verlobung, äußeres Zeichen der Verlobung, Verlobungsring

-- äußeres Zeichen der Verlobung: mnd. trūwe*, truwe, trouwe, mnd.?, F.: nhd. Treue, Wahrhaftigkeit, Redlichkeit, Treueversprechen, Eheversprechen, Verlobung, äußeres Zeichen der Verlobung, Verlobungsring

-- Jawort bei der Verlobung: mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

Verlobung, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung; vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre; vörlöfnisse*, vorlöfnisse, vorlofnisse, vorlöffenisse, vorlöfnis, F., N.: nhd. Verlobung, Verlöbnis; vörl· vinge* (1), vorl· vinge, vorlovinge, vorlāvinge, F.: nhd. Verlobung, Verlöbnis; vörtr· winge*, vortr· winge, vortruwinge, vertruynghe, F.: nhd. Vertrauen, Zuversicht, Treue, Verlobung, Verspruch, Trauung, Verheiratung, Eheschließung, kirchliche Trauung; vrīāt, vrīāte, F.: nhd. Verlobung, Verheiratung; vrīe (3), vrie, vrige, freye, F.: nhd. Brautwerbung, Freierei, Heirat, Verlobung, Vermählung, Ehevertrag, Erwerb, Gewinn?

verlobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlobungsanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verlobungsfeier -- Verlobungsfeier bei der Konfekt und Wein gegeben wird, mnd. kr· del· fte*, kr· delöfte, F.: nhd. Verlobungsfeier bei der Konfekt und Wein gegeben wird

Verlobungsfeier, mnd. ? lēvekost*, lēveköste, lēvekaste, Sb.: nhd. Zunftgelage, Liebesmahl, Verlobungsfeier?; lōvebēr, M.: nhd. Verlobungsfeier; l· velbēr, lavelbēr, N.: nhd. Verlobungsfeier

-- bei der Verlobungsfeier herumgereichter Becher: mnd. l· vedebēker, M.: nhd. bei der Verlobungsfeier herumgereichter Becher

verlobungsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verlobungsfest, mnd. bērschop, bērschoppe, N.: nhd. Festgelage, Verlobungsfest, Hochzeitsfest

Verlobungsfest, mnd. hanthētinge, hantheitinge, F.: nhd. Verlobungsfest

-- häusliches Verlobungsfest: mnd. gēvelwīn, M.: nhd. häusliches Verlobungsfest, Wein der bei Festlichkeiten gegeben wird

verlobungsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlobungskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlobungskusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlobungsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verlobungspfand -- als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, mnd. hanttrūwebrāsse, hanttrūwebrāce, hanttrūwebrētze, hanttrouwebrāsse, hantr· webrāsse, F.: nhd. als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange

Verlobungspfand -- als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange, mnd. hanttrūwebrāsse, hanttrūwebrāce, hanttrūwebrētze, hanttrouwebrāsse, hantr· webrāsse, F.: nhd. als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange

verlobungsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verlobungsring, mhd. gemahelvingerlīn, gemahelfingerlīn*, st. N.: nhd. »Gemahlfingerlein«, Verlobungsring

Verlobungsring, mhd. mahelrinc, mehelrinc, st. M.: nhd. Verlobungsring, Vermählungsring; mahelschaz, mehelschaz, mālschaz, st. M.: nhd. »Mahlschatz«, Brautgabe, Verlobungsring, Brautgeschenk; mahelvingerlīn, mehelvingerlīn, mahelfingerlīn*, mehelfingerlīn*, st. N.: nhd. Verlobungsring, Vermählungsring; minnevingerlīn, minnefingerlīn*, st. N.: nhd. »Minnefingerlein«, Liebesring, Verlobungsring

Verlobungsring, mnd. hanttrūwe, hanttrouwe, hanttr· we, hanttruwe, hantrūwe, hantrouwe, hantr· we, F.: nhd. Unterpfand, Verlobungsring, Gabe des Verlobten an die Verlobte

Verlobungsring, mnd. trūwe*, truwe, trouwe, mnd.?, F.: nhd. Treue, Wahrhaftigkeit, Redlichkeit, Treueversprechen, Eheversprechen, Verlobung, äußeres Zeichen der Verlobung, Verlobungsring

Verlobungsring, mnd. vingeren, vingern, vingerīn, vingere, fingeren*, N.: nhd. Fingerring, Verlobungsring, Trauring, Zauberring, eiserner Ring, Mauerring

verlobungsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verlobungsschatz, mhd. gemahelschaz, st. M.: nhd. »Gemahlschatz«, Verlobungsschatz

Verlobungsschmaus, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

verlobungsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlobungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verlobungstag, mhd. maheltac, māltac, st. M.: nhd. »Mahltag«, Verlobungstag, Gerichtstag

verlobungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verlobungsvertrag, mnd. l· velrecess*, l· velreces, lāvelreces, M.: nhd. Verlobungsvertrag

Verlobungszeit, mnd. l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit

verlochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlöchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlochsteinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlochung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlocken, germ. *farspanan, st. V.: nhd. verlocken; *gel-, V.: nhd. locken (V.) (1), verlocken; *geljōn, germ.?, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), verlocken

verlocken, got. ga-ƕat-jan* 1, sw. V. (1), Konjektur für gaƕotjan: nhd. anreizen, verlocken; *ƕat-jan?, sw. V. (1): nhd. anreizen, verlocken

verlocken, an. gil-ja, sw. V. (2): nhd. verlocken, verführen; glep-ja, sw. V. (1): nhd. verlocken, verführen; spen-ja, sw. V. (1): nhd. verlocken, überreden; tey-g-ja, sw. V. (1): nhd. ziehen, verlocken; tæl-a, sw. V.: nhd. verlocken, betrügen

verlocken, ae. for-spėn-n-an, sw. V. (1): nhd. verlocken, verführen; span-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. anreizen, überreden, verlocken, locken (V.) (2)

verlocken, afries. span-a 1, spon-a, st. V. (6)?: nhd. verleiten, verlocken, locken (V.) (2)

verlocken, as. far-s-pan-an 3, st. V. (6): nhd. verlocken

verlocken, ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken; druozen* 1, sw. V. (1a): nhd. verführen, anlocken, verlocken; firlokkōn* 1, firlockōn*, sw. V. (2): nhd. verlocken, verführen; firlukken* 3, firlucken*, sw. V. (1a): nhd. locken (V.) (2), verlocken; firskunten* 10, firscunten*, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, verlocken, verführen, anlocken, ködern; firspanan* 10, st. V. (6): nhd. verlocken, heranziehen, verführen, locken (V.) (2), anlocken, für sich gewinnen, verleiten zu; flehezzen* 1, flehazzen*, sw. V. (1a): nhd. schmeicheln, verlocken; gilukken* 1?, gilucken*, sw. V. (1a): nhd. mildern, beschwichtigen, verlocken; gispanan* 10, st. V. (6): nhd. antreiben, überreden, bewegen, verlocken, verleiten, antreiben zu, überreden zu, bewegen zu, verlocken zu, verleiten zu, verführen, locken (V.) (2); intpesken* 1, intpescen*, sw. V. (1a): nhd. verlocken, anködern, anlocken; intspanan* 3, inspanan, st. V. (6): nhd. verlocken, weglocken, anlocken, verführen, abwendig machen, hinausstoßen; lōskōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. verlocken, unzüchtig reden, verführen; lukken* 6, lucken*, sw. V. (1a): nhd. locken (V.) (2), verlocken, überreden; spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln

-- verlocken zu: ahd. gispanan* 10, st. V. (6): nhd. antreiben, überreden, bewegen, verlocken, verleiten, antreiben zu, überreden zu, bewegen zu, verlocken zu, verleiten zu, verführen, locken (V.) (2)

verlocken, mhd. belicken, sw. V.: nhd. verlocken; enzemen, entzemen, st. V.: nhd. zähmen, locken (V.) (2), verlocken, reizen

verlocken, mhd. geluoderen*, geluodern, sw. V.: nhd. reizen, verlocken

verlocken, mhd. locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken;

lücken (2), lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, verlocken, täuschen; luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben; reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

verlocken, mhd. schünden (1), schunden, sw. V.: nhd. antreiben, verführen, reizen, hervorrufen, mahnen, ermahnen, veranlassen, verlocken, anspornen, verleiten, bringen zu, locken (V.) (2) in

verlocken, mhd. verlocken (1), ferlocken*, vlocken, sw. V., st. V.?: nhd. »verlocken«, lüstern verlangen

verlocken, mhd. verlücken, ferlücken*, sw. V.: nhd. verlocken; verspanen, ferspanen*, st. V.: nhd. verlocken, einwickeln; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen; zemen (1), sw. V.: nhd. zähmen, locken (V.) (2), verlocken, reizen

-- verlocken zu: mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

verlocken, mnd. belocken, sw. V.: nhd. verlocken; enlocken, entlocken, sw. V.: nhd. verlocken, verführen, entführen

verlocken, mnd. gelocken***, sw. V.: nhd. verlocken, in Versuchung führen

verlocken, mnd. locken (1), sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, zum Kommen bewegen, an sich ziehen, verlocken, verführen, jemanden wohin locken (V.) (2), hervorlocken (Bedeutung örtlich beschränkt), herausziehen (Bedeutung örtlich beschränkt); rēssen, reissen, reisen, resen, reyssen, reysen, rēzen, reizen, rēschen, reischen, reyschen, reyzen, reytzen, reyten, sw. V.: nhd. »reizen«, anregen, veranlassen, erzürnen, verführen, verlocken, aufwiegeln, aufhetzen, sich auflehnen gegen

verlocken, mnd. spānen (1), spannen, st. V.?, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), verlocken, hexen (Bedeutung örtlich beschränkt), zaubern (Bedeutung örtlich beschränkt); tocken, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, heranholen, locken (V.) (1), verlocken

verlocken, mnd. vörleckeren*, vorleckeren, sw. V.: nhd. begierig machen auf, durch Leckereien ködern, verlocken, verführen; vörlocken* (1), vorlocken, sw. V.: nhd. verlocken, an sich locken (V.) (1), verführen; v˙ rsingen, vorsingen, st. V.: nhd. vorsingen, beim Tanze vorsingen, den Anführer machen, vorangehen, verlocken, verführen; vörtergen*, vortergen, vortargen, sw. V.: nhd. necken, reizen, ärgern, zum Narren haben, verlocken, irreführen; vörtocken*, vortocken, sw. V.: nhd. foppen, zum Besten haben, verlocken, verleiten, vom rechten Weg abführen, irreführen, verführen

Verlocken, mnd. vörlocken* (2), vorlocken*, vorlockent, N.: nhd. »Verlocken«, Verführung

verlocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlockend -- nicht verlockend, mhd. unlustsam, Adj.: nhd. widerwärtig, nicht verlockend

verlockend, ahd. gispenstīg* 1, Adj.: nhd. lockend, verlockend

verlockend, mhd. gespenstic, gespenstec, Adj.: nhd. verführerisch, zauberisch, verlockend

verlockend, mhd. reizlich, Adj.: nhd. »reizlich«, verlockend, anspornend, Anreiz gebend; reizlīche, Adv.: nhd. »reizlich«, verlockend

verlockend, mnd. s˙ telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s˙ telīke, soetlīke, sottelīke, s˙ tlīke, sůtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s˙ telīken, s˙ telken, sottelīken, s˙ tlīken, soetlīken, sůtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

verlockend, mnd. vörleckeret*, vorleckert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begierig, verlockend, verführerisch

verlockende -- verlockende Frau, mhd. luckinne*, luckin, lückin, st. F.: nhd. Lockvogel, gefallsüchtige Frau, verlockende Frau, attraktive Frau

verlockende -- verlockende Schmeichelei, ahd. fitnessi* 5?, futnessi* (?), st. N. (ja)?: nhd. Kuppelei, ausschweifende Lebensart, verlockende Schmeichelei

verlockende -- verlockende Unholdin, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

verlockendes -- verlockendes Spiel, mhd. reizenspil, st. N.: nhd. verlockendes Spiel, Verlockung

Verlocker, ahd. lindlokkāri* 2, lindlockāri*, st. M. (ja): nhd. Verlocker, Streichler, Besänftiger, Schmeichler; *lokkāri?, *lockāri?, st. M. (ja): nhd. Verlocker

Verlocker, mhd. luodære*, luoder, st. M.: nhd. »Luder«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer; luoderære, luoderer, lūderære, lūdrerer*, st. M.: nhd. »Luderer«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer

Verlocker, mnd. gelockære***, M.: nhd. Verlocker

verlocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlockerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlockern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlockt -- der die Menschen verlockt nicht zu beichten, mhd. sweigære* (2), sweiger, st. M.: nhd. »Schweiger«, Schweigen Machender, der die Menschen verlockt nicht zu beichten

verlockt, mhd. verlocket*, verlocken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlockt

Verlockung -- Verlockung der irdischen Lust, mnd. s˙ tenisse, s˙ tnisse, sůtnisse, sůtenisse, suotnisse, suotenisse, F.: nhd. »Süßnis«, Süße, Verlockung der irdischen Lust, süßer Trank

Verlockung -- Verlockung zum Bösen, mnd. schunt (1), M.: nhd. Anreiz, Verlockung zum Bösen

Verlockung, germ. *spansti-, *spanstiz, st. F. (i): nhd. Verlockung, Antrieb

Verlockung, an. eg-ing, st. F. (ō): nhd. Verlockung, Täuschung; teyg-ing, st. F. (ō): nhd. Verlockung, Verführung

Verlockung, ae. ge-span, st. N. (a): nhd. Überredung, Verlockung, Anregung; *span, st. N. (a): nhd. Überredung, Verlockung

Verlockung, as. gi-s-pėn-s-t-i* 1, st. N. (ja): nhd. Verlockung

Verlockung, ahd. lukkida* 4, luckida*, st. F. (ō): nhd. Lockung, Verlockung, Vergnügen; lust (1) 47, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Lust, Gelüste, Begierde, Freude, Anlockung, Verlockung; lustisunga* 4, st. F. (ō): nhd. Anlocken, Anlockung, Verlockung, Ergötzen, Ergötzung, Lust, Freude; ? rvntruoch* 1, wrvntruoch, wrvntroch*, ahd.?, Sb.: nhd. Verführung?, Verlockung?; skuntunga* 2, scuntunga*, st. F. (ō): nhd. Antrieb, Anreizungsmittel, Reizmittel, Verlockung, Annahme, Vermutung; spanst* 3, st. F. (i): nhd. Verlockung, Verführung, Verführungskunst; spanunga 1, st. F. (ō): nhd. Verlockung, Verführung, Ermunterung

Verlockung, mhd. gespan (1), st. M., st. N.: nhd. Gefährte, Genosse, Verlockung; gespanst, gespenst, st. F.: nhd. Lockung, Verlockung, Gespenst, Eingebung, Trugbild; gespenst (1), st. N.: nhd. Gespenst, Geist, Trugbild, Verlockung; gespenste, st. N.: nhd. Lockung, Verlockung, Trugbild, Gespenst; gespensticheit*, gespenstikeit, gespenstecheit, st. F.: nhd. verführerisches Wesen, Verführung, Verlockung; gespenstnisse, st. N.: nhd. Verlockung, Trugbild; kliuter, st. M., st. N.: nhd. Verlockung

Verlockung, mhd. luoder (1), lūder, st. N.: nhd. »Luder«, Lockspeise, Verlockung, Nachstellung, Schlemmerei, Völlerei, Lotterleben, lockeres Leben, Possen, Gespött, Köder; luoderen* (2), luodern, st. N.: nhd. »Ludern«, Verlockung; reizenspil, st. N.: nhd. verlockendes Spiel, Verlockung; reizunge, st. F.: nhd. Reizung, Anreizung, Anreiz, Verlockung, Erweckung

-- Verlockung zur Liebe: mhd. minneluoder, st. N.: nhd. Anreiz zur Liebe (Gottes), Verlockung zur Liebe

Verlockung, mhd. spenst, st. F., st. N.: nhd. Verlockung; stunge (2), st. F.: nhd. Fallstrick, Verlockung, Anlass

-- teuflische Verlockung: mhd. tiuvelschünde, tiufelschünde*, st. F.: nhd. teuflische Verlockung; tiuvelsschünde, tiufelsschünde*, st. F.: nhd. teuflische Verlockung

Verlockung, mnd. gelockærīe*, gelockerīe, F.: nhd. Verlockung, Sündenfall, Gierigkeit; gespenst, gespens, N.: nhd. Gespenst, Spuk, Verlockung, teuflisches Trugbild, Gaukelei, Blendwerk

-- Verlockung durch Streuen von Körnern: mnd. k˙ rninge, korninge, F.: nhd. Gekörntes, Körner, Lockspeise, Verlockung durch Streuen von Körnern

Verlockung, mnd. locke (2), F.: nhd. Lockung, Verlockung; locken (2), N.: nhd. Locken (N.) (1), Verlockung; rēssinge, reissinge, reitzinge, resinge, rēzinge, reizinge, reyzinge, reyssunge, reysunge, reytzinge, F.: nhd. »Reizung«, Veranlassung, Anregung, Anreiz, Antrieb, Stimulation, Verlockung, Verführung, Auflehnung

-- Verlockung zum Neuen: mnd. nīeringe, nigeringe, F.: nhd. Neuerung, ungewohnte Änderung, Verlockung zum Neuen, Modeneuheit, Lust auf Neues?

verlockung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlöffeln, mnd. vörleffelen*, vorleffelen, sw. V.: nhd. verlöffeln, Geld in leichtfertiger Gesellschaft durchbringen

verlöffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlogen, ahd. firlogan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verlogen, lügnerisch; luggi 94, lukki*, lucki, Adj.: nhd. lügnerisch, erdichtet, verlogen, geheuchelt, falsch, trügerisch, unwahr, nutzlos

verlogen, mhd. lougenlich, lugenlich, Adj.: nhd. lügnerisch, wahrheitswidrig, verlogen, verleugnend; lügenhaftic, Adj.: nhd. »lügenhaftig«, lügnerisch, lügenhaft, verlogen; lügenspræche, Adj.: nhd. lügnerisch, verlogen

verlogen, mhd. ungewære, ungewāre, Adj.: nhd. falsch, verlogen, unzuverlässig, ungewiss, feige, unwahr; verlougenlich***, ferlougenlich***, Adj.: nhd. verlogen

verlogen, mhd. verlogen, ferlogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlogen«, lügenhaft, erlogen

verlogen, mnd. l˙ genhaft, lagenhaft, Adj.: nhd. lügenhaft, lügnerisch, verlogen, wahrsagerisch; l˙ genhaftich, l˙ genachtich, l˙ genaftich, logenaftich, Adj.: nhd. lügnerisch, lügenhaft, verlogen, wahrsagerisch; rotwelsch (2), rōtwelsch, Adj.: nhd. »rotwelsch«, auf Rotwelsch verlaufend, auf das Rotwelsche bezogen, betrügerisch, verlogen

verlogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verlogener -- unzuverlässiger und verlogener Mensch, mnd. l· genplāte, F.: nhd. unzuverlässiger und verlogener Mensch, Schwätzer

verlogener -- verlogener Brauch, mnd. l· genbrūk, M.: nhd. verlogener Brauch, Missbrauch

Verlogenheit, ahd. lōs* (2) 1, st. N. (a): nhd. Verlogenheit, Zuchtlosigkeit

verlogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlohnen, mhd. verlōnen, verlœnen, ferlōnen*, sw. V.: nhd. »verlohnen«, als Lohn geben, bezahlen

verlohnen, mnd. vörlōnen*, vorlōnen, vorlonen, sw. V.: nhd. »verlohnen«, belohnen, wieder gut machen, vergelten, als Arbeitslohn zahlen, bezahlen, auf den Arbeitslohn anrechnen

verlohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verloren -- als verloren beklagen, ahd. irharēn* 3, sw. V. (3): nhd. rufen, schreien, aufschreien, als verloren beklagen

verloren -- den guten Ruf verloren habend, mnd. rüchtlōs, ruchtlos, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, den guten Ruf verloren habend

verloren -- verloren geben, mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

verloren -- verloren gegangen, mhd. abegengic, abegengec, abegenc, abgenc, Adj.: nhd. abgängig, verloren gegangen, abhanden gekommen

verloren -- verloren gehen, germ. *lusnan, sw. V.: nhd. los gehen, verloren gehen

verloren -- verloren gehen, got. fra-lu-s-n-an* 3, sw. V. (4): nhd. verloren gehen, verloren werden

verloren -- verloren gehen, ahd. intfallan* 11, red. V.: nhd. entfallen, entgehen, weichen (V.) (1), entkommen, verloren gehen, schwinden, einer Sache verlustig gehen, verlieren; intgān* 10, intgēn*, anom. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, sich entziehen, verloren gehen

verloren -- verloren gehen, mhd. entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

verloren -- verloren gehen, mhd. hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben

verloren -- verloren gehen, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

verloren -- verloren gehen, mnd. sterven (1), starven, st. V.: nhd. sterben, Tod erleiden, verloren gehen, absterben, entsagen, aufgeben

verloren -- verloren werden, got. fra-lu-s-n-an* 3, sw. V. (4): nhd. verloren gehen, verloren werden

verloren, afries. *for-le-r-en, Adj.: nhd. verloren

-- durch Sterben verloren gehen: afries. of-ster-v-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. absterben, durch Sterben verloren gehen, wegsterben

verloren, mhd. tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre

verloren, mhd. unerneret*, unernert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Rettung verloren, rettungslos verloren, verloren, verlassen (Adj.), nicht beim Leben erhalten (Adj.); ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst

-- ohne Rettung verloren: mhd. unerneret*, unernert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Rettung verloren, rettungslos verloren, verloren, verlassen (Adj.), nicht beim Leben erhalten (Adj.)

-- rettungslos verloren: mhd. unberat, unberāt, unberettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerettet, unbefreit, rettungslos verloren; unerneret*, unernert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Rettung verloren, rettungslos verloren, verloren, verlassen (Adj.), nicht beim Leben erhalten (Adj.)

-- unrettbar verloren: mhd. ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst

-- verloren gegangen: mhd. vervaren* (2), vervarn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfahren (Adj.), vorübergegangen, verloren gegangen

-- verloren gehen: mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren; verwischen, verwuschen, ferwischen*, ferwuschen*, sw. V.: nhd. wegwischen, austilgen, vorübergehen, nicht bekommen, entbehren, verlieren, verloren gehen, verschwinden, meiden; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören

verloren, mhd. verloren* (1), verlorn, vlorn, ferloren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verloren«, unnütz, vergeblich; verruct, ferruct*, verrucket*, ferrucket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verloren«

verloren, mnd. afhendich, Adj.: nhd. »abhändig«, nicht vorhanden, nicht anwesend, verloren; enwech, enwēge, einwege, unwēge, ewech, anewech*, anwech, Adv.: nhd. weg, hinweg, fort, davon, abwesend, vergangen, verloren, verdorben, nichtig

-- verloren gehen: mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen; entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen; entvechten, untvechten, st. V.: nhd. fechtend erwehren, ausfechten, verloren gehen, misslingen

verloren, mnd. kadūk, Adj.: nhd. hinfällig, vernichtet, verloren

verloren, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

-- der einen Prozess verloren hat: mnd. vörlüstige*, vorlüstige, M.: nhd. Unterlegener, der einen Prozess verloren hat

-- durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

-- glaubensmäßig verloren: mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

-- nicht verloren: mnd. unvörlōren*, unvorlōren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloren«, nicht verloren, nicht vergeblich

-- sittlich verloren: mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

-- verloren geben: mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- verloren gehen: mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen; vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.); vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

verlorene -- verlorene Kosten, mnd. kostvörlōren*, kostvorloren, mnd.?, Sb.?: nhd. verlorene Kosten, vergebliche Mühe, Undank

verlorene -- verlorene Mühe, mnd. unv· rslach*, unvorslach, mnd.?, M.: nhd. verlorene Mühe

Verlorener, mhd. verlorene*, verlorne, sw. M.: nhd. Verlorener

verlorenes -- im Würfelspiel verlorenes Geld, mnd. dōbelgelt, dobbelgelt, dābelgelt, N.: nhd. Spielschuld, im Würfelspiel verlorenes Geld

verlorengegangen -- nicht verlorengegangen, ahd. unintfaran* 2, uninfaran*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentfahren«, nicht verlorengegangen

verlorengehen, ae. ge-lo-s-ian, sw. V. (2): nhd. verlorengehen, umkommen; lo-s-ian, sw. V. (2): nhd. verlorengehen, umkommen, entkommen, hingehen, verlieren, zerstören, verderben

verlorengehen, ahd. firfliozan* 3, st. V. (2b): nhd. »verfließen«, zerfließen, vorbeifließen, verrinnen, verlorengehen; firwerdan* 45, st. V. (3b): nhd. verderben, umkommen, zugrunde gehen, verlorengehen, abirren, untergehen, vergehen; intfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. »entfahren« (V.), entgehen, entfliehen, in Vergessenheit geraten, verlorengehen, entweichen, einer Sache entgehen, weggehen; intgangan 23, red. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, entkommen, entfliehen, verlorengehen, aus dem Sinn kommen, sich verirren; irwerdan* 42, st. V. (3b): nhd. zugrunde gehen, verderben, verlorengehen, verfaulen, wirkungslos werden, alt werden, verwelken, schwinden, erschlaffen, vergehen

verlorengehen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abeslīfen, abslīfen, abe slīfen, st. V.: nhd. »abschleifen«, entgehen, verlorengehen, abgleiten, entgleiten, abfallen von, verschwinden, aufhören; entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen; entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von; entslīfen, intslīfen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, entgleiten, vergehen, verlorengehen, verlöschen, ausgleiten, abfallen von; entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

verlorengehen, mhd. inpfreiden, sw. V.: nhd. verlorengehen

verlorengehen, mhd. schimelen, sw. V.: nhd. schimmeln, verlorengehen

-- verlorengehen in Bezug auf: mhd. stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen

verlorengehen, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); verwerden, vorwerden, vurwerden, ferwerden*, st. V.: nhd. verderben, verlorengehen, zunichte werden, zugrunde gehen, sich auflösen, sterben, verlieren, aufgeben

Verlorenheit, mhd. verlorenheit*, verlornheit, ferlorenheit*, st. F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlust, Vergessen, Versunkenheit

Verlorenheit, mnd. ? lōrenhēt, lōrenheit, F.: nhd. Verlorenheit?, Verdammnis?

Verlorenheit, mnd. vörlōrenhēt*, vorlōrenhēt, vorlorenheit, F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlorensein, Verderben, ewige Verdammnis, Vergessenheit, höchster Grad des schauenden Lebens

Verlorenheit, mnd. vörlēsenisse*, vorlēsenisse, F.: nhd. Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Verlorenheit, Verlust, Verderben, Untergang

verlorenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlorenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verlorensein, mhd. ungenist, st. F.: nhd. Unrettbarkeit, Verlorensein, Verderben, Unheil, Misserfolg

Verlorensein, mnd. vörlōrenhēt*, vorlōrenhēt, vorlorenheit, F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlorensein, Verderben, ewige Verdammnis, Vergessenheit, höchster Grad des schauenden Lebens

verlöschbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlöschbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verlöschen (N.), mhd. zerganc, ziganc, st. M.: nhd. »Zergang«, Zergehen, Vergehen, Verlöschen (N.)

verlöschen, ahd. irleskan* 15, irlescan*, st. V. (3b): nhd. erlöschen, erkalten, löschen (V.) (1), auslöschen, verlöschen, ersterben

verlöschen, mhd. entslīfen, intslīfen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, entgleiten, vergehen, verlorengehen, verlöschen, ausgleiten, abfallen von

verlöschen, mhd. leschen (2), löschen, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, stillen, verdunkeln, verdüstern, beenden, beendigen, tilgen, vertilgen, verlöschen, verschwinden

verlöschen, mhd. verleschen (1), verlöschen, ferleschen*, st. V.: nhd. »verlöschen«, erlöschen, enden, schwimmen, verstummen; verleschen (2), ferleschen*, sw. V.: nhd. »verlöschen«, auslöschen

Verlöschen, mhd. verleschen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Verlöschen«, Erlöschen, Enden (N.)

verloschen, mhd. verloschen (1), ferloschen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verloschen«, ausgegangen; verloschen*** (2), ferloschen***, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »verloschen«

verlöschen, mnd. leschen (1), st. V.: nhd. erlöschen, verlöschen, ausgehen

verlöschen, mnd. vörleschen*, vorleschen, vorlöschen, sw. V., st. V.: nhd. verlöschen, erlöschen, ausgehen, auslöschen, beseitigen, tilgen

verlöschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlöschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlöschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlöschlich, mhd. verleschlich***, ferleschlich***, Adj.: nhd. »verlöschlich«; verleschlīchen***, ferleschlīchen***, Adv.: nhd. »verlöschlich«

verlöscht, mhd. verleschet*, ferleschet*, verlest, ferlest*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlöscht, ausgelöscht

verlosen, mnd. kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)

verlosen, mnd. vörlōten*, vorlōten, sw. V.: nhd. auslosen, verlosen

verlosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlost -- Stelle wo verlost wird, mnd. lōtestēde, lottestēde, F.: nhd. »Lotstelle«, Stelle wo verlost wird, bestimmte Stellen der Verkaufsstände

verlost -- Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost, mnd. lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost

verlosten -- Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

Verlosung -- an einer Verlosung teilnehmen, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

Verlosung, afries. kav-el-inge 1, st. F. (ō): nhd. Verlosung, Verurteilung durch Los

Verlosung, ahd. lōzunga 3, st. F. (ō): nhd. Los, Losen, Losung (F.) (3), Verlosung, Versteigerung

Verlosung, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort

verlosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verlöten -- Verlöten mit Blei, mnd. l· dinge, F.: nhd. »Lötung«, Verlöten mit Blei

verlöten, ahd. lōten* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. löten, verlöten

verlöten, mhd. verkleiben, verkleben, ferkleiben*, sw. V.: nhd. »verkleiben«, verkleben, verdecken, verbinden, verbinden mit, verschmieren, mit Metall ausgießen, verlöten

verlöten, mhd. verlœten, ferlœten*, sw. V.: nhd. »verlöten«, löten mit

verlöten, mnd. soldūren, soldēren, sw. V.: nhd. löten, verlöten

verlöten, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorl· ten, vorloten, sw. V.: nhd. verlöten, festlöten

verlöthen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlotteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlottert, germ. *ludra-, *ludraz, germ.?, Adj.: nhd. nichtsnützig, verlottert, nichtig, unnütz; *lūþrja-, *lūþrjaz, germ.?, Adj.: nhd. verwahrlost, nichtsnutzig, verlottert

verlottert, mnd. leckerich, Adj.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert; leckerigen, leckergen, Adv.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert; lodderisch***, Adj.: nhd. locker, nichtsnützig, verlottert, Herumtreiber betreffend

verlübde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlübden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlübdnis, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlübnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verluchung, ae. curs-ung, st. F. (ō): nhd. Verluchung, Verfluchen

verlücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verludern, mhd. verluoderen*, verluodern, ferluoderen*, sw. V.: nhd. »verludern«, verprassen, verschlemmen

verludern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verludert -- verludert werden, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden

verlüften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlüftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlügen, mhd. verliegen, vorliegen, ferliegen*, st. V.: nhd. »verlügen«, lügen über, verleumden

verlügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlüppen, mhd. verlüppen, ferlüppen*, sw. V.: nhd. »verlüppen«, mit Gift bestreichen, vergiften, verzaubern

verluppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlüppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verluren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verlust, germ. *lusa-, *lusam, st. N. (a): nhd. Verlust; *lusa-, *lusaz, st. M. (a): nhd. Verlust, Verderben; *lusti- (2), *lustiz, st. F. (i): nhd. Verlust, Verderben

Verlust, got. fra-lu-s-t-s 9, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Verderben, Verlust

Verlust, an. fal-l, st. N. (a): nhd. Fall, Tod, Verlust, Klippe; lā-t, st. N. (a): nhd. Laut, Benehmen, Verlust, Tod; læ, st. N. (a): nhd. Schade, Schaden, Verlust, List, Betrug; mi-s-s-a (1), sw. F. (n): nhd. Verlust; mi-s-s-ir, M.: nhd. Verlust; rȳ-r-ð, st. F. (ō): nhd. Verlust; sak-i, sw. M. (n): nhd. Verlust, Schaden; sak-naðr, sǫk-nuð-r, st. M. (a): nhd. Verlust, Vermissen; skað-i, sw. M. (n): nhd. Schaden, Verlust; svi-p-r, st. M. (a): nhd. schnelle Bewegung, Blick, Augenblick, Gesicht, Miene, Verlust; svip-t-a (1), syp-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Verlust; syft, st. F. (ō): nhd. Verlust; tap-an, F.: nhd. Verlust, Verderben; tjōn, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Schaden, Verlust, Untergang; þern-a (3), þarf-na (2), sw. F. (n): nhd. Mangel (M.), Verlust

Verlust, ae. æf-wier-d-els-a, æf-wier-d-l-a, ǣ-wier-d-l-a, sw. M. (n): nhd. Schaden, Verlust; byrs-t (1), st. M. (i): nhd. Verlust, Unglück, Beleidigung, Schaden; dėm-m, st. M. (i): nhd. Schaden, Verlust, Unglück; for-lǣ-t-e, N.: nhd. Verzichtleistung, Verlust; for-lǣ-t-nės-s, for-lǣ-t-nės, st. F. (jō): nhd. Verlassen, Verlust, Sündenvergebung; for-lo-r, st. N. (a): nhd. Verlust, Verderben, Untergang, Tod; híe-n-þ-u, híe-n-þ, hē-n-þ-u, hē-n-þ, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung, Demütigung, Schmach, Schande, Bedrückung, Plage, Verlust, Schaden, Übel, Harm; lo-r, st. N. (a): nhd. Verlust, Verderben; lo-s, st. N. (a): nhd. Verlust, Verderben; lo-s-ing, lo-s-wist, st. F. (ō): nhd. Verlust, Zerstörung; ly-r-e, st. M. (i): nhd. Verlust, Schaden, Zerstörung, Verletzung; mi-s-s, N.: nhd. Verlust; wam-m (2), wam-m, wom-m, wom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Flecken, Flecke, Schande, Mangel (M.), Sünde, Böses, Verbrechen, Beleidigung, Verlust, Unglück

-- Verlust an Freude: ae. ealu-scier-w-en, F.: nhd. Verlust an Freude, Kummer, Todesangst?

Verlust, afries. le-s-t (3)? 1, Sb.: nhd. Verlust

Verlust, as. far-lu-s-t* 1, st. F. (u?, i?): nhd. Verderben, Verlust

Verlust, ahd. biwerf* 1, st. N. (a): nhd. Verlust, Aufwand; biworfanī* 1, st. F. (ī): nhd. Verlust; biwurfida* 1, st. F. (ō): nhd. Opfer, Verlust; 2zifuorida* 1, st. F. (ō): nhd. Verschwendung, Verlust; 5zurgang* 7, st. M. (a?, i?): nhd. Abfall, Vergehen, Schaden, Hinfälligkeit, Verlust; brastunga* (?) 1, st. F. (ō): nhd. Verlust; brestunga 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schaden, Nachteil, Mangel (M.), Verlust; darba 18, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Darben«, Mangel (M.), Fasten, Nichthaben, Verlust; firlorannissida* 16, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Einbuße, Verlust, Untergang, Verderben, Elend; firswinanī* 1, st. F. (ī): nhd. Abnahme, Abnehmen, Verlust, Fehlen; gifal* 4, giwal?, st. M. (i?): nhd. Sterben, Fallen (N.), Niederlage, Gemetzel, Verwüstung, Verlust; giwurfida* 1, st. F. (ō): nhd. Wurf, Wegwerfen, Aufopferung, Verlust; hinaspentunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verlust; mangolunga* 1, st. F. (ō): nhd. Aufopferung, Verzicht, Verlust; minnirunga* 3, st. F. (ō): nhd. Minderung, Verminderung, Verlust; missiburī 33, missiburīn*, st. F. (ī): nhd. Unglück, Missgeschick, Verlust; skorannissi* 1?, scorannissi*, st. N. (ja): nhd. Verlust; skorannissī* 1 und häufiger?, scorannissī*, st. F. (ī): nhd. Verlust; swīnunga* 2, st. F. (ō): nhd. Schwund, Verlust; unfruma 6, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verlust, Nachteil, unnützes Zeug; ungifuori (2) 54, st. N. (ja): nhd. Unheil, Unglück, Verlust, Schaden, gefährliche Lage, Schlechtigkeit, Unbequemes; ungiziug* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Verlust; untargang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Untergang, Zugrundegehen, Verlust, Westen; urwurt* 1, st. F. (i): nhd. Verlust, Schaden; wanunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verminderung, Verlust, Schade, Schaden; wenī* 4, st. F. (ī): nhd. Mangel, Verlust

-- sich trösten über den Verlust von: ahd. firtrōsten* 9, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, sich trösten über den Verlust von, verzichten auf, etwas vergessen (V.)

Verlust, ahd. firlor* 6, st. M. (a?, i?): nhd. »Verlust«, Vertilgung, Enteignung, Verderben; firloranī* 8, st. F. (ī): nhd. »Verlust«, Verderben, Vernichtung, Untergang; firlorannissa* 6, florannussa*, st. F. (jō): nhd. »Verlust«, Verderben, Untergang; firlorannissi* 3?, flornissi*, st. N. (ja): nhd. »Verlust«, Untergang, Einbuße, Verderben; firlorannussi* 6?, flornussi*, st. N. (ja): nhd. »Verlust«, Untergang, Einbuße, Verderben; firlorannussida* 5, florannussida*, st. F. (ō): nhd. »Verlust«, Vernichtung, Einbuße, Untergang, Verderben, Sturz, Elend; firlust* 1, forlust, st. F. (i): nhd. »Verlust«, Verschwendung, Verderben

Verlust, mhd. abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden; abewahsen (2), st. N.: nhd. Verkürzung, Verlust; beroubunge, st. F.: nhd. Beraubung, Entzug, Verlust; brest, brist, st. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Verlust, Fehlbetrag, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Fehler; breste, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Ausfall, Mangel (M.), Missstand, Gebrechen, Verletzung, Unvollkommmenheit, Zerwürfnis, Streit; bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; buoz (1), st. M.: nhd. Buße, Ersatz, Besserung, Abhilfe, Nichtvorhandensein, Verlust; entvalnisse 1, entfalnisse*, st. N.: nhd. Verlust, Einbuße

Verlust, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen; geswīche, st. F.: nhd. Abgang, Verlust, Verführung, Betörung

Verlust, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; stroufe, st. F.: nhd. Bestreifung, leichte Verletzung, Schaden (M.), Schade, Verlust

-- Verlust des Lebens: mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht

Verlust, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich; underzoc, st. N., st. M.: nhd. Unterfutter, Hilfe, Entziehung, Verlust; ungewin, st. M.: nhd. Schmerz, Unglück, Bedrängnis, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Siegesverlust, Niederlage, Schmarotzertum, Schmarotzer; verlies, ferlies*, st. N., M.: nhd. Verlust, Unterlassung, Sünde; verliesunge, ferliesunge*, st. F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Verderben; verlius, st. M.: nhd. Verlust; verlor, ferlor*, vlor, flor*, st. M., st. N.: nhd. Verlust, Verderben, Untergang, Tod; verlorenheit*, verlornheit, ferlorenheit*, st. F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlust, Vergessen, Versunkenheit; verlorenisse*, verlornisse, verlornüsse, ferlorenisse*, st. F., st. N.: nhd. Verlust, Vergessen, Versunkenheit, Verderben, Verkommenheit; verlust, ferlust*, vlust, st. F.: nhd. Verlust, Verschwendung, Verderben, Schade, Schaden (M.), Leid, Unglück, Verderben, Verdammnis; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; zerstœrede*, zerstœrde, zerstōrede, st. F.: nhd. Verlust, Zerstörung, Schade, Schaden (M.), Untergang

-- mit Verlust verbunden: mhd. verlustic, verlustec, verlüstec, vlustec, vlüstec, verlüstic, vlustic, vlüstic, ferlustic*, Adj.: nhd. »verlustig«, verlustbringend, mit Verlust verbunden, Verderben bringend, verderblich; verlusticlich*, verlusteclich, virlusteclich, virlusticlich, vlüsteclich, ferlusticlich*, Adj.: nhd. verlustbringend, verlustreich, mit Verlust verbunden, Verlust bringend, verderblich, schrecklich

-- sich über den Verlust von etwas trösten: mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

-- Verlust bringend: mhd. verlusticlich*, verlusteclich, virlusteclich, virlusticlich, vlüsteclich, ferlusticlich*, Adj.: nhd. verlustbringend, verlustreich, mit Verlust verbunden, Verlust bringend, verderblich, schrecklich

-- Verlust habend: mhd. verlustbære, vlustbære, ferlustbære*, Adj.: nhd. »verlustbar«, verlustbringend, Verlust habend, unglücklich, schlimm

-- wiederholter Verlust der Fährte auf der Jagd: mhd. widerruch, st. N.: nhd. wiederholter Verlust der Fährte auf der Jagd

Verlust, mnd. dūkas, dūkes, dūks, Sb.: nhd. Verlust, Verderben, Verstellung, Hinterlist, Betrug

-- bei Verlust: mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

Verlust, mnd. gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch

-- Verlust an Getreide durch Eintrocknen: mnd. krimpkōrn, krimpkarn, N.: nhd. Verlust an Getreide durch Eintrocknen; krimpmāte, N.?: nhd. Verlust an Getreide durch Eintrocknen, Schrumpfmaß

Verlust, mnd. lākinge, F.: nhd. Abnahme, Verminderung, Verlust, Mangel, Schwund; lost, M.: nhd. Verlust; missinge, F.: nhd. Missen, Verlust, Fehlen; · verstal, ōverstal, M.?, N.?: nhd. Beeinträchtigung, Schaden (M.), Verlust; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot; quīn, Sb.: nhd. Abnahme, Hinschwinden, Verlust; quist (1), F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust

-- Verlust an Gefallenen: mnd. līvesvörlust*, līvesvorlust, livestvorlust?, M.?: nhd. »Lebensverlust«, Verlust an Gefallenen

-- Verlust erleiden: mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

-- während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden: mnd. pērdeschāde, M.: nhd. »Pferdeschaden«, während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden

Verlust, mnd. schādegelt, N.: nhd. Geldschaden, Verlust, Entschädigung, Unkosten, Strafgeld, Geldbuße, Zins

Verlust, mnd. spilde (1), F.: nhd. Verbrauch, Verlust, Verschwendung, Ausgabe, Unkosten, übermäßige Freigiebigkeit

Verlust, mnd. spildinge, spilinge, spillinge, F.: nhd. Verbrauch, Verschwendung, Verlust, Unkosten, Aufwand, Schaden (M.) bei Verarbeitung von Material, Aufopferung, Vergeudung, Schädigung, Ruinierung; spilt, mnd.?, M.?: nhd. Verbrauch, Verlust, Verschwendung; stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Verlust, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand; vörb· re*, vorb· re, F.: nhd. Verlust, Strafe, Verwirkung; vörb· ringe*, vorb· ringe, F.: nhd. Verwirkung, Verlust; vörb· rnisse*, vorb· rnisse, F.: nhd. Verwirkung, Verlust; vörb· rte*, vorb· rte, vorb· rt, F.: nhd. Verwirkung, Verlust; vörderfnisse*, vorderfnisse, vordervenisse, F., N.: nhd. Verderben, Untergang, Vernichtung, Verwüstung, Verderbnis, schlechter Zustand, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Verlust; vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vörlēringe*, vorlēringe, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörlēs*, vorlēs, vorlīs, vorlies, verlēs, M., N.: nhd. Verlust, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung; vörlēsenisse*, vorlēsenisse, F.: nhd. Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Verlorenheit, Verlust, Verderben, Untergang; vörlēsinge* (2), vorlēsinge, vorlīsinge, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörl· s*, vorl· s, vorlūs, vorlues, vorlovs, vorluis, verlys, F., N.: nhd. Verlust, Verlieren, Schade, Schaden (M.), Verderben, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Nachteil, Einbuße; vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis; vörwerpen* (2), vorwerpent, N.: nhd. »Verwerfen«, Verlust, Einbuße, Wertverminderung; vörwerpinge*, vorwerpinge, vorwarpinge, F.: nhd. Abwerfung, Verlust, Einbuße, Verstoßung, Vertreibung, Verwerfung, Ausstoßung, Ausschluss

-- durch Vergehen einen Verlust zuziehen: mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

-- militärischer Verlust: mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

-- strafweiser Verlust: mnd. vörvallinge*, vorvallinge, vorvallunge, F.: nhd. Verfall, Einsturz, Todesfall, Heimfall, Heimfallrecht, Hinfälligkeit, strafweiser Verlust, Straffälligkeit, Zusammensturz

-- Verlust des Geistes: mnd. ūtgēstinge*, ūtgeistinge, mnd.?, F.: nhd. Verlust des Geistes, Tod

-- Verlust eines Prozesses: mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

-- Verlust erleiden: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- Verlust haben: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

verlust, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlustbar, mhd. verlustbære, vlustbære, ferlustbære*, Adj.: nhd. »verlustbar«, verlustbringend, Verlust habend, unglücklich, schlimm

verlustbringend, an. man-n-skœð-r, Adj.: nhd. dem Menschen gefährlich, verlustbringend

verlustbringend, mhd. schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm

verlustbringend, mhd. verlustbære, vlustbære, ferlustbære*, Adj.: nhd. »verlustbar«, verlustbringend, Verlust habend, unglücklich, schlimm; verlustic, verlustec, verlüstec, vlustec, vlüstec, verlüstic, vlustic, vlüstic, ferlustic*, Adj.: nhd. »verlustig«, verlustbringend, mit Verlust verbunden, Verderben bringend, verderblich; verlusticlich*, verlusteclich, virlusteclich, virlusticlich, vlüsteclich, ferlusticlich*, Adj.: nhd. verlustbringend, verlustreich, mit Verlust verbunden, Verlust bringend, verderblich, schrecklich; verlustlich, ferlustlich*, Adj.: nhd. verlustbringend

Verluste -- Verluste zufügen, mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

verlusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlüsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlüstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlustig -- der Liegenschaft verlustig, mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

verlustig -- der Takelage verlustig, mnd. tākellōs, Adj.: nhd. der Takelage verlustig

verlustig -- einer Sache verlustig gehen, ahd. gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; intfallan* 11, red. V.: nhd. entfallen, entgehen, weichen (V.) (1), entkommen, verloren gehen, schwinden, einer Sache verlustig gehen, verlieren

verlustig -- für verlustig erklären, ahd. firbriefen* 1, firbrieven*, sw. V. (1a): nhd. ächten, verweisen, für verlustig erklären

verlustig -- für verlustig erklären, mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

verlustig -- für verlustig erklären, mnd. entdēlen (1), entdēilen, untdēlen, untdēilen, endēlen, endēilen, sw. V.: nhd. nicht zuerkennen, aberkennen (durch Urteil), entziehen, für verlustig erklären

verlustig -- verlustig gehen, ahd. firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun

verlustig -- verlustig gehen, mhd. abestroufen, abstroufen, abe stroufen, sw. V.: nhd. abstreifen, abreißen, abnehmen, wegnehmen, aus den Händen reißen, befreien von, verlustig gehen; entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von

verlustig -- verlustig gehen, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

verlustig -- verlustig machen, mhd. entwīsen, st. V.: nhd. verlustig machen, entrücken, fernhalten, lösen von

verlustig -- verlustig machen, mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

verlustig -- verlustig werden, ahd. firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun

verlustig sein (V.), mhd. ānesīn (1), āne sīn, an. V.: nhd. »ohne sein« (V.), verlustig sein (V.), beraubt sein (V.)

verlustig, an. va-n-r (2), Adj.: nhd. ermangelnd, verlustig, beraubt, frei von etwas

verlustig, ae. léa-s (1), Adj.: nhd. los, frei, ledig, verlustig, falsch, treulos, böse, falsch, eitel, wertlos

verlustig, afries. *-lâ-s, Adj.: nhd. los, ledig, verlustig, frei
-- verlustig gehen: afries. gu-ng-a 124, ga-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. gehen, ergehen, übergehen (V.) (1), gelten, stattfinden, verlustig gehen

verlustig, mhd. bīster, Adj.: nhd. verlustig, darbend

verlustig, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten

verlustig, mhd. mangel (2), Adj.: nhd. verlustig

verlustig, mhd. verlustic, verlustec, verlüstec, vlustec, vlüstec, verlüstic, vlustic, vlüstic, ferlustic*, Adj.: nhd. »verlustig«, verlustbringend, mit Verlust verbunden, Verderben bringend, verderblich

verlustig, mnd. invallich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig; invellich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig

verlustig, mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben
-- des Landes verlustig: mnd. lantlōs, Adj.: nhd. »landlos«, des Landes verlustig, heimatlos

verlustig, mnd. vörlüstich*, vorlüstich, Adj.: nhd. verlustig; vörlüstiget*, vorlüstiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlustig; vörvallen* (2), vorvallen, Part. Prät.: nhd. fällig (Gulden und Zins), verfallen (Adj.), beschlagnahmt (Gut), verlustig, sachfällig, straffällig
-- der ewigen Seligkeit verlustig: mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich
-- durch Übertretung verlustig gehen: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen
-- einer Sache verlustig gehen: mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen
-- für verlustig erklären: mnd. vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen
-- verlustig gehen: mnd. vörbr· ken*, vorbr· ken, vorbrāken, sw. V.: nhd. verwirken, verlustig gehen, in Strafe nehmen, Geldstrafe auferlegen; vörlüstigen*** (3), sw. V.: nhd. verlieren, verlustig gehen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörwrēken*, vorwrēken, vorwreken, vorwrāken, st. V.: nhd. rächen, sich vergehen, sündigen, verwirken, verlustig gehen, Strafe verdienen
-- zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

verlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlustigen, mnd. vörlüstigen* (1), vorlüstigen, vorlustigen, vorlostien, sw. V.: nhd. »verlustigen«, belustigen, erheitern, erfreuen, Lust empfinden, Glück finden an, sich gut unterhalten (V.) (1)

Verlustigen, mnd. vörlüstigen* (2), vorlüstigen, N.: nhd. »Verlustigen«, Beseeligung, Beglückung

verlustigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verlustiger -- einer Gemeinschaft Verlustiger, mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl

verlustigt -- Kaufmannsrecht verlustigt, mnd. henselōs, Adj.: nhd. hanselos, aus der Hanse verstoßen (Adj.), Kaufmannsrecht verlustigt

verlustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verlustigungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verlustiren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verlustlos, ahd. unskadahaft* 2, unscadahaft*, unskadihaft*, unscadihaft*, Adj.: nhd. unschädlich, schadlos, verlustlos

verlustreich, mhd. schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm; schaderīche, Adj.: nhd. schadensreich, verlustreich

verlustreich, mhd. verlusticlich*, verlusteclich, virlusteclich, virlusticlich, vlüsteclich, ferlusticlich*, Adj.: nhd. verlustbringend, verlustreich, mit Verlust verbunden, Verlust bringend, verderblich, schrecklich

verlustreich, mnd. schēdelīk (1), schēdlīk, schetlik, Adj.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse; schēdelīken (1), schēdelken, Adv.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

verlustträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verlustvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verlutieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermachen -- Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze; gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

vermachen, ae. āg-n-ian, ǣg-n-ian, sw. V. (2): nhd. besitzen, beanspruchen, sich aneignen, vermachen; ge-lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. vermachen, zurücklassen, zurückbleiben; ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. vermachen, hinterlassen, zurücklassen, zurückbleiben, lassen; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten

-- urkundlich vermachen: ae. bōc-ian, sw. V. (2): nhd. schreiben, urkundlich vermachen

vermachen, afries. bi-queth-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. vermachen, testamentarisch hinterlassen; bōk-ia* 3, sw. V. (2): nhd. buchen (V.), vermachen, der Kirche vermachen; for-th-lê-v-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. hinterlassen (V.), vermachen; jev-a (2) 150 und häufiger?, jov-a (2), iev-a, ja-n, jā (2), st. V. (5): nhd. geben, zahlen, verleihen, schenken, vermachen, übergeben (V.), verheiraten; ūt-wī-s-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausweisen, zusagen, vermachen, aussondern, nachweisen

-- der Kirche vermachen: afries. bōk-ia* 3, sw. V. (2): nhd. buchen (V.), vermachen, der Kirche vermachen

-- testamentarisch vermachen: afries. tō-ledz-a 1, sw. V. (1): nhd. »zulegen«, zuwenden, schenken, testamentarisch vermachen, zuschreiben, zur Last legen, einbringen

vermachen, ahd. ebanbringan* 3, anom. V.: nhd. bringen, nützen, vermachen

vermachen, mhd. beschicken, sw. V.: nhd. schicken, entsenden, schicken nach, anordnen, auftragen, durch Boten Geldschuld einnehmen, stiften (V.) (1), vermachen; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

-- als Legat vermachen: mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

vermachen, mhd. gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.)

vermachen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

vermachen, mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

-- durch ein Testament vermachen: mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen

vermachen, mhd. vergiften, fergiften*, sw. V.: nhd. schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, vergiften mit, verpesten, vernichten; vergiftigen, sw. V.: nhd. »vergiftigen«, schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, verpesten; versachen, fersachen*, sw. V.: nhd. entscheiden, zustandebringen, ins Werk setzen, befestigen, vermachen, streitig machen, ableugnen, verleugnen, entsagen; verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern; verschaffen (2), ferschaffen*, sw. V.: nhd. abschaffen, aufheben, verwandeln, vermachen, zuteilen; verschicken, ferschicken*, sw. V.: nhd. verschicken, fortschicken, in die Verbannung schicken, abfertigen, befriedigen, hingeben, vermachen; verwāfen, ferwāfen*, verwāpen, ferwāpen*, sw. V.: nhd. »verwaffen«, Rüstung anlegen, bewaffnen, gut bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen; verwāfenen, verwāpenen, ferwāfenen*, sw. V.: nhd. »verwaffnen«, ganz bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen; verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

-- durch Testament vermachen: mhd. vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen

-- mit Brettern vermachen: mhd. verschelen*, verscheln, ferschelen*, sw. V.: nhd. verschalen, mit Brettern vermachen

-- schriftlich vermachen: mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

vermachen, mnd. beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten

-- testamentarisch vermachen: mnd. belāten, st. V.: nhd. belassen (V.), verlassen (V.), zurücklassen, hinterlassen (V.), testamentarisch vermachen, überlassen (V.), gestatten, beschuldigen

vermachen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

-- im Testament vermachen: mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

-- testamentarisch vermachen: mnd. legēren (2), sw. V.: nhd. testamentarisch vermachen

vermachen, mnd. tōtēken*, totēken, mnd.?, V.: nhd. zuwenden, bestimmen, vermachen, beilegen, zuschreiben; tōtēkenen*, totēkenen, mnd.?, V.: nhd. zuwenden, bestimmen, vermachen, beilegen, zuschreiben

-- durch Testament vermachen: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- Geld vermachen: mnd. tōmāken, tomaken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, schließen, bereiten, zurüsten, zurecht machen, fertig machen, Geld vermachen, aussetzen

vermachen, mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- testamentarisch vermachen: mnd. vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen

Vermachen, mnd. vörmāken* (2), vormākent, N.: nhd. »Vermachen«, Zumachen, Verstopfen

vermachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermacht -- Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird, mnd. sēlebat, sēlbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird; sēlenbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird

vermacht, mnd. vörmāket*, vormāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermacht, zugemacht, übermittelt, verarbeitet, ausgebessert, verdorben

vermächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vermachtes -- der Kirche vermachtes Gut, ahd. widamhuoba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wittumhufe«, »Mitgifthufe«, der Kirche vermachtes Gut

vermachtes -- der Kirche vermachtes Land, afries. bōk-lan-d 1, bōk-lon-d, st. N. (a): nhd. »Buchland«, der Kirche vermachtes Land

Vermachtes -- zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes, mhd. sēldinc, st. N.: nhd. letztwillige Schenkung, Testament, zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes; sēlgeschefte, st. N.: nhd. Testament, letztwillige Schenkung, zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes

Vermachtes, mhd. gemechte, gemecht, st. N.: nhd. Verfestigung, Arbeit, Erarbeitetes, Fabrikat, Geschöpf, Vertrag, Vermachtes, Übermachtes, Vermächtnis, Testament, Gerichtshandlung

Vermächtnis, ae. lā-f, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Rest, Zurückgelassenes, Vermächtnis, Nachlass, Erbe (N.), Witwe; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

Vermächtnis, afries. bi-s-prē-k 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Vermächtnis; bi-s-pre-k-inge 7, st. F. (ō): nhd. Versprechen, Vermächtnis; bi-s-pre-k-m-a 20, sw. M. (n), F.: nhd. Vermächtnis; bōk-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Vermächtnis; bōk-inge 59, st. F. (ō): nhd. »Buchung«, Verbuchung, Vermachung, Vermächtnis; bōk-m-a 3, sw. M. (n): nhd. Vermächtnis, Legat (N.)

-- Vermächtnis des Mannes: afries. liā̆f-jef-t-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Vermächtnis des Mannes, Wittum

Vermächtnis, mhd. gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; gemechede (1), gemachede, gimechede, gimachede, gemechte, st. M.: nhd. Ehemann, Ehefrau, Ehegemahl, Ehepartner, Liebchen, Verfügung, Vermächtnis; gemechenze 1, st. F.: nhd. Vermächtnis; gemechte, gemecht, st. N.: nhd. Verfestigung, Arbeit, Erarbeitetes, Fabrikat, Geschöpf, Vertrag, Vermachtes, Übermachtes, Vermächtnis, Testament, Gerichtshandlung; gemechtnisse, st. N.: nhd. Testament, Vermächtnis; geschicke, st. N.: nhd. »Geschick«, Begebenheit, Ordnung, Anordnung, Aufstellung, Vermächtnis, Stiftung, Gestalt, Bildung, Benehmen

Vermächtnis, mhd. schaffunge, st. F.: nhd. »Schaffung«, Vermachung, Vermächtnis, Ordnung, Satzung, Verwaltung; schickunge, st. F.: nhd. »Schickung«, Gestaltung, Einrichtung, Ordnung, Anordnung, Verfügung, Fügung, Vermächtnis, Testament, Beschaffenheit; sēlgeræte, st. N.: nhd. Seelgerät, Vermächtnis, Testament, Stiftung von Seelenmessen

Vermächtnis, mhd. vermachunge, fermachunge*, st. F.: nhd. »Vermachung«, Verwirkung, Schenkung, Vermächtnis; vermecht, fermecht*, st. N.: nhd. Vermächtnis; verwīsunge, ferwīsunge*, st. F.: nhd. »Verweisung«, Beweis, Ausweisung, Verbannung, Vermächtnis

Vermächtnis, mnd. anevallinge*, anvallinge, F.: nhd. »Anfallung«, Erbanfall, Vermächtnis; belātinge, F.: nhd. Hinterlassenschaft, Vermächtnis, Erbteil, Verschreibung

Vermächtnis, mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit; gifte (1), sw. F.: nhd. Gabe, Vermächtnis, Abgabe, Datum

-- Vermächtnis vor der Kirchsspielversammlung: mnd. kerklātinge, F.: nhd. Belassung vor der Kirchsspielversammlung, Vermächtnis vor der Kirchsspielversammlung

Vermächtnis, mnd. līflātinge, liefflātinge, F.: nhd. Vermächtnis, Verschreibung auf Lebenszeit; mākinge, maickinge, F.: nhd. »Machung«, Schöpfung, Herstellung, Verfertigung, Abfassung, Übereignung, Festsetzung, Vermächtnis, Geschöpf, Werk

Vermächtnis, mnd. schaffen* (2), schaffent, N.: nhd. Schaffen, Umgang, Verkehr, Geschlechtsverkehr, Vermächtnis; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

Vermächtnis, mnd. vörmechtnisse*, vormechtnisse, F.: nhd. »Vermächtnis«, in die Ehe eingebrachtes Gut

Vermächtnis, mnd. vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung

vermächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vermächtnisbuch, mnd. belātingebōk, belatingebôk, N.: nhd. Vermächtnisbuch, Register der Vermächtnisse, Register der Auflassungen, Register der Erbstiftungen

Vermächtniserklärung -- Vermächtniserklärung vor der Bauerschaft, mnd. būrlātinge, F.: nhd. Bauernschaftsbelassung, Vermächtniserklärung vor der Bauerschaft

Vermächtnisse -- Register der Vermächtnisse, mnd. belātingebōk, belatingebôk, N.: nhd. Vermächtnisbuch, Register der Vermächtnisse, Register der Auflassungen, Register der Erbstiftungen

Vermächtnisse -- Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, mnd. wedderleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlegen« (V.) (2), vergüten, zurückerstatten, bezahlen, Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, rückgängig machen (durch Einspruch), mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten, umlegen

Vermachung, afries. bōk-inge 59, st. F. (ō): nhd. »Buchung«, Verbuchung, Vermachung, Vermächtnis

Vermachung, mhd. machunge, st. F.: nhd. »Machung«, Machen, Erschaffen, Erschaffung, Zeugung, Vermachung

Vermachung, mhd. schaffunge, st. F.: nhd. »Schaffung«, Vermachung, Vermächtnis, Ordnung, Satzung, Verwaltung

Vermachung, mhd. vermachunge, fermachunge*, st. F.: nhd. »Vermachung«, Verwirkung, Schenkung, Vermächtnis

Vermachung, mnd. vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung

vermachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermag -- Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag, mhd. jiuch, jūch, juoch, st. N., st. F.: nhd. Joch, Joch Landes, Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag

vermag -- er vermag, germ. *mag-, Prät.-Präs.: nhd. er kann, er vermag; *mōt-, Prät.-Präs.: nhd. er kann, er darf, er vermag, er hat Raum

vermagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermahlen, an. mol-a, sw. V.: nhd. vermahlen, zermalmen; myl-ja, sw. V. (1): nhd. zerreiben, mahlen, vermahlen

vermählen, ahd. 5zisamanegeban* 1, st. V. (5): nhd. zusammengeben, vermählen; 4zisamanegimahhōn*? 1, zisamanegimachōn*, sw. V. (2): nhd. verbinden, vermählen, ehelich verbinden; gimahalen* 19, sw. V. (1a): nhd. sprechen, sprechen mit, verloben, verloben mit, vermählen, heiraten, sich verloben mit; mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen

-- sich vermählen: ahd. anagihīwen* 1, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen; 8zisamanehīwen* 1, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen; brūten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich vermählen; gihīwen* 31, gihīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen, sich verbinden, sich vereinigen, Beischlaf halten, schänden; hīwen* 18, hīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen

vermählen, mhd. briutelen*, briuteln, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, liebkosen; briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, schänden, missbrauchen, sich wie eine Braut schmücken

-- sich vermählen: mhd. briutelen*, briuteln, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, liebkosen; briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, schänden, missbrauchen, sich wie eine Braut schmücken; brūten, briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, verloben, beiliegen, Hochzeit halten; brūtleichen, sw. V.: nhd. Hochzeit machen, heiraten, sich vermählen

vermählen, mhd. gemahelen, gemaheln, gemehelen, gemehln, sw. V.: nhd. verloben, vermählen, zur Braut erwerben, zur Gemahlin erwerben, weihen, sich verbinden mit; gemecheden 1, sw. V.: nhd. verheiraten, vermählen

-- sich vermählen: mhd. gebriutelen*, gebriuteln, sw. V.: nhd. sich vermählen; gehīwen, gehījen, gehīen, gehīgen, sw. V.: nhd. heiraten, sich vermählen, paaren, verbinden, verheiraten mit

-- vermählen mit: mhd. hīwen (1), hien, sw. V.: nhd. sich verheiraten, heiraten, vermählen mit

vermählen, mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

-- vermählen mit: mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

vermählen, mhd. verhīleichen, ferhīleichen*, sw. V.: nhd. verheiraten, vermählen; verhīrāten, ferhīrāten*, sw. V.: nhd. verheiraten, vermählen; verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen; vermehelen, vermahelen, fermehelen*, sw. V.: nhd. verloben, vermählen; wībens, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen; zuogemahelen*, zuogemehelen, sw. V.: nhd. vermählen; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- sich vermählen: mhd. vergemahelen*, vergemehelen, fergemehelen*, sw. V.: nhd. sich vermählen; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

vermählen, mnd. mālen (4), sw. V.: nhd. vermählen, verloben, verheiraten

vermählen, mnd. vörgāden*, vorgāden, sw. V.: nhd. vermählen, sich vermählen; vörgemālen*, vorgemālen, sw. V.: nhd. vermählen; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; vörmālen* (2), vormālen, vormēlen, vormehlen, sw. V.: nhd. vermählen

-- sich vermählen: mnd. vörgāden*, vorgāden, sw. V.: nhd. vermählen, sich vermählen

vermahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermähligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vermählring, mhd. vermahelrinc, fermahelrinc*, st. M.: nhd. »Vermählring«, Ehering

vermählring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermahlschlossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermahlstätten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermählt, mnd. gemēlet*, gemelt, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermählt, ehelich geboren

Vermählte, mhd. brūt (1), briut, brout, prūt, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Vermählte, Neuvermählte, Braut (F.) (1), junge Frau, Beischläferin, Geliebte, Frau, Gemahlin, Adoptivtocher, Braut Gottes

Vermahlung -- Spelzen deren Vermahlung verboten wird, mnd. slam, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Schmutz, Sumpf, Mahlabfall, Getreidehülsen, Spelzen deren Vermahlung verboten wird

Vermählung, ahd. hīleih 12, st. M. (a?, i?): nhd. Hochzeit, Vermählung, Eheschließung, Heirat, Ehe; hīrāt 2, st. M. (a?): nhd. Heirat, Ehe, Vermählung; hītāt 5, st. F. (i): nhd. »Ehetat«, Zeugung, Empfängnis, Zeugungsakt, Geschlechtsverkehr, Vermählung; hīwunga* 9, hīunga, st. F. (ā): nhd. Ehe, Heirat, Vermählung, Beischlaf; mahalī* 1, st. F. (ī): nhd. Vermählung, Verlobung

Vermählung, mhd. brūtleich, st. M.: nhd. »Brautgesang«, Hochzeitslied, Vermählung; brūtlouf, brūnlouf, brūtlouft, brūtlof, brūtleft, brūnlof, brūnleft, st. M., st. F., st. N.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Vermählung, Hochzeitsfeier, Fest, geistliche Vermählung; brūtschaft, st. F.: nhd. Vermählung

-- geistliche Vermählung: mhd. brūtlouf, brūnlouf, brūtlouft, brūtlof, brūtleft, brūnlof, brūnleft, st. M., st. F., st. N.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Vermählung, Hochzeitsfeier, Fest, geistliche Vermählung

Vermählung, mhd. gemahelschaft, gemehelschaft, st. F.: nhd. Verlobung, Vermählung, Beilager, Vereinigung, Gemeinschaft; heimvertigunge, heimfertigunge*, st. F.: nhd. Vermählung; hīgeræte, st. N.: nhd. Vermählung; hīleich, st. M., st. N.: nhd. Vermählung; hīrāt, st. M., st. F.: nhd. Heirat, Vermählung, Eheschließung, Hochzeit, Ehe

Vermählung, mhd. mahelschaft, st. F.: nhd. Verlobung, Vermählung, das Verhältnis des oder der Verlobten, Gemahlschaft; mahelunge, st. F.: nhd. »Mählung«, Verlobung, Vermählung; meheli, st. F.: nhd. Vermählung

Vermählung, mnd. vrīe (3), vrie, vrige, freye, F.: nhd. Brautwerbung, Freierei, Heirat, Verlobung, Vermählung, Ehevertrag, Erwerb, Gewinn?

-- Gastmahl anlässlich der Vermählung: mnd. vrīeköst*, vrīekost, vrīeköste, F.: nhd. Hochzeitsfest, Gastmahl anlässlich der Vermählung

vermählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vermählungsbruch, anfrk. ? frī-fast-in-a* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Verlöbnis?, Vermählungsbruch?

Vermählungsbruch, ahd. ? frīfastina* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Verlöbnis?, Vermählungsbruch?

Vermählungsfeier, mhd. hōchgezīt 17 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. hohes Fest, Fest, Festtag, kirchlicher Festtag, höchste Herrlichkeit, höchste Freude, Vermählungsfeier, Beilager, Fest, Hochzeit; hōchzīt, hōchtīd, st. F., st. N.: nhd. Vermählungsfeier, Hochzeit, Beilager, Fest, kirchlicher Festtag, hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest, höchste Herrlichkeit, höchste Freude

Vermählungsfeier, mnd. hōchtīt, hoechtīt, hohtīt, hogtīt, hoghtīt, hochtīt, hoftīt, hōchtide, F.: nhd. »Hochzeit«, Festfeier, kirchliches Fest, Hochzeitsfeier, festliches Mahl, festliches Gelage, Festtag, Jahrtag eines Apostels, Jahrtag eines Heiligen, Vermählungsfeier, Brautmahl

vermählungsfeierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermählungsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vermählungskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermählungskusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermählungsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vermählungsring, mhd. mahelrinc, mehelrinc, st. M.: nhd. Verlobungsring, Vermählungsring; mahelvingerlīn, mehelvingerlīn, mahelfingerlīn*, mehelfingerlīn*, st. N.: nhd. Verlobungsring, Vermählungsring

vermählungsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermahnbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermahnen, mhd. vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern

vermahnen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

vermahnen, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

vermahnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vermahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermahnt, mhd. vermanet***, fermanet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermahnt«

Vermahnung, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts); straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

Vermahnung, mnd. vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet

vermahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vermailgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vermakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermäkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermaledeien, afries. ur-mal-e-dī-a 2, for-mal-e-dī-a*, sw. V. (2): nhd. vermaledeien, verwünschen

vermaledeien, mhd. vermaledīen, vermaldīen, vermaledīgen, fermaledīen*, sw. V.: nhd. »vermaledeien«, verwünschen, verdammen, verfluchen

vermaledeien, mnd. vörmaledīgen*, vormaledīgen, vormaledīen, vormalledigen, sw. V.: nhd. vermaledeien, verwünschen, verfluchen, verdammen, mit Bannfluch belegen (V.), verwünschen, zum Teufel wünschen, jemanden verfluchen

vermaledeien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vermaledeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermaledeit, mhd. vermaledīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermaledeit«

vermaledeit, mnd. vörmaledīget*, vormaledīget, vormaledīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermaledeit, verdammt, verflucht, der Hölle verfallen (V.), verwünscht, teuflisch, verdammungswürdig, fluchwürdig, verwerflich

Vermaledeiung, mnd. vörmaledīginge*, vormaledīginge, vormaledīinge, vormaledīge, F.: nhd. »Vermaledeiung«, Verwünschung, Verfluchung, Fluch, Bannfluch, Schmähung

vermaledeiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermalen (V.) (1), mhd. vermālen*, vermalen, fermalen*, sw. V.: nhd. »vermalen« (V.) (1), färben, abgrenzen, malen

vermalen (V.) (2), mhd. vermælen, fermælen, sw. V.: nhd. »vermalen« (V.) (2), mit einem Mal versehen (V.), mit einem Zeichen versehen (V.)

vermalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermalt, mnd. vörmālet*, vormālet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermalt«, bemalt, bunt bemalt

vermalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermalzen, mnd. vörmolten*, vormolten, vormulten, sw. V.: nhd. vermalzen

vermalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermannen, mhd. vermannen, fermannen*, sw. V.: nhd. »vermannen«, sich verheiraten

vermannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermännern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermannigfaltigen, mhd. vermanicvaltigen, fermanicfaltigen*, sw. V.: nhd. »vermannigfaltigen«, vervielfältigen

vermannigfaltigen, mnd. vörmennichvōldigen*, vormennichvōlidgen, sw. V.: nhd. »vermannigfaltigen«, vervielfältigen, vergrößern, zunehmen, vermehren, fortpflanzen

vermannigfaltigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermannigfaltigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermännlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermanschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermänteln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vermänteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermäntelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermarken, mhd. vermarken (1), fermarken*, sw. V.: nhd. »vermarken«, durch Marksteine abgrenzen

vermarken, mhd. verreinen, ferreinen*, sw. V.: nhd. »verrainen«, vermarken

vermarken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermarken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermarksatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermarkten, mhd. vermarketen, vermarken, fermarketen*, sw. V.: nhd. »vermarkten«, verhandeln, verkaufen

vermarkten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermarkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermartern, mhd. vermarteren*, vermartern, fermarteren*, sw. V.: nhd. »vermartern«, ganz martern

vermasen, mhd. vermāsen, fermāsen*, V.: nhd. »vermasen«, beflecken

vermasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermasern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermasigen, mhd. vermāsegen, vermāsgen, vermāsgen, fermāsegen*, sw. V.: nhd. »vermasigen«, beflecken, beschädigen, beschmutzen

vermasigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermasigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermaskerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermaskieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vermasung, mhd. vermāsunge, fermāsunge*, st. F.: nhd. »Vermasung«, Befleckung

vermasung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermaucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermaucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermauchen, mhd. vermūchen, fermūchen*, sw. V.: nhd. »vermauchen«, verschweigen, beiseite schaffen, heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken

vermauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermauern -- Ziegelsteine vermauern, mnd. tēgelen, teylen, sw. V.: nhd. Ziegel herstellen, Ziegelsteine vermauern

vermauern, mhd. vermūren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen

vermauern, mnd. inm· ren, sw. V.: nhd. einmauern, vermauern

vermauern, mnd. vörm· ren*, vorm· ren, vormuren, sw. V.: nhd. »vermauern«, zumauern, einmauern, durch eine Mauer absperren, zum Mauern verwenden

vermauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermauert, mhd. vermūret***, fermūret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermauert

vermauerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermaukler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermaulaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermaulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermausern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermauserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermauten, mhd. vermūten, fermūten*, sw. V.: nhd. »vermauten«, verlangen, verzollen

vermauthen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermehrbar, mnd. · kelīk, okelik, Adj.: nhd. vermehrbar; · kich, Adj.: nhd. vermehrbar

vermehrbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermehren, idg. *au̯eg-, *u̯ōg-, *aug-, *ug-, *h2eu̯g-, *h2aug-, *h2ug-, V.: nhd. vermehren, zunehmen; *au̯eks-, *auks-, *u̯eks-, *uks-, V.: nhd. vermehren, zunehmen; *obhel-?, V.: nhd. fegen, vermehren

vermehren, germ. *aukan, st. V.: nhd. mehren, vermehren; *aukōn, sw. V.: nhd. mehren, vermehren; *biaukan, germ.?, st. V.: nhd. mehren, vermehren; *gaaukan, st. V.: nhd. mehren, vermehren; *maizōn, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern; *mekilōn, sw. V.: nhd. größer machen, vergrößern, vermehren; *pfrōpfōn?, *phrōphōn, germ.?, sw. V.: nhd. pfropfen, vermehren; *wōhsljan, germ.?, sw. V.: nhd. vermehren

vermehren, got. man-ag-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,3): nhd. mehren, vermehren

-- sich stark vermehren: got. uf-ar-wahs-jan* 1, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209): nhd. überaus wachsen, sich stark vermehren

-- sich vermehren: got. auk-an* 1, red. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 56,4, 61,4, 79, 235,II): nhd. sich mehren, sich vermehren; bi-auk-n-an 2, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. sich vermehren, zunehmen; ga-auk-an* 1, red. V. (2), (perfektiv, vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich vermehren, zunehmen; *kun-d-jan?, sw. V. (1): nhd. sich vermehren; us-man-ag-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich vermehren, sich reichlich zeigen

vermehren, an. auk-a (1), red. V.: nhd. vermehren, vergrößern, übertreffen, erzeugen; auk-a (2), sw. V. (2): nhd. vermehren; fjọl-g-a, sw. V.: nhd. vermehren; stœ-r-a, sw. V. (1): nhd. vergrößern, vermehren; svel-l-a (2), sw. V. (1): nhd. schwellen machen, vermehren; œx-l-a, sw. V. (1): nhd. vermehren, wachsen lassen

vermehren, ae. æt-íec-an, æt-ȳc-an, sw. V.: nhd. hinzutun, vermehren; *éac-an (1), st. V. (7?)=red. V.: nhd. vermehren; éac-n-ian, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, schwanger werden, empfangen, hervorbringen; ge-éac-an, st. V. (7?)=red. V.: nhd. vermehren, wachsen (V.) (1); ge-éac-n-ian, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, schwanger werden, empfangen, hervorbringen; ge-íec-an, ge-īc-an, ge-ȳc-an, ge-ēc-an, sw. V. (1): nhd. vermehren, vergrößern, hinzufügen, verlängern, erfüllen; ge-manig-feal-d-ian, sw. V.: nhd. vervielfachen, vermehren; ge-mā-r-ian, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern; íec-an, īc-an, ȳc-an, ēc-an, sw. V. (1): nhd. vermehren, vergrößern, hinzufügen, verlängern, erfüllen; manig-feal-d-ian, sw. V.: nhd. vervielfachen, vermehren; tō̆-æt-íec-an, tō̆-æt-éac-an, sw. V.: nhd. hinzutun, vermehren; tō̆-ge-íec-an, sw. V.: nhd. hinzufügen, vermehren; tō̆-íec-an, sw. V.: nhd. vermehren, hinzufügen

vermehren, afries. âk-a* (2) 5, st. V. (7)=red. V.: nhd. vermehren; *for-âk-a, st. V.: nhd. vermehren; for-mâ-r-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. vermehren

vermehren, anfrk. manag-fal-d-en* 3, sw. V. (1): nhd. vermehren, vervielfältigen; *ōk-on?, sw. V. (2): nhd. vermehren

vermehren, as. ôk-an* 2, red. V. (3): nhd. mehren, vermehren, schwängern; ôk-i-an 2, sw. V. (1): nhd. mehren, vermehren

vermehren, ahd. 8zisamanegiouhhōn* 1, zisamanegiouchōn*, sw. V. (2): nhd. zusammenfügen, vermehren; 4zuoouhhōn* 3, zuoouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, zusetzen, beigeben, hinzugeben; gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten; gimanagfaltōn* 4, sw. V. (2): nhd. vervielfachen, vervielfältigen, vermehren; gimanagluomen* 1, sw. V. (1a): nhd. vervielfältigen, vermehren; gimērōn 16, sw. V. (2): nhd. mehren, vermehren, erschaffen?, verherrlichen, vergrößern, stärken; giouhhōn* 2, giouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren; hōhen 8, hohen, sw. V. (1a): nhd. erhöhen, erheben, preisen, vermehren; managfalten* 3, sw. V. (1a): nhd. vervielfältigen, vermehren, ausbreiten; managfaltōn* 14, manīgfaltōn*, sw. V. (2): nhd. vervielfältigen, vermehren, groß werden lassen; mērōn 21?, sw. V. (2): nhd. mehren, vermehren, erweitern, vergrößern, steigern; ouhhōn* 9, ouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, hinzugeben, zusetzen; ūfōn* 3, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, vermehren, anhäufen, aufhäufen; wuohharhaften* 1, wuocharhaften*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. wuchern, vermehren, fruchtbar machen

-- sich vermehren: ahd. anawerdan* 4, st. V. (3b): nhd. einwirken, einwirken auf, sich erheben gegen, sich vermehren; framdīhan* 8, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), vorrücken, sich vermehren, voranschreiten, vorwärtskommen, vollbringen

vermehren, mhd. breiteren*, breitern, sw. V.: nhd. »breiter machen«, mehren, vermehren, vergrößern, etwas verbreiten, bekanntmachen; ermēren, sw. V.: nhd. vermehren, verstärken; erschœzen, sw. V.: nhd. gedeihen machen, mehren, wachsen (V.) (1), anschwellen, vermehren, vergrößern

vermehren, mhd. gebreiten, sw. V.: nhd. vermehren, ausdehnen; gemēren, sw. V.: nhd. vermehren, mehren, erhöhen, stärken, vergrößern, ausbreiten, verbreiten, fortsetzen; gevürderen*, gevürdern, gevurdern, gefürdern*, gefurdern*, sw. V.: nhd. fördern, fördern bei, vermehren; hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern; hūfen, houfen, sw. V.: nhd. häufen, aufhäufen, anhäufen, sich häufen, mehren, zusammenbekommen, vergrößern, vermehren, sich vermehren

-- sich vermehren: mhd. hūfen, houfen, sw. V.: nhd. häufen, aufhäufen, anhäufen, sich häufen, mehren, zusammenbekommen, vergrößern, vermehren, sich vermehren

vermehren, mhd. mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.)

-- sich vermehren: mhd. megen, an. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren; megenen, meinen, sw. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren; mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.); ouchen, sw. V.: nhd. vergrößern, sich vermehren, sich hervortun

vermehren, mhd. sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

vermehren, mhd. vermichellīchen, fermichellīchen*, sw. V.: nhd. vergrößern, vermehren

vermehren, mnd. bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; erstēgeren, ersteigeren, sw. V.: nhd. steigern, vermehren

-- sich vermehren: mnd. dicken (2), sw. V.: nhd. dicht machen, verdicken, sich häufen, sich vermehren

vermehren, mnd. mannichvōlden (1), sw. V.: nhd. vermehren, verlängern, sich vermehren, wachsen (V.) (1); mannichvōldigen (1), mannichvaldigen, manichvōldigen, mennichvōldigen, mancvōldigen, sw. V.: nhd. vermehren, vervielfältigen, vergrößern; mērderen*, mērdern, sw. V.: nhd. größer machen, vermehren, größer werden, mehr werden; mēren (1), sw. V.: nhd. mehren, vermehren, verstärken, vergrößern, steigern, erweitern, ergänzen, bereichern, wachsen (V.) (1); mēreren, mnd.?, sw. V.: nhd. größer machen, vermehren, größer werden, mehr werden; · ken (1), oeken, oyken, ouken, oken, okenen, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, größer werden, verbessern; · vermēren, ōvermēren, sw. V.: nhd. vermehren

-- sich vermehren: mnd. mannichvōlden (1), sw. V.: nhd. vermehren, verlängern, sich vermehren, wachsen (V.) (1)

vermehren, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; tō· ken*, tooken, mnd.?, sw. V.: nhd. vermehren, zuwachsen, vergrößern

vermehren, mnd. v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen; vörmannichvōldigen*, vormannichvōlidgen, sw. V.: nhd. vervielfältigen, vermehren; vörmēnigen*, vormēnigen, sw. V.: nhd. unter die Leute bringen, in den Handel bringen, vervielfältigen, vermehren, vergrößern; vörmennichvōldigen*, vormennichvōlidgen, sw. V.: nhd. »vermannigfaltigen«, vervielfältigen, vergrößern, zunehmen, vermehren, fortpflanzen; vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.); vörōken*, vorōken, sw. V.: nhd. vermehren, verbessern, bereichern; vörvēlen*, vorvēlen, vorvellen, sw. V.: nhd. vervielfältigen, vermehren, zu viel werden, bedrücken, verdrießen

-- Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren: mnd. vüchten, füchten*, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, bewässern, beregnen, begießen, befeuchten, Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren

-- nach Umfang vermehren: mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

-- sich vermehren: mnd. wōkeren, wōkern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wuchern, Zins nehmen, sich vermehren, sehr zunehmen

vermehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vermehrer, mhd. mērære, mērer*, st. M.: nhd. Mehrer, Vermehrer, Vergrößerer

Vermehrer, mnd. mērære*, mērer, M.: nhd. »Mehrer«, Vermehrer, Förderer; · kære, · ker, · kēre M.: nhd. Mehrer, Vermehrer

Vermehrer, mnd. vörmērære*, vormērer, M.: nhd. »Vermehrer«, Mehrer

vermehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermehrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermehrt -- vermehrt um, mnd. plus, Konj.: nhd. plus, mehr, vermehrt um

vermehrt -- zu Hundert vermehrt werden, an. hynd-a-st, sw. V.: nhd. zu Hundert vermehrt werden

vermehrt, ae. éac-en, Adj.: nhd. vermehrt, gewachsen, begabt, stark, groß, mächtig, schwanger

vermehrt, mhd. vollic (1), follic*, vollec, follec*, völlic, föllic*, völlec*, föllec*, Adj.: nhd. voll, völlig, vollständig, ganz, reichlich, genau, vermehrt, zur Genüge erfolgend

vermehrte -- vermehrte Absonderung der Gelenkfeuchtigkeit, mnd. vlōtgalle, F.: nhd. Floßgalle, Gelenkentzündung der Pferde, vermehrte Absonderung der Gelenkfeuchtigkeit

Vermehrung, germ. *aukō-, *aukōn, *auka-, *aukan, sw. M. (n): nhd. Vermehrung

Vermehrung, an. auk-i, sw. M. (n): nhd. Vermehrung, Zuwachs, Nachkommen (M. Pl.), Kraft

Vermehrung, ae. æt-íec-nės-s, æt-íec-nės, æt-ȳc-nės-s, æt-ȳc-nės, st. F. (jō): nhd. Vermehrung; éac-a, sw. M. (n): nhd. Zuwachs, Vermehrung, Zunahme, Vorteil, Nutzen, Wucher, Übermaß; *íec-nės-s, *íec-nės, st. F. (jō): nhd. Vermehrung; *íeh-t-nės-s, *íeht-nės, st. F. (jō): nhd. Vermehrung; tŏ-æt-íec-nės-s, tŏ-æt-íec-nės, st. F. (jō): nhd. Vermehrung; tŏ-íec-nės-s, tŏ-íec-nės, st. F. (jō): nhd. Vermehrung

Vermehrung, afries. âk-a (1) 1, sw. M. (n): nhd. Zugabe, Vermehrung; for-âk-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Vermehrung

Vermehrung, ahd. gimērsal* 1, gimērisal*, st. N. (a): nhd. Vermehrung, Wachstum, Zunahme; gimērsala* 2, gimērisala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vermehrung, Wachstum, Zunahme; managfaltī* 15, manīgfaltī, st. F. (ī): nhd. Mannigfaltigkeit, Vielfalt, Vielzahl, Menge, Vermehrung, Vervielfältigung, Ertrag; managmahhunga* 1, manīgmahhunga, managmachunga*, st. F. (ō): nhd. Vervielfältigung, Vermehrung; mērōdī* 1, st. F. (ī): nhd. Vermehrung; mērunga 6, st. F. (ō): nhd. »Mehrung«, Vermehrung; ouhhunga 5, ouchunga*, st. F. (ō): nhd. Zunahme, Wachstum, Vermehrung

Vermehrung, mhd. gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang

Vermehrung, mhd. mērunge, st. F.: nhd. »Mehrung«, Vergrößerung, Vermehrung, Bereicherung, Werterhöhung, Plural

Vermehrung, mhd. sterke, st. F., sw. F.: nhd. Stärke, Kraft, Gewalt, Tapferkeit, Verstärkung, Vermehrung, Stärkemehl, Stimmkraft; sterkunge, st. F.: nhd. Stärkung, Verstärkung, Vermehrung

Vermehrung, mhd. zuonemunge, st. F.: nhd. Zunehmung, Zunahme, Wachstum, Vermehrung

Vermehrung, mnd. mēringe (1), F.: nhd. Mehrung, Vermehrung, Steigerung, Zunahme; · ke, oke, M.: nhd. Vermehrung, Zuwachs; · kelse***, M.: nhd. Vermehrung, Zuwachs; · ken (2), ōke, M.: nhd. Vermehrung, Zuwachs, Vermögenszuwachs; · kinge, oekinge, oikinge, F.: nhd. Vermehrung, Zunahme, Förderung, Wachtstum; · knisse, N.: nhd. Vermehrung, Vergrößerung; rīsinge (1), rīsinc, rīsunc, F.: nhd. Steigen (N.), Aufsteigen, Aufgehen, Vermehrung, Preissteigerung, Geldkurssteigerung

Vermehrung, mnd. tō· ke*, tooke, mnd.?, sw. M.: nhd. Zuwachs, Vermehrung; tō· kelse*, tookelse, mnd.?, sw. M.: nhd. Zuwachs, Vermehrung

Vermehrung, mnd. vörmēringe*, vormēringe, F.: nhd. Vermehrung, Zusatz, Ergänzung, Erweiterung, Zuwachs, Zunahme, Mehrung, Ausbreitung, Vergrößerung, Steigerung, Erhöhung, Heraufsetzung; vörōkinge*, vorōkinge, vouroukinge, vorouckynghe, F.: nhd. Vermehrung, Zunahme; wassinge, mnd.?, F.: nhd. »Wachsung«, Wachstum, Wuchs, Zunahme, Vermehrung

-- Fähigkeit zur Vermehrung: mnd. vruchtbārhēt, vruchtbarheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); vruchtbārichhēt*, vruchtbārichēt, vruchtbaricheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.)

vermehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermehrungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermeidbar, ahd. *biborganlīh?, Adj.: nhd. ausweichlich, vermeidbar; *firmitanlīh?, Adj.: nhd. vermeidlich, vermeidbar; *firmitanlīhho?, *firmitanlīcho?, Adv.: nhd. vermeidlich, vermeidbar

vermeidbar, mnd. mīdelærenich***, Adj.: nhd. vermeidbar, zurückhaltend, schüchtern; mīdelīk, Adj.: nhd. vermeidbar, unleidlich, unangenehm; mītlīk, Adj.: nhd. vermeidbar, unleidlich, unangenehm

vermeidbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermeidbare Kosten (F. Pl.), mnd. unkost, mnd.?, F.: nhd. »Unkosten«, Kosten (F. Pl.), zusätzliche Kosten (F. Pl.), vermeidbare Kosten (F. Pl.), Aufwand

Vermeidbarkeit, mnd. mīdelærenichhēt*, mīdelērenichhēt*, mīdelērenichēt, mīdelērenicheit, F.: nhd. Vermeidbarkeit, Zurückhaltung, Schüchternheit, Scheu

vermeiden -- durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden, mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

vermeiden, germ. *bimeiþan, st. V.: nhd. vermeiden, verhehlen; *farmeiþan, st. V.: nhd. vermeiden; *weisan (1), *wīsan, germ.?, st. V.: nhd. vermeiden, ausweichen

vermeiden, got. af-wa-nd-jan 7, sw. V. (1): nhd. abwenden, vermeiden; bi-wa-n-d-jan* 5, sw. V. (1): nhd. vermeiden

vermeiden, an. forð-a-sk, st. V.: nhd. sich in Sicherheit bringen, entkommen, meiden, vermeiden, scheuen, einer Sache entgehen

vermeiden, ae. fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, vermeiden, entkommen, in die Flucht schlagen; for-būg-an, st. V. (2): nhd. vermeiden, ausweichen, zurücktreten von, fliehen vor; for-cie-r-r-an, for-ce-r-r-an, for-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, sich abwenden, verhüten, vermeiden; for-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zurvorkommen, vermeiden, überraschen, zerstören; for-e-scun-ian, for-e-scyn-ian, sw. V. (2): nhd. vermeiden; for-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. anpassen, wegnehmen, überraschen, zuvorkommen, vermeiden; for-gǣl-an, sw. V.: nhd. vermeiden; for-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. sich zurückhalten, sich zurückziehen, vermeiden, sich enthalten, verzichten auf; ge-fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, vermeiden, entkommen, in die Flucht schlagen; ge-wear-n-ian, sw. V.: nhd. bewachen vor, vermeiden; on-scun-ian, sw. V. (2): nhd. vermeiden, fürchten, hassen

vermeiden, afries. for-mī-th-a 3, st. V. (1): nhd. vermeiden

vermeiden, anfrk. far-mī-th-an* 1, st. V. (1): nhd. vermeiden, meiden

vermeiden, as. bi-mī-th-an 5, st. V. (1a): nhd. vermeiden, versäumen, unterlassen (V.), verbergen; bi-war-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. vermeiden, Acht (F.) (2) haben; far-mī-th-an* 1, st. V. (1a): nhd. vermeiden

vermeiden, ahd. bibergan* 3, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, vermeiden, meiden, entgehen, fernhalten; bimīdan 57, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, unterlassen (V.), vermeiden, verhehlen, einer Sache ausweichen, entgehen, einer Sache entgehen; biwartēn* 8, sw. V. (3): nhd. sehen, erfassen, sich hüten, meiden, vermeiden; biwenken* 2, sw. V. (1a): nhd. wanken, vermeiden; biwerban* 29, st. V. (3b): nhd. erwerben, vollbringen, tun, sich bemühen, gelangen, vermeiden, erstreben, umgehen, meiden; biwīsan* 6, st. V. (1a): nhd. meiden, vermeiden, sich fernhalten; firberan* 17, st. V. (4): nhd. entbehren, sich enthalten, unterlassen (V.), vermeiden, fernhalten; firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; fremidōn* 3, sw. V. (2): nhd. meiden, vermeiden, entfremden, abfallen, sich abkehren, ausstoßen, exkommunizieren; irwīsan* 3, urwīsan*, st. V. (1a): nhd. vermeiden, ausweichen, entweichen; mīdan 47, st. V. (1a): nhd. meiden, scheuen, ausweichen, verbergen, vermeiden, fliehen, entfliehen, unterlassen, verheimlichen vor, sich schämen; wīsan* 5, st. V. (1a): nhd. meiden, vermeiden

vermeiden, mhd. behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; engelīchesen*, englīchesen, sw. V.: nhd. vermeiden; entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen

vermeiden, mhd. gemīden, st. V.: nhd. meiden, vermeiden; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

vermeiden, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

vermeiden, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

vermeiden, mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); verdagen, virdagen, ferdagen*, sw. V., st. V.: nhd. schweigen, schweigen gegen, schweigen über, verschweigen, verstummen, verheimlichen, verhehlen, unterlassen (V.), vermeiden, unterdrücken; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen

Vermeiden, mhd. vermīden (2), fermīden*, st. N.: nhd. Vermeiden, Meiden, Ausweichen, Unterlassen

vermeiden, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; vüregevaren*, vürgevaren, vürgevarn, vurgevaren, vuregevaren, füregefaren*, furgefaren*, furegefaren*, st. V.: nhd. vorbeigehen, vorbeigehen an, vorbeiziehen, vorübergehen, vorgehen, vorangehen, vermeiden; zerschiuhen, sw. V.: nhd. »zerscheuchen«, erschrecken, vermeiden, verscheuchen

vermeiden, mnd. beh· den, behoden, behüden, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, hüten, hegen, bewahren, aufbewahren, beweiden, vermeiden; bespāren, sw. V.: nhd. aufsparen, zusammensparen, ersparen, vermeiden; bīwēsen (1), st. V.: nhd. dabei sein (V.), bei jemandem sein (V.), jemandem beistehen, prüfen und genehmigen, ab sein (V.), vorbei sein (V.), abstellen, umgehen, vermeiden

vermeiden, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von

vermeiden, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

-- eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden: mnd. sterkejacht, F.?: nhd. eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden

Vermeiden, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang

vermeiden, mnd. ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

vermeiden, mnd. v· rbīgān, vorbīgān, V.: nhd. vorbeigehen, vorübergehen, ablaufen, verstreichen, nicht befolgen, übergehen (V.), auslassen, vermeiden; v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; ? vörvellen*, vorvellen, sw. V.: nhd. abfallen von, vermeiden?, beschädigen?

-- zu vermeiden seiend: mnd. ? vörmīdelīk* (1), vormīdelīk, mnd.?, Adj.: nhd. zu vermeiden seiend?, vermeidend?, bescheiden (Adj.)

vermeiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermeidend, ahd. mīdantlīhho* 1, mīdantlīcho*, Adv.: nhd. vermeidend, geheim, verborgen, heimlich, unbemerkt

vermeidend, mnd. ? vörmīdelīk* (1), vormīdelīk, mnd.?, Adj.: nhd. zu vermeiden seiend?, vermeidend?, bescheiden (Adj.); vörmīt*** (2), mnd.?, Adj.: nhd. vermeidend

vermeider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermeiderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermeidhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermeidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermeidlich, ahd. *firmitanlīh?, Adj.: nhd. vermeidlich, vermeidbar; *firmitanlīhho?, *firmitanlīcho?, Adv.: nhd. vermeidlich, vermeidbar; *irwīsantlīh?, Adj.: nhd. vermeidlich

vermeidlich, mhd. vermīdelīche, Adv.: nhd. vermeidlich

vermeidlich, mhd. vermīdlich***, fermīdlich***, Adj.: nhd. »vermeidlich«

vermeidlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vermeidung, ahd. firmīdunga* 1, st. F. (ō): nhd. Vermeidung, Zurückhalten, Unterdrücken

Vermeidung, mhd. mīd, st. M.: nhd. »Meidung«, Vermeidung, Verschmähung; mīt, st. M.: nhd. Vermeidung, Unterlassung

Vermeidung, mhd. vermīdunge, fermīdunge*, st. F.: nhd. Vermeidung, Unterlassung

Vermeidung, mnd. mīdinge, F.: nhd. »Meidung«, Vermeidung, Ablehnung, Missachtung

Vermeidung, mnd. vörmīdinge*, vormīdinge, F.: nhd. Vermeidung, Verhütung; vörmīt* (1), vormīt, mnd.?, N.: nhd. Vermeidung, Unterlassung; vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung

vermeidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermeiern, mnd. vörmeieren*, vormeyeren, vormegeren, sw. V.: nhd. »vermeiern«, in Pacht geben, pachten

vermeiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermeilen, mhd. vermeilen, fermeilen*, sw. V.: nhd. »vermeilen«, beflecken, beschädigen

vermeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermeiligen, mhd. vermeiligen, fermeiligen*, sw. V.: nhd. »vermeiligen«, beflecken, beschädigen

vermeiligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermeiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermeinen (V.) (1), mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken

vermeinen (V.) (2), mhd. vermeinen (2), sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (2), durch Unrecht verderben

vermeinen, mhd. verspitzen, ferspitzen*, sw. V.: nhd. »verspitzen«, zuspitzen, auf eine Spitze auslaufen, vermeinen

vermeinen, mnd. vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben

vermeinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vermeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermeiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermeinerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermeinschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermeint, mhd. vermeinet, fermeinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermeint«

vermeintlich, mhd. wænlich, wānlich, Adj.: nhd. »wahnlich«, vermeintlich, glaublich, vermutlich, wahrscheinlich, möglich

vermeintlich, mnd. vörmēnet*, vormēnt, vormeint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beabsichtigt, geplant, angeblich, vermeintlich, so genannt

vermeintlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermeintliche -- eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

vermeintliche -- eine vermeintliche Hexe verhören, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

vermeintliche -- vermeintliche Braut, mhd. wānbrūt, st. F.: nhd. »Wahnbraut«, vermeintliche Braut, vermeintliche Gattin

vermeintliche -- vermeintliche Gattin, mhd. wānbrūt, st. F.: nhd. »Wahnbraut«, vermeintliche Braut, vermeintliche Gattin

vermeintlicher -- vermeintlicher Bruder, mhd. wānbruoder, st. M.: nhd. »Wahnbruder«, vermeintlicher Bruder

vermeintlicher -- vermeintlicher Geliebter, mhd. wānamīs, st. M.: nhd. vermeintlicher Geliebter

vermeintlicher -- vermeintlicher Vater, mhd. wānvater, wānfater*, st. M.: nhd. »Wahnvater«, vermeintlicher Vater, falscher Vater

vermeintlicher -- vermeintlicher vorgeblicher Vater, mnd. dünkelvāder, M.: nhd. falscher Vater, vermeintlicher vorgeblicher Vater

vermeinung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vermeistern, mhd. vermeisteren*, vermeistern, fermeisteren*, sw. V.: nhd. »vermeistern«, durch Abrichten verderben

vermeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermeiszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermelden, mhd. vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten

vermelden, mnd. vörspellen* (1), vorspellen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, vermelden

vermelden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vermelder, mnd. vörmeldære*, vormelder, M.: nhd. »Vermelder«, Anzeigender, Melder

Vermeldung, mhd. vermeldunge, fermeldunge*, st. F.: nhd. »Vermeldung«, Angeben, Verraten

vermeldung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vermengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermengen -- sich vermengen, mhd. erwallen (1), st. V.: nhd. aufkochen, sieden, überwallen, in Wallung geraten (V.), überfließen, zusammenfließen, sich vermengen

vermengen, ae. bla-nd-an, blo-nd-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. mischen, vermischen, vermengen; ge-bla-nd-an, ge-blo-nd-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. mischen, vermischen, vermengen

vermengen, afries. mendz-a 2, sw. V. (1): nhd. »mengen«, vermengen, mischen, verbinden, gemeinsam haben, teilen

vermengen, ahd. gimisken* 11, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, vermengen, zuschanden machen, verwirren, beischlafen; giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen; knetan* 19, knedan*, st. V. (5): nhd. kneten, durchkneten, vermengen, zerstampfen?

Vermengen, ahd. miskunga* 1, miscunga, st. F. (ō): nhd. Mischung, Vermengen, Zubereitung

vermengen, mhd. mengelen* (1), mengeln, sw. V.: nhd. »mengeln«, vermischen, vermengen; mengeren*, mengern, sw. V.: nhd. »mengern«, vermischen, vermengen

vermengen, mhd. vermengelen*, vermengeln, vermenkeln, fermengelen*, vermangelen*, fermangelen*, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, verbinden, aufnehmen; vermengen, fermengen*, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, verbinden, aufnehmen

vermengen, mnd. bemengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, einmischen, sich kümmern um

vermengen, mnd. mengelen***, sw. V.: nhd. mengen, vermengen, mischen, verrühren; mengen (1), sw. V.: nhd. mengen, vermengen, mischen, verrühren, verwirren, versetzen; mischen (1), meschen, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, vermengen, miteinander mischen, untermischen, vereinigen

vermengen, mnd. undermengen, mnd.?, sw. V.: nhd. mischen, vermengen; vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

vermengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermengt, mhd. gemenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemengt«, gemischt, vermischt, vermengt; geschant, geschendet*, Part. Prät.: nhd. »geschändet«, vermengt; geschendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschändet«, vermengt

vermengt, mhd. vermenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermengt

-- mit heller Farbe vermengt: mhd. undereblenket*, underblenket, Adj.: nhd. mit heller Farbe vermengt, aufgehellt

vermengt, mnd. vörmenget*, vormenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermengt, aus zwei verschiedenen Teilen bestehend

vermengtes -- mit Frosschlaich bzw. ähnlich aussehenden Algen vermengtes Wasser, mnd. poggenkülderwāter, poggenkuͤlderwāter, N.: nhd. mit Frosschlaich bzw. ähnlich aussehenden Algen vermengtes Wasser

Vermengung, afries. *mendz-inge, st. F. (ō): nhd. Vermengung

Vermengung, ahd. gidwor* 1, st. N. (a): nhd. Vermengung, Durcheinander

Vermengung, mnd. mangelīe, mangelie, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; mangelinge (1), manglinge, manklinge, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; mengelinge, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Mischung; menginge, meyninghe?, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Mischung, Legierung, Zusammenfassung, Durcheinander

Vermengung, mnd. vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren

vermengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermenschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermenschlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermenschlichung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vermenschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermerkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermerken -- schriftlich vermerken, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

vermerken, ahd. gimerken* 3, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, bemerken, bezeichnen, vermerken, betiteln

vermerken, mhd. vermerken, fermerken*, sw. V.: nhd. »vermerken«, merken, bemerken, gewahrwerden

vermerken, mnd. ermerken, sw. V.: nhd. merken, spüren, bemerken, vermerken, einsehen, abnehmen

vermerken, mnd. notēren, notīren, sw. V.: nhd. vermerken, feststellen, aufschreiben, in Noten setzen, Gesang anstimmen

vermerken, mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen

vermerken, mnd. vörmerken* (1), vormerken, vormarken, sw. V.: nhd. »vermerken«, beobachten, bemerken, gewahr werden, merken, einsehen

Vermerken, mnd. vörmerken* (2), vormerken, vormerkent, N.: nhd. »Vermerken«, Bemerken, Beobachtung

vermerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermerken, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermerkt, mnd. vörmerket* (1), vormerket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermerkt«, bemerkt, beobachtet; vörmerket* (2), vormerket, Adv.: nhd. »vermerkt«, bemerkt, beobachtet

vermerkt, mnd. wāringes***, Adv.: nhd. vermerkt, gewiss, wahrlich

Vermerkung, mnd. vörmerkinge*, vormerkinge, F.: nhd. »Vermerkung«, Beobachtung, Wahrnehmung, Ausstellung, Beanstandung, verkehrte Handlung

vermerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vermessen -- Gerät zum Vermessen von Wunden, mnd. puntīsern, N.: nhd. Gerät zum Vermessen von Wunden, Sonde

vermessen -- sich einer Sache vermessen, ahd. biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern

vermessen -- sich vermessen, ahd. anasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. auflegen, einsetzen, hinsetzen, etwas auf etwas setzen, sich vermessen, angreifen, hineinsetzen, absetzen; beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern; firmezzan* 2, firmezan*, st. V. (5): nhd. sich vermessen, sich anmaßen, vertrauen; irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen

vermessen (Adj.) handeln, mhd. vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

vermessen (Adj.) handelnd, mnd. stoltelīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.) handelnd, verwegen

vermessen (Adj.), afries. do-l-l* 1, du-l-l*, do-l*, du-l*, Adj.: nhd. toll, töricht, vermessen (Adj.), verbrecherisch, verwegen, unbesonnen; *s-tul-t-lik, Adj.: nhd. stolz, vermessen (Adj.)

vermessen (Adj.), ahd. frabald* 4, Adj.: nhd. frech, ungestüm, keck, dreist, vermessen (Adj.), unverschämt; frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; frafallīh* 1, fravallīh*, Adj.: nhd. frevelhaft, unbesonnen, voreilig, frech, rücksichtslos, vermessen (Adj.); gibald 1, Adj.: nhd. dreist, vermessen (Adj.); giturstlīhho* 12, giturstlīcho*, Adv.: nhd. mutig, kühn, unbesonnen, verwegen, vermessen (Adj.), berauscht

vermessen (Adj.), mhd. knūz, Adj.: nhd. keck, vermessen (Adj.), waghalsig, hochfahrend, wie toll seiend

vermessen (Adj.), mhd. snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos; tol (1), dol, dul, Adj.: nhd. töricht, unsinnig, vermessen (Adj.), übermütig, toll, mutig, stattlich, schön, ansehnlich

vermessen (Adj.), mhd. vermezzelich, Adj.: nhd. verwegen, kühn, vermessen (Adj.), tapfer, entschlossen, verwegen; vermezzenlich, virmezzenlich, fermezzenlich*, Adj.: nhd. verwegen, kühn, vermessen (Adj.), tapfer, entschlossen; verwegen (2), ferwegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwegen«, frisch entschlossen aufs Spiel setzend, entschlossen, mutig, wagemutig, vermessen (Adj.); verwegenlich, ferwegenlich*, Adj.: nhd. »verwegenlich«, entschlossen, wagemutig, vermessen (Adj.), verwegen; vrevelhaft, vrävelhaft, vrevelehaft, frefelhaft*, fräfelhaft*, frefelehaft*, Adj.: nhd. »frevelhaft«, vermessen (Adj.), verwegen, kühn; vrevelhaftic, vrävelhaftic, vrevelehaftic, frefelhaftic*, fräfelhaftic*, frefelehaftic*, Adj.: nhd. »frevelhaft«, vermessen (Adj.), verwegen, kühn; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich; vürenæmisch*, fürenæmisch*, vürnæmisch, fürnæmisch*, Adj.: nhd. sich herausnehmend, vermessen (Adj.)

vermessen (Adj.), mhd. vermezzen (2), virmezzen, fermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermessen« (Adj.), kühn, leichtsinnig, tapfer, mutig, entschlossen, stolz, übermütig, verwegen, schmückend

vermessen (Adj.), mnd. dōl (1), dol, Adj.: nhd. toll, übermütig, hochmütig, vermessen (Adj.)

vermessen (Adj.), mnd. stoltlīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.), verwegen

vermessen (Adj.), mnd. · verdādich, Adv.: nhd. maßlos, vermessen (Adj.), übermütig, frevelhaft, frech; · verdēdich, ōverdēdich, averdēdich Adj.: maßlos, vermessen (Adj.), übermütig, frevelhaft, frech; · verhēvich, ōverhēvich, overhevich, Adj.: nhd. stolz, vermessen (Adj.), sich überhebend

vermessen (Adj.), mnd. vörmētel*, vormētel, Adj.: nhd. vermessen (Adj.), überheblich; vörmētelīk***, Adj.: nhd. dreist, vermessen (Adj.), nicht achtend; vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt); vörmētenich***, Adj.: nhd. überheblich, waghalsig, vermessen (Adj.); vörmētenlīk*** (1), Adj.: nhd. vermessen (Adj.), dreist, unverschämt; vörmētentlīk*** (1), Adj.: nhd. vermessen (Adj.), dreist, unverschämt; vörmētich***, Adj.: nhd. vermessen (Adj.), überheblich, unverschämt; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvelisch*, vrēvelsch, vrevelsch, wrēvelsch, vrevelesch, Adj.: nhd. frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēventlīk (1), wreventlīk, vrewentlīk, Adj.: nhd. trotzig, zornig, vermessen (Adj.), unrechtmäßig

vermessen (Adv.), afries. s-tul-t-lik-e 1, Adv.: nhd. stolz, vermessen (Adv.)

vermessen (Adv.), ahd. frafalo* 1, Adv.: nhd. frech, frevelhaft, vermessen (Adv.); frazaro 2, Adv.: nhd. frech, unverschämt, vermessen (Adv.)

vermessen (Adv.), mhd. verwegenlīche, ferwegenlīche*, Adv.: nhd. »verwegenlich«, frisch entschlossen, vermessen (Adv.), verwegen, wagemutig; vrevellīche (1), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, Adv.: nhd. frevelhaft, mutig, kühn, unerschrocken, vermessen (Adv.), verwegen, übermütig, mutwillig, frech, böswillig, rechtsverletzend, rechtswidrig

vermessen (Adv.), mnd. dōl (2), dōle, Adv.: nhd. übermütig, hochmütig, toll, vermessen (Adv.)

vermessen (Adv.), mnd. vörmētelīken*, vormētelīken, vormētlīken, Adv.: nhd. dreist, vermessen (Adv.), nicht achtend; vörmētenlīk* (2), vormētenlīk, Adv.: nhd. widerrechtlich, unbefugt, dreist, unverschämt, vermessen (Adv.); vörmētentlīk* (2), vormētentlīk, Adv.: nhd. widerrechtlich, unbefugt, dreist, unverschämt, vermessen (Adv.); vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēventlīke*, vrēventlīk, Adv.: nhd. trotzig, zornig, vermessen (Adv.), unrechtmäßig; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht

vermessen (V.), ahd. irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen

vermessen (V.), mhd. abelantscheiden*, abe lantscheiden, sw. V.: nhd. vermessen (V.), abgrenzen

vermessen (V.), mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

vermessen (V.), mnd. slāgen (1), sw. V.: nhd. schlagen, totschlagen, schlachten, einen Schlagbaum fertigen, vermessen (V.)

vermessen (V.), mnd. · vermēten, ōvermēten, auermēten, st. V.: nhd. ausmessen, vermessen (V.); · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

vermessen sein (V.), ahd. nenden* 7, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, sich wenden an, sich heranwagen, sich erheben gegen, vermessen sein (V.)

vermessen, ahd. bihuoblīh* 2, Adj.: nhd. verwegen, vermessen

vermessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vermessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermessenden -- Berganteil der vermessenden Schöffen, mhd. burgærelēhen*, burgerlēhen, st. N.: nhd. »Bürgerlehen«, Berganteil der vermessenden Schöffen

vermessene -- auf vermessene Weise, mhd. vrevel (2), frefel*, Adv.: nhd. auf verwegene Weise, auf vermessene Weise, auf übermütige Weise

vermessener -- amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz, mnd. rēpdrāge, rēipdrāge, reepdrāge, F.: nhd. amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz

vermessener -- vermessener Mensch, mnd. wagehals, mnd.?, M.: nhd. »Waghals«, waghalsiger Mensch, vermessener Mensch

vermessener -- vermessener Trotz, afries. do-l-l-strī-d* 1, do-l-strī-d*, st. M. (a): nhd. vermessener Trotz, toller Streit, unbesonnener Starrsinn

Vermessener, mhd. erwaltære*, erwalter, erweltære*, erwelter, st. M.: nhd. Unternehmer, Vermessener, Verwegener

Vermessener, mnd. starke (3), M.: nhd. Starker, Stärkere, Kraft Habender, Held, Sieger, Vermessener, Gottloser

Vermessener, mnd. vörmētære*, vormēter, vormetter, M.: nhd. Anmaßender, Vermessener, frevelhafte Forderungen Stellender

vermessenes -- schon vermessenes Ackerstück, mhd. ackermāze, st. F.: nhd. Ackermaß, schon vermessenes Ackerstück

vermessenes -- vermessenes Ackerland, mnd. velthōfslach, M.: nhd. vermessenes Ackerland

Vermessenheit, ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit; beldida* 5, st. F. (ō): nhd. Mut, Kühnheit, Entschlossenheit, Vermessenheit; bihuobida* 1, st. F. (ō): nhd. Verwegenheit, Vermessenheit, Anmaßung; frabaldī* 3, st. F. (ī): nhd. Frechheit, Unbesonnenheit, Vermessenheit, Anmaßung, Überheblichkeit; frafalī* 16, frafalīn*, frafilī*, st. F. (ī): nhd. Frevel, Vergehen, Heftigkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Missetat, Übel, Übeltat, Unverschämtheit, Anmaßung, Schamlosigkeit; frafallīhhī* 2, frafallīchī*, fravallīhhī*, frafallīhhīn*, fravallīhhīn*, st. F. (ī): nhd. Verwegenheit, Vergehen, Vermessenheit, Unverschämtheit; frazarī 7?, st. F. (ī): nhd. Unverschämtheit, Anmaßung, Dreistigkeit, Schamlosigkeit, Vermessenheit, Hartnäckigkeit; frefil* 2, frevil*, st. M. (a?, i?): nhd. Frevel, Unbesonnenheit, Vergehen, Vermessenheit; ginendida* 1, st. F. (ō): nhd. Vermessenheit, Kühnheit; irbaldnissi* 1?, irbeldnissi*, st. N. (ja): nhd. Dreistigkeit, Vermessenheit, Anmaßung; irbaldnissī* 1?, irbeldnissī*, st. F. (ī): nhd. Dreistigkeit, Vermessenheit, Anmaßung; nendigī* 2, st. F. (ī): nhd. Vermessenheit; urheiz* 7, st. M. (a?): nhd. Verschwörung, Aufruhr, Empörung, Herausforderung, Aufruhr, Unbesonnenheit, Vermessenheit; weigarī 11, st. F. (ī): nhd. Überdruss, Widerwille, Stolz, Verachtung, Vornehmtun, Vermessenheit

Vermessenheit, mhd. erwaltunge, st. F.: nhd. Erwartung, Vermessenheit, Verwegenheit

Vermessenheit, mhd. übermüete (1), übermuote, übermūte, st. F.: nhd. Übermut, stolzer hochfahrender Sinn, Vermessenheit, Frevel, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit; übermuot (2), ubermuot, overmūt, overmōt, st. M., st. F.: nhd. Übermut, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, Kühnheit, Selbstsicherheit, Siegessicherheit; unmāze (2), unmōze, sw. F., st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, außerordentliche Menge, Unzahl, Unermesslichkeit, Unziemlichkeit, Vermessenheit, Frevel, Ungeheuerlichkeit, Ausmaß; vrastgemunt, frastgemunt*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit; vrastmunt, vrastmunde, frastmunt*, frastmunde*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung; vrevellīche (2), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe; vrevellicheit, vrevellichheit*, frevellicheit*, frevellichheit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe

Vermessenheit, mhd. vermezzenheit, fermezzenheit*, st. F.: nhd. »Vermessenheit«, Entschlossenheit, Kühnheit, Verwegenheit

Vermessenheit, mnd. dōl (3), Sb.: nhd. Tollheit, Übermut, Vermessenheit

Vermessenheit, mnd. k· nhēt, k· nheit, konheit, F.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Mut, Verwegenheit, Vermessenheit, Dreistigkeit; k· nichhēt*, k· nichēt, k· nicheit, konicheit, F.: nhd. Kühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit

Vermessenheit, mnd. stoltm· dichhēt*, stoltm· dichēt, stoltm· dicheit, stoltmodicheit, F.: nhd. »Stolzmütigkeit«, Anmaßung, Vermessenheit, stolzer Sinn

Vermessenheit, mnd. · verdādichhēt*, · verdādichēt, · verdādichēit, overdadicheit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · verdāt, ōverdāt, · verdaet, ōverdaet, averdaet, · vedāt, overdāt, F.: nhd. Maßlosigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frevel, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Gesetzesübertretung, Verbrechen, Unrecht; · verdēdichhēt*, · verdēdichēt, · verdēdichēit, ōverdēdichēt, ōverdēdichēit, · verdeidicheit, averdēdichēt, averdēdichēit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit

Vermessenheit, mnd. vörbrēke*, vorbrēke, Sb.: nhd. Anmaßung, Überheblichkeit, Vermessenheit; vörmētenhēt*, vormētenhē_, vormētenheit, vormettenhēt, F.: nhd. Überheblichkeit, Selbstüberschätzung, Anmaßung, Hoffart, Vermessenheit, Verwegenheit, Dreistigkeit; vörmētenichhēt*, vormētenichēt, vormētenicheit, vormetenecheyd, vormetengeyt, F.: nhd. Vermessenheit, Waghalsigkeit, Selbstüberhebung, Anmaßung, Übermut, Einbildung; vörmētichhēt*, vormētichēt, vormēticheit, F.: nhd. Vermessenheit, Hoffart; vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

vermessenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vermesser -- amtlich bestellter Vermesser, mnd. rēpære*, rēipære*, rēper, rēiper, rēpere, rēipere, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, amtlich bestellter Vermesser

Vermesser, ahd. mezzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Messer (M.), einer der misst, Vermesser, Feldmesser

Vermesser, mhd. erwaldære*, erwalder, erwelder, erwalter, st. M.: nhd. Vermesser

Vermesser, mnd. stokdrēgære*, stokdrēger, M.: nhd. Vermesser, Polizeidiener, einer der Vorsteher des Wollweberamts

Vermesserin, mhd. mezzærinne*, mezzærin*, mezzerinne*, mezzerin, st. F.: nhd. »Messerin«, Vermesserin

Vermessung -- ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen, mnd. inmēten, st. V.: nhd. einmessen, mit dem Hohlmaß einmessen, mit dem Hohlmaß abmessen, vergelten, zurückzahlen, ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen

Vermessung -- Vermessung der Bergwerksgruben, mhd. schin, st. F.: nhd. Schiene, Röhre, Fleckstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben; schine, sw. F.: nhd. Schiene, Röhre, Flechtstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben

Vermessung -- Vermessung von Wunden, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente

vermessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vermessungsstab, mnd. veltstok, M.: nhd. Vermessungsstab

Vermessungsverfahren -- Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört, mnd. gribsērde*, gribsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört; gripsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört

vermeszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermeszbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vermeszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermetamorphosieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermeucheln, mhd. vermiuchelen*, vermiucheln, fermiuchelen*, sw. V.: nhd. »vermeucheln«, heimlich auf die Seite schaffen und verstecken

vermeucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermeuchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermieden -- vermieden werden, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

vermieden, mhd. vermiten***, fermiten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermieden

Vermieten -- Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, mnd. pērth· re, pērth· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden

Vermieten -- Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden, mnd. pērth· re, pērth· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden

Vermieten -- Verleihen oder Vermieten von Pferden, mnd. pērdeh· re, pērdeh· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, Verleihen oder Vermieten von Pferden

vermieten -- vermieten eines Hauses, mnd. hūswinnen***, V.: nhd. vermieten eines Hauses, mieten eine Hauses, pachten eines Hauses

Vermieten -- Vermieten eines Hauses, mnd. hūswinninge, M.: nhd. Vermieten eines Hauses, Mieten (N.) eine Hauses, Pachten (N.) eines Hauses, Hausmiete

vermieten, ae. ā-hȳr-an, sw. V. (1): nhd. vermieten; be-hȳr-ian, be-hȳr-an, sw. V. (1): nhd. vermieten; ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten

vermieten, afries. for-hêr-a (2) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. vermieten

vermieten, as. gi-mēd-on* 1, sw. V. (2): nhd. vermieten, mieten

vermieten, ahd. firmieten* 74, sw. V. (1a): nhd. vermieten, verpachten, verdingen; gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen

vermieten, mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

vermieten, mhd. hinlāzen, hin lāzen, red. V., st. V.: nhd. zulassen, vermieten, verleihen, entlassen (V.), weggeben; īnmieten***, V.: nhd. einmieten, vermieten

vermieten, mhd. verhūren, ferhūren*, sw. V.: nhd. verhandeln, verkaufen, vermieten; vermieten, vormīten, fermieten*, sw. V.: nhd. verdingen, sich verdingen bei, vermieten

vermieten, mnd. bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen; entdingen, sw. V.: nhd. jemandem etwas fortdingen, jemanden fortdingen, vermieten, durch Abschließung eines Vertrages entziehen

vermieten, mnd. vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern; vörh· ren*, vorh· ren, vorhuren, sw. V.: nhd. vermieten, verpachten, als Mieter annehmen, verdingen, anheuern; vörmēden* (1), vormēden, vormeiden, vormīden, sw. V.: nhd. mieten, vermieten, verpachten, gegen Bezahlung herleihen, verdingen, gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten; vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

-- vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

Vermieter, mnd. h· rære*, h· rer, M.: nhd. Mieter, Vermieter

-- Vermieter einer Metallhütte: mnd. hüttehēre, M.: nhd. »Hüttenherr«, Eigentümer einer Metallhütte, Vermieter einer Metallhütte, Betreiber einer Metallhütte

Vermieter, mnd. vörh· rære*, vorh· rer, vorhurer, M.: nhd. Vermieter; vörmēdære*, vormēder, M.: nhd. Verpachter, Vermieter

vermietet -- Zuchtstier der vermietet wird, mnd. h· rebulle*, h· rbulle, M.: nhd. »Heuerbulle«, Zuchtstier der vermietet wird; h· reosse, M.: nhd. »Heuerochse«, Zugochse der vermietet wird, Zuchtstier der vermietet wird

vermietet -- Zugochse der vermietet wird, mnd. h· reosse, M.: nhd. »Heuerochse«, Zugochse der vermietet wird, Zuchtstier der vermietet wird

vermietet, mnd. vörmēdet*, vormēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermietet, verpachtet

vermieteten -- Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden, mnd. grōpelkappelle*, grōpelkapelle, grapelkapelle, F.: nhd. Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden

vermiethe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermiethen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermiethen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vermiether, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermiethlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermiethung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermiethungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vermietung -- Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte, mnd. ōrlōfgelt, ōrlofgelt, ōrloffgelt, N.: nhd. »Erlaubgeld«, Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte

Vermietung, ae. be-hȳr-ung, st. F. (ō): nhd. Vermietung

Vermietung, afries. for-hēr-inge 1, st. F. (ō): nhd. Vermietung, Verpachtung

Vermietung, mhd. īnmietunge, st. F.: nhd. Einmietung, Vermietung

Vermietung, mnd. vörh· ringe*, vorh· ren, vorhuringe, F.: nhd. Vermietung, Verpachtung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

-- Vermietung an einen andern: mnd. ūth· ringe*, ūthuringe, mnd.?, F.: nhd. Vermietung an einen andern

vermildern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermildert, mhd. verzertet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verweichlicht«, vermildert, verlindert

Vermilderung, mhd. ungenühticheit, ungenühteheit, ungenuhtecheit, st. F.: nhd. Übermaß, Vermilderung, Wildnis

vermilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vermillon, mnd. vermeliōn, Sb.: nhd. Vermillon, feinste Sorte von Zinnober

Verminderer, mnd. minnære* (2), minner, minre, M.: nhd. Minderer, Verminderer

verminderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verminderin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermindern -- durch Kochen vermindern, mnd. insēden, st. V.: nhd. »einsieden«, durch Kochen vermindern, einkochen, verkochen

vermindern -- sich vermindern, mnd. inkrimpen, sw. V.: nhd. einschrumpfen, sich vermindern

vermindern, germ. *grannjan, germ.?, sw. V.: nhd. dünn machen, vermindern; *mi-, V.: nhd. mindern, vermindern, verkleinern, verringern; *skardjan, sw. V.: nhd. beschädigen, beschneiden, vermindern; *wanisōn, *wanesōn, sw. V.: nhd. vermindern; *wanōn, sw. V.: nhd. vermindern, verringern

vermindern, an. fæk-k-a, fæt-k-a, fæt-t-a, sw. V.: nhd. vermindern; gre-n-n-a (1), sw. V. (1): nhd. dünn machen, schmälern, vermindern; græ-n-a-st (2), sw. V.: nhd. abnehmen, vermindern; rȳ-r-a, sw. V. (1): nhd. vermindern, herabsetzen; sker-ð-a, sw. V. (1): nhd. eine Scharte machen, vermindern

vermindern, ae. ā-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, weglegen, aufgeben, niederlegen, unterdrücken, auslöschen, erobern, überwinden, auferlegen, vermindern, vorenthalten; ge-wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten; wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten, tilgen, zum Verschwinden bringen

-- sich vermindern: ae. mi-n-s-ian, sw. V.: nhd. sich vermindern

vermindern, afries. for-mi-n-r-ia* 2, ur-mi-n-r-ia, sw. V. (2): nhd. vermindern, verkleinern, kürzen, reduzieren, beeinträchtigen, schädigen; ur-er-g-ia 1 und häufiger?, for-er-g-ia*, sw. V. (2): nhd. verschlimmern, verschlechtern, vermindern

-- sich vermindern: afries. mi-n-r-ia 1, mi-n-d-r-ia, sw. V. (2): nhd. sich vermindern, abnehmen

vermindern, anfrk. gi-mi-n-s-on* 1?, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern; mi-n-s-on* 1, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern

vermindern, ahd. biskrōtan* 2, biscrōtan*, red. V.: nhd. beschneiden, schroten, abschneiden, scheren, vermindern; dunnēn* 6, dunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, lockern, schwächen, dünn werden, locker werden, abschwächen, vermindern, verringern; gidunnen* 1, sw. V. (1a): nhd. vermindern, verringern, schwächen; gidunnēn* 10, gidunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, magern, dünn werden, mager werden, selten werden, vermindern, verringern; gidunnirōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verdünnen«, vermindern; gikurzen* 4, gikurten*, sw. V. (1a): nhd. kürzen, abkürzen, kurzfassen, verkürzen, vermindern; giminnirōn* 7, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, zerbrechen, zerreißen, zerkleinern, abschwächen; gitouben* 1, sw. V. (1a): nhd. mindern, verdünnen, vermindern, abschwächen; kurzen* 3, sw. V. (1a): nhd. kürzen, abkürzen, verkürzen, kurz fassen, vermindern, verringern; minnirōn* 11, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, verringern, verkleinern, kleiner werden, klein machen, geringer machen; sweinen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwächen, verringern, vermindern; wanōn* 3, sw. V. (2): nhd. vermindern, schwinden, verderben, wegnehmen

-- an Ehre vermindern: ahd. giunērōn* 1, sw. V. (2): nhd. an Ehre vermindern, einengen

-- sich vermindern: ahd. intwahsan* 1, st. V. (6): nhd. entwachsen, sich vermindern, abnehmen; swīnan* 31, st. V. (1a): nhd. »schweinen«, schwinden, verschwinden, abnehmen, kleiner werden, sich vermindern, matt sein (V.), gefühllos werden, verstummen

-- vermindern von: ahd. ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

vermindern, mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entminneren*, entminren, sw. V.: nhd. sich vermindern, vermindern; entnihten, sw. V.: nhd. zunichte machen, entwerten, vermindern, mindern

-- sich vermindern: mhd. dünnen, dunnen, sw. V.: nhd. dünn sein (V.), dünn werden, dünn machen, sich vermindern, auszehren, schwinden, abnehmen, dünnflüssig werden; entminneren*, entminren, sw. V.: nhd. sich vermindern, vermindern; entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden

vermindern, mhd. geminneren, geminnern, gemindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, verringern, erleichtern; geringen (2), sw. V.: nhd. leicht machen, leichter machen, vermindern, erleichtern; geringeren*, geringern, sw. V.: nhd. leicht machen, leichter machen, vermindern, erleichtern; geswachen, geswechen, sw. V.: nhd. erniedrigen, vermindern, fälschen, schwächen, beeinträchtigen; kleineren*, kleinern, sw. V.: nhd. verkleinern, vermindern, sich vermindern, klein werden, schwach werden, klein machen

-- sich vermindern: mhd. kleinen (2), sw. V.: nhd. klein machen, zieren, fein werden, sich vermindern, klein werden, schwach werden; kleineren*, kleinern, sw. V.: nhd. verkleinern, vermindern, sich vermindern, klein werden, schwach werden, klein machen

vermindern, mhd. līhteren, līhtern, sw. V.: nhd. »leichtern«, leichter machen, erleichtern, vermindern, leichter werden; līhtigen, līhtegen, sw. V.: nhd. erleichtern, vermindern; lückeren* (1), lückern, luckern, sw. V.: nhd. »lückern«, lockern, vermindern, locken (V.) (2); minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen; ringen (3), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (3), gering achten, leicht machen, abschwächen, dahinschwinden, besänftigt werden, vermindern, besänftigen, schmälern, erleichtern

-- sich vermindern: mhd. minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen

vermindern, mhd. scherten, scharten, sw. V.: nhd. abschneiden, verletzen, verwunden, lückenhaft machen, schädigen, vermindern, schartig machen; smalen*, smaln, sw. V.: nhd. klein sein (V.), klein werden, schmälern, vermindern; swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

vermindern, mhd. verkürzen, verkurzen, virkurten, ferkürzen*, sw. V.: nhd. kürzen, verkürzen, abschneiden, vermindern, schwächen, schmälern, mindern, beenden

vermindern, mnd. minnen (3), mnd.?, sw. V.: nhd. mindern, vermindern; minneren, minderen, minren, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, an Zahl oder Wert geringer machen, kleiner machen, herabsetzen, kleiner werden, geringer werden; nēdersetten, neddersetten, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, lagern, niederlassen, herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), herabsetzen, vermindern; ringeren, ringern, sw. V.: nhd. verringern, vermindern, schwächen

vermindern, mnd. schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen; sīden (1), siden, zyden, sw. V.: nhd. an Wert verlieren, niedriger ansetzen, niedrig machen, erniedrigen, zahlenmäßig herabsetzen, verringern, vermindern; swēken (1), swecken, sweken, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

vermindern, mnd. vörkrimpen* (1), vorkrimpen, st. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, schrumpelig werden, eintrocknen, schrumpfen, schwinden, vermindern, abnehmen, schmälern, kürzen; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

-- den Wert vermindern: mnd. vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt)

-- wertmäßig vermindern: mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinern«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

vermindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermindert -- vermindert werden, mhd. abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten

vermindert, an. skar-ð-r, Adj.: nhd. schartig, beschädigt, verstümmelt, verringert, vermindert

vermindert, ahd. luzzīg* (1) 21, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, schmächtig, winzig, vermindert

vermindert, mhd. verbœseret*, verbœsert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlechtert, vermindert

verminderten -- schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt; volge (3), F.: nhd. schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

verminderten -- verminderten Bestand aufweisen, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

Verminderung (von Fleisch), ae. sma-l-ung, st. F. (ō): nhd. Schmälerung, Verminderung (von Fleisch)

Verminderung, an. þurð-r, st. M. (a): nhd. Verminderung, Abnahme

Verminderung, afries. for-mi-n-r-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Verminderung

Verminderung, ahd. luzzilī* 5, luzzilīn*, st. F. (ī): nhd. Kleinheit, Kleinigkeit, Bedeutungslosigkeit, Verkleinerung, Verminderung; minnirunga* 3, st. F. (ō): nhd. Minderung, Verminderung, Verlust; wanunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verminderung, Verlust, Schade, Schaden

Verminderung, mhd. abenemunge, abnemunge, st. F.: nhd. »Abnehmung«, Verminderung, Aufhebung; abeschiht, abschiht, st. F.: nhd. Mangel (M.), Einschränkung, Verminderung; abezuc (1), abezoc, abzuc, st. M.: nhd. Abzug, Abgang, Aufhören, Abbruch, Schade, Schaden, Verminderung, Entrückung, Entzug

Verminderung, mhd. līhtunge, st. F.: nhd. Erleichterung, Verminderung; minnerisse, st. F., st. M.: nhd. Minderung, Verminderung, Schmälerung; minnerunge, st. F.: nhd. Minderung, Verminderung, Schmälerung, Verletzung

Verminderung, mnd. afslach (1), M.: nhd. »Abschlag«, Minderung, Abtrag, Schädigung, Abnahme, Verminderung

Verminderung, mnd. lākinge, F.: nhd. Abnahme, Verminderung, Verlust, Mangel, Schwund; minneringe, minringe, F.: nhd. Verminderung, Herabsetzung, Schmälerung; minninge, F.: nhd. Verminderung, Herabsetzung, Schmälerung; minnisse, F.: nhd. Verminderung, Abnahme; ringeringe, ringerinc, F.: nhd. Verminderung, Verringerung, Verschlechterung, Schwächung

Verminderung, mnd. vörminneringe*, vorminneringe, vorminringe, F.: nhd. Verminderung, Schmälerung, Herabsetzung, Senkung, Abzug, Auslassung, Kürzung, Linderung, Beeinträchtigung

-- Verminderung des Ansehens: mnd. vörsmēleringe*, vorsmēleringe, F.: nhd. »Verschmälerung«, Schmälerung, Verminderung des Ansehens

verminderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verminnen, mhd. verminnen, ferminnen*, sw. V.: nhd. »verminnen«, entzweien, gütlich ausgleichen, versöhnen

verminnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermischeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermischen -- sich vermischen mit, got. bla-nd-an (sik) 3, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,,1): nhd. sich vermischen mit, mischen

vermischen -- stampfend vermischen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

vermischen, ae. bla-nd-an, blo-nd-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. mischen, vermischen, vermengen; ge-bla-nd-an, ge-blo-nd-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. mischen, vermischen, vermengen; ge-cne-d-an, st. V. (5): nhd. mischen, vermischen

vermischen, ahd. 5zisamanemisken* 2, sw. V. (1a): nhd. vermischen, zusammenmischen; 2zisamanetemparōn* 1, sw. V. (2): nhd. mischen, vermischen, zurechtmischen; duruhmisken* 1, sw. V. (1a): nhd. vermischen; dweran* 1, st. V. (4): nhd. aufwühlen, rühren, vermischen, verwirren; firmisken* 2, sw. V. (1a): nhd. vermischen; giblantan* 1, red. V.: nhd. vermischen, mischen; gimisken* 11, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, vermengen, zuschanden machen, verwirren, beischlafen; gimiskilōn* 1, gimiscilōn*, sw. V. (2): nhd. mischen, vermischen; giozan* 49, st. V. (2b): nhd. gießen, schütten, vermischen, schmelzen, einschmelzen, fließen, sich ergießen, ausgießen, vergießen; mengen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. »mengen«, mischen, vermischen; misken* 28, miscen, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, mengen, vereinigen, zubereiten, verwirren, in Unordnung bringen; miskilōn* 14, miscilōn*, sw. V. (2): nhd. mischen, mischen mit, vermischen, vermischen mit, beimischen, zusammenfließen, aufwühlen; untarliggen* 11, st. V. (5): nhd. unterliegen, nachlassen, vermischen, sich unterwerfen, zugrunde liegen; untarmisken* 3, untarmiscen*, sw. V. (1a): nhd. vermischen, einmischen, untermischen

-- sich vermischen: ahd. 1zisamanegangan* 1, red. V.: nhd. zusammengehen, zusammenströmen, sich vermischen

-- vermischen mit: ahd. miskilōn* 14, miscilōn*, sw. V. (2): nhd. mischen, mischen mit, vermischen, vermischen mit, beimischen, zusammenfließen, aufwühlen

vermischen, ahd. firmiskilōn* 1, firmiscilōn*, sw. V. (2): nhd. »vermischen«, verwirren

vermischen, mhd. durchwegen, st. V.: nhd. wichtigmachen, erwägen, durchsetzen, vermischen

-- Gold mit geringerwertigem Gold vermischen: mhd. elojieren, sw. V.: nhd. Gold mit geringerwertigem Gold vermischen

-- sich vermischen: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

vermischen, mhd. mengelen* (1), mengeln, sw. V.: nhd. »mengeln«, vermischen, vermengen; mengen (1), mingen, sw. V.: nhd. mengen, mischen, vermischen, einmischen, vereinigen, durchsetzen, verbinden, trüben, drängen; mengeren*, mengern, sw. V.: nhd. »mengern«, vermischen, vermengen; mischelen*, mischeln, sw. V.: nhd. »mischeln«, mischen, mengen, vermischen, verwandeln in, zusammensetzen aus; mischen (1), müschen, muschen, missen, messen, mmd., sw. V.: nhd. mischen, mengen, zusammensetzen, zusammensetzen aus, zusammenfügen, zusammengeben, vermischen, verwandeln in; parrieren (1), sw. V.: nhd. unterscheiden, schmücken, sich zugesellen, durcheinandermischen, vermischen, mischen, durchsetzen, zusammensetzen, begleiten, durchbrechen

vermischen, mhd. strīfelen*, strīfeln, sw. V.: nhd. gestreift machen, vermischen, vermischen mit

-- vermischen mit: mhd. strīfelen*, strīfeln, sw. V.: nhd. gestreift machen, vermischen, vermischen mit; temperīen, temperien, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten; temperieren, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten; trüftelen*, trüfteln, sw. V.: nhd. vermischen mit

vermischen, mhd. undermengen, sw. V.: nhd. »untermengen«, vermischen, mischen, mischen mit, versetzen; undermischen, under mischen, sw. V.: nhd. »untermischen«, vermischen, sich zusammenfügen, vereinigen, vereinigen mit; undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; vermengelen*, vermengeln, vermenkeln, fermengelen*, vermangelen*, fermangelen*, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, verbinden, aufnehmen; vermengen, fermengen*, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, verbinden, aufnehmen; vermischen, vermuschen, fermischen*, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, sich geschlechtlich vermischen, sich verbergen, verdünnen, verbinden mit; zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen

-- sich geschlechtlich vermischen: mhd. vermischen, vermuschen, fermischen*, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, sich geschlechtlich vermischen, sich verbergen, verdünnen, verbinden mit

-- sich vermischen: mhd. zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen

vermischen, mnd. bemengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, einmischen, sich kümmern um

vermischen, mnd. mischen (1), meschen, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, vermengen, miteinander mischen, untermischen, vereinigen; · verēnbringen, · vereinbringen, · verēnbrengen, · vereinbrengen, st. V.: nhd. »übereinbringen«, auf eine Orientierungslinie bringen, vermischen, zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, Streit schlichten; rāken (1), sw. V.: nhd. zusammenholen, scharren, zusammenscharren, umwenden, mit dem Feuereisen schüren (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), rechen, mit Gewalt befördern (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), untereinanderschieben, vermischen, verscharren, unterwühlen (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), herausziehen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- Lehm mit Stroh vermischen: mnd. pōsen (1), sw. V.: nhd. Lehm mit Stroh vermischen

-- mehrere Zutaten zerstoßend vermischen: mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.)

vermischen, mnd. vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen; vörmischen***, sw. V.: nhd. vermischen, geschlechtlich vermischen

-- geschlechtlich vermischen: mnd. vörmischen***, sw. V.: nhd. vermischen, geschlechtlich vermischen

-- mit Wasser vermischen: mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen

vermischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermischler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermischrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermischt -- mit Fett vermischt, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß

vermischt -- mit Hagel vermischt, mnd. hāgelich, Adj.: nhd. mit Hagel vermischt, voll Hagel seiend

vermischt, idg. *mik̂ro-, Adj.: nhd. vermischt

vermischt, ae. ge-mėng-ed-lic, Adj.: nhd. vermischt, durcheinander; ge-mėng-ed-līc-e, Adv.: nhd. vermischt, durcheinander

vermischt, afries. stre-nz-en 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. bestreut, vermischt, sich erstreckend, gelegen

vermischt, ahd. samahaft (2) 2, Adv.: nhd. vermischt, zusammen, kompakt, fest, zusammenhängend

-- nicht vermischt: ahd. ungimiskit 1, ungimiscit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemischt, nicht vermischt

vermischt, mhd. gemenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemengt«, gemischt, vermischt, vermengt

vermischt, mhd. undersnitten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschieden, befleckt, vermischt

vermischt, mhd. vermischet, fermischet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermischt«

vermischt, mnd. menget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemengt, vermischt, gemischt, aus verschiedenen Materialien bestehend, bunt (bei Kleiderstoffen)

vermischte -- mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze, mhd. billian, billion, billien, st. M.: nhd. Silbermünze, mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze

vermischte -- mit Bisam vermischte Flüssigkeit, mhd. bisemsaf, st. N.: nhd. »Bisamsaft«, mit Bisam vermischte Flüssigkeit

vermischten -- Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, mnd. rapiarium, N.: nhd. Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, Exzerptsammlung, Sammlung geistlicher Texte

vermischter -- mit Honig vermischter Wein, ahd. burgerisso* 2, sw. M. (n): nhd. Honigwein, mit Honig vermischter Wein

vermischter -- mit Honig vermischter Wein, mhd. oximel 1, st. N.: nhd. mit Honig vermischter Wein

vermischter -- mit Kirschsaft vermischter Wein, mhd. kersewīn, kerswīn, st. M.: nhd. »Kirschwein«, mit Kirschsaft vermischter Wein

vermischter -- mit Myrrhe vermischter Wein, ae. ėc-ed-wī-n, st. N. (a): nhd. mit Myrrhe vermischter Wein

vermischter -- schlechter mit erdigen Teilen vermischter Bernstein, mnd. sluk, M.?: nhd. schlechter mit erdigen Teilen vermischter Bernstein

vermischter -- vermischter Wein, mnd. parterīe, partery, parterie, F.: nhd. vermischter Wein, Weinverschnitt

vermischtes -- mit Lehm vermischtes Stroh für Dachkonstruktionen oder Wandkonstruktionen, mnd. pōsestrō, M.: nhd. mit Lehm vermischtes Stroh für Dachkonstruktionen oder Wandkonstruktionen

vermischtes -- unreines vermischtes Blei, mhd. malterblī 4, st. N., st. M.: nhd. unreines vermischtes Blei, Bleischlacke

vermischtes -- vermischtes Gold, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

vermischtes -- vermischtes Metall, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

Vermischung, ae. mėng-ung, st. F. (ō): nhd. Mischung, Vermischung

Vermischung, ahd. gimiskida 12, gimiscida*, st. F. (ō): nhd. Vermischung, Vereinigung, Begattung, Verwirrung, Chaos; gimisknissī* 1, gimiscnissī, st. F. (ī): nhd. Mischung, Vermischung; gimiskunga* 3, gimiscunga*, st. F. (ō): nhd. Vermischung, Vereinigung, Verwirrung; miskilunga* 7, miscilunga*, st. F. (ō): nhd. Mischung, Vermischung, Verwirrung, Beimischung

Vermischung, mhd. gemanc (1), st. M.: nhd. Gemenge, Beimischung, Vermischung, Mischung; gemenge, gemeng, st. F., st. N.: nhd. Gemenge, Vermischung, Mischung, Gewühl; gemengede, st. N.: nhd. Gemenge, Vermischung

Vermischung, mhd. mengelen* (2), mengeln, st. N.: nhd. »Mengeln«, Vermischung

-- geschlechtliche Vermischung: mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich

Vermischung, mhd. temperatūr, st. F.: nhd. »Temperatur«, Mischung, Maß, Mäßigkeit, Vermischung; temperīe, st. F.: nhd. Mischung, Durcheinander, Maß, Mäßigkeit, Vermischung

Vermischung, mhd. underscharen (2), underscharn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Vermischung; undersprinc, st. M., st. N.: nhd. Vermischung, Unterschied; vermangelunge, fermangelunge*, st. F.: nhd. Vermischung, Vereinigung; zuosāt, st. F.: nhd. »Zusaat«, Vermischung

Vermischung, mhd. vermischunge, st. F.: nhd. »Vermischung«, Mischung

Vermischung, mnd. mangelīe, mangelie, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; mangelinge (1), manglinge, manklinge, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; mengelinge, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Mischung; menginge, meyninghe?, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Mischung, Legierung, Zusammenfassung, Durcheinander; mischinge, F.: nhd. »Mischung«, Vermischung, fleischliche Vermischung

-- fleischliche Vermischung: mnd. mischinge, F.: nhd. »Mischung«, Vermischung, fleischliche Vermischung

-- geschlechtliche Vermischung: mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

Vermischung, mnd. vörmischinge*, vormischinge, vormeschinge, F.: nhd. Vermischung, geschlechtliche Vermischung, Untermischung

-- geschlechtliche Vermischung: mnd. vörmischinge*, vormischinge, vormeschinge, F.: nhd. Vermischung, geschlechtliche Vermischung, Untermischung

vermischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vermischungseid, afries. mendz-ing-ê-th 1, st. M. (a): nhd. »Vermischungseid«, Sondereid

vermissen, germ. *missjan, sw. V.: nhd. vermissen, missen

vermissen, an. sak-n-a, sw. V. (2): nhd. vermissen

Vermissen, an. sak-naðr, sǫk-nuð-r, st. M. (a): nhd. Verlust, Vermissen

vermissen, an. þerf-l-a-st, þerm-l-a-st, sw. V.: nhd. vermissen

vermissen, ae. for-þol-ian, for-þœl-ian, sw. V. (2): nhd. vermissen, ohne etwas sein (V.)

vermissen, ahd. firmissen* 12, sw. V. (1a): nhd. vermissen, verlassen (V.), nicht finden, entbehren; missen* 5, sw. V. (1a): nhd. »missen«, vermissen, entbehren, verzichten

vermissen, mhd. darben (1), sw. V.: nhd. darben, entbehren, ermangeln, sich entäußern, vermissen, verzichten auf, sich verzehren nach; entberen*, entbern, enbern, entpern, empern, inpern, st. V.: nhd. entbehren, nicht haben, verzichten, sein (V.) ohne, vermissen, missen, verlieren

vermissen, mhd. gemissen, sw. V.: nhd. verlieren, missen, vermissen

vermissen, mhd. mangelen (1), mangeln, manglen, sw. V.: nhd. »mangeln« (V.) (1), entbehren, verzichten auf, vermissen, verlieren, nicht haben, Mangel haben, Mangel leiden; mangen (1), sw. V.: nhd. mangeln, entbehren, vermissen; missen (1), sw. V.: nhd. »missen«, vermissen, verfehlen, entbehren

vermissen, mhd. vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen

Vermissen, mhd. vermissen (2), fermissen*, st. N.: nhd. »Vermissen«, Missverständnis, Versehen

vermissen, mnd. missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

vermissen, mnd. vörmissen*, vormissen, sw. V.: nhd. vermissen, Fehlendes feststellen, verfehlen (Bedeutung örtlich beschränkt)

vermissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermisserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermiszmüthigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermitteln, got. *mid-um-ōn?, sw. V. (2): nhd. vermitteln

vermitteln, an. mið-l-a, sw. V.: nhd. verteilen, vermitteln

vermitteln, ahd. giāruntōn* 1, sw. V. (2): nhd. Fürsprache einlegen, vermitteln; wegōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. beistehen, jemandem beistehen, jemandem helfen, bitten, bitten für, inständig bitten, vermitteln

vermitteln, mhd. īntragen (1), īn tragen, st. V.: nhd. »eintragen«, hineintragen, einbringen, nützen, hineinbringen, anbringen, ausbreiten, verbreiten, übermitteln, vermitteln

vermitteln, mhd. mittelen* (2), mitteln, sw. V.: nhd. »mitteln«, in die Mitte stellen, vermitteln, noch nicht entschieden sein (V.), durch ein Mittel zum Handeln bringen

-- vermitteln zwischen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

vermitteln, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

-- vermitteln zwischen: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

vermitteln, mhd. underteidingen, sw. V.: nhd. unterhandeln, vermitteln, ausgleichen; vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von; zwischenwürken, sw. V.: nhd. »zwischenwirken«, vermitteln

-- etwas vermitteln: mhd. undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren

vermitteln, mnd. dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln; dāgedingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, verhandeln, unterhandeln, vereinbaren, vermitteln; dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

vermitteln, mnd. medīeren, sw. V.: nhd. vermitteln, mäßigen; mēkelen, sw. V.: nhd. »mäkeln«, makeln, als Makler tätig sein (V.), in Handel bringen, vermitteln; middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen; middelreden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. dazwischen reden, vermitteln

vermitteln, mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

vermitteln, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen; vörmiddelen*, vormiddelen, sw. V.: nhd. vermitteln, einen Kompromiss finden

vermitteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermittelnd -- vermittelnd auftreten, mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

vermittelnd -- vermittelnd in die Rede fallen, mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

vermittelnd, mhd. mittellich, Adj.: nhd. die Mitte haltend, vermittelnd, dazwischenstehend

vermittelnd, mhd. scheidelich, Adj.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidelīche, Adv.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidenlich, Adj.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidenlīche, Adv.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend

vermittelnd, mhd. zwischenwürkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zwischenwirkend«, vermittelnd

vermittelnd, mnd. middelærisch***, Adj.: nhd. mittelnd, vermittelnd

vermittelnde -- vermittelnde Rede, mhd. mittelbrief, st. M.: nhd. »Mittelbrief«, vermittelnde Rede

vermittels -- Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist, mnd. schārkrampe, F.: nhd. Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist

vermittels, afries. mi-th, mi-t, mei (1), Präp., Adv.: nhd. mit, durch, vermittels, zugleich, ebenso

vermittels, ahd. duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu

vermittels, mhd. übermittez (2), übermitz, übermittes, Präp.: nhd. durch, vermittels

vermittels, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; dörch (1), dorch, d· r, Präp.: nhd. durch, hindurch, während, wegen, um ... willen, vermittels, in Folge von, veranlasst durch, aus

vermittels, mnd. · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

vermittels, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

vermittelst -- versprechen vermittelst eines Zeichens, mnd. hanttrūwen, hanttrouwen, hanttr· wen, hantrūwen, sw. V.: nhd. Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen, geloben, Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen, versprechen vermittelst eines Zeichens, verloben

vermittelst, afries. for-mi-d-d-e-s* 1, for-mi-t-s, Präp.: nhd. vermittelst

vermittelst, mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

vermittelst, mhd. übermittez (1), übermitz, obermitz, Adv.: nhd. vermittelst, mittels, durch

vermittelst, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

vermittelst, mnd. mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst

vermittelst, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

vermittelt, mhd. vermittelet*, vermittelt, fermittelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermittelt«, mittelbar

Vermittelung, mnd. vörhandelinge*, vorhandelinge, F.: nhd. Verhandlung, Unterhandlung, Verhandlungsprotokoll, Verhandlungsakte, Beratung, Vermittelung, Erzählung, Handlung, Behandlung, Besorgung, Betreuung, Handelsverkehr

Vermittler (M. Pl.), mnd. dāgesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.), Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), kaufmännische Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Sprecher (M. Pl.) der Gilde; dēgedingesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleute (M. Pl.), Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.) oder Zeugen (M. Pl.) einer Verhandlung, Vertragszeugen (M. Pl.), Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Gildensprecher (M. Pl.)

Vermittler (M.) bzw. Zeuge einer Sühne, mnd. s· neman, sōneman, sůneman, s· nman, M.: nhd. »Sühnemann«, Vermittler (M.) bzw. Zeuge einer Sühne; s· nesman, sōnesman, M.: nhd. »Sühnemann«, Vermittler (M.) bzw. Zeuge einer Sühne

Vermittler (Pl.) bzw. Zeugen einer Sühne, mnd. s· nel· de*, sōnelüde, s· nl· de, mnd.?, Pl.: nhd. »Sühneleute«, Vermittler (Pl.) bzw. Zeugen einer Sühne; s· nesl· de, sōneslüde, s· nsl· de, Pl.: nhd. »Sühneleute«, Vermittler (Pl.) bzw. Zeugen einer Sühne

Vermittler, ae. for-e-s-pre-c-a, sw. M. (n): nhd. Fürsprecher, Anwalt, Vermittler; ge-þing-ere, st. M. (ja): nhd. Anwalt, Vermittler; þing-ere, st. M. (ja): nhd. Advokat, Anwalt, Vermittler

Vermittler, ahd. folleistāri* 5, st. M. (ja): nhd. Helfer, Gönner, Förderer, Beschützer, Schutzherr, Schutzheiliger, Vermittler; gimahhāri* 1, gimachāri*, st. M. (ja): nhd. Redner, Vermittler; griozwart* 1, st. M. (a?): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Vermittler, Aufseher; griozwartilo* 2?, sw. M. (n): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Schiedsrichter, Vermittler, Aufseher; griozwarto* 6, sw. M. (n): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Schiedsrichter, Vermittler, Aufseher; metalāri 1, st. M. (ja): nhd. Mittler, Vermittler; metamāri* 1, st. M. (ja): nhd. Mittelsperson, Mittler, Vermittler; metamskaftāri* 1, metamscaftāri*, st. M. (ja): nhd. Vermittler, Mittler; skeido* (1) 1, sceido*, sw. M. (n): nhd. Scheider, Mittelsperson, Vermittler; trūtbitil* 1, st. M. (a?): nhd. Vermittler; untarboto* 1, sw. M. (n): nhd. Unterhändler, Vermittler, Mittelsperson; untarkwemo* 1, untarquemo*, sw. M. (n): nhd. Unterbrecher, Vermittler, einer der dazwischen kommt, Mittelsperson; wegāri* 3, st. M. (ja): nhd. Helfer, Schutzherr, Beschützer, Vermittler, Fürsprecher

Vermittler, mhd. dritman, st. M.: nhd. »Drittmann«, Obmann, Vermittler; ebenære, ebenāre, st. M.: nhd. »Ebner«, Bewohner einer Ebene, Einebnender, Gleichmacher, Vermittler, Schiedsrichter, Schlichter

Vermittler, mhd. gemeine (3) 1 und häufiger?, gemein, sw. M.: nhd. Mittelsperson, Vermittler

Vermittler, mhd. mittære*, mitter, st. M.: nhd. Vermittler; mittelære, mittelāre, mitteler, mittler, st. M.: nhd. Vermittler, Mittler, Mittlerer, Gewebe mittlerer Art; mittelman, st. M.: nhd. Mittelmann, Schiedsmann, Schiedsrichter, Vermittler; mitterman, st. M.: nhd. »Mittelmann«, Vermittler, der zwischen den Parteien steht, Ministeriale

Vermittler, mhd. scheidære, scheider, st. M.: nhd. Vermittler, Schiedsrichter, Scheider, Entscheider, Scheidenmacher; scheide (2), sw. M.: nhd. Scheider, Entscheider, Vermittler, Schiedsrichter, Scheidenmacher; suonman, st. M.: nhd. Versöhner, Vermittler, Schiedsmann, Schiedsrichter; teilære, teiler, st. M.: nhd. Teiler, Vermittler, Austeiler, Verteiler

Vermittler, mhd. underbote, sw. M.: nhd. »Unterbote«, Vermittler, Botschafter; underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler; underteidingære*, underteidinger, st. M.: nhd. Unterhändler, Vermittler; vürebote*, vürbote, furbote*, fürbote*, sw. M.: nhd. Bote der die Sache eines anderen führt, Gesandter der die Sache eines anderen führt, Vorbote, Unterhändler, Vermittler

Vermittler, mnd. entrichtære*, entrichtĕr, M.: nhd. Schiedsrichter, Vermittler

-- Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden: mnd. bērv· rære*, bērv· rer, M.: nhd. Bierverkäufer, Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden

Vermittler, mnd. handelære*, handeler, handelere, M.: nhd. Händler, Unterhändler, Vermittler; handelesman*, handelsman, M.: nhd. Vermittler, Mittelmann der für jemanden die Unterhandlung bzw. Verhandlungen führt; hendelære*, hendelēr, hendelēre, M.: nhd. Händler, Unterhändler, Vermittler, Handelsmann, Melder, Angeber

Vermittler, mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt); middelman, M.: nhd. Mittelsmann, Vermittler, Entscheider; richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler

-- Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch: mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- kaufmännischer Vermittler: mnd. mēkelære*, mēkeler, meykeler, mākeler, M.: nhd. »Mäkler«, Makler, kaufmännischer Vermittler, Kaufmann der keine eigenen Geschäfte betreibt sondern auf obrigkeitliche Anordnung vor allem fremden Kaufleuten (notfalls auch als Dolmetscher) zur Verfügung steht

-- Vermittler von rechtsbezogenem Wissen: mnd. rechteslērære*, rechtslērære*, rechteslērer, rechtslērer, M.: nhd. »Rechtslehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist; rechtlērære*, rechtlērer, M.: nhd. »Rechtlehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist

Vermittler, mnd. s· nære*, s· ner, M.: nhd. »Sühner«, Vermittler, Schiedsrichter, Schlichter

Vermittler, mnd. undergengære*, undergenger, mnd.?, M.: nhd. Unterhändler, Vermittler; vlīære*, vlīer, M.: nhd. Ordner, Veranstalter, Vermittler; v· gære*, v· ger, voger, foiger, M.: nhd. »Füger«, Veranstalter, Vermittler, Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht; vörhandelære*, vorhandeler, M.: nhd. »Verhandler«, Unterhändler, Vermittler; vörwervære*, vorwerver, M.: nhd. Erwerber, Vertreter, Vermittler; willek· rære*, willekorer, mnd.?, M.: nhd. »Willkürer«, Vermittler

vermittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermittleramt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vermittlerin, mhd. mittærinne*, mitterīn, mitterīnne*, st. F.: nhd. Vermittlerin; mittelærinne*, mittelerinne, mittelerin, st. F.: nhd. Mittlerin, Vermittlerin, Mittelader, Mittlere

Vermittlerin, mhd. scheidevrouwe, st. F.: nhd. Vermittlerin

Vermittlerin, mnd. mākelinge, makeligge, F.: nhd. Vermittlerin, Kupplerin, Verführerin; middelærinne*, middelerinne, midlerinne, F.: nhd. Mittlerin, Vermittlerin, Unterhändlerin; middelærische*, middelersche, F.: nhd. Mittlerin, Vermittlerin, Maria als Fürbitterin

vermittlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermittlerrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vermittlung, ae. ge-þing-þ, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Übereinkommen, Vergleich, Beilegung; ge-þing-ung, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Fürsprache; *þing-þ, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Übereinkommen, Vergleich, Beilegung; þing-ung, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Fürsprache

Vermittlung, ahd. digī (1) 47?, st. F. (ī): nhd. Bitte, Gebet, Bittgebet, Gelübde, Flehen, Vermittlung, Fürsprache; untarfang* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Vermittlung, Fürsprache, Unterrock, Rocksaum; untarwega* 1, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Fürsprache; wegōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Vermittlung, Fürsprache; wegōdi* 2, st. N. (ja): nhd. Vermittlung, Fürsprache

Vermittlung, mhd. mittel (2), st. F., st. N.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Mittelding, Mittelweg, Hilfsmittel, Mittel, Vermittlung, Hindernis, Unterbrechung; mittelanc, midelanc, st. M.: nhd. Vermittlung; mittelīe, st. F.: nhd. Vermittlung; mittelunge, st. F.: nhd. »Mittelung«, Vermittlung, Mitte, Mittelweg; mitterunge, st. F.: nhd. Vermittlung

Vermittlung, mhd. underbot, st. N.: nhd. Vermittlung; underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich; underkunft*, unterkunft, st. F.: nhd. »Unterkunft«, Dazwischenkunft, Vermittlung; underrede, st. F.: nhd. »Unterrede«, Zwischenrede, Vermittlung, Unterredung, Beeinflussung, Unterhandlung, Beratung; undertrit, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Vermittlung, Einschreiten

-- ohne Vermittlung einer Form: mhd. unformelīche, Adv.: nhd. »unförmlich«, wesenhaft, ohne Vermittlung einer Form; unformelīchen*, unformlīchen, Adv.: nhd. »unförmlich«, wesenhaft, ohne Vermittlung einer Form

Vermittlung, mnd. dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachlēstinge, dachleistinge, F.: nhd. Zusammenkunft zu Gericht (N.) (1), Beratung, Verhandlung, Vermittlung, Tagfahrt; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgelēstinge, dāgeleistinge, dageleistunge, F.: nhd. Zusammenkunft zu Gericht (N.) (1), Beratung, Verhandlung, Vermittlung, Tagfahrt; dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

-- Zusammenkunft zwecks Vermittlung: mnd. dāgesbegrīpinge, F.: nhd. Tagung, Verhandlung, Zusammenkunft zwecks Vermittlung

Vermittlung, mnd. handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung; insprāke, inspraike, F.: nhd. Ansprache, Zusprache, Aufforderung, Einspruch, Widerspruch, Sprechen zu jemandem, Beredung, Vermittlung, Eingebung, Einflüsterung

Vermittlung, mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel

-- freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung: mnd. mōts· ne, mōtsone, moets· ne, F.: nhd. «Mutsühne«, Versöhnung, freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, Vergleich aus freiem Willen

-- mündliche Vermittlung: mnd. middelrēden* (2), middelrēdent, N.: nhd. mündliche Vermittlung

Vermittlung, mnd. tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

Vermittlung, mnd. vörmiddelinge*, vormiddelinge, vormitlinge, F.: nhd. Vermittlung; vörwervinge*, vorwervinge, F.: nhd. Erwerbung, Vermittlung; vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

vermittlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermittlungsausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vermländer, an. Ver-m-ar, Ver-m-ir, st. N. (a?) Pl.: nhd. Vermländer

vermöbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermodeln, mhd. vermodelen, fermodelen*, sw. V.: nhd. »vermodeln«, verunstalten, verderben

vermodeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermodern, ae. molsn-ian, sw. V.: nhd. verfallen (V.), vermodern, verwesen (V.) (2), zerbröckeln

Vermodern, ahd. unwātlīhhī* 8, unwātlīchī*, st. F. (ī): nhd. Hässlichkeit, Vermodern, Entstellung durch Verwesung, Swärze, Schmuz, Moder

vermodern, mhd. vermoderen, fermoderen*, sw. V.: nhd. vermodern

vermodern, mnd. mulschen***, sw. V.: nhd. verrotten, vermodern; mulsteren*** (1), sw. V.: nhd. verrotten, vermodern

vermodern, mnd. vörmāden*, vormāden, sw. V.: nhd. verwesen (V.) (2), von Maden zerfressen werden, vermodern; vörmoddelen*, vormoddelen, sw. V.: nhd. vermodern; vörmulschen* (1), vormulschen, sw. V.: nhd. verfaulen, verrotten, vermodern, verwesen (V.) (2); vörschimmelen*, vorschimmelen, sw. V.: nhd. »verschimmeln«, mit Schimmel überzogen werden, vermodern, vergreisen; vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

vermodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vermodernd, an. *fū-, Adj.: nhd. vermodernd
-- leicht vermodernd: an. fū-gjarn, Adj.: nhd. leicht vermodernd

vermodert, mnd. olm (3), Adj.: nhd. vermodert, verfault, vermürbt, verrottet; olmich, Adj.: nhd. vermodert, verfault, vermürbt, verrottet

vermoderten -- Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

vermoderten -- übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

vermodertes -- vermodertes Holz, an. fau-s-k-i, M.: nhd. vermodertes Holz; fau-s-k-r, st. M. (a): nhd. vermodertes Holz

Vermodertes, mnd. vörmulschen* (2), vormulschen, vormulschent, N.: nhd. Verfaultes, Verrottetes, Vermodertes, Verwestes

Vermoderung, ae. molsn, Sb.: nhd. Verfall, Vermoderung

Vermöge, mhd. vermüge, fermüge*, st. F.: nhd. »Vermöge«, Vermögen, Kraft, Fähigkeit

vermöge, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

vermöge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermögede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vermögen -- eigenes Vermögen, mnd. sundergōt, sundergūt, N.: nhd. Sondergut, eigenes Vermögen

Vermögen -- geistiges Vermögen, ahd. sinnigī 2, st. F. (ī): nhd. Verstand, Vernunft, geistiges Vermögen

Vermögen -- geistiges Vermögen, mnd. sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand; starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

vermögen -- gütlich vermögen, mhd. übergüeten, sw. V.: nhd. »übergüten«, an Güte übertreffen, gütlich vermögen
-- kirchliches Vermögen: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen
-- Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen: mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

Vermögen -- intellektuelles Vermögen, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

vermögen -- selbst vermögen, mhd. selpmugen***, V.: nhd. »selbst vermögen«, selbst können

Vermögen -- über das Vermögen hinaus versuchen, ahd. ubarsuohhen* 3, ubarsuochen*, sw. V. (1a): nhd. »übersuchen«, versuchen, über das Vermögen hinaus versuchen, durchführen

Vermögen -- unbewegliches Vermögen der Kirche, ahd. widamo* 11, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Mitgift, unbewegliches Vermögen der Kirche

Vermögen -- unbewegliches Vermögen, mhd. eigen (2), st. N.: nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, ererbtes Grundeigentum, unbewegliches Vermögen, Land, Grund, Eigenart

vermögen -- vermögen wider, mhd. widermügen*, widermugen, an. V.: nhd. vermögen wider, entgegenwirken

vermögen -- vermögen zu, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen; übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben
-- Verwalter von kirchlichem Vermögen: mhd. zechmeister, st. M.: nhd. »Zechmeister«, Vorstand und Verwalter einer Zeche, Verwalter von kirchlichem Vermögen

vermögen -- zu etwas vermögen, mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt)

vermögen, idg. *ēik-, V.: nhd. haben, eignen, vermögen; *k̂ak-, (*k̂ek-?), V.: nhd. vermögen, helfen; *magh-, *māgh-, V.: nhd. vermögen, können, helfen

vermögen, idg. *ṷaldh-, *ṷald-, V.: nhd. stark sein (V.), vermögen, herrschen

vermögen, germ. *mōtan, Prät.-Präs.: nhd. Raum haben, können, dürfen, vermögen; *mugan, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen

Vermögen, germ. *magana-, *maganam, st. N. (a): nhd. Vermögen, Kraft; *magina-, *maginam, *magena-, *magenam, *megina-, *meginam, *megena-, *megenam, st. N. (a): nhd. Vermögen, Kraft, Gewalt, Macht

vermögen, germ. ? *hairisōn, germ.?, sw. V.: nhd. Macht haben, vermögen?

Vermögen, got. aig-in* 6, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 56,2, 82 Anm. 1, 119,2, 220 Anm. 1): nhd. Eigentum, Vermögen; faíh-u* 7, fe, st. N. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 61,2a, 134): nhd. »Vieh«, Vermögen, Geld, f-Rune

vermögen, got. ga-mag-an* 1, Prät.-Präs. (5), (perfektiv): nhd. gelten, bedeuten, vermögen; mag-an* 136=135, Prät.-Präs. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 221, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2b, 214a,2, 248, 255, 257): nhd. können, vermögen

Vermögen, got. mah-t-s (1) 72, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Wundertat; swē-s* (2) 3, st. N. (a): nhd. Eigentum, Vermögen

Vermögen, an. ? *meg-ð, st. F. (ō): nhd. Vermögen?, Können?

Vermögen, an. fag-n-að-r, fǫgnuðr, st. M. (a): nhd. Freude, guter Empfang, Gut, Vermögen; mak-t, st. F. (i): nhd. Macht, Vermögen

vermögen, an. meg-a, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, können, dürfen

vermögen, an. meg-n-a, sw. V. (2): nhd. stark machen, vermögen; mek-t-a, sw. V.: nhd. mächtig machen, vermögen

Vermögen, an. ork-a (1), sw. F. (n): nhd. Arbeit, Vermögen

vermögen, an. ork-a (2), sw. V. (2): nhd. arbeiten, vermögen

vermögen, ae. cun-n-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, vermögen, können; mag-an, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, können, mögen, dürfen, helfen, nützen

Vermögen, afries. bō-del 19, st. N. (a): nhd. bewegliche Habe, Vermögen, Erbschaft, Bodel; fiā 35, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vieh, Gut, Habe, Geld, Vermögen; for-mug-en-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Vermögen, Kraft; gōd (1) 100 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gut, Habe, Vermögen, Nutzen, Einkünfte; hav-e 49, hev-e, st. F. (i): nhd. Habe, Vermögen

vermögen, afries. mug-a 110 und häufiger?, mog-a, Prät.-Präs.: nhd. mögen, vermögen, können

Vermögen, afries. mug-en-hê-d* 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Vermögen, Können, Macht; rīz-e 1 und häufiger?, N.: nhd. Reichtum, Geld, Vermögen

-- gemeinsames Vermögen: afries. mê-n-bō-del 6, st. N. (a): nhd. gemeinsames Vermögen

-- in gemeinsamem Vermögen sitzen: afries. bō-del-ia 1, sw. V. (2): nhd. in gemeinsamem Vermögen sitzen; mê-n-bō-del-ia 3, sw. V. (2): nhd. in gemeinsamem Vermögen sitzen

Vermögen, anfrk. gi-wun-st* 1, st. M. (i?): nhd. Gewinn, Vermögen; kra-f-t* 17, st. F. (i): nhd. Kraft, Vermögen, Tugend

vermögen, anfrk. mug-an* 1, mug-on*, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, können

vermögen, as. mōt-an* 147, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, vermögen; mug-an* 152, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, Ursache haben

Vermögen, as. maht (1) 30, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Vermögen

Vermögen, ahd. *wala (2)?, st. F. (ō): nhd. Wohl, Vermögen

vermögen, ahd. 7zuomugan* 2, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, etwas begreifen können; dīhan 47, st. V. (1b): nhd. gedeihen, zunehmen, wachsen (V.) (1), groß werden, fortschreiten, gelingen, ausrichten, vermögen, erreichen, glücken, nützen, helfen

Vermögen, ahd. ōt* (1), st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Reichtum, Vermögen; scerpa 13 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Beutel (M.) (1), Ausrüstung, Vermögen; scerpula* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Beutel (M.) (1), Ausrüstung, Vermögen

Vermögen, ahd. ēht 50?, st. F. (i): nhd. Habe, Gut, Vermögen, Reichtum, Besitz, Grundbesitz, Erbgut, etwas, Wesenheit; ēhtīga 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Habe, Gut, Reichtum, Vermögen, Überfluss; fatererbi* 4, st. N. (ja): nhd. »Vatererbe«, Erbgut, väterliches Erbe, ererbter Besitz, Vermögen, Heimat; fihu 47?, st. N. (u): nhd. Vieh, Tier, Vermögen, Geld?

vermögen, ahd. firmugan* 8, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), einer Sache mächtig sein (V.), im Besitz sein (V.), im Besitz einer Sache sein (V.), sich verstehen auf; furimugan* 4, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, den Sieg davontragen, überwältigen; furistmugan* 1, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen

Vermögen, ahd. gebigī* 1, st. F. (ī): nhd. Reichtum, Fülle, Vermögen, Wohlhabenheit; gelt 30, st. N. (a): nhd. Entgelt, Zins, Lohn, Opfer, Gegengabe, Abgabe, Vermögen, Verpflichtung, Schuld, Einkommen, Ertrag, Betrag

vermögen, ahd. gimagēn* 15, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), erstarken, obsiegen, die Oberhand gewinnen, stärker werden, lauter werden, mächtig werden

Vermögen, ahd. gimaht 23?, st. F. (i): nhd. Geschlechtsglied, Glied, Genitale, Penis, Hode, Hoden, Vermögen, Kraft

vermögen, ahd. gimugan* 60, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), ausrichten können, genügen, Macht bekommen über; ginuhtsamōn 13?, sw. V. (2): nhd. überfließen, genügen, ausreichen, in Fülle vorhanden sein (V.), vermögen, bereichern

Vermögen, ahd. gitragidi* 1, st. N. (ja): nhd. Vermögen; giwunst* 3?, st. M. (i?): nhd. »Gewinn«, Erwerb, Erlangung, Vermögen; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen

vermögen, ahd. guotisōn* 1, sw. V. (2): nhd. vermögen, können, mächtig sein (V.), prahlen?; irmeginōn* 1, sw. V. (2): nhd. vermögen, mächtig werden

Vermögen, ahd. kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1)

vermögen, ahd. kunnan* 112, Prät.-Präs.: nhd. beherrschen, verstehen, wissen, können, vermögen, kennen, Bescheid wissen

Vermögen, ahd. kunst 14, st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Vermögen, Fähigkeit, Können, Verständnis, Kunst; magan* (2) 14, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, Gewalt, Vermögen, Ansehen, Majestät; maganheit* 1, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, gewaltige Tat

vermögen, ahd. magēn* 10, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), kraftvoll sein (V.), erstarken, kräftig werden, stark werden

Vermögen, ahd. maht 143, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, Fähigkeit, Wille, Gewalt, Machtvollkommenheit, Bedeutung, Gemächt; mahtheit* 1, st. F. (i): nhd. Macht, Vermögen, Hoheit, Herrlichkeit

vermögen, ahd. mugan 1626, magan, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mögen, müssen, sollen, dürfen, mächtig sein (V.)

vermögen, ahd. ubarmeginōn* 2?, sw. V. (2): nhd. beherrschen, vermögen, Macht haben über, die Oberhand gewinnen, herrschen, erstarken; ubarmugan* 4, ubarmagan*, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, übertreffen

vermögen, ahd. waltisōn* 7, sw. V. (2): nhd. herrschen, walten, vermögen, berühmt sein (V.), reich sein (V.)

-- etwas vermögen: ahd. furidīhan* 7, st. V. (1b): nhd. »gedeihen«, übertreffen, übersteigen, etwas vermögen, wachsen (V.) (1)

vermögen, mhd. gemügen, an. V.: nhd. können, vermögen

Vermögen, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; hebe (2), st. F.: nhd. Habe, Vermögen, Befinden; hebede, hebde, st. F.: nhd. Habe, Vermögen, Befinden, Besitztum, Gabe; ingetüeme, st. N.: nhd. Eingeweide, Hausrat, Kultgerät, Vermögen; ingetüemede, st. N.: nhd. Eingeweide, Hausrat, Vermögen

vermögen, mhd. kraften, sw. V.: nhd. vermögen, Kraft haben, Macht haben; kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- geistig vermögen: mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

Vermögen, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; müge, möge, mmd. muge, st. F.: nhd. »Möge«, Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mügede, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mügelichheit*, mügelicheit, müglichkeit, muglichkeit, mugelichkeit, st. F.: nhd. Möglichkeit, Fähigkeit, Vermögen

vermögen, mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

Vermögen, mhd. mügen (2), mugen, N.: nhd. Vermögen, Kraft; mügende*** (2), st. F., st. N.: nhd. Vermögen; mugenheit, mügenheit, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mugent, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mugentheit, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

-- nach Vermögen: mhd. mügelīche (1), Adv.: nhd. möglich, möglicherweise, verdientermaßen, mit Recht verdient, nach Vermögen

-- Vermögen der Frau: mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

Vermögen, mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland

-- Vermögen Glück zu bringen: mhd.

sæledenkraft*, sældenkraft, st. F.: nhd. Vermögen Glück zu bringen

vermögen, mhd. überwinnen, obirwinnen, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, überreden, vermögen, überführen, vor Gericht überführen

Vermögen, mhd. vermaht, fermaht*, st. F.: nhd. Können, Vermögen; vermüge, fermüge*, st. F.: nhd. »Vermöge«, Vermögen, Kraft, Fähigkeit; vermügede, fermügede*, st. F.: nhd. Vermögen, Kraft, Fähigkeit

vermögen, mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

Vermögen, mhd. vermügen (2), vermugen, vermögen, fermügen*, st. N.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; vermügenheit, vermugentheit, vermugenheit, vermügenheit, fermügenheit*, st. F.: nhd. »Vermögenheit«, Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; vermügent, vermugent, fermügent*, st. F.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; volmehticheit, folmehticheit*, st. F.: nhd. »Vollmächtigkeit«, Vermögen; wert (1), st. N.: nhd. Wert, Preis, Kaufpreis, Besitz, Vermögen, Gegenwert; wizzen (2), st. F., st. N.: nhd. Wissen, Kenntnis, Einsicht, Vermögen, Gewissen, Gewissenhaftigkeit, Redlichkeit; wizzende (1), st. F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Einsicht, Kenntnis, Vermögen

Vermögen, mnd. erm· ge, M., F.: nhd. Vermögen, Kraft

-- bewegliches Vermögen: mnd. bōdel, bodel, budel?, N.: nhd. Grundbesitz, bewegliches Vermögen, gesamtes Vermögen, Erbschaft

-- gesamtes Vermögen: mnd. bōdel, bodel, budel?, N.: nhd. Grundbesitz, bewegliches Vermögen, gesamtes Vermögen, Erbschaft

-- unbewegliches Vermögen: mnd. bōdelgōt, bodelgūt, N.: nhd. unbewegliches Vermögen, Grundvermögen, Landgut, Aussteuergut

-- zu Vermögen oder Besitz kommen: mnd. bespangen, bespanken, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen schmücken, mit Spangen befestigen, zu Vermögen oder Besitz kommen

Vermögen, mnd. gōde (2), N.: nhd. Gut, Gutes, Vermögen, Besitz; gōt (2), gūt, N.: nhd. Gutes, Gut, Vermögen, Habe, Besitz, Vieh; h· vetgelt, hōvetgelt, N.: nhd. Kopfgeld, Kopfsteuer (F.), Personenabgabe, Personalsteuer (F.), Geldsumme, Kapital, Vermögen, Eigentum, Heiratsgut; kapitāl, N.?: nhd. Kapital, Vermögen; kraft, kracht, F.: nhd. Kraft, Vermögen, Können, Heeresmacht

vermögen, mnd. gemögen*, mnd.?, st. V.: nhd. können, vermögen

vermögen, mnd. künnen, kynnen, kunnen, konnen, können, k· nen, konen, V. (Prät.-Präs.): nhd. können, sich worauf verstehen, wissen, vermögen, im Stande sein (V.), bestehen, standhalten

Vermögen, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

-- feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben: mnd. grāvegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben; grāvengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

-- jährliche Abrechnung über das Vermögen der Kalandsbruderschaft: mnd. kālandesrēkenschop, calandsrēkenschop, F.: nhd. »Kalandsrechenschaft«, jährliche Abrechnung über das Vermögen der Kalandsbruderschaft

-- säkularisiertes Vermögen des Kalands: mnd. kālantgelt, N.: nhd. säkularisiertes Vermögen des Kalands

-- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben: mnd. fletf· ren, sw. V.: nhd. sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, sein (Poss.-Pron.) Hab und Gut gegen lebenslängliche Leibzucht vergeben (V.)?

-- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender: mnd. fletf· rinc, fletforink, M.: nhd. Schutzunterstellter, sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender

-- Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht: mnd. geltsāke, F.: nhd. Geldsache, Vermögenssache, Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht

-- testamentarisch ausgesetztes Vermögen: mnd. ? kindergelt, N.: nhd. den Kindern auszuzahlender Pflichtteil, testamentarisch ausgesetztes Vermögen?

-- Vermögen anwenden: mnd. henkēren, sw. V.: nhd. Geld verwenden, Vermögen anwenden

-- Vermögen der Kirchenkasse: mnd. kastengōt, N.: nhd. »Kastengut«, Vermögen der Kirchenkasse

-- Vermögen dieser Stelle: mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

-- zum Vermögen der Pfarrkirche gehörender Acker: mnd. kerkenacker, M.: nhd. »Kirchenacker«, zum Vermögen der Pfarrkirche gehörender Acker

Vermögen, mnd. machst?, mnd.?, F.: nhd. Vermögen, Kraft; macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; m· ge (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft; m· gede, F.: nhd. Vermögen, Macht; m· gelichēt (1), m· gelchēt, m· gelicheit, F.: nhd. Vermögen, Können, Fähigkeit, Möglichkeit, Angemessenheit, Gelegenheit, Billigkeit; m· genhaftichhēt, m· genhafticheit F.: nhd. Vermögen; m· genthēt, m· genhēt, m· gentheit, F.: nhd. Mächtigkeit, Macht, Vermögen, Herrschaft, Einfluss; rēdeschop (1), reideschop, rēdeschup, reideschup, rētschop, reitschop, rētschap, reitschap, rētschaft, reitschaft, rēschop, rēischop, F.: nhd. guter Zustand, Verfügbarkeit, Bereitschaft, verfügbares Geld, Vermögen

-- Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere: mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

-- in Landgut bestehendes Vermögen: mnd. lantgōt, lantgūt, N.: nhd. »Landgut«, auf dem flachen Land liegendes Gut, in Landgut bestehendes Vermögen

-- Mensch mit großem Vermögen: mnd. rīkert, rickert, M.: nhd. Mensch mit großem Vermögen, Reicher

-- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

-- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere: mnd. rentegelt, N.: nhd. »Rentegeld«, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rente

-- über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung: mnd. · verpr· vende, · verpr· vene, ōverppr· vende, F.: nhd. über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, zusätzliche Präbende

-- Vermögen betreffend: mnd. renthaftich*, rentaftich, Adj.: nhd. Einkommen betreffend, Vermögen betreffend

-- Vermögen das nach Abfindung bzw. Ausstattung der Kinder den Eltern bleibt: mnd. · vergūt, ōvergūt, overgût, N.: nhd. Vermögen das nach Abfindung bzw. Ausstattung der Kinder den Eltern bleibt

-- Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere: mnd. renteōrde, M.: nhd. Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere

Vermögen, mnd. schat (2), scat, M.: nhd. Schatz, aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, Geld, Vermögen, Liebchen (Bedeutung jünger), eine Art (F.) (1) Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Schatzung?; selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

vermögen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

Vermögen, mnd. vörm· ge*, vorm· ge, vormoige, N., M.?, F.?: nhd. Vermögen, Fähigkeit, Macht, Leistungsvermögen, Kraft

vermögen, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

Vermögen, mnd. vörm· gen* (2), vorm· gen, N.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Fähigkeit; vörm· genhēt*, vorm· genhēt, vorm· genheit, vormēgenhēt, F.: nhd. Vermögen, Kraft, Leistungsfähigkeit; vörm· genthēt*, vorm· genthēt, vorm· gentheit, F.: nhd. Vermögen, Kraft, Leistungsfähigkeit; vörm· ginge*, vorm· ginge, F.: nhd. Vermögen, Leistungsfähigkeit; vulm· ge, vulmoge, volmoeghe, F.: nhd. Vermögen, Fähigkeit, Macht, Leistungsvermögen, Kraft; wolm· ge*, wolmoge, mnd.?, F.: nhd. Vermögen, Können; wolm· gelichēt*, wolm· gelicheit*, wolmogelicheit, mnd.?, F.: nhd. Vermögen, Können

-- anfallendes verfallenes Vermögen: mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

-- geistiges Vermögen: mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

-- Katenstelle als Vermögen einer frommen Stiftung: mnd. vicārienkōte, vicārienkāte, M.: nhd. Katenstelle als Vermögen einer frommen Stiftung

-- sein Vermögen verlieren: mnd. vörarmen*, vorarmen, sw. V.: nhd. verarmen, arm werden, sein Vermögen verlieren, arm machen

-- Vermögen zu wählen: mnd. vörkēsen* (2), vorkēsen, N.: nhd. Wahl, Wählen, Auserwählung, Vermögen zu wählen

-- volles Vermögen: mnd. wolmacht, mnd.?, F.: nhd. Wohlergehen, volles Vermögen

vermögen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vermögend, germ. *maga-, *magaz, germ.?, Adj.: nhd. vermögend; *magō-, *magōn, *maga-, *magan, sw. Adj.: nhd. vermögend

-- vermögend werden: germ. *magēn, *magǣn, germ.?, sw. V.: nhd. vermögend werden

vermögend, afries. ēthe-l (2) 8, Adj.: nhd. vermögend, Erbgut besitzend; hen-dē-d-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vermögend; hiōch-dē-d-ich 1, Adj.: nhd. vermögend; rīk-e-haf-t-ich* 1 und häufiger?, rīk-e-hef-t-ich, rīk-haf-t-ich*, rīk-hef-t-ich,* Adj.: nhd. vermögend, reich

vermögend, ahd. ēhtīg 11, Adj.: nhd. reich, wohlhabend, vermögend, ansehnlich, fähig, habsüchtig; *firmago?, Adj.: nhd. vermögend; folēhtīg* 1, Adj.: nhd. reich, vermögend, bemittelt; *mag?, Adj.: nhd. mächtig, vermögend; maganīg* 2, Adj.: nhd. gewaltig, vermögend, machtvoll; ōtag 24, Adj.: nhd. reich, vermögend, beschenkt, begütert, vom Glück begünstigt

-- nicht vermögend: ahd. unmag* 3, Adj.: nhd. »unmächtig«, unvermögend, nicht vermögend, machtlos, entkräftet, schwach, wankend

vermögend, mhd. guotsælic*, guotsælec, Adj.: nhd. vermögend; habende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »habend«, haltend, haftend, besitzend, vermögend

vermögend, mhd. mügelich, müglich, muglich, Adj.: nhd. möglich, erlaubt, angemessen, recht und billig, wahrscheinlich, geziemend, gehörig, vermögend; mügende* (1), mugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »mögend«, mächtig, stark, fähig, vermögend, könnend, kräftig; mügic, Adj.: nhd. vermögend, kräftig; rīchlōs, Adj.: nhd. »reichlos«, vermögend, sehr reich (?)

vermögend, mhd. statehaft, stathaft, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, ausgestattet, begütert, wohlhabend, vermögend, mächtig, gewaltig; statehaftic, stathaftic, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, begütert, vermögend, wohlhabend, gewaltig

vermögend, mhd. vermügende*, vermugende, fermugende*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermögend«, mächtig

vermögend, mhd. vermügic, fermügic*, Adj.: nhd. »vermögig«, vermögend, stark, mächtig

vermögend, mnd. m· ge (2), mnd.?, Adj.: nhd. mächtig, vermögend, verfügend; m· genich***, Adj.: nhd. vermögend, mächtig; m· gend***, Adj.: nhd. vermögend; m· gendich***, Adj.: nhd. vermögend, mächtig; m· gent*, m· gende, mnd.?, Adj.: nhd. vermögend, mächtig; rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

-- kräftig. vermögend: mnd. m· genhaftich, mogenhaftich, Adj.: nhd. Stärke habend, kräftig. vermögend, reich

-- sehr vermögend: mnd. · verrīk, ōverrīk, auerrīk, overrike, Adj.: nhd. »überreich«, sehr reich, sehr vermögend

vermögend, mnd. stathaftich, stataftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig; statheftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

vermögend, mnd. vörm· gensam*, vorm· gensam, Adj.: nhd. vermögend, begütert; vörm· gent* (1), vorm· gende, vorm· gen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gutgestellt, wohlhabend, vermögend, begütert; vörm· gesam*, vorm· gesam, Adj.: nhd. vermögend, begütert; wolm· gelīk***, Adj.: nhd. vermögend

Vermögende (Pl.), mnd. kistenl· de, Pl.: nhd. Geldbesitzende (Pl.), Vermögende (Pl.)

vermögender -- vermögender Mann, mnd. rīkeman, M.: nhd. »Reichmann«, vermögender Mann, Reicher

Vermögender, mnd. kistenman, mnd.?, M.: nhd. Geldbesitzender, Vermögender

Vermögenheit, mhd. vermügenheit, vermugentheit, vermugenheit, vermügenheit, fermügenheit*, st. F.: nhd. »Vermögenheit«, Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit

vermögenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vermögens -- abfinden durch Zuteilung des gebührenden Vermögens, mhd. beschihten, sw. V.: nhd. abfinden durch Zuteilung des gebührenden Vermögens, sich auseinandersetzen, einigen

Vermögens -- des Vermögens berauben, mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten

Vermögens -- Eid wegen eines Vermögens, afries. bō-del-ê-th 1, st. M. (a): nhd. Bodeleid, Eid wegen eines Vermögens

Vermögens -- Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

vermögensabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vermögensabgabe, afries. fiā-jef-t 1 und häufiger?, F.: nhd. Viehgabe, Vermögensabgabe

Vermögensabgabe, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

vermögensangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermögensantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermögensbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermögenseinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vermögenserwerb -- Vermögenserwerb durch Vergabung, afries. rīk-inge 3, rīk-enge, st. F. (ō): nhd. »Reichung«, Vergabung, Vermögenserwerb durch Vergabung

vermögensgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vermögensgemeinschaft, afries. fiā-ma-n-d-a* 6, fiā-mo-n-d-a, sw. M. (n): nhd. Geldgemeinschaft, Vermögensgemeinschaft

Vermögensgemeinschaft, mnd. fellich (1), fellig, N.: nhd. Vermögensgemeinschaft, gemeinsames Gut; gemēnschop, gemeinschop, F.: nhd. Gemeinschaft, Vermögensgemeinschaft, häusliche Gemeinschaft, Umgang, Handelsgemeinschaft

vermögensklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermögenslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermögenslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermögensmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermögensnachlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vermögensnachteil, mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück

Vermögensrecht, mhd. ēwereht*, ēreht, st. N.: nhd. Eherecht, Recht der Ehegatten, Vermögensrecht

vermögensrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vermögenssache, mnd. geltsāke, F.: nhd. Geldsache, Vermögenssache, Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht

vermögensschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermögensstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermögenssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermögensstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermögensstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vermögensteuer -- auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer, mnd. swērschot, swerschot, N.: nhd. Hauptschoß?, auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer

Vermögensteuer -- eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, mnd. v· rschot, vorschot, N.: nhd. Vorschoß, eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, für alle Bürger gleichmäßige? Stadtabgabe neben dem Schoß (der Hauptsteuer oder Vermögensteuer)

Vermögensteuer -- Nachzahlung zur Vermögensteuer, mnd. nāschot, nāchschot*, N.: nhd. »Nachschuss«, Nachzahlung zur Vermögensteuer

Vermögensteuer, mhd. schazstiure, schatzstiure, st. F.: nhd. »Schatzsteuer«, auferlegte Steuer (F.), Vermögensteuer

vermögenstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermögensumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vermögensunfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermögensverhältnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vermögensverhältnisse -- aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen, mnd. taxēren, taxīren, sw. V.: nhd. »taxieren«, Wert schätzen, veranschlagen, festsetzen, bemessen (V.), aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen

Vermögensverwalter -- Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

Vermögensverwalter, afries. pro-kūr-ā-tor 1 und häufiger?, pro-krā-ter, pro-kā-ter, M.: nhd. Vermögensverwalter, Prozessbevollmächtigter

Vermögensverwalter, mnd. bīsorgære*, bīsorger, M.: nhd. Pfleger, Vermögensverwalter, Kurator, Seelsorger

Vermögensverwalter, mnd. vörwārære*, vorwārēre, vorwaerre, vorwārer, M.: nhd. »Verwahrer, Verwalter, Aufseher, Vorsteher, Pfleger, Hausverwalter, Vermögensverwalter, Beauftragter, Regent, Administrator, Schirmherr, Beschützer

Vermögensverwalterin -- Vermögensverwalterin eines Klosters, mnd. kēmenærische*, kēmenerische*, kēmenersche, F.: nhd. Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerærische*, kēmerersche, kāmerersche, kemmerersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerische*, kēmersche, kemmersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers

Vermögensverwalters -- Amt des Vermögensverwalters, mnd. kēmeræræmbacht*, kēmererammecht, N.: nhd. »Kämmereramt«, Amt des Vermögensverwalters

Vermögensverwaltung -- Vermögensverwaltung eines Klosters, mhd. kusterīe, gusterīe, st. F.: nhd. Küsterei, Küsteramt, Küsterverwaltung, Vermögensverwaltung eines Klosters

Vermögensverwaltung -- Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche, mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche; patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

Vermögensverwaltung, mnd. bīsorge, F.: nhd. Sorge, Sorgfalt, Seelsorge, Amt eines Seelsorgers, geistlicher Sprengel, Pflegschaft, Vermögensverwaltung, Pfleger

-- Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

Vermögensverwaltung, mnd. grūtkiste, F.: nhd. Grutkasse, Vermögensverwaltung, Kasse der Grut, Bierakzise; kāmerambacht*, kāmerambecht, kāmerammet, N.: nhd. Kammeramt, Kämmerei, Vermögensverwaltung

vermögensverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vermögenswerte -- Abgabe auf Vermögenswerte, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

Vermögenswerte -- Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, mnd. kāmermēster, kāmermēister, M.: nhd. »Kammermeister«, Oberkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, Kämmereiherr, Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, Schatzmeister, Rentmeister

vermögenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vermögenswerts -- Hälfte eines Vermögenswerts, mnd. helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

vermögenszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vermögenszuwachs, mnd. · ken (2), ōke, M.: nhd. Vermehrung, Zuwachs, Vermögenszuwachs

vermögentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermögig, mhd. vermügic, fermügic*, Adj.: nhd. »vermögig«, vermögend, stark, mächtig

vermögig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermöglich, mnd. wolm· gent*, wolmogende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vermöglich, gesund, glücklich

vermöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermöglichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermöglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermögnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

vermögsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermögung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermohreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vermohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermohrungseisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vermoosen, as. gi-mus-s-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. vermoosen

vermoosen, ahd. gimussen*?, gimusen*?, sw. V. (1a): nhd. vermoosen

vermoosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermorgengaben, mhd. vermorgengāben, fermorgengāben*, sw. V.: nhd. »vermorgengaben«, als Morgengabe geben

vermorgengaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermorgengabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermorschen, mnd. olmen***, sw. V.: nhd. verrotten, vermorschen

vermorschen, mnd. vörolmen*, vorolmen, mnd.?, sw. V.: nhd. vermorschen, verrotten

vermorschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermorscht, mnd. vörolmet*, vorolmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermorscht, verrottet

vermörteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermosen, mhd. miesen, sw. V.: nhd. moosig sein (V.), moosig werden, vermosen

vermöserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermüden, mhd. vermüeden, vermūden, vormūden, fermüeden*, sw. V.: nhd. »vermüden«, ganz müde machen, ermüden

vermüden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermüdigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermüdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermüffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermühung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermultern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermummelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermummen, mhd. verbützen, verbutzen, ferbützen*, sw. V.: nhd. vermummen, einwickeln; verwelhen, ferwelhen*, sw. V.: nhd. »verwelchen«, verändern, sich verkleiden, vermummen

-- sich vermummen: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen

vermummen, mnd. mummen (2), mommen, sw. V.: nhd. »mummen«, vermummen, sich verkleiden, verkleidet herumlaufen, Maskenlauf betreiben, verlarven

-- sich vermummen: mnd. larven***, sw. V.: nhd. sich vermummen, maskieren

vermummen, mnd. vörkappen*, vorkappen, sw. V.: nhd. »verkappen«, das Gesicht mit einer Kapuze verdecken, mit einem Kapuzenmantel verhüllen, mit einer Mönchskutte verhüllen, vermummen

-- sich vermummen: mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

vermummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vermummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermummlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermummt -- als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, mnd. schōd· velen, schōdüfelen, schuddüvelen, schoduvelen, sw. V.: nhd. als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen

vermummt, mhd. verbunden (3), ferbunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbunden, verhüllt, vermummt, maskiert, mit heruntergelassenem Visier

vermummt, mnd. vörkappet*, vorkappet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkappt«, verkleidet, vermummt, versteckt, verborgen

Vermummter -- Vermummter in schwarzem Tierfell mit Teufelsmaske, mnd. schōd· vel, schůd· vel, schoduvel, M.: nhd. Vermummter in schwarzem Tierfell mit Teufelsmaske

Vermummter, mnd. larvære***, M.: nhd. Maskierter, Vermummter; mummære*, mummer, M.: nhd. Vermummter, Drückeberger (Bedeutung jünger)

Vermummung -- die Vermummung ablegen, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

Vermummung -- schreckhafte Vermummung, ahd. walobaus* 4, walubaus*, lang., Sb.: nhd. schreckhafte Vermummung

Vermummung, mnd. mummærīe*, nummerīe, mommerīe, F.: nhd. »Mummerei«, Vermummung, Verkleidung, Fastnachtsanzug

Vermummung, mnd. vörklēdinge*, vorklēdinge, F.: nhd. Verkleidung, Vermummung

vermummung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vermünzen -- zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle

vermünzen, mhd. vermünzen, fermünzen*, sw. V.: nhd. »vermünzen«, als Münze prägen

vermünzen, mnd. vörmünten*, vormünten, vormunten, sw. V.: nhd. vermünzen, Metall zu Münze prägen, Metall zu Münzen machen

vermünzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermünzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermürben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermürbt, mnd. olm (3), Adj.: nhd. vermodert, verfault, vermürbt, verrottet; olmich, Adj.: nhd. vermodert, verfault, vermürbt, verrottet

vermürmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermutbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vermuten -- argwöhnisches Vermuten, mnd. suspīcie, F.: nhd. Argwohn, argwöhnisches Vermuten

Vermuten -- bloßes Vermuten, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

-- vermuten bei: mhd. wænen (1), wānen, wēnen, weinen, wennen, wænnen, sw. V.: nhd. wähnen, träumen, scheinen, meinen, glauben, vermuten, vermuten bei, ahnen, erwarten, hoffen, fürchten

Vermuten -- irriges Vermuten, mhd. missetriuwe, st. F.: nhd. »Misstraue«, Misstrauen, Argwohn, irriges Vermuten, grundlose Zuversicht, Ungläubigkeit

vermuten, idg. *op- (2), V.: nhd. wählen, vorziehen, vermuten

vermuten, an. get-a (1), st. V. (5): nhd. schaffen, erreichen, erzeugen, lernen, nennen, vermuten; var-a (3), sw. V. (3): nhd. ahnen, vermuten

vermuten, ae. ā-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vereinbaren, vorbereiten, regeln, entscheiden, vermuten, prophezeien, deuten, äußern, lesen, vorlesen; be-nim-an, st. V. (4): nhd. rauben, berauben, wegnehmen, nehmen, vermuten, erhalten (V.), enthalten, erfassen; dyr-s-t-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. annehmen, vermuten, wagen; ge-dyr-s-t-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. annehmen, vermuten, wagen; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; ge-þrī-st-ian, sw. V.: nhd. wagen, annehmen, vermuten; ge-þrī-st-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. annehmen, vermuten, wagen; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen

vermuten, ae. rǣ-s-w-an, rǣ-s-w-ian, sw. V.: nhd. bedenken, betrachten, vermuten, argwöhnen

vermuten, ae. þrī-st-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. annehmen, vermuten, wagen

vermuten, afries. for-mō-d-ia* 6, sw. V. (2): nhd. vermuten, beabsichtigen; rēs-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. vermuten

vermuten, anfrk. bi-wān-en* 2, be-wān-on*, sw. V. (1): nhd. vermuten

vermuten, as. rād-is-ōn* 3, rād-is-s-on, sw. V. (2): nhd. raten, vermuten; wān-ian* 22, sw. V. (1a): nhd. »wähnen«, erwarten, sich vorsehen, hoffen, glauben, vermuten

vermuten, ahd. anawānōn* 3, sw. V. (2): nhd. verdächtigen, vermuten; 2zuodenken* 2, sw. V. (1a): nhd. denken, meinen, vermuten; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; irrātan (1), 35, red. V.: nhd. erraten, erforschen, feststellen, vermuten, erschließen, deuten, begreifen, Rätsel lösen, ersinnen; rasōn* 4?, sw. V. (2): nhd. vermuten, mutmaßen; rātiskōn* 36, rātiscōn, sw. V. (2): nhd. »raten«, vermuten, forschen, zu ergründen suchen, erraten, ersinnen; rātissōn* 6, sw. V. (2): nhd. »raten«, vermuten, mutmaßen, erraten; rātslagōn* 1, sw. V. (2): nhd. ratschlagen, beraten (V.), erraten, vermuten; rātussōn* 1, sw. V. (2): nhd. raten, vermuten, ersinnen; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen; wānōn* 1, sw. V. (2): nhd. wähnen, vermuten, verdächtigen

vermuten, mhd. aneverwænen, aneferwænen*, ane verwænen, sw. V.: nhd. denken, vermuten

vermuten, mhd. gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an

vermuten, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

vermuten, mhd. vermuoten (1), sw. V.: nhd. vermuten; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwænen, verwānen, ferwænen*, sw. V.: nhd. hoffen, erwarten, rechnen, vermuten, glauben, sich verrechnen, überdenken, beachten; wænen (1), wānen, wēnen, weinen, wennen, wænnen, sw. V.: nhd. wähnen, träumen, scheinen, meinen, glauben, vermuten, vermuten bei, ahnen, erwarten, hoffen, fürchten

vermuten, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

Vermuten, mhd. wænen (2), st. N.: nhd. Wähnen, Träumen, Scheinen, Glauben (N.), Vermuten, Ahnen, Erwarten, Hoffen, Fürchten

vermuten, mnd. anegissen***, V.: nhd. mutmaßen, vermuten, anraten, ausdenken; archwānen, sw. V.: nhd. argwöhnen, vermuten; beānen*, beanen, mnd.?, V.: nhd. ahnen, vermuten, zu Herzen nehmen; bīgissen***, sw. V.: nhd. vermuten, verdächtigen; entgissen, engissen, untgissen, sw. V.: nhd. vermuten, erwarten; ermēten, st. V.: nhd. ermessen (V.), abschätzen, schätzen, vermuten

Vermuten, mnd. gewān (1), M.: nhd. Vermuten, Bedenken, Besorgnis, Furcht

vermuten, mnd. gewānen (1), sw. V.: nhd. erwähnen, glauben, vermuten

Vermuten, mnd. gisse, F.: nhd. Mutmaßung, Vermuten, Raten (N.)

vermuten, mnd. gissen (2), sw. V.: nhd. mutmaßen, vermuten, raten, ausdenken, schätzen, veranschlagen

Vermuten, mnd. gissen (3), gissent, N.: nhd. Mutmaßen, Vermuten

vermuten, mnd. mōden (1), moyden, muoden, muden, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, fordern, vermuten, meinen, annehmen
-- irrtümlich vermuten: mnd. rāsen (1), sw. V.: nhd. rasen, toben, wüten, verrückt sein (V.), wütend brüllen, sich sehr schnell bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), wirr denken, irrtümlich vermuten

vermuten, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

vermuten, mnd. uprāden*, upraden, mnd.?, st. V.: nhd. mutmaßen, vermuten; vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen; wānen (1), sw. V.: nhd. wähnen, glauben, vermuten

vermuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vermuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermutend -- nichts vermutend, ahd. unbiwānito* 1, unbiwānto*, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unvermutet, nichts vermutend, nichtsahnend, zufällig, zufälligerweise

vermutend, an. ? *get-all, Adj.: nhd. vermutend?
-- die Wahrheit vermutend: an. s-an-n-get-al-l, Adj.: nhd. die Wahrheit vermutend

vermutend, mhd. wænic, wænec, Adj.: nhd. »wähnend«, meinend, vermutend, gedankenlos, töricht

vermutet -- vermutet werden, mhd. gedūht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dünken, erscheinen, vermutet werden, vorkommen als ob, aussehen wie

vermutet, ahd. biahtōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erwartet, vermutet; *biwānantlīh?, *biwānanlīh?, Adj.: nhd. vermutet; *biwānitlīh?, Adj.: nhd. vermutet, erwartet; biwānito*, Part. Prät.=Adv.: nhd. vermutet; *biwānlīh?, Adj.: nhd. vermutet; wānenti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. vermutet; *wānitlīh?, Adj.: nhd. vermutet

vermutet, mnd. vörh· det***, vorhot***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hütend, vermutet; vörmōdens***, mnd.?, Adj.: nhd. vermutet; vörmōdet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermutet; v· rsichtes***, mnd.?, Adv.: nhd. vorgesehen, vermutet; vörwānet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermutet

vermutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermutlich -- Spielbrett vermutlich für eine Art Würfelspiel, mnd. quēkebret, quēkbret, quikbret, quikbert, N.: nhd. Spielbrett vermutlich für eine Art Würfelspiel, Trictracbrett, Würfelbrett

vermutlich -- vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde, mnd. grōpenbrādenvet, N.: nhd. Grapenbratenfett, vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde

vermutlich, as. *wān-ian-de-līk?, Adj.: nhd. vermutlich

vermutlich, ahd. ōdo 14?, Adv.: nhd. vielleicht, vermutlich, etwa, wohl; ōdowān* 27, odowān*, ōdowāno*, Adv.: nhd. vielleicht, vermutlich, etwa, zufällig, wohl

vermutlich, mhd. wænlich, wānlich, Adj.: nhd. »wahnlich«, vermeintlich, glaublich, vermutlich, wahrscheinlich, möglich; wætlīche (1), wētlīche, Adv.: nhd. schön, herrlich, angemessen, leichtlich, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, mit Sicherheit, schwerlich, sicher, richtig, unvermeidlich

vermutlich, mnd. vörmōdelīk* (1), vormōdelīk, vormōtlīk, vormudtlich, Adj.: nhd. vermutlich, mutmaßlich, argwöhnisch?; vörmōdelīk* (2), vormōdelīk, Adv.: nhd. vermutlich, mutmaßlich; ? wāne*** (3), Adv.: nhd. wahrscheinlich?, vermutlich?; wānlīk*, wānlik, mnd.?, Adj.: nhd. vermutlich, wahrscheinlich, erhofft, glaubend, erwartet; wānlīke*, wānlike, mnd.?, Adv.: nhd. vermutlich, wahrscheinlich

vermutlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vermutlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermuttersprachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vermutung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rādelse, rādels, rēdesal, rēdisle, rēdelse, rātsel, rētsel, N.: nhd. Rätsel, Denkaufgabe, Gleichnis, Parabel, Vermutung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vermutung, germ. ? *geta-, germ.?, Sb.: nhd. Vermutung?, Einsicht?

Vermutung, got. an-a-min-d-s* 1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3): nhd. versteckte Meinung, Vermutung

Vermutung, an. gāt-a, sw. F. (n): nhd. Rätsel, Vermutung; get, st. N. (a): nhd. Vermutung, Argwohn; get-a (2), sw. F. (n): nhd. Erwähnung, Vermutung; grun-r, st. M. (i): nhd. Argwohn, Vermutung, Zweifel

Vermutung, ae. for-e-and-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Vorausnehmen, Vorgenuss, Vermutung; for-truw-od-nės-s, for-truw-od-nės, for-trūg-ad-nės-s, for-trūg-ad-nės, st. F. (jō): nhd. Vermutung, Annahme; rǣ-d-els, st. M. (a), F.: nhd. Rätsel, Betrachtung, Besprechung, Einbildung, Vermutung, Erklärung; rǣ-s-w-ung, st. F. (ō): nhd. Denken, Urteilen, Vermutung; wœ̄n (1), wēn, st. F. (i), M., N.?: nhd. Glaube, Meinung, Erwartung, Vermutung, Wahrscheinlichkeit

Vermutung, afries. for-mō-d-en 1 und häufiger?, N.: nhd. Vermutung, Meinung; for-mō-d-inge 3, st. F. (ō): nhd. Vermutung; wēn-e (1), wēn (1), st. F. (ō)?, st. F. (i?): nhd. Meinung, Vermutung; wēn-inge 53, st. F. (ō): nhd. Glaube, Vermutung

Vermutung, ahd. ? gerunga 2, st. F. (ō): nhd. Verlangen, Begierde, Intenion, Vermutung?, Meinung?; rātiska 8, rātisca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frage, Vermutung, Rätselfrage, Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātnussa 4, rātinussa*, st. F. (jō): nhd. Rätsel, Mutmaßung, Vermutung; skuntunga* 2, scuntunga*, st. F. (ō): nhd. Antrieb, Anreizungsmittel, Reizmittel, Verlockung, Annahme, Vermutung; urdank* 11, urdanc, st. M. (a): nhd. Erdichtung, Einfall, Vermutung, Mutmaßung, List, Lüge; wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil

Vermutung, mhd. dunc, st. M.: nhd. Gutdünken, Erachten, Bedünken, Meinung, Glaube, Vermutung; dünke, st. F.: nhd. Bedünken, Vermutung; dunkelīn, st. N.: nhd. Vermutung, Argwohn, kleinste Ahnung

Vermutung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Vermutung, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand; wæne (1), st. F.: nhd. »Wähne«, Meinung, Vermutung

Vermutung, mnd. anegissinge*, angissinge, F.: nhd. Mutmaßung, Vermutung, Eingebung, Anratung; anemōdinge*, anmōdinge, F.: nhd. Forderung, Ersuchen (N.), Gemütsbewegung, Vermutung; archwān, M.: nhd. Argwohn, Vermutung, Verdacht; bedünken (2), bedünkent, N.: nhd. Gutdünken, Schätzung, Vermutung; begissinge, F.: nhd. Vermutung, Verdacht

-- Vermutung über jemanden haben: mnd. begissen, sw. V.: nhd. Vermutung über jemanden haben, Verdacht auf jemanden haben

Vermutung, mnd. gissinge, gessinge, F.: nhd. Mutmaßen, Vermutung, Schätzung

Vermutung, mnd. prēsumptiōn, F.: nhd. »Präsumption«, Erwartung, Vermutung, Hoffnung

Vermutung, mnd. vörmōden* (2), vormōden, vormōdent, N.: nhd. Vermutung, Annahme, Meinung; vörmōdinge*, vormōdinge, F.: nhd. Vermutung, Ermutigung, Anfeuern, Meinung, Auffassung, Mutmaßung, Annahme, Verdacht, Verdachtsgrund; vörmōt*, vormōt, N.: nhd. Vermutung, Erwartung, Mutmaßung; v· r ginge*, vor· ginge, F.: nhd. Aussicht, Erwartung, Vermutung; wān (1), wāne, wōn, M.: nhd. »Wahn«, ungewisse Meinung, Ansicht, Vermutung, Berechnung, Erwartung, Vertrauen, Hoffnung, Argwohn, Verdacht

vermutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermutwillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermutwilligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vermutwilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vermutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernachbarn, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernachbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernachlässigen, idg. *mer- (6), *mers-, V.: nhd. stören, ärgern, vernachlässigen, vergessen (V.)

vernachlässigen, got. af-lē-t-an 52, red. abl. V. (6): nhd. entlassen, fortschicken, aufgeben, eine Schuld erlassen, vergeben, verlassen (V.), im Stiche lassen, zurücklassen, überlassen, vernachlässigen

vernachlässigen, an. van-rœk-ja, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, missachten

vernachlässigen, ae. ā-rǣc-e-léa-s-ian, sw. V.: nhd. vernachlässigen, nachlässig sein (V.); for-gíe-m-e-lea-s-ian, sw. V. (2): nhd. vernachlässigen; for-gu-m-ian, sw. V. (1?): nhd. vernachlässigen, versäumen; for-sit-t-an, st. V. (5): nhd. vernachlässigen, versäumen; of-er-gap-ian, sw. V. (2): nhd. vergessen (V.), vernachlässigen; of-er-gu-m-ian, sw. V. (1?): nhd. vernachlässigen, versäumen; *rǣc-e-léa-s-ian, sw. V.: nhd. vernachlässigen, nachlässig sein (V.)

vernachlässigen, as. far-gu-m-ōn 1, sw. V. (2): nhd. vernachlässigen

vernachlässigen, ahd. firgoumalōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. außer Acht lassen, unterlassen (V.), vernachlässigen, übersehen, versäumen, unbeachtet lassen, versäumen; firnidaren* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. vernachlässigen; firsūmen* 10, sw. V. (1a): nhd. versäumen, vernachlässigen, nicht beachten, übersehen, missachten, verleugnen; ruohhalōsōn* 5, ruochalōsōn*, sw. V. (2): nhd. vernachlässigen, nachlässig sein (V.)

vernachlässigen, mhd. bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; bewigen, sw. V.: nhd. sich entschließen, vernachlässigen

Vernachlässigen, mhd. ūfschieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschieben, Verschieben, Vernachlässigen, Appellieren, Fristen (N.), Erhalten, Heranrollen

vernachlässigen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

vernachlässigen, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

vernachlässigen, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen; übermerken, Adj.: nhd. vernachlässigen; ūfschieben (1), ūf schieben, ūfschīben, st. V.: nhd. aufschieben, verschieben, vernachlässigen, appellieren, fristen, erhalten (V.), heranrollen

vernachlässigen, mhd. unruochen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, gering achten, sich nicht kümmern um; ursachen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, nötigen, veranlasst werden, entstehen; vergoumelōsen*, vergoumlōsen, fergoumelōsen*, sw. V.: nhd. vernachlässigen, verwahrlosen; vergoumsalen*, vergoumsaln, fergoumsalen*, fergoumsaln*, sw. V.: nhd. vernachlässigen, verwahrlosen; verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen; verlazzen, ferlazzen*, sw. V.: nhd. säumig betreiben, verzögern, vernachlässigen, berauben, zögern; verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern

vernachlässigen, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

-- eine Pflicht vernachlässigen: mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

vernachlässigen, mnd. vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme); vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.); vörslīpen*, vorslīpen, vorslipen, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen, schleppen, verstreichen lassen, vernachlässigen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern; vörunrāden*, vorunrāden, vorwunrāden, sw. V.: nhd. unnütz ausgeben, vergeuden, verschleudern, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit schädigen; vörwanh· den*, vorwanh· den, vorwanhůden, sw. V.: nhd. schlecht hüten, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit beschädigen, durch eigene Schuld verderben; vörwanrāden*, vorwanrāden, sw. V.: nhd. verkehrt ausrichten?, verwahrlosen?, vernachlässigen, schlecht hüten

-- durch Faulheit vernachlässigen: mnd. vörvūlen*, vorvūlen, sw. V.: nhd. verfaulen, verrotten, verwesen (V.) (2), vereitern, durch Faulheit vernachlässigen, versäumen, unterlassen (V.)

vernachlässigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernachlässigend, mhd. ruochelōse, ruochlōse, rūchelōse, Adv.: nhd. »ruchlos«, vernachlässigend, sorglos, nachlässig

Vernachlässigender -- etwas Vernachlässigender, mhd. unruoch, unrūch, st. M.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Unglück, Leiden, Unfall, etwas Vernachlässigender, etwas Versäumender, Rücksichtsloser

vernachlässigt, ahd. unbidenkit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedacht, töricht, vernachlässigt; unbiruohhit* 1, unbiruochit*, umbiroht*?, (Part. Prät.=)Adj.?: nhd. vernachlässigt, unbeachtet, unversorgt?

vernachlässigt, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst; unberuochet, unberūchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vernachlässigt, unversorgt, ungeschützt, übersehen (Adj.), unbeachtet; verruochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrucht«, achtlos, sorglos, ruchlos, unbekümmert, vernachlässigt

-- vernachlässigt werden: mhd. verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden

vernachlässigt, mnd. lātlīk, Adj.: nhd. nachlässig, vernachlässigt, lässlich, verzeihlich

vernachlässigt, mnd. vörhōlen* (2), vorhōlen, vorholen, vorhālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, verhohlen, geheim, heimlich, im Verborgenen seiend; vörhōlene*, vorhōlene, Adv.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, insgeheim, im Verborgenen, verhohlen, heimlich; vörs· met*, vors· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versäumt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, beschädigt, wegen nicht erhobenen Anspruchs verfallen (Adj.)

Vernachlässigung, an. ū-rœk-t, st. F. (ō): nhd. Vernachlässigung, Nachlässigkeit

Vernachlässigung, ahd. goumalōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Unaufmerksamkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung; sūmheit* 3, st. F. (i): nhd. Säumigkeit, Vernachlässigung, Verzögerung

Vernachlässigung, mhd. unruoch, unrūch, st. M.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Unglück, Leiden, Unfall, etwas Vernachlässigender, etwas Versäumender, Rücksichtsloser; unruoche, unruoch, unrūch, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Rücksichtslosigkeit, Verachtung, Verfolgung, Ungehorsam, Freudlosigkeit, Angst, Trauer; unruochheit***, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Unbedachtheit, Vernachlässigung; verāhtunge, ferāhtunge*, verathunge, veræhtunge, st. F.: nhd. Ächtung, Acht (F.) (1), Vernachlässigung, Geringschätzung; versūmheit, fersūmheit*, st. F.: nhd. Säumigkeit, Vernachlässigung, Versäumnis; versūmicheit*, versūmecheit, versūmekeit, fersūmecheit*, st. F.: nhd. Säumigkeit, Vernachlässigung, Versäumnis; versūmnisse, fersūmnisse*, st. F., st. N.: nhd. Vernachlässigung, Versäumnis; versūmunge, fersūmunge*, versoumunge, st. F.: nhd. »Versäumung«, Vernachlässigung, Versäumnis

-- Vernachlässigung eines Feldes: mhd. unbū 3, st. M.: nhd. unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes, mangelnde Bebauung, mangelnde Bewirtschaftung; urbū (1), st. M.: nhd. nicht gehöriger Bau, unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes

-- Vernachlässigung eines Gutes: mhd. unbū 3, st. M.: nhd. unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes, mangelnde Bebauung, mangelnde Bewirtschaftung; urbū (1), st. M.: nhd. nicht gehöriger Bau, unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes

Vernachlässigung, mnd. nālatichhēt*, nālātichēt, nālāticheit, nāchlātichēt*, nāchlāticheit*, F.: nhd. Nachlässigkeit, Vernachlässigung; nālētichhēt*, nālētichēt, nāléticheit, nāchlētichēt*, nāchlēticheit*, F.: nhd. Nachlässigkeit, Vernachlässigung

Vernachlässigung, mnd. unacht, mnd.?, F.: nhd. Verachtung, Vernachlässigung, Niedrigkeit; unachtsamhēt, unachtsamheit, mnd.?, F.: nhd. »Unachtsamkeit«, Missachtung, Vernachlässigung; vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil; vörs· minge*, vors· minge, F.: nhd. Säumigkeit, Versäumung, Versäumnis, Verzögerung, Vernachlässigung, Nichtbefolgung, Unterlassung; vörwārlōsichhēt*, vorwārlōsichēt, vorwārlōsicheit, F.: nhd. Verwahrlosung, Nachlässigkeit, Vernachlässigung

vernachlässigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vernachten, mhd. vernahten, fernahten*, sw. V.: nhd. »vernachten«, übernachten, übernächtig werden, erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden

vernachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernachtheilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernachtheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernachtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernadeln, mhd. vernādelen, fernādelen*, sw. V.: nhd. »vernadeln«, vernähen, flicken

vernageln, mhd. vernagelen, vernegelen, fernagelen*, sw. V.: nhd. »vernageln«, festnageln, festnageln auf, mit Nägeln beschlagen (V.), mit einem Nagel durchschlagen (V.), durchnageln

vernageln, mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

Vernageln, mnd. vörnāgelen* (2), vornāgelent, vornēgelent, N.: nhd. Vernageln, fehlerhaftes Beschlagen von Pferden

vernageln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernageln, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vernähen -- Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen, mhd. bræwen, sw. V.: nhd. verbrämen, Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen

vernähen, mhd. vernæjen, vernæen, vernæn, vornæn, fernæjen*, sw. V.: nhd. »vernähen«, einnähen, einschnüren, zuschnüren, überall sticken, durchsticken

vernähen, mhd. vernādelen, fernādelen*, sw. V.: nhd. »vernadeln«, vernähen, flicken; versiuwen, fersiuwen*, sw. V.: nhd. vernähen, flicken, einnähen; verstechen, ferstechen*, st. V.: nhd. zu Ende stechen, stechend aufbrauchen, zerbrechen, verstechen, vernähen, stoßen durch

vernähen, mnd. vörneien*, vorneien, vorneyen, vornēgen, vorneygen, sw. V.: nhd. »vernähen«, durch Nähen verbrauchen, einnähen

vernähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernähern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernähterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernamen, mhd. vernamen (1), sw. V.: nhd. »vernamen«, durch zu häufige Nennung missbrauchen, missbrauchen, erfahren (V.), vernehmen

vernamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernarben, ahd. birapfen* 9, biraphen*, birafen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten, vernarben

vernarben, mhd. narben***, V.: nhd. »vernarben«

vernarben, mhd. versweren (2), verswern, fersweren*, mmd., st. V.: nhd. »verschwären«, vereitert sein (V.), zu schmerzen aufhören, zu schwären aufhören, eintrocknen, vernarben

vernarben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernarbte -- vernarbte Stelle, mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

vernarbte -- vernarbte Wunde, mnd. insepta, incepta, F.: nhd. vernarbte Wunde

vernarbte -- vernarbte Wundstelle einer Pustel, mnd. pockenāre, F.: nhd. Pockennarbe, vernarbte Wundstelle einer Pustel

vernarbten -- mit vernarbten Pusteln oder Pockennarben bedeckt, mnd. pockenārich*, poknārich*, poknārech, Adj.: nhd. »pockennarbig«, mit vernarbten Pusteln oder Pockennarben bedeckt

vernarbter -- vernarbter Riss in der Haut, mnd. līklauwe, līklawe, līklaeuwe, līkla, līklave, līklauwe, F.: nhd. vernarbter Riss in der Haut, Wundnarbe, Narbe, Kennzeichen im Fleisch

vernarren -- sich gänzlich vernarren, mhd. vertōren, fertōren*, sw. V.: nhd. »vertoren«, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren; vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

vernarren, mhd. vernarren, fernarren*, sw. V.: nhd. »vernarren«, ganz zum Narren machen

vernarren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernarrt, mhd. vereffet, fereffet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vernarrt«

vernarrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernaschen, mhd. meschen, sw. V.: nhd. vernaschen, verschlingen

vernaschen, mnd. vörnaschen*, vornaschen, sw. V.: nhd. vernaschen, für Näscherei ausgeben

vernaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernaschtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernaturen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernebelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernebeln, ahd. firnibulen* 1, sw. V. (1): nhd. vernebeln; nibulen* 4, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, vernebeln, sich verfinstern, trübe werden

vernebeln, mhd. vernibelen*, vernibeln, fernibeln*, sw. V.: nhd. »vernebeln«, unsichtbar machen

vernebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernebelt, mhd. genibelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vernebelt«

vernehemen, mnd. · vernēmen (2), avernēmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, hören, merken, vernehemen

vernehmbar -- vernehmbar werden, ahd. biknudilen 1, sw. V. (1): nhd. erkennen, vernehmbar werden

vernehmbar, mhd. beknuodellich***, Adj.: nhd. bekannt, vernehmbar

-- vernehmbar werden: mhd. beknuodelen, sw. V.: nhd. vernehmbar werden

vernehmbar, mnd. vörstandelīk***, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendelīk*, vorstendelīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig

vernehmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernehmen, germ. *farneman, st. V.: nhd. wegnehmen, vernehmen

vernehmen, got. ga-hau-s-jan 74=**73**, sw. V. (1), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 295, 298 Anm. 1): nhd. hören, vernehmen, das Gehör bekommen

vernehmen, an. vi-t-a (2), Prät.-Präs.: nhd. zeigen, kundgeben, versuchen, vernehmen, erkennen, bei Bewusstsein sein (V.)

vernehmen, ae. ge-híe-r-an, ge-hī-r-an, ge-hȳ-r-an, ge-hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, anhören, lauschen, vernehmen, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen

vernehmen, afries. for-nim-a* 8, ur-nim-a, st. V. (4): nhd. vernehmen, übernehmen

vernehmen, anfrk. far-nim-an* 3, far-nim-on*, st. V. (4): nhd. vernehmen, verstehen

vernehmen, as. far-nim-an* 11, far-nem-an*, st. V. (4): nhd. vernehmen, hören, wahrnehmen, zerstören, hinraffen

vernehmen, ahd. biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; furineman* 5, st. V. (4): nhd. vernehmen, hervortreten, sich auszeichnen, fortreißen; gieiskōn* 52, gieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zurückfordern, fragen, erfahren (V.), erfragen, hören, vernehmen, sich erkundigen, erkennen, kennenlernen; gihōren 417, sw. V. (1a): nhd. hören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, zuhören; hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen; hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen; intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; intseffen* 4, inseffen*, st. V. (6): nhd. bemerken, erblicken, gewahren, merken, entdecken, vernehmen; irhōren* 2, sw. V. (1a): nhd. erhören, hören, vernehmen

-- etwas vernehmen: ahd. losēn 33, hlosēn*, sw. V. (3): nhd. hören, zuhören, gehorchen, aufmerksam sein (V.), hören auf, etwas hören, etwas vernehmen

vernehmen, mhd. bekiesen, st. V.: nhd. »bekiesen«, vernehmen; bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; ervreischen, erfreischen*, sw. V.: nhd. erfragen, erfahren (V.), vernehmen

vernehmen, mhd. gevreischen, gefreischen*, sw. V.: nhd. fragen, erfahren (V.), erleben, erleiden, kennenlernen, vernehmen; hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

-- in Gewahrsam vernehmen: mhd. innehaben (1), innehān, inne haben, sw. V.: nhd. enthalten (V.), innehaben, sich beherrschen, besitzen, in Gewahrsam vernehmen

vernehmen, mhd. losen (1), sw. V.: nhd. »losen«, achtgeben, zuhören, horchen, hören, lauschen, vernehmen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- vernehmen lassen: mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen

vernehmen, mhd. verhœren, verhōren, ferhœren*, sw. V.: nhd. »verhören«, hören, anhören, vernehmen, zu Ende hören, erhören, überhören, prüfen; vernamen (1), sw. V.: nhd. »vernamen«, durch zu häufige Nennung missbrauchen, missbrauchen, erfahren (V.), vernehmen; vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); vreischen (1), vereischen, vireischen, vrēschen, vreizen, freischen*, fereischen*, fireischen*, frēschen*, freizen*, red. V., st. V.: nhd. erfahren (V.), hören, vernehmen, finden, herausfinden, kennenlernen, kennen; vreischen (2), vereischen, freischen*, fereischen*, sw. V.: nhd. vernehmen, erfahren (V.), erfragen, kennenlernen

-- vernehmen lassen: mhd. zuogewehenen, zuo gewehenen, st. V.: nhd. innewerden lassen, vernehmen lassen

Vernehmen, mnd. ? vörnēme*, vornēme, vorneme, N.?: nhd. Ermessen, Auffassung, Vernehmen?, Verständnis?, Erkenntnis? E.: s. vörnēmen (1)

vernehmen, mnd. afh· ren, V.: nhd. »abhören«, erhorchen, vernehmen, verhören

vernehmen, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

vernehmen, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

-- sich vernehmen lassen: mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

vernehmen, mnd. undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen; v· rēschen, v· rēischen, vorēschen, vorēischen, verēschen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, gerichtlich vorfordern, gebieten, vorladen, ausforschen, erkunden, in Erfahrung bringen, vernehmen; vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

vernehmen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörvörēschen*, vorvrēschen, sw. V.: nhd. ausforschen, erfahren (V.), vernehmen, hören, ausfindig machen

-- gerichtlich vernehmen: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- sich ruhmredig vernehmen lassen: mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen

-- sich woraus vernehmen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- vernehmen lassen: mnd. upslūten*, upsluten, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschließen, eröffnen, vernehmen lassen; vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

Vernehmen, mnd. vörnēmen* (2), vornēmen, vornēment, N.: nhd. »Vernehmen«, Auffassung, Ermessen

vernehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernehmend, mhd. vernemelīche, fernemelīche*, Adv.: nhd. »vernehmlich«, vernehmend, deutlich

Vernehmer, afries. tō-ha-r-k-er 1, st. M. (ja): nhd. »Zuhorcher«, Vernehmer

Vernehmer, mhd. vernemære*, fernemære*, vernemer, st. M.: nhd. »Vernehmer«, Kundiger, Sachkundiger

vernehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernehmlich -- allgemein vernehmlich, mhd. überlūt (2), überlout, obirlūt, Adv.: nhd. »überlaut«, öffentlich, laut, deutlich, heftig, allgemein vernehmlich, unumwunden

vernehmlich, ahd. lūt (1) 9, Adj.: nhd. laut, bekannt, vernehmlich, lautschallend, dröhnend, schallend

vernehmlich, mhd. lūt (2), Adv.: nhd. »laut«, vernehmlich, sichtlich, öffentlich; offenbār (1), Adj.: nhd. offenbar, laut, vernehmlich

vernehmlich, mhd. vernemelich, fernemelich*, Adj.: nhd. »vernehmlich«; vernemelīche, fernemelīche*, Adv.: nhd. »vernehmlich«, vernehmend, deutlich

vernehmlich, mnd. vörnēmelīk*, vornēmelīk, vornemelik, vornēmelk, vornēmlīk, fornehmlyk, vornemplich, Adj.: nhd. vernehmlich, verständlich, begreiflich, verständig, einsichtig, fähig zu begreifen seiend

vernehmlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vernehmung -- mit der Vernehmung beauftragter Richter, mhd. hōrære, hōrer, hœrære, st. M.: nhd. »Hörer«, Zuhörer, mit einer Anhörung Beauftragter, mit der Vernehmung beauftragter Richter

Vernehmung -- mit einer Vernehmung Beauftragter, mhd. überhœrære*, überhœrer, st. M.: nhd. »Überhörer«, Verhörender, mit einer Vernehmung Beauftragter

Vernehmung, mhd. vernemunge, st. F.: nhd. »Vernehmung«

Vernehmung, mnd. vörh· ren* (2), vorh· rent, N.: nhd. »Verhören«, Verhör, Vernehmung; vörh· ringe*, vorh· ringe, vorhoringe, F., N.: nhd. »Verhörung«, Anhörung, mündliche Untersuchung, Erkundung, Vernehmung, Verhör, Überhörung, Abfragung, Prüfung, Erhörung

-- gerichtliche Vernehmung: mnd. vrāgestücke, vrāgestück, N.: nhd. »Fragestück«, Frage, Anfrage, Fragestellung, Fragepunkt, Frageartikel, Glaubensfrage, Glaubensartikel, gerichtliche Vernehmung

vernehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verneiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verneigen -- sich verneigen vor, ahd. ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von

verneigen -- sich verneigen vor, mhd. genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

verneigen -- sich verneigen, mnd. nēdernīgen, neddernīgen, st. V.: nhd. sich verneigen, sich vorüberbeugen; nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen; nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

verneigen, mhd. nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

-- sich verneigen vor: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

verneigen, mhd. verneigen, ferneigen*, sw. V.: nhd. »verneigen«, herabbeugen, unterdrücken, demütigen

verneigen, mnd. vörnēgen***, sw. V.: nhd. verneigen, zustimmen

verneigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verneigung, mhd. genīge, st. F.: nhd. Verneigung

Verneigung, mnd. nēginge, neiginge, F.: nhd. Neigung, Neigen, Bücken, Verneigung, Niederbeugen, Trieb, Verlangen; nīgen (2), N.: nhd. Neigen, Niederbeugung, Verneigung

-- durch Verneigung grüßen: mnd. nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen; nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

Verneigung, mnd. vörnēginge*, vornēginge, F.: nhd. Verneigung, Zustimmung

verneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verneinen, germ. *laugnjan, sw. V.: nhd. verbergen, verneinen, leugnen

verneinen, an. af-neit-a, sw. V.: nhd. verneinen, abschlagen, verweigern, einer Sache absagen; neit-a, sw. V.: nhd. verneinen; nek-a, sw. V.: nhd. verneinen; nit-a (1), sw. V.: nhd. verneinen, verweigern

verneinen, ae. and-sac-ian, sw. V. (2): nhd. streiten, verleugnen, verneinen

verneinen, as. lôgn-ian* 1, lagn-ian*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen

verneinen, ahd. firbiotan* 35, st. V. (2b): nhd. verbieten, verneinen, versagen, verhindern, befehlen, gebieten, berufen (V.), verkündigen, verkünden; firlougnen* 28, firlougen*, firlouganen*, sw. V. (1a): nhd. verleugnen, verweigern, verneinen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, in Abrede stellen, unterlassen (V.); firneinen* 1, sw. V. (1a): nhd. verneinen, verweigern, ableugnen, verleugnen; firsagen* 10, sw. V. (1b): nhd. verleugnen, versagen, verweigern, verneinen, entschuldigen, versagen, untersagen; firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen; furisagēn* 4, sw. V. (3): nhd. verschweigen, verneinen, absprechen, verleugnen, versagen, ablehnen, verhehlen; gilougnen* 8, gilouganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, einer Sache widersprechen; intbouhnen* 1, intbouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. verneinen, abweisen, zurückweisen; irlougnen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, ableugnen; lougnen 54, louganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, verleugnen, anfechten; widarkwedan* 9, widarquedan*, st. V. (5): nhd. widersprechen, verneinen, sich widersetzen, widerlegen, entsagen; widarsagen* 6, sw. V. (1b): nhd. verneinen, widersprechen, das Gegenteil sagen; widarsagēn* 1, sw. V. (3): nhd. erwidern, verneinen

-- etwas verneinen: ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

verneinen, mhd. entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern

verneinen, mhd. lougenen (1), löugen, lougnen, lounen, lōnen, loukenen, louken, leuken, mmfr., sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abstreiten, bestreiten, widersagen, ablehnen, verneinen, widerrufen; neinen (1), sw. V.: nhd. »neinen«, verneinen, ablehnen

Verneinen, mhd. neinen (2), st. N.: nhd. »Neinen«, Verneinen

verneinen, mhd. verlougen, ferlougen*, sw. V.: nhd. leugnen, verneinen, ableugnen, verleugnen, in Abrede stellen, widerrufen; verlougenen (1), virlöugnen, virlöugenen, virlouken, virlöukenen, ferlougenen*, sw. V.: nhd. verleugnen, leugnen, verneinen, ableugnen, in Abrede stellen, widerrufen (V.); verneinen, ferneinen*, sw. V.: nhd. widersprechen, verneinen, abschlagen, verweigern; verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten

verneinen, mhd. vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von

verneinen, mnd. afseggen (1), sw. V.: nhd. entscheiden, absagen, absprechen, verweigern, abschlagen, verneinen, entsagen, abschwören, verschwören; benēnen, beneinen, benīnen, sw. V.: nhd. ableugnen, bestreiten, verneinen, widerrufen (V.)

verneinen, mnd. nēgeren, sw. V.: nhd. negieren, verneinen; nēnen, neinen, sw. V.: nhd. verneinen, nein sagen

verneinen, mnd. vörnēnen*, vornēnen, vorneenen, vorneinen, vorneynen, sw. V.: nhd. verneinen, leugnen, bestreiten, in Abrede stellen, ableugnen

verneinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verneinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verneinend, ahd. louganīg* 1, Adj.: nhd. leugnend, verneinend

verneiner, nhd.: nhd. ; L.: DW

verneinerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verneinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verneinlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verneinung, ahd. firsaga* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Versagung«, Verneinung; lougan* (1) 63, st. M. (a): nhd. Verneinung, Verleugnung, Negation

Verneinung, mhd. abelougenunge, abeloukenunge, abloukenunge, st. F.: nhd. »Ableugnung«, Verleugnung, Verneinung

Verneinung, mhd. lougen (3), st. N.: nhd. Leugnung, Verneinung, Verleugnung, Ablehnung, Täuschung, Leugnen, Abstreiten; lougenunge, st. F.: nhd. Leugnen, Verleugnung, Verneinung -- Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend: mhd. misse..., mis..., in Zusammensetzungen: nhd. »miss...«, Wechsel bezeichnend, Irrtum bezeichnend, Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend

Verneinung, mnd. vörnēninge*, vornēninge, F.: nhd. »Verneinung«, Leugnen, Ableugnung

verneinung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verneinungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verneinungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernesteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernetzen, mhd. vernetzen (2), fernetzen*, sw. V.: nhd. »vernetzen«, mit einem Netz verstricken

verneudeutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verneuen, mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

verneuen, mnd. vörn· wen*, vorn· wen, sw. V.: nhd. »verneuen«, erneuen, verjüngen, wiederherstellen, von neuem gewinnen, neu ausstellen, bestätigen, wiederkommen

verneuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verneuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

verneuerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verneuern, mhd. verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

verneuern, mnd. vörnīeren* (1), vornīeren, vornieren, vornigeren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, wiederherstellen, ausbessern, wiederholen, neu bestätigen, von neuem ablegen; vörn· weren*, vorn· weren, vorneweren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, bestätigen

verneuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verneuerung, mnd. vörnīeringe* (1), vornīeringe, vornieringe, vornigeringe, vorniringe, F.: nhd. »Verneuerung«, Erneuerung, Neuausstellung, Bestätigung, Neueinführung, Neuerung; vörn· winge*, vorn· winge, F.: nhd. »Verneuerung«, Erneuerung, Bestätigung

verneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verneugeren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verneugernen, mhd. verniugernen, ferniugernen*, sw. V.: nhd. »verneugernen«, Lust verlieren, Lust verlieren an

verneugernen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verneujahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verneuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verneutigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verneutigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verneutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verneuung, mhd. verniuwunge, vernūwunge, ferniuwunge*, st. F.: nhd. »Verneuung«, Erneuerung

verneuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernichtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernichten, idg. *dāu-, *dəu-, *dū-, V., Adj.: nhd. brennen, verletzen, vernichten, feindselig; ? *el- (5), *ol-, V.: nhd. vernichten?, verderben?; *gu̯hđeiə-, *gu̯hđei-, V.: nhd. hinschwinden, zugrundegehen, vernichten; *gu̯hđer-?, V.: nhd. rinnen, fließen, verschwinden, vernichten; *ole-?, *ol-?, V.: nhd. vernichten

vernichten, germ. *auþjan (2), sw. V.: nhd. öd machen, verwüsten, vernichten; *kwis-, V.: nhd. verderben, vernichten

vernichten, got. brik-an* 3, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 41,1,2, 83, 229,1): nhd. brechen, zerstören, kämpfen, ringen, zerbrechen, vernichten

vernichten, an. breg-ð-a, st. V. (3b): nhd. schnell bewegen, schwingen, winden, flechten, verändern, wechseln, vernichten, beschuldigen; brjō-t-a, st. V. (2): nhd. brechen, vernichten; ey-ð-a (2), sw. V. (2): nhd. verwüsten, vernichten; fyr-ir-far-a, st. V. (6): nhd. verderben, vernichten; glat-a, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören; kne-k-k-ja, sw. V.: nhd. vernichten; spel-l-a, sw. V. (2): nhd. vernichten, töten; spil-l-a, sw. V. (1): nhd. vernichten, verderben, entweihen, töten; spjal-l-a (2), sw. V. (2): nhd. vernichten; sun-d-r-a, sw. V. (1): nhd. sondern (V.), zerschneiden, vernichten; tȳ-n-a, sw. V. (1): nhd. vernichten, töten, vergessen (V.); verð-a (3), sw. V.: nhd. vernichten; vīt-a (1), sw. V.: nhd. strafen, Buße auflegen, schänden, vernichten

vernichten, ae. ā-dwǣ-sc-an, sw. V. (1): nhd. auslöschen, vernichten; ā-íe-þ-an, sw. V.: nhd. vernichten, verwüsten, zerstören; ā-stier-f-an, sw. V.: nhd. töten, vernichten; for-cin-n-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, vernichten; ge-wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten; spil-d-an, sw. V. (1): nhd. vernichten, verderben, zerstören; tŏ-bre-c-an, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerstören, vernichten, annulieren; tŏ-stė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, zerstören, vernichten, umkommen; under-gā-n, anom. V.: nhd. untergehen, vernichten; under-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. nhd. untergehen, vernichten; up-ā-lūc-an, st. V. (2): nhd. herausreißen, vernichten; ūt-ā-lūc-an (1), st. V. (2): nhd. herausreißen, vernichten; wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten, tilgen, zum Verschwinden bringen; *wœ̄l-an, sw. V. (1): nhd. vernichten, wühlen

vernichten, afries. lag-er-ia 1, leg-er-ia, sw. V. (2): nhd. beilegen, beenden, versöhnen, endigen, vernichten

vernichten, afries. to-bre-k-a 25, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerreißen, spalten, zerhauen (V.), verletzen, vernichten, gebrechen, ermangeln; ūt-du-ā 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. bei der Verteidigung eines Hauses anrichten, auslöschen, vernichten

vernichten, anfrk. far-ter-r-en* 3, fer-ter-on*, sw. V. (1): nhd. vernichten; fel-l-en* 1, sw. V. (1): nhd. fällen, vernichten; te-fel-l-en* 1, te-fel-l-on, sw. V. (1): nhd. vernichten, zerstören

vernichten, as. far-tėr-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. vernichten

vernichten, ahd. bifellen* 24, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, töten, zu Fall bringen, niederstrecken, niederreißen, besiegen, verderben, vernichten; biheriōn* 7, biherrōn*, sw. V. (2): nhd. verheeren, verwüsten, vernichten, plündern, ausplündern; bineman* 39, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, entziehen, hindern, vernichten, verhindern, jemanden hindern, jemanden befreien, entfernen, ablegen, berauben; bisoufen* 26, sw. V. (1a): nhd. ersäufen, ertränken, vernichten, verschlingen, vernichten, untergehen, versinken, versenken, begraben (V.); bisoufen* 26, sw. V. (1a): nhd. ersäufen, ertränken, vernichten, verschlingen, vernichten, untergehen, versinken, versenken, begraben (V.); 3zanōn 18, sw. V. (2): nhd. zerfleischen, vernichten, zerfetzen, zernagen; 3zibrehhan* 34, zibrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschlagen (V.), zerstören, zerreißen, zerteilen, vernichten, verderben, niederbrechen, aufreißen, aufheben; 9zigeban* 3, st. V. (5): nhd. sich auseinanderbegeben, lösen, öffnen, sich öffnen, auseinanderbrechen, vernichten; 0zigengen* 3, sw. V. (1a): nhd. vernichten, aufheben; 7ziknussen* 7, zirknussen*, sw. V. (1b): nhd. zerschlagen (V.), vernichten, zugrunde richten, verwerfen, zerschmettern, zerstampfen, niederschlagen; 9zirleggen* 1, ziirleggen*, sw. V. (1b): nhd. »zerlegen«, vernichten; 3zislīzan 15?, zirslīzan*, st. V. (1a): nhd. zerschleißen, zerreißen, einreißen, zerteilen, zerfetzen, zerteilen, zerstören, vernichten, abtrennen; 1zisprengen* 6, sw. V. (1a): nhd. vernichten, zerstreuen, hinstreuen, zugrunde richten, zerstören; 8zistōren* 48, zirstōren*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, zunichte machen, aufheben, umstürzen, niederreißen; 1zistōzan* 7, zirstōzan*, red. V.: nhd. umstoßen, verstoßen, herabstoßen, zerstören, vernichten, überwinden, zerschlagen (V.), zertreten (V.), zerstoßen (V.), auseinanderschlagen; 8zuogineizen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerrütten, antun, vernichten, erschüttern; brennen 63, sw. V. (1a): nhd. brennen, anzünden, entzünden, ausbrennen, versengen, vernichten, lodern, entflammen, verbrennen, läutern, rösten (V.) (1); diuwen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerbrechen, vernichten; dōsen* 2, sw. V. (1a): nhd. zugrunde richten, vernichten; dwesben* 1, sw. V. (1a): nhd. vernichten, verderben; fēhen* (2) 2, sw. V. (1a): nhd. beneiden, anfeinden, feindlich behandeln, niederstoßen, vernichten; firbōsōn* 8, sw. V. (2): nhd. vernichten, lähmen, zunichte machen, entstellen; firbrennen 28, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, anzünden, vernichten, verzehren; firbringan* 3, anom. V.: nhd. verzehren, vernichten; firbrinnan* 9, st. V. (3a): nhd. verbrennen, vernichten, sich verzehren; firbruoen* 1, sw. V. (1a): nhd. verbrühen, verbrennen, vernichten; firdōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben; firdwesben* 3, sw. V. (1a): nhd. vernichten, verderben, töten; firentōn* 2, sw. V. (2): nhd. »verenden«, vollenden, sterben, vernichten; firfehōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzehren, vertilgen, verschlingen, vernichten; firgnītan* 4, st. V. (1a): nhd. zerreiben, vernichten, vertilgen, zerstören, vernunftlos machen; firheriōn* 3, firherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, verwüsten, vernichten, plündern, ausplündern; firkwisten* 1, firquisten*, sw. V. (1a): nhd. vernichten; firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun; firlōren* 1, sw. V. (1a): nhd. vernichten; firmullen* 29, sw. V.

(1b): nhd. zermalmen, zerstören, vernichten, zerbrechen, zerreißen, zerfleischen, zerknirschen, morsch werden; firmurdiren* 3, firmurdren*, sw. V. (1a): nhd. ermorden, töten, vernichten; firneskan* 1, st. V. (5?): nhd. zuschanden machen, vernichten; firnikken* 2, firnicken*, sw. V. (1a): nhd. vernichten, zerstören, vereiteln; firsenken* 8, sw. V. (1a): nhd. versenken, ins Verderben stürzen, abschlaffen, vernichten; firslahan* 19, st. V. (6): nhd. erschlagen, töten, vernichten, zerschlagen (V.), abschlagen, verschließen, widerlegen; firstrīhhan 5, firstrīchan*, st. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, vertilgen; firswenten* 5, sw. V. (1a): nhd. »verschwenden«, vernichten, verzehren, verschlingen; firtīligōn 47, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, beseitigen, austilgen, auslöschen, vernichten, verwischen, zerstören, vertreiben; firwirken* 5, sw. V. (1a): nhd. verwirken, verschulden, zerstören, vernichten, sich versündigen; firwurken* 3, sw. V. (1a): nhd. zerstören, zugrunde richten, unbrauchbar machen, vernichten; firzanōn* 1, sw. V. (2): nhd. vernichten, zerfetzen; gibrohhōn* 2, gibrochōn*, sw. V. (2): nhd. »zerbrechen«, vernichten; giītalen* 1, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, annullieren, zunichte machen; ginikken* 13, ginicken*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vertilgen, vernichten, tilgen, antun, kasteien; giniowihten* 1, sw. V. (1a): nhd. vergeuden, verschwenden, vernichten, zunichte machen, ausleeren; giunwirden* 2, giunwirdōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verachten, vernichten, verschmähen, wirkungslos machen, zunichte machen; heriōn 15, herrōn*, sw. V. (2): nhd. verheeren, verwüsten, plündern, wegelagern, vernichten, wüten; inttrennen* 6, intrennen*, sw. V. (1a): nhd. auflösen, vernichten, auftrennen, zerreißen, zerschleißen; intwirken* 4, sw. V. (1a): nhd. entziehen, wegnehmen, entkräften, vernichten; intwurken* 4, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, zunichte machen; irdwesben* 1, sw. V. (1a): nhd. vernichten, töten; irfellen 34, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, ärgern, vernichten, zu Fall bringen, niederwerfen, umstürzen, zerschmettern, betrüben; irheriōn* 5, irherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, verwüsten, vernichten, zerrütten, plündern; irītalen* 15, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, verwüsten, erniedrigen, ausleeren, nichtig machen, vergehen, sich verflüchtigen, aufhören; irklihhōn* 1, irklichōn?, sw. V. (2): nhd. vernichten, löschen (V.) (1), auslöschen; irkwellen* 10, irquellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, peinigen, töten, morden, vernichten, hinrichten; irkwisten* 1, irquisten*, urkwisten*, sw. V. (1a): nhd. vernichten, umbringen, erwürgen; irlesken* 12 und häufiger?, irlescen*, irlerken*, sw. V. (1a): nhd. auslöschen, vernichten, widerlegen, beruhigen; irriuten* 2?, sw. V. (1a): nhd. roden, vernichten, ausrotten, ausroden, urbar machen; irslahan 133, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.), töten, vernichten, zugrunde richten, schlachten, verdammen; irsterben* 11, sw. V. (1a): nhd. töten, morden, vernichten; irstōren* 2, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verwüsten, vernichten, umstürzen; irswenten* 1, sw. V. (1a): nhd. schwenden, vernichten, vertrocknen lassen, absterben lassen; irtīlēn* 1, sw. V. (3): nhd. vernichten; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; irwuosten* 9, sw. V. (1a): nhd. verwüsten, ausplündern, berauben, ausmerzen, vernichten; lesken 6, lescen*, sw. V. (1a): nhd. »löschen« (V.) (1), auslöschen, beruhigen, vernichten; mullen* 11, sw. V. (1b): nhd. plagen, zermalmen, zerstören, zerdrücken, zerknirschen, zerreiben, zerstoßen, vernichten; neizen* 19, sw. V. (1a): nhd. plagen, bestrafen, bedrängen, erschöpfen, verderben, vernichten, kasteien, abtöten; nidarskrekken* 1, nidarscrecken*, sw. V. (1a): nhd. stürzen, vernichten, niederstrecken; niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen; ōden* 1, sw. V. (1a): nhd. vernichten, veröden, verlassen (V.), austrocknen; samafirezzan* 1, samafrezzan*, st. V. (5): nhd. anfressen, zur Hälfte verzehren, verzehren, vernichten; slahan 187, st. V. (6): nhd. schlagen, erschlagen (V.), töten, schlachten, erlegen, einschlagen auf, niederschlagen, zusammenschlagen, vernichten, niederhauen, klatschen; slīzan 44, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerschleißen, reißen, rupfen, zerreißen, zerbrechen, brechen, aufschneiden, zerschneiden, zerfleischen, vernichten; stōren 13, sw. V. (1a): nhd. »stören«, zerstören, vernichten; sturen* 1, sw. V. (1): nhd. vernichten; swenten* 6, sw. V. (1a): nhd. schwenden, fällen, vernichten, sich verzehren; tīligōn 24, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, vernichten, zunichte machen, abschaffen; uppōn* 1, ubbōn*, sw. V. (2): nhd. vernichten, zunichte machen; widargirīban* 1, st. V. (1a): nhd. »zerreiben«, vernichten, zermalmen; wuosten* 9, sw. V. (1a): nhd. wüsten, verwüsten, verheeren, vernichten, plündern

-- jemanden vernichten: ahd. firāhten* 1, sw. V. (1a): nhd. jemanden vernichten

-- völlig vernichten: ahd. umbifirezzan* 1, umbifrezzan*, st. V. (5): nhd. verzehren, fressen, völlig vernichten

vernichten, mhd. benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; beveigen, sw. V.: nhd. vernichten; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entmachen, sw. V.: nhd. vernichten, verstecken, unkenntlich machen; entsachen, sw. V.: nhd. beenden, bewirken, überwinden, befreien, entfernen, vernichten, sich reinigen, besiegen; entschepfen, sw. V., st. V.: nhd. entstellen, vernichten, entsprießen, hervorgehen; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; enttuon*, entuon, intuon, enduon, induon, an. V.: nhd. auftun, öffnen, erschrecken, zugrunde richten, vernichten; entweren* (3), entwern, sw. V.: nhd. »entwehren«, entwaffnen, vernichten; entwerken, entwirken, sw. V.: nhd. verderben, vernichten; entwesenen, sw. V.: nhd. des Wesens entäußern, vernichten; entwirken, sw. V.: nhd. verderben, vernichten; entzweinbrechen, inzweinbrechen, st. V.: nhd. »entzweibrechen«, vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen; enzweibrechen, st. V.: nhd. vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen; ernihten, erniuhten, sw. V.: nhd. vernichten, missachten; erœsen, erōsen, sw. V.: nhd. »erösen«, ausleeren, erschöpfen, verwüsten, vernichten, leeren; ertouben, irtouben, sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, vernichten, enden, aufhören, betäuben; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

vernichten, mhd. genagen (1), st. V.: nhd. auffressen, abnagen, annagen, vernichten; getouben, sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, töten; hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen

vernichten, mhd. lasteren*, lastern, lestern, sw. V.: nhd. lästern, schmähen, Ehre nehmen, beschimpfen, beleidigen, entehren, vernichten; niderdrumen, niderdromen, nider drumen, sw. V.: nhd. niederhauen, niederwerfen, verderben, vernichten, unterdrücken; niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen; niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf; nihten (1), sw. V.: nhd. »nichten«, zunichte machen, vernichten; œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen; rieten, st. V.: nhd. »rieden«, ausrotten, vernichten

vernichten, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen; schadegen, schadigen, schadgen, schedegen, schedgen, sw. V.: nhd. schädigen, beschädigen, Schaden zufügen, vernichten; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; sōren (1), sw. V.: nhd. trocken sein (V.), trocken werden, vernichten; stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen; sweinen, sw. V.: nhd. schwächen, vernichten, verringern, scheuchen; swenden (1), sw. V.: nhd.

»schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten; touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

vernichten, mhd. underdrumen, sw. V.: nhd. bewirken dass etwas in Stücke fällt, vernichten, zerstören, überwältigen; veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen; verbīzen, verpīzen, ferbīzen*, st. V.: nhd. »verbeißen«, zusammenbeißen, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerstören, vernichten, zurückhalten, verschweigen, Schmerz unterdrücken; verbōzen, ferbōzen*, st. V.: nhd. verderben, zurückschlagen, vernichten; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten; verdamnen (1), verdamen, verdampnen, verdammen, vertammen, ferdammen*, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, verdammen zu, vernichten; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; vergiften, fergiften*, sw. V.: nhd. schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, vergiften mit, verpesten, vernichten; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen; verleiden (1), ferleiden*, verleiten, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.), verhasst werden, leid sein (V.), leid machen, mit Leid belasten, zerstören, vernichten, anklagen, verhasst machen, denunzieren, verleumden; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; vernielen, sw. V.: nhd. vernichten; verordenen, ferordenen*, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen, vernichten; verœsen, verōsen, ferœsen*, sw. V.: nhd. verwüsten, vernichten, verderben, vertreiben von, ganz leeren; verrecken, ferrecken*, sw. V.: nhd. »verrecken«, darreichen, vollstrecken, vollziehen, auseinanderstrecken, vernichten, sterben; verschalen*, verschaln, ferschalen*, sw. V.: nhd. »verschalen« (V.) (2), ganz trübe werden, zunichte werden, schwächen, vertreiben, vertreiben aus, vernichten, berauben; verschellen (2), ferschellen*, sw. V.: nhd. betäuben, verschreien, mit Gewalt auseinandertreiben, zum Weichen bringen, stürzen, vernichten, zerschellen; versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; versterben, fersterben*, st. V., sw. V.: nhd. »versterben«, töten, vernichten, sterben, wegsterben, durch den Tod des Besitzers frei werden; verstœren (1), verstōren, ferstœren*, sw. V.: nhd. verstören, zerteilen, vertreiben, stören, beunruhigen, verwirren, verwüsten, zerstören, vernichten; verstürzen, versturzen, virsturzen, ferstürzen*, sw. V.: nhd. stürzend umwenden, umstürzen, verkehren, fortschaffen, verderben, vernichten, zerstören, umstürzend ausgießen, umstürzend vergießen; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; versweinen, verschwanen, fersweinen*, sw. V.: nhd. vernichten, übertreffen, in den Schatten stellen, loswerden, auslöschen; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; vertīlen, fertīlen*, sw. V.: nhd. wegtilgen, vertilgen, vernichten; vertīligen*, vertiligen, vertilgen, vertilken, vertīljen, sw. V.: nhd. wegtilgen, vertilgen, austilgen, vernichten; vertouben, verdōben, fertouben*, sw. V.: nhd. »vertauben«, ganz taub werden, ganz taub machen, betäuben, vernichten, töten, enden, aufhören, vertreiben; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertwāsen, verdwāsen, fertwāsen*, sw. V.: nhd. töricht machen, nichtig machen, vernichten, töricht sein (V.), erniedrigen; verveilen (1), ferfeilen*, sw. V.: nhd. »verfeilen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, vernichten; verveilesen*, verveilsen, ferfeilsen*, sw. V.: nhd. »verfeilschen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, verkaufen, vernichten; verwāzen (1), verwōzen, ferwāzen*, red. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben, verstoßen (V.), verfluchen, verdammen, verwünschen, von sich weisen, verbannen; verwüesten, verwōsten, ferwüesten*, ferwōsten*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, vernichten, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; vürevüeren* (2), vürvüeren, sw. V.: nhd. vernichten; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären; wīhen (1), wīen, wīchen, st. V.: nhd. schwächen, erschöpfen, vernichten; wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an; zergengen, sw. V.: nhd. »zergängen«, zerstören, vernichten, verwüsten; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zerstræn, zustræn, sw. V.: nhd. vernichten; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen; zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien; zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern

-- durch Kampf ganz vernichten: mhd. verstrīten, ferstrīten*, st. V.: nhd. »verstreiten«, durch Kampf ganz vernichten, durch Kampf ganz abnutzen, verbrauchen

-- stoßend vernichten: mhd. zerstōzen, zestōzen, zirstōzen, zustōzen, red. V., st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerkleinern, zerschlagen (V.), brechen, zerbrechen, stoßend vernichten

vernichten, mhd. vernihten (1), verniuten, vernūten, fernihten*, sw. V.: nhd. »vernichten«, zugrunde richten, zerstören, verderben, verwerfen, verachten, gering schätzen, zunichte machen, für nichts achten

Vernichten, mhd. vernihten (2), vernūten, fernihten*, st. N.: nhd. »Vernichten«, Vernichtung, Entsagung, Verleugnung

vernichten, mnd. dēlgen, delgen, dēligen, dēlegen, delligen, dilligen, sw. V.: nhd. »tilgen«, vernichten, Eintragung löschen, ungültig machen, unschädlich machen, Feuer löschen; entdōn, untdōn, st. V.: nhd. auftun, öffnen, vernichten, wegtun, berauben, benehmen, bestürzt machen, erschrecken; entmāken, enmāken, sw. V.: nhd. vernichten; entnichten, ennichten, sw. V.: nhd. vernichten, zu nichte machen; entwerken, sw. V.: nhd. verderben, vernichten, wegschaffen; erd· den, sw. V.: nhd. töten, vernichten

-- durch Brandschatzung vernichten: mnd. afbrantschatten, āvebrantschatten, sw. V.: nhd. brandschatzen, durch Brandschatzung vernichten; brantschatten, sw. V.: nhd. brandschatzen, durch Brandschatzung vernichten

vernichten, mnd. nēlen* (2)**, sw. V.: nhd. zerstören, vernichten; nichten, sw. V.: nhd. vernichten, zunichte machen, tilgen, ungültig machen; nichtigen, sw. V.: nhd. vernichten, zunichte machen, tilgen, ungültig machen

vernichten, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen; sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen; slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; slinden (1), st. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, fressen, vertilgen, vernichten, durch den Schlund gehen lassen; st· ren, sw. V.: nhd. stören, hindern, verhindern, unterbinden, unterbrechen, zerstören, vernichten, schaden, abhalten, aufhalten, wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt); trēden* (2), tredden, mnd.?, sw. V.: nhd. treten, niedertreten, zertreten (V.), zerstampfen, tot treten, vernichten

vernichten, mnd. ümmebringen*, ummebringen, mnd.?, sw. V.: nhd. umbringen, vernichten, zerstören, vertun, verschwenden (Geld), woanders hinbringen, wenden, drehen; underdrücken*, underdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. unterdrücken, bezwingen, vernichten; upslīten*, upsliten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschleißen«, zerstören, vernichten; ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen; ? vandōn, st. V.: nhd. öffnen, abtun?, vernichten?; vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörd· den*, vord· den, vordoden, sw. V.: nhd. ertöten, abtöten, töten, ermorden, vernichten, beseitigen, aufheben; vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen; vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörhēren* (2), vorhēren, vorhērden, sw. V.: nhd. verheeren, mit dem Heer verwüsten, durch Kriegsführung zerstören, vernichten, verderben, zu Grunde richten, umbringen; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen; vörnēlen*, vornēlen, verneilen, vornīlen, vornilen, vornielen, sw. V.: nhd. zerstören, vernichten, verleugnen; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörswinden* (2), vorswinden, sw. V.: nhd. wegnehmen, vernichten, dahinnehmen, verschwinden machen; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwüsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

-- durch Feuer vernichten: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- durch Hagelschlag vernichten: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten: mnd. vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

vernichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernichtend, ae. *spil-d-e, Adj.: nhd. verschwenderisch, vernichtend

vernichtend, ahd. bisturzlīh* 1, Adj.: nhd. stürzend, vernichtend, verkehrt

vernichtend, mhd. vernihtic***, fernihtic***, Adj.: nhd. »vernichtend«

vernichtend, mnd. vörnichtich***, Adj.: nhd. vernichtend, zerstörend

vernichtende -- alles vernichtende Heerschar, mnd. dōnerregiment*, donnerregiment, N.: nhd. »Donnerregiment«, alles vernichtende Heerschar

Vernichter, an. glọt-uð-r, st. M. (a): nhd. Vernichter; Her-jan-n (2), st. M. (a): nhd. Wolf (M.) (1), Vernichter; hlœð-ir, M.: nhd. Belader, Erwerber, Vernichter; hrjōð-r (1), st. M. (a): nhd. Vernichter

Vernichter, ahd. irdempfāri* 1, irdemphāri*, st. M. (ja): nhd. Vernichter, Zerstörer, Unterdrücker; wuostio* 1, sw. M. (n): nhd. »Wüster«, »Verwüster«, Vernichter

Vernichter, mhd. hinlegære*, hinleger, st. M.: nhd. Vernichter

Vernichter, mhd. verderbære*, verderber, ferderbære*, st. M.: nhd. Verderber, Vernichter; vertiligære*, vertilger, fertilger*, st. M.: nhd. Vertilger, Vernichter; zerstœræere*, zerstœrer, st. M.: nhd. Zerstörer, Vernichter

Vernichter, mhd. vernihtære*, vernihter, fernihtære*, st. M.: nhd. »Vernichter«, Zerstörer

Vernichter, mnd. vörst· rære*, vorst· rer, vorstorer, M.: nhd. »Verstörer«, Zerstörer, Verderber, Vernichter

vernichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vernichterin, mhd. swendærinne, st. F.: nhd. »Verschwenderin«, Vernichterin

vernichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernichtet -- durch Brand vernichtet werden, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

vernichtet -- vernichtet haben, mhd. vernihthaben*, verniht haben, sw. V.: nhd. »vernichtet haben«

-- vernichtet werden: mhd. zerdringen, zudrinden, st. V.: nhd. »zerdringen«, anschwellen, die Besinnung verlieren, vernichtet werden, zuschanden werden

vernichtet -- vernichtet sein, mhd. nielen***, sw. V.: nhd. »vernichtet sein«

vernichtet, mhd. enwiht (1), entwiht, entwieht, Adv.: nhd. wertlos, umsonst, untauglich, unbedeutend, unangemessen, vernichtet, geschwächt, gleichgültig

vernichtet, mhd. geroden, Part. Prät.: nhd. ausgerottet, vernichtet; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

vernichtet, mhd. verœset***, ferœset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwüstet, vernichtet; vertoubet, fertoubet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertaubt«, ganz taub geworden, betäubt, vernichtet; zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

vernichtet, mhd. vernihtet*, V.: nhd. »vernichtet«

vernichtet, mnd. dōtnichtich, Adj.: nhd. völlig tot, vernichtet

vernichtet, mnd. kadūk, Adj.: nhd. hinfällig, vernichtet, verloren

Vernichtetes, mhd. veigen (2), feigen*, st. N.: nhd. Todgeweihtes, Getötetes, Vernichtetes, Verdorbenes, Verwünschtes, Gestorbenes

vernichtigen, mhd. vernihtigen, verniutigen, vornihtigen, fernihtigen*, sw. V.: nhd. »vernichtigen«, zunichtemachen, für nichts achten

vernichtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernichtiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vernichtung -- mutwillige Vernichtung des Getreides durch Niedertreten im Krieg, mnd. kōrntrēdinge, kōrntreddinge, F.: nhd. mutwillige Vernichtung des Getreides durch Niedertreten im Krieg

Vernichtung, idg. *nek̂-, V., Sb.: nhd. vergehen, verschwinden, töten, Vernichtung, Tod

Vernichtung, germ. *kwalma-, *kwalmaz, st. M. (a): nhd. Vernichtung, Tötung

Vernichtung, got. riur-ei 3, sw. F. (n): nhd. Vernichtung, Vergänglichkeit

Vernichtung, an. spel-l, st. N. (a): nhd. Vernichtung; spjal-l (2), st. N. (a): nhd. Vernichtung, Schaden

Vernichtung, ae. for-lo-r-e-nis, st. F. (jō): nhd. Untergang, Vernichtung, ewige Verdammnis; ge-bros-n-ung, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Verderben, Verderbnis, Befleckung, Verwesung; ge-grip, F.: nhd. Vernichtung, Verderben, Verwesung; ge-grip-nės-s, ge-grip-nės, st. F. (jō): nhd. Vernichtung, Verderben, Verwesung; on-bro-s-n-ung, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Verderben, Verwesung; spil-d, spil-þ, st. M. (a): nhd. Vernichtung, Verderben, Ruin; tŏ-wor-p-nės-s, tŏ-wor-p-nės, tŏ-wyr-p-nės-s, tŏ-wyr-p-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung

Vernichtung, afries. ūt-du-ā-n-inge 1, st. F. (ō): nhd. Vernichtung

Vernichtung, ahd. bisturzida* 3, st. F. (ō): nhd. Sturz, Zerrüttung, Abfall, Abkehr, Vernichtung; 5ziganganī* 1, st. F. (ī): nhd. Auflösung, Vernichtung, Untergang, Schaden, Nachteil, Abfall, Vergehen; 2zigengida 3, st. F. (ō): nhd. Auflösung, Vernichtung, Untergang, Vergänglichkeit; 5zistōrida 8, st. F. (ō): nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung; 1zistōrunga* 2, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Zerstörung, Verwüstung; firentunga* 1, st. F. (ō): nhd. Ende, Vernichtung; firloranī* 8, st. F. (ī): nhd. »Verlust«, Verderben, Vernichtung, Untergang; firlorannissida* 16, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Einbuße, Verlust, Untergang, Verderben, Elend; firlorannussida* 5, florannussida*, st. F. (ō): nhd. »Verlust«, Vernichtung, Einbuße, Untergang, Verderben, Sturz, Elend; firswentī* 1, st. F. (ī): nhd. Vernichtung; firtīligunga* 4, st. F. (ō): nhd. Vertilgung, Zerstörung, Vernichtung; heriunga* 4, herunga*, st. F. (ō): nhd. »Verheerung«, Verwüstung, Plünderung, Raub, Vernichtung; irdempfunga* 2, irdemphunga*, st. F. (ō): nhd. Erstickung, Ersticken, Vernichtung; missiwarbida* 3, missahwarbida*, missiwerbida*, st. F. (ō): nhd. Umsturz, Zerstörung, Vernichtung, Verdrehung; neizisal* 1, st. N. (a): nhd. Vernichtung; slahta (2) 31, st. F. (ō): nhd. Schlacht, Schlachtung, Tötung, Gemetzel, Tod, Ermordung, Vernichtung, Blutbad; swentī* 3, st. F. (ī): nhd. Vernichtung, Verdammung; turnalunga 1, st. F. (ō): nhd. Zerstörung, Vernichtung

Vernichtung, mhd. entmachunge, st. F.: nhd. Abfall, Vernichtung

Vernichtung, mhd. nihtunge 1, st. F.: nhd. »Nichtung«, Vernichtung; œsen (2), st. N.: nhd. Vernichtung

Vernichtung, mhd. schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; schūre, schoure, sw. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Hagel, Ungewitter, Leid, Verderben, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; stœrnisse, st. F.: nhd. »Störnis«, Vernichtung, Zerstörung; stœrunge, st. F.: nhd. Störung, Zerstörung, Vertreibung, Absetzung, Vernichtung, Vergeudung

Vernichtung, mhd. vellesal, fellesal*, st. N.: nhd. Vernichtung, Verderben, Schelte; vernihten (2), vernūten, fernihten*, st. N.: nhd. »Vernichten«, Vernichtung, Entsagung, Verleugnung; vernihticheit, vernihtecheit, fernihticheit*, st. F.: nhd. Vernichtung, Verleugnung; zerstœrunge, st. F.: nhd. Vernichtung, Zerstörung, Schade, Schaden (M.), Verfall, Auflösung

Vernichtung, mhd. vernihtunge, fernihtunge*, vernūtunge, st. F.: nhd. »Vernichtung«, Verachtung, Geringschätzung, Verleugnung

Vernichtung, mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vernichtung, mnd. schendinge, F.: nhd. »Schändung«, Schändigung, Schande, Schmach, Scham, Vernichtung, Verderb, Schmähung, Kränkung, Verleumdung; st· ringe, storinge, F.: nhd. Störung, Kampf, Zerstörung, Vernichtung; st· rnisse***, F.: nhd. »Störnis«, Störung, Vernichtung; tost· ringe*. tostoringe, mnd.?, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Zerstreuung; tost· rnisse*, tostōrnisse, mnd.?, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Zerstreuung

Vernichtung, mnd. vördēlginge*, vordēlginge, vordellinge, vordelegyncge, vordilginge, F.: nhd. Tilgung, Vertilgung, Ausrottung, Vernichtung, Zerstörung, Verwüstung; vörderf*, vorderf, vordarf, vordref, vordrof, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörderfnisse*, vorderfnisse, vordervenisse, F., N.: nhd. Verderben, Untergang, Vernichtung, Verwüstung, Verderbnis, schlechter Zustand, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Verlust; vörderft* (2), vorderft, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vörgencnisse*, vorgencnisse, vorgenknisse, vorgenkenisse, F.: nhd. Verfall, Vernichtung, Untergang; vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel; vörlēringe*, vorlēringe, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörlēsinge* (2), vorlēsinge, vorlīsinge, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörnichtichhēt*, vornichtichēt, vornichticheit, F.: nhd. Verfall, Vernichtung, Verwüstung, Wüstliegen; vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung; vörst· ringe*, vorst· ringe, vorstoringe, F.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zersetzung, Auflösung, Abschaffung, Ausrottung, Absetzung, Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Untergang; vörst· rnisse*, vorst· rnisse, vorstōrnisse, F., N.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zerstörung, Vernichtung; vörstörtinge*, vorstörtinge, vorstortinge, vorstürtinge, F.: nhd. Umsturz, Umstürzung, Verwirrung, Vernichtung, Vergießung; vörst· ringe*, vorst· ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung; vörst· rnisse*, vorst· rnisse, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Verwirrung, Beschuldigung, Verstörung des

Gemüts, Unwille, Zorn, Erbitterung, Heftigkeit; vörtēringe*, vortēringe, F.: nhd. Verzehrung, Verschwendung, Unkosten, Ausgaben, Vertilgung, Vernichtung; vörtrēdinge*, vortrēdinge, vortredinge, F.: nhd. »Vertretung«, Zertretung, Vernichtung, Zerstampfung, Übertretung; vörunwērdinge*, vorunwērdinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Verwerfung, Vernichtung

-- Vernichtung durch Brandschaden: mnd. vörberninge*, vorberninge, vorbarninge, F.: nhd. Verbrennung, Brand, Vernichtung durch Brandschaden

vernichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernichtungminute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernichtungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernichtungskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernichtungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vernichtungsschlag, mhd. niderslac, st. M.: nhd. Niederschlag, Vernichtungsschlag, Heimsuchung, Zerstörung

vernickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verniedern, mnd. vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun

verniedlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verniedrigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vernieten -- Nagel zum Vernieten, mnd. nēt (3), M., F.: nhd. »Niet«, Stift (M.), Nagel zum Vernieten

vernieten, mhd. vernieten, fernieten*, sw. V.: nhd. vernieten, vernieten mit

-- vernieten mit: mhd. vernieten, fernieten*, sw. V.: nhd. vernieten, vernieten mit

vernieten, mnd. klinken, sw. V.: nhd. winkelig ausschneiden, mit einer Klinke versehen (V.), Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen, vernieten, Klinken putzen

vernieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernommen, ahd. firnoman*, Part. Prät.=Adj.: nhd. vernommen, bekannt

vernonnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernoteln, mhd. vernotelen, fernotelen*, sw. V.: nhd. »vernoteln«, schriftlich festsetzen, urkundlich anfertigen

vernoteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernüchtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernüchterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vernügen, mhd. vernüegen, fernüegen*, sw. V.: nhd. »vernügen«, befriedigen, zufriedenstellen, bezahlen

vernügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernügen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vernunft -- bei klarer Vernunft seiend, mnd. bewēten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei klarer Vernunft seiend, bei Bewusstsein seiend

Vernunft -- Gott als oberste Vernunft, mnd. intelligencie, F.: nhd. Gott als oberste Vernunft

Vernunft -- zur Vernunft kommen, mnd. besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen

Vernunft, ae. ge-rā-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Vernunft, Verstand; ge-scéa-d (1), ge-scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Rechenschaft, Bericht, Genauigkeit, Berechnung; hog-a-scip-e, st. M. (i): nhd. Klugheit, Vernunft; rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht; scéa-d (1), scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Bericht, Rechenschaft, Genauigkeit, Berechnung

Vernunft, anfrk. far-nun-s-t* 1, st. F. (i): nhd. Vernunft

Vernunft, ahd. firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn

Vernunft, ahd. giwizzi* (1) 19, st. N. (ja): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Gemüt, Einsicht, Kenntnis, Herz; giwizzida* 27?, st. F. (ō): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Kenntnis, Einsicht, Gewissen, Betriebsamkeit; giwizzidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Betriebsamkeit; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; redihaftī* 2, st. F. (ī): nhd. Vernunft; sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht; sinnigī 2, st. F. (ī): nhd. Verstand, Vernunft, geistiges Vermögen; wizzi* (1) 20, st. N. (ja): nhd. Wissen, Vernunft, Verstand, Einsicht, Weisheit, Bewusstsein, Klugheit; wizzireda* 1, st. F. (jō): nhd. Vernunft, Verstand, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist

-- mit Vernunft begabt: ahd. sinnīg 10, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, weise, sinnig, mit Sinnen, begabt, mit Vernunft begabt, vernunftbegabt, erkennend, kunstfertig, begabt

Vernunft, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

-- zur Vernunft bringen: mhd. bediuten (1), bedüten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben

Vernunft, mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist

Vernunft, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; redelīche (2), st. F.: nhd. Rechenschaft, Vernunft; redelichheit*, redelicheit, redelīcheit, st. F.: nhd. Redefähigkeit, Beredsamkeit, Vernunft, Vernünftigkeit, Gültigkeit

Vernunft, mhd. underscheidunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Vernunft, Bestimmung, Erklärung, Bedingung; underschīdunge, underschidunge, underschiedunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Erklärung, Zeitspanne, Vernunft, Bedingung; vernunft, virnumft, virnumst, fernunft*, vernunst, vernust, vernuft, fernunst*, st. F.: nhd. Vernunft, Verstand, Klugheit, Erkenntnis, Einsicht, Bewusstsein; vernunfticheit*, vernunftekeit, vornunftkeit, vornuftikeit, vornünfticheit, vernünsticheit, vernünfticheit, fernünsticheit*, st. F.: nhd. »Vernünftigkeit«, Vernunft; verstandenheit, ferstandenheit*, st. F.: nhd. »Verstandenheit«, Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Erkenntnis; verstant, verstont, ferstant*, st. M.: nhd. »Verstand«, Verständnis, Verständigung, Vernunft; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit

-- gegen alle Vernunft: mhd. unvernunfticlīche*, unvernumfticlīche, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft; unvernunfticlīchen, unfernunfticlīchen*, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft; unvernunftlīche*, unvernumftlīche, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft; unvernunftlīchen, unfernunftlīchen*, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft

-- gegen alle Vernunft seiend: mhd. unvernunfticlich***, unfernunfticlich***, Adj.: nhd. unvernünftig, gegen alle Vernunft seiend

-- nicht mit Vernunft begabt: mhd. unverstentlich, unferstentlich*, Adj.: nhd. »unverständlich«, nicht mit Vernunft begabt

-- über alle Vernunft erhaben: mhd. übervernünftic, überfernünftic*, Adj.: nhd. »übervernünftig«, über alle Vernunft erhaben

-- unbeeinflusst durch die Vernunft: mhd. unbekennende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unbeeinflusst durch die Vernunft

-- Vernunft erfassendes Leid: mhd. vernunftleit, fernunftleit*, st. N.: nhd. Vernunft erfassendes Leid

-- zur Vernunft kommen: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

Vernunft, mnd. rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft; rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

Vernunft, mnd. sinnichhēt*, sinnichēt, sinnicheit, F.: nhd. Sinnlichkeit, äußerer Anschein, Verstand, normaler Geisteszustand, geistige Klarheit, Vernunft, Begehren, Begehrlichkeit

Vernunft, mnd. vörnēminge*, vornēminge, vorneminge, F.: nhd. Vernunft, Verstehen, Verständnis, Auffassung, Auslegung, Sinn, Bedeutung; vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen; vörnüftichhēt*, vornüftichēt, vornüfticheit, vornünftichēt, vornunptigheyt, F.: nhd. Vernünftigkeit, Verständigkeit, Vernunft, Erkenntniskraft, Verstand, Klugheit; vörstandelhēt*, vorstandelhēt, vorstandelheit, F.: nhd. Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit; vörstandelichēt*, vorstandelicheit, vorstandlicheit, F.: nhd. Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit; vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstāninge* (2), vorstāninge, F.: nhd. Vernunft, Verstand, geistige Fähigkeit; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung; vörstendinge*, vorstendinge, vorstandinge, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Verständigung, Einvernehmen, Verständnis, Verständlichkeit; vörstendlichēt*, vorstendlichēt, vorstandlichēt, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Besonnenheit; vörstentlichēt*, vorstendlichēt, vorstantlichēt, F.: nhd. »Verständlichkeit«, Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag

-- mit Vernunft begabt: mnd. vörstandelīk***, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendelīk*, vorstendelīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig

-- ohne Vernunft seiend: mnd. unsinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »unsinnig«, unverständig, rasend, toll, ohne Vernunft seiend, wahnsinnig, geisteskrank

-- Vernunft besitzen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- Vernunft entbehrend: mnd. unrēdelīk*, unredelik, unrēlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend; unrēdelīken*, unredeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend

-- von der göttlichen Vernunft zeugend: mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

-- von klarer Vernunft zeugend: mnd. vörnünftlīk*, vornünftlīk, Adj.: nhd. von klarer Vernunft zeugend

vernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftanschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftaufgeklärt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftbegabt, ahd. redihafti* 16, Adj.: nhd. bedeutend, gut, vernünftig, namhaft, vortrefflich, vernunftbegabt; sinnīg 10, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, weise, sinnig, mit Sinnen, begabt, mit Vernunft begabt, vernunftbegabt, erkennend, kunstfertig, begabt

vernunftbegabt, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

vernunftbegabt, mhd. verstendic, vorstendic, ferstendic*, Adj.: nhd. verständig, aufmerksam, vernunftbegabt

vernunftbegabt, mnd. mündich, mundich, Adj.: nhd. mündig, seiner Sinne mächtig, verständig, vernünftig, vernunftbegabt, volljährig, bevollmächtigt; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig

vernunftbegabt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunftehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunfteingebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunfteinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunfteinsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernünftelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernünfteln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernünfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernünftelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernunfterkenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunfterklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftfolgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunftgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftgemäß, ahd. redihafto 5, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, vernunftgemäß, auf vortreffliche Weise, auf gehörige Weise; redilīh* 3, Adj.: nhd. vernünftig, vernunftgemäß, rednerisch, gut gesprochen

-- vernunftgemäß schließen: ahd. redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen

vernunftgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftgenehm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunftgewäsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunftglauben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftglauben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunfthasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunfthasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftheirat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernünftig -- vernünftig machen, mnd. vörnuften*, vornuften, vornoften, sw. V.: nhd. vernünftig machen, zu klarer Einsicht bringen

vernünftig sein (V.), mnd. vörnüftigen*, vornüftigen, sw. V.: nhd. vernünftig überlegen (V.), vernünftig sein (V.)

vernünftig überlegen (V.), mnd. vörnüftigen*, vornüftigen, sw. V.: nhd. vernünftig überlegen (V.), vernünftig sein (V.)

vernünftig, got. and-a-þāh-t-s 6, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53, Krause, Handbuch des Gotischen 50,6, 154,2, 240,1b): nhd. nüchtern, verständig, vernünftig; *ga-fraþ-j-i-s, Adj. (ja): nhd. klug, vernünftig; waúr-d-ah-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. vernünftig, sich in Worten zeigend

vernünftig, ae. ge-scéa-d (2), Adj.: nhd. vernünftig, besonnen, klug; ge-scéa-d-lic, Adj.: nhd. vernünftig, klug; ge-scéa-d-lic-e, Adv.: nhd. vernünftig, klug; ge-scéa-d-wī-s, Adj.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; ge-scéa-d-wī-s-e, Adv.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; ge-scéa-d-wī-s-līc-e, Adv.: nhd. vernünftig, intelligent; ge-wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig, vernünftig, bei Bewusstsein seiend; rih-t-wī-s-līc-e, ryh-t-wī-s-līc-e, Adv.: nhd. gerecht, vernünftig, rechtschaffen; scéa-d-wī-s, Adj.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; scéa-d-wī-s-e, Adv.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise

vernünftig, ahd. *firnumftlīh?, *firnunstlīh?, Adj.: nhd. vernünftig, verständlich; redihaft* (1) 2, Adj.: nhd. gesprächig, beredt, vernünftig, verständig; redihafti* 16, Adj.: nhd. bedeutend, gut, vernünftig, namhaft, vortrefflich, vernunftbegabt; redihaftlīh* 1, Adj.: nhd. vernünftig; redihaftlīhho 3, redihaftlīcho, Adv.: nhd. vernünftig, mit guten Gründen; redihafto 5, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, vernunftgemäß, auf vortreffliche Weise, auf gehörige Weise; redilīh* 3, Adj.: nhd. vernünftig, vernunftgemäß, rednerisch, gut gesprochen; redilīhho* 1, redilīcho*, Adv.: nhd. vernünftig; rehtwīslīh* 1, Adj.: nhd. vernünftig; sinnīg 10, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, weise, sinnig, mit Sinnen, begabt, mit Vernunft begabt, vernunftbegabt, erkennend, kunstfertig, begabt; *wizzi (2)?, Adj.: nhd. wissend, vernünftig; wizzīg* 18, Adj.: nhd. weise, klug, schlau, vernünftig, kundig, verständig

vernünftig, ahd. firnumftīg* 10, firnunstīg*, Adj.: nhd. »vernünftig«, verständig, klug, begabt, kundig, verständlich

vernünftig, mhd. bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit

vernünftig, mhd. gewizzenlich, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, klug, vernünftig, offenbar; gewizzenlīche, Adv.: nhd. wissentlich, bekannt, klug, vernünftig, offenbar; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

vernünftig, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich

vernünftig, mhd. sinniclich, sinneclich, Adj.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam; sinniclīche, sinneclīche, Adv.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam, verständig, klaren Sinnes; sinniclīchen***, Adv.: nhd. klug, vernünftig

vernünftig, mhd. vernunftic, vernunstic, vernünftic, vernunftec, vurnünftic, vurnüftic, vernunstic, vurnunstic, vurnustich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, klug; vernunfticlich, vernunfteclich, vernünfticlīch, vernunsticlich, vernunfticlich, fernunsticlich*, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, klug; vernunfticlīche, vernunfteclīche, vernünfticlīche, fernunfticlīche*, vernunsticlīche, fernunsticlīche*, Adv.: nhd. vernünftig, verständig, klug; vernunftlich, fernunftlich*, Adj.: nhd. »vernünftlich«, vernünftig; wīslich, Adj.: nhd. »weislich«, weise, klug, vernünftig; wīslīche (1), Adv.: nhd. »weislich«, weise, auf verständige Weise, sachkundig, verständig, klug, vernünftig, besonnen (Adv.), geschickt; witziclīche, witzeclīche, Adv.: nhd. kundig, verständig, klug, vernünftig, weise, auf kluge Weise

vernünftig, mhd. vernunfticlīchen, fernunfticlīchen*, vernunsticlīchen, fernunsticlīchen*, Adv.: nhd. »vernünftig«; vernunftlīchen, fernunftlīchen*, Adv.: nhd. »vernünftig«; vorenumftende*, vornunftende, forenumftende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vernünftig«, verständig, geistig

vernünftig, mnd. klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende; kl· klīk, kloecklīk, kloicklīk, Adj.: nhd. klug, verständig, vernünftig, in kluger Vorsorge handelnd, vorsorglich, vorsichtig, schlau, listig; kl· klīken, Adv.: nhd. klug, klüglich, schlau, listig, verständig, vernünftig, vorsichtig

vernünftig, mnd. mündich, mundich, Adj.: nhd. mündig, seiner Sinne mächtig, verständig, vernünftig, vernunftbegabt, volljährig, bevollmächtigt; rechtsinnich, Adj.: nhd. »rechtsinnig«, rechtlich, ehrlich, verständig, vernünftig, einsichtig; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; rēdelīke, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich; rēdelīken (1), rēdeleken, rēdelīke, rēdlīken, rēdlichen, rēdilken, reddelīken, reddelken, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich

-- vernünftig durch Anhängerschaft an den rechten Glauben: mnd. rechtklōk, Adj.: nhd. »rechtklug«, vernünftig durch Anhängerschaft an den rechten Glauben

vernünftig, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

vernünftig, mnd. vörnuft* (2), vornunft, vornumst, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, erfahren (Adj.); vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd; vörnünftichlīk*** (1), Adj.: nhd. vernünftig, verständig; vörnünftichlīk* (2), vornünftichlīk, Adv.: nhd. vernünftig, verständig; vörstandel*, vorstandel, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, besonnen (Adj.), einsichtig; vörstandelīk***, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstānt* (2), vorstānt, vorstānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verständig, vernünftig; vörstendel*, vorstendel, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, besonnen, einsichtig; vörstendelīk*, vorstendelīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendich* (1), vorstendich, vorstandich, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstendich*** (2), vorstandich***, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörsunnen*, vorsunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, bei Sinnen seiend, vernünftig, klug, überlegt, wohlbedacht

vernünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernünftige -- vernünftige Regelung, ahd. redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss

vernünftigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vernünftigerweise, mhd. redelīches, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftigerweise

vernünftigerweise, mhd. vernunftlīche*, fernunftlīche*, Adv.: nhd. »vernünftlich«, vernünftigerweise

vernünftiges -- vernünftiges Denken, mnd. rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

vernünftiges -- vernünftiges Handeln, mnd. rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

Vernünftigkeit, mhd. redelichheit*, redelicheit, redelīcheit, st. F.: nhd. Redefähigkeit, Beredsamkeit, Vernunft, Vernünftigkeit, Gültigkeit

Vernünftigkeit, mhd. vernunfticheit*, vernunftekeit, vornunftkeit, vornuftikeit, vornünfticheit, vernünsticheit, vernünfticheit, fernünsticheit*, st. F.: nhd. »Vernünftigkeit«, Vernunft

Vernünftigkeit, mnd. rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit

Vernünftigkeit, mnd. vörnüftichhēt*, vornüftichēt, vornüfticheit, vornünftichēt, vornunptigheyt, F.: nhd. Vernünftigkeit, Verständigkeit, Vernunft, Erkenntniskraft, Verstand, Klugheit

vernünftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernünftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vernunftinstinkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftlangsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernünftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

vernünftlich, mhd. vernunftlich, fernunftlich*, Adj.: nhd. »vernünftlich«, vernünftig; vernunftlīche*, fernunftlīche*, Adv.: nhd. »vernünftlich«, vernünftigerweise

vernünftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernünftlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunftlos -- vernunftlos machen, ahd. firgnītan* 4, st. V. (1a): nhd. zerreiben, vernichten, vertilgen, zerstören, vernunftlos machen

vernunftlos, ae. un-ge-wī-t-eg, Adj.: nhd. vernunftlos, wahnsinnig

vernunftlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vernunftmäßigkeit, mnd. rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit

vernunftmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftmöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftprinzip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunftrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunftregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vernunftschluss, ahd. giwārrahhunga* 1, giwārrachunga*, st. F. (ō): nhd. Schluss, Folgerung, Vernunftschluss; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; redinunga* 5, st. F. (ō): nhd. Vernunftschluss, Abhandlung, Erörterung, Behauptung; wārsprāhha* 3, wārsprācha*, st. F. (ō): nhd. Logik, Vernunftschluss, Syllogismus, Dialektik

vernunftschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunftübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunfturtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunftvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunftvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernunftwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunftwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vernunftwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vernunftwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vernunftwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vernützen, mhd. vernützen, vernutzen, fernützen*, sw. V.: nhd. »vernützen«, aufbrauchen, verbrauchen, unnütz brauchen, unbenutzt vorübergehen lassen

vernützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veroberflächlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verobligiren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verochsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veröden, ae. íe-þ-an (2), ȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. veröden, verwüsten, entvölkern, töten

veröden, ahd. firōden* 2, sw. V. (1a): nhd. »veröden«, verwüsten

veröden, ahd. irōden* 3, sw. V. (1a): nhd. veröden, verwüsten; ōden* 1, sw. V. (1a): nhd. vernichten, veröden, verlassen (V.), austrocknen

veröden, mhd. verœden, ferœden*, sw. V.: nhd. »veröden«, zerstören

veröden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Veröder, an. ferg-ir, M.: nhd. Veröder, Unterjocher; herk-ir, M.: nhd. Veröder, Feuer, Riese (M.)

veröder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veröderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verödet, mhd. būvellic, būvellec, būfellec*, būfellic*, Adj.: nhd. baufällig, verwahrlost, verwüstet, verödet

verödisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verödnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verödung, an. ey-ð-i, st. N. (ja): nhd. Verödung, Wüste

Verödung, ahd. 3zilōsida* 3, st. F. (ō): nhd. Auflösung, Verfall, Verödung; ītalnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Leere, Eitelkeit, Verwüstung, Verödung, Vergänglichkeit

verödung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veroffenbaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veröffentlichen, ahd. agawissōn* 1, ougwissōn*, sw. V. (2): nhd. veröffentlichen, öffentlich bekannt machen; forabimāren* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, veröffentlichen, öffentlich verbreiten; gilūtmāren* 1, giliutmāren*, sw. V. (1a): nhd. bekanntmachen, verkünden, veröffentlichen; gimāren* 29, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, veröffentlichen, bekanntmachen, ausdehnen, öffentlich bekannt machen; liutbāren* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, veröffentlichen, bekanntmachen; lūtmāren* 1, liutmāren*, sw. V. (1a): nhd. bekanntmachen, veröffentlichen, öffentlich verkündigen; māren 26, sw. V. (1a): nhd. verkünden, sagen, bekanntmachen, veröffentlichen, achten, rühmen, kundtun, verbreiten, sagen, unter Leute bringen; ūfen* 7, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, verkünden, erhöhen, mitteilen, bekannt machen, vorbringen, veröffentlichen, erproben

veröffentlichen, mhd. lūtbæren, sw. V.: nhd. veröffentlichen, bekanntmachen, verlautbaren, verkünden; offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenbāren (2), offenbæren, uffenbæren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, zeigen, aufdecken, verheißen (V.), enthüllen, bekannt machen, verbreiten, veröffentlichen; offenbærigen, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, veröffentlichen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen

veröffentlichen, mhd. uffen (1), mmd., sw. V.: nhd. öffnen, eröffnen, offenbar machen, zeigen, kundtun, verständlich machen, darlegen, veröffentlichen

veröffentlichen, mnd. prōmulgīren, sw. V.: nhd. »promulgieren«, bekannt machen, veröffentlichen
-- einen Rechtsspruch veröffentlichen: mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

veröffentlichen, mnd. vöranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten; vörwitlīken* (1), vorwitlīken, sw. V.: nhd. kund tun, mitteilen, bekanntgeben, veröffentlichen

veröffentlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veröffentlichte -- am Morgen veröffentlichte Neuigkeiten, ae. mor-g-en-spel-l, st. M., st. N. (ja): nhd. am Morgen veröffentlichte Neuigkeiten

Veröffentlichung, mhd. offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung

Veröffentlichung, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

Veröffentlichung, mnd. kündiginge, kundiginge, kundeginge, kündinne, kündigunge, F.: nhd. »Kündigung«, Kunde? (F.), Bekanntmachung, Veröffentlichung, Verkündung, Bannverkündigung, Aufkündigung, Aufbietung; kündinge, kundinge, kundige, köndinge, F.: nhd. »Kündung«, Bekanntmachung, Veröffentlichung, Benachrichtigung, Nachricht, Mitteilung

Veröffentlichung, mnd. pūblicātiōn, F.: nhd. »Publikation«, öffentliche Verlesung, Bekanntmachung, Veröffentlichung

Veröffentlichung, mnd. vörwitlichēt*, vorwitlichēt, vorwitlicheit, F.: nhd. Bekanntgabe, Veröffentlichung; vörwittinge*, vorwittinge, F.: nhd. Bekanntmachung, Veröffentlichung

veröffentlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verölen, mnd. vör· lien*, vor· lien, sw. V.: nhd. »verölen«, letzte Ölung erteilen

verölen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verolmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verona, mhd. Bern (1), ON: nhd. »Bern«, Verona
-- aus Verona stammend: mhd. berner, Adj.: nhd. aus Verona stammend; bernisch, Adj.: nhd. aus Verona stammend, veronesisch

Veroneser -- landesübliche Veroneser Münze, mhd. zalbernære*, zalberner, st. M.: nhd. Zahlberner, landesübliche Veroneser Münze

Veroneser -- Veroneser Münze, mhd. bernære, berner, st. M.: nhd. Berner, Berner Münze, Veroneser Münze

veronesisch, mhd. bernisch, Adj.: nhd. aus Verona stammend, veronesisch

Veronika, mnd. ? verōnik, F.?: nhd. Veronika?

verordentlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verordnen, got. ga-rai-d-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. befehlen, verordnen, bestimmen, anordnen, festsetzen; ga-tēw-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verordnen, bestimmen; rai-d-jan* (1) 2, sw. V. (1): nhd. verordnen, darbieten

verordnen, ahd. bannire 30 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. bannen, gebieten, befehlen, verordnen, vorladen; forabimeinen* 7, sw. V. (1a): nhd. vorbezeichnen, vorschlagen, im voraus bestimmen, vorherbestimmen, verordnen; tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen

verordnen, mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen

verordnen, mhd. ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben; ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen

verordnen, mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

verordnen, mnd. ōrdeningen, sw. V.: nhd. verordnen, befehlen

verordnen, mnd. entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen

verordnen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

verordnen, mnd. vörk· ren* (1), vork· ren, sw. V.: nhd. belieben, verordnen, festsetzen, anordnen, gerichtlich entscheiden; vörōrdenen*, vorōrdenen, sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, bestellen, verordnen, anordnen, festsetzen, vorschreiben, bestimmen, einsetzen, abordnen

verordnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verordner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verordnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verordnet, mnd. vörōrdenet*, vorōrdenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geordnet, verordnet

Verordneten -- Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

verordneter -- verordneter Sprecher einer Gemeinde bei einer Verhandlung, mhd. ūzsprechære*, ūzsprecher, st. M.: nhd. Ausrufer, verordneter Sprecher einer Gemeinde bei einer Verhandlung

verordneter -- verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses, mnd. bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses

verordneter -- verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses, mnd. bevēleshebbære*, bevēlshebber, M.: nhd. »Befehlshaber«, Bevollmächtigter, Beauftragter, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses

Verordneter, mnd. vörōrdenete*, vorōrdenete, M.: nhd. Verordneter, Abgeordneter

Verordnung, got. ga-grēf-t-s 3, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3): nhd. Beschluss, Verordnung, Befehl; *grēf-t-s?, st. F. (i): nhd. Beschluss, Verordnung, Befehl

Verordnung, as. gi-sė-t-ith-a 2, st. F. (ō): nhd. Gesetz, Verordnung

Verordnung, ahd. bannum* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, N.: nhd. Verbot, Gebot, Verordnung, Bann; bannus 240 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bann, Gebot, Verbot, Verordnung, Macht, Erlaubnis, Ächtung; bimeinida 13, st. F. (ō): nhd. Beschluss, Ausspruch, Anweisung, Verordnung, Bestimmung, Vorsatz, Beratung; giban* 2, st. M. (a): nhd. Bann, Befehl, Verordnung, Gebot; gimeinidī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Verordnung, Bestimmung; gisaznussida* 1, st. F. (ō): nhd. Verordnung, Grundsatz, Satzung, Bestimmung; gisezzida 47, st. F. (ō): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Stellung, Ordnung, Lage, Einsetzung, Zusammenstellung, Gestalt, Gestaltung, Vereinigung, Bestimmung; gisezzidī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Zusammenstellung

Verordnung, mhd. bestallunge, st. F.: nhd. Bestellung, Anwerbung, Bestallung, Anstellung, Verordnung, Maßregel; bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung

Verordnung, mhd. ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung; ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei

-- schriftliche Verordnung des Landfriedens: mhd. vridebrief, vritbrief, fridebrief*, fritbrief*, st. M.: nhd. »Friedebrief«, Friedensurkunde, schriftliche Verordnung des Landfriedens

Verordnung, mhd. orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung

Verordnung, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

Verordnung, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge; ōrdinge, ōrdunge, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Art

-- Bestandteil einer Verordnung: mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

-- einzelne Bestimmung einer Verordnung: mnd. parcēl, mnd.?, N.: nhd. Stück, Artikel, Gegenstand, Teil von Waren, einzelne Bestimmung einer Verordnung

-- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung: mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

-- obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken: mnd. pērdeōrdinancie, F.: nhd. »Pferdeordnung«, obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken

-- rechtliche Verordnung: mnd. rechtbōte, F.: nhd. rechtliche Verordnung

-- Verordnung für die städtischen Wasserleitungen: mnd. pīpenōrdeninge*, pīpenōrdenunge, F.: nhd. Verordnung für die städtischen Wasserleitungen

-- vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung: mnd. pāwesesbrēf, N.: nhd. »Papstesbrief«, vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung

Verordnung, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick; besāte (2), F.: nhd. Vereinbarung, Festsetzung, Verordnung; bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

Verordnung, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

-- Punkt des Inhalts einer Verordnung: mnd. inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht

-- Verordnung über den Getreidehandel: mnd. kōrnōrdeninge, F.: nhd. »Kornordnung«, Verordnung über den Getreidehandel

Verordnung, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe; statūt, statūte, N., F.: nhd. »Statut«, Verordnung, Satzung

-- Erlass bzw. Verordnung des Stallers: mnd. stallæresbrēf*, stallersbrēf, F.: nhd. »Stallersbrief«, Erlass bzw. Verordnung des Stallers

-- städtische Verordnung: mnd. statgesette, N.: nhd. »Stadtgesetz«, städtische Verordnung

Verordnung, mnd. vörōrdeninge*, vorōrdeninge, F.: nhd. Anordnung, Verordnung, Befehl

verordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verordnungen -- Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren, mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

Verordnungen -- Gesamtheit der städtischen Verordnungen, mnd. būrk· re, M.: nhd. Bauerwillkür, Bürgerwillkür, Bauerstatut, Bürgerstatut, Bürgerbeschluss, Gesamtheit der städtischen Verordnungen, Bürgerpflicht

Verordnungen -- über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch, mnd. m· tebōk, m· tbōk, moethbōk, mōtebōk, mōtbōk, N.: nhd. über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch

Verordnungen -- Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, mnd. ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

Verordnungen -- Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, mnd. ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

Verordnungen -- Verkündung der städtischen Verordnungen, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

Verordnungen -- Verzeichnis öffentlich verkündeter Verordnungen, mnd. kündigebōk, N.: nhd. Verzeichnis öffentlich verkündeter Verordnungen

verordnungsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verordnungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verordnungsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verordung -- Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordnung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

Verordnung, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

verörtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verösigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpaaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verpacht, mnd. vörpacht*, vorpacht, F.: nhd. »Verpacht«, Pacht, Pachtsumme

verpachten, got. an-a-fil-h-an 21, st. V. (3,2): nhd. übergeben (V.), überliefern, verpachten, empfehlen, anempfehlen, geben

verpachten, an. byg-g-ja (1), sw. V. (1): nhd. heiraten, kaufen, ausleihen, verpachten; bœl-a, sw. V.: nhd. verpachten

-- Land verpachten: an. bōl-a (4), sw. V.: nhd. Land verpachten

verpachten, afries. for-pach-t-ia 1, sw. V. (2): nhd. verpachten

verpachten, as. bi-sta-d-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. verpachten

verpachten, ahd. firmieten* 74, sw. V. (1a): nhd. vermieten, verpachten, verdingen

verpachten, mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen

verpachten, mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; verpfeten* 2 und häufiger?, verpheten, ferpfeten*, sw. V.: nhd. verpachten

verpachten, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

verpachten, mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen; vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern; vörh· ren*, vorh· ren, vorhuren, sw. V.: nhd. vermieten, verpachten, als Mieter annehmen, verdingen, anheuern; vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; vörmēden* (1), vormēden, vormeiden, vormīden, sw. V.: nhd. mieten, vermieten, verpachten, gegen Bezahlung herleihen, verdingen, gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten; vörpachten*, vorpachten, vorpechten, sw. V.: nhd. in Pacht erwerben, abpachten, verpachten, in Pacht geben, Pacht bezahlen für; vörth· ren, sw. V.: nhd. verpachten, weiterverpachten

-- auf Lebenszeit oder in Erbpacht verpachten: mnd. vörvēsten*, vorvēsten, sw. V.: nhd. auf Lebenszeit oder in Erbpacht verpachten

verpachten, mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

verpachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verpächter -- Verpächter eines Grundstücks, mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

Verpächter -- Verpächter von Grundeigentum, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

Verpächter, mnd. tinshēre, mnd.?, M.: nhd. Zinsherr, Verpächter

Verpachter, mnd. vörmēdære*, vormēder, M.: nhd. Verpachter, Vermieter

verpachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verpachterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpachtet -- Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, mnd. järschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

verpachtet -- Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, mnd. h· repāpe, h· rpāpe, hūrpape, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe; h· reparner*, h· rparner, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe

verpachtet, mnd. vörmēdet*, vormēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermietet, verpachtet

verpachtetem -- Einkunft aus verpachtetem Lehngut, mnd. lēhenpacht*, lēenpacht, lēnpacht, F.: nhd. Einkunft aus verpachtetem Lehngut

verpachteten -- Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut, mnd. dēlkorn, deilkōrn, N.: nhd. Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut

verpachteten -- Zins von verpachteten Grundstücken, mnd. ? snērincgelt, N.: nhd. Biersteuer (F.), Zins von verpachteten Grundstücken?, Wortzins?; ? snērincpenninc*, M.: nhd. Biersteuer (F.), Zins von verpachteten Grundstücken?, Wortzins

verpachteter -- auf Zeit verpachteter Besitz, mnd. h· regōt, h· rgōt, N.: nhd. auf Zeit verpachteter Besitz

verpachteter -- verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind, mnd. rāmenplas*, rāmenplats, M.: nhd. »Rahmenplatz«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind; rāmhof, rāmhōf, rāmhoef, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

verpachteter -- verpachteter Ort, mnd. rāmenhof, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort, Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

verpachtetes -- einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, mhd. meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof

verpachtetes -- für eine Hälfte der Saat verpachtetes Land, afries. hal-f-sē-d-inge 1, hal-f-sie-d-inge, st. F. (ō): nhd. Halbsaat, für eine Hälfte der Saat verpachtetes Land

verpachtetes -- Recht auf ein auf Zeit verpachtetes Gut, mnd. h· regōdesrecht, N.: nhd. »Heuergutsrecht«, Recht auf ein auf Zeit verpachtetes Gut

verpachtetes -- um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, mhd. halbe (1), halve, halfe*, halp, st. F., sw. F.: nhd. Hälfte, Halbe, um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, Seite, Richtung, Halbteilland

verpachtetes -- vom Herrn verpachtetes Land, mnd. hērenlant, N.: nhd. vom Herrn verpachtetes Land

verpachtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verpachtung -- Einkünfte aus der Verpachtung eines Sondernutzungsrechtes, mhd. banmiete, st. F.: nhd. Bannmiete, Einkünfte aus der Verpachtung eines Sondernutzungsrechtes

Verpachtung, afries. for-hēr-inge 1, st. F. (ō): nhd. Vermietung, Verpachtung

Verpachtung, mhd. mietunge, st. F.: nhd. Mietung, Verpachtung

Verpachtung, mnd. besettinge, F.: nhd. Besetzung (mit Meiern), Verpachtung, Besetzung (mit Gewalt), Beschlagnahme, Verhaftung, Niederlassung, Einzug

Verpachtung, mnd. gewin, gewinne, M., N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch, Verpachtung, Pachtung

-- durch Verpachtung nutzbar gemacht werden: mnd. inrenten, sw. V.: nhd. Ertrag abwerfen, als Pachtgut heimfallen, durch Verpachtung nutzbar gemacht werden

-- einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken: mnd. järschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

Verpachtung, mnd. pachtinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei; pechtinge, pechtonge, pettinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei

-- Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

Verpachtung, mnd. vörh· ringe*, vorh· ren, vorhuringe, F.: nhd. Vermietung, Verpachtung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert; vörpechtinge*, vorpechtinge, F.: nhd. Verpachtung

verpachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verpachtungen -- Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt, mnd. snērl· de, schnerl· de, Pl.: nhd. Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt

Verpacken -- Bezahlung für das Verpacken von Waren, mnd. packelōn, N.: nhd. Bezahlung für das Verpacken von Waren, Lohn für das Verpacken von Waren

Verpacken -- Lohn für das Verpacken von Waren, mnd. packelōn, N.: nhd. Bezahlung für das Verpacken von Waren, Lohn für das Verpacken von Waren

verpacken -- Sachen für die Beförderung verpacken, mnd. packen (1), sw. V.: nhd. »packen«, Sachen für die Beförderung verpacken, auf engem Raum zusammenbringen, versammeln

Verpacken -- Sack zum Verpacken von Salz, mnd. soltsak, M.: nhd. »Salzsack«, Sack zum Verpacken von Salz

verpacken, mhd. vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen

-- verpacken in: mhd. vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen

verpacken, mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

verpacken, mnd. gevlīen, st. V., sw. V.: nhd. ordnen, zurecht legen, aufstapeln, zurechtmachen, verpacken, verstauen

-- Heringe verpacken: mnd. h· gen*** (3), sw. V.: nhd. Heringe verpacken

verpacken, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden; tōstēken*, tosteken, mnd.?, sw. V.: nhd. zustecken, verpacken, schließen

verpacken, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vörpacken*, vorpacken, sw. V.: nhd. verpacken, verladen (V.)

-- anders verpacken: mnd. ümmepacken*, ummepacken, mnd.?, sw. V.: nhd. »umpacken«, anders verpacken, verladen (V.)

-- Hering durch Stäbchen getrennt verpacken: mnd. vörspīlen*, vorspīlen, sw. V.: nhd. Hering durch Stäbchen getrennt verpacken

verpacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verpackens -- Art und Weise des Verpackens von Waren, mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit

verpackt -- Hülle in die Waren verpackt werden, mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit

verpackt -- Mensch der Waren für Transport verpackt, mnd. packære*, packer, M.: nhd. Packer von Waren, Mensch der Waren für Transport verpackt

verpackt -- Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden, mnd. pakninc, F.: nhd. Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Packens von Waren

verpackte -- in Laub verpackte Feige, mnd. lōfvīge*, F.: nhd. »Laubfeige«, in Laub verpackte Feige

verpackte -- verpackte Ware, mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit

verpacktes -- in Säcke verpacktes Mehl, mnd. sakmēl, N.: nhd. in Säcke verpacktes Mehl

Verpackung -- Lederstück als Verpackung, mnd. slachledder, N.: nhd. Lederstück als Verpackung

Verpackung -- Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, mnd. slachdēke, F.?: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slachdōk, slachdůk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slachtdōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slāgedōk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verpackung -- Verpackung der Heringe, mnd. h· gen (4), h· gent, N.: nhd. Verpackung der Heringe

Verpackung -- Verpackung von Gegenständen, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Verpackung (Gewichtsangabe), mnd. beslach, beslag, N.: nhd. »Beschlag«, Metallbeschlag, metallener Kleiderzierat, Hufbeschlag, Verpackung (Gewichtsangabe), Einzäunung, Einhegung, Nebenbau, Verschlag

Verpackung, mnd. bulte, bülte, bult, bült, M., F., N.: nhd. Haufe, Haufen, Hügel, Erdhügel, Ballen (M.), Bündel, Strohbündel, Strohsack, Matratze, Schlafsack, Verpackung, Maßangabe

-- gebündelte Verpackung: mnd. balle, F.: nhd. Ballen (M.), gebündelte Verpackung, Maß für Waren

Verpackung, mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit

-- grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird: mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

-- Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird: mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

-- Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden: mnd. pakninc, F.: nhd. Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Packens von Waren

Verpackung, mnd. vlīinge, F.: nhd. Aufstapelung, Verpackung, Ordnung

-- Fass zur Verpackung von Fleisch: mnd. vlēschvat, vleischvat, vlēsvat, vleisvat, N.: nhd. Fleischfass, Fass zur Verpackung von Fleisch, Gefäß mit Fleisch, Fleischtopf, Fleischschüssel

-- Verpackung des Tuches: mnd. vōldinge, F.: nhd. Faltung, Verpackung des Tuches

Verpackungseinheit (für Beförderung von Waren jeglicher Art), mnd. parkel, parchel, perkel, perchel, N.: nhd. Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für Beförderung von Waren jeglicher Art)

Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art [F.] [1] insbesondere von Textilien und Pelzen und Leder), mnd. packel, packēl, N.: nhd. Packen (M.), Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art [F.] [1] insbesondere von Textilien und Pelzen und Leder), Kleiderbündel, Handgepäck

Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art), mnd. packelken, N.: nhd. Päckchen, kleineres Warengebinde, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art); packet, pocket, Sb.: nhd. »Paket«, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art)

Verpackungseinheit, mnd. packe, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; poik, poyk, puyk, Sb.: nhd. Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, Verpackungseinheit, Handelsgröße für Wolle

Verpackungsgewicht -- abzuziehendes Verpackungsgewicht, mnd. tare, tara, terra, Sb.: nhd. »Tara«, abzuziehendes Verpackungsgewicht

verpafeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpallisadieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpanzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpapeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpaplung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpartieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpartierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpassen, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

verpassen, mhd. vergoumen, vergöumen, fergoumen*, sw. V.: nhd. übersehen (V.), verpassen; vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen; versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen; verslāfen, ferslāfen*, vorslāfen, forslāfen*, st. V., red. V.: nhd. verschlafen (V.), sich verschlafen (V.), verpassen, schlafend hinbringen, versäumen, zu lange schlafen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

verpassen, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht); vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

verpassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpassen, substant., nhd.: nhd. ; L.: DW

verpassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpaternostern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpausieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpausierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpensionieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verperlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpersönlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpesten, mhd. betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; entreinen, intreinen, sw. V.: nhd. »entreinen«, besudeln, beschmutzen, verunreinigen, verpesten, verderben

verpesten, mhd. vergiften, fergiften*, sw. V.: nhd. schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, vergiften mit, verpesten, vernichten; vergiftigen, sw. V.: nhd. »vergiftigen«, schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, verpesten

verpesten, mnd. beschilmen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schimmel ansetzen, schimmelig werden, verpesten, verseuchen

verpesten, mnd. vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörvelschen*, vorvelschen, vorvalschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, zum Schlechten verändern, minderwertig machen, zunichte machen, verderben, durchsetzen, verpesten, falsch machen

verpesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpestet, ae. deor-c-līc-e, Adv.: nhd. dunkel, schrecklich, verdorben, verpestet

verpestet, ahd. suhtluomi* 4, Adj.: nhd. verdorben, ansteckend, verpestet; suhtluomīg* 1, Adj.: nhd. verdorben, verpestet

verpestet, mhd. schelmic, schelmec, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, an einer Seuche leidend, gefallenes Tier betreffend; schelmīn, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, gefallenes Tier betreffend

verpestet, mnd. beschilmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verpestet, verseucht

verpesteter -- verpesteter Brunnen, mhd. suhtbrunne, sw. V.: nhd. »Suchtbrunnen«, verpesteter Brunnen, verseuchter Brunnen

verpetschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpetschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpetschierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpfählen, mhd. verpfælen*, verphælen, ferpfælen*, sw. V.: nhd. »verpfählen«, zupfählen, einpfählen, einschließen

verpfählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpfändbar, mnd. vörpantlīk*, vorpantlīk, Adj.: nhd. verpfändbar

Verpfänden -- in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen, mhd. verkumberen*, verkumbern, verkümbern, verkummern, verkümmern, ferkumberen*, sw. V.: nhd. »verkümmern«, in Beschlag nehmen, aufhalten, vorenthalten (V.), in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen
-- nichts zu verpfänden habend: mhd. unpfantbære*, unphantbære, Adj.: nhd. unverpfändbar, nichts zu verpfänden habend

verpfänden, germ. *wadjōn, sw. V.: nhd. verpfänden, einsetzen

verpfänden, ae. ge-wėd-fæst-an, sw. V. (1): nhd. verpfänden

verpfänden, afries. bi-set-t-a 14, sw. V. (1): nhd. besetzen, sicherstellen, verbürgen, verpfänden, festsetzen, bestimmen, pfänden, festnehmen; for-pen-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. verpfänden; set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten; under-pan-d-ia 1 und häufiger?, under-pon-d-ia, sw. V. (2): nhd. verpfänden; under-pen-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. verpfänden; ? ur-set-t-a 3, for-set-t-a*?, sw. V. (1): nhd. verwerfen, widersprechen, verpfänden?, verbieten?; ur-wed-d-ia 3, for-wed-d-ia*, sw. V. (2): nhd. »verwetten«, verzichten, verpfänden; ūt-set-t-a 1, sw. V. (1): nhd. verpfänden

verpfänden, anfrk. re-wad-i-are* 1, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. verpfänden

verpfänden, ahd. pfantōn* 1, phantōn*, sw. V. (2): nhd. »pfänden«, verpfänden; rewadiare 17 und häufiger, lat.-ahd.?, V.: nhd. wetten, versprechen, versetzen, verpfänden, leisten; wettiskeffōn* 1, wettisceffōn*, sw. V. (2): nhd. wetten, sich vereidigen, verpfänden, als Pfand nehmen

verpfänden, mhd. ūfwetten, ūf wetten, sw. V.: nhd. verpfänden; ursatzen 5 und häufiger?, sw. V.: nhd. ersetzen, erstatten, vergüten, verpfänden; ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren; verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern; versatzen, fersatzen*, sw. V.: nhd. versetzen, verpfänden; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren

verpfänden, mhd. erwetten, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, gewährleisten

verpfänden, mhd. gevrœnen 4, gefrœnen*, sw. V.: nhd. beschlagnahmen, pfänden, verpfänden
-- verpfänden für: mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

verpfänden, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

Verpfänden, mhd. setzen (2) 2, st. N.: nhd. Versetzen, Verpfänden, besetzen

Verpfänden, mhd. versetzen 14, st. N.: nhd. Versetzen, Verpfänden

verpfänden, mhd. verursatzen 2 und häufiger?, ferursatzen*, sw. V.: nhd. verpfänden, als Sicherheit setzen; verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen; zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

verpfänden, mnd. bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten

verpfänden, mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

verpfänden, mnd. pandesetten***, V.: nhd. verpfänden; pandessetten, st. V.: nhd. verpfänden, als Pfand geben; pantsetten***, V.: nhd. Pfand setzen, verpfänden

verpfänden, mnd. tēgensetten, sw. V.: nhd. als Gegenwert setzen, verpfänden

verpfänden, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; ūtvörsetten*, ūtvorsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. verpfänden; vörpanden*, vorpanden, vorpenden, sw. V.: nhd. verpfänden, zu Pfand setzen, versetzen; vörpendigen*, vorpendigen, sw. V.: nhd. verpfänden; vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden; ? vörpragen*, vorpragen, sw. V.: nhd. verpfänden?, durch Nichteinhaltung des Zahlungstermines verwirken; vörsāten* (2), vorsāten, sw. V.: nhd. versetzen, verpfänden; vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; vörunderpanden*, vorunderpanden, sw. V.: nhd. verpfänden, als Unterpfand geben; vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen

-- eidlich verpfänden: mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben

-- freiwillig verpfänden: mnd. vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

-- schriftlich verpfänden: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

verpfänden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verpfändender -- Gut Verpfändender, mnd. vörsettære*, vorsetter, M.: nhd. Gut Verpfändender, Versetzer

Verpfänder, mnd. vörpandære*, vorpander, vorpender, M.: nhd. Verpfänder

verpfändet -- Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

verpfändet -- nicht verpfändet, mhd. unversetzet, unfersetzet*, unversazt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversetzt«, unverpfändet, nicht verpfändet

verpfändet -- nicht verpfändet, mnd. unvörsātet*, unvorsat, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt; unvörsettet*, unvorsettet, unvorset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt

verpfändet -- Summe um die etwas verpfändet ist, mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

verpfändet sein (V.), mhd. ūzestān*, ūze stān, an. V.: nhd. übrig sein (V.), ausstehen, verpfändet sein (V.)

verpfändet sein (V.), mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

verpfändet sein (V.), mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen; vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

verpfändet sein (V.), mnd. pandestān, st. V.: nhd. verpfändet sein (V.), als Pfand zum Gebrauch dienen

verpfändet, mnd. pantlīk, pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pentlīken, Adv.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich

verpfändet, mnd. vörbörget*, vorbörget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbürgt«, versetzt, verpfändet, als Bürgschaft oder Bürge beansprucht, verschuldet?; vörsātet*** (2), vorsat, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versetzt, verpfändet

verpfändete -- durch Eid verpfändete Treue, mnd. ēdestrūwe, eidestrūwe, F.: nhd. Gelübde, eidliches Versprechen, durch Eid verpfändete Treue

verpfändete -- verpfändete Liegenschaft, mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

verpfändetem -- Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

verpfändeten -- landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, mnd. sülverbēde, F.: nhd. landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, Geldsteuer (F.)

verpfändeter -- Einlösung verpfändeter Gegenstände, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

verpfändeter -- verpfändeter bzw. gepfändeter Topf, mnd. ? pantgrōpe, M.: nhd. verpfändeter bzw. gepfändeter Topf?

verpfändeter -- verpfändeter Silbergegenstand, mnd. sülverpant, N.: nhd. »Silberpfand«, verpfändeter Silbergegenstand

verpfändetes -- verpfändetes Gut, mhd. pfantschaft, phantschaft, st. F.: nhd. »Pfandschaft«, Pfand, verpfändetes Gut, Verpfändung, Pfandgeschäft

verpfändetes -- verpfändetes Gut, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

verpfändetes -- verpfändetes Gut, mnd. pantgōt, pantgūt, N.: nhd. »Pfandgut«, gepfändete

Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt, verpfändetes Gut

verpfändetes -- verpfändetes oder gepfändetes Gut, mhd. pfantguot*, phantguot, st. N.: nhd. Pfandgut, verpfändetes oder gepfändetes Gut; pfantschaz*, phantschaz, st. M.: nhd. »Pfandschatz«, Pfandgut, verpfändetes oder gepfändetes Gut

verpfändetes -- verpfändetes Pferd, mnd. weddepērt*, weddepert, mnd.?, N., M.: nhd. verpfändetes Pferd

Verpfändung -- Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg

Verpfändung -- durch Verpfändung entzogen, mhd. abepfendec*, abephendec, Adj.: nhd. »abpfändig«, durch Verpfändung entzogen

Verpfändung, afries. bi-set-t-inge 2, st. F. (ō): nhd. Verpfändung, Verbürgung

Verpfändung, ahd. inwadiamentum* 2, lat.-ahd.?, N.: nhd. Verpfändung; wadium 140 und häufiger?, vadium, lat.-ahd.?, lat.-lang., N.: nhd. Pfand, Versprechen, Verpfändung

Verpfändung, mhd. gewette, st. N.: nhd. Verpfändung, Geldbuße, Geldstrafe, Wette, Gewette, Gerichtsgeld, dem Richter zu zahlendes Strafgeld, Vertrag, Kontrakt

Verpfändung, mhd. pfandunge*, phandunge, phendunge, st. F., sw. F.: nhd. »Pfandung«, Pfändung, Pfandnahme, Verpfändung, Pfandsetzung; pfantschaft, phantschaft, st. F.: nhd. »Pfandschaft«, Pfand, verpfändetes Gut, Verpfändung, Pfandgeschäft

Verpfändung, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung

Verpfändung, mhd. versatzunge 8 und häufiger?, fersatzunge*, st. F.: nhd. »Versatzung«, Versetzung, Verpfändung; versaz, fersaz*, st. M.: nhd. »Versatz«, Versetzung, Verpfändung; versetzunge 1, st. F.: Versetzung, Verpfändung

-- auf Verpfändung beruhender Besitz: mhd. urwette*, st. N.: auf Verpfändung beruhender Besitz

Verpfändung, mnd. pandesettinge, pandesettunge, F.: nhd. Pfandsetzung, Verpfändung; pantsāte, pantsate, F.: nhd. Verpfändung, Versetzung, Pfandbesitz; pantsettinge, pantsettunge, pandesettunge, F.: nhd. Pfandsetzung, Verpfändung

-- regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung: mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

-- Verpfändung von Herrschaftsrechten: mnd. pandeschop, pandeschup, pandesschup, pandeschaf, F.: nhd. Pfandschaft, Pfandbesitz, Verpfändung von Herrschaftsrechten; pantschop, pantschup, pantschap, F.: nhd. Pfandschaft, Pfandbesitz, Verpfändung von Herrschaftsrechten

Verpfändung, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand; settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Verpfändung, mnd. undersettinge, mnd.?, F.: nhd. Untersetzung, Unterstützung, Anstiften, Veranstaltung, Verpfändung, Unterpfand; ūtsettinge, mnd.?, F.: nhd. Aussetzung, Absetzung, Ausstoßung aus einem Kollegium, Auseinandersetzung, Vorschlag, Anordnung, Festsetzung, Verpfändung; vörpandel***, Sb.: nhd. Verpfändung; vörpandinge*, vorpandinge, vorpendinge, F.: nhd. Verpfändung, Pfandbrief; vörpentnisse*, vorpentnisse, F.: nhd. Verpfändung; vörsettinge*, vorsettinge, F.: nhd. Versetzung, Legen (eines Fliesenfußbodens), Umbesetzung des Rates (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Verpfändung, Verbürgung, fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, Metathesis als rednerische Figur (Bedeutung örtlich beschränkt); weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

-- schriftliche Verpfändung: mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

verpfändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verpfändungsurkunde, mnd. pandesbrēf, M.: nhd. Pfandbrief, Verpfändungsurkunde; pantbrēf, pantbreyf, pandebrēf, M.: nhd. Pfandbrief, Verpfändungsurkunde; pendebrēf M.: nhd. Pfandbrief, Verpfändungsurkunde

Verpfändungsurkunde, mnd. vörpandelbrēf*, vorpandelbrēf, M.: nhd. Verpfändungsurkunde

verpfeffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfefferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpfeifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfennigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpflanzen, ahd. afaren* 10, avaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, neu einführen, verpflanzen, wieder aufleben lassen

verpflanzen, mhd. gepflanzen*, gephlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, wachsen (V.) (1), gedeihen, um sich greifen

verpflanzen, mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

verpflanzen, mhd. überpflanzen*, überphlanzen, sw. V.: nhd. verpflanzen

verpflanzen, mnd. · verplanten, ōverplanten, auerplanten, sw. V.: nhd. verpflanzen

verpflanzen, mnd. vörplanten*, vorplanten, sw. V.: nhd. verpflanzen, umpflanzen

verpflanzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verpflanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpflanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpflanzungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpflastern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpflegen, an. nað-a, sw. V.: nhd. Frieden und Ruhe geben, verpflegen

verpflegen, ahd. proventōn* 1, provendōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. unterstützen, unterhalten, verpflegen

verpflegen, mhd. bekosten, sw. V.: nhd. »bekosten«, beköstigen, versorgen, verpflegen

verpflegen, mhd. ūzhalten, ūz halten, red. V.: nhd. in Stand halten, verpflegen; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

verpflegen, mhd. geheien (1), sw. V.: nhd. »hegen«, pflegen, verpflegen, schützen vor

verpflegen, mnd. vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen; vörsorgen*, vorsorgen, sw. V.: nhd. besorgen, ausführen, versorgen, Sorge tragen, in Pflege haben, verpflegen, versehen (V.) mit, ausstatten, ausrüsten

verpflegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verpflegung, an. rei-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Ausrüstung, Verpflegung, Steuer (N.), Amt, Kenntnis

Verpflegung, ae. bī-li-f-a, bī-leo-f-a, bī-lio-f-a, sw. M. (n): nhd. Unterhalt, Nahrung, Ernährung, Verpflegung

Verpflegung, ahd. fuotar* (2) 16, st. N. (a): nhd. Futter (N.) (1), Speise, Verpflegung, Unterhalt, Lebensunterhalt

Verpflegung, mhd. atz, atze, st. M.: nhd. »Atz«, Speise, Verköstigung, Verpflegung, Futter (N.) (1), Gras, Abgabe; bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung

Verpflegung, mhd. gastunge (1), st. F.: nhd. Verpflegung, Beherbergung, Bewirtung, Gastmahl; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz; küchenspīse, kuchenspīse, st. F.: nhd. Küchenspeise, Küchenvorrat, Hülsenfrüchte, Getreide, Verpflegung

Verpflegung, mhd. pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung

Verpflegung, mhd. spīse, st. F., sw. F.: nhd. Speise, Essen (N.), Nahrung, Kost, Lebensmittel, Verpflegung, Lebensunterhalt, Futter (N.) (1), eigene Haushaltung, Glockenspeise

Verpflegung, mhd. vuoter (1), vūter, vōter, fuoter*, fūter*, fōter*, st. N.: nhd. Unterfutter, Futteral, Schwertscheide, Nahrung, Essen (N.), Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Futterfeld; zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

Verpflegung, mnd. k· ke, kocke, kogge, kāke, F.: nhd. Küche, Kochhaus, Kochgelegenheit, Feldküche, Versorgung mit Speisen, Verpflegung, Abgabe für die Küche, Hofhaltung, Küche oder ehemalige Küche des Rathauses als Sitzungsraum für besondere Beratungen oder Teilsitzungen (Bedeutung örtlich beschränkt); kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

-- Aufsicht über die Verpflegung des Hofhalts: mnd. k· kenevörwaldinge*, k· kenvorwaldinge, F.: nhd. Küchenverwaltung, Aufsicht über die Verpflegung des Hofhalts

-- Ausgaben für Verpflegung: mnd. kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

-- Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung: mnd. jēgæreaflēger*, jēgerafleger, N.: nhd. Jagdablager, Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung

Verpflegung, mnd. mūlvōder, mūlvoder, muilvōder*, muylvōder N.: nhd. »Maulfutter«, Verpflegung; prōvande, prōfande, prōviānde, prōviante, prōfiande, prōvandie, prōfandie, prōvanie, prāvande, prāfandie, prīvande, prīvandie, F.: nhd. Proviant, Vorrat an Lebensmitteln, Lebensmittel, Verpflegung; prōvant, prōfant, prōviant, prōvēnt, proveint, prāvant, prāviant, M.: nhd. Proviant, Lebensmittel, Vorrat an Lebensmitteln, Verpflegung

-- Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung: mnd. plēgeratiōn, F.: nhd. »Pflegeration«, Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung

-- Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen: mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

-- Schreiben in dem die Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung zugesagt werden: mnd. plēgebrēf, M.: nhd. »Pflegebrief«, Schreiben in dem die Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung zugesagt werden

-- Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung: mnd. quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

-- übernommene Kosten für Unterbringung und Verpflegung: mnd. quītegelt, N.: nhd. »Quittgelt«, übernommene Kosten für Unterbringung und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge

Verpflegung, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

-- Verpflegung beim schorseldach: mnd. schorselkost, F.: nhd. Verpflegung beim schorseldach

Verpflegung, mnd. vitālie (1), vitalie, vitalige, vitalli, vitallie, vittalie, vittalige, vittalge, vetallige, fitālie*, F.: nhd. Lebensmittel, Proviant, Esswaren, Proviantzufuhr, Lebensmittelversorgung, Verpflegung, Lebensunterhalt; v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung; vörplēge*, vorplēge, N.: nhd. Verpflegung

-- als Verpflegung verbrauchen: mnd. vörspīsen*, vorspīsen, sw. V.: nhd. verspeisen, als Verpflegung verbrauchen, zur Speise verbrauchen, vertrinken

verpflegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpflegungsbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verpflegungsgeld, mnd. ? · verkost*, · verkoste, ōverkoste, F.: nhd. Unkosten, Verpflegungsgeld?

Verpflegungsgeld, mnd. kostgelt, kostegelt, kaastegelt, N.: nhd. »Kostgeld«, Bezahlung für Beköstigung, Bezahlung für Gefangenenkost, Verpflegungsgeld, Aufwendung für den Lebensunterhalt

verpflegungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verpflegungslager, ahd. weidiburg* 2, weidburg*, st. F. (ī): nhd. Zeltstadt, Hüttenlager, Stadt der Vorratshäuser, Verpflegungslager

Verpflegungspflicht -- Ablösung der Verpflegungspflicht, mnd. bērgelt, bêrgelt, N.: nhd. »Biergeld«, Abgabe, Ablösung der Verpflegungspflicht, Trinkgeld, Bezahlung für Bier

Verpflegungsspende, mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

Verpflegungswesen -- Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt, mnd. k· kemēster, k· kemeister, k· kmēster, kockmēster, M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt; k· kenemēster*, k· kenmēster, k· kenmeister, M.: nhd. Küchenmeister, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt

verpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpflichtbar, mnd. plichtbār, Adj.: nhd. verpflichtbar, mit Abgaben an die Stadt belastbar, abgabepflichtig

verpflichten -- sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten, mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

verpflichten -- sich schriftlich verpflichten, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

verpflichten -- sich verpflichten, ae. tréow-s-ian, tríew-s-ian, sw. V. (2): nhd. sich verpflichten, sich entschuldigen

verpflichten -- sich verpflichten, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

verpflichten -- sich verpflichten, mnd. gelōven, gelaven, sw. V.: nhd. geloben, versprechen, sich verpflichten

verpflichten, afries. for-bind-a 2, st. V. (3a): nhd. verbinden, verpflichten; set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten

-- sich verpflichten: afries. for-wi-l-ker-ia 1 und häufiger?, ur-wi-l-ker-ia, sw. V. (2): nhd. sich verpflichten, verzichten, verlieren

verpflichten, ahd. firsezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. »versetzen«, abwenden, aussetzen, unterstellen, verpflichten, festlegen; gieiden* 3, gieidōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. beeiden, beschwören, verschwören, verpflichten, eidlich verpflichten, ein Bündnis schließen

-- eidlich verpflichten: ahd. gieiden* 3, gieidōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. beeiden, beschwören, verschwören, verpflichten, eidlich verpflichten, ein Bündnis schließen

-- sich verpflichten: ahd. intheizan* 13, red. V.: nhd. »verheißen«, versprechen, Gelübde tun, sich verpflichten, sich aufopfern, sagen, zusagen, opfern; ramire* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. sich verpflichten, versprechen, zusichern

-- sich vor Gericht verpflichten: ahd. stabōn 1, sw. V. (2): nhd. staben, sprechen, sich vor Gericht verpflichten, rechtsverbindlich geloben

verpflichten, mhd. bebinden 1, st. V.: nhd. binden, verpflichten; bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bepflihtigen*, bephlihtegen, sw. V.: nhd. verpflichten, in die Pflicht nehmen; bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen; binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen; eiden (1), sw. V.: nhd. »eiden«, schwören, beeiden, verpflichten, beschwören, befragen, büßen, durch Eid binden an

-- eidlich verpflichten: mhd. besweren* (1), beswern, st. V.: nhd. bitten, beschwören, mit einem Schwur bekräftigen, eidlich verpflichten, bewältigen, besprechen (von Krankheiten)

-- sich einem Herrn verpflichten: mhd. behērren, beherren, sw. V.: nhd. ermächtigen, erheben, als Herr überwältigen, beherrschen, sich einem Herrn verpflichten, Eid leisten

-- sich verpflichten: mhd. bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen

-- sich zu Dienst verpflichten: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- sich zu etwas verpflichten: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

-- verpflichten zu: mhd. bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen

verpflichten, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

-- sich verpflichten: mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

-- sich verpflichten zu: mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

verpflichten, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Verpflichten, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

verpflichten, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben; vereiden, fereiden*, sw. V.: nhd. vereiden, beeiden, durch einen Eid binden, verpflichten, eidlich verpflichten; verheften, ferheften*, sw. V.: nhd. »verheften«, einheften, umstricken, festmachen, sichern, versenken in, verbinden, verpflichten, zurückhalten, vorenthalten (V.), besetzen, arrestieren; versāzen, fersāzen*, sw. V.: nhd. in die Gewalt bringen, festhalten, jemandem etwas benehmen, verwehren, verpflichten, festhalten; versellen, fersellen*, verseln, ferseln*, sw. V.: nhd. verkaufen, verhandeln, übergeben (V.), überantworten, weggeben, aufgeben, preisgeben, weihen, verpflichten, vereinigen; verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- eidlich verpflichten: mhd. vereiden, fereiden*, sw. V.: nhd. vereiden, beeiden, durch einen Eid binden, verpflichten, eidlich verpflichten

-- rechtlich verpflichten: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

-- sich durch eine Urkunde verpflichten: mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

-- sich durch Gelübde verpflichten: mhd. verlüben, ferlüben*, sw. V.: nhd. sich durch Gelübde verpflichten

-- sich eidlich verpflichten: mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

-- sich freiwillig verpflichten: mhd. verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen; verwillen, ferwillen*, sw. V.: nhd. »verwillen«, sich freiwillig verpflichten

-- sich schriftlich verpflichten: mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

-- sich verpflichten: mhd. ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes

Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- sich verpflichten zu: mhd. ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen

-- verpflichten zu: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

verpflichten, mhd. verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen

verpflichten, mnd. beplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, zur Pflicht machen; beplichtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. verpflichten, zur Pflicht machen; beschörten, sw. V.: nhd. verpflichten; binden (1), st. V.: nhd. binden, verbinden, in Band legen (V.), fesseln, festmachen, zusammenbinden, vereinigen, zusammensetzen, verpflichten, veranlassen

-- zu Dank verpflichten: mnd. bedanken, sw. V.: nhd. »bedanken«, für etwas danken, zu Dank verpflichten

verpflichten, mnd. obligēren, sw. V.: nhd. verpflichten; orplichten, V.: nhd. verpflichten; plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

-- sich verpflichten: mnd. lōven (1), lāven, loͤven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

verpflichten, mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

-- schriftlich verpflichten: mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

-- zur Zahlung verpflichten: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

verpflichten, mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten; vörhaften*, vorhaften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörheften*, vorheften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden; vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden; vörplichtigen*, vorplichtigen, sw. V.: nhd. verpflichten, sich verpflichten; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen; vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden

-- gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten: mnd. vörmēden* (1), vormēden, vormeiden, vormīden, sw. V.: nhd. mieten, vermieten, verpachten, gegen Bezahlung herleihen, verdingen, gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten

-- sich eidlich auf etwas verpflichten: mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

-- sich schriftlich verpflichten: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- sich schriftlich verpflichten zu: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- sich verpflichten: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; vörplichtigen*, vorplichtigen, sw. V.: nhd. verpflichten, sich verpflichten; vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen

(V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

-- vertraglich verpflichten: mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

verpflichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpflichtend -- verpflichtend übernommene Dienstleistung, mnd. plichtsamme, F.: nhd. Dienstaufgabe, verpflichtend übernommene Dienstleistung

verpflichtend -- zu einfacher Buße verpflichtend, afries. ê-n-bēt-e 14, Adj.: nhd. »einbußig«, mit einfacher Buße, zu einfacher Buße verpflichtend

verpflichtend -- zu zweidrittel Buße verpflichtend, afries. twê-d-e-bēt-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. zu zweidrittel Buße verpflichtend

verpflichtend, ahd. conwadiarius* 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. verpflichtend; **skuldīg* 97**, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

verpflichtend, mhd. pflihticlich*, pflihteclich, phliticlich*, Adj.: nhd. pflichtiglich, verpflichtend

verpflichtende -- verpflichtende Abgabe an die Stadt, mnd. stēdeplicht, F., M.: nhd. »Stättepflicht«, verpflichtende Leistung, verpflichtende Abgabe an die Stadt

verpflichtende -- verpflichtende Leistung, mnd. stēdeplicht, F., M.: nhd. »Stättepflicht«, verpflichtende Leistung, verpflichtende Abgabe an die Stadt

verpflichtenden -- alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, mnd. statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe

verpflichtenden -- in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender, mhd. holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender

verpflichtet -- als Urteilsfinder verpflichtet, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

verpflichtet -- dem Rechtsgang durch Erklärung verpflichtet, mnd. rechtswērich, Adj.: nhd. dem Rechtsgang durch Erklärung verpflichtet, nicht flüchtig

verpflichtet -- dem Vogt zu Abgaben oder Dienstleistungen verpflichtet, mnd. vōgetplichtich, vogetplichtich, Adj.: nhd. »vogtpflichtig«, dem Vogt zu Abgaben oder Dienstleistungen verpflichtet

verpflichtet -- der Dichtkunst verpflichtet, mnd. poētisch, Adj.: nhd. »poetisch«, der Dichtkunst verpflichtet

verpflichtet -- die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

verpflichtet -- durch Eid verpflichtet, got. uf-ai-þ-ei-s* 1, Adj. (ja), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 158,2): nhd. durch Eid verpflichtet, durch Eid verbunden, vereidet

verpflichtet -- durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

verpflichtet -- durch Rede oder Vertrag nicht verpflichtet, mnd. unv· rsprōken*, unvorsproken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, durch Rede oder Vertrag nicht verpflichtet

verpflichtet -- durch Schwur verpflichtet, mnd. swērich* (2)**, Adj.: nhd. durch Schwur verpflichtet

verpflichtet -- durch Versprechen verpflichtet, mhd. antheiz* (2), antheize, Adj.: nhd. durch Versprechen verpflichtet

verpflichtet -- Ehrschatz zu geben verpflichtet, mhd. ērschetzic, Adj.: nhd. Ehrschatz zu geben verpflichtet

verpflichtet -- einem Dienstherrn verpflichtet, mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

verpflichtet -- einer Sache verpflichtet zu, ahd. skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

verpflichtet -- einer Sache verpflichtet, ahd. skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

verpflichtet -- Einkommen das zum Messelesen verpflichtet, mnd. lēsepr· vende, F.?: nhd. »Lesepräbende«, Einkommen das zum Messelesen verpflichtet

verpflichtet -- freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist, mnd. leddichman, lēdichman, M.: nhd. freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist, persönlich freier Lehnsmann

verpflichtet -- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

verpflichtet -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

verpflichtet -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

verpflichtet -- gleich verpflichtet, ahd. ebanskuldīg* 1, ebansculdīg*, Adj.: nhd. gleich schuldig, gleich verpflichtet

verpflichtet -- Leistung zu der man verpflichtet ist, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

verpflichtet -- Leute die zur Leistung von Schutzgeld verpflichtet sind, mnd. v· rbiddelesl· de*, vorbiddelsl· de, Pl.: nhd. Leute die zur Leistung von Schutzgeld verpflichtet sind

verpflichtet -- nicht verpflichtet, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

verpflichtet -- Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist, mnd. vōderpērt, voderpert, N.: nhd. »Futterpferd«, Pferd das man in Pflege hat, Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist

verpflichtet -- Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist, mnd. brōtspīsære*, brōtspīser, brōtspiser, M.: nhd. Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist

verpflichtet -- Rind zu dessen Versorgung man verpflichtet ist, mnd. vōderrint, N.: nhd. »Futterrind«, Rind zu dessen Versorgung man verpflichtet ist

verpflichtet -- Tag an dem der Hofhörige zum Mähen verpflichtet ist, mnd. mātdach, maddach, M.: nhd. Tag an dem der Hofhörige zum Mähen verpflichtet ist

verpflichtet -- Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingesessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

verpflichtet -- verpflichtet am Gericht teilzunehmen, mhd. dincpflihtic*, dincphlihtic, dincpflihtec*, dincphlihtec, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, gerichtsschuldig, gerichtspflichtig, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, verpflichtet am Gericht teilzunehmen, abgabenverpflichtet

verpflichtet -- verpflichtet an der Gerichtssitzung teilzunehmen, mnd. richtesplichtich, Adj.: nhd. »gerichtspflichtig«, dingpflichtig, verpflichtet an der Gerichtssitzung teilzunehmen

verpflichtet -- verpflichtet das Sendgericht zu besuchen, mnd. sēntesplichtich, szentesplichtich, Adj.: nhd. sendpflichtig, verpflichtet das Sendgericht zu besuchen; sēntplichtich, senetplichtich, Adj.: nhd. sendpflichtig, verpflichtet das Sendgericht zu besuchen

verpflichtet -- verpflichtet die Abgabe für den Todesfall zu geben, mnd. valbr· kich, Adj.: nhd. verpflichtet die Abgabe für den Todesfall zu geben

verpflichtet -- verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, mhd. dincpflihtic*, dincphlihtic, dincpflihtec*, dincphlihtec, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, gerichtsschuldig, gerichtspflichtig, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, verpflichtet am Gericht teilzunehmen, abgabenverpflichtet

verpflichtet -- verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

verpflichtet -- verpflichtet zu, ahd. skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

verpflichtet -- Vieh zu dessen Versorgung man verpflichtet ist, mnd. vōderquik, N.: nhd. »Futtervieh«, Vieh zu dessen Versorgung man verpflichtet ist

verpflichtet -- wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist, mhd. dincman, st. M.: nhd. »Dingmann«, Dingpflichtiger, Urteiler, Urteilberechtigter vor Gericht, Gerichtsbeisitzer, wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist

verpflichtet -- zu Abgaben an den Landesherrn verpflichtet, mnd. lantplichtich, Adj.: nhd. zu Abgaben an den Landesherrn verpflichtet

verpflichtet -- zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

verpflichtet -- zu Abgaben verpflichtet, mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

verpflichtet -- zu Dank verpflichtet, mhd. dancnæme (1), Adj.: nhd. angenehm, willkommen, zu Dank verpflichtet, dankbar, gerne nehmend, habgierig

verpflichtet -- zu Dienst verpflichtet, mnd. beh· rich, behorich, Adj.: nhd. »behören«, gehorsam, folgsam, zugehörig, zustehend, zu Dienst verpflichtet, hörig, unfrei; dēnstschüldich, Adj.: nhd. dienstpflichtig, zu Dienst verpflichtet

verpflichtet -- zu Dienst verpflichtet, mnd. volgich, vollich, Adj.: nhd. folgend, zustimmend, einverstanden, gehorsam, zu Folge seiend, zu Dienst verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet, dem Gericht (N.) (1) unterstellt

verpflichtet -- zu etwas verpflichtet, mnd. vörplichtich*, vorplichtich, Adj.: nhd. pflichtig, schuldig, verpflichtungsgemäß, zu etwas verpflichtet

verpflichtet -- zu voller Leistung verpflichtet, mnd. vulschüldich*, vulschuldich, Adj.: nhd. schuldigst, ganz ergeben (Adj.), zu voller Leistung verpflichtet, hörig, vollhörig, zu allen Hofdiensten pflichtig

verpflichtet -- zum Dienst am Nächsten verpflichtet, mnd. plēge (2), plege, Adj.: nhd. pflichtig, verpflichtet, Leistung schuldig, zum Dienst am Nächsten verpflichtet

verpflichtet -- zum Dienst verpflichtet, mnd. dēnstplichtich, Adj.: nhd. dienstpflichtig, zum Dienst verpflichtet

verpflichtet -- zum Zugeständnis verpflichtet, mnd. bekennich, Adj.: nhd. geständig, zum Zugeständnis verpflichtet, zur Anerkennung bereit

verpflichtet -- zur Abgabe des Zehnten verpflichtet, mnd. tēgedegiftich*, tēgetgiftich, tīensgiftich, Adj.: nhd. zur Abgabe des Zehnten verpflichtet

verpflichtet -- zur Entrichtung einer Buße verpflichtet, mhd. büezendic*, büezendec, Adj.: nhd. zur Entrichtung einer Buße verpflichtet, mit einer Geldbuße belegt

verpflichtet -- zur Entrichtung einer Geldbuße verpflichtet, mhd. buozhaft, Adj.: nhd. bußfällig, zur Entrichtung einer Geldbuße verpflichtet; buozvellic, buozfellic*, buozvellec, buozfellec*, Adj.: nhd. bußfällig, zur Entrichtung einer Geldbuße verpflichtet, straffällig

verpflichtet -- zur Heeresfolge verpflichtet, mnd. volgeplichtich, Adj.: nhd. zur Leistung von Diensten verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet; volgich, vollich, Adj.: nhd. folgend, zustimmend, einverstanden, gehorsam, zu Folge seiend, zu Dienst verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet, dem Gericht (N.) (1) unterstellt

verpflichtet -- zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

verpflichtet -- zur Leistung von Diensten verpflichtet, mnd. volgeplichtich, Adj.: nhd. zur Leistung von Diensten verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet

verpflichtet -- zur Pachtzahlung verpflichtet, mnd. pachthaftich*, pachtaftich, Adj.: nhd. »pachthaftig«, zur Pachtzahlung verpflichtet, in einem Abhängigkeitsverhältnis befindlich, abhängig

verpflichtet -- zur Strafzahlung verpflichtet, mhd. bruchhaftic, Adj.: nhd. straffällig, zur Strafzahlung verpflichtet

verpflichtet -- zur Zahlung von Buße verpflichtet, mnd. säkevellich, Adj.: nhd. »sachfällig«, zur Zahlung von Buße verpflichtet

verpflichtet -- zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten, mnd. schädebörge, schadeborge, M.: nhd. zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten

verpflichtet sein (V.), afries. tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

verpflichtet sein (V.), ahd. skulan* 1106, sculan*, skolan*, sulen, solen*, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, gebühren, dürfen, wollen (V.), werden, schuldig sein (V.), verdanken, bestimmt sein (V.), verpflichtet sein (V.), brauchen, es gebührt (= skal)

verpflichtet sein (V.), mhd. entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

verpflichtet sein (V.), mhd. schulden (1), sw. V.: nhd. »schulden«, schuldig sein (V.), schuldig bleiben, sich schuldig machen, verpflichtet sein (V.), beschuldigen, anklagen, anklagen wegen; solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

verpflichtet sein (V.), mnd. dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen

verpflichtet sein (V.), mnd. m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen; plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

verpflichtet sein (V.), mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

verpflichtet sein (V.), mnd. vörsch· len***, sw. V.: nhd. schulden, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

verpflichtet, afries. plicht-ich 1, Adj.: nhd. »pflichtig«, verantwortlich, verpflichtet; skel-d-ich* 44, skel-d-ech, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, überführt; *thiān-ost-haf-t-ich, F.: nhd. verpflichtet

verpflichtet, ahd. pfleghaft* 1, phleghaft*, Adj.: nhd. verpflichtet, zinspflichtig; skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

verpflichtet, mhd. anebehaft*, anbehaft, anebeheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eigen, verpflichtet, angeheftet; antheizic, antheizec, Adj.: nhd. verpflichtet, schuldig; behaft (1), beheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besessen, bestrickt, verpflichtet, festgesetzt, ergriffen, ausgestattet, vorhanden, anwesend, befestigt, gebunden, gefangen; dienestbære (1), dienstbære, dienestber, dienstber, Adj.: nhd. dienstbar, dienend, diensttüchtig, dienstbereit, verpflichtet; dinget***, Adj.: nhd. gehofft, verpflichtet

verpflichtet, mhd. gehaft, geheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbunden, verpflichtet; gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet; gesworen* (1), gesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlobt mit, geschworen, beschworen, vereidigt, verpflichtet, durch Eid verpflichtet, eidlich verpflichtet; haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

-- durch Eid verpflichtet: mhd. gesworen* (1), gesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlobt mit, geschworen, beschworen, vereidigt, verpflichtet, durch Eid verpflichtet, eidlich verpflichtet

-- eidlich verpflichtet: mhd. gesworen* (1), gesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlobt mit, geschworen, beschworen, vereidigt, verpflichtet, durch Eid verpflichtet, eidlich verpflichtet

-- zur Zahlung verpflichtet: mhd. gelthaft, Adj.: nhd. zahlbar, schuldpflichtig, steuerpflichtig, verschuldet, zahlungsunfähig, zur Zahlung verpflichtet, fällig; gültehaft, Adj.: nhd. verschuldet, zur Zahlung verpflichtet, schuldig

verpflichtet, mhd. pflihtet*, phlihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »pflichtet«, verpflichtet; pflihtic, pflihtec, phlihtic, Adj.: nhd. pflichtig, schuldig, verpflichtet

-- verpflichtet Zinsgarben abzugeben: mhd. lantgerbic, Adj.: nhd. verpflichtet Zinsgarben abzugeben

verpflichtet, mhd. schuldic, schuldec, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, der Schuld angemessen, schuldbeladen, sündhaft, notwendig, schadensverursachend, verdient, gebührend

verpflichtet, mhd. verbuntlich, ferbuntlich*, Adj.: nhd. »verbindlich«, verpflichtet; vertrūwet, fertrūwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vertraut, getraut, verpflichtet; wirdic (1), wirdec, wierdic, werdich, wurdic, Adj.: nhd. »würdig«, trefflich, angesehen, edel, ehrwürdig, geeignet, wert, verpflichtet

-- nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet: mhd. ungesworen* (1), ungesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschworen«, ohne zu schwören seiend, unvereidigt, nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet

-- nicht verpflichtet: mhd. unentgolten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentgolten«, unbezahlt, nicht verpflichtet; ungebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefesselt, nicht gebunden, nicht zusammengebunden, unverbunden, ungebunden, unverdeckt, unverheiratet, nicht verpflichtet, freiwillig; unpflihtic*, unphlihtic, Adj.: nhd. »unpflichtig«, nicht verpflichtet; unschuldic, unschuldec, Adj.: nhd. schuldlos, unschuldig, unverschuldet, ungebührend, ungehörend, nicht verpflichtet

-- verpflichtet dem Herrn die Abgabe zu geben: mhd. valbære, falbære*, Adj.: nhd. »fallbar«, verpflichtet dem Herrn die Abgabe zu geben

-- verpflichtet die Abgabe zu geben: mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

-- zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet: mhd. wahszinsic 4, Adj.: nhd. wachszinspflichtig, zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet

verpflichtet, mnd. geplichtet*, geplicht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verpflichtet, verbunden

-- dem König verpflichtet: mnd. k· ningisch*, k· ningesch, k· nigesch, koningesch, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König verpflichtet

-- der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war: mnd. jungerman, M.: nhd. neugewählter Richtmann, neugewählter Ratsmann, der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war

-- durch Treueeid verpflichtet: mnd. hüldich, huldich, Adj.: nhd. durch Treueeid verpflichtet, im Lehnsverhältnis stehend, als Lehen ausgetan

-- einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind: mnd. hōvesl· de, Pl.: nhd. Hofleute, einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind

-- Handdienst zu dem der Kätner verpflichtet ist: mnd. k· tæredēnst* k· terdēnst kötterdēnst, M.: nhd. Handdienst zu dem der Kätner verpflichtet ist

-- zum Chordienst verpflichtet: mnd. kōrplichtich, Adj.: nhd. zum Chordienst verpflichtet

verpflichtet, mnd. plēge (2), plege, Adj.: nhd. pflichtig, verpflichtet, Leistung schuldig, zum Dienst am Nächsten verpflichtet; plēgen (2), plēgene, Adj.: nhd. verpflichtet, schuldig; plēgich, Adj.: nhd. verpflichtet, schuldig; pleit* (1), pleyt, Adj.: nhd. verpflichtet; plicht (3), plichtet?, Adj.: nhd. verpflichtet, verbunden; plichtlīk, Adj.: nhd. verpflichtet, schuldig, unterworfen, verbindlich, üblich, beständig; plichtlīken, pliklīken, Adv.: nhd. verpflichtet, schuldig, unterworfen, verbindlich, üblich, beständig

verpflichtet, mnd. schüldich, schuldich, scüldich, Adj.: nhd. schuldig, pflichtig, verpflichtet, berechtigt

verpflichtet, mnd. vörbintlīk*, vorbintlīk, vorbintlik, Adj.: nhd. verpflichtet, verbunden, verbündet; vörhaftet*, vorhaftet, vorhaft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verpflichtet, haftbar, verantwortlich; vörplichtet*, vorplichtet, vorplicht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auferlegt, schuldig, verpflichtet; vörrēdet*, vorrēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verredet«, verpflichtet; vörstricket*, vorstricket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstrickt, verbunden, verpflichtet, gefesselt, gebunden, eingeengt; vörwant* (1), vorwandt, vorwantt, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, verbunden, im Bunde mit, befreundet, verbündet, verpflichtet, unterstellt, verschwägert, zugehörig, in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend

verpflichtete -- verpflichtete Leistung an die Stadt, mnd. statrechtichhēt*, statrechtichheit*, statrechtichēt, statrechticheit, F.: nhd. »Stadtrechtigkeit«, verpflichtete Leistung an die Stadt, Bürgerpflicht

verpflichtete -- zum Wachdienst bzw. Wehrdienst verpflichtete Bewohner eines Stadtviertels, mnd. quārtēresvolk*, quārtērsvolk, N.: nhd. zum Wachdienst bzw. Wehrdienst verpflichtete Bewohner eines Stadtviertels

Verpflichtete -- zur Teilnahme Verpflichtete Einladender, mnd. aneseggære*, anesegger*, ansegger, M.: nhd. »Ansager«, Angeber, Begräbnis Ansagender, zur Teilnahme Verpflichtete Einladender, zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender

Verpflichtete -- zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender, mnd. aneseggære*, anesegger*, ansegger, M.: nhd. »Ansager«, Angeber, Begräbnis Ansagender, zur Teilnahme Verpflichtete Einladender, zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender

Verpflichteten -- die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

verpflichteten -- die zur Teilnahme an der Gerichtsverhandlung verpflichteten Freien, mnd. gerichtel· de, gerichtesl· de?, Pl.: nhd. die zur Teilnahme an der Gerichtsverhandlung verpflichteten Freien

verpflichteter -- Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, mhd. kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

verpflichteter -- verpflichteter Vollzieher, mhd. getriuwehendære*, getriuhender, st. M.: nhd. Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

verpflichteter -- verpflichteter Vollzieher, mhd. triuwehaltære*, triuwehalter, triuwenhalter, triwehalter, triuhalter, st. M.: nhd. »Treuhalter«, Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; triuwehandære*, triuwehander, triuwenhander, triwehander, triuhander, triuwehendære*, triuwehender, triuwenhender, triwehender, triuhender, st. M.: nhd. Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; triuwetragære*, triuwetrager, triwetrager, triutrager, triuwetreger, triwetreger, triutreger, st. M.: nhd. »Treuträger«, Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

verpflichteter -- verpflichteter Vollzieher, mnd. tr· wehandære*, truwehander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr· wehendære*, truwehender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr· wenhandære*, truwenhander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; trūweshendære*, truweshender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

verpflichteter -- zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, mnd. dinch· rinc, dinch· ring, M.: nhd. Dingmann, zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dincman, dinkman, M.: nhd. zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge

verpflichteter -- zu Handdiensten verpflichteter Kötter, mnd. hantk· tære*, handk· ter, M.: nhd. Handkötter, zu Handdiensten verpflichteter Kötter, Kätner

verpflichteter -- zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche, mnd. quārtist, M.: nhd. zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche

verpflichteter -- zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, mnd. quārtist, M.: nhd. zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche

Verpflichteter -- zum Spanndienst Verpflichteter, mnd. spannōte, M.: nhd. zum Spanndienst Verpflichteter

verpflichteter -- zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, mhd. burcman, st. M.: nhd. Burgmann, zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, Stadtrichter, Gerichtsbeisitzer, Lehnsmann

verpflichteter -- zur Eidesleistung verpflichteter Blutsverwandter, afries. kes-t-fri-ō-nd 1, M. (nd): nhd. zur Eidesleistung verpflichteter Blutsverwandter

Verpflichteter -- zur Wachsabgabe Verpflichteter, mhd. kerzære 3, st. M.: nhd. Kerzer, Kerzner, zur Wachsabgabe Verpflichteter, Wachszinser

Verpflichteter, mnd. plichte***, M.: nhd. Verpflichteter

Verpflichteter, mnd. v· rrādære*, v· rrāder, M.: nhd. »Vorrater«, Berater, Sorgender, Verpflichteter

verpflichtetes -- freies nicht zu Dienst verpflichtetes Lehen, mhd. vrīlēhen, frīlēhēn*, st. N.: nhd. »Freilehen«, freies nicht zu Dienst verpflichtetes Lehen

verpflichtetes -- zur Leistung eines Schutzgelds verpflichtetes Dorf, mnd. v· rbiddelesdorp*, vorbiddelsdorp, N.: nhd. Schutzdorf, zur Leistung eines Schutzgelds verpflichtetes Dorf

verpflichtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpflichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verpflichtung -- Ablösung der Verpflichtung zur Erntehilfe, mnd. snīdelgelt, N.: nhd. Schneidegeld, Schnittgeld, Abgabe an den Grundherrn, Ablösung der Verpflichtung zur Erntehilfe, Arbeitslohn für das Schneiden (N.) von Formsteinen

Verpflichtung -- allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, mnd. borchwerk, N.: nhd. Befestigung der Burg, Dienst zum Schutz der Burg (Stadt), allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, Verpflichtung zu öffentlichen Arbeiten (Erdarbeiten oder Bauarbeiten), Ablösung

Verpflichtung -- als eidliche Verpflichtung auferlegen, mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

Verpflichtung -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddærebrōder*, ridderbrōder, M.: nhd. »Ritterbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen

Verpflichtung -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

Verpflichtung -- Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, mnd. māninge, F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Anmahnung, Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, Schuldforderung, Beschlagnahme, rechtlicher Anspruch

Verpflichtung -- befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten

Verpflichtung -- Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung, mnd. jēgæreaflēger*, jēgerafleger, N.: nhd. Jagdablager, Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung

Verpflichtung -- Berechtigung und Verpflichtung, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Verpflichtung -- besondere Verpflichtung, mnd. stathantveste, F.: nhd. »Stadthandfeste«, öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde, besondere Verpflichtung

Verpflichtung -- eine Verpflichtung auferlegen, mnd. imponēren, imponīren, sw. V.: nhd. eine Verpflichtung auferlegen

Verpflichtung -- eingegangene Verpflichtung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur

Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Verpflichtung -- frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd, mnd. jachtvrī, Adj.: nhd. frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd

Verpflichtung -- für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

Verpflichtung -- Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird, mnd. pāldrift, F.: nhd. »Pfahltrift«, Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird

Verpflichtung -- in Verpflichtung zu, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

Verpflichtung -- jemanden an seine Verpflichtung erinnern, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

Verpflichtung -- Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, mnd. swōrenschop, swōrneschop, schwārenschup, swārenschup, swōrnschop. sworenschap, F.: nhd. Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, Geschworenenkollegium

Verpflichtung -- Löschung einer urkundlichen Verpflichtung, mnd. leddiginge, lēdiginge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Buße, Ersatz, Löschung einer urkundlichen Verpflichtung, Bußgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verpflichtung -- materielle Verpflichtung, mnd. pennincsāke, penninksake, F.: nhd. Geldsache, Geldangelegenheit, Schuldangelegenheit, materielle Verpflichtung; plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

Verpflichtung -- priesterliche Verpflichtung, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

Verpflichtung -- rechtliche Verpflichtung eingehen, mnd. lōven (1), lāven, lȯven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben

Verpflichtung -- schriftliche Verpflichtung zur Fischlieferung nach Bergen, mnd. nōrdervāræretrulle*, nōrdervārerrulle, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung zur Fischlieferung nach Bergen

Verpflichtung -- sich einer Verpflichtung entziehen, mnd. entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

Verpflichtung -- sich stellen einer Verpflichtung gemäß, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Verpflichtung -- über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung, mnd. · verlöfte, ōverlöfte, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung; · verl· vede, ōverl· vede, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung

Verpflichtung -- Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

Verpflichtung -- Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, mnd. quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

Verpflichtung -- Verpflichtung beim allgemeinen Landaufgebot zu folgen, mnd. lantvolginge, F.: nhd. »Landfolge«, Verpflichtung beim allgemeinen Landaufgebot zu folgen

Verpflichtung -- Verpflichtung des Amtsbruders, mnd. ambachtesplicht, amptesplicht, F.: nhd. »Amtpflicht«, Verpflichtung des Zunftbruders, Verpflichtung des Amtsbruders; ambachtplicht, amptplicht, F.: nhd. »Amtpflicht«, Verpflichtung des Zunftbruders, Verpflichtung des Amtsbruders

Verpflichtung -- Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden, mnd. afdracht (1), M., F.: nhd. Entschädigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Buße, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden

Verpflichtung -- Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben, mnd. börgæreplicht*, börgerplicht, F.: nhd. Bürgerpflicht, Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben

Verpflichtung -- Verpflichtung des Kriegsherrn zum Schadensersatz, mnd. h· vethērschop, F.: nhd. Verpflichtung des Kriegsherrn zum Schadensersatz

Verpflichtung -- Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Verpflichtung -- Verpflichtung des Lehnsmanns, mnd. manrecht, manricht, N.: nhd. Dienstmannenrecht, Lehnsrecht, Verpflichtung des Lehnsmanns, Mannengericht, Vasallengericht, Lehnsgericht, Vasalleneid?

Verpflichtung -- Verpflichtung des Zunftbruders, mnd. ambachtesplicht, amptesplicht, F.: nhd. »Amtpflicht«, Verpflichtung des Zunftbruders, Verpflichtung des Amtsbruders; ambachtplicht, amptplicht, F.: nhd. »Amtpflicht«, Verpflichtung des Zunftbruders, Verpflichtung des Amtsbruders

Verpflichtung -- Verpflichtung eingehen, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

Verpflichtung -- Verpflichtung eingehen, mnd. plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.); rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

Verpflichtung -- Verpflichtung erfüllen, mnd. lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern

Verpflichtung -- Verpflichtung genügen, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

Verpflichtung -- Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt, mnd. stādesdēnst, stadsdēnst, M.: nhd. »Stadtdienst«, Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt; statdēnst, M.: nhd. »Stadtdienst«, Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt

Verpflichtung -- Verpflichtung sich einzuquartieren, mnd. krōchganc, krōchgank, M.: nhd. »Kruggang«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager; krōchlāger, N.: nhd. »Schanklager«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager

Verpflichtung -- Verpflichtung ungültig machen, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

Verpflichtung -- Verpflichtung von einem Landstück, mnd. ? hōvenrecht, N.: nhd. Verpflichtung von einem Landstück?

Verpflichtung -- Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst, mnd. brüggewerk, brückwerk, N.: nhd. zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges, Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst

Verpflichtung -- Verpflichtung zu Geldabgaben, mnd. pennincplicht, penninkplicht, F.: nhd. »Pfennigpflicht«, Verpflichtung zu Geldabgaben

Verpflichtung -- Verpflichtung zum Kriegszug, mnd. hērvārt, hervart, hērevārt, herrevārt, hērvārd, F., M.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, kriegerisches Unternehmen, Feldzug, Kriegsheer, Verpflichtung zum Kriegszug, Kriegsdienstpflicht

Verpflichtung -- Verpflichtung zum Nachbardienst, mnd. nāberplicht, F.: nhd. »Nachbarpflicht«, Verpflichtung zum Nachbardienst

Verpflichtung -- Verpflichtung zur Arbeit an Brücken, mnd. brüggendēnst, M.: nhd. Verpflichtung zur Arbeit an Brücken

Verpflichtung -- Verpflichtung zur Eidesleistung, mnd. ētplichtinge, eitplichtinge, F.: nhd. Verpflichtung zur Eidesleistung

Verpflichtung -- Verpflichtung zur Schweinemast, mnd. swīnemast, swīnemaste, F.: nhd. »Schweinemast«, Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast, Verpflichtung zur Schweinemast, Recht auf Schweinemast, Abgabe für die Schweinemast

Verpflichtung -- Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde, mnd. hundeherberge, F.: nhd. »Hundeherberge«, Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde; hundelēger, N.: nhd. Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde, Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde

Verpflichtung -- Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung, mnd. dultdach*, M.: nhd. Fristtag, Aufschub, Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung

Verpflichtung -- Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, mnd. execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

Verpflichtung (besonders Geldschuld), mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Verpflichtung den landesherrlichen Beamten Obdach und Kost zu geben bzw. Fuhren (F.) (Pl.) zu leisten, mnd. günstinge, F.: nhd. Verpflichtung den landesherrlichen Beamten Obdach und Kost zu geben bzw. Fuhren (F.) (Pl.) zu leisten

Verpflichtung erlassen (V.), mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

Verpflichtung zu öffentlichen Arbeiten (Erdarbeiten oder Bauarbeiten), mnd. borchwerk, N.: nhd. Befestigung der Burg, Dienst zum Schutz der Burg (Stadt), allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, Verpflichtung zu öffentlichen Arbeiten (Erdarbeiten oder Bauarbeiten), Ablösung

Verpflichtung zur Schweinemast (F.), mnd. swīnmast, swīnmaste, F.: nhd. »Schweinmast« (F.), Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast (F.), Verpflichtung zur Schweinemast (F.), Recht auf Schweinemast (F.), Abgabe für die Schweinemast (F.)

Verpflichtung, idg. *dhl̥gh-, Sb.: nhd. Schuld, Verpflichtung

Verpflichtung, an. band, st. N. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Verpflichtung; fest-a (1), sw. F. (n): nhd. Bürgschaft, Verpflichtung

-- Abmachung mit gegenseitiger Verpflichtung: an. lọg-mal, st. N. (a): nhd. Rechtssache, Rechtsfrage, Gesetzesvorschrift, Gesetz, Gebot, Abmachung mit gegenseitiger Verpflichtung

Verpflichtung, afries. for-band 7, for-bend, N.: nhd. Verband, Verpflichtung; ur-bind 1 und häufiger?, ov-er-bind, Sb.: nhd. Verpflichtung

-- rechtliche Verpflichtung: afries. riuch-t (2) 90 und häufiger?, rioch-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Berechtigung, rechtliche Verpflichtung, Strafe, eidliche Reinigung, Gerichtsbarkeit, Richteramt

-- von einer Verpflichtung entbinden: afries. quī-t-s-kel-d-a 1, st. V. (3b): nhd. von einer Verpflichtung entbinden

Verpflichtung, ahd. gelt 30, st. N. (a): nhd. Entgelt, Zins, Lohn, Opfer, Gegengabe, Abgabe, Vermögen, Verpflichtung, Schuld, Einkommen, Ertrag, Betrag; irborgida* 1, st. F. (ō): nhd. Bürgschaft, Verpflichtung; plevimentum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Verpflichtung, Sicherheit, Garantie; trewa* 36 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Verpflichtung, Vertrag, Waffenstillstand, Treue

-- ohne Verpflichtung: ahd. unskuld* (1) 9, unsculd*, st. F. (i): nhd. Unschuld, Schuldlosigkeit, ohne Verpflichtung

Verpflichtung, mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.); burt (1), st. F.: nhd. Gebühr, Anstand, Verpflichtung; durchnehte* (1), durnehte, durnahte, st. F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Treue, Biederkeit, Würde, Integrität, Aufrichtigkeit, Verpflichtung, Unerschütterlichkeit

-- Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen: mhd. dinclœse 1, st. F.: nhd. Dinglöse, Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen, Gerichtskosten

-- Befreiung von einer Verpflichtung: mhd. dispensacie, st. F.: nhd. Dispensation, Dispens, Befreiung, Befreiung von einer Verpflichtung; dispensacion 1, st. F.: nhd. Dispensation, Dispens, Befreiung, Befreiung von einer Verpflichtung

-- sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend: mhd. dincvlühtic, dincvlühtec, dincflühtic*, dincflühtec*, Adj.: nhd. gerichtsflüchtig, sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend

-- Verpflichtung das Jahrding zu besuchen: mhd. dincsuoche, st. F.: nhd. »Dingsuche«, Dingpflicht, Verpflichtung das Jahrding zu besuchen

-- Verpflichtung zur Gerichtsteilnahme: mhd. dincpfliht, dincphliht, st. F.: nhd. Dingpflicht, Erscheinungspflicht (vor Gericht), Verpflichtung zur Gerichtsteilnahme, Steuerverbindlichkeit

Verpflichtung, mhd. ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung; ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel; verbindunge, ferbindunge*, st. F.: nhd. »Verbindung«, Verpflichtung; verbint, ferbint*, st. N.: nhd. Verpflichtung; verbintnisse, ferbintnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Verbindnis«, Verpflichtung, Bund, Bündnis; verbüntnisse*, verbuntnisse, ferbüntnisse*, verbuntnus, ferbuntnus*, st. F., st. N.: nhd. »Verbündnis«, Bund, Bündnis, Versprechen, Verpflichtung; verpfliht*, verphliht, ferpfliht*, st. F.: nhd. Verpflichtung; zuobindunge, st. F.: nhd. »Zubindung«, Verbindung, Verpflichtung

-- drückende Verpflichtung: mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

-- ungehörige Verpflichtung: mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

Verpflichtung, mhd. gelobnisse, st. F.: nhd. »Gelöbnis«, Versprechen, Verpflichtung; geloup (2) 10, gelōp, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Zustimmung, Verpflichtung, Versprechen; gelüb, st. N., st. F.: nhd. Zustimmung, Verpflichtung, Versprechen; gelübede, gelübde, gelubde, geliubde, gelobede, globede, glubede, st. F., st. N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Zusage, Verpflichtung, Versprechen, Treueversprechen, Verheißung, Vertrag; hantslac, st. M.: nhd. Handschlag, Schlag mit der Hand, Verpflichtung, Handstreich, Schlag

Verpflichtung, mhd. pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

-- lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns: mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

-- von einer Verpflichtung freimachen: mhd. œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen

Verpflichtung, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen; stiftunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Besetzung, Belehnung, Verpflichtung, Auflage, Gründung, Bestiftung; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid; twancsal, st. N., F.: nhd. Zwang, Gewalt, vorgeschriebene Leistung, Verpflichtung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Unterdrückung, Verdruss

-- Verpflichtung etwas zu geben: mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

-- Verpflichtung zu Buße: mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

Verpflichtung, mnd. anegelt*, angelt, N.: nhd. »Angeld«, Schuld, Verpflichtung; bēdinge (2), F.: nhd. »Bietung«, Anerbieten, Bestimmung, Gebot, Verpflichtung, Aufgebot; bindinge, F.: nhd. »Bindung«. Binde, Band, Bindekraft, Verpflichtung, Gültigkeit, Vereinbarung; dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum

Verpflichtung, mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge; ? getücht***, F.: nhd. Verpflichtung?; hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet

Verpflichtung, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam; plichtinge, F.: nhd. Verpflichtung, moralische Schuld, Verbindlichkeit; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Verpflichtung, mnd. vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung; vörbintnisse*, vorbintnisse, vorbintnis, F.: nhd. Verpflichtung, Vertrag, Bund, Bündnis; vörbundenichhēt*, vorbundenichēt, vorbundenicheit, F.: nhd. Bindung, Verpflichtung; vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung; vörplicht*, vorplicht, vorplichte, F.: nhd. Verpflichtung, Pflicht, Verbindlichkeit, Schuldigkeit; vörplichtinge*, vorplichtinge, F.: nhd. Verpflichtung, vertragliche Bindung; vörstrickinge*, vorstrickinge, F.: nhd. Verstrickung, Verbindung, Verpflichtung, Bund, Bündnis, Verschwörung, Bündnisvertrag, Eidgenossenschaft

-- aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung: mnd. vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis

-- besiegelte Verpflichtung: mnd. vörsēgelinge*, vorsēgelinge, vorseggelinge, F.: nhd. Versiegelung, Besiegelung, besiegelte Verpflichtung, besiegelte Vereinbarung, Vertrag, versiegelte Urkunde

-- durch Verpflichtung binden an: mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

-- einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen: mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

-- schriftliche Verpflichtung: mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

-- Verpflichtung auferlegen: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- Verpflichtung die Gildebrüder zusammenzurufen: mnd. vörbōdingedēnst*, vorbōdingedēnst, M.: nhd. Verpflichtung die Gildebrüder zusammenzurufen

-- Verpflichtung zur Buße im Übertretungsfall: mnd. vörpēninge*, vorpēninge, F.: nhd. Verpflichtung zur Buße im Übertretungsfall

-- Verpflichtung zur Futterversorgung: mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

-- Verpflichtung zur Heeresfolge: mnd. volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes

verpflichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verpflichtungen -- Befreiung von Verpflichtungen, mhd. ledigunge, ledegunge, lidegunge, st. F.: nhd. »Ledigung«, Befreiung, Befreiung von Verpflichtungen, Auslösung

Verpflichtungen -- Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen, mhd. überewette*, überwette, st. N., F.: nhd. »Überwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, Strafe, Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen

Verpflichtungen -- den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen

Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

Verpflichtungen -- **gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1)**, pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Verpflichtungen -- **Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, mhd. überewette***, überwette, st. N., F.: nhd. »Überwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, Strafe, Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen; übergewette 1, st. N.: nhd. Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen; überpfant* 1, überphant, st. N.: nhd. Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen

Verpflichtungen -- **Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, mhd. aberwette**, st. N., st. F.: nhd. »Aberwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen

Verpflichtungen -- **seinen Verpflichtungen nicht nachkommend, mnd. aftrünnich**, aftrunnich, Adj.: nhd. flüchtig, seinen Verpflichtungen nicht nachkommend

Verpflichtungen -- **Urkunde die Verpflichtungen enthält, mnd. dwancbrēf**, dwankbrēf, M.: nhd. Zwangsbrief, Mahnschreiben, Nötigungsschreiben, Urkunde die Verpflichtungen enthält, Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt

Verpflichtungen -- **Urkunde über Verpflichtungen wegen Schlossbesitzes oder Schloßverwaltung, mnd. slotbrēf**, M.: nhd. Urkunde über Verpflichtungen wegen Schlossbesitzes oder Schloßverwaltung

Verpflichtungen -- **von Verpflichtungen frei machen, mnd. leddigen**, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

Verpflichtungen -- **von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, mnd. vrī (1)**, frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Verpflichtungen bei Hofe (ironisch, mnd. hōverecht, hoferecht, hāverecht N.: nhd. festliche Musik, Ständchen, Verpflichtungen bei Hofe (ironisch, jünger, Nic. Gryse [um 1600], örtlich beschränkt)

Verpflichtungserklärung -- **schriftliche Verpflichtungserklärung, mnd. revers (1)**, N.: nhd. schriftliche Verpflichtungserklärung; reversāl, N.: nhd. schriftliche Verpflichtungserklärung; reversālbrēf, M.: nhd. schriftliche Verpflichtungserklärung; reversālesbrēf*, reversālsbrēf, M.: nhd. schriftliche Verpflichtungserklärung; reversbrēf, M.: nhd. schriftliche Verpflichtungserklärung

verpflichtungsgemäß, mhd. billiclīche* 1, billiclīch*, billeclīch, Adv.: nhd. angemessen, verpflichtungsgemäß

verpflichtungsgemäß, mnd. vörplichtich*, vorplichtich, Adj.: nhd. pflichtig, schuldig, verpflichtungsgemäß, zu etwas verpflichtet; vörplichtschüldich*, vorplichtschüldich, Adj.: nhd. pflichtschuldig, verpflichtungsgemäß

verpflichtungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verpflichtungsschein, mnd. wedderbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Widerbrief«, schriftliche Gegenversicherung, Verpflichtungsschein, Revers

Verpflichtungsurkunde, mnd. vörplichtesbrēf*, vorplichtesbrēf, vorplichtesbreif, M.: nhd. Verpflichtungsurkunde, bindende Urkunde; vörstrickingesbrēf*, vorstrickingesbrēf, vorstrickingesbreif, M.: nhd. Verpflichtungsurkunde, Bündnisurkunde

Verpflichung -- **Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen, mnd. bentpr· vende**, F.: nhd. Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen

verpflocken, mhd. verpflocken, ferpflocken*, sw. V.: nhd. »verpflocken«, befestigen, fesseln

verpflöcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpflügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfropfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfründen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfuien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfuschen, mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörhundāten*, vorhundāten, vorhundaten, V.: nhd. verhunzen, verpfuschen, verderben

verpfuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpfützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpichen -- **ein Schiff verpichen, mnd. brāgen (1)**, brāwen, braven, brouwen, sw. V.: nhd. ein Schiff kalfatern, ein Schiff verpichen

verpichen, mhd. bichen, sw. V.: nhd. verpichen, verkleben, mit Pech bestreichen

verpichen, mhd. verbichen, ferbichen*, sw. V.: nhd. mit Pech überziehen, verpichen

verpichen, mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

verpichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verpiepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpilbitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpilgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpimpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpitschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpitzelung, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verplacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verplamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verplanetieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verplanken, mhd. beschiezen, st. V.: nhd. beschießen, erproben, zusammenschießen, vereinigen, mit Fußboden belegen (V.), helfen, nützen, zufriedenstellen, verplanken

verplanken, mhd. planken, blanken, plengen, mmd., sw. V.: nhd. »planken«, verplanken

verplanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verplankt, mhd. getrāmet, getræmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verplankt

verplappern -- **sich verplappern, mhd. missesprechen**, st. V.: nhd. »misssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

verplappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verplätten, mnd. vörpletten*, vorpletten, sw. V.: nhd. »verplätten«, platt machen, niederdrücken, erdrücken, zermalmen

verplatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verplaudern, mnd. vörsnacken*, vorsnacken, sw. V.: nhd. »verschnacken«, verplaudern

verplaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpleffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verplempern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verplempern, nhd.: nhd. ; L.: DW

verplemperung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verplerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpletzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verplumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpöbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpökeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpolstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpoltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpomeranzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpönen, mhd. verpēnen, ferpēnen*, sw. V.: nhd. »verpönen«, mit Strafe belegen (V.)

verpönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpönte -- **verpönte Selbsthilfe, mnd. gewalt**, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung

verponten, nhd.: nhd. ; L.: DW

verpossamentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verposseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verposteien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprachern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprachtieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpracticieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprangen, mhd. verprangen, ferprangen*, sw. V.: nhd. »verprangen«, den Glanz verlieren

verprangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprassen, ahd. firezzan* 38, frezzan*, st. V. (5): nhd. fressen, verschlingen, auffressen, aufessen, verzehren, verprassen; ginaskōn* 1, ginascōn*, sw. V. (2): nhd. naschen, verprassen, schmarotzen; naskōn* 4, nascōn, sw. V. (2): nhd. naschen, schmarotzen, verprassen

verprassen, mhd. verluoderen*, verluodern, ferluoderen*, sw. V.: nhd. »verludern«, verprassen, verschlemmen; verquāzen*, verquæzen, ferquāzen*, sw. V.: nhd. verprassen

verprassen, mnd. vörbrassen*, vorbrassen, sw. V.: nhd. verprassen, durchbringen; vördēlgen*, vordēlgen, vordēligen, vordelligen, vordellegen, vordilegen, vordilgen, vordelyen, vordelgen, vordölgen, verdelgen, sw. V.: nhd. verschwinden lassen, zunichte machen, unwirksam machen, auslöschen, tilgen, vertilgen, zerstören, verwüsten, verschrotten, verprassen, einschmelzen; vörd· men* (2), vord· men, vordomen, mnd.?, sw. V.: nhd. verzehren, verprassen; vörprassēren*, vorprassen, sw. V.: nhd. verprassen; vörquasen*, vorquasen, mnd.?, sw. V.: nhd. verprassen; vörsenken* (2), vorsenken, sw. V.: nhd. verprassen; vörsl· men* (1), vorsl· men, vorslōmen, sw. V.: nhd. verschlemmen, verprassen; vörvrēten*, vorvrēten, vorvreten, st. V.: nhd. »verfressen« (V.), auffressen, verzehren, verprassen

verprassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verprasser, mnd. vörd· mære*, vord· mer, vordomer, M.: nhd. Verprasser, Verschwender, Verschwender der alles durchbringt; vrētære*, vrēter, vreter, vrāter, M.: nhd. Fresser, Schwelger, unmäßiger Mensch, Verprasser

-- Verprasser betreffend: mnd. vörd· mærisch***, Adj.: nhd. verschwenderisch, Verprasser betreffend

Verprasserin, mnd. vörd· mærische*, vord· mersche, vordomersche, F.: nhd. Verprasserin, Verschwenderin, Verschwenderin die alles durchbringt

verprasst -- Verschwender der Haus und Hof verprasst, mnd. balkenslūkære*, balkenslūker, balkensluker, balkenslucker, M.: nhd. »Balkenschlucker«, Ofen, Verschwender der Haus und Hof verprasst

verpredigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verproben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprotzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verproviantieren, mnd. bevitalien, sw. V.: nhd. verproviantieren, mit Lebensmitteln versorgen

verproviantieren, mnd. forēren, sw. V.: nhd. verproviantieren

verproviantieren, mnd. prōvanden, sw. V.: nhd. verproviantieren, mit Nahrungsmitteln versorgen, ausstatten; prōvandēren*, prōviandēren, sw. V.: nhd. verproviantieren, mit Nahrungsmitteln versorgen, mit Nahrungsmitteln ausstatten

verproviantieren, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren; spīsigen, spisigen, sw. V.: nhd. speisen, versorgen, verproviantieren, mit Speise versehen (V.), beköstigen

verproviantieren, mnd. vitālien, vitalien, vitallien, fitālien*, sw. V.: nhd. mit Lebensmitteln versehen (V.), verproviantieren

verproviantieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verproviantierung, mnd. prōvandēringe*, prōvandērinc*, prōviandērinc, F.: nhd. Verproviantierung, Getreidebeschaffung

-- Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe: mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land

-- Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe: mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

Verproviantierung, mnd. spīsen (2), spīsent, N.: nhd. »Speisen« (N.), Austeilung von Essen (N.), Armenspeisung, Beköstigung, Bewirtung, Verproviantierung

verprozessieren, mnd. vörpladēren*, vorpladēren, vorplāderen, sw. V.: nhd. für Prozesskosten ausgeben, durch Prozessführung verschwenden, verprozessieren; vörplēten*, vorplēten, vorpleiten, vorpletten, sw. V.: nhd. verprozessieren, für Prozesskosten ausgeben

verprügeln -- heftig verprügeln, mhd. durchrecken (2), sw. V.: nhd. durchprügeln, heftig verprügeln

verprügeln, mhd. zerberen*, zerbern, zebern, zibern, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerbläuen, verprügeln, zertreten (V.); zerrüezen, sw. V.: nhd. schlagen, verprügeln; zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

verprügeln, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen; knüppelen, knuppelen, sw. V.: nhd. »knüppeln«, mit einem Knüppel schlagen, mit einem Stock schlagen, verprügeln

verprügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verprunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpuffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpulvern, mhd. verpulveren*, verpulvern, ferpulveren*, sw. V.: nhd. »verpulvern«, in Staub auflösen, zu Pulver werden

verpumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpundern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpuppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verpürdern, nhd.: nhd. ; L.: DW

verpurpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpurpurn, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verpusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verputten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verputz, mhd. kalc, st. M.: nhd. Kalk, Tünche, Verputz, Gift, Schminke

verputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verputzen, ahd. tunihhōn* 7, tunichōn*, sw. V. (2): nhd. tünchen, kalken, betünchen, mit Kalk bestreichen, verputzen

verputzen, mnd. kleimen, klēmen, kleymen, sw. V.: nhd. mit Lehm bestreichen, bestreichen, verputzen, verschmieren, kleben; klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen; klicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, mit Lehm bewerfen, mit Lehm arbeiten, verputzen, verleumden, hinreichen, ausreichen (Lauremberg)

verputzen, mnd. · verklēden, · verkleiden, ōverklēden, ōverkleiden, sw. V.: nhd. »überkleiden«, verkleiden, verputzen; · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen; plīsten***, V.?: nhd. handwerken, malen, verputzen; plīstenen***, V.?: nhd. handwerken, malen, verputzen

-- mit Lehm verputzen: mnd. lēmen (2), lēimen, leimen, sw. V.: nhd. mit Lehm verputzen, mit Lehm bestreichen

verputzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verputzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verputzer, mnd. plīstære***, mnd.?, M.: nhd. Maler, Verputzer

Verputzerhandwerk -- Meister im Malerhandwerk oder Verputzerhandwerk, mnd. plīstæremēster*, plīstermeister, M.: nhd. Meister im Malerhandwerk oder Verputzerhandwerk

verputzt -- Handwerker der Mauern und Wände bemalt oder verputzt, mnd. plīstenære*, plīstener, M.: nhd. Handwerker der Mauern und Wände bemalt oder verputzt

verputzte -- mit Lehm verputzte Mauer, mnd. pōlwant, polwant, pulwant, F.: nhd. rohe Lehmmauer, mit Lehm verputzte Mauer, mit Lehm bestrichene Mauer, Fundament?, Pfahlwand?

verputzte -- mit Lehm verputzte Wand, mnd. lēmeswant, leimeswant, F.: nhd. mit Lehm verputzte Wand

verputzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verquacksalbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquadern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquaken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquakern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verqualmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquanten, mhd. verquanten, ferquanten*, verquenten, ferquenten*, sw. V.: nhd. »verquanten«, vertauschen, verbergen, verhehlen, vertuschen

verquanten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquanter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verquanticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

verquantler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verquantung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verquartierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verquasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquatembern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verquer, mhd. entwer, enwer, intwer, inzwer, inwer, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerch, intwerch, entwerhe, intwerhe, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerches 1, intwerhes, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entweres 1 und häufiger?, intweres, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerhes, intwerhes, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerichs, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; enzwer, Adv.: nhd. hin und her, quer, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; enzweres, Adv.: nhd. hin und her, quer, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig

verquer, mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich; twirhlingen, Adv.: nhd. quer, verkehrt, verquer

verquer, mnd. vördwēre*, vordwēren, Adv.: nhd. verquer

verquer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verqueren, mnd. vördwergen*, vordwergen, sw. V.: nhd. verqueren, auf verkehrtem Weg sein (V.), durcheinander bringen, verkehrt behandeln, verwahrlosen

verqueren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verquesterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verquestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verquetschen, mhd. verquetschen, verquetzen, ferquetschen*, ferquetzen*, sw. V.: nhd. »verquetschen«, zerquetschen, verderben, zerstören, vergeuden

verquetschen, mnd. vörquetsen***, V.: nhd. »verquetschen«, verletzen, verwunden, zerschlagen (V.), zerschmettern

Verquetschung, mnd. vörquetsinge*, vorquetsinge, vorquetzunghe, F.: nhd. »Verquetschung«, Verletzung, Verwundung, Zerschlagung, Zerschmetterung

verquicken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verquicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verquickungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verquintern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquirlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verquistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verrainen, mhd. verreinen, ferreinen*, sw. V.: nhd. »verrainen«, vermarken

verrainen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrainung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verramen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrammeln -- den Ausgang verrammeln, mnd. bepēlen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen (V.), Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen, den Ausgang verrammeln

verrammeln, mhd. verrunen, verrünen, verronen, virrünen, ferrunen*, sw. V.: nhd. verrammeln, verschließen, versperren, versperren mit, überschütten, bewerfen

verrammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrammelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verrammen -- Balken zum Verrammen der Tür, mnd. grindel (1), M.: nhd. Querholz, Riegel, Hebebaum, Tragstange, Balken zum Verrammen der Tür, Torriegel, Schubriegel aus Holz und Eisen

verrammen, ae. be-spar-r-ian, sw. V. (1?): nhd. verrammen, verschließen

verrammen, ahd. bigrabōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschließen, versperren, zugraben, verrammen; gigrabōn* 3, sw. V. (2): nhd. behacken, umgraben, zugraben, verrammen, versperren, verstopfen

verrammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrämszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verränfteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

verranken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrankung, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verranntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verraschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrasten, mhd. verresten, sw. V.: nhd. »verrasten«, rasten, ruhen

verräszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verrat -- Verrat begehen, mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

Verrat, germ. *melþō, *meldō, st. F. (ō): nhd. Angeberei, Anzeige, Verrat

Verrat, got. *at-lēw-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Verrat

Verrat, an. svi-k, st. N. (a): nhd. Betrug, Verrat

Verrat, ae. fāc-en (1), st. N. (a): nhd. Betrug, Verrat, Übel, Sünde, Bosheit, Verbrechen, Fehler; flāh (2), st. N. (a): nhd. Bosheit, Verrat, Hinterlist; ge-tréow-léa-s-nės-s, ge-tréow-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Verrat, Treulosigkeit, Unglaube, Häresie; meld-ung, st. F. (ō): nhd. Verrat; sear-o, sear-u, st. N. (wa): nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, List, Hinterlist, Verrat, Kunstwerk, Kriegsmaschine, Rüstung, Geschirr; sear-o-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. List, Verrat, künstlerisches Geschick; sear-o-nī-þ, st. M. (a): nhd. verräterischer Streit, listige Feindschaft, Verrat, Kampf; swi-c-dō-m, st. M. (a): nhd. Verrat, Betrug; tréow-léa-s-nės-s, tréow-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Verrat, Treulosigkeit, Unglaube, Häresie; un-ge-tréow-þ, un-ge-tríew-þ, un-ge-trȳw-þ, st. F. (jō): nhd. Untreue, Verrat; un-rǣ-d, un-rē-d, st. M. (a): nhd. verrückter Plan, Verbrechen, Verrat; wėd-bry-c-e, wėd-bri-c-e, st. M. (i): nhd. Vertragsbruch, Verrat

-- durch Verrat erwerben: ae. be-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. berauben, erwerben, durch Verrat erwerben, verraten (V.), übervorteilen

Verrat, afries. for-rē-d* 1, ur-rē-d, st. M. (a): nhd. Verrat; for-rē-d-e-nisse 2, ur-rē-d-e-nisse, st. F. (jō): nhd. Verrat; for-rē-d-er-īe 2, ur-rē-d-er-īe, F.: nhd. Verräterei, Verrat; for-re-s-ni 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Verrat; lēw-se 1 und häufiger?, F.: nhd. Verrat

Verrat, as. far-rā-d-an-n-es-s-i* 2, st. F. (ī?, jō?)?: nhd. Verrat

Verrat, ahd. anarāti 4, st. N. (ja): nhd. Verrat; 1zurgift 9, st. F. (i): nhd. Verrat, Ergebung, Übergabe, Kapitulation, verräterisches Preisgeben; firrātannessi* 22, firrātnissi*, st. N. (ja)?: nhd. Verrat; melda (1) 3, st. F. (ō): nhd. »Meldung«, Verrat, Anklage, Angabe, üble Nachrede; meldunga 4, st. F. (ō): nhd. »Meldung«, Anzeige, Anklage, Verrat, üble Nachrede

Verrat, mhd. mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage; meinrāt, st. M.: nhd. falscher Rat, Verrat; melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis; meldunge, st. F.: nhd. »Meldung«, Verrat, Anzeige; mort (1), st. N., st. M.: nhd. Mord, Totschlag, Tod, Morden, Blutbad, Untat, Missetat, treulose Tötung, Verrat, Pferdekrankheit

-- durch Verrat Erfahrener: mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

Verrat, mhd. untriuwe (2), untrūwe, untriu, untrīwe, untrūe, untrou, st. F.: nhd. Untreue, Treulosigkeit, Eidbruch, Wortbruch, Vertragsbruch, Unehrlichkeit, Unaufrichtigkeit, Hinterlist, Betrug, Verrat, Unrecht, Undankbarkeit; verrātenschaft, verrætenschaft, ferrātenschaft*, st. F.: nhd. Verrat, Verräterei; verræterīe, ferræterīe*, st. F.: nhd. Verrat, Verräterei; verræterschaft, ferræterschaft*, st. F.: nhd. Verrat; verrātnisse, verraetnisse, ferrātnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verrat, Verräterei; verrātnusse, vorrætnisse, vurrætnisse, ferrātnusse*, st. F.: nhd. Verrat, Treulosigkeit; verrātunge, ferrātunge*, st. F.: nhd. »Verratung«, Verrat; winkelmesse, sw. F.: nhd. »Winkelmesse«, katholische Messe, Stillmesse, Verrat

Verrat, mnd. dr˙ gene, drügene, F.: nhd. Trug, Täuschung Betrug, Betrügerei, Verräterei, Verrat

-- durch Verrat hingeben: mnd. afrāden, V.: nhd. abraten, durch Verrat hingeben, durch Ausstattung abfinden

-- durch Verrat nehmen: mnd. afslīken, st. V.: nhd. abschleichen, durch Überrumpelung nehmen, durch List nehmen, durch Verrat nehmen; afvörrāden*, afvorrāden, st. V.: nhd. »abverraten«, durch Verrat nehmen

Verrat, mnd. meldinge, F.: nhd. Meldung, Verrat, Anzeige, Erzählung

Verrat, mnd. schēlnisse, F.: nhd. Verrat, Tücke, Fehler, Gebrechen, Krankheit

-- Verrat üben: mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

Verrat, mnd. ungelōve (1), mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Heidentum, Ketzerei, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen, Misskredit; unlōve* (1), unlove, mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Heidentum, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen; vörrāden* (2), vorrāden, vorraden, vorrādent, vorradent, N.: nhd. »Verraten«, Verräterei, Verrat, Niederträchtigkeit; vörrādenisse*, vorrādenisse, F.: nhd. Verrat; vörrādinge*, vorrādinge, F.: nhd. Verrat, Untreue; vörrātnisse*, vorrātnisse, vorrātenisse, vorratenze, vorretnitze, F.: nhd. Verrat, Verräterei; vörrēdærīe*, vorrēderīe, vorrēderīge, F.: nhd. Verrat, Verräterei; vörrēdīe*, vorrēdīe, vorreedeye, F.: nhd. Verrat, Heimtücke; vörrētennisse*, vorrētenisse, vorrētnisse, F.: nhd. Verrat, Verräterei

-- durch Verrat den Feinden ausliefern: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

-- Verrat begangen: mnd. vörrāden* (3), vorrāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), Verrat begangen, vergangen gegen, heimtückisch um etwas gebracht

-- Verrat begehen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

verrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verraten (Adj.), mhd. anerætic*, anrætec, Adj.: nhd. »anrätig«, verraten (Adj.), verleumdet

verraten (Adj.), mhd. verrāten (2), ferrāten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.)

verraten (Adj.), mnd. vörrāden* (3), vorrāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), Verrat begangen, vergangen gegen, heimtückisch um etwas gebracht; vörrēt*, vorrēt, vorrādet*, vorreet, vorreid, vorreit, vorrīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), ins Verderben geführt, vergangen an

verraten (V.), germ. *farrēdan, *farrǣdan, st. V.: nhd. verraten (V.); *lēwjan, sw. V.: nhd. preisgeben, verraten (V.); *melþōn, *meldōn, sw. V.: nhd. angeben, anzeigen, verraten (V.), anklagen; *sweikan, *swīkan, *sweikwan, *swīkwan, st. V.: nhd. ausweichen, nachlassen, fortgehen, verraten (V.)

verraten (V.), an. svī-k-ja, st. V. (1): nhd. betrügen, verraten (V.); svī-k-va, sȳ-k-va, st. V. (1): nhd. betrügen, verraten (V.)

verraten (V.), ae. ā-meld-ian, sw. V. (2, 1): nhd. bekannt machen, verraten (V.); be-lǣw-an, sw. V. (1): nhd. verraten (V.); be-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. berauben, erwerben, durch Verrat erwerben, verraten (V.), übervorteilen; be-swī-c-an, st. V. (1): nhd. betrügen, verführen, verraten (V.), überlisten, enttäuschen, überwinden, verdrängen; for-lāc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. in die Irre führen, verführen, verraten (V.); for-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verraten (V.), berauben, verdammen, verletzen; ge-léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, täuschen, betrügen, verraten (V.), irren; ge-sėl-l-an, ge-siel-l-an, ge-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; ge-swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, aufhären, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; ge-yp-p-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, enthüllen, zeigen, offenbaren, verraten (V.), hervorkommen; lǣw-an, sw. V. (1): nhd. verraten (V.); léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, täuschen, betrügen, verraten (V.), irren; sėl-l-an, siel-l-an, syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. wandern, schweifen, irren, täuschen, betrügen, verraten (V.), fluchen; yp-p-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, enthüllen, zeigen, offenbaren, verraten (V.), hervorkommen

verraten (V.), afries. for-rē-d-a* 4, ur-rē-d-a*, st. V. (7)=red. V.: nhd. verraten (V.); of-rē-d-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. verraten (V.)

verraten (V.), as. far-wī-s-i-an* 1, sw. V. (1a): nhd. verraten (V.)

verraten (V.), ahd. firlāen* 1, sw. V. (1a): nhd. verraten (V.); firmeldēn* 4, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), bekanntmachen, offenbaren; firmeldōn* 1, sw. V. (2): nhd. bekanntmachen, verraten (V.), anzeigen; firsellen* 9, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), übereignen, überantworten, hingeben, ausliefern; forconsiliare 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. verraten (V.); gilāen* 1, sw. V. (1a): nhd. verraten (V.); gimeldēn* 2, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, mitteilen, verraten (V.); gimeldōn* 1, sw. V. (2): nhd. verraten (V.), mitteilen, bekannt machen, künden; meldēn 28, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), verleumden, offenbaren, anklagen; meldōn* 5, sw. V. (2): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), anklagen; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren; sellen* 79?, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), überliefern, geben, hingeben, übereignen, überantworten, berichten, einliefern, überweisen

verraten (V.), mhd. anegeben, angeben, ane geben, V.: nhd. »angeben«, melden, verraten (V.), angeben, anlegen, anziehen

verraten (V.), mhd. geoffenen, sw. V.: nhd. »öffnen«, offenbaren, verraten (V.); hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen; hingegeben, hinegegeben, hin gegeben, st. V.: nhd. veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.); holwangen, sw. V.: nhd. hohle Wangen bekommen, verraten (V.)

verraten (V.), mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen

verraten (V.), mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen; ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); verklaffen, ferklaffen*, sw. V.: nhd. »verklaffen«, verschwätzen, verraten (V.), verleumden; vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten; verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2); verrüegen, ferrüegen*, verrūgen, ferrūgen*, sw. V.: nhd. anklagen, beschuldigen, namhaft machen, verraten (V.), denunzieren; veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen; zuodenken, zuo denken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen, zudenken; zuogedenken, zuo gedenken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen

verraten (V.), mnd. melden, meylden, sw. V.: nhd. melden, verraten (V.), angeben, aufdecken, offenbaren, ausplaudern, mitteilen, berichten, bekannt geben, verkünden, anzeigen Vw.: s. ane-, be-, vör-, v˙ r-; r˙ gen (1), sw. V.: nhd. »rügen«, melden, verraten (V.), beschuldigen

verraten (V.), mnd. vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

verraten, got. fra-lēw-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verraten; ga-lēw-jan 16, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. hingeben, überlassen, überliefern, verraten; lēw-jan* 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. verraten

verraten, ahd. anarātan* 3, red. V.: nhd. verraten, beraten (V.), Böses planen gegen, jemanden verraten; firrātan* 14, red. V.: nhd. verraten, übergeben (V.), preisgeben, ausliefern
-- jemanden verraten: ahd. anarātan* 3, red. V.: nhd. verraten, beraten (V.), Böses planen gegen, jemanden verraten

Verraten, mhd. vermeldunge, fermeldunge*, st. F.: nhd. »Vermeldung«, Angeben, Verraten

Verraten, mnd. vörrāden* (2), vorrāden, vorraden, vorrādent, vorradent, N.: nhd. »Verraten«, Verräterei, Verrat, Niederträchtigkeit

verraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verratend -- Schmerz verratend, ahd. sērlīh* 2, Adj.: nhd. leidvoll, betrüblich, Schmerz verratend

Verräter (), ahd. ? dansāri 1, st. M. (ja): nhd. Zpgelloser, Verräter (?)

Verräter (M.), mnd. vörspēære*, vorspēer, vorspeher, vorspeyer, vorspeyger, vorspeder, vorspeier, vorspeiger, M.: nhd. Späher, Kundschafter, Spion, Verräter (M.)

Verräter, got. *at-lēw-ei-s?, st. M. (ja): nhd. Verräter; ga-lēw-j-an-d-s?, M. (nd): nhd. Verräter

Verräter, an. sel-jar-i, st. M. (ja)?: nhd. Verräter, Lehrer

Verräter, ae. be-lēw-ed-a, sw. M. (n): nhd. Verräter; hlāf-or-d-swi-c-a, sw. M. (n): nhd. Verräter; lǣw-a, sw. M. (n): nhd. Verräter; léog-a, sw. M. (n): nhd. Verräter; meld-a, sw. M. (n): nhd. Melder, Verkünder, Verräter; swi-c-a, sw. M. (n): nhd. Betrüger, Verräter; wǣr-log-a, sw. M. (n): nhd. Vertragsbrecher, Verräter; wi-þer-ling, st. M. (a): nhd. »Widerling«, Gegner, Verräter

Verräter, afries. for-rē-d-er* 2, ur-rē-d-er, st. M. (ja): nhd. Verräter

Verräter, ahd. bisprāhhāri* 16, bisprāchāri, bispāchāri* (?), st. M. (ja): nhd. Heuchler, Verräter, Neider, Widersacher, Nörgler, doppelzüngiger Mensch; firsellāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verräter; meldāri 16, st. M. (ja): nhd. »Melder«, Verräter, Anzeiger, Ankläger, Denunziant, Angeber

Verräter, mhd. hinderlegære*, hinderleger, st. M.: nhd. Verräter, Wahrsager; hinderlistære*, hinderlister, st. M.: nhd. Verräter; holwangære*, holwanger, st. M.: nhd. Verräter; klaffære, kleffære, klaffer, kleffer, klaffāre, st. M.: nhd. Schwätzer, Ausschwätzer, Verräter; klafferære*, klefferære*, klafferer, klefferer, st. M.: nhd. Schwätzer, Ausschwätzer, Verräter

Verräter, mhd. meinræte, sw. M.: nhd. Verräter; meintæte (1), meintāte, sw. M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher, Verräter; meldære, melder, st. M.: nhd. »Melder«, Verräter, Angeber

Verräter, mhd. verrātære, verræter, verrāter, vorrætære, vorræter, vorræder, vorrēder, ferrātære*, st. M.: nhd. Verräter; zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

Verräter, mnd. bādequast, M.: nhd. »Badequast«, Rute, Laubbüschel, Lügner, Verräter

Verräter, mnd. Jūdas, M.: nhd. Judas, habgieriger Mensch, gewissenloser Mensch, Verräter, Vorrichtung mit der man den Nachbarn das Wasser aus den Leitungsrohren entzog (Bedeutung jünger); kuntschoppære*, kuntschopper, kunschopper, konschopper, kuntschapper, kuntschupper, M.: nhd. Kundschafter, Späher, Agent, Spion, Verräter, Wegführer, Leiter (M.), Kenner der Rechtsverhältnisse, Zeuge
-- Verräter wie Judas selbst: mnd. jūdasgeselle, M.: nhd. Gesinnungsgenosse des Judas, Spießgeselle des Judas, Verräter wie Judas selbst

Verräter, mnd. nākündige, M.: nhd. Angeber, Verräter

Verräter, mnd. vörklickære*, vorklicker, M.: nhd. Verleumder, Verräter; vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter; vörrēdære* (1), vorrēder, verrētere, M.: nhd. Verräter, falscher Ratgeber, Verleumder, Attentäter, Schuft, Schurke; vörvelschære*, vorvelscher, M.: nhd. Fälscher, Verfälscher, Urkundenfälscher, Verräter; wr˙ gære*, wr˙ ger*, wroger, wruger, mnd.?, M.: nhd. Rüger, Rügender, Ankläger, Bediensteter der polizeiliche Aufsicht führt, Verräter
-- Verräter seiner Freunde: mnd. vrüntvörrēdære*, vrüntvorrēder, vröntvorrēder, M.: nhd. Verräter seiner Freunde, Landesverräter

verräter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verräterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verräterbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verräterei, afries. for-rē-d-er-īe 2, ur-rē-d-er-īe, F.: nhd. Verräterei, Verrat

Verräterei, mhd. verrātenschaft, verrætenschaft, ferrātenschaft*, st. F.: nhd. Verrat, Verräterei; verræterīe, ferræterīe*, st. F.: nhd. Verrat, Verräterei; verrātnisse, verraetnisse, ferrātnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verrat, Verräterei

Verräterei, mnd. dr˙ gene, drügene, F.: nhd. Trug, Täuschung Betrug, Betrügerei, Verräterei, Verrat

Verräterei, mnd. vörrāden* (2), vorrāden, vorraden, vorrādent, vorradent, N.: nhd. »Verraten«, Verräterei, Verrat, Niederträchtigkeit; vörrātnisse*, vorrātnisse, vorrātenisse, vorratenze, vorretnitze, F.: nhd. Verrat, Verräterei; vörrēdærīe*, vorrēderīe, vorrēderīge, F.: nhd. Verrat, Verräterei; vörrētennisse*, vorrētenisse, vorrētnisse, F.: nhd. Verrat, Verräterei

verräterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verräterhals (grobes Schimpfwort), mnd. ? vörrēdæreshals*, vorrēdershals, M.: nhd. »Verräterhals«? (grobes Schimpfwort)

verräterhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verräterin, mhd. meldærīnne*, meldærīn*, melderīnne*, melderīn, st. F.: nhd. »Melderin«, Verräterin

Verräterin, mhd. verrātærinne, verrātærin, verræterin, ferrātærinne*, st. F.: nhd. Verräterin

Verräterin, mnd. vörrēdærinne*, vorrēderinne, F.: nhd. Verräterin; vörrēdærische*, vorrēdersche, F.: nhd. Verräterin

verräterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verräterisch -- verräterisch wegnehmen, mnd. afverraden, mnd.?, V.: nhd. verräterisch wegnehmen, entziehen

verräterisch, germ. *swikula-, *swikulaz, Adj.: nhd. verräterisch, betrügerisch

verräterisch, an. svi-k-al-l, svi-k-ul-l, Adj.: nhd. verräterisch, unehrlich

verräterisch, ae. fæc-n-e, Adj.: nhd. betrügerisch, verräterisch, boshaft, niedrig, ungeheuer; ge-tréow-léa-s, Adj.: nhd. treulos, untreu, verräterisch; swi-c-e (4), Adj.: nhd. betrügerisch, verräterisch, die Erwartung täuschend; tréow-léa-s, Adj.: nhd. treulos, untreu, verräterisch

verräterisch, mhd. meinlich (1), Adj.: nhd. falsch, verräterisch; meinlīche, Adv.: nhd. falsch, verräterisch; meinræte, Adj.: nhd. verräterisch, hinterlistig; melderīche, Adj.: nhd. verräterisch, aufsehenerregend

verräterisch, mhd. ungetriuwelich, ungetrūwelich, ungetrīwelich, ungetriulich, Adj.: nhd. »ungetreulich«, untreu, treulos, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; ungetriuwelīche, ungetrūwelīche, ungetriulīche, ungetriulīch, Adv.: nhd. untreu, treulos, unzuverlässig, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; verlougenlīchen 1, ferlougenlīchen*, Adv.: nhd. verleugnend, verräterisch; verræterisch, ferræterisch*, Adj.: nhd. verräterisch; verræterlich, verrætlich, ferræterlich*, Adj.: nhd. »verräterlich«, verräterisch; verrātlich, ferrātlich*, Adj.: nhd. »verratlich«, verräterisch

verräterisch, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

verräterisch, mnd. ungetr˙ we* ungetruwe, mnd.?, Adj.: nhd. ungetreu, treulos, verräterisch; ungetr˙ wich*, ungetruwich, mnd.?, Adj.: nhd. ungetreu, treulos, verräterisch; vörrēdærelīk***, vorrēderlīk***, Adj.: nhd. verräterisch; vörrēdæreslīk***, vorrēderslīk***, Adj.: nhd. verräterisch; vörrēdærisch*, vorrēdersch, Adj.: nhd. verräterisch; vörrētlīk*, vorrētlik, Adj.: nhd. verräterisch, hinterlistig, heimtückisch; vörrētlīken*, vorrētlīken, vorrēdelken, Adv.: nhd. verräterisch, hinterlistig, heimtückisch

verräterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verräterischer -- verräterischer Streit, ae. searo-nī-þ, st. M. (a): nhd. verräterischer Streit, listige Feindschaft, Verrat, Kampf

verräterischer -- verräterischer Verwandter, ae. un-mǣg, un-māg, st. M. (a): nhd. verräterischer Verwandter, schlimmer Verwandter, Fremder

verräterisches -- verräterisches heimtückisches Volk, mnd. jūdasgeslechte, N.: nhd. »Judasgeschlecht«, Judassippe, verräterisches heimtückisches Volk

verräterisches -- verräterisches Preisgeben, ahd. 1zurgift 9, st. F. (i): nhd. Verrat, Ergebung, Übergabe, Kapitulation, verräterisches Preisgeben

verräterlich, mhd. verræterlich, verrætlich, ferræterlich*, Adj.: nhd. »verräterlich«, verräterisch

verräterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verrätermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verräterohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verräterpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verräterrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verräterstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verrätertücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verratgenosse, mhd. verrātgenōz, ferrātgenōz*, st. M.: nhd. »Verratgenosse«, Mitverräter

verrätisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verratlich, mhd. verrātlich, ferrātlich*, Adj.: nhd. »verratlich«, verräterisch

verrätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verrätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verratung, mhd. verrātunge, ferrātunge*, st. F.: nhd. »Verratung«, Verrat

verratung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verrauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verräuchern, mnd. ber˙ keren*, ber˙ kern, sw. V.: nhd. beräuchern, räuchern, verräuchern, einräuchern, schwarz werden

verräuchern, mnd. vörr˙ keren*, vorr˙ keren, sw. V.: nhd. »verräuchern«

verräuchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verräuchert, ahd. ruhīg* 1, Adj.: nhd. rauchig, verräuchert; rukkīg* 2, ruckīg*, Adj.: nhd. rauchig, rauchend, verräuchert

verräuchert, mnd. r˙ keren (3), Adj.: nhd. verräuchert, von Rauch geschwärzt

verräuchert, mnd. vörr˙ keret*, vorr˙ kert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verräuchert

verraucht, mhd. verrouchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verraucht«

verraufen, mnd. vörr˙ pen*, vorr˙ pen, vorropen, sw. V.: nhd. »verraufen«, zerraufen, zerzausen

verraumen, mhd. verrūmen, ferrūmen*, sw. V.: nhd. »verraumen«, verlassen (V.), räumen, sich flüchten

verräumen, mnd. vörr˙ men*, vorr˙ men, sw. V.: nhd. »verräumen«, räumen, freigeben

verräumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verrebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrecessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrechnen, mhd. süenen (1), suonen, sūnen, sw. V.: nhd. »sühnen«, versöhnen, sich versöhnen, schlichten, ausgleichen, verrechnen, abhelfen, beseitigen

verrechnen, mhd. verrechenen, ferrechenen*, sw. V.: nhd. Rechnung ablegen, verrechnen; verreiten (2), ferreiten*, sw. V.: nhd. »verreiten«, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen über, verrechnen

-- sich verrechnen: mhd. verwænen, verwānen, ferwænen*, sw. V.: nhd. hoffen, erwarten, rechnen, vermuten, glauben, sich verrechnen, überdenken, beachten

verrechnen, mnd. berēkenen, sw. V.: nhd. berechnen, rechnungsmäßig dartun, verrechnen, durchrechnen, abrechnen

verrechnen, mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

verrechnen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

verrechnen, mnd. vörrēkenen*, vorrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, verrechnen, buchen, falsch berechnen, verkehrt rechnen, sich verrechnen

-- sich verrechnen: mnd. vörrēkenen*, vorrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, verrechnen, buchen, falsch berechnen, verkehrt rechnen, sich verrechnen

verrechnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrechnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verrechner, mhd. zolschrībære*, zolschrīber, st. M.: nhd. »Zollschreiber«, Zolleinnehmer, Verrechner

Verrechnung -- Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten, mnd. st˙ tinge, F.: nhd. Stoß, Zusammenstoß, Anstoß, Zwist, Streit, Unstimmigkeit, Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten

Verrechnung, mnd. rēknisse, rekenisse*, F.: nhd. Abrechnung, Verrechnung

verrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verrechten, mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

verrechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrechtfertigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrecken, ahd. firrekken* 12, firrecken*, sw. V. (1a): nhd. »verrecken«, recken, strecken, ausbreiten, ausstrecken, herausstrecken, hervorstrecken, sich wenden an, verbannen

verrecken, mhd. verrecken, ferrecken*, sw. V.: nhd. »verrecken«, darreichen, vollstrecken, vollziehen, auseinanderstrecken, vernichten, sterben

verrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verreden -- etwas verreden, mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

verreden, mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

verreden, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- sich verreden: mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

verreden, mnd. vörrēden* (2), vorrēden, sw. V.: nhd. »verreden«, versprechen, geloben, zubilligen, einräumen, schelten, tadeln

verreden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrederlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verredet, mnd. vörrēdet*, vorrēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verredet«, verpflichtet

Verredung, mhd. verredunge, ferredunge*, st. F.: nhd. »Verredung«, Verabredung

verredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verregen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verregnen, mnd. berēgenen, sw. V.: nhd. beregnen, einregnen, verregnen

verregnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

verrehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verreiben, germ. *fargneidan, st. V.: nhd. zerreiben, verreiben

verreiben, ahd. ananrīban* 1, st. V. (1a): nhd. einreiben, verreiben, zerreiben; anarīban* 1, st. V. (1a): nhd. anreiben, zerreiben, verreiben; firswerban* 1, st. V. (3b): nhd. verreiben, zerreiben, dreschen

verreiben, mhd. verrīben, ferrīben*, st. V.: nhd. »verreiben«, aufreiben, erschöpfen

verreiben, mhd. zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen

verreiben, mnd. vörwrīven*, vorwrīven, st. V.: nhd. »verreiben«, zerreiben

verreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verreihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreinern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verreinsteinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreisen, got. af-lei-þ-an* 14, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. weggehen, entweichen, verreisen, fortgehen; us-lei-þ-an 12, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hinausgehen, weggehen, verreisen, vergehen

verreisen, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

verreisen, mnd. vörrēsen*, vorrēsen, sw. V.: nhd. »verreisen«, sich auf Wanderschaft begeben (V.), sich auf Reisen begeben (V.), sich in die Ferne begeben (V.), eine Reise machen, ziehen, fahren

verreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreisen, substant., nhd.: nhd. ; L.: DW

verreisern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreißen, mhd. verrīzen, ferrīzen*, st. V.: nhd. »verreißen«, zerreißen

verreist, afries. ūt-fer-d-ich 1, Adj.: nhd. auswärtig, verreist, außerhalb des eigenen Bezirks befindlich

verreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verreiten, mhd. verbēhurdieren, sw. V.: nhd. verreiten

-- sich verreiten: mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen

verreiten, mhd. verreiten (2), ferreiten*, sw. V.: nhd. »verreiten«, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen über, verrechnen; verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen

verreiten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

verreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verreizen, mhd. verreizen, ferreizen*, sw. V.: nhd. »verreizen«, anreizen, verführen, verführen zu, vertun, vergeuden

verreizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verreizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verreizerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verreizicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verreizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verremsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrenfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrenken -- sich verrenken, mhd. erdenen, sw. V.: nhd. ziehen, spannen, ausdehnen, zum Schlage erheben, ausholen, sich verrenken, erheben, strecken

verrenken, ahd. birenken* 1, sw. V. (1a): nhd. verrenken; irlenken* 2, sw. V. (1a): nhd. verrenken

verrenken, mhd. verlenken, ferlenken*, sw. V.: nhd. »verlenken«, verbiegen, verrenken, ablenken, abwenden, beenden; verrīden, ferrīden*, st. V.: nhd. abwenden, verdrehen, verkehren, sich wenden, verrenken, sich verkehren, sich anders wenden

-- sich verrenken: mhd. verranken, ferranken*, sw. V.: nhd. sich verrenken

verrenken, mhd. verrenken, ferrenken*, sw. V.: nhd. »verrenken«, verbiegen, umbiegen, herumdrehen, unknicken, verdrehen, zuwenden, verführen

verrenken, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.); vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörwrengen*, vorwrengen, vorwreggen, vorvrengen, sw. V.: nhd. verdrehen, verrenken, ausrenken, verstauchen, bedrängen, belästigen; vörwricken*, vorwricken, sw. V.: nhd. verrenken, ausrenken

-- Schultergelenk des Pferdes verrenken: mnd. vörb· gen*, vorb· gen, sw. V.: nhd. abbiegen, abwenden, Schultergelenk des Pferdes verstauchen, Schultergelenk des Pferdes verrenken

-- sich verrenken: mnd. vörlenken*, vorlenken, sw. V.: nhd. in eine bestimmte Richtung lenken, in eine bestimmte Richtung wenden, sich verrenken

verrenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verrenkerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verrenkt -- verrenkt werden, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

verrenkt, mhd. verrenket***, ferrenket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrenkt«

Verrenkung, afries. weg-e 1 und häufiger?, wei (2), F.: nhd. Verrenkung

-- Verrenkung eines Gliedes: afries. li-th-weg-e 35 und häufiger?, F.: nhd. Gliedverrenkung, Verrenkung eines Gliedes; li-th-wei, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gliedverrenkung, Verrenkung eines Gliedes

Verrenkung, ahd. *renkī?, st. F. (ī): nhd. Verrenkung; tūmōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wirbel, Herumdrehen, Drehung, Verrenkung; ? wantalunga* 14, st. F. (ō): nhd. Wandel, Verkehr, Verbindung, Handel, Verwandlung, Rückgabe, Krampf, Verrenkung?

verrenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verrennen, mnd. vörrennen*, vorrönnen, sw. V.: nhd. »verrennen«

verrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrenten, mnd. vörrenten*, vorrenten, sw. V.: nhd. »verrenten«, Rente zahlen, verzinsen, Zinsen bezahlen, versteuern, Steuer (F.) bezahlen, als Steuer (F.) aufbringen

verrenten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrichten -- allgemeine Kommunallasten verrichten, mnd. gemēnedewerken***, V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten; gemēnewerken, gemeinewerken, sw. V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, Gemeindedienst leisten

verrichten -- Amtsgeschäfte verrichten, mhd. terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten

verrichten -- Arbeit verrichten, mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen; bearbēden, bearbeiden, bearveiden, sw. V.: nhd. bearbeiten, verarbeiten, Arbeit verrichten, tätig sein (V.), erwirken, beschäftigen, beschaffen (V.), bemühen, abmühen

verrichten -- Bürgerwerk verrichten, mnd. börgærewerken*, börgerwerken, sw. V.: nhd. Bürgerwerk verrichten, die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten

verrichten -- das Drostenamt bei Hochzeiten verrichten, mnd. drosten, sw. V.: nhd. aufwarten, das Drostenamt bei Hochzeiten verrichten

verrichten -- das Priesteramt verrichten, got. gu-d-ji-n-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. Priester sein (V.), das Priesteramt verrichten

verrichten -- die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten, mnd. börgærewerken*, börgerwerken, sw. V.: nhd. Bürgerwerk verrichten, die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten

verrichten -- Dienst verrichten, mnd. dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.)

verrichten -- Notdurft verrichten, mnd. hūken, huken, sw. V.: nhd. hocken, niederhocken, in die Knie gehen, sich mit gebogenen Knien niederlassen, sich ducken, Notdurft verrichten

verrichten -- öffentliche Arbeit verrichten, mnd. bürwerken, sw. V.: nhd. Bürgerpflicht tun, öffentliche Arbeit verrichten

verrichten -- Schanzarbeit verrichten, mnd. bōlwerken, sw. V.: nhd. Schanzen aufwerfen, Schanzarbeit verrichten, verschanzen, mit einem Bollwerk versehen (V.)

Verrichten -- Verrichten von Wundertaten, ae. wyrc-nės-s, wyrc-nės, st. F. (jō): nhd. Arbeit, Werk, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten; wyrc-ung, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Werk, Wirken, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten

verrichten, germ. *haujan, sw. V.: nhd. verrichten

verrichten, an. verk-a, sw. V. (2): nhd. arbeiten, verrichten

verrichten, ae. híe-g-an (1), sw. V. (1): nhd. ausführen, verrichten, abhalten

-- verrichten lassen: ae. dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen

verrichten, ahd. ambahten (1) 26, sw. V. (1a): nhd. »amten«, dienen, bedienen, bringen, verwalten, unterstützen, amtlich ausfertigen, verrichten, Amt (= ambahten subst.), Dienst (= ambahten subst.); brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; opfarōn* 41, opharōn*, sw. V. (2): nhd. opfern, dienen, verrichten, eine Arbeit ausführen; sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern; ustinōn* 2, sw. V. (2): nhd. verrichten, ausführen; werkōn* 20, wercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken, arbeiten, bauen, erbauen, verrichten, schaffen; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

-- die Arbeit eines Schreiners verrichten: ahd. tubilen* 1, sw. V. (1a): nhd. die Arbeit eines Schreiners verrichten

-- Notdurft verrichten: ahd. ūzfirdewen* 1, ūzfirdouwen*, sw. V. (1b): nhd. »verdauen«, ausleeren, entleeren, Notdurft verrichten

-- wie ein Sakrament verrichten: ahd. touganen* 1, sw. V. (1a): nhd. über heimliche Sakramente verwalten, wie ein Sakrament verrichten

verrichten, mhd. emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

-- Feldarbeiten verrichten: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

verrichten, mhd. geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen; hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten

-- Dienste verrichten: mhd. hantreichen, sw. V.: nhd. geben, darreichen, helfen, unterstützen, Dienste verrichten, bedienen

-- Notdurft verrichten: mhd. hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

verrichten, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

verrichten, mnd. africhtigen, sw. V.: nhd. ausrichten, verrichten; berichtigen***, sw. V.: nhd. angeben, berichten, belehren, unterrichten, verrichten, vergleichen, schlichten (Streit); bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

Verrichten, mnd. dōn (3), dōnt, N.: nhd. Tun, Lassen, Handeln, Verrichten, Treiben, Art und Weise, Sache, Angelegenheit

verrichten, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

-- langsam verrichten: mnd. trāgen*, tragen, mnd.?, sw. V.: nhd. träge sein (V.), langsam sein (V.), langsam verrichten, verlangsamen

-- Schmiedearbeit verrichten: mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

-- schmutzige Arbeit verrichten: mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

-- sklavische schwere Arbeit verrichten: mnd. slāven, slaven, sw. V.: nhd. Sklave sein (V.), wie ein Sklave arbeiten, sklavische schwere Arbeit verrichten

verrichten, mnd. uphēven* (1), upheven, mnd.?, V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, verrichten, gründen, beseitigen, abschaffen, anfangen, anheben, erheben (Geld); vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

verrichten, mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- allgemeine Kommunallasten verrichten: mnd. mēnewerken, meinewerken, sw. V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten

-- Mühlenarbeit verrichten: mnd. mālen (1), mēlen, st. V.: nhd. mahlen, Mahlwerk laufen lassen, Mühlenarbeit verrichten, Mühle für den Eigenbedarf benutzen

verrichten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrichtend -- Großes verrichtend, mnd. grōtdādich, grōtdadich, Adj.: nhd. Großes verrichtend, tatkräftig, mächtig, herrlich, erhaben; grōtdēdich, grōtdedich, Adj.: nhd. Großes verrichtend, tatkräftig, mächtig, herrlich, erhaben

Verrichter, mhd. verrihtære* 2 und häufiger?, verrihter, ferrihtære*, st. M.: nhd. »Verrichter«, Ordner, Verwalter

verrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verrichtet -- Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet, mnd. werkeldāt, mnd.?, F.: nhd. Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet

verrichtet -- Bevollmächtigter der für einen anderen ein Geschäft verrichtet, mnd. bestellemēster, bestellemeister, M.: nhd. Bote, Bevollmächtigter der für einen anderen ein Geschäft verrichtet

verrichtet -- einer der etwas verrichtet, ahd. abanemo* 1, sw. M. (n): nhd. »Abnehmer«, einer der etwas annimmt, einer der etwas verrichtet

verrichtet -- Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden, mnd. bragebank, brābank, brawebank, brāchbank, F.: nhd. Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden, Werft

verrichtet, mhd. verrihtet, ferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrichtet«, belehrt, unterrichtet

verrichtet, mnd. geschaffet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschafft, verrichtet

-- Beschäftigter der Arbeit im Marschland verrichtet: mnd. kleiære*, kleyer, kleyger, M.: nhd. Beschäftigter der schweren Boden aushebt, Beschäftigter der Arbeit im Marschland verrichtet

-- Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet: mnd. kīmære*, kīmere, kīmer, kiemer, kimmer, M.: nhd. Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt

-- Klosterschwester die Küchenarbeit verrichtet: mnd. k· kenesüster*, k· kensüster, F.: nhd. Laienschwester, Klosterschwester die Küchenarbeit verrichtet

verrichtet, mnd. vörrichtet*, vorichtede, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrichtet«, beigelegt

verrichtete -- durch einen Feintischler verrichtete Arbeit, mnd. schottilierarbēt, schottilierarbeit, schatilgerarbeit, F.: nhd. durch einen Feintischler verrichtete Arbeit

verrichtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verrichtung -- Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, mnd. pissærepot*, pisserpot, M.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissebecken, pisbecken, N.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissegrōpe*, pisgrōpe, M.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissepot, pispot, piscept, pischpot, M.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissevat, pisvat, N.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf, zur Harnschau benutztes Gefäß, Harnglas; pölkepot, po̊lkepott, pölkeput, M.: nhd. Nachttopf, Gefäß zur Verrichtung der Notdurft

Verrichtung -- Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes, mnd. plōchdēnst, plōchdīnst, M., N.: nhd. »Pflugdienst«, Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes

Verrichtung, got. waúr-st-w-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Tun, Verrichtung, Betrieb

Verrichtung, an. ið (1), st. F. (ō): nhd. Arbeit, Verrichtung; īð, st. F. (i): nhd. Arbeit, Verrichtung; mak, st. N. (a): nhd. Verrichtung, Geschäft, Gemach

Verrichtung, ahd. 6zehhunga* 1, zechunga, st. F. (ō): nhd. Verrichtung; ? 1zehunga 1, st. F. (ō): nhd. Färben, Verrichtung?; ginuzzida* 1, st. F. (ō): nhd. Verrichtung, Ausnützung; skierunga* 1, scierunga*, st. F. (ō): nhd. Verrichtung, Ausführung; werkunga* 2, wercunga*, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Verrichtung, Werk

Verrichtung, mhd. berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung

Verrichtung, mhd. verendunge, ferendunge*, st. F.: nhd. Beharrlichkeit, Ausdauer, Verrichtung, Vollendung; verriht (1), ferriht*, st. F.: nhd. Verrichtung, Verhalten

-- Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Verrichtung, mhd. verrihtigunge, ferrihtigunge*, st. F.: nhd. »Verrichtung«, Ausgleichung, Versöhnung, Vergleich, Vertrag, Verwaltung; verrihtunge, ferrihtunge*, st. F.: nhd. »Verrichtung«, Ausgleichung, Versöhnung, Vergleich, Vertrag, Verwaltung

Verrichtung, mnd. berichtiginge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Vertrag, Streitschlichtung; berichtinge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Auseinandersetzung, Versehung mit den Sterbesakramenten

-- Gefäß zur Verrichtung der Notdurft: mnd. beddepot, M.: nhd. »Bettpott«, Nachttopf, Gefäß zur Verrichtung der Notdurft

-- Pfründe zur Unterhaltung einer einzelnen Verrichtung: mnd. commende, F.: nhd. kleinere geistliche Stiftung, Pfründe zur Unterhaltung einer einzelnen Verrichtung

Verrichtung, mnd. geschefte, gescheffede, gescheft, geschechte, N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Erschaffenes, Geschäft, Vorgang, Verrichtung, Unterhandlung, Geschichte, Geschehnis, Ereignis

Verrichtung, mnd. vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag

Verrichtung, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

verrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verriebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrieben, mhd. verriben, ferriben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrieben«, gerieben, durchtrieben

verriechen, mhd. verriechen, vurriechen, ferriechen*, st. V.: nhd. »verriechen«, aufhören einen Geruch zu geben, verfliegen

verriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verriechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verriegeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verriegeln, ae. ge-gisc-an, sw. V.: nhd. schließen, verriegeln; *gisc-an, sw. V.: nhd. schließen, verriegeln; scy-t-t-an, sw. V. (1): nhd. schließen, verriegeln, bezahlen

verriegeln, ahd. bigrintilōn* 1, sw. V. (2): nhd. verriegeln; firgrintilōn* 1, sw. V. (2): nhd. verriegeln; lemsen* 1, sw. V. (1a): nhd. sperren, verriegeln

verriegeln, mhd. berigelen, berigeln, sw. V.: nhd. verriegeln, versperren, verschließen; besperren, bisperren, pesperren, sw. V.: nhd. zusperren, aussperren, versperren, einschließen, zurückbehalten (V.), verschließen, verriegeln, einschließen in

verriegeln, mhd. rigelen, rigeln, sw. V.: nhd. »riegeln«, verriegeln, verschließen, sich vorschieben vor

verriegeln, mhd. verrigelen, verrigeln, ferrigelen*, sw. V.: nhd. verriegeln, versperren, einschließen; versprigeln 1, sw. V.: nhd. »verspriegeln«, verriegeln, mit Spriegeln (Holzbügeln) verschließen

verriegeln, mnd. vörrēgelen* (1), vorrēgelen, sw. V.: nhd. verriegeln

verriegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verriegelt, ahd. firslagan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verriegelt, begrenzt

Verriegelung, mhd. besperrunge, st. F.: nhd. Verriegelung, Verschluss

verriegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verrieglerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

verrieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verriesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verringern, germ. *mi-, V.: nhd. mindern, vermindern, verkleinern, verringern; *reurjan, sw. V.: nhd. verderben, verringern; *smāhōn, sw. V.: nhd. verringern, schmähen; *smēhjan, *smǣhjan, sw. V.: nhd. verringern, schmähen; *wanēn, *wanǣn, sw. V.: nhd. mangeln, verringern; *wanōn, sw. V.: nhd. vermindern, verringern

verringern, an. lȳt-a, sw. V. (1): nhd. hässlich machen, beschädigen, verringern, lästern, tadeln; mi-n-k-a, sw. V.: nhd. verkleinern, verringern; va-n-a, sw. V. (2): nhd. verringern, zerstören

verringern, ae. ge-wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten; wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten, tilgen, zum Verschwinden bringen

verringern, afries. lī-tik-ia 2, sw. V. (2): nhd. verkleinern, verringern

verringern, as. mi-n-s-on 2, sw. V. (2): nhd. verkleinern, verringern

verringern, ahd. dunnēn* 6, dunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, lockern, schwächen, dünn werden, locker werden, abschwächen, vermindern, verringern; gidunnen* 1, sw. V. (1a): nhd. vermindern, verringern, schwächen; gidunnēn* 10, gidunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, magern, dünn werden, mager werden, selten werden, vermindern, verringern; giringen* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. verringern, erleichtern; gismāhen* 8, sw. V. (1a): nhd. sich erniedrigen, verringern, erniedrigen, herabsetzen, unterschätzen; kurzen* 3, sw. V. (1a): nhd. kürzen, abkürzen, verkürzen, kurz fassen, vermindern, verringern; minnirōn* 11, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, verringern, verkleinern, kleiner werden, klein machen, geringer machen; *smāhhan, *smāhhjan, lang., V.: nhd. verringern, schmähen; sweinen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwächen, verringern, vermindern

-- sich verringern: ahd. fōhēn* 1, sw. V. (3): nhd. wenig werden, sich verringern, dünn werden, locker werden

verringern, mhd. abegenemen, abe genemen, st. V.: nhd. abnehmen, verlieren, schwächer werden, wegnehmen, verringern, vertreiben, beseitigen, unterbrechen; abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; ergen, sw. V.: nhd. verringern, verderben

-- an Gehalt verringern: mhd. abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern

verringern, mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; geminneren, geminnern, gemindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, verringern, erleichtern

-- sich verringern: mhd. kurzen, sw. V.: nhd. »kurzen«, kurz werden, sich verringern, abkürzen, verkürzen, kürzen; kürzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, verkürzen, sich verringern

verringern, mhd. lützen (1), sw. V.: nhd. »lützen«, verkleinern, verringern, herabsetzen; māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von; minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen; ringeren*, ringern, sw. V.: nhd. »ringern«, erleichtern, verringern, geringer werden lassen

-- sich verringern: mhd. minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen

verringern, mhd. sweinen, sw. V.: nhd. schwächen, vernichten, verringern, scheuchen; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

verringern, mhd. verlützelen*, verlützeln, ferlützelen*, sw. V.: nhd. verkleinern, verringern, mindern; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern

verringern, mnd. geringeren, sw. V.: nhd. geringer machen, verringern, erleichtern, abschwächen

verringern, mnd. reducīren*, reducīrn, sw. V.: nhd. »reduzieren«, umrechnen (Einheiten), zurückführen, verringern; ringen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. geringer machen, verringern, ausschießen; ringeren, ringern, sw. V.: nhd. verringern, vermindern, schwächen

verringern, mnd. sīden (1), siden, zyden, sw. V.: nhd. an Wert verlieren, niedriger ansetzen, niedrig machen, erniedrigen, zahlenmäßig herabsetzen, verringern, vermindern; swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

verringern, mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt); vörklēneren***, sw. V.: nhd. verkleinern, verringern, gering schätzen, herabsetzen, schmähen; vörmētigen*, vormētigen, sw. V.: nhd. mäßigen, ermäßigen, verringern, zurückhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), temperieren; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörsīden*, vorsīden, vorsiden, sw. V.: nhd. verringern, herabsetzen, erniedrigen, demütigen; vörswēken*, vorswēken, vorswecken, sw. V.: nhd. schwächen, abschwächen, im Ansehen herabsetzen, beeinträchtigen, verringern

verringern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verringert, an. skar-ð-r, Adj.: nhd. schartig, beschädigt, verstümmelt, verringert, vermindert

Verringerung -- Verringerung auf ein Zehntel, mhd. verzehenunge, ferzehenunge*, st. F.: nhd. Verringerung auf ein Zehntel

Verringerung, mhd. abegezoc, st. N.: nhd. Verringerung, Schade, Schaden; abesaz, absaz, st. M.: nhd. »Absatz«, entlegener sicherer Ort, Verringerung, Verringerung der Münze, Verschlechterung der Münze

-- Verringerung der Münze: mhd. abesaz, absaz, st. M.: nhd. »Absatz«, entlegener sicherer Ort, Verringerung, Verringerung der Münze, Verschlechterung der Münze

Verringerung, mnd. ringeringe, ringerinc, F.: nhd. Verminderung, Verringerung, Verschlechterung, Schwächung

Verringerung, mnd. swēkinc, F.: nhd. Schwächung, Schmälerung, Verringerung, Schwängerung (Bedeutung örtlich beschränkt); swēkinge, sweckinge, sweckunge, schwēkinge, swekinge, F.: nhd. Schwächung, Schmälerung, Verringerung, Schwängerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verringerung, mnd. vörringeringe*, vorringeringe, F.: nhd. Verringerung, Verkleinerung, Verschmälerung, Beeinträchtigung, Eintrag

verringerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verringerungsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verrinnen, ahd. firfliozan* 3, st. V. (2b): nhd. »verfließen«, zerfließen, vorbeifließen, verrinnen, verlorengehen; firrinnan* 3, st. V. (3a): nhd. verrinnen, vergehen

Verrinnen, mhd. slīzunge 1, st. F.: nhd. »Schleißung«, Verschleiß, Verrinnen

verrinnen, mhd. verrēren, ferrēren*, sw. V.: nhd. dahin fallen lassen, verstreuen, verschütten, vergießen, austeilen, verlieren, verrinnen, verderben; verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für; zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

verrinnen, mnd. entrinnen, st. V.: nhd. entrinnen, fortlaufen, entkommen (V.), verrinnen

verrinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrissen, mhd. verrizzen***, ferrizzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verrissen, zerrissen

verritschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verritzen, mhd. verritzen, ferritzen*, sw. V.: nhd. »verritzen«, ritzen, verletzen, verwunden

verritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verröcheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrohen, mnd. vörgrōven*, vorgrōven, vorgroven, sw. V.: nhd. vergröbern, verrohen, grob machen, roh machen

verröhren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verrosten, ahd. irrostagēn* 1, sw. V. (3): nhd. rosten, verrosten; irrosten* 1, sw. V. (1a): nhd. rostig werden, rosten, verrosten; irrōtagēn* 1, sw. V. (3): nhd. röten, rosten, verrosten; irrotēn* 5, sw. V. (3): nhd. erröten, rosten, verrosten; rostagēn* 1, rostagōn*, sw. V. (3, 2): nhd. rosten, verrosten; rosten* 2, sw. V. (1a): nhd. rosten, verrosten, rostig werden

verrosten, mhd. verrosten, ferrosten*, sw. V.: nhd. verrosten, rosten; verroten, ferroten*, sw. V.: nhd. rosten, verrosten; verrozzen, vorrozzen, ferrozzen*, sw. V.: nhd. verrosten

verrosten, mnd. vörroseren***, sw. V.: nhd. verrosten; vörrusten*, vorrusten, sw. V.: nhd. verrosten, rostig werden, einrosten, hartnäckig haften; vörrusteren*, vorrusteren, sw. V.: nhd. verrosten

verrosten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrösten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrostern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verröstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrostet, mhd. verrostet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verrostet

verrostet, mnd. berustet, Part. Prät.: nhd. gerostet, verrostet

verrostet, mnd. rusterich, rusterech, rosterich, Adj.: nhd. rostig, verrostet; rusterisch*, rustersch, rostersch, Adj.: nhd. rostig, verrostet; rustet***, Adj.: nhd. »rostet«, rostig, verrostet; rustrich, Adj.: nhd. rostig, verrostet

verrostet, mnd. vörroseret*, vorrosert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verrostet; vörrostich***, Adj.: nhd. verrostet; vörrusteret*, vorrustert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rostig, verrostet

Verrostetheit, mnd. vörrostichhēt*, vorrostichēt, vorrosticheit, F.: nhd. Verrostetheit, Verhärtung in Sünden

verrotten, germ. *reutan (2), st. V.: nhd. faulen, verfallen (V.), verrotten; *rut-, V.: nhd. zerfallen (V.), verrotten; *rutēn, *rutǣn, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen; *rutōn, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen

verrotten, ae. ā-fū-l-ian, sw. V. (2): nhd. faul werden, verfaulen, verrotten; fū-l-ian, sw. V. (2): nhd. faul sein (V.), faul werden, verrotten, verwesen (V.) (2); ro-t-ian, sw. V. (2): nhd. verrotten, verfaulen, verwesen (V.) (2), eitern

verrotten, afries. for-ro-t-ia* 1 und häufiger?, fer-ro-t-ian, afries.?, sw. V. (2): nhd. verrotten

verrotten, ahd. rimpfan* 10, rimphan*, st. V. (3a): nhd. verrotten, aufreiben, rümpfen, runzeln, falten

Verrotten, mhd. rot (1), st. M.: nhd. Verrotten

verrotten, mnd. mulschen***, sw. V.: nhd. verrotten, vermodern; mulsteren*** (1), sw. V.: nhd. verrotten, vermodern; olmen***, sw. V.: nhd. verrotten, vermorschen; rōten (1), r· ten, rāten, rotten, sw. V., st. V.?: nhd. verrotten, verfaulen, röten (Flachs), Flachsstengel (Flachsstängel) in einem Gewässer zum Faulen bringen um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mürbe werden, gut ablagern (Bedeutung örtlich beschränkt)

verrotten, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörmulschen* (1), vormulschen, sw. V.: nhd. verfaulen, verrotten, vermodern, verwesen (V.) (2); vörmulsteren, vormulsteren, sw. V.: nhd. verderben, verrotten; vörolmen*, vorolmen, mnd.?, sw. V.: nhd. vermorschen, verrotten; vörrōten*, vorrōten, vorroten, vorrotten, vorrāten, vorraten, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen, in Fäulnis übergehen, für den menschlichen Genuss untauglich werden, in Verwesung übergehen, Fäulnis bewirken, verfaulen machen; vörstocken*, vorstocken, vorstucken, sw. V.: nhd. »verstocken«, steif werden, hartnäckig werden, verbohrt werden, sich festrennen, stockig werden, verfaulen, verrotten, verhärten (Bedeutung örtlich beschränkt), verblenden (Bedeutung örtlich beschränkt); vörvūlen*, vorvūlen, sw. V.: nhd. verfaulen, verrotten, verwesen (V.) (2), vereitern, durch Faulheit vernachlässigen, versäumen, unterlassen (V.)

verrotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrottet, mhd. rotic, Adj.: nhd. verrottet

verrottet, mnd. olm (3), Adj.: nhd. vermodert, verfault, vermürbt, verrottet; olmich, Adj.: nhd. vermodert, verfault, vermürbt, verrottet

verrottet, mnd. vörolmet*, vorolmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermorscht, verrottet

verrottet, mnd. vörrōtet*, vorrōtet, vorrotet, vorrātet, vorrōt, vorrāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrottet«, faul, verfault, faulig, beschädigt, zersetzt, morsch, brüchig

Verrottetes, mnd. vörmulschen* (2), vormulschen, vormulschent, N.: nhd. Verfaultes, Verrottetes, Vermodertes, Verwestes

Verrottung, mnd. vörr· tinge*, vorr· tinge, vorrātinge, vorr· tinge, F.: nhd. »Verrottung«, Fäulnis, Verwesung

verruchen, mhd. verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen

verruchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verruchlosen, mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

verrucht, ahd. feigi 5, Adj.: nhd. arm, gering, todgeweiht, zum Tode bestimmt, dem Tode nahe, gottlos, verbrecherisch, verrucht, unbedeutend; fluohbāri* 2, Adj.: nhd. verwünschenswert, abscheulich, verrucht; fratātīg 4, Adj.: nhd. verbrecherisch, böse, verrucht; fratātlīhho* 1?, fratātlīcho* (?), Adv.: nhd. boshaft, verrucht, verderblich; meinfollīh* 2, Adj.: nhd. schändlich, schandvoll, verrucht, frevelhaft; meintatīg* 8, Adj.: nhd. schändlich, gottlos, frevelhaft, verrucht; sunthaft* 4, Adj.: nhd. sündhaft, sündig, verrucht, schändlich; suntīg 163, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, schuldig, gottlos, verrucht, schändlich, ruchlos, schädlich; ungiwahtlīh* 1, Adj.: nhd. schimpflich, verrucht, beklagenswert; unmuozhaft* 2, Adj.: nhd. unerlaubt, verrucht, gottlos, unheilig, lasterhaft; unmuozlīh* 1, Adj.: nhd. verrucht, ruchlos, gottlos

verrucht, mhd. unērbære, Adj.: nhd. schändlich, verrucht

verrucht, mhd. verruochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrucht«, achtlos, sorglos, ruchlos, unbekümmert, vernachlässigt

verrucht, mnd. d· velisch, d· velsch, duvelsch, duvels, Adj.: nhd. teuflisch, verrucht

verrucht, mnd. spötlīk, spotlīk*, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, nicht ernst gemeint, scherzhaft, lästerlich, gottlos, verrucht, zum Spott gereichend; sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

verrucht, mnd. vörrōket*, vorroket, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verrucht; vörtwīvelet*, vortwīvelt, vortwivelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworfen, verrucht, verblendet, versessen, erpicht, begierig, verflucht, gottlos, wahnwitzig böse; vörwracht*, vorwracht, vorwrecht, vorwrocht, vorwarcht, worworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, geschmiedet, verwirkt, verfallen (Adj.), verurteilt, verflucht, verdammt, verbrecherisch, verrucht, friedlos gelegt, vogelfrei; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvelisch*, vrēvelsch, vrevelsch, wrēvelsch, vrevelesch, Adj.: nhd. frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht

verruchter -- verruchter Mensch, mnd. vörtwīvelære*, vortwīvelēr, vortwīvelēre, vortwīveler, vortwiveler, vortwifeler, M.: nhd. verworfener heilloser gottvergessener Mensch, Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, verruchter Mensch, Schurke

verruchtes -- verruchtes Treiben, mnd. d· veleswēsen*, d· velswēsen, d· velswēsent, N.: nhd. »Teufelswesen«, Teufelswerk, verruchtes Treiben

verruchtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verrücken -- Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet, mnd. schrūvemēster, schrūvemeister, M.: nhd. Schraubenmeister, Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet

verrücken, ahd. firrukken* 3, firrucken*, sw. V. (1a): nhd. »verrücken«, vorrücken, zurückdrängen, sich entfernen

verrücken, ahd. intrihten* 1, sw. V. (1a): nhd. verrücken, erschüttern

verrücken, mhd. verdræjen*, verdræn, ferdræjen*, sw. V.: nhd. sich verbiegen, sich wegdrehen von, verdrehen, verrücken; verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

-- berührend verrücken: mhd. verrüeren, ferrüeren*, sw. V.: nhd. »verrühren«, berühren, berührend verrücken, überfließen, sich bewegen

-- sich verrücken: mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

verrücken, mnd. rücken, rucken, rüggen, sw. V.: nhd. rücken, bewegen, losgehen, anrücken, verrücken, versetzen, ziehen, zausen, an den Kragen gehen, verändern

verrücken, mnd. underrücken*, underrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. verrücken, bei Seite schaffen; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

verrücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verrückheit, germ. *wōrisla-, *wōrislam, *wōresla-, *wōreslam, germ.?, st. N. (a): nhd. Wahnsinn, Verrückheit

verrücklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verrückt -- verrückt machen, mhd. vertollen, sw. V.: nhd. »vertollen«, verrückt machen

verrückt nach jemandem sein (V.), mhd. beschellen, sw. V.: nhd. betäuben, verrückt nach jemandem sein (V.)

verrückt sein (V.) nach, mhd. ertoben, irtoben, sw. V.: nhd. »toben«, von Sinnen kommen, von Sinnen sein (V.), ergrimmen, verrückt sein (V.) nach

verrückt sein (V.), ahd. unheilēn* 1, sw. V. (3): nhd. nicht heilen, toll sein (V.), verrückt sein (V.), besessen sein (V.)

verrückt sein (V.), mhd. ertōren, ertœren, irtœren, sw. V.: nhd. betäuben, taub werden, ertauben, zum Toren werden, zum Toren machen, verrückt sein (V.)

verrückt sein (V.), mhd. rāsen, rōsen, sw. V.: nhd. rasen, verrückt sein (V.), toll sein (V.), toben

verrückt sein (V.), mhd. tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

verrückt sein (V.), mhd. unwizzen (2), unwitzen, sw. V.: nhd. verrückt sein (V.)

verrückt sein (V.), mnd. rāsen (1), sw. V.: nhd. rasen, toben, wüten, verrückt sein (V.), wütend brüllen, sich sehr schnell bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), wirr denken, irrtümlich vermuten; rēven (1), sw. V.: nhd. verrückt sein (V.), unsinnig denken und reden, sich irren, täuschen, heftig verlangen

verrückt, germ. *wōra-, *wōraz, *wōrja-, *wōrjaz, Adj.: nhd. verwirrt, verrückt, betäubt

verrückt, an. vit-lau-s-s, Adj.: nhd. unvernünftig, verrückt, von Sinnen, bewusstlos; œr-r, Adj.: nhd. rasend, verrückt

-- verrückt machen: an. œr-a, sw. V. (1): nhd. verrückt machen, rasend machen

verrückt, ae. dwo-l-lic, Adj.: nhd. verrückt, ketzerisch, häretisch; *ge-dwo-l-lic, Adj.: nhd. verrückt, ketzerisch, häretisch; ge-mā-d, ge-mǣ-d, Adj.: nhd. verrückt, von Sinnen; hyg-e-léa-s, Adj.: nhd. gedankenlos, verrückt; hyg-e-léa-s-līc-e, Adv.: nhd. gedankenlos, verrückt; mǣ-d-ed, *mǣd (2), Adj.: nhd. verrückt; mō-n-aþ-séoc, Adj.: nhd. mondsüchtig, verrückt; wœ̄d-e (1), Adj.: nhd. wütend, rasend, verrückt; *wœ̄d-en, Adj.: nhd. verrückt; wœ̄d-en-heort, Adj.: nhd. verrückt; wœ̄d-en-séoc, Adj.: nhd. verrückt

-- verrückt machen: ae. ge-mǣ-d-an, sw. V.: nhd. verrückt machen

verrückt, afries. derten 4, Adj.: nhd. verrückt, unklug; mal 1 und häufiger?, Adj.: nhd. verrückt

verrückt, ahd. tobīg* 2, tobag*, Adj.: nhd. rasend, wütend, unsinnig, wahnsinnig, verrückt; unsinnīg* 6, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, nicht mit Sinnen begabt, wahnsinnig, verrückt; unwīs* (1) 10, Adj.: nhd. unweise, unverständig, unklug, unerfahren, unwissend, einfältig, dumm, verrückt, töricht; unwizzīg* 14, Adj.: nhd. töricht, unverständig, unwissend, nichts ahnend, unklug, gedankenlos, verrückt; urmuot* 2, Adj.: nhd. unsinnig, verzweifelt, verrückt; ursinnīg* 8, Adj.: nhd. wahnsinnig, sinnlos, unsinnig, verrückt, rasend, besessen

verrückt, mhd. āwīse (1), Adj.: nhd. töricht, verrückt, dumm

verrückt, mhd. tobe (2), Adj.: nhd. verwirrt, verrückt; tobic, töbic, Adj.: nhd. rasend, wahnsinnig, toll, ungestüm, wild, verrückt, unbesonnen, tollwütig; tōreht, tōraht, tōroht, törot, tœreht, tœroht, dōreht, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, unwissend, verrückt; tōrehtic, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tōrhaft, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tōrhaftic, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tœrisch (1), tœrsch, tōrsch, Adj.: nhd. töricht, mutwillig, dumm, unwissend, schwachsinnig, närrisch, verblendet, unbesonnen, verrückt

verrückt, mhd. unbesinnet, unbesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, ohnmächtig, gedankenlos, töricht, einfältig, unsinnig, unbesonnen, verrückt; unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig; unsinnic, unsinnec, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, sinnlos, verrückt, töricht, rasend, wahnsinnig; unversunnen (1), unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, bewusstlos, gedankenverloren, unbesonnen, unerfahren, unverständig, verrückt, wahnsinnig, noch nicht ausgesonnen

verrückt, mnd. dōrede*?, dōrde, d· rde, d· rd, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, von Sinnen seiend, rasend, wütend, verrückt

verrückt, mnd. gal, Adj.: nhd. verrückt, toll; ? klick (1), mnd.?, Adj.: nhd. toll, verrückt?, zänkisch

verrückt, mnd. mal, mall, Adj.: nhd. dumm, töricht, verrückt, seltsam, wunderlich; narrisch, narsch, Adj.: nhd. närrisch, töricht, verrückt; nerrisch, Adj.: nhd. närrisch, töricht, verrückt

verrückt, mnd. sot (1), Adj.: nhd. geistesgestört, schwachsinnig, verrückt, närrisch, töricht, dumm

verrückt, mnd. vörbāset*, vorbāset, Adj.: nhd. verwirrt, verrückt, verdreht, durcheinander seiend; vörbēselet*, vorbēselt, vorbeselt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verrückt, wahnsinnig; vördwāset*, vordwāset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. töricht, verrückt; wrīch (2), wrige?, mnd.?, Adj.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos; wrige, mnd.?, Adv.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos

-- verrückt machen: mnd. vörbāsen*, vorbāsen, vorbasen, vorbassen, sw. V.: nhd. in Verwirrung bringen, von Sinnen bringen, verwirren, von Sinnen kommen, verrückt machen, bestürzt werden, verrückt werden, abirren, verwirrt werden; ? vörbēselen***, sw. V.: nhd. verwirrt machen?, verrückt machen?, wahnsinnig machen?

-- verrückt werden: mnd. vörbāsen*, vorbāsen, vorbasen, vorbassen, sw. V.: nhd. in Verwirrung bringen, von Sinnen bringen, verwirren, von Sinnen kommen, verrückt machen, bestürzt werden, verrückt werden, abirren, verwirrt werden

verrückt, mnd. vörrücket*, vorrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrückt«, verstaucht, zeitlich zurückliegend, vergangen

verrückter -- verrückter Plan, ae. un-rǣ-d, un-rē-d, st. M. (a): nhd. verrückter Plan, Verbrechen, Verrat

Verrückter, mnd. gecke, M.: nhd. Verrückter, Närrischer, Narr

Verrückter, mnd. rāsekop, M.: nhd. rasender Mensch, Wahnsinniger, Verrückter

Verrückter, mnd. sot (2), M., N.: nhd. Narr, Tor (M.), Geistesgestörter, Schwachsinniger, Verrückter, Idiot

Verrücktheit, ae. dy-s-ig-nės-s, dy-s-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Verrücktheit, Wahnsinn, Blasphemie; hyg-e-léa-s-t, st. F. (ō): nhd. Verwegenheit, Verrücktheit; stu-n-t-scip-e, stu-n-t-sciep-e, st. M. (i): nhd. Verrücktheit, Torheit; un-wī-s-dō-m, st. M. (a): nhd. »Unweisheit«, Dummheit, Verrücktheit; wǣd-en-heort-nės-s, wǣd-en-heort-nės, st. F. (jō): nhd. Verrücktheit

Verrücktheit, ahd. āwizza* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Verrücktheit, Torheit, Wahnsinn; unsinnīga 1, st. F. (ō): nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Verrücktheit, Wahnsinn; unsinnigī* 3, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Verrücktheit, Sinnlosigkeit, Wahnsinn, Raserei; ursinnīgheit* 3, st. F. (ī): nhd. Wahnsinn, Verrücktheit, Unsinn; ursinnigī 4, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Wahnsinn, Verrücktheit, Unsinn, Raserei; wuot* (1) 3?, st. F. (i): nhd. Wut, Raserei, Verrücktheit, Tollheit, Wahnsinn

Verrücktheit, mhd. tobegesühte (2), st. N.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tobesuht, st. M., st. F.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tōrheit, dōrheit, st. F.: nhd. Torheit, Dummheit, Unwissenheit, Verblendung, Irrtum, Taubheit, Narrheit, Verrücktheit, Lächerlichkeit; tœrischheit, st. F.: nhd. Torheit, Narrheit, Verrücktheit

Verrücktheit, mhd. unsin, st. M.: nhd. Unsinn, Torheit, Verrücktheit, Raserei, Wahnsinn, Dummheit, Unverständnis, Bewusstlosigkeit, Unvernunft; unsinne, st. F.: nhd. Unverstand, Dummheit, Torheit, Verrücktheit, Wahnsinn, Besessenheit

Verrücktheit, mnd. malhēt*, malheit, F.: nhd. Dummheit, Verrücktheit, Torheit; narhēt, narheit, F.: nhd. Narrheit, Dummheit, Torheit, Verrücktheit

Verrücktheit, mnd. schrul, schrol, M., N., F.: nhd. »Schrulle«, Groll, Verstimmung, Anfall von Unsinn, Raserei, Verrücktheit, Missstimmung

verrücktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verrücktmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verrückung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verrudern, mhd. verruoderen*, verruodern, ferruoderen*, sw. V.: nhd. »verrudern«, untergehen, auf Abwege geraten (V.)

Verruf -- Ehemann durch Seitensprung in Verruf bringen, mhd. bekebesen, sw. V.: nhd. durch Unzucht schänden, in Schande bringen, Ehemann durch Seitensprung in Verruf bringen

Verruf -- in Verruf bringen, ahd. giskenten* 11, giscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, entehren, in Verruf bringen, zuschanden machen, zuschanden werden, bestürzt machen

Verruf -- in Verruf bringen, mhd. anesmæhen*, ansmæhen, sw. V.: nhd. »anschmähen«, in Verruf bringen; beklopfen, beklophen, sw. V.: nhd. »beklopfen«, schmähen, in Verruf bringen; beschalken, sw. V.: nhd. verführen, schädigen, betrügen, überlisten, schmähen, in Verruf bringen

Verruf -- in Verruf bringen, mnd. beröchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; berüchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden

Verruf -- in Verruf bringen, mnd. vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

Verruf, mhd. unliumunde, sw. M.: nhd. Verruf, Verachtung

-- in Verruf bringen: mhd. verschrīen (1), ferschrīen*, st. V., sw. V.: nhd. verschreien, überschreien, in Verruf bringen

Verruf, mhd. verruof, ferruof*, st. M.: nhd. »Verruf«, Verkündigung

verruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verrufen (Adj.), mnd. berōpen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berufen (Adj.), bekannt, verrufen (Adj.)

verrufen (Adj.), mnd. schalbār, schalbar, Adj.: nhd. anrüchig, verrufen (Adj.), ehrlos

verrufen (V.), mhd. verrüefen, verruofen, ferrüefen*, sw. V.: nhd. »verrufen« (V.), öffentlich ausrufen, bekanntmachen, proklamieren, appellieren

verrufen, ahd. 9zurliumuntīg* 3, Adj.: nhd. berüchtigt, verrufen, schändlich; unliumunthaftīg* 1, Adj.: nhd. verleumdet, üblen Rufes, verrufen, schmachvoll; urliumuntlīh* 1, Adj.: nhd. infam, unehrlich, berüchtigt, verrufen, schändlich

verrufen, mhd. verruofen (1), vorruofen, ferruofen*, red. V., st. V.: nhd. »verrufen«, rufen, rufen zu

verrufen, mhd. versprochen (1), fersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versprochen«, übel verleumdet, verrufen

verrufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrufenes -- schlechtes verrufenes Wirtshaus, mnd. hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus

verrufenes -- verrufenes Wirtshaus, mnd. hōrenkiffe, hōrenkif, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus; hōrenkuffe*, hōrenküffe, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus; hōrkiffe, hōrkiff, hōrekiffe*, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus, Hurenhaus; hōrkuffe, hōrküffe, hōrekuffe*, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus; kuffe, küffe, F.: nhd. kleines Haus, schlechtes Haus, verrufenes Wirtshaus, üble Bude

verrufsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verrufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verrügen, mnd. vörwr· gen*, vorwr· gen, vorwrogen, sw. V.: nhd. »verrügen«, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), anklagen, rügen, verwirken

verruhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrühmen, mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

verrühmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrühren, mhd. aberüeren*, abe rüeren, sw. V.: nhd. »abrühren«, verrühren

verrühren, mhd. verrüeren, ferrüeren*, sw. V.: nhd. »verrühren«, berühren, berührend verrücken, überfließen, sich bewegen

verrühren, mhd. zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen

verrühren, mnd. mengelen***, sw. V.: nhd. mengen, vermengen, mischen, verrühren; mengen (1), sw. V.: nhd. mengen, vermengen, mischen, verrühren, verwirren, versetzen

verrühren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verrührtes, ae. *ge-þwer, st. N. (a): nhd. Verrührtes

verruinieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrümpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrunzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrunzelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verrupft, mnd. vörrofet*, vorroft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrupft«, zerzaust, zerrauft

verruscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrüsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verrütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vers, germ. *fers-, germ.?, M.: nhd. Vers

Vers, an. ver-s, M.: nhd. Vers

Vers, ae. fer-s, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vers, Sentenz; mē-t-er-ge-weorc, st. N. (a): nhd. Vers

Vers, afries. fer-s* 1, st. M. (a): nhd. Vers, Bibelvers

Vers, ahd. fers 22, vers*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vers, Gesang, Gedicht, Redeweise; mētar* 5, metar*, mēter, st. N. (a): nhd. Metrum, Vers, Metrik, Maß, Versmaß, Gedicht

Vers, mhd. kērære, st. M.: nhd. »Kehrer«, Vers

Vers, mhd. rīm (2), st. M.: nhd. Reim, Reimzelle, Reimpaar, Vers

Vers, mhd. spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

Vers, mhd. vers, fers*, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Vers, Strophe

-- reimloser Vers in einer Strophe: mhd. weise (1), sw. M., sw. F.: nhd. Waise, Solitär, Edelstein der deutschen Königskrone, deutsche Königskrone, reimloser Vers in einer Strophe

Vers, mnd. ? les, lēs, lees, N.: nhd. Aussage, Erzählung, Legende?, Vers?; rei, rey, reig, reyg, reg, reye, raie, reie, reige, reyge, M.: nhd. Vers, Lied, Reigen, Reihen (M.), Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, Kampfgeschehen

-- auf Papier geschriebener Reim oder Vers: mnd. papīresrīm*, papīrsrīm, popīrsrīm, M.: nhd. »Papierreim«, auf Papier geschriebener Reim oder Vers

Vers, mnd. versch (2), versche, varsch, vresch, vresche, vers, N., M.: nhd. Vers, Strophe, Reimvers, Bibelvers, Psalmvers, Spruch, Besprechungsformel; versikel, versikul, N.: nhd. Wechselgebet, Antiphon, Vers, Bibelvers

vers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versäcknen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versacramenten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versäen, mhd. versæjen, fersæjen*, sw. V.: nhd. »versäen«, falsch säen, umsonst säen

versäen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versagen, germ. *farkweþan, st. V.: nhd. versagen

versagen, ae. mi-s-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. einen Fehler machen, verfehlen, versagen; of-nim-an, of-neom-an, of-niom-an, of-nym-an, st. V. (4): nhd. versagen

versagen, as. af-tī-h-an* 1, st. V. (1b): nhd. versagen

versagen, ahd. firbiotan* 35, st. V. (2b): nhd. verbieten, verneinen, versagen, verhindern, befehlen, gebieten, berufen (V.), verkündigen, verkünden; firsagen* 10, sw. V. (1b): nhd. verleugnen, versagen, verweigern, verneinen, entschuldigen, versagen, untersagen; firsagen* 10, sw. V. (1b): nhd. verleugnen, versagen, verweigern, verneinen, entschuldigen, versagen, untersagen; firzīhan* 12, st. V. (1b): nhd. verweigern, versagen, ablehnen, verleugnen; furisagēn* 4, sw. V. (3): nhd. verschweigen, verneinen, absprechen, verleugnen, versagen, ablehnen, verhehlen; girisirōn* 1, sw. V. (2): nhd. abfallen, versagen, fehlen, wegfallen, zurückfallen, ermatten; intzīhan* 2, inzīhan*, st. V. (1b): nhd. untersagen, versagen, verbieten; irbunnan* 11, irbiunnan*, Prät.-Präs.: nhd. missgönnen, versagen, verweigern, jemandem etwas missgönnen, jemandem etwas versagen, jemandem etwas verweigern, jemanden beneiden; irzīhan* 17, urzīhan*, st. V. (1b): nhd. versagen, verweigern, etwas versagen, etwas verweigern, vorenthalten, eine Bitte abschlagen, ablehnen, verleugnen; twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen

versagen, ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

Versagen, ahd. ungiwarī* 1, st. F. (ī): nhd. Versagen

versagen, ahd. untarsprehhan* 3, untarsprechan*, st. V. (4): nhd. ein Wort einlegen, einwerfen, versagen; wenken* 32, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), fehlen, versagen, abweichen (V.) (2), abfallen, etwas unterlassen, hinabgleiten

-- etwas versagen: ahd. irzīhan* 17, urzīhan*, st. V. (1b): nhd. versagen, verweigern, etwas versagen, etwas verweigern, vorenthalten, eine Bitte abschlagen, ablehnen, verleugnen

-- jemandem etwas versagen: ahd. irbunnan* 11, irbiunnan*, Prät.-Präs.: nhd. missgönnen, versagen, verweigern, jemandem etwas missgönnen, jemandem etwas versagen, jemandem etwas verweigern, jemanden beneiden

versagen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abesagen, absagen, abe sagen, sw. V.: nhd. »absagen«, mit Worten zurückweisen, versagen, Fehde ankündigen, aufkündigen, verweigern; beswachen, sw. V.: nhd. schwach werden, kraftlos werden, schwächen, entkräftigen, versagen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entsīgen, st. V.: nhd. entsinken, entfallen (V.), versagen; entvremeden* (1), entvremden, envremden, entvrömden, envrömden, entpfremden, enpfremden, entphrömden, enpfrömden, entpfromeden, enpfromeden, entfremden*, enfremden*, entfrömden*, enfrömden*, sw. V.: nhd. entfremden, entziehen, weggeben, veräußern, wegnehmen, fernhalten von, versagen

versagen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

-- versagen in: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

versagen, mhd. swīchen (1), st. V.: nhd. im Stich lassen, dahinschwinden, versagen, verderben lassen, entgehen, betrügen, heucheln

versagen, mhd. undervallen, under vallen, underfallen*, st. V., red. V.: nhd. »unterfallen«, versagen, sinken in, niederfallen, hinfallen, herunterfallen, entfallen, töten; verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen; verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verqueden, ferqueden*, st. V.: nhd. versagen; verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten

Versagen, mhd. versagen (2), fersagen*, st. N.: nhd. Versagen

versägen, mhd. versagen (3), versegen, fersagen*, sw. V.: nhd. »versägen«, absägen

versagen, mhd. versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln

Versagen, mhd. verzīhen (2), ferzīhen*, st. N.: nhd. »Verzeihen«, Versagen, Neinsagen, Verzicht, Verzichtserklärun, Verzichtsleistung

versagen, mhd. weigeren*, weigern, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, versagen, verweigern, verwehren, sich entziehen, sich widersetzen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; widerteilen, sw. V.: nhd. »widerteilen«, absprechen, aberkennen, versagen; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

-- jemandem etwas versagen: mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

-- sich versagen: mhd. ūzbesliezen, ūz besliezen, st. V.: nhd. sich versagen, sich ausschließen, ausnehmen

versagen, mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

versagen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

versagen, mnd. vörsāgen*, vorsāgen, vortzagen, vorzagen, sw. V.: nhd. versagen, leugnen, verzagen, den Mut verlieren, verzweifeln, in Furcht geraten (V.), in Schrecken (M.) geraten (V.), sich fürchten; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen

-- Achtung versagen: mnd. vörlichtigen*, vorlichtigen, sw. V.: nhd. Achtung versagen, verächtlich machen

-- Anerkennung versagen: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- Folge versagen: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- sich versagen: mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

versagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versagen, substant., nhd.: nhd. ; L.: DW

versagend, an. gra-n-n-fe-n-g-r, Adj.: nhd. versagend, unwirksam

Versager, mhd. versagære*, versager, fersagære*, st. M.: nhd. »Versager«, Verleumder

versager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versagt sein (V.), mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

versagt, mhd. unbescheret*, unbeschert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versagt

-- nicht versagt: mhd. unversaget, unverseit, unfersaget*, unferseit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversagt«, nicht versagt, unverweigert, gewährt, zugesichert, zugänglich

versagt, mhd. versaget, fersaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versagt«

versagt, mnd. entsegget***, entsēget, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entsagt, versagt, Fehde angesagt habend

versagt, mnd. ungewēret* (1), ungeweret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewährt«, nicht gewährt, nicht zugestanden, versagt

Versagung, ahd. firsaga* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Versagung«, Verneinung

Versagung, mhd. versagunge, fersagunge*, st. F.: nhd. »Versagung«

versagung, nhd.: nhd. ; L.: DW

versagung, nhd.: nhd. ; L.: DW

versalzen (V.), mhd. versalzen, fersalzen*, red. V.: nhd. versalzen (V.), ganz salzig machen

versalzen (V.), mnd. besolten, st. V.: nhd. einsalzen, versalzen (V.)

versalzen (V.), mnd. vörsolten*, vorsolten, sw. V.: nhd. salzen, versalzen (V.), durch Salzen verbrauchen

versalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versammeln -- sich am Strand versammeln, an. sam-an-stre-nd-a, sw. V.: nhd. sich am Strand versammeln

versammeln, got. ga-lis-an* 10, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. zusammenlesen, versammeln, sammeln

-- sich versammeln: got. ga-ga-g-g-an* 7, defekt. red. unr. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., ingressiv, effektiv): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, kommen, sich begeben, eintreten, ausschlagen; ga-qi-m-an* 13, st. V. (4): nhd. zusammenkommen, hinkommen, kommen, sich versammeln

versammeln, ae. fyl-c-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, Truppen zusammenziehen; gad-r-ian, gad-er-ian, gæd-r-ian, gėd-er-ian (1), sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen; ge-fyl-c-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, Truppen zusammenziehen; ge-gad-r-ian, ge-gad-er-ian, ge-gæd-r-ian, ge-gėd-er-ian, sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen; ge-sam-n-ian, ge-som-n-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, treffen, vereinigen, verbinden; sam-n-ian, som-n-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, sammeln, treffen, vereinigen, verbinden

versammeln, afries. for-gad-er-ia*, sw. V. (2): nhd. versammeln, zusammenbringen, berechnen, vereinigen, abschließen, vollenden; sam-n-ia* 13, som-n-ia, sog-en-ia, sem-en-ia, sw. V. (2): nhd. sammeln, versammeln; ur-gad-er-ia 2, sw. V. (2): nhd. versammeln, vereinigen

versammeln, as. gi-sam-n-on* 1, sw. V. (2): nhd. sammeln, versammeln; sam-n-on 31, sam-no-ian, sw. V. (2): nhd. sammeln, versammeln

versammeln, ahd. 9zisamanebringan* 2, anom. V.: nhd. »zusammenbringen«, versammeln, vergleichen; 3zisamanewīsen* 3, sw. V. (1a): nhd. zusammenrufen, sammeln, versammeln; giduften* 1, sw. V. (1a): nhd. vorwerfen, vorrücken, versammeln, vereinigen; gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten; gisamanōn* 85, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, verbinden, versammeln, zusammenrufen, zusammenführen, zusammenziehen, verknüpfen, zusammenkommen, anhäufen, vergrößern; lesan 135, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, durchmustern, lesen von, nachforschen, verlesen, vortragen, erwählen, versammeln, sammeln; samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen

-- sich versammeln: ahd. 9zisamanekweman* 14, zisamanequeman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, sich vereinigen, zusammentreffen, zusammenhängen; gisemōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich versammeln, verharren, bleiben; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen

-- um sich versammeln: ahd. 9zuogisamanōn* 1, sw. V. (2): nhd. zugesellen, beigesellen, um sich versammeln

versammeln, mhd. īnsamenen, īn samenen, sw. V.: nhd. »versammeln«

versammeln, mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln; besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten

-- sich versammeln: mhd. behūfen*, behoufen, sw. V.: nhd. sich versammeln; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern

versammeln, mhd. gehūfen, sw. V.: nhd. sich drängen, häufen, anhäufen, aufhäufen, versammeln; geroten, sw. V.: nhd. sich scharen, versammeln, sich gesellen; gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gescharen* (1), gescharn, sw. V.: nhd. »scharen«, sich sammeln, versammeln

-- sich versammeln: mhd. hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen

versammeln, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

-- sich versammeln: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; roten, sw. V.: nhd. rotten (V.) (3), sich versammeln; rotten (1), sw. V.: nhd. »rotten« (V.) (3), sich versammeln

versammeln, mhd. samelen, sameln, samlen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, sammeln, versammeln, sich vereinigen, rüsten; samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten; scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen

-- sich versammeln: mhd. samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten

-- versammeln in: mhd. sunderen* (2), sundern, sunteren, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, entfernen, abwenden, unterscheiden, ausnehmen, aufteilen, berauben, zuteilen, versammeln in

versammeln, mhd. vergateren*, vergatern, fergateren*, sw. V.: nhd. »vergattern«, sich vereinigen, zusammengeraten, zusammenrennen, vereinigen, versammeln; versamenen, fersamenen*, versamen, versamnen, sw. V.: nhd. vereinigen, versammeln, sammeln, zusammenfassen; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; zersamenen, sw. V.: nhd. vereinigen, versammeln; zesamenebringen, zesamene bringen, zesamenbringen, zesamenepringen, zesammepringen, zusamenpringen, st. V., sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenstellen, anhäufen, sammeln, versammeln, vereinigen, zustande bringen, vereinbaren; zesamenesamelen*, zesamene samelen, sw. V.: nhd. zusammensammeln, sammeln, versammeln; zesamenesamenen*, zesamene samenen, zesamenesamen, zesamensamen, sw. V.: nhd. zusammensammeln, sammeln, versammeln

-- in Haufen versammeln: mhd. verhūfen, ferhūfen*, sw. V.: nhd. »verhaufen«, in Haufen versammeln, mit Haufen umgeben (V.), überdecken

-- sich versammeln: mhd. zesameneīlen, zesamenīlen, sw. V.: nhd. »zusammeneilen«, sich versammeln; zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen; zesameneloufen, zesamene loufen, zesamenloufen, zesamneloufen, red. V.: nhd. zusammenlaufen, aufeinander prallen, sich sammeln, sich versammeln

-- sich zu Pferd versammeln: mhd. ūfrīten, ūf rīten, st. V.: nhd. aufreiten, herbeireiten, in Reih und Glied vorreiten, sich zu Pferd versammeln

versammeln, mnd. besāmelen, besammeln, besammelen, sw. V.: nhd. versammeln, sammeln, einsammeln

versammeln, mnd. gesāmelen***, sw. V.: nhd. sammeln, versammeln; gesāmen***, sw. V.: nhd. sammeln, versammeln; gesāmenen, gesāmnen, sw. V.: nhd. sammeln, versammeln; ? kluften, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammenrufen, zum Bezirksgericht zusammentreten, versammeln?, eine Versammlung abstimmen lassen, teilen, spalten

versammeln, mnd. packen (1), sw. V.: nhd. »packen«, Sachen für die Beförderung verpacken, auf engem Raum zusammenbringen, versammeln

-- Land versammeln: mnd. lantsāmelen*** (1), sw. V.: nhd. Land versammeln, Landesversammlung einberufen (V.)

-- sich versammeln: mnd. rotten (2), rutten, sw. V.: nhd. »rotten«, zusammenrotten, sich versammeln, Gruppen bilden, eine Bande (F.) (1) bilden, eine Interessensgemeinschaft eingehen, einer Sekte anhängen (Bedeutung örtlich beschränkt); rottēren, rottæren?, sw. V.: nhd. sich versammeln, zusammenrotten, zusammenkommen

versammeln, mnd. sāmenswīgen* (1)**, sw. V.: nhd. versammeln; tōhōpesāmen***, mnd.?, sw. V.: nhd. versammeln

-- um sich versammeln: mnd. selschoppen, selschāpen, sw. V.: nhd. sich vereinigen, sich gesellen, sich fügen zu, zu sich laden (V.) (2), um sich versammeln

versammeln, mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen; vörsāmelen*, vorsāmelen, vorsammelen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfassen, ansammeln, anhäufen, zusammenstellen, verfassen, versammeln, vereinigen, zusammen kommen; vörsāmenen***, sw. V.: nhd. versammeln, sammeln, zusammenkommen; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- zu Verhandlungen versammeln: mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

versammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versammelt -- Brüderschaft die sich am ersten Monatstage versammelt, afries. kal-end-e 3, F.: nhd. Brüderschaft die sich am ersten Monatstage versammelt

versammelt -- Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, mnd. rādeshūs, N.: nhd. »Ratshaus«, Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch); rāthūs, N.: nhd. Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch), Abtritt, heimliches Gemach

versammelt, mhd. gesamenet*, gesament, gesamt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versammelt, vereinigt, gemeinsam, gemeinschaftlich, einstimmig

versammelt, mhd. versamenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vereinigt, versammelt, zusammengefasst

versammelt, mnd. besamenet***, Adj.: nhd. versammelt, gesamt, gemeinsam; ensāmenet*, entsāment, ensāment, ensāmet, ēnsammet, ensēmen, ensēment, Adj.: nhd. zusammen seiend, gesammelt, versammelt

versammelt, mnd. sāmede***, Adv.: nhd. insgesamt, gemeinschaftlich, zusammen, gemeinsam, versammelt, gesammelt; sāmedes, Adv.: nhd. insgesamt, gemeinschaftlich, zusammen, gemeinsam, versammelt, gesammelt; sāmelet (1), sāmelt, sammelet, sammelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versammelt, vereinigt; sāmen (3), sāmene, sammene, sēmene, sammene, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, versammelt; sāmenet***, Adj.: nhd. versammelt, angesammelt, gesammelt, gemeinsam, beisammen seiend

-- Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet: mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

versammelt, mnd. vörsāmet*, vorsāmet, vorsammet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versammelt, zusammen seiend, vereinigt

versammelte -- religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

versammelte -- um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, mnd. werf (1), warf, M.: nhd. Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), die im Kreis zur Beratung oder zum Gericht (N.) (1) versammelte Menge, um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, Versammlung, Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Gericht (N.) (1)

versammelte -- versammelte Genossenschaft, afries. mê-n-e (1) 5, F.: nhd. Gemeinde, Versammlung, versammelte Genossenschaft

versammelte -- versammelte Menge, ahd. gizōha*? 1, st. F. (ō): nhd. Flotte, Truppe, Menge, versammelte Menge

versammelte -- versammelte Menge, mhd. samenīe, st. F.: nhd. versammelte Menge; samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

versammelte -- versammelte Stände des Landes, mhd. lantschaft, st. F.: nhd. Landschaft, Land, Einwohnerschaft des Landes, versammelte Stände des Landes, Landesbewohner

versammelten -- die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute, mnd. gō (2), goe, go, N., F.: nhd. Landschaft, Gau, Bezirk, Gaugericht, Gaugerichtssprengel, Angehörige des Gaugerichts, Dingleute, die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute

versammelten -- Friede des zum Ding versammelten Volks, mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

versammelter -- versammelter Rat, mhd. volrāt, folrāt*, st. M.: nhd. voller Rat, versammelter Rat, Dezember

versammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versammlung -- aufklopfen um zu Anfang einer Versammlung Stille zu gebieten, mnd. upkloppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufklopfen um zu Anfang einer Versammlung Stille zu gebieten

Versammlung -- Beschickung einer Versammlung, mnd. besendinge, F.: nhd. Sendung, Botschaft, Beschickung einer Versammlung, Abordnung zu einem Tage

Versammlung -- einberufene Versammlung, mnd. vörbōdinge*, vorbōdinge, vorbodinge, F.: nhd. Einberufung, einberufene Versammlung, Erbietung zu Recht, Vorladung, Entbietung, Geleitschutz für eine Vorladung, Botschaft, Nachricht

Versammlung -- eine Versammlung abstimmen lassen, mnd. kluften, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammenrufen, zum Bezirksgericht zusammentreten, versammeln?, eine Versammlung abstimmen lassen, teilen, spalten

Versammlung -- eine Versammlung besuchen, mnd. berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen

Versammlung -- eine Versammlung veranlassen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

Versammlung -- Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, mnd. echtedincstat, F.: nhd. Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten

Versammlung -- in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat, mnd. ambachtklēt*, ambachtkleit*, N.: nhd. »Amtskleider«, in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat

Versammlung -- stark besuchte Versammlung, ae. ge-lōm-lic-nės-s, ge-lōm-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Wiederholung, stark besuchte Versammlung

Versammlung -- Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, mnd. echtedincstat, F.: nhd. Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten

Versammlung -- Tagfahrt oder Versammlung abhalten, mnd. dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

Versammlung -- umgehender Stock mit dem die Bauern zur Versammlung gerufen werden, mnd. būrstok, M.: nhd. umgehender Stock mit dem die Bauern zur Versammlung gerufen werden

Versammlung -- ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

Versammlung -- Versammlung abhalten, mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen

Versammlung -- Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Versammlung -- Versammlung auf freiem Feld, mnd. veltdach, M.: nhd. Tagung außerhalb der Stadtmauern, Versammlung auf freiem Feld, Tagsatzung im Feld

Versammlung -- Versammlung der Bauernschaft, mnd. būrmāl, N.: nhd. »Burmal«, Versammlung der Gemeinde, Versammlung der Bauernschaft, Dorfgericht, Bürgerrecht, Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts

Versammlung -- Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; kālandesbr derschop*, kālandesbrōderschop, F.: nhd. »Kalandsbrüderschaft«, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger); kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

Versammlung -- Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, mnd. ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

Versammlung -- Versammlung der Gemeinde, mnd. būrmāl, N.: nhd. »Burmal«, Versammlung der Gemeinde, Versammlung der Bauernschaft, Dorfgericht, Bürgerrecht, Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts

Versammlung -- Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Versammlung -- Versammlung der Hofhörigen, mnd. hīensprāke, hinsprāke, higgensprāke, F.: nhd. Versammlung der Hofhörigen, Beratung der Hofhörigen, Hofgericht

Versammlung -- Versammlung der Kirchspielsangehörigen, mnd. kerkspēlvolk*, kerspelvolk, N.: nhd. Gesamtheit der Kirchengemeinde, Versammlung der Kirchspielsangehörigen

Versammlung -- Versammlung der Landesgemeinde, mnd. hāgelsprāke, hagelsprake, F.: nhd. Versammlung der Landesgemeinde, Haingericht; hāgesprāke, F.: nhd. Versammlung der Landesgemeinde, Haingericht

Versammlung -- Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands, mnd. vīfhardesrāt*, M.: nhd. Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands

Versammlung -- Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, mnd. ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

Versammlung -- Versammlung der Schneider, mnd. snīdærerāt*, snīderrāt, M.: nhd. »Schneiderrat«, Versammlung der Schneider; snīdæresrāt*, snīdersrāt, M.: nhd. »Schneiderrat«, Versammlung der Schneider

Versammlung -- Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Versammlung -- Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

Versammlung -- Versammlung der Werkmeister zur Beratung, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Versammlung -- Versammlung des Domkapitels abhalten, mnd. kapitelen, kapittelen, sw. V.: nhd. Versammlung des Domkapitels abhalten, Sitzung des Kapitels halten, vom Konvent bestraft werden (spöttisch) (Bedeutung jünger), tadeln, schelten

Versammlung -- Versammlung des Kapitels, mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

Versammlung -- Versammlung des niedersächsischen Reichstags, mnd. krēsdach, kreisdach, kreysdach, kreitzdach, M.: nhd. »Kreistag«, Versammlung des niedersächsischen Reichstags

Versammlung -- Versammlung des Rates, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Versammlung -- Versammlung einer Brüderschaft zur Fastnachtszeit, mnd. vastenenstēvene*, vastenenstēven, F.: nhd. Versammlung einer Brüderschaft zur Fastnachtszeit

Versammlung -- Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

Versammlung -- Versammlung zum Schwatzen, mnd. k· derlēk, k· derleik, kāderlēk, kāderleik, M.: nhd. Schwatzecke, Plauderecke, Versammlung zum Schwatzen

Versammlung -- Versammlung zur Bursprakenverlesung, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, mnd. ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; kālandesbr derschop*, kālandesbrōderschop, F.: nhd. »Kalandsbrüderschaft«, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger); kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

Versammlung der Kaufleute zu Beratung und Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt) (Nowgorod), mnd. stān (2), stānt, staent, N.: nhd. Stehen, Art zu stehen, Zusammenkunft, Besprechung, Versammlung der Kaufleute zu Beratung und Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt) (Nowgorod)

Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), mnd. hofgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvegerichte, hofegerichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofes (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hövesgerichte, hovesgericht, havesgerichte, hausgerichte, hoiffsgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht (N.) (1), landesherrliches Gericht (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines jeden »Sadelhofs«, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Versammlung, germ. *mahla-, *mahlam, st. N. (a): nhd. Versammlung, Rede; *mainī-, *mainīn, sw. F. (n): nhd. Gemeinschaft, Versammlung; *maþla-, *maþlam, *madla-, *madlam, st. N. (a): nhd. Rat, Versammlung, Rede, redenswerte Sache; *mōta-, *mōtam, *mōtja-, *mōtjam, st. N. (a): nhd. Versammlung, Treffen, Begegnung; *þenga-, *þengaz, *þinga-, *þingaz, *þenha-, *þenhaz, N.: nhd. Versammlung, Zeit, Ding

Versammlung, got. ga-faúr-d-s 2, st. F. (i): nhd. Versammlung, hoher Rat; ga-mai-n-þ-s 1, st. F. (i): nhd. Versammlung; ga-qu-m-þ-s* 8, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,5, 54,4, 131,2): nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung

Versammlung, an. māl (1), st. N. (a): nhd. Versammlung, Verabredung, Verhandlung, Sprache, Rede, Rechtssache, Spruch, Strophe; sam-nað-r, sọm-nuð-r, st. M. (a): nhd. Versammlung, Sammlung; sam-ning, st. F. (ō): nhd. Versammlung; sam-ning-r, st. M. (a): nhd. Versammlung; stef-n-a (2), sw. F. (n): nhd. Termin, Versammlung; þing, st. N. (a): nhd. Versammlung, Volksding, Dingstätte, Eigentum

Versammlung, ae. dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; gad-er-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Verbindung, Text; ge-ba-n-n, st. N. (a): nhd. Bann, Gebot, Aufgebot, Vorladung, Versammlung; ? ge-bīg-nė̄s-s, ge-bīg-nės, st. F. (jō): nhd. Versammlung?; ge-gad-er-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Verbindung, Text; ge-la-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Einladung, Versammlung, Gemeinde, Kirche; ge-mang, ge-mong, st. N. (a): nhd. Mischung, Verbündung, Vereinigung, Beischlaf, Menge, Versammlung, Geschäft; ge-mit-t-ing, st. F. (ō): nhd. Treffen, Versammlung; ge-mœ̄t-ing, ge-mēt-ing, st. F. (ō): nhd. Treffen, Versammlung; ge-mōt, st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; ge-sam-n-ung, ge-som-n-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Gemeinde; ge-sit-l-e, N.?: nhd. Zusammensitzen, Versammlung; ge-tre-d, st. N. (a): nhd. Versammlung; ge-þeah-t, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Rat, Erwägung, Planung, Beratung, Versammlung, Zusammenkunft, Ratsversammlung; ge-þéo-d-nės-s, ge-þéo-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Naht, Versammlung, Gesellschaft, Konjugation; ge-þing-e, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Beratung, Übereinkommen, Schicksal; *lǣ-þ-e, N.: nhd. Versammlung; la-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Einladung, Versammlung, Gemeinde, Kirche; mit-t-ing, st. F. (ō): nhd. Treffen, Versammlung; mōt (2), st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; mōt-lǣ-þ-e, N.: nhd. Versammlung; sam-n-ung, som-n-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Gemeinde; sig-e-la-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Gemeinde; sin-o-þ, sen-o-þ, sion-o-þ, st. F. (ō): nhd. Synode, Konzil, Versammlung; þeah-t, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Rat, Plan (M.) (2), Gedanke, Versammlung; þéo-d-nės-s, þéo-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Naht, Versammlung, Konjugation; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht; ymb-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Zusammenkunft, Versammlung

Versammlung, afries. for-gad-r-inge 22, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Eheschließung, Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung; lōch 50 und häufiger?, lōg, st. N. (a): nhd. Ort, Stelle, Stätte, Versammlungsort, Versammlung, Gericht (N.) (1); mê-n-e (1) 5, F.: nhd. Gemeinde, Versammlung, versammelte Genossenschaft; sam-n-ath 4, som-n-ath, sog-en-ath, M.: nhd. Versammlung; ur-gad-r-inge 1 und häufiger?, ur-gad-er-inge, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Eheschließung, Zusammenkunft, Versammlung

Versammlung, anfrk. sam-n-ung* 1, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Versammlung; sam-n-ung-a 7, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Gemeinschaft

Versammlung, as. mah-al (2) 6, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsstätte, Versammlung, Rede; sam-ni* 1, st. F. (ī)?: nhd. Versammlung; sam-n-unga 8, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Gemeinde, Priesterschaft; sin-oth, Sb.: nhd. »Send«, Versammlung; thing 50, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Gericht (N.) (1), Versammlung, Gerichtsverhandlung

Versammlung, ahd. biswinc (?) 2, biswich* (?), Sb.: nhd. Versammlung; 7zisamanekumft* 1, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Versammlung; 5zuokwemanī* 1, zuoquemanī*, st. F. (ī): nhd. Zusammenkunft, Versammlung; 7zuokwemī* 1, zuoquemī*, st. F. (ī): nhd. Zusammenkunft, Versammlung; 2zuokwumī* 1, zuoquumī*, st. F. (ī): nhd. Versammlung, Zusammenkunft; ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; eindingida* 1, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Zusammenkunft; fezzida* 1, sw. F. (n) (?): nhd. Versammlung, Zusammenkunft; giding* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Vereinbarung, Versammlung, Zusammenkunft, Vertrag, Bedingung; gidingi* (1) 31, st. N. (ja): nhd. »Gedinge«, Vereinbarung, Versammlung, Vertrag, Ding, Beratung, Zustand, Erbteil, Bedingung; giruori* 1, st. N. (ja): nhd. »Bewegung«, Zusammenkunft, Versammlung; gisamani* 40, gisemini, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Schar (F.) (1), Gemeinschaft, Menge, Chor (M.) (1), Rudel; gisamanida* 2, st.

F. (ō): nhd. Versammlung, Menge, Schar (F.) (1), Zusammenkommen; gisamanunga* 14?, st. F. (ō): nhd. Sammlung, Zusammenstellung, Versammlung, Gemeinde, Kongregation; gisemidi 4, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Schar (F.) (1), Partei, Orden; gisidili 17, st. N. (ja): nhd. Sitzung, Versammlung, Zusammensitzen, Sitz, Platz, Sitze, Bänke; giwerf* 10, st. N. (a): nhd. Beitrag, Beisteuer, Versammlung, Hinzufügung, Zusammenstellung; giworf* 1, Sb.?: nhd. Sammlung, Versammlung, Beitrag; liutgisamani* 2, st. N. (ja): nhd. Menge, Versammlung; mahal (1) 15, māl*, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Gerichtsstätte, Versammlung, Gerichtsversammlung, Ratsversammlung, Vertrag, Übereinkommen, Abkommen, Zusicherung; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; ring (1) 158?, hring*, st. M. (a): nhd. Ring, Versammlung, Kreis, Kranz, Kreisbahn, Wirbel, Windung, Erdkreis, Panzerring, Kreisförmiges; samankumft* 2, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Verein; samankwimi* 1, samanquimi*, samankumi*, st. M. (ja): nhd. Zusammenkunft, Versammlung; samantkumft* 3, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Versammlung; samanung* 3, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Sammlung, Versammlung, Gemeinschaft, Kongregation, Klostergemeinschaft; samanunga 76, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Versammlung, Gemeinschaft, Schar (F.) (1), Kongregation, Klostergemeinschaft, Chor, Gemeinde, Kirche, Synagoge, zönobitisches Mönchtum; senod* 6, st. M. (a?): nhd. Versammlung, Synode, Gerichtsversammlung

-- Redner in einer Versammlung: ahd. dingāri* 4, st. M. (ja): nhd. Redner in einer Versammlung, Sprecher, Richter, Mitglied eines Rates, Rechtsbeistand, Vogt, Prediger, Sachwalter

-- Versammlung der Götter: ahd. hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher

-- Versammlung von Christen: ahd. kristānheit* 48, kristanheit*, st. F. (i): nhd. Christenheit, Christentum, Christsein, christliche Gemeinde, christliche Gemeinschaft, christlicher Glaube, Versammlung von Christen

Versammlung, mhd. concīlje, concīl, st. N.: nhd. Konzil, Versammlung, Versammlung von Würdenträgern

-- Versammlung abhalten: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- Versammlung von Würdenträgern: mhd. concīlje, concīl, st. N.: nhd. Konzil, Versammlung, Versammlung von Würdenträgern

Versammlung, mhd. gesamene, st. N.: nhd. Versammlung, Menge, Schar (F.) (1); gesemede, gesemde, st. N.: nhd. Versammlung, Menge, Schar (F.) (1); gesemene, gesemen, gesamene, st. N.: nhd. Versammlung, Schar (F.) (1); gesende, st. N.: nhd. Versammlung; hūfenunge, st. F.: nhd. Anhäufung, Versammlung; hūfunge, st. F.: nhd. »Häufung«, Anhäufung, Versammlung, Auflauf; kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung

-- beratende Versammlung: mhd. gespræche (2), st. N.: nhd. Sprechen, Reden (N.), Besprechung, Unterredung, beratende Versammlung, Beratung, Gespräch, Rede, Anrede, Sprache, Redegewandtheit

-- feierliche Versammlung: mhd. kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung

-- Versammlung eines Kapitels: mhd. kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung

-- Versammlung von Kutten: mhd. getünche, st. N.: nhd. Versammlung von Kutten

Versammlung, mhd. parlament, st. N.: nhd. Parlament, Besprechung, Rede, Disputation, Versammlung; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

-- Versammlung der Lehrmeister: mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

-- Versammlung zum Landgericht: mhd. lanttac, st. M.: nhd. Landtag, Landgericht, Versammlung zum Landgericht

Versammlung, mhd. samelīe, st. F.: nhd. Versammlung, Menge; samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer; sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht; sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung; tageleistunge, st. F.: nhd. »Tagleistung«, Tagsatzung, Versammlung

-- beratende geistliche Versammlung: mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht

-- berechtigt an der Versammlung teilzunehmen: mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag

-- besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag: mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

-- für die Versammlung geeignet: mhd. sentmæzic, Adj.: nhd. für die Versammlung geeignet, der ordentlichen Gerichtsbarkeit entsprechend, vor Gericht gültig

-- Versammlung der Konventualen: mhd. samenunc, st. N.: nhd. Konvent, Zusammenkunft, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster; samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

Versammlung, mhd. vergaterunge, fergaterunge*, st. F.: nhd. Vereinigung, Versammlung; versamenunge, versamnunge, fersamenunge*, st. F.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung, Mischung, Sammlung; warp* (3) 40 und häufiger?, warbe, werbe, st. F., sw. F.: nhd. Kreis, Versammlung, Wendung, Kehre, Damm, Uferböschung

Versammlung, mnd. besāmelinge, besammelinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft; bīkumpst, F.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Hinkunft, Ankunft; bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; diēte, F.: nhd. Tagfahrt, Versammlung, Reichstag; dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

Versammlung, mnd. gāderinge, gadderinge, F.: nhd. Versammlung; gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend; gemēnede*, gemēnde, gemeinde, gemeinete, gemeinte, F.: nhd. Gemeinde, Gemeindegut, öffentliches Gut, Gesamtheit,

Gesamtheit der Bürger, Gemeinheit, Versammlung, Gemeinwesen, Bürgerschaft, Bauerschaft; gesāmelinge, F.: nhd. Versammlung; krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

Versammlung, mnd. māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung; ? pleske, F.: nhd. Versammlung?; rottærīe*, rotterīe, F.: nhd. aufrührerischer Zusammenschluss, Zusammenrottung, Zusammenkunft, Versammlung; rotteringe*, rottæringe*, rottērunge, rotterunc, F.: nhd. »Rottung«, Zusammenkunft, Versammlung, aufrührerischer Zusammenschluss, Zusammenrottung

-- beratende Versammlung: mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat; rātsammeringe, rātsammerunge, F.: nhd. beratende Versammlung

-- beratende Versammlung der leitenden Geistlichen einer Ordensprovinz: mnd. prōvinciālcōncilium, N.: nhd. »Provinzialkonzil«, beratende Versammlung der leitenden Geistlichen einer Ordensprovinz

-- Glocke mit der zur Versammlung im Kloster geläutet wird: mnd. rēventæreklocke*, rēventerklok, F.: nhd. Glocke mit der zur Versammlung im Kloster geläutet wird

-- in beratender Versammlung: mnd. rādeswīse (2), rādewīs, rādewīs, Adv.: nhd. in beratender Funktion, in Bezug auf das Ratsamt, in beratender Versammlung, geheim, verschwiegen

-- in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren: mnd. prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

-- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung: mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

-- Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt: mnd. prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

-- Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis: mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

-- Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz: mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

-- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren: mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst

-- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte: mnd. prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

-- über die Versammlung hin: mnd. ? · verwerf, · verwarf, ōverwarf, Adv.: nhd. zum letzten Mal, über die Versammlung hin?, zum überzähligen Male?

-- Versammlung der Angehörigen einer Priesterbruderschaft: mnd. prēsterkālant, M.: nhd. Versammlung der Angehörigen einer Priesterbruderschaft

-- Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen: mnd. pletse (1), F.: nhd. Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen

-- Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches: mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches

-- Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter: mnd. riddæredach*, ridderdach, M.: nhd. »Rittertag«, Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter, Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug

-- Versammlung des Stadtrats: mnd. rādesstēde, F.: nhd. »Ratsstätte«, Versammlung des Stadtrats, Sitzung des Stadtrats; rātschop*, rātschap, rātscap, F.: nhd. »Ratschaft«, Versammlung des Stadtrats; rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

-- Versammlung von Menschen: mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

-- vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches: mnd. rīkdach, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung; rīkesdach, rīksdach, rīchesdach, rīchsdach, rīchestac, rīchstac, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung

-- Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- Zeitraum einer Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen: mnd. pletsentīt, F.: nhd. Zeitraum einer Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen

Versammlung, mnd. sāmelen* (2), sāmelent, N.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft; sāmelet* (2), sammelt, N.: nhd. Versammlung; sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft; sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; sāmenswīgen (2), N.: nhd. Versammlung; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; samtkōme, samkōme, samptkōme, M.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Hansetagung, Tagfahrt, Gildefestlichkeit; samtkōmen (2), samtkōment, samptkōmen, samptkōment, N.: nhd. Zusammenkommen, Zusammenkunft, Versammlung; schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft; selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft; sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; tōhōpesāmeninge, tohopesameninge, mnd.?, F.: nhd. Versammlung

Versammlung, mnd. vörgāderinge*, vorgāderinge, vorgadderinge, vorgārdinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Auflauf, heimliche oder verbotene Zusammenkunft, Konvent, Klostergemeinschaft, Sammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Besinnung (Bedeutung örtlich beschränkt); vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung; werf (1), warf, M.: nhd. Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), die im Kreis zur Beratung oder zum Gericht (N.) (1) versammelte Menge, um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, Versammlung, Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Gericht (N.) (1)

versammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versammlungen -- Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, mnd. rādessendebōde, radessendebode, rādessendebāde, M.: nhd. Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt

Versammlungen -- Saal für Versammlungen, mnd. mēnsāl, mēinsāl, M.: nhd. Saal für Versammlungen

Versammlungen -- Sicherheit bei öffentlichen Versammlungen, ae. mæþ-el-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sicherheit bei öffentlichen Versammlungen

Versammlungen -- Versammlungen bereisen, mnd. dāgerīden*, dageriden, mnd.?, st. V.: nhd. Versammlungen bereisen, besuchen

Versammlungen -- zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle, mnd. rēkeman (1), rekman, M.: nhd. Bediensteter der Speisen aufträgt, Tischschaffner, zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle

Versammlungs..., ahd. senodīg* 1, Adj.: nhd. Versammlungs..., zur Synode gehörig

Versammlungsaufgebot, mnd. klockenslach, M.: nhd. Glockenschlag, Sturmgeläute, Alarm, Kampfaufgebot, Gerichtsaufgebot, Verfolgungsaufgebot, Versammlungsaufgebot, Stundenschlag

Versammlungshalle, ae. ge-mōt-ær-n, st. N. (a): nhd. Gerichtshaus, Versammlungshalle; mōt-ær-n, st. N. (a): nhd. Gerichtshaus, Versammlungshalle; mōt-hū-s, st. N. (a): nhd. Versammlungshaus, Versammlungshalle

versammlungshalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versammlungshaus -- Versammlungshaus der Ämter, mnd. sēl (1), seel, seele, seyl, seyle, N., M.: nhd. Saal, Versammlungshaus der Ämter

Versammlungshaus -- Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, mnd. schüttinc, schuttink, M.: nhd. »Schütting«, Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, privilegiertes Bierhaus, Gildehaus, Wirtshaus

Versammlungshaus -- Versammlungshaus der Schonenfahrer, mnd. schōnevāræreschüttinc*, schōnevārerschüttinc, schōnevārschüttinc, M.: nhd. »Schonenfahrerschütting«, Versammlungshaus der Schonenfahrer; schōnevāræresschüttinc*, schōnevārersschüttinc, schōnevāsschüttinc, M.: nhd. »Schonenfahrerschütting«, Versammlungshaus der Schonenfahrer

Versammlungshaus -- Versammlungshaus der Schützen, mnd. schüttenhūs, N.: nhd. »Schützenhaus, Versammlungshaus der Schützen

Versammlungshaus -- Versammlungshaus für die Handelsleute eines Hofes auf der Brücke zu Bergen, mnd. schüttincstōven, schüttincstāven, schüttingestōven, M.: nhd. Versammlungshaus für die Handelsleute eines Hofes auf der Brücke zu Bergen

Versammlungshaus, ae. mōt-hū-s, st. N. (a): nhd. Versammlungshaus, Versammlungshalle

Versammlungshaus, ahd. sprāhhūs 21, st. N. (a): nhd. »Sprachhaus«, Versammlungshaus, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Kurie, Rathaus, Beratungsraum, Abtritt; statahūs* 1, st. N. (a): nhd. Versammlungshaus

Versammlungshaus, mhd. gebiethūs, st. N.: nhd. »Gebiethaus«, Gerichtshaus, Rathaus, Versammlungshaus

Versammlungshaus, mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute; danselhūs, danzelhūs, N.: nhd. Spielhaus, Brauthaus, Versammlungshaus, Teil des Rathauses; danshūs, dansehūs, N.: nhd. »Tanzhaus«, Spielhaus, Brauthaus, Versammlungshaus, Teil des Rathauses

-- Versammlungshaus der Kaufleute: mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

Versammlungshaus, mnd. kollācienhūs, N.: nhd. Versammlungshaus, Kirchensaal

-- Versammlungshaus des Domkapitels oder Klosterkonvents: mnd. kapitelhūs, kappitelhūs, kapittelhūs, capetelhūs, N.: nhd. Versammlungshaus des Domkapitels oder Klosterkonvents

versammlungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Versammlungskreis, mnd. krēt (1), kreit, krete, kreite, kreyt, krīt, M.: nhd. Kreis, Kampfplatz, Ring von Menschen, Versammlungskreis, Gerichtsring, Umkreis, Umfang, Umgebung, Bereich

Versammlungsleiter, ahd. stōlesazo* 3 und häufiger?, lang., sw. M. (a): nhd. »Stuhlsitzer«, Versammlungsleiter

Versammlungslokal, mhd. stube, sw. F.: nhd. Stube, heizbarer Raum, Gemach, Badegemach, Speisesaal, Trinkstube, Zunftstube, Zunftherberge, kleines Wohnhaus, Wohnstube, Versammlungslokal

Versammlungsmitglied, mhd. senthērre*, sentherre, sw. M.: nhd. »Sendherr«, Sendrichter, geistlicher Richter, Versammlungsmitglied, Versammlungsteilnehmer, Beisitzer; sentpflihte, sentphlihte, sw. M.: nhd. Versammlungsmitglied, Gerichtsmitglied, Versammlungsteilnehmer, Beisitzer

Versammlungsort -- heizbarer Versammlungsort und Sitzungsraum des Stadtrats, mnd. rātstōven, rātstōbe, F.: nhd. »Ratstube«, heizbarer Versammlungsort und Sitzungsraum des Stadtrats

Versammlungsort -- Versammlungsort der Dorfgemeinde oder kleiner Landbesitz, mhd. būrstat 1, st. F.: nhd. Bauerstätte, Versammlungsort der Dorfgemeinde oder kleiner Landbesitz

Versammlungsort -- Versammlungsort der Gilde, mnd. schōhūs, N.: nhd. »Schuhhaus«, Gildehaus der Lohgerber, Haus der Gesamtgilde, Versammlungsort der Gilde, Vertretung der Gesamtgilde als Institution

Versammlungsort -- Versammlungsort des Rates, mnd. k· kene, k· ken, kokene, kakene, F.: nhd. Küche, Versammlungsort des Rates, alles was zur Küche gehört, Hoflager

Versammlungsort -- Versammlungsort eines Kapitels, mhd. kapitelhūs, capitelhūs, st. N.: nhd. Kapitelhaus, Versammlungsort eines Kapitels

Versammlungsort, idg. *mədtlom, *mətlom, Sb.: nhd. Versammlungsort

Versammlungsort, got. maþ-l* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Versammlungsort, Marktplatz, Markt

Versammlungsort, ae. ge-mōt-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Versammlungsplatz, Versammlungsort; ge-mōt-stō-w, st. F. (wō): nhd. Versammlungsort, Versammlungsplatz, Forum; mōt-stō-w, st. F. (wō): nhd. Versammlungsort, Versammlungsplatz, Forum

Versammlungsort, afries. lōch 50 und häufiger?, lōg, st. N. (a): nhd. Ort, Stelle, Stätte, Versammlungsort, Versammlung, Gericht (N.) (1)

Versammlungsort, anfrk. mal-l-um* 110 und häufiger?, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Versammlungsort, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), Gerichtstag

Versammlungsort, as. *mėl-li?, st. N. (ja): nhd. Versammlungsort; thing-stė-d-i* 4, st. F. (i): nhd. »Dingstätte«, Gerichtsstätte, Markt, Versammlungsort

Versammlungsort, ahd. dingstuol* 15, st. M. (a): nhd. Richterstuhl, Amtssessel, Tribunal, Gerichtshof, Versammlungsort; giswāsheit* 7, st. F. (i): nhd. Versteck, Ruhe, Einsamkeit, Heimlichkeit, Abgeschiedenheit, Vertrautheit, Versammlungsort, Beratungsraum; heimgart* 4, st. M. (a?): nhd. Versammlungsort, Marktplatz, Anger (?), Dorfanger (?); heimgarto* 1, sw. M. (n): nhd. Versammlungsort, Anger (?), Dorfanger

(?), vertraulicher Kreis (?); mallum 110 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Versammlungsort, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), Gerichtstag; mallus* 45 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Versammlungsort, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1)

Versammlungsort, mnd. dincstat, F.: nhd. »Dingstatt«, Gerichtsstätte, Richtstätte, Versammlungsort; dincstēde, dinkstede, F.: nhd. Dingstätte, Richtstätte, Versammlungsort

versammlungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versammlungsplatz, ae. ge-mōt-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Versammlungsplatz, Versammlungsort; ge-mōt-stō-w, st. F. (wō): nhd. Versammlungsort, Versammlungsplatz, Forum; mæþ-el-stė-d-e, meþ-el-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Versammlungsplatz, Kampfplatz, Schlachtfeld; mōt-stō-w, st. F. (wō): nhd. Versammlungsort, Versammlungsplatz, Forum; þing-stō-w, st. F. (wō): nhd. Versammlungsplatz, Dorf, Markt

Versammlungsplatz, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; dingstat 12, st. F. (i): nhd. »Dingstatt«, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz

Versammlungsplatz, mnd. börgæretī*, börgertī, M.: nhd. »Bürgertie«, Versammlungsplatz

Versammlungsplatz, mnd. gārde (1), gārten*, M.: nhd. Garten, eingefriedete Flur (F.) vor dem Tor, Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, Versammlungsplatz

-- Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen: mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

Versammlungsplatz, mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; market, markt, mark, merket, M., N.: nhd. Markt, Marktplatz, Ort mit Marktprivileg, Zusammenkunft zum Handel, Marktflecken, öffentlicher Platz, Versammlungsplatz; rinc (1), rink, ringe, M.: nhd. Ring, Reif (M.) (2), Schlinge, Kreis, Versammlungsplatz, Umgebung, Umkreis, Nasenloch, ein Zählmaß für Holz Vw.: s. brūt-, büffel-, büssen-, dēmantgōlden-, dīhsele-, d· ren-, drāt-, dūmen-, gardīnen-, golt-, hals-, halter-, ōgen-, ōre-, ōren-, paternoster-, paternosteres-, pitsēr-, schō-, schorsengeles-, sch· tel-, signētes-, spōren-, stēke-, stīchledderes-, sülver-, tāfel-, taschen-, ümme-, vinger-

-- eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient: mnd. rōsengārde, rōsengārden, rōsengārt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

-- Versammlungsplatz des Kriegsvolks: mnd. malve, malwe, malawe, F.: nhd. Heeresaufgebot, Heerzug, Heerfahrt, Kriegszug, Versammlungsplatz des Kriegsvolks

Versammlungsraum -- heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, mnd. rādesdörnse, F.: nhd. »Ratsdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats; rātdörnse, F.: nhd. »Ratdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats

Versammlungsraum -- Heizgelegenheit für den Versammlungsraum im Rathaus, mnd. rāthūsōven, rāthūseōven, M.: nhd. »Rathausofen«, Heizgelegenheit für den Versammlungsraum im Rathaus

Versammlungsraum -- Versammlungsraum des Stadtrats, mnd. rādeskāmer, rātskāmer, F.: nhd. »Ratskammer«, Versammlungsraum des Stadtrats, Sitzungsraum des Stadtrats, Ratsstube; rātkāmer*, rātkāmere, rātkammer, F.: nhd. »Ratkammer«, Versammlungsraum des Stadtrats, Sitzungsraum des Stadtrats, Ratsstube; rātkaste, rautkaste?, F.: nhd. Versammlungsraum des Stadtrats, Ratstube

Versammlungsraum, ahd. dinghūs* 43, st. N. (a): nhd. »Dinghaus«, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Rathaus, Versammlungsraum, Synagoge; gistuoli* 4, st. N. (ja): nhd. »Gestühl«, Sitz, Stuhl, Saal, Saal mit Stühlen, Sitzplatz, Liegeplatz, Versammlungsraum

Versammlungsraum, mnd. dörnse, d· rnse, d· rense, dörrense, d· resse, dönse, F.: nhd. Dörnse, Stube, heizbarer Raum, Versammlungsraum, Sitzungsraum, Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg

Versammlungsraum, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

-- Versammlungsraum der Kontorangehörigen: mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

-- Versammlungsraum des Domkapitels: mnd. kapiteldörnse, F.: nhd. Versammlungsraum des Domkapitels, Trinkraum des Domkapitels

Versammlungsraum, mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

-- bürgerlicher Versammlungsraum: mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

versammlungssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versammlungsstätte -- Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

Versammlungsstätte, as. hand-mah-al 3, st. N. (a): nhd. Versammlungsstätte

Versammlungsstätte, mnd. ? būrbōm, M.: nhd. Versammlungsstätte?; dachstēde, dachstede, F.: nhd. Gerichtsstätte, Versammlungsstätte, Zusammenkunftsort; dāgestēde, F.: nhd. Gerichtsstätte, Versammlungsstätte, Zusammenkunftsort

versammlungssturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versammlungstafel -- Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof, mnd. gesellentāfel, F.: nhd. »Gesellentafel«, Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof

Versammlungstag -- Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, mnd. landesdach, landtsdach, M.: nhd. »Landestag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung; lantdach, M.: nhd. »Landtag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung

Versammlungstag -- Getränk bei Versammlungstag, mnd. lachdach, lagedach, lāgedach, lāgdach, M.: nhd. Gerichtstag, am Gerichtstag angestellte Klage, Gerichtstermin, gerichtlich festgesetzter Termin, Schuldtermin, Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), Getränk bei Versammlungstag; lachdrunk, M.: nhd. Getränk bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde

Versammlungstag -- trinken bei einem Versammlungstag, mnd. lachdrinken* (1)**, sw. V.: nhd. trinken bei einem Versammlungstag

Versammlungstag -- Trinken bei Versammlungstag, mnd. lachdrinken* (2), lachdrinkent, N.: nhd. Trinken bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde; lāgedrank, M.: nhd. Trinken bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde

Versammlungstag -- Versammlungstag der Hansestädte, mnd. hansestēdedach, M.: nhd. Hansestädtetag, Versammlungstag der Hansestädte

Versammlungstag, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung

versammlungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versammlungsteilnehmer, mhd. senthērre*, sentherre, sw. M.: nhd. »Sendherr«, Sendrichter, geistlicher Richter, Versammlungsmitglied, Versammlungsteilnehmer, Beisitzer; sentpflihte, sentphlihte, sw. M.: nhd. Versammlungsmitglied, Gerichtsmitglied, Versammlungsteilnehmer, Beisitzer

Versammlungstisch, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Versammlungsvorsitzender, anfrk. thung-in-o 7, anfrk.?, M.: nhd. »Dinger«, Dingrichter, Versammlungsvorsitzender

Versammlungsvorsitzender, ahd. dungino* 7, ahd.?, M.: nhd. »Dinger«, Dingrichter, Versammlungsvorsitzender

versammlungszimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versammnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versanden, mnd. sanden***, sw. V.: nhd. sanden, versanden

versanden, mnd. vörlanden*, vorlanden, sw. V.: nhd. fehlendes Land ergänzen, fehlendes Land hinzugeben, verlanden verschlammen, versanden; vörsanden*, vorsanden, sw. V.: nhd. versanden

versanden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versändern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versandt -- soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, mnd. sprengel (1), M.: nhd. Weihquast, Sprengel, Bischofsbezirk, soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs

Versandung -- durch Versandung unbrauchbar machen, mnd. vörwōrden*, vorwōrden, vorworden, vorwurden, sw. V.: nhd. »verwurten«, durch Versandung unbrauchbar machen, durch Verlandung unbrauchbar machen, durch Verschmutzung unbrauchbar machen

versandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versänftigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versargen, mhd. verserken, ferserken*, versarken, fersarken*, sw. V.: nhd. »versargen«, in den Sarg legen

versargen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versart, an. stū-f-r, st. M. (a): nhd. Stumpf, Stück, Penis, Versart

versart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versatteln, mhd. versadelen, sw. V.: nhd. »versatteln«

versatteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versatz, mhd. versaz, fersaz*, st. M.: nhd. »Versatz«, Versetzung, Verpfändung

Versatz, mnd. weddesat, mnd.?, M.: nhd. Versatz, Unterpfand

versatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versatzamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Versatzung, mhd. versatzunge 8 und häufiger?, fersatzunge*, st. F.: nhd. »Versatzung«, Versetzung, Verpfändung

versatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versatzwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versäubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versauern, mhd. versūren, versiuren, fersūren*, sw. V.: nhd. ganz sauer werden, versauern

versäuern, mhd. versiuren, fersiuren*, sw. V.: nhd. versäuern

versauern, mnd. vörsūren*, vorsūren, sw. V.: nhd. sauer werden, versauern, verkommen (V.)

versauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versaufen (Bedeutung jünger), mnd. vörsūpen*, vorsūpen, st. V.: nhd. ersaufen, ertrinken, versaufen (Bedeutung jünger), mit Saufen durchbringen (Bedeutung jünger)

versaufen, mhd. versoufen, fersoufen*, versöufen, fersöufen*, versōfen, fersōfen*, sw. V.: nhd. »versaufen«, ertränken, versenken, verschlingen; versūfen, fersūfen*, st. V.: nhd. »versaufen«, versinken, versinken in, ersäufen

versäufen, mnd. vörs· pen*, vors· pen, vorsoepen, sw. V.: nhd. »versäufen«, ersäufen, ertränken, versenken

versaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versaugen, mhd. versūgen, fersūgen*, st. V.: nhd. aufsaugen, versaugen, aufhören

versaugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versäulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versäumen, germ. *farsetjan, st. V.: nhd. versäumen

versäumen, an. sei-n-a, sw. V. (2): nhd. verzögern, versäumen

versäumen, ae. for-gu-m-ian, sw. V. (1?): nhd. vernachlässigen, versäumen; for-sit-t-an, st. V. (5): nhd. vernachlässigen, versäumen; of-er-gu-m-ian, sw. V. (1?): nhd. vernachlässigen, versäumen

versäumen, afries. for-sū-m-ia 1 und häufiger?, ur-sūm-ia, sw. V. (2): nhd. versäumen; ur-sit-t-a* 3, *for-sit-t-a, st. V. (5): nhd. versitzen, versäumen, sich widersetzen; wi-th-sit-t-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. versäumen

-- Gericht versäumen: afries. *wa-n-and-wor-d-ia, wa-n-and-r-ia, won-and-ria, sw. V. (2): nhd. nicht im Gericht anwesend sein (V.), Gericht versäumen

versäumen, as. bi-mī-th-an 5, st. V. (1a): nhd. vermeiden, versäumen, unterlassen (V.), verbergen; far-dwe-l-an* 1, st. V. (4): nhd. versäumen; far-gô-me-lô-s-on* 1, sw. V. (2): nhd. versäumen; far-mėr-r-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. versäumen

versäumen, ahd. altōn* 1, sw. V. (2): nhd. versäumen, unbeachtet lassen; elten* 5, sw. V. (1a): nhd. zögern, verlängern, vorenthalten, verzögern, versäumen, unterlassen (V.); firgoumalōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. außer Acht lassen, unterlassen (V.), vernachlässigen, übersehen, versäumen, unbeachtet lassen, versäumen; firgoumalōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. außer Acht lassen, unterlassen (V.), vernachlässigen, übersehen, versäumen, unbeachtet lassen, versäumen; firsūmen* 10, sw. V. (1a): nhd. versäumen, vernachlässigen, nicht beachten, übersehen, missachten, verleugnen; furisizzen* 1, st. V. (5): nhd. »versitzen«, versäumen; gitwellen* 10, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, versäumen, zurückbleiben, zurückhalten, zögern, verzögern, abwarten; inttwalōn* 2, intwalōn*, sw. V. (2): nhd. zögern, ausbleiben, zurückhalten, versäumen, säumen; inttwellen* 1, intwellen*, sw. V. (1a): nhd. ausbleiben, versäumen

versäumen, mhd. bequīlen?, V.: nhd. verzögern, versäumen

versäumen, mhd. gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden

versäumen, mhd. seinen (1), sw. V.: nhd. verspäten, versäumen, verzögern, aufschieben, aufhalten, hindern; sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

versäumen, mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren; verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen; verlūzen, ferlūzen*, sw. V.: nhd. versteckt halten, verbergen, versäumen; vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern; versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen; verslāfen, ferslāfen*, vorslāfen, forslāfen*, st. V., red. V.: nhd. verschlafen (V.), sich verschlafen (V.), verpassen, schlafend hinbringen, versäumen, zu lange schlafen; verspæten, ferspæten*, verspāten, ferspāten*, sw. V.: nhd. verspäten, sich verspäten, versäumen, säumen (V.) (1); versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit; verzogen (1), ferzogen*, sw. V.: nhd. vorbeiziehen, entziehen, säumen (V.) (1), versäumen, zögern, verzögern

-- das Jahr etwas versäumen: mhd. verjæren, ferjæren*, sw. V.: nhd. verjähren lassen, das Jahr etwas versäumen, verjähren

-- durch Einnicken versäumen: mhd. vernücken, fernücken*, sw. V.: nhd. durch Einnicken versäumen, durch Einschlafen versäumen

-- durch Einschlafen versäumen: mhd. vernücken, fernücken*, sw. V.: nhd. durch Einnicken versäumen, durch Einschlafen versäumen

-- eine Jahresfrist versäumen: mhd. verjærigen 1, sw. V.: nhd. verjähren lassen, eine Jahresfrist versäumen

-- lauernd versäumen: mhd. überlūzen, sw. V.: nhd. lauernd versäumen

-- sich versäumen: mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verwīlen, ferwīlen*, sw. V.: nhd.

»verweilen«, verbringen neben, säumen (V.) (1), zurückhalten, zubringen, sich aufhalten, sich versäumen

-- zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen: mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

versäumen, mnd. achterlāten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), im Stich lassen, auslassen, versäumen, unterlassen (V.), übergehen; entachten, sw. V.: nhd. nicht achten, versäumen; entachteren, entachtern, sw. V.: nhd. zurückbleiben, verziehen, zurücksetzen, verschieben, hinten lassen, versäumen, beeinträchtigen; entechteren*, entechtern, untechteren*, untechtern, sw. V.: nhd. zurücksetzen, versäumen, beeinträchtigen; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- den Termin versäumen: mnd. bedēgen (1), sw. V.: nhd. den Termin versäumen, ausbleiben

-- etwas versäumen: mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

versäumen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; ōverachten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, versäumen; · verlāten, ōverlāten, averlāten, offerlāten, overlaten, · verlāden, st. V.: nhd. »überlassen« (V.), verkaufen, übereignen, übertragen (V.), übergeben (V.), aushändigen, übrig lassen, unterlassen (V.), versäumen; · versitten, ōversitten, st. V.: nhd. dabei sein (V.), teilnehmen, beraten (V.), besprechen, versäumen; ōvers· men, sw. V.: nhd. versäumen, unterlassen (V.)

versäumen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen; s· men (1), sumen, swinen, sw. V.: nhd. säumen (V.), versäumen, träge sein (V.), zögern, zaudern, abwarten, sich aufhalten, verweilen

-- Gelegenheit versäumen: mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

versäumen, mnd. vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme); vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht); vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden; vörspāden* (1), vorspāden, sw. V.: nhd. verspäten, zu spät kommen, zu spät werden, versäumen, hinhalten, hinauszögern, auslassen, zu spät bringen, aufhalten, übergehen (V.) (2); vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern; vörvūlen*, vorvūlen, sw. V.: nhd. verfaulen, verrotten, verwesen (V.) (2), vereitern, durch Faulheit vernachlässigen, versäumen, unterlassen (V.)

-- achtlos versäumen: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

-- die Zeit versäumen: mnd. vörlāten* (1), vorlāten, vorlaten, sw. V.: nhd. zu spät kommen, sich verspäten, die Zeit versäumen, sich unnötig aufhalten

-- durch Sitzenbleiben versäumen: mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.)

-- durch Trägheit versäumen: mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

-- durch Unwilligkeit versäumen: mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

-- eine Gelegenheit versäumen: mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

-- schlafend versäumen: mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

-- sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

-- sich versäumen: mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich)

-- zu versäumen geneigt: mnd. vörs· meren*, vors· mern, vors· merne, Adj.: nhd. nachlässig, saumselig, unaufmerksam, zu versäumen geneigt

versaumen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versäumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versäumend -- nicht versäumend, mnd. unvörmīt*, unvormīt, unvormīdet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermieden (Adj.), nicht versäumend, stetig, jedesmal

versäumend, mnd. br· ksam, broksām, brocksām, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, brüchig, schadhaft, versäumend, unterlassend, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, strafbar, bußfällig, straffällig

-- Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen: mnd. dincslachtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen; dincslechtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen

-- versäumend oder störend durch zu früheres

Fortgehen: mnd. dincslīkich, Adj.: nhd. Gericht störend, ungebührlich aufbrechend, versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen

versäumend, mnd. s˙ menich***, Adj.: nhd. versäumend

versäumend, mnd. vörs˙ ment*, vors˙ ment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »versäumend«, saumselig, säumig, nachlässig

versäumenden -- Strafe eines die Schule versäumenden Schülers, mnd. schūlblok, schūlblock, M.: nhd. Gefangenenblock als Strafe eines Flüchtlings, Strafe eines die Schule versäumenden Schülers

Versäumender -- etwas Versäumender, mhd. unruoch, unrūch, st. M.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Unglück, Leiden, Unfall, etwas Vernachlässigender, etwas Versäumender, Rücksichtsloser

Versäumer, mhd. versūmer, st. M.: nhd. »Versäumer«

Versäumer, mnd. vörs˙ mære*, vors˙ mer, M.: nhd. »Versäumer«, Säumiger, nachlässiger Mensch, pflichtvergessener Mensch

versäumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versäumig, mhd. versūmic, versūmec, vursuomic, fersūmic*, Adj.: nhd. »versäumig«, säumig, nachlässig

versäumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versäumlich, mhd. versūmelich, fersūmelich*, Adj.: nhd. »versäumlich«, säumig, nachlässig

versäumlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versäumlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versäumnis, an. ū-rœksl-a, sw. F. (n): nhd. Versäumnis

Versäumnis, afries. for-sū-m-e-nisse 1 und häufiger?, for-sū-m-ense, ur-sū-me-nisse, st. F. (jō): nhd. Versäumnis; for-sū-m-inge* 3, ur-sū-m-inge, st. F. (ō): nhd. Versäumung, Versäumnis

Versäumnis, ahd. firsūmida* 4, st. F. (ō): nhd. »Versäumnis«, Nachlässigkeit, Einbuße

Versäumnis, mhd. hinderswich, st. M.: nhd. Verhinderung, Versäumnis, Verzug, Hinterhalt, Falschheit, Betrug, Verderben, Hinscheiden, Mangel (M.), Falsch, Vorbehalt

Versäumnis, mhd. sūmesal, st. M., F., N.: nhd. Saumseligkeit, Versäumnis, Nachlässigkeit, Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung; sūmeseli, sūmesele, st. F.: nhd. Saumseligkeit, Versäumnis, Nachlässigkeit; sūmtage, sw. M.: nhd. Versäumnis; sūmunge, st. F.: nhd. »Säumung«, Versäumnis, Saumseligkeit

Versäumnis, mhd. versūmede, versūmde, fersūmede*, st. F.: nhd. Versäumnis, Nachlässigkeit; versūmheit, fersūmheit*, st. F.: nhd. Säumigkeit, Vernachlässigung, Versäumnis; versūmicheit*, versūmecheit, versūmekeit, fersūmecheit*, st. F.: nhd. Säumigkeit, Vernachlässigung, Versäumnis; versūmnisse, fersūmnisse*, st. F., st. N.: nhd. Vernachlässigung, Versäumnis; versūmunge, fersūmunge*, versoumunge, st. F.: nhd. »Versäumung«, Vernachlässigung, Versäumnis; verziehnisse, verziehnüsse, ferziehnisse*, ferziehnüsse*, st. F.: nhd. Aufschub, Versäumnis; verziehnüsse, ferziehnüsse*, st. F.: nhd. Versäumnis

Versäumnis, mnd. brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen; brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis; br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen; entachteringe, enachteringe, F.: nhd. Verzug, Versäumnis, Rückständigkeit

Versäumnis, mnd. fēilinge, fēlinge, F.: nhd. Mangel, Versäumnis

Versäumnis, mnd. nālāten* (2), nāchlāten*, nālātent, N.: nhd. Nachlassen, Unterlassung, Versäumnis

-- Strafzahlung für Versäumnis des Echtedings: mnd. l˙ tschillinc, lūtschillink, M.: nhd. »Leutschilling«, Strafzahlung für Versäumnis des Echtedings

Versäumnis, mnd. schēlinge, schellinge, F.: nhd. Unterschied, Differenz, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwist, Zerwürfnis, Fehler, Mangel, Gebrechen, Verzug, Versäumnis; sūm***, Sb.: nhd. Versäumnis, Nachlässigkeit; s˙ menichhēt*, s˙ menichēt, s˙ menicheit, F.: nhd. Versäumnis

Versäumnis, mnd. vörbēdinge* (2), vorbēdinge, vorbēidinge, F.: nhd. Warten, Erwartung, Zuversicht, Versäumnis, Zögern; vörspādinge*, vorspādinge, F.: nhd. Verspätung, Versäumnis; vörsūm*, vorsūm, N.?: nhd. Versäumnis, Nachlässigkeit, Mangel; vörs˙ melīchēt*, vors˙ melīchēt, vors˙ melīcheit, vors˙ mlīchēt, F.: nhd. Nachlässigkeit, Versäumnis, Schaden (M.) durch Versäumnis; vörs˙ men* (2), vors˙ ment, N.: nhd. Versäumnis, Unterlassung; vörs˙ menhēt*, vors˙ menhēt, vors˙ menheit, F.: nhd. Nachlässigkeit, Versäumnis; vörs˙ menichhēt*, vors˙ menichēt, vors˙ menicheit, F.: nhd. Nachlässigkeit, Versäumnis; vörs˙ menisse*, vors˙ menisse, vors˙ mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil; vörs˙ michhēt*, vors˙ michēt, vors˙ micheit, F.: nhd. Nachlässigkeit, Versäumnis; vörs˙ minge*, vors˙ minge, F.: nhd. Säumigkeit, Versäumung, Versäumnis, Verzögerung, Vernachlässigung, Nichtbefolgung, Unterlassung

-- einer Versäumnis schuldig machen: mnd. vörnicken*, vornicken, sw. V.: nhd. einer Versäumnis schuldig machen

-- Versäumnis der Anzeige: mnd. vörswīgen* (2), vorswīgent, N.: nhd. Verschweigen, Verheimlichung, Versäumnis der Anzeige

-- Versäumnis vor Gericht: mnd. vellichhēt*, vellichēt, vellicheit, F.: nhd. Hinfälligkeit, Versäumnis vor Gericht, Mangelhaftigkeit des Beweises

versäumnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versäumnisstrafe, mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

versäumt, mhd. versūmet, fersūmet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versäumt«

versäumt, mnd. ges˙ met***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesäumt«, versäumt, verspätet

versäumt, mnd. s˙ met***, Adj.: nhd. versäumt, säumig

versäumt, mnd. vörs˙ met*, vors˙ met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versäumt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, beschädigt, wegen nicht erhobenen Anspruchs verfallen (Adj.); wārlōs*, warlōs, mnd.?, Adj.: nhd. »wahrlos«, unbeachtet, versäumt, verwahrlost

versäumte -- versäumte Arbeit am Deichbau nachholen, mnd. nādīken, nachdīken*, sw. V.: nhd. »nachdeichen«, versäumte Arbeit am Deichbau nachholen

versäumte -- versäumte Klage, afries. wa-n-ta-l-e 1 und häufiger?, wa-n-te-l-e, st. F. (ō): nhd. mangelhafte Klage, mangelhafte Klageführung, versäumte Klage

versäumte -- versäumte Reinigung von Gräben, afries. wa-n-s-lâ-t-a-ne 1 und häufiger?, F.: nhd. versäumte Reinigung von Gräben

versäumter -- wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend, mhd. zinsvellic, zinsfellic*, Adj.: nhd. zinsfällig, nach dem Zinsvertrag verfallend, wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend

Versäumung, afries. for-sū-m-inge* 3, ur-sū-m-inge, st. F. (ō): nhd. Versäumung, Versäumnis

Versäumung, mhd. versūmunge, fersūmunge*, versoumunge, st. F.: nhd. »Versäumung«, Vernachlässigung, Versäumnis

Versäumung, mnd. achterlātenisse, F.: nhd. Versäumung, Sünde; achterlātinge, F.: nhd. Versäumung, Sünde

Versäumung, mnd. vörs˙ meninge*, vors˙ meninge, F.: nhd. Nachlässigkeit, Sorglosigkeit, Versäumung; vörs˙ minge*, vors˙ minge, F.: nhd. Säumigkeit, Versäumung, Versäumnis, Verzögerung, Vernachlässigung, Nichtbefolgung, Unterlassung

-- frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend: mnd. ungevāret*, ungevārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefährdet, frei von Gefahr seiend, frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend

versäumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versäuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschaaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschaben, mnd. vörschāven*, vorschāven, st. V.: nhd. »verschaben«, durch Schaben (N.) verderben, abschaben, zernagen, durch Schaben (N.) zerstören

verschaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschachern, mhd. vergrempen, fergrempen*, sw. V.: nhd. verschachern

verschachern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschacherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschaffen -- durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen, mnd. j˙ den, joden, jödden, sw. V.: nhd. durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen, Hasard spielen?

verschaffen -- durch sein Eintreten Fürsprache verschaffen, an. um-ga-ng-a, red. V.: nhd. durch sein Eintreten Fürsprache verschaffen

verschaffen -- Eigentum verschaffen, mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

verschaffen -- Recht verschaffen, got. fra-wei-t-an 5, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. rächen, Recht verschaffen, strafen

verschaffen -- Schutz verschaffen, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

verschaffen -- sich betrügerisch Rechte verschaffen, mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

verschaffen -- sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

verschaffen -- sich gewaltsam Eingang verschaffen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

verschaffen -- sich gewaltsam Zugang verschaffen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

verschaffen -- sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen, mnd. inslīken, st. V.: nhd. heimlich kommen, unbefugt kommen, einschleichen, sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen

verschaffen -- Sicherung des Aufenthalts verschaffen, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

verschaffen -- Sicherung des Weges verschaffen, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

verschaffen -- Wohnrecht verschaffen, mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

verschaffen (V.), mnd. vrōmen (1), vrāmen, frōmen*, sw. V.: nhd. »frommen«, nützen, helfen, von Vorteil sein (V.), fördern, verschaffen (V.), gewinnen, erreichen, retten, etwas ausrichten

verschaffen, ae. gear-c-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten, verschaffen, bereiten, herrichten; gear-w-ian, gier-ian (1), sw. V. (2): nhd. ausrüsten, bereiten, fertig machen, errichten, machen, verschaffen, versehen (V.), kleiden, schmücken; ge-gear-c-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten, verschaffen, bereiten, herrichten; ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1)

verschaffen, afries. skep-p-a (1) 29, st. V. (6): nhd. schaffen, verschaffen, machen, bestimmen, ernennen, anordnen, festsetzen, Klage erheben

verschaffen, as. gi-rā-d-an* 5, red. V. (2): nhd. verschaffen, bewirken

verschaffen, ahd. ? anarēren* 1, sw. V. (1a): nhd. einschieben, verschaffen?, darbieten?; gigoumen* 1, sw. V. (1a): nhd. sorgen, besorgen, verschaffen; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- Erfolg verschaffen: ahd. spuon 22, spuoen*, sw. V. (1a): nhd. gelingen, sich vollziehen, überwinden, zuteil werden, Erfolg haben, Erfolg verschaffen

-- Erleichterung verschaffen: ahd. irlīhten* 2, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, mindern, Erleichterung verschaffen

-- für sich verschaffen: ahd. giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen

-- Genugtuung verschaffen: ahd. girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; giwillōn* 5, sw. V. (2): nhd. willfahren, befriedigen, Genugtuung verschaffen, Genüge leisten; rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen

-- Gewinn verschaffen: ahd. līhan* 11, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, geben, hergeben, Gewinn verschaffen

-- jemandem Genugtuung verschaffen: ahd. girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; irrehhan* 9, irrechan*, st. V. (4): nhd. rächen, Rache nehmen, vergelten, wiedergutmachen, jemandem Genugtuung verschaffen, Strafe vollziehen, bestrafen

-- jemandem Linderung verschaffen: ahd. fāskōn* (1) 6, fāscōn*, sw. V. (2): nhd. wärmen, lindern, bähen, jemandem Linderung verschaffen

-- Recht verschaffen: ahd. giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über

-- sich verschaffen: ahd. bigezzan* 9, st. V. (5): nhd. erlangen, erreichen, sich verschaffen, gewinnen; gistōzan* 4, red. V.: nhd. stoßen, anstoßen, stolpern, sich verschaffen, sich vergehen; skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen

verschaffen, mhd. anestroufen*, aneströufen, ane stroufen, sw. V.: nhd. verschaffen, überstreifen; begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; bītuon, bī tuon, an. V.: nhd. »beitun«, verschaffen, schicken; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; erwünschen (1), irwünschen, sw. V.: nhd. »erwünschen«, wünschen, verschaffen, ersehnen

-- Arbeit verschaffen: mhd. brœten, sw. V.: nhd. Brot verschaffen, Arbeit verschaffen, im Dienst haben

-- Brot verschaffen: mhd. brœten, sw. V.: nhd. Brot verschaffen, Arbeit verschaffen, im Dienst haben

-- die Huld verschaffen: mhd. behuldigen, behuldegen, sw. V.: nhd. die Huld verschaffen, begnadigen

-- Genugtuung verschaffen: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, geherademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- Genugtuung verschaffen für: mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

-- sich etwas zu verschaffen wissen: mhd. bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen

-- Unterstützung verschaffen: mhd. behelfen, st. V.: nhd. behelfen, helfen, mit Hilfsmitteln versehen (V.), Unterstützung verschaffen, sich behelfen, als Hilfe brauchen, Hilfe suchen bei

-- Wiedergutmachung verschaffen: mhd. ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun

verschaffen, mhd. gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

-- Ansehen verschaffen: mhd. gewirden, sw. V.: nhd. ehren, verherrlichen, Ansehen verschaffen, sich Achtung verschaffen

-- Huld verschaffen: mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

-- Recht verschaffen: mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

-- sich Achtung verschaffen: mhd. gewirden, sw. V.: nhd. ehren, verherrlichen, Ansehen verschaffen, sich Achtung verschaffen

-- sich Ruhe verschaffen: mhd. genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

-- sich verschaffen: mhd. geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.)

verschaffen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- Genugtuung verschaffen: mhd. rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

-- Platz verschaffen: mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

-- Recht verschaffen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- sich Zugriff verschaffen: mhd. nāchvaren*, nōchvoren*, nāchvarn, nōchvarn, nāch varn, st. V.: nhd. folgen, nachjagen, nachfolgen, nachfahren, zugreifen, sich Zugriff verschaffen

verschaffen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verleihen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- Freude verschaffen: mhd. senftigen, sempftigen, sw. V.: nhd. besänftigen, Freude verschaffen, beruhigen, mildern, glätten

-- Linderung verschaffen: mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden

verschaffen, mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zuotrechen, st. V.: nhd. »zutrechen«, verschaffen

-- Entschädigung verschaffen: mhd. widerhelfen, wider helfen, st. V.: nhd. abhelfen, entschädigen, aufhelfen, Entschädigung verschaffen, Hilfe gewähren, unterstützen

-- Frieden verschaffen: mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

-- sich sein Recht verschaffen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- sich verschaffen: mhd. ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

-- sich Zehrung verschaffen: mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

-- zusätzlich verschaffen: mhd. zuoschaffen, zuo schaffen, st. V., sw. V.: nhd. »zuschaffen«, zusätzlich verschaffen, zuordnen, zugesellen

verschaffen, mnd. entschaffen, enschaffen, sw. V.: nhd. verschaffen

verschaffen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen; ? · verschippen*?, · verscheppen, ōverscheppen, sw. V.: nhd. verschaffen?, verwandeln?

-- sich Ersatz verschaffen: mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen; nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

verschaffen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

-- Amt verschaffen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Eintritt verschaffen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Sitzplatz verschaffen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Zutritt verschaffen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

verschaffen, mnd. vörschaffen* (1), vorschaffen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zur Stelle schaffen, besorgen, anschaffen, beschaffen (V.), verschaffen, ausrichten, veranlassen, bewirken, bewerkstelligen, fügen

Verschaffen, mnd. vörschaffen* (2), vorschaffent, N.: nhd. Verschaffen, Besorgung

verschaffen, mnd. vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken

-- Aufklärung verschaffen: mnd. v· rlüchten, sw. V.: nhd. Klarheit verschaffen, Aufklärung verschaffen

-- breite Wirkung verschaffen: mnd. vörbrēden*, vorbrēden, vorbreiden, sw. V.: nhd. verbreitern, breiter machen, vergrößern, erweitern, ausdehnen, größer werden, breite Wirkung verschaffen

-- Erleichterung verschaffen: mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

-- Klarheit verschaffen: mnd. v· rlüchten, sw. V.: nhd. Klarheit verschaffen, Aufklärung verschaffen

-- Linderung verschaffen: mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

-- Schutz verschaffen: mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

-- sich etwas verschaffen: mnd. vörkōveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen

verschaffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschaffend -- Lust verschaffend, mnd. gen· chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· chlīke*, gen· chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher

verschaffend -- Vergnügen verschaffend, mnd. gen· chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· chlīke*, gen· chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher

verschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschäkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschalarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verschalen -- Holz zum Verschalen, mnd. schālholt, schalholt, N.: nhd. »Schalholz«, Holz zum Verschalen

verschalen (Dachdecker), mnd. bedrēgen (1), sw. V.: nhd. verschalen (Dachdecker); drēgen*** (1), V.: nhd. verschalen (Dachdecker)

verschalen (V.) (2), mhd. verschalen*, verschaln, ferschalen*, sw. V.: nhd. »verschalen«

(V.) (2), ganz trübe werden, zunichte werden, schwächen, vertreiben, vertreiben aus, vernichten, berauben

verschalen, mhd. verschelen*, verscheln, ferschelen*, sw. V.: nhd. verschalen, mit Brettern vermachen

verschalen, mnd. fornēren (1), sw. V.: nhd. überdecken, überziehen, verschalen

Verschalen, mnd. fornēren* (2), fornērent, N.: nhd. Überdecken, Überziehen, Verschalen

verschalen, mnd. schālen (2), scaylen, sw. V.: nhd. schälen, entrinden, mit einer Stützwand versehen (V.), verschalen, verkleiden

verschalen, mnd. vörschālen* (2), vorschālen, sw. V.: nhd. mit einer Stützwand versehen (V.), verschalen

verschalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschalken, mhd. verschalken, ferschalken*, sw. V.: nhd. »verschalken«, zum hinterlistigen Menschen werden, verderben

verschalken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschalkt, mhd. verschalket, ferschalket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschalkt«, erniedrigt, unterdrückt

verschallen, mhd. verschallen, ferschallen*, sw. V.: nhd. »verschallen«, überschallen, übertäuben, übertreffen, verschreien, verjubeln, übertönen, zum Schweigen bringen

verschallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschalten, mhd. verschalten, virschalden, ferschalten*, red. V.: nhd. »verschalten«, wegstoßen, zugrunde gehen, verstoßen (V.), vertreiben, zunichte machen, verfehlen, aufgeben, verdammen, fehlstoßen, verfehlen

verschalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschaltet, mhd. verschaltet***, ferschaltet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschaltet«

Verschalung -- Brett zur Bedachung oder Verschalung, mnd. dakbret, N.: nhd. Brett zur Bedachung oder Verschalung

Verschalung -- Verschalung der Schiffspumpe, mnd. pumpekākære*, pumpkākære*, pumpkāker, M.: nhd. Bekleidung der Schiffspumpe, Verschalung der Schiffspumpe

Verschalung, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Verschalung, mhd. umbegēr, umbgēr, umbeger, M.: nhd. Abdichtung, Verschalung

Verschalung, mnd. schālinge, schalinge, F.: nhd. Schalung, Verschalung, Verkleidung mit Brettern

verschalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verschalungen -- Holz das zu Verschalungen und Vertäfelungen gebraucht wird, mnd. lōsholt, losholt, N.: nhd. Querstück des Fensterkreuzes, Holz das zu Verschalungen und Vertäfelungen gebraucht wird

verschämen, ahd. firskamēn* 1, firscamēn*, sw. V. (3): nhd. »verschämen«, aufhören sich zu schämen

verschämen, mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

verschämen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschamerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschamerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschämlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschämt, ahd. skamal* (1) 2, scamal*, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, schüchtern, einfältig

verschämt, mhd. schambære, Adj.: nhd. verschämt, schamhaft, Scham erweckend, unzüchtig, schandbar; schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamerīche*, schamrīche, Adj.: nhd. schamvoll, verschämt; schamic, schamec, schemic, schemec, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schimpflich

-- verschämt blicken: mhd. schamezieren, sw. V.: nhd. verschämt blicken

-- verschämt machen: mhd. schamigen*, schamegen, schamgen, sw. V.: nhd. erniedrigen, verschämt machen, verschämt werden

-- verschämt werden: mhd. schamigen*, schamegen, schamgen, sw. V.: nhd. erniedrigen, verschämt machen, verschämt werden

verschämt, mhd. verschamet*, verschamt, verschampt, verschemt, ferschamet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschämt, schamlos, unverschämt

verschämt, mhd. verschemet*, ferschemet*, verschemt, ferschemt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschämt«

verschämt, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

verschämt, mnd. schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend; schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schēmelern, schēmeler, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, züchtig, bescheiden (Adj.), demütig; schēmelerne, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, züchtig, bescheiden (Adj.), demütig

verschämt, mnd. vörschēmet*, vorschēmet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschämt, beschämt; vörschēmt*, vorschēmt, vorschempt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschämt, verschämt

verschämte -- verschämte Armut, mnd. ? schēmelīe, F.: nhd. verschämte Armut?

verschämterweise, mhd. verschamete*, verschamte, ferschamte*, Adv.: nhd. verschämterweise

Verschämtheit, ahd. *skamaheit?, *scamaheit?, st. F. (i): nhd. Verschämtheit

Verschämtheit, mnd. schāmelhēt, schāmelheit, F.: nhd. Schamhaftichkeit, Sittsamkeit, Scham, Blöße, Verschämtheit, Schamteile, Armut, Bedürftigkeit, Schändlichkeit, Unzucht

verschänden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschanzen -- sich verschanzen, mhd. behouwen, st. V.: nhd. behauen (V.), sich verschanzen, beschneiden, behauen (V.), bearbeiten

verschanzen, ahd. bifestinōn* 7, sw. V. (2): nhd. befestigen, besetzen, verstärken, verschanzen; sliozan* 1, st. V. (2b): nhd. schließen, verschließen, verschanzen, mit einem Wall umgeben (V.), sich verkriechen, schlüpfen; umbidringan* 2, st. V. (3a): nhd. umdrängen, zusammendrängen, verschanzen; umbifestinōn* 1, sw. V. (2): nhd. befestigen, verschanzen

verschanzen, mhd. umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen; verbarren, ferbarren*, sw. V.: nhd. »verbarren«, verschanzen, versperren, einsperren; verbūwen (1), vorbūwen, verbouwen, ferbūwen*, an. V., st. V., sw. V.: nhd. »verbauen«, zubauen, zumauern, durch Bau versperren, abwehren, bauend verwenden, umbauen, belagern, mit Wall und Graben umgeben (V.), verschanzen; verzingelen, verzingeln, ferzingelen*, sw. V.: nhd. »verzingeln«, verschanzen; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

-- sich verschanzen: mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen; verbarrieren, ferbarrieren*, sw. V.: nhd. sich verschanzen; vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.); vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

verschanzen, mnd. bem˙ ren, bemuren, sw. V.: nhd. »bemauern«, ummauern, einmauern, mit Mauern umgeben (V.), verschanzen; beschansen, sw. V.: nhd. mit Schanzen versehen (V.), verschanzen; bōlwerken, sw. V.: nhd. Schanzen aufwerfen, Schanzarbeit verrichten, verschanzen, mit einem Bollwerk versehen (V.)

verschanzen, mnd. planken (1), sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), einen Plankenzaun errichten, befestigen, verschanzen; plankēren***, sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, mit Planken umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), befestigen, verschanzen

verschanzen, mnd. vörbōlwerken*, vorbolweken, sw. V.: nhd. mit Bollwerken versehen (V.), verschanzen; ? vörwellen* (2), vorwellen, sw. V.: nhd. aufwellen, aufkochen, sieden, verschanzen?, wallen machen, sieden lassen

verschanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschanzung -- Pfahlwerk als Verschanzung, mnd. stricket (1), strickkit, strecket, N.: nhd. Staket?, Pfahlwerk als Verschanzung

Verschanzung -- Verschanzung auf dem Vorschiff, mnd. v˙ rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

Verschanzung -- Verschanzung machen, mhd. zingelen*, zingeln, sw. V.: nhd. »zingeln«, Verschanzung machen

Verschanzung, an. vīg-i (1), N.: nhd. Wehr (N.), Verschanzung

Verschanzung, ae. for-e-weal-l, st. M. (a): nhd. Bollwerk, Verschanzung

Verschanzung, ae. hag-a (1), sw. M. (n): nhd. Hecke, Einfriedung, Hof, Garten, Verschanzung, Wohnung

Verschanzung, ahd. 9zūn 19, st. M. (i): nhd. Zaun, Gehege, Verschanzung, Mauer, Flechtwerk; lāga 9, st. F. (ō): nhd. »Legung«, »Lage«, Hinterhalt, Nachstellung, List, Heimtücke, Falle, Fallstrick, Verschanzung, Zuflucht; talōntī* 1?, st. F. (ī): nhd. Verschanzung

Verschanzung, mhd. hamīt, heimīt, st. N.: nhd. Absperrung, Verhau, Verschanzung, Turnierschranke, Schranke, Umgrenzung, Umzäunung

Verschanzung, mhd. lantveste (1), lantfeste*, st. F.: nhd. »Landfeste«, festes Land, Landesverteidigung, Verschanzung

Verschanzung, mnd. plankēringe, F.: nhd. Verschanzung, Bollwerk, Palisade; plankete, plankte, N.: nhd. hölzerne Einfriedung, hölzerne Umzäunung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade; plankewerk, plankwerk, N., M.: nhd. hölzerne Umzäunung, hölzerne Einfriedung, Befestigung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade

verschanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verschanzungsanlage, mnd. singeldōr, M.: nhd. »Zingeltor«, Gattertor, Verschanzungsanlage -- Verschanzungsanlage vor einem Stadttor: mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

Verschanzungsmauer -- äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg, mhd. zingel (2), zingele, st. M., F.: nhd. »Zingel«, Sattelgurt, äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg, Befestigungsmauer, äußere Befestigungsmauer, Stadtgebiet

verschaplieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschärfen, mnd. beswāren, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; beswēren (1), sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern

verschärfen, mnd. swēren (2), schwēren, swāren, sw. V.: nhd. beschweren, stärker werden, belasten, verschärfen, bedrücken, bekümmern

verschärfen, mnd. vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.); vörhērderen*, vorhērderen, sw. V.: nhd. härter machen, verschärfen; vörscherpen*, vorscherpen, vorscharpen, sw. V.: nhd. verschärfen, schärfen, spitzen; vörswāren*, vorswāren, sw. V.: nhd. schwer werden, schwer machen, erschweren, verschärfen, beschweren, lästig fallen; vörswēren* (1), vorswēren, sw. V.: nhd. »verschweren«, schwerer machen, größer machen, erschweren, verschärfen, gerichtlich belangen, beanspruchen, beschweren, lästig fallen

verschärfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschärfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verscharren, mhd. berechen, st. V.: nhd. zusammenrechen, bescharren, verscharren, vergraben (V.), begraben (V.); bescherren, st. V.: nhd. beschaben, beschneiden, zuscharren, verscharren, vergraben (V.); beschüren, beschürn, sw. V.: nhd. verscharren, begraben (V.); betrechen, st. V.: nhd. verscharren, verbergen, verdecken, bedecken

verscharren, mhd. verscherren, ferscherren*, st. V.: nhd. verscharren, zuscharren; verschoren*, verschorn, ferschoren*, sw. V.: nhd. zuschaufeln, verscharren

verscharren, mnd. berāken (1), sw. V.: nhd. verscharren, bedecken, verbergen

verscharren, mnd. rāken (1), sw. V.: nhd. zusammenholen, scharren, zusammenscharren, umwenden, mit dem Feuereisen schüren (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), rechen, mit Gewalt befördern (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), untereinanderschieben, vermischen, verscharren, unterwühlen (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), herausziehen

verscharren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschattieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschattierung, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

verschattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschatzen, mhd. verschatzen, ferschatzen*, sw. V.: nhd. »verschatzen«, versteuern

verschätzen, mnd. · verschatten (1), ōverschatten, sw. V.: nhd. mit zu hohen Abgaben belasten, abwägen, überlegen (V.), verschätzen, vergelten

verschätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschauen, mhd. verschouwen, ferschouwen*, sw. V.: nhd. »verschauen«, hinwegsehen, verachten, nicht befolgen

verschaufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschaukeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschäumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verscheiden, ahd. firskeidan* 1, firsceidan*, ahd.?, red. V.: nhd. scheiden, dahinscheiden, verscheiden, sterben

verscheiden, mhd. ūzsiuften*, ūz siuften, uzsäuften, ūzsüften, sw. V.: nhd. »ausseufzen«, verscheiden; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen

verscheiden, mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; hineziehen* 2 und häufiger?, hinziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«, verscheiden, anziehen, anlocken, vergehen, wegschleppen, wegführen, anziehen, überwinden, vor eine Berufungsinstanz bringen; hinvaren*, hinvarn, hin varn, hinevarn, hinfaren*, hinfarn*, hinefarn*, st. V.: nhd. hinfahren, verscheiden, hinscheiden, sterben, dahinziehen, davonziehen, weggehen

verscheiden, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten; swīken, swiken, st. V.: nhd. weichen (V.), entweichen, sterben, verscheiden

verscheiden, mnd. vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen; vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

verscheiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verscheiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verscheinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verscheinen, mhd. verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden

verscheinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verscheinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verscheißen, mhd. verschīzen, ferschīzen*, st. V.: nhd. zu Ende scheißen, verscheißen, verscherzen, verderben

verscheißen, mnd. vörschīten*, vorschīten, vorschiten, st. V.: nhd. »verscheißen«, besudeln, verunreinigen, verwirken, einbüßen

verscheiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschellen, mhd. verschellen (1), ferschellen*, st. V.: nhd. »verschellen«, untergehen; verschelzen, ferschelzen*, verschellezen*, ferschellezen*, sw. V.: nhd. »verschellen«, zerschellen

verschelmen, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschelten, mhd. verschelten, ferschelten*, st. V.: nhd. »verschelten«, schmähen, lästern

verschemmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschen, ahd. fersiklīn* 1, fersiclīn*, st. N. (a): nhd. Verslein, Verschen

verschendet, mhd. verschant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschendet«, verflucht, verdorben

verschenkbar, an. gjaf-fal-r, Adj.: nhd. verschenkbar

verschenken, mhd. ūzlīhen, ūz līhen, st. V.: nhd. »ausleihen«, verleihen, auf Zinsen leihen, verschenken; vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten -- sich verschenken: mhd. verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken

verschenken, mhd. entgiezen, engiezen, st. V.: nhd. über das Ufer treten, ausgießen, auseinandergießen, austreten, verströmen, verschenken

verschenken, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

verschenken, mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

verschenken, mhd. verschenken, ferschenken*, sw. V.: nhd. »verschenken«, ausschenken, schenken, geben

verschenken, mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörschenken*, vorschenken, sw. V.: nhd. schenken, ausschenken, geben, zum Geschenk machen, verschenken

verschenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschenkung, mnd. vörschenke*, vorschenke, N.: nhd. »Verschenkung«, Geschenk, Gabe

verschenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verscheren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verscherzen, mhd. verscherzen, ferscherzen*, sw. V.: nhd. leichtfertig verlieren, verscherzen; verschīzen, ferschīzen*, st. V.: nhd. zu Ende scheißen, verscheißen, verscherzen, verderben

-- durch Eigenlob verscherzen: mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

-- durch Prahlen verscherzen: mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

-- sein Lob verscherzen: mhd. verprīsen, ferprīsen*, sw. V.: nhd. sein Lob verscherzen

verscherzen, mnd. vörkerven*, vorkerven, st. V.: nhd. verscherzen, verderben; ? vörschernen*?, vorschernen, sw. V.: nhd. verscherzen?; vörschersen*, vorschertzen, sw. V.: nhd. verscherzen, durch Leichtsinn einbüßen

-- mutwillig verscherzen: mnd. vörwillemōden*, vorwillemōden, vorwilmōden, sw. V.: nhd. nach Belieben behandeln, nach Willkür behandeln, mutwillig verscherzen, durch Willkür verlieren, mutwiig abschlagen

-- sich verscherzen: mnd. vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen

verscherzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verscherzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

verscherzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verscheuchen, an. fæl-a, sw. V.: nhd. verscheuchen

verscheuchen, ae. ā-scyh-t-an, sw. V.: nhd. vertreiben, verscheuchen

verscheuchen, ahd. danafirtrīban* 3, danānfirtrīban*, st. V. (1a): nhd. wegtreiben, vertreiben, verscheuchen; danatrīban* 13, st. V. (1a): nhd. wegtreiben, verscheuchen, forttreiben, abwehren; irstouben* 2, sw. V. (1a): nhd. austreiben, verscheuchen, verwirren, aufhetzen; stouben* 16, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, verscheuchen, in Unordnung versetzen, vertreiben, verscheuchen, aufhetzen; stouben* 16, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, verscheuchen, in Unordnung versetzen, vertreiben, verscheuchen, aufhetzen; ūrōn* 2, sw. V. (2): nhd. schrecken, vertreiben, verscheuchen, aufscheuchen; ūzstouben* 1, sw. V. (1a): nhd. verscheuchen; wāzan* (1) 4, red. V.: nhd. angreifen, jemanden angreifen, verjagen, verscheuchen

verscheuchen, mhd. abegestrīchen, abe gestrīchen, st. V.: nhd. verscheuchen; ervlougen, erflougen*, sw. V.: nhd. in die Flucht jagen, vertreiben, aufscheuchen, verscheuchen

verscheuchen, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

verscheuchen, mhd. verstouben, ferstouben*, sw. V.: nhd. »verstäuben«, verscheuchen; vervlougen, ferflougen*, sw. V.: nhd. verscheuchen, entrücken, auseinanderstreuen, zerstreuen; vlougen, vlōgen, flougen*, flōgen*, sw. V.: nhd. fliegen machen, verscheuchen; zerschiuhen, sw. V.: nhd. »zerscheuchen«, erschrecken, vermeiden, verscheuchen

verscheuchen, mnd. schüchteren (1), schuchteren, schüchtern, sw. V.: nhd. »schüchtern« (V.), einschüchtern, scheuchen, verscheuchen, verjagen, auseinander treiben, zerstreuen, sich aus dem Staub machen; toschüchteren* (1), toschuchtern, mnd.?, sw. V.: nhd. verscheuchen, versprengen

verscheuchen, mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen; vörschofteren*, vorschofteren, sw. V.: nhd. verscheuchen; vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden; vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden; vörvl· chen*, vorvl· chen. sw. V.: nhd. verjagen, verscheuchen

verscheuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verscheuchender -- Sorge Verscheuchender, mhd. sorgenwende, sw. M., sw. F.: nhd. Sorge Verscheuchender

verscheucht, mhd. erschiuhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemieden, verscheucht

verscheuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschicken, ae. þur-h-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. verschicken, versenden

verschicken, mhd. verschicken, ferschicken*, sw. V.: nhd. verschicken, fortschicken, in die Verbannung schicken, abfertigen, befriedigen, hingeben, vermachen

verschicken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschiebbar, mnd. gelēidich, Adj.: nhd. ziehbar, hin und her ziehbar, verschiebbar, dehnbar, gedehnt, gezogen, geschlagen, leitbar

verschiebbar, mnd. v· rlīk, vōrlik, Adj.: nhd. fahrbar, hin und her ziehbar, verschiebbar, dehnbar

verschiebbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschiebbarer -- verschiebbarer Teil, mnd. schūf, M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Frist, verschiebbarer Teil, Schieber, Bündel?, Schubfach

verschieben -- sich verschieben, mhd. entrütten, sw. V.: nhd. »entrütten«, rütteln, zersprengen, sich verschieben

verschieben -- verschieben auf, mhd. gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf

verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. henleggen, hinleggen, sw. V.: nhd. beilegen, schlichten, gütlich beenden, hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt); henneleggen, sw. V.: nhd. beilegen, schlichten, gütlich beenden, hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

verschieben, germ. *farskeuban, st. V.: nhd. verschieben, wegschieben; *sainōn, germ.?, sw. V.: nhd. verzögern, verschieben

verschieben, ae. uf-er-ian, sw. V. (2): nhd. verschieben, erheben, ehren

verschieben, ahd. giobarōn* 3, sw. V. (2): nhd. überwinden, aufschieben, zögern, verzögern, verschieben; gitagadingōn* 1, sw. V. (2): nhd. übereinkommen, einen Tag bestimmen, verschieben, vertagen; ūfslagōn* 8, sw. V. (2): nhd. aufschieben, verschieben, Zeit gewinnen

-- verschieben auf: ahd. sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen

Verschieben, mhd. ūfschieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschieben, Verschieben, Vernachlässigen, Appellieren, Fristen (N.), Erhalten, Heranrollen

Verschieben, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

verschieben, mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

verschieben, mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

verschieben, mhd. lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen

-- auf morgen verschieben: mhd. morgenen, sw. V.: nhd. »morgnen«, auf morgen verschieben, Morgen werden

verschieben, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

Verschieben, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

verschieben, mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

verschieben, mhd. überlegen (1), sw. V.: nhd. überziehen, bedecken, bedecken mit, belegen (V.), beraten (V.) mit, überrechnen, zusammenrechnen, verlegen (V.), verschieben; ūfgeschieben, ūf geschieben, st. V.: nhd. aufschieben, verschieben; ūfschieben (1), ūf schieben, ūfschīben, st. V.: nhd. aufschieben, verschieben, vernachlässigen, appellieren, fristen, erhalten (V.), heranrollen

Verschieben, mhd. vristen (2), fristen*, st. N.: nhd. »Fristen« (N.), Aufhalten, Hinhalten, Aufschieben, Verschieben, Abwehren

verschieben, mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

-- verschieben auf: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- verschieben in: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- verschieben vor: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

verschieben, mnd. entachteren, entachtern, sw. V.: nhd. zurückbleiben, verziehen, zurücksetzen, verschieben, hinten lassen, versäumen, beeinträchtigen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- Zäune und Grenzen verschieben: mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

verschieben, mnd. lengen, sw. V.: nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, vergrößern, verschieben, hinausschieben, verzögern

verschieben, mnd. schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen

Verschieben, mnd. setten (2), settent, N.: nhd. Setzen, Verschieben, Ansetzen, Preis Bestimmen, Sicherheit Setzen, Drucken

verschieben, mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren; t· geren*, togeren, mnd.?, sw. V.: nhd. zögern, verziehen, hinhalten, verschieben, warten lassen, anhalten, mit Beschlag belegen (V.)

Verschieben, mnd. tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

verschieben, mnd. uphān, mnd.?, st. V.: nhd. aufhängen, ruhen lassen, verschieben; uphangen, mnd.?, st. V.: nhd. aufhängen, ruhen lassen, verschieben; upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln; upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörschūven* (1), vorschūven, st. V.: nhd. verschieben, aufschieben, vertagen, hinauszögern, verstoßen (V.), ausweisen, verbannen, verdrängen, geringschätzig behandeln; vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; winden (1), st. V.: nhd. winden, drehen, wenden, darstellen, umwinden, einwickeln, wickeln, flechten, aufwinden, in die Höhe ziehen, verschieben

-- auf später verschieben: mnd. upschūven*, upschuven, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschieben«, hinaufschieben, zuhauf schieben, auf später verschieben; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

verschieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschieblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verschiebung, ahd. obarunga 1, st. F. (ō): nhd. Verschiebung, Aufschub, Verzögerung

verschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschieden -- nicht verschieden, ahd. ungiskeidan* 23, ungisceidan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, unteilbar, unzertrennlich, zusammengehörig, gemeinsam, nicht verschieden

verschieden -- verschieden deutbar, mnd. missewendich, Adj.: nhd. »misswendig«, verschieden deutbar

verschieden -- verschieden tönen, mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

verschieden -- verschieden von, ahd. ungilīh 78, Adj.: nhd. ungleich, ungleichartig, unähnlich, verschieden, verschieden von, ungerade, unsinnig, unangemessen, unpassend

verschieden (Adj.) (1), mhd. bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt

verschieden (Adj.) (2) machen, mhd. undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; undervaren*, undervarn, underfaren*, underfarn*, st. V.: nhd. mit Stützpfeilern versehen (V.), erfassen, überwältigen, erfahren (V.), kennenlernen, dazwischenfahrend ablenken, verhindern, verschieden (Adj.) (2) machen, untermischen, herausfinden, abwenden

verschieden (Adj.) (2), mhd. underscheiden (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getrennt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), bestimmt, deutlich; underscheidenlich, Adj.: nhd. unterschieden, unterschiedlich, verschieden (Adj.) (2), deutlich; underschiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich; undertænic, untertænec, undertanec, Adj.: nhd. untertänig, untertan, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertæniclich, undertæneclich, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertānisch, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); ungelīch (1), unglīch, Adj.: nhd. ungleich, unähnlich, verschieden (Adj.) (2), unterschiedlich, andere, andersartig, unangemessen, unverhältnismäßig; ungewæge, Adj.: nhd. ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt, ungleich, verschieden (Adj.) (2), nicht hold; ungewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungleich, verschieden (Adj.) (2), ungemessen, ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt; ūzgesunderet* (1), ūzgesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgesondert«, außerordentlich, besonders gestellt, privilegiert, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), ausgewählt, ausgezeichnet

verschieden (Adj.), mhd. allerlei, allerleige, allerleie, Adj., Pron.: nhd. allerlei, jeglicher, jegliche, jegliches, jederart, verschieden (Adj.), sonstige

verschieden (Adj.), mhd. manechersīt, Adj.: nhd. verschieden (Adj.), mannigfaltig; manegerleie (1), manegerlei, manigerlei, mangerlei, Adj.: nhd. unterschiedlich, verschieden (Adj.), groß; misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend; missic*** (2), Adj.: nhd. verschieden (Adj.)

verschieden (Adj.), mnd. sünderich, sunderich, sunderch, sönderich, Adj.: nhd. besondere, gesondert, einzeln, unterschiedlich, verschieden (Adj.), bestimmt, sonderbar, absonderlich, querköpfisch, hervorragend, ausgezeichnet, geheim; sünderlīk, sunderlik, sundlik, sünderk, sunderik, Adj.: nhd. besondere, besonderlich, einzeln, bestimmt, unterschiedlich, verschieden (Adj.), eigenwillig

verschieden (Adj.), mnd. vörschēden* (2), vorschēden, vorscheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entfernt, geschieden, getrennt, verschieden (Adj.), unterschiedlich

verschieden (Adv.) (2), mhd. underscheidenlīche, Adv.: nhd. verschieden (Adv.) (2), unterschiedlich, bestimmt, genau gekennzeichnet, deutlich bestimmt, deutlich, klar

verschieden (Adv.), mhd. manecwarbe, Adv.: nhd. »verschieden« (Adv.)

verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1), mnd. vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1)

verschieden sein (V.), ahd. framgistantan* 1, st. V. (6): nhd. »abstehen«, entfernt sein (V.), verschieden sein (V.), geschieden sein (V.); missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen; missilīhhōn* 3, missilīchōn*, sw. V. (2, 3): nhd. wechseln, unterscheiden, verschieden sein (V.), nicht übereinstimmen; missizumftōn* 1, missazumftōn*, sw. V. (2): nhd. nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.)

verschieden sein (V.), mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

verschieden sein (V.), mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

verschieden sein (V.), mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden; twēdrēgen*, twēdregen, tweidregen, twēdragen, tweidragen, mnd.?, st. V.: nhd. verschieden sein (V.), zwieträchtig sein (V.)

verschieden sein (V.), mnd. vörschēlen*, vorschēlen, sw. V.: nhd. unterscheiden, verschieden sein (V.), abweichen

verschieden, germ. *missalīka-, *missalīkaz, Adj.: nhd. unterschiedlich, verschieden

-- verschieden machen: germ. *skankōn, germ.?, sw. V.: nhd. verschieden machen

verschieden, got. *an-þar-leik-s?, Adj. (a): nhd. verschieden; mis-s-a-, Präf.: nhd. miss-, verschieden; mis-s-a-leik-s 7, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 155,6): nhd. verschieden, mannigfaltig

verschieden, an. ȳ-miss, ī-miss, Adv.: nhd. verschieden, wechselseitig

-- sehr verschieden: an. fjar-stœ-ð-r, Adj.: nhd. weit entfernt, sehr verschieden

-- verschieden machen: an. skakk-a, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, ungleich machen, verschieden machen

-- verschieden wichtig: an. mis-stō-r-r, Adj.: nhd. verschieden wichtig

verschieden, ae. manig-feal-d, Adj.: nhd. mannigfältig, mannigfach, verschieden; mi-s-lic, mi-s-t-lic, Adj.: nhd. ungleich, verschieden, verschiedenartig, mannigfaltig, umherirrend; mi-s-s-en-lic, Adj.: nhd. verschieden; mi-s-s-en-līc-e, Adv.: nhd. verschieden; se-ld-cū-þ, Adj.: nhd. ungewöhnlich, seltsam, verschieden; sun-d-er, syn-d-er, sun-d-or, Adv.: nhd. besonders, getrennt, abgesondert, für sich, einzeln, verschieden; syn-d-r-ig, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, besondere; un-ge-lic, Adj.: nhd. ungleich, verschieden; un-ge-līc-e, Adv.: nhd. ungleich, verschieden

verschieden, afries. mi-s-lik 3, Adj.: nhd. ungleich, verschieden; mi-s-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. ungleich, verschieden

-- verschieden sprechen: afries. on-twā-s-pre-k-a, st. V. (4): nhd. »entzweisprechen«, verschieden sprechen, uneins sein (V.)

verschieden, as. mi-s-līk* 7?, Adj.: nhd. verschieden, zahlreich; mi-s-līk-o* 2?, Adv.: nhd. verschieden, zahlreich; *mi-s-si?, Adj.: nhd. verschieden, verkehrt, miss...; mi-s-si-līk* 1, Adj.: nhd. verschieden, zahlreich; w-a-nd* (1) 1, Adj.: nhd. veränderlich, schwankend, verschieden

verschieden, ahd. fēh (1) 20, Adj.: nhd. verschieden, bunt, mannigfaltig, ungleich, verschieden; fēh (1) 20, Adj.: nhd. verschieden, bunt, mannigfaltig, ungleich, verschieden; managfalt* 64 und häufiger, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, viel, verschieden, vielfach, vielerlei, vielfältig, groß, lang; managfalti* 20, manīgfalti, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, verschieden, viel, vielfältig, groß; missi* 2, Adj., Präf.: nhd. verschieden, fehlerhaft, unterschiedlich, fehl..., miss..., ver...; missihel* 1, missahel, Adj.: nhd. uneinig, verschieden, widersprüchlich; missihelli* 4, Adj.: nhd. widersprüchlich, verschieden, widerstreitend; missilīh 94, missalīh, mislīh, Adj.: nhd. verschieden, ungleich, unterschiedlich, vielfältig, verschiedenartig, verschiedenfarbig, vielerlei, farbig; missilīhho* 4, missilīcho*, Adv.: nhd. verschieden, mannigfach, auf verschiedene Weise, auf mannigfache Weise; skeidhaft* 1, sceidhaft*, Adj.: nhd. verschieden, unterschiedlich; uneban* (2) 1, Adv.: nhd. uneben, ungleich, verschieden; unein* 1, Adj.: nhd. uneins, verschieden; ungilīh 78, Adj.: nhd. ungleich, ungleichartig, unähnlich, verschieden, verschieden von, ungerade, unsinnig, unangemessen, unpassend; ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise; ungimah (1) 29, Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, hart, unfähig, ungleich, unpassend, verschieden, verdrießlich, lästig; ungimeini* 4, ungimein*, Adj.: nhd. ungemein, verschieden, nicht gemeinsam, uneinig, getrennt

verschieden, mhd. ? unmisselich*, unmislich, Adj.: nhd. uneinig?, verschieden?

verschieden, mnd. divers, Adj.: nhd. verschieden, divers

-- verschieden tönen: mnd. entlūden, V.: nhd. verschieden tönen, nicht übereinstimmen, misslauten, misstönen

verschieden, mnd. sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet; twisch, twīes, mnd.?, Adj.: nhd. zweifach, verschieden

verschieden, mnd. underlegen?, mnd.?, Adj.: nhd. verschieden; underschēdelīk*, underschēdelik, underschēdlik, mnd.?, Adj.: nhd. verschieden, unterschiedlich; underschēden (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschieden (Adj.), verschieden, mancherlei

verschieden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschiedenartig, ae. mi-s-lic, mi-s-t-lic, Adj.: nhd. ungleich, verschieden, verschiedenartig, mannigfaltig, umherirrend

verschiedenartig, ahd. managfalto* 11, manīgfalto, Adv.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, vielfach, auf mannigfache Weise, vielfältig, verschiedenartig, viel, vielerlei; missilīh 94, missalīh, mislīh, Adj.: nhd. verschieden, ungleich, unterschiedlich, vielfältig, verschiedenartig, verschiedenfarbig, vielerlei, farbig; ungilīhherzi* 1, Adj.: nhd. uneins, verschiedenartig

verschiedenartig, mhd. manec (1), manic, menic, menec, maninc, menc, manc, Adj.: nhd. viel, mancher, manch einer, manch, vielfach, vielgestaltig, zahlreich, reich, groß, verschiedenartig, unterschiedlich; manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manecvaltic*, manicvaltic*, manecvaltec, menicvaldic, mancvaldic, menicveltic, mancveltic, menicvaldec, mancvaldec, manicfaltic*, manecfaltec*, menicfaldic*, mancfaldic*, menicfeltic*, mancfeltic*, menicfaldec*, mancfaldec*, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, vielfach, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend; misselīche (1), misselīchen, mislīche, Adv.: nhd. »misslich«, verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum; misselīchen (2), Adv.: nhd. verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum

verschiedenartig, mnd. mannigerhande, mannicherhande, manigerhande, mangerhande, mennigerhande, menigerhande, mengerhande, Adv.: nhd. mancherlei, allerlei, vielerlei, verschiedenartig; misselīk, miselīk, Adj.: nhd. zweifelhaft, unsicher, verschiedenartig, ungewiss, ärgerlich, erbittert; misselīke, mislīke, Adv.: nhd. zweifelhaft, verschiedenartig, ungewiss, zweifelhaft, ärgerlich, erbittert

verschiedenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschiedenartiger -- Name verschiedenartiger Saiteninstrumente, mnd. simphonīa, F.: nhd. Name verschiedenartiger Saiteninstrumente, Harfe, Leier, eine Art (F.) (1) Orgel?

Verschiedenartigkeit, ahd. missihellī* 1, st. F. (ī): nhd. Widersprüchlichkeit, Verschiedenheit, Verschiedenartigkeit

Verschiedenartigkeit, mhd. misselichheit*, misselicheit, st. F.: nhd. »Misslichkeit«, Verschiedenartigkeit

verschiedenartigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschiedene -- auf sechs verschiedene Arten, mnd. sesterleie, sesterleye, Adv.: nhd. sechserlei, auf sechs verschiedene Arten

verschiedene -- auf verschiedene Arten klingend, ahd. missilūtīg* 1, Adj.: nhd. »verschiedenklingend«, auf verschiedene Arten klingend, auf verschiedene lyrische Arten klingend

verschiedene -- auf verschiedene lyrische Arten klingend, ahd. missilūtīg* 1, Adj.: nhd. »verschiedenklingend«, auf verschiedene Arten klingend, auf verschiedene lyrische Arten klingend

verschiedene -- auf verschiedene Weise, ahd. missilīhho* 4, missilīcho*, Adv.: nhd. verschieden, mannigfach, auf verschiedene Weise, auf mannigfache Weise; ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

verschiedene -- Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind, mnd. plēnārium, N.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind; plēnārius, M.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind

verschiedene -- Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

verschiedene -- Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, mnd. psalmb˙ keken*, pslamb˙ keschen, N.: nhd. »Psalmbüchlein«, Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

verschiedene -- eine Bezeichnung für verschiedene Minzearten, mnd. pērdeminte, pērdemünte, pērdemünt, pērdemuente, F.: nhd. »Pferdeminze«, eine Bezeichnung für verschiedene Minzearten, Bachminze, Mausohr

verschiedene -- fünf verschiedene, mnd. vīflei*, vīfleie, vīfley, vīfleye, Adv.: nhd. fünferlei, fünf verschiedene, fünf; vīverlei*, vīverley, Adv.: nhd. fünferlei, fünf verschiedene, fünf

verschiedene -- in verschiedene Richtungen drehen, mnd. vördreien* (1), vordreyen, vordreigen, sw. V.: nhd. verdrehen, in verschiedene Richtungen drehen, anderen Sinn unterlegen (V.), entstellen

verschiedene -- in verschiedene Richtungen gehen, ae. tō̆-fœ̄r-an, tō̆-fēr-an, sw. V. (1): nhd. in verschiedene Richtungen gehen, sich zerstreuen, verteilen, auflösen, verdauen

verschiedene -- Markt für verschiedene Waren, mnd. plūdermarket*, plūdermarkt, N.: nhd. Markt für verschiedene Waren, Trödelmarkt

verschiedene -- Name für verschiedene Ackergewächse, mnd. rādeleblōme*, rādelblōme, F.: nhd. Name für verschiedene Ackergewächse, Kornrade, Klatschmohn

verschiedene -- Name für verschiedene Blütenpflanzen, mnd. ringelblōme, F.: nhd. »Ringelblume«, Name für verschiedene Blütenpflanzen, Löwenzahn; ringele, F.: nhd. Name für verschiedene Blütenpflanzen, Ringelblume, Löwenzahn; r˙ denblōme, röddenblōme, röddenplūme, F.: nhd. »Rüdenblume«, Name für verschiedene Blütenpflanzen, Hundsblume

verschiedene -- Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung

verschiedene -- Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren, mnd. strō, stroe, strū, M., N.: nhd. Stroh, Strohhalm, gedroschenes Getreide, Strohkorb, Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren

verschiedene -- verschiedene Farbe, mhd. sundervarwe, sunderfarwe*, st. F.: nhd. Sonderfarbe, verschiedene Farbe

verschiedene -- verschiedene Krankheiten, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

verschiedene -- verschiedene Sorten Spiegel, mnd. spēgelwerk, N.: nhd. Warenbezeichnung für Spiegel, verschiedene Sorten Spiegel

verschiedene -- verschiedene Wege gehen, ae. tō̆-gė-ng-an, sw. V. (1): nhd. teilen, sich teilen, verschiedene Wege gehen

verschiedene -- vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

verschiedene, mnd. anderlei*, anderley, anderleye, Adv.: nhd. »anderlei«, von anderer Art (F.) (1), von verschiedener Art (F.) (1), verschiedene, andere

-- verschiedene Holzarten: mnd. ā̆loē, alloe, alloie, alee, alowē, alwede, alewede, allewe, N.: nhd. Aloe (Pflanzenart), verschiedene Holzarten

-- verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden: mnd. ā̆loēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

-- verschiedene Kräuter: mnd. ālkrūt, N.: nhd. »Aalkraut«, verschiedene Kräuter

verschiedenem -- aus verschiedenem Holz gebrannte Kohle, mnd. mengekōle*, F.: nhd. aus verschiedenem Holz gebrannte Kohle

verschiedenem -- aus verschiedenem Tuch zusammensetzen, mhd. zerstrīfen, sw. V.: nhd. »zerstreifen«, streifenweise zusammensetzen, aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

verschiedenem -- Münze von verschiedenem Wert, mnd. mark (2), margk, march, maric, mnd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Gewicht, Gewichtseinheit, Geldgewicht, ein halbes Pfund (16 Lot), Kontrollgewicht, Wert einer Mark (F.) (2) in Einzelstücken, Münze von verschiedenem Wert

verschiedenem -- streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen, mhd. zerstücken, zerstucken, zestucken, sw. V.: nhd. »zerstücken«, zerstückeln, zerlegen, zerspalten (V.), streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

verschiedenemal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verschiedenen -- Arzneimittel aus verschiedenen Pflanzen, mnd. oximel, eximel, N.?: nhd. Arzneimittel aus verschiedenen Pflanzen

verschiedenen -- aus sieben verschiedenen Arten bestehend, mnd. sēvenlei*, sēvenley, sēvenleye, Adj.: nhd. siebenerlei, aus sieben verschiedenen Arten bestehend

verschiedenen -- aus verschiedenen Farben mischen, mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln

verschiedenen -- aus verschiedenen Materialien bestehend, mnd. menget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemengt, vermischt, gemischt, aus verschiedenen Materialien bestehend, bunt (bei Kleiderstoffen)

verschiedenen -- aus zwei verschiedenen Teilen bestehend, mnd. vörmenget*, vormenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermengt, aus zwei verschiedenen Teilen bestehend

verschiedenen -- Gegengift aus verschiedenen Bestandteilen, mnd. driakel, dreakel, triakel, Sb.: nhd. Theriak, Gegengift aus verschiedenen Bestandteilen

verschiedenen -- Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

verschiedenen -- Halbedelstein in verschiedenen Farben, mnd. āget, agat, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat; āgetesstēn*, agatessten, agatesstein, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat; āgetstēn, āgetstein, agatstēn, agatstein, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat

verschiedenen -- in verschiedenen Farben glänzen, mhd. sprenzen (1), st. V.: nhd. in verschiedenen Farben glänzen

verschiedenen -- in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, mnd. teinerlei*, teinerleye, teynerleye, teynerleyge, teinerleige, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei; teinlei*, teynley, teynleye, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei

verschiedenen -- Maß von verschiedenen Größen, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

verschiedenen -- nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

verschiedenen -- schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück, an. skakkeran, F.: nhd. schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück

verschiedenen -- tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

verschiedenen -- Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau, mhd. kintgedinge, st. N.: nhd. »Kindgedinge«, Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau

verschiedenen -- Umschlag bzw. Pflaster aus verschiedenen Baumharzen, mnd. oxicrosiumplaster, N.: nhd. Umschlag bzw. Pflaster aus verschiedenen Baumharzen

verschiedenen -- Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben, mnd. börgæreplicht*, börgerplicht, F.: nhd. Bürgerpflicht, Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben

verschiedenen -- von verschiedenen Farben, mhd. missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt

verschiedenen -- wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, mnd. pūder (1), půder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

verschiedener -- Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, mnd. prundelinge, prudelinghe, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder; pruntselinge, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder

verschiedener -- Ansammlung verschiedener Dinge von geringerem Wert, mnd. plāzerīe, plazerige, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringerem Wert

verschiedener -- Behälter verschiedener Art, mnd. bunge, F.: nhd. Pauke, Trommel, Orgelstimme, paukenförmiger Kasten (M.), Behälter verschiedener Art

verschiedener -- Bezeichnung verschiedener Blütenpflanzen, mnd. pippouwe, pippouw, pippaw, pypauwe, pippauwe, pipauwe Sb.: nhd. Bezeichnung verschiedener Blütenpflanzen, Löwenzahn, Hundsblume, Lungwurz

verschiedener -- Bezeichnung verschiedener Minzearten, mnd. rosminte, F.: nhd. »Rossminze«, Bezeichnung verschiedener Minzearten, Bachminze; rossenminte, roszenminte, F.: nhd. »Rossminze«, Bezeichnung verschiedener Minzearten, Bachminze

verschiedener -- Bezeichnung verschiedener Pflanzen, mnd. ērdappel*, ērtappel, ērdeappel*, M.: nhd. »Erdapfel«, Kartoffel, Bezeichnung verschiedener Pflanzen

verschiedener -- Bezeichnung verschiedener Pflanzen, mnd. penninckrūt, pennickrūt, penninkkrut, N.: nhd. »Pfennigkraut«, Bezeichnung verschiedener Pflanzen, Bezeichnung einer wildwachsenden Lauchart, Pfennig-Felberich, Feldkresse

verschiedener -- Bezeichnung verschiedener Pilze, mnd. poggenstōl, M.: nhd. »Froschstuhl«, Bezeichnung verschiedener Pilze, Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel

verschiedener -- den gleichen Namen führend bei verschiedener Substanz, ahd. gilīhnamīg* 1, Adj.: nhd. gleichnamig, den gleichen Namen führend bei verschiedener Substanz

verschiedener -- durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

verschiedener -- ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, mnd. schūte (1), schůte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

verschiedener -- ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

verschiedener -- eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

verschiedener -- eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads, mnd. ratnāgel, M.: nhd. »Radnagel«, eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads

verschiedener -- Festlichkeit verschiedener Art, mnd. gēvelbēr, N.: nhd. Festlichkeit verschiedener Art, häusliche Verlobung, Bier das man bei Festlichkeiten gibt

verschiedener -- Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht, mnd. quāseworm, M.: nhd. Drehwurm, Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht

verschiedener -- Gefäß verschiedener Art, mnd. lāge (2), F.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lāgel, N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lēgel*, lēchel, N.: nhd. Lägel, Fässchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder; lēgellīn*?, lēgellen*, lēgelen, leggelen, lechelen, N.: nhd. »Lägellein«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.); lēgen (4), N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder

verschiedener -- knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen

verschiedener -- Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als

Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

verschiedener -- Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

verschiedener -- metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades, mnd. rādekrampe, F.: nhd. Radkrampe, metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades

verschiedener -- mit verschiedener Erde, mhd. manegenende, manegen ende, Adv.: nhd. »mit verschiedener Erde«

verschiedener -- Name verschiedener Arzneipflanzen, mnd. hundestunge, F.: nhd. Hundszunge, Wundskraut, Name verschiedener Arzneipflanzen; hundetunge, F.: nhd. Hundszunge, Wundskraut, Name verschiedener Arzneipflanzen

verschiedener -- Name verschiedener Krankheiten, mnd. jecht (1), F.: nhd. Name verschiedener Krankheiten, Gicht

verschiedener -- Name verschiedener Pflanzen, mnd. risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?

verschiedener -- Name verschiedener Schilfpflanzen, mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände

verschiedener -- Reichssteuer verschiedener Art, mnd. k· ninctins, M.: nhd. Reichssteuer verschiedener Art, Grundsteuer, Abgabe; k· ningestins, koningestins, k· ninctins, M.: nhd. »Königszins«, Reichssteuer verschiedener Art, Grundsteuer, Abgabe

verschiedener -- roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe, mnd. parīsrōt, parīsroet, Adj.: nhd. roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe

verschiedener -- Sammelgeld für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld, mnd. sāmelgelt, sammelgelt, N.: nhd. »Sammelgeld« für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld

verschiedener -- von verschiedener Art, mnd. mennigerhande, Adv.: nhd. mancherlei, von verschiedener Art

verschiedener -- Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

verschiedener -- Wegmaß von verschiedener Länge, mhd. rast, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß von verschiedener Länge, Zeitraum, Meile

verschiedener Art (F.) (1), mnd. allerhande, allerhant, Adj.: nhd. »allerhand«, aller, verschiedener Art (F.) (1), allerlei, irgendwelch, jeglich

verschiedenfarbig -- verschiedenfarbig wie eine Elster seiend, mhd. agelstervar, Adj.: nhd. »elsterfarben«, verschiedenfarbig wie eine Elster seiend; agelstervēch, Adj.: nhd. verschiedenfarbig wie eine Elster seiend

verschiedenfarbig, as. mi-s-si-far-o* 1, Adj.: nhd. verschiedenfarbig, bunt

verschiedenfarbig, ahd. missifaro* 23, missafaro, misfaro, Adj.: nhd. verschiedenfarbig, farbig, bunt, verfärbt, dunkelhäutig, finster; missilīh 94, missalīh, mislīh, Adj.: nhd. verschieden, ungleich, unterschiedlich, vielfältig, verschiedenartig, verschiedenfarbig, vielerlei, farbig

verschiedenfarbig, mhd. missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt

-- mannigfarben verschiedenfarbig: mhd. manecvar, manicvar, manicfar*, manecfar*, manecvare, manecfare*, Adj.: nhd. mannigfarben verschiedenfarbig, vielfarbig, wechselvoll, buntfarbig, bunt

verschiedenfarbig, mhd. vēch (1), fēch, Adj.: nhd. mehrfarbig, gefleckt, scheckig, bunt, verschiedenfarbig, wechselhaft, schillernd, Farbe wechselnd; vēchvar, fēchfar*, Adj.: nhd. verschiedenfarbig, buntfarbig

verschiedenfarbig, mnd. spinkelet*, spinkelt, Adj.: nhd. fleckig, bunt, buntfarbig gesprenkelt, verschiedenfarbig, scheckig

verschiedenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschiedenfarbigen -- mit verschiedenfarbigen Pelzen bezogen, mhd. belzvēch, belzfēch*, bellizvēch*, Adj.: nhd. pelzbunt, bunt von Pelz, mit verschiedenfarbigen Pelzen bezogen

verschiedenfarbigen -- mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

Verschiedenfarbigkeit, ahd. missifarawī* 1, missafarawī*, st. F. (ī): nhd. Buntheit, Verschiedenfarbigkeit, Verfärbung

verschiedenhaarig, mhd. missehære, Adj.: nhd. verschiedenhaarig, schillernd

Verschiedenheit, got. an-þar-leik-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Verschiedenheit

Verschiedenheit, ahd. missihellī* 1, st. F. (ī): nhd. Widersprüchlichkeit, Verschiedenheit, Verschiedenartigkeit; missilīhhi 1?, missilīchi*, st. N. (ja): nhd. Verschiedenheit; missilīhhī 7?, missilīchī*, st. F. (ī): nhd. Verschiedenheit, Mannigfaltigkeit, Vielfältigkeit; ungilīhhī 5, ungilīchī, st. F. (ī): nhd. Ungleichheit, Verschiedenheit, Unähnlichkeit; untarskeit 29, untarsceit*, st. M. (a): nhd. Unterschied, Unterscheidung, Einteilung, Verschiedenheit, Trennung, Abstand

-- Verschiedenheit der Sitten: ahd. missisitigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Sittenverschiedenheit«, Verschiedenheit der Sitten

Verschiedenheit, mhd. anderheit, st. F.: nhd. Anderheit, Fremdheit, Verschiedenheit, Unterschied; anderunge, st. F., sw. F.: nhd. Änderung, Wechsel, Wankelmut, Trennung, Veränderung, Wandel, Verschiedenheit

Verschiedenheit, mhd. missicheit*, missecheit, mmd., st. F.: nhd. Verschiedenheit

Verschiedenheit, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheidenheit, st. F.: nhd. Verschiedenheit, Unterscheidung, Unterschied, Bestimmung, Festsetzung; underscheidunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Vernunft, Bestimmung, Erklärung, Bedingung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschīdunge, underschidunge, underschiedunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Erklärung, Zeitspanne, Vernunft, Bedingung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

-- Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung: mhd. zweiunge, zweiung, zwiunge, zweigunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Entzweiung, Zwietracht, Zwiespalt, Streit, Uneinigkeit, Unterschied, Schisma, Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, Trennung

Verschiedenheit, mnd. mannichvōlt (3), manichvalt, F.: nhd. Vielheit, Mannigfaltigkeit, Verschiedenheit

Verschiedenheit, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); sünderichhēt*, sünderichēt, sündericheit, F.: nhd. »Sonderheit», Abweichung, Verschiedenheit, Absonderung, Trennung; twēschēdinge*, twēschedinge, twischedinge, mnd.?, F.: nhd. Verschiedenheit

Verschiedenheit, mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil

Verschiedenheit, mnd. vörschēdenhēt*, vorschēdenhēt, vorschēdenheit, vorscheidenhēt, vorscheidenheit, F.: nhd. »Verschiedenheit«, Zwiespältigkeit, Zerrissenheit, Trennung

verschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschiedenklingend, ahd. missilūtīg* 1, Adj.: nhd. »verschiedenklingend«, auf verschiedene Arten klingend, auf verschiedene lyrische Arten klingend

verschiedennamig, ahd. missinamīg* 1, Adj.: nhd. verschiedennamig

Verschiedensprachigkeit, ahd. missilūtigī* 1, st. F. (ī): nhd. Verschiedensprachigkeit

verschiedentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verschiedlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verschießen, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

verschießen, mnd. ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

verschiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschiffen, mhd. geschiffen, sw. V.: nhd. verschiffen

verschiffen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten; schēperen***, V.: nhd. verschiffen; sēgelen (1), seggelen, seylen, sw. V.: nhd. segeln, zur See (F.) fahren, segelnd befördern, verschiffen, segelnd lenken

verschiffen, mnd. vörschēpen*, vorschēpen, vorschepen, vorscheppen, sw. V.: nhd. verschiffen, befrachten, laden (st. V.) (1), umschaffen, verwandeln, verunstalten, entstellen

verschiffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschiffenden -- mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger, mnd. strantwrākære*, strantwrāker, M.: nhd. mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger

verschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschifft -- nicht verschifft, mnd. ungeschēpet, ungeschepet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschifft«, nicht verladen (Adj.), nicht verschifft

verschifft, mnd. geschēpet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschifft, verladen (Adj.) (1)

verschifftes -- von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe, mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

Verschiffung -- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete, mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

Verschiffung -- Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, mnd. soltschip, N.: nhd. Salzschiff, Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, Schiff von dem aus Salz verkauft wird

Verschiffung -- Verschiffung von Gütern, mnd. schēperātie, F.: nhd. Verschiffung von Gütern

Verschiffung, mnd. afschēpinge, F.: nhd. »Abschiffung«, Verschiffung

verschildwachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschildwachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschilfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschimmeln, ahd. irskimbalagēn* 2, irscimbalagēn*, sw. V. (3): nhd. »verschimmeln«, vergehen, verkommen, hinfällig werden; irskimbalēn* 3, irscimbalēn*, sw. V. (3): nhd. »verschimmeln«, vergehen, verkommen, hinfällig werden

verschimmeln, mhd. verschīmen, ferschīmen*, sw. V.: nhd. verschimmeln

verschimmeln, mhd. verschimelen*, ferschimelen*, verschimeln, ferschimeln*, sw. V.: nhd. »verschimmeln«, verderben

verschimmeln, mnd. vörschimmelen*, vorschimmelen, sw. V.: nhd. »verschimmeln«, mit Schimmel überzogen werden, vermodern, vergreisen

verschimmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschimmelt, mnd. moddich, Adj.: nhd. sumpfig, voll Schlamm seiend, schmutzig, verschimmelt; muddich, moddich, Adj.: nhd. schlammig, schmutzig, verschimmelt, trübe

verschimmelt, mnd. schimmelet*, schimmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. weißlich, schimmelfarben, verschimmelt, gefleckt

verschimmelt, mnd. vörschimmelet*, vorschimmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschimmelt«, mit Schimmel bedeckt, ungenießbar

verschimpfen, ahd. firskimpfen* 1, firscimphen*, sw. V. (1a): nhd. »verschimpfen«, verhöhnen, verachten, verschmähen

verschimpfen, mhd. verschimpfen (1), ferschimpfen*, vorschimpfen, forschimpfen*, sw. V.: nhd. »verschimpfen«, verspotten, beschimpfen

Verschimpfen, mhd. verschimpfen (2), ferschimpfen*, st. N.: nhd. »Verschimpfen«

verschimpfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschimpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschimpfieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschimpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschinden, mhd. verschinden, ferschinden*, st. V.: nhd. »verschinden«, durch Abschürfen beschädigen

verschinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschirmen, mhd. verschirmen, ferschirmen*, sw. V.: nhd. »verschirmen«, beschützen, verteidigen

verschisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschittener -- verschittener Schafbock, mnd. schöps, M.: nhd. Schöps, Hammel, verschittener Schafbock

verschitzt, ae. swāt-ig, Adj.: nhd. verschitzt

verschlabbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschlachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschlachtung, mnd. vörslachtinge*, vorslachtinge, F.: nhd. »Verschlachtung«, Tötung, Niedermetzlung

verschlacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlackt, mnd. ? vörh· velet*, vorhōvelt, vorhovelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Schlacke versetzt?, verschlackt?, unrein?

verschlafen (Adj.) wie ein Siebenschläfer, mnd. sēvenslēpærich*, s· venslēperich, Adj.: nhd. »siebenschläferig«, faul wie ein Siebenschläfer, verschlafen (Adj.) wie ein Siebenschläfer

verschlafen (Adj.), mnd. slāpærehaftich*, slāperaftich, slāperechtich, slaperaftich, slapperaftich, Adj.: nhd. »schläferhaftig«, schläfrig, verschlafen (Adj.); slāpærich*, slāperich, slaperich, Adj.: nhd. »schläfrig«, verschlafen (Adj.), schlaftrunken, träge, saumselig; slāpærisch***, Adj.: nhd. schläfrig, verschlafen (Adj.), träge; slēpærich*, slēperich, Adj.: nhd. »schläfrig«, verschlafen (Adj.), schlaftrunken, träge, saumselig; slēpærisch***, slāperisch, Adj.: nhd. schläfrig, verschlafen (Adj.), träge

verschlafen (V.), ahd. firslāfan* 2, red. V.: nhd. verschlafen (V.)

verschlafen (V.), mhd. überslāfen, st. V., red. V.: nhd. »überschlafen«, verschlafen (V.); verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen; verslāfen, ferslāfen*, vorslāfen, forslāfen*, st. V., red. V.: nhd. verschlafen (V.), sich verschlafen (V.), verpassen, schlafend hinbringen, versäumen, zu lange schlafen

verschlafen (V.), mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

verschlafen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschlafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlafene -- verschlafene Frau, mnd. slāpærische*, slēpersche, F.: nhd. Schläferin, verschlafene Frau

Verschlafenheit, mnd. sl· michhēt*, sl· michheit*, F.: nhd. Verschlafenheit, Trägheit

verschlafenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verschlag -- durch einen Verschlag absperren, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

Verschlag, germ. *kubō-, *kubōn, *kuba-, *kuban, sw. M. (n): nhd. Hütte, Verschlag, Koben, Stall, Gemach; *skutta, Sb.: nhd. Verschlag, Riegel, Schott; *skuttjō-, *skuttjōn, Sb.: nhd. Verschlag, Riegel, Schott

Verschlag, an. skyt-ja (1), sw. F. (n): nhd. Anbau, Verschlag

Verschlag, ahd. buria* 5, burra, lat.-ahd.?, F.: nhd. Verschlag, Stall; ? burica* 1?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Burg, Viehhütte?, Verschlag?

Verschlag, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle

Verschlag, mhd. stīc (1), st. F.: nhd. Verschlag, Kleinviehstall; stīge (2), stīc, st. F., sw. F.: nhd. Hürde, Stall, Verschlag, Stall für Kleinvieh

Verschlag, mnd. beschot, N.: nhd. Holzverkleidung, Getäfel, Bretterwand, Verschlag; beslach, beslag, N.: nhd. »Beschlag«, Metallbeschlag, metallener Kleiderzierat, Hufbeschlag, Verpackung (Gewichtsangabe), Einzäunung, Einhegung, Nebenbau, Verschlag; bīslach, M.: nhd. Nebenbau, Verschlag, Vorplatz vor dem Hauseingang, steinerne Bank, Falschgeld, Nebenschlag von geringem Gehalt
-- käfigartiger Verschlag für Geisteskranke: mnd. dōrenkasten, dōrdenkasten, M.: nhd. käfigartiger Verschlag für Geisteskranke, Narrenhäuschen
-- Verschlag zur Bieraufbewahrung: mnd. bērschap, bērschapp, N.: nhd. Bierverschlag, Verschlag zur Bieraufbewahrung

Verschlag, mnd. kūrhūs, kuerhūs, N.: nhd. Wächterhaus, Häuschen, Verschlag, Ausbau zum Ausguck, Erker an einem Wahrturm
-- enger Verschlag: mnd. kōje, koye, F.: nhd. »Koje«, enger Verschlag, enger Raum, Scheunenfach, Gefängniszelle
-- hölzerner Verschlag: mnd. holtklēve, holtklēf, holtklef, N.: nhd. hölzerner Verschlag
-- hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend: mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend
-- hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind: mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche
-- käfigartiger Verschlag: mnd. gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von

Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

-- Verschlag als Gefangenenzelle: mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

-- Verschlag für Holz in der Siedehütte: mnd. holthalve, F.: nhd. Verschlag für Holz in der Siedehütte

-- Verschlag für Kleinvieh: mnd. kōve (1), kāve, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Verschlag für Kleinvieh, Viehstall, Schweinestall; kōven (1), kaven, kofen, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Viehstall, Verschlag für Kleinvieh, Schweinestall

-- Verschlag für Kohlen: mnd. kōlkabūse*, kōlkabūs, kālkabūs, F.: nhd. Behälter für Kohlen, Verschlag für Kohlen

-- Verschlag im hansischen Kontor Bergen: mnd. klēve (3), klē̆f, N.: nhd. kleine Stube, Kammer, Verschlag im hansischen Kontor Bergen

-- Verschlag zur Lagerung von Kohlen: mnd. kōlekāmer, kōlkāmer, kālekāmer, kālkāmer, F.: nhd. Kohlekammer, Raum zur Lagerung von Kohlen, Verschlag zur Lagerung von Kohlen

Verschlag, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere; stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

-- Verschlag für Schweine: mnd. swīneschot, mnd.?, N.: nhd. Schweinestall, Verschlag für Schweine; swīnschot, mnd.?, N.: nhd. Schweinestall, Verschlag für Schweine

-- Verschlag in der Scheune: mnd. sch· nehōk*, sch· nhok, sch· nhuk, N.: nhd. Fach in der Scheune, Verschlag in der Scheune

-- Verschlag in der Wand: mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

-- Verschlag von Brettern: mnd. ? schotkāmer (2), schotkāmere, F.: nhd. »Schoßkammer«, Raum in dem die Bürgersteuer erhoben wird, Verschlag von Brettern?

-- Verschlag zur Unterbringung von Schweinen: mnd. swīnekōve, schwīnekāve, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen; swīnekōven, swīnekāven, schwīnekōven, schwīnekāven, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen; swīneskōve, swīnskōve, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen; swīneskōven, swīnskōven, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen; swīnkōve*, mnd.?, M.: nhd. »Schweinekoben«, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

verschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschlagen -- verschlagen werden, mhd. versigelen (2), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versegeln«, sich segelnd verirren, verschlagen werden

verschlagen (Adj.) (nautisch), mnd. vörjāget*, vorjāget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, verschüchtert, verstört, abgetrieben (nautisch), verschlagen (Adj.) (nautisch)

verschlagen (Adj.) werden, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden

verschlagen (Adj.), germ. *frafla-, *fraflaz, *fraflja-, *frafljaz, Adj.: nhd. frech, übermütig, hartnäckig, frevelhaft, schlau, verschlagen (Adj.)

verschlagen (Adj.), an. kra-p-p-r, Adj.: nhd. eng, schmal, schwierig, unangenehm, verschlagen (Adj.); und-ir-fọr-ul-l, Adj.: nhd. falsch, verschlagen (Adj.), heimtückisch

verschlagen (Adj.), ahd. biskrenki* 1, biscrenki*, Adj.: nhd. gewandt, verschlagen (Adj.), listig; fizus* 17, fizzus*, Adj.: nhd. schlau, listig, klug, falsch, tückisch, hinterlistig, verschlagen (Adj.); hintarskrenki* 6, hintarscrenki*, Adj.: nhd. hinterlistig, trügerisch, verschlagen (Adj.), falsch; hōnkustīg* 3, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, verschlagen (Adj.), verderblich; lōs (1) 16, Adj.: nhd. »los«, böse, leichtfertig, listig, zuchtlos, ledig, frei, charakterlos, verschlagen (Adj.), schmählich, beraubt, befreit; swepfar* 3, swephar*, Adj.: nhd. listig, geschickt, gewandt, verschlagen (Adj.); tumīg* 5, Adj.: nhd. listig, schlau, verschlagen (Adj.); ungitriuwi* 8, Adj.: nhd. ungetreu, untreu, ungläubig, treulos, verschlagen (Adj.), misstrauisch, verdächtig; wantalhūti* 1, Adj.: nhd. »wechselhäutig«, verschlagen (Adj.); widarwertīg* 2, Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), verkehrt, feindlich, entgegengesetzt, verkehrt

verschlagen (Adj.), mhd. abelistic, abelistec, Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), durchtrieben; durchbert, durchberet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchzogen mit, verschlagen (Adj.), gerieben, verschmitzt

verschlagen (Adj.), mhd. ūfsetzic, Adj.: nhd. »aufsetzig«, hinterlistig, verschlagen (Adj.), feindselig, aufsässig; vrat (1), frat*, Adj.: nhd. wundgerieben, wund, entzündet, halb faul, zerbröckelt, durchtrieben, verschlagen (Adj.)

verschlagen (Adj.), mhd. lecher***, Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), zügellos; lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.); nachaft, Adj.: nhd. hinterlistig, boshaft, verschlagen (Adj.)

verschlagen (Adj.), mhd. spæhelīche, spæhlīche, spāhelīche, Adv.: nhd. verschlagen (Adj.), schlau, klug, gewandt, kunstvoll, kunstfertig

verschlagen (Adj.), mhd. verslagen***, ferslagen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschlagen« (Adj.)

verschlagen (Adj.), mnd. listich, Adj.: nhd. listig, klug, geistig rege, geschickt, schlau, verschlagen (Adj.), hinterlistig, tückisch, heimtückisch

verschlagen (Adj.), mnd. schalk (2), Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schallīk, Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig; swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; trērisch*, trēresch, mnd.?, Adj.: nhd. betrügerisch, verschlagen (Adj.), schlau, hinterlistig, listig

verschlagen (Adj.), mnd. vörhōlden* (3), vorhōlden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zurückgehalten, verschlagen (Adj.), verhalten (Adj.), gehemmt; vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm

verschlagen (V.) in, mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

verschlagen (V.), mhd. erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

verschlagen (V.), mhd. gevieret, geviert, gefieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchtrieben, verschlagen (V.), vierschrötig, viereckig, geviertelt, fest, beständig

verschlagen (V.), mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

verschlagen (V.), mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

verschlagen sein (V.), germ. *fitwesēn, *fitwesǣn, germ.?, sw. V.: nhd. verschlagen sein (V.); *fitwesōn, germ.?, sw. V.: nhd. verschlagen sein (V.)

verschlagen sein (V.), ahd. argkustigōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschlagen sein (V.); fizusēn* 3, sw. V. (1a): nhd. verschlagen sein (V.), allzu klug sein (V.); fizusōn* 2, sw. V. (2): nhd. betrügen, hintergehen, verschlagen sein (V.), allzu klug sein (V.)

verschlagen, ahd. hintarskrenkīg* 12, hintarscrenkīg*, Adj.: nhd. trügerisch, hinterlistig, falsch, verschlagen, unaufrichtig

Verschlagen, mhd. verslahen (2), ferslahen*, st. N.: nhd. »Verschlagen«

verschlagen, mnd. vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

verschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschlagenheit, germ. *abuhī-, *abuhīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Verkehrtheit, Verschlagenheit

Verschlagenheit, got. war-ei* 2=1, sw. F. (n): nhd. Tücke, Verschlagenheit

Verschlagenheit, as. lis-t* 8, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kunst, Klugheit, Verschlagenheit

Verschlagenheit, ahd. abuhī* 8, st. F. (ī): nhd. Verkehrtheit, Abkehr, ablehnendes Wesen, Verschlagenheit, Schlauheit; argkustigī* 1, st. F. (ī): nhd. Schlauheit, Verschlagenheit, Arglist; fizusheit 17, st. F. (i): nhd. List, Schläue, Schlauheit, Arglist, Hinterlist, Heimtücke, Verschlagenheit, Ausflucht; swepfarī* 3, swepharī*, st. F. (ī): nhd. Schlauheit, Geschicklichkeit, Verschlagenheit, Gewandtheit, Anschlägigkeit

Verschlagenheit, mhd. abelisticheit*, abelistecheit, ablistekeit, st. F.: nhd. Verschlagenheit

Verschlagenheit, mhd. kündicheit, kündecheit, kündekeit, kundekeit, kundkeit, st. F.: nhd. »Kündigkeit«, Kenntnis, Wissen, Klugheit, Umsicht, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Verschlagenheit, Stolz, Übermut

Verschlagenheit, mhd. lecherheit, st. F.: nhd. Verschlagenheit, Zügellosigkeit, Gaunerei

Verschlagenheit, mhd. spāhe (2), st. F.: nhd. Weisheit, Scharfsinnigkeit, Klugheit, Verschlagenheit, Kunst, Kunstfertigkeit, Zierlichkeit, wunderliche Weise, seltsame Weise

Verschlagenheit, mnd. argelist, archlist, F.: nhd. Arglist, Betrug, Schlauheit, Verschlagenheit; argernisse, F.: nhd. Ärgernis, Anstoß, Schlauheit, Verschlagenheit

Verschlagenheit, mnd. listichhēt*, listichēt, listicheit, F.: nhd. Listigkeit, Klugheit, Schlauheit, kluges Verhalten, Verschlagenheit, Hinterlist, List, Finte; lōshēt, lōsheit, loeshēt, loesheit, loishēt, loesheit, F.: nhd. Schelmerei, Büberei, Leichtfertigkeit, Verschlagenheit, Listigkeit, Betrügerei, Hinterlist

Verschlagenheit, mnd. schalkhēt, schalkheit, schallekhēt, schallekheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit; schellichhēt*, schellichēt, schellicheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit

verschlagenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlagentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Verschläger, mnd. vörslēgære*, vorslēger, M.: nhd. »Verschläger«, Beschäftigter der das Maß der einzulassenden Sole angibt

verschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschlaghammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verschlagung, mhd. verslahunge, ferslahunge*, st. F.: nhd. »Verschlagung«, Abholzung, Geringschätzung, Herabsetzung, Interdikt

verschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlammen, afries. hor-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verschlammen

verschlämmen, ahd. bikleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. befestigen, binden, bestreichen, mit Schlamm überziehen, verschlämmen, verstopfen, erstarken, anwachsen

verschlämmen, mhd. verslemmen, ferslemmen*, sw. V.: nhd. »verschlämmen«, mit Schlamm anfüllen, mit Schlamm bedecken

verschlammen, mnd. vörslemmen* (1), vorslemmen, sw. V.: nhd. verschlammen, sich mit Schlamm bedecken

-- verlanden verschlammen: mnd. vörlanden*, vorlanden, sw. V.: nhd. fehlendes Land ergänzen, fehlendes Land hinzugeben, verlanden verschlammen, versanden

verschlämmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlammt, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht

verschlampampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschlecht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlechtern (Münze), mnd. vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern

verschlechtern, germ. *wersnōn, *werziznōn, germ.?, sw. V.: nhd. verschlechtern, schlimmer werden; *wersōn, *werzizōn, sw. V.: nhd. verschlechtern

verschlechtern, afries. ur-er-g-ia 1 und häufiger?, for-er-g-ia*, sw. V. (2): nhd. verschlimmern, verschlechtern, vermindern

verschlechtern, ahd. argirōn* 6, argorōn*, sw. V. (2): nhd. »ärgern«, verschlechtern, verschlimmern, verderben, verführen; firkusten* 3, sw. V. (1a): nhd. verderben, etwas verderben, verschlechtern; giargirōn* 2, giargorōn*, sw. V. (2): nhd. »ärgern«, verschlechtern, verschlimmern, schädigen, verderben; gikēren* 35, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, verdrehen, verschlechtern, führen, verbinden (?), hinwenden, lenken, bringen, verwenden, verwandeln, zurückkehren; giwirsirōn* 23, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, ärgern, verwunden, verderben, verführen; irargēn* 1, sw. V. (3): nhd. stumpf werden, unbrauchbar werden, verschlechtern; irwirsēn* 1, sw. V. (3): nhd. vertrocknen, verschlechtern, schlecht werden; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); wirsirōn* 2, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, verschlimmern, schlechter machen, niederdrücken, verletzen, verwunden; wirsōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, zerschlagen (V.), niederdrücken

verschlechtern, mhd. bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern; erbœseren*, erbœsern, sw. V.: nhd. verschlechtern, schlechter machen; ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen

-- sich verschlechtern: mhd. bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern

verschlechtern, mhd. gebœseren*, gebœsern, sw. V.: nhd. schlechter machen, verschlechtern, mindern, im Wert mindern; geergeren*, geergern, sw. V.: nhd. ärgern, Schaden zufügen, Anstoß nehmen an, verschlechtern; gewirsen, sw. V.: nhd. verschlimmern, verschlechtern, verletzen

verschlechtern, mhd. übelen, ubelen, sw. V.: nhd. böse tun, verschlechtern, verschlimmern, schwach werden; vernideren, vernidren, fernideren*, sw. V.: nhd. herabsetzen, verschlechtern, erniedrigen

verschlechtern, mnd. argen, sw. V.: nhd. verschlechtern, beschädigen, Schaden (M.) zufügen; beswāken, beswacken, sw. V.: nhd. schwächen, beeinträchtigen, verschlechtern; beswēken, sw. V.: nhd. schwächen, beeinträchtigen, verschlechtern; corrumpēren, sw. V.: nhd. verschlechtern, verderben, korrumpieren; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

verschlechtern, mnd. geergeren, mnd.?, sw. V.: nhd. ärger machen, schlechter machen, verschlechtern; ? gneppen***, V.: nhd. verschlechtern?

verschlechtern, mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen

(Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

verschlechtern, mnd. vörbalwen*, vorbalwen, vorballewen, sw. V.: nhd. verschlechtern, beschädigen, abbauen (von Gebäuden); vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; ? vörgneppen*, vorgneppen, V.: nhd. verschlechtern?; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun; vörquāden*, vorquāden, sw. V.: nhd. verschlechtern, schlechter werden, bösartiger werden, verschlimmern, schlecht machen, herabsetzen, schmähen; vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen
-- sich verschlechtern: mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich)

verschlechtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlechtert, mhd. verbœseret*, verbœsert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlechtert, vermindert

Verschlechterung, ahd. giwirsirōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Verschlechterung, Verderben; wirsirunga* 7, st. F. (ō): nhd. Verschlechterung, Ärgernis, Verderben, Zerstörung

Verschlechterung, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche; ergerunge, argerunge, st. F.: nhd. »Ärgerung«, Verschlechterung, Ärgernis, Aufforderung, Aufgebot, Schade, Schaden, Verleumdung, Verführung
-- Verschlechterung der Münze: mhd. abesaz, absaz, st. M.: nhd. »Absatz«, entlegener sicherer Ort, Verringerung, Verringerung der Münze, Verschlechterung der Münze

Verschlechterung, mhd. bœserunge, st. F.: nhd. »Verschlechterung«, Ärgernis, Anstoß

Verschlechterung, mhd. wirserunge, st. F.: nhd. Verschlechterung, Ärgernis

Verschlechterung, mnd. argeringe, ergeringe, F.: nhd. »Ärgerung«, Ärgernis, Verschlechterung, Anstoß, Wertminderung, Beschädigugn, Schaden; ergeringe, F.: nhd. Mangel, Schädigung, Beschädigung, Verschlechterung, Wertminderung, schlechte Nachrede, Ärgernis, Anstoß

Verschlechterung, mnd. ringeringe, ringerinc, F.: nhd. Verminderung, Verringerung, Verschlechterung, Schwächung

Verschlechterung, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung; vörargeringe*, vorargeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Ärgernis; vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vörergeringe*, vorergeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Verderb, Ärgernis, Anstoß; vörringinge*, vorringe, mnd.?, F.: nhd. Verschlechterung
-- Verschlechterung der Ware: mnd. velschærīe*, velscherīe, felscherīe*, velserīe, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei; velschinge, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei

verschlechterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschleichen, mhd. versleichen, fersleichen*, sw. V.: nhd. »verschleichen«, heimlich wegspringen, vertauschen

verschleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschleiern, ahd. firtarkenen* 6, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verstellen, verdecken, beseitigen, übergehen; furihullōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verhüllen«, verschleiern; ingagandennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »entgegendehnen«, verschleiern, verhüllen, sich rechtfertigen; tarkenen* 10, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verhüllen, verhehlen, heucheln, nicht anmerken lassen; wīlōn* (1) 5, sw. V. (2): nhd. verschleiern

verschleiern, mhd. bewīlen (1), sw. V.: nhd. verschleiern

verschleiern, mhd. vælen (2), vailen, feilen, fælen*, failen*, sw. V.: nhd. einhüllen, verschleiern, verheimlichen, übergehen (V.) (2); verhenken, ferhenken*, sw. V.: nhd. »verhenken«, verschleiern; verspennen, ferspennen*, sw. V.: nhd. verschleiern, verhüllen; wīlen (1), sw. V.: nhd. verschleiern, einkleiden, einkleiden als Nonne, weihen, weihen zu, den Schleier nehmen
-- sich verschleiern: mhd. vermüffelen*, vermuffeln, fermuffeln*, sw. V.: nhd. Kopf verhüllen, Hals verhüllen, Kinn verhüllen, sich verschleiern

verschleiern, mnd. bewimpelen, sw. V.: nhd. verschleiern, verhüllen, bekleiden; bewümpelen, bewünpelen, sw. V.: nhd. verschleiern, verhüllen, bekleiden

verschleiern, mnd. kōven (2), sw. V.: nhd. bedecken, zudecken, verschleiern

verschleiern, mnd. rīsen (4), sw. V.: nhd. verschleiern

verschleiern, mnd. sloigeren, sloieren, sw. V.: nhd. verschleiern, Schleier tragen
-- sich verschleiern: mnd. sloigerdrāgen*** (1), sw. V.: nhd. Schleier tragen, sich verschleiern

verschleiern, mnd. vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren; wimpelen***, mnd.?, V.: nhd. verschleiern, verhüllen, bekleiden; wümpelen***, sw. V.: nhd. hüllen, verhüllen, verschleiern, verdecken, verkleiden
-- Besitzverhältnis verschleiern: mnd. vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren

verschleiern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschleiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschleiert, ahd. giwīlōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verschleiert
-- nicht verschleiert: ahd. ungiwīlōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschleiert, nicht verschleiert

verschleiert, mhd. gewīlet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschleiert«

verschleiert, mhd. verhenket, ferhenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschleiert, verhüllt

verschleiert, mnd. gesloigeret*, gesloigert, gesloiert, gesloyert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschleiert

Verschleierung, ahd. tarkenitī 1, st. F. (ī): nhd. Verschleierung, Verhüllung, Färbung, Anstrich, Tünche

Verschleierung, mhd. wīlunge, st. F.: nhd. »Weilung«, Verschleierung

Verschleierung, mnd. vörwilden* (2), vorwildent, N.: nhd. Unklarheit, Verschleierung; wimpelinge***, mnd.?, F.: nhd. Verschleierung, Kopftuch, Bedeckung

verschleierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschleif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschleifen, mhd. verslīfen, ferslīfen*, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen (V.) (1), abschleifen, wegschleifen, verschleißen, schwinden, dahingleiten, vertreiben, gleiten machen

verschleifen, mnd. vörslīpen*, vorslīpen, vorslipen, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen, schleppen, verstreichen lassen, vernachlässigen

verschleifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschleifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschleifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschleifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschleimen, mnd. beslīmen, sw. V.: nhd. verschleimen

verschleimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschleimt, mhd. dumpfic*, dumphec, Adj.: nhd. verschleimt

verschleimt, mnd. klibber (2), klibbere, Adj.: nhd. klebrig, verschleimt

Verschleimung, germ. *pipit-, germ.?, Sb.: nhd. Pips, Verschleimung

verschleimung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verschleiß -- Verschleiß eines Dinges, mnd. dincslīte, F.: nhd. Verschleiß eines Dinges; dincslītinge, F.: nhd. Verschleiß eines Dinges

Verschleiß, mhd. slīzunge 1, st. F.: nhd. »Schleißung«, Verschleiß, Verrinnen

Verschleiß, mnd. geslēte, M., N.?: nhd. Verschleiß, Aufwand, Unkosten, Ausgang, Streitbeilegung

Verschleiß, mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen

verschleißen, germ. *farsleitan, st. V.: nhd. zerreißen, verschleißen

verschleißen, anfrk. far-slī-t-an* 1, far-slī-t-on*, st. V. (1): nhd. »verschleißen«, durchschneiden

verschleißen, as. far-s-lī-t-an* 5, st. V. (1a): nhd. »verschleißen«, schleißen, zerreißen, aufbrauchen, vergehen

verschleißen, ahd. firniozan* 12, st. V. (2b): nhd. abschleifen, verbrauchen, verschleißen, abnutzen, zertreten (V.), zerreiben; firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen

verschleißen, mhd. abeslīzen, abslīzen, abe slīzen, st. V.: nhd. abschleißen, abstreifen, abreißen, verschleißen, ausreißen

verschleißen, mhd. ūzslīzen, ūz slīzen, st. V.: nhd. »ausschleißen«, verschleißen; verergeren*, verergern, ferergeren*, sw. V.: nhd. »verärgern«, schlechter machen, verderben, fälschen, verschleißen; vergnīten, st. V.: nhd. verschleißen; verslīfen, ferslīfen*, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen (V.) (1), abschleifen, wegschleifen, verschleißen, schwinden, dahingleiten, vertreiben, gleiten machen; zerbresten, zepresten, zirpresten, st. V.: nhd. zerbersten, zerbrechen, zerreißen, zerspringen, verschleißen, auseinander brechen, bersten, platzen, zerschmettert werden, zerschellen; zerhaderen*, zerhadern, sw. V.: nhd. »zerhadern«, zerfetzen, verschleißen; zerslīzen, zeslīzen, zuslīzen, st. V.: nhd. zerschleißen, verschleißen, zerbrechen, zerreißen, zerschleißen, hinbringen

verschleißen, mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

verschleißen, mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen

verschleißen, mnd. erslīten, ersliten, sw. V.: nhd. verschleißen, aufgerieben werden

verschleißen, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

verschleißen, mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)
-- sich verschleißen: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

verschleißend -- ein Ding verschleißend, mnd. dincslītich, Adj.: nhd. ein Ding verschleißend

verschleißend, mnd. slītent*, slītende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schleißend, verschleißend

Verschleißung, mnd. slītinge, slitinge, F.: nhd. Verschleißung, Verbrauch, Umsatz, Verkauf, Verlauf, Ablauf

verschleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschleiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschleiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschleiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlemmen, mhd. verbuoben, ferbuoben*, sw. V.: nhd. »verbuben«, als zuchtloser Mensch vertun, verschlemmen; verluoderen*, verluodern, ferluoderen*, sw. V.: nhd. »verludern«, verprassen, verschlemmen; verpoppelen*, verpoppeln, ferpoppelen*, sw. V.: nhd. verschlemmen, verschleudern

verschlemmen, mnd. vörslemmen* (2), vorslemmen, sw. V.: nhd. »verschlemmen«, für Schlemmereien ausgeben, schlemmerisch verspeisen (Bedeutung örtlich beschränkt)

verschlemmen, mnd. vörsl· men* (1), vorsl· men, vorslōmen, sw. V.: nhd. verschlemmen, verprassen

verschlemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschlemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlenkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschleppen -- durch Verschleppen dem Partner verleiden, mnd. endr· ten, entdr· ten, sw. V.: nhd. hinziehen, hinzögern, durch Verschleppen dem Partner verleiden

verschleppen, ahd. firdinsan* 5, st. V. (3a): nhd. fortziehen, verschleppen, rauben, hinabziehen, hinabführen, überführen, entziehen, wegraffen; firfuoren* 18, sw. V. (1a): nhd. »verführen«, führen von, wegführen, verschleppen, versetzen, weggehen, hinübertragen, fortgehen, übergehen; nidargidinsan* 1, st. V. (3a): nhd. fortziehen, verschleppen, herabziehen, fortführen

verschleppen, mhd. zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen

verschleppen, mnd. vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēggen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen; vörslēpen***, sw. V.: nhd. verschleppen; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

verschleppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verschleppung, mhd. lengunge, st. F.: nhd. »Längung«, Verlängerung, Verzögerung, Verschleppung

Verschleppung, mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht; · verv· ringe, ōverv· ringe, auerv· ringe, F.: nhd. Überführung, Verschleppung, Gefangennahme, Überfall, gewalttätiger Angriff

Verschleppung, mnd. vörslēpinge*, vorslēpinge, vorsleppinge, F.: nhd. Säumigkeit, Aufschub, Verschleppung; vört· geringe*, vort· geringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung, Säumen; vört· ringe*, vort· ringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung

verschleppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschleudern, afries. ur-bal-ia 1 und häufiger?, *for-bal-ia, sw. V. (2): nhd. verschleudern

verschleudern, ahd. 4ziwerfan* 57, zirwerfan*, st. V. (3b): nhd. verschleudern, zerstreuen, zerstören, durcheinanderwerfen, umherschleudern, zunichte machen, zertrümmern; firtrīban* (1) 74?, st. V. (1a): nhd. vertreiben, wegtreiben, entfernen, zurückweisen, zurücktreiben, ausstoßen, verschleudern, verwerfen, abschütteln, sich scheiden; firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen

verschleudern, mhd. verbolen*, verboln, ferbolen*, sw. V.: nhd. verschleudern; verpoppelen*, verpoppeln, ferpoppelen*, sw. V.: nhd. verschlemmen, verschleudern; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien
-- aus Geltungssucht verschleudern: mhd. verhōchverten, verhōchferten*, ferhōchferten*, verhōhverten, verhōhferten*, ferhōhferten*, sw. V.: nhd. mit Stolz tun, mit Übermut tun, aus Geltungssucht verschleudern

verschleudern, mnd. ? kēivelen***, sw. V.: nhd. verschleudern?

verschleudern, mnd. slackeren***, sw. V.: nhd. verschleudern

verschleudern, mnd. vörkēivelen*, vorkēivelen, vorkeibelen, sw. V.: nhd. verschleudern, verwirtschaften; vörpulteren*, vorpulteren, vorpultern, sw. V.: nhd. vergeuden, verschleudern; vörslackeren*, vorslackeren, sw. V.: nhd. verschleudern, losschlagen, leichtsinnig weggeben, preisgeben; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.); vörunrāden*, vorunrāden, vorwunrāden, sw. V.: nhd. unnütz ausgeben, vergeuden, verschleudern, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit schädigen

verschleudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschleuderung, mnd. vörstrouwenisse*, vorstrouwenisse, vorströuwenisse, F.: nhd. Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit; vörstrouwinge*, vorstrouwinge, vorströuwinge, vorstrauwinge, vorstroyinge, vorstreiinge, vorstreyinge, vorstreynge, vorstreiginge, F.: nhd. »Verstreuung«, Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit

verschleuderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlichten, mhd. verslihten (1), ferslihten*, virslihten, firslihten*, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, sich versöhnen mit, bereinigen, begradigen, glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen, erklären

Verschlichten, mhd. verslihten (2), ferslihten*, st. N.: nhd. »Verschlichten«

verschlichten, mnd. vörslichten*, vorslichten, vorslechten, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, ebenen, beilegen, versöhnen, gütlich einigen (V.)

verschlichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlicken, mhd. verslicken, ferslicken*, verslichen, ferslichen*, sw. V.: nhd. »verschlicken«, verschlingen, verschlucken, umstricken

verschlicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschliefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschließbar, ahd. slozhaft 3, Adj.: nhd. verschließbar, mit einem Verschluss versehen (Adj.), verschlossen

verschließbar, mhd. beslüzzic*, beslüzzec, Adj.: nhd. verschließbar, verschlossen

verschließbar, mhd. slozhaft, Adj.: nhd. verschließbar, verschlossen; slozhaftic, Adj.: nhd. verschließbar, verschlossen; sperrhaft, Adj.: nhd. verschließbar, verschlossen

verschließbar, mnd. slothaftich, slotachtich, slotachtech, Adj.: nhd. »schlosshaftig«, verschließbar, mit Schloss versehen (Adj.); slotvast, Adj.: nhd. »schlossfest«, mit Verschluss versehen (Adj.), verschließbar; slūthaftich, Adj.: nhd. schlossfest, verschließbar; sl· tich, Adj.: nhd. verschließbar, mit Schloss versehen (Adj.)

verschließbare -- durch eine Klappe verschließbare Öffnung, mnd. lūke, luke, F.: nhd. »Luke«, durch eine Klappe verschließbare Öffnung, Luke im Schiffdeck, Luke auf dem Hausboden, Luke als Kelleröffnung

verschließbare -- verschließbare Kammer, ahd. bislozzanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verschluss«, Schlafzimmer, verschließbare Kammer

verschließbare -- verschließbare Lade, mnd. slotlāde, F.: nhd. »Schlosslade«, verschließbare Lade

verschließbare -- verschließbare Mündung des Entwässerungsgrabens, mnd. sīl (1), sijl, sihl, syhl, cyl, zil, sijl, zyl, M.: nhd. Siel, Entwässerungsgraben, verschließbare Mündung des Entwässerungsgrabens, offener oder bedeckter Unratskanal, Kloake

verschließbare -- verschließbare Schenkscheibe, mnd. slotschīve, F.: nhd. »Schlossscheibe«, verschließbare Schenkscheibe

verschließbare -- vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung, mnd. helm (1), M.: nhd. Helm, helmartiges Gefäß, vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung

verschließbare Tonne (F.) (1), mnd. slottunne, F.: nhd. »Schlosstonne«, verschließbare Tonne (F.) (1)

verschließbarem -- kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

verschließbarer -- verschließbarer Behälter zum Versenden von Dokumenten, mnd. serāt, cerāt, sirāt, cirāt, Sb.: nhd. verschließbarer Behälter zum Versenden von Dokumenten

verschließbarer -- verschließbarer Behälter, mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

verschließbarer -- verschließbarer Behälter, mnd. klausūr, klausūre, kleysūr, kleisur, F.: nhd. Buchschloss, Schließe, verschließbarer Behälter, Geldschrank

verschließbarer -- verschließbarer Behälter, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

verschließbarer -- verschließbarer Raum, ahd. bītāt* 2, st. F. (i): nhd. Umfang, Umfassen, Schlafzimmer, Schlafgemach, verschließbarer Raum, Umgang, Wandelhalle

verschließbarer -- verschließbarer Schreibtisch, mnd. slotkuntōr, N.: nhd. »Schlosskontor«, verschließbarer Schreibtisch

verschließbares -- verschließbares Gefäß, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

verschließbares -- verschließbares Kästchen, mnd. lādeken, lēdeken, N., F.: nhd. Lädchen, verschließbares Kästchen, kleine Truhe; lēdeken (1), N., F.: nhd. Lädchen, verschließbares Kästchen, kleine Truhe

verschließbares -- verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, mnd. stīpgat, N.: nhd. verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, Loch im Taubenschlag

Verschließen -- aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

verschließen -- das Loch in der Schießscheibe mit einem Holzpflock verschließen, mnd. plücken (3), plöcken, sw. V.: nhd. das Loch in der Schießscheibe mit einem Holzpflock verschließen, pflöcken, festkeilen

verschließen -- mit Gitterwerk verschließen, mnd. beschrankelen, sw. V.: nhd. mit Schranken versehen (V.), mit Gitterwerk verschließen; beschranken, beschrangen, sw. V.: nhd. mit Schranken versehen (V.), mit Gitterwerk verschließen

Verschließen -- Schnur zum Verschließen der Oberbekleidung, mhd. buosemsnuor, st. F.: nhd. »Busenschnur«, Schärpe, Schnur zum Verschließen der Oberbekleidung

-- verschließen vor: mhd. bedürnen, bedurnen, sw. V.: nhd. mit Dornen umstecken, mit Dornen versehen (V.), verschließen vor

Verschließen -- Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Verschließen -- Wachs zum Verschließen der Wunden bei der Pflanzenveredelung, mnd. pōtenwas, N.: nhd. Wachs zum Verschließen der Wunden bei der Pflanzenveredelung, Baumwachs

verschließen, idg. *areg-, V.: nhd. verschließen; *arek-, V.: nhd. schützen, verschließen; *klāu-, V., Sb.: nhd. haken, verschließen, Haken (M.); *klēu-, *sklēu-, *kleu-?, *skleu-?, Sb., V.: nhd. Haken (M.), haken, hemmen, verschließen

verschließen, germ. *hleidan, st. V.: nhd. schließen, verschließen

verschließen, got. ga-lūk-an* 5, unr. st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, 294 ff.): nhd. verschließen, fangen, zuschließen, schließen

-- sich verschließen: got. ga-luk-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. sich verschließen, verschlossen werden

verschließen, an. tepp-a, sw. V.: nhd. zustopfen, verschließen

verschließen, ae. be-dyt-t-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, verschließen, schließen, zumachen; be-spar-r-ian, sw. V. (1?): nhd. verrammen, verschließen; efen-ge-bíeg-an, efen-ge-bēg-an, sw. V. (1): nhd. verschließen, einschließen; efen-ge-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. verschließen, einschließen; for-e-ge-mearc-ian, sw. V. (1?): nhd. vorn anheften, verschließen; for-e-tȳ-n-an, sw. V. (1): nhd. verschließen, einschließen; for-tim-br-an, sw. V. (1): nhd. versperren, verschließen

verschließen, afries. bi-lok-ia? 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verschließen; bi-pend-a 2, V.: nhd. verschließen, unzugänglich machen; bi-slā 15, bi-slā-n, st. V. (6): nhd. beschlagen (V.), entscheiden, verschließen, beflecken; bi-slū-t-a 12, st. V. (2): nhd. einschließen, verschließen, in sich schließen, beschließen, enthalten; *pend-a (2), V.: nhd. verschließen, unzugänglich machen; slū-t-a 11, st. V. (2): nhd. schließen, verschließen

verschließen, anfrk. bi-lūk-an* 2, be-lūc-on*, st. V. (2): nhd. verschließen, einschließen; stup-p-en* 1, stup-p-on*, sw. V. (1): nhd. stopfen, verstopfen, verschließen

-- durch Siegel verschließen: anfrk. bi-sig-il-en* 3, sw. V. (1): nhd. »besiegeln«, durch Siegel verschließen, siegeln

verschließen, as. bi-lūk-an*, st. V. (2a): nhd. verschließen, einschließen

-- sich verschließen: as. *hlī-d-an?, st. V. (1a): nhd. sich verschließen

verschließen, ahd. bigrabōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschließen, versperren, zugraben, verrammen; biherten* 7, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, verfestigen, unempfindlich machen, verschließen, Ohr verschließen, bekräftigen; biinsigilen* 1, sw. V. (1a): nhd. besiegeln, versiegeln, verschließen; biklemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. »beklemmen«, einzwängen, zusammendrücken, klemmen, verstopfen, verschließen; bilūhhan* 19, bilūchan*, st. V. (2a): nhd. schließen, einschließen, verschließen, versperren, einfassen, ausschließen; binagalen* 1, sw. V. (1a): nhd. zunageln, schließen, verschließen; bislahan* 9, st. V. (6): nhd. schlagen, beschlagen (V.), heften, verstopfen, verschließen, festschlagen, niederschlagen; bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern; bisperren* 16, sw. V. (1a): nhd. sperren, verschließen, versperren, unzugänglich machen; bistopfōn* 5, bistophōn*, sw. V. (2): nhd. stopfen, verstopfen, verschließen; bituon* 53, anom. V.: nhd. schließen, einschließen, enthalten (V.), verschließen, zumachen, umschließen, annehmen, beenden, behandeln, ausführen; firhaben* 2, sw. V. (1b): nhd. verschließen, zuhalten; firhabēn* 3, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, sich enthalten, zuhalten, verschließen, aushalten; firherten* 5, sw. V. (1a): nhd. verhärten, verschließen; firslahan* 19, st. V. (6): nhd. erschlagen, töten, vernichten, zerschlagen (V.), abschlagen, verschließen, widerlegen; firstekken* 1, firstecken*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. verstecken, verschließen; firstopfōn* 2, firstophōn*, sw. V. (2): nhd. verstopfen, verschließen; furibintan* 1, st. V. (3a): nhd. verbergen, verstecken, verschließen; gaganginēn* 1, sw. V. (3): nhd. verschließen, verstopfen; gidwingan* 28, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, bändigen, zurechtweisen, zügeln, verschließen, zusammenbinden; gistopfōn* 1, gistophōn*, sw. V. (2): nhd. stopfen, verstopfen, verschließen; sliozan* 1, st. V. (2b): nhd. schließen, verschließen, verschanzen, mit einem Wall umgeben (V.), sich verkriechen, schlüpfen

-- Ohr verschließen: ahd. biherten* 7, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, verfestigen, unempfindlich machen, verschließen, Ohr verschließen, bekräftigen

verschließen, mhd. bedecken (1), sw. V.: nhd. bedecken, decken, mit einem Dach versehen (V.), zudecken, verdecken, überziehen, verhüllen, verstecken, verschließen, erfüllen; belouchen, sw. V.: nhd. schließen, verschließen, umschließen, umfassen; berigelen, berigeln, sw. V.: nhd. verriegeln, versperren, verschließen; besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; beslützen, besluzzen, sw. V.: nhd. »beschlützen«, einschließen, zuschließen, verschließen; besperren, bisperren, pesperren, sw. V.: nhd. zusperren, aussperren, versperren, einschließen, zurückbehalten (V.), verschließen, verriegeln, einschließen in; bestopfen*, bestophen, sw. V.: nhd. »bestopfen«, verstopfen, verschließen; betuon, an. V.: nhd. beschließen, einschließen, verschließen, bescheißen

-- Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen: mhd. bræwen, sw. V.: nhd. verbrämen, Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen

-- etwas fest verschließen: mhd. durchrigelen*, durchrigeln, sw. V.: nhd. »durchriegeln«, etwas fest verschließen

verschließen, mhd. gedecken, sw. V.: nhd. verschließen, wickeln in; gesliezen, st. V.: nhd. zuschließen, verschließen

verschließen, mhd. rigelen, rigeln, sw. V.: nhd. »riegeln«, verriegeln, verschließen, sich vorschieben vor

verschließen, mhd. sigelen (1), sw. V.: nhd. siegeln, besiegeln, versiegeln, verschließen; sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor; sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern

-- verschließen vor: mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

verschließen, mhd. verbücken, ferbücken*, sw. V.: nhd. verschließen; verglasen, ferglasen*, sw. V.: nhd. verglasen, mit Glasur überziehen, verschließen; verhaben (1), vorhān, ferhaben*, sw. V.: nhd. zuhalten, verdecken, umschließen, verschließen, unterdrücken, verwehren, vorenthalten (V.), zurückhalten, verhalten (V.); verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; verklūsen, verklōsen, ferklūsen*, sw. V.: nhd. »verklausen«, einschließen, umschließen, verschließen; verlūchen***, ferlūchen***, st. V.: nhd. verschließen, zuschließen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; verrunen, verrünen, verronen, virrünen, ferrunen*, sw. V.: nhd. verrammeln, verschließen, versperren, versperren mit, überschütten, bewerfen; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; verschragen, ferschragen*, sw. V.: nhd. verschränken, verschließen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versliezen, fersliezen*, virsliezen, firsliezen*, st. V.: nhd. einschließen, verschließen, einsperren, verbinden mit, verbergen, verstopfen, sich abschleifen, abnutzen; versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben; verspünden, ferspünden*, sw. V.: nhd. »verspünden«, verschließen, verspunden, einschließen, einschließen in; verstopfen, verstoppen, ferstopfen*, sw. V.: nhd. verstopfen, stopfen, verschließen, vorenthalten (V.); verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; verwāfen, ferwāfen*, verwāpen, ferwāpen*, sw. V.: nhd. »verwaffen«, Rüstung anlegen, bewaffnen, gut bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen; verwāfenen, verwāpenen, ferwāfenen*, sw. V.: nhd. »verwaffnen«, ganz bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen; verziunen, ferziunen*, sw. V.: nhd. verzäunen, verschließen, einschließen in; zuobesliezen, zuo besliezen, st. V.: nhd. zuschließen, fest zusperren, verschließen, verschließen vor, verschließen hinter; zuovermachen, zuofermachen*, zuo vermachen, sw. V.: nhd. »zuvermachen«, zu machen, verschließen; zuoversperren, zuofersperren*, zuo versperren, sw. V.: nhd. einschließen, verschließen, zuschließen

-- fest verschließen: mhd. versigelen (1), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versiegeln«, siegeln, besiegeln, fest verschließen, verwahren, bekräftigen, sich einschließen

-- mit Spangen verschließen: mhd. verspengen, ferspengen*, sw. V.: nhd. mit Spangen verschließen, verbinden, Freiheit

-- verschließen hinter: mhd. zuobesliezen, zuo besliezen, st. V.: nhd. zuschließen, fest zusperren, verschließen, verschließen vor, verschließen hinter

-- verschließen vor: mhd. voreversperren*, vor versperren, vorversperren, forfersperren*, sw. V.: nhd. verschließen vor; zuobesliezen, zuo besliezen, st. V.: nhd. zuschließen, fest zusperren, verschließen, verschließen vor, verschließen hinter

verschließen, mhd. verslützen*, ferslützen*, verslüzzen, ferslüzzen*, sw. V.: nhd. »verschließen«

verschließen, mnd. henslūten, sw. V.: nhd. verschließen, wegschließen

verschließen, mnd. sēgelen (3), siegelen, sw. V.: nhd. siegeln, mit Siegel versehen (V.) besiegeln, verschließen, schließen; slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden; tōkn· pen*, toknopen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuknöpfen, verschließen

verschließen, mnd. underslūten*, undersluten, mnd.?, st. V.: nhd. verschließen, versperren; vörslūten*, vorslōten, vorsluten, st. V.: nhd. verschließen, abschließen, zuschließen, versperren, versiegeln, einschließen, beschließen, einsperren, einkerkern, vereinigen, zusammenschließen, beilegen; vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen

-- mit Nägeln verschließen: mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

-- sicher verschließen: mnd. vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren

verschließende -- mit einem Hecktor zu verschließende Stelle, mnd. heckestēde, F.: nhd. mit einem Hecktor zu verschließende Stelle

Verschließer, mhd. sperrære*, sperrer, st. M.: nhd. »Sperrer«, Sperrender, Verschließer

verschließt -- Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt, mnd. spündære*, spünder, spunder, M.: nhd. »Spünder«, Spünde Machender, Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt

Verschließung, mhd. besliezunge, wesliezunge, st. F.: nhd. Verschließung, Einschließung, Verstopfung, Abschluss, Bewahrung

Verschließung, mhd. sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.)

verschliesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschlieszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschlieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlimmbessern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlimmbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlimmern, germ. *argēn, *argǣn, germ.?, sw. V.: nhd. schlechter werden, verschlimmern; *argirōn, sw. V.: nhd. schlechter werden, verschlimmern

verschlimmern, afries. er-g-er-ia* 2, sw. V. (2): nhd. ärger machen, verschlimmern, beschädigen; ur-er-g-ia 1 und häufiger?, for-er-g-ia*, sw. V. (2): nhd. verschlimmern, verschlechtern, vermindern

verschlimmern, as. we-r-s-on* 1, sw. V. (2): nhd. verachten, verschlimmern

verschlimmern, ahd. argirōn* 6, argorōn*, sw. V. (2): nhd. »ärgern«, verschlechtern, verschlimmern, verderben, verführen; bresten* 2, sw. V. (1a): nhd. verschlimmern, erzürnen; giargirōn* 2, giargorōn*, sw. V. (2): nhd. »ärgern«, verschlechtern, verschlimmern, schädigen, verderben; wirsirōn* 2, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, verschlimmern, schlechter machen, niederdrücken, verletzen, verwunden

-- sich verschlimmern: ahd. anairswārēn* 1, sw. V. (3): nhd. »schwer werden«, sich verschlimmern

verschlimmern, mhd. bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern

-- sich verschlimmern: mhd. argeren*, argern, sw. V.: nhd. »ärgern«, zum Schlechten führen, sich verschlimmern; ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen

verschlimmern, mhd. gewirsen, sw. V.: nhd. verschlimmern, verschlechtern, verletzen

verschlimmern, mhd. swecheren*, swechern, sw. V.: nhd. schwächen, schädigen, schwächer werden, verschlimmern

-- sich verschlimmern: mhd. stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen

verschlimmern, mhd. übelen, ubelen, sw. V.: nhd. böse tun, verschlechtern, verschlimmern, schwach werden

verschlimmern, mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

verschlimmern, mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.); vörquāden*, vorquāden, sw. V.: nhd. verschlechtern, schlechter werden, bösartiger werden, verschlimmern, schlecht machen, herabsetzen, schmähen

verschlimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschlimmerung, afries. er-g-ene 42, F.: nhd. Verschlimmerung, Beschädigung; er-g-e-nisse* 26, er-g-ense, st. F. (jō): nhd. Verschlimmerung, Beschädigung

verschlimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschlindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschlindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlingeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlingen, idg. *gel- (2), *gu̯el-?, V., Sb.: nhd. verschlingen, Kehle (F.) (1); *gras-?, *grŏ̄s-?, V.: nhd. fressen, verschlingen, nagen, knabbern; *gu̯er- (1), *gu̯erə-, *gu̯erh3-, V., Sb.: nhd. verschlingen, Schlund; *gu̯rŏ̄gh-, V., Sb.: nhd. verschlingen, Schlund

verschlingen, germ. *farslendan, st. V.: nhd. verschlingen; *farswelgan, st. V.: nhd. verschlingen; *slendan, st. V.: nhd. verschlingen; *swelgan, st. V.: nhd. schlucken, schlingen (V.) (2), schwelgen, verschlingen

verschlingen, got. *af-it-an?, st. V. (5): nhd. verschlingen, fressen; fra-sli-nd-an* 1, st. V. (3,1): nhd. verschlingen, verschlucken

verschlingen, an. glaup-s-a, sw. V.: nhd. verschlingen; gleyp-a, sw. V.: nhd. verschlingen; re-nn-a (3), sw. V. (1): nhd. laufen machen, eingießen, verschlingen, bewegen, rennen; svel-g-a, st. V. (3b): nhd. verschlingen; svel-g-ja, sw. V.: nhd. verschlingen

verschlingen, ae. ā-bī-t-an, st. V. (1): nhd. in Stücke beißen, zerreißen, totbeißen, verschlingen, verzehren; ā-hȳþ-an, ā-hīþ-an, ā-híeþ-an, sw. V. (1): nhd. plündern, zerstören, verschlingen; dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. trinken, verschlingen, unterhalten werden; for-cwol-st-an, st. V. (3b): nhd. verschlingen; for-swel-g-an, st. V. (3b): nhd. verschlingen, verschlucken, fressen; ge-dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. trinken, verschlingen, unterhalten werden; géop-an, st. V. (2): nhd. verschlingen; ge-swel-g-an, st. V. (3b): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), verschlingen, trinken; glė-ndr-an, glė-ndr-ian, glė-ntr-ian, sw. V. (1): nhd. verschlingen, herabstürzen; of-fr-et-an, st. V. (5): nhd. hinunterschlingen, verschlingen

verschlingen, ae. sū-p-an, st. V. (2): nhd. saufen, schlürfen, trinken, verschlingen

verschlingen, ae. swel-g-an, st. V. (3b): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), verschlingen, trinken

verschlingen, anfrk. far-swel-g-an* 2, far-swel-g-on*, st. V. (3b): nhd. verschlingen

verschlingen, as. far-s-li-n-d-an* 1, st. V. (3a): nhd. verschlingen

verschlingen, ahd. bisoufen* 26, sw. V. (1a): nhd. ersäufen, ertränken, vernichten, verschlingen, vernichten, untergehen, versinken, versenken, begraben (V.); firezzan* 38, frezzan*, st. V. (5): nhd. fressen, verschlingen, auffressen, aufessen, verzehren, verprassen; firfehōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzehren, vertilgen, verschlingen, vernichten; firslintan* 46, st. V. (3a): nhd. verschlingen, verzehren, herabschlucken, hinunterschlucken, verdauen

verschlingen, ahd. firsūfan* 2, st. V. (2a): nhd. trinken, saufen, verschlucken, aufsaugen, verschlingen; firswelgan* 10, firswelahan*, st. V. (3b): nhd. verschlucken, verschlingen, verzehren, hinunterschlucken; firswenten* 5, sw. V. (1a): nhd. »verschwenden«, vernichten, verzehren, verschlingen; giklenken* 4, sw. V. (1a): nhd. zusammenpressen, verschränken, winden, verschlingen; gislintan* 3, st. V. (3a): nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, einsaugen, herunterschlucken; infirslintan* 1, st. V. (3a): nhd. verschlingen, einnehmen; inslintan* 1, st. V. (3a): nhd. verschlingen, einsaugen, aufsaugen; slintan* 16, st. V. (3a): nhd. verschlingen, zu sich nehmen, einnehmen, verschlucken, verzehren; swelgan* 3, swelahan*, st. V. (3b): nhd. verschlucken, verschlingen; umbifaldan* 1, umbifaltan*, red. V.: nhd. verwickeln, verschlingen, umfassen

Verschlingen, ahd. firslunta* 1, sw. F. (n)?: nhd. Verschlingen

verschlingen, mhd. besūfen, st. V.: nhd. »besaufen«, versinken, ertrinken, verschlingen; erslinden, st. V.: nhd. verschlingen

-- gähnend verschlingen: mhd. beginen (1), begenen, sw. V.: nhd. gähnend verschlingen, Rachen aufsperren

verschlingen, mhd. geslinden, st. V.: nhd. herunterschlucken, verschlingen, verschlucken; īnslinden, īn slinden, sw. V.: nhd. verschlingen

verschlingen, mhd. meschen, sw. V.: nhd. vernaschen, verschlingen

verschlingen, mhd. slicken, slichen, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), schlucken, zupfen, verschlingen, in sich hineinschlingen; slinden (1), st. V.: nhd. »schlinden«, schlucken, schlingen (V.) (2), verschlingen, herunterschlucken, hineinschlingen, hineinstopfen in; slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen; swelgen, swelhen, st. V.: nhd. schwelgen, verschlucken, schlucken, saufen, verschlingen

verschlingen, mhd. überginen, sw. V.: nhd. Maul aufsperren über, im Aufsperren des Maules übertreffen, verschlingen, überwinden; verklüteren*, verklütern, verklutern, ferklüteren*, sw. V.: nhd. verwirren, begaukeln, sich verwirren, verschlingen; verslicken, ferslicken*, verslichen, ferslichen*, sw. V.: nhd. »verschlicken«, verschlingen, verschlucken, umstricken; verslinden, ferslinden*, verslinten, ferslinten*, verslingen, ferslingen*, verslinken, ferslinken*, virslinden, firslinden*, vorslinden, forslinden*, st. V.: nhd. verschlingen, verschlucken, hineinschlingen in; verslūchen, ferslūchen*, versluochen, fersluochen*, sw. V.: nhd. verschlingen, verschlucken; verslucken, ferslucken*, sw. V.: nhd. verschlingen, verschlucken; versoufen, fersoufen*, versöufen, fersöufen*, versōfen, fersōfen*, sw. V.: nhd. »versaufen«, ertränken, versenken, verschlingen; verswelgen, verswelhen, verswelgen, vorswehelen, ferswelgen*, st. V.: nhd. »verschwelgen«, verschlucken, verschlingen, versiegen, vertrocknen, verschwinden

verschlingen, mnd. begāpen, sw. V.: nhd. verschlingen, mit offenem Munde begierig ansehen, nach etwas trachten

verschlingen, mnd. slinden (1), st. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, fressen, vertilgen, vernichten, durch den Schlund gehen lassen; slingen (2), sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, verschlucken, hinunterschlucken, fressen; slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

verschlingen, mnd. upslūken*, upsluken, mnd.?, st. V.?: nhd. hinunterschlucken, verschlingen; vörslinden*, vorslinden, vorslenden, st. V., sw. V.: nhd. verschlingen, fressen, überschlucken

verschlingen, mnd. · verslinden, ōverslinden, sw. V.: nhd. verschlingen, hinunterschlingen

verschlingen, mnd. vörslūken*, vorslūken, vorsluken, st. V.: nhd. verschlucken, verschlingen, herunterschlingen, einschlucken, aufsaugen, in sich aufnehmen, dahinraffen, gierig an sich bringen, überschlucken; vörswelgen*, vorswelgen, st. V.: nhd. verschlingen, verschlucken, einschlucken, aufsaugen, verzehren; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten; vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

-- sich öffnend verschlingen: mnd. uplūken*, upluken, mnd.?, st. V.: nhd. aufziehen, aufschlagen, öffnen, sich öffnend verschlingen, deuten, erklären

Verschlingen, mnd. vörslindinge*, vorslindinge, F.: nhd. Verschlingen, Verschlingung, Gefräßigkeit; vörslinge*, vorslinge, N.: nhd. Verschlingen

verschlingen, mnd. vörslingen*, vorslingen, st. V., sw. V.: nhd. verschlingen, fressen, überschlucken; vörslingeren*, vorslingeren, sw. V.: nhd. verschlingen

Verschlingen, mnd. vörslinginge*, vorslinginge, F.: nhd. Verschlingen, Verschlingung

verschlingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlingend -- **gern und leicht verschlingend, mnd. vörslindich***, vorslindich, Adj.: nhd. gern und leicht verschlingend, gefräßig, fressend, verzehrend

verschlingend, idg. *gᵘ̯orós, Adj.: nhd. verschlingend

verschlingend, mnd. grōtētisch, Adj.: nhd. verschlingend, gefräßig, fressend, verzehrend

Verschlingendes, ae. swel-g-en-d, F. (kons.), N.: nhd. »Verschlingendes«, Schlund, Strudel

Verschlinger, an. Gleip-n-ir, M.: nhd. (Fessel mit der Fenrir gebunden wurde), Verschlinger

Verschlinger, ahd. slintāri 2, st. M. (ja): nhd. Schlinger, Verschlinger, Fresser, Schlemmer

Verschlinger, mhd. īnsackære*, īnsacker, st. M.: nhd. »Einsacker«, Verschlinger

Verschlinger, mhd. slinde***, sw. M.: nhd. Verschlinger

Verschlinger, mnd. slindære*, slinder, M.: nhd. »Schlinger«, Verschlinger, Fresser

Verschlinger, mnd. vörslindære*, vorslinder, M.: nhd. Verschlinger, Verzehrer

verschlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verschlingerin, ae. *swel-g-e, sw. F. (n): nhd. Verschlingerin; *swil-g-e, sw. F. (n): nhd. Verschlingerin

Verschlingung, ahd. giwel* 13, st. N. (a): nhd. Masse, Haufe, Haufen, Klumpen (M.), Treiben, Verschlingung, Knäuel; rikkula* 3, rickula*, sw. F. (n): nhd. Band (N.), Verschlingung, Bündel

Verschlingung, mnd. vörslindinge*, vorslindinge, F.: nhd. Verschlingen, Verschlingung, Gefräßigkeit; vörslinginge*, vorslinginge, F.: nhd. Verschlingen, Verschlingung; vörswelginge*, vorswelginge, mnd.?, F.: nhd. Verschlingung, Verzehrung

verschlingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlissen -- **verschlissen werden, an. fūr-a-st**, sw. V.: nhd. verschlissen werden

verschlissen, ahd. firslizzan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verschlissen

verschlissen, mhd. erarmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlissen

verschlissen, mhd. haderoht*, haderot, Adj.: nhd. verschlissen

verschlissen, mhd. verslizzen 1, ferslizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlissen, abgenutzt; verzart, ferzart*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlissen; zerhaderet, zerhederet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerfetzt, verschlissen; zerhangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerfetzt, verschlissen

verschlissen, mnd. slēthaftich, Adj.: nhd. abgenützt, verschlissen, abgängig durch Gebrauch, erneuerungsbedürftig

verschlissen, mnd. vörslēten*, vorslēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschlissen«, abgenutzt, schäbig, abgetragen, vergangen, abgelaufen

verschlissene -- **eine verschlissene Pflugschar durch Aufschmieden einer Metallplatte aufarbeiten, mnd. plāten**, sw. V.: nhd. »aufplatten«, eine verschlissene Pflugschar durch Aufschmieden einer Metallplatte aufarbeiten

verschlissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlossen -- **Fass das mit spīlen verschlossen ist, mnd. ? spīltvat**, N.: nhd. Fass das mit spīlen verschlossen ist?; ? spīlvat, N.: nhd. Fass das mit spīlen verschlossen ist?

verschlossen -- **nicht verschlossen, mhd. unbeslozzen**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschlossen, nicht verschlossen

verschlossen -- **verschlossen halten, mhd. verhalten (1)**, ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten

verschlossen -- **verschlossen werden, got. ga-luk-n-an* 1**, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. sich verschließen, verschlossen werden

verschlossen sein (V.), mhd. zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.)

verschlossen sein (V.), mnd. tōstān*, tostān, mnd.?, st. V.: nhd. entstehen, herkommen, verschlossen sein (V.), zugestehen, bekennen, anerkennen, verbürgen

verschlossen, an. leyn-d-r, Adj.: nhd. verschwiegen, verschlossen

verschlossen, ahd. ? piloht*? 1, Adj.?: nhd. hart?, verschlossen?; slozhaft 3, Adj.: nhd. verschließbar, mit einem Verschluss versehen (Adj.), verschlossen; unintlohhan* 1, unintlochan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. undurchdrungen, verschlossen, nicht geöffnet

verschlossen, mhd. beslozzenlich***, Adj.: nhd. verschlossen, endgültig; beslozzenlīche, Adv.: nhd. verschlossen, endgültig; beslüzzic*, beslüzzec, Adj.: nhd. verschließbar, verschlossen

-- verschlossen und befestigt: mhd. beslozzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlossen«, geschlossen, überdeckt, ummauert, befestigt, fest umschlossen, verschlossen und befestigt

verschlossen, mhd. slozhaft, Adj.: nhd. verschließbar, verschlossen; slozhaftic, Adj.: nhd. verschließbar, verschlossen; sperrhaft, Adj.: nhd. verschließbar, verschlossen

verschlossen, mhd. verhalten (2), ferhalten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhalten« (Adj.), verschlossen, versperrt, zurückgehalten, lenksam; versperret, fersperret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versperrt, verschlossen

verschlossen, mnd. geslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlossen, abgeschlossen, verschlossen, zur Knospe geschlossen, nach innen gerichtet; īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

verschlossen, mnd. vörslōten*, vorslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlossen, beigeschlossen, eingesperrt, zugeschlossen, zugemacht, geschlossen

verschlossene -- **verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, mnd. tēgedekāmer***, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts

verschlossenen -- **Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementēren**, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

verschlossenen -- **Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementen**, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

verschlossener -- **mit Dorn verschlossener Gürtel, mnd. stiftegördel**, M.: nhd. mit Dorn verschlossener Gürtel, Gürtel mit Schnallverschluss?; stiftrēme, M.: nhd. mit Dorn verschlossener Gürtel, Gürtel mit Schnallverschluss?

verschlossener -- **verschlossener Aufbewahrungsort, ae. cǣg-loc-a**, sw. M. (n): nhd. verschlossener Aufbewahrungsort

verschlossener -- **verschlossener Ort, mhd. behaltunge**, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung

verschlossener -- **verschlossener Raum, ahd. biloh* 11**, st. N. (a): nhd. Beschluss, Einschluss, Verschluss, Zwinger, verschlossener Raum, Verlies, Kloster, Klausur

verschlossenes -- **mit Spund verschlossenes kleines Fass, mnd. spuntlēgellīn*?**, spuntlechelen, N.: nhd. mit Spund verschlossenes kleines Fass

verschlossenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlössern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschlottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschluchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlucken, germ. *hwem-, germ.?, V.: nhd. verschlucken

verschlucken, got. fra-sli-nd-an* 1, st. V. (3,1): nhd. verschlingen, verschlucken

verschlucken, ae. be-dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. betrinken, verschlucken; for-swel-g-an, st. V. (3b): nhd. verschlingen, verschlucken, fressen

verschlucken, ahd. firsūfan* 2, st. V. (2a): nhd. trinken, saufen, verschlucken, aufsaugen, verschlingen; firswelgan* 10, firswelahan*, st. V. (3b): nhd. verschlucken, verschlingen, verzehren, hinunterschlucken; slintan* 16, st. V. (3a): nhd. verschlingen, zu sich nehmen, einnehmen, verschlucken, verzehren; swelgan* 3, swelahan*, st. V. (3b): nhd. verschlucken, verschlingen

verschlucken, mhd. geslinden, st. V.: nhd. herunterschlucken, verschlingen, verschlucken

verschlucken, mhd. swelgen, swelhen, st. V.: nhd. schwelgen, verschlucken, schlucken, saufen, verschlingen

verschlucken, mhd. verslicken, ferslicken*, verslichen, ferslichen*, sw. V.: nhd. »verschlicken«, verschlingen, verschlucken, umstricken; verslinden, ferslinden*, verslinten, ferslinten*, verslingen, ferslingen*, verslinken, ferslinken*, virslinden, firslinden*, vorslinden, forslinden*, st. V.: nhd. verschlingen, verschlucken, hineinschlingen in; verslūchen, ferslūchen*, versluochen, fersluochen*, sw. V.: nhd. verschlingen, verschlucken; verslucken, ferslucken*, sw. V.: nhd. verschlingen, verschlucken; verslurken, ferslurken*, sw. V.: nhd. verschlucken; verswelgen, verswelhen, verswelgen, vorswehelen, ferswelgen*, st. V.: nhd. »verschwelgen«, verschlucken, verschlingen, versiegen, vertrocknen, verschwinden

verschlucken, mnd. slingen (2), sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, verschlucken, hinunterschlucken, fressen; slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

verschlucken, mnd. vörslūken*, vorslūken, vorsluken, st. V.: nhd. verschlucken, verschlingen, herunterschlingen, einschlucken, aufsaugen, in sich aufnehmen, dahinraffen, gierig an sich bringen, überschlucken; vörswelgen*, vorswelgen, st. V.: nhd. verschlingen, verschlucken, einschlucken, aufsaugen, verzehren

verschlucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschlucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschluckt, mhd. verswolgen* (?), verswolhen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschwelgt«, verschluckt, verschlungen

-- mühevoll verschluckt werden: mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

verschluckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlungen, idg. *gu̯r̥̄tós, Adj.: nhd. verschlungen

verschlungen, ahd. gitougan* 4?, Adj.: nhd. heimlich, versteckt, geheim, geheimnisvoll, verschlungen, verwickelt; managflahtīg* 3, Adj.: nhd. mannigfach, vielfältig, verschlungen

verschlungen, mhd. besofet, besoffet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, ertrunken, verschlungen; besoffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besoffen«, versunken, ertrunken, verschlungen

verschlungen, mhd. verswolgen* (?), verswolhen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschwelgt«, verschluckt, verschlungen

verschlungen, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

verschlungenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschlupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschlürfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschluss -- an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf, mnd. kōgeleknōp*, kōgelknōp, M.: nhd. an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf

Verschluss -- Kiste mit gekreuztem Verschluss, mnd. kr· zekiste*, kr· zkiste*, kr· zkeste, F.: nhd. »Kreuzkiste«, Kiste mit gekreuztem Verschluss

Verschluss -- Schloss zum Verschluss von Türen, mnd. mālenslot, N.: nhd. Vorhängeschloss, Kettenschloss, Schloss zum Verschluss von Türen; māleslot*, mālslot, maelslot, N.: nhd. Vorhängeschloss, Kettenschloss, Schloss zum Verschluss von Türen

Verschluss -- Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Verschluss -- Troddel am Verschluss des Unterkleids, mnd. hēmedequast, M.: nhd. Troddel am Verschluss des Unterkleids

Verschluss -- Verschluss aus Holz oder Eisen, mnd. gādere, gāder, gadder, gaddere, F.: nhd. Gatter, Gitter, Verschluss aus Holz oder Eisen, Schutzgitter, Vergitterung vor Fenstern oder Türen, Schranke, Umfassung

Verschluss -- Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen

Verschluss -- Verschluss einer Zapfschleuse, mnd. grunttappe, M.: nhd. Zapfen (M.) am Grund des Teiches um das Wasser abzulassen, Schleusenzapfen an den Schleusentüren, Verschluss einer Zapfschleuse

Verschluss -- Verschluss eines Gefäßes, mnd. potdeckære*, potdēker, M.: nhd. Topfdeckel, Verschluss eines Gefäßes; potdeckel, M.: nhd. Topfdeckel, Verschluss eines Gefäßes

Verschluss -- Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, mnd. hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck

Verschluss -- verzierter Verschluss, mnd. puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen; puckelken, puchelken, pukelken, N.: nhd. »Buckelchen«, hervorstehendes metallenes, Zierelement, Zierknopf, verzierter Verschluss

Verschluss, germ. *hliþa- (1), *hliþam, *hlida-, *hlidam, st. N. (a): nhd. Tür, Deckel, Verschluss, Lid; *luka-, *lukam, st. N. (a): nhd. Verschluss, Loch; *lukō-, *lukōn, sw. F. (n): nhd. Schloss, Verschluss, Loch

Verschluss, an. lok-a (1), sw. F. (n): nhd. Verschluss, Riegel

Verschluss, ae. clū-st-or, st. N. (a): nhd. Verschluss, Schranke, Einschließung, Zelle, Gefängnis; loc, st. N. (a): nhd. Schloss, Bolzen, Riegel, Verschluss, Hürde, Gefängnis, Feste (F.), Abschluss, Handel; loc-a (1), sw. M. (n): nhd. Einschließung, Verschluss, Feste (F.); téag (2), téag-e (2), F.: nhd. Kasten, Schrein, Verschluss

Verschluss, afries. hel-d-e (2) 21, F.: nhd. Verschluss, Gewahrsam, Versteck, Fessel (F.) (1); hli-d 18, st. N. (a): nhd. Deckel, Verschluss, Augenlid, Lid

Verschluss, as. h-li-d 2, st. N. (a): nhd. Lid, Deckel, Verschluss; klū-star* 1, st. N. (a): nhd. Verschluss, Schloss

Verschluss, ahd. biloh* 11, st. N. (a): nhd. Beschluss, Einschluss, Verschluss, Zwinger, verschlossener Raum, Verlies, Kloster, Klausur; bilohhannissa* 1, bilochannissa*, st. F. (ō): nhd. Verschluss, Klausur, Schlafkammer; bilohhida* 2, bilochida*, st. F. (ō): nhd. Verschluss, Schranke, Mauer, Begrenzung, Kloster; biluh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verschluss, Einengung, Starrheit, Lähmung, Beklemmung; bitānī* 1, st. F. (ī): nhd. Zügel, Verschluss; klōstar* 3, st. N. (a): nhd. Kloster, Klause, Verschluss; sloz 61, slōz, st. N. (a): nhd. Schloss, Riegel, Umschließung, Verschluss, Schluss, Schlussfolgerung, Beschluss; ubarlit 16, st. N. (a): nhd. Deckel, Oberfläche, Verschluss; werba* (2) 2, sw. F. (n): nhd. Riegel, Verschluss, Plektron

-- kleiner Verschluss: ahd. spanga 9, sw. F. (n): nhd. Spange, Spannbalken, kleiner Verschluss, Beschlag

-- unter Verschluss halten: ahd. bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern

Verschluss, ahd. bilohnissi* 1, st. N. (ja): nhd. »Verschluss«, Klausur; bisloz* 2, st. N. (a): nhd. »Verschluss«, Schlafzimmer, Schlafkammer, Privatgemach; bislozzanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verschluss«, Schlafzimmer, verschließbare Kammer; loh 39, st. N. (a, iz/az): nhd. »Verschluss«, Loch, Höhle, Schlund, Abgrund, Öffnung, Spalte, Höhle, Einzäunung, Schranke

Verschluss, mhd. besluz, st. M.: nhd. Abschluss, Verschluss, Beschluss, Behältnis; besperrunge, st. F.: nhd. Verriegelung, Verschluss

Verschluss, mhd. kliuterlīn, st. N.: nhd. »Verschlüsslein«, Verschluss, Deckel

-- Verschluss für ein Kleidungsstück: mhd. heftelīn, st. N.: nhd. »Henkellein«, Henkelchen, Spange, Verschluss für ein Kleidungsstück, Agraffe, Schlossdrücke

Verschluss, mhd. sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.)

Verschluss, mhd. valt (1), falt*, st. M.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis; valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

Verschluss, mnd. ? v· rslot (2), vorslot, vorslote, N., M.: nhd. »Vorschloss«, Siedlung im Außenwerk einer Burg, Verschluss?, Schließvorrichtung?

-- fester Verschluss: mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

-- ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen: mnd. vingerlīn (2), N.: nhd. »Fingerlein«?, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen

-- unter Verschluss aufbewahrt: mnd. venclīk, venklik, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich, im Gefängnis seiend, unter Verschluss aufbewahrt

Verschluss, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eiserner Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung; behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt

-- Bier unter Verschluss Habender und Austeilender: mnd. bērsl· tære*, bērsl· ter, M.: nhd. Bier unter Verschluss Habender und Austeilender, bischöflicher Bierkellermeister (Bremen)

-- unter Verschluss: mnd. behāget, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. unter Verschluss, gefangen, mit einem Hagen umgeben (Adj.)

-- unter Verschluss nehmen: mnd. behāgen (2), sw. V.: nhd. mit einem Hagen umgeben (V.), unter Verschluss nehmen, fangen

Verschluss, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere; schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank; slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell; span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht; tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis

-- großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen: mnd. slūtnāgel, M.: nhd. großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen

-- hölzerner Verschluss am Auslass eines Flüssigkeitsbehälters: mnd. ? tapholt, N.: nhd. »Zapfholz«, hölzerner Verschluss am Auslass eines Flüssigkeitsbehälters?

-- Kette als Verschluss an Kleidungsstücken: mnd. sn· rkēdene*, sn· rkēde, F.: nhd. »Schnürkette«, Kette als Verschluss an Kleidungsstücken

-- Verschluss bilden: mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

-- Verschluss des Sieles: mnd. sīlschot (2), mnd.?, M.: nhd. »Sielschott«, Verschluss des Sieles, Schleusentor

-- Verschluss eines Flüssigkeitsbehälters: mnd. tappūn, Sb.: nhd. Verschluss eines Flüssigkeitsbehälters, Spund, Pfropf

Verschlussbalken -- beweglich angebrachter Verschlussbalken, mnd. rēgel (2), rēgul, rēguͤel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

Verschlussbolzen, mnd. stikbolte, F.: nhd. Verschlussbolzen

Verschlusshaken -- Verschlusshaken an der Kapuze, mnd. kōgelespan*, kōgelspan, M.?: nhd. Verschlusshaken an der Kapuze

Verschlusshaken, ahd. krapfilīn* 13, kraffilīn, kraphilin*, st. N. (a): nhd. »Häklein«, Häkchen, Haken (M.), Widerhaken, Verschlusshaken, Wickelranke, Gäbelchen, Krapfengebäck; krapfo 60, krāpfo, krapho, kraffo*, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Kralle, Krapfen, Widerhaken, Verschlusshaken, hakenförmiges Gebäck, Krapfengebäck, Fruchtstand der Traube

Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

Verschlusskappe -- Verschlusskappe der Sturmhaube, mnd. hūvenblek, huvenblēk, N.: nhd. »Haubenblech«, Verschlusskappe der Sturmhaube, Visier?

Verschlussklinke -- Verschlussklinke des Schlagbaums, mnd. klinke, klenke, klinge, F.: nhd. Klinke, gewinkelter Hebel, einfallender Türriegel, Verschlussklinke des Schlagbaums, vorgeschobener Riegel

Verschlusskrempe an Toren (N. Pl.) und Schlagbäumen, mnd. slūthespe, F.: nhd. Verschlusskrempe an Toren (N. Pl.) und Schlagbäumen

Verschlüsslein, mhd. kliuterlīn, st. N.: nhd. »Verschlüsslein«, Verschluss, Deckel

Verschlusspfosten -- Verschlusspfosten des Schlagbaumes, mnd. slūts· le*, slūtsūle, F.: nhd. Verschlusspfosten des Schlagbaumes

Verschlussstück -- kreuzförmiges Verschlussstück, mnd. kr· zeīsern*, kr· zeīser, N.: nhd. »Kreuzeisen«, kreuzförmiges Verschlussstück

Verschlussstück, mnd. slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange

-- bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife: mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, sloͤtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

-- eisernes Verschlussstück: mnd. slūtīsern*, slūtīseren, N.: nhd. eisernes Verschlussstück

Verschlussvorrichtung -- Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Verschlussvorrichtung -- Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, mnd. · verworp, · verwarp, · veworp, ōverworp, ōverwarp, averworp, averwarp, M.: nhd. »Überwurf«, Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, Eisen das in u-förmige Haken fällt, Fallriegel

Verschlusszapfen, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

verschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschmach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschmacherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschmachten, got. uf-lig-an* 2, st. V. (5): nhd. unterliegen, verschmachten, matt werden, sterben

verschmachten, ae. ge-scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen, welken, verschmachten; scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen, welken, verschmachten

verschmachten, ahd. irslēwēn* 6, sw. V. (3): nhd. welken, mürben, abzehren, abstumpfen, lau machen, verschmachten, dahinschwinden

verschmachten, mhd. erlechen (1), st. V.: nhd. austrocknen, verschmachten, leeren, trocknen

verschmachten, mhd. geswellen, st. V.: nhd. aufschwellen, anschwellen, verschmachten, verwunden

verschmachten, mhd. lechen (1), sw. V.: nhd. austrocknen, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, verschmachten

Verschmachten, mhd. smaht, st. M.: nhd. Geruch, Schmachten, Verschmachten, großer Hunger, großer Durst

verschmachten, mhd. swellen (1), st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, verschmachten, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), aufstauen, hemmen, aufschwemmen, anschwellen lassen

verschmachten, mhd. verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden; verselken, ferselken*, sw. V., st. V.: nhd. niederfallen machen, verschmachten; versmahten, fersmahten*, sw. V.: nhd. verschmachten; vertwelen* (1), vertweln, ferwtelen*, st. V.: nhd. verschmachten, verkümmern, zugrundegehen; verzadelen, verzādelen, ferzadelen*, ferzādelen*, sw. V.: nhd. vor Mangel umkommen, verschmachten, in Dürftigkeit bringen, vor Mangel umkommen lassen

-- verschmachten lassen: mhd. versmehten, fersmehten*, sw. V.: nhd. verschmachten lassen, aushungern; verswellen (2), ferswellen*, sw. V.: nhd. anschwellen machen, aufstauen, verdämmen, durch Hunger krank machen, krank machen, verschmachten lassen, verderben

verschmachten, mnd. dörren (1), sw. V.: nhd. »dörren«, trocknen lassen, verdorren lassen, dürr machen, dürr werden, verschmachten

verschmachten, mnd. vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen

verschmachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmachtet, mhd. erlochen, derlochen, erlechen, derlechen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschmachtet, ausgetrocknet

verschmachtet, mhd. smahtic*, smahtec, Adj.: nhd. »schmachtig«, verschmachtet

verschmachtet, mnd. vörsmachtet*, vorsmachtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschmachtet, verhungert, ausgehungert

verschmächtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschmacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmaddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmähen -- nicht verschmähen, mnd. gewērdigen*, gewerdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für wert halten, für würdig halten, es nicht für unwert oder gering achten, nicht verschmähen, geruhen

verschmähen, germ. *farkeusan, st. V.: nhd. verschmähen

verschmähen, an. for-smā, sw. V.: nhd. verschmähen, verachten; truns-a, trums-a, sw. V.: nhd. verschmähen

verschmähen, ae. s-por-n-an, s-peor-n-an, s-pur-n-an, st. V. (3b): nhd. anstoßen, verschmähen

verschmähen, afries. for-smā-ia* 6, sw. V. (2): nhd. verschmähen

verschmähen, as. far-mō-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verachten, verschmähen; wi-th-ar-wer-p-an* 2, st. V. (3b): nhd. »widerwerfen«, verwerfen, verschmähen

verschmähen, ahd. abohōn* 10?, abuhōn*, sw. V. (2): nhd. verfälschen, sich abwenden, erbittern, ablehnen, verschmähen, verdrehen, missdeuten, aufreizen; bismāhēn* 10, sw. V. (3): nhd. verächtlich erscheinen, verächtlich scheinen, verschmähen; bisprehhan* 44, bisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, anfechten, tadeln, beschuldigen, verleumden, verschmähen, verunglimpfen, abfällig beurteilen, verurteilen, bemängeln; firhogēn* 1, sw. V. (3): nhd. verschmähen; firhuggen* 4, sw. V. (1b): nhd. verachten, geringschätzen, für schlecht erachten, verschmähen, verwerfen; firkiosan* 39, st. V. (2b): nhd. verschmähen, verwerfen, verachten, vorwerfen, verstoßen; firmanēn* 45, firmanōn*, sw. V. (3, 2): nhd. verschmähen, verurteilen, verachten, ablehnen, gleichgültig sein (V.), zurückweisen, zurechtweisen, geringschätzen; firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen; firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf; firskimpfen* 1, firscimphen*, sw. V. (1a): nhd. »verschimpfen«, verhöhnen, verachten, verschmähen; firsmāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. verschmähen, gering achten, verachten, geringschätzen; firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; firwāzan* (1) 40, red. V.: nhd. verdammen, verabscheuen, verfluchen, entweihen, zurückweisen, verschmähen, ausstoßen, verwerfen; firwidaren* 1, sw. V. (1a): nhd. ablehnen, verschmähen, zurückweisen, verweigern; gihōnen* 30, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, schänden, seinen Mutwillen treiben, entehren, beflecken, zuschanden machen; giunwirden* 2, giunwirdōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verachten, vernichten, verschmähen, wirkungslos machen, zunichte machen; hōnen* 21, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, entehren, beschmutzen, beflecken, zuschanden machen; inthērēn* 1, sw. V. (3): nhd. verschmähen; intwerdōn* 9, sw. V. (2): nhd. verachten, verschmähen, starke Abneigung empfinden, geringschätzen, ablehnen; irhazzēn* 1, sw. V. (3): nhd. heftig ablehnen, verschmähen, verwerfen, missgönnen (?);

irwidarōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschmähen, verwerfen, zurückweisen; leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor; leidlīhhēn* 7, leidlichēn*, leidlihhōn*, sw. V. (3, 2): nhd. scheuen, verabscheuen, verschmähen, verachten, verwerfen; missisprehhan* 7, missisprechan*, st. V. (4): nhd. falsch sprechen, Unrechtes sprechen, in unrechter Weise sprechen, verschmähen, herabsetzen; ubarhuggen* 3, sw. V. (1b): nhd. verachten, geringschätzen, verschmähen, übermütig sein (V.), sich überheben; urgouwisōn* 1, sw. V. (2): nhd. ekeln, verschmähen, Ekel empfinden, Widerwillen empfinden; widarsprehhan* 5, widarsprechan*, st. V. (4): nhd. widersprechen, widersprechen gegen, sich auflehnen gegen, verschmähen, zurückweisen, aufsagen

verschmähen, mhd. bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu

verschmähen, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten; smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern; strāfen (1), sw. V.: nhd. tadeln, zurechtweisen, schelten, strafen, bestrafen, züchtigen, beschimpfen, verschmähen, schmähen, mit Leibesstrafe belegen (V.), mit Geldstrafe belegen (V.)

verschmähen, mhd. überhügen, sw. V.: nhd. vergessen (V.), verschmähen, missachten, worüber hinweg denken; überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

Verschmähen, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

verschmähen, mhd. unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten; unmæren, sw. V.: nhd. verhasst machen, für verhasst ansehen, verschmähen, sich unlieb machen, verhasst werden, gleichgültig sein (V.), missfallen, herabsetzen vor; unminnen, sw. V.: nhd. hassen, schaden, verschmähen, kränken; unwirden, sw. V.: nhd. verachtet sein (V.), verachtet werden, verschmähen, verachten, unwert erachten; verhœnen, ferhœnen*, sw. V.: nhd. verhöhnen, herabsetzen, entehren, erniedrigen, verschmähen, schmähen, verheeren, verderben, verletzen, verhunzen; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verkiuten (1), verkūten, ferkiuten*, sw. V.: nhd. sich gegen etwas erklären, verschmähen; vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versmæhen (1), fersmæhen*, virsmēn, firsmēn*, vorsmæn, forsmæn*, vorsmēn, forsmēn*, virsmōhen, firsmōhen*, vorsmōhen, forsmōhen*, versmāhen, fersmāhen*, virsmāhen, firsmahen*, vorsmāhen, forsmāhen*, virsmān, firsmān*, vorsmān, forsmān*, sw. V.: nhd. verschmähen, verachten

Verschmähen, mhd. versmæhen (2), fersmæhen, st. N.: nhd. Verschmähen

verschmähen, mhd. verspīwen, verspīen, ferspīwen*, V., st. V., sw. V.: nhd. verspeien, anspeien, verachten, verschmähen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

-- ohne zu verschmähen seiend: mhd. ungesmæhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschmäht, unbemängelt, ohne zu tadeln seiend, ohne zu verschmähen seiend

verschmähen, mnd. entwērden (2), sw. V.: nhd. verschmähen

verschmähen, mnd. smāden, smadden, sw. V.: nhd. schmähen, verschmähen, lästern, verleumden, verweigern, tadeln, schelten

verschmähen, mnd. unwērden*, unwerden, mnd.?, sw. V.: nhd. für unwert erachten, verschmähen, unwert machen, Indignation erregen; vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörschouwen*, vorschouwen, sw. V.: nhd. verschmähen, verachten; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

verschmähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmähend, mhd. versmæhelīche, fersmæhelīche*, virsmāhelīche, firsmāhelīche, virsmæhelīche, firsmæhelīche*, Adv.: nhd. »verschmählich«, verschmähend, missbilligend, voller Verachtung

Verschmähender, mhd. versmæhære*, fersmæhære*, versmæher, fersmæher*, st. M.: nhd. »Verschmäher«, Verschmähender

Verschmäher, ahd. lastarāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verleumder, Anschuldiger, Verschmäher

Verschmäher, mhd. botwarære 1 und häufiger?, botwarer, st. M.: nhd. Verleumder, Verschmäher

Verschmäher, mhd. versmæhære*, fersmæhære*, versmæher, fersmæher*, st. M.: nhd. »Verschmäher«, Verschmähender

Verschmäher, mnd. vörsmādære*, vorsmāder, vorsmader, vorsmāer, M.: nhd. Verschmäher, Verächter, Mensch der die Welt verachtet, Mensch der sich selbst verleugnet

Verschmäherin, mhd. versmæhærinne*, fersmæhærinne*, versmæherin, fersmæherin*, st. F.: nhd. »Verschmäherin«

verschmäherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschmählich, mhd. versmæhelich, fersmæhelich*, Adj.: nhd. »verschmählich«, schimpflich, schmachvoll, verachtend, beleidigend; versmæhelīche, fersmæhelīche*, virsmāhelīche, firsmāhelīche, virsmæhelīche, firsmæhelīche*, Adv.: nhd. »verschmählich«, verschmähend, missbilligend, voller Verachtung

verschmählich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschmäht -- Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, mnd. vörtwīvelære*, vortwīvelēr, vortwīvelēre, vortwīveler, vortwiveler, vortwifeler, M.: nhd. verworfener heilloser gottvergessener Mensch, Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, verruchter Mensch, Schurke

verschmäht, mhd. hōne (1), Adv.: nhd. verachtet, verschmäht, ehrkränkend, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz, gefahrbringend, gefährlich

verschmäht, mhd. schelket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrogen, beschumpfen, verschmäht

verschmäht, mhd. versmæhet, fersmæhet*, versmāhet, fersmāhet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. niedrig, schlecht, verschmäht

-- nicht verschmäht: mhd. unverworfen, unferworfen*, Adj.: nhd. »unverworfen«, nicht zurückgewiesen, unverdächtigt, nicht entfremdet, nicht verschmäht, zurückgeworfen (Adj.)

verschmäht, mnd. sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

verschmähter -- vom Vieh verschmähter Teil des Futters, mnd. ōrt (2), orte?, M., F.: nhd. Rest der unverdauten Speise, vom Vieh verschmähter Teil des Futters

Verschmähung, ahd. firmana* 2, sw. F. (n): nhd. Verschmähung, Verachtung; firmanēntī* 3, st. F. (ī): nhd. Verachtung, Verschmähung

Verschmähung, mhd. mīd, st. M.: nhd. »Meidung«, Vermeidung, Verschmähung

Verschmähung, mhd. smæhenisse, smæhnisse, st. F., st. N.: nhd. Verschmähung, verächtliche Behandlung, verächtliche Zurückweisung, Schmähung, Beschimpfung, Entehrung

Verschmähung, mhd. vermanunge, vormanunge, fermanunge*, st. F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Erinnerung, Ermahnung, Mahnung, Aufforderung; versmæhunge, fersmæhunge*, versmāunge, fersmāunge*, st. F.: nhd. Verschmähung, Verachtung, Geringschätzung

Verschmähung, mhd. versmāchede, fersmāchede*, st. F.: nhd. »Verschmähung«, Beschimpfung, Verachtung

Verschmähung, mnd. vörkēsinge*, vorkēsinge, verkeysinge, F.: nhd. Zurückweisung, Verschmähung, Auserwählung, Gnadenwahl; vörsmādinge*, vorsmādinge, vorsmadinge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāginge*, vorsmāginge, vorsmaginge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāhēt*, vorsmāhēt, vorsmāheit, vorsmāeit, vorsmaeyt, F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Missachtung, Schande, Schmach; vörsmāinge*, vorsmāinge, vorsmainge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāthēt*, vorsmāthēt, vorsmādethēt*, vorsmātheit, F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Missachtung, Schande, Schmach

verschmähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschmälern, mnd. smālen, smēlen, sw. V.: nhd. »schmälen«, verschmälern, schmal machen, schmälern, kränken, heruntermachen, verengern, verkleinern, schelten, herabsetzen

verschmälern, mnd. vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

verschmälern, mnd. vörsmēleren*, vorsēleren, vorsmāleren, sw. V.: nhd. »verschmälern«, schmälern, beschneiden

verschmälern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschmälerung, mnd. vörringeringe*, vorringeringe, F.: nhd. Verringerung, Verkleinerung, Verschmälerung, Beeinträchtigung, Eintrag

Verschmälerung, mnd. vörsmēleringe*, vorsmēleringe, F.: nhd. »Verschmälerung«, Schmälerung, Verminderung des Ansehens

verschmälerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschmatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmecken, mhd. versmecken*, fersmecken*, versmachen, fersmachen*, versmacken, fersmacken*, sw. V.: nhd. »verschmecken«, schmecken

verschmecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmeicheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmelzen -- miteinander verschmelzen, mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

verschmelzen, ahd. biklīban* 6, st. V. (1a): nhd. haften, kleben, sich befestigen, sich eng verbinden, anhängen, verschmelzen, erstarren, strotzen, gedeihen; 0zisamanegiozan* 1?, st. V. (2b): nhd. zusammengießen, verschmelzen; 1zisamanerennen* 2, sw. V. (1a): nhd. zusammenrinnen, verschmelzen, verbinden; firsmelzen* 3, sw. V. (1a): nhd. verschmelzen, zerschmelzen, läutern

verschmelzen, mhd. īnsmelzen (1), īn smelzen, st. V.: nhd. »einschmelzen«, sich verschmelzen, verschmelzen, verschmelzen mit

-- sich verschmelzen: mhd. īnsmelzen (1), īn smelzen, st. V.: nhd. »einschmelzen«, sich verschmelzen, verschmelzen, verschmelzen mit

-- verschmelzen mit: mhd. īnsmelzen (1), īn smelzen, st. V.: nhd. »einschmelzen«, sich verschmelzen, verschmelzen, verschmelzen mit

verschmelzen, mhd. versmelzen (1), fersmelzen*, versmalzen, fersmalzen*, st. V., sw. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, schmelzen, fließen, zerfließen

Verschmelzen, mhd. versmelzen (2), fersmelzen*, st. N.: nhd. Verschmelzen

verschmelzen, mnd. vörsmelten*, vorsmelten, vorsmölten, st. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, vor Hitze zerfließen oder vergehen, schmelzen, einschmelzen, dahinschmelzen, vergehen, tilgen, zunichte machen

verschmelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschmelzung, ahd. firsmelzunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Verschmelzung«, Verstopfung, Verdauungsstörung, Übersättigung

verschmelzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschmerzen, mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

verschmerzen, mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

verschmerzen, mhd. überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Verschmerzen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

verschmerzen, mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Verschmerzen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

verschmerzen, mhd. verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten; versmerzen, fersmerzen*, virsmerzen, firsmerzen*, st. V.: nhd. verschmerzen, aufhören zu schmerzen, vergessen (V.); vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

verschmerzen, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

verschmerzen, mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören; vörsüchten* (1), vorsüchten, sw. V.: nhd. seufzen, aufseufzen, verseufzen, verschmerzen; vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

verschmerzen, mnd. vörsmerten*, vorsmerten, sw. V.: nhd. »verschmerzen«, quälen, Schmerz bereiten, Ungemach bereiten, schmerzhaft verwunden (V.)

verschmerzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmerzen, substant., nhd.: nhd. ; L.: DW

verschmerzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschmieden, mhd. versmiden, fersmiden*, sw. V.: nhd. »verschmieden«, schmiedend verarbeiten, festschmieden, anschmieden, einschmieden

verschmieden, mnd. vörsmēden*, vorsmēden, vorsmeden, sw. V.: nhd. verschmieden, zu Schmiedearbeiten verwenden, schmiedend Material verarbeiten

verschmieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmiedet, mhd. versmidet***, fersmidet***, versmit***, fersmit***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschmiedet, festgeschmiedet, angeschmiedet

verschmiegen, mhd. versmiegen, fersmiegen*, st. V.: nhd. »verschmiegen«, wegdrücken, beseitigen, einziehen, zusammenziehen, schmiegen, verbergen, sich zusammenkauern

verschmiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmieren, ahd. biklenan* 10, st. V. (5): nhd. bestreichen, beschmieren, verschmieren

verschmieren, mhd. verkleiben, verkleben, ferkleiben*, sw. V.: nhd. »verkleiben«, verkleben, verdecken, verbinden, verbinden mit, verschmieren, mit Metall ausgießen, verlöten; verklenen, verklænen, ferklenen*, sw. V.: nhd. verkleben, verschmieren, ausschmieren, betrügen; verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

verschmieren, mhd. versmirwen, fersmirwen*, verschmirzen, ferschmirzen*, sw. V.: nhd. »verschmieren«, zuschmieren, beschmieren

verschmieren, mnd. kleimen, klēmen, kleymen, sw. V.: nhd. mit Lehm bestreichen, bestreichen, verputzen, verschmieren, kleben; klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen

verschmieren, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

verschmieren, mnd. vörsmēren*, vorsmēren, vorsmeren, sw. V.: nhd. verschmieren, beschmieren, zum Salben (N.) gebrauchen; vörsprengen*, vorsprengen, sw. V.: nhd. verschmieren, beschmieren, aussprengen, besprengen, verbreiten, unter die Leute bringen, ausplaudern; ? vörwellen* (1), vorwellen, mnd.?, sw. V.: nhd. verschmieren?

verschmieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmiert, mnd. rōterich, Adj.: nhd. verschmiert, rußig; rōtich, rōdich, Adj.: nhd. verschmiert, rußig; rūstich, Adj.: nhd. rußig, verschmiert

verschmirgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmitzt, ahd. unkustīg* 16, Adj.: nhd. falsch, böse, heimtückisch, schändlich, hinterlistig, lasterhaft, sittenlos, verschmitzt; unkustlīhho* 1, unkustlīcho*, Adv.: nhd. spitzfindig, listig, hinterlistig, verschmitzt

verschmitzt, mhd. durchbert, durchberet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchzogen mit, verschlagen (Adj.), gerieben, verschmitzt; durchriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerieben, durchtrieben, verschmitzt

verschmitzt, mnd. subtīl, subtīle, Adj.: nhd. »subtil«, fein, klein, dünn, zart, kunstvoll, erlesen (Adj.), verletzlich, scharfsinnig, geistreich, verschmitzt

verschmitztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschmitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschmolzen, mhd. versmolzen, fersmolzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschmolzen«, zerschmolzen, zerflossen

verschmolzenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschmoren, mhd. versmorren, fersmorren*, sw. V.: nhd. »verschmoren«, ganz vertrocknen, einschrumpfen

verschmoren, mnd. vörsmōren*, vorsmōren, vorsmoren, sw. V.: nhd. »verschmoren«, ersticken

verschmoren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschmorung, mnd. vörsmōringe*, vorsmōringe, vorsmoringe, F.: nhd. »Verschmorung«, Erstickung

verschmücken, mhd. versmücken, fersmücken*, versmucken, fersmucken*, sw. V.: nhd. »verschmücken«, aufzehren, sich ducken, demütigen, verzehren

verschmücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschmuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmutzen, ae. be-smī-t-an, st. V. (1): nhd. beflecken, verschmutzen, entehren; ge-wīdl-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, verschmutzen, verunreinigen; wīdl-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, verschmutzen, verunreinigen

verschmutzen, ahd. horogēn* 2, horawīgēn*, horgēn*, sw. V. (3): nhd. verschmutzen, verunreinigen; unsūbaren* 23, unsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, unsauber machen, dreckig machen, verschmutzen, beschmutzen, entstellen, verunstalten, schmutzig sein (V.)

verschmutzen, mhd. ? salwen, salewen* (?), V.: nhd. verschmutzen?, trübe werden

verschmutzen, mhd. bevlecken, bevlicken, beflecken*, beflicken*, sw. V.: nhd. beflecken, verschmutzen; ersalewen*, ersalwen, sw. V.: nhd. trübe werden, welk werden, ertrüben, welken, schmutzig werden, verschmutzen, fahl werden

verschmutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschmutzt, mhd. geselwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, getrübt, verschmutzt

verschmutzt, mhd. verselwet, ferselwet*, (Part. Prät=)Adj.: nhd. verschmutzt, getrübt, verdunkelt, gebräunt

verschmutzt, mnd. hōrich, horich, hōrech, Adj.: nhd. schmutzig, verschmutzt, kotig; kleiich*, kleyich, Adj.: nhd. lehmig, verschmutzt

verschmutzt, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht

Verschmutzung -- durch Verschmutzung unbrauchbar machen, mnd. vörwōrden*, vorwōrden, vorworden, vorwurden, sw. V.: nhd. »verwurten«, durch Versandung unbrauchbar machen, durch Verlandung unbrauchbar machen, durch Verschmutzung unbrauchbar machen

Verschmutzung, ae. be-smi-t-e-nės-s, be-smi-t-e-nės, st. F. (jō): nhd. Dreck, Fleck, Verschmutzung

Verschmutzung, ahd. bismizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Befleckung, Verschmutzung, Verfehlung, Makel, Schandfleck

verschnacken, mnd. vörsnacken*, vorsnacken, sw. V.: nhd. »verschnacken«, verplaudern

verschnallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnappsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnarchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnauben, mhd. verdræsen, ferdræsen*, sw. V.: nhd. verschnauben, sich verschnaufen

verschnauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschnaufen, mhd. versnūden, fersnūden*, st. V.: nhd. verschnaufen
-- sich verschnaufen: mhd. verblāsen, ferblāsen*, red. V., st. V.: nhd. »verblasen«, wegblasen, sich verschnaufen; verdræsen, ferdræsen*, sw. V.: nhd. verschnauben, sich verschnaufen

verschnaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschneben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschneiden -- Mutterschwein verschneiden, mnd. sūborgen, suborgen, sw. V.: nhd. Mutterschwein verschneiden, kastrieren; sūb· ten, suboten, sw. V.: nhd. Mutterschwein verschneiden

verschneiden -- weibliches Tier verschneiden, mhd. nunnen, sw. V.: nhd. »nonnen«, zur Nonne machen, weibliches Tier verschneiden, sterilisieren

verschneiden (Schweine), mnd. begīnen, sw. V.: nhd. verschneiden (Schweine)

verschneiden, germ. *gamaitan, st. V.: nhd. verschneiden, abschneiden

verschneiden, got. ga-mai-t-an* 1, red. V. (1), (perfektiv): nhd. zerschneiden, verschneiden

verschneiden, ae. be-líe-s-c-n-ian, sw. V.: nhd. verschneiden; be-lis-t-n-ian, sw. V.: nhd. verschneiden; fȳr-an (2), sw. V.: nhd. verschneiden, kastrieren; ge-hǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), retten, grüßen, verschneiden, erlösen; hǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), retten, grüßen, verschneiden, erlösen; lyb-b-an, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), verschneiden

verschneiden, ahd. bihamalōn* 4, sw. V. (2): nhd. verschneiden, verstümmeln, niederhauen

verschneiden, ahd. firsnīdan* 3, st. V. (1a): nhd. »verschneiden«, zerschneiden, abschneiden

verschneiden, mhd. kappen (1), sw. V.: nhd. »kappen«, verschneiden; kappūnen, sw. V.: nhd. verschneiden, kastrieren

verschneiden, mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

verschneiden, mhd. verhanden, Adv.: nhd. »verschneiden«, verhauen (V.); versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

verschneiden, mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren
-- zu Kleidern verschneiden: mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

verschneiden, mnd. ūthēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. verschneiden, kastrieren; ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen; vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen; vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

verschneiden, mnd. gelten, sw. V.: nhd. verschneiden; ginen, ginnen*?, mnd.?, st. V.: nhd. schneiden, verschneiden; hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren; kappūnen, sw. V.: nhd. zum Kapaun machen, kastrieren, verschneiden, entmannen

verschneiden, mnd. lübben (2), sw. V.: nhd. verschneiden, kastrieren
-- einen Hengst verschneiden: mnd. rūnen (2), sw. V.: nhd. einen Hengst verschneiden, einen Hengst kastrieren

verschneiden, mnd. vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

verschneiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschneidend -- Schweine verschneidend, mnd. sūb· tærisch***, Adj.: nhd. Schweine verschneidend

Verschneider, mnd. b· tære* (2), b· ter, boter, M.: nhd. Besserer, Ausbesserer, Flicker (Gelbgießergeselle), Schweineschneider, Kastrierer, Verschneider, Büßer, Heiler durch Bessern

Verschneidung, an. gjald-ing, st. F. (ō): nhd. Verschneidung

verschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschneien, ahd. firsnīwan* 1, st. V. (1b): nhd. verschneien, zuschneien

verschneien, mhd. versnīwen, fersnīwen*, versnīen, fersnīen*, st. V., sw. V.: nhd. verschneien, zuschneien, eingeschneit werden

verschneien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschneit, mhd. snēwic, snēwec, Adj.: nhd. schneeig, verschneit

verschneiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschnellen, mhd. versnellen, fersnellen*, sw. V.: nhd. »verschnellen«, fortschnellen, zuvorkommen, übereilen, fehlschlagen, sich übereilen, verfehlen, übervorteilen, überlisten

verschnellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschnepfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschnitten -- verschnitten werden, mhd. hengesten* 1, sw. V.: nhd. verschnitten werden, kastriert werden, kastrieren

verschnitten, idg. *u̯edhris, Adj.: nhd. verschnitten

verschnitten, ahd. hōdalōs* 3, Adj.: nhd. »hodenlos«, »verschnitten«, mit Kryptorchismus behaftet

verschnitten, ahd. hamal 7, Adj., st. M. (a): nhd. verstümmelt, verschnitten, Hammel (= hamal subst.)

verschnitten, mhd. versniten***, fersniten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschnitten
-- nicht verschnitten: mhd. unverhalzet, unverhelzet, unferhalzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lahm gemacht, nicht hinkend, nicht verschnitten, vom gleichen Schnitt seiend, gleich

verschnitten, mnd. gegeltet*, gegelt, mnd.?, Adj.: nhd. verschnitten

verschnittene -- verschnittene Sau, mhd. nunne, nun, nonne, sw. F.: nhd. Nonne, verschnittene Sau

verschnittenen -- Fett von einem verschnittenen Eber, mnd. borchvet, N.: nhd. Borgfett, Fett von einem verschnittenen Eber

verschnittenen -- Speck von einem verschnittenen Eber, mnd. borchspek, M.: nhd. Borgspeck, Speck von einem verschnittenen Eber

verschnittener -- junger verschnittener Ochse, mnd. but (1), M.: nhd. junges Rind, junger verschnittener Ochse

verschnittener -- verschnittener Eber, germ. *baruga-, *barugaz, *baruha-, *baruhaz, st. M. (a): nhd. verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, Barch

verschnittener -- verschnittener Eber, an. gǫl-t-r, st. M. (a): nhd. verschnittener Eber

verschnittener -- verschnittener Eber, ae. bear-g, st. M. (a): nhd. verschnittener Eber

verschnittener -- verschnittener Eber, afries. bar-ch, st. M. (a): nhd. verschnittener Eber, Barchschwein

verschnittener -- verschnittener Eber, anfrk. barch-o* 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Barch, verschnittener Eber

verschnittener -- verschnittener Eber, as. bar-ug 1, st. M. (a): nhd. verschnittener Eber

verschnittener -- verschnittener Eber, ahd. barcho* 3, lat.-ahd.?, M.: nhd. Barch, verschnittener Eber; barug 22, st. M. (a): nhd. Barch, Borchschwein, Mastferkel, männliches Ferkel, verschnittener Eber

verschnittener -- verschnittener Eber, mhd. barc (1), st. M.: nhd. »Barch«, männliches verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, kastrierter Eber

verschnittener -- verschnittener Eber, mnd. borch (4), M.: nhd. Borg, Barch, verschnittener Eber; borchswīn, N.: nhd. verschnittener Eber

verschnittener -- verschnittener Hahn, mnd. kappūn, kapūn, kappōn, kopūn, M.: nhd. Kapaun, verschnittener Hahn

verschnittener -- verschnittener Hengst, mhd. münech, münich, munich, münch, munch, st. M.: nhd. Mönch, Wallach, verschnittener Hengst, Backwerk; münechpfert*, münechphert, st. N.: nhd. »Mönchpferd«, verschnittener Hengst

verschnittener -- verschnittener Hengst, mnd. rūne (1), rune, ruhne, ruͤne, rūn, rūme, rōne, M.: nhd. verschnittener Hengst, Wallach

verschnittener -- verschnittener Schafbock, mnd. hāmel (2), M.: nhd. verschnittener Schafbock, Hammel; hāmelbok, hāmelbuk, hamelbuck, M.: nhd. Hammel, verschnittener Schafbock; hāmelesbok*, hāmelsbok, hamelsbuck, M.: nhd. Hammel, verschnittener Schafbock

verschnittener -- verschnittener Ziegenbock zur Mast, mnd. hāverbok, M.: nhd. Haferbock, verschnittener Ziegenbock zur Mast; hāverbuk, M.: nhd. Haferbock, verschnittener Ziegenbock zur Mast

verschnittener Hengst (eine Pferdeart), mnd. wallache, wallacke, mnd.?, sw. M., F.: nhd. »Wallach«, verschnittener Hengst (eine Pferdeart), eine russische Pferdeart?

Verschnittener, ae. hwāst, hwāst-a, st. M. (a)?, sw. M. (n)?: nhd. Verschnittener

Verschnittener, as. ? *fūr?, st. M. (a?, i?): nhd. Verschnittener?; ur-fûr* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verschnittener

Verschnittener, ahd. urfūr* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Entmannter, Verschnittener, Kastrat, Eunuch

verschnittenes -- männliches verschnittenes Schwein, mhd. barc (1), st. M.: nhd. »Barch«, männliches verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, kastrierter Eber

verschnittenes -- verschnittenes männliches Ferkel, mnd. borchele, börchel, borchelen, börchelen, borgel, börgel, börgelen, N.: nhd. »Borgel«, verschnittenes männliches Ferkel; borchken, N.: nhd. »Borchchen«, verschnittenes männliches Ferkel

verschnittenes -- verschnittenes männliches Schaf, mnd. schāpesb· tlinc*, schāpesb· telinc, M.: nhd. Hammel, verschnittenes männliches Schaf

verschnittenes -- verschnittenes Mutterschwein, mnd. gelte (1), F.: nhd. unfruchtbare Sau, verschnittenes Mutterschwein

verschnittenes -- verschnittenes Mutterschwein, mnd. sūborch, suborch, M.: nhd. verschnittenes Mutterschwein

verschnittenes -- verschnittenes Pferd, ahd. hengist 23, st. M. (a): nhd. Wallach, Pferd, verschnittenes Pferd, Eunuch, Entmannter; wilz* 1, Adj.?, Sb.?: nhd. wendisch, wendisches Pferd, verschnittenes Pferd

verschnittenes -- verschnittenes Schwein, germ. *baruga-, *barugaz, *baruha-, *baruhaz, st. M. (a): nhd. verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, Barch

verschnittenes -- verschnittenes Schwein, mhd. galze, gelze, sw. F.: nhd. Gelze, verschnittenes Schwein

verschnittenes -- verschnittenes Tier, mnd. b· tlinc, b· tlink, b· telinc, b· tling, b· teling, M.: nhd. verschnittenes Tier, Hammel, Wallach, Eunuch

verschnittenes -- verschnittenes Tier, mnd. snitlinc, M.: nhd. verschnittenes Tier

verschnittenes Mutterschwein (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. begīne, bachine, bagīne, baginne, bakīne, backinne, becghine, begghine, F.: nhd. Begine, Laienschwester, verschnittenes Mutterschwein (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Verschnitter, mhd. spādūn, M.: nhd. Verschnitter

verschnitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnöden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnökern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnörkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnupft, mnd. snoppich, Adj.: nhd. nasenschleimig, verschnupft, triefnäsig; sn· vich, Adj.: nhd. verschnupft, erkältet, rotzig; sn· visch, snāvisch, Adj.: nhd. verschnupft, erkältet, rotzig; snuppich, Adj.: nhd. schnupfig, verschnupft

Verschnüren -- Riemen zum Verschnüren, mnd. snirrēme, M.: nhd. Riemen zum Verschnüren; snitrēme, M.: nhd. Riemen zum Verschnüren

verschnüren -- verschnüren mit, mhd. zuosnüeren, zūsnüeren, sw. V.: nhd. zuschnüren, verschnüren mit

verschnüren, ahd. firsnuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. »verschnüren«, festlegen, unabänderlich bestimmen

verschnüren, mhd. versnüeren, fersnüeren*, sw. V.: nhd. »verschnüren«, zuschnüren, beeinträchtigen, schmälern, ineinanderflechten, fesseln

verschnüren, mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

verschnüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschnüricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschnürtes -- kreuzweise verschnürtes Band, mnd. kr· zebant, kruzebant, kr· zbant, N.: nhd. Kreuzband, kreuzweise verschnürtes Band

Verschnürung -- Verschnürung der Beinlinge, mnd. hōsevētel*, hōsvētel, hāsvētel, hōsvettel, F.: nhd. Hosenfessel, Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider, Verschnürung der Beinlinge, Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden

Verschnürung, germ. *narwō-, *narwōn, sw. F. (n): nhd. Narbe, Verengung, Verschnürung, Schrumpfung

Verschnürung, ahd. giknupfida* 1, st. F. (ō): nhd. Gewebe, Verknüpfung, Zusammenknüpfung, Verschnürung, Knüpfwerk

verschnürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschoben, mnd. get· geret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzögert, hingehalten, verschoben

verschoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschobenes -- verschobenes Viereck, mhd. rūte (2), sw. F.: nhd. Raute (geometrische Form), verschobenes Viereck

verschöchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschollen, mnd. vörschullet*, vorschullet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschollen

verschollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschollenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschonbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschönbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschönbarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschönen -- sich verschönen, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

verschönen, germ. *skaunjan, sw. V.: nhd. verschönen, schmücken

verschonen, afries. spar-ia* 1, spar-a, sw. V. (2): nhd. bewahren, beschützen, verschonen, unterlassen

verschönen, ahd. 8zieren 45, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, verschönen, schminken, auszeichnen; giskōnnōn* 1, giscōnnōn*, sw. V. (2): nhd. verschönen, schmücken

verschonen, ahd. intlīban* 1, st. V. (1a): nhd. schonen, verschonen; līban* (1) 7, st. V. (1a): nhd. schonen, verschonen, weglassen, jemanden schonen, jemanden verschonen; līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit

verschönen, ahd. skōnen* 2, scōnen*, sw. V. (1a): nhd. verschönen, schmücken, verzieren; skōnnōn* 1, scōnnōn*, sw. V. (2): nhd. verschönen, schmücken, glänzend machen

verschonen, ahd. sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen
-- jemanden verschonen: ahd. līban* (1) 7, st. V. (1a): nhd. schonen, verschonen, weglassen, jemanden schonen, jemanden verschonen

verschonen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; beschōnen (1), sw. V.: nhd. »beschonen«, verschonen; entlīben (1), intlīben, st. V.: nhd. verschonen, ablassen von, Einhalt tun, einhalten, erbarmen, sparen, zurückhalten
-- verschonen mit: mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.)

verschonen, mhd. geschōnen, sw. V.: nhd. verschonen, unterlassen (V.); gesparen*, gesparn, sw. V.: nhd. »sparen«, aufschieben, aufheben, bewahren, bewahren vor, verschonen

verschonen, mhd. leiben, sw. V.: nhd. schonen, übriglassen, zurücklassen, liegenlassen, verschonen, angreifen; līben (1), st. V.: nhd. »leiben«, schonen, verschonen, bleiben lassen (?); mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen

verschonen, mhd. schōnen, sw. V.: nhd. schonen, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, folgen, nachgeben, verschonen, achten, einhalten, meiden

verschönen, mhd. schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen

verschönen, mhd. schanen, sw. V.: nhd. verschönen, schmücken

verschonen, mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

verschonen, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Verschonen, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

verschonen, mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

Verschonen, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

verschonen, mhd. übertragen (2), sw. V.: nhd. überheben, verschonen; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verlīben (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, verharren, verschonen; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verschōnen, ferschōnen*, sw. V.: nhd. verschonen

verschönen, mhd. verschœnen, ferschœnen*, sw. V.: nhd. verschönen, verherrlichen, an Schönheit übertreffen, erhöhen, überstrahlen

verschonen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- jemanden verschonen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- verschonen mit: mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen; übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2)

-- verschonen von: mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

verschonen, mnd. beschōnen, sw. V.: nhd. verschonen, schonen, entschuldigen, beschützen, bedecken, beschönigen; erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

verschonen, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

verschonen, mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

verschonen, mnd. vörschōnen*, vorschōnen, sw. V.: nhd. schonen, verschonen, mit Nachsicht behandeln, nicht verbrauchen (Vorräte), aufsparen, hegen (Waldbestand)

-- gegen vertragliche Abgabe verschonen: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

verschönen, mnd. vörsch· nen*, vorsch· nen, vorschonen, sw. V.: nhd. verschönen, verschönern, Schönheit verleihen, beschönigen, schmeicheln, schöner machen als in Wirklichkeit, herausstreichen

verschonen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschoner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verschöner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verschönerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verschonerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschönerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschönern -- mit zierlicher Rede verschönern, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

verschönern -- zierlich verschönern, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

verschönern, ahd. mammuntsamōn*1, sw. V. (2): nhd. verschönern, schön machen; *wātlīhhen?, *wātlīchen?, sw. V. (1a): nhd. verschönern

verschönern, mhd. befieren, sw. V.: nhd. verschönern, verzieren, gut ausstatten; erschœnen***, sw. V.: nhd. verschönern

verschönern, mhd. geflōren, sw. V.: nhd. verschönern; getiuren, getūren, sw. V.: nhd. verherrlichen, läutern, erheben, bessern, preisen, verschönern, wertvoll sein (V.), herrlich sein (V.), lieb werden

verschönern, mhd. überschœnen, sw. V.: nhd. »überschönen«, mit Schönheit, bedecken, verschönern, an Schönheit übertreffen, überstrahlen; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

verschönern, mnd. · versch· nen, · verschoͤnen, ōverschōnen, sw. V.: nhd. verschönern, schmücken

verschönern, mnd. vörgr· nen*, vorgr· nen, vorgronen, sw. V.: nhd. grün machen, frisch machen, beleben, verschönern; vörsch· nen*, vorsch· nen, vorschonen, sw. V.: nhd. verschönen, verschönern, Schönheit verleihen, beschönigen, schmeicheln, schöner machen als in Wirklichkeit, herausstreichen

verschönern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschönert, mhd. erschœnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschönert

Verschönerung, idg. ? *meng-, N.: nhd. Verschönerung?, Betrug?

verschönerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschönerungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschönerungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
verschöngeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschonlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
verschönlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschönt -- mit Gold verschönt, ae. gol-d-hla-d-en, Adj.: nhd. mit Gold verschönt

verschont -- verschont bleiben, mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen; · verwērden, ōverwērden, st. V.: nhd. übrig bleiben, als Rest verbleiben, übrig sein (V.), überleben, weiterleben, von etwas befreit sein (V.), verschont bleiben, überhoben werden?

verschont (), mhd. ? gelībet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übrig gelassen, verschont (?)

verschont, ahd. unintgeltit* 7, uningeltit*, uningaltit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, unbestraft für, ungestraft, frei, verschont, frei; unintgoltan* 3, uningoltan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, frei, verschont

-- verschont bleiben von: ahd. ubarwerdan* 6, ubariwerdan*, st. V. (3b): nhd. übrigbleiben, verschont bleiben von, zur Überfülle werden, im Überfluss vorhanden sein (V.)

verschont, mhd. geschōnet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. »geschont«, verschont

-- verschont bleiben: mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

verschont, mhd. unbeswæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschwert«, unbelastet, unbeeinträchtigt, unbehelligt, verschont, weise, wissend

-- verschont bleiben: mhd. vorebelīben*, vorbelīben, vor belīben, forebelīben*, st. V.: nhd. »vorbleiben«, vorenthalten (V.) werden, verschont bleiben, frei bleiben

-- verschont werden von: mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

verschont, mnd. vörschōnet***, vorschōnt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschont, geschont

Verschonung, mhd. entlīben (3), st. N.: nhd. »Verschonung«

Verschonung, mnd. schōne (2), F.: nhd. Schonung, Rücksichtnahme, aufmerksame Behandlung, Verschonung, Mäßigung, Zurückhaltung, Pause, Ferien, unbefugte Unterbrechung der Arbeit

Verschonung, mnd. vörschōninge*, vorschōninge, vorschoninge, F.: nhd. Schonung, Rücksicht, Verschonung, Gnade

verschonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschöpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschoppen, mnd. vörschoppen*, vorschoppen, V.: nhd. »verschoppen«, verstopfen

verschoppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschopper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verschoppung, mhd. verschopfunge, verschoppunge, ferschopfunge*, ferschoppunge*, st. F.: nhd. »Verschoppung«, Verstopfung

verschoppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschoren, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschorfen -- wieder verschorfen, ahd. widarrōēn* 1, widarrouwēn*, sw. V. (3): nhd. wieder blutig werden, wieder aufreißen, wieder verschorfen

verschorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschoten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschozzen, mhd. verschozzen, ferschozzen*, sw. V.: nhd. »verschozzen«, versteuern

verschrägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrämen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrammen, mhd. verschramen, ferschramen*, sw. V.: nhd. verschrammen

verschrammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschränken, as. s-kra-nk-on* 1, sw. V. (2): nhd. ausspreizen, verschränken

verschränken, ahd. 3zisamanesliozan* 1?, st. V. (2b): nhd. zusammenschließen, zusammenfügen, zusammenketten, verschränken; giklenken* 4, sw. V. (1a): nhd. zusammenpressen, verschränken, winden, verschlingen; giskrenken* 1, giscrenken*, sw. V. (1a): nhd. verschränken, binden, kreuzweise übereinanderlegen

verschränken, ahd. firskrenken* 1, firscrenken*, sw. V. (1a): nhd. »verschränken«, abhalten

verschränken, mhd. schrenken (1), sw. V.: nhd. schräg stellen, verschränken, flechten, seitwärts abweichen (V.) (2), übergehen (V.) (1), übergehen zu, legen, spreizen, hinüberschreiten

verschränken, mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

Verschränken, mhd. überewerfen* (2), überwerfen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwerfen, Überbieten, Übertreffen beim Werfen, Übertreffen, Umwerfen des Rosses im Schwung, Verschränken, Kreuzen

verschränken, mhd. underschrenken, sw. V.: nhd. verschränken, eine Schranke aufrichten; valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; verschragen, ferschragen*, sw. V.: nhd. verschränken, verschließen; verschrenken, ferschrenken*, sw. V.: nhd. mit Schranken umgeben (V.), einschließen, einengen, versperren, beschränken, behindern, verschränken

verschränken, mnd. schrenken, sw. V.: nhd. beschränken, behindern, quer und überkreuz setzen, verschränken, kreuzweise übereinandersetzen, kreuzweise verknüpfen

verschränken, mnd. vōlden (1), valden, fōlden*, sw. V., st. V.: nhd. falten, in Falten legen, zusammenfalten, zusammenklappen, sich beugen, sich fügen, fälteln, mit Falten versehen (V.), ineinanderlegen, verschränken

verschränken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschränker, mhd. schrenke* (2)**, sw. M.: nhd. Schrägsteller, Verschränker

verschränkt, mnd. kr· zevōldet*, kr· zevōlt, kruzevolt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kreuzweise gefaltet, überkreuz gefaltet, verschränkt

verschränkt, mnd. vörschrenket*, vorschrenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschränkt«

Verschränktes, mnd. geschrenke, N.: nhd. Verschränktes

Verschränktes, mnd. schrenke***, N.: nhd. Verschränktes

Verschränkung, mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank; schranke, schanke, sw. M., sw. F.: nhd. Gitter, Zaun, Schranke, Grenze, Verschränkung, Umarmung, Schrank; schrenkel, st. M.: nhd. Verschränkung, Schleife, Knoten (M.); stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe

verschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschränzen, mhd. verschrenzen, ferschrenzen*, verschranzen*, ferschranzen*, sw. V.: nhd. »verschränzen«, zerreißen, zerstören

verschränzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschranzt, mhd. verschranzet***, ferschranzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschranzt«

verschrauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschraubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschraufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrecken, mhd. verschrecken, ferschrecken*, sw. V., st. V.: nhd. »verschrecken«, in Schrecken versetzen, auffahren, erschrecken

verschrecken, mnd. vörschrecken* (1), vorschrecken, vorschricken, sw. V.: nhd. »verschrecken«, in Schrecken (M.) versetzen, erschrecken, in Schrecken (M.) geraten (V.), zusammenschrecken, hochschrecken

Verschrecken, mnd. vörschrecken* (2), vorschrecken, vorschreckent, N.: nhd. »Verschrecken«, Erschrecken, Schrecken (M.)

verschrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschreckerle, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschrecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verschrecknis, mhd. verschrecnisse, ferschrecnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Verschrecknis«, Verschreckung

verschreckt, mhd. verschrecket***, ferschrecket***, (Part. Prät.=)Adj.: verschreckt

Verschreckung, mhd. verschrecnisse, ferschrecnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Verschrecknis«, Verschreckung

Verschreckung, mnd. vörschreckinge*, vorschreckinge, vorschrickinge, F.: nhd. »Verschreckung«, Schrecken (M.), Erschrecken, Erschreckung, Entsetzen, Furcht

verschreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschreib, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

verschreibegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschreiben -- Schuld verschreiben, mnd. h· vetvörschrīven***, sw. V.: nhd. Schuld verschreiben

verschreiben -- sich verschreiben, mhd. besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden

verschreiben -- sich verschreiben, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

verschreiben, afries. for-wrī-g-ia* 1 und häufiger?, ur-wrī-g-ia, sw. V. (2): nhd. verschreiben

verschreiben, mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

verschreiben, mnd. bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen

verschreiben, mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden; vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben

verschreiben, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

verschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschreiber, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschreiberin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschreibetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verschreibung, got. kawts-j-ō* 4, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,1): nhd. Sicherheit, Bürgschaft, Verschreibung

Verschreibung, mhd. bewīsunge, st. F.: nhd. Beweis, Anweisung, Verschreibung, Lehre, Bedeutung, Offenbarung, Benehmen, Verhalten, Rechtsweisung, Urteil

Verschreibung, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

Verschreibung, mhd. verwīs, ferwīs*, st. M.: nhd. »Verweis«, Anweisung, Verschreibung

Verschreibung, mnd. belātinge, F.: nhd. Hinterlassenschaft, Vermächtnis, Erbteil, Verschreibung

-- Inhaber einer Verschreibung: mnd. brēveshōldære*, brēveshōlder, M.: nhd. Inhaber einer Verschreibung

-- Verschreibung einer Leibzucht: mnd. belīftüchtiginge, F.: nhd. Aussetzung einer Leibzucht, Verschreibung einer Leibzucht

-- Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung: mnd. borchh· de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

Verschreibung, mnd. hantschrift, F.: nhd. Unterschrift, Urkunde, Verschreibung, Handschrift, Schriftstück, Akte, Verzeichnis, Schuldverschreibung; hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

Verschreibung, mnd. · vervörschrīvinge*, · vervorschrīvinge, ōvervorschrīvinge, F.: nhd. Überschreibung, Verschreibung, zusätzliche schriftliche Eigentumsübertragung

-- Verschreibung auf Lebenszeit: mnd. līfbelātinge, F.: nhd. Verschreibung auf Lebenszeit; līflātinge, liefflātinge, F.: nhd. Vermächtnis, Verschreibung auf Lebenszeit

Verschreibung, mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung; vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

verschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschreien, mhd. verschallen, ferschallen*, sw. V.: nhd. »verschallen«, überschallen, übertäuben, übertreffen, verschreien, verjubeln, übertönen, zum Schweigen bringen; verschellen (2), ferschellen*, sw. V.: nhd. betäuben, verschreien, mit Gewalt auseinandertreiben, zum Weichen bringen, stürzen, vernichten, zerschellen; verschreien, ferschreien*, sw. V.: nhd. verschreien; verschrīen (1), ferschrīen*, st. V., sw. V.: nhd. verschreien, überschreien, in Verruf bringen

verschreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschreigeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschreikraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschreilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschrelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschremen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschricken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschricklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschrieen, mhd. verschrien* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschrieen, überschrieen

verschrieenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschrien, ahd. ? ursprāhhi* 1, ursprāchi, Adj.: nhd. bekannt, verkündet?, verschrien?, ausgerufen?

verschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschrinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschroben, mnd. vörkrōdet*, vorkrot, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. halsstarrig, verstockt, verschroben, verbohrt; wedderstörrich*, wedderstorrich, mnd.?, Adj.: nhd. störrisch?, widerspenstig?, verdreht, verzerrt, verschroben

verschroben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschrobenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschröpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschroppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschroten (Adj.), mhd. verschrōten (2), ferschrōten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschroten« (Adj.)

verschroten, ahd. firskrōtan* (1) 6, firscrōtan*, red. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, durchschneiden, verletzen, verwunden

verschroten, mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

verschroten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrotet, ahd. firskrōtan* (2), firscrōtan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. »verschrotet«, zerschnitten

verschrotten, mnd. vördēlgen*, vordēlgen, vordēligen, vordelligen, vordellegen, vordilegen, vordilgen, vordelyen, vordelgen, vordölgen, verdelgen, sw. V.: nhd. verschwinden lassen, zunichte machen, unwirksam machen, auslöschen, tilgen, vertilgen, zerstören, verwüsten, verschrotten, verprassen, einschmelzen

verschrotung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschrotwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschrubben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrumpelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschrumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschrumpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrumpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschrunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschrunnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrunzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschrupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschüchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschüchtern, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

verschüchtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschüchtert, mnd. toschüchteren* (2), toschuchterne, mnd.?, Adj.: nhd. verschüchtert, versprengt

verschüchtert, mnd. vörjāget*, vorjāget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, verschüchtert, verstört, abgetrieben (nautisch), verschlagen (Adj.) (nautisch); vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm

verschüchtert, mnd. vörschüchteret*, vorschüchtert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschüchtert«, vertrieben

verschüchterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschuddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschuffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschuften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschuhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschuld, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

verschulden -- sich verschulden, ae. scyl-d-ig-ian, scy-l-g-ian, sw. V. (2): nhd. sich verschulden, sündigen

verschulden -- verschulden an jemandem, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

verschulden (durch Missetat), mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

Verschulden, an. glæp-r, st. M. (a)?: nhd. Verschulden, Schuld

verschulden, as. far-s-kul-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »verschulden«, verwirken

verschulden, ahd. firskulden* 7, firsculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verwirken, durch Schuld verlieren, durch Schuld verwirken, angeklagt sein (V.); firskuldōn* 2, firsculdōn*, sw. V. (2): nhd. verschulden, begehen, verdienen; firwirken* 5, sw. V. (1a): nhd. verwirken, verschulden, zerstören, vernichten, sich versündigen; gifrēhtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschulden, bereichern?; giskulden* 9, gisculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verdienen, schulden, schuldigen, verlanlassen, herausfordern; giskuldōn* 7, gisculdōn*, sw. V. (2): nhd. schulden, verschulden, verdienen, verlanlassen, herausfordern; skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen; skuldōn* 2, sculdōn*, sw. V. (2): nhd. »schulden«, verschulden, verdienen

verschulden, mhd. beschulden, sw. V.: nhd. beschuldigen, tadeln, verschulden, Anklage erheben, verdienen, verdienen um, vergelten; erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

Verschulden, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen

verschulden, mhd. geschulden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, vergelten, beschuldigen

Verschulden, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

verschulden, mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

verschulden, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; verschuldigen, ferschuldigen*, sw. V.: nhd. »verschuldigen«, verdienen, verschulden; versolen*, fersolen*, versoln, fersoln*, verscholn, ferscholn*, sw. V.: nhd. verdienen, durch Schuld verwirken, verschulden, verlieren, vergelten, in Schuld geraten (V.)

Verschulden, mnd. brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit

verschulden, mnd. entschülden (1), enschülden, sw. V.: nhd. verschulden, in Schuld kommen; erschülden, erschulden, sw. V.: nhd. verschulden

Verschulden, mnd. gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch

Verschulden, mnd. schülde (1), schulde, F.: nhd. Schuld, Verschulden, Vergehen, Anschuldigung, Klage, pflichtige Abgabe, Leistung, Schuldforderung

verschulden, mnd. schulden (1), sw. V.: nhd. verschulden, in Schuld kommen

Verschulden, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Verschulden, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld; vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht

verschulden, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

Verschulden, mnd. vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung

verschulden, mnd. vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen

Verschulden, mnd. vörwerken* (2), vorwerken*, vorwerkent, N.: nhd. Verschulden, Schuld; vörwerkinge*, vorwerkinge, F.: nhd. »Verwirkung«, Verschulden, Schuld, Übertretung, Vergehen, Verbrechen; vörwīt*, vorwīt, vorwīte, N., M.: nhd. Verweis, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, moralische Belastung, Schande, Schimpf, Anklage, Strafe, Hohn, Verschulden

verschulden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschulden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschuldern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschuldet, mhd. gelthaft, Adj.: nhd. zahlbar, schuldpflichtig, steuerpflichtig, verschuldet, zahlungsunfähig, zur Zahlung verpflichtet, fällig; gültehaft, Adj.: nhd. verschuldet, zur Zahlung verpflichtet, schuldig

verschuldet, mhd. verscholtet*, ferscholtet*, verscholt, ferscholt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschuldet«, schuldvoll, frevelhaft; verschuldet, ferschuldet*, verschult, ferschult*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschuldet«, schuldvoll

verschuldet, mnd. ? vörbörget*, vorbörget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbürgt«, versetzt, verpfändet, als Bürgschaft oder Bürge beansprucht, verschuldet?; ? vörsch· let***, vorsolt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschuldet?; vörschuldes***, mnd.?, Adv.: nhd. verschuldet; vörschuldet***, vorschuld***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschuldet, vergolten (Adj.); vörschüldichlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. verschuldet; vörschüldichlīken,***, mnd.?, Adv.: nhd. verschuldet; vörschuldiges***, mnd.?, Adj.: nhd. verschuldet

verschuldet, mnd. schüldichhaftich*, schüldichaftich, Adj.: nhd. »schuldhaftig«, in Schulden seiend, verschuldet; schulthaftich, schultaftich, Adj.: nhd. »schuldhaftig«, mit Schuld behaftet, schuldig, verbrecherisch, verschuldet

verschuldigen, mhd. verschuldigen, ferschuldigen*, sw. V.: nhd. »verschuldigen«, verdienen, verschulden

verschuldigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschuldigung, mhd. verschuldigunge, ferschuldigunge*, st. F.: nhd. »Verschuldigung«, Schuld, Vergehen

verschuldigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verschuldung -- böse Verschuldung, mhd. misseschult, st. F.: nhd. böse Verschuldung, Sünde, Unschuld

Verschuldung -- Verschuldung des Herzens, mhd. herzeschulde, st. F.: nhd. Schuld, Verschuldung des Herzens

Verschuldung -- Verschuldung gegen Bürger der betreffenden Stadt, mnd. börgæreschult*, börgerschult, F.: nhd. Verschuldung gegen Bürger der betreffenden Stadt

Verschuldung, mhd. bekumbersal, st. N.: nhd. Verschuldung, finanzielle Belastung

Verschuldung, mhd. wandelschulde, st. F.: nhd. »Wandelschuld«, Verschuldung, Vergehen, Buße

Verschuldung, mnd. vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung; vörschult*, vorschult, F.?: nhd. Verschuldung; vörwrēkinge*, vorwrēkinge, F.: nhd. Verwirkung, Verschuldung

-- durch Verschuldung zuziehen: mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

verschuldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschulmeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschülpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschumpfieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschünden, mhd. verschünden, ferschünden*, verschunden, ferschunden*, verschunten, ferschunten*, verschünten, ferschünten*, sw. V.: nhd. »verschünden«, antreiben, verführen, verleiten

verschünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschunkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschürfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschürzen, mnd. inschörten*, inschorten, sw. V.: nhd. einfügen, anreihen, verschürzen, buntwirken
verschürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschuscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verschüszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Verschütten -- Verschütten von Bier, mnd. bērg· te, M.: nhd. »Bierguss«, Verschütten von Bier
verschütten, ae. tŏ̄-géo-t-an, st. V. (2): nhd. wegschütten, verschütten
verschütten, ahd. furizimbaren* 2, sw. V. (1a): nhd. verbauen, verschütten, verstopfen, versperren; ūzgiozan* 7, st. V. (2b): nhd. ausgießen, vergießen, ausschütten, verschütten
verschütten, mhd. berunen, sw. V.: nhd. überschütten, mit Klötzen bedecken, versperren, verschütten
verschütten, mhd. vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; verlenen, verlinen, ferlenen*, sw. V.: nhd. verstopfen, verschütten, überziehen; verrēren, ferrēren*, sw. V.: nhd. dahin fallen lassen, verstreuen, verschütten, vergießen, austeilen, verlieren, verrinnen, verderben; verschüten, ferschüten*, verschuten, ferschuten*, sw. V.: nhd. verschütten, verdämmen, vergießen, verbreiten; versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken; versturen, fersturen*, sw. V.: nhd. verschütten; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien
-- sich verschütten: mhd. vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in
verschütten, mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)
verschütten, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden
verschütten, mnd. ümmebevallen*, ummebevallen, mnd.?, st. V.: nhd. »umbefallen«, verschütten, überschütten; **vördrücken***, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörgēten* (1), vorgēten, vorgeiten, st. V.: nhd. »vergießen«, ausgießen, wegießen, wegschütten, verschütten, Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten; vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.)
verschütten, mnd. · verschüdden, · verschuedden, oeverschschuedden, ōverschüdden, sw. V.: nhd. »überschütten«, verschütten, zuschütten, überhäufen, erfüllen
verschütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verschüttet -- verschüttet werden, got. us-gu-t-n-an* 3, sw. V. (4): nhd. verschüttet werden
verschüttet -- verschüttet werden, mhd. vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in
verschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschützen, mhd. verschützen, ferschützen*, sw. V.: nhd. »verschützen«, beschützen
verschützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschuwen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwabbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwäbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwachen, mhd. verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern
verschwachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwächen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwächung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschwacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwaddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwadronieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwägern -- sich verschwägern, an. mæg-j-ast, sw. V.: nhd. sich verschwägern
verschwägern -- sich verschwägern, mnd. beswāgeren, beswēgeren, sw. V.: nhd. sich verschwägern; bevründen, bevrunden, sw. V.: nhd. »befreunden«, sich verschwägern, Verwandte gewinnen, Freunde gewinnen
verschwägern, mnd. swāgeren, sw. V.: nhd. Schwager nennen, verschwägern; swēgeren***, sw. V.: nhd. schwägern, verschwägern, Schwager nennen
verschwägern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwägert, mhd. geswægerlich, Adj.: nhd. verschwägert
verschwägert, mhd. swægerlīchen, Adv.: nhd. verschwägert
verschwägert, mnd. beswāgeret*, beswēgert, (Part. Prät. =) Adj.: nhd. verschwägert
verschwägert, mnd. swāgeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwägert; swāgerisch***, Adj.: nhd. verschwägert, Schwager betreffend; swāgerlīk, Adj.: nhd. verschwägert, auf Verschwägerung beruhend; swēgerisch***, Adj.: nhd. verschwägert, Schwager betreffend; swēgerlīk***, Adj.: nhd. »schwägerlich«, verschwägert, auf Verschwägerung beruhend
verschwägert, mnd. vörwant* (1), vorwandt, vorwantt, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, verbunden, im Bunde mit, befreundet, verbündet, verpflichtet, unterstellt, verschwägert, zugehörig, in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend
Verschwägerter (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. gādelinc, gadelink, M.: nhd. Verwandter, Blutsverwandter, Angehöriger des Geschlechtsverbands, Verschwägerter (Bedeutung örtlich beschränkt)
Verschwägerter, mnd. bōle (2), bule, M.: nhd. Buhle, Geliebter, Buhlerin, Bruder, Verwandter, Verschwägerter, Amtsbruder, Gewerkbruder, Gildebruder, Geschwister
Verschwägerter, mnd. swāger, M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter; swēger (2), M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter
Verschwägerung, mhd. geswīschaft, st. F.: nhd. Verschwägerung
Verschwägerung, mnd. swāgerschop, swāgerschup, swāgerschap, F.: nhd. »Schwägerschaft«, Verschwägerung; swēgerschop, swēgerschaft, swēgerschof, F.: nhd. »Schwägerschaft«, Verschwägerung
-- auf Grund von Verschwägerung: mnd. swāgereshalven*, swāgershalven, Adv.: nhd. »schwagershalben«, auf Grund von Verschwägerung
-- auf Verschwägerung beruhend: mnd. swāgerlīk, Adj.: nhd. verschwägert, auf Verschwägerung beruhend; swēgerlīk***, Adj.: nhd. »schwägerlich«, verschwägert, auf Verschwägerung beruhend
verschwägerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschwähern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwaien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwalchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwalken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwämmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
verschwanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
verschwappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
verschwären, mhd. versweren (2), verswern, fersweren*, mmd., st. V.: nhd. »verschwären«, vereitert sein (V.), zu schmerzen aufhören, zu schwären aufhören, eintrocknen, vernarben
verschwären, mnd. vörswēren* (3), vorswēren, st. V.: nhd. verschwären, aufschwellen, vereitern
verschwären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwärt, mnd. vörwallen* (2), vorwallen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entzündet, verschwärt, zugeschwollen
verschwarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschwärzen, mhd. verswerzen, ferswerzen*, sw. V.: nhd. »verschwärzen«, ganz schwärzen, anschwärzen, verfinstern
verschwärzen, mnd. vörswerken*, vorswerken, st. V.: nhd. »verschwärzen«, dunkel werden, verfinstern, verschwinden, erschrecken, zurückschrecken, wie eine Gewitterwolke verfliegen?, benebeln?, betäuben?
verschwarzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwärzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwärzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verschwärzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschwatteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwatzen -- Zeit verschwatzen, mnd. vörquēteren*, vorquēteren, vorqueteren, sw. V.: nhd. unnütz hinbringen, vergeuden, Zeit verschwatzen, verderben?
verschwätzen, mhd. verkallen, ferkallen*, sw. V.: nhd. »verkallen«, ausschwätzen, verschwätzen, aufhetzen, zerreden; verklaffen, ferklaffen*, sw. V.: nhd. »verklaffen«, verschwätzen, verraten (V.), verleumden
verschwatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verschwätzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschwätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschwauksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwebtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verschwedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschwehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschweibern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verschweien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschweifen, mhd. versweifen, fersweifen*, red. V.: nhd. »verschweifen«, fortschwingen, wegschleudern

verschweifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschweigen, afries. bi-swī-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verschweigen; for-swī-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verschweigen

verschweigen, ahd. firdagēn* 2, sw. V. (3): nhd. verschweigen, vorübergehen; firswīgēn* 27, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, etwas verschweigen, für sich behalten, übergehen, schweigen von, unterdrücken; furisagēn* 4, sw. V. (3): nhd. verschweigen, verneinen, absprechen, verleugnen, versagen, ablehnen, verhehlen; swīgēn* 60, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, stumm sein (V.), sich fügen, etwas verschweigen

-- etwas verschweigen: ahd. firswīgēn* 27, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, etwas verschweigen, für sich behalten, übergehen, schweigen von, unterdrücken; swīgēn* 60, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, stumm sein (V.), sich fügen, etwas verschweigen

verschweigen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; bedagen (1), sw. V.: nhd. schweigen, verschweigen; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, durch Schweigen sein Recht verlieren; dagen, sw. V.: nhd. schweigen, still sein (V.), schweigen von, verschweigen, nicht reden über, ruhig zuhören, schweigend zuhören

verschweigen, mhd. gedagen (1), sw. V.: nhd. schweigen, verstummen, verschweigen; geswīgen, st. V., sw. V.: nhd. schweigen, schweigen von, verstummen, zuhören, schweigend zuhören, verschweigen; helen* (1), heln, st. V.: nhd. »hehlen«, geheimhalten, verstecken, verbergen, sich zurückhalten, Vorsicht üben, verheimlichen, verschweigen, zurückhalten

verschweigen, mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; sweigen (2), sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, stillen, verschweigen, auslöschen, abhalten von; swīgen (1), st. V.: nhd. schweigen, verstummen, schweigen von, schweigen zu, anhören, zum Schweigen bringen, verschweigen

verschweigen, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Verschweigen, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

verschweigen, mhd. underdrücken (1), under drücken, underdrucken, undertrucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, vergessen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen, verdrießen, unter den Arm nehmen, unterwerfen, bedrängen

Verschweigen, mhd. underdrücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterdrücken, Vergessen, Unterschlagen, Verschweigen, Verdrießen, Unterwerfen, Bedrängen

verschweigen, mhd. undergedrücken, under gedrücken, sw. V.: nhd. unterdrücken, unterwerfen, bedrängen, verschweigen; underzücken, underzucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, nicht aussprechen, verschweigen; verbīzen, verpīzen, ferbīzen*, st. V.: nhd. »verbeißen«, zusammenbeißen, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerstören, vernichten, zurückhalten, verschweigen, Schmerz unterdrücken; verbliuwen, ferbliuwen*, vorbliuwen, st. V.: nhd. »verbleuen«, zerschlagen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen; verdagen, virdagen, ferdagen*, sw. V., st. V.: nhd. schweigen, schweigen gegen, schweigen über, verschweigen, verstummen, verheimlichen, verhehlen, unterlassen (V.), vermeiden, unterdrücken; verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; vermūchen, fermūchen*, sw. V.: nhd. »vermauchen«, verschweigen, beiseite schaffen, heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken; verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

-- nicht verschweigen: mhd. unverdagen, unferdagen*, sw. V.: nhd. nicht verschweigen

-- nicht zu verschweigen seiend: mhd. unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

verschweigen, mhd. versweigen, verswēgen, fersweigen*, sw. V.: nhd. »verschweigen«, sich ankündigen, Laut geben, zum Schweigen bringen

verschweigen, mnd. bedecken, sw. V.: nhd. bedecken, umhüllen, zudecken, verdecken, schützen, miteinbeziehen, zurückhalten, verschweigen; beswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, etwas schweigend anhören, geschehen lassen (V.), zum Schweigen bringen

verschweigen, mnd. hēlen (3), helen, heelen, hellen, st. V., sw. V.: nhd. hehlen, verschweigen, zurückhalten, nicht aussprechen, geheim halten, nicht wissen lassen, verbergen, verstecken; hinderlāten, hinderlaten, hinderlān, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, auslassen, übergehen, verschweigen; hüllen, sw. V.: nhd. hüllen, einhüllen, verhehlen, verschweigen

verschweigen, mnd. swēgen, sweigen, sw. V.: nhd. schweigen, zum Schweigen bringen, verschweigen; swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

verschweigen, mnd. undertēn, mnd.?, st. V.: nhd. beziehen, füttern, entziehen, wegziehen, beseitigen, unterschlagen (V.), verschweigen; ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen; vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörhēlen*, vorhēlen, st. V., sw. V.: nhd. verhehlen, verbergen, verheimlichen, verstecken, geheim halten, verschweigen; vörstilleken*, vorstilleken, vorstilken, sw. V.: nhd. verschweigen, verhehlen, verheimlichen, stillschweigend übergehen, nicht vor Gericht (N.) (1) rügen; vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen; vörstummen*, vorstummen, sw. V.: nhd. verstummen, stumm werden, still werden, stumm machen, zum Schweigen bringen, verschweigen, verheimlichen; vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

Verschweigen, mnd. vörswīgen* (2), vorswīgent, N.: nhd. Verschweigen, Verheimlichung, Versäumnis der Anzeige; vörswīginge*, vorswīginge, vorswigunge, F.: nhd. Verschweigung, Verheimlichung, Verschweigen, Verjährung infolge Nichtverwendung, Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, Unterlassung einer Anzeige

verschweigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschweigend, mhd. verswīgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verschweigend, schweigend, unterdrückend

-- nicht verschweigend: mhd. unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

verschweigenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verschweigenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verschweigenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschweiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschweigsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verschweigung, mnd. beswīginge, F.: nhd. Verschweigung

Verschweigung, mnd. vörhēlinge*, vorhēlinge, F.: nhd. Verheimlichung, Verschweigung; vörswīginge*, vorswīginge, vorswigunge, F.: nhd. Verschweigung, Verheimlichung, Verschweigen, Verjährung infolge Nichtverwendung, Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, Unterlassung einer Anzeige

verschweigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschweimeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschweimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschweinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschweinigeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschweinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschweinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschweiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschweizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwelchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwelgen, mhd. verswelgen, verswelhen, verswelgen, vorswehelen, ferswelgen*, st. V.: nhd. »verschwelgen«, verschlucken, verschlingen, versiegen, vertrocknen, verschwinden

verschwelgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwelger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschwelgt, mhd. verswolgen* (?), verswolhen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschwelgt«, verschluckt, verschlungen

verschwelgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwelken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwellen, mhd. verswellen (1), ferswellen*, st. V.: nhd. »verschwellen«, übel anschwellen, zuschwellen

verschwellen, schwaches verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschwellen, starkes verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschwemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verschwenden -- zum Verschwenden geneigt, mnd. tōbringgērne*, tobringerne, mnd.?, Adj.: nhd. zum Verschwenden geneigt, verschwenderisch

verschwenden (Geld), mnd. ümmebringen*, ummebringen, mnd.?, sw. V.: nhd. umbringen, vernichten, zerstören, vertun, verschwenden (Geld), woanders hinbringen, wenden, drehen

verschwenden, got. dis-tah-jan* 5, sw. V. (1): nhd. zerstreuen, vergeuden, verschwenden; fra-wi-s-an* 1, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)), m. Dat., (perfektiv): nhd. verbrauchen, vergeuden, verschwenden

verschwenden, an. skutl-a, sw. V. (2): nhd. verschwenden; spenn-a (4), sw. V.: nhd. verbrauchen, verschwenden

verschwenden, ae. ā-spend-an, sw. V. (1): nhd. ausgeben, verschwenden, spenden; for-spend-an, sw. V. (1): nhd. ausgeben, verschwenden, spenden; fra-m-sėl-l-an, sw. V. (1): nhd. verschwenden, verausgaben; *spend-an, sw. V. (1): nhd. ausgeben, verschwenden, spenden; strynd-an, sw. V.: nhd. verschwenden; ȳt-an, sw. V.: nhd. vertreiben, verbannen, verschwenden

verschwenden, ahd. firspilden* 5, sw. V. (1a): nhd. ausgeben, verbrauchen, verschwenden, ausliefern, preisgeben; giniowihten* 1, sw. V. (1a): nhd. vergeuden, verschwenden, vernichten, zunichte machen, ausleeren; gispentōn 6, sw. V. (2): nhd. spenden, ausgeben, austeilen, schenken, verausgaben, ausgeben, aufwenden, verschwenden; ? gispilden* 1, sw. V. (1a): nhd. verschwenden?, wüten, rasen, beiseite schaffen; irspilden* 1, sw. V. (1a): nhd. verschwenden, vorwegnehmen; spilden* 8, sw. V. (1a): nhd. verschwenden, vergeuden, verderben

verschwenden, ahd. firswenten* 5, sw. V. (1a): nhd. »verschwenden«, vernichten, verzehren, verschlingen

verschwenden, mhd. ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

verschwenden, mhd. giuden (1), göuden, güden, sw. V.: nhd. »geuden«, prahlen, großtun, freuen, sich freuen, verschwenden

verschwenden, mhd. swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren
-- seine Zeit verschwenden: mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

verschwenden, mhd. vergüften, fergüften*, sw. V.: nhd. verschwenden; verjānen, ferjānen*, sw. V.: nhd. verzehren, vertun, verschwenden; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern
-- sich verschwenden: mhd. ūzwerfen (1), ūz werfen, st. V.: nhd. auswerfen, hinauswerfen, hinaustreiben, austreiben, herausreißen, übertragen (V.), hervorrufen, verstoßen (V.), sich verschwenden

verschwenden, mhd. verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören

verschwenden, mnd. ? · verswenden***, sw. V.: nhd. verschwenden?, sehr groß sein (V.)?; prassēren, prassen*, sw. V.: nhd. prassen, verschwenden, verschwenderisch leben; quisten, sw. V.: nhd. schlagen, schleudern?, umkommen lassen, verschwenden, Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen

verschwenden, mnd. afbringen, afbrengen, sw. V.: nhd. abbringen, wegnehmen, fortbringen, verbringen, verschwenden, abstellen; dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden; dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

verschwenden, mnd. güften***, guften***, V.: nhd. verschwenden; klackoysen, klackeusen, sw. V.: nhd. verklecken, verschwenden
-- Geld verschwenden: mnd. geltspilden***, sw. V.: nhd. Geld verschwenden

verschwenden, mnd. schitteren***, sw. V.: nhd. vergeuden, verschwenden; sl· men (1), slōmen, sw. V.: nhd. schlemmen, üppig leben, verschwenden, prassen, schwelgen; spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden; spilderen (1), sw. V.: nhd. zerstreuen, verbringen, vertun, verschwenden; swenden***, sw. V.: nhd. hinbringen vertreiben, verschwenden; tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden

verschwenden, mnd. unrāden***, sw. V.: nhd. keinen Rat halten, unnütz ausgeben, verschwenden; vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern; vörgoiden*, vorgoiden, mnd.?, V.: nhd. vergeuden, verschwenden; vörgüften*, vorgüften, vorguften, vergüften, V.: nhd. verschwenden; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörplenteren*, vorplenteren, sw. V.: nhd. verschwenden, vergeuden; vörquisten*, vorquisten, sw. V.: nhd. vergeuden, verschwenden; vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.); vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.); vörswenden*, vorswenden, sw. V.: nhd. verschwenden, hinbringen, vertreiben; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten; vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- durch Leckereien Geld verschwenden: mnd. vörslickeren*, vorslickeren, sw. V.: nhd. durch Leckereien Geld verschwenden

-- durch Prozessführung verschwenden: mnd. vörpladēren*, vorpladēren, vorplāderen, sw. V.: nhd. für Prozesskosten ausgeben, durch Prozessführung verschwenden, verprozessieren

-- Geld verschwenden: mnd. vörschitteren*, vorschitteren, sw. V.: nhd. Geld vergeuden, Geld verschwenden

-- mit Hurerei verschwenden: mnd. vörhōren*, vorhōren, vorhoren, vorhūren, vorhuren, verhūren, sw. V.: nhd. mit Hurerei verschwenden, mit Huren durchbringen

-- mit Unkeuschheit verschwenden: mnd. vörunk· schen*, vorunk· schen, sw. V.: nhd. mit Unkeuschheit verschwenden

-- prahlerisch verschwenden: mnd. vörprālen*, vorprālen, sw. V.: nhd. prahlerisch verschwenden, verjubeln

verschwenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwendend, an. fē-skyfl-t, Adj.: nhd. verschwendend, teuer; lið-skyflt, Adj.: nhd. teuer, verschwendend

Verschwender, ae. ǣ-gíet-a, sw. M. (n): nhd. Verschwender; strynd-ere, st. M. (ja): nhd. Verschwender

Verschwender, ahd. 5zifuorāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verschwender; missiwarbāri* 1, missahwarbāri*, missiwerbāri*, st. M. (ja): nhd. Zerstörer, Umstürzer, Verschwender; urriutto 1, sw. M. (n): nhd. Verschwender; urskoufo* 1, urscoufo, sw. M. (n): nhd. Verschwender; wuostāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Verwüster«, Plünderer, Verschwender

Verschwender, mhd. abeschindære*, abeschinder*, abschinder, st. M.: nhd. Abhäuter, Verschwender; diep (1), dief, deup, tiep, st. M.: nhd. Dieb, Räuber, Hehler, Betrüger, Hinterlistiger, Verschwender, Schlemmer

Verschwender, mhd. giudære*, giuder, st. M.: nhd. Prahler, Verschwender; giudel, güdel, st. M.: nhd. Prahler, Verschwender; guotswendære, st. M.: nhd. »Gutverschwender«, Verschwender; guotswende, sw. M.: nhd. »Gutverschwender«, Verschwender

Verschwender, mhd. swendære, st. M.: nhd. »Schwender«, Verschwender; swende (2) 5, sw. M., st. M.: nhd. Verschwender, Zerstörer

Verschwender, mhd. verswendære***, ferswendære***, st. M.: nhd. »Verschwender«

Verschwender, mhd. vertuoære, fertuære*, st. M.: nhd. »Vertuer«, Verschwender; verzerære*, verzerer, ferzerære*, ferzerer*, st. M.: nhd. Verzehrer, Verschwender; wüestære, wüester, st. M.: nhd. »Wüster«, Verschwender; zertreigære*, zertreiger, st. M.: nhd. Zerstreuer, Verschwender

Verschwender, mnd. ? questære*?**, quester***, M.: nhd. Verschwender?

-- Verschwender von Almosen: mnd. partekenvrētære*, partekenvrēter, portekenvrēter, M.: nhd. Verschwender von Almosen

Verschwender, mnd. afbringære*, afbringer, M.: nhd. Verbringer, Verschwender

-- Verschwender der Geld und Gut durchbringt: mnd. dörchlat*, dörchlāt, dorchlāt, d· rlāt, M.: nhd. Verschwender der Geld und Gut durchbringt

-- Verschwender der Haus und Hof verprasst: mnd. balkenslūkære*, balkenslūker, balkensluker, balkenslucker, M.: nhd. »Balkenschlucker«, Ofen, Verschwender der Haus und Hof verprasst

-- Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht: mnd. duldōre, M.: nhd. Unverständiger, Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht

Verschwender, mnd. gēvære*, gēver, gēvēre, M.: nhd. Geber, Übergeber, Gabenspender, Geldgeber, Käufer, Verschwender; herrie, M.: nhd. Verschwender

Verschwender, mnd. sl· mære*, sl· mer, M.: nhd. Schlemmer, Verschwender; spildære*, spilder, M.: nhd. Verschwender, Vergeuder; spildenære*, spildener, M.: nhd. Verschwender, Vergeuder; tōbringære*, tobringer, mnd.?, M.: nhd. »Zubringer« Herbeibringer, Anstifter, Urheber, Verschwender

Verschwender, mnd. vörbringære*, vorbringer, M.: nhd. Verschwender; vördervære*, vorderver, vordarver, M.: nhd. Verderber, Zerstörer, Schädiger, Verschwender, schlechter Haushalter; vörd· mære*, vord· mer, vordomer, M.: nhd. Verprasser, Verschwender, Verschwender der alles durchbringt; vörquestære*, vorquester, M.: nhd. Verschwender; vörswendære*, vorswender, M.: nhd. Verschwender; vörtērære*, vortēr er, M.: nhd. Verzehrer, Verschwender, Verbraucher

-- Verschwender der alles durchbringt: mnd. vörd· mære*, vord· mer, vordomer, M.: nhd. Verprasser, Verschwender, Verschwender der alles durchbringt

verschwender, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwenderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwenderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschwenderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verschwenderin, ahd. spildāra 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Verschwenderin, verschwenderische Frau

Verschwenderin, mhd. swendærinne, st. F.: nhd. »Verschwenderin«, Vernichterin

Verschwenderin, mhd. vertuoærinne***, fertuoærinne***, st. F.: nhd. Verschwenderin

Verschwenderin, mnd. vörbringærische*, vorbringersche, F.: nhd. Verschwenderin; vörd· mærische*, vord· mersche, vordomersche, F.: nhd. Verprasserin, Verschwenderin, Verschwenderin die alles durchbringt

-- Verschwenderin die alles durchbringt: mnd. vörd· mærische*, vord· mersche, vordomersche, F.: nhd. Verprasserin, Verschwenderin, Verschwenderin die alles durchbringt

verschwenderin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verschwenderinne, mhd. verswendærinne*, verswenderinne, verswenderin, ferswendærine*, st. F.: nhd. »Verschwenderinne«, Vertreiberin

verschwenderisch, germ. *spelþja-, *spelþjaz, germ.?, Adj.: nhd. verschwenderisch

verschwenderisch, ae. an-spil-d-e, Adj.: nhd. verschwenderisch, heilsam; rū-m-mō-d, Adj.: nhd. freizügig, freigiebig, verschwenderisch, freundlich; *spil-d-e, Adj.: nhd. verschwenderisch, vernichtend

verschwenderisch, ahd. filugebīgo* 1?, Adv.: nhd. freigebig, verschwenderisch; spentīg* 1, Adj.: nhd. freigebig, verschwenderisch; spild* 6, Adj.: nhd. verschwenderisch, freigebig, kostspielig; spildag* 4, Adj.: nhd. verschwenderisch, freigebig; spildlīhho* 3, spildlīcho*, Adv.: nhd. verschwenderisch, vergeudend; spildo 3, Adv.: nhd. verschwenderisch; unsparahenti 1, Adj.?: nhd. verschwenderisch

verschwenderisch, mhd. giudic*, giudec, Adj.: nhd. verschwenderisch; giudiclich, giuticlich, giudeclich, Adj.: nhd. verschwenderisch, prahlerisch, übermäßig; giudiclīche, giuticlīche, giudeclīche, Adv.: nhd. verschwenderisch, prahlerisch, übermäßig; güetic, güetec, Adj.: nhd. gut, gütig, freundlich, vorbildlich, verschwenderisch

verschwenderisch, mhd. giudiclīchen***, Adv.: nhd. »verschwenderisch«

verschwenderisch, mhd. übergebisch, Adj.: nhd. allzuviel gebend, verschwenderisch; übergiftic, Adj.: nhd. verschwenderisch; ungerāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeraten, schlecht, missraten (Adj.), behindert, verschwenderisch; unmezlich, Adj.: nhd. unermesslich, ungemessen, verschwenderisch; unrætlich, unrātlich, Adj.: nhd. besitzlos, hilflos, dürftig, verschwenderisch; waste (2), Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, verlassen (Adj.), leer, unschön, hässlich, verschwenderisch; wüeste (1), wuoste, wūste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüeste (2), wuoste*, wüste, wōste, Adv.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich

-- nicht verschwenderisch: mhd. ungiudiclīchen*, ungiudeclīchen, Adv.: nhd. nicht verschwenderisch, zurückgezogen, bescheiden (Adv.)

-- verschwenderisch austeilen: mhd. verdœsen, ferdœsen*, sw. V.: nhd. verschwenderisch austeilen

-- verschwenderisch leben: mhd. vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben

verschwenderisch, mnd. guf, guff, Adj.: nhd. verschwenderisch

verschwenderisch, mnd. panketērisch, panketisch, Adj.: nhd. verschwenderisch, luxuriös; rīve (2), Adj.: nhd. stark, mächtig, in großem Ausmaß befindlich, reichlich, heftig, verschwenderisch, großzügig, freigebig

-- verschwenderisch leben: mnd. prassēren, prassen*, sw. V.: nhd. prassen, verschwenden, verschwenderisch leben

verschwenderisch, mnd. sl· melīk***, Adj.: nhd. üppig, verschwenderisch; sl· melīke*, sl· melīk, slömlich, Adv.: nhd. verschwenderisch, üppig; spilde (2), Adj.: nhd. verschwenderisch, unnütz; spildelīk, Adj.: nhd. verschwenderisch; spilderen (2), spilderne, Adj.: nhd. verschwenderisch; spildich***, Adj.: nhd. verschwenderisch; tōbringgērne*, tobringerne, mnd.?, Adj.: nhd. zum Verschwenden geneigt, verschwenderisch

verschwenderisch, mnd. unrādich*, unradich, mnd.?, Adj.: nhd. keinen Rat haltend, verschwenderisch; unspārlīk*, unsparlik, mnd.?, Adj.: nhd. verschwenderisch; vörbringærische***, Adj.: nhd. verschwenderisch; vörd· mærisch***, Adj.: nhd. verschwenderisch, Verprasser betreffend; vörspilderich***, Adj.: nhd. verschwenderisch, freigiebig

verschwenderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschwenderische -- verschwenderische Frau, ahd. spildāra 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Verschwenderin, verschwenderische Frau

verschwenderische -- verschwenderische Gabe, mhd. übergift, st. F.: nhd. verschwenderische Gabe

verschwenderische -- verschwenderische Lebensführung, mnd. prassærīe*, prasserīe, F.: nhd. Prasserei, verschwenderische Lebensführung

verschwendet, mhd. unbewant, unbewentet*, umbewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, unnütz, vergeblich, unverwandt, unablässig, nutzlos, vertan, verschwendet; verswendet***, ferswendet***, (Part. Prät.=)Adj.: verschwendet; zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

verschwendet, mhd. verswant, ferswant*, verswendet*, Adj.: nhd. »verschwendet«

verschwendet, mnd. gespildet, gespild, gespillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwendet, übrig gelassen, liegen geblieben

verschwendet, mnd. spildet, spild, spillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwendet, übrig gelassen, liegen geblieben

verschwendet, mnd. vörswendet*, vorswant, vorswand, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vertrieben, verschwendet

verschwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschwendisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschwendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschwendsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verschwendung, got. fra-qis-t-ein-s* 1, st. F. (i), Konjektur für ...teins: nhd. Verderb, Vergeudung, Verschwendung

Verschwendung, an. ey-zl-a, sw. F. (n): nhd. Verschwendung; geyt-l-a, geyt-l-an, sw. F. (n): nhd. Verschwendung; geyz-l-a, *gautislō, sw. F. (n): nhd. Verschwendung; glut-r, st. N. (a): nhd. Verschwendung; of-gey-z-l-a, sw. F. (n): nhd. Verschwendung

Verschwendung, ahd. 2zifuorida* 1, st. F. (ō): nhd. Verschwendung, Verlust; firlust* 1, forlust, st. F. (i): nhd. »Verlust«, Verschwendung, Verderben; firwesitī* 1, st. F. (ī): nhd. Freigebigkeit, Verschwendung; gitregidi* 8, st. N. (ja): nhd. Besitztum, Habe, Ertrag, Einkunft, Aufwand, Ausgabe, Verschwendung; spenta 14, st. F. (ō): nhd. »Spende«, Austeilung, Ausgabe, Aufwand, Almosen, Sold, Verschwendung; spildī 7, st. F. (ī): nhd. Verschwendung, Verausgabung, Vergeudung, Ausweglosigkeit; spildigī* 1, st. F. (ī): nhd. Verschwendung, Verausgabung; spildunga 1, st. F. (ō): nhd. Verschwendung; swant (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Aufwand, Verschwendung

Verschwendung, mhd. giude, göude, güde, st. F.: nhd. »Geude«, Freude, Jubel, Verschwendung, Annehmlichkeit, Genuss; giudunge, st. F.: nhd. Vergeudung, Verschwendung

Verschwendung, mhd. swenden (2), st. N.: nhd. Verschwendung

Verschwendung, mhd. verlust, ferlust*, vlust, st. F.: nhd. Verlust, Verschwendung, Verderben, Schade, Schaden (M.), Leid, Unglück, Verderben, Verdammnis; verzerunge, vorzerunge, ferzerunge*, forzerunge*, st. F.: nhd. »Verzehrung«, Verschwendung
-- übermäßige Verschwendung: mhd. übergiude, st. F.: nhd. Überfluss, übermäßige Verschwendung

Verschwendung, mhd. verswendunge, ferswendunge*, st. F.: nhd. »Verschwendung«

Verschwendung, mnd. gufhēt, gufheit, F.: nhd. Verschwendung
-- Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung: mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

Verschwendung, mnd. spilde (1), F.: nhd. Verbrauch, Verlust, Verschwendung, Ausgabe, Unkosten, übermäßige Freigiebigkeit; spildichhēt*, spildichēt, spildicheit, F.: nhd. Verschwendung, Vergeudung, übermäßige Freigiebigkeit; spildinge, spilinge, spillinge, F.: nhd. Verbrauch, Verschwendung, Verlust, Unkosten, Aufwand, Schaden (M.) bei Verarbeitung von Material, Aufopferung, Vergeudung, Schädigung, Ruinierung; spilt, mnd.?, M.?: nhd. Verbrauch, Verlust, Verschwendung

Verschwendung, mnd. unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil; vörspilderichhēt*, vorspilderichēt, vorspildericheit, F.: nhd. Verschwendung, Vergeudung, leichtsinnige Freigiebigkeit; vörspilderinge*, vorspilderinge, F.: nhd. Verschwendung, Vergeudung; vörspildinge*, vorspildinge, vorspillinge, F.: nhd. Verschwendung, Vergeudung; vörswendærīe*, vorswenderīe, F.: nhd. Verschwendung; vörswendinge*, vorswendinge, F.: nhd. Verschwendung, leichtvertiger Verbrauch; vörtēringe*, vortēringe, F.: nhd. Verzehrung, Verschwendung, Unkosten, Ausgaben, Vertilgung, Vernichtung

Verschwendung, mnd. · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit; quistinge, mnd.?, F.: nhd. Verschwendung

verschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwendungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwendungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschwenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschwenken, mhd. verswenken, ferswenken*, sw. V.: nhd. »verschwenken«, wegschenken, beseitigen

verschwenken, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschwenklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschweppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschweren, mnd. vörswēren* (1), vorswēren, sw. V.: nhd. »verschweren«, schwerer machen, größer machen, erschweren, verschärfen, gerichtlich belangen, beanspruchen, beschweren, lästig fallen

verschweren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwestern, mnd. vörsüsteren*, vorsüsteren, versüsteren, sw. V.: nhd. »verschwestern«, verbrüdern, brüderlich verbinden, wegen Fehlens von Geschwistern an entferntere Verwandte fallen (Erbe [N.])

verschwestern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwesterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwidern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwiegen -- nicht verschwiegen, mnd. seggeren, seggerne, Adj.: nhd. schwatzhaft, geschwätzig, nicht verschwiegen

verschwiegen (Adj.), mnd. ungemeldet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemeldet«, nicht gemeldet, verschwiegen (Adj.)

verschwiegen, an. leyn-d-r, Adj.: nhd. verschwiegen, verschlossen

verschwiegen, mhd. gedaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwiegen, verstummt; heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört

verschwiegen, mhd. stille (1), Adj.: nhd. still, heimlich, geheim, ruhig, unbehelligt, schweigend, verschwiegen, schweigsam; tougen (1), tōgen, dougen, Adj.: nhd. dunkel, verborgen, geheim, heimlich, finster, geheimnisvoll, verschwiegen, wunderbar

verschwiegen, mhd. unerzeiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwiegen; ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert; verholen* (1), verholn, ferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhohlen«, geheim, heimlich, verborgen, versteckt, verschwiegen; verswigen, ferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwiegen, schweigsam
-- nicht verschwiegen: mhd. unverdaget (1), unferdaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam, geschwätzig, offen, vollständig; unverdeiht, unferdeiht*, Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam; unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

verschwiegen, mnd. bedecket, bedacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, umhüllt, zugedeckt, verdeckt, geschützt, verschwiegen

verschwiegen, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

verschwiegen, mnd. rādeswīse (2), rādewīs, rādewīs, Adv.: nhd. in beratender Funktion, in Bezug auf das Ratsamt, in beratender Versammlung, geheim, verschwiegen

verschwiegen, mnd. vörswēgen*, vorswēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwiegen, verheimlicht, nicht gemeldet, verstummt, schweigsam

verschwiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschwiegener -- verschwiegener Mensch, mhd. helvaz, helfaz*, st. N.: nhd. bergendes Gefäß, verschwiegener Mensch

Verschwiegenheit -- Siegel der Verschwiegenheit, mhd. bīhtwīse, st. F.: nhd. »Beichtweise«, Art und Weise einer Beichte, Siegel der Verschwiegenheit

Verschwiegenheit, mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

Verschwiegenheit, mnd. vörswēgenhēt*, vorswēgenhēt, vorswēgenheit, F.: nhd. Verschwiegenheit

verschwiegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwiegenlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verschwiegern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwiegerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwielen, mhd. verswilen*, verswiln, ferswilen*, sw. V.: nhd. »verschwielen«, schwielig machen, schwielig werden

verschwielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwiemeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwilzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwimmen, mhd. verswimmen, st. V.: nhd. »verschwimmen«, falsch schwimmen

verschwimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschwindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschwinden -- zum Verschwinden bringen, ae. wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten, tilgen, zum Verschwinden bringen

Verschwinden -- zum Verschwinden bringen, mnd. · verd· velen, sw. V.: nhd. überdecken, zum Verschwinden bringen

verschwinden, idg. *ĝ̑heu-, *ĝ̑heud-, V.: nhd. verschwinden, umkommen; *gu̯hđer-?, V.: nhd. rinnen, fließen, verschwinden, vernichten; *nek̂-, V., Sb.: nhd. vergehen, verschwinden, töten, Vernichtung, Tod

verschwinden, germ. *farswendan, st. V.: nhd. verschwinden

Verschwinden, an. hvarf (1), st. N. (a): nhd. Verschwinden

verschwinden, ae. ā-slū-p-an, st. V. (2): nhd. entschlüpfen, fliehen, entfliehen, verschwinden; ā-swi-nd-an, st. V. (3a): nhd. schwach werden, verschwinden; ā-weg-fœr-an, ā-weg-fēr-an, sw. V. (1): nhd. fortgehen, verschwinden; ā-weor-þ-an, st. V. (3b): nhd. verschwinden, wertlos werden; *dry-s-n-ian, sw. V.: nhd. verschwinden; for-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. brechen, zerbrechen, verschwinden; for-dwī-n-an, st. V. (1): nhd. verschwinden; for-weor-þ-an, st. V. (3b): nhd. umkommen, untergehen, verschwinden; ge-dry-s-n-ian, sw. V.: nhd. verschwinden; ge-lío-r-an, ge-leo-r-an, sw. V.: nhd. gehen, weggehen, verschwinden, sterben; ge-swe-þ-r-ian, ge-swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören; lío-r-an, léo-r-an, st. V., sw. V.: nhd. gehen, weggehen, scheiden, verschwinden, sterben; swe-þ-r-ian, swæ-þ-or-ian, swa-þ-or-ian, swa-þ-r-ian, swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören; tō̆-far-an, st. V. (6): nhd. verstreuen, teilen, verschwinden; tō̆-glī-d-an, st. V. (1): nhd. weggleiten, verschwinden

verschwinden, as. far-swi-nd-an* 2, st. V. (3a): nhd. verschwinden

verschwinden, ahd. 6zigān 66, zigēn*, anom. V.: nhd. zergehen, enden, zu Ende gehen, aufhören, vergehen, zugrunde gehen, zerrinnen, zerfallen (V.), verschwinden; firswintan* 11, st. V. (3a): nhd. verschwinden, vergehen, ins Elend geraten, schmelzen, untergehen; gilīdan* 27, st. V. (1a): nhd. gehen, weggehen, vergehen, weichen (V.) (2), abweichen (V.) (2), ausgehen, sich entfernen, verschwinden, untergehen; giurougen* 1, sw. V. (1a): nhd. verschwinden; hinawīhhan 2, st. V. (1a): nhd. weichen, zurückweichen, verschwinden; intwīhhan* 16, intwīchan*, inwīhhan*, st. V. (1a): nhd. entweichen, nachgeben, zurückweichen, ausweichen, austreten, verschwinden, abgehen; irswintan* 4, st. V. (3a): nhd. verschwinden, entschwinden, schmelzen, zunichte werden, verwesen; swīnan* 31, st. V. (1a): nhd. »schweinen«, schwinden, verschwinden, abnehmen, kleiner werden, sich vermindern, matt sein (V.), gefühllos werden, verstummen

verschwinden, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden; abeslīfen, abslīfen, abe slīfen, st. V.: nhd. »abschleifen«, entgehen, verlorengehen, abgleiten, entgleiten, abfallen von, verschwinden, aufhören; entrūmen, sw. V.: nhd. entweichen, verschwinden, sich befreien von, räumen, einräumen; entweichen, sw. V.: nhd. entweichen, ausweichen, erweichen, verschwinden

verschwinden, mhd. leschen (2), löschen, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, stillen, verdunkeln, verdüstern, beenden, beendigen, tilgen, vertilgen, verlöschen, verschwinden; minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen

verschwinden, mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten

-- verschwinden lassen: mhd. swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren

verschwinden, mhd. verblīchen (1), vorblīchen, ferblīchen*, st. V.: nhd. den Glanz verlieren, verbleichen, verwelken, vergehen, verschwinden; verdraben, verdraven, verdrafen*, ferdraben*, sw. V.: nhd. »vertraben«, forttraben, verschwinden, aufhören; verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit; verschaben, ferschaben*, st. V.: nhd. sich wegschaben, verschwinden, von sich schaben, dahinschwinden; verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten; verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen; verswelgen, verswelhen, verswelgen, vorswehelen, ferswelgen*, st. V.: nhd. »verschwelgen«, verschlucken, verschlingen, versiegen, vertrocknen, verschwinden; verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.); verswīnen, virswīnen, ferswīnen*, st. V.: nhd. unsichtbar werden, verschwinden, dahinschwinden, fallen, vergehen, krankhaft schwinden, abmagern; vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren; vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen, sich füllen; vervüeren, virvüren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; verwischen, verwuschen, ferwischen*, ferwuschen*, sw. V.: nhd. wegwischen, austilgen, vorübergehen, nicht bekommen, entbehren, verlieren, verloren gehen, verschwinden, meiden; vürderstān, vürder stān, fürderstān*, st. V., an. V.: nhd. weggehen, verschwinden; vürderwīchen, fürderwīchen*, st. V.: nhd. weggehen, verschwinden; vürderziehen, fürderziehen*, st. V.: nhd. weggehen, verschwinden; widerstürzen, widersturzen, sw. V.: nhd. umknicken, umstürzen, zurückstürzen, verschwinden, weichen (V.) (2), umkehren; zerglīten, st. V.: nhd. »zergleiten«, auseinandergleiten, verschwinden, vergehen; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zervlœzen, zerflœzen*, zevlœzen, zeflœzen*, sw. V.: nhd. »zerflößen«, wegschwemmen, wegspülen, wegreißen, schmelzen, verschwinden, auflösen, dahinschmelzen machen

-- verschwinden aus: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

verschwinden, mnd. entschēten, untschēten, st. V.: nhd. entschießen, herausschießen, plötzlich herausfallen, entfallen (V.), rasch weggehen, verschwinden, rasch erwachen; entwērden (1), st. V.: nhd. vergehen, verschwinden, entschwinden, flüchtig werden

verschwinden, mnd. hennevāren*, hennevaren, hinnevāren, mnd.?, st. V.: nhd. hinfahren, dahinfahren, verschwinden, vergehen, kraftlos werden; henvāren, hinvāren, st. V.: nhd. »hinfahren«, weggehen, wegreisen, abreisen, verschwinden, vergehen, kraftlos werden

verschwinden, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

Verschwinden, mnd. vörganc*, vorganc, M.: nhd. Verschwinden, Entwertung, Benachteiligung, Nachteil, Untergang, Verderben

verschwinden, mnd. vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen; vörswerken*, vorswerken, st. V.: nhd. »verschwärzen«, dunkel werden, verfinstern, verschwinden, erschrecken, zurückschrecken, wie eine Gewitterwolke verfliegen?, benebeln?, betäuben?; vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen; vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben; vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

-- geheimnisvoll verschwinden: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- langsam verschwinden: mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

-- plötzlich verschwinden: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- verschwinden lassen: mnd. vördēlgen*, vordēlgen, vordēligen, vordelligen, vordellegen, vordilegen, vordilgen, vordelyen, vordelgen, vordölgen, verdelgen, sw. V.: nhd. verschwinden lassen, zunichte machen, unwirksam machen, auslöschen, tilgen, vertilgen, zerstören, verwüsten, verschrotten, verprassen, einschmelzen; vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen

-- verschwinden machen: mnd. vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt); vörswinden* (2), vorswinden, sw. V.: nhd. wegnehmen, vernichten, dahinnehmen, verschwinden machen

verschwinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwindend, ae. ūþ-gė-ng-e, Adj.: nhd. flüchtig, verschwindend

verschwindend, mnd. ? vörswintlīk*, vorswintlīk, Adj.: nhd. verschwindend?

verschwinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verschwindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verschwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwingen, mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

verschwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwistern, mhd. verswisteren* 2 und häufiger?, verswistern, ferswisteren*, sw. V.: nhd. »verschwistern«, sich unter Schwestern verteilen vom Erbe

verschwistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschwisterung, mnd. süsterschop, susterschap, M.: nhd. Schwesterschaft, Verschwisterung, Erbteil der Schwester

verschwisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwitisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwitzen, mhd. verswitzen, ferswitzen*, sw. V.: nhd. verschwitzen, verbluten

verschwitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwofen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwollen, mhd. verswullen, ferswullen*, verswollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwollen, geschwollen

verschwommen -- verschwommen sehen, afries. gli-s-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »gleißen«, verschwommen sehen

verschwommenes -- verschwommenes Sehen, afries. gli-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. verschwommenes Sehen

verschwommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwören -- sich verschwören als Überwundener, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

verschwören -- sich verschwören gegen, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

verschwören -- sich verschwören, got. *bi-rū-n-an?, sw. V. (3): nhd. leise sprechen, sich verschwören, beschließen

verschwören -- sich verschwören, ae. réo-n-ian, sw. V. (2): nhd. klagen, murren, sich verschwören, planen; rū-n-ian, sw. V. (2): nhd. raunen, flüstern, sich verschwören; sier-w-an, sir-w-an, syr-w-an, syr-w-ian, syr-e-w-ian, ser-w-an, ser-ian, sw. V. (1): nhd. planen, ersinnen, auflauern, nachstellen, sich verschwören, intrigieren gegen, rüsten, waffnen, ausrüsten

verschwören -- sich verschwören, afries. sel-skip-ia 3, sw. V. (2): nhd. sich vereinigen, sich verschwören; swer-a 124, swar-a (2), st. V. (6): nhd. schwören, sich verschwören

verschwören -- sich verschwören, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

verschwören, as. gi-sam-wor-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. verschwören

verschwören, ahd. biswertōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschwören, sich verschwören; gieiden* 3, gieidōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. beeiden, beschwören, verschwören, verpflichten, eidlich verpflichten, ein Bündnis schließen; gieinidōn* 3, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, verschwören; swerien* 64, swerren*, st. V. (6): nhd. schwören, versprechen, eidlich versprechen, verschwören, sich verschwören, einen Eid ablegen

-- sich verschwören: ahd. biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern; biheizōn* 8, sw. V. (2): nhd. »verheißen«, versprechen, sich verschwören, prahlen; biswertōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschwören, sich verschwören; einōn 10, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich entschließen, sich vereinigen, sich verschwören, sich verbünden; gibiheizōn* 5, sw. V. (2): nhd. »verheißen«, versprechen, sich verschwören, sich verbünden; gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben; gihantreihhen* 6, gihantreichen*, sw. V. (1a): nhd. »die Hand reichen«, sich verschwören, sich verabreden; giswerien* 9, giswerren*, st. V. (6): nhd. schwören, etwas schwören, versprechen, sich verschwören; swerien* 64, swerren*, st. V. (6): nhd. schwören, versprechen, eidlich versprechen, verschwören, sich verschwören, einen Eid ablegen

verschwören, mhd. abesweren* 2, abeswern, abe swern, st. V.: nhd. abschwören, verzichten auf, eidlich abschwören, verschwören

verschwören, mhd. verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen; versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

verschwören, mnd. afseggen (1), sw. V.: nhd. entscheiden, absagen, absprechen, verweigern, abschlagen, verneinen, entsagen, abschwören, verschwören

verschwören, mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

verschwören, mnd. rūnen (1), růynen, růnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, murmeln, zuflüstern, sich heimlich beraten (V.), verschwören, Gerüchte verbreiten, unter der Hand mitteilen

verschwören, mnd. vingeruphōlden* (1)**, sw. V.: nhd. verschwören; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben

verschworen, mnd. vörswōren* (1), vorswōren, vorswāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschworen, abgeschworen

verschwören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verschworener, mnd. geswōren (2), M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Verschworener; geswōrener***, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Verschworener

Verschwörer, ahd. lāgāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bösewicht, Nachsteller, Verschwörer

Verschwörer, mhd. eitgenōz, st. M.: nhd. Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter, durch Eid Verbündeter, Kampfgenosse; eitgenōze, sw. M.: nhd. Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter; eitgeselle, sw. M.: nhd. »Eidgeselle«, Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter

Verschwörer, mhd. geeide 1?, mhd.?, sw. M.: nhd. Eidhelfer, Eideshelfer, Verschwörer

Verschwörer, mhd. sicherlinc, st. M.: nhd. Bundesgenosse, Verschwörer, Sicherheit Gebender

Verschwörer, mhd. verswerære*, verswerer, ferswære*, st. M.: nhd. »Verschwörer«, Schwörender, Falschschwörer, Renegat, sich durch Eidschwur Losmachender

Verschwörer, mnd. rūnære*, rūner, runer, rūnre, M.: nhd. »Rauner«, Zuflüsterer, Einflüsterer, stiller Ratgeber, heimlicher Ratgeber, Mitwisser, Verschwörer

-- geheimer Verschwörer: mnd. mēdewētære*, mēdewēter, M.: nhd. Mitwisser, geheimer Verschwörer, eingeweihtes Mitglied

verschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verschwörern -- Anführer einer Gruppe von Verschwörern, mnd. ratlīnv· rære*, ratlīnv· rer, retlīnv· rer, rēdelīnv· rer, redlīnvorer, M.: nhd. Rädelsführer, Anführer einer Gruppe von Verschwörern; retv· rære*, retv· rer, retfoger, M.: nhd. Anführer einer Gruppe von Verschwörern, Rädelsführer

Verschwörung -- Verschwörung gegen Dritte, mhd. geselleschaftsweren*, geselleschaftswern, st. N.: nhd. »Verschwörung gegen Dritte«

Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swōrenschop, swōrneschop, schwārenschup, swārenschop, swōrnschop. sworenschap, F.: nhd. Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, Geschworenenkollegium

Verschwörung (eines Bundes), mnd. beswēringe (2), F.: nhd. Beschwörung, Verschwörung (eines Bundes), Weihung, Besegnung

Verschwörung, ae. efen-téa-m, st. M. (a): nhd. Verschwörung; ge-cwis-s, st. F. (i): nhd. Verschwörung; réo-n-ung, st. F. (ō): nhd. Flüstern, Murmeln (N.), Verschwörung, Sterndeutung

Verschwörung, afries. gad-er-slū-t-inge 3, st. F. (ō): nhd. Zusammenschließung, Verschwörung

Verschwörung, ahd. biheiz* 13, st. M. (a): nhd. »Verheißung«, Versprechen, Gelübde, Gelöbnis, Verschwörung, Bündnis; biheizunga* 3, st. F. (ō): nhd. »Verheißung«, Gelübde, Versprechen, Verschwörung, Bündnis; birātida* 4, st. F. (ō): nhd. Verschwörung; bisweriunga* 1, biswerrunga*, st. F. (ō): nhd. Verschwörung; 5zava 4, lat.-lang., F.: nhd. Verschwörung, Anschlag, Zusammenrottung; einunga 19, st. F. (ō): nhd. Einung, Vereinigung, Beschluss, Vertrag, Verschwörung, Einheit, Bund, Beratung, Übereinkommen, Erwägung, Beratung; gihantreihhida* 2, gihantreichida*, st. F. (ō): nhd. »Handreichung«, Vereinbarung, Übereinkunft, Einvernehmen, Verschwörung; giheiza* 2, st. F. (ō): nhd. Eid, Schwur, Verschwörung; hantreihhida* 3, hantreichida, st. F. (ō): nhd. »Handreichung«, Verschwörung; urheiz* 7, st. M. (a?): nhd. Verschwörung, Aufruhr, Empörung, Herausforderung, Aufruhr, Unbesonnenheit, Vermessenheit

Verschwörung, mhd. verswerunge, ferswerunge*, st. F.: nhd. Verschwörung; zesameneswerunge*, zesamenswerunge, st. F.: nhd. »Zusammenschwörung«, Verschwörung

Verschwörung, mnd. beswōrenschop*, beswōrnschop, beswornschap, F.: nhd. Verschwörung

Verschwörung, mnd. h· pinge (2), F.: Menschenauflauf, Zusammenrottung, Verschwörung

Verschwörung, mnd. rūninge, runinge, F.: nhd. heimliche Mitteilung, Zuflüsterung, Geflüster, heimliche Beratung, Verschwörung, Gerücht

Verschwörung, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft; sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

Verschwörung, mnd. vingeruphōlden* (2), vingeruphōldent, N.: nhd. Verschwörung; vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung; vörbüntnisse*, vorbüntnisse, vorbüntnis, vorbüntenisse, F., N.: nhd. Bund, Bündnis, Verbindung, Abkommen, Zusammenschluss, Verschwörung; vörpālinge*, vorpālinge, vorpēlinge, F.: nhd. feindliche Verbindung, Verschwörung, Widerstand, Behinderung, Beschränkung; vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung; vörstrickesbunt*, vorstrickesbunt, M.: nhd. festes Bündnis, Verschwörung; vörstrickinge*, vorstrickinge, F.: nhd. Verstrickung, Verbindung, Verpflichtung, Bund, Bündnis, Verschwörung, Bündnisvertrag, Eidgenossenschaft; vörswēringe*, vorswēringe, F.: nhd. Abschwörung, Verschwörung, eidliche Entsagung, Stadtverschwörung

verschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwörungsgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verschwubbchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwubbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verschwummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwunden sein (V.), mhd. abesīn, absīn, abe sīn, an. V.: nhd. »absein«, verschwunden sein (V.), nicht mehr vorhanden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.), ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), entfallen (V.), beseitigt sein (V.), erledigt sein (V.), gestorben sein (V.); abewesen (1), abwesen, st. V.: nhd. fehlen, mangeln, verschwunden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.)

verschwunden, mhd. verswunden*, versunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwunden, vergangen

verschwunden, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

verschwuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschwuppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschwuppsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verschwürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verschwutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versdichter, mhd. verstihtære*, verstihter, ferstihtære*, st. M.: nhd. »Versdichter«, Dichter

versdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versdichtung, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

versdrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verse -- in Verse bringen, mhd. rīmen (1), sw. V.: nhd. reimen, dichten (V.) (1), in Verse bringen, vereinigen

Verse -- nur mit dem Mund gesungene Verse, mnd. ? kēkelsanc, keckelsang, M.: nhd. »Kehlengesang«?, buntgemischter Gesang?, nur mit dem Mund gesungene Verse?

Verse -- Verse machen, mhd. versen (2), fersen*, sw. V.: nhd. »versen«, Verse machen

verse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versebalje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versebastieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versebildlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versecretieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseebelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verseelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseferse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versefieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versegeln, mhd. versigelen (2), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versegeln«, sich segelnd verirren, verschlagen werden

versegeln, mnd. vörsēgelen* (1), vorsēgelen, vorseilen, sw. V.: nhd. »versegeln«, durch Wegsegeln preisgeben und verlieren, zu Schiff verlassen (V.), sich durch falsches Segeln festfahren

versegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versegnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versegnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versehbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versehen -- braun mit einem weißen Stirnfleck versehen, mnd. brūnblesset (1), brūnblest, Adj.: nhd. braun mit einem weißen Stirnfleck versehen

versehen -- der mit Hörnern versehen ist, an. hyr-n-ing-r, st. M. (a): nhd. der mit Hörnern versehen ist

versehen -- einmal versehen, mhd. mælen, sw. V.: nhd. einmal versehen, gekennzeichnen

versehen -- Heringstonnen mit dem Gütestempel versehen, mnd. cirkelen*, sirkelen, sarkelen, serkelen, sw. V.: nhd. Heringstonnen mit dem Gütestempel versehen

versehen -- mit Brettern versehen, ahd. tafalōn* 1, tavalōn*, sw. V. (2): nhd. täfeln, mit Brettern versehen

versehen -- mit einem Handgriff versehen, ahd. hanthaboht* 1, Adj.: nhd. »handgriffig«, mit einem Handgriff versehen

versehen -- mit einer Mähne versehen, ahd. manaht* 1, Adj.: nhd. »mähnig«, mit einer Mähne versehen

versehen -- mit Fußboden versehen, mhd. ? verbünen, ferbünen*, sw. V.: nhd. mit Fußboden versehen?

versehen -- mit Geld versehen, mnd. dotēren, sw. V.: nhd. dotieren, ausstatten, mit Geld versehen

versehen -- mit Händen versehen, ahd. hanten* 1, hantōn? sw. V. (1a, 2): nhd. mit Händen versehen

versehen -- mit Hörnern versehen, ahd. hornoht* 3, Adj.: nhd. »hornig«, gehörnt, mit Hörnern versehen; hornohti* 2, Adj.: nhd. »hornig«, gehörnt, mit Hörnern versehen

versehen -- mit Pfählen versehen, mnd. bepālen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen, Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen

versehen -- mit Ranken versehen, ahd. donahti* 1, Adj.: nhd. rankend, mit Ranken versehen

versehen -- mit Samtdecke versehen, mhd. covertiuren, sw. V.: nhd. mit Samtdecke versehen, satteln und aufzäumen

versehen -- mit Stacheln versehen, ahd. kambōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit Stacheln versehen, mit einem Kamm versehen (Adj.) (= gikambōt), mit einem Helmbusch versehen (Adj.) (= gikambōt)

versehen -- mit Zeichen versehen, afries. tê-k-n-ia 1, tê-k-en-a, tê-k-n-a, sw. V. (2): nhd. »zeichnen«, mit Zeichen versehen, siegeln, aufzeichnen

versehen -- reichlich versehen mit, mnd. · vervl· dlich* (2), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adv.: nhd. in großer Menge, in hohem Maße, in Fülle, reichlich versehen mit, zum Überfluss, mehr als genug

versehen -- sich versehen mit, ahd. warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

versehen -- sich versehen, ahd. firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf

versehen -- sich versehen, mhd. belegen (1), sw. V.: nhd. belegen (V.), anlegen, investieren, besetzen, einschließen, einhüllen, belagern, sich vorsehen, sich versehen, bedecken

versehen -- sich versehen, mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

versehen -- sich versehen, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

versehen -- versehen mit, ahd. forabigoumen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, bedacht sein (V.), sich hüten, versehen mit; foragigoumen* 2?, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, versehen mit, vorrätig machen, Vorsorge treffen für

Versehen -- Versehen mit, mhd. vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat

Versehen -- Versehen wieder gut machen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

versehen (Adj.) mit, mhd. bespunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besponnen«, versehen (Adj.) mit

versehen (Adj.) mit, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

versehen (Adj.), ahd. garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend

versehen (Adj.), mhd. unberoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberaubt, ganz, vollständig, nicht beraubt, versehen (Adj.)

versehen (V.) mit, ae. ge-þeg-n-ian, sw. V. (2): nhd. dienen, aufwarten, versehen (V.) mit; þeg-n-ian, þē-n-ian, sw. V. (2): nhd. dienen, aufwarten, versehen (V.) mit

versehen (V.) mit, ahd. giwarnēn* 1?, sw. V. (3): nhd. versehen (V.), versehen (V.) mit; giwerien* (2) 4, giwerren*, sw. V. (1b): nhd. kleiden, anziehen, überdecken, bekleiden, überziehen, mit Gold überziehen, versehen (V.) mit

versehen (V.) mit, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bestecken, sw. V.: nhd. bestecken, aufstecken, festsetzen, anberaumen, stehenbleiben, steckenbleiben, aufstellen, bedecken, versehen (V.) mit; bewarnen, sw. V.: nhd. sorgen, bewahren, versehen (V.) mit, sich vorsehen, sorgen für; bicken, becken, sw. V.: nhd. bicken, angreifen, stechen, versehen (V.) mit

versehen (V.) mit, mhd. hinderlegen, sw. V.: nhd. versehen (V.) mit, versorgen, versorgen mit

versehen (V.) mit, mhd. laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in

versehen (V.) mit, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

versehen (V.) mit, mhd. underwürken, sw. V.: nhd. durchwirken, durchweben, versehen (V.) mit, beschlagen (V.) mit, trennen, trennen von; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

versehen (V.) mit, mnd. berīven (2), sw. V.: nhd. versehen (V.) mit; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen

versehen (V.) mit, mnd. ūtstofferēn, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstaffieren, ausrüsten, versehen (V.) mit; vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen; vörsorgen*, vorsorgen, sw. V.: nhd. besorgen, ausführen, versorgen, Sorge tragen, in Pflege haben, verpflegen, versehen (V.) mit, ausstatten, ausrüsten; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit

versehen (V.), ae. gear-w-ian, gier-ian (1), sw. V. (2): nhd. ausrüsten, bereiten, fertig machen, errichten, machen, verschaffen, versehen (V.), kleiden, schmücken; ge-gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. gürten, umgeben (V.), versehen (V.); gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. gürten, umgeben (V.), versehen (V.)

versehen (V.), as. gi-wėn-n-ian* 2, sw. V. (1b): nhd. gewöhnen, versehen (V.); wėn-n-ian* 3, sw. V. (1b): nhd. gewöhnen, versehen (V.)

versehen (V.), ahd. bileggen* 14, sw. V. (1b): nhd. »belegen« (V.), bedecken, beschlagen (V.), überziehen, versehen (V.), vollstopfen, zurücklegen; giwarnēn* 1?, sw. V. (3): nhd. versehen (V.), versehen (V.) mit; giwarnōn* 9, sw. V. (2): nhd. warnen, versehen (V.), ausrüsten, ausrüsten mit, etwas auf sich nehmen, sich jemandes bedienen, jemanden zurüsten

versehen (V.), mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; begesten, sw. V.: nhd. schmücken, versehen (V.); berāten (1), st. V.: nhd. beraten

(V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; beruochen, berüchen, peruochen, perüchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; bewarten, sw. V.: nhd. im Auge behalten (V.), warten auf, in Acht nehmen, achtgeben auf, versehen (V.); durchsetzen, sw. V.: nhd. besetzen, auslegen, zieren, verzieren, versehen (V.)

versehen (V.), mhd. laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in

versehen (V.), mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tungen (1), tuongen, dungen, tüngen, sw. V.: nhd. düngen, tränken, versehen (V.), bedecken, bedrücken, beängstigen, erfrischen, stärken

versehen (V.), mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; übertihten, sw. V.: nhd. überziehen, versehen (V.); verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.); vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen; zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

versehen (V.), mnd. berāden (1), st. V.: nhd. begaben, versehen (V.), versorgen, ausstatten, beschenken, abfinden (Erben), abteilen, beraten (V.), überlegen (V.), Beschluss fassen; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

versehen (V.), mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

versehen (V.), mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten

versehen sein (V.) mit, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

versehen, got. and-stal-d-an* 4, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. versehen, darreichen

-- einen mit einem Siegel versehen: got. sig-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. einen mit einem Siegel versehen, siegeln

-- mit einem Brandmal versehen: got. ga-tand-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. brandmarken, mit einem Brandmal versehen

-- sich versehen: got. *war-n-jan, sw. V. (1): nhd. sich versehen

Versehen, mhd. unbesiht, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, mangelndes Sehvermögen; unbesihticheit*, unbesihtecheit, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, Augenleiden; vermissen (2), fermissen*, st. N.: nhd. »Vermissen«, Missverständnis, Versehen

Versehen, mnd. faute, foite, foyte, F.: nhd. Fehler, fehlerhafte Stelle, Versehen, Mangel, Gebrechen

Versehen, mnd. misseganc*, misganc, M.: nhd. »Fehlgang«, Fehlhandlung, Versehen; missevanc*, misvanc, M.: nhd. »Missfang«, Versehen

Versehen, mnd. vörgrīpinge*, vorgrīpinge, F.: nhd. Fehlgriff, Versehen, Verfehlung; vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

-- ein Versehen begehen: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

-- sich aus Versehen schaden: mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

versehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versehende -- Wochendienst versehende Nonne, mhd. wochenærinne, wochnerin, wuchnerin, st. F.: nhd. »Wöchnerin«, die den Wochendienst hat, Wochendienst in der Küche Habende, Wochendienst versehende Nonne

versehene -- mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, mnd. portālesdōr*, portālsdōr, F.: nhd. »Portalstür«, mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, Portal

versehene -- mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene quātērkanne, mnd. pēgelquartērkanne*, pēgelquārtekanne, F.: nhd. mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene quātērkanne

versehene -- mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene Kanne, mnd. pēgelkanne, F.: nhd. »Pegelkanne«, mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene Kanne

versehene -- mit einer Zunge versehene Waage, mnd. klofwāge, F.: nhd. Spaltwaage, mit einer Zunge versehene Waage

versehene -- mit Schloss versehene Truhenbank, mnd. slotbank, M.: nhd. »Schlossbank«, mit Schloss versehene Truhenbank

versehene -- mit Schnabel versehene Leute, mhd. snabelvihe, snabelfihe*, st. N.: nhd. »Schnabelvieh«, mit Schnabel versehene Leute

versehene -- mit Siegel versehene Schuldverschreibung, mnd. vörsēgelācīe*, vorsēgelācīe, vorsēgelātie, F.: nhd. »Versiegelung«, Beurkundung durch Siegel, mit Siegel versehene Schuldverschreibung

versehene -- mit Siegel versehene Tuchsorte, mnd. sēgellāken (2), N.: nhd. »Siegellaken«, mit Siegel versehene Tuchsorte

versehene -- öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde, mnd. stādeshantveste, F.: nhd. »Stadthandfeste«, öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde; stathantveste, F.: nhd. »Stadthandfeste«, öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde, besondere Verpflichtung

versehenen -- durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden, mhd. verschīnboten, ferschīnboten*, sw. V.: nhd. durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden

versehenen -- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist, mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

versehener -- mit Asylrecht versehener Hof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

versehener -- mit einem langen Oberkleid versehener Mönch, mnd. kapnarre*, kapnar, M.: nhd. närrischer Kuttenträger, mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mit einem langen Oberkleid versehener Mönch

versehener -- mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mnd. kapnarre*, kapnar, M.: nhd. närrischer Kuttenträger, mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mit einem langen Oberkleid versehener Mönch

versehener -- mit einem Lehen versehener Untertan, mnd. lēhenesman*, lēensman, lēnsman, lehnsman, lenesman, lehensman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehen versehener Untertan

versehener -- mit einem Lehenamt versehener Untertan, mnd. lēhenman*, lēenman, lēnman, lehnman, lheenman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehenamt versehener Untertan

versehener -- mit einem Stachel versehener Stock, an. pāl-staf-r, st. M. (a): nhd. mit einem Stachel versehener Stock

versehener -- mit einer Hebevorrichtung versehener Aalkorb, mnd. hēvekorf, M.: nhd. mit einer Hebevorrichtung versehener Aalkorb, eine Art Fischkorb, Fischreuse

versehener -- mit einer Spitze versehener Helm, mnd. ? pēkelhūve, peckelhūve, pekkelhūve, pickelhūve, F.: nhd. Pickelhaube?, helmartige Kopfbedeckung, mit einer Spitze versehener Helm?

versehener -- mit Flügeln versehener Schuh, ahd. skritiskuoh* 6, scritiscuoh*, st. M. (a): nhd. »Schrittschuh«, mit Flügeln versehener Schuh, Flügelschuh

versehener -- mit Grenzzeichen versehener Baum, mnd. mālbōm, M.: nhd. »Malbaum«, mit Grenzzeichen versehener Baum

versehener -- mit Köder versehener Fischkorb, mnd. ēsekorf, F.: nhd. mit Köder versehener Fischkorb

versehener -- mit Krampen versehener Pfosten, mnd. ? heldenbōm, M.: nhd. Baum mit einer Kette?, mit Krampen versehener Pfosten?, Schlagbaum?

versehener -- mit Löchern versehener Kahn, mnd. angelkān, M.: nhd. »Angelkahn«, mit Löchern versehener Kahn, Kasten (M.) für gefangene Fische

Versehener -- mit Schnabel Versehener, mhd. snebelære*, snebeler, st. M.: nhd. »Schnäbler«, mit Schnabel Versehener

versehener -- mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, mhd. schīnbote, sw. M.: nhd. »Scheinbote«, Mandatar, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, Stellvertreter

versehener -- mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, mnd. schēdebōde, scheidebōde, schīdebōde, schydebōde, M.: nhd. »Scheidebote«, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht

versehener -- mit Zapfen versehener Balken, mnd. ? tappenholt, N.: nhd. »Zapfenholz«, mit Zapfen versehener Balken?

versehener -- mit Zeichen versehener Grenzbaum, mhd. lāchboum, st. M.: nhd. »Lachbaum«, mit Zeichen versehener Grenzbaum

versehener -- vorn mit einer Spitze versehener Stab, mnd. pēkstaf, mnd.,M.: nhd. vorn mit einer Spitze versehener Stab, Langspieß, Pike

versehenes -- mit Boden versehenes Gerät, germ. ? *biuda-, *biudaz, st. M. (a): nhd. mit Boden versehenes Gerät?

versehenes -- mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

versehenes -- mit einem beweglichen Radvorgestell versehenes Pfluggespann, mnd. plōchstēl*, plōchstel, M.: nhd. mit einem beweglichen Radvorgestell versehenes Pfluggespann, Stellpflug

versehenes -- mit einem Brandmal versehenes Mastschwein, mnd. mālswīn, maelswīn, māleswīn, N.: nhd. mit einem Brandmal versehenes Mastschwein

Versehenes -- mit einer Nute Versehenes, mnd. grōpe (3), Sb.: nhd. Ausgehöhltes, mit einer Nute Versehenes

versehenes -- mit Kehrreim versehenes Lobgedicht, an. drāp-a, sw. F. (n): nhd. mit Kehrreim versehenes Lobgedicht

versehenes -- mit Kiel versehenes Boot, mnd. kīlbōt*, kēlbōt, N.: nhd. mit Kiel versehenes Boot, flaches Boot

versehenes -- mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden, mnd. rēkenbret, N.: nhd. »Rechenbrett«, mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden

versehenes -- mit Mastkorb versehenes Handelsschiff, mnd. merskreier*, merskeryer, merskrēger, M.: nhd. mit Mastkorb versehenes Handelsschiff

versehenes -- mit Mastkorb versehenes Schiff, mnd. mersenschip*, merssenschip, N.: nhd. mit Mastkorb versehenes Schiff; merseschip, mertzeschip, mersschip, N.: nhd. mit Mastkorb versehenes Schiff

versehenes -- mit Nägeln versehenes Schiff, as. nėgl-id-ski-p* 1, st. N. (a): nhd. »Nagelschiff«, mit Nägeln versehenes Schiff

versehenes -- mit Topkastell versehenes Schiff, mnd. marsenære*?, marsener, M.?: nhd. mit Topkastell versehenes Schiff

versehenes -- mit Webkante versehenes Stück Tuch, mnd. līstenstücke, listerstücke?, N.: nhd. mit Webkante versehenes Stück Tuch

versehenes -- mit Zeichen versehenes Los, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

versehenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versehenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Versehens -- Abhilfe eines Versehens, mnd. erhālinge, irhālinge, F.: nhd. Abhilfe eines Schadens, Abhilfe eines Versehens, Erstattung der Kosten, Einholung der Kosten, Beihilfe zu den Kosten

versehens, mnd. vörwāndes***, vorwānes***, mnd.?, Adv.: nhd. vorsätzlich, versehens

versehensbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versehentlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

versehentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versehentliches -- versehentliches Vergreifen an fremdem Gut, mnd. missegrēpe*, missegrepe*, misgrēp, misgrepe, M.: nhd. »Fehlgriff«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut; missegrēpinge*, misgrēpinge, F.: nhd. »Fehlgreifen«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut; missegrīpinge*, misgrīpinge, F.: nhd. »Fehlgreifen«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut

Verseher, mhd. versehære*, fersehære*, verseher, ferseher*, st. M.: nhd. »Verseher«, Pfleger

verseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versehgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versehgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versehglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versehkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versehlich, mhd. versehelich, fersehelich*, Adj.: nhd. »versehlich«, ersichtlich; versehelīche, fersehelīche*, Adv.: nhd. »versehlich«, mit Gewissheit zu erwarten, mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten

versehlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

versehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versehpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versehrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versehrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versehren, idg. *k̂er- (4), *k̂erə-, *k̂rē-, V.: nhd. versehren, zerfallen (V.); *k̂erə-, *k̂rē-, V.: nhd. versehren, zerfallen (V.); *sāi-, Sb., V.: nhd. Schmerz, Krankheit, versehren

versehren, germ. *her-, V.: nhd. versehren; *sairjan, sw. V.: nhd. verwunden, versehren, verletzen; *sairōn, sw. V.: nhd. verwunden, versehren, verletzen

versehren, afries. bi-sê-r-a 1, sw. V. (1): nhd. versehren, verletzen; bi-sê-r-ig-ia 1, sw. V. (2): nhd. versehren; sê-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. versehren, verletzen, verwunden; *sê-r-ig-ia, sw. V. (2): nhd. versehren, verwunden, verletzen

versehren, as. sê-r-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. versehren, verletzen, bedrängen

versehren, ahd. sērēn* 4, sw. V. (3): nhd. leiden, Schmerzen haben, versehren, verwunden

versehren, mhd. schaden, scheden, sw. V.: nhd. Schaden verursachen, schaden, schädlich sein (V.), Schaden anrichten, Schaden zufügen, versehren, angreifen, stören, behindern; sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten

versehren, mhd. verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten; verscherten, ferscherten*, verscharten, ferscharten*, sw. V.: nhd. ganz schartig machen, verwunden, verletzen, zu Schaden kommen, zerschlagen (V.), beschädigen, versehren; versengen, fersengen*, sw. V.: nhd. »versengen«, versehren

versehren, mhd. versēren (1), fersēren*, virsēren, firsēren*, vorsēren*, forsēren*. sw. V.: nhd. »versehren«, stark schmerzen

Versehren, mhd. versēren (2), fersēren*, st. N.: nhd. »Versehren«, stark Schmerzendes

versehren, mnd. belēdigen, beleidigen, sw. V.: nhd. »beleidigen«, beklagen, Leid zufügen, schädigen, beschuldigen, versehren

versehren, mnd. sēren, sw. V.: nhd. versehren, verwunden, verletzen, Schmerz verursachen, beschädigen, ungültig machen, kassieren; sērigen, sērgen, sērien, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden, beschädigen, Schaden nehmen, beeinträchtigen

versehren, mnd. vörletzen*, vorletten, vorletzen, sw. V.: nhd. verletzen, verwunden, versehren, schädigen, verheerend um sich greifen (Feuer); vörsēren*, vorsēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden (V.), beschädigen, verderben, kränken, beleidigen, schmälern, beschneiden

versehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versehrigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versehrnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versehrt, afries. *bre-tz-e, Adj.: nhd. gebrochen, versehrt

versehrt, ahd. birinan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. berührt, versehrt

versehrt, mhd. versēret, fersēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versehrt; wunt (1), Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt, versehrt, krank

versehrt, mnd. geschanfēret***, geschamfērt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versehrt; gesēriget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versehrt, verletzt

versehrt, mnd. sēriget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versehrt, verletzt

versehrt, mnd. vörsēret***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versehrt; vörsērich***, mnd.?, Adj.: nhd. versehrt; vörsēriget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versehrt
-- durch Hitze versehrt werden: mnd. vörbr· ien*, vorbr· ein, vorbroeien, vorbroygen, vorbrogen, sw. V.: nhd. verbrühen, verbrennen, durch Hitze zerstören, durch Hitze versehrt werden

versehrte -- durch Schlag versehrte Stelle, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Versehrter, mhd. versērte 8, fersērte*, verserēte*, ferserēte, sw. M.: nhd. Versehrter, Geschädigter, Verwundeter

Versehrung, mhd. sērede*, sērde, st. F.: nhd. Versehrung, Krankheit, Schmerz, Verletzung, Leiden, Trauer

Versehrung, mhd. versērunge, fersērunge*, st. F.: nhd. »Versehrung«, Verletzung, Beschädigung

versehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versehrungen -- Bettler die Versehrungen in öffentlichen Ansprachen vorgeben, mnd. platschīrære*, platschīrer, M.: nhd. Bettler die Gebrechen vortäuschen um Zuwendungen zu erhalten (V.), Bettler die Versehrungen in öffentlichen Ansprachen vorgeben

versehrunglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versehrungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Versehung -- Versehung mit dem Abendmahl, mnd. bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl

Versehung -- Versehung mit den Sterbesakramenten, mhd. bewerede*, bewerde, st. F.: nhd. Versehung mit den Sterbesakramenten, Kommunion, Gewährung

Versehung -- Versehung mit den Sterbesakramenten, mnd. berichtinge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Auseinandersetzung, Versehung mit den Sterbesakramenten

versehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verseibcht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verseibern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseichtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseichtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseifnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseigen, mhd. verseigen, ferseigen*, sw. V.: nhd. »verseigen«, ausseihen, fließen machen

verseigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseihen, mhd. versīhen, fersīhen*, st. V.: nhd. »verseihen«, versiegen, vertrocknen

verseihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseilen, mnd. ūtrüsten*, ūtrusten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrüsten, verseilen

verseilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versekitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versekretieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verselben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verselbigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verselbstbalten, mnd. vörsülfwāldigen*, vorsülfwōldigen, sw. V.: nhd. »verselbstbalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben

verselbsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verselbstständigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verselbstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verselbstwalten, mnd. vörsülfwālden*, vorsülfwōlden, vorsülfwĕ̄lden, sw. V.: nhd. »verselbstwalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben

verselbwalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verselbwoldigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verselchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verselei, nhd.: nhd. ; L.: DW

verseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseltenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseltsamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verselwen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versemachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Versemacher, mhd. versære, fersære*, verser, ferser*, st. M.: nhd. »Verser«, Versemacher

Versemacher, mnd. verschdichtære*, verschdichter, M.: nhd. Dichter, Versemacher, Verseschmied

versemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versemacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versemacherzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versemsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versen -- Gedicht mit kurzen Versen, an. sti-k-k-i, sw. M. (n): nhd. Nadel, Gedicht mit kurzen Versen

versen, mhd. versen (2), fersen*, sw. V.: nhd. »versen«, Verse machen

versen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versendbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Versenden -- verschließbarer Behälter zum Versenden von Dokumenten, mnd. serāt, cerāt, sirāt, cirāt, Sb.: nhd. verschließbarer Behälter zum Versenden von Dokumenten

versenden, ae. þur-h-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. verschicken, versenden

versenden, ahd. gisenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, versenden, zukommen lassen, schütten

versenden, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen

versenden, mhd. versenden, fersenden*, virsenten, firsenten*, vorsenten, forsenten*, sw. V.: nhd. »versenden«, aussenden, wegsenden, sich verlieren, verbannen, in die Verbannung schicken, aussetzen, sich vertiefen

versenden, mnd. vörsenden*, vorsenden, st. V.: nhd. wegsenden, aussenden, wegschicken, in die Verbannung senden, entsenden, versenden
-- Waren versenden: mnd. ūtsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. aussenden, Waren versenden, ausführen

versenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versender, mhd. vertigære*, vertiger, fertigære*, st. M.: nhd. »Fertiger«, Versender

versender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versendunc, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versendung -- Versendung an einem bestimmten Tage, mnd. dachvārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage; dāgevārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage

Versendung, ahd. firsentida* 1, st. F. (ō): nhd. »Versendung«, Verbannung

Versendung, mnd. vörsendinge*, vorsendinge, F.: nhd. »Versendung«, Wegsendung, Verbannung

versenfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versengen, got. *blē-s-jan?, sw. V. (1): nhd. versengen, ätzen

versengen, afries. sandz-a 3, sendz-a, sang-a, seng-a, sw. V. (1): nhd. sengen, versengen

versengen, ahd. bizusken* 4, bizuscen*, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, anbrennen, ansengen, versengen; brennen 63, sw. V. (1a): nhd. brennen, anzünden, entzünden, ausbrennen, versengen, vernichten, lodern, entflammen, verbrennen, läutern, rösten (V.) (1)

Versengen, ahd. harsta (2)? 1, st. F. (ō): nhd. Versengen, Röstung, Versengung (?); harstī 1, herstī*, st. F. (ī): nhd. Versengen, Röstung, Versengung

versengen, ahd. irheiēn* 3, sw. V. (3): nhd. ausdörren, austrocknen, versengen

versengen, mhd. abesengen, absengen, abe sengen, sw. V.: nhd. »absengen«, versengen, niederbrennen; besengen, sw. V.: nhd. anbrennen, versengen, ansengen; durchbrennen, sw. V.: nhd. niederbrennen, verbrennen, versengen, ein Loch hindurchbrennen, ausbrennen; durchschīnen, durch schīnen, durschīnen, dorchschīnen, st. V.: nhd. »durchscheinen«, durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht erfüllen, hindurchscheinen, durchdringen, verbrennen, versengen, lichtdurchlässig sein (V.); durchsengen, sw. V.: nhd. »durchsengen«, versengen

versengen, mhd. verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; verbrüejen, verbrüegen, verbrüeen, verprüen, ferbrüejen*, sw. V.: nhd. verbrühen, versengen, verbrennen; verburnen* (1), verbürnen, ferburnen*, ferbürnen*, verburnen, malem., mmd., sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, sich verbrennen, übel ankommen

Versengen, mhd. verburnen* (2), verbürnen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verbrennen, Versengen, Töten

versengen, mhd. versengen, fersengen*, sw. V.: nhd. »versengen«, versehren

versengen, mnd. besengen, sw. V.: nhd. versengen, verbrennen

versengen, mnd. swēlen (1), swellen, sw. V.: nhd. schwelen, ohne offene Flamme brennen, erhitzen, versengen; ? toschrōden*?, toschroten?, mnd.?, sw. V.: nhd. versengen?; toschrögen*, toschroien, mnd.?, sw. V.: nhd. versengen

versengen, mnd. vörschrōien*, vorschroyen, vorschreyen, vorschreygen, vorschroien, vorschroven, sw. V.: nhd. versengen, Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, verletzen, versengt werden, guten Ruf schädigen; vörsengen*, vorsengen, sw. V.: nhd. versengen, verbrennen, anbrennen, niederbrennen, dörren (Bedeutung örtlich beschränkt), rösten (Bedeutung örtlich beschränkt); vörs· ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren

versengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versengt -- versengt werden, mhd. sungen, sunken, sw. V.: nhd. anbrennen, versengt werden

versengt -- versengt werden, mnd. vörschrōien*, vorschroyen, vorschreyen, vorschreygen, vorschroien, vorschroven, sw. V.: nhd. versengen, Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, verletzen, versengt werden, guten Ruf schädigen

Versengung (), ahd. ? harsta (2)? 1, st. F. (ō): nhd. Versengen, Röstung, Versengung (?)

Versengung, ahd. asang* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Versengung; harstī 1, herstī*, st. F. (ī): nhd. Versengen, Röstung, Versengung; sungalunga* 1, st. F. (ō): nhd. Versengung

Versengung, mhd. āsanc 3, st. M.: nhd. Anbrennen, Ansengen, Brandstiftung, Versengung, Gluthauch

Versengung, mnd. vörs· ringe*, vorsōringe, F.: nhd. Versengung, Verdörrung

versengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versenkbarer -- eine Waffe mit versenkbarer Spitze, mnd. swērtschēde, schwērtschēde, swērtscheide, schwērtscheide, swertscēde, M., F.: nhd. Schwertscheide, eine Waffe mit versenkbarer Spitze

versenkbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versenkeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Versenken -- Versenken eines Schiffes, mnd. · versēgelinge, ōversēgelinge, auersēgelinge, F.: nhd. Rammen eines Schiffes, Versenken eines Schiffes

versenken, idg. *gu̯ēbh- (1), *gu̯ābh-?, *gu̯əbh-, V.: nhd. tauchen, sinken, versenken

versenken, got. uf-saggq-jan* 2=1, ufsagqjan, sw. V. (1): nhd. versenken

versenken, an. s kk-va (2), sw. V. (1): nhd. versenken

versenken, ae. be-sėnc-an, sw. V. (1): nhd. versenken, ertränken; ge-sėnc-an, sw. V. (1): nhd. senken, versenken, ertränken; sėnc-an, sw. V. (1): nhd. senken, versenken, ertränken

versenken, afries. ni-th-a-bri-ng-a 1, sw. V. (1): nhd. »niederbringen«, versenken; sanz-a 1, senz-a, sank-a, senk-a, sw. V. (1): nhd. versenken; ur-sanz-a 1 und häufiger?, ur-senz-a, for-sanz-a*, for-senz-a, sw. V. (1): nhd. versenken

versenken, anfrk. bi-senk-en* 2, be-senk-on*, sw. V. (1): nhd. versenken

versenken, as. bi-sėnk-ian 2, sw. V. (1a): nhd. versenken; bi-sink-on* 2, sw. V. (2): nhd. vergehen, versenken; sėnk-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. versenken

versenken, ahd. bigraban* 50, st. V. (6): nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, verbergen, vergraben (V.), eingraben, versenken, umgraben, behacken, aufschütten; bisenken 1, sw. V. (1a): nhd. versenken; ? bisenten* 1, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), versenken?; bisoufen* 26, sw. V. (1a): nhd. ersäufen, ertränken, vernichten, verschlingen, vernichten, untergehen, versinken, versenken, begraben (V.); firsenken* 8, sw. V. (1a): nhd. versenken, ins Verderben stürzen, abschlaffen, vernichten; firsoufen* 3, sw. V. (1a): nhd. ertränken, versenken, ersäufen, stürzen, untergehen; nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen; soufen 10, sw. V. (1a): nhd. ertränken, versenken, stürzen

versenken, mhd. besenken, sw. V.: nhd. hinabsenken, versenken; besoufen, sw. V.: nhd. eintauchen, ertränken, sich tränken, besaufen, versenken, untertauchen, unterlassen (V.); drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter; ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen; ersenken, sw. V.: nhd. versenken

-- sich versenken in: mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; erkēren, erkern, sw. V.: nhd. sich versenken in, auskehren, reinigen

versenken, mhd. gesoufen, sw. V.: nhd. versenken; īnneigen, īn neigen, sw. V.: nhd. versenken, wegtun; īnsenken, īn senken, sw. V.: nhd. »einsenken«, versenken; īnversinken (1), īnfersinken*, st. V.: nhd. versenken

-- in Gottes Wesen versenken: mhd. īnswingen*, īn swingen, st. V.: nhd. in Gottes Wesen versenken

-- sich in sich versenken: mhd. inkēren (1), īn kēren, sw. V.: nhd. »einkehren«, hineingehen, umkehren, heimkehren, sich hinwenden zu, sich in sich versenken, richten auf

-- sich versenken: mhd. īnversenken, īn versenken, īnfersenken*, sw. V.: nhd. »hineinversenken«, sich versenken

-- sich versenken in: mhd. īnerkēren, īn erkēren, sw. V.: nhd. sich versenken in

-- versenken in: mhd. gevellen, gefellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, hinabstürzen, überwinden, besiegen, abbringen von, versenken in, verderben; īndringen, īntringen, īn dringen, st. V.: nhd. hineindringen, eindringen, eindringen in, eindrücken, versenken in

versenken, mhd. nidersenken, nider senken, sw. V.: nhd. niedersenken, hinabsenken, senken, versenken, schwinden, dahinschwinden

versenken, mhd. soufen, sw. V.: nhd. untertauchen, versenken, tränken, ertränken, ertränken in, ersäufen; tocken (2), sw. V.: nhd. verbergen, versenken

-- in die Tiefe versenken: mhd. tiefen, tiufen, sw. V.: nhd. in die Tiefe versenken, ergründen

-- sich in Anschauung versenken: mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

-- sich versenken: mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten

-- sich versenken in: mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten

-- versenken in: mhd. smelzen (2), sw. V.: nhd. schmelzen, fettig machen, einfetten, emaillieren, anbringen auf, anbringen unter, herstellen aus, versenken in

versenken, mhd. umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in; valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken; versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben; versoufen, fersoufen*, versöufen, fersöufen*, versōfen, fersōfen*, sw. V.: nhd. »versaufen«, ertränken, versenken, verschlingen; vertiefen, verteifen, fertiefen*, sw. V.: nhd. vertiefen, versenken, sich in Sünden verstricken

-- in Sehnsucht versenken nach: mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

-- ineinander versenken: mhd. understricken, sw. V.: nhd. »unterstricken«, untereinander verbinden, verbinden, verstricken, ineinander versenken

-- versenken in: mhd. umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in; undersliezen, st. V.: nhd. »unterschließen«, versenken in; valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; verheften, ferheften*, sw. V.: nhd. »verheften«, einheften, umstricken, festmachen, sichern, versenken in, verbinden, verpflichten, zurückhalten, vorenthalten (V.), besetzen, arrestieren; verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in; verswemmen, ferswemmen*, sw. V.: nhd. wegschwemmen, versenken in

versenken, mnd. besenken, sw. V.: nhd. versenken, untertauchen, durch Versenkung sperren

-- sich versenken: mnd. contemplēren, V.: nhd. nachdenken, überlegen (V.), sich versenken, andächtig sein (V.)

versenken, mnd. insenken, sw. V.: nhd. senken, einsenken, versenken

-- sich versenken: mnd. inkēren, sw. V.: nhd. einkehren, nach innen wenden, sich versenken

versenken, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

versenken, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

versenken, mnd. vördūpen*, vord· pen, sw. V.: nhd. vertiefen, eintauchen, versenken; vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren; vörs· pen*, vors· pen, vorsoepen, sw. V.: nhd. »versäufen«, ersäufen, ertränken, versenken

versenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versenkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versenkt, mhd. īnversunken, īnfersunken*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versunken«, versenkt, vertieft

versenkte -- Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren, mnd. vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren

versenktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versenkung -- durch Versenkung sperren, mnd. besenken, sw. V.: nhd. versenken, untertauchen, durch Versenkung sperren

Versenkung, germ. *sankwa-, *sankwam, st. N. (a): nhd. Untergang, Versenkung

Versenkung, ahd. bisenkida* 1, st. F. (ō): nhd. Versenkung, Umsturz

Versenkung, mhd. inganc, īnganc, st. M.: nhd. Eingehen, Eingang, hineinführender Weg, Einschlag eines Gewebes, Einzug, Zugang, Einkehr, Versenkung, Introitus, Schussfaden; īngenomenheit, īngenumenheit, st. F.: nhd. »Eingenommenheit«, Voreingenommenheit, Versenkung, Entrückung, Versenkung in Gott; īnkēr, st. M., st. F.: nhd. Einkehr, Insichgehen (N.), Versenkung; īnsetzunge, st. F.: nhd.

»Einsetzung«, Versenkung

-- Versenkung in Gott: mhd. īngenomenheit, īngenumenheit, st. F.: nhd. »Eingenommenheit«, Voreingenommenheit, Versenkung, Entrückung, Versenkung in Gott

Versenkung, mnd. inbildinge, inbēldinge, F.: nhd. Einprägung, Versenkung

Versenkung, mnd. senkinge, F.: nhd. »Senkung«, Versenkung, Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers, Tieferlegung

-- Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers: mnd. senkinge, F.: nhd. »Senkung«, Versenkung, Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers, Tieferlegung

Versenkung, mnd. vörsenkinge*, vorsenkinge, F.: nhd. Versenkung

versenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versennthumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verseprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verser, mhd. versære, fersære*, verser, ferser*, st. M.: nhd. »Verser«, Versemacher

verserbeln, V. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verserben, V. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verserfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verserken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verserten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verses -- Silbenreim innerhalb des Verses, an. hen-d-ing, st. F. (ō): nhd. Griff, Silbenreim innerhalb des Verses

Verseschmied, mnd. verschdichtære*, verschdichter, M.: nhd. Dichter, Versemacher, Verseschmied; verschmākære*, verschmāker, verschmaker, verschemāker, versmāker, M.: nhd. Dichter, Verseschmied

verseschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versessen -- auf Mord versessen, mnd. mōrtgīrich, mortgirich, Adj.: nhd. mordgierig, mordlustig, auf Mord versessen

versessen -- versessen auf, mnd. vörsuffet*, vorsuffet, vorsuft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, kopflos, verstört, von Sinnen seiend, besessen, versessen auf

versessen sein (V.) auf, mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen; vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf

versessen sein (V.) auf, mnd. vörtermen*, vortermen, vortarmen, sw. V.: nhd. Augenmerk richten auf, versessen sein (V.) auf

versessen sein (V.), mhd. verlicken***, ferlicken***, V.: nhd. versitzen, versessen sein (V.)

versessen, mhd. ergraben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ergraben«, geschnitzt, gemeißelt, ziseliert, eingeprägt, verbohrt, vertieft, versessen

versessen, mhd. gevære (1), gevār, gevāre, gefære*, gefār*, gefāre*, Adj.: nhd. hinterlistig, feindlich, gefährlich, begierig, versessen, versessen auf, eifrig, strebend, beflissen, heimlich nachstellend; geværic, geværec, gefæric*, gefærec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, eifrig, strebend, beflissen, versessen, gefährlich

-- versessen auf: mhd. gevære (1), gevār, gevāre, gefære*, gefār*, gefāre*, Adj.: nhd. hinterlistig, feindlich, gefährlich, begierig, versessen, versessen auf, eifrig, strebend, beflissen, heimlich nachstellend

versessen, mhd. verlicket, ferlicket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versessen«; versnorfen, fersnorfen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versessen«

versessen, mnd. swīdich***, Adj.: nhd. versessen, erpicht, klug, erfahren (Adj.); swindich, Adj.: nhd. schwindelig, versessen, erpicht, eilig, dringlich, ungestüm, heftig, stark, groß, geschwind, klug, erfahren (Adj.); twīvelet***, twīvelt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zweifelt«, verblendet, versessen

versessen, mnd. vörtwīvelet*, vortwīvelt, vortwivelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworfen, verrucht, verblendet, versessen, erpicht, begierig, verflucht, gottlos, wahnwitzig böse

versessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

versessenen -- gerichtlicher Verkauf des versessenen Erbes, mnd. achtervolginge, F.: nhd. Ausführung, gerichtlicher Verkauf des versessenen Erbes

versessener -- bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben, mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

versessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versetz, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

versetzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versetzdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versetzen -- Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks, mnd. lēsekalk, M.?: nhd. Abfall von abgebundenem Kalk, Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks

-- in einen anderen Zustand versetzen: mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

-- in einen schlechten Zustand versetzen: mnd. quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

-- in Not versetzen: mnd. pōsen*** (3), sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen

versetzen -- in Angst versetzen, mnd. bangeraden, mnd.?, sw. V.: nhd. in Angst versetzen; beangesten*, beangsten, beanxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen; beangestigen*, beangstigen, sw. V.: nhd. ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen

versetzen -- in Feuer versetzen, mhd. pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten

versetzen -- in Furcht versetzen, ae. ā-fǣr-an, sw. V. (1?): nhd. ängstigen, in Furcht versetzen

versetzen -- in Not versetzen, mnd. beangesten*, beangsten, beanxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen; beangestigen*, beangstigen, sw. V.: nhd. ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen

versetzen -- in Schrecken versetzen, germ. *gaistjan, germ.?, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, erregen

versetzen -- in Schrecken versetzen, anfrk. ir-flōg-en* 1, sw. V. (1): nhd. in Schrecken versetzen

versetzen -- in starke Bewegung versetzen, an. œs-a, sw. V. (1): nhd. aufreizen, in starke Bewegung versetzen

versetzen -- Nackenschläge versetzen, mhd. nackeslagen, sw. V.: nhd. auf den Nacken schlagen, Nackenschläge versetzen; nacslagen, sw. V.: nhd. Nackenschläge versetzen

versetzen -- Stoß versetzen, mnd. anestōten*, anstōten, anst· ten, V.: nhd. anstoßen, Stoß versetzen, verletzen, Sporen geben, berühren, angrenzen, benachbart sein (V.), anheben (Gesang)

versetzen -- versetzen in, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

versetzen -- Zäune und Grenzen versetzen, mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

versetzen (als Pfand), mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

versetzen, got. at-nim-an* 1, st. V. (4): nhd. aufnehmen, versetzen, annehmen; mi-þ-sat-jan* 1, sw. V. (1): nhd. versetzen

-- in Angst versetzen: got. af-s-lau-þ-jan* 2, sw. V. (1): nhd. in Angst versetzen, in Sorge sein (V.), ängstigen

-- in Zweifel versetzen: got. twei-fl-jan 1, sw. V. (1): nhd. zweifeln, in Zweifel versetzen

versetzen, afries. fle-t-a 3, fle-t-t-a?, sw. V. (1): nhd. wegführen, bringen, versetzen; set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten; under-set-t-a (2) 1, sw. V. (1): nhd. als Unterpfand setzen, mit Hypothek belasten, versetzen, einsetzen

versetzen, as. dō-n 129?, do-an*, du-an, dû-an, anom. V.: nhd. tun, machen, versetzen; sė-t-t-ian 9, sw. V. (1a): nhd. setzen, einsetzen, versetzen

Versetzen, ahd. afurwanta* 2, avurwanta*, st. F. (ō): nhd. Tausch, Wandel, Wechsel, Umtauschen, Versetzen; afurwantī* 3, avurwantī*, st. F. (ī): nhd. Tausch, Wandel, Wechsel, Umtauschen, Versetzen

versetzen, ahd. firfuoren* 18, sw. V. (1a): nhd. »verführen«, führen von, wegführen, verschleppen, versetzen, weggehen, hinübertragen, fortgehen, übergehen; furdirsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. versetzen, weitersetzen, verlegen; *gamaitan, lang., st. V.: nhd. versetzen; gamaitare* 1, lat.-lang., V.: nhd. versetzen; irsezzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ersetzen, erstatten, wiederherstellen, ansetzen, versetzen, versetzen von Getränken, ergänzen; rewadiare 17 und häufiger, lat.-ahd.?, V.: nhd. wetten, versprechen, versetzen, verpfänden, leisten; ubarigisezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. versetzen, gegenüber aufstellen

-- in Angst versetzen: ahd. angusten 18, angustēn?, sw. V. (1a, 3): nhd. »ängsten«, sich ängstigen, in Angst sein (V.), in Angst geraten, in Angst versetzen, engen, bedrücken; irblōden* 2, sw. V. (1a): nhd. verzagen, beunruhigen, in Angst versetzen

-- in Bewegung versetzen: ahd. irweggen* 37, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erschüttern, aufwühlen, in Bewegung versetzen, treiben, antreiben, wegschaffen, herausbewegen

-- in Drehung versetzen: ahd. turnen* 2, sw. V. (1a): nhd. lenken, wenden, bewegen, in Drehung versetzen

-- in Furcht versetzen: ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

-- in heftige Erregung versetzen: ahd. irbelgen* (1) 17, sw. V. (1a): nhd. reizen, in heftige Erregung versetzen, herausfordern

-- in Schrecken versetzen: ahd. brutten* 14, sw. V. (1a): nhd. ängstigen, erschrecken, erstaunen, in Schrecken versetzen, aufwühlen, in Staunen versetzen; duruhegisōn*, sw. V. (2): nhd. erschrecken, erschüttern, bestürzen, in Schrecken versetzen; gibrutten* 4, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen; gileidigōn* 3, sw. V. (2): nhd. betrüben, Leid zufügen, kränken, erschrecken, in Schrecken versetzen; irbrutten* 10, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, erwecken, aus dem Schlaf schrecken; iregisōn* 6, sw. V. (2): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, schaudern, grausen; truobōn* 1?, sw. V. (2): nhd. trüben, verwirren, erschrecken, in Schrecken versetzen

-- in Staunen versetzen: ahd. brutten* 14, sw. V. (1a): nhd. ängstigen, erschrecken, erstaunen, in Schrecken versetzen, aufwühlen, in Staunen versetzen

-- in Unordnung versetzen: ahd. stouben* 16, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, verscheuchen, in Unordnung versetzen, vertreiben, verscheuchen, aufhetzen

-- in Unruhe versetzen: ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken; gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; muntaren* 16, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, anregen, zur Tätigkeit antreiben, aufstehen lassen, in Unruhe versetzen; werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen

-- versetzen von Getränken: ahd. irsezzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ersetzen, erstatten, wiederherstellen, ansetzen, versetzen, versetzen von Getränken, ergänzen

versetzen, ahd. firsezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. »versetzen«, abwenden, aussetzen, unterstellen, verpflichten, festlegen

versetzen, mhd. durchmischen, sw. V.: nhd. durchmischen, versetzen, durchsetzen mit

-- in Angst versetzen: mhd. angesten, engesten, sw. V.: nhd. »ängsten«, in Sorge sein (V.), sich ängstigen, in Angst versetzen; angestigen, ängstigen, sw. V.: nhd. in Angst versetzen

-- in Furcht versetzen: mhd. ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

-- in Raserei versetzen: mhd. brütten, brutten, sw. V.: nhd. in Raserei versetzen, erschrecken, heftig verlangen nach, sich stürzen auf, streben

-- in Schrecken versetzen: mhd. beschricken, sw. V.: nhd. in Schrecken versetzen; erklepfen, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen; erschrecken (2), sw. V.: nhd. aufschrecken, erschrecken zurückschrecken, zusammenschrecken, aufscheuchen, in Schrecken versetzen; ervreisen, erfreisen*, sw. V.: nhd. in Schrecken versetzen; ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

-- in Wut versetzen: mhd. erzürnen, irzurnen, derzurnen, rezurnen, irzornen, derzornen, rezornen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn versetzen, zürnen mit, in Zorn geraten (V.), zürnen, zornig werden, in Wut versetzen

-- in Zorn versetzen: mhd. ergramen, sw. V.: nhd. erzürnen, zürnen, in Zorn versetzen; erzürnen, irzurnen, derzurnen, rezurnen, irzornen, derzornen, rezornen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn versetzen, zürnen mit, in Zorn geraten (V.), zürnen, zornig werden, in Wut versetzen

-- Schlag versetzen: mhd. erräten, irräten, st. V.: nhd. treffen, geraten (V.), beschließen, erraten (V.), verstehen, Schlag versetzen, beurteilen

versetzen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen

-- in Staunen versetzen: mhd. gewunderen*, gewundern, sw. V.: nhd. in Staunen versetzen

versetzen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

Versetzen, mhd. setzen (2) 2, st. N.: nhd. Versetzen, Verpfänden, besetzen

versetzen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- in einen bestimmten Zustand versetzen: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- mit Spindeln versetzen: mhd. spinnelen*, spinneln, spendeln, sw. V.: nhd. mit Spindeln versetzen

-- Schlag versetzen auf: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- Schmerz versetzen: mhd. smerzigen, sw. V.: nhd. Schmerz versetzen

-- Stoß versetzen: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- versetzen in: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

versetzen, mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen; übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; undermengen, sw. V.: nhd. »untermengen«, vermischen, mischen, mischen mit, versetzen; versatzen, fersatzen*, sw. V.: nhd. versetzen, verpfänden; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren

Versetzen, mhd. versetzen 14, st. N.: nhd. Versetzen, Verpfänden

versetzen, mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden

-- hinüber versetzen: mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen

-- in Schrecken versetzen: mhd. verschrecken, ferschrecken*, sw. V., st. V.: nhd. »verschrecken«, in Schrecken versetzen, auffahren, erschrecken

-- in Sehnsucht versetzen: mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

-- in Trauer versetzen: mhd. vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

-- in Umdrehung versetzen: mhd. umbejagen, ummejagen, umbe jagen, sw. V.: nhd. umherjagen, umherrennen, irren, unruhig sein (V.), in Bewegung setzen, in Umdrehung versetzen, umherschweifen, umlaufen, umgehen mit, drehen

-- in Verzückung versetzen: mhd. vervlœgen, ferflœgen*, sw. V.: nhd. erheben, erheben über, in Verzückung versetzen

-- in Verzweiflung versetzen: mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

-- in Zweifel versetzen: mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

-- mit Gold oder Edelsteinen versetzen: mhd. überewiren*, überwiren, sw. V.: nhd. mit Gold oder Edelsteinen versetzen, besticken

-- sich versetzen in: mhd. widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden

-- versetzen in: mhd. widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden

versetzen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

versetzen, mnd. mengen (1), sw. V.: nhd. mengen, vermengen, mischen, verrühren, verwirren, versetzen; ˙ versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen; rücken, rucken, rüggen, sw. V.: nhd. rücken, bewegen, losgehen, anrücken, verrücken, versetzen, ziehen, zausen, an den Kragen gehen, verändern

versetzen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- derben Schlag versetzen: mnd. smacken (2), sw. V.: nhd. laut aufschlagen, derben Schlag versetzen, werfen?, fallen?

-- in plötzliche heftige Bewegung versetzen: mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern

-- in Schrecken versetzen: mnd. schrecken (2), sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen

-- in schwingende Bewegung versetzen: mnd. schüdden, schuden, schüden, schütten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, schüttern, beben, in schwingende Bewegung versetzen, abschütteln, ruckartig herausziehen, aufhäufen, ablagern

-- Schläge versetzen: mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen

-- Stoß versetzen: mnd. stōten (1), st˙ ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

-- Stöße versetzen: mnd. schūven (1), schůven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

-- versetzen in: mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

versetzen, mnd. ümmesetten, ummesetten, mnd.?, sw. V.: nhd. umsetzen, versetzen, übersetzen, vertauschen; ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; vörpanden*, vorpanden, vorpenden, sw. V.: nhd. verpfänden, zu Pfand setzen, versetzen; vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörsāten* (2), vorsāten, sw. V.: nhd. versetzen, verpfänden; vörschöcheren*, vorschöchern, sw. V.: nhd. versetzen; vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

-- als Pfand versetzen: mnd. vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen

-- in Ärger versetzen: mnd. vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

-- in eine andere Lage versetzen: mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

-- in einen anderen Zustand versetzen: mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

-- in Furcht versetzen: mnd. vörvēren* (1), vorvēren, vorvāren, vorvieren, vorvērn, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, in Furcht versetzen, einschüchtern, abschrecken, in Schrecken geraten (V.), sich entsetzen

-- in Not versetzen: mnd. vörpōsen*, vorpōsen, sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen, wankend machen, von einem gefassten Beschluss abbringen, zusetzen?

-- in Schrecken versetzen: mnd. vörvēren* (1), vorvēren, vorvāren, vorvieren, vorvērn, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, in Furcht versetzen, einschüchtern, abschrecken, in Schrecken geraten (V.), sich entsetzen

-- mit Schlacke versetzen: mnd. ? vörh· velen***, sw. V.: nhd. mit Schlacke versetzen?

versetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versetzend -- in eine bequeme Lage versetzend, ahd. *gimahhīg?, *gimachīg?, Adj.: nhd. in eine bequeme Lage versetzend

versetzend -- in eine unbequeme Lage versetzend, ahd. ungimahhīg* 1, ungimachīg*, Adj.: nhd. in eine unbequeme Lage versetzend, schlecht, verwerflich

Versetzender -- in Angst Versetzender, mhd. angestigære, ängstiger, st. M.: nhd. Ängstiger, in Angst Versetzender

Versetzender -- in Schrecken Versetzender, mhd. vreisenære*, vreisener, freisenære*, freisener*, st. M.: nhd. Wüterich, Tyrann, in Schrecken Versetzender

Versetzer, mnd. vörsettære*, vorsetter, M.: nhd. Gut Verpfändender, Versetzer

versetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versetzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versetzgerüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versetzgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versetzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versetzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versetzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versetzmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versetzstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versetzt -- in Angst versetzt, mhd. besorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besorgt«, in Angst versetzt

versetzt -- in Erregung versetzt, mhd. durchschellic*, durchschellec, Adj.: nhd. in Erregung versetzt

versetzt -- in Staunen versetzt werden, ahd. firstabōn* 3, firstabēn*, sw. V. (2, 3): nhd. erstarren, erstarrt sein (V.), in Staunen versetzt werden

versetzt, mhd. versetzet, fersetzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versetzt«

versetzt, mnd. vörbörget*, vorbörget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbürgt«, versetzt, verpfändet, als Bürgschaft oder Bürge beansprucht, verschuldet?; vörsātet*** (2), vorsat, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versetzt, verpfändet; vörsettet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsetzt, versetzt, gemischt

-- in Schrecken versetzt: mnd. vörvēret*, vorvērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken, in Schrecken versetzt, entsetzt, eingeschüchtert

-- in zitternde Bewegung versetzt: mnd. vörschodderet*, vorschoddert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in zitternde Bewegung versetzt

-- mit Schlacke versetzt: mnd. ? vörh· velet*, vorhōvelt, vorhovelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Schlacke versetzt?, verschlackt?, unrein?

-- nicht versetzt: mnd. unvörsātet*, unvorsat, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt; unvörsettet*, unvorsettet, unvorset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt

versetzte -- mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

versetzte -- mit Öl versetzte zinnoberrote Grundfarbe, mnd. · liemēnie*, · liemennige, F.: nhd. »Ölmennig«, mit Öl versetzte zinnoberrote Grundfarbe

versetzten -- Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder, mnd. pantl· se, pantlose, F.: nhd. Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantl· singe, F.: nhd. »Pfandlösung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder

versetzter -- mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein, mnd. klarēt, klarēte, clareyt, clareit, klāret, klaeret, M.: nhd. »Klaret«, Würzwein, mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein

versetzter -- mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

versetzter -- Wiederkauf geliehener bzw. versetzter Gegenstände, mnd. l· sekündinge, losekundinge, l· sekündige, F.: nhd. Aufkündigung, Loskündigung, Wiedereinlösung, Wiederkauf geliehener bzw. versetzter Gegenstände, Rente

versetztes -- mit Kirschfleisch und gestoßenen Kirschkernen versetztes Bier, mnd. kersebērenbēr, kersbērenbēr, kerseber, N.: nhd. mit Kirschfleisch und gestoßenen Kirschkernen versetztes Bier

versetztes -- versetztes Stück, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Versetzung, mhd. versatzunge 8 und häufiger?, fersatzunge*, st. F.: nhd. »Versatzung«, Versetzung, Verpfändung; versaz, fersaz*, st. M.: nhd. »Versatz«, Versetzung, Verpfändung; versetzunge 1, st. F.: Versetzung, Verpfändung

Versetzung, mnd. pantsāte, pantsate, F.: nhd. Verpfändung, Versetzung, Pfandbesitz

-- Versetzung eines Bediensteten: mnd. · versettinge, · versettinc, ōversettinge, F.: nhd. Übertragung von Rechten oder Privilegien, Versetzung eines Bediensteten, Übersetzung eines Textes, überhöhte Forderung, Übervorteilung

Versetzung, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand; settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

-- Versetzung des Bieres in Gärung: mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

Versetzung, mnd. vörsettinge*, vorsettinge, F.: nhd. Versetzung, Legen (eines Fliesenfußbodens), Umbesetzung des Rates (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Verpfändung, Verbürgung, fehlerhafte Setzung von

Schriftzeichen, Metathesis als rednerische Figur (Bedeutung örtlich beschränkt)

versetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versetzungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versetzzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verseubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseuchen, mnd. beschilmen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schimmel ansetzen, schimmelig werden, verpesten, verseuchen

verseuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseucht, mhd. pfinnic, vinnic, phinnic, vinnic, Adj.: nhd. »finnig«, verseucht

verseucht, mnd. beschilmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verpestet, verseucht

verseuchter -- verseuchter Brunnen, mhd. suhtbrunne, sw. V.: nhd. »Suchtbrunnen«, verpesteter Brunnen, verseuchter Brunnen

verseuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseufzen, mhd. versiufzen, fersiufzen*, sw. V.: nhd. »verseufzen«

verseufzen, mnd. vörsüchten* (1), vorsüchten, sw. V.: nhd. seufzen, aufseufzen, verseufzen, verschmerzen

verseufzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verseumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versewuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versfuß, ahd. fuoz 173?, st. M. (i): nhd. Fuß, Ferse, Sohle, Fußsohle, Huf, Sockel, Grundlage, Versfuß

Versfuß, mhd. vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff

versfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versgereime, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versgespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Versglied, mhd. vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff

versglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vershälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versibbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versich, nhd.: nhd. ; L.: DW

versicherblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Versicherer, mnd. asser· r, assuror, M.: nhd. Versicherer, die Versicherung tragende Gesellschaft

versicherer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versichern -- eidlich versichern, mnd. berechten, sw. V.: nhd. aburteilen, mit Rechten versehen (V.), Recht schaffen, bestrafen, beschützen, Eid leisten, eidlich versichern, berichtigen, bezahlen

versichern -- öffentlich versichern, mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

versichern (Schiff, mnd. asserēren, assureren, sw. V.: nhd. versichern (Schiff, Schiffsladung)

versichern, germ. *jehan, st. V.: nhd. aussprechen, sagen, versichern; *wēratjan, *wǣratjan, germ.?, sw. V.: nhd. versichern

versichern, an. s-an-n-a, sw. V. (2): nhd. beteuern, versichern

versichern, ae. ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen; s-ēþ-an, sw. V. (1): nhd. bestätigen, bezeugen, versichern; sœ̄-þ-an (1), sw. V. (2?): nhd. behaupten, beweisen, versichern

versichern, afries. bi-war-ia 7, sw. V. (2): nhd. bewahren, wahrnehmen, versichern

versichern, afries. bi-wi-s-s-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. versichern; wi-s-s-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. versichern

versichern, ahd. firjehan* 1, st. V. (5): nhd. bekennen, eingestehen, beichten, Vorsatz fassen, sich entschließen, versichern; gifesten* 6, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, bestätigen, versichern, zufügen, binden, verbinden; giheizan 180, red. V.: nhd. verheißen, heißen, nennen, sagen, genannt werden, bejahen, befehlen, versprechen, ankündigen, geloben, versichern; gisagēn 53, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, erklären, verkünden, verkündigen, berichten, versichern, bestimmen, behaupten, auslegen; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; urkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeugen, Zeugnis ablegen, Zeugnis geben, versichern, eindringlich ermahnen?; wārezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. versichern, darlegen, zustimmen, sicher sein (V.), behaupten, zuschreiben

versichern, mhd. bejehen, begehen, st. V.: nhd. verkünden, erklären, darlegen, aussprechen, beanspruchen, bekennen, beichten, zugestehen, gestehen, eingestehen, versichern, nachfolgen; bevesten, befesten*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bestätigen, beglaubigen, versichern, bekräftigen, verloben; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten; erjehen, st. V.: nhd. bekennen, verkünden, erklären, versichern

versichern, mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen; gelüben, sw. V.: nhd. versprechen, versichern; gesweren* (1), geswern, st. V.: nhd. schwören, beschwören, geloben, versichern, versprechen; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; gewissen, sw. V.: nhd. versichern, sichern, zusichern, gewährleisten, garantieren, verbürgen, bekräftigen, stärken, die Zusicherung geben; innetuon, an. V.: nhd. versichern

versichern, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

versichern, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben; trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

versichern, mhd. urkünden, urkunden, orkunden, sw. V.: nhd. »urkunden«, beurkunden, beweisen, bestätigen, versichern, sich berufen auf, bezeugen; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen; versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; verwæren, ferwæren*, sw. V.: nhd. als wahr dartun, beweisen, versichern; verwissen, verwisen*, ferwissen*, sw. V.: nhd. »verwissen«, vergewissern, durch Pfand sichern, zusichern, versichern; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

versichern, mhd. versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.)

versichern, mnd. gewāren (1), gewaren, sw. V.: nhd. Gewähr leisten für, aufkommen, einstehen, versichern, Bürge wofür sein (V.), vor Gericht (N.) (1) jemanden vertreten (V.), den Käufer gegen Anfechtung wahren; gewēren (1), sw. V.: nhd. versichern, eidlich versichern, beschwören, die Wahrheit sagen?; gewissenen, sw. V.: nhd. versichern, bürgen

-- eidlich versichern: mnd. gewēren (1), sw. V.:

nhd. versichern, eidlich versichern, beschwören, die Wahrheit sagen?

versichern, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

versichern, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); vörcertificēren*, vorcertificēren, vorsertificēren, sw. V.: nhd. beeidigen, eidlich anerkennen, versichern, gewährleisten; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren; vörvēligen*, vorvēligen, vorveiligen, sw. V.: nhd. versichern, sicherstellen, Sicherheit leisten für; vörwārschoppen*, vorwārschoppen, sw. V.: nhd. versichern, gewährleisten, sichern; vörwisseren*, vorwisseren, sw. V.: nhd. sichern, sicher machen, gewiss machen, zusichern, sicherstellen, vergewissern, versichern; vörwitschoppen*, vorwitschoppen, vorwischoppen, sw. V.: nhd. in Kenntnis setzen, zur Kundschaft bringen, versichern; wissen, mnd.?, V.: nhd. zusichern, versichern, garantieren, verbürgen, beschwören, verbriefen; wissenen, mnd.?, sw. V.: nhd. zusichern, versichern, garantieren, verbürgen, beschwören, verbriefen

-- eidlich versichern: mnd. wēren (1), V.: nhd. eidlich versichern

-- sich einer Sache versichern: mnd. vörkōveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen

-- versichern durch Abschluss einer Versicherung: mnd. vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren

versichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versichernd -- durch Handschlag versichernd, mnd. hanttasthaft, Adj.: nhd. durch Handschlag versichernd

versichert, mhd. versicheret*, fersicheret*, versichert, fersichert*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versichert«

versichert, mnd. gewēret* (3), gewērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wahr, versichert

versichert, mnd. vörsēkeret*, vorsēkeret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versichert, zugesichert, gewiss

Versicherung -- eidliche Versicherung, mnd. lōve (4), lave, M.: nhd. Versprechen, rechtsverbindliches Gelöbnis, eidliche Versicherung, Treuegelöbnis, Handtreue, Gutsagen, Eid, Lehnseid

Versicherung -- öffentliche Versicherung, mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstēringe*, prōtestērunge, F.: nhd. öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung

Versicherung -- schriftliche Versicherung, mnd. pistele (1), pistole, pistale, pistalle, F.: nhd. geistliches Sendschreiben, Epistel, schriftliche Versicherung, Bestätigungsschreiben

Versicherung -- unter eidlicher Versicherung versteuern, mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

Versicherung, ae. can-n, st. F. (ō): nhd. Erkenntnis, Bekenntnis, Versicherung, Lossprechung

Versicherung, mhd. gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewissunge, st. F.: nhd. Gewissmachung, Sicherstellung, Bekräftigung, Versicherung; hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament

Versicherung, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

-- feste Versicherung der Untertänigkeit: mhd. sicherunge, st. F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Absicherung, Sicherstellung, feste Versicherung der Untertänigkeit, Schutz

Versicherung, mnd. bed· ringe, F.: nhd. Beteuerung, Versicherung; enthētinge, enhētinge, F.: nhd. Verheißung, Versicherung, Gelöbnis

-- die Versicherung tragende Gesellschaft: mnd. asser· r, assuror, M.: nhd. Versicherer, die Versicherung tragende Gesellschaft

-- schriftliche Versicherung: mnd. brēfl· vede, brēflovede, N.: nhd. schriftliche Versicherung

-- Versicherung unter Eid: mnd. ētrēdinge, eitrēdinge, F.: nhd. beeidete Aussage, Versicherung unter Eid

Versicherung, mnd. swēren* (4), swērent, N.: nhd. Schwören, Beschwörung, Eid, Beteuerung, Versicherung, verbindlicher Beschluss, lästerliche Rede

-- feierliche Versicherung: mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Versicherung, mnd. vörsēkeringe*, vorsēkeringe, F.: nhd. Versicherung, Zusicherung; vörsēkernisse***, F.: nhd. Versicherung, Zusicherung; vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief; wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft

-- versichern durch Abschluss einer Versicherung: mnd. vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren

-- Versicherung geben: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

versicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versicherungsabgabe -- Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

versicherungsagent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versicherungsanspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

versicherungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungsart, nhd.: nhd. ; L.: DW

versicherungsbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungsbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungsbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungsdiopter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungsfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versicherungsfernrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versicherungsflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versicherungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versicherungsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versicherungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

versicherungskammer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versicherungskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungsleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungsmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungsmathematik, nhd.: nhd. ; L.: DW

versicherungsnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungsperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungspolice, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungsprämie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungspreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versicherungssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versicherungsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungsschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungsseminar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versicherungsstatistik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungssumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungstechnik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versicherungsurkunde, mnd. vörsēkernissebrēf*, vorsēkernissebrēf, M.: nhd. schriftliche Garantie, Versicherungsurkunde, schriftliche Zusicherung

versicherungsverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versicherungsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungswert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicherungswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versicherungswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicherungszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versichtbaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versichtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versichttop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versickern, mhd. zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

versickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versickernd, germ. *senhta-, *senhtaz, *senhtja-, *senhtjaz, *sinhti-, *sinhtiz, Adj.: nhd. sumpfig, seicht, versickernd

versickerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versicul, nhd.: nhd. ; L.: DW

versieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versiebenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versiebenfachen, mhd. sibenvaltigen, sibenfaltigen*, sw. V.: nhd. versiebenfachen

versiechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versiecht, mhd. versiechet, fersiechet*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »versiecht«

Versieden -- bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

versieden (Salzgewinnung in Salzpfannen), mnd. besēden, besêden, st. V.: nhd. besieden, versieden (Salzgewinnung in Salzpfannen)

versieden, mnd. vörsēden*, vorsēden, st. V.: nhd. kochen, garen, kochend verdampfen, versieden, verkochen, in kochender Flüssigkeit umkommen

versieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versiedet, mnd. vörsōden*, vorsōden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versotten«, verkocht, versiedet

versiefern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versiegbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versiegeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Versiegeln -- englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen, mnd. sarsære*, sarser, zarser, sartser, tzartzer, M.: nhd. englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen

Versiegeln -- Stempel zum Versiegeln, mnd. petschaft, petscheft, pitschaft, pitsschaft, petsschaft, pittschoft, M., F., N.: nhd. Petschaft, Stempel zum Versiegeln, Abdruck des Petschaft

versiegeln, got. faúr-sig-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. versiegeln; ga-sig-l-jan* 4=3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. besiegeln, bestätigen, versiegeln

versiegeln, an. læs-a, sw. V.: nhd. schließen, versiegeln

versiegeln, ae. in-seg-l-ian, sw. V. (2): nhd. sieglen, versiegeln

versiegeln, ahd. biinsigilen* 1, sw. V. (1a): nhd. besiegeln, versiegeln, verschließen; bisigilen* 11, sw. V. (1a): nhd. besiegeln, versiegeln, einprägen, verkünden; insigilen* 1, sw. V. (1a): nhd. besiegeln, versiegeln; *insigilōn?, sw. V. (2): nhd. versiegeln

versiegeln, mhd. besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben

versiegeln, mhd. insigelen, sw. V.: nhd. siegeln, versiegeln, besiegeln

versiegeln, mhd. sigelen (1), sw. V.: nhd. siegeln, besiegeln, versiegeln, verschließen

versiegeln, mhd. verpetschaften, ferpetschaften*, sw. V.: nhd. versiegeln

versiegeln, mhd. versigelen (1), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versiegeln«, siegeln, besiegeln, fest verschließen, verwahren, bekräftigen, sich einschließen

versiegeln, mnd. besēgelen (2), sw. V.: nhd. »besiegeln«, versiegeln, durch Siegel bekräftigen, urkundlich bestätigen, Tuch mit dem städtischen Stempel versehen (V.)

versiegeln, mnd. pitsēren, sw. V.: nhd. durch Abdruck des Petschaft legitimieren, versiegeln, zudrücken

versiegeln, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben; tosēgelen*, tosegelen, mnd.?, sw. V.: nhd. versiegeln

versiegeln, mnd. vörpitsēren*, vorpitsēren, vorpitzieren, vorpitzēren, sw. V.: nhd. versiegeln, besiegeln; ? v· rsēgelen (2), sw. V.: nhd. »vorsiegeln«, mit Siegel versehen (V.), versiegeln?; vörslūten*, vorslōten, vorsluten, st. V.: nhd. verschließen, abschließen, zuschließen, versperren, versiegeln, einschließen, beschließen, einsperren, einkerkern, vereinigen, zusammenschließen, beilegen

versiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versiegelt, ahd. gisigillatus 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. versiegelt

versiegelt, mhd. versigelet, fersigelet*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »versiegelt«, besiegelt

versiegelte -- versiegelte Urkunde, mnd. vörsēgelinge*, vorsēgelinge, vorseggelinge, F.: nhd. Versiegelung, Besiegelung, besiegelte Verpflichtung, besiegelte Vereinbarung, Vertrag, versiegelte Urkunde

Versiegelung, ae. in-seg-el, in-sig-l-e, st. N. (a): nhd. Insiegel, Siegel, Versiegelung

Versiegelung, mnd. vörsēgelinge*, vorsēgelinge, vorseggelinge, F.: nhd. Versiegelung, Besiegelung, besiegelte Verpflichtung, besiegelte Vereinbarung, Vertrag, versiegelte Urkunde

Versiegelung, mnd. vörsēgelācīe*, vorsēgelācīe, vorsēgelātie, F.: nhd. »Versiegelung«, Beurkundung durch Siegel, mit Siegel versehene Schuldverschreibung

Versiegelungsgeld, mnd. vörsēgelingegelt*, vorsēgelingegelt, N.: nhd. »Versiegelungsgeld«, Gebühr für die Besiegelung einer Urkunde

versiegen, idg. *sek- (1), V.: nhd. rinnen, versiegen, sich senken

versiegen, ahd. biinsigilōn* 1, sw. V. (2): nhd. versiegen; bisīhan* 4?, st. V. (1b): nhd. »beseihen«, versiegen, vertrocknen, austrocknen; irseigarēn* 1, sw. V. (3): nhd. versiegen, verwelken; irserawēn* 2, sw. V. (3): nhd. dahinschwinden, ermatten, erschlaffen, versiegen; irsīhan* 3, st. V. (1b): nhd. »ausseihen«, versiegen, austrocknen

versiegen, mhd. besīhen, st. V.: nhd. versiegen; ergüsten, sw. V.: nhd. versiegen; ersīgen, dersīgen, st. V.: nhd. sinken, ins Grab sinken, versiegen

versiegen, mhd. versīgen, fersīgen*, st. V.: nhd. versinken, versiegen; versīhen, fersīhen*, st. V.: nhd. »verseihen«, versiegen, vertrocknen; verstocken, ferstocken*, sw. V.: nhd. stocken, verstocken, erstarren, versiegen; verswelgen, verswelhen, verswelgen, vorswehelen, ferswelgen*, st. V.: nhd. »verschwelgen«, verschlucken, verschlingen, versiegen, vertrocknen, verschwinden

versiegen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

versiegen, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vörsīen*, vorsīen, vorsigen, st. V.: nhd. versiegen, aufhören zu fließen

versiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versiegender -- versiegender Wasserlauf, mnd. s· re (1), F.: nhd. versiegender Wasserlauf

versiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versieglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versieglung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versiegt, idg. *siskus, Adj.: nhd. trocken, versiegt

versiegt, mnd. vörsēgen* (2), vorsēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versiegt

versiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versieht -- Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, mnd. kāmersch· lære, kāmerscholære, M.: nhd. Kammerschüler, Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, Schüler einer Gesangskapelle?

versieht -- Geistlicher der den Wochendienst versieht, mnd. ebdomedāries, M.: nhd. Geistlicher der den Wochendienst versieht

versieht -- Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

versieht -- jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt, mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter (M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt

versieht -- Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht, mnd. pistelemākæret· ch*, pistelmākæret· ch*, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelet· ch*, pistelt· ch, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelewerk*, pistelwerk, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht

versieht -- Nonne die den Tischdienst im Refektorium versieht, mhd. brōtmeisterin, st. F.: nhd. »Brotmeisterin«, Nonne die den Tischdienst im Refektorium versieht

versieht -- Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht, mnd. stēkelvārære*, stēkelvārer, M.: nhd. Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht; stēkenissevārære*, stēkenissevārer, stēkenissvārer, stēkenyszvārer, stēkenyszevārer, stekenitzevarer, M.: nhd. »Stecknitzfahrer«, Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht; stēkenvārære*, stēkenvārer, M.: nhd. Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht

versieht -- Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht, mnd. sēgelhēre, M.: nhd. Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht

versieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versifex, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versificieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versifizierten -- Name des versifizierten Kalenders, mnd. cisiojānus, sisiojānus*, M.: nhd. Datierung nach Festen und Heiligentagen, Name des versifizierten Kalenders

versigillieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versilben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versilberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versilbern, ae. *sielfr-an, *silfr-an, *siolfr-an, sw. V.: nhd. silbern machen, versilbern

versilbern, anfrk. far-silver-en* 1, far-silver-on*, sw. V. (1): nhd. versilbern

versilbern, ahd. silabaren* 1, sw. V. (1a): nhd. versilbern, mit Silber überziehen; ubarsilabaren* 1, sw. V. (1a): nhd. versilbern, mit Silber überziehen

versilbern, mhd. übersilberen, übersilbern, sw. V.: nhd. übersilbern, versilbern

versilbern, mhd. versilberen*, fersilberen*, versilbern, fersilbern*, sw. V.: nhd. »versilbern«, zu Geld machen, verkaufen

versilbern, mnd. sülveren* (1)**, sw. V.: nhd. versilbern, silbern machen

versilbern, mnd. · verquiksülveren, ōverquiksülveren, averquiksülveren, sw. V.: nhd. »überquecksilbern«, versilbern, mit silberner Farbe überziehen; · versülveren, ōversülveren, sw. V.: nhd. versilbern, mit silberner Farbe überziehen; quicken (2), quicken*, sw. V.: nhd. versilbern, mit silberner Farbe überziehen

versilbern, mnd. vörsülveren*, vorsülveren, vorsilveren, sw. V.: nhd. versilbern, mit Silber überziehen

versilbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versilbert, mhd. übersilberet*, übersilbert, obirsilbirt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übersilbert, versilbert

versilbert, mnd. kōkerdūnisch*, kōkerdūnsch, Adj.: nhd. unecht, versilbert, verfälscht

versilberter -- versilberter oder vergoldeter metallener Besatzstreifen an Frauentrachten, mnd. scherssōm, N.: nhd. versilberter oder vergoldeter metallener Besatzstreifen an Frauentrachten

versilbertes -- versilbertes Leder, mnd. sülvervel, silvervel, N.: nhd. versilbertes Leder

versilberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versilberungsbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versimpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versimsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versingeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versingen, mnd. vörsingen*, vorsingen, st. V.: nhd. versingen, Geld versingen, für Singen in der Kirche ausgeben

-- Geld versingen: mnd. vörsingen*, vorsingen, st. V.: nhd. versingen, Geld versingen, für Singen in der Kirche ausgeben

versingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versinken -- das Versinken in die Beschauung, mhd. vergangenheit, fergangenheit*, st. F.: nhd. »Vergangenheit«, Vergehen, Vergänglichkeit, Versunkenheit, Entrückung, das Versinken in die Beschauung, Verzückung

-- durch zu langes Liegen in Trägheit versinken: mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

-- in Gedanken versinken: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

-- in Trägheit versinken: mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

-- in Untätigkeit versinken: mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

-- versinken in: mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen; versūfen, fersūfen*, st. V.: nhd. »versaufen«, versinken, versinken in, ersäufen

-- versinken machen: mhd. undersenken, under senken, sw. V.: nhd. versinken machen, zum Sinken bringen

versinken -- in Lügen versinken, mnd. l· genbāden, sw. V.: nhd. in Lügen versinken

versinken, germ. *bisenkwan, st. V.: nhd. versinken, untergehen; *gasenkwan, *gasinkwan, st. V.: nhd. sinken, versinken

versinken, got. ga-siggq-an* 2, st. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. versinken, untergehen

versinken, an. hnīg-a (2), sw. V.: nhd. neigen, versinken; kaf-n-a, sw. V. (2): nhd. versinken, ersticken

versinken, ae. for-grīw-an?, st. V. (1): nhd. versinken; of-ge-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. versinken; sinc-an, st. V. (3a): nhd. sinken, versinken, abführen

versinken, anfrk. in-n-e-stek-en* 1, sw. V. (1): nhd. »innenstecken«, versinken

versinken, ahd. bisoufen* 26, sw. V. (1a): nhd. ersäufen, ertränken, vernichten, verschlingen, vernichten, untergehen, versinken, versenken, begraben (V.); bisūfan* 1, st. V. (2a): nhd. versinken; firtūhhan* 1, firtūchan*, st. V. (2a): nhd. versinken, in Vergessenheit versinken; sinkan 13, sincan*, st. V. (3a): nhd. sinken, sich niederlassen, sich senken, versinken; sūfan 7, st. V. (2a): nhd. trinken, saufen, versinken, schlürfen, schöpfen (V.) (1)

-- in Vergessenheit versinken: ahd. firtūhhan* 1, firtūchan*, st. V. (2a): nhd. versinken, in Vergessenheit versinken

versinken, mhd. īnsinken (1), īn sinken, st. V.: nhd. einbrechen, sich hineinversenken, versinken, sinken, einsinken, sickern in

versinken, mhd. besinken, st. V.: nhd. herabsinken, versinken; besūfen, st. V.: nhd. »besaufen«, versinken, ertrinken, verschlingen; betūchen, st. V., sw. V.: nhd. »betauchen«, mit Wasser bedeckt werden, versinken, untergehen, in Vergessenheit geraten (V.), zugrundegehen, steckenbleiben in, scheiden von, tauchen in; erpflumsen, sw. V.: nhd. versinken; ersinken, st. V.: nhd. versinken; ertrinken, irtrinken, dertrinken, retrinken, st. V.: nhd. trinken, austrinken, untergehen, ertrinken, versinken, sich satt trinken, sinken in

versinken, mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten; sūfen (1), soufen, st. V.: nhd. »saufen«, schlürfen, ausschlürfen, trinken, versinken, untergehen

Versinken, mhd. sunc, st. M.: nhd. Untersinken, Untergang, Versinken

versinken, mhd. tūchen, douchen, sw. V.: nhd. tauchen, versinken, fallen, fallen in, sich verbergen, sich verbergen vor, untertauchen, untertauchen in, tauchen in

versinken, mhd. versīgen, fersīgen*, st. V.: nhd. versinken, versiegen; versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben

versinken, mhd. versūfen, fersūfen*, st. V.: nhd. »versaufen«, versinken, versinken in, ersäufen; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

Versinken, mhd. versinken (2), fersinken*, st. N.: nhd. Versinken

versinken, mnd. entsinken, st. V.: nhd. versinken, wegsinken, entfallen (V.), fallen lassen, sinken lassen, nachlassen (Schuld)

versinken, mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen

versinken, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörsinken* (1), vorsinken, vorsenken, st. V.: nhd. versinken, sinken, untergehen

Versinken, mnd. vörsinken* (2), vorsinken, N.: nhd. Versinken, Sinken, Untergehen

versinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versinkend, mhd. versinkende, fersinkende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »versinkend«

versinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versinnbilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versinnbildern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versinnbildlichen, ahd. bilidōn* 70, sw. V. (2): nhd. bilden, gestalten, darstellen, schaffen, versinnbildlichen, sich vorstellen, abbilden, vormachen, nachahmen, nachmachen

versinnbildlichen, mhd. bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf

versinnbildlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versinnbildlicht -- Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

versinnbildlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versinnbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versinneboten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versinnen, ahd. firsinnan* 1, st. V. (3a): nhd. »versinnen«, sich besinnen, zur Besinnung kommen

versinnen, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

versinnen, mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

versinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versinnert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versinnig, mhd. versinnic***, fersinnic***, Adj.: nhd. »versinnig«

versinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versinnlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versinnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versinnlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versinschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versintern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

version, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versippt, mhd. sippet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versippt

versirten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versitten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versittlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versittlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versitzen, afries. ur-sit-t-a* 3, *for-sit-t-a, st. V. (5): nhd. versitzen, versäumen, sich widersetzen

versitzen, ahd. furisizzen* 1, st. V. (5): nhd. »versitzen«, versäumen

versitzen, mhd. verlicken***, ferlicken***, V.: nhd. versitzen, versessen sein (V.)

versitzen, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

versitzen, mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.)

versitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versitzgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versklaven, ahd. manahoubitōn* 2, sw. V. (2): nhd. verknechten, versklaven; skalken* 10, scalken*, sw. V. (1a): nhd. knechten, zum Knecht machen, versklaven

versklaven, mhd. verschelken, ferschelken*, sw. V.: nhd. erniedrigen, unterdrücken, versklaven, überlisten, betrügen

versklaven, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versklavt, mhd. verschelket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erniedrigt, unterdrückt, versklavt, überlistet, betrogen

verskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verslehre, mnd. rīmekunst, F.: nhd. »Reimkunst«, Anleitung zum Reimen, Verslehre

verslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verslein, ahd. fersiklīn* 1, fersiclīn*, st. N. (a): nhd. Verslein, Verschen

verslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verslen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verslich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

versmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versmacher, ahd. fersmahhāri* 4, fersmachāri*, st. M. (ja): nhd. »Versmacher«, Dichter

versmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versmacherin, ahd. mētarwurka* 1, mētarwurca*, sw. F. (n): nhd. Versmacherin, Muse

versmacherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versmacherzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versmaß, an. met-r (1), st. N. (a): nhd. Metrum, Versmaß

Versmaß, ahd. mētar* 5, metar*, mēter, st. N. (a): nhd. Metrum, Vers, Metrik, Maß, Versmaß, Gedicht

Versmaß, mnd. mensūr, F.: nhd. Versmaß
-- in ein Versmaß bringen: mnd. rīmen, sw. V.: nhd. reimen, in ein Versmaß bringen, preisen, ehren, dichten, ein Spiel aufführen, passen, übereinstimmen

versmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versmetrum -- nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, mnd. prōse, F.: nhd. Prosa, nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst

versocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versödeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versödern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versoffen, mnd. vörsōpen*, vorsōpen, vorsāpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versoffen, dem Alkohol verfallen (Adj.)

versoffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

versoffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versohlen -- gleichsam versohlen, mnd. v· rsch· en, v· rsch· gen, v· rschoygen, vorschoigen?, vorschoigen?, sw. V.: nhd. »vorschuhen«, mit neuem Boden versehen (V.) (Töpfe), flicken, gleichsam vorschuhen, gleichsam versohlen, mit neuem Rande versehen? (V.)

versohlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versöhn, nhd.: nhd. ; L.: DW

versöhnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versöhnbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versöhnblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versöhnbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versöhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versöhnefest, nhd.: nhd. ; L.: DW

versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

versöhnen, germ. *sahtjan, germ.?, sw. V.: nhd. ausgleichen, versöhnen; *sebjōn, sw. V.: nhd. versöhnen; *sōnjan, sw. V.: nhd. stillen, versöhnen, sühnen; *swōan?, germ.?, st. V.: nhd. stillen, versöhnen, opfern

versöhnen, got. ga-fri-þ-ōn 5, sw. V. (2): nhd. versöhnen; ga-ga-waírþ-jan 1, sw. V. (1): nhd. versöhnen; *ga-waírþ-jan?, sw. V. (1): nhd. versöhnen
-- sich versöhnen: got. ga-ga-waírþ-n-an 1, sw. V. (4), m. Dat.: nhd. sich versöhnen, versöhnt werden; ga-si-b-jōn 1, sw. V. (2): nhd. sich versöhnen; *ga-waír-þ-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. versöhnt werden, sich versöhnen; *si-b-jōn, sw. V. (2): nhd. sich versöhnen; *waír-þ-n-an?, sw. V. (4): nhd. friedlich machen, sich versöhnen

versöhnen, an. fri-ð-a, sw. V. (2): nhd. befrieden, versöhnen; sæt-t-a, sw. V. (1): nhd. versöhnen

versöhnen, ae. efen-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. übereinstimmen, versöhnen; ge-si-b-b-ian, sw. V. (2): nhd. versöhnen, besänftigen, zufriedenstellen; ge-sœ̄m-an, ge-sēm-an, sw. V. (1): nhd. schlichten, versöhnen, zufriedenstellen; si-b-b-ian, sw. V. (2): nhd. versöhnen, besänftigen, zufriedenstellen; sœ̄m-an, sēm-an, sw. V. (1): nhd. schlichten, versöhnen, zufriedenstellen
-- sich versöhnen: ae. ā-cord-ian, sw. V.: nhd. sich versöhnen

versöhnen, afries. for-sēn-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. versöhnen; lag-er-ia 1, leg-er-ia, sw. V. (2): nhd. beilegen, beenden, versöhnen, endigen, vernichten; sēn-a 15, sw. V. (1): nhd. sühnen, aussöhnen, versöhnen, beilegen

versöhnen, ahd. bisuonen* 8, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, beurteilen, entscheiden, aussöhnen; firsuonen* 1, sw. V. (1a): nhd. versöhnen, sühnen, ausgleichen, verurteilen; gihulden* 10, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, gefallen (V.), versöhnen, für sich gewinnen, geneigt machen, gewogen machen; gisuonen* 19, sw. V. (1a): nhd. »sühnen«, versöhnen, aussöhnen, beurteilen, prüfen, entscheiden, schlichten; hulden* 6, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, versöhnen, besänftigen, für sich gewinnen, gnädig stimmen; suonen* 22, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, urteilen, richten, entscheiden, beurteilen, bestimmen, sühnen für, halten für, entscheiden

versöhnen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; besüenen, sw. V.: nhd. sühnen, versöhnen, wiedergutmachen
-- sich versöhnen: mhd. abebenen, sw. V.: nhd. sich versöhnen, vergleichen, sich vergleichen

versöhnen, mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.); huldigen, sw. V.: nhd. gewogen machen, versöhnen, Gnade erwirken
-- sich versöhnen: mhd. gesüenen, sw. V.: nhd. versöhnen mit, sich versöhnen, einigen, sich einigen; gevriden, gefriden*, sw. V.: nhd. beschützen, Ruhe finden, beruhigen, schlichten, Frieden schließen, sich versöhnen

-- versöhnen mit: mhd. gesüenen, sw. V.: nhd. versöhnen mit, sich versöhnen, einigen, sich einigen

versöhnen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten; süenen (1), suonen, sūnen, sw. V.: nhd. »sühnen«, versöhnen, sich versöhnen, schlichten, ausgleichen, verrechnen, abhelfen, beseitigen

-- sich versöhnen: mhd. süenen (1), suonen, sūnen, sw. V.: nhd. »sühnen«, versöhnen, sich versöhnen, schlichten, ausgleichen, verrechnen, abhelfen, beseitigen

versöhnen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; verebenen, virebenen, ferebenen*, sw. V.: nhd. »verebnen«, ebnen, ausgleichen, glätten, schlichten, versöhnen, sich vergleichen, aussöhnen, überkommen (V.), niederfallen; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vereinigen, fereinigen*, sw. V.: nhd. vereinigen, vereinen, verbinden, verbinden mit, einigen, versöhnen; verminnen, ferminnen*, sw. V.: nhd. »verminnen«, entzweien, gütlich ausgleichen, versöhnen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; versüenen, versuonen, virsuonen, virsūnen, virsœnen, fersüenen*, sw. V.: nhd. sühnen, sühnen für, gutmachen, ausgleichen, stillen, aussöhnen, versöhnen, wieder gutmachen, beilegen, besänftigen, beenden; vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen; vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

-- sich versöhnen: mhd. ūzsüenen, ūz süenen, sw. V.: nhd. sich versöhnen, sich einigen

-- sich versöhnen mit: mhd. verslihten (1), ferslihten*, virslihten, firslihten*, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, sich versöhnen mit, bereinigen, begradigen, glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen, erklären

versöhnen, mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen; bes· nen, besünen, besunen, sw. V.: nhd. versöhnen, aussöhnen, Frieden schaffen (V.), Streit beilegen, vergleichen; ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen

-- sich versöhnen: mnd. afēvenen, afevenen, sw. V.: nhd. eben machen, gerade machen, schlichten, sich versöhnen, vergleichen; afs· nen (1), afswōnen*, afsōnen, sw. V.: nhd. »absühnen«, sich versöhnen, eine Sühne eingehen, sich abfinden lassen

versöhnen, mnd. geēvenen*, geevenen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich vergleichen, versöhnen; geminnen***, sw. V.: nhd. lieben, versöhnen; ? gunsten***, V.: nhd. gönnen?, versöhnen?, vergleichen?

-- sich versöhnen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; gevründen, sw. V.: nhd. zum Freund machen, befreunden, anfreunden, Freund werden, sich versöhnen

versöhnen, mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; minnen (1), sw. V.: nhd. lieben, gern haben, schätzen, sich zuneigen, versöhnen, in Güte scheiden, aussöhnen; ōverēvenen, sw. V.: nhd. versöhnen, aussöhnen; reconciliēren, reconcilēren, sw. V.: nhd. versöhnen, eine Kirche neu weihen, eine entweihte Kirche entsühnen

-- sich versöhnen: mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; rechtigen***, sw. V.: nhd. richten, berichtigen, gerade machen, ersetzen, vergüten, sich versöhnen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

versöhnen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; schīren, sw. V.: nhd. klar werden, sich klären, sich absetzen, klären, bereinigen, vergleichen, versöhnen; s· nen, sōnen, soenen, soͤnen, su̯nen, soynen, sounen, suͤnen, sw· nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- streitende Menschen versöhnen: mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

versöhnen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen

(V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden; vörēnigen*, vorēnigen, vorēinigen, sw. V.: nhd. vereinigen, verbinden, in Einklang bringen, vergleichen, versöhnen; vörēvenen*, vorēvenen, voreffenen, vrēvenen, sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen, ordnen, in Ordnung bringen, schlichten, ausgleichen, beilegen, versöhnen, aussöhnen, vereinigen; vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.); vörg· den*, vorg· den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörminnen*, vorminnen, sw. V.: nhd. in Güte beilegen, schlichten, versöhnen, zum Vergleich bewegen; vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen; vörschīren*, vorschīren, sw. V.: nhd. durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen, versöhnen, mit dem bösen Blick treffen, verhexen; vörslichten*, vorslichten, vorslechten, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, ebenen, beilegen, versöhnen, gütlich einigen (V.); vörs· nen*, vors· nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten; vrēdesāmen, vrēdesammen, vredesamen, vredesammen, sw. V.: nhd. befrieden, versöhnen, zum Friedensschluss veranlassen, Frieden bringen, zum Frieden bringen, aussöhnen, Frieden verleihen, Frieden stiften

-- sich versöhnen: mnd. vörgunsten*, vorgunsten, V.: nhd. sich vergleichen, sich versöhnen, sich aussöhnen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vründen, vrunden, sw. V.: nhd. zum Freund machen, anfreunden, Freunde werden, Freundschaft schließen, sich versöhnen; vrüntschoppen, vrentschappen, vrentschoppen, vrentschuppen, sw. V.: nhd. Freundschaft schließen, sich einigen, sich versöhnen, beilegen, ausöhnen

versöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versöhnend, ahd. suonentlīhho* 1, suonentlīcho*, Adv.: nhd. versöhnend, gerichtlich?

versöhnend, mhd. süenebære, Adj.: nhd. »sühnbar«, versöhnend; süenlich, suonlich, Adj.: nhd. »sühnlich«, zur Sühne dienend, versöhnend, gütlich, zur Schlichtung gehörig

Versöhner, ahd. 5zumftil* 1, st. M. (a?): nhd. Versöhner; opfarāri* 3, opharāri*, st. M. (ja): nhd. Opferer, Opfernder, Priester, Opferpriester, Versöhner; suonāri 19, st. M. (ja): nhd. Versöhner, Sühner, Richter, Schiedsrichter, Mittelsmann, Unterhändler; suono* 2, suoneo*, sw. M. (n): nhd. Versöhner, Richter

Versöhner, mhd. süenære*, süener, suonære*, suoner, st. M.: nhd. Sühner, Versöhner, Schlichter; suonman, st. M.: nhd. Versöhner, Vermittler, Schiedsmann, Schiedsrichter

Versöhner, mhd. versüenære*, versüener, fersüenære*, st. M.: nhd. »Versühner«, Versöhner

Versöhner, mnd. vörs· nære*, vors· ner, M.: nhd. Versöhner, Erlöser

versöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versöhnerin, mhd. süenærinne*, süenerinne, suonerin, suonerinne, st. F.: nhd. Sühnerin, Versöhnerin, Schlichterin, Angehörige einer Familie Sühner

Versöhnerin, mnd. s· nærinne*, s· nerinne, F.: nhd. »Sühnerin«, Versöhnerin

Versöhnerin, mnd. vörs· nærinne*, vors· nerinne, F.: nhd. Versöhnerin, Erlöserin

versöhnfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versöhnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versöhnigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versöhnlich, got. *hun-sl-ag-s?, Adj. (a): nhd. versöhnlich

versöhnlich, ahd. bittilīh* 1, Adj.: nhd. erbittlich, nachgiebig, versöhnlich; suonlīh* 1, Adj.: nhd. versöhnlich, gnädig

versöhnlich, mhd. rihtlich, Adj.: nhd. »richtlich«, recht, richtig, rechtlich, ausgleichend, versöhnlich

versöhnlich, mhd. süene (1), Adj.: nhd. versöhnlich; süenlīche, suonlīche, Adv.: nhd. versöhnlich, friedfertig; suoniclīche*, suoneclīche, Adv.: nhd. versöhnlich

versöhnlich, mhd. suonelich, sūnelich, Adj.: nhd. »versöhnlich«; suonic***, suonec***, Adj.: nhd. »versöhnlich«; suoniclich***, suoneclich***, Adj.: nhd. »versöhnlich«

versöhnlich, mnd. schēdelīk (2), scheidelīk, Adj.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend; schēdelīken, scheidelīken, Adv.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend

versöhnlich, mnd. vorsātich (2), Adj.: nhd. wohlwollend, versöhnlich, milde; vörs· nlīk***, Adj.: nhd. versöhnlich, zur Versöhnung bereit

versöhnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Versöhnlichkeit, afries. sōn-e-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Versöhnlichkeit

Versöhnlichkeit, mhd. senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit

versöhnopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versöhnstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versöhnt -- versöhnt werden, got. ga-ga-waírþ-n-an 1, sw. V. (4), m. Dat.: nhd. sich versöhnen, versöhnt werden; *ga-waír-þ-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. versöhnt werden, sich versöhnen

versöhnt, an. sāt-t-r, Adj.: nhd. versöhnt, einig (Adj.)

versöhnt, ae. sėh-t (2), Adj.: nhd. versöhnt, in Frieden

versöhnt, mnd. ? gepeiset*, gepeyset, gepeyst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Friede geschlossen, friedlich?, versöhnt?

versöhnt, mnd. vörs· net*, vors· net, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versöhnt«, entsühnt

versöhntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versöhntod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versöhnung -- Gelöbnis der Versöhnung, mhd. minnejāhe, st. F.: nhd. Gelöbnis der Versöhnung

Versöhnung -- Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, mhd. lantsuone, st. F.: nhd. »Landsühne«, Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, Friedensschluss

Versöhnung, germ. *sahti-, *sahtiz, st. F. (i): nhd. Vorwurf, Vertrag, Versöhnung; *sōnō, *swōnō?, st. F. (ō): nhd. Beschwichtigung, Versöhnung, Urteil, Sühne, Opfer

Versöhnung, got. ga-fri-þ-ōn-s* 2, st. F. (i): nhd. Versöhnung

Versöhnung, ae. ge-sōm (2), st. F. (ō)?: nhd. Übereinstimmung, Versöhnung, Schiedsgericht; *sōm (2), st. F. (ō)?: nhd. Versöhnung; þyng-u, F.: nhd. Fortschritt, Förderung, Versöhnung, Sühne

Versöhnung, afries. min-n-e 6, st. F. (ō): nhd. Liebe (F.) (1), Versöhnung

Versöhnung, as. gi-mō-d-i* 2, st. N. (ja): nhd. Versöhnung, Befriedigung

Versöhnung, ahd. bisuonida* 2, st. F. (ō): nhd. Versöhnung, Umkehr; gināda 309?, st. F. (ō): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Versöhnung, Erbarmung, Güte, Milde, Gabe, Gnadengabe, Erbarmen, Beistand; ginādī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Güte, Versöhnung; gisuonida* 4?, st. F. (ō): nhd. »Sühne«, Versöhnung, Friede, Übereinkommen; gizāmida 3, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Zugänglichkeit, Vereinbarung, Übereinstimmung, Übereinkommen, Versöhnung; gizumft* 38, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Vertrag, Übereinstimmung, Einigung, Vereinbarung, Verbindung, Übereinkunft, Einverständnis, Bund, Versöhnung; holdnissi* 1?, st. N. (ja): nhd. »Holdheit«, Gewogenheit, Versöhnung; suona 44, st. F. (ō): nhd. Sühne, Versöhnung, Urteil, Entscheidung, Entschluss, Prüfung, Gericht (N.) (1), Recht; suonida* 2, st. F. (ō): nhd. »Sühne«, Versöhnung, Friede

Versöhnung, mhd. beriht, st. M., st. F.: nhd. Bericht, Belehrung, Beilegung, Versöhnung, Bestätigung, Ausstattung, Inventar; eintrehtigunge, eintrehtigung, st. F.: nhd. Versöhnung

-- vollständige Versöhnung: mhd. durchsuone, F.: nhd. vollständige Versöhnung, vollkommene Aussöhnung

Versöhnung, mhd. gesüene, st. F.: nhd. Versöhnung; gesüenede*, gesüende, st. F.: nhd. Versöhnung

-- heimliche Versöhnung: mhd. hālsuone 11 und häufiger?, st. F.: nhd. heimliche Versöhnung, heimlicher Vergleich, heimlicher außergerichtlicher Vergleich

Versöhnung, mhd. sōnunge, suonunge, st. F.: nhd. Versöhnung; süenunge, st. F.: nhd. Sühnung, Versöhnung, Friede; suone, suon, sūne, sūn, süene, süen, st. F., st. M.: nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Sühne, Sühnevertrag, Aussöhnung, Versöhnung, Vergleich, Friede, Wiedergutmachung, Ausgleich, Ruhe, Abrechnung; suonschaft, st. F.: nhd. Versöhnung

-- Ort der Versöhnung: mhd. suonstat, st. F.: nhd. »Sühnestatt«, Versöhnungsstätte, Ort der Versöhnung

-- Zeichen der Versöhnung: mhd. suonzeichen, st. N.: nhd. Sühnzeichen, Versöhnungszeichen, Zeichen der Versöhnung

Versöhnung, mhd. vergelīchnisse, st. F.: nhd. Versöhnung; verrihtigunge, ferrihtigunge*, st. F.: nhd. »Verrichtung«, Ausgleichung, Versöhnung, Vergleich, Vertrag, Verwaltung; verrihtunge, ferrihtunge*, st. F.: nhd. »Verrichtung«, Ausgleichung, Versöhnung, Vergleich, Vertrag, Verwaltung

Versöhnung, mnd. afs· ne*, afsōne, afsōn, M.: nhd. Sühnung, Versöhnung, Aussöhnung, Abfindung; ēveninge, effeninge, efeninge, F.: nhd. Ausgleichung, Ebnung, Glättung (einer Landschaft bzw. einer Straße), gleiche Ausdehnung, gleiche Beschaffenheit, gleiches Verhältnis, Vergleichung, Vergleich, Sühne, Versöhnung

Versöhnung, mnd. geschēt, gescheit, N.: nhd. Scheidung, Grenze, Schlichtung, Versöhnung, Schiedsspruch

Versöhnung, mnd. mōts· ne, mōtsone, moets· ne, F.: nhd. «Mutsühne«, Versöhnung, freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, Vergleich aus freiem Willen

-- Versöhnung die nicht lange hält: mnd. r· dens· ne, röddens· ne, rodensone, F.: nhd. »Hundesühne«, Versöhnung die nicht lange hält

Versöhnung, mnd. slītenhēt, slītenheit, F.: nhd. Verträglichkeit, Versöhnung, Beendigung eines Streites; s· ne (2), sōne, s· n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, su͗ne, sune, sw· ne, s· n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung

-- Tag der Versöhnung: mnd. s· neldach, sōneldach, su͗neldach, M.: nhd. Sühntag, Tag der Versöhnung, Tag der Gnadengewährung (Sonntag)

Versöhnung, mnd. vlēges· ne, vlegesone, F.: nhd. Sühne, Vergleich, Versöhnung, Sühnevertrag; vördräginge*, vordräginge, F.: nhd. Übereinkommen, Abkommen, Verabredung, Versöhnung, Vereinigung; vördrēginge*, vordrēginge, vordreginge, F.: nhd. Übereinkommen, Abkommen, Verabredung, Versöhnung, Vereinigung; vörēveninge*, vorēveninge, voreffeninge, F.: nhd. Versöhnung, Vergleich, Ausgleich, Sühne, Vertrag; vörschēt*, vorschēt, vorscheit, N.: nhd. Vergleich, Versöhnung, Scheiden (N.), Auseinandersetzung; vörs· ninge*, vors· ninge, F.: nhd. Sühne, Aussöhnung, Versöhnung

-- zur Versöhnung bereit: mnd. vörs· nlīk***, Adj.: nhd. versöhnlich, zur Versöhnung bereit; vörs· nlīke*, Adv.: nhd. zur Versöhnung bereit

-- zur Versöhnung bewegen: mnd. vörs· nen*, vors· nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

versöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsbereit, mhd. suonebære, süenebære, Adj.: nhd. »sühnbar«, versöhnungsbereit

versöhnungsblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versöhnungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versöhnungskusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versöhnungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versöhnungslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versöhnungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versöhnungsstätte, mhd. suonstat, st. F.: nhd. »Sühnestatt«, Versöhnungsstätte, Ort der Versöhnung

versöhnungsstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versöhnungstag, mhd. minnetac, st. M.: nhd. »Minnetag«, Schlichtungstermin, Termin für die Durchführung eines Schiedsverfahrens, Versöhnungstag, Johannistag

versöhnungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versöhnungsthron, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

versöhnungstod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versöhnungswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versöhnungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versöhnungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Versöhnungszeichen, mhd. suonzeichen, st. N.: nhd. Sühnzeichen, Versöhnungszeichen, Zeichen der Versöhnung

versöhnungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versolden, mhd. versolden, fersolden*, sw. V.: nhd. »versolden«, besolden, bezahlen, beschenken, belohnen, in Sold nehmen

versolden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versoldenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versoldern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versoldet, mhd. versoldet, fersoldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versoldet«, besoldet, belohnt, beschenkt

versoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versölen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versolgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versollerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versommern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versonnen (Adj.), mhd. versunnenlich, fersunnenlich*, Adj.: nhd. versonnen (Adj.)

versonnen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

versonnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versonnenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versoren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versorg, mhd. versorc, fersorc*, st. M.: nhd. »Versorg«, Fürsorge, Abhilfe

versorg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versorgbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versorgen, idg. *smer-, *mer-, V.: nhd. gedenken, sich erinnern, sorgen, zögern, versorgen

versorgen, got. ga-rē-d-an* 1, red. abl. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212), m. Akk.: nhd. Vorsorge treffen, raten, versorgen

versorgen, an. ann-kvist-a, sw. V.: nhd. versorgen; bir-g-ja, sw. V.: nhd. bergen, helfen, versorgen

versorgen, afries. for-war-ia 1 und häufiger?, ur-war-ia, sw. V. (2): nhd. versorgen, verwahren; gēd-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. versorgen, pflegen, beachten, einhalten

versorgen, as. bi-mor-n-ian* 1, sw. V. (3): nhd. versorgen; mor-n-ian* 3, mur-n-ian*, mur-n-an*, sw. V. (3): nhd. bekümmert sein (V.), sorgen, versorgen

versorgen, ahd. 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; foragisehan* (1) 3, st. V. (5): nhd. vorhersehen, erkennen, achtgeben, versorgen; forasworgēn* 1, sw. V. (3): nhd. vorsorgen, versorgen, verwalten; inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; kwikken* 27, quicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, lebendig machen, aufrichten, erfrischen, versorgen; nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren; sonniare* 4 und häufiger?, sonāre, lat.-ahd.?, V.: nhd. pflegen, versorgen; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

versorgen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beheimen, sw. V.: nhd. versorgen, ins Haus aufnehmen; bekosten, sw. V.: nhd. »bekosten«, beköstigen, versorgen, verpflegen; bekostigen, sw. V.: nhd. beköstigen, versorgen, mit Lebensmitteln versorgen; berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; beruochen, berüchen, peruochen, perüchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; besachen, sw. V.: nhd. einrichten, ins Werk setzen, unterhalten (V.), pflegen, versorgen, begünstigen, verursachen, erschaffen (V.), machen; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; bevüeren 1, befüeren*, sw. V.: nhd. versorgen, sich versorgen; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; durchspīsen, sw. V.: nhd. »durchspeisen«, ganz und gar ernähren, versorgen; eisieren, ēsieren, sw. V.: nhd. Bequemlichkeit geben, versorgen, pflegen, verwöhnen

-- mit Lebensmitteln versorgen: mhd. bekostigen, sw. V.: nhd. beköstigen, versorgen, mit Lebensmitteln versorgen

-- mit Saft versorgen: mhd. besaffen, sw. V.: nhd. mit Saft versorgen, erfrischen

-- mit Speisen versorgen: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

-- sich versorgen: mhd. besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; bevüeren 1, befüeren*, sw. V.: nhd. versorgen, sich versorgen

-- sich versorgen mit: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

-- versorgen mit: mhd. berüsten, sw. V.: nhd. ausrüsten, versorgen mit; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

versorgen, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.); versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren; verwesen (1), ferwesen*, st. V.: nhd. »verwesen« (V.) (1), jemandes Stelle vertreten (V.), verwalten, an jemandes Stelle treten, ersetzen, sorgen für, versorgen; vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

-- jemanden mit dem Nötigen versorgen: mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

-- jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten: mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- mit Weizen versorgen: mhd. weizen*** (2), sw. V.: nhd. mit Weizen versorgen

-- sich mit einem Geleitbrief versorgen: mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

-- versorgen mit: mhd. verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen

versorgen, mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen; hinderlegen, sw. V.: nhd. versehen (V.) mit, versorgen, versorgen mit; kunrieren, corrieren, sw. V.: nhd. bewirten, pflegen, füttern, versorgen, sich ausruhen

-- mit Holz versorgen: mhd. holzen, hülzen, sw. V.: nhd. »holzen«, Holz fällen und aus dem Wald bringen, mit Holz versehen (V.), mit Holz versorgen, Holz holen, Holz machen

-- mit Schuhen versorgen: mhd. geschuohen, geschüehen, geschūhen, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen versorgen

-- versorgen mit: mhd. hinderlegen, sw. V.: nhd. versehen (V.) mit, versorgen, versorgen mit

versorgen, mhd. providieren, sw. V.: nhd. »providieren«, versorgen

versorgen, mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

versorgen, mnd. berāden (1), st. V.: nhd. begaben, versehen (V.), versorgen, ausstatten, beschenken, abfinden (Erben), abteilen, beraten (V.), überlegen (V.), Beschluss fassen; besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten; bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden,

versorgen, unterwerfen
-- mit Brot versorgen: mnd. brōden, sw. V.: nhd. mit Brot versehen (V.), mit Brot versorgen, speisen, nähren, ernähren, erhalten (V.)
-- mit Lebensmitteln versorgen: mnd. bevitalien, sw. V.: nhd. verproviantieren, mit Lebensmitteln versorgen

versorgen, mnd. hāven (4)?, mnd.?, sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hāvenen (1), sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen
-- mit Brot versorgen: mnd. gebrōden***, sw. V.: nhd. mit Brot versehen (V.), mit Brot versorgen, speisen, nähren, ernähren, erhalten (V.)
-- mit Speise versorgen: mnd. gev· den, sw. V.: nhd. füttern, nähren, speisen, mit Speise versorgen, beköstigen, nahrhaft sein (V.)

versorgen, mnd. prōvidēren, sw. V.: nhd. versorgen, ausstatten, ein Kirchenamt übertragen (V.), eine Pfründe verleihen; racken (1), sw. V.: nhd. »rackern«, versorgen, reinmachen, säubern, Aborte ausräumen; rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen
-- mit Mist versorgen: mnd. messen, mēssen?, misten, sw. V.: nhd. misten, Dünger aus dem Stall bringen, ausmisten, düngen, mit Mist versorgen
-- mit Nahrungsmitteln versorgen: mnd. prōvanden, sw. V.: nhd. verproviantieren, mit Nahrungsmitteln versorgen, ausstatten; prōvandēren*, prōviandēren, sw. V.: nhd. verproviantieren, mit Nahrungsmitteln versorgen, mit Nahrungsmitteln ausstatten

versorgen, mnd. schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen; spīsigen, spisigen, sw. V.: nhd. speisen, versorgen, verproviantieren, mit Speise versehen (V.), beköstigen
-- mit Futter versorgen: mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren
-- mit geistlicher Nahrung versorgen: mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren
-- mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen: mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren
-- mit Speise versorgen: mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

versorgen, mnd. vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; vörsorgen*, vorsorgen, sw. V.: nhd. besorgen, ausführen, versorgen, Sorge tragen, in Pflege haben, verpflegen, versehen (V.) mit, ausstatten, ausrüsten; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten
-- mit allem Lebensnotwendigen versorgen: mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben
-- mit Speise versorgen: mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben
-- versorgen mit: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen
-- zur Genüge versorgen: mnd. vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

versorgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versorger, ae. for-e-séo-n-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Versorger

Versorger, afries. bi-rō-k-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Versorger, Berater, Beistand; bi-war-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Bewahrer«, Versorger, Verwalter; bi-war-er 1 und häufiger, M.: nhd. Bewahrer, Hüter, Versorger, Verwalter

Versorger, mnd. vörsorgære*, vorsorger, M.: nhd. Fürsorger, Versorger, Pfleger

versorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versorgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versorgerthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versorgnis, mhd. versorcnisse, fersorcnisse*, st. F.: nhd. »Versorgnis«, Vormundschaft, Bürgschaft, Schutzbündnis

versorgnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versorgnisbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versorgt -- abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden, mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

versorgt -- Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt, mnd. swīnekokbedde, N.: nhd. »Schweinekochbett«, Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt; swīnkokbedde, N.: nhd. »Schweinekochbett«, Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt

versorgt -- Frau die das Silbergerät versorgt, mnd. ? sülversmīdische*, sülversmīdesche, F.: nhd. Frau die das Silbergerät versorgt?

versorgt -- Futterknecht der den Hafer übernimmt bzw. versorgt bzw. austeilt, mnd. hāvergēvære*, hāvergēver, hāvergēvere, M.: nhd. städtischer Futtermeister, Futterknecht der den Hafer übernimmt bzw. versorgt bzw. austeilt

versorgt -- Futterknecht der den Hafer versorgt und austeilt, mnd. hāverknecht, M.: nhd. Großknecht, Futtermeister, Futterknecht der den Hafer versorgt und austeilt

versorgt -- Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, mnd. suddelære*, suddeler, sudeler, süteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer

versorgt -- Mensch der Schweine versorgt, mnd. swīnekok, M.: nhd. »Schweinekoch«, Mensch der Schweine versorgt; swīnkok***, M.: nhd. »Schweinekoch«, Mensch der Schweine versorgt

versorgt -- mit Weizen versorgt, mhd. geweizet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Weizen versorgt

versorgt -- Mühle welche die Stadt mit Mehl versorgt, mnd. statm· le, F.: nhd. Stadtmühle, Mühle welche die Stadt mit Mehl versorgt

versorgt -- nicht versorgt, mnd. unbesorget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesorgt«, nicht versorgt, sorglos, ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, ohne auf die Gefahr aufmerksam gemacht zu sein (V.) seiend, unerwartet

versorgt -- wohl versorgt, mhd. unnōtec, unnōtic, Adj.: nhd. »unnötig«, der Not enthoben, wohlhabend, wohl versorgt

versorgt, ahd. biruohhit*, biruochit, Part. Prät.=Adj.: nhd. versorgt

versorgt, mnd. besorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besorgt, beauftragt, versorgt, ängstlich

versorgter -- armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch, mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, proͤvener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr˙ fener, prőfener, proffener, pr˙ vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

Versorgung -- Hufe deren Ertrag für die Versorgung bzw. die Hofhaltung bestimmt ist, mnd. k˙ kehōve, k˙ kehůve, F.: nhd. Hufe deren Ertrag für die Versorgung bzw. die Hofhaltung bestimmt ist

Versorgung -- Versorgung der Pferde mit Beschlag, mnd. hōfslach (1), hůfslach, M.: nhd. Hufbeschlag, Tätigkeit des Pferdebeschlagens, Arbeit des Hufschmieds, Versorgung der Pferde mit Beschlag, Beschlagmaterial, Hufeisen

Versorgung -- Versorgung mit Speisen, mnd. k˙ ke, kocke, kogge, kāke, F.: nhd. Küche, Kochhaus, Kochgelegenheit, Feldküche, Versorgung mit Speisen, Verpflegung, Abgabe für die Küche, Hofhaltung, Küche oder ehemalige Küche des Rathauses als Sitzungsraum für besondere Beratungen oder Teilsitzungen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Versorgung, ae. for-e-séo-nès-s, for-e-séo-nès, st. F. (jō): nhd. Sorge, Voraussicht, Versorgung

-- Versorgung mit Wasser: ae. wæ-t-er-ung, st. F. (ō): nhd. Wässerung, Versorgung mit Wasser

Versorgung, ahd. bigoumida, 5, st. F. (ō): nhd. Umsicht, Sorgfalt, Vorsicht, Bedenken, Versorgung, Fürsorge, Pflege; sonniata* 5 und häufiger?, lat.-F.: nhd. Versorgung

Versorgung, mhd. beruochunge, berüchunge, st. F.: nhd. Sorge, Pflege, Obhut, Fürsorge, Versorgung

Versorgung, mhd. koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

Versorgung, mhd. pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung

Versorgung, mhd. vuoteren* (2), vüetern, fuoteren*, füetern*, st. N.: nhd. »Füttern«, Versorgung, Futterleistung, Futterholen; warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen

Versorgung, mnd. besorginge, F.: nhd. Besorgung, Versorgung, Besorgnis

-- Brüderschaft zu gemeinsamer Versorgung: mnd. brōtōrdeninge, F.: nhd. »Brotordnung«, Bäckereiordnung, Ordnung des Brothauses, Verwaltung des Brothauses, Brüderschaft zu gemeinsamer Versorgung

Versorgung, mnd. ūtwīsinge, mnd.?, F.: nhd. Ausweisung, Verbannung, Ausweis, Nachweis, Zeugnis, Anweisung, Bestimmung, Anweisung auf Lebensunterhalt, Ausstattung, Versorgung; v˙ rhōlt, vorhōlt, vorholt, N.: nhd. »Vorhlt«, Versorgung, Schutz, Hinterhalt; vörsorginge*, vorsorginge, F.: nhd. Sorge, Obacht, Fürsorge, Vormundschaft, Sicherstellung, Sicherheitsverwahrung, Versorgung, Ausstattung

-- Rind zu dessen Versorgung man verpflichtet ist: mnd. vōderrint, N.: nhd. »Futterrind«, Rind zu dessen Versorgung man verpflichtet ist

-- Versorgung über den Bedarf hinaus: mnd. v˙ rrāt, v˙ rrād, v˙ rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund

-- Vieh zu dessen Versorgung man verpflichtet ist: mnd. vōderquik, N.: nhd. »Futtervieh«, Vieh zu dessen Versorgung man verpflichtet ist

Versorgung, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl˙ ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens; prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit

-- Aufstauung des Mühlwassers zur regelmäßigen Versorgung der Wassermühle: mnd. m˙ lendīk, mollendīk, M.: nhd. »Mühlenteich«, Mühlteich, Aufstauung des Mühlwassers zur regelmäßigen Versorgung der Wassermühle

-- Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft: mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

-- für die Versorgung einer Heerschar zuständiger Mensch: mnd. prōvantmēster, prōvantmeister, prōfantmeister, prōviantmeister, M.: nhd. Proviantmeister, für die Versorgung einer Heerschar zuständiger Mensch

-- Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind: mnd. pulverlöschunge*, pulverlöschunc, F.: nhd. »Pulverlöschung«, Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind

Versorgung, mnd. sorginge***, F.: nhd. Besorgung, Versorgung, Besorgnis; spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

-- Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist: mnd. swīnemāget, F.: nhd. Schweinemagd, Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist; swīnmāget, mnd.?, F.: nhd. Schweinemagd, Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist

versorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versorgungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versorgungsantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versorgungsfahrzeug -- Versorgungsfahrzeug einer Heerschar, mnd. prōvandenwāgen, M.: nhd. Proviantwagen, Versorgungsfahrzeug einer Heerschar; prōvantwāgen, prōviantwāgen, M.: nhd. Proviantwagen, Versorgungsfahrzeug einer Heerschar

versorgungsgebühr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versorgungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Versorgungsschiff -- Versorgungsschiff einer Flotte, mnd. prōvandenschip, N.: nhd. »Proviantschiff«, Versorgungsschiff einer Flotte; prōvantschip, N.: nhd. »Proviantschiff«, Versorgungsschiff einer Flotte

Versorgungsschiff, ahd. spīsaskif* 2, spīsascif*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Speiseschiff«, Proviantschiff, Versorgungsschiff

Versorgungsschiff, mnd. spīseschip, N.: nhd. »Speiseschiff«, Proviantschiff, Versorgungsschiff

versorgungsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versorgungswagen -- Versorgungswagen im Tross einer Heerschar, mnd. r˙ tærewāgen*, r˙ terwāgen, M.: nhd. Versorgungswagen im Tross einer Heerschar

versorren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versorten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

versorten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versortenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

versortieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versotten -- Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird, mnd. soltasche, soltasch, F.: nhd. Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird

versotten, mnd. vörsōden*, vorsōden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versotten«, verkocht, versiedet

versotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verspachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verspäh, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

verspähen, mhd. verspehen, ferspehen*, virspehen, firspehen*, sw. V.: nhd. »verspähen«, auskundschaften, beobachten

verspähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verspäher, mhd. verspehære*, ferspehære*, verspeher, ferspeher*, st. M.: nhd. »Verspäher«, Auskundschafter

verspäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verspaken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspalieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspalten, mhd. verspalten, ferspalten*, red. V.: nhd. »verspalten«, auseinanderspalten, spaltend verderben, spalten, verderben

verspalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspänen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspanischpfeffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspanischt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verspannen, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

verspannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versparen, mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

versparen, mnd. vörspāren*, vorspāren, vorsporen, sw. V.: nhd. »versparen«, sparen, einsparen, ersparen, aufsparen, schonen, unterlassen (V.), verzögern, aufschieben, weglassen

versparen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versparen, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

versparer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versparnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versparren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versparung, mnd. vörspāringe*, vorspāringe, F.: nhd. »Versparung«, Ersparung, Ersparnis

versparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspaszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspäten -- sich verspäten, ahd. gitwalōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, sich verzögern, sich verspäten, verweilen; lazēn* 1, lazzēn*, sw. V. (3): nhd. verzögern, sich verzögern, sich verspäten; spāten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verspäten; twalōn* (1) 14, sw. V. (2): nhd. sich verzögern, zögern, säumen, sich verspäten, stocken, verweilen, Widerstand leisten, hemmen, aufhalten

verspäten -- sich verspäten, mhd. gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden

verspäten, mhd. erspæten, sw. V.: nhd. verspäten

verspäten, mhd. seinen (1), sw. V.: nhd. verspäten, versäumen, verzögern, aufschieben, aufhalten, hindern; spæten, spāten, sw. V.: nhd. sich spät einstellen, verspäten, sich verspäten, säumen (V.) (1), spät werden; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

-- sich verspäten: mhd. spæten, spāten, sw. V.: nhd. sich spät einstellen, verspäten, sich verspäten, säumen (V.) (1), spät werden; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

verspäten, mhd. verafteren*, veraftern, vereftern, sw. V.: nhd. verspäten; verspæten, ferspæten*, verspāten, ferspāten*, sw. V.: nhd. verspäten, sich verspäten, versäumen, säumen (V.) (1); versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

-- sich verspäten: mhd. verspæten, ferspæten*, verspāten, ferspāten*, sw. V.: nhd. verspäten, sich verspäten, versäumen, säumen (V.) (1); versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

verspaten, mnd. afvörspāden*, afvorspāden, sw. V.: nhd. verspaten, nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, einziehen, für verfallen erklären

verspäten, mnd. spāden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »verspäten«, spät sein (V.), spät werden

verspäten, mnd. vörspāden* (1), vorspāden, sw. V.: nhd. verspäten, zu spät kommen, zu spät werden, versäumen, hinhalten, hinauszögern, auslassen, zu spät bringen, aufhalten, übergehen (V.) (2)

-- sich verspäten: mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren; vörlāten* (1), vorlāten, vorlaten, sw. V.: nhd. zu spät kommen, sich verspäten, die Zeit versäumen, sich unnötig aufhalten; vörlātigen*, vorlātigen, sw. V.: nhd. sich verspäten, zu spät kommen

verspaten, mnd. vörspāden* (2), vorspāden, sw. V.: nhd. »verspaten«, Land nach Deichrecht für verfallen (Adj.) erklären und wegen Nichterfüllung der Deichpflicht für die Allgemeinheit einziehen

verspaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspäten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspätet, mhd. vertwelet, vertwelt, fertwelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verspätet

verspätet, mnd. ges· met***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesäumt«, versäumt, verspätet

verspätigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspätigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verspätung, mnd. vörspādinge*, vorspādinge, F.: nhd. Verspätung, Versäumnis

verspätung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspatzgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspazieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspazierengehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspedieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspeichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspeideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspeien, mhd. verspīwen, verspīen, ferspīwen*, V., st. V., sw. V.: nhd. verspeien, anspeien, verachten, verschmähen

verspeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verspeigeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspeilern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspeilerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspeisbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verspeisen, ahd. ezzan (1) 196?, st. V. (5): nhd. essen, speisen, fressen, aufessen, auffressen, weiden (V.), abweiden, verspeisen, verzehren, zerfressen (V.); *muosōn?, sw. V. (2): nhd. essen, verspeisen, verzehren

verspeisen, mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

verspeisen, mnd. · verēten (1), ōverēten, st. V.: nhd. »überessen«, übermäßig essen, essen, verspeisen

verspeisen, mnd. vörspīsen*, vorspīsen, sw. V.: nhd. verspeisen, als Verpflegung verbrauchen, zur Speise verbrauchen, vertrinken

verspeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspeisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspeiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspeizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspeizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspekulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspellern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspenden, mhd. verspenden, ferspenden*, sw. V.: nhd. »verspenden«, spendend austeilen

verspenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verspendieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspensten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versperr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versperren, got. faúr-dam-m-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verdämmen, versperren, eindämmen, hindern

versperren, ae. for-dyt-t-an, sw. V. (1): nhd. versperren, verstopfen; for-fyl-l-an, sw. V. (1): nhd. versperren; for-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. sich schützen, versperren; for-tim-br-an, sw. V. (1): nhd. versperren, verschließen; ge-spar-r-ian, sw. V. (1?): nhd. versperren, schließen

versperren, afries. bi-te-tz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. an sich reißen, verwehren, versperren; for-spēr-a* 1, ur-spēr-a*, sw. V. (1): nhd. versperren; ur-ske-t-t-a 1 und häufiger?, for-ske-t-t-a*, sw. V. (1): nhd. versperren, verhindern; ūr-sta-n-d-a 5, ūr-sto-n-d-a, ov-er-sta-n-d-a*?, ov-er-sto-n-d-a*?, st. V. (6): nhd. versperren, verwehren, in Schutz nehmen, überstehen, übertreffen; we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen

-- durch einen Reisigzaun versperren: afries. bi-tē-n-a* 1, sw. V. (1): nhd. bezäunen, abzäunen, durch einen Reisigzaun versperren

versperren, ahd. bigrabōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschließen, versperren, zugraben, verrammen; bilūhhan* 19, bilūchan*, st. V. (2a): nhd. schließen, einschließen, verschließen, versperren, einfassen, ausschließen; biresten* 1, sw. V. (1a): nhd. festhalten, versperren, behindern, angreifen; bisperren* 16, sw. V. (1a): nhd. sperren, verschließen, versperren, unzugänglich machen; bizimbarōn* 1, bizimbrōn*, sw. V. (2): nhd. verbauen, versperren; bizūnen* 5, sw. V. (1a): nhd. einzäunen, umzäunen, einfrieden, versperren; 6zūnen* 4, sw. V. (1a): nhd. zäunen, verzäunen, einfrieden, versperren; firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren; firzimbaren* 1, sw. V. (1a): nhd. verbauen, versperren; furiwurken* 2, sw. V. (1a): nhd. versperren, verbauen, unbrauchbar machen; furizimbaren* 2, sw. V. (1a): nhd. verbauen, verschütten, verstopfen, versperren; gigrabōn* 3, sw. V. (2): nhd. behacken, umgraben, zugraben, verrammen, versperren, verstopfen

versperren, mhd. benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; berigelen, berigeln, sw. V.: nhd. verriegeln, versperren, verschließen; berunen, sw. V.: nhd. überschütten, mit Klötzen bedecken, versperren, verschütten; beschrenken, sw. V.: nhd. hintergehen, verleiten, betrügen, versperren, umfassen, umschließen, einschränken, zu Fall bringen, überlisten; besperren, bisperren, pesperren, sw. V.: nhd. zusperren, aussperren, versperren, einschließen, zurückbehalten (V.), verschließen, verriegeln, einschließen in; bestōzen, st. V.: nhd. vertreiben, versperren, berauben, verstoßen (V.) von, glätten, hobeln, berauben, bearbeiten, vollstopfen, anfahren, schelten; engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

versperren, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

Versperren, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

versperren, mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; verbarnen, verbernen, ferbarnen*, sw. V.: nhd. versperren, einschließen; verbarren, ferbarren*, sw. V.: nhd. »verbarren«, verschanzen, versperren, einsperren; verdürnen, verdornen, ferdürnen*, sw. V.: nhd. »verdornen«, mit Dornen bestecken, durch Dornhecken einzäunen, durch Dornhecken absperren, mit Dornengestrüpp versperren, versperren, einsperren, einschließen; verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln; verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verhegelen, ferhegelen*, verhegeln, sw. V.: nhd. versperren; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun; verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; vermüren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen; verrigelen, verrigeln, ferrigelen*, sw. V.: nhd. verriegeln, versperren, einschließen; verrunen, verrünen, verronen, virrünen, ferrunen*, sw. V.: nhd. verrammeln, verschließen, versperren, versperren mit, überschütten, bewerfen; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; verschrannen, ferschrannen*, sw. V.: nhd. absperren, versperren; verschrenken, ferschrenken*, sw. V.: nhd. mit Schranken umgeben (V.), einschließen, einengen, versperren, beschränken, behindern, verschränken; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verslegen, ferslegen*, sw. V.: nhd. versperren; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben; verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertüllen, fertüllen*, sw. V.: nhd. verzäunen, versperren; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; verwaren*, verwarn, ferwaren*, sw. V.: nhd. behüten, bewahren, sich hüten, in Acht nehmen vor, verwahren, versperren, verhindern; vorebehalten*, vorbehalten, vor behalten, vürbehalten, forbehalten*, fürbehalten*, st. V., red. V.: nhd. »vorbehalten (V.)«, vorenthalten (V.), ersparen, versperren; vorebesliezen*, vorbesliezen, vor besliezen, forebesliezen*, st. V.: nhd. »vorbeschließen«, versperren, vorenthalten (V.), entziehen, im voraus entziehen; vorebesperren*, vorbesperren, vor besperren, foresbeperren*, sw. V.: nhd. versperren, vorenthalten (V.); vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vüreziehen*, vürziehen, vür ziehen, füreziehen*, st. V.: nhd. »fürziehen«, versperren, vorziehen, bevorzugen, vorführen, vorübergehen, vor Gericht bringen, vorbringen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; zuosliezen, zuo sliezen, st. V.: nhd. zuschließen, versperren

-- den Pfad versperren: mhd. verpfeden*, verpheden, ferpfeden*, sw. V.: nhd. den Pfad versperren

-- durch Bau versperren: mhd. verbūwen (1), vorbūwen, verbouwen, ferbūwen*, an. V., st. V., sw. V.: nhd. »verbauen«, zubauen, zumauern, durch Bau versperren, abwehren, bauend verwenden, umbauen, belagern, mit Wall und Graben umgeben (V.), verschanzen

-- durch Verhaue versperren: mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

-- fallend versperren: mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

-- mit Dornengestrüpp versperren: mhd. verdürnen, verdornen, ferdürnen*, sw. V.: nhd. »verdornen«, mit Dornen bestecken, durch Dornhecken einzäunen, durch Dornhecken absperren, mit Dornengestrüpp versperren, versperren, einsperren, einschließen

-- versperren mit: mhd. verrunen, verrünen, verronen, virrünen, ferrunen*, sw. V.: nhd. verrammeln, verschließen, versperren, versperren mit, überschütten, bewerfen

versperren, mnd. ōverstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, versperren, aufstauen

versperren, mnd. bestoppen, bestuppen, sw. V.: nhd. verstopfen, versperren, unterstopfen, verbergen, betrügen, ausstopfen

-- Weg mit Baumstämmen versperren: mnd. beknicken, sw. V.: nhd. Weg verknicken, Weg mit Baumstämmen versperren, Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen

versperren, mnd. spēren (1), speren, sperren, spāren, sparren, sw. V.: nhd. sperren, auseinanderbreiten, auseinanderspannen, auseinanderspreizen, hemmen, anfechten, sträuben, weigern, Dachstuhl aufsetzen, versperren, hindern; tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren; tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken; tōslūten*, tosluten, mnd.?, st. V.: nhd. zuschließen, versperren

-- durch eine Pfahlreihe versperren: mnd.

tōpālen*, topalen, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfählen, durch eine Pfahlreihe versperren; tōpēlen***, sw. V.: nhd. zupfählen, durch eine Pfahlreihe versperren

-- durch Senkung versperren: mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

-- mit Brettern versperren: mnd. tōplanken*, toplanken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Planken versperren, mit Brettern versperren

-- mit Planken versperren: mnd. tōplanken*, toplanken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Planken versperren, mit Brettern versperren

versperren, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen; underlōpen*, underlopen, mnd.?, st. V.: nhd. »unterlaufen«, laufend benehmen, versperren; underslūten*, undersluten, mnd.?, st. V.: nhd. verschließen, versperren; vörhāgen* (2), vorhāgen, vorhagen, sw. V.: nhd. besorgen, verwalten, aufbewahren, versperren, verhindern; vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörschütten*, vorschütten, vorschutten, sw. V.: nhd. beschützen, beschirmen, versperren, den Zutritt behindern (durch eine Einhegung); vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslūten*, vorslōten, vorsluten, st. V.: nhd. verschließen, abschließen, zuschließen, versperren, versiegeln, einschließen, beschließen, einsperren, einkerkern, vereinigen, zusammenschließen, beilegen; vörspēren*, vorspēren, vorsperren, sw. V.: nhd. versperren, zusperren, beschlagnahmen, mit Arrest belegen (V.); vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen

-- den Weg versperren: mnd. v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken

-- den Weg zu etwas versperren: mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

-- durch einen Zaun versperren: mnd. vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

-- reitend den Weg versperren: mnd. ? vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

-- Weg versperren: mnd. wechwenden***, sw. V.: nhd. Weg versperren

versperren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versperrt -- Gitterwerk das den Durchlass versperrt, mnd. rōste, roeste, roste, r· ste, ro̊ste, röste, ruste, F.: nhd. Rost (M.) (1), eisernes Gitterwerk, Bratrost, Röstofen, Gitterwerk das den Durchlass versperrt

versperrt -- versperrt mit Schneewehen, ae. hrī-þ-ig, Adj.: nhd. versperrt mit Schneewehen

versperrt, mhd. belachet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versperrt; berunet*, perunet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versperrt; besparet*, bespart, besperret*, Part. Prät.: nhd. versperrt

versperrt, mhd. verhalten (2), ferhalten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhalten« (Adj.), verschlossen, versperrt, zurückgehalten, lenksam; versperret, fersperret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versperrt, verschlossen

-- durch einen Bau versperrt: mhd. verbūwen*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbaut, durch einen Bau versperrt

-- nicht durch einen Bau versperrt: mhd. unverbūwen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verbaut, nicht durch einen Bau versperrt

versperrt, mnd. bestoppet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. verstopft, versperrt

Versperrung, afries. for-spēr-inge 3, ur-spēr-inge, st. F. (ō): nhd. Versperrung, Verhinderung

Versperrung, mnd. bestoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Versperrung

Versperrung, mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

Versperrung, mnd. vörspēringe*, vorsperringe, F.: nhd. Behinderung, Versperrung, Beschlagnahme; vörstoppinge*, vorstoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Stockung, Verhärtung durch

Stockung des Kreislaufs, Versperrung, Sperrung, Behinderung, Verstockung, Hartnäckigkeit, Trotz

versperrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versperteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versperzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspeuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspeuzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspeuzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspidern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspiekern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspielen, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

Verspielen, mhd. verliesen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verlieren, Verspielen, Aufgeben

verspielen, mhd. verspilen*, ferspilen*, verspiln, ferspiln*, vorspiln, forspiln*, sw. V.: nhd. »verspielen«, spielend hinbringen, spielend verlieren, durch Spiel zunichtemachen, täuschen

verspielen, mhd. vertopelen*, vertopeln, vertoppeln, fertopelen*, sw. V.: nhd. »verdoppeln« (V.) (2), durch Würfelspiel verlieren, verspielen

-- beim Kegeln verspielen: mhd. verwalen*, verwaln, ferwalen*, sw. V.: nhd. beim Kegeln verspielen

verspielen, mnd. vördōbelen*, vordōbelen, vordobelen, vordōbeln, vordobbelen, vordobbeln, vordabeln, vordubbeln, verdobelen, sw. V.: nhd. im Würfelspiel verlieren, verspielen; vörjōnen, sw. V.: nhd. verspielen, Geld verspielen; vörschansen*, vorschansen, vorschantzen, sw. V.: nhd. leichtsinnig preisgeben, verspielen, durch unglücklichen Zufall verlieren; vörspēlen*, vorspēlen, verspelen, sw. V.: nhd. verspielen, durch Spiel leichtsinnig verlieren, vergeuden; vörtūschen*, vortūschen, sw. V.: nhd. vertauschen, vergeuden, verspielen, durch Spiel vergeuden, im Tauschgeschäft weggeben; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- Geld verspielen: mnd. vörjōnen, sw. V.: nhd. verspielen, Geld verspielen

verspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verspieler, mhd. verliesære, verlieser, ferliesære*, st. M.: nhd. Verlierer, Verspieler, Verderber, Verfolger

verspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verspielerin, ahd. firliosa* 1, fliosa*, sw. F. (n): nhd. Verliererin, Verspielerin

verspielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspielerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verspielt, ahd. spilogern* 2, spilagern*, Adj.: nhd. spielerisch, verspielt, mutwillig, zügellos, ausschweifend, geil

verspielt, mnd. spēlich, Adj.: nhd. »spielig«, verspielt, lächerlich

verspielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspiken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspikern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspilderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verspildern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspilgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verspillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verspillern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspillern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspillerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspillerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspilten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspiltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspindeln, mhd. verspinnelen*, verspinneln, ferspinnelen*, sw. V.: nhd. »verspindeln«, mit spindelförmigen Säulen versehen (V.)

verspindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspinnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verspirzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspirzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspitzen, mhd. verspitzen, ferspitzen*, sw. V.: nhd. »verspitzen«, zuspitzen, auf eine Spitze auslaufen, vermeinen

verspitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspitzfindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspitzhuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspitzt, mhd. verspitzet, ferspitzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verspitzt«, spitz

verspleiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspleiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versplinten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versplissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versplissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versplitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versplitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versplittern, mnd. vörsplēteren*, vorsplēteren, sw. V.: nhd. »versplittern«, aufteilen, zersplittern, zerstückeln; vörsplitteren*, vorsplitteren, sw. V.: nhd. »versplittern«, zersplittern, aufteilen, zerstückeln

versplittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versplittert, mnd. vörsplitteret***, vorsplittert***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versplittert«, zersplittert, getrennt, vereinzelt

versplitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versplitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versplitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versponnenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versponsieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versporen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versporen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versporren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versporteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versporzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verspott, mhd. verspot, ferspot*, st. M.: nhd. »Verspott«, Verspottung

verspott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verspötteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspotten, germ. *bismarōn, sw. V.: nhd. verspotten; *bismerōn, sw. V.: nhd. verspotten; *harwjan, germ.?, sw. V.: nhd. schlecht behandeln, verspotten; *smarōn, sw. V.: nhd. verspotten

verspotten, got. bi-hla-h-jan* 3, unr. st. V. (6): nhd. verlachen, verspotten, auslachen; bi-laik-an* 6, red. V. (1): nhd. verspotten; bi-mamp-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verhöhnen, verspotten

verspotten, an. gag-a, sw. V.: nhd. verspotten; hæð-a, sw. V.: nhd. höhnen, verspotten; skelk-ja (1), sw. V.: nhd. verspotten; sko-p-p-a, sw. V.: nhd. verspotten; skulk-a, sw. V.: nhd. verspotten; spytt-a, sw. V.: nhd. verspotten, betrügen

verspotten, ae. be-hlie-h-h-an, be-hli-h-h-an, be-hly-h-h-an, st. V. (6): nhd. verlachen, verspotten; bi-smer-ian, sw. V. (2): nhd. verspotten, beleidigen, lästern; ge-hier-w-an, ge-hir-w-an, ge-hyr-w-an, ge-her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, verachten, verleumden, verurteilen; ge-pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; ge-tǣl-an, sw. V. (1): nhd. tadeln, schelten, anklagen, verleumden, verspotten, verhöhnen; hier-w-an, hir-w-an, hyr-w-an, her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, schmähen, verachten, verleumden, verurteilen; hla-c-er-ian, sw. V. (1): nhd. verspotten; hysc-an, hyx-an, sw. V. (1): nhd. verspotten, spotten, tadeln; in-hlie-h-h-an, in-hlæ-h-h-an, st. V. (6): nhd. über etwas lachen, verlachen, verspotten; plag-ian, plæg-ian, pleg-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; tǣl-an, sw. V. (1): nhd. tadeln, schelten, anklagen, verleumden, verspotten, verhöhnen

verspotten, anfrk. bi-hosk-on* 3, be-hosc-on, sw. V. (2): nhd. verspotten, verlachen; *hosk-on?, sw. V. (2): nhd. verspotten

verspotten, as. bi-hlah-h-ian* 1, st. V. (6): nhd. verspotten, verlachen

verspotten, ahd. bihuohōn* 12, sw. V. (2): nhd. höhnen, verhöhnen, verspotten, verlachen, auslachen, seinen Mutwillen treiben; bismerēn* 3, sw. V. (3): nhd. verspotten, verhöhnen, ärgern, herausfordern, reizen; bismerien* 1, sw. V. (1b?): nhd. verspotten, verlachen; bismerōn* 12, sw. V. (2): nhd. lästern, verspotten, verhöhnen, schmähen, beschämen, sich erbittern; bispotten* 1, sw. V. (1): nhd. verspotten; bispottōn* 3, sw. V. (2): nhd. verspotten, verhöhnen, verlachen, auslachen; firtretan* 10, st. V. (5): nhd. zertreten (V.), niedertreten, zerquetschen, verspotten, unterdrücken, sich widersetzen, entgegentreten; gianafenzōn* 2, sw. V. (2): nhd. höhnen, sticheln, verspotten, Stichelreden führen; itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen; skimpfen* 5, scimphen*, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verlachen, necken, spotten, verspotten; spottōn* 4, spotōn*, sw. V. (2): nhd. spotten, auslachen, verspotten, Spaß machen, Spaß haben; umbihuohōn* 1, sw. V. (2): nhd. verhöhnen, verspotten; unwirden* 10, sw. V. (1a): nhd. verspotten, sich entrüsten, sich entrüsten über, geringschätzen, verachten, zunichte machen

-- jemanden verspotten: ahd. huohōn* 29, huōn, sw. V. (2): nhd. jemanden verhöhnen, jemanden verspotten, verlachen, spotten über, lachen über, seinen Mutwillen treiben

verspotten, mhd. anehuochezen*, anehuochzen, sw. V.: nhd. verspotten; anehuohen, anhuohen, ane huohen, sw. V.: nhd. verspotten; anepfīen*, ane phīen, sw. V.: nhd. zurufen, verspotten; aneschimpfen, anschimpfen, ane schimphen, sw. V.: nhd. verspotten; anezannen, anzannen, ane zannen, ane zennen, sw. V.: nhd. verspotten, anfletschen, verhöhnen; beschernen, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten; beschimpfen, beschimphen, sw. V.: nhd. »beschimpfen«, verspotten; besmeren, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten; bespotten, sw. V.: nhd. verspotten, verlachen; bewispelen*, bewispeln, sw. V.: nhd. spotten, verspotten

verspotten, mhd. ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; verschimpfen (1), ferschimpfen*, vorschimpfen, forschimpfen*, sw. V.: nhd. »verschimpfen«, verspotten, beschimpfen; verspotten, ferspotten*, sw. V.: nhd. verspotten, beschimpfen, mit Spotten hinbringen; vingerzeigen (1), fingerzeigen*, sw. V.: nhd. mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln, tadeln, verspotten

verspotten, mhd. gescharen* (2)**, sw. V.: nhd. verspotten; gickelen*, gickeln, sw. V.: nhd. »gickeln«, verspotten; hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen

Verspotten, mhd. hœnen (2), st. N.: nhd. Höhnen, Heulen, Verspotten

verspotten, mhd. hoschen, sw. V.: nhd. spotten, verspotten; huohen, sw. V.: nhd. verspotten, höhnen

verspotten, mhd. huochezen***, sw. V.: nhd. »verspotten«

verspotten, mhd. pfīen*, phīen, sw. V.: nhd. »pfeien«, verspotten; pfitzen, phitzen*, sw. V.: nhd. verspotten, Pfui rufen, rufen

-- verspotten wegen: mhd. lachen (1), sw. V.: nhd. lachen, lächeln, lachen über, zulächeln, entgegenlachen, freundlich blicken, verspotten wegen

verspotten, mhd. schavernacken, schafernacken*, sw. V.: nhd. höhnen, verspotten; schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten; schernen, sw. V.: nhd. verspotten, schänden, scherzen, Mutwillen treiben; schimpfen*, schimphen, sw. V.: nhd. »schimpfen«, scherzen, spielen, verspotten, zur Kurzweil kämpfen, beschimpfen, verhöhnen, beleidigen, spotten; schimpfieren*, schimphieren, sw. V.: nhd. verspotten, höhnen; speien, sw. V.: nhd. »speien«, bespeien, verspotten; spotelachen, sw. V.: nhd. verspotten; spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen; spozen, spotezen*, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, verhöhnen, verspotten, scherzen, spaßen; tūschen (1), tiuschen (1), sw. V.: nhd. täuschen, hintergehen, verspotten, spaßen, betrügen, tauschen

verspotten, mnd. affen, äffen, sw. V.: nhd. äffen, foppen, verspotten, höhnen, gecken; āpen (1), sw. V.: nhd. äffen, zum Besten haben, verspotten; behüchelen, behücheln, sw. V.: nhd. belachen, verlachen, verspotten; belachen, sw. V.: nhd. auslachen, verspotten; beschimpen, sw. V.: nhd. beschimpfen, aushöhnen, verspotten; besmēlīken, sw. V.: nhd. beschmähen, schmähen, verspotten, verhöhnen; bespēlen, sw. V.: nhd. spielen, zum Besten halten, verspotten, beschlafen (V.); bespotten, st. V.: nhd. spotten, verspotten, höhnen, verlachen

-- in einem Gedicht verspotten: mnd. bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen

verspotten, mnd. gecken, sw. V.: nhd. »gecken«, narren, zum Narren haben,Gespött treiben, verspotten, necken, täuschen; hōnacken, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten; h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen; hōnslāgen, sw. V.: nhd. beleidigen, verhöhnen, verspotten, lästern, höhnen

-- höhnisch verspotten: mnd. hōnspotten, sw. V.: nhd. lästern, höhnisch verspotten

verspotten, mnd. rispen* (2)**, sw. V.: nhd. verspotten

verspotten, mnd. schampertēkenen, schamperteikenen, sw. V.: nhd. beleidigend benennen, verspotten; schēren, (4), sw. V.: nhd. spotten, verspotten, höhnen, verhöhnen; schimpen, schempen, sw. V.: nhd. schimpfen, beschimpfen, spaßen, scherzen, spielen, tändeln, fechten, verhöhnen, verspotten; spotten (1), spöden, sw. V.: nhd. spotten, verspotten, scherzen, Spaß machen, höhnen, missachten, Spott treiben mit

verspotten, mnd. vörlachen*, vorlachen sw. V.: nhd. »verlachen«, über etwas lachen, verspotten; vörspotten*, vorspotten, sw. V.: nhd. verspotten, verachten, nicht achten

verspotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspottend, mnd. schamper (1), Adj.: nhd. höhnisch, verspottend, unverschämt, frech, beleidigend; schamperlīk, mnd.?, Adv.: höhnisch, verspottend, frech

Verspottender, mhd. verspotter, st. M.: nhd. »Verspotter«, Verspottender

verspottenswert, mhd. spotlich, spötlich, Adj.: nhd. spöttisch, ironisch, höhnisch, höhnend, verächtlich, verspottenswert, schimpflich; spotlīche, spötlīche, Adv.: nhd. spöttisch, höhnend, verächtlich, höhnisch, schimpflich, verspottenswert, ironisch

verspottenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verspottenswerte -- verspottenswerte Kleinigkeit, mnd. spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding

Verspotter, mhd. verspotter, st. M.: nhd. »Verspotter«, Verspottender

Verspotter, mnd. belachære*, belacher, M.: nhd. Verspotter, Auslachender; bespottære*, bespotter, M.: nhd. Verspotter, Spötter

Verspotter, mnd. hōnspöttære*, hōnspötter, hōnspotter, M.: nhd. Lästerer, Verspotter

Verspotter, mnd. vörspottære*, vorspotter, M.: nhd. »Verspotter«, Spötter, Verächter (M.)

verspotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verspötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verspotterin, mhd. spottærinne, st. F.: nhd. »Spotterin«, Verspotterin

verspöttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspottet -- verspottet Werdender, mnd. spotvōgel, M.: nhd. »Spottvogel«, Spottender, Spötter, verspottet Werdender, Gegenstand des Spottes

verspottet, mnd. beschempet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verspottet, beschimpft; beschimpet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verspottet, beschimpft

verspottlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

verspottnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verspottung, an. hlœ-g-i, N.: nhd. Verspottung, Verachtung

Verspottung, ae. ge-hlæ-g, st. N. (a): nhd. Verspottung, Verachtung; *hlæ-g, st. N. (a): nhd. Verspottung

Verspottung, ahd. fingarzeihhan* 2, fingarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Fingerzeichen«, Siegelring, schmachvolle Zurschaustellung, Verspottung; hintarskrenkida* 3, hintarscrenkida*, st. F. (ō): nhd. Hinterlist, Betrug, Tücke, Verspottung; huoh (1) 37, st. M. (a?): nhd. Spott, Hohn, Gelächter, Verspottung, Verhöhnung, Schimpf, Neckerei; huohunga* 2, st. F. (ō): nhd. Verhöhnung, Verspottung, Spott; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat; itawīzung* 1, st. F. (ō): nhd. Beschimpfung, Verhöhnung, Verspottung; skopf* (4) 3, scoph*, st. N. (a): nhd. Beschimpfung, Verspottung, Spott

Verspottung, mhd. besmerunge, st. F.: nhd. Verspottung, Verhöhnung, Lästerung

Verspottung, mhd. gedrücknisse, st. F.: nhd. Verspottung, Demütigung; gespöte, gespōte, gespöt, st. N.: nhd. Spott, Gespött, Verspottung, Gegenstand des Spottes; hōnheit, st. F.: nhd. Verspottung

Verspottung, mhd. schernunge, st. F.: nhd. »Verspottung«, Verhöhnung

Verspottung, mhd. spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte

Verspottung, mhd. verspot, ferspot*, st. M.: nhd. »Verspott«, Verspottung

Verspottung, mnd. belachinge, F.: nhd. Verspottung, Lächerlichkeit; bespēlinge, F.: nhd. Verspottung

Verspottung, mnd. geckinge, F.: nhd. Verspottung, Gespött

Verspottung, mnd. lasteringe, F.: nhd. Lästerung, Beschimpfung, Verspottung, Schmähung, Beleidigung; lesteringe, F.: nhd. Lästerung, Schmähung, Verspottung, Beleidigung, Verhöhnung; rispinge, F.: nhd. Verspottung

Verspottung, mnd. schēren (5), N.: nhd. Verspottung, Verhöhnung; spothēt, spotheit, F.: nhd. Verspottung, Verhöhnung; spöttinge, F.: nhd. Verspottung

Verspottung, mnd. vörh· ninge*, vorh· ninge, vorhoninge, F.: nhd. Verhöhnung, Verspottung, Missachtung, Beschimpfung, Lästerung; vörspottinge*, vorspottinge, F.: nhd. Verspottung, Spötterei

verspottung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspötzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

versprach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versprachen, mhd. versprāchen, fersprāchen*, sw. V.: nhd. »versprachen«, anreden, verloben

versprachen, schwaches nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprachlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versprangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspratteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprreche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versprechen -- an ein Versprechen gebunden, mhd. gelüptic, gelübdic, Adj.: nhd. gebunden, an ein Versprechen gebunden

Versprechen -- durch Versprechen eines Lohnes abwenden, mhd. abedingen, abdingen, abe dingen, sw. V.: nhd. rechtlich übereinkommen, vereinbaren, ausbedingen, durch Versprechen eines Lohnes abwenden, abwendig machen, erlassen (V.)

Versprechen -- durch Versprechen verpflichtet, mhd. antheiz* (2), antheize, Adj.: nhd. durch Versprechen verpflichtet

versprechen -- eidlich versprechen, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

-- gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen: mhd. trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

Versprechen -- ein Versprechen nicht haltend, mnd. trüwelōs*, truwelōs, mnd.?, Adj.: nhd. treulos, ein Versprechen nicht haltend

Versprechen -- feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, ahd. solsadire* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. auswarten, feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Versprechen -- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, ahd. solsadium* 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

-- lügnerisch versprechen: ahd. irliogan* 7, st. V. (2a): nhd. erlügen, täuschen, vorgeben, vortäuschen, lügnerisch versprechen, treulos verlassen (V.)

versprechen -- freiwillig versprechen, mnd. willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

Versprechen -- gegenseitiges Versprechen, mnd. sämenl· fte*, sämenlofte, N.: nhd. gemeinsames Gelübde, gegenseitiges Versprechen

Versprechen -- gegenseitiges. Versprechen, mnd. sämenlōvenisse, sämenloeffnisse, F.: nhd. gemeinsames Gelübde, gegenseitiges. Versprechen

-- sich versprechen: mnd. stāmeren (1), stammeren, sw. V.: nhd. stammeln, stottern, stockend sprechen, stecken bleiben, sich versprechen

versprechen -- Geisel versprechen, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

Versprechen -- Handschlag als Versprechen, mhd. hantgemahelschaft, hantgemālschaft*, st. F.: nhd. Handschlag als Versprechen

versprechen -- im Voraus versprechen, mnd. v˙ rbelōven, v˙ rbelaven, sw. V.: nhd. vorher geloben, im Voraus versprechen

versprechen -- in feierlicher Weise versprechen, mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

-- schriftliches Versprechen: mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

Versprechen -- schriftliches Versprechen, mnd. hantvestnisse, F.: nhd. schriftliches Versprechen, Beurkundung

versprechen -- sich versprechen, mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

versprechen -- sich versprechen, mnd. missesprēken, missprēken, misprēken, sw. V.: nhd. sich versprechen, schlecht sprechen, fehlerhaft sprechen, übel reden, sprachliche Formfehler begehen

-- Versprechen halten: mnd. lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern

versprechen -- sich versprechen, mnd. vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

Versprechen -- Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen, mnd. hanttrūwen, hanttrouwen, hanttr˙ wen, hantrūwen, sw. V.: nhd. Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen, geloben, Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen, versprechen vermittelst eines Zeichens, verloben

Versprechen -- Versprechen durch Handschlag, mnd. hantgelövede*, hantgelöfte, N., F.: nhd. Handgelöbnis, Gelöbnis, Versprechen durch Handschlag; hantlöfte, hantlofte, hantlövede*, N., F.: nhd. Handgelöbnis, Gelöbnis, Versprechen durch Handschlag

-- versprechen vermittelst eines Zeichens: mnd. hanttrūwen, hanttrouwen, hanttr˙ wen, hantrūwen, sw. V.: nhd. Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen, geloben, Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen, versprechen vermittelst eines Zeichens, verloben

Versprechen -- Versprechen einer Zahlung, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation

Versprechen -- Versprechen erfüllen, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

versprechen -- versprechen etwas nicht zu tun, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- vorheriges Versprechen: mnd. v˙ rwōrde, vorworde, F.: nhd. vorherige Abrede, vorherige Abmachung, vorheriges Übereinkommen, vorheriges Versprechen, Sicherheitsversprechen, Bedingung, Vorbehalt

Versprechen -- Versprechen in die Hand, afries. hand-triūw-e* 1, hond-triūw-e*, hand-trouw-e, hond-trouw-e, F.: nhd. Handtreue, Versprechen in die Hand

Versprechen -- Versprechen in die Hand, mhd. hantgelōf 1, st. M., st. N.: nhd. Handgelöbnis, Versprechen in die Hand

versprechen -- vorher versprechen, mhd. voregeloben*, vorgeloben, foregeloben*, sw. V.: nhd. vorher versprechen

versprechen -- zu geben versprechen, mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

versprechen -- zur Ehe versprechen, mnd. lōven (1), lāven, lo̊ven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben

versprechen -- zur Ehe versprechen, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

versprechen, germ. *bihaitan, st. V.: nhd. versprechen

Versprechen, germ. *haita-, *haitaz, st. M. (a): nhd. Geheiß, Versprechen; *trewiþō, *treweþō, *trewwiþō, *trewweþō, st. F. (ō): nhd. Versprechen, Vertrag; *wērō, *wǣrō, st. F. (ō): nhd. Versprechen

Versprechen, got. ga-hai-t* 14, st. N. (a): nhd. Verheißung, Versprechen

Versprechen, an. fyr-ir-heit, st. N. (a): nhd. Versprechen, Verheißung

versprechen, an. heit-a (1), red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, versprechen, drohen; væn-a, sw. V. (1): nhd. hoffen, wähnen, versprechen

versprechen, ae. and-e-t-t-an, ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen

Versprechen, ae. be-hā-t, st. N. (a): nhd. Versprechen

versprechen, ae. be-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. versprechen, schwören, geloben, verheißen, drohen

Versprechen, ae. bío-t, béo-t, st. N. (a): nhd. Prahlerei, Drohung, Versprechen, Gelübde, Befehl, Gefahr

versprechen, ae. for-e-ge-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. versprechen, einladen (V.) (2); ge-and-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen

Versprechen, ae. ge-bío-t, ge-béo-t, st. N. (a): nhd. Prahlerei, Drohung, Versprechen, Gelübde, Befehl, Gefahr; ge-hā-t, st. N. (a): nhd. Geheiß, Versprechen, Gelübde

versprechen, ae. ge-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. heißen, befehlen, verheißen, versprechen, nennen, genannt sein (V.); ge-sėl-l-an, ge-siel-l-an, ge-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; ge-wėd-d-ian, sw. V. (2): nhd. einen Vertrag machen, versprechen, verloben, verheiraten

Versprechen, ae. hā-t (1), st. N. (a): nhd. Geheiß, Versprechen, Gelübde

versprechen, ae. hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. heißen, befehlen, verheißen, versprechen, nennen, genannt sein (V.); sėl-l-an, siel-l-an, syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen

Versprechen, ae. tréow (1), trȳw, st. F. (wō): nhd. Treue, Wahrheit, Glauben (N.), Versprechen, Unterpfand, Vertrag, Gunst, Gnade, Freundlichkeit; truw-a, tréow-a, sw. M. (n): nhd. Treue, Glauben (N.), Vertrauen, Versprechen, Abmachung, Bund, Schutz; wǣr (2), wǣr-e, st. F. (ō): nhd. Bündnis, Vertrag, Versprechen, Treue, Freundschaft, Schutz

versprechen, ae. wėd-d-ian, sw. V. (2): nhd. einen Vertrag machen, versprechen, verloben, verheiraten

Versprechen, ae. wėd-d-ung, st. F. (ō): nhd. Versprechen, Verlobung

Versprechen, afries. bi-lof-t-e 1, *bi-lov-ith-e, st. F. (ō): nhd. Gelübde, Versprechen

versprechen, afries. bi-lov-ia 3, sw. V. (2): nhd. versprechen, verloben, anvertrauen

Versprechen, afries. bi-lov-inge 1, st. F. (ō): nhd. Gelöbnis, Versprechen

versprechen, afries. bi-s-pre-k-a* 1, st. V. (4): nhd. besprechen, versprechen, zusprechen

Versprechen, afries. bi-s-pre-k-inge 7, st. F. (ō): nhd. Versprechen, Vermächtnis

versprechen, afries. for-si-kur-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zusichern, versprechen

Versprechen, afries. lof-nisse 8, st. F. (jō): nhd. Gelöbnis, Versprechen; lov-inge 11, st. F. (ō): nhd. Gelobung, Versprechung, Versprechen, Erlaubnis; triūw-e (1) 15, triōw-e (1), trouw-e, st. F. (ō): nhd. Treue, Versprechen, Eheversprechen, Übereinkunft, Vertrauen, Verlöbnis; und-hê-t-e-nisse* 3, and-hê-t-e-nisse*, st. F. (jō): nhd. Verheißung, Versprechen; wed-d 84, wed (1), st. N. (ja): nhd. Versprechen, Vertrag, Gelöbnis, Bürgschaft, Sicherheit, Pfand, Buße

versprechen, afries. wed-d-ia 26, sw. V. (2): nhd. versprechen, geloben, Sicherheit stellen, Sicherheit leisten

Versprechen, anfrk. gi-hei-t* 7?, st. M. (a): nhd. Versprechen, Verheißung; gi-hei-t-a* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Versprechen, Verheißung; hei-t-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Versprechen, Gelübde

-- festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: anfrk. solsad-ire* 10, lat.-anfrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. auswarten, festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

-- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: anfrk. solsad-i-um* 4, lat.-awfrk.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Versprechen, as. *hê-t? (3), st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. »Geheiß«, Gelübde, Versprechen

versprechen, as. *thing-ian?, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, versprechen

versprechen, as. bi-hê-t-an* 1, red. V. (2b): nhd. verheißen, versprechen; far-s-pre-k-an* 1, st. V. (4): nhd. versprechen; far-thing-ian* 1?, sw. V. (1a): nhd. »verdingen«, versprechen

Versprechen, ahd. adhramita* 1 und häufiger, adramita*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Reinigungseid, Eid, Versprechen; adhramitio* 2 und häufiger, adramitio*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Reinigungseid, Eid, Versprechen; antheiz 11, st. M. (a): nhd. Verheißung, Gelübde, Gelöbnis, Versprechen, Opfer; antheiza* 6, sw. F. (n): nhd. Verheißung, Gelübde, Gelöbnis, Gelobtes, Versprechen, Opfer

versprechen, ahd. antheizōn* 2, sw. V. (2): nhd. versprechen, geloben

Versprechen, ahd. bigiht 51, bīgiht, bijiht*, st. F. (i): nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Lobpreis, Gelöbnis, Zeugnis, Versprechen, Beichte; biheiz* 13, st. M. (a): nhd. »Verheißung«, Versprechen, Gelübde, Gelöbnis, Verschwörung, Bündnis; biheiza* 1, sw. F. (n): nhd. »Verheißung«, Versprechen

versprechen, ahd. biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern; biheizōn* 8, sw. V. (2): nhd. »verheißen«, versprechen, sich verschwören, prahlen

Versprechen, ahd. biheizunga* 3, st. F. (ō): nhd. »Verheißung«, Gelübde, Versprechen, Verschwörung, Bündnis; eid 37, st. M. (a): nhd. Eid, Schwur, Zeugnis, Versprechen; eidburt* 2, st. F. (i): nhd. Eid, Schwur, Versprechen; eidfestunga* 1, st. F. (ō): nhd. Eid, Schwur, Versprechen

versprechen, ahd. giantheizōn* 5, sw. V. (2): nhd. verheißen, versprechen, geloben, opfern, darbringen; gibiheizōn* 5, sw. V. (2): nhd. »verheißen«, versprechen, sich verschwören, sich verbünden

Versprechen, ahd. giheiz 68, st. M. (a): nhd. Versprechen, Verheißung, Gelöbnis, Bekräftigung, Vorhersage, Vorhaben

versprechen, ahd. giheizan 180, red. V.: nhd. verheißen, heißen, nennen, sagen, genannt werden, bejahen, befehlen, versprechen, ankündigen, geloben, versichern; gisprehhan* 57, gisprechan, gispehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, reden, verkünden, verkündigen, aussprechen, versprechen, verheißen, erwähnen, anführen, anreden, ansprechen; giswerien* 9, giswerren*, st. V. (6): nhd. schwören, etwas schwören, versprechen, sich verschwören; giwettōn* 1, sw. V. (2): nhd. versprechen, wetten, verwetten, zum Pfand setzen

Versprechen, ahd. halmwurf* 1, st. M. (i): nhd. »Halmwurf«, Versprechen, Vertrag, Bekräftigung, Beglaubigung, Bestätigung; intheiz* 9, st. M. (a?, i?): nhd. Versprechen, Verheißung, Gelöbnis, Gelübde, Bekenntnis

versprechen, ahd. intheizan* 13, red. V.: nhd. »verheißen«, versprechen, Gelübde tun, sich verpflichten, sich aufopfern, sagen, zusagen, opfern; rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen; ramire* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. sich verpflichten, versprechen, zusichern; rewadiare 17 und häufiger, lat.-ahd.?, V.: nhd. wetten, versprechen, versetzen, verpfänden, leisten; swerien* 64, swerren*, st. V. (6): nhd. schwören, versprechen, eidlich versprechen, verschwören, sich verschwören, einen Eid ablegen; wadiare 28 und häufiger, lat.-ahd.?, lat.-lang., V.: nhd. »wetten«, versprechen, als Pfand einsetzen

Versprechen, ahd. wadiatio* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, lat.-lang., F.: nhd. Versprechen; wadium 140 und häufiger?, vadium, lat.-ahd.?, lat.-lang., N.: nhd. Pfand, Versprechen, Verpfändung

versprechen, ahd. wettōn* 6, sw. V. (2): nhd. wetten, versprechen, verbürgen, pfänden

-- eidlich versprechen: ahd. biswerien* 30, biswerren*, st. V. (6): nhd. beschwören, bezeugen, eidlich versprechen, auffordern, herbeirufen, inständig flehen; swerien* 64, swerren*, st. V. (6): nhd. schwören, versprechen, eidlich versprechen, verschwören, sich verschwören, einen Eid ablegen

versprechen, mhd. anegesagen*, angesagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; anesagen, ansagen, ane sagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen

Versprechen, mhd. antheiz (1), st. M.: nhd. Gelübde, Versprechen

versprechen, mhd. beheizen, st. V.: nhd. heißen, befehlen, verheißen (V.), versprechen; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

Versprechen, mhd. dinge (2) 1, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Übereinkunft, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Zahlungsversprechen, Zahlungsschuld, Zahlung, Brandschatzzahlung, Bedingung

versprechen, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Versprechen, mhd. entheiz, st. M.: nhd. Gelübde, Versprechen

versprechen, mhd. entheizen, st. V.: nhd. »entheizen«, verheißen (V.), geloben, absprechen, bekennen, Wallfahrt geloben, versprechen

Versprechen, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl

versprechen, mhd. geheizen (1), st. V.: nhd. »heißen«, verheißen (V.), versprechen, weissagen, befehlen, genannt werden, geloben, prophezeien, raten; geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

Versprechen, mhd. gelobnisse, st. F.: nhd. »Gelöbnis«, Versprechen, Verpflichtung; geloup (2) 10, gelōp, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Zustimmung, Verpflichtung, Versprechen; gelüb, st. N., st. F.: nhd. Zustimmung, Verpflichtung, Versprechen; gelübe, gelube, st. F., st. N.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Billigung, Genehmigung; gelübede, gelübde, gelubde, geliubde, gelobede, globede, glubede, st. F., st. N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Zusage, Verpflichtung, Versprechen, Treueversprechen, Verheißung, Vertrag

versprechen, mhd. gelüben, sw. V.: nhd. versprechen, versichern

Versprechen, mhd. gelübnis, st. N.: nhd. Versprechen, Bekräftigung, Bestätigung; gelübschafte, st. F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen

versprechen, mhd. gereden (1), sw. V.: nhd. reden, sagen, sprechen, aussprechen, Anspruch erheben, geloben, versprechen, eiden, auseinandersetzen, erörtern; gesweren* (1), geswern, st. V.: nhd. schwören, beschwören, geloben, versichern, versprechen

Versprechen, mhd. gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Zuverlässigkeit, Bürgschaft, Pfand, Versprechen, Zusicherung, wahrer Glaube; hanttriuwe, st. F.: nhd. »Handtreue«, Versprechen, Bündnis

versprechen, mhd. heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

versprechen, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

Versprechen, mhd. lop, lob, lof, st. N., st. M.: nhd. Lob, Preis, Lobpreisung, Ruhm, Ansehen, Ruf, Anerkennung, Zustimmung, Versprechen, Tugend; lübede, st. F., st. N.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Gelübde, Versprechen; lübede, st. F., st. N.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Gelübde, Versprechen

versprechen, mhd. luben, lüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, lobpreisen, versprechen, geloben; mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen; missesprechen, st. V.: nhd. »missprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen; redenen, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, versprechen

-- feierlich versprechen: mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

-- sich versprechen: mhd. lispen, sw. V.: nhd. »lispen«, lispeln, stammeln, sich versprechen; missesprechen, st. V.: nhd. »missssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

versprechen, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

Versprechen, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

versprechen, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

Versprechen, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, triūwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

Versprechen, mhd. verbüntnisse*, verbuntnisse, ferbüntnisse*, verbuntnus, ferbuntnus*, st. F., st. N.: nhd. »Verbündnis«, Bund, Bündnis, Versprechen, Verpflichtung

versprechen, mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; verheizen (1), ferheizen*, st. V., red. V.: nhd. verheißen (V.), versprechen, verloben, geloben

Versprechen, mhd. verheizen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verheißen, Versprechen

versprechen, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen; verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.); versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

Versprechen, mhd. versprechen (2) 3, st. N.: nhd. »Versprechen«, Fürsprache, Verteidigung, Ablehnung, Verbot

Versprechen, mhd. versprechnisse, fersprechnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versprechnis«, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Versprechen, Gelöbnis, Festsetzung, Bestimmung; verspruchnisse, fersprucnisse*, st. F.: nhd. »Verspruchniss«, Versprechen, Festsetzung, Bestimmung

versprechen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden; voresetzen*, vor setzen, vorsetzen, foresetzen*, sw. V.: nhd. »vorsetzen«, vor einem aufstellen, vorspannen, versprechen; voreworten*, vorworten, vürworten, foreworten*, fürworten*, sw. V.: nhd. »vorworten«, sich durch Worte binden, versprechen, vereinbaren, verabreden

versprechen, mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

Versprechen, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

Versprechen, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe; zuosage, st. F.: nhd. Zusage, Versprechen

versprechen, mhd. zuosagen, zuo sagen, sw. V.: nhd. zusagen, zustimmen, versprechen, als Eigentum zusprechen, bekennen, gestehen, ankündigen

Versprechen, mhd. zuosagunge, st. F.: nhd. »Zusagung«, Zusage, Versprechen

-- etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

Versprechen, mnd. anelōvinge*, anlōvinge, F.: nhd. »Anlobung«, Versprechen; anthēt, antheit, anthete, Sb.: nhd. Versprechen, Gelübde; belof, belōf, N.: nhd. Versprechen, Glaube; belofnisse, F.: nhd. Versprechen; bel· vede* (1), belöfte, belofte, N.: nhd. Versprechen, Verheißung

versprechen, mnd. belōven (1), sw. V.: nhd. geloben, versprechen, verloben; berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben; besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen

versprechen, mnd. bel· veden*, belöften, beloften, sw. V.: nhd. versprechen

Versprechen, mnd. bel· vedenisse*, belöftenisse, beloftenisse, F.: nhd. Versprechen

Versprechen, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

-- eidliches Versprechen: mnd. ēdesl· vede, ēdeslöfte eideslöfte, N.: nhd. Gelöbnis, Gelübde, eidliches Versprechen; ēdestrūwe, eidestrūwe, F.: nhd. Gelübde, eidliches Versprechen, durch Eid verpfändete Treue

-- jemandem ein Versprechen nicht halten: mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

Versprechen, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung; gelōve (1), gel· ve, glōve, sw. M.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Erlaubnis, Zustimmung, Glaube, Vertrauen, Kredit, Bürgschaft, Friedenszustand; gel· vede, gelöfte, N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Verheißung, Versprechen, Versprechung, Erlaubnis, Urlaub, Verlobung, Verlöbnis, Bürgschaft, geistiges Gelübde

versprechen, mnd. gelōven, gelaven, sw. V.: nhd. geloben, versprechen, sich verpflichten; gerēden (1), sw. V.: nhd. zusagen, versprechen; gōtseggen, gūtseggen, sw. V.: nhd. »gutsagen«, bürgen, sich verbürgen, versprechen; hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

Versprechen, mnd. lōven* (3), lōvent, lāvent, N.: nhd. Versprechen, Gelübde, Bürgschaft; lōvenisse, mnd.?, F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen; lōvinge (2), lavinge, F.: nhd. Verheißung (Gottes), Gelöbnis, Versprechen; · verlöfte, ōverlöfte, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung; · verl· vede, ōverl· vede, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung

Versprechen, mnd. lof (2), lōf, N.: nhd. Gelübde, Versprechen; l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; ? lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?; lōve (4), lave, M.: nhd. Versprechen, rechtsverbindliches Gelöbnis, eidliche Versicherung, Treuegelöbnis, Handtreue, Gutsagen, Eid, Lehnseid; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit

versprechen, mnd. l· veden***, sw. V.: nhd. geloben, versprechen; lōven (1), lāven, lȯven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben

versprechen, mnd. ānelōven*, ānlöven, angelōven, sw. V.: nhd. geloben, versprechen

versprechen, mnd. prōmitīren, sw. V.: nhd. versprechen, zusagen

Versprechen, mnd. rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

versprechen, mnd. rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

Versprechen, mnd. rēden* (2), rēdent, N.: nhd. Reden (N.), Rede, Erzählung, Aussage, Mitteilung, Zusage, Versprechen

versprechen, mnd. sāgen (1), sw. V.: nhd. sagen, erzählen, erklären, als richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen; seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

Versprechen, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; tōsāge*, tosage, mnd.?, F.: nhd. Anspruch, Forderung, Klage, Zusage, Versprechen, Zusicherung, Verheißung

versprechen, mnd. tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen -- durch Eid versprechen: mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

versprechen, mnd. vörhēten* (1), vorhēten, vorheiten, st. V.: nhd. heißen, anordnen, befehlen, verheißen, versprechen, geloben, zusagen

Versprechen, mnd. vörhētinge*, vorhētinge, vorheitinge, F.: nhd. Verheißung, Zusage, Versprechen

versprechen, mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken; vörrēden* (2), vorrēden, sw. V.: nhd. »verreden«, versprechen, geloben, zubilligen, einräumen, schelten, tadeln; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen

versprechen, mnd. vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

Versprechen, mnd. vörseggen* (2), vorseggen, vorseggent, N.: nhd. Zusage, Versprechen, Weigerung

Versprechen, mnd. vörtr· stinge*, vortr· stinge, vortröstinge, F., M.: nhd. Vertröstung, Trost, Hoffnung, Erwartung, Zusage, Hilfsversprechen, Versprechen, Unterstützung, Verstärkung

versprechen, mnd. vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

Versprechen, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

Versprechen, mnd. v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

versprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprechend, mnd. vörsprēkelīk*, vorsprēkelīk, Adj.: nhd. versprechend, zu erwartend

Versprechender, ahd. antheizāri* 1, st. M. (ja): nhd. Versprechender, Bürge; antheizo 1, sw. M. (n): nhd. Verheißender, Versprechender, Pate, Bürge; giheizāri* 1, st. M. (ja): nhd. Versprechender, Verheißender; wadiarius* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Versprechender, Garant, Testamentsvollstrecker; wadiator* 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Versprechender

versprechensempfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versprecher, mhd. versprechære*, versprēcher, vürsprēcher, fersprēcher*, st. M.: nhd. »Versprecher«, Anwalt, Verteidiger, Schutzherr

versprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versprecherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versprechgeld, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versprechgeld?herr, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versprechlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Versprechnis, mhd. versprechnisse, fersprechnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versprechnis«, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Versprechen, Gelöbnis, Festsetzung, Bestimmung

versprechnisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Versprechung, afries. lov-inge 11, st. F. (ō): nhd. Gelobung, Versprechung, Versprechen, Erlaubnis

Versprechung, mnd. gel· vede, gelöfte, N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Verheißung, Versprechen, Versprechung, Erlaubnis, Urlaub, Verlobung, Verlöbnis, Bürgschaft, geistiges Gelübde

Versprechung, mnd. vörsprēkinge*, vorsprēkinge, F.: nhd. »Versprechung«, Schmähung, Beschimpfung, Lästerung, Verleumdung

versprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versprechungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versprechungsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versprechwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verspreiten, mhd. verspreiten, ferspreiten*, sw. V.: nhd. »verspreiten«, ausbreiten, zerstreuen

verspreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspreizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspreizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versprengen -- durch Jagen versprengen, mhd. verbirsen, ferbirsen*, sw. V.: nhd. durch Jagen versprengen

versprengen, mnd. swengen, schwengen, sw. V.: nhd. schwenken, schwingen, drehen, Richtung wechseln, Schwenk machen, mit Schwung befördern, ausschütten, versprengen; toschüchteren* (1), toschuchtern, mnd.?, sw. V.: nhd. verscheuchen, versprengen

versprengen, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

versprengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprengt -- versprengt werden, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

versprengt, mnd. toschüchteren* (2), toschuchterne, mnd.?, Adj.: nhd. verschüchtert, versprengt

Versprengte (Pl.), ae. tŏ-stė-n-c-nės-s, tŏ-stė-n-c-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstreuung, Zerstreute (Pl.), Versprengte (Pl.)

Versprengte, ae. geon-d-strė-g-d-nės-s, geon-d-strė-g-d-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstreuung, Zerstreute, Versprengte

versprengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versprenkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprеuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspriegeln, mhd. versprigeln 1, sw. V.: nhd. »verspriegeln«, verriegeln, mit Spriegeln (Holzbügeln) verschließen

verspriegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verspringen, mhd. verspringen, vurspringen, felspringen*, st. V.: nhd. »verspringen«, durch Springen verlieren, fortspringen, vergehen, sich verbinden mit

verspringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verspritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspritzend -- Gift verspritzend, mhd. eitermeilic*, eitermeilec, Adj.: nhd. Gift verspritzend, verletzend

verspritzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versprochen -- Urkunde in der etwas versprochen wird, mnd. hētebrēf, heitebrēf, M.: nhd. Urkunde in der etwas versprochen wird, schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld

versprochen erhalten (V.), mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln

versprochen sein (V.), mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

versprochen, as. and-hê-t-i 2, ant-hê-t-i, Adj.: nhd. fromm, versprochen, verlobt

versprochen, ahd. antheizi* 3, Adj.: nhd. gelobt, versprochen, geweiht, dargebracht

versprochen, mhd. versprochen (1), fersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versprochen«, übel verleumdet, verrufen; versprochen (2), fersprochen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »versprochen«; versprochenlich***, fersprochenlich***, Adj.: nhd. »versprochen«; versprochenlīche***, fersprochenlīche***, Adv.: nhd. »versprochen«

versprochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

versprochene -- versprochene Sache, mhd. dinge (2) 1, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Übereinkunft, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Zahlungsversprechen, Zahlungsschuld, Zahlung, Brandschatzzahlung, Bedingung

versprochene -- versprochene Sache, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation

versprochener -- versprochener Lohn, mhd. geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl

versprochenermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

versprochenes -- fest versprochenes Mädchen, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrüwe, vrüe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

versprochenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versprödeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verspruch, mhd. verspruch, ferspruch*, st. M.: nhd. »Verspruch«, Fürsprache, Verteidigung, Schutz

Verspruch, mnd. vörtr· winge*, vortr· winge, vortruwinge, vertruynghe, F.: nhd. Vertrauen, Zuversicht, Treue, Verlobung, Verspruch, Trauung, Verheiratung, Eheschließung, kirchliche Trauung

verspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verspruchgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versprüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verspruchniss, mhd. verspruchnisse, ferspruchnisse*, st. F.: nhd. »Verspruchniss«, Versprechen, Festsetzung, Bestimmung

verspruchnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspruchsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verspruchzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versprudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprutzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versprützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verspucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspulgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspülung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verspunden -- Geld für das Verspunden von Fässern, mnd. spundelgelt, N.: nhd. »Spundgeld«, Geld für das Verspunden von Fässern; spuntgelt, N.: nhd. »Spundgeld«, Geld für das Verspunden von Fässern

verspunden, mhd. verspünden, ferspünden*, sw. V.: nhd. »verspünden«, verschließen, verspunden, einschließen, einschließen in

verspünden, mhd. verspünden, ferspünden*, sw. V.: nhd. »verspünden«, verschließen, verspunden, einschließen, einschließen in

verspunden, mnd. spunden, sw. V.: nhd. Fass mit einem Spund bzw. Zapfen (M.) verschließen, in ein Fass schließen, Biertonne machen, verspunden, Edelstein in einen Rosenkranz einsetzen

verspunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspundeter -- flacher Schmiedenagel zum Festnageln verspundeter Holzteile, mnd. spuntnägel, spuntnagel, M.: nhd. »Spundnagel«, Brettspieker, Dielennagel, flacher Schmiedenagel zum Festnageln verspundeter Holzteile

Verspundung, mnd. spundinge***, F.: nhd. Verspundung

verspundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verspüren -- Widerwillen verspüren, ahd. unlustidōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleiden, verdrießen, überdrüssig sein (V.), ekeln, Widerwillen verspüren

verspüren, mnd. ersp· ren, sw. V.: nhd. verspüren, merken, finden, erspüren, erfahren (V.), aufspüren, untersuchen, prüfen

verspüren, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörsp· ren* (1), vorsporen, mnd.?, sw. V.: nhd. verspüren, merken
-- große Freude verspüren: mnd. wunnen***, sw. V.?: nhd. »wonnen«, hohe Lust empfinden, große Freude verspüren
-- mit dem Geist verspüren: mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen

verspuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verspuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verspüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verspüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verspürlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
verspürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verspürzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verspürzen, mhd. verspirzen, verspürzen, ferspirzen*, sw. V.: nhd. »verspürzen«, anspeien
verspürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verspürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
versputen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verspützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
versreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
versreliquie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
versrhythmus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
versscharteke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
versschema, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
versschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
versschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
versschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
versschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verssenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Verssilbe, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe
verssilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
versspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
verssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
versstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
versstimpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
versstrophe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
verstaaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstaatlichen, ahd. frōnen* 7, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, der staatlichen Gewalt übergeben; gifrōnen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, zum Staatseigentum machen
verstaatlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Verstaatlichung, ahd. gifrōnida* 1, st. F. (ō): nhd. Beschlagnahme, Verstaatlichung, Einziehung
verstaatlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verstabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstäben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstabern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstäbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verstädteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstädten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstädtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstädtischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstädtischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verstadtlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstadtlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verstählbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Verstählen -- Stahl zum Verstählen, mnd. eggestāl, ecgestāl, N.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen?, Stahl zu schneidendem Gerät, Stahl zum Verstählen
verstählen, mhd. verstehelen, ferstehelen*, sw. V.: nhd. »verstählen«, stählen
verstahlen, mnd. stēlen (1), sw. V.: nhd. stählen, verstahlen
verstahlen, mnd. vörstālen*, vorstālen, vorstēlen, vorstalen, sw. V.: nhd. verstählen, verstahlen, zu Stahl verhärten, durch Stahl verstärken, mit Stahl beschlagen (V.)
verstählen, mnd. vörstālen*, vorstālen, vorstēlen, vorstalen, sw. V.: nhd. verstählen, verstahlen, zu Stahl verhärten, durch Stahl verstärken, mit Stahl beschlagen (V.)
verstählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
verstählern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verstaken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
verstallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstaltnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verstaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verstammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
verstammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verstampfen, mnd. vörstampen*, vorstampen, V.: nhd. »verstampfen«, zerstampfen, zertrampeln
verstampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Verstand (derber Ausdruck), mnd. h· vetbrēgen, N., M., F.: nhd. Verstand (derber Ausdruck)
Verstand, idg. *gu̯hren-, Sb.: nhd. Zwerchfell, Geist, Verstand
Verstand, germ. *frōdī-, *frōdīn, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Verstand; *hugi-, *hugiz, st. M. (i): nhd. Sinn, Geist, Verstand; *hugō-, *hugōn, *huga-, *hugan, sw. M. (n): nhd. Sinn, Geist, Verstand; *hugu-, *huguz, germ.?, st. M. (u): nhd. Sinn, Geist, Verstand; *wita-, *witam, st. N. (a): nhd. Verstand, Wissen, Witz; *witja-, *witjam, st. N. (a): nhd. Wissen, Verstand
Verstand, got. ah-a* 6, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Sinn, Verstand; fraþ-i 14, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3, 123,2): nhd. Verstand, Sinn, Gesinnung; *fraþ-j-ei?, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Besonnenheit; frōd-ei* 9, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Klugheit, Verstand; hug-s* (1) 1, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. Verstand, Sinn; *wi-t-s?, st. Sb.: nhd. Verstand
Verstand, an. geð, st. N. (a): nhd. Bewusstsein, Sinn, Verstand, Überlegung; hug-vit, st. N. (a): nhd. Verstand; sam-vit, st. N. (a): nhd. Verstand; skil-ning, st. F. (ō): nhd. Unterschied, Verstand, Bedeutung; spek-i, sw. F. (īn): nhd. Weisheit, Verstand; spek-t, st. F. (ō): nhd. Verstand, Klugheit; vi-t (2), st. N. (a): nhd. Verstand; œð-i (2), N.: nhd. Sinn, Verstand, natürliche Beschaffenheit, Charakter
Verstand, ae. and-giet, and-git, st. N. (a): nhd. Verstand, Wissen, Erkenntnis, Sinn, Meinung, Plan (M.) (2); and-giet-e (1), sw. F. (n): nhd. Verstand, Wissen, Erkenntnis, Sinn, Meinung, Plan (M.) (2); fierh-þ, ferh-þ (2), fer-þ (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Geist, Seele, Sinn, Verstand, Leben; ge-rā-d (1), st. N. (a): nhd. Rechnung, Berechnung, Bericht, Lage, Bestimmung, Verstand, Genauigkeit; ge-rā-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Vernunft, Verstand; ge-sny-t-r-u, ge-sny-t-t-r-u, sw. F. (īn): nhd. Klugheit, Weisheit, Verstand; ge-wi-t-t, st. N. (ja): nhd. nhd. Verstand, Einsicht, Bewusstsein; heort-e, sw. F. (n): nhd. Herz, Sinn, Geist, Wille, Mut, Verstand; mō-d-sef-a, sw. M. (n): nhd. Herz, Geist, Seele, Verstand, Gedanken; sef-a, seof-a, sw. M. (n): nhd. Sinn, Geist, Verstand, Herz; sny-t-r-u, sny-t-t-r-u, sw. F. (īn): nhd. Klugheit, Weisheit, Verstand; wi-t-t, st. N. (ja): nhd. »Wissen«, Verstand, Einsicht, Bewusstsein
Verstand, afries. sin-n 23, sin (2), st. M. (a): nhd. Sinn, Bewusstsein, Verstand; under-sta-n-d-nisse 1, under-sto-n-d-nisse, st. F. (jō): nhd. Verstand; wi-t-t 1, wi-t (2), st. N. (ja): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand
-- bei Verstand: afries. under-skê-th-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. verständig, bei Verstand, besonnen (Adj.); wi-t-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wissend, verständig, bei Verstand
Verstand, anfrk. gi-wi-t-t-i* 1, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. Verstand, Wissen, Kenntnis; wi-t-t-i* 1, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. Verstand, Wissen
Verstand, as. fer-ah (2) 53, fer-h, st. N. (a): nhd. Leben, Seele, Geist, Verstand; gi-hug-d* (1) 7, st. F. (i): nhd. Gedächtnis, Gedenken, Verstand; gi-wi-t* 26, gi-wi-t-t*, st. N. (ja): nhd. Verstand, Klugheit; gi-wi-t-t-i* 1, st. N. (ja): nhd. Verstand, Klugheit; hug-i-s-kaf-t* 11, st. F. (i): nhd. Gesinnung, Verstand
-- Verstand haben: as. far-wi-t-an* 1, Prät.-Präs.: nhd. Verstand haben
Verstand, ahd. *aha (2)?, F.: nhd. Sinn, Verstand; firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn; firstantnissi 4, st. N. (ja): nhd. Verständnis, Einsicht, Verstand; firstantnussida* 1, st. F. (ō): nhd. Verstand; fruotheit 5, st. F. (i): nhd. Klugheit, Verstand, Voraussicht, Feinheit, Würde; fruotī 10, st. F. (ī): nhd. Reife, Verstand, Klugheit, Würde, Ernst; furistentida 6, furistantida*, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Gesinnung, Gedankengang, Verstand, Wissen, Achtsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit; gidāhtigī* 1, st. F. (ī): nhd. Denken, Begabung, Verstand; giwizzi* (1) 19, st. N. (ja): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Gemüt, Einsicht, Kenntnis, Herz; giwizzida* 27?, st. F. (ō): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Kenntnis, Einsicht, Gewissen, Betriebsamkeit; giwizzidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Betriebsamkeit; hugi* 1, st. M. (i): nhd. Sinn, Verstand; hugu* 17, st. M. (u, i): nhd. Sinn, Geist, Gesinnung, Mut, Verstand; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; sens* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Sinn, Verstand; sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht; sinnigī 2, st. F. (ī): nhd. Verstand, Vernunft, geistiges Vermögen; spāhī 2, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Weisheit, Schläue, Verstand; wīsheit* 9, st. F. (i): nhd. Weisheit, Kenntnis, Verstand, Vorbedacht; wizzi* (1) 20, st. N. (ja): nhd. Wissen, Vernunft, Verstand, Einsicht, Weisheit, Bewusstsein, Klugheit; wizzī* 10, wizzīn*, st. F. (ī): nhd. Verstand, Wissen, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist; wizzireda* 1, st. F. (jō): nhd. Vernunft, Verstand, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist
-- den Verstand verlieren: ahd. iraltēn* 12, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, veralten, gebrechlich werden, den Verstand verlieren; irtobēn* 8, urtobēn*, sw. V. (3): nhd. toben, wahnsinnig werden, unvernünftig werden, den Verstand verlieren, schal werden; irwuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. wüten, toben, den Verstand verlieren; wanawizzen* 2, sw. V. (1a): nhd. töricht sein (V.), den Verstand verlieren
-- ohne Verstand: ahd. ānuherzīg* 1, Adj.: nhd. töricht, ohne Verstand, sinnlos; wanawizzi* 2, Adj.: nhd. wahnwitzig, unsinnig, töricht, ohne Verstand
-- wieder zu Verstand kommen: ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten
Verstand, ahd. firstant* 1, st. M. (a): nhd. »Verstand«, Weisheit
Verstand, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; bescheidenunge, st. F.: nhd. Verstand, Einsicht, Entscheidung, Schlichtung
-- den Verstand verlieren: mhd. ertolen*, ertoln, sw. V.: nhd. »ertollen«, den Verstand verlieren
-- mit dem Verstand erfassen: mhd. erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen
-- mit Verstand begabt: mhd. bewitzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewitzt«, mit Verstand begabt
-- um den Verstand bringen: mhd. entwitzen, sw. V.: nhd. belehren, aufklären, des Verstandes berauben, um den Verstand bringen
-- Verstand rauben: mhd. betumbelen, sw. V.: nhd. sinnlos machen, Verstand rauben
Verstand, mhd. gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung,

Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand; gesin, st. M.: nhd. Bewusstsein, Besinnung, Verstand, Gedanke, Verlangen; gewitze, gewizze, st. N.: nhd. Wissen, Weisheit, Verstand; gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; hirne, hirn, hieren, st. N.: nhd. Hirn, Kopf, Schädel, Stirn, Gehirn, Verstand, Gemüt; kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

Verstand, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- menschlicher Verstand: mhd. menschensin, mennischensin, st. M.: nhd. »Menschensinn«, menschlicher Verstand, Menschenverstand

Verstand, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

-- bei Verstand seiend: mhd. sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig

-- nicht bei Verstand: mhd. sinnelōs (1), sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, bewusstlos, unverständig, unvernünftig, töricht, besinnungslos, nicht bei Verstand; top (1), dop, Adj.: nhd. nicht bei Verstand, unsinnig, toll

-- schwach von Verstand: mhd. tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

-- Verstand verleihend: mhd. sinnegebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sinngebend, Verstand verleihend

Verstand, mhd. vernunft, virnumft, virnumst, fernunft*, vernunst, vernust, vernuft, fernunst*, st. F.: nhd. Vernunft, Verstand, Klugheit, Erkenntnis, Einsicht, Bewusstsein; verstandenheit, ferstandenheit*, st. F.: nhd. »Verstandenheit«, Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Erkenntnis; verstandnusside, verstantnussede, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstantnisse, verstantnis, vorstentnüsse, vorstentnus, vorstentnust, verstentnisse, ferstantnisse*, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstendicheit, virstendikeit, virstandekeit, ferstendicheit*, st. F.: nhd. »Verständigkeit«, geistige Fassungskraft, Verständnis, Einsicht, Verstand; verwizzenheit, ferwizzenheit*, st. F.: nhd. Verstand, Klugheit; vrat (2), frat*, st. N.: nhd. Verstand, Sinn; wīsheit, st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Verstand, Erfahrung, Wissen, Kenntnis, Kunst, Verständigkeit, Gelehrsamkeit, Titulatur gegenüber dem Stadtrat; wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit

-- den Verstand verlieren: mhd. verwüeten, verwūten, ferwüeten*, ferwūten*, sw. V.: nhd. ganz in Wut geraten (V.), wahnsinnig werden, austoben, den Verstand verlieren

-- mit dem Verstand: mhd. verstentlīche, ferstentlīche*, Adv.: nhd. verständlich, verstehend, verständig, verstandesmäßig, mit dem Verstand

-- mit Verstand: mhd. verstandenlīchen, ferstandenlīchen*, Adv.: nhd. verständig, mit Verstand, wohlüberlegt

-- ohne Verstand seiend: mhd. ungewitzet, ungewitzt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewitzt«, unwissend, ohne Verstand seiend; unsinniclich*, unsinneclich, Adj.: nhd. unsinnig, ohne Verstand seiend; verglabet, ferglabet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sinnlos, ohne Verstand seiend

-- Verstand des Freundes: mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

-- Verstand haben: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- Verstand habend: mhd. witzehaft, witzhaft, Adj.: nhd. klug, Verstand habend

-- zu Verstand kommen: mhd. verwizzen (1), ferwizzen*, an. V.: nhd. »verwissen«, wissen, bei Bewusstsein sein (V.), bei Verstand sein (V.), zu Verstand kommen, verständig werden, sich verstehen auf, für unschuldig halten

-- zum Verstand kommen: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

Verstand, mhd. verstant, verstont, ferstant*, st. M.: nhd. »Verstand«, Verständnis, Verständigung, Vernunft

Verstand, mnd. brēgen (2), brāgen, N., M., F.: nhd. Brägen, Gehirn, Hirn, Verstand

Verstand, mnd. klōkhēt, klockhēt, klōkhēt, klōkheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Verstand, Einsicht, Erfahrenheit, Voraussicht, kluges Handeln, kluger Rat, Schlauheit, List

-- Verstand haben: mnd. ged· ren, geduren, sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), ausdauern, ausharren, Verstand haben, sich erstrecken

Verstand, mnd. rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit

-- menschlicher Verstand: mnd. minschensin, M.: nhd. menschliche Gedanke, menschlicher Verstand; minschenwitte, F.: nhd. menschlicher Verstand, menschliches Wissen

-- reifer Verstand: mnd. rīpesinnichhēt*, rīpsinnichhēt, rīpsinnichhēit, rīpsinnicheit, F.: nhd. reifer Sinn, reifer Verstand, Weisheit

Verstand, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung; sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand; sinnichhēt*, sinnichēt, sinnicheit, F.: nhd. Sinnlichkeit, äußerer Anschein, Verstand, normaler Geisteszustand, geistige Klarheit, Vernunft, Begehren, Begehrlichkeit

-- bei Verstand befindlich: mnd. sinnerīke, sinrīke, sinrīk, Adj.: nhd. »sinnreich«, bei Verstand befindlich, zurechnungsfähig, klug, scharfsinnig, kundig, kenntnisreich, lehrreich

-- einfach von Verstand: mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- klar von Verstand seiend: mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

-- mit Verstand begabt: mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

Verstand, mnd. underschēdenichēt*, underschēdenicheit, mnd.?, F.: nhd. Fähigkeit zu unterscheiden, Verstand; vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vorunft, vornust, vornost, vorunmst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges

Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen; vörnüftichhēt*, vornüftichēt, vornüfticheit, vornünftichēt, vornunptigheyt, F.: nhd. Vernünftigkeit, Verständigkeit, Vernunft, Erkenntniskraft, Verstand, Klugheit; vörstandelhēt*, vorstandelhēt, vorstandelheit, F.: nhd. Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit; vörstandelichēt*, vorstandelicheit, vorstandlicheit, F.: nhd. Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit; vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstāninge* (2), vorstāninge, F.: nhd. Vernunft, Verstand, geistige Fähigkeit; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung; vörstendichhēt*, vorstendichēt, vorstendicheit, vorstandichēt, F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Auffassungsgabe, Klugheit, Weisheit; vörstendinge*, vorstendinge, vorstandinge, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Verständigung, Einvernehmen, Verständnis, Verständlichkeit; vörstendlichēt*, vorstendlichēt, vorstandlichēt, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Besonnenheit; vörstentlichēt*, vorstendlichēt, vorstantlichēt, F.: nhd. »Verständlichkeit«, Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vrōthēt, vrōtheit, F.: nhd. Erfahrung, Klugheit, Überlegung, Weisheit, Verstand, Schlauheit, List; vrōtschop*, vrōtschap, F.: nhd. Erfahrung, Klugheit, Weisheit, Verstand; wit (3), M.?: nhd. Wissen, Verstand; witsāmichhēt*, witsamicheit, mnd.?, F.: nhd. Weisheit, Verstand; witte (3), mnd.?, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Einsicht, Verstand, Besinnung, Urkunde, Dokument

-- bei Verstand: mnd. vrōtlīke*, vrōtlīk, vrōtlik, Adv.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adv.), verständig, bei Verstand, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig

-- bei Verstand seiend: mnd. vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig

-- nicht bei Verstand seiend: mnd. unvrōt, unvrūt, mnd.?, Adj.: nhd. unklug, nicht bei Verstand seiend; unwittich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bei Verstand seiend, einfältig, dumm, unklug

-- Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten: mnd. vigilienmummelære*, vigilienmummeler, M.: nhd. »Vigilienmurmler«, Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten

verstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vers-tand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verständchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verstande -- bei Verstande seiend, mnd. sinlīk*, sinlik, Adj.: nhd. »sinnlich«, bei Verstande seiend, verständig, bewusst

Verstande -- nicht bei vollem Verstande seiend, mnd. halfsinnich, Adj.: nhd. nicht bei vollem Verstande seiend

Verstande -- zu Verstande kommen, ahd. widarlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich erholen, wieder zu sich kommen, zu Verstande kommen, wieder zur Besinnung kommen

Verstande -- zu Verstande kommen, mhd. entsinnen, st. V., sw. V.: nhd. »entsinnen«, von Sinnen kommen, zu Verstande kommen, aufnehmen, erkennen, sich vornehmen, sich erinnern

verstanden -- nicht verstanden, mhd. unverstanden, unferstanden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstanden, unverständig, nicht verstanden

verstanden -- richtig verstanden, an. rēt-t-skȳ-r-r, Adj.: nhd. richtig verstanden

verstanden, ahd. firstantan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. verstanden

-- nicht verstanden: ahd. unfirstantan* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verstanden, unverstanden, unverständlich

verstanden, mhd. verstanden, ferstanden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstanden«, verständig, geschickt, verstockt, erstarrt

verstanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verstandenheit, mhd. verstandenheit, ferstandenheit*, st. F.: nhd. »Verstandenheit«, Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Erkenntnis

verstandenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verstandes -- des Verstandes berauben, mhd. entwitzen, sw. V.: nhd. belehren, aufklären, des Verstandes berauben, um den Verstand bringen

Verstandes -- des Verstandes beraubt, mnd. dul (1), dulle, dull, Adj.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen; dul (2), Adv.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen, sehr

Verstandes -- Schöpfung des Verstandes, ahd. muotbilidunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Verstandesbildung«, Schöpfung des Verstandes

verstandesabwesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesabzäunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesallgemeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesanschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstandesansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesauffassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesaufklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesausbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesbegabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesbemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesbenommen, mnd. dul (1), dulle, dull, Adj.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen; dul (2), Adv.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen, sehr

verstandesberaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandesberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesbeschränktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesbeziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verstandesbildung, ahd. muotbilidunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Verstandesbildung«, Schöpfung des Verstandes

verstandesbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesblödigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandescultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesdichter, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstandesdichtung, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesdürre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeseigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeseinbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeseinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeseinsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeseinwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeserfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandeserfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeserkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstandeserörterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeserregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeserweiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeserzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesesel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstandesfabrik, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstandesfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesfiber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesfläschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesflink, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesfunction, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesgährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesgärtnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesgebrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesgegensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesgeheim, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesgemäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesgemäszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandesgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesgewissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesgewiszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verstandesgleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesgrammatik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesgrübelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesgüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandeshelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeshervorbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeshexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeshochmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesirrthum, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstandesirrung, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandeskalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandeskälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandesklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesklügelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstandeskraft, mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

verstandeskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandeskram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandeskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandeskritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeskühl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandeskünstelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeslampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandeslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeslehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandeslehrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesleugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandeslosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesmächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW verstandesmangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesmäßig, mhd. verstentlīche, ferstentlīche*, Adv.: nhd. verständlich, verstehend, verständig, verstandesmäßig, mit dem Verstand

verstandesmäßige -- verstandesmäßige Erkenntnis, mnd. vörkunde*, vorkunde, F.: nhd. verstandesmäßige Erkenntnis

verstandesmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandesmechanismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesmoment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesmotiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesnüchternheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesobject, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesobject, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesökonomie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesoperation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandespause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandespforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandespoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesprincip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesprocesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesreflexion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandesreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandesritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesrücksicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesrührung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandessache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesscharf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandesschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesschauspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesschwach, mnd. kranksinnich, Adj.: nhd. schwachsinnig, verstandesschwach

verstandesschwach, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandessimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandessinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandessonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandessphäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesspielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesstärkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandessünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandestaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstandestäuschung, got. fraþ-ja-mar-z-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Verstandestäuschung

verstandestäuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandestragödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandestrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandestugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesüberlegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesübung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesumrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesunendlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesverfeinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesverirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesverknüpfung, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandesvernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesverstümmelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesvertiefung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesverwirrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesvirtuose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandesvorherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeswaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstandeswage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeswahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandesweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandesweiser, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandeswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandeswerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandeswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandeswiderspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandeswille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandeswirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeswitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandeswort, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandeszahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandeszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstandeszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeszerrüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandeszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstandeszweckmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandflink, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandgeheim, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandgemäsz, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verstandhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verständig -- verständig machen, germ. *snutrōn, germ.?, sw. V.: nhd. verständig machen, lehren

verständig -- verständig werden, ahd. firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren; firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor; giwizzēn* 3, sw. V. (3): nhd. weise werden, verständig werden, wissen, können, befähigt sein (V.), geeignet sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben, verständig werden; giwizzēn* 3, sw. V. (3): nhd. weise werden, verständig werden, wissen, können, befähigt sein (V.), geeignet sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben, verständig werden

verständig -- verständig werden, mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); verwizzen (1), ferwizzen*, an. V.: nhd. »verwissen«, wissen, bei Bewusstsein sein (V.), bei Verstand sein (V.), zu Verstand kommen, verständig werden, sich verstehen auf, für unschuldig halten

verständig -- wenig verständig, mnd. klēnvörstendich*, klēnvorstendich, kleinvorstendich, Adj.: nhd. wenig verständig, einfach, ungebildet

verständig sein (V.), germ. *witrōn, germ.?, sw. V.: nhd. verständig sein (V.)

verständig sein (V.), got. fraþ-jan 48=47, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, perfektives Simplex Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 205, 208,2a, 213,2, 233,1): nhd. denken, erkennen, verstehen, merken, verständig sein (V.), der Meinung sein (V.)

verständig sein (V.), ahd. firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor; firwizzan* 1, Prät.-Präs.: nhd. verstehen, verständig sein (V.), missbilligen; hinaūfdenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, die Gedanken nach oben richten, verständig sein (V.)

verständig sein (V.), mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

verständig sein (V.), mnd. gevrōden, sw. V.: nhd. klug sein (V.), verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken

verständig sein (V.), mnd. vrōden, frōden*, sw. V.: nhd. klug sein (V.), klug werden, verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken

verständig, idg. *dn̥̊sros, Adj.: nhd. verständig, weise, geschickt

verständig, germ. *frōda-, *frōdaz, Adj.: nhd. verständig, klug, kundig; *weisa-, *weisaz, *wīsa-, *wīsaz, Adj.: nhd. weise, kundig, klug, wissend, erfahren (Adj.), verständig; *wita-, *witaz, *witja-, *witjaz, Adj.: nhd. wissend, klug, verständig, weise; *witaga-, *witagaz, Adj.: nhd. wissend, klug, verständig, weise; *witri-, *witriz, *witra-, *witraz?, Adj.: nhd. klug, weise, verständig

verständig, got. *ah-s (2), Adj. (a): nhd. verständig, besonnen (Adj.); and-a-þāh-t-s 6, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53, Krause, Handbuch des Gotischen 50,6, 154,2, 240,1b): nhd. nüchtern, verständig, vernünftig; *fraþ-jan-d-s?, Part. Präs.: nhd. verständig; frōd-a-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. klug, verständig, weise; frōþ-s 10, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3, 107, 154,1): nhd. klug, verständig, weise; in-ah-s* 1, Adj. (a): nhd. verständig, besonnen (Adj.), klug; *wī-s?, Adj. (a): nhd. weise, klug, erfahren (Adj.), verständig

verständig, an. hug-að-r (2), Adj.: nhd. gesinnt, verständig; skyn-sam-r, Adj.: nhd. verständig, klug; skȳ-r-r, Adj.: nhd. klar, deutlich, durchsichtig, klug, verständig; s-vinn-r, s-við-r, Adj.: nhd. rasch, klug, gewandt, verständig, weise, schnell, reißend; vi-t-r, Adj.: nhd. klug, verständig; vi-t-ug-r, Adj.: nhd. klug, verständig

verständig, ae. and-giet-el, and-geot-ol, Adj.: nhd. verständig; cyrt-en, Adj.: nhd. schön, hübsch, verständig; frōd, Adj.: nhd. weise, alt, verständig, weise, erfahren; ge-rā-d-od, Adj.: nhd. klug, verständig; ge-wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig, vernünftig, bei Bewusstsein seiend; on-cȳ-þ-ig, Adj.: nhd. bewusst, verständig, bekannt; wī-s (1), Adj.: nhd. weise, gelehrt, klug, erfahren (Adj.), verständig; wī-s-e (2), Adv.: nhd. weise, gelehrt, klug, erfahren (Adj.), verständig; wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig

verständig, afries. under-skê-th-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. verständig, bei Verstand, besonnen (Adj.); wi-t-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wissend, verständig, bei Verstand

verständig, as. fer-ah-t* 16, fer-h-t*, Adj.: nhd. verständig, weise, fromm; *fer-ah-t-līk? 5, *fer-h-t-līk?, Adj.: nhd. verständig, weise, fromm; fer-ah-t-līk-o* 5, fer-h-t-līk-o*, Adv.: nhd. verständig, weise, fromm; gi-wi-t-t-ig* 1, Adj.: nhd. verständig, weise; wi-t-ig* 2, wi-t-t-ig*, Adj.: nhd. weise, verständig

verständig, ahd. firnumftīg* 10, firnunstīg*, Adj.: nhd. »vernünftig«, verständig, klug, begabt, kundig, verständlich; firstantantlīh* 1, Adj.: nhd. einsichtig, verständig; *firstantlīh?, Adj.: nhd. verständlich, verständig; *firstantlīhho?, *firstantlīcho?, Adv.: nhd. verständlich, verständig; fruotlīhho* 2, fruotlīcho*, Adv.: nhd. reif, verständig, weise, kundig, einsichtig; furistantlīh* 1, Adj.: nhd. verständig; *furistentīg?, Adj.: nhd. verständig; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.); redihaft* (1) 2, Adj.: nhd. gesprächig, beredt, vernünftig, verständig; redihafto 5, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, vernunftgemäß, auf vortreffliche Weise, auf gehörige Weise; sinhaft* 1, Adj.: nhd. sinnhaft, verständig; sinnīg 10, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, weise, sinnig, mit Sinnen, begabt, mit Vernunft begabt, vernunftbegabt, erkennend, kunstfertig, begabt; wīsi* 63?, Adj.: nhd. weise, klug, kundig, schlau, wissend, verständig; wīslīhho* (2) 7, wīslīcho*, Adv.: nhd. weise, klug, auf verständige Weise, gescheit, überlegt, verständig; wizzīg* 18, Adj.: nhd. weise, klug, schlau, vernünftig, kundig, verständig

verständig, mhd. begriffenlich, Adj.: nhd. fassbar, erkennbar, verständig, aufnahmefähig; bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit; besinnet, besint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), ausgedacht, überlegt, verständig, klug; betrehtic, betrehtec, wetrehtic, wetrahtic, Adj.: nhd. überlegend, betrachtend, verständig, bedacht, klug, besonnen (Adj.); durchsinnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verständig

verständig, mhd. gerede (2), Adj.: nhd. geschwätzig, verständig; getwede, Adj.: nhd. verständig, willfährig, guten Willens seiend; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; gewizzen (2), giwizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, wahr, anerkannt, bewusst, klug, verständig, anständig, besonnen (Adj.), gewissenhaft, vertraut; herzehaft (1), Adj.: nhd. »herzhaft«, beherzt, besonnen (Adj.), verständig, tapfer, mutig; herzehaft (2), Adv.: nhd. »herzhaft«, beherzt, besonnen (Adj.), verständig, tapfer, mutig; karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; künstic, künstec, kunstec, kunstic, Adj.: nhd. kunstfertig, kunstreich, geschickt, weise, verständig, klug, kenntnisreich, gelehrt, gebildet, wissend, fähig; künstlich, künstelich, kunstlich, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schlau, geschickt, künstlich, kenntnisreich

verständig, mhd. merke (2), Adj.: nhd. verständig, achtsam, wachsam; münic*, münec, Adj.: nhd. bedacht, verständig; ræticlich***, Adj.: nhd. verständig; ræticlīche*, ræteclīche, Adv.: nhd. verständig; redebære, Adj.: nhd. »redbar«, redegewandt, redenswert, verständig, beredt; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

verständig, mhd. sinnerīche, sinnerīch, sinrīch, sinnenrīch, Adj.: nhd. reich an Sinnen, sinnreich, verständig, klug, weise, bedeutungsvoll, erfahren (Adj.), scharfsinnig; sinnewīse, Adj.: nhd. verständig; sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig; sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig; sinniclīche, sinneclīche, Adv.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam, verständig, klaren Sinnes

verständig, mhd. underschidenlich, Adj.: nhd. verständig; vernunftic, vernunstic, vernünftic, vernunftec, vurnünftic, vurnüftic, vernunstic, vurnunstic, vurnustich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, klug; vernunfticlich, vernunfteclich, vernünfticlīch, vernunsticlich, vernunfticlich, fernunsticlich*, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, klug; vernunfticlīche, vernunfteclīche, vernünfticlīche, fernunfticlīche*, vernunsticlīche, fernunsticlīche*, Adv.: nhd. vernünftig, verständig, klug; verrihtic, ferrihtic*, Adj.: nhd. recht, ordentlich, verständig; verrihticlīche, ferrihticlīche*, Adv.: nhd. ordentlich, verständig, in ordnender Weise; verstān (2), ferstān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verständig, geschickt, verstockt, erstarrt; verstānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »verstehend«, verständig; verstanden, ferstanden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstanden«, verständig, geschickt, verstockt, erstarrt; verstandenlīchen, ferstandenlīchen*, Adv.: nhd. verständig, mit Verstand, wohlüberlegt; verstendic, vorstendic, ferstendic*, Adj.: nhd. verständig, aufmerksam, vernunftbegabt; verstendiclich, ferstendiclich*, Adj.: nhd. »verständiglich«, verständlich, verstehend, verständig; verstendiclīche, ferstendiclīche*, Adv.: nhd. »verständiglich«, verständlich, verstehend, verständig; verstentlich, verstantlīch, verstenlich, ferstentlich*, Adj.: nhd. verständlich, verstehend, verständig; verstentlīche, ferstentlīche*, Adv.: nhd. verständlich, verstehend, verständig, verstandesmäßig, mit dem Verstand; versunnen, fersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, besonnen (Adj.), erfahren (Adj.), verständig; verwizzen (2), ferwizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verständig, klug, bekannt, offenkundig; vorenumftende*, vornunftende, forenumftende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vernünftig«, verständig, geistig; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vüresihtic*, füresihtic*, vürsihtic, fürsihtic*, vürsihtec, fürsihtec*, vorsihtic, forsihtic*, Adj.: nhd. »fürsichtig«, vorsichtig voraussehend, vorausschauend, vorausbedacht, einsichtig, verständig, umsichtig, vorsorglich; wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer; wīse (1), Adj.: nhd. weise, verständig, klug, gelehrt; wīsiclich***, Adj.: nhd. »weisiglich«, weise, verständig, klug; wīsiclīche*, wīseclīche, Adv.: nhd. weise, verständig, klug; wīslīche (1), Adv.: nhd. »weislich«, weise, auf verständige Weise, sachkundig, verständig, klug, vernünftig, besonnen (Adv.), geschickt; witzelich, witzlich, Adj.: nhd. gebildet, kundig, verständig, klug, weise; witzelīche, witzlīche, Adv.: nhd. kundig, verständig, klug, weise; witzic, witzec, wizzic, Adj.: nhd. »witzig«, weise, klug, kundig, verständig, gelehrt, erfahren (Adj.), geschickt; witziclich, witzeclich, Adj.: nhd. kundig, verständig, klug, weise; witziclīche, witzeclīche, Adv.: nhd. kundig, verständig, klug, vernünftig, weise, auf kluge Weise; wizzenclich, Adj.: nhd. wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug; wizzic (1), wizzec, Adj.: nhd. witzig, wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug; wolbedāht (1), wolebedāht, walebedāht, walbedāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, besonnen (Adj.), bewusst, durchdacht, überlegt, verständig; wolbedāht (2), wolebedāht, walebedāht, walbedāht, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. wohlbedacht, verständig

verständig, mnd. beschēden (3), bescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschieden«, festgesetzt, bestimmt, getrennt, verständig, klug, weise, mäßig (besonders ehrendes Beiwort für Ratmänner und Richter)

verständig, mnd. klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende; kl· klīk, kloecklīk, kloicklīk, Adj.: nhd. klug, verständig, vernünftig, in kluger Vorsorge handelnd, vorsorglich, vorsichtig, schlau, listig; kl· klīken, Adv.: nhd. klug, klüglich, schlau, listig, verständig, vernünftig, vorsichtig; künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen; künstlīke, künstelīke, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; künstlīken, künstelīken, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen

verständig, mnd. mündich, mundich, Adj.: nhd. mündig, seiner Sinne mächtig, verständig, vernünftig, vernunftbegabt, volljährig, bevollmächtigt; mündichlīk***, Adj.: nhd. verständig; mündichlīke, mundichlike, Adv.: nhd. verständig; rechtsinnich, Adj.: nhd. »rechtsinnig«, rechtlich, ehrlich, verständig, vernünftig, einsichtig; rīksinnich, Adj.: nhd. »reichsinnig«, verständig, klug; rīpesēdich*, rīpsēdich, Adj.: nhd. verständig, wohlüberlegt; rīpesinnich* (1), rīpsinnich, Adj.: nhd. verständig, erfahren (Adj.); rīpesinnich* (2), rīpsinnich, Adv.: nhd. verständig, erfahren (Adv.)

verständig, mnd. sinlīk*, sinlik, Adj.: nhd. »sinnlich«, bei Verstande seiend, verständig, bewusst; sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise; s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

verständig, mnd. vörnēmelīk*, vornēmelīk, vornemelik, vornēmelk, vornēmlīk, fornehmlyk, vornemplich, Adj.: nhd. vernehmlich, verständlich, begreiflich, verständig, einsichtig, fähig zu begreifen seiend; vörnuft* (2), vornunft, vornumst, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, erfahren (Adj.); vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd; vörnünftichlīk*** (1), Adj.: nhd. vernünftig, verständig; vörnünftichlīk* (2), vornünftichlīk, Adv.: nhd. vernünftig, verständig; v· rsichtich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend, klug, überlegt, vorsorglich, umsichtig, verständig, bedachtsam, besonnen (Adj.), vorbedacht, absichtlich, vorsätzlich; vörsinnich*, vorsinnich, vorsinnig, Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, klug, bedachtsam, umsichtig, bedacht; vörstandel*, vorstandel, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, besonnen (Adj.), einsichtig; vörstandelīk***, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstānt* (2), vorstānt, vorstānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verständig, vernünftig; vörstendel*, vorstendel, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, besonnen, einsichtig; vörstendelīk*, vorstendelīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendich* (1), vorstendich, vorstandich, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstendich*** (2), vorstandich***, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörsunnen*, vorsunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, bei Sinnen seiend, vernünftig, klug, überlegt, wohlbedacht; vr· dich, vrōdich, vroidich, Adj.: nhd. klug, verständig, einsichtig, erfahren (Adj.); vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vrōtlīke*, vrōtlīk, vrōtlik, Adv.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adv.), verständig, bei Verstand, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; wētenhaftich*, wetenhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. kundig, verständig; wētent*, wētene, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wissend, verständig, erfahren (Adj.); wētich*, wettich, mnd.?, Adj.: nhd. verständig, klug, weise, gelehrt; wīs (1), Adj.: nhd. weise, klug, verständig; witlīk*, witlik, mnd.?, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, kund, offenbar, notorisch, klug, verständig; wittelīk***, Adj.: nhd. klug, verständig; wittelīken*, witteliken, mnd.?, Adv.: nhd. klug, verständig; wittich (2), mnd.?, Adj.: nhd. »wissend«, klug, verständig, weise, gelehrt

verständig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verständige -- auf verständige kluge Weise, mnd. sinlīken, Adv.: nhd. auf verständige kluge Weise, bedachtsam

verständige -- auf verständige Weise, ahd. wīslīhho* (2) 7, wīslīcho*, Adv.: nhd. weise, klug, auf verständige Weise, gescheit, überlegt, verständig

verständige -- auf verständige Weise, mhd. wīslīche (1), Adv.: nhd. »weislich«, weise, auf verständige Weise, sachkundig, verständig, klug, vernünftig, besonnen (Adv.), geschickt

verständige -- verständige Handlung, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

verständigen -- sich in der Zeichensprache verständigen, mhd. vingeren, vingern, fingeren*, sw. V.: nhd. »fingern«, mit den Fingern Zeichen machen, mit den Fingern rühren, sich in der Zeichensprache verständigen

verständigen, mhd. verstandenlich***, ferstandenlich***, Adj.: nhd. »verständigen«; verstandenlīche***, ferstandenlīche***, Adv.: nhd. »verständigen«

verständigen, mnd. vörstendigen*, vorstendigen, vorstandigen, sw. V.: nhd. verständigen, unterrichten, benachrichtigen, in Kenntnis setzen, bekannt geben, bekannt machen, verständlich machen, deutlich machen, auseinandersetzen; vörwētigen*, vorwētigen, vorwettigen, sw. V.: nhd. wissen, erfahren (V.), bekannt geben, verständigen, benachrichtigen, vorladen; vörwitten* (1), vorwitten, sw. V.: nhd. kund tun, ankündigen, verkünden, mitteilen, verständigen; vörwittigen*, vorwittigen, sw. V.: nhd. kund tun, ankündigen, verkünden, mitteilen, verständigen -- sich verständigen: mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

verständigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verständiger -- verständiger Mann, mhd. sinnicman, st. M.: nhd. verständiger Mann

verständiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verständigkeit -- Verständigkeit bei der Entscheidung in Rechtsangelegenheiten, mnd. rechtwīshēt, rechtwīsheit, F.: nhd. Verständigkeit bei der Entscheidung in Rechtsangelegenheiten

Verständigkeit, got. *fraþ-j-ei?, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Besonnenheit; ga-fraþ-j-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Besonnenheit, Verständigkeit

Verständigkeit, mhd. bediuticheit*, bediutecheit, st. F.: nhd. Bedeutung, Verständigkeit; bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; bewīs, st. M., st. N.: nhd. »Beweis«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Kunst, Rechtsweisheit, Urteil

Verständigkeit, mhd. gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; gewizzenheit, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Verständigkeit, Anstand, Bewusstsein, Gewissen, Erfahrung; kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

Verständigkeit, mhd. sinnicheit, sinnecheit, st. F.: nhd. »Sinnigkeit«, Selbstbewusstsein, Verständigkeit, Sinn, Meinung, Bedeutung

Verständigkeit, mhd. verrihticheit, ferrihticheit*, st. F.: nhd. Verständigkeit, Fähigkeit; verstandenheit, ferstandenheit*, st. F.: nhd. »Verstandenheit«, Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Erkenntnis; vrüete (1), vrüede, vruot, früete*, früede*, fruot*, st. F.: nhd. Verständigkeit, Instinkt, Weisheit, Klugheit, Gedeihen, Pracht, Schönheit, Fröhlichkeit, himmlische Seligkeit; vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat; wīsheit, st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Verstand, Erfahrung, Wissen, Kenntnis, Kunst, Verständigkeit, Gelehrsamkeit, Titulatur gegenüber dem Stadtrat; wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil

Verständigkeit, mhd. verstendicheit, virstendikeit, virstandekeit, ferstendicheit*, st. F.: nhd. »Verständigkeit«, geistige Fassungskraft, Verständnis, Einsicht, Verstand

Verständigkeit, mnd. beschēt (1), beschêt, bescheit, N.: nhd. Bescheid, Meinung, Bedeutung, Absicht, Kenntnis, Verständigkeit, Auskunft, Nachweis, Rechenschaft, Entscheidung, Bestimmung, Unterscheidung

Verständigkeit, mnd. klōkhēt, klockhēt, klōkhēt, klōkheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Verstand, Einsicht, Erfahrenheit, Voraussicht, kluges Handeln, kluger Rat, Schlauheit, List

Verständigkeit, mnd. sinrīkichhēt*, sinrīkichēt, sinrīkicheit, sinrikecheit, F.: nhd. »Sinnreichheit«, Verständigkeit, Geschicktheit

Verständigkeit, mnd. vörnüftichhēt*, vornüftichēt, vornüfticheit, vornünftichēt, vornunptigheyt, F.: nhd. Vernünftigkeit, Verständigkeit, Vernunft, Erkenntniskraft, Verstand, Klugheit; vörstandelhēt*, vorstandelhēt, vorstandelheit, F.: nhd. Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit; vörstandelichēt*, vorstandelicheit, vorstandlicheit, F.: nhd. Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit; vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstendichhēt*, vorstendichēt, vorstendicheit, vorstandichēt, F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Auffassungsgabe, Klugheit, Weisheit; vörstentlichēt*, vorstendlichēt, vorstantlichēt, F.: nhd. »Verständlichkeit«, Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vr· dichhēt*, vr· dichēt, vr· dicheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Einsicht

verständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verständiglich, mhd. verstendiclich, ferstendiclich*, Adj.: nhd. »verständiglich«, verständlich, verstehend, verständig; verstendiclīche, ferstendiclīche*, Adv.: nhd. »verständiglich«, verständlich, verstehend, verständig

verständiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Verständigung, mhd. verstant, verstont, ferstant*, st. M.: nhd. »Verstand«, Verständnis, Verständigung, Vernunft

Verständigung, mnd. vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung; vörstendinge*, vorstendinge, vorstandinge, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Verständigung, Einvernehmen, Verständnis, Verständlichkeit; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörwitten* (2), vorwitten, N.: nhd. Verständigung, Mitteilung

verständigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verständigungslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verständigungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verständigungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verständigungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verständigungsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verständigungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandjahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verstandkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verstandkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verstandkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verstandlehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

verständler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verständlich -- platt verständlich, mhd. schrīberlich, Adj.: nhd. »schreiberlich«, platt verständlich

verständlich -- verständlich machen enthüllen, mnd. ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

verständlich, ae. éa-þ-e, ȳ-þ-e, Adj., Adv.: nhd. leicht, angenehm, freundlich, verständlich, gern, bald

verständlich, as. ber-ht-līk-o* 2, Adv.: nhd. glänzend, hell, verständlich

verständlich, ahd. firnumftīg* 10, firnunstīg*, Adj.: nhd. »vernünftig«, verständig, klug, begabt, kundig, verständlich; *firnumftlīh?, *firnunstlīh?, Adj.: nhd. vernünftig, verständlich; *firstantlīh?, Adj.: nhd. verständlich, verständig; *firstantlīhho?, *firstantlīcho?, Adv.: nhd. verständlich, verständig; nāmi 2, Adj.: nhd. genehm, annehmbar, verständlich

-- leicht verständlich: ahd. semfti* 12, samfti*, Adj.: nhd. leicht, bequem, leicht verständlich, sanft, mild, demütig

-- leicht verständlich machen: ahd. swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

-- schwer verständlich: ahd. tunkal* (1) 22, tuncal*, Adj.: nhd. dunkel, finster, gedämpft, schwer verständlich, verborgen, unverständlich; unsemfti 44?, Adj.: nhd. schwer, schwierig, schwer verständlich, lästig, unangenehm

-- verständlich machen: ahd. giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen

verständlich, mhd. bediuticlīchen*, bediuteclīchen, Adv.: nhd. verständlich, deutlich; bediutlīche, Adv.: nhd. verständlich; begrīflich, Adj.: nhd. fassbar, erkennbar, begreiflich, verständlich, verstehbar, begreifend, leicht fassend; diute (2), Adv.: nhd. »deutlich«, verständlich; durchliuhtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verständlich; erkennelich, erkenlich, Adj.: nhd. erkenntlich, wohlbekannt, bekannt, verständlich; erkenniclich*, erkenneclich, Adj.: nhd. wunderbar, bewunderungswürdig, erkenntlich, wohlbekannt, verständlich, ausgezeichnet, genau

-- verständlich machen: mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; diutischen* (2), diutschen, tiutschen, tiutischen*, sw. V.: nhd. »verdeutschen«, auf Deutsch sagen, erklären, verständlich machen, verdeutschen

verständlich, mhd. bediuticlich***, Adj.: nhd. »verständlich«

verständlich, mhd. kuntlich, küntlich, Adj.: nhd. bekannt, kund, verständlich, deutlich, offenbar, genau, scharf, offenkundig, bewiesen, beweisbar; kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

-- für ein Kind verständlich: mhd. kindespuric*, kindespurec, Adj.: nhd. für ein Kind verständlich

verständlich, mhd. offenbārlich, offenbærlich, Adj.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, öffentlich; offenbārlīche, offenbærlīche, offenpærlīche, Adv.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, öffentlich, deutlich, unverhüllt, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, scheinbar

-- verständlich machen: mhd. offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen

verständlich, mhd. verstendiclich, ferstendiclich*, Adj.: nhd. »verständiglich«, verständlich, verstehend, verständig; verstendiclīche, ferstendiclīche*, Adv.: nhd. »verständiglich«, verständlich, verstehend, verständig; verstentlich, verstantlīch, verstenlich, ferstentlich*, Adj.: nhd. verständlich, verstehend, verständig; verstentlīche, ferstentlīche*, Adv.: nhd. verständlich, verstehend, verständig, verstandesmäßig, mit dem Verstand

-- sich mit Fingersprache verständlich machen: mhd. vingerlesen, fingerlesen*, st. V.: nhd. »fingerlesen«, sich mit Fingersprache verständlich machen, sich mit Zeichensprache verständlich machen

-- sich mit Zeichensprache verständlich machen: mhd. vingerlesen, fingerlesen*, st. V.: nhd. »fingerlesen«, sich mit Fingersprache verständlich machen, sich mit Zeichensprache verständlich machen

-- verständlich machen: mhd. uffen (1), mmd., sw. V.: nhd. öffnen, eröffnen, offenbar machen, zeigen, kundtun, verständlich machen, darlegen, veröffentlichen

verständlich, mnd. ēnvōldich, einvōldich, eintvōldich, einvāldich, ēnvaldich, Adj.: nhd. »einfaltig«, einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīk***, Adj.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīken, einvaldichlīken, ēnvaldichlīken, Adv.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos

-- leicht verständlich: mnd. ēnvōldich, einvōldich, eintvōldich, einvāldich, ēnvaldich, Adj.: nhd. »einfaltig«, einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīk***, Adj.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīken, einvaldichlīken, ēnvaldichlīken, Adv.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos

verständlich, mnd. grīplīk, Adj.: nhd. sich greifen lassend, handgreiflich, verständlich, begreiflich, klar, aufs deutlichste erkennbar; hel (1), helle, Adj.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; hel (2), helle, Adv.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; klārlīke, klārlīk, claerlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klārlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar

-- leicht verständlich: mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl

verständlich, mnd. vörnēmelīk*, vornēmelīk, vornemelik, vornēmelk, vornēmlīk, fornehmlyk, vornemplich, Adj.: nhd. vernehmlich, verständlich, begreiflich, verständig, einsichtig, fähig zu begreifen seiend; vörstandelīk***, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendelīk*, vorstendelīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendlīk***, Adj.: nhd. verständlich; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig

-- verständlich machen: mnd. vörstendigen*, vorstendigen, vorstandigen, sw. V.: nhd. verständigen, unterrichten, benachrichtigen, in Kenntnis setzen, bekannt geben, bekannt machen, verständlich machen, deutlich machen, auseinandersetzen

verständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verständliche -- auf verständliche deutliche Weise, mhd. kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

verständlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verständlichkeit, mnd. vörstentlichēt*, vorstendlichēt, vorstantlichēt, F.: nhd. »Verständlichkeit«, Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit

Verständlichkeit, mnd. vörstān* (3), vorstān, N.: nhd. »Verstehen«, Verständlichkeit, dem Verstande fassliche Weise (F.) (2); vörstendinge*, vorstendinge, vorstandinge, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Verständigung, Einvernehmen, Verständnis, Verständlichkeit

verständlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verständlichmachen, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verständlichmachung, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verständlichung, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstandliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandlos -- verstandlos werden, ahd. intwizzēn* 1, sw. V. (3): nhd. unweise werden, verstandlos werden, Verständnis verlieren

verstandlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verstandlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verstandmangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verstandmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verständnis -- geistiges Verständnis, an. skȳ-r-leik-r, st. M. (a): nhd. Innewerden, Wahrnehmen, geistiges Verständnis, Klarheit

Verständnis, idg. *ku̯iti-, Sb.: nhd. Verständnis, Vergeltung

Verständnis, germ. *skunjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Verständnis

Verständnis, ae. ge-scéa-d (1), ge-scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Rechenschaft, Bericht, Genauigkeit, Berechnung

Verständnis, ae. mō-d-ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanken, Verständnis, Sinn, Gemüt; scéa-d (1), scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Bericht, Rechenschaft, Genauigkeit, Berechnung

Verständnis, ahd. enkid? 2?, Sb.: nhd. Einsicht, Verständnis; firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn; firstantannissa* 2, firstantnissa*, st. F. (jō): nhd. Verständnis, Einsicht, Sinneswahrnehmung; firstantnissi 4, st. N. (ja): nhd. Verständnis, Einsicht, Verstand; firstantnissida* 6, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Sinneswahrnehmung; firstentida* 3, firstantida*, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Besinnung; furistentida 6, furistantida*, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Gesinnung, Gedankengang, Verstand, Wissen, Achtsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit; kunst 14, st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Vermögen, Fähigkeit, Können, Verständnis, Kunst

-- Verständnis verlieren: ahd. intwizzēn* 1, sw. V. (3): nhd. unweise werden, verstandlos werden, Verständnis verlieren

Verständnis, mhd. aneschīn (2), anschīn, st. M.: nhd. »Anschein«, Anblick, Deutlichkeit, Verständnis; begriffenheit, st. F.: nhd. Verständnis, Begriffsvermögen; begriffenlichheit*, begriffenlicheit, st. F.: nhd. Verständnis, Begriffsvermögen, Vorstellungsvermögen; begrīfunge, st. F.: nhd. Umfang, Inhalt, Verständnis, Erkenntnis, Wahrnehmung, Erkenntnisfähigkeit, Berührung, Zubehör

Verständnis, mhd. grift, st. F.: nhd. Greifen, Anfassen, Umfassen, Begreifen, Verständnis, Weisheit; künstlichheit*, künstlicheit, st. F.: nhd. »Künstlichkeit«, Verständnis, Klugheit

-- mit Verständnis: mhd. künsticlīche*, künsteclīche, kunsticlīche*, kunsteclīche, Adv.: nhd. mit Kunst, mit Verständnis, mit List, geschickt, kunstvoll, genau

Verständnis, mhd. verstandnusside, verstantnussede, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstant, verstont, ferstant*, st. M.: nhd. »Verstand«, Verständnis, Verständigung, Vernunft; verstantnisse, verstantnis, vorstentnüsse, vorstentnus, vorstentnust, verstentnisse, ferstantnisse*, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstendicheit, virstendikeit, virstandekeit, ferstendicheit*, st. F.: nhd. »Verständigkeit«, geistige Fassungskraft, Verständnis, Einsicht, Verstand

Verständnis, mnd. merke (3), F.: nhd. Beachtung, Wahrnehmung, Verständnis, Erkenntnis, Zeichen, Merkzeichen

-- falsches Verständnis: mnd. missevörstant*, misvorstant, N., M.: nhd. Missverständnis, falsches Verständnis, Verständnislosigkeit

Verständnis, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, sloͤtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

-- voll Verständnis: mnd. s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

Verständnis, mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil; ? vörnēme*, vornēme, vorneme, N.?: nhd. Ermessen, Auffassung, Vernehmen?, Verständnis?, Erkenntnis? E.: s. vörnēmen (1); vörnēminge*, vornēminge, vorneminge, F.: nhd. Vernunft, Verstehen, Verständnis, Auffassung, Auslegung, Sinn, Bedeutung; vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen; vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung; vörstendinge*, vorstendinge, vorstandinge, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Verständigung, Einvernehmen, Verständnis, Verständlichkeit; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; witschop, witschap, witschup, wischop, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Mitwissen, Kunde (F.), Kenntnis, Verständnis, Klugheit, Einsicht, Bekundung

verständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verständnisfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verständnisgebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verständnisinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

verständnisinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verständnisleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

verständnislos, ahd. unfirnumftīg* 2, unfirnunstīg*, unfirnumstīg*, Adj.: nhd. unverständig, unvernünftig, unfähig zu verstehen, unfähig, verständnislos, unempfänglich

verständnislos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verständnislosigkeit, mnd. missevörstant*, misvorstant, N., M.: nhd. Missverständnis, falsches Verständnis, Verständnislosigkeit

Verständnislosigkeit, mnd. swārm· dichhēt*, swārm· dichēt, swārm· dicheit, schwārm· dichēt, schwārm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung; swērm· dichhēt*, swērm· dichēt, swērm· dicheit, schwērm· dichēt, schwērm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

verständnislosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verständnismittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verständnisreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verständnisvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verstands -- Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

verstandsauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstandtugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verstandübung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verstandverwirrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstandvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verstandwort, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstänken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstänkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstapeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstarb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstärkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstärken -- außenherum verstärken, ae. ymb-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. außenherum verstärken, umgeben (V.), befestigen

Verstärken -- Holz zum Verstärken von Turmdächern gegen den Sturm, mnd. stormrōde, F.: nhd. »Sturmrute«, Holz zum Verstärken von Turmdächern gegen den Sturm

-- sich verstärken: mnd. swāren (1), swēren, sw. V.: nhd. schwerer werden, an Gewicht zunehmen, sich verstärken, beschwerlich werden, lästig werden, beschweren, bekümmern

verstärken -- sich verstärken, mhd. harten, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, erstarken, verhärten, sich verhärten gegen, sich verstärken

verstärken, germ. *stōrjan, sw. V.: nhd. vergrößern, verstärken

verstärken, afries. for-ster-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. stärken, verstärken, sichern, beweisen

verstärken, ahd. bifestinōn* 7, sw. V. (2): nhd. befestigen, besetzen, verstärken, verschanzen

verstärken, mhd. beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; besterken, pesterken, sw. V.: nhd. »bestärken«, stärken, verstärken; ermēren, sw. V.: nhd. vermehren, verstärken

verstärken, mhd. mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.)

verstärken, mhd. sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

-- um Geringeres zu bezeichnen oder Negation zu verstärken: mhd. sīden (1), Suff.: nhd. um Geringeres zu bezeichnen oder Negation zu verstärken

verstärken, mhd. umbekreften*, sw. V.: nhd. verstärken; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- Kraft und Macht verstärken: mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

verstärken, mnd. besterken, sw. V.: nhd. »bestärken«, verstärken

verstärken, mnd. gestarken, sw. V.: nhd. verstärken, mächtig sein (V.); gesterken, sw. V.: nhd. verstärken, mächtig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), durch Parteinahme stützen, zur Anerkennung beitragen

verstärken, mnd. mēren (1), sw. V.: nhd. mehren, vermehren, verstärken, vergrößern, steigern, erweitern, ergänzen, bereichern, wachsen (V.) (1); · keren***, sw. V.: nhd. verstärken

-- mit Pfählen verstärken: mnd. plöcken (1), sw. V.: nhd. mit Pfählen verstärken, Balken einziehen?

verstärken, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- Deich mit Pfählen längs der Seeseite verstärken: mnd. stacken, sw. V.: nhd. Deich mit Pfählen längs der Seeseite verstärken

verstärken, mnd. vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, bekräftigen, beglaubigen; vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen; vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.); vörsterken*, vorsterken, sw. V.: nhd. verstärken, stärken, bekräftigen, sicherer machen

-- durch Stahl verstärken: mnd. vörstālen*, vorstālen, vorstēlen, vorstalen, sw. V.: nhd. verstählen, verstahlen, zu Stahl verhärten, durch Stahl verstärken, mit Stahl beschlagen (V.)

verstarken, mnd. vörstarken***, sw. V.: nhd. »verstarken«, bekräftigen, befestigen, sichern

verstarken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstärken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verstärkender, mnd. starkære***, sterker***, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender; sterkære*, sterker, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, etwas Betreibender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender

verstärkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstärkt, ahd. gistorkan*, gistorcan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verstärkt

verstärkt, mnd. sterket***, Adj.: nhd. gestärkt, gestärkt stehend, verstärkt

verstärkte -- verstärkte Acht, mhd. aberāhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

verstärkte -- verstärkte Acht, mhd. überæhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

verstärktes -- verstärktes Ende eines Bandes, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

Verstärkung -- bildliche Verstärkung der Negation, mhd. brāhār, st. N.: nhd. Brauenhaar, Wimpernhaar, bildliche Verstärkung der Negation

Verstärkung -- Eisenblech zur Verstärkung der hölzernen Achse, mnd. asseīseren, asīseren, N.: nhd. »Achseeisen«, Achseneisen, Eisenblech zur Verstärkung der hölzernen Achse

Verstärkung -- künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verstärkung -- Verstärkung des Schiffsbordes gegen Wellenschlag, an. hlȳð-a (1), sw. F. (n): nhd. Verstärkung des Schiffsbordes gegen Wellenschlag

Verstärkung, afries. for-ster-k-inge 4, st. F. (ō): nhd. Verstärkung, Bekräftigung

Verstärkung, ahd. follazuht 10, st. F. (i): nhd. Hilfe, Unterstützung, Beistand, Verstärkung; folleist* (1) 2, follist*, fullust*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Beistand, Hilfe, Bestätigung, Unterstützung, Schutz, Verstärkung, Hilfsmittel, Gunst, Gnade, Geschenk; folleist (2) 39, follist*, follust*, st. F. (i): nhd. Unterstützung, Hilfe, Verstärkung, Beistand, Bestätigung, Gnade, Stütze, Schutz, Segen

Verstärkung, mhd. sterke, st. F., sw. F.: nhd. Stärke, Kraft, Gewalt, Tapferkeit, Verstärkung, Vermehrung, Stärkemehl, Stimmkraft; sterkunge, st. F.: nhd. Stärkung, Verstärkung, Vermehrung

Verstärkung, mnd. · keringe, F.: nhd. Verstärkung

-- Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes: mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verstärkung, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Verstärkung, mnd. vörstarkinge*, vorstarkinge, F.: nhd. Verstärkung, Bekräftigung, Befestigung, Sicherung; vörtr· stinge*, vortr· stinge, vortrōstinge, F., M.: nhd. Vertröstung, Trost, Hoffnung, Erwartung, Zusage, Hilfsversprechen, Versprechen, Unterstützung, Verstärkung

-- dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht: mnd. visch* (2), mnd.?, M.: nhd. dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht

verstärkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstärkungsanker, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstärkungsast, M. N. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstärkungsbatterie, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstärkungsbündel, M. N. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstärkungsfaden, M. N. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstärkungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verstärkungsfaser, M. N. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstärkungsflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstärkungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstärkungsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstärkungsmethode, F. N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verstärkungsmittel, F. N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstärkungsohr, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstärkungspartikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstärkungsröhre, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verstärkungsschlüssel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstärkungssoldaten, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstärkungsstimme, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstärkungstasche, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verstärkungstruppen, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstärkungswerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstärkungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstärkungswurzel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstärkungszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstärkungszipfel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verstärkungszweig, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstarren, mhd. verstarren, verstorren, ferstarren*, sw. V.: nhd. »verstarren«, ganz starr werden, eifrig bedacht sein (V.)

verstarren, mnd. vörstarren*, vorstarren, sw. V.: nhd. »verstarren«, starr werden, sich festkrampfen, blind werden

verstarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstarrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstäten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstätigen, mhd. verstætigen, ferstætigen*, sw. V.: nhd. »verstätigen«, fest machen

verstätigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstatten, mnd. vörstēden*, vorstēden, vorsteden, sw. V.: nhd. gestatten, verstatten, erlauben, vorlassen, zulassen

verstatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstattigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstäuben, mhd. verstouben, ferstouben*, sw. V.: nhd. »verstäuben«, verscheuchen

verstauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstäuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstäubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstaubtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstäubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstäubungsact, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstauchen, mnd. ? ballen***, sw. V.: nhd. Fußballen verletzen?, verstauchen?, umherlaufen?

verstauchen, mnd. vörballen*, vorballen, sw. V.: nhd. sich den Fußballen verletzen, sich den Ballen quetschen (Pferde), verstauchen; vördēnen* (2), vordēnen, sw. V.: nhd. verdehnen, verstauchen, verzerren; vörklichten*, vorklichten, sw. V.: nhd. verstauchen, eine Verstauchung zuziehen; vörkluften*, vorkluften, sw. V.: nhd. verstauchen; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörwrengen*, vorwrengen, vorwreggen, vorvrengen, sw. V.: nhd. verdrehen, verrenken, ausrenken, verstauchen, bedrängen, belästigen

-- Schultergelenk des Pferdes verstauchen: mnd. vörb· gen*, vorb· gen, sw. V.: nhd. abbiegen, abwenden, Schultergelenk des Pferdes verstauchen, Schultergelenk des Pferdes verrenken

verstauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstaucht, mnd. vörrücket*, vorrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrückt«, verstaucht, zeitlich zurückliegend, vergangen

Verstauchung -- eine Verstauchung zuziehen, mnd. vörklichten*, vorklichten, sw. V.: nhd. verstauchen, eine Verstauchung zuziehen

verstauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstauden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstauen, mnd. gevlīen, st. V., sw. V.: nhd. ordnen, zurecht legen, aufstapeln, zurechtmachen, verpacken, verstauen

verstauen, mnd. stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die

Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

verstauen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

verstauen, mnd. vörstouwen*, vorstouwen, vorstuwen, sw. V.: nhd. »verstauen«, aufstauen, durch Aufstauung zuleiten

verstauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstawern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstechen, mhd. verstechen, ferstechen*, st. V.: nhd. zu Ende stechen, stechend aufbrauchen, zerbrechen, verstechen, vernähen, stoßen durch; zerstechen, zestechen, st. V.: nhd. zerstechen, durchstechen, stechend zersplittern, zerbrechen, verstechen

verstechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstechhändel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstechnik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versteck (bildlich), mnd. mūsehol, mūshol, N.: nhd. Mauseloch, Laufgang der Wühlmäuse, Versteck (bildlich), versteckte Seebucht

Versteck, idg. *k̂elos-, V.: nhd. Verhüllung, Versteck; *k̂oli̯ā, *k̂eli̯ā, *k̂ēlā, F.: nhd. Verhüllung, Versteck; *kuzdho-, Sb.: nhd. Versteck, Höhlung; *ner- (3)?, V., Sb.: nhd. eindringen, tauchen, Versteck; *skūlo-, *kūlo-, Sb.: nhd. Versteck, Hinterhalt

Versteck, got. fi-lig-r-i* 2, filegri*, fililigri*, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Höhle, Versteck

Versteck, an. fylg-sn-i, fyl-xn-i, N.: nhd. Versteck; fyl-skn-i, fyl-sn-i, N.: nhd. Versteck; fyl-sn, st. F. (ō): nhd. Versteck; geym-sl-a, sw. F. (n): nhd. Pflege, Versteck; hæl-i, N.: nhd. Versteck; leyn-i, N.: nhd. Versteck; skygn-i, sw. M. (n): nhd. Schutz, Versteck; skȳ-l-i (1), N.: nhd. Versteck, Schutz

Versteck, ae. déa-g-ol-nės-s, déa-g-ol-nės, déo-g-ol-nės-s, déo-g-ol-nės, díe-g-ol-nės-s, díe-g-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Verborgenheit, Geheimnis, Versteck, Schlupfwinkel; heal-h, st. M. (a): nhd. Ecke, Winkel, heimlicher Ort, Versteck; heol-stor (1), heol-ster, hel-ustr (1), st. M. (a): nhd. Dunkel, Versteck; hop (1), st. N. (a): nhd. Stück Land, Versteck, Schlupfwinkel; hȳ-d-el-s, st. M. (a): nhd. Versteck, Höhle; nea-r-u (2), nea-r-o (2), st. N. (wa), st. F. (wō)?: nhd. Enge, Einschließung, Gefängnis, Versteck, Gefahr, Not, Bedrängnis, Schwierigkeit; sǣt, st. F. (ō): nhd. Versteck, Lauer (F.) (1), Hinterhalt

Versteck, afries. hel-d-e (2) 21, F.: nhd. Verschluss, Gewahrsam, Versteck, Fessel (F.) (1); ont-hal-d-inge 2, and-hal-d-inge*, st. F. (ō): nhd. Verstecken, Versteck; skū-l 3, F.: nhd. Versteck

Versteck, anfrk. gi-ber-g-i* 1, gi-ber-g*, st. N. (a): nhd. Lager, Berge (F.), Versteck

Versteck, as. dô-g-al-n-us-s-i 4, st. F. (jō, ī): nhd. Versteck

Versteck, ahd. giberg* 8, st. N. (a): nhd. Versteck, Geheimnis, Schatz, Hort, Schatzkammer, Nest; gidahhi* 4, gidachi*, gidekki*?, gidecki*?, st. N. (ja): nhd. Dach, Decke, Bedeckung, Versteck; giswāsheit* 7, st. F. (i): nhd. Versteck, Ruhe, Einsamkeit, Heimlichkeit, Abgeschiedenheit, Vertrautheit, Versammlungsort, Beratungsraum; giswāsi* (1) 20?, st. N. (ja): nhd. Versteck, Einsamkeit, Abort, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes; giswāsī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Versteck, Einsamkeit, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes, Abort, Vertrauen; hol (2) 75, st. N. (a, iz/az): nhd. Höhle, Grotte, Loch, Vertiefung, Abgrund, Schlucht, Versteck, Leere; holī 10, st. F. (ī): nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Versteck, Abgrund, Schlucht, Leere; luog* 6, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schlupfwinkel, Höhle, Versteck, Lager, Lagerplatz, Lagerstatt; mīdnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Versteck; tarnwinkil* 2, st. M. (a): nhd. »Tarnwinkel«, Schlupfwinkel, Versteck

Versteck, mhd. behalt, st. M., st. N., st. F.: nhd. sicherer Platz, geheimer Platz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Sicherheit, Wohnstatt, Lager, Versteck, Zuflucht; berc (2), st. M., st. N.: nhd. Umschließung, Verbergung, Verheimlichung, Versteck, Schutz, Ort der sich zum Verbergen eignet, Schutzwall; bercnisse, bercnüsse, st. F.: nhd. Verborgenheit, Verhüllung, Versteck

Versteck, mhd. geberc, st. N., st. M.: nhd. Umschließung, Versteck, Verheimlichung, Zuflucht, heimlicher Gedanke, Vorbehalt, Hintergedanke, Höhle; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert

Versteck, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; liuschel, st. N.: nhd. Versteck; loch (1), st. N.: nhd. Gefängnis, Hölle, Versteck, Höhle, Loch, Öffnung; luoc, lüec, st. N., st. M.: nhd. Lagerhöhle, Lauerhöhle des Wildes, Höhle, Schlupfwinkel, Versteck, Loch, Öffnung; luoge (1), luoke, sw. F.: nhd. Versteck, Höhle; lūre (2), lūr, lūer, st. F.: nhd. Lauer (F.), Hinterhalt, Versteck, Warten; lusch, mmd., st. M.: nhd. Versteck; lūz (1), st. F.: nhd. Versteck, Lauer; lūze (1), luz, lūz, lius, st. F.: nhd. Versteck, Lauer (F.)

Versteck, mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); sloufluoc, st. M.: nhd. Unterschlupf, Schlupfloch, Versteck

Versteck, mhd. undersleipf, st. M.: nhd. Versteck, heimlicher Aufenthalt; underslouf, undersluf, underslūf, st. M.: nhd. Versteck, heimlicher Aufenthalt; verberc, ferberc*, st. M., st. N.: nhd. Versteck; winkel, winchel, st. M.: nhd. Winkel, Ecke, Versteck, Heimlickeit, Ende, abseits gelegener Raum, verborgener Raum

Versteck, mnd. afwech, M.: nhd. »Abweg«, Nebenweg, fortführender Weg, unrechter Weg, vom Wege abliegendes, Umweg, Versteck, Schlupfwinkel; behāl, behâl, N.: nhd. Versteck, Verheimlichung, Hinterhalt, List, Beeinträchtigung; beholtnisse, beholtenisse, behaltnisse, beheltnisse, beholtnis, F.: nhd. Erhaltung, Rettung, Versteck, Vorbehalt, Gewahrsam; berge, N.: nhd. Verborgenheit, Versteck; beschūlinge, F.: nhd. Versteck

-- aus dem Versteck belauern: mnd. afschūlen, sw. V.: nhd. im Versteck abwarten, aus dem Versteck belauern

-- im Versteck abwarten: mnd. afschūlen, sw. V.: nhd. im Versteck abwarten, aus dem Versteck belauern

-- Versteck eines wilden Tieres: mnd. bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze

Versteck, mnd. geberge, N.: nhd. Verborgenheit, Versteck; gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck; hinderhōlt*, hinderholt, hinderhalt, M.: nhd. Hinterhalt, hinterhältiger Überfall, Zurückhaltung, Nachhut, Versteck; hōlt, holt, hōld, hālt, hắlt, M., N.: nhd. Aufenthalt, Rast, Hinterhalt, Versteck, Sicherung, Straßenwache, Halten (N.), Abhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Anhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffskurs (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt (Bedeutung örtlich beschränkt); horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck; höü, houw, how, höw, hog, hůg, hoi, hoy, hoye, hoyg, hoig, hoige, heu, hew, hey, hei, hou, hau, hauw, haw, höüwe, howe, houwe, N.: nhd. Heu, Viehfutter, Lagerstätte, Versteck; h· dewinkel, hudewinkel, M.: nhd. Versteckwinkel, Versteck, Versteckspiel; invlucht, F.: nhd. Ort wo jemand hineinflieht und herausflieht, Schlupfwinkel, Versteck; kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- sich in sein Versteck zurückziehen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

-- Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln: mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

Versteck, mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens; löschinge, F.: nhd. Versteck; nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

Versteck, mnd. schūl, N.: nhd. Versteck, Schlupfwinkel, Wohnsitz; schūle, schule, F.: nhd. Schutzhütte, Versteck, Schlupfwinkel; schūlenisse, schūlnisse, F.: nhd. Versteck, Schlupfwinkel; schūlinge, F.: nhd. Versteck, Schlupfwinkel, geheimer Aufenthaltsort; slūphol, F.: nhd. Schlupfloch, Versteck; slūplok, slūploch, N.: nhd. Schlupfloch, Unterschlupf, Versteck

Versteck, mnd. vörberginge*, vorberginge, F.: nhd. Versteck, Schlupfwinkel; vörborgene*, vorborgene, F.: nhd. Verborgenheit, Schlupfwinkel, Versteck, Unsichtbarkeit; vörborgenhēt*, vorborgenhēt, vorborgenheit, vorborgenthēt, vorborgeneheit, F.: nhd. Verborgenheit, Schlupfwinkel, Versteck, Unsichtbarkeit; vörborgenichhēt*, vorborgenichēt, vorborgenicheit, F.: nhd. Verborgenheit, Schlupfwinkel, Versteck, Unsichtbarkeit; vörhōlen* (4), vorhōlent, N.: nhd. Verstecken, Versteck, Hinterhalt; winkel, M.: nhd. Winkel, Ecke, Raum, geheimer Raum, Versteck, Gang (M.) zwischen Häusern?

-- ins Versteck legen: mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

versteck, nhd.: nhd. ; L.: DW

versteckbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versteckels, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstecken -- sich verstecken in, mhd. lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

verstecken -- sich verstecken, afries. skū-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich verstecken, sich versteckt halten

verstecken -- sich verstecken, mhd. loschen (1), sw. V.: nhd. versteckt sein (V.), verborgen sein (V.), sich verstecken; lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

verstecken, idg. *gheuĝh-, *ghŭĝh-, V.: nhd. hehlen, verbergen, verstecken; *k̂lep-, *sk̂lep-?, V.: nhd. verheimlichen, verstecken, stehlen

-- sich verstecken: idg. *teup-?, V.: nhd. sich kauern, sich hocken, sich verstecken

verstecken, germ. *daugulōn?, *daugalōn, sw. V.: nhd. verbergen, verstecken; *haþ-, *heþ-, V.: nhd. verstecken; *helan, st. V.: nhd. hehlen, verbergen, verstecken, bergen

verstecken, ae. be-déa-g-l-ian, sw. V. (2): nhd. verbergen, verstecken; be-hel-an, st. V. (4): nhd. bedecken, verstecken; be-mī-þ-an, st. V. (1): nhd. verstecken, verbergen; déa-g-l-ian, díe-g-l-ian, sw. V. (2): nhd. verbergen, verstecken, bedecken; for-hel-an, st. V. (4): nhd. verbergen, verstecken, schützen; ge-díe-g-l-an, ge-dȳ-g-l-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken; ge-hėl-ian, sw. V. (1?): nhd. verhüllen, verstecken; ge-hȳ-d-an, ge-hī-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken, bewahren, in die Scheide stecken, begraben (V.); hėl-ian, sw. V. (1?): nhd. verhüllen, verstecken; hȳ-d-an, hī-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken, bewahren, in die Scheide stecken, begraben (V.); of-er-wrí-on, of-er-wré-on, st. V. (1): nhd. bedecken, verbergen, verstecken; tō̆-ge-déa-g-ol-ian, sw. V.: nhd. verbergen, verstecken

Verstecken, afries. ont-hal-d-inge 2, and-hal-d-inge*, st. F. (ō): nhd. Verstecken, Versteck

verstecken, as. *far-stek-an?, st. V. (4): nhd. verstecken

verstecken, ahd. bergan* 65, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, aufbewahren, bewahren; dekken* 36, decken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, kleiden, bekleiden, verhüllen, verdecken, verdunkeln, verstecken; firbergan* 14, st. V. (3b): nhd. verbergen, verstecken, schützen; firhelan* 30, st. V. (4): nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken; firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); firstekken* 1, firstecken*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. verstecken, verschließen; furibintan* 1, st. V. (3a): nhd. verbergen, verstecken, verschließen; gibergan* 60, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, bewahren, aufbewahren, verdecken, sich zurückziehen; helan* 52, st. V. (4): nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, vorenthalten

-- sich verstecken: ahd. loskēn* 22, loscēn*, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verstecken, liegen, geborgen liegen, sich verborgen halten

verstecken, mhd. bedecken (1), sw. V.: nhd. bedecken, decken, mit einem Dach versehen (V.), zudecken, verdecken, überziehen, verhüllen, verstecken, verschließen, erfüllen; bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken; entmachen, sw. V.: nhd. vernichten, verstecken, unkenntlich machen

verstecken, mhd. helen* (1), heln, st. V.: nhd. »hehlen«, geheimhalten, verstecken, verbergen, sich zurückhalten, Vorsicht üben, verheimlichen, verschweigen, zurückhalten

verstecken, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; mūchen, sw. V.: nhd. »mauken«, verstecken, verbergen

Verstecken, mhd. mūcherīe, st. F.: nhd. »Maukerei«, Verstecken, Verbergen

-- Gemach zum Verstecken: mhd. miuchelgadem, st. N.: nhd. »Meuchelgaden«, Gemach zum Verstecken

verstecken, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

verstecken, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken; verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verbiuschen, ferbiuschen*, verbūschen, mmd., sw. V.: nhd. nicht laut werden lassen, vertuschen, verstecken; verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verstecken, ferstecken*, sw. V.: nhd. verstecken, verdecken, vollstopfen, ersticken machen, zu Fall bringen; verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben; verwinkelen, verwinkeln, ferwinkelen*, sw. V.: nhd. verwinkeln, verbergen, verstecken

-- heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken: mhd. vermūchen, fermūchen*, sw. V.: nhd. »vermauchen«, verschweigen, beiseite schaffen, heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken

-- heimlich auf die Seite schaffen und verstecken: mhd. vermiuchelen*, vermiucheln, fermiuchelen*, sw. V.: nhd. »vermeucheln«, heimlich auf die Seite schaffen und verstecken

-- sich verstecken: mhd. undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

-- verstecken in: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verkriechen, ferkriechen*, st. V.: nhd. sich verkriechen, verstecken in

verstecken, mnd. ? mantzelen, sw. V.: nhd. bemänteln, beschönigen?, verstecken?

verstecken, mnd. beschūlen***, sw. V.: nhd. verstecken; beschūren, sw. V.: nhd. beschützen, behüten, bedecken, verstecken; bīh· den, sw. V.: nhd. verstecken

-- sich verstecken: mnd. entschūlen, enschūlen, sw. V.: nhd. sich verstecken, verbergen; entschūlken, enschūlken, sw. V.: nhd. sich verstecken, verbergen

verstecken, mnd. hēlen (3), helen, heelen, hellen, st. V., sw. V.: nhd. hehlen, verschweigen, zurückhalten, nicht aussprechen, geheim halten, nicht wissen lassen, verbergen, verstecken; h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.); h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen

verstecken, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden; stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

-- sich verstecken: mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

verstecken, mnd. understēken* (1), understeken, mnd.?, sw. V.: nhd. darunter stecken, verstecken, vertuschen, heimlich veranstalten; vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.); vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten; vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen; vörhēlen*, vorhēlen, st. V., sw. V.: nhd. verhehlen, verbergen, verheimlichen, verstecken, geheim halten, verschweigen; vörh· den*, vorh· den, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, verbergen, verstecken, verhüten, verhindern, abwehren, abwenden

Verstecken, mnd. vörhōlen* (4), vorhōlent, N.: nhd. Verstecken, Versteck, Hinterhalt

verstecken, mnd. vörh· den*, vorh· den, vorhuden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, verheimlichen, heimlich davon machen, verhüten, abwenden; vörkrūpen*, vorkrūpen, st. V.: nhd. verkriechen, verbergen, verstecken; vörschūlen*, vorschūlen, sw. V.: nhd. verstecken, entgehen; vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

-- sich verstecken: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

verstecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versteckensspiel, verstecken(s)spiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verstecker, mnd. schūlære*, schūler, schuler, M.: nhd. Flüchtling, Laurer, Verborgener, Verstecker

verstecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteckerles, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstecklehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteckmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versteckort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteckreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versteckspiel, mnd. h· dewinkel, hudewinkel, M.: nhd. Versteckwinkel, Versteck, Versteckspiel

versteckspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versteckspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versteckspráche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstecksünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteckt -- sich versteckt halten, afries. skū-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich verstecken, sich versteckt halten

versteckt -- sich versteckt halten, ahd. furistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. »vorstellen«, versteckt sein (V.), sich versteckt halten; mūzōn 7, sw. V. (2): nhd. verwechseln, wandeln, verwandeln, wechseln, tauschen, übergehen lassen, sich verändern, sich versteckt halten

versteckt -- sich versteckt halten, mhd. lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

versteckt -- versteckt liegen, mhd. mocken, sw. V.: nhd. »mocken«, versteckt liegen

versteckt sein (V.), idg. *lā- (2), V.: nhd. verborgen sein (V.), versteckt sein (V.); *lādh-, *lāidh-, V.: nhd. verborgen sein (V.), versteckt sein (V.); *lāi-, V.: nhd. verborgen sein (V.), versteckt sein (V.)

versteckt sein (V.), ahd. furistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. »vorstellen«, versteckt sein (V.), sich versteckt halten

versteckt sein (V.), mhd. loschen (1), sw. V.: nhd. versteckt sein (V.), verborgen sein (V.), sich verstecken

versteckt sein (V.), mnd. lūschen, sw. V.: nhd. »lauschen«, aufspüren, verborgen liegen, heimlich auf Wild lauern, versteckt sein (V.)

versteckt sein (V.), mnd. schūlken, sw. V.: nhd. versteckt sein (V.), lauern

versteckt, ahd. blintilingon 2, Adv.: nhd. blindlings, versteckt, blind; gitougan* 4?, Adj.: nhd. heimlich, versteckt, geheim, geheimnisvoll, verschlungen, verwickelt; gitougano* 6, Adv.: nhd. heimlich, versteckt, geheim, geheimnisvoll, im Verborgenen

versteckt, mhd. blint, plint, Adj.: nhd. blind, dunkel, verdunkelt, unvernünftig, unwissend, trübe, versteckt, nichtig, frei

versteckt, mhd. heimelīche (1), heimlīche, heinlīche, Adv.: nhd. vertraulich, im Vertrauen, freundschaftlich, zärtlich, heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verborgen, ungestört, unbemerkt, versteckt

versteckt, mhd. verborgen (3), ferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen, versteckt, unsichtbar, geheim, heimlich; verborgen (4), ferborgen*, verborgene, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verborgen, versteckt, unsichtbar, geheim, heimlich; verdecket*, verdeckt, verdaht, verdact, ferdecket*, ferdeckt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdeckt«, versteckt, heimlich; verholen* (1), verholn, ferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhohlen«, geheim, heimlich, verborgen, versteckt, verschwiegen

-- versteckt halten: mhd. verlūzen, ferlūzen*, sw. V.: nhd. versteckt halten, verbergen, versäumen

versteckt, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

-- versteckt halten: mnd. inh· den, inhoden, inhoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten; inneh· den, innehoden, innehoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten

versteckt, mnd. m· chelisch, Adj.: nhd. versteckt, heimlich

versteckt, mnd. schūlōret, schūlōrt, Adv.: nhd. versteckt, scheinheilig, lauernd, heimtückisch?

versteckt, mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt; vörborgenich***, Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt; vördecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer

Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig; vörhōlen* (2), vorhōlen, vorholen, vorhālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, verhohlen, geheim, heimlich, im Verborgenen seiend; vörhōlene*, vorhōlene, Adv.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, insgeheim, im Verborgenen, verhohlen, heimlich; vörhōlenich***, Adj.: nhd. verborgen, versteckt; vörhōlentlīk*, vorhōlentlīk, vorholentlik, Adj.: nhd. verborgen, versteckt; vörhōlentlīke*, vorholentlik, Adv.: nhd. verborgen, versteckt; vörkappet*, vorkappet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkappt«, verkleidet, vermummt, versteckt, verborgen

-- nicht versteckt: mnd. ūterlīk*, uterlik, mnd.?, Adj.: nhd. äußerlich, offen, nicht versteckt, genau bestimmt, ausdrücklich, ausführlich, gänzlich, äußerste

-- versteckt angebracht: mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

versteckte -- versteckte anschwellende Drüse, mnd. hāgedrōs, hagedrose, hāgedrūs, M.: nhd. Leistendrüse, Geschwulst der Leistendrüse, versteckte anschwellende Drüse; hēgedrōs, M.: nhd. Leistendrüse, Geschwulst der Leistendrüse, versteckte anschwellende Drüse

versteckte -- versteckte Bosheit, mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

versteckte -- versteckte Bosheit, mnd. tuk, mnd.?, M.: nhd. Zug, Ruck, Tücke, versteckte Bosheit, Schelmenstreich

versteckte -- versteckte Meinung, got. an-a-min-d-s* 1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3): nhd. versteckte Meinung, Vermutung

versteckte -- versteckte Seebucht, mnd. mūsehol, mūshol, N.: nhd. Mauseloch, Laufgang der Wühlmäuse, Versteck (bildlich), versteckte Seebucht

versteckte Beichte (auf die Ohrenbeichte bezogen), mnd. m· chelbicht, F.: nhd. versteckte Beichte (auf die Ohrenbeichte bezogen)

versteckte Hure (im Gegensatz zur offen ihr Gewerbe treibenden Dirne), mnd. glūphōre, glūphore, F.: nhd. versteckte Hure (im Gegensatz zur offen ihr Gewerbe treibenden Dirne), heimliche Hure, Hure die auf heimliche und verdeckte Weise (F.) (2) Unzucht treibt

versteckter -- versteckter Weg, mnd. dēvestīch, M.: nhd. Diebessteig, versteckter Weg

versteckheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteckrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteckweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versteckwinkel, mnd. h· dewinkel, hudewinkel, M.: nhd. Versteckwinkel, Versteck, Versteckspiel

versteckwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstehbar, mhd. begrīflich, Adj.: nhd. fassbar, erkennbar, begreiflich, verständlich, verstehbar, begreifend, leicht fassend

verstehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verstehen -- über alles Verstehen erhaben, mhd. überverstentlich, überferstentlich*, Adj.: nhd. über alles Verstehen erhaben

-- verstehen unter: mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter

-- zu verstehen geben: mhd. vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern

verstehen -- zu verstehen suchen, mnd. studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen

verstehen, idg. *pret-, *prŏ̄t-, V.: nhd. verstehen

verstehen, germ. *farstandan, st. V.: nhd. verstehen, entgegenstehen; *fraþjan, germ.?, st. V.: nhd. verstehen; *knē-, V.: nhd. kennen, verstehen, können; *knēan, *knǣan, V.: nhd. kennen, verstehen, können; *kunnan, Prät.-Präs.: nhd. verstehen, können, kennen; *uzgetan, st. V.: nhd. verstehen, vergessen (V.)

verstehen, got. fraþ-jan 48=47, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, perfektives Simplex Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 205, 208,2a, 213,2, 233,1): nhd. denken, erkennen, verstehen, merken, verständig sein (V.), der Meinung sein (V.)

verstehen, an. mark-a, sw. V. (2): nhd. kennzeichnen, verwunden, malen, bekanntmachen, erteilen, verstehen; skil-ja, sw. V.: nhd. spalten, scheiden, unterscheiden, verstehen; undir-sta-n-d-a, st. V. (6): nhd. verstehen, erkennen

verstehen, ae. ? efen-ge-nim-an, st. V. (4): nhd. verstehen?; ge-séo-n, st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden; ge-wi-t-an, ge-wio-t-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, merken, verstehen, fühlen; on-cnā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. verstehen, wissen, beobachten; on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen; re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen; séo-n (1), st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden; under-nim-an, st. V. (4): nhd. hereinnehmen, erhalten (V.), verstehen; wi-t-an, wio-t-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, merken, verstehen, kennen, fühlen

verstehen, ae. under-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. »verstehen«, bemerken, wahrnehmen

verstehen, afries. for-stā-n 16, ur-stā-n, anom. V.: nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen; for-sta-n-d-a* 1 und häufiger?, for-sto-n-d-a*, st. V. (6): nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen, überprüfen, verhören; under-sta-n-d-a 1, under-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen, erfahren (V.), überprüfen

verstehen, anfrk. an-far-nim-an* 1, an-far-nim-on*, st. V. (4): nhd. verstehen, wahrnehmen, erkennen, einsehen; far-nim-an* 3, far-nim-on*, st. V. (4): nhd. vernehmen, verstehen; ken-n-en* 1, ken-n-on*, sw. V. (1): nhd. kennen, erkennen, verstehen

verstehen, as. bi-kun-n-an* 3, Prät.-Präs.: nhd. können, kennen, verstehen; far-sta-nd-an 25, st. V. (6): nhd. stehen bleiben, verhindern, verstehen; kun-n-an* 13, kan*, Prät.-Präs.: nhd. können, kennen, verstehen; undar-hug-g-ian* 2, sw. V. (1b): nhd. »unterdenken«, einsehen, verstehen

-- zu verstehen geben: as. undar-tė-l-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zu verstehen geben

verstehen, ahd. bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen; biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten

Verstehen, ahd. denkida* 1, st. F. (ō)?: nhd. »Denken«, Bedacht, Einsicht, Verstehen

verstehen, ahd. firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren; firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor; firwizzan* 1, Prät.-Präs.: nhd. verstehen, verständig sein (V.), missbilligen; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; ? furistantan* 1, st. V. (6): nhd. verstehen?, zeigen?, erweisen?; ingezzan* 1, intgezzan*, st. V. (5) (?): nhd. erkennen, verstehen; intstantan 9, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, einsehen; irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als; irknāen* 31, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, erfahren (V.), wahrnehmen, kennen, zur Kenntnis nehmen, verstehen, wissen, kundig (= irknāit); kunnan* 112, Prät.-Präs.: nhd. beherrschen, verstehen, wissen, können, vermögen, kennen, Bescheid wissen; merken* 11, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, wahrnehmen, verstehen, merken, festsetzen, feststellen, bezeichnen, begrenzen; wizzan* (1) 997?, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, verstehen, erfahren (V.), erkennen, begreifen, jemanden als jemanden erkennen, wissen von

-- etwas verstehen: ahd. firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren; firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor

-- sich verstehen auf: ahd. firmugan* 8, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), einer Sache mächtig sein (V.), im Besitz sein (V.), im Besitz einer Sache sein (V.), sich verstehen auf

-- unfähig zu verstehen: ahd. unfirnumftīg* 2, unfirnunstīg*, unfirnumstīg*, Adj.: nhd. unverständig, unvernünftig, unfähig zu verstehen, unfähig, verständnislos, unempfänglich

verstehen, mhd. antvristen, antfristen*, sw. V.: nhd. deuten, übersetzen (V.) (2), verstehen, erklären; begeisten, sw. V.: nhd. verstehen, begreifen; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; durchsinnen, st. V.: nhd. »durchsinnen«, durchdenken, verstehen; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; errāten, irrāten, st. V.: nhd. treffen, geraten (V.), beschließen, erraten (V.), verstehen, Schlag versetzen, beurteilen; erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden

verstehen, mhd. ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; ūzgenemen 1, st. V.: nhd. verstehen, auslösen, freikaufen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

verstehen, mhd. gemeinen (1), sw. V.: nhd. meinen, verstehen, auffassen, verehren, schätzen, lieben; gemerken (1), gemirken, sw. V.: nhd. bemerken, beachten, wahrnehmen, verstehen, erkennen, beurteilen; gemüezigen*, gemüezegen, gemuozegen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, sich Muße nehmen, sich Zeit nehmen für, sich befreien; gemuozen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, begegnen; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- etwas verstehen von: mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- sich auf etwas verstehen: mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- sich verstehen zu: mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- zu verstehen geben: mhd. innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten

verstehen, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- nicht verstehen: mhd. missekennen, sw. V.: nhd. »misskennen«, nicht verstehen, nicht wissen

-- verstehen unter: mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

verstehen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; scharben (1), scherben, sw. V.: nhd. schaben, in kleine Stücke schneiden, blättchenweise schneiden, unterscheiden, verstehen, stückeln; sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

Verstehen, mhd. verstān (3), st. N.: nhd. Verstehen; verstandnusside, verstantnussede, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstantnisse, verstantnis, vorstentnüsse, vorstentnus, vorstentnust, verstentnisse, ferstantnisse*, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen

verstehen, mhd. verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen

Verstehen, mhd. verwalten (2), st. N.: nhd. Verwalten, Verstehen, frei Bewegen

verstehen, mhd. verwalteren, ferwalteren*, mmd., sw. V.: nhd. in Gewalt haben, können, verstehen

-- nicht zu verstehen: mhd. unvernemelich, unfernemlich*, Adj.: nhd. »unvernemlich«, nicht verstehend, nicht zu verstehen

-- sich verstehen: mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

-- sich verstehen auf: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); verwizzen (1), ferwizzen*, an. V.: nhd. »verwissen«, wissen, bei Bewusstsein sein (V.), bei Verstand sein (V.), zu Verstand kommen, verständig werden, sich verstehen auf, für unschuldig halten

-- sich verstehen auf sich erinnern: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

verstehen, mnd. ? vörstenden***, sw. V.: nhd. verstehen?; vrōden, frōden*, sw. V.: nhd. klug sein (V.), klug werden, verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken

-- darunter zu verstehen: mnd. vörnēmelīken*, vornemelīken, Adv.: nhd. nämlich, darunter zu verstehen

-- der Bedeutung nach verstehen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- geistig verstehen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- sich verstehen: mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

-- sich verstehen auf: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

-- sich worauf verstehen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- zu verstehen geben: mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

verstehen, mnd. besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen; erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen

verstehen, mnd. gevrōden, sw. V.: nhd. klug sein (V.), verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- sich worauf verstehen: mnd. künnen, kynnen, kunnen, konnen, können, k· nen, konen, V. (Prät.-Präs.): nhd. können, sich worauf verstehen, wissen, vermögen, im Stande sein (V.), bestehen, standhalten

verstehen, mnd. merken (3), marken, sw. V.: nhd. »markieren«, mit einem Zeichen versehen (V.), verstehen, mit einer Marke versehen (V.), mit einem Merkmal versehen (V.), kennzeichnen, rügen, tadeln

verstehen, mnd. understān, mnd.?, st. V.: nhd. »unterstehen«, unter etwas treten, wagen, unterwinden, erdreisten, hindern, hemmen, widersetzen, verstehen, merken; upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

Verstehen, mnd. vörnēminge*, vornēminge, vorneminge, F.: nhd. Vernunft, Verstehen, Verständnis, Auffassung, Auslegung, Sinn, Bedeutung; vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

Verstehen, mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

verstehen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

Verstehen, mnd. vörstān* (3), vorstān, N.: nhd. »Verstehen«, Verständlichkeit, dem Verstande fassliche Weise (F.) (2)

verstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstehend -- sich auf Lügen verstehend, mhd. lügewīse, Adj.: nhd. sich auf Lügen verstehend

verstehend -- sich verstehend auf, mhd. spehendic, Adj.: nhd. prüfend, sich verstehend auf

verstehend -- wenig verstehend, an. fā-skȳ-r-r, Adj.: nhd. wenig verstehend

verstehend -- zu morden verstehend, mhd. mortwīse, Adj.: nhd. »mordweise«, zu morden verstehend, mordkundig

verstehend, mhd. künnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »könnend«, wissend, verstehend, geschickt, erfahren (Adj.)

verstehend, mhd. verstendiclich, ferstendiclich*, Adj.: nhd. »verständiglich«, verständlich, verstehend, verständig; verstendiclīche, ferstendiclīche*, Adv.: nhd. »verständiglich«, verständlich, verstehend, verständig; verstentlich, verstantlīch, verstenlich, ferstentlich*, Adj.: nhd. verständlich, verstehend, verständig; verstentlīche, ferstentlīche*, Adv.: nhd. verständlich, verstehend, verständig, verstandesmäßig, mit dem Verstand

-- nicht verstehend: mhd. unvernemelich, unfernemlich*, Adj.: nhd. »unvernemlich«, nicht verstehend, nicht zu verstehen

-- sich auf Zorn verstehend: mhd. zornwæhe, Adj.: nhd. »zornwähe«, sich auf Zorn verstehend

verstehend, mhd. verstände, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »verstehend«, verständig

Verstehender -- sich auf die Kunst des Besprechens Verstehender, mnd. sēgenære*, sēgener, M.: nhd. »Segner«, durch (verbotenes) Besprechen Heilender, sich auf die Kunst des Besprechens Verstehender

Verstehender -- sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender, mhd. gramaticus, st. M.: nhd. »Grammatiker«, sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender

Verstehender, mhd. begrīfære, st. M.: nhd. »Begreifer«, Nachdenkender, Verstehender, Wahrnehmender

versteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstehlen, mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

verstehlen, mnd. vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen

verstehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstehlich, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteht -- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

versteht -- der das Bogenschießen versteht, mhd. schützemeister, st. M.: nhd. »Schützenmeister«, der das Bogenschießen versteht, der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht

versteht -- der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht, mhd. schützemeister, st. M.: nhd. »Schützenmeister«, der das Bogenschießen versteht, der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht

versteht -- er versteht, germ. *kann-, Prät.-Präs.: nhd. er kennt, er versteht, er kann

versteht -- Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht, mnd. duldōre, M.: nhd. Unverständiger, Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht

verstehung, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteifen, mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken

versteifen, mnd. stütten (1), stutten, sw. V.: nhd. stützen, abstützen, Stützen setzen, absteifen, unterstützen, anhalten, aufschieben, aufstützen, versteifen, unterbauen, begründen

versteifen, mnd. vörbīten*, vorbīten, vorbiten, st. V.: nhd. beißen, wegbeißen, zerbeißen, totbeißen, festbeißen, versteifen, fressen, verzehren; vörstīden*, vorstīden, sw. V.: nhd. versteifen; vörstīven*, vorstīven, vorstiven, sw. V.: nhd. versteifen, steif machen, stärken, stärker machen, widerstandsfähig machen, steif werden, hartnäckig werden, sich verstocken

-- sich versteifen: mnd. vörb˙ men*, vorb˙ men, sw. V.: nhd. verholzen, verhärten, hart und steif wie ein Baum werden, spröde werden, sich versteifen, verwildern, aus der Art (F.) (1) schlagen

versteifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versteift -- mit Stangen versteift, mnd. stacktitten?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Stangen versteift

Versteifung -- Mittel zur Versteifung des abstehenden Rockes, mnd. springære*, springer, M.: nhd. »Springer«, Seiltänzer, Mittel zur Versteifung des abstehenden Rockes, Reifengestell, Heuschrecke

Versteifung, afries. stī-v-inge 3, st. F. (ō): nhd. Versteifung

versteifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteigen, mnd. vörstīgen*, vorstīgen, st. V.: nhd. »versteigen«, übersteigen, überbieten, übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), hoch steigen, zu weit gehen, sich zu weit vorwagen, übertreten (V.)

versteigen, starkes nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versteigerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteigern, mhd. verbiugen, ferbiugen*, sw. V.: nhd. verkaufen, versteigern

versteigern, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Versteigerung -- auf der Versteigerung verkaufen, mhd. verganten, ferganten*, sw. V.: nhd. »verganten«, auf der Versteigerung verkaufen

Versteigerung, ahd. lōzunga 3, st. F. (ō): nhd. Los, Losen, Losung (F.) (3), Verlosung, Versteigerung

Versteigerung, mhd. gant (2), st. F.: nhd. »Gant«, Versteigerung, Gerichtsversteigerung

versteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteigerungsausrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteigerungsbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteigerungsbuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteigerungscatalog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteigerungserlös, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteigerungsheft, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

versteigerungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteigerungssachen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteigerungsschauspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versteigerungsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteigerungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteigerungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

versteiglasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteinen, mhd. versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen

Versteinen, mhd. versteinen (2), st. N.: nhd. »Versteinen«

versteinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versteiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteinern, mhd. ersteinen, irsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, erstarren, verhärten, verstocken, steinigen

versteinern, mnd. vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?

versteinern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versteinert, mhd. ersteinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versteinert«

Versteinerung, mhd. trachenstein, drachenstein, st. M.: nhd. Drachenstein, Fels auf dem ein Drache haust, Versteinerung

versteinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteinerungsarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

versteinerungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteinerungsfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versteinerungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versteinerungskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteinerungsmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteinerungsmetamorphose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteinerungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versteinerungsprocesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteinerungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versteinerungssammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteinerungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteinerungssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versteinerungsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versteinigen, mhd. versteinigen, fersteinigen*, sw. V.: nhd. »versteinigen«, steinigen

versteinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versteiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versteinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteint, mhd. versteinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versteint«

Versteinung -- Versteinung Verstocktheit, mhd. versteinunge, fersteinunge*, st. F.: nhd. »Versteinung« Verstocktheit

versteinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstellbar, mnd. schickich, Adj.: nhd. »schickig«, drehbar, verstellbar

verstellbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstellbaren -- Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkloppære*, plōchklopper, M.: nhd. Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

verstellbaren -- hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkīl, M.: nhd. »Pflugkeil«, hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

verstellbaren -- hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchb˙ kære*, plōchb˙ ker, plōchboker, M.: nhd. hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

verstellbaren -- Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchhāmer, M.: nhd. »Pflughammer«, Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

verstellbarer -- hamenartiges Fanggerät mit verstellbarer Öffnung, mnd. stēkelāde, F.: nhd. »Stichlade«, hamenartiges Fanggerät mit verstellbarer Öffnung, eine Art (F.) (1) Fischreuse oder Netz

verstellbares -- verstellbares Gebaren, mhd. wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung

verstellblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verstellen -- Seil zum Verstellen des Pflugbaumes, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

verstellen -- sich verstellen, got. *lit-jan?, sw. V. (1): nhd. heucheln, sich verstellen

verstellen -- sich verstellen, ae. ge-iel-d-an, ge-il-d-an, ge-yl-d-an, ge-el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; iel-d-an, il-d-an, yl-d-an, el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; iel-d-c-ian, ėl-c-ian, sw. V.: nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; līc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. vorgeben, sich verstellen, heucheln, schmeicheln

verstellen -- sich verstellen, mhd. entstellen, sw. V.: nhd. entstellen, verunstalten, sich verstellen, entstellen

verstellen -- sich verstellen, mhd. gehelen*, geheln, st. V.: nhd. »hehlen«, verhehlen, sich verbergen, sich verstellen, verheimlichen, verbergen vor

verstellen -- sich verstellen, mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen; gelīsen* (1), glīsen, glīssen, sw. V.: nhd. gleisen, heucheln, sich verstellen; gelīsenen***, sw. V.: nhd. gleisen, heucheln, sich verstellen; gevinsen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, betrügen; gevinsigen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, betrügen

verstellen -- sich verstellen, mnd. simulēren, sw. V.: nhd. »simulieren«, sich verstellen

verstellen, ahd. bleihhen* 2, bleichen*, sw. V. (1a): nhd. »bleichen«, blass machen, verstellen; firtarkenen* 6, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verstellen, verdecken, beseitigen, übergehen; līhhisōn* 13, līchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, zögern, sich den Anschein geben, sich stellen, übersehen, vorgeben, verstellen, verhehlen

-- sich verstellen: ahd. gilīhhisōn* 5?, gilīchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, vergleichen, sich verstellen, schminken, mit Schminke versehen (V.); intlīhhisōn* 5, intlīchisōn*, sw. V. (2): nhd. übersehen, verbergen, verleumden, sich verstellen, unbemerkt lassen; triogan 55, st. V. (2a): nhd. trügen, betrügen, täuschen, sich verstellen, übervorteilen, beeinträchtigen; truginōn* 10, truganōn, sw. V. (2): nhd. trügen, heucheln, verfälschen, lügen, erdichten, fingieren, vortäuschen, sich verstellen

verstellen, mhd. ūztermen, ūz termen, sw. V.: nhd. verstellen; verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen

-- sich verstellen: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen

verstellen, mhd. verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen

verstellen, mnd. vorbēren, mnd.?, sw. V.: nhd. verstellen, verunstalten; vörmistalden*, vormistalden, sw. V.: nhd. verunstalten, entstellen, verstellen; vörstellen*, vorstellen, sw. V.: nhd. verstellen, Einstellung verändern, verwandeln? (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

-- sich verstellen: mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben; vinsigen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben; vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob; vlēsen, flēsen*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, heucheln, sich verstellen

-- sich wozu verstellen: mnd. vörwērdigen*, vorwērdigen, vorwerdigen, sw. V.: nhd. für wert erachten, sich wozu verstellen, sich wozu herablassen, geruhen

verstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstellt -- nicht verstellt, mnd. ungevinselīk*, ungevinslik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht verstellt, echt, ungeheuchelt

verstellt, got. hi-n-dar-wei-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. hinterlistig, verstellt

verstellt, mhd. verstalt, ferstalt*, verstellet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstellt

verstellt, mnd. gevinselīk, Adj.: nhd. heuchlerisch, verstellt, zum Schein handelnd; gevinselīke, Adv.: nhd. heuchlerisch, verstellt, zum Schein; gevinselīken, gevinsliken, Adv.: nhd. heuchlerisch, verstellt, zum Schein

verstellte -- verstellte Krankheit vorgebend, mhd. lügensiech, Adj.: nhd. verstellte Krankheit vorgebend

verstellte -- verstellte Rede, mhd. ? hinderlāge, st. F.: nhd. Absicht, verstellte Rede?

verstellter -- freiwilliger verstellter Schmerz, mhd. willeklage, st. F.: nhd. freiwilliger verstellter Schmerz, Klage über vorgetäuschte Schmerzen

verstellter -- in verstellter Weise, mnd. vinselīke, Adv.: nhd. heuchlerisch, in verstellter Weise

Verstellung, got. lit-a* 1, st. F. (ō): nhd. Verstellung, Heuchelei

Verstellung, an. skī, st. N. (a?): nhd. Verstellung, Zauberei; skrōp-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Heuchelei, Verstellung

Verstellung, ae. dyl-m-ing, st. F. (ō): nhd. Verstellung, Heuchelei

Verstellung, ahd. ? gliz 7, st. M. (a?, i?): nhd. Glanz, Gleiß, Schimmer, falscher Schein, Verstellung?; līhhida* (1) 1, līchida*, st. F. (ō): nhd. Heuchelei, Verstellung; līhhisunga* 5, līchisunga*, st. F. (ō): nhd. Heuchelei, Verstellung, Vorgabe, Vortäuschung; lizzitung* 1, st. M. (a?): nhd. Heucheln, Heuchelei, Lüge, Verstellung

Verstellung, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

Verstellung, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; lūrzen, lurzen, lürzen, st. N.: nhd. Täuschen, Täuschung, Verstellung; lurzheit, st. F.: nhd. Täuschung, Verstellung; parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

Verstellung, mhd. troum, trōm, træm, drōm, st. M.: nhd. Traum, Täuschung, Verstellung, Trugbild, Phantasiegebilde, Phantom; tücke, tucke, st. F.: nhd. »Tücke«, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Arglist, Tücke, Art (F.) (1), Wesen, List, Verstellung, Bösartigkeit, Bosheit

Verstellung, mhd. veichen, feichen*, st. M., st. N.: nhd. Verstellung, Arglist, Betrug; wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung

Verstellung, mnd. bedeckinge, N.: nhd. Verhüllung, Verstellung, Bedeckung, Hinterlist, Scheinvertrag; dūkas, dūkes, dūks, Sb.: nhd. Verlust, Verderben, Verstellung, Hinterlist, Betrug

Verstellung, mnd. gelīsærīe*, glīserīe, glīsserīe, glytzerye, F.: nhd. Gleisnerei, Heuchelei, Verstellung; gelīsenærīe*, gelīsenerīe, glīsenerīe, glīssenerīe, glytzenerie, glīsnerīe, F.: nhd. Heuchelei, Gleisnerei, Verstellung; gelīsenhēt*, glīsenhēt, glīsenheit, glīssenhēt, glīshēt, F.: nhd. Gleisnerei, Heuchlerei, Verstellung; gevinsethēt, gevinsetheit, gevēnsthēt, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung; gevinsinge, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung; h· chelærīe*, h· chelerīe, F.: nhd. »Heuchlerei«, Heuchelei, Verstellung, Scheinheiligkeit; h· chelīe, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung, Scheinheiligkeit

Verstellung, mnd. vinsærīe*, vinserīe, finserie, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung; vinsichhēt*, vinsichēt, vinsicheit, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung; vinsinge, finsinge, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung

-- mit List und Verstellung zu erreichen suchen: mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben

verstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstellungsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstellungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstellungskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstellungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstellungskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstellungskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstellungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstellungsqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstellungsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstellungssicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstellungssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstellungsunfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstellungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstellungswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstellvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versteppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versterb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versterben, afries. ur-ster-v-a 1, for-ster-v-a*, st. V. (3b): nhd. versterben, sterben

versterben, ahd. hinafaran* 15, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, vergehen, sterben, weggehen, wegziehen, dahinfahren, entfliehen, vorübergehen, versterben

versterben, mhd. abesterben (1), abe sterben, st. V.: nhd. »absterben«, sterben, versterben, aussterben, durch Todesfall hinfällig werden (Zahlung); entslāfen (1), enslāfen, inslāfen, st. V.: nhd. »entschlafen«, einschlafen, entschlafen (V.), sterben, versterben

versterben, mhd. versterben, fersterben*, st. V., sw. V.: nhd. »versterben«, töten, vernichten, sterben, wegsterben, durch den Tod des Besitzers frei werden

versterben, mnd. besterven, st. V.: nhd. sterben, absterben, regungslos werden, steif werden, hinterlassen (V.), versterben, durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen

Versterben, mnd. vörsterf*, vorsterf, M.: nhd. »Versterben«, Todesfall, Anfall bei Tod eines Hörigen, Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen

Versterben, mnd. vörsterfnisse*, vorsterfnisse, F.: nhd. Versterben, Todesfall

versterben, mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

Versterben, mnd. vörsterven* (2), vorsterven, N.: nhd. Versterben, Tod; vörstervinge*, vorstervinge, F.: nhd. Versterben, Tod, Todesfall

versterben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versterbnis, mhd. versterbenisse*, versterbnisse, fersterbnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versterbnis«, Sterben

versterbnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versterbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versternen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versterzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versteuerbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Versteuern -- vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches, mnd. lākenmētære*, lākenmēter, M.: nhd. »Lakenmesser« (M.), vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches

versteuern -- zu versteuern seiend, mnd. schotbār, schotbar, Adj.: nhd. steuerpflichtig, zu versteuern seiend

versteuern, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

versteuern, mhd. verbeten, ferbeten*, sw. V.: nhd. Abgabe entrichten für, versteuern; verschatzen, ferschatzen*, sw. V.: nhd. »verschatzen«, versteuern; verschozzen, ferschozzen*, sw. V.: nhd. »verschozzen«, versteuern; verstiuren, ferstiuren*, sw. V.: nhd. versteuern; verzehenden, vorzēnden, ferzehenden*, forzēnden*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, den Zehnten von etwas geben, den Zehnten zahlen, versteuern, den zehnten Mann töten

-- etwas versteuern: mhd. verlœsen, verlōsen, ferlœsen*, sw. V.: nhd. auslösen, etwas versteuern; verlōsungen, ferlōsungen*, sw. V.: nhd. etwas versteuern

-- unter eidlicher Versicherung versteuern: mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

versteuern, mnd. ? aksīsen* (2)**, sw. V.: nhd. »akzisen?«, versteuern?, Abgaben entrichten

versteuern, mnd. vöraksīsen*, voraksīsen, voraccisen, sw. V.: nhd. versteuern; vörrenten*, vorrenten, sw. V.: nhd. »verrenten«, Rente zahlen, verzinsen, Zinsen bezahlen, versteuern, Steuer (F.) bezahlen, als Steuer (F.) aufbringen; vörschōten*, vorschōten, vorschāten, vorschotten, sw. V.: nhd. versteuern, Schoß (wovon) geben, bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken; vörunplichten*, vorunplichten, sw. V.: nhd. Abgaben bezahlen für, versteuern

-- hergeben. versteuern: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

versteuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versteuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versteuerungssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versteufel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstheil, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstheilung, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versticheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versticken, mhd. versticken, fersticken*, sw. V.: nhd. »versticken«, hineinstecken, ersticken

versticken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstickung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstieben, mhd. verstieben, ferstieben*, st. V.: nhd. »verstieben«, wegstieben, fliehen von

verstieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstiefelt, adj, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstiegen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstiegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstiemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstiften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstillen, mhd. verstillen, ferstillen*, sw. V.: nhd. »verstillen«, im Fließen aufhalten, stillen

verstillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstimmbar, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstimmbarkeit, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstimmbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstimmnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstimmt, idg. *aig- (1), Adj.: nhd. verstimmt, unwirsch, krank; *ing-, Adj.: nhd. verstimmt, unwirsch, krank

verstimmt, mhd. ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig

verstimmtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstimmung, ahd. missimuotī 2, st. F. (ī): nhd. Missmut, Feindseligkeit, Verstimmung, Verdrossenheit, Erbitterung, Kleinmut, Schwächlichkeit; ungimuotnissi* 1, st. N. (ja): nhd. Misshelligkeit, Verstimmung

Verstimmung, mhd. schrul, st. M.: nhd. böse Laune, Verstimmung, Schrulle

Verstimmung, mhd. ungemuot (3), st. M.: nhd. Missmut, Verstimmung; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornecheit, zornekeit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornheit, st. F.: nhd. »Zornheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Zorn, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade; zornicheit*, zornikeit, tzornicheit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

-- leichte Verstimmung: mhd. zornelīn, zörnelīn, st. N.: nhd. »Zörnlein«, geringe Wut, kleine Beleidigung, kleiner Streit, leichte Verstimmung

Verstimmung, mnd. schrul, schrol, M., N., F.: nhd. »Schrulle«, Groll, Verstimmung, Anfall von Unsinn, Raserei, Verrücktheit, Missstimmung

verstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstimpfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstinken, ahd. firstinkan* 1, firstincan*, st. V. (3a): nhd. »verstinken«, üblen Geruch von sich geben

verstinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstirnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstirnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstirnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstöbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstochern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstocken, got. *dau-b-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. taub sein (V.), verstocken; ga-dau-b-jan* 2, sw. V. (1): nhd. verstocken, verstockt machen; ga-har-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verhärten, verstocken

verstocken, mhd. ersteinen, irsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, erstarren, verhärten, verstocken, steinigen

verstocken, mhd. versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen; verstocken, ferstocken*, sw. V.: nhd. stocken, verstocken, erstarren, versiegen

verstocken, mnd. vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.)

-- durch Trockenheit undicht werden oder verstocken: mnd. vörspāken*, vorspāken, sw. V.: nhd. durch Trockenheit rissig oder morsch werden, durch Trockenheit undicht werden oder verstocken

-- sich verstocken: mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren; vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?; vörstīven*, vorstīven, vorstiven, sw. V.: nhd. versteifen, steif machen, stärken, stärker machen, widerstandsfähig machen, steif werden, hartnäckig werden, sich verstocken

verstocken, mnd. vörstocken*, vorstocken, vorstucken, sw. V.: nhd. »verstocken«, steif werden, hartnäckig werden, verbohrt werden, sich festrennen, stockig werden, verfaulen, verrotten, verhärten (Bedeutung örtlich beschränkt), verblenden (Bedeutung örtlich beschränkt)

verstocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstocklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verstockt sein (V.), ahd. irhartēn* 7, sw. V. (3): nhd. sich verhärten, hart werden, starr werden, beharren, verstockt sein (V.)

verstockt sein (V.), mhd. blenden, blinden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, verdunkeln, berauben, verblendet sein (V.), verstockt sein (V.), fernhalten von

verstockt sein (V.), mnd. vörstūren*, vorstūren, vorstuyren, sw. V.: nhd. halsstarrig sein (V.), verstockt sein (V.)

verstockt, got. dau-f-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1, 155,4): nhd. taub, verstockt

-- verstockt machen: got. ga-dau-b-jan* 2, sw. V. (1): nhd. verstocken, verstockt machen

-- verstockt werden: got. af-dau-b-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. ertauben, verstockt werden, taub werden; *dau-b-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. verstockt werden, taub werden

verstockt, ahd. herti 39, harti, Adj.: nhd. hart, fest, schwer, streng, beschwerlich, verstockt, unbiegsam

verstockt, mhd. toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

verstockt, mhd. vergrobet, (Part. Prät=)Adj.: nhd. verstockt; verstān (2), ferstān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verständig, geschickt, verstockt, erstarrt; verstanden, ferstanden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstanden«, verständig, geschickt, verstockt, erstarrt; verstocket, ferstocket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hartnäckig, verstockt; verstumet*, verstumt, ferstumet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstummt«, ganz stumm, verstockt, ungläubig

-- verstockt werden: mhd. verharten, verhereden, verherden, ferherden*, vorherten, vorherden, ferharten*, sw. V.: nhd. ganz hart werden, erstarren, hartnäckig werden, verstockt werden

verstockt, mhd. versteinic***, fersteinic***, Adj.: nhd. »verstockt«

verstockt, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig; stēnich, steinich, Adj.: nhd. steinig, steinhart, voll Steine seiend, verhärtet, verstockt

verstockt, mnd. vörbacken* (2), vorbacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengebacken, verklebt, verhärtet, verkrustet (Blut und Schmutz), verstockt; vörblindet*, vorblindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblendet, mit Blindheit geschlagen, verstockt, undurchsichtig, dunkel; vörhārdet*, vorhart, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhärtet, verstockt; vörhardich***, Adj.: nhd. hartnäckig, herzenshärtig, verstockt; vörkrōdet*, vorkrot, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. halsstarrig, verstockt, verschroben, verbohrt; vörstīdet*, vorstīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhärtet, verstockt; vörstīvich***, Adj.: nhd. verhärtet, verstockt, hartnäckig; vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

Verstocktheit, got. dau-b-ei 1, sw. F. (n): nhd. Taubheit, Verhärtung, Verstocktheit; dau-b-iþ-a* 2, st. F. (ō): nhd. Verstocktheit, Verhärtung, Taubheit

Verstocktheit, ae. ge-þwéor-nės-s, ge-þwéor-nės, st. F. (jō): nhd. Verderbtheit, Lasterhaftigkeit, Verstocktheit; þwéor-nės-s, þwéor-nės, þwȳr-nės-s, þwȳr-nės, þweor-nys-s, þweor-nys, þwȳr-nys-s, þwȳr-nys, st. F. (jō): nhd. Verderbtheit, Lasterhaftigkeit, Verstocktheit

Verstocktheit, ahd. harta* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Härte, Strenge, Verstocktheit; hartnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Härte, Strenge, Verstocktheit;

hertī 19, st. F. (ī): nhd. Härte, Strenge, Stärke (F.) (1), Hartnäckigkeit, Verstocktheit

Verstocktheit, mhd. versteinicheit*, versteinecheit, fersteinicheit*, st. F.: nhd. Verstocktheit

-- »Versteinung« Verstocktheit: mhd. versteinunge, fersteinunge*, st. F.: nhd. »Versteinung« Verstocktheit

Verstocktheit, mnd. slāp (1), sclap, slaep, slåp, M.: nhd. Schlaf, Schlummern, Schlafen, Todesschlaf, Zustand der Untätigkeit oder Trägheit, Starre, Verstocktheit; stēnichhēt*, stēnichēt, stēnicheit, steinichēt, steinicheit, F.: nhd. sündhafte Härte, Verstocktheit; stīfhēt, stīfheit, F.: nhd. Steifheit, Starrsinn, Verstocktheit, Unbußfertigkeit; stīfm· dichhēt*, stīfm· dichēt, stīfm· dicheit, F.: nhd. Starrsinn, Eigensinn, Trotz, Verstocktheit, Unbußfertigkeit; stīvichhēt*, stīvichēt, stivicheit, F.: nhd. Steifheit, Hartnäckigkeit, Verstocktheit, Trotz, Unbußfertigkeit

Verstocktheit, mnd. vörhārdethēt*, vorhārdethēt, vorhārdethēit, vorhardthēt, vorhardthēit, F.: nhd. »Verhärtetheit«, Verstocktheit; vörhardichhēt*, vorhārdichēt*, vorhardicheit, mnd.?, F.: nhd. Hartnäckigkeit, Herzenshärtigkeit, Verstocktheit; vörkērethēt*, vorkērthēt, vorkērtheit, F.: nhd. Verkehrtheit, Umgekehrtheit, Übelkeit, Verdrehtheit, Verstocktheit, Verblendung, Gottlosigkeit; vörstēvichhēt*, vorstēvichēt, vorstēvicheit, F.: nhd. Verstocktheit; vörstīvichhēt*, vorstīvichēt, vorstivicheit, F.: nhd. Verhärtung, Hartnäckigkeit, Verstocktheit

verstocktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstockung, mnd. vörhārdinge*, vorhārdinge, vorhardinge, F.: nhd. Verhärtung, harte Geschwulst, harter Tumor, Hartnäckigkeit, Verstockung; vörstoppinge*, vorstoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Stockung, Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs, Versperrung, Sperrung, Behinderung, Verstockung, Hartnäckigkeit, Trotz

verstockung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstohlen -- verstohlen als Gerücht verbreiten, mhd. murmelen (1), murmeln, mürmeln, murmlen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, flüstern, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten; murmeren (1), sw. V.: nhd. murren, murmeln, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten

verstohlen -- verstohlen blicken, mhd. quieren, sw. V.: nhd. blinzeln, verstohlen blicken

verstohlen, germ. *stulra-, *stulraz, germ.?, Adj.: nhd. verstohlen, heimlich

verstohlen, got. þiub-j-ō* 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. verstohlen, heimlich

verstohlen, ae. s-tul-or, Adj.: nhd. verstohlen, heimlich; s-tul-or-līc-e, Adv.: nhd. verstohlen, heimlich

-- sich verstohlen bewegen: ae. be-s-tea-l-c-ian, sw. V.: nhd. sich verstohlen bewegen, vorsichtig schreiten; *s-tea-l-c-ian, sw. V.: nhd. sich verstohlen bewegen, vorsichtig schreiten

verstohlen, afries. *s-tal-a-lik, Adj.: nhd. verstohlen, heimlich

verstohlen, ahd. dioblīhho* 1, dioblīcho*, Adv.: nhd. heimlich, diebisch, verstohlen, insgeheim, unvermerkt, unbemerkt; diubīgo* 1, Adv.: nhd. diebisch, auf diebisch Weise, verstohlen, heimlich; firstolano*, Part. Prät.=Adv.: nhd. verstohlen; stālingūn* 1, Adv.: nhd. verstohlen, heimlich; tougano* 34, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, unbemerkt, im Verborgenen, auf geheimnisvolle Weise, insgeheim, verstohlen

verstohlen, mhd. heimischen (1), Adv.: nhd. heimlich, verstohlen; hellich (2), helich, Adj.: nhd. heimlich, verstohlen; hellīche, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen; īnvliegende, īnfliegende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. einfliegend, heimlich, verstohlen

verstohlen, mhd. tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk

-- verstohlen gehen: mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

verstohlen, mhd. verstolen (1), verstoln, virstoln, ferstolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstohlen«, heimlich, unbemerkt; verstolenlich***, ferstolenlich***, Adj.: nhd. »verstohlen«

verstohlen, mhd. verstolen* (2), verstolne, verstoln, ferstolne*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verstohlen, heimlich, unbemerkt; verstolenlīche*, verstolnlīche, ferstolenlīche*, Adv.: nhd. verstohlen

-- verstohlen blicken: mhd. zwieren, sw. V.: nhd. »zwieren«, blinzeln, verstohlen blicken, blicken auf, blicken zu

verstohlen, mnd. dēflīk***, Adj.: nhd. heimlich, verstohlen, hinterlistig; dēflīken, Adv.: nhd. heimlich, in Diebesweise, verstohlen, hinterlistig; d· flīk (1), Adj.: nhd. diebisch, Diebstahl betreffend, heimlich, verstohlen; d· flīke*, d· flīk, Adv.: nhd. diebisch, bezüglich des Diebstahls, heimlich, verstohlen; d· flīken, dūfliken, Adv.: nhd. diebisch, bezüglich des Diebstahls, heimlich, verstohlen

verstohlen, mnd. hēllīk* (2)**, Adj.: nhd. heimlich, verstohlen; hēllīken*** (2), Adv.: nhd. heimlich, verstohlen; hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmichlīk***, Adj.: nhd. heimlich, verstohlen; hēmichlīken, heimichlīken, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen

verstohlen, mnd. līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; ? līseken, Adv.?: nhd. leise?, sanft?, verstohlen?; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum

verstohlen, mnd. sachten (2), semften, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, verstohlen; sachtens, sachtenes*, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, verstohlen; stālinge, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen; stiīke*, stillīke, stilleke, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen; stiīken*, stillīken, stilliken, stilken, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen; stōlinge (2), Adv.: nhd. verstohlen, heimlich

-- verstohlen blicken: mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

-- verstohlen horchen: mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

verstohlen, mnd. vörstōlen*, vorstōlen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstohlen, heimlich

verstohlen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstohlene -- auf verstohlene Weise, ahd. stulingūn 3, Adv.: nhd. heimlich, insgeheim, auf verstohlene Weise

verstohlener -- verstohlener Liebhaber, mhd. minnediep, st. M.: nhd. »Minnedieb«, Liebesdieb, verstohlener Liebhaber, heimlicher Liebhaber, Liebhaber

verstohlener Gang (M.) (1), ae. stal-ga-ng, st. M. (a): nhd. verstohlener Gang (M.) (1)

Verstohlenheit, ahd. diobheit* 1, st. F. (i): nhd. Diebstahl, Verstohlenheit

verstohlenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstohlens, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstollung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstolpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstolzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstopfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstöpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstopfen -- mit einem Pflock verstopfen, mnd. tōplöcken*, toplocken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Pflock verstopfen; tōpluggen*, topluggen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Pflock verstopfen

verstopfen, ae. for-clǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. verstopfen; for-dyt-t-an, sw. V. (1): nhd. versperren, verstopfen; for-sto-p-p-ian, sw. V. (2): nhd. verstopfen; hėm-m-an, sw. V. (1): nhd. hemmen, verstopfen, schließen

verstopfen, anfrk. bi-stup-p-en* 1, be-stup-p-on*, sw. V. (1): nhd. »bestopfen«, verstopfen; stup-p-en* 1, stup-p-on*, sw. V. (1): nhd. stopfen, verstopfen, verschließen

verstopfen, ahd. bikleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. befestigen, binden, bestreichen, mit Schlamm überziehen, verschlämmen, verstopfen, erstarken, anwachsen; biklemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. »beklemmen«, einzwängen, zusammendrücken, klemmen, verstopfen, verschließen; bislahan* 9, st. V. (6): nhd. schlagen, beschlagen (V.), heften, verstopfen, verschließen, festschlagen, niederschlagen; bistopfōn* 5, bistophōn*, sw. V. (2): nhd. stopfen, verstopfen, verschließen; bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen; biswellen* 2, sw. V. (1a): nhd. einschließen, hemmen, verstopfen; biwerfan* 24, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, bedecken, zuwerfen, verstopfen, zustopfen, steinigen, betäuben; firskioban* 1, firscioban*, st. V. (2a): nhd. verstopfen; firskobbōn* 1, firscobbōn*, sw. V. (2): nhd. verstopfen, verbinden; firstopfōn* 2, firstophōn*, sw. V. (2): nhd. verstopfen, verschließen; furistopfōn* 1, furistophōn*, sw. V. (2): nhd. stopfen, verstopfen; furizimbaren* 2, sw. V. (1a): nhd. verbauen, verschütten, verstopfen, versperren; gaganginēn* 1, sw. V. (3): nhd. verschließen, verstopfen; gigrabōn* 3, sw. V. (2): nhd. behacken, umgraben, zugraben, verrammen, versperren, verstopfen; gistopfōn* 1, gistophōn*, sw. V. (2): nhd. stopfen, verstopfen, verschließen

verstopfen, mhd. bestopfen*, bestophen, sw. V.: nhd. »bestopfen«, verstopfen, verschließen

verstopfen, mhd. stopfen (1), stoppen, mmd., sw. V.: nhd. stechen, stopfen, feststopfen, verstopfen, stechend stoßen, ausbessern, verbergen

verstopfen, mhd. verdoumen, ferdoumen*, sw. V.: nhd. verstopfen; verlenen, verlinen, ferlenen*, sw. V.: nhd. verstopfen, verschütten, überziehen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; verschopfen, verschoppen, ferschopfen*, ferschoppen*, sw. V.: nhd. verstopfen; verschupfen, ferschupfen*, sw. V.: nhd. schleudern, verstoßen (V.), verstopfen; versliezen, fersliezen*, virsliezen, firsliezen*, st. V.: nhd. einschließen, verschließen, einsperren, verbinden mit, verbergen, verstopfen, sich abschleifen, abnutzen; verstopfen, verstoppen, ferstopfen*, sw. V.: nhd. verstopfen, stopfen, verschließen, vorenthalten (V.); verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- sich verstopfen: mhd. verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

verstopfen, mnd. ȫverstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, versperren, aufstauen

-- mit einem Pflock verstopfen: mnd. pluggen (1), sw. V.: nhd. mit einem Pflock versehen (V.), mit einem Pflock verstopfen, mit einem Zapfen (M.) verschließen oder befestigen

verstopfen, mnd. bestoppen, bestuppen, sw. V.: nhd. verstopfen, versperren, unterstopfen, verbergen, betrügen, ausstopfen

verstopfen, mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken; tōstoppen*, tostoppen, mnd.?, sw. V.: nhd. zustopfen, dicht machen, verstopfen

Verstopfen, mnd. tōstoppinge*, tostoppinge, mnd.?, F.: nhd. Zustopfen, Verstopfen

Verstopfen, mnd. vörmāken* (2), vormākent, N.: nhd. »Vermachen«, Zumachen, Verstopfen

verstopfen, mnd. vörschoppen*, vorschoppen, V.: nhd. »verschoppen«, verstopfen; vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen

-- mit einem Pflock befestigen oder verstopfen: mnd. vörpluggen*, vorploggen, vorplogen, sw. V.: nhd. mit einem Pflock befestigen oder verstopfen, festpflöcken

-- mit einem Pflock verstopfen: mnd. vörplücken* (2), fürplocken, vorplocken, sw. V.: nhd. mit einem Pflock verstopfen

-- sich verstopfen: mnd. vörwassen*, vorwassen, st. V.: nhd. aufwachsen, überwachsen (V.), zuwachsen, sich verstopfen, über den Kopf wachsen (V.) (1), in Zorn geraten (V.), übermäßig anwachsen (V.) (1), zunehmen

verstopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstopft (medizinisch), mnd. vörstoppet*, vorstoppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstopft (medizinisch), an Verstopfung leidend, durch Stockung des Kreislaufs verhärtet

verstopft, ae. for-hæf-d, Adj.: nhd. verstopft

verstopft, mhd. verstopfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstopft«

verstopft, mnd. bestoppet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. verstopft, versperrt

verstopfte -- durch verstopfte Nase einziehen oder ausstoßen, mhd. snodelen, sw. V.: nhd. durch verstopfte Nase einziehen oder ausstoßen

Verstopfung -- Verstopfung bewirken, mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

Verstopfung, ae. be-hæf-ed-nės-s, be-hæf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zurückhaltung, Mäßigung, Mäßigkeit, Verstopfung; bind, st. N. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstopfung; ėb-bind, Sb.: nhd. Verstopfung; for-hæf-ed-nės-s, for-hæf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zurückhaltung, Mäßigung, Mäßigkeit, Verstopfung; ge-bind, st. N. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstopfung

Verstopfung, afries. *stemp-ene, F.: nhd. Verstopfung, Hemmung; thamp-ene 3, themp-ene, F.: nhd. Verstopfung, Erstickung

Verstopfung, as. for-a-stėl-l-i 1, st. N. (ja): nhd. Verstopfung

Verstopfung, ahd. firsmelzunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Verschmelzung«, Verstopfung, Verdauungsstörung, Übersättigung

Verstopfung, mhd. besliezunge, wesliezunge, st. F.: nhd. Verschließung, Einschließung, Verstopfung, Abschluss, Bewahrung

Verstopfung, mhd. verschopfunge, verschoppunge, ferschopfunge*, ferschoppunge*, st. F.: nhd. »Verschoppung«, Verstopfung

Verstopfung, mnd. bestoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Versperrung

Verstopfung, mnd. vörstoppinge*, vorstoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Stockung, Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs, Versperrung, Sperrung, Behinderung, Verstockung, Hartnäckigkeit, Trotz

-- an Verstopfung leidend: mnd. vörstoppet*, vorstoppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstopft (medizinisch), an Verstopfung leidend, durch Stockung des Kreislaufs verhärtet

-- Verstopfung des Stuhlgangs: mnd. v· rstal, v· rstel, vorstel, M., F.: nhd. Verstopfung des Stuhlgangs

verstopfung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstöpseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstorben -- gerade verstorben, an. feig-r, Adj.: nhd. dem Tode verfallen (Adj.), todgeweiht, gerade verstorben

verstorben -- glücklich verstorben, afries. sēl-ich 2, sīl-ich, sāl-ich, Adj.: nhd. selig, fromm, glücklich verstorben

verstorben -- Haus in dem jemand verstorben ist, mnd. sterfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus in dem jemand verstorben ist

verstorben -- Jahr in dem jemand verstorben ist, mnd. sterfjār, starfjār, N.: nhd. »Sterbejahr«, Jahr in dem jemand verstorben ist, Todesjahr

verstorben, mhd. erstorben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. tot, umgekommen, verstorben

verstorben, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben; serewec*, serwec, Adj.: nhd. dahingewelkt, verstorben

verstorben, mnd. gotsālich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsāligen, Adv.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsēlich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; ittewan, itwan, itswan, itteswan, itzwan, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, irgendwann, ehemals, früher, verstorben; ittewanne, itwanne, itteswanne, itswanne, itzwanne, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, irgendwann, ehemals, früher, verstorben

-- in Gott verstorben: mnd. gōdessēlich, Adj.: nhd. »gottselig«, in Gott verstorben

verstorben, mnd. v· r (2), f· r*, Adv.: nhd. vorne, voran, voraus, vorüber, vorher, zuvor, früher, vorbei, vergangen, verstorben; v· rbī, vorbi, v· rebī, Adv.: nhd. vorbei, vorüber, am Ende, vergangen, verstorben; v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1); vörstorven*, vorstorven, vorsturven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstorben, tot, weiland seiend, frühere

verstorben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Verstorbene -- Bezahlung für den Gottesdienst für Verstorbene, mnd. vigilienpenninc, M.: nhd. »Viligienpfennig«, Bezahlung für den Gottesdienst für Verstorbene

Verstorbene -- in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss, mhd. sēlnunne, sw. V.: nhd. »Seelnonne«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss; sēlswester, st. F.: nhd. »Seelenschwester«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss

Verstorbenen -- Amt für die Seelen der Verstorbenen, mnd. sēleambacht*, sēleammecht, sēleammet, N.: nhd. Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung, Amt für die Seelen der Verstorbenen

Verstorbenen -- Begängnis der Seele eines Verstorbenen, mnd. sēlebegencnisse, F.: nhd. »Seelenbegängnis«, Begängnis der Seele eines Verstorbenen, Memorienfeier

Verstorbenen -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, mnd. māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Verstorbenen -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, mnd. mäntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Verstorbenen -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, mnd. mäntverst, mänteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Verstorbenen -- Feier für die Seelen der Verstorbenen, mnd. sēledach, M.: nhd. »Seelentag«, Feier für die Seelen der Verstorbenen, Totenfeier

Verstorbenen -- Gebet des Priesters für einen Verstorbenen, mnd. sēlemāninge, sēlmāninge, F.: nhd. Seelenmesse, Memorie, Gebet des Priesters für einen Verstorbenen

Verstorbenen -- Gebet für das Seelenheil eines Verstorbenen, mnd. commendācie, commendassie, F.: nhd. Gebet für das Seelenheil eines Verstorbenen

Verstorbenen -- Gedächtnisfeier für die Seele eines Verstorbenen, mnd. sēlebedechtnisse*, sēlebedachtenisse, F.: nhd. »Seelengedächtnis«, Gedächtnisfeier für die Seele eines Verstorbenen, Memorienfeier

Verstorbenen -- große Kerze zum Gedächtnis eines Verstorbenen, mnd. h· vetlicht*, h· vetlecht, N.: nhd. große Kerze zum Gedächtnis eines Verstorbenen

Verstorbenen -- Jahrzeit eines Verstorbenen, mnd. fest (1), vest*, N.: nhd. Fest (N.), Festtag, kirchlicher Feiertag, Heiligentag, Jahrzeit eines Verstorbenen, Freudenfest, Festjubel, Feier

Verstorbenen -- Mensch der die Rechtes und Pflichen eines Verstorbenen übernimmt, mnd. rechtesvolgære*, rechtesvolger, M.: nhd. »Rechtsfolger«, Mensch der die Rechtes und Pflichen eines Verstorbenen übernimmt

Verstorbenen -- Messe am Jahrestag eines Verstorbenen, mnd. jārmisse, jairmisse, F.: nhd. Messe am Jahrestag eines Verstorbenen

Verstorbenen -- Nonne die für die Seele eines Verstorbenen betet, mnd. sēlevrouwe, sēlevrūwe, F.: nhd. »Seelenfrau«, Nonne die für die Seele eines Verstorbenen betet

Verstorbenen -- Opferlicht für die Seele eines Verstorbenen, mnd. sēlelicht, sēlelecht, zeylelicht, N.: nhd. »Seellicht«, Opferlicht für die Seele eines Verstorbenen

Verstorbenen -- Seele eines Verstorbenen im Jenseits, mhd. sēle, sel, st. F., sw. F.: nhd. Seele, Seele eines Verstorbenen im Jenseits, Innerstes, Geist, Seelenheil

Verstorbenen -- Seelenmesse für einen Verstorbenen, mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

Verstorbenen -- siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde, mhd. sibende (2), sw. F., st. F.: nhd. siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde

Verstorbenen -- Verzeichnis der Verstorbenen eines Klosters sowie der Jahrtage, mnd. sēlebōk, sēlebougk, N.: nhd. »Seelenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen eines Klosters sowie der Jahrtage

Verstorbenen -- Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen, mhd. tōtenbrief, st. M.: nhd. »Totenbrief«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen; tōtenbuoch, st. N.: nhd. »Totenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen

Verstorbenen -- Verzeichnis der Verstorbenen, mhd. sēlebuoch, st. N.: nhd. »Seelenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen, Anniversarienverzeichnis

Verstorbenen -- Vespergottesdienst für die Seele eines Verstorbenen, mnd. sēlevesper, F., M.: nhd. »Seelenvesper«, Vespergottesdienst für die Seele eines Verstorbenen

verstorbenen -- von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften, mnd. ? stāpelbrōt, N.: nhd. Brot für die Begräbnismahlzeit?, von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften?

Verstorbener -- Abendgottesdienst für das Seelenheil Verstorbener, mnd. kerkenvigilie, F.: nhd. Abendgottesdienst für das Seelenheil Verstorbener

Verstorbener -- erwachsener Verstorbener, mnd. h· vetdōde, M.: nhd. erwachsener Verstorbener

Verstorbener -- Gabe für die Seelen Verstorbener, mnd. sēlegelt, sēlgelt, N.: nhd. »Seelengeld«, Geld für das Abhalten einer Totenmesse, Gabe für die Seelen Verstorbener

Verstorbener -- gewerbsmäßiger Beter für das Seelenheil Verstorbener, mnd. sēlevāder*, sēlvāder, M.: nhd. gewerbsmäßiger Beter für das Seelenheil Verstorbener

Verstorbener -- Messe zum Gedächtnis Verstorbener, mnd. missegedechtnisse*, missegedechtnis, F., N.: nhd. Messe zum Gedächtnis Verstorbener, Seelenmesse

Verstorbener -- Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer, mnd. vēgev· resmisse, F.: nhd. Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer

Verstorbener -- Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält, mnd. vēgev· respāpe, M.: nhd. »Fegefeuerpfaffe«, Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält

verstorbener -- verstorbener Ehemann, mnd. ērman, M.: nhd. verstorbener Ehemann, früherer Ehemann

Verstorbener, ahd. gientito* 1, Part. Prät.=sw. M. (n): nhd. Geendeter, Verstorbener

verstorbenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstören, as. far-s-tur-ian* 1, sw. V. (1): nhd. »verstören«, zerstören, verwirren

verstören, ahd. gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen

verstören, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verstœren (1), verstōren, ferstœren*, sw. V.: nhd. verstören, zerteilen, vertreiben, stören, beunruhigen, verwirren, verwüsten, zerstören, vernichten

Verstören, mhd. verstœren (2), st. N.: nhd. Verstören

verstören, mnd. ōverst· ren, sw. V.: nhd. »verstören«, zerstören, verwüsten

verstören, mnd. st· ren (2), sw. V.: nhd. stören, verstören, zerstören, verstört sein (V.), entsetzt sein (V.), reizen, erregen; tost· ren*, tostoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerstören, niederreißen, verstören, auseinandertreiben

verstören, mnd. vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

verstören, mnd. vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen

-- im Gemüt verstören: mnd. vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

verstören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstörende, mhd. verstœrende, ferstœrende*, Adj.: nhd. »verstörende«, zerstörerisch

Verstörer, mhd. verstœrære*, verstœrer, ferstœrære*, st. M.: nhd. »Verstörer«, Zerstörer

Verstörer, mnd. vörst· rære*, vorst· rer, vorstorer, M.: nhd. »Verstörer«, Zerstörer, Verderber, Vernichter

verstörer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstörerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstörlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verstörnis, mhd. verstœrnisse, ferstœrnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Verstörnis«, Verwirrung, Zerstörung

verstörnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstört sein (V.), mnd. st· ren (2), sw. V.: nhd. stören, verstören, zerstören, verstört sein (V.), entsetzt sein (V.), reizen, erregen

verstört, mhd. erschrocken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken, erschreckt, verstört, verängstigt; erschrockenlīche, irschrockenlīche, Adv.: nhd. erschreckt, verstört, verängstigt

verstört, mhd. herzelōs, herzlōs, Adj.: nhd. herzlos, verstört, gefühllos, verängstigt, geistlos, seelenlos

verstört, mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört

verstört, mhd. verstœret*, ferstœret*, verstōret*, ferstōret*, verstōrt, ferstōrt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstört«

verstört, mnd. vörbīsteret*, vorbīstert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verstört; vörjāget*, vorjāget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, verschüchtert, verstört, abgetrieben (nautisch), verschlagen (Adj.) (nautisch); vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm; vörst· ret*, vorst· ret, vorst· rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstört, verwirrt; vörst· rlīken***, mnd.?, Adv.: nhd. verstört; vörst· ret*, vorst· ret, vorst· rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gereizt, erbittert, verstört; vörsuffet*, vorsuffet, vorsuft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, kopflos, verstört, von Sinnen seiend, besessen, versessen auf

Verstörtheit, ahd. skama* 46, scama, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Bestürzung, Verstörtheit, Schamröte, Schamhaftigkeit, Zerknirschung, Sittsamkeit, Zurückhaltung, Scheu

Verstörtheit, mnd. vörjachtnisse*, vorjachtnisse, F.: nhd. Verstörtheit, Schrecken (M.)

verstörtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstörung, mhd. verstœrunge, ferstœrunge*, st. F.: nhd. »Verstörung«, Verwirrung, Zerstörung

Verstörung, mnd. vörst· ringe*, vorst· ringe, vorstoringe, F.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zersetzung, Auflösung, Abschaffung, Ausrottung, Absetzung, Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Untergang; vörst· rnisse*, vorst· rnisse, vorstōrnisse, F., N.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zerstörung, Vernichtung; vörst· ringe*, vorst· ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung

Verstörung, mnd. vörst· r*, vorst· r, vorstūr, F.?: nhd. Zerstörung, Verstörung, Verwüstung

-- Verstörung des Gemüts: mnd. vörst· rnisse*, vorst· rnisse, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Verwirrung, Beschuldigung, Verstörung des Gemüts, Unwille, Zorn, Erbitterung, Heftigkeit

verstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstoß -- Verstoß gegen Gottes Gesetz, ae. ǣ-swi-c-e, st. M. (i): nhd. Verstoß gegen Gottes Gesetz, Frevel, Ehebruch

Verstoß, ahd. ubarbruhhida* 1?, ubarbruchida*, st. F. (ō): nhd. Übertretung, Pflichtverletzung, Verstoß; ubarfangalī* 1, st. F. (ī): nhd. Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß; ubarfangalōtī* 4, st. F. (ī): nhd. Übertretung, Ausschweifung, Überschreitung, Verstoß, Übermaß; ubarfangida* 6, ubarfengida*, st. F. (ō): nhd. Übermaß, Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß, Übertretung, Aberglaube; ubarfangōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übertretung, Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß

Verstoß, mhd. īnbruch, st. M.: nhd. Einbruch, Eingriff, Schade, Schaden (M.), Eintrag, Verinnerlichung, Verstoß

Verstoß, mhd. übergrif, st. M.: nhd. Übergreifen, Übergriff, Verstoß, ungesetzliche Gewalttätigkeit, ungesetzmäßige Gewalttätigkeit

-- Verstoß gegen die Rechtsordnung: mhd. unreht (2), st. N.: nhd. Unrecht, Verstoß gegen die Rechtsordnung, Ungerechtigkeit, Ungebühr, Geldbuße

-- Verstoß gegen Herkunft und Recht: mhd.

ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

Verstoß, mnd. ? vörstite*?, vorstite, Sb.: nhd. Verstoß?

-- durch Verstoß verwirken: mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

-- einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen: mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

Verstoß, mnd. inbr· ke, M., F.: nhd. durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, Einbruchstelle, Verletzung, Beeinträchtigung eines Rechtes, Verstoß, Benachteiligung, Schaden (M.)

Verstoß, mnd. missebrūk*, misbrūk, M.: nhd. Missbrauch, falscher Gebrauch, Verstoß

-- Verstoß gegen Recht und Ordnung: mnd. · veldāt, · veledāt, oveldât, F.: nhd. Übeltat, Verstoß gegen Recht und Ordnung, Gesetzesübertretung, Verbrechen

Verstößen -- Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt, mnd. · verdīkrichte, ōverdīkrichte, N.: nhd. Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt

verstoßen -- verstoßen aus, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

verstoßen -- verstoßen von, mhd. entstōzen, enstōzen, st. V.: nhd. »entstoßen«, verstoßen (V.), verstoßen von, abfallen

verstoßen -- verstoßen von, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

verstoßen (Adj.), mnd. vörschōven*, vorschōven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstoßen (Adj.), vertrieben, ausgesetzt, elend, unglücklich

verstoßen (V.) gegen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

verstoßen (V.) gegen, mhd. verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen

verstoßen (V.) gegen, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

verstoßen (V.) von, mhd. bestōzen, st. V.: nhd. vertreiben, versperren, berauben, verstoßen (V.) von, glätten, hobeln, berauben, bearbeiten, vollstopfen, anfahren, schelten

verstoßen (V.), ahd. firskerien* 1, firskerren*, firscerien*, sw. V. (1b): nhd. verstoßen (V.); firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen; firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen; firwintan* 3, st. V. (3a): nhd. wegtreiben, verstoßen (V.); firwuolen* 1, sw. V. (1a): nhd. verstoßen (V.), vertreiben

verstoßen (V.), mhd. ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit; ūzwerfen (1), ūz werfen, st. V.: nhd. auswerfen, hinauswerfen, hinaustreiben, austreiben, herausreißen, übertragen (V.), hervorrufen, verstoßen (V.), sich verschwenden; verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen; verschalten, virschalden, ferschalten*, red. V.: nhd. »verschalten«, wegstoßen, zugrunde gehen, verstoßen (V.), vertreiben, zunichte machen, verfehlen, aufgeben, verdammen, fehlstoßen, verfehlen; verschrāzen, ferschrāzen*, sw. V.: nhd. verstoßen (V.); verschupfen, ferschupfen*, sw. V.: nhd. schleudern, verstoßen (V.), verstopfen; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; verwāzen (1), verwōzen, ferwāzen*, red. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben, verstoßen (V.), verfluchen, verdammen, verwünschen, von sich weisen, verbannen; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; verworfen, ferworfen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, verstoßen (V.), ausgesetzt, schlecht, untauglich, armselig, unselig, unglücklich, unbeachtet

verstoßen (V.), mhd. entstōzen, enstōzen, st. V.: nhd. »entstoßen«, verstoßen (V.), verstoßen von, abfallen; entvreiden*, enpfreiden*, enphreiden, sw. V.: nhd. ausschließen, verstoßen (V.); erirren, sw. V.: nhd. stören, verstoßen (V.)

verstoßen (V.), mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

verstoßen (V.), mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

verstoßen (V.), mhd. smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

verstoßen (V.), mnd. impingēren, sw. V.: nhd. sich vergehen, verstoßen (V.)

verstoßen (V.), mnd. schūven (1), schů̄ven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen; slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

verstoßen (V.), mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); ūtstōten*, ūtstoten, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), verbannen, in Stich verkaufen (Butter), aushökern; vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörschūven* (1), vorschūven, st. V.: nhd. verschieben, aufschieben, vertagen, hinauszögern, verstoßen (V.), ausweisen, verbannen, verdrängen, geringschätzig behandeln; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörstōten*, vorstōten, vorstoten, st. V., sw. V.: nhd. verstoßen (V.), vertreiben, ausstoßen, hinauswerfen, absetzen, entfernen, zurückweisen, durch Stoßen in die Erde eintreiben; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern; vörwēten* (4), vorwēten, sw. V.: nhd. verstoßen (V.), verlassen (V.), elend sein (V.), unglücklich sein (V.)

verstoßen (V.), mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

verstoßen, germ. *farbannan, germ.?, st. V.: nhd. verbannen, verstoßen; *farhwētan, *farhwǣtan, st. V.: nhd. verstoßen, verfluchen

verstoßen, got. af-skiub-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. verstoßen, von sich wegstoßen, abschieben, von sich schieben, entfernen

verstoßen, ae. ā-wre-c-an, st. V. (5): nhd. verstoßen, vortragen, sprechen, bestrafen, rächen; wre-c-an, wreo-c-an, st. V. (5): nhd. treiben, stoßen, verstoßen, verfolgen, rächen, strafen, vergelten, vorrücken, erfüllen, äußern, sprechen

verstoßen, afries. for-drī-v-a 3, st. V. (1): nhd. vertreiben, verstoßen; ur-drī-v-a 7, st. V. (1): nhd. vertreiben, verstoßen

verstoßen, as. far-wer-p-an* 2, st. V. (3b): nhd. wegwerfen, verstoßen

verstoßen, ahd. 6zisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. bekannt machen, öffentlich bekannt machen, darlegen, wegstellen, zurückstellen, verstoßen, aufgeben; 1zistōzan* 7, zirstōzan*, red. V.: nhd. umstoßen, verstoßen, herabstoßen, zerstören, vernichten, überwinden, zerschlagen (V.), zertreten (V.), zerstoßen (V.), auseinanderschlagen

Verstoßen, ahd. 9zurwurf* 1, zirwurf*, st. M. (i): nhd. Ehescheidung, Verstoßen

verstoßen, ahd. danafirstōzan* 1, red. V.: nhd. wegstoßen, verstoßen, verdrängen, vertreiben; danastōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, verstoßen, zurückstoßen; danawelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, verstoßen, vertreiben; firbannan* 1, red. V.: nhd. »verbannen«, ächten, verstoßen; firkiosan* 39, st. V. (2b): nhd. verschmähen, verwerfen, verachten, vorwerfen, verstoßen; hinawerfan* 8, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, wegwerfen, verwerfen, von sich stoßen, hinwegwerfen, herabwerfen, verstoßen; irfremiden* 2, sw. V. (1a): nhd. entfremden, absondern, ausschließen, verstoßen; irskioban* 2, irscioban*, st. V. (2a): nhd. stopfen, vollstopfen, verstoßen, entfremden; irtrīban* 2, st. V. (1a): nhd. vertreiben, austreiben, verstoßen, scheiden

verstoßen, mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

Verstoßen, mhd. vertrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Vertreiben, übermäßiges Treiben, Verstoßen

verstoßend -- gegen den Amtseid verstoßend, mnd. mēnēdich, meineidich, meyneydich, Adj.: nhd. meineidig, eidbrüchig, gegen den Amtseid verstoßend, glaubensabtrünnig

Verstoßender -- gegen ein Gesetz Verstoßender, mnd. · vergengære*, · vergenger, ōvergenger, M.: nhd. Übertreter, gegen ein Gesetz Verstoßender, gegen eine Norm Verstoßender, Sünder

Verstoßender -- gegen eine Norm Verstoßender, mnd. · vergengære*, · vergenger, ōvergenger, M.: nhd. Übertreter, gegen ein Gesetz Verstoßender, gegen eine Norm Verstoßender, Sünder

verstoßene -- verstoßene Frau, ahd. ūztrippa* 2, ūztribba*, sw. F. (n): nhd. Ausgetriebene, Verbannte, verstoßene Frau

Verstoßene, mhd. ūzgewīsete*, ūzgewīste. sw. F.: nhd. »Ausgewiesene«, Verstoßene

Verstoßener, ahd. darbo* 1, sw. M. (n): nhd. Fremder, Fremdling, Verstoßener, Verbannter, Entbehrender

Verstoßung -- Verstoßung aus dem Eheverhältnis, mnd. hēmschickinge, heimschickinge, F.: nhd. »Heimschickung«, Entlassung, Verstoßung aus dem Eheverhältnis

Verstoßung, ahd. 4ziwurfidi* 2, st. N. (ja): nhd. Zurückweisung, Verstoßung, Ehescheidung; danatrib* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Verstoßung, Scheidung; firskurgida* 3?, firscurgida*, st. F. (ō): nhd. Verstoßung, Verfolgung, Sturz, Überstürzung; firtrībunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Vertreibung«, Scheidung, Verstoßung, Trennung; widarskurg* 1, widarscurg*, st. M. (a?, i?): nhd. Scheidung, Zurückweisung, Ehescheidung, Verstoßung

Verstoßung, mhd. verstōzenunge, ferstōzenunge*, st. F.: nhd. Verstoßung; verstōzunge, st. F.: nhd. Verstoßung

Verstoßung, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe; vörtīenisse*, vortīenisse, F.: nhd. Rücktritt, Verstoßung, Verzicht, Auflösung, Trennung, Entsagung; vörwerpinge*, vorwerpinge, vorwarpinge, F.: nhd. Abwerfung, Verlust, Einbuße, Verstoßung, Vertreibung, Verwerfung, Ausstoßung, Ausschluss; vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

-- eheliche Verstoßung: mnd. vörst· tinge*, vorst· tinge, F.: nhd. »Verstoßung«, eheliche Verstoßung, Scheidung

Verstoßung, mnd. vörst· tinge*, vorst· tinge, F.: nhd. »Verstoßung«, eheliche Verstoßung, Scheidung

verstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstoszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstoszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstottert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verstrabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstrafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstrahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versträhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstrammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstrampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstrampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstranden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstrandessprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstraszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstrauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstraweln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstreben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verstrebungen -- Holz zu Verstrebungen, mnd. sprētholt, N.: nhd. »Sprietholz«, Holz zu Verstrebungen

verstrecken, mnd. vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen

verstrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstreichen -- Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt, mnd. lēmære*, M.: nhd. Lehmarbeiter, Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmenkleimære*, lēmenkleimer, lēmenklēmer, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmenklickære*, lēmenklicker, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmensmītære*, lēmensmīter, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmentērære*, lēmentērer, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmentēre, lēmenteyre, leimentēre, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt

-- verstreichen lassen: mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

verstreichen (Zeit), mnd. ümmekōmen*, ummekomen, mnd.?, st. V.: nhd. umkommen, zu Grunde gehen, vergelten, verstreichen (Zeit), einen Kreislauf machen, abkommen, umringen

verstreichen, ahd. strīhhan* 10, strīchan*, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, schleifen (V.) (1), verstreichen, abreiben

-- Zeit verstreichen lassen: ahd. irtrāgen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwenden, verbrauchen, Zeit verstreichen lassen

verstreichen, mhd. kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern; klenen, sw. V.: nhd. »klenen«, schmieren (V.) (1), kleben, verstreichen, zusammenkleistern, mit Lehm aufschichten; klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen

verstreichen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen; vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

verstreichen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

verstreichen, mnd. v· rbīgān, vorbīgān, V.: nhd. vorbeigehen, vorübergehen, ablaufen, verstreichen, nicht befolgen, übergehen (V.), auslassen, vermeiden; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

-- ungenutzt verstreichen lassen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

-- verstreichen lassen: mnd. vörslīpen*, vorslīpen, vorslipen, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen, schleppen, verstreichen lassen, vernachlässigen; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

verstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstreicht -- Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht, mnd. kleimære*, klēmer, kleimer, M.: nhd. Lehmstreicher, Lehmarbeiter, Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht, Maurer der den Putz anbringt

verstreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstreiten, mhd. verstrīten, ferstrīten*, st. V.: nhd. »verstreiten«, durch Kampf ganz vernichten, durch Kampf ganz abnutzen, verbrauchen

verstreiten, mnd. vörstrīden*, vorstrīden, vorstriden, vorstridden, sw. V.: nhd. »verstreiten«, bestreiten, bekämpfen, überstreiten, im Streit besiegen

verstreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstrengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstreuen, ae. tŏ̄-drī-f-an, st. V. (1): nhd. verstreuen, zerstreuen, wegfahren, vertreiben, zerstören; tŏ̄-far-an, st. V. (6): nhd. verstreuen, teilen, verschwinden; ūt-drī-f-an, st. V. (1): nhd. heraustreiben, wegtreiben, verstreuen

verstreuen, ahd. 6ziweiben* 10, sw. V. (1a): nhd. verstreuen, zerstreuen, ausstreuen, auseinandertreiben

verstreuen, mhd. bestroufen, sw. V.: nhd. bestreifen, streifen, verletzen, berupfen, häuten, enthäuten, ausziehen, verkürzen, berauben, verstreuen, bedecken, bestreuen mit; beströuwen, bestrouwen, bestriuwen, bestrouen, sw. V.: nhd. bestreuen, bedecken, ausstreuen, umherstreuen, verstreuen, bestreuen mit

verstreuen, mhd. ūzspræjen*, ūzspræwen, ūz spræjen, sw. V.: nhd. verstreuen; ūzzerteilen, sw. V.: nhd. verstreuen; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verrēren, ferrēren*, sw. V.: nhd. dahin fallen lassen, verstreuen, verschütten, vergießen, austeilen, verlieren, verrinnen, verderben; verzetten, ferzetten*, sw. V.: nhd. »verzetten«, zerstreut fallen lassen, verstreuen, verlieren; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für; zersprēwen, zusprēwen, zusprēn, zuspröuwen, sw. V.: nhd. ausbreiten, verstreuen, zerstreuen; zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

-- auseinanderreißend verstreuen: mhd. zerrechen, st. V.: nhd. »zerrechnen«, auseinanderreißend verstreuen

verstreuen, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

verstreuen, mhd. verströuwen (1), verströun, verstrouwen, verströuen, ferströuwen*, sw. V.: nhd. »verstreuen«, auseinanderstreuen, umherstreuen, zerstreuen, zerstückeln, zertrennen

Verstreuen, mhd. verströuwen (2), st. N.: nhd. »Verstreuen«, Verstreuung

verstreuen, mnd. spellen* (2)**, sw. V.: nhd. vergeuden, verstreuen

verstreuen, mnd. vörplücken* (1), vorplücken, sw. V.: nhd. zerpflücken, verstreuen, zerstreuen, im Kleinen verkaufen; vörspellen* (2), vorspellen, sw. V.: nhd. verstreuen, vergeuden, schädigen, verderben, zu Grunde richten

verstreuen, mnd. vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

verstreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verstreuer, mnd. vörstrouwære*, vorstrouwer, vorströuwer, M.: nhd. »Verstreuer«, Zerstreuer, Zerstörer

verstreuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstreut -- verstreut liegende Ländereien, mnd. partekærelant*, partekerlant, parteckerlant, N.: nhd. kleines Stück Land, verstreut liegende Ländereien

verstreut, an. strelt-r, Adj.: nhd. verstreut

verstreut, mhd. verrēret***, ferrēret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstreut«

verstreut, mhd. zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für

verstreut, mnd. vörstrouwet*, vorströuwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstreut«, zerstreut, in Anspruch genommen

Verstreutheit, mnd. vörstrouwethēt*, vorströuwethēt, vorstroyethēt, vorstroicheit, F.: nhd. »Verstreutheit«, Auseinanderfallen, Uneinheitlichkeit

verstreutheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verstreuung, mhd. verströuwen (2), st. N.: nhd. »Verstreuen«, Verstreuung

Verstreuung, mhd. verstrouwunge, ferstrouwunge*, st. F.: nhd. »Verstreuung«, Zerstreuung

Verstreuung, mnd. vörstrouwinge*, vorstrouwinge, vorströuwinge, vorstrauwinge, vorstroyinge, vorstreiinge, vorstreyinge, vorstreynge, vorstreiginge, F.: nhd. »Verstreuung«, Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit

verstreuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstricheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstrichen, mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

verstrichenen -- Pfahl zum Halten des mit Lehm verstrichenen Flechtwerks, mnd. lēmstāke*, leimstāke, M.: nhd. »Lehmstange«, Pfahl zum Halten des mit Lehm verstrichenen Flechtwerks

verstrick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verstricken -- sich verstricken, got. du-ga-wind-an* (sik) 1, st. V. (3), m. Dat.: nhd. sich verwickeln, sich verstricken

verstricken, ae. ge-grīn-an, sw. V.: nhd. verstricken; *grīn-an, sw. V.: nhd. verstricken

verstricken, anfrk. bi-thū-w-en* 2, bethū-w-on*, sw. V. (1): nhd. verstricken, bedrängen

verstricken, ahd. anagifaldan* 3, anagifaltan*, red. V.: nhd. einwickeln, krümmen, verwickeln, verstricken; binezzen* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. verstricken, im Netz fangen; bisagen* 1, ahd.?, sw. V. (1b): nhd. verstricken; bisagēn* 6, sw. V. (3): nhd. verstricken, verurteilen, anklagen, beschuldigen, zuschreiben; gifaldan* 2, gifaltan*, red. V.: nhd. »falten«, »wickeln«, aufbinden, zusammenfalten, verstricken, umwickeln, Hände ineinanderlegen, Hände falten; inbiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, fesseln, zuordnen, zuteil werden lassen, verstricken, verwickeln, verweben, einfangen, einflechten; ingiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, einbinden, binden an, verstricken, verwickeln, unterwerfen, einfügen, einprägen; irlezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. verstricken, ködern, anlocken; strikken* 4, stricken*, sw. V. (1a): nhd. »stricken«, flechten, zusammenschnüren, zusammenbinden, verstricken

-- sich verstricken: ahd. biseidōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich verstricken; ubarfāhan* 5, red. V.: nhd. überschreiten, sich verstricken, entzücken, reißen, übertreffen

verstricken, mhd. beknüdelen, beknüdeln, sw. V.: nhd. sich in einer Schlinge verfangen (V.), sich verfangen (V.), verstricken

-- sich in Sünden verstricken: mhd. beweten, sw. V.: nhd. waten in, sich in Sünden verstricken

-- verstricken in: mhd. bewerren, st. V.: nhd. verwirren, verwirrt sein (V.), sich entzweien über, verstricken in, beschäftigen mit, richten auf, anschuldigen bei

verstricken, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

-- verstricken in: mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

verstricken, mhd. understricken, sw. V.: nhd. »unterstricken«, untereinander verbinden, verbinden, verstricken, ineinander versenken; ? verkrüpfen, sw. V.: nhd. verkripfen, verfangen (V.), verstricken?; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen; verwickelen*, verwickeln, ferwickelen*, sw. V.: nhd. wickeln, einwickeln, verwickeln, verstricken; verwicken (1), ferwicken*, sw. V.: nhd. »verwicken«, wickeln, einwickeln, verwickeln, verstricken

-- mit einem Netz verstricken: mhd. vernetzen (2), fernetzen*, sw. V.: nhd. »vernetzen«, mit einem Netz verstricken

-- sich in Sünden verstricken: mhd. vertiefen, verteifen, fertiefen*, sw. V.: nhd. vertiefen, versenken, sich in Sünden verstricken

-- sich verstricken: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

-- sich verstricken in: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

-- sich verstricken mit: mhd. verkunberen*, verkunbern, ferkunbern*, sw. V.: nhd. sich verstricken mit

-- verstricken in: mhd. weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen

verstricken, mhd. verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in

verstricken, mnd. beklüngelen*, beklüngeln, sw. V.: nhd. umgarnen, verstricken; bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

verstricken, mnd. klüngelen***, V.: nhd. umgarnen, verstricken; knütten, knutten, knüdden, sw. V.: nhd. knüpfen, zusammenknüpfen, zusammenknoten, verbinden, fest ineinanderlegen, aneinanderfügen, verstricken, stricken, fesseln, mit Beschlag belegen (V.), arrestieren

verstricken, mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

verstricken, mnd. vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.); vörwertelen*, vorwertelen, sw. V.: nhd. verwirren, verstricken

-- sich verstricken: mnd. vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit

verstricken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verstricker, mhd. strickære*, stricker, st. M.: nhd. »Stricker«, Verstricker, Seiler, Schlingenleger

Verstrickerin, mhd. strickærinne, strickerin, st. F.: nhd. Verstrickerin

Verstricknis, mhd. verstricknisse, ferstricknisse*, st. F.: nhd. »Verstricknis«, Verbindung, Bündnis

verstricknis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstrickt sein (V.), ahd. gihaftēn* 5, sw. V. (3): nhd. »haften«, hängen, kleben, hängenbleiben, verstrickt sein (V.); haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.)

verstrickt, ahd. bihaft* 13, Adj.: nhd. verhaftet, gefesselt, verstrickt, aneinandergebunden, beschäftigt

verstrickt, mhd. verstricket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstrickt«

verstrickt, mnd. ? geklüngelich, Adj.: nhd. verstrickt?, verfilzt?; gewōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt; klüngelich***, Adj.: nhd. umgarnt, verstrickt, verfilzt

-- in Fehden verstrickt: mnd. gewōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt

verstrickt, mnd. bewōren, beworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt; bewōret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, verstrickt

-- in Fehden verstrickt: mnd. bewōren, beworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt

verstrickt, mnd. vörstricket*, vorstricket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstrickt, verbunden, verpflichtet, gefesselt, gebunden, eingeengt; vörwōren* (1), vorwōren, vorworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verwickelt, durcheinander geraten (Adj.), undurchsichtig, verstrickt, befasst, beschäftigt, vertieft, versunken, geistesabwesend; wōren***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstrickt, verwickelt, verhindert?, geschützt?

Verstrickung, ahd. bistrikkida* 1, bistrickida*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Verstrickung; firflohtanī* 1, st. F. (ī): nhd. Verwirrung, Verstrickung; firwuntanī* 1, st. F. (ī): nhd. Verstrickung

Verstrickung, mhd. beworrenheit, st. F.: nhd. Verwirrung, Verstrickung

Verstrickung, mhd. ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck; ricke, recke, sw. F.: nhd. »Rick«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstrickung, Knoten (M.), Schleife, Eingeweide, Gehege, Engpass, Hinterhalt, Reck

Verstrickung, mhd. stric, strich, st. M.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Seil, Fessel (F.) (1), Verstrickung, Fallstrick, Knoten (M.), Schlinge, Masche (F.) (1), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung

Verstrickung, mhd. verstrickunge, ferstrickunge*, st. F.: nhd. »Verstrickung«, Verbindung, Bündnis

Verstrickung, mnd. bevanginge, F.: nhd. Umfangung, Umarmung, Empfang, Empfängnis, Verstrickung

Verstrickung, mnd. vörstrickinge*, vorstrickinge, F.: nhd. Verstrickung, Verbindung, Verpflichtung, Bund, Bündnis, Verschwörung, Bündnisvertrag, Eidgenossenschaft; vörwōrenhēt*, vorwōrenhēt, vorworenheit, F.: nhd. »Verworrenheit«, Verwicklung, Verwirrung, Verkehrtheit, Verstrickung

verstrickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstriegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstriemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstriezeln, intrans., nhd.: nhd. ; L.: DW

verstrobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstrobeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstrolchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verströmen -- Duft verströmen, ahd. ūzstenken* 1, sw. V. (1a): nhd. duften, ausduften, Duft verströmen

verströmen, mhd. ūzgiezen, ūz giezen, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, ausströmen, ausströmen in, überfließen, sich ergießen, verströmen, verbreiten; ūztouwen, ūz touwen, sw. V.: nhd. verströmen; ūzverwallen, ūzferwallen*, sw. V.: nhd. verströmen; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

-- sich verströmen: mhd. ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzsmelzen (1), ūz smelzen, st. V.: nhd. ausschmelzen, ausfließen, zerfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in

-- sich verströmen in: mhd. ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzsmelzen (1), ūz smelzen, st. V.: nhd. ausschmelzen, ausfließen, zerfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in

-- verströmen in: mhd. zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

verströmen, mhd. entgiezen, engiezen, st. V.: nhd. über das Ufer treten, ausgießen, auseinandergießen, austreten, verströmen, verschenken

-- schlechten Duft verströmen: mhd. anestinken, anstinken, ane stinken, st. V.: nhd. anekeln, in die Nase steigen, schlechten Duft verströmen

verströmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verströmend -- Honig verströmend, mhd. honecvlüzzic*, honecvlüzzec, honicvlüzzic, honecflüzzic*, honicflüzzic*, Adj.: nhd. Honig verströmend

verstromern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstrossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstrubeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstrudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstruffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstrumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstrupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstruppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstruppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstrützeln, intrans., nhd.: nhd. ; L.: DW

verstruwweln, nhd.: nhd. ; L.: DW

verstübeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstückeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstudieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstümen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstümmeln, germ. *hamalōn, *hamlōn, sw. V.: nhd. verstümmeln; *stamp-, *stemp-, V.: nhd. stampfen, verstümmeln; *stemb-, V.: nhd. stampfen, verstümmeln

verstümmeln, an. ham-l-a (3), sw. V.: nhd. verstümmeln; mei-ð-a, sw. V. (1): nhd. verletzen, schaden, verstümmeln

verstümmeln, ae. be-manc-ian, sw. V.: nhd. verstümmeln; ? for-þwyrft-an?, sw. V.: nhd. abhauen?, verstümmeln?; ge-spil-l-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, verstümmeln, töten, verwüsten, vergießen; ham-el-ian, sw. V. (2): nhd. verstümmeln, lähmen; *manc-ian, sw. V.: nhd. verstümmeln; spil-l-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, verstümmeln, verderben, töten, verwüsten, vergießen; ? *þwyrft-an?, sw. V.: nhd. hauen, verstümmeln?

verstümmeln, afries. ham-el-ia* 1, hom-el-ia*, sw. V. (2): nhd. verstümmeln, zerstören; ham-m-a* 3, hem-m-a, sw. V. (1): nhd. verstümmeln; *ske-r-d-a, sw. V. (1): nhd. schneiden, verstümmeln; *stemb-il-ia, sw. V. (2): nhd. verstümmeln

verstümmeln, as. bi-stumb-l-on* 1, sw. V. (2): nhd. verstümmeln

verstümmeln, ahd. bihamalōn* 4, sw. V. (2): nhd. verschneiden, verstümmeln, niederhauen; bistumbalen* 13, sw. V. (1a): nhd. abschneiden, verstümmeln, abschlagen, verkürzen; bistumbalōn* 17?, sw. V. (2): nhd. abstumpfen, verstümmeln, abschneiden, stutzen, stumpf machen, verkürzen, enthaupten, in Stücke hauen; firmusken* 1, firmuscen*, sw. V. (1a): nhd. zerquetschen, verstümmeln; hamalōn* 1, sw. V. (2): nhd. verstümmeln; stumbalen* 1, sw. V. (1a): nhd. »stümmeln«, verstümmeln; stumbalōn* 3, sw. V. (2): nhd. »stümmeln«, verstümmeln, stutzen, abschneiden, abschlagen

verstümmeln, mhd. behamelen*, behameln, sw. V.: nhd. verstümmeln, aufhalten, gefangen nehmen; besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.); bestümbelen*, bestümbeln, bestümpeln, sw. V.: nhd. verstümmeln; bestumpfen, V.: nhd. »bestumpfen«, verstümmeln, abschneiden

verstümmeln, mhd. hamelen, hemelen, sw. V.: nhd. verstümmeln; hamlīchen, sw. V.: nhd. verstümmeln

verstümmeln, mhd. stümbelen*, stümbeln, stumbelen, sw. V.: nhd. »stümmeln«, schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, verstümmeln; stümben, stumben, sw. V.: nhd. schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, stümmeln, verstümmeln; stumpfen, sw. V.: nhd. »stumpfen«, verstümmeln, stutzen, abstumpfen

verstümmeln, mhd. verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; verstumelen*, verstumeln, virstumeln, sw. V.: nhd. verstümmeln

verstümmeln, mnd. bestomelen, bestommelen, bestummelen, sw. V.: nhd. verstümmeln

verstümmeln, mnd. hāmelen***, sw. V.: nhd. verstümmeln

verstümmeln, mnd. minken, mnd.?, sw. V.: nhd. verstümmeln; rādebrāken, rābrāken, raubrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; rādebrēken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; ratbrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), undeutlich sprechen

verstümmeln, mnd. stōmelen, sw. V.: nhd. verstümmeln; stummelen, stumelen, sw. V.: nhd. »stümmeln«, verstümmeln, niedermetzeln; stümpelen, stumpelen, sw. V.: nhd. »stümpeln«, stumpfen, verstümmeln

verstümmeln, mnd. vörminken*, vorminken, mnd.?, sw. V.: nhd. verletzen, beschädigen, lähmen, verstümmeln

verstümmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstümmelt sein (V.), germ. *hammjan, germ.?, sw. V.: nhd. verstümmelt sein (V.)

verstümmelt, idg. *klombho-, *klombo-, Adj.: nhd. abgehauen, verstümmelt; *sk̂em-, *k̂em, Adj.: nhd. verstümmelt, hornlos

verstümmelt, germ. *hamala-, *hamalaz, Adj.: nhd. verstümmelt; *hamfa-, *hamfaz, Adj.: nhd. verstümmelt, handlahm; *hamma-, *hammaz, germ.?, Adj.: nhd. verstümmelt, gehemmt; *stumpa-, *stumpaz, Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt

verstümmelt, got. ham-f-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 100,3, 154,1): nhd. verstümmelt, gekrümmt, lahm

verstümmelt, an. skar-ð-r, Adj.: nhd. schartig, beschädigt, verstümmelt, verringert, vermindert

verstümmelt, ae. hnot-t, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, kahl, geschoren, verstümmelt, ohne Horn; li-m-lǣ-w-e, Adj.: nhd. verstümmelt; scear-d (1), Adj.: nhd. verstümmelt, beschädigt, schartig, zerhackt, beraubt

verstümmelt, ahd. hamal 7, Adj., st. M. (a): nhd. verstümmelt, verschnitten, Hammel (= hamal subst.); hamf 2, Adj.: nhd. verstümmelt, lahm, gebrechlich; liduskart* 5, liduscart*, lidskart*, lidscart*, Adj.: nhd. verstümmelt, verunstaltet; stumbal* 2, Adj.: nhd. stumpfsinnig, verstümmelt; stumpf* (1) 1, stumph, Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt

verstümmelt, mhd. hamel (1), Adj.: nhd. verstümmelt

verstümmelt, mhd. lideschertic, Adj.: nhd. verstümmelt

-- an den Gliedern verstümmelt: mhd. lideschart, Adj.: nhd. an den Gliedern verstümmelt, verkrüppelt

verstümmelt, mhd. stumpf (1), stump, Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, abgestutzt, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeleht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, böse, übel, hart

verstümmelt, mhd. stumpfel***, Adj.: nhd. »verstümmelt«

verstümmelt, mnd. hāmel* (1)**, Adj.: nhd. verstümmelt

verstümmelt, mnd. mank (1), mnd.?, Adj.: nhd. verstümmelt, lahm

verstümmelt, mnd. stūf (1), Adj.: nhd. stumpf, ohne Spitze seiend, verstümmelt; stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

verstümmelt, mnd. vörminket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstümmelt, verletzt

verstümmelte -- Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte, mhd. velboum, felboum*, st. M.: nhd. Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte

Verstümmelter -- Verstümmelter auf dem Wasen, anfrk. was-o-bū-k* 2, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

Verstümmelter -- Verstümmelter auf dem Wasen, ahd. wasobūh* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

Verstümmelter, ae. ham-ol-a, sw. M. (n): nhd. Verstümmelter

verstümmeltes -- verstümmeltes Glied, afries. ste-b-li-th 1, ste-b-b-e-lith, st. N. (a): nhd. Stummelglied, verstümmeltes Glied; stemb-e-li-th 1 und häufiger?, stemb-li-th, st. N. (a): nhd. Stummelglied, verstümmeltes Glied

verstümmeltes -- verstümmeltes Glied, mhd. strumpf, st. M.: nhd. »Strumpf«, Stummel, Stumpf, Baumstumpf, verstümmeltes Glied, Rumpf; stumpf (2), stump, st. M.: nhd. Stumpf, Armstumpf, Beinstumpf, Stummel, Stoppel, Penis, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf; stumpfe, mmd. stumpe, sw. M.: nhd. Stumpf, Stummel, Stoppel, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf

verstümmeltes -- verstümmeltes Glied, mnd. strump, M.: nhd. Stumpf, Stummel, verstümmeltes Glied, gestutzte Hose, Strumpf, Beinling, eine bestimmte Art (F.) (1) Brot mit Kümmel

verstümmeltes -- verstümmeltes Tier, an. Ham-al-l, st. M. (a), PN: nhd. Hammel, verstümmeltes Tier

Verstümmelung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stempelinge, stemplinge, F.: nhd. Verstümmelung (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufwiegelung, Betreiben

Verstümmelung, an. lem-st-r, st. M. (a): nhd. Verstümmelung; r-kuml, st. N. (a): nhd. Verstümmelung, Körperschaden

Verstümmelung, ae. lǣ-w, lē-w, st. F. (wō): nhd. Verstümmelung

-- Verstümmelung von Gliedmaßen: ae. li-m-lǣ-w, st. F. (wō): nhd. Verstümmelung von Gliedmaßen

Verstümmelung, afries. ham-el-inge 10, hom-el-inge, hem-el-inge, hem-il-inge, st. F. (ō): nhd. Verstümmelung; mer-t-l-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Verstümmelung; stemb-l-inge 18, st. F. (ō): nhd. Verstümmelung

-- innere Verstümmelung: afries. in-lam-ithe* 2, in-lem-ithe, st. F. (ō): nhd. innere Lähmung, innere Verstümmelung

-- lahm durch Verstümmelung: afries. stru-mp-hal-t 2, Adj.: nhd. lahm, gliedlahm, lahm durch Verstümmelung

-- Lahmheit durch Verstümmelung: afries. stru-mp-hel-t-e 1, F.: nhd. Lahmheit, Gliedlahmheit, Lahmheit durch Verstümmelung

Verstümmelung, as. lėm-i* 1, st. F. (ī): nhd. Lähmung, Verstümmelung

Verstümmelung, ahd. lemī* 5, st. F. (ī): nhd. Lähmung, Verstümmelung

Verstümmelung, mnd. hāmelinge, hōmelinge, F.: nhd. Verstümmelung

Verstümmelung, mnd. minke, mnd.?, F.: nhd. Verstümmelung

verstümmelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstümmelungszulage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstummen, germ. *dumbnōn, germ.?, sw. V.: nhd. stumm werden, verstummen

verstummen, got. af-dō-b-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. verstummen; af-du-m-b-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. verstummen; an-a-si-l-an* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 244,2): nhd. still werden, nachlassen, verstummen; an-a-slaw-an* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 244,1): nhd. verstummen, still werden; ? *dō-b-n-an?, sw. V. (4): nhd. verstummen?; *du-m-b-n-an, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2) : nhd. verstummen; ga-slaw-an* 1, sw. V. (3), (perfektiv): nhd. schweigen, verstummen; ga-þah-an* 2, sw. V. (3), (perfektiv, PBB 15, 93): nhd. verstummen, das Schweigen fortsetzen

verstummen, ae. ā-du-m-b-ian, sw. V. (2): nhd. verstummen, stumm werden

verstummen, ahd. gidagēn* 11, sw. V. (3): nhd. schweigen, verstummen; gistillēn* 11?, gistillōn*, sw. V. (3, 2): nhd. ruhig werden, aufhören, ablassen von, still werden, verstummen, schweigen; giswiftēn* 3, sw. V. (3): nhd. verstummen, ruhig bleiben, stillschweigen, träge bleiben; giswīgēn* 9, sw. V. (3): nhd. schweigen, schweigen von, verstummen; irstummēn* 6, sw. V. (3): nhd. verstummen; irtumbēn* 2, sw. V. (3): nhd. verstummen, stumpf werden; stillēn 6, sw. V. (3): nhd. ruhig werden, verstummen, nachlassen, schweigen; swīnan* 31, st. V. (1a): nhd. »schweinen«, schwinden, verschwinden, abnehmen, kleiner werden, sich vermindern, matt sein (V.), gefühllos werden, verstummen; swintan* 27, st. V. (3a): nhd. schwinden, vergehen, sich verzehren, hinschwinden, zunichte werden, verwesen (V.) (2), verstummen

verstummen, mhd. bestummen, sw. V.: nhd. stumm werden, verstummen; erleschen (1), irleschen, derleschen, releschen, sw. V.: nhd. erlöschen, auslöschen, aufhören zu bellen, aufhören zu jagen, sich verdunkeln, schwinden, vergehen, verstummen, enden; ersticken (1), irstichen, derstichen, sw. V.: nhd. ersticken, verstummen, vollstopfen, zu Fall bringen; erstummen, erstumben, sw. V.: nhd. stumm werden, stumm bleiben, verstummen; erswīgen, st. V.: nhd. »ausschweigen«, schweigen, verstummen

verstummen, mhd. gedagen (1), sw. V.: nhd. schweigen, verstummen, verschweigen; geswīgen, st. V., sw. V.: nhd. schweigen, schweigen von, verstummen, zuhören, schweigend zuhören, verschweigen

Verstummen, mhd. stilnisse, stilnus, st. N.: nhd. Stille, Ruhe, Stillschweigen, Verstummen, Geheimnis, Verborgenheit

verstummen, mhd. swīgen (1), st. V.: nhd. schweigen, verstummen, schweigen von, schweigen zu, anhören, zum Schweigen bringen, verschweigen; swīgen (3), sw. V.: nhd. schweigen, verstummen

-- verstummen Machender böser Geist: mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

verstummen, mhd. verdagen, virdagen, ferdagen*, sw. V., st. V.: nhd. schweigen, schweigen gegen, schweigen über, verschweigen, verstummen, verheimlichen, verhehlen, unterlassen (V.), vermeiden, unterdrücken; verlerzen, ferlerzen*, sw. V.: nhd. verstummen; verleschen (1), verlöschen, ferleschen*, st. V.: nhd. »verlöschen«, erlöschen, enden, schwimmen, verstummen

-- vor Schrecken verstummen: mhd. vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

verstummen, mhd. verstummen, verstumben, vorstummen, ferstummen*, sw. V.: nhd. »verstummen«, stumm werden, stumm machen, klanglos machen, ganz still werden, ganz stumm machen

verstummen, mnd. swīgen (2), sw. V.: nhd. schweigen, verstummen, zum Schweigen bringen, stillen

verstummen, mnd. vörstummen*, vorstummen, sw. V.: nhd. verstummen, stumm werden, still werden, stumm machen, zum Schweigen bringen, verschweigen, verheimlichen; vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

verstummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verstummender, mnd. vörstummære*, vorstummer, M.: nhd. »Verstummer«, Verstummender, Schweigender, Leisetreter

Verstummer, mnd. vörstummære*, vorstummer, M.: nhd. »Verstummer«, Verstummender, Schweigender, Leisetreter

verstummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstümmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verstummt -- nicht verstummt, mhd. ungestillet, ungestillt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestillt, unbefriedigt, nicht verstummt

verstummt, mhd. gedaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwiegen, verstummt

verstummt, mhd. verstumet*, verstumt, ferstumet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstummt«, ganz stumm, verstockt, ungläubig

verstummt, mnd. vörswēgen*, vorswēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwiegen, verheimlicht, nicht gemeldet, verstummt, schweigsam

verstummung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstümpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstümpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstümpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstumpfen, mhd. verstumpfen, ferstumpfen*, sw. V.: nhd. »verstumpfen«, übermäßig stumpf machen

verstumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstunken, mhd. verstunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstunken«

verstürmen, mnd. vörstormen*, vorstormen, sw. V.: nhd. »verstürmen«, stürmisch machen, in Sturm bringen, in Zorn bringen, in Unwillen bringen, aufregen, aufwühlen

verstürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verstutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verstützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Versuch, an. rau-n, st. F. (ō): nhd. Versuch, Probe, Erfahrung

Versuch, ae. hog-a (1), sw. M. (n): nhd. Furcht, Sorge, Versuch, Anstrengung

Versuch, as. sōk-n-unga* 2, st. F. (ō): nhd. »Suchung«, Versuch

Versuch, ahd. bigunst* 7, bigiunst*, st. F. (i): nhd. Beginnen, Beschäftigung, Versuch, Ansatz, Vorhaben, Plan, Einleitung; giwissida* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Versuch; irfarannussida* 2, irfarnussida*, st. F. (ō): nhd. Erfahrung, Versuch, Experiment; irfarunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erfahrung, Versuch, Experiment; irsuohhunga* 6, irsuochunga, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Versuchung, Erfahrung; irsuohnissa* 1, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Erfahrung; irsuohnussida* 1, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Erfahrung; kostunga* 9, st. F. (ō): nhd. Prüfung, Versuch, Probe, Versuchung, Erfahrung; kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe; suohhinunga* 1, suochinunga*, st. F. (ō): nhd. Versuch, Probe, gerichtliche Untersuchung; ursuoh 28, irsuoh*, st. M. (a?, i?): nhd. Untersuchung, Prüfung, Versuchung, Obersatz, Obersatz im Syllogismus, Versuch, Prüfung, Probe, Erfahrung, Forderung
-- erster Versuch: ahd. gistudi* 1, st. N. (ja) (?): nhd. erster Versuch, Grundlage

Versuch, mhd. ervindunge, erfindunge*, st. F.: nhd. »Erfindung«, Versuch, Erfahrung
-- Versuch machen: mhd. aneversuochen*, anversuochen, ane versuochen, anefersuochen*, anfersuochen*, sw. V.: nhd. erbitten, Versuch machen

Versuch, mhd. ursuoch, st. M.: nhd. Untersuchung, Vorspiel, Prüfung, Nachforschung, Versuch, erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, Heimsuchung
-- einen Versuch anstellen: mhd. versuochen (1), virsüchen, vorsüchen, virsöchen, vorsöchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen
-- wiederholter Versuch der Fährte auf der Jagd: mhd. widerbruch, st. N.: nhd. wiederholter Versuch der Fährte auf der Jagd

Versuch, mhd. versuoch, fersuoch*, st. M.: nhd. »Versuch«, Streben (N.), Trachten (N.), Unternehmen, Prüfung, Untersuchung, Anstrengung

Versuch, mnd. prˑ ve (1), proyve, prōve, prˑ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

Versuch, mnd. vörsˑ k*, vorsˑ k, vorsōk, vorsˑ k, F., N.: nhd. »Versuch«, Ersuchen (N.), Gesuch, Bitte

Versuch, mnd. vörsˑ kinge*, vorsˑ kinge, F.: nhd. Besuchen, Aufsuchen, Untersuchung, Prüfung, Probe, Versuch, Anfechtung, Versuchung
-- auf Versuch arbeiten: mnd. winneken*, wineken, mnd.?, sw. V.: nhd. gewinnen, werben, bemühen, auf Versuch arbeiten
-- den ersten Versuch machen: mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

versuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchbiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Versucheisen, mnd. vörsˑ kīsern*, vorsˑ kīsern, vorsōkiseren, N.: nhd. »Versucheisen«, Sonde des Wundarzts, ein ärztliches Instrument

versucheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchen -- versuchen aufzutreiben, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

Versuchen (N.), mnd. vörsˑ ken* (2), vorsˑ ken, vorsˑ kent, N.: nhd. »Versuchen« (N.), Untersuchung, Ermittlung

versuchen, idg. *per- (2E), V., Sb.: nhd. versuchen, probieren, Gefahr

versuchen, germ. *fraisan, st. V.: nhd. versuchen; *fraisōn, sw. V.: nhd. versuchen; *fraistōn, germ.?, sw. V.: nhd. versuchen; *kus-, sw. V.: nhd. versuchen, kosten (V.) (2); *kustōn, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), versuchen, ausprobieren

versuchen, got. du-gi-n-n-an* 47=46, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 88,6, 207 Anm., 226,1): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, (werden); frai-s-an* 13, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,1), gewöhnlich m. Akk., m. Gen. nur im neg. Satz 1Kr 7,5 A: nhd. versuchen; *frai-s-t-ōn, sw. V. (2): nhd. versuchen; us-frai-s-an* 1, red. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. versuchen

versuchen, an. frei-st-a, sw. V. (2): nhd. versuchen, erproben; rey-n-a, sw. V. (1): nhd. versuchen, erproben; vi-t-a (2), Prät.-Präs.: nhd. zeigen, kundgeben, versuchen, vernehmen, erkennen, bei Bewusstsein sein (V.)

Versuchen, ae. cun-n-ung, st. F. (ō): nhd. Wissen, Prozess, Versuchen

versuchen, ae. fand-ian, sw. V. (2): nhd. versuchen, untersuchen, prüfen; for-cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. versuchen; frā-s-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, erforschen, versuchen; ge-cos-t-ian, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, erproben, untersuchen; ge-cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, versuchen, erproben, erforschen, erfahren (V.), kennenlernen; ge-fand-ian, sw. V. (2): nhd. versuchen, untersuchen, prüfen; ge-frā-s-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, erforschen, versuchen; in-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; on-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; scȳ-an, scȳ-n, sw. V.: nhd. vorschlagen, überreden, vorsagen, anreizen, versuchen; ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1); under-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen, versuchen

versuchen, ae. ā-cos-t-ian, ā-cos-t-n-ian, sw. V.: nhd. versuchen, probieren; ā-cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. versuchen, probieren; ā-fand-ian, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, beweisen; ā-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; be-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; cos-t-ian, cos-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, erproben, untersuchen; cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, versuchen, erproben, erforschen, erfahren (V.), kennenlernen

versuchen, ae. wrī-g-ian, sw. V. (2): nhd. gehen, sich wenden, beugen, streben, versuchen, wagen

versuchen, anfrk. bi-kun-n-on* 1, be-kun-n-on*, sw. V. (2): nhd. erproben, versuchen

versuchen, as. fand-on 4, sw. V. (2): nhd. versuchen, nachstellen, aufsuchen, heimsuchen; frê-s-on 4, sw. V. (2): nhd. versuchen, nachstellen; kos-t-on* 2, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), prüfen, versuchen; niu-s-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. versuchen; niu-s-on 1, sw. V. (1a): nhd. versuchen

versuchen, ahd. beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; bifindan* 42, st. V. (3a): nhd. finden, erkennen, entdecken, erfahren (V.), erleiden, erkennen, bemerken, beurteilen, erweisen, versuchen, erproben; biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen; bikorōn* 6, sw. V. (2): nhd. prüfen, untersuchen, versuchen, beweisen, auf die Probe stellen; bisuohhen* 30, bisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, untersuchen, prüfen, erfahren (V.), versuchen, fragen, befragen, heimsuchen, aufsuchen; 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; 3zilōn* 8, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, versuchen; 6zuogigangan* 1, red. V.: nhd. »zugehen«, antreten, versuchen; gikorēn* 1, sw. V. (2): nhd. prüfen, versuchen, etwas kosten, etwas schmecken, etwas erfahren (V.); gikorōn* 24, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erweisen, billigen, schmecken, wahrnehmen; gikunnēn* 5?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), probieren, erfahren (V.); inbīzan* 16, st. V. (1a): nhd. »hineinbeißen«, essen, beißen, speisen, kosten (V.) (2), versuchen, etwas zu sich nehmen, genießen, verzehren; ingangan 88, red. V.: nhd. »eingehen«, hineingehen, eintreten, hineintreten, betreten (V.), überfallen, versuchen, unternehmen, vorgehen gegen; inginnan* (1) 23, anom. V.: nhd. beginnen, anfangen, versuchen, anstreben, erschaffen, verursachen, durchschneiden, weihen; intwerten* 1, inwerten*, sw. V. (1a)?: nhd. versuchen, zum Schädlichen verführen, schädigen; irniusen* 1, sw. V. (1a): nhd. versuchen; irsuohhen* 77, irsuochen*, ursuohhen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, erforschen, prüfen, versuchen, durchsuchen, untersuchen, erproben, fordern, einfordern, verlangen; irwellen* 84, sw. V. (1b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, auserwählen, wollen (V.), beabsichtigen, sich vornehmen, versuchen, unternehmen; korēn* 1, sw. V. (3): nhd. prüfen, versuchen, kosten (V.) (2), jemanden prüfen, etwas prüfen, auf die Probe stellen, erleiden; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; kostēn* 2, sw. V. (3): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, prüfen; kostōn* 7, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, prüfen, jemanden versuchen, in Versuchung führen, jemanden prüfen, erwägen, prüfend betrachten; kunnēn* 21?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, wissen, erwählen, kennenlernen, probieren, untersuchen; niusen* 2, sw. V. (1a): nhd. versuchen, sich bemühen; ubarsuohhen* 3, ubarsuochen*, sw. V. (1a): nhd. »übersuchen«, versuchen, über das Vermögen hinaus versuchen, durchführen

-- etwas versuchen: ahd. giwīsen* 5, sw. V. (1a): nhd. führen, rufen, etwas versuchen, bekanntmachen, offenbaren, kundtun, herbeiziehen, aussein auf; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren

-- jemanden versuchen: ahd. greifōn 15, sw. V. (2): nhd. greifen, tasten, zu fangen suchen, etwas ertasten, umfassen, jemanden versuchen, angreifen, betasten; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; kostōn* 7, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, prüfen, jemanden versuchen, in Versuchung führen, jemanden prüfen, erwägen, prüfend betrachten

-- über das Vermögen hinaus versuchen: ahd. ubarsuohhen* 3, ubarsuochen*, sw. V. (1a): nhd. »übersuchen«, versuchen, über das Vermögen hinaus versuchen, durchführen

versuchen, mhd. bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; crēdenzen, sw. V.: nhd. vorkosten, versuchen, Speise anbieten; eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; ersicheren*, ersichern, sw. V.: nhd. versuchen, erproben, prüfen, erkunden

-- einen Anspruch durchzusetzen versuchen: mhd. bochen (1), puchen, sw. V.: nhd. pochen, trotzen, ertrotzen, einen Anspruch durchzusetzen versuchen, plündern

-- sich anzueignen versuchen: mhd. bebirsen, sw. V.: nhd. anpirschen, heranpirschen, nachspüren, sich anzueignen versuchen

versuchen, mhd. gekosten, sw. V.: nhd. »kosten«, versuchen; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für; koren* (1), korn, sw. V.: nhd. »kören«, wählen, herausfordern, probieren, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, wollen (V.)

versuchen, mhd. niusen, niesen, sw. V.: nhd. »neusen«, versuchen, erproben

versuchen, mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen; tīchen (2), sw. V.: nhd. »deichen«, prüfen, versuchen, abmessen, eichen (V.), visieren

versuchen, mhd. vanten, fanten*, fenden, fanden*, sw. V.: nhd. »fahnden«, einernten, auffinden, versuchen; venden, vanten, fenden*, fanten*, sw. V.: nhd. einernten, erziehen, auffinden, versuchen; versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- sich versuchen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

Versuchen, mhd. versuochen (2), fersuochen*, st. N.: nhd. »Versuchen«, Prüfung, Probe, Suche, Kosten (N.)

versuchen, mnd. anevechten*, anvechten, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; anevechtigen*, anvechtigen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; attentēren, sw. V.: nhd. versuchen, erproben; bekōren, sw. V.: nhd. versuchen, geistlich anfechten, in Versuchung führen, beschwatzen, untersuchen, prüfen, ansuchen, ersuchen, anliegen, bitten; bes· ken (1), sw. V.: nhd. besuchen, suchen, aufsuchen, ersuchen, nachsuchen, mahnen, untersuchen, versuchen, prüfen, angreifen, heimsuchen, unternehmen

-- versuchen zu schwimmen: mnd. aneswemmen*, answemmen, answömmen, sw. V.: nhd. »anschwimmen«, anfangen zu schwimmen, versuchen zu schwimmen

versuchen, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

-- nachzubrauen versuchen: mnd. nārāmen, nāchrāmen*, sw. V.: nhd. zu treffen suchen, mutmaßen, nachzubrauen versuchen

-- sich im Singen versuchen: mnd. quinkelēren, quinkkelīren, sw. V.: nhd. wohlklingen, harmonisch musizieren, zwitschern singen, sich im Singen versuchen, trällern

versuchen, mnd. temptēren, mnd.?, sw. V.: nhd. versuchen, anfechten

-- versuchen zu ergreifen: mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

versuchen, mnd. unders· ken*, undersoken, mnd.?, sw. V.: nhd. untersuchen, versuchen; vörpr· ven*, vorpr· ven, sw. V.: nhd. erkunden, auskundschaften, erproben, versuchen; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen; vörtasten*, vortasten, sw. V.: nhd. »vertasten«, abtasten, vorsichtig feststellen, antasten, betasten, anfassen, angreifen, versuchen, untersuchen, vorfühlen

-- sich versuchen an: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

versuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versuchendes -- erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, mhd. ursuoch, st. M.: nhd. Untersuchung, Vorspiel, Prüfung, Nachforschung, Versuch, erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, Heimsuchung

Versucher, an. freist-ar-i, st. M. (ja): nhd. Versucher

Versucher, ae. cos-t-ere (2), cos-t-n-ere, st. M. (ja): nhd. Versucher

Versucher, as. kos-t-on-d* 1, (Part. Präs.=)st. M. (nd?): nhd. Versucher

Versucher, ahd. bisuohhāri* 1, bisuochāri*, st. M. (ja): nhd. »Besucher«, Versucher; fārāri 12, st. M. (ja): nhd. »Gefährder«, Verfolger, Nachsteller, Versucher, Pharisäer; girrāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verführer, Versucher, Verwirrer; kōrāri* 1, st. M. (ja): nhd. Schauspieler, Chorsänger, Versucher; kostāri* 4, st. M. (ja): nhd. Versucher, Prüfer, prüfender Betrachter, Richter; ursuohhāri* 5 und häufiger?, ursuochāri, st. M. (ja): nhd. Eintreiber, Versucher, Einforderer, Prüfer

Versucher, mhd. bekorære, st. M.: nhd. Prüfer, Versucher

Versucher, mhd. ursuochanære, st. M.: nhd. Versucher; versuochære, versuocher, fersuochære*, fersuocher*, st. M.: nhd. Probierer, Münzprobierer, Weinprobierer, Versucher, Verführer

Versucher, mnd. bekōrære*, bekōrer, M.: nhd. Versucher

Versucher, mnd. spinnære*, spinnere, spinner, spinre, M.: nhd. Spinner, Wollspinner, Netze Spinnender, Versucher, böser Geist

Versucher, mnd. vörs· kære*, vors· ker, M.: nhd. Versucher, Prüfer

versucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versucherei, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versucherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Versucherlein, versucherle(in), F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchgläslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchlich, mhd. versuochlich, fersuochlich*, Adj.: nhd. »versuchlich«, verführbar

versuchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

versuchloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

versuchmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Versuchnis, mhd. versuochnisse, fersuochnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versuchnis«, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Versuchung, Prüfung, Verführung

versuchnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchort, nhd.: nhd. ; L.: DW

versuchprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsballon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchschacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

versuchschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsergebnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchsfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

versuchsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchsgesenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchshaubitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchskaninchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchskessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchskohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchskosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchskuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

versuchsmaterial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchsmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsmethode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsobject, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchsofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchsprogramm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchsreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchsritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsschwänzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsstadium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchsstandpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchstemperatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchstrecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

versuchstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchstündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchswald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

versuchswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchsziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versucht -- versucht werden, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

versucht, mhd. versuochet*, versuocht, fersuochet*, fersuocht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versucht«

versucht, mnd. ? ers· ket***, (Part. Prät.=)Adj.: ersucht, angesucht, versucht?

versucht, mnd. unders· ket*, unders· cht*, undersocht, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versucht, erfahren (Adj.)

-- nicht versucht: mnd. uners· ket*, uners· cht*, unersocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=).: nhd. nicht versucht; ungepr· vet*, ungeprovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeprüft«, nicht versucht, unerprobt

versucht, mnd. vörs· ket***, vorsocht***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versucht«, geprüft, erfahren (Adj.)

versuchten -- Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen, mnd. vastelāvendesrōde, F.: nhd. Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen

Versuchung -- in Versuchung führen, mnd. gelocken***, sw. V.: nhd. verlocken, in Versuchung führen

Versuchung (des Teufels), mnd. anelāge*, anlāge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte

Versuchung, got. *frai-s-t-a, st. F. (ō): nhd. Versuchung; frai-s-t-ubn-i* 5, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 129,1): nhd. Versuchung

Versuchung, an. freist-n-i, F.: nhd. Versuchung

Versuchung, ae. cos-t-ung, cos-t-n-ung, st. F. (ō): nhd. Versuchung, Prozess; frā-s-ung, st. F. (ō): nhd. Fragen (N.), Versuchung; ge-cos-t-ung, st. F. (ō): nhd. Versuchung, Prozess; ge-swėnc, st. M. (i): nhd. Trübsal, Plage, Mühe, Versuchung; swėnc, st. M. (i): nhd. Trübsal, Plage, Mühe, Versuchung

Versuchung, as. kos-t-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Versuchung

Versuchung, ahd. anafehta* 1, sw. F. (n): nhd. »Anfechtung«, Angriff, Versuchung; bikorunga* 8, st. F. (ō): nhd. Versuchung, Prüfung; bikostunga* 1, st. F. (ō): nhd. Versuchung, Prüfung, Probe; bisuoh* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Besuch«, Versuchung; biswīhhida* 6, biswīchida*, st. F. (ō): nhd. Täuschung, Betrug, Hintergehung, Verführung, Versuchung; fāra 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Hinterhalt, Aufruhr, Aufstand, Versuchung, Nachstellung, Hinterhältigkeit, Heimtücke, Gefahr, Wankelmut; fārī 2, st. F. (ī): nhd. Versuchung, Lauer (F.); giskuntida* 2, giscuntida*, st. F. (ō): nhd. lasterhafte Eingebung, Versuchung; irsuohhunga* 6, irsuochunga, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Versuchung, Erfahrung; kora* 1, st. F. (ō): nhd. Versuchung, Prüfung; korunga* 26, st. F. (ō): nhd. »Körung«, Wahl, Prüfung, Versuchung, Bewährung; kostunga* 9, st. F. (ō): nhd. Prüfung, Versuch, Probe, Versuchung, Erfahrung; ursuoh 28, irsuoh*, st. M. (a?, i?): nhd. Untersuchung, Prüfung, Versuchung, Obersatz, Obersatz im Syllogismus, Versuch, Prüfung, Probe, Erfahrung, Forderung

-- in Versuchung führen: ahd. korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; kostōn* 7, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, prüfen, jemanden versuchen, in Versuchung führen, jemanden prüfen, erwägen, prüfend betrachten; kusten* 3, sw. V. (1a): nhd. schätzen, bewerten, auf die Probe stellen, in Versuchung führen

Versuchung, ahd. bisuohhida* 1, bisuochida*, st. F. (ō): nhd. »Versuchung«, Urteil, Prüfung

Versuchung, mhd. anesuochunge, ansuochunge, st. F.: nhd. Versuchung, Angriff; aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung; anevart, anefart*, st. F.: nhd. »Anfahrt«, Versuchung, Anfall, Angriff; anevehtunge, anvehtunge*, anefehtunge*, anfehtunge*, st. F.: nhd. Anfechtung, Rechtsanspruch, Angriff, Versuchung, Verfolgung, Bedrängnis, Not; aneweigunge, anweigunge, st. F.: nhd. Anfechtung, Versuchung, Angriff, Überfall; anewirken* (2), anwirken, anewurken*, st. N.: nhd. Einwirken, Anfechtung, Versuchung; bekor, st. F.: nhd. Prüfung, Kenntnis, Erfahrung, Versuchung, Geschmack, Wahrnehmung; bekornisse, st. F.: nhd. Kosten (N.), Prüfung, Versuchung; bekorunge, st. F.: nhd. Kosten (N.), Geschmack, Prüfung, Versuchung, Begier (N.), Anfechtung, Heimsuchung; bekorungnisse, bekrungenisse*, st. F., st. N.: nhd. Versuchung; besuochnisse, besüchnisse, st. F.: nhd. Versuchung

-- in Versuchung führen: mhd. anevehten (1), anvehten, anefehten*, anfehten*, ane vehten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, kämpfen, angreifen, in Versuchung führen, angewinnen, bedrängen; bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen

Versuchung, mhd. geludeme, geludme, gelüdme, geludem, st. N.: nhd. Geschrei, Lärm, Getöse, Versuchung; gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; kor (2), st. M., st. F.: nhd. Prüfung, Versuchung; korunge, st. F.: nhd. Prüfung, Versuchung; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Versuchung, mhd. schündunge, schüntunge, st. F.: nhd. Antreibung, Reizung, Versuchung; schüntesal*, schüntsal, st. F.: nhd. Versuchung; spæhe (4), st. F.: nhd. schimpfliche Erniedrigung, Prüfung, Versuchung; suochunge, st. F.: nhd. »Suchung«, Erforschung, Versuchung, Angriff, Verfolgung

Versuchung, mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung; verkorunge, ferkorunge*, st. F.: nhd. Versuchung; versuochnisse, fersuochnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versuchnis«, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Versuchung, Prüfung, Verführung; versuochunge, fersuochunge*, st. F.: nhd. Versuchung, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Prüfung, Verführung

-- in Versuchung bringen: mhd. versuochen (1), virsüchen, virsuochen, virsöchen, vorsöchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in

Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- in Versuchung führen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- in Versuchung kommen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

Versuchung, mnd. anestōt*, anstōt, M.: nhd. Anstoß, heftiger Anfall, Angriff, Erschütterung, Versuchung, Anfechtung; anevechtinge*, anvechtinge, F.: nhd. »Anfechtung«, Angriff (besonders des Teufels), Hinderung, Versuchung; bekōre, F.: nhd. Versuchung, geistliche Anfechtung, Ansuchung, Bitte; bekōringe, F.: nhd. Versuchung, geistliche Anfechtung, Ansuchung, Bitte; bes˙ kinge, F.: nhd. Versuchung, Heimsuchung, Krankheit

-- in Versuchung führen: mnd. bekōren, sw. V.: nhd. versuchen, geistlich anfechten, in Versuchung führen, beschwatzen, untersuchen, prüfen, ansuchen, ersuchen, anliegen, bitten

Versuchung, mnd. pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

Versuchung, mnd. temptacie, mnd.?, F.: nhd. Versuchung, Anfechtung

Versuchung, mnd. vīent (1), vīant, vigen, vigent, vīnt, vīend, fīent*, M.: nhd. Feind, Gegner, Widersacher, Neider, böser Feind, Teufel, Versuchung; vörs˙ kinge*, vors˙ kinge, F.: nhd. Besuchen, Aufsuchen, Untersuchung, Prüfung, Probe, Versuch, Anfechtung, Versuchung

-- in Versuchung bringen: mnd. vörstörten*, vorstörten, vorstorten, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, in Verwirrung bringen, in Versuchung bringen, Blut hinstürzen lassen, Blut vergießen

versuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchungsact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchungsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchungsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchungsgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchungsgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchungsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchungsglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchungshammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchungsklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchungsnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchungspresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchungssieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchungssorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchungsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchungsstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versuchungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuchwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versuchwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

versud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versüdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versuffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versühnblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versühnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Versühner, mhd. versüenære*, versüener, fersüenære*, st. M.: nhd. »Versühner«, Versöhner

versühner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versühnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Versühnopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versühnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versühnungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versühnungsopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

versulzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versumpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versumpft, mhd. moseht, Adj.: nhd. »moosicht«, moosig, sumpfig, versumpft, morastig; mosic, mosec, Adj.: nhd. moosig, moorig, sumpfig, bemoost, versumpft, morastig

versumpftes -- durch viele Quellen versumpftes Land, mhd. brunnech, st. N.: nhd. Sumpfland, Moor, Moorland, durch viele Quellen versumpftes Land

versumpftheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versumpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versumsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versündigen -- sich versündigen an, mhd. sündigen, sundigen, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen an

versündigen -- sich versündigen, got. (fra-waúrk-jan* 15, unr. sw. V. (1): nhd. sündigen, (sich) versündigen, eine Sünde begehen)

versündigen -- sich versündigen, afries. ur-grīp-a 1 und häufiger?, for-grīp-a*, st. V. (1): nhd. »sich vergreifen«, sich vergehen, sich versündigen

versündigen -- sich versündigen, as. far-werk-on* 5, sw. V. (2): nhd. sich versündigen, verwirken; far-wirk-ian* 10, sw. V. (1a): nhd. sich versündigen, verwirken

versündigen -- sich versündigen, ahd. firwirken* 5, sw. V. (1a): nhd. verwirken, verschulden, zerstören, vernichten, sich versündigen; missifāhan* 11, red. V.: nhd. fehlgehen, fehlgreifen, irren, sich versündigen, sich vergehen

versündigen -- sich versündigen, mhd. besünden, sw. V.: nhd. sich versündigen, als Sünde anrechnen; beunreinen, sw. V.: nhd. sich versündigen, verunreinigen

versündigen -- sich versündigen, mhd. missegevüeren, misgevüeren, missegefüeren*, misgefüren*, sw. V.: nhd. sich versündigen; missegewirken, misgewirken, sw. V.: nhd. sich versündigen

versündigen -- sich versündigen, mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

versündigen -- sich versündigen, mnd. besündigen, sw. V.: nhd. sündigen, Sünde tun, mit Sünde beflecken, sich versündigen

versündigen -- sich versündigen, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

versündigen, mhd. verunēwen, ferunēwen*, sw. V.: nhd. versündigen

-- sich durch Eigenlob versündigen: mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

-- sich versündigen: mhd. verbōsen, verbœsen, ferbōsen*, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht machen, verleumden, verderben, zerstören, verführen, verletzen, beflecken, sich versündigen; vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; versünden, fersünden*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen, sündigen mit, mit Sünde beladen (V.); versündigen, fersündigen*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen; verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

versündigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versündigt, mhd. versündet***, fersündet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Sünde gestürzt, sündig, versündigt

Versündigung, mhd. āschric, st. M.: nhd. Seitensprung, Versündigung

versündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versunken -- in Gedanken versunken, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

versunken -- in sich versunken, mhd. īngezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in sich gezogen, innerlich, in sich versunken

versunken -- nicht versunken, ahd. unbisoufit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht ertrunken, nicht versunken

versunken -- versunken in, mhd. underslozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unterschlossen«, versunken in

versunken -- wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist, mhd. sīhte (1), Adj.: nhd. wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist, seicht, nicht tief

versunken sein (V.), mhd. versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben

versunken, mhd. īnversunken, īnfersunken*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versunken«, versenkt, vertieft

versunken, mhd. begrabet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken; besofet, besoffet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, ertrunken, verschlungen; besoffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besoffen«, versunken, ertrunken, verschlungen; besoufet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingetaucht, versunken; besoufetic***, Adj.: nhd. eingetaucht, versunken

versunken, mhd. entsunken***, Adj.: nhd. »versunken«

versunken, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt; vertiefet, vertieft, fertiefet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vertieft, versunken; vervallen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfallen (Adj.), zu tief gefallen (Adj.), versunken

versunken, mhd. versunken, fersunken*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versunken«

versunken, mnd. ingeheftet*, ingehechtet*, yngehechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeheftet, versunken

-- in Armut versunken: mnd. kummerhaftich, kummeraftich, kummerachtich, kumberhaftich, kommerhaftich, Adj.: nhd. an Mangel leidend, in Mangel versunken, in Armut versunken, kümmerlich, ermangelnd

-- in Mangel versunken: mnd. kummerhaftich, kummeraftich, kummerachtich, kumberhaftich, kommerhaftich, Adj.: nhd. an Mangel leidend, in Mangel versunken, in Armut versunken, kümmerlich, ermangelnd

versunken, mnd. vörslunden*, vorslunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, vertieft, von gewollter Innigkeit seiend, von betonter Innigkeit seiend; vörwōren* (1), vorwōren, vorworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verwickelt, durcheinander geraten (Adj.), undurchsichtig, verstrickt, befasst, beschäftigt, vertieft, versunken, geistesabwesend

versunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Versunkene -- der in der Kontemplation Versunkene, mhd. contemplatius, M.: nhd. der in der Kontemplation Versunkene

Versunkenheit, mhd. besoufeticheit*, besouftkeit, st. F.: nhd. Versunkenheit; entsunkenheit, st. F.: nhd. Versunkenheit, Entrückung, Verzückung

Versunkenheit, mhd. inwendicheit, inwendekeit, inwendikeit, st. F.: nhd. Inneres, Innerlichkeit, Versunkenheit, Andacht

-- Versunkenheit in der Beschauung: mhd. īngezogenheit, st. F.: nhd. Entrückung, Versunkenheit in der Beschauung

Versunkenheit, mhd. vergangenheit, fergangenheit*, st. F.: nhd. »Vergangenheit«, Vergehen, Vergänglichkeit, Versunkenheit, Entrückung, das Versinken in die Beschauung, Verzückung; verlorenheit*, verlornheit, ferlorenheit*, st. F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlust, Vergessen, Versunkenheit; verlorenisse*, verlornisse, verlornüsse, ferlorenisse*, st. F., st. N.: nhd. Verlust, Vergessen, Versunkenheit, Verderben, Verkommenheit

versunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versünnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versürfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versurtheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

versusengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versüßen, ae. swœ̄t-an, swēt-an, sw. V. (1): nhd. süßen, angenehm machen, versüßen

Versüßen, ahd. giswuozitī* 2, gisuozitī*, st. F. (ī): nhd. Süßung, Würze, Versüßen

versüßen, ahd. honagōn* 2, sw. V. (2): nhd. süßen, versüßen, mit Honig bestreichen

versüßen, mhd. durchzuckeren*, durchzuckern, sw. V.: nhd. »durchzuckern (?)«, versüßen, mit etwas Angenehmen versehen (V.)

versüßen, mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

-- versüßen mit: mhd. gesüezen, sw. V.: nhd. süßen, versüßen mit, beschönigen, erfreuen

versüßen, mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

versüßen, mhd. versüezen, sw. V.: nhd. versüßen; volsüezen, folsüezen*, sw. V.: nhd. versüßen

versüßen, mnd. ers· ten, ersoten, sw. V.: nhd. versüßen, mit Süßigkeit erfüllen

versüßen, mnd. s· ten, söten, soten, suͤten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

versüßen, mnd. vörs· ten*, vors· ten, sw. V.: nhd. versüßen, günstig beeinflussen, wohltätig beeinflussen, lindern, erleichtern, besänftigen

versüßt, mhd. versüezet, fersüezet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versüßt«, süß

versüßter -- mit Honig versüßter Trunk, ahd. melsk* 1, melsc, ahd.?, Sb.: nhd. mit Honig versüßter Trunk, Honigwein

Versüßung, ahd. swuozitī* 1, suozitī*, st. F. (ī): nhd. Versüßung, duftende Würze

versüszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

versüszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versüszgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

versüszlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

versüszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versuttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

versverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versvortrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verswechselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

versweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

versweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verswelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verswuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verszahl, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

verszähler, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

verszählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verszeile, mnd. rīm (1), rime?, M.: nhd. »Reim«, Anzahl, Verszeile, Strophe, Gedicht, Spruch, Schauspiel

verszeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vertabaken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertadeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertädigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertädingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertäfeln (eine Zimmerdecke), mnd. · verschōten, ōverschōten, sw. V.: nhd. vertäfeln (eine Zimmerdecke)

vertäfeln, ahd. mantalen* 1, sw. V. (1a): nhd. vertäfeln

vertäfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vertäfelung, ahd. gitafali* 3, gitavali*, st. N. (ja): nhd. Täfelung, Gebälk, Bretterwerk, getäfelte Decke, Vertäfelung

Vertäfelung, mnd. tābule, tābul, tābele, tābel, tāpel, F.: nhd. »Tafel«, Steinplatte, Holzplatte, Vertäfelung, Anschlagtafel, Aushang, gegliederter Ordnungstext, Register, Tabelle, Schaubild, Karte

Vertäfelung, mnd. wagenschot, mnd.?, N.: nhd. astfreies zu Blöcken von bestimmter Länge und Dicke (nach der Länge des Stammes) gespaltenes Eichenholz, aus Blöcken geschnittene Dielen zum Schiffbau, Vertäfelung

vertäfelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertäfelungen -- Holz das zu Verschalungen und Vertäfelungen gebraucht wird, mnd. lōsholt, losholt, N.: nhd. Querstück des Fensterkreuzes, Holz das zu Verschalungen und Vertäfelungen gebraucht wird

vertäfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertagen -- sich vertagen, mhd. vergelīchen, fergelīchen*, sw. V.: nhd. »vergleichen«, ausgleichen, sich vertagen, zusammenpassen

vertagen, ahd. gitagadingōn* 1, sw. V. (2): nhd. übereinkommen, einen Tag bestimmen, verschieben, vertagen

Vertagen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

vertagen, mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

vertagen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

vertagen, mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

vertagen, mnd. anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten; dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

vertagen, mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

vertagen, mnd. vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; vörmorgen*, vormorgen, vormornen, sw. V.: nhd. auf den folgenden Tag hinausschieben, aufschieben, vertagen; vörmorgenen*, vormorgenen, sw. V.: nhd. auf den folgenden Tag hinausschieben, aufschieben, vertagen; vörschūven* (1), vorschūven, st. V.: nhd. verschieben, aufschieben, vertagen, hinauszögern, verstoßen (V.), ausweisen, verbannen, verdrängen, geringschätzig behandeln; vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

vertagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vertagung -- Gebühr für die Vertagung des Urteilsspruchs, mnd. vristgelt, N.: nhd. Gebühr für die Vertagung des Urteilsspruchs

Vertagung, mhd. anestelle*, anstelle, st. F.: nhd. Aufschiebung, Vertagung

Vertagung, mnd. anestant*, anstant, M.: nhd. Vertagung, Waffenstillstand, Stillstand

vertagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertaidingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertammen, ae. for-dœ̄-m-an, for-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. vertammen, verurteilen

vertämpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertan, mhd. unbewant, unbewentet*, umbewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, unnütz, vergeblich, unverwandt, unablässig, nutzlos, vertan, verschwendet
-- nutzlos vertan: mhd. unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich

vertan, mhd. vertān, fertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertan«, böse, sündig, verbrecherisch, schuldig, unselig, elend, verflucht, verdammt

vertan, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

vertändeln, mhd. verkrāmen, ferkrāmen*, sw. V.: nhd. einen unnützen Kauf machen, sein Geld unnütz ausgeben, verkaufen, hingeben, preisgeben, vertändeln

vertändeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertapern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertäpscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertarnen, mhd. vertarnen, fertarnen*, sw. V.: nhd. »vertarnen«, verhüllen, wohl ergehen

vertarrassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertasten, mhd. vertasten, fertasten*, sw. V.: nhd. »vertasten«, betasten, schlagend berühren, stoßend berühren

vertasten, mnd. vörtasten*, vortasten, sw. V.: nhd. »vertasten«, abtasten, vorsichtig feststellen, antasten, betasten, anfassen, angreifen, versuchen, untersuchen, vorfühlen

vertasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertätscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertauben, mhd. vertouben, verdōben, fertouben*, sw. V.: nhd. »vertauben«, ganz taub werden, ganz taub machen, betäuben, vernichten, töten, enden, aufhören, vertreiben

vertauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertäuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertaubt, mhd. vertoubet, fertoubet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertaubt«, ganz taub geworden, betäubt, vernichtet

vertauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vertäuen -- Festmachleine zum Vertäuen des Schiffes, mnd. lanttouwe, lanttouw, lanttowe, N.: nhd. Landbefestigung, Festmachleine zum Vertäuen des Schiffes

vertäuen, mhd. merren (1), marren, merwen, sw. V.: nhd. halten, behindern, zögern, anbinden, anschirren, bleiben, sich aufhalten, fesseln, vertäuen

vertäuen, mnd. toien***, sw. V.: nhd. vertäuen, ein Schiff durch Anker festlegen, zu Tau (N.)?

vertäuen, mnd. vörtoien*, vortoien, vortoyen, vortoygen, vortogen, sw. V.: nhd. »vertäuen«, ein Schiff durch mehrere Trossen oder Anker (Pl.) festlegen

vertäuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertaumeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertauschbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertauschen -- in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann, mnd. tōmschērich, tūnschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

vertauschen, afries. for-wix-l-ia* 1, ur-wix-l-ia*, sw. V. (2): nhd. verwechseln, vertauschen

vertauschen, ahd. firwehsalen* 4, firwihsilen*, sw. V. (1a): nhd. wechseln, tauschen, umwechseln, vertauschen, austauschen; firwehsalōn* 4, sw. V. (2): nhd. vertauschen, verwandeln, verändern, wenden, umkehren; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; missikēren* 14, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umstellen, verdrehen, vertauschen, entstellen, verkehren, zugrunde richten; wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln

vertauschen, mhd. kiuten (2), sw. V.: nhd. tauschen, vertauschen

vertauschen, mhd. verbiuten, ferbiuten*, verbūten, mmd., sw. V.: nhd. »verbeuten«, als Beute verteilen, vertauschen; verkiuten (2), ferkiuten*, sw. V.: nhd. vertauschen; verquanten, ferquanten*, verquenten, ferquenten*, sw. V.: nhd. »verquanten«, vertauschen, verbergen, verhehlen, vertuschen; versleichen, fersleichen*, sw. V.: nhd. »verschleichen«, heimlich wegspringen, vertauschen; vertūschen, fertūschen*, sw. V.: nhd. vertauschen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwehselen* (1), verwehseln, virwesseln, vorwesseln, ferwehselen*, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, tauschen, umtauschen, eintauschen, verwechseln, vertauschen, ändern; wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

vertauschen, mnd. ümmesetten, ummesetten, mnd.?, sw. V.: nhd. umsetzen, versetzen, übersetzen, vertauschen; vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; vörb· ten*, vorb· ten, vorbüiten, vorbütten, sw. V.: nhd. vertauschen, umtauschen, veräußern, wechseln, als Beute verteilen; vörkuden*, vorkuden, mnd.?, sw. V.: nhd. vertauschen, verwechseln; vörmangelen*, vormangelen, sw. V.: nhd. vertauschen, austauschen, verhökern (Bedeutung örtlich beschränkt), verwirtschaften (Bedeutung örtlich beschränkt); vörtümmelen*, vortümmeln, sw. V.: nhd. vertauschen; vörtūschen*, vortūschen, sw. V.: nhd. vertauschen, vergeuden, verspielen, durch Spiel vergeuden, im Tauschgeschäft weggeben; vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen; vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen; vörwesselen*, vorwesselen, vorweslen, vorwisselen, sw. V.: nhd. »verwechseln«, wechseln, vertauschen, im Tauschgeschäft weggeben, austauschen; vörwilleven*, vorwilven, sw. V.: nhd. vertauschen; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat); wesselen (1), weslen, wislen, V.: nhd. »wechseln«, austauschen, vertauschen

vertauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertäuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertauscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertauscht, germ. *missa-, *missaz, *missja-, *missjaz, Adj.: nhd. vertauscht, wechselseitig, abwechselnd, miss...

Vertauschung, got. in-mai-d-ein-s 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Vertauschung, Tausch

Vertauschung, mhd. wehselschiht, st. F.: nhd. »Wechselschicht«, Vertauschung

Vertauschung, mnd. ümmeb· tinge*, ummebutinge, mnd.?, F.: nhd. Umtausch, Austausch, Vertauschung

vertauschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertauschungsverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertauschungsversuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertauschungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertausendfachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertausendfältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verteeren, mnd. vörtēren* (2), vortēren, sw. V.: nhd. »verteeren«, teeren, mit Teer bestreichen, durch Teer ziehen, anteeren, überteeren

verteidigen, an. svar-a, sw. V.: nhd. antworten, verteidigen; þyrn-a, sw. V.: nhd. verteidigen, mit Dornensträuchern umgeben (V.); ver-ja (4), sw. V. (1): nhd. wehren, schützen, verteidigen; vern-a, sw. V.: nhd. wehren, verteidigen; vernd-a (2), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen

verteidigen, ae. ā-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. verteidigen, bewachen; beor-g-an (1), st. V. (3b): nhd. bergen, retten, schützen, verteidigen, sich hüten; be-wėr-ian, sw. V. (1): nhd. bewachen, beschützen, verteidigen, kontrollieren, verhindern, verbieten; ealg-ian, sw. V. (2): nhd. schützen, beschützen, verteidigen; for-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. verteidigen, helfen, schützen, widerstehen, hindern; fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-beor-g-an, st. V. (3b): nhd. bergen, retten, schützen, verteidigen, sich hüten; ge-ealg-ian, sw. V. (2): nhd. schützen, verteidigen; ge-fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-nėr-ian, sw. V. (1): nhd. retten, schützen, befreien, verteidigen; ge-wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. behüten, gewachen, beschützen, verteidigen, warnen, besitzen; ge-wėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; nėr-ian, sw. V. (1): nhd. retten, schützen, befreien, erlösen, verteidigen; wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. wahren, hüten, schützen, verteidigen, warnen, besitzen, bewohnen; wėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, abwehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen
-- sich verteidigen: ae. be-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. sprechen über, antworten, sich verteidigen
-- verteidigen gegen: ae. for-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. retten, schützen, schützen vor, verteidigen gegen

verteidigen, afries. bi-wer-a 6, sw. V. (1): nhd. »bewehren«, wehren, verteidigen; wer-a (3) 16, war-a (4), sw. V. (1): nhd. verteidigen, abwehren
-- sich verteidigen: afries. and-wor-d-ia* 42, and-er-d-ia, and-r-ia, ond-war-d-ia, ond-er-d-ia, ond-r-ia, sw. V. (2): nhd. überantworten, übergeben (V.), antworten, sich verantworten, sich verteidigen

verteidigen, anfrk. wer-ire* 1, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. wehren, abwehren, abhalten, verteidigen

verteidigen, ahd. antsegidōn* 6, antseidōn*, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, rechtfertigen wegen, verteidigen; bīstān* 7, bīstēn, anom. V.: nhd. beistehen, verteidigen, beipflichten, unterstützen;

firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; furidennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »ausdehnen«, ausbreiten, verteidigen; furisprehhan* 6, furisprechan, furispehhan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, befolgen, etwas befolgen, zuvorkommen, vorher bestimmen, vorwegnehmen, verteidigen; giskirmen* 7, giscirmen*, sw. V. (1a): nhd. schirmen, jemanden beschirmen, schützen, jemanden beschützen, verteidigen; intsagēn 22, insagēn, sw. V. (3): nhd. verteidigen, entschuldigen, rechtfertigen, verleumden, abschwören, entsagen, verfluchen, opfern; irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen; irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren, verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen; muntōn* 2, sw. V. (2): nhd. schützen, jemanden schützen, verteidigen; skirmen* 55, scirmen, sw. V. (1a): nhd. schirmen, schützen, verteidigen, Schutz gewähren, jemandem Schutz gewähren, jemanden schützen, beschützen, jemanden beschützen; skirmēn* 1, scirmēn, sw. V. (3): nhd. verteidigen; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern; werire* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. wehren, abwehren, abhalten, verteidigen

-- eifrig verteidigen: ahd. biskirmen* 38, biscirmen*, sw. V. (1a): nhd. beschirmen, beschirmen vor, beschützen, beschützen vor, eifrig verteidigen

-- jemanden verteidigen: ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

-- verteidigen gegen: ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; giantsegidōn* 3, giantseidōn*, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, rechtfertigen wegen, verteidigen gegen, freisprechen

-- verteidigen von: ahd. irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen

verteidigen, mhd. beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; beschirmen, beschermen, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, beschützen, schützen, Schutz gewähren, sichern, gewährleisten, sicherstellen, verteidigen; entreden, intreden, sw. V.: nhd. »entreden«, verteidigen, sich verteidigen sich entlasten, entschuldigen, freimachen, freisprechen, rechtfertigen, reinigen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

-- sich verteidigen: mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entsprechen, st. V.: nhd. »ensprechen«, widersprechen, entgegnen, antworten, sich losreden, sich verteidigen, sich entschuldigen, beirren; erslahen (1), erslān, irslagen, derslagen, reslagen, irslān, derslān, reslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), zerschlagen (V.), niederschlagen, totschlagen, kämpfen, sich verteidigen, sich schlagen

-- sich verteidigen sich entlasten: mhd. entreden, intreden, sw. V.: nhd. »entreden«, verteidigen, sich verteidigen sich entlasten, entschuldigen, freimachen, freisprechen, rechtfertigen, reinigen

verteidigen, mhd. geweren* (1), gewern, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, verteidigen, schützen vor, befriedigen, lebend bleiben, standhalten

verteidigen, mhd. nāchjehen, nāch jehen, sw. V.: nhd. bestimmen, zustimmen, verteidigen; rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten; retten, sw. V.: nhd. retten, bewahren, verteidigen, befreien, löschen (V.) (1)

-- notwendig verteidigen: mhd. nōtweren***, V.: nhd. »notwehren«, notwendig verteidigen

verteidigen, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen; schützen, sw. V.: nhd. aufdämmen, eindämmen, umdämmen, schützen, beschützen, schirmen, verteidigen

-- sich verteidigen: mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

verteidigen, mhd. verantwürten, verantwurten, verantworten, ferantwürten*, virantwerten, virentwurten, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, rechtfertigen, sich rechtfertigen, verteidigen, sich verteidigen gegen, vertreten (V.), repräsentieren; verschirmen, ferschirmen*, sw. V.: nhd. »verschirmen«, beschützen, verteidigen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen; vüregestān*, vürgestān, füregestān*, an. V.: nhd. vertreten (V.), kämpfen für, verteidigen, beschützen; vüresprechen*, füresprechen*, vüre sprechen*, füre sprechen*, vürsprechen, fürsprechen*, vür sprechen, für sprechen*, st. V.: nhd. »fürsprechen«, Fürsprache leisten, zugunsten sprechen, verteidigen; vürestān*, fürestān*, vüre stān*, füre stān*, vürstān, fürstān*, vür stān, für stān*, vorestēn, forestēn*, vorstēn, forstēn*, an. V.: nhd. »vorstehen«, vertreten (V.), kämpfen für, verteidigen, beschützen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden; wīgen (2), sw. V.: nhd. verteidigen, bewahren

-- erfolgreich vor Gericht verteidigen: mhd. ūzvertagedingen* 1, ūzvertegedingen, sw. V.: nhd. erfolgreich vor Gericht verteidigen

-- sich verteidigen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- sich verteidigen gegen: mhd. verantwürten, verantwurten, verantworten, ferantwürten*, virantwerten, virentwurten, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, rechtfertigen, sich rechtfertigen, verteidigen, sich verteidigen gegen, vertreten (V.), repräsentieren; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- verteidigen gegen: mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- verteidigen mit: mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- verteidigen vor: mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- verteidigen wegen: mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

-- vor Gericht verteidigen: mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

verteidigen, mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

verteidigen, mnd. behanthāven, sw. V.: nhd. schützen, verteidigen; behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen; bekr· den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen; beschütten, sw. V.: nhd. beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, verteidigen, in Verwahrung nehmen, verwahren, einsperren, mit Beschlag belegen (V.); bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); bewēren (3), sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, hindern, zurückhalten, befestigen; entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen; entwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, verwehren, hindern, befreien; erwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich schützen vor, sich erwehren gegen, seine Unschuld behaupten

verteidigen, mnd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, verteidigen, riskieren; gewēren (2), geweren, sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, schützen

verteidigen, mnd. rüggehölden, st. V.: nhd. unterstützen, Rückhalt geben, verteidigen, beschützen

-- sich verteidigen: mnd. nōtwēren***, sw. V.: nhd. Notwehr üben, sich verteidigen

verteidigen, mnd. stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

verteidigen, mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen; vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben; v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen; v· rsprēken (2), vorsprēken, st. V.: nhd. fürsprechen, sprechen für jemanden, verteidigen, verantworten, vertreten (V.), entschuldigen, verzeihen; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren; v· rvordēgedingen, vorvordegedingen, v· rvordedingen, sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, zum Nachteil eines anderen in Schutz nehmen; vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen; wēren (2), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, verhindern, abhalten, sträuben, weigern, erwehren

-- kämpfend verteidigen: mnd. vörvechten*, vorvechten, st. V.: nhd. kämpfend verteidigen, kämpfen für, sich wehren gegen, einstehen für, durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken

-- militärisch verteidigen: mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

-- mit der Waffe verteidigen: mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2)

(Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

-- sich mit Worten verteidigen: mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

-- sich verteidigen: mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

verteidigend, mhd. weigerlīchen, weiglīchen, Adv.: nhd. stolz, kühn, aufgebläht, stattlich, sich widersetzend, verteidigend

verteidigender -- sich verteidigender Angeklagter, mnd. vörwērære*, vorwērer, vorwerer, M.: nhd. »Verwehrer«, Beschuldigter der sich verteidigt, Verteidiger, sich verteidigender Angeklagter

Verteidiger, germ. *warja- (1), *warjaz, st. M. (a): nhd. Wahrer, Verteidiger, Bewohner

Verteidiger, ae. and-fė-n-g-a, ond-fė-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Empfänger, Unternehmer, Verteidiger; and-fė-n-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Helfer, Verteidiger, Empfänger, Einsammler; for-e-feoh-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Verteidiger, Beschützer; ge-scil-d-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Verteidiger, Beschützer; on-fō-n-d, M.: nhd. Empfänger, Unternehmer, Verteidiger; scil-d-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Beschützer, Verteidiger; scil-d-ere, st. M. (ja): nhd. Beschützer, Verteidiger; *wėr-ig-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Verteidiger

Verteidiger, afries. and-wor-d-er?, and-wir-d-er?, M.: nhd. »Antworter«, Verteidiger; of-wer-ere* 1 und häufiger?, M.: nhd. Verklagter, Verteidiger, Abwehrer; wer-e-man-n 2, wer-e-mon-n, st. M. (a): nhd. Beklagter, Verteidiger

Verteidiger, ahd. bistello* 3, sw. M. (n): nhd. »Beigestellter«, Verteidiger, Beistand; firsprehhāri* 1, firsprechāri, st. M. (ja): nhd. Verteidiger; furisceozus* 1, furiskeozus, lat.-ahd.?, M.: nhd. Anwalt, Verteidiger; *furiskiozo, *furiskiozzo?, sw. M. (n): nhd. Anwalt, Verteidiger; gidingo* (1)? 3, sw. M. (n): nhd. Schutzherr, Verteidiger, Beistand, Hoffnung; muntburto* 3, muntborto*, sw. M. (n): nhd. Beschützer, Vertreter, Verteidiger, Schirmherr; ? skirmanto* 1, scirmanto, sw. M. (n): nhd. Schirmer, Schützer, Beschirmer, Beschützer, Verteidiger?, Schutzschild; skirmāri 13, scirmāri*, st. M. (ja): nhd. »Schirmer«, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Verteidiger, Schutzschild; skirmo* 4, scirmo, skirmeo*, sw. M. (n): nhd. »Schirmer«, Verteidiger, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Kämpfer, Schutzwehr

Verteidiger, mhd. antwürtære, antwürter, st. M.: nhd. Überbringer, Antworter, Verteidiger, Beklagter; entredære*, entreder, st. M.: nhd. Verteidiger

Verteidiger, mhd. gewaltesære, gewaltscher, st. M.: nhd. Gewaltiger, Gewalttäter, Gewalthaber, Machtausüber, Verteidiger, Engelchor, Vergewaltiger; hanthabære*, hanthaber, st. M.: nhd. Festnehmer, Schützer, Verteidiger, Beschützer, Erhalter

Verteidiger, mhd. nāchjehe, nāchgehe, sw. M.: nhd. Beistimmer, Verteidiger; redære (1), reder, st. M.: nhd. »Reder«, Redner, öffentlicher Ankläger, Anwalt, Verteidiger, Schwätzer; redenære, redner, st. M.: nhd. Redner, Anwalt, Rechtsbeistand, Verteidiger

-- Verteidiger des Landes: mhd. lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

Verteidiger, mhd. sachwaltigære*, sachwaltiger, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, Verteidiger, Rechtsanwalt, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei; schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach; schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz

-- Verteidiger der Befestigung: mhd. taberære*, taberer, teberer, st. M.: nhd. Verteidiger der Befestigung

Verteidiger, mhd. verantwürtære*, verantwürter, ferantwürtære*, st. M.: nhd. Verteidiger, Anwalt; versprechære*, versprēcher, vürsprēcher, fersprēcher*, st. M.: nhd. »Versprecher«, Anwalt, Verteidiger, Schutzherr; vertretære* 1, vertreter, fertretære*, fertreter*, st. M.: nhd. Vertreter, Verteidiger; voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; vorevehtære*, vorvehtære, vorvehter, vorvehtāre, forfehtāre*, forefehtære*, forfehter*, st. M.: nhd. Vorfechter, Vorkämpfe, Vorkämpfer, Verfechter, Verfächter, Verteidiger; vürevehtære*, vurvehtære, vurvehter, furfehtære*, furfehter*, st. M.: nhd. »Fürfechter«, Vorkämpfer, Verfechter, Verteidiger

-- Gesamtheit der Verteidiger: mhd. were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis

-- Verteidiger vor Gericht: mhd. voresprechære*, vorsprecher, foresprechære*, forsprecher*, st. M.: nhd. »Vorsprecher«, Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vorespruch*, vorspruch, forespruch*, st. M.: nhd. »Vorspruch«, Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vüresprechære*, füresprechære*, vürsprechære*, fürsprechære*, vüresprecher*, füresprecher*, vürsprecher, fürsprecher*, st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vürespreche* (1), fürespreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. M., st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Beistand vor Gericht, Anwalt der jemand sprechend vertritt, Vorsprecher

Verteidiger, mnd. antwōrdære*, antwōrder, antwērder, M.: nhd. »Antworter«, Beklagter, Verteidiger, Bevollmächtigter des Beklagten; beschermære*, beschermer, M.: nhd. »Beschirmer«, Beschützer, Verteidiger

-- Verteidiger der Burg: mnd. borchman, M.: nhd. Burgmann, im Dienste eines Burgherrn Stehender, Inhaber eines Burglehens, Verteidiger der Burg, Landbewohner?

Verteidiger, mnd. hērdære* (3), hērder, hērdere, M.: nhd. Beharrender, Aushaltender, Verteidiger

Verteidiger, mnd. schermære*, schermer, M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Fechter, Verteidiger; st· reman, stuereman, styreman, stūreman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger; st· rman, stuerman, styrman, stūrman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger

Verteidiger, mnd. v· rbiddære*, vorbidder, v· rbidder, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Schützer, Verteidiger, Rechtsbeistand, Patron, Verbitter, gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, Adeliger eines Klosters, Zunftpatron; vördēgedingære*, vordēgedinger, vordegedinger, M.: nhd. Verteidiger, Vertreter, Rechtsvertreter, Anwalt, Beschützer; v· rsprāke, v· rspraike, v· rsprēke, v· rspreike, v· rspreiche, v· rsprōke, v· resprāke, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt, Gerichtsvormund, Prokurator, Sachwalter, Verteidiger, Worthalter, Wortführer, Sprecher, Urteilsfinder; v· rstrīdære*, v· rstrīder, v· rstridder, M.: nhd. Vorstreiter, Vorkämpfer, Verteidiger; vörtrēdære*, vortrēder, v· rtrēder, M.: nhd. »Vertreter«, Verteidiger, Helfer; vörvechtære*, vorvechter, M.: nhd. Verteidiger, Verfechter, Beschützer; vörwērære*, vorwērer, vorwerer, M.: nhd. »Verwehrer«, Beschuldigter der sich verteidigt, Verteidiger, sich verteidigender Angeklagter; wērære*, wērer, werer, mnd.?, M.: nhd. Wehrer, Wehrender, Verteidiger

Verteidigerin, mnd. beschermærinne*, beschermerinne, F.: nhd. »Beschirmerin«, Beschützerin, Verteidigerin; beschermærische*, beschermersche, F.: nhd. »Beschirmerin«, Beschützerin, Verteidigerin

Verteidigerin, mnd. v· rstrīdærische*, v· rstrīdersche, F.: nhd. Vorkämpferin, Verteidigerin

verteidigt, mhd. besat, besāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verteidigt, besiedelt

-- Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt: mhd. bīlstat, st. F.: nhd. Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt

verteidigt, mnd. vörwēret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschützt, verteidigt, gehindert, abgewehrt

-- Beschuldigter der sich verteidigt: mnd. vörwērære*, vorwērer, vorwerer, M.: nhd. »Verwehrer«, Beschuldigter der sich verteidigt, Verteidiger, sich verteidigender Angeklagter

Verteidigung -- die zur Verteidigung eines Schiffes notwendige Ausrüstung, mnd. schēpeswēre, F.: nhd. »Schiffswehr«, die zur Verteidigung eines Schiffes notwendige Ausrüstung

Verteidigung -- notwendige Verteidigung, mhd. nōtwer, st. F.: nhd. Notwehr, Gewaltabwehr, notwendige Verteidigung

Verteidigung -- Verteidigung vor Gericht, mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

Verteidigung -- was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

Verteidigung zur See (F.), mnd. sēwēre, F.: nhd. »Seewehr«, Verteidigung zur See (F.), Bekämpfung der Piraten auf hoher See (F.)

Verteidigung, got. and-a-haf-t-s 3, st. F. (i): nhd. Antwort, Verteidigung; s-un-j-ōn-s* 3, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Verteidigung

Verteidigung, an. svar, st. N. (a): nhd. Antwort, Verteidigung; ver-ja (2), sw. F. (n): nhd. Verteidigung, Verwahrung; vernd, st. F. (ō): nhd. Schutz, Verteidigung; vǫrn, st. F. (ō): nhd. Verteidigung

Verteidigung, ae. and-fė-n-g, on-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Eingreifung, Empfang, Verteidigung, Angriff, Einkommen, Mittel, Wegnahme, Besetzung von Land; beor-g (2), beor-h (2), st. N. (a): nhd. Schutz, Zuflucht, Verteidigung; for-e-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. Verteidigung, Entschuldigung, Übereinkunft; ge-beor-g (2), ge-beor-h (2), st. N. (a): nhd. Schutz, Zuflucht, Verteidigung; ge-hiel-d, st. N. (i): nhd. Wache, Sorge, Bewachung, Sicherheitsplatz, Verteidigung, Beobachtung; ge-hiel-d-u, F.: nhd. Wache, Sorge, Bewachung, Sicherheitsplatz, Verteidigung, Beobachtung; ge-scil-d-nės-s, ge-scil-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verteidigung, Schutz; hel-m, heal-m (2), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1), Schutz, Verteidigung, Bedeckung, Krone, Spitze, Gipfel, Schützer, Herr; sciel-d, scil-d, scyl-d, scēl-d, st. M. (a): nhd. Schild, Schutz, Verteidigung; scil-d-nės-s, scil-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verteidigung, Schutz; war-u (3), st. F. (ō): nhd. Schutz, Wahrung, Bewachung, Verteidigung, Uferdamm, Kiesbank am Strand; wīg-steal-l, st. N. (a): nhd. Befestigung, Schanze, Bastion, Verteidigung

Verteidigung, afries. and-wor-d* 22, and-war-d* (2), and-er-d* (2), and-er-t*, ond-wor-d*, st. N. (a): nhd. Entgegnung, Erwiderung, Verteidigung, Verantwortung, Antwort; and-wor-d-dē-d*?, ond-war-d-dē-d?, an-er-d-dē-d, st. F. (i): nhd. Verteidigung; and-wor-d-e* 3, ond-war-d-e, F.: nhd. Antwort, Verteidigung; ond-ga-ng 1 und häufiger?, ond-go-ng, ond-gu-ng, and-ga-ng, and-go-ng, an-gu-ng, und-ga-ng, und-go-ng, un-gu-ng, st. M. (a): nhd. Entgehen, Verteidigung, Reinigung, Freischwörung; wer-e (3) 20, F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung

-- bei der Verteidigung eines Hauses anrichten: afries. ūt-du-ā 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. bei der Verteidigung eines Hauses anrichten, auslöschen, vernichten

-- durch Verteidigung anrichten: afries. ūt-fiuch-t-a 1, st. V. (3?): nhd. durch Verteidigung anrichten

-- Verteidigung vor Gericht: afries. wer-e-wor-d 1, wer-a-wor-d, wer-e-wer-d, wer-wer-d, wer-e-wir-d, wer-wir-d, st. N. (a): nhd. »Wehrwort«, Verteidigung vor Gericht

Verteidigung, ahd. antrahha* 5, antracha*, st. F. (ō): nhd. Verteidigung, Rechtfertigung, Entschuldigung; antsegida 21, antseida, st. F. (ō): nhd. Rechtfertigung, Möglichkeit zur Rechtfertigung, Gelegenheit zur Rechtfertigung, Verteidigung, Entschuldigung, Ausrede; biskirmida* 7, biscirmida, st. N. (ja): nhd. »Schirm«, Vormundschaft, Schutz, Schutzwehr, Verteidigung; biskirmunga* 4, biscirmunga*, st. F. (ō): nhd. Schirm, Verteidigung, Schutz, Schutzwehr, Flügel; foramuntskaf* 1, foramuntscaf*, st. F. (i): nhd. »Vormundschaft«, Beistand, Verteidigung, Rechtsvertretung, Schutz, Vertretung?; furilaga* 1, st. F. (ō): nhd. Verteidigung; girih (1) 34, st. M. (a?, i?): nhd. Rache, Strafe, Bestrafung, Verteidigung, Genugtuung, Sühne; intsegida* 1, st. F. (ō): nhd. Befriedigung, Rechtfertigung, Verteidigung; skirmunga* 5, scirmunga*, st. F. (ō): nhd. Schirm, Schutz, Verteidigung; skuti* 1, scuti, F.?: nhd. Schutz, Verteidigung, Abwehr; werī* (1) 22, st. F. (ī): nhd. Wehr (F.), Abwehr, Verteidigung, Waffe, Gegenwehr, Verteidigungsmittel, Schutzvorrichtung, Schutzwehr, Festung, Schlupfwinkel

Verteidigung, mhd. antwerte, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Anwesenheit, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwurt (1), antwürt, antwort, antwirt, entwirt, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwürte, st. N., st. F.: nhd. Gegendarstellung, Verteidigung, Rechtsentscheid, Anwesenheit, Überantwortung; berednüsse, berednisse, st. F.: nhd. Verabredung, Vertrag, Reinigung, Entschuldigung, Verteidigung, Entlastung; beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung; beschirmunge, st. F.: nhd. »Beschirmung«, Schutz, Verteidigung; entredunge, st. F.: nhd. Verteidigung, Ausrede, Ausflucht; entsage, st. F.: nhd. Verteidigung

-- die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen: mhd. burchuote, st. F.: nhd. Burghut, Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen

-- Verteidigung des Beklagten: mhd. antwerte, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Anwesenheit, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwurt (1), antwürt, antwort, antwirt, entwirt, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung

-- Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte: mhd. burchuote, st. F.: nhd. Burghut, Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen

Verteidigung, mhd. gewer (1), st. N., st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Grenzmauer, Gewehr, Waffe, Angriffswerk, Grenzanlage, Befestigung, Befestigungswerk, Befestigungsmauer, Verteidigung, Verteidigungswerk; gewer (1), st. N., st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Grenzmauer, Gewehr, Waffe, Angriffswerk, Grenzanlage, Befestigung, Befestigungswerk, Befestigungsmauer, Verteidigung, Verteidigungswerk

Verteidigung, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach; schirmrede, st. F.: nhd. »Schirmrede«, Schutzrede, Verteidigung; schirmunge, st. F.: nhd. »Schirmung«, Schutz, Verteidigung, Beschützung, Einrede, Rechtsbehelf

Verteidigung, mhd. versprechen (2) 3, st. N.: nhd. »Versprechen«, Fürsprache, Verteidigung, Ablehnung, Verbot; versprechnisse, fersprechnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versprechnis«, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Versprechen, Gelöbnis, Festsetzung, Bestimmung; verspruch, ferspruch*, st. M.: nhd. »Verspruch«, Fürsprache, Verteidigung, Schutz; voremuntschaft*, vormuntschaft, vormundeschaft, foremuntschaft*, formundeschaft*, st. F.: nhd. Vormundschaft, Verteidigung, Rechtsvertretung, Schirmherrschaft; wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis; werede*, werde, st. F.: nhd. Verteidigung; werunge (3) 2, st. F.: nhd. »Wehrung«, Verteidigung, Schutz; werwort (1), werewort, st. N.: nhd. »Wehrwort«, Wort der Abwehr, Entschuldigung, Verteidigung, Widerspruch, Ausrede, Ausflucht; widerwer (1), st. F.: nhd. Gegenwehr, Verteidigung, Widerstand, Vergeltung, Widerspruch

-- auf Verteidigung eingerichtet: mhd. werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werhaftic (1), werehaftic, Adj.: nhd. kampfgerüstet, kampfbereit, bewaffnet, tapfer, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, befestigt; werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend

Verteidigung, mnd. antwōrde (2), antwērde, antwārde, antwērt, antwōrt, antwārt, N.: nhd. (F.), Antwort, Verantwortung, Einrede, Gegenrede, Verteidigung; bescherminge, F.: nhd. Schutz, Verteidigung; dēgedinc***, M., F.: nhd. Verteidigung, Schutz, Schutzherrschaft; entlegginge, F.: nhd. Entledigung, Verzögerung, Hinausschiebung, Aufschub, Entschuldigung, Verteidigung, Reinigung von Klage, Reinigung von Beschuldigung

-- Verteidigung einer Burg: mnd. borchwēre, borchwere, F.: nhd. Burgwehr«, Verteidigung einer Burg, Befestigung der Burg (Stadt), zur Verteidigung gehörendes Inventar

-- verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung: mnd. blokhūs, blockhūs, N.: nhd. Blockhaus, verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung

-- zur Verteidigung gehörendes Inventar: mnd. borchwēre, borchwere, F.: nhd. Burgwehr«, Verteidigung einer Burg, Befestigung der Burg (Stadt), zur Verteidigung gehörendes Inventar

Verteidigung, mnd. gewēr (2), gewēre, gewere, F.: nhd. Wehr, Verteidigung, Verteidigungsmittel, Waffe, Rüstung, Zurüstung zur Abwehr; hērden* (4), hērdent, N.: nhd. Aushalten, Ausharren, Verteidigung

-- Verteidigung des Hausfriedens: mnd. hūswēre, hūswere, F.: nhd. Verteidigung des Hausfriedens

Verteidigung, mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

-- gerichtliche Verteidigung: mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

-- notwendige Verteidigung: mnd. nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

-- Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff: mnd. nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

Verteidigung, mnd. schut, schuts, schutz, M.: nhd. Schutz, Schirm, Verteidigung, Gegenrede, Einwand, Einrede; schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung; schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; tēgenwēre, tēgenwēr, F.: nhd. Gegenwehr, Widerstand, Abwehr, Verteidigung

Verteidigung, mnd. vörantwōrdinge* (2), vorantwērdinge, F.: nhd. Entgegnung, Verantwortung, Verteidigung, Rechtfertigung, Rechtfertigungsschrift; v· rbiddinge*, vorbiddinge, F.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Verteidigung, Inschutznehmen (N.), Rechtsschutz, Rechtsvertretung, Vertretung, Schutzherrschaft, Schutzhoheit; vördēgedinc*, vordēgedinc, vordēdinc, M.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld; vördēgedinge*, vordēgedinge, vordēdinge, F.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld; vördēgedingenisse*, vordēgedingenisse, vordēgedincnisse, F.: nhd. Interessenvertretung, Vertretung, Verteidigung, Schutz; v· rsprēkinge, vorsprēkinge, F.: nhd. Fürsprechung, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Eintreten vor Gericht; vörvechtinge*, vorvechtinge, F.: nhd. Verteidigung, Beschirmung; wedderrēde, mnd.?, F.: nhd. Widerrede, Entgegnung, Verteidigung, Widerlegung; wedderstemme, mnd.?, st. F.: nhd. »Widerstimme«, gegenteilige Meinungsäußerung, Widerrede, Verteidigung; wedderwēre* (1), wedderwere, mnd.?, st. F.: nhd. Gegenwehr, Verteidigung, Einrede des Beklagten; wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

-- Schiff zur Verteidigung: mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

Verteidigungen -- Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, mnd. ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

Verteidigungsbau, mnd. strīkwēre, strīkwēr, F.: nhd. Streichwehr einer Festung, Brustwehr einer Festung, Flanke einer Befestigungsanlage, vortretende Bastei, Verteidigungsbau, Befestigungswerk

Verteidigungseid, mnd. warēt*, waret, mnd.?, M., N.: nhd. »Wehreid«?, Verteidigungseid, Reinigungseid

verteidigungsfähig, mnd. starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

verteidigungsfähiger -- verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung, mnd. blokhūs, blockhūs, N.: nhd. Blockhaus, verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung

Verteidigungsgerät -- ein Verteidigungsgerät, mnd. scharrenbrēkære*, scharrenbrēker, scharrenbreker, M.: nhd. »Scharrenbrecher«, ein Verteidigungsgerät

Verteidigungsgraben, mnd. ? rendelbe, Sb.: nhd. Verteidigungsgraben?

Verteidigungshorn, mhd. werhorn, st. N.: nhd. »Wehrhorn«, Schutzhorn, Verteidigungshorn

Verteidigungskampf, mhd. werkampf, werekampf, st. M.: nhd. »Wehrkampf«, Verteidigungskampf

Verteidigungslinie -- äußerste Verteidigungslinie, mnd. belet, beleet, belēt, N.: nhd. Hindernis, Verzögerung, Beschäftigung, äußerste Verteidigungslinie

Verteidigungslinie -- äußerste Verteidigungslinie, mnd. letze, F.: nhd. Ende, Schluss, äußerste Verteidigungslinie, Abschied, Abschiedsgeschenk

Verteidigungsmittel -- juristisches Verteidigungsmittel, mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

Verteidigungsmittel, ahd. wer* (5) 1 und häufiger, st. F. (i): nhd. »Wehr« (F.), Schutzwehr, Festung, Verteidigungsmittel; werī* (1) 22, st. F. (ī): nhd. Wehr (F.), Abwehr, Verteidigung, Waffe, Gegenwehr, Verteidigungsmittel, Schutzvorrichtung, Schutzwehr, Festung, Schlupfwinkel; werida* (1) 3, st. F. (ō): nhd. Wehr (F.), Rüstung, Vorsichtsmaßnahme, Verteidigungsmittel, Behutsamkeit, Bewaffnung

Verteidigungsmittel, mnd. gewēr (1), N.: nhd. Wehr, Rüstung, Verteidigungsmittel; gewēr (2), gewēre, gewere, F.: nhd. Wehr, Verteidigung, Verteidigungsmittel, Waffe, Rüstung, Zurüstung zur Abwehr

Verteidigungsrede, mhd. nōtrede, st. F.: nhd. Notrede, Klagerede, Anklage, Anklage vor Gericht, Gerichtsrede, Eid, schiedsrichterliche Entscheidung, Verteidigungsrede, Mahnung

Verteidigungsring, mhd. rincwer, st. F.: nhd. »Ringwehr«, Stadtbefestigung, Verteidigungsring

Verteidigungsstellung, mhd. letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung

Verteidigungstruppe, mhd. wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit

Verteidigungsturm, mhd. bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

Verteidigungsturm, mhd. vlieheburc, flieheburc*, st. F.: nhd. »Fliehburg«, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne; vliehehūs, fliehehūs*, st. N.: nhd. »Fliehhaus«, Fluchthaus, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

Verteidigungsvorrichtung -- eine Verteidigungsvorrichtung, mnd. schiltrēme, schiltrīme, M.: nhd. Schildriemen, Band (N.) oder Brustwehr am Dache (einer Kirche)?, eine Verteidigungsvorrichtung

Verteidigungsvorrichtung -- Verteidigungsvorrichtung eines Schiffes, mnd. schēpesschilt, schepesschilt, N.: nhd. »Schiffsschild«, Namenbrett am Steven des Schiffes?, Verteidigungsvorrichtung eines Schiffes

Verteidigungswerk, mhd. gewer (1), st. N., st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Grenzmauer, Gewehr, Waffe, Angriffswerk, Grenzanlage, Befestigung, Befestigungswerk, Befestigungsmauer, Verteidigung, Verteidigungswerk

Verteidigungswerk, mhd. letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung

Verteidigungswerk, mhd. wīcwer, wīchwer, st. F.: nhd. Kampfwehr, Kriegsrüstung, Schlachtrüstung, Verteidigungswerk, Waffe, Rüstung

Verteidigungswerk, mnd. strītbörge, mF.: nhd. Verteidigungswerk

verteidigunsgründe -- gerichtliche verteidigunsgründe, mhd. schuzwer, schutzwer*, st. F.: nhd. Schutzwehr, gerichtliche verteidigunsgründe

verteien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verteigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verteilbar, mnd. vördēlelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »verteilbar«, teilbar

verteilen -- durchs Los verteilen, mnd. kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)

verteilen -- sich verteilen, mhd. entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in

verteilen, germ. *skarjan, sw. V.: nhd. abteilen, verteilen

verteilen, got. dis-da-i-l-jan* 3, sw. V. (1): nhd. verteilen, zerteilen, teilen

-- verteilen unter: got. fra-da-i-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verteilen unter

verteilen, an. mið-l-a, sw. V.: nhd. verteilen, vermitteln

-- von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf: an. lȳð-skær-r, Adj.: nhd. »Leuteschneidbar«, von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, von der Allgemeinheit abzuschneiden

verteilen, ae. bry-t-n-ian, bri-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. zuteilen, verteilen, ausgeben; bry-t-s-n-ian, bry-s-t-n-ian, sw. V.: nhd. verteilen, genießen, besitzen; bry-t-t-ian, bry-t-t-an, sw. V. (2): nhd. verteilen, austeilen, beherrschen, besitzen, genießen; dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, austeilen, aufteilen; for-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. verteilen, geben; ge-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, austeilen, aufteilen; ge-sci-f-t-an, ge-scy-f-t-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, anordnen, bestimmen; sci-f-t-an, scy-f-t-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, anordnen, bestimmen; stre-g-d-an, st. V. (3), sw. V.: nhd. streuen, spritzen, verteilen, ausbreiten; tŏ-fœ̄r-an, tŏ-fēr-an, sw. V. (1): nhd. in verschiedene Richtungen gehen, sich zerstreuen, verteilen, auflösen, verdauen

verteilen, afries. kav-el-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »losen«, aufteilen, verteilen, beurteilen

verteilen, afries. rek-en-ia (1) 25 und häufiger?, rek-n-ia (1), sw. V. (2): nhd. rechnen, berechnen, verteilen, aussagen

verteilen, afries. wi-ther-dê-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. zuteilen, verteilen

verteilen, anfrk. te-dei-l-en* 2, te-dei-l-on*, sw. V. (1): nhd. verteilen

verteilen, as. gi-dê-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verteilen, austeilen

verteilen, ahd. 8zetten* 4, sw. V. (1b): nhd. ausstreuen, zerstreuen, verteilen; 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen; 3ziteilōn* 2, sw. V. (2): nhd. verteilen, zerteilen; breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; giteilen* 10, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, ausgeben, übervorteilen; irspentōn* 1, sw. V. (2): nhd. spenden, ausgeben, verteilen; līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit; spentōn 51, sw. V. (2): nhd. spenden, austeilen, geben, schenken, hingeben, verteilen, auszahlen, ausgeben, aufwenden; teilen 77, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, mitteilen, zerteilen, einteilen, zuteilen, verbreiten, zukommen lassen, verurteilen

-- bedachtsam verteilen: ahd. līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit

verteilen, ahd. firteilen* 4, sw. V. (1a): nhd. »verteilen«, richten, berauben, betrügen, konfiszieren, vorenthalten, verurteilen

verteilen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; geteilen, sw. V.: nhd. wählen, sich mitteilen, teilen, teilen mit, aufteilen, verteilen, zerteilen, trennen; klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten

-- Geschenke verteilen: mhd. geschenken, sw. V.: nhd. Geschenke verteilen

verteilen, mhd. lōzen (1), sw. V.: nhd. losen, Los werfen, durch Los bestimmen, auslosen, verteilen

-- sich verteilen in: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

verteilen, mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

verteilen, mhd. vereinzelen*, vereinzeln, fereinzelen*, sw. V.: nhd. »vereinzeln«, verteilen, an Einzelne austeilen, an Einzelne verteilen; verricken, ferricken*, mmd., sw. V.: nhd. einschließen, abschließen, umstricken, ordnen, verteilen; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; vervachen, ferfachen*, sw. V.: nhd. »verfachen«, ablegen, hinlegen, verteilen; zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten; zergeben, zegeven, st. V.: nhd. verteilen, verbreiten, sich verbreiten, sich ausbreiten, sich ausbreiten in, auseinandergeben, sich zerteilen; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für; zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

-- als Beute verteilen: mhd. verbiuten, ferbiuten*, verbūten, mmd., sw. V.: nhd. »verbeuten«, als Beute verteilen, vertauschen; zerbiuten, zubūten, mmd., sw. V.: nhd. als Beute verteilen; zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen

-- als Geschenk verteilen: mhd. zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen

-- an Einzelne verteilen: mhd. vereinzelen*, vereinzeln, fereinzelen*, sw. V.: nhd. »vereinzeln«, verteilen, an Einzelne austeilen, an Einzelne verteilen

-- sich dazwischen verteilen: mhd. underteilen, sw. V.: nhd. »unterteilen«, sich dazwischen verteilen

-- sich unter Schwestern verteilen vom Erbe: mhd. verswisteren* 2 und häufiger?, verswistern, ferswisteren*, sw. V.: nhd. »verschwistern«, sich unter Schwestern verteilen vom Erbe

-- sich verteilen: mhd. zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

-- sich verteilen in: mhd. zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

-- unter vier verteilen: mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

-- verteilen auf: mhd. zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten; zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören

-- verteilen in: mhd. zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für; zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören

-- verteilen über: mhd. zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen

-- verteilen zu: mhd. zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für

verteilen, mnd. belīen (2), belīgen, st. V.: nhd. »beleihen«, belehnen, verleihen, verteilen, zu Lehen geben; b˙ ten, buten, sw. V.: nhd. tauschen, Tauschhandel treiben, verteilen, wegnehmen, fortnehmen, Beute machen, erbeuten; b˙ tendēlen, butendēlen, sw. V.: nhd. als Beute teilen, verteilen; dēlen (1), deilen, dilen, sw. V.: nhd. teilen, erbteilen, einteilen, messen, verteilen, austeilen, scheiden, Rechtsspruch erteilen, urteilen, entscheiden, erklären für; endēlen, endeilen, entdēlen, entdeilen, sw. V.: nhd. verteilen

-- Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist: mnd. dēlgōt, dēlgut, dēlegōt, dēilgōt, dēilegōt, N.: nhd. »Teilgut«, Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, Kaufmannsware, Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist

verteilen, mnd. partēren, sw. V.: nhd. teilen, verteilen, aufteilen, teilnehmen

-- Lose verteilen: mnd. lōten, loyten, lotten, sw. V.: nhd. losen, auslosen, durch Los entscheiden, Los werfen, Verkaufsstände auslosen, Lose verteilen

verteilen, mnd. spendēren, sw. V.: nhd. »spendieren«, verteilen, austeilen, ausgeben, aufwenden, aufbringen, beisteuern; sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen; sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen; ströuwen, ströuen, strouwen, strauwen, strēwen, strōwen, strēgen, streigen, strūjen, struggen, ströien, str˙ gen, strōjen, stroien, streien, sw. V.: nhd. streuen, ausbreiten, verteilen, bedecken, beschichten, belegen (V.), besetzen, bestücken, bestreuen, zerstreuen; todēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerteilen, verteilen, zerstreuen, auseinander gehen, trennen

-- Gaben verteilen: mnd. schenken (1), st. V.: nhd. schenken, geben, zuwenden, Gaben verteilen, verleihen, gewähren

-- sich verteilen: mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken; spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden

verteilen, mnd. ümmedēlen*, ummedēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. herumreichen, verteilen; vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen; vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörpartēren*, vorpartēren, sw. V.: nhd. verteilen; vörsprēden*, vorsprēden, vorspreiden, sw. V.: nhd. ausbreiten, zerstreuen, verteilen, aufschieben, stunden; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.); vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen)

-- als Beute verteilen: mnd. vörb˙ ten*, vorb˙ ten, vorbüiten, vorbütten, sw. V.: nhd. vertauschen, umtauschen, veräußern, wechseln, als Beute verteilen

Verteiler -- gerechter Verteiler, mnd. līkdēlære*, līkdēler, līkdeiler, M.: nhd. gleicher Verteiler, Gleichteiler, gerechter Verteiler

Verteiler -- gleicher Verteiler, mnd. līkdēlære*, līkdēler, līkdeiler, M.: nhd. gleicher Verteiler, Gleichteiler, gerechter Verteiler

Verteiler der Beute (F.) (1), mnd. b˙ temēster, b˙ temester, butemester, M.: nhd. Verteiler der Beute (F.) (1), von den Sülfmeistern gewählter Vorsteher der b˙ te (Lüneburg)

Verteiler, germ. *brutjō-, *brutjōn, *brutja-, *brutjan, sw. M. (n): nhd. Brecher, Verteiler

Verteiler, ae. bry-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Verteiler, Austeiler, Spender, Geber, Fürst, Herr

Verteiler, ahd. teilāri* 1, st. M. (ja): nhd. Teiler, Verteiler

Verteiler, mhd. teilære, teiler, st. M.: nhd. Teiler, Vermittler, Austeiler, Verteiler

Verteiler, mhd. verteilære, ferteilære*, st. M.: nhd. »Verteiler«, Urteilfinder, Richter

Verteiler, mnd. dēlgēvære*, dēlgēver, dēlgever, dēilgēver, M.: nhd. »Geilgeber«, Teiler, Verteiler

verteilt -- bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

verteilt -- Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt, mnd. prēsentiōnære*, prēsentiōner, presencioneir, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt

verteilt -- Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, mnd. prēsentienhēre, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt; prēsentiōnære*, prēsentiōner, presencioneir, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt

verteilt -- in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist, mnd. st· tegelt, stu̯tegelt, N.: nhd. Lohn der Kohlenträger?, in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist

verteilt, ahd. teillīhho* 1, teillīcho*, Adv.: nhd. teilweise, verteilt, anteilmäßig
-- fein verteilt ausstreuen: ahd. fewen* 2, fouwen*, sw. V. (1b): nhd. sieben (V.), fein verteilt ausstreuen

verteilt, mhd. verteilet*, verteilt, ferteilt*, verteilet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verteilt, verflucht, verdammt; zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für
-- ungleich verteilt: mhd. unbewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewegt, ungleich gewogen, ungleich verteilt; ungewæge, Adj.: nhd. ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt, ungleich, verschieden (Adj.) (2), nicht hold; ungewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungleich, verschieden (Adj.) (2), ungemessen, ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt
-- verteilt in: mhd. zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für
-- verteilt zu: mhd. zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für

verteilt, mnd. gepartet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geteilt, verteilt

verteiltes -- an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld, mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

verteiltes -- schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück, an. skakk-er-an, F.: nhd. schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück

Verteilung -- Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung, mhd. almuosenambahte*, almuosenampt, st. N.: nhd. »Almosenamt«, Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung

Verteilung -- durch Verteilung oder Schicksal zufallen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

Verteilung -- Maß bei der Verteilung der Sole, mnd. gōte (1), gate, F.: nhd. großes Gefäß (wie Kufe), Maß bei der Verteilung der Sole

Verteilung -- Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld, mnd. vechte (2), Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld

Verteilung -- Verteilung des Almosens durch den Almosenrechner des Klosters, mhd. reitine, sw. F.: nhd. Verteilung des Almosens durch den Almosenrechner des Klosters

Verteilung, ae. fad-ung, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Verteilung, Herrschaft; ge-stih-t-ung, st. F. (ō): nhd. Vereinbarung, Anordnung, Richtung, Austeilung, Verteilung; stih-t-ung, st. F. (ō): nhd. Vereinbarung, Anordnung, Richtung, Austeilung, Verteilung

Verteilung, afries. ske-r-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Verteilung

Verteilung, mhd. teilunge, st. F.: nhd. Teilung, Trennung, Abteilung, Spaltung, Einteilung, Erbteilung, Verteilung, Teil, Vielfalt

Verteilung, mhd. zerteilunge, zurteilunge, st. F.: nhd. »Zerteilung«, Verteilung

Verteilung, mnd. beschēringe, F.: nhd. Zuteilung, Verteilung; b· te (1), bute, F.: nhd. Beute (F.) (1), Tausch, Wechsel, Verteilung, Anteil, Tausch der Salzpfannen unter den Sülfmeistern bei den Verpachtungen (Lüneburger Sülze); b· tinge, butinge, F.: nhd. Tausch, Tauschhandel, Verteilung, Erbeutung, Beute; dēlærie*, dēlerīe, deilerīe, F.: nhd. »Teilerei«, Verteilung, Amt des Hospitalverwalters, Amt des Hausvaters; dēlinge, deilinge, deilinge, F.: nhd. Teilung, Verteilung, Austeilung, Erbteilung, Anteil, Trennung, Sonderung, Urteilsfindung, Entscheidung, obrigkeitliches Erkennen; distribūtie, F.: nhd. Austeilung, Verteilung
-- Beuteschreiber bei der Verteilung der Beute: mnd. b· tenschrīvære*. b· tenschrīver, M.: nhd. Beuteschreiber bei der Verteilung der Beute
-- Brot zur Verteilung an die Armen: mnd. ālmissebrōt, N.: nhd. »Almosebrot«, Brot zur Verteilung an die Armen
-- Erbbrotspender verantwortlich für die Verteilung der Lebensmittel an die Armen: mnd. brōtspendæreambacht*, brōtspenderambacht, N.: nhd. Erbbrotspender verantwortlich für die Verteilung der Lebensmittel an die Armen
-- Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt: mnd. brōtsl· tære*, brōtslūter, M.: nhd. Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt
-- Verteilung der Ämter: mnd. ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

Verteilung, mnd. schēringe (1), F.: nhd. Verteilung, Ordnung, Richtigkeit, Aufzug, Kette, Tuchscherung, Tuchbereitung, Weide (F.) (2), Mast (F.), Weideberechtigung; schichtinge, schiftinge, F.: nhd. »Schichtung«, Verteilung, Aufteilung, Auflösung, Abschichtung, Anordnung, Einrichtung, Erbteilung
-- gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist: mnd. tēlachtære*, tēlachter, M.: nhd. gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist
-- kleinstes Maß für die Verteilung der Sole am Sode: mnd. sol (1), sal, N.: nhd. kleinstes Maß für die Verteilung der Sole am Sode
-- Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte: mnd. sōlrēb, sōlrēbe, sōlreib, sōlreibe, N.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte; sōlschifte, F.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte; sōlschiftinge, F.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte
-- Verteilung von Kerzen: mnd. schotebolle, scottebolle, F., M.: nhd. Bezeichnung einer kleineren Kerze, Verteilung von Kerzen

vertelben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertennen, mhd. vertennen, fertennen*, sw. V.: nhd. »vertennen«, ganz eben machen

vertennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verteppichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertepscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verterrassen, mhd. verterrazen, vertarrazen, ferterrazen*, sw. V.: nhd. »verterrassen«, verbarrikadieren

verterrassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertesseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertestamentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertestieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verteuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verteuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verteuern, mhd. hœheren*, hœhern, hōhern, hōrn, sw. V.: nhd. höher machen, erhöhen, im Wert steigern, erheben, Preis erhöhen, verteuern

verteuern, mhd. vertiuren, vertūren, fertiuren*, sw. V.: nhd. »verteuern«, zu teuer machen, an Wert übertreffen, sparen, auslöschen

verteuern, mnd. stēgeren, steigeren, steieren, sw. V.: nhd. steigern, höher machen, verteuern, im Preis erhöhen, auftreiben, in die Höhe gehen, aufbäumen

verteuern, mnd. vörd· ren*, vord· ren, sw. V.: nhd. verteuern, teurer machen, den Preis treiben; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen
-- Waren verteuern: mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

Verteuerung, mnd. vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude

verteufeln, mhd. vertiuvelen*, vertiuveln, fertiuvelen*, sw. V.: nhd. »verteufeln«, teuflisch werden

verteufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verteufelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verteufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verteuflischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verteunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verteutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verthädigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verthädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthädingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verthan, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthanheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthanung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthätigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verthauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verthaunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheeren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertheidig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertheidiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsabschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsbrief, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsfront, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungskosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsminister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsmuthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungswaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungswall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheidigungszeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheilbar, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheilbarkeit, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertheiler, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheilerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheilungscanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheilungskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheilungskegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsmaszstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsoberfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsröhren, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheilungssteuern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheilungssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertheilungsvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertheuerer, M. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertheuerlich, M. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertheuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertheuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verthiertheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthonen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verthöreln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verthoren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verthören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verthuerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthuerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthuigkeit, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

verthuiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthuiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthulichkeit, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

verthümen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verthümkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthümnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthümung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verthuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verthunerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthunheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthunheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthunis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthunisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verthunlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verthuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertical, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vertiefen -- Fahrrinne vertiefen, mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

vertiefen -- sich gedanklich vertiefen in, mhd. hinderdenken, sw. V., an. V.: nhd. »hinterdenken«, sich gedanklich vertiefen in, sich vertiefen in, nachdenken über, empfinden

vertiefen -- sich vertiefen in, mhd. hinderdenken, sw. V., an. V.: nhd. »hinterdenken«, sich gedanklich vertiefen in, sich vertiefen in, nachdenken über, empfinden

vertiefen, germ. *deupjan, sw. V.: nhd. vertiefen, tief machen

vertiefen, got. *diup-jan?, sw. V. (1): nhd. vertiefen; ga-diup-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. vertiefen

vertiefen, ae. díep-an (2), sw. V.: nhd. vertiefen

vertiefen, afries. *diūp-a, sw. V. (1): nhd. vertiefen, tief machen; to-diūp-a 1, sw. V. (1): nhd. vertiefen

vertiefen, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

vertiefen, mhd. vertiefen, verteifen, fertiefen*, sw. V.: nhd. vertiefen, versenken, sich in Sünden verstricken; vertiuchen, fertiuchen*, sw. V.: nhd. vertiefen, untertauchen

-- sich in Schmerz verlieren und vertiefen: mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

-- sich vertiefen: mhd. versenden, fersenden*, virsenten, firsenten*, vorsenten, forsenten*, sw. V.: nhd. »versenden«, aussenden, wegsenden, sich verlieren, verbannen, in die Verbannung schicken, aussetzen, sich vertiefen; versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben

vertiefen, mnd. dūpen, sw. V.: nhd. austiefen, vertiefen, in die Tiefe tauchen, einsenken in

vertiefen, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken; studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen

vertiefen, mnd. vördēpen***, sw. V.: nhd. vertiefen; vördūpen*, vord· pen, sw. V.: nhd. vertiefen, eintauchen, versenken

vertiefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertiefstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertieft, mhd. īnversunken, īnfersunken*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versunken«, versenkt, vertieft

vertieft, mhd. ergraben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ergraben«, geschnitzt, gemeißelt, ziseliert, eingeprägt, verbohrt, vertieft, versessen

vertieft, mhd. vertiefet, vertieft, fertiefet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vertieft, versunken

-- in Gedanken vertieft: mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

vertieft, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

vertieft, mnd. vörslunden*, vorslunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, vertieft, von gewollter Innigkeit seiend, von betonter Innigkeit seiend; vörwōren* (1), vorwōren, vorworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verwickelt, durcheinander geraten (Adj.), undurchsichtig, verstrickt, befasst, beschäftigt, vertieft, versunken, geistesabwesend

-- mit Gedanken vertieft in: mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt

vertiefte -- vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, mnd. vārewāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs; vārwāter, vaerwāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs

vertiefte -- vertiefte Narbe, afries. in-sep-th-a 2 und häufiger?, in-sep-t-a, sw. M. (n): nhd. vertiefte Narbe, Einsenkung

vertieftheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertiefung -- für die Sielanlage ausgegrabene Vertiefung im Deich, mnd. sīlgrōve, sīlegrōve, zilegrōve, sielgrōve, sīlgrof, sīlgrov, sīlgrov, F.: nhd. »Sielgrube«, für die Sielanlage ausgegrabene Vertiefung im Deich

Vertiefung -- in eine ausgestemmte Vertiefung eingelassenes Schloss, mnd. stēkelslot, N.: nhd. »Stachelschloss«?, in eine ausgestemmte Vertiefung eingelassenes Schloss

Vertiefung -- moorige Vertiefung, mnd. slāt (1), slaeth, slatt, Sb.: nhd. moorige Vertiefung, sumpfiger Ort

Vertiefung, idg. *dhumb-, Sb.: nhd. Vertiefung, Höhle, Tümpel

Vertiefung, germ. *dalja?, Sb.: nhd. Schlucht, Vertiefung; *daljō?, st. F. (ō): nhd. Schlucht, Vertiefung; *dankō?, *dankwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Vertiefung; *dumpa, germ.?, Sb.: nhd. Vertiefung, Grube; *hulwja, Sb.: nhd. Vertiefung; *staupa-, *staupam, st. N. (a): nhd. Vertiefung, Erhebung, Becher; *staupa-, *staupaz, st. M. (a): nhd. Vertiefung, Erhebung, Becher

Vertiefung, an. laut, st. F. (ō): nhd. Vertiefung, kleines Tal, Feld, Erde

-- runde Vertiefung: an. keyt-a, sw. F. (n): nhd. Morast, sumpfige Stelle, runde Vertiefung

-- Vertiefung in der Landschaft: an. dǫkk, st. F.

(ō?, wō?): nhd. Grube, Vertiefung in der Landschaft

Vertiefung, ae. dėl-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tal, Höhle, Vertiefung

Vertiefung, afries. diāp-inge 1, diēp-inge, st. F. (ō): nhd. Vertiefung

Vertiefung, ahd. erdfal 1, st. M. (i?): nhd. Erdrutsch, Erdriss, Schlund, Erdloch, Vertiefung; furh 28, furuh, st. F. (i): nhd. Furche, Einschnitt, Vertiefung, Wagenspur, Runzel, Stirnfalte, kleiner Acker; graft 12, grefti*?, st. F. (i): nhd. Schnitzen, Graben (N.), Meißeln, Eingraben, Denkmal, Skulptur, Grabstätte, Schnitzen, Vertiefung; grunt 25, st. M. (a): nhd. Grund, Boden, Wurzel, Vertiefung, Abgrund; gruoba 50, st. F. (ō): nhd. Grube, Graben (M.), Mulde, Vertiefung, Abgrund, Höhle, Gruft, Delle; hol (2) 75, st. N. (a, iz/az): nhd. Höhle, Grotte, Loch, Vertiefung, Abgrund, Schlucht, Versteck, Leere; holo 1, sw. M. (n): nhd. Loch, Vertiefung, Grube, Keller, unterirdisches Gemach; tiufī 56, tiufīn, st. F. (ī): nhd. Tiefe, Abgrund, Vertiefung, Unergründlichkeit, Bedeutung; tuola* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Grube, Vertiefung

-- kleine Vertiefung: ahd. gruobilīn* 3, gruobilī*, st. N. (a): nhd. »Grüblein«, kleine Höhlung, kleine Vertiefung, Riss; talilīn* 3, talilī* st. N. (a): nhd. Tälchen, kleines Tal, kleine Vertiefung; tuolilīn* 1, tuolilī*, st. N. (a): nhd. kleine Grube, Grüblein, kleine Vertiefung

-- Vertiefung zur Einfassung von Edelsteinen: ahd. kasto* 19, sw. M. (n): nhd. Kasten, Behälter, Speicher, Kornspeicher, Vertiefung zur Einfassung von Edelsteinen

Vertiefung, mhd. binge, st. F.: nhd. »Binge«, Vertiefung, Graben (M.)

Vertiefung, mhd. grüebel, st. N.: nhd. »Grüblein«, Vertiefung, Nabel; hol (2), st. N., st. M.: nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Grab, Vertiefung, Öffnung; kelhalde 4, sw. F.: nhd. Halde mit einer Einkehlung, Vertiefung

-- kesselartige Vertiefung: mhd. kezzel, st. M.: nhd. Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter; kezzī, st. N.: nhd. »Kessi«, Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter

-- kesselförmige Vertiefung: mhd. kezzel, st. M.: nhd. Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter; kezzī, st. N.: nhd. »Kessi«, Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter

Vertiefung, mhd. senke, st. F.: nhd. Senke, Senkung, Vertiefung, Tal; sinkel, st. M.: nhd. Vertiefung; tiefe (2), tiefene, tūfe, tuofene, tiufe, düfene, dōfde, st. F.: nhd. Tiefe, Vertiefung, Grundlosigkeit, Abgrund; tiefene, st. F.: nhd. Tiefe, Vertiefung, Abgrund; tüele, sw. F.: nhd. »Telle«, Vertiefung, Wunde

-- durch Schlagen gebildete Vertiefung: mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

-- Vertiefung im Straßenpflaster: mhd. teiche, st. F.: nhd. Vertiefung im Straßenpflaster

Vertiefung, mhd. vurch, vurh, vorch, forich, vorch, for, vurich, mmd., furch*, furh*, forch*, forich*, st. F.: nhd. Furche, Grenzfurche, gepflügtes Feld, Feld, Acker, Schneise, Vertiefung, Senke

-- rinnenartige Vertiefung längs der Schwertfläche oder des Schwertrückens: mhd. velze (1), felze*, sw. M.: nhd. rinnenartige Vertiefung längs der Schwertfläche oder des Schwertrückens

Vertiefung, mnd. denne (3), dēne, danne, F.: nhd. Vertiefung, schalenförmige Vertiefung, kleines Tal; dobbe (1), F.: nhd. Graben (M.), Grube, Niederung, Vertiefung, Sumpf, niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche; d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße; d· pede, d· pte, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, Vertiefung, Graben (M.), Fahrwasser; dūpinge, F.: nhd. Vertiefung, Austiefung, Verbesserung des Tiefs (Fahrstraße im Strom)

-- schalenförmige Vertiefung: mnd. denne (3), dēne, danne, F.: nhd. Vertiefung, schalenförmige Vertiefung, kleines Tal

Vertiefung, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

-- durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung: mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

-- gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens: mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

-- kleine Vertiefung: mnd. k· leken, N.: nhd. Grübchen, kleines Erdloch, Marmelloch, kleine Vertiefung

-- künstliche Vertiefung im Boden: mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- Vertiefung im Wege: mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- Vertiefung in einem Gegenstand: mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- Vertiefung mit einem Tümpel: mnd. grasd· bel, grasdöbbel, M.: nhd. feuchte mit Gras bewachsene Stelle, quellige mit Gras bewachsene Stelle, Vertiefung mit einem Tümpel

-- Vertiefung zwischen Darre und Backofen: mnd. hallik, Sb.: nhd. Vertiefung zwischen Darre und Backofen, hohler Raum

Vertiefung, mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens; pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen

-- ausgemauerte Vertiefung über der eine Kalkröse aufgeschichtet wird: mnd. r· sehol, r· sehōl, rosehol, N.: nhd. »Rösehöhle«, ausgemauerte Vertiefung über der eine Kalkröse aufgeschichtet wird

-- mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände: mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

-- mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung: mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

Vertiefung, mnd. vōr (1)?, st. F.: nhd. Furche, Vertiefung, Rinne, Graben (M.), Grenzgraben, Grenze, Linie, Reihe; vördēpinge*, vordēpinge, F.: nhd. Vertiefung

vertiefung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertiefungen -- durch Vertiefungen unterbrochen, mnd. kūlhaftich*?, kūlechtich, Adj.: nhd. durch Vertiefungen unterbrochen, durch Löcher unterbrochen, uneben

vertiefungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertiefungsunfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertigern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertikaler -- vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

vertilgbar, mhd. vertīligilich***, fertiligilich***, Adj.: nhd. vertilgbar, auslöschlich

vertilgbar, mnd. aflātlīk***, Adj.: nhd. vertilgbar

vertilgbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertilgen (Bedeutung jünger), mnd. vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger)

vertilgen, germ. ? *þwaspjan, germ.?, sw. V.: nhd. auslöschen, vertilgen?

vertilgen, ae. for-dī-li-g-ian, for-dī-le-g-ian, for-dī-l-g-ian, sw. V. (2): nhd. vertilgen, zerstören; of-ā-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. mit der Wurzel herausreißen, vertilgen, ausrotten; of-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. mit der Wurzel herausreißen, vertilgen, ausrotten

vertilgen, afries. ur-dī-li-g-ia 3, for-dī-li-g-ia, sw. V. (2): nhd. vertilgen

vertilgen, anfrk. far-di-l-ig-on* 2, sw. V. (2): nhd. vertilgen, verwüsten, zerstören

vertilgen, ahd. firfehōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzehren, vertilgen, verschlingen, vernichten; firgnītan* 4, st. V. (1a): nhd. zerreiben, vernichten, vertilgen, zerstören, vernunftlos machen; firstrīhhan 5, firstrīchan*, st. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, vertilgen; firtīligōn 47, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, beseitigen, austilgen, auslöschen, vernichten, verwischen, zerstören, vertreiben; firtīlōn* 7?, sw. V. (2): nhd. auslöschen, vertilgen, zerstören, ungeschehen machen, nachlassen, tilgen; ginikken* 13, ginicken*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vertilgen, vernichten, tilgen, antun, kasteien; irskerran* 3, irscerran*, st. V. (3b): nhd. abschaben, auskratzen, vertilgen, ausrotten; irwurzalōn* 3, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, ausrotten, vertilgen; irwurzōn* 3, urwurzōn*, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, vertilgen; kiuwan* 20, kūwen*, st. V. (2a): nhd. kauen, verzehren, zerkauen, zermalmen, verzehren, vertilgen; tīligōn 24, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, vernichten, zunichte machen, abschaffen; ūzirwurzalōn* 4, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, mit der Wurzel herausreißen, völlig ausrotten, vertilgen; ūzirwurzōn* 2, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, vertilgen, ausrotten; ūzwurzalōn* 2, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, vertilgen, zerstören; ūzwurzōn* 1, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, vertilgen

vertilgen, mhd. demmen, sw. V.: nhd. schwelgen, schlemmen, dämmen, hindern, vertilgen; ertīligen*, ertilgen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen

vertilgen, mhd. leschen (2), löschen, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, stillen, verdunkeln, verdüstern, beenden, beendigen, tilgen, vertilgen, verlöschen, verschwinden

vertilgen, mhd. swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren; tīligen, tiligen, tilgen, tilken, dilken, tiljen, tillen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen, löschen (V.) (1), streichen, streichen aus, entfernen, vertreiben, vertreiben von, austilgen, auslöschen

vertilgen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; vertīlen, fertīlen*, sw. V.: nhd. wegtilgen, vertilgen, vernichten; vertīligen*, vertiligen, vertilgen, vertilken, vertīljen, sw. V.: nhd. wegtilgen, vertilgen, austilgen, vernichten; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; walken (1), st. V., red. V.: nhd. walken, vertilgen, schlagen, dreinschlagen, durchbläuen, prügeln, durchprügeln, züchtigen, bewegen, schütteln, kämpfen, darauflosschlagen

vertilgen, mnd. afdelgen, afdelligen, sw. V.: nhd. vertilgen

vertilgen, mnd. ūtrūden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausreuten, aufräumen, vertilgen; vördēlgen*, vordēlgen, vordēligen, vordelligen, vordellegen, vordilegen, vordilgen, vordelyen, vordelgen, vordölgen, verdelgen, sw. V.: nhd. verschwinden lassen, zunichte machen, unwirksam machen, auslöschen, tilgen, vertilgen, zerstören, verwüsten, verschrotten, verprassen, einschmelzen; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

vertilgen, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

vertilgen, mnd. slinden (1), st. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, fressen, vertilgen, vernichten, durch den Schlund gehen lassen

vertilgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vertilger, mhd. vertiligære*, vertilger, fertilger*, st. M.: nhd. Vertilger, Vernichter

vertilger, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertilgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertilgt, ahd. firtīligot*, Part. Prät.=Adj.: nhd. vertilgt

Vertilgung, ahd. firlor* 6, st. M. (a?, i?): nhd. »Verlust«, Vertilgung, Enteignung, Verderben; firtīligunga* 4, st. F. (ō): nhd. Vertilgung, Zerstörung, Vernichtung; tīligunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Tilgung«, Vertilgung, Untergang

Vertilgung, mhd. dempfe, demphe, st. F.: nhd. Dämpfung, Vertilgung, Engbrüstigkeit, Atemnot, Asthma

Vertilgung, mhd. vertīligunge*, vertīligung, vertilgunge, fertīligunge*, st. F.: nhd. Vertilgung, Auslöschen

Vertilgung, mnd. erwörginge, F.: nhd. Würgung, Vertilgung

Vertilgung, mnd. vördēlginge*, vordēlginge, vordellinge, vordelegyncge, vordilginge, F.: nhd. Tilgung, Vertilgung, Ausrottung, Vernichtung, Zerstörung, Verwüstung; vörtēringe*, vortēringe, F.: nhd. Verzehrung, Verschwendung, Unkosten, Ausgaben, Vertilgung, Vernichtung; wörginge*, worginge, F.: nhd. Würgung, Vertilgung

-- völlige Vertilgung: mnd. ūtwörtelinge*, ūtwortelinge, mnd.?, F.: nhd. Entwurzelung, völlige Vertilgung

vertilgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertilgungseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertilgungsgluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertilgungsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertilgungsjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertilgungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertilgungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertilgungsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertilgungsmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertilgungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertilgungsplan, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertilgungsschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertilgungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertilgungssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertilgungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertilgungswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertoben, mhd. vertoben, fertoben*, sw. V.: nhd. »vertoben«, durch Toben vertun, aufhören zu toben, austoben, rasen, rasend werden

vertoben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertöbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertöffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertollen, mhd. vertollen, sw. V.: nhd. »vertollen«, verrückt machen

vertollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertölpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertonen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertonen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertonnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertoppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertoren, mhd. vertōren, fertōren*, sw. V.: nhd. »vertoren«, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren

vertören, mhd. vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

vertorfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertöten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertraben, mhd. verdraben, verdraven, verdrafen*, ferdraben*, sw. V.: nhd. »vertraben«, forttraben, verschwinden, aufhören

vertraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertracht, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertrackt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vertrag, idg. *dhētis, Sb.: nhd. Satzung, Vertrag

Vertrag, germ. *pakt-, Sb.: nhd. Vertrag; *sahti-, *sahtiz, st. F. (i): nhd. Vorwurf, Vertrag, Versöhnung; *trausts, Sb.: nhd. Vertrag; *trewiþō, *treweþō, *trewwiþō, *trewweþō, st. F. (ō): nhd. Versprechen, Vertrag; *wera, Sb.: nhd. Vertrag, Bündnis

-- einen Vertrag abschließen: germ. *sah-, germ.?, V.: nhd. vereinbaren, einen Vertrag abschließen

Vertrag, got. trau-st-i* 1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 126,4): nhd. Bündnis, Bund, Vertrag

Vertrag, an. sæt-t, st. F. (i): nhd. Vertrag, Vergleich, Friede

Vertrag, ae. ge-tréow-þ, st. F. (jō): nhd. Treue, Wahrheit, Glaube, Vertrag, Unterpfand; nǣm-ing, st. F. (ō): nhd. Handel, Vertrag; sėh-t (1), seah-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Vertrag, Übereinkunft, Freundschaft, Friede; tréow (1), trȳw, st. F. (wō): nhd. Treue, Wahrheit, Glauben (N.), Versprechen, Unterpfand, Vertrag, Gunst, Gnade, Freundlichkeit; tréow-þ, tríew-þ, st. F. (jō): nhd. Treue, Wahrheit, Glaube, Vertrag, Unterpfand; wǣr (2), wǣr-e, st. F. (ō): nhd. Bündnis, Vertrag, Versprechen, Treue, Freundschaft, Schutz

-- einen Vertrag machen: ae. ge-wėd-d-ian, sw. V. (2): nhd. einen Vertrag machen, versprechen, verloben, verheiraten; wėd-d-ian, sw. V. (2): nhd. einen Vertrag machen, versprechen, verloben, verheiraten

-- Vertrag eingehen: ae. þing-an (2), sw. V.: nhd. Vertrag eingehen, einladen (V.) (2), anreden, bestimmen

Vertrag, afries. fest-e (2) 3, st. N. (a): nhd. Vertrag, Abkommen; for-a-wor-d 14, fŏ̄r-wor-d, fŏ̄r-wer-d, fŏ̄r-wir-d, fŏ̄r-wer-d-e, fŏ̄r-wir-d-e, st. N. (a): nhd. Verabredung, Übereinkunft, Kontrakt, Vertrag; for-wer-d-a-brēv-inge 1, st. F. (ō): nhd. Vertragsurkunde, Vertrag; for-wer-d-e 1 und häufiger?, for-wir-d-e, F.: nhd. Kontrakt, Vertrag, Bedingung; hand-l-inge 3, st. F. (ō): nhd. Handlung, Tat, Verhandlung, Vertrag; *ur-drach-t, *for-drach-t, Sb.: nhd. Vertrag; ur-drach-t-me 1, for-dracht-me*, ur-drach-t-ma*, M.: nhd. Vertrag, Übereinkunft; wed-d 84, wed (1), st. N. (ja): nhd. Versprechen, Vertrag, Gelöbnis, Bürgschaft, Sicherheit, Pfand, Buße

Vertrag, anfrk. gi-tun-ft* 1, st. F. (i): nhd. Vertrag; *tun-ft?, st. F. (i): nhd. Vertrag

Vertrag, ahd. 3zumft* 2, st. F. (i): nhd. Gemeinschaft, Konvent, Vertrag, Vereinbarung; dingōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gedinge, Vertrag; einnussī 2?, st. F. (ī): nhd. »Einheit«, Vertrag; einnussida 4, st. F. (ō): nhd. Vereinigung, Einung, Vertrag, Übereinstimmung, Vereinbarung; einunga 19, st. F. (ō): nhd. Einung, Vereinigung, Beschluss, Vertrag, Verschwörung, Einheit, Bund, Beratung, Übereinkommen, Erwägung, Beratung; ēwa* (1)? 242?, ēa, ēo*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gesetz, Recht, Regel, Gebot, Satzung, Vorschrift, Testament, Bund, Vertrag, Religion, Ehevertrag, Ehe; ēwī* 4, st. F. (ī): nhd. Gesetz, Vertrag, Testament, Religion, Verfügung, letzte Verfügung, letztwillige Verfügung; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; festinōd* 2?, st. M. (a?, i?): nhd. Vereinbarung, Abmachung, Bekräftigung, Vertrag; fridu 96, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit, Eintracht, Harmonie, Friedfertigkeit, Friedenskuss, Friedensgruß, Freundschaftsbund, Bund, Friedensvertrag, Vertrag; friduding* 1, st. N. (a): nhd. Vertrag, Übereinkommen, Vergleich, Friedensvertrag; giding* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Vereinbarung, Versammlung, Zusammenkunft, Vertrag, Bedingung; gidinga* 21, sw. F. (n): nhd. Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Gerichtsbeschluss, Bund; gidingi* (1) 31, st. N. (ja): nhd. »Gedinge«, Vereinbarung, Versammlung, Vertrag, Ding, Beratung, Zustand, Erbteil, Bedingung; gidingōtī* 2, st. F. (ī): nhd. Vereinbarung, Vertrag, Übereinkunft; gidinsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenziehen, Vertrag; gifuogida* 20, st. F. (ō): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Bund, Gelenk, Gerippe, Konjunktion, Vertrag, Übereinkommen, Bündnis, Zusammenhang; gizumft* 38, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Vertrag, Übereinstimmung, Einigung, Vereinbarung, Verbindung, Übereinkunft, Einverständnis, Bund, Versöhnung; gizumftida* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenkunft, Übereinstimmung, Vertrag, Einigung, Vereinigung; halmwurf* 1, st. M. (i): nhd. »Halmwurf«, Versprechen, Vertrag, Bekräftigung, Beglaubigung, Bestätigung; mahal (1) 15, māl*, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Gerichtsstätte, Versammlung, Gerichtsversammlung, Ratsversammlung, Vertrag, Übereinkommen, Abkommen, Zusicherung; pfāht* 3 und häufiger?, pfaht*, phāht*, st. M. (a?, i?): nhd. Vertrag, Recht, Abgabe; *pfāhta?, *phāhta?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vertrag, Recht, Abgabe; sitōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übereinkommen, Vertrag; treuga 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.?: nhd. Vertrag; trewa* 36 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Verpflichtung, Vertrag, Waffenstillstand, Treue; triuwa* 73, st. F. (ō): nhd. Treue, Glaube, Beständigkeit, Obhut, Beistand, Vertrag, Bündnis, Wahrhaftigkeit; wāra* (2) 8, wara*, st. F. (ō): nhd. Schutz, Huld, Beistand, Gelübde, Vertrag, Bündnis, Bund

Vertrag, mhd. berednüsse, berednisse, st. F.: nhd. Verabredung, Vertrag, Reinigung, Entschuldigung, Verteidigung, Entlastung; beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung; berihtigunge, st. F.: nhd. »Berichtigung«, rechtliche Regelung, Schlichtung, Abmachung, Vertrag; berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung; beteidigunge, st. F.: nhd. Vertrag, Übereinkommen; betrac, st. M.: nhd. Vertrag, Vergleich, Erwägung, Sorge; bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.); büntnisse, st. F.: nhd. »Bündnis«, Vertrag, Abmachung; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; dincnisse, st. F.: nhd. Vertrag, Vereinbarung, Jahrgeding, Berufung, Appellation; dinge (2) 1, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Übereinkunft, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Zahlungsversprechen, Zahlungsschuld, Zahlung, Brandschatzzahlung, Bedingung

-- Vertrag schließen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- Zeit zu der ein Vertrag erfüllt ist: mhd. dinczīt, st. F.: nhd. »Dingzeit«, Zeit zu der ein Vertrag erfüllt ist, Gerichtszeit, Gerichtstermin, rechtmäßig festgesetzter Gerichtstermin

Vertrag, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; gelübede, gelübde, gelubde, geliubde, gelobede, globede, glubede, st. F., st. N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Zusage, Verpflichtung, Versprechen, Treueversprechen, Verheißung, Vertrag; gemechte, gemecht, st. N.: nhd. Verfestigung, Arbeit, Erarbeitetes, Fabrikat, Geschöpf, Vertrag, Vermachtes, Übermachtes, Vermächtnis, Testament, Gerichtshandlung; gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag; gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe; gewerft (3) 75, st. M.: nhd. Handeln, rechtliches Handeln, Abmachung, Vertrag; gewette, st. N.: nhd. Verpfändung, Geldbuße, Geldstrafe, Wette, Gewette, Gerichtsgeld, dem Richter zu zahlendes Strafgeld, Vertrag, Kontrakt

Vertrag, mhd. mahel (1), māl, st. N.: nhd. Gerichtsstätte, gerichtliche Verhandlung, Gericht (N.) (1), Vertrag; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

Vertrag, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.); sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen; stætenunge 3, st. F.: nhd. Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Vereinbarung, Vertrag; stæticheit*, stætecheit, stætekeit, stētheit, stētiheit, st. F.: nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie, Vereinbarung, Vertrag, Bestimmtheit, Bestätigung, Treue, Zuverlässigkeit; strickunge, st. F.: nhd. »Strickung«, Verbindung, Bündnis, Vertrag

-- Vertrag schließen: mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

Vertrag, mhd. überdinc, st. N.: nhd. Vergleich, Vertrag; überkomnisse, überkomenisse* (?), st. N.: nhd. Übereinkunft, Vertrag; überkomunge, st. F.: nhd. Übereinkunft, Vertrag; übertrac, st. M.: nhd. »Übertrag«, Übereinkunft, Vertrag, Vergleich; verdinc, ferdinc*, st. M.: nhd. »Verding«, Vertrag, Pachtvertrag, Akkord, Kontribution, Brandschatzung; verdinge, ferdinge*, sw. M.: nhd. Vertrag, Pachtvertrag, Akkord, Kontribution, Brandschatzung; verebenunge 4 und häufiger?, ferebenunge*, st. F.: nhd. »Verebnung«, Schlichtung, Vergleich, Vertrag; vergrif, fergrif*, st. M.: nhd. Umfang, Übereinkunft, Vertrag; verrihtigunge, ferrihtigunge*, st. F.: nhd. »Verrichtung«, Ausgleichung, Versöhnung, Vergleich, Vertrag, Verwaltung; verrihtunge, ferrihtunge*, st. F.: nhd. »Verrichtung«, Ausgleichung, Versöhnung, Vergleich, Vertrag, Verwaltung; vertrac, fertrac*, st. M., st. N.: nhd. Vertrag, Verträglichkeit, Dauer, Bestand, Zeitvertreib, Eintrag, Gewinn, Zustimmung; vertraht, fertraht*, st. F., M.: nhd. Vertrag, Vergleich; vorewort*, vorwort, vürwort, forewort*, fürwort*, st. N.: nhd. »Vorwort«, vorausgehendes Wort, Bestimmung, vorher ausgesprochene Bestimmung, Verabredung, Vereinbarung, Bedingung, Vorbehalt, Vertrag; wāre (1), st. F.: nhd. Vertrag, Friedensvertrag

-- durch einen Vertrag binden: mhd. verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben

-- im Voraus geschlossener Vertrag: mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

Vertrag, mnd. afsnīdinge, F.: nhd. »Abschneidung«, Abschneiden des Getreides, Schneiden des Grases, Vertrag, Geleitschein; anelāt*, anlāt, M.: nhd. Vertrag, Kompromiss; bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung; begrīp, begrip, begrēp, N.: nhd. Ergreifen (N.), Umfang, Gebiet, Bezirk, Vertrag, Absicht, Gedanke, Hinterhalt, Betrug, Tadel, Schade, Schaden (M.); berichtiginge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Vertrag, Streitschlichtung; composicie, komposicie*, F.: nhd. Vergleich, Einigung, Abmachung, Vertrag; contract, contrack, M.: nhd. »Kontrakt«, Vertrag; dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dēgedinge, dedingunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg; endes· ne, ēndesōne, F.: nhd. Ausgleich, Sühne, Vertrag; ēndracht (1), eindracht, F.: nhd. Übereinstimmung, Übereinkommen, Eintracht, Vertrag, Vertragsbeurkundung, Vertragsurkunde, Innungsstatut; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

-- abgewinnen durch Vertrag bzw. Rechtsweg: mnd. afvördēgedingen*, afvordēgedingen, afverdēgedingen, sw. V.: nhd. abgewinnen durch Vertrag bzw. Rechtsweg

-- durch einen Vertrag frei machen: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

-- durch schriftlichen Vertrag festlegen: mnd. bezarteren, bezerteren, besarteren, sw. V.: nhd. durch schriftlichen Vertrag festlegen

-- durch Vertrag binden: mnd. bebinden, st. V.: nhd. umbinden, umwickeln, befestigen, durch Vertrag binden, sich verbinden

-- durch Vertrag bzw. durch Unterhandlung erzwingen: mnd. afdēgedingen, sw. V.: nhd. durch gerichtliche Entscheidung entziehen, durch Vertrag bzw. durch Unterhandlung erzwingen

-- durch Vertrag entziehen: mnd. entdēgedingen, sw. V.: nhd. fortdingen, durch Verhandlung entziehen, durch Vertrag entziehen, im Prozessweg entziehen

-- einen Vertrag durch einen Weinkauf bestätigen: mnd. bewīnkōpen, sw. V.: nhd. einen Vertrag durch einen Weinkauf bestätigen

-- Vertrag abschließen: mnd. bevrēden, beverden, sw. V.: nhd. »befrieden«, Friede herstellen, in Schutz nehmen, beschützen, Vertrag abschließen, umfriedigen, einhegen; dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung: mnd. borchh· de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

-- Vertrag schließen: mnd. dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln

-- Vertrag über den Burgfrieden: mnd. borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze

-- Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art: mnd. bīlbrēf, M.: nhd. Bielbrief, Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art

Vertrag, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung; handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

-- auf das Kreuz beschworener Vertrag: mnd. kr· zebrēf, kruzebrēf, M.: nhd. »Kreuzbrief«, Friedensurkunde, auf das Kreuz beschworener Vertrag, Kaufmannsfriede

-- aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze: mnd. giftsnēde, giftsneide, F.: nhd. aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze

-- beschworener Vertrag: mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

-- einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen: mnd. kr· zeküssen***, sw. V.: nhd. kreuzküssen, einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen, Friedensvertrag bestätigen

-- Vertrag abschließen: mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- Vertrag über die Tätigkeit der hūsbeckære: mnd. hūsbeckærebrēf*, hūsbeckerbrēf, M.: nhd. Vertrag über die Tätigkeit der hūsbeckære

Vertrag, mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht; löftestant, F.: nhd. Zusage, Vertrag; l· vedestant, mnd.?, N.?: nhd. Vereinbarung, Vertrag; ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; · verdrach, oeuerdrach, ōverdrach, averdrach, · verdracht, M.: nhd. Übereinkunft, Bündnis, Vertrag; · verēniginge*, · verēnegunge, · vereinegunge, ōverēnegunge, ōvereinegunge overeineginge, F.: nhd. Vereinbarung, Vertrag; · verēnkōmen (2), · vereinkōmen, N.: nhd. »Übereinkommen«, Vereinbarung, Vertrag; · vergift, · vergifte, ōvergift, ōvergifte, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Eingabe, Antrag, Vertrag, Übereinkunft, Verzicht, Verzichtserklärung; · verkōmen* (2), · verkōment, · verkōmet, ōverkōment, N.: nhd. Vertrag, Vereinbarung; · verkōminge, ōverkōminge, averkōminge, · verkāminge, F.: nhd. Ausübung, Vertrag, Vereinbarung; punctātie, F.: nhd. »Punktation«, Übereinkunft, Vertrag; reces, reses, recesse, recess, M., N.: nhd. »Rezess«, Rückzug, Beschluss, Vertrag, Vereinbarung, schriftlich fixierter Verhandlungslauf, Kompromiss, Bestimmung, Festsetzung

-- einen Vertrag schließen: mnd. · verdrāgen (2), ōverdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verdrēgen (2), st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu

-- Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen: mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

-- nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge: mnd. · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, o̊verlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung

-- rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte: mnd. līfgedingerecht, N.: nhd. rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte; līftuchtesrecht, N.: nhd. rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte

-- Vertrag schließen: mnd. · verēndrāgen, · vereindrāgen, · vereendrāgen, ōverēndrāgen, ōvereindrāgen, averēndrāgen, avereindrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēndrēgen, · vereindrēgen, · verēndrėgen, · vereindrėgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnsdrāgen, · vereinsdrāgen, ōverēnsdrāgen, ōvereinsdrāgen, averēnsdrāgen, avereinsdrāgen, ōvereinsdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen

-- Vertrag über den Ablauf des Auslosens: mnd. lōtebrēf*, M.: nhd. Vertrag über den Ablauf des Auslosens

-- Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen: mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

Vertrag, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft; sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand; schēt (1), scheit, N., M.: nhd. »Schied«, Scheidung, Trennung, Entscheidung, Schlichtung, Übereinkunft, Vertrag, Schiedsspruch; tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

-- Vertrag schließen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

Vertrag, mnd. vörbant*, vorbant, M.: nhd. Bündnis, Vertrag; vörbint*, vorbint, N.: nhd. Wundverband, Bündnis, Vertrag; vörbintnisse*, vorbintnisse, vorbintnis, F.: nhd. Verpflichtung, Vertrag, Bund, Bündnis; vörbündinge*, vorbündinge, F.: nhd. Abkommen, Vertrag; vördinc*, vordinc, vordink, M.: nhd. »Verding«, Vertrag, Arbeitsvertrag, Brandschatzung, Übereinkommen; vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördrechtnisse*, vordrechtnisse, F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag; vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag; vörēveninge*, vorēveninge, voreffeninge, F.: nhd. Versöhnung, Vergleich, Ausgleich, Sühne, Vertrag; v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; vörgān* (2), vorgānt, vorgānd, vorgānt, N.: nhd. Abkommen, Einigung, Vertrag; vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag; vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung; vörsēgelinge*, vorsēgelinge, vorseggelinge, F.: nhd. Versiegelung, Besiegelung, besiegelte Verpflichtung, besiegelte Vereinbarung, Vertrag, versiegelte Urkunde; vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörvātinge*, vorvātinge, F.: nhd. »Verfassung«, Vertrag, schriftliche Darstellung, Beilegung eines Streites; v· rwārde, v· rwārt, v· rwērde, v· rwērt, vürwārde, F.: nhd. Abkommen, Abmachung, Vertrag, Vorbehalt, Sicherheit (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwētinge*, vorwētinge, F.: nhd. Einvernehmen, Einverständnis, Vereinbarung, Abmachung, Vertrag; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette; willek· ringe*, willekoringe, mnd.?, F.: nhd. Übereinkommen, Vertrag, Beliebung

-- Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat: mnd. vrēdeman*, vredeman, M.: nhd. Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat

-- durch einen Vertrag einigen: mnd. vöranelāten*, voranlāten, sw. V.: nhd. »veranlassen«, durch einen Vertrag einigen

-- durch Rede oder Vertrag nicht verpflichtet: mnd. unv· rsprōken*, unvorsproken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, durch Rede oder Vertrag nicht verpflichtet

-- durch Vertrag beenden: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden

-- durch Vertrag festsetzen: mnd. v· rbedēgedingen, vorbedēdingen*, vorbededingen, sw. V.: nhd. vorher ausbedingen, durch Vertrag festsetzen, im voraus beanspruchen; vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- durch Vertrag nicht gebunden: mnd. unvörrēdet*, unvorrēdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeredet«, durch Rede nicht gebunden, durch Vertrag nicht gebunden, unverpflichtet

-- durch Vertrag verbinden: mnd. vörbrēveschoppen*, vorbrēveschoppen, sw. V.: nhd. durch Vertrag verbinden

-- einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen: mnd. wīnk· pen***, wīnkōpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »Wein kaufen«, einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen

-- einen Vertrag schließen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden

-- einen Vertrag über Schiffstransport schließen: mnd. vrachten (1), sw. V.: nhd. befrachten, beladen (V.), mit Schiffslast versehen (V.), chartern, einen Vertrag über Schiffstransport schließen, verfrachten, als Schiffsladung einnehmen

-- freiwilliger Vertrag: mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- urkundlicher Vertrag: mnd. vörbrēvinge*, vorbrēvinge, vorbreifinghe, vorbrīvinge, F.: nhd. »Verbriefung«, urkundlicher Vertrag

-- Vertrag abschließen: mnd. vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

-- Vertrag eingehen: mnd. wedden, sw. V.: nhd. wetten, Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, pfandweise erwerben, Einsatz eingehen, Vertrag eingehen

-- Vertrag schließen: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

-- Vertrag über Schiffs´beförderung: mnd. vrachtinge, F.: nhd. Befrachtung, Beladung eines Schiffes, Vertrag über Schiffs´beförderung

-- Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt: mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

vertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragbar, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragbarkeit, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertragbuch, mnd. vördrachbōk*, vordrachbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördrachtbōk*, vordrachtbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördragbōk*, vordragbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden

vertragbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertragebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertragen -- sich vertragen, an. sam-tykk-ja, sw. V.: nhd. aussöhnen, ausgleichen, zustimmen, einverstanden sein (V.) mit, sich vertragen

vertragen -- sich vertragen, ae. ge-þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden

vertragen -- sich vertragen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

vertragen (Adj.), mhd. vertragen* (2)**, fertragen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertragen« (Adj.)

vertragen (V.), mnd. dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; erdrāgen, st. V.: nhd. ertragen (V.), vertragen (V.), aushalten können

vertragen (V.), mnd. kumpānīen, kumpenīen, sw. V.: nhd. vertragen (V.), zusammentun, verbünden, gesellen

vertragen (V.), mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

vertragen (V.), mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); v˙ rwōrden, v˙ rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

vertragen, got. fra-baír-an* 1, st. V. (4): nhd. vertragen, ertragen

vertragen, afries. for-dreg-a* 4, st. V. (6): nhd. vertragen, übereinkommen

vertragen, ahd. dolēn 44, sw. V. (3): nhd. dulden, ertragen (V.), erleiden, leiden, erdulden, vertragen, gestatten, büßen

vertragen, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; gelīden, st. V.: nhd. sich zufriedengeben, sich gedulden, erleiden, ertragen (V.), vertragen, aushalten, dulden, gutheißen

vertragen, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

vertragen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

Vertragen, mhd. vertragen (3), fertragen*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Vertragen, Zu-Ende-Kommen, Vergehen

vertragen, mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

-- sich vertragen: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

vertragen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; ēndrechtigen (1), eindrechtigen, sw. V.: nhd. vertragen, zur Eintracht führen

-- sich vertragen: mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; ēnen (4), ēinen, sw. V.: nhd. einen, sich einigen, vereinigen, sich vertragen; erēnen, ereinen, irēnen, sw. V.: nhd. vereinigen, übereinkommen, vereinbaren, sich vertragen

vertragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verträgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertragend, mnd. vördragent***, vordrāgende***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vertragend, ertragend

Vertragender -- sich mit einem nicht Vertragender, mnd. kīfgenōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender; kīfnōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender

verträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verträgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vertrages -- durch Abschließung eines Vertrages entziehen, mnd. entdingen, sw. V.: nhd. jemandem etwas fortdingen, jemanden fortdingen, vermieten, durch Abschließung eines Vertrages entziehen

Vertrages -- Garantiesumme für die Erhaltung eines Vertrages, mhd. lœseschaz, lœseschatz, st. M.: nhd. Lösegeld, Einlösungssumme, Garantiesumme für die Erhaltung eines Vertrages

verträgig, mhd. vertregic, fertregic*, Adj.: nhd. »verträgig«, verträglich

verträgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertraglich -- jemandem vertraglich etwas zusichern, mnd. afvördingen*, afvordingen, afverdingen, sw. V.: nhd. »abverdingen«, jemandem vertraglich etwas zusichern, Abrede tun über zu liefernde Arbeit

verträglich -- leicht verträglich, mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert

vertraglich -- regelmäßiger vertraglich gewährter Unterhalt, mhd. hērrenpfrüende*, herrenphrüende, hērrenpfruonde*, herrenphruonde, st. F.: nhd. Herrenpfründe, regelmäßiger vertraglich gewährter Unterhalt

vertraglich -- vertraglich abfinden, mnd. afdrēpen, afdrāpen, st. V.: nhd. ein Abkommen treffen, sich vergleichen, vertraglich abfinden

vertraglich -- vertraglich abmachen, mhd. anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen

vertraglich -- vertraglich bestimmen, mhd. pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden

vertraglich -- vertraglich festlegen, afries. bi-for-a-wor-d-a* 1 und häufiger?, bi-for-wer-d-ia, sw. V. (1): nhd. »bevorworten«, vertraglich festlegen

vertraglich -- vertraglich festlegen, mhd. beteidingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, feststellen, vertraglich vereinbaren, vertraglich festlegen, vor Gericht bringen, anklagen, einbeziehen in; erpfehten* 1, erphehten, sw. V.: nhd. abmachen, festlegen, vertraglich festlegen

vertraglich -- vertraglich festlegen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

vertraglich -- vertraglich festlegen, mnd. dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln; dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

vertraglich -- vertraglich festlegen, mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

vertraglich -- vertraglich festsetzen, germ. *þengōn, V.: nhd. »vertraglich festsetzen«

vertraglich -- vertraglich gesichertes Recht, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

vertraglich -- vertraglich übernehmen, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

vertraglich -- vertraglich vereinbaren, afries. for-wer-d-a 1, sw. V. (1): nhd. vertraglich vereinbaren

vertraglich -- vertraglich vereinbaren, mhd. beteidingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, feststellen, vertraglich vereinbaren, vertraglich festlegen, vor Gericht bringen, anklagen, einbeziehen in

vertraglich -- vertraglich vereinbarte oder gerichtlich festgesetzte Buße, mhd. anewette 1, st. N.: nhd. Vertragsstrafe, Pfand, vertraglich vereinbarte oder gerichtlich festgesetzte Buße

vertraglich -- vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

vertraglich -- vertraglich verpflichten, mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

vertraglich -- vertraglich zusichern, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

verträglich sein (V.), mnd. mēdehellen, mēdehēlen*, sw. V.: nhd. übereinstimmen, verträglich sein (V.)

vertraglich übergeben (V.), mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen; vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

verträglich, germ. *sōmi-, *sōmiz, *sōmja-, *sōmjaz, Adj.: nhd. verträglich, geziemend, passend

verträglich, ahd. *gizām?, Adj.: nhd. verträglich

verträglich, mhd. vertracsam, fertracsam*, Adj.: nhd. »vertragsam«, verträglich, duldsam, friedfertig; vertregelich, fertregelich*, Adj.: nhd. erträglich, verträglich; vertregic, fertregic*, Adj.: nhd. »verträgig«, verträglich

verträglich, mhd. vertracsamic***, fertracsamic***, Adj.: nhd. »verträglich«

verträglich, mnd. būrsam, Adj.: nhd. nachbarlich, verträglich, menschenfreundlich, bürgerfreundlich

verträglich, mnd. līdesām, lidesam, lītsam, Adj.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich, ergeben (Adj.), milde, gütig; līdesāmlīk (1), lidesamlik, Adj.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich; līdesāmlīk (2), lidesamlik, Adv.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich; mēdehellich, mēdehēlich, medehellich, Adj.: nhd. übereinstimmend, zustimmend, verträglich

verträglich, mnd. slētisch*, slētesch, Adj.: nhd. umgänglich, verträglich; slītich, Adj.: nhd. geduldig, verträglich, sanftmütig

verträglich, mnd. vlīsam, vlysem, Adj.: nhd. sich fügend, fügsam, zutunlich, verträglich; vördrachlīk*, vordrachlīk, vordrachlik, Adj.: nhd. verträglich, umgänglich, friedsam; vördrachsam*, vordrachsam, Adj.: nhd. verträglich, umgänglich, friedsam; vördrachtich***, Adj.: nhd. verträglich, geduldig; vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

vertraglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

verträglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertragliche -- gegen vertragliche Abgabe verschonen, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

vertragliche -- vertragliche Bestimmung, afries. bi-skê-th* 2, st. M. (a): nhd. Unterscheidungsvermögen, Urteilsfähigkeit, Entscheidung, vertragliche Bestimmung, Bedingung

vertragliche -- vertragliche Bindung, mnd. vörplichtinge*, vorplichtinge, F.: nhd. Verpflichtung, vertragliche Bindung

vertragliche -- vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung

vertragliche -- vertragliche Geldzahlung auf Lebenszeit des Empfängers, mnd. līfrente, F.: nhd. »Leibrente«, vertragliche Geldzahlung auf Lebenszeit des Empfängers

vertragliche -- vertragliche Übereinkunft, mhd. rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

vertragliche -- vertragliche Vereinbarung, mhd. gesetzede, gesetzt, st. N., st. F.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, vertragliche Vereinbarung, gesetzliche Verfügung, testamentarische Verfügung

Verträglicher, mnd. vördrēgære*, vordrēger, vordreger, M.: nhd. Verträglicher, Nachsichtiger

Verträglichkeit, mhd. līdebære (2), līdbære, st. F.: nhd. Verträglichkeit

Verträglichkeit, mhd. vertrac, fertrac*, st. M., st. N.: nhd. Vertrag, Verträglichkeit, Dauer, Bestand, Zeitvertreib, Eintrag, Gewinn, Zustimmung; vertracsamicheit*, vertracsamekeit, fertracsamicheit*, st. F.: nhd. »Vertragsamkeit«, Frieden, Verträglichkeit, Duldsamkeit

Verträglichkeit, mnd. slītenhēt, slītenheit, F.: nhd. Verträglichkeit, Versöhnung, Beendigung eines Streites

Verträglichkeit, mnd. vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördrachtichhēt*, vordrachtichēt, F.: nhd. Verträglichkeit, Geduld

verträglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verträgnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vertragpartei -- im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält, mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält

Vertrags -- Angeld zur Sicherung eines Vertrags, mnd. hantgift, hantgifte, F.: nhd. Geschenk, Hochzeitsgeschenk, Angeld zur Sicherung eines Vertrags, bares Geldgeschenk, Verlobung, was in die Hand gegeben wird

Vertrags -- Beeidigung eines Vertrags durch Küssen des Kreuzes, mnd. kr· zeküssinge, kruzekussinge, kr· zküssinge, F.: nhd. Kreuzküssen, Beeidigung eines Vertrags durch Küssen des Kreuzes, Bestätigung eines Friedensvertrages

Vertrags -- Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, mhd. hindernis, hindernisse, hindernus, hindernust, hundernis, hundernus, hundernust, st. N., st. F.: nhd. Hindernis, Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, Verhinderung; hindersal, st. N., st. F.: nhd. Hindernis, Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, Störung

Vertrags -- bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

Vertrags -- Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

Vertrags -- Geld beim Abschluss eines Vertrags, mnd. gōdesgelt, gādesgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Mietgeld beim Mieten (N.) eines Knechtes, Geld beim Abschluss eines Vertrags

Vertrags -- Handschlag zur Besiegelung eines Vertrags, mnd. hantstrecke*, hantstrekke, F.: nhd. Handreichung, Handschlag zur Besiegelung eines Vertrags; hantstreckinge*, hantstrekkinge, F.: nhd. Handreichung, Handschlag zur Besiegelung eines Vertrags

Vertrags -- Kapitel eines Vertrags, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick

Vertrags -- materielle Entschädigung bei Widerruf eines Vertrags, mnd. rüggelōp, M.: nhd. »Rücklauf«, Erstattung, materielle Entschädigung bei Widerruf eines Vertrags

Vertrags -- Pfandgeld zur Absicherung eines Vertrags, mnd. öringe, M.?, F.?, N.?: nhd. Pfandgeld zur Absicherung eines Vertrags, Angeld

Vertrags -- Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

Vertrags -- Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, mnd. lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vertrags -- Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

Vertrags -- Zeugen beim Abschluss und der Bestätigung eines Vertrags, mnd. lītkōpesl· de, Pl.: nhd. Zeugen beim Abschluss und der Bestätigung eines Vertrags

Vertragsabschließender, mnd. vördingære*, vordinger, M.: nhd. Vertragsabschließender, Unternehmer

Vertragsabschluss -- bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur

Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

vertragsabschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragsähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vertragsakte, mnd. vördrachtschrift*, vordrachtschrift, F.: nhd. »Vertragschrift«, Vertragsakte; vördrachtsēdel*, vordrachtsēdel, vordrachtsēdele, F., M., N.: nhd. »Vertragzettel«, Vertragsakte

vertragsam, mhd. vertracsam, fertracsam*, Adj.: nhd. »vertragsam«, verträglich, duldsam, friedfertig

vertragsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vertragsamkeit, mhd. vertracsamicheit*, vertracsamekeit, fertracsamicheit*, st. F.: nhd. »Vertragsamkeit«, Frieden, Verträglichkeit, Duldsamkeit

vertragsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragsartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragsbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertragsbeurkundung, mnd. ēndracht (1), eindracht, F.: nhd. Übereinstimmung, Übereinkommen, Eintracht, Vertrag, Vertragsbeurkundung, Vertragsurkunde, Innungsstatut

Vertragsbrecher, ae. wǣr-log-a, sw. M. (n): nhd. Vertragsbrecher, Verräter

Vertragsbrecher, mnd. sātebrēkære*, sātebrēker, satebreker, satebraker, M.: nhd. Vertragsbrecher

vertragsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vertragsbruch -- Recht betreffend Vertragsbruch, mnd. br˙ kes˙ nerecht, N.: nhd. Friedensbruchrecht, Recht betreffend Vertragsbruch

Vertragsbruch -- Recht das bei Vertragsbruch angewendet wird, mnd. s˙ nerecht, N.: nhd. »Sühnerecht«, Recht das bei Vertragsbruch angewendet wird

Vertragsbruch (M.), mnd. sātebrāke, satebrake, F.: nhd. Vertragsbruch (M.)

Vertragsbruch, ae. bor-g-bry-c-e, st. M. (i): nhd. »Bürgschaftsbruch«, Vertragsbruch; wėd-bry-c-e, wėd-bri-c-e, st. M. (i): nhd. Vertragsbruch, Verrat

Vertragsbruch, mhd. brech (2) 1, st. N.: nhd. Bruch (M.) (1), Vertragsbruch

Vertragsbruch, mhd. untriuwe (2), untrūwe, untriu, untrīwe, untrūe, untrou, st. F.: nhd. Untreue, Treulosigkeit, Eidbruch, Wortbruch, Vertragsbruch, Unehrlichkeit, Unaufrichtigkeit, Hinterlist, Betrug, Verrat, Unrecht, Undankbarkeit

vertragsbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragsbrüchig, mhd. bruch (2) 4 und häufiger?, Adj.: nhd. brüchig, wortbrüchig, vertragsbrüchig; brüchic, Adj.: nhd. brüchig, wortbrüchig, treuebrüchig, vertragsbrüchig, gebrochen

vertragsbrüchig, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

vertragsbrüchig, mnd. s˙ nebr˙ kich, sōnebrokich, s˙ nbr˙ kich, Adj.: nhd. »sühnebrüchig«, vertragsbrüchig; s˙ nebr˙ kisch*, s˙ nebr˙ kesch, Adj.: nhd. »sühnebrüchig«,vertragsbrüchig

vertragsbrüchig, mnd. vellichlīk* (1)**, Adj.: nhd. hinfällig, unterliegend, vertragsbrüchig; vellichlīken (1), Adv.: nhd. hinfällig, unterliegend, vertragsbrüchig, passend, geschickt, geeignet

vertragsbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vertragsbuch, mnd. sātebōk, satebōk, N.: nhd. »Vertragsbuch«, Buch in das der Text einer sāte (2) eingetragen ist, Protokollbuch über sāte (2)

Vertragsbuch, mnd. vördrāgesbōk*, vordrāgesbōk, N.: nhd. »Vertragsbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden

vertragsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vertragsbuchs -- Schreiber des Vertragsbuchs, mnd. sāteschrīvære*, sāteschrīver, M.: nhd. Schreiber des Vertragsbuchs

Vertragschrift, mnd. vördrachtschrift*, vordrachtschrift, F.: nhd. »Vertragschrift«, Vertragsakte

Vertragsdauer, mhd. jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt

vertragsdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragsentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragserneuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vertragsfrist, ahd. dingzīt* 2, st. F. (i): nhd. »Dingzeit«, Gerichtszeit, Vertragsfrist, festgesetzter Zeitpunkt, Termin

vertragsgemäsz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vertragsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragsgetreu, mhd. unbruchelich 1, Adj.: nhd. unverbrüchlich, vertragsgetreu

vertragshafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragshafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragskosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragsleute, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vertragslosigkeit, ahd. urliugi 11, st. N. (a): nhd. Vertragslosigkeit, Krieg, Aufstand, Aufruhr, Gewaltherrschaft

vertragsmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragsmäßig -- vertragsmäßig angelegter Wassergraben, mhd. ēweruns* 1, ēruns, st. M.: nhd. vertragsmäßig angelegter Wassergraben

vertragsmäßig -- vertragsmäßig erwerben, mhd. verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben

vertragsmäßig -- vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

vertragsmäßig -- vertragsmäßig zu leistender Zins, mhd. zinsreht, st. N.: nhd. Zinsrecht, Recht auf Tribut, Recht auf Abgaben, vertragsmäßig zu leistender Zins

vertragsmäßig -- vorgeschriebene vertragsmäßig angelegte Wassergrube, mhd. ēgruobe 2, ēwegruobe, sw. M.: nhd. vorgeschriebene vertragsmäßig angelegte Wassergrube, Sickergrube

vertragsmäßig -- vorgeschriebener vertragsmäßig angelegter Wassergraben, mhd. ēgrabe 2, ēwegrabe, sw. M.: nhd. vorgeschriebener vertragsmäßig angelegter Wassergraben

vertragsmäßig, mnd. beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich

vertragsmäßiger -- vertragsmäßiger Zins, mhd. zinsgedinge, st. N.: nhd. Zinsvereinbarung, vertragsmäßiger Zins

vertragsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertragsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vertragspartei, mhd. parte (1), st. F.: nhd. »Parte«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, geteiltes Feld im Wappen, Partei, Gerichtspartei, Vertragspartei

Vertragspartner -- als Vertragspartner aufnehmen, mnd. indingen, sw. V.: nhd. um Wiederaufnahme in die Stadt ersuchen, als Vertragspartner aufnehmen, das Gericht (N.) (1) durch Stellung der Hegungsfrage eröffnen, sich ordnungsmäßig beim Gericht (N.) (1) einfinden

Vertragspartner -- Urkunde die für mehrere Vertragspartner gemeinschaftlich ausgestellt ist, mnd. samtbrēf, samptbrēf, M.: nhd. Urkunde die für mehrere Vertragspartner gemeinschaftlich ausgestellt ist

vertragspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragspunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vertragspunkt, mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

vertragsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertragsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragsschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vertragsstrafe, afries. skol-inge 6, skol-enge, st. F. (ō): nhd. Vertragsstrafe

Vertragsstrafe, mhd. anegewette, st. N.: nhd. Pfand, Vertragsstrafe; anewette 1, st. N.: nhd. Vertragsstrafe, Pfand, vertraglich vereinbarte oder gerichtlich festgesetzte Buße

Vertragsstrafe, mhd. überpēne, F.: nhd. Vertragsstrafe

Vertragsstrafe, mnd. sch˙ linge, F.: nhd. Vertragsstrafe, Konventionalstrafe

vertragsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragstheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragstreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragsunfähig, mhd. triuwelōs, triwelōs, trīwenlōs, triulōs, Adj.: nhd. treulos, unzuverlässig, vertragsunfähig, wortbrüchig, betrügerisch, falsch, ehrlos

vertragsunterschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertragsurkunde, afries. for-wer-d-a-brēv-inge 1, st. F. (ō): nhd. Vertragsurkunde, Vertrag

Vertragsurkunde, mhd. buntbrief, sw. M.: nhd. »Bundbrief«, Vertragsurkunde, Bündnisurkunde

Vertragsurkunde, mhd. sazbrief, st. M.: nhd. Pfandbrief, Vertragsurkunde; tagedincbrief, teidincbrief, st. M.: nhd. Vertragsurkunde

Vertragsurkunde, mnd. afschēdesbrēf, afscheidesbrēf, M.: nhd. »Abscheidszettel«, Vertragsurkunde, Kaufbrief; afschēdessēdel*, afschēdesseddel, afscheidesseddel, M.: nhd. Vertragsurkunde, Kaufbrief; dēgedingesbrēf, M.: nhd. Vertragsurkunde; denkebrēf, denkbrēf, M.: nhd. Denkzettel, Vertragsurkunde, Dokument, Urkunde, Quittung; denkelbrēf, M.: nhd. Denkzettel, Vertragsurkunde, Dokument, Urkunde, Quittung; ēndracht (1), eindracht, F.: nhd. Übereinstimmung, Übereinkommen, Eintracht, Vertrag, Vertragsbeurkundung, Vertragsurkunde, Innungsstatut

Vertragsurkunde, mnd. recesbrēf, recessbrēf, recesbrīf, M.: nhd. »Rezessbrief«, Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse; recessesbrēf*, recessesbrīf, M.: nhd. Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse

-- an Lebenszeit gebundene Vertragsurkunde: mnd. līfserte, līfzerte, F.: nhd. an Lebenszeit gebundene Vertragsurkunde

Vertragsurkunde, mnd. sarter, tzarter, sartor, sarte, Sb.: nhd. Vertragsurkunde; schēdebrēf, scheidebrēf, M.: nhd. »Scheidebrief«, schriftliche Regelung, Vertragsurkunde, schriftliches Endurteil, Urkunde durch die eine Ehescheidung rechtskräftig wird; schēdesbrēf***, scheidesbrēf***, M.: nhd. Scheidebrief, Vertragsurkunde; schēdessēdel***, M.: nhd. »Schiedszettel«, Vertragsurkunde, Brief, Kaufbrief; schēdingesbrēf, scheidingesbrēf, schēdingsbrēf, scheidingsbrēf, M.: nhd. »Scheidungsbrief«, Vertragsurkunde; serte (2), certe, tzerte, F.: nhd. Vertragsurkunde; serter, certer, tzerter, zerter*, M., F.: nhd. Vertragsurkunde

Vertragsurkunde, mnd. vördrachtbrēf*, vordrachtbrēf, M.: nhd. Vertragsurkunde; vördrachtesbrēf*, vordrachtesbrēf, M.: nhd. Vertragsurkunde; vördrāgesbrēf*, vordrāgesbrēf, M.: nhd. Vertragsurkunde; vörēnigesbrēf*, vorēnigesbrēf, vorēinigesbrēf, M.: nhd. Vertragsurkunde

Vertragsurkunden -- Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden, mnd. vördrachbōk*, vordrachbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördrachtbōk*, vordrachtbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördragbōk*, vordragbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördrāgesbōk*, vordrāgesbōk, N.: nhd. »Vertragsbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden

vertragsverbindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertragsverhältnis -- Rücktritt aus einem Vertragsverhältnis, mnd. aftrēde, M.: nhd. Zurücktreten, Abfall, Abtritt, Rücktritt aus einem Vertragsverhältnis

vertragsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertragsverhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertragsweise -- vertragsweise oder namentlich ausnehmen, mnd. ūtschēden, ūtscheiden, ūtscēden, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausscheiden, weggehen, vertragsweise oder namentlich ausnehmen

vertragsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vertragsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertragswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertragszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertragszeuge, mnd. dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher

Vertragszeugen (M. Pl.), mnd. dēgedingesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleute (M. Pl.), Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.) oder Zeugen (M. Pl.) einer Verhandlung, Vertragszeugen (M. Pl.), Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Gildensprecher (M. Pl.)

vertragszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verträgt -- was sich verträgt, mnd. vördrechlīk*, vordrechlīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen; vördrēgelīk*, vordrēgelīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen seiend

vertragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertragzettel, mnd. vördrachtsēdel*, vordrachtsēdel, vordrachtsēdele, F., M., N.: nhd. »Vertragzettel«, Vertragsakte

verträllern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertrampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertrampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verträndeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertränken, mhd. vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken

vertränken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertranksteuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verträntschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertrappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verträtschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertrau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vertrauen -- kein Vertrauen haben, mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

Vertrauen -- schlechtes Vertrauen, mhd. missetrōst, st. M.: nhd. »Misstrost«, schlechtes Vertrauen, schlechte Hilfe, Untröstlichkeit, Verzweiflung, Trostlosigkeit

Vertrauen -- sein Vertrauen setzen, ahd. bītan* 87, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, harren, hoffen, sein Vertrauen setzen, zögern

Vertrauen -- Vertrauen auf, ahd. 9zuofirsiht* 11, st. F. (i): nhd. »Zuversicht«, Vertrauen, Hoffnung, Vertrauen auf, Hoffnung auf, Berücksichtigung, Erwartung

-- vertrauen auf: ahd. trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen

vertrauen -- vertrauen auf, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

vertrauen -- vertrauen auf, mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von

-- Vertrauen erwecken: mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

vertrauen -- vertrauen auf, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

-- volles Vertrauen haben: mhd. voltrouwen, foltrouwen*, sw. V.: nhd. volles Vertrauen haben

vertrauen -- vertrauen auf, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

-- Vertrauen haben: mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

-- Vertrauen setzen: mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

Vertrauen -- Vertrauen erweckend, mhd. triuwevar, triwevar, triuvar, triuwefar*, triwefar*, triufar*, Adv.: nhd. treu aussehend, Vertrauen erweckend

Vertrauen -- Vertrauen schenken, mnd. l· ven (1), lo̊ven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten

Vertrauen -- Vertrauen setzen auf, ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

Vertrauen -- Vertrauen setzen, ahd. giwurten* 1?, sw. V. (1a): nhd. glauben, Glauben schenken, Vertrauen setzen

Vertrauen -- Vertrauen verlieren, mhd. missetrūwen, missetriuwen, missetrouwen, sw. V.: nhd. misstrauen, misstrauisch sein (V.), Hoffnung verlieren, Vertrauen verlieren

Vertrauen -- wenig Vertrauen, mhd. trœstelīn, st. N.: nhd. »Tröstlein«, wenig Vertrauen

vertrauen, idg. ? *k̂rebh-?, *k̂rŏbh-?, *k̂rembh-?, V.: nhd. vertrauen?; *k̂redhē-, V.: nhd. glauben, vertrauen

Vertrauen, germ. *trausta-, *traustam, st. N. (a): nhd. Vertrauen, Schutz, Hilfe

vertrauen, germ. *traustjan, sw. V.: nhd. zuversichtlich sein (V.), vertrauen; *trewēn, *trewǣn, *trewwēn, *trewwǣn, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen; *trewōn, *trewwōn, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen; *trūwēn, *truwǣn, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen

Vertrauen, germ. *trūwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Treue, Vertrauen, Glaube; *trūwō-, *trūwōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Treue, Vertrauen, Glaube

-- Vertrauen erweckend: germ. *galauba-, *galaubaz, Adj.: nhd. vertraut, Vertrauen erweckend

vertrauen, got. ga-tráu-an* 22=21, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. vertrauen, anvertrauen, trauen

Vertrauen, got. tráu-ain-s 8, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c): nhd. Vertrauen, Zuversicht

vertrauen, an. trey-st-a, sw. V. (1): nhd. trösten, stärken, vertrauen; trū-a, sw. V. (3): nhd. vertrauen, glauben

Vertrauen, an. tryg-ð (1), st. F. (ō): nhd. Treue, Vertrauen

Vertrauen, ae. biel-d-u, biel-d-o, byl-d-u, sw. F. (īn): nhd. Kühnheit, Mut, Vertrauen, Zuversicht;

fæst-ing, st. F. (ō): nhd. Empfehlung, Vertrauen; ge-biel-d-u, ge-biel-d-o, ge-byl-d-u, sw. F. (īn): nhd. Kühnheit, Mut, Vertrauen, Zuversicht

vertrauen, ae. ge-hop-ian, sw. V. (2): nhd. hoffen, erwarten, vertrauen; ge-hyh-t-an, ge-hih-t-an, sw. V. (1): nhd. hoffen, erhoffen, vertrauen, sich freuen, besänftigen

vertrauen, ae. ge-líef-an (1), ge-līf-an, ge-lȳf-an, ge-lēf-an, sw. V. (1): nhd. erlauben, gewähren, glauben, vertrauen

vertrauen, ae. ge-tréow-an, ge-tríew-an, sw. V. (1): nhd. vertrauen, glauben an

Vertrauen, ae. ge-tréow-nės-s, ge-tréow-nės, st. F. (jō): nhd. Vertrauen

vertrauen, ae. ge-truw-ian, sw. V. (2): nhd. vertrauen, glauben

Vertrauen, ae. ge-truw-ung, st. F. (ō): nhd. Vertrauen, Stütze, Schutz Gottes, Menschwerdung Gottes

vertrauen, ae. ge-try-c-c-an, sw. V.: nhd. vertrauen; hop-ian, sw. V. (2): nhd. hoffen, erwarten, vertrauen

Vertrauen, ae. hyh-t, hih-t, st. M. (i), st. F. (ō): nhd. Hoffnung, Vertrauen, Freude, Verlangen, Erwartung, Trost

vertrauen, ae. hyh-t-an, hih-t-an, sw. V. (1): nhd. hoffen, erhoffen, vertrauen, sich freuen, besänftigen

vertrauen, ae. líef-an (1), lȳf-an (1), līf-an (2), lēf-an (1), sw. V. (1): nhd. erlauben, gewähren, glauben, vertrauen

vertrauen, ae. tréow-an, tríew-an, tréow-ian, sw. V. (1): nhd. vertrauen, glauben, hoffen, sich entschuldigen, überzeugen, überreden, treu sein (V.)

Vertrauen, ae. tréow-nės-s, tréow-nės, st. F. (jō): nhd. Vertrauen; truw-a, tréow-a, sw. M. (n): nhd. Treue, Glauben (N.), Vertrauen, Versprechen, Abmachung, Bund, Schutz

vertrauen, ae. truw-ian, sw. V. (2): nhd. vertrauen, glauben; tryg-ian, sw. V.: nhd. vertrauen, glauben

vertrauen, afries. bi-trūw-a* 1, bi-trouw-a, sw. V. (1): nhd. vertrauen

Vertrauen, afries. triūw-e (1) 15, triōw-e (1), trouw-e, st. F. (ō): nhd. Treue, Versprechen, Eheversprechen, Übereinkunft, Vertrauen, Verlöbnis

vertrauen, anfrk. gi-thing-en* 2, sw. V. (1): nhd. hoffen, vertrauen; trū-on* 1, sw. V. (2): nhd. trauen, vertrauen, hoffen; *thing-en?, sw. V. (1): nhd. hoffen, vertrauen

vertrauen, as. gi-traug-ian 1, sw. V. (3): nhd. vertrauen; gi-trū-on* 7, gi-trū-o-ian, sw. V. (2): nhd. vertrauen; trū-on* 3, trū-o-ian*, sw. V. (2): nhd. vertrauen

Vertrauen, ahd. 9zuofirsiht* 11, st. F. (i): nhd. »Zuversicht«, Vertrauen, Hoffnung, Vertrauen auf, Hoffnung auf, Berücksichtigung, Erwartung

vertrauen, ahd. anagitrūēn* 1, angitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. vertrauen

vertrauen, ahd. dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; firmezzan* 2, firmezan*, st. V. (5): nhd. sich vermessen, sich anmaßen, vertrauen; firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf; firtrūēn* 3, sw. V. (3): nhd. vertrauen, sich verlassen (V.), auf sich vertrauen, zuversichtlich sein (V.), sich verlassen (V.) auf; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

Vertrauen, ahd. giloubo (1) 28 und häufiger, sw. M. (n): nhd. Glaube, Glaubensbekenntnis, Vertrauen; giswāsī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Versteck, Einsamkeit, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes, Abort, Vertrauen; gitriuwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Treue«, Vertrauen, Glaube, Beistand; gitriuwida* 4, st. F. (ō): nhd. Treue, Vertrauen, Glaube, Zuversicht

vertrauen, ahd. gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden

Vertrauen, ahd. hīwisklīhhī* 1, hīwisclīchī*, st. F. (ī): nhd. Vertrautheit, Vertrauen, Häuslichkeit

vertrauen, ahd. triuwōn* 1?, sw. V. (2): nhd. vertrauen, verbünden; trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen

-- auf sich vertrauen: ahd. firtrūēn* 3, sw. V. (3): nhd. vertrauen, sich verlassen (V.), auf sich vertrauen, zuversichtlich sein (V.), sich verlassen (V.) auf

vertrauen, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

Vertrauen, mhd. einvalte, einvalt, einvelte, einvalde, einfalte*, einfelte*, einfalt*, einfalte*, st. F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Vollkommenheit, Klarheit, Reinheit, Vertrauen, Gutgläubigkeit

Vertrauen, mhd. fidunge, st. F.: nhd. Vertrauen; gedinge (3), sw. M., st. M., st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen, Verlangen, Erwartung, Anwartschaft, Anliegen, Bitte; gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer

vertrauen, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

Vertrauen, mhd. geheime, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, vertrauter Umgang, Vertrauen

vertrauen, mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von

Vertrauen, mhd. genāde, ginābe, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; geswāsheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Traulichkeit, heimlicher Ort, Einsamkeit, abgelegener Ort, Vertrauen; getriuwe (3), st. N.: nhd. Vertrauen; getriuwunge, getrūwunge, st. F.: nhd. Vertrauen

vertrauen, mhd. getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen

Vertrauen, mhd. getrūwen (2), st. N.: nhd. Vertrauen, zuversichtliche Erwartung; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

Vertrauen, mhd. getrūwunge, st. F.: nhd. »Vertrauen«

vertrauen, mhd. hoffen, sw. V.: nhd. hoffen, vertrauen

Vertrauen, mhd. hoffenunge, hoffunge, st. F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen

-- im Vertrauen: mhd. heimelīche (1), heimlīche, heinlīche, Adv.: nhd. vertraulich, im Vertrauen, freundschaftlich, zärtlich, heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verborgen, ungestört, unbemerkt, versteckt

-- sich ins Vertrauen einschleichen: mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

vertrauen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei

vertrauen, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

Vertrauen, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid; ? triuwede, st. F.: nhd. »Trauen«, Vertrauen?; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

vertrauen, mhd. vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden; voltriuwen, voltrūwen, foltriuwen*, foltrūwen*, sw. V.: nhd. völlig trauen, vertrauen, sich jemandem ganz anvertrauen

vertrauen, mhd. wolgetrūwen (1), wolgetrouwen, V.: nhd. vertrauen

Vertrauen, mhd. wolgetrūwen (2), wolgetrouwen, st. N.: nhd. »Wohlgetrauen«, Vertrauen, Zuversicht

Vertrauen, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

vertrauen, mnd. bel· ven, sw. V.: nhd. erlauben, glauben, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, beglaubigen, bevollmächtigen; betrūwen (1), betrouwen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, sich verloben, heiraten

Vertrauen, mnd. betrūwenisse, F.: nhd. Vertrauen; betrūwinge, F.: nhd. Vertrauen; būwen (2), būwent, N.: nhd. Bauen, Bau, Vertrauen; dātum, N., M.: nhd. Datum, Zuversicht, Vertrauen, Hoffnung (auf zeitliche Dinge)

Vertrauen, mnd. gelōve (1), gel· ve, glōve, sw. M.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Erlaubnis, Zustimmung, Glaube, Vertrauen, Kredit, Bürgschaft, Friedenszustand

vertrauen, mnd. gel· ven, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, vertrauen, bürgen, erlauben; gel· vigen***, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, bürgen, erlauben

Vertrauen, mnd. getrūwehēt, getrūweheit, F.: nhd. Vertrauen

vertrauen, mnd. getrūwen (1), sw. V.: nhd. trauen, glauben, vertrauen, sich getrauen

Vertrauen, mnd. getrūwen (2), getrūwent, N.: nhd. Zutrauen, Vertrauen
-- voll Vertrauen: mnd. getr· stet (2), getrōst, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. getrost, voll Vertrauen, voll Zuversicht

Vertrauen, mnd. lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?

vertrauen, mnd. l· ven (1), lōven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten

Vertrauen, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkeringe, F.: nhd. Sicherung, Schutz, gegenseitige Sicherung, Bündnis, Sicherstellung, Garantie, Zuversicht, Vertrauen

vertrauen, mnd. trūwen, trouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, Glauben schenken, Ehe geloben, verloben, heiraten, verheiraten (Geistliche)

Vertrauen, mnd. trūwenisse*, F.: nhd. »Treue«, Vertrauen, Glaube

Vertrauen, mnd. vēlichhēt*, vēlichēt, veilicheit, veylichēt, velechēt, vehlichēt, velichkēt, F.: nhd. Sicherheit, Schutz, Friede, Befriedigung, freies Geleit, Sorglosigkeit, Zuversicht, Vertrauen; vörtrōst*, vortrōst, M.: nhd. Vertrauen, Vertröstung; vörtrūwen* (2), vortrūwen, vortrūwent, vortruwen, vortruwent, M., N.: nhd. Vertrauen, Zutrauen, Zuversicht, Verlöbnis, Trauung, Glauben; vörtrūwenisse*, vortrūwenisse, F.: nhd. Vertrauen, Glaube; vörtr· winge*, vortr· winge, vortruwinge, vertruynghe, F.: nhd. Vertrauen, Zuversicht, Treue, Verlobung, Verspruch, Trauung, Verheiratung, Eheschließung, kirchliche Trauung; wān (1), wāne, wōn, M.: nhd. »Wahn«, ungewisse Meinung, Ansicht, Vermutung, Berechnung, Erwartung, Vertrauen, Hoffnung, Argwohn, Verdacht

vertrauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vertrauen., mnd. betrūwen (2), betrūwent, N.: nhd. Vertrauen., Zutrauen

vertrauend -- vertrauend hingeben, mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen

vertrauend, ahd. einfalt 15, Adj.: nhd. rein, einfach, einfältig, ganz, lauter, wahr, einzig, allein, bloß, vertrauend
-- fest vertrauend: ahd. gitrōst* (1) 1, Adj.: nhd. »getrost«, vertrauensvoll, fest vertrauend

vertrauend, mhd. gemuothaft, Adj.: nhd. getrost, zufrieden, vertrauend, mutig, verwegen, voll Tatendrang seiend

vertrauend, mnd. gelōflīk (1), glōflīk, gel· velīk, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; gelōflīken (1), gel· velīken, Adv.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; gel· vich, gelōvich, Adj.: nhd. gläubig, vertrauend

vertrauend, mnd. trūwich***, Adj.: nhd. vertrauend, treu?

vertrauenerweckend, germ. *lauba-, *laubaz, Adj.: nhd. vertrauenerweckend, lieb

vertrauensamt, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertrauensangelegenheit, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrauensarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertrauensausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vertrauensbruch, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr· ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

vertrauensbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertrauensbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertrauensfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertrauensfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertrauensgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrauensgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vertrauensgeschäft -- mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, mnd. tr· wehandære*, truwehander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr· wehendære*, truwehender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr· wenhandære*, truwenhander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; trūweshendære*, truweshender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

vertrauensleute, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertrauenslos, mnd. lōflōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos; lōvelōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend; lōvenlōs, Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend

vertrauenslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertrauenslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrauensmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vertrauensmann -- Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird, mnd. statgeswōrener, M.: nhd. »Stadtgeschworener«, Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird

vertrauensperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrauensposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertrauensreich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vertrauenssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertrauensselig sein (V.), mhd. vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

vertrauensselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertrauensseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrauensstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrauensunwürdig, mnd. missetr· wich, mistr· wich, mistruwich, mistrowich, Adj.: nhd. vertrauensunwürdig, unzuverlässig, misstrauisch

Vertrauensverhältnis, mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung

Vertrauensverhältnis, mnd. lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?

vertrauensverrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertrauensvoll, an. tryg-g-r, Adj.: nhd. treu, vertrauensvoll

vertrauensvoll, ahd. gitrōst* (1) 1, Adj.: nhd. »getrost«, vertrauensvoll, fest vertrauend

vertrauensvoll, mhd. baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedacht, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich; einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend; einvaltic (1), einvaldic, einvaldec, einveltic, einveldic, einvaltec, einveltec, einfaltic*, einfaldic*, einfaldec*, einfaltec*, einfeltic*, einfeldic*, einfeltec*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein, arglos, aufrichtig, rückhaltlos, unteilbar, vollkommen, gutgläubig, unwissend, vertrauensvoll

vertrauensvoll, mhd. geloubehaft, gelouphaft, Adj.: nhd. »glaubhaft«, glaubend, gläubig, glaubwürdig, vertrauensvoll; geloubic, giloubic, geloubec, geloubech, giloubech, gelöubic, gilöubic, gelœbic, gilœbic, glöubic, gloubec, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, glaubwürdig, rechtgläubig, überzeugt, ergeben (Adj.), vertrauensvoll; geloublīchen*, geloubelichen*, gelouplīchen, Adv.: nhd. »glaublich«, vertrauensvoll; innericlich*, innerclich, Adj.: nhd. inniglich, innen, andächtig, hingebungsvoll, innig, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; inniclich, inneclich, innenclich, Adj.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, hingebungsvoll, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend

vertrauensvoll, mhd. triuwelich, trūwelich, triwelich, triulich, Adj.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig; triuwelīche, triwelīche, trūwelīche, triulīche, Adv.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig

vertrauensvoll, mhd. wolgetrūwende, wolgetriuwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vertrauensvoll; zuoversihticlīche*, zuoversihteclīche, zufersihticlīche*, zuofersihteclīche*, Adv.: nhd. vertrauensvoll, getrost, zuversichtlich

-- nicht vertrauensvoll: mhd. ungeloublīchen*, ungeloubelīchen, ungeloublīchen, ungelouplīchen, Adv.: nhd. nicht vertrauensvoll

vertrauensvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertrauensvotum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertrauenswert, idg. *u̯erōs-, Adj.: nhd. freundlich, vertrauenswert, wahr

vertrauenswerte -- vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten

vertrauenswerter -- vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

vertrauenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertrauenswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertrauenswürdig -- nicht vertrauenswürdig, afries. ur-smā-i-lik 1, ur-smā-lik, for-smā-i-lik*, Adj.: nhd. verdächtig, nicht vertrauenswürdig

vertrauenswürdig sein (V.), ae. ge-tréow-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. vertrauenswürdig sein (V.)

vertrauenswürdig, an. trū-lynd-r, Adj.: nhd. vertrauenswürdig, zuverlässig, treu ergeben

vertrauenswürdig, ae. hwearf-lic, Adj.: nhd. gehorsam, ergeben (Adj.), vertrauenswürdig, schnell; hwearf-līc-e, Adv.: nhd. gehorsam, ergeben (Adj.), vertrauenswürdig, wechselnd, schnell

vertrauenswürdig, mhd. bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt

vertrauenswürdig, mhd. gewis (1), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig, vertrauenswürdig, überzeugt, bestimmt, festgesetzt

vertrauenswürdig, mnd. gelōfsam, gelōvesam, Adj.: nhd. glaubhaft, glaubwürdig, vertrauenswürdig, leichtgläubig; hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

vertrauenswürdig, mnd. lachvest, lachvast, lāgevest, lōwvest, Adj.: nhd. gesetzesfest, vertrauenswürdig; lōveswērt, Adj.: nhd. vertrauenswürdig; l· vich (1), l· vech, Adj.: nhd. gläubig, glaubend, glaubwürdig, vertrauenswürdig

vertrauenswürdig, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

Vertrauenswürdigkeit, mhd. geloube (1), giloube, gelouve, geloufē, gilouve, giloufē, gloub, gloube, glōb, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Glaube, Glaubwürdigkeit, Vertrauenswürdigkeit, Glaubensbekenntnis, Aberglaube

Vertrauenswürdigkeit, mnd. gelōfsamhēt***, gelōvesamheit***, mnd.?, F.: nhd. Glaubwürdigkeit, Vertrauenswürdigkeit

vertrauenszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertrauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verträufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verträufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertraulich -- vertraulich sprechen, afries. kôs-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. vertraulich sprechen, sich unterhalten (V.)

vertraulich, ahd. giswāso* (2) 4, Adv.: nhd. vertraulich, heimlich, zurückgezogen, in der Stille

vertraulich, mhd. enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt

-- im Inneren vertraulich reden: mhd. einkōsen, einkosen, sw. V.: nhd. Zwiesprache halten mit, im Inneren vertraulich reden

vertraulich, mhd. geswāse (2), Adv.: nhd. allein, heimlich, vertraulich; geswæse, geswāse, Adj.: nhd. heimlich, vertraulich; geswāslich, Adj.: nhd. heimlich, vertraulich; geswāslīche, geswæslīche, Adv.: nhd. heimlich, allein, vertraulich; heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; heimelīche (1), heimlīche, heinlīche, Adv.: nhd. vertraulich, im Vertrauen, freundschaftlich, zärtlich, heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verborgen, ungestört, unbemerkt, versteckt

vertraulich, mhd. tougenlīche, togenlīche, Adv.: nhd. verborgen, geheim, heimlich, geheimnisvoll, im Geheimen, insgeheim, im Stillen, unbemerkt, unsichtbar, vertraulich, stillschweigend

vertraulich, mhd. ungastlich, Adj.: nhd. »ungastlich«, nicht fremd, vertraulich, innig; unvremede*, unvrömde, unfremede*, unfrömde*, Adj.: nhd. »unfremd«, vertraulich, vertraut

vertraulich, mnd. enge (1), Adj.: nhd. eng, enge, beengend, geschlossen, heimlich, vertraulich

vertraulich, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

vertraulich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vertrauliche -- vertrauliche Nähe, mhd. trūtgeselleschaft, st. F.: nhd. vertrauliche Nähe

vertrauliche -- vertrauliche Unterhaltung, mhd. munkel (2), st. M., st. N.: nhd. heimlicher Streich, vertrauliche Unterhaltung, Kurzweil

vertraulichen -- vertraulichen Umgang pflegen, mhd. geheimen, sw. V.: nhd. vertraulichen Umgang pflegen

vertraulichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertraulicher Kreis (), ahd. ? heimgarto* 1, sw. M. (n): nhd. Versammlungsort, Anger (?), Dorfanger (?), vertraulicher Kreis (?)

Vertrauliches -- Vertrauliches ausplaudern, mnd. swatsen, swatzen, szwatzen, sw. V.: nhd. schwatzen, sprechen, reden, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern; swetsen, swetzen, schwetsen, schwetzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, sprechen, reden, schwatzen, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

vertrauliches -- vertrauliches Gespräch, mnd. kōsinge, F.: nhd. Sprechen, trautes Reden, Unterhaltung, vertrauliches Gespräch

vertrauliches -- vertrauliches Reden, mhd. kōsunge, st. F.: nhd. vertrauliches Reden

vertrauliches -- vertrauliches Schreiben, mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung

Vertraulichkeit, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft

Vertraulichkeit, mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

vertraulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertraulichkeiten -- Vertraulichkeiten austauschen mit, mhd. miterūnen, sw. V.: nhd. »mitraunen«, Geheimnisse austauschen, Vertraulichkeiten austauschen mit

vertraulichkeitssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verträumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verträumnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verträumt, mnd. dr· mich, dromech, Adj.: nhd. schläfrig, verträumt, träumerisch

verträumtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertraunis, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrausam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertraut -- nicht vertraut, mnd. unhēmelīk*, unhēmelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unheimlich«, fremd, nicht vertraut

vertraut -- vertraut mit, ahd. antkundi* 8, Adj.: nhd. kundig, vertraut mit, erfahren (Adj.), erprobt

vertraut -- vertraut zusammensein, ahd. giswāsen* 4, sw. V. (1a): nhd. vertraut sein (V.), freundlich sein (V.), vertraut zusammensein, sich einschmeicheln

vertraut sein (V.), idg. *euk-, V.: nhd. sich gewöhnen, vertraut sein (V.)

vertraut sein (V.), ahd. giswāsen* 4, sw. V. (1a): nhd. vertraut sein (V.), freundlich sein (V.), vertraut zusammensein, sich einschmeicheln

vertraut, idg. *k̂ei- (1), V., Sb., Adj.: nhd. liegen, Lager, vertraut; *k̂eil-, Adj.: nhd. vertraut, gewohnt; *k̂eimo-, *k̂oimo-, Adj., Sb.: nhd. vertraut, Lager, Heim; *k̂eiu̯o-, *k̂iu̯o-, Adj.: nhd. vertraut

vertraut, germ. *galauba-, *galaubaz, Adj.: nhd. vertraut, Vertrauen erweckend; *haima-, *haimaz, Adj.: nhd. vertraut, lieb; *heurja-, *heurjaz, *hiurja-, *hiurjaz, *hiura-, *hiuraz, Adj.: nhd. »geheuer«, mild, milde, lieb, vertraut; *hīwa-, *hīwaz, Adj.: nhd. traut, vertraut; *swēsa-, *swēsaz, *swǣsa-, *swǣsaz, Adj.: nhd. eigen, vertraut; *þeuda-, *þeudaz, *þeudja-, *þeudjaz, *þeuþa-, *þeuþaz, *þeuþja-, *þeuþjaz, Adj.: nhd. gut, freundlich, vertraut

-- vertraut machen: germ. ? *galaubjan, V.: nhd. glauben, vertraut machen?

-- vertraut werden: germ. *heurjan, germ.?, sw. V.: nhd. lieb werden, vertraut werden

vertraut, an. hei-m-i-lig-r, Adj.: nhd. eigen, vertraut; heimo-lig-r, Adj.: nhd. heimisch, vertraut

vertraut, ae. ge-hǣ-m-e, Adj.: nhd. vertraut, gewohnt; ge-swǣ-s, ge-swā-s, ge-swē-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; *hǣ-m-e (1), Adj.: nhd. vertraut; hī-w-cun-d, Adj.: nhd. heimisch, vertraut; swǣ-s, swā-s, swā-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; þéo-d-līc, Adj.: nhd. gesellig, vertraut

vertraut, as. gi-s-w-ā-s* 1, gi-s-w-ā-s-i*, Adj.: nhd. vertraut, verbündet; s-w-ā-s* 4, Adj.: nhd. vertraut, lieb, eigen (Adj.)

vertraut, ahd. giniusit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. vertraut; giswās* 32?, giswāsi*, Adj.: nhd. vertraut, heimlich, privat, eigen, zugehörig, zugetan, lieb; giswāslīh* 2, Adj.: nhd. lieb, vertraut, heimlich, privat, häuslich, zur Familie gehörig; giswāslīhho* 4, giswāslīcho*, Adv.: nhd. vertraut, freundlich, freundschaftlich, liebevoll, auf vertraute Weise; giwon* 51, Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnlich, vertraut, üblich, gebräuchlich, verbreitet; heimlīh* 4, Adj.: nhd. einheimisch, heimisch, heimatlich, vertraut, von der Art eines Mitbürgers, von der Art eines Nachbarn, häuslich; holdlīh 3, Adj.: nhd. »hold«, freundlich, barmherzig, vertraut, freundschaftlich; kund (1) 131, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar, vertraut, entschieden, klar, eindeutig, offenkundig, sicher, gewiss; swās* 6, Adj.: nhd. eigen, vertraut, lieb, privat, häuslich, heimisch, abgelegen; swāslīh* 2, Adj.: nhd. vertraut, freundlich, eigen, dem privaten Leben gehörig, häuslich; swāslīhho* 2, swāslīcho*, Adv.: nhd. vertraut, freundlich, freundschaftlich, heimlich, insgeheim; trūt* (1) 6, Adj.: nhd. vertraut, traut, lieb

vertraut, mhd. bekant, wekant, bekannt, bekennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, bestätigt, anerkannt, kund, berühmt, vertraut, sichtbar, erkennbar, einsichtig; bekēme, bequēme, Adj.: nhd. »bequem«, vertraut, willkommen; erkant, irkant, erkennet, irkennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkannt«, bekannt, bestätigt, anerkannt, berühmt, erkennbar, herstammend, wohlbekannt, vertraut, erkennbar, kenntlich, offenbar

-- gleich vertraut: mhd. ebenheimelich*, ebenheimlich, nhd., Adj.: nhd. gleich vertraut

-- vertraut machen: mhd. engesten (1), entgesten, sw. V.: nhd. vertraut machen, vertraut werden, Rüstung abnehmen, Rüstung ablegen, entkleiden, willkommen heißen

-- vertraut werden: mhd. engesten (1), entgesten, sw. V.: nhd. vertraut machen, vertraut werden, Rüstung abnehmen, Rüstung ablegen, entkleiden, willkommen heißen

vertraut, mhd. geheim, Adj.: nhd. »geheim«, heimlich, vertraut; geheimelich***, Adj.: nhd. vertraut; geheimisch, Adj.: nhd. »geheimisch«, heimlich, vertraut; geliep, Adj.: nhd. lieb, vertraut, verbunden; gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; geminne (1), Adj.: nhd. zugetan, freundlich, liebreich, in Liebe vereint, lieb, vertraut; gesellic, gesellec, Adj.: nhd. zugesellt, verbunden, vertraut, freundlich, gemeinsam; gesellich*, geselleclich, geselklich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, aufrichtig, vertraut, in Gesellschaft seiend, liebend, vereint; gewizzen (2), giwizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, wahr, anerkannt, bewusst, klug, verständig, anständig, besonnen (Adj.), gewissenhaft, vertraut; heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; innere (1), indere, inre, Adj.: nhd. innere, inwendig, innig, tief im Innern liegend, innerlich, verborgen, vertraut, inständig; innic, innec, Adj.: nhd. »innig«, innere, innerlich, tief, inbrünstig, vertraut, verwandt; inwart, inwert, Adj.: nhd. »inwärtig«, inwendig, vertraut, persönlich verfügbar; kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch; kundiclich, kündeclich, kundeclich, Adj.: nhd. »kündiglich«, bekannt, klug, geschickt, listig, schlau, vertraut; kunt (1), Adj.: nhd. bekannt, kund, kennengelernt, bekannt geworden, berühmt, vertraut, offenbar, deutlich, bestimmt, bewusst

-- sich vertraut machen: mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

-- vertraut machen: mhd. geheimelīchen*, geheimlīchen, sw. V.: nhd. vertraut machen; heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen

-- vertraut machen mit: mhd. gewenen, sw. V.: nhd. zähmen, beeinflussen, gewöhnen, gewöhnen an, vertraut machen mit; informieren, sw. V.: nhd. »informieren«, vertraut machen mit, unterrichten

vertraut, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

-- vertraut machen: mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

vertraut, mhd. swāse* (2)**, Adv.: nhd. vertraut, allein seiend; swæse***, swāse***, Adj.: nhd. vertraut, allein seiend

vertraut, mhd. untiure (1), untūre, untīwer, Adj.: nhd. »unteuer«, gering, geringwertig, geringschätzig, reichlich, überflüssig, gleichgültig, wertlos, schlecht, gewährt, vertraut; unvremede*, unvrömde, unfremede*, unfrömde*, Adj.: nhd. »unfremd«, vertraulich, vertraut; vertrūwet, fertrūwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vertraut, getraut, verpflichtet; wonlich, Adj.: nhd. wohnlich, traulich, vertraut, üblich, gebräuchlich; wonlīche, Adv.: nhd. wohnlich, traulich, vertraut; zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich

-- aus nächster Nähe vertraut: mhd. zuogesindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugesindet«, aus nächster Nähe vertraut, bekannt

-- eng vertraut: mhd. wolbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eng vertraut, wohlbedacht, überlegt

-- nicht vertraut: mhd. vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

-- sich vertraut machen: mhd. underkōzen, sw. V.: nhd. sich vertraut machen

-- vertraut machen: mhd. unwilden, sw. V.: nhd. vertraut machen; zuogesinden, zuo gesinden, mhd.?, sw. V.: nhd. vertraut machen

-- vertraut werden: mhd. zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen

-- wunderbar vertraut: mhd. wunderenheimelich*, wundernheimlīch, Adj.: nhd. wunderbar vertraut

vertraut, mnd. behēmelich***, Adj.: nhd. heimisch, vertraut; bekant, bekand, bekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennend, bekennend, wissend, vertraut, angeklagt, überführt, anerkannt

-- vertraut machen: mnd. behēmelen, beheimelen sw. V.: nhd. heimisch machen, vertraut machen

vertraut, mnd. familiār, Adj.: nhd. freundlich, entgegenkommend, vertraut; hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

-- vertraut sprechen: mnd. kōsen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, heimliche traute Gespräche führen, sich unterhalten (V.), freundlich sprechen, vertraut sprechen, plaudern

vertraut, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig; mēdesellich, Adj.: nhd. gesellig, vertraut; nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg

vertraut, mnd. sellhaftich*, selhaftich, sellaftich, Adj.: nhd. vertraut, innig befreundet

vertraut, Adj. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertraut, Adj. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertraute -- auf vertraute Weise, ahd. giswāslīhho* 4, giswāslīcho*, Adv.: nhd. vertraut, freundlich, freundschaftlich, liebevoll, auf vertraute Weise

vertraute -- vertraute Gemeinschaft, mhd. heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

vertraute Schar (F.) (1), as. gi-s-w-ā-s-s-kar-a* 1?, as.?, st. F. (ō): nhd. vertraute Schar (F.) (1), Privileg; *s-w-ā-s-s-kar-a?, st. F. (ō): nhd. vertraute Schar (F.) (1), Privileg

Vertraute, ahd. gihūsa* 1, sw. F. (n): nhd. Vertraute, Dienerin, Hausgenossin; nāhsippa 1, sw. F. (n): nhd. Vertraute, Geliebte; trūtin* 4, st. F. (jō): nhd. Traute, Vertraute, Geliebte, Freundin

Vertraute, mnd. kornūte, karnūte, M., F.: nhd. Genosse, Kamerad, Freund, Freundin, Vertraute, Gefährtin, Kumpan (Bedeutung jünger), Spießgeselle

Vertraute, mnd. vründinne, vrüntinne, vrendinne, vrentdynne, F.: nhd. Freundin, Verwandte (F.), Vertraute

vertraute, Adj. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertrauten -- Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, mhd. heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

vertrauten -- Mitglied einer eng vertrauten Menschengruppe, mnd. tāfelhelt, M.: nhd. »Tafelheld«, Mitglied einer eng vertrauten Menschengruppe

Vertrauten -- Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung

vertrauten -- vertrauten Umgang pflegen, mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

vertrauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertrautenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertrautenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertrautenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrauter -- sehr naher vertrauter Freund, mnd. · vervrünt, ōvervrünt, overvrunt, M.: nhd. »Überfreund«, enger Freund, Busenfreund, sehr guter Freund, sehr naher vertrauter Freund

vertrauter -- vertrauter Engel Gottes, ahd. trūtboto* 1, sw. M. (n): nhd. Bote, Engel, vertrauter Engel Gottes

vertrauter -- vertrauter Umgang, mhd. geheime, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, vertrauter Umgang, Vertrauen; geheimede*, geheimde, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, vertrauter Umgang

Vertrauter, germ. *drūda-, *drūdaz, st. M. (a): nhd. Vertrauter; *garūnō-, *garūnōn, *garūna-, *garūnan, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Freund; *rūnō- (1), *rūnōn, *rūna-, *rūnan, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Freund

Vertrauter, an. rū-n-i, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Freund

Vertrauter, ae. ge-hal-a, sw. M. (n): nhd. Vertrauter

Vertrauter, ahd. drudis* 4, drudus, drusius, lat.-ahd.?, M.: nhd. Vertrauter; fetirensunu* 10, fetirensun, st. M. (i): nhd. Vetter, Vertrauter; fetiro 20, fatureo, sw. M. (n): nhd. Oheim, Onkel, Vaterbruder, Vetter, Verwandter, Vertrauter, Brautführer; gihūso 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Hausgenosse, Mitbewohner, Vertrauter; girūno 2, sw. M. (n): nhd. »Rauner«, Ratgeber, Berater, Vertrauter; giswāso* (1) 11, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Angehöriger, Diener, Knecht, Freund, Sklave, Familienmitglied; kundo (1) 8, sw. M. (n): nhd. Bekannter, Freund, Vertrauter, Gefährte; nāhgengil* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Nachgänger«, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Vertrauter; nāhgengo* 1, sw. M. (n): nhd. »Nachgänger«, Diener, Gefolgsmann, Vertrauter; ōrgirūno* 2, sw. M. (n): nhd. Ratgeber, Vertrauter; ōrrūno* 1, sw. M. (n): nhd. »Ohrrauner«, Ratgeber, Vertrauter; swāso* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Hausgenosse; swāssprehho* 1, swāssprecho*, sw. M. (n): nhd. geheimer Ratgeber, Vertrauter; trūt (2) 89, st. M. (a): nhd. Vertrauter, Geliebter, Freund, Jünger, Trauter, Liebling; trūtman* 2, st. M. (athem.): nhd. Vertrauter, Freund; trūtmennisko* 1, trūtmennisco*, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Freund, Jünger

Vertrauter, mhd. amīsel, M.: nhd. Geliebter, Liebhaber, Verehrer, Freund, Vertrauter

Vertrauter, mhd. heimelichære, heimelīchære, heimlichære, heimlīcher, st. M.: nhd. Heimlicher, Schmeichler, Vertrauter, Bevollmächtigter, Sekretär, geheimer Ratgeber, Spion

Vertrauter, mhd. mitehellære*, miteheller, mitheller, st. M.: nhd. Jasager, Zustimmer, Schmeichler, Vertrauter, Freund, Mitläufer, Anhänger

Vertrauter, mhd. tougentrage, sw. M.: nhd. Geheimnisträger, Vertrauter; triutelīn, st. N.: nhd. »Treutlein«, Liebchen, kleiner Liebling, Vertrauter; trūt (3), trout, triut, drūt, st. M., st. N.: nhd. »Trauter«, Liebling, Geliebter, Lieber, Liebhaber, Vertrauter, Freund, Gemahl, Sohn, Auserwählter, Erwählter; trūte (2), sw. M.: nhd. Liebling, Geliebter, Freund, Vertrauter; trūtgeselle (1), drūtgeselle, sw. M.: nhd. »trauter Geselle«, lieber Gefährte, Freund, Geliebter, Vertrauter, mein Lieber; trūtman, st. M.: nhd. »Trautmann«, Freund, Vertrauter
-- besonderer Vertrauter: mhd. sundertrūt, st. M., st. N.: nhd. besonderer Liebling, besonderer Vertrauter; sundertrūte, sundertroute, sw. M.: nhd. besonderer Liebling, besonderer Vertrauter

Vertrauter, mhd. vriunt (2), vrünt, vrunt, vrūnt, vrīwent, vūrnt, vrōnt, wrūnt, friunt*, frünt*, frunt*, frūnt*, frīwent*, fūrnt*, frōnt*, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gemahl, Verwandter, Liebhaber, Mann eines Fürsten, Vertrauter, Verbündeter, Freundin, Geliebte, Freundschaft

Vertrauter, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

Vertrauter, mnd. vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe

vertrautes -- vertrautes Gespräch führen, an. rȳ-n-a, sw. V.: nhd. vertrautes Gespräch führen, Runenzauber ausüben

vertrautes -- vertrautes Gespräch, mhd. minnereden, st. N.: nhd. vertrautes Gespräch

vertrautes -- vertrautes Spiel, mhd. erbespil, st. N.: nhd. »Erbspiel«, vertrautes Spiel

Vertrautheit, ae. cȳ-þ-þ, cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Verwandte, Landsleute, Nachbarn, Bekannte, Heimat, Heim, Vertrautheit, Kenntnis

Vertrautheit, ahd. giswāsheit* 7, st. F. (i): nhd. Versteck, Ruhe, Einsamkeit, Heimlichkeit, Abgeschiedenheit, Vertrautheit, Versammlungsort, Beratungsraum; hīwisklīhhī* 1, hīwisclīchī*, st. F. (ī): nhd. Vertrautheit, Vertrauen, Häuslichkeit; *kundī (1)?, st. F. (ī): nhd. Bekanntheit, Vertrautheit; trūtskaf* 3, trūtscaf*, trūtskaft*, st. F. (i): nhd. Vertrautheit, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebschaft
-- mangelnde Vertrautheit: ahd. ungiwonaheiti* 2, st. N. (ja): nhd. Ungewohnheit, mangelnde Vertrautheit; ungiwonī* 5, st. F. (ī): nhd. Ungewohnheit, Seltenheit, mangelnde Gelegenheit, mangelnde Vertrautheit

Vertrautheit, mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Vertrautheit, mhd. zame, st. F.: nhd. Zahmheit, Gezähmtheit, Zutraulichkeit, Vertrautheit
-- enge Vertrautheit: mhd. wolbescheidenheit, st. F.: nhd. enge Vertrautheit

Vertrautheit, mnd. erkündinge, F.: nhd. Erkundung, Untersuchung, Erforschung, Aufspürung, Vertrautheit

Vertrautheit, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

Vertrautheit, mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

Vertrautheit, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

vertrautheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrautin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrautschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrautsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vertrauung, mhd. vertrūwunge, vortrūwunge, fertrūwunge*, st. F.: nhd. »Vertrauung«, Verlobung, Vereinigung

vertrauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrauungsvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vertrechen, mhd. vertrechen, fertrechen*, st. V.: nhd. »vertrechen«, überziehen, verbergen, überwinden

vertrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertreck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertrecken, mhd. vertrecken, fertrecken*, sw. V.: nhd. »vertrecken«, verziehen, verzerren

vertrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vertreib, mhd. vertrīp, fertrīp*, st. M.: nhd. »Vertreib«, Vertreibung, Vertreiben

vertreib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertreiben -- sich die Zeit vertreiben, mhd. tagalten, sw. V.: nhd. sich die Zeit vertreiben, spielen, scherzen, sich vergnügen

vertreiben -- vertreiben aus, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Vertreiben -- Vertreiben von Leid, mhd. ungemüetevertrīp, st. M.: nhd. Vertrieb von Leid, Vertreiben von Leid

-- von den Ketten vertreiben: mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

vertreiben -- vertreiben von, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen; tīligen, tiligen, tilgen, tilken, dilken, tiljen, tillen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen, löschen (V.) (1), streichen, streichen aus, entfernen, vertreiben, vertreiben von, austilgen, auslöschen; touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

vertreiben, germ. *drabjan, germ.?, sw. V.: nhd. treiben, vertreiben; *fardreiban, st. V.: nhd. vertreiben; *farswaipan, st. V.: nhd. vertreiben

vertreiben, got. us-drei-b-an 12, st. V. (1), m. Dat. oder m. Akk: nhd. austreiben, vertreiben; us-kius-an 10, st. V. (2), (perfektiv), m. Akk. oder m. Dat.: nhd. erproben, verwerfen, vertreiben, auswählen

vertreiben, an. hrjōð-a (1), st. V. (2): nhd. ausschleudern, vertreiben, leermachen, plündern; ræk-ja, v-ræk-ja, sw. V.: nhd. vertreiben, verwerfen, verabscheuen

-- die Zeit vertreiben: an. þrey-ja, sw. V.: nhd. sich sehnen, die Zeit vertreiben

vertreiben, ae. ā-drǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, ausschließen; ā-drī-f-an, ǣ-drī-f-an, st. V. (1): nhd. fahren, wegfahren, vertreiben, verfolgen; ā-feor-s-ian, sw. V. (2): nhd. entfernen, vertreiben, fortgehen; ā-fier-r-an, ā-feor-r-an, ā-fir-r-an, ā-fyr-r-an, sw. V. (1): nhd. entfernen, zurückziehen, abreisen, entfremden, vertreiben; ā-flíe-m-an, ā-flȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, in die Flucht schlagen, zerstreuen, herausreißen, verbannen; ā-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. eilen, mit Sehnsucht erfüllen, drängen, treiben, vertreiben; ā-íe-d-an, sw. V.: nhd. vertreiben, entfernen; ā-scyh-t-an, sw. V.: nhd. vertreiben, verscheuchen; ā-sėl-l-an, ā-siel-l-an, ā-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufgeben, übergeben (V.), erlösen, vertreiben, bannen; drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; *feor-s-ian, sw. V. (2): nhd. entfernen, vertreiben, fortgehen; fier-s-ian, sw. V.: nhd. entfernen, vertreiben, weitergehen, fortziehen, sich trennen; ge-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; tō̆-drī-f-an, st. V. (1): nhd. verstreuen, zerstreuen, wegfahren, vertreiben, zerstören; tō̆-stė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, zerstören, vernichten, umkommen; up-ā-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. herauswerfen, vertreiben; ūt-ā-mǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, entvölkern; wrė-c-c-an, sw. V.: nhd. wecken, vertreiben; ȳt-an, sw. V.: nhd. vertreiben, verbannen, verschwenden

vertreiben, afries. drī-v-a 51, st. V. (1): nhd. treiben, drängen, nötigen, vertreiben, als Acker benützen, betreiben, tun; for-drī-v-a 3, st. V. (1): nhd. vertreiben, verstoßen; of-drī-v-a 5, st. V. (1): nhd. vertreiben, wegtreiben, zurückweisen, wegnehmen; ur-drī-v-a 7, st. V. (1): nhd. vertreiben, verstoßen

vertreiben, anfrk. drī-v-an* 1?, st. V. (1): nhd. »treiben«, vertreiben

vertreiben, anfrk. far-drī-v-an* 1, st. V. (1): nhd. »vertreiben«, austreiben

vertreiben, as. drī-v-an* 15, drī-ƀ-an, st. V. (1a): nhd. treiben, vertreiben, ausüben; far-drī-v-an* 4, far-drī-ƀ-an*, st. V. (1a): nhd. vertreiben; far-sw-ê-p-an* 1, red. V. (2): nhd. vertreiben

vertreiben, ahd. abafirskutten* 2, abafirscutten*, sw. V. (1a): nhd. abschütteln, abwerfen, vertreiben; abaskutten* 3, abascutten*, sw. V. (1a): nhd. »abschütten«, herabschütteln, fortstoßen, vertreiben; anastōzan 35, red. V.: nhd. anstoßen, anstürmen, losstürmen, rammen, anschlagen, einschlagen, auf Grund laufen, schleudern, vertreiben, treiben; 6zifuoren* 15?, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verderben, vertreiben, zerstreuen, zugrunde richten; 3zirfuoren* 2?, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, sich auflösen, beseitigen; 5zistouben* 5, zirstouben*, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Verwirrung setzen, aufhetzen, vertreiben; 8zitrīban* 15, st. V. (1a): nhd. zerstreuen, vertreiben, auseinandertreiben, auftreiben; danafirstōzan* 1, red. V.: nhd. wegstoßen, verstoßen, verdrängen, vertreiben; danafirtrīban* 3, danānfirtrīban*, st. V. (1a): nhd. wegtreiben, vertreiben, verscheuchen; danafluhten* 1, sw. V. (1a): nhd. vertreiben; danafuoren* 10, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegtragen, fortführen, entfernen, fortschaffen, vertreiben, entführen; dananeman* 54, st. V. (4): nhd. nehmen, abnehmen, wegnehmen, entfernen, beseitigen, erretten, ausnehmen, abschneiden, vertreiben; danawelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, verstoßen, vertreiben; dringan* 22, st. V. (3a): nhd. drängen, treiben, drücken, pressen, bedrängen, hinaustreiben, vertreiben, erdrücken, zusammenbinden, zusammendrängen; elilentōn* 5, ellentōn*, sw. V. (2): nhd. vertreiben, verbannen, wandern, weggehen; firblāsan* 4, red. V.: nhd. fortblasen, ausblasen, wegblasen, vertreiben, Atem schöpfen; ? firfliohan* 1, st. V. (2b): nhd. vertreiben?, entfliehen, entkommen; firjagōn* 2, sw. V. (2): nhd. verjagen, vertreiben; firskunten* 10, firscunten*, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, verlocken, verführen, anlocken, ködern; firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen; firtemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. hinausstoßen, zurückdrängen, vertreiben; firtīligōn 47, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, beseitigen, austilgen, auslöschen, vernichten, verwischen, zerstören, vertreiben; firtrīban* (1) 74?, st. V. (1a): nhd. vertreiben, wegtreiben, entfernen, zurückweisen, zurücktreiben, ausstoßen, verschleudern, verwerfen, abschütteln, sich scheiden; firwuolen* 1, sw. V. (1a): nhd. verstoßen (V.), vertreiben; fluhten* 2, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, austreiben; framirflougen* 1, sw. V. (1a): nhd. vertreiben; gibuozen* 34, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), stillen, vertreiben, beseitigen, befreien, erlösen, erleichtern, wiederherstellen, wiedergutmachen, zufriedenstellen, Buße tun (= sih gibuozen); gielilentōn* 8, giellentōn*, sw. V. (2): nhd. fangen, vertreiben, gefangennehmen, gefangenhalten, fernhalten; giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen; gistouben* 3, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, forttreiben, verwirren, vertreiben, durcheinanderwirbeln; gitrīban* 5, st. V. (1a): nhd. treiben, drängen, vertreiben, hinabschleudern; giūzōn* 5, sw. V. (2): nhd. verwerfen, vertreiben, absondern, ausschließen, absperren, trennen; hinafirtrīban* 2, st. V. (1a): nhd. vertreiben; hinatrīban* 4, st. V. (1a): nhd. hintreiben, dahintreiben, forttreiben, vertreiben, hinabtreiben; intheitōn* 1, sw. V. (2): nhd. vertreiben, hinauswerfen, aus der Stellung vertreiben; irflougen* 4, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, erschrecken, aufschrecken, aufscheuchen, in die Flucht schlagen; irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln; irtrīban* 2, st. V. (1a): nhd. vertreiben, austreiben, verstoßen, scheiden; irwerfan* 27, st. V. (3b): nhd. werfen, vertreiben, entfernen, hinauswerfen, hinwerfen, verwerfen, zurückweisen, widerlegen; jagōn* 47, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben, verfolgen, hetzen, vorwärtstreiben, nachstellen, fangen, in die Flucht schlagen, vertreiben, verbannen; stouben* 16, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, verscheuchen, in Unordnung versetzen, vertreiben, verscheuchen, aufhetzen; stōzan 67, red. V.: nhd. stoßen, treiben, umstoßen, abbringen, vertreiben, stecken, stellen, in Unruhe sein (V.), schlagen, forttreiben; strūten* 3, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, mit Gewalt entziehen, rauben, beseitigen; trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen; ūrōn* 2, sw. V. (2): nhd. schrecken, vertreiben, verscheuchen, aufscheuchen; ūzfirtrīban* 3, st. V. (1a): nhd. vertreiben, verbannen, ausstoßen; ūzfuoren* 4, sw. V. (1a): nhd. ausführen, vertreiben, heraustragen, herausführen, zurückführen, hervorheben; ūzsenten* 18, sw. V. (1a): nhd. aussenden, ausschicken, ausstoßen, aussenden in, fortwerfen, vertreiben; ūzskutten* 3, ūzscutten*, sw. V. (1a): nhd. ausschütten, ausgießen, fortstoßen, vertreiben, ausschütteln, abschütteln; ūzsmīzan* 1, st. V. (1a): nhd. vertreiben; ūzstōzan* 12, red. V.: nhd. ausstoßen, austreiben, hinausstoßen, heraustreiben, vertreiben; ūztrīban*

15, st. V. (1a): nhd. vertreiben, austreiben, hinaustreiben, verbannen

-- aus dem Lande vertreiben: ahd. ūzirmerken* 1, sw. V. (1a): nhd. aus dem Lande vertreiben

-- aus der Stellung vertreiben: ahd. intheitōn* 1, sw. V. (2): nhd. vertreiben, hinauswerfen, aus der Stellung vertreiben

-- ausschließen vertreiben: ahd. ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

-- etwas vertreiben: ahd. firspurnen* 1, sw. V. (1a): nhd. stoßen, treten, etwas vertreiben

vertreiben, mhd. abegenemen, abe genemen, st. V.: nhd. abnehmen, verlieren, schwächer werden, wegnehmen, verringern, vertreiben, beseitigen, unterbrechen; abegeschaben* (1), abe geschaben, abgeschaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, tilgen, vertreiben; abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; abeschaben, abschaben, abe schaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, ausradieren, tilgen, vertreiben, sich fortbewegen; abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; abewīsen (2), abwīsen, abe wīsen, sw. V.: nhd. abweisen, zurückweisen, vertreiben, abbringen, abhalten; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; bestōzen, st. V.: nhd. vertreiben, versperren, berauben, verstoßen (V.) von, glätten, hobeln, berauben, bearbeiten, vollstopfen, anfahren, schelten; ervlougen, erflougen*, sw. V.: nhd. in die Flucht jagen, vertreiben, aufscheuchen, verscheuchen

-- durch Rauch vertreiben aus: mhd. erröchen, errouchen, sw. V.: nhd. »ausräuchern«, durch Rauch vertreiben aus

vertreiben, mhd. ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

vertreiben, mhd. geschiuhen, sw. V.: nhd. meiden, einer Sache aus dem Weg gehen, vertreiben; getrīben, st. V.: nhd. treiben, vertreiben, wegtreiben, betreiben, tun, sich beschäftigen; jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

vertreiben, mhd. lüppen, luppen, sw. V.: nhd. »lüppen«, mit Gift bestreichen, vergiften, heilen (V.) (1), vertreiben, verfälschen; niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen

vertreiben, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen; schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen; stungen (1), sw. V.: nhd. stoßen, stechen, antreiben, vertreiben; swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren; tīligen, tiligen, tilgen, tilken, dilken, tiljen, tillen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen, löschen (V.) (1), streichen, streichen aus, entfernen, vertreiben, vertreiben von, austilgen, auslöschen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Vertreiben, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

Vertreiben, mhd. umbetrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umtreiben«, Herumtreiben, Umherjagen, Herumtragen, Umgeben, Beunruhigen, Plagen, Abmühen, Antreiben, Vertreiben, Verbreiten

vertreiben, mhd. underdringen, st. V.: nhd. dazwischendrängen, beseitigen, wegdrängen, trennen, überwältigen, vertreiben, wegnehmen, betrügerisch gewinnen, befreien, sich untereinandermischen; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzgetrīben, ūz getrieben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūztrīben, ūz trīben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken; ūzwīsen, ūz wīsen, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen, verweisen, vertreiben, ausstatten, aussteuern, gütlich vergleichen, enteignen, hinausführen auf; verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in; verheren*, verhern, vorhern, ferheren*, sw. V., st. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, vertreiben, verbannen, schädigen, berauben; verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verschalen*, verschaln, ferschalen*, sw. V.: nhd. »verschalen« (V.) (2), ganz trübe werden, zunichte werden, schwächen, vertreiben, vertreiben aus, vernichten, berauben; verschalten, virschalden, ferschalten*, red. V.: nhd. »verschalten«, wegstoßen, zugrunde gehen, verstoßen (V.), vertreiben, zunichte machen, verfehlen, aufgeben, verdammen, fehlstoßen, verfehlen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verslīfen, ferslīfen*, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen (V.) (1), abschleifen, wegschleifen, verschleißen, schwinden, dahingleiten, vertreiben, gleiten machen; verstœren (1), verstōren, ferstœren*, sw. V.: nhd. verstören, zerteilen, vertreiben, stören, beunruhigen, verwirren, verwüsten, zerstören, vernichten; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; vertouben, verdōben, fertouben*, sw. V.: nhd. »vertauben«, ganz taub werden, ganz taub machen, betäuben, vernichten, töten, enden, aufhören, vertreiben; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

Vertreiben, mhd. vertrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Vertreiben, übermäßiges Treiben, Verstoßen; vertrīp, fertrīp*, st. M.: nhd. »Vertreib«, Vertreibung, Vertreiben

vertreiben, mhd. verurliugen, verorlōgen, ferurliugen*, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, durch Krieg vertreiben, angreifen, verwüsten, vertreiben; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; vlœhen, vlōhen, vlōchen, flœhen*, flōhen*, flōchen*, sw. V.: nhd. »flöhen«, verjagen, vertreiben, in die Flucht schlagen, flüchten, in Sicherheit bringen; vürdertuon, vürder tuon, fürdertuon*, an. V.: nhd. wegschicken, vertreiben, ablegen, beseitigen, entfernen, beenden; widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widergeziehen, wider geziehen, st. V.: nhd. zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten; zerblæjen, zerblægen, zerblæn, zeblæn, zeplæn, zeplæen, sw. V.: nhd. »zerblähen«, anschwellen, aufschwellen, auseinanderblasen, zerteilen, aufblasen, vertreiben, aufblähen, sich aufblähen; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen

-- durch Krieg vertreiben: mhd. verurliugen, verorlōgen, ferurliugen*, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, durch Krieg vertreiben, angreifen, verwüsten, vertreiben

-- sich vertreiben: mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- vertreiben aus: mhd. verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen; verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren; verschalen*, verschaln, ferschalen*, sw. V.: nhd. »verschalen« (V.) (2), ganz trübe werden, zunichte werden, schwächen, vertreiben, vertreiben aus, vernichten, berauben

-- vertreiben in: mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren

-- vertreiben von: mhd. verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in; verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren; verœsen, verōsen, ferœsen*, sw. V.: nhd. verwüsten, vernichten, verderben, vertreiben von, ganz leeren

vertreiben, mnd. afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue

Orgel zur Probe abspielen; afwīsen, sw. V.: nhd. abweisen, zurücktreiben, vertreiben, abtreten lassen, Urteil aussprechen; b·ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

-- durch Brand vertreiben: mnd. afbernen, āvebernen, sw. V.: nhd. »abbrennen«, ganz fortbrennen, niederbrennen, absengen, ausbrennen, durch Brand vertreiben

vertreiben, mnd. kabbeseren, sw. V.: nhd. vertreiben, ausweisen?

-- gewaltsam vertreiben: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

-- Hitze vertreiben: mnd. k·lden, külden, sw. V.: nhd. abkühlen (trans.), kühlen, Hitze vertreiben

vertreiben, mnd. schassēren, sw. V.: nhd. »schassen«, verjagen, vertreiben; schüppen, schuppen, sw. V.: nhd. schupfen, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, wippen, verdrängen, vertreiben, verjagen, schaufeln; schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen; slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; spenkeren, sw. V.: nhd. wegjagen, verjagen, vertreiben, antreiben zum Laufen, von einem Ort zum andern laufen; stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

-- hinbringen vertreiben: mnd. swenden***, sw. V.: nhd. hinbringen vertreiben, verschwenden

vertreiben, mnd. updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen; ūtdringen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinausdrängen, vertreiben; ūtjāgen*, ūtjagen, mnd.?, sw. V.: nhd. verfolgen, verjagen, vertreiben; vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen; v·rderen (1), v·rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen; vördringen*, vordringen, st. V.: nhd. bedrängen, vertreiben, kränken, benachteiligen, verdrängen, wegdrängen, beseitigen, unterdrücken; vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörelenden*, vorelenden, vorellenden, sw. V.: nhd. »verelenden«, in die Fremde (F.) (1) schicken, vertreiben, verbannen; vörhantēren*, vorhantēren, vorhantieren, sw. V.: nhd. Handel treiben mit, vertreiben, verhökern; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörstōten*, vorstōten, vorstoten, st. V., sw. V.: nhd. verstoßen (V.), vertreiben, ausstoßen, hinauswerfen, absetzen, entfernen, zurückweisen, durch Stoßen in die Erde eintreiben; ? vörstunnen*, vorstunnen, V.: nhd. vertreiben?, verdrängen?; vörswenden*, vorswenden, sw. V.: nhd. verschwenden, hinbringen, vertreiben; vörvlohen*, vorvlohen, mnd.?, sw. V.: nhd. in die Flucht (F.) (1) jagen, vertreiben; vörv·ren*, vorv·ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.); vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

-- aus dem Kloster vertreiben: mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen

-- gewerbliche Erzeugnisse vertreiben: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet: mnd. ūth·ren*, ūthuren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmieten, jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet

-- Waren vertreiben: mnd. vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen

vertreiben, mnd. · verdrīven (2), st. V.: nhd. vertreiben; · verjāgen, ōverjāgen, auerjāgen, sw. V.: nhd. vertreiben, verjagen, in schnellem Tempo überfahren (V.) (mit einem Wagen); · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben
-- sich die Zeit vertreiben: mnd. pannekōken, pannekocken, sw. V.: nhd. Pfannkuchen backen, schlemmen, sich um etwas bemühen, sich die Zeit vertreiben

Vertreiben, mnd. vördrīven* (2), vordrīven, N.: nhd. »Vertreiben«, Vertreibung, Austreibung

vertreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vertreibendes -- Schmerz Vertreibendes, mnd. lētvördrīf*, lētvordrīf, leitvordrīf, F.: nhd. »Leidvertreib«, Schmerz Vertreibendes, Freude, freudige Ablenkung

Vertreiber -- Vertreiber von Leid, mhd. leitvertrīp, leitfertrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides; leitvoretrīp*, leitvortrīp, leitforetrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides

Vertreiber, ae. æf-ge-rǣf-a, æf-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Vertreiber, Eintreiber

Vertreiber, ahd. ūztrībāri* 1, st. M. (ja): nhd. Vertreiber, Austreiber

Vertreiber, mhd. schiuhære*, schiuher, st. M.: nhd. Vertreiber

Vertreiber, mhd. vertrībære 1, fertrībære*, st. M.: nhd. Vertreiber, Ausrotter; vertrībe, fertrībe*, sw. M.: nhd. Vertreiber

Vertreiber, mnd. vördrīvære*, vordrīver, M.: nhd. Vertreiber, Verdränger

vertreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vertreiberin -- Vertreiberin von Leid, mhd. leitvertrībærinne*, leitvertrīberinne*, leitvertrīberin, leitfertrībærinne*, leitfertrīberinne*, leitfertrīberin*, st. F.: nhd. »Leidvertreiberin«, Vertreiberin von Leid; leitvertrīp, leitfertrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides; leitvoretrīp*, leitvortrīp, leitforetrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides

Vertreiberin, afries. ur-drī-v-estre 1 und häufiger?, for-drī-v-estre*, F.: nhd. Vertreiberin

Vertreiberin, mhd. verswendærinne*, verswenderinne, verswenderin, ferswendærine*, st. F.: nhd. »Verschwenderinne«, Vertreiberin

Vertreiberin, mhd. vertrībærinne***, fertrībærinne***, st. F.: nhd. »Vertreiberin«

vertreiberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertreiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vertreibnis, mhd. vertrībnisse, fertrībnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Vertreibnis«, Vertreibung

vertreibnis, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertreibt -- Händler der Taschen und Beutel vertreibt, mnd. ? taschenv· rære*, taschenv· rer, M.: nhd. »Taschenführer«, Händler der Taschen und Beutel vertreibt?

vertreibt -- Händlerin die edle Stoffe vertreibt, mnd. purpurenkrēmærische*, purpurenkrēmersche, F.: nhd. Händlerin die edle Stoffe vertreibt, Purpurhändlerin

vertreibt -- Wundkraut das Flöhe vertreibt, mnd. smertekērne, F.: nhd. Wundkraut das Flöhe vertreibt

Vertreibung -- Vertreibung des Leides, mhd. leitvertrīp, leitfertrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides; leitvoretrīp*, leitvortrīp, leitforetrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides

Vertreibung, ae. ā-wor-p-en-nės-s, ā-wor-p-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ablehnung, was weggeworfen wird, Aussetzen, Aussetzen von Kindern, Vertreibung, Gespött der Leute; ā-wor-p-nės-s, ā-wor-p-nės, ā-weor-p-nės-s, ā-weor-p-nės, st. F. (jō): nhd. Ablehnung, Vertreibung

Vertreibung, afries. ur-dri-f-t 1 und häufiger?, for-dri-f-t*, Sb.: nhd. Vertreibung

Vertreibung, ahd. firfuorida* 2, st. F. (ō): nhd. »Wegführung«, Wanderung, Wegziehen, Auswanderung, Vertreibung

Vertreibung, ahd. firtrībunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Vertreibung«, Scheidung, Verstoßung, Trennung

Vertreibung, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

Vertreibung, mhd. stœrunge, st. F.: nhd. Störung, Zerstörung, Vertreibung, Absetzung, Vernichtung, Vergeudung

Vertreibung, mhd. vertribenheit, fertribenheit*, st. F.: nhd. »Vertriebenheit«, Vertreibung, Verbannung; vertrībnisse, fertrībnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Vertreibnis«, Vertreibung; vertrībunge, fertrībunge*, st. F.: nhd. Vertreibung; vertrīp, fertrīp*, st. M.: nhd. »Vertreib«, Vertreibung, Vertreiben; zerströuwunge, zuströuwunge, zustrouwunge, st. F.: nhd. Zerstreuung, Vertreibung, Uneinigkeit

Vertreibung, mnd. vördrīf***, F.: nhd. Vertreibung, Austreibung; vördrift*, vordrift, F.: nhd. Vertreibung, Austreibung; vördrīven* (2), vordrīven, N.: nhd. »Vertreiben«, Vertreibung, Austreibung; vördrīvinge*, vordrīvinge, F.: nhd. Vertreibung, Ausweisung, Beseitigung; vörwerpinge*, vorwerpinge, vorwarpinge, F.: nhd. Abwerfung, Verlust, Einbuße, Verstoßung, Vertreibung, Verwerfung, Ausstoßung, Ausschluss; vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

vertreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertrennen, mhd. vertrennen, fertrennen*, sw. V.: nhd. »vertrennen«, ablassen, ablassen von

vertrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertrenseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertretbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertretbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertreten -- gerichtlich vertreten, mhd. vüregebiten* 1, vürgebitten, füregebiten*, st. V.: nhd. gerichtlich vertreten

vertreten -- vor Gericht vertreten, mnd. v· remünden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht vertreten, bevormunden

vertreten (Adj.) durch einen Gewährsmann, mnd. gewērt (3), gewēret*, Adj.: nhd. vertreten (Adj.) durch einen Gewährsmann, verbürgt

vertreten (V.), ae. spel-ian, sw. V.: nhd. vertreten (V.)

vertreten (V.), afries. to-for-a-sta-n-d-a 6, to-for-a-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. davorstehen, vertreten (V.); ūr-fā 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. mehr nehmen, ausschließen, vertreten (V.), ersetzen, übernehmen, verhindern, weiter gehen

vertreten (V.), ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

vertreten (V.), mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen; verantwürten, verantwurten, verantworten, ferantwürten*, virantwerten, virentwurten, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, rechtfertigen, sich rechtfertigen, verteidigen, sich verteidigen gegen, vertreten (V.), repräsentieren; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertreten (3), fertreten*, sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.); vüregestān*, vürgestān, füregestān*, an. V.: nhd. vertreten (V.), kämpfen für, verteidigen, beschützen; vürestān*, fürestān*, vüre stān*, füre stān*, vürstān, fürstān*, vür stān, für stān*, vorestēn, forestēn*, vorstēn, forstēn*, an. V.: nhd. »vorstehen«, vertreten (V.), kämpfen für, verteidigen, beschützen; vüretreten*, vürtreten, vür treten, vertreten, füretreten*, fertreten*, st. V.: nhd. »fürtreten«, vortreten, hervortreten, vorrücken, entgegentreten, vertreten (V.), übertreffen

vertreten (V.), mnd. postīren, sw. V.: nhd. vertreten (V.), jemandes Interessen wahrnehmen?; reprēsentēren, reprēsentīren, sw. V.: nhd. »repräsentieren«, darbieten, vorführen, vertreten (V.)

vertreten (V.), mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen; vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben; v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen; vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw.

V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln; v· remünden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht vertreten, bevormunden; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; v· rmünden, vormunden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), bevormunden; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen; v· rsprēken (2), vorsprēken, st. V.: nhd. fürsprechen, sprechen für jemanden, verteidigen, verantworten, vertreten (V.), entschuldigen, verzeihen; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

vertreten, ahd. firwesan* (1) 3, st. V. (5): nhd. vertreten, rechtfertigen, eintreten für, aufkommen für

-- sich vertreten: ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten

Vertreten, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren vertreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vertretend, ae. ge-wrī-x-l (2), ge-wrī-x-l-e (1), Adj.: nhd. wechselnd, vertretend; *wrī-x-l (3), *wri-sc (2), *wrī-x-l-e (2), Adj.: nhd. wechselnd, vertretend

vertretender -- den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

vertretene -- von einem Vogt vertretene Frau, mhd. vogetwīp 2, fogetwīp*, st. N.: nhd. »Vogtweib«, Mündel, von einem Vogt vertretene Frau

vertretenen -- vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat, mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat

Vertreter -- auswärtiger Vertreter eines Überseekaufmanns, mnd. kōpgeselle, M.: nhd. »Kaufgeselle«, Gesellschafter eines Überseekaufmanns, auswärtiger Vertreter eines Überseekaufmanns, Kaufmannsdiener, Handlungsgehilfe, Handlungsbeflissener

Vertreter -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

Vertreter -- bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei, mnd. sākenwālde*, sākenwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei; sākenwāldære*, sakenwolder, mnd.?, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei

Vertreter -- bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei, mnd. sākerwālde*, sākerwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldære*, sākewōlder, sākewalder, sākewalter, sākewelder, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldige*, sākewōldige, sākeweldige, sākewelghe, sākwōldige, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

Vertreter -- bevollmächtigter Vertreter, mnd. gesande, gesante, gesendede*, M.: nhd. Abgesandter, Abgeordneter, bevollmächtigter Vertreter

Vertreter -- gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, mnd. v· rbiddære*, vorbidder, v· rbidder, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Schützer, Verteidiger, Rechtsbeistand, Patron, Verbitter, gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, Adeliger eines Klosters, Zunftpatron

Vertreter -- mit richterlicher Gewalt ausgestatteter Vertreter des Bergmeisters, mnd. schüffelendregære*, schüffelendrēger, schuffelendreger, M.: nhd. »Schaufelträger«, mit richterlicher Gewalt ausgestatteter Vertreter des Bergmeisters

Vertreter -- mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vertreter -- mit Vollmacht ausgestatteter Vertreter vor Gericht, mnd. schīnbōde, M.: nhd. mit Vollmacht ausgestatteter Vertreter vor Gericht

Vertreter -- nachgeordneter Vertreter des Diakons, mhd. subdiākon, subdyken, st. M.: nhd. Subdiakon, nachgeordneter Vertreter des Diakons

Vertreter -- nachgeordneter Vertreter des Priors, mhd. subprīor, st. M.: nhd. Unterprior, Subprior, nachgeordneter Vertreter des Priors

Vertreter -- oberster Vertreter einer Hansestadt auf Schonen, mnd. h· vetvōget, h· vetvaged, M.: nhd. oberster Vertreter einer Hansestadt auf Schonen, Rädelsführer

Vertreter -- rechtmäßiger Vertreter, mnd. vulmechtige, sw. M.: nhd. Bevollmächtigter, rechtmäßiger Vertreter, Gesandter, Anwalt; vulmechtiger, (subst. Adj.=)sw. M.: nhd. Bevollmächtigter, rechtmäßiger Vertreter, Gesandter, Anwalt

Vertreter -- städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat, mnd. sēntschēpe*, sēntscheppe, sēntscheffe, M.: nhd. Sendschöffe, städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat

Vertreter -- Vertreter der an der Südersee gelegenen Hansestädte, mnd. S· dersēsche*, S· dersēische*?, M.: nhd. Vertreter der an der Südersee gelegenen Hansestädte

Vertreter -- Vertreter der geschädigten Partei, mnd. h· nehant, honehant, F.: nhd. Geschädigter, Vertreter der geschädigten Partei, Ankläger; h· neminsche, h· nemensche, honemensche, F.: nhd. Geschädigter, Vertreter der geschädigten Partei, Ankläger

Vertreter -- Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vertreter -- Vertreter der Klage, mnd. klāgære*, klāger, M.: nhd. Kläger, Ankläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Vertreter der Klage, Beklagter

Vertreter -- Vertreter der Lehre von der Kindertaufe, mnd. kinderd· pære*, kinderd· per, M.: nhd. Vertreter der Lehre von der Kindertaufe

Vertreter -- Vertreter der Parteien, mnd. gerichtev· rspräke, gerichtesv· rspräke, M.: nhd. Vertreter der Parteien, Fürsprech

Vertreter -- Vertreter der staatlichen Verwaltung, mnd. fiscāl, M.: nhd. Vertreter des Staates, Vertreter der Staatsgewalt, Vertreter der staatlichen Verwaltung

Vertreter -- Vertreter der Staatsgewalt, mnd. fiscāl, M.: nhd. Vertreter des Staates, Vertreter der Staatsgewalt, Vertreter der staatlichen Verwaltung

Vertreter -- Vertreter des Bischofs, mnd. kōrbischop, M.: nhd. Vertreter des Bischofs, Weihbischof, Kardinal

Vertreter -- Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, mnd. gerichtesvōget, gerichtesvāget, M.: nhd. Vogt, Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, Fronvogt; gerichtevōget*, gerichtvōget, M.: nhd. Vogt, Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, Fronvogt

Vertreter -- Vertreter des Gutsherrn, mnd. hōvesvōget, M.: nhd. Vertreter des Gutsherrn, Gutsamtmann

Vertreter -- Vertreter des Priors, mnd. subprior, M.: nhd. »Subprior«, Vertreter des Priors

Vertreter -- Vertreter des Rates, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Vertreter -- Vertreter des Staates, mnd. fiscāl, M.: nhd. Vertreter des Staates, Vertreter der Staatsgewalt, Vertreter der staatlichen Verwaltung

Vertreter -- Vertreter des Stadtrichter, mnd. vrōne (2), frāne, frohne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Ausrufer, Gerichtssprecher, Büttel, Pfänder, Vertreter des Stadtrichter, Henker, Henkersknecht, Scharfrichter

Vertreter -- Vertreter einer Stadt, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Vertreter -- Vertreter eines Gerichtsherrn, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Vertreter -- Vertreter eines obersten Würdenträgers, mnd. vicedōm, vicedum, vîsdom, vizedom, M.: nhd. Vitztum, Vertreter eines obersten Würdenträgers, Statthalter, Verwalter, Amtmann

Vertreter -- Vertreter von Ansprüchen, mhd. gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen

Vertreter -- von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht, mhd. tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

Vertreter (M. Pl.) der Sülfegge nach der Dithmarscher Kirchspieleinteilung, mnd. sülfegge (2), selffeck, Pl.: nhd. Vertreter (M. Pl.) der Sülfegge nach der Dithmarscher Kirchspieleinteilung

Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts

Vertreter (M.), mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter (M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt; v· rman (2), vorman, v· reman, M.: nhd. Aufsichtsbeamter zur Prüfung der Handwerkserzeugnisse (Bedeutung örtlich beschränkt), Fürsprecher vor Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt), Vertreter (M.), Fürsprecher, Führer, Leiter (M.), Anführer, Rädelsführer, Erster; vörmānære*, vormāner, M.: nhd. Vertreter (M.), Anwalt (von rechtlichen Forderungen), Verwalter (von geistlichen Stiftungen), Mahner, Auffordernder, Antreiber, Aufhetzer

Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Vertreter des Gegners vor Gericht (N.) (1), mnd. gēgensākewālde*, gēgensākewōlde, jēgensākewōlde, M.: nhd. Vertreter des Gegners vor Gericht (N.) (1)

Vertreter des Gegners vor Gericht (N.) (1), mnd. tēgensākewālde*, tēgensākewōlde, M.: nhd. Vertreter des Gegners vor Gericht (N.) (1)

Vertreter vor Gericht (N.) (1), mnd. v· rbiddære*, vorbidder, v· rbidder, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Schützer, Verteidiger, Rechtsbeistand, Patron, Verbitter, gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, Adeliger eines Klosters, Zunftpatron; v· rsprāke, v· rspraike, v· rsprēke, v· rspreike, v· rspreiche, v· rsprōke, v· resprāke, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt, Gerichtsvormund, Prokurator, Sachwalter, Verteidiger, Worthalter, Wortführer, Sprecher, Urteilsfinder; v· rsprēkære*, v· rsprēker, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt

Vertreter, ae. spal-a, sw. M. (n): nhd. Vertreter

Vertreter, afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter; stal-l-ing 1 und häufiger?, stel-l-ing, st. M. (a): nhd. Vertreter

-- Vertreter des Grafen: afries. frâ-n-a (2) 150 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Herr, Fronvogt, Schulze, Richter, Vertreter des Grafen

-- Vertreter des Priesters vor Gericht: afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter

Vertreter, ahd. fikāri*, vikāri* 1, st. M. (ja): nhd. Vertreter, Ersatz, Stellvertreter; furiwurhto* 3?, furiwurftio*, sw. M. (n): nhd. Mitarbeiter, Helfer, Arbeiter, Vertreter, Stellvertreter; muntburto* 3, muntborto*, sw. M. (n): nhd. Beschützer, Vertreter, Verteidiger, Schirmherr

-- Vertreter Gottes: ahd. ? goting* 1, st. M. (a?): nhd. Priester, Vorsteher, Vertreter Gottes?

Vertreter, mhd. anewalte, anwalte, sw. M., st. M.: nhd. Anwalt, Anstifter, Sachwalter, Vertreter, Stellvertreter, Bevollmächtigter

-- Vertreter einer Partei im Recht: mhd. beredbote, sw. M.: nhd. »Redebote«, Beauftragter, Vertreter einer Partei im Recht

-- Vertreter eines Gewerken: mhd. bestellære, st. M.: nhd. »Besteller«, Bevollmächtigter, Vertreter eines Gewerken

Vertreter, mhd. vertretære* 1, vertreter, fertretære*, fertreter*, st. M.: nhd. Vertreter, Verteidiger; vicār, vicāri, vicārie, vicarius, vikeeris, ficār*, ficāri*, st. M.: nhd. Vikar, Ersatz, Vertreter, Vertreter eines Geistlichen, Stellvertreter, Verweser; vürestant*, fürestant*, vürstant, fürstant*, st. M.: nhd. »Fürstand«, Vertreter, Bürge, Vorzug, Vorrecht; vüretrit* 1, vürtrit, füretrit*, fürtrit*, st. M.: nhd. Vertreter; vürewürhte*, vürwürhte, fürewürhte*, vurwurchte, furwurchte*, vorwurchte, forwurchte*, mmd., sw. M.: nhd. Vertreter, Vertreter im gerichtlichen Zweikampf

-- nachgeordneter Vertreter des Priors: mhd. underprīor 14, st. M.: nhd. Unterprior, nachgeordneter Vertreter des Priors

-- Vertreter eines Geistlichen: mhd. vicār, vicāri, vicārie, vicarius, vikeeris, ficār*, ficāri*, st. M.: nhd. Vikar, Ersatz, Vertreter, Vertreter eines Geistlichen, Stellvertreter, Verweser

-- Vertreter im gerichtlichen Zweikampf: mhd. vürewürhte*, vürwürhte, fürewürhte*, vurwurchte, furwurchte*, vorwurchte, forwurchte*, mmd., sw. M.: nhd. Vertreter, Vertreter im gerichtlichen Zweikampf

Vertreter, mnd. ? ūtsettære*, ūtsetter, mnd.?, M.: nhd. Aussetzer, Anordner, Anstifter, Vertreter?; vördēgedingære*, vordēgedinger, vordegedinger, M.: nhd. Verteidiger, Vertreter, Rechtsvertreter, Anwalt, Beschützer; vörwervære*, vorwerver, M.: nhd. Erwerber, Vertreter, Vermittler

Vertreter, mnd. anwalde, anwalt, M.: nhd. »Anwalt«, Bevollmächtigter, Vertreter, Prokurator; commissarie, kommissarie*, M.: nhd. Beauftragter, Vertreter, Bevollmächtigter; commissaries, cumsaries, M.: nhd. Beauftragter, Vertreter, Bevollmächtigter

-- als Vertreter habend: mnd. anwaltlīk, Adj.: nhd. als Vertreter habend, in Eigenschaft des Bevollmächtigten seiend

-- anwesender Vertreter: mnd. bīwēsære*, bīwēser, M.: nhd. anwesender Vertreter, Vorstand der Brüderschaft

-- geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen: mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

-- Vertreter der Anklage: mnd. aneklāgære*, anklāger, anklāgere, M.: nhd. Ankläger, Kläger, Vertreter der Anklage, Beklagter; aneklēgære*, aneklēger*, anklēger, anklēgere, M.: nhd. Ankläger, Kläger, Vertreter der Anklage, Beklagter

-- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand: mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

-- Vertreter des Gerichtsherrn: mnd. b· rdevōget, M.: nhd. Vogt der Börde, Vogt des Distrikts, Vertreter des Gerichtsherrn; dincwārde, M.: nhd. Vertreter des Gerichtsherrn, Richter, Beiständer, Zeuge einer Partei; dincwārt, dinkwart, M.: nhd. Vertreter des Gerichtsherrn, Richter, Beiständer, Zeuge einer Partei

-- Vertreter des Landesherrn: mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Vertreter, mnd. h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen; hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge

Vertreter, mnd. machthōldære*, machthōlder, M.: nhd. Statthalter, Vertreter; mechtiger, M.: nhd. Bevollmächtigter, Vertreter; redemære*, redemer, M.: nhd. Sachwalter, Vertreter; rōkære*, rōker, rūker, rokere, M.: nhd. Besorger, Vertreter, Rechtsvertreter für Frauen und Unmündige
-- als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums: mnd. lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger
-- auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses: mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor
-- dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates: mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt
-- rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen: mnd. muntbār, muntbōr, mumber, mumbar, mummer, mumbert, momber, mommert, M.: nhd. Vormund, rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, Testamentsvollstrecker, Schutzbringer, Vogt, Patron (Bedeutung örtlich beschränkt), Schirmherr (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Vertreter bzw. Statthalter des russischen Großfürsten: mnd. namesnicke, namestenicke, namestnik, namestenik, M.: nhd. Vertreter bzw. Statthalter des russischen Großfürsten
-- Vertreter der Gerichtsgewalt: mnd. richtestant*, richtstant, M.: nhd. »Richtstand«, Vertreter der Gerichtsgewalt
-- Vertreter der Gesellen in der Gildeführung: mnd. mēstergeselle*, meystergeselle, M.: nhd. »Meistergeselle«, Altgeselle, Vertreter der Gesellen in der Gildeführung
-- Vertreter der Militärgerichtsbarkeit: mnd. profōs, profoes, prophos, prouois, profās, profaes, profāze, profatze, M.: nhd. Vorgesetzter in einer Heerschar, Vertreter der Militärgerichtsbarkeit, Schultheiß, Profos
-- Vertreter der nicht organisierten Bürgerschaft: mnd. mēnemēster, meinemeyster, M.: nhd. Vertreter der nicht organisierten Bürgerschaft
-- Vertreter der Rechtsprechung: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz
-- Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt: mnd. rechtevōget, M.: nhd. »Rechtvogt«, Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt, Vorsitzender des Gerichts (N.) (1); richtevōget, richtevōgt, richtevāget, M.: nhd. Gerichtsvogt, Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt, an das Gericht (N.) (1) abgeordneter Ratsherr der dessen Vorsitz wahrnimmt
-- Vertreter des Landesfürsten für einen Landesbezirk: mnd. lantdrost, lantdroste, lantdrust, M.: nhd. »Landdrost«, Vertreter des Landesfürsten für einen Landesbezirk, Landvogt
-- Vertreter des weltlichen Rechts: mnd. legiste, M.: nhd. »Legist«, Rechtslehrer, Vertreter des weltlichen Rechts
-- Vertreter in Rechtsangelegenheiten: mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner
-- Vertreter vor Gericht: mnd. plādēræe*, plādērer, M.: nhd. Vertreter vor Gericht, Anwalt

Vertreter, mnd. vörtrēdære*, vortrēder, v· rtrēder, M.: nhd. »Vertreter«, Verteidiger, Helfer

vertreter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vertreterin -- nachgeordnete Vertreterin der Priorin, mhd. underprīorinne* 1, underpriorinne, st. F.: nhd. Subpriorin, Unterpriorin, nachgeordnete Vertreterin der Priorin

Vertreterin -- Vertreterin der Vorsteherin des Klosters, mnd. subpriōrinne, F.: nhd. »Subpriorin«, Vertreterin der Vorsteherin des Klosters

vertreterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertreterversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertretung -- repräsentative Vertretung der Landseinwohner, mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes

Vertretung -- Vertretung der Gesamtgilde als Institution, mnd. schōhūs, N.: nhd. »Schuhhaus«, Gildehaus der Lohgerber, Haus der Gesamtgilde, Versammlungsort der Gilde, Vertretung der Gesamtgilde als Institution

Vertretung, ahd. ? foramuntskaf* 1, foramuntscaf*, st. F. (i): nhd. »Vormundschaft«, Beistand, Verteidigung, Rechtsvertretung, Schutz, Vertretung?; untarwehsal* 1, st. M. (a?): nhd. Vertretung

Vertretung, mnd. vörtrēdinge*, vortrēdinge, vortredinge, F.: nhd. »Vertretung«, Zertretung, Vernichtung, Zerstampfung, Übertretung

Vertretung, mnd. v· rbiddinge*, vorbiddinge, F.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Verteidigung, Inschutznehmen (N.), Rechtsschutz, Rechtsvertretung, Vertretung, Schutzherrschaft, Schutzhoheit; vördēgedingenisse*, vordēgedingenisse, vordēgedincnisse, F.: nhd. Interessenvertretung, Vertretung, Verteidigung, Schutz; v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rstant (2), vorstant, M.: nhd. Vorstand, Vertretung, Führung, Regierung, Schutz, Sicherheitsleistung vor Gericht (N.) (1), Kaution, Bürgschaft
-- mit der rechtlichen Vertretung beauftragt: mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

vertretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertretungsbefugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertretungsfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertretungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertretungskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertretungsleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertretungsmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vertretungspflicht, mnd. wārschop*, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Gewährleistung, Gewährschaft, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; warstad?, mnd.?, mnd.?, F.: nhd. Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; wērschop*, wērschap, mnd.?, F.: nhd. Gewährschaft, Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht

vertretungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertretungsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertretungssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vertretungsverbindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertretungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vertretungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertreuen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertreugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertreulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertreuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vertrieb -- Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

Vertrieb -- Vertrieb von Leid, mhd. ungemüetevertrīp, st. M.: nhd. Vertrieb von Leid, Vertreiben von Leid

vertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertriebeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrieben -- Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

vertrieben -- im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird, mnd. tangīsern, tangīseren, N.: nhd. Brechzange, Dietrich, im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird

vertrieben -- Ware die in kleinen Mengen vertrieben wird, mnd. plückinge, pluckinge, plückenge, F.: nhd. »Pflückung«, Ware die in kleinen Mengen vertrieben wird, Kleinhandel, Hökerei

vertrieben, germ. *wrēki-, *wrēkiz, *wrǣki-, *wrǣkiz, *wrēkja-, *wrēkjaz?, *wrǣkja-, *wrǣkjaz?, Adj.: nhd. betreibend, verwerflich, verfolgbar, verfolgt, vertrieben

vertrieben, an. ræ-k-r, v-ræ-k-r, Adj.: nhd. verwerflich, vertrieben

vertrieben, ahd. elilenti (1) 43, Adj.: nhd. »ausländisch«, fremd, vertrieben, verbannt, heimatlos, gefangen, elend, unglücklich; urwīs* 2, Adj.: nhd. vertrieben, entartet, aus der Art geschlagen

vertrieben, mhd. geellent, geellentet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geelendet«, vertrieben

vertrieben, mnd. elende (2), ellende, elelende, elant, Adj.: nhd. »elend«, fremd, ortsfremd, unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat befindlich, unglücklich, bejammernswert; elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

vertrieben, mnd. vördrungen*, vordrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vertrieben, verdrängt; vörschōven*, vorschōven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstoßen (Adj.), vertrieben, ausgesetzt, elend, unglücklich; vörschüchteret*, vorschüchtert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschüchtert«, vertrieben; vörswendet*, vorswant, vorswand, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vertrieben, verschwendet

vertriebene -- vertriebene Person, an. Rek-ning-r (2), st. M. (a): nhd. vertriebene Person, Ochs, Ochse

vertriebener -- vertriebener Landstreicher, mnd. ? trippe (2), mnd.?, F.: nhd. vertriebener Landstreicher?, Feigling?

Vertriebener, germ. *warga-, *wargaz, st. M. (a): nhd. Würger, Vertriebener, Übeltäter; *wrakjō-, *wrakjōn, *wrakja-, *wrakjan, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Verfolgter, Vertriebener, Recke

Vertriebener, an. rek-ling-r (1), st. M. (a): nhd. Vertriebener

Vertriebener, ae. wre-c-c-a, wræ-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Vertriebener, Verbannter, Flüchtling, Abenteurer; *wrė-c-el, st. M. (a): nhd. Vertriebener

Vertriebener, ahd. ? bigengo* 3, sw. M. (n): nhd. »Begeher«, Pfleger, Betreuer, Verwalter, Vertriebener?; rekko* (1) 19, recko*, rekkeo*, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Flüchtling, Fremdling, Vertriebener, Recke, Söldner; urerdo* 1, arerdeo, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Vertriebener; ūztrippo* 4, ūztribbo*, sw. M. (n): nhd. »Ausgetriebener«, Verbannter, Vertriebener

Vertriebener, mnd. ? · verwanderinge, ōverwanderinge, auerwanderinge, F.: nhd. Durchwanderung, Umherziehen, Auszug, Vertriebener?, Umherziehender?

vertriebenes -- in Plattenform vertriebenes Kupfer, mnd. plātenkopper, N., M.: nhd. »Plattenkupfer«, in Plattenform vertriebenes Kupfer

Vertriebenheit, mhd. vertribenheit, fertribenheit*, st. F.: nhd. »Vertriebenheit«, Vertreibung, Verbannung

vertriebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertriefen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertriegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrillen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrillern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrinken, afries. for-dri-n-k-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. vertrinken

vertrinken, mhd. trinken (1), st. V.: nhd. trinken, vertrinken, seinen Durst stillen, einatmen

Vertrinken, mhd. trinken (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trinken, Vertrinken, Einatmen

vertrinken, mhd. vertrinken, fertrinken*, st. V.: nhd. ertrinken, sich betrinken, vertrinken, durch Trinken vertun, durch Trinken verlieren, für Getränke verbrauchen

vertrinken, mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird; vörspīsen*, vorspīsen, sw. V.: nhd. verspeisen, als Verpflegung verbrauchen, zur Speise verbrauchen, vertrinken
-- auf Kosten eines Ungehorsamen Geld vertrinken: mnd. ūtdrinken, mnd.?, sw. V.: nhd. austrinken, auf Kosten eines Ungehorsamen Geld vertrinken

vertrinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertripplistreicheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrischaken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertritt -- Anwalt der jemand sprechend vertritt, mhd. vürespreche* (1), fürespreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. M., st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Beistand vor Gericht, Anwalt der jemand sprechend vertritt, Vorsprecher

vertritt -- Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, mhd. wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis

vertrochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrocknen, germ. *sauzēn, *sauzǣn, germ.?, sw. V.: nhd. vertrocknen, verwelken, absterben

vertrocknen, got. ga-staúr-k-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. vertrocknen, verdorren; ga-þaúrs-n-an* 5, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verdorren, vertrocknen; *þaurs-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. verdorren, vertrocknen

vertrocknen, ae. ā-wi-s-n-ian, sw. V. (2): nhd. trocken werden, vertrocknen; drū-g-ian, drū-w-ian, sw. V.: nhd. vertrocknen, welken; dry-c-n-an, sw. V. (1): nhd. vertrocknen, trocknen, trocken werden; for-drȳ-g-an, sw. V. (1): nhd. vertrocknen; séar-ian, sw. V. (2): nhd. vertrocknen, verwelken; wealw-ian (2), sw. V.: nhd. vertrocknen, schrumpfen, verwittern; wi-s-n-ian, weo-s-n-ian, sw. V. (2): nhd. vertrocknen, verwittern, verwelken, welken

vertrocknen, ahd. bisīhan* 4?, st. V. (1b): nhd. »beseihen«, versiegen, vertrocknen, austrocknen; dorrēn* 19, dorren*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dorren«, verdorren, verwelken, erstarren, dürr werden, vertrocknen; irwirsēn* 1, sw. V. (3): nhd. vertrocknen, verschlechtern, schlecht werden
-- vertrocknen lassen: ahd. firderren* 1, sw. V. (1b): nhd. dörren, trocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen; irderren* 2, sw. V. (1b): nhd. dörren, ausdörren, austrocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen; irswenten* 1, sw. V. (1a): nhd. schwenden, vernichten, vertrocknen lassen, absterben lassen

vertrocknen, mhd. dorren (1), torren, sw. V.: nhd. »dorren«, dürr werden, verdorren, vertrocknen, trocknen

vertrocknen, mhd. ūzseffen*, ūz seffen, sw. V.: nhd. vertrocknen; verlechen, ferlechen*, sw. V.: nhd. »verlechen«, austrocknen, vertrocknen; versīhen, fersīhen*, st. V.: nhd. »verseihen«, versiegen, vertrocknen; versōren, fersōren*, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren; verswelgen, verswelhen, verswelgen, vorswehelen, ferswelgen*, st. V.: nhd. »verschwelgen«, verschlucken, verschlingen, versiegen, vertrocknen, verschwinden; vertruckenen, vertrucken, verdrucken, vertrügen, verdrügen, fertruckenen*, fertrūgen*, sw. V.: nhd. vertrocknen, trocken machen
-- ganz vertrocknen: mhd. versmorren, fersmorren*, sw. V.: nhd. »verschmoren«, ganz vertrocknen, einschrumpfen

vertrocknen, mnd. vördr· gen*, vordr· gen, verdrögen, sw. V.: nhd. vertrocknen, austrocknen, verdorren, Austrocknen bewirken, Feuchtigkeit austreiben aus; vörs· ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren; vörwēlen* (1), vorwēlen, sw. V.: nhd. verwelken, vertrocknen, eintrocknen, absterben
-- vertrocknen lassen: mnd. vördören*, vordören, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden

vertrocknen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrocknet -- völlig vertrocknet, mhd. durchdürre, Adj.: nhd. »durch und durch dürr«, völlig vertrocknet

vertrocknet, idg. *sker- (1), *ker- (8), V., Sb., Adj.: nhd. schrumpfen, runzeln, Schorf, Kruste, vertrocknet, mager

vertrocknet, germ. *halla-, *hallaz, germ.?, Adj.: nhd. vertrocknet; *þursta-, *þurstaz, Adj.: nhd. vertrocknet, durstig

vertrocknet, got. þaúrs-u-s 3, Adj. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 184, Krause, Handbuch des Gotischen 161): nhd. dürr, vertrocknet

vertrocknet, an. skar-p-r, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, vertrocknet, dürr, scharf, rauh, hart, kräftig, grimmig

vertrocknet, ahd. durri 36, Adj.: nhd. dürr, trocken, wüst, vertrocknet, abgezehrt

Vertrocknung, mnd. vördr· ginge*, vordr· ginge, F.: nhd. Vertrocknung, Trocknen, Trockenwerden

vertrocknung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrödeln, mhd. vergoufen, sw. V.: nhd. vertrödeln, vergessen (V.); verkrumen, ferkrumen*, sw. V.: nhd. zerreiben, vertrödeln

vertrödeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrogen, mhd. vertrogen, fertrogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertrogen«, hinterlistig, betrügerisch

vertrogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertrommeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertröpfeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertropfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertropfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertroppen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertröst, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vertrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertrösten, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

vertrösten, mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

vertrösten, mnd. vörtr sten*, vortr sten, vortrōsten, sw. V.: nhd. »vertrösten«, aufmuntern, ermutigen, trösten, sich einer Sache getrösten, sich worauf verlassen

vertrösten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Vertröster, mnd. vörtr stære***, vortr ster***, M.: nhd. »Vertröster«, Tröster, Helfer

vertröster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vertrösterin, mnd. vörtr stærinne*, vortr sterinne, F.: nhd. »Vertrösterin«, Trösterin, Helferin

vertröstet, ahd. firtrōstit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. getröstet, vertröstet

vertröstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vertröstung, ahd. firtrōstida* 1, st. F. (ō): nhd. »Vertröstung«, Sorglosigkeit, Sicherheit

Vertröstung, mhd. vertrœstunge, fertrœstunge*, st. F.: nhd. »Vertröstung«, Zusage von Hilfe

Vertröstung, mnd. vörtrōst*, vortrōst, M.: nhd. Vertrauen, Vertröstung; vörtr stinge*, vortr stinge, vortrōstinge, F., M.: nhd. Vertröstung, Trost, Hoffnung, Erwartung, Zusage, Hilfsversprechen, Versprechen, Unterstützung, Verstärkung

vertröstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertrotteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrotteln1, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrüben, mhd. vertrüeben, fertrüeben*, sw. V.: nhd. »vertrüben«, trübe machen

vertrüben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrüllen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrümmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrumpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrunken -- Strafe die in Bier vertrunken wird, mnd. bērschot, N.: nhd. Strafgeld, Strafe die in Bier vertrunken wird, Gildegelage

vertrunken, mhd. vertrunken, fertrunken*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertrunken«, betrunken

vertrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrunkene -- eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte, mnd. bērbr ke, M.: nhd. eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte

vertrusten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertrutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertubeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertuchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertuckeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertuend -- die Zeit unnütz vertuend, mhd. zītverlierende, zītferlierende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Zeit verlierend«, Zeit vergeudend, die Zeit unnütz vertuend

Vertuer, mhd. vertuoære, fertuære*, st. M.: nhd. »Vertuer«, Verschwender

vertuffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertugenden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertummeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertümmeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertun -- seine Zeit unnütz vertun, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

vertun -- sich selbst unnütz vertun, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

vertun, got. fra-qi-m-an* 7, st. V. (4), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. verzehren, ausgeben, vertun, verwenden

vertun, as. fa-r-dō-n* 7, anom. V.: nhd. »vertun«, verderben, freveln

vertun, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; firtuon* 61, anom. V.: nhd. vertun, verderben, sündigen, Verbrechen begehen, sich vergehen, zugrunde gehen, verkommen, schändlich handeln

vertun, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

vertun, mhd. missetragen, st. V.: nhd. fehlerhaft führen, fehlerhaft leiten, vertun, abwerfen, abbringen von

vertun, mhd. überstān, an. V.: nhd. überstehen, durchstehen, vertun; verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten; verjānen, ferjānen*, sw. V.: nhd. verzehren, vertun, verschwenden; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); verreizen, ferreizen*, sw. V.: nhd. »verreizen«, anreizen, verführen, verführen zu, vertun, vergeuden; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; zervüeren, zerfüeren*, zevüren, zefüren*, zivüren, zifüren*, zuvüren, zufüren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

-- als zuchtloser Mensch vertun: mhd. verbuoben, ferbuoben*, sw. V.: nhd. »verbuben«, als zuchtloser Mensch vertun, verschlemmen

-- durch Ehebruch vertun: mhd. verhuoren, ferhuoren*, sw. V.: nhd. huren, durch Ehebruch entehren, Ehebruch treiben, durch Ehebruch vertun

-- durch Schwenken vertun: mhd. vertokzen, fertokzen*, sw. V.: nhd. durch Schwenken vertun

-- durch Toben vertun: mhd. vertoben, fertoben*, sw. V.: nhd. »vertoben«, durch Toben vertun, aufhören zu toben, austoben, rasen, rasend werden

-- durch Trinken vertun: mhd. vertrinken, fertrinken*, st. V.: nhd. ertrinken, sich betrinken, vertrinken, durch Trinken vertun, durch Trinken verlieren, für Getränke verbrauchen

-- sich vertun: mhd. vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren

-- törichterweise vertun: mhd. vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

-- unnütz vertun: mhd. verwüesten, verwōsten, ferwüesten*, ferwōsten*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, vernichten, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verwüestenen, ferwüestenen*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.)

Vertun, mhd. vertuon (2), fertuon*, st. N.: nhd. »Vertun«, Weggeben, Verbrauch

vertun, mnd. spilderen (1), sw. V.: nhd. zerstreuen, verbringen, vertun, verschwenden; tēren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. zehren, verzehren, vertun, Zehrung bzw. Festmahl halten

vertun, mnd. ümmebringen*, ummebringen, mnd.?, sw. V.: nhd. umbringen, vernichten, zerstören, vertun, verschwenden (Geld), woanders hinbringen, wenden, drehen; vōrdōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern;

vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger); vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörspilderen*, vorspilderen, sw. V.: nhd. verbrauchen, vertun, abtun

-- leichtsinnig vertun: mnd. vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.)

-- unnötig vertun: mnd. vörquackelen*, vorquackelen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, unnötig vertun

vertünchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertürken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verturnieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertuschen, germ. *swenjan, germ.?, sw. V.: nhd. stillen, vertuschen; *swenōn, germ.?, sw. V.: nhd. stillen, vertuschen

vertuschen, mhd. nidertreten, nider treten, sw. V., st. V.: nhd. herabsteigen, auftreten, niedertrampeln, niederreiten, niedertreten, vertuschen

vertuschen, mhd. verbiuschen, ferbiuschen*, verbūschen, mmd., sw. V.: nhd. nicht laut werden lassen, vertuschen, verstecken; verklüegen, ferklüegen*, sw. V.: nhd. »verklügen«, beschönigen, bemänteln, vertuschen; verquanten, ferquanten*, verquenten, ferquenten*, sw. V.: nhd. »verquanten«, vertauschen, verbergen, verhehlen, vertuschen

vertuschen, mnd. tussen* (1)**, sw. V.: nhd. tuschen, vertuschen, verheimlichen

vertuschen, mnd. understēken* (1), understeken, mnd.?, sw. V.: nhd. darunter stecken, verstecken, vertuschen, heimlich veranstalten; vörtussen*, vortussen, vortuschen, sw. V.: nhd. vertuschen, verheimlichen, unterdrücken, verdecken, über etwas rufen

vertuschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertuschen1, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vertuscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertuschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vertuschieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vertuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vertuzzen, mhd. verdussen, ferdussen*, sw. V.: nhd. vertuzzen

verübel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verübeln, mhd. ? verübelhaben*, verübel haben, ferügelhaben*, sw. V.: nhd. verübeln?

verübeln, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

verübeln, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

verübeln, mhd. ungelimpfen (1), sw. V.: nhd. »unglimpfen«, verübeln, unangemessen behandeln, schonungslos behandeln, tadelnd vorwerfen

Verübeln, mhd. ungelimpfen (2), st. N.: nhd. Verübeln, Missbilligung, schlechtes Benehmen

verübeln, mhd. verübelen, ferübelen*, sw. V.: nhd. »verübeln«, auf böse Weise behandeln, an Übel übertreffen

verübeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verübelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verüben -- Einbruch verüben, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

verüben -- Feindseligkeiten verüben, mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

verüben -- Gewalttätigkeiten verüben, mnd. woldebergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchten; woldenbergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchtigen

verüben -- Missetaten verüben, mnd. hantdēdingen***, sw. V.: nhd. totschlagen, Missetaten verüben

verüben -- Mord verüben, mnd. mōrden (1), sw. V.: nhd. morden, schlachten, Mord verüben, Mord begehen, töten, ermorden, umbringen, erschlagen (V.)

Verüben -- Verüben eines Einbruchs, mnd. inbrēken (2), inbrēkent, N.: nhd. Einbrechen, Verüben eines Einbruchs

Verüben -- Verüben von Straßenraub, mnd. strātenschindærīe*, strātenschinderīe, F.: nhd. »Straßenschinderei«, Verüben von Straßenraub

verüben, afries. bi-gu-ng-a* 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. begehen, bestreichen, betreffen, ertappen, eingehen, verüben, feiern, anfangen, verwalten; fra-m-m-a* 3, fre-m-m-a*, sw. V. (1): nhd. verüben, geben

verüben, ahd. biuoben* 1, sw. V. (1a): nhd. tun, verüben, beanspruchen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern

-- eine Missetat verüben: ahd. missituon 54, anom. V.: nhd. sündigen, unrecht handeln, eine Missetat verüben, Unrechtes tun, sich vergehen, entehren

verüben, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten

-- Brandstiftung verüben: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

verüben, mhd. getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf

verüben, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

verüben, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

verüben, mhd. verüeben, ferüeben*, sw. V.: nhd. »verüben«, sich zu Ende hervortun, sich zum Kampf rüsten

verüben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verübend -- Gewalttat verübend, mnd. hantdādich, handādich, Adj.: nhd. Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend; hantdēdich, handēdich, Adj.: nhd. gewalttätig, Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend, Raub ausübend

verübend -- Missetat verübend, mnd. missedādich, misdādich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, eines Vergehens schuldig, Missetat verübend, verbrecherisch; missedēdich, misdēdich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, Missetat verübend, eines Vergehens schuldig, verbrecherisch

verübend -- Totschlag verübend, mnd. hantdādich, handādich, Adj.: nhd. Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend; hantdēdich, handēdich, Adj.: nhd. gewalttätig, Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend, Raub ausübend

verübend -- Untaten verübend, mnd. undēdich, mnd.?, Adj.: nhd. Untaten verübend

Verübender -- Untaten Verübender, mnd. undēdære*, undēder, mnd.?, M.: nhd. »Untäter«, Untaten Verübender

verüberdrüssigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verübig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verübnuss, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verübrigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verübte -- Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten, mnd. strātengerichte, strātengericht, N.: nhd. Straßengericht (N.) (1), Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten; strātenrichte, strātenricht, N.: nhd. Straßengericht, Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten

verübte -- Buße für verübte Gewalttat, mnd. gewaltbr· ke, M.: nhd. Buße für verübte Gewalttat

verübter -- von einem Armen verübter Raub, afries. blâ-t-hand-râ-f 1 und häufiger?, blâ-t-hond-râ-f, st. M. (a): nhd. »Bloßhandraub«, von einem Armen verübter Raub

verühmt, ae. æþ-el-lic, æþ-e-lic, Adj.: nhd. vornehm, verühmt, edel, adlig; æþ-el-līc-e, æþ-e-līc-e, Adv.: nhd. vornehm, verühmt, edel, adlig

verulken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verulmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verumbruchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verumgelten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verumständigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verumständlichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verumständung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verunachten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunähnlichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunantwortlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verunarten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunbilligen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verundeuten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verundeutlichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verundeutschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunechten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunedeln, mnd. vörunēdelen*, vorunēdelen, vorunedelen, sw. V.: nhd. »verunedeln«, entehren, beschmutzen, beschimpfen

verunedeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunehlichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunehren, got. un-s-wēr-an* 2, sw. V. (3): nhd. verunehren, beschimpfen

verunehren, ahd. unērōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verunehren«, schänden, schmähen, die Ehre schmähen, verunglimpfen, niederdrücken

verunehren, mhd. misseprīsen, sw. V.: nhd. »misspreisen«, verunehren

verunehren, mhd. unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten

verunehren, mnd. vörunēren*, vorunēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, missachten, beleidigen

verunehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunehrlichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunehrt -- der seine Familie verunehrt, an. ætt-ler-i, sw. M. (n): nhd. der seine Familie verunehrt

verunehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veruneinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

veruneinigen -- sich veruneinigen, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

veruneinigen, mnd. unēnesen*, unēnsen, mnd.?, sw. V.: nhd. veruneinigen, entzweien; vörunēnigen*, vorunēnigen, vorunēinigen, sw. V.: nhd. veruneinigen, streiten

veruneinigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

veruneinigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verunendlichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunengeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunfallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunflätigen, mhd. verunvlætigen, sw. V.: nhd. »verunflätigen«

verunflätigen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

verunformung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verunfreunden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunfrieden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verungebärden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verungelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

verungenieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verungenossen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verungestalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunglaubigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verungleichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunglimpfen, ahd. bisprehhan* 44, bisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, anfechten, tadeln, beschuldigen, verleumden, verschmähen, verunglimpfen, abfällig beurteilen, verurteilen, bemängeln; intērēn* 14, sw. V. (3): nhd. entehren, erniedrigen, beleidigen, verunglimpfen; unērōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verunehren«, schänden, schmähen, die Ehre schmähen, verunglimpfen, niederdrücken

verunglimpfen, mhd. durchlasteren*, durchlestern, sw. V.: nhd. verunglimpfen; entschumpfieren*, entschumphieren, enschumpfieren, enschumphieren, sw. V.: nhd. besiegen, beleidigen, verunglimpfen, erniedrigen, verderben

verunglimpfen, mhd. tadelen, sw. V.: nhd. tadeln, verunglimpfen

verunglimpfen, mhd. unwæhen, sw. V.: nhd. hässlich machen, entstellen, verunglimpfen

verunglimpfen, mnd. schoffēren, sw. V.: nhd. verletzen, kränken, schänden, herabsetzen, verunglimpfen; smēleren, sw. V.: nhd. schmälern, beeinträchtigen, schmähen, verunglimpfen, herabsetzen; smēn (1), smēhen, sw. V.: nhd. »schmähen«, verunglimpfen

verunglimpfen, mnd. vörlesteren*, vorlesteren, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schmähen, schelten, beschädigen?; vörschēmen*, vorschēmen, vorschemmen, vorschāmen, sw. V.: nhd. beschämen, zuschanden werden, in Scham und Schande bringen, verhöhnen, verachten, verunglimpfen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörungelimpen*, vorungelimpen, vorunglimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden; vörunlimpen*, vorunlimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden

verunglimpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunglimpflichen, mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

Verunglimpfung, mhd. vergelimpfen, fergelimpfen*, st. N.: nhd. Verunglimpfung

Verunglimpfung, mnd. schandesprāke, schandesprake, F.: nhd. Schimpfworte, Verunglimpfung, Schmähung; smādenisse, F.: nhd. Schmähung, Verunglimpfung; smādinge, smaddunge, F.: nhd. Hohn, Schmähung, Verunglimpfung; smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung; smēdinge (2), smēdunge, F.: nhd. Hohn, Schmähung, Verunglimpfung

Verunglimpfung, mnd. vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn; vörsmādinge*, vorsmādinge, vorsmadinge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāginge*, vorsmāginge, vorsmaginge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāinge*, vorsmāinge, vorsmainge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung

verunglimpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verunglücken, afries. mi-s-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. verunglücken, sich mindern

verunglücken, mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

-- zur See verunglücken: mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

verunglücken, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörungelücken*, vorungelücken, sw. V.: nhd. verunglücken, Unfall erleiden, unglücklicherweise zustoßen

verunglücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunglückseligen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunglückseligung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verunglückt, mnd. missevallich*, misvallich, Adj.: nhd. »missfallend«, straffällig, verunglückt

verunglückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verungnaden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verungnügen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verungültigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verungünsten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verungünstigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verungütigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunhulden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunkeuschen, mhd. verunkūschen, verunkiuschen, ferunkūschen*, sw. V.: nhd. »verunkeuschen«, beflecken

verunkeuschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

verunkrauten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunläutern, mhd. verunliuteren*, verunliutern, ferunliuteren*, sw. V.: nhd. »verunläutern«, verunreinigen

verunlautern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunleumden, mhd. verunliumunden, verunliumin, sw. V.: nhd. »verunleumden«, in schlechten Ruf bringen

verunleumden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunlustigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunmenschlichen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

verunmöglichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunmüszigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunnamen, mhd. verunnamen, ferunnamen*, sw. V.: nhd. »verunnamen«, mit einem Spottnamen belegen (V.)

verunnamen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunnaturen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunnüchtern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunnützen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunordnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunraten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunrechten, mhd. verunrehten, ferunrehten*, sw. V.: nhd. »verunrechten«, jemandem Unrecht antun, jemanden beeinträchtigen

verunrechten, mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen; entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

verunrechten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunrechtfertigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunreinen, mhd. verunreinen, ferunreinen*, sw. V.: nhd. »verunreinen«, verunreinigen, besudeln, entweihen

verunreinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunreinigen, got. ga-ga-mai-n-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. verunreinigen, entheiligen; ga-mai-n-jan 9, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Dat. der Sache: nhd. »gemein machen«, Gemeinschaft halten, mitteilen, Anteil haben, sich beteiligen, verunreinigen, entheiligen

verunreinigen, an. saur-g-a, sw. V.: nhd. verunreinigen; ver-g-a, sw. V. (2): nhd. verunreinigen, beschmutzen

verunreinigen, ae. ge-un-clǣ-n-s-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, verunreinigen; ge-wīdl-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, verschmutzen, verunreinigen; smī-t-an, st. V. (1): nhd. beschmutzen, verunreinigen; un-clǣ-n-s-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, verunreinigen; wīdl-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, verschmutzen, verunreinigen

verunreinigen, as. un-sūvr-on* 2, sw. V. (2): nhd. »unsäubern«, verunreinigen, beflecken

verunreinigen, ahd. bisolagōn* 1, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, verunreinigen; bisulen* 3, sw. V. (1a): nhd. beschmutzen, verunreinigen, besudeln; biunsūbaren* 1, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen; biwellan* 30, st. V. (3b): nhd. winden, beflecken, entweihen, verunreinigen, unrein machen, schmutzig machen, schänden, besudeln; giunreinen* 3, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen, verletzen, beflecken, schänden; giunsūbaren* 9, giunsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, verunstalten, entstellen, in Unordnung bringen; horogēn* 2, horawīgēn*, horgēn*, sw. V. (3): nhd. verschmutzen, verunreinigen; ungifrēhtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. verunreinigen; unkūsken* 1, unkūscen*, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen, schänden, entehren, beflecken; unreinen* 7, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen, beflecken, entehren, entweihen; unsūbaren* 23, unsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, unsauber machen, dreckig machen, verschmutzen, beschmutzen, entstellen, verunstalten, schmutzig sein (V.)

verunreinigen, mhd. besmitzen, sw. V.: nhd. beschmeißen, besudeln, verunreinigen, beflecken; besmīzen, st. V.: nhd. beschmeißen, besudeln, verunreinigen, beflecken; besülen*, besüln, besūlen, besūln, besuolen, besuoln, besulwen, besülwen, sw. V.: nhd. besudeln, beflecken mit, beschmutzen, verunreinigen; betungen, sw. V.: nhd. düngen, schmutzen, verunreinigen; beunreinen, sw. V.: nhd. sich versündigen, verunreinigen; beunsūberen, sw. V.: nhd. »verunsäubern«, beschmutzen, verunreinigen; entreinen, intreinen, sw. V.: nhd. »entreinen«, besudeln, beschmutzen, verunreinigen, verpesten, verderben

-- mit Staub verunreinigen: mhd. bestouben, sw. V.: nhd. bestäuben, bestreuen, mit Staub verunreinigen

verunreinigen, mhd. geunreinen, sw. V.: nhd. verunreinigen, beflecken, unrein machen

-- sich verunreinigen: mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

verunreinigen, mhd. meiligen, meilegen, sw. V.: nhd. »meiligen«, beflecken, beschmutzen, verunreinigen, verderben

verunreinigen, mhd. unreinigen, sw. V.: nhd. »unreinigen«, verunreinigen, besudeln; unsūberen* (1), unsūbern, sw. V.: nhd. »unsäubern«, unsauber machen, verunreinigen; verreinigen*, verreinegen, sw. V.: nhd. verunreinigen; verunliuteren*, verunliutern, ferunliuteren*, sw. V.: nhd. »verunläutern«, verunreinigen; verunreinen, ferunreinen*, sw. V.: nhd. »verunreinen«, verunreinigen, besudeln, entweihen; verunreinigen, ferunreinigen*, sw. V.: nhd. verunreinigen

verunreinigen, mnd. bedōn, sw. V.: nhd. verwahren, bedecken, schließen, verunreinigen; belabben, sw. V.: nhd. besudeln, verunreinigen; besubbelen, sw. V.: nhd. beflecken, verunreinigen; besubben, sw. V.: nhd. beflecken, verunreinigen; bevlechten, sw. V.: nhd. verunreinigen, besudeln, beschlafen; bevlecken, sw. V.: nhd. beflecken, verunreinigen, mit Sünde beflecken, schänden; bevūlen, bevulen, sw. V.: nhd. schmutzig machen, verunreinigen; entrēinen, entrēnen, untrēnen, sw. V.: nhd. verunreinigen, beflecken; entrēnigen, entreinigen, sw. V.: nhd. verunreinigen, beflecken; ents· veren, st. V.: nhd. verunreinigen, beflecken, schänden

verunreinigen, mnd. labben, sw. V.: nhd. »lappen«, besudeln, verunreinigen, schlabbern, lecken, unappetitlich essen bzw. trinken, überschlucken, abschöpfen

-- mit Urin verunreinigen: mnd. pissen (1), piscen, sw. V.: nhd. »pissen«, harnen, urinieren, mit Urin verunreinigen, mit dünnem Strahl nässen

verunreinigen, mnd. salwen, salven, salewen*, saluen, sw. V.: nhd. vergehen, dahinwelken, Frische verlieren, Farbe verliern, beschmutzen, verunreinigen; suddelen, suddeln, sūdelen, sw. V.: nhd. sudeln, besudeln, beschmutzen, verunreinigen, unordentlich arbeiten

verunreinigen, mnd. unēdelen***, sw. V.: nhd. schimpfen, beschmipfen, verunreinigen; ? vl· men (2)?, sw. V.: nhd. trüben, verunreinigen?; vörschīten*, vorschīten, vorschiten, st. V.: nhd. »verscheißen«, besudeln, verunreinigen, verwirken, einbüßen; vörvl· men*, vorvl· men, sw. V.: nhd. verunreinigen, trüben, verwirren, stören

verunreinigen, mnd. vörunrēinen*, vorunrēinen, sw. V.: nhd. »verunreinigen«, besudeln, beflecken, entehren, schänden; vörunrēinigen*, vorunrēinigen, sw. V.: nhd. »verunreinigen«, verunstalten, schänden

verunreinigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Verunreinigendes -- etwas Verunreinigendes tilgen, got. af-hrai-n-jan 1, sw. V. (1): nhd. etwas Verunreinigendes tilgen, reinigen

verunreinigt -- Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind, mnd. pulverlöschunge*, pulverlöschunc, F.: nhd. »Pulverlöschung«, Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind

verunreinigt -- verunreinigt werden, got. bi-saul-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. besudelt werden, befleckt werden, verunreinigt werden

verunreinigt (durch unsauberes Essen [N.]), mnd. beslabberet*, beslabbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlabbert«, besudelt, verunreinigt (durch unsauberes Essen [N.]); beslabbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besudelt, verunreinigt (durch unsauberes Essen [N.])

verunreinigt, mhd. harnaschvar, harnaschfar*, Adj.: nhd. »harnischfarben«, verunreinigt, gerüstet, im Harnisch befindlich, rostig, schmutzig von der Rüstung

verunreinigt, mhd. schot, Adj.: nhd. verunreinigt, schmutzig, besudelt

verunreinigt, mhd. verworren, ferworren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworren, verwirrt, zerzaust, verunreinigt

verunreinigt, mnd. bevlecket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt, verunreinigt; bewollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt, entweiht, verunreinigt

verunreinigt, mnd. swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

verunreinigt, mnd. wollen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verunreinigt, befleckt

verunreinigtes -- verunreinigtes Silber das abgerieben wird, mnd. drīven* (2), drīvent*, drūvent, drūven, N.: nhd. »Treiben«, Handel mit Vieh, verunreinigtes Silber das abgerieben wird, Menge die auf einmal abgetrieben wird

Verunreinigung -- frei von Verunreinigung seiend, mnd. s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

Verunreinigung, an. saur-gan, Sb.: nhd. Verunreinigung

Verunreinigung, mnd. bevleckinge, F.: nhd. »Befleckung«, Verunreinigung

verunreinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verunruhen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunruhigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunsäubern, mhd. beunsūberen, sw. V.: nhd. »verunsäubern«, beschmutzen, verunreinigen

verunschönen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunseligen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunsichern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Verunsicherung, mhd. verworrenheit, ferworrenheit*, st. F.: nhd. »Verworrenheit«, Verunsicherung

verunsittlichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunstalten, ae. mi-s-be-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. entstellen, verunstalten

verunstalten, ahd. giargen* 2, sw. V. (1a): nhd. verderben, entstellen, verunstalten; giunsūbaren* 9, giunsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, verunstalten, entstellen, in Unordnung bringen; missiskepfen* 1, missiscephen*, st. V. (6): nhd. verunstalten, entstellen, missgestalten; skerten* 3, scerten*, sw. V. (1a): nhd. verkleinern, etwas verkleinern, verunstalten, verletzen, bedrängen, etwas verkleinern, entstellen, zerfleischen; unsūbaren* 23, unsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, unsauber machen, dreckig machen, verschmutzen, beschmutzen, entstellen, verunstalten, schmutzig sein (V.)

verunstalten, mhd. entstellen, sw. V.: nhd. entstellen, verunstalten, sich verstellen, entstellen

verunstalten, mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun; missezieren, sw. V.: nhd. »misszieren«, verunzieren, verunstalten

verunstalten, mhd. unschœnen, sw. V.: nhd. entstellen, schmähen, verunstalten, herabsetzen; untirmen, sw. V.: nhd. missbilden, verunstalten; vermodelen, fermodelen*, sw. V.: nhd. »vermodeln«, verunstalten, verderben; verwæhen, ferwæhen*, sw. V.: nhd. verunstalten

verunstalten, mnd. missestalden***, misstalden, sw. V.: nhd. missgestalten, verunstalten, entstellen

verunstalten, mnd. vorbēren, mnd.?, sw. V.: nhd. verstellen, verunstalten; vörmistalden*, vormistalden, sw. V.: nhd. verunstalten, entstellen, verstellen; vörschāpen* (1), vorschāpen, st. V., sw. V.: nhd. entstellen, verwandeln, verunstalten, eine andere Gestalt annehmen, misslich gestalten; vörschēpen*, vorschēpen, vorschepen, vorscheppen, sw. V.: nhd. verschiffen, befrachten, laden (st. V.) (1), umschaffen, verwandeln, verunstalten, entstellen; vörunrēinigen*, vorunrēinigen, sw. V.: nhd. »verunreinigen«, verunstalten, schänden; vörwanschāpen*, vorwanschāpen, sw. V.: nhd. verunstalten, entstellen

-- sich verunstalten: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

verunstalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunstaltet, ahd. liduskart* 5, liduscart*, lidskart*, lidscart*, Adj.: nhd. verstümmelt, verunstaltet

verunstaltet, mhd. missetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verunstaltet

verunstaltet, mhd. ungestaltet*, ungestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestaltet, verunstaltet, hässlich, missgebildet, abgezehrt, schmutzig

verunstaltet, mnd. misses· nich***, miss· nich***, Adj.: nhd. entstellend, verunstaltet, übel aussehend

verunstaltet, mnd. ungestalt (2), ungestelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel beschaffen (Adj.), verunstaltet, unfähig, krank, ungestalt, hässlich; unstalt, mnd.?, Adj.: nhd. übel beschaffen (Adj.), verunstaltet, unfähig, krank, ungestalt, hässlich; vörscheppet*, vorscheppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, verunstaltet

Verunstaltung -- Verunstaltung des Gesichts, afries. wli-t-e-wam-m 1, wli-t-e-wom-m, wli-t-e-wam, wli-t-e-wom, Sb.: nhd. Verunstaltung des Gesichts, Körperentstellung; wli-t-e-we-m-m-elsa* 5, sw. M. (n): nhd. Verunstaltung des Gesichts, Körperentstellung; wli-t-e-wle-m-m-elsa 36, sw. N. (n): nhd. Verunstaltung des Gesichts, Verunstaltung eines sichtbaren Körperteiles, Körperentstellung

Verunstaltung -- Verunstaltung eines sichtbaren Körperteiles, afries. wli-t-e-wle-m-m-elsa 36, sw. N. (n): nhd. Verunstaltung des Gesichts, Verunstaltung eines sichtbaren Körperteiles, Körperentstellung

Verunstaltung, mhd. besmitzunge, st. F.: nhd. Sündhaftigkeit, Befleckung, Makel, Verunstaltung

Verunstaltung, mhd. ungestaltheit, st. F.: nhd. Verunstaltung; verbiledunge, verbildunge, ferbildunge*, st. F.: nhd. »Verbildung«, Verunstaltung, Trübung; versteltnisse*, fersteltnisse*, verstaltnisse, ferstaltnisse*, st. F.: nhd. Verunstaltung

Verunstaltung, mnd. missemākethēt*, missemāketheit*, mismāketheit, F.: nhd. Verunstaltung, Hässlichkeit; misses· nichhēt*, misses· nichēt, misses· nicheit, miss· nicheit, missunicheit, F.: nhd. Entstellung, Verunstaltung, übles Aussehen

Verunstaltung, mnd. vörsteltnisse*, vorsteltnisse, F.: nhd. Entstellung, Verunstaltung

verunstaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verunterpfändung, nhd.: nhd. ; L.: DW

veruntreuen, ahd. firuntriuwēn* 1, ahd.?, sw. V. (3): nhd. veruntreuen, betrügen, hintergehen; firwesen* 1, sw. V. (1b): nhd. vergeuden, veruntreuen

veruntreuen, mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

veruntreuen, mhd. verdiuben (1), verdieben, ferdiuben*, sw. V.: nhd. »verdieben«, heimlich beobachten, heimlich wegschaffen, wegstehlen, stehlen, veruntreuen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen; vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

-- etwas veruntreuen: mhd. veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen

veruntreuen, mnd. vörd· ven*, vord· ven, sw. V.: nhd. unterschlagen (V.), entwenden, stehlen, veruntreuen; vöruntrūwen*, voruntrūwen, voruntr· wen, veruntrūwen, sw. V.: nhd. veruntreuen, hinterziehen, treulos werden, treulos behandeln

veruntreuen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Veruntreuer, ahd. irrāri 15, st. M. (ja): nhd. »Umherirrender«, Irrlehrer, Ketzer, Verwirrer, Verfälscher, Veruntreuer

-- Veruntreuer öffentlicher Gelder: ahd. skaztrībil* 1, scaztrībil*, st. M. (a): nhd. Veruntreuer öffentlicher Gelder

Veruntreuung -- Veruntreuung öffentlicher Gelder, ahd. skazdiuba* 1, scazdiuba, st. F. (jō): nhd. »Diebstahl«, Veruntreuung öffentlicher Gelder, Veruntreuung von Staatsgeldern

Veruntreuung -- Veruntreuung von Staatsgeldern, ahd. skazdiuba* 1, scazdiuba, st. F. (jō): nhd. »Diebstahl«, Veruntreuung öffentlicher Gelder, Veruntreuung von Staatsgeldern

Veruntreuung, mnd. vöruntr· winge*, voruntr· winge, F.: nhd. Treulosigkeit, Pflichtversäumnis, Veruntreuung, Unterschlagung

veruntreuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verunwerthen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunwilligen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunzieren (), mhd. ? entklüegen, sw. V.: nhd. »verunzieren« (?)

verunzieren, mhd. missezieren, sw. V.: nhd. »misszieren«, verunzieren, verunstalten

verunzieren, mnd. missestān (1), misstān, st. V.: nhd. schlecht anstehen, verunzieren; misses· nen*, miss· nen, sw. V.: nhd. entstellen, verunzieren

verunzieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verunzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verurasen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verurfehden, mhd. verurvēheden, ferurfēheden*, sw. V.: nhd. »verurfehden«, Urfehde schwören

verurfehden, v.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

verurkunden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verurlauben, mhd. verurlouben, sw. V.: nhd. »verurlauben«, erlauben

verurlauben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Verursachen -- Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- Schmerz verursachen: mnd. sēren, sw. V.: nhd. versehren, verwunden, verletzen, Schmerz verursachen, beschädigen, ungültig machen, kassieren

-- Schmerzen verursachen: mnd. smerten, smarten, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun, Qualen empfinden, Schmerzen verursachen

-- schneidenden Schmerz verursachen: mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

-- seelischen Schmerz verursachen: mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

verursachen, got. gans-jan* 2=1, sw. V. (1): nhd. verursachen

verursachen, an. fā (1), red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, erhalten (V.), verursachen; sæt-a (3), sw. V. (2): nhd. nachstellen, lauern, verursachen, entsprechen; val-d-a, st.? V. (3b?): nhd. walten, herrschen, verursachen

verursachen, ae. ėf-n-an (2), sw. V. (1): nhd. ausführen, vollbringen, vollführen, tun, verursachen, leiden, aushalten; ge-s-tyr-ian, ge-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, verursachen, erzählen; ge-weal-d-an, st. V.: nhd. walten, regieren, herrschen, besitzen, üben, verursachen; mac-ian, sw. V. (2): nhd. machen, bereiten, veranlassen, vorbereiten, verursachen, gebrauchen, sich benehmen; s-tyr-ian, s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, aufregen, stören, verursachen, erzählen; weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. walten, regieren, herrschen, verfügen über, besitzen, üben, verursachen

verursachen, ahd. anabringan* 21, anom. V.: nhd. anbringen, anbieten, bringen, vorbringen, antun, nötigen, dazu bringen, verursachen; girekken* 13, girecken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, ausbreiten, darlegen, erklären, verursachen, ausführen, wiederbringen, auslegen, erläutern; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; inginnan* (1) 23, anom. V.: nhd. beginnen, anfangen, versuchen, anstreben, erschaffen, verursachen, durchschneiden, weihen; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen

-- Schmerz verursachen: ahd. sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

verursachen, mhd. besachen, sw. V.: nhd. einrichten, ins Werk setzen, unterhalten (V.), pflegen, versorgen, begünstigen, verursachen, erschaffen (V.), machen; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; briuwen, priuwen, st. V.: nhd. brauen, Bier brauen, machen, anstiften, verursachen, hervorbringen, vollbringen, anzetteln, zufügen; erwecken, irwecken, derwecken, rewecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken, erregen, wecken, wachrufen, wachrütteln, ermuntern, anregen, veranlassen, hervorrufen, verursachen, bewirken

verursachen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in; gegeben (2), sw. V.: nhd. Geschenke übergeben (V.), verursachen; gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); gestiften, sw. V.: nhd. verursachen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- Harm verursachen: mhd. hermen (1), sw. V.: nhd. »härmen«, Harm verursachen, quälen, plagen

-- Kosten verursachen: mhd. kosten (1), sw. V.: nhd. Aufwand machen, ausgeben, beköstigen, zu stehen kommen, kosten (V.) (1), Kosten verursachen, teuer bezahlen, bezahlen, zu stehen kommen

-- Leid verursachen: mhd. geleiden, sw. V.: nhd. leiden, verleiden, verhasst sein (V.), verhasst werden, Leid verursachen, wehklagen über

verursachen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen; reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

-- Schmerzen verursachen: mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach

verursachen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- Schaden verursachen: mhd. schaden, scheden, sw. V.: nhd. Schaden verursachen, schaden, schädlich sein (V.), Schaden anrichten, Schaden zufügen, versehren, angreifen, stören, behindern

verursachen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

Verursachen, mhd. vüegen (2), füegen*, st. N.: nhd. Fügen, Veranlassen, Verursachen, Bewirken

verursachen, mhd. vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

verursachen, mnd. beōrsāken, sw. V.: nhd. verursachen; ersāken, ersaken, sw. V.: nhd. verursachen, Ursache nehmen, entstehen

-- einen lauten harten Schall verursachen: mnd. balderen (1), baldern*, belderen, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen; balleren*, ballern, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen

verursachen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- hauend verursachen: mnd. inhouwen, st. V.: nhd. hauend verursachen, hineinhauen, einhauen, losschlagen, herfallen

-- mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen: mnd. klunden, sw. V.: nhd. poltern, Lärm machen, laut schlucken, mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, gurgeln, gurgelnd sprechen

-- Qual verursachen: mnd. kellen (1), killen, sw. V., st. V.: nhd. schmerzen, Qual verursachen, Schmerz verursachen, weh tun, im Schmerz brennen

-- Schmerz verursachen: mnd. kellen (1), killen, sw. V., st. V.: nhd. schmerzen, Qual verursachen, Schmerz verursachen, weh tun, im Schmerz brennen

verursachen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- einen Tumult verursachen: mnd. rūien, rūgen, rūchen, rūwen, rūen, rōien, sw. V.: nhd. lärmen, brüllen, lärmend laufen, drängen, einen Tumult verursachen

-- Geräusch verursachen: mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

-- Not verursachen: mnd. ? nōtsāken***, sw. V.: nhd. Not verursachen?

-- Schmerz oder stechende Empfindung verursachen: mnd. prickelen, prikelen, preckelen, sw. V.: nhd. »prickeln«, stechen, zwicken, Schmerz oder stechende Empfindung verursachen, beunruhigen, belasten

-- Streit verursachen: mnd. plangen, sw. V.: nhd. Zwietracht verursachen, Streit verursachen

-- Unsicherheit verursachen: mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

-- Zwietracht verursachen: mnd. plangen, sw. V.: nhd. Zwietracht verursachen, Streit verursachen

verursachen, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken; tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

Verursachen, mnd. vörōrsāken* (2), vor· rsākent, N.: nhd. »Verursachen«, Verursachung

verursachen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörōrsāken* (1), vor· rsaeken, sw. V.: nhd. verursachen, hervorrufen, veranlassen, Ursache geben, zu einem Entschluss bewegen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, machen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

verursachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verursachend -- kein Erbrechen verursachend, ae. un-spiw-ol, Adj.: nhd. kein Erbrechen verursachend

verursachend -- keine Unkosten verursachend, mnd. unköstlīk*, unkostlik, mnd.?, Adj.: nhd. keine Unkosten verursachend, keinen Aufwand machend, sparsam

verursachend -- Kosten verursachend, mnd. köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

verursachend -- Krankheit verursachend, mhd. ungesunt (1), Adj.: nhd. ungesund, tödlich, dem Tod verfallen (Adj.), krank, verwundet, halbtot, schädlich, Krankheit verursachend, unheilbringend

verursachend -- Leid verursachend, mhd. leitsam, Adj.: nhd. Leid verursachend, geduldig, böse, schmerzlich, traurig

verursachend -- Mühsal verursachend, mnd. arbēdelīk, arbeidelīk, Adj.: nhd. mühsam, Mühsal verursachend

verursachend -- Schaden verursachend, mhd. schadebære, Adj.: nhd. schädlich, Schaden verursachend, schadbar, verderblich; schedelich, schedlich, Adj.: nhd. Schaden bringend, Schaden verursachend, schädlich, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, böse

verursachend -- Schaden verursachend, mnd. schēdelīk (1), schēdlīk, schetlik, Adj.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse; schēdelīken (1), schēdelken, Adv.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

verursachend -- Schiffbruch verursachend, ae. sci-p-bru-c-ol, Adj.: nhd. Schiffbruch verursachend, schiffbrüchig

verursachend -- Schlägereien verursachend, mnd. slachtich, Adj.: nhd. »schlägig«, aufrührerisch, Schlägereien verursachend

verursachend -- Schmerzen verursachend, mnd. smertlīk, smartlīk, Adj.: nhd. »schmerzlich«, schmerzhaft, qualvoll, Schmerzen verursachend

verursachend -- Tod verursachend, ae. déa-d-lic, Adj.: nhd. tödlich, Tod verursachend

verursachend -- Tot verursachend, ae. déa-d-līc-e, Adv.: nhd. tödlich, Tot verursachend

verursachender -- Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist, mnd. prickelgēst, prickelgeist, M.: nhd. Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist, für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon

verursachender -- blaue Flecken verursachender Schlag, mhd. blāslac, st. M.: nhd. »Blauschlag«, Schlag, blaue Flecken verursachender Schlag, Prellung, Beule

Verursachender -- Irrtum Verursachender, mnd. dwālære***, M.: nhd. Verblender, Ketzer, Irrtum Verursachender

Verursacher -- Verursacher der Liebe, mhd. minnenziehære*, minnenzieher, st. M.: nhd. Verursacher der Liebe; minneziehære*, minnezieher, st. M.: nhd. Verursacher der Liebe

Verursacher, ahd. 0wurko* 3, sw. M. (n): nhd. »Wirker«, Schöpfer (M.) (2), Hersteller, Künstler, Täter, Verursacher

Verursacher, mhd. briuwel, st. M.: nhd. Brauer, Anstifter, Verursacher; eisære*, eiser, st. M.: nhd. Widersacher, Verursacher, Forscher

Verursacher, mhd. ursachære*, ursacher, st. M.: nhd. Verursacher, Urheber

Verursacher, mnd. mākære*, maker, māker*, M.: nhd. Macher, Verfertiger, Schöpfer, Hersteller, Veranlasser, Verursacher; ōrsākære*, ōrsāker, M.: nhd. Verursacher, Veranlasser, Urheber, Anstifter; ōrtsprunc, ortsprunk, ōrspronc, ōrsprunc, ortsprink, ohrsprunc, ōresprunc, oerspronc, ūrsprinc, M.: nhd. Ursprung, Ursache, Beginn, Entstehung, Abkunft, Herkunft, Grundlage, Anlass, Grund, Begründer, Verursacher; prīncipālh· vet, N.: nhd. Hauptunterstützer, Betreiber, Verursacher; prīncipālh· vetman, M.: nhd. Hauptunterstützer, Betreibender, Verursacher

verursacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verursacherin, mhd. wirkærinne*, würkærinne*, wirkerinne, würkerinne, st. F.: nhd. »Wirkerin«, Verursacherin, Wirkende, Bewirkende

verursacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verursachlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verursacht -- der das Gelingen verursacht, an. Hǫg-nuð-r, st. M. (a): nhd. Zauberstab, der das Gelingen verursacht

verursacht -- durch Elephantiasis verursacht, mhd. elefantinisch, Adj.: nhd. durch Elephantiasis verursacht

verursacht -- Entzündung der Huflederhaut die starkes Hinken verursacht, mnd. stēngalle, steingalle, steengalle, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Entzündung der Huflederhaut die starkes Hinken verursacht

verursacht -- Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht, mnd. quāseworm, M.: nhd. Drehwurm, Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht

verursacht -- Fleisch das Zornausbrüche verursacht, mhd. zornbrāte, sw. M.: nhd. »Zornbraten«, Fleisch das Zornausbrüche verursacht

verursacht -- Schlag der Beule verursacht, mnd. dustslach, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Beule verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

verursacht -- Schlag der Beulen verursacht, mnd. dunslach, duntslach, mnd.?, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Geschwulst verursacht, Schlag der Beulen verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

verursacht -- Schlag der eine Beule verursacht, ahd. būlslahi* 1, lang., st. M. (ja?): nhd. »Beulschlag«, Schlag der eine Beule verursacht

verursacht -- Schlag der eine Beule verursacht, mnd. dülslach, dulslach, M.: nhd. Schlag der eine unblutige Verletzung verursacht, Schlag der eine Beule verursacht

verursacht -- Schlag der eine unblutige Verletzung verursacht, mnd. dülslach, dulslach, M.: nhd. Schlag der eine unblutige Verletzung verursacht, Schlag der eine Beule verursacht

verursacht -- Schlag der Geschwulst verursacht, mnd. dunningesslach*, dunningsslach, M.: nhd. Schlag der Geschwulst verursacht; dunslach, duntslach, mnd.?, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Geschwulst verursacht, Schlag der Beulen verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

verursacht -- Schlag der Schwellung verursacht, mnd. dumslach, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, unblutige Verletzung; dunslach, duntslach, mnd.?, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Geschwulst verursacht, Schlag der Beulen verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust); dustslach, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Beule verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

verursacht -- Schlag der unblutige Verletzung verursacht, mnd. dufslach, M.: nhd. Schlag der unblutige Verletzung verursacht

verursacht -- Schmerz durch eine Rute verursacht, ae. gierd-wī-t-e, gyrd-wī-t-e, st. N. (ja): nhd. Schmerz durch eine Rute verursacht

verursacht -- verursacht werden von, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

verursacht -- verursacht werden, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?

verursacht, mnd. vörōrsāket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verursacht, schuldig
-- offenes Wasser im Eis das durch den Wind verursacht wird: mnd. wintwake, mnd.?, F.: nhd. »Windwake«?, offenes Wasser im Eis das durch den Wind verursacht wird

verursachte -- durch Berühren verursachte sinnliche Empfindung, mnd. tast (1), M.: nhd. »Tasten« (N.) Berührung, durch Berühren verursachte sinnliche Empfindung, Griff, Übergriff, Angriff

verursachte -- durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont, mnd. refrāctie, F.: nhd. durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont

verursachte -- durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, mnd. inbr· ke, M., F.: nhd. durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, Einbruchstelle, Verletzung, Beeinträchtigung eines Rechtes, Verstoß, Benachteiligung, Schaden (M.)

verursachte -- durch ein Schwert verursachte Verwundung, mnd. swērdeshouw, M.: nhd. »Schwerthau«, Hieb mit dem Schwert, durch ein Schwert verursachte Verwundung

verursachte -- durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs, mhd. landesnōt 2, st. F.: nhd. Landesnot, durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs

verursachter -- durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, mhd. herenōt*, hernōt, st. F.: nhd. Heeresnot, Heernot, durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, Krieg

verursachter -- durch Kriegsführung verursachter Brand, mnd. hērebrant, M.: nhd. durch Kriegsführung verursachter Brand

Verursachung, mnd. vörōrsāken* (2), vor· rsākent, N.: nhd. »Verursachen«, Verursachung; vörōrsākinge*, vor· rsākinge F.: nhd. Verursachung, Hervorrufung

verursachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verurschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt), mnd. vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt)

verurteilen, got. af-dō-m-jan 5, sw. V. (1): nhd. verurteilen, verfluchen; bi-dō-m-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verurteilen; ga-stō-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ein Urteil abgeben über, beurteilen, verurteilen, urteilen, beschließen, richten?
-- einen verurteilen zu: got. ga-war-g-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. einen verurteilen zu, ächten, verdammen

verurteilen, an. fyr-ir-dœ-m-a, sw. V. (1): nhd. verdammen, verurteilen

verurteilen, ae. dœ̄-m-an, dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; for-dœ̄-m-an, for-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. vertammen, verurteilen; for-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, verurteilen; ge-dœ̄-m-an, ge-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, zuerkennen, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-hæf-t-an, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln, verhaften, festhalten, verurteilen

verurteilen, ae. ge-híe-n-an, ge-hī-n-an, ge-hȳ-n-an, ge-hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken

verurteilen, ae. ge-hier-w-an, ge-hir-w-an, ge-hyr-w-an, ge-her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, verachten, verleumden, verurteilen; ge-ni-þer-ian, ge-ne-þer-ian, ge-ny-þer-ian, sw. V. (2): nhd. niederdrücken, erniedrigen, edrücken, anklagen, verurteilen, verdammen; ge-wǣg-n-ian, sw. V.: nhd. täuschen, verurteilen; hæf-t-an, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln, verhaften, festhalten, verurteilen

verurteilen, ae. híe-n-an, hī-n-an, hȳ-n-an, hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken

verurteilen, ae. hier-w-an, hir-w-an, hyr-w-an, her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, schmähen, verachten, verleumden, verurteilen; ni-þer-ian, ne-þer-ian, ny-þer-ian, sw. V. (2): nhd. niederdrücken, bedrücken, anklagen, verurteilen; *wǣg-n-ian, sw. V.: nhd. täuschen, verurteilen; wier-g-an, wir-g-an, wyr-g-an (2), wer-g-an, sw. V. (1): nhd. verfluchen, verdammen, verurteilen, schelten, ausweisen, Böses tun

verurteilen, afries. bi-re-th-ia 1 und häufiger?, bi-re-ia, bi-ra-ia, bi-ra-th-ia, bi-ra-d-ia, sw. V. (2): nhd. beweisen, überführen, verurteilen; bi-thing-ia 27, sw. V. (2): nhd. ausbedingen, vereinbaren, belangen, verklagen, einklagen, entscheiden, verurteilen; dê-l-a 70 und häufiger, sw. V. (1): nhd. teilen, urteilen, erkennen, verurteilen; for-dō-m-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verurteilen; for-wī-s-a 1 und häufiger?, ur-wī-s-a, sw. V. (1): nhd. verurteilen; mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden; ov-er-dē-m-a 1, sw. V. (1): nhd. verurteilen, verdammen; ur-dê-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (a): nhd. urteilen, verurteilen; ur-dē-m-a 2, for-dē-m-a, sw. V. (1): nhd. verurteilen, verdammen; ur-or-dê-l-ia 1, for-or-dê-l-ia*, sw. V. (2): nhd. verurteilen; ur-riuch-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, verurteilen; ur-thing-ia 3, for-thing-ia*, sw. V. (2): nhd. verurteilen, überführen

verurteilen, as. ā-dê-l-ian 17, sw. V. (1a): nhd. erkennen, zuerkennen, erteilen, urteilen, verurteilen, Urteil sprechen; ā-fêh-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verurteilen; far-dō-m-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verurteilen; far-mun-n-ian* 1, sw. V. (1?): nhd. verurteilen; far-tė-l-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verurteilen

verurteilen, ahd. birāsēn* 1, sw. V. (3): nhd. verdammen, verurteilen; bisagēn* 6, sw. V. (3): nhd. verstricken, verurteilen, anklagen, beschuldigen, zuschreiben; bisprehhan* 44, bisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, anfechten, tadeln, beschuldigen, verleumden, verschmähen, verunglimpfen, abfällig beurteilen, verurteilen, bemängeln; bituomen* 1, sw. V. (1a): nhd. urteilen, verurteilen, eine Entscheidung abgeben; firbrasēn* 1, sw. V. (3): nhd. verdammen, verurteilen; firdamnōn* 9, sw. V. (2): nhd. verdammen, verurteilen, bestrafen, besiegen; firmanēn* 45, firmanōn*, sw. V. (3, 2): nhd. verschmähen, verurteilen, verachten, ablehnen, gleichgültig sein (V.), zurückweisen, zurechtweisen, geringschätzen; firnidaren* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. »erniedrigen«, verdammen, verachten, verurteilen, hintansetzen; firskaltan* (1) 2, firscaltan*, red. V.: nhd. verurteilen; firstreden* 6, sw. V. (1b): nhd. festbinden, stehen machen, verurteilen, Einhalt tun, hemmen; firsuonen* 1, sw. V. (1a): nhd. versöhnen, sühnen, ausgleichen, verurteilen; firteilen* 4, sw. V. (1a): nhd. »verteilen«, richten, berauben, betrügen, konfiszieren, vorenthalten, verurteilen; firtuomen* 4, sw. V. (1a): nhd. verurteilen, richten; gisahhan* 1, gisachan*, st. V. (6): nhd. streiten?, verurteilen; giskeltan* 1, gisceltan*, st. V. (3b): nhd. schelten, verdammen, verurteilen; irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen; irtuomen* 2, sw. V. (1a): nhd. verurteilen, richten, bewirken, schätzen, erachten; nikken* 7, nicken*, sw. V. (1a): nhd. beugen, nicken, unterwerfen, niederbeugen, niederstrecken, zuerkennen, zusagen, verurteilen; skeltan* 51, sceltan, st. V. (3b): nhd. schelten, tadeln, schmähen, beschimpfen, herabsetzen, verdammen, verurteilen; skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen; teilen 77, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, mitteilen, zerteilen, einteilen, zuteilen, verbreiten, zukommen lassen, verurteilen; tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen; ubarteilen* 17, sw. V. (1a): nhd. verurteilen, richten; wīzinōn* 43?, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, strafen, vergelten, bestrafen, plagen, martern, verurteilen, verdammen, erschüttern

-- jemanden verurteilen: ahd. irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen

-- zu verurteilen: ahd. firdamlīh* 1, Adj.: nhd. »verdammbar«, verdammenswert, zu verurteilen, strafbar, strafwürdig

verurteilen, mhd. berehten, sw. V.: nhd. rechtlich regeln, Recht sprechen, ausgleichen, bekräftigen, beweisen, ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten; berehtigen, sw. V.: nhd. ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten; betüemen, sw. V.: nhd. verurteilen; damnen (1), sw. V.: nhd. verdammen, verurteilen; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

verurteilen, mhd. tuomen, sw. V.: nhd. verurteilen

verurteilen, mhd. übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben; urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in; vemen (1), femen*, sw. V.: nhd. »femen«, verurteilen, strafen; verdamnen (1), verdamen, verdampnen, verdammen, vertammen, ferdammen*, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, verdammen zu, vernichten

Verurteilen, mhd. verdamnen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verdammen, Verurteilen

verurteilen, mhd. verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; vertüemen, verdüemen, vortuomen, vortūmen, vordüemen, fertüemen*, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen; verurteilen (1), ferurteilen*, sw. V.: nhd. verurteilen, richterlich entscheiden, als Urteil verkünden, richten

Verurteilen, mhd. verurteilen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verurteilen, richterliches Entscheiden

verurteilen, mhd. vervemen, vorvemen, ferfemen*, sw. V.: nhd. verurteilen, verfemen; verzelen*, verzeln, verzellen, vorzellen, ferzeln*, ferzellen*, forzellen*, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, berichten über, aufgeben, geringschätzen, ausscheiden, verurteilen, verdammen, für verfallen (Adj.) erklären

-- gerichtlich verurteilen: mhd. verrehtigen, ferrehtigen*, sw. V.: nhd. gerichtlich verurteilen, hinrichten

-- verurteilen zu: mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in; willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden

verurteilen, mnd. afdēlen, afdeilen, sw. V.: nhd. abteilen, abschichten, als Abfindung zuteilen, verurteilen, aberkennen; afvinden, st. V.: nhd. verurteilen, durch Urteil aberkennen, büßen, einen Anspruch befriedigen; condemnēren, kondemnēren*, condempnēren, sw. V.: nhd. verurteilen, schuldig sprechen; d· men (2), sw. V.: nhd. urteilen, durch Richterspruch erkennen, verurteilen, verdammen, erkennen, rühmen; erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen

verurteilen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; insprāken, sw. V.: nhd. zureden, auffordern, Einspruch erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen; insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

verurteilen, mnd. lachdēlen, lachdelen, lachdeilen, lagdēlen, lagdeilen, sw. V.: nhd. verurteilen, urteilen, Urteil sprechen; ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen; rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; richtigen (1), sw. V.: nhd. richten, richtig machen, in Ordnung bringen, verurteilen

verurteilen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

verurteilen, mnd. vördammen* (1), vordammen, sw. V.: nhd. »verdammen«, verurteilen; vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen; vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen; vör· rdēlen*, vor· rdēlen, vor· rdeilen, voroͤrdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden; vörrēken* (1), vorrēken, vorreken, vorreiken, vorreicken, vorrecken, sw. V.: nhd. reichen, gerichtlich übereignen, auflassen, überreichen, spenden, austeilen, verurteilen, verfesten, friedlos legen, ächten (Bedeutung örtlich beschränkt); vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörvēmen*, vorvēmen, vorveimen, sw. V.: nhd. verfemen, für friedlos erklären, ächten, verurteilen, ausliefern (Bedeutung örtlich beschränkt), schutzlos machen; vörvinden*, vorvinden, st. V.: nhd. finden (Bedeutung örtlich beschränkt), ausfindig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), erfahren (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Urteil gegen jemanden finden, durch Gerichtsurteil abweisen, schuldig befinden, verurteilen; vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen; winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- zum Tode verurteilen: mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

verurteilt -- gesetzlich verurteilt, an. lǫg-sek-r, Adj.: nhd. gesetzlich verurteilt

verurteilt -- verurteilt eine Hand zu verlieren, ae. hand-scyl-d-ig, Adj.: nhd. verurteilt eine Hand zu verlieren

verurteilt -- verurteilt werden, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

verurteilt -- zu einer Geldstrafe verurteilt, an. fē-sek-r, Adj.: nhd. zu einer Geldstrafe verurteilt

verurteilt -- zum Tode verurteilt, got. dau-þ-u-blei-s* 1, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, dem Tode geweiht, zum Tode verurteilt

verurteilt -- zur gleichen Strafe verurteilt, an. jafn-sek-r, Adj.: nhd. zur gleichen Strafe verurteilt

verurteilt, ahd. firskaltan* (2), firscaltan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verurteilt

-- nicht verurteilt: ahd. unfirskaltan* 1, unfirscalten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverurteilt, nicht verurteilt

verurteilt, mhd. urteilet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verurteilt«

verurteilt, mhd. vertüemet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verurteilt, verdammt; vertüemic***, fertüemic*, Adj.: nhd. »verdammt«, verurteilt; verzalet* 4, verzalt, ferzalet*, ferzalt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verzahlt«, verurteilt

verurteilt, mnd. vörd· met*, vord· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verurteilt«, verachtet, unbedeutend

verurteilt, mnd. vör· rdēlet*, vor· rdēlet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verurteilt, verdammt; vörwracht*, vorwracht, vorwrecht, vorwrocht, vorwarcht, worworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, geschmiedet, verwirkt, verfallen (Adj.), verurteilt, verflucht, verdammt, verbrecherisch, verrucht, friedlos gelegt, vogelfrei

-- gerichtlich nicht verurteilt: mnd. unvörwunnen*, unvorwunnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesiegt, gerichtlich nicht verurteilt

Verurteilte -- zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte, mnd. juncvrouwenwippe*, juncvrūwenwippe, jungfernwippe, F.: nhd. zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte

Verurteilten -- den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

Verurteilter -- Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

Verurteilung -- Verurteilung durch Los, afries. kav-el-inge 1, st. F. (ō): nhd. Verlosung, Verurteilung durch Los

Verurteilung -- Verurteilung zu Strafe, mnd. strafōrdēl, strafōrdeil, strafoerdēl, N.: nhd. »Strafurteil«, Verurteilung zu Strafe

Verurteilung, got. ga-war-g-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis;

war-g-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Verurteilung; war-g-iþ-a 4, st. F. (ō): nhd. Verdammungsurteil, Verurteilung, Verdammnis

Verurteilung, an. sek-t, st. F. (ō): nhd. Verurteilung, Strafe, Geächtetsein, Schuld

Verurteilung, afries. ur-thing-nisse*, ur-thing-nese, for-thing-nisse*, st. F. (jō): nhd. »Verurteilung«, Lösegeld

Verurteilung, ahd. firdamnunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Verdammung«, Verurteilung, Verdammnis; gisunka* 1, gisunca*, st. F. (ō): nhd. Verurteilung, Verdammung, Untergang; gizinsunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Zinsung«, Verurteilung, Bestrafung, Geldstrafe; nidarī* 10, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Wenigkeit, Erniedrigung, Verdammung, Verurteilung; nidarnissī* 2, st. F. (ī): nhd. Verdammung, Verurteilung; nidarunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Erniedrigung«, Verdammung, Verurteilung; tuomida* 2, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit, Verurteilung, Verdammung; ubarteilida* 12, st. F. (ō): nhd. Urteil, Verurteilung, Gericht (N.) (1); wīzi 102, st. N. (ja): nhd. Strafe, Qual, Leiden, Strafgericht, Hölle, Bestrafung, Verurteilung

-- Verurteilung zu einer Buße: ahd. antigilti* 1?, st. N. (ja): nhd. Buße, Verurteilung zu einer Buße

Verurteilung, mhd. urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch; urteilede*, urteilde, st. N., st. F.: nhd. Entscheidung, Verurteilung, Urteil, gerichtliche Entscheidung, Urteilsspruch, Meinung, Ausspruch, jüngstes Gericht; urteilunge, st. F.: nhd. »Urteilung«, Verurteilung; veme, feme*, veyme, st. F.: nhd. Verurteilung, Strafe, heimliches Freigericht, Feme; vemen (2), st. N.: nhd. Verurteilung; verteilunge, ferteilunge*, st. F.: nhd. Verurteilung, Verdammung; vertüemunge, fertüemunge*, st. F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis

Verurteilung, mnd. condemnacie, kondemnacie*, condempnacie, F.: nhd. Verurteilung, gerichtliche Zuerkennung; d· menisse, F.: nhd. Verurteilung, Verdammnis; d· minge, F.: nhd. Entscheidung, Erkenntnis, Urteil, Verurteilung

Verurteilung, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

Verurteilung, mnd. lachvellinge, lachfelling, F.: nhd. Urteilsfällung, gerichtliches Urteil, Verurteilung; rechtesvērdigunc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht, Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung; rechtvērdiginge, rechtvērdiginc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht (N.) (1), Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung; rechtvērdigunge, rechtvērtigunge, rechtvērdigunc, rechtvērtigunc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht (N.) (1), Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung; rechtvērdinge, rechtverdinge, rechvērdinge, F.: nhd. Verurteilung, Bestrafung, Erklärung der Unschuld, Entlastung, Rechtfertigung (im theologischen Sinne); rechtvērdunge, F.: nhd. Verurteilung, Bestrafung, Erklärung der Unschuld, Entlastung

-- Verurteilung in die Landflüchtigkeit: mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

-- Verurteilung zu schwerer Strafe: mnd. · vertal, · vertāle*, · vertāl, · vertael, ōvertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verurteilung, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens; vēmebrēf, veimebrēf, vēmbrēf, veimbrēf, M.: nhd. »Femebrief«, Landfriedensurkunde, Femeurkunde, Verfemung, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens; vörd· menisse*, vord· menisse, vordōmenisse, vord· mnisse, vordōmnisse, F., N.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· michhēt*, vord· michēt, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· minge*, vord· minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang; vör· rdēlinge*, vor· rdēlinge, vor· rdeilinge, F.: nhd. Verurteilung

-- den Geächteten zur Verurteilung ausläuten: mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

-- den Gebannten zur Verurteilung ausläuten: mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

verurteilungswürdig, ahd. lastarbāri* 3, Adj.: nhd. tadelnswert, verdammenswert, verurteilungswürdig

verurtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verurtheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verurtheilicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verurtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verurzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervagabunden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervegetieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervettern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verviehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervielfachen, ae. ge-manig-feal-d-ian, sw. V.: nhd. vervielfachen, vermehren; manig-feal-d-ian, sw. V.: nhd. vervielfachen, vermehren

vervielfachen, ahd. gimanagfaltōn* 4, sw. V. (2): nhd. vervielfachen, vervielfältigen, vermehren

vervielfachen, mhd. manecvaltigen*, manicvaltigen, manicvaldigen, manicfaltigen*, manicfaldigen*, sw. V.: nhd. »mannigfaltigen«, vervielfachen, ausdehnen, ablenken; menigen (1), sw. V.: nhd. vervielfachen

vervielfachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervielfachungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vervielfälten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervielfältigen, ae. manig-fiel-d-an, sw. V.: nhd. vervielfältigen

vervielfältigen, anfrk. gi-manag-fal-d-en* 2, ge-manoh-fal-d-on*, sw. V. (1): nhd. vervielfältigen; manag-fal-d-en* 3, sw. V. (1): nhd. vermehren, vervielfältigen

vervielfältigen, ahd. gimanagfaltōn* 4, sw. V. (2): nhd. vervielfachen, vervielfältigen, vermehren; gimanagluomen* 1, sw. V. (1a): nhd. vervielfältigen, vermehren; managfalten* 3, sw. V. (1a): nhd. vervielfältigen, vermehren, ausbreiten; managfaltōn* 14, manīgfaltōn*, sw. V. (2): nhd. vervielfältigen, vermehren, groß werden lassen

vervielfältigen, mhd. manecvalten, manicvalten, manicfalten*, manecfalten*, sw. V.: nhd. »mannigfalten«, vervielfältigen, bunt zusammensetzen, sich unbeständig zeigen, verbreiten, ausbreiten, großmachen, sich zusammensetzen

vervielfältigen, mhd. vermanicvalten, vermanigcaltigen, fermanicfalten*, sw. V.: nhd. vervielfältigen, groß machen, vielfältig machen, zerstreuen, ablenken; vermanicvaltigen, fermanicfaltigen*, sw. V.: nhd. »vermannigfaltigen«, vervielfältigen

vervielfältigen, mnd. mannichvōldigen (1), mannichvaldigen, manichvōldigen, mennichvōldigen, mancvōldigen, sw. V.: nhd. vermehren, vervielfältigen, vergrößern

vervielfältigen, mnd. vörmannichvōldigen*, vormannichvōlidgen, sw. V.: nhd. vervielfältigen, vermehren; vörmēnigen*, vormēnigen, sw. V.: nhd. unter die Leute bringen, in den Handel bringen, vervielfältigen, vermehren, vergrößern; vörmennichvōldigen*, vormennichvōlidgen, sw. V.: nhd. »vermannigfaltigen«, vervielfältigen, vergrößern, zunehmen, vermehren, fortpflanzen; vörvēlen*, vorvēlen, vorvellen, sw. V.: nhd. vervielfältigen, vermehren, zu viel werden, bedrücken, verdrießen

vervielfältigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Vervielfältigung, ahd. managfaltī* 15, manīgfaltī, st. F. (ī): nhd. Mannigfaltigkeit, Vielfalt, Vielzahl, Menge, Vermehrung, Vervielfältigung, Ertrag; managmahhunga* 1, manīgmahhunga, managmachunga*, st. F. (ō): nhd. Vervielfältigung, Vermehrung

vervielfältigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervielfältigungsakt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervielfältigungsglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervielfältigungskunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervielfältigungsprodukt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervielfältigungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervielfältigungsunternehmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervielfältigungsunternehmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervielfältigungsverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervielfältigungsvorgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervielseitigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervielung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervierfachen, ahd. fiorfaltōn* 1, sw. V. (2): nhd. vervierfachen

vervierfachen, mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen; viervalten, fierfalten*, sw. V.: nhd. »vierfalten«, vervierfachen

vervierfachen, mnd. vērvōlden, vêrvalden, sw. V.: nhd. vervierfachen, vervierfältigen

vervierfachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Vervierfachung, ahd. fiorfaltī* 1, st. F. (ī): nhd. Vervierfachung

vervierfachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervierfältigen, mnd. vērvōlden, vêrvalden, sw. V.: nhd. vervierfachen, vervierfältigen

verviertheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verviertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervögeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervogtbaren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervolksthümeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervollen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervöllen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervollkommen, mnd. h· gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

vervollkommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervollkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervollkommlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vervollkommlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervollkommnen, as. *thur-h-frė-m-m-ian*, sw. V. (1b): nhd. vollkommnen, vervollkommnen

vervollkommnen, ahd. birehhanōn* 3, birechanōn*, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollkommen machen, in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf; giduruhnohtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollenden; giduruhnohtōn* 2, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollenden; gifollīglīhhōn* 1, gifollīglīchōn*, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollkommen machen

vervollkommnen, mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; durnehtigen*, durnehtigen, durnehtegen, sw. V.: nhd. vervollkommnen

-- sich vervollkommnen: mhd. durchüeben, durch üeben, sw. V.: nhd. prüfen, sich vervollkommnen

vervollkommnen, mhd. tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden

vervollkommnen, mhd. übergulden (1), übergülden, übergolden, obirgolden, sw. V.: nhd. übergolden, vergolden, verdecken, übertreffen, überbieten, steigern, vervollkommnen

Vervollkommnen, mhd. übergulden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übergolden, Vergolden, Verdecken, Übertreffen, Überbieten, Steigern, Vervollkommnen

vervollkommnen, mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

-- sich vervollkommnen: mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

vervollkommnen, mnd. vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

vervollkommnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervollkommnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervollkommnet, as. thur-h-thig-an* 1, Adj.: nhd. »durchdiegen«, vervollkommnet, vollkommen

Vervollkommnung, got. us-taú-h-t-s 4, st. F. (i): nhd. Vollendung, Vervollkommnung, Ende, Erfüllung

Vervollkommnung, ahd. follaworhtī* 1, st. F. (ī): nhd. Vollendung, Vervollkommnung

Vervollkommnung, mhd. bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel

vervollkommnung, F.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervollkommnungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vervollkommnungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervollkommnungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vervollkommnungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vervollkommnungsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervollkommnungstheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervollkommnungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vervollkommung, F.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vervollkommungscursus, vervollkommnungs-cursus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vervollständigen -- durch Wahl vervollständigen, mnd. vulkēsen, st. V.: nhd. durch Wahl vervollständigen, durch Wahl ergänzen

vervollständigen, ahd. follarukken* 1, follarucken*, sw. V. (1a): nhd. vervollständigen

vervollständigen, mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

vervollständigen, mhd. zuobüezen, zuo büezen, sw. V.: nhd. »zubüßen«, zuzahlen, ergänzen, vervollständigen

vervollständigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Vervollständigung, mhd. ervollunge, erfollunge*, st. F.: nhd. Erfüllung, Vollendung, Vervollständigung, vollständiger Ausgleich, Anspruchsanerkennung, Ausführung

Vervollständigung, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; vollenunge, follenunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung; vollunge, follunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung

Vervollständigung, mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

vervollständigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervollständigungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervollworten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervollzähligen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervormunden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervormundschaften, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervornehmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervornehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervorschuhen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervorständen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vervortheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vervortheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vervortheilig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vervortheilisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vervortheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervortheilungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vervorurtheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwachen, mhd. verwachen, ferwachen*, sw. V.: nhd. »verwachen«, bewachen, als Abgabe für Bewachung für etwas entrichten

verwachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwachsen (Adj.), mhd. verwahsen (2), ferwahsen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwachsen (Adj.), überwuchert, wuchernd

verwachsen (Adj.), mnd. kr· pel (2), krēpel, Adj.: nhd. verkrüppelt, verwachsen (Adj.), beschädigt (Bedeutung jünger), zerbrochen?; krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht

verwachsen (Adj.), mnd. schēf (1), scheef, scheif, scheff, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēve (2), schyve, Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

verwachsen (Adv.), mnd. schēf (2), Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adv.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

verwachsen (V.) (2), mhd. verwahsen (1), ferwahsen*, st. V.: nhd. »verwachsen« (V.) (2), zuwachsen, anschwellen, zusammenwachsen, überwachsen (V.)

verwachsen (V.), mhd. vermiesen, fermiesen*, sw. V.: nhd. mit Moos überziehen, wie mit Moos überziehen, verwachsen (V.); vermosen, fermosen*, sw. V.: nhd. mit Moos überziehen, wie mit Moos überziehen, verwachsen (V.)

verwachsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwächsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwachsenblättrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwachsener -- verwachsener Nagel, an. kar-t-nagl, st. M. (a): nhd. verwachsener Nagel

verwachsenes -- verkrüppeltes verwachsenes Kind, mnd. kr· pelkint, N.: nhd. verkrüppeltes verwachsenes Kind

verwachsenfrüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwachsenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwachsenwurzelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwachsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwachsungsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwachsungsvorgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwachten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwackeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaffen, mhd. verwāfen, ferwāfen*, verwāpen, ferwāpen*, sw. V.: nhd. »verwaffen«, Rüstung anlegen, bewaffnen, gut bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen

verwaffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaffnen, mhd. verwāfenen, verwāpenen, ferwāfenen*, sw. V.: nhd. »verwaffnen«, ganz bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen

verwaffnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwageln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwagen, mhd. verwagen, ferwagen*, sw. V.: nhd. »verwagen«, schwanken

verwagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwägen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwagepflichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwählen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwähnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwähnung, mhd. verwænunge, ferwænunge*, st. F.: nhd. »Verwähnung«, Zusage, vorausgehende Verabredung

verwähnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verwahr, afries. on-hel-d 1 und häufiger?, N.: nhd. Besitz, Verwahr

verwahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verwahrbrief, mnd. vörwārebrēf*, vorwārebrēf, M.: nhd. »Verwahrbrief«, Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird

verwahren -- gemeinsam verwahren, mnd. samtbewāren***, V.: nhd. gemeinsam verwahren

Verwahren -- Sack zum Verwahren des Harnisches, mnd. harneschsak, harnssak, M.: nhd. Sack zum Verwahren des Harnisches

verwahren -- sich verwahren gegen, mhd. reinen (1), sw. V.: nhd. »rainen«, anrainen, angrenzen, abgrenzen, sich abgrenzen, sich verwahren gegen, teilen

verwahren -- sich verwahren, as. and-sak-an* 1, ant-sak-an*, st. V. (6): nhd. leugnen, in Abrede stellen, sich verwahren

verwahren -- sich verwahren, mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

verwahren, idg. *bherĝh-, V.: nhd. bergen, verwahren, bewahren

verwahren, an. varð-veit-a, sw. V.: nhd. achtgeben auf, bewachen, verwahren, betreuen, verwalten, beachten, sich halten, sich richten nach

verwahren, afries. for-war-ia 1 und häufiger?, ur-war-ia, sw. V. (2): nhd. versorgen, verwahren; ka-ia, sw. V. (2): nhd. verwahren, schützen

verwahren, mhd. besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben

verwahren, mhd. versigelen (1), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versiegeln«, siegeln, besiegeln, fest verschließen, verwahren, bekräftigen, sich einschließen; verwaren*, verwarn, ferwaren*, sw. V.: nhd. behüten, bewahren, sich hüten, in Acht nehmen vor, verwahren, versperren, verhindern

verwahren, mnd. bedōn, sw. V.: nhd. verwahren, bedecken, schließen, verunreinigen; beschütten, sw. V.: nhd. beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, verteidigen, in Verwahrung nehmen, verwahren, einsperren, mit Beschlag belegen (V.); beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- sich verwahren: mnd. bedincpālen, bedinkpalen, sw. V.: nhd. sich verwahren, durch Erklärungen sichern; entwāren (2), enwāren, sw. V.: nhd. sich verwahren, sich schützen

verwahren, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǟlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; invlīen, invlīgen, invliggen, sw. V.: nhd. einordnen, ordnen, zusammenlegen, zusammenpflügen, verwahren, wegpacken, einpacken

-- abgeschlossen verwahren: mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

verwahren, mnd. vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen)

verwahren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwähren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwahrend, mnd. vörwārærisch***, Adj.: nhd. verwahrend, Verwalter betreffend

Verwahrer -- Verwahrer des Silbergeräts, mnd. sülverwārt, M.: nhd. »Silberwart«, Bediensteter des Hochmeisters, Verwahrer des Silbergeräts

Verwahrer, afries. for-war-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Verwahrer, Bewahrer, Hüter

Verwahrer, mnd. ? hēgære* (1), hēger, M.: nhd. Heger, Hegender, Obdach Gewährender, Schützer, Sparer, Hehler (der dem Dieb Obdach gewährt), Knecht?, Verwahrer?, Verwalter?; hōldære*, hōldere, hoilder, holder, M.: nhd. Halter, Besitzer, Inhaber, Verwahrer, Sparer, Zusammenhalter (Bedeutung örtlich beschränkt), Daumen (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

Verwahrer, mnd. vörwārære*, vorwārēre, vorwaerre, vorwārer, M.: nhd. »Verwahrer, Verwalter, Aufseher, Vorsteher, Pfleger, Hausverwalter, Vermögensverwalter, Beauftragter, Regent, Administrator, Schirmherr, Beschützer

verwahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwahrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwahrfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwahrlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwahrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwahrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwahrlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwahrlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwahrlosen, mhd. vergoumelōsen*, vergoumlōsen, fergoumelōsen*, sw. V.: nhd. vernachlässigen, verwahrlosen; vergoumsalen*, vergoumsaln, fergoumsalen*, fergoumsaln*, sw. V.: nhd. vernachlässigen, verwahrlosen; vervenderen*, vervendern, ferfenderen*, sw. V.: nhd. verhandeln, verkaufen, verwahrlosen; verwarlōsen, ferwarlōsen*, sw. V.: nhd. verwahrlosen, unachtsam behandeln, unachtsam betreiben, beflecken, schädigen; verwarten, ferwarten*, sw. V.: nhd. warten, erwarten, auflauern, bis zu Ende warten, zu Ende warten, sorgen für, behüten, verwahrlosen

verwahrlosen, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vördwergen*, vordwergen, sw. V.: nhd. verqueren, auf verkehrtem Weg sein (V.), durcheinander bringen, verkehrt behandeln, verwahrlosen; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.); vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; ? vörwanrāden*, vorwanrāden, sw. V.: nhd. verkehrt ausrichten?, verwahrlosen?, vernachlässigen, schlecht hüten; vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten; vörwērlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren; wārlōsen***, sw. V.: nhd. verwahrlosen, unachtsam sein (V.); wērlōsen***, mnd.?, sw. V.: nhd. verwahrlosen, unachtsam sein (V.)

verwahrlosen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwahrloser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwahrloserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwahrlosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwahrlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwahrloslich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verwahrlost, germ. *lūþrja-, *lūþrjaz, germ.?, Adj.: nhd. verwahrlost, nichtsnutzig, verlottert

verwahrlost, mhd. būvellic, būvellec, būfellec*, būfellic*, Adj.: nhd. baufällig, verwahrlost, verwüstet, verödet

verwahrlost, mhd. selpgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, zuchtlos, verwahrlost; selpwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, unerzogen, unverdient, zuchtlos, verwahrlost

verwahrlost, mnd. reddelōs, rēdelōs, Adj.: nhd. verwahrlost, baufällig

verwahrlost, mnd. vörwārlōsich***, Adj.: nhd. nachlässig, verwahrlost; wārlōs*, warlōs, mnd.?, Adj.: nhd. »wahrlos«, unbeachtet, versäumt, verwahrlost; wārlōsich***, Adj.: nhd. verwahrlost

Verwahrlosung, afries. war-lâ-s-hê-d 3, st. F. (i): nhd. Verwahrlosung, Achtlosigkeit

Verwahrlosung, mhd. unbewerede*, unbewerde, st. F.: nhd. Verwahrlosung; warlœse, warelœse, warlōse, warelōse, st. F.: nhd. »Wahrlose«, Achtlosigkeit, Verwahrlosung

Verwahrlosung, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil; vörwārlōse*, vorwārlōse, mnd.?, F.: nhd. Verwahrlosung, Unachtsamkeit; vörwārlōsichhēt*, vorwārlōsichēt, vorwārlōsicheit, F.: nhd. Verwahrlosung, Nachlässigkeit, Vernachlässigung; vörwārlōsinge*, vorwārlōsinge, F.: nhd. Verwahrlosung, Nachlässigkeit; wanh· de*, wanhode, wanhude, mnd.?, st. F.: nhd. schlechte Bewachung, Unachtsamkeit, Verwahrlosung; wārlōse, mnd.?, st. F.: nhd. Verwahrlosung, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit; wārlōsichhēt*, wārlōsichēt*, wārlōsicheit*, warlosicheit, mnd.?, F.: nhd. Verwahrlosung, Nachlässigkeit, Unachtsamkeit; wārlōsinge*, warlosinge, mnd.?, F.: nhd. Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Verwahrlosung

verwahrlosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwahrnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verwahrsack, mhd. behaltsac, st. M.: nhd. Verwahrsack, Reisesack, Brotbeutel

verwahrsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwahrsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwahrschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwahrstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwahrt -- Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

verwahrt -- Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, mnd. pulverhūs, pulferhūs, polverhūs, N.: nhd. »Pulverhaus«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus, Pulverturm; pulverkāmer, F.: nhd. »Pulverkammer«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus; pulvertōrn, M.: nhd. »Pulverturm«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus

verwahrt -- Gebäude in dem städtische Geldreserven verwahrt werden, mnd. penninctōrn, M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude in dem städtische Geldreserven verwahrt werden, Schatzhaus, Schatzkammer

verwahrt -- Kistchen in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden, mnd. rātkisteken, N.: nhd. »Ratkistchen«, Kistchen in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden

verwahrt -- Kiste in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden, mnd. rātkiste, F.: nhd. »Ratkiste«, Kiste in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden

verwahrt, afries. *for-war-ed, Adj.: nhd. verwahrt

verwahrt, mnd. vörwāret*, vorwāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufbewahrt, beigefügt, verwahrt, geschützt, sichergestellt
-- nicht verwahrt: mnd. unvörwāret*, unvorwaret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwahrt, nicht verwahrt

Verwahrung -- Beutel zur Verwahrung von Schießpulver, mnd. pulverb· del, M.: nhd. »Pulverbeutel«, sackartiges Behältnis, Beutel zur Verwahrung von Schießpulver

Verwahrung -- festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver, mnd. pulverlēgellīn*, pulverlēchele, N.: nhd. Pulverfässchen, festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver; pulvertunne, F.: nhd. »Pulvertonne«, festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver

Verwahrung -- festes flaschenförmiges Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver, mnd. pulvervlasche, pulverflaske, F.: nhd. »Pulverflasche«, festes flaschenförmiges Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver

Verwahrung -- gemeinschaftliche Verwahrung, mnd. samtbewāringe, samptbewāringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Verwahrung, Obhut

Verwahrung -- in Verwahrung bringen, mnd. h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen

Verwahrung -- Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand, mhd. dieplēhen, st. N.: nhd. »Diebslehen«, Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand

Verwahrung -- Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, mnd. slütelgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren

Verwahrung -- städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern, mnd. pestilencienhūs, pestilenhūs, pestilentienhūs, N.: nhd. städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern

Verwahrung -- Verwahrung durch einen Kaufmann, mnd. kōpmanneswāringe*, kōpmanswāringe, F.: nhd. Verwahrung durch einen Kaufmann; kōpmanneswēringe*, kōpmanswēringe, F.: nhd. Verwahrung durch einen Kaufmann

Verwahrung -- Verwahrung gegen Anschuldigung, mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

Verwahrung, an. ver-ja (2), sw. F. (n): nhd. Verteidigung, Verwahrung

Verwahrung, ae. hiel-d (1), hyl-d, F.: nhd. Verwahrung, Bewahrung, Schutz, Beobachtung, heimlicher Ort, Schützer, Wächter

Verwahrung, afries. bi-hōd-inge* 4, st. F. (ō): nhd. Obhut, Verwahrung, Immunität, Besitzrecht
-- in Verwahrung gegeben: afries. hand-ef-t-ich 1 und häufiger?, hond-ef-t-ich, hand-êch-t-ich, hond-êch-t-ich, Adj.: nhd. eingehändigt, in Verwahrung gegeben

Verwahrung, mhd. gewarhalt, st. F.: nhd. Verwahrung, Gewahrsam; hafte (1), st. F.: nhd. Verknüpfung, Haft, Verwahrung, Hindernis; haltunge, st. F.: nhd. Verwahrung, Gewahrsam, Haltung, Verhalten, Inhalt, Einhaltung

Verwahrung, mhd. verwarunge, ferwarunge*, st. F.: nhd. Verwahrung, Vorbehalt

Verwahrung, mnd. afsegginge, F.: nhd. »Absagung«, Verzicht, Absage, Vorbehalt, Verwahrung, Entscheidung, Urteilspruch; behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt; bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl; bewārnisse, bewārense, F.: nhd. Bewahrung, Verwahrung
-- in obrigkeitliche Verwahrung nehmen: mnd. arrestēren, sw. V.: nhd. »arrestieren«, anhalten, mit Beschlag belegen (V.), festhalten, in obrigkeitliche Verwahrung nehmen
-- in Verwahrung nehmen: mnd. beschüdden, sw. V.: nhd. »beschützen«, aufschüttend bedecken, überschütten, in Verwahrung nehmen, beschützen, beschirmen, Beispruchsrecht ausüben; beschütten, sw. V.: nhd. beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, verteidigen, in Verwahrung nehmen, verwahren, einsperren, mit Beschlag belegen (V.)
-- obrigkeitliche Verwahrung: mnd. arrestācie, F.: nhd. »Arrestation«, Beschlagnahme, obrigkeitliche Verwahrung

Verwahrung, mnd. v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung; vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief; vörwēringe* (1), vorwēringe, vorweringe, F.: nhd. Hinderung, Verwahrung, Verwehrung, Einspruch, rechtlicher Einspruch; wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft
-- mit Verwahrung: mnd. ? v· rwārdes***, Adv.: nhd. nach Verwahrung?, mit Verwahrung?; ? vörwāringes***, Adv.: nhd. mit Verwahrung?, unter Wahrung?
-- nach Verwahrung: mnd. ? v· rwārdes***, Adv.: nhd. nach Verwahrung?, mit Verwahrung?
-- ohne voraufgegangene Verwahrung: mnd. unv· rwārdes*, unvorwardes, mnd.?, Adv.: nhd. ohne voraufgegangene Verwahrung
-- Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung: mnd. vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief
-- Verwahrung einlegen: mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

verwahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwahrungsbrief -- ohne Verwahrungsbrief, mnd. unvörwarnedes*?, unvorwarndes, mnd.?, Adv.: nhd. unverwarnt, ohne Verwahrungsbrief; unvörwerndes*, unvorwerndes, unvorwarnendes*, mnd.?, Adv.: nhd. unverwarnt, ohne Verwahrungsbrief

Verwahrungsbrief, mnd. vörwāringebrēf*, vorwāringebrēf, M.: nhd. »Verwahrungsbrief«, Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird; vörwāringesbrēf*, vorwāringesbrēf, M.: nhd. »Verwahrungsbrief«, Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird

Verwahrungsbuch, mnd. vörwāringebōk*, vorwāringebōk, N.: nhd. »Verwahrungsbuch«, Gerichtsbuch, Stadtbuch

Verwahrungsbuch; -- Verwahrungsbuch; Gerichtsbuch, mnd. vörwāringesbōk*, verwahrungsbōk, N.: nhd. »Verwahrungsbuch

verwahrungscur, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsgebühr, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungshaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungshaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungslehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsmethode, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsort, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsort, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungspulver, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsrede, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsregel, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungssatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsschein, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsständer, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungstaxe, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DW
verwahrungszeile, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaisen, ahd. irstiufen* 14?, sw. V. (1a): nhd. verwaist machen, berauben, verwaisen

verwaisen, mhd. verweisen, ferweisen*, sw. V.: nhd. »verwaisen«, zum Waisen werden, zur Waise werden, zum Waisen machen, verwaisen, berauben, nehmen

verwaisen, mhd. verweisen, ferweisen*, sw. V.: nhd. »verwaisen«, zum Waisen werden, zur Waise werden, zum Waisen machen, verwaisen, berauben, nehmen

verwaisen, mnd. bewēsen***, beweisen, sw. V.: nhd. verwaisen, Waise werden

verwaisen, mnd. vörwēsen* (2), vorwēsen, vorweisen, sw. V.: nhd. verwaisen

verwaisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaist, idg. *orbho-, *h2orbho-, Adj., Sb.: nhd. verwaist, abgetrennt, hinterlassen (Adj.), Waise

verwaist, germ. *arb-, germ.?, Adj.: nhd. verwaist; *steupa-, *steupaz, Adj.: nhd. gestutzt, verwaist, Stief...

verwaist, ae. frí-o-nd-léa-s, fré-o-nd-léa-s, Adj.: nhd. freundlos, ohne Freund, verwaist

verwaist, afries. bi-wês-ed 1, Adj.: nhd. verwaist

verwaist, ahd. bistiufit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. verwaist
-- verwaist machen: ahd. irstiufen* 14?, sw. V. (1a): nhd. verwaist machen, berauben, verwaisen; stiufen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwaist machen, berauben

verwaist, mhd. lære (1), lær, lāre, lēre, Adj.: nhd. leer, frei, unbelastet, befreit, los, ledig, entvölkert, führerlos, verwaist

verwaist, mhd. verweisenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwaist; weise (2), Adj.: nhd. verwaist, beraubt, entblößt; wīselōs, wīslōs, Adj.: nhd. führerlos, ziellos, ungeleitet, ungelenkt, irregehend, hilflos, verlassen (Adj.), verwaist, ohne besondere Erscheinungsform seiend
-- nicht verwaist: mhd. unverweiset*, (Part.

Prät.=)Adj.: nhd. »unverwaist«, nicht verwaist

-- verwaist machen: mhd. weisen (2), sw. V.: nhd. »waisen«, verwaist machen, zum Waisen machen

verwaist, mhd. verweiset, ferweiset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwaist«

verwaist, mnd. bewēset, beweist, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwaist

verwaist, mnd. · lderlōs, Adj.: nhd. »elterlos«, verwaist

verwaist, mnd. vörwēset*, vorwēset, vorweiset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwaist

Verwaistheit, mnd. ? wēsichhēt*?, wesecheit, mnd.?, F.: nhd. »Verwaistheit«?

verwaistheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwaisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwaldzinsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwalken, mhd. verwalken (1), ferwalken*, red. V., st. V.: nhd. »verwalken«, zusammenwalken, verfilzen

verwalken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwallen, mhd. verwallen (2), ferwallen*, sw. V.: nhd. »verwallen«, vergießen, sich wandernd verirren

verwallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwallungsknollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwallungsprozesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwallungsversuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwallungswulst, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwälschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwalten -- Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten, mnd. sēlegerēdesl· de, Pl.: nhd. Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten

verwalten -- einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

verwalten, got. rag-in-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 244, Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. verwalten, herrschen

verwalten, an. varð-veit-a, sw. V.: nhd. achtgeben auf, bewachen, verwahren, betreuen, verwalten, beachten, sich halten, sich richten nach

verwalten, ae. on-s-tyr-ian, sw. V. (1): nhd. regieren, verwalten, lenken

verwalten, afries. bi-gu-ng-a* 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. begehen, bestreichen, betreffen, ertappen, eingehen, verüben, feiern, anfangen, verwalten; reg-ēr-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. regieren, leiten, kontrollieren, verwalten, verhaften

verwalten, ahd. ambahten (1) 26, sw. V. (1a): nhd. »amten«, dienen, bedienen, bringen, verwalten, unterstützen, amtlich ausfertigen, verrichten, Amt (= ambahten subst.), Dienst (= ambahten subst.); biforēn* (?) 2, sw. V. (3): nhd. besorgen, verwalten; biforōn* 1, sw. V. (2): nhd. besorgen, verwalten; 9zuoambahten* 1, sw. V. (1a): nhd. verwalten; brūhhan* 21, brūchan*, st. V. (2a): nhd. brauchen, gebrauchen, verwalten, ausüben, genießen, vollziehen, benützen, verwenden; brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln; foraswurgēn* 1, sw. V. (3): nhd. vorsorgen, versorgen, verwalten; meistarōn* 11, meistrōn*, sw. V. (2): nhd. »meistern«, leiten, lenken, befehlen, Macht ausüben, verwalten, herrschen; untarambahten* 2, sw. V. (1a): nhd. verhelfen, bewirken, dienen, verwalten

-- über heimliche Sakramente verwalten: ahd. touganen* 1, sw. V. (1a): nhd. über heimliche Sakramente verwalten, wie ein Sakrament verrichten

verwalten, mhd. bearren, sw. V.: nhd. verwalten; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, grademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; beschaffen (1), st. V.: nhd. »beschaffen« (V.), schaffen, erschaffen (V.), ordnen, verwalten, einrichten, geben, bestimmen; enpflegen, enphlegen, st. V.: nhd. verwalten, sorgen für, pflegen, behandeln, haben, genießen

verwalten, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen

verwalten, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

verwalten, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

Verwalten, mhd. verwalten (2), st. N.: nhd. Verwalten, Verstehen, frei Bewegen

verwalten, mhd. verwesen (1), ferwesen*, st. V.: nhd. »verwesen« (V.) (1), jemandes Stelle vertreten (V.), verwalten, an jemandes Stelle treten, ersetzen, sorgen für, versorgen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

verwalten, mnd. administrēren, sw. V.: nhd. verwalten; beambachten, beampten, beamten, sw. V.: nhd. Amt haben, verwalten; bīsorgen***, sw. V.: nhd. sorgen, verwalten, pflegen

verwalten, mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern

verwalten, mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten; prēsidēren, prēsidīren, sw. V.: nhd. »präsidieren«, vorstehen, vorsitzen, leiten, verwalten, führen; regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

verwalten, mnd. vörhāgen* (2), vorhāgen, vorhagen, sw. V.: nhd. besorgen, verwalten, aufbewahren, versperren, verhindern; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; vörspenden***, sw. V.: nhd. wirtschaften, einteilen, verwalten; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren; vörwalden*, vorwalden, sw. V.: nhd. verwalten; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; wālden, wolden, st. V., sw. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalttat ausüben, beherrschen, verwalten, besorgen; wārnēmen*, warnemen, mnd.?, st. V.?: nhd. »wahrnehmen«, auf etwas achten, bemerken, besorgen, lauern, verwalten

-- reitend verwalten: mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

verwalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltend -- als Vormund verwaltend, mnd. v· rmündich, vormundich, Adj.: nhd. Vormund betreffend, unter Vormundschaft stehend, als Vormund verwaltend

Verwaltender -- bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

Verwalter -- als Verwalter einsetzen, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

Verwalter -- aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

Verwalter -- den Verwalter einer Kleiderkammer betreffend, mnd. klētmēsterisch***, Adj.: nhd. den Verwalter einer Kleiderkammer betreffend

Verwalter -- ehrenamtlicher Verwalter des Hochaltars, mnd. hilligenlichnamesgeswōren*, hilligenlīchnamsgeswōren, hilligenlīchamsgeswōren, hilligenlīchamsgeswōren, M.: nhd. ehrenamtlicher Verwalter des Hochaltars; hilligenlichamesswōren*, hilligenlīchamsswōren, M.: nhd. ehrenamtlicher Verwalter des Hochaltars

Verwalter -- Verwalter der Gerichtsbarkeit, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

Verwalter -- Verwalter der Kirchenkasse, mnd. kasten (5), M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse; kastendēnære*, kastendēner, M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse; kastendīaken, M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse; kastenmēster, kastenmeister, kassenmēster, M.: nhd. Rentmeister, Verwalter einer öffentlichen Kasse, Verwalter der Ordenskasse, Verwalter der Kirchenkasse; kastenplēgære*, kastenplēger, M.: nhd. Verwalter der Kirchenkasse; kastenvörwēsære*, kastenvorwēser, M.: nhd. »Kastenverweser«, Verwalter der Kirchenkasse; kerkmēster, kerkmester, kerkemēster*, kermeister, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter der Kirchenkasse

Verwalter -- Verwalter der Kleiderkammer, mnd. klētwārære, M.: nhd. Verwalter der Kleiderkammer

Verwalter -- Verwalter der Ordenskasse, mnd. kastenmēster, kastenmeister, kassenmēster, M.: nhd. Rentmeister, Verwalter einer öffentlichen Kasse, Verwalter der Ordenskasse, Verwalter der Kirchenkasse

Verwalter -- Verwalter der Vorräte, mnd. kelnære* (2), kelnēr, kelnēre, M.: nhd. »Kellner«, Kelleraufseher (in Klöstern), Kellermeister, Verwalter der Vorräte, Schaffer

Verwalter -- Verwalter des Amtshauses, mnd. būwhēre, būwehēre*, M.: nhd. Ratsherr dem das Bauwesen unterstellt ist, Verwalter des Amtshauses

Verwalter -- Verwalter des Armenhauses, mnd. hospitālmēster, hospitālmeister, M.: nhd. »Hospitalmeister«, Verwalter des Armenhauses, Verwalter des Krankenhauses; hospitēlære*, hospitēlere, hospitēler, M.: nhd. Verwalter des Armenhauses, Verwalter des Krankenhauses, Johanniterritter

Verwalter -- Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters

Verwalter -- Verwalter des Gemeindevermögens, mnd. kerkspēleshēre*, kerspelshēre, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter des Kirchenvermögens, Verwalter des Gemeindevermögens; kerkspēlhēre*, kerspelhēre, karspelhēre, kaspelhēre, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter des Kirchenvermögens, Verwalter des Gemeindevermögens

Verwalter -- Verwalter des Haushaltes, mnd. hūshōldære*, hūshōlder, M.: nhd. »Haushälter«, Hausherr, Verwalter des Haushaltes, Verwalter, Bewahrer

Verwalter -- Verwalter des Kirchbesitzes, mnd. hilligenlandære*, hilligenlander, hilgenlander, M.: nhd. Kirchengeschworener, Verwalter des Kirchbesitzes

Verwalter -- Verwalter des Kirchenbesitzes, mnd. hillichlandære*?, hillichlender, M.: nhd. Kirchgeschworener, Verwalter des Kirchenbesitzes

Verwalter -- Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, mnd. köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

Verwalter -- Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, mnd. köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

Verwalter -- Verwalter des Kirchenguts, mnd. kasten (5), M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse; kastendēnære*, kastendēner, M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse; kastendīaken, M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse

Verwalter -- Verwalter des Kirchenvermögens, mnd. kerkspēleshēre*, kerspelshēre, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter des Kirchenvermögens, Verwalter des Gemeindevermögens; kerkspēlhēre*, kerspelhēre, karspelhēre, kaspelhēre, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter des Kirchenvermögens, Verwalter des Gemeindevermögens

Verwalter -- Verwalter des Krankenhauses, mnd. hospitālmēster, hospitālmeister, M.: nhd. »Hospitalmeister«, Verwalter des Armenhauses, Verwalter des Krankenhauses; hospitēlære*, hospitēlere, hospitēler, M.: nhd. Verwalter des Armenhauses, Verwalter des Krankenhauses, Johanniterritter

Verwalter -- Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

Verwalter -- Verwalter des Rathauses, mnd. hūssl· tære*, hūssl· ter, hūssluter, M.: nhd. Hausschließer, Pförtner, Hausmeister, Verwalter des Rathauses

Verwalter -- Verwalter des Ratskellers, mnd. kellærelouwe*, kellerlouwe, kellerlaw, kellerlawe, kelrelouwe, M.: nhd. »Kellerlöwe«, Kellerpächter, Weinkellerpächter, Wirt, Verwalter des Ratskellers, Kneipwirt (spöttisch)

Verwalter -- Verwalter des Schatzes, mnd. kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

Verwalter -- Verwalter des Trinkkellers, mnd. kellæreknecht*, kellerknecht, M.: nhd. Dienstknecht, Kellerverwalter, Verwalter des Trinkkellers

Verwalter -- Verwalter einer Kapelle, mnd. kappellān, kappelān, kapelān, kapellān, kapellēn, kaspellān, M.: nhd. Kaplan, Verwalter einer Kapelle, Gehilfe des Pfarrers, angestellter Priester der keine Pfarre innehat, Hofkaplan, Ratskaplan

Verwalter -- Verwalter einer Kleiderkammer, mnd. klētmēster, M.: nhd. Verwalter einer Kleiderkammer

Verwalter -- Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

Verwalter -- Verwalter einer öffentlichen Kasse, mnd. kastenmēster, kastenmeister, kassenmēster, M.: nhd. Rentmeister, Verwalter einer öffentlichen Kasse, Verwalter der Ordenskasse, Verwalter der Kirchenkasse; kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

Verwalter -- Verwalter einer Ordensburg, mnd. hūskumtūrære*, hūskumptūrer, hūskunter, hūskompter, hūskomter, M.: nhd. Gehilfe eines Ordenskomturs in einem Ritterorden, Verwalter einer Ordensburg; kommtūrer, kumptūrer, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kummendūr, kummendūre, kummerdūr, kummeldur, kummeldure, kumeldur, kumeldiure, kummeltur, kommtūr, kumptūr, komptūr, komtor, komter, kummettūr, kumeler, komendur, kommendūr, kommeldūr, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kumptūr, kumpter, kumpster, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende

Verwalter -- Verwalter eines Armenhauses, mnd. gastmēster, gastmeister, M.: nhd.

Gastmeister eines Klosters, Vorsteher eines Fremdenhauses, Aufseher eines Gasthauses (gasthūs), Verwalter eines Armenhauses, Wirt, Gastwirt

Verwalter -- Verwalter eines festen Hauses, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verwalter -- Verwalter eines Gutes, mnd. ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel; ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

Verwalter -- Verwalter eines Gutes, mnd. hūsære*, hūser, h˙ ser, huser, M.: nhd. Hauser, Haushalter, Hausverwalter, Verwalter eines Gutes, Beherberger, Beschützer, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlung zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), kleinerer Ackerbürger in Hameln (Bedeutung örtlich beschränkt), Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt

Verwalter -- Verwalter eines öffentlichen Forstes, mnd. holtvörste, holtvorste, M.: nhd. Verwalter eines öffentlichen Forstes, Forstbeamter

Verwalter -- Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, mnd. kommtūrer, kumptūrer, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kummendūr, kummendūre, kummerdūr, kummeldur, kummeldure, kumeldur, kumeldiure, kummeltur, kommtūr, kumptūr, komptūr, komtor, komter, kummettūr, kumeler, komendur, kommendūr, kommeldūr, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kumptūr, kumpter, kumpster, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende

Verwalter -- Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, mnd. kāmermēster, kāmermēister, M.: nhd. »Kammermeister«, Oberkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, Kämmereiherr, Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, Schatzmeister, Rentmeister

Verwalter -- Verwalter kleiner Amtsbezirke, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Verwalter -- Verwalter von fremden Geld und Gut, mnd. bōrsendrēgære*, bōrsendrēger, b˙ rsendrēger, M.: nhd. Beutelträger, Verwalter von fremden Geld und Gut

Verwalter (von geistlichen Stiftungen), mnd. vörmānære*, vormāner, M.: nhd. Vertreter (M.), Anwalt (von rechtlichen Forderungen), Verwalter (von geistlichen Stiftungen), Mahner, Auffordernder, Antreiber, Aufhetzer

Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verwalter, germ. *grefō-, *grefōn, *grefa-, *grefan, *grefjō-, *grefjōn?, *grefja-, *grefjan?, sw. M. (n): nhd. Verwalter, Führer; ? *meiur, M.: nhd. Meier, Verwalter?

Verwalter, got. faúr-a-ga-g-g-a* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorgänger«, Hausverwalter, Verwalter, Vorsteher; faúr-a-ga-g-g-j-a 7, sw. M. (n): nhd. Verwalter, Vorsteher

Verwalter, an. bry-t-i, sw. M. (n): nhd. Hausvogt, Verwalter, Vorschneider

Verwalter, ae. feoh-ge-rœ̄f-a, feoh-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Truchsess, Verwalter; ge-rœ̄f-a, ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Amtsträger, Beamter, Verwalter, Statthalter, Graf; rœ̄f-a, rēf-a, sw. M. (n): nhd. Amtsträger, Beamter, Verwalter, Graf; scīr-man-n, M. (kons.): nhd. Sheriff, Verwalter eines Bezirkes, Truchsess, Verwalter

-- Verwalter eines Bezirkes: ae. scīr-man-n, M. (kons.): nhd. Sheriff, Verwalter eines Bezirkes, Truchsess, Verwalter

Verwalter, afries. bi-war-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Bewahrer«, Versorger, Verwalter; bi-war-er 1 und häufiger, M.: nhd. Bewahrer, Hüter, Versorger, Verwalter

Verwalter, as. amb-ah-t-e-o 3, amb-ah-t-i-o*, sw. M. (n): nhd. Amtmann, Verwalter, Diener, Dienstmann; amb-ah-t-man* 2, st. M. (athem.): nhd. Amtmann, Verwalter, Diener, Dienstmann; meier* 7, st. M. (a): nhd. Meier, Verwalter

Verwalter, ahd. alawalto* 1, sw. M. (n): nhd. »Allwalter«, »Walter«, Verwalter; ambaht (1) 41, st. M. (a): nhd. Diener, Beamteter, Bediensteter, Beamter, Verwalter, Aufseher, Knecht, Scherge; ambahtman* 10, st. M. (athem.): nhd. »Amtmann«, Walter, Verwalter, Diener, Befehlshaber, Anführer, Beamter (?); bigengo* 3, sw. M. (n): nhd. »Begeher«, Pfleger, Betreuer, Verwalter, Vertriebener?; foragoumo* 1, sw. M. (n): nhd. Verwalter, Vogt; gastaldius 38 und häufiger?, gastaldus, lat.-lang., lat.-ahd.?, M.: nhd. Gastalde, Verwalter, Gutsverwalter, Domänenpächter; grāfio* 4, grāvio*, sw. M. (n): nhd. Graf, Verwalter, Stellvertreter; grāfo 26, grāvo*, sw. M. (n): nhd. Graf, Vorsteher, Statthalter, Verwalter; kellenāri* 6, kelenāri, kelnere, st. M. (ja): nhd. »Kellner«, Kellermeister, Verwalter, Aufseher über Keller und Speicher; meior 18, meiur, meiger*, st. M. (a?, i?): nhd. Meier, Verwalter, Wirtschaftsverwalter, Vogt, Pächter; mennāri* 2, st. M. (ja): nhd. Viehtreiber, Antreiber, Verwalter; probist* 9, probost*, provost*, st. M. (a): nhd. Vorsteher, Propst, Vorgesetzter, Statthalter, Verwalter; scaffardus* 6 und häufiger?, lat.-lang., lat.-ahd.?, st. M.: nhd. Verwalter, Schaffner; scultetus 5 und häufiger?, scoltetus, sculdahis*, sculdor*, scultaizus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schultheiß, Verwalter, Amtmann; skaffāri* 3, scaffāri*, st. M. (ja): nhd. »Schaffer«, Schöpfer (M.) (2), Anordner, Aufseher, Verwalter; skepfāri* 7, scephāri*, st. M. (ja): nhd. Schöpfer (M.) (2), Urheber, Schaffer, Verwalter; skerio* 2, scerio*, skario*, sw. M. (n): nhd. Vorsteher, Anführer einer Schar, Verwalter, Büttel; skuldheizo* 23, sculdheizo, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Verwalter, Vorsteher, Zenturio, Aufseher, Büttel, Richter, Strafrichter?, Tribun, Centurio; spentāri 6, st. M. (ja): nhd. Verwalter, Wirtschafter, Austeiler, Ausgeber; *waldus, (2) lat.-lang., M.: nhd. Verwalter; waltboto* 7 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Gewaltbote«, Verwalter, Stellvertreter, Vollstrecker; *walto (2)?, sw. M. (n): nhd. »Walter«, Verwalter, Herrscher

Verwalter, mhd. alwalte, alwalde, sw. M.: nhd. Allwalter, Allmächtiger, Verwalter; behaltære, behalter, beheldære*, behelder, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Retter, Erlöser, Erhalter, Bewahrer, Rechtsvertreter, Vormund, Verwalter, Beschützer, Pfleger, Hehler; būman, bouman, pūman, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Pächter eines Bauerngutes, Bewohner, Verwalter, Schachfigur

-- Verwalter des Schatzamtes: mhd. bursenære, st. M.: nhd. Beutelmacher, Verwalter des Schatzamtes, Schaffner

-- Verwalter eines Amtes: mhd. ambehtman*, ambetman, ambahtman, amptman, amtman, st. M.: nhd. Amtmann, Inhaber eines Amtes, Verwalter eines Amtes, Dienstmann, Hofbeamter, Gefolgsmann, Hofverwalter, Hausverwalter, Diener

-- Verwalter eines Schatzamtes: mhd. bursære 1, st. M.: nhd. Geldeinnehmer, Inhaber der Börsenamtes oder Schatzamtes eines Klosters, Verwalter eines Schatzamtes

-- Verwalter von Diebesgut: mhd. diepkamerære, diepkamere, st. M.: nhd. Verwalter von Diebesgut, Bewahrer von Diebesgut, Hehler

-- Verwalter von Klostereigentum: mhd. eigenmeister 1, st. M.: nhd. Verwalter von Klostereigentum

Verwalter, mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister; kastmeister, st. M.: nhd. »Kastmeister«, Verwalter, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister

-- Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird: mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird

-- Verwalter der Einkünfte: mhd. kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kellerære*, kellerer, st. M.: nhd. »Kellerer«, Kellermeister, Verwalter der Weinberge und Weingüter, Verwalter der Einkünfte; kellermeister, st. M.: nhd. Kellermeister, Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kelnære, kelner, st. M.: nhd. »Kellner«, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

-- Verwalter der fürstlichen Kammereinkünfte: mhd. kamermeister, st. M.: nhd. Kammermeister, Schatzmeister, Vorsteher der fürstlichen Kammereinkünfte, Verwalter der fürstlichen Kammereinkünfte

-- Verwalter der Kammereinkünfte: mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

-- Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche: mhd. kirchmeister, st. M.: nhd. »Kirchmeister«, Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche, Kirchenvorsteher, Kirchenpfleger, Baumeister beim Kirchenbau

-- Verwalter der Weinberge und Weingülten: mhd. kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kellermeister, st. M.: nhd. Kellermeister, Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kelnære, kelner, st. M.: nhd. »Kellner«, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

-- Verwalter der Weinberge und Weingüter: mhd. kellerære*, kellerer, st. M.: nhd. »Kellerer«, Kellermeister, Verwalter der Weinberge und Weingüter, Verwalter der Einkünfte

-- Verwalter des Kornspeichers: mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister

-- Verwalter des Krankenhauses: mhd. firmarīemeister, st. M.: nhd. Verwalter des

Krankenhauses; firmariere, firmarære*, st. M.: nhd. Verwalter des Krankenhauses

-- Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle: mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister

-- Verwalter eines Kirchenguts: mhd. kirchenpflegære*, kirchenpfleger, st. M.: nhd. Kirchenpfleger, Verwalter eines Kirchenguts

-- Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes: mhd. hovemeister, hofemeister*, hofmeister, st. M.: nhd. Hofmeister, fürstlicher Hofbeamter, Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, Aufseher über die Hofdienerschaft, Aufseher über den Hofhalt, Hofaufseher, Oberknecht

-- Verwalter über die Klostereinkünfte: mhd. klōstermeier, st. M.: nhd. »Klostermeier«, Verwalter über die Klostereinkünfte, Richter über die Klosterhörigen

-- Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers: mhd. kellermeister, st. M.: nhd. Kellermeister, Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

Verwalter, mhd. massalgier, st. M.: nhd. Verwalter, Hausmeister; meisterliute 2, st. M. Pl.: nhd. »Meisterleute«, Vorsteher, Verwalter, Handwerkmeister, Angehörige des Zunftvorstands; pflegære, pfleger, phlegære, phleger, st. M.: nhd. Pfleger, Beschützer, Bewahrer, Wächter, Treuhänder, Vormund, Verwalter, Aufseher, Hüter; reister (2), st. M.: nhd. Persönlichkeit, Hauptrepräsentant, Lenker, Verwalter

-- Einnehmer und Verwalter einer Stiftung: mhd. obleiære*, obleier, st. M.: nhd. »Obleier«, Obleieinnehmer, Obleiverwalter, Einnehmer und Verwalter einer Stiftung

-- königlicher Richter und Verwalter eines Landes: mhd. lantgrāve, lantgrāfe*, sw. M.: nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet, königlicher Richter und Verwalter eines Landes

-- landesherrlicher Verwalter: mhd. landespflegære*, landesphlegære, st. M.: nhd. Landpfleger, landesherrlicher Verwalter

-- Verwalter des klösterlichen Gutes: mhd. procurātor 3, st. M.: nhd. Prokurator, Verwalter des klösterlichen Gutes

-- Verwalter eines Lehens: mhd. lēhenphlegære* 2, lēhenphlegere, st. M.: nhd. »Lehenpfleger«, Verwalter eines Lehens

Verwalter, mhd. minister, st. M.: nhd. »Verwalter«, Oberer einer Minoritenprovinz

Verwalter, mhd. schaffære, scheffære, schaffer, scheffer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Bildner, Anordner, Aufseher, Hausverwalter, Verwalter, Schaffer, Schaffner, Beauftragter, Vormund; schaffenære, scheffenære, schaffener, scheffenære, scheffener, st. M.: nhd. Anordner, Aufseher, Verwalter, Schaffner, Beauftragter

-- gutsherrlicher Verwalter: mhd. suppān, sūpān, st. M.: nhd. Suppan, Slawenhäuptling, gutsherrlicher Verwalter, Richter

-- Inhaber oder Verwalter eines Stadels oder einer Scheune oder eines Stalles: mhd. stadelhērre*, stadelherre, st. M.: nhd. Inhaber oder Verwalter eines Stadels oder einer Scheune oder eines Stalles

-- Verwalter an einem Dom: mhd. tuommeier, st. M.: nhd. Dommeier, Verwalter an einem Dom, Küster

-- Verwalter der Garderobe: mhd. trappier, st. M.: nhd. Garderobier, Verwalter der Garderobe; trappierære*, trappierer, drappierer, st. M.: nhd. Garderobier, Verwalter der Garderobe

-- Verwalter der städtischen Salzvorräte: mhd. salzkastenære* 3, salzkestnære, salzkastener, st. M.: nhd. Verwalter der städtischen Salzvorräte

-- Verwalter des Speichers: mhd. spīchærewarte* 1, spīchwart, st. M.: nhd. »Speicherwart«, Speichermeister, Verwalter des Speichers; spīchærewartel* 1, spīchwertel, st. M.: nhd. »Speicherwärter«, Speichermeister, Verwalter des Speichers

-- Verwalter einer Scheuer: mhd. schiurære*, schiurer, st. M.: nhd. »Scheuerer«, Beschützer, Inhaber einer Scheuer, Verwalter einer Scheuer

-- Verwalter einer Scheune: mhd. stadelære, stadeler, st. M.: nhd. »Stadler«, Aufseher über Scheune, Verwalter einer Scheune, Aufseher über Herberge, Inhaber eines Herrenhofes

Verwalter, mhd. verrihtære* 2 und häufiger?, verrihter, ferrihtære*, st. M.: nhd. »Verrichter«, Ordner, Verwalter; verwesære*, verweser, vürweser, ferwesære*, ferweser*, fürweser*, st. M.: nhd. Verweser, Stellvertreter, Verwalter; viztuom, vizeduom, vitzduom, fiztuom*, st. M.: nhd. Viztum, Statthalter, Verwalter, Stellvertreter des Fürsten, Beamter eines weltlichen Fürsten; voremunt* (1), vormunt, vürmunde, vürmünde, foremunt*, fürmunde*, fürmünde*, sw. M., st. M.: nhd. Vormund, Fürsprecher, Sprecher, Beistand, Verwalter, Sachwalter, Beschützer, Schirmherr, Vogt; vürewesære*, vürweser, fürewesære*, fürweser*, st. M.: nhd. »Fürweser«, Verweser, Stellvertreter, Verwalter; wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

-- Verwalter des Vogts: mhd. vogetīemeier, fogetīemeier*, st. M.: nhd. »Vogtmeier«, Verwalter des Vogts

-- Verwalter eines Fronhofes: mhd. vrōnmeier, frōnmeier*, st. M.: nhd. »Fronmeier«, Verwalter eines Fronhofes, Inhaber eines Fronhofes

-- Verwalter von kirchlichem Vermögen: mhd. zechmeister, st. M.: nhd. »Zechmeister«, Vorstand und Verwalter einer Zeche, Verwalter von kirchlichem Vermögen

-- Vorstand und Verwalter einer Zeche: mhd. zechmeister, st. M.: nhd. »Zechmeister«, Vorstand und Verwalter einer Zeche, Verwalter von kirchlichem Vermögen

Verwalter, mnd. gastvāder, M.: nhd. Hausvater, Verwalter, Vorsteher eines Gasthauses (gasthūs); ? hēgære* (1), hēger, M.: nhd. Heger, Hegender, Obdach Gewährender, Schützer, Sparer, Hehler (der dem Dieb Obdach gewährt), Knecht?, Verwahrer?, Verwalter?; hūshōldære*, hūshōlder, M.: nhd. »Haushälter«, Hausherr, Verwalter des Haushaltes, Verwalter, Bewahrer; kostknecht, M.: nhd. bezahlter Knecht, angestellter Knecht, Verwalter

Verwalter, mnd. plokvōget, plukvoget, plukvāget, M.: nhd. Verwalter, Vogt, Schulden eintreibender Vogt, Gerichtsdiener; prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner; regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten; rēgulārist, M.: nhd. Verwalter; rewārt, M.: nhd. Verwalter

-- Aufseher oder Verwalter eines Fürsten in Finanzangelegenheiten: mnd. rēkenesvōget*, rēkensvōget, M.: nhd. Aufseher oder Verwalter eines Fürsten in Finanzangelegenheiten

-- Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist: mnd. meierhof*, meyeroōf, meigerhof, meyhergof, M.: nhd. Meierhof, Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, gegen Zins ausgetaner Pachthof, Pachtgut, Erbpachtgut

-- Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist: mnd. rēdehof, reidehof, rheidehof, redehof, M.: nhd. Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist

-- ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks: mnd. landesknecht, lantsknecht, lantzknecht, lanzkecht, lanstknecht, landsknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; lantknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann

-- Verwalter betreffend: mnd. prōkūrātærisch***, Adj.: nhd. Verwalter betreffend

-- Verwalter der Ausgabe für Kerzen: mnd. lichtehēre, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben; lichtgrēve, lechtgrēve, lichtgreve, lechtgreve, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben; lichthēre, lichtehēre, lechthēre, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben

-- Verwalter der Einnahmen und Ausgaben: mnd. lichtehēre, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben; lichtgrēve, lechtgrēve, lichtgreve, lechtgreve, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben; lichthēre, lichtehēre, lechthēre, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben

-- Verwalter der kirchlichen Geräte: mnd. offerman, M.: nhd. Verwalter der kirchlichen Geräte, Kirchendiener, Messner, Glockenläuter

-- Verwalter der öffentlichen Lohnzahlungen: mnd. lōnhēre, loenhēre, loinhēre, M.: nhd. »Lohnherr«, Verwalter der öffentlichen Lohnzahlungen, Kirchenvorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Westfalen])

-- Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes: mnd. prōvīsor, prowissor, prōvīsōr, provisoer, prōvīser, M.: nhd. Provisor, Sachwalter, Aufseher, Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt

-- Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen: mnd. pitancienmēster, pitancienmeister, pietancienmēster, M.: nhd. Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen

-- Verwalter des Heiligen-Geist-Hospitals in Hamburg: mnd. lichamesgeswōren*, lichamsgeswōren, M.: nhd. Verwalter des Heiligen-Geist-Hospitals in Hamburg; lichamesswōren*, lichamsswōren, M.: nhd. Verwalter des Heiligen-Geist-Hospitals in Hamburg

-- Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts: mnd. · verköstære*, · verköster, ōverköster, averköster, M.: nhd. Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Küster mit Vorgesetztenfunktion

-- Verwalter des königlichen Privatsiegels: mnd. privisēgel (1), M.: nhd. Siegelbewahrer, hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, Verwalter des königlichen Privatsiegels; privisēgelære*, privisēgeler, M.: nhd. Siegelbewahrer, hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, Verwalter des königlichen Privatsiegels

-- Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister: mnd. mēdebēdiger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister; mēdegebēdiger*, mēdegebēdeger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister

Verwalter, mnd. schaffære*, schaffere, schaffer, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; schaffenære*, schaffener, M.: nhd. »Schaffner«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; scheffenære*, scheffenēre, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; schickære*, schicker, M.: nhd. »Schicker«, Ordner, Verwalter; sl· tære*, sl· ter, M.: nhd. Schließer, Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, Verwalter, Torschließer, Wächter, Turmwächter, Gefangenenwärter, Schaffner, Kirchspielsvorstand, Rentmeister, eine Würde innerhalb des Stadtrats (Bedeutung örtlich beschränkt), höherer obrigkeitlicher Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen]), Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- bediensteter Einnehmer und Verwalter des Zehnten: mnd. tēgedevōget*, tēgetvōget, M.: nhd. »Zehntvogt«, bediensteter Einnehmer und Verwalter des Zehnten

-- gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist: mnd. tēlachtære*, tēlachter, M.: nhd. gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist

-- im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde: mnd. slotman, M.: nhd. »Schlossmann«, im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde

-- Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist: mnd. schatkastenhēre, M.: nhd. »Schatzkastenherr«, Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist

-- Verwalter der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse aus der Gemeinde: mnd. schatkastendīaken, M.: nhd. »Schatzkastendiakon«, Verwalter der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse aus der Gemeinde

-- Verwalter des städtischen bzw. grundherrlichen Kornhauses: mnd. spīkæremēster*, spīkermēster, spīkermeister, M.: nhd. »Speichermeister«, Verwalter des städtischen bzw. grundherrlichen Kornhauses

-- Verwalter einer Memorienstiftung: mnd. sēlegerādeshēre, M.: nhd. Verwalter einer Memorienstiftung; sēlegerēdeshēre, M.: nhd. Verwalter einer Memorienstiftung

-- Verwalter eines Bischofs: mnd. scheffære***, scheffer, M.: nhd. Schaffner einer Gilde, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Bischofs, Schaffer eines Ritterordens

-- Verwalter eines Klosters: mnd. scheffære***, scheffer, M.: nhd. Schaffner einer Gilde, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Bischofs, Schaffer eines Ritterordens

-- Verwalter eines Mündelsguts: mnd. sāleman, sālman, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsvollstrecker, Vormund, Verwalter eines Mündelsguts, Treuhänder

-- Verwalter eines Zehnthofs: mnd. tēgedæreschulte*, tēgederschulte, M.: nhd. Verwalter eines Zehnthofs, Vorsteher eines Zehnthofs; tēgedeschulte*, tēgetschulte, M.: nhd. »Zehntschulze«, Vorsteher eines Zehnthofs, Verwalter eines Zehnthofs

-- Vorsteher bzw. Verwalter eines Zehnthofs: mnd. tēgedemeier*, tēgetmeyer, M.: nhd. »Zehntmeier«, Vorsteher bzw. Verwalter eines Zehnthofs

Verwalter, mnd. vicedōm, vicedum, vîsdom, vizedom, M.: nhd. Vitztum, Vertreter eines obersten Würdenträgers, Statthalter, Verwalter, Amtmann; vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze; v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rgengære*, vorgenger, M.: nhd. Vorausgehender, Vorgänger, Amtsvorgänger, Anführer, Führer, Rädelsführer, Herr, Vorsteher, Verwalter, Gildevorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund]), Wegbereiter; vörhēgære*, vorhēger, M.: nhd. »Heger«, Beschützer, Vormund, Verwalter; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rrādesman, vorratzman, M.: nhd. Verwalter, Fürsorger, Pfleger an einem Hospital, Pfleger an einer geistlichen Stiftung; v· rsichtære*, v· rsichter, M.: nhd. »Vorsichter«, Vorsteher, Verwalter, Revisor; v· rstandære*, v· rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v· rstendære*, v· rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; vörwāldære***, vorwālder***, M.: nhd. Verwalter; vörwārære*, vorwārēre, vorwaerre, vorwārer, M.: nhd. »Verwahrer, Verwalter, Aufseher, Vorsteher, Pfleger, Hausverwalter, Vermögensverwalter, Beauftragter, Regent, Administrator, Schirmherr, Beschützer; vörwēsære*, vorwēser, M.: nhd. »Verweser«, Stellvertreter, Statthalter, Verwalter, Regent, Repräsentant; wāldære***, woldære***, mnd.?, M.: nhd. »Walter«, Verwalter

-- grundherrlicher Verwalter: mnd. vrōnenschulte, M.: nhd. grundherrlicher Verwalter, Schultheiß

-- kommissarischer Verwalter: mnd. v· rstandære*, v· rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v· rstendære*, v· rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester

-- ungetreuer Verwalter: mnd. vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter

-- Verwalter betreffend: mnd. vörwārærisch***, Adj.: nhd. verwahrend, Verwalter betreffend

-- Verwalter des städtischen Weinbergs: mnd. wīnmēster, mnd.?, M.: nhd. »Weinmeister«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht, Verwalter des städtischen Weinbergs

-- Verwalter einer Kirche: mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

-- Verwalter eines Hospitals: mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

-- Verwalter eines Klosters: mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

-- Verwalter eines Stiftes: mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

verwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verwalteramt, mhd. kellerambehte*, kellerambet, st. N.: nhd. »Kelleramt«, Verwalteramt; kelnambehte*, kelnambet, st. N.: nhd. Verwalteramt

verwalterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwalterfamilie, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwalterfluch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwalterin -- Verwalterin einer Kleiderkammer, mnd. klētmēsterische*, klētmēstersche, F.: nhd. Verwalterin einer Kleiderkammer

Verwalterin -- Verwalterin eines Klosters, mnd. scheffærinne*, schefferinne, F.: nhd. Aufseherin, Verwalterin eines Klosters; scheffærische*, scheffersche, F.: nhd. Aufseherin, Verwalterin eines Klosters

Verwalterin, mhd. besliezærinne*, besliezerin, besliezerīn, st. F.: nhd. Beschließerin, Verwalterin, Aufseherin

Verwalterin, mhd. pflegærinne, pflegærin, phlegærinne, st. F.: nhd. »Pflegerin«, Verwalterin, Treuhänderin, Hüterin

-- Verwalterin des klösterlichen Gutes: mhd. procurātrinne* 1, procurātorin, procuratorinne*, st. F.: nhd. Prokuratorin, Verwalterin des klösterlichen Gutes

Verwalterin, mhd. schaffærinne, schafferin, st. F.: nhd. »Schafferin«, Schaffnerin, Verwalterin, Wirtschafterin; schaffenærinne, st. F.: nhd. Schaffnerin, Verwalterin

Verwalterin, mnd. mēsterische*, meystersche, mestersche, meistersche, F.: nhd. Meisterin, Verwalterin, Oberin einer kirchlichen Einrichtung oder eines Hospitals oder eines Beginenhofes; prōkūrātærische*, prōkūrāterische*, prōcūrātersche, prōkrātersche, prōkāters, F.: nhd. Verwalterin, für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes verantwortliche Frau; prōkūrātrīx*?, prōcūrātrīx, F.: nhd. Haushälterin, Verwalterin, Schaffnerin

Verwalterin, mnd. v· rmündærinne*, v· rmündærin*, v· rmünderin, F.: nhd. »Vormünderin«, Verwalterin, Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, Schutzpatronin der Huren (ironisch und Bedeutung örtlich beschränkt); v· rstendærische*, v· rstendersche, F.: nhd. Vorsteherin, Verwalterin; vörwārærische*, vorwārersche, F.: nhd. Verwalterin, Aufseherin, Vorsteherin; vörwēsærinne*, vorwēserinne, v· rwēserinne?, F.: nhd. Verweserin, Verwalterin

-- Verwalterin und Vorsteherin einer geistlichen Stiftung: mnd. v· rmündærische*, v· rmündersche, F.: nhd. Verwalterin und Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, Schutzpatronin der Huren (ironisch und Bedeutung örtlich beschränkt)

verwalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwalterleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltern -- von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften, mnd. ? stāpelbrōt, N.: nhd. Brot für die Begräbnismahlzeit?, von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften?

Verwalterposten, mnd. meierschop*, meyerschop, meygerschop, meyerschup, meyerschap, meyerschaft, F.: nhd. »Meierschaft«, Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier; meierstāttāl, meierstāttael, F.: nhd. Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier

verwalterrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwalters -- freie Hausgenossen unter der Vorherrschaft eines bevorrechtigten Verwalters, mnd. rēdel· de, reidel· de, Pl.: nhd. freie Hausgenossen unter der Vorherrschaft eines bevorrechtigten Verwalters

Verwalters -- Haus des Verwalters der öffentlichen Lohnzahlungen, mnd. ? lōnhūs, N.: nhd. »Lohnhaus«, Haus der Kirchenverwaltung, Gemeindehaus?, Haus des Verwalters der öffentlichen Lohnzahlungen?

Verwalters -- Stelle des Verwalters kirchlicher Geräte, mnd. opperīe, opperige, F.: nhd. Stelle des Verwalters kirchlicher Geräte, Stelle des Kirchendieners?

verwalterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltersdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltersfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltersleute, mnd. v· rrādesl· de, Pl.: nhd. Verwaltersleute, Pflegeleute

verwaltersleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwalterssohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwalterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwalterstochter, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwalterwirthschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwalterwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltet -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet, mnd. sēlegerēdesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet

verwaltet -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet, mnd. sēlengerādesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet

verwaltet -- familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, mnd. tēlacht, F.: nhd. familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, Anteilsaufsicht

verwaltet -- Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister, mnd. bārmēsterkaste, bārmeisterkaste, M.: nhd. »Kassmeisterkasten«? (M.), Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister

verwaltet -- nicht verwaltet, afries. un-bi-riucht 1, Adj.: nhd. »ungerichtet«, nicht vor Gericht gebracht, nicht regiert, nicht verwaltet

verwaltet -- nicht von einem Vogt verwaltet, mhd. unvogetbære, unfogetbære*, Adj.: nhd. unbevogt, nicht von einem Vogt verwaltet, unmündig, nicht rechtsfähig

verwaltet -- oberster Amtsträger der die Kasse verwaltet, mnd. bārmēster, bārmeister, M.: nhd. oberster Amtsträger der die Kasse verwaltet

verwaltet -- Priester der eine Kapelle verwaltet, mnd. kappellenprēster, kapellenprister, M.: nhd. Kaplan, Priester der eine Kapelle verwaltet, Priester der einen Seitenaltar verwaltet

verwaltet -- Priester der einen Seitenaltar verwaltet, mnd. kappellenprēster, kapellenprister, M.: nhd. Kaplan, Priester der eine Kapelle verwaltet, Priester der einen Seitenaltar verwaltet

verwaltet -- Ratsamt das den Abzugszehnt verwaltet, mnd. teinpenninc*, teynpenninc, teyenpenninc, tendenpenninc, M.: nhd. Abzugspfennig, Erbschaftsabgabe, Dezimationsgeld zu Gunsten der Stadtkasse, Ratsamt das den Abzugszehnt verwaltet

verwaltet -- Ratsherr der den an die Stadt fallenden Nachlass verwaltet, mnd. sterfhēre, M.: nhd. Ratsherr der den an die Stadt fallenden Nachlass verwaltet

verwaltet -- weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet, mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

verwaltete -- von einem Meier verwaltete Länderei, mnd. meierlant, N.: nhd. »Meierland«, von einem Meier verwaltete Länderei

Verwaltete, ahd. *walda, lang., F.: nhd. Verwaltete

verwaltetes -- treuhändisches verwaltetes Gut, mhd. sal (7), st. M.: nhd. laut Testament zu übergebendes Gut, treuhändisches verwaltetes Gut

verwaltigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwältigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwältigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verwaltung -- an die fürstliche Verwaltung abzuliefernder Malter Korn, mnd. kāmermolder, M.: nhd. an die fürstliche Verwaltung abzuliefernder Malter Korn

Verwaltung -- Aussschuss für Verwaltung der hansischen Kontorangelegenheiten, mnd. kōpmannesrāt*, kōpmansrāt, M.: nhd. Aussschuss für Verwaltung der hansischen Kontorangelegenheiten; kōpmanrāt, M.: nhd. Aussschuss für Verwaltung der hansischen Kontorangelegenheiten

Verwaltung -- Bediensteter in der inneren Verwaltung, mnd. hūsdēnære*, hūsdēner, hūsdener, huisdēner, M.: nhd. »Hausdiener«, Bediensteter in der inneren Verwaltung, Hofbeamter, Stadtbeamter, Rathausdiener, Ratsdiener

Verwaltung -- Grundbesitzer zur Verwaltung von Forst, mnd. holthēre, M.: nhd. Ratsherr zur Verwaltung von Forst, Grundbesitzer zur Verwaltung von Forst

Verwaltung -- mit der Verwaltung des Heiliggeistspitals beauftragter Ratsherr, mnd. hilligengēsteshēre, hilligengeisteshēre, hilgengēsteshēre, hilgengeisteshēre, N.: nhd. mit der Verwaltung des Heiliggeistspitals beauftragter Ratsherr

Verwaltung -- mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr, mnd. jürgeneshēre*, jürgenshēre*, M.: nhd. mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr

Verwaltung -- Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, mnd. kāmermēster, kāmermēister, M.: nhd. »Kammermeister«, Oberkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, Kämmereiherr, Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, Schatzmeister, Rentmeister; kēmeræremēster*, kēmerermēster, kēmerermeister, kēmermēster, M.: nhd. Stadtkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen; kēmermēster, kēmermeister, M.: nhd. Stadtkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen

Verwaltung -- Ratsherr zur Verwaltung von Forst, mnd. holthēre, M.: nhd. Ratsherr zur Verwaltung von Forst, Grundbesitzer zur Verwaltung von Forst

Verwaltung -- Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verwaltung -- Vertreter der staatlichen Verwaltung, mnd. fiscāl, M.: nhd. Vertreter des Staates, Vertreter der Staatsgewalt, Vertreter der staatlichen Verwaltung

Verwaltung -- Verwaltung der Gewürzkräuter, mnd. krūtambacht*, krūtampt, N.: nhd. Verwaltung der Gewürzkräuter

Verwaltung -- Verwaltung der Grutkasse, mnd. grūthūs, N.: nhd. Brauhaus, städtisches Brauhaus, Gruthaus, Verwaltung der Grutkasse, Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, Rathaus

Verwaltung -- Verwaltung der Stadtfinanzen, mnd. kēmerīe, kēmerīge, chemereye, kemmerīe, kāmerīe, kēmenerīe, F.: nhd. Kämmerei, Amt des Stadtkämmerers, Verwaltung der Stadtfinanzen, Stadtkämmerei, Amtsraum der Stadtkämmerei

Verwaltung -- Verwaltung der städtischen Küche, mnd. k· keambacht*, k· keampt, k· keammecht, N.: nhd. »Kücheamt«, Verwaltung der städtischen Küche

Verwaltung -- Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, mnd. grūthūs, N.: nhd. Brauhaus, städtisches Brauhaus, Gruthaus, Verwaltung der Grutkasse, Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, Rathaus

Verwaltung -- Verwaltung des städtischen Getreides, mnd. kōrnambacht*, kōrnampt, N.: nhd. »Kornamt«, Verwaltung des städtischen Getreides

Verwaltung -- zur fürstlichen Verwaltung gehörender Hof, mnd. kāmerhof, kāmmerhof, M.: nhd. zur fürstlichen Verwaltung gehörender Hof

Verwaltung -- zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann, mnd. kellæreman*, kellerman, kelreman, M.: nhd. Kellermeister, Gastwirt, zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann; kellæremēster*, kellermēster, kellermeister, M.: nhd. Kellermeister, Gastwirt, zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann

Verwaltung -- zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, mnd. kāmereshēre*, kāmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten; kāmerhēre, kāmmerhēre, M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten

Verwaltung der Almosengelder (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. karitāte, kartāte, F.: nhd. Liebe, Barmherzigkeit, Gabe aus Barmherzigkeit, Almosen, Verwaltung der Almosengelder (Bedeutung örtlich beschränkt), Amt das Almosengelder verwaltet (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Gebäck (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verwaltung, got. faúr-a-ga-g-g-i 7=6, st. N. (ja): nhd. Verwaltung, Haushaltung, Vorsteheramt

Verwaltung, ae. þéo-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Verbindung, Gesellschaft, Unterricht, Lehre, Ausbildung, Zeugnis, Gelehrsamkeit, Verwaltung, Gesetz, Betragen

Verwaltung, ahd. ambaht (2) 78, st. N. (a): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Dienstleistung, Auftrag, Verwaltung, Amtsführung, Würde, Begünstigung, Kleid, Habitus; ambahti* (1) 26, st. N. (ja): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Pflicht, Stand, Verwaltung; bisworgida* 9, bisorgida*, st. F. (ō): nhd. Umsicht, Sorgsamkeit, Vorsicht, Fürsorge, Verwaltung; rihtungī 2, st. F. (ī): nhd. Einrichtung, Verwaltung, Leitung; ? skiera*? 1, sciera*, st. F. (ō): nhd. Sorge?, Verwaltung?

Verwaltung, mhd. beschirmehant, st. F.: nhd. Schutz, Obhut, Verwaltung
-- Verwaltung einer Brücke und der dafür eingehenden Gelder: mhd. bruckenambahte*, bruckenambat, st. N.: nhd. »Brückenamt«, Verwaltung einer Brücke und der dafür eingehenden Gelder

Verwaltung, mhd. gepflegenisse* 1, gephlegenisse, st. F.: nhd. Aufsicht, Verwaltung
-- Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers: mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

Verwaltung, mhd. meierschaft*, meigerschaft, st. F.: nhd. Meierschaft, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof, Verwaltung
-- einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut: mhd. meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof
-- Verwaltung eines Landgutes: mhd. meierambehte*, meierambet, st. N.: nhd. Meieramt, Amt eines Meiers, Verwaltung eines Landgutes, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof

Verwaltung, mhd. schaffunge, st. F.: nhd. »Schaffung«, Vermachung, Vermächtnis, Ordnung, Satzung, Verwaltung

Verwaltung, mhd. verrihtigunge, ferrihtigunge*, st. F.: nhd. »Verrichtung«, Ausgleichung, Versöhnung, Vergleich, Vertrag, Verwaltung; verrihtunge, ferrihtunge*, st. F.: nhd. »Verrichtung«, Ausgleichung, Versöhnung, Vergleich, Vertrag, Verwaltung; verwesunge (1), ferwesunge*, st. F.: nhd. »Verwesung« (F.) (1), Verwaltung
-- Kasse und Verwaltung einer Zeche: mhd. zechambehte*, zechambet, st. N.: nhd. »Zechamt«, Kasse und Verwaltung einer Zeche, Seelenmesse für Zechgenossen

Verwaltung, mnd. administrācie, F.: nhd. Verwaltung; amministrācie, amministrācīe, F.: nhd. Administration, Verwaltung; bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl
-- Bürger der in die Verwaltung des Bauhofs erwählt ist: mnd. būwbörgære*, būwbörger, M.: nhd. Bürger der in die Verwaltung des Bauhofs erwählt ist
-- Verwaltung des Brothauses: mnd. brōtōrdeninge, F.: nhd. »Brotordnung«, Bäckereiordnung, Ordnung des Brothauses, Verwaltung des Brothauses, Brüderschaft zu gemeinsamer Versorgung
-- Verwaltung des Gotteskastens: mnd. armenkaste, M., N.: nhd. »Armenkasten«, Gotteskasten, Verwaltung des Gotteskastens
-- Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg: mnd. bormēster, bormeister, bormester, M.: nhd. Bürgermeister, Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg

Verwaltung, mnd. mēsterei***, mēsterey***, meisterei***, meisterey***, F.: nhd. »Meisterei«, Verwaltung; ministrācie, F.: nhd. Dienstleistung, Verwaltung; regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung
-- Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung: mnd. papīresbōk*, papīrsbōk, N.: nhd. »Papierbuch«, aus Papier gefertigtes Buch, Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung
-- Einrichtung zum Einzug und zur Verwaltung von Zollabgaben: mnd. puntkāmer*, puntkammer, F.: nhd. Einrichtung zum Einzug und zur Verwaltung von Zollabgaben
-- Gebühr für Tätigkeiten der regionalen Verwaltung: mnd. plankengelt, N.: nhd. Gerichtsgeld, Gebühr für Tätigkeiten der regionalen Verwaltung
-- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind: mnd. pachtære*, pachter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtenære*, pachtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem

Privileg zugute kommen

-- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist: mnd. pechtenære*, pechtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist

-- Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist: mnd. punthēre, puntherre, M.: nhd. »Pfundherr«, Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; puntmēster, puntmeister, puntmeyster, M.: nhd. Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; punttolhēre, M.: nhd. Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; punttolnære*, punttolner, M.: nhd. »Pfundzöllner«, Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist

-- Schankraum der städtischen Verwaltung: mnd. rātschenke, F.: nhd. »Ratschenke«, Schankraum der städtischen Verwaltung, Wirtschaft der städtischen Verwaltung

-- städtische Verwaltung des Münzwesens: mnd. müntīe, muntei, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte, Münzhaus; müntige, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte

-- Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere: mnd. renteōrde, M.: nhd. Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere

-- Verwaltung der Messenstiftungen: mnd. memōrienambacht*, memōrienampt, N.: nhd. Verwaltung der Messenstiftungen

-- Verwaltung eines Gutes: mnd. meierschop*, meyerschop, meygerschop, meyerschup, meyerschap, meyerschaft, F.: nhd. »Meierschaft«, Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier; meierstāttāl, meierstāttael, F.: nhd. Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier

-- von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter: mnd. · verschaffære*, · verschaffer, ōverschaffer, M.: nhd. »Oberschaffer«, von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter

-- Wirt eines Schankraums einer Wirtschaft in städtischer Verwaltung: mnd. rādesschenke, rātsschenke, M.: nhd. Wirt eines Schankraums einer Wirtschaft in städtischer Verwaltung

-- Wirtschaft der städtischen Verwaltung: mnd. rātschenke, F.: nhd. »Ratschenke«, Schankraum der städtischen Verwaltung, Wirtschaft der städtischen Verwaltung

-- zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr: mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

Verwaltung, mnd. schafnisse, F.: nhd. Verwaltung, Ordnung; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

-- mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung: mnd. sēlambacht*, sēlamt, sēlammecht, N.: nhd. »Seelamt«, Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung; sēleambacht*, sēleammecht, sēleammet, N.: nhd. Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung, Amt für die Seelen der Verstorbenen

-- mit der Verwaltung der städtischen Sägemühlen beauftragter Ratsherr: mnd. sāgehēre, M.: nhd. »Sägeherr«, mit der Verwaltung der städtischen Sägemühlen beauftragter Ratsherr

-- mit der Verwaltung des Steinbruchs beauftragter Ratsherr: mnd. ? stēnenhēre*, steinenhēre, M.: nhd. mit der Verwaltung des Steinbruchs beauftragter Ratsherr?

-- Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist: mnd. teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teindepenningeshēre*, teyndepennincsherre, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teinpenningeshēre*, teynpenningeshēre, teynpenningesher, teynpennincsher, teynpennicher, teyenpenningesher, teyenpenningesher, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

-- Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist: mnd. schatkastenhēre, M.: nhd. »Schatzkastenherr«, Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist

-- vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung: mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

-- Verwaltung eines Schaffers: mnd. schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit; schaffærīe*, schafferīe, F.: nhd. Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

-- Verwaltung und Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung: mnd. tēgelambacht*, tēgelampt, N.: nhd. Verwaltung und Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung

Verwaltung, mnd. v· rstān (3), v· rstānt, N.: nhd. »Vorstehen«, Fürsorge, Verwaltung, Vorsteheramt; v· rstendærīe*, v· rstenderīe, F.: nhd. Leitung, Verwaltung, Regierung; v· rstendinge, v· rstandinge, vorstendinge, F.: nhd. Vorstandschaft, Verwaltung, Leitung, Vormundschaft, Hilfe, Beistand; vörwaldinge*, vorwaldinge, F.: nhd. Verwaltung, Regierung, Beaufsichtigung, Amtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Fürstentum; vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief; v· rwēsen (2), v· rwēsent, vorwēsent, N.: nhd. Verwaltung, Regierung; vörwēsinge*, vorwēsinge, F.: nhd. Statthalterschaft, Verwaltung, Regierung

-- Ratsherr dem die Verwaltung der Elbufer untersteht: mnd. vērhēre, fehrhēre, M.: nhd. Ratsherr dem die Verwaltung der Elbufer untersteht

-- Verwaltung von milden Stiftungen: mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts

-- Verwaltung von Spitälern: mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts

verwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsact, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsacten, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltungsangelegenheiten -- Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, mnd. echtedincstat, F.: nhd. Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten

Verwaltungsangelegenheiten -- Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, mnd. ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

Verwaltungsangelegenheiten -- Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

verwaltungsanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsapparat, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsaufgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltungsaufgaben -- mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

verwaltungsaufwand, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsausschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltungsbeamter -- als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, mnd. lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger

Verwaltungsbeamter -- landesherrlicher Verwaltungsbeamter, mhd. lantschrībære, lantschrīber, st. M.: nhd. Landschreiber, landesherrlicher Verwaltungsbeamter, Gerichtsschreiber, Rechtsbediensteter

Verwaltungsbeamter, mhd. kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kelnære, kelner, st. M.: nhd. »Kellner«, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

verwaltungsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsbehörde, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsbehörde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltungsbereich -- Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, mhd. meierambehte*, meierambet, st. N.: nhd. Meieramt, Amt eines Meiers, Verwaltung eines Landgutes, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof; meierschaft*, meigerschaft, st. F.: nhd. Meierschaft, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof, Verwaltung; meiertuom, st. N.: nhd. Amt eines Meiers, Meiertum, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof

Verwaltungsbereich, ahd. eiganī* 2, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Macht, Machtbereich, Verwaltungsbereich, Verfügungsgewalt

verwaltungsbereich, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltungsbezirk -- kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

Verwaltungsbezirk -- Verwaltungsbezirk ohne rechtliche Befugnisse, mnd. smalambacht*, smalamt, N.: nhd. Verwaltungsbezirk ohne rechtliche Befugnisse, Unteramt?

Verwaltungsbezirk, mhd. pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung

Verwaltungsbezirk, mnd. herde (2), herede, harde, F.: nhd. »Harde«, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Unterabteilung eines Kreises oder Amtes

-- schleswigischer Gerichtsbezirk und Verwaltungsbezirk: mnd. harde, N.: nhd. Harde, schleswigischer Gerichtsbezirk und Verwaltungsbezirk

-- unterer Verwaltungsbezirk eines Ritterordens: mnd. kumptūrīe*, kumpterīe, kompterīe, F.: nhd. Konturei, unterer Verwaltungsbezirk eines Ritterordens, Pfründe eines Ordenskomturs

Verwaltungsbezirk, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters; vōgetdōm, vogetdōm, N.: nhd. Vogtei, Bezirk eines Vogtes, Verwaltungsbezirk; vörwaldinge*, vorwaldinge, F.: nhd. Verwaltung, Regierung, Beaufsichtigung, Amtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Fürstentum

-- Verwaltungsbezirk eines Vests: mnd. vēstīe, vestīe, F.: nhd. Vestei, Verwaltungsbezirk eines Vests

verwaltungsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungscarriere, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungscentrum, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungschef, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsdespotie, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsdespotismus, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltungseinheit -- eine staatliche Verwaltungseinheit, mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz

Verwaltungseinheit -- kirchliche Verwaltungseinheit, mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz

Verwaltungseinheit -- Verwaltungseinheit der Bauernschaft, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

verwaltungseinheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungseinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsform, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsförster, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsforstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsfrage, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltungsgebäude des deutschen Kaufmannns in Bergen (ON), mnd. kōpmannesstōven*, kōpmansstōven, kōpmansstāven, M.: nhd. Verwaltungsgebäude des deutschen Kaufmannns in Bergen (ON)

verwaltungsgebäude, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltungsgebühr, mnd. ōrkündespenninc*, ōrkundespenninc, oyrkundespenninc, M.: nhd. »Urkundenpfennig«, Verwaltungsgebühr

verwaltungsgebühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsgerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsgerichtshof, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsgeschäft, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsgeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsgrundsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsgruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungshierarchie, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltungsinstitution -- Notar einer Verwaltungsinstitution, mnd. prōtonotārius, M.: nhd. »Protonotarius«, oberster Schreiber, Notar einer Verwaltungsinstitution

verwaltungsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungskörper, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungskreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungslehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungslehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsmäßig -- verwaltungsmäßig einverleiben, mnd. incorporēren, sw. V.: nhd. eingliedern, einverleiben, verwaltungsmäßig einverleiben, rechtlich einverleiben, beifügen, beigeben

verwaltungsmaszregel, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsmechanismus, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsmiszbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsmittelpunct, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsnorm, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsorgan, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsorganisation, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungspersonal, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungspersonal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltungsrat -- weltlicher Verwaltungsrat der Kirchengemeinde, mnd. kerkrāt, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Kirchenverordneter, Kollegium der Kirchenvorsteher, weltlicher Verwaltungsrat der Kirchengemeinde

verwaltungsrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsreform, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsrücksichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungssache, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsschema, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungssekretär, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungssprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwaltungsstelle -- Verwaltungsstelle der milden Gaben und Stiftungen, mnd. karitātenambacht, kartātenambacht, karitātenammecht, karitātenammet, karitātenampt, karitātambacht, N.: nhd. klösterliches Almosenamt, Verwaltungsstelle der milden Gaben und Stiftungen

verwaltungsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsstreitverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungssystem, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungstechnisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsthätigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsübertragung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsvollzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsvormundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsvorschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungsweisz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verwaltungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungswillkür, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungszwangsverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungszweck, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungszweig, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaltungszweigkasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwalzen, mhd. verwalzen, st. V.: nhd. »verwalzen«, verwandeln, verdauen

verwalzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwälzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwamsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandeln -- sich in gute Art verwandeln, mhd. gearten, garten, sw. V.: nhd. sich in gute Art verwandeln, sich bessern

verwandeln -- verwandeln in, mhd. gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

verwandeln -- wildes Land in Kulturland verwandeln, mnd. hēitbrēken, hēidebrēken*?, sw. V.: nhd. »Heide (F.) (1) brechen«?, wildes Land in Kulturland verwandeln

verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? vörstellen*, vorstellen, sw. V.: nhd. verstellen, Einstellung verändern, verwandeln? (Bedeutung örtlich beschränkt)

verwandeln, got. in-ga-leik-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. verwandeln, umwandeln; in-mai-d-jan 8, sw. V. (1): nhd. verwandeln, verändern

-- sich verwandeln: got. ga-ga-leik-ōn* 3, sik, sw. V. (2): nhd. sich verwandeln, eine Gestalt annehmen

verwandeln, an. end-r-skap-a, sw. V. (2): nhd. umgestalten, umbilden, verwandeln

verwandeln, ae. bred-ian (1), breod-ian (1), sw. V.: nhd. wiederherstellen, verwandeln; breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd.

schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; híe-w-ian, sw. V.: nhd. formen, bilden, färben, heucheln, vorgeben, bedeuten, verwandeln

verwandeln, afries. bi-wa-nd-el-ia 1 und häufiger?, bi-wo-nd-el-ia, sw. V. (2): nhd. verwandeln, verändern, tauschen; for-wa-nd-el-ia* 1, for-wo-nd-el-ia*, for-wa-nd-l-ia*, for-wo-nd-l-ia*, ur-wa-nd-el-ia, ur-wo-nd-el-ia*, ur-wa-nd-l-ia*, ur-wo-nd-l-ia*, sw. V. (2): nhd. verwandeln, verändern, tauschen, wechseln; wa-nd-el-ia 6, wo-nd-el-ia, wa-nd-l-ia, wo-nd-l-ia, sw. V. (2): nhd. verwandeln, verändern, tauschen

verwandeln, as. bi-w-ė-nd-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. ausrichten, verwandeln; *far-w-a-nd-l-on?, sw. V. (2): nhd. verwandeln

verwandeln, ahd. bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; bisturzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stürzen, verkehren, verwandeln, überdecken, umstürzen, zu Fall bringen, umwerfen; biwantalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »wandeln«, verwandeln, sich verändern; biwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, führen, entfernen, wandeln, verwandeln, wiederholen; firbilidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »verbilden«, verwandeln; firwantalōn* 6, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, tauschen, umwenden; firwehsalōn* 4, sw. V. (2): nhd. vertauschen, verwandeln, verändern, wenden, umkehren; gibiladen* 3, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, gestalten, darstellen, verwandeln; gibiliden* 6, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, gestalten, darstellen, verwandeln, anpassen; gibilidōn* 7, sw. V. (2): nhd. »bilden«, nachbilden, gestalten, verwandeln, sich vorstellen; gikēren* 35, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, verdrehen, verschlechtern, führen, verbinden (?), hinwenden, lenken, bringen, verwenden, verwandeln, zurückkehren; gimūzōn* 3, sw. V. (2): nhd. verwandeln, ändern; giwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, umwenden, führen, wandeln, verwandeln, leiten, führen, bringen; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; mūzōn 7, sw. V. (2): nhd. verwechseln, wandeln, verwandeln, wechseln, tauschen, übergehen lassen, sich verändern, sich versteckt halten; wantalōn* 24, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, umgestalten, verändern, zurückrufen, handeln, rückgängig machen, verkaufen; wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

-- sich verwandeln: ahd. slīfan* 14, st. V. (1a): nhd. gleiten, vergehen, verfallen (V.), schleifen (V.) (1), schlüpfen, kriechen, hinsinken, herabfließen, sich verwandeln

verwandeln, mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als; enkēren, sw. V.: nhd. sich umwenden, sich abwenden, verwandeln; entkēren, enkēren, sw. V.: nhd. sich abwenden von, verwandeln; entwandelen*, entwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, entfernen, Schadensersatz leisten, ändern, wandeln, rückgängig machen, entstellen, verdrängen aus; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

-- in Wonne verwandeln: mhd. erwünnen, sw. V.: nhd. in Wonne verwandeln

-- sich verwandeln in: mhd. bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in

-- verwandeln in: mhd. enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in

verwandeln, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

-- verwandeln in: mhd. mischelen*, mischeln, sw. V.: nhd. »mischeln«, mischen, mengen, vermischen, verwandeln in, zusammensetzen aus; mischen (1), müschen, muschen, missen, messen, mmd., sw. V.: nhd. mischen, mengen, zusammensetzen, zusammensetzen aus, zusammenfügen, zusammengeben, vermischen, verwandeln in

verwandeln, mhd. transformieren, sw. V.: nhd. verwandeln, umwandeln

-- in Schmerzen verwandeln: mhd. smerzen (2), sw. V.: nhd. »schmerzen«, in Schmerzen verwandeln, quälen

-- sich in eine Sieben verwandeln: mhd. sibenen, sw. V.: nhd. sich zu sieben machen, sich in eine Sieben verwandeln, den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen

-- sich verwandeln in: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- sich verwandeln zu: mhd. scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

-- verwandeln in: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

verwandeln, mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen; überwandelen*, überwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, verwandeln in; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern; verschaffen (2), ferschaffen*, sw. V.: nhd. abschaffen, aufheben, verwandeln, vermachen, zuteilen; verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen; verwalzen, st. V.: nhd. »verwalzen«, verwandeln, verdauen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd.

umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwandelieren, ferwandelieren*, sw. V.: nhd. verwandeln; verwanderen*, verwandern, ferwanderen*, sw. V.: nhd. »verwandern«, verändern, verwandeln; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wandelieren, sw. V.: nhd. »wandelieren«, mit schleifenden Schritten gehen, wandeln, ändern, tauschen, wechseln, verwandeln, variieren; wanderen (1), wandern, sw. V.: nhd. wandern, gehen, ziehen, in Bewegung setzen, wandeln, reisen, leben, verwandeln; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

-- in das Gegenteil verwandeln: mhd. verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

-- in Gott verwandeln: mhd. vergoten, vergöten, fergoten*, sw. V.: nhd. göttlich machen, in Gott verwandeln, vergotten, heiligen

-- ins Gegenteil verwandeln: mhd. widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

-- sich verwandeln: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen

-- verwandeln in: mhd. überwandelen*, überwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, verwandeln in

verwandeln, mnd. entwandelen, sw. V.: nhd. wandeln, verwandeln

verwandeln, mnd. mūten (1), sw. V.: nhd. mausern von Vögeln, verwandeln, wechseln; · verbilden, ōverbilden, auerbilden, sw. V.: nhd. umformen, umgestalten, verwandeln; ? · verschippen*?, · verscheppen, ōverscheppen, sw. V.: nhd. verschaffen?, verwandeln?; rūden (1), sw. V.: nhd. verwandeln, verändern, die Federn wechseln, mausern

verwandeln, mnd. vörschāpen* (1), vorschāpen, st. V., sw. V.: nhd. entstellen, verwandeln, verunstalten, eine andere Gestalt annehmen, misslich gestalten; vörschēpen*, vorschēpen, vorschepen, vorscheppen, sw. V.: nhd. verschiffen, befrachten, laden (st. V.) (1), umschaffen, verwandeln, verunstalten, entstellen; vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen; vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

-- Gutes in sein Gegenteil verwandeln: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- in Bitternis verwandeln: mnd. vörbitteren*, vorbitteren, vorbittern, sw. V.: nhd. »verbittern«, bitter machen, in Bitternis verwandeln, erbittern, aufbringen

-- in Klarheit verwandeln: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- sich verwandeln: mnd. wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

verwandeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandelnd -- das Sonnenlicht verwandelnd, ahd. sunnawentīg* 1, Adj.: nhd. »sonnenwendend«, das Sonnenlicht verwandelnd

verwandelt, mhd. verwandelet, ferwandelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwandelt«

verwanden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandern, mhd. verwanderen*, verwandern, ferwanderen*, sw. V.: nhd. »verwandern«, verändern, verwandeln

verwandern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwandlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verwandlung, ahd. firwantalunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verwandlung, Veränderung; giwerbida* 1, st. F. (ō): nhd. »Bewegung«, Verwandlung; mūzhaftī 1, st. F. (ī): nhd. Veränderung, Verwandlung, Wechsel; mūzunga* 5, st. F. (ō): nhd. Verwandlung, Veränderung, Wechsel; wantalunga* 14, st. F. (ō): nhd. Wandel, Verkehr, Verbindung, Handel, Verwandlung, Rückgabe, Krampf, Verrenkung?; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit; wehsalunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Veränderung, Verwandlung, Geldwechsel, Tausch, Handel

Verwandlung, mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung; überwandelunge, st. F.: nhd. Verwandlung; verwandelunge, ferwandelunge*, st. F.: nhd. Verwandlung, Veränderung, Wandlung; verwantalunge, ferwantalunge*, st. F.: nhd. Verwandlung, Transsubstantiation; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wanderunge, st. F.: nhd. Verwandlung, Wanderung, Wandel, Bewegung, Lebenswandel

Verwandlung, mnd. vörwandelinge*, vorwandelinge, F.: nhd. »Verwandlung«, Veränderung, Umwandlung, Veränderung, Abänderung, Entstellung, Verlegung, Fortschreiten, Ablauf

Verwandlung, mnd. wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

verwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwandlungsfackel, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungsfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungsfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungsfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungsgeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungsglöckchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungshülse, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungslust, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungsphase, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungsstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungsstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungswinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandlungszustand, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandruten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandschaft -- die Verwandschaft nachweisen, mnd. gebösemen*, gebusemen, mnd.?, sw. V.: nhd. die Verwandschaft nachweisen, die Zugehörigkeit nachweisen

Verwandschaft -- geistliche Verwandschaft, afries. gâ-s-t-lik-hê-d 13, st. F. (i): nhd. Geistlichkeit, geistliche Verwandschaft, geistliche Lebensform

Verwandschaft, mnd. bewantnisse, F.: nhd. Verwandschaft, Bewandtnis

Verwandschaftsgrad -- einem Verwandschaftsgrad angehören, mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.)

Verwandschaftsgrad -- Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung, mnd. ēgrāt, M.: nhd. Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung

verwandt -- durch Geburt verwandt, mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

verwandt -- gleich nah verwandt, afries. even-knī* 3, ivin-knē*, Adj.: nhd. gleich nah verwandt

verwandt -- gleich nahe verwandt, afries. un-e-liāf* 2, un-i-liāf, Adj.: nhd. gleich nahe verwandt

verwandt -- gleich verwandt, afries. even-si-b-b 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gleich verwandt; even-swē-s 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gleich verwandt

verwandt -- nächst verwandt, afries. si-b-b-ist-a 1 und häufiger?, Adj. (Superl.): nhd. nächst verwandt

verwandt -- nahe verwandt, afries. in-lik* 2, Adj.: nhd. innig, nahe verwandt

verwandt sein (V.) mit, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

verwandt sein (V.), afries. knī-a (2) 6, knī-ā-ia, sw. V. (1): nhd. verwandt sein (V.), Verwandtschaft geltend machen, Verwandtschaft nachweisen

verwandt sein (V.), mhd. anewinden, anwinden, ane winden, st. V.: nhd. zugehören, angehören, sich wenden gegen, angreifen, angehen, angehörig sein (V.), verwandt sein (V.)

verwandt sein (V.), mhd. besippen***, V.: nhd. »verwandt sein« (V.)

verwandt sein (V.), mhd. gemāgen***, V.: nhd. verwandt sein (V.)

verwandt sein (V.), mhd. sippen, sw. V.: nhd. verwandt sein (V.)

verwandt sein (V.), mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.)

verwandt, germ. *sebja-, *sebjaz, Adj.: nhd. verwandt

verwandt, got. sam-a-kun-s* 1, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 159, 160): nhd. desselben Geschlechts, verwandt

verwandt, an. ? kunn-ing-i, Adj.: nhd. verwandt?; kun-n-r (2), Adj.: nhd. verwandt; si-f-jað-r, Adj.: nhd. verwandt; si-f-t, Adv.: nhd. verwandt; skyl-d-r (2), Adj.: nhd. schuldig, verwandt; varð-r, Adj.: nhd. verwandt; ve-nd-r, Adj.: nhd. verwandt, fein

verwandt, ae. cū-þ, Adj.: nhd. kund, kundig, bekannt, offenbar, sicher, ausgezeichnet, freundlich, verwandt; ge-si-b-b, Adj.: nhd. verwandt; *si-b-b (2), Adj.: nhd. verwandt, verbunden; si-b-lic, Adj.: nhd. friedlich, einträchtig, verwandt; si-b-līc-e, Adv.: nhd. verwandt, verbunden

-- nicht verwandt: ae. un-ge-si-b-b, Adj.: nhd. nicht verwandt

verwandt, afries. bi-si-b-b-ed 1, Adj.: nhd. verwandt; si-b-b-e (1) 39, Adj.: nhd. verwandt; swē-s 3, Adj.: nhd. verwandt

verwandt, as. bi-lang 2, Adj.: nhd. verwandt, verbunden

verwandt, ahd. einknuosali* 1, einknuoseli*, Adj.: nhd. verwandt; gilang* 6?, Adj.: nhd. verwandt, angehörig; gisippi* 2, gisibbi*, Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, verbündet; sippi* 7, sibbi*, Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, verbündet

verwandt, mhd. anegeboren*, angeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch Geburt zugehörig, blutsverwandt, angestammt, ererbt, verwandt, vererbt; besippe (1), Adj.: nhd. verwandt, zur selben Sippe gehörig; besippet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt; bewant, bewendet*, sw. V. (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), verwandt

verwandt, mhd. gemāc (2), gemāge, Adj.: nhd. verwandt; gemage, gemāge, Adj.: nhd. verwandt; gemāget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt; gesippe (1), Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, angestammt, natürlich; gesippet, gesipt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesippt«, verwandt, blutsverwandt; gevriunt (1), gefriunt*, Adj.: nhd. befreundet, freund, freundlich gesinnt, verliebt, verwandt; gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet; innic, innec, Adj.: nhd. »innig«, innere, innerlich, tief, inbrünstig, vertraut, verwandt

verwandt, mhd. nāchwende, Adj.: nhd. nahe, benachbart, verwandt; nāchwendic, nāchwendec, Adj.: nhd. »nachwendig«, nahe, benachbart, nahe verbunden, verwandt, nächst, nah

-- nah verwandt: mhd. nāchgeboren*, nāchgeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachgeboren«, nah verwandt

-- nahe verwandt: mhd. nāch (1), nā, Adj.: nhd. nahe, nahe verwandt, nahe gelegen, nachfolgend, vorangehend

verwandt, mhd. sippe (2), sibe, Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, verwandtschaftlich

verwandt, mhd. verwant (1), ferwant*, verwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Beziehung stehend, in Verbindung stehend, verwandt; vriunt (1), Adj.: nhd. verwandt

-- nicht verwandt: mhd. ungesippe, Adj.: nhd. nicht verwandt; unsippe, Adj.: nhd. nicht verwandt, fremd

verwandt, mnd. bemāget, Adj.: nhd. verwandt; besibbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt; beswās, Adj.: nhd. nahe, nahe zugehörig, verwandt; beswēs, Adj.: nhd. nahe, nahe zugehörig, verwandt; bevründet, bevrundet, bevrünt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, befreundet, Angehörige habend, Freunde habend; bewant (1), bewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

verwandt, mnd. gesibbe, Adj.: nhd. verwandt; gesibbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt; gevründet*, gevrünt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befreundet, verwandt; gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt; hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

verwandt, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend; nābōren, naboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren; nāgebōren, nachgebōren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren

-- nahe verwandt: mnd. nāvörwant*, nāvorwant, nachvorwant*, nāvorwendet*, Adj.: nhd. nahe verwandt; ? nāwendich, nāchwendich*, Adj.: nhd. nahe verwandt?

verwandt, mnd. trūt (1), mnd.?, Adj.: nhd. traut, lieb, verwandt

verwandt, mnd. vörwant* (1), vorwandt, vorwantt, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, verbunden, im Bunde mit, befreundet, verbündet, verpflichtet, unterstellt, verschwägert, zugehörig, in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend; vründet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befreundet, verwandt; vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd; vrüntlīke, vrüntlīk, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich; vrüntlīken, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich; want (4), wendet*?, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

-- nicht verwandt: mnd. vr˙ mede (1), vrömmede, vr˙ mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr˙ met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr˙ mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

verwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verwandte -- geistliche Verwandte, an. gu-ð-si-f-ja, sw. F. (n): nhd. Gevatterschaft, geistliche Verwandte, Patin; gu-ð-si-f-jar, F. Pl.: nhd. Gevatterschaft, geistliche Verwandte, Patin

Verwandte -- nahe Verwandte, an. nipt, st. F. (i): nhd. nahe Verwandte, Schwestertochter, Nichte

verwandte -- nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester, mnd. kōltsüster, kaltsüster, F.: nhd. »kalte Schwester«, nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester

Verwandte -- ohne Verwandte, ahd. friuntlōs* 1, Adj.: nhd. »freundlos«, ohne Freunde, ohne Verwandte

Verwandte -- Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte, mnd. afnēminge, F.: nhd. Abnehmung, Herunternehmen (N.), Herunterreißen (N.), Fortnehmen, Benehmung, Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte

Verwandte -- Verwandte gewinnen, mnd. bevründen, bevrunden, sw. V.: nhd. »befreunden«, sich verschwägern, Verwandte gewinnen, Freunde gewinnen

Verwandte -- Verwandte habend, mnd. gemāget, Adj.: nhd. Verwandte habend

Verwandte -- Verwandte weiteren Grades, mnd. vedderke, vēderke, veddereke, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter, Muhme, Base (F.) (1), Verwandte weiteren Grades

Verwandte -- weibliche Verwandte der Seitenlinie, ahd. māginna* 1, ahd.?, st. F. (jō): nhd. Verwandte (F.), weibliche Verwandte der Seitenlinie

Verwandte -- weibliche Verwandte, mnd. veddere (3), vedere, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter; vedderke, vēderke, veddereke, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter, Muhme, Base (F.) (1), Verwandte weiteren Grades

Verwandte (F.), germ. *nefti-, *neftiz, *nifti-, *niftiz, st. F. (i): nhd. Nachkommin, Verwandte (F.)

Verwandte (F.), ae. māg-e, mǣg-e, sw. F. (n): nhd. Verwandte (F.), Mage (F.)

Verwandte (F.), ahd. gisippa* 1, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Verwandte (F.), Blutsverwandte; māgin 5, st. F. (jō): nhd. Verwandte (F.); māginna* 1, ahd.?, st. F. (jō): nhd. Verwandte (F.), weibliche Verwandte der Seitenlinie; nift 3, st. F. (i): nhd. Nichte, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.); nifta 1, st. F. (ō): nhd. Nichte, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.); niftila* 6, sw. F. (n): nhd. Nichte, Mutterschwester, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.)

Verwandte (F.), mnd. māch, maach, maech, M.: nhd. »Mage«, Blutsverwandter, Blutsverwandte (F.), Verwandter, Verwandte (F.)

Verwandte (F.), mnd. vründinne, vrüntinne, vrendinne, vrentdynne, F.: nhd. Freundin, Verwandte (F.), Vertraute

Verwandte (Pl.), ahd. gimāgida* 2, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Verwandte (Pl.)

Verwandte (Pl.), mhd. geniftelen*, genifteln, sw. F., Pl.: nhd. Verwandte (Pl.)

Verwandte, germ. *sebjō-, *sebjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Verwandte

Verwandte, got. niþ-j-ō 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Verwandte

Verwandte, ae. cȳ-þ-þ, cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Verwandte, Landsleute, Nachbarn, Bekannte, Heimat, Heim, Vertrautheit, Kenntnis; ge-níe-d-māg-e*, ge-nȳ-d-māg-e, sw. F. (n): nhd. Verwandte, Cousine; níe-d-māg-e*, nȳ-d-māg-e, sw. F. (n): nhd. Verwandte, Cousine

-- Angriff auf Verwandte im Zuge einer Fehde: ae. mǣg-rǣ-s, st. M. (a): nhd. Angriff auf Verwandte im Zuge einer Fehde

Verwandte, mhd. buole (2), puole, sw. F.: nhd. »Buhlin«, Freundin, Verwandte, Geliebte, Liebhaberin; eigen (4), sw. F.: nhd. Leibeigene, Verwandte

-- einen Beweis durch Verwandte führen: mhd. buosemen, sw. V.: nhd. sich sträuben, einen Beweis durch Verwandte führen

-- weibliche Verwandte: mhd. base, sw. F.: nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Schwester des Vaters, Geschwisterkind, Tante, Kusine, Cousine, Nichte väterlicherseits

Verwandte, mhd. geneven, sw. M., Pl.: nhd. »Verwandte«

Verwandte, mhd. gesippe (3), sw. M., sw. F.: nhd. Verwandter, Verwandte; gespinne, sw. F.: nhd. Verwandtschaft, Verwandte; gevriunde, gefriunde*, st. M. Pl.: nhd. Freunde, Verwandte

-- angeheiratete Verwandte: mhd. geswige, geswīge, geswīe, geswī, sw. M., sw. F.: nhd. Schwager, Schwägerin, angeheirateter Verwandter, angeheiratete Verwandte

-- viele und hohe Verwandte habend: mhd. hōchgevriunt, hōchgefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. viele und hohe Verwandte habend, mit hochgestellten Verwandten verbunden

Verwandte, mhd. mācschaft, mōcschaft, st. F.: nhd. »Magschaft«, Verwandtenverhältnis, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, Verwandte, Geschlecht; māse (2), st. F.: nhd. Verwandte; niftel, nuftel, st. F.: nhd. »Niftel«, Nichte, Tante, Kusine (mütterlicherseits), Verwandte, nahe weibliche Verwandte, Base (F.) (1); niftele, sw. F.: nhd. »Niftel«, Schwestertochter, Nichte, Mutterschwester, Verwandte

-- nahe weibliche Verwandte: mhd. niftel, nuftel, st. F.: nhd. »Niftel«, Nichte, Tante, Kusine (mütterlicherseits), Verwandte, nahe weibliche Verwandte, Base (F.) (1)

-- Verwandte mütterlicherseits: mhd. müemelinc, st. M.: nhd. »Mühmling«, Verwandter mütterlicherseits, Verwandte mütterlicherseits

-- weibliche Verwandte: mhd. muome, mūme, sw. F.: nhd. »Muhme«, Mutterschwester, Tante, Kusine, Nichte, weibliche Verwandte

Verwandte, mhd. sippe (5), sw. F.: nhd. Verwandte

Verwandte, mhd. vriundinne, vriundīn, vriundin, vrōndin, friundinne*, friundīn*, friundin*, frōndin*, st. F.: nhd. Freundin, Geliebte, Gemahlin, Konkubine, Beischläferin, Verwandte

-- ohne Freunde und Verwandte seiend: mhd. ungevriunt, ungefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ohne Freunde und Verwandte seiend, fremd

Verwandte, mnd. mēginne, F.: nhd. Verwandte

-- ein Spottwort für ältere Verwandte: mnd. mütjen, N.: nhd. Mühmchen, ein Spottwort für ältere Verwandte

-- nahe Verwandte: mnd. nānichte, nāchnichte*, F.: nhd. Nichte, nahe Verwandte

-- nahe Verwandte denen ein Seelgedächtnis gewidmet wird: mnd. lēfh˙ vede, leefh˙ vede, leifh˙ vede, līfh˙ vede, Pl.: nhd. nahe Verwandte denen ein Seelgedächtnis gewidmet wird

-- weibliche Verwandte: mnd. nichte, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteke, mnd.?, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteken*, nichtken, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichtele, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nifte (1), F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Enkelin; niftele, niftel, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, weibliche Verwandte, Base (F.) (1), Enkelin

-- weibliche Verwandte von der Mutterseite: mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers; möddere, mödder, modder, F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite

Verwandte, mnd. sāmentbōseme*, sāmentbōsem, mnd.?, N.: nhd. Gesamtsippe, Verwandte, Bundesgenossen als Ganzes; samtbōseme*, samtbōsem, samptbōsem, sametbosem, N.: nhd. Gesamtsippe, Verwandte, Bundesgenossen als Ganzes; sibbe (3), M., F.: nhd. Verwandter, Verwandte

-- weibliche Verwandte der Frau: mnd. spinne (2), F.: nhd. weibliche Verwandte der Frau, Erbin mütterlicherseits

-- wie es sich für Verwandte gehört: mnd. swēgerlīken, schwēgerlīken, Adv.: nhd. »schwägerlich«, in verwandtschaftlicher Weise (F.) (2), wie es sich für Verwandte gehört

Verwandten -- als Verwandten anerkennen, mhd. bebuosemen, sw. V.: nhd. als Verwandten anerkennen, als seinesgleichen anerkennen, selbst in Anspruch nehmen

Verwandten -- Anteil der Verwandten am Wergeld, afries. mēch-ta-l-e* 1 und häufiger?, mēi-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Anteil der Verwandten am Wergeld; mê-n-ta-l-e*, mê-n-te-l-e, mei-ta-l-e*, mei-te-l-e*, st. F. (ō): nhd. Magsühne, Anteil der Verwandten am Wergeld

Verwandten -- Begünstigung der Verwandten, mhd. winehulde, st. F.: nhd. Begünstigung der Verwandten, Begünstigung der Standesgenossen; winehuldunge, st. F.: nhd. Begünstigung der Verwandten, Begünstigung der Standesgenossen

Verwandten -- Gesamtheit der Verwandten, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

Verwandten -- Geschlechtsverkehr unter Verwandten, afries. swē-s-bed-d, swē-s-bed, st. N. (ja): nhd. »Verwandtenbett«, Blutschande, Geschlechtsverkehr unter Verwandten

Verwandten -- Menge der Verwandten, mhd. sippekraft, st. F.: nhd. Menge der Verwandten

Verwandten -- mit hochgestellten Verwandten verbunden, mhd. hōchgevriunt, hōchgefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. viele und hohe Verwandte habend, mit hochgestellten Verwandten verbunden

Verwandten -- Nachlass eines Verwandten im dritten Grad, mnd. reddinge (3), Sb.: nhd. Nachlass eines Verwandten im dritten Grad

Verwandten -- nicht in der Art eines Verwandten, mhd. unvriuntlīche, unvrūntlīche, unfriuntlīche*, Adv.: nhd. unfreundlich, nicht in der Art eines Verwandten, feindselig, böse, hässlich

Verwandten -- seinen Verwandten zugetan, mhd. vriuntholt, friuntholt*, Adj.: nhd. freundlich, liebreich, freundschaftlich, seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig; wineholt, Adj.: nhd. seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig, freundlich, freundschaftlich

Verwandten -- Verwandten gebührender Teil des Erbes, afries. swē-s-dê-l 4, st. M. (a): nhd. »Verwandtenteil«, Verwandten gebührender Teil des Erbes

Verwandten -- zum Verwandten machen, mhd. gevriunden, gefriunden*, sw. V.: nhd. befreunden, zum Freund machen, zum Verwandten machen

Verwandten -- zum Verwandten machen, mhd. vriunden, friunden*, vründen, fründen*, mmd., sw. V.: nhd. mit Freunden versehen (V.), zum Freund machen, zum Freund machen bei, sich anfreunden, zum Verwandten machen

Verwandten -- Zuneinung unter Verwandten, ae. mǣg-si-b-b, st. F. (jō): nhd. Beziehung, Zuneinung unter Verwandten

Verwandtenbegünstigung, mhd. vriunthulde, friunthulde*, st. F.: nhd. Verwandtenbegünstigung, Standesgenossenbegünstigung

Verwandtenbett, afries. swē-s-bed-d, swē-s-bed, st. N. (ja): nhd. »Verwandtenbett«, Blutschande, Geschlechtsverkehr unter Verwandten

verwandtenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtengericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandtenliebe, ahd. māgminna* 1, st. F. (jō): nhd. »Verwandtenliebe«, liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte

verwandtenliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtenlosen -- ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, mnd. elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

verwandtenloser -- verwandtenloser Unheimischer, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

Verwandtenmord, ae. mǣg-cweal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Verwandtenmord

Verwandtenmord, ahd. māgmord* 3, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Verwandtenmord, Elternmord; māgslaht 1, st. F. (i): nhd. Verwandtenmord

verwandtenmord, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandtenmörder, ahd. ginōzsleggo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Genossenmörder«, Vatermörder, Verwandtenmörder; kindsleggo* 2, sw. M. (n): nhd. »Kindestöter«, Verwandtenmörder, Kindesmörder

verwandtenname, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtenpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtenschaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandtenteil, afries. swē-s-dê-l 4, st. M. (a): nhd. »Verwandtenteil«, Verwandten gebührender Teil des Erbes

Verwandtenverhältnis, mhd. mācschaft, mōcschaft, st. F.: nhd. »Magschaft«, Verwandtenverhältnis, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, Verwandte, Geschlecht

verwandtenversorgung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtenzwietracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandter -- gemeinsamer Verwandter, afries. ma-n-d-a-fri-ō-nd 1 und häufiger?, mo-n-d-a-fri-ō-nd, M. (nd): nhd. gemeinsamer Verwandter

-- gleich naher Verwandter: afries. even-knī-ling* 1, ivin-knī-l-ing*, st. M. (a): nhd. gleich naher Verwandter

-- mütterlicher Verwandter: afries. mō-der-mēch* 1, mō-der-mēi, st. M. (a): nhd. mütterlicher Verwandter

-- väterlicher Verwandter: afries. fe-d-er-fri-ō-nd 2, fe-d-er-fri-ū-nd, M. (nd): nhd. väterlicher Verwandter; fe-d-er-mēch* 4, fa-d-er-mēch, st. M. (a): nhd. väterlicher Verwandter

-- Verwandter dritten Grades: afries. thre-d-knī-a 9, sw. M. (n): nhd. Verwandter dritten Grades; thre-d-knī-ling 11, thri-d-knī-ling, st. M. (a): nhd. Verwandter dritten Grades; thre-d-ling 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Verwandter dritten Grades

-- Verwandter eines bestimmten Grades: afries. knī-a (1) 1, sw. M. (n): nhd. Verwandter eines bestimmten Grades

-- zur Eidesleistung ausgewählter Verwandter: afries. ker-e-mēch* 2, ker-e-mēg, st. M. (a): nhd. zur Eidesleistung ausgewählter Verwandter

Verwandter -- jüngerer Verwandter, mnd. · meke, · mke, M.: nhd. jüngerer Verwandter, Vetter, Neffe, Base, Nichte, Schwestertochter

Verwandter -- männlicher Verwandter, mnd. ōm, oem, ohm, · me, ohēm, oheim, ōhem, M.: nhd. Oheim, Onkel, Mutterbruder, Schwestersohn, männlicher Verwandter, Vetter, Cousin

Verwandter -- nächster Verwandter, mnd. nāvrünt, nachvrünt*, M.: nhd. naher Freund, nächster Verwandter

Verwandter -- naher Verwandter, mnd. nāgēdelinc, nagedelink, nachgēdelinc*, M.: nhd. naher Verwandter; nāmāch, naemaech, M.: nhd. naher Verwandter; nāmāge, M.: nhd. naher Verwandter; nānēve, nāchnēve*, M.: nhd. Neffe, naher Verwandter

Verwandter -- Verwandter mütterlicherseits, mnd. nāgelmāch, nagelmāch, M.: nhd. »Nagelmage«, Verwandter siebten (letzten) Grades, Verwandter mütterlicherseits; nāgelmāge, nagelmage, M.: nhd. »Nagelmage«, Verwandter siebten (letzten) Grades, Verwandter mütterlicherseits

Verwandter -- Verwandter von Gesetzes wegen, mnd. nōtvrünt*, nōtvrunt, M.: nhd. Verwandter von Gesetzes wegen, Blutsverwandter

Verwandter (), mnd. ? anere, mnd.?, M.: nhd. Vetter (?), Verwandter (?)

Verwandter siebten (letzten) Grades, mnd. nāgelmāch, nagelmāch, M.: nhd. »Nagelmage«, Verwandter siebten (letzten) Grades, Verwandter mütterlicherseits; nāgelmāge, nagelmage, M.: nhd. »Nagelmage«, Verwandter siebten (letzten) Grades, Verwandter mütterlicherseits

Verwandter, idg. *bhrā́tér, *bhráh2ter, *bhréh2ter, *bhréh2tōr, M.: nhd. Angehöriger, Verwandter, Bruder; *dhē- (1), Sb.: nhd. Verwandter; *dhēdhē-, *dhēdh-, Sb.: nhd. Verwandter; *ĝeme-, *ĝem-, V., Sb.: nhd. heiraten, Verwandter; ? *pāsós?, M.: nhd. Verwandter?

Verwandter, germ. *frijōnd, *frijōnds, M. (nd): nhd. Verwandter, Freund; *gadilinga-, *gadilingaz, st. M. (a): nhd. Verwandter; *gadulinga-, *gadulingaz, st. M. (a): nhd. Verwandter; *maga-, *magaz, st. M. (a): nhd. Junger, Verwandter, Mage (M.); *mēga-, *mēgaz, *mǣga-, *mǣgaz, st. M. (a): nhd. Verwandter, Angehöriger, Mage (M.); *nefō-, *nefōn, *nefa-, *nefan, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Verwandter, Enkel (M.) (1), Neffe; *sebja-, *sebjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Verwandter, Bruder; *sebjō-, *sebjōn, *sebja-, *sebjan, sw. M. (n): nhd. Verwandter, Blutsverwandter; *sebō- (2), *sebōn, *seba-, *seban, sw. M. (n): nhd. Verwandter, Angehöriger

Verwandter, got. ga-niþ-ji-s* 3, st. M. (ja): nhd. Verwandter; n-i-þ-ji-s 3, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,1): nhd. Verwandter

Verwandter, an. fræ-nd-i, M. (kons.): nhd. Verwandter, Freund; kun-d-r (1), st. M. (a): nhd. Sohn, Nachkomme, Verwandter; nāun-gi, nāin-gi, nān-gi, sw. M. (n): nhd. Verwandter; nef-i, sw. M. (n): nhd. Neffe, Verwandter; nið-jung-r, st. M. (a): nhd. Verwandter, Nachkomme; ni-ð-r (1), st. M. (ja?): nhd. Verwandter, Nachkomme; sef-i (2), sw. M. (n): nhd. Verwandter; si-f-jung-r, st. M. (a): nhd. Verwandter; skul-d-ing-i, sw. M. (n): nhd. Verwandter

-- geistlich Verwandter: an. gu-ð-si-f-i, sw. M. (n): nhd. Gevatterschaft, geistlich Verwandter, Pate

-- Verwandter der Wanen: an. van-ing-i, sw. M. (n): nhd. Verwandter der Wanen, Eber

-- Verwandter durch Heirat: an. māg-r, st. M. (a): nhd. Verwandter durch Heirat

Verwandter, ae. cnéo-mǣg, cnéo-w-mǣg, st. M. (a): nhd. Verwandter, Angehöriger, Vorfahre; cū-þ-a-man-n, M. (kons.): nhd. Verwandter; cū-þ-ling, M.: nhd. Verwandter; fœ̄r-el-d, M.: nhd. Verwandter; frí-o-nd, fré-o-nd, M. (nd): nhd. Freund, Liebhaber, Verwandter; gæd-e-ling, gead-u-ling, st. M. (a): nhd. Verwandter, Genosse; ge-mǣg, st. M. (a): nhd. Verwandter, Mage (M.); ge-níe-d-mǣg*, ge-nȳ-d-mǣg, st. M. (a): nhd. Verwandter, Vetter; mǣg, māg (2), st. M. (a): nhd. Verwandter, Mage (M.); mǣg-bur-g, F. (kons.): nhd. Verwandter, Angehöriger, Familie, Stamm; mag-o, mag-u, st. M. (u): nhd. Sohn, Nachkomme, Verwandter, Jüngling, Mann, Diener, Krieger, Mage (M.); níe-d-mǣg*, nȳ-d-mǣg, st. M. (a): nhd. Verwandter, Vetter; níeh-st-a, sw. M. (n): nhd. Nächster, Nachbar, Freund, Verwandter; win-e-mǣg, win-e-māg, st. M. (a): nhd. Freund, Verwandter, lieber Verwandter

-- lieber Verwandter: ae. win-e-mǣg, win-e-māg, st. M. (a): nhd. Freund, Verwandter, lieber Verwandter

-- schlimmer Verwandter: ae. un-mǣg, un-māg, st. M. (a): nhd. verräterischer Verwandter, schlimmer Verwandter, Fremder

-- verräterischer Verwandter: ae. un-mǣg, un-māg, st. M. (a): nhd. verräterischer Verwandter, schlimmer Verwandter, Fremder

Verwandter, afries. hol-d-a 19, sw. M. (n): nhd. Freund, Verwandter; ken-n-e-mēch* 1, ken-n-e-mēi, ken-n-e-mēg, st. M. (a): nhd. Verwandter; mēch 15, mēg, mēi, st. M. (a): nhd. Verwandter; si-ā-r-ing 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Nachkomme, Verwandter; si-b-b-a 7, sw. M. (n): nhd. Verwandter

Verwandter, as. fri-u-n-d 12, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. Freund, Verwandter; gad-u-ling 7, st. M. (a): nhd. Verwandter, Landsmann; gad-u-ling-māg* 1, st. M. (a): nhd. Verwandter; māg* 6, st. M. (a): nhd. Mage, Verwandter; māg-win-i* 2, st. M. (i): nhd. Verwandter; si-b-b-i-o* 1, sw. M. (n): nhd. Verwandter, Blutsverwandter

-- mütterlicher Verwandter: as. mō-dar-māg* 1, st. M. (a): nhd. »Muttermage«, mütterlicher Verwandter

Verwandter, ahd. *buolo?, sw. M. (n): nhd. »Buhle«, Verwandter, Geliebter; fetiro 20, fatureo, sw. M. (n): nhd. Oheim, Onkel, Vaterbruder, Vetter, Verwandter, Vertrauter, Brautführer; friunt 86, st. M. (nt): nhd. Freund, Nächster, Verwandter, Schützling; gatiling* 8, gataling*, st. M. (a): nhd. Genosse, Verwandter, Vetter?, Eltern (= gatilinga), Stammesgenosse, Glaubensgenosse; gisippo* 3, gisibbo, sw. M. (n): nhd. Verwandter, Blutsverwandter, Verbündeter; kunniling* 1, kuniling*, st. M. (a): nhd. Verwandter, Stammesgenosse; māg 14, st. M. (a): nhd. Mage, Verwandter; nāhisto 20, sw. M. (n): nhd. Nächster, Nachbar, Verwandter; nefo 19, nevo, sw. M. (n): nhd. Enkel (M.) (1), Verwandter, Nachkomme, Vetter, Neffe; sippo* 1, sibbo*, sw. M. (n): nhd. Verwandter, Blutsverwandter

-- mütterlicher Verwandter: ahd. muotermāg* 1, st. M. (a): nhd. mütterlicher Verwandter, Verwandter mütterlicherseits

-- Verwandter des Schwiegervaters: ahd. swāgur* 6, swāger, st. M. (a?, i?): nhd. Verwandter des Schwiegervaters, Schwiegervater, Schwiegersohn, Schwager

-- Verwandter mütterlicherseits: ahd. muotermāg* 1, st. M. (a): nhd. mütterlicher Verwandter, Verwandter mütterlicherseits

Verwandter, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft; buole (1), puole, sw. M.: nhd. »Buhle«, Freund, Verwandter, Geliebter, Liebhaber, Schwager, Bruder; eigen (3), sw. M.: nhd. Leibeigener, Verwandter

Verwandter, mhd. besippe (2), sw. M.: nhd. »Verwandter«

Verwandter, mhd. gemāc (1), st. M.: nhd. »Mage«, Verwandter; gemāge, sw. M.: nhd. »Mage«, Verwandter; geneve, genefe*, genebe, sw. M.: nhd. Verwandter; gesippe (3), sw. M., sw. F.: nhd. Verwandter, Verwandte; getelinc, getlinc, gotlinc, st. M.: nhd. Verwandter, Ebenbürtiger, Genosse, Bursche, Bauernbursche, Kerl, Elter, Vetter; künne (1), kunne, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Verwandtschaft, Abstammung, Generation, Art (F.) (1), Gattung, Kind, Verwandter, Nachkomme; künnelinc, küllinc, kunnelinc, konlinc, kunlinc, kullinc, st. M.: nhd. Verwandter

-- angeheirateter Verwandter: mhd. geswige, geswīge, geswīe, geswī, sw. M., sw. F.: nhd. Schwager, Schwägerin, angeheirateter Verwandter, angeheiratete Verwandte

-- männlicher Verwandter: mhd. gērmāc, st. M.: nhd. »Germage«, männlicher Verwandter

-- Verwandter durch Einheirat: mhd. kelmāc 1, st. M.: nhd. Verwandter durch Einheirat, Schwager

-- Verwandter von Seiten der Frau: mhd. konemāc, st. M.: nhd. Verwandter von Seiten der Frau, Schwager

-- Verwandter von Vaterseite: mhd. gevetere 3, gefetere*, sw. M.: nhd. »Gevetter«, Vetter, Verwandter von Vaterseite; geveterede*, geveterde, gevetrīde, gefeterede*, gefeterde*, gefetrīde*, st. N. Pl.: nhd. Gevatter, Gevattern (M. Pl.), Gevatterschaft, Vetter, Gevetterschaft, Verwandter von Vaterseite, Paten (M. Pl.), Patenschaft

Verwandter, mhd. māc (1), mōc, māge, mōge, st. M.: nhd. Mage, blutsverwandte Person in der Seitenlinie, Blutsverwandter, Verwandter, Knabe; nagelmāc, st. M.: nhd. »Nagelmag«, Verwandter, Verwandter im siebten Grade; nagelvriunt, nagelfriunt*, st. M.: nhd. »Nagelfreund«, Verwandter; neve, nef, nefe, nebe, mmd., sw. M.: nhd. Neffe, Onkel, Verwandter, Vetter mütterlicherseits, Schwestersohn, Brudersohn, Mutterbruder; ōheim, œheim, ōhein, ōm, ōhēm, st. M.: nhd. Oheim, Mutterbruder, Neffe, Onkel, Schwestersohn, Vetter, Verwandter; ōheime, œheime, œme, sw. M.: nhd. Oheim, Onkel, Neffe, Verwandter

-- mütterlicher Verwandter: mhd. muotermāc, st. M.: nhd. »Muttermage«, mütterlicher Verwandter, Verwandter von mütterlicher Seite

-- nächster Verwandter: mhd. lidenæheste 2, sw. M.: nhd. »Gliednächster«, nächster Verwandter

-- naher Verwandter: mhd. nachsippe, sw. M.: nhd. naher Verwandter, Blutsverwandter

-- Verwandter im siebten Grade: mhd. nagelmāc, st. M.: nhd. »Nagelmag«, Verwandter, Verwandter im siebten Grade

-- Verwandter mütterlicherseits: mhd. müemelinc, st. M.: nhd. »Mühmling«, Verwandter mütterlicherseits, Verwandte mütterlicherseits

-- Verwandter von mütterlicher Seite: mhd. muotermāc, st. M.: nhd. »Muttermage«, mütterlicher Verwandter, Verwandter von mütterlicher Seite

Verwandter, mhd. sippe (4), sw. M.: nhd. Verwandter; sippebluot, st. N.: nhd. Verwandtschaft, Verwandter, Verwandtschaftsblut, Blut der Sippe; sippeteil, sippteil, st. N., st. M.: nhd. Blutsverwandtschaft, Verwandter, Blutsverwandter; sippezal, st. F.: nhd. Verwandtschaft, Verwandter

-- angeheirateter Verwandter: mhd. swāger, st. M.: nhd. Schwager, Schwiegervater, angeheirateter Verwandter

-- männlicher Verwandter väterlicherseits: mhd. swertmac, swertmāc, st. M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicherseits

-- Verwandter väterlicherseits: mhd. swertmāge, sw. M.: nhd. »Schwertmage«, Verwandter väterlicherseits

-- Verwandter von weiblicher Seite: mhd. spinnelmāc, spilmāc, st. M.: nhd. »Spindelmag«, Verwandter von weiblicher Seite

Verwandter, mhd. vetere, veter, fetere*, feter*, sw. M., st. M.: nhd. Vetter, Vatersbruder, Brudersohn, Onkel, Verwandter; vriunt (2), vrünt, vrunt, vrūnt, vrīwent, vūrnt, vrōnt, wrūnt, friunt*, frünt*, frunt*, frūnt*, frīwent*, fūrnt*, frōnt*, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gemahl, Verwandter, Liebhaber, Mann eines Fürsten, Vertrauter, Verbündeter, Freundin, Geliebte, Freundschaft

-- als Verwandter: mhd. vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

-- Verwandter väterlicherseits: mhd. vatermāc, fatermāc*, vatermāg, fatermāg*, vatermāge, fatermāge*, st. M.: nhd. »Vatermage«, Verwandter väterlicherseits

Verwandter, mnd. bekande, M.: nhd. »Bekannter«, Verwandter; bewande, bewante, M.: nhd. Verwandter, wer sich mit etwas befasst; bōle (2), bule, M.: nhd. Buhle, Geliebter, Buhlerin, Bruder, Verwandter, Verschwägerter, Amtsbruder, Gewerkbruder, Gildebruder, Geschwister; bōren*** (2), M.: nhd. Geborener, Verwandter; bōrt (1), bord, F.: nhd. Geburt, Entbindung, Gebären (N.), Herkunft, Leibesfrucht, Geborenes, Geschlecht, Verwandter

-- Verwandter in absteigender Seitenlinie: mnd. achterbōren, M.: nhd. Nachgeborener, Verwandter in absteigender Seitenlinie, Großneffe; achternēve, M.: nhd. Verwandter in absteigender Seitenlinie

Verwandter, mnd. gādelinc, gadelink, M.: nhd. Verwandter, Blutsverwandter, Angehöriger des Geschlechtsverbands, Verschwägerter (Bedeutung örtlich beschränkt); gēdelinc, M.: nhd. Verwandter; gewante, M.: nhd. Zugehöriger, Ratsverwandter, Gerichtsverwandter, Angehöriger einer Behörde, Beamter, Anhänger, Verwandter

-- gekränkter und deshalb klagender Verwandter: mnd. h· nevr· nt*, honevrunt, mnd.?, M.: nhd. gekränkter und deshalb klagender Verwandter

-- männlicher Verwandter: mnd. geveddere, gevedder, M.: nhd. männlicher Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vetter, Verwandter entfernteren Grades

-- Verwandter entfernteren Grades: mnd. geveddere, gevedder, M.: nhd. männlicher Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vetter, Verwandter entfernteren Grades

Verwandter, mnd. māch, maach, maech, M.: nhd. »Mage«, Blutsverwandter, Blutsverwandte (F.), Verwandter, Verwandte (F.); māge*** (2), M.: nhd. »Mage«, Verwandter; māgelinc, magelink, M.: nhd. Verwandter; mēdegebōren*, mnd.?, M.: nhd. »Mitgeborener«, Verwandter; nēve (1), M.: nhd. Neffe, Nichte, Bruderssohn, Schwestersohn, Enkel, Kindeskind, Verwandter

Verwandter, mnd. sibbe (3), M., F.: nhd. Verwandter, Verwandte; slechte (4), M.: nhd. Verwandter, Schwager, Spross, Nachkomme, Erbe (M.); tōbeh· rære*, tobehorer, mnd.?, M.: nhd. Zugehöriger, Angehöriger, Verwandter; tōmāge***, mnd.?, M.: nhd. »Zumage«, Verwandter

-- männlicher Verwandter väterlicher Seite: mnd. swērthōldære*, swērthōlder, schwērthōlder, M.: nhd. »Schwerthalter«, männlicher Verwandter väterlicher Seite; swērtmāch, swērtmāge, swērtemāch, schwērtmāch, M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicher Seite; swērtmāge, M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicher Seite; swērtvedder, schwērtvedder, M.: nhd. »Schwertvetter«, männlicher Verwandter väterlicher Seite

-- Verwandter der weiblichen Linie: mnd. spilhābære*?, spilhāber, Sb.: nhd. Verwandter der weiblichen Linie, Erbe (M.) der weiblichen Linie

-- Verwandter der weiblichen Seite: mnd. spillemāch*, spilmāch*, M.: nhd. »Spillmage«, Verwandter der weiblichen Seite; spillemāge*, M.: nhd. »Spillmage«, Verwandter der weiblichen Seite

Verwandter, mnd. vedder (2), veddere, veder, vedere, vēdere, viddere, M.: nhd. Vetter, Geschlechtsgenosse, Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vaterbrudersohn, Mutterbruder, Mutterbrudersohn; vörwante*, vorwante, M.: nhd. Zugehöriger, Verbündeter, Parteigänger, Untergebener, Untertan, Angehöriger, Verwandter; vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe; vrüntlinc*, vrüntlink, vründelink, M.: nhd. Verwandter, zum selben Geschlecht Gehörender; ? wande*** (3), M.: nhd. Verwandter?

-- entfernter Verwandter: mnd. vründesvrünt, M.: nhd. »Freundesfreund«, entfernter Verwandter

-- leiblicher Verwandter: mnd. vlēschesvrünt, M.: nhd. leiblicher Verwandter, Blutsverwandter

Verwandtes -- der Sünde Verwandtes, mhd. sündesippe, st. F.: nhd. der Sünde Verwandtes, der Sünde Nahestehendes

Verwandtnis, mnd. vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis

verwandtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verwandtschaft -- Verwandtschaft geltend machen, afries. knī-a (2) 6, knī-ā-ia, sw. V. (1): nhd. verwandt sein (V.), Verwandtschaft geltend machen, Verwandtschaft nachweisen

-- Verwandtschaft nachweisen: afries. knī-a (2) 6, knī-ā-ia, sw. V. (1): nhd. verwandt sein (V.), Verwandtschaft geltend machen, Verwandtschaft nachweisen

-- weibliche Verwandtschaft: afries. spin-d-el-sī-d-e 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spindelseite, weibliche Verwandtschaft

Verwandtschaft (), mhd. ? geswīeschaft, st. F.: nhd. »Verwandtschaft« (?)

Verwandtschaft, germ. *sebjō, *sibjō, st. F. (ō): nhd. Sippe, Verwandtschaft; *sebnō-, *sebnōn, *sebna-, *sebnan, germ.?, Sb.: nhd. Sippe, Verwandtschaft; *sebnō, st. F. (ō): nhd. Sippe, Verwandtschaft; *wenja?, germ.?, Sb.: nhd. Verwandtschaft

Verwandtschaft, got. si-b-j-a* 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,2): nhd. Sippenverhältnis, Verwandtschaft, Sippe

Verwandtschaft, an. hleyt-i, N.: nhd. Teil, Zeitpunkt, Verwandtschaft; ? *hr r-um, Sb.: nhd. Verwandtschaft?; si-f-jar, F. Pl.: nhd. Sippe, Verwandtschaft, Schwangerschaft; skyl-d-a (1), sw. F. (n): nhd. Schuldigkeit, Schuld, Abgabe, Verwandtschaft; ven-zl, N. Pl.: nhd. Verwandtschaft; ætt-ern-i, N.: nhd. Familie, Verwandtschaft; æzk-a, sw. F. (n): nhd. Verwandtschaft, Geschlecht

-- die Heirat ausschließende Verwandtschaft: an. þyrm-sl, *þurmi-sla, N.: nhd. Schonung, Achtung, nahe, die Heirat ausschließende Verwandtschaft

Verwandtschaft, ae. cȳ-þ-þ, cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Verwandte, Landsleute, Nachbarn, Bekannte, Heimat, Heim, Vertrautheit, Kenntnis; si-b-b (1), si-b, st. F. (jō): nhd. Verwandtschaft, Sippe, Liebe, Freundschaft, Friede, Glück

Verwandtschaft, afries. ber-n-ing* 1, st. M. (a): nhd. Vetternschaft, Verwandtschaft; ber-n-inge (1) 1, st. F. (ō): nhd. Vetterschaft, Verwandtschaft; ken-n 12, ken, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Verwandtschaft; si-b-b-e (2) 13, st. F. (jō): nhd. Sippe, Verwandtschaft, Sippeband; swāger-skip 2, N.?: nhd. Schwiegersohnschaft, Verwandtschaft

-- auf Grund von Verwandtschaft beanspruchen: afries. bi-knī-a 1, sw. V. (1): nhd. auf Grund von Verwandtschaft beanspruchen

-- männliche Verwandtschaft: afries. sper-e-hand, sper-e-hond, spir-i-hand*, spir-i-hond, st. F. (u): nhd. »Speerhand«, Schwertseite, männliche Verwandtschaft; swer-d-sī-d-e 5, swer-d-sī-d-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schwertseite, männliche Verwandtschaft

-- Verwandtschaft eines bestimmten Grades: afries. knī-ling 1, st. M. (a): nhd. Verwandtschaft eines bestimmten Grades

Verwandtschaft, as. māg-s-kėp-i 3, st. M. (i): nhd. »Magschaft«, Verwandtschaft

Verwandtschaft, ahd. gikunni* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Art (F.) (1), Wesen, Natur, Verwandtschaft, Geschlecht, Stamm; gilengida* (1) 6?, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Nachbarschaft, Grenzlinie; gilengidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Verwandtschaft, Nachbarschaft, Grenzlinie; gimāgida* 2, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Verwandte (Pl.); gimāgskaft* 1, gimāgscaft*, st. F. (i): nhd. Verwandtschaft; gimahhī* 3, gimachī*, st. F. (ī): nhd. Gelegenheit, Beziehung, Verwandtschaft; gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht; sippa 32, sibba, st. F. (jō): nhd. Friede, Verwandtschaft, Sippe, Bündnis, Blutsverwandtschaft

Verwandtschaft, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; erkennunge, st. F.: nhd. »Erkennung«, Entscheidung, Festsetzung, Erkenntnis, Bekanntschaft, Verwandtschaft

Verwandtschaft, mhd. geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte; geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte; gespinne, sw. F.: nhd. Verwandtschaft, Verwandte; künne (1), kunne, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Verwandtschaft, Abstammung, Generation, Art (F.) (1), Gattung, Kind, Verwandter, Nachkomme; künneschaft, kunneschaft, st. F.: nhd. Geschlecht, Stamm, Verwandtschaft; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

-- reich an Verwandtschaft seiend: mhd.

künnehaft, Adj.: nhd. reich an Verwandtschaft seiend

-- vornehme Verwandtschaft habend: mhd. hōchgemāc, hōchgemāch, Adj.: nhd. vornehme Verwandtschaft habend

Verwandtschaft, mhd. mācschaft, mōcschaft, st. F.: nhd. »Magschaft«, Verwandtenverhältnis, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, Verwandte, Geschlecht; nāchwendicheit*, nāchwendecheit, nāhwenticheit, st. F.: nhd. »Nachwendigkeit«, Nähe, Verwandtschaft; neveschaft, nefeschaft*, st. F.: nhd. Neffenschaft, Verwandtschaft; niftelschaft, st. F.: nhd. »Niftelschaft«, Verwandtschaft

Verwandtschaft, mhd. sippe (1), sibbe, sip, st. F.: nhd. Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Verwandtschaft, Verwandtschaftsverhältnis, angeborene Art; sippebluot, st. N.: nhd. Verwandtschaft, Verwandter, Verwandtschaftsblut, Blut der Sippe; sippeschaft, sippschaft, sipschaft, st. F.: nhd. »Sippschaft«, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Gemeinschaft; sippesīn, st. N.: nhd. Verwandtschaft; sippezal, st. F.: nhd. Verwandtschaft, Verwandter

-- Erbe durch Verwandtschaft: mhd. siperbe, sw. M.: nhd. Erbe durch Verwandtschaft

-- nicht unmittelbar in leiblicher Verwandtschaft stehend: mhd. stief..., Adj.: nhd. nicht unmittelbar in leiblicher Verwandtschaft stehend, stief...

Verwandtschaft, mhd. vriuntschaft, vrūntschaft, vrīwenschaft, friuntschaft*, frūntschaft*, frīwenschaft*, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Liebesverhältnis, Liebschaft, Verwandtschaft, Verbundenheit, Bündnis, Aussöhnung, Wohlwollen, Wohltat

-- Verwandtschaft durch die Taufe: mhd. wazzersippe, st. F.: nhd. »Wassersippe«, Verwandtschaft durch Taufwasser, Verwandtschaft durch die Taufe, Gevatterschaft, Patenschaft

-- Verwandtschaft durch Taufwasser: mhd. wazzersippe, st. F.: nhd. »Wassersippe«, Verwandtschaft durch Taufwasser, Verwandtschaft durch die Taufe, Gevatterschaft, Patenschaft

-- vorgetäuschte Verwandtschaft: mhd. wānsippe, st. F.: nhd. »Wahnsippe«, vorgetäuschte Verwandtschaft

Verwandtschaft, mnd. besibbinge, F.: nhd. Verwandtschaft, Verwandtschaftsgrad; blōdesvrüntschop, blōtsvrüntschop, F.: nhd. »Blutfreundschaft«, Verwandtschaft; blōt (1), blūt, N.: nhd. Blut, Pflanzensaft, Blutspur, Geschlecht, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, lebendes Wesen; busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener

-- Knie bzw. Grad der Verwandtschaft rechnen: mnd. beknēen, beknien, sw. V.: nhd. Knie bzw. Grad der Verwandtschaft rechnen

-- Verwandtschaft bestimmen: mnd. bebōsemen, bebosemen, bebōsmen, sw. V.: nhd. Verwandtschaft bestimmen, Familienzugehörigkeit beweisen, Beweis der Leibeigenschaft erbringen, jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen

Verwandtschaft, mnd. geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte; gevrüntschop, F.: nhd. Verwandtschaft; hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

-- Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft: mnd. knēdēl, knēdeil, M.: nhd. »Knieteil«, Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft

-- leibliche Verwandtschaft: mnd. gebōseme*, gebōsme, gebuseme, M.: nhd. Nachkommenschaft, leibliche Verwandtschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, Leibeigener, Schutzbefohlener

-- Verwandtschaft in aufsteigender Linie: mnd. hōchdōm, M.: nhd. Verwandtschaft in aufsteigender Linie

Verwandtschaft, mnd. māgeschop*, F.: nhd. Verwandtschaft, Grad der Verwandtschaft, Sippe; nāgebōrenschop*, nāgebōrenschap, nāgebarenschap, nachgebōrenschop*, F.: nhd. Verwandtschaft; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

-- durch Verwandtschaft angefallenes Gut: mnd. māgeschoppesgōt*, N.: nhd. durch Verwandtschaft angefallenes Gut

-- Grad der Verwandtschaft: mnd. māgeschop*, F.: nhd. Verwandtschaft, Grad der Verwandtschaft, Sippe

-- Lob der eigenen Verwandtschaft: mnd. māgelof, N.: nhd. Lob der eigenen Verwandtschaft

-- nahe Verwandtschaft: mnd. nāmāgeschop, F.: nhd. nahe Verwandtschaft

-- Verwandtschaft in absteigender Linie: mnd. nēderdōm, nedderdōm, N.: nhd. »Niedertum«, Verwandtschaft in absteigender Linie

-- Verwandtschaft von der Frauenseite: mnd. medderenkünne, N.: nhd. weibliche Erbfolgelinie, Verwandtschaft von der Frauenseite

Verwandtschaft, mnd. swetbedde, schwetbedde, N.: nhd. Verwandtschaft, Schwägerschaft; tōbeh· ringe*, tobehoringe, mnd.?, F.: nhd. Zubehör, Angehörigkeit, Verwandtschaft

-- männliche oder väterliche Linie der Verwandtschaft: mnd. swērthalve, swerthalve, F.: nhd. männliche oder väterliche Linie der Verwandtschaft

-- väterliche Linie der Verwandtschaft: mnd. swērtsīde, schwērtsīde, swertside, F.: nhd. väterliche Linie der Verwandtschaft

-- Verwandtschaft der Frau: mnd. spilhalve, F.: nhd. Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie der Erbfolge; spillensīde, spillensīt, F.: nhd. Spindelseite, Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie; spillesīde*, spilsīde, spillesīt, F.: nhd. Spindelseite, Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie

-- weibliche Verwandtschaft: mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

-- zu nahe Verwandtschaft: mnd. tōmāgeschop, tomageschop, mnd.?, F.: nhd. zu nahe Verwandtschaft

Verwandtschaft, mnd. vedderschop, F.: nhd. Vetterschaft, Verwandtschaft; vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis; vörwantschop*, vorwantschop, F.: nhd. Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbundenheit; vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe

-- geistliche Verwandtschaft: mnd. vadderschop, vadderschap, vadderscap, vadderschup, F.: nhd. Gevatterschaft, Patenschaft, geistliche Verwandtschaft

-- Grad der Verwandtschaft nachweisen: mnd. vörknēen*, vorknēen, sw. V.: nhd. Grad der Verwandtschaft nachweisen, Erbberechtigung nachweisen, Vorerbrecht vor jemandem haben

-- Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld: mnd. vechte (2), Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld

-- ohne Verwandtschaft seiend: mnd. unbevründet*, unbevrundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Freunde seiend, ohne Verwandtschaft seiend, von geringer Herkunft seiend; vrüntlōs, Adj.: nhd. »freundlos«, verwandtschaftslos, ohne Verwandtschaft seiend

verwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftlich, afries. swē-s-lik 3, Adj.: nhd. verwandtschaftlich

verwandtschaftlich, ahd. gileganlīhho* 1, gileganlīcho*, Adv.: nhd. verwandtschaftlich, brüderlich

verwandtschaftlich, mhd. mægelich, Adj.: nhd. verwandtschaftlich

verwandtschaftlich, mhd. sippe (2), sibe, Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, verwandtschaftlich; sippelich, Adj.: nhd. verwandtschaftlich

verwandtschaftlich, mnd. sweslīk, Adj.: nhd. verwandtschaftlich

verwandtschaftlich, mnd. vedderlīk, Adj.: nhd. verwandtschaftlich, vetterlich; vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

verwandtschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftliche -- verwandtschaftliche Beziehung, an. tengð-ir, F. Pl.: nhd. verwandtschaftliche Beziehung

verwandtschaftliche -- verwandtschaftliche Liebe, mhd. sippeminne, st. F.: nhd. verwandtschaftliche Liebe

verwandtschaftliches -- verwandtschaftliches Verhältnis, mnd. vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis; vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

verwandtschaftlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsähnlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsansprüche, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsäuszerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandtschaftsband, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge

Verwandtschaftsband, mnd. vrüntschopbant, F.: nhd. Verwandtschaftsband

verwandtschaftsband, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsbezeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsbeziehung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandtschaftsblut, mhd. sippebluot, st. N.: nhd. Verwandtschaft, Verwandter, Verwandtschaftsblut, Blut der Sippe

verwandtschaftseinheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftserfolg, nhd.: nhd. ; L.: DW verwandtschaftsfolge, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandtschaftsglied, mhd. lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe

Verwandtschaftsglied, mhd. sippelit, st. N.: nhd. Verwandtschaftsgrad, Verwandtschaftsglied

verwandtschaftsglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsgliederung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandtschaftsgrad (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. knē, knee, knī, knii, kny, knie, N.: nhd. Knie, Abbiegung im Stammbaum (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwandtschaftsgrad (Bedeutung örtlich beschränkt), Grad der Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, Biegung (Bedeutung jünger), Krümmung (Bedeutung jünger), Winkel (Bedeutung jünger)

Verwandtschaftsgrad, ae. cnéo, cnéo-w, st. N. (wa): nhd. Knie, Verwandtschaftsgrad

Verwandtschaftsgrad, afries. knī 25, knē, st. N. (wa): nhd. Knie, Verwandtschaftsgrad

-- dritter Verwandtschaftsgrad: afries. thre-d-knī 1 und häufiger?, st. N. (wa): nhd. dritter Verwandtschaftsgrad

-- gleicher Verwandtschaftsgrad: afries. līk-ense 1 und häufiger?, st. F. (jō): nhd. gleicher Verwandtschaftsgrad

Verwandtschaftsgrad, mhd. gelit, gilit, glit, st. N.: nhd. Glied, Gelenk, Mitglied, Schachfigur, inneres Organ, Verwandtschaftsgrad, Arm, Körperteil, Abschnitt; gesippe (2) 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Verwandtschaftsgrad, Blutsverwandtschaft

Verwandtschaftsgrad, mhd. sippe (1), sibbe, sip, st. F.: nhd. Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Verwandtschaft, Verwandtschaftsverhältnis, angeborene Art; sippelit, st. N.: nhd. Verwandtschaftsgrad, Verwandtschaftsglied; sippeschaft, sippschaft, sipschaft, st. F.: nhd. »Sippschaft«, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Gemeinschaft; spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit

Verwandtschaftsgrad, mnd. besibbinge, F.: nhd. Verwandtschaft, Verwandtschaftsgrad

Verwandtschaftsgrad, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

Verwandtschaftsgrad, mnd. māchtal*, māchtā̆l, maechtā̆l, maichtā̆l, māchtā̆le, mētal, F.: nhd. Blutsverwandschaft, Verwandtschaftsgrad, Sühnezahlung an Verwandte (Bedeutung örtlich beschränkt); māgetal*, māgetā̆le, māgetā̆l, magetal, magetale, F.: nhd. »Magezahl«, Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Sühnezahlung an Verwandte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verwandtschaftsgrad, mnd. sibbe (2), F.: nhd. Blutsverwandtschaft, Sippe, Verwandtschaftsgrad; sibbetal, sibtal, F.: nhd. »Sibbezahl«, Verwandtschaftsgrad; sibbetāle, sibtāle, F.: nhd. »Sippezahl«, Verwandtschaftsgrad; sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

-- Nachweis über den Verwandtschaftsgrad führen: mnd. sibben (2), sw. V.: nhd. Nachweis über den Verwandtschaftsgrad führen

verwandtschaftsgrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsgrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsgrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsgründe, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftshimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsintensität, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftslehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandtschaftslinie -- Verwandtschaftslinie nachweisen, mnd. belīnigen, sw. V.: nhd. mit Linien beziehen, Verwandtschaftslinie nachweisen

verwandtschaftslos, mnd. vrüntlōs, Adj.: nhd. »freundlos«, verwandtschaftslos, ohne Verwandtschaft seiend

verwandtschaftsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandtschaftsnähe, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

verwandtschaftsname, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsneigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsreihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsstärke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandtschaftsstufe, mhd. stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes

verwandtschaftsstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftssystem, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftstabelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftstafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsthätigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftstitulatur, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsverbot, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwandtschaftsverhältnis, mhd. sippe (1), sibbe, sip, st. F.: nhd. Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Verwandtschaft, Verwandtschaftsverhältnis, angeborene Art

Verwandtschaftsverhältnis, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

-- in absteigendem Verwandtschaftsverhältnis stehend: mnd. nēderstīgent*, nēderstīgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. absteigend, in absteigendem Verwandtschaftsverhältnis stehend

verwandtschaftsverhältnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwandtschaftsverhältnisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwanken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwanzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwappnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwarnen -- voraus verwarnen, mhd. vürewarnen*, vürwarnen, fürwarnen*, sw. V.: nhd. »fürwarnen«, vorwarnen, voraus verwarnen

verwarnen, mhd. verwarnen, ferwarnen*, sw. V.: nhd. »verwarnen«, warnen

verwarnen, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; vörwarnen*, vorwarnen, sw. V.: nhd. verwarnen, warnen, aufmerksam machen, benachrichtigen, ermahnen; vörwārschouwen*, vorwārschouwen, vorwārschowen, vorwārschūwen, sw. V.: nhd. warnen, verwarnen

verwarnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwarner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwarnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwarnigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwarnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwarnt, mnd. vörwarnedes***, Adv.: nhd. verwarnt

Verwarnung, mnd. vörwarninge, F.: nhd. Verwarnung, Warnung, Mitteilung

verwarnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwarnungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwarnungsordonnanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwarnungsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwarnungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwarnungsverfügung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwarten, mnd. vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme)

verwarten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verwartung, mhd. verwartunge, ferwartunge*, st. F.: nhd. »Verwartung«, Verderbnis

verwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwarzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaschenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwaschpinsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaschschüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwaschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwasen, mhd. verwasen, ferwasen*, sw. V.: nhd. »verwasen«, mit Rasen bedecken und dadurch unkenntlich machen

verwasen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwässerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwässern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwasserpfennigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwässerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwaten, mhd. verwaten, st. V.: nhd. »verwaten«, schreiten, durchwaten, durchdringen

verwaten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwatten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwebbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verweben -- verweben in, mhd. natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen

verweben, ahd. flehtan* 32, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, biegen, winden, verflechten, verweben, einflechten, umwinden, Flechte (= flehtanta); giflehtan* 9, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, verweben, ineinanderfügen, zusammennähen, umschlingen; inbiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, fesseln, zuordnen, zuteil werden lassen, verstricken, verwickeln, verweben, einfangen, einflechten; untarweban* 1, st. V. (5): nhd. verweben, untereinander verweben

-- untereinander verweben: ahd. untarweban* 1, st. V. (5): nhd. verweben, untereinander verweben

verweben, mhd. verweben, ferweben*, st. V.: nhd. verweben, vereinigen

-- verweben in: mhd. weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren

verweben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwebern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwebtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwechseln, afries. for-wix-l-ia* 1, ur-wix-l-ia*, sw. V. (2): nhd. verwechseln, vertauschen

verwechseln, ahd. mūzōn 7, sw. V. (2): nhd. verwechseln, wandeln, verwandeln, wechseln, tauschen, übergehen lassen, sich verändern, sich versteckt halten

verwechseln, mhd. verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwehselen* (1), verwehseln, virwesseln, vorwesseln, ferwehselen*, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, tauschen, umtauschen, eintauschen, verwechseln, vertauschen, ändern

-- verwechseln mit: mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

Verwechseln, mhd. verwehselen* (2) 1, verwehseln, ferwehselen*, st. N.: nhd. »Verwechseln«, Tauschen, Tausch

verwechseln, mnd. vörkuden*, vorkuden, mnd.?, sw. V.: nhd. vertauschen, verwechseln; vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

verwechseln, mnd. vörwesselen*, vorwesselen, vorweslen, vorwisselen, sw. V.: nhd. »verwechseln«, wechseln, vertauschen, im Tauschgeschäft weggeben, austauschen

verwechseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwechseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwechselspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwechselt, ahd. firwehsalit*, firwihsilit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verwechselt; firwehsalōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verwechselt

verwechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwechslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verwechslung, mhd. verwehselunge, st. F.: nhd. Verwechslung

verwechslung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwechslungscomödie, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwechslungsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwechslungsfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwechslungsgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwechslungssünde, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwechslungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwecken, mhd. verwecken, ferwecken*, sw. V.: nhd. »verwecken«, aufwecken, anreizen

verwecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwedeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwegelagern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwegelagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwegen sein (V.), ahd. giturstigōn* 2, sw. V. (2): nhd. wagen, sich erkühnen, sich getrauen, verwegen sein (V.), sich anmaßen

verwegen, germ. *durzu-, *durzuz, germ.?, Adj.: nhd. kühn, verwegen, tapfer, mutig; *knut-, germ.?, Adj.: nhd. keck, verwegen

verwegen, got. *þra-s?, Adj. (a): nhd. schnell, verwegen

verwegen, ae. do-l-lic, Adj.: nhd. töricht, verwegen; do-l-wi-l-l-en (1), Adj.: nhd. kühn, verwegen; fre-c-c, Adj.: nhd. gierig, kühn, gefährlich, verwegen

verwegen, afries. derv-e 2, Adj.: nhd. verwegen, heftig; do-l-l* 1, du-l-l*, do-l*, du-l*, Adj.: nhd. toll, töricht, vermessen (Adj.), verbrecherisch, verwegen, unbesonnen; *frevel, Adj.: nhd. hartnäckig, verwegen

verwegen, as. *do-l-līk?, Adj.: nhd. verwegen; do-l-mō-d* 2, Adj.: nhd. töricht, verwegen; frōk-n-i* 2, frek-n-i*, Adj.: nhd. kühn, frech, verwegen

verwegen, ahd. bald 29, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, verwegen, dreist, stark, heftig, frei, zuversichtlich, leichtfertig, unbelastet; bihuoblīh* 2, Adj.: nhd. verwegen, vermessen; frabāri 2, Adj.: nhd. verwegen, unverschämt, unbesonnen, zudringlich, frech, dreit; frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; frafalīgo* 1, fravalīgo*, Adv.: nhd. verwegen, frevelhaft, hartnäckig, unnachgiebig; frāzar* 13?, frāzari, Adj.: nhd. verwegen, unbesonnen, tollkühn, zudringlich, rücksichtslos, trotzig, widerspenstig, hartnäckig; frewilōs* 1, frouwilōs*, Adj.: nhd. unbesonnen, verwegen; giturstīg* 9, Adj.: nhd. mutig, wagemutig, verwegen, kühn; giturstlīh* 1, Adj.: nhd. verwegen, wagemutig, waghalsig, berauscht; giturstlīhho* 12, giturstlīcho*, Adv.: nhd. mutig, kühn, unbesonnen, verwegen, vermessen (Adj.), berauscht; *knūz, Adj.: nhd. verwegen, keck; kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen; maganfrabāri* 1, meginfrabāri*, Adj.: nhd. verwegen; weigar* 1, Adj.: nhd. verwegen; wellīhho* 2, wellīcho*, Adv.: nhd. hartnäckig, verwegen, zudringlich, frech

verwegen, mhd. balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll

verwegen, mhd. gemuothaft, Adj.: nhd. getrost, zufrieden, vertrauend, mutig, verwegen, voll Tatendrang seiend; getürste (1), geturste, Adj.: nhd. kühn, verwegen; getürstelīchen, Adv.: nhd. kühn, verwegen; getürstic*, getürstec, Adj.: nhd. kühn, verwegen; getürsticlich*, getürsteclich, Adj.: nhd. verwegen, dreist; getürsticlīche*, getürsteclīche, getursticlīche, Adv.: nhd. kühn, verwegen, dreist, beherzt

verwegen, mhd. getürstelich***, Adj.: nhd. »kühn, verwegen«

verwegen, mhd. malsch, malz, mndrh., Adj.: nhd. kühn, verwegen

verwegen, mhd. starctürstic, Adj.: nhd. sehr kühn, verwegen; ters, Adj., Adv.: nhd. kühn, verwegen; türre (1), dürre, Adj.: nhd. kühn, verwegen; türste (1), Adj.: nhd. kühn, verwegen; türstic (1), turstic, torstec, Adj.: nhd. kühn, verwegen; türstic (2), Adv.: nhd. kühn, verwegen; türsticlich, Adj.: nhd. kühn, verwegen; türsticlīche, Adv.: nhd. kühn, verwegen; turstlich, türstlich*, Adj.: nhd. kühn, verwegen; turstlīche, türstlīche, Adv.: nhd. kühn, verwegen

verwegen, mhd. vermezzelich, Adj.: nhd. verwegen, kühn, vermessen (Adj.), tapfer, entschlossen, verwegen; vermezzelich, Adj.: nhd. verwegen, kühn, vermessen (Adj.), tapfer, entschlossen, verwegen; vermezzen (2), virmezzen, fermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermessen« (Adj.), kühn, leichtsinnig, tapfer, mutig, entschlossen, stolz, übermütig, verwegen, schmückend; vermezzenlich, virmezzenlich, fermezzenlich*, Adj.: nhd. verwegen, kühn, vermessen (Adj.), tapfer, entschlossen; vermezzenlīche, virmezzenlīche, fermezzenlīche*, Adv.: nhd. verwegen, kühn, tapfer, entschlossen; verwegenlich, ferwegenlich*, Adj.: nhd. »verwegenlich«, entschlossen, wagemutig, vermessen (Adj.), verwegen; verwegenlīche, ferwegenlīche*, Adv.: nhd. »verwegenlich«, frisch entschlossen, vermessen (Adv.), verwegen, wagemutig; vrech, frech*, freck, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert, lebhaft, übermütig, heftig, tapfer, keck, dreist, verwegen; vreisam, freisam*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schreckenerregend, furchtbar, schrecklich, wild, grimmig, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreitsam, freitsam*, Adj.: nhd. kühn, verwegen, trotzig; vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich; vrevelhaft, vrävelhaft, vrevelehaft, frefelhaft*, fräfelhaft*, frefelehaft*, Adj.: nhd. »frevelhaft«, vermessen (Adj.), verwegen, kühn; vrevelhaftic, vrävelhaftic, vrevelehaftic, frefelhaftic*, fräfelhaftic*, frefelehaftic*, Adj.: nhd. »frevelhaft«, vermessen (Adj.), verwegen, kühn; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich; vrevellīche (1), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, Adv.: nhd. frevelhaft, mutig, kühn, unerschrocken, vermessen (Adv.), verwegen, übermütig, mutwillig, frech, böswillig, rechtsverletzend, rechtswidrig

verwegen, mhd. verwegen (2), ferwegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwegen«, frisch entschlossen aufs Spiel setzend, entschlossen, mutig, wagemutig, vermessen (Adj.)

verwegen, mnd. drēhārich, dreharich, Adj.: nhd. durchtrieben, mutwillig, verwegen; dumk· ne, dumkone, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nich***, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nigen, dumkonigen, Adv.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nlīk, dumkonlich, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nlīken, Adv.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; erwēgen (2), erwōgen, erwāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwegen, unverzagt

verwegen, mnd. fors (1), forsch, Adj.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; fors (2), forsch, fos, vosch, Adv.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; forsich***, Adj.: nhd. forsch, kühn, verwegen; k· ne, kone, kūne, Adj.: nhd. kühn, dreist, verwegen, unerschrocken, tapfer, mutig, stolz; k· nlīken, k· nelīken, koynlīken, Adv.: nhd. kühn, kühnlich, dreist, mutig, verwegen, ohne Bedenken

verwegen, mnd. malsch, mals, Adj.: nhd. hochmütig, verwegen, stolz, kühn; · verbörstich, ōverbörstich, ōverboerstich, averboerstich, overborstich, Adj.: nhd. hochmütig, großmäulig, überheblich, sich brüstend, verwegen; ōverwēgen, auerwēgen, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. verwegen, kühn, überlegen (Adj.), mächtiger als, stärker als

verwegen, mnd. stoltelīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.) handelnd, verwegen; stoltlīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.), verwegen

verwegen, mnd. vörlāten* (4), vorlāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), allein, ausgestoßen, missachtet, verwegen, zuchtlos, frech, ruchlos; vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwēgen* (2), vorwēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schwer, stark, wirksam, überlegen (Adj.), mächtig, gewaltig, verwegen, tollkühn, kühn, entschlossen; vrēidich, vreidich, freydich, freudig, Adj.: nhd. wild draufgängerisch, herzhaft, verwegen, mutig, kühn, tapfer, keck, übermütig, hitzig; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; wōch, mnd.?, Adj.: nhd. verwegen, übermütig, frech

verwegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwegene -- auf verwegene Weise, mhd. vrevel (2), frefel*, Adv.: nhd. auf verwegene Weise, auf vermessene Weise, auf übermütige Weise

verwegene -- verwegene Tat, afries. do-l-l-dē-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. verwegene Tat

Verwegener, afries. frēt-a 8, sw. M. (n): nhd. Friedloser, Geächteter, Verwegener

Verwegener, ahd. rehtbrehhāri* 1, rehtbrechāri*, st. M. (ja): nhd. Rechtsbrecher, Verbrecher, Verwegener

Verwegener, mhd. erwaltære*, erwalter, erweltære*, erwelter, st. M.: nhd. Unternehmer, Vermessener, Verwegener

Verwegenheit, germ. *dursti-, *durstiz, st. F. (i): nhd. Kühnheit, Verwegenheit

Verwegenheit, ae. hyg-e-léa-s-t, st. F. (ō): nhd. Verwegenheit, Verrücktheit

Verwegenheit, ahd. bihuobida* 1, st. F. (ō): nhd. Verwegenheit, Vermessenheit, Anmaßung; frafalī* 16, frafalīn*, frafilī*, st. F. (ī): nhd. Frevel, Vergehen, Heftigkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Missetat, Übel, Übeltat, Unverschämtheit, Anmaßung, Schamlosigkeit; frafallīhhī* 2, frafallīchī*, fravallīhhī*, frafallīhhīn*, fravallīhhīn*, st. F. (ī): nhd. Verwegenheit, Vergehen, Vermessenheit, Unverschämtheit; frewilōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Unbesonnenheit, Verwegenheit; giturst* 9, st. F. (i): nhd. Kühnheit, Wagnis, Mut, Verwegenheit, Unbesonnenheit; giturstida* 1, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Mut, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Unüberlegtheit; giturstigī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Kühnheit, Mut, Verwegenheit; urtof 1, Sb.: nhd. Verwegenheit; urtoffī 1, st. F. (ī): nhd. Verwegenheit, Kühnheit, Unbesonnenheit, Dreistigkeit

Verwegenheit, mhd. erwaltunge, st. F.: nhd. Erwartung, Vermessenheit, Verwegenheit

Verwegenheit, mhd. geturst, st. F., st. N., st. M.: nhd. Kühnheit, Verwegenheit; getürsticheit, getürstecheit, getürstekeit, getürstikeit, getörstekeit, gedursticheit, st. F.: nhd. Kühnheit, Verwegenheit

Verwegenheit, mhd. turst (1), st. F., M.: nhd. Kühnheit, Keckheit, Verwegenheit

Verwegenheit, mhd. vermezzenheit, fermezzenheit*, st. F.: nhd. »Vermessenheit«, Entschlossenheit, Kühnheit, Verwegenheit; vrechheit, vrecheit, frecheit*, frechheit*, st. F.: nhd. »Frechheit«, Kühnheit, Keckheit, Verwegenheit, Stärke; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; vrevelheit, vrävelheit, vreveleheit, vravelkeit, vrevelicheit*, frefelheit*, fräfelheit*, frefeleheit*, frafelkeit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Frevel, Kühnheit, Tapferkeit, Übermut, Verwegenheit; vrevellīche (2), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe; vrevellicheit, vrevellichheit*, frevellicheit*, frevellichheit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe

Verwegenheit, mhd. verwegenheit, ferwegenheit*, st. F.: nhd. »Verwegenheit«, Entschlossenheit

Verwegenheit, mnd. dumhēt, dumheit, F.: nhd. »Dummheit«, Einfalt, Unerfahrenheit, Unwissenheit, Verwegenheit; dumichhēt*, dummichēt, dummicheit, F.: nhd. Einfalt, Unerfahrenheit, Unwissenheit, Verwegenheit; dumk· nhēt, dumkonheit, F.: nhd. Tollkühnheit, Verwegenheit, Torheit, Anmaßung

Verwegenheit, mnd. forsichhēt*, forsichēt, forsicheit, F.: nhd. Kühnheit, Verwegenheit; k· nhēt, k· nheit, konheit, F.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Mut, Verwegenheit, Vermessenheit, Dreistigkeit

Verwegenheit, mnd. vörmētenhēt*, vormētenhē_, vormētenheit, vormettenhēt, F.: nhd. Überheblichkeit, Selbstüberschätzung, Anmaßung, Hoffart, Vermessenheit, Verwegenheit, Dreistigkeit; vörrōkelōsen* (2), vorrōkelōsen, vorrōkelōsent, N.: nhd. Fahrlässigkeit, Unbedachtsamkeit, Verwegenheit; vrēvelhēt, vrevelheit, wrevelhēt, F.: nhd. Trotz, Keckheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, Mutwille

verwegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwegenlich, mhd. verwegenlich, ferwegenlich*, Adj.: nhd. »verwegenlich«, entschlossen, wagemutig, vermessen (Adj.), verwegen; verwegenlīche, ferwegenlīche*, Adv.: nhd. »verwegenlich«, frisch entschlossen, vermessen (Adv.), verwegen, wagemutig

verwegentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwegern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweglassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweglohnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweglosen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwehen, ahd. 2ziwāen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerwehen, zerstreuen, verwehen, wegwehen; firwāen* 5, sw. V. (1a): nhd. verwehen, wegwehen

verwehen, mhd. bevliegen, befliegen*, st. V.: nhd. »befliegen«, verwehen, fliegend bedecken

verwehen, mhd. verwæjen, verwæen, ferwæjen*, sw. V.: nhd. verwehen

verwehen, mnd. vörweien*, vorweien, vorweigen, vorwējen, vorweyen, sw. V.: nhd. verwehen, blasen, zerblasen (V.), zerstreuen, auseinanderjagen

verwehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwehren, afries. bi-te-tz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. an sich reißen, verwehren, versperren; ūr-sta-n-d-a 5, ūr-sto-n-d-a, ov-er-sta-n-d-a*?, ov-er-sto-n-d-a*?, st. V. (6): nhd. versperren, verwehren, in Schutz nehmen, überstehen, übertreffen

verwehren, as. bi-wėr-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. verbieten, verwehren, hindern, schützen vor jemandem

verwehren, ahd. bilahan* 1, st. V. (6): nhd. verwehren; biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; firwerien* 1, firwerren*, sw. V. (1b): nhd. verwehren, abwehren, verhindern, verbieten; irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren, verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen; lahan* 5, st. V. (6): nhd. tadeln, verwehren, verbieten; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

-- jemandem verwehren: ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

verwehren, mhd. beweren* (1), bewern (1), sw. V.: nhd. verwehren, hindern, beschützen, sich schützen; entragen, st. V., sw. V.: nhd. entziehen, entwenden, nehmen, rauben, wegtragen, abschlagen, verwehren; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

verwehren, mhd. gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

verwehren, mhd. sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern

verwehren, mhd. umbebringen, umbe bringen, an. V.: nhd. umherführen, abwenden, verwehren, verderben lassen, vergeuden, ums Leben bringen; undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

verwehren, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren; verhaben (1), vorhān, ferhaben*, sw. V.: nhd. zuhalten, verdecken, umschließen, verschließen, unterdrücken, verwehren, vorenthalten (V.), zurückhalten, verhalten (V.); verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; versāzen, fersāzen*, sw. V.: nhd. in die Gewalt bringen, festhalten, jemandem etwas benehmen, verwehren, verpflichten, festhalten; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren; verweren*, verwern, ferweren*, sw. V.: nhd. abwehren, verhindern, verwehren, abhalten, für etwas einstehen, etwas unternehmen; weigeren*, weigern, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, versagen, verweigern, verwehren, sich entziehen, sich widersetzen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden

-- den Zugang verwehren: mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- Weg verwehren: mhd. wegeweren***, V.: nhd. »wegwehren«, Weg verwehren

Verwehren, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

verwehren, mnd. bewerren (1), st. V.: nhd. verwehren, verhindern; entwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, verwehren, hindern, befreien

verwehren, mnd. inwēren* (2)**, V.: nhd. verwehren, hindern, abhalten von

verwehren, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren

verwehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwehrend -- den Weg verwehrend, mhd. wegewerende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wegwehrend, den Weg verwehrend

Verwehrer, mnd. vörwērære*, vorwērer, vorwerer, M.: nhd. »Verwehrer«, Beschuldigter der sich verteidigt, Verteidiger, sich verteidigender Angeklagter

verwehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwehrt, mhd. ungereit, ungereite, Adj.: nhd. nicht bereit, ungerüstet, machtlos, unfähig, unbereit, unzugänglich, nicht zur Hand seiend, unerreichbar, verwehrt

Verwehrung, anfrk. la-t-in-a* 7, anfrk.?, afrk.?, awfrk.?, Sb.: nhd. Verwehrung, Verweigerung, Eidesschelter

Verwehrung, ahd. lazina* 7, ahd.?, Sb.: nhd. Verwehrung, Verweigerung, Eidschelte, Eidesschelter

-- Verwehrung des Weges: ahd. lacina 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Verwehrung des Weges

Verwehrung, mnd. inwēringe (2), inweringe, inwerringe, F.: nhd. Verwehrung, Hinderung

Verwehrung, mnd. vörwēringe* (1), vorwēringe, vorweringe, F.: nhd. Hinderung, Verwahrung, Verwehrung, Einspruch, rechtlicher Einspruch

verwehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweht -- verweht werden, mnd. vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen

verweht, mnd. vörweiet*, vorwējet*, vorweyet, vorweiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verweht«, windig, stürmisch

verweiben, mnd. vörwīven***, sw. V.: nhd. »verweiben«, unzüchtig sein (V.)

verweiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweibern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweibischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweibischt, mnd. vörwīvet*, vorwīvet, vorwīft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verweibischt, unzüchtig

verweiblichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweiblichter -- verweiblichter Mann, ahd. huorāri 20, st. M. (ja): nhd. »Hurer«, Unzucht Treibender, Ehebrecher, Buhle, Hurenjäger, Kuppler, Zuhälter, verweiblichter Mann, Lüstling, Frevler

verweibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweicheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweichen, mhd. verweichen, ferweichen*, sw. V.: nhd. »verweichen«, aufweichen, erweichen, weich machen; verwīchen, st. V.: nhd. »verweichen«, ausweichen

verweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verweichen, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweichlichen, ahd. leffen* 1, sw. V. (1a): nhd. verweichlichen, schlaff hängen

verweichlichen, mhd. verzerten, ferzerten*, sw. V.: nhd. verweichlichen, verzärteln, mildern, lindern; zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

verweichlichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweichlicht, ae. hne-sc-lic, Adj.: nhd. verweichlicht

verweichlicht, ahd. 8zagalīh* 8, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, erschlafft, verweichlicht, feige, träge; weihmuoti* 3, Adj.: nhd. kleinmütig, verzagt, sanftmütig, verweichlicht

verweichlicht, mhd. verzertet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verweichlicht«, vermildert, verlindert

verweichlicht, mhd. weichlīche, Adv.: nhd. »weichlich«, verweichlicht, weichlich, weich, mild, schmeichlerisch

verweichlichter -- verweichlichter Mensch, mhd. zertelinc, st. M.: nhd. »Zärtling«, Weichling, verweichlichter Mensch, Schwächling

Verweichlichter, ahd. wībillo* 3, sw. M. (n): nhd. Zwitter, Hermaphrodit, Verweichlichter, Weichling

verweichlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Verweigerer, ahd. widarwento* 1, sw. M. (n): nhd. Zögerer, Verweigerer

verweigerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweigerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verweigern, idg. *ar- (5), V.: nhd. verweigern, leugnen (?); *arn-, V.: nhd. verweigern, leugnen?

verweigern, germ. *farteihan, st. V.: nhd. verweigern

verweigern, an. af-neit-a, sw. V.: nhd. verneinen, abschlagen, verweigern, einer Sache absagen; af-svar-a, st. V. (4): nhd. abschlagen, verweigern; byrg-ja (1), sw. V. (1): nhd. einschließen, hindern, verweigern, sammeln, abschließen; hne-k-k-ja, nœ-k-ja, sw. V.: nhd. stoßen, fortjagen, verweigern; mei-n-a (1), sw. V.: nhd. beschädigen, verletzen, hindern, verweigern; nit-a (1), sw. V.: nhd. verneinen, verweigern; syn-ja, sw. V.: nhd. leugnen, verweigern, freisprechen; var-n-a (2), sw. V. (1): nhd. hindern, verweigern

verweigern, ae. for-sac-an, st. V. (6): nhd. zurückweisen, verleugnen, verweigern, aufgeben, verzichten auf; for-wier-n-an, for-wyr-n-an, sw. V. (1): nhd. hindern, verhindern, zurückweisen, verweigern; n-ic-c-an, sw. V.: nhd. nein sagen, verweigern; on-sac-an, st. V. (6): nhd. bekämpfen, widerstehen, verweigern; scor-ian (2), sw. V.: nhd. verweigern, abschlagen; wier-n-an, wyr-n-an, wer-n-an, sw. V. (1): nhd. verweigern

-- den Eid verweigern: ae. of-swėr-ian, st. V. (6): nhd. abschwören, den Eid verweigern

-- Gehorsam verweigern: ae. for-hyl-m-an, sw. V.: nhd. Gehorsam verweigern

verweigern, afries. for-ti-ā 20, ur-ti-ā, st. V. (2): nhd. aufschieben, verzichten auf, weggehen, abreißen, zurückziehen, zurückweichen, verweigern, verlassen (V.), aufgeben, im Stich lassen; weig-er-ia 5, wêg-er-ia, sw. V. (2): nhd. weigern, verweigern; wer-n-a 9, war-n-a, sw. V. (1): nhd. »weigern«, verweigern; wi-th-s-pre-k-a 3, st. V. (4): nhd. Einspruch erheben, ablehnen, verweigern

-- Eidesleistung verweigern: afries. lêin-a 3, lain-a, sw. V. (1): nhd. Eidesleistung verweigern

-- sich verweigern: afries. wi-th-stā-n 1, anom. V.: nhd. widerstehen, sich verweigern

verweigern, as. ā-lė-t-ti-an* 1, sw. V. (1a): nhd. entziehen, vorenthalten (V.), verweigern; far-wėr-n-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. abschlagen, verweigern; gi-wėr-n-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. abschlagen, verweigern

verweigern, ahd. bifantōn* 1, sw. V. (2): nhd. verweigern, heruntersetzen, herabsetzen?, verleumden?; firlougnen* 28, firlougen*, firlouganen*, sw. V. (1a): nhd. verleugnen, verweigern, verneinen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, in Abrede stellen, unterlassen (V.); firneinen* 1, sw. V. (1a): nhd. verneinen, verweigern, ableugnen, verleugnen; firsagen* 10, sw. V. (1b): nhd. verleugnen, versagen, verweigern, verneinen, entschuldigen, versagen, untersagen; firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen; firsahhan* 25, firsachan, st. V. (6): nhd. leugnen, abweisen, zurückweisen, entsagen, abschwören, verweigern, verleugnen, etwas überhören, nicht beachten, absagen; firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; firwidaren* 1, sw. V. (1a): nhd. ablehnen, verschmähen, zurückweisen, verweigern; firzīhan* 12, st. V. (1b): nhd. verweigern, versagen, ablehnen, verleugnen; intneinen* 2, sw. V. (1a): nhd. abstreiten, verweigern, in Abrede stellen; irbunnan* 11, irbiunnan*, Prät.-Präs.: nhd. missgönnen, versagen, verweigern, jemandem etwas missgönnen, jemandem etwas versagen, jemandem etwas verweigern, jemanden beneiden; irzīhan* 17, urzīhan*, st. V. (1b): nhd. versagen, verweigern, etwas versagen, etwas verweigern, vorenthalten, eine Bitte abschlagen, ablehnen, verleugnen; warnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verweigern, etwas verweigern; widarsahhan* 5, widarsachan*, st. V. (6): nhd. zurückweisen, verweigern, entgegentreten, sich widersetzen; widarwāzan* 2, red. V.: nhd. zurückweisen, verweigern, ablehnen

-- etwas verweigern: ahd. firlougnēn* 1, sw. V. (3): nhd. jemanden verleugnen, etwas verweigern, unterlassen (V.); irzīhan* 17, urzīhan*, st. V. (1b): nhd. versagen, verweigern, etwas versagen, etwas verweigern, vorenthalten, eine Bitte abschlagen, ablehnen, verleugnen; warnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verweigern, etwas verweigern

-- jemandem etwas verweigern: ahd. irbunnan* 11, irbiunnan*, Prät.-Präs.: nhd. missgönnen, versagen, verweigern, jemandem etwas missgönnen, jemandem etwas versagen, jemandem etwas verweigern, jemanden beneiden

verweigern, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abegestān, abe gestān, an. V.: nhd. »abstehen«, ablassen, aufgeben, im Stich lassen, verzichten auf, leugnen, verweigern; abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abesagen, absagen, abe sagen, sw. V.: nhd. »absagen«, mit Worten zurückweisen, versagen, Fehde ankündigen, aufkündigen, verweigern; abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern; entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern; erbunnen, an. V.: nhd. beneiden, missgönnen, feindlich gesinnt sein (V.), verweigern, berauben

-- sich verweigern: mhd. entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern

verweigern, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); verneinen, ferneinen*, sw. V.: nhd. widersprechen, verneinen, abschlagen, verweigern; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; weigeren*, weigern, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, versagen, verweigern, verwehren, sich entziehen, sich widersetzen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd.

widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern

-- etwas verweigern: mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

verweigern, mhd. gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden; geweigeren, geweigern, sw. V.: nhd. verweigern

verweigern, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

verweigern, mhd. sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern

verweigern, mnd. afseggen (1), sw. V.: nhd. entscheiden, absagen, absprechen, verweigern, abschlagen, verneinen, entsagen, abschwören, verschwören; afstellen, sw. V.: nhd. abstellen, wegstellen, entfernen, abschaffen, aufheben, unterlassen (V.), verweigern, abschlagen, aufhören, verzichten, aufgeben; enth· ren, enthoren, enh· ren, unth· ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; entweigeren, entwēgeren, entweyern, entweieren, sw. V.: nhd. weigern, verweigern

-- mit Rechtsgründen verweigern: mnd. aferkennen, sw. V.: nhd. »aberkennen«, Erkenntnis aussprechen, Rechtsspruch fällen, durch Erkenntnis absprechen, mit Rechtsgründen verweigern

verweigern, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörweigeren*, vorweigeren, vorwēigeren, vorweigern, vorweyeren, st. V.: nhd. verweigern, abschlagen, sich weigern; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit; wedderstān, st. V.?: nhd. »widerstehen«, widerfahren (V.), begegnen, widerstehen, Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, zurückweisen, verweigern, ersetzen, vergüten; weigeren, wēgeren, weieren, weggeren, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, verweigern, abschlagen

-- den Gehorsam verweigern: mnd. vörhalsstarken*, vorhalstarken, vorhalsstarken, sw. V.: nhd. sich halsstarrig zeigen, halsstarrig nicht anerkennen, den Gehorsam verweigern

-- hartnäckig verweigern: mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

verweigern, mnd. geweigeren, gewēigeren, gewēgeren, sw. V.: nhd. verweigern

verweigern, mnd. recūsēren, sw. V.: nhd. ablehnen, verweigern

-- ein rechtlich vorgeschriebenes Verfahren verweigern: mnd. rechtspēren***, sw. V.: nhd. ein rechtlich vorgeschriebenes Verfahren verweigern

-- Rechtsgang verweigern: mnd. rechteswīken***, V.: nhd. »rechtsweichen«, dem Rechtsgang ausweichen, Rechtsgang verweigern

verweigern, mnd. smāden, smadden, sw. V.: nhd. schmähen, verschmähen, lästern, verleumden, verweigern, tadeln, schelten

-- Hilfe verweigern: mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

verweigern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweigernd, mnd. vörweigerich*, vorwēigerich, Adj.: nhd. verweigernd

verweigert, ae. on-sæc, Adj.: nhd. verweigert, bestreitend, bestritten

verweigert, mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

Verweigerung -- Verweigerung des Rechtsgangs, mnd. rechteswīkinge, F.: nhd. »Rechtsweichung«, Verweigerung des Rechtsgangs

Verweigerung -- Verweigerung eines rechtlich vorgeschriebenen Verfahrens, mnd. rechtspēringe, F.: nhd. Verweigerung eines rechtlich vorgeschriebenen Verfahrens

Verweigerung, ae. of-er-híe-r-nės-s, of-er-híe-r-nės, st. F. (jō): nhd. Ungehorsam, Verweigerung

Verweigerung, anfrk. la-t-in-a* 7, anfrk.?, afrk.?, awfrk.?, Sb.: nhd. Verwehrung, Verweigerung, Eidesschelter

Verweigerung, ahd. lazina* 7, ahd.?, Sb.: nhd. Verwehrung, Verweigerung, Eidschelte, Eidesschelter

Verweigerung, mhd. beschutnisse, st. N.: nhd. Einspruch, Verweigerung

Verweigerung, mnd. entwēringe, F.: nhd. Hinderung, Verweigerung

Verweigerung, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe; vörweigeringe*, vorweigeringe, vorwēigeringe, vorwēgeringe, F.: nhd. Verweigerung, Zeugnisverweigerung, Ablehnung, Vorenthaltung

verweigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweigerungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweigerungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweigerungsmotiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verweigerungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verweigerungsursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweihen, mnd. vörwīen*, vorwīen, sw. V.: nhd. »verweihen«, falsch weihen, entheiligen

verweihen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Verweilen -- flüchtiges Verweilen, mnd. vlucht (2), vlocht, flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Fliehen (N.), Flüchten, fliehende Schar (F.) (1), flüchtiges Verweilen, kurzer Aufenthalt, Zuflucht?, beiseitegeschafftes Gut, geflüchtetes Gut

verweilen -- verweilen auf, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

verweilen -- verweilen bei, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

verweilen -- verweilen machen, mhd. vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

Verweilen -- zum Verweilen bewegen, mnd. vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen

Verweilen Gottes in der Seele (Metapher) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. inwōnen (2), N.: nhd. Wohnen, Bewohnen (Haus), Verweilen Gottes in der Seele (Metapher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

verweilen, idg. ? *steigu̯h-?, *teigu̯h-?, V.: nhd. ausharren?, verweilen?; *u̯es- (1), V.: nhd. weilen, verweilen, wohnen

verweilen, germ. *latēn, *latǣn, sw. V.: nhd. zögern, verweilen

Verweilen, germ. *sētra-, *sētram, *sǣtra-, *sǣtram, germ.?, st. N. (a): nhd. Sitzen, Verweilen

Verweilen, got. *ƕeil-ain-s?, st. F. (i): nhd. Ruhe, Verweilen

Verweilen, got. ga-ƕeil-ain-s* 2, st. F. (i): nhd. Verweilen, Ruhe

verweilen, got. ga-ƕeil-an* 2, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), (ingressiv, effektiv): nhd. zur Ruhe kommen, aufhören, verweilen; ga-wi-s-an* 2, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verweilen, verbleiben

verweilen, ae. ėf-t-sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen bleiben, verweilen; up-ā-sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen bleiben, verweilen

verweilen, as. bīd-an 23, st. V. (1a): nhd. warten, harren, verweilen, weilen, warten, erwarten; dwa-l-ōn* (1) 1?, sw. V. (2): nhd. zögern, säumen (1), verweilen; gi-won-ōn* 2, gi-wun-ōn*, sw. V. (2): nhd. wohnen, verweilen, ausharren, sich fügen; won-ōn* 14, wun-ōn*, sw. V. (2): nhd. wohnen, bleiben, verweilen, ausharren, sich fügen

Verweilen, ahd. *baida, lang., F.: nhd. Muße, Verweilen

verweilen, ahd. gisizzen* 66, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, besitzen, sich niederlassen, sich aufsetzen, haben, verweilen, untergehen; gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken; gitwalōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, sich verzögern, sich verspäten, verweilen; gitwellen* 10, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, versäumen, zurückbleiben, zurückhalten, zögern, verzögern, abwarten; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

Verweilen, ahd. twāla* (1) 36, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zögern, Verzögerung, Verzug, Verweilen, Aufschub, Überdruss, Widerwille

verweilen, ahd. twālēn* 2 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. zögern, zaudern, verweilen; twalōn* (1) 14, sw. V. (2): nhd. sich verzögern, zögern, säumen, sich verspäten, stocken, verweilen, Widerstand leisten, hemmen, aufhalten; twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen; untarstantan* 4, st. V. (6): nhd. widerstehen, haltmachen, widerstehen, zukommen, verweilen, unternehmen, aufwenden; wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.); wonōn* 1, sw. V. (2): nhd. verweilen

Verweilen, mhd. bīt, st. N.: nhd. Verzug, Verweilen, Zögern; bite (1), bit, st. F.: nhd. Zögern, Aufschub, Verzug, Warten, Verzögern, Verweilen, Stillhalten; bīte, bīt, st. F.: nhd. Zögern, Verzögerung, Aufschub, Warten, Verweilen; bīten (2), st. N.: nhd. Warten, Verweilen, Zögern, Säumen (N.) (1)

verweilen, mhd. bedonen, sw. V.: nhd. streben, Leben führen, anwesend sein (V.), verweilen, sich ausbreiten

verweilen, mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden; entwellen, sw. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, verzögern, betäuben, sich aufhalten, verweilen, treffen, verwunden

-- bis Tagesanbruch verweilen: mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

Verweilen, mhd. gebite (2), gebit, st. F.: nhd. Verweilen, Warten, Verzögerung, Geduld, Ruhe

verweilen, mhd. gewonen, sw. V.: nhd. wohnen, wohnen in, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, verweilen, gewohnt sein (V.), gewohnt werden; inbelīben*** (1), īnblīben, V.: nhd. verweilen; innewonen, inwonen, inne wonen, sw. V.: nhd. innewohnen, ruhen, in sich ruhen, sein (V.), verweilen

Verweilen, mhd. twellunge, st. F.: nhd. Verweilen

verweilen, mhd. überen, sw. V.: nhd. übrig sein (V.), verweilen; weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.); wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

verweilen, mhd. verwīlen, ferwīlen*, sw. V.: nhd. »verweilen«, verbringen neben, säumen (V.) (1), zurückhalten, zubringen, sich aufhalten, sich versäumen

Verweilen, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache

verweilen, mnd. beharren, sw. V.: nhd. »beharren«, bleiben, verweilen; elden (1), ēlden, alden, sw. V.: nhd. alt werden, verweilen, warten, säumen

-- vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss: mnd. ālstēn, ālstein, ēlstēn, ēlstein, M.: nhd. vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss

Verweilen, mnd. inblīven (2), N.: nhd. Verweilen, Bleiben

verweilen, mnd. merren, meren, marren, sw. V.: nhd. aufhalten, hindern, stören, zögern, säumen, verharren, sich aufhalten, verweilen; pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. »pausieren«, innehalten, ruhen, Pause (F.) (1) einlegen, Unterbrechung einlegen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten; pōsēren, pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. pausieren, innehalten, Pause machen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten

verweilen, mnd. s· men (1), sumen, swinen, sw. V.: nhd. säumen (V.), versäumen, träge sein (V.), zögern, zaudern, abwarten, sich aufhalten, verweilen

-- Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste: mnd. stēngān* (2), stēngānt, steingānt, N.: nhd. Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste

-- zu längerem Aufenthalt verweilen: mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

verweilen, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen; vörmerren*, vormerren, vormeren, mnd.?, sw. V.: nhd. sich aufhalten, verweilen; vörtīden*, vortiden, mnd.?, sw. V.: nhd. verweilen, warten; wōnen (1), sw. V.: nhd. wohnen, verweilen, bleiben, hausen, bewohnen, sich gewöhnen, gewohnt werden, gewohnt sein (V.)

verweilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweilend, mhd. gebeitic, Adj.: nhd. geduldig, wartend, verweilend

verweiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweilerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweilerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verweilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verweiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweilungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweimaren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweinen, mnd. vörwēnen* (1), vorwēnen, vorwēinen, sw. V.: nhd. »verweinen«, weinen

verweinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweinkaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Verweis, ae. rėc-ed-nės-s, rėc-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Geschichte, Erklärung, Leitung, Verweis; stíe-r, F.: nhd. Steuerung, Führung, Richtung, Regel, Verweis, Strafe; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden; téo-n-e, sw. F. (n): nhd. Beleidigung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kummer, Bosheit, Feindschaft

Verweis, as. rips-unga* 1, h-rips-inga*, st. F. (ō): nhd. Tadel, Verweis

Verweis, ahd. drewunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Drohung«, Tadel, Verweis; furistantanlīhhung* 1, furistantanlīchung*, furistantanlīhhunga*?, st. F. (ō): nhd. Rüge, Verweis

Verweis, mhd. verwīs, ferwīs*, st. M.: nhd. »Verweis«, Anweisung, Verschreibung

Verweis, mhd. verwīz, ferwīz*, st. M.: nhd. Verweis, strafender Tadel

Verweis, mnd. schrāpe, schrape, F.: nhd. Werkzeug zum Kratzen und Schaben, Rosskamm, Striegel, Ausputzer, Wischer, Vorwurf, Verweis; straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts); straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

Verweis, mnd. vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet; vörwīt*, vorwīt, vorwīte, N., M.: nhd. Verweis, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, moralische Belastung, Schande, Schimpf, Anklage, Strafe, Hohn, Verschulden; wīt (1), mnd.?, N.?: nhd. Strafe, Tadel, Vorwurf, Verweis

-- Verweis erteilen: mnd. vörwīsen* (3), vorwīsen, sw. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, verwerfen, Verweis erteilen

verweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweisartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verweisbrief, mnd. vörwīsebrēf*, vorwīsebrēf, M.: nhd. »Verweisbrief«, Ächtungsurkunde

verweisbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweisen, afries. for-wī-t-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. verweisen, vorwerfen

verweisen, ahd. firbriefen* 1, firbrieven*, sw. V. (1a): nhd. ächten, verweisen, für verlustig erklären

-- ganz verweisen: ahd. follawīsen* 1, sw. V. (1a): nhd. ganz verweisen

verweisen, mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; biuchen, būchen, sw. V.: nhd. waschen, reinigen, verweisen, strafen

-- als Rechtssache verweisen an: mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.)

verweisen, mhd. ūzwīsen, ūz wīsen, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen, verweisen, vertreiben, ausstatten, aussteuern, gütlich vergleichen, enteignen, hinausführen auf; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen; verwīzen, virwīzen, vorwīzen, vurwīzen, ferwīzen*, firwīzen*, forwīzen*, furwīzen*, st. V.: nhd. verweisen, vorwerfen, Vorwürfe machen, tadeln, strafend vorwerfen, tadelnd vorwerfen, bestrafen, vorrücken

Verweisen, mhd. wīsen (6), st. N.: nhd. Weisen (N.), Zeigen, Verweisen, Hinweis, Richtschnur

verweisen, mhd. wīzen (3), st. V.: nhd. beachten, bemerken, Vorwurf machen, Vorwurf machen wegen, vorwerfen, Schuld geben, verweisen, bestrafen

-- verweisen an: mhd. wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

verweisen, mnd. ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen; vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

verweisen, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

verweisen, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben; relēgēren, sw. V.: nhd. verweisen, entlassen (V.)

-- einen Menschen an jemanden verweisen: mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

Verweisen, mnd. vörwīsen* (2), vorwīsent, N.: nhd. »Verweisen«, Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung an einen anderen Lehnsherren

verweisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweisenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweisfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweisklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verweislied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verweisnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweisrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweisschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verweisschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verweisung, mhd. verwīsunge, ferwīsunge*, st. F.: nhd. »Verweisung«, Beweis, Ausweisung, Verbannung, Vermächtnis

Verweisung, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe; vörwīsen* (2), vorwīsent, N.: nhd. »Verweisen«, Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung an einen anderen Lehnsherren; vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

-- Glockengeläut zum Zeichen der Verweisung: mnd. vörl· dinge* (2), vorl· dinge, F.: nhd. Glockengeläut zum Zeichen der Verweisung

-- Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn: mnd. wīsinge*, wisinge, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn; wīsunge*, wisunge, mnd.?, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn

verweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweisungsdecret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verweisungserkenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verweisungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweisungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verweisungssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweisungsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweisungsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verweisungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verweisvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verweiswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verweiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweiszigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweitern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweitläufigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweitläuftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwelchen, mhd. verwelhen, ferwelhen*, sw. V.: nhd. »verwelchen«, verändern, sich verkleiden, vermummen

verwelchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwelkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwelken, germ. *kweinan, *kwīnan, st. V.: nhd. erlöschen, verwelken; *sauzēn, *sauzǣn, germ.?, sw. V.: nhd. vertrocknen, verwelken, absterben

verwelken, an. flos-n-a, sw. V. (2): nhd. verwelken; fǫl-n-a, sw. V. (2): nhd. verwelken, blass werden; mork-n-a, sw. V. (2): nhd. morsch werden, verwelken; morn-a (2), sw. V.: nhd. verwelken, verblühen

verwelken, ae. for-cli-n-g-an, st. V. (3a): nhd. verwelken, verdorren; séar-ian, sw. V. (2): nhd. vertrocknen, verwelken

verwelken, ae. wi-s-n-ian, weo-s-n-ian, sw. V. (2): nhd. vertrocknen, verwittern, verwelken, welken

verwelken, afries. wil-ia 1 und häufiger?, wel-ia, sw. V. (2): nhd. welk werden, verwelken, schrumpfen

verwelken, ahd. dorrēn* 19, dorren*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dorren«, verdorren, verwelken, erstarren, dürr werden, vertrocknen; firdorrēn* 4, sw. V. (3): nhd. verdorren, sich auszehren, verwelken, dahinschwinden; firswelkōn* 1, firswelcōn*, sw. V. (2)?: nhd. verwelken; firwesanēn* 1, sw. V. (3): nhd. verwelken, veralten; irdorrēn* 20, sw. V. (3): nhd. verdorren, verwelken, dürr werden, trocknen, erschlaffen, schwinden; irseigarēn* 1, sw. V. (3): nhd. versiegen, verwelken; irunganzēn* 1, sw. V. (3): nhd. welken, entfärben, verwelken, kraftlos werden; irwelkēn* 6, irwelhēn*, urwelkēn*, sw. V. (3): nhd. welken, verwelken, welk werden, ermatten, schwach werden; irwerdan* 42, st. V. (3b): nhd. zugrunde gehen, verderben, verlorengehen, verfaulen, wirkungslos werden, alt werden, verwelken, schwinden, erschlaffen, vergehen; irwesanēn* 4, sw. V. (3): nhd. schwach werden, verwelken, ermatten, erschlaffen, altersschwach werden; swelkēn* 1, sw. V. (3): nhd. verwelken; wesanēn* 7, wesennēn*, sw. V. (3): nhd. welken, verwelken, ermatten, schwinden, austrocknen

verwelken, mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken; verblīchen (1), vorblīchen, ferblīchen*, st. V.: nhd. den Glanz verlieren, verbleichen, verwelken, vergehen, verschwinden; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; verleben, ferleben*, sw. V.: nhd. verleben, verbringen, überbringen, ableben, verwelken; verwelken, ferwelken*, sw. V.: nhd. verwelken

verwelken, mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

verwelken, mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörs· ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren; vörwēlen* (1), vorwēlen, sw. V.: nhd. verwelken, vertrocknen, eintrocknen, absterben; vörwelken*, vorwelken, V.: nhd. verwelken, verblühen, dorren

verwelken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwelkensfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwelklich, ahd. *sōrēntlīh?, Adj.: nhd. »verwelklich«, verweslich

verwelklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwelkt, ae. ge-scrė-nc-e, Adj.: nhd. trocken, verwelkt; *scrė-nc-e, Adj.: nhd. trocken, verwelkt

verwelkt, mhd. val (1), fal*, Adj.: nhd. fahl, bleich, entfärbt, verfärbt, weiß, verwelkt, welk, gelb, blond, falb

Verwelkung, mhd. swindære*, swinder, st. M.: nhd. Heftigkeit, Ungestüm, Abnahme, Verwelkung

verwelkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwellen, mhd. verwellen (1), ferwellen*, st. V.: nhd. »verwellen«, wellen, rund machen, schön machen

verwellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwelschen, mhd. verwelschen, ferwelschen*, sw. V.: nhd. »verwelschen«

verwelschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweltlichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verweltlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwendbar -- als Pfand verwendbar, mnd. pantrīke, Adj.: nhd. »pfandreich«, pfändbar, als Pfand verwendbar

verwendbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwendbare -- durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

verwendbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwenden -- auf Kleider verwenden, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

verwenden -- falsch verwenden, ae. mi-s-béod-an, st. V. (2): nhd. falsch verwenden, verletzen

verwenden -- gelbe Farbe verwenden, mnd. ? wouwen***, sw. V.: nhd. gelbe Farbe verwenden?

verwenden -- Geld auf Botschaften verwenden, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

verwenden -- Geld auf Deichbau verwenden, mnd. vördīken*, vordīken, vordiken, sw. V.: nhd. »verdeichen«, eindeichen, zudeichen, abdämmen, umfassen, erfassen, Geld auf Deichbau verwenden

verwenden -- Geld für etwas verwenden, mnd. upwenden, mnd.?, sw. V.: nhd. aufwenden, Geld für etwas verwenden

verwenden -- Geld zur Ernährung verwenden, mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

verwenden -- leicht zu verwenden, an. kri-ng-r (2), Adj.: nhd. leicht zu verwenden, biegsam, geschickt

verwenden -- nutzlos verwenden, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

verwenden -- sich bei jemanden verwenden für, ae. ge-þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden

verwenden -- sich verwenden für, mnd. wēgen* (4), wegen, sw. V., st. V.: nhd. gewogen sein (V.), beistehen, sich verwenden für

verwenden -- sich verwenden, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

verwenden -- Sorgfalt verwenden, an. va-nd-a, sw. V. (2): nhd. Sorgfalt verwenden, zu klagen haben, tadeln

verwenden -- zu Anfertigung von Kleidern verwenden, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

verwenden -- zu Schmiedearbeiten verwenden, mnd. vörsmēden*, vorsmēden, vorsmeden, sw. V.: nhd. verschmieden, zu Schmiedearbeiten verwenden, schmiedend Material verarbeiten

verwenden -- zum Bauen verwenden, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

verwenden -- zum Brauen verwenden, mnd. vörbrūwen*, vorbrūwen, vorbrouwen, vorbrauwen, st. V., sw. V.: nhd. verbrauen, zum Brauen verwenden

verwenden -- zum Mauern verwenden, mnd. vörm· ren*, vorm· ren, vormuren, sw. V.: nhd. »vermauern«, zumauern, einmauern, durch eine Mauer absperren, zum Mauern verwenden

verwenden -- zur Arbeit verwenden, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

verwenden -- zur Bearbeitung verwenden, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

verwenden -- zur Beleuchtung verwenden, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

verwenden -- zur Bestreitung der Baukosten verwenden, mnd. vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

verwenden, got. fra-qi-m-an* 7, st. V. (4), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. verzehren, ausgeben, vertun, verwenden

verwenden, afries. kê-r-a 12, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, abwenden, verwenden

verwenden, ahd. anadionōn* 2, sw. V. (2): nhd. benutzen, verwenden; brūhhan* 21, brūchan*, st. V. (2a): nhd. brauchen, gebrauchen, verwalten, ausüben, genießen, vollziehen, benützen, verwenden; brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln; gibrūhhen* 6, gibrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »gebrauchen«, haben, verwenden, besitzen, im Besitz sein (V.), zum Guten wenden, teilhaben an; gikēren* 35, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, verdrehen, verschlechtern, führen, verbinden (?), hinwenden, lenken, bringen, verwenden, verwandeln, zurückkehren; irtrāgen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwenden, verbrauchen, Zeit verstreichen lassen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- zum Dichten verwenden: ahd. gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden

-- zum Singen verwenden: ahd. gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden

verwenden, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; bestatenen 1, sw. V.: nhd. verwenden; bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als; biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

-- als Brennholz verwenden: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

-- als Stiftung verwenden: mhd. bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen

-- sich verwenden für: mhd. erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

verwenden, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- als Unterfutter verwenden: mhd. underfurrieren, sw. V.: nhd. als Unterfutter verwenden

-- bauend verwenden: mhd. verbūwen (1), vorbūwen, verbouwen, ferbūwen*, an. V., st. V., sw. V.: nhd. »verbauen«, zubauen, zumauern, durch Bau versperren, abwehren, bauend verwenden, umbauen, belagern, mit Wall und Graben umgeben (V.), verschanzen

-- sich verwenden für: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

verwenden, mhd. gebrūchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- als Klistier verwenden: mhd. klistieren, kristieren, clistieren, cristieren, sw. V.: nhd. klistieren, als Klistier verwenden, ein Klistier geben

verwenden, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- Rüssel verwenden: mhd. rüezelen*, rüezeln, sw. V.: nhd. »rüsseln«, Rüssel verwenden

-- üblicherweise verwenden: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- verwenden auf: mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

-- verwenden für: mhd. laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in

verwenden, mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten

-- verwenden für: mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

verwenden, mnd. anekēren*, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten; bewenden, sw. V.: nhd. anwenden, verwenden, fügen, einrichten; bewēren (2), sw. V.: nhd. gewähren, verwenden, sicherstellen, leisten; brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben; entbrūken, sw. V.: nhd. abbrauchen, abnutzen, verbrauchen, verwenden

-- Sorgfalt verwenden auf: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

verwenden, mnd. henwenden, sw. V.: nhd. anwenden, verwenden

-- Geld verwenden: mnd. henkēren, sw. V.: nhd. Geld verwenden, Vermögen anwenden

-- seinen Fleiß worauf verwenden: mnd. gevlīten, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, seinen Fleiß worauf verwenden

-- sich verwenden für: mnd. intercedēren, sw. V.: nhd. sich verwenden für

verwenden, mnd. nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von; ōrbāren, orbaren, sw. V.: nhd. verwenden, nutzen, einen Ertrag von etwas erzielen

-- wofür verwenden: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

verwenden, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden; tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden

-- zu eigenem Zweck verwenden: mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

verwenden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwendet -- Abfall als Beifutter verwendet, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

verwendet -- als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, mnd. paddenstōl, paddenstoel, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein; peddenstōl, peddestōl, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein

verwendet -- christliches Kreuz das in der Zeremonie der Ostermesse verwendet wird, mnd. pāschekr· ze, N.: nhd. »Paschekreuz«, christliches Kreuz das in der Zeremonie der Ostermesse verwendet wird

verwendet -- eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet, mnd. ? sl· tels, sloettels, sl· tel, Pl.: nhd. eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet?

verwendet -- flaches Boot im 13. und 14. Jahrhundert in der kleinen Schiahrt verwendet, mnd. hegbōt, hekbōt, N., M.: nhd. kleines Boot (hinten und vorne platt), flaches Boot im 13. und 14. Jahrhundert in der kleinen Schiahrt verwendet

verwendet -- Fleischer der Rindermaul verwendet, mnd. kōmūlensültære*, kōmūlensülter, k· mūlensülter, M.: nhd. Fleischer der Rindermaul verwendet

verwendet -- Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildekerse, F.: nhd. »Gildekerze«, Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde; gildelicht, gildelecht, N.: nhd. Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

verwendet -- Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildenkerse, F.: nhd. »Gildenkerze«, Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

verwendet -- grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

verwendet -- grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

verwendet -- grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, mnd. hārdōk, M.: nhd. Haartuch, Seihtuch in der Mühle und in der Küche, grobes Tuch das für Wimpel oder

Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, härenes Gewand?

verwendet -- Heilpflanze die gegen Schlangenbisse verwendet wird, mnd. slangenkrūt, N.: nhd. »Schlangenkraut«, Heilpflanze die gegen Schlangenbisse verwendet wird, Schießpulver für Langrohrgeschütze

verwendet -- Holz das der Kleinböttcher verwendet, mnd. bēkerholt, N.: nhd. Holz das der Kleinböttcher verwendet

verwendet -- Holz das in der Heilkunde verwendet wurde, mnd. ăloēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

verwendet -- junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, mnd. veltstrīke, veltstrike, veltsterke, M.: nhd. junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, frei im Feld umherlaufendes Pferd

verwendet -- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde, mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde

verwendet -- Knieholz besonders im Schiffbau verwendet, mnd. wrange (3), mnd.?, F.: nhd. gebogenes Krummholz, Knieholz besonders im Schiffbau verwendet, Wappenbild, Winde (F.)

verwendet -- Koralle als Schmuck verwendet, mnd. merbone, F.: nhd. Koralle, Koralle als Schmuck verwendet

verwendet -- Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

verwendet -- Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

verwendet -- runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird, mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstēn, peddestēin, M.: Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird

verwendet -- Schöpfgefäß das beim Ahmen verwendet wird, mnd. gruntvat, N.: nhd. Schöpfgefäß das beim Ahmen verwendet wird

verwendet -- vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde, mnd. gröpenbrādenvet, N.: nhd. Grapenbratenfett, vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde

verwendet -- Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde, mnd. palmbecken, N.: nhd. »Palmbecken«, Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde

verwendet -- Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde, mnd. borczīg, bortziis, borzyes, borsyes, borsis, borczis, bursins, M.: nhd. halbseidenes Zeug, Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde

verwendet -- zum Dachdecken verwendet, mnd. vördecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig

verwendet, mhd. gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

-- in Kauf verwendet: mhd. kouflich, Adj.: nhd. »käuflich«, Kauf entsprechend, in Kauf gemacht, in Kauf verwendet

verwendete -- beim Gelage verwendete Kanne bzw. die entsprechende Biermenge, mnd. schapkārenkanne, F.: nhd. beim Gelage verwendete Kanne bzw. die entsprechende Biermenge

verwendete -- eine von den Spinnradmachern verwendete Holzart, mnd. rantholt, N.: nhd. eine von den Spinnradmachern verwendete Holzart

verwendete -- im Feldlager verwendete Laterne, mnd. veltlüchte, F.: nhd. »Feldleuchte«, im Feldlager verwendete Laterne, im Feldlager verwendete Leuchte

verwendete -- im Feldlager verwendete Leuchte, mnd. veltlüchte, F.: nhd. »Feldleuchte«, im Feldlager verwendete Laterne, im Feldlager verwendete Leuchte

verwendete -- im Haushalt eines Geistlichen verwendete Kohle, mnd. pāpenkōle*, pāpenkāle, F.: nhd. im Haushalt eines Geistlichen verwendete Kohle

verwendete -- im Haushalt verwendete Nadel, mnd. hūsnātel, F.: nhd. im Haushalt verwendete Nadel, Nähnadel

verwendete -- in der Mühle verwendete Karre, mnd. m· lenkāre, F.: nhd. »Mühlenkarre«, in der Mühle verwendete Karre, Sackkarre

verwendete -- zum Bau der Uferwand verwendete Diele, mnd. v· rsettingedēle, v· resettingedēle, F.: nhd. »Vorsetzungsdiele«, zum Bau der Uferwand verwendete Diele, Bohle, Diele

verwendete -- zum Düngen verwendete fette Lehmart, mnd. mergel (1), M.?: nhd. Mergel, zum Düngen verwendete fette Lehmart; mergelērde, F.: nhd. Mergel, zum Düngen verwendete fette Lehmart

verwendete -- zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides, mnd. postel, postille, Sb.: nhd. zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides

verwendete -- zur Bierbereitung verwendete Pflanze, mnd. gāgel (2), Sb.: nhd. Porst, zur Bierbereitung verwendete Pflanze

verwendete -- zur Zucht verwendete Sau, ahd. 0zuhtsū* 1, st. F. (i): nhd. »Zuchtsau«, zur Zucht verwendete Sau

verwendeten -- Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren, mnd. kārenmēster, kārenmeister, M.: nhd. »Karrenmeister«, Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren

verwendeten -- städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte, mhd. anewegære, st. M.: nhd. städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte

verwendeter -- als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, mnd. mūl (2), mūle, muyle, M., F., N.: nhd. »Maul« (N.) (2), Maultier, als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, Esel

verwendeter -- bei der Radherstellung verwendeter Rundkopfhammer, mnd. rādesstempel, M.: nhd. bei der Radherstellung verwendeter Rundkopfhammer

verwendeter -- ein im Zimmermannshandwerk verwendeter Baumstamm, mnd. prēkelbōm, M.: nhd. ein im Zimmermannshandwerk verwendeter Baumstamm

verwendeter -- ein in der Tuchbereitung verwendeter Stock, ahd. wātstanga* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. ein in der Tuchbereitung verwendeter Stock, Walkholz, Walkerkeule

verwendeter -- für den Ofenbau verwendeter Stein, mnd. ōvenstēn, ōvenstein, ōvenestēn, ōvenestein, ōvensteyn, M.: nhd. »Ofenstein«, für den Ofenbau verwendeter Stein, aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen

verwendeter -- im Maurerhandwerk verwendeter Behälter, mnd. plēgemolde*, plēgemolle, plegemolle, F.: nhd. im Maurerhandwerk verwendeter Behälter

verwendeter -- zum Bau der Uferwand verwendeter Pfahl, mnd. v· rsettingepāl, v· resettingepāl, M.: nhd. »Vorsetzungspfahl, zum Bau der Uferwand verwendeter Pfahl

verwendeter -- zum Sauerkraut verwendeter Weißkohl, mnd. kumpstkōl, kumstkōl, konstkōl, kumpestkōl, M.: nhd. Sauerkraut, Sauerkohl, zum Sauerkraut verwendeter Weißkohl

verwendeter -- zur Bereitung von Firnis verwendeter Bernstein, mnd. vernis, vornis, vernus, fernis, ferniis, fornisse, M.: nhd. Firnis, zur Bereitung von Firnis verwendeter Bernstein

verwendeter -- zur Hautreinigung verwendeter Stein, mnd. rīfstēn, rīfstein, M.: nhd. zur Hautreinigung verwendeter Stein, Bimsstein; rīvestēn, rīvestēin, M.: nhd. »Reibestein«, zur Hautreinigung verwendeter Stein, Bimsstein

verwendetes -- als Tierfalle verwendetes Gefäß, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

verwendetes -- bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz, mnd. potkrūt, N.: nhd. bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz

verwendetes -- beim Tischdienst verwendetes Tuch, mhd. ambehtlachen*, ambetlachen, st. N.: nhd. Tischtuch, beim Tischdienst verwendetes Tuch

verwendetes -- für den Mühlenbetrieb verwendetes Pferd, mnd. m· lenpāge, molenpāge, M.: nhd. Mühlenpferd, für den Mühlenbetrieb verwendetes Pferd, Mühlenesel?; m· lenpērt, N., M.: nhd. Mühlenpferd, für den Mühlenbetrieb verwendetes Pferd

verwendetes -- für den Schiffsbau verwendetes Holz, mnd. schēpesholt*, N.: nhd. »Schiffsholz«, für den Schiffsbau verwendetes Holz

verwendetes -- in den östlichen Ostseeländern verwendetes kleines Seefahrzeug, mnd. kaffas, M., N.?: nhd. in den östlichen Ostseeländern verwendetes kleines Seefahrzeug

verwendetes -- in der Mühle verwendetes Raummaß, mnd. m· lenvat, N.: nhd. »Mühlenfass«, in der Mühle verwendetes Raummaß

verwendetes -- in der Reiheschiahrt verwendetes Schiff, mnd. bōrtschip, N.: nhd. Schiff mit Reling?, kleines Schiff, in der Reiheschiahrt verwendetes Schiff

verwendisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verwendung -- Verwendung von warmen Umschlägen, mhd. bæhunge, st. F.: nhd. Bähung, Verwendung von warmen Umschlägen; bewesal, Sb.: nhd. Verwendung von warmen Umschlägen

Verwendung -- Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

Verwendung, mhd. gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; gerech (3), grech, st. N., st. M.: nhd. Wohlbefinden, guter Zustand, Lebensnotwendiges, zum Lebensunterhalt Notwendiges, Ausrüstung, Gebrauch, Verwendung, Lage

Verwendung, mnd. anewerkinge*, anwerkinge, F.: nhd. Anwendung, Verwendung; brūkinge, brukinge, F.: nhd. Gebrauch, Benutzung, Verwendung, Nutznießung, Genuss, Brauch, Übung

Verwendung, mnd. n· t, nūt, nuet, nuhd, M?: nhd. Lust, Annehmlichkeit, Verlangen, Bedarf, Streben (N.), Verwendung, Genuss, Vorteil

-- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden: mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

-- Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde: mnd. nēgenōgenpēper, negenogen peper, M.: nhd. »Neunaugenpfeffer«, Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde

-- Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird: mnd. pēpermōs, pēpermoeß, N.: nhd. »Pfeffermus«, Pfefferbrühe, Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird

-- Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen: mnd. pelsmāken, pilsemāken, pelsmacken, sw. V.: nhd. »Pelz machen«, Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen

-- kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück: mnd. pelsken*, peltzken, pelzken, N.: nhd. »Pelzchen«, kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück

-- Stroh zur Verwendung bei der Pferdehaltung: mnd. ? rāderstrō, N.: nhd. Stroh zur Verwendung bei der Pferdehaltung?

-- unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt: mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht: mnd. pēperbrāde*, pēperbrāden, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēperkenbrāde, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēpervlēsch, pēpervleisch, N.: nhd. unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht

-- unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel: mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz

-- unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus: mnd. plūmenmōs, N.: nhd. Pflaumenmus, unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus

-- unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung: mnd. pennincsülver, pennicsülver, N.: nhd. »Pfennigsilber«, unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, Münzsilber

Verwendung, mnd. stēdinge (2), F.: nhd. Bestallung, Verwendung, Anwendung, Einsetzung

-- unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage: mnd. ? spēkplaster, speckplaster, N.: nhd. »Speikpflaster«?, unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage?

Verwendung, mnd. vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel

-- die Verwendung von etwas festlegen: mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

-- Entziehung und anderweitige Verwendung: mnd. vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel

verwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwendungsact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwendungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwendungsbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwendungsclasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwendungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwendungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwendungsgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwendungsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwendungsgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwendungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwendungsgrundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwendungskontrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwendungskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwendungsmöglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwendungsmöglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwendungsnachweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwendungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwendungsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwendungsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwendungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwendungswert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwendungszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwendungszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwendungszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwenigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwenigern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwenigerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwennen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwerben, mhd. verwerben, ferwerben*, st. V.: nhd. »verwerben«, erwerben

verwerben, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwerden, mnd. vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

verwerden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwerf, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwerfen, germ. *farwerpan, st. V.: nhd. verwerfen; ? *hafnōn, sw. V.: nhd. heben?, verwerfen?

verwerfen, got. and-speiw-an* 1, st. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 22,1): nhd. entgegenspeien, ausspeien, verachten, verwerfen; fra-waír-p-an* 2, st. V. (3): nhd. verwerfen, zerstreuen, wegwerfen; uf-brik-an 8, st. V. (4), m. Dat.: nhd. verwerfen, verachten; us-kius-an 10, st. V. (2), (perfektiv), m. Akk. oder m. Dat.: nhd. erproben, verwerfen, vertreiben, auswählen; us-waír-p-an 34, st. V. (3): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, austreiben, verwerfen, abwerfen, ablegen, daraufwerfen

verwerfen, an. fyr-ir-lāt-a, red. V.: nhd. verlassen (V.), aufgeben, verwerfen, nachgeben, zurückweichen, vergeben, verzeihen; ræk-ja, v-ræk-ja, sw. V.: nhd. vertreiben, verwerfen, verabscheuen

verwerfen, ae. for-sėnc-an, sw. V. (1): nhd. verwerfen; for-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. wegwerfen, verwerfen; wi-þ-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. zurückweisen, verwerfen

verwerfen, afries. ? ur-kê-r-a 1, for-kê-r-a*, sw. V. (1): nhd. verkehren, ändern, verwerfen?, aufheben

verwerfen, afries. ur-set-t-a 3, for-set-t-a*?, sw. V. (1): nhd. verwerfen, widersprechen, verpfänden?, verbieten?; wi-th-wer-p-a, st. V. (3b): nhd. verwerfen; wrē-k-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. verwerfen

verwerfen, anfrk. bi-wer-p-an* 1, be-wer-p-on*, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, verwerfen; far-wer-p-an* 9, far-wer-p-on*, st. V. (3b): nhd. verwerfen, abweisen, fortwerfen; wi-ther-kies-an* 1, wi-ther-kies-on*, st. V. (2): nhd. verwerfen

verwerfen, as. far-kios-an* 2, for-kios-an*, st. V. (2b): nhd. tadeln, verwerfen; wi-th-ar-wer-p-an* 2, st. V. (3b): nhd. »widerwerfen«, verwerfen, verschmähen

verwerfen, ahd. abafirwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. »verwerfen«, herabwerfen, abwerfen, den Reiter abwerfen

verwerfen, ahd. anafirwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. verwerfen, einjagen, stürzen in; āwerfōn* 1, sw. V. (2): nhd. verwerfen, von sich weisen, wegweisen; 7ziknussen* 7, zirknussen*, sw. V. (1b): nhd. zerschlagen (V.), vernichten, zugrunde richten, verwerfen, zerschmettern, zerstampfen, niederschlagen; 1zistrūten* 2, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verwerfen, absondern; firhuggen* 4, sw. V. (1b): nhd. verachten, geringschätzen, für schlecht erachten, verschmähen, verwerfen; firkiosan* 39, st. V. (2b): nhd. verschmähen, verwerfen, verachten, vorwerfen, verstoßen; firkwedan* 9, st. V. (5): nhd. ablehnen, verwerfen, verleugnen, zurückweisen, einwenden, widerlegen; firspīwan* 4, firspūwan*, st. V. (1b): nhd. abweisen, zurückweisen, verwerfen, ausspucken?, herausspülen?; firtrīban* (1) 74?, st. V. (1a): nhd. vertreiben, wegtreiben, entfernen, zurückweisen, zurücktreiben, ausstoßen, verschleudern, verwerfen, abschütteln, sich scheiden; firwāzan* (1) 40, red. V.: nhd. verdammen, verabscheuen, verfluchen, entweihen, zurückweisen, verschmähen, ausstoßen, verwerfen; firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen; giūzōn* 5, sw. V. (2): nhd. verwerfen, vertreiben, absondern, ausschließen, absperren, trennen; hinawerfan* 8, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, wegwerfen, verwerfen, von sich stoßen, hinwegwerfen, herabwerfen, verstoßen; irhazzēn* 1, sw. V. (3): nhd. heftig ablehnen, verschmähen, verwerfen, missgönnen (?); irwerfan* 27, st. V. (3b): nhd. werfen, vertreiben, entfernen, hinauswerfen, hinwerfen, verwerfen, zurückweisen, widerlegen; irwidarōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschmähen, verwerfen, zurückweisen; leidlīhhēn* 7, leidlichēn*, leidlihhōn*, sw. V. (3, 2): nhd. scheuen, verabscheuen, verschmähen, verachten, verwerfen; unfirwīzan* 1, st. V. (1a): nhd. verwerfen, missbilligen; ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden; widarkiosan* 1, st. V. (2b): nhd. verwerfen; widarlobōn* 1, sw. V. (2): nhd. verwerfen; widarwerfan* 7, st. V. (3b): nhd. zurückwerfen, zurückweisen, zurückschlagen, verwerfen, wieder hinstellen, rückerstatten

verwerfen, mhd. abezellen*, abezeln, abzeln, sw. V.: nhd. »abzählen«, abrufen, auszählen, verwerfen, abnehmen, entziehen, absetzen, abberufen, absprechen; beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären

verwerfen, mhd. nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

verwerfen, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; vernihten (1), verniuten, vernūten, fernihten*, sw. V.: nhd. »vernichten«, zugrunde richten, zerstören, verderben, verwerfen, verachten, gering schätzen, zunichte machen, für nichts achten; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; widerwerfen, st. V.: nhd. »widerwerfen«, verwerfen, zurückweisen, anfechten, rückgängig machen, umstoßen, umwenden, sich umwenden, ins Gegenteil verkehren

verwerfen, mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen; ūten* (1), uten, mnd.?, sw. V.: nhd. herausgeben, herauskehren, äußern, beweisen, dartun, nicht anerkennen, verwerfen; · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; ? vörspīen*, vorspīen, sw. V.: nhd. bespeien, verwerfen?, missachten?; vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern; vörwīsen* (3), vorwīsen, sw. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, verwerfen, Verweis erteilen; wedderachten, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerachten«, anders erkennen, anfechten, verwerfen, zurückweisen; wedderpr· ven*, wedderproven, wedderpruven, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederprüfen«, verwerfen; weddersprēken*, wedderspreken, mnd.?, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, leugnen, verwerfen, nicht anerkennen wollen, Einrede erheben gegen, widerrufen (V.), zurücknehmen; wedderwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. zurückweisen, verwerfen; wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

-- aus gesetzlichen Gründen verwerfen: mnd. updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen

verwerfen, mnd. · verwerpen, ōverwerpen, averwerpen, st. V.: nhd. über etwas hinwegwerfen, über Bord werfen, niederwerfen, niederreißen, zerstören, verwerfen, springen (der Fische?), einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart); rēicīren, rēïcīren, reiciren, sw. V.: nhd. ablehnen, verwerfen

-- Klage verwerfen: mnd. reprobīren, sw. V.: nhd. Klage zurückweisen, Klage verwerfen

Verwerfen, mnd. vörwerpen* (2), vorwerpent, N.: nhd. »Verwerfen«, Verlust, Einbuße, Wertverminderung

verwerfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwerferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwerflich -- verwerflich leben, mnd. swīnelēven* (1)**, sw. V.: nhd. verwerflich leben, wie ein Schwein leben; swīnlēven*** (1), sw. V.: nhd. »Schweineleben«, verwerflich leben, wie ein Schwein leben

verwerflich sein (V.), mnd. stinken, st. V.: nhd. stinken, üblen Geruch verbreiten, verwerflich sein (V.), widerwärtig sein (V.), unrein sein (V.), unzüchtig sein (V.), aussätzig sein (V.)

verwerflich, germ. *wrēki-, *wrēkiz, *wrǣki-, *wrǣkiz, *wrēkja-, *wrēkjaz?, *wrǣkja-, *wrǣkjaz?, Adj.: nhd. betreibend, verwerflich, verfolgbar, verfolgt, vertrieben

verwerflich, got. un-ga-kus-an-s* 4, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. verwerflich, nicht probehaltig

verwerflich, an. ræ-k-r, v-ræ-k-r, Adj.: nhd. verwerflich, vertrieben

verwerflich, ahd. arg (2) 77, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gottlos, verderbt, verwerflich, feige, geizig, habgierig, gierig, sparsam; skantlīh* 15, scantlīh, Adj.: nhd. schändlich, übel, schimpflich, schmachvoll, verwerflich, übel; ungimahhīg* 1, ungimachīg*, Adj.: nhd. in eine unbequeme Lage versetzend, schlecht, verwerflich; unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft

verwerflich, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; brœdelich, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, lüstern, verwerflich; brœdiclich*, brœdeclich, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, lüstern, verwerflich

verwerflich, mhd. snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos

verwerflich, mhd. ungemechlich, Adj.: nhd. »ungemächlich«, unbequem, lästig, unpassend, unziemlich, verwerflich, schlimm, schwer, heftig

verwerflich, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdellīk*, īdelīk?, Adj.: nhd. nichtswürdig, verwerflich

verwerflich, mnd. lasterlīk*, lasterlik, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīk, lesterk, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört; quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft; quātlīken, quātlīcken, quālken, Adv.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, schwer, minderwertig, liederlich, unter Schwierigkeiten, heftig

verwerflich, mnd. schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

verwerflich, mnd. vörmaledīget*, vormaledīget, vormaledīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermaledeit, verdammt, verflucht, der Hölle verfallen (V.), verwünscht, teuflisch, verdammungswürdig, fluchwürdig, verwerflich
-- für verwerflich erklären: mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen

verwerflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwerfliche -- verwerfliche Glaubensauffassung, mnd. swīnegelöven (2), M.: nhd. »Schweineglauben«, verwerfliche Glaubensauffassung

verwerfliche -- verwerfliche Lebensweise, mnd. swīnelēven* (2), swīnelēvent, N.: nhd. »Schweineleben«, verwerfliche Lebensweise; swīnlēven* (2), swīnlēvent, N.: nhd. verwerfliche Lebensweise

verwerflicher -- in verwerflicher Weise, mnd. īdellīke*, īdelīke, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; īdellīken*, īdelīken, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig

Verwerflichkeit, mnd. lēlichēt, F.: nhd. Hässlichkeit, Widerwärtigkeit, Boshaftigkeit, Verwerflichkeit; lētlichēt, lētlicheit, lēlichēt, leilīcheit, F.: nhd. Hässlichkeit, Widerwärtigkeit, Boshaftigkeit, Verwerflichkeit

Verwerflichkeit, mnd. slimhēt, slimheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Wertlosigkeit, Nichtigkeit, Unwürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit, Verwerflichkeit, schlimme Lage, Elend, Erbärmlichkeit

verwerflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwerfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verwerfung, got. us-waúr-p-a 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Auswurf, Verwerfung, Fehlgeburt

Verwerfung, afries. ur-set-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Verwerfung, Widerspruch

Verwerfung, mnd. vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung; vörunwērdinge*, vorunwērdinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Verwerfung, Vernichtung; vörwerpinge*, vorwerpinge, vorwarpinge, F.: nhd. Abwerfung, Verlust, Einbuße, Verstoßung, Vertreibung, Verwerfung, Ausstoßung, Ausschluss

verwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwerfungskluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwerfungsspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwerken, mhd. verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen

verwerken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwerkstelligen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwermuthen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwerrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwerren, mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen

verwerren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwerrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwerrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwertbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwertbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwerten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwertet -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

verwertung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwertungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwertungsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwertungsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwertungsgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwertungspreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwertungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwertungsunternehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwertungsverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwesamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwesbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwesbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwesen (V.) (1), mhd. verwesen (1), ferwesen*, st. V.: nhd. »verwesen« (V.) (1), jemandes Stelle vertreten (V.), verwalten, an jemandes Stelle treten, ersetzen, sorgen für, versorgen

verwesen (V.) (2), idg. *ster- (8), *ter- (9), Sb., V.: nhd. Mist, besudeln, verwesen (V.) (2); *sterk̑-, *terk̑-, Sb., V.: nhd. Mist, besudeln, verwesen (V.) (2); *strenk̑-, *trenk̑-, Sb., V.: nhd. Mist, besudeln, verwesen (V.) (2)

verwesen (V.) (2), an. fū-n-a, sw. V.: nhd. verwesen (V.) (2), verfaulen; hr -r-n-a, sw. V. (2): nhd. verfallen (V.), verwesen (V.) (2)

verwesen (V.) (2), ae. fū-l-ian, sw. V. (2): nhd. faul sein (V.), faul werden, verrotten, verwesen (V.) (2); molsn-ian, sw. V.: nhd. verfallen (V.), vermodern, verwesen (V.) (2), zerbröckeln; ro-t-ian, sw. V. (2): nhd. verrotten, verfaulen, verwesen (V.) (2), eitern

verwesen (V.) (2), as. ā-fū-lian* 1, sw. V. (1a): nhd. faulen, verwesen (V.) (2)

verwesen (V.) (2), ahd. fūlēn* 9, sw. V. (3): nhd. faulen, verwesen (V.) (2), verfaulen, eitern, brandig werden, dahinschwinden; irfūlēn* 9, sw. V. (3): nhd. faulen, eitern, verfaulen, verwesen (V.) (2), dahinschwinden, dahinsterben; molwēn* 9, molawēn*, sw. V. (3): nhd. schwinden, faulen, sich verzehren, verfaulen, verwesen (V.) (2); rōzēn* 2, sw. V. (3): nhd. verwesen (V.) (2); rozzēn* 3, sw. V. (3): nhd. verwesen (V.) (2), sich zersetzen, rosten; swintan* 27, st. V. (3a): nhd. schwinden, vergehen, sich verzehren, hinschwinden, zunichte werden, verwesen (V.) (2), verstummen

verwesen (V.) (2), mhd. erstinken, restinken, st. V.: nhd. anfangen zu stinken, stinken, faulen, verwesen (V.) (2); ervūlen, erviulen, irvūlen, irviulen, erfūlen*, erfiulen*, irfūlen*, irfiūlen*, sw. V.: nhd. verfaulen, verwesen (V.) (2), verfaulen lassen, vergehen

verwesen (V.) (2), mhd. maden, sw. V.: nhd. voll Maden sein (V.), verwesen (V.) (2)

verwesen (V.) (2), mhd. verwesen (2), st. V.: nhd. verderben, verwesen (V.) (2), verfaulen

verwesen (V.) (2), mnd. vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörmāden*, vormāden, sw. V.: nhd. verwesen (V.) (2), von Maden zerfressen werden, vermodern; vörmulschen* (1), vormulschen, sw. V.: nhd. verfaulen, verrotten, vermodern, verwesen (V.) (2); vörvūlen*, vorvūlen, sw. V.: nhd. verfaulen, verrotten, verwesen (V.) (2), vereitern, durch Faulheit vernachlässigen, versäumen, unterlassen (V.); vörwēsen* (1), vorwēsen, sw. V.: nhd. vergehen, verwesen (V.) (2); vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen; wēsen*** (4), mnd.?, sw. V.: nhd. verwesen (V.) (2), vergehen

verwesen, germ. *wis-, germ.?, V.: nhd. verwesen; *wisan?, germ.?, sw, V.: nhd. verwesen

verwesen, ahd. irswintan* 4, st. V. (3a): nhd. verschwinden, entschwinden, schmelzen, zunichte werden, verwesen
-- allmählich verwesen: ahd. firswīnan* 10, st. V. (1a): nhd. vergehen, allmählich verwesen, schwinden, dahinschwinden

verwesen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwesen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwesend, ahd. biskentit* 1, biscentit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. vergänglich, verwesend; eitarhaft* 2, eittarhaft*, Adj.: nhd. giftig, vergiftet, eitrig, verwesend; eitarīg* 6, eittarīg*, Adj.: nhd. »eiterig«, giftig, verwesend; eitarlīh 2, eittarlīh*, Adj.: nhd. »eiterig«, giftig, verwesend; guntīg* 2, gundīg, Adj.: nhd. eitrig, schwärend, vereitert, krank, dahinschwindend, verwesend

verwesend, mnd. vleckecht, Adj.: nhd. allmählich schmelzend, allmählich schwindend, verwesend; vleckich*, vleckech, Adj.: nhd. allmählich schmelzend, allmählich schwindend, verwesend

verwesenen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwesenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verweser, mhd. besorgære, st. M.: nhd. »Besorger«, Verweser

Verweser, mhd. verwesære*, verweser, vürweser, ferwesære*, ferweser*, fürweser*, st. M.: nhd. Verweser, Stellvertreter, Verwalter; verwese 1, ferwese*, sw. M.: nhd. Verweser, Stellvertreter; vicār, vicāri, vicārie, vicarius, vikeeris, ficār*, ficāri*, st. M.: nhd. Vikar, Ersatz, Vertreter, Vertreter eines Geistlichen, Stellvertreter, Verweser; vicāriære* (?), vicārier, fīcāriære*, st. M.: nhd. Stellvertreter, Verweser; vicārjære*, vicārjer, ficārjer*, sw. M.: nhd. Stellvertreter, Verweser; vürewesære*, vürweser, fürewesære*, fürweser*, st. M.: nhd. »Fürweser«, Verweser, Stellvertreter, Verwalter

Verweser, mnd. grēve (2), grāve, M.: nhd. Graf, Vorsteher, Verweser, Richter, genossenschaftlicher Anführer, verantwortlicher Leiter (M.)

Verweser, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner

Verweser, mnd. vörwēsære*, vorwēser, M.: nhd. »Verweser«, Stellvertreter, Statthalter, Verwalter, Regent, Repräsentant

Verweser, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen;

v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rstandære*, v· rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v· rstendære*, v· rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v· rwēsære*, v· rwēser, M.: nhd. »Vorweser«, Verweser, Leiter (M.), Vorstand, Vorsteher, Regierender, Schutzherr, Beschützer, Fürsprecher, Prokurator

verweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verweseramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verweserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweserhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verweserin, mnd. vörwēsærinne*, vorwēserinne, v· rwēserinne?, F.: nhd. Verweserin, Verwalterin

verweserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verweserschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwesertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwesich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verweslich, ahd. irwartlīh* 2, Adj.: nhd. verderblich, verweslich, vergänglich; irwertit*, irwart*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verweslich; *sōrēntlīh?, Adj.: nhd. »verwelklich«, verweslich; *wartalīh?, Adj.: nhd. verweslich, vergänglich; wartasalīg* 1, wartaselīg*, Adj.: nhd. verweslich

verweslich, mhd. tœdemiclich, Adj.: nhd. vergänglich, verweslich

verweslich, mhd. verwesenlich, ferwesenlich*, Adj.: nhd. verweslich, vergänglich; verzerlich, ferzerlich*, Adj.: nhd. »verzehrlich«, vergänglich, verweslich

verweslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

verweslicher -- verweslicher menschlicher Leib, mhd. horsac, st. N.: nhd. Kotsack, verweslicher menschlicher Leib

Verwesliches, ahd. wartnissi* 1, st. N. (ja): nhd. Verweslichkeit, Verwesliches

Verweslichkeit, ahd. firwertunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verweslichkeit, Vergänglichkeit; irwartnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Verderblichkeit, Verweslichkeit, Vergänglichkeit; irwartunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verwesung, Verweslichkeit, Vergänglichkeit; irwertida* 2, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verwesung, Verweslichkeit, Vergänglichkeit; *wartasalī?, st. F. (ī): nhd. Verweslichkeit; *wartasaligī?, st. F. (ī): nhd. Verweslichkeit; *wartigī (1)?, st. F. (ī): nhd. Verweslichkeit; wartnissi* 1, st. N. (ja): nhd. Verweslichkeit, Verwesliches; wartsala* 1, st. F. (ō): nhd. Verweslichkeit; wartsalī* 1, st. F. (ī): nhd. Verweslichkeit

verweslichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwest, ahd. fūl 21, Adj.: nhd. faul, verwest, voll Fäulnis, angegangen; *irfirwertit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. verwest

Verwestes, mnd. vörmulschen* (2), vormulschen, vormulschent, N.: nhd. Verfaultes, Verrottetes, Vermodertes, Verwestes

verwestlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwestrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verwesung -- in Verwesung übergegangener Körper, mhd. moder, st. M.: nhd. Moder, in Verwesung übergegangener Körper, Sumpfland, Moor

Verwesung (F.) (1), mhd. verwesunge (1), ferwesunge*, st. F.: nhd. »Verwesung« (F.) (1), Verwaltung

Verwesung (F.) (2), mhd. verwesunge (2), ferwesunge*, st. F.: nhd. Verwesung (F.) (2)

Verwesung, an. rot, st. N. (i): nhd. Verwesung, Ohnmacht

Verwesung, ae. ge-bros-n-ung, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Verderben, Verderbnis, Befleckung, Verwesung; ge-grip, F.: nhd. Vernichtung, Verderben, Verwesung; ge-grip-nės-s, ge-grip-nės, st. F. (jō): nhd. Vernichtung, Verderben, Verwesung; on-bro-s-n-ung, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Verderben, Verwesung

Verwesung, ahd. fūlī 6, st. F. (ī): nhd. Fäule, Fäulnis, Verwesung, Knochenfäule; fūlnussī* 2, st. F. (ī): nhd. Fäule, Fäulnis, Verderbnis, Verwesung; fūlnussida 3, fūlnissida*, st. F. (ō): nhd. Fäule, Fäulnis, Verderbnis, Verwesung; gunt 15, st. M. (a): nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Vereiterung, Fäulnis, Verwesung, schleimige Flüssigkeit; irwartnussida* 1, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verwesung; irwartunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verwesung, Verweslichkeit, Vergänglichkeit; irwertida* 2, st. F. (ō): nhd. Verderben, Verwesung, Verweslichkeit, Vergänglichkeit; motto 1, sw. M. (n): nhd. Fäulnis, Verwesung; unwillo* (1) 6, sw. M. (n): nhd. Unwille, Widerwille, Abneigung, Nichtwollen, Ekel, Verderbnis, Verwesung; wartida* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Verwesung
-- Entstellung durch Verwesung: ahd. unwātlīhhī* 8, unwātlīchī*, st. F. (ī): nhd. Hässlichkeit, Vermodern, Entstellung durch Verwesung, Swärze, Schmuz, Moder

Verwesung, mnd. vörr· tinge*, vorr· tinge, vorrātinge, vorr· tinge, F.: nhd. »Verrottung«, Fäulnis, Verwesung; vörvūlinge*, vorvūlinge, F.: nhd. Fäulnis, Verwesung
-- in Verwesung übergehen: mnd. vörrōten*, vorrōten, vorroten, vorrotten, vorrāten, vorraten, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen, in Fäulnis übergehen, für den menschlichen Genuss untauglich werden, in Verwesung übergehen, Fäulnis bewirken, verfaulen machen

verwesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwesung-, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwesungsduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwesungsdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwesungserscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwesungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verwesungsgeruch, mnd. stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

verwesungsgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwesungsgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwesungsgreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwesungsgruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwesungsluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwesungsmoral, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwesungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwesungsphosphoreszenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwesungspilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwesungsprodukt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwesungsprozedur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwesungsprozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwesungsreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwesungsstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwesungsstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwesungszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwesweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verwetten, afries. ur-wed-d-ia 3, for-wed-d-ia*, sw. V. (2): nhd. »verwetten«, verzichten, verpfänden

verwetten, ahd. giwettōn* 1, sw. V. (2): nhd. versprechen, wetten, verwetten, zum Pfand setzen

verwetten, mhd. verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen

verwetten, mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

verwetten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwettern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwichen, mnd. bīgewēken* (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwichen, vergangen

verwichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwichsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwichtelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwichtigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwickeln -- sich verwickeln, got. du-ga-wind-an* (sik) 1, st. V. (3), m. Dat.: nhd. sich verwickeln, sich verstricken; *ga-wi-nd-an?, st. V. (3): nhd. sich verwickeln

verwickeln, an. flœk-ja, sw. V.: nhd. verfilzen, verwickeln

verwickeln, ae. be-weal-c-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. verwickeln, hineinziehen

verwickeln, ahd. anagifaldan* 3, anagifaltan*, red. V.: nhd. einwickeln, krümmen, verwickeln, verstricken; biheften* 32, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, belasten, verwickeln, binden, beschweren, quälen, sich beschäftigen, tätig sein (V.), gefangennehmen; biknupfen* 4, biknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »anknüpfen«, befestigen, knüpfen, verbinden, verwickeln; 0zisamanewintan* 2, st. V. (3a): nhd. »zusammenwinden«, verwickeln, zusammenwickeln; giheften* 7, sw. V. (1a): nhd. »heften«, binden, fesseln, festbinden, verwickeln, gefangen nehmen, ergreifen; inbifāhan* 3, red. V.: nhd. »umfangen«, umschlingen, umstricken, verwickeln; inbiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, fesseln, zuordnen, zuteil werden lassen, verstricken, verwickeln, verweben, einfangen, einflechten; ingifaldan* 2, ingifaltan*, red. V.: nhd. verwirren, einwickeln, verwickeln; ingiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, einbinden, binden an, verstricken, verwickeln, unterwerfen, einfügen, einprägen; umbifaldan* 1, umbifaltan*, red. V.: nhd. verwickeln, verschlingen, umfassen; wintan* 58, st. V. (3a): nhd. winden, umwinden, wickeln, verwickeln, flechten, einflechten, binden, wenden, umkehren, drehen, verdrehen, wirbeln

verwickeln, mhd. verwickelen*, verwickeln, ferwickelen*, sw. V.: nhd. wickeln, einwickeln, verwickeln, verstricken; verwicken (1), ferwicken*, sw. V.: nhd. »verwicken«, wickeln, einwickeln, verwickeln, verstricken; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; verwirren, verwürren, ferwirren*, ferwürren*, sw. V.: nhd. verwirren, sich verwirren, beunruhigen, verwickeln, einwickeln, entzweien; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

-- sich verwickeln: mhd. verwindelen, verwindeln, ferwindelen*, sw. V.: nhd. »verwickeln«, sich verwickeln, den Sinn entwirren; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen
-- unlösbar verwickeln: mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen

verwickeln, mhd. verwindelen, verwindeln, ferwindelen*, sw. V.: nhd. »verwickeln«, sich verwickeln, den Sinn entwirren

verwickeln, mnd. bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen; bewerren (2), beworren, st. V.: nhd. verwirren, bestricken, verwickeln, beunruhigen, im Besitzrecht stören, beschäftigen, sich mit etwas befassen

verwickeln, mnd. vörwōren* (2), vorwōren, vorworren, sw. V.: nhd. verwirren, verwickeln
-- sich verwickeln: mnd. vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit
-- sich worin verwickeln: mnd. werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

verwickeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwickelt -- in einen Rechtsstreit verwickelt, mnd. sākehaft*, sākhaft, Adj.: nhd. in einen Rechtsstreit verwickelt, in einem Prozess befindlich

verwickelt -- in Krieg verwickelt, mnd. bewōren, beworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt

verwickelt -- verwickelt in, mnd. bewōren, beworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt

verwickelt, ahd. gihaft* 15, Adj.: nhd. behaftet, zusammenhängend, verbunden, verknüpft, beschäftigt, verwickelt, in der Sache selbst liegend; gihafto* 1, Adv.: nhd. verhaftet, verwickelt, nah, unmittelbar, aus der Nähe, festgehalten; gitougan* 4?, Adj.: nhd. heimlich, versteckt, geheim, geheimnisvoll, verschlungen, verwickelt

verwickelt, mhd. krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig

verwickelt, mnd. intricāt, Adj.: nhd. verwickelt, kompliziert
-- in Krieg verwickelt: mnd. gewōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt
-- verwickelt in: mnd. gewōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt

verwickelt, mnd. vörwōren* (1), vorwōren, vorworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verwickelt, durcheinander geraten (Adj.), undurchsichtig, verstrickt, befasst, beschäftigt, vertieft, versunken, geistesabwesend; wōren***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstrickt, verwickelt, verhindert?, geschützt?
-- nicht in etwas verwickelt seiend: mnd. unvörwōren*, unvorworren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeteiligt, nicht in etwas verwickelt seiend

verwickelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verwickeltes -- Verwickeltes auflösen, ahd. intwintan* 4, inwintan*, st. V. (3a): nhd. »entwinden«, auseinanderfalten, Verwickeltes auflösen, entwirren

verwickeltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwicken, mhd. verwicken (1), ferwicken*, sw. V.: nhd. »verwicken«, wickeln, einwickeln, verwickeln, verstricken

verwicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verwicklung, germ. *wandō-, *wandōn, *wanda-, *wandan, sw. M. (n): nhd. Schwierigkeit, Verwicklung

Verwicklung, an. vaf-i, sw. M. (n): nhd. Unordnung, Verwicklung

Verwicklung, mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

Verwicklung, mhd. verwerrunge, ferwerrunge*, st. F.: nhd. Verwirrung, Verwicklung; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

Verwicklung, mnd. dans, danz, M.: nhd. Tanz, Tanzfest, Kampf, Streit, Verwicklung

Verwicklung, mnd. vörwōrenhēt*, vorwōrenhēt, vorworenheit, F.: nhd. »Verworrenheit«, Verwicklung, Verwirrung, Verkehrtheit, Verstrickung

verwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwicklungslos, mhd. unbeworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehelligt, verwicklungslos, unbekümmert

verwiderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwiderlichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwidern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwiderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwidmen, mhd. verwidemen, ferwidemen*, sw. V.: nhd. »verwidmen«, zur Nutznießung stiften, zur Nutzung überlassen (V.), übergeben (V.)

verwidmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwidrigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwiegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwiesen, mnd. vörkōren*, vorkōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwiesen, unerlaubt, ehrenrührig, auserwählt, erwählt, angenommen

verwilden, mhd. verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

verwilden, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwildern, ahd. irgrimmezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwildern, grimmig sein (V.); irwaldēn* 1, sw. V. (3): nhd. verwildern

verwildern, mhd. erwilden, sw. V.: nhd. wild werden, verwildern, wunderbar machen, seltsam machen

verwildern, mhd. verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

verwildern, mnd. vörb· men*, vorb· men, sw. V.: nhd. verholzen, verhärten, hart und steif wie ein Baum werden, spröde werden, sich versteifen, verwildern, aus der Art (F.) (1) schlagen; vörwilden* (1), vorwilden, sw. V.: nhd. verwildern, unkenntlich machen, entfremden, entstellen, verwüsten, unklar machen, vorenthalten (V.), wüst werden, herunterkommen, verkommen (V.); ? wilderen***, sw. V.: nhd. entfremden?, verwildern?

verwildern, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwildert, ahd. wildlīhho* 1, wildlīcho*, Adv.: nhd. verwildert

verwildert, mhd. ungenühtic, ungenühtec, Adj.: nhd. ungenügsam, unenthaltsam, unmäßig, verwildert, unergiebig
-- nicht verwildert: mhd. unverwildet, unferwildet*, Adj.: nhd. nicht verwildert

verwildert, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich

verwilderter -- verwilderter Edelreis, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

verwilderter -- verwilderter Hund, mnd. lantrēkel, M.: nhd. verwilderter Hund

Verwilderung, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

verwilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwildungsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwillbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwillen, mhd. verwillen, ferwillen*, sw. V.: nhd. »verwillen«, sich freiwillig verpflichten

verwillen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwilligen, mhd. verwilligen, ferwilligen*, sw. V.: nhd. »verwilligen«, zu etwas willig sein (V.), einwilligen, bewilligen, zugestehen, sich willig zeigen

verwilligen, mnd. vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

verwilligen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwilliger, mnd. vörwilligære*, vorwilliger, M.: nhd. »Verwilliger«, Einwilliger, Einwilligender, Billigender

verwilliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwilligerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verwilligung, mhd. verwilligunge, ferwilligunge*, st. F.: nhd. »Verwilligung«, Bewilligung, Einwilligung, Erlaubnis

Verwilligung, mnd. vörwilliginge*, vorwilliginge, vorwilginge, F.: nhd. »Verwilligung«, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Übereinkommen, Billigung

verwilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwilligungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwilligungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwillküren, mhd. verwillekūren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen

verwillküren, mnd. vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

verwillküren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwillkürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwimmern, mhd. verwimmeren*, verwimmern, ferwimmeren*, sw. V.: nhd. »verwimmern«

verwimmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwimmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwimpeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwinden, ahd. ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

verwinden, mhd. überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Verwinden, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

verwinden, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Verwinden, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

verwinden, mhd. überstreben, sw. V.: nhd. »überstreben«, hinwegkommen über, verwinden, überwinden, überwinden mit Gegenwehr, sich eifrigst bestreben; verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

verwinden, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

verwinden, mnd. vördouwen*, vordouwen, vorduwen, sw. V.: nhd. verdauen, aufzehren, hinnehmen, verwinden, verdaut werden; vörwinden* (1), vorwinden, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, verwinden, überstehen

-- nicht zu verwinden seiend: mnd. unvörwindlīk*, unvorwintlik, mnd.?, Adj.: nhd. unüberwindlich, unbesiegbar, nicht zu verwinden seiend, unverschmerzlich; unvörwinnlīk*, unvorwinlik, unvorwinnelīk, mnd.?, Adj.: nhd. unüberwindlich, unbesiegbar, nicht zu verwinden seiend, unverschmerzlich

verwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwinden, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwinden, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwindeprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwindschlagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwindungsprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwindungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwindungszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwindweben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwinkeln, mhd. verwinkelen, verwinkeln, ferwinkelen*, sw. V.: nhd. verwinkeln, verbergen, verstecken

verwinkeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwinkelt, mhd. winkeleht, Adj.: nhd. »winkelicht«, winkelhaft, winkelig, verwinkelt, verworren

verwinkelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwinklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwinseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwinselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwintern, mhd. verwinteren*, verwintern, ferwintern*, sw. V.: nhd. »verwintern«, überwintern

verwintern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwirbeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwirft -- der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, mhd. verworfenheit, ferworfenheit*, st. F.: nhd. »Verworfenheit«, Verlassenheit, Ausgestoßensein, Selbstaufgabe, der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, Abscheu

verwirkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwirken -- eine Sache zur Beschlagnahme verwirken, mnd. ? · verb· ren (1), · verboeren, · verb· ren ōverb· ren, ōverboeren, ōverb· ren, overboren, V.: nhd. übermitteln, mitteilen, nachsagen, bezichtigen, eine Sache zur Beschlagnahme verwirken?

verwirken -- Strafe verwirken, mnd. br· ken, sw. V.: nhd. Strafe verwirken, Strafe oder Brüche auferlegen, Buße zahlen, Strafe zahlen

verwirken, afries. for-ber-a 13, st. V. (4): nhd. verwirken; for-liā-s-a 26, st. V. (2): nhd. verlieren, verwirken; for-wirz-a*, ur-wirk-a*, ur-wirk-ia*, sw. V. (1): nhd. verwirken; ov-er-fiuch-t-a 12, ūr-fiuch-t-a, st. V. (3?): nhd. verfechten, verwirken, anfechten, bekämpfen, verletzen; ov-er-wi-n-n-a 3, st. V. (3a): nhd. überführen, verwirken; ur-ber-a 35, st. V. (4): nhd. verwirken; ur-bre-k-a 2, *for-bre-k-a?, st. V. (4): nhd. verwirken; ur-skel-d-a 2, for-skel-d-a*?, sw. V. (1): nhd. verwirken

-- durch Raub verwirken: afries. ov-er-râ-v-ia* 1, sw. V. (2): nhd. durch Raub verwirken

-- durch Stehlen verwirken: afries. ov-er-s-tel-a* 1, st. V. (4): nhd. durch Stehlen verwirken

verwirken, anfrk. far-werk-on, sw. V. (1): nhd. verwirken

verwirken, as. far-s-kul-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »verschulden«, verwirken; far-werk-on* 5, sw. V. (2): nhd. sich versündigen, verwirken; far-wirk-ian* 10, sw. V. (1a): nhd. sich versündigen, verwirken

verwirken, ahd. firskulden* 7, firsculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verwirken, durch Schuld verlieren, durch Schuld verwirken, angeklagt sein (V.); firwirken* 5, sw. V. (1a): nhd. verwirken, verschulden, zerstören, vernichten, sich versündigen

-- durch Schuld verwirken: ahd. firskulden* 7, firsculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verwirken, durch Schuld verlieren, durch Schuld verwirken, angeklagt sein (V.)

verwirken, mhd. verbœren, ferbœren*, sw. V.: nhd. belasten, verwirken; verburen*, verburn, ferburen*, sw. V.: nhd. verwirken; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; voreboren* 6, vorboren, foreboren*, forboren*, sw. V.: nhd. verlieren, verwirken, gerichtlich verhandeln, festsetzen

-- als Strafe verwirken: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

-- durch Schuld verwirken: mhd. versolen*, fersolen*, versoln, fersoln*, verscholn, ferscholn*, sw. V.: nhd. verdienen, durch Schuld verwirken, verschulden, verlieren, vergelten, in Schuld geraten (V.)

verwirken, mnd. vörbēren* (3), vorbēren, vorberen, st. V.: nhd. verwirken, entbehren, sich enthalten (V.), nicht verfügen können über, nicht haben, verzichten, unterlassen (V.); vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen; vörbr· ken*, vorbr· ken, vorbräken, sw. V.: nhd. verwirken, verlustig gehen, in Strafe nehmen, Geldstrafe auferlegen; vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken; vörschīten*, vorschīten, vorschiten, st. V.: nhd. »verscheißen«, besudeln, verunreinigen, verwirken, einbüßen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörwrēken*, vorwrēken, vorwreken, vorwrāken, st. V.: nhd. rächen, sich vergehen, sündigen, verwirken, verlustig gehen, Strafe verdienen; vörwr gen*, vorwr gen, vorwrogen, sw. V.: nhd. »verrügen«, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), anklagen, rügen, verwirken

-- bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken: mnd. vörschōten*, vorschōten, vorschāten, vorschotten, sw. V.: nhd. versteuern, Schoß (wovon) geben, bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken

-- die volle Strafe verwirken: mnd. vulbrēken, volbrēken, st. V.: nhd. die volle Strafe verwirken

-- durch gerichtliches Urteil verwirken: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- durch Nichteinhaltung des Zahlungstermines verwirken: mnd. vörpragen*, vorpragen, sw. V.: nhd. verpfänden?, durch Nichteinhaltung des Zahlungstermines verwirken

-- durch schlechtes Verhalten verwirken: mnd. vörb sen*, vorb sen, vorbōsen, sw. V.: nhd. böse machen, schlecht machen, schlecht werden, schlecht sein (V.), verderben, durch schlechtes Verhalten verwirken, verlieren, sich vergehen, schädigen

-- durch Schuld verwirken: mnd. vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen

-- durch Stehlen verwirken: mnd. vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen

-- durch Übertretung verwirken: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

-- durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken: mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

-- durch Verstoß verwirken: mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

-- durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken: mnd. vörvechten*, vorvechten, st. V.: nhd. kämpfend verteidigen, kämpfen für, sich wehren gegen, einstehen für, durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken

-- Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen: mnd. wedden, sw. V.: nhd. wetten, Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, pfandweise erwerben, Einsatz eingehen, Vertrag eingehen

-- Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken: mnd. ? vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

-- Waren verwirken: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

verwirken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwirkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwirklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwirklichen, afries. umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

verwirklichen, ahd. duruhtuon* 19, anom. V.: nhd. vollenden, verwirklichen, durchführen, handeln, zustande bringen

verwirklichen, mhd. ūzgewürken, sw. V.: nhd. wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen; ūzwürken (1), ūz würken, ūzwurken, ūzwirken, sw. V.: nhd. auswirken, wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten; voljagen, vollejagen, foljagen*, follejagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; vollenjagen, follenjagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden

-- sich verwirklichen: mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

verwirklichen, mhd. houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen; ihten, sw. V.: nhd. zu etwas machen, verwirklichen

verwirklichen, mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen

verwirklichen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

verwirklichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwirklicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verwirklichung, ahd. follatāt* 1, st. F. (i): nhd. Tat, Ausführung, Verwirklichung; gifrumida* 11, st. F. (ō): nhd. Verwirklichung, Ausführung, Vollendung, Wirkung, Ergebnis, Wirksamkeit; gigarawida* 2, st. F. (ō): nhd. Bewirkung, Verwirklichung, Darbietung; gitāt* 44, st. F. (i): nhd. Tat, Wirkung, Gestalt, Art (F.) (1), Erschaffung, Verwirklichung, Erfolg, Wandel, Aussehen, Form; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten

verwirklichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwirklichungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwirklichungsprozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwirklichungsstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwirkt -- verwirkt werden, mnd. erb· ren, sw. V.: nhd. erheben, fällig werden (Geld), verwirkt werden, gebühren

verwirkt -- vor Gericht verwirkt, mnd. vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1)

verwirkt haben (gerichtlich), mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

verwirkt sein (V.), mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

verwirkt, afries. *for-worch-t, Adj.: nhd. verwirkt

-- nicht verwirkt: afries. un-for-le-r-en 3, Adj.: nhd. »unverloren«, nicht verwirkt

-- Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat: afries. hal-s-frī-a-inge 1, st. F. (ō): nhd. Halslösung, Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat

verwirkt, ahd. forfactus* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. verwirkt

verwirkt, mhd. verworht, virworht, ferworht*, firworht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwirkt«, verbrecherisch, böse, verworfen, verdammt, verflucht, geschändet

verwirkt, mnd. ōverbrēkisch*, ōverbrēkesch, averbrēkesch, ōverbr· ksch, Adj.: nhd. verwirkt

verwirkt, mnd. vörvāren* (2), vorvāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), kundig, bewandert, geschickt, klug, verwirkt, verfallen (Adj.); vörwracht*, vorwracht, vorwrecht, vorwrocht, vorwarcht, worwarcht, worworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, geschmiedet, verwirkt, verfallen (Adj.), verurteilt, verflucht, verdammt, verbrecherisch, verrucht, friedlos gelegt, vogelfrei

verwirkte -- die durch ein Prozessvergehen verwirkte Buße oder Strafe, mnd. vārwedde, vārwette, F.: nhd. die durch ein Prozessvergehen verwirkte Buße oder Strafe, Buße und Strafe der Parteien die ihnen aus einer Verletzung der Prozessregeln erwachsen (V.)?

verwirkte -- die durch ein Prozessvergehen verwirkte Strafe, mnd. vārewedde, F.: nhd. die durch ein Prozessvergehen verwirkte Strafe

verwirkten -- Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes, mnd. h· vetl· se, hōvetlose, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes; h· vetl· sene, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes

Verwirkter, mhd. verworhte, ferworhte*, sw. M.: nhd. »Verwirkter«, Teufel

Verwirkung, afries. for-ber-nisse 13, st. F. (jō): nhd. Verwirkung, Verwirkung; for-ber-nisse 13, st. F. (jō): nhd. Verwirkung, Verwirkung; ur-bēr-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Verwirkung

Verwirkung, mhd. vermachunge, fermachunge*, st. F.: nhd. »Vermachung«, Verwirkung, Schenkung, Vermächtnis; verschuldunge, ferschuldunge*, st. F.: nhd. Verwirkung, Verdienung, Beschuldigung

Verwirkung, mnd. vörb· re*, vorb· re, F.: nhd. Verlust, Strafe, Verwirkung; vörb· ringe*, vorb· ringe, F.: nhd. Verwirkung, Verlust; vörb· rnisse*, vorb· rnisse, F.: nhd. Verwirkung, Verlust; vörb· rte*, vorb· rte, vorb· rt, F.: nhd. Verwirkung, Verlust; vörwrēkinge*, vorwrēkinge, F.: nhd. Verwirkung, Verschuldung

Verwirkung, mnd. vörwerkinge*, vorwerkinge, F.: nhd. »Verwirkung«, Verschulden, Schuld, Übertretung, Vergehen, Verbrechen

verwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwirren, idg. *dheudh-, V.: nhd. wirbeln, schütteln, verwirren

verwirren, germ. *gawerzan, *gawerran, *gawersan, st. V.: nhd. verwirren; *stur-, V.: nhd. umdrehen, verwirren, stören; *welþjan, *wilþjan, germ.?, sw. V.: nhd. irreführen, verwirren; *werzan, *werran, *wersan, st. V.: nhd. verwirren

verwirren, ae. ā-mas-ian, sw. V. (2): nhd. verwirren, betäuben, erstaunen; ā-s-wār-c-ian, sw. V.: nhd. verwirren; for-dwie-l-m-an, sw. V.: nhd. verwirren; ge-mier-r-an, sw. V. (1): nhd. stören, verwirren, verwüsten, vergeuden, hindern, irren; mier-r-an, mer-r-an, sw. V. (1): nhd. stören, verwirren, verwüsten, vergeuden, hindern, irren; ōr-et-t-an, or-het-t-an, sw. V. (1): nhd. entehren, verwirren; *s-wār-c-ian, sw. V.: nhd. verwirren

verwirren, anfrk. druo-v-en* 4, druo-v-on*, sw. V. (1?, 2?): nhd. trüben, verwirren; gi-druo-v-en* 5, sw. V. (1): nhd. bestürzen, verwirren, betrüben; mi-s-trō-st-en* 1, mi-s-trō-st-on*, sw. V. (1): nhd. verwirren

verwirren, as. far-s-tur-ian* 1, sw. V. (1): nhd. »verstören«, zerstören, verwirren; wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen, verwirren; wor-r-ian* 1, sw. V. (1): nhd. verwirren

verwirren, ahd. bitūmilōn* 1, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, verwirren, bestürzen; duruhtruoben* 2, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, betrüben, völlig bestürzen, beunruhigen; dweran* 1, st. V. (4): nhd. aufwühlen, rühren, vermischen, verwirren; firmiskilōn* 1, firmiscilōn*, sw. V. (2): nhd. »vermischen«, verwirren; firtuskōn* 1, sw. V. (2)?: nhd. verwirren, täuschen; firwerran* 5, st. V. (3b): nhd. verwirren, durcheinanderbringen, in Unordnung bringen; gidweran* 6, st. V. (4): nhd. mischen, mengen, verwirren, durcheinanderwirbeln; giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; gimisken* 11, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, vermengen, zuschanden machen, verwirren, beischlafen; gistouben* 3, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, forttreiben, verwirren, vertreiben, durcheinanderwirbeln; gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen; ingifaldan* 2, ingifaltan*, red. V.: nhd. verwirren, einwickeln, verwickeln; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; irstouben* 2, sw. V. (1a): nhd. austreiben, verscheuchen, verwirren, aufhetzen; leidigōn* 11, sw. V. (2): nhd. »beleidigen«, betrüben, Leid zufügen, jemandem Leid zufügen, jemanden betrüben, verwirren, jemanden verwirren; misken* 28, miscen, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, mengen, vereinigen, zubereiten, verwirren, in Unordnung bringen; skenten* 16, scenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, beschämen, zuschanden machen, zuschanden werden lassen, verwirren, bestürzt machen; truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen; truobōn* 1?, sw. V. (2): nhd. trüben, verwirren, erschrecken, in Schrecken versetzen; werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen; werrire* 2, lat.-ahd.?, V.: nhd. beunruhigen, verwirren, bekriegen

-- jemandem etwas verwirren: ahd. irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen

-- jemanden etwas verwirren: ahd. giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen

-- jemanden verwirren: ahd. leidigōn* 11, sw. V. (2): nhd. »beleidigen«, betrüben, Leid zufügen, jemandem Leid zufügen, jemanden betrüben, verwirren, jemanden verwirren

verwirren, mhd. bedempfen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, verwirren; bestieben, st. V.: nhd. bestaubt sein (V.), bestaubt werden, verwirren, bedecken mit, mit Staub bedecken; bestœren, sw. V.: nhd. zerstören, beunruhigen, verwirren; bewerren, st. V.: nhd. verwirren, verwirrt sein (V.), sich entzweien über, verstricken in, beschäftigen mit, richten auf, anschuldigen bei; diusen, sw. V.: nhd. zerren, zausen, verwirren; entrihten, sw. V.: nhd. »entrichten«, abbringen, richten, schlichten, entscheiden, bezahlen, in Unordnung bringen, verwirren, beirren, abgeben; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

verwirren, mhd. gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben; invalten, īn valten, infalten*, red. V.: nhd. »einfalten«, zusammenfalten, in Unordnung bringen, verwirren; irredraben***, V.: nhd. verwirren; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- sich verwirren: mhd. krumben, krümben, krummen, krümmen, sw. V.: nhd. »krümmen«, krumm sein (V.), krumm werden, sich verwirren, sich hinunterbeugen zu, krumm machen, verbiegen, biegen, missachten

verwirren, mhd. trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen

verwirren, mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verklüteren*, verklütern, verklutern, ferklüteren*, sw. V.: nhd. verwirren, begaukeln, sich verwirren, verschlingen; verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden; verstœren (1), verstōren, ferstœren*, sw. V.: nhd. verstören, zerteilen, vertreiben, stören, beunruhigen, verwirren, verwüsten, zerstören, vernichten; verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in; verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen; verwerzelen*, verwerzeln, ferwerzelen*, sw. V.: nhd. verwirren, schädigen, verletzen; verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen; verwirren, verwürren, ferwirren*, ferwürren*, sw. V.: nhd. verwirren, sich verwirren, beunruhigen, verwickeln, einwickeln, entzweien; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zerstroufen*, zerströufen, sw. V.: nhd. verwirren; zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über; zerwerren, st. V.: nhd. in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen

-- sich verwirren: mhd. verklüteren*, verklütern, verklutern, ferklüteren*, sw. V.: nhd. verwirren, begaukeln, sich verwirren, verschlingen; verwirren, verwürren, ferwirren*, ferwürren*, sw. V.: nhd. verwirren, sich verwirren, beunruhigen, verwickeln, einwickeln, entzweien

-- verwirren mit: mhd. verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in

verwirren, mnd. bekr· semen, sw. V.: nhd. verwirren, betäuben; bewerren (2), beworren, st. V.: nhd. verwirren, bestricken, verwickeln, beunruhigen, im Besitzrecht stören, beschäftigen, sich mit etwas befassen

-- sich verwirren: mnd. bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

verwirren, mnd. mengen (1), sw. V.: nhd. mengen, vermengen, mischen, verrühren, verwirren, versetzen

verwirren, mnd. vörbāsen*, vorbāsen, vorbasen, vorbassen, sw. V.: nhd. in Verwirrung bringen, von Sinnen bringen, verwirren, von Sinnen kommen, verrückt machen, bestürzt werden, verrückt werden, abirren, verwirrt werden; vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren; vördutten*, vordutten, sw. V.: nhd. verwirren, verdutzen, besinnungslos machen, ohnmächtig werden; vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörvl· men*, vorvl· men, sw. V.: nhd. verunreinigen, trüben, verwirren, stören; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.); vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit; vörwertelen*, vorwertelen, sw. V.: nhd. verwirren, verstricken; vörwl· men*, vorwl· men, vorwlomen, sw. V.: nhd. trüben, verwirren, in Verwirrung bringen, beunruhigen, stören; vörwōren* (2), vorwōren, vorworren, sw. V.: nhd. verwirren, verwickeln; werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

verwirren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

verwirrend, mhd. irresam, Adj.: nhd. irrend, verirrt, verwirrt, uneinig, verwirrend

verwirrend, mhd. āventiure (2), Präd. Nom., Adj.: nhd. abenteuerlich, verwirrend, verwunschen

verwirrend, mhd. verwerrenlich, ferwerrenlich*, Adj.: nhd. verwirrend; wirre (1), Adj.: nhd. »wirr«, verwirrt, verwirrend, gestört, störend

Verwirrende, mhd. werrærinne, st. F.: nhd. »Wirrerin«, Verwirrende, Verwirrung Stiftende, Zwietracht Stiftende

Verwirrender, mhd. werrære*, werrer, st. M.: nhd. »Wirrer«, Verwirrender, Verwirrung Stiftender, Zwietracht Stiftender

Verwirrer, as. ir-r-ār-i 2, st. M. (ja): nhd. Irrlehrer, Verwirrer

Verwirrer, ahd. giirrāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verführer, Versucher, Verwirrer; irrāri 15, st. M. (ja): nhd. »Umherirrender«, Irrlehrer, Ketzer, Verwirrer, Verfälscher, Veruntreuer; werrāri* 2, st. M. (ja): nhd. Verwirrer, Beunruhiger, Schismatiker

Verwirrer, mhd. verwerrære*, verwerrer, ferwerrære*, st. M.: nhd. Verwirrer, Bestricker

Verwirrer, mnd. werrære*, werrer, mnd.?, M.: nhd. »Wirrer«, Verwirrer, Verwirrung Stiftender

verwirrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verwirrerin, mhd. verwerrærinne, ferwerrærinne*, st. F.: nhd. Verwirrerin, Bestrickerin

verwirrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwirrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwirrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwirrnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwirrnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwirrt -- verwirrt werden, germ. *mas-, germ.?, V.: nhd. sich abmühen, verwirrt werden

verwirrt -- verwirrt werden, an. ræl-ast, sw. V.: nhd. verwirrt werden

verwirrt (Haar), mnd. kunterbunt, Adj.: nhd. »kunterbunt«, bunt durcheinander, verwirrt (Haar)

verwirrt sein (V.), germ. *dwed-, V.: nhd. verwirrt sein (V.); *dwelan, st. V.: nhd. verharren, verwirrt sein (V.)

verwirrt sein (V.), an. hyrf-a, sw. V.: nhd. verwirrt sein (V.)

verwirrt sein (V.), ae. ā-s-wǣr-n-ian, ā-s-wār-n-ian, sw. V.: nhd. verwirrt sein (V.); ā-s-wār-c-n-ian, sw. V.: nhd. verwirrt sein (V.); *s-wǣr-n-ian, *s-wār-n-ian, sw. V.: nhd. verwirrt sein (V.); *s-wār-c-n-ian, sw. V.: nhd. verwirrt sein (V.)

verwirrt sein (V.), ahd. irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1)

verwirrt sein (V.), mhd. bewerren, st. V.: nhd. verwirren, verwirrt sein (V.), sich entzweien über, verstricken in, beschäftigen mit, richten auf, anschuldigen bei

verwirrt sein (V.), mhd. reben, sw. V.: nhd. träumen, verwirrt sein (V.)

verwirrt sein (V.), mnd. behēsenēsen, sw. V.: nhd. verblüfft sein (V.), verwirrt sein (V.)

verwirrt, germ. *drōba-, *drōbaz, *drōbja-, *drōbjaz, Adj.: nhd. zäh, dickflüssig, trüb, verwirrt; *dwatta-, *dwattaz, germ.?, Adj.: nhd. verwirrt; *erzja-, *erzjaz, Adj.: nhd. verwirrt, irre, irrend, irrig, zornig?; *wōra-, *wōraz, *wōrja-, *wōrjaz, Adj.: nhd. verwirrt, verrückt, betäubt

verwirrt, ae. ā-mar-od, Adj.: nhd. verwirrt; do-l-līc-e, Adv.: nhd. verwirrt, töricht; ge-dwo-l-en, Adj.: nhd. verkehrt, verwirrt; ier-r-e (2), yr-r-e (2), Adj. (ja): nhd. irrend, verwirrt, verkehrt, verderbt, zornig

verwirrt, afries. biūster-lik 2, Adj.: nhd. verwirrt, irr, irre, schlecht

verwirrt, ahd. biturni* 4, Adj.: nhd. bestürzt, verwirrt; leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; muotsuhtīg 2, Adj.: nhd. verwirrt, bedrückt; truobi* 20, Adj.: nhd. trübe, dunkel, verwirrt, verdunkelt, undurchsichtig, getrübt, betrübt, aufgewühlt; ungireh* (1) 5, Adj.: nhd. unruhig, verwirrt, aufrührerisch

verwirrt, mhd. betriegelich, Adj.: nhd. verwirrt; beworrenlīche, Adv.: nhd. verwirrt

verwirrt, mhd. beworren, Adj.: nhd. »verwirrt«; beworrenlich***, Adj.: nhd. »verwirrt«

verwirrt, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten; irrehaft, Adj.: nhd. verwirrt, uneinig; irresam, Adj.: nhd. irrend, verirrt, verwirrt, uneinig, verwirrend

verwirrt, mhd. stœric, Adj.: nhd. verwirrt, unordentlich; tobe (2), Adj.: nhd. verwirrt, verrückt

verwirrt, mhd. versinnet, fersinnet*, versint, fersint*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedankenverloren, verwirrt, bedacht auf; verworren, ferworren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworren, verwirrt, zerzaust, verunreinigt; werreht, Adj.: nhd. »wirricht«, verwirrt, in Unordnung seiend; wirre (1), Adj.: nhd. »wirr«, verwirrt, verwirrend, gestört, störend

-- verwirrt werden: mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

-- verwirrt werden von: mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

verwirrt, mnd. bewōren, beworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt; bewōret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, verstrickt; bewōrlīk***, Adj.: nhd. verwirrt, widerspenstig; bewōrlīken, Adv.: nhd. verwirrt, widerspenstig; bewōrenich***, bewōrnich***, Adj.: nhd. verwirrt, widerspenstig, streitsam; bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich; bīsterich*, Adj.: nhd. verworren, verkehrt, verwirrt, widersprechend; bīsterigen, Adv.: nhd. verworren, verkehrt, verwirrt, widersprechend; erre (1), Adj.: nhd. zornig, irre, verwirrt

verwirrt, mnd. gewōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt; krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

verwirrt, mnd. perturbēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, unklar; rāsendich, Adj.: nhd. rasend, heftig, wütend, verwirrt, wahnsinnig, tobsüchtig; rāsent, rausen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rasend, wütend, zornig, unbeherrscht, tobend, verwirrt, wahnsinnig, tollwütig, völlig (Bedeutung örtlich beschränkt), gänzlich (Bedeutung örtlich beschränkt); rātlōs, Adj.: nhd. »ratlos«, verwirrt, hilflos

verwirrt, mnd. sch· went, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »scheuend«, wirr, verwirrt

verwirrt, mnd. unklār, mnd.?, Adj.: nhd. »unklar«, unrein, trüb, verwirrt, in Unordnung seiend, unehrlich, nicht rechtschaffen; unrīmisch*, unrimesch, mnd.?, Adj.: nhd. ungeordnet, verwirrt; vörbāset*, vorbāset, Adj.: nhd. verwirrt, verrückt, verdreht, durcheinander seiend; vörbēselet*, vorbēselt, vorbeselt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verrückt, wahnsinnig; vörbīsteret*, vorbīstert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verstört; vördwālen* (2), vordwālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vördwālet*, vordwālet*, vordwālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vördwēlet*, vordwēlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vörerret*, vorerret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, erregt, verärgert; vörst· ret*, vorst· ret, vorst· rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstört, verwirrt; vörwōren* (1), vorwōren, vorworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verwickelt, durcheinander geraten (Adj.), undurchsichtig, verstrickt, befasst, beschäftigt, vertieft, versunken, geistesabwesend; vörwōret*, vorworret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, unklar

-- verwirrt machen: mnd. ? vörbēselen***, sw. V.: nhd. verwirrt machen?, verrückt machen?, wahnsinnig machen?

-- verwirrt werden: mnd. vörbāsen*, vorbāsen, vorbasen, vorbassen, sw. V.: nhd. in Verwirrung bringen, von Sinnen bringen, verwirren, von Sinnen kommen, verrückt machen, bestürzt werden, verrückt werden, abirren, verwirrt werden; vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen

Verwirrter, mnd. bīstervāre, bīstervare, bīstervār, M.: nhd. Irrefahrender, Irregegangener, Verwirrter

Verwirrtheit, germ. *drōbahaidi-, *drōbahaidiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Trübheit, Verwirrtheit

Verwirrtheit, mhd. tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

verwirrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verwirrung -- in Verwirrung bringen, as. gi-wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen; wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen, verwirren

Verwirrung Stiftende (Walkürenname), an. Rōt-a (1), sw. F. (n): nhd. Verwirrung Stiftende (Walkürenname)

Verwirrung, germ. *sturi-, *sturiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Getümmel, Verwirrung; *werza-, *werzaz, *werra-, *werraz, *wersa-, *wersaz, st. M. (a): nhd. Krieg, Unruhe, Wirrung, Übles, Verwirrung

Verwirrung, an. and-r-ja, sw. F. (n): nhd. Verwirrung; vil-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Verwirrung, Irrtum, falsche Annahme

Verwirrung, ae. bla-nd, blo-nd, st. N. (a): nhd. Mischung, Verwirrung; drē-f-ed-nės-s, drē-f-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verwirrung, Sorge; for-e-s-cėn-d-ung, st. F. (ō): nhd. Verwirrung, Bestürzung; ge-bla-nd, ge-blo-nd, st. N. (a): nhd. Mischung, Verwirrung; ge-drē-f-ed-nės-s, ge-drē-f-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verwirrung, Sorge; ge-drē-f-nės-s, ge-drē-f-nės, st. F. (jō): nhd. Verwirrung, Sturm; ge-dwie-l-d, ge-dwi-l-d, ge-dwy-l-d, st. N. (ja): nhd. Irrtum, Irrlehre, Ketzerei, Verblendung, Verwirrung; ge-s-cėn-d-þ-u, F.: nhd. Verwirrung; ge-wrī-x-l (1), ge-wri-sc, ge-wrī-x-l-e (1), st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn, Verwirrung, Verkehr; s-cam-u, s-com-u, s-ceam-u, s-ceom-u, st. F. (ō): nhd. Scham, Verwirrung, Schande, Beleidigung, Bescheidenheit, Schamglieder; s-cėn-t-u, F.: nhd. Schande, Scham, Verwirrung

Verwirrung, ahd. biwerbida* 1, st. F. (ō): nhd. Störung, Verwirrung; 7zornmuotī* 1, st. F. (ī): nhd. Zorn, feindselige Gesinnung, Erbitterung, Zerwürfnis, Verwirrung; firflohtanī* 1, st. F. (ī): nhd. Verwirrung, Verstrickung; firworranī 1, st. F. (ī): nhd. Verwirrung; gigōz* 6, st. N. (i?), st. M. (i?)?: nhd. Guss, Flüssigkeit, Schmelze, gegossenes Erz, Gussstück, Verwirrung; giirrida* 2, st. F. (ō): nhd. Irreführung, Verwirrung, Fehler; giirritī* 2, st. F. (ī): nhd. Umsturz, Irreführung, Verwirrung; gimiskida 12, gimiscida*, st. F. (ō): nhd. Vermischung, Vereinigung, Begattung, Verwirrung, Chaos; gimiskunga* 3, gimiscunga*, st. F. (ō): nhd. Vermischung, Vereinigung, Verwirrung; irrido 32, irrado*, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ärgernis, Vergehen, Sünde, Irrlehre, Hindernis, Verwirrung; krumbī* 6, st. F. (ī): nhd. Krummheit, Verkehrtheit, Krümmung, Wendung, Windung, Drehung, Verwirrung, Abirrung; miskilunga* 7, miscilunga*, st. F. (ō): nhd. Mischung, Vermischung, Verwirrung, Beimischung; truobī 3, st. F. (ī): nhd. Trübung, Wirbel, Verwirrung, Sturmwind; truobida* 1, st. F. (ō): nhd. Trübung, Unruhe, Verwirrung, Aufruhr; twalm 10, dwalm, st. M. (a?): nhd. Verwirrung, Bestürzung, Betäubung, Schlafkrankheit, Alraune?; ungireh (2) 16, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Verwirrung, Unruhe, Aufruhr, Ungetüm, Übel, Unglücksfall, Aufstand, Ruhestörung; ununtarskeit* 2, ununtarsceid*, st. M. (a): nhd. Verwirrung; werra* (2) 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ärgernis, Zwietracht, Verwirrung, Zank, Krieg; werra 18 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Ärgernis, Zwietracht, Verwirrung

-- in Verwirrung bringen: ahd. giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen

-- in Verwirrung setzen: ahd. 5zistouben* 5, zirstouben*, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Verwirrung setzen, aufhetzen, vertreiben

-- irdische Verwirrung: ahd. weraltirrido* 1, sw.

M. (n): nhd. »Erdenirrung«, irdische Verwirrung

-- Verwirrung erregen: ahd. giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen

Verwirrung, mhd. betrüebunge, st. F.: nhd. »Betrübung«, Verwirrung, Erzürnung, Beleidigung, Störung; beworrenheit, st. F.: nhd. Verwirrung, Verstrickung; entordenunge, st. F.: nhd. Verwirrung, Unordnung, Außerachtlassung der Ordnung

Verwirrung, mhd. irredraben, st. N.: nhd. Verwirrung; irresal, irsal, st. M., F., N.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Verwirrung, Belastung; irricheit*, irrecheit, irrekeit, st. F.: nhd. »Irrigkeit«, Irrtum, Verirrung, Verwirrung, Verblendung, Irrglaube, Irrlehre, Irrwahn, Betrug, Störung, Hindernis, Beeinträchtigung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; knode, knote, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Schlinge, Rätsel, Wirrsal, Verwirrung, Knolle, Knöchel, Loch, Fetzen (M.), Naht

-- große Verwirrung: mhd. grantwerre, grandewerre, sw. M.: nhd. große Verwirrung, heftige Verwirrung

-- heftige Verwirrung: mhd. grantwerre, grandewerre, sw. M.: nhd. große Verwirrung, heftige Verwirrung

-- Verwirrung stiften in: mhd. gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben

Verwirrung, mhd. parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

Verwirrung, mhd. tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

-- in Verwirrung bringen: mhd. stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen

Verwirrung, mhd. verstœrnisse, ferstœrnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Verstörnis«, Verwirrung, Zerstörung; verstœrunge, ferstœrunge*, st. F.: nhd. »Verstörung«, Verwirrung, Zerstörung; verwerrunge, ferwerrunge*, st. F.: nhd. Verwirrung, Verwicklung; vremedigunge*, vremdigunge, fremedigunge*, st. F.: nhd. Verwirrung; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

-- in Unordnung und Verwirrung bringen: mhd. zerschrenken, sw. V.: nhd. in Unordnung und Verwirrung bringen

-- in Verwirrung bringen: mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen; wirren, sw. V.: nhd. »wirren«, in Verwirrung bringen, sich durcheinander schlingen

-- Verwirrung Stiftende: mhd. werrærinne, st. F.: nhd. »Wirrerin«, Verwirrende, Verwirrung Stiftende, Zwietracht Stiftende

-- Verwirrung Stiftender: mhd. werrære*, werrer, st. M.: nhd. »Wirrer«, Verwirrender, Verwirrung Stiftender, Zwietracht Stiftender

Verwirrung, mnd. bewer (1), bewēr, bewör, N.: nhd. Verwirrung, Unruhe; bewēringe (3), F.: nhd. Hinderung, Behinderung, Ansprache, Verwirrung; bewōrenhēt, bewōrenheit, F.: nhd. Verwirrung, Widerspenstigkeit, Streitsucht, Lust Verwirrung anzurichten; bewōrenichhēt*, bewōrnichhēt*, bewōrnichēt, bewōrnicheit, F.: nhd. Verwirrung, Widerspenstigkeit, Streitsucht, Lust Verwirrung anzurichten; bīsterhēt, bīsterheit, F.: nhd. Wirrnis, Verwirrung, Irrung, Irrweg; bīsteringe, F.: nhd. Irrtum, Unklarheit, Verwirrung; confūsie, konfūsie*, F.: nhd. Verwirrung, Beschämung, Durcheinander; dwēlinge, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Verwirrung, Irrglaube, falsche Meinung; dwelm, M.: nhd. Irrung, Verwirrung; errichhēt*, errichēt, erricheit, irrichhēt, irrichēt, irricheit, F.: nhd. »Irrigkeit«, Streit, Streitigkeit, Verirrung, Verwirrung; erringe, arringe, irringe, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Streit, Störung, Hinderung, Zwiespalt, Zwist, ketzerischer Irrtum, Irrwahn, Verwirrung, Verirrung

-- Lust Verwirrung anzurichten: mnd. bewōrenhēt, bewōrenheit, F.: nhd. Verwirrung, Widerspenstigkeit, Streitsucht, Lust Verwirrung anzurichten; bewōrenichhēt*, bewōrnichhēt*, bewōrnichēt, bewōrnicheit, F.: nhd. Verwirrung, Widerspenstigkeit, Streitsucht, Lust Verwirrung anzurichten

Verwirrung, mnd. gebodder, Sb.: nhd. Verwirrung, Unordnung, Mangel, Gebrechen?; kr· shēt, kr· sheit, crueshēt, cruesheit, kruysschēt, F.: nhd. Verwirrung, Bosheit

Verwirrung, mnd. mengen (2), mengent, N.: nhd. Verwirrung, Unruhe; poltærīe*, polterīe, F.: nhd. »Polterei«, Unruhe, Aufruhr, Verwirrung, Lärm; rāsærīe*, rāserīe, raßerige, F.: nhd. Raserei, Tollheit, wütendes Handeln, Verwirrung, Unsinn, Tobsucht; rāsendichhēt*, rāsendichēt, rāsendicheit, F.: nhd. Raserei?, Verwirrung

Verwirrung, mnd. st· ringe (1), F.: nhd. Störung, Unruhe, Verwirrung; swīmelgēst, swīmelgeist, M.: nhd. »Schwindelgeist«, Verwirrung; swindelgēst, swindelgeist, M.: nhd. »Schwindelgeist«, Verwirrung

Verwirrung, mnd. unrīm, mnd.?, N.: nhd. Ungehörigkeit, Unordnung, Verwirrung; vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand; vörd· sterhēt*, vord· sterhēt, vord· sterheit, F.: nhd. geistige Dunkelheit, Verblendung, Verwirrung; vördwēlinge*, vordwēlinge, F.: nhd. Verwirrung; vörerringe*, vorerringe, vorirringe, F.: nhd. Verwirrung; vörst· ringe*, vorst· ringe, vorstoringe, F.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zersetzung, Auflösung, Abschaffung, Ausrottung, Absetzung, Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Untergang; vörst· rnisse*, vorst· rnisse, vorstōrnisse, F., N.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zerstörung, Vernichtung; vörstörtinge*, vorstörtinge, vorstortinge, vorstürtinge, F.: nhd. Umsturz, Umstürzung, Verwirrung, Vernichtung, Vergießung; vörst· rnisse*, vorst· rnisse, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Verwirrung, Beschuldigung, Verstörung des Gemüts, Unwille, Zorn, Erbitterung, Heftigkeit; vörvl· minge*, vorvl· minge, F.: nhd. Verwirrung, Störung, Trübung; vörwerringe*, vorwerringe, mnd.?, F.: nhd. Verwirrung, Behinderung; vörwl· minge*, vorwl· minge, vorwlominge, F.: nhd. Trübung, Verwirrung; vörwōr*, vorwōr, vorwor, vorwör, F.?: nhd. Verwirrung, Unruhe, Verdruss; vörwōrenhēt*, vorwōrenhēt, vorworenheit, F.: nhd. »Verworrenheit«, Verwicklung, Verwirrung, Verkehrtheit, Verstrickung; werre (2), M., N., F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; werringe, wēringe*, mnd.?, F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; wernnisse*, wērnisse, wernisse, mnd.?, F.: nhd. Wirrnis, Verwirrung, Streit, Hindernis

-- in Verwirrung bringen: mnd. vörbāsen*, vorbāsen, vorbasen, vorbassen, sw. V.: nhd. in Verwirrung bringen, von Sinnen bringen, verwirren, von Sinnen kommen, verrückt machen, bestürzt werden, verrückt werden, abirren, verwirrt werden; vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vörblüffen*, vorblüffen, vorbluffen, sw. V.: nhd. »verblüffen«, überraschen, überrumpeln, in Schrecken bringen, in Verwirrung bringen, bestürzt machen; vörstörten*, vorstörten, vorstorten, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, in Verwirrung bringen, in Versuchung bringen, Blut hinstürzen lassen, Blut vergießen; vörwl· men*, vorwl· men, vorwlomen, sw. V.: nhd. trüben, verwirren, in Verwirrung bringen, beunruhigen, stören

-- Verwirrung Stiftender: mnd. werrære*, werrer, mnd.?, M.: nhd. »Wirrer«, Verwirrer, Verwirrung Stiftender

verwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verwirrungstiften, mhd. wirrewarren, st. N.: nhd. Verwirrungstiften, Hinschwanken und Herschwanken

verwirtschaften (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörmangelen*, vormangelen, sw. V.: nhd. vertauschen, austauschen, verhökern (Bedeutung örtlich beschränkt), verwirtschaften (Bedeutung örtlich beschränkt)

verwirtschaften, mhd. abesleifen, abesleipfen*, sw. V.: nhd. verwirtschaften

verwirtschaften, mnd. vörkēivelen*, vorkēivelen, vorkeibelen, sw. V.: nhd. verschleudern, verwirtschaften

verwirtschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwischbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwischen, ahd. firtīligōn 47, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, beseitigen, austilgen, auslöschen, vernichten, verwischen, zerstören, vertreiben; kerien* 19, kerren*, sw. V. (1b): nhd. kehren (V.) (2), fegen, reinigen, verwischen

verwischen, mhd. verbleichen, ferbleichen*, sw. V.: nhd. »verbleichen«, erbleichen, den Glanz verlieren, bleich machen, verwischen, auslöschen; verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

verwischen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwischtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwissen, mhd. verwissen, verwisen*, ferwissen*, sw. V.: nhd. »verwissen«, vergewissern, durch Pfand sichern, zusichern, versichern; verwizzen (1), ferwizzen*, an. V.: nhd. »verwissen«, wissen, bei Bewusstsein sein (V.), bei Verstand sein (V.), zu Verstand kommen, verständig werden, sich verstehen auf, für unschuldig halten

verwissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwissenlich, mhd. verwizzenlich***, ferwizzenlich***, Adj.: nhd. »verwissenlich«; verwizzenlīche***, ferwizzenlīche***, Adv.: nhd. »verwissenlich«

verwissenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwissenschaftlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwissenschaftlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwissern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwissigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwiszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwiszwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwitterbar, verbalnhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwitterbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwitterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwittern, ae. bro-s-n-ian, sw. V. (2): nhd. zerfallen (V.), vergehen, faulen, verderben, verwittern

verwittern, ae. wealw-ian (2), sw. V.: nhd. vertrocknen, schrumpfen, verwittern; weor-n-ian, wur-n-ian, sw. V. (2): nhd. schwach werden, welken, verwittern, zerstören

verwittern, ae. wi-s-n-ian, weo-s-n-ian, sw. V. (2): nhd. vertrocknen, verwittern, verwelken, welken

verwittern, mnd. ? vörwēteren*, vorwēteren, sw. V.: nhd. »verwittern«?, nass werden, unter Wasser stehen, durch Nässe verfaulen

verwittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwittert, ae. scry-nc-e, Adj.: nhd. verwittert

verwitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwitterungsboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwitterungsbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwitterungsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwitterungsgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwitterungskrume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwitterungskruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwitterungsprodukt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwitterungsprozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwitterungsrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwitterungsschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwitterungstrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwitterungsüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwittiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwitwen, ahd. irwituwēn* 1, urwituwēn*, sw. V. (3): nhd. »verwitwen«; wituwēn* 1, ahd.?, sw. V. (3): nhd. »verwitwen«, verwitwet sein (V.)

verwitwen, mhd. verwitewen, verwitwen, ferwitewen*, ferwitwen*, sw. V.: nhd. »verwitwen«, zur Witwe machen, zur Witwe werden

verwitwen, mhd. witewen, sw. V.: nhd. verwitwen, berauben, leer machen

verwitwen, mnd. vörwēdewen*, vorwēdewen, vorwedewen, sw. V.: nhd. zur Witwe machen, verwitwen

verwitwen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwitwet sein (V.), ahd. wituwēn* 1, ahd.?, sw. V. (3): nhd. »verwitwen«, verwitwet sein (V.)

verwitwet sein (V.), mnd. ēnlōpen***, V.: nhd. nicht heiraten, unverheiratet sein (V.), alleine sein (V.), verwitwet sein (V.)

verwitwet, germ. *widuwa-, *widuwaz, Adj.: nhd. verwitwet

verwitwet, mhd. verwitewet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwitwet

verwitwet, mnd. ēnl· pe (1), einl· pe, ēnlōpe, ēinlōpe, ēl· pe, Adj.: nhd. verwitwet, alleinstehend, einzeln, unverheiratet; ēnlücke, ēnlück, einlücke, einlück, Adj.: nhd. unverheiratet, einzeln, verwitwet

verwitwet, mnd. wēdewelīk*, wedewelik, witwenlich, mnd.?, Adj.: nhd. verwitwet; wēdewisch***, Adj.: nhd. verwitwet

verwitwete -- verwitwete Hörige, mnd. ēnl· pe (2), einl· pe, Sb. Pl.: nhd. unverheiratete Hörige, alleinstehende Hofleute, verwitwete Hörige, Unfreie, Unangesiedelte

verwitwung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwitzigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwoben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verwobenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verwöhnen, ahd. firzartōn* 3, sw. V. (2): nhd. verzärteln, verwöhnen; frīten* 1, sw. V. (1a): nhd. verwöhnen, hegen, schonen

verwöhnen, mhd. eisieren, ēsieren, sw. V.: nhd. Bequemlichkeit geben, versorgen, pflegen, verwöhnen

verwöhnen, mhd. verwenen, vorwenen, ferwenen*, sw. V.: nhd. verwöhnen, gewöhnen an, in übler Weise an etwas gewöhnen

verwöhnen, mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörwēnen* (3), vorwenen, vorwennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verwöhnen, verziehen, verzärteln

verwohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verwöhner, mhd. verwenære*, st. M.: nhd. »Verwöhner«, Verführer

Verwöhnerin, mhd. verwenærinne, verwenerinne, st. F.: nhd. »Verwöhnerin«, Verführerin

verwöhnt sein (V.), mnd. vörnēten***, sw. V.: nhd. wählerisch sein (V.), anspruchsvoll sein (V.), verwöhnt sein (V.)

verwöhnt, an. hlœk-in-n, Adj.: nhd. zärtlich, verwöhnt

verwöhnt, ahd. 2zartlīh* 12, Adj.: nhd. zärtlich, zart, verwöhnt, schwach?

verwöhnt, mhd. verwenet, ferwenet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, bevorzugt, köstlich

verwöhnt, mnd. derten, darten, Adj.: nhd. verwöhnt, verzärtelt, mutwillig, albern (Adj.)

verwöhnt, mnd. klēnlīk, kleinlik, klēnelīk, kleinelīk, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; klēnlīken, kleinliken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt

verwöhnt, mnd. lecker (1), Adj.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft; lecker (2), Adv.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft; leckerhaftich, leckeraftich, Adj.: nhd. verwöhnt, wählerisch, üppig; leckerhaftige*, leckerhaftig*, leckeraftig, Adv.: nhd. verwöhnt, wählerisch, üppig; leckerhaftigen*, leckeraftigen, Adv.: nhd. verwöhnt, wählerisch, üppig; lustbārlīk, Adj.: nhd. angenehm, Lust erweckend, freudevoll, verwöhnt
-- im Essen verwöhnt: mnd. leckerich, Adj.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert; leckerigen, leckergen, Adv.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert

verwöhnt, mnd. sart, zart, tzart, Adj.: nhd. zart, schön, lieblich, fein, verzärtelt, verwöhnt, weiblich, ironisch; tārdelīk*, tārdelich, Adj.: nhd. verwöhnt, verzärtelt; tart, Adj.: nhd. zart, verwöhnt, verzärtelt, schwach, empfindlich, fein, edel

verwöhnt, mnd. vörnōten*, vornōten, vornoten, vornotten, vornāten, vornaten, Adj.: nhd. verwöhnt, wählerisch, anspruchsvoll geziert; vörtōgen* (1), vortōgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzogen, verwöhnt, verhätschelt; vörwēnet* (2), vorwēnt (2), vorwendet, vorwent, vorwenet, vorweent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, herrlich, köstlich, prächtig, üppig, schön, verzärtelt, weichlich, kostbar, modisch; vörwēnetlīk***, vorwēntlīke, vorwentlike, Adj.: nhd. verwöhnt, verzärtelt, üppig; vörwēnetlīke*, vorwēntlīke, vorwentlike, Adv.: nhd. verwöhnt, verzärtelt, üppig

Verwöhntheit, ae. cūs-nės-s, cūs-nės, st. F. (jō): nhd. Verwöhntheit; cȳ-m-nės-s, cȳ-m-nės, st. F. (jō): nhd. Verwöhntheit

Verwöhntheit, mnd. dertenhēt, F.: nhd. Verwöhntheit

Verwöhntheit, mnd. tārdelichēt, tārdelicheit, F.: nhd. Verwöhntheit, Verzärtelung

verwöhntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verwöhnung, mnd. vörwēnethēt* (2), vorwēnthēt, vorwentheit, vorweentheit, F.: nhd. Prächtigkeit, Verwöhnung, Üppigkeit

verwöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwölben, mhd. verwelben, ferwelben*, sw. V.: nhd. »verwölben«, wölben

verwölben, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwölfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwölken, nhd.: nhd. ; L.: DW

verworfen, got. ? ur-rugk-s* 1, Adj. (a): nhd. verworfen?

verworfen, ae. for-cȳ-þ-ed, Adj.: nhd. verworfen, unecht

verworfen, ahd. āwerfīg* 3, Adj.: nhd. verworfen, schlecht; missizimīg* 1, Adj. (?): nhd. verkehrt, verworfen; smāhi* 33, Adj.: nhd. verächtlich, klein, gering, unbedeutend, minderwertig, erniedrigt, verächtlich, verworfen; smāhlīhho* 4, smāhlīcho*, Adv.: nhd. gering, billig, verworfen, verächtlich

verworfen, mhd. gotleidic, gotleidec, goteleidec, gotleit, Adj.: nhd. verdammt, gottverdammt, verworfen, gottverhasst

verworfen, mhd. verworfen, ferworfen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, verstoßen (V.), ausgesetzt, schlecht, untauglich, armselig, unselig, unglücklich, unbeachtet

verworfen, mhd. verworht, virworht, ferworht*, firworht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwirkt«, verbrecherisch, böse, verworfen, verdammt, verflucht, geschändet
-- der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft: mhd. verworfenheit, ferworfenheit*, st. F.: nhd. »Verworfenheit«, Verlassenheit, Ausgestoßensein, Selbstaufgabe, der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, Abscheu

verworfen, mnd. stinkelīk, Adj.: nhd. unrein, unwert, verworfen; ? straffich, straffech, strāfich, Adj.: nhd. »strafig«?, streng?, schlecht?, verworfen?

verworfen, mnd. unechte (1), unecht, mnd.?, Adj.: nhd. unecht, rechtlos, unfrei, gemein, verworfen, unehelich, unfruchtbar, nutzlos, nur zur Feuerung dienlich; vörtwīvel*, vortwīvel, Adj.: nhd. verworfen, ruchlos; vörtwīvelet*, vortwīvelt, vortwivelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworfen, verrucht, verblendet, versessen, erpicht, begierig, verflucht, gottlos, wahnwitzig böse

verworfen, mnd. · vergēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. böswillig, verbrecherisch, verworfen

verworfen, mnd. vörworpen*, vorworpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, gestürzt, abgesetzt, armselig, schlecht

verworfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verworfener -- verworfener heilloser gottvergessener Mensch, mnd. vörtwīvelære*, vortwīvelēr, vortwīvelēre, vortwīveler, vortwiveler, vortwifeler, M.: nhd. verworfener heilloser gottvergessener Mensch, Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, verruchter Mensch, Schurke

verworfener -- verworfener Mensch, mhd. ketzer, kether, st. M.: nhd. Ketzer, frevelhafter Mensch, verworfener Mensch, Sodomit

Verworfenes, ahd. frawāz* 1, st. N. (a): nhd. Verfluchtes, Verbanntes, Verworfenes

Verworfenes, mnd. afwerpinge, F.: nhd. »Abwerfung«, Fortgeworfenes, Verworfenes

Verworfenes, mnd. vörwerpnisse*, vorwerpnisse, N.: nhd. Verworfenes, Verachtetes

Verworfenheit, mhd. verworfenheit, ferworfenheit*, st. F.: nhd. »Verworfenheit«, Verlassenheit, Ausgestoßensein, Selbstaufgabe, der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, Abscheu

Verworfenheit, mnd. hellegrunt, M.: nhd. Grund der Hölle, Höllenboden, Verworfenheit; hellengrunt, M.: nhd. Grund der Hölle, Höllenboden, Verworfenheit

verworfenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verworfensein, mhd. vürewurflichkeit*, vürwurflichkeit, vurwurflichkeit, fürewurflichkeit*, furwurflichkeit*, st. F.: nhd. Gegenständlichkeit, Verworfensein, Gefährdung, Verdammnis

verworren, mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

verworren, mhd. verworren, ferworren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworren, verwirrt, zerzaust, verunreinigt; verworrenlich, ferworrenlich*, Adj.: nhd. verworren, wirr, in Unordnung gebracht; verworriclich***, ferworriclich***, Adj.: nhd. verworren; verworriclīchen***, ferworriclīchen***, Adv.: nhd. verworren; winkeleht, Adj.: nhd. »winkelicht«, winkelhaft, winkelig, verwinkelt, verworren

verworren, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich; bīsterich*, Adj.: nhd. verworren, verkehrt, verwirrt, widersprechend; bīsterigen, Adv.: nhd. verworren, verkehrt, verwirrt, widersprechend; dunkel, Adj.: nhd. dunkel, verworren, schwer durchdringbar; dunker (2), Adj.: nhd. dunkel, trübe, blind, geistig blind, verworren, schwer durchdringbar

verworren, mnd. plūsterich, plūstrich, Adj.: nhd. angeschwollen, zerzaust, verworren, aufgedunsen

verworren, nhd.: nhd. ; L.: DW

verworrene -- verworrene Stelle im Kopfhaar, mnd. dwerl, dwarl, twerl, M.: nhd. Wirbel, Kraushaar, Locke, verworrene Stelle im Kopfhaar, querdrähtige Stelle im Holz

verworrene -- verworrene Vorstellungen nähren, mnd. swarmen, schwarmen, swermen, schwermen, swormen, sw. V.: nhd. schwärmen, in einem Schwarm bewegen, herumschwärmen, ausschweifend vergnügen, Gedanken nachhängen, verworrene Vorstellungen nähren

verworrenes -- verworrenes verflochtenes Zeug, mhd. test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt

Verworrenheit, mhd. verworrenheit, ferworrenheit*, st. F.: nhd. »Verworrenheit«, Verunsicherung

Verworrenheit, mnd. vörwōrenhēt*, vorwōrenhēt, vorworenheit, F.: nhd. »Verworrenheit«, Verwicklung, Verwirrung, Verkehrtheit, Verstrickung

verworrenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verworten, mhd. verworten, ferworten*, sw. V.: nhd. »verworten«, mit Worten missbrauchen, in der Sprache missbrauchen, durch Worte darlegen, sagen

verworten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwörtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwuchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwuhren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwundbar, mhd. überewindelich*, überwindelich, überwintlich, Adj.: nhd. überwindbar, zu überwinden, verwundbar

verwundbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwunden (Adj.), mhd. verwunden (2), ferwunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwunden (Adj.)

verwunden (V.), mhd. lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden

verwunden (V.), mhd. verwunden (1), virbunden, vorbunden, ferwunden*, firbunden*, forbunden*, sw. V.: nhd. verwunden (V.), verletzen, beschädigen

verwunden (V.), mnd. blōtwunden, sw. V.: nhd. blutig verwunden (V.), verwunden (V.)

verwunden (V.), mnd. vörsēren*, vorsēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden (V.), beschädigen, verderben, kränken, beleidigen, schmälern, beschneiden

verwunden, idg. *bhen-, V.: nhd. schlagen, verwunden; *ĝheis-, V.: nhd. verwunden

verwunden, idg. *u̯en- (2), V.: nhd. schlagen, verwunden

verwunden, idg. *u̯ā- (1), *u̯ō-, *u̯ə-, V.: nhd. schlagen, verwunden; *u̯el- (8), V., Sb.: nhd. reißen, rauben, verwunden, töten, Wunde, Verderben, Blut, Leiche

verwunden, germ. *sairjan, sw. V.: nhd. verwunden, versehren, verletzen; *sairōn, sw. V.: nhd. verwunden, versehren, verletzen; *wlet-, germ.?, V.: nhd. verwunden; *wundōn, sw. V.: nhd. wunden, verwunden

verwunden, got. ga-wu-n-d-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verwunden

verwunden, an. ben-ja, sw. V.: nhd. verwunden; kuml-a, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden; mark-a, sw. V. (2): nhd. kennzeichnen, verwunden, malen, bekanntmachen, erteilen, verstehen; skem-m-a (2), sw. V. (1): nhd. kürzer machen, beschädigen, verwunden; sæ-r-a, sw. V. (1): nhd. verwunden; und-a, sw. V. (2): nhd. verwunden
-- leicht verwunden: an. skei-n-a (2), sw. V.: nhd. leicht verwunden, die Haut ritzen

verwunden, ae. bėn-n-ian, sw. V. (2): nhd. verwunden; bī-t-an, st. V. (1): nhd. beißen, reißen, schneiden, verwunden; for-wu-n-d-ian, sw. V. (2): nhd. verwunden; gǣst-an, sw. V.: nhd. verwunden; ge-bėn-n-ian, sw. V. (2): nhd. verwunden; ge-bī-t-an, st. V. (1): nhd. beißen, reißen, schneiden, verwunden; ge-slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, verleumden; ge-wu-n-d-ian, sw. V. (2): nhd. verwunden; sā-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. schmerzen, verwunden, Schmerz empfinden, sich betrüben; scear-p-ian, sw. V. (1?): nhd. einschneiden, verwunden; sceor-f-an, st. V. (3b): nhd. verwunden, nagen; slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, zerbeißen, verleumden; slī-þ-an, sw. V.: nhd. verwunden; tǣ-s-an (1), sw. V. (1): nhd. reißen, kämmen, verwunden, beleidigen, angreifen; tŏ-slī-t-an, st. V. (1): nhd. aueinanderreißen, zerreißen, teilen, trennen, verwunden, beißen; wu-n-d-ian, sw. V. (2): nhd. verwunden

verwunden, afries. delg-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. verwunden; dolg-ia 19, sw. V. (2): nhd. verwunden; hâw-a 18, houw-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. hauen, zerhauen, verwunden; hê-n-a* 5, sw. V. (1): nhd. verwunden, verletzen, misshandeln; sê-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. versehren, verletzen, verwunden; *sê-r-ig-ia, sw. V. (2): nhd. versehren, verwunden, verletzen; slā 150 und häufiger?, slā-n*, st. V. (6): nhd. schlagen, verwunden, erschlagen (V.), prägen, zustopfen; wu-n-d-ia* 83, sw. V. (2): nhd. verwunden, wunden

verwunden, ahd. firskrōtan* (1) 6, firscrōtan*, red. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, durchschneiden, verletzen, verwunden; fratōn* 1, sw. V. (2): nhd. verletzen, verwunden, wund machen; giharmskarōn* 3?, giharmscarōn*, sw. V. (2): nhd. züchtigen, peinigen, heimsuchen, quälen, verwunden; giwirsirōn* 23, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, ärgern, verwunden, verderben, verführen; irwerten* 29, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, zerstören, verwunden, entehren, schänden, entweihen, zunichte machen, wirkungslos machen; sērēn* 4, sw. V. (3): nhd. leiden, Schmerzen haben, versehren, verwunden; smerzan 7, st. V. (3b): nhd. schmerzen, verwunden, leid tun, verbrennen; wirsirōn* 2, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, verschlimmern, schlechter machen, niederdrücken, verletzen, verwunden; wuntōn* 12, sw. V. (2): nhd. verwunden, verletzen
-- beißend verwunden: ahd. irhekken* 1, irhecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, schlagen, verletzen, beißend verwunden, mit den Zähnen durchbohren
-- leicht verwunden: ahd. girizzen* 4, sw. V. (1a): nhd. ritzen, leicht verwunden, schneiden; rizzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ritzen, reißen, schneiden, leicht verwunden

verwunden, mhd. assolieren, sw. V.: nhd. verwunden; besēren, sw. V.: nhd. verwunden, verletzen; durchsnīden, st. V.: nhd. »durchschneiden«, zerschneiden, teilen, verwunden, zerteilen, durchbrechen, entzweischneiden, auflösen, schneiden durch, durchdringen; durchwunden, durwunden, sw. V.: nhd. verwunden, schwer verwunden, vollständig durchbohren; entsēren, sw. V.: nhd. verwunden; entwellen, sw. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, verzögern, betäuben, sich aufhalten, verweilen, treffen, verwunden; ersēren, sw. V.: nhd. verwunden
-- durch und durch verwunden: mhd. durchsēren, sw. V.: nhd. sehr schmerzen, durch und durch verwunden
-- schwer verwunden: mhd. durchwunden, durwunden, sw. V.: nhd. verwunden, schwer verwunden, vollständig durchbohren

verwunden, mhd. gestechen, st. V.: nhd. zustechen, stechen durch, verwunden; geswellen, st. V.: nhd. aufschwellen, anschwellen, verschmachten, verwunden; gewunden (2), sw. V.: nhd. verwunden; krammen, sw. V.: nhd. »krammen«, verwunden; krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken
-- stechend verwunden: mhd. hecken (1), hechen, hacken, sw. V.: nhd. »hecken«, hauen, stechend verwunden, beißen, stechen, treffen, anfressen, zwicken

verwunden, mhd. māsen, sw. V.: nhd. »masen«, verwunden, beflecken; meilen, sw. V.: nhd. »meilen«, beflecken, beschmutzen, verletzen, verwunden; pfriemen*, phriemen, sw. V.: nhd. »pfriemen«, mit einem Pfriemen stechen, verwunden; quetschieren, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, quetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden; quetzen, quetschen, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, zerquetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden, verletzen, schädigen, bedrängen; ritzen, sw. V.: nhd. ritzen, verwunden, Riss machen, aufschlitzen

verwunden, mhd. scherten, scharten, sw. V.: nhd. abschneiden, verletzen, verwunden, lückenhaft machen, schädigen, vermindern, schartig machen; schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; sēregen, sērgen, sw. V.: nhd. verletzen, verwunden; sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten; snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

verwunden, mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verletzen, ferletzen*, sw. V.: nhd. verletzen, verwunden, schädigen; verritzen, ferritzen*, sw. V.: nhd. »verritzen«, ritzen, verletzen, verwunden; verscherten, ferscherten*, verscharten, ferscharten*, sw. V.: nhd. ganz schartig machen, verwunden, verletzen, zu Schaden kommen, zerschlagen (V.), beschädigen, versehren; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten; vlerren, flerren*, sw. V.: nhd. »flerren«, verwunden, ausbreiten, spreizen; wunden (1), sw. V.: nhd. »wunden«, verwunden, verletzen, zerstören

Verwunden, mhd. wunden (3), st. N.: nhd. Wunden (N.), Verwunden, Körperverletzung

verwunden, mhd. zerscherten, sw. V.: nhd. zerhauen (V.), verwunden

-- sich hauend verwunden: mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

-- sich verwunden: mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

-- tödlich verwunden: mhd. verchwunden, ferwunden*, sw. V.: nhd. tödlich verwunden

verwunden, mnd. afwunden, sw. V.: nhd. verwunden, kampfunfähig machen; dörchsnīden, dorchsniden, d· rsnīden, st. V.: nhd. durchschneiden, durchbrechen, zerschneiden, zerteilen, zerkleinern, zersägen, verwunden; dörchwunden, d· rwunden, sw. V.: nhd. verwunden, schwer verletzen

-- blutig verwunden: mnd. bl· den (2), sw. V.: nhd. bluten (V.), blutig verwunden, Geld lassen

-- tödlich verwunden: mnd. dōtwunden***, sw. V.: nhd. tödlich verwunden, tödlich verletzen

verwunden, mnd. gestēken, st. V.: nhd. stechen, verwunden, verletzen, erstechen; krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen; kretten, krēten, sw. V.: nhd. ärgern, zum Zorn reizen, quälen, belästigen, beschädigen, verwunden

-- durch Kratzen verwunden: mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen

-- schwer verwunden: mnd. kampfēren, kampfērn, sw. V.: nhd. schwer verwunden

verwunden, mnd. plücken (1), plůcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen; quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

-- durch Stiche verwunden: mnd. pricken, prikken, sw. V.: nhd. stechen, stacheln, tasten, sticken, durch Stiche verwunden, antreiben, erregen, anregen, abklauben, zerdrücken

verwunden, mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen; sēren, sw. V.: nhd. versehren, verwunden, verletzen, Schmerz verursachen, beschädigen, ungültig machen, kassieren; sērigen, sērgen, sērien, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden, beschädigen, Schaden nehmen, beeinträchtigen; stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften; tōwunden*?, towunden, mnd.?, sw. V.: nhd. verwunden

verwunden, mnd. vörletzen*, vorletten, vorletzen, sw. V.: nhd. verletzen, verwunden, versehren, schädigen, verheerend um sich greifen (Feuer); vörquetsen***, V.: nhd. »verquetschen«, verletzen, verwunden, zerschlagen (V.), zerschmettern; vörwunden*, vorwunden, sw. V.: nhd. verwunden, verletzen, wund machen, krank machen, wund schlagen; wrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. quetschen, stoßen, verwunden; wunden, wonden, mnd.?, sw. V.: nhd. »wunden«, verwunden, verletzen, beschädigen, beleidigen, kränken; wundigen, mnd.?, sw. V.: nhd. verwunden

verwunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwundend, ae. sā-r (1), Adj.: nhd. schmerzlich, traurig, kummervoll, verwundend

verwundend, ahd. wunt* 3, Adj.: nhd. wund, verwundet, verwundend; wuntmahhīg* 1, wuntmachīg*, Adj.: nhd. »wundmachend«, verwundend; wunttragilīn* 1, Adj.?: nhd. verwundend, wundschlagend

Verwundender, mhd. wundære*, wunder, st. M.: nhd. Verwunder, Verwundender

Verwunder, mhd. wundære*, wunder, st. M.: nhd. Verwunder, Verwundender

verwunder, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwunderbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwunderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwunderlich, mnd. seltsam (2), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adv.: nhd. seltsam, selten, außergewöhnlich, befremdlich, merkwürdig, verwunderlich

verwunderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verwunderliches, mnd. seltsam* (3), selsen, N.: nhd. Ungewöhnliches, Femdartiges, Seltsames, Verwunderliches

verwundern -- sich verwundern, germ. *dawēn, *dawǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich verwundern

verwundern -- sich verwundern, an. dā (2), sw. V. (3): nhd. sich verwundern

verwundern -- sich verwundern, mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

Verwundern -- zum Verwundern Dienliches, mhd. wunderlichheit*, wunderlicheit, wunderlīcheit, st. F.: nhd. »Wunderlichkeit«, Wunder, Wunderbarkeit, zum Verwundern Dienliches

verwundern, afries. for-wun-d-er-ia* 1 und häufiger?, ur-wun-d-er-ia, sw. V. (2): nhd. verwundern

verwundern, ahd. giwuntarlīhhōn* 1, giwuntarlīchōn*, sw. V. (2): nhd. verwundern, auf wunderbare Weise beweisen

-- sich verwundern: ahd. irwuntarōn* 2, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, sich verwundern; wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

-- sich verwundern über: ahd. wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

verwundern, mnd. bewunderen*, sw. V.: nhd. erstaunen (V.), verwundern

verwundern, mnd. vörwunderen* (1), vorwunderen, vorwundern, sw. V.: nhd. verwundern, Wunder nehmen, wundern, in Verwunderung bringen, in Erstaunen setzen, erstaunt sein (V.), bewundern

-- sich verwundern über: mnd. wunderen (1), wonderen, V.: nhd. »wundern«, wunderbar scheinen, wunderlich dünken, sich verwundern über, bewundern, Wunder tun

Verwundern, mnd. vörwunderen* (2), vorwunderen*, vorwunderent, N.: nhd. »Verwundern«, Verwunderung, Überraschung

verwundern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwundernd -- sich leicht verwundernd, mhd. wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

verwundernd, mnd. vörwunderent*, vorwunderent, vorwunderend, vorwunderende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »verwundernd«, wunderbar, wundervoll, bewundernswert

verwundernis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwundernsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwundernswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwundernswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwundernüs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwundersam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwundert -- verwundert anschauen, mhd. aneergaffen*, aneerkapfen, ane ergaffen, ane erkaphen, sw. V.: nhd. betrachten, anschauen, anglotzen, verwundert anschauen

verwundert -- verwundert schauen, mhd. kapfen (1), kaffen, gaffen, sw. V.: nhd. »kapfen«, schauen, verwundert schauen, gaffen, staunen

verwundert -- verwundert Schauender, mhd. kapfære, kapfer, kaffære, kaffāre, chepfer, st. M.: nhd. verwundert Schauender, Kampfrichter im Turnier, Zuschauer, Gaffer, Turnierschauer, Kragstein, Gebälkstütze

verwundert, mhd. verwunderet*, verwundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwundert«

verwundert, mhd. wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

Verwunderung -- Geste der Verwunderung, mnd. muntspēr, N.: nhd. Mundaufsperren, Geste der Verwunderung; muntspēringe, muntspēringe, muntsperringe, F.: nhd. Mundaufsperren, Geste der Verwunderung

Verwunderung -- mit Verwunderung über das Gesehene durchgehen, mnd. dörchwunderen, sw. V.: nhd. mit Verwunderung über das Gesehene durchgehen

Verwunderung, got. si-ld-a-leik 1, st. N. (a): nhd. Staunen, Verwunderung

Verwunderung, an. dā-end-i, N.: nhd. Verwunderung, Wunderbares; und-ran, st. F. (ō): nhd. Verwunderung, Erstaunen

Verwunderung, ae. wun-d-or, st. N. (a): nhd. Wunder, Schreckbild, Ungetüm, Bewunderung, Verwunderung

Verwunderung, afries. ? ur-fēr-elsa 1 und häufiger?, for-fēr-elsa*, sw. M. (n): nhd. Verwunderung?, Entsetzen, Schrecken

Verwunderung, as. wun-d-ar* 28, st. N. (a): nhd. Wunder, Verwunderung

Verwunderung, ahd. irkwemana* 1 und häufiger?, irquemana*, st. F. (ō): nhd. Staunen, Verwunderung, Betroffenheit, Angst; irkwemanī* 10?, irquemanī, st. F. (ī): nhd. Staunen, Verwunderung, Betroffenheit, Angst, Bestürzung, Erschrecken; wuntar* 160, st. N. (a): nhd. Wunder, Zeichen, Verwunderung, Wunderbares, Seltsames, Wunderzeichen, Staunen

Verwunderung, mhd. verwunderunge, st. F.: nhd. Verwunderung; wunderōt, wunderāt, mmd., st. F.: nhd. Verwunderung, Wundertat; wunderunge, st. F.: nhd. »Wunderung«, Verwunderung, Bewunderung, Wunderzeichen

-- Gegenstand der Verwunderung: mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

-- übertreffen durch Verwunderung: mhd. überewunderen*, überwundern, sw. V.: nhd. »überwundern«, mit einem Wunder übertreffen, übertreffen durch Verwunderung, überwältigen durch Verwunderung

-- überwältigen durch Verwunderung: mhd. überewunderen*, überwundern, sw. V.: nhd. »überwundern«, mit einem Wunder übertreffen, übertreffen durch Verwunderung, überwältigen durch Verwunderung

Verwunderung, mnd. gewunder, N.: nhd. Verwunderung

-- Ausruf der Verwunderung: mnd. help, Interj.: nhd. help (Interj.), Ausruf der Verwunderung

Verwunderung, mnd. vörwunderen* (2), vorwunderen*, vorwunderent, N.: nhd. »Verwundern«, Verwunderung, Überraschung; vörwunderinge*, vorwunderinge, F.: nhd. Verwunderung, Erstaunen, Staunen, Wunder, Überraschung; vörwundernisse*, vorwundernisse, F.: nhd. Verwunderung, Wunder, Staunen, wunderbare Erscheinung, erstaunliche Erscheinung; wunder (1), wonder, N.: nhd. Wunder, Wunderbares, Erstaunliches, Ausgezeichnetes, Wunderzeichen, Wundererscheinung, Verwunderung, Erstaunen; wunderinge, mnd.?, F.: nhd. »Wunderung«, Verwunderung, Erstaunen

-- in Verwunderung bringen: mnd. vörwunderen* (1), vorwunderen, vorwundern, sw. V.: nhd. verwundern, Wunder nehmen, wundern, in Verwunderung bringen, in Erstaunen setzen, erstaunt sein (V.), bewundern

verwunderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwunderungsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwunderungsausruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwunderungsruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwunderungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwunderungswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwunderungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwunderungswörtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwunderungswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwunderungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwundet -- durch und durch verwundet, mnd. dörchwundet*, d· rwundet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch und durch verwundet, über und über verwundet, schwer verletzt

verwundet -- tödlich verwundet, mhd. rēwunt, Adj.: nhd. tödlich verwundet

verwundet -- über und über verwundet, mnd. dörchwundet*, d· rwundet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch und durch verwundet, über und über verwundet, schwer verletzt

verwundet (), mhd. ? gewundet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwundet« (?); ? gewuntet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwundet« (?)

verwundet, germ. *saira-, *sairaz, Adj.: nhd. schmerzend, verwundet, wund, traurig, schmerzlich; ? *wala- (5), *walaz, Adj.: nhd. tot, verwundet?; *wunda-, *wundaz, Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt

verwundet, got. ga-mai-þ-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. verkrüppelt, verwundet; *mai-þ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. verkrüppelt, verwundet

verwundet, an. sā-r-r, Adj.: nhd. verwundet, schmerzlich

-- verwundet werden: an. sā-r-n-a, sw. V. (2): nhd. verwundet werden, Schmerz empfinden

verwundet, ae. dolg-wu-n-d*, dolh-wu-n-d, Adj.: nhd. verwundet; séoc, Adj.: nhd. siech, krank, schwach, verwundet, verderbt, traurig, niedergeschlagen; wu-n-d (2), Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt

-- tödlich verwundet: ae. feorh-séoc, Adj.: nhd. tödlich verwundet; hil-d-e-blā-c, Adj.: nhd. im Kampf glänzend, tödlich verwundet

-- verwundet durch ein Schwert: ae. sweor-d-wu-n-d, Adj.: nhd. »schwertverwundet«, verwundet durch ein Schwert

verwundet, afries. *sê-r (2), Adj.: nhd. wund, verwundet

verwundet, as. gi-wu-n-d* 1, Adj.: nhd. wund, verwundet; s-kar-d* 1, Adj.: nhd. verwundet; wu-n-d* 3, Adj.: nhd. wund, verwundet

verwundet, ahd. giwuntōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verwundet; kūmīg* 12, Adj.: nhd. krank, schwach, kraftlos, gebeugt, erschöpft, leidend, verwundet; wunt* 3, Adj.: nhd. wund, verwundet, verwundend

verwundet, mhd. schart (2), Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), schartig, verletzt, verwundet, zerbeult; sēr (1), Adj.: nhd. »sehr«, wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, todwund; sērec, sēric, Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, betrübt, traurig; sērlich, sērelich, Adj.: nhd. wund, verwundet, schmerzhaft, schmerzlich, heftig, verletzt, betrübt, todwund; siech (1), sīch, Adj.: nhd. krank, siech, verwundet, aussätzig; tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre

-- mit einem Pfeil verwundet: mhd. strālsnitic*, strālsnitec, Adj.: nhd. mit einem Pfeil verwundet

-- tödlich verwundet: mhd. sērewunt, Adj.: nhd. tödlich verwundet; tōtwunt, Adj.: nhd. »todwund«, tödlich verwundet

-- zum Tode verwundet: mhd. tōtsēr, Adj.: nhd. zum Tode verwundet

verwundet, mhd. ungesunt (1), Adj.: nhd. ungesund, tödlich, dem Tod verfallen (Adj.), krank, verwundet, halbtot, schädlich, Krankheit verursachend, unheilbringend; verwundet***, ferwundet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwundet; wundelich, Adj., Pron.: nhd. »wundlich«, verwundet; wundende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wundend«, verwundet; wundic, Adj.: nhd. verwundet; wunt (1), Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt, versehrt, krank; wüntec, Adj.: nhd. verwundet

-- gefährlich verwundet: mhd. verchwunt, ferchwunt*, Adj.: nhd. tödlich verwundet, gefährlich verwundet

-- tödlich verwundet: mhd. verchsēr, ferchsēr*, Adj.: nhd. tödlich verwundet, tödlich verletzend; verchwunt, ferchwunt*, Adj.: nhd. tödlich verwundet, gefährlich verwundet

verwundet, mnd. schārdhaftich*, schārdechtich, Adj.: nhd. »schartig«, verletzt, verwundet; schārdich, Adj.: nhd. »schartig«, verletzt, verwundet; sēre (3), sēr, Adj.: nhd. verwundet, verletzt, wund, krank, leidend, schmerzend, schmerzhaft

verwundet, mnd. vörwundet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwundet; wundich***, Adj.: nhd. verwundet; wunt, Adj.: nhd. wund, verwundet

-- lebensgefährlich verwundet: mnd. vārwunt, varwundt, Adj.: nhd. lebensgefährlich verwundet

verwundet, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwundet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwundete -- Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt, mnd. ērdval*, ērtval, erdfal, M.: nhd. Kniefall, Sturz zur Erde, Fußfall, Totschlag, Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt

Verwundeten -- Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten, mnd. dōtvēde, dōtvēide, dōtveyde, dōtvede, F.: nhd. Todfehde, Blutrache, Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten, Verfolgung wegen Totschlags

verwundeten-, verwundeter, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwundeten-„ nhd.: nhd. ; L.: DW

verwundetendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwundetenfürsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwundetenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwundetentransport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verwundeter, mhd. versērte 8, fersērte*, verserēte*, fersērete, sw. M.: nhd. Versehrter, Geschädigter, Verwundeter

verwundeter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwundetsein, mhd. ungesunt (2), st. M.: nhd. Schädlichkeit, Krankheit, Unwohlsein, Verwundetsein

verwundnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verwundung -- blutige Verwundung, mnd. blōtwundinge, F.: nhd. blutige Verwundung«

Verwundung -- Verwundung durch den Ger, mhd. gērwunde, sw. F.: nhd. »Gerwunde«, Verwundung durch den Ger, Speerwunde

Verwundung, ae. wu-n-d (1), st. F. (ō): nhd. Wunde, Geschwür, Verwundung

-- Buße für Verwundung: ae. dolg-bōt, st. F. (ō): nhd. »Wundbuße«, Buße für Verwundung

Verwundung, afries. dē-d 40 und häufiger?, dē-d-e, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Tatsache, Verwundung, Verletzung, Strafe, Buße, Ungemach; dolg-inge 25 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Verwundung; on-fiuch-t-inge 2, st. F. (ō): nhd. Angriff, Verwundung; sê-r-els-a* 1 und häufiger?, sê-r-ils-a*, sw. M. (n): nhd. Verwundung; sê-r-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Verwundung, Verletzung; tiō-n-inge* 1, tiō-n-enge*, st. F. (ō): nhd. Schädigung, Verwundung; wu-n-d-inge 7, st. F. (ō): nhd. Verwundung; wu-n-d-unge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Verwundung

-- Bußforderung wegen Verwundung: afries. in-hal-inge 1, st. F. (ō): nhd. Bußforderung wegen Verwundung

-- erste Verwundung: afries. fru-m-dē-d* 1, fru-m-dē-d-e, st. F. (i): nhd. erste Verwundung, Vortat

-- Verwundung in mörderischer Absicht: afries. mor-th-dolch 1, st. N. (a): nhd. Verwundung in mörderischer Absicht

Verwundung, ahd. tolk* 12, tolc, tolg*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Wunde, Tod, Verwundung, Wundmal, Strieme, Geschwür; wunta* 46, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wunde, Verletzung, Verwundung, Schlag

Verwundung, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; sēregunge, st. F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Schädigung; sērunge, st. F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Schädigung

Verwundung, mhd. wundāt, st. F.: nhd. Wunde, Verwundung; wundāte, sw. F.: nhd. Wunde, Verwundung, Verletzung

-- Geldbuße für Verwundung und Totschlag: mhd. wergelt, st. M., st. N.: nhd. »Wergeld«, Geldbuße, Geldbuße für Verwundung und Totschlag

Verwundung, mnd. dolge (2), dolgen, dolk, F.: nhd. Verwundung, Wunde; dolginge, F.: nhd. Verwundung, Wunde

-- blutige Verwundung: mnd. blōtval, M.: nhd. blutige Verwundung

-- Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt: mnd. ērdval*, ērtval, erdfal, M.: nhd. Kniefall, Sturz zur Erde, Fußfall, Totschlag, Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt

Verwundung, mnd. inschāde, F.: nhd. Verletzung, Verwundung

Verwundung, mnd. prēkelinge, F.: nhd. Stechen, Reizung, Verletzung, Schmerz, Verwundung, tiefe

Empfindung; quessinge, quassinge, F.: nhd. Quetschung, Verletzung, Beschädigung, Verwundung, Prellung, Belästigung, Bedrängung, Druck; quetse, F.: nhd. Verletzung, Verwundung; quetsinge, F.: nhd. Quetschung, Zerquetschung, Verletzung, Verwundung; quetsūre, F.: nhd. Quetschung, Verletzung, Verwundung; quettinge, F.: nhd. Quetschung, Zerquetschung, Verletzung, Verwundung; rūsinge (1), F.: nhd. Verletzung, Verwundung

-- Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung: mnd. litsmālinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung; litsmēlinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung

-- Verkleinerung oder Schrumpfung an Arm oder Bein durch Verwundung: mnd. lēdesmālinge, F.: nhd. Verkleinerung oder Schrumpfung an Arm oder Bein durch Verwundung

-- Verwundung eines Körperglieds: mnd. litsiame, litsiama, M.: nhd. Verwundung eines Körperglieds

Verwundung, mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück; schanfēringe, schamfēringe, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Schimpf Unglimpf; sēre (1), sēr, N.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Körperschaden, Schmerz, Leid, Schwäre, Geschwür; sērede, sērte, F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Körperschade, Körperschaden, Wunde Kummer, Bedrängnis; sērenisse, sērnisse, F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Schmerz, Not; sērhēt, sērheit, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Wunde, Schmerz, Bedrängnis, Kummer; sērichhēt*, sērichēt, sēricheit, sēreghēt, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Beschädigung, Entzündung, Geschwür, Schmerz, Ausschlag, Schorf, Krankheit, Bitterkeit, Not; sēringe (1), F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Schmerz, Gebrechen, Schaden (M.)

-- durch ein Schwert verursachte Verwundung: mnd. swērdeshouw, M.: nhd. »Schwerthau«, Hieb mit dem Schwert, durch ein Schwert verursachte Verwundung

-- durch Schlag entstandene Verwundung: mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

-- unvorsätzliche Verwundung beim Spiel: mnd. spēldāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel; spildāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel

-- Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann: mnd. sēverspringe, seiverspringe, F.: nhd. Speichelfluss, Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann

Verwundung, mnd. vörquetsinge*, vorquetsinge, vorquetzunghe, F.: nhd. »Verquetschung«, Verletzung, Verwundung, Zerschlagung, Zerschmetterung; vörwundinge*, vorwundinge, F.: nhd. Verwundung, gewaltsame Verletzung; wērdinge*** (2), F.: nhd. Verletzung, Verwundung; wundinge, mnd.?, F.: nhd. Verwundung

-- schwere Verwundung: mnd. vlēte (2), flēte*, F.: nhd. schwere Verwundung, tiefe Wunde

-- schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht: mnd. vārewunde, fahrwunde, F.: nhd. schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht; vārwunde, F.: nhd. schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht

verwundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verwundungen -- innerliche Medizin bei Verwundungen, mnd. wundendrank, mnd.?, M.: nhd. »Wundentrank«, innerliche Medizin bei Verwundungen; wuntdrank, wundrank, mnd.?, M.: nhd. »Wundtrank«, innerliche Medizin bei Verwundungen

verwünschen, got. fra-qiþ-an* 7, st. V. (5): nhd. für ungültig erklären, aufheben, verfluchen, verwünschen

verwünschen, afries. *mal-e-dī-a, sw. V. (2): nhd. maledeien, verwünschen; ur-mal-e-dī-a 2, for-mal-e-dī-a*, sw. V. (2): nhd. vermaledeien, verwünschen

verwünschen, ahd. firfluohhōn* 2, firfluochōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. verfluchen, verwünschen, verdammen, bannen; firwāzōn* 1, sw. V. (2): nhd. verfluchen, verwünschen, bannen; fluohhōn* 19?, fluochōn*, sw. V. (2): nhd. fluchen, verfluchen, schmähen, verwünschen, lästern, beschimpfen

verwünschen, mhd. maledīen, sw. V.: nhd. »maledeien«, verwünschen

verwunschen, mhd. āventiure (2), Präd. Nom., Adj.: nhd. abenteuerlich, verwirrend, verwunschen

verwünschen, mhd. veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen; verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbeinen, ferbeinen*, sw. V.: nhd. »verbeinen«, verknöchern, verhärten, verwünschen, verfluchen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen; vermaledicten, fermaledicten*, sw. V.: nhd. verwünschen, verdammen, verfluchen; vermaledīen, vermaldīen, vermaledīgen, fermaledīen*, sw. V.: nhd. »vermaledeien«, verwünschen, verdammen, verfluchen; vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermeinsamen, fermeinsamen*, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, durch Missetat beflecken, aus der Gemeinschaft ausstoßen, verbannen, ächten, verwünschen, verfluchen, bestrafen; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; verunsæleden*, ferunsæleden*, sw. V.: nhd. verwünschen, verfluchen; verunsælen, ferunsæleen*, sw. V.: nhd. verwünschen, verfluchen; vervluochen, virvluochen, virvlūchen, ferluochen*, sw. V.: nhd. fluchen, verfluchen, verwünschen, verdammen; verwāzen (1), verwōzen, ferwāzen*, red. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben, verstoßen (V.), verfluchen, verdammen, verwünschen, von sich weisen, verbannen; verwæzen, ferwæzen*, sw. V.: nhd. von sich stoßen, verwünschen, verfluchen; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; vluochen (1), fluochen*, wluchen, sw. V.: nhd. »fluchen«, schmähen, lästern, verfluchen, verwünschen, beschimpfen

verwünschen, mhd. verwünschen***, ferwünschen***, V.: nhd. »verwünschen«

verwünschen, mnd. maledicēren, sw. V.: nhd. verwünschen, verfluchen, mit Bann belegen (V.); maledīgen, maledien, sw. V.: nhd. verwünschen, verfluchen

verwünschen, mnd. vörmaledīgen*, vormaledīgen, vormaledīen, vormalledigen, sw. V.: nhd. vermaledeien, verwünschen, verfluchen, verdammen, mit Bannfluch belegen (V.), verwünschen, zum Teufel wünschen, jemanden verfluchen; vörmaledīgen*, vormaledīgen, vormaledīen, vormalledigen, sw. V.: nhd. vermaledeien, verwünschen, verfluchen, verdammen, mit Bannfluch belegen (V.), verwünschen, zum Teufel wünschen, jemanden verfluchen; vörmēnsāmen*, vormēnsāmen, vormeinsāmen, sw. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, entweihen, schänden, aus der Gemeinschaft ausstoßen, exkommunizieren; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen; vörwāssen*, vorwāssen, st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, verdammen; vörwāten* (1), vorwāten, st. V.: nhd. verfluchen, verdammen, in den Bann tun, verwünschen

verwünschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwünschenswert, ahd. fluohbāri* 2, Adj.: nhd. verwünschenswert, abscheulich, verrucht

verwünscht, ahd. leidsamlīh* 1, Adj.: nhd. verwünscht, verflucht, verabscheungswürdig, wiederwärtig

verwünscht, mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

verwünscht, mhd. verwünschet, verwünscht, ferwünscht*, ferwüschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwünscht«, erwünscht, ersehnt

verwünscht, mnd. elementisch, Adj.: nhd. verwünscht, verflucht

verwünscht, mnd. vörmaledīget*, vormaledīget, vormaledīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermaledeit, verdammt, verflucht, der Hölle verfallen (V.), verwünscht, teuflisch, verdammungswürdig, fluchwürdig, verwerflich

Verwünschtes, mhd. veigen (2), feigen*, st. N.: nhd. Todgeweihtes, Getötetes, Vernichtetes, Verdorbenes, Verwünschtes, Gestorbenes

Verwünschung, ae. on-bœ̄n, on-bēn, st. F. (i): nhd. Verwünschung, Fluch; on-scun-ung, st. F. (ō): nhd. Verwünschung; un-fǣ̆g-er-nės-s, un-fǣ̆g-er-nės, st. F. (jō): nhd. Hässlichkeit, Verwünschung; wyr-g-cwed-ol-nės-s, wyr-g-cwed-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Fluch, Verwünschung; wyr-g-ed-nės-s, wyr-g-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Fluch, Verwünschung

Verwünschung, afries. mal-e-dī-inge 1, st. F. (ō): nhd. Verwünschung; ur-mal-e-dī-inge 1, for-mal-e-dī-inge*, st. F. (ō): nhd. Verwünschung

Verwünschung, ahd. firwāzana* 1 und häufiger?, firwāzan*, st. F. (ō): nhd. Verwünschung, Verfluchung, Bannfluch; firwāzanī* 6?, st. F. (ī): nhd. Verwünschung, Verfluchung, Bannfluch, Verderben, Untergang;

fluoh (2) 22, st. M. (a?, i?): nhd. Fluch, Verfluchung, Verwünschung, Schmähung; fluohhunga* 2, fluochunga*, st. F. (ō): nhd. Verfluchung, Verwünschung, Lästerung; skelta 33, scelta, st. F. (ō): nhd. Schelte, Lästerung, Schmähung, Beschimpfung, Verwünschung, Verleumdung

Verwünschung, mhd. maledīunge, st. F.: nhd. »Maledeiung«, Verwünschung

Verwünschung, mhd. verwāzene, ferwāzene*, st. F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung; verwāzenunge 1, ferwāzenunge*, st. F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung; verwāzunge 3, ferwāzunge*, st. F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung; vluoch, fluoch*, vlūch, flūch*, wluoch, st. M.: nhd. Verwünschung, Verfluchung, Fluch; vluochunge, fluochunge*, st. F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung

Verwünschung, mnd. maledictie, maledixie, F.: nhd. Verwünschung, Schmähung, Verfluchung; maledīginge, malediinge, F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung

Verwünschung, mnd. vlōk, vloeck, vloik, vlōke, M.: nhd. Verfluchung, Verwünschung, Fluch, Verdammung; vörmaledīge* (2), vormaledīge, vormalledīge, F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung, Fluch, Bannfluch, Schmähung; vörmaledīginge*, vormaledīginge, vormaledīinge, vormaledīge, F.: nhd. »Vermaledeiung«, Verwünschung, Verfluchung, Fluch, Bannfluch, Schmähung; vörvl· kinge*, vorvl· kinge, F.: nhd. »Verfluchung«, Fluch, Verwünschung, unter Verwünschungen ausgesprochener Schwur; wünschinge*, wunschinge, F.: nhd. »Wünschung«, Wunsch, Anwünschung, Verwünschung

verwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verwünschungen -- unter Verwünschungen ausgesprochener Schwur, mnd. vörvl· kinge*, vorvl· kinge, F.: nhd. »Verfluchung«, Fluch, Verwünschung, unter Verwünschungen ausgesprochener Schwur

Verwünschungen -- Verwünschungen aussprechen, mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken

verwünschungsfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwünschungsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwünschungsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verwünschungspsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwünschungsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwünschungswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwürfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwürflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verwürfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwürgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwürgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwürken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwurlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwurmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwursteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwursten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwurten, mnd. vörwōrden*, vorwōrden, vorworden, vorwurden, sw. V.: nhd. »verwurten«, durch Versandung unbrauchbar machen, durch Verlandung unbrauchbar machen, durch Verschmutzung unbrauchbar machen

verwurzeln, ahd. 4wurzalōn* 2, sw. V. (2): nhd. wurzeln, verwurzeln

verwurzeln, mhd. verwurzelen, verwurzeln, ferwurzelen*, sw. V.: nhd. verwurzeln; wurzelen, wurzeln, wurtzeln, sw. V.: nhd. wurzeln, Wurzeln schlagen, verwurzeln, Wurzel fassen, wie durch Wurzelfassen befestigen

verwurzeln, mnd. bewortelen***, sw. V.: nhd. fest verwurzelt sein (V.), verwurzeln, Wurzel fassen

verwurzeln, mnd. vörwörtelen*, vorwörtelen, vorwortelen, sw. V.: nhd. verwurzeln, einwurzeln, festwurzeln, Wurzel fassen, festwachsen, sich verzweigen, sich entwickeln

verwurzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwurzelt, mnd. wortelet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wurzelt«, gewurzelt, verwurzelt

verwurzelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwurzen, mhd. verwurzen*, verwurtzen*, ferwurtzen*, V.: nhd. »verwurzen«, würzig sein (V.)

verwürzen, mhd. verwürzen, sw. V.: nhd. »verwürzen«, würzen

verwürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwüsten, germ. *auþjan (2), sw. V.: nhd. öd machen, verwüsten, vernichten; *harjōn, sw. V.: nhd. verheeren, verwüsten; *wōstjan, sw. V.: nhd. verwüsten

verwüsten, got. *tal-ōn?, sw. V. (2): nhd. verwüsten, wegreißen

verwüsten, an. ey-ð-a (2), sw. V. (2): nhd. verwüsten, vernichten

verwüsten, ae. ā-dīleg-ian, ā-dīlig-ian, ā-dīlg-ian, ā-dȳleg-ian, ā-dȳlig-ian, ā-dȳlg-ian, sw. V. (2): nhd. zerstören, löschen (V.) (1), verwüsten; ā-íe-þ-an, sw. V.: nhd. vernichten, verwüsten, zerstören; ā-wœ̄-st-an, ā-wē-st-an, sw. V. (1): nhd. verwüsten, zerstören; for-hėr-g-ian, for-hėr-e-g-ian, sw. V. (2): nhd. nhd. ausplündern, verheeren, verwüsten; for-spil-d-an, sw. V. (1): nhd. verwüsten, zerstören, töten; for-spil-l-an, sw. V. (1): nhd. verwüsten, zerstören, töten; ge-hėr-g-ian, ge-hėr-e-g-ian, sw. V. (2): nhd. plündern, verheeren, verwüsten; ge-mier-r-an, sw. V. (1): nhd. stören, verwirren, verwüsten, vergeuden, hindern, irren; ge-réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden; ge-spil-l-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, verstümmeln, töten, verwüsten, vergießen; ge-wœ̄-st-an, ge-wē-st-an, sw. V. (1): nhd. verwüsten; hėr-g-ian, hėr-e-g-ian, sw. V. (2): nhd. plündern, verheeren, verwüsten; íe-þ-an (2), ȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. veröden, verwüsten, entvölkern, töten; mier-r-an, mer-r-an, sw. V. (1): nhd. stören, verwirren, verwüsten, vergeuden, hindern, irren; réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden; spil-l-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, verstümmeln, verderben, töten, verwüsten, vergießen; wœ̄-st-an, wē-st-an, sw. V. (1): nhd. verwüsten

verwüsten, anfrk. far-di-l-ig-on* 2, sw. V. (2): nhd. vertilgen, verwüsten, zerstören

verwüsten, as. ā-wō-st-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verwüsten; wō-st-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »wüsten«, verwüsten

verwüsten, ahd. biheriōn* 7, biherrōn*, sw. V. (2): nhd. verheeren, verwüsten, vernichten, plündern, ausplündern; firheriōn* 3, firherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, verwüsten, vernichten, plündern, ausplündern; firōden* 2, sw. V. (1a): nhd. »veröden«, verwüsten; firōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwüsten, zugrunde richten; giheriōn* 1, giherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, wüten, verwüsten, plündern; heriōn 15, herrōn*, sw. V. (2): nhd. verheeren, verwüsten, plündern, wegelagern, vernichten, wüten; irfurben* 6, sw. V. (1a): nhd. reinigen, säubern, läutern, sühnen, wegfegen, verwüsten, verheeren; irheriōn* 5, irherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, verwüsten, vernichten, zerrütten, plündern; irītalen* 15, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, verwüsten, erniedrigen, ausleeren, nichtig machen, vergehen, sich verflüchtigen, aufhören; irōden* 3, sw. V. (1a): nhd. veröden, verwüsten; irstōren* 2, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verwüsten, vernichten, umstürzen; irwuosten* 9, sw. V. (1a): nhd. verwüsten, ausplündern, berauben, ausmerzen, vernichten; ōsen* 4, sw. V. (1a): nhd. verwüsten, verderben, verheeren, zerstören; roubōn* 10, sw. V. (2): nhd. rauben, berauben, plündern, verwüsten, schänden; rūtōn* 2, sw. V. (2): nhd. verwüsten; wuosten* 9, sw. V. (1a): nhd. wüsten, verwüsten, verheeren, vernichten, plündern

verwüsten, mhd. beheren* (1), behern, sw. V.: nhd. verheeren, verwüsten, berauben, überfallen (V.); bornen (1), sw. V.: nhd. anzünden, verwüsten, filtern, härten, brennen, leuchten, glänzen, glühen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen; erœsen, erōsen, sw. V.: nhd. »erösen«, ausleeren, erschöpfen, verwüsten, vernichten, leeren; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen; erwüesten, sw. V.: nhd. verwüsten

verwüsten, mhd. ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; verheren*, verhern, vorhern, ferheren*, sw. V., st. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, vertreiben, verbannen, schädigen, berauben; verhergeren*, verhergern, ferhergern*, sw. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, berauben; verœsen, verōsen, ferœsen*, sw. V.: nhd. verwüsten, vernichten, verderben, vertreiben von, ganz leeren; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verstœren (1), verstōren, ferstœren*, sw. V.: nhd. verstören, zerteilen, vertreiben, stören, beunruhigen, verwirren, verwüsten, zerstören, vernichten; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; verurliugen, verorlōgen, ferurliugen*, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, durch Krieg vertreiben, angreifen, verwüsten, vertreiben; verwasten, ferwasten*, sw. V.: nhd. verwüsten; verwüesten, verwōsten, ferwüesten*, ferwōsten*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, vernichten, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verwüestenen, ferwüestenen*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); wasten, sw. V.: nhd. verwüsten;

wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zergengen, sw. V.: nhd. »zergängen«, zerstören, vernichten, verwüsten; zerrīzen, zerrizen, zerīzen, zurīzen, zurrīzen, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, zerreißen in, ausreißen, zerschlagen (V.), zerbrechen, bersten, zerzupfen, zerfetzen, zerfleischen, zerstören, verwüsten; zerrüeren, sw. V.: nhd. zerrühren, herumstreuen, verwüsten, zerstreuen; zerrütten, zerütten, zurütten, sw. V.: nhd. zerrütten, zerstören, zerzausen, verderben, verwüsten, entzweien; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

-- das eigene Land verwüsten: mhd. wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen

-- durch Feuer verwüsten: mhd. verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; verburnen* (1), verbürnen, ferburnen*, ferbürnen*, verburnen, malem., mmd., sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, sich verbrennen, übel ankommen

-- mit Brand verwüsten: mhd. vereiten, fereiten*, sw. V.: nhd. verbrennen, anzünden, mit Brand verwüsten

verwüsten, mhd. heren*, hern, herjen, hergen, sw. V.: nhd. »heeren«, verheeren, verwüsten, rauben, plündern, Verwüstung anrichten, wüten, bekämpfen, angreifen, berauben, schmälern

verwüsten, mhd. niderbrechen, nider brechen, st. V.: nhd. niederbrechen, niederreißen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderbresten, nider bresten, st. V.: nhd. niederstürzen, niederbrechen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; œden, sw. V.: nhd. »öden«, verheeren, verwüsten

verwüsten, mnd. bederven (2), sw. V.: nhd. verderben, verwüsten, berauben, plündern; bl· ten, bloten, sw. V.: nhd. blößen, entblößen, offenbaren, niederlegen, frei machen, berauben, verwüsten

-- Acker verwüsten: mnd. entseien*, entseyen, sw. V.: nhd. der Saat berauben, Acker verwüsten

verwüsten, mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.); hēren (1), sw. V.: nhd. mit dem Heere einziehen, mit dem Heere überziehen, durch Kriegsführung Schaden anrichten, verwüsten, beschädigen, verheeren

verwüsten, mnd. · verhēren, overhêren, sw. V.: nhd. »verheeren«, durch Krieg bedrängen, verwüsten, herrisch behandeln, bedrücken; ōverst· ren, sw. V.: nhd. »verstören«, zerstören, verwüsten; · verv· ren, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören

verwüsten, mnd. vördēlgen*, vordēlgen, vordēligen, vordelligen, vordellegen, vordilegen, vordilgen, vordelyen, vordelgen, vordölgen, verdelgen, sw. V.: nhd. verschwinden lassen, zunichte machen, unwirksam machen, auslöschen, tilgen, vertilgen, zerstören, verwüsten, verschrotten, verprassen, einschmelzen; vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger); vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörwilden* (1), vorwilden, sw. V.: nhd. verwildern, unkenntlich machen, entfremden, entstellen, verwüsten, unklar machen, vorenthalten (V.), wüst werden, herunterkommen, verkommen (V.); vörw· den*, vorw· den, vorwoden, vorw· ten, sw. V.: nhd. wütend werden, von Sinnen kommen, in Wut geraten (V.), in Verzweiflung geraten (V.), in große Erregung geraten (V.), außer sich geraten (V.), zugrunde gehen, verwüsten, zerstören; vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.); vörw· stenen***, nnd., sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen; w· sten, wōsten, sw. V.: nhd. wüst machen, verwüsten, verheeren

-- durch Brand verwüsten: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- durch Krieg verwüsten: mnd. vörōrlōgen*, vorōrlōgen, vor· rlōgen, vor· rligen, vor· rlegen, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, heimsuchen, durch Krieg verwüsten, für Kriegszwecke verbrauchen

-- Land verwüsten: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- mit dem Heer verwüsten: mnd. vörhēren* (2), vorhēren, vorhērden, sw. V.: nhd. verheeren, mit dem Heer verwüsten, durch Kriegsführung zerstören, vernichten, verderben, zu Grunde richten, umbringen

-- Wald durch Fällung verwüsten: mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

verwüsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwüstend, ahd. 8zistōrlīh* 1, Adj.: nhd. zerstörerisch, zerstörend, verwüstend

Verwüster, an. skyfl-ir, M.: nhd. Verwüster

Verwüster, ahd. heriāri 6, herāri, st. M. (ja): nhd. »Verheerer«, Plünderer, Wegelagerer, Räuber, Verwüster; ōdsāri 1, ōsāri, st. M. (ja): nhd. Verheerer, Verwüster

Verwüster, ahd. wuostāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Verwüster«, Plünderer, Verschwender; wuostio* 1, sw. M. (n): nhd. »Wüster«, »Verwüster«, Vernichter

Verwüster, mhd. œdære* 3, œder, st. M.: nhd. »Öder«, Einödbauer, Verwüster

Verwüster, mhd. verwüestære*, verwüester, ferwüestære*, ferwüester, st. M.: nhd. »Verwüster«; verwüestenære, st. M.: nhd. »Verwüster«

Verwüster, mnd. vörkērære*, vorkērer, M.: nhd. Verkehrer, Verderber, Verwüster, Verfälscher, Verdreher

verwüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwüsterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwüsterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwüstet -- durch feindlichen Einfall verwüstet, mnd. inrīdich, Adj.: nhd. durch feindlichen Einfall verwüstet, durch feindlichen Einfall niedergebrannt

verwüstet, afries. wē-st-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wüst, verwüstet; wō-st 1, Adj.: nhd. wüst, verwüstet

verwüstet, mhd. būvellic, būvellec, būfellec*, būfellic*, Adj.: nhd. baufällig, verwahrlost, verwüstet, verödet

verwüstet, mhd. urbūwe, urbū, urbōwe, Adj.: nhd. verfallen (Adj.), unangebaut, öde, verwüstet, unbewirtschaftet; verœset***, ferœset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwüstet, vernichtet; wüeste (1), wuoste, wūste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüeste (2), wuoste*, wūste, wōste, Adv.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüesticlich***, Adj.: nhd. verwüstet, beschädigt; wüesticlīche***, Adv.: nhd. verwüstet, beschädigt

verwüstet, mnd. vörw· stich***, Adj.: nhd. verwüstet, öde, verlassen (Adj.)

verwüstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Verwüstung, an. ey-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Verwüstung, Leere, Mangel (M.); eyð-sl-a, sw. F. (n): nhd. Verwüstung

Verwüstung, ae. ā-wē-st-en-d-nis, st. F. (jō): nhd. Verwüstung; hėr-e (1), st. M. (ja): nhd. Heer, Truppe, Schar (F.) (1), Menge, Schlacht, Krieg, Verwüstung; hėr-g-aþ, st. M. (a): nhd. Verheerung, Verwüstung, Plünderung; tŏ-wor-p-nės-s, tŏ-wor-p-nės, tŏ-wyr-p-nės-s, tŏ-wyr-p-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung; *wē-st-en-d-nis, st. F. (jō): nhd. Verwüstung

Verwüstung, ahd. 5zistōrida 8, st. F. (ō): nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung; 1zistōrunga* 2, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Zerstörung, Verwüstung; 2ziworfnessi* 2, st. N. (ja): nhd. Zerwürfnis, Verwüstung; firheriunga* 1, firherunga*, st. F. (ō): nhd. Verheerung, Verwüstung; gifal* 4, giwal?, st. M. (i?): nhd. Sterben, Fallen (N.), Niederlage, Gemetzel, Verwüstung, Verlust; heriōd* 2, herrōd, st. M. (a?, i?): nhd. Verheerung, Verwüstung, Plünderung, Plündern; heriunga* 4, herunga*, st. F. (ō): nhd. »Verheerung«, Verwüstung, Plünderung, Raub, Vernichtung; ītalnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Leere, Eitelkeit, Verwüstung, Verödung, Vergänglichkeit; ōdī 6, st. F. (ī): nhd. »Öde«, Verwüstung, Einöde, Wüste, Leichtigkeit; ōsī 2, st. F. (ī): nhd. Verwüstung, Verheerung; wal* (1) 10, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Verwüstung, Verheerung, Niederlage, Gemetzel, Untergang, Verderben, Schlachtfeld, Walstatt

Verwüstung, mhd. her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk

-- Verwüstung anrichten: mhd. heren*, hern, herjen, hergen, sw. V.: nhd. »heeren«, verheeren, verwüsten, rauben, plündern, Verwüstung anrichten, wüten, bekämpfen, angreifen, berauben, schmälern

Verwüstung, mhd. swant (1), st. M.: nhd. »Schwand«, Waldausreuten, durch Waldausreuten gewonnenes Stück Weide (F.) (2), Ackerland, Verwüstung

Verwüstung, mhd. wüestenunge, wūstenunge, wuostenunge, wœstenunge, st. F.: nhd. »Wüstenung«, Wüste, öde Gegend, Wildnis, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wüestunge, wuostenunge, wœstenunge, wuystunge, st. F.: nhd. »Wüstung«, öde Gegend, Wüste, Wildnis, Einsamkeit, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wuost (1) 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Wust«, Verwüstung, Schutt, Wüste, Einöde

Verwüstung, mnd. vördēlginge*, vordēlginge, vordellinge, vordelegyncge, vordilginge, F.: nhd. Tilgung, Vertilgung, Ausrottung, Vernichtung, Zerstörung, Verwüstung; vörderfnisse*, vorderfnisse, vordervenisse, F., N.: nhd. Verderben, Untergang, Vernichtung, Verwüstung, Verderbnis, schlechter Zustand, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Verlust; vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vörd· minge*, vord· minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang; vörhēringe*, vorhēringe, F.: nhd. Verheerung, Verwüstung; vörhouwinge*, vorhouwinge, F.: nhd. Abhauung, Fällung, Abholzung, Niederhauung, Verwüstung, Waldverwüstung; vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel; vörnichtichhēt*, vornichtichēt, vornichticheit, F.: nhd. Verfall, Vernichtung, Verwüstung, Wüstliegen; vörst· ringe*, vorst· ringe, vorstoringe, F.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zersetzung, Auflösung, Abschaffung, Ausrottung, Absetzung, Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Untergang; vörst· r*, vorst· r, vorstūr, F.?: nhd. Zerstörung, Verstörung, Verwüstung; vörst· rnisse*, vorst· rnisse, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Verwirrung, Beschuldigung, Verstörung des Gemüts, Unwille, Zorn, Erbitterung, Heftigkeit; vörwildinge*, vorwildinge, F.: nhd. Entstellung, Verwüstung; vörw· stinge*, vorw· stinge, vorwōstinge, vorwūstinge, F.: nhd. Verwüstung, Wüstwerden, Zerstörung, Verfall; wōstinge, wōstunge, mnd.?, F.: nhd. »Wüstung«, Verwüstung, Verheerung

-- Zustand der Verwüstung: mnd. vörw· stichhēt*, vorwōsticheit, F.: nhd. Zustand der Verwüstung, Einöde, Verlassenheit, Wüstheit im Gehirn

Verwüstung, mnd. vörw· steninge*, vorw· steninge, F.: nhd. »Verwüstung«, Wüstenei, Einsamkeit

verwüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwüstungsgreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwüstungskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwüstungszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verwüt, nhd.: nhd. ; L.: DW

verwüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verwütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verwuzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzag, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzagen, germ. *blauþēn, *blauþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), verzagen

verzagen, ahd. blōdēn* 3, sw. V. (3): nhd. verzagen, fürchten, mutlos werden; giblōdēn* 1, sw. V. (3): nhd. verzagen, mutlos werden; gistillidēn* 1, sw. V. (3): nhd. ermatten, verzagen; irblōden* 2, sw. V. (1a): nhd. verzagen, beunruhigen, in Angst versetzen; irblōdēn* 4, sw. V. (3): nhd. verzagen, mutlos werden

verzagen, mhd. blœden, sw. V.: nhd. schwach werden, verzagen, fürchten, sich fürchten; entherzen, sw. V.: nhd. entmutigen, verzagen; erbliugen, sw. V.: nhd. schüchtern werden, verzagen, einschüchtern; erzagen, irzagen, sw. V.: nhd. verzagen, in Furcht geraten (V.)

verzagen, mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

verzagen, mhd. verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen; zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

verzagen, mnd. bekrimpen, st. V.: nhd. Tuch einlaufen lassen, dekatieren (Ausdruck der Tuchbereiter), zusammenziehen, schrumpfen, verzagen

verzagen, mnd. sāgen* (5)**, sw. V.: nhd. zagen, verzagen, feige sein (V.)

verzagen, mnd. vörsāgen*, vorsāgen, vortzagen, vorzagen, sw. V.: nhd. versagen, leugnen, verzagen, den Mut verlieren, verzweifeln, in Furcht geraten (V.), in Schrecken (M.) geraten (V.), sich fürchten

Verzagen, mnd. vörsāginge*, vorsāginge, vortzaginge, F.: nhd. Ängstlichkeit, Furcht, Verzagen

verzagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzagend, mhd. verzagic***, ferzagic***, Adj.: nhd. »verzagend«

verzagheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzagkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzaglich, mhd. verzagelich (1), ferzagelich*, Adj.: nhd. »verzaglich«, verzagt, mutlos; verzagelīche, verzagelich (2), ferzagelich, Adv.: nhd. »verzaglich«, verzagt, mutlos

verzaglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verzagnis, mhd. verzagnisse, verzagnüsse, ferzagnisse*, st. F.: nhd. »Verzagnis«, Verzagtheit

verzagnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzagt, germ. *bleuga-, *bleugaz, *blūga-, *blūgaz, Adj.: nhd. verzagt, schüchtern, beschämt; *gaura-, *gauraz, Adj.: nhd. betrübt, verzagt; *gauraga-, *gauragaz, germ.?, Adj.: nhd. betrübt, verzagt

verzagt, an. lif-til-l, Adj.: nhd. niedrig, unbedeutend, verzagt, unterwürfig; lif-till-at-r, Adj.: nhd. niedrig, unbedeutend, verzagt, unterwürfig

-- verzagt werden: an. kl k-k-n-a, sw. V. (2): nhd. weich werden, verzagt werden

verzagt, ae. ǣ-mō-d, Adj.: nhd. verzagt; heort-léa-s, Adj.: nhd. »herzlos«, mutlos, verzagt

verzagt, as. blô-th-i* 3, blô-th*, Adj.: nhd. »blöd«, verzagt, furchtsam; wê-k* 2, Adj.: nhd. weich, schwach, verzagt; wê-k-mō-d* 1, Adj.: nhd. verzagt, verzagten Mutes seiend

-- verzagt machen: as. blô-th-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. verzagt machen

verzagt, ahd. unbald 1, Adj.: nhd. verzagt, verzagt über, mutlos; unbaldo 1, Adv.: nhd. verzagt, mutlos, kraftlos; unwol* 1, Adj.?: nhd. unwillig, verzagt; weihmuoti* 3, Adj.: nhd. kleinmütig, verzagt, sanftmütig, verweichlicht

-- verzagt über: ahd. unbald 1, Adj.: nhd. verzagt, verzagt über, mutlos

-- verzagt wegen: ahd. muotsioh* 1, Adj.: nhd. »gemütskrank«, verzagt wegen

verzagt, mhd. erwegen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entschlossen, verzagt

-- verzagt machen: mhd. erzegen, sw. V.: nhd. zage machen, verzagt machen

verzagt, mhd. gecke (2), Adj.: nhd. töricht, verzagt

verzagt, mhd. schiech, schiehe, schie, Adj.: nhd. scheu, verzagt, schwach, abschreckend, scheußlich; schiehes, Adv.: nhd. scheu, verzagt, abschreckend, scheußlich; schiuzlich, Adj.: nhd. scheu, verzagt, abscheulich, hässlich, scheußlich, grauenvoll, verabscheuenswert; schiuzlīche, Adv.: nhd. scheu, verzagt, abscheulich, hässlich, scheußlich

verzagt, mhd. verzagelich (1), ferzagelich*, Adj.: nhd. »verzaglich«, verzagt, mutlos; verzagelīche, verzagelich (2), ferzagelich, Adv.: nhd. »verzaglich«, verzagt, mutlos; verzagenlich, ferzagenlich*, Adj.: nhd. verzagt, mutlos; verzagenlīche, ferzagenlīche*, Adv.: nhd. verzagt, mutlos; verzaget, verzait, ferzaget*, ferzait*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzagt, mutlos, scheu, furchtsam, feige; verzagetlīche, ferzagetlīche*, Adv.: nhd. verzagt, mutlos; verzeit, verzaget*, ferzeit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mutlos, verzagt, scheu; zage (2), Adj.: nhd. hasenmäßig, mattherzig, zaghaft, verzagt, feige; zagehaft, zaghaft, Adj.: nhd. zaghaft, hasenmäßig, mattherzig, verzagt, feige, furchtsam, ängstlich, kleingläubig, schwächlich, schwach; zagehaftic, zaghaftic, Adj.: nhd. »zaghaftig«, hasenmäßig, mattherzig, zaghaft, feige, verzagt, ängstlich; zagelich, zaglich, zegelich, zeglich, Adj.: nhd. »zaglich«, hasenmäßig, feige, verzagt, furchtsam, treulos; zagelīche, zaglīche, zegelīche, zeglīche*, Adv.: nhd. »zaglich«, hasenmäßig, feige, verzagt; zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos; zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

-- verzagt machen: mhd. verzegen, ferzegen*, sw. V.: nhd. verzagt machen, entmutigen mit

verzagt, mhd. verzagetlich***, ferzagetlich***, Adj.: nhd. »verzagt«

verzagt, mnd. bl· dehertich, Adj.: nhd. schwachherzig, verzagt

verzagt, mnd. klam, Adj.: nhd. »klamm«, eng, beengt, bedrängt, bedrückt, fest zusammenhaltend, nicht elastisch, mutlos, verzagt; klamhertich, Adv.: nhd. engherzig, ängstlich, verzagt, beklommenen Herzens; klēnem· dich, kleinem· dich, Adj.: nhd. kleinmütig, verzagt; klēnm· dich, kleinm· dich, Adj.: nhd. kleinmütig, verzagt

verzagt, mnd. sāgelīk***, Adj.: nhd. verzagt, unentschlossen; sāgelīken, szagelīken, Adv.: nhd. verzagt, unentschlossen; sāghaftich*, sācaftich, zagaftich, sagafftych, sakaftich, sāchhaftich, sāchheftich, Adj.: nhd. »zaghaftig«, verzagt, ängstlich, mutlos, feige, furchtsam

verzagt, mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken; vörsāge*, vorsāge, vorsage, vortzaghe, vortzage, Adj.: nhd. verzagt, zaghaft, mutlos, feige; vörsāget*, vorsāget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mutlos, entmutigt, verzagt, verzweifelt; wēm· dich*, wēmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· digen*, wēmodigen, mnd.?, Adv.: nhd. wehmütig, betrübt, verzagt, schwach; wēm· delīk***, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīken*, wēmodeliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz, kleinmütig, verzagt, schwach

-- verzagt machen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

verzagt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzagten -- verzagten Mutes seiend, as. wê-k-mō-d* 1, Adj.: nhd. verzagt, verzagten Mutes seiend

verzagter -- verzagter Mensch, mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

Verzagtheit, ahd. blūgheit* 1, st. F. (i): nhd. Zweifel, Mutlosigkeit, Verzagtheit; firkunst* 4, st. F. (i): nhd. Verzweiflung, Unglaube, Zweifel, Verzagtheit; unbaldī* 3, st. F. (ī): nhd. Mutlosigkeit, Verzagtheit, Zaghaftigkeit; ungiturst* 1, st. F. (i): nhd. Verzagtheit, Mutlosigkeit; weihhī* 23, weichī*, st. F. (i): nhd. Weichheit, Schwäche, Schwachheit, Kraftlosigkeit, Weichlichkeit, Verzagtheit; weihmuot* 3, st. M. (a): nhd. »Weichmut«, Kleinmut, Verzagtheit; weihmuotī* 5, st. F. (ī): nhd. Kleinmut, Verzagtheit, Sanftmut

Verzagtheit, mhd. bliuge, bluoge, st. F.: nhd. Schüchternheit, zarte Scheu, Verzagtheit, Schamgefühl

Verzagtheit, mhd. kleinmuoticheit, kleinmuotecheit, kleinmüeticheit, kleinmüetikeit, kleinemūtikeit, st. F.: nhd. »Kleinmütigkeit«, Kleinmut, Verzagtheit

Verzagtheit, mhd. verzagelicheit, verzagelichkeit, ferzagelicheit*, ferzagelichkeit*, st. F.: nhd. Verzagtheit; verzagnisse, verzagnüsse, ferzagnisse*, st. F.: nhd. »Verzagnis«, Verzagtheit; zageheit, zagheit, st. F.: nhd. »Zagheit«, Hasenherzigkeit, Unentschlossenheit, Feigheit, Verzagtheit, Angst, Schwäche, Bequemlichkeit; zagnisse, zagnis, zagnusse, zagnus, st. F.: nhd. »Zagnis«, Verzagtheit, Feigheit, feige Tat; zwīvelmuot, zwīfelmuot*, st. M.: nhd. »Zweifelmut«, zweifelnder Sinn, Unentschlossenheit, Verzagtheit

Verzagtheit, mnd. klēnemōt, kleinemōt, M.: nhd. Kleinmut, Verzagtheit

Verzagtheit, mnd. sāghaftichhēt*, sācaftichēt, sācafticheit, F.: nhd. »Zaghaftigkeit«, Verzagtheit, Mutlosigkeit; schüchteringe, schuchteringe, F.: nhd. Einschüchterung, Furchtsamkeit, Verzagtheit, Auseinandertreiben, Zerstreuen; twīvelmōt, mnd.?, M., F.: nhd. »Zweifelmut«, verzweifelnder Sinn, Treulosigkeit, Unentschlossenheit, Verzagtheit, Verzweiflung

Verzagtheit, mnd. vörsāgenhēt*, vorsāgenhēt, vorsāgenheit, F.: nhd. Mutlosigkeit, Verzagtheit

verzagtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzagtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verzagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzählchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verzähle, verzähl(e), M., N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzahlen, mhd. verzalen***, ferzalen***, sw. V.: nhd. »verzahlen«

verzahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzählsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzahlt, mhd. verzalet* 4, verzalt, ferzalet*, ferzalt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verzahlt«, verurteilt

verzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verzapfen -- zum Verzapfen anstechen, mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

verzapfen, mnd. ūttappen, mnd.?, sw. V.: nhd. auszapfen, verzapfen, ausschenken; vörtappen*, vortappen, sw. V.: nhd. abzapfen, verzapfen, ausschänken, ausschenken?

-- Bier verzapfen: mnd. vörkr· gen*, vorkr· gen, sw. V.: nhd. Schankgerechtigkeit ausüben, Bier ausschenken, Bier verzapfen, zum Wirtshausgespräch erniedrigen

verzapfen, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden; tapken, sw. V.: nhd. ausschenken, verzapfen; tappen (1), tāpen, dappen, sw. V.: nhd. zapfen, Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, Getränke verkaufen, verzapfen, eine Wirtschaft betreiben, schleusen

verzapfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzapft -- bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll, mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

Verzapfung, mnd. tappinge, F.: nhd. Verzapfung, Ausschank

verzapfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzappelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzappelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzärteln, germ. *tartjan, germ.?, sw. V.: nhd. zärtlich sein (V.), verzärteln

Verzärteln, ahd. 0zartisal* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Verzärteln, Verzärtelung

verzärteln, ahd. 1zerten* 10, sw. V. (1a): nhd. liebkosen, zart behandeln, verzärteln; firzartōn* 3, sw. V. (2): nhd. verzärteln, verwöhnen; firzerten* 6, sw. V. (1a): nhd. verzärteln

verzärteln, mhd. verzerten, ferzerten*, sw. V.: nhd. verweichlichen, verzärteln, mildern, lindern; zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

verzärteln, mnd. vörwēnen* (3), vorwenen, vorwennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verwöhnen, verziehen, verzärteln

verzärteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzärtelt, mnd. dertelīk***, Adj.: nhd. verzärtelt; dertelīken, derteliken, Adv.: nhd. verzärtelt; derten, darten, Adj.: nhd. verwöhnt, verzärtelt, mutwillig, albern (Adj.)

verzärtelt, mnd. lecker (1), Adj.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft; lecker (2), Adv.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft

verzärtelt, mnd. sart, zart, tzart, Adj.: nhd. zart, schön, lieblich, fein, verzärtelt, verwöhnt, weiblich, ironisch; tārdelīk*, tārdelich, Adj.: nhd. verwöhnt, verzärtelt; tart, Adj.: nhd. zart, verwöhnt, verzärtelt, schwach, empfindlich, fein, edel

verzärtelt, mnd. vörtartet*, vortārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörtartlīk***, Adj.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörtartlīke*, vortartlike, mnd.?, Adv.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörwēnet* (2), vorwēnt (2), vorwendet, vorwent, vorwenet, vorweent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, herrlich, köstlich, prächtig, üppig, schön, verzärtelt, weichlich, kostbar, modisch; vörwēnetlīk***, vorwēntlīke, vorwentlike, Adj.: nhd. verwöhnt, verzärtelt, üppig; vörwēnetlīke*, vorwēntlīke, vorwentlike, Adv.: nhd. verwöhnt, verzärtelt, üppig

verzärtelt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Verzärtelung, ahd. 0zartisal* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Verzärteln, Verzärtelung

Verzärtelung, mnd. klēnlichēt, kleinlicheit, F.: nhd. Zierlichkeit, Zartheit, Weichheit, Schwächlichkeit, Unbeholfenheit, Weichlichkeit, Verzärtelung

Verzärtelung, mnd. tārdelichēt, tārdelicheit, F.: nhd. Verwöhntheit, Verzärtelung

verzärtelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzärten, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzärtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzärtlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzärtlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzärtlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzaubern, an. heil-l-a, *heil-Ra-, sw. V.: nhd. behexen, verzaubern; try-l-l-a, sw. V. (1): nhd. verzaubern

verzaubern, anfrk. far-gal-on* 1, sw. V. (2): nhd. verzaubern, behexen, bezaubern

verzaubern, ahd. bigalōn* 3, sw. V. (2): nhd. besingen, beschwören, bezaubern, verzaubern, Zaubersprüche singen; bigalstarōn* 1, sw. V. (2): nhd. bezaubern, behexen, verzaubern, betören; biruofōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. berufen (V.), beschwören, verzaubern; bizoubarōn* 6, sw. V. (2): nhd. verzaubern, behexen; firzoubarōn* 3, sw. V. (2): nhd. verzaubern, behexen; germinōn* 5, karminōn*, sw. V. (2): nhd. beschwören, hinschwatzen, daherschwätzen, Zauberformeln hermurmeln, verzaubern

verzaubern, mhd. bezouberen*, bezoubern, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, verhexen, verzaubern; entsehen, entsēn, st. V.: nhd. »entsehen«, anblicken, bezaubern, verzaubern

verzaubern, mhd. vergalsteren*, vergalstern, fergalsteren*, sw. V.: nhd. »vergalstern«, verzaubern; verlüppen, ferlüppen*, sw. V.: nhd. »verlüppen«, mit Gift bestreichen, vergiften, verzaubern; verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern; verwicken (2), ferwicken*, sw. V.: nhd. verzaubern; zouberen, zoubern, sw. V.: nhd. zaubern, durch Zauber bewirken, bezaubern, Zauber herstellen mit, verzaubern

verzaubern, mhd. verzöuberen, verzöubern, verzoubern, ferzöuberen*, sw. V.: nhd. »verzaubern«, verblenden

verzaubern, mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vört· veren*, vort· veren, sw. V.: nhd. verzaubern, behexen

verzaubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzaubert -- von Isolde verzaubert, mhd. geīsōtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geisoldet«, von Isolde verzaubert

verzaubert, an. gal-in-n, Adj.: nhd. verzaubert, behext

verzaubert, ahd. galt* 1, gialt*?, Adj.: nhd. beschrieen, verzaubert, unfruchtbar

verzauberte -- verzauberte Linde, mhd. zouberlinde, zouverlinde, zāberlinde, st. F.: nhd. »Zauberlinde«, Linde bei der Zauber im Spiel ist, verzauberte Linde

verzaubertes -- verzaubertes Geschenk, mhd. hantgift, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Verleihung, Besitzübergabe, verzaubertes Geschenk

verzauberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzauberungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzäunen, ahd. 6zūnen* 4, sw. V. (1a): nhd. zäunen, verzäunen, einfrieden, versperren; firzūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verzäunen, umgeben, einhegen, einpferchen

verzäunen, mhd. vertüllen, fertüllen*, sw. V.: nhd. verzäunen, versperren; verziunen, ferziunen*, sw. V.: nhd. verzäunen, verschließen, einschließen in

verzäunen, mnd. vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

verzäunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verzäunung -- was zur Verzäunung gehört, mhd. zūnheit, zounheit, st. F.: nhd. was zur Verzäunung gehört

Verzäunung, mhd. ruodel, st. N.: nhd. »Rudel«, Ruder, Latte, Stange, Lattengestell, Verzäunung; ruoder, rūder, ruodel, st. N.: nhd. Ruder, Latte, Stange, Lattengestell, Verzäunung

Verzäunung, mnd. hameide, hameyde, homeyde, homede, homeie, hammeyde, hemt?, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; hameie*, hameye, hamey, halmey, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket

verzäunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzehnfachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzehnfachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzehnfältigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzehnten, an. tī-und-a, sw. V.: nhd. verzehnten, den Zehnten entrichten von

verzehnten, mhd. verdehemen, ferdehemen*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, Abgabe für etwas geben; verzehenden, vorzēnden, ferzehenden*, forzēnden*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, den Zehnten von etwas geben, den Zehnten zahlen, versteuern, den zehnten Mann töten; verzehenen, ferzehenen*, V.: nhd. »verzehnten«

verzehnten, mnd. vörtēgeden*, vortēgeden, vorteynden, vertegeden, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von; vörtēgen*, vortēgen, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von; vörtēgenen*, vortēgenen, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von

verzehnten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verzehr -- Diebstahl von Esswaren zum sofortigen Verzehr, mnd. muntrōf, M.: nhd. Mundraub, Diebstahl von Esswaren zum sofortigen Verzehr

Verzehr, ahd. ezza (1) 1, st. F. (ō): nhd. Genuss, Essen (N.), Verzehr

verzehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzehrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzehren (Bedeutung jünger), mnd. vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger)

verzehren, idg. *ghŏ̄s-, V.: nhd. essen, fressen, verzehren

verzehren, germ. *etan, st. V.: nhd. essen, verzehren; *faretan, *fraetan, sw. V.: nhd. fressen, verzehren; *fehōn, sw. V.: nhd. sich freuen, essen, verzehren; *gaetan, st. V.: nhd. essen (verstärkt), verzehren

verzehren, got. fra-it-an* 4, unr. st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 39 Anm. 1, 205): nhd. verzehren, fressen; fra-qi-m-an* 7, st. V. (4), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. verzehren, ausgeben, vertun, verwenden

Verzehren, got. ni-d-wa 2, st. F. (ō, wō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,3): nhd. Verzehren, Rost (M.) (2)

verzehren, ae. ā-bī-t-an, st. V. (1): nhd. in Stücke beißen, zerreißen, totbeißen, verschlingen, verzehren; ā-sū-c-an, st. V. (2): nhd. saugen, entwässern, verzehren; bær-n-an, bėr-n-an, sw. V. (1): nhd. verbrennen, verzehren, anzünden; feor-m-ian (1), sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.) (1), bewirten, unterstützen, nähren, verzehren, benutzen; for-þylm-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, bedecken, verdunkeln, überwältigen, ersticken, verzehren; for-we-s-an, anom. V.: nhd. verzehren; fr-et-an, st. V. (5): nhd. fressen, aufessen, verzehren, brechen; ge-bær-n-an, sw. V. (1): nhd. verbrennen, verzehren, anzünden; ge-feor-m-ian (1), sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.) (1), bewirten, unterstützen, nähren, verzehren, benutzen; ge-fr-et-an, st. V. (5): nhd. fressen, aufessen, verzehren, brechen; ge-þėcg-an, sw. V. (1): nhd. verzehren; ge-þicg-an, st. V. (5): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken; of-þylm-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, bedecken, verdunkeln, überwältigen, ersticken, verzehren; þicg-an, st. V. (5), sw. V. (1): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken; wes-an? (2), sw. V.: nhd. verzehren

verzehren, afries. for-ter-a* 1, ur-ter-a*, sw. V. (1): nhd. verzehren

verzehren, as. and-bī-t-an* 4, ant-bī-t-an, st. V. (1a): nhd. genießen, verzehren, zu sich nehmen; far-feh-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. verzehren, essen; fêh-ōn* 1, fi-on*, sw. V. (2): nhd. verzehren, essen; te-far-an 7, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zerfallen (V.), verzehren, auseinandergehen; tėr-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »zehren«, verzehren

verzehren, ahd. anagigangan* 9, red. V.: nhd. hingehen, eintreten, hereingehen, herangehen, angreifen, überfallen (V.), anfallen, anfangen, eingehen, verzehren, Bündnis eingehen; bīzan* 23, st. V. (1a): nhd. beißen, stechen, quälen, peinigen, verzehren, zehren an; danafirzeran* 1, st. V. (4): nhd. verzehren, zerreißen, wegnehmen; ezzan (1) 196?, st. V. (5): nhd. essen, speisen, fressen, aufessen, auffressen, weiden (V.), abweiden, verspeisen, verzehren, zerfressen (V.); fehōn* 7, sw. V. (2): nhd. verzehren, essen, zu sich nehmen, trinken; firbrennen 28, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, anzünden, vernichten, verzehren; firbringan* 3, anom. V.: nhd. verzehren, vernichten; firezzan* 38, frezzan*, st. V. (5): nhd. fressen, verschlingen, auffressen, aufessen, verzehren, verprassen; firezzen* 11, frezzen*, sw. V. (1b): nhd. abweiden, abfressen, verzehren, sättigen, zerstören; firfehōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzehren, vertilgen, verschlingen, vernichten; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; firslintan* 46, st. V. (3a): nhd. verschlingen, verzehren, herabschlucken, hinunterschlucken, verdauen; firswelgan* 10, firswelahan*, st. V. (3b): nhd. verschlucken, verschlingen, verzehren, hinunterschlucken; firswenten* 5, sw. V. (1a): nhd. »verschwenden«, vernichten, verzehren, verschlingen; firzeran* 13, st. V. (4): nhd. zerreißen, verzehren, beseitigen, abreißen, trennen, aufheben, zunichte machen, abnutzen; gibīzan* 3, st. V. (1a): nhd. verzehren, anstacheln, quälen, abweiden, abfressen; giezzan* 5, st. V. (5): nhd. essen, speisen, verzehren, fressen; gifehōn* 1, sw. V. (2): nhd. verzehren, essen; gikouwarōn* 1, sw. V. (2): nhd. verzehren; gnagan* 7, nagan*, st. V. (6): nhd. nagen, zerreißen, verzehren, zernagen, zerstören; inbīzan* 16, st. V. (1a): nhd. »hineinbeißen«, essen, beißen, speisen, kosten (V.) (2), versuchen, etwas zu sich nehmen, genießen, verzehren; irezzan* 2, st. V. (5): nhd. fressen, verzehren, zerfressen (V.), aufessen?; kiuwan* 20, kūwen*, st. V. (2a): nhd. kauen, verzehren, zerkauen, zermalmen, verzehren, vertilgen; kiuwan* 20, kūwen*, st. V. (2a): nhd. kauen, verzehren, zerkauen, zermalmen, verzehren, vertilgen; krimman* (1) 9, st. V. (3a): nhd. verletzen, zerfleischen, mit den Krallen packen, zerreißen, entreißen, beißen, verzehren, abreißen, benagen, kneifen, drücken; muosen* 7, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, verzehren; *muosōn?, sw. V. (2): nhd. essen, verspeisen, verzehren; niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen; samafirezzan* 1, samafrezzan*, st. V. (5): nhd. anfressen, zur Hälfte verzehren, verzehren, vernichten; samantezzan* 1, st. V. (5): nhd. aufessen, verzehren; slintan* 16, st. V. (3a): nhd. verschlingen, zu sich nehmen, einnehmen, verschlucken, verzehren; umbiezzan* 2, st. V. (5): nhd. ringsum anfressen, verzehren; umbifirezzan* 1, umbifrezzan*, st. V. (5): nhd. verzehren, fressen, völlig vernichten; winnēn* 3, sw. V. (3): nhd. weiden (V.), abweiden, verzehren

-- sich in Trauer verzehren: ahd. firwuofen* 1, sw. V. (1a): nhd. weinen, sich in Trauer verzehren

-- sich verzehren: ahd. firbrinnan* 9, st. V. (3a): nhd. verbrennen, vernichten, sich verzehren; firbrūhhen* 2, firbrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »verbrauchen«, sich verzehren, verausgaben; firkwelan* 2, firquelan*, st. V. (4): nhd. sich verzehren; kwelan* 11, quelan*, st. V. (4): nhd. leiden, sich quälen, sich abhärmen, sich verzehren, sich sehnen, sich abmühen; molwēn* 9, molawēn*, sw. V. (3): nhd. schwinden, faulen, sich verzehren, verfaulen, verwesen (V.) (2); muotbrehhōn* 1, muotbrechōn*, sw. V. (2): nhd. sich verzehren, sich vor Gram verzehren, den Mut verlieren; serawēn* 12, sw. V. (3): nhd. schwinden, sich verzehren, dahinschwinden, kraftlos werden, mutlos werden, schlaff werden; slēwēn* 16, slēwōn*, sw. V. (3, 2): nhd. welken, erschlaffen, sich verzehren, dahinwelken, stumpf sein (V.), schwinden, lau werden; smekkirēn* 1, smeckirēn*, sw. V. (3): nhd. sich verzehren; swenten* 6, sw. V. (1a): nhd. schwenden, fällen, vernichten, sich verzehren; swintan* 27, st. V. (3a): nhd. schwinden, vergehen, sich verzehren, hinschwinden, zunichte werden, verwesen (V.) (2), verstummen

-- sich vor Gram verzehren: ahd. muotbrehhōn* 1, muotbrechōn*, sw. V. (2): nhd. sich verzehren, sich vor Gram verzehren, den Mut verlieren

-- zur Hälfte verzehren: ahd. samafirezzan* 1, samafrezzan*, st. V. (5): nhd. anfressen, zur Hälfte verzehren, verzehren, vernichten

verzehren, mhd. abegerehten*, abe gerehten, sw. V.: nhd. verzehren, aufbrauchen; abenagen, abnagen, abe nagen, st. V.: nhd. abnagen, abnutzen, durch Leid abnagen, aufzehren, verzehren; abeniezen, abe niezen, st. V.: nhd. essen, trinken, verzehren, als Futter verbrauchen, Nutzen erhalten (V.), Ertrag erhalten (V.), Nutzpfand erhalten (V.); āsen, sw. V.: nhd. essen, fressen, verzehren, abweiden, zu Aas werden, als Aas wittern und verzehren; dewen, döuwen, douwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen von etwas empfinden, büßen; döuwen (1), douwen, döun, dæwen, dæn, dewen, töuwen, touwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen empfinden, büßen, sich absondern aus, auflösen; erbīzen, irbīzen, st. V.: nhd. »erbeißen«, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerreißen, reißen, fressen

-- als Aas wittern und verzehren: mhd. āsen, sw. V.: nhd. essen, fressen, verzehren, abweiden, zu Aas werden, als Aas wittern und verzehren

-- sich verzehren nach: mhd. brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.); darben (1), sw. V.: nhd. darben, entbehren, ermangeln, sich entäußern, vermissen, verzichten auf, sich verzehren nach; erkalten, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, sich beruhigen, sich verzehren nach, abkühlen; erwüeten, sw. V.: nhd. in Wut geraten (V.), toll werden, zornig werden, sich austoben, sich verausgaben, sich verzehren nach

verzehren, mhd. gebīzen, gibīzen, st. V.: nhd. verzehren, anstacheln, beißen, abbeißen von; geezzen (1), st. V.: nhd. essen, fressen, speisen, verzehren; geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

verzehren, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

-- sich verzehren in: mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach

-- sich verzehren nach: mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach

verzehren, mhd. swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren

verzehren, mhd. verbiderben, verbidern, ferbiderben*, sw. V.: nhd. aufbrauchen, verbrauchen, verzehren; verbīzen, verpīzen, ferbīzen*, st. V.: nhd. »verbeißen«, zusammenbeißen, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerstören, vernichten, zurückhalten, verschweigen, Schmerz unterdrücken; verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; verezzen, vrezzen, ferezzen*, frezzen*, st. V.: nhd. aufessen, verzehren, fressen, härmen, abzehren, sich abhärmen, quälen, plagen, vergehen; verhungeren*, verhungern, ferhungeren*, sw. V.: nhd. verhungern, verzehren, abweiden; verjānen, ferjānen*, sw. V.: nhd. verzehren, vertun, verschwenden; verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für; verniezen, ferniezen*, st. V.: nhd. verbrauchen, verzehren, abnutzen, durchscheuern, zermürben; verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen; versmücken, fersmücken*, versmucken, fersmucken*, sw. V.: nhd. »verschmücken«, aufzehren, sich ducken, demütigen, verzehren; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

-- in Krankheit verzehren: mhd. versiechen, fersiechen*, sw. V.: nhd. ganz krank sein (V.), ganz krank werden, in Krankheit vergehen, in Krankheit verzehren, in Krankheit verbrauchen, durch Krankheit aufbrauchen

-- seine Habe verzehren: mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

-- sich in Sehnsucht verzehren: mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

-- sich in Sorgen verzehren: mhd. versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren

-- sich verzehren nach: mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen; zerserten, st. V.: nhd. schartig machen, zerhauen (V.), verderben, Scharten bekommen, sich verzehren nach, zermalmen, zertrümmern, verbläuen

verzehren, mnd. aftēren, āvetēren, sw. V.: nhd. abzehren, verzehren

-- von Hitze verzehren: mnd. dörchbernen, dorchbernen, sw. V.: nhd. durchbrennen, verbrennen, von Hitze verzehren

verzehren, mnd. kouwen (1), kauwen, kowen, kauen, kuwen, sw. V.: nhd. kauen, zerkauen, verzehren, fressen, gründlich verarbeiten (Bedeutung örtlich beschränkt)

verzehren, mnd. tēren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. zehren, verzehren, vertun, Zehrung bzw. Festmahl halten

verzehren, mnd. vörbīten*, vorbīten, vorbiten, st. V.: nhd. beißen, wegbeißen, zerbeißen, totbeißen, festbeißen, versteifen, fressen, verzehren; vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörd˙ men* (2), vord˙ men, vordomen, mnd.?, sw. V.: nhd. verzehren, verprassen; vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vörs˙ ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren; vörswelgen*, vorswelgen, st. V.: nhd. verschlingen, verschlucken, einschlucken, aufsaugen, verzehren; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten; vörvrēten*, vorvrēten, vorvreten, st. V.: nhd. »verfressen« (V.), auffressen, verzehren, verprassen; vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

-- sich verzehren: mnd. vörkolen*, vorkolen, mnd.?, st. V.: nhd. sich abquälen, sich verzehren, schmachten; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen; vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren; vörs˙ ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

-- unrechtmäßig verzehren: mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

verzehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzehrend, ahd. āzal* 1, Adj.: nhd. gefräßig, verzehrend

verzehrend, mhd. durchzündic*, durchzündec, Adj.: nhd. verzehrend

verzehrend, mnd. grōtētisch, Adj.: nhd. verschlingend, gefräßig, fressend, verzehrend

verzehrend, mnd. vörslindich*, vorslindich, Adj.: nhd. gern und leicht verschlingend, gefräßig, fressend, verzehrend

Verzehrende -- eine sich in Liebe Verzehrende, mhd. liepswindærinne*, liepswinderinne, liepswinderin*, st. F.: nhd. die vor Liebe stirbt, eine sich in Liebe Verzehrende, Nachtigall

verzehrende -- verzehrende Angst, mhd. angestzere, angestzer, st. F.: nhd. Anlass zur Betrübnis, verzehrende Angst

Verzehrender -- sich in Liebe Verzehrender, mhd. liepswindære***, st. M.: nhd. sich in Liebe Verzehrender

Verzehrer, ahd. slinto 4, sw. M. (n): nhd. Schlinger, Fresser, Schlemmer, Verzehrer; sluhho 1, slucho*, sw. M. (n): nhd. Schlucker, Fresser, Verzehrer; slukko* 1, slucko*, sw. M. (n): nhd. Schlucker, Fresser, Verzehrer

Verzehrer, mhd. verzerære*, verzerer, ferzerære*, ferzerer*, st. M.: nhd. Verzehrer, Verschwender

Verzehrer, mnd. vörslindære*, vorslinder, M.: nhd. Verschlinger, Verzehrer; vörtērære*, vortērer, M.: nhd. Verzehrer, Verschwender, Verbraucher

verzehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verzehrerin, mhd. verzerærinne*, verzererinne, ferzerærinne*, ferzererinne*, st. F.: nhd. »Verzehrerin«

verzehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzehrlich, mhd. verzerlich, ferzerlich*, Adj.: nhd. »verzehrlich«, vergänglich, verweslich

verzehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzehrt -- durch Feuer verzehrt werden, mhd. verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; zerbrinnen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, sich verbrennen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuerbrunst Schaden leiden

verzehrt -- Gelage wobei ein Böckchen verzehrt wird, mnd. h˙ kenbēr*, hoikenbēr, mnd.?, N.: nhd. Gelage wobei ein Böcklein verzehrt wird, Gelage wobei ein Böckchen verzehrt wird

verzehrt -- Gelage wobei ein Böcklein verzehrt wird, mnd. h˙ kenbēr*, hoikenbēr, mnd.?, N.: nhd. Gelage wobei ein Böcklein verzehrt wird, Gelage wobei ein Böckchen verzehrt wird

verzehrt -- Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird, mhd. briutelhuon, st. N.: nhd. Brautnachtshuhn, Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird

verzehrt -- verzehrt werden, ae. for-bær-n-an, for-bėr-n-an, sw. V. (1): nhd. verbrennen, verzehrt werden

verzehrt -- vom Hunger verzehrt, mnd. hungervrēten, Part. Prät., Adj.: nhd. »vom Hunger verzehrt«, ausgehungert, hungrig

verzehrt -- Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, mnd. pr˙ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf

Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

verzehrte -- das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm, mnd. ōsterlam, N.: nhd. Osterlamm, das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Jesus

verzehrte -- das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, mnd. ōsterlam, N.: nhd. Osterlamm, das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Jesus; ōsterlemlīn, N.: nhd. »Osterlämmlein«, Osterlamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm; pāschelam, paischelam, paeschelam, pāschlam, N.: nhd. »Paschelamm«, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Abendmahl

verzehrtes -- von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

Verzehrung, afries. for-ter-inge 3, st. F. (ō): nhd. Verzehrung

Verzehrung, mhd. verzerunge, vorzerunge, ferzerunge*, forzerunge*, st. F.: nhd. »Verzehrung«, Verschwendung

Verzehrung, mhd. zere, zer, st. F.: nhd. »Zehrung«, Mahlzeit, Aufzehrung, Verzehrung, Lebensunterhalt, Nahrung, Kost, Kosten (F. Pl.), Aufwand, Einsatz

Verzehrung, mnd. vörsēringe*, vorsēringe, F.: nhd. »Verzehrung«, Verletzung, Beschädigung

Verzehrung, mnd. vörswelginge*, vorswelginge, mnd.?, F.: nhd. Verschlingung, Verzehrung; vörtēringe*, vortēringe, F.: nhd. Verzehrung, Verschwendung, Unkosten, Ausgaben, Vertilgung, Vernichtung

verzehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzehrungsgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzehrungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzehrungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzehrungsprozess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzehrungssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzeichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzeichnen, ae. tō̆-ge-mearc-ian, sw. V. (2): nhd. aufzeichnen, verzeichnen, anmerken

verzeichnen, ahd. 0zeihhanen* 48, zeichanen*, zeihnen*, sw. V. (1a): nhd. zeichnen, bezeichnen, zeigen, bestimmen, aufzeichnen, anzeigen, zuweisen, beziehen, verzieren, kennzeichnen, verzeichnen; briefen* 14, brieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, verzeichnen, eintragen, aufschreiben, aufzeichnen, beschlagnahmen, bestimmen, beschuldigen; gibriefen* 2, gibrieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, aufschreiben, verzeichnen, betiteln, aufschreiben; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen

verzeichnen, mhd. aneschrīben, anschrīben, ane schrīben, st. V.: nhd. »anschreiben«, aufschreiben, schriftlich festhalten, verzeichnen, eintragen; brieven, briefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, beschreiben, beurkunden

verzeichnen, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

verzeichnen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

verzeichnen, mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten; zeichen (2), sw. V.: nhd. mit einem Zeichen versehen (V.), zeichnen, bezeichnen, aufschreiben, verzeichnen, Wunder tun

verzeichnen, mhd. verzeichenen, ferzeichenen*, sw. V.: nhd. »verzeichnen«, durch Zeichen ankündigen

verzeichnen, mnd. anetēken*, antēken, anteiken, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen, aufzeichnen, anschreiben (Schuld), anführen, mitteilen, schildern, beschreiben, angeben, beschuldigen, verfolgen; anetēkenen***, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen; beschrīven, st. V.: nhd. schreiben, aufschreiben, verzeichnen, ein Verzeichnis erstellen, darstellen berichten, durch Schrift verhöhnen (literarisch angreifen), einberufen (V.) (durch Ausschreiben), berufen (V.); betēken, beteiken, sw. V.: nhd. bezeichnen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.); betēkenen, beteikenen, sw. V.: nhd. bezeichnen, besetzen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.)

verzeichnen, mnd. ūtschrīven*, ūtschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen; vörseddelen*, vorseddelen, vorceddelen, sw. V.: nhd. »verzetteln«, registrieren, verzeichnen; vörtēken*, vortēken, vorteiken, sw. V.: nhd. verzeichnen, aufzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen; vörtēkenen*, vortēkenen, vorteikenen, vorteckenen, sw. V.: nhd. aufzeichnen, verzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen

verzeichnen, mnd. inrullen***, sw. V.: nhd. verzeichnen
-- durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen: mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

verzeichnen, mnd. prōtokollēren, prōtokollīren, sw. V.: nhd. »protokollieren«, verzeichnen, schriftlich niederlegen; registrēren, registrīren, registerēren, sw. V.: nhd. »registrieren«, eintragen, verzeichnen, durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen

verzeichnen, mnd. seddelen***, sw. V.: nhd. verzeichnen; spēcificēren, spēcificīren, sw. V.: nhd. »spezifizieren«, stückweise angeben, verzeichnen, stückweise berechnen; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

verzeichnen, V.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzeichner, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzeichnet -- Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet, mnd. rēkenschopbōk, rēkenschapbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet, Rechnungsbuch; rēkenschoppesbōk*, rēkenschappesbōk*, rēkenschopsbōk, rēkenschapsbōk, rēkenschuppesbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet

verzeichnet -- Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, mnd. rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch

verzeichnet -- Buch in dem die förmlichen Auflassungen verzeichnet werden, mnd. sch· telbōk, N.: nhd. Buch in dem die förmlichen Auflassungen verzeichnet werden

verzeichnet -- Buch in dem die lebenszeitlichen Zahlungen verzeichnet sind, mnd. līfgedingesbōk, N.: nhd. Buch in dem die lebenszeitlichen Zahlungen verzeichnet sind

verzeichnet -- Buch in dem Eigentumsaufstellungen bzw. Zahlungen verzeichnet sind, mnd. prōtokolbōk, N.: nhd. »Protokollbuch«, Rechnungsbuch, Buch in dem Eigentumsaufstellungen bzw. Zahlungen verzeichnet sind

verzeichnet -- Buch in dem Steuereinnahmen verzeichnet sind, mnd. rēkenschatbōk*, rēkenschatbūk, N.: nhd. Buch in dem Steuereinnahmen verzeichnet sind

verzeichnet -- Buch in dem verliehene Sonderrechte verzeichnet sind, mnd. prīvilēgienbōk, N.: nhd. »Privilegienbuch«, Buch in dem verliehene Sonderrechte verzeichnet sind

verzeichnet -- Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind, mnd. rentebōk, N.: nhd. »Rentebuch«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind; renteregister, N.: nhd. »Renteregister«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind

verzeichnet -- im Folgenden verzeichnet, mnd. nāschrēven, nāchschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hiernach aufgeschrieben, nachfolgend, im Folgenden verzeichnet

verzeichnet -- Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden, mnd. slēpære* (1), slēper, M.: nhd. Schlepper, Träger, Rechnungsbuch, Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden

verzeichnet -- Schreiber der die Mahlabgabe verzeichnet, mnd. mattenschrīvære*, mattenschrīver, M.: nhd. Schreiber der die Mahlabgabe verzeichnet

verzeichnet, mnd. anegetēkenet***, anegeteikenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angezeichnet«, angeführt, verzeichnet
-- Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet: mnd. būtenbōk, N.: nhd. Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet
-- Buch in dem die Stiftungen verzeichnet sind: mnd. ālmissebōk, N.: nhd. »Almosebuch«, Buch in dem die Stiftungen verzeichnet sind

Verzeichnis -- Verzeichnis auf einer Tafel, mhd. tabulēte, sw. F.: nhd. Verzeichnis auf einer Tafel

Verzeichnis -- Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen, mhd. tōtenbrief, st. M.: nhd. »Totenbrief«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen; tōtenbuoch, st. N.: nhd. »Totenbuch«, Verzeichnis der

Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen

Verzeichnis -- Verzeichnis der Verstorbenen, mhd. sēlebuoch, st. N.: nhd. »Seelenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen, Anniversarienverzeichnis

Verzeichnis, ae. ge-tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung, Erzählung; tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung

Verzeichnis, ahd. brief 23, st. M. (a?, i?): nhd. Brief, Urkunde, Schreiben (N.) (2), Erlass, Verzeichnis, Liste, Gebetsstreifen, Blatt Papier; briefida* 3, brievida*, st. F. (ō): nhd. »Schrift«, Verzeichnis, Liste, Überschrift; gibriefida*? 5?, gibrievida*, st. F. (ō): nhd. Beschreibung, Aufzeichnung, Liste, Verzeichnis, Aufgebot, Bauplan

Verzeichnis, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede
-- Verzeichnis der Geächteten: mhd. āhtebuoch, st. N.: nhd. Achtbuch, Buch in das die Geächteten eingetragen werden, Verzeichnis der Geächteten

Verzeichnis, mhd. register, st. N.: nhd. Verzeichnis, Register, Protokoll; reister (1), st. N.: nhd. Verzeichnis, Register, Protokoll, Zeitregister, Verzeichnis der Ereignisse; rolle, rulle, sw. F.: nhd. Rolle, Verzeichnis, Liste, Aufgerolltes, Zusammengerolltes, Glättrolle
-- Verzeichnis der Ereignisse: mhd. reister (1), st. N.: nhd. Verzeichnis, Register, Protokoll, Zeitregister, Verzeichnis der Ereignisse
-- Verzeichnis der Kriegsausgaben: mhd. reisebuoch*, reisbuoch, st. N.: nhd. »Reisebuch«, Kriegsbuch, Verzeichnis der Kriegsausgaben
-- Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern: mhd. rodel, st. M., st. F.: nhd. »Rodel«, Schriftrolle, Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, beschriebene Papierrolle, Liste, Register, Urkunde

Verzeichnis, mhd. zeichennisse, zeichenisse, st. F.: nhd. »Zeichnis«, Verzeichnis, Schriftcharakter
-- Verzeichnis von Zinseinkünften: mhd. zinsrodel, st. M.: nhd. Zinsrodel, Verzeichnis von Zinseinkünften
-- Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen: mhd. urborbuoch, st. N.: nhd. Urbarbuch, Grundbuch, Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen

Verzeichnis, mnd. ben· minge, F.: nhd. Verzeichnis, Aufstellung; bībōk, N.: nhd. neben dem Hauptbuch angelegtes Register, Verzeichnis
-- alphabetisches Verzeichnis: mnd. ābēcēdē, ābēcētē, abcete, ābēsēte, N., F.: nhd. »Abcd«, Abc, Alphabet, Abecedarium, Fibel (F.) (1?), alphabetisches Verzeichnis
-- ein Verzeichnis erstellen: mnd. beschrīven, st. V.: nhd. schreiben, aufschreiben, verzeichnen, ein Verzeichnis erstellen, darstellen berichten, durch Schrift verhöhnen (literarisch angreifen), einberufen (V.) (durch Ausschreiben), berufen (V.)
-- jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis: mnd. ambachtesbōk*, ambachtsbōk, ammetesbōk, ammetsbōk, N.: nhd. »Amtsbuch«, jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis, Einnahmenbuch und Ausgabenbuch, Statutenbuch, Willkürenbuch
-- Verzeichnis der Brauer: mnd. brūwærebōk*, brūwerbōk, N.: nhd. Verzeichnis der Brauer, Amtsbuch der Brauer; brūwæreregister*, brūwerregister, N.: nhd. Verzeichnis der Brauer
-- Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner: mnd. dīkrulle*, dīkrol, F.: nhd. »Deichrolle«, Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner
-- Verzeichnis der Gestorbenen: mnd. dōdenbōk, dodenbōk, N.: nhd. Totenbuch, Memorienbuch, Nekrolog, Gedenkbuch, Verzeichnis der Gestorbenen
-- Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes: mnd. concordantie, F.: nhd. »Konkordantie«, Bibelkonkordanz, Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes

Verzeichnis, mnd. hantschrift, F.: nhd. Unterschrift, Urkunde, Verschreibung, Handschrift, Schriftstück, Akte, Verzeichnis, Schuldverschreibung; ingift, F.: nhd. Verbringung ins Kloster, Verzeichnis, Aufstellung; inschrift, F.: nhd. Inschrift, Verzeichnis, Eintragung
-- Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk: mnd. hēketregister, N.: nhd. Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk
-- Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben: mnd. jārbōk, jārbouck, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen; jārebōk, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen
-- Verzeichnis der Namen der Einlagerhaltenden: mnd. inlēgeresbōk*, inlēgersbōk, N.: nhd. Verzeichnis der Namen der Einlagerhaltenden
-- Verzeichnis des Hausinventars: mnd. kētelbōk, kētelbouck, N.: nhd. Verzeichnis des Hausinventars
-- Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge: mnd. jordebōk, N.: nhd. Lagerbuch, Aufzeichnung der Renten und Gefälle, Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge
-- Verzeichnis öffentlich verkündeter Verordnungen: mnd. kündigebōk, N.: nhd. Verzeichnis öffentlich verkündeter Verordnungen

Verzeichnis, mnd. mātrikel, F.: nhd. Verzeichnis, Eintragungsbuch; register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen; rōtele, rotele, rōtel, rōtil, rōtle, rotte, F.: nhd. »Rotel«, Rolle, Verzeichnis, Liste, Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut; rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel
-- aus Papier gefertigtes Verzeichnis: mnd. papīrregister, N.: nhd. »Papierregister«, aus Papier gefertigtes Verzeichnis
-- Buch mit einem Verzeichnis der Messenstiftungen: mnd. memōrienbōk, N.: nhd. Buch mit einem Verzeichnis der Messenstiftungen
-- geordnetes schriftliches Verzeichnis: mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung
-- geordnetes Verzeichnis: mnd. rodāl, rodal, rodael, rothal, N.: nhd. Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut, geordnetes Verzeichnis, Schriftrolle der Juden
-- geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben: mnd. rēkenesschuppel*, rēkensschuppel, F.: nhd. geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben; rēkenschopregister, N.: nhd. »Rechenschaftsregister«, geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsbuch; rēkenschuppel, F.: nhd. geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben
-- geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz: mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen
-- offizielles Verzeichnis: mnd. prōtokol, prōtocol*, N.: nhd. Protokoll, offizielles Verzeichnis, notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen
-- städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe: mnd. rentebōk, N.: nhd. »Rentebuch«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind; renteregister, N.: nhd. »Renteregister«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind
-- Verzeichnis der als Erbe ausgelobten Güter: mnd. lōvesēdel*, lōvecēdel, F.: nhd. »Nachlasszettel«, Verzeichnis der als Erbe ausgelobten Güter
-- Verzeichnis der dem Ritterstand Angehörigen eines Gebiets: mnd. riddærebōk*, ridderbōk, ritterbōk, N.: nhd. »Ritterbuch«, Verzeichnis der dem Ritterstand Angehörigen eines Gebiets
-- Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte: mnd. ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit
-- Verzeichnis der Grundrenten: mnd. ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit
-- Verzeichnis der klösterlichen Besitzungen: mnd. lēgerbōk, lēgerboik, leggerbōk, N.: nhd. Verzeichnis der klösterlichen Besitzungen
-- Verzeichnis der Lehnsurkunden: mnd. lēhenregister*, lēenregister, lēnregister, N.?: nhd. Verzeichnis der Lehnsurkunden
-- Verzeichnis der Lehnurkunden: mnd. lēhenbōk*, lēenbōk, N.: nhd. »Lehnbuch«, Verzeichnis der Lehnurkunden
-- Verzeichnis der Rentenzahlungen: mnd. rentesēdel*, renteseddele, F.: nhd. Verzeichnis der Rentenzahlungen
-- Verzeichnis über Finanzgeschäfte: mnd. pennincbōk, N.: nhd. »Pfennigbuch«, Verzeichnis über Finanzgeschäfte
-- Verzeichnis über Geldleistungen: mnd. rēkenbōk, rēkenbūk, rēkenebōk, N.: nhd. »Rechenbuch«, Verzeichnis über Geldleistungen, Geschäftsbuch, Rechnungsbuch, Mathematikbuch
-- Verzeichnis über vergebene Pfründen: mnd. pr· venbōk, N.: nhd. Verzeichnis über vergebene Pfründen
-- Verzeichnis von Mitgliedern einer organisierten Straßengemeinschaft: mnd. nāberbōk, N.: nhd. »Nachbarbuch«, Verzeichnis von Mitgliedern einer organisierten Straßengemeinschaft
-- Verzeichnis wichtiger Ereignisse und Sachverhalte: mnd. reālebōk, N.: nhd. Verzeichnis wichtiger Ereignisse und Sachverhalte

Verzeichnis, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch,

Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis
-- »Sandregister«. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben: mnd. santregister, N.: nhd. »Sandregister«. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben
-- Verzeichnis der Einkünfte aus den Liegenschaften der Stadt: mnd. statregister*, statrēgister, N.: nhd. »Stadtregister«, Verzeichnis der Einkünfte aus den Liegenschaften der Stadt
-- Verzeichnis der einzelnen Posten: mnd. spēcificātie, F.: nhd. »Spezifikation«, Verzeichnis der einzelnen Posten, Stückverzeichnis
-- Verzeichnis der Inventare und Pertinenzen der braunschweigischen Pfandschlösser: mnd. slotbōk, N.: nhd. »Schlossbuch«, Verzeichnis der Inventare und Pertinenzen der braunschweigischen Pfandschlösser
-- Verzeichnis der Seelen für die eine Seelenmesse gelesen wird: mnd. sēlebrēf, M.: nhd. »Seelenbrief«, Verzeichnis der Seelen für die eine Seelenmesse gelesen wird
-- Verzeichnis der Steuerzahler und der von ihnen bezahlten Summen: mnd. schotregister, schotregester, M.: nhd. »Schoßregister«, Verzeichnis der Steuerzahler und der von ihnen bezahlten Summen
-- Verzeichnis der Verstorbenen eines Klosters sowie der Jahrtage: mnd. sēlebōk, sēlebougk, N.: nhd. »Seelenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen eines Klosters sowie der Jahrtage
-- Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen: mnd. sēlegerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen; sēlgerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen
-- Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern: mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern
-- Verzeichnis über die Schankstätten einer Stadt: mnd. tavernebōk, taffernebōk, N.: nhd. »Tavernenbuch«, Verzeichnis über die Schankstätten einer Stadt
-- Verzeichnis über die Zehntabgaben einzelner Liegenschaften: mnd. tēgederegister*, tēgetregister, N.: nhd. »Zehntregister«, Verzeichnis über die Zehntabgaben einzelner Liegenschaften

Verzeichnis, mnd. vörtēkeninge*, vortēkeninge, vorteikeninge, F.: nhd. »Verzeichnung«, Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkenisse*, vortēkenisse, vortēknisse, vorteikenisse, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkinge*, vortēkinge, F.: nhd. Aufzeichnung, Aufsatz, schriftliche Darlegung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, Verzeichnis, Liste; vörtēninge*?, vortēninge, vorteininge, vorteyninge, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste

verzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verzeichnisses -- Aufstellung eines Verzeichnisses, mnd. anegēvinge*, angēvinge, F.: nhd. »Angebung«, Angabe, Nennung, Aufstellung eines Verzeichnisses, Eingebung, Anstiftung, Gabe, böse Gabe des Himmels, Ansteckungsstoff

Verzeichnisses -- Fest beim Aufstellen des Verzeichnisses der Hochzeitsgäste, mnd. schrīværebēr*, schrīverbēr, N.: nhd. »Schreiberbier«, Fest beim Aufstellen des Verzeichnisses der Hochzeitsgäste

Verzeichnung -- Stadtbuch zur Verzeichnung der Bürgeraufnahme, mnd. börgærebōk, börgerbōk, N.: nhd. Bürgerbuch, Stadtbuch zur Verzeichnung der Bürgeraufnahme

Verzeichnung, mhd. anemerkunge, st. F.: nhd. »Anmerkung«, Verzeichnung

Verzeichnung, mnd. intēkeninge, intēikeninge, F.: nhd. Eintragung, Verzeichnung

Verzeichnung, mnd. vörtēkeninge*, vortēkeninge, vorteikeninge, F.: nhd. »Verzeichnung«, Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste

verzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzeihbar, ae. bōt-wyr-d-e, Adj.: nhd. bußwürdig, verzeihbar, büßbar

verzeihbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verzeihbrief, mhd. verzīhbrief, ferzīhbrief*, st. M.: nhd. »Verzeihbrief«, Verzichtbrief

verzeihbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzeihen, an. fyr-ir-lāt-a, red. V.: nhd. verlassen (V.), aufgeben, verwerfen, nachgeben, zurückweichen, vergeben, verzeihen

verzeihen, ae. ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen; ge-ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen

verzeihen, afries. ur-jev-a 3, for-jev-a*, st. V. (5): nhd. vergeben (V.), verzeihen, vergiften

verzeihen, ahd. antlāzōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzeihen, vergeben, erlassen (V.), gestatten, erquicken, mildern, besänftigen; bilāzan* 25, red. V.: nhd. vergeben, verzeihen, befreien, erlassen, lösen, verlassen (V.); firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; giantlāzōn* 1, sw. V. (2): nhd. verzeihen, vergeben, nachsehen; intlāzan* 26, inlāzan*, red. V.: nhd. »entlassen«, nachlassen, loslassen, weichen (V.) (2), verzeihen, unterlassen, lösen, entspannen, nachgeben, die Härte verlieren, verzeihen?; ? intlāzan* 26, inlāzan*, red. V.: nhd. »entlassen«, nachlassen, loslassen, weichen (V.) (2), verzeihen, unterlassen, lösen, entspannen, nachgeben, die Härte verlieren, verzeihen?; oblāzan* 2, red. V.: nhd. erlassen, vergeben, verzeihen; selbfirlāzan* 4, red. V.: nhd. weglassen, aufgeben, verlassen (V.), entlassen, vorbeigehen lassen, verzeihen

verzeihen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; antlāzen, sw. V.: nhd. Nachsicht üben, verzeihen, vergeben (V.), Ablass erteilen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen

verzeihen, mhd. geantlāzen, sw. V.: nhd. Nachsicht üben, verzeihen; gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als

verzeihen, mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

Verzeihen, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

verzeihen, mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd.

verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

Verzeihen, mhd. verzīhen (2), ferzīhen*, st. N.: nhd. »Verzeihen«, Versagen, Neinsagen, Verzicht, Verzichtserklärun, Verzichtsleistung

verzeihen, mnd. tōgēven, mnd.?, st. V.: nhd. zugeben, in den Kauf geben, einräumen, gestatten, nachlassen, erlassen (V.), verzeihen; tōlāten, tolaten, mnd.?, st. V.: nhd. zulassen, geschlossen halten, geschehen lassen, erlauben, hingehen lassen, verzeihen

-- sich verzeihen: mnd. schrempen, sw. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen, zum Schrumpfen bringen, sich verzeihen, braten, rösten, sengen

verzeihen, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren; ? ōvertīen, st. V.: nhd. verzeihen?, auf etwas verzichten

verzeihen, mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; v· rsprēken (2), vorsprēken, st. V.: nhd. fürsprechen, sprechen für jemanden, verteidigen, verantworten, vertreten (V.), entschuldigen, verzeihen; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

verzeihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzeihend, ae. bȳg-el, Adj.: nhd. untertänig, gehorsam, verzeihend

verzeihend, mhd. vergebelich, fergebelich*, Adj.: nhd. »vergebend«, nachsichtig, verzeihend

Verzeiher, mhd. vergebære*, vergeber, fergebære*, st. M.: nhd. »Vergeber«, Verzeiher, Vergifter

verzeiher, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzeiherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörgēvelīk*, vorgēvelīk, vorgēflīk, vorgevellik, Adj.: nhd. vergeblich, vergebens seiend, umsonst seiend, unnütz, zu vergeben seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt); vörgēvelīken*, vorgēflīken, Adv.: nhd. vergeblich, vergebens, umsonst, unnütz, zu vergeben (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

verzeihlich, ahd. antlāzīg 8, Adj.: nhd. »lässig«, gnädig, nachlässig, schwächlich, mild, nachsichtig, verzeihlich; antlāzlīh 1, Adj.: nhd. nachsehbar, verzeihlich, vergebbar

verzeihlich, mhd. abelæzic*, abelæzec, ablæzic, aplæzic, Adj.: nhd. nachlassbar, verzeihlich, nachlässig, lässlich (Sünde), entsagend, ablassend

verzeihlich, mnd. lātlīk, Adj.: nhd. nachlässig, vernachlässigt, lässlich, verzeihlich

verzeihlich, mnd. vörgēven* (4)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergeben (Adj.), erlässlich, verzeihlich; vörgiflīk*, vorgiflīk, vorgiflik, Adj.: nhd. erträglich, verzeihlich; vörgiftlīk*, vorgiftlīk, Adj.: nhd. erträglich, verzeihlich

verzeihlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzeihlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verzeihnis, mhd. verzīhenisse, ferzīhenüsse, ferzīhenisse*, ferzīhenüsse*, st. F., st. N.: nhd. »Verzeihnis«, Verzicht, Verzichtsleistung, Verzichtserklärung

verzeihnis, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verzeihung, ae. for-gief-ed-nės-s, for-gief-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-en-nės-s, for-gief-en-nės, for-gif-en-nės-s, for-gif-en-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-nės-s, for-gief-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; þanc, þonc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Gefühl, Sinn, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn

Verzeihung, ahd. firgebannissa* 2, st. F. (jō): nhd. Vergebung, Verzeihung

-- Bitte um Verzeihung: ahd. flēha 18, fleha?, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Flehen, Gebet, Bitte, Bitte um Verzeihung, Verlangen

Verzeihung, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit

-- Verzeihung erbitten von: mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

Verzeihung, mhd. vergebenisse*, vergebnisse, fergebnisse*, st. F.: nhd. Verzeihung; vergebunge, fergebunge*, st. F.: nhd. »Vergebunge«, Verzeihung, Vergiftung

Verzeihung, mhd. verzīhunge, ferzīhunge*, st. F.: nhd. »Verzeihung«, Verzichtung, Verzicht, Verzichtserklärung, Verzichtsleistung

Verzeihung, mnd. vēnie, venie, venje, venige, veynye, vynye, F.: nhd. Verzeihung, Gnade, Gebet, kniefälliges Gebet; vörbatinge*, vorbatinge, F.: nhd. Verlassung, Aufgeben, Verzicht, Eigentumsübertragung, Entlassung, Erlass, Verzeihung, Aussöhnung, Anordnung, Abschied; vörgēvinge*, vorgēvinge, vorgefunge, F.: nhd. Vergebung, Verzeihung, Sündenvergebung, Vergabung, Verlehnung, Vergiftung; vörgifnisse*, vorgifnisse, vorgifnis, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgiftnisse*, vorgiftnisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörtīch*, vortīch, M., F.: nhd. Verzeihung, Verzicht; vörtichtenisse*, vortichtenisse, vortichtnisse, vortignisse, F.: nhd. Verzicht, Verzichtleistung, Entäußerung, Auflassung, Verzeihung; vörtīinge*, vortīinge, vortīginge, vortihunge, vortihinge, vortigginge, F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Hintansetzung, Auflassung, Nachsicht, Güte, Gnade, gerichtliche Verzichtleistung, Verzeihung

-- um Verzeihung bitten: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

verzeihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzeihungsbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzeisen, mhd. verzeisen, ferzeisen*, red. V.: nhd. »verzeisen«, zerzausen

verzeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzeiten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

verzeitigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzeitpachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzeltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzentnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzerren -- sich verzerren, mhd. entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

verzerren, ahd. bisnerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenziehen, verzerren, verkrampfen; firsnerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenziehen, verzerren, verkrampfen

verzerren, mhd. vertrecken, fertrecken*, sw. V.: nhd. »vertrecken«, verziehen, verzerren

verzerren, mhd. verzerren, ferzerren*, sw. V.: nhd. »verzerren«, auseinanderzerren, zerreißen

verzerren, mnd. vördēnen* (2), vordēnen, sw. V.: nhd. verdehnen, verstauchen, verzerren; wrempen, mnd.?, sw. V.: nhd. verdrehen, verzerren, entstellen

verzerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzerrer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzerrspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzerrt, ahd. dwerah 21, Adj.: nhd. quer, seitwärts, seitlich, schräg, verzerrt; unwātlīh* 12, Adj.: nhd. hässlich, verächtlich, unansehnlich, scheußlich, unförmig, verzerrt, trübe

verzerrt, mhd. verzerret, ferzerret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verzerrt«

verzerrt, mnd. missestaldich*, misstaldich, mistaldich, Adj.: nhd. missgestaltet, hässlich, entstellt, verzerrt, unangenehm, ärgerlich

verzerrt, mnd. wedderstörrich*, wedderstorrich, mnd.?, Adj.: nhd. störrisch?, widerspenstig?, verdreht, verzerrt, verschroben; wrempich, mnd.?, Adj.: nhd. verdreht, verzerrt, entstellt, verdrießlich?

verzerrtes -- verzerrtes Maul, mhd. vlans, flans*, st. M.: nhd. Mund (M.), Maul, verzerrtes Maul, Oberlippe

verzerrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzerrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzetern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzetteln, mnd. vörseddelen*, vorseddelen, vorceddelen, sw. V.: nhd. »verzetteln«, registrieren, verzeichnen

verzetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzettelung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzettelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzettelungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzettelungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzetten, mhd. verzetten, ferzetten*, sw. V.: nhd. »verzetten«, zerstreut fallen lassen, verstreuen, verlieren

verzetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzeugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Verzicht -- Verzicht auf eine Äußerung, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

Verzicht -- Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

Verzicht -- Verzicht leisten, mnd. sch· ten, sw. V.: nhd. förmlich übertragen (V.), auflassen, Recht förmlich aufgeben, Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, Verzicht leisten

Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verzicht, ahd. firzīhunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verzicht; furiburt 18, st. F. (i): nhd. Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Genügsamkeit, Sparsamkeit, Verzicht, Keuschheit, EhelosigkeitFasten; mangolunga* 1, st. F. (ō): nhd. Aufopferung, Verzicht, Verlust

Verzicht, mhd. ūfgebunge, st. F.: nhd. Aufgebung, Verzicht, Übergabe, Auferlegung; ūfgift, st. F., N.: nhd. Aufgabe, Verzicht; verzac, ferzac*, st. M.: nhd. Verzicht; verzic, ferzic*, st. M.: nhd. Verzicht; verzigenisse, ferzigenisse*, st. F., st. N.: nhd. Verzicht, Verzichtserklärung, Verzichtsleistung; verzigunge 2, ferzigunge*, st. F.: nhd. Verzicht, Verzichtserklärung, Verzichtsleistung; verzīhen (2), ferzīhen*, st. N.: nhd. »Verzeihen«, Versagen, Neinsagen, Verzicht, Verzichtserklärun, Verzichtsleistung; verzīhenisse, ferzīhenüsse, ferzīhenisse*, ferzīhenüsse*, st. F., st. N.: nhd. »Verzeihnis«, Verzicht, Verzichtsleistung, Verzichtserklärung; verzīhenunge, ferzīhenunge*, st. F.: nhd. Verzicht; verziht, vürziht, vurziht, ferziht*, fürziht*, furziht*, st. F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Verzichtsleistung, Verzichtserklärung; verzīhunge, ferzīhunge*, st. F.: nhd. »Verzeihung«, Verzichtung, Verzicht, Verzichtserklärung, Verzichtsleistung; vüregeziht* 1, vürgeziht, füregeziht*, st. F.: nhd. Verzicht

-- Verzicht auf Besitz: mhd. unanenēmlichheit*, unannēmlicheit, unannæmlichkeit, st. F.: nhd. Selbstverleumdung, Verzicht auf Besitz

-- Verzicht auf bildliche Vorstellungen: mhd. unbiledelichkeit*, unbildelichkeit, unbiltlichkeit, st. F.: nhd. Unbildlichkeit, Verzicht auf bildliche Vorstellungen

-- Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft: mhd. urvēhe, urfēhe*, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Fehdeverzicht, Urfehde; urvēhede 23 und häufiger?, urfēhede*, urvehte, urvēde, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Urfehde; urvride, urfride*, st. M.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Urfehde

-- Verzicht Leistender: mhd. ūfgebære*, ūfgeber, st. M.: nhd. »Aufgeber«, Aufgebender, Verzicht Leistender

Verzicht, mhd. āzic 1, st. M.: nhd. Verzicht; entzīhen (2) 162, st. N.: nhd. Verzicht; entzīhunge 1, st. F.: nhd. Verzicht

Verzicht, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Verzicht, mnd. afgeticht, F.: nhd. Verzicht; afsegginge, F.: nhd. »Absagung«, Verzicht, Absage, Vorbehalt, Verwahrung, Entscheidung, Urteilspruch; afstān* (2), afstant, āvestant, N.: nhd. »Abstand«, Verzicht; afsticht, F.: nhd. Verzicht; afstichtinge, F.: nhd. Verzicht, Verzichtleistung; afticht (1), āveticht, F.: nhd. Verzicht; aftrēdinge, F.: nhd. »Abtretung«, Abfall, Aufgabe, Verzicht

-- erblicher Verzicht: mnd. ervevörtichtnisse*, erfvortichtnisse, F.: nhd. erblicher Verzicht, für die Erben (Pl.) verbindliche Verzichtleistung

-- zum Verzicht bewegen: mnd. afwenden, sw. V.: nhd. abwenden, abstellen, abtreten, zum Verzicht bewegen, sich abwenden, entsagen

Verzicht, mnd. upgelāt, mnd.?, N.: nhd. Auflassung, Verzicht; vörbatinge*, vorbatinge, F.: nhd. Verlassung, Aufgeben, Verzicht, Eigentumsübertragung, Entlassung, Erlass, Verzeihung, Aussöhnung, Anordnung, Abschied; ? vörbēren*? (4), vorberent, mnd.?, N.: nhd. Umgehung, Nichtberücksichtigung, Verzicht?, Beibringung, Vorzeigung?; vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörtīch*, vortīch, M., F.: nhd. Verzeihung, Verzicht; vörticht*, vorticht, vortich, vortichte, F.: nhd. Verzicht, Verzichtleistung, Entäußerung, Entsagung; vörtichtenisse*, vortichtenisse, vortichtnisse, vortignisse, F.: nhd. Verzicht, Verzichtleistung, Entäußerung, Auflassung, Verzeihung; vörtīenisse*, vortīenisse, F.: nhd. Rücktritt, Verstoßung, Verzicht, Auflösung, Trennung, Entsagung; vörtīinge*, vortīinge, vortīginge, vortihunge, vortihinge, vortigginge, F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Hintansetzung, Auflassung, Nachsicht, Güte, Gnade, gerichtliche Verzichtleistung, Verzeihung; wīkinge, mnd.?, F.: nhd. »Weichung«, Weichen (N.), Verzicht

-- ohne Verzicht auf ein Recht seiend: mnd. unvörtichtich*, unvortichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverzichtend«, ohne Verzicht auf ein Recht seiend

-- ohne Verzicht auf handelnd: mnd. unbegēven*, unbegeven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, ohne Verzicht auf handelnd, unverheiratet

-- Verzicht leisten: mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; wīken* (1), wiken, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. weichen (V.) (2), ausweichen, sich entfernen, entweichen, fliehen, Verzicht leisten

-- Verzicht leisten auf: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- zum Verzicht nötigen: mnd. ūtdrōten*, ūtdroten, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Drohung ausdrängen, beschwerlich machen, zum Verzicht nötigen

Verzicht, mnd. · vergēvinge, u̯uergēvinge, övergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung; · vergift, · vergifte, övergift, övergifte, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Eingabe, Antrag, Vertrag, Übereinkunft, Verzicht, Verzichtserklärung; resīgnātie, resīgnācie, resīgnancie, F.: nhd. »Resignation«, Verzicht, Aufgabe, Amtsaufgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Abberufung (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr: mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

-- Verzicht auf Rechtsanspruch: mnd. quītsegginge, F.: nhd. Verzicht auf Rechtsanspruch

-- Verzicht auf Rechtsansprüche: mnd. quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

verzicht, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verzichtbrief, mhd. verzīhbrief, ferzīhbrief*, st. M.: nhd. »Verzeihbrief«, Verzichtbrief; verzihtbrief, verzihtbrief*, st. M.: nhd. Verzichtbrief

Verzichtbrief, mnd. vörtichtbrēf*, vortichtbrēf, M.: nhd. »Verzichtbrief«, Verzichturkunde

verzichten -- verzichten auf, got. af-qiþ-an* 1, st. V. (5), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. verzichten auf, entsagen

verzichten -- verzichten auf, mhd. mangelen (1), mangeln, manglen, sw. V.: nhd. »mangeln« (V.) (1), entbehren, verzichten auf, vermissen, verlieren, nicht haben, Mangel haben, Mangel leiden; mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen

verzichten -- verzichten auf, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

verzichten, ae. ā-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, gebären, wegnehmen, enthüllen, sich zurückhalten, verzichten; ā-wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. schwach werden, zurückgehen, zusammenbrechen, fallen, verzichten, mildern; ge-þol-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten; þol-ian, þœl-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, leiden, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten

-- verzichten auf: ae. for-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. sich zurückhalten, sich zurückziehen, vermeiden, sich enthalten, verzichten auf; for-sac-an, st. V. (6): nhd. zurückweisen, verleugnen, verweigern, aufgeben, verzichten auf

verzichten, afries. ef-t-er-lē-t-a (2), st. V.: nhd. nachlassen, hinterlassen, verlassen, verzichten; for-wi-l-ker-ia 1 und häufiger?, ur-wi-l-ker-ia, sw. V. (2): nhd. sich verpflichten, verzichten, verlieren; ur-mēl-a 3, for-mēl-a*?, sw. V. (2): nhd. preisgeben, verzichten; ur-wed-d-ia 3, for-wed-d-ia*, sw. V. (2): nhd. »verwetten«, verzichten, verpfänden

-- eidlich verzichten auf: afries. for-swer-a 7, ur-swer-a, st. V. (4?, 6?): nhd. abschwören, eidlich verzichten auf, durch Meineid entheiligen, falsch schwören, durch Schwur missbrauchen

-- verzichten auf: afries. for-meld-ia 1, ur-meld-ia, sw. V. (2): nhd. preisgeben, verzichten auf; for-ti-ā 20, ur-ti-ā, st. V. (2): nhd. aufschieben, verzichten auf, weggehen, abreißen, zurückziehen, zurückweichen, verweigern, verlassen (V.), aufgeben, im Stich lassen; of-sta-n-d-a 1, of-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. abstehen, entsagen, verzichten auf

verzichten, ahd. 8zirwānen* 1, zurwānen*, sw. V. (1a): nhd. verzichten, nicht hoffen; darbōn* 1, sw. V. (2): nhd. verzichten, frei sein (V.); gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; missen* 5, sw. V. (1a): nhd. »missen«, vermissen, entbehren, verzichten; ubarspringan* 8, st. V. (3a): nhd. überspringen, hinüberspringen, überwinden, übergehen, verzichten; werpire 30 und häufiger?, guerpire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. werfen, überlassen (V.), verzichten, aufgeben, hintergehen

-- verzichten auf: ahd. firtrōsten* 9, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, sich trösten über den Verlust von, verzichten auf, etwas vergessen (V.); gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

verzichten, mhd. abeentwīchen, abe entwīchen, st. V.: nhd. »entweichen«, verzichten; abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden; abeverlāzen 8 und häufiger?, abeferlāzen*, abe verlāzen, st. V.: nhd. ablassen, aufgeben, verzichten, überlassen (V.), erlassen (V.); abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren; bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; entānen, entænen, sw. V.: nhd. berauben, sich entäußern, verzichten; entænigen 1, sw. V.: nhd. »enteignen«, berauben, sich entäußern, verzichten; entberen*, entbern, enbern, entpern, empern, inpern, st. V.: nhd. entbehren, nicht haben, verzichten, sein (V.) ohne, vermissen, missen, verlieren; enterben, sw. V.: nhd. enterben, von der Erbschaft ausschließen, berauben, ohne Erben sein (V.), verzichten; enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor; entūzenen, entiuzenen, sw. V.: nhd. entäußern, sich entäußern, verzichten, verzichten auf; entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben; entziehen, enziehen, st. V.: nhd. entziehen, verzichten, sich entäußern; entzīhen (1), enzīhen, enzīen, st. V.: nhd. verzichten, sich entäußern, entsagen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.); erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu; erzīhen 2, st. V.: nhd. verzichten, entsagen

-- verzichten auf: mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; abegestān, abe gestān, an. V.: nhd. »abstehen«, ablassen, aufgeben, im Stich lassen, verzichten auf, leugnen, verweigern; abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen; abesweren* 2, abeswern, abe swern, st. V.: nhd. abschwören, verzichten auf, eidlich abschwören, verschwören; abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; betiuren (1), betūren, sw. V.: nhd. »beteuern«, bewerten, schätzen, dauern (V.) (2), zu kostbar dünken, unterlassen (V.), verzichten auf; darben (1), sw. V.: nhd. darben, entbehren, ermangeln, sich entäußern, vermissen, verzichten auf, sich verzehren nach; entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entrāten (1), st. V.: nhd. in Furcht geraten (V.), erschrecken, fürchten, ausweichen, entbehren, erraten (V.), abraten, verzichten auf; entūzenen, entiuzenen, sw. V.: nhd. entäußern, sich entäußern, verzichten, verzichten auf; entwenen (1), entwonen, sw. V.: nhd. entwöhnen, verzichten auf, entfremden; entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben; erledigen, irledigen, erledegen, irledegen, sw. V.: nhd. erledigen, auslösen, ablösen, erlösen, freimachen, befreien, freisetzen, verzichten auf

Verzichten, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

verzichten, mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

verzichten, mhd. ūzen (3) 24 und häufiger?, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzenen, iuzenen, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzeren*, ūzern, sw. V.: nhd. sich fortmachen von, sich entäußern, enthalten, verzichten, sich entledigen, entlassen (V.); verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von; verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen

verzichten, mhd. geānen, sw. V.: nhd. sich entledigen, verzichten; gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

-- verzichten auf: mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben

verzichten, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen; überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

Verzichten, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

Verzichten, mhd. verruochen (2), st. N.: nhd. Verachten, Vergessen, Verzichten

verzichten, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen; verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten; verwegen (3), sw. V.: nhd. verzichten, sich lossagen; verzemen, ferzemen*, st. V.: nhd. verzichten, übereinkommen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; verzihten, ferzihten*, sw. V.: nhd. verzichten, unterlassen (V.); ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- auf etwas verzichten: mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln

-- auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten: mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen

-- eidlich verzichten auf: mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

-- ohne zu verzichten seiend: mhd. unverzigen (1), unferzigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzagt, ohne zu verzichten seiend, ungehindert, unverwehrt, unvernachlässigt

-- verzichten auf: mhd. überlāzen, über lāzen, red. V.: nhd. »überlassen (V.)«, hinüberlassen, aufgeben, verzichten auf; ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von; verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen; verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten; verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen; verzigen (1), ferzigen*, sw. V.: nhd. verzichten auf; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

verzichten, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen; aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen; afstān (1), st. V.: nhd. »abstehen«, absteigen (vom Pferde), abfallen, sich zur Beratung zurückziehen, verzichten, Amt niederlegen, zurücktreten, unterlassen (V.), verlassen (V.); afstellen, sw. V.: nhd. abstellen, wegstellen, entfernen, abschaffen, aufheben, unterlassen (V.), verweigern, abschlagen, aufhören, verzichten, aufgeben; afstichten, sw. V.: nhd. verzichten; aftichten, sw. V.: nhd. verzichten; aftrēden, st. V.: nhd. abtreten, zertreten (V.), fortgehen, herabsteigen, weichen, zurückziehen, vom Amt zurücktreten, aufgeben, verzichten; entbēren, enbēren, inbēren, st. V.: nhd. entbehren, ohne etwas sein (V.), einer Sache ledig gehen, missen, verlieren, verzichten, von sich lassen, aus dem Dienst entlassen (V.); entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

-- verzichten auf: mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von

verzichten, mnd. lōsseggen, sw. V.: nhd. »lossagen«, freisprechen, entbinden, freilassen, verzichten, zurücktreten, aufheben, zurückziehen; nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären; · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren; renūntiēren, renūnciēren, renūnctiēren, renūnctiēren, sw. V.: nhd. verzichten, aufkündigen; resīgnēren, sw. V.: nhd. »resignieren«, verzichten, aufgeben, übergeben (V.), abtreten, abdanken, abberufen (V.)

-- auf einen Rechtsanspruch verzichten: mnd. quītseggen***, sw. V.: nhd. auf einen Rechtsanspruch verzichten

-- auf etwas verzichten: mnd. · verhüppen, ōverhoppen, sw. V.: nhd. auslassen, auf etwas verzichten; ōvertīen, st. V.: nhd. verzeihen?, auf etwas verzichten

-- auf rechtliche Ansprüche verzichten: mnd. quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

-- verzichten auf: mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

verzichten, mnd. upsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsenden«, hinaufsenden, hinsenden, verzichten, Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen; vörbēren* (3), vorbēren, vorberen, st. V.: nhd. verwirken, entbehren, sich enthalten (V.), nicht verfügen können über, nicht haben, verzichten, unterlassen (V.); vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen; vörtichten***, sw. V.: nhd. verzichten, auflassen, entäußern, zurücktreten von; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern

-- auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten: mnd. vörorvēden*, vororveiden, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden Urfehde leisten, auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten

-- freiwillig verzichten: mnd. vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

-- verzichten auf: mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben; vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwēgen*** (3), st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

-- worauf verzichten: mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

verzichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzichtend -- nicht verzichtend, mhd. unverzigende, unferzigende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht verzichtend

verzichtend, mnd. aftichtingich, Adj.: nhd. verzichtend

verzichtend, mnd. · vergiftich, ōvergiftich, overgiftich, Adj.: nhd. übergebend, verzichtend

verzichtend, mnd. vörtichtich***, mnd.?, Adj.: nhd. verzichtend

Verzichterklärung, mnd. renūnctiātiōn, renūctiātiōn, F.: nhd. Verzichterklärung, öffentliche Aufkündigung

verzichtet -- Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, mnd. bīkōp, bikôp, M.: nhd. Nebenkauf, Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, unerlaubter Kauf?

verzichtfähig, mhd. verzicbære, ferzicbære*, Adj.: nhd. verzichtfähig

Verzichtleistung, ae. for-lǣ-t-e, N.: nhd. Verzichtleistung, Verlust

Verzichtleistung, mhd. abeziht, st. F.: nhd. »Abzicht«, Verzichtleistung

Verzichtleistung, mhd. wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

Verzichtleistung, mnd. aflātinge, F.: nhd. Verzichtleistung, Übergabe, Auflassung; afstichtinge, F.: nhd. Verzicht, Verzichtleistung; aftichtinge, F.: nhd. Verzichtleistung

Verzichtleistung, mnd. upsendinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufsendung«, Verzichtleistung, Resignation; ūtganc*, ūtgank, mnd.?, M.: nhd. Ausgang, Ausweg, Erscheinen, Auftreten, Durchfall, Blutfluss, Verlauf, Ablauf, Ende, Verzichtleistung; vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörsākinge*, vorsākinge, vorsēkinge, F.: nhd. Leugnung, Ableugnung, Verleugnung, Nichtanerkennung, Selbstverleugnung, Verzichtleistung; vörticht*, vorticht, vortich, vortichte, F.: nhd. Verzicht, Verzichtleistung, Entäußerung, Entsagung; vörtichtenisse*, vortichtenisse, vortichtnisse, vortignisse, F.: nhd. Verzicht, Verzichtleistung, Entäußerung, Auflassung, Verzeihung

-- gerichtliche Verzichtleistung: mnd. vörtīinge*, vortīinge, vortīginge, vortihunge, vortihinge, vortigginge, F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Hintansetzung, Auflassung, Nachsicht, Güte, Gnade, gerichtliche Verzichtleistung, Verzeihung

verzichtleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzichtpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verzichtsbrief, verzicht(s)brief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verzichtserklärun, mhd. verzīhen (2), ferzīhen*, st. N.: nhd. »Verzeihen«, Versagen, Neinsagen, Verzicht, Verzichtserklärun, Verzichtsleistung

Verzichtserklärung -- schriftliche Verzichtserklärung, mnd. vörlātesbrēf*, vorlātesbrēf, vorlātsbrēf, M.: nhd. »Verlassbrief«, Urkunde über erfolgte Auflassung, schriftliche Verzichtserklärung, Bescheinigung über erfolgte Zahlung

Verzichtserklärung, mhd. verzigenisse, ferzigenisse*, st. F., st. N.: nhd. Verzicht, Verzichtserklärung, Verzichtsleistung; verzigunge 2, ferzigunge*, st. F.: nhd. Verzicht, Verzichtserklärung, Verzichtsleistung; verzīhenisse, ferzīhenüsse, ferzīhenisse*, ferzīhenüsse*, st. F., st. N.: nhd. »Verzeihnis«, Verzicht, Verzichtsleistung, Verzichtserklärung; verziht, vürziht, vurziht, ferziht*, fürziht*, furziht*, st. F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Verzichtsleistung, Verzichtserklärung; verzīhunge, ferzīhunge*, st. F.: nhd. »Verzeihung«, Verzichtung, Verzicht, Verzichtserklärung, Verzichtsleistung

Verzichtserklärung, mnd. · vergēvinge, ṷuergēvinge, ōvergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung; · vergift, · vergifte, ōvergift, ōvergifte, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Eingabe, Antrag, Vertrag, Übereinkunft, Verzicht, Verzichtserklärung

-- beurkundete Verzichtserklärung: mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

-- Gegenstand der Verzichtserklärung: mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

Verzichtserklärung, verzicht(s)erklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verzichtsleistung -- förmliche Verzichtsleistung, mnd. sch· tinge, schōtinge, F.: nhd. förmliche Verzichtsleistung, förmliche Rechtsübertragung von Grundstücken, Auflassung, Übertragung

Verzichtsleistung, mhd. verzigenisse, ferzigenisse*, st. F., st. N.: nhd. Verzicht, Verzichtserklärung, Verzichtsleistung; verzigunge 2, ferzigunge*, st. F.: nhd. Verzicht, Verzichtserklärung, Verzichtsleistung; verzīhen (2), ferzīhen*, st. N.: nhd. »Verzeihen«, Versagen, Neinsagen, Verzicht, Verzichtserklärun, Verzichtsleistung; verzīhenisse, ferzīhenüsse, ferzīhenisse*, ferzīhenüsse*, st. F., st. N.: nhd. »Verzeihnis«, Verzicht, Verzichtsleistung, Verzichtserklärung; verziht, vürziht, vurziht, ferziht*, fürziht*, furziht*, st. F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Verzichtsleistung, Verzichtserklärung; verzīhunge, ferzīhunge*, st. F.: nhd. »Verzeihung«, Verzichtung, Verzicht, Verzichtserklärung, Verzichtsleistung

Verzichtstochter, verzicht(s)tochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verzichtsurkunde, verzicht(s)urkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verzichtung, mhd. übergebunge, st. F.: nhd. Übergebung, Aufgebung, Verzichtung; verzīhunge, ferzīhunge*, st. F.: nhd. »Verzeihung«, Verzichtung, Verzicht, Verzichtserklärung, Verzichtsleistung verzichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verzichturkunde, mhd. verkiesbrief, ferkiesbrief*, st. M.: nhd. Verzichturkunde

Verzichturkunde, mnd. vörtichtbrēf*, vortichtbrēf, M.: nhd. »Verzichtbrief«, Verzichturkunde

verzicken, mhd. verzicken, ferzicken*, sw. V.: nhd. »verzicken«, bezichtigen, verdächtigen, unredlich behandeln, gefährden

verzicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzicknis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verziehahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verziehbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verziehen -- das Gesicht verziehen, germ. *mup-, germ.?, V.: nhd. das Gesicht verziehen

verziehen -- Gesicht verziehen, mhd. krempfen, sw. V.: nhd. krümmen, Gesicht verziehen

verziehen -- Mund spottend verziehen, mhd. mupfen (1), muffen, müffen, sw. V.: nhd. Mund spottend verziehen

verziehen -- Mund verziehen zum Lachen, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

verziehen -- Mund verziehen, mhd. grīnen, grīen, st. V.: nhd. »greinen«, brüllen, Mund verziehen, lachen, knurren, winseln, wiehern, grunzen, wimmern, weinen

verziehen -- Mund verziehen, mnd. gransen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, murren, knurren, mit den Zähnen knirschen; grensen (2), sw. V.: nhd. grinsen, Mund verziehen, grunzen, mit den Zähnen knirschen, knurren, schelten; grinnen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, knirschen, zerknirschen, zürnend beklagen; grinsen, sw. V.: nhd. grunzen, grinsen, Mund verziehen

Verziehen -- Verziehen des Mundes, mhd. mupf, muff, st. M.: nhd. Mundverziehen, Verziehen des Mundes, Hängemaul

verziehen (V.), mnd. vörh˙ sen*, vorh˙ sen, vorhusen, V.: nhd. fortziehen, verziehen (V.), auswandern, Wohnung wechseln; vörtrecken* (1), vortrecken, st. V.: nhd. wegziehen, verziehen (V.)

verziehen, ahd. firziohan* 10, st. V. (2b): nhd. verziehen, entziehen, wegnehmen, wegziehen
-- den Mund verziehen: ahd. flannēn* 1, sw. V. (1a): nhd. flennen, den Mund verziehen
-- sich verziehen: ahd. hinalīdan* 1, st. V. (1a): nhd. fortziehen, sich verziehen, wegziehen

verziehen, mhd. bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren; entwalen, entwālen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, zögern, bleiben, sich niederlassen, verziehen

verziehen, mhd. twalen (1), twālen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, verziehen, zögern

Verziehen, mhd. twalen* (2), twālen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sich-Aufhalten, Verziehen, Zögern

verziehen, mhd. twelen (1), tweln, sw. V.: nhd. sich aufhalten, weilen, verziehen, zögern
-- sich verziehen zu: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

verziehen, mhd. verrimpfen, ferrimpfen*, sw. V.: nhd. verziehen; vertrecken, fertrecken*, sw. V.: nhd. »vertrecken«, verziehen, verzerren; verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen
-- Mund verziehen: mhd. zanegen, zangen, sw. V.: nhd. knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen (?), klaffen; zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden
-- ohne verziehen zu haben seiend: mhd. unvergeben, unfergeben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergeben«, nicht weggegeben, unverziehen, ohne verziehen zu haben seiend
-- sich verziehen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

verziehen, mhd. verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

Verziehen, mhd. verziehen (2), ferziehen*, st. N.: nhd. »Verziehen«, Verzug, Aufschub, Verzögerung

verziehen, mnd. entachteren, entachtern, sw. V.: nhd. zurückbleiben, verziehen, zurücksetzen, verschieben, hinten lassen, versäumen, beeinträchtigen

verziehen, mnd. t˙ geren*, togeren, mnd.?, sw. V.: nhd. zögern, verziehen, hinhalten, verschieben, warten lassen, anhalten, mit Beschlag belegen (V.)
-- Mund verziehen: mnd. sūrmūlen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, maulen, unzufrieden sein (V.), saures und unfreundliches Gesicht machen

verziehen, mnd. vörtarten***, sw. V.: nhd. mutwillig sein (V.), verziehen, schäkern, übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.); vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); v˙ rtēn (1), v˙ rtein, v˙ rtien, v˙ retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern; vörwēnen* (3), vorwenen, vorwennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verwöhnen, verziehen, verzärteln
-- Gesicht verziehen: mnd. wrimpen, mnd.?, st. V.?: nhd. Gesicht verziehen, rümpfen
-- sich verziehen: mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen
-- zu kommen verziehen: mnd. ūtblīven*, ūtbliven, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbleiben, fernbleiben, zu kommen verziehen

Verziehen, mnd. vörtēn* (2), vortēnt, N.: nhd. »Verziehen«, Verzögerung, Zögern

verziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verziehender -- Mund Verziehender, mhd. grīnære* 1, grīner, st. M.: nhd. Greiner, Mund Verziehender, Lachender, Weinender, Zürnender

verzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzieherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verziehnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verziehren, an. feg-r-a, sw. V. (1): nhd. schön machen, schmücken, verziehren, beschönigen, entschuldigen

verziehschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verziehschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verziehung, mhd. verziehunge, st. F.: nhd. »Verziehung«, Verzögerung, Ausflucht

verziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzielen, mhd. verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit

verzielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verziemen, mhd. verzimen, ferzimen*, sw. V.: nhd. »verziemen«, sich dünken für

verziemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verziepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzieraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verzieren -- Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose, mnd. hōsenestel, F.: nhd. Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose; hōsennestel, hāsennestel, F.: nhd. Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose
-- Haupt verzieren: mnd. h˙ vetsīren***, sw. V.: nhd. Haupt verzieren, Kopf schmücken
-- mit dünnen Metallplättchen verzieren: mnd. flitteren* (1), sw. V.: nhd. mit dünnen Metallplättchen verzieren

verzieren -- mit Schachbrettmuster verzieren, mhd. schāchzabelen, schāchzabeln, schāzaveln, sw. V.: nhd. Schach spielen, mit Schachbrettmuster verzieren

verzieren, germ. *tērjan, germ.?, sw. V.: nhd. schmücken, verzieren

verzieren, an. fā (2), sw. V. (1): nhd. malen, schmücken, verzieren, bunt machen; hrjō-ð-a (2), st. V. (2?): nhd. bedecken, bekleiden, verzieren

verzieren, ae. bō-n-ian, sw. V.: nhd. verzieren; ge-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren; weor-þ-ian, wur-þ-ian, wyr-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren; ymb-cæf-ian, sw. V.: nhd. besticken, verzieren
-- mit Gold verzieren: ae. be-gyl-d-an, sw. V.: nhd. mit Gold verzieren

verzieren, ahd. blahmālēn 1?, sw. V. (3): nhd. verzieren; 0zeihhanen* 48, zeichanen*, zeihnen*, sw. V. (1a): nhd. zeichnen, bezeichnen, zeigen, bestimmen, aufzeichnen, anzeigen, zuweisen, beziehen, verzieren, kennzeichnen, verzeichnen; brortōn* 9, sw. V. (2): nhd. besticken, verbrämen, verzieren, durchwirken; farawen* 22, sw. V. (1a): nhd. färben, die Farbe ändern, ändern, schmücken, verzieren; gizieren* 10, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, ausschmücken, schminken, verzieren; mālēn* 35, sw. V. (3): nhd. malen, darstellen, abbilden, bemalen, ausmalen, verzieren, schminken; skīben* 1, scīben*, sw. V. (1a): nhd. verzieren; skōnen* 2, scōnen*, sw. V. (1a): nhd. verschönen, schmücken, verzieren

-- mit Gold verzieren: ahd. ubarguldēn* 2, sw. V. (1a): nhd. vergolden, mit Gold verzieren, mit Gold durchwirken

verzieren, mhd. befieren, sw. V.: nhd. verschönern, verzieren, gut ausstatten; beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; bevieren, befieren*, sw. V.: nhd. verzieren, schön ausstatten; bezieren, sw. V.: nhd. »bezieren«, verzieren, zieren, schmücken; durchbrīden, st. V.: nhd. durchflechten, durchwehen, durch und durch schmücken, verzieren; durchflōren, sw. V.: nhd. mit Blumen schmücken, reich ausschmücken, verzieren; durchflōrieren, sw. V.: nhd. mit Blumen schmücken, reichlich ausschmücken, verzieren; durchgraben, durch graben, durichgraben, durgraben, st. V.: nhd. »durchgraben«, durchbrechend graben, durchbohren, durchlöchern, umgraben, umarbeiten, gravieren, verzieren, durchwühlen, aufbrechen; durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen; durchlegen, durlegen, sw. V.: nhd. besetzen, auslegen, belegen (V.), durchwirken, schmücken mit, verzieren, durchsetzen; durchmālen, sw. V.: nhd. durchmahlen, verzieren; durchsetzen, sw. V.: nhd. besetzen, auslegen, zieren, verzieren, versehen (V.); durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen; durchzieren, sw. V.: nhd. »zieren«, verzieren, ausschmücken, schmücken, schmücken mit; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

-- durch Metallschmelze verzieren: mhd. durchsmelzen (2), sw. V.: nhd. durch Metallschmelze verzieren

-- mit einem Mosaik verzieren: mhd. durchmuosieren, sw. V.: nhd. mit einem Mosaik verzieren

-- sorgfältig verzieren: mhd. durchpinselen*, durchpinseln, sw. V.: nhd. »durchpinseln«, sorgfältig schmücken, sorgfältig verzieren

-- verzieren mit: mhd. bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in

verzieren, mhd. feiten, sw. V.: nhd. zurecht machen, ausrüsten, verzieren, schmücken; houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

-- verzieren mit: mhd. formieren, furmieren, sw. V.: nhd. »formieren«, formen, gestalten, bilden, verzieren mit, legen an, stellen in

verzieren, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen; reppen (2), sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), verzieren

-- bunt verzieren: mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

-- mit Intarsien verzieren: mhd. muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

-- mit Mosaik verzieren: mhd. muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

-- mit Stickerei verzieren: mhd. muosen (2), mūsen, mōsen, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Stickerei verzieren; muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

-- musivisch verzieren: mhd. muosen (2), mūsen, mōsen, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Stickerei verzieren; muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

verzieren, mhd. überwæhen, sw. V.: nhd. verzieren, an Zierlichkeit übertreffen, an Herrlichkeit übertreffen; undersprengen, sw. V.: nhd. »untersprengen«, besetzen, verzieren, ausschmücken; undervīlen, underfīlen*, sw. V.: nhd. mit der Feile bearbeiten, verzieren; ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren; verblenken, ferblenken*, sw. V.: nhd. verzieren; wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- mit Teppich verzieren: mhd. umbehengen, ummehengen, umbehenken, ummehenken, sw. V.: nhd. »umhängen«, behängen mit, mit Teppich verzieren

-- verzieren mit: mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

verzieren, mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; dörchhouwen, dorchhowen, d· rhouwen, sw. V.: nhd. durchhauen (V.), durchschlagen (V.), auseinanderhauen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), auslegen, verzieren, mit Metall durchschlagen (V.), mit Steinen durchschlagen (V.), mit Zierat durchschlagen (V.), Metallstempel durchschlagen (V.)

-- mit Bildschmuck verzieren: mnd. bilden (2), sw. V.: nhd. bilden, formen, gestalten, mit Bildschmuck verzieren

verzieren, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

verzieren, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen; sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

-- Gerätschaft verzieren: mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

-- mit Email verzieren: mnd. smelten (3), sw. V.: nhd. mit Email verzieren

verzieren, mnd. · verd· neken*, · verdönneken, oͤverdönneken, ōverdönneken, sw. V.: nhd. schmücken, verzieren; · verneien*, · verneyen, · vernegen, ōverneyen, sw. V.: nhd. auf etwas nähen, verzieren; · versīren*, · verzīren, ōverzīren, sw. V.: nhd. verzieren, schmücken, zieren; pāginēren, pāgemēren, sw. V.: nhd. ausmalen, verzieren, Buch mit Miniaturen versehen (V.); patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken

-- mit Perlen verzieren: mnd. parlen (1), sw. V.: nhd. aus Perlen herstellen, mit Perlen verzieren, mit Perlen schmücken, mit Perlen besetzen

verzieren, mnd. visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren; vlōren, flōren*, sw. V.: nhd. schmücken, verzieren; vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen; vörsīren* (1), vorsīren, vorsiren, vorschīren, vorschieren, vorsieren, vorscijren, vortziren, vorzieren, sw. V.: nhd. verzieren, zieren, zur Zierde gereichen, schmücken, ausschmücken, herausputzen, ausstaffieren, ausstatten, begaben, Zierde sein (V.)

-- mit einem Rand verzieren: mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

verzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzierlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verziert -- Edelstein mit dem der Schild verziert ist, mhd. schiltstein, schiltsteine, st. N.:

nhd. Schildstein, Edelstein mit dem der Schild verziert ist

verziert -- Edelsteine mit denen der Schild verziert wird, mhd. schiltgesteine, st. N.: nhd. »Schildgestein«, Edelsteine mit denen der Schild verziert wird, Edelsteinschmuck des Schildes

verziert -- glänzend bunt verziert, mhd. liehtgemālet*, liehtgemālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend bunt verziert, farbig, glänzend schön, strahlend, glänzend, bunt, schön

verziert -- Handwerker der Kissen herstellt bzw. verziert, mnd. plūmære*, plūmer, M.: nhd. Handwerker der Kissen herstellt bzw. verziert, Kissensticker

verziert -- in bestimmter Technik verziert, mnd. gestempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, graviert, mit getriebenen Figuren verziert

verziert -- Kopfschmuck mit doppen verziert, mnd. dopperpēl*, dopperpēle, N., M.: nhd. Kopfschmuck mit doppen verziert

verziert -- kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert, mnd. amitte, amit, amicke, amicte, F.: nhd. Gewand, Schultertuch des Priesters der die Messe liest, kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert

verziert -- mit dünnen Metallplättchen verziert, mnd. flitteren* (2), flittern, Adj.: nhd. mit dünnen Metallplättchen verziert

verziert -- mit getriebenen Figuren verziert, mnd. gestempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, graviert, mit getriebenen Figuren verziert

verziert -- mit Gold verziert, ae. gol-d-fāh, gol-d-fāg, Adj.: nhd. mit Gold verziert, goldglänzend; gol-d-hro-d-en, Adj.: nhd. mit Gold geschmückt, mit Gold verziert

verziert -- mit kleinen Scheiben verziert, ahd. giskībit*, giscībit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. wie Kunstgewebe geartet, mit kleinen Scheiben verziert

verziert -- mit Perlen verziert, mnd. parlehaft*, parlecht, perlecht, Adj.: nhd. mit Perlen verziert, mit Perlen bestickt; parlen (2), perlen, perlin, Adj.: nhd. mit Perlen besetzt, mit Perlen verziert

verziert, an. fār (3), Adj.: nhd. bunt, gefärbt, farbig, verziert; ? *fjall-að-r, Adj.: nhd. verziert?
-- mit Goldplatten verziert: an. gul-l-fjall-að-r, Adj.: nhd. mit Goldplatten verziert
-- mit Ornamenten verziert: an. mā-l-fār, Adj.: nhd. mit Ornamenten verziert

verziert, anfrk. under-skei-th-it* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. verziert
-- mit eingegrabener Arbeit verziert: anfrk. gi-bla-k-mal-ad* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit eingegrabener Arbeit verziert

verziert, as. sli-ht 1, Adj.: nhd. geschmückt, verziert

verziert, mhd. erleit, erleget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verziert

verziert, mhd. gegetert, gegeteret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, verziert; gemāl (1), Adj.: nhd. bemalt, buntverziert, farbig hell, gemalt, gefärbt, gemustert, bestickt, verziert

verziert, mnd. smuk (3), Adj.: nhd. geschmeidig, biegsam, verziert, schmuck, schön, zierlich, angenehm, gut, hübsch; sticket*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verziert
-- in bestimmter Technik verziert: mnd. stempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, mit getriebenen Figuren verziert, graviert
-- kunstvoll verziert: mnd. sīrlīk, sīrlik, cyrlīk, tzyrlīk, tzīrlik, sīrlich, Adj.: nhd. zierlich, schön, schmuck, kunstvoll verziert
-- mit getriebenen Figuren verziert: mnd. stempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, mit getriebenen Figuren verziert, graviert
-- mit seidenen Streifen verziert: mnd. sīdenstrīpet, sidenstripet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit seidenen Streifen verziert

verziert, mnd. vörsīret*, vorsīrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verziert«, geschmückt, geputzt

verzierte -- aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung, mnd. pōtenhülle, F.: nhd. »Pfotenhülle«, aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung

verzierte -- eine verzierte leinene Borte, mnd. lennindenstich, Sb.: nhd. eine verzierte leinene Borte

verzierte -- Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt, mnd. hōtstofferære*, hōtstofferer, hōtstafferer, M.: nhd. Hutstaffierer, Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt

verzierte -- mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters, mnd. parleliste*, parllīste, F.: nhd. mit Perlen besetzte Borte, mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters

verzierte -- mit Perlen verzierte Borte, mnd. parlenbōrde, parlenboirde, perlenbōrde, F.: nhd. »Perlenborte«, mit Perlen verzierte Borte

verzierte -- mit Perlen verzierte Kopfhaube für Frauen, mnd. parlenhūve, F.: nhd. »Perlenhaube«, mit Perlen verzierte Kopfhaube für Frauen

verzierte -- mit Perlschnüren verzierte barettartige Kopfbedeckung, mnd. parlenbenit*, parlenbenet, perlenbenet, N.: nhd. mit Perlschnüren verzierte barettartige Kopfbedeckung

verzierte -- verzierte Möbel, mnd. kuntōrwerk, kuntoyrwerk, N.: nhd. feine Tischlerarbeit, verzierte Möbel

verzierte -- verzierte Pferdedecke, mnd. kōvert· re, kōvertüre, koverture, kūvertüre, N.: nhd. verzierte Pferdedecke, Decke, Rossdecke, Überhang für das Streitross

verzierte -- verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mhd. covertiure, covertūre, cofirtüre, st. F.: nhd. Decke, verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, berittener Krieger

verziertem -- mit verziertem Sattel, ae. sad-ol-beor-h-t, Adj.: nhd. mit verziertem Sattel

verziertem -- Schmucknadel mit verziertem Kopf, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

verzierten -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mhd. testier, tehtier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes

verzierten -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mnd. testēr, mnd.?, N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes, Sturmhaube

verzierter -- abnehmbarer verzierter Ärmel eines Kleidungsstücks, mnd. rādermouwe, F.: nhd. abnehmbarer verzierter Ärmel eines Kleidungsstücks, Ärmelmanschette

verzierter -- meist kostbar verzierter leinener Brustlatz, mnd. v· rlegge, N.: nhd. Vortuch, Frauenschmuck?, meist kostbar verzierter leinener Brustlatz

verzierter -- mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen, mnd. parleplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenkrans, parlenkranz, perlenkrans, perlenkranz, M.: nhd. »Perlenkranz«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

verzierter -- mit Perlen verzierter Kragen, mnd. parlenkrāge, perlenkrāge, M.: nhd. »Perlenkragen«, mit Perlen verzierter Kragen

verzierter -- mit Perlen verzierter Schmuck, mnd. parlewerk, parlewark, N.: nhd. Perlenschmuck, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck, Verzierung von Kleidungsstücken; parlsmīde, perlsmīde, N.: nhd. »Perlengeschmeide«, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck

verzierter -- mit Perlschnüren verzierter Kragen, mnd. parlensn· rkenkrāge, parlensnoͤrkenkrāge, M.: nhd. mit Perlschnüren besetzter Kragen, mit Perlschnüren verzierter Kragen

verzierter -- mit Rosenmotiven verzierter Halskragen, mnd. rōsenkrāge, M.: nhd. »Rosenkragen«, mit Rosenmotiven verzierter Halskragen

verzierter -- mit Rosenmotiven verzierter Trinkbecher, mnd. rōsenpot, M.: nhd. »Rosenpott«, mit Rosenmotiven verzierter Trinkbecher

verzierter -- reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

verzierter -- reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars, mnd. brot (2), Sb.: nhd. Antependium, reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars

verzierter -- verzierter Verschluss, mnd. puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen; puckelken, puchelken, pukelken, N.: nhd. »Buckelchen«, hervorstehendes metallenes, Zierelement, Zierknopf, verzierter Verschluss

verzierter -- verzierter Wandbehang, mnd. rüggelākensmīde, N.: nhd. verzierter Wandbehang

verziertes -- mit Perlen verziertes Hutband, mnd. parlenhōtkrans, parlenhoitkrans, M.: nhd. »Perlenhutkranz«, mit Perlen verziertes Hutband

verziertes -- mit Perlen verziertes Kopfband binden, mnd. parlebinden***, sw. V.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden; parlenbinde***, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden

verziertes -- mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen, mnd. parlebinde*, parlbinde, perlenbinde, perlinbinde, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen; parlenbant, perlenbant, M.: nhd. »Perlenband«, mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen; perlenbinde, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen

verziertes -- mit Perlen verziertes Kopfband umbinden, mnd. parlebinden***, sw. V.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden; parlenbinde***, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden

verziertes -- mit Perlen verziertes Kopfband, mnd. parpēl (1), Sb.: nhd. mit Perlen besetzes Kopfband, mit Perlen verziertes Kopfband

verziertes -- mit Spitzenbehang verziertes Kissen, mnd. vluchtküssen, N.: nhd. Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mit Spitzenbehang verziertes Kissen, Federkissen?

verziertes -- reich verziertes Holz- oder Metallstück am Vordersteven, an. ting-l, st. N. (a): nhd. reich verziertes Holz- oder Metallstück am Vordersteven

Verzierung -- an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf, mnd. kōgeleknōp*, kōgelknōp, M.: nhd. an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf

Verzierung -- Hutband zur Verzierung, mnd. hōtkrans, M.: nhd. »Hutkrans«, Hutband zur Verzierung

Verzierung -- Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt, mnd. hōtstofferære*, hōtstofferer, hōtstafferer, M.: nhd. Hutstaffierer, Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt

Verzierung -- künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

Verzierung -- metallene Verzierung der Kopfbedeckung, mnd. hūvensmide, huftsmide?, N.: nhd. »Haubengeschmeide«, metallene Verzierung der Kopfbedeckung

Verzierung -- schornsteinartige Verzierung an Häusern, mhd. zierkāmīn*, zierkemmīn, st. N.: nhd. »Zierkamin«, schornsteinartige Verzierung an Häusern, türmchenartige Verzierung an Häusern

Verzierung -- türmchenartige Verzierung an Häusern, mhd. zierkāmīn*, zierkemmīn, st. N.: nhd. »Zierkamin«, schornsteinartige Verzierung an Häusern, türmchenartige Verzierung an Häusern

Verzierung -- Verzierung am Frauenkleid, mhd. twanc, st. M.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Beschränkung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Drang, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

Verzierung -- Verzierung am Frauenkleid, mhd. zwanc, st. M., N.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

Verzierung, ae. bō-n (2), F.: nhd. Verzierung; bor-d-a, sw. M. (n): nhd. Borte, Rand, Verzierung, Stickerei; wlō-h (1), F. (kons.), N.: nhd. Saum (M.) (1), Franse, Verzierung, Spitze

-- goldene Verzierung: ae. gol-d-gearw-e, st. F. (wō): nhd. Goldornament, goldene Verzierung

-- mondförmige Verzierung: ae. mėn-e-scil-l-ing, st. M. (a): nhd. mondförmige Verzierung, als Schmuck getragene Münze

Verzierung, afries. sī-r-hê-d 4, sie-r-hê-d, st. F. (i): nhd. Schmuck, Kostbarkeit, Zierat, Verzierung

Verzierung, ahd. 2zierida 41, st. F. (ō): nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Auszeichnung, Verzierung; gizoganī 3, st. F. (ī): nhd. Bildung, Erziehung, Verzierung, Wohlerzogenheit

Verzierung, mhd. beslegede, st. N.: nhd. Verzierung; buckelrīs, st. N.: nhd. Verzierung, Schildbeschlag, vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes

Verzierung, mhd. gemæle, st. N.: nhd. Malerei, Zeichnung, Verzierung, Münzprägung

-- Verzierung am Kopfschmuck der Pferde: mhd. grimel, st. M., st. N.: nhd. Verzierung am Kopfschmuck der Pferde

Verzierung, mhd. māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein; meiz, st. M.: nhd. »Meiß«, Einschnitt, Verzierung, Holzschlag, gerodeter Platz im Wald, Holzabtrieb

Verzierung, mnd. compliment*, kompliment*, Sb.: nhd. gezierte Rede, Anrede, Redensart, Verzierung

-- doppelbogenförmige Verzierung: mnd. crōnament, crōnement, N.: nhd. metallene Krönung, doppelbogenförmige Verzierung

Verzierung, mnd. liberīe (2), F.: nhd. Verzierung, Abzeichen an der Kleidung

-- bandartige Verzierung: mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

-- Borte zur Verzierung von Kleidungsstücken: mnd. ? postanniken, Sb.: nhd. eine Stoffart, Borte zur Verzierung von Kleidungsstücken?

-- in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken: mnd. rankwerk, N.: nhd. »Rankwerk«, in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken

-- kleine tropfenförmige Verzierung: mnd. rēgendrōpe*, rēgendroppe, M.: nhd. Regentropfen (M.), kleine tropfenförmige Verzierung; rēgentesdrōpe*, rēgentsdroppe, M.: nhd. Regentropfen, kleine tropfenförmige Verzierung

-- metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten: mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

-- Nachbildung von Blattwerk als Verzierung: mnd. lōfwerk, N.: nhd. Laubwerk, Nachbildung von Blattwerk als Verzierung

-- Verzierung von Kleidungsstücken: mnd. parlewerk, parlewark, N.: nhd. Perlenschmuck, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck, Verzierung von Kleidungsstücken

Verzierung, mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

-- buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks: mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

-- frei von Verzierung seiend: mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- silberne Rosette als Verzierung eines Antependiums: mnd. sülverspange*, F.: nhd. »Silberspange«, silberne Rosette als Verzierung eines Antependiums

-- Verzierung in Gebäuden: mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

Verzierung, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

Verzierung, mnd. vörsīringe*, vorsīringe, F.: nhd. »Verzierung«, Schmuck, Putz, Zier, Ausschmückung, Zierde

verzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verzierungen -- mit Verzierungen singen oder spielen, mnd. figūrēren, figūriren, sw. V.: nhd. mit Figuren oder Bildern versehen (V.), mit kunstvollen Redewendungen versehen (V.), Figuralgesang anstimmen, künstlich singen, kunstvoll singen oder spielen, mit Verzierungen singen oder spielen

Verzierungen -- Verzierungen ansetzen, mnd. prīsen (3), sw. V.: nhd. Kleidungsstücke einfassen, Verzierungen ansetzen

verzierungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verzierungselement -- Verzierungselement an einem Gebäude, mnd. ? poie*, poye, F.: nhd. Verzierungselement an einem Gebäude?

Verzierungselement -- Verzierungselement an Wandmalerei, mnd. portātūre, F.: nhd. Verzierungselemnet an Bauwerken, Verzierungselement an Wandmalerei

Verzierungselemnet -- Verzierungselemnet an Bauwerken, mnd. portātūre, F.: nhd. Verzierungselemnet an Bauwerken, Verzierungselement an Wandmalerei

verzierungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzierungskupfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

verziesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verziffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzigenis, verzig(e)nis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzigenlich, verzig(en)lich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzigeunern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzigpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verzigsbrief, verzig(s)brief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzimmern, mhd. verzimberen, verzimbern, verzimern, ferzimberen*, ferzimern*, sw. V.: nhd. verzimmern, verbauen, zubauen, einrichten, bauend verbrauchen

verzimmern, mnd. vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

verzimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verzimmerung -- Verzimmerung unten im Sode selbst, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

verzimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzimpeln, verzimp(f)en, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzimpen, DW

verzimpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzimpfen, DW

verzimpftheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzingeln, mhd. verzingelen, verzingeln, ferzingelen*, sw. V.: nhd. »verzingeln«, verschanzen

verzinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzinkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzinnen, mhd. verzinnen, ferzinnen*, sw. V.: nhd. verzinnen, mit Zinn versehen (V.)

verzinnen, mnd. tēnen***, sw. V.: nhd. verzinnen, mit Zinn versehen (V.)

verzinnen, mnd. vörtēnen*, vortēnen, vortennen, vortinnen, sw. V.: nhd. verzinnen, mit Zinn belegen (V.), mit Zinnblech beschlagen (V.)

verzinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzinner, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzinnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzinnhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzinnhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzinnkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzinnkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzinnpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzinnungsofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzinnungstechnik, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzinsbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzinsen, mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten; zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- sich verzinsen: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

verzinsen, mnd. vörrenten*, vorrenten, sw. V.: nhd. »verrenten«, Rente zahlen, verzinsen, Zinsen bezahlen, versteuern, Steuer (F.) bezahlen, als Steuer (F.) aufbringen; vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

verzinsen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzinsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzinser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzinslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzinslichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzinst, mnd. vörschādet*, vorschādet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschädigt, verzinst, wiedergutgemacht

Verzinsung, mnd. vörtinsinge*, vortinsinge, F.: nhd. Verzinsung, Mietzins, Pachtzins

verzinsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzipfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzipfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzirkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzittern, mhd. verzitteren, ferzitteren*, sw. V.: nhd. »verzittern«, aufhören zu zittern

verzittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzivilisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzoderloppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzog, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzogen, mhd. verzogen (2), ferzogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verzogen«, verzückt; verzogen*** (3), ferzogen***, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »verzogen«

verzogen, mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht

verzogen, mnd. schēf (1), scheef, scheif, scheff, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēf (2), Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adv.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēle (2), schēl, scheyl, schil, scheil, scheile, Adj.: nhd. schielend, schief stehend, verzogen, missgünstig, unzufrieden, scheel, neidisch, gehässig; schēve (2), schyve, Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

verzogen, mnd. vörtōgen* (1), vortōgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzogen, verwöhnt, verhätschelt

verzogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verzogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzogenes -- verzogenes Kind, mnd. vört˙ chlinc*, vort˙ chlinc, M.: nhd. verzogenes Kind, Weichling

verzogenes Äffchen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hēlant*, hēilant, heilant, heylant, hēiland, hēilandt, hyllanth, heylent, M.: nhd. Heiland, Helfer, Retter, verzogenes Äffchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Attich (ein Kraut)

Verzogenheit, mnd. vörtōgenhēt*, vortōgenhēt, vortōgenheit, vortāgenhēt, vortāgenheit, F.: nhd. »Verzogenheit«, ungebührliches Betragen

verzogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzogenlich, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verzögerer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzögerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzögern, germ. *dwaljan, sw. V.: nhd. aufhalten, verzögern, zögern; *dwalōn, sw. V.: nhd. aufhalten, verzögern, zögern; *langjan, sw. V.: nhd. lang machen, verlängern, längen, verzögern; *sainōn, germ.?, sw. V.: nhd. verzögern, verschieben

verzögern, got. ga-la-t-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. aufhalten, verhindern, verzögern; la-t-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. aufhalten, verzögern, lange dauern

verzögern, an. dva-l-a (1), sw. V. (2): nhd. verzögern, aufschieben; dve-l-ja, sw. V. (1): nhd. verzögern, sich aufhalten; hep-t-a, hef-t-a, sw. V. (1): nhd. befestigen, festbinden, hindern, anhalten, verzögern, beenden; sei-n-a, sw. V. (2): nhd. verzögern, versäumen

verzögern, ae. ā-mier-r-an, ā-mer-r-an, sw. V. (1): nhd. verhindern, vereiteln, verzögern; for-slǣw-an, sw. V. (1?): nhd. verzögern, aufschieben; ge-iel-d-an, ge-il-d-an, ge-yl-d-an, ge-el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; ge-lėng-an, sw. V. (1): nhd. verlängern, verzögern, ausdehnen; iel-d-an, il-d-an, yl-d-an, el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; iel-d-c-ian, ėl-c-ian, sw. V.: nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; lėng-an (1), sw. V. (1): nhd. verlängern, verzögern, ausdehnen; lė-t-t-an, sw. V. (1): nhd. hindern, verzögern, bedrücken

verzögern, ahd. altinōn* 20, sw. V. (2): nhd. unbeachtet lassen, aufschieben, verleugnen, verbreiten, wegnehmen, entfernen, verzögern, hinhalten, ausbleiben; dingaltōn* 2, sw. V. (2): nhd. zögern, verzögern, Zeit gewinnen; elten* 5, sw. V. (1a): nhd. zögern, verlängern, vorenthalten, verzögern, versäumen, unterlassen (V.); gifristen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, verzögern, hinausschieben, jemandes Kommen verzögern; gimerren* 10, sw. V. (1b): nhd. stören, stören an, hemmen, verzögern, hindern, hindern an, aufhalten, fesseln; giobarōn* 3, sw. V. (2): nhd. überwinden, aufschieben, zögern, verzögern, verschieben; gitwellen* 10, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, versäumen, zurückbleiben, zurückhalten, zögern, verzögern, abwarten; irtwellen* 3, sw. V. (1a): nhd. verzögern, übergehen; lazēn* 1, lazzēn*, sw. V. (3): nhd. verzögern, sich verzögern, sich verspäten; lazōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, verzögern, sich langsam bewegen, langsam sein (V.), träge sein (V.); lezzen* 10, sw. V. (1a): nhd. hemmen, aufhalten, hindern, verlangsamen, verzögern, beunruhigen, hindern an, verhindern; obarōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzögern, beseitigen, aufheben, hemmen; twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen

-- jemandes Kommen verzögern: ahd. gifristen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, verzögern, hinausschieben, jemandes Kommen verzögern

-- sich verzögern: ahd. gitwalōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, sich verzögern, sich verspäten, verweilen; lazēn* 1, lazzēn*, sw. V. (3): nhd. verzögern, sich verzögern, sich verspäten; twalōn* (1) 14, sw. V. (2): nhd. sich verzögern, zögern, säumen, sich verspäten, stocken, verweilen, Widerstand leisten, hemmen, aufhalten

verzögern, mhd. bequīlen?, V.: nhd. verzögern, versäumen

Verzögern, mhd. bite (1), bit, st. F.: nhd. Zögern, Aufschub, Verzug, Warten, Verzögern, Verweilen, Stillhalten

Verzögern, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

verzögern, mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

verzögern, mhd. ūfzogen, ūf zogen, sw. V.: nhd. aufhalten, verzögern, in die Länge ziehen; verlazzen, ferlazzen*, sw. V.: nhd. säumig betreiben, verzögern, vernachlässigen, berauben, zögern; verstrecken, ferstrecken*, sw. V.: nhd. erstrecken, verlängern, vollstrecken, vollmachen, begaben, begaben mit, zögern, verzögern, festigen in, ereignen, sich ereignen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; verzogen (1), ferzogen*, sw. V.: nhd. vorbeiziehen, entziehen, säumen (V.) (1), versäumen, zögern, verzögern; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

-- sich verzögern: mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

verzögern, mhd. entwelen* (2), entweln, sw. V.: nhd. aufhalten, erstarren, betäuben, zurückhalten, verzögern, bleiben, warten, zögern, aufschieben, berauben; entwellen, sw. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, verzögern, betäuben, sich aufhalten, verweilen, treffen, verwunden; erlengen, sw. V.: nhd. verlängern, verzögern, vergrößern; erlengeren*, erlengern, sw. V.: nhd. verlängern, verzögern; ertwelen* (1), ertweln, retweln, sw. V.: nhd. betäuben, verzögern, schwächen

verzögern, mhd. gesteigen, sw. V.: nhd. steigern, erhöhen, hinausschieben, verzögern

verzögern, mhd. lazzen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), saumelig sein (V.), aufhalten, zögern, verzögern, matt sein (V.), matt machen, matt werden, schwinden, schmälern an; lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen

Verzögern, mhd. lengen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Längen« (N.), Lang-Machen, Verzögern

verzögern, mhd. lengeren, lengern, sw. V.: nhd. »längern«, verlängern, aufschieben, lang machen, in die Länge ziehen, längen, ausdehnen, verzögern, zeitlich verlängern

-- sich verzögern: mhd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, Leier spielen, spielen, vorspielen, zögern, sich verzögern, nichts daraus werden

verzögern, mhd. seinen (1), sw. V.: nhd. verspäten, versäumen, verzögern, aufschieben, aufhalten, hindern; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun; twellen (1), tweln, dwellen, sw. V.: nhd. verzögern, sich aufhalten, plagen, quälen, weilen, zögern, warten, aufhören, bleiben

-- sich verzögern: mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

verzögern, mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; ert· geren, sw. V.: nhd. verzögern, aufschieben

verzögern, mnd. henneslīten, st. V.: nhd. hinbringen, verbringen, verzögern; henslīten, st. V.: nhd. hinbringen, verbringen, verzögern

Verzögern, mnd. loieringe, mnd.?, F.: nhd. Hinausschieben, Verzögern

verzögern, mnd. lāten (3), sw. V.: nhd. verzögern; lēmeren***, V.: nhd. behindern, verzögern; lengen, sw. V.: nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, vergrößern, verschieben, hinausschieben, verzögern; letten (1), sw. V.: nhd. hinhalten, aufhalten, sich aufhalten, hindern, verzögern, säumen, verlangsamen, anhalten; loieren, mnd.?, sw. V.: nhd. träge sein (V.), verzögern, hinaus schieben

verzögern, mnd. sweifen* (2), sweyfen, schweyfen, sw. V.: nhd. »schweifen«, in die Länge ziehen, verzögern

verzögern, mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen; vörloieren*, vorloyeren, mnd.?, sw. V.: nhd. hinausschieben, verzögern; vörspāren*, vorspāren, vorsporen, sw. V.: nhd. »versparen«, sparen, einsparen, ersparen, aufsparen, schonen, unterlassen (V.), verzögern, aufschieben, weglassen; v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen; vörtockeren*, vortockeren, sw. V.: nhd. verzögern, hinziehen; vört· gen* (2), vort· gen, vortōgen, sw. V.: nhd. abziehen, ablenken, hinziehen, hinhalten, verzögern; vört· geren* (1), vort· geren, sw. V.: nhd. hinziehen, hinausziehen, hinausschieben, zurückhalten, aufhalten, hinhalten, vorenthalten (V.), hindern, hinauszögern, verzögern; vört· ren***, sw. V.: nhd. verzögern

-- sich verzögern: mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern; vörwīlen*, vorwīlen, sw. V.: nhd. sich verzögern, andauern, aufhalten

verzögern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzögernd, ae. iel-d-ful-l, Adj.: nhd. verzögernd

verzögernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzögert (Bedeutung jünger), mnd. latvērdich, Adj.: nhd. lässig, nachlässig, zögerlich, träge, verzögert (Bedeutung jünger)

verzögert, mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

verzögert, mnd. gelātet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzögert; gelettet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehindert, verzögert; get· geret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzögert, hingehalten, verschoben

verzögert, mnd. vört· geret***, vort· gert***, vortogert***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzögert

verzögerte -- verzögerte Reue, ahd. 1zagariuwa* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. verzögerte Reue

Verzögerung, germ. *latō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Verzögerung

Verzögerung, an. dvǫ-l, st. F. (ō): nhd. Verzögerung, Ausruhen

Verzögerung, ae. iel-d-en, F.: nhd. Verzögerung; iel-d-en-d, F.: nhd. Verzögerung; iel-d-ing, il-d-ing, yl-d-ing, el-d-ing, st. F. (ō): nhd. Verzögerung, Zögern; iel-d-nės-s, iel-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verzögerung; la-t-ung, st. F. (ō): nhd. Verzögerung; swi-c-e (1), st. M. (i): nhd. Entkommen, Ende, Verzögerung, Aufschub, Beleidigung, Falle, Betrug, Täuschung

-- Verzögerung beim Gehorchen: ae. wor-d-la-t-u, F.: nhd. Verzögerung beim Gehorchen

Verzögerung, ahd. gidinsa* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mühe, Rückzug, Aufschug, Verzögerung; gilengida* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Verlängerung, Aufschub, Verzögerung; gitwāltī* 2, st. F. (ī): nhd. Verzögerung, Aufschub, Langsamkeit; marriotio* 1, lat.-lang., F.: nhd. Verhinderung, Verzögerung; obarunga 1, st. F. (ō): nhd. Verschiebung, Aufschub, Verzögerung; sūmheit* 3, st. F. (i): nhd. Säumigkeit, Vernachlässigung, Verzögerung; twāla* (1) 36, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zögern, Verzögerung, Verzug, Verweilen, Aufschub, Überdruss, Widerwille; widartrahta* 3, st. F. (ō): nhd. Widerwille, Verzögerung, Weigerung, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf

Verzögerung, mhd. beitunge, st. F.: nhd. Warten, Ausharren, Verzug, Aufenthalt, Verzögerung, Erwartung; belangen (3), st. N.: nhd. Verlangen, Verzögerung; bīte, bīt, st. F.: nhd. Zögern, Verzögerung, Aufschub, Warten, Verweilen; entwāl, st. F.: nhd. Verzögerung

Verzögerung, mhd. ūfhalt, st. M.: nhd. Aufenthalt, Aufhaltung, Verzögerung, Erhaltung; ūfschup, ūfschūp, ūfschoup, st. M.: nhd. Aufschub, Frist, Fristverlängerung, Verzögerung, Bestechung; verziehen (2), ferziehen*, st. N.: nhd. »Verziehen«, Verzug, Aufschub, Verzögerung; verziehunge, st. F.: nhd. »Verziehung«, Verzögerung, Ausflucht; verzoc, verzuc, ferzoc*, ferzuc*, st. M.: nhd. Verzug, Verzögerung; vüregezoc*, vürgezoc, füregezoc*, st. M.: nhd. Verzug, Verzögerung, Hinderung, gerichtliche Einwendung; vürezuc*, vürzuc, vürzoge, vürezoc*, vürzoc, fürzuc*, fürzoc*, st. M., N.: nhd. »Fürzug«, Verzug, Verzögerung, Hinderung, Einspruch, gerichtliche Einwendung, Entschuldigung; widerhaft, st. F.: nhd. Erwiderung, Verzögerung, Widerhaken

Verzögerung, mhd. gebite (2), gebit, st. F.: nhd. Verweilen, Warten, Verzögerung, Geduld, Ruhe; harre (1), st. F.: nhd. Harren (N.), Verharren, Verzögerung, Hindernis

Verzögerung, mhd. lengunge, st. F.: nhd. »Längung«, Verlängerung, Verzögerung, Verschleppung; merren (2), st. N.: nhd. Verzögerung

Verzögerung, mhd. twāle, quāle, mmd., st. F., st. M.: nhd. Verzug, Säumnis, Zögerung, Verzögerung, Aufenthalt

Verzögerung, mnd. achterlāt, N.: nhd. Überbleibsel, Verzögerung, Unterlassung; bēde (3), beide, F.: nhd. Verzug, Verzögerung; belet, beleet, belēt, N.: nhd. Hindernis, Verzögerung, Beschäftigung, äußerste Verteidigungslinie; entlegginge, F.: nhd. Entledigung, Verzögerung, Hinausschiebung, Aufschub, Entschuldigung, Verteidigung, Reinigung von Klage, Reinigung von Beschuldigung

Verzögerung, mnd. ūtstel, ūtstal, mnd.?, N.: nhd. Verzögerung, Aufschub; ūtstellinge, mnd.?, F.: nhd. Verzögerung, Aufschub; vörlengenisse*, vorlengenisse, F.: nhd. Aufschub, Verzögerung; vörlenginge*, vorlenginge, F.: nhd. Verlängerung, Hinausschiebung, Verzögerung, Aufschub, Frist; vörschūven* (2), vorschūvent, N.: nhd. Verzögerung, Aufschub; vörs· minge*, vors· minge, F.: nhd. Säumigkeit, Versäumung, Versäumnis, Verzögerung, Vernachlässigung, Nichtbefolgung, Unterlassung; vörtēn* (2), vortēnt, N.: nhd. »Verziehen«, Verzögerung, Zögern; v· rtēn* (2), v· rtēnt, v· retēnt, N.: nhd. Verzögerung, Verzug, Vormarsch, Anmarsch; vörtoch*, vortoch, v· rtoch, v· retoch, vortōch, M.: nhd. Verzug, Verzögerung, Hinausziehen, Aufschub; vört· gen* (3), vort· gen N.: nhd. Verzögerung; vört· geringe*, vort· geringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung, Säumen; vört· ringe*, vort· ringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung; vört· vinge*, vort· vinge, F.: nhd.

Verzögerung, Zaudern, Verzug, Säumigkeit; vörtrecke*?, vortreck, M.: nhd. Wegzug, Auszug, Abreise, Aufbruch, Verlauf, Ablauf, Entwicklung, Verzug, Verzögerung, Aufschub; vörtrecken* (3), vortrecken, vortreckent, N.: nhd. Verzug, Verzögerung; vörtreckinge*, vortreckinge, F.: nhd. Verzögerung, Aufschub, Hinhalten, Ablauf, Dauer; vörverstinge*, vorverstinge, F.: nhd. »Verfristung«, Aufschub, Verzögerung; vörwīlinge*, vorwīlinge, vorwilunge, F.: nhd. Verzögerung, Zögern, Säumen

Verzögerung, mnd. gebēde (1), gebeide, F.: nhd. Warten (N.), Ruhe, Verzug, Verzögerung; gelenger, N.: nhd. Hinhalten, Zögern, Verzögerung; hindertoch, M.: nhd. Aufschub, Frist, Verzögerung, Hintertreibung

Verzögerung, mnd. lanchēt, lancheit, lankheit, F.: nhd. »Langheit«, Länge, Langsamkeit, Verzögerung, Hinhalten, Unbeweglichkeit; lēmeringe, F.: nhd. Behinderung, Verzögerung; lenger, N.?: nhd. Hinhalten, Zögern, Verzögerung, Aufschub; letten (2), N.: nhd. Zögern, Verzögerung; lettinge, F.: nhd. Behinderung, Hindernis, Aufschub, Verzögerung, leichtere Behinderung durch Verletzung

Verzögerung, mnd. tockeringe, mnd.?, F.: nhd. Zögern, Verzögerung

verzögerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzögerungsdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzögerungsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzögerungssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzögerungston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzögerungszinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzögig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzoglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzollbarer -- verzollbarer Wein, mnd. tolwīn, tollewīn, mnd.?, M.: nhd. »Zollwein«, verzollbarer Wein, fremder Wein?

verzollen, an. toll-a (2), sw. V.: nhd. verzollen, Zoll zahlen

verzollen, ae. tyl-l-an (2), sw. V.: nhd. verzollen

verzollen, mhd. vermūten, fermūten*, sw. V.: nhd. »vermauten«, verlangen, verzollen; verzollen, ferzollen*, sw. V.: nhd. verzollen, Zoll zahlen für, mit dem Zollstock abmessen; zollen, sw. V.: nhd. »zollen«, Zoll (M.) (2) geben, Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) von etwas geben, als Zoll (M.) (2) geben, als Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) fordern, Zoll (M.) (2) auferlegen, als Zoll (M.) (2) entrichten, mit Zoll (M.) (2) belasten, verzollen

verzollen, mnd. tolnen, mnd.?, sw. V.: nhd. Zoll bezahlen, zollpflichtig sein (V.), verzollen

verzollen, mnd. vörenteren*, vorenteren, sw. V.: nhd. zur Verzollung anmelden, verzollen; vörkost· men*, vorkost· men, vorkast· men, vorkustumen, sw. V.: nhd. verzollen; vörtollen*, vortollen, vortullen, vortolnen, sw. V.: nhd. verzollen

verzollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzollt -- Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

Verzollung -- zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen, mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

Verzollung -- zur Verzollung anmelden, mnd. vörenteren*, vorenteren, sw. V.: nhd. zur Verzollung anmelden, verzollen

verzollung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzotteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzubuszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzücken, mnd. entgēsten, engēsten, sw. V.: nhd. entgeistern, entrücken, verzücken, in Verzückung geraten (V.)

verzücken, mnd. vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen; vörsucken***, vorsucken***, sw. V.: nhd. verzücken, bekümmern; vörtücken*, vorzücken, sw. V.: nhd. hinreißen, verzücken; zücken***, sw. V.: nhd. verzücken, hinreißen

verzucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzuckern, mhd. zuckeren*, zuckern, sw. V.: nhd. zuckern, verzuckern, zuckersüß machen

verzuckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzuckert, mhd. zuckerlīche, Adv.: nhd. »zuckerlich«, zuckrig, verzuckert

verzuckerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzuckerungsmethode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzuckerungsprozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzuckerungstemperatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzuckerungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzucknis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzückt, ahd. ? eitalagano (?) 1, Adj.?: nhd. glühend vor Begeisterung?, begeistert?, verzückt?

verzückt, mhd. elbisch, Adj.: nhd. elfenartig, durch elfenartigen Spuk sinnverwirrt, sinnverwirrend, verzückt

verzückt, mhd. gezücket, gezucket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezückt«, verzückt; hinezuckic*, hinzuckic, Adj.: nhd. verzückt

verzückt, mhd. verzogen (2), ferzogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verzogen«, verzückt; verzücket, ferzücket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzückt, verdreht, entrückt

verzückt, mnd. vörhangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehängt, gehenkt, geschehen, verhängt, zugelassen, festgebunden, verknüpft, verzückt, geblieben; vörsucket*, vorsuckt, vortzucket, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzückt, bekümmert

verzücktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verzückung, got. *dwa-l-m-s, st. M. (a): nhd. Verzückung, Betäubung

Verzückung, an. up-p-hafn-ing, st. F. (ō): nhd. Beginn, Erhöhung, Selbsterhebung, Hochmut, Verzückung, Entrücktsein, Ekstase

Verzückung, ahd. hinagilitanī* 1, st. F. (ī): nhd. Verzückung; hinainbrottanī* 2, st. F. (ī): nhd. Verzückung, Ekstase

Verzückung, mhd. bedūht, st. F.: nhd. Beschaulichkeit, Verzückung; durchvlozzenheit, durvlozzenheit, durchflozzenheit*, durflozzenheit*, st. F.: nhd. Durchströmtheit, Verzückung; entnommenheit, entnomenheit, st. F.: nhd. Entrückung, Verzückung; entsetzunge, st. F.: nhd. »Entsetzung«, Verzückung, Furcht, Scheu, Einbuße, Entäußerung; entsunkenheit, st. F.: nhd. Versunkenheit, Entrückung, Verzückung; entzogenheit, st. F.: nhd. Entrückung, Verzückung

Verzückung, mhd. überswanc, st. M.: nhd. »Überschwang«, Überfließen, Überströmen, Überfülle, Entzückung, Verzückung; vergangenheit, fergangenheit*, st. F.: nhd. »Vergangenheit«, Vergehen, Vergänglichkeit, Versunkenheit, Entrückung, das Versinken in die Beschauung, Verzückung; verzückunge, ferzückunge*, verzuckunge, ferzuckunge*, st. F.: nhd. Verzückung, Entrückung; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- im Geist durch Verzückung entführen: mhd. verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen

-- in Verzückung versetzen: mhd. vervlœgen, ferflœgen*, sw. V.: nhd. erheben, erheben über, in Verzückung versetzen

Verzückung, mnd. vörrückinge*, vorrückinge, vorruckinge, F.: nhd. Beseitigung, Veränderung, Abschweifung, Missachtung, Entrückung, Verzückung

verzuckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzuffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verzug, ae. la-t-u, st. F. (ō): nhd. Verzug; sta-n-d, M.: nhd. Aufenthalt, Verzug; sū-m-nės-s, sū-m-nės, st. F. (jō): nhd. Säumnis, Verzug; swī-g-ung, st. F. (ō): nhd. Schweigen, Verzug; uf-er-ung, st. F. (ō): nhd. Verzug

Verzug, afries. bêd-e (1) 1, beid-e, F.: nhd. Verzug; for-tre-k-k* 1, for-tre-ch, M.: nhd. Verzug

Verzug, ahd. altinōd 2, st. M. (a?, i?): nhd. Aufschub, Verzug, Frist; altinōdī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufschub, Verzug; altisunga* 4, st. F. (ō): nhd. Aufschub, Verzug, Entrückung; twāl* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verzug, Zögern; twāla* (1) 36, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zögern, Verzögerung, Verzug, Verweilen, Aufschub, Überdruss, Widerwille

Verzug, mhd. beit, beite, sw. F.: nhd. Warten, Verzug, Zögern, Hinhalten Frist, Aufschub, Erwartung; beitunge, st. F.: nhd. Warten, Ausharren, Verzug, Aufenthalt, Verzögerung, Erwartung; bīt, st. N.: nhd. Verzug, Verweilen, Zögern; bite (1), bit, st. F.: nhd. Zögern, Aufschub, Verzug, Warten, Verzögern, Verweilen, Stillhalten

Verzug, mhd. ūfezuc*, ūfzuc, st. M.: nhd. Entzückung, Aufstieg, Aufzug, Aufschub, Verzug, Anziehung, Einfluss; ūfzōc, ūfzoc, st. M.: nhd. Aufschub, Verzug; underlāz, underlōz, st. M., st. N.: nhd. Unterbrechung, Unterlass, Verzug, Zögern, Pause (F.) (1), Beherbergen; underwint, st. M.: nhd. Unterlassen, Unterbrechung, Verzug; verziehen (2), ferziehen*, st. N.: nhd. »Verziehen«, Verzug, Aufschub, Verzögerung; verzoc, verzuc, ferzoc*, ferzuc*, st. M.: nhd. Verzug, Verzögerung; vüregezoc*, vürgezoc, füregezoc*, st. M.: nhd. Verzug, Verzögerung, Hinderung, gerichtliche Einwendung; vürezuc*, vürzuc, vürzoge, vürezoc*, vürzoc, fürzuc*, fürzoc*, st. M., N.: nhd. »Fürzug«, Verzug, Verzögerung, Hinderung, Einspruch, gerichtliche Einwendung, Entschuldigung; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Verzug, mhd. hinderswich, st. M.: nhd. Verhinderung, Versäumnis, Verzug, Hinterhalt, Falschheit, Betrug, Verderben, Hinscheiden, Mangel (M.), Falsch, Vorbehalt

Verzug, mhd. twāl (1), quāle, mmd., st. F., st. M.: nhd. Verzug, Säumnis, Zögerung, Aufenthalt, Mühe, Streben (N.); twāle, quāle, mmd., st. F., st. M.: nhd. Verzug, Säumnis, Zögerung, Verzögerung, Aufenthalt

Verzug, mnd. bēde (3), beide, F.: nhd. Verzug, Verzögerung; bēdichhēt, bēdichēt, beidicheit, bēdechhēt, bēdechhēit, F.: nhd. Warten (N.), Verzug; blīf, blîf, Sb.: nhd. Bleiben, Verzug; entachteringe, enachteringe, F.: nhd. Verzug, Versäumnis, Rückständigkeit; entachtinge, F.: nhd. Säumen, Verzug

Verzug, mnd. gebēde (1), gebeide, F.: nhd. Warten (N.), Ruhe, Verzug, Verzögerung

Verzug, mnd. mōte, F.: nhd. Muße, freie Zeit, Ruhe, Bequemlichkeit, Aufschub, Frist, Verzug

Verzug, mnd. schēlinge, schellinge, F.: nhd. Unterschied, Differenz, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwist, Zerwürfnis, Fehler, Mangel, Gebrechen, Verzug, Versäumnis; toch (1), mnd.?, M.: nhd. Zug, Reise, Kriegszug, Verzug, Aufschub, eine Art (F.) (1) der Bereitung von Tuch und Pelzwerk, aus einer Ware genommene Probe, ein Maß in der

Landwirtschaft; t· ginge* (1), togunge, mnd.?, F.: nhd. Hinhaltung, Verzug; tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

-- in Verzug seiend: mnd. s· mich, sumich, suimich, Adj.: nhd. säumig, träge, nachlässig, pflichtvergessen, unpünktlich, in Rückstand seiend, in Verzug seiend, nicht zur Stelle seiend

Verzug, mnd. uptoch, mnd.?, M.: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); uptocht, mnd.?, F.?, M.?: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); upt· ge*, uptoge, mnd.?, st. M.: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; v· rtēn* (2), v· rtēnt, v· retēnt, N.: nhd. Verzögerung, Verzug, Vormarsch, Anmarsch; vörtoch*, vortoch, v· rtoch, v· retoch, vortōch, M.: nhd. Verzug, Verzögerung, Hinausziehen, Aufschub; vört· ghēt*, vort· ghēt*, vortogheit, mnd.?, F.: nhd. Verzug; vört· vinge*, vort· vinge, F.: nhd. Verzögerung, Zaudern, Verzug, Säumigkeit; vörtrecke*?, vortreck, M.: nhd. Wegzug, Auszug, Abreise, Aufbruch, Verlauf, Ablauf, Entwicklung, Verzug, Verzögerung, Aufschub; vörtrecken* (3), vortrecken, vortreckent, N.: nhd. Verzug, Verzögerung

verzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verzug. -- Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, mnd. underlāt, mnd.?, M.: nhd. Unterlass, Aufhören, Pause, Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, Scheune

-- ohne Verzug handelnd: mnd. unges· met*, ungesumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesäumt«, ohne Verzug handelnd

-- ohne Verzug seiend: mnd. unvörs· met*, unvorsumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversäumt«, ohne Nachteil seiend, unbenachteiligt, ungesäumt, ohne Verzug seiend; unvört· gen*, unvortogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von der Stelle gebracht, ungesäumt, ohne Verzug seiend

verzugenlich, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Verzuggeld, mnd. upgelt, mnd.?, N.: nhd. Aufgeld, Verzuggeld

verzügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzüglich, mhd. erwant, erwendet*, Part. Prät.: nhd. verzüglich

verzüglich, mnd. vört· gedes***, mnd.?, Adv.: nhd. verzüglich; vört· gelīk***, vort· līk***, Adj.: nhd. verzüglich; vört· gendes***, mnd.?, Adv.: nhd. verzüglich

verzüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzüglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzuglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzugsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzugsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzugszins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzumpfen, verzump(f)en, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verzünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzürnen, mhd. verzürnen, vorzürnen, ferzürnen*, forzürnen*, sw. V.: nhd. »verzürnen«, aufhören zu zürnen, in Zorn geraten (V.)

verzürnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzwängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwatscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwatzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwecklichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzweien, nhd.: nhd. ; L.: DW

verzweifachen, ahd. 9zwifaltōn* 8, sw. V. (2): nhd. verdoppeln, verzweifachen, wiederholen

verzweifachen, mhd. zwispelen* (2), zwispeln, sw. V.: nhd. »zwispeln«, in zwei teilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, sich verdoppeln; zwispileden*, zwispilden, zwispilten, sw. V.: nhd. in zwei teilen, zweiteilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, zweifach entgelten

verzweifachen, mnd. twēvaldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweifältigen«, verdoppeln, verzweifachen; twēvōldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweifältigen«, verdoppeln, verzweifachen

verzweifachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Verzweifachung, ahd. gizwīfaldunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verzweifachung, Verdoppelung

verzweifältigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzweifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Verzweifeler, verzweif(e)ler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweifelhaft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Verzweifeln -- zum Verzweifeln, mhd. zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

verzweifeln, an. ǫr-vænt-a, sw. V.: nhd. verzweifeln

verzweifeln, ae. ge-or-tréow-an, ge-or-tríew-an, sw. V. (1): nhd. verzweifeln, zweifeln, ungläubig sein (V.); or-tréow-an, or-tríew-an, sw. V. (1): nhd. verzweifeln, zweifeln, ungläubig sein (V.)

verzweifeln, ahd. firkunnan* 9, Prät.-Präs.: nhd. zweifeln, bezweifeln, verzweifeln, misstrauen, keine Hoffnung haben, missachten, außer acht lassen; firwānen* 7, sw. V. (1a): nhd. verzweifeln, mutlos werden, verachten; firzwīfalen* 2, firzwīvalen, sw. V. (1a): nhd. verzweifeln; missitrūēn* 14, missitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. misstrauen, zweifeln, zweifeln an, argwöhnen, ungläubig sein (V.), verzweifeln, die Hoffnung aufgeben; *urwānen?, sw. V. (1a): nhd. verzweifeln, aufgeben

verzweifeln, mhd. gezwīvelen*, gezwīveln, gezwīfeln, sw. V.: nhd. ungewiss sein (V.), zweifeln, zweifeln an, unentschieden sein (V.), wanken, schwanken, bezweifeln, verzweifeln

verzweifeln, mhd. missehoffen, sw. V.: nhd. »misshoffen«, falsch hoffen, verzweifeln; missetrœsten, missetrōsten, sw. V.: nhd. »misströsten«, entmutigen, verzweifeln, Hoffnung aufgeben

verzweifeln, mhd. strūmen, strōmen, sw. V.: nhd. strömen, hinfahren und herfahren, stürmend einherziehen, verzweifeln; trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

verzweifeln, mhd. untrœsten, sw. V.: nhd. entmutigen, verzweifeln, beunruhigen, in Verzweiflung stürzen, der Hoffnung berauben; verhoffen, ferhoffen*, sw. V.: nhd. verhoffen, hoffen, erwarten, die Hoffnung aufgeben, die Hoffnung verlieren, verzweifeln; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von; verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen; verzwīvelen (1), verzwīveln, virzwīfeln, virzwībelen, ferzwīfelen*, firzwīfeln*, firzwībelen*, sw. V.: nhd. verzweifeln, zweifeln, zweifeln an, die Hoffnung aufgeben

Verzweifeln, mhd. verzwīvelen* (2), verzwīveln, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verzweifeln, Zweifeln

verzweifeln, mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

verzweifeln, mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen

verzweifeln, mnd. misseh· pen (1), mish· pen, mishāpen, sw. V.: nhd. Hoffnung aufgeben, verzweifeln; misseh· penen***, sw. V.: nhd. Hoffnung aufgeben, verzweifeln; missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

verzweifeln, mnd. vörsāgen*, vorsāgen, vortzagen, vorzagen, sw. V.: nhd. versagen, leugnen, verzagen, den Mut verlieren, verzweifeln, in Furcht geraten (V.), in Schrecken (M.) geraten (V.), sich fürchten; vörtwīvelen*, vortwīvelen, vortwivelen, vorttwifelen, sw. V.: nhd. verzweifeln, in Verzweiflung fallen, am Glauben verzweifeln, an Gott verzweifeln, sich aufgeben; wanh· pen*, wanhopen, mnd.?, sw. V.: nhd. verzweifeln; wanh· penen***, sw. V.: nhd. verzweifeln

-- am Glauben verzweifeln: mnd. vörtwīvelen*, vortwīvelen, vortwivelen, vorttwifelen, sw. V.: nhd. verzweifeln, in Verzweiflung fallen, am Glauben verzweifeln, an Gott verzweifeln, sich aufgeben

-- an Gott verzweifeln: mnd. vörtwīvelen*, vortwīvelen, vortwivelen, vorttwifelen, sw. V.: nhd. verzweifeln, in Verzweiflung fallen, am Glauben verzweifeln, an Gott verzweifeln, sich aufgeben

verzweifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzweifelnd, mhd. zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos; zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

verzweifelnd, mnd. missetr· stich, mistr· stich, mistrōstich, Adj.: nhd. ungetröstet, mutlos, hoffnungslos, verzweifelt, verlassen (Adj.), verzweifelnd

verzweifelnder -- verzweifelnder Sinn, mnd. twīvelmōt, mnd.?, M., F.: nhd. »Zweifelmut«, verzweifelnder Sinn, Treulosigkeit, Unentschlossenheit, Verzagtheit, Verzweiflung

Verzweifelnder, mhd. verzwīvelender* 1, verzwīvelnter, ferzwīvelender*, ferzwīvelnter*, (Part. Präs.=)st. M.: nhd. Verzweifelnder, Verzweifelter, Zweifler; zwīvelære, zwīveler, zwīfelære*, zwīfeler*, st. M.: nhd. Zweifler, Zweifelnder, Verzweifelnder, Verzweifelter, Wankelmütiger, Pessimist

verzweifelnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Verzweifelns -- Sünde des Zweifelns und Verzweifelns, mhd. zwīvelsünde, zwīfelsünde*, st. F.: nhd. »Zweifelsünde«, Sünde des Zweifelns und Verzweifelns

verzweifelt -- sich verzweifelt gebärden, mhd. missehaben, sw. V.: nhd. trauern, sich grämen, sich jämmerlich gebärden, sich verzweifelt gebärden, sich übel befinden

verzweifelt, ae. or-mō-d, Adj.: nhd. hoffnungslos, verzweifelt

verzweifelt, ahd. urmuot* 2, Adj.: nhd. unsinnig, verzweifelt, verrückt; urwāni* 2, Adj.: nhd. unmöglich, hoffnungslos, verzweifelt

verzweifelt, mhd. grimme (2), Adv.: nhd. grimmig, wild, furchtbar, heftig, sehr, verzweifelt, bitterlich, zornig, unfreundlich, schmerzlich; klagelich, kleglich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend; klagelīchen, klegelīchen, Adv.: nhd. »kläglich«, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich

verzweifelt, mhd. trōstlōs, trōstelōs, Adj.: nhd. trostlos, hoffnungslos, trostbedürftig, traurig, verzweifelt, hilflos; trūriclich, trūreclich, trūrclich, Adj.: nhd. traurig, betrübt, leidend, verzweifelt, bedrückt, unfroh; trūriclīche, trūreclīche, Adv.: nhd. traurig, betrübt, leidend, verzweifelt, bedrückt, unfroh

verzweifelt, mhd. verzwīvelet* (1), verzwīvelt, ferzwīfelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzweifelt; verzwīvelet*** (2), ferzwīfelet***, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verzweifelt; zwīvelhaft, zwīfelhaft*, Adj.: nhd. zweifelhaft, verzweifelt, zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, mit halbem Herzen; zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos; zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

verzweifelt, mnd. disperāt, Adj.: nhd. »desperat«, verzweifelt, jämmerlich, erbittert

verzweifelt, mnd. misseh· pich*, mish· pich, mishopich, Adj.: nhd. hoffnungslos, misstrauisch, verzweifelt, Hoffnung aufgebend; missetr· stich, mistr· stich, mistrōstich, Adj.: nhd. ungetröstet, mutlos, hoffnungslos, verzweifelt, verlassen (Adj.), verzweifelnd; missetr· stigen, mistr· stigen, Adv.: nhd. verzweifelt; missetr· stlīk*, mistr· stlīk, Adj.: nhd. verzweifelt, untröstlich, mutlos, verlassen (Adj.); missetr· stlīken*, mistr· stlīken, mistrōstlīken, Adv.: nhd. verzweifelt, untröstlich, mutlos, verlassen (Adv.)

verzweifelt, mnd. twīvel* (2)**, Adj.: nhd. zweifelnd, verzweifelt, voll Zweifel seiend

verzweifelt, mnd. vörsāget*, vorsāget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mutlos, entmutigt, verzagt, verzweifelt; wanh· pich*, wanhopich, mnd.?, Adj.: nhd. verzweifelt; ? wanteistich*, wanteystich, mnd.?, Adj.: nhd. verzweifelt?

Verzweifelter, mhd. verzwīvelender* 1, verzwīvelnter, ferzwīvelender*, ferzwīvelnter*, (Part. Präs.=)st. M.: nhd. Verzweifelnder, Verzweifelter, Zweifler; zwīvelære, zwīveler, zwīfelære*, zwīfeler*, st. M.: nhd. Zweifler, Zweifelnder, Verzweifelnder, Verzweifelter, Wankelmütiger, Pessimist

Verzweifelter, mnd. missetr· stære*, missetr· ster*, mistr· ster, mistrōster, M.: nhd. Verzweifelter, Glaubensloser

verzweifentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verzweifler, mhd. verzwīvelære*, verzwīveler, ferzwīfelære*, ferzwīfeler*, st. M.: nhd. »Verzweifler«, Zweifler

verzweiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Verzweiflung, an. ǫr-vænt-an, Sb.: nhd. Verzweiflung

Verzweiflung, ae. or-mō-d-nės-s, or-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verzweiflung

Verzweiflung, afries. mi-s-hop-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Verzweiflung; wa-n-hop-e* 1 und häufiger?, wo-n-hop-e, wa-n-hop-a, st. F. (ō)?, sw. M. (n)?: nhd. Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung

Verzweiflung, ahd. firkunst* 4, st. F. (i): nhd. Verzweiflung, Unglaube, Zweifel, Verzagtheit; unwān* 5, st. M. (a): nhd. Überraschung, Ratlosigkeit, Verzweiflung; urwānī* 1, st. F. (ī): nhd. Verzweiflung

-- zur Verzweiflung treiben: ahd. stopfōn* 4, stophōn*, sw. V. (2): nhd. stupfen, stechen, anstacheln, zur Verzweiflung treiben

Verzweiflung, mhd. missetrōst, st. M.: nhd. »Misstrost«, schlechtes Vertrauen, schlechte Hilfe, Untröstlichkeit, Verzweiflung, Trostlosigkeit; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Verzweiflung, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; trōstlōsicheit*, trōstlōsecheit, trōstlōsekeit, trōstlōskeit, st. F.: nhd. Trostlosigkeit, Verzweiflung; trūren (2), trōren, drūren, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trauern«, Trauer, Traurigkeit, Leid, Schmerz, Verlangen, Verzweiflung, Sehnsucht

Verzweiflung, mhd. überewundenheit*, überwundenheit, st. F.: nhd. Verzweiflung; ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungenende (2), st. F.: nhd. Mutlosigkeit, Verzweiflung; unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; untrōst, st. M.: nhd. »Untrost«, Mutlosigkeit, Entmutigung, Trostlosigkeit, Verzweiflung, Qual, Unheil, Unglück, keinen Trost Gewährender; verzwīvel, ferzwīfel*, st. M.: nhd. Verzweiflung; verzwīvelnisse, ferzwīfelnisse*, st. F.: nhd. Verzweiflung, Zweifel; verzwīvelunge, st. F.: nhd. Verzweiflung; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit; zwīvelheit, zwīfelheit*, st. F.: nhd. Zweifel, Verzweiflung, Entzweiung, Unsicherheit; zwīvelunge, zwīfelunge*, st. F.: nhd. »Zweiflung«, Zweifel, Verzweiflung, Entzweiung, Spaltung, Zwietracht

-- in Verzweiflung stürzen: mhd. untrœsten, sw. V.: nhd. entmutigen, verzweifeln, beunruhigen, in Verzweiflung stürzen, der Hoffnung berauben

-- in Verzweiflung versetzen: mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

-- mit Verzweiflung geführter Schlag: mhd. zwīvelslac, zwīfelslac*, st. M.: nhd. »Zweifelschlag«, mit Verzweiflung geführter Schlag

Verzweiflung, mnd. missegelōve*, misgelōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; missehōpe*, mishōpe, F., N.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung; misseh· pen* (2), mish· pen, mish· pene, mish· pent, F., N.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung; misseh· peninge*, mish· peninge, F.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung; misseh· pinge*, mish· pinge, F.: nhd. Verzweiflung; misselōve*, mislōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; missel· ven* (2), misl· ven, N.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube; missem· dichhēt, mism· dichhēt, mism· dicheit, F.: nhd. Verbitterung, Verzweiflung, Uneinigkeit; missemōt, mismōt, M.: nhd. Missmut, Ärger, Verzweiflung, Schwermut; missetrōst, mistrōst, M.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Trostlosigkeit, Glaubenslosigkeit, Verzweiflung; missetr· stichhēt*, missetr· stichēt*, missetr· sticheit*, mistr· sticheit, mistrōsticheit, F.: nhd. Verzweiflung; missetrōst, mistrōst, M.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Trostlosigkeit, Glaubenslosigkeit, Verzweiflung; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; · vergēvenhēt, · vergēvenheit, ōvergēvenhēt, ōvergēvenheit, auergēvenhēt, auergēvenheit, overgevenheit, F.: nhd. Bedrängnis, Zwangslage, Verzweiflung

-- in Verzweiflung bringen: mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

Verzweiflung, mnd. twīvelmōt, mnd.?, M., F.: nhd. »Zweifelmut«, verzweifelnder Sinn, Treulosigkeit, Unentschlossenheit, Verzagtheit, Verzweiflung

Verzweiflung, mnd. vörtwīvelinge*, vortwīvelinge, vortwifelinge, F.: nhd. Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit, Gottlosigkeit, Zweifel an Gottes Barmherzigkeit, Blasphemie; wanh· pe*, wanhope, wanhop, mnd.?, F., M.: nhd. Mangel an Hoffnung, Kleinmut, Verzweiflung

-- in Verzweiflung fallen: mnd. vörtwīvelen*, vortwīvelen, vortwivelen, vorttwifelen, sw. V.: nhd. verzweifeln, in Verzweiflung fallen, am Glauben verzweifeln, an Gott verzweifeln, sich aufgeben

verzweiflung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsanstrengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsaufschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsgebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsgeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsgrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungshasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsrasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungssprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsstarr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungstat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

verzweiflungswut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzweigen -- sich verzweigen, mhd. esten, sw. V.: nhd. sich verzweigen

verzweigen -- sich verzweigen, mnd. vörwörtelen*, vorwörtelen, vorwortelen, sw. V.:

nhd. verwurzeln, einwurzeln, festwurzeln, Wurzel fassen, festwachsen, sich verzweigen, sich entwickeln

verzweigen -- weit verzweigen, mhd. durchrīsen***, sw. V.: nhd. »weit verzweigen«

verzweigen, an. grein-a, sw. V.: nhd. verzweigen, scheiden, teilen, erklären

verzweigen, mhd. griten, st. V.: nhd. spreizen, die Beine auseinanderspreizen, verzweigen

verzweigen, mhd. zwīen, zwien, sw. V.: nhd. »zweien«, pfropfen, Baum veredeln, zweigen, verzweigen, ausdehnen
-- sich verzweigen: mhd. zerleiten, zeleiten, sw. V.: nhd. sich verzweigen, sich ergießen auf, ausgießen, leiten durch

verzweigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzweigend, mhd. gritende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. spreizend, verzweigend

verzweigt, ahd. astalohti 12, Adj.: nhd. astreich, vielästig, astig, verzweigt, dicht belaubt, knorrig; astlīh* 1, Adj.: nhd. astreich, ästig, vielästig, verzweigt

verzweigt, mhd. astic*, astec, Adj.: nhd. astig, mit Ästen versehen (Adj.), verzweigt; erzwīget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzweigt
-- reich verzweigt: mhd. durchrīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. reich verzweigt

verzweigt, mhd. gezwīget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verzweigt«

verzweigtem -- aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, mnd. pol, pöl, poel, polle, M.: nhd. Wuchsspitze einer Pflanze, Zweig des Baumes, aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, Wipfel

Verzweigung, ahd. strango* 1, sw. M. (n): nhd. Strang, Verzweigung

verzweigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzwerbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzweren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwergung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzwerweln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwicken, mhd. verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

verzwicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwickt, mhd. verzwicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzwickt, mit gefügten Bolzen ausgebessert

verzwickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verzwiebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwiefältigen, mhd. gezwivalten, gezwifalten*, sw. V.: nhd. »verzwiefältigen«, verdoppeln

verzwiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzwieselt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

verzwillingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwingen, mhd. vertwingen, virtwingen, fertwingen*, st. V.: nhd. »verzwingen«, bezwingen, zusammenpressen, verkrampfen, pressen an

verzwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwinzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwirnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwirrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

verzwisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwitzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

verzwunzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vesch, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesche, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesel, dinhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vesel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fäsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veselicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

veselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

veseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

veselspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vesenähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesenbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesengarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesengelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesengülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesenreiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesenstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veser, nhd.: nhd. ; L.: DW

vesern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vesicatorium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vesig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vesir, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesir, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesirat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesirin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesirschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veslach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesleinrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vesper, germ. *vesper-, germ.?, F.: nhd. Vesper

Vesper, ahd. fespera* 2?, vespera*, st. F. (ō): nhd. Vesper, Abend, Abendzeit, Abendmesse
-- zur Vesper gehörig: ahd. ābandlīh* 1, Adj.: nhd. abendlich, zur Vesper gehörig

Vesper, mhd. inbīzzīt, st. F.: nhd. »Imbisszeit«, Essenszeit, Vesper

Vesper, mhd. vesper, fesper*, st. F.: nhd. Vesper, vorletzte kanonische Stunde (6 Uhr abends) und der betreffende Horagesang, Vesperzeit; vesperstunde, fesperstunde*, st. F.: nhd. Vesper, Vesperstunde, Vesperzeit, kanonische Gebetsstunde, 6 Uhr abends; vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

Vesper, mnd. vesper, fesper*, F., M.: nhd. Vesper, sechste Gebetstunde des kirchlichen Breviers (6 Uhr nachmittags), vorletzte kanonische Stunde, die Zeit von None bis Vesper (3-6 Uhr nachmittags), die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, Abendstunde, Dämmerstunde
-- zur Vesper gesungener Psalm: mnd. vesperpsalm, M.: nhd. »Vesperpsalm«, zur Vesper gesungener Psalm
-- zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht: mnd. vigilienvesper, F.: nhd. »Viligienvesper«, zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht; vigilievesper, F.: nhd. zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht

vesper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperbet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesperbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesperbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesperbildmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vesperbrot, mhd. undernbrōt 1, st. N.: nhd. Mittagsessen, Mittagessen, Vesperbrot; undernimbīz* 3, undernimbiz, st. M., st. N.: nhd. Mittagessen, Vesperbrot

Vesperbrot, mnd. vērdemāl, N.: nhd. vierte Mahlzeit am Tage, Vieruhrbrot, Vesperbrot, Abendessen

Vesperbrot, mnd. vesperbrōt, N.: nhd. »Vesperbrot«, Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag

vesperbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesperbrötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesperbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesperdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vesperei, mhd. vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

vesperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vespererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vesperflieger, mhd. vespervliegære***, fesperfliegære***, st. M.: nhd. »Vesperflieger«

Vesperfliegerin, mhd. vespervliegærinne*, vespervliegerinne, fesperfliegærinne*, fesperfliegerinne*, st. F.: nhd. »Vesperfliegerin«, Abendfliegerin, Fledermaus

vesperfliegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vespergebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vespergebrümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesperglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vesperglocke, mnd. vesperklocke, F.: nhd. »Vesperglocke«, Glockengeläut um 6 Uhr nachmittags, Stundenschlag um 6 Uhr (nachmittags), Feierabendglocke

vesperglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vespergottesdienst -- für jemanden den Vespergottesdienst halten, mhd. bevesperen*, bevespern, sw. V.: nhd. für jemanden den Vespergottesdienst halten

Vespergottesdienst -- Vespergottesdienst für die Seele eines Verstorbenen, mnd. sēlevesper, F., M.: nhd. »Seelenvesper«, Vespergottesdienst für die Seele eines Verstorbenen

vespergottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesperhymne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vesperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vespering, nhd.: nhd. ; L.: DW

vesperkaffee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesperkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesperknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesperkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesperkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperkratte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesperkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesperläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesperle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesperlection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperlich, mhd. vesperlich, fesperlich*, Adj.: nhd. »vesperlich«, abendlich

vesperlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vesperlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesperlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vespermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vespermahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vespermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vespermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vespern, mhd. vesperen***, vespern***, sw. V.: nhd. »vespern«

vespern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vesperprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesperpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vesperpsalm, mnd. vesperpsalm, M.: nhd. »Vesperpsalm«, zur Vesper gesungener Psalm

vesperpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesperrosenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesperrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vespersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vesperstern, mhd. vespersterne, fespersterne*, sw. M.: nhd. »Vesperstern«, Abendstern

vesperstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesperstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vesperstunde, mhd. vesperstunde, fesperstunde*, st. F.: nhd. Vesper, Vesperstunde, Vesperzeit, kanonische Gebetsstunde, 6 Uhr abends; vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

vesperstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vespertag, mhd. vespertac, fespertag*, st. M.: nhd. »Vespertag«

vespertrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vespertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vesperüberrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesperürte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperverdauungsstündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vesperzeit, ae. re-ps-ung, st. F. (ō): nhd. Vesperzeit

Vesperzeit, mhd. vesper, fesper*, st. F.: nhd. Vesper, vorletzte kanonische Stunde (6 Uhr abends) und der betreffende Horagesang, Vesperzeit; vesperstunde, fesperstunde*, st. F.: nhd. Vesper, Vesperstunde, Vesperzeit, kanonische Gebetsstunde, 6 Uhr abends; vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

Vesperzeit, mnd. vespertīt, F.: nhd. Vesperzeit, 6 Uhr nachmittags, frühe Abendstunde

vesperzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesperzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vest, mnd. vast (3), N.: nhd. Vest, Veest, Unterabteilung eines Gos; vest (4), vēst, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (N.) (1) (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos oder Gaues (Bardengau); veste (4), feste*, vēste, vēst, veiste, veist, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos (Bardengau), Unterabteilung eines Gaues; vestene (1), F.: nhd. Veest, Vest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt

vest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vesta, ae. gier-l-gy-d-en, F.: nhd. Vesta, Kleidergöttin

vestafeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vestale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vestalenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vestalentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vestalin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vestalinnengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vestalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vestatempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vestding, mnd. vēstdinc, vēstdink, N.: nhd. »Vestding«, Gerichtssitzung des Vests, Gericht (N.) (1) der Festgenossen

veste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vestei, mnd. vēstīe, vestīe, F.: nhd. Vestei, Verwaltungsbezirk eines Vests

vesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vestene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vestenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vestenruine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vestfold -- Bewohner von Vestfold, an. fyld-ir, M. Pl.: nhd. Bewohner von Vestfold

Vestgerichts -- Teilnehmer des Vestgerichts, mnd. vestgenōte, vēstgenōte, vēstgenote, feistgenōte, vēstegenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts, Genosse eines Gerichts (N.) (1), Genosse eines Gerichtsbezirks, Genosse eines Distrikts; vestnōte, vēstnōte, feistnōte, vēstenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts

Vestgerichts -- Urteilsspruch des Vestgerichts, mnd. vest· rdēl, vest· rdeil, feist· rdēl, feist· rdeil, N.: nhd. Urteilsspruch des Vestgerichts

vesthalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vestibül, ahd. ūfhūs 4, st. N. (a): nhd. Vorhalle, Speicher, Saal, Vestibül

Vestibül, mnd. līkhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle einer Kirche, Paradies, Vorkirche, Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, Aufenthaltsraum für Bettler, Vestibül

vestibül, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vestigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

vestiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vestine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vesting, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vestisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vestnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vests -- Angehöriger des Vests, mnd. vestgenōte, vēstgenōte, vēstgenote, feistgenōte, vēstegenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts, Genosse eines Gerichts (N.) (1), Genosse eines Gerichtsbezirks, Genosse eines Distrikts; vestnōte, vēstnōte, feistnōte, vēstenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts

Vests -- der jährliche echte Gerichtstag des Vests, mnd. vĕstingesdach, vestingsdach, M.: nhd. der jährliche echte Gerichtstag des Vests

Vests -- Gerichtsordnung eines Vests, mnd. vēstincbōk, N.: nhd. Rechtsbuch eines Vests, Gerichtsordnung eines Vests; vĕstingesbōk, vestingsbōk, N.: nhd. Rechtsbuch, Gerichtsordnung eines Vests

Vests -- Gerichtssitzung des Vests, mnd. vēstdinc, vēstdink, N.: nhd. »Vestding«, Gerichtssitzung des Vests, Gericht (N.) (1) der Festgenossen; vestinc, vēstinc, vestich, vestink, N.: nhd. Gerichtssitzung des Vests, Gericht (N.) (1) der Vestgenossen

Vests -- Gerichtsversammlung des Vests, mnd. vest (4), vēst, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (N.) (1) (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos oder Gaues (Bardengau); veste (4), feste*, vēste, vēst, veiste, veist, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos (Bardengau), Unterabteilung eines Gaues

Vests -- Rechtsbuch eines Vests, mnd. vēstincbōk, N.: nhd. Rechtsbuch eines Vests, Gerichtsordnung eines Vests

Vests -- Verwaltungsbezirk eines Vests, mnd. vēstīe, vestīe, F.: nhd. Vestei, Verwaltungsbezirk eines Vests

Vests -- Vorsteher des Vests, mnd. vēsthēre, vesthēre, M.: nhd. Vorsteher des Vests, Bauernvogt

Vests -- Weistum des Vests, mnd. vēstenrecht, N.: nhd. Gerichtsordnung, Brücheordnung, Weistum des Vests

Vests -- Weistum eines Vests, mnd. vēstenbōk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsaufzeichnung, Weistum eines Vests

veststellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vestungsverfahrens -- Ordnung des Vestungsverfahrens, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

vesuchen, ae. ge-néo-s-ian, ge-néo-s-an, sw. V. (2, 1): nhd. vesuchen, angreifen

vesuv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesuvian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vesuvisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Veteran, ahd. altihho* 2, alticho*, sw. M. (n): nhd. Alter (M.), Ältester, Vorsteher, Veteran

veteran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veteranenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

veteranenappell, nhd.: nhd. ; L.: DW

veteranenappell, nhd.: nhd. ; L.: DW

veteranenbataillon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veteranenlegion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veteranenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

veteranenschaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veteranin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Veterinär, mnd. pērdearste, pērdearzte, pērdeartste, pērdeerste, pērdearst, M.: nhd. »Pferdearzt«, Rossarzt, Tierheilkundiger, Veterinär

veterinär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Veterinäranstalt, veterinair-anstalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

veterinärisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

veterinärkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veterinärpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veterinärschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veterinärschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veterinärwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

veto, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vettel, mhd. vetel, fetel*, st. F.: nhd. Vettel, altes Weib

Vettel, mnd. vētel (2), F.: nhd. Vettel, altes hässliches Weib

vettel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vettelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vettelnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vettelngroszmuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vettelnkitzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vetteltand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vetter (), mnd. ? anere, mnd.?, M.: nhd. Vetter (?), Verwandter (?)

Vetter, germ. *neþja-, *neþjaz, st. M. (a): nhd. Abkömmling, Vetter

Vetter, got. gadi-ligg-s 1, st. M. (a): nhd. Vetter

Vetter, an. brœðr-ung-r, st. M. (a): nhd. Vetter; syst-rung-r, st. M. (a): nhd. Vetter

Vetter, ae. ge-níe-d-mǣg*, ge-nȳ-d-mǣg, st. M. (a): nhd. Verwandter, Vetter; ge-swigr-a, ge-swegr-a, sw. M. (n): nhd. Neffe, Vetter; níe-d-mǣg*, nȳ-d-mǣg, st. M. (a): nhd. Verwandter, Vetter; suh-t-er-g-a, suh-t-ri-g-a, sw. M. (n): nhd. Neffe, Vetter; swéor (1), swēr (2), st. M. (a): nhd. Schwäher, Vetter; *swigr-a, *swegr-a, sw. M. (n): nhd. Neffe, Vetter; swi-r-i-a, sw. M. (n): nhd. Neffe, Vetter

Vetter, afries. êm-es-su-n-u 1 und häufiger?, st. M. (u): nhd. Oheimssohn, Cousin, Vetter; fe-d-er-i-a-n-su-n-u* 1, fi-d-ir-a-n-su-n-u*, st. M. (u): nhd. Vetter; mō-dir-an-su-n-u 1, st. M. (u): nhd. »Mutterschwestersohn«, Sohn der Mutterschwester, Vetter

Vetter, as. swir-i* 1, st. M. (ja): nhd. Vetter

-- Vetter mütterlicherseits: as. mō-dar-un-su-nu* 1, mō-der-un-su-nu*, st. M. (u): nhd. »Muttersohn«, Vetter mütterlicherseits

Vetter, ahd. basūnsunu 1, sun, st. M. (u, i): nhd. Sohn der Tante väterlicherseits, Vetter; bruodersunu* 3, bruodersun* st. M. (i): nhd. »Brudersohn«, Vetter; fetirenkind 1?, st. N. (a): nhd. Kind des Onkels väterlicherseits, Vetter; fetirensunu* 10, fetirensun, st. M. (i): nhd. Vetter, Vertrauter; fetiro 20, fatureo, sw. M. (n): nhd. Oheim, Onkel, Vaterbruder, Vetter, Verwandter, Vertrauter, Brautführer; ? gatiling* 8, gataling*, st. M. (a): nhd. Genosse, Verwandter, Vetter?, Eltern (= gatilinga), Stammesgenosse, Glaubensgenosse; nefo 19, nevo, sw. M. (n): nhd. Enkel (M.) (1), Verwandter, Nachkomme, Vetter, Neffe; ōheimessunu* 6, ōheimessun*, st. M. (i): nhd. »Onkelsohn«, Vetter; swestersunu* 6, sustersun, st. M. (i): nhd. Schwestersohn, Vetter; wasūnsunu 1, sun, st. M. (u, i): nhd. Sohn der Tante väterlicherseits, Vetter

-- Vetter mütterlicherseits: ahd. muomūnsunu* 7, muomūnsun*, st. M. (i): nhd. »Muhmensohn«, Vetter mütterlicherseits, Sohn der Tante; muotersunu* 2, muotersun* muoterūnsun*, muoterūnsunu*, st. M. (i): nhd. Vetter mütterlicherseits, Sohn der Tante

Vetter, mhd. ōheim, œheim, ōhein, ōm, ōhēm, st. M.: nhd. Oheim, Mutterbruder, Neffe, Onkel, Schwestersohn, Vetter, Verwandter

-- Vetter mütterlicherseits: mhd. muomenkint, st. N.: nhd. »Muhmenkind«, Kind der Mutterschwester, Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, Vetter mütterlicherseits; neve, nef, nefe, nebe, mmd., sw. M.: nhd. Neffe, Onkel, Verwandter, Vetter mütterlicherseits, Schwestersohn, Brudersohn, Mutterbruder

Vetter, mhd. basensun 3, st. M.: nhd. »Basensohn«, Vetter, Vetter väterlicherseits, Vetter väterlicherseits; bruoderkint, st. N.: nhd. Bruderkind, Neffe brüderlicherseits, Nichte brüderlicherseits, Vetter, Base (F.) (1), Kind vom Bruder eines Elternteils; bruodersun, st. M.: nhd. Brudersohn, Vetter, Sohn des Bruders, Neffe von Bruderseite; ettere, etter, ettære*, sw. M.: nhd. Oheim, Onkel, Vetter

-- Vetter väterlicherseits: mhd. basensun 3, st. M.: nhd. »Basensohn«, Vetter, Vetter väterlicherseits, Vetter väterlicherseits; basensun 3, st. M.: nhd. »Basensohn«, Vetter, Vetter väterlicherseits, Vetter väterlicherseits

Vetter, mhd. gebrüederkint 5, st. N.: nhd. »Gebrüderkind«, Vetter; getelinc, getlinc, gotlinc, st. M.: nhd. Verwandter, Ebenbürtiger, Genosse, Bursche, Bauernbursche, Kerl, Elter, Vetter; gevetere 3, gefetere*, sw. M.: nhd. »Gevetter«, Vetter, Verwandter von Vaterseite; geveterede*, geveterde, gevetrīde, gefeterede*, gefeterde*, gefetrīde*, st. N. Pl.: nhd. Gevatter, Gevattern (M. Pl.), Gevatterschaft, Vetter, Gevetterschaft, Verwandter von Vaterseite, Paten (M. Pl.), Patenschaft

Vetter, mhd. vetere, veter, fetere*, feter*, sw. M., st. M.: nhd. Vetter, Vatersbruder, Brudersohn, Onkel, Verwandter; veterensun*, veternsun, vetersun, feternsun*, fetersun*, st. M.:

nhd. »Vetternsohn«, Sohn des Vetters, Sohn des Vaterbruders, Vetter

Vetter, mnd. ōm, oem, ohm, ˑ me, ohēm, oheim, ōhem, M.: nhd. Oheim, Onkel, Mutterbruder, Schwestersohn, männlicher Verwandter, Vetter, Cousin; ˑ meke, ˑ mke, M.: nhd. jüngerer Verwandter, Vetter, Neffe, Base, Nichte, Schwestertochter
-- Vetter mütterlicherseits: mnd. medderensˑ ne*, meddernsˑ ne, M.: nhd. »Mutterschwestersohn«, Vetter mütterlicherseits

Vetter, mnd. geveddere, gevedder, M.: nhd. männlicher Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vetter, Verwandter entfernteren Grades

Vetter, mnd. vedder (2), veddere, veder, vedere, vēdere, viddere, M.: nhd. Vetter, Geschlechtsgenosse, Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vaterbrudersohn, Mutterbruder, Mutterbrudersohn; vedderenkint, N.: nhd. Vetter, Base (F.) (1); vedderensˑ ne*, veddernsˑ ne, M.: nhd. Vaterbrudersohn, Vetter; vedderkint, N.: nhd. Vetter, Base (F.) (1); veiensˑ ne*, veyensˑ ne, M.: nhd. Sohn der Vaterschwester, Vetter

vetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vetterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vettergunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vetterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vetterkind, mhd. veterkint 1, feterkint*, st. N.: nhd. »Vetterkind«, Kind des Vetters, Kind des Vaterbruders

vetterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vetterle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vetterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vetterlesgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vetterlesgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vetterlesrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vetterleswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vetterleswirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vetterlich, mnd. vedderlīk, Adj.: nhd. verwandtschaftlich, vetterlich

vetterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vetterln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vettermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vettermicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vettern, ae. ge-sweo-s-t-er-n (2), ge-sweo-s-t-r-en, Sb. Pl.: nhd. Vettern, Schwestern

vettern, mhd. veteren, feteren*, sw. V.: nhd. »vettern«, sich als Vater zeigen

vettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vettername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vetterngeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vetternkind, mhd. veterenkint 3, veternkint, feterenkint*, feternkint*, st. N.: nhd. »Vetternkind«, Kind des Vetters, Bruderkind vaterlicherseits, Kind des Vaterbruders

vetternkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vetternreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vetternschaft, afries. ber-n-ing* 1, st. M. (a): nhd. Vetternschaft, Verwandtschaft

vetternschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vetternsippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vetternsohn, mhd. veterensun*, veternsun, vetersun, feternsun*, fetersun*, st. M.: nhd. »Vetternsohn«, Sohn des Vetters, Sohn des Vaterbruders, Vetter

vetternsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vetternstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vetters -- Frau des Vetters, mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers

Vetters -- Kind des Vetters, mhd. veterenkint 3, veternkint, feterenkint*, feternkint*, st. N.: nhd. »Vetternkind«, Kind des Vetters, Bruderkind vaterlicherseits, Kind des Vaterbruders; veterkint 1, feterkint*, st. N.: nhd. »Vetterkind«, Kind des Vetters, Kind des Vaterbruders

Vetters -- Sohn des Vetters, mhd. veterensun*, veternsun, vetersun, feternsun*, fetersun*, st. M.: nhd. »Vetternsohn«, Sohn des Vetters, Sohn des Vaterbruders, Vetter

vettersam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vetterschaft, afries. ber-n-inge (1) 1, st. F. (ō): nhd. Vetterschaft, Verwandtschaft; swir-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Vetterschaft

Vetterschaft, mnd. vedderschop, F.: nhd. Vetterschaft, Verwandtschaft

vetterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vetterschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vetterschaftswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vetterskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vettersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vetterssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vetterstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vetterstücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vettersvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vettertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vettervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vetterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vetturin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vetzen, V. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vetzer, V. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vex, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexatorisch, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vexatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexier, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

vexierband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vexierbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexiereid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexieren, mnd. hīen (1), higen, higgen, heigen, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, foppen, schänden, vexieren, ärgern

vexieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vexierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vexiererei, mnd. hīeærīe*, hīerīe, hīerige, F.: nhd. Hohn, Spott, Vexiererei, Neckerei

vexiererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexiererisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vexierfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vexierfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexiergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vexiergrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexiergurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vexierhose, mnd. hīehōse*, hīehāse, F.: nhd. Vexierhose, Narrenstrumpf

vexierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vexierkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierkastanie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vexierknöchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vexierlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vexiername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vexiernelke, mnd. violrōseke, vielrōseke, F.: nhd. Vexiernelke, Kronen-Lichtnelke, Kranz-Lichtnelke

vexiernelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vexierräthsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vexierrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexiersäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexiersakramenter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vexierschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierselbstmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexierspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vexierstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vexierthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexiertraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexiertreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vexierwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vexierweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vexierwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vexierwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vexung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vezier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vi, mhd. vī, fī*, Interj.: nhd. »vi«

Viaduas, germ. Viaduas, germ.?, ON: nhd. Viaduas

viadukt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viat, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

viaticum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viatikum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vibration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vibrewin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vibrieren, idg. *aig- (3), V.: nhd. sich heftig bewegen, schwingen, vibrieren

vibrieren, ae. ā-cwėc-c-an, sw. V. (1): nhd. bewegen, schütteln, vibrieren; ræs-c-an, sw. V. (1): nhd. zittern, zucken, vibrieren

vibrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vicar, nhd.: nhd. ; L.: DW

vicariat, nhd.: nhd. ; L.: DW

vicarieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vice, nhd.: nhd. ; L.: DW

vice-, nhd.: nhd. ; L.: DW

vicelümpchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viceplebanus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vichtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vici-, nhd.: nhd. ; L.: DW

vict-, nhd.: nhd. ; L.: DW

vident, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

videtur, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vidieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vidimation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vidimieren -- Schreiber der öffentlich glaubwürdige Urkunden vidimieren darf, mnd. notārius*, notāries, notarius, M.: nhd. Notar, Schreiber der öffentlich glaubwürdige Urkunden vidimieren darf

vidimieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vidimus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vidimusbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vidit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vidole, nhd.: nhd. ; L.: DW

vidutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

viech-, nhd.: nhd. ; L.: DW

viecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vieh -- Abgabe für Vieh, mhd. vihestiure, vehestiure, vestiure, fihestiure*, fehestiure*, festiure*, st. F.: nhd. »Viehsteuer«, Abgabe für Vieh

Vieh -- Abgabe für Vieh, mnd. vēschat, M.: nhd. Viehsteuer, Abgabe für Vieh; vēschattinge, veheschattinge, F.: nhd. Viehsteuer, Abgabe für Vieh

Vieh -- Abgabe in Vieh, mnd. vētins, M.: nhd. »Viehzins«, Abgabe in Vieh

Vieh -- der Fortpflanzung dienendes männliches Vieh, mhd. vasel (1), fasel*, st. M.: nhd. Zuchtvieh, Zuchttier, Zuchteber, der Fortpflanzung dienendes männliches Vieh

Vieh -- Einfriedung für gepfändetes Vieh, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

Vieh -- eingehegter Platz auf dem das Vieh zum Melken zusammengetrieben wird, mnd. vallant, vālant, M.: nhd. eingehegter Platz auf dem das Vieh zum Melken zusammengetrieben wird

Vieh -- Einsperrung von fremdem Vieh, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung

Vieh -- Eintreiben von Vieh, mnd. indrīven* (2), indrīvent, N.: nhd. Eintreiben, Eintreiben von Vieh

Vieh -- einzelnes Stück Vieh, mnd. hˑ vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Vieh -- Fluchtburg für das Vieh, mnd. kōborch, F.: nhd. Fluchtburg für das Vieh

Vieh -- fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

Vieh -- für das Vieh, ahd. fihulīh* 5, Adj.: nhd. Vieh..., tierisch, für das Vieh, fleischlich, irdisch, niedrig

Vieh -- Gebühr für das Pfänden von Vieh, mnd. schüttegelt, N.: nhd. Pfandgeld, Gebühr für das Pfänden von Vieh; schüttelgelt, schuttelgelt, N.: nhd. Pfandgeld, Gebühr für das Pfänden von Vieh

Vieh -- gefallenes Stück Vieh, mnd. schelm (1), M.: nhd. Kadaver, Aas, gefallenes Stück Vieh, Schurke, Schuft, Schelm

Vieh -- Gehege für gepfändetes Vieh, mnd. schüthāgen, schuthagen, N.: nhd. Schüttzaun, Gehege für gepfändetes Vieh

Vieh -- gepfändetes Vieh, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

Vieh -- geschlachtetes Vieh als Zehntabgabe, mnd. tēgedevlēsch*, tēgedevleisch*, tēgetvlēsch, tēgetvleisch, N.: nhd. »Zehntfleisch«, geschlachtetes Vieh als Zehntabgabe

Vieh -- Heck für gepfändetes Vieh, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

Vieh -- Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf, mnd. hāchvelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf; hāgevelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf; hēgevelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf

Vieh -- herrenlos gewordenes Vieh, mhd. irreganc, iergancm st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg

Vieh -- herumstreifendes Vieh in Gewahrsam nehmen, mnd. inschütten (1), sw. V.: nhd. herumstreifendes Vieh in Gewahrsam nehmen, herumstreifendes Vieh als Pfand einbehalten (V.)

Vieh -- Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, mhd. sweighof, sweichof, st. M.: nhd. »Schwaighof«, Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, Viehweide

Vieh -- in Pflege genommenes Vieh, mnd. v· delquik, N.: nhd. in Pflege genommenes Vieh

Vieh -- je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

Vieh -- kleineres Vieh, mhd. smalnōz, st. N.: nhd. kleineres Vieh, Schafe; smalvihe, smalfihe*, st. N.: nhd. »Schmalvieh«, kleineres Vieh

Vieh -- Kornabgabe für die Erlaubnis das Holz mit Vieh beweiden zu dürfen, mnd. holtschultkōrn, holtschultkōrne, mnd.?, N.: nhd. Kornabgabe für die Erlaubnis das Holz mit Vieh beweiden zu dürfen

Vieh -- Mischfutter für das Vieh, mnd. vēvōder, N.: nhd. Viehfutter, Mischfutter für das Vieh

Vieh -- mit Vieh handeln, mnd. vēk· pen***, sw. V.: nhd. Vieh kaufen, mit Vieh handeln

Vieh -- Nahrung besonders für Vieh und Pferde, mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

Vieh -- noch saugendes Vieh, mhd. spenvihe, spenfihe*, st. N.: nhd. »Spanvieh«, noch saugendes Vieh

Vieh -- Ochse als das beste Stück Vieh, mhd. sterbohse, sw. M.: nhd. Ochse als das beste Stück Vieh

Vieh -- Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

Vieh -- Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird, mnd. vēmarket, veemarket, fehemarket, M.: nhd. Viehmarkt, Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet, Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird

Vieh -- Raub von Vieh, mnd. vēnāme, vehename, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden

Vieh -- Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen, mhd. sterbereht*, sterbreht, st. N.: nhd. Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen

Vieh -- Recht herrenloses Vieh zu pfänden, mnd. schütterecht, N.: nhd. Recht herrenloses Vieh zu pfänden

Vieh -- rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf

Vieh -- Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet, mhd. küerittære*, küeritter, st. M.: nhd. »Kuhritter«, Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet

Vieh -- Salzlecke für Vieh, mhd. sulze, sülze, st. F., sw. F.: nhd. Salzwasser, Salzlache, Schlamm, Salzlecke für Vieh, Sülze

Vieh -- selbst gezogenes Vieh, mnd. intuch, F.: nhd. Einzucht, selbst gezogenes Vieh, Einzeugung, Bezeugung; intucht, F.: nhd. Einzucht, selbst gezogenes Vieh, Einzeugung, Bezeugung

Vieh -- Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen, mhd. wolfsegen, st. M.: nhd. »Wolfsegen«, Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen

Vieh -- Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütteköven, schuttekoven, M.: nhd. Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

Vieh -- Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütstal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt; schüttestal, schuttestal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

Vieh -- Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütschot, schutschot, N.: nhd. Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

Vieh -- Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, mnd. kōtrāde, F.: nhd. Weidegang der Kühe, Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, Viehtränke

Vieh -- streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas einträ nken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

Vieh -- Strick für weidendes Vieh, mnd. spansel, N.: nhd. Strick für weidendes Vieh

Vieh -- Stroh als Streu für das Vieh, mnd. ströuwestrō, ströuwstrō, N.: nhd. Stroh als Streu für das Vieh

Vieh -- Stück Vieh, mhd. viheshoubet 2, st. N.: nhd. »Viehshaupt«, Stück Vieh

Vieh -- Tag an dem die Schlachter das Vieh schlachten, mnd. slachteldach, M.: nhd. »Schlachttag«, Tag an dem die Schlachter das Vieh schlachten

Vieh -- totes Vieh, mhd. āwasel, āwesel, āwehsel, abwehsel, āwesen, āwors, āwürse, abasel, abesle, āwürsel, awürsen, awührsen, st. M., st. F., sw. M., sw. F.: nhd. totes Vieh, Aas, Kadaver

Vieh -- Treibweg für das Vieh, mnd. ? vottucht, F.: nhd. Treibweg für das Vieh?

Vieh -- unfruchtbares Vieh, mhd. galtvihe, galtfihe*, st. N.: nhd. »Galtvieh«, unfruchtbares Vieh

Vieh -- verlaufenes Vieh, mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg

Vieh -- Vieh an den Tüder binden, mnd. tuderen*, tudern, mnd.?, sw. V.: nhd. Vieh an den Tüder binden

Vieh -- Vieh anteilmäßig in die Feldmark eintreiben, mnd. schāren (2), schēren, sw. V.: nhd. Vieh anteilmäßig in die Feldmark eintreiben, weiden (V.)

Vieh -- Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, mnd. injāgen, sw. V.: nhd. Vieh auf die Weide (F.) (2) treiben, Vieh auf die Weide (F.) (2) jagen, Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, Vieh zurücktreiben, an die Küste verschlagen (V.)

Vieh -- Vieh das den Sommer über auf der Weide gewesen ist, mhd. sumersāze, sw. M.: nhd. Vieh das den Sommer über auf der Weide gewesen ist

Vieh -- Vieh das im Winter gegen Bezahlung gefüttert wird, mhd. vuorvihe, fuorfihe*, st. N.: nhd. »Fuhrvieh«, Vieh das im Winter gegen Bezahlung gefüttert wird

Vieh -- Vieh das nicht auf die Alpenweide kommt, mhd. heimvihe, heimfihe*, st. N.: nhd. »Heimvieh«, Vieh das nicht auf die Alpenweide kommt

Vieh -- Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, mnd. veltgānde, N.: nhd. Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, Ackerpferd; veltgenge, veltginge, N.?: nhd. Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, Ackerpferd

Vieh -- Vieh dessen Nutzung zwei zur Hälfte ziehen, mhd. halpvihe, halfihe*, st. N.: nhd. »Halbvieh«, Vieh dessen Nutzung zwei zur Hälfte ziehen

Vieh -- Vieh eines Viehhofes, mhd. sweigvihe, st. N.: nhd. »Schweigvieh«, Vieh eines Viehhofes

Vieh -- Vieh hüten, mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

Vieh -- Vieh kaufen, mnd. vēk· pen***, sw. V.: nhd. Vieh kaufen, mit Vieh handeln

Vieh -- Vieh schlagender und ausweidender Handwerker, mnd. k· tære*, k· ter, k· tēre, M.: nhd. Schlachter, Wurstmacher, Eingeweide (k· t) Verarbeitender, Vieh schlagender und ausweidender Handwerker

Vieh -- Vieh treiben, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Vieh -- Vieh überwintern, mhd. gewinteren* 1, gewintern, sw. V.: nhd. überwintern, Vieh überwintern, über den Winter bringen

Vieh -- Vieh weiden lassen, mhd. atzen, etzen, sw. V.: nhd. speisen, beköstigen, abweiden, weiden (V.) lassen, Vieh weiden lassen, nähren, füttern

Vieh -- Vieh zu dessen Versorgung man verpflichtet ist, mnd. vōderquik, N.: nhd. »Futtervieh«, Vieh zu dessen Versorgung man verpflichtet ist

Vieh -- Vieh zurücktreiben, mnd. injāgen, sw. V.: nhd. Vieh auf die Weide (F.) (2) treiben, Vieh auf die Weide (F.) (2) jagen, Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, Vieh zurücktreiben, an die Küste verschlagen (V.)

Vieh -- vom Feldhüter wegen Flurschaden gepfändetes Vieh, mnd. schütrōf, M.: nhd. vom Feldhüter wegen Flurschaden gepfändetes Vieh

Vieh -- Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht, mnd. trāde* (1), trade, mnd.?, F.: nhd. Spur, Geleise, Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht

Vieh -- weggenommenes Vieh, mnd. vēnāme, vehenāme, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden

Vieh -- Wegnahme von Vieh in der Fehde, mnd. vēnāme, vehenāme, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden

Vieh -- weibliches gebärendes Vieh, mhd. vihemuoter, vehemuoter, vehmuoter, fihemuoter*, fehemuoter*, fehmuoter*, st. F.: nhd. »Viehmutter«, Tiermutter, weibliches gebärendes Vieh

Vieh -- Wiese auf der Vieh gehütet wird, mhd. huotmatte 1, sw. F.: nhd. Wiese auf der Vieh gehütet wird, Matte (F.) (2)

Vieh -- Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh, mnd. vlēschentēgede, vleischentēgede, vleisgentēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh; vlēschtēgede, vleischtēgede, vlēstēgede, vleistēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntenabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh

Vieh -- zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, mnd. vāsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht

Vieh auf die Weide (F.) (2) jagen, mnd. injāgen, sw. V.: nhd. Vieh auf die Weide (F.) (2) treiben, Vieh auf die Weide (F.) (2) jagen, Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, Vieh zurücktreiben, an die Küste verschlagen (V.)

Vieh auf die Weide (F.) (2) treiben, mnd. injāgen, sw. V.: nhd. Vieh auf die Weide (F.) (2) treiben, Vieh auf die Weide (F.) (2) jagen, Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, Vieh zurücktreiben, an die Küste verschlagen (V.)

Vieh das zum Weiden (N.) ausgetrieben wird, mnd. vōdervē, N.: nhd. »Futtervieh«, Vieh das zum Weiden (N.) ausgetrieben wird

Vieh füttern (1), mnd. vōderen (2), fōderen, voderen, vōdern, voyderen, vouderen, sw. V.: nhd. Vieh füttern (1), füttern (1), mit Futter (N.) (1) versehen (V.), abfüttern, in Pflege nehmen, mit Nahrung für Mensch und Tier versehen (V.), verfüttern, als Futter (N.) (1) geben, ernähren

Vieh mit einem Schwanz (Rinder bzw. Pferde), mhd. zagelvihe, zagelfihe*, st. N.: nhd. »Zagelvieh«, Vieh mit einem Schwanz (Rinder bzw. Pferde)

Vieh weiden (V.) lassen, mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen

Vieh, idg. *dĭ̄pro-, *dĭ̄perā, Sb.: nhd. Opfertier, Vieh; *péḱu-, N.: nhd. Geschorenes, Schaf, Vieh, Wolle, Fließ, Haar (N.)

Vieh, germ. *faha-, *faham, st. N. (a): nhd. Schaf, Vieh; *fehu-, st. N.: nhd. Vieh, Schaf, Fahrhabe, f-Rune; *kwikwa-, *kwikwam, *kwiwa-, *kwiwam, germ.?, st. N. (a): nhd. Vieh; *skatta-, *skattaz, st. M. (a): nhd. Vieh, Münze, Schatz

Vieh, got. faíh-u* 7, fe, st. N. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 61,2a, 134): nhd. »Vieh«, Vermögen, Geld, f-Rune

Vieh, an. bū, st. N. (a): nhd. Wohnung, Wohnort, Haushalt, Vieh, Leute; fē, st. N. (a): nhd. Vieh, Besitz, Geld; fē-n-að-r, st. M. (a): nhd. Vieh, Eigentum; hjǫrð, st. F. (ō): nhd. Herde, Vieh; naut, st. N. (a): nhd. Vieh, Rind

-- das Vieh zur Tränke führen: an. bry-n-n-a, sw. V.: nhd. das Vieh zur Tränke führen

-- eingehegtes Vieh: an. rētt-r (2), v-rētt-r, st. M. (a?): nhd. Treiben, eingehegtes Vieh

-- Einhegung für Vieh: an. kvī, st. F. (jō): nhd. Einhegung für Vieh, Pferch, Gasse

-- Umkommen von Vieh: an. fel-l-ir, M.: nhd. Umkommen von Menschen, Umkommen von Vieh

-- Vieh treiben: an. rētt-a (2), *wrehtōn, sw. V. (2): nhd. treiben lassen, Vieh treiben

Vieh, ae. céap, st. M. (a): nhd. Kauf, Verkauf, Handel, Gewinn, Zahlung, Wert, Preis, Gut, Besitz, Vieh, Eigentum, Markt; cwi-c-feoh, st. N. (a): nhd. lebendes Eigentum, Viehbestand, Vieh; feoh, st. N. (a), st. N. (u): nhd. Vieh, Herde, Eigentum, Besitz, Geld, Reichtum, Schatz; ierf-e, irf-e, yrf-e, erf-e, ærf-e, st. N. (ja): nhd. Erbschaft, Erbe (N.), Eigentum, Vieh; néat (1), st. N. (a): nhd. Nutzvieh, Tier, Rind, Ochse, Vieh; orf, st. N. (a): nhd. Vieh; we-orf?, N.: nhd. Vieh, Lasttier; yrf-e, st. N. (ja): nhd. »Erbe« (N.), Vieh

-- Eigentum an Vieh: ae. feoh-gōd, st. N. (a): nhd. Eigentum an Vieh

Vieh, afries. fēr-eth-sket-t 1 und häufiger?, M.: nhd. Vieh, Gut; fiā 35, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vieh, Gut, Habe, Geld, Vermögen; qui-k (2) 17, que-k, st. N. (a): nhd. Vieh; qui-k-fiā 1 und häufiger?, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vieh; sket-t 41, sket, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Vieh

-- unberechtigtes Einsperren von Vieh: afries. râ-f-ske-t-t-ene 1, F.: nhd. »Raubschüttung«, unberechtigtes Einsperren von Vieh

Vieh, anfrk. fē 3, fio*, fiu*, st. N. (u): nhd. Vieh, Geld

-- Vieh hüten: anfrk. wei-th-en-on* 10, sw. V. (2): nhd. weiden, Futter (N.) (1) suchen, sich ergötzen, Vieh hüten

Vieh, as. feh-u (1) 8, fe*, feu, st. N. (u): nhd. Vieh, Besitz, Eigentum, Gut, Habe, f-Rune; nôt-il* 1, st. M. (a): nhd. Zugtier, Vieh

Vieh, ahd. 8*ziber, lang., Sb.: nhd. Tier, Vieh, Geziefer; *fehu, lang., st. N. (u): nhd. Vieh; fihu 47?, st. N. (u): nhd. Vieh, Tier, Vermögen, Geld?; *fio, lang., st. N.: nhd. Vieh, Gut; nōz (1) 4, st. N. (a): nhd. Lasttier, Nutztier, Vieh, Nutzvieh

Vieh, mhd. nōz (1), st. N.: nhd. »Noß«, Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier; nōzīche, st. N.: nhd. Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier

-- Vieh treiben: mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen

Vieh, mhd. vech, fech*, ve, fe*, st. N.: nhd. Tier, Vieh; vihe, vih, viech, vie, vē, vehe, veh, vicht, fihe*, fih*, fiech*, fie*, fe*, fehe*, feh*, ficht* st. N.: nhd. Vieh, Tier, Haustier, Hoftier, Lasttier; vihenōz, vehenōz, vēhnōz, fihenōz*, fehenōz*, fēhnōz*, st. N.: nhd. Vieh, Nutzvieh

Vieh, mnd. bēst (1), bêst, N.: nhd. »Biest«, Vieh, Tier, Rind; bĕ̄stīe, F.: nhd. Bestie, Vieh, Tier; būrhāve, būrhave, F.: nhd. Bauernhabe, Vieh, Rindvieh, Schafe; būrquik, N.: nhd. Vieh, Dorfherde

-- als Aussteuer mitgebrachtes Vieh: mnd. boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift

-- als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh: mnd. boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift

-- als Mitgift mitgebrachtes Vieh: mnd. boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift

-- Berechtigung das Vieh durch ein fremdes Grundstück zu treiben: mnd. drīvelrecht, N.: nhd. Berechtigung das Vieh durch ein fremdes Grundstück zu treiben

-- Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet: mnd. ackerm· me, F.: nhd. Ackermuhme, Viehmuhme, Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet

-- Handel mit Vieh: mnd. drīven* (2), drīvent*, drūvent, drūven, N.: nhd. »Treiben«, Handel mit Vieh, verunreinigtes Silber das abgerieben wird, Menge die auf einmal abgetrieben wird

-- Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben: mnd. erveēxe, erfēxe, erfexe, M.: nhd. Erbexe, allein vollberechtigter Genosse der Mark, Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben

-- Vieh das gegessen wird: mnd. ētevē, N.: nhd. Schlachtvieh, Schlachtkühe, Vieh das gegessen wird

-- Weg auf dem man Vieh treibt: mnd. drīvelwech, M.: nhd. Triftweg, Viehweg, Weg auf dem man Vieh treibt, zu befahrender Weg

-- Weg auf dem Vieh getrieben wird: mnd. drēfwech, M.: nhd. Weg auf dem Vieh getrieben wird, Triftweg, Viehtrift

Vieh, mnd. gōt (2), gūt, N.: nhd. Gutes, Gut, Vermögen, Habe, Besitz, Vieh; karje***, karjes, Sb.: nhd. Vieh; katēl, katēle, kachtele, Sb.: nhd. bewegliche Habe, Vieh; krūp, krōp, krupp, N.: nhd. Vieh, Rindvieh, Kleinvieh, Weidevieh, Jungvieh; ? kruppel, N.: nhd. Vieh?

Vieh, mnd. quik, kwig, quich, quīk, quick, quiik, quek, quēk, queick, N.: nhd. Vieh, Tier jeder Art, Hornvieh, Rind; ? rōre (1), rōr, r· re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

-- gemästetes Vieh: mnd. mastvē, mastevē, N.: nhd. Mastvieh, gemästetes Vieh; mestevē, N.: nhd. Mastvieh, gemästetes Vieh

-- Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird: mnd. plōchhāve, F.: nhd. »Pflughabe«, Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird

-- vom Vieh verschmähter Teil des Futters: mnd. ōrt (2), orte?, M., F.: nhd. Rest der unverdauten Speise, vom Vieh verschmähter Teil des Futters

-- Weg den das Vieh zur Weide geht: mnd. quikganc, quikgank, quekganc, M.: nhd. Viehweide, Trift, Weg den das Vieh zur Weide geht

-- weggenommenes Vieh: mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut

Vieh, mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz; vic***, fic, N.: nhd. Vieh; vie, N.: nhd. Vieh

vieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vieh..., as. feh-u-līk* 1, Adj.: nhd. Vieh...

Vieh..., ahd. fihulīh* 5, Adj.: nhd. Vieh..., tierisch, für das Vieh, fleischlich, irdisch, niedrig

Viehabgabe -- Ablösung für Viehabgabe, mnd. kōgelt, koegelt, kouͤgelt, N.: nhd. Kuhschatz, Rindersteuer, Ablösung für Viehabgabe

Viehabgabe, mhd. bluotzehende, sw. M.: nhd. Blutzehnte, Blutzehnt, Viehzehnte, Viehzehnt, Viehabgabe

viehabstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehansammlung, got. faíh-u-þrai-h-n* 4, faihuþraihns*, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. »Viehansammlung«, Geldansammlung, Reichtum

vieharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieharm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehartig, mhd. vihelich, vihlich, vilich, vielich, vichlich, vehelich, vehlich, fihelich*, fihlich*, filich*, fielich*, fichlich*, fehelich*, fehlich*, Adj.: nhd. »viehlich«, viehisch, viehartig, tierartig, tierisch, sinnenhaft, sinnlich, fleischlich; vihelīche, vehelīche, vehlehlīche, fihelīche*, fehelīche*, Adv.: nhd. »viehlich«, tierartig, viehartig, tierisch; vihisch, fihisch*, Adj.: nhd. »viehisch«, tierartig, viehartig, tierisch

vieharznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieharzneibuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vieharzneikraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vieharzneikunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieharzneikundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vieharzneikunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieharzneilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vieharzneipflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieharzneischule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieharzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehassecuranz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehassecuration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehauftrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehaustrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehbachstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehbatze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehbehexung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehbesinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehbesitz -- Abgabe für Viehbesitz, mnd. quikpenninc*, M.: nhd. Viehpfennig, Abgabe für Viehbesitz; quiktēgede, quiktēgende, quiktēgen, M.: nhd. Viehzehnt, Abgabe für Viehbesitz

Viehbesitz, afries. sket-t-fiā 1, sket-fiā, st. N. (a): nhd. Viehbesitz

viehbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehbestand, an. katel, st. N. (a): nhd. Viehbestand, Hausrat, Besitz; kvi-k-fē, st. N. (a): nhd. Viehbestand, lebendes Eigentum, lebendes Inventar

Viehbestand, ae. cwi-c-feoh, st. N. (a): nhd. lebendes Eigentum, Viehbestand, Vieh

viehbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehbezauberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehboden, mhd. vihehert, st. F.: nhd. Viehboden

Viehbohne, mhd. vihebōne 1, fihebōne*, st. F., sw. F.: nhd. Feigbohne, Viehbohne, Wolfsbohne, Lupine

viehbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehbreme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehbresten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehbrod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehbrücke, mnd. vēbrügge, F.: nhd. Viehbrücke, Brücke die zur Viehweide führt

viehbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehchen, mhd. vihelech, st. N.: nhd. »Viehchen«, Tierchen, Getier

viehchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehdeube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehdieb, an. gor-varg-r, st. M. (a): nhd. Viehdieb

Viehdieb, mnd. kōjēgære*, kōjēger, M.: nhd. »Kuhjäger«, Viehdieb

viehdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehdiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehdoctor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehdrift -- gesonderte eigene Viehdrift, mnd. sunderh· de, F.: nhd. Sonderhut (F.), gesonderte eigene Viehdrift

viehdumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehdummheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehdung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehdünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehdurchsuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehdüsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vieheid, afries. fiā-ê-th 21, st. M. (a): nhd. Gütereid, Vieheid, auf bewegliche Habe bezüglicher Eid

Vieheid, mnd. ? vēēt, vēeit, fiaēt, M.: nhd. »Vieheid«?

vieheigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vieheinfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieheinkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vieheinschließer, afries. ske-t-t-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Vieheinschließer, Viehschütter

vieheintrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vieheinziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehel, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

viehempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

viehenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

viehentführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehentschädigung, afries. fiā-ful-l-ene 1, F.: nhd. Viehentschädigung; fiā-ful-l-inge 7, st. F. (ō): nhd. Viehentschädigung

viehenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vieherbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieherfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieherniedrigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vieherzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehes -- Auftrieb des Viehes zum Markt, mnd. ossendrift, F.: nhd. Auftrieb des Viehes zum Markt

Viehes -- Besitzer des Viehes, mnd. vēhēre, vehehēre, M.: nhd. Herr des Viehes, Besitzer des Viehes

Viehes -- gebogenes Holzstück zum Aufhängen des Viehes, mnd. krumholt, N.: nhd. Krummholz, gebogenes Holzstück zum Aufhängen des Viehes

Viehes -- gespaltener Huf des Viehes, mnd. snēt, sneit, M.: nhd. Klaue, gespaltener Huf des Viehes

Viehes -- Herdasche vom Neujahrstag zum Bestreuen des Viehes, mnd. nīejāresasche*, nīejārsasche, F.: nhd. »Neujahrsasche«, Herdasche vom Neujahrstag zum Bestreuen des Viehes

Viehes -- Herr des Viehes, mnd. vēhēre, vehehēre, M.: nhd. Herr des Viehes, Besitzer des Viehes

Viehes -- Kennmarke des Viehes, mnd. mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes

Viehes -- Keule eines geschlachteten Viehes, mnd. ? polte, F.: nhd. großes Stück Fleisch, Keule eines geschlachteten Viehes?, Lende eines geschlachteten Viehes?

Viehes -- Lende eines geschlachteten Viehes, mnd. ? polte, F.: nhd. großes Stück Fleisch, Keule eines geschlachteten Viehes?, Lende eines geschlachteten Viehes?

Viehes -- Lungenseuche des Viehes, mnd. vēkōge, vēkāge, feehekōge, M.: nhd. Lungenseuche des Viehes

Viehes -- Pfosten im Stall zum Anbinden des Viehes, mnd. stals· le*, stalsūle, F.: nhd. »Stallsäule«, Pfosten im Stall zum Anbinden des Viehes

Viehes -- Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes, mnd. pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

Viehes -- Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes

Viehes -- über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes, mnd. · verdrift, ōverdrift, averdrift, F.: nhd. unrechtmäßiger Viehtrieb, über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes

vieheslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieheszügellosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehfeiertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehfuß, mhd. vihesvuoz, st. M.: nhd. Viehfuß

Viehfutter -- Strohfutter als minderwertiges Viehfutter, mnd. strōvōder, N.: nhd. Strohfutter als minderwertiges Viehfutter

Viehfutter (N.) (1), mnd. vōder (2), fōder, voder, voeder, voider, vouder, voer, vūder, N.: nhd. Futter (N.) (1), Viehfutter (N.) (1), Pferdefutter (N.) (1), Nahrung für Menschen und Tiere

Viehfutter, an. fulg-a, sw. F. (n): nhd. Kostgeld, Bestreitung des Unterhalts, Viehfutter

Viehfutter, mnd. höü, houw, how, höw, hog, hůg, hoi, hoy, hoye, hoyg, hoig, hoige, heu, hew, hey, hei, hou, hau, hauw, haw, höüwe, howe, houwe, N.: nhd. Heu, Viehfutter, Lagerstätte, Versteck; klīe, klige, kligge, kleye, cleghe, F.: nhd. Kleie, zermahlene Getreidehülsen, minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, Viehfutter, Schweinefutter, Reinigungsmittel, Putzmittel, Stärkemittel

-- zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter: mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

Viehfutter, mnd. vēvōder, N.: nhd. Viehfutter, Mischfutter für das Vieh; vōderspīse*, voderspise, mnd.?, F.: nhd. Viehfutter; vōster, N.: nhd. Viehfutter

-- als Viehfutter verbrauchen: mnd. vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

viehfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehfutterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehfütterer, mhd. vuoterære*, vüeterære, vüeterer, fuoterære*, füeterære*, füeterer*, st. M.: nhd. Fütterer, im Krieg Futter Auftreibender, Viehfütterer, Pferdepfleger, Futterhändler, Futterknecht

viehfuttermittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehfutters -- Strick zum Zusammenbinden des Viehfutters, mhd. vuoterstric, fuoterstric*, st. M.: nhd. »Futterstrick«, Strick zum Zusammenbinden des Viehfutters

viehfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehgabe, afries. fiā-jef-t 1 und häufiger?, F.: nhd. Viehgabe, Vermögensabgabe

Viehgang, ahd. fegang* 1 und häufiger?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Viehgang«, Diebstahl

Viehgang, mnd. vēganc, veheganc, M.: nhd. Weg auf dem das Vieh zur Weide (F.) (2) ausgetrieben wird, Viehgang, Viehtrift

viehgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehgänger, ahd. fegangi* 6, lang., st. M. (ja): nhd. »Viehgänger«, Dieb

viehgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehgeblök, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehgehege, an. rētt, v-rētt, st. F. (ō): nhd. Viehtreiben, Viehgehege

viehgehöft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehgesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehgestalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehgestank-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehgier, as. feh-u-gir-i* 1, st. F. (ī): nhd. »Viehgier«, Habgier

viehglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehguckuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehhabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehhalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehhalten, innhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehhaltend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Viehhalter, mhd. vihehaltære*, vihehalter, vehehalter, vehhalter, fihehaltære*, fihehalter*, fehehalter*, fehhalter*, st. M.: nhd. Viehhirte, Viehhalter

viehhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehhaltung -- zur Viehhaltung gehörig, ahd. sweiglīh* 2, Adj.: nhd. Schwaig..., Senn..., zur Viehhaltung gehörig, zur Rinderherde gehörig

viehhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehhandel, mnd. ossenkōp, M.: nhd. »Ochsenkauf«, Viehhandel, Ochsenhandel -- geschuldete Leistung im Viehhandel: mnd. quikschult, queckschult, F.: nhd. Viehschuld, geschuldete Leistung im Viehhandel

viehhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehhändler, mnd. drīvære*, drīver, M.: nhd. Treiber, Pflugtreiber, Viehtreiber, Viehhändler, Wagenknecht, Kutscher, Meister in der Treibhütte, Antreiber

Viehhändler, mnd. vēk· pære*, vēk· per, M.: nhd. Viehhändler, Viehkäufer

viehhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehhändlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehhändlerwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Viehhaufe, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung; hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde

viehhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehhaus, afries. fiā-ern 1 und häufiger?, N.: nhd. Viehhaus

Viehhaus, as. *feh-u-hū-s?, st. N. (a): nhd. Viehhaus

Viehhaus, mhd. vihehūs, vehehūs, vehhūs, fihehūs*, fehehūs*, fehhūs*, st. N.: nhd. »Viehhaus«, Viehstall

Viehhaus, mnd. vēhūs, veehūs, vhehūs, N.: nhd. Viehhaus, Stall, Stallbebäude

viehhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehhegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehheilmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehherde, mhd. herte* (4), hert, st. F.: nhd. Herde, Viehherde

Viehherde, mhd. quarter, quorter, st. N.: nhd. Herde, Viehherde

Viehherde, mhd. trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

Viehherde, mhd. vihequarter, vehequarter, vehquarter, fihequarter*, fehequarter*, fehquarter*, st. F.: nhd. Viehherde

Viehherde, mnd. hērdedrift, heirdedrift, F.: nhd. Viehherde; küdde (1), kudde, N.: nhd. Schar (F.) (1) von Tieren, Rudel, Schwarm, Herde, Viehherde, die durch Christus verbundene Menschengemeinschaft

Viehherde, mnd. swāch, F.: nhd. Viehherde

viehherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehhinterlassenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehhirt, mnd. vēwārde*, vēwarde, vēwarte, M.: nhd. »Viehwart«, Viehhirt

viehhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehhirte, mhd. vihehaltære*, vihehalter, vehehalter, vehhalter, fihehaltære*, fihehalter*, fehehalter*, fehhalter*, st. M.: nhd. Viehhirte, Viehhalter; vihehertære*, viheherter, vichherter, veheherter, vehherter, fihehertære*, fiheherter*, feheherter*, fehherter*, st. M.: nhd. Viehhirte; vihehirte, viechhirte, vehhirte, fihehirte*, fehehirte*, fehhirte*, sw. M.: nhd. Viehhirte; vihewarte, vihewart, vehewarte, vehwarte, fihewarte*, fehewarte*, fehwarte*, sw. M.: nhd. »Viehwart«, Viehhirte

Viehhirte, mnd. karjehērde, M.: nhd. Viehhirte

Viehhirte, mnd. quikhēre*, quikhēr, M.: nhd. Viehhirte, Hüter von Hornvieh; quikh· dære*, quikh· der, M.: nhd. Viehhüter, Viehhirte, Hüter von Hornvieh; quikhērde, M.: nhd. Viehhirte, Hüter von Hornvieh

Viehhirte, mnd. vēhērde, M.: nhd. Viehhirte

viehhirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehhof (Bezeichnung für einen Gutshof bei Essen), mnd. vēhof, N., ON: nhd. »Viehhof« (Bezeichnung für einen Gutshof bei Essen)

Viehhof, got. gar-d-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Hürde, Viehhof

Viehhof, ahd. ? skāfkutta* 1, scāfkutta*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Schafherde«, Viehhof?, Vorratskammer?, Geräteschuppen?

Viehhof, mhd. sweigærīe*, sweigerīe, st. F.: nhd. Rinderherde, Viehhof, Sennerei, Weideplatz; sweige (1), sweig, sweie, swei, st. F.: nhd. »Schwaige«, Rinderherde, Viehhof, Viehweide, Sennerei, Weideplatz -- auf einem Viehhof bereiteter Käse: mhd. sweigkæse, st. M.: nhd. Schweigkäse, auf einem Viehhof bereiteter Käse

Viehhof, mhd. vihehof* 1, vihof, fihehof*, fihof*, st. M.: nhd. Viehhof, Viehstall, Viehstall mit Vorhof

Viehhof, mnd. nōthof, M.: nhd. Viehhof, Stallgebäude

viehhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehhofes -- Bewirtschafter eines Viehhofes, mhd. sweigære* (1), sweiger, st. M.: nhd. »Schwaiger«, Senne, Bewirtschafter eines Viehhofes, Bewirtschafter einer Schwaige, Käsemacher

Viehhofes -- Vieh eines Viehhofes, mhd. sweigvihe, st. N.: nhd. »Schweigvieh«, Vieh eines Viehhofes

viehhude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehhürde, an. krō (1), st. F. (ō): nhd. Viehhürde

viehhürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehhut, mhd. hirtsame, st. F.: nhd. »Hirtentum«, Viehhut, Viehtrieb; hirtschaft, st. F.: nhd. »Hirtentum«, Recht den Hirten zu bestellen, Viehhut, Viehtrieb

viehhute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehhüten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehhüter, as. hird-i 6, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Herr

Viehhüter, ahd. fihuwart* 1, st. M. (a): nhd. »Viehwart«, Viehhüter

Viehhüter, mnd. hērde (1), herde, heerde, heirde, heyrde, hirde, hijrede, hijerde, M.: nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Beschützer; hirde (1), M.: nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Beschützer; h· desman, M.: nhd. Aufseher, Viehhüter, Hirt

Viehhüter, mnd. quikh· dære*, quikh· der, M.: nhd. Viehhüter, Viehhirte, Hüter von Hornvieh -- Viehhüter für die Nachtweide: mnd. nachth· dære*, nachth· der, M.: nhd. Viehhüter für die Nachtweide

viehhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehhütte, ahd. ? burica* 1?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Burg, Viehhütte?, Verschlag?

Viehhütte, mhd. vihegezelt, st. N.: nhd. Viehzelt, Viehhütte

viehhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehhütung -- Gebühr für Viehhütung, mnd. h· degelt, h· tgelt, F.: nhd. »Hütegeld«, Gebühr für Viehhütung

viehhutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehhütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehinstinkt, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

viehinventar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehisch, mhd. vihelich, vihlich, vilich, vielich, vichlich, vehelich, vehlich, fihelich*, fihlich*, filich*, fielich*, fichlich*, fehelich*, fehlich*, Adj.: nhd. »viehlich«, viehisch, viehartig, tierartig, tierisch, sinnenhaft, sinnlich, fleischlich; vihic, fihic*, Adj.: nhd. viehisch; vihischen, Adv.: nhd. viehisch

viehisch, mhd. vihisch, fihisch*, Adj.: nhd. »viehisch«, tierartig, viehartig, tierisch

viehisch, mnd. dērtlīk, dērtlik, Adj.: nhd. tierisch, viehisch, wie ein Tier seiend

viehisch, mnd. vēisch, vēesch, Adj.: nhd. viehisch, tierisch

viehisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehisches -- viehisches Wesen, mhd. vihelīchheit*, vihelīcheit, vihelicheit, vehelīcheit, vehlīcheit, vihlichkeit, vichlichkeit, fihelīcheit*, fihelicheit*, fehelīcheit*, fehlīcheit*, fihlichkeit*, fichlichkeit*, st. F.: nhd. »Viehlichkeit«, viehisches Wesen, Sinnlichkeit, Fleischlichkeit

viehischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehischwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehkauf, mnd. quikkōp, quekkōp, M.: nhd. Viehkauf, Einkauf von Schlachtvieh

Viehkauf, mnd. vēkōp, vykōp, M.: nhd. Viehkauf

viehkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehkäufer, mnd. vēk· pære*, vēk· per, M.: nhd. Viehhändler, Viehkäufer

viehkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehknecht, mhd. enke, sw. M.: nhd. Knecht, Viehknecht, Ackerknecht, Gestirn des Bootes

viehknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehknotenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehkollekte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehkrippe, mhd. vihekrippe, vehekrippe, vehkrippe, fihekrippe*, fehekrippe*, fehkrippe*, sw. F.: nhd. Krippe, Viehkrippe, Futterkrippe

Viehkrippe, mnd. krübbe, kribbe, F.: nhd. Krippe, Pferdekrippe, Viehkrippe

viehkrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehkummet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehland, ae. feoh-lan-d, st. N. (a): nhd. »Viehland«, Weide (F.) (2)

viehland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehle, nhd.: nhd. ; L.: DW

viehleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehleib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehlein, mhd. vihelīn, st. N.: nhd. Viehlein

viehlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

viehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehleute, mhd. viheliute, vihelūte, veheliute, vehliute, fiheliute*, fihelūte*, feheliute*, fehliute*, st. M. Pl.: nhd. »Viehleute«, Hirten

viehlich, mhd. vihelich, vihlich, vilich, vielich, vichlich, vehelich, vehlich, fihelich*, fihlich*, filich*, fielich*, fichlich*, fehelich*, fehlich*, Adj.: nhd. »viehlich«, viehisch, viehartig, tierartig, tierisch, sinnenhaft, sinnlich, fleischlich; vihelīche, vehelīche, vehlehlīche, fihelīche*, fehelīche*, Adv.: nhd. »viehlich«, tierartig, viehartig, tierisch

viehlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Viehlichkeit, mhd. vihelīchheit*, vihelīcheit, vihelicheit, vehelīcheit, vehlīcheit, vihlichkeit, vichlichkeit, fihelīcheit*, fihelicheit*, fehelīcheit*, fehlīcheit*, fihlichkeit*, fichlichkeit*, st. F.: nhd. »Viehlichkeit«, viehisches Wesen, Sinnlichkeit, Fleischlichkeit

viehlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehmagd, mhd. vihemaget, vehemaget, vehmaget, fihemaget*, fehemaget*, fehmaget*, st. F.: nhd. Viehmagd, Stallmagd

Viehmagd, mnd. vēmāget, vēmaget, F.: nhd. Viehmagd, Stallmagd

viehmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmaier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehmarkt -- Aufseher über den Viehmarkt, mnd. quikmēster, quikmeister, M.: nhd. Stadtbeamter, Aufseher über das Stadtvieh, Aufseher über den Viehmarkt

Viehmarkt, mnd. ? fedmarket, N., M.: nhd. Viehmarkt?

Viehmarkt, mnd. vēmarket, veemarket, fehemarket, M.: nhd. Viehmarkt, Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet, Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird
-- Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet: mnd. vēmarket, veemarket, fehemarket, M.: nhd. Viehmarkt, Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet, Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird

viehmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmaskierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehmäster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehmästung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmeszstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehmolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehmuhme, mnd. ackerm· me, F.: nhd. Ackermuhme, Viehmuhme, Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet

viehmuhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehmusterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehmutter, mhd. vihemuoter, vehemuoter, vehmuoter, fihemuoter*, fehemuoter*, fehmuoter*, st. F.: nhd. »Viehmutter«, Tiermutter, weibliches gebärendes Vieh

viehmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

viehmyrrhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

viehnudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehnutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehpachter, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

viehpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehpatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehpest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehpfändung -- unrechtmäßige Viehpfändung, afries. ov-er-sket-t-râ-f 1, ūr-sket-t-râ-f, st. M. (a): nhd. unrechtmäßige Viehpfändung

Viehpfennig, mnd. quikpenninc*, M.: nhd. Viehpfennig, Abgabe für Viehbesitz

Viehpferch -- eingehegter Viehpferch, an. trọð, st. F. (ō): nhd. eingehegter Viehpferch, eingehegter Weg, durch Betreten gebildeter Pfad

viehpferch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehpocken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehraffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehräsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Viehraub, afries. qui-k-râ-f 1, st. M. (a): nhd. Viehraub; sket-t-râ-f 1, st. M. (a): nhd. Viehraub

Viehraub, mnd. vēnāme, vehenāme, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden
-- durch Viehraub entstandener Schaden: mnd. vēnāme, vehenāme, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden

viehraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehräuber, mnd. kōdēf, kůdēf, M.: nhd. Kuhdieb, Viehräuber

viehräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehreich, mhd. viherīche, Adj.: nhd. »viehreich«

viehreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehrente -- kirchliche Viehrente, mnd. īsernkō, īserenkō, F.: nhd. »Eisenkuh«, kirchliche Viehrente

viehried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehrift, mhd. vihetrīp, vihetrip, vehetrīp, vehetrip, vehtrip, fihetrīp*, fihetrip*, fehetrīp*, fehetrip*, fehtrip*, st. M.: nhd. »Viehtrieb«, Viehrift, Viehweide

viehrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehs -- Austrieb des Viehs, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

Viehs -- Bezahlung für die Fütterung des Viehs im Winter, mhd. vuorlōn, fuorlōn*, st. M., N.: nhd. Fuhrlohn, Fährlohn, Bezahlung für die Fütterung des Viehs im Winter

Viehs -- Einsperrung des Viehs, afries. ske-t-t-ene 5, F.: nhd. Schüttung, Einsperrung des Viehs, Abdämmung

Viehs -- Ernährung des Viehs besonders der Pferde, mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

Viehs -- Weidenlassen des Viehs, mhd. æze (2) 2, st. N., st. F.: nhd. Weidenlassen des Viehs

viehsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehschacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehschädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehschatz, as. feh-u-skat* 3, fah-u-skat-t, st. M. (a): nhd. »Viehschatz«, Geldstück, Geld

viehschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehscheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehschellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viehschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehschickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehschlachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehschlachter, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

viehschlachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehschrot, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehschuld, mnd. quikschult, queckschult, F.: nhd. Viehschuld, geschuldete Leistung im Viehhandel

viehschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehschütter, afries. ske-t-t-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Vieheinschließer, Viehschütter

viehschwemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehseuchcommissarius, nhd.: nhd. ; L.: DW

Viehseuche, ae. orf-cweal-m, orf-cwal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tierseuche, Viehseuche

Viehseuche, ahd. fihusterbo 1, sw. M. (n): nhd. Viehsterben, Viehseuche

Viehseuche, mhd. keibe (2), sw. M.: nhd. Leichnam, Mensch der den Galgen verdient, Bösewicht, Viehseuche

Viehseuche, mhd. schelme, schalme, sw. M., st. M.: nhd. Pest, Seuche, toter Körper, Viehseuche, Aas, Betrüger; schelmetac, st. M.: nhd. Pest, Viehseuche, Viehsterben

Viehseuche, mhd. vīhesterbe, vihesterbe, fihesterbe*, fīhesterbe*, sw. M.: nhd. »Viehsterben«, Viehseuche

Viehseuche, mnd. kōge (1), kāge, kogge, k· ge, M.: nhd. Krankheit, ansteckende Krankheit, Pestilenz, Seuche, Viehseuche

Viehseuche, mnd. vēsterve, F.: nhd. Viehsterben, Viehseuche

viehseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehshaupt, mhd. viheshoubet 2, st. N.: nhd. »Viehshaupt«, Stück Vieh

viehsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehsonomie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehstall -- kleiner Viehstall, ahd. stīga (2) 14, stīa, st. F. (ō): nhd. Stall, Pferch, Hürde, kleiner Viehstall, Schweinestall

Viehstall, an. fjōs (1), st. N. (a): nhd. Viehstall

Viehstall, afries. sket-t-skiā-l-e 2, F.: nhd. Viehstall

Viehstall, as. fal-ed 2, fald*, st. M. (a?, i?): nhd. Viehstall

Viehstall, mhd. vihehof* 1, vihof, fihehof*, fihof*, st. M.: nhd. Viehhof, Viehstall, Viehstall mit Vorhof; vihehūs, vehehūs, vehhūs, fihehūs*, fehehūs*, fehhūs*, st. N.: nhd. »Viehhaus«, Viehstall; vihestal, fihestal*, st. M.: nhd. Viehstall
-- Viehstall mit Vorhof: mhd. vihehof* 1, vihof, fihehof*, fihof*, st. M.: nhd. Viehhof, Viehstall, Viehstall mit Vorhof

Viehstall, mnd. bōs, F.: nhd. Viehstall; bōsen (1), M.: nhd. Viehstall; bōss, mnd.?, F.?: nhd. Viehstall

Viehstall, mnd. kōstal, koestal, M.: nhd. Kuhstall, Viehstall; kōve (1), kāve, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Verschlag für Kleinvieh, Viehstall, Schweinestall; kōven (1), kaven, kofen, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Viehstall, Verschlag für Kleinvieh, Schweinestall
-- Jaucherinne im Viehstall: mnd. grōpe (2), grope, grůpe, F.: nhd. Grube, Rinne, Pfütze, Jaucherinne im Viehstall, Ableitungsgraben,

Sponung am Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt)

Viehstall, mnd. mitbalke, M.: nhd. Kuhstall, Pferdestall, Viehstall

viehstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehställen -- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

viehstallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehstapel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehstar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehstaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehsterbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehsterben, ahd. fihusterbo 1, sw. M. (n): nhd. Viehsterben, Viehseuche

Viehsterben, mhd. schelmetac, st. M.: nhd. Pest, Viehseuche, Viehsterben

Viehsterben, mhd. vīhesterbe, vihesterbe, fihesterbe*, fīhesterbe*, sw. M.: nhd. »Viehsterben«, Viehseuche

Viehsterben, mnd. vēsterve, F.: nhd. Viehsterben, Viehseuche

viehsterben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehsterbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehsteuer, mhd. vihestiure, vehestiure, vehstiure, fihestiure*, fehestiure*, festiure*, st. F.: nhd. »Viehsteuer«, Abgabe für Vieh

Viehsteuer, mnd. vēschat, M.: nhd. Viehsteuer, Abgabe für Vieh; vēschattinge, veheschattinge, F.: nhd. Viehsteuer, Abgabe für Vieh

viehsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehstreu -- Dünger von der Viehstreu, mnd. kortstrō, kortstro, N.: nhd. Kurzstroh, Dünger von der Viehstreu, Stalldünger mit kurzem Stroh der leicht auseinanderzuwerfen ist

viehstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehteich, ahd. fihuwīwāri* 1, st. M. (ja): nhd. Viehweiher, Viehteich, Schafteich

viehtheriak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehtod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehtränke -- Viehtränke auf dem Felde, mnd. drankstēde, F.: nhd. Viehtränke auf dem Felde

Viehtränke, mhd. vihewazzer, fihewazzer*, st. N.: nhd. »Viehwasser«, Viehtränke

Viehtränke, mnd. kōtrāde, F.: nhd. Weidegang der Kühe, Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, Viehtränke

Viehtränke, mnd. nōste, nōst, M.: nhd. Viehtränke, Wassertrog; quikdrenke, quekdrenke, F.: nhd. Viehtränke

Viehtränke, mnd. wāterpōl*, waterpōl, mnd.?, M.: nhd. Wasserpfuhl, Viehtränke

viehtränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehtratt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehtreib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehtreib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehtreiben, an. rētt, v-rētt, st. F. (ō): nhd. Viehtreiben, Viehgehege

-- das Viehtreiben: an. klauf-rāk, Sb.: nhd. das Viehtreiben

Viehtreiben, afries. dri-f-t* 1, st. F. (i?): nhd. Trift, Viehtreiben, Viehweg

Viehtreiben, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

viehtreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehtreiber, ahd. enko 4, enco*, sw. M. (n): nhd. Bauer (M.) (1), Ochsenhirt, Viehtreiber, Ackerknecht, Bauer (M.) (1); mennāri* 2, st. M. (ja): nhd. Viehtreiber, Antreiber, Verwalter

Viehtreiber, mhd. menære* 1, mener, mennære, st. M.: nhd. Viehtreiber

Viehtreiber, mnd. drīvære*, drīver, M.: nhd. Treiber, Pflugtreiber, Viehtreiber, Viehhändler, Wagenknecht, Kutscher, Meister in der Treibhütte, Antreiber

viehtreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehtreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehtreiberjunge, mnd. drīværeknecht*, drīverknecht, M.: nhd. Viehtreiberjunge

Viehtrieb -- unrechtmäßiger Viehtrieb, mnd. · verdrift, ōverdrift, averdrift, F.: nhd. unrechtmäßiger Viehtrieb, über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes

Viehtrieb, mhd. bluombesuoch, st. M.: nhd. »Blumbesuch«, Viehtrieb, Weiderecht; bluomensuoch, st. M.: nhd. »Blumensuche«, Viehtrieb, Weiderecht

-- dem allgemeinen Viehtrieb entzogene Wiese: mhd. banwise 1, st. F.: nhd. Bannwiese, dem allgemeinen Viehtrieb entzogene Wiese

Viehtrieb, mhd. hirtsame, st. F.: nhd. »Hirtentum«, Viehhut, Viehtrieb; hirtschaft, st. F.: nhd. »Hirtentum«, Recht den Hirten zu bestellen, Viehhut, Viehtrieb

Viehtrieb, mhd. treip, st. M.: nhd. Viehtrieb

-- Weg für den Viehtrieb: mhd. trībwec, trīpwec, st. M.: nhd. Weg für den Viehtrieb

Viehtrieb, mhd. vihetrīp, vihetrip, vehetrīp, vehetrip, vehtrip, fihetrīp*, fihetrip*, fehetrīp*, fehetrip*, fehtrip*, st. M.: nhd. »Viehtrieb«, Viehrift, Viehweide

Viehtrift -- Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt, mnd. sunderhērde, M.: nhd. Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt

Viehtrift, ahd. trata 3, trat*, st. F. (ō): nhd. Gemeinland, Zertrampeln, Weg, Viehtrift, Auslauf

Viehtrift, mhd. tratvelt, tratfelt*, st. N.: nhd. »Trattfeld«, Viehtrift

Viehtrift, mhd. vihetrat, vehetrat, vehtrat, fihetrat*, fehetrat*, fehtrat*, st. F.: nhd. Viehtrift, Viehweide; vihetreibe, vehetreibe, vehtreibe, sw. M.: nhd. Viehtrift, Viehweide; vihetreip, vehetreip, vehtreip, fihetreip*, fehetreip*, fehtreip*, st. M.: nhd. Viehtrift, Viehweide; vihetrift, vehetrift, vehtrift, fihetrift*, fehetrift*, fehtrift*, st. F.: nhd. Viehtrift, Viehweide

Viehtrift, mnd. drēfwech, M.: nhd. Weg auf dem Vieh getrieben wird, Triftweg, Viehtrift; drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

-- unbebautes Land das als Viehtrift dient: mnd. drēsch (1), drīsch, dreys, M.: nhd. »Driesch«, ruhender Acker, unbebautes Land das als Viehtrift dient, Grünland

Viehtrift, mnd. fort (1), forte, forta, F.: nhd. Viehweide, Viehtrift; inh· de, inhode, F.: nhd. Einhütung, Viehtrift, Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit

Viehtrift, mnd. lāne, lahne, lahn, lone, F.: nhd. schmaler Weg, Viehtrift, Weg am Seedeich

Viehtrift, mnd. vēdrift, veidrift, F.: nhd. Weg auf dem das Vieh zur Weide (F.) (2) getrieben wird, Viehtrift, Viehweide, Austreiben des Viehes auf die Weide (F.) (2), Weiderecht; vēganc, veheganc, M.: nhd. Weg auf dem das Vieh zur Weide (F.) (2) ausgetrieben wird, Viehgang, Viehtrift; vēstrāte, F.: nhd. Viehweg, Viehtrift

viehtrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehtritt, mhd. trat (1), st. F.: nhd. Treten, Tritt, Fährte, Trift, Weide (F.) (2), Viehtritt

viehtritt, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Viehtrog, afries. nōst 2, st. M. (a): nhd. Trog, Viehtrog, Wassertrog

Viehtrog, mhd. nuos, st. M.: nhd. Rinne, Röhre, Viehtrog

viehtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehtute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehumfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehumfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehungeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehverhexung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehverstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehwart, ahd. fihuwart* 1, st. M. (a): nhd. »Viehwart«, Viehhüter

Viehwart, mhd. vihewarte, vihewart, vehewarte, vehwarte, fihewarte*, fehewarte*, fehwarte*, sw. M.: nhd. »Viehwart«, Viehhirte

Viehwart, mnd. vēwārde*, vēwarde, vēwarte, M.: nhd. »Viehwart«, Viehhirt

viehwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehwasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehwasser, mhd. vihewazzer, fihewazzer*, st. N.: nhd. »Viehwasser«, Viehtränke

viehwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehweg, afries. dri-f-t* 1, st. F. (i?): nhd. Trift, Viehtreiben, Viehweg

Viehweg, mhd. hertwec, st. M.: nhd. »Herdweg«, Viehweg

Viehweg, mnd. drīvelwech, M.: nhd. Triftweg, Viehweg, Weg auf dem man Vieh treibt, zu befahrender Weg

Viehweg, mnd. vēstrāte, F.: nhd. Viehweg, Viehtrift

-- von Hecken umgebener Viehweg: mnd. ? v· rēderredder, N.: nhd. von Hecken umgebener Viehweg?

viehweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehwegdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehweide, an. bi-t, st. N. (a): nhd. Biss, Schärfe, Viehweide

Viehweide, ahd. fiowaida* 2, lang., st. F.: nhd. Viehweide

Viehweide, mhd. ezzischban, espan, eschban, st. M., st. N.: nhd. »Espan«, Weideland, gemeinschaftliches Weideland, Viehweide

Viehweide, mhd. sweige (1), sweig, sweie, swei, st. F.: nhd. »Schwaige«, Rinderherde, Viehhof, Viehweide, Sennerei, Weideplatz; sweighof, sweichof, st. M.: nhd. »Schwaighof«, Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, Viehweide

Viehweide, mhd. vihetrat, vehetrat, vehtrat, fihetrat*, fehetrat*, fehtrat*, st. F.: nhd. Viehtrift, Viehweide; vihetreibe, vehetreibe, vehtreibe, sw. M.: nhd. Viehtrift, Viehweide; vihetreip, vehetreip, vehtreip, fihetreip*, fehetreip*, fehtreip*, st. M.: nhd. Viehtrift, Viehweide; vihetrift, vehetrift, vehtrift, fihetrift*, fehetrift*, fehtrift*, st. F.: nhd. Viehtrift, Viehweide; vihetrīp, vihetrip, vehetrīp, vehetrip, vehtrip, fihetrīp*, fihetrip*, fehetrīp*, fehetrip*, fehtrip*, st. M.: nhd. »Viehtrieb«, Viehrift, Viehweide; viheweide, veheweide, vehweide, fiheweide*, feheweide*, fehweide*, st. F., sw. F.?: nhd. Viehweide, Weideplatz

Viehweide, mnd. fort (1), forte, forta, F.: nhd. Viehweide, Viehtrift

-- Stück Land als Viehweide: mnd. ? kōset, koeset, N.: nhd. Stück Land als Viehweide?

Viehweide, mnd. quikganc, quikgank, quekganc, M.: nhd. Viehweide, Trift, Weg den das Vieh zur Weide geht

Viehweide, mnd. vēdrift, veidrift, F.: nhd. Weg auf dem das Vieh zur Weide (F.) (2) getrieben wird, Viehtrift, Viehweide, Austreiben des Viehes auf die Weide (F.) (2), Weiderecht; vēwēide, veewēide, veywēide, vēweyde, vōwēide, F.: nhd. Viehweide, Weideplatz, Weiderecht; vēwonne, F.: nhd. Viehweide; v· de, f· de, vode, voyde, st. F., M., N.: nhd. Nahrung, Ernährung, Beköstigung, Lebensunterhalt, Viehweide, Weideland, Koppel; vrētwēide, vretweide, F.: nhd. Viehweide, Weideplatz, Weiderecht

-- Brücke die zur Viehweide führt: mnd. vēbrügge, F.: nhd. Viehbrücke, Brücke die zur Viehweide führt

viehweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehweiher, ahd. fihuwīwāri* 1, st. M. (ja): nhd. Viehweiher, Viehteich, Schafteich

viehweiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viehwild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Viehwirtschaft, mnd. vētucht, vehetucht, F.: nhd. Viehzucht, Viehwirtschaft

viehwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehwucher, mhd. vihewuocher, st. M., sw. M.: nhd. »Viehwucher«

viehwucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehwut, nhd.: nhd. ; L.: DW

viehzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viehzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehzehnt -- **Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, mnd. tēgede (1)**, tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Viehzehnt, mhd. bluotzehende, sw. M.: nhd. Blutzehnte, Blutzehnt, Viehzehnte, Viehzehnt, Viehabgabe

Viehzehnt, mnd. quiktēgede, quiktēgende, quiktēgen, M.: nhd. Viehzehnt, Abgabe für Viehbesitz

Viehzehnt, mnd. uchten?, mnd.?, Sb.: nhd. Viehzehnt, Viehzehnt; uchten?, mnd.?, Sb.: nhd. Viehzehnt, Viehzehnt; uchtteinde?, mnd.?, Sb.: nhd. Viehzehnt

Viehzehnte, mhd. bluotzehende, sw. M.: nhd. Blutzehnte, Blutzehnt, Viehzehnte, Viehzehnt, Viehabgabe

viehzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehzehnten -- **Ablösung des Viehzehnten, mnd. ossenh· re**, ossenhůre, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten; ossenpenninc, M.: nhd. »Ochsenpfennig«, Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten

viehzeitnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Viehzelt, mhd. vihegezelt, st. N.: nhd. Viehzelt, Viehhütte

viehzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viehzins, mnd. vētins, M.: nhd. »Viehzins«, Abgabe in Vieh

viehzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehzoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viehzucht, mnd. vētucht, vehetucht, F.: nhd. Viehzucht, Viehwirtschaft

-- abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht: mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

viehzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viehzüchter, ahd. sweigāri 16, st. M. (ja): nhd. Schwaiger, Viehzüchter, Rinderhirt

viehzüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehzügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viehzwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viekbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viel -- **besonders viel Unnützes reden, mnd. snacken (1)**, sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen

viel -- **Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, mhd. sweighof**, sweichof, st. M.: nhd. »Schwaighof«, Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, Viehweide

viel -- **so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, mnd. spit (2)**, N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

viel -- **so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann, mnd. sātschēpel sātscheppel**, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

viel -- **so viel, mhd. alsvil**, alsfil*, Adv.: nhd. »so viel«

viel -- **unnötig viel reden, mnd. swatsen**, swatzen, szwatzen, sw. V.: nhd. schwatzen, sprechen, reden, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern; swetsen, swetzen, schwetsen, schwetzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, sprechen, reden, schwatzen, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

viel -- **viel aufwendend, mnd. tērhaftich**, mnd.?, Adj.: nhd. viel aufwendend; tērich (1), mnd.?, Adj.: nhd. viel aufwendend

viel -- **viel könnend, mnd. starkarmich**, starkārmich, Adj.: nhd. »starkarmig«, starke Arme habend, viel könnend

viel -- **viel sprechen, ahd. filusprehhōn* 1**, filusprechōn*, sw. V. (2): nhd. »viel sprechen«, reden, sprechen, eine öffentliche Ansprache halten

-- ebenso viel: ahd. ebanlīh 8, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, eben, gleich beschaffen, entsprechend, ebenso viel

-- gleich viel: ahd. ebanfilu* 4, Adv.: nhd. ebensoviel, gleich weit, gleich viel; ebanmanag* 5, ebanmanīg*, Adj.: nhd. gleich viel

-- sehr viel: ahd. borafilu* 4, Adv.: nhd. sehr viel, viel, sehr, allzu sehr, überaus viel; unmezmanag* 1, Adj.: nhd. sehr viel, unermesslich viel

-- so viel: ahd. ekkorōdīgo* 1, eckorōdīgo*, Adv.: nhd. viel, so viel, nur

-- überaus viel: ahd. borafilu* 4, Adv.: nhd. sehr viel, viel, sehr, allzu sehr, überaus viel

-- unermesslich viel: ahd. ungimezzon 1, Adv.: nhd. unermesslich, überaus, unermesslich viel; unmezmanag* 1, Adj.: nhd. sehr viel, unermesslich viel; unmezmihhil 3, unmezmichil*, Adj.: nhd. riesig, unermesslich, sehr groß, ungeheuer groß, unzählig, unermesslich viel

-- viel redend: ahd. filukōsilīhho*? 1, filukōsilīcho*?, Adv.?: nhd. geschwätzig, beredt, viel redend

viel -- **viel sprechen, mnd. talmen**, sw. V.: nhd. viel sprechen, viele Worte machen, Unsinn reden, dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen

viel -- **Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst, mnd. dākwērder**, M., N.: nhd. Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst

viel, idg. *menegh-, *mengh-, *monegh-, *mongh-, *mn̥gh-, Adj., V.: nhd. reichlich, viel, geben; *pelu, N., Adj.: nhd. Menge, viel; *pelu-, N.: viel

viel, germ. *felu-, Adv., Adj.: nhd. viel; *managa-, *managaz, Adj.: nhd. manch, viel

-- viel gehend: germ. *gangula-, *gangulaz, Adj.: nhd. gehend, viel gehend, schweifend

viel, got. al-l-s 600=597, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 180,3, Krause, Handbuch des Gotischen 92,2, 152,1, 154,2): nhd. all, jeder, ganz, viel; fil-aus 5, adv. Gen. bei Komparativen: nhd. um vieles, viel; fil-u 79, Adj., subst. adv. N. mit Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 262,2, Krause, Handbuch des Gotischen 161 Anm.): nhd. viel, sehr, um vieles (Komp.); ga-nōh-s* 7, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 180,3, Krause, Handbuch des Gotischen 152,1, 154,1): nhd. genug, viel; man-ag-s* 183=182, (Komp. managiza, (Krause, Handbuch des Gotischen 115,1b, 116,8, 165, 166,1a), Superl. managists, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. manch, viel, über; mik-il-s 54, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2, 168): nhd. groß, stark, viel

-- so viel: got. swa-lauþ-s* 5, pron. Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,6): nhd. so groß, so viel

-- viel plappern: got. fil-u-waúr-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. viel Worte machen, viel plappern, viel reden

-- viel reden: got. fil-u-waúr-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. viel Worte machen, viel plappern, viel reden

-- viel redend: got. *fil-u-waúr-d-s?, Adj. (a): nhd. viel redend, viel sprechend

-- viel sprechend: got. *fil-u-waúr-d-s?, Adj. (a): nhd. viel redend, viel sprechend

-- viel Worte machen: got. fil-u-waúr-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. viel Worte machen, viel plappern, viel reden

viel-, an. fjǫl (2), st. N. (a): nhd. Menge, viel-

viel, an. hōt (2), Adv.: nhd. ein wenig, besonders, viel; marg-folld-r, Adj.: nhd. viel, zahlreich; marg-r (2), Adj.: nhd. mancher, viel; mar-t, mar-gt, Adj.: nhd. manch, viel; mjǫk, Adv.: nhd. viel; yfr-in-n, fr-in-n, ȳr-in-n, Adj.: nhd. groß, viel

-- der viel im Dunkeln unterwegs ist: an. kvel-d-fǫr-ul-l, Adj.: nhd. der viel im Dunkeln unterwegs ist

-- der viel zu gehen hat: an. gǫ-n-g-ul-l, Adj.: nhd. der viel zu gehen hat

-- viel besprochen: an. fjǫl-rœ-ð-r, Adj.: nhd. viel besprochen

-- viel redend: an. sǫg-ul-l, Adj.: nhd. redselig, viel redend

viel, ae. fel-a, fal-a, feal-a, feol-a, feol-u, Adj., Adv.: nhd. viel, sehr; manig, mėnig, monig, Adj.: nhd. manch, viel; mic-el (1), myc-el (1), Adj.: nhd. groß, stark, viel, lang, laut; un-lȳt-el, Adj.: nhd. groß, viel, nicht klein

-- nicht viel: ae. ge-hwe-lc-hweg-a, ge-hwe-lc-hwug-u, ge-hwi-lc-hweg-a, ge-hwi-lc-hwug-u, Pron.: nhd. jede, nicht viel, wenig, etwas; hwe-lc-hweg-a, hwe-lc-hwug-u, hwi-lc-hweg-a, hwi-lc-hwug-u, Pron.: nhd. jede, nicht viel, wenig, etwas; un-manig, un-mėnig, Adj.: nhd. nicht viel, einige

-- sehr viel: ae. eal-fel-a, eal-l-fel-a*, Adj., Adv.: nhd. sehr viel, sehr

-- zu viel sagen: ae. of-er-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. zu viel sagen

viel, afries. fel* (1) 39, fel-e, fel-o, ful (1), Adj.: nhd. viel; manich 36, monich, Pron.: nhd. manch, viel; stō-r 30, Adj.: nhd. groß, viel

-- nicht viel: afries. un-manich 1 und häufiger?, un-monich, Adj.: nhd. nicht viel, nicht viel; un-manich 1 und häufiger?, un-monich, Adj.: nhd. nicht viel, nicht viel

-- so viel Bier wie man auf einmal braut: afries. brou-t-e 3, briou-th, Sb.: nhd. Brau, Gebräu, so viel Bier wie man auf einmal braut

viel, anfrk. fil-o* 1, Adv.: nhd. viel, sehr; manag* 4, maneg*, Adj.: nhd. manch, viel

viel, as. fil-o 128, fil-u, Adj., Adv., Sb.: nhd. viel; gi-nōg* 9, gi-nōg-i*, Adj.: nhd. genug, viel; m-a-n-a-g 152, Adj., Pron.: nhd. manch, viel; mik-il 131, Adj.: nhd. groß, gewaltig, viel

viel, ahd. *bōra (4)?, Adj.: nhd. sehr, viel, allzu; boradrāto 1, Adv.: nhd. sehr, allzu, viel, allzu sehr; borafilu* 4, Adv.: nhd. sehr viel, viel, sehr, allzu sehr, überaus viel; dikko* 52, dicko*, Adv.: nhd. oft, viel, häufig, dicht, dick; drāto 115, Adv.: nhd. stark, schnell, viel, sehr, allzu, überaus, äußerst, nachdrücklich, völlig, durchaus, mit großer Kraft; ekkorōdīgo* 1, eckorōdīgo*, Adv.: nhd. viel, so viel, nur; ferro (1) 144, Adv.: nhd. fern, weit, von ferne, weit weg, weitab, weithin, hoch, viel, sehr; filu 674?, filo, Nom. Sg. N. bzw. Akk. Sg. N. eines Adj.=indekl. N. (u), Adv.: nhd. viel, sehr, groß, gar, ganz, außerordentlich, reich, stark; ginuog (1) 44?, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, ausreichend, reichlich, im Überfluss, überaus; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; manag 537?, manīg, Pron.-Adj.: nhd. manch, viel, zahlreich, zahllos, lang, groß, mancherlei; managfalt* 64 und häufiger, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, viel, verschieden, vielfach, vielerlei, vielfältig, groß, lang; managfalti* 20, manīgfalti, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, verschieden, viel, vielfältig, groß; managfalto* 11, manīgfalto, Adv.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, vielfach, auf mannigfache Weise, vielfältig, verschiedenartig, viel, vielerlei; managsam* 4, Adj.: nhd. vielfältig, zahlreich, viel; mihhil (1) 376, michil, Adj.: nhd. groß, stark, gewaltig, mächtig, viel, bedeutend, besondere, laut, tief, großartig; mihhil (2) 5, michil, Adv.: nhd. sehr, viel; mihhiles 4 und häufiger?, michiles, Adv.: nhd. viel, um vieles

viel, mhd. deste (1), dest, dester, Adv.: nhd. desto, umso, viel; dester, Adv.: nhd. desto, umso, viel

-- gar nicht viel: mhd. borevil*, borvil, porvil, borfil*, porfil*, Adj.: nhd. sehr viel, gar nicht viel

-- sehr viel: mhd. borevil*, borvil, porvil, borfil*, porfil*, Adj.: nhd. sehr viel, gar nicht viel; borevile, borevil, borefile*, borefil*, borvil, borfil*, Adv.: nhd. sehr viel, gar nicht

-- zu viel dünken: mhd. bedriezen (1), st. V.: nhd. verdrießen, zu viel dünken, lästig dünken, missfallen, ärgern

viel, mhd. gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; genuoc (1), genūc, genōc, Adj.: nhd. genügend, viel, hinreichend, sehr viel, viel zu viel, reich, reichlich, manch, groß; genuoc (2), genūc, genōc, genōch, genuoge, genūge, gnunc, Adv.: nhd. genug, viel, sehr, völlig, reichlich, ausreichend, ziemlich, genau, gründlich, dringend, heftig; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell

-- sehr viel: mhd. genuoc (1), genūc, genōc, Adj.: nhd. genügend, viel, hinreichend, sehr viel, viel zu viel, reich, reichlich, manch, groß

-- viel gebraucht: mhd. getriben (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getrieben«, viel gebraucht, betreten (Adj.), geebnet

-- viel sprechen: mhd. kallen (1), sw. V.: nhd. viel sprechen, laut sprechen, schwatzen, singen, krächzen, plaudern, zanken

-- viel und laut reden: mhd. klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

-- viel zu viel: mhd. genuoc (1), genūc, genōc, Adj.: nhd. genügend, viel, hinreichend, sehr viel, viel zu viel, reich, reichlich, manch, groß; genuoc (1), genūc, genōc, Adj.: nhd. genügend, viel, hinreichend, sehr viel, viel zu viel, reich, reichlich, manch, groß

-- zu viel dünken: mhd. gevilen*, geviln, gefilen*, gefiln*, sw. V.: nhd. zu viel sein (V.), zu viel dünken

viel, mhd. manec (1), manic, menic, menec, maninc, menc, manc, Adj.: nhd. viel, mancher, manch einer, manch, vielfach, vielgestaltig, zahlreich, reich, groß, verschiedenartig, unterschiedlich; manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; maneges, Adv.: nhd. um manches, viel; michel (1), Adj.: nhd. »michel«, groß, gewaltig, stark, heftig, alt, viel, laut, dicht, gut; michel (2), Adv.: nhd. »michel«, sehr, viel; michelic, Adj.: nhd. groß, alt, viel; michellich, Adj.: nhd. groß, gewaltig, viel; micheles, michels, Adv.: nhd. viel, um vieles; misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend

-- möglichst viel: mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als

-- viel von: mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

viel, mhd. ver (1), fer*, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit, sehr, viel; verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; vil (1), vile, fil*, file*, Adj.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle seiend, in Menge seiend, sehr seiend; vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig

-- besonders viel: mhd. übervil (1), überfil*, Adj.: nhd. »überviel«, übermäßig viel, besonders viel; übervil (2), Adv.: nhd. übermäßig viel, besonders viel

-- nicht viel: mhd. unmanec, unmanic, unmanc, Adj.: nhd. wenig, kaum ein, kein, nicht viel; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel; wēnec (2), wēnic, wēnich, wēnc, wenc, wēninc, wēnch, Adv.: nhd. wenig, kaum, selten, nicht, nicht viel, nicht sehr, leider

-- sich zu viel zumuten: mhd. übernemen, st. V.: nhd. zu viel nehmen, unternehmen, die Überhand gewinnen, übernehmen, sich übernehmen, sich zu viel zumuten, übermütig werden

-- übermäßig viel: mhd. übervil (1), überfil*, Adj.: nhd. »überviel«, übermäßig viel, besonders viel; übervil (2), Adv.: nhd. übermäßig viel, besonders viel

-- viel aufnehmend: mhd. wītvengic, wītvengec, wītfengic*, wītfengec*, Adj.: nhd. weit fassend, umtriebig, viel aufnehmend

-- viel bewundert: mhd. wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

-- viel gepriesen: mhd. wolgelobet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgelobt, hoch gerühmt, viel gepriesen

-- viel gerühmt: mhd. unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

-- viel redend: mhd. vilekōse (2) 1, filekōse* (2), Adj.: nhd. viel redend, geschwätzig; vilekōsic* 2, vilekōsec, filekōsic*, filekōsec*, Adj.: nhd. viel redend, geschwätzig, großsprecherisch

-- viel umherschweifend: mhd. vilewadel 1, filewadel*, Adj.: nhd. viel umherschweifend

-- viel werden: mhd. vilen, viln, filen*, filn*, sw. V.: nhd. »vielen«, viel werden, sich mehren

-- von Frauen viel geliebt: mhd. wīpsælic, wībsælic, Adj.: nhd. durch Frauen beglückt, von Frauen viel geliebt

-- zu viel anrechnen: mhd. überrechenen, sw. V.: nhd. überrechnen, durch Nachrechnen feststellen, zu viel anrechnen, übervorteilen

-- zu viel bieten: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

-- zu viel essen: mhd. überezzen (1), st. V.: nhd. überessen, übermäßig essen, sich überfressen, zu viel essen, im Essen übertreffen

-- zu viel Essender: mhd. überezzære*, überezzer, st. M.: nhd. »Überesser«, zu viel Essender, Fresser, Prasser

-- zu viel haben: mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

-- zu viel nehmen: mhd. übernemen, st. V.: nhd. zu viel nehmen, unternehmen, die Überhand gewinnen, übernehmen, sich übernehmen, sich zu viel zumuten, übermütig werden

-- zu viel Nutzen fordern von: mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

-- zu viel Nutzen nehmen von: mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

-- zu viel sagen: mhd. überjehen, st. V.: nhd. zu viel sagen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- zu viel sprechen: mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

-- zu viel trinken: mhd. übertrinken (1), st. V.: nhd. betrinken, zu viel trinken, sich betrinken

-- zu viel tun: mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

-- zu viel werden: mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

-- zu viel zahlen: mhd. überezalen*, überzaln, sw. V.: nhd. »überzahlen«, mehr zahlen als man schuldig ist, zu viel zahlen

viel, mnd. groflīken, gröflīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig; grōvelīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß

-- laut und viel reden in bösem Sinne: mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

-- oft und viel in die Hände nehmen: mnd. hantwalken, st. V.: nhd. oft und viel in die Hände nehmen, drücken, durch die Hände gehen lassen

-- sehr viel: mnd. grōt (3), grōte, Adv.: nhd. groß, sehr viel, bedeutend

-- viel enthaltend: mnd. gehēven, Adj.: nhd. viel umfassend, viel enthaltend

-- viel erzählen: mnd. grōtsprēken (1), grōtspreken, sw. V.: nhd. prahlen, große Worte machen, hohe Worte machen, viel erzählen

-- viel kostend: mnd. köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

-- viel reden: mnd. kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden

-- viel umfassend: mnd. gehēven, Adj.: nhd. viel umfassend, viel enthaltend

viel, mnd. mannich, mannig, mangich, manich, mannech, mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannigfach, vielfältig, manch einer, viele; mannichgevōldich, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldich, mannichvaldich, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldige, Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldigen (2), Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōlt (1), manichvōlt, mennichvōlt, mannichvalt, Adj.: nhd. mannigfach, vielfach, viel, häufig, umfangreich, vielerlei, vielfältig; mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannig, mannigfach, vielfältig; michel (2), Adv.: nhd. sehr, viel; · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig; passelīken*, paslīken, Adv.: nhd. passend, günstig, gesund, angemessen, viel, große Menge, ausreichend, gründlich, ganz, sehr

-- sehr viel: mnd. · vervēle, ōvervēle, Adj.: nhd. sehr viel

-- sehr viel länger als breit: mnd. langelhaftich*, langelachtich, langelaftich, langelechtich, Adj.: nhd. länglich, sehr viel länger als breit, elliptisch, oval

-- Stelle an der viel Schilf wächst: mnd. lūsebusch*, mnd.?, M.: nhd. »Lieschbusch«?, Stelle an der viel Schilf wächst

-- zu viel erheben: mnd. · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.)

-- zu viel nehmen: mnd. · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.)

viel, mnd. vastewat, Adv.: nhd. viel, häufig; vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig; vēlst, mnd.?, Adv.: nhd. viel, um vieles; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto; wīde* (2), wide, Adv.: nhd. weit, umfangreich, groß, fern, weithin, weither, bei weitem, viel

-- mit viel Arbeit verbunden: mnd. werkich, mnd.?, Adj.: nhd. »werkig«, mühevoll, mit viel Arbeit verbunden

-- nicht viel: mnd. unmannich, unmennich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zahlreich, nicht viel, wenig

-- so viel wie: mnd. v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

-- unmäßig viel: mnd. unmātelīk*, unmatelik, unmātlik, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unmäßig groß, unmäßig viel; unmētelīk, unmetlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unmäßig groß, unmäßig viel

-- viel machen: mnd. vēlen (2), sw. V.: nhd. viel machen, häufig machen, häufig geben

-- viel sprechen: mnd. waschen (1), mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. waschen, spülen, reinigen, schwatzen, viel sprechen

-- wie viel: mnd. wat (2), wot, Pron.: nhd. was, was für ein, welch, wie mancher, wie viel, etlich, manch, etwas

-- zu viel enthaltend: mnd. vulhēldich, Adj.: nhd. überfüllt, vollgestopft, zu viel enthaltend, vollhaltig, aufgedunsen, dick

-- zu viel werden: mnd. vördrēten* (1), vordrēten, vordreiten, vordrīten, verdrēten, st. V.: nhd. verdrießen, ärgern, zu viel werden, zu lang werden, über werden, ekeln, Verdruss bereiten, überdrüssig sein (V.); vörvēlen*, vorvēlen, vorvellen, sw. V.: nhd. vervielfältigen, vermehren, zu viel werden, bedrücken, verdrießen

viel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielachsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieladerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vieland -- Vieland bei Bremen, mnd. Vīlant, vīlant, N.: nhd. Vieland bei Bremen, Brookland, Bruchland

Vielandes -- Bewohner des Vielandes bei Bremen, mnd. Vīlandære, Vīlander, Vīnlander, M.: nhd. Bewohner des Vielandes bei Bremen

vielangesprochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielarmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielartigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielästig, ahd. astalohti 12, Adj.: nhd. astreich, vielästig, astig, verzweigt, dicht belaubt, knorrig; astlīh* 1, Adj.: nhd. astreich, ästig, vielästig, verzweigt

vielästig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vieläugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielausbeutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielausdrückend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielausduldend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbalgig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbälgig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbandig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielbäuchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbearbeitet, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeblümt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbedacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbedächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielbedenkend, ahd. managdāhtīg* 1, manīgdāhtīg*, Adj.: nhd. »vielbedenkend«, vieles bedenkend

vielbedenkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbedeutend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbedeutsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielbedeutsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielbedrängt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbedroht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbedürfend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielbeerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbefähigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbefahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbefassend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbefassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielbeflickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbefragt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbegabt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbegangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbegehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbegeistert, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeglückend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeglückt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbegrast, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbegreifend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbegütert, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbehaart, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbehandelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbejahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbekämpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbekannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeklagt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeklatscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbekränzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbekrittelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeküszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbelacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbelebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeleidigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbelesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeliebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbelobt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbemeldet, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbemühn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vielbemüht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbenamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbenannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeneidet, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbenennt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbenutzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeobachtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielberathen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielberedet, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielberedsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielberedsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielberedt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbereitet, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielberüchtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielberudert, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielberufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielberühmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielberührt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbesagt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbesaitet, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeschäftigt, mhd. unmüezic, unmüezec, unmuozec, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, bemüht, fleißig, geschäftig, vielbeschäftigt, beschäftigt, unruhig, bewegt, unausgesetzt tätig

vielbeschäftigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeschäftigtheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielbeschifft, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeschrieen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeschuht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbesorgt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbesprochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbestaunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbestraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbestritten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbesucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbesungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielbethätigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbethürmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbetont, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbetrachtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbetrauert, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbetreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbetrübt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielbeugsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielbeugsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielbeurtheilt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbewaffnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbewährt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbewandert, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeweglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielbewegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbeweint, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbewipfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbewundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbezweifelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielblättericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielblätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielblumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielblümig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielblütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielblütige -- vielblütige Weißwurz, mnd. rüggewortel, ruggewortele, N.: nhd. vielblütige Weißwurz

vielbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielbräuchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbreit, ae. mænig-brǣ-d-e, Adj.: nhd. »vielbreit«, sich erstreckend

vielbrüderheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielbrüderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbrüstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielbuchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieldenkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieldenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vieldeutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vieldeutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieldeutsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vieldichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vieldienerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieldorner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vieldornig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielduldend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieldünklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vieldurchkreuzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieldurchlöchert, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieldurchschlungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieldurchweidet, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieldurchzackt, nhd.: nhd. ; L.: DW

viele -- durch viele Quellen versumpftes Land, mhd. brunnech, st. N.: nhd. Sumpfland, Moor, Moorland, durch viele Quellen versumpftes Land

viele -- sehr viele, ae. for-e-manig, Adj.: nhd. sehr viele

viele -- so viele, idg. *toti, Adj.: nhd. so viele

viele -- viele Fragen stellend, an. s-pur-al-l, s-pur-ul-l, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig, viele Fragen stellend

viele -- viele Reisen erfordernd, ae. oft-fœ̄-þ-r-e, Adj.: nhd. viele Reisen erfordernd

viele -- viele und hohe Verwandte habend, mhd. hōchgevriunt, hōchgefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. viele und hohe Verwandte habend, mit hochgestellten Verwandten verbunden

viele -- wie viele, idg. *k̯oti-, *k̯eti-, Pron.: nhd. wie viele

viele, ahd. managiron* 4, Pron.-Adj.: nhd. viele, mehr, eine Menge

viele, mhd. sumelich, sümelich, sumlich, sümlich, sünlich, samelich, semelich, semlich, simelich, simlich, sulch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, manch, mancherlei, etwas, einige, viele, gewisse, manch einer, ein paar

viele, mhd. vil (1), vile, fil*, file*, Adj.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle seiend, in Menge seiend, sehr seiend; vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig

-- viele Kosten machend: mhd. zerhaft, Adj.: nhd. »zehrhaft«, viele Kosten machend

-- zu viele Menschen aufnehmen: mhd. überliuten, sw. V.: nhd. zu viele Menschen aufnehmen

viele, mnd. mannich, mannig, mangich, manich, mannech, mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannigfach, vielfältig, manch einer, viele; michellīken*, michelīken, michelliken, Adv.: nhd. sehr, viele

-- in viele Richtungen verlaufend: mnd. rūm (1), r m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

-- sehr viele: mnd. · vermannich, ōvermannich, avermannich, Adj.: nhd. sehr viele

viele, mnd. teindūsent*, teyndūsent, teyendūsent, tīndūsent, Num. Ord.: nhd. zehntausend, viele, eine große Anzahl, unzählige

-- viele Worte machen: mnd. talmen, sw. V.: nhd. viel sprechen, viele Worte machen, Unsinn reden, dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen

viele, mnd. vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig

-- viele Menschen: mnd. vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig

viele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielechtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vieleck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vielecket, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieleckglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vieleckicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieleckig, ahd. managskōz* 1, managscōz*, Adj.: nhd. vieleckig

vieleckig, mhd. rindenhöleric*, rindenhölric, Adj.: nhd. mit löchriger Rinde, vieleckig

vieleckig, mhd. vileckeht*, vilecket, filecket*, Adj.: nhd. vieleckig, vielseitig

vieleckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieleckswinkel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieledel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieleherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielehig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielehrsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vieleiig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieleinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielen -- in vielen Beziehungen, mhd. manegerwīs, Adv.: nhd. in vielen Beziehungen; manegewīse*, manegewīs, Adv.: nhd. in vielen Beziehungen

vielen -- vielen Kosten machend, mhd. zerhaftic, Adj.: nhd. »zehrhaftig«, vielen Kosten machend

vielen, mhd. vilen, viln, filen*, filn*, sw. V.: nhd. »vielen«, viel werden, sich mehren

vielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vielendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielentscheidend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerbegabt, vielehr- und tugendbegabt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerfüllend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerheischend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerlei, ahd. managfalt* 64 und häufiger, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, viel, verschieden, vielfach, vielerlei, vielfältig, groß, lang; managfalto* 11, manīgfalto, Adv.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, vielfach, auf mannigfache Weise, vielfältig, verschiedenartig, viel, vielerlei; managstaltlīh* 1?, manīgstaltlīh*, Adj.: nhd. vielgestaltig, vielfach, vielerlei; missilīh 94, missalīh, mislīh, Adj.: nhd. verschieden, ungleich, unterschiedlich, vielfältig, verschiedenartig, verschiedenfarbig, vielerlei, farbig

vielerlei, mhd. allerhande, Adj., Pron.: nhd. allerlei, vielerlei, anwesend

vielerlei, mnd. mannichgevōldich, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldich, mannichvaldich, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldige, Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldigen (2), Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōlt (1), manichvōlt, mennichvōlt, mannichvalt, Adj.: nhd. mannigfach, vielfach, viel, häufig, umfangreich, vielerlei, vielfältig; mannigerhande, mannicherhande, manigerhande, mangerhande, mennigerhande, menigerhande, mengerhande, Adv.: nhd. mancherlei, allerlei, vielerlei, verschiedenartig; mannigerlei*, mannigerley, mannigerleye, manigerley, mangerley, mennigerley, menigerley, mengerley, Adv.: nhd. mancherlei, vielerlei, von verschiedener Art (F.) (1), auf mancherlei Weise (F.) (2)

vielerlei, mnd. teinerlei*, teinerleye, teynerleye, teynerleyge, teinerleige, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei; teinlei*, teynley, teynleye, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei

vielerlei, mnd. vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig; vēlemētich, vēlmētich, Adj.: nhd. mannigfach, vielerlei

-- jemand der wegen vielerlei Schuld angeklagt ist: mnd. vēlschülde, M.: nhd. jemand der wegen vielerlei Schuld angeklagt ist

vielerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerleiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielerleiwisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielerleuchtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielermeldet, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielernährend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielernannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielernennt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielernst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielerorten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielerörtert, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerorts, mnd. mannigerwēgen, mennigerwēgen, Adv.: nhd. vielerorts, überall, irgendwo

vielerorts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielerprobt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerrettend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerschöpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielersehnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerwähnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielerwegen, mnd. wīderwēgen*, widerwegen, widerwegene, mnd.?, Adv.: nhd. weithin, vielerwegen, allenthalben, hin und her

vielerwünscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielerzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielerzählt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieles -- um vieles, got. fil-aus 5, adv. Gen. bei Komparativen: nhd. um vieles, viel

vieles -- um vieles, ahd. mihhiles 4 und häufiger?, michiles, Adv.: nhd. viel, um vieles

vieles -- um vieles, mhd. micheles, michels, Adv.: nhd. viel, um vieles

vieles -- vieles bedenkend, ahd. managdāhtīg* 1, manīgdāhtīg*, Adj.: nhd. »vielbedenkend«, vieles bedenkend

vieles -- vieles Reden, got. fil-u-waúr-d-ei* 1, sw. F. (n): nhd. vieles Reden, Schwatzhaftigkeit, Geschwätz

vieles -- vieles Reden, ahd. filusprāhha* 3, filusprācha*, st. F. (ō): nhd. Geschwätz, Reden, vieles Reden; filusprāhhī (2) 3, filusprāchī*, st. F. (ī): nhd. Geschwätz, Reden, vieles Reden, Geschwätzigkeit

vieles -- vieles und sinnloses Reden, ahd. kallunga 1, st. F. (ō): nhd. Beredsamkeit, Gerede, vieles und sinnloses Reden

vieles, mhd. vil (1), vile, fil*, file*, Adj.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle seiend, in Menge seiend, sehr seiend; vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig

-- vieles Reden: mhd. vilekōse* (1), vilkōse, filekōse*, filkōse*, st. F.: nhd. vieles Reden

vieles, mnd. vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig

-- um vieles: mnd. vēlst, mnd.?, Adv.: nhd. viel, um vieles

vielessend, ae. mic-el-ǣt-e, Adj.: nhd. »vielessend«, gefräßig

vielesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielewig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielfach -- Naschwerk vielfach zum Wein genossen, mnd. drosie, drasie, drosiie, drosin, drusie, draye, Sb.: nhd. überzuckertes Gewürz als Konfekt, Naschwerk vielfach zum Wein genossen, Spezerei

vielfach -- Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde, mnd. borczīg, bortziis, borzyes, borsyes, borsis, borczis, bursins, M.: nhd. halbseidenes Zeug, Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde

vielfach, ahd. managfalt* 64 und häufiger, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, viel, verschieden, vielfach, vielerlei, vielfältig, groß, lang; managfaltīgo* 1, manīgfaltīgo*, Adv.: nhd. vielfach; managfalto* 11, manīgfalto, Adv.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, vielfach, auf mannigfache Weise, vielfältig, verschiedenartig, viel, vielerlei; managslahtīg* 2, Adj.: nhd. vielfältig, vielfach, reich; managslahtīgo* 1, Adv.: nhd. vielfach, auf vielfältige Weise; managslahto* 1, manīgslahto*, Adv.?: nhd. vielfach; managstaltlīh* 1?, manīgstaltlīh*, Adj.: nhd. vielgestaltig, vielfach, vielerlei

vielfach, mhd. manec (1), manic, menic, menec, maninc, menc, manc, Adj.: nhd. viel, mancher, manch einer, manch, vielfach, vielgestaltig, zahlreich, reich, groß, verschiedenartig, unterschiedlich; manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manecvaltic*, manicvaltic*, manecvaltec, menicvaldic, mancvaldic, menicveltic, mancveltic, menicvaldec, mancvaldec, manicfaltic*, manecfaltec*, menicfaldic*, mancfaldic*, menicfeltic*, mancfeltic*, menicfaldec*, mancfaldec*, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, vielfach, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manecvalticlich, menicvalticlich, manicvalteclich, manecvalteclich, menicvalteclich, manicfalticlich*, manecfalticlich*, menicfalticlich*, manicfalteclich*, manecfalteclich*, menicfalteclich*, Adj.: nhd.

»manigfaltiglich«, vielfach, unterschiedlich, häufig; manecvalticlīche, manicvalticlīche, menicvalticlīche, manicvalteclīche, manecfalteclīche*, menicvalteclīche, manecfalticlīche*, manicfalticlīche*, menicvalticlīche, manicfalteclīche*, manecfalteclīche*, menicfalteclīche*, Adv.: nhd. auf vielfältige Weise, vielfach, unterschiedlich, häufig

vielfach, mnd. hundertvōldich, Adv.: nhd. »hundertfaltig«, hundertfach, vielfach, vielfältig; hundertvōlt, Adv.: nhd. »hundertfalt«, hundertfach, hundertfältig, vielfach, vielfältig

vielfach, mnd. mannichgevōldich, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōlden (2), Adv.: nhd. vielfach, mannigfach; mannichvōldich, mannichvaldich, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldichlīk***, Adj.: nhd. vielfach, vielfältig; mannichvōldichlīken, mannichfaldichlīken, Adv.: nhd. vielfach, vielfältig; mannichvōldige, Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldigen (2), Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōlt (1), manichvōlt, mennichvōlt, mannichvalt, Adj.: nhd. mannigfach, vielfach, viel, häufig, umfangreich, vielerlei, vielfältig; mannichvōlt (2), mannichvōlde, Adv.: nhd. vielfach, mannigfach

vielfach, mnd. vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig; vēlvōldich (1), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adj.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise seiend, vielmalig, oft wiederholt; vēlvōldich (2), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adv.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise, vielmalig, oft wiederholt; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

vielfach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielfache -- auf vielfache Weise, ae. mi-s-līc-e, Adv.: nhd. auf vielfache Weise

vielfächerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielfachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielfachig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfachlaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielfachredend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielfachtig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfächtig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfädig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfahrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vielfalt, germ. *faihī-, *faihīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Vielfalt, Buntheit

Vielfalt, ae. mi-s-s-en-lic-nės-s, mi-s-s-en-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Vielfalt

Vielfalt, ahd. fēhīn 6, fēhī, st. F. (ī): nhd. Buntheit, Farbe, Vielfalt, Wechsel; managfaltī* 15, manīgfaltī, st. F. (ī): nhd. Mannigfaltigkeit, Vielfalt, Vielzahl, Menge, Vermehrung, Vervielfältigung, Ertrag

Vielfalt, mhd. manecvalte, manegvalte, manegfalte*, manecvalt, manicvalt, manicfalt* manecfalt*, manecfalte*, st. F.: nhd. »Mannigfaltigkeit«, Vielfalt

Vielfalt, mhd. teilunge, st. F.: nhd. Teilung, Trennung, Abteilung, Spaltung, Einteilung, Erbteilung, Verteilung, Teil, Vielfalt

Vielfalt, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

vielfalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielfältig -- sehr vielfältig, mnd. teinerlei*, teinerleye, teynerleye, teynerleyge, teinerleige, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei; teinlei*, teynley, teynleye, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei

vielfältig -- vielfältig machen, mhd. vermanicvalten, vermanigcaltigen, fermanicfalten*, sw. V.: nhd. vervielfältigen, groß machen, vielfältig machen, zerstreuen, ablenken

vielfältig, ae. fel-a-feal-d, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig

vielfältig, afries. manich-fal-d 7, monich-fal-d, Adj.: nhd. mannigfaltig, zahlreich, mancherlei, vielfältig

vielfältig, anfrk. manag-fal-d* 1, manog-fal-t*, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig; *manag-fal-d-līk?, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig; manag-fal-d-līk-o* 1, manog-fal-d-līc-o*, Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig

vielfältig, ahd. managfalt* 64 und häufiger, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, viel, verschieden, vielfach, vielerlei, vielfältig, groß, lang; managfalti* 20, manīgfalti, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, verschieden, viel, vielfältig, groß; managfaltīg* 7, manīgfaltīg, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, zahlreich, häufig, reichlich, vielfältig; managfalto* 11, manīgfalto, Adv.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, vielfach, auf mannigfache Weise, vielfältig, verschiedenartig, viel, vielerlei; managflahtīg* 3, Adj.: nhd. mannigfach, vielfältig, verschlungen; managsam* 4, Adj.: nhd. vielfältig, zahlreich, viel; managslahtīg* 2, Adj.: nhd. vielfältig, vielfach, reich; missilīh 94, missalīh, mislīh, Adj.: nhd. verschieden, ungleich, unterschiedlich, vielfältig, verschiedenartig, verschiedenfarbig, vielerlei, farbig; oftīg* 1, Adj.: nhd. vielfältig

vielfältig, mhd. manecvach, manicvach, manecfach*, manicfach*, Adj.: nhd. mannigfach, vielfältig; manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manecvaltic*, manicvaltic*, manecvaltec, menicvaldic, mancvaldic, menicveltic, mancveltic, menicvaldec, mancvaldec, manicfaltic*, manecfaltec*, menicfaldic*, mancfaldic*, menicfeltic*, mancfeltic*, menicfaldec*, mancfaldec*, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, vielfach, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend

vielfältig, mnd. dūsentvōldich, Adj.: nhd. »tausendfaltig«, vielfältig; dūsentvōlt, Adj.: nhd. »tausendfalt«, vielfältig

vielfältig, mnd. hundertvōldich, Adv.: nhd. »hundertfaltig«, hundertfach, vielfach, vielfältig; hundertvōlt, Adv.: nhd. »hundertfalt«, hundertfach, hundertfältig, vielfach, vielfältig

vielfältig, mnd. mannich, mannig, mangich, manich, mannech, mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannigfach, vielfältig, manch einer, viele; mannichgevōldich, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldelīk***, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig; mannichvōldich, mannichvaldich, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldichlīk***, Adj.: nhd. vielfach, vielfältig; mannichvōldichlīken, mannichfaldichlīken, Adv.: nhd. vielfach, vielfältig; mannichvōldige, Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldigen (2), Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōlt (1), manichvōlt, mennichvōlt, mannichvalt, Adj.: nhd. mannigfach, vielfach, viel, häufig, umfangreich, vielerlei, vielfältig; mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannig, mannigfach, vielfältig

vielfältig, mnd. vēlvōldich (1), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adj.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise seiend, vielmalig, oft wiederholt; vēlvōldich (2), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adv.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise, vielmalig, oft wiederholt

vielfaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielfaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfältige -- auf vielfältige Weise, ahd. managslahtīgo* 1, Adv.: nhd. vielfach, auf vielfältige Weise

vielfältige -- auf vielfältige Weise, mhd. manecvalticlīche, manicvalticlīche, menicvalticlīche, manicvalteclīche, manecfalteclīche*, menicvalteclīche, manecfalticlīche*, manicfalticlīche*, menicvalticlīche, manicfalteclīche*, manecfalteclīche*, menicfalteclīche*, Adv.: nhd. auf vielfältige Weise, vielfach, unterschiedlich, häufig

vielfältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfaltiges -- vielfaltiges Chorhemd, mnd. kōrrochélen*, kōrrochéle, kōrruchéle, N.: nhd. Chorrock, weißes Chorhemd, kurzes weites Chorhemd, vielfaltiges Chorhemd

Vielfältigkeit, ahd. missilīhhī 7?, missilīchī*, st. F. (ī): nhd. Verschiedenheit, Mannigfaltigkeit, Vielfältigkeit

Vielfältigkeit, mnd. mannigerhandichhēt*, mannigerhandichēt, mannigerhandicheit, F.: nhd. Mannigfaltigkeit, Vielfältigkeit

vielfaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielfaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielfältigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielfältiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfältigmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielfältigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielfarb, mhd. vilvar, vilevar, filfar*, filefar*, Adj.: nhd. »vielfarb«, vielfarbig

vielfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielfarben, mhd. buntvar, puntvar, Adj.: nhd. »buntfarben«, mehrfarbig, vielfarben, vielfarbig

vielfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielfarbendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielfarbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfärbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfarbig, ahd. alfaro* 1, Adj.: nhd. vielfarbig; giggilfēh* 2, giggelfēh*, Adj.: nhd. vielfarbig, bunt, buntscheckig, farbenprächtig; managfarawilīh* 1, manīgfarawilīh*, Adj.: nhd. vielfarbig, bunt

vielfarbig, mhd. buntvar, puntvar, Adj.: nhd. »buntfarben«, mehrfarbig, vielfarben, vielfarbig

vielfarbig, mhd. gickelvēch, gickelfēch*, Adj.: nhd. bunt wie Hahnengefieder, vielfarbig, bunt, bunt gescheckt, buntscheckig

vielfarbig, mhd. manecvar, manicvar, manicfar*, manecfar*, manecvare, manecfare*, Adj.: nhd. mannigfarben verschiedenfarbig, vielfarbig, wechselvoll, buntfarbig, bunt

vielfärbig, mhd. manecverwic*, manicverwic*, manicvirwic*, manecvirwec, manecverwec, manicfirwic*, manicferwic*, manecfirwec*, manecferwec*, manecverbic*, manicverbic, mancverbic, manicvirbec, mancvirbec, manecferbic*, manicferbic*, mancferbic*, manicfirbec*, mancfirbec*, Adj.: nhd. »mannigfärbig«, vielfärbig

vielfarbig, mhd. rīchvar, rīchfar*, Adj.: nhd. »reichfarben«, vielfarbig, leuchtend

vielfarbig, mhd. vilvar, vilevar, filfar*, filefar*, Adj.: nhd. »vielfarb«, vielfarbig

vielfarbig, mnd. mannichvār, manichvār, mennichvār, Adj.: nhd. »mannigfarben«, bunt, vielfarbig; mannichvarwich, Adj.: nhd. vielfarbig, bunt

vielfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfärbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfäselicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfaserig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielfassend, mhd. umbegrīfic*, umbegrifec, Adj.: nhd. »umgreifend«, vielfassend, umfassend, geräumig
vielfassend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfässig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfaszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielfechtig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfeldig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfenstrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielfiederig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielfingerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielflach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vielflächner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielfleckig, idg. *pelupoik̂o-, Adj.: nhd. vielfleckig
vielflosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielflüglig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielfordernd, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielformig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielförmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielfrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vielfraß -- höllischer Vielfraß, mhd. hellevrāz, hellefrāz*, st. M.: nhd. »Höllenfraß«, höllischer Vielfraß, Teufel
Vielfraß (), mhd. ? geifervrāz, st. M.: nhd. »Vielfraß« (?)
Vielfraß (Bedeutung jünger), mnd. stoppesak, PN=M.: nhd. »Stopfsack« (ein PN), Vielfraß (Bedeutung jünger)
Vielfraß (gulo borealis), an. jerf-r, st. M. (a): nhd. Vielfraß (gulo borealis)
Vielfraß, germ. *etuna-, *etunaz, st. M. (a): nhd. Riese (M.), Vielfraß
Vielfraß, ahd. filufrāz* 13, st. M. (i?): nhd. »Vielfraß«, Schlemmer, Fresserei?; filufrezzo* 7, sw. M. (n): nhd. »Vielfraß«, Schlemmer, Prasser
Vielfraß, mhd. oberezzære*, oberezzer, st. M.: nhd. »Oberesser«, Vielfraß
Vielfraß, mhd. slic, st. M.: nhd. Bissen, Schluck, Trunk, Fresser, Vielfraß, Schlemmer
Vielfraß, mhd. vilevræzeger 1, filevræzeger, M.: nhd. »Vielfraß«, gefräßiger Mensch; vilevrezzeger 2, filevrezzeger, M.: nhd. »Vielfraß«, gefräßiger Mensch
Vielfraß, mhd. vilvrāz, filfrāz*, st. M.: nhd. Vielfraß, Schlemmer; vrāz, wrāz, frāz*, st. M.: nhd. »Fraß«, Vielfraß, Fresser, Nimmersatt, Prasser, Essen (N.), Völlerei, Fressen, Gefräßigkeit, Schlemmerei
Vielfraß, mnd. gāpære*, gaper, mnd.?, M.: nhd. Gaffer, Gefräßiger, das Maul Aufsperrender, Vielfraß; gāpert*, mnd.?, M.: nhd. Gaffer, Gefräßiger, Vielfraß
Vielfraß, mnd. slūk, M.: nhd. Schluck, Schlinger, Vielfraß
Vielfraß, mnd. vēlevrās, villevrās, M.: nhd. Vielfraß, gefräßiger Mensch; vēlevrāßære*, vēlefrāßer, M.: nhd. Vielfraß, Fell des Vielfraß, Pelz; vēlevrat, vēlvrāt, M.: nhd. gefräßiger Mensch, Vielfraß; vēlvras, vēlvratze, velvrātz, vēlevras, fellevras, M.: nhd. Vielfraß, Fell des Vielfraß, aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz; vrās, vrātz, vratz, M.: nhd. Fraß, Fresserei, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schlemmerei, Schlemmer, Fresser, Vielfraß; vrāt, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Vielfraß, nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch
-- aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz: mnd. vēlvras, vēlvratze, velvrātz, vēlevras, fellevras, M.: nhd. Vielfraß, Fell des Vielfraß, aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz
-- Fell des Vielfraß: mnd. vēlevrāßære*, vēlefrāßer, M.: nhd. Vielfraß, Fell des Vielfraß, Pelz; vēlvras, vēlvratze, velvrātz, vēlevras, fellevras, M.: nhd. Vielfraß, Fell des Vielfraß, aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz
Vielfraßpelz, an. erf-ski-n-n, st. N. (a): nhd. Vielfraßpelz
vielfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielfräszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vielfräszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfräszigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfraszschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielfraszweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielfressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Vielfresser (Spottname für den Hund), mnd. vēlvrētære*, vēlvrēter, M.: nhd. »Vielfresser« (Spottname für den Hund)
vielfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielfresserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielfressig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfreunderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielfruchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfruchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfurchig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielfüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielfuszschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielgablig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgangig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeadert, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeäfert, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgearbeitet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeärgert, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgearmt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeartet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeaugt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgebärend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgebärerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielgebeint, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgebietend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vielgebildet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeblümt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgebogen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgebraucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgebrauchtes -- vielgebrauchtes Arzneikraut, mnd. vennikol, vennekol, vennekel, venkol, venkel, fennikôl, venekol, vennickel, M.: nhd. Fenchel, vielgebrauchtes Arzneikraut
vielgebrochen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgebrüstet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgebunden, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgedacht, mnd. vēlegedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vielgedacht«, oft erwähnt
vielgedacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgedenk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielgedeutet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgedruckt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeduldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielgeehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgefährdet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgefältelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgefaltet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgefarbt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgefärbt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgefeiert, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeformt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgefragt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgefräßig, mnd. vēlevrāsisch, veelvrāsisch, Adj.: nhd. vielgefräßig
vielgefurcht, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgefürchtet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgefüszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgegenwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielgeglaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgegliedert, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgehabt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgehalten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgehässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielgehaszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgehäusig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgehört, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielgekörnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgekränkt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgekreuzt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgekrönt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgekrümmt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeküszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgelärmt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeläutert, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgelenk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielgelenkig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgelesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeliebt, ae. fel-a-léof, Adj.: nhd. sehr geliebt, vielgeliebt
vielgeliebt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgelobt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgelockt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeltbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielgeltend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgemeldet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgemisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vielgemischt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgenährt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgenannt, mnd. vēlebemeldet*, vēlebemelt, vēlbemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vielgenannt, oftgenannt; vēleben· met, vēlben· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vielgenannt, oftgenannt
vielgenannt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgenietet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielgenützt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeplackt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeplagt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeprellt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgepriesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeprüft, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgereist, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgerudert, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgerühmt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgesagt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeschäftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeschäftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielgeschätzt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeschaukelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgescheut, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeschlungen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeschmäht, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgescholten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vielgeschunden, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeschwänzt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeschwind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielgeschwister, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgesegnet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgesegnet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgesellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielgesichtig, mnd. hundert· get, hundert· gehaft*?, Adj.: nhd. hundertaugig, mit hundert Augen versehen (Adj.), vielgesichtig
vielgesichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgespalten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgespielt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vielgesprächig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgesprochen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgestaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgestaltet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgestaltig, ahd. managstaltlīh* 1?, manīgstaltlīh*, Adj.: nhd. vielgestaltig, vielfach, vielerlei
vielgestaltig, mhd. manec (1), manic, menic, menec, maninc, menc, manc, Adj.: nhd. viel, mancher, manch einer, manch, vielfach, vielgestaltig, zahlreich, reich, groß, verschiedenartig, unterschiedlich; manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig
vielgestaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgestaltigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielgestirnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgestreng, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgestuft, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgesucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgesungen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgetadelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgetheilt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgethürmt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeträumt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgetrenntheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgetreu, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgetroffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeübt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielgewähnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielgewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgewandert, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgewandtheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgewebt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgewendet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgewichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielgewichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgewogen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgewunden, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgewünscht, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgezackt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielgeziert, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielgieblig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielgiltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgiltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgipflig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielglaubend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielgliederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielgliedrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielglückselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgolden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielgötterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielgötterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgöttertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vielgottglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielgöttisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgrimm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgrimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgrimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielgröpsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgültigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielgünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vielgütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielgütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielhaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhabend, mhd. vilehabende, velhabend, fielhabende*, felhabend*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vielhabend

vielhabend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhabenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielhabig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhallend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhalmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielhandlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielhäuptig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhäusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhäutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vielheit, got. fil-u-sn-a 6, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,4, 127,1): nhd. Vielheit, Menge, Übermaß

Vielheit, ahd. managī 235, managīn, menigī, st. F. (ī): nhd. Menge, Fülle, Vielheit, Anzahl, Schar (F.) (1)

Vielheit, mhd. manecvalticheit, manicvalticheit, manecvaltecheit, menicvalticheit*, menicvaltecheit, manecvalkeit, manicvaltkeit, manecvaltickeit, menicvaltickeit, manecveldikeit, manicveldikeit, menicveldikeit, manicfalticheit*, manecfaltecheit*, menicfalticheit*, menicfaltecheit*, manecfalkeit*, manicfaltkeit*, manecfaltickeit*, menicfaltickeit*, manecfeldikeit*, manicfeldikeit, menicfeldikeit*, st. F.: nhd. Mannigfaltigkeit, Vielheit, Menge, Gesamtheit; menige, menge, menie, menje, mengīn, menigīn, manie, meine, meinige, minie, st. F.: nhd. Menge, Vielheit, große Zahl, Vielzahl, Zahl, Schar (F.) (1), Heerschar, Menschenmenge, Volk, Gefolge, Größe; menigheit, st. F.: nhd. Vielheit, Mannigfaltigkeit

Vielheit, mhd. vile (2), file*, st. F.: nhd. Vielheit, Menge; vilicheit*?, vilkeit, filkeit*, st. F.: nhd. Vielheit

Vielheit, mhd. vilheit, filheit*, st. F.: nhd. »Vielheit«, Vielzahl, Menge

Vielheit, mnd. mannichvōldichhēt*, mannichvōldichēt, mannichvōldicheit, mannichvaldichēt, F.: nhd. »Mannigfaltigkeit«, Vielheit, Menge, große Zahl, Fülle; mannichvōlt (3), manichvalt, F.: nhd. Vielheit, Mannigfaltigkeit, Verschiedenheit; mennichhēt*, mennicheit, F.: nhd. Menge, Vielheit

Vielheit, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

Vielheit, mnd. vēle (2), F.: nhd. Vielheit, Menge; vēlhēt (1), velehēt, veleheit, veelhēt, veelhēit, veilheit, völjēt, völhēt, voelheit, F.: nhd. Vielheit, Menge, große Zahl, Allgemeinheit (im Gegensatz zu Einzelnen), Übermaß

vielheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielheitreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielhelmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielherberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielherrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielherrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielherrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielherrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielherrscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielhoffend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhöhlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhold, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielhörend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhörnig, mhd. manechornec, Adj.: nhd. »vielhörnig«

vielhörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielhufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielhundertfältig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielicherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vieligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielirrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielister, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieljährig, mnd. vēljārich, Adj.: nhd. vieljährig, langjährig

vieljährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieljochig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielkammerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielkann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielkantig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielkeimig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielkennend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielkinderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielkinderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielklaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielklafterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielkläglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielklauig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielklein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielknöpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielknorrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielknospig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielknotig, ahd. managknorzīg* 1, Adj.: nhd. vielknotig

vielknotig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielkönnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielkönner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielköpfig, mnd. vēleköppich, vēlköppich, Adj.: nhd. vielköpfig

vielköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielkörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielkörperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielköstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielkrautig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielkühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielkündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielkünster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielkünstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viellaubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viellautig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viellautigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viellebensbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viellebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viellehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

viellehrerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielleicht, got. aúft-ō 21=20, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 52 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 62,3): nhd. allerdings, wohl, vielleicht, etwa; uft-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 52 Anm. 1): nhd. vielleicht; wai-t-ei 2, Adv.: nhd. vielleicht, etwa

vielleicht, an. nakk-vat, nekk-vat, Pron.: nhd. etwas, vielleicht

vielleicht, ae. ge-wœ̄n-e, Adv.: nhd. vielleicht; weal-d-þéa-h, Adv.: nhd. vielleicht; wœ̄n-ing-a, wœ̄n-ung-a, Adv.: nhd. möglicherweise, vielleicht, zufällig

vielleicht, ahd. ōdo 14?, Adv.: nhd. vielleicht, vermutlich, etwa, wohl; ōdowān* 27, odowān*, ōdowāno*, Adv.: nhd. vielleicht, vermutlich, etwa, zufällig, wohl; ōdowīla* 16, odowīla*, Adv.: nhd. vielleicht, zufällig, etwa

-- vielleicht irgendwo: ahd. ōdowār* 1, odowār*, Adv.: nhd. irgendwo, vielleicht irgendwo

vielleicht, mhd. ? villīhte, Adv.: nhd. vielleicht?; wætlīche (1), wētlīche, Adv.: nhd. schön, herrlich, angemessen, leichtlich, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, mit Sicherheit, schwerlich, sicher, richtig, unvermeidlich

vielleicht, mhd. gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa; halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar; iht (2), ih, iet, it, iut, īwit, iewiht, iuweht, Adv.: nhd. irgend, etwa, ein wenig, nicht, irgendwie, vielleicht

vielleicht, mhd. līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; misselīche (1), misselīchen, mislīche, Adv.: nhd. »misslich«, verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum; misselīchen (2), Adv.: nhd. verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum

vielleicht, mnd. bekans, Adv.: nhd. vielleicht, ungefähr; ēn (2), Adv.: nhd. zugleich, zusammen, einmal, allein, etwa, ungefähr, vielleicht, einander; ettewan, etwan, Adv.: nhd. früher, einst, ehemals, vormals, vielleicht; etwen, Adv.: nhd. etwa, vielleicht

vielleicht, mnd. ichtes, ichtest, iets, Pron.: nhd. irgendetwas, etwas, in irgendeiner Weise, irgendwie, etwa, vielleicht, des, wes, nichtes

vielleicht, mnd. lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt); lichtlīke, līchtlīk, lichtlik, lichtelik, lichtelīke*, lichtelīk, Adv.: nhd. leicht, unbedeutend, einfach, ohne Schwierigkeit, leichthin, leichtfertig, unbesonnen, vielleicht, möglicherweise; lichtlīken (1), lichtelīken, Adv.: nhd. mit Leichtigkeit, vielleicht, milde, sanft; machlichte, Adv.: nhd. möglicherweise, vielleicht, sicher nicht (spöttisch); machschēn, machschein, machscheen, machscheyn, maschen, Adv.: nhd. »es mag geschehen«, vielleicht, möglicherweise; machtelichte, Adv.: nhd. möglicherweise, vielleicht, sicher nicht (spöttisch); manschēn, Adv.: nhd. »mag geschehen«?, vielleicht, etwa; maschēn, maschyn, Adv.: nhd. vielleicht, möglicherweise

-- vielleicht von keilartiger oder hornartigcr Form: mnd. micke (2), mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Brot (Schönroggen oder Weizen), vielleicht von keilartiger oder hornartigcr Form

vielleicht, mnd. villīchte, villicht, villichte, vēlīchte, vellīchte, vullīchte, Adv.: nhd. sehr leicht, möglicherweise, vielleicht, etwa; wōr, wur, wore, Interj., Konj., Adv.: nhd. wo, wohin, wenn, falls, etwa, vielleicht, ungefähr

vielleicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielleichtchen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielleichter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielleichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielleichtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielleidend, nhd.: nhd. ; L.: DW

viellernerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielleserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viellieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielliebchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vielliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viellöcherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viellockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viellügner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielmal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielmalig, mnd. vēlvōldich (1), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adj.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise seiend, vielmalig, oft wiederholt; vēlvōldich (2), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adv.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise, vielmalig, oft wiederholt

vielmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielmals, mnd. dicke (2), dick, ducke, dik, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, leichtlich, nahe, heftig, sehr; dicken (1), dickene, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, heftig, sehr; dickes, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, heftig, sehr

vielmals, mnd. vēlemāles*, vēlemāls, Adv.: nhd. vielmals, häufig, oft

vielmals, mnd. vēlmāles*, vēlmāls, Adv.: nhd. »vielmals«, oft

vielmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielmännerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielmännerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielmaschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielmäszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vielmäuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielmehr -- vielmehr nur, mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

vielmehr, got. ma-i-s 54=53, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190, 191B1, Krause, Handbuch des Gotischen 194,1a): nhd. mehr, vielmehr; raíh-t-is 46, Konj. (= adv. Gen.), (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. nämlich, doch, etwa, vielmehr, ja doch, denn

vielmehr, an. hel-d-r, Adv. Komp.: nhd. vielmehr, eher

vielmehr, ae. tyl-g, Adv.: nhd. lieber, wohler, eher, vielmehr

vielmehr, ahd. ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch

vielmehr, mhd. baz (1), paz, Adv.: nhd. besser, mehr, eher, vielmehr, statt dessen, lieber, weiter, genau, genauer, fester, gut, am besten

vielmehr, mhd. halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar

vielmehr, mhd. mēr (2), mē, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber, außer, jedoch, vielmehr; mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

vielmehr, mhd. sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem; sundern (2) 3 und häufiger?, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, vielmehr, indessen, aber, sondern (Konj.)

vielmehr, mnd. dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder

vielmehr, mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

vielmehr, mnd. mēr (2), mēmer?, mēre* Adv.: nhd. mehr, ferner, künftig, zu wiederholten Malen, vielmehr, sondern (Konj.), nur, außer, als

vielmehr, mnd. sunder (3), Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber, jedoch, indessen, vielmehr, ferner, dann

vielmehr, mnd. vēlemēr, Adv.: nhd. vielmehr, eher, im Gegenteil

vielmehr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielmehrer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielmeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielmeinerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielmessig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielminnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielmiszbraucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielmögend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielmöglichst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielmündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielnachgeahmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielnadelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielnah, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielnahe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vielnamig, ahd. managnamīg* 1, manīgnamīg*, Adj.: nhd. vielnamig, mehrnamig

vielnamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielnutzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielnützlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielohrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielorganisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielorganisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielpaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielplaudernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielprahlend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielrädrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielrätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielräumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielrautig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielrebenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vielrede, mhd. vilrede, filrede*, st. F.: nhd. »Vielrede«, Gerede

Vielrede, mnd. mēringe (2), F.: nhd. Märenerzählen, Märchenerzählen, Geschwätz, Vielrede

vielrede, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vielreden, mhd. vilreden, st. N.: nhd. Vielreden

vielredend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vielreder, mnd. klaffære*, klaffer, klaffere, M.: nhd. Schwätzer, Verleumder, Vielreder

vielreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielredig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vielredner, ahd. kallāri 8, st. M. (ja): nhd. Schwätzer, Vielredner, Schelter, Verleumder

Vielredner, mnd. vēlesnackære*, vēlesnacker, vēlsnacker, M.: nhd. Vielredner, Schwätzer

vielredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielrednerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielregiererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielreisend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielriechend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielrohrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielrosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielrudrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsagend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielsaitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsaitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielsamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielsandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsauber, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielsäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielschaffend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielschäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielschalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielscharig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielschartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielschauend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielschaufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielschauflig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielschichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielschildig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielschlächtig, mhd. manecslahtic, Adj.: nhd. »vielschlächtig«

vielschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielschluchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielschnablig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielschössig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielschreibend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielschreiend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielschwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielschwärmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielschwatzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielschwatzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielschwätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielseitig, mhd. vileckeht*, vilecket, filecket*, Adj.: nhd. vieleckig, vielseitig

vielseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielseitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielseufzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielsiegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielsilber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielsilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielsinnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielsoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielspaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielspältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielspaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielspännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielspelzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielspendend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vielspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielspracher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielsprachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsprachmalerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vielsprechen, mhd. vilsprechen, st. N.: nhd. Vielsprechen

vielsprechend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vielsprecher, ahd. filusprāhhāri* 2, filusprāchāri*, st. M. (ja): nhd. »Vielsprecher«, Prahler, Schwätzer, Angeber

Vielsprecher, mnd. vēlesprēkære*, vēlsprēkære*, vēlesprēker, vēlspreker, M.: nhd. »Vielsprecher«, Schwätzer

vielsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielsprecherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielspringend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielsprossig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstaaterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielstaatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstachler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielstaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstaubfädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstenglig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstimmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vielstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstöckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstoffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vielstrahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstreitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstrichraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vielstriemig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstrophig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstückig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vielsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vieltägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vieltanzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieltätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vieltätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vieltätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieltaug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vieltausendfältig, mhd. manectūsentvalt, manectūsentfalt*, Adj.: nhd. vieltausendfältig

vieltausendfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vieltausendjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vieltausendstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielteilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielteiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielteuer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielthuend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vieltönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vieltönigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vieltragend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vieltreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vieltrinkend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vieltrittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vieltuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vieltuerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vieltugendbegabt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vieltugendreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vieltumerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vieltun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vieltürmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielüberdacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielumfassend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielumgetrieben, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielumhergerathen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielumkämpft, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielumstritten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielumworben, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielunternehmend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielunzählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielvaterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielverachtet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielveränderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielverändert, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielverbessert, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverbreitet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverbrieft, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverbündet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverdächtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverdammt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverderblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielverdienend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverdient, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverdreht, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverflochten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverfolgt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielvergossen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverheiszend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverhofft, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverhöhnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverkannt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverklagt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverlangend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverliebt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielvermehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielvermessen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielvermögend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverrufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverschlungen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverschrieen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverschuldend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverspottet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielversprechend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielversprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielversprochen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielversuchend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielversucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielversüszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielvertheilt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielvertragend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielvertraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverwichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverwirrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverwoben, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverwöhnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverworren, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverwundet, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielverzweigt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielvolkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwacker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwagend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielwahr, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielwanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielwegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielweiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielweiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielweiberschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielweibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielweibler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vielweniger, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vielwert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielweserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielweserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwiegend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielwillkommen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielwinklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwirblig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwirkend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielwissen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vielwissend, an. fjǫl-kunn-ig-r, Adj.: nhd. zauberkundig, vielwissend
vielwissend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Vielwissender, ahd. ubarwizzo* 1, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Philosoph, Vielwissender
vielwissene, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vielwissenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielwisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielwisserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielwöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwogend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielwogig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwollend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielwollerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielwollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vielwortig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielwortigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielwörtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwörtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielwörtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielwortung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielwurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielwurzlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Vielzahl -- Vielzahl Steine, mnd. stēnte, stēnete, steinte, steinete, steynete, steente, stēnede*?, N.: nhd. Gestein, Edelgestein, Vielzahl Steine
Vielzahl, ahd. managfaltī* 15, manīgfaltī, st. F. (ī): nhd. Mannigfaltigkeit, Vielfalt, Vielzahl, Menge, Vermehrung, Vervielfältigung, Ertrag; managzala* 1, manīgzala*, st. F. (ō): nhd. Vielzahl, Mehrzahl
Vielzahl, mhd. menige, menge, menie, menje, mengīn, menigīn, manie, meine, meinige, minie, st. F.: nhd. Menge, Vielheit, große Zahl, Vielzahl, Zahl, Schar (F.) (1), Heerschar, Menschenmenge, Volk, Gefolge, Größe
Vielzahl, mhd. vilheit, filheit*, st. F.: nhd. »Vielheit«, Vielzahl, Menge
vielzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielzahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzähner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielzahnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielzankecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzaserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzersplittert, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielzersprungen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielzerstreut, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielzertheilt, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielzeugend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielziffrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzimmrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzinkend, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielzitiert, nhd.: nhd. ; L.: DW
vielzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielzufrieden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzüngeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vielzungig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vielzungigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vielzüngigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Vielzüngler, mhd. vilzüngelære, filzüngelære*, st. M.: nhd. »Vielzüngler«, Mehrsprachler
vielzüngler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vielzuviel, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vielzweigig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
viem, nhd.: nhd. ; L.: DW
viemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vier -- am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft
vier -- Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde
vier -- die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden, mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden
vier -- Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen, mnd. bende (2), Sb.: nhd. Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen; bendede, Sb.: nhd. Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen
vier -- eine der vier Fastenzeiten des Jahres, mnd. temper, mnd.?, F.: nhd. Quatember, eine der vier Fastenzeiten des Jahres
vier -- eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament, mnd. quaterne, quarterne, F., M.: nhd. »Quaterne«, eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament
vier -- eine Münze im Werte von vier Drachmen, mnd. stāter, M.: nhd. eine Münze im Werte von vier Drachmen
vier -- einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind, mnd. ambachtvērære*, ambachtvērer, M.: nhd. »Amtführer«, einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind
vier -- Garbenhocke von vier Garben, mnd. gārst, gerst, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben, ein Zahlbegriff; gāst (1), gaest, gaet, gāt, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben
vier -- Garbenstand des Getreides von vier Garben, mnd. hocke, hock, F., M.: nhd. Hake (F.), Hocke mit vier Garben, kleiner Heuhaufe, kleiner Heuhaufen, Garbenstand des Getreides von vier Garben
vier -- Gruppe von vier Soldaten, mnd. quaterniōne, F.: nhd. Gruppe von vier Soldaten
vier -- Hocke mit vier Garben, mnd. hocke, hock, F., M.: nhd. Hake (F.), Hocke mit vier Garben, kleiner Heuhaufe, kleiner Heuhaufen, Garbenstand des Getreides von vier Garben
vier -- in vier Teile teilen, mnd. quārtēren, sw. V.: nhd. vierteilen, in vier Teile teilen, Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, aufteilen, rationieren
vier -- Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, mnd. quārtēren, sw. V.: nhd. vierteilen, in vier Teile teilen, Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, aufteilen, rationieren
vier -- Lage von vier Bogen oder acht Blättern, mhd. quatern, st. M.: nhd. »Quarterne«, Lage von vier Bogen oder acht Blättern
-- Vier auf dem Würfel: mhd. quater, quatter, st. N.: nhd. »Quater«, Vier, vier Augen im Würfelspiel, Vier auf dem Würfel
vier -- Lage von vier Bögen Papier bzw. Pergament, mnd. quārtēre, F.: nhd. Lage von vier Bögen Papier bzw. Pergament
vier -- Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente
vier -- Mitgliedstadt in einem von vier Städtebünden, mnd. quārtērstat, F.: nhd. Mitgliedstadt in einem von vier Städtebünden, Hanseviertel

vier -- Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, mnd. passiōnāl, N.: nhd. »Passionale«, Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, Sammlung von Heiligengeschichten, Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch

vier -- runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

vier -- vier Augen auf dem Würfel, mnd. quattuor (1), M.: nhd. »Vierer«, vier Augen auf dem Würfel

vier -- vier Augen auf einem Würfel, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

vier -- vier Augen im Würfelspiel, mhd. quater, quatter, st. N.: nhd. »Quater«, Vier, vier Augen im Würfelspiel, Vier auf dem Würfel

vier -- Woche in die eines der vier Quatemberfasten fällt, mnd. quatertemperwēke, F.: nhd. »Quatemberwoche«, Woche in die eines der vier Quatemberfasten fällt

vier -- Zeit der vier Fastenmittwoche nach Pfingsten, mnd. pingestequartember*, pingstquatertemper, pinxtquatertemper, F.: nhd. Pfingstquatember, Zeit der vier Fastenmittwoche nach Pfingsten

vier -- Zeitraum der vier Quatember, mnd. quatertemperentīt, quatertemperentīt, F.: nhd. »Quatembernzeit«, Zeitraum der vier Quatember

vier -- Zusammenfassung von vier Stück, mnd. gārst, gerst, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben, ein Zahlbegriff; gāst (1), gaest, gaet, gāt, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben

vier -- zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister, mnd. ōlderl· de, Pl.: nhd. Älterleute, zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister

vier, idg. *ku̯etur-, *ku̯tur-, *ku̯etru-, *ku̯tru-, *ku̯etu̯r̥-, *ku̯tu̯r̥-, Num. Kard.: nhd. vier; *ku̯etu̯er-, *ku̯etu̯ŏr-, *ku̯etur- (M.), *ku̯etesor- (F.), Num. Kard.: nhd. vier

vier, germ. *fedwōr, *fedur, *fidur, *fewar, Num. Kard.: nhd. vier; *fedwōrez, germ.?, Num. Kard.: nhd. vier

vier, got. fidur-, Num. Kard.: nhd. vier; fidwōr 12, fyder, krimNum. Kard., teilweise indeklinabel verwendet, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,2, Krause, Handbuch des Gotischen 94,2, 104,4, 171, 172,3): nhd. vier

vier-, an. *fer-, Präf.: nhd. vier-

vier, an. fjōr-ir, Num. Kard.: nhd. vier; fjǫ-gur, fjugur, Num. Kard.: nhd. vier

-- je vier: an. fer-n-ir, Zahladv.: nhd. je vier

-- mit vier Schaften gewoben: an. fer-skept-r, Adj.: nhd. mit vier Schaften gewoben

-- schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück: an. skakk-er-an, F.: nhd. schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück

vier, ae. féower, Num. Kard.: nhd. vier; feþer (2), fiþer, Num. Kard.: nhd. vier

vier, afries. fiār 1 und häufiger?, Num. Kard.: nhd. vier; fiūwer 50, fiōwer, fiōr, Num. Kard.: nhd. vier

-- vier große friesische Morgen: afries. pun-d-a-lan-d-es* 1 und häufiger?, pund-e-lan-d-es, Sb.: nhd. vier große friesische Morgen

vier, as. fiuwar* 52, fiar*, fier, fior*, Num. Kard.: nhd. vier

vier, ahd. fior 94?, Num. Kard.: nhd. vier

-- Abteilung von vier Männern: ahd. ? fioring* 1, st. M. (a): nhd. »Viererschaft«, Abteilung von vier Männern?, Anführer einer Abteilung von vier Männern?

-- Anführer einer Abteilung von vier Männern: ahd. ? fioring* 1, st. M. (a): nhd. »Viererschaft«, Abteilung von vier Männern?, Anführer einer Abteilung von vier Männern?

-- Anführer von vier Mann: ahd. fiorfuristo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vierfürst«, Befehlshaber, Anführer von vier Mann

-- aus vier Teilen bestehend: ahd. fiorzinki* 1, Adj.: nhd. vierteilig, aus vier Teilen bestehend

-- je vier: ahd. fiorisk* 1, fiorisc*, fioriski*, Adj.: nhd. je vier

-- mit vier in Beziehung gestellt: ahd. gifiorōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »geviert«, mit vier in Beziehung stehend, mit vier in Beziehung gestellt

-- mit vier in Beziehung stehend: ahd. gifiorōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »geviert«, mit vier in Beziehung stehend, mit vier in Beziehung gestellt

Vier, mhd. quater, quatter, st. N.: nhd. »Quater«, Vier, vier Augen im Würfelspiel, Vier auf dem Würfel

vier, mhd. vier (1), vīr, vēr, fier*, fīr*, fēr*, Num. Kard.: nhd. vier

-- »auf allen vier Seiten befindlich«: mhd. viersīte*** (1), fiersīte***, Adj.: nhd. »auf allen vier Seiten befindlich«

-- auf allen vier Seiten liegend: mhd. viersīte (2), fiersīte*, Adv.: nhd. auf allen vier Seiten liegend

-- auf vier Seiten: mhd. vierhalben, fierhalben*, Adv.: nhd. nach den vier Seiten hin, auf vier Seiten, von vier Seiten

-- entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht: mhd. vünftman, fünftman*, st. M.: nhd. »fünfter Mann«, entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht

-- in vier Stücke reißen und dadurch töten: mhd. vierteilen, fierteilen*, sw. V.: nhd. vierteilen, vierteln, in vier Stücke reißen und dadurch töten

-- in vier Stücke zerteilen: mhd. zervieren, zerfieren*, zevieren, zefieren*, sw. V.: nhd. in vier Stücke zerteilen, vierteilen, vierteln

-- in vier teilen: mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

-- nach den vier Seiten hin: mhd. vierhalben, fierhalben*, Adv.: nhd. nach den vier Seiten hin, auf vier Seiten, von vier Seiten

-- unter vier verteilen: mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

-- vier Maß enthaltend: mhd. viermæzic, fiermæzic*, Adj.: nhd. vier Maß enthaltend

-- von vier ritterlichen Ahnen abstammend: mhd. vierschiltic*, vierschiltec, fierschiltic*, Adj.: nhd. »vierschildig«, von vier ritterlichen Ahnen abstammend

-- von vier Seiten: mhd. vierhalben, fierhalben*, Adv.: nhd. nach den vier Seiten hin, auf vier Seiten, von vier Seiten

vier, mnd. vēr (2), fēr*, vēre, veir, vier, vir, Num.: nhd. vier; vīr (1), Num. Kard.: nhd. vier

-- alle vier Jahre: mnd. vērjārtīt, N., F.: nhd. »Vierjahrzeit«, alle vier Jahre

-- alle vier Jahre seiend: mnd. vērjārtīdich, Adj.: nhd. »vierjahrzeitig«, alle vier Jahre seiend

-- aus vier Fäden gedreht: mnd. vērdrādich, Adj.: nhd. aus vier Fäden gedreht, vierdrähtig (von Garn und Tau [N.])

-- die vier Hauptfesttage des Jahres: mnd. vērhōchtīt***, F.: nhd. die vier Hauptfesttage des Jahres; vērtīde, F.: nhd. die vier Hauptfesttage des Jahres

-- durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten: mnd. vērdēlen, vērdeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērdendēlen, vērdendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērendēlen, vērendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērndēlen, verndeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten

-- einer der vier Hauptfesttage: mnd. vērtīdenfest, vērtīdefest, vērtīdenefest, N.: nhd. einer der vier Hauptfesttage, Vierteljahrstag, Quatember, vierteljährliche Fastzeit

-- Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde: mnd. vērstēdemünte, F.: nhd. »Vierstädtemünze«, Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde

-- Geschirr zum Anspannen von vier Pferden: mnd. vērpērdetouwe, N.: nhd. Geschirr zum Anspannen von vier Pferden

-- kirchliche Abgabe zu den vier Hauptfesttagen des Jahres: mnd. vērhōchtīdespenninc, M.: nhd. kirchliche Abgabe zu den vier Hauptfesttagen des Jahres

-- Schrank mit vier Abteilungen: mnd. vērwōningeschop*, vērwōningeschap, N.: nhd. Schrank mit vier Abteilungen, Schrank mit vier Fächern

-- Schrank mit vier Fächern: mnd. vērwōningeschop*, vērwōningeschap, N.: nhd. Schrank mit vier Abteilungen, Schrank mit vier Fächern

-- vier enthaltend: mnd. vērtal, Adj.: nhd. aus je vieren bestehend, geviert, vier enthaltend

-- vier Tage lang: mnd. vērdāgehaft***, Adj.: nhd. viertägig, vier Tage lang; vērdāgehaftich*, vērdāgechtich, vērdachtich, verdachtich, Adj.: nhd. viertägig, vier Tage lang

-- vier Wochen: mnd. vērwēken***, Pl.: nhd. vier Wochen, ein Monat

-- von vier Bänken umhegter Gerichtsplatz: mnd. vērschar, vērscharn, vērschare, virschar, F.: nhd. von vier Bänken umhegter Gerichtsplatz, Schöffengericht

vier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vier, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierachteltakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vierämter, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieramtsgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierarmiges -- vierarmiges Eisen im oberen Mühlstein, mnd. m· lenrīn, m· lenrīne, molenrīne, molrīne, m· lrīne, F., M., N.?: nhd. vierarmiges Eisen im oberen Mühlstein, eisernes in dem Läufer (l· pære 2) eingelassenes Kreuz zum Festhalten der Spindel (spille 3)

vierart, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierartig, mhd. vierwīs, Adv.: nhd. vierartig

vierartig, mnd. vērmētich, mnd.?, Adj.: nhd. vierartig

vierauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vieräugel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vieräugelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vieräugelfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vieräugelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vieraugengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vieräugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieräuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierballen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierballenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierbatzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierbeinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierbeinel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierbeinig, mhd. vierbeine, vierpeine, fierbeine*, fierpeine*, Adj.: nhd. vierbeinig

vierbeinig, mnd. vērbēnich, vērbeinich, Adj.: nhd. vierbeinig, vierfüßig

vierbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierbeinle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vierbeinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierbeiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierbespannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierbindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierblatteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vierblattelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierblätteret, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierblätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierblätteriger -- vierblätteriger Klee, mnd. vērklēver, mnd.?, M.: nhd. Vierklee, vierblätteriger Klee

vierblättert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierblattig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierblättriger -- vierblättriger Klee, mhd. vierklē, fierklē*, st. M.: nhd. »Vierklee«, vierblättriger Klee

vierblütling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierbohrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierborstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierbündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierbündnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vierchen, mnd. vērken, fērken*, vēreken, veerken, vierken, N.: nhd. Vierchen, Münze, vierter Teil einer Münzeinheit, englische Münze (= ¼ Nobel = 20 Pfennig?), Stralsunder Mark (= ¼ Schilling?)

vierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierdächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierdecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierdeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierdener, firdener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierdener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierdenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierderzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierdigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vierding, mhd. vierdinc, fierdinc*, st. M.: nhd. »Vierding«, Viertel

Vierding, mnd. vērdinc, vērding, vērdink, vīrdent, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote), Münzeinheit (allgemein der vierte Teil einer Mark); verdunc, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit, vierter Teil einer Münzeinheit, Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark); vērinc (1), vērink, M.: nhd. Vierding, Münze; vērndinc, vērndink, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote)

vierding, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierdingkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierdling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierdoppelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierdörfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierdrähtig (von Garn und Tau [N.]), mnd. vērdrādich, Adj.: nhd. aus vier Fäden gedreht, vierdrähtig (von Garn und Tau [N.])

vierdrittelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierdrittig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierdung, mhd. vierdunc, fierdunc*, virdunc, firdunc*, st. M.: nhd. »Vierdung«, Viertel, Viertel eines Maßes oder Gewichtes, Viertel eines Pfundes, Viertelpfund

vierdung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierdung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierdungsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierebrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Viereck -- regelmäßiges Viereck, mnd. rūte (1), rute, F.: nhd. Raute (F.) (1), Rhombus, regelmäßiges Viereck, rautenförmiger Teil der Fensterscheibe

Viereck, ae. rih-t-e-bre-d, st. N. (a): nhd. Maß, Regel, Viereck

Viereck, ahd. fiora* 2, st. F. (ō): nhd. Viereck, Geviert

Viereck, mhd. quadrangel, st. M.: nhd. »Quadrangel«, Viereck

-- verschobenes Viereck: mhd. rūte (2), sw. F.: nhd. Raute (geometrische Form), verschobenes Viereck

Viereck, mhd. vierort, fierort*, st. N.: nhd. Viereck

Viereck, mnd. vērangel, M.: nhd. Viereck, Vierfachheit; vērhōrn (1), Sb.: nhd. Viereck; vērh· rnichhēt*, vērh· rnichēt, vērh· rnicheit, vērhornecheit, F.: nhd. Viereck, Viereckigkeit

-- von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

viereck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viereck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viereck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viereckauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viereckbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierecke, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierecke, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viereckechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

viereckert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierecket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierecketig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viereckheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viereckicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

viereckig, an. fer-strend-r, Adj.: nhd. viereckig

viereckig, afries. fiūwer-her-n-ed 2, Adj.: nhd. viereckig; fiūwer-kan-t 1, Adj.: nhd. viereckig

viereckig, ahd. fiorekki* 4?, fioreggi*, Adj.: nhd. viereckig, vierkantig, vierspitzig; fiorort* 1, Adj.: nhd. viereckig; fiorskōz* 7, fiorskōzi*, fiorscōz*, Adj.: nhd. viereckig, quadratisch

-- sich viereckig fügen: ahd. fiorskōzen* 3, fiorscōzen*, sw. V. (1a): nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, sich viereckig fügen

-- viereckig machen: ahd. fiorekkōn* 1, fioreggōn*, sw. V. (2): nhd. viereckig machen; fiorōn* 2, sw. V. (2): nhd. viereckig machen; fiorskōzen* 3, fiorscōzen*, sw. V. (1a): nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, sich viereckig fügen

-- viereckig zuhauen: ahd. fiorskōzen* 3, fiorscōzen*, sw. V. (1a): nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, sich viereckig fügen

viereckig, mhd. breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig

viereckig, mhd. geviereckt, gefiereckt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geviereckt«, viereckig; gevieret, geviert, gefieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchtrieben, verschlagen (V.), vierschrötig, viereckig, geviertelt, fest, beständig

viereckig, mhd. ortoht, Adj.: nhd. am Anfang befindlich, ungerade, eckig, viereckig; rūteht, Adj.: nhd. rautenförmig, viereckig

-- viereckig machen: mhd. orteren*, ortern, örtern, sw. V.: nhd. mit Spitzen versehen (V.), viereckig machen, genau untersuchen; quāderen*, quādern, sw. V.: nhd. »quadern«, viereckig machen, quadrieren

viereckig, mhd. vierecke, vieregge, fierecke*, fieregge*, Adj.: nhd. viereckig, quadratisch; viereckeht, vierecket, viereckot, fiereckeht*, fierecket*, fiereckot*, fiereggehtic*, Adj.: nhd. viereckig, quadratisch; viereckehtic*, vierecketic, fiereckehtic*, fierecketic*, Adj.: nhd. viereckig; vierortic, fierortic*, Adj.: nhd. viereckig; vierschœze, fierschœze*, Adj.: nhd. viereckig; vierschrœte, fierschrœte*, Adj.: nhd. »vierschröte«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig; vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark

-- viereckig machen: mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen; vierorten, fierorten*, sw. V.: nhd. viereckig machen; vierortigen, fierortigen*, sw. V.: nhd. viereckig machen

-- viereckig zugehauen: mhd. vierschrœte, fierschrœte*, Adj.: nhd. »vierschröte«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig; vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark

-- viereckig zusammenfügen: mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

viereckig, mnd. vēregget, vēregged, vieregget, veerecghet, veerecket, veeregt, Adj.: nhd. viereckt, viereckig, rechteckig, kubisch; vēreggich, vēregich, Adj.: nhd. viereckig; vērförmich*, vērfōrmich, Adj.: nhd. vierförmig, viereckig; vērhōrnet, vērhorned, Adj.: nhd. viereckig, rechteckig, quadratisch; vērh· rnich, Adj.: nhd. viereckig; vērkant, veerkant, Adj.: nhd. vierkantig, viereckig, rechteckig, quadratisch, quaderförmig, würfelförmig, vierschrötig; vērkantet, vērkanted, vherkantet, Adj.: nhd. viereckig; vērkantich, vērkantig, veerkantich, Adj.: nhd. vierkantig, viereckig, quaderförmig; vērōrdich, vērordich, Adj.: nhd. viereckig; vērōrt, vērōrd, vērord, Adj.: nhd. viereckig; vērwinkelich, Adj.: nhd. viereckig, vierwinklig

-- viereckig geschnitten: mnd. vērschr· dich, vērschrodich, Adj.: nhd. viereckig geschnitten, rechteckig geschnitten, quadratisch geschnitten

-- viereckig machen: mnd. vērōrden, vērorden, sw. V.: nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, einer Sache ein Ebenmaß geben; vērwinkelen, sw. V.: nhd. viereckig machen, vierwinklig machen

-- viereckig zuhauen: mnd. vērōrden, vērorden, sw. V.: nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, einer Sache ein Ebenmaß geben

viereckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viereckige -- viereckige Fußbodenplatte, ahd. ahsling* 1, ehsling*, st. M. (a): nhd. Plättchen, viereckige Fußbodenplatte

viereckige -- viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, mnd. klippekenpenninc, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze; klippenpenninc, klippenninc, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze; klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere

viereckige -- viereckige quadratische Form, mnd. vēreggichhēt*, vēreggichheit*, vēreggichēt, vēreggicheit, F.: nhd. Viereckigkeit, viereckige quadratische Form

viereckige -- viereckige Tribüne, mnd. vērpas, N.: nhd. Vierpass, viereckige Tribüne, viereckiger Kasten (M.) oder Rahmen

viereckiger -- viereckiger Korb von zwei Humpen, mnd. sōk (1), sogh, N.: nhd. ein Maß für Salz, viereckiger Korb von zwei Humpen

viereckiger -- viereckiger Stein, ahd. kwāderstein* 2, quāderstein, st. M. (a): nhd. Quaderstein, viereckiger Stein, Mosaikstein

viereckiger Kasten (M.) oder Rahmen, mnd. vērpas, N.: nhd. Vierpass, viereckige Tribüne, viereckiger Kasten (M.) oder Rahmen

viereckiges -- viereckiges Segel, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit

Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

Viereckigkeit, mnd. vēreggichhēt*, vēreggichheit*, vēreggichēt, vēreggicheit, F.: nhd. Viereckigkeit, viereckige quadratische Form; vērh· rnichhēt*, vērh· rnichēt, vērh· rnicheit, vērhornecheit, F.: nhd. Viereck, Viereckigkeit

viereckisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viereckkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

verecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierecksbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viereckschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viereckschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viereckt, mnd. vēregget, vēregged, vieregget, veerecghet, veerecket, veeregt, Adj.: nhd. viereckt, viereckig, rechteckig, kubisch

viereckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierecktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viereckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viereiche, ahd. fereheih* 3, feraheih*, st. F. (i): nhd. »Viereiche«, Eiche, Steineiche

viereiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viereimerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viereinhalb, as. fīf-to-hal-f* 2, Adj.: nhd. fünftehalb, viereinhalb; fīf-to-twê-di* 1, Num. Kard.: nhd. fünftehalb, viereinhalb

viereinhalb, mhd. vünftehalp, vünftehalb, viunftehalp, vunfthalp, fünftehalb*, fünftehalp*, fiunftehalp*, funfthalp*, Adj.: nhd. viereinhalb, fünftehalb

viereinhalb, mnd. vīftehalf, veftehalf, Num.: nhd. fünftehalb, viereinhalb

viereinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viereisen -- mit dem Viereisen ausstemmen, mnd. vīren (3), sw. V.: nhd. mit dem Viereisen ausstemmen

viereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierelementarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vieremahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vieren -- auf allen Vieren gehen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

Vieren -- auf allen Vieren laufend, mhd. würfic, Adj.: nhd. »würfig«, auf allen Vieren laufend, gedemütigt

vieren -- aus je vieren bestehend, mnd. vērtal, Adj.: nhd. aus je vieren bestehend, geviert, vier enthaltend

Vieren -- Mitglied eines Kollegiums von Vieren, mnd. vērer (3), fērer*, veerer, vherer, M.: nhd. »Vierer«, Mitglied eines Kollegiums von Vieren, Vorsteher der Gesellenbruderschaft einer Innung (Hutmacherinnung in den wendischen Städten)

vieren -- sich je zu vieren verbinden, mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

vieren, mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

vieren, mnd. vēren (5), mnd.?, sw. V.: nhd. »vieren«, vierteilen

vieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

fieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vierenteil, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierenzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierer, mhd. vierer, fierer*, st. M.: nhd. »Vierer«, Münze, Mitglied eines Viererkollegiums

Vierer, mnd. quattuor (1), M.: nhd. »Vierer«, vier Augen auf dem Würfel

Vierer, mnd. vērer (3), fērer*, veerer, vherer, M.: nhd. »Vierer«, Mitglied eines Kollegiums von Vieren, Vorsteher der Gesellenbruderschaft einer Innung (Hutmacherinnung in den wendischen Städten)

vierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viererablasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierreramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viererhand, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viererhande, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viererkette, mnd. ? vērkēdene*, vērkēde, vēderkēde, F.?: nhd. Viererkette?

Viererkollegiums -- Mitglied eines Viererkollegiums, mhd. vierer, fierer*, st. M.: nhd. »Vierer«, Münze, Mitglied eines Viererkollegiums; vierman, fierman*, st. M.: nhd. »Viermann«, Mitglied eines Viererkollegiums

viererlei, afries. fiūwer-lei-a 1, Adv.: nhd. viererlei

viererlei, mhd. vierlei (1), vierleie, vīrlei, fierlei*, Adj.: nhd. »vierlei«, viererlei

viererlei, mnd. vērerhande, veererhande, Adv.: nhd. viererlei; vērerlei*, vērerleie*, vērerleye, Adv.: nhd. viererlei; vērhande, Adv.: nhd. viererlei; vērlei*, vērleie, vērleige, veerleye, veirleye, vierleye, Adv.: nhd. viererlei

viererlei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viererpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viererschaft, ahd. fioring* 1, st. M. (a): nhd. »Viererschaft«, Abteilung von vier Männern?, Anführer einer Abteilung von vier Männern?

viererzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierfach, got. fidur-fal-þ-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 66, 196): nhd. vierfältig, vierfach

vierfach, ae. féower-feal-d, Adj.: nhd. vierfach, vierfältig

vierfach, afries. fiūwer-fal-d 1, Adj.: nhd. vierfach

vierfach, ahd. fiorfalt* (1) 3, Adj.: nhd. vierfältig, vierfach; fiorfalt* (2) 6, Akk. Sg. N. d. Adj.=Adv.: nhd. vierfältig, vierfach, viermal

vierfach, mhd. vierleiartic, vīrleiartic, fierleiartic*, Adj.: nhd. vierfach; vierlich, fierlich*, Adj.: nhd. vierfach; vierslaht, Adj.: nhd. vierfältig, vierfach; vierspilende*, vierspilde, fierspilende*, Adv.: nhd. vierfach; viervalt (1), fierfalt*, Adj.: nhd. »vierfalt«, vierfältig, vierfach; viervaltic, vierveltic, fierfaltic*, fierfeltic*, Adj.: nhd. vierfältig, viergeteilt, vierfach
-- vierfach zusammensetzen: mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

vierfach, mnd. vērvōldich (1), vêrvoldich, Adj.: nhd. vierfältig, vierfach; vērvōldich (2), vêrvoldich, Adv.: nhd. vierfältig, vierfach; vērvōldigen, Adv.: nhd. vierfach; vērvōlt (1), vērvōld, vêrvalt, viervalt, Adj.: nhd. vierfach, vierfältig, viermalig; vērvōlt (2), Adv.: nhd. vierfach, vierfältig, viermalig

vierfach, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfachdoppelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierfachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vierfächerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierfachheit, mnd. vērangel, M.: nhd. Viereck, Vierfachheit

vierfachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierfächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierfachig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierfachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierfädig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfalt, mhd. viervalt (1), fierfalt*, Adj.: nhd. »vierfalt«, vierfältig, vierfach; viervalt (2), Adv.: nhd. »vierfalt«, vierfältig

vierfalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierfalten, mhd. viervalten, fierfalten*, sw. V.: nhd. »vierfalten«, vervierfachen

vierfalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vierfältig, got. fidur-fal-þ-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 66, 196): nhd. vierfältig, vierfach

vierfältig, ae. féower-feal-d, Adj.: nhd. vierfach, vierfältig; feþer-feal-d, Adj.: nhd. vierfältig; fiþer-feal-d, Adj.: nhd. vierfältig

vierfältig, ahd. fiorfalt* (1) 3, Adj.: nhd. vierfältig, vierfach; fiorfalt* (2) 6, Akk. Sg. N. d. Adj.=Adv.: nhd. vierfältig, vierfach, viermal

vierfältig, mhd. vierslaht, Adj.: nhd. vierfältig, vierfach; viervalt (1), fierfalt*, Adj.: nhd. »vierfalt«, vierfältig, vierfach; viervalt (2), Adv.: nhd. »vierfalt«, vierfältig; viervaltic, vierveltic, fierfaltic*, fierfeltic*, Adj.: nhd. vierfältig, viergeteilt, vierfach; viervalticlich, fiervalticlich*, Adj.: nhd. »vierfaltiglich«, vierfältig; viervalticlīche, fiervalticlīche*, Adv.: nhd. »vierfaltiglich«, vierfältig

vierfältig, mnd. vērvōldich (1), vêrvoldich, Adj.: nhd. vierfältig, vierfach; vērvōldich (2), vêrvoldich, Adv.: nhd. vierfältig, vierfach; vērvōlt (1), vērvōld, vêrvalt, viervalt, Adj.: nhd. vierfach, vierfältig, viermalig; vērvōlt (2), Adv.: nhd. vierfach, vierfältig, viermalig

vierfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierfaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfältigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vierfaltigkeit, mhd. viervalticheit, fierfalticheit*, st. F.: nhd. Vierfaltigkeit

Vierfaltigkeit, mnd. vērvōldichhēt*, vērvōldichēt, vērvōldicheit, vērfaldicheit, F.: nhd. Vierfaltigkeit

vierfaltiglich, mhd. viervalticlich, fiervalticlich*, Adj.: nhd. »vierfaltiglich«, vierfältig; viervalticlīche, fiervalticlīche*, Adv.: nhd. »vierfaltiglich«, vierfältig

vierfaltiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfältiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfältigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierfarben, mhd. viervar, fierfar*, Adj.: nhd. vierfarben, vierfarbig

vierfarbendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierfarbig, mhd. viervar, fierfar*, Adj.: nhd. vierfarben, vierfarbig

vierfass, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierfelderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfeldersystem, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfelderwirtschaft, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfeldrig, mhd. vierschrœte, fierschrœte*, Adj.: nhd. »vierschröte«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig; vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark

vierfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierflach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierflosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierflügelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierförmig, mnd. vērförmich*, vērfōrmich, Adj.: nhd. vierförmig, viereckig

vierformig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierfürst, got. *fidur-ragin-ei-s?, st. M. (ja): nhd. Vierfürst; taítrarkē-s 2, M. (unr.): nhd. Tetrarch, Vierfürst

Vierfürst, ahd. fiordeling* 4, st. M. (a): nhd. Vierfürst; fiorling* 1, st. M. (a): nhd. Vierfürst

Vierfürst, ahd. fiorfuristo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vierfürst«, Befehlshaber, Anführer von vier Mann

Vierfürst, mhd. vierdelinc (1), fierdelinc*, st. M.: nhd. Vierfürst; vierlinc, fierlinc*, st. M.: nhd. »Vierling«, Vierfürst, Viertelpfennig, Viertel

Vierfürst, mnd. vērvörste, M.: nhd. Vierfürst, Tetrarch

vierfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vierfürsten -- Gebiet eines Vierfürsten, ahd. fiorteil 7, st. N. (a): nhd. Viertel, Gebiet eines Vierfürsten

Vierfürstenamt, got. fidur-ragin-i* 1, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 66): nhd. Vierfürstenamt, Tetrarchie

vierfürstenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierfürstenherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfürstentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vierfuß, mhd. viervuoz, st. M.: nhd. Vierfuß

Vierfüßer, ae. féower-fōt, M. (kons.): nhd. Vierfüßer

vierfüsset, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierfüßig, an. fer-fœt-t-r, Adj.: nhd. vierfüßig

vierfüßig, ae. féower-fœ̄t-e, féower-fēt-e, Adj.: nhd. vierfüßig; féower-fōt-e, Adj.: nhd. vierfüßig

vierfüßig, afries. fiār-fōt-e 5, Adj.: nhd. vierfüßig; fiūwer-fōt-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vierfüßig; fiūwer-fōt-ed 4, fiūwer-fōt-ad, Adj.: nhd. vierfüßig

vierfüßig, ahd. fiorfuozi* 3, Adj.: nhd. vierfüßig

vierfüßig, mhd. viervüezic, fierfüezic*, Adj.: nhd. vierfüßig

vierfüßig, mnd. vērbēnich, vērbeinich, Adj.: nhd. vierbeinig, vierfüßig; vērvōtet, vêrvoted, Adj.: nhd. vierfüßig; vērv· tich, Adj.: nhd. vierfüßig

vierfüßigen -- edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, mnd. herteslach, hertslach, hartslach, N.: nhd. Herzschlag, Lungenkrankheit der Pferde, edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, Geschlinge

vierfüßigen -- Hinterbug eines vierfüßigen Tieres, mnd. hinderbucht, F.: nhd. Hinterbug eines vierfüßigen Tieres

vierfüßiges -- vierfüßiges Tier, mnd. dēr (2), dēre, N.: nhd. Tier, vierfüßiges Tier, freilebendes Tier, Hirsch, Reh

vierfüßiges -- vierfüßiges Tier, mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz

vierfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierfüszend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierfüszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierfuszregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viergeäugelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergebeint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergebeinze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergebergt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergeeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergefüszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergehäusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viergehörnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergekoppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergeordnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viergeschlagen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergeschrotet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergeschrötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergeschwänzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Viergespann, ahd. giwet* (2) 5?, st. N. (a): nhd. Paar, Joch, Gespann, Viergespann

viergespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergespannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergestrichen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergeteilt, mhd. viervaltic, vierveltic, fierfaltic*, fierfeltic*, Adj.: nhd. vierfältig, viergeteilt, vierfach

viergeteilt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergewinkelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viergipflig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viergliedel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergliederig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viergliedig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viergliedrig, mnd. vērlēdich, Adj.: nhd. viergliedrig

viergötterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viergrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viergraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viergriffig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viergroschenbändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergroschenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergroschenbüchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergroschenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viergröschner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viergründig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierhaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierhakig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierhalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierhallerwertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vierhalter, mhd. vierhaltære*, vierhalter, fierhaltære*, st. M.: nhd. »Vierhalter«, Spielbetrüger, falsche Spiele, Falschspieler

vierhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierhänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierhändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierhangig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierharten, mhd. vierharten, fierharten*, sw. V.: nhd. »vierharten«, durch Kniffe betrügen

vierharten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vierharterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierhebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierhebungstheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vierheit, mnd. vēringe (1), F.: nhd. Vierung, Vierheit

vierheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierhellerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierherrengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierherrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vierherrschaft, mhd. vierhērschaft, st. F.: nhd. Vierherrschaft

vierherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierhornantilope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierhornig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierhörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierhügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierhundert, mhd. vierhundert, fierhundert*, Num. Kard.: nhd. vierhundert

vierhundert, mnd. vērhundert, Num.: nhd. vierhundert

vierhundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierhundertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierhundertjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierhundertmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vierhundertpfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierhundertste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierhundertstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierhundertzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viering, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierjährig, mnd. vērjārich, Adj.: nhd. vierjährig; vērjārlīk, Adj.: nhd. vierjährig, vierjährlich

vierjährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierjährlich, mnd. vērjārlīk, Adj.: nhd. vierjährig, vierjährlich

vierjährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vierjahrzeit, mnd. vērjārtīt, N., F.: nhd. »Vierjahrzeit«, alle vier Jahre

vierjahrzeitig, mnd. vērjārtīdich, Adj.: nhd. »vierjahrzeitig«, alle vier Jahre seiend

vierjochig, ahd. fiorjuhhīg* 1, fiorjuchīg*, Adj.: nhd. »vierjochig«, vierspännig

vierjochig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierkaiserjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vierkant, an. fer-skeyt-a, Sb.: nhd. Vierkant

Vierkant, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

vierkant, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierkant, substantiviertes nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierkanteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierkantig, ahd. fiorekki* 4?, fioreggi*, Adj.: nhd. viereckig, vierkantig, vierspitzig

vierkantig, mnd. vērkant, veerkant, Adj.: nhd. vierkantig, viereckig, rechteckig, quadratisch, quaderförmig, würfelförmig, vierschrötig; vērkantich, vērkantig, veerkantich, Adj.: nhd. vierkantig, viereckig, quaderförmig

vierkantig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierkantigen -- Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste, mnd. stēngān* (2), stēngānt, steingānt, N.: nhd. Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste

vierkantiger -- großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren, mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

vierkantiger -- schwerer Schießpfeil oder Wurfpfeil mit vierkantiger Spitze, mnd. quadrēl, mnd.?, M.: nhd. schwerer Schießpfeil oder Wurfpfeil mit vierkantiger Spitze

vierkantiger -- vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss, mnd. ālstēn, ālstein, ēlstēn, ēlstein, M.: nhd. vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss

vierkart, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierkeit, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierkiemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vierklee, mhd. vierklē, fierklē*, st. M.: nhd. »Vierklee«, vierblättriger Klee

Vierklee, mnd. vērklēver, mnd.?, M.: nhd. Vierklee, vierblätteriger Klee

vierklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierkleeblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierkleeblättrig, mnd. vērklēverblēdisch, Adj.: nhd. »vierkleeblättrig«

vierklöbich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierklüftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierknotig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierkompasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierkreuzergehalt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vier-Kreuzermünze -- eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts, mnd. rullebasse, rollebasse, M.: nhd. Rollbatzen, eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts

vierkreuzerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierkreuzerweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierlach, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierlande, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vierlande]), mnd. vārrecht, faerrecht, vhaerrecht, N.: nhd. Blutgericht über Mord, Kriminalgericht über Mord, gerichtliche Untersuchung bei unnatürlichen oder gewaltsamen Todesfällen (Bedeutung örtlich beschränkt [Holstein, Lübeck, Vierlande])

vierländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierlauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierlebendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vierlei, mhd. firlei, vierlei, firlelei, st. M.: nhd. »Vierlei«, Tanz

vierlei, mhd. vierlei (1), vierleie, vīrlei, fierlei*, Adj.: nhd. »vierlei«, viererlei

vierlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierling, afries. fiār-ling 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Vierling«, 1/4 Mark (F.) (2)

Vierling, mhd. vierlinc, fierlinc*, st. M.: nhd. »Vierling«, Vierfürst, Viertelpfennig, Viertel

Vierling, mnd. vērlinc, vērlink, veerlinc, veyrlinc, virlinc, M.: nhd. Vierling, Viertelpfennig, kleine Münze, Scherflein; vīrmünte*, vīrmunte, mnd.?, F.: nhd. Vierling, Viertelpfennig

vierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vierlingen -- Abfall von der Prägung von Vierlingen, mnd. vērlincbrok, M.: nhd. »Vierlingsbruch« (M.) (1)?, Abfall von der Prägung von Vierlingen, Überreste bei der Prägung von Vierlingen

Vierlingen -- Stempel zur Prägung von Vierlingen, mnd. vērlincstempel, M.: nhd. »Vierlingstempel«, Stempel zur Prägung von Vierlingen

Vierlingen -- Überreste bei der Prägung von Vierlingen, mnd. vērlincbrok, M.: nhd. »Vierlingsbruch« (M.) (1)?, Abfall von der Prägung von Vierlingen, Überreste bei der Prägung von Vierlingen

Vierlings -- Wert eines Vierlings, mnd. vērlincwērt, vērlincwort, M.: nhd. Wert eines Vierlings

Vierlingsbruch (M.) (1), mnd. ? vērlincbrok, M.: nhd. »Vierlingsbruch« (M.) (1)?, Abfall von der Prägung von Vierlingen, Überreste bei der Prägung von Vierlingen

Vierlingstempel, mnd. vērlincstempel, M.: nhd. »Vierlingstempel«, Stempel zur Prägung von Vierlingen

vierltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viermal, idg. *kɥeturs, *kɥetrus, Adv.: nhd. viermal

viermal, ahd. fiorfalt* (2) 6, Akk. Sg. N. d. Adj.=Adv.: nhd. vierfältig, vierfach, viermal; fiorstunt* 7, Adv.: nhd. viermal

viermal, mhd. vierstunt, fierstunt*, Adj.: nhd. viermal; vierweide, vīrweide, fierweide*, fīrweide*, Adv.: nhd. viermal

viermal, mnd. vērstunt, Adv.: nhd. viermal; vērwerf, vērwerve, vērwarve, vērworve, Adv.: nhd. viermal

-- Rügegericht das dreimal oder viermal im Jahr abgehalten wird: mnd. vārdinc, N.: nhd. echtes Ding, Rügegericht das dreimal oder viermal im Jahr abgehalten wird

viermal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

viermal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viermäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viermalig, mnd. vērvōlt (1), vērvōld, vêrvalt, viervalt, Adj.: nhd. vierfach, vierfältig, viermalig; vērvōlt (2), Adv.: nhd. vierfach, vierfältig, viermalig

viermalig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

viermanierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Viermann, mhd. vierman, fierman*, st. M.: nhd. »Viermann«, Mitglied eines Viererkollegiums

viermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viermännerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viermännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viermark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viermaß, mhd. viermāz, fiermāz*, st. N.: nhd. »Viermaß«, vierter Teil eines Viertels

viermaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viermäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viermonatig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viermonatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viermondig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Viermühlenstein, mnd. vērm· lenstēn, vērm· lenstein, vērmollenstēn, vērmollenstein, M.: nhd. »Viermühlenstein«, vierzehn Zoll (M.) (1) dicker Mühlstein

Viermünze, mnd. vērmünte, F.: nhd. »Viermünze«

viernächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viernöselkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viernzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierömig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieropfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierort, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierorten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vierorterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierortig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierörtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierortigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vierpaarhändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierpaartanz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vierpass, mnd. vērpas, N.: nhd. Vierpass, viereckige Tribüne, viereckiger Kasten (M.) oder Rahmen

vierpasset, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vierpfennigbier, mnd. vērpennincbēr, N.: nhd. »Vierpfennigbier«, Bier besserer Sorte

vierpfenniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierpfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierpfündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierräderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierradler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierräuberessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierrosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierrösser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierröszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierruderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierruderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viersakramenter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viersang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viersätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierschäftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierschar, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierscharig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierschaufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierscherfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierschiftiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierschildig, mhd. vierschiltic*, vierschiltec, fierschiltic*, Adj.: nhd. »vierschildig«, von vier ritterlichen Ahnen abstammend

vierschildig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierschneidig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierschossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierschrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierschröt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierschröte, mhd. vierschrœte, fierschrœte*, Adj.: nhd. »vierschröte«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig

vierschröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierschröten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vierschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierschröterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierschrötig, as. fiuwar-skut-ig* 1, fior-skut-ig*, Adj.: nhd. vierschrötig

vierschrötig, mhd. gevieret, geviert, gefieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchtrieben, verschlagen (V.), vierschrötig, viereckig, geviertelt, fest, beständig

vierschrötig, mhd. vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark

vierschrötig, mnd. vērkant, veerkant, Adj.: nhd. vierkantig, viereckig, rechteckig, quadratisch, quaderförmig, würfelförmig, vierschrötig; vērschōten, Adj.: nhd. vierschrötig

vierschuhig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierschutzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierseit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierseitig, mhd. vierlanket, fierlanket*, Adj.: nhd. vierseitig

vierseitig, mnd. vērsēidich, vērseidich, Adj.: nhd. vierseitig

viersiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viersilber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viersilbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viersinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viersitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierspaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierspann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierspänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierspännig, ae. féower-tēm-e, Adj.: nhd. vierspännig

vierspännig, ahd. fiorjuhhīg* 1, fiorjuchīg*, Adj.: nhd. »vierjochig«, vierspännig

vierspannig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierspännig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierspelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierspelzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierspillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierspitzig, ae. fiþer-byr-s-t-e, Adj.: nhd. vierspitzig

vierspitzig, ahd. fiorekki* 4?, fioreggi*, Adj.: nhd. viereckig, vierkantig, vierspitzig

vierspitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierstabig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierstachlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vierstädtemünze, mnd. vērstēdemünte, F.: nhd. »Vierstädtemünze«, Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde

vierstädtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierstämmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierständegerichts -- Gerichtsbuch des holsteinischen Vierständegerichts, mnd. ōrdēlbōk, ōrdeilbok, ōrdēlboch, ōrdēlbůk, ōrdēlbuch, N.: nhd. Urteilbuch, Gerichtsbuch des holsteinischen Vierständegerichts

vierständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierstellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierstimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierstock, mnd. vērstok*, vērstocke, M.: nhd. »Vierstock«

vierstockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierstöckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierstrahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viersträhnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viersträngig, mhd. vierstrengic, fierstrengic*, Adj.: nhd. »viersträngig«

viersträngig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierströmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierstündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierstützig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Viert, mnd. vīrt (1), fīrt, vīrte, vīrde, vīr, viride, vīrede, N., M.: nhd. »Viert«, wilder Wald, Buschwald, mit Wald bewachsenes Wildland, mit Busch bewachsenes Wildland, Heide (F.) mit Holzbestand

viert, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertage, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertägig -- Krankheit mit viertägig wiederkehrenden Fieberschüben und kalten Schweißausbrüchen, mnd. quārtāne (1), quārtāna, quārtānia, quārtānie, quātönnie, F.: nhd. Quartana, Krankheit mit viertägig wiederkehrenden Fieberschüben und kalten Schweißausbrüchen

viertägig, got. fidur-dōg-s 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 66, Krause, Handbuch des Gotischen 62,3, 172 Anm.): nhd. viertägig

viertägig, ahd. fiortagīg* 2?, Adj.: nhd. viertägig

viertägig, mhd. viertage, fiertage*, Adj.: nhd. viertägig; viertagelich*, viertegelich, vierteglich, fiertagelich*, fierteglich*, Adj.: nhd. »viertäglich«, viertägig; viertegic, fiertegic*, Adj.: nhd. viertägig

viertägig, mnd. vērdāgehaft***, Adj.: nhd. viertägig, vier Tage lang; vērdāgehaftich*, vērdāgechtich, vērdachtich, verdachtich, Adj.: nhd. viertägig, vier Tage lang

viertägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertägigen -- in viertägigen Abstand wiederkehrend, mnd. quārtāne (2), Adj.: nhd. in viertägigen Abstand wiederkehrend

viertägiges -- viertägiges Fieber, mnd. vērdēgelīk, Sb.: nhd. viertägiges Fieber, Quartanfieber

viertägiges -- viertägiges Wechselfieber, mhd. quartāne (2), sw. M., sw. F., st. F.: nhd. viertägiges Wechselfieber

viertäglich, mhd. viertagelich*, viertegelich, vierteglich, fiertagelich*, fierteglich*, Adj.: nhd. »viertäglich«, viertägig

viertäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viertagsfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertäten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

viertausend, got. fidwōr-þūs-und-j-o-s, Num. Kard.: nhd. viertausend

viertausend, mhd. viertūsent, vierdūsent, vierdūsint, fiertūsent*, fierdūsent*, fierdūsint*, Num. Kard.: nhd. viertausend

viertausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertausendfünfhundert -- Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern, ahd. rasta* 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rast, Wegstrecke, Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern

viertchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierte -- eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

vierte, idg. *kɥeturi̯o-, *kɥturi̯o-, *turi̯o-, *kɥeturto-, Num. Ord.: nhd. vierte

vierte, germ. *fedwōrdō-, *fedwōrdōn, *fedwōrda-, *fedwōrdan, *fedwōrþō-, *fedwōrþōn, *fedwōrþa-, *fedwōrþan, Num. Ord.: nhd. vierte

vierte, an. fjōr-ð-i, Num. Ord.: nhd. vierte

vierte, ae. féor-þ-a, Num. Ord.: nhd. vierte

vierte, afries. fiār-da 15, Num. Ord.: nhd. vierte

vierte, as. fior-th-o* 1, Num. Ord.: nhd. vierte

vierte, ahd. fiordo 53, Num. Ord.: nhd. vierte

vierte, mhd. vierde, vir, vīrde, vierte, fierde*, fīrde*, fierde*, Num. Ord.: nhd. vierte

vierte, mnd. vērde (4), veirde, veyrde, vierde, virde, Num. Ord.: nhd. vierte; vērste, veyrste, Num. Ord.: nhd. vierte

-- der vierte Teil der Himten: mnd. vērder, M.: nhd. ein Viertel einer Maßeinheit, der vierte Teil eines Scheffels, der vierte Teil der Himten, Flächenmaß, Maßgefäß

-- der vierte Teil eines Scheffels: mnd. vērder,

M.: nhd. ein Viertel einer Maßeinheit, der vierte Teil eines Scheffels, der vierte Teil der Himten, Flächenmaß, Maßgefäß
-- vierte Mahlzeit am Tage: mnd. vērdemāl, N.: nhd. vierte Mahlzeit am Tage, Vieruhrbrot, Vesperbrot, Abendessen

vierte-, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierte-, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierte-, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierte, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertefasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertehalb, as. fior-tho-hal-f* 1, Adj.: nhd. viertehalb, dreieinhalb

viertehalb, mhd. vierdehalp, viertehalp, vierthalp, fierdehalp*, fiertehalp*, fierthalp*, Adj.: nhd. »viertehalb«, dreieinhalb

viertehalb, mnd. vērdehalf, Num. Ord.: nhd. viertehalb, dreieinhalb

viertehalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierteil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vierteilen -- Hinrichtung durch Vierteilen, mnd. vērdēlinge, vērdeilinge, F.: nhd. Vierteilung, Hinrichtung durch Vierteilen

vierteilen, mhd. liden, līn, sw. V.: nhd. mit einem Deckel versehen (V.), gliedern, zergliedern, vierteilen, zusammenfügen, anbringen auf, binden um; quartieren, sw. V.: nhd. »quartieren«, vierteilen

vierteilen, mhd. vierteilen, fierteilen*, sw. V.: nhd. vierteilen, vierteln, in vier Stücke reißen und dadurch töten; zervieren, zerfieren*, zevieren, zefieren*, sw. V.: nhd. in vier Stücke zerteilen, vierteilen, vierteln

vierteilen, mnd. quārtēren, sw. V.: nhd. vierteilen, in vier Teile teilen, Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, aufteilen, rationieren

vierteilen, mnd. squartēren, sw. V.: nhd. vierteilen

vierteilen, mnd. vērdēlen, vērdeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērdendēlen, vērdendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vēren (5), mnd.?, sw. V.: nhd. »vieren«, vierteilen; vērendēlen, vērendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērndēlen, verndeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten

vierteilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vierteiler, mhd. vierteilære* 1, vierteiler, fierteilære*, fierteiler*, st. N.: nhd. »Vierteiler«, Inhaber eines Viertels

vierteiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierteilig, ahd. fiorzinki* 1, Adj.: nhd. vierteilig, aus vier Teilen bestehend

vierteilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierteilung, mnd. vērdēlinge, vērdeilinge, F.: nhd. Vierteilung, Hinrichtung durch Vierteilen

vierteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viertel -- Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages, mnd. schochtīt, schoftīt, mnd.?, F.: nhd. vierter Teil eines Arbeitstags, Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages

viertel -- ein viertel bis ein halbes Lot, mhd. sætīn, st. N.: nhd. Gewichtseinheit, ein viertel bis ein halbes Lot

Viertel -- ein Viertel des Zehnteinkommens, mnd. vērndēltēgede*, vērndeltēgede, M.: nhd. ein Viertel des Zehnteinkommens

Viertel -- ein Viertel einer Gewichtseinheit, mnd. v· rdinc, M.: nhd. ein Viertel einer Gewichtseinheit, Vierteltonne als Gewicht für Fische; v· rndinc, M.: nhd. ein Viertel einer Gewichtseinheit, Vierteltonne als Gewicht für Fische

Viertel -- ein Viertel einer Maßeinheit, mnd. vērder, M.: nhd. ein Viertel einer Maßeinheit, der vierte Teil eines Scheffels, der vierte Teil der Himten, Flächenmaß, Maßgefäß; vērdevat, vērdevatt, virdevat, vērdent, N.: nhd. Hohlmaß, ein Viertel einer Maßeinheit, ein Viertel Faß, Virtelhimpten, Spint, Viertelscheffel

Viertel -- ein Viertel Faß, mnd. vērdevat, vērdevatt, virdevat, vērdent, N.: nhd. Hohlmaß, ein Viertel einer Maßeinheit, ein Viertel Faß, Virtelhimpten, Spint, Viertelscheffel

Viertel -- südliches Viertel des Alten Landes, mnd. s· dervērendēl, s· dervērendeil, N.: nhd. Süderviertel, südliches Viertel des Alten Landes

Viertel -- Viertel eines Maßes oder Gewichts, mnd. vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier

viertel -- viertel Lot, mhd. setin, settin, st. N.: nhd. halbes Lot, viertel Lot

Viertel -- Viertel oder Achtel eines Scheffels, mnd. spint (2), M., N.: nhd. Spint, ein Hohlmaß für Getreide, Viertel oder Achtel eines Scheffels, Viertelhimpten?

Viertel -- Viertel Schilling, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

Viertel -- zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, mnd. drōn, drō, drōne, M., F.: nhd. Ackerstück, zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, Endstück, Saum (M.) (1)

Viertel (ein Getreidemaß), mnd. vērt, vīrt, virt, N.: nhd. Viertel (ein Getreidemaß), ¼ Scheffel, Maßgefäß, vierter Teil eines Landmaßes

Viertel eines Maßes oder Gewichts (als Hohlmaß = ¼ Scheffel und auch als Buttermaß = ¼ tunne = 4 lôp sowie als Flüssigkeitsmaß besonders für Wein und Bier = ¼ âme = 2 störeken), mnd. vērdedēl, vērdedeil, vērendēl, vērendeil, vērnedēl, vērnedeil, vērndel, vierndel, vērndēl, verndeil, varndeel, Num., N., M.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts (als Hohlmaß = ¼ Scheffel und auch als Buttermaß = ¼ tunne = 4 lôp sowie als Flüssigkeitsmaß besonders für Wein und Bier = ¼ âme = 2 störeken), Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier

Viertel, an. kvar-ð-i, sw. M. (n): nhd. Viertel, Viertelelle
-- Viertel des Tages: an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

Viertel, ae. ėnd-e (1), st. M. (ja): nhd. Ende, Ziel, Schluss, Grenze, Podex, Hintern, Viertel, Art (F.) (1), Tod
-- nördliches Viertel: ae. nor-þ-dǣ-l, st. M. (i): nhd. nördlicher Teil, nördliches Viertel, Norden
-- westliches Viertel: ae. we-s-t-dǣ-l, st. M. (i): nhd. westliches Viertel, westlicher Teil

Viertel, afries. fiār-dan-dê-l 34, fiār-n-dê-l, fiār-dê-l, st. M. (a): nhd. Viertel, Gerichtsbezirk, Richterkollegium, Gerichtssitzung; fiār-d-er 1, M.: nhd. Viertel, 1/4 Maß; her-n-e 32, hir-n-e, F.: nhd. Ecke, Winkel, Viertel, Sprengel, Unterbezirk, Zahnwurzel, Kante, Stätte, Gegend; quarter 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Viertel, Viertelschilling, 1/4 Schilling
-- drei Viertel: afries. thre-d-dê-l* 1, thre-d-dê-l-e*, st. M. (a): nhd. drei Viertel

Viertel, as. fer-th-o* 9, lat.-as.?, F.?: nhd. Viertel; *fior-tho-dê-l?, as.?, st. M. (a): nhd. Viertel

Viertel, ahd. fiorteil 7, st. N. (a): nhd. Viertel, Gebiet eines Vierfürsten
-- Viertel eines Kirchspiels: ahd. kwederna* 1, quederna*, st. F. (ō): nhd. Quaterne, Viertel eines Kirchspiels

Viertel, mhd. quart, st. M., st. N.: nhd. »Quart«, Viertel; quarte, st. F.: nhd. »Quarte«, Viertel; quartier, st. N.: nhd. Quartier, Viertel
-- ein Viertel haltend: mhd. quertic, Adj.: nhd. ein Viertel haltend
-- Viertel einer Hufe: mhd. mentac (2), st. M.: nhd. Viertel einer Hufe; mentage, sw. M.: nhd. Viertel einer Hufe
-- Viertel eines Lots: mhd. quintīn, st. N.: nhd. Viertel eines Lots, Quentchen

Viertel, mhd. vierdegezal, fierdegezal*, st. F., st. N.?: nhd. Viertel; vierdelinc (2), vierlinc, fierdelinc*, fierlinc*, st. M.: nhd. »Viertling«, Viertel, Viertel eines Maßes, ein Viertel von Hundert; vierder 3, fierder*, st. M.: nhd. »Vierter«, Viertel; vierdeteil*, verdeteil, fierdeteil*, st. N., st. M.: nhd. Viertel; vierdezal 52, vierdenzal, fierdezal*, fierdenzal*, st. F.: nhd. Viertel; vierdinc, fierdinc*, st. M.: nhd. »Vierding«, Viertel; vierdunc, fierdunc*, virdunc, firdunc*, st. M.: nhd. »Vierdung«, Viertel, Viertel eines Maßes oder Gewichtes, Viertel eines Pfundes, Viertelpfund; vierlinc, fierlinc*, st. M.: nhd. »Vierling«, Vierfürst, Viertelpfennig, Viertel; vierteil, viertel, vīrteil, veirteil, fierteil*, fiertel*, fīerteil*, feirteil*, st. N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Bruchteil überhaupt, Trockenmaß, Flüssigkeitsmaß, Flächenmaß; vierzal, vīrzal, viernzal, fierzal*, fīrzal*, fiernzal*, st. F.: nhd. »Vierzahl« (ein Getreidemaß), Viertel
-- ein Viertel von Hundert: mhd. vierdelinc (2), vierlinc, fierdelinc*, fierlinc*, st. M.: nhd. »Viertling«, Viertel, Viertel eines Maßes, ein Viertel von Hundert
-- Viertel des Mondlaufs: mhd. woche, wuche, weche, sw. F., st. F.: nhd. Woche, Viertel des Mondlaufs
-- Viertel eines Maßes: mhd. vierdelinc (2), vierlinc, fierdelinc*, fierlinc*, st. M.: nhd. »Viertling«, Viertel, Viertel eines Maßes, ein Viertel von Hundert
-- Viertel eines Maßes oder Gewichtes: mhd. vierdunc, fierdunc*, virdunc, firdunc*, st. M.: nhd. »Vierdung«, Viertel, Viertel eines Maßes oder Gewichtes, Viertel eines Pfundes, Viertelpfund
-- Viertel eines Pfundes: mhd. vierdunc, fierdunc*, virdunc, firdunc*, st. M.: nhd. »Vierdung«, Viertel, Viertel eines Maßes oder Gewichtes, Viertel eines Pfundes, Viertelpfund

viertel, mhd. vierdic, fierdic*, Adj.: nhd. »viertel«

Viertel, mnd. farlinc, Sb.: nhd. Viertel; kartēl, carteil, quartēr, Sb.: nhd. Quart, Viertel

Viertel, mnd. quārtāl, quārtāle, N.: nhd. »Quartal«, Viertel, vierter Teil des Ganzen, Vierteljahr (Bedeutung jünger), vierter Teil des Kirchenjahrs, Stadtviertel (Bedeutung örtlich beschränkt); quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel
-- Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird: mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall
-- Hansestadt im gleichen Viertel: mnd. mēdestat, F.: nhd. Hansestadt im gleichen Viertel
-- Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß: mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel
-- Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt: mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2)

einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

-- Viertel einer Einheit: mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

-- Viertel einer Reichsmünze: mnd. rīkesōrt, rīksōrt, rixōrt, M.: nhd. Viertel einer Reichsmünze

-- Viertel eines Ganzen: mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

-- Viertel eines Guldens: mnd. ōrtesgülden*, ōrtsgülden, M.: nhd. eine Münze, Viertel eines Guldens; ōrtgülden, M.: nhd. eine Münze, Viertel eines Guldens

-- Viertel eines Lotes: mnd. quentīnwicht, N.: nhd. Quentchen, Viertel eines Lotes; quentīt, N.: nhd. Quäntchen, Viertel eines Lotes, eine astronomische Teilgröße, Fünftel eines geographischen Grades

-- Viertel eines Reichstalers: mnd. ōrtrīkes*, mnd.?, Sb.: nhd. Viertel eines Reichstalers

-- Viertel eines Stübchens: mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

-- Viertel eines Talers: mnd. ōrtdālære*, ōrtdāler, M.: nhd. eine Münze, Viertel eines Talers

-- zu einem Viertel aufgelaufene Flut: mnd. quārtērvlōt, F.: nhd. zu einem Viertel aufgelaufene Flut

Viertel, mnd. varndēl, varndeil, varndeel, N.: nhd. Viertel; vērdedēl, vērdedeil, vērendēl, vērendeil, vērnedēl, vērnedeil, vērndel, vierndel, vērndēl, verndeil, varndeel, Num., N., M.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts (als Hohlmaß = ¼ Scheffel und auch als Buttermaß = ¼ tunne = 4 lôp sowie als Flüssigkeitsmaß besonders für Wein und Bier = ¼ âme = 2 störeken), Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērdēl, vērdeil, vērdel, veirdel, virdel, verdel, vardel, N.: nhd. Viertel, Quart, bestimmtes Gemäße, Quartal; vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērendēl, vērendel, vērendeil, N.: nhd. Viertel, Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund, bestimmtes Maß, Landmaß (27 Morgen), Stadtviertel und Gauviertel

viertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierteladel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelapotheke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelblick, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viertelbüchse, mhd. quartāne (1), sw. F.: nhd. Kartane, Viertelbüchse

Viertelbüchse, mhd. viertelbühse, vierteilbühse, fiertelbühse*, sw. F.: nhd. Viertelbüchse, Kartaune

viertelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viertelchen, mnd. verndēlken, verndeilken, verrendēlken, verrendeilken, N.: nhd. »Viertelchen«, Viertelmaß

viertelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierteldrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierteldukaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierteldüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierteleigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierteleimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viertelelle, an. kvar-ð-i, sw. M. (n): nhd. Viertel, Viertelelle

viertelelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viertelellen -- Tuch von zehn Viertelellen Breite, mnd. teinvērendēleslāken*, teynvērendēlslāken, teynvērendeilslāken, N.: nhd. Tuch von zehn Viertelellen Breite

viertelengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viertelfass, mnd. vērdelvat, veirdelvat, N.: nhd. Viertelfass, Vierteltonne (F.) (2)? als Biermaß

viertelfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertelflächner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelgeviertchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertelhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viertelhimpten, mnd. ? spint (2), M., N.: nhd. Spint, ein Hohlmaß für Getreide, Viertel oder Achtel eines Scheffels, Viertelhimpten?

viertelhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelhöfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelhube, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Viertelhufner, mnd. vērter, M.: nhd. Viertelhufner

viertelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierteling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierteljahr (Bedeutung jünger), mnd. quārtāl, quārtāle, N.: nhd. »Quartal«, Viertel, vierter Teil des Ganzen, Vierteljahr (Bedeutung jünger), vierter Teil des Kirchenjahrs, Stadtviertel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vierteljahr, mhd. quātember, quatember, kotember, st. F.: nhd. Quatemberfasten, Vierteljahr

Vierteljahr, mnd. quārtērjār, N.: nhd. Vierteljahr; quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten

Vierteljahr, mnd. vērndēljār*, vērndeljār, N.: nhd. Vierteljahr; vērtīt, F.: nhd. Vierteljahr, Quartal

-- Frist von einem Vierteljahr: mnd. vērndēljārestīt*, vērndēljārstīt F.: nhd. Frist von einem Vierteljahr

vierteljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierteljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierteljahrgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierteljahrhundert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierteljährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierteljährlich -- ein vierteljährlich zu den Quatembern ausgestelltes Schreiben, mnd. quatertemperbrēf, M.: nhd. »Quatemberbrief«, ein vierteljährlich zu den Quatembern ausgestelltes Schreiben

vierteljährlich -- vierteljährlich gebotenes Gericht, afries. bod-thing 8, st. N. (a): nhd. »gebotenes Ding«, vierteljährlich gebotenes Gericht

vierteljährlich -- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Lieferung an Holz, mnd. quatertemperholt, N.: nhd. »Quatemberholz«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Lieferung an Holz

vierteljährlich -- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Rente, mnd. quatertempergülde, F.: nhd. »Quatembergülte«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Rente

vierteljährlich -- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Zahlung, mnd. quatertempergelt, N.: nhd. »Quatembergeld«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Zahlung

vierteljährlich -- vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche, mnd. quārtālgelt, N.: nhd. »Quartalgeld«, vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche; quārtālpenninc, quārtālpennic, M.: nhd. »Quartalpfennig«, vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche

vierteljährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierteljährliche -- vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen, mnd. vērtīdenoffer, N.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen; vērtīdenofferpenninc, M.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen; vērtīdenpenninc, M.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen

vierteljährliche -- vierteljährliche Besoldung, mnd. vērdelgelt, N.: nhd. Quartalsgeld, vierteljährliche Besoldung

vierteljährliche -- vierteljährliche Fastzeit, mnd. vērtīdenfest, vērtīdefest, vērtīdenefest, N.: nhd. einer der vier Hauptfesttage, Vierteljahrstag, Quatember, vierteljährliche Fastzeit

Vierteljahrstag, mnd. vērtīdenfest, vērtīdefest, vērtīdenefest, N.: nhd. einer der vier Hauptfesttage, Vierteljahrstag, Quatember, vierteljährliche Fastzeit

vierteljahrtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierteljungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelkandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelkartaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelkastorhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelköchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelkommissär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelkopfstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertellade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertellandsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertellaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viertelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viertelliter -- Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis, mnd. smeckemēde, N.: nhd. Metprobe, Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis

Viertellohn, mhd. vierteillōn, viertellōn, fierteillōn*, fiertellōn*, st. N.: nhd. Viertellohn

viertellöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelmarkstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viertelmaß -- ein Viertelmaß, mnd. hantvērdendēl, hantvērdendeil, N.: nhd. ein Viertelmaß, ein kleineres Handmaß

Viertelmaß -- Viertelmaß Wein zur Probe, mnd. kunnequarte, F.: nhd. Viertelmaß Wein zur Probe

Viertelmaß, mnd. stappe (1), stap, M.: nhd. ein kleines hölzernes Gefäß mit einer längeren Daube die als Handhabe dient (für Milch und Butter), Viertelmaß, Maßeinheit für Butter und Honig, Schindel?

Viertelmaß, mnd. verndēlken, verndeilken, verrendēlken, verrendeilken, N.: nhd. »Viertelchen«, Viertelmaß

viertelmasz, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelmäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelmeilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelmeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierteln, mhd. quadrieren, sw. V.: nhd. »quadrieren«, vierteln

vierteln, mhd. vierteilen, fierteilen*, sw. V.: nhd. vierteilen, vierteln, in vier Stücke reißen und dadurch töten; zervieren, zerfieren*, zevieren, zefieren*, sw. V.: nhd. in vier Stücke zerteilen, vierteilen, vierteln

vierteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

viertelnackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viertelnote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelpause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viertelpfennig, mhd. vierlinc, fierlinc*, st. M.: nhd. »Vierling«, Vierfürst, Viertelpfennig, Viertel

Viertelpfennig, mnd. kōn (2), Sb.: nhd. Viertelpfennig

Viertelpfennig, mnd. vērlinc, vērlink, veerlinc, veyrlinc, virlinc, M.: nhd. Vierling, Viertelpfennig, kleine Münze, Scherflein; vīrmünte*, vīrmunte, mnd.?, F.: nhd. Vierling, Viertelpfennig

Viertelpfründe -- zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche, mnd. quārtist, M.: nhd. zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche

Viertelpfund, mhd. vierdunc, fierdunc*, virdunc, firdunc*, st. M.: nhd. »Vierdung«, Viertel, Viertel eines Maßes oder Gewichtes, Viertel eines Pfundes, Viertelpfund

viertelpfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelplätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelquärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelreichsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viertels -- Besitzer eines Viertels einer Hufe, mhd. mentager, st. M.: nhd. Besitzer eines Viertels einer Hufe

Viertels -- Inhaber eines Viertels, mhd. vierteilære* 1, vierteiler, fierteilære*, fierteiler*, st. N.: nhd. »Vierteiler«, Inhaber eines Viertels

Viertels -- vierter Teil eines Viertels, mhd. viermāz, fiermāz*, st. N.: nhd. »Viermaß«, vierter Teil eines Viertels

viertels, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

viertelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelsblick, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertelsblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viertelsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viertelscheffel, mnd. vērdevat, vērdevatt, virdevat, vērdent, N.: nhd. Hohlmaß, ein Viertel einer Maßeinheit, ein Viertel Faß, Virtelhimpten, Spint, Viertelscheffel; vōrt (3), fōrt*, N.: nhd. ein Getreidemaß, Viertelscheffel, Maßgefäß, vierter Teil eines Landmaßes

viertelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viertelschilling, afries. quarter 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Viertel, Viertelschilling, 1/4 Schilling

viertelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelschlagwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viertelschlange, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtēresslange, quārtērsslange, F.: nhd. Viertelschlange, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīrslange, F.: nhd. Viertelschlange, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr

viertelschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelschwenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelschwimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelsgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viertelsgrül, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelsherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelsirrthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelskat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelspeciesthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelspfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelspott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelste, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertelstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viertelstübchen -- Becher der ein Viertelstübchen fasst, mnd. quārtērbēker, M.: nhd. Becher der ein Viertelstübchen fasst

Viertelstübchen -- Flasche die ein Viertelstübchen fasst, mnd. quārtēresvlasche*, quārtērsvlasche, F.: nhd. Flasche die ein Viertelstübchen fasst

Viertelstübchen -- Flasche die eine Viertelstübchen fasst, mnd. quārtenampulle*, quārtepulle, F.: nhd. Flüssigkeitsbehälter, Flasche die eine Viertelstübchen fasst

Viertelstübchen -- Kanne in die ein Viertelstübchen passt, mnd. quārtekanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtenkanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quātērekanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtēreskanne*, quārtērskanne, quarteyrskanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtērkanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtīrkanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtkanne, F.: nhd. Kanne in die ein Viertelstübchen passt

Viertelstübchen -- Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtēresmāte, quārtērsmāte, F.: nhd. Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst; quārtērmāte*, quārtērmāt, F.: nhd. Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

Viertelstübchen -- Tischgefäß das ein Viertelstübchen fasst, mnd. quārtetunne, F.: nhd. Tischgefäß das ein Viertelstübchen fasst

Viertelstübchen -- Trinkbecher der ein Viertelstübchen fasst, mnd. quārtērespot*, quārtērspot, quārtērsput, M.: nhd. Trinkbecher der ein Viertelstübchen fasst; quārtērstōp, M.: nhd. Trinkbecher der ein Viertelstübchen fasst

viertelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelstündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viertelstündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierteltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelteilig, mnd. quārtēr (2), Adj.: nhd. viertelteilig

viertelthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vierteltonne -- Maß einer Vierteltonne, mnd. vērp, N.: nhd. ein Hohlmaß, Maß einer Vierteltonne

Vierteltonne -- Vierteltonne als Gewicht für Fische, mnd. v· rndinc, M.: nhd. ein Viertel einer Gewichtseinheit, Vierteltonne als Gewicht für Fische

Vierteltonne (F.) (2) als Biermaß, mnd. ? vērdelvat, veirdelvat, N.: nhd. Viertelfass, Vierteltonne (F.) (2)? als Biermaß

Vierteltonne, mnd. hinkeman (2), henkeman, henkelman, M.: nhd. Maß für Bier und Butter, Vierteltonne, halbe Tonne (F.) (2)

Viertelttonne -- Viertelttonne als Gewicht für Fische, mnd. v· rdinc, M.: nhd. ein Viertel einer Gewichtseinheit, Viertelttonne als Gewicht für Fische

vierteluhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelweg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viertelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

viertelwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viertelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Viertelzentner, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

viertelzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertelzwanziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertemal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vierten -- angebliche Urkunde Karls des Vierten, mnd. karlusbrēf, karlusbreif, M.: nhd. »Karlsbrief«, angebliche Urkunde Karls des Vierten

vierten -- ein am vierten Tag zurückkehrendes Übel, mhd. kartanīe, st. F.: nhd. ein am vierten Tag zurückkehrendes Übel

Vierten -- Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern, mnd. reinoltesgülden*, reinoltsgülden, reynoltsgülden, M.: nhd. »Reinholdsgulden«, Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern

vierten -- Herrscher über den vierten Teil eines Landes, mhd. tetrarche, sw. M.: nhd. Herrscher über den vierten Teil eines Landes

Vierten -- Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend, mnd. reinoldisch, reynoldisch, Adj.: nhd. »reinholdisch«, Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend

vierten -- junges Pferd bis zum vierten Jahr, mnd. vōle, vole, volle, vāle, vale, vōlke, fōle*, M., N.: nhd. Fohlen (N.) (1), Füllen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen; vōlen, völlen, volne, valen, voeln, fōlen*, N.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen

vierten -- zum vierten Male, mnd. vērdewerve, Adv.: nhd. zum vierten Male, viertens

vierten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

viertens, mnd. vērdewerve, Adv.: nhd. zum vierten Male, viertens

viertens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

viertenteil, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierter -- vierter Fastensonntag, mnd. rōsensunnedach*, rōsensondach, M.: nhd. »Rosensonntag«, vierter Fastensonntag, Sonntag Laetare

vierter -- vierter Finger, mnd. arstedīer, M.: nhd. vierter Finger

vierter -- vierter geistlicher Stand, afries. a-kol-it-us* 3, st. M. (a): nhd. Akoluth, vierter geistlicher Stand

vierter -- vierter Teil des bolli, an. just-a, sw. F. (n): nhd. Maß, vierter Teil des bolli

vierter -- vierter Teil des Ganzen, mnd. quārtāl, quārtāle, N.: nhd. »Quartal«, Viertel, vierter Teil des Ganzen, Vierteljahr (Bedeutung jünger), vierter Teil des Kirchenjahrs, Stadtviertel (Bedeutung örtlich beschränkt)

vierter -- vierter Teil des Kirchenjahrs, mnd. quārtāl, quārtāle, N.: nhd. »Quartal«, Viertel, vierter Teil des Ganzen, Vierteljahr (Bedeutung jünger), vierter Teil des Kirchenjahrs, Stadtviertel (Bedeutung örtlich beschränkt)

vierter -- vierter Teil einer Gewichtseinheit, mnd. verdunc, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit, vierter Teil einer Münzeinheit, Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark)

vierter -- vierter Teil einer Münzeinheit, mnd. verdunc, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit, vierter Teil einer Münzeinheit, Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark); vērken, fērken*, vēreken, veerken, vierken, N.: nhd. Vierchen, Münze, vierter Teil einer Münzeinheit, englische Münze (= ¼ Nobel = 20 Pfennig?), Stralsunder Mark (= ¼ Schilling?)

vierter -- vierter Teil eines Arbeitstags, mnd. schochtīt, schoftīt, mnd.?, F.: nhd. vierter Teil eines Arbeitstags, Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages

vierter -- vierter Teil eines Landmaßes, mnd. vērt, vīrt, virt, N.: nhd. Viertel (ein Getreidemaß), ¼ Scheffel, Maßgefäß, vierter Teil eines Landmaßes; vōrt (3), fōrt*, N.: nhd. ein Getreidemaß, Viertelscheffel, Maßgefäß, vierter Teil eines Landmaßes

vierter -- vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, mnd. vērdinc, vērding, vērdink, vīrdent, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote), Münzeinheit (allgemein der vierte Teil einer Mark); verdunc, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit, vierter Teil einer Münzeinheit, Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark); vērndinc, vērndink, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote)

vierter -- vierter Teil eines Scheffels, mhd. sipmāz, st. N.: nhd. »Siebmaß«, vierter Teil eines Scheffels

vierter -- vierter Teil eines Viertels, mhd. viermāz, fiermāz*, st. N.: nhd. »Viermaß«, vierter Teil eines Viertels

vierter -- vierter Teil, mhd. vierteil, viertel, vīrteil, veirteil, fierteil*, fiertel*, fīerteil*, feirteil*, st. N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Bruchteil überhaupt, Trockenmaß, Flüssigkeitsmaß, Flächenmaß

vierter -- vierter Teil, mnd. vērdedēl, vērdedeil, vērendēl, vērendeil, vērnedēl, vērnedeil, vērndel, vierndel, vērndēl, verndeil, varndeel, Num., N., M.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts (als Hohlmaß = ¼ Scheffel und auch als Buttermaß = ¼ tunne = 4 lôp sowie als Flüssigkeitsmaß besonders für Wein und Bier = ¼ âme = 2 störeken), Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērdepart, N.: nhd. vierter Teil

vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), mnd. vērdinc, vērding, vērdink, vīrdent, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote), Münzeinheit (allgemein der vierte Teil einer Mark); vērndinc, vērndink, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote)

vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote), mnd. vērdinc, vērding, vērdink, vīrdent, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote), Münzeinheit (allgemein der vierte Teil einer Mark); vērndinc, vērndink, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote)

vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

Vierter, mhd. vierder 3, fierder*, st. M.: nhd. »Vierter«, Viertel

vierter, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierthalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierthalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierthalbfach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierthalbjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierthalbtägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Viertling, mhd. vierdelinc (2), vierlinc, fierdelinc*, fierlinc*, st. M.: nhd. »Viertling«, Viertel, Viertel eines Maßes, ein Viertel von Hundert

viertling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertrappig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertrittig, nhd.: nhd. ; L.: DW

viertschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viertzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieruhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vieruhrbrot, mnd. vērdemāl, N.: nhd. vierte Mahlzeit am Tage, Vieruhrbrot, Vesperbrot, Abendessen

vieruhrbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vieruhren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vieruhrenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vieruhrenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierunddreisziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierundzwangzigster Teil einer Mark (acht Pfennig), mnd. schot (6), N.: nhd. Schoß (M.) (3)?, eine preußische Münze, vierundzwangzigster Teil einer Mark (acht Pfennig)

vierundzwanzig -- Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

vierundzwanzig -- Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden, afries. et-mēl 14, N.: nhd. Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden; et-mēl-de 4, N.: nhd. Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

vierundzwanzig -- Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

vierundzwanzig -- vierundzwanzig Stunden, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden; ēvenlīt, ēmelīt, N.: nhd. periodisch wiederkehrender Zeitraum, vierundzwanzig Stunden

vierundzwanzig, mhd. vierundzweinzic (1) 49, fierundzweinzic*, Num. Kard.: nhd. vierundzwanzig

Vierundzwanzig, mhd. vierundzweinzic (3) 160, fierundzweinzic*, st. Sb. Pl., sw. Sb. Pl.: nhd. Vierundzwanzig, Ratsmitglieder, Gremium

vierundzwanzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierundzwanziger (Ratsmitglied in Freiburg), mhd. vierundzweinzic (2) 14, fierundzweinzic*, st. M.: nhd. Vierundzwanziger (Ratsmitglied in Freiburg)

vierundzwanziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierundzwanzigpfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierundzwanzigste, mhd. vierundzweinzigeste (1) 2, fierundzweinzigeste*, Num. Ord.: nhd. vierundzwanzigste

Vierundzwanzigstelschilling -- Achtelgroschen oder Vierundzwanzigstelschilling, mnd. vinkenōge, N.: nhd. »Finkenauge«, Münze von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland (Pommern und Mecklenburg und Brandenburg), Achtelgroschen oder Vierundzwanzigstelschilling

Vierung, mhd. vierunge, fierunge*, st. F.: nhd. »Vierung«, Quadrat

Vierung, mnd. vēringe (1), F.: nhd. Vierung, Vierheit

vierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viervers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierversig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierviertelmaß, mnd. st· veken (1), st· vken, stoefken, st· ken, stouken, stoviken, N.: nhd. Stübchen, Hohlmaß für Flüssigkeiten (besonders für Bier und Wein) und Butter und Honig, Vierviertelmaß, Maß (N.) zum Eichen (N.) der Solgefäße (Bedeutung örtlich beschränkt)

vierviertelakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierwännerswohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierweghahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierwegig, ahd. fiorwegīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »vierwegig«, am Kreuzweg befindlich

vierwegig, mnd. vērwēgich*, vērwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »vierwegig«, am Kreuzweg befindlich, am Kreuzweg verehrt

vierwegig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierweibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierwinkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierwinkelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierwinkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vierwinklig, mnd. vērwinkelich, Adj.: nhd. viereckig, vierwinklig
-- vierwinklig machen: mnd. vērwinkelen, sw. V.: nhd. viereckig machen, vierwinklig machen

vierwöchentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierwöchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierwörtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierzack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierzackig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierzahl (ein Getreidemaß), mhd. vierzal, vīrzal, viernzal, fierzal*, fīrzal*, fiernzal*, st. F.: nhd. »Vierzahl« (ein Getreidemaß), Viertel

vierzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierzahlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierzal, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierzehn -- Frist von vierzehn Tagen, mnd. vērteinnacht, vērteinacht, vērteynnacht, vērteynacht, Pl.: nhd. Frist von vierzehn Tagen, rechtliche Halbmonatsfrist

vierzehn -- vierzehn Tage, mnd. · verwēke, · verwēge, ōverwēke, F.: nhd. Zeitraum von zwei Wochen, vierzehn Tage

vierzehn Zoll (M.) (1) dicker Mühlstein, mnd. vērm· lenstēn, vērm· lenstein, vērmollenstēn, vērmollenstein, M.: nhd. »Viermühlenstein«, vierzehn Zoll (M.) (1) dicker Mühlstein; vērteiner*, vērteyner, M.: nhd. »Vierzehner«, vierzehn Zoll (M.) (1) dicker Mühlstein

vierzehn, got. fidwōr-taí-hun 2, Num. Kard., indekl., (Krause, Handbuch des Gotischen 171): nhd. vierzehn

vierzehn, an. fjōr-tān, Num. Kard.: nhd. vierzehn

vierzehn, ae. féower-tíen, féower-téon, Num. Kard.: nhd. vierzehn

vierzehn, afries. fiūwer-tīn-e 14, fiūwer-tēn-e, fiūwer-tiān, Num. Kard.: nhd. vierzehn

vierzehn, as. fiuwar-teha-n* 9, fier-tei-n*, fior-tehi-n*, Num. Kard.: nhd. vierzehn

vierzehn, ahd. fiorzehan* 4, Num. Kard.: nhd. vierzehn

vierzehn, mhd. vierzehen, vīrzēn, vērzēn, fierzehen, fīrzēn*, fērzēn*, Num. Kard.: nhd. vierzehn

vierzehn, mnd. vērtein, vērteyn, virteyn, verteyn, vērteine, vērteigen, vērtēn, vērtīn, Num. Kard.: nhd. vierzehn

vierzehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierzehnbindig -- vierzehnbindig gewebtes Tuch, mnd. vērteinebint*, vērteynebint, N.: nhd. vierzehnbindig gewebtes Tuch

vierzehnehalb, mhd. vierzehendehalp 7, Adj.: nhd. »vierzehnehalb«, dreizehneinhalb

vierzehneinhalb, mnd. vīftēgedehalf*, veftēgedehalf, Num.: nhd. »fünfzehntehalb«, vierzehneinhalb; vīfteindehalf*, vefteyndehalf, Num.: nhd. »fünfzehntehalb«, vierzehneinhalb

vierzehneinhalp, mhd. vünfzehendehalp, fünfzehendehalp*, Adj.: nhd. vierzehneinhalp

vierzehneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vierzehnender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vierzehner, mnd. vērteiner*, vērteyner, M.: nhd. »Vierzehner«, vierzehn Zoll (M.) (1) dicker Mühlstein

vierzehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierzehnfacher -- mit vierzehnfacher Buße, afries. fiūwer-tīn-bēt-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. mit vierzehnfacher Buße

vierzehnhundert, mnd. vērteinhundert*, vērteynhundert, Num. Kard.: nhd. vierzehnhundert

vierzehnjährig, mhd. vierzehenjæric, fierzehenjæric*, Adj.: nhd. vierzehnjährig

vierzehnjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierzehntägig, mhd. vierzehentegic, Adj.: nhd. vierzehntägig

vierzehntägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierzehntägler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierzehnte, an. fjōr-tān-di, Num. Ord.: nhd. vierzehnte

vierzehnte, afries. fiūwer-tīn-da 14, fiūwer-tēn-da, fiūwer-tēn-d-osta, fiūwer-tēn-sta, Num. Ord.: nhd. vierzehnte

vierzehnte, ahd. fiordozehanto* 1?, Num. Ord.: nhd. vierzehnte; fiorzehanto* 1, Num. Ord.: nhd. vierzehnte

vierzehnte, mhd. vierzehende, vierzēnde, fierzehende*, fierzēnde*, Num. Ord.: nhd. vierzehnte; vierzehendeste, fierzehendeste*, Num. Ord.: nhd. vierzehnte

vierzehnte, mnd. vērteinde*, vērteynde, Num. Ord.=Adj.: nhd. vierzehnte; vērteinste*, vērteynste, Num. Ord.=Adj.: nhd. vierzehnte

vierzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierzehntehalb, mnd. vērtēgedehalf, Num.: nhd. »vierzehntehalb«, dreizehneinhalb

vierzehnten -- bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte, mnd. ? soltvōget, M.: nhd. »Salzvogt«, bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte?

vierzehnten -- das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

vierzehntig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vierzehnzahl, ahd. fiorzehaning* 1, st. M. (a): nhd. »Vierzehnzahl«

vierzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierzeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierzeilgebände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vierzeilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierzeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierzeitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vierziegermeister, mnd. vērtigemēster, vêrtigemeister, vērtigenmēster, vērtigenmeister, M.: nhd. »Vierziegermeister«, Vorsteher des Vierziger-Ausschusses

vierzig, ae. féower-tig, Num. Kard.: nhd. vierzig

vierzig, afries. fiūwer-tich 14, Num. Kard.: nhd. vierzig

vierzig, as. fiuwar-tig* 19, fior-tig*, fiar-tig*, Num. Kard.: nhd. vierzig

vierzig, ahd. fiorzug 24, Num. Kard.: nhd. vierzig; fiorzuglīh* 1, Adj.: nhd. vierzig, aus vierzig bestehend

-- aus vierzig bestehend: ahd. fiorzuglīh* 1, Adj.: nhd. vierzig, aus vierzig bestehend

vierzig, mhd. vierzec, vierzic, vīrzic, vīrzich, vērzec, fierzec*, fierzic*, fīrzic*, fīrzich*, fērzec*, Num. Kard.: nhd. vierzig

-- vierzig Stück Pelzwerk: mhd. zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk

vierzig, mnd. vērtich, veertich, veirtich, vertich, Num. Kard.: nhd. vierzig

vierzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierzigansage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vierziger-Ausschusses -- Vorsteher des Vierziger-Ausschusses, mnd. vērtigemēster, vêrtigemeister, vērtigenmēster, vērtigenmeister, M.: nhd. »Vierziegermeister«, Vorsteher des Vierziger-Ausschusses; vērtigesmēster, M.: nhd. »Vierzigermeister«, Vorsteher des Vierziger-Ausschusses

vierzigerleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vierzigermeister, mnd. vērtigesmēster, M.: nhd. »Vierzigermeister«, Vorsteher des Vierziger-Ausschusses

vierzigerschnall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierzigerzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vierzigherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierzigmal, mhd. vierzecweide, vierzicweide, vīrzicweide, fierzecweide*, fierzicweide*, fīrzicweide*, Adv.: nhd. vierzigmal

vierzigmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierzigmannsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vierzigmarkbuße, mnd. vērtichmarkebr· ke, F.: nhd. »Vierzigmarkbuße«, Strafgeld für Friedensbruch

vierzigste, an. fer-tugand-i, Num. Ord.: nhd. vierzigste

vierzigste, ahd. fiorzugōsto* 11?, Num. Ord.: nhd. vierzigste

vierzigste, mhd. vierzegiste, vierzigeste, fierzegiste*, fierzigeste*, Num. Ord.: nhd. vierzigste; vierzigist, Num. Ord.: nhd. vierzigste

vierzigste, nhd.: nhd. ; L.: DW

vierzigstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierzigstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierzigtägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierzigtägige -- Ablass für eine vierzigtägige Fastenzeit, mnd. quadrāgēne, F.: nhd. Ablass für eine vierzigtägige Fastenzeit

vierzigtägige -- vierzigtägige Fastenzeit, mhd. houbetvaste, houbetfaste*, F.: nhd. »Hauptfasten«, vierzigtägige Fastenzeit

vierzigtägige -- vierzigtägige Fastenzeit, mnd. karēne, karene, karēn, karīne, karine, karīn, F.: nhd. vierzigtägige Fastenzeit, Buße durch vierzigtägiges Fasten

vierzigtägiges -- Buße durch vierzigtägiges Fasten, mnd. karēne, karene, karēn, karīne, karine, karīn, F.: nhd. vierzigtägige Fastenzeit, Buße durch vierzigtägiges Fasten

vierzigtägiges -- vierzigtägiges Fasten, afries. karīn-e 7, karīna, F.: nhd. vierzigtägiges Fasten; karīn-e-fest-e 1, karīn-a-fest-e, F.: nhd. vierzigtägiges Fasten

vierzigtägiges -- vierzigtägiges Fasten, mhd. kerrāt, karrāt, st. F.: nhd. vierzigtägiges Fasten; kerrīne, karrīne, carrēne, st. F.: nhd. vierzigtägiges Fasten, Karene, Fasten

vierzigtäglich, mhd. vierzectagelich, Adj.: nhd. vierzigtäglich

vierzigtäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierzigzahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vierzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vierzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vies, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

vietente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vietsbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viez, nhd.: nhd. ; L.: DW

vieze, nhd.: nhd. ; L.: DW

vif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vifitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vigale, nhd.: nhd. ; L.: DW

vigbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vigbohne, nhd.: nhd. ; L.: DW

vigelsmeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vigil, ae. ūht-sang, st. M. (a): nhd. Morgengesang, Vigil

-- Vigil halten: ae. þur-h-wæc-c-an, sw. V.: nhd. Vigil halten, die Nacht durchbringen

Vigil, ahd. nahtwahha* 2, nahtwacha*, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Vigil, Aufbleiben; nahtwahta* 3, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Vigil, Aufbleiben, Arbeiten bei Nacht, durchwachte Nacht; wahta* 25, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wacht, Wache, Nachtwache, Vigil, Wachen (N.)

Vigil, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

vigil, nhd.: nhd. ; L.: DW

vigiland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vigilant, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vigilant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vigilanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vigilfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vigilgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vigilie, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

vigilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vigiliebuch, mnd. vigiliebōk, vigilibōk, N.: nhd. »Vigiliebuch«

Vigiliegelt, mnd. vigiliegelt, N.: nhd. »Vigiliegelt«, Bezahlung für Totengedächtnis

vigilien, mhd. vigilgen, vigiljen*, sw. V.: nhd. »vigilien«, bewachen, sicheres Geleit erteilen

vigilien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vigilienabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vigilienbuch, mnd. vigilienbōk, N.: nhd. »Vigilienbuch«

Vigilienmurmler, mnd. vigilienmummelære*, vigilienmummeler, M.: nhd. »Vigilienmurmler«, Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten

vigilientag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vigilieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vigne, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vignette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vignette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vigogne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vigolchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vigonjetuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vik-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vikar -- bischöflicher Vikar, afries. kōr-bi-skop 4, st. M. (a): nhd. bischöflicher Vikar

Vikar -- Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, mnd. h· rekerkhēre*, hurekerkhere, M.: nhd. Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, gemieteter Pfarrer

Vikar, mhd. vicār, vicāri, vicārie, vicarius, vikeeris, ficār*, ficāri*, st. M.: nhd. Vikar, Ersatz, Vertreter, Vertreter eines Geistlichen, Stellvertreter, Verweser; vürepfaffe*, fürepfaffe*, vürpfaffe*, fürpfaffe*, vürphaffe, fürphaffe*, sw. M.: nhd. »Fürpfaffe«, Geistlicher höheren Ranges, Vikar

Vikar, mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter (M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt

vikar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vikaramt, mhd. vicārie (2), ficārie*, st. F.: nhd. »Vikarie«, Vikaramt

Vikare -- Brothaus der Vikare zu Zwecken gemeinsamer Brotversorgung, mnd. brōthūs, N.: nhd. Bäckeramtshaus, Brüderschaftshaus, Brothaus der Vikare zu Zwecken gemeinsamer Brotversorgung

Vikare -- Kalandsbrüderschaft der Vikare einer Kirche, mnd. vicārienkālant, M.: nhd. Kalandsbrüderschaft der Vikare einer Kirche

Vikarei, mnd. hilligenschop, hilgenschop, M.: nhd. Altarstiftung, Vikarei

Vikarei, mnd. vicārie (1), vicarīe, vickarīe, viccarie, vickerie, vikkerige, ficārie*, F.: nhd. Vikarei, Stellvertreteramt, Amt des Vikars, Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen

vikarei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vikariat, mhd. vicāriet, Sb.: nhd. Vikariat

vikariat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

v· kariatsdukaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vikariatsgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vikariatsmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vikarie -- Geistlicher im Genuss einer Vikarie, mnd. elēmosinār, elēmosināre, M.: nhd. Geistlicher im Genuss einer Vikarie, Geistlicher im Genuss einer Stiftung

Vikarie -- gestiftete Vikarie, mnd. elēmosine, F.: nhd. Almosen, Spende, Stiftung, gestiftete Vikarie

Vikarie, mhd. vicārie (2), ficārie*, st. F.: nhd. »Vikarie«, Vikaramt

vikarie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vikarien -- Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters, mnd. ervelēhen*, ervelēen*, ervelēn, erflēn, erflēin, N.: nhd. Erblehen, Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters

vikarier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vikarieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vikariieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vikarin, mnd. vicārie (2), F.: nhd. »Vikarin«, Stellvertreterin der Äbtissin

Vikars -- Amt des Vikars, mnd. vicārie (1), vicarīe, vickarīe, viccarie, vickerie, vikkerige, ficārie*, F.: nhd. Vikarei, Stellvertreteramt, Amt des Vikars, Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen

Vikars -- Pfründe eines Vikars, mnd. kerkenvicārie, F.: nhd. Pfründe eines Vikars

viktoria, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viktorisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

viktualien, nhd.: nhd. ; L.: DW

viktualiengeschäft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Viktualienhandel, mnd. spīsekōp, M.: nhd. »Speisekauf«, Handel mit Lebensmitteln, Viktualienhandel

Viktualienhändler, mhd. pfragenære*, phragenære*, phragener, phregener, vragener, st. M.: nhd. »Pfragner«, Lebensmittelhändler, Kleinhändler, Viktualienhändler; pfretzenære*, phretzner, st. M.: nhd. Kleinhändler, Viktualienhändler

viktualienhändler, nhd.: nhd. ; L.: DW

viktualier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viktualieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

viktualisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vikunne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viliboner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viligiengeld, mnd. vigiliengelt, N.: nhd. »Viligiengeld«, Bezahlung für Totengedächtnis

Viligienpfennig, mnd. vigilienpenninc, M.: nhd. »Viligienpfennig«, Bezahlung für den Gottesdienst für Verstorbene

Viligienvesper, mnd. vigilienvesper, F.: nhd. »Viligienvesper«, zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht

Viligienzeit, mnd. vigilientīt, F.: nhd. »Viligienzeit«, Zeit des Abendgottesdienstes

villa, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

villumvallum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vilshofen, germ. ? Petrenses, lat.-germ.?, ON: nhd. Vilshofen?

Vilvoorden -- aus Vilvoorden stammend, mnd. Vīlfōrdisch, Adj.: nhd. aus Vilvoorden stammend

vimme, nhd.: nhd. ; L.: DW

vingille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vink, nhd.: nhd. ; L.: DW

vinkelstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vintaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vintause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vintus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vintuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viol, nhd.: nhd. ; L.: DW

viol-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Viola, mhd. viōle (2), fiōle*, sw. F.: nhd. »Viola«, musikalisches Blasinstrument, Geige

Viola, mnd. hantgīge, F.: nhd. Handgeige, Viola, Geige, Bratsche

viola, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Violate, mhd. vīolāt, vīolate, vīolet, st. M.: nhd. »Violate«, veilchenfarbener Kleiderstoff

violatenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Violberg, mhd. vīolberc, vīoleberc, fīolberc*, fīoleberc*, st. M.: nhd. »Violberg«, Sion

violblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viölchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violdigamb, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Violdigambe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Violdigamm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Violdigamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viole, mhd. vīol, fīol*, sw. F., st. M.: nhd. Viole, Veilchen, Hyazinthe; viole (1) 8, fiole, vīole, fīole*, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, Levkoje

Viole, mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen

viole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violen, mhd. vīolen***, fīolen***, V.: nhd. violen

violen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

violenapfel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violenbadden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenbank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violenblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violenblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violenblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violenbrauicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violenbraun, mhd. vīolīnbrūn, fīolīnbrūn*, Adj.: nhd. »violenbraun«, violett

violenbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violengelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Violenkraut, mhd. vīolīnkrūt 2, fīolīnkrūt*, st. N., st. M.: nhd. »Violenkraut«, Veilchen

violenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violenlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violenmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violenöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

violenpfirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violenpfirsich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violenreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violenrumor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenstock, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

violensyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violett, mhd. brūn, prūn, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, braunviolett, blau, violett, glänzend, funkelnd -- ebenso violett: mhd. ebenbrūn, Adj.: nhd. »ebenbraun«, ebenso violett

violett, mhd. tunkelblā, Adj.: nhd. dunkelblau, violett

violett, mhd. vīolīnbrūn, fīolīnbrūn*, Adj.: nhd. »violenbraun«, violett

violett, mhd. vīolet, Adj.: nhd. »violett«, veilchenfarbig

violett, mnd. fiolet, fiolett, phyolit, Adj.: nhd. violett

violett, mnd. pers, pērs, persch, Adj.: nhd. »pfirsichfarben«, violett; purpurbrūn, Adj.: nhd. »purpurbraun«, dunkelrotbraun, violett

violett, mnd. violenvār*, violenvar, Adj.: nhd. »veilchenfarben«, veilchenblau, violett

violett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violettapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violettblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

violettbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

Violette, mhd. vīolette, fīolette*, sw. Sb., F.: nhd. »Violette«, Veilchen

violette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violetter -- violetter Purpur, ahd. jaganz* 2, gaganz, st. M. (a?, i?): nhd. Hyazinthseide, hyazinthfarbene Seide, violetter Purpur

violettfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violettfarbenes -- violettfarbenes Leder, ahd. keimak 4, keimac, kemenak*, Sb.: nhd. Rotleder, violettfarbenes Leder; keimat* 4?, st. F. (ī)?: nhd. Rotleder, violettfarbenes Leder; keimata* 2?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Rotleder, violettfarbenes Leder; kemenat* 2?, ahd.?, st. F. (i?)?: nhd. Rotleder, violettfarbenes Leder

violettfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violettfärbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violettgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

violettholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violettig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violettlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violettlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violettpfirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violettpurpurn, nhd.: nhd. ; L.: DW

violettroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

violettschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violettschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

violettseiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violettstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violgamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

violin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violincell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violincellist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violinenbegleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violinenblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violinenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violinenfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violineninstrumente, nhd.: nhd. ; L.: DW

violinenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violinenkonzert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violinenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violinenpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violinenpassage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violinenquintett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violinensaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violinenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violinenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violinensekte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violinenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violinenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violinenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

violinenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violinenvirtuos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violinenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violinist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violoncell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

violoncellist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violonist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

violot-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Viper -- gemeine Viper, mnd. hūssnāke, M.: nhd. gemeine Viper

Viper, ae. aspid-e, M.: nhd. Natter, Viper, Schlange

Viper, mhd. viper, vipere, vipper, fiper*, sw. F.: nhd. Viper, Schlange; vipernātere*, vipernāter, viperenāter, vippernāter, fipernātere*, sw. F.: nhd. »Vipernatter«, Viper, Natter; vipernslange*, vippernslange, sw. M., sw. F.: nhd. »Vipernschlange«, Viper

Viper, mnd. vippernāder*, vippernadder, F.: nhd. Viper, giftige Schlange

viper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Viperhorn -- aus Viperhorn bestehend, mhd. viperhürnīn, viperehürnin, vipperhürnīn, fiperhürnīn*, fiperehürnin*, Adj.: nhd. aus Vipernhornhaut bestehend, aus Viperhorn bestehend

Vipernatter, mhd. vipernātere*, vipernāter, viperenāter, vippernāter, fipernātere*, sw. F.: nhd. »Vipernatter«, Viper, Natter

vipernatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viperngeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viperngift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viperngiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viperngelatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

viperngleich, mhd. viperic*, vipperic, fipperic*, Adj.: nhd. viperngleich

viperngras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vipernhorn -- aus Vipernhorn bestehend, mhd. viperhornīn, fiperhornīn*, Adj.: nhd. aus Schlangenhaut bestehend, aus Vipernhorn bestehend

Vipernhornhaut -- aus Vipernhornhaut bestehend, mhd. viperhürnīn, viperehürnin, vipperhürnīn, fiperhürnīn*, fiperehürnin*, Adj.: nhd. aus Vipernhornhaut bestehend, aus Viperhorn bestehend

vipernkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vipernsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vipernschlange, mhd. vipernslange*, vippernslange, sw. M., sw. F.: nhd. »Vipernschlange«, Viper

vipernschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vipernsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vipernwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vipernwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vipernzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vipernzahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

vipernzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viperqueise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vippern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vipprig, nhd.: nhd. ; L.: DW

virgatum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Virgel, mhd. virgel, firgel*, st. F., st. N.: nhd. »Virgel«, kleiner dünner Zweig

Virgel, mnd. strēkel, N.: nhd. kleiner Strich als Zeichensetzung, Virgel

virgel, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

virgeln, mhd. virgelen, virkelen, firgelen*, sw. V.: nhd. »virgeln«, hinfahren und herfahren, hüpfen, hinziehen, herziehen, untersuchen, erforschen

virgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Virgierpfennig, mhd. virgierephenninc, st. M.: nhd. »Virgierpfennig«, Abgabe an den Faßmesser

Virgierrute, mhd. virgieresruote, F.: nhd. »Virgierrute«, Stange zum Weinmessen

virginal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

virginia, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Virgula -- den Wein mit der Virgula messen, mhd. virgieren, vergieren, mmd., firgieren*, sw. V.: nhd. den Wein mit der Virgula messen

Virtelhimpten, mnd. vērdevat, vērdevatt, virdevat, vērdent, N.: nhd. Hohlmaß, ein Viertel einer Maßeinheit, ein Viertel Faß, Virtelhimpten, Spint, Viertelscheffel

virtuos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

virtuos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

virtuose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

virtuosenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

virtuosenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

virtuosentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

virtuosin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

virtuosisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

virtuosität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Virunum (Hauptstadt der Provinz Binnenorikum), germ. Virunum, kelt.-lat.-germ.?, ON: nhd. Virunum (Hauptstadt der Provinz Binnenorikum), Noreia?

visa, nhd.: nhd. ; L.: DW

visage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vise-, nhd.: nhd. ; L.: DW

visel, nhd.: nhd. ; L.: DW

viseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Visier, mhd. barbier, barbiere, barbel, st. F., st. N.: nhd. Gesichtsbedeckung durch Helm, Visier, Helmgitter; bart (1), part, st. M.: nhd. Bart, Schamhaar, Visier, Parder

Visier, mhd. vintāle, vinteile, vintaile, st. F., sw. F.: nhd. Visier, Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann; visier, st. N.: nhd. Helmgitter, Visier; visiere, st. F.: nhd. Helmgitter, Visier
-- das Visier öffnen: mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen
-- mit heruntergelassenem Visier: mhd. verbunden (3), ferbunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbunden, verhüllt, vermummt, maskiert, mit heruntergelassenem Visier

Visier, mnd. ? hūvenblek, huvenblēk, N.: nhd. »Haubenblech«, Verschlusskappe der Sturmhaube, Visier?

visier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

visier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

visierbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

visiereimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Visiereinrichtung -- Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe, mnd. quadrant (2), M.: nhd. Quadrant, Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe

Visiereinrichtung, mnd. ? kīk, F.: nhd. Visiereinrichtung?

visieren (ein Geschütz zum Abfeuern nach dem Ziel), mnd. afsēn, st. V.: nhd. mit dem Blick erreichen, visieren (ein Geschütz zum Abfeuern nach dem Ziel), absehen, ersehen

visieren, mhd. gesinnen (2), sw. V.: nhd. »gesinnen«, eichen (V.), visieren; īchen, eichen, sw. V.: nhd. eichen (V.), abmessen, visieren; īhten, sw. V.: nhd. abmessen, eichen (V.), visieren

visieren, mhd. āmen (2), æmen, sw. V.: nhd. visieren, eichen (V.), prüfen, messen einer Flüssigkeitsmenge, füllen

visieren, mhd. seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); seigeren*, seigern, sw. V.: nhd. senken, neigen, schleudern, werfen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.)

Visieren, mhd. sinne (1), st. F.: nhd. Eichen (N.), Visieren

visieren, mhd. sinnen (2), sw. V.: nhd. eichen (V.), visieren; tīchen (2), sw. V.: nhd. »deichen«, prüfen, versuchen, abmessen, eichen (V.), visieren

visieren, mnd. visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren

visieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

visieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Visierer, mhd. īchære*, eichære*, īcher, eicher, st. M.: nhd. Eicher, Eichender, Visierer

Visierer, mhd. sinnære* 1, sinner, st. M.: nhd. »Sinner«, Visierer, Eichmeister

Visierer, mhd. visierære*, visierer, fisierære*, st. M.: nhd. »Visierer«, Eichmeister

Visierer, mnd. virgērære*, virgērer, M.: nhd. Visierer, Eichbeamter

visierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

visierhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

visierkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

visiermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Visierrute, mhd. visierruote, fisierruote*, sw. F.: nhd. Visierrute, Eichstab, Penis

visierrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visierrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visierschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visierstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Visierstift, mnd. visērstift, M.: nhd. Visierstift, kleiner Nagel, Stift (M.)

Visierung, mhd. abetīchunge, st. F.: nhd. Abmessung, Visierung

Visierung, mhd. seige (1), st. F.: nhd. Senkung, Neigung, Niedersinken, Fall, Richtung, Waffenrichtung, Demut, Visierung, Eichzeichen; seigunge, st. F.: nhd. Visierung, Eichung

Visierung, mhd. visament, fisament*, st. N.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung; visamente (2), visimente, F.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Modellierung, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung

visierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visignomei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visimatenten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vision, got. siu-n-s (1) 11, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 135, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 106,1, 131,2): nhd. Gesicht, Sehen, Sehkraft, Gestalt, Erscheinung, Augenschein, Vision

Vision, an. vi-t-r-an, F.: nhd. Gesicht, Vision, Offenbarung

Vision, anfrk. gi-sif-t-en* 1, ge-sif-t*, st. F. (i): nhd. Gesicht, Erscheinung, Vision

Vision, ahd. gisiht 73, st. F. (i): nhd. Gesicht, Anblick, Sehen, Schauen, Anschauen, Blick, Auge, Angesicht, Erscheinung, Vision

Vision, mhd. beschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Schau, Besichtigung, Betrachtung, Prüfung, Vision

Vision, mhd. gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt

Vision, mhd. schouwunge, schōwunge, st. F.: nhd. »Schauung«, Schauen, Betrachten, Anschauung, Betrachtung, Vision, Schau; siht, st. F.: nhd. Sicht, Sehen, Ansehen, Anblick, Vision, Blick, Sehvermögen, freie Sicht; twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

Vision, mhd. visiōn, visiūn, st. F.: nhd. Vision, Traumgesicht; visiūne, fisiūne*, sw. F.: nhd. Vision, Traumgesicht; wunderschouwen (2), st. N.: nhd. »Wunderschauen«, Vision

Vision, mnd. ōpenbāringe, opembāringe, āpenbāringe, apembāringe, oppenbāringe, F.: nhd. Offenbarung, Enthüllung, Eingebung, Erleuchtung, Vision, Sichtbarwerden, Kenntnis, Erscheinung

Vision, mnd. gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft

Vision, mnd. sicht (1), F.: nhd. Sicht, Schauen, Erkenntnis, Sehen, Wahrnehmen, Blick, Vision, Gesicht; sichte (1), sicht*, mnd.?, N.: nhd. Gesicht, Ansicht, Vision, Angesicht, Aussehen, Vorderseite, Front

Vision, mnd. visīe, F.: nhd. Vision, Erscheinung, Traumbild; v· rbildinge, F.: nhd. Abbild, Sinnbild, Vorstellung, Traumgesicht, Vision

vision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visionär -- visionär schauen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

visipatent, nhd.: nhd. ; L.: DW

Visitation, mhd. visitācie, sw. F.: nhd. Visitation, Prüfung, Heimsuchung; visitaciōn*, sw. F.: nhd. Visitation, Prüfung, Heimsuchung

visitation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Visitationsgebühr -- hochgestellten Geistlichen zustehende Visitationsgebühr, mnd. prōkūrātie, prōcūrātie, prōcūrācie, F.: nhd. Auftrag, Mandat, hochgestellten Geistlichen zustehende Visitationsgebühr, Prokurationsgebühr

Visitator -- Visitator eines Lehens, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner

visite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

visitenameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visitenbillet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

visitenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

visitenkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visitenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visitenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visitenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

visitieren, mnd. visitēren, fisitēren*, sw. V.: nhd. visitieren, heimsuchen, in das menschliche Leben eingreifen, sich offenbaren (von Gott und Christus), anlässlich eines Besuchs bewirten, besichtigen

visitieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

visitierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

visitkarte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Visitstunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Viskonte, mhd. wiskunte, sw. M.: nhd. Viskonte

visolen, nhd.: nhd. ; L.: DW

visomei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vispern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

visum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vital, mnd. lēvent, lēvende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lebend, vital, am Leben seiend

vitalien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vitalienbruder, mnd. līkendēlære*, līkendēler, līkendēlere, līkendeiler, M.: nhd. gedingte Auslieger, Kaperer, Vitalienbruder, Seeräuber

Vitalienbruder, mnd. vitālienbrōder, vitālienbrůder, vitallienbrōder, vittallienbrōder, vitaligenbrōder, M.: nhd. Vitalienbruder, Seeräuber, Freibeuter, Pirat

vitalienbrüder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vitriol, ahd. atrament 7, st. N. (a): nhd. Vitriol, Tinte; atraminza 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Tinte, Vitriol, Schusterschwärze

Vitriol, mhd. atrament, atriment, st. N.: nhd. schwarze Flüssigkeit, Vitriol, Tinte

Vitriol, mnd. galīssienstēn, galīssienstein, galīsienstēn, gallīsienstēn, gallīssienstēn, M.: nhd. Galitzenstein, blauer Galitzenstein, Vitriol, Kupfervitriol, Kupferrauch

-- geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe: mnd. ? kōlicken, Sb.: nhd. geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe?, aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe?

Vitriol, mnd. victrīl victrīle, fickterile, victrīel, vitrīl, vittril, vittrel, N.: nhd. Vitriol, Kupfersulfat, Zinksulfat

-- mit Vitriol gefärbt: mnd. victrīlisch*, victrīlesch, Adj.: nhd. mit Vitriol gefärbt

vitriol, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vitriolisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vitschen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vitten -- Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, mnd. lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt

Vituskopf (Corveyer und Höxter Pfennigmünze mit dem Bild des heiligen Vitus), mnd. vīteskop, M.: nhd. »Vituskopf« (Corveyer und Höxter Pfennigmünze mit dem Bild des heiligen Vitus)

vitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

vitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vitztum, mnd. vicedōm, vicedum, vîsdom, vizedom, M.: nhd. Vitztum, Vertreter eines obersten Würdenträgers, Statthalter, Verwalter, Amtmann

vitztum, nhd.: nhd. ; L.: DW

vitztumei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vitztumhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

viva, nhd.: nhd. ; L.: DW

vivallera, nhd.: nhd. ; L.: DW

vivandier, nhd.: nhd. ; L.: DW

vivandierer, nhd.: nhd. ; L.: DW

vivat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vivatband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vivatgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vivatieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vivatruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vivatrufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vivatschreien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vize, nhd.: nhd. ; L.: DW

vizebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vizebohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vizebund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizefeldwebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizegebünde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vizegefreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizegespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizegott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vizegraf, ahd. aftergrāfo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Untergraf«, Vizegraf

vizegraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizehebamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vizekanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vizekönig, ae. under-cyn-ing, st. M. (a): nhd. Unterkönig, Vizekönig

vizekönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizeleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

vizemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizerich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vizespiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizesprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizestadtschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizevater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizewachtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizewirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizinalbahn, F. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vizinalstrasze, F. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vizinalweg, F. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vizlipuzli, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viztum, mhd. viztuom, vizeduom, vitzduom, fiztuom*, st. M.: nhd. Viztum, Statthalter, Verwalter, Stellvertreter des Fürsten, Beamter eines weltlichen Fürsten

viztum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Viztumamt, mhd. viztuomambahte, viztzuomambet, viztuomamt, fiztuomambahte*, fiztuomambet*, fiztuomamt*, st. N.: nhd. Viztumamt

viztumamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

viztumgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Viztumhaus, mhd. viztuomhūs 1, fiztuomhūs*, st. N.: nhd. »Viztumhaus«, Haus eines Viztums

viztumheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viztümisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Viztums -- Haus eines Viztums, mhd. viztuomhūs 1, fiztuomhūs*, st. N.: nhd. »Viztumhaus«, Haus eines Viztums

viztumschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

viztumwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vlies, idg. *pleus-, V., Sb.: nhd. rupfen, Flocke, Feder, Haar (N.), Vlies

Vlies, germ. *fleusa, Sb.: nhd. Vlies

Vlies, ae. feh-t, Sb.: nhd. Vlies, Schaffell; fieh-t, Sb.: nhd. Vlies, Schaffell mit Wolle; flíe-s, flíu-s, flȳ-s, fléo-s, flē-s, st. N. (i): nhd. Vlies, Wolle, Pelz

Vlies, ahd. skāpāri* 14, scāpāri*, skāppāri*, st. M. (ja): nhd. Vlies, Schafpelz; willus* 8, Sb.: nhd. Vlies, zottiges Haar

-- goldenes Vlies: ahd. goldfel* 1, st. N. (a): nhd. »Goldfell«, goldfarbenes Fell, Goldvlies, goldenes Vlies, Goldblech?

Vlies, mhd. schæpære, schæper, schāpære, schāper, schēper, st. M.: nhd. Schaffell, Vlies

Vlies, mhd. vlies, vlius, vlus, flies*, flius*, flus*, st. N.: nhd. Vlies

Vlies, mnd. rammeshūt, F.: nhd. »Widdershaut«, abgezogenes Fell eines Widders, Vlies

Vlies, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

vlies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vlieses -- Münze mit dem Bild des Vlieses, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

Vließ, mnd. vacht (3), facht, mnd.?, F.: nhd. Fell mit der Wolle darauf, Vließ

vliesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vlieszbanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vlieszigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vlieszlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vlieszmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vlieszritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vlieszwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vlomen (F. Pl.) bzw. Schuppen (F. Pl.) des Fisches wegnehmen, mnd. afvl· men, sw. V.: nhd. »abvlomen«, Vlomen (F. Pl.) bzw. Schuppen (F. Pl.) des Fisches wegnehmen

vobis, nhd.: nhd. ; L.: DW

vobisbletze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vocal, nhd.: nhd. ; L.: DW

vocativus, nhd.: nhd. ; L.: DW

vochenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vochetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vochnitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

vocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

voder, nhd.: nhd. ; L.: DW

vodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogatze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vogel -- Aas fressender Vogel, mhd. āsvogel, azvogel, āzvogel, āsfogel*, azfogel*, āzfogel*, st. M.: nhd. Aasvogel, Aas fressender Vogel

Vogel -- als Vogel singen, mhd. vogelsingen* (1)**, fogelsingen***, V.: nhd. »als Vogel singen«

Vögel -- Begatten der Vögel, mhd. valz (2), falz*, st. M.: nhd. »Falz«, Begatten der Vögel

Vogel -- edler Vogel, mhd. adelspar, st. M.: nhd. edler Sperling, edler Vogel

Vogel -- ein Vogel, mhd. achilon, M.: nhd. ein Vogel; alkar, sw. M.: nhd. ein Vogel, Dohle?

Vogel -- ein Vogel, mnd. ? sītrīneken, Sb.: nhd. ein Vogel?; sprok (2), Sv.: nhd. ein Vogel; strūs (1), strūse, stūts, strūtse, M.: nhd. Strauß (M.) (3), ein Vogel, Sinnbild der Undankbarkeit und Machtgier

Vogel -- ein Vogel, mnd. puppære*, pupper, Sb.: nhd. ein Vogel

Vögel -- Feder an den Fettdrüsen der Vögel, mnd. smoltvēdere*, smaltvēder, F.: nhd. »Schmalzfeder«, Feder an den Fettdrüsen der Vögel

Vögel -- Federkleid der Vögel, mhd. vedergewant, federgewant*, st. N.: nhd. »Federgewand«, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federkleid der Vögel; vedergewæte, federgewæte*, st. N.: nhd. »Federgewand«, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federkleid der Vögel

Vögel -- Federwechsel der Vögel, mhd. mūze, st. F.: nhd. Mauser, Mausern, Federwechsel der Vögel, Hautwechsel der Amphibien, Haarwechsel der Landtiere

Vögel -- Fliegen der Vögel, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

Vögel -- Frau welche die Vögel zu rupfen hat, mnd. vinkenplückærische*, vinkenplückerische, vinkenplückersche, F.: nhd. Frau welche die Vögel zu rupfen hat, Vogelhändlerin

-- Jagd mit abgerichtetem Vogel: mnd. vēderspil*, vēderespil*, vederspil, vedderspil, vedderspēl, viderspil, N.: nhd. zur Jagd abgerichteter Vogel, Falke, zur Beize abgerichteter Vogel, Jagd mit abgerichtetem Vogel

-- leichtsinniger Vogel: mnd. vocke (2), focke, vok, sw. M.: nhd. Reiher, Vogel, loser Vogel, leichtsinniger Vogel, Narr?, leichtfertiger Mensch?

-- loser Vogel: mnd. vinke, finke*, M.: nhd. Fink, ein Singvogel, männliches Glied (euphem.), loser Vogel; vocke (2), focke, vok, sw. M.: nhd. Reiher, Vogel, loser Vogel, leichtsinniger Vogel, Narr?, leichtfertiger Mensch?

Vögel -- Futter womit die Vögel ihre Jungen ätzen, mhd. om (2), ome, sw. M.: nhd. Futter womit die Vögel ihre Jungen ätzen

Vögel -- Futterbrett für Vögel, mhd. atzbret, st. N.: nhd. Futterbrett für Vögel

Vögel -- haubenartiger Federbusch der Vögel, mhd. hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm

-- jagdbarer Vogel: mhd. gejegetvœgele* 1, gejeitvogele, gejeitfogele*, sw. M.: nhd. jagdbarer Vogel

-- lockerer Vogel: mhd. gumpelære, st. M.: nhd. lockerer Vogel

Vogel -- kleiner Vogel, ahd. smalfogal* 1, st. M. (a): nhd. Spatz, kleiner Vogel

Vogel -- kleiner Vogel, mhd. vogellīn, fogellīn*, vogelīn, fogelīn*, voglerlīn, foglerlīn*, st. N.: nhd. Vögelein, kleiner Vogel

Vogel -- krächzender Vogel, mnd. kroch, Sb.: nhd. krächzender Rabe, krächzender Vogel, Krähe

Vögel -- Schnabel der Vögel, mhd. grans, st. M.: nhd. »Grans«, Schiffsschnabel, Schnabel der Vögel, Maul, Rüssel, Vulva, hervorragender Körperteil, Spitze, Bug (M.) (2), Schiffsbug

-- Vogel des Himmels: mhd. himelvogel, himelfogel*, st. M.: nhd. »Himmelvogel«, Himmelsvogel, Vogel, Vogel des Himmels

-- Vogel Greif: mhd. grīf, st. M.: nhd. Greif, Vogel Greif, Greifvogel

-- weißer Vogel: mhd. karadrīus, kladrīus, galadrius, calader, galadrōt, galidrōt, M.: nhd. fabelhafter Vogel, weißer Vogel

Vögel -- Schwimmhaut der Vögel, an. fit (1), F. (ī?, jō?): nhd. Schwimmhaut der Vögel, Arm, Hand, Brünne

Vogel -- seltsamer Vogel, mhd. unvogel, unfogel*, st. M.: nhd. »Unvogel«, seltsamer Vogel, Pelikanart, Pelikan

Vögel -- Stelle wo Vögel gefangen werden, mnd. vōgelwēide, F.: nhd. Stelle wo Vögel gefangen werden, Bezeichnung für eine Örtlichkeit

-- Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll: mnd. vīrāvendesvōgel, M.: nhd. Vogel der den Feierabend ankündigen soll, Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll

-- Vogel der den Feierabend ankündigen soll: mnd. vīrāvendesvōgel, M.: nhd. Vogel der den Feierabend ankündigen soll, Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll

Vögel -- Stütze für Vögel, ae. ? fu-g-ol-tréo, st. N. (wa): nhd. »Vogelbaum«, Stütze für Vögel?

Vogel -- tropischer Vogel, mnd. papegōie, papegoye, papegeye, papegōde, papege, papegoie, papageye, papagoy, papagōie, papagoie, papigōie, pavegōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft; papengōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft

Vögel -- unverständliche Sprache der Vögel, mhd. latīn (3), st. N.: nhd. Latein, unverständliche Sprache der Vögel; latīne, st. F.: nhd. Latein, lateinische Sprache, unverständliche Sprache der Vögel

-- Vogel des Jubels: mhd. lopvogel, lopfogel*, st. M.: nhd. »Lobvogel«, Vogel des Jubels

Vogel -- Vogel als Ziel der Schützen, mnd. papegōie, papegoye, papegeye, papegōde, papege, papegoie, papageye, papagoy, papagōie, papagoie, papigōie, pavegōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft; papengōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft

Vögel -- Vögel begatten, mhd. vogelen, vogeln, voglen, vügelen*, vügeln, fogelen*, fogeln*, foglen*, fügelen*, fügeln*, sw. V.: nhd. auf Vogelfang ausgehen, vogelstellen, Vögel fangen, Vögel begatten, vögeln

Vogel -- Vogel der flügge wird, mhd. zītvogel, zītfogel*, st. M.: nhd. »Zeitvogel«, Vogel der flügge wird

Vogel -- Vogel der nachts singt, ahd. nahtsangāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Nachtsänger«, Vogel der nachts singt

-- Vögel fangen: ahd. fogalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »vogeln«, wahrsagen, Vorzeichen deuten, Vogelschau halten, Vögel fangen

Vogel -- Vogel der von der Stange geschossen wird, mnd. gōie*, gōje, M.?: nhd. Papagei, Vogel der von der Stange geschossen wird, Schützenziel

Vögel -- Vögel fangen, an. fy-g-l-a, sw. V.: nhd. Vögel fangen

Vögel -- Vögel fangen, ae. fu-g-l-ian, sw. V. (2): nhd. Vögel fangen

-- Vogel Strauß: ae. strūt-a, strȳt-a, sw. M. (n): nhd. Vogel Strauß, Strauß (M.) (3)

Vögel -- Vögel fangen, as. fu-g-ol-ōn* 1?, as.?, sw. V. (2): nhd. Vögel fangen

Vögel -- Vögel fangen, mhd. vogelen, vogeln, voglen, vügelen*, vügeln, fogelen*, fogeln*, foglen*, fügelen*, fügeln*, sw. V.: nhd. auf Vogelfang ausgehen, vogelstellen, Vögel fangen, Vögel begatten, vögeln

Vögel -- Vögel fangen, mnd. vōgelen, sw. V.: nhd. Vogelnetze stellen, Vögel fangen

-- Vogel pflückend: mnd. vinkenplückærisch***, Adj.: nhd. Vogel pflückend, Vogelhändler betreffend

Vogel -- Vogel Greif, mnd. grīfe, M.: nhd. Greif, Vogel Greif

Vogel -- Vogel mit dem man spielt, mnd. spēlevōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter; spēlvōgel, speelvōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

Vogel -- Vogel Strauß, mhd. alfart, st. N.: nhd. Vogel Strauß; alfurt, st. N.: nhd. Vogel Strauß

Vogel -- von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, mnd. Marklof, maerklof, PN., M.: nhd. von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, Name des Hähers und des Goldammers

Vögel -- Vormagen der Vögel, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

Vögel -- Weibchen der Vögel, mnd. wīveken*, wiveken, mnd.?, N.: nhd. »Weibchen«, Weibchen der Vögel

-- zur Beize abgerichteter Vogel: mnd. vēderspil*, vēderespil*, vederspil, vedderspil, vedderspēl, viderspil, N.: nhd. zur Jagd abgerichteter Vogel, Falke, zur Beize abgerichteter Vogel, Jagd mit abgerichtetem Vogel

-- zur Jagd abgerichteter Vogel: mnd. vēderspil*, vēderespil*, vederspil, vedderspil, vedderspēl, viderspil, N.: nhd. zur Jagd abgerichteter Vogel, Falke, zur Beize abgerichteter Vogel, Jagd mit abgerichtetem Vogel

Vogel -- weissagender Vogel, ahd. wīzagfogal* 1, st. M. (a): nhd. »Weissagevogel«, weissagender Vogel

Vogel -- wie ein Vogel singen, ahd. krāen* 9?, krāgen*, krāwen*, sw. V. (1a): nhd. krähen, plappern, wie ein Vogel singen, zwitschern, schwatzen

Vogel -- wie ein Vogel singen, mhd. vogeldœnen* (1)**, fogeldœnen***, V.: nhd. wie ein Vogel singen

Vögel (koll.), mhd. vederspil, federspil*, st. N.: nhd. »Federspiel«, Jagdvogel, Beizvogel, Falke, Sperber, Habicht, Vögel (koll.)

Vogel Strauß (M.) (3), mnd. strūsvōgel, M.: nhd. Vogel Strauß (M.) (3)

Vogel, idg. *au̯ei-, *əu̯ei-?, Sb.: nhd. Vogel

Vogel, idg. *kau̯ā, Sb.: nhd. Vogel, Eule, Möwe; *sparu̯o-, *prau̯o-, Sb.: nhd. Sperling, Vogel

Vogel, idg. *spĭ̄ko-, *pĭ̄ko-, Sb.: nhd. Specht, Vogel; *storos, *stornos, *str̥nos?, M.: nhd. Star (M.) (1), Vogel; *teter-, *tetr̥-, V., Sb.: nhd. gackern, Huhn, Vogel; *titi-?, *titil-, *til-, V., Sb.: nhd. zwitschern, Vogel

Vogel, idg. *sper- (2), *sperg-, Sb.: nhd. Sperling, Vogel

Vogel-, idg. *əióm, Adj., N.: nhd. Vogel-, Ei

Vogel, germ. *flugla-, *fluglaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Vogel; *fugla-, *fuglaz, st. M. (a): nhd. Vogel

Vogel, got. fu-gl-s* 6, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 91,2, 119,1): nhd. Vogel

Vogel, an. fo-g-l, st. M. (a): nhd. Vogel; fu-g-l, st. M. (a): nhd. Vogel; geit-ung-r, st. M. (a): nhd. Vogel; kārn, st. M. (a): nhd. Vogel; kjarf-ilk-i, sw. M. (n): nhd. Vogel; krepp-ing-r, st. M. (a): nhd. krampfhafte Zuckung, Vogel; skurf-ir, M.: nhd. Vogel

Vogel, ae. fu-g-ol, fu-g-el, st. M. (a): nhd. Vogel

-- ein Vogel: ae. *blǣ-t-e, sw. F. (n): nhd. ein Vogel; pern-ex?, M.: nhd. ein Vogel; sæltn-a, sw. M. (n): nhd. ein Vogel; su-g-g-a, su-cg-a, sw. M. (n): nhd. ein Vogel

-- junger Vogel: ae. brid-d, bird, M.: nhd. junger Vogel, Küchlein; fu-g-ol-tim-b-er, st. N. (a): nhd. junger Vogel

Vogel, afries. fu-g-el* 1, st. M. (a): nhd. Vogel

Vogel, anfrk. *fu-g-al?, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Vogel

Vogel, as. fu-g-al* 3, st. M. (a): nhd. Vogel

Vogel, ahd. fedartrago* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Federträger«, Vogel; fogal 54, fugal, st. M. (a): nhd. Vogel, Mücke?, fliegendes Tier; fugilīn* 3, fugilī*, st. N. (a): nhd. »Vögelein«, Vögelchen, Vogel

Vögel, ahd. gifugili* 5, st. N. (ja): nhd. Vögel, Vogelwelt; himilfleugenti* 1, st. M. (ja?): nhd. »Himmelsflieger«, unter dem Himmel Fliegendes, Vögel

-- Futterplatz für Vögel: ahd. fogalweida* 4, st. F. (ō): nhd. »Vogelweide«, Vogelstätte, Futterplatz für Vögel

Vogel, mhd. gevügele, gevügel, gevugele, gevugle, gevogel, gefügele*, gefügel*, gefugele*, gefugle*, gefogel*, st. N.: nhd. Vögel, Geflügel, Vogel

Vögel, mhd. gevügele, gevügel, gevugele, gevugle, gevogel, gefügele*, gefügel*, gefugele*, gefugle*, gefogel*, st. N.: nhd. Vögel, Geflügel, Vogel

Vogel, mhd. grīfe, griffe, kriffe, gerīfe, sw. M.: nhd. Greif, Greifvogel, Vogel; himelvogel, himelfogel*, st. M.: nhd. »Himmelvogel«, Himmelsvogel, Vogel, Vogel des Himmels

-- fabelhafter Vogel: mhd. karadrīus, kladrīus, galadrius, calader, galadrōt, galidrōt, M.: nhd. fabelhafter Vogel, weißer Vogel

Vogel, mhd. liuz, sw. M.: nhd. Vogel

-- auf dem Land lebender Vogel: mhd. lantvogel, lantfogel*, st. M.: nhd. »Landvogel«, auf dem Land lebender Vogel

-- ein Vogel: mhd. papegān, papigān, babīan, st. M.: nhd. Papagei, ein Vogel

Vogel, mhd. spinge, sw. F.: nhd. Vogel, ein Vogelname

-- kleiner Vogel: mhd. smalvogellīn, smalfogellīn*, st. N.: nhd. kleines Vögellein, kleiner Vogel

-- Vogel falsche Federn ansetzen: mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

-- Vogel Strauß: mhd. strūz (3), strouz, st. M., sw. M.: nhd. Strauß (M.) (3), Vogel Strauß; strūze, sw. M.: nhd. Strauß (M.) (3), Vogel Strauß, Kralle (?)

Vogel, mhd. vogel, fogel*, vugel, fugel*, st. M.: nhd. Vogel, Schwimmvogel, Gans, Ente, fliegendes Insekt; vogelspil, fogelspil*, st. N.: nhd. »Vogelspiel«, Vogel; waltsingære*, waltsinger, st. M.: nhd. »Waldsinger«, Vogel

Vögel, mnd. vēdervē*, vēderevē*, vedervē, veddervē, vaddervē, N.: nhd. »Federvieh«, Vögel, Geflügel, essbares Geflügel, zahmes Geflügel, Singvögel

Vogel, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden; vocke (2), focke, vok, sw. M.: nhd. Reiher, Vogel, loser Vogel, leichtsinniger Vogel, Narr?, leichtfertiger Mensch?; vōgel, vogel, voggel, vāgel, vagel, vōgele, vögele, M.: nhd. Vogel, Singvogel, Jagdvogel, fliegendes Tier, Bild eines Vogels als Schützenscheibe, Abzeichen des Schützenkönigs

-- ein Vogel: mnd. ? weddemal, mnd.?, Sb.: nhd. ein Vogel?

vogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogel..., idg. *ōu̯i̯om, *ōi̯om, Adj., N.: nhd. Vogel..., Ei

Vogel..., mhd. vogelich***, fogelich***, Adj.: nhd. »Vogel...«

vogelaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelamber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelart -- eine Vogelart mit roten Brustfedern, mnd. rōtbörsteken*, rōtbörstken, N.: nhd. »Rotbrüstchen«, eine Vogelart mit roten Brustfedern, Rotkehlchen

Vogelart -- eine Vogelart, germ. *jarpō-, *jarpōn, *jarpa-, *jarpan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Dunkelbrauner, eine Vogelart

Vogelart -- eine Vogelart, ae. rag-u-finc, st. M. (a?): nhd. eine Vogelart

Vogelart -- eine Vogelart, mhd. derbin, Sb.: nhd. eine Vogelart

Vogelart -- eine Vogelart, mnd. ? schimmelwīe, Sb.: nhd. eine Vogelart?

Vogelart -- eine Vogelart, mnd. quīkære*, quīker, M.: nhd. »Quiecker«, eine Vogelart, Bachstelze; quikstērt, quakstērt, quekstērt, quēkestērt, quiksterz, M.: nhd. eine Vogelart, Bachstelze

Vogelart, an. (doð-k-a, sw. F. (n): nhd. (Vogelart)); (doðr-kvis-a, sw. F. (n): nhd. (Vogelart)); (fjall-rot-a, sw. F. (n): nhd. (Vogelart)); næt-ing-r, st. M. (a): nhd. Vogelart; skið-i, sw. M. (n): nhd. Vogelart; skrȳt-ing-r, st. M. (a): nhd. Vogelart; svọr-r, st. M. (a): nhd. Vogelart

-- eine Vogelart: an. akr-i, sw. M. (n): nhd. eine Vogelart, der auf dem Acker Lebende; ȳf-ing-r, st. M. (a): nhd. eine Vogelart

Vogelart, an. rind-il-þvar-i, sw. M. (n): nhd. »Vogelart«

Vogelart, ahd. fogalkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Vogelart

vogelart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelartiges -- vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, mhd. vürelāz*, fürelāz*, vürlāz, fürlāz*, st. M.: nhd. »Fürlass«, vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, Lockmittel, Untätigkeit

vogelasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogeläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogeläser, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogelatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vogelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogelbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vogelbauer (M.) (2), mnd. vōgelbūr, N.: nhd. Vogelbauer (M.) (2), Vogelkäfig
Vogelbauer, ahd. fogalhūs 9, st. N. (a): nhd. »Vogelhaus«, Vogelbauer, Vogelkäfig
Vogelbauer, mhd. būr (2), M.: nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Käfig, Vogelkäfig, Vogelbauer
Vogelbauer, mnd. slachbūr, M.: nhd. Vogelbauer, Vogelkäfig, Vogelfalle
vogelbauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Vogelbaum, ae. fu-g-ol-tréo, st. N. (wa): nhd. »Vogelbaum«, Stütze für Vögel?
Vogelbaum, mhd. vogelboum, fogelboum*, st. M.: nhd. »Vogelbaum«, Vogelbeerbaum
Vogelbaum, mnd. vōgelbōm, M.: nhd. »Vogelbaum«, Vogelstange, Stange mit der Vogelscheibe
vogelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vogelbaums -- Strebe am unteren Teil des Vogelbaums, mnd. schōrmicke, F.: nhd. Schrägbalken, Strebe am unteren Teil des Vogelbaums
Vogelbeerbaum, ae. syrf-e, sw. F. (n): nhd. Vogelbeerbaum, Eberesche
Vogelbeerbaum, ahd. ? meloboum* 16, st. M. (a): nhd. »Mehlbaum«, Mispel?, Speierling?, Eberesche?, Vogelbeerbaum?; spīrboum 6, st. M. (a): nhd. Spierbaum, Speierling, Vogelbeerbaum
Vogelbeerbaum, mhd. sperboum 17?, spirboum, st. M.: nhd. »Spierbaum«, Sperberbaum, Vogelbeerbaum, Speierling, Eberesche; sperhagen, st. M.: nhd. Vogelbeerbaum
Vogelbeerbaum, mhd. vogelboum, fogelboum*, st. M.: nhd. »Vogelbaum«, Vogelbeerbaum
Vogelbeerbaum, mnd. quitse, quitze, F.: nhd. Eberesche, Vogelbeerbaum, Frucht der Eberesche, Vogelbeere; quitsenbēre*, quitsenbēr, quitzenbeer, M.: nhd. Eberesche, Vogelbeerbaum; quitsenbōm, quitzenbōm, M.: nhd. Eberesche, Vogelbeerbaum
vogelbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vogelbeerbaumes -- Frucht des Vogelbeerbaumes, mhd. sparlinc, st. M.: nhd. »Speierling«, Frucht des Vogelbeerbaumes
vogelbeerbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Vogelbeere, mnd. quitse, quitze, F.: nhd. Eberesche, Vogelbeerbaum, Frucht der Eberesche, Vogelbeere
vogelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Vogelbeize, mhd. vogelbeize, fogelbeize*, st. F.: nhd. Vogelbeize, Vogeljagd
Vogelbeize, mnd. vōgelspil, vogelspil, vōgelspēl, vogelspel, N.: nhd. Jagdvogel, zur Jagd abgerichteter Raubvogel, Vogelbeize
vogelbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelbeizen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vogelbeizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogelberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vogelbeschauer, mhd. vogelwīsære*, fogelwīsære*, vogelwīser, fogelwīser*, st. M.: nhd. »Vogelweiser«, Vogeldeuter, Augur, Vogelbeschauer, Wahrsager; vogelwīse, fogelwīse*, sw. M.: nhd. »Vogelweiser«, Vogeldeuter, Augur, Vogelbeschauer, Wahrsager
vogelbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vogelbildmustern -- mit Vogelbildmustern gewebter Stoff, mnd. ? v· gelkenwant, vogelkenwant, F.: nhd. großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird?, netzartig gewebter Stoff?, mit Vogelbildmustern gewebter Stoff?
vogelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vogelblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogelblick, nhd.: nhd. ; L.: DW
vogelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Vogelbolz, mhd. vogelbolz, fogelbolz*, st. M.: nhd. »Vogelbolz«, Vogelbolzen
vogelbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vogelbolzen, mhd. vogelbolz, fogelbolz*, st. M.: nhd. »Vogelbolz«, Vogelbolzen
Vogelbracke, mhd. vogelbracke, fogelbracke*, sw. M.: nhd. »Vogelbracke«, Hühnerhund
Vogelbraten, mhd. vogelspīse, fogelspīse*, st. F.: nhd. »Vogelspeise«, Vogelbraten
vogelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vogelbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vogelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Vogelbude, mnd. vōgelbōde, vōgelbode, F.: nhd. »Vogelbude«, Vogelhütte, Lauerhütte des Vogelfängers, Jagdhütte des Vogelfängers
vogelbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogelbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vögelchen, ahd. fugililīn* 2, st. N. (a): nhd. »Vögelein«, Vögelchen, Junges, geflügeltes Insekt, Zikade?; fugilīn* 3, fugilī*, st. N. (a): nhd. »Vögelein«, Vögelchen, Vogel
Vögelchen, mhd. vogelchīn, fogelchīn*, st. N.: nhd. »Vögelchen«
Vögelchen, mnd. v· gelken, vogelken, N.: nhd. Vögelchen
vögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vögelchesgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogelchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogeldarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vogeldeuter, ahd. fogalskouwo* 1, fogalscouwo*, sw. M. (n): nhd. Vogelschauer, Vogeldeuter, Augur; fogalwīso* 1, sw. M. (n): nhd. Vogelschauer, Vogeldeuter, Augur
Vogeldeuter, mhd. vogelwīsære*, fogelwīsære*, vogelwīser, fogelwīser*, st. M.: nhd. »Vogelweiser«, Vogeldeuter, Augur, Vogelbeschauer, Wahrsager; vogelwīse, fogelwīse*, sw. M.: nhd. »Vogelweiser«, Vogeldeuter, Augur, Vogelbeschauer, Wahrsager
Vogeldeuter, mnd. vōgelwickære*, vōgelwicker, vogelwicker, M.: nhd. Weissager, Vogeldeuter, Augur
vogeldeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogeldichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogeldirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogeldistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogeldohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Vogeldreck, mnd. vōgeldrek, M.: nhd. Vogeldreck, Vogelkot
vogeldunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogeldunst, nhd.: nhd. ; L.: DW
vogele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vögelechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vogelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vögelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vogeleidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Vögelein, ahd. fugililīn* 2, st. N. (a): nhd. »Vögelein«, Vögelchen, Junges, geflügeltes Insekt, Zikade?; fugilīn* 3, fugilī*, st. N. (a): nhd. »Vögelein«, Vögelchen, Vogel
Vögelein, mhd. vogellīn, fogellīn*, vogelīn, fogelīn*, voglerlīn, foglerlīn*, st. N.: nhd. Vögelein, kleiner Vogel
vögelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vogeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogeletzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogelfäcke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelfahen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vogelfahung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vogelfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vogelfalle, ae. ȳ-l-twi-st, F., M.?: nhd. »Eulengabel«, Vogelfalle, Vogelkloben
Vogelfalle, as. fu-g-al-klov-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Vogelkloben«, Vogelfalle
Vogelfalle, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde
Vogelfalle, mhd. reizeklobe, sw. M.: nhd. Eisen mit Lockspeise zum Vogelfang, Vogelfalle
Vogelfalle, mnd. līmrōde, līmrūde, F.: nhd. Leimrute, mit Leim bestrichener Zweig zum Vogelfang, Vogelfalle
Vogelfalle, mnd. slachbūr, M.: nhd. Vogelbauer, Vogelkäfig, Vogelfalle
Vogelfang -- auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang, mnd. rōrvinke (2), M.: nhd. »Rohrfink«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang; rōrvōgel*, rōrvāgel, M.: nhd. »Rohrvogel«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang
Vogelfang -- Eisen mit Lockspeise zum Vogelfang, mhd. reizeklobe, sw. M.: nhd. Eisen mit Lockspeise zum Vogelfang, Vogelfalle
Vogelfang -- gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, mnd. klof (1), klave, M.: nhd. Spalte, gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, Webergerät, Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, Knäuel
Vogelfang -- gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)
Vogelfang -- mit Leim bestrichener Zweig zum Vogelfang, mnd. līmrōde, līmrūde, F.: nhd. Leimrute, mit Leim bestrichener Zweig zum Vogelfang, Vogelfalle
Vogelfang -- Netz zum Vogelfang, mnd. nette (2), N.: nhd. Netz, Fischnetz, Netz zum Vogelfang, netzartiges Gewebe, Haarnetz, Netzwerk, Netzbeutel der Bauchhöhle
Vogelfang -- Schlinge beim Vogelfang, mhd. bogelīn, st. N.: nhd. »Bögelein«, kleiner Bogen, Schlinge beim Vogelfang, Schlinge zum Fischfang
Vogelfang -- Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, mnd. rōr (3), rōre, N.: nhd. Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, Stange auf welcher der Rührvogel (= Lockvogel) sitzt?
Vogelfang, an. fy-g-l-i, F., N.: nhd. Vogelfang
Vogelfang, ahd. fogalfengida 1, st. F. (ō): nhd. Vogelfang; fogalōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Vogelfang, Vogeljagd; fogalōntī* 1?, st. F. (ī) (?): nhd. Vogelfang, Vogeljagd
Vogelfang, mhd. vogelvanc, fogelfanc*, st. M.: nhd. Vogelfang
-- auf Vogelfang ausgehen: mhd. vogelen, vogeln, voglen, vügelen*, vügeln, fogelen*, fogeln*, foglen*, fügelen*, fügeln*, sw. V.: nhd. auf Vogelfang ausgehen, vogelstellen, Vögel fangen, Vögel begatten, vögeln
-- Gestell zum Vogelfang: mhd. vogelhurt, fogelhurt*, st. F.: nhd. Hürde zum Vogelfang, Gestell zum Vogelfang
-- Hürde zum Vogelfang: mhd. vogelhurt, fogelhurt*, st. F.: nhd. Hürde zum Vogelfang, Gestell zum Vogelfang
-- Vorrichtung zum Vogelfang: mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil
Vogelfang, mnd. ? vinkennette, Sb.: nhd. Vogelnetz, Vogelfang?; v· gelīe, vogelie, F.: nhd. Vogelfang, Recht des Vogelfangs; vōgelvanc, vōgelvank, M.: nhd. Vogelfang, Recht zur Vogelstellerei
-- großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird: mnd. ? v· gelkenwant, vogelkenwant, F.: nhd. großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird?, netzartig gewebter Stoff?, mit Vogelbildmustern gewebter Stoff?
-- Netz zum Vogelfang: mnd. v· gelnette, vōgelnette, N.: nhd. Vogelnetz, Netz zum Vogelfang
vogelfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vogelfange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Vogelfangen -- Vorrichtung zum Vogelfangen, mhd. snellære*, sneller, st. M.: nhd. »Schneller«, Läufer (M.) (1), Rennpferd, Penis, Vorrichtung zum Vogelfangen, Gatter, Fallgatter, bewegliche Schranke, Schlagbaum, Schnellgalgen
vogelfangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Vogelfänger, ae. fu-g-el-ban-a, fu-g-el-bon-a, sw. M. (n): nhd. Vogeltöter, Vogelfänger; fu-g-l-ere, st. M. (ja): nhd. Vogelfänger

Vogelfänger, ahd. fogalāri 27, st. M. (ja): nhd. Vogler, Vogelsteller, Vogelfänger, Wahrsager, Augur

Vogelfänger, mhd. vogelære, fogelære*, vogeler, fogeler*, vogler, fogler*, st. M.: nhd. »Vogler«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone, Sektenname; vogelærelīn*, fogelærelīn*, vogelerlīn, fogelerlīn, st. N.: nhd. »Voglerlein«, Vogelfänger, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone

Vogelfänger, mnd. vengære*, fengære, venger, M.: nhd. Fänger, Vogelfänger, Vogelsteller; vinkenvangære*, vinkenvanger, M.: nhd. »Finkenfanger«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Singmeister; vinkenvengære*, vinkenvenger, M.: nhd. »Finkenfänger«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Singmeister; vōgelære*, vōgelēre, vogelēre, vōgelēr, vōgeler, vögelēr, M.: nhd. »Vogler«, Vogelsteller, Vogelfänger, Vogeljäger, Vogelhändler, Wärter der Jagdvögel, Falkner, Augur, Vöglerbüchse, Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, eine Art (F.) (1) Kanone; vōgelvengære, vōgelvenger, vōgelvanger, M.: nhd. Vogelfänger, Vogelsteller

vogelfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelfängers -- Frau eines Vogelfängers, mhd. vogelærinne*, vogelerin, st. F.: nhd. Frau eines Vogelfängers, Frau eines Vogelhändlers

Vogelfängers -- Jagdhütte des Vogelfängers, mnd. vōgelbōde, vōgelbode, F.: nhd. »Vogelbude«, Vogelhütte, Lauerhütte des Vogelfängers, Jagdhütte des Vogelfängers

Vogelfängers -- Lauerhütte des Vogelfängers, mnd. vōgelbōde, vōgelbode, F.: nhd. »Vogelbude«, Vogelhütte, Lauerhütte des Vogelfängers, Jagdhütte des Vogelfängers

Vogelfangs -- Recht des Vogelfangs, mnd. v· gelīe, vogelie, F.: nhd. Vogelfang, Recht des Vogelfangs

Vogelfangschlinge, mhd. schranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Spalt, Loch, Scharte, Wunde, Vogelfangschlinge, junger geputzter Mann, Geck, Schranze

Vogelfeder -- Kiel der Vogelfeder, mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

Vogelfeder, mnd. penne, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, Schreibfeder

-- zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder: mnd. pen (1), penn, Sb.: nhd. zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, Schreibfeder; penne, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, Schreibfeder

Vogelfeder, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder; vōgelvēdere*, vōgelvēder, vōgelvedder, F.: nhd. Vogelfeder

vogelfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelfiraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelfist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vögelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelflinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vögelflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelflug, mhd. vogelvluc, fogelfluc*, st. M.: nhd. Vogelflug

vogelflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vögelflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelflügel, mhd. vogelsvlügel, fogelsflügel*, vogelesvlügel, fogelesflügel*, st. M.: nhd. »Vogelflügel«

vogelfragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelfratschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelfrei, an. ūt-læg-r, Adj.: nhd. verbannt, vogelfrei, geächtet, friedlos

-- vogelfrei machen: an. sek-ja (2), sw. V. (1): nhd. bestrafen, vogelfrei machen, ächten

vogelfrei, ae. ūt-lah, Adj.: nhd. vogelfrei, verbannt

-- für vogelfrei erklären: ae. ūt-lag-ian, sw. V. (2): nhd. für vogelfrei erklären, verbannen

vogelfrei, afries. fâch 4?, fâth?, Adj.: nhd. straffällig, geächtet, vogelfrei; frēt-e 1, Adj.: nhd. friedlos, geächtet, vogelfrei

vogelfrei, mhd. vogelvrī, fogelfrī*, Adj.: nhd. vogelfrei; vridelōs, vritlōs, fridelōs*, fritlōs*, Adj.: nhd. friedlos, aus dem Frieden gesetzt, geächtet, vogelfrei

vogelfrei, mnd. vörwracht*, vorwracht, vorwrecht, vorwrocht, vorwarcht, worworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, geschmiedet, verwirkt, verfallen (Adj.), verurteilt, verflucht, verdammt, verbrecherisch, verrucht, friedlos gelegt, vogelfrei; vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann: mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

vogelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vogelfreier, ae. ūt-lag-a, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Vogelfreier

vogelfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelfritze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelfritze, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelfüszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelfutter -- schlechtes Fischzeug als Vogelfutter, mnd. ? nibbeldinc, N.: nhd. schlechtes Fischzeug als Vogelfutter?

vogelfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelgarn, mhd. vogelnetze, fogelnetze*, st. N.: nhd. Vogelnetz, Vogelgarn

Vogelgarn, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

vogelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelgeäse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgebauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgefang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgeflücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgefräsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgehirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgehirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelgelege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelgeräusche -- Vogelgeräusche nachahmen, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

vogelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vogelgesang, mhd. vogeldœnen (2), fogeldœnen*, st. N.: nhd. Vogelgesang; vogelgedœne, fogelgedœne*, st. N.: nhd. »Vogelgetöne«, Vogelgezwitscher, Vogelgesang; vogelgesanc, fogelgesanc*, st. M., st. N.: nhd. Vogelgesang; vogelsanc, fogelsanc*, vugelsanc, fugelsanc*, st. M., st. N.: nhd. »Vogelsang«, Vogelgesang, Vogelgezwitscher; vogelschal, fogelschal*, st. M.: nhd. »Vogelschall«, Vogelgesang; vogelschrei, fogelschrei*, st. M.: nhd. Vogelschrei, Vogelgeschrei, Vogelgesang; vogelsingen (2), fogelsingen*, st. N.: nhd. »Vogelsingen«, Vogelgesang

vogelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vögelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelgescheuche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelgeschrei -- Vogelgeschrei als Vorbedeutung, mnd. vōgelgeschrei*, vōgelgeschrey, N.: nhd. Vogelgeschrei als Vorbedeutung, Schwatzen, Plaudern

Vogelgeschrei, mhd. vogelschrei, fogelschrei*, st. M.: nhd. Vogelschrei, Vogelgeschrei, Vogelgesang

vogelgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgeschwind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgesperr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelgestalt, mhd. vogelgestalt, fogelgestalt*, st. F.: nhd. Vogelgestalt

vogelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelgetöne, mhd. vogelgedœne, fogelgedœne*, st. N.: nhd. »Vogelgetöne«, Vogelgezwitscher, Vogelgesang

vogelgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelgezwitscher -- dem Vogelgezwitscher ähnelnde Stimme auf der Orgel, mnd. vōgelschrei*, vōgelschrey, N.: nhd. »Vogelschrei«, dem Vogelgezwitscher ähnelnde Stimme auf der Orgel

Vogelgezwitscher, mhd. krōn, st. M.: nhd. Vogelgezwitscher

Vogelgezwitscher, mhd. vogelgedœne, fogelgedœne*, st. N.: nhd. »Vogelgetöne«, Vogelgezwitscher, Vogelgesang; vogelsanc, fogelsanc*, vugelsanc, fugelsanc*, st. M., st. N.: nhd. »Vogelsang«, Vogelgesang, Vogelgezwitscher

vogelgleich, mhd. vogelīche, fogelīche*, Adv.: nhd. vogelgleich, nach der Weise eines Vogels

Vogelgras, an. arf-i (2), sw. M. (n): nhd. Vogelgras, (alsine media)

vogelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelgreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelgretze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelgretze, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelgucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelhäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelhändler, mhd. vogelære, fogelære*, vogeler, fogeler*, vogler, fogler*, st. M.: nhd. »Vogler«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone, Sektenname

Vogelhändler, mnd. vinkenplückære***, M.: nhd. »Vogelpflücker«, Vogelhändler; vinkenvangære*, vinkenvanger, M.: nhd. »Finkenfanger«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Singmeister; vinkenvengære*, vinkenvenger, M.: nhd. »Finkenfänger«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Singmeister; vinkenvörk· pære*, vinkenvork· per, M.: nhd. »Finkenverkäufer«, Vogelhändler; vōgelære*, vōgelēre, vogelēre, vōgelēr, vōgeler, vögelēr, M.: nhd. »Vogler«, Vogelsteller, Vogelfänger, Vogeljäger, Vogelhändler, Wärter der Jagdvögel, Falkner, Augur, Vöglerbüchse, Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, eine Art (F.) (1) Kanone; vōgeldrēgære*, vōgeldrēger, vōgeldreger, M.: nhd. Vogelhändler

-- Vogelhändler betreffend: mnd. vinkenplückærisch***, Adj.: nhd. Vogel pflückend, Vogelhändler betreffend

vogelhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelhändlerin, mnd. vinkenplückærische*, vinkenplückerische, vinkenplückersche, F.: nhd. Frau welche die Vögel zu rupfen hat, Vogelhändlerin

Vogelhändlers -- Frau eines Vogelhändlers, mhd. vogelærinne*, vogelerin, st. F.: nhd. Frau eines Vogelfängers, Frau eines Vogelhändlers

vogelhanfsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelhärre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelhaus, ahd. fogalhūs 9, st. N. (a): nhd. »Vogelhaus«, Vogelbauer, Vogelkäfig

Vogelhaus, mhd. hiusel, st. N.: nhd. »Häusel«, Häuslein, kleines Gehäuse, kleiner Käfig, Edelsteinfassung, Hütte, Vogelhaus; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib; kevje, kevi, kefje*, kefi*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Vogelhaus, Käfig, Gefängnis

Vogelhaus, mhd. vogelhūs, fogelhūs*, st. N.: nhd. Vogelhaus, Käfig

Vogelhaus, mnd. vōgelhūs, vogelhūs, N.: nhd. »Vogelhaus«, Vogelkäfig

vogelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelhäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelhein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelherd, afries. fu-g-el-skū-l-e, F.: nhd. Vogelhütte, Vogelherd

Vogelherd, mhd. līmstat, st. F.: nhd. »Leimstatt«, Vogelherd

Vogelherd, mhd. vogelgrien, fogelgrien*, st. M.: nhd. Vogelherd; vogelhert, fogelhert*, st. M.: nhd. Vogelherd

Vogelherd, mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

Vogelherd, mnd. vinkenhērt, M.: nhd. »Finkenherd«, Vogelherd; vōgelhütte, vōgelhutte, F.: nhd. Vogelhütte, Vogelherd

vogelherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelherden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vogelherzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelhocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelhorcher, mhd. vogelhōrchære, fogelhōrchære*, vogelhōrcher, fogelhōrcher*, M.: nhd. »Vogelhorcher«, Augur

Vogelhund, ahd. fogalhunt* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Vogelhund«, Hund zur Vogeljagt

Vogelhund, mhd. vogelhunt, fogelhunt*, st. M.: nhd. »Vogelhund«, Jagdhund, Jagdhund zur Vogeljagd, Hund zur Vogeljagd

Vogelhund, mnd. ? vōgelhunt, vogelhunt, M.: nhd. »Vogelhund«?

vogelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelhütte, afries. fu-g-el-skū-l-e, F.: nhd. Vogelhütte, Vogelherd; skū-l-e 2 und häufiger?, F.: nhd. Hütte, Vogelhütte

Vogelhütte, mnd. vōgelbōde, vōgelbode, F.: nhd. »Vogelbude«, Vogelhütte, Lauerhütte des Vogelfängers, Jagdhütte des Vogelfängers; vōgelhütte, vōgelhutte, F.: nhd. Vogelhütte, Vogelherd

vogelhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogeljagd, ahd. fogalōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Vogelfang, Vogeljagd; fogalōntī* 1?, st. F. (ī) (?): nhd. Vogelfang, Vogeljagd

Vogeljagd, mhd. vogelbeize, fogelbeize*, st. F.: nhd. Vogelbeize, Vogeljagd; vogelweide, fogelweide*, st. F.: nhd. »Vogelweide«, Vogeljagd, Vogelrevier, Vogeljagdrevier, Ort wo wildes Geflügel zu weiden (V.) und zu hausen pflegt oder gehegt und gejagt wird, Vogeljagd; vogelweide, fogelweide*, st. F.: nhd. »Vogelweide«, Vogeljagd, Vogelrevier, Vogeljagdrevier, Ort wo wildes Geflügel zu weiden (V.) und zu hausen pflegt oder gehegt und gejagt wird, Vogeljagd

-- Hund zur Vogeljagd: mhd. vogelhunt, fogelhunt*, st. M.: nhd. »Vogelhund«, Jagdhund, Jagdhund zur Vogeljagd, Hund zur Vogeljagd

-- Jagdhund zur Vogeljagd: mhd. vogelhunt, fogelhunt*, st. M.: nhd. »Vogelhund«, Jagdhund, Jagdhund zur Vogeljagd, Hund zur Vogeljagd

vogeljagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogeljagdrevier, mhd. vogelweide, fogelweide*, st. F.: nhd. »Vogelweide«, Vogeljagd, Vogelrevier, Vogeljagdrevier, Ort wo wildes Geflügel zu weiden (V.) und zu hausen pflegt oder gehegt und gejagt wird, Vogeljagd

Vogeljäger, mnd. vōgelære*, vōgelēre, vogelēre, vōgelēr, vōgeler, vögelēr, M.: nhd. »Vogler«, Vogelsteller, Vogelfänger, Vogeljäger, Vogelhändler, Wärter der Jagdvögel, Falkner, Augur, Vöglerbüchse, Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, eine Art (F.) (1) Kanone

Vogeljagt -- Hund zur Vogeljagt, ahd. fogalhunt* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Vogelhund«, Hund zur Vogeljagt

Vogeljunges, idg. *ĝhāgu̯h-?, Sb.: nhd. Junges, Vogeljunges

Vogeljunges, mnd. k· ken, N.: nhd. Vogeljunges, Küken des Huhnes, ganz junges Huhn, Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz

Vogelkäfig, ahd. fogalhūs 9, st. N. (a): nhd. »Vogelhaus«, Vogelbauer, Vogelkäfig

Vogelkäfig, mhd. būr (2), M.: nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Käfig, Vogelkäfig, Vogelbauer

Vogelkäfig, mhd. mūzkorp, st. M.: nhd. Vogelkäfig

Vogelkäfig, mnd. slachbūr, M.: nhd. Vogelbauer, Vogelkäfig, Vogelfalle

Vogelkäfig, mnd. vōgelbūr, N.: nhd. Vogelbauer (M.) (2), Vogelkäfig; vōgelhūs, vogelhūs, N.: nhd. »Vogelhaus«, Vogelkäfig

vogelkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelkasper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelkehle, mhd. vogelzunge, fogelzunge*, sw. F.: nhd. Vogelzunge, Vogelkehle, Vogelwicke, Same der Esche, Frucht der Esche

vogelkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelkien, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelkienicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelkirren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelkirschbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelkirschenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelklatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelklaue, mhd. vogelklā, fogelklā*, st. F.: nhd. Vogelkralle, Vogelklaue

Vogelklaue, mnd. klā, F.: nhd. Klaue, Vogelklaue, Huf des Paarhufers, Hemmvorrichtung in der Mühle; klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

Vogelklaue, mnd. vōgelesklouwe*, vōgelsklouwe, F.: nhd. Vogelklaue; vōgelklouwe, F.: nhd. Vogelklaue

Vogelklaue,vogel(s)klaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelkleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelkleid, mhd. vogelwāt, fogelwāt*, st. F.: nhd. Vogelkleid

vogelkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelkloben, ae. ȳ-l-twi-st, F., M.?: nhd. »Eulengabel«, Vogelfalle, Vogelkloben

Vogelkloben, as. fu-g-al-klov-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Vogelkloben«, Vogelfalle

vogelkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelknippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelknöterich (eine Pflanze), mnd. hertespan (1), herstespon, M.?: nhd. Vogelknöterich (eine Pflanze)

Vogelknöterich, ahd. anatret 7, st. M. (a?): nhd. Vogelknöterich, Silberdistel; denngras* 1, st. N. (a): nhd. Vogelknöterich; sporagras* 10, sporngras, st. N. (a): nhd. Vogelknöterich, Ackerschwarzkümmel, Sommerlolch; spurigras 3, st. N. (a): nhd. Vogelknöterich; umbitreta 9, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vogelknöterich; wegatrat* 1, st. F. (ō?, i?): nhd. Vogelknöterich; wegatrata* 3, st. F. (ō): nhd. Vogelknöterich; wegatreta* 15, sw. F. (n): nhd. Vogelknöterich, Wegerich

Vogel-Knöterich, mhd. ? bluotwurz 2, st. F.: nhd. »Blutwurz«, Hirtentäschel, Vogel-Knöterich?; ? bluotwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Blutwurz«, Hirtentäschel, Vogel-Knöterich?

Vogel-Knöterich, mhd. ? habersāme 1, sw. M.: nhd. »Habersame«, Habichtspilz?, Knöterich?, Vogel-Knöterich?; ? krebezenwurze 1, krebzenwurze, sw. F., st. F.: nhd. »Krebsenwurz«, Kahles Bruchkraut?, Vogel-Knöterich?, Nattern-Knöcherich?; ? krebezwurz 4?, st. F.: nhd. »Krebswurz«, Kahles Bruchkraut?, Vogel-Knöterich?, Nattern-Knöterich?, Wurzel der Kranzlichtnelke?

Vogel-Knöterich, mhd. wegerūte 1, sw. F.: nhd. »Wegraute«, Vogel-Knöterich

Vogelknöterich, mnd. l· ningestunge, F.: nhd. »Sperlingszunge«? (ein Heilkraut), Wegtritt, Spatzenzunge, Vogelknöterich

vogelknöterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelkoje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelkopf -- Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, mhd. rappe (2), sw. M.: nhd. Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, Rappe (M.) (1)

vogelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelkorb, as. fu-g-al-kor-f* 1, st. M. (a?): nhd. Vogelkorb

vogelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelkot, mnd. vōgeldrek, M.: nhd. Vogeldreck, Vogelkot

vogelkötze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelkralle, mhd. vogelklā, fogelklā*, st. F.: nhd. Vogelkralle, Vogelklaue

vogelkralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelkrätze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vogelkraut, ahd. fogalkrūt* 8, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Vogelkraut«, Wicke, Vogelmiere, Endivie?, Kornrade?, Wegwarte?

Vogelkraut, mhd. vogelkrūt, fogelkrūt*, st. N.: nhd. »Vogelkraut«

vogelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelkropf, mhd. kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen

vogelkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogellaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogellausfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogellaut, an. (? *rot-a (2), sw. F. (n): nhd. (Vogellaut)?)

vogellaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogellehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogellehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelleicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vogelleim, ae. fu-g-ol-lī-m, st. M. (a): nhd. Vogelleim

Vogelleim, ahd. fogalkleib* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Vogelleim; fogallīm* 2, st. M. (a): nhd. Vogelleim; leim 33, st. M. (a?): nhd. Lehm, Ton (M.) (1), Schlamm, Erdpech, Vogelleim; līm 42, st. M. (a): nhd. Leim, Pech, Vogelleim, Tonerde, Lehm, Verbindung, Zusammenhalt

Vogelleim, mhd. līm (1), st. M.: nhd. Leim, Vogelleim, Saum (M.) (1)

Vogelleim, mhd. slīm, slīn, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Schleim, Schlamm, klebrige Flüssigkeit, schmierige Substanz, Vogelleim

Vogelleim, mhd. vogellīm, fogellīm*, st. M.: nhd. Vogelleim

Vogelleim, mnd. vōgellīm, vogellīm, vōgellēm, M.: nhd. Vogelleim

vogelleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vögellein -- kleines Vögellein, mhd. smalvogellīn, smalfogellīn*, st. N.: nhd. kleines Vögellein, kleiner Vogel

Vögellein, mnd. vōgellīn*, vōgelīn, vogelīn, N.: nhd. Vögellein, Vöglein

vogelleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogellieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogellied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelmagens -- hinterer Teil des Vogelmagens, an. fō-ar-n, st. N. (a): nhd. Leckerbissen, hinterer Teil des Vogelmagens

vogelmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelmärten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelmärten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelmäster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelmeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelmerker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vogel-Miere, ahd. ? farn 50, farm (2), st. M. (a?), N. (a?): nhd. Farn, Farnkraut, Engelsüß, Acker-Gauhheil?, Vogel-Miere?

Vogelmiere, ahd. fogalkrūt* 8, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Vogelkraut«, Wicke, Vogelmiere, Endivie?, Kornrade?, Wegwarte?; huonesarba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Vogelmiere

Vogelmiere, mhd. huonerdarm 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Hühnerdarm«, Vogelmiere, Acker-Gauchheil; huonersdarm 2, st. M.: nhd. »Hühnerdarm«, Vogelmiere, Acker-Gauchheil

Vogelmiere, mnd. mūsdarm, M.: nhd. »Mausdarm«?, Vogelmiere; rōthōneswerve, F.: nhd. Vogelmiere

vogelmiere, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vögeln -- Federkleid von Vögeln, mhd. vederwāt, federwāt*, st. F.: nhd. Federkleid, Federkleid von Vögeln, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federbett, Federbettdecke

Vögeln -- Lärm von Vögeln, mnd. krakēl (2), krakēle, M.: nhd. Geschrei, Lärm von Vögeln, lauter Zank; krēke (3), M.: nhd. Geschrei, Lärm von Vögeln, lauter Zank

Vögeln -- mausern von Vögeln, mnd. mūten (1), sw. V.: nhd. mausern von Vögeln, verwandeln, wechseln

Vögeln -- mit Vögeln jagen, ahd. beizen* 9, sw. V. (1a): nhd. anspornen, erproben, jagen, mit Vögeln jagen

vogeln, ahd. fogalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »vogeln«, wahrsagen, Vorzeichen deuten, Vogelschau halten, Vögel fangen

vögeln, mhd. vogelen, vogeln, voglen, vügelen*, vügeln, fogelen*, fogeln*, foglen*, fügelen*, fügeln*, sw. V.: nhd. auf Vogelfang ausgehen, vogelstellen, Vögel fangen, Vögel begatten, vögeln

vogeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vögeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vogelname -- ein Vogelname, mhd. spinge, sw. F.: nhd. Vogel, ein Vogelname

Vogelname -- ein Vogelname, mnd. ? blīant, Sb.: nhd. »Bliant«, kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, ein Vogelname?

Vogelname, an. (hildur-i?, M.: nhd. Vogelname; svarr, M.: nhd. Vogelname, Umherstreifender; vall-ōf-r, st. M. (a?): nhd. Vogelname, etwa der drohend über dem Feld Hängende

vogelnäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelnest, an. hreið-r, st. N. (a): nhd. Vogelnest, Flechtwerk

Vogelnest, mhd. nest, nest, nist, st. N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Schlupfwinkel, Bett, Wohnung, Augenhöhle

Vogelnest, mnd. h· nernest, hoinernest, hondernest, hoendernest, honnernest, h· nrenest, hoinrenest, hoonrenest, hūnrenest, N.: nhd. Hühnernest, Vogelnest

Vogelnest, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz
-- warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele: mnd. nesteken, N.: nhd. Nestchen, warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele

Vogelnest, mnd. vōgelesnēst***, N.: nhd. Vogelnest; vōgelnest, vōgelneste, N.: nhd. Vogelnest

vogelnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelnetz, ae. fu-g-ol-nėt-t, st. N. (ja): nhd. Vogelnetz

Vogelnetz, mhd. vogelnetze, fogelnetze*, st. N.: nhd. Vogelnetz, Vogelgarn

Vogelnetz, mnd. vinkennette, Sb.: nhd. Vogelnetz, Vogelfang?; v· gelnette, vōgelnette, N.: nhd. Vogelnetz, Netz zum Vogelfang

vogelnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelnetze -- Vogelnetze drehen, mnd. dreien (1), drēgen, dreigen, dreyen, sw. V.: nhd. drehen, winden, wenden, auf der Drehscheibe drehen, Vogelstricke drehen, Vogelnetze drehen, drechseln, wirbeln

Vogelnetze -- Vogelnetze stellen, mnd. vōgelen, sw. V.: nhd. Vogelnetze stellen, Vögel fangen

vogelorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelpaar, ahd. ginestidi* 1, st. N. (ja): nhd. Nestgenosse, Vogelpaar

vogelpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelperspective, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelperspectivisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelpfeiferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelpfennich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelpflücker, mnd. vinkenplückære***, M.: nhd. »Vogelpflücker«, Vogelhändler

vogelpfote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelpfuhl, mnd. vōgelpōl, M.: nhd. »Vogelpfuhl«, Vogelteich, Entenpfuhl

vogelpreis, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelpropheterei, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelräumen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelreich, ae. fu-g-ol-wiel-l-e, Adj.: nhd. vogelreich

vogelreich, mhd. vogelrīche, fogelrīche*, vogelrīch, fogelrīch*, Adj.: nhd. vogelreich

vogelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelrevier, mhd. vogelweide, fogelweide*, st. F.: nhd. »Vogelweide«, Vogeljagd, Vogelrevier, Vogeljagdrevier, Ort wo wildes Geflügel zu weiden (V.) und zu hausen pflegt oder gehegt und gejagt wird, Vogeljagd

vogelrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelruf, idg. *tu, *tutu, Sb.: nhd. Vogelruf

vogelruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelrute, mnd. vōgelrōde, vogelrode, F.: nhd. »Vogelrute«, Querholz, Stellgabel

vogelruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogels -- Bild eines Vogels als Schützenscheibe, mnd. vōgel, vogel, voggel, vägel, vagel, vōgele, vögele, M.: nhd. Vogel, Singvogel, Jagdvogel, fliegendes Tier, Bild eines Vogels als Schützenscheibe, Abzeichen des Schützenkönigs

Vogels -- nach der Weise eines Vogels, mhd. vogelīche, fogelīche*, Adv.: nhd. vogelgleich, nach der Weise eines Vogels

vogelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelsädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelsang, mhd. vogelsanc, fogelsanc*, vugelsanc, fugelsanc*, st. M., st. N.: nhd. »Vogelsang«, Vogelgesang, Vogelgezwitscher

vogelsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vögelsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelschall, mhd. vogelschal, fogelschal*, st. M.: nhd. »Vogelschall«, Vogelgesang

vogelschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vögelschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelschau -- Vogelschau halten, ahd. fogalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »vogeln«, wahrsagen, Vorzeichen deuten, Vogelschau halten, Vögel fangen

vogelschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vögelschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelschau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vögelschauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelschauer, ae. fu-g-ol-hwat-a, sw. M. (n): nhd. Augur, Vogelschauer

Vogelschauer, ahd. fogalskouwo* 1, fogalscouwo*, sw. M. (n): nhd. Vogelschauer, Vogeldeuter, Augur; fogalwīso* 1, sw. M. (n): nhd. Vogelschauer, Vogeldeuter, Augur

vogelschauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vögelschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vögelschauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vögelschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelscheibe -- Stange auf der die Vogelscheibe aufgerichtet ist, mnd. vōgelstange, F.: nhd. Querholz, Stellgabel, Stange auf der die Vogelscheibe aufgerichtet ist

Vogelscheibe -- Stange mit der Vogelscheibe, mnd. vōgelbōm, M.: nhd. »Vogelbaum«, Vogelstange, Stange mit der Vogelscheibe

vogelscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelscheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelscheuche -- Vogelscheuche in den Reben, mhd. winterbutze, sw. M.: nhd. »Winterbutze«, Vogelscheuche in den Reben

Vogelscheuche, mhd. buppe, sw. M.: nhd. Vogelscheuche, Götzenbild

Vogelscheuche, mhd. schiuwelich, st. N.: nhd. Vogelscheuche; schiuwesal, st. N.: nhd. »Scheusal«, Vogelscheuche, Schrecken (M.)

Vogelscheuche, mhd. vogelschiuhe, fogelschiuhe*, st. F.: nhd. »Vogelscheuche«

Vogelscheuche, mnd. schampeliōn, schampelūn, schaphlun, N.: nhd. Muster, Modell, Schablone, nachgebildete Gestalt, Vogelscheuche, Popanz, Kampf; strōman, M.: nhd. »Strohmann«, Strohpuppe, Vogelscheuche, Spottfigur

-- Strohpuppe als Vogelscheuche: mnd. strōbild*, strōbelde, strobelde, N.: nhd. Strohmann, Strohscheuche, Strohpuppe als Vogelscheuche

vogelscheuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelscheucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelscheuel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelschießen -- ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen, mnd. strōhōt, stroohōt, M.: nhd. Strohhut, ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen, Kopfbedeckung eines Narren

Vogelschießen (N.), mnd. vōgelschēten, vōgelschētent, N.: nhd. Vogelschießen (N.), Schützenfest

Vogelschießen, mnd. papegōienschēten, papegōdenschēten, N.: nhd. »Papageienschießen«, Vogelschießen, Schützenfest

-- Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird: mnd. papegōiebōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienbōm, papagōienbōm, papehōgenbōm, papegeyenbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienstange, F.: nhd. »Papageienstange«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange auf dem Schützenplatz; papengōienbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange

vogelschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelschlag, mnd. vōgelslach, N.: nhd. »Vogelschlag«

vogelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelschlecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vogelschlinge, ae. sprind-el, spind-el, M.: nhd. Vogelschlinge

Vogelschlinge, ahd. springa* (2) 2, sw. F. (n): nhd. Fessel (F.) (1), Sprenkel (M.) (1), Vogelschlinge

vogelschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelschmalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelschnabel, mnd. nibbe, nebbe, F.: nhd. Schnabel, Vogelschnabel

Vogelschnabel, mnd. snibbe, F.: nhd. Schnabel, Vogelschnabel, Nase

vogelschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelschneisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelschnell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelschneusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelschreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelschrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelschrei, an. klið-r, st. M. (a): nhd. Vogelschrei

Vogelschrei, ae. sang (1), song, st. M. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Gesang, Lied, Gedicht, Vogelschrei

Vogelschrei, mhd. vogelschrei, fogelschrei*, st. M.: nhd. Vogelschrei, Vogelgeschrei, Vogelgesang

Vogelschrei, mnd. vōgelschrei*, vōgelschrey, N.: nhd. »Vogelschrei«, dem Vogelgezwitscher ähnelnde Stimme auf der Orgel

vogelschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelschreien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelschwanz, an. vēl-i, N.: nhd. Vogelschwanz

vogelschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelschwarm, ae. fu-g-ol-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Vogelschwarm

Vogelschwarm, ahd. kutti* 7?, st. N. (ja): nhd. Herde, Schar (F.) (1), Schafstall, Schwarm, Vogelschwarm

vogelschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelsfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelsflügel, vogel(s)flügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelsingen, mhd. vogelsingen (2), fogelsingen*, st. N.: nhd. »Vogelsingen«, Vogelgesang

vogelsingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vögelsingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelsklaue,vogel(s)klaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelsmilch, vogel(s)milch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelspeierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelspeise, mhd. vogelspīse, fogelspīse*, st. F.: nhd. »Vogelspeise«, Vogelbraten

vogelspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelspiel, mhd. vogelspil, fogelspil*, st. N.: nhd. »Vogelspiel«, Vogel

vogelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelsporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelspötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelsprache, mhd. vogelkōse, fogelkōse*, st. N.: nhd. Vogelsprache

vogelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vögelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelsprenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelstange, mhd. ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck

Vogelstange, mnd. būrkr· ze, N.: nhd. »Bauerkreuz«, Dorfgemeindezeichen, Bauernschaftszeichen?, Vogelstange

Vogelstange, mnd. papegōiebōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienbōm, papagōienbōm, papehōgenbōm, papegeyenbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papengōienbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange

-- Teil der Vogelstange auf dem Schützenplatz: mnd. pirrek, pyrreck, M.: nhd. Teil der Vogelstange auf dem Schützenplatz

-- Vogelstange auf dem Schützenplatz: mnd. papegōienstange, F.: nhd. »Papageienstange«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange auf dem Schützenplatz

Vogelstange, mnd. vōgelbōm, M.: nhd. »Vogelbaum«, Vogelstange, Stange mit der Vogelscheibe

vogelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelstätte, ahd. fogalweida* 4, st. F. (ō): nhd. »Vogelweide«, Vogelstätte, Futterplatz für Vögel

vogelsteige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelstellen, mhd. vogelen, vogeln, voglen, vügelen*, vügeln, fogelen*, fogeln*, foglen*, fügelen*, fügeln*, sw. V.: nhd. auf Vogelfang ausgehen, vogelstellen, Vögel fangen, Vögel begatten, vögeln

vogelstellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelsteller, ahd. biheftāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hefter«, »Zusammenhefter«, Vogelsteller, Vogler, Halter der die ganze Welt zusammenhält, der etwas an sich reißt; fogalāri 27, st. M. (ja): nhd. Vogler, Vogelsteller, Vogelfänger, Wahrsager, Augur

Vogelsteller, mhd. vogelære, fogelære*, vogeler, fogeler*, vogler, fogler*, st. M.: nhd. »Vogler«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone, Sektenname; vogelærelīn*, fogelærelīn*, vogelerlīn, fogelerlīn, st. N.: nhd. »Voglerlein«, Vogelfänger, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone

Vogelsteller, mnd. vengære*, fengære, venger, M.: nhd. Fänger, Vogelfänger, Vogelsteller; vinkelære*, vinkelēr, vinkelēre, M.: nhd. Finkler, Vogler, Vogelsteller; vinkenvangære*, vinkenvanger, M.: nhd. »Finkenfanger«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Singmeister; vinkenvengære*, vinkenvenger, M.: nhd. »Finkenfänger«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Singmeister; vōgelære*, vōgelēre, vogelēre, vōgelēr, vōgeler, vögelēr, M.: nhd. »Vogler«, Vogelsteller, Vogelfänger, Vogeljäger, Vogelhändler, Wärter der Jagdvögel, Falkner, Augur, Vöglerbüchse, Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, eine Art (F.) (1) Kanone; vōgelstellære*, vōgelsteller, M.: nhd. Vogelsteller; vōgelvengære, vōgelvenger, vōgelvanger, M.: nhd. Vogelfänger, Vogelsteller

vogelsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelstellerei -- Recht zur Vogelstellerei, mnd. vōgelvanc, vōgelvank, M.: nhd. Vogelfang, Recht zur Vogelstellerei

vogelstellerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vogelstellnetz, mnd. klōvenette, klāvenette, N.: nhd. Vogelstellnetz

vogelstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelstimme, ahd. fogalrarta* 5?, st. F. (a): nhd. Vogelstimme

-- Beschäftigung mit der Vogelstimme: ahd. swerida* (1)? 1, st. F. (ō): nhd. Weissagen, Vorzeichendeutung, Beschäftigung mit der Vogelstimme

-- sich mit der Vogelstimme befassen: ahd. irswarēn* 1, sw. V. (3): nhd. weissagen, Vorzeichen deuten, sich mit der Vogelstimme befassen

-- Weissagung aus der Vogelstimme: ahd. fogalrartōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Vogelzeichen, Vorzeichen, Weissagung, Weissagung aus der Vogelstimme

Vogelstimme, mhd. vogelstimme, fogelstimme*, st. F.: nhd. »Vogelstimme«

vogelstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelstoffel, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelstoffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelstöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelstrick, mnd. dōne, dane, F.: nhd. Dohne, Vogelstrick, Gattung, Beschaffenheit, Aussehen

Vogelstrick, mnd. sprinkel (3), mnd.?, M.: nhd. Vogelstrick, Fangschlinge

vogelstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vögelstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelstricke -- Vogelstricke drehen, mnd. dreien (1), drēgen, dreigen, dreyen, sw. V.: nhd. drehen, winden, wenden, auf der Drehscheibe drehen, Vogelstricke drehen, Vogelnetze drehen, drechseln, wirbeln

vogelstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogeltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelteich, mnd. vōgelpōl, M.: nhd. »Vogelpfuhl«, Vogelteich, Entenpfuhl

vogeltenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vögeltenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelthümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogelthümlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogeltod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogeltöter, ae. fu-g-el-ban-a, fu-g-el-bon-a, sw. M. (n): nhd. Vogeltöter, Vogelfänger

vogelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogeltraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogeltraubenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogeltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogeltrittgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogeltrittholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogeltröglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogeltruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelunkraut, ahd. fogalunkrūt* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Vogelunkraut«, Vogelwicke, Futterwicke

vogelvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelverkaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelwahrsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelwahrsagung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelwegtritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelwegtritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelweide, ahd. fogalweida* 4, st. F. (ō): nhd. »Vogelweide«, Vogelstätte, Futterplatz für Vögel

Vogelweide, mhd. vogelweide, fogelweide*, st. F.: nhd. »Vogelweide«, Vogeljagd, Vogelrevier, Vogeljagdrevier, Ort wo wildes Geflügel zu weiden (V.) und zu hausen pflegt oder gehegt und gejagt wird, Vogeljagd

vogelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelweidsbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelweidwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelweinbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelweiser, mhd. vogelwīsære*, fogelwīsære*, vogelwīser, fogelwīser*, st. M.: nhd. »Vogelweiser«, Vogeldeuter, Augur, Vogelbeschauer, Wahrsager; vogelwīse, fogelwīse*, sw. M.: nhd. »Vogelweiser«, Vogeldeuter, Augur, Vogelbeschauer, Wahrsager

vogelweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelwelt, ahd. gifugili* 5, st. N. (ja): nhd. Vögel, Vogelwelt

vogelwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogelwicke, ahd. fogalunkrūt* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Vogelunkraut«, Vogelwicke, Futterwicke

Vogel-Wicke, ahd. fogalwikka 1?, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Vogel-Wicke

Vogelwicke, ahd. wikka 40, wicka, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Wicke, Vogelwicke, Futterwicke; wildwikka* 1, wildwicka*, wildiwikka*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Wildwicke«, Vogelwicke

Vogelwicke, mhd. vogelwicke 3, fogelwicke*, sw. F., st. F.: nhd. »Vogelwicke«

Vogelwicke, mhd. vogelzunge, fogelzunge*, sw. F.: nhd. Vogelzunge, Vogelkehle, Vogelwicke, Same der Esche, Frucht der Esche

Vogelwicke, mnd. vōgeltunge, vogeltunge, F.: nhd. »Vogelzunge«, Vogelwicke, Windenknöterich

vogelwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelwicke, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelwicken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelwicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelwickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelwildpret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelwildwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelwinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelwinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelzauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelzauberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelzauberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogelzeichen, ahd. fogalrartōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Vogelzeichen, Vorzeichen, Weissagung, Weissagung aus der Vogelstimme

vogelzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelzock, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogelzunge, mhd. vogelzunge, fogelzunge*, sw. F.: nhd. Vogelzunge, Vogelkehle, Vogelwicke, Same der Esche, Frucht der Esche

Vogelzunge, mnd. vōgeltunge, vogeltunge, F.: nhd. »Vogelzunge«, Vogelwicke, Windenknöterich

vogelzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelzungenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelzungenraspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogelzungensamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogelzünglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogelzünglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogelzwitschern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogenzerbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogesen, ahd. Wasego* 2, Wasigo*, ON.: nhd. Vogesen

Vöglein, mnd. vōgellīn*, vōgelīn, vogelīn, N.: nhd. Vögellein, Vöglein

vöglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogler, ahd. biheftāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hefter«, »Zusammenhefter«, Vogelsteller, Vogler, Halter der die ganze Welt zusammenhält, der etwas an sich reißt; fogalāri 27, st. M. (ja): nhd. Vogler, Vogelsteller, Vogelfänger, Wahrsager, Augur

Vogler, mhd. vogelære, fogelære*, vogeler, fogeler*, vogler, fogler*, st. M.: nhd. »Vogler«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone, Sektenname

Vogler, mnd. vōgelære*, vōgelēre, vogelēre, vōgelēr, vōgeler, vögelēr, M.: nhd. »Vogler«, Vogelsteller, Vogelfänger, Vogeljäger, Vogelhändler, Wärter der Jagdvögel, Falkner, Augur, Vöglerbüchse, Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, eine Art (F.) (1) Kanone

Vogler, mnd. vinkelære*, vinkelēr, vinkelēre, M.: nhd. Finkler, Vogler, Vogelsteller

vogler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vögler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vöglerbüchse, mnd. vōgelære*, vōgelēre, vogelēre, vōgelēr, vōgeler, vögelēr, M.: nhd. »Vogler«, Vogelsteller, Vogelfänger, Vogeljäger, Vogelhändler, Wärter der Jagdvögel, Falkner, Augur, Vöglerbüchse, Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, eine Art (F.) (1) Kanone

vöglerbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voglerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vöglerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voglerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voglerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voglerkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Voglerlein, mhd. vogelærelīn*, fogelærelīn*, vogelerlīn, fogelerlīn, st. N.: nhd. »Voglerlein«, Vogelfänger, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone

voglermesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voglerpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voglersleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

voglersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voglerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voglerstänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

voglerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

voglisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vöglisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vogt -- Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln, mnd. sinsl· de, Pl.: nhd. Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln

Vogt -- ein Vogt, mnd. ? sēlenvōget, M.: nhd. ein Vogt?

Vogt -- fürstlicher Vogt auf Rügen, mnd. gārtvōget, gardvōget, garthvaget, M.: nhd. fürstlicher Vogt auf Rügen

Vogt -- Vogt eines Gutshofs, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

Vogt -- vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher; statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

Vogt dem das Gericht (N.) (1) und die Verwaltung einer Harde unterstellt war, mnd. hardesvōget, herdesvōget, harritzvōget, M.: nhd. Hardenvogt, Vogt dem das Gericht (N.) (1) und die Verwaltung einer Harde unterstellt war

Vogt, an. fōgut-i, sw. M. (n): nhd. Vogt; fu-gut-r, st. M. (a): nhd. Vogt; rēt-t-ari, st. M. (ja): nhd. Richter, Rechtsvorsteher, Vogt

Vogt, ae. tū-n-ge-rǣf-a, tū-n-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Vogt

Vogt, afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter

-- freigewählter Vogt: afries. frī-fog-id, frī-fog-eth, st. M. (a): nhd. Freivogt, Sendschöffe, freigewählter Vogt

Vogt, as. fogat* 1, st. M. (a): nhd. Vogt

Vogt, ahd. dingāri* 4, st. M. (ja): nhd. Redner in einer Versammlung, Sprecher, Richter, Mitglied eines Rates, Rechtsbeistand, Vogt, Prediger, Sachwalter; fogat 22, st. M. (a): nhd. Vogt, Beistand, Beschützer, Fürsprecher, Stellvertreter, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; fogatus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Vogt, Beistand, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; foragoumo* 1, sw. M. (n): nhd. Verwalter, Vogt; foramunto* 1, sw. M. (n): nhd. »Vormund«, Vogt, Beistand, Rechtsbeistand; meior 18, meiur, meiger*, st. M. (a?, i?): nhd. Meier, Verwalter, Wirtschaftsverwalter, Vogt, Pächter

Vogt, mhd. dingære, dinger, st. M.: nhd. Richter, Sachwalter, Fürsprecher, Rechtsbeistand, Wortführer bei Gericht, Vogt

-- als Vogt schützen: mhd. bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen

-- einem Vogt unterwerfen: mhd. bevogetbæren, sw. V.: nhd. einem Vogt unterwerfen

-- Vogt einer geistlichen Grundherrschaft: mhd. dincvoget, dincfoget*, st. N.: nhd. »Dingvogt«, Vogt einer geistlichen Grundherrschaft

-- Vogt über einen Bannbezirk: mhd. banvoget 1, banfoget*, st. M.: nhd. Bannvogt, Vogt über einen Bannbezirk

Vogt, mhd. rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Vogt, mhd. schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz

Vogt, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; vogethērre*, fogethērre*, vogetherre, fogetherre*, vogtherre, vogtherre, voitherre, foitherre*, voutherre, foutherre*, sw. M.: nhd. Vogt, Schirmherr, Gerichtsherr; vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund; voremunt* (1), vormunt, vürmunde, vürmünde, foremunt*, fürmunde*, fürmünde*, sw. M., st. M.: nhd. Vormund, Fürsprecher, Sprecher, Beistand, Verwalter, Sachwalter, Beschützer, Schirmherr, Vogt

-- Abgabe an den Vogt: mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt; vogetreht, fogetreht*, vogtreht, fogtreht*, voitreht, foitreht*, voutreht, foutreht*, st. N.: nhd. »Vogtrecht«, Recht und Einkünfte eines Vogts, Befugnis eines Vogtes, Abgabe an den Vogt; vogetrehte 3, fogetrehte*, sw. N.: nhd. »Vogtrecht«, Abgabe an den Vogt

-- Dienstleistung gegenüber einem Vogt: mhd. vogetesdienest* 2, vogetesdienst, fogetesdienest*, fogetesdienst*, st. M., N.: nhd. Vogtdienst, Dienstleistung gegenüber einem Vogt

-- einem Vogt unterstellen: mhd. vogeten, fogeten*, vögeten, fögeten*, vogten, fogten*, vögten, fögten*, sw. V.: nhd. in Schutz und Schirm nehmen, mit einem Schirmherrn versehen (V.), einem Vogt unterstellen, einem Schirmherrn unterstellen

-- nicht von einem Vogt verwaltet: mhd. unvogetbære, unfogetbære*, Adj.: nhd. unbevogt, nicht von einem Vogt verwaltet, unmündig, nicht rechtsfähig

-- Vogt außerhalb der Stadt: mhd. ūzvoget, ūzfohet*, st. M.: nhd. »Ausvogt«, Vogt außerhalb der Stadt

-- von einem Vogt vertretene Frau: mhd. vogetwīp 2, fogetwīp*, st. N.: nhd. »Vogtweib«, Mündel, von einem Vogt vertretene Frau

-- Zinslamm für den Vogt: mhd. vogetlamp, fogetlamp*, vogetlam, fogetlam*, st. N.: nhd. »Vogtlamm«, Zinslamm für den Vogt

Vogt, mnd. bāliu, bāliuw, balliu, baliv, M.: nhd. Vogt, Beamter mit richterlicher Funktion, flandrische Schiffsbehörde; berkvōget, M.: nhd. Vorsteher des Berkdings, Vogt, Richter; d· mære* (2), d· mer, dömmer, dömre, M.: nhd. Richter, Urteiler, Vogt, Landvogt, Verdammter

-- Vogt der Börde: mnd. b· rdevōget, M.: nhd. Vogt der Börde, Vogt des Distrikts, Vertreter des Gerichtsherrn

-- Vogt des Distrikts: mnd. b· rdevōget, M.: nhd. Vogt der Börde, Vogt des Distrikts, Vertreter des Gerichtsherrn

Vogt, mnd. gerichtesvōget, gerichtesvāget, M.: nhd. Vogt, Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, Fronvogt; gerichtevōget*, gerichtvōget, M.: nhd. Vogt, Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, Fronvogt; häkenrichtære*, häkenrichter, M.: nhd. Vogt, Dorfvogt, eine Art Polizeivogt

Vogt, mnd. muntbār, muntbōr, mumber, mumbar, mummer, mumbert, momber, mommert, M.: nhd. Vormund, rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, Testamentsvollstrecker, Schutzbringer, Vogt, Patron (Bedeutung örtlich beschränkt), Schirmherr (Bedeutung örtlich beschränkt); plokvōget, plukvoget, plukvāget, M.: nhd. Verwalter, Vogt, Schulden eintreibender Vogt, Gerichtsdiener

-- Abgabe an den Vogt bei Erbpacht: mnd. meierschillinc*, meyerschillinc, meigerschillinc, M.: nhd. »Meierschilling«, Abgabe an den Vogt bei Erbpacht

-- Schulden eintreibender Vogt: mnd. plokvōget, plukvoget, plukvāget, M.: nhd. Verwalter, Vogt, Schulden eintreibender Vogt, Gerichtsdiener

-- vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße: mnd. ? nōtschillinc, nōtschillink, M.: nhd. »Notschilling«, Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße?

Vogt, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

-- Abgabe an den Vogt: mnd. vōgetban***, M.: nhd. Abgabe an den Vogt

-- an den Vogt zu entrichtende Abgabe: mnd. vōgetbēde, F.: nhd. an den Vogt zu entrichtende Abgabe

-- an den Vogt zu entrichtende Abgabe an Hafer: mnd. vōgethāver, vogethaver, M.: nhd. »Vogthafer«, an den Vogt zu entrichtende Abgabe an Hafer

-- an den Vogt zu entrichtende Roggenabgabe: mnd. vōgetrogge, vogetrogge, M.: nhd. »Vogtroggen«, Kornabgabe, an den Vogt zu entrichtende Roggenabgabe

-- an den Vogt zu leistende Zahlung: mnd. vōgetschat, vogetschat, M.: nhd. Vogtzins, an den Vogt zu leistende Zahlung; vōgetschillinc, M.: nhd. »Vogtschilling«, Vogtzins, an den Vogt zu leistende Zahlung

-- an den Vogt zu zahlende Gerichtsgebühr: mnd. vōgedesgülden, M.: nhd. an den Vogt zu zahlende Gerichtsgebühr

-- dem Vogt als Abgabe zustehendes Huhn: mnd. vōgethōn, vaeghthōn, N.: nhd. »Vogthuhn«, dem Vogt als Abgabe zustehendes Huhn

-- dem Vogt zu Abgaben oder Dienstleistungen verpflichtet: mnd. vōgetplichtich, vogetplichtich, Adj.: nhd. »vogtpflichtig«, dem Vogt zu Abgaben oder Dienstleistungen verpflichtet

-- dem Vogt zu leistende Hörigendienstpflicht: mnd. vōgetdēnst, N.: nhd. »Vogtdienst«, dem Vogt zu leistende Hörigendienstpflicht

-- Kornabgabe an den Vogt: mnd. vōgetkōrn, N.: nhd. »Vogtkorn«, Kornabgabe an den Vogt

-- von jeder Abgabe an den Vogt befreit: mnd. vōgetbanvrī, Adj.: nhd. »vogtbannfrei«, von jeder Abgabe an den Vogt befreit

-- vor dem Vogt ausgestellte Urkunde: mnd. vōgedesbrēf, M.: nhd. vor dem Vogt ausgestellte Urkunde

vogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogtbannfrei, mnd. vōgetbanvrī, Adj.: nhd. »vogtbannfrei«, von jeder Abgabe an den Vogt befreit

vogtbar, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

vogtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogtbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogtbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtbede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogtdienst, mhd. vogetesdienest* 2, vogetesdienst, fogetesdienest*, fogetesdienst*, st. M., N.: nhd. Vogtdienst, Dienstleistung gegenüber einem Vogt

Vogtdienst, mnd. vōgetdēnst, N.: nhd. »Vogtdienst«, dem Vogt zu leistende Hörigendienstpflicht

vogtdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogtding, mhd. vogetdinc, fogetdinc*, vogtdinc, fogtdinc*, voitdinc, foitdinc*, voutdinc, foutdinc*, st. N.: nhd. »Vogtding«, Vogteigericht, Vogtgericht, vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht

Vogtding, mhd. vogetesdinc* 12, fogetesdinc*, st. M., N.: nhd. Vogtding, Vogtgericht

Vogtding, mnd. vōgetdinc, vogetdink, vogettinc, vogettink, vogeding, vogedink, vageding, vogetding, N.: nhd. »Vogtding«, Vogtgericht, Gericht (N.) (1) unter dem Vorsitz eines Vogtes, ordentliches Gericht (N.) (1) in den Reichsvogteien oder Stiftsvogteien, Landgericht, Schultheißengericht

vogtding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogtdingmann, mnd. vōgetdincman*, M.: nhd. Vogtdingmann

Vogtdingstätte, mnd. vōgetdincstēde, F.: nhd. »Vogtdingstätte«, Gerichtsstätte des Vogtgerichts

Vögte -- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

Vogtei -- Amtsinhaber einer erblichen Vogtei, mhd. erbevoget, erbefoget*, st. M.: nhd. Erbvogt, Amtsinhaber einer erblichen Vogtei, Alleinherrscher, Schutzherr

Vogtei -- auf besondere Bitte eingerichtete Vogtei, mhd. betevogetīe, betefogetīe*, st. F.: nhd. »Bittvogtei«, auf besondere Bitte eingerichtete Vogtei

Vogtei -- mit hoher Vogtei für den Bannbezirk Belehnter, mnd. borchgrēve, borchgrāve, M.: nhd. Burggraf, mit hoher Vogtei für den Bannbezirk Belehnter, Richter, Stadtrichter, Possadnik (oberster russischer Stadtbeamter)

Vogtei, afries. fog-ed-īe 1, F.: nhd. Vogtei

Vogtei, mhd. pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung

Vogtei, mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt

-- Eigenleute einer Vogtei: mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

-- Eigenmann einer Vogtei: mhd. vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

-- Richter einer Vogtei: mhd. vogetsrihtære* 1, vogetsrihter, fogetsrihtære*, fogetsrihter, st. M.: nhd. »Vogtrichter«, Richter eines Vogtes, Richter einer Vogtei

-- Zinsleute einer Vogtei: mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

-- Zinsmann einer Vogtei: mhd. vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

-- zu einer Vogtei gehörende Leute: mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

-- zu einer Vogtei gehörender Mann: mhd. vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

Vogtei, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters; vōgetdōm, vogetdōm, N.: nhd. Vogtei, Bezirk eines Vogtes, Verwaltungsbezirk

-- der Vogtei zugehöriger Besitz: mnd. vōgetgōt, vogetgūt, vagetgōt, voegtgōt, N.: nhd. »Vogtgut«, der Vogtei zugehöriger Besitz, vogtpflichtiges Gut, Vogteilehen, Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist

-- Einkünfte aus der Vogtei oder dem Vogtgericht: mnd. vōgetgelt, vōgetgelt, vaeghtgelt, N.: nhd. »Vogtgeld«, Einkünfte aus der Vogtei oder dem Vogtgericht, Geldabgabe

-- Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist: mnd. vōgetgōt, vogetgūt, vagetgōt, voegtgōt, N.: nhd. »Vogtgut«, der Vogtei zugehöriger Besitz, vogtpflichtiges Gut, Vogteilehen, Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist

vogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogteiabgabe, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters; vōgetpenninc, vōgetpennig, M.: nhd. »Vogtpfennig«, Vogteiabgabe

Vogteiamt, mhd. vogetīeambet, fogetīeambet*, st. N.: nhd. »Vogteiamt«

vogteibestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogteid, afries. fog-id-ê-th* 1, fog-ê-th, st. M. (a): nhd. Vogteid

Vogteieinkunft, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

vogteieinsasze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogteifrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogteigebiet, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

vogteigeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogteigerechtigkeit, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

vogteigerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogteigerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vogteigericht, mhd. vogetdinc, fogetdinc*, vogtdinc, fogtdinc*, voitdinc, foitdinc*, voutdinc, foutdinc*, st. N.: nhd. »Vogtding«, Vogteigericht, Vogtgericht, vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht; vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt

vogteigericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogteigerichts -- **Recht des Vogteigerichts, mhd. dincreht**, st. N.: nhd. Recht des Vogteigerichts

vogteigeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogteigewalt, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

-- der Vogteigewalt unterstehende Leute: mnd. vōgetl· de, Pl.: nhd. »Vogtleute«, der Vogteigewalt unterstehende Leute, der Gerichtsbarkeit des Vogtes unterstehende Leute

-- Leute die der Vogteigewalt unterstehen: mnd. vōgedīel· de, Pl.: nhd. »Vogteileute«, Leute die der Vogteigewalt unterstehen

vogteigülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogteiherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogteiherrschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vogteilehen, mnd. vōgetgōt, vogetgūt, vagetgōt, voegtgōt, N.: nhd. »Vogtgut«, der Vogtei zugehöriger Besitz, vogtpflichtiges Gut, Vogteilehen, Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist

Vogteilehenrente -- **bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht, mnd. vōgedesstīge***, vōgedestīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht; vōgetstīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht

Vogteileute, mnd. vōgedīel· de, Pl.: nhd. »Vogteileute«, Leute die der Vogteigewalt unterstehen

vogteileute, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogteilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogteiliche -- **vogteiliche Gerichtsgewalt, mnd. vōgedīe**, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

vogteilichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogteipflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vogteirecht, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

vogteirecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogteirolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogteischreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogteisteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogteitlich, mhd. vogetielich, fogetielich*, Adj.: nhd. »vogteitlich«

Vogteiverwalter -- **Ratsherr als Vogteiverwalter, mnd. vōgethēre**, vōgethere, M.: nhd. Schirmherr, Schutzherr, Ratsherr als Vogteiverwalter

vogteiwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogten, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vogtes -- **Amt des Vogtes, mhd. vogetunge**, fogetunge*, st. F.: nhd. Gewalt eines Vogtes, Amt des Vogtes

Vogtes -- **Befugnis eines Vogtes, mhd. vogetreht**, fogetreht*, vogtreht, fogtreht*, voitreht, foitreht*, voutreht, foutreht*, st. N.: nhd. »Vogtrecht«, Recht und Einkünfte eines Vogts, Befugnis eines Vogtes, Abgabe an den Vogt

Vogtes -- **Bezirk eines Vogtes, mnd. vōgetdōm**, vogetdōm, N.: nhd. Vogtei, Bezirk eines Vogtes, Verwaltungsbezirk

Vogtes -- **der Gerichtsbarkeit des Vogtes unterstehende Leute, mnd. vōgetl· de**, Pl.: nhd. »Vogtleute«, der Vogteigewalt unterstehende Leute, der Gerichtsbarkeit des Vogtes unterstehende Leute

Vogtes -- **Ehefrau des Vogtes, mhd. vogetinne**, fogetinne, vogedin, fogedin*, vögtin, fögtin*, vögetinne, fögetinne, st. F.: nhd. »Vögtin«, Ehefrau des Vogtes, Fürsprecherin, Schirmherrin, Schutzherrin, Königin, Herrin

Vogtes -- **Frau des Vogtes, mnd. vōgedinne**, vogedinne, F.: nhd. Vögtin, Schutzherrin, Beschützerin, Fürsprecherin, Frau des Vogtes

Vogtes -- **Gewalt eines Vogtes, mhd. vogetunge**, fogetunge*, st. F.: nhd. Gewalt eines Vogtes, Amt des Vogtes

Vogtes -- **Richter eines Vogtes, mhd. vogetsrihtære* 1**, vogetsrihter, fogetsrihtære*, fogetsrihter, st. M.: nhd. »Vogtrichter«, Richter eines Vogtes, Richter einer Vogtei

Vogtes -- **Zugriff des Vogtes, mnd. vōgetgrēpe**, vogetgrepe, vōgetgrēp, vogetgrep, st. M.: nhd. Zugriff des Vogtes, Eingriff in das Erbe (N.), Zugriffsrecht, Eingriff des Vogtes in ein Erbe (N.) zwecks dessen Teilung

vogtfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtfrisching, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogtgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtgeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogtgeld, mhd. vogethelbelinc* 1, vogethellinc, fogethelbelinc*, fogethellinc*, st. M.: nhd. »Vogthälbling«, Vogtgeld

Vogtgeld, mnd. vōgetgelt, vōgetgelt, vaeghtgelt, N.: nhd. »Vogtgeld«, Einkünfte aus der Vogtei oder dem Vogtgericht, Geldabgabe

vogtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogtgericht -- **Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, mnd. dingesman**, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

Vogtgericht -- **landesherrliches Grafending neben dem Vogtgericht, mnd. grāfdinc**, grāftinc, grafftingk, grāftinge, N.: nhd. landesherrliches Grafending neben dem Vogtgericht

Vogtgericht, mhd. vogetdinc, fogetdinc*, vogtdinc, fogtdinc*, voitdinc, foitdinc*, voutdinc, foutdinc*, st. N.: nhd. »Vogtding«, Vogteigericht, Vogtgericht, vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht; vogetesdinc* 12, fogetesdinc*, st. M., N.: nhd. Vogtding, Vogtgericht

Vogtgericht, mhd. vogetgerihte 1, fogetgerihte*, st. N.: nhd. »Vogtgericht«

Vogtgericht, mnd. vōgetdinc, vogetdink, vogettinc, vogettink, vogeding, vogedink, vageding, vogetding, N.: nhd. »Vogtding«, Vogtgericht, Gericht (N.) (1) unter dem Vorsitz eines Vogtes, ordentliches Gericht (N.) (1) in den Reichsvogteien oder Stiftsvogteien, Landgericht, Schultheißengericht

-- Einkünfte aus der Vogtei oder dem Vogtgericht: mnd. vōgetgelt, vōgetgelt, vaeghtgelt, N.: nhd. »Vogtgeld«, Einkünfte aus der Vogtei oder dem Vogtgericht, Geldabgabe

vogtgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogtgerichts -- **Gerichtsordnung des städtischen Vogtgerichts, mnd. v· gederecht**, N.: nhd. Gerichtsordnung des städtischen Vogtgerichts; vōgetrecht, N.: nhd. »Vogtrecht«, Gerichtsordnung des städtischen Vogtgerichts

Vogtgerichts -- **Gerichtsstätte des Vogtgerichts, mnd. vōgetdincstēde**, F.: nhd. »Vogtdingstätte«, Gerichtsstätte des Vogtgerichts

vogtgetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogtgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogtgut, mnd. vōgetgōt, vogetgūt, vagetgōt, voegtgōt, N.: nhd. »Vogtgut«, der Vogtei zugehöriger Besitz, vogtpflichtiges Gut, Vogteilehen, Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist

vogtgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogthafer, mhd. vogethabere*, vogethaber, fogethabere*, fogethaber*, sw. M.: nhd. »Vogthafer«

Vogthafer, mnd. vōgethāver, vogethaver, M.: nhd. »Vogthafer«, an den Vogt zu entrichtende Abgabe an Hafer

vogthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vogthahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogthälbling, mhd. vogethelbelinc* 1, vogethellinc, fogethelbelinc*, fogethellinc*, st. M.: nhd. »Vogthälbling«, Vogtgeld

vogtheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogthemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogthenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogtherrn -- **Abgabe an Holz an den Vogtherrn, mnd. gōholt**, N.: nhd. Abgabe an Holz an den Vogtherrn

vogtherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogtheu, mhd. vogethöuwe* 3, vogethou, fogethöuwe*, fogethöu*, st. N.: nhd. Vogtheu

vogtheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogthof, mhd. vogethof 1, fogethof*, st. M.: nhd. Vogthof

Vogthuhn, mnd. vōgethōn, vaeghthōn, N.: nhd. »Vogthuhn«, dem Vogt als Abgabe zustehendes Huhn

vogthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vögtin, mhd. vogetinne, fogetinne, vogedin, fogedin*, vögtin, fögtin*, vögetinne, fögetinne, st. F.: nhd. »Vögtin«, Ehefrau des Vogtes, Fürsprecherin, Schirmherrin, Schutzherrin, Königin, Herrin

Vögtin, mnd. vōgedinne, vogedinne, F.: nhd. Vögtin, Schutzherrin, Beschützerin, Fürsprecherin, Frau des Vogtes

vogtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vögtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogtkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtkernen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogtkind, mhd. vogetkint 2, fogetkint*, st. N.: nhd. »Vogtkind«, Mündel, Pflegekind

vogtkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogtknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogtkorn, mnd. vōgetkōrn, N.: nhd. »Vogtkorn«, Kornabgabe an den Vogt

vogtkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogtlamm, mhd. vogetlamp, fogetlamp*, vogetlam, fogetlam*, st. N.: nhd. »Vogtlamm«, Zinslamm für den Vogt

vogtlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogtland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogtlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vögtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogtleute, mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

Vogtleute, mnd. vōgetl· de, Pl.: nhd. »Vogtleute«, der Vogteigewalt unterstehende Leute, der Gerichtsbarkeit des Vogtes unterstehende Leute

vogtleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vögtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vögtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogtmann, mhd. vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

vogtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtmasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogtmeier, mhd. vogetīemeier, fogetīemeier*, st. M.: nhd. »Vogtmeier«, Verwalter des Vogts

vogtmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtmütte, nhd.: nhd. ; L.: DW

vogtperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogtpfennig, mnd. vōgetpenninc, vōgetpennig, M.: nhd. »Vogtpfennig«, Vogteiabgabe

vogtpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtpflichtig, mnd. vōgetplichtich, vogetplichtich, Adj.: nhd. »vogtpflichtig«, dem Vogt zu Abgaben oder Dienstleistungen verpflichtet

vogtpflichtiges -- vogtpflichtiges Gut, mnd. vōgetgōt, vogetgūt, vagetgōt, voegtgōt, N.: nhd. »Vogtgut«, der Vogtei zugehöriger Besitz, vogtpflichtiges Gut, Vogteilehen, Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist

vogtrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogtrecht, mhd. vogetreht, fogetreht*, vogtreht, fogtreht*, voitreht, foitreht*, voutreht, foutreht*, st. N.: nhd. »Vogtrecht«, Recht und Einkünfte eines Vogts, Befugnis eines Vogtes, Abgabe an den Vogt; vogetrehte 3, fogetrehte*, sw. N.: nhd. »Vogtrecht«, Abgabe an den Vogt

Vogtrecht, mnd. vōgetrecht, N.: nhd. »Vogtrecht«, Gerichtsordnung des städtischen Vogtgerichts

vogtrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogtrechte, mhd. balmunt, st. M.: nhd. ungetreuer Vormund, untreuer Vormund, Vogtrechte

vogtreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogtrichter, mhd. vogetsrihtære* 1, vogetsrihter, fogetsrihtære*, fogetsrihter, st. M.: nhd. »Vogtrichter«, Richter eines Vogtes, Richter einer Vogtei

vogtrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogtroggen, mnd. vōgetrogge, vogetrogge, M.: nhd. »Vogtroggen«, Kornabgabe, an den Vogt zu entrichtende Roggenabgabe

vogtroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogts -- Recht und Einkünfte eines Vogts, mhd. vogetreht, fogetreht*, vogtreht, fogtreht*, voitreht, foitreht*, voutreht, foutreht*, st. N.: nhd. »Vogtrecht«, Recht und Einkünfte eines Vogts, Befugnis eines Vogtes, Abgabe an den Vogt

Vogts -- Verwalter des Vogts, mhd. vogetīemeier, fogetīemeier*, st. M.: nhd. »Vogtmeier«, Verwalter des Vogts

Vogtsamtes -- Inhaber des erblichen Vogtsamtes, mnd. ervevōget*, ervevoget, erfvōget, M.: nhd. Erbvogt, Inhaber des erblichen Vogtsamtes

vogtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogtschilling, mnd. vōgetschillinc, M.: nhd. »Vogtschilling«, Vogtzins, an den Vogt zu leistende Zahlung

vogtschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtschulzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vogtsgericht -- regelmäßiges Vogtsgericht, mnd. echtegōdinc, echteg· dinc, echgēdinc, echg· dinc, N.: nhd. ordentliches Gogericht, regelmäßiges Vogtsgericht

Vogtsgericht das nach einem gewaltsamen Tode gehalten wird (g· dinge), mnd. g· dinge (2), g· dinge, F.: nhd. Gauding, Gaugericht, Gaugerichtsbezirk, Landgericht, ungebotenes echtes Gericht (N.) (1), Vogtsgericht das nach einem gewaltsamen Tode gehalten wird (g· dinge)

vogtsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogtsteuer, mhd. vogetstiure, fogetstiure*, vogtstiure, fogtstiure*, voitstiure, foitstiure*, voutstiure, foutstiure*, st. F.: nhd. »Vogtsteuer«, an den Vogt zu entrichtende Steuer (F.)

vogtsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vogtstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vogtunterthan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vogtweib, mhd. vogetwīp 2, fogetwīp*, st. N.: nhd. »Vogtweib«, Mündel, von einem Vogt vertretene Frau

vogtwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vogtweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vogtweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vogtwohnung -- zugleich Vogtwohnung und Gesindewohnung, mnd. schathūs, N.: nhd. »Schatzhaus«, zur Burg gehöriges Wirtschaftsgebäude, zugleich Vogtwohnung und Gesindewohnung

Vogtzins, mhd. vogetzins* 2, fogetzins*, st. M.: nhd. Vogtzins

Vogtzins, mnd. vōgetschat, vogetschat, M.: nhd. Vogtzins, an den Vogt zu leistende Zahlung; vōgetschillinc, M.: nhd. »Vogtschilling«, Vogtzins, an den Vogt zu leistende Zahlung

vogtzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vojegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vokabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokabelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vokabelsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokabelschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokabelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokabular, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vokal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vokal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalabstufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalanlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalausgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalblöde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vokalbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalharmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vokalisieren, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

vokalklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalkomponist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalkomposition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalkonzert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vokalkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokallaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokallehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalmiszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalmusik, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

vokalmusiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vokalreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalschlüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vokalschwächung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalschwund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vokalsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalständchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vokalsteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokalton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokalwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vokalwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vokalzeichen, mnd. lūtbōkstāf*, lūtbōkstāve, lūtbōkstaff, M.: nhd. Vokalzeichen

vokalzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vokation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vokativus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vokatzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

vokazion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volatil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volbedenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

volbort, nhd.: nhd. ; L.: DW

Volk -- dem gemeinen Volk gehörig, ahd. leiglīh* 2, leiklīh*, leiclīh*, Adj. (?): nhd. Laien..., laikal, weltlich, dem gemeinen Volk gehörig

Volk -- fremdes Volk, ahd. elidiota* 1, st. F. (ō): nhd. fremdes Volk, Fremde (M. Pl.); eliliut 1, st. M. (i): nhd. Fremde (M. Pl.), fremdes Volk; ūzliuti* 1, st. M. Pl. (i): nhd. Fremde (M. Pl.), fremdes Volk

Volk -- ganzes Volk, as. al-o-thi-o-d-a* 1, al-a-thi-o-d-a*, st. F. (ō): nhd. »ganzes Volk«, Menschheit

Volk -- geliebtes auserwähltes Volk Gottes, ahd. trūtliut* 1, st. M. (i): nhd. Volk, geliebtes auserwähltes Volk Gottes

Volk -- gemeines Volk, ahd. smāhliut 2, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Volk, gemeines Volk, Pöbel; smalafirihi 7, st. N. (ja): nhd. Haufe, Haufen, Volk, gemeines Volk, Fußvolk; smalaliut* 2, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Volk, gemeines Volk

Volk -- kein Volk, ahd. undiot* 2, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Nichtvolk«, kein Volk, schlechtes Volk

Volk -- schlechtes Volk, ahd. undiot* 2, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Nichtvolk«, kein Volk, schlechtes Volk

Volk -- Volk auf Erden, ahd. erdkunni* 2, st. N. (ja): nhd. »Erdenvolk«, Volk, Volk auf Erden

Volk -- Volk der Erde, ahd. weraltdiot* 6, weroltdiot*, st. M. (i): nhd. »Erdenvolk«, Menschheit, Volk der Erde

Volk -- Volk der Heiden, ahd. diotliut* 2, st. M. (i): nhd. Heidenvolk, Heiden, Volk der Heiden

Volk -- Volk heraus!, mnd. dētūte***, Excl.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch
-- gemeines Volk: mnd. büffel (1), M.: nhd. gemeines Volk, Volkshaus

Volk -- Volk heraus!, mnd. tiodūte*, tiodute, tēdūte, tojodute, mnd.?, Interj.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch
-- gemeines Volk: mnd. sl· sekenpak, sl· skenpak, N.: nhd. Pöbel, gemeines Volk

Volk -- Volk im Norden, ahd. nordliut* 1, st. M. (i): nhd. »Nordleute«, Volk im Norden

Volk -- vor allem Volk, ahd. gidiuto 9, Adv.: nhd. vor allem Volk, herrlich, offenbar, wahrlich, in der Tat

Volk -- zum gemeinen Volk gehörig, ahd. leih* (2) 2, Adj.: nhd. Laien..., laikal, weltlich, zum gemeinen Volk gehörig, gewöhnlich

Volk -- zum Volk gehörig, ahd. liutlīh* 8, Adj.: nhd. volkstümlich, völkisch, öffentlich, zum Volk gehörig

Volk -- Zwietracht unter dem Volk, ahd. heimstrīt 2, st. M. (a?): nhd. »Bürgerkrieg«, Zwietracht, Zwietracht unter dem Volk, Aufruhr

Volk, idg. *dāmos, F.: nhd. Volksabteilung, Volk; *ĝonos, Sb.: nhd. Geschlecht, Geburt, Volk; *leudho-, *leudhi-, Sb.: nhd. Nachwuchs, Volk; *teutā, F.: nhd. Volk, Land

-- zum Volk gehörig: idg. *leudhero-, *h1leudhero-, Adj.: nhd. zum Volk gehörig, frei

Volk, germ. *fulka-, *fulkam, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Volk; *leuda-, *leudaz?, M.: nhd. Mann, Leute, Volk; *leudi-, *leudiz, st. M. (i): nhd. Mann, Leute, Volk, Wergeld, Manngeld; *þeudō, st. F. (ō): nhd. Volk, Stamm

Volk, got. ? *draú-h-t-s (2), st. F. (i): nhd. Heer, Schar (F.) (1), Gefolge, Volk?; ful-c-us* lat.-M.: nhd. Volk; man-ag-ei 141, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139): nhd. Menge, Volk; þiu-d-a 54, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 56,3, 127,1): nhd. Volk, Heiden

Volk, an. fir-a-r, M. Pl.: nhd. Männer, Volk; fol-k, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Heerschar, Volk, Kampf, Schwert; her-r, st. M. (a): nhd. Heer, Menge, Volk; ljōð-r (1), st. M. (i): nhd. Volk, Leute; ljōn-ar, *ljōð-n-ar, M. Pl.: nhd. Mensch, Volk; lȳð-r, st. M. (i): nhd. Volk, Leute; *-menn-i, N.: nhd. Mensch, Volk; þjōð, st. F. (ō): nhd. Volk; yrþ-jōð, st. F. (ō): nhd. Volk, Menschengeschlecht

-- gemeines Volk: an. al-mūg-i, sw. M. (n): nhd. gemeines Volk; al-mūg-r, st. M. (a): nhd. gemeines Volk

-- schlechtes Volk: an. vænd-is-folk, st. N. (a): nhd. schlechtes Volk

-- was durch das Volk herumfährt: an. far-al-d, st. N. (a): nhd. Fahrgelegenheit, Seuche, was durch das Volk herumfährt

Volk, ae. cnéo-ri-s-n, cnéo-re-s, cnéo-ri-s-s, st. F. (jō): nhd. Nachkommen, Familie, Stamm, Geschlecht, Volk; cyn-n (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Rang, Beschaffenheit, Familie, Nachkommen, Rasse, Volk, Stamm, Etikette; cyn-re-s-u, st. F. (ō): nhd. Nachkommen, Familie, Stamm, Geschlecht, Volk; dry-h-t, dri-h-t, st. F. (i): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Heer, Gefolge, Volk; dry-h-t-fol-c, dri-h-t-fol-c, st. N. (a): nhd. Volk, Schar (F.) (1), Heer; dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); fol-c, st. N. (a): nhd. Volk, Stamm, Menge, Schar (F.) (1), Kriegerschar, Heer; ge-dry-h-t (1), ge-dri-h-t (1), st. F. (i): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Heer, Gefolge, Volk; ge-þíe-d-e (1), ge-þéo-d-e, st. N. (ja): nhd. Sprache, Volk, Übersetzung; léod (2), st. F. (i): nhd. Volk, Nation; léod-scip-e, st. M. (i): nhd. Volk, Nation, Land; líod-e, sw. F. (n): nhd. Volk; mǣg-þ (1), st. F. (ō): nhd. Familie, Sippe, Stamm, Geschlecht, Volk, Land; mėn-n-isc (2), st. N. (a): nhd. Menschheit, Volk; rīc-e (1), st. N. (ja): nhd. Reich, Herrschaft, Regierung, Macht, Königreich, Volk, Diözese; þéo-d (1), st. F. (ō): nhd. Volk, Stamm, Gegend, Land, Kriegsschar, Schar (F.) (1), Sprache; weo-r-od (1), weo-r-ud, we-r-od (1), wo-r-od (1), st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Volk, Heer; we-r-þéo-d, st. F. (ō): nhd. Leute, Volk, Staat, Menschen

-- nördliches Volk: ae. nor-þ-fol-c, st. N. (a): nhd. nördliches Volk, Leute aus Norfolk

Volk, afries. fol-k 22, ful-k, st. N. (a): nhd. Volk, Leute; lan-d 100 und häufiger?, lon-d, st. N. (a): nhd. Land, Landschaft, Raum, Volk; liōd-e 150 und häufiger?, liūd-e, M. Pl.: nhd. Leute, Volk; thiā-d 5, thiā-d-e, thiō-d*, thiōd-e (2), st. F. (ō): nhd. Volk, Leute

-- ans Volk zu zahlende Buße: afries. liōd-skel-d-e 9, st. F. (i): nhd. »Leuteschuld«, ans Volk zu zahlende Buße

-- gemeines Volk: afries. mê-n-fol-k? 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. gemeines Volk

Volk, anfrk. fol-k* 17, st. N. (a): nhd. Volk; kun-n-i* 11?, cun-n-i, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Volk; leod-is 78 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Volk, Leute, dingberechtigte Mitglieder des Volkes; liud 10, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Volk, Leute, Menschen; thia-d* 16, thia-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Volk

Volk, as. fol-k 140, st. N. (a): nhd. Volk, Schar (F.) (1), Menge; fol-k-s-kėp-i* 19, st. M. (i), st. N. (i)?: nhd. Volk, Stamm; gum-s-kėp-i 16, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Volk, Schar (F.) (1); hėr-i 11, st. M. (ja): nhd. Heer, Menge, Volk; hėr-i-s-kėp-i 14, st. N. (i): nhd. »Hehrschaft«, Menge, Volk; irm-in-thi-o-d 5, st. F. (ō, i): nhd. Volk, Menschenvolk; irm-in-thi-o-d-a 7, st. F. (ō): nhd. Volk; kun-n-i 45?, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Volk; liud 12, st. M. (i): nhd. Leute, Volk; liud-fol-k* 1, st. N. (a): nhd. Volk; liud-i 283?, st. M. Pl. (i), st. F. Pl. (i)?: nhd. Volk, Leute, Menschen; liud-s-kėp-i* 4, st. N. (i): nhd. Volk; liud-stamn* 1, st. M. (a): nhd. »Menschenstamm«, Volk; liud-we-r-od* 2, st. N. (a): nhd. Volk; rīk-i (1) 76, st. N. (ja): nhd. Reich, Land, Herrschaft, Gewalt, Volk; thi-o-d 109, thi-o-d-a, st. M., st. N., st. F. (ō, i): nhd. Volk; we-r-od* 150, st. N. (a): nhd. Volk, Leute, Leben, Dasein

-- edles Volk: as. ėthi-l-i-fol-k* 1, st. N. (a): nhd. »Edelvolk«, edles Volk

-- feindliches Volk: as. grim-fol-k* 1?, grim-m-fol-k*

-- fremdes Volk: as. ėl-i-thi-o-d-a 6, st. F. (ō): nhd. fremdes Volk, Heiden

-- von anderem Volk stammend: as. ėl-i-thi-o-d-ig* 1, Adj.: nhd. »andersvölkisch«, von anderem Volk stammend, fremd

Volk, ahd. burgliut* 16, st. M. (i): nhd. »Burgleute«, Burgbewohner, Bürger, Mitbürger, Volk, Stadtbewohner, Bewohner; diot (2) 80 und häufiger?, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Menschen, Leute, Heiden; diota* 66 und häufiger?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Volk, Volksstamm, Menschen, Leute, Heiden; erdkunni* 2, st. N. (ja): nhd. »Erdenvolk«, Volk, Volk auf Erden; folk 117, folc, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Bevölkerung, Menge, Schar (F.) (1), Volksmenge, Kohorte, Kampftrupp, Trupp, Heer; fulcus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Volk, Haufe, Haufen; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; irmindiot* 1, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Volk, Menschen, Heldenschar; kumburra* 9, kumbarra*, kumberra*, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Stamm, Volk, Geschlechtsverband; kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht; lantliut* 12, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Landleute, Landsleute?, Volk, Bewohner (Pl.), Provinzbewohner (Pl.); leudes 19 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb. Pl.: nhd. Leute, Volk; liut 567?, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Leute, Menschen, Volk, Angehöriger eines Volkes, Menge; liutmanagī* 2, st. F. (ī): nhd. Volksmenge, Volk, Leute; liutskaf* 2, liutscaf, st. F. (i): nhd. Volk, Leute, Volksstamm; liutstam 6, st. M. (a?, i?): nhd. Volk, Leute, Volksstamm; smāhliut 2, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Volk, gemeines Volk, Pöbel; smalafirihi 7, st. N. (ja): nhd. Haufe, Haufen, Volk, gemeines Volk, Fußvolk; smalaliut* 2, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Volk, gemeines Volk; trūtliut* 1, st. M. (i): nhd. Volk, geliebtes auserwähltes Volk Gottes

Volk, mhd. bovel, povel, bofel*, pofel*, st. M., st. N.: nhd. »Pöbel«, Volk, Volksmenge, Leute, Tross; bovelīe, bofelīe*, st. F.: nhd. »Pöbel«, Volk; diet (1), st. F., st. N., st. M.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Heerschar, Schar (F.) (1), Gruppe, Bewohner; dietlant, st. N.: nhd. »Volksland«, Volk, bewohntes Land, Land, Heidenland

-- Ältester im Volk: mhd. dieteltiste, sw. M.: nhd. Ältester im Volk

-- einfaches Volk: mhd. bovelvolc, bofelfolc*, st. N.: nhd. »Pöbelvolk«, Pöbel, niederes Volk, einfaches Volk

-- gemeines Volk: mhd. būrschaft, st. F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, gemeines Volk, Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, Gemeindezugehörigkeit, Bürgerrecht

-- niederes Volk: mhd. bovelvolc, bofelfolc*, st. N.: nhd. »Pöbelvolk«, Pöbel, niederes Volk, einfaches Volk

Volk, mhd. gediet, st. F., st. N.: nhd. Volk, Menge; gedigen (2), gedigene, st. N.: nhd. Dienerschaft, Volk, Gefolge, Heer, Dienstmannschaft, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Gewohnheit, Rechtstradition, Haufe, Haufen, Dorfgemeinde; gehünde (2), st. N.: nhd. Hunde, Menge von Hunden, Volk, Gesindel; gepüfel, gepovel, st. N.: nhd. Volk, Tross, Getümmel; her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk

-- possenhaftes Volk: mhd. gampelher, st. N.: nhd. possenhaftes Volk, Lumpenpack

Volk, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute; liutech, st. N.: nhd. Menschenmenge, Volk; lūtstam, st. M.: nhd. »Leutstamm«, Volk; menige, menge, menie, menje, mengīn, menigīn, manie, meine, meinige, minie, st. F.: nhd. Menge, Vielheit, große Zahl, Vielzahl, Zahl, Schar (F.) (1), Heerschar, Menschenmenge, Volk, Gefolge, Größe

-- kleines Volk: mhd. liutelīn, st. N.: nhd. »Leutlein«, kleines Volk

-- Volk des Landes: mhd. lantliut, st. N.: nhd. Einwohnerschaft eines Landes, Volk des Landes

Volk, mhd. schent, st. F.: nhd. Volk; sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch

-- geringes Volk: mhd. smāhliute, st. N.: nhd. »Schmähleute«, kleines, geringes Volk, Leute von niedrigem Stand, Pöbel

-- kleines geringes Volk: mhd. smāhvolc, smāhfolc*, st. N.: nhd. kleines geringes Volk, ungebildete Leute

-- niederes Volk: mhd. tūs, dūs, st. N.: nhd. zwei Augen im Würfelspiel, Daus im Kartenspiel, geringer Wurf, niederes Volk

Volk, mhd. volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren; volkelech, folkelech*, völkelech, fölkelech*, st. N.: nhd. kleines Volk, geringes Volk, Volk, arme Leute, Leute; werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft; zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

-- Frau aus dem Volk: mhd. volcwīp, folcwīp*, st. N.: nhd. »Volksweib«, Weib aus dem Volk, Frau aus dem Volk

-- geringes Volk: mhd. volkelech, folkelech*, völkelech, fölkelech*, st. N.: nhd. kleines Volk, geringes Volk, Volk, arme Leute, Leute

-- Held der alles Volk überragt: mhd. volcdegen, folcdegen*, st. M.: nhd. Held der alles Volk überragt, Volksheld

-- kleines geringes Volk: mhd. volkelīn, folkelīn*, st. N.: nhd. »Völklein«, kleines geringes Volk

-- kleines Volk: mhd. volkelech, folkelech*, völkelech, fölkelech*, st. N.: nhd. kleines Volk, geringes Volk, Volk, arme Leute, Leute

-- schlechtes Volk: mhd. undiet, st. F., M.: nhd. schlechtes Volk, Gesindel, Heiden (M. Pl.), Heidenvolk, Sektierer (M. Pl.); unvolc, unfolc*, st. N.: nhd. »Unvolk«, schlechtes Volk, Gesindel, Heiden (M. Pl.), Sektierer (M. Pl.)

-- Weib aus dem Volk: mhd. volcwīp, folcwīp*, st. N.: nhd. »Volksweib«, Weib aus dem Volk, Frau aus dem Volk

Volk, mnd. dēt (2). deit, diet, F., N.: nhd. Volk, Leute, Bürger (M. Pl.)

Volk, mnd. gent (1), gens, N.: nhd. Volk, Leute

-- gemeines Volk: mnd. h· skenlüs, h· skenlüsk, hūskenslüsk, Sb.: nhd. schlechtes Volk, Pack, Bettelpack, Saufpack, gemeines Volk

-- jüdisches Volk: mnd. j· dendēt, j· dendeit, j· dendeyt, F.: nhd. »Judenvolk«, jüdisches Volk; j· denhēt, j· denheit, jodenheit, F.: nhd. Juden (Pl.), Judenschaft, jüdisches Volk; j· dischhēt*, j· deschēt, j· deschēit, jöddeschēt, jodescheit, F.: nhd. jüdischer Glaube, Judentum, jüdisches Volk, Judenschaft, jüdische Gemeinde, jüdische Bevölkerung

-- schlechtes Volk: mnd. h· skenlüs, h· skenlüsk, hūskenslüsk, Sb.: nhd. schlechtes Volk, Pack, Bettelpack, Saufpack, gemeines Volk

-- verräterisches heimtückisches Volk: mnd. jūdasgeslechte, N.: nhd. »Judasgeschlecht«, Judassippe, verräterisches heimtückisches Volk

Volk, mnd. l· t, lūt, N.: nhd. Volk, Menschenmenge, Leute, Gefolge; mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz; nācie, natie, nasie, nacie, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung; nātiōn, nacion, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung; omnes, omnis, mnd.?, N.: nhd. Volk, Pöbel

-- armseliges Volk: mnd. l· skenpak, N.: nhd. Lausepack, armseliges Volk

-- gemeines niederes Volk: mnd. proi*, proy, proyg, proei, proie, N.: nhd. gemeines niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel, unrein empfundene Körperteile, Genitalien; proierīe*, proyerīe, progerie, F.: nhd. gemeines niederes Volk, Gesindel

-- gemeines Volk: mnd. pōfel, poffel, puffel, pulfel, pōpel, poppel, M., N.: nhd. gemeines Volk, niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel

-- niederes Volk: mnd. pōfel, poffel, puffel, pulfel, pōpel, poppel, M., N.: nhd. gemeines Volk, niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel

-- räuberisches Volk: mnd. rōfvolk, N.: nhd. »Raubvolk«, räuberisches Volk

Volk, mnd. slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt; stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk

Volk, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

-- dem Volk gehörend: mnd. volkich, Adj.: nhd. bürgerlich, dem Volk gehörend, landsmännisch, einheimisch

-- gemeines Volk: mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

-- kleines Volk: mnd. völkeken*, volkekīn, N.: nhd. Völkchen, kleines Volk; völkesken, volkesken, völkeschen, N.: nhd. Völkchen, kleines Volk

volk-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Volk..., ahd. folklīh* 4, folclīh*, Adj.: nhd. »völkisch«, Volk..., gemein, zum Volke gehörig, volkstümlich

volkabdankung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volkalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkaufwiegelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

volkbeherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Völkchen, mnd. völkeken*, volkekīn, N.: nhd. Völkchen, kleines Volk; völkesken, volkesken, völkeschen, N.: nhd. Völkchen, kleines Volk

Volke -- vom Volke aufgerufen, afries. liōd-wur-p-en 1, Adj.: nhd. vom Volke aufgerufen

Volke -- von einem fremden Volke stammend, ahd. elidiotīg* 9, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, in fremdem Land geboren, von einem fremden Volke stammend

Volke -- zum Volke gehörig, germ. ? *sweba-, *swebaz, germ.?, Adj.: nhd. eigen, zum Volke gehörig?

Volke -- zum Volke gehörig, an. berr-lig-r, Adj.: nhd. öffentlich, zum Volke gehörig

Volke -- zum Volke gehörig, ahd. folklīh* 4, folclīh*, Adj.: nhd. »völkisch«, Volk..., gemein, zum Volke gehörig, volkstümlich

völkelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

volken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

volkentblöszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Völker -- alle Völker, ahd. allerdiotelīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. alle Völker

Völker -- umgebende Völker, ae. ymb-sta-n-d-en-nės-s, ymb-sta-n-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Umgebung, umgebende Völker; ymb-sta-n-d-nės-s, ymb-sta-n-d-nės, st. F. (jō): nhd. Umgebung, umgebende Völker

Völker -- Völker der Welt, ahd. weraltliuti* 7, weroltliuti*, st. M. Pl. (i), st. F. Pl. (i): nhd. »Erdenleute«, Menschen, weltlich gesinnte Menschen, Völker der Welt

völkeranschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkeransicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkerarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkerarmee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerbegnader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerbelebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkerbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerbesucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkerbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerbunt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkerburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkercharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerentdeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkererhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkererreger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkererzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkererzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkererzieherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkerevangelium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerflutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkerfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkerfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkergedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkergedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkergefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkergefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkergeiszel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkergemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkergewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkergewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkergrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkergrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Völkerkampf, mhd. volcsturm, folcsturm*, st. M.: nhd. »Volksturm«, Volkskampf, Völkerkampf

völkerkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkerkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkerläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkerlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkermeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkermeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkermischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkermord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkermord, nhd.: nhd. ; L.: DW

völkermorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkermorgenroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Völkern -- Krieg zwischen Völkern, mnd. volkwīch, volkwīg, N.: nhd. Massenkampf, Krieg zwischen Völkern

völkername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Völkerrecht, ahd. diotreht* 1, st. N. (a): nhd. »Völkerrecht«, Naturrecht, Recht

völkerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkerreger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerregierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

völkerschaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerseerecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

völkervater, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

völkerverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkervermischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkervettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

völkervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkerwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerweckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

völkerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerwimmelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkerwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völkerzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völkerzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volkes -- Angehöriger des einfachen Volkes, mhd. bovelman, bofelman*, st. M.: nhd. »Pöbelmann«, gemeiner Soldat, Bub, Angehöriger des einfachen Volkes

Volkes -- Angehöriger eines Volkes, ahd. liut 567?, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Leute, Menschen, Volk, Angehöriger eines Volkes, Menge

Volkes -- dingberechtigte Mitglieder des Volkes, anfrk. leod-is 78 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Volk, Leute, dingberechtigte Mitglieder des Volkes

Volkes -- Freund des Volkes, ahd. folkuobo* 1, folcuobo*, sw. M. (n): nhd. Volksfreund, Freund des Volkes

Volkes -- Friedensgeld des Volkes, afries. liōd-fre-th-o 12, liōd-a-fre-th-o, st. M. (u): nhd. Friedensgeld des Volkes

Volkes -- König eines Volkes, ae. fol-c-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »Volkskönig«, König eines Volkes, König eines Reiches

Volkes -- Mann des fahrenden Volkes, mhd. kerlinc (2), st. M.: nhd. Mann des fahrenden Volkes, Fahrender

Volkes -- Menge Volkes aus dem Lande, mhd. lantmenige*, lantmenege, st. F.: nhd. Menge Volkes aus dem Lande, Vasallen aus dem Lande, Bevölkerung

Volkes -- Schutzherrin des Volkes, ahd. liutfrouwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Leutherrin«, Volksgöttin, Schutzherrin des Volkes

volkgefüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volkgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volkglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volkheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völkisch, germ. *þeudiska-, *þeudiskaz, Adj.: nhd. völkisch

völkisch, as. *thi-o-d-ig?, Adj.: nhd. »völkisch«, fremd; thi-u-d-isc-us* 2, lat.-as.?, Adj.: nhd. »völkisch«, deutsch; thi-u-d-isk* 1, Adj.: nhd. »völkisch«, deutsch

völkisch, ahd. diutisk* 8, diutisc*, Adj.: nhd. völkisch, deutsch, germanisch, volkssprachlich; liutlīh* 8, Adj.: nhd. volkstümlich, völkisch, öffentlich, zum Volk gehörig

völkisch, ahd. folklīh* 4, folclīh*, Adj.: nhd. »völkisch«, Volk..., gemein, zum Volke gehörig, volkstümlich; gidiuti* 2, Adj.: nhd. »völkisch«, deutsch, volkssprachig; theodiscus* 9 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. »völkisch«, volkssprachlich, deutsch

völkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volkland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Völklein, mhd. volkelīn, folkelīn*, st. N.: nhd. »Völklein«, kleines geringes Volk

völkleinerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Volkmann, as. thi-o-d-gum-o* 3, sw. M. (n): nhd. »Volkmann«, Mann

volkpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkprächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volkrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkreich, mhd. volchaft, folchaft*, Adj.: nhd. volkreich

volkreich, mhd. volcrīche, folcrīche*, Adj.: nhd. »volkreich«, bevölkert

volkreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Volks -- Angehöriger des schwedischen Volks, mnd. swēde (1), zwēde, schwēde, M.: nhd. Schwede (M.), Einwohner Schwedens, Angehöriger des schwedischen Volks

Volks -- Angehöriger des Volks Israel, mnd. profētenkint, N.: nhd. »Prophetenkind«, Nachkomme eines Propheten, Angehöriger des Volks Israel

Volks -- Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft, mnd. tāter, tātere, tatter, tatāre, tartāre, M.: nhd. Tatar, Tartar, Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft, Zigeuner

Volks -- Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte, mnd. polaberwende, M.: nhd. »Polaberwende«, Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte

Volks -- Friede des zum Ding versammelten Volks, mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

Volks -- Gerede des Volks, mnd. volksāge, F.: nhd. Leutegespräch, Tratsch, Gerede des Volks

Volks -- Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen, mnd. plebiscīt, N.: nhd. Plebiszit, Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen

Volks -- Sprache eines Volks, mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

volksabdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksaberglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksabgeordneter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksabstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volksabteilung, idg. *dāmos, F.: nhd. Volksabteilung, Volk

volksabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksabzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksakademie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksalterthümer, nhd.: nhd. ; L.: DW

volksältester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksandrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksanführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volksangehöriger, afries. liōd-a-man-n 8, liōd-a-mon-n, st. M. (a): nhd. Volksmann, Volksangehöriger, Kirchenvorsteher, Kirchengutverwalter, Gemeindevertreter

volksangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksangriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksanhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksanwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksanzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volksarbeit, as. thi-o-d-arvêd-i* 3, thi-o-d-arƀêd-i*, st. N. (ja): nhd. »Volksarbeit«, großes Leid, Übel, Böses

volksarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksarm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volksart, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

volksart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksaufgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksaufklärer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksaufklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksauflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksauflauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksaufruhr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksaufstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksaufwiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksaussprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksballade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksbank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksbar, volk(s)bar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksbarde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbeauftragter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbedrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbedürfnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbegehren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksbeglückend, volk(s)beglückend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksbeglücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbeifall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbekannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksbekanntschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbeliebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Volksbeliebung, afries. liōd-kes-t 19, st. F. (i): nhd. Volksbeliebung

Volksbeliebung, mnd. l· tküst, lūtkust, F.: nhd. Volksküre, Volksbeliebung, Volkssatzung

volksbelustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbenennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksberedsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbereicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksbeschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbetrüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbewaffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksbildend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbittschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volksbrauch -- ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde, mnd. pingesterblōme, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde

Volksbrauch, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

volksbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volksburg, ahd. diotburg* 3, st. F. (i, athem.?): nhd. »Volksburg«, Stadt, Stadt der Heiden, dichtbevölkerte Stadt

Volksbuße, afries. liōd-wed-d 3, liōd-wed, st. N. (a): nhd. Volksgewette, Volksbuße

volkschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volkschar, mhd. volcschar 2, folcschar*, st. F.: nhd. »Volkschar«, Schar (F.) (1), Trupp

volkscharaker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volksdekret, ae. fol-c-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Volksrecht, Volksdekret

volksdeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksdialekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksdichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksdichterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Volksding, an. þing, st. N. (a): nhd. Versammlung, Volksding, Dingstätte, Eigentum
volksdrama, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksduldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksdünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkseigenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkseigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volkseinfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkseinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkseinkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksentscheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksepos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksergötzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkserhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksernährer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksernährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkserscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkserzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkserzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkserzieher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volkserzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkserzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkserziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksetymologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Volksfasten, afries. thiā-d-fest-a 1, F.: nhd. Volksfasten
Volksfasten, mhd. dietvaste, dietfaste*, F.: nhd. Volksfasten, Fastenzeit, Quatemberfastenzeit
volksfastnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksfaszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volksfaszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksfaszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volksfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksfrei, ahd. fulkfrealis* 8?, fulfrealis, lat.-lang., Adj.: nhd. volksfrei, vollfrei; fulkfree* 7 und häufiger?, fulfree, lang., Adj.: nhd. volksfrei, vollfrei
volksfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volksfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Volksfreund, ahd. folkuobo* 1, folcuobo*, sw. M. (n): nhd. Volksfreund, Freund des Volkes
volksfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volksfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksfrühling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Volksführer, ae. fol-c-to-g-a, sw. M. (n): nhd. Volksführer, Anführer, Kommandant, Häuptling
volksführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Volksfürst, anfrk. ant-thia-d-a* 2, anfrk.?, M.: nhd. Volksfürst, König, Führer
Volksfürst, ahd. intdiota* 2, ahd.?, M.: nhd. Volksfürst, König, Führer
volksfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksgährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksganze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgebieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksgedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgefällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volksgefälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgefälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksgeläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volksgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgemeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgemüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgenius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Volksgerede, mnd. lantseggen*, lantseggent, N.: nhd. allgemeiner Sprachgebrauch, Volksgerede
Volksgericht, afries. liōd-thing 5, st. N. (a): nhd. Volksgericht; liōd-warf 15, liōd-werf, st. M. (a): nhd. Volksgericht
Volksgericht, mnd. l· tdinc, N.: nhd. allgemeine Gerichtssitzung, Volksgericht
volksgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Volksgewette, afries. liōd-wed-d 3, liōd-wed, st. N. (a): nhd. Volksgewette, Volksbuße
volksgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Volksglaube, mhd. gebiurischheit*, gebiurischeit, gepiurischeit, st. F.: nhd. »Bäuerlichkeit«, Volksglaube
volksglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Volksglauben -- Kind als Spukerscheinung im Volksglauben, mnd. spōkkint*, N.: nhd. »Spukkind«, Kind als Spukerscheinung im Volksglauben
Volksglauben -- Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet, mnd. quirīn, M.: nhd. Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet
volksglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Volksglück, ahd. liutsālida* 1, st. F. (ō): nhd. »Leutglück«, Volksglück, Glück im landläufigen Sinne
Volksgott, as. thi-o-d-go-d* 5, st. M. (a): nhd. »Volksgott«, Gott
Volksgott, ahd. liutgot* 1, st. M. (a): nhd. »Leutgott«, Volksgott, Staatsgott
volksgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Volksgöttin, ahd. liutfrouwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Leutherrin«, Volksgöttin, Schutzherrin des Volkes
volksgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgroll, nhd.: nhd. ; L.: DW
Volksgruppe -- Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, mnd. swāve, swavee, zwave, Swavei, swābe, schwābe, swāf, M.: nhd. Schwabe, Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum (Bedeutung örtlich beschränkt), Nordschwabe (Bedeutung örtlich beschränkt)
volksgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volksgunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Volksgut, as. thi-o-d-wel-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Volksgut«, höchstes Gut, Seligkeit
volkshalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkshalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkshasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkshasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Volkshaufe, afries. lan-d-lêd-e?, lon-d-lêd-e?, F.: nhd. Volkshaufe, Volkshaufen; liōd 1 und häufiger?, N.: nhd. Volkshaufe, Volkshaufen
volkshaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Volkshaufen, afries. lan-d-lêd-e?, lon-d-lêd-e?, F.: nhd. Volkshaufe, Volkshaufen; liōd 1 und häufiger?, N.: nhd. Volkshaufe, Volkshaufen
volkshaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Volkshaus, mnd. büffel (1), M.: nhd. gemeines Volk, Volkshaus
volkshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volkshefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksheim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Volksheld, mhd. dietdegen, st. M.: nhd. Volksheld, Held, herausragender Kämpfer
Volksheld, mhd. volcdegen, folcdegen*, st. M.: nhd. Held der alles Volk überragt, Volksheld
volksheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksherlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volksherlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volksheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkshilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkshochschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkshülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkshumor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkshymne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksjubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksjustiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkskalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Volkskampf, ae. fol-c-ge-feoh-t, st. N. (a): nhd. »Volkskampf«, Schlacht
Volkskampf, mhd. volcsturm, folcsturm*, st. M.: nhd. »Volksturm«, Volkskampf, Völkerkampf
volkskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkskenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkskenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volkskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
volkskleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksklub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkskomödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Volkskönig, ae. fol-c-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »Volkskönig«, König eines Volkes, König eines Reiches; þéo-d-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »Volkskönig«, König, Monarch
Volkskönig, as. thi-o-d-kun-ing 4, st. M. (a): nhd. »Volkskönig«, König
volkskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkskönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkskost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volkskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volkskunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volkskunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volkskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Volksküre, mnd. l· tküst, lūtkust, F.: nhd. Volksküre, Volksbeliebung, Volkssatzung
Volksland, mhd. dietlant, st. N.: nhd. »Volksland«, Volk, bewohntes Land, Land, Heidenland
volksläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volkslaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
volkslegende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volkslehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
volkslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volkslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Volksleiter (M.), afries. fol-k-lê-d-ere 2, st. M. (ja): nhd. »Volksleiter« (M.), Führer, Anführer
volksleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
volksleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
volksliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
volksliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volkslied, mhd. wineliet, winelied, st. N.: nhd. Liebeslied, Freundschaftslied, Tanzlied, Gesellenlied, Gesellschaftslied, Volkslied

volksliedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksliteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkslustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksmang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volksmann, afries. liōd-a-man-n 8, liōd-a-mon-n, st. M. (a): nhd. Volksmann, Volksangehöriger, Kirchenvorsteher, Kirchengutverwalter, Gemeindevertreter

volksmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Volksmark, afries. liōd-merk 20, st. F. (ō): nhd. Volksmark

Volksmark, mnd. l· demark, liudemark, luidemark, l· tmark, luidmark, N.: nhd. »Leutemark«, Volksmark, an die Allgemeinheit zu zahlender Betrag

volksmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volksmenge, as. dru-ht-fol-k* 1, st. N. (a): nhd. Volksmenge

Volksmenge, ahd. folk 117, folc, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Bevölkerung, Menge, Schar (F.) (1), Volksmenge, Kohorte, Kampftrupp, Trupp, Heer; liutmanagī* 2, st. F. (ī): nhd. Volksmenge, Volk, Leute

Volksmenge, mhd. bovel, povel, bofel*, pofel*, st. M., st. N.: nhd. »Pöbel«, Volk, Volksmenge, Leute, Tross

Volksmenge, mhd. truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff

Volksmenge, mhd. volcmagen, folcmagen*, st. M.: nhd. Volksmenge, Heeresmacht

Volksmenge, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

volksmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksmoral, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksmundart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksökonom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksökonomie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkspartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkspersönlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkspoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksprediger, nhd.: nhd. ; L.: DW

volkspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volkspriester, ahd. gewipriest* 2, gewiprēst*, st. M. (a): nhd. Pfarrer, Priester, Volkspriester; gewipriestar* 1, gouwipriestar*, st. M. (a): nhd. Pfarrer, Priester, Landpfarrer, Volkspriester

Volksqual, as. thi-o-d-kwāl-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Volksqual«, große Marter

volksrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksrätsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Volksrecht, ae. fol-c-lag-u, st. F. (ō): nhd. Volksrecht, Recht, Gesetz; fol-c-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Volksrecht, Volksdekret

volksrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volksredner, ahd. mahalizzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Redner, Sprecher, Prediger, Volksredner

volksredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksregierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

volksreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksruhe, F.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

volkssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkssage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkssammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkssänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volkssängers -- Dichtung eines Volkssängers, ahd. skopfliod* 1, scophliod*, st. N. (a): nhd. weltliches Lied, Dichtung eines Volkssängers, Liebeslied

volkssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volkssatzung, mnd. l· tküst, lūtkust, F.: nhd. Volksküre, Volksbeliebung, Volkssatzung

volksscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volksschade, as. thi-o-d-skath-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Volksschade«, großer Schädiger, Verderber

volksschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volksschatz, ae. þéo-d-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Volksschatz, großer Schatz

volksschauspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volksschule, mnd. kinderschōle, F.: nhd. Schule, Volksschule

volksschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksschwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkssitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkssouveränität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkssplitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volkssprache -- gemeinschaftliche Volkssprache, mhd. zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

volkssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkssprachig, ahd. gidiuti* 2, Adj.: nhd. »völkisch«, deutsch, volkssprachig

volkssprachlich, ahd. diutisce* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. volkssprachlich, deutsch; diutisk* 8, diutisc*, Adj.: nhd. völkisch, deutsch, germanisch, volkssprachlich; theodiscus* 9 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. »völkisch«, volkssprachlich, deutsch

volkssprichwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volksstamm, ae. ge-hū-s-scip-e, st. M. (i): nhd. Familie, Sippe, Volksstamm

Volksstamm, ae. hū-s, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnplatz, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Sippe, Stamm, Volksstamm

Volksstamm, ahd. diot (2) 80 und häufiger?, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Menschen, Leute, Heiden; diota* 66 und häufiger?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Volk, Volksstamm, Menschen, Leute, Heiden; folk 117, folc, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Bevölkerung, Menge, Schar (F.) (1), Volksmenge, Kohorte, Kampftrupp, Trupp, Heer; liutskaf* 2, liutscaf, st. F. (i): nhd. Volk, Leute, Volksstamm; liutstam 6, st. M. (a?, i?): nhd. Volk, Leute, Volksstamm
-- ein Volksstamm: ahd. Vangiones* 5, Wangiones, lat.-M.Pl.=PN.: nhd. ein Volksstamm

Volksstamm, mnd. nācie, natie, nasie, nacie, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung; nātiōn, nacion, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung

Volksstamm, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

volksstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volksstamms -- Angehöriger eines wilden östlichen Volksstamms, mnd. Moschowīte, M.=PN: nhd. Angehöriger eines wilden östlichen Volksstamms, Asiate

volksstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volksstätte, ae. fol-c-stė-d-e, st. M. (i): nhd. »Volksstätte«, Wohnort, Erde, Schlachtfeld

volksstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkssturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkstanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkstheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksthümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volkstracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkstreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkstribun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkstribune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkstrubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkstümlich, ahd. folklīh* 4, folclīh*, Adj.: nhd. »völkisch«, Volk..., gemein, zum Volke gehörig, volkstümlich; ? folklīhho* 2?, folclīcho*, Adv.: nhd. scharenweise, haufenweise, volkstümlich?; liutlīh* 8, Adj.: nhd. volkstümlich, völkisch, öffentlich, zum Volk gehörig

volkstümlich, mnd. poppelich, Adj.: nhd. volkstümlich, gewöhnlich

volkstümlicher -- volkstümlicher Gesang, ahd. winiliod* 13, st. N. (a): nhd. Liebeslied, Gesellschaftslied, weltliches Lied, volkstümlicher Gesang

volkstümliches -- volkstümliches Arzneibuch, mnd. kr· derbōk, N.: nhd. Kräuterbuch, volkstümliches Arzneibuch; krūtbōk, N.: nhd. »Krautbuch«, Kräuterbuch, volkstümliches Arzneibuch

volkstumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volksturm, mhd. volcsturm, folcsturm*, st. M.: nhd. »Volksturm«, Volkskampf, Völkerkampf

volkstyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkstyrannei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksüberlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksüblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksunruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksverbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksverderblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksverführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksvermehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksvernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksverräter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Volksversammlung -- Sonderfriedegebot bei Heeresversammlung oder bei Volksversammlung, mnd. hērvrēde, M.: nhd. »Heerfriede«, Sonderfriedegebot bei Heeresversammlung oder bei Volksversammlung

Volksversammlung, an. sōk-n, st. F. (i): nhd. Suchen, Streit, Untersuchung, Volksversammlung, Kirchspiel

Volksversammlung, ae. fol-c-ge-mōt, st. N. (a): nhd. Volksversammlung; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht

Volksversammlung, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; tagading* 26, tagoding*, tegiding*, st. N. (a): nhd. Termin, Frist, Übereinkunft, festgesetzter Tag, Aufschub, Wafenstillstand, Gericht (N.) (1), Volksversammlung

Volksversammlung, mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

volksversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksverschlingend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksversetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksverständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Volksverteidigung, afries. liōd-wer-e 1, F.: nhd. Volksverteidigung

Volksvertilger, mhd. volcswant, folcswant*, st. M.: nhd. Volksvertilger

volksvertrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksvertretend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksvertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksvertretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volksvorschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksvorurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkswahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkswanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volksweg, ahd. diotweg*, st. M. (a): nhd. »Volksweg«, Heerstraße

Volksweg, mnd. dētwech, M.: nhd. öffentliche Landstraße, Heerstraße, Volksweg

volkswehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volksweib, mhd. volcwīp, folcwīp*, st. N.: nhd. »Volksweib«, Weib aus dem Volk, Frau aus dem Volk

volksweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volksweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volksweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volksweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkswidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volkswille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkswirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkswirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkswirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volkswisser, ae. fol-c-wi-t-a, sw. M. (n): nhd. »Volkswisser«, Ratgeber, Senator; þéo-d-wi-t-a, sw. M. (n): nhd. »Volkswisser«, Gelehrter, Senator

volkswitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkswohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkswohlfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkswohlleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkswohlsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkswohlstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkswunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkswurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkswuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkszählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkszeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkszeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volkszorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkverlieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volkverreizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volkweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

volkwerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voll -- Behälter voll Stahl, mnd. stālvat, staelvat, staalvat, M.: nhd. Stahlfass, Fass für Stahl, Behälter voll Stahl

voll -- Bier das noch nicht voll ausgegoren ist, mnd. juncbēr, N.: nhd. Bier das noch nicht voll ausgegoren ist

voll -- bis an den Rand voll, mnd. strīkenvul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll; strīkvul, strīkevul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

voll -- bis obenhin voll, mnd. strīkenvul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll; strīkvul, strīkevul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

voll -- Blick voll Jammer, mhd. jāmerblic, st. M.: nhd. »Jammerblick«, Blick voll Jammer

voll -- den Bauch voll schlagen, mnd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, durch Mastfutter fett machen, den Bauch voll schlagen, sich mästen, fett werden

voll -- die Hand voll, ahd. hantfol (2) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. die Hand voll

voll -- für voll gültig erklären, mnd. vulmechtigen, vulmechtinge?, sw. V.: nhd. für voll gültig erklären, bestätigen, bevollmächtigen, mit Vollmacht versehen (V.)

voll -- ganz voll, ahd. alfol* 1, Adj.: nhd. ganz voll

voll -- ganz voll, mhd. alvol, alfol*, Adj.: nhd. »ganz voll«

voll -- ganz voll, mhd. studvol, studfol*, Adj.: nhd. ganz voll

voll -- Garten voll Zucker, mhd. zuckergarte, sw. M.: nhd. »Zuckergarten«, Garten voll Zucker

voll -- gestrichen voll, mnd. slēik, sleyck, Adj.: nhd. mit dem Rand gleich, gestrichen voll; strīkenvul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll; strīkvul, strīkevul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

voll -- Hering der gefangen wird ehe er voll Rogen oder Milch ist, mnd. madikesherink?, mnd.?, M.: nhd. Hering der gefangen wird ehe er voll Rogen oder Milch ist

voll -- Mensch der voll Schande ist, mhd. lastervaz, lasterfaz*, st. N.: nhd. »Lasterfass«, Gefäß der Schande, Mensch der voll Schande ist

voll -- nicht voll ausgewachsen, mnd. halfgewassen, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halberwachsen, nicht voll ausgewachsen, unausgewachsen; halfwassen (1), (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halberwachsen, nicht voll ausgewachsen, unausgewachsen

voll -- nicht voll, ahd. wan* (1) 21, Adj.: nhd. fehlend, mangelnd, mangelhaft, leer, unvollkommen, nicht voll, entfernt, fern

voll -- nicht voll, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

voll -- nicht voll, mhd. wan (3), Adj.: nhd. »wahn«, nicht voll, das volle Maß nicht haltend, leer, unerfüllt, erfolglos, hungrig

voll -- nicht voll, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

voll -- nicht voll, mnd. wan (1), Adj.: nhd. nicht voll, leer, nicht völlig, mangelhaft, eitel, töricht

voll -- noch nicht voll mannbar, mhd. gransprunge (1), Adj.: nhd. noch nicht voll mannbar, erst sprießendes Barthaar habend

voll -- Pflicht voll erfüllen, mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

voll -- rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, mnd. muntbār, muntbōr, mumber, mumbar, mummer, mumbert, momber, mommert, M.: nhd. Vormund, rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, Testamentsvollstrecker, Schutzbringer, Vogt, Patron (Bedeutung örtlich beschränkt), Schirmherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

voll -- Sack voll Federn, mhd. vedersac, federsac*, st. M.: nhd. »Federsack«, Sack voll Federn

voll -- seine Pflicht voll erfüllen, mnd. vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

voll -- sich voll entwickeln, mnd. rīpen (2), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), zur Ernte bereit werden, sich voll entwickeln

voll -- sich voll trinken, mnd. vuldrinken (1), voldrinken, st. V.: nhd. völlig betrinken, sich voll trinken, saufen; vullendrinken (1), st. V.: nhd. völlig betrinken, sich voll trinken, saufen

voll -- unreine Grube voll Gewürm, mnd. mādepütte, F.: nhd. »Madenpütte«, unreine Grube voll Gewürm

voll -- voll anfüllen, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

voll -- voll aufwachen, mhd. volwachen, sw. V.: nhd. voll aufwachen

voll -- voll ausbezahlt, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

voll -- voll ausgebildet, mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten

voll -- voll ausgewachsen, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulwassen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. voll ausgewachsen, erwachsen (Adj.), mannbar

voll -- voll auswachsen, mnd. vullenwassen, st. V.: nhd. voll auswachsen, volle Ernte liefern

voll -- voll bauen, mhd. vollebūwen*, volbūwen, vollenbūwen, follebūwen*, folbūwen*, follenbūwen*, sw. V.: nhd. »voll bauen«, fertig bauen, ausbauen, zu Ende bauen

voll -- voll bedacht, mhd. volbedāht, folbedāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »voll bedacht«, wohl überlegt

voll -- voll befriedigen, mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

voll -- voll Beglückung seiend, mnd. s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch

voll -- voll Beglückung, mnd. s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, suͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, suͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

voll -- voll Besorgnis seiend, mnd. sorchhertich, sorchertich, Adj.: nhd. sorgherzig, voll Besorgnis seiend, ängstlich

voll -- voll Beulen seiend, mhd. zerblāsen (2), zublāsen, zuplāsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerblasen (Adj.), aufgedunsen, voll Beulen seiend; zerswollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerschwollen«, aufgedunsen, voll Beulen seiend

voll -- voll bezahlen, mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulgelden, mnd.?, sw. V.: nhd. voll gelten, voll bezahlen; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

voll -- voll büßen, mhd. vollebüezen*, follebüezen*, volbüezen, folbüezen*, sw. V.: nhd. voll büßen, volle Buße leisten

voll -- voll danken, mhd. voldanken, foldanken*, sw. V.: nhd. »voll danken«, vollständig danken, gebührend danken, angemessen danken; volgedanken, folgedanken*, sw. V.: nhd. »voll danken«

voll -- voll Dickicht, ahd. stūdag* 1, Adj.: nhd. »staudig«, dichtbewachsen, voll Dickicht

voll -- voll Ehrerbietung, ahd. ērhafto 3, Adv.: nhd. ehrfürchtig, ehrwürdig, voll Ehrerbietung, würdig

voll -- voll Einfalt seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

voll -- voll Eis seiend, mhd. īsic*, īsec, Adj.: nhd. eisig, voll Eis seiend

voll -- voll Elend seiend, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

voll -- voll entgelten, mhd. volgelten, vollegelten, vollengelten, folgelten*, follegelten*, follengelten*, st. V.: nhd. »voll entgelten«, ganz bezahlen, vollständig bezahlen, vollständig entrichten

voll -- voll ersetzen, germ. *fullōn, *fulnōn, sw. V.: nhd. erfüllen, vollenden, voll ersetzen

voll -- voll Fasern seiend, mhd. veseloht, feseloht*, Adj.: nhd. »faserig«, voll Fasern seiend, Faser...

voll -- voll Fäulnis, ahd. fūl 21, Adj.: nhd. faul, verwest, voll Fäulnis, angegangen

voll -- voll Finsternis, ahd. finstar (1) 24?, Adj.: nhd. finster, dunkel, voll Finsternis, schattig

voll -- voll Freude seiend, mnd. lüsterlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich; lüstlīk, lüstelik, Adj.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich, geschmackvoll, lecker

voll -- voll Freude seiend, mnd. vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vröudenbār, vröudenbēre, Adj.: nhd. voll Freude seiend, erfreuend

voll -- voll Freude, mnd. lüstlīken, Adv.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude, erfreulich, lieblich, angenehm, geschmackvoll, lecker

voll -- voll Freude, mnd. vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden

voll -- voll Frevel, mhd. meinvol, meinfol*, Adj.: nhd. voll Frevel, frevelvoll

voll -- voll Frieden seiend, mnd. vrēdenrīk, Adj.: nhd. friedreich, voll Frieden seiend; vrēderīk, vrēdenrīk, Adj.: nhd. friedreich, voll Frieden seiend

voll -- voll Furcht seiend, mnd. vrochthaftich*, vruchtachtich, vruchthaftich, Adj.: nhd. voll Furcht seiend, entsetzt

voll -- voll füttern, mnd. kröppen, kroppen, sw. V.: nhd. in den Kropf füllen, kröpfen, fressen, füttern, voll füttern, gut ernähren

voll -- voll Galle, ahd. gallenfol* 1, Adj.: nhd. gallig, voll Galle; gallīn* 5, Adj.: nhd. gallig, voll Galle

voll -- voll Gefühl seiend, mnd. gev· lelīk, gevöllik, gev· lik, Adj.: nhd. fühlend, fühlbar, tastend, voll Gefühl seiend, gefühlig

voll -- voll gelten, mnd. vulgelden, mnd.?, sw. V.: nhd. voll gelten, voll bezahlen

voll -- voll gepresst, mhd. zesamenegejaget, zesamengejagt, zesamengejaget, zesamenegejagt, zesamenegejaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zusammengejagt«, voll gepresst

voll -- voll Geröll seiend, mnd. stēnhaftich, steinhaftich, stēnaftich, steinaftich, stēnachtich, Adj.: nhd. steinern, voll Geröll seiend, kiesig, verhärtet, unbußfertig

voll -- voll gestopft, mhd. volkrüpfe, folkrüpfe*, Adj.: nhd. »vollkropfig«, mit vollem Kropf seiend, voll gestopft

voll -- voll groß, mhd. volgrōz, folgrōz*, Adj.: nhd. »voll groß«, ganz groß, groß genug

voll -- voll guten Willens seiend, mhd. willerīche, Adj.: nhd. voll guten Willens seiend, sehr willig

voll -- voll guter Zuversicht seiend, mnd. tr· stlīk*, trōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »tröstlich«, tröstend, behilflich, Trost bringend, Hilfe bringend, voll guter Zuversicht seiend

voll -- voll Hagel seiend, mnd. hāgelich, Adj.: nhd. mit Hagel vermischt, voll Hagel seiend

voll -- voll härten, mhd. volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen

voll -- voll Hass seiend, mnd. hātich, Adj.: nhd. gehässig, verhasst, voll Hass seiend; hātlīk, Adj.: nhd. verhasst, voll Hass seiend, hassenswert, feindselig; hātlīke, Adv.: nhd. verhasst, voll Hass seiend, hassenswert, feindselig; hētelīk, hētlīk, hettelik, heytlik, Adj.: nhd. voll Hass seiend, feindlich gesinnt, erbittert, verhasst, gehässig, zuwider seiend; hētich (1), hēttich, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich; hētisch, hētesch, hētsch, hettisch, hettesch, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich

voll -- voll Hass und Neid seiend, mnd. nīdich, Adj.: nhd. »neidig«, hassvoll, gehässig, feindselig, eifersüchtig, neidisch, voll Hass und Neid seiend, grimmig

voll -- voll Hass, ahd. nīdīgo 1, Adv.: nhd. böse, gehässig, neidisch, voll Hass

voll -- voll Hass, mnd. hātlīken, hātlīke, Adv.: nhd. verhasst, voll Hass, hassenswert, feindselig; hētelīken*, hētlīken, Adv.: nhd. voll Hass, gehässig, sehr feindlich, erbittert, verhasst, zuwider, verabscheuungswürdig

voll -- voll Hass, mnd. nītlīken, nīdelīken, Adv.: nhd. voll Hass, grimmig, feindlich, heftig

voll -- voll helfen, mhd. volhelfen, folhelfen*, st. V.: nhd. »voll helfen«, vollständig helfen, jemandem mit aller Kraft helfen, nützen

voll -- voll Hoffnung seiend, mhd. unverzwīfelet*, unverzwīfelt, unferzwīfelt*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverzweifelt«, voll Hoffnung seiend

voll -- voll Honig, mhd. honigic, honecic*, hönigec, Adj.: nhd. voll Honig, honigsüß

voll -- voll Kies seiend, mnd. grandich, Adj.: nhd. kiesig, voll Kies seiend

voll -- voll Klagen seiend, mnd. klāghaftich*, klāchaftich, klāgaftich, Adj.: nhd. beklagenswert, jämmerlich, klagbar, vor Gericht (N.) (1) anhängig, gerichtlicher Entscheidung überlassen (Adj.), voll Klagen seiend, kläglich

voll -- voll klagend, mhd. volklagende, folklagende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »voll klagend«

voll -- voll Knötchen seiend, mnd. noppich, mnd.?, Adj.: nhd. »noppig«, zottig, voll Knötchen seiend

voll -- voll kochen, mhd. vollensieden, follensieden*, st. V.: nhd. »voll kochen«, vollständig kochen

voll -- voll Kräuter seiend, mhd. wurzenrīche, wurzenrīch, Adj.: nhd. »wurzenreich«, voll Kräuter seiend

voll -- voll laufen, mhd. volloufen, folloufen*, st. V.: nhd. »voll laufen«, zu Ende laufen, den Lauf vollenden

voll -- voll laufen, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

voll -- voll Leistende, mhd. volleistige, folleistige*, st. F.: nhd. »voll Leistende«, Befriedigung, Genugtuung

voll -- voll Liebesschmerz seiend, mhd. senedelich*, sendelich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, verlangend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senedic*, sendec, senedec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich

voll -- voll Liebesschmerz, mhd. senediclich*, sendiclich*, sendeclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend; senic, senec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; seniclich, seneclich, seinclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich

voll -- voll loben, mhd. volloben, folloben*, sw. V.: nhd. »voll loben«, vollständig loben, ausloben, angemessen preisen, genügend rühmen

voll -- voll Löcher seiend, mnd. kūlich, Adj.: nhd. voll Löcher seiend, uneben, lochartig

voll -- voll Lust seiend, mnd. s˙ telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch

voll -- voll Lust, mnd. s˙ telīke, soetlīke, sottelīke, s˙ tlīke, sůtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s˙ telīken, s˙ telken, sottelīken, s˙ tlīken, soetlīken, sůtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

voll -- voll machen, ahd. fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; irfollōn 23, sw. V. (2): nhd. erfüllen, vollenden, voll machen, vollständig machen, vollkommen machen, zusammenfassen; irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen

voll -- voll machen, mhd. vollen (1), follen*, sw. V.: nhd. füllen, erfüllen, ausführen, voll werden, sich füllen, voll machen

voll -- voll machen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

voll -- voll mächtig, mnd. vulwēldich*, vulweldich, Adj.: nhd. voll mächtig

voll -- voll Milde, mnd. sachtem˙ dichlīken*, sachtm˙ dichlīken, Adv.: nhd. voll Sanftmut, voll Milde, voll Nachsicht

voll -- voll Murren seiend, mnd. kr˙ nhaft***, kr˙ nacht, Adj.: nhd. voll Murren seiend, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhaftelīk***, kr˙ nachtelīk, Adj.: nhd. voll Murren seiend, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig

voll -- voll Murren, mnd. kr˙ nhaftelīke***, kr˙ nachtelīke*, krōnachtelīke, Adv.: nhd. voll Murren, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhafteliken*, kronachteliken, Adv.: nhd. voll Murren, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig

voll -- voll Nachsicht, mnd. sachtem˙ dichlīken*, sachtm˙ dichlīken, Adv.: nhd. voll Sanftmut, voll Milde, voll Nachsicht

voll -- voll nah, mhd. volnāhen, folnāhen*, Adv.: nhd. »voll nah«, beinahe?

voll -- voll Neid seiend, mnd. hētich (1), hēttich, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich; hētisch, hētesch, hētsch, hettisch, hettesch, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich

voll -- voll Neigung zum Krieg seiend, mnd. krīggerne*, krīgerne, krīgern, kricherne, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig; krīggerent*, krīgernde, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig

voll -- voll packen, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

voll -- voll pressen, mhd. zesamenejagen***, V.: nhd. voll pressen

voll -- voll Rauch seiend, mnd. rōkhaftich, Adj.: nhd. voll Rauch seiend, rußig

voll -- voll rechtmäßig, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

voll -- voll rechtsfähig, mhd. volmehtic, vollemehtic, folmehtic*, follemehtic*, Adj.: nhd. »vollmächtig«, völlig imstande, bevollmächtigt, voll rechtsfähig, mündig

voll -- voll rechtsfähig, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

voll -- voll reifen, mhd. vollerīfen, follerīfen*, sw. V.: nhd. »voll reifen«, vollständig reifen; volrīfen, folrīfen*, sw. V.: nhd. »voll reifen«, ganz reifen

voll -- voll reiten, mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

voll -- voll rennen, mhd. volrennen, folrennen*, sw. V.: nhd. »voll rennen«, bis ans Ziel rennen

voll -- voll Reue von kurzer Dauer seiend, mhd. kurzriuwic, Adj.: nhd. »kurzreuig«, voll Reue von kurzer Dauer seiend

voll -- voll Ringe seiend, mhd. ringeleht, Adj.: nhd. ringförmig, voll Ringe seiend

voll -- voll Rohr seiend, mnd. r˙ rich (1), Adj.: nhd. »rohrig«, voll Rohr seiend, mit Schilfrohr bewachsen (Adj.)

voll -- voll Runzeln seiend, mnd. kr˙ kelich, krākelich, Adj.: nhd. faltig, runzlig, voll Runzeln seiend

voll -- voll Sanftmut, mnd. sachtem˙ dichlīken*, sachtm˙ dichlīken, Adv.: nhd. voll Sanftmut, voll Milde, voll Nachsicht

voll -- voll Schäbe seiend, mnd. schēvich (1), schēvech, Adj.: nhd. »schäbig«, voll Schäbe seiend

voll -- voll Schande, ahd. skant* 2, scant*, Adj.: nhd. beschämt, schandhaft, beschimpft, schändlich, voll Schande

voll -- voll schenken, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

voll -- voll Schlamm seiend, mnd. moddich, Adj.: nhd. sumpfig, voll Schlamm seiend, schmutzig, verschimmelt

voll -- voll Schlamm seiend, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht

voll -- voll Schmerz seiend, mnd. wēm˙ dich*, wēmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm˙ delīk***, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach

voll -- voll Schmerz, mnd. wēm˙ delīken*, wēmodeliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz, kleinmütig, verzagt, schwach

voll -- voll Schmerzen seiend, mnd. r˙ wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

voll -- voll schreiben, mhd. volschrīben, volleschrīben, folschrīben*, folleschrīben*, st. V.:

nhd. »voll schreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollständig schreiben, angemessen wiedergeben, angemessen beschreiben, beenden

voll -- voll schreiben, mnd. vulschrīven*, vulschriven, mnd.?, st. V.: nhd. voll schreiben, zu Ende schreiben, völlig beschreiben

voll -- voll Schwären seiend, mnd. swērich (1), Adj.: nhd. schwärend, eitrig, voll Schwären seiend

voll -- voll Schweiß seiend, mnd. swētich, sweitich, Adj.: nhd. »schweißig«, voll Schweiß seiend, schweißtreibend, mühevoll

voll -- voll Sehnsucht und Schmerz, mnd. sēnentlīken, Adv.: nhd. auf sehnsüchtige Weise (F.) (2), voll Sehnsucht und Schmerz, unter Seufzen

voll -- voll Selbstvertrauen seiend, mhd. grōzmüetic, grōzmüetec, Adj.: nhd. »großmütig«, voll Selbstvertrauen seiend, mutig, beherzt, tapfer, edel

voll -- voll sickern, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

voll -- voll Spalten, ahd. skruntīn* 1, scruntīn*, Adj.: nhd. leck, voll Spalten

voll -- voll Splitter seiend, mhd. schiveric, schiferic*, Adj.: nhd. »schieferig«, voll Splitter seiend

voll -- voll sprechen, mhd. volgesprechen, folgesprechen*, st. V.: nhd. »voll sprechen«

voll -- voll Steine seiend, mnd. stēnich, steinich, Adj.: nhd. steinig, steinhart, voll Steine seiend, verhärtet, verstockt; stēnigen* (2), mnd.?, Adv.: nhd. steinig, steinhart, voll Steine seiend

voll -- voll stopfen mit, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; schopfen (1), schoppen, sw. V.: nhd. schoppen, stopfen, voll stopfen mit, dichten (V.) (2)

voll -- voll stopfen mit, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

voll -- voll stopfen, ahd. krimman* (2) 1?, st. V. (2): nhd. voll stopfen

voll -- voll stopfen, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

voll -- voll stopfen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vulhēlden***, sw. V.: nhd. überfüllen, voll stopfen

voll -- voll Tatendrang seiend, mhd. gemuothaft, Adj.: nhd. getrost, zufrieden, vertrauend, mutig, verwegen, voll Tatendrang seiend

voll -- voll tragen, mhd. voltragen, vollentragen, foltragen*, st. V.: nhd. »voll tragen«

voll -- voll tränken, mhd. vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken

voll -- voll Trug handelnd, mhd. trügenvol, trugenvol, trügenfol*, trugenfol*, Adj.: nhd. voll Trug handelnd, trügerisch

voll -- voll umgestürzter Baumstämme seiend, mhd. rōnic, Adj.: nhd. voll umgestürzter Baumstämme seiend, von umgestürzten Baumstämmen gekennzeichnet

voll -- voll und ganz, ahd. follīglīhho* 15, follīglīcho, Adv.: nhd. reichlich, völlig, ausführlich, vollkommen, vollständig, ganz, voll und ganz

voll -- voll Ungeduld, mhd. ungedulticlīche*, ungedulteclīche, Adv.: nhd. voll Ungeduld

voll -- voll Ungemach seiend, mnd. unmaksam, mnd.?, Adj.: nhd. Ungemach bereitend, voll Ungemach seiend; unmaksāmich***, Adj.: nhd. Ungemach bereitend, voll Ungemach seiend

voll -- voll Unmut seiend, mnd. t· rnich*?, tornich, mnd.?, Adj.: nhd. zornig, voll Unmut seiend, wild?; t· rnisch*, tornisch, mnd.?, Adj.: nhd. zornig, voll Unmut seiend

voll -- voll Unmut, mnd. t· rnigen*, tornigen, mnd.?, Adv.: nhd. zornig, voll Unmut

voll -- voll Unruhe seiend, mhd. ungedulticlich***, Adj.: nhd. »ungeduldig«, voll Unruhe seiend

voll -- voll Verachtung seiend, mnd. vörachtich*, vorachtich, Adj.: nhd. voll Verachtung seiend, verachtend, geringschätzig

voll -- voll Verlangen seiend, mhd. senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich

voll -- voll Verlangen, mhd. senedic*, sendec, senedec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senediclich*, sendiclich*, sendeclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend; senic, senec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; seniclich, seneclich, seinclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich

voll -- voll Verständnis, mnd. s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

voll -- voll Vertrauen, mnd. getr· stet (2), getrōst, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. getrost, voll Vertrauen, voll Zuversicht

voll -- voll von Elend, mnd. jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

voll -- voll von Falten seiend, mnd. vulkr· kelich, Adj.: nhd. faltig, gefaltet, gewunden, voller Windungen seiend, voll von Falten seiend

voll -- voll von Feigwarzen seiend, mnd. ? vīcbalch*? (2), vīkbalch, mnd.?, Adj.?: nhd. mit Feigwarzen versehen (Adj.)?, voll von Feigwarzen seiend?, Feigwarzen...?

voll -- voll von Geschwüren, ahd. blezlīh* 1, Adj.: nhd. voll von Geschwüren, schorfig, voller Schwären

voll -- voll von Hautschuppen seiend, mnd. ? schimmich (2), Adj.: nhd. voll von Hautschuppen seiend?

voll -- voll von Maden seiend, mhd. madic, Adj.: nhd. madig, voll von Maden seiend

voll -- voll von Wolken seiend, mnd. gewolket, Adj.: nhd. bewölkt, voll von Wolken seiend, verhangen

voll -- voll Wasser laufen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

voll -- voll Wasser seiend, mhd. wazzerlich, Adj.: nhd. »wässerlich«, wasserreich, voll Wasser seiend

voll -- voll weben, mhd. volweben, folweben*, sw. V.: nhd. »voll weben«, fertig weben

voll -- voll weihen, mhd. volwīhen, folwīhen*, volewīhen*, folewīhen*, sw. V.: nhd. »voll weihen«, segnen, vollständig segnen, zu Ende segnen

voll -- voll Wein seiend, mhd. wīnic, wīnec, Adj.: nhd. »weinig«, trunken, voll Wein seiend, ganz rein (Wein)

voll -- voll werden, germ. *fullanōn, *fulnanōn, germ.?, sw. V.: nhd. voll werden, sich füllen; *fullnan, germ.?, sw. V.: nhd. voll werden, sich füllen

voll -- voll werden, ahd. follawahsan* (1) 3, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), gänzlich erwachsen werden, vollziehen, zur vollen Reife wachsen, auswachsen, ausreifen, voll werden

voll -- voll werden, mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; vollen (1), follen*, sw. V.: nhd. füllen, erfüllen, ausführen, voll werden, sich füllen, voll machen

voll -- voll werden, mhd. vollenwerden, follenwerden*, st. V.: nhd. »voll werden«, erfüllt werden

voll -- voll werden, mnd. vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

voll -- voll wundern, mhd. volwundern, folwundern*, sw. V.: nhd. »voll wundern«

voll -- voll zieren, mhd. volzieren, folzieren*, sw. V.: nhd. »voll zieren«, ganz schmücken, ausschmücken, angemessen preisen, angemessen beschreiben

voll -- voll Zorn seiend, mnd. tornlīk***, Adj.: nhd. zornig, voll Zorn seiend

voll -- voll Zorn, mnd. tornlīken*, tornliken, mnd.?, Adv.: nhd. voll Zorn

voll -- voll zu rechnen seiend, mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten

voll -- voll zukommendes Maß, mnd. vülle (1), st. F.: nhd. Fülle, vollständiger Inhalt, voll zukommendes Maß, große Menge, Überfluss, großer Reichtum

voll -- voll Zuversicht seiend, mnd. tr· welīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend; truwentlīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend

voll -- voll Zuversicht, mhd. vrastmuetlīchen, Adv.: nhd. voll Zuversicht, zuversichtlich

voll -- voll Zuversicht, mnd. getr· stet (2), getrōst, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. getrost, voll Vertrauen, voll Zuversicht

voll -- voll Zuversicht, mnd. tr· welīke*, truwelike, truwlike, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; tr· welīken*, truwliken, truweliken, truwliken, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; truwentlīke*, truwentlik, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; truwentlīken*, truwentliken, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht

voll -- voll Zweifel seiend, mhd. zwīvelvar, zwīfelfar*, Adj.: nhd. »zweifelfarben«, voll Zweifel seiend, argwöhnisch

voll -- voll Zweifel seiend, mnd. twīvel* (2)**, Adj.: nhd. zweifelnd, verzweifelt, voll Zweifel seiend

voll -- voll Zweige seiend, mnd. telgich, mnd.?, Adj.: nhd. voll Zweige seiend

voll -- was den Mund voll macht, mhd. muntvol, muntfol*, st. M.: nhd. »Mundvoll«, was auf einmal in den Mund genommen wird, was den Mund voll macht, Bissen

voll -- zum Zuzug in die Stadt voll berechtigt, mnd. vult· gich, vultogich, Adj.: nhd. zum Zuzug in die Stadt voll berechtigt, durch Erfüllung gewisser Vorschriften aufnahmefähig

voll -- zum Zuzug voll berechtigt, mnd. vulv· rdich, Adj.: nhd. durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt, zum Zuzug voll berechtigt

voll (Ton [M.] [2]), mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

voll (zu rechnende Wunde), mnd. vullenkōmen (3), vullenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten

voll ausgereifte Eichenrinde (Heilmittel), mnd. rīpelō*, rīplō, N.: nhd. voll ausgereifte Eichenrinde (Heilmittel)

voll auswachsen (V.) (1), mnd. vulwassen (1), st. V.: nhd. voll auswachsen (V.) (1), volle Ernte liefern

voll entwickelt (in Bezug auf Geschwüre), mnd. rīpe (3), Adj.: nhd. reif, zur Ernte geeignet (Ad.), voll entwickelt (in Bezug auf Geschwüre), fällig, erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gründlich, reiflich

voll ermessen (V.), mhd. volmerken, folmerken*, sw. V.: nhd. ganz ermessen (V.), voll ermessen (V.)

voll Härten (N.), mhd. volherten (2), folherten*, st. N.: nhd. »voll Härten« (N.)

voll Honig sein (V.), mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

voll Körner seiend (V.), mnd. k· rnich, kornich, Adj.: nhd. körnig, voll Körner seiend (V.), fruchtbar, gehaltvoll

voll Kummer sein (V.), mhd. harmen (2), sw. V.: nhd. »härmen«, voll Kummer sein (V.)

voll Maden sein (V.), mhd. maden, sw. V.: nhd. voll Maden sein (V.), verwesen (V.) (2)

voll Samen (M.) seiend, mnd. · versādich, ōversādich, auersādich, Adj.: nhd. voll Samen (M.) seiend

voll Sehnen (N.) seiend, mhd. senerīche, Adj.: nhd. voll Sehnen (N.) seiend, sehnsuchtsvoll

voll sein (V.) von, ahd. follawemōn* 1, sw. V. (2): nhd. voll sein (V.), voll sein (V.) von

voll sein (V.), germ. *fel-, V.: nhd. füllen, voll sein (V.)

voll sein (V.), ahd. follawemōn* 1, sw. V. (2): nhd. voll sein (V.), voll sein (V.) von; giwimidōn* 1, sw. V. (2): nhd. wimmeln, voll sein (V.); wimmeren* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. wimmeln, voll sein (V.); wiumen* 8, sw. V. (1a): nhd. wimmeln, voll sein (V.), hervorsprudeln

voll sein (V.), mhd. starken, sw. V.: nhd. stark sein (V.), stark werden, kräftig werden, voll sein (V.)

voll sein (V.), mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

voll versehen (Adj.) mit, mnd. vörvüllet*, vorvüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfüllt«, angefüllt, vollgelaufen, voll, voll versehen (Adj.) mit

voll Wolken sein (V.), mhd. wolkenen, sw. V.: nhd. »wolken«, voll Wolken sein (V.), bewölkt sein (V.)

voll, idg. *gem-, V., Adj.: nhd. greifen, fassen, drücken, stopfen, packen, pressen, voll; *plēno-, *p no-, Adj.: nhd. voll, gefüllt; *plēro-, Adj.: nhd. voll, gefüllt

voll, germ. *digra-, *digraz, Adj.: nhd. weich, dick, voll; *fulla-, *fullaz, *fulna-, *fulnaz, Adj.: nhd. voll, gefüllt

voll, got. *dig-r-s?, Adj. (a): nhd. voll, zusammengeknetet, dicht; ful-l-s 13, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 180,3, Krause, Handbuch des Gotischen 92,2, 152,1, 154,2): nhd. voll, vollkommen

-- voll Mitfreude: got. ga-wiz-n-eig-s 1, Adj. (a): nhd. voll Mitfreude

-- voll werden: got. ful-l-n-an* 5, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 214,2, 245, 246,2, 254): nhd. voll werden, erfüllt werden

voll, an. ful-l-n-a, sw. V. (2): nhd. voll, vollständig werden; ful-l-r, Adj.: nhd. voll; fyll-i-lig-r, Adj.: nhd. voll

-- voll Bosheit werden: an. ill-sk-a-st, sw. V.: nhd. voll Bosheit werden

-- voll Klagen: an. an-kanna-fult, Adv.: nhd. voll Klagen

-- voll Schrecken: an. geiska-full-r, Adj.: nhd. voll Schrecken

-- voll von Inseln: an. ey-jōtt-r, Adj.: nhd. »Inselreich«, voll von Inseln

voll, ae. flœ̄-d-e, Adj.: nhd. voll, überfließend; ful-l (2), fol-l (2), *ful, Adj.: nhd. voll, gefüllt, vollständig, ganz, schwellend, plump; ge-re-d-e-lic, Adj.: nhd. voll

-- voll Hass: ae. hėt-e-lic, Adj.: nhd. voll Hass, verbittert, gewalttätig; hėt-e-līc-e, Adv.: nhd. voll Hass, verbittert, gewalttätig

-- voll von Biegungen seiend: ae. bog-iht, bog-iht-e, Adj.: nhd. voll von Biegungen seiend

voll, afries. ful-l 45, fol-l, ful (2), fol, Adj.: nhd. voll, vollständig

-- voll Kohlen: afries. kol-ich* 1, kol-ech, Adj.: nhd. voll Kohlen

voll, anfrk. fol* (1) 1, Adj.: nhd. voll

voll, as. ful (2) 11, ful-l, fol, fol-l*, Adj.: nhd. voll, angefüllt, ganz, sehr; *gi-nuh-t-sam?, Adj.: nhd. genügend, voll

voll, ahd. fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz; *fol (1), lang., Adj.: nhd. voll; follo 1?, Adv.: nhd. voll, zur Genüge, reichlich; folwāhsan* 1, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. voll; sat 19, Adj.: nhd. satt, gesättigt, voll, mit vollem Magen seiend, reichlich, übermäßig?; swār* 35?, Adj.: nhd. schwer, lästig, voll, schwerfällig; unhol* 1, Adj.: nhd. »unhohl«, nicht hohl, voll

voll, mhd. balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll; breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig; dic, Adj.: nhd. dicht, dick, fest, voll, häufig; dicke (1), Adj.: nhd. dicht, massig, dick, oft, häufig, fest, voll; envollen, enfollen*, Adv.: nhd. völlig, vollständig, in vollem Umfang, vollkommen, genug, voll, mit voller Kraft

-- ein wenig voll: mhd. dickeleht, Adj.: nhd. ein wenig dick, ein wenig voll, dicklich

-- gestrichen voll: mhd. bisleht, bislich, Adj.: nhd. ganz gefüllt, randvoll, gestrichen voll

-- gleichmäßig voll: mhd. ebenvol, ebenfol*, Adj.: nhd. gleichmäßig voll

-- voll entbrannt: mhd. durchbrünstic, durchbrünstec, Adj.: nhd. tief bewegt, voll entbrannt

-- voll Erbarmen handelnd: mhd. enstic*, enstec, Adj.: nhd. voll Erbarmen handelnd, erbarmungsvoll

-- voll Gräten seiend: mhd. durchgrætic*, durchgrætec, Adj.: nhd. voll Gräten seiend, voll Stacheln seiend, durchsetzt, verdorben

-- voll Kühnheit: mhd. balderīchen, Adv.: nhd. mutig, voll Kühnheit

-- voll machen: mhd. ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

-- voll Schmerzen seiend: mhd. durchsēret, dursēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. voll Schmerzen seiend

-- voll Stacheln seiend: mhd. durchgrætic*, durchgrætec, Adj.: nhd. voll Gräten seiend, voll Stacheln seiend, durchsetzt, verdorben

-- voll Verlangen seiend: mhd. algerende*, algernde, Adj.: nhd. »allbegehrend«, voll

Verlangen seiend

-- voll werden: mhd. ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun

voll, mhd. ganzlich, genzlich, Adj.: nhd. ganz, voll, vollkommen, unverletzt, vollständig, heil, gesund, unverschnitten; geheil (1), Adj.: nhd. heil, ganz, voll, vollständig, unversehrt; genühtic*, genühtec, genuhtec, genuhtic, Adj.: nhd. bietend, genügsam, Genüge habend, Fülle habend, voll, genügsam, ertragreich; getwel, Adj.: nhd. voll, strotzend

voll, mhd. lœtic, lœtec, Adj.: nhd. lötig, von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, vollwichtig, voll, ganz, fest; offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich; rīchelīche (1), rīhlīche, Adv.: nhd. reich, herrlich, kostbar, voll, reichlich, prächtig, vollkommen, freigiebig, großzügig; rīchlīche, Adv.: nhd. »reichlich«, reich, herrlich, kostbar, voll

voll, mhd. sat (1), Adj.: nhd. satt, voll, gesättigt, genügend, hinreichend, befriedigt, überdrüssig, müde; sat (3), Adv.: nhd. satt, voll, befriedigt, überdrüssig, müde; strūbe (2), strūp, Adj.: nhd. starrend, rauh emporstehend, struppig, lockig, krausköpfig, voll, erfüllt von; swanger, Adj.: nhd. schwanger, trächtig, Frucht bringend, erfüllt, voll, schwankend; tapfer, dapfer, Adj.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; tapferlīche, dapferlīche, Adv.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar

voll, mhd. veizeteloht*, veizteloht, feizteloht*, Adj.: nhd. voll; vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden; vollic (1), follic*, vollec, follec*, völlic, föllic*, völlec*, föllec*, Adj.: nhd. voll, völlig, vollständig, ganz, reichlich, genau, vermehrt, zur Genüge erfolgend; vollic* (2), follic*, Adv.: nhd. voll; volliclich, folliclich*, volleclich, völleclich, vollenclich, folleclich*, völliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark

voll, mnd. ālink, allink, aling, allig, Adj., Adv.: nhd. ganz, voll; drange (3), dranc, Adv.: nhd. gedrängt, voll, eng, drang, fest anschließend, stramm; dūne (1), dūne, Adj.: nhd. aufgeschwollen, dick, voll, betrunken, dicht, enge

-- eine Eierschale voll: mnd. ? dopvul, N.?: nhd. eine Eierschale voll?

-- gedrängt voll: mnd. drange (2), dranc, Adj.: nhd. gedrängt voll, eng, fest anschließend, stramm

-- voll Beulen seiend: mnd. būlich, Adj.: nhd. beulig, voll Beulen seiend

-- voll Blattern seiend: mnd. blāderich, blādderich, bladderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend; blēderich, blēdderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend

-- voll eigen: mnd. ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen

-- voll Geschwüre seiend: mnd. blāderich, blādderich, bladderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend; blēderich, blēdderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend

-- voll Hautblasen seiend: mnd. blāderich, blādderich, bladderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend; blēderich, blēdderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend

voll, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß; vörvüllet*, vorvüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfüllt«, angefüllt, vollgelaufen, voll, voll versehen (Adj.) mit; vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich; vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig

voll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voll..., ahd. folla (2), Präf.: nhd. voll...

voll..., mhd. vol (3), fol*, Präf.: nhd. voll...

vollachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

volläcker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volladrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

volländern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollangen, mhd. vollangen, follangen*, sw. V.: nhd. »vollangen«, bis zu Ende reichen, vollständig erreichen, vollständig erlangen, heranlangen

vollantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollatmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollauf, ahd. ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort

-- vollauf berechtigt: ahd. borareht* 1, Adj.: nhd. sehr recht, recht, vollauf berechtigt, hinlänglich

-- vollauf genug: ahd. alginuogi* 1, Adj.: nhd. genug, vollauf genug, genügend

vollauf, mhd. vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge

vollauf, mnd. n· chhaftlīken*, n· chaftlīken, Adv.: nhd. vollauf

vollauf, mnd. vulup, Adv.: nhd. vollauf

vollauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vollauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollaufgeblüht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollaugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volläugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vollausbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollausgedrückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollausgelebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollausgerüstet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollausgeschrieben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollausgetragen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollausgewachsen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollausschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollausweichen, mhd. volwīsen, sw. V.: nhd. vollausweichen

Vollaxt, mhd. fullaxt, F.: nhd. »Vollaxt«

vollbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbackicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollbackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollbad, mhd. volbat, folbat*, st. N.: nhd. Vollbad

vollbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollbaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbärtig, mhd. unbeschoren*, unbeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschoren«, bärtig, vollbärtig

vollbatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vollbauer, mnd. būweman, būwman, buwman, būman, bouwman, büeman, M.: nhd. Baumann, Bauer (M.) (1), Vollbauer, Hufner, Bewohner, Stadtbewohner, Dorfbewohner, Bürger, Ackersmann, Ackerbürger, Bauarbeiter; būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

vollbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbäuerliches -- vollbäuerliches Landstück, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

Vollbauern (M. Pl.), mnd. būwel· de, būwl· de, būl· de, bouwl· de, Pl.: nhd. »Bauerleute«, Bauern (M. Pl.), Vollbauern (M. Pl.), Hufner (M. Pl.), Bewohner (M. Pl.), Bürger (M. Pl.), Ackerbürger (M. Pl.), Bauarbeiter (M. Pl.)

Vollbauernhof, mnd. būwe (2) buwe, F.: nhd. Ackerbau, Ackerbestellung, Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, Ackerhof, Vollbauernhof; būwhof, buwhof, būwehof*, M.: nhd. Bauhof, Baugut, Landstelle, städtischer Bauplatz, Zimmerplatz, Ackerhof, Vollbauernhof, Meiergut

Vollbauernhofes -- Wohngrundstück eines Vollbauernhofes, mnd. hōvenwōrt, hōvenwůrt, hůvenwůrt, F.: nhd. Wohngrundstück eines Vollbauernhofes

Vollbauernstelle -- Abgabe von einer Vollbauernstelle, mnd. hōvengelt, N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Vollbauernstelle

Vollbauernstelle -- Inhaber einer Vollbauernstelle, mnd. hōvenhebbære*, hōvenhebber, M.: nhd. Inhaber einer Vollbauernstelle

Vollbauernstelle -- Kornabgabe von einer Vollbauernstelle, mnd. hōvenkōrn, N.: nhd. »Hufenkorn«, Kornabgabe von einer Vollbauernstelle

Vollbauernstelle -- Pacht von einer Vollbauernstelle, mnd. hōvenh· re, M.: nhd. »Hufenheuer«, Pacht von einer Vollbauernstelle

Vollbauernstelle -- Pachtgeld aus einer Vollbauernstelle, mnd. hōvenpacht, F., M.: nhd. »Hufenpacht«, Pachtgeld aus einer Vollbauernstelle, Zinsabgabe von einer Vollbauernstelle

Vollbauernstelle -- Zins von einer Vollbauernstelle, mnd. hōventins, M.: nhd. »Hufenzins«, Zins von einer Vollbauernstelle

Vollbauernstelle -- Zinsabgabe von einer Vollbauernstelle, mnd. hōvenpacht, F., M.: nhd. »Hufenpacht«, Pachtgeld aus einer Vollbauernstelle, Zinsabgabe von einer Vollbauernstelle

Vollbauernstelle -- zu einer Vollbauernstelle gehörendes Ackerland, mnd. hōvenlant, N.: nhd. »Hufenland«, zu einer Vollbauernstelle gehörendes Ackerland

Vollbauernstelle, mnd. vulbūwe, F.: nhd. Vollbauernstelle, Vollhufe?

vollbauschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbedacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbeerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollbefrachtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbefugt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbeglückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbehagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbeladen (Adj.), mnd. vullāden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollbeladen (Adj.)

vollbeladen, mhd. vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden

vollbeladen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbelastet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbelastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbelaubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbelebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbelegt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbeleibt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbeleuchtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbemähnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbenadelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbepackt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbepflanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollberechtigt, mnd. legitimēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »legitimiert«, genügend ausgewiesen, vollberechtigt

vollberechtigt, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich

-- vollberechtigt zu allen Nutzungen der Gemarkung: mnd. vulwārich, vulwarich, Adj.: nhd. zum vollen Nutzungsanteil an der Mark (F.) (1) berechtigt, vollberechtigt zu allen Nutzungen der Gemarkung

vollberechtigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollberechtigte -- vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft, mnd. vullesüster*, vullesuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft; vulsüster, vulsuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft

vollberechtigten -- Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

vollberechtigter -- allein vollberechtigter Genosse der Mark, mnd. erveēxe, erfēxe, erfexe, M.: nhd. Erbexe, allein vollberechtigter Genosse der Mark, Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben

vollberechtigter -- vollberechtigter Angehöriger der Zunft, mnd. vulambachtesbrōder*, vulamtesbrōder, M.: nhd. vollberechtigter Angehöriger der Zunft, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft

vollberechtigter -- vollberechtigter Gildebruder, mnd. vulambachtesbrōder*, vulamtesbrōder, M.: nhd. vollberechtigter Angehöriger der Zunft, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft; vulbrōder, M.: nhd. »Vollbruder«, leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft; vullebroder, M.: nhd. leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft

vollberechtigter -- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist, mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

vollberechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollberingt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbesackt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbeschäftigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbesegelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbesetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vollbesitz -- im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, mnd. vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig

Vollbesitz -- im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, mnd. vullenkōmelīken*, vullenkomeliken, vullenkomelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, ritterbürtig

Vollbesitz -- im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

vollbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbesoldet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbestallt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbesternt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbetraubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbewaffnet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbewegt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbewehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbeweisend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbewerthung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbewiesen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbewohnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbewuszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollbewusztseinbezahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vollbier, mnd. gōtbēr, N.: nhd. Vollbier

Vollbierbereitung -- Malzlösung zur Vollbierbereitung, mnd. sons, Sb.: nhd. Malzlösung zur Vollbierbereitung

vollbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbinderschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbinderschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollblasen, mnd. vulblāsen, st. V.: nhd. vollblasen

vollblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblöken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollblühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollblut-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollblutableger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutbeschäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollblutengländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutfohlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollblutfranzose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutgestüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollblutgötter, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollblutgrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbluthauptbeschäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbluthengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbluthitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollblütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutjucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutkavalier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollblutleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutpatriot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutpfastertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollblutphilister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutrappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutsabkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutschuft, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollblutschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollblutsnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollblutungar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollblutwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollblutzuchtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollbort, mhd. volbort, folbort*, st. F., st. M., N.: nhd. »Vollbort«, Zustimmung, Erlaubnis, Vollmacht, Macht, Fähigkeit, Fülle, Verleiher, Bevollmächtigter; volleburt*, folleburt*, volburt, folburt*, st. F.: nhd. »Vollbort«, Einvernehmen, Einverständnis

vollbort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollborten, mhd. volborten, folborten*, volborden, folborden*, sw. V.: nhd. »vollborten«, zulassen, zustimmen, genehmigen

vollborten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollborter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollbortsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollbracht, mhd. volbrāht, folbrāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vollbracht«, vollendet, vollkommen

vollbracht, mnd. vulbrachtich***, Adj.: nhd. vollbracht, vollendet; vullenbrachtich***, Adj.: nhd. vollbracht, vollendet

vollbrachte -- das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit, mnd. ūtschūf, mnd.?, M.: nhd. das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit

vollbrachte -- in einer Höhle vollbrachte Tat, mhd. holwerc, st. N.: nhd. »Hohlwerk«, hohle Holzarbeiten, Gefäße, Holzgefäße, durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, in einer Höhle vollbrachte Tat

Vollbrachtes, mhd. volbringen (2), folbringen*, st. N.: nhd. »Vollbringen«, Vollbrachtes

Vollbrachtheit, mnd. vulbrachtichhēt*, vulbrachtichēt, vulbrachticheit, F.: nhd. Ausführung, Vollbrachtheit; vullenbrachtichhēt*, vullenbrachticheyt, vullenbrachticheit, F.: nhd. Ausführung, Vollbrachtheit

vollbrachtig, mhd. volbrāhtic***, folbrāhtic***, Adj.: nhd. »vollbrachtig«

vollbrachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollbrachtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollbrassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollbrätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbringen -- kühn vollbringen, mhd. getürsten* (1)**, V.: nhd. »kühn vollbringen«

vollbringen, got. *fru-m-jan, sw. V. (1): nhd. fördern, vollbringen; ga-tau-jan 90, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,95 f., 130, 155 f., 168 f.): nhd. vollbringen, bewirken, machen, tun, wirken, bringen; us-tiu-h-an 51=50, st. V. (2): nhd. hinausführen, wegführen, entrichten, ausführen, vollbringen, vollenden, herstellen; us-waúrk-jan* 2, sw. V. (1): nhd. ausführen, vollbringen

Vollbringen, an. fra-m-n-ing, st. F. (ō): nhd. Vollbringen, Ausführen, Tun

vollbringen, an. full-ger-a, sw. V.: nhd. ausführen, vollbringen, genügen

-- eine Arbeit vollbringen können: an. fọr-l-a, sw. V. (2): nhd. eine Arbeit vollbringen können, voranbringen

vollbringen, ae. ėf-n-an (2), sw. V. (1): nhd. ausführen, vollbringen, vollführen, tun, verursachen, leiden, aushalten; on-ōr-et-t-an, sw. V. (1): nhd. vollbringen, erfüllen

vollbringen, afries. ful-l-bra-ng-a 4, ful-l-bre-ng-a, st. V. (3a): nhd. schuldig sprechen, aufbringen von Geld, vollbringen, erweisen

vollbringen, as. an-thėn-g-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. ausführen, vollbringen; ā-thėn-g-ian 4, sw. V. (1a): nhd. ausführen, vollbringen; bi-thīh-an 2, st. V. (1b): nhd. vollbringen, bewirken; frė-m-m-ian 14, sw. V. (1b): nhd. vollbringen; fru-m-m-ian 49, sw. V. (1b): nhd. fördern, ausführen, vollbringen; gi-fra-mō-n* 1, sw. V. (2): nhd. vollbringen; gi-frė-m-m-ian* 2, sw. V. (1b): nhd. vollbringen; gi-fru-m-m-ian 40, sw. V. (1b): nhd. fördern, ausführen, vollbringen; gi-thīh-an 4, st. V. (1b): nhd. vollbringen, zum Vorteil oder Nachteil gereichen

vollbringen, ahd. bibringan 23, anom. V.: nhd. »beibringen«, vollbringen, erfüllen, einführen, bringen, hervorbringen, übertragen, vollführen; biwerban* 29, st. V. (3b): nhd. erwerben, vollbringen, tun, sich bemühen, gelangen, vermeiden, erstreben, umgehen, meiden; 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; duruhfremmen* 5, sw. V. (1b): nhd. vollbringen, erfüllen, bewirken, vollenden; duruhfrummen* 6, sw. V. (1b): nhd. bewirken, vollbringen, ausführen, durchsetzen, zustande bringen, zeigen; duruhgifremmen* 1, sw. V. (1b): nhd. durchführen, vollbringen, vollziehen; duruhintbintan* 3, st. V. (3a): nhd. entbinden, entledigen, vollbringen, ausüben; duruhwesan* 8, st. V. (5): nhd. ausharren, beharren, ausdauern, verharren, fortbestehen, fortdauern, vollbringen; duruhzougen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. vollbringen; follabringan* 5, anom. V.: nhd. vollbringen, ausführen, gänzlich hinführen; follafrummen* 2?, sw. V. (1b): nhd. vollbringen; follatuon* 11, anom. V.: nhd. vollbringen, erfüllen, vollenden; folleisten* 15?, follisten*, sw. V. (1a): nhd. helfen, unterstützen, ausreichen, förderlich sein (V.), vollbringen; framdīhan* 8, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), vorrücken, sich vermehren, voranschreiten, vorwärtskommen, vollbringen; fremmen* 3, sw. V. (1b): nhd. ausführen, vollbringen, tun, darbringen, darbieten; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; *frummjan, lang., sw. V. (1b): nhd. fördern, vollbringen; fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; gifremmen* 14, sw. V. (1b): nhd. ausführen, vollbringen, vollenden, tun, bewirken, begehen; gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; gigarawen* 18, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), vorbereiten, rüsten, zubereiten, vollbringen, ausführen, machen; ginuzzen* 2, sw. V. (1a): nhd. nützen, benützen, zählen, Nutzen ziehen, leisten, vollbringen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; giwurken* 12, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, tun, machen, hervorbringen, herausgeben; irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; skeinen (1) 116, sceinen, sw. V. (1a): nhd. zeigen, aufzeigen, kundtun, erscheinen, offenbaren, erweisen, kundtun, ausüben, gebrauchen, richten, vollbringen; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

vollbringen, mhd. üzgerihten, üz gerihten, sw. V.: nhd. ausgleichen, schlichten, abschließen, auseinandersetzen, erklären, ausrichten, ausführen, vollbringen, belehren, lehren; üzrihten, üz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten; vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen; vollemachen, follemachen*, sw. V.: nhd. »vollmachen«, vollenden, vollbringen, fertigmachen; volmachen, folmachen*, sw. V.: nhd. »vollmachen«, vollenden, vollbringen, fertigmachen; volmügen, folmügen*, an. V.: nhd. vollbringen, fertigbringen; volrechen, folrechen*, sw. V., st. V.: nhd. vollständig rächen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen; volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen; volwerben, folwerben*, st. V.: nhd. vollbringen, durchführen; vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zerjagen, sw. V.: nhd. »zerjagen«, auseinanderjagen, zu Tode hetzen, vollbringen, durchsetzen, klarlegen, auseinandersetzen

vollbringen, mhd. geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen; gevremen, gefremen*, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, ausführen, begehen; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

vollbringen, mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen; beträgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; briuwen, priuwen, st. V.: nhd. brauen, Bier brauen, machen, anstiften, verursachen, hervorbringen, vollbringen, anzetteln, zufügen; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

vollbringen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

vollbringen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- kühn vollbringen: mhd. türsten (1), sw. V.: nhd. kühn vollbringen

Vollbringen, mhd. volbringen (2), folbringen*, st. N.: nhd. »Vollbringen«, Vollbrachtes

vollbringen, mnd. ūtv· ren*, ūtvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausführen, hinausführen, hinausbringen, Verbrecher zum Richtplatz bringen, zu Ende führen, vollbringen, weitläufiger erzählen, auseinandersetzen; vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullentēn, vollentēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vulletēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vulmāken, vulmaken, sw. V.: nhd. »Vollmachen«, füllen, vollenden, vollbringen, ausführen, vollkommen machen; vultēn, voltēn, vultein, vultyn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vulwerken, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen

vollbringen, mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen; ervüllen, ervollen, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ergänzen, vollenden, vollbringen, leisten, Genüge tun, ersetzen

vollbringen, mnd. lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern; · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen; ōvervüllen, overvullen, sw. V.: nhd. ausfüllen, zuschütten, übermäßig füllen, erfüllen, innerlich Besitz ergreifen, ausführen, vollbringen

vollbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollbringend, ahd. follafrumīg* 1?, Adj.: nhd. ausführend, vollbringend

vollbringend, mhd. volbringende, folbringende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vollbringend

Vollbringer, ahd. frummāri* 1, frumāri*, st. M. (ja): nhd. »Bewirker«, Bote, Beförderer, Vollbringer

Vollbringer, mhd. ūzrihtære, ūzrihter, st. M.: nhd. Vollbringer, Ausrichter, Vollführer, Testamentsvollstrecker, Schiedsrichter, Ausgeber; volbringære*, folbringære*, volbringer, folbringer*, st. M.: nhd. Vollbringer, Schöpfer (M.) (2); volezuc*, folezuc*, volzuc, folzuc*, st. M.: nhd. »Vollzug«, Vollziehung, Vollbringer

Vollbringer, mnd. vōrtsettære*, vōrtsetter, vortsetter, M.: nhd. »Fortsetzer«, Förderer, Helfer, Betreiber, Vollbringer

Vollbringer, mnd. vulbringære*, vulbringer, M.: nhd. »Vollbringer«, Vollstrecker

vollbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollbringerin, ahd. frummārin* 1?, frumārin*, st. F. (jō): nhd. »Bewirkerin«, Urheberin, Vollbringerin

Vollbringerin, mhd. volbringærinne, folbringærinne*, st. F.: nhd. Vollbringerin

vollbringerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbringlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollbringung, mhd. volbringunge, folbringunge*, st. F.: nhd. »Vollbringung«, Ausführung, Vollendung, Erfüllung

Vollbringung, mhd. vollebrinc*, follebrinc*, volbrinc, folbrinc*, st. M.: nhd. Vollbringung; volmachunge, folmachunge*, st. F.: nhd. »Vollmachung«, Vollbringung

Vollbringung, mnd. vulbringinge, volbringinge, vulbrenginge, F.: nhd. »Vollbringung«, Vollendung, Beendigung, Durchführung, Ausführung, Erfüllung

vollbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbrocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vollbruder, afries. ful-l-brōther 14, M. (kons.): nhd. Vollbruder

Vollbruder, mnd. vulbrōder, M.: nhd. »Vollbruder«, leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft

vollbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollbrüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollbuchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollbürger -- Vollbürger einer Stadt, mnd. pōrtære (2), pōrter, poerter, poiter, p· rter, pōrtere, M.: nhd. Einwohner in einer Stadt, Städter, Vollbürger einer Stadt

vollbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbürgerfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbürgergemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbürgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbürgerkaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbürgerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollbürgerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbürgerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollbürgerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollburt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollburten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollbürtig, afries. ethe-l-e 10, Adj.: nhd. edel, adlig, vollbürtig, frei, vortrefflich; ful-l-ber-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vollbürtig

vollbürtig, ahd. fulboran 1, lang., (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgeboren, vollbürtig

vollbürtig, mnd. ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaft (2), echt, Adv.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich

vollbürtig, mnd. geēhaftet*, geecht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in Ehe lebend

vollbürtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollbürtiger -- nicht Vollbürtiger, afries. un-ethe-l-man-n 1 und häufiger?, un-ethe-l-e-mon-n, st. M. (a): nhd. nicht Vollbürtiger

vollbürtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollbusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollbüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollchörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volldampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volldanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

volldeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volldeckdecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volldeckschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volldenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

volldeutlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollding, mhd. voldinc, folinc*, st. N.: nhd. »Vollding«, feierliches ungebotenes Vollgericht

vollding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volldocht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volldosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volldrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volldruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volldrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollduftend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

volldunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volle -- abhängige nicht volle Bauernstelle, mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

volle -- abhängige und nicht volle Bauernstelle, mnd. kōte, kotte, k· te, kụte, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

volle -- das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

volle -- das volle Maß nicht haltend, mhd. wan (3), Adj.: nhd. »wahn«, nicht voll, das volle Maß nicht haltend, leer, unerfüllt, erfolglos, hungrig

volle -- das volle vorgeschriebene Gewicht habend, mhd. pfündic, phündic*, pfundic*, phundec, phundic, Adj.: nhd. »pfündig«, vollwichtig, das volle vorgeschriebene Gewicht habend, Pfund wiegend, rechtes Gewicht habend, vollgewichtig

volle -- die richtige volle Währung habend, mnd. wērich (1), werich, mnd.?, Adj.: nhd. die richtige volle Währung habend

volle -- die volle Strafe verwirken, mnd. vulbrēken, volbrēken, st. V.: nhd. die volle Strafe verwirken

volle -- die volle Zahl angeben, mhd. volahten, folahten*, voleahten*, foleahten*, volleahten, folleahten*, sw. V.: nhd. erfassen, begreifen, die volle Zahl angeben, vollständig angeben

volle -- nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, mnd. mēnede (2), mēnde, F.: nhd. Gemeindewoche, nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, Termin für besondere Festlichkeiten

volle -- nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, mnd. unērlīk*, unērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērlīken*, unērliken, mnd.?, Adv.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich

volle -- Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

volle -- volle Abgaben leisten, mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

volle -- volle Befugnis habend, mnd. wērich (2), werich, mnd.?, Adj.: nhd. in rechtlichem vollem Besitz seiend, volle Gewalt habend, volle Befugnis habend

volle -- volle Berechtigung, mnd. vulmechtichhēt*, vulmechtichēt, vulmechticheit, F.: nhd. Vollgültigkeit, volle Berechtigung

volle -- volle Buße leisten, mhd. vollebüezen*, follebüezen*, volbüezen, folbüezen*, sw. V.: nhd. voll büßen, volle Buße leisten

volle -- volle Buße leisten, mnd. vulb· ten*, vulbuten, sw. V.: nhd. volle Buße leisten, volle Strafe zahlen

volle -- volle Entwicklung von Geschwüren, mnd. rīpinge, ripinge, F.: nhd. Reifung, Reifen (N.), Reife, Reifwerden, volle Entwicklung, volle Entwicklung von Geschwüren

volle -- volle Entwicklung, mnd. rīpinge, ripinge, F.: nhd. Reifung, Reifen (N.), Reife, Reifwerden, volle Entwicklung, volle Entwicklung von Geschwüren

volle -- volle Ernte liefern, mnd. vullenwassen, st. V.: nhd. voll auswachsen, volle Ernte liefern; vulwassen (1), st. V.: nhd. voll auswachsen (V.) (1), volle Ernte liefern

volle -- volle Genüge, mhd. algenuht, st. F.: nhd. volle Genüge, Reichlichkeit

volle -- volle Geschwister seiend, mnd. ungetwēiet, ungetwiget, ungetwiet, ungetweiget, ungetweiet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezweit, volle Geschwister seiend, ungeteilt (Güter)

volle -- volle Gewalt habend, mnd. wērich (2), werich, mnd.?, Adj.: nhd. in rechtlichem vollem Besitz seiend, volle Gewalt habend, volle Befugnis habend

volle -- volle Glieder habend, ahd. follidi* 1, Adj.: nhd. »volle Glieder habend«, wohlbeleibt

volle -- volle Gültigkeit, mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

volle -- volle Hilfe leisten, mhd. volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollenleisten, folleneisten*, sw. V.: nhd. helfen, vollenden, erwirken, gewähren, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten

volle -- volle Hörigkeit, mnd. vulschult, F.: nhd. völlige Eigenhörigkeit, volle Hörigkeit

volle -- volle hundert, mnd. hēlhundert, hêilhundert, Num. Kard.: nhd. volle hundert

volle -- volle Kraft, ahd. alamaht* 1, st. F. (i): nhd. »Allmacht«, Kraft, volle Kraft, Macht

volle -- volle Kraft, mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

volle -- volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

volle -- volle Macht haben, afries. ful-l-mech-t-ich 1 und häufiger?, ful-l-mach-t-ich, Adj.: nhd. »vollmächtig«, volle Macht haben, bevollmächtigt

volle -- volle Macht, mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

volle -- volle Mannbuße, mnd. vulbōte, F.: nhd. volle Mannbuße

volle -- volle Rechtfertigung, mhd. vollebuoze*, follebuoze*, volbuoze, folbuoze*, st. F.: nhd. volle Rechtfertigung

volle -- volle Sippe, afries. ful-l-si-b-b-e (1) 1, st. F. (jō): nhd. volle Sippe

volle -- volle Standesehre, mhd. volwīrt, folwīrt*, st. N.: nhd. volle Standesehre

volle -- volle Strafe zahlen, mnd. vulb· ten*, vulbuten, sw. V.: nhd. volle Buße leisten, volle Strafe zahlen

volle -- volle unsühnbare Friedlosigkeit, mnd. ōverachte, ōveracht, oeveracht, āveracht, F.: nhd.

»Oberacht«, Aberacht, wiederholte Erklärung der Acht (F.), volle unsühnbare Friedlosigkeit, Androhung der Aberacht

volle -- volle Ware, mnd. vulgōt, vulgud, N.: nhd. volle Ware

volle -- volle Woche, mnd. vulwēke, vulweke, vulwecke, F.: nhd. volle Woche, ganze Woche

volle -- Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt, mnd. dweresnacht*, dwersnacht, twersnacht, dwarsnacht, F.: nhd. »Quernacht«, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt

Völle, ahd. fullī 18, follī, st. F. (ī): nhd. Fülle, Völle, Sättigung, Menge, Vollkommenheit, Erfüllung, Übersättigung

Völle, mhd. übervlüzze (1), überflüzze*, st. F.: nhd. Überfluss, Völle, Ausfluss; volle (1), folle*, völle, fölle*, vülle, fülle*, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Völle, Fülle, Sättigung, Überfluss, Genüge, Auskommen, Vollkommenheit

volle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollehren, mhd. volēren, folēren*, sw. V.: nhd. »vollehren«, angemessen ehren

Volleid -- Volleid der von zwölf Eideshelfern geleistet wird, mnd. twelfmanēt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zwölfmanneid«, Volleid der von zwölf Eideshelfern geleistet wird

Volleid (von 12 Leuten geschworener Beweiseid bei schwerer Beschuldigung), mnd. vulēt, vuleit, volēt, vuleed, M.: nhd. »Volleid« (von 12 Leuten geschworener Beweiseid bei schwerer Beschuldigung)

Volleid, afries. ful-l-ê-th 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Volleid, Zwölfereid

volleingeschankt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

volleinschenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Volleist, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister

volleist, nhd.: nhd. ; L.: DW

volleisten, mhd. volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten

volleisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollem -- aus vollem Herzen erklärend, mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen

vollem -- aus vollem Herzen, mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; lutterlīke, lutterke,Adv.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen

vollem -- aus vollem Herzen, mnd. vulhertelīke, vulhertlīk, Adv.: nhd. sehr herzlich, aus vollem Herzen; vulhertelīken, Adv.: nhd. sehr herzlich, aus vollem Herzen

vollem -- bei vollem Bewusstsein seiend, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

vollem -- bei vollem Bewusstsein, an. ful-l-vit-a, Adv.: nhd. bei vollem Bewusstsein

vollem -- Hahn mit vollem Kropf, mhd. krupfei, st. M.: nhd. satter stolzer Hahn, Hahn mit vollem Kropf

vollem -- in rechtlichem vollem Besitz seiend, mnd. wērich (2), werich, mnd.?, Adj.: nhd. in rechtlichem vollem Besitz seiend, volle Gewalt habend, volle Befugnis habend

vollem -- in vollem Glanz, mhd. volliehte* (1)**, folliehte***, Adj.: nhd. in vollem Glanz; volliehte (2), folliehte*, Adv.: nhd. in vollem Glanz

vollem -- in vollem Glanze leuchtend, mnd. vulschīnen***, sw. V.?: nhd. in vollem Glanze leuchtend; vulschīnent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. in vollem Glanze leuchtend; vulschīnich, Adj.: nhd. in vollem Glanze leuchtend

vollem -- in vollem Lauf, ahd. louflīhho* 1, louflīcho*, Adv.: nhd. »laufend«, im Lauf, in vollem Lauf, eilends, schnell

vollem -- in vollem Lauf, mhd. vlügelingen, flügelingen*, Adv.: nhd. fliegend, eilig, flugs, in vollem Lauf, sofort

vollem -- in vollem Maße, ahd. follīhho* 8, follīcho, Adv.: nhd. völlig, ganz, in vollem Maße, vollständig, ganz und gar, reichlich

vollem -- in vollem Maße, mhd. vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge

vollem -- in vollem Umfang, mhd. envollen, enfollen*, Adv.: nhd. völlig, vollständig, in vollem Umfang, vollkommen, genug, voll, mit voller Kraft

vollem -- mit vollem aufgeworfenem Mund seiend, mnd. ? sn· tlīk, snūtlik, Adj.: nhd. mit vollem aufgeworfenem Mund seiend?

vollem -- mit vollem Besitzrecht seiend, mnd. besitlīk, Adj.: nhd. mit vollem Besitzrecht seiend, angesessen, eingesessen

vollem -- mit vollem Bewusstsein handelnd, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

vollem -- mit vollem Bewusstsein, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

vollem -- mit vollem Kropf seiend, mhd. volkrüpfe, folkrüpfe*, Adj.: nhd. »vollkropfig«, mit vollem Kropf seiend, voll gestopft

vollem -- mit vollem Magen seiend, ahd. sat 19, Adj.: nhd. satt, gesättigt, voll, mit vollem Magen seiend, reichlich, übermäßig?

vollem -- mit vollem Nutzungsrecht ausgestattet, mnd. mākelīk (1), makelk, maklīk, Adj.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht ausgestattet

vollem -- mit vollem Nutzungsrecht, mnd. mākeliken, makelken, Adv.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht

vollem -- mit vollem Recht, ahd. alarehto 2, Adv.: nhd. ganz recht, richtig, geradewegs, mit vollem Recht; 5zimigōr 1, Adv. Komp.: nhd. geziemend, mit vollem Recht

vollem -- mit vollem Rechte bestehend, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

vollem -- nicht bei vollem Verstande seiend, mnd. halfsinnich, Adj.: nhd. nicht bei vollem Verstande seiend

vollem -- nicht in vollem Recht geborener Sohn, mnd. kēvess· ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

vollem -- zu vollem Ende bringen, mhd. volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten

vollem -- zu vollem Gebrauch berechtigen, mnd. vulbrūken***, sw. V.: nhd. zu vollem Gebrauch berechtigen

vollem -- zu vollem Gebrauch berechtigend, mnd. vulbrūkent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zu vollem Gebrauch berechtigend

vollem -- zu vollem Recht besessenes Grundstück, mnd. ēgen (3), eigen, N.: nhd. Eigentum, Gut, zu vollem Recht besessenes Grundstück, Grundeigentum, bebautes Grundstück, Haus, Eigenheit, Eigenart

vollempfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollempfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollen -- Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, mnd. būwe (2) buwe, F.: nhd. Ackerbau, Ackerbestellung, Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, Ackerhof, Vollbauernhof

vollen -- aus einer vollen Hofstelle bestehend, mnd. vulstädich, vulstadich, Adj.: nhd. aus einer vollen Hofstelle bestehend, vollkommen (Lehen), vollständig (Lehen); vulstädichlīk***, Adj.: nhd. aus einer vollen Hofstelle bestehend, vollkommen (Lehen), vollständig (Lehen)

vollen -- den vollen Ertrag ernten, mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

vollen -- den vollen Inhalt ausmachen, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

vollen -- den vollen Silbergehalt gewährend, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

vollen -- Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

vollen -- im vollen Recht der Lehensnachfolge seiend, mnd. vulvölgich, Adj.: nhd. im vollen Recht der Lehensnachfolge seiend

vollen -- im vollen Wortsinn, mhd. vorenemes*, vornemes, forenemes*, vorenems*, vornems, forenems*, vornems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, im vollen Wortsinn, in der Tat; vürenamens*, fürenamens*, vürnamens, fürnamens*, vürnamenes, fürnamenes*, vurnemes, fumemes*, vernamen, fernamen*, vornamens, fornamens*, vürnamen, fürnamen*, vornamen, fornamen*, vürnames, fürnames*, vornames, fornames*, vürnams, fürnams*, vornams, fornams*, vürnemes, fürnemes*, vürnems, fürnems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, vollständig, vor allem, im vollen Wortsinn, in der Tat

vollen -- Lohn für einen vollen Tag, mnd. nachtlōn, N.: nhd. Lohn für einen vollen Tag

vollen -- Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, mnd. h· venære*, h· venēr, h· vener, h· venēre, h· ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt

vollen -- vollen Beweis führen, mnd. vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

vollen -- Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, mnd. h· venære*, h· venēr, h· vener, h· venēre, h· ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt

vollen -- zur vollen Länge strecken, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

vollen -- zur vollen Reife wachsen, ahd. follawahsan* (1) 3, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), gänzlich erwachsen werden, vollziehen, zur vollen Reife wachsen, auswachsen, ausreifen, voll werden

vollen -- zur vollen Zufriedenheit, mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig

vollen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

völlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollenbatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollenbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollenbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vollenden, idg. *sen-, *sene-, *seneu-, *senu-, *senə-, V.: nhd. bereiten, ausarbeiten, vollenden, erzielen

vollenden, germ. *fullōn, *fulnōn, sw. V.: nhd. erfüllen, vollenden, voll ersetzen

vollenden, got. ? ga-ful-l-a-wei-s-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. beglaubigen?, vollenden?; us-ful-l-jan 34=33, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. erfüllen, vollenden, ersetzen, zusammenfassen; us-tiu-h-an 51=50, st. V. (2): nhd. hinausführen, wegführen, entrichten, ausführen, vollbringen, vollenden, herstellen

vollenden, ae. ār-æf-n-an?, ār-æf-n-ian, sw. V.: nhd. ausführen, vollenden, erdulden, ertragen, gedenken, erwägen; for-þ-ian, sw. V.: nhd. fördern, vollenden; ful-l-ian (1), sw. V. (2): nhd. erfüllen, vollenden; ge-fœ̄r-an, ge-fēr-an, sw. V. (1): nhd. vollenden, erfüllen, erhalten (V.), leiden, erdulden, bringen; ge-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, fortfahren, liefern, bezahlen; lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen; r-æfn-an?, sw. V.: nhd. ausführen, vollenden, erdulden, ertragen, gedenken, erwägen

vollenden, afries. for-gad-er-ia*, sw. V. (2): nhd. versammeln, zusammenbringen, berechnen, vereinigen, abschließen, vollenden

vollenden, anfrk. *thu-r-o-du-on?, anom. V.: nhd. vollenden

vollenden, anfrk. thu-r-o-fre-m-en* 1, thu-r-o-fre-m-on*, sw. V. (1): nhd. bewirken, vollenden

vollenden, as. bi-br-ė-ng-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. bringen, vollenden; br-ė-ng-ian 24, br-i-ng-an, sw. V. (1a): nhd. bringen, vollenden; gi-br-ė-ng-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. bringen, vollenden

vollenden, ahd. duruhfremmen* 5, sw. V. (1b): nhd. vollbringen, erfüllen, bewirken, vollenden; duruhtuon* 19, anom. V.: nhd. vollenden, verwirklichen, durchführen, handeln, zustande bringen; entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; firentōn* 2, sw. V. (2): nhd. »verenden«, vollenden, sterben, vernichten; follatrībōn* 1, sw. V. (2): nhd. vollenden, durchführen, zu Ende führen, bis zur Entscheidung verhandeln; follatuon* 11, anom. V.: nhd. vollbringen, erfüllen, vollenden; follawirken* 1, sw. V. (1a): nhd. vollziehen, bewirken, vollführen, vollenden; follaziohan* 9, st. V. (2b): nhd. »vollziehen«, vollenden, unterstützen, helfen; fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; giduruhnohten* 2, sw. V. (1a): nhd. vollenden, bewirken, festsetzen; giduruhnohtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollenden; giduruhnohtōn* 2, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollenden; gientōn* 31, sw. V. (2): nhd. enden, sterben, vollenden, beenden, beendigen, erfüllen, zur Vollendung gelangen, begrenzen, verbrauchen; gifremmen* 14, sw. V. (1b): nhd. ausführen, vollbringen, vollenden, tun, bewirken, begehen; gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; gifullen 62, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, erfüllen mit, anfüllen, vollenden, in Erfüllung gehen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; irfollōn 23, sw. V. (2): nhd. erfüllen, vollenden, voll machen, vollständig machen, vollkommen machen, zusammenfassen; irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen; skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten -- eine Arbeit vollenden: ahd. follawurken* 2, sw. V. (1a): nhd. eine Arbeit vollenden, fertigstellen

vollenden, mhd. compilieren, complieren, sw. V.: nhd. »vollenden«, kompilieren, schriftstellerisch arbeiten

vollenden, mhd. ūzmachen, ūz machen, sw. V.: nhd. »ausmachen«, vollenden, auszeichnen, schmücken, hervorstehen lassen, putzen, zieren, sich aufmachen, ausmarschieren; ūzschrīben, ūz schrīben, st. V.: nhd. »ausschreiben«, vollenden; ūztihten, ūz tihten, sw. V.: nhd. »ausdichten«, erdichten, fertig schreiben, vollenden; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten; verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten; voljagen, vollejagen, foljagen*, follejagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen; volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollemachen, follemachen*, sw. V.: nhd. »vollmachen«, vollenden, vollbringen, fertigmachen; vollenjagen, follenjagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; vollenleisten, folleneisten*, sw. V.: nhd. helfen, vollenden, erwirken, gewähren, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollenrücken, volrücken, volrucken, folrucken*, folrücken*, follenrücken, sw. V.: nhd. zu Ende rücken, vollenden, vollziehen, geschehen, geschehen lassen, eingesetzt werden, vollzogen werden; vollesprechen, follesprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; volletuon, folletuon*, volletūn, folletūn*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen; vollewürken*, follewürken*, vollewurken, follewurken*, sw. V.: nhd. vollenden; volmachen, folmachen*, sw. V.: nhd. »vollmachen«, vollenden, vollbringen, fertigmachen; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen; volsprechen, vollensprechen, folsprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; voltihten, foltihten*, sw. V.: nhd. zu Ende dichten, verfassen, dichtend zu Ende beschreiben, dichten für, genügend besingen, beendigen, vollenden; voltrīben, vollentriben, foltrīben*, st. V.: nhd. zu Ende treiben, ausführen, beenden, vollenden; voltuon, volletuon, vollentuon, foltuon*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen, wiedergutmachen, erfüllen, vollziehen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); volwürken, folwürken*, volewürken*, folewürken*, volwurken*, folwurken*, volewurken*, folewurken*, sw. V., an. V.: nhd. »vollwirken«, vollenden, fertig machen; zuobringen, zuo bringen, zūbringen, zuopringen, zūpringen, an. V., st. V.: nhd. »zubringen«, herbeibringen, zustandebringen, ausführen, vollenden, zuwege bringen, herbeiführen, zukommen lassen, überbringen, beweisen

-- den Lauf vollenden: mhd. volloufen, folloufen*, st. V.: nhd. »voll laufen«, zu Ende laufen, den Lauf vollenden

-- einen Flug vollenden: mhd. volvliegen, st. V.: nhd. einen Flug vollenden

-- Reise vollenden: mhd. volreisen, folreisen*, sw. V.: nhd. vollständig reisen, Reise vollenden, zu Ende gehen

vollenden, mhd. enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

-- sich vollenden: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

vollenden, mhd. tirmen, sw. V.: nhd. erschaffen (V.), schaffen, formen, vollenden, bestimmen

vollenden, mnd. ūtbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausbringen, hinausgeleiten, Gehalt haben (Münze), herstellen, zu Ende bringen, vollenden, aussprengen, unter die Leute bringen, verkaufen; vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldů̄n, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vuldrīven, st. V.: nhd. ausführen, herbeiführen, vollenden, vollführen; vulenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vulendigen, volendigen, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendrīven, st. V.: nhd. ausführen, herbeiführen, vollenden, vollführen; vullenenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vullentēn, vollentēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vulletēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vulmāken, vulmaken, sw. V.: nhd. »Vollmachen«, füllen, vollenden, vollbringen, ausführen, vollkommen machen; vultēn, voltēn, vultein, vultyn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen

vollenden, mnd. ervüllen, ervollen, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ergänzen, vollenden, vollbringen, leisten, Genüge tun, ersetzen

vollenden, mnd. gevüllen***, sw. V.: nhd. füllen, erfüllen, vollenden, vollfressen, mit Füllung versehen (V.)

vollenden, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

vollenden, mnd. · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen; perficiēren, sw. V.: nhd. fertigmachen, vollenden

vollenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vollender, ahd. irfullāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Erfüller«, Vollender

Vollender, mhd. ervüllære, erfüllære*, ervüller, erfüller, st. M.: nhd. »Erfüller«, Vollender

Vollender, mhd. krōnære*, krōner, st. M.: nhd. Vollender

vollender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendet werden (Zeit), mnd. vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

vollendet, ae. on-sund, Adj.: nhd. ganz, perfekt, vollendet, gesund

vollendet, anfrk. *gi-fre-m-it?, Part. Prät.=Adj.: nhd. vollendet; thu-r-o-dā-n* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. vollendet; thu-r-o-fre-m-ig 2, Adj.: nhd. vollendet; thu-r-o-noh-t-ig* 2, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet

vollendet, ahd. duruhnoht 15, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, unverfälscht, lauter, tüchtig; duruhnohti* (1) 19, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, äußerste; duruhnohtīg* 5, duruhnahtīg*, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet; duruhnohtīgo* 1, duruhnahtīgo*, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, einfach, schlicht, schlechthin?; duruhtān*, Part. Prät.=Adj.: nhd. vollendet; rīfi* 20, Adj.: nhd. reif, ausgereift, vollendet

vollendet, mhd. volbrāht, folbrāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vollbracht«, vollendet, vollkommen; volkomen (2), vollekomen, volkumen, vollekumen, vollechomen, vollenkomen, folkomen*, follekomen*, folkumen*, follekumen*, follechomen*, follenkomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt, unbeeinträchtigt; volkomen (3), folkomen*, vollekomen, follekomen*, volkumen, folkumen*, vollekumen*, follekumen*, vollechomen*, follechomen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt

-- vollendet werden: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen

vollendet, mhd. volendet, folendet*, volant, folant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vollendet«

vollendet, mnd. gelendet***, gelent***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet; gevüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgefressen, mit Füllung versehen (Adj.), gefüllt, erfüllt, vollendet, vollkommen, unsträflich

-- vollendet fromm: mnd. hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet

vollendet, mnd. vulbrachtich***, Adj.: nhd. vollbracht, vollendet; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenbrachtich***, Adj.: nhd. vollbracht, vollendet; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīken*, vullenkomeliken, vullenkomelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, ritterbürtig; vüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgefressen, mit Füllung versehen (Adj.), erfüllt, vollendet, vollkommen, unsträflich; vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei

vollendete -- vollendete Arbeit, mhd. gewerk, st. N.: nhd. »Werk«, vollendete Arbeit, Gewebe, Bau; gewerke (1), st. N.: nhd. Bauwerk, Bau, vollendete Arbeit, Gewebe

vollendete -- vollendete Handarbeit, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

vollendete -- vollendete Kunstarbeit, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Vollendetheit, ahd. *follatānī?, st. F. (ī): nhd. Vollendetheit

Vollendetstes, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

vollendigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollends -- vollends in Ordnung bringen, got. at-ga-raíh-t-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vollends in Ordnung bringen, wiederherstellen, einrichten

vollends -- vollends kommen, anfrk. fol-ku-m-an* 4, st. V. (4): nhd. vollends kommen, gelangen

vollends, ahd. follūn 14, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, genug, vollends, oft, sehr, zur Genüge

vollends, mhd. vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau

-- vollends betören: mhd. vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

-- vollends betört: mhd. vertœret, vortoret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollständig zum Tor gemacht, vollends betört

vollends, mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig

vollends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vollendung, got. us-taú-h-t-s 4, st. F. (i): nhd. Vollendung, Vervollkommnung, Ende, Erfüllung

Vollendung, ae. frė-m-ed-nės-s, frė-m-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Vollendung, Wirkung; ? *frė-m-m-ing, st. F. (ō): nhd. Vollendung?, Wirkung?; ful-l-a, sw. M. (n): nhd. Höhe, Vollendung; ge-frė-m-ed-nės-s, ge-frė-m-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Vollendung, Wirkung; ge-fyl-l-ed-nės-s, ge-fyl-l-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit; ge-fyl-l-ing, st. F. (ō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit; ge-fyl-l-nės-s, ge-fyl-l-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit, Menge der Menschen, alles auf Erden, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; ge-mǣ-r-ung, st. F. (ō): nhd. Beendigung, Vollendung

Vollendung, anfrk. thu-r-o-fre-m-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Vollendung

Vollendung, ahd. duruhfreminga* 1, thuruhfreminga*, st. F. (ō): nhd. Vollendung; duruhfrumunga 1, st. F. (ō): nhd. Vollendung, Durchführung; duruhnohtī* 8, st. F. (ī): nhd. Vollkommenheit, Vollendung, Unversehrtheit; follaworhtī* 1, st. F. (ī): nhd. Vollendung, Vervollkommnung; folnissa 4, st. F. (jō): nhd. Fülle, Beendigung, Ergänzung, Vollendung, Vollkommenheit, Komplet; fullida 2, st. F. (ō): nhd. »Fülle«, Vollendung, Ergänzung; gifrumida* 11, st. F. (ō): nhd. Verwirklichung, Ausführung, Vollendung, Wirkung, Ergebnis, Wirksamkeit; ? samangifremida 1, st. F. (ō): nhd. Zubereitetes, Vollendung?; slihtī 17, st. F. (ī): nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Sanftheit, Fläche, Gegend, Vollendung, Gleichmäßigkeit, Oberfläche, Altarplatte; ūzlāz 30, st. M. (a): nhd. »Auslass«, Ende, Schluss, Ergebnis, Vollendung, Endung, Abschluss

-- zur Vollendung gelangen: ahd. entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; gientōn* 31, sw. V. (2): nhd. enden, sterben, vollenden, beenden, beendigen, erfüllen, zur Vollendung gelangen, begrenzen, verbrauchen

Vollendung, mhd. dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf; durchnehticheit*, durnehticheit*, durchnehtecheit*, durnehtecheit, durchnehtekeit, durnehtekeit, durchnahticheit, durnahticheit, st. F.: nhd. Treue, Aufrichtigkeit, Vollendung, Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Wahrhaftigkeit, Biederkeit; endezil, st. N.: nhd. Endziel, Zweck, Ende, Vollendung; endunge, st. F.: nhd. »Endung«, Ende, Vollendung, Vollführung, Austrag; ervollunge, erfollunge*, st. F.: nhd. Erfüllung, Vollendung, Vervollständigung, vollständiger Ausgleich, Anspruchsanerkennung, Ausführung; ervüllunge, irvüllunge, erfüllunge*, irfüllunge*, st. F.: nhd. Fülle, Erfüllung, Vollendung

Vollendung, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

Vollendung, mhd. verendunge, ferendunge*, st. F.: nhd. Beharrlichkeit, Ausdauer, Verrichtung, Vollendung; vol (4), fol*, st. M.: nhd. Erfüllung, Vollendung; volbringe, folbringe*, st. F.: nhd. Vollendung; volbringunge, folbringunge*, st. F.: nhd. »Vollbringung«, Ausführung, Vollendung, Erfüllung; volendunge, folendunge*, st. F.: nhd. Vollendung; volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister

Vollendung, mnd. ūtbringinge, mnd.?, F.: nhd. Herausbringung, Rettung, Vollendung, Ausführung; vulbringinge, volbringinge, vulbrenginge, F.: nhd. »Vollbringung«, Vollendung, Beendigung, Durchführung, Ausführung, Erfüllung; vuldōninge, vuldōndinge, F.: nhd. Einhaltung, Vollendung, Vollziehung, Erfüllung; vulendinge, vulending, F.: nhd. Vollendung, Ende, Ablauf; vullenbringinge, F.: nhd. Vollendung, Beendigung, Durchführung, Ausführung, Erfüllung; vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vollendung, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

vollendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendungsahnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollendungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendungsaugenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollendungsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollendungseinbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendungsfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollendungsfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendungsfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendungsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollendungsglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollendungsgrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollendungskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendungspunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollendungsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendungssiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW vollendungsstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollendungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollendungsweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollendungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollendungszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollendwalze, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollendwalzwerk, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollenglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollengriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollenkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vollentblüht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollentfaltet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollentfaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollentwickelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollenwohlbeschreit, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

voller -- Garten voller Unkraut, mhd. unkrūtgarte, sw. M.: nhd. »Unkrautgarten«, Garten voller Unkraut

voller -- Garten voller Veilchen, mnd. ? violenhof, fiolenhof, M.: nhd. Veilchenhof, Garten voller Veilchen?

voller -- großes Schleppnetz zum Abfischen des Fischwassers in voller Breite, mnd. seine, zeyne, tzeyne, sēgen, N., F.: nhd. großes Schleppnetz zum Abfischen des Fischwassers in voller Breite

voller -- Grube voller Unrat, mnd. sump, sumpt, M.: nhd. Sumpf, Morast, Schmutzlache, Pfuhl, Schmutzloch, Grube voller Unrat, Trog, Wasserbehälter (Bedeutung örtlich beschränkt)

voller -- Höker mit voller Zunftberechtigung, mnd. vulh· kære*, vulh· ker, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, Höker mit voller Zunftberechtigung

voller -- in voller Anzahl, mnd. vultellich, Adj.: nhd. vollzählig, in voller Anzahl, in voller Zahl

voller -- in voller Blüte befindlich, mhd. geblüemet, geblüemt, gebluomt, gebluomet*, geblūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blühend, in Blüte befindlich, in voller Blüte befindlich, blütenreich, herrlich, verherrlicht, geschmückt

voller -- in voller Fahrt, mhd. enalverte, enalferte*, Adv.: nhd. in voller Fahrt

voller -- in voller Geltung befindlich, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

voller -- in voller Kraft stehen, ahd. bluoen* 18, bluon*, sw. V. (1a): nhd. blühen, in voller Kraft stehen, aufblühen, erblühen

voller -- in voller Macht befindlich, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

voller -- in voller Pracht sehen, mhd. volsehen, vollensehen, folsehen*, follesehen*, st. V.: nhd. ganz sehen, in voller Pracht sehen

voller -- in voller Zahl, mnd. vultellich, Adj.: nhd. vollzählig, in voller Anzahl, in voller Zahl

voller -- Krämer mit voller Zunftberechtigung, mnd. vulh· kære*, vulh· ker, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, Höker mit voller Zunftberechtigung; vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

voller -- mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

voller -- mit voller Kraft, mhd. envollen, enfollen*, Adv.: nhd. völlig, vollständig, in vollem Umfang, vollkommen, genug, voll, mit voller Kraft

voller -- mit voller Kraft, mhd. unerworden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, ungeschwächt, mit voller Kraft; vollīche, follīche*, Adv.: nhd. in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig, mit voller Kraft

voller -- mit voller Macht ausgestattet, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

voller -- mit voller Rechtssicherheit seiend, mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten

voller -- mit voller Rechtssicherheit, mnd. vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten

voller -- mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

voller -- mit voller Sicherheit, ae. *si-cor-lic?, Adj.: nhd. sicher, mit voller Sicherheit; si-cor-līc-e, Adv.: nhd. sicher, mit voller Sicherheit

voller -- Verkaufsstand eines Hökers mit voller Zunftberechtigung, mnd. vulh· kærebank*, vulh· kerbank, F.: nhd. Verkaufsstand eines Hökers mit voller Zunftberechtigung

voller -- voller Angst, mhd. sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich

voller -- voller Äste, ahd. 2zwīohti* 1, Adj.: nhd. »zweigreich«, belaubt, laubreich, voller Äste

voller -- voller Beulen seiend, mhd. zuswellet, zeswellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgedunsen, voller Beulen seiend

voller -- voller Biegungen, ahd. gibiogantlīh* 1, Adj.: nhd. gebogen, gekrümmt, voller Biegungen

voller -- voller Blasen, ae. ā-ble-g-n-od, Adj.: nhd. voller Schwären, voller Blasen; ge-ble-g-n-od, Adj.: nhd. voller Schwären, voller Blasen

voller -- voller Dornen seiend, mhd. dornic, dornec, Adj.: nhd. dornig, stachelig, voller Dornen seiend, voller Dornensträucher seiend

voller -- voller Dornensträucher seiend, mhd. dornic, dornec, Adj.: nhd. dornig, stachelig, voller Dornen seiend, voller Dornensträucher seiend

voller -- voller Galopp, mhd. rabīne, rabbīnne, rabīn, rabbin, st. F.: nhd. Rennen, Anrennen, voller Galopp

voller -- voller Gräten seiend, mhd. durchgræte, Adj.: nhd. durchsetzt, voller Gräten seiend, ungenießbar, verdorben, schädlich

voller -- voller Inhalt, mnd. vüllede, vullede, vülde, F.: nhd. Fülle, volles Maß, voller Inhalt, Überfluss, Trunkenheit

voller -- voller Kessel, mnd. ? vulkētel***, M.: nhd. Walkkessel?, voller Kessel?

voller -- voller Korn, ahd. folkurni* (1) 1, folcurni*, Adj.: nhd. voller Korn

voller -- voller Läuse seiend, mhd. lūseric* 1, lūserec, Adj.: nhd. »läuserig«, voller Läuse seiend

voller -- voller Läuse, ahd. lūsfol* 1, Adj.: nhd. verlaust, voller Läuse; lūsīg* 1, Adj.: nhd. »lausig«, verlaust, voller Läuse

voller -- voller Maschen, ahd. masklīh* 1, masclīh*, Adj.: nhd. maschig, voller Maschen; maskoht* 1, mascoht*, Adj.: nhd. maschig, voller Maschen

voller -- voller Name, afries. al-l-a-nam-a* 2, al-l-a-nom-a*, sw. M. (n): nhd. voller Name

voller -- voller Rat, mhd. volrāt, folrāt*, st. M.: nhd. voller Rat, versammelter Rat, Dezember

voller -- voller Runzeln, mhd. gerunzeleht, Adj.: nhd. »runzelicht«, voller Runzeln

voller -- voller Schande, an. glæp-a-ful-l-r, Adj.: nhd. voller Schande, lasterhaft

voller -- voller Scheu, mnd. sch· welīken, scueliken, Adv.: nhd. voller Scheu

voller -- voller Schin seiend, mnd. schinnich, Adj.: nhd. »schinnig«?, voller Schin seiend

voller -- voller Schwären, ae. ā-ble-g-n-od, Adj.: nhd. voller Schwären, voller Blasen; ge-ble-g-n-od, Adj.: nhd. voller Schwären, voller Blasen

voller -- voller Schwären, ahd. blezlīh* 1, Adj.: nhd. voll von Geschwüren, schorfig, voller Schwären

voller -- voller Schwellungen, ahd. hofaroht* 16, hovaroht*, Adj.: nhd. höckrig, bucklig, voller Schwellungen

voller -- voller Teil, afries. ful-l-dê-l 1, st. M. (a): nhd. voller Teil

voller -- voller Verachtung, mhd. versmæhelīche, fersmæhelīche*, virsmāhelīche, firsmāhelīche, virsmæhelīche, firsmæhelīche*, Adv.: nhd. »verschmählich«, verschmähend, missbilligend, voller Verachtung

voller -- voller Warzen seiend, ahd. warzīg* 1, Adj.: nhd. warzig, voller Warzen seiend, mit Warzen behaftet; warzoht* 1, Adj.: nhd. warzig, voller Warzen seiend, mit Warzen behaftet

voller -- voller Weiden, ae. wil-ih-t, Adj.: nhd. voller Weiden

voller -- voller Wert, ahd. houbitskaz* 2, houbitscaz*, st. M. (a): nhd. »Hauptschatz«, Kapital, voller Wert

voller -- voller Widerstand, ahd. bruhtīgo* 1, Adv.: nhd. hartnäckig, voller Widerstand

voller -- voller Windungen seiend, mnd. vulkr· kelich, Adj.: nhd. faltig, gefaltet, gewunden, voller Windungen seiend, voll von Falten seiend

voller -- voller Zehnt, mhd. borzehende, sw. M.: nhd. Ertragszehnt, voller Zehnt

voller -- Wächter in voller Rüstung, mnd. schiltwachtære*, schiltwachtere, schiltwachter, M.: nhd. Schiltwächter, Wächter in voller Rüstung

voller -- zu voller Leistung verpflichtet, mnd. vulschüldich*, vulschuldich, Adj.: nhd. schuldigst, ganz ergeben (Adj.), zu voller Leistung verpflichtet, hörig, vollhörig, zu allen Hofdiensten pflichtig

voller Beulen sein (V.), mhd. zuoswellen***, zuswellen***, V.: nhd. »zuschwellen«, aufdunsen, voller Beulen sein (V.)

voller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

völler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollerblüht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Völlerei, ae. il-l-e-ra-c-u, st. F. (ō): nhd. Völlerei, Übelkeit

Völlerei, ahd. āzalī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Völlerei; āzalīnī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Völlerei; būhfullī* 1, st. F. (ī): nhd. »Bauchfülle«, Schlemmerei, Völlerei; kelagirida 5, st. F. (ō): nhd. Begierde, Gefräßigkeit, Völlerei, Fressgier; kelagītagī* 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Gefräßigkeit, Fressgier, Schlemmerei, Völlerei; ubarāzī* 9, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, Übersättigung, Völlerei; ubarāzida* 2, st. F. (ō): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei; ubarāzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei

Völlerei, mhd. būchslunt, st. N.: nhd. »Bauchschlund«, Gefräßigkeit, Völlerei; būchvülle, būchfülle*, st. F.: nhd. »Bauchfülle«, Völlerei, Schlemmerei

Völlerei, mhd. luoder (1), lūder, st. N.: nhd. »Luder«, Lockspeise, Verlockung, Nachstellung, Schlemmerei, Völlerei, Lotterleben, lockeres Leben, Possen, Gespött, Köder

Völlerei, mhd. überāz, uberāz, uberatz, oberatz, st. N.: nhd. übermäßiges Essen, Völlerei; vleischtac, fleischtac, fleistac, st. M.: nhd. Fleischtag, Völlerei; vrāz, wrāz, frāz*, st. M.: nhd. »Fraß«, Vielfraß, Fresser, Nimmersatt, Prasser, Essen (N.), Völlerei, Fressen, Gefräßigkeit, Schlemmerei; vrāzheit, frāzheit*, st. F.: nhd. »Fraßheit«, Gefräßigkeit, Schlemmerei, Völlerei; vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland; vüllen (2), füllen*, mhd.?, st. N.: nhd. »Füllen« (N.) (2), Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei; vüllunge, füllunge*, st. F.: nhd. »Füllung«, Anfüllung, Völlerei

Völlerei, mnd. · verāt, oeuerāt, · verāte, ōverāt, M.: nhd. Völlerei, Übermaß, Unmäßigkeit im Essen (N.); · verātichhēt*, · verātichēt, · verāticheit, ōverātichēt, F.: nhd. Übermaß, Unmäßigkeit im Essen (N.) und Trinken, Völlerei; · verēten (2), ōverēten, N.: nhd. Übermaß an Essen (N.), Unmäßigkeit im Essen (N.), Völlerei; · verētichhēt*, · verētichēt, · verēticheit, ōverētichēt, ōverēticheit, averētichēt, averēticheit, F.: nhd. Übermaß an Essen (N.), Unmäßigkeit im Essen (N.), Völlerei; · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verfloͤth, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei; · vervrāt, · vervrāte, M.: nhd. Völlerei, Übermaß beim Essen und Trinken; · vervrātichhēt*, · vervrātichheit, ōvervrātichhēt, auervrātichhēt, aeuervrātichhēt, F.: nhd. Übermaß, Unmäßigkeit im Essen (N.) und Trinken, Völlerei

Völlerei, mnd. vrās, vrātz, vratz, M.: nhd. Fraß, Fresserei, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schlemmerei, Schlemmer, Fresser, Vielfraß; vrāßærīe*, vrāßerīe, vrātzerīe, F.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrāßen* (2), vrāsent, N.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrāshēt, vratzheit, vrātzheit, F.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrāßichhēt*, vrāßichēt, vrātzicheit, F.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrēßichhēt*, vrēßichēt, vrēssicheit, F.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vulbrōdichhēt*, vulbrōdichēt, vulbrōdicheit, F.: nhd. Völlerei, Vollgefressenheit; vüllærīe*, vüllerīe, F.: nhd. Völlerei, Schwelgerei, Sauferei; vüllichhēt*, vüllichēt, vullicheit, F.: nhd. Völligkeit, Fülle, Menge, große Menge, Überfluss, Unmäßigkeit, Völlerei

vollerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollerinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völlern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollertheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollerwachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

volles -- als volles Eigentum nutzen, mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

volles -- ein volles Glas, mnd. vul (3), N.: nhd. ein volles Glas, ein Ganzer

volles -- Einwohner ohne volles Bürgerrecht, mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

volles -- volles Bürgerrecht genießend, mnd. vulschēpich, vulschepich, Adj.: nhd. volles Bürgerrecht genießend

volles -- volles Grün, ahd. alagruonī* 1, st. F. (ī): nhd. volles Grün

volles -- volles Korn, ahd. folkurni* (2) 1, folcurni*, st. N. (ja): nhd. »Vollkorn«, volles Korn

volles -- volles Maß, mnd. vüllede, vullede, vülde, F.: nhd. Fülle, volles Maß, voller Inhalt, Überfluss, Trunkenheit

volles -- volles Mitglied einer Brüderschaft, mnd. vulambachtesbrōder*, vulamtesbrōder, M.: nhd. vollberechtigter Angehöriger der Zunft, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft; vulbrōder, M.: nhd. »Vollbruder«, leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft; vullebroder, M.: nhd. leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft

volles -- volles Nutzungsrecht, mnd. mākelichēt, mākelicheit, makelicheit, maklichēt, maklicheit, F.: nhd. Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung, volles Nutzungsrecht

volles -- volles Vermögen, mnd. wolmacht, mnd.?, F.: nhd. Wohlergehen, volles Vermögen

volles -- volles Vertrauen haben, mhd. voltrouwen, foltrouwen*, sw. V.: nhd. volles Vertrauen haben

volles -- volles Wachstum, ahd. follawahsanī* 1, follawahsanīn*, st. F. (ī): nhd. volles Wachstum, ausgereifter Zustand

volles -- volles Wergeld, afries. ful-l-jeld 1, st. N. (a): nhd. volles Wergeld

volles, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

volleule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volleuter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollfahren (V.), mnd. vulvāren, st. V.: nhd. »vollfahren« (V.), verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen

vollfahren, mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

vollfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollfaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollfärbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollfart, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollfassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollfertigen, mhd. volvertigen* 2, folfertigen*, sw. V.: nhd. »vollfertigen«, fertigstellen, ausführen

vollfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollfertigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollflächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollfleischicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollfleischig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollfleiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollfliegen, mhd. volvlogen, sw. V.: nhd. vollfliegen

vollfließen, mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

vollflieszend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollfordern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollfräszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollfrätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollfrei, ahd. fulkfrealis* 8?, fulfrealis, lat.-lang., Adj.: nhd. volksfrei, vollfrei; fulkfree* 7 und häufiger?, fulfree, lang., Adj.: nhd. volksfrei, vollfrei

vollfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollfressen, mnd. gevüllen***, sw. V.: nhd. füllen, erfüllen, vollenden, vollfressen, mit Füllung versehen (V.)

vollfressen, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen; vulvrēten, vulvretten, st. V.: nhd. vollfressen, sich vollfressen

-- sich vollfressen: mnd. vulvrēten, vulvretten, st. V.: nhd. vollfressen, sich vollfressen

vollfressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sich vollfressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollfresserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollfreuen, mhd. volvröuwen, sw. V.: nhd. vollfreuen

vollfruchtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollfügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollfugiges, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollfühlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollführen -- klapperndes Geräusch vollführen, mnd. klapperen (1), sw. V.: nhd. klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen; klipperen, sw. V.: nhd. klimpern, klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen

vollführen, ae. dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ėf-n-an (2), sw. V. (1): nhd. ausführen, vollbringen, vollführen, tun, verursachen, leiden, aushalten; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen

vollführen, ahd. bibringan 23, anom. V.: nhd. »beibringen«, vollbringen, erfüllen, einführen, bringen, hervorbringen, übertragen, vollführen; follawirken* 1, sw. V. (1a): nhd. vollziehen, bewirken, vollführen, vollenden; giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen; halōn 46, holōn, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, nehmen, herbeiholen, herbeirufen, sich jemandes annehmen, auffordern, ausführen, vollführen; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern

vollführen, mhd. gevremen, gefremen*, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, ausführen, begehen

vollführen, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

vollführen, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; voljagen, vollejagen, foljagen*, follejagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; vollenjagen, follenjagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen; volvrümen, sw. V.: nhd. zu Ende bringen, vollführen; vremen, fremen*, sw. V.: nhd. vollführen, vorwärts bringen, vorwärts schaffen

-- ein Gebot vollführen: mhd. voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen

vollführen, mhd. volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.)

vollführen, mnd. överbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

vollführen, mnd. bevulsten, sw. V.: nhd. vollführen; drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

vollführen, mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.); vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vuldrīven, st. V.: nhd. ausführen, herbeiführen, vollenden, vollführen; vulenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullēden, vulleiden, vollēden, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) vorbringen, vollführen, völlig produzieren, beibringen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullendrīven, st. V.: nhd. ausführen, herbeiführen, vollenden, vollführen; vullenenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulv· ren, volv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulwerken, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen; werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

-- lotterhaftes Geschwätz vollführen: mnd. ūtlodderen, mnd.?, sw. V.: nhd. lotterhaftes Geschwätz vollführen

vollführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollführend -- leeres Geschwätz vollführend, got. lau-s-a-waúr-d-s* 2=1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 154,1): nhd. leeres Geschwätz vollführend, hohler Schwätzer (= lausawaurds, subst.)

Vollführer, mhd. ūzrihtære, ūzrihter, st. M.: nhd. Vollbringer, Ausrichter, Vollführer, Testamentsvollstrecker, Schiedsrichter, Ausgeber; volvüerære*, volvüerer, folfüerære*, folfüerer*, st. M.: nhd. Vollführer, Vollstrecker, Ausführender

Vollführer, mnd. ūtrichtære*, ūtrichter, mnd.?, M.: nhd. Ausrichter, Vollführer, Testamentsvollstrecker

Vollführer, mnd. vulv· rære*, vulv· rer, M.: nhd. »Vollführer«, Ausführender, Vollstrecker

vollführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollführerin, mhd. volvüerærinne*, volvüererinne, folfüerærinne*, folfüererinne*, st. F.: nhd. »Vollführerin«, Vollstreckerin

vollführerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vollführung, mhd. endunge, st. F.: nhd. »Endung«, Ende, Vollendung, Vollführung, Austrag

Vollführung, mhd. vervüerunge, ferfüerunge*, st. F.: nhd. Vollführung, Verführung

Vollführung, mhd. vollevüerunge* 2, follefüerunge*, st. F.: nhd. »Vollführung«, Ausführung, Unterstützung

Vollführung, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

vollführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollfüllen, ae. tŏ̄-ge-fyl-l-an, sw. V. (1): nhd. anfüllen, vollfüllen

vollfüllen, mhd. volvüllen, sw. V.: nhd. »vollfüllen«

vollfüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollfüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollgänge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgatterrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollgattersäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgebaut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollgebildet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgebläht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeblasen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeboren, ahd. fulboran 1, lang., (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgeboren, vollbürtig

vollgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgebüßt, afries. ful-l-bet-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vollgebüßt, vollständig gebüßt

vollgedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgedeihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollgedeihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollgedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgedrängt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgedruckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollgedrückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgedrungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgedunsen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgefaszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeformt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgefressen, mnd. gevüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgefressen, mit Füllung versehen (Adj.), gefüllt, erfüllt, vollendet, vollkommen, unsträflich

vollgefressen, mnd. vulbrōdich, Adj.: nhd. vollgefressen, der Völlerei ergeben (Adj.); vüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgefressen, mit Füllung versehen (Adj.), erfüllt, vollendet, vollkommen, unsträflich

vollgefressen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vollgefressenheit, mnd. vulbrōdichhēt*, vulbrōdichēt, vulbrōdicheit, F.: nhd. Völlerei, Vollgefressenheit

vollgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgefüllt, mhd. vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden

vollgefüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgefüttert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgegeben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgegessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollgeharnischt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgehäuft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollgehung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollgekritzelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgekrochen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeladen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgelaufen, mnd. vörvüllet*, vorvüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfüllt«, angefüllt, vollgelaufen, voll, voll versehen (Adj.) mit

vollgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgeltend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollgemacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgemähnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgemessen, mnd. hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr

vollgemessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgenährt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgenesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollgenossenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgenug, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vollgenüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgenügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgenügend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollgepackt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgepfropft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgepreszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgepropft, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich

vollgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollgerecht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vollgericht -- feierliches ungebotenes Vollgericht, mhd. voldinc, folinc*, st. N.: nhd. »Vollding«, feierliches ungebotenes Vollgericht

Vollgericht -- Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen, mnd. schreig· dinc*, schreyg· dinc, N.: nhd. gebotenes Ding, Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen

vollgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgerundet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgerüstet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgerüttelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollgesättigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

vollgesäuft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeschenkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollgeschmiert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeschmückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeschöpft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgeschrieben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgeschwellt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vollgeschwister, mnd. vulsüsken, vulsüstken, vulsütschen, N.: nhd. Vollgeschwister

vollgeschwister, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollgesellschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollgesetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgesoffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgesogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgespärre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgespeichert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgespickt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgesponnene -- vollgesponnene Spindel, mhd. abebruch, st. M.: nhd. vollgesponnene Spindel, Abbruch, Mangel (M.), Enthaltsamkeit, Abbau (bergmännisch), Stollen; ābrich, st. M.: nhd. Dreschabfall, vollgesponnene Spindel

vollgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgestaltet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgestäubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgesteckt, mhd. volgestact, folgestact*, volgestecket*, folgestecket*, sw. V., (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgesteckt

vollgestimmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgestirnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgestopft, mhd. erstecket*, erstaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgestopft, erstickt

vollgestopft, mnd. vulhēldich, Adj.: nhd. überfüllt, vollgestopft, zu viel enthaltend, vollhaltig, aufgedunsen, dick

vollgestopft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgetakelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgetan, mhd. voltān, (Part. Prät=)Adj.: nhd. vollgetan

vollgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgetrunken, mnd. drunkendūn, drunkendūne, Adj.: nhd. vollgetrunken, betrunken

vollgetrunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgewachsen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgewähren, mhd. vollegeweren* 2, vollegewern, follegeweren*, follegewern*, sw. V.: nhd. »vollgewähren«, vollständig gewähren, vollständig bezahlen

Vollgewalt, mhd. volgewalt, folgewalt*, st. M., st. F.: nhd. »Vollgewalt«, Allmacht

vollgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgewappnet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgewichtig -- nicht vollgewichtig, afries. fal-sk (1) 12, Adj.: nhd. falsch, nicht vollgewichtig

vollgewichtig, mhd. lōtic, Adj.: nhd. vollgewichtig, vollständig; pfündic, phündic*, pfundic*, phundec, phundic, Adj.: nhd. »pfündig«, vollwichtig, das volle vorgeschriebene Gewicht habend, Pfund wiegend, rechtes Gewicht habend, vollgewichtig

vollgewichtig, mhd. wolgewæge, walegewæge, walegewæge, walgewæge, Adj.: nhd. vollwichtig, vollgewichtig

vollgewichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollgewichtige -- nicht vollgewichtige Münze, afries. fal-sk-hê-d 54, st. F. (i): nhd. Falschheit, Verfälschung, Falschmünzerei, nicht vollgewichtige Münze

vollgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollgewirkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgewölbt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgezählt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgezeichnet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollgiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollgiltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollgläubigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgliedrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgnaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollgradig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollgranate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgreifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollgriffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollgriffigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgrubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollgrundbesitzer, mnd. ervesāte, erfsāte, M.: nhd. Erbsasse, Erbgesessener, Vollgrundbesitzer, haussässiger Bürger, mit erblichem Besitz angesessener Bürger

vollgrundmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollgrünend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollgültig, afries. ful-l-sta-n-d-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. standhaft, vollgültig

vollgültig, mhd. volkomenlīche, folkomenlīche*, vollekomlīche, follekomlīche*, vollekumelīche, follekumelīche*, vollenkomenlīche, follenkomenlīche*, Adv.: nhd. »vollkommenlich«, vollkommen, vorbildlich, vollständig, vollgültig; vollīche, follīche*, Adv.: nhd. in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig, mit voller Kraft; volliclīche, volleclīche, vollenclīche, folliclīche*, folleclīche*, follenclīche*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; volliclīchen*, vollenclīchen, folliclīchen*, follenclīchen*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig

vollgültig, mnd. stathaftich, stataftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig; statheftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

vollgültig, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich; vulgeldent, vulgeldend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vollgültig, vollwichtig (Geldstück); vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulwērdich, volwērdich, Adj.: nhd. vollwertig, vollgültig

vollgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollgültigkeit, mnd. vulmechtichhēt*, vulmechtichēt, vulmechticheit, F.: nhd. Vollgültigkeit, volle Berechtigung

vollgültigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollgupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollgut, germ. *alauda-, *alaudam, st. N. (a): nhd. Vollgut, fahrende Habe?

Vollgut, got. *al-au-d-s?, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Allod, Vollgut, Gut

Vollgut, ahd. alodis* 70 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Allod, Vollgut, Eigen, Erbe (N.), Erbgut, Freigut

vollgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollgütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollhaarigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollhabend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollhalsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollhaltig, mnd. grōtl· dich, Adj.: nhd. vollhaltig, erstklassig

vollhaltig, mnd. l· dich, Adj.: nhd. lötig, vollwichtig, vollhaltig, unvermischt, rein, aus ungemischtem Metall bestehend, fein

vollhaltig, mnd. vulhēldich, Adj.: nhd. überfüllt, vollgestopft, zu viel enthaltend, vollhaltig, aufgedunsen, dick

vollhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollhandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollhängen, ahd. bistekken* 1, bistecken*, sw. V. (1a): nhd. hineinstecken, bestecken, vollhängen, austatten

vollhangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollhäring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollharnisch, mnd. vulharnisch*, vulharnesch, M.: nhd. »Vollharnisch«, Ganzkörperrüstung, vollständige Rüstung

vollharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollharren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollharrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollhärten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollhärtig, mhd. volhertic*, folhertic*, volhertec, folhertec*, Adj.: nhd. »vollhärtig«, beharrlich

vollhärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollhärtung, mhd. volhertigunge, folhertigunge*, st. F.: nhd. »Vollhärtung«, Fortbestand; volhertunge, folhertunge*, vollehertunge, follehertunge*, st. F.: nhd. »Vollhärtung«, Ausdauer, Standhaftigkeit

vollhärtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollhäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollheit, mhd. getwelede*, getwelde, st. F.: nhd. »Vollheit«

Vollheit, mhd. volheit, folheit*, volleheit*, folleheit*, st. F.: nhd. »Vollheit«, Vollsein, Fülle, Gesamtheit

Vollheit, mhd. vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland; vüllede, füllede*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Vollheit, Erfüllung

Vollheit, mnd. vulhēt, vulheit, volheit, F.: nhd. Vollheit, Gesamtheit, Machtvollkommenheit, Trunkenheit, Amtsbefugnis, Machtfülle; vulle (1), volle, sw. M.: nhd. Vollheit, alle Gebühr, starkes Maß

vollheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollhocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollhofer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollhöker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollholzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollholzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollhörig, mnd. vulschüldich*, vulschuldich, Adj.: nhd. schuldigst, ganz ergeben (Adj.), zu voller Leistung verpflichtet, hörig, vollhörig, zu allen Hofdiensten pflichtig

vollhube, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollhufe, mnd. ? vulbüwe, F.: nhd. Vollbauernstelle, Vollhufe?

vollhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollhufig, mnd. ? hēlespannich***, Adj.: nhd. vollhufig?

vollhufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollhufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vollhufner, mnd. hēlespanniger*, hēlspenniger, heilspenniger, M.: nhd. Vollhufner

vollhufner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollhundertste, mnd. hēlhunderteste*, hēlhunderste, hēilhundertste, Num. Ord.: nhd. vollhundertste

völlig -- nicht völlig, mnd. wan (1), Adj.: nhd. nicht voll, leer, nicht völlig, mangelhaft, eitel, töricht

völlig -- seine Zeit völlig zu Ende dienen, mnd. ūtdēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdienen«, seine Zeit völlig zu Ende dienen

völlig -- völlig aufzehren, mnd. ümmegnāgen*, ummegnagen, mnd.?, V.: nhd. abnagen, abbeißen, um und um anessen, völlig aufzehren

völlig -- völlig ausgewachsen, mnd. ? unvullwassen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. völlig ausgewachsen?

völlig -- völlig aussprechen, afries. ful-l-s-pre-k-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. völlig aussprechen

völlig -- völlig aussprechen, mnd. vulsprēken, vulspreken, mnd.?, st. V.: nhd. völlig aussprechen, völlig beschreiben

völlig -- völlig beschreiben, mnd. vulschrīven*, vulschriven, mnd.?, st. V.: nhd. voll schreiben, zu Ende schreiben, völlig beschreiben; vulsprēken, vulspreken, mnd.?, st. V.: nhd. völlig aussprechen, völlig beschreiben

völlig -- völlig bessern, mhd. volbezzeren, folbezzeren*, sw. V.: nhd. »völlig bessern«, Buße tun; vollebezzeren, follebezzeren*, sw. V.: nhd. »völlig bessern«, Buße tun

-- ungewisse nicht völlig begründete Ansicht: mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

-- völlig ausfegen: mhd. volkern, folkern*, volkeren*, folkeren*, sw. V.: nhd. völlig ausfegen

-- völlig ausmessen: mhd. volmezzen (1), folmezzen*, st. V.: nhd. vollständig zumessen, völlig ausmessen, ausschöpfen

-- völlig gleich: mhd. ungesunderet*, ungesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesondert«, ungetrennt, nicht zu unterscheidend, völlig gleich

-- völlig grau: mhd. übergrā, Adj.: nhd. durchaus grau, völlig grau

-- völlig hervorbringen: mhd. volberen, volbern, volperen*, volpern, folberen*, folbern*, folpern*, st. V.: nhd. völlig hervorbringen

-- völlig imstande: mhd. volmehtic, vollemehtic, folmehtic*, follemehtic*, Adj.: nhd. »vollmächtig«, völlig imstande, bevollmächtigt, voll rechtsfähig, mündig

-- völlig trauen: mhd. voltriuwen, voltrūwen, foltriuwen*, foltrūwen*, sw. V.: nhd. völlig trauen, vertrauen, sich jemandem ganz anvertrauen

-- völlig vergelten: mhd. vollōnen, follōnen*, sw. V.: nhd. reichlich entlohnen für, völlig vergelten

-- völlig zu Ende denken: mhd. voltrahten, foltrahten*, sw. V.: nhd. ganz ausdenken, völlig zu Ende denken, ergründen

völlig -- völlig betrinken, mnd. vuldrinken (1), voldrinken, st. V.: nhd. völlig betrinken, sich voll trinken, saufen; vullendrinken (1), st. V.: nhd. völlig betrinken, sich voll trinken, saufen

völlig -- völlig denken, mnd. vuldenken, mnd.?, sw. V.: nhd. völlig denken, zu Ende denken, ergründen

völlig -- völlig durchführen, mnd. vulvolgen, volvolgen, sw. V.: nhd. Folge leisten, nachkommen, völlig durchführen, verfolgen, nachsetzen, beanspruchen

völlig -- völlig fallen, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

völlig -- völlig produzieren, mnd. vullēden, vulleiden, vollēden, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) vorbringen, vollführen, völlig produzieren, beibringen

völlig -- völlig zum Narren werden, mnd. vördōren*, vord· ren, vordoren, sw. V.: nhd. völlig zum Toren (M.) werden, völlig zum Narren werden, unsinnig werden

völlig -- wirklich völlig, mnd. vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīken*, vullenkomeliken, vullenkomelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, ritterbürtig

völlig (Adv.), ae. be-ful-l-an, Adv.: nhd. gänzlich, völlig (Adv.)

völlig (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rāsent, rausen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rasend, wütend, zornig, unbeherrscht, tobend, verwirrt, wahnsinnig, tollwütig, völlig (Bedeutung örtlich beschränkt), gänzlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

völlig zum Toren (M.) werden, mnd. vördōren*, vord· ren, vordoren, sw. V.: nhd. völlig zum Toren (M.) werden, völlig zum Narren werden, unsinnig werden

völlig, germ. *ala, Adv.: nhd. »all«, ganz, völlig

völlig, got. *al-a?, sw. Adj.?: nhd. all, ganz, völlig; *al-l-and-ji-s?, Adj. (ja/jō): nhd. völlig; al-l-and-j-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. völlig, vollständig, ganz und gar

völlig, an. ? *sū-, Adj.: nhd. ganz?, völlig?

-- völlig besudeln: an. satt-mæl-a, sw. V.: nhd. völlig besudeln, beschmieren

völlig, ae. clǣ-n-e (2), Adv.: nhd. rein, völlig, ganz; e-n-de-m-es, Adv.: nhd. gleich, zugleich, zusammen, einstimmig, völlig, fortschreitend; e-n-de-m-est (2), Adv.: nhd. gleich, zugleich, zusammen, einstimmig, völlig, fortschreitend; gėgn-ung-a, Adv.: nhd. sofort, sicher, klar, genau, völlig; wĕl, wel-l (1), Adv.: nhd. wohl, gut, reichlich, sehr, völlig, fast, sicherlich

völlig, as. *ful-līk?, *ful-l-līk?, Adj.: nhd. völlig; ful-līk-o* 1, ful-l-lik-o*, Adv.: nhd. völlig; gar-o 9, Adv.: nhd. ganz, völlig, wohl; *gar-o-līk?, Adj.: nhd. ganz, völlig; gar-o-līk-o* 1, Adv.: nhd. ganz, völlig, wohl

-- völlig blind: as. rėg-in-bl-ind* 1, Adj.: nhd. »schicksalsblind«, ganz blind, völlig blind

völlig, ahd. al 2965, all, ala, Pron.-Adj., Adv.: nhd. all, jeder, ganz, vollständig, gesamt, völlig, überall, überhaupt, unbeschädigt, irgendein, gänzlich, durchaus; drāto 115, Adv.: nhd. stark, schnell, viel, sehr, allzu, überaus, äußerst, nachdrücklich, völlig, durchaus, mit großer Kraft; duruhnohto* 7, Adv.: nhd. vollkommen, durchdringend, völlig, vollständig, ganz und gar, rein, schlechthin, schlicht; eintrafto* 6, Adv.: nhd. allein, völlig, gänzlich, nur, durchaus; follīglīh* 16, Adj.: nhd. reichlich, vollkommen, völlig, unbedingt, überreich; follīglīhho* 15, follīglīcho, Adv.: nhd. reichlich, völlig, ausführlich, vollkommen, vollständig, ganz, voll und ganz; follīhho* 8, follīcho, Adv.: nhd. völlig, ganz, in vollem Maße, vollständig, ganz und gar, reichlich; follon 25, Adv.: nhd. völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, in reichlichem Maße; follūn 14, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, genug, vollends, oft, sehr, zur Genüge; furinomes* 1, Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne; furinomes* 10, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne; garalīhho 15, garalīcho, Adv.: nhd. gänzlich, vollständig, völlig, überhaupt; garalīhhūn* 1, garalīchūn*, Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, vollständig, gänzlich; garo (2) 29, garawo* Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, gänzlich, vollständig, gewiss, durchaus, beinahe, fast; mitallo 4, metallo, Adv.: nhd. gänzlich, völlig; tiofo* 20, Adv.: nhd. tief, im Grunde, völlig; ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

-- völlig ausrotten: ahd. ūzirwurzalōn* 4, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, mit der Wurzel herausreißen, völlig ausrotten, vertilgen

-- völlig bestürzen: ahd. duruhtruoben* 2, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, betrüben, völlig bestürzen, beunruhigen

-- völlig Genüge tun: ahd. follarehtōn* 1, sw. V. (2): nhd. erfüllen, völlig Genüge tun

-- völlig trösten: ahd. follatrōsten* 1, sw. V. (1a): nhd. trösten, völlig trösten

-- völlig überzeugen: ahd. duruhspanan* 2, st. V. (6): nhd. überzeugen, völlig überzeugen, überreden

-- völlig vernichten: ahd. umbifirezzan* 1, umbifrezzan*, st. V. (5): nhd. verzehren, fressen, völlig vernichten

völlig, mhd. al (3), alle, Adv.: nhd. ganz, völlig, sehr, heftig; alaganz, Adj.: nhd. ganz unversehrt, völlig, ganz; albetalle, allebetalle, albetallen, allebetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; alensament, alentsamet, alentsament, Adv.: nhd. allesamt, völlig; alintsamen, Adv.: nhd. allesamt, völlig; allemetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; aller, allre, Adv.: nhd. ganz, völlig, gänzlich; alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; allīche (1), Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, immer, stets, vollständig, völlig, durchaus, allgemein; almitalle, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; alzoges, alzōs, alzuges, Adv.: nhd. in einem fort, durchaus, wirklich, wahrlich, gänzlich, völlig, stets; begar*, begarwe, begarewe, begerwe, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, vollständig, genau, vollkommen; bevollen (1), befollen*, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, insgesamt, sehr; durchnehte* (2), durnehte, durnahte, durnohte, durchnohte, Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, völlig, tadellos, untadelig, treu, beständig, fest, bieder, fromm, aufrichtig; durchnehticlīche*, durnehticlīche, durchnehteclīche*, durnehteclīche, Adv.: nhd. vollständig, völlig, uneingeschränkt, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtlīche*, durnehtlīche, durchnehtlīch*, durnehtlīch, Adv.: nhd. vollständig, völlig, gänzlich, vollkommen, uneingeschränkt; durchsleht, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, ganz und gar, vollständig, völlig; durchslehtes, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, ganz und gar, vollständig, völlig; durchslechticlīchen*, durchslechteclīchen, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig; eingahtic, Adj.: nhd. völlig; envollen, enfollen*, Adv.: nhd. völlig, vollständig, in vollem Umfang, vollkommen, genug, voll, mit voller Kraft

-- völlig absterben: mhd. durchsterben, st. V.: nhd. »durchsterben«, völlig absterben

-- völlig durchnässt: mhd. durchnaz, Adj.: nhd. »durchnass«, durchnässt, völlig durchnässt

-- völlig durchsetzen: mhd. durchgenzen, sw. V.: nhd. völlig durchsetzen

-- völlig durchwirken: mhd. durchmeisteren*, durchmeistern, V.: nhd. »durchmeistern«, völlig durchwirken

-- völlig gleichgültig: mhd. bormære, Adj.: nhd. völlig gleichgültig, gar nicht wichtig

-- völlig klar machen: mhd. durchliuteren*, durchliutern, sw. V.: nhd. durchläutern, völlig klar machen, läutern, ganz und gar läutern

-- völlig nackt: mhd. blutnacket, Adj.: nhd. völlig nackt

-- völlig rein: mhd. durchrein, Adj.: nhd. rein, völlig rein

-- völlig reinigen: mhd. durchreinigen, durchreinegen, sw. V.: nhd. durchreinigen, völlig reinigen, säubern, trennen

-- völlig verderben: mhd. durchschenden, sw. V.: nhd. ganz zu Schanden machen, völlig verderben

-- völlig vertrocknet: mhd. durchdürre, Adj.: nhd. »durch und durch dürr«, völlig vertrocknet

-- völlig wahr: mhd. alwār, Adj.: nhd. völlig wahr

-- völlig wahrheitsgemäß: mhd. allerwærlicheste***, Adj.: nhd. »allerwahrlichste«, völlig wahrheitsgemäß; allerwærlīchest* 1, allerwærlīcheste, Adv.: nhd. völlig wahrheitsgemäß

-- völlig zerfließen: mhd. durchsmelzen (1), st. V.: nhd. durchdringen, völlig zerfließen, schmelzen

völlig, mhd. durchslechtic***, Adj.: nhd. »völlig«; durchslechticlich***, Adj.: nhd. »völlig«

völlig, mhd. fullemuntlīchen, vollemuntlīchen, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, von Grund aus, grundsätzlich, von Grund auf; ganzlīche, genzlīche, Adv.: nhd. gänzlich, vollständig, völlig; ganzlīchen, genzlīchen, Adv.: nhd. gänzlich, vollständig, völlig; gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; garlīche, gærlīche, Adv.: nhd. ganz und gar, gänzlich, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; garlīchen, gerlīchen, gærlīchen, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, vollkommen, vollständig; garwe (2), gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, vollständig, ganz und gar; genuoc (2), genūc, genōc, genōch, genuoge, genūge, gnunc, Adv.: nhd. genug, viel, sehr, völlig, reichlich, ausreichend, ziemlich, genau, gründlich, dringend, heftig; gerlīche (1), Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest; gruntlīche, Adv.: nhd. gründlich, von Grund auf, vollständig, völlig; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell

-- völlig wiederhergestellt: mhd. gerehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. völlig wiederhergestellt

völlig, mhd. gevöllich***, geföllich*, Adj.: nhd. »völlig«; gevöllīche, geföllīche*, Adv.: nhd. »völlig«

völlig, mhd. lediclīche, ledeclīche, lideclīche*, lidiclīche, Adv.: nhd. »lediglich«, frei, freigelassen, unstreitig, bedingungslos, völlig, uneingeschränkt, unbesiegt; lidelīch***, Adj.: nhd. Glied für Glied, frei, völlig, ganz; lidelīche, Adv.: nhd. Glied für Glied, frei, ohne Hindernisse, ohne anderes, völlig, ganz; mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reiniclīchen, reineclīchen, reinclīchen, Adv.: nhd. rein, keusch, mit reinem Herzen, säuberlich, völlig, aufrichtig, aus tiefstem Herzen

völlig, mhd. sament (1), samen, samet, samt, sampt, samit, sant, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, insgesamt, vereint, gleichzeitig, völlig; samenthaft (2), Adv.: nhd. zusammen, gesamt, völlig, gänzlich; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; tieflīche, Adv.: nhd. tief, zutiefst, völlig, schmerzhaft; tiger (3), Adj.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig, genau, vollständig; tigere, tiger, tieger, Adv.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig, genau, vollständig; tigerelīche, tigerlīche, Adv.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig

völlig, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge; vollic (1), follic*, vollec, follec*, völlic, föllic*, völlec*, föllec*, Adj.: nhd. voll, völlig, vollständig, ganz, reichlich, genau, vermehrt, zur Genüge erfolgend; vollich, follich*, völlich*, föllich*, Adj.: nhd. völlig, vollkommen; vollichig*, follichig*, Adj.: nhd. völlig; volliclich, folliclich*, volleclich, völleclich, vollenclich, folleclich*, völliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; wole (1), Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, gewiss; zemāle (1), Adj.: nhd. völlig; zemāle (2), Adv.: nhd. völlig

völlig, mnd. aldēger, alledēger, alderdēgere, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, durchaus; ālinklīk***, Adj.: nhd. völlig; altēnen, alteinen, Adv.: nhd. immerwährend, stets, fortdauernd, völlig; altēns, alteins, Adv.: nhd. immerwährend, stets, fortdauernd, völlig; dēger***?, deger***, degger***, dīger***, diger***, dīeger***, doger***, Adj.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgere, dēger, deger, degger, dīger, diger, dīeger, doger, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgerlīk***, Adj.: nhd. gänzlich, völlig; dēgerlīken, degerliken, dēgerlīk, Adv.: nhd. gänzlich, völlig; dēgeren*, degeren, mnd.?, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; eltens, eltes, Adv.: nhd. durchaus, völlig; eltes, Adv.: nhd. durchaus, völlig

-- völlig durchaus: mnd. altōges, altōs, altēgens, altes, altōgenes, altōns, Adv.: nhd. völlig durchaus, in jedem Zug, ganz und gar, gänzlich, durch und durch, stets, immerwährend

-- völlig erkennen: mnd. dörchsēn, st. V.: nhd. durchsehen, durchschauen, völlig erkennen

-- völlig gleich: mnd. ēvenlīk, Adv.: nhd. gleich, völlig gleich, gleichartig

-- völlig tot: mnd. dōtnichtich, Adj.: nhd. völlig tot, vernichtet

völlig, mnd. ganzlīke*, ganzlīk*, ganslīk, gantzlīk, genslike, genzlike, gentslike, genstlīke, gentlīk, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; ganzlīken*, ganslīken, gansleken, gansseken, ganseken, gantzeken, genselken, genslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; gārlīk***, Adj.: nhd. ganz, gänzlich, völlig; gārlīke, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, völlig; gārlīken, garliken, Adv.: nhd. gänzlich, völlig; genzlīke, genslike, genzlike, gentslike, genstlīke, gentlīk, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; genzlīken*, genselken, genslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; glat (2), Adv.: nhd. völlig, durchaus, gänzlich, glatt; hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr; klāre, klār, Adv.: nhd. klar, hell, durchsichtig, schön, ungetrübt, offenkundig, ganz, durchaus, völlig, reinweg, fertig, bereit

-- nicht völlig: mnd. half (1), hallef, halft, halfte, Adj.: nhd. halb, Hälfte seiend, halber Teil seiend, nicht ganz, nicht völlig; half (2), hallef, halft, halfte, Adv.: nhd. zur Hälfte, halb, halber Teil, nicht ganz, nicht völlig, fast, beinahe, um die Hälfte

völlig, mnd. linklīk***, Adj.: nhd. völlig; linklīken***, Adv.: nhd. völlig; nēt (1), Adv.: nhd. genau, völlig, gänzlich, netto; rek (2), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ganz, völlig, unbelastet, nicht mit fremden Ansprüchen belastet

-- völlig abbrechen: mnd. nēderslīten, st. V.: nhd. schleifen, völlig abbrechen

-- völlig allein: mnd. mōderallēne*, mōderallein, Adv.: nhd. mutterseelenallein, völlig allein

-- völlig unbekannt: mnd. nāmelōs, Adj.: nhd. namenlos, ohne Namen seiend, ohne Ansehen seiend, ohne Titel seiend, völlig unbekannt

völlig, mnd. slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; s· ver (2), s· vere*, Adv.: nhd. gründlich, völlig, ganz und gar; s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

-- Stück Land völlig bedüngen: mnd. tōmessen, tōmēssen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zumisten«, Stück Land völlig bedüngen

-- völlig besäen: mnd. tōseien*, toseien, mnd.?, sw. V.: nhd. Saat bestellen, völlig besäen

-- völlig blind: mnd. stokblint, Adj.: nhd. »stockblint«, völlig blind

-- völlig nackt: mnd. splitternāket, spilternāket, Adj.: nhd. splitternackt, völlig nackt; stoknāket, stoknaket, Adj.: nhd. völlig nackt

-- völlig tot: mnd. stokdōt, Adj.: nhd. leblos, starr, völlig tot

völlig, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich; vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig; vuldān*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. vollkommen, völlig; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullendān, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. vollkommen, völlig; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vüllenlīk***, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adj.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllenlīke*, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllich (2), vullich, Adv.: nhd. völlig, vollständig, vollkommen, ganz und gar; vüllichlīk***, Adj.: nhd. völlig, vollständig, ungekürzt, nachdrücklich, stark, kräftig; vüllichlīke, vullichlike, Adv.: nhd. völlig, vollständig, ungekürzt, nachdrücklich, stark, kräftig; vülligen, vulligen, vüllgen, fullichen, Adv.: nhd. völlig, vollständig, vollkommen, ganz und gar; vüllīk (1), vullik, Adj.: nhd. füllig, völlig, vollständig; vüllīken, vüllīk, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

völlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völlige -- völlige Eigenhörigkeit, mnd. vulschult, F.: nhd. völlige Eigenhörigkeit, volle Hörigkeit

völlige -- völlige Kahlheit, ahd. alakalawī* 1, st. F. (ī): nhd. Kahlheit, völlige Kahlheit

völlige -- völlige Leugnung, anfrk. al-sac-c-ia, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. völlige Leugnung, vollständige Bestreitung

völlige -- völlige Leugnung, ahd. alsaccia 1 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. völlige Leugnung, vollständige Bestreitung

völlige -- völlige Sicherheit, ahd. alasperī* 1, st. F. (ī): nhd. Ganzheit, völlige Sicherheit

völlige -- völlige Verächtlichkeit, mnd. vörachtichhēt*, vorachtichēt, vorachticheit, F.: nhd. völlige Verächtlichkeit, Schande, Schmach

völlige -- völlige Vertilgung, mnd. ūtwörtelinge*, ūtwortelinge, mnd.?, F.: nhd. Entwurzelung, völlige Vertilgung

völligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

völliger Tor (M.), mnd. stāpeldōre, M.: nhd. völliger Tor (M.), hoffnungsloser Narr

Völligkeit, mhd. vollicheit*, follicheit*, völlicheit, föllicheit*, st. F.: nhd. »Völligkeit«, Vollkommenheit, Fülle

Völligkeit, mnd. vüllichhēt*, vüllichēt, vullicheit, F.: nhd. Völligkeit, Fülle, Menge, große Menge, Überfluss, Unmäßigkeit, Völlerei

volligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völliglich, mhd. volliclīche, volleclīche, vollenclīche, folliclīche*, folleclīche*, follenclīche*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; volliclīchen*, vollenclīchen, folliclīchen*, follenclīchen*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig

völliglich, mnd. ālinklīken*, mnd.?, Adv.: nhd. völliglich

volliglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

völliglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vollinhaltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

völlisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volljährig, afries. jē-r-ich 25, jē-r-och, iē-r-och, Adj.: nhd. volljährig, mündig

volljährig, mhd. hibære, hībære, Adj.: nhd. heiratsfähig, mannbar, volljährig

-- volljährig werden: mhd. jāren, jæren, sw. V.: nhd. zu Jahren kommen, mündig werden, volljährig werden, altern, alt machen, erhalten (V.), aufhalten, hinhalten

volljährig, mhd. muntbürtic, Adj.: nhd. volljährig

volljährig, mhd. selpmündic 1 und häufiger?, selpmundic, Adj.: nhd. volljährig

volljährig, mnd. mündich, mundich, Adj.: nhd. mündig, seiner Sinne mächtig, verständig, vernünftig, vernunftbegabt, volljährig, bevollmächtigt

volljährig, mnd. sülfmündich, sulfmundich, sylfmyndich, selfmündich, Adj.: nhd. »selbstmündig«, mündig, volljährig

volljährig, mnd. vuljārich, Adj.: nhd. volljährig, großjährig; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vulmündich, Adj.: nhd. volljährig, mündig

volljährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volljährige -- juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, mhd. überpflegære*, überpfleger, überphleger, st. M.: nhd. juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, Vormund

Volljähriger, mhd. selpmunt***, M.: nhd. »Volljähriger«

Volljährigkeit, mhd. ēwezīt*, ēzīt, st. F.: nhd. Volljährigkeit

Volljährigkeit, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Volljährigkeit, mnd. lachōlder, lāweōlder, N.: nhd. Volljährigkeit

Volljährigkeit, mnd. sülfmündichhēt*, sülfmündichēt, sülfmündicheit, sylfmündighēt, sülfmundegeit, F.: nhd. »Selbstmündigkeit«, Mündigkeit, Volljährigkeit

volljugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollkachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollkantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollkaufmann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollkelchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollkenntnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollkernig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollklauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollklecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollkleckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollkleckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollklecksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollklicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollklicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollklingend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollknopficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollkomenheit, mhd. ganzheit, st. F.: nhd. Vollständigkeit, Unanfechtbarkeit, Vollkomenheit

vollkommen -- vollkommen machen, ahd. birehhanōn* 3, birechanōn*, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollkommen machen, in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf; gifollīglīhhōn* 1, gifollīglīchōn*, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollkommen machen; irfollōn 23, sw. V. (2): nhd. erfüllen, vollenden, voll machen, vollständig machen, vollkommen machen, zusammenfassen

vollkommen -- vollkommen werden, afries. ful-l-ku-m-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. »vollkommen werden«, ausgetragen werden (vom Kind)

vollkommen (Lehen), mnd. vulstādich, vulstadich, Adj.: nhd. aus einer vollen Hofstelle bestehend, vollkommen (Lehen), vollständig (Lehen); vulstādichlīk***, Adj.: nhd. aus einer vollen Hofstelle bestehend, vollkommen (Lehen), vollständig (Lehen)

vollkommen mit Körpergliedern versehen (Adj.), mnd. litmātich, Adj.: nhd. vollkommen mit Körpergliedern versehen (Adj.), lebensfähig

vollkommen sein (V.), ahd. follasīn* 1, anom. V.: nhd. vollkommen sein (V.), auf vollkommene Weise sein (V.)

vollkommen, got. al-l-a-waúrst-w-a* 1, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 152,46): nhd. »allwirkend«, vollkommen; ful-l-a-tō-ji-s 2, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b, 157,2): nhd. vollkommen; ful-l-a-wei-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. vollkommen; ful-l-a-wit-a* 3, sw. Adj., subst. sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6): nhd. vollkommen; ful-l-s 13, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 180,3, Krause, Handbuch des Gotischen 92,2, 152,1, 154,2): nhd. voll, vollkommen

vollkommen, an. dāl-a, *dā-lig-a, Adv.: nhd. ganz, vollkommen

vollkommen, afries. *ful-l-ku-m-e-lik, Adj.: nhd. vollkommen; ful-l-ku-m-e-lik-e 4, Adv.: nhd. vollkommen

vollkommen, anfrk. thu-r-o-noh-t-ig* 2, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet

vollkommen, as. thur-h-frė-m-id* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen; thur-h-thig-an* 1, Adj.: nhd. »durchdiegen«, vervollkommnet, vollkommen

vollkommen, ahd. alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein; bīginōto 5, Adv.: nhd. durchaus, ganz und gar, vollkommen; duruhdigan* 7, Part. Prät.=Adj.: nhd. vollkommen; duruhguot* 1, Adj.: nhd. vollkommen; duruhnoht 15, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, unverfälscht, lauter, tüchtig; duruhnohti* (1) 19, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, äußerste; duruhnohtīg* 5, duruhnahtīg*, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet; duruhnohtīgo* 1, duruhnahtīgo*, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, einfach, schlicht, schlechthin?; duruhnohto* 7, Adv.: nhd. vollkommen, durchdringend, völlig, vollständig, ganz und gar, rein, schlechthin, schlicht; duruhskaffan* 2, duruhscaffan*, Part. Prät.= Adj.: nhd. vollkommen; fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz; follatān*, Part. Prät.=Adj.: nhd. vollkommen; follīglīh* 16, Adj.: nhd. reichlich, vollkommen, völlig, unbedingt, überreich; follīglīhho* 15, follīglīcho, Adv.: nhd. reichlich, völlig, ausführlich, vollkommen, vollständig, ganz, voll und ganz; follūn 14, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, genug, vollends, oft, sehr, zur Genüge; ganz 32, Adj.: nhd. ganz, gesund, vollständig, vollkommen, heil, unversehrt, unverletzt, ungeteilt, uneingeschränkt, genau; ganzo* (1) 1, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, unversehrt, vollkommen; gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt; gidigano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. »gediegen«, reif, streng, ernst, auf vorzügliche Weise, vollkommen, vortrefflich, ernsthaft; heil (1) 78?, Adj.: nhd. heil, gesund, ganz, vollkommen, unversehrt, errettet, erlöst, gesegnet, gegrüßt; murzilingūn 1, Adv.: nhd. unbedingt, vollkommen, ganz und gar; tugidīg* 8, Adj.: nhd. »tugendhaft«, tüchtig, vortrefflich, gut, edel, vollkommen; ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein; unhōni* 1, Adj.: nhd. untadelig, vollkommen; unhōno* 1, Adv.: nhd. untadelig, vollkommen

vollkommen, mhd. adellīche, edellīche, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; adellīchen, edellīchen, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; altbæric*, altbærec, Adj.: nhd. reif, vollkommen; begar*, begarwe, begarewe, begerwe, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, vollständig, genau, vollkommen; durchganz, Adj.: nhd. vollkommen; durchmeisteret*, durchmeistert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen; durchnehte* (2), durnehte, durnahte, durnohte, durchnohte, Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, völlig, tadellos, untadelig, treu, beständig, fest, bieder, fromm, aufrichtig; durchnehtic (1), durnehtic*, durchnehtec*, durnehtec, durchnahtic, durnehtic, durnahtic, Adj.: nhd. treu, beständig, gut, vollkommen, vollständig, wahrhaftig; durchnehtic* (2), durnehtic, durnahtic, Adv.: nhd. vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm; durchnehticlich*, durnehteclich durchnehteclich*, durnehticlich*, Adj.: nhd. aufrichtig, vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm, rein, edel; durchnehtlīche*, durnehtlīche, durchnehtlīch*, durnehtlīch, Adv.: nhd. vollständig, völlig, gänzlich, vollkommen, uneingeschränkt; durchschaffen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgebildet, vollkommen; durchschœne, durchschōne, Adj.: nhd. vollkommen schön, überaus schön, vollkommen; durchtān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchtan« (?), vollkommen; edele (2), edel, Adj.: nhd. adlig, edel, herrlich, kostbar, mächtig, groß, gut, vollkommen, schön, fein; einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend; einvaltic (1), einvaldic, einvaldec, einveltic, einveldic, einvaltec, einveltec, einfaltic*, einfaldic*, einfaldec*, einfaltec*, einfeltic*, einfeldic*, einfeltec*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein, arglos, aufrichtig, rückhaltlos, unteilbar, vollkommen, gutgläubig, unwissend, vertrauensvoll; envollen, enfollen*, Adv.: nhd. völlig, vollständig, in vollem Umfang, vollkommen, genug, voll, mit voller Kraft; ērlīche, Adv.: nhd. »ehrlich«, ehrenvoll, mit Ehren, in Ehren, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig; ērlīchen, Adv.: nhd. ehrenvoll, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig; erwünschen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, herrlich

-- vollkommen erspähen: mhd. durchlūzen, sw. V.: nhd. durchschauen, ganz und gar hineinschauen, vollkommen erspähen, erkennen, ganz und gar bis in die Gott hineinschauen

-- vollkommen keusch: mhd. durchkiusche, Adj.: nhd. vollkommen keusch

-- vollkommen schön: mhd. durchschœne, durchschōne, Adj.: nhd. vollkommen schön, überaus schön, vollkommen

-- vollkommen schön machen: mhd. durchschœnen, sw. V.: nhd. schön sein (V.), überstrahlen, vollkommen schön machen

vollkommen, mhd. durchnehte* (3), durnehte, Adv.: nhd. »vollkommen«, untadelig

vollkommen, mhd. fullemuntlīchen, vollemuntlīchen, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, von Grund aus, grundsätzlich, von Grund auf; ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganzlich, genzlich, Adj.: nhd. ganz, voll, vollkommen, unverletzt, vollständig, heil, gesund, unverschnitten; gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; garlīche, gærlīche, Adv.: nhd. ganz und gar, gänzlich, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; garlīchen, gerlīchen, gærlīchen, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, vollkommen, vollständig; gehebe (1), Adj.: nhd. vollkommen, makellos, bequem; genzic*, genzec, Adj.: nhd. »gänzlich«, vollkommen; gerlīche (1), Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; gewesenlich***, Adj.: nhd. vollkommen; gewünschet*, gewünscht, gewunschet, gewunscht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewünscht«, vollkommen; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; hōhelīche, hœhelīche, Adv.: nhd. hoch, vornehm, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; keiserlich, Adj.: nhd. kaiserlich, herrlich, stattlich, vollkommen, majestätisch; keiserlīche, Adv.: nhd. kaiserlich, herrlich, stattlich, vollkommen, majestätisch

vollkommen, mhd. hœhelīchen, Adv.: nhd. »vollkommen«

vollkommen, mhd. meisterlich, Adj.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, kunstgemäß, künstlich, vollkommen, kunstvoll; meisterlīche, Adv.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, gelehrsam, künstlerhaft, vollkommen, kunstvoll, künstlich; meisterscheftic, Adj.: nhd. die Meisterschaft führend, die Herrschaft führend, vollkommen; olanglich, Adj.: nhd. vollkommen; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reiniclich, reineclich, Adj.: nhd. »reiniglich«, rein, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; reinlich, Adj.: nhd. »reinlich«, rein, untadelig, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; rīchelich, rīchlich, rīclich, rīhlich, rīlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, herrlich, prächtig, kostbar, vollkommen, reichlich, freigiebig, großzügig; rīchelīche (1), rīhlīche, Adv.: nhd. reich, herrlich, kostbar, voll, reichlich, prächtig, vollkommen, freigiebig, großzügig

vollkommen, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben; tugentbære, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, untadelig, rein, vollkommen; tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig

vollkommen, mhd. unerschant, unerschendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, vollkommen, untadelig; ungebresthaft, Adj.: nhd. »unbresthaft«, makellos, vollkommen; ungebrestlich, unbrestelich, Adj.: nhd. makellos, vollkommen; ungebrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebrochen«, uneingeschränkt, vollkommen, ungebrochen, unversehrt; ūzerkoren*, ūzerkorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserkoren, auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen (V.), erlesen, vollkommen; ūzerlesen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserlesen (Adj.), erlesen (Adj.), ausgezeichnet, vollkommen, auserwählt, vortrefflich; ūzerwelet*, ūzerwelt, (Part.

Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen, vollkommen, vorbildlich, tapfer, schön, herrlich; ūzgezalet*, ūzgezalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, ausgezeichnet, auserwählt; vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; volbrāht, folbrāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vollbracht«, vollendet, vollkommen; volbrahticlīche*, folbrahticlīche*, volbrāhteclīche, folbrahteclīche*, Adv.: nhd. vollkommen; volbrahticlīchen*, folbrahticlīchen*, volbrahteclīchen, folbrahteclīchen*, Adv.: nhd. vollkommen; volkomen (2), vollekomen, volkumen, vollekumen, vollechomen, vollenkomen, folkomen*, follekomen*, folkumen*, follekumen*, follechomen*, follenkomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt, unbeeinträchtigt; volkomen (3), folkomen*, vollekomen, follekomen*, volkumen, folkumen*, vollekumen*, follekumen*, vollechomen*, follechomen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt; volkomende, fokomende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vollkommen; volkomenlich, folkomenlich*, vollekomlich, follekomlich*, vollekumelich, follekumelich*, Adj.: nhd. »vollkommenlich«, vollkommen, vorbildlich, vollständig; volkomenlīche, folkomenlīche*, vollekomlīche, follekomlīche*, vollekumelīche, follekumelīche*, vollenkomenlīche, follenkomenlīche*, Adv.: nhd. »vollkommenlich«, vollkommen, vorbildlich, vollständig, vollgültig; volkomlich, Adj.: nhd. vollkommen; volkomlīche, Adv.: nhd. vollkommen; vollich, follich*, völlich*, föllich*, Adj.: nhd. völlig, vollkommen; volliclich, folliclich*, volleclich, völleclich, vollenclich, folleclich*, völliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark; volliclīche, volleclīche, vollenclīche, folliclīche*, folleclīche*, follenclīche*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; volliclīchen*, vollenclīchen, folliclīchen*, follenclīchen*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; volmachet, folmachet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen; werdiclich*, werdenclich, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wirdiclich*, wirdeclich, werdeclich, Adj.: nhd. »würdiglich«, angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wunscheclīche, wünscheclīche, Adv.: nhd. vollkommen; wunschlich, wunschelich, Adj.: nhd. vollkommen, herrlich; wunschlīche, wunslīche, Adv.: nhd. nach Wunsch, wie man es nur wünschen kann, vollkommen

-- vollkommen gestalten: mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

vollkommen, mhd. volbrāhticlich***, folbrāhticlich***, Adj.: nhd. »vollkommen«

vollkommen, mnd. allōs, mnd.?, Adv.: nhd. vollkommen, frei, los; d· gentsam, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· gentsāmich, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· gentsamlīk, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· getsam, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· getsāmich, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; dörchnachte***, Adj.: nhd. vollkommen; dörchnachtelīk***, Adj.: nhd. vollkommen; dörchnachtelīke*, dörnachtelīk, durnachtelich, Adv.: nhd. vollkommen; dörchslacht*, dorchslacht, d· rslacht, d· reslacht, thurslacht, dörsalhaft*?, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen; dörchslachtich*, dorchslachtich d· reslachtich, d· rslachtich, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen; dörchūt, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollkommen, schlechterdings, in jeder Weise; d· rsal, dursal, dhursal, Adj.: nhd. vollkommen, vorbehaltslos, vererbbar; d· tlīk, Adj.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; d· tlīken, Adv.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, durchaus, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch

-- vollkommen fest: mnd. ēkervast*, eckervast, Adj.: nhd. kernfest, vollkommen fest, festgefügt

-- vollkommen unbelastet: mnd. dörchvrīslachtich*, d· rvrīslachtich, Adj.: nhd. vollkommen unbelastet

vollkommen, mnd. ganz (1), gans, gancz, gantze, ganze, ganste, ganse, Adj.: nhd. ganz, vollkommen, vollständig, ungeteilt, heil, gesund, unverletzt; ganz (2), gans, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, durchaus, vollkommen, vollständig, fest, unangetastet, heil, unversehrt; ganzlīke*, ganzlīk*, ganslīk, gantzlīk, genslike, genzlike, gentslike, genstlīke, gentlīk, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; ganzlīken*, ganslīken, gansleken, gansseken, ganseken, gantzeken, genselken, genslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; genzlīke, genslike, genzlike, gentslike, genstlīke, gentlīk, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; genzlīken*, genselken, genslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; gevüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgefressen, mit Füllung versehen (Adj.), gefüllt, erfüllt, vollendet, vollkommen, unsträflich; gründelīk, Adj.: nhd. grundig, erden (Adj.), tief, gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig; grüntlīk, Adj.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig; grüntlīke, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; grüntlīken, gruntliken, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund

vollkommen, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt; vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich; vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig; vuldān*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. vollkommen, völlig; vulkōmelīk***, Adj.: nhd. vollkommen; vulkōmelīke, Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, ganz und gar, gänzlich, lückenlos; vulkōmelīken, volkōmelīken, vulkamelīken, vulkōmeleken, vulkōmelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vulkōment*, vulkōmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vollkommen; vulkōmenich***, Adj.: nhd. vollkommen; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullendān, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. vollkommen, völlig; vullenkōmelīken*** (1), Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vullenkōmelīken (2), Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīken*, vullenkomeliken, vullenkomelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, ritterbürtig; vullenkōmich***, Adj.: nhd. vollkommen; vüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgefressen, mit Füllung versehen (Adj.), erfüllt, vollendet, vollkommen, unsträflich; vüllich (2), vullich, Adv.: nhd. völlig, vollständig, vollkommen, ganz und gar; vülligen, vulligen, vüllgen, fullichen, Adv.: nhd. völlig, vollständig, vollkommen, ganz und gar; vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei; wünschet*, wunschet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwünscht, angenehm, passend, vollkommen

-- vollkommen machen: mnd. vulmāken, vulmaken, sw. V.: nhd. »Vollmachen«, füllen, vollenden, vollbringen, ausführen, vollkommen machen

vollkommen, mnd. · vermāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr groß, vollkommen, überaus groß; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

vollkommen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollkommene -- auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

vollkommene -- vollkommene Aussöhnung, mhd. durchsuone, F.: nhd. vollständige Versöhnung, vollkommene Aussöhnung

vollkommene -- vollkommene Sättigung, mhd. übersatunge, st. F.: nhd. »Übersättigung«, vollkommene Sättigung

vollkommene -- vollkommene Übereinstimmung, mhd. ebengelīcheit, st. F.: nhd. Gleichheit, vollkommene Übereinstimmung

vollkommene -- vollkommene Wesensgleichheit, mhd. ebenselpgelīche, st. F.: nhd. vollkommene Wesensgleichheit

vollkommene -- wahre vollkommene Mutter, mhd. adelmuoter, st. F.: nhd. »Adelmutter«, wahre vollkommene Mutter

vollkommenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollkommener -- vollkommener machen, ahd. gibezzirōn* 18, sw. V. (2): nhd. bessern, bereichern, vollkommener machen, Nutzen bringen, wiederherstellen, erbauen, unterweisen, als gut erklären

vollkommener -- vollkommener sicherer Anker, mhd. adelanker, st. M.: nhd. vollkommener sicherer Anker

vollkommenes -- handwerklich vollkommenes Werk, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

vollkommenes -- vollkommenes Brandopfer, ahd. albrantopfar* 1, st. N. (a): nhd. vollkommenes Brandopfer; alfirbrennopfar* 1, st. N. (a): nhd. vollkommenes Brandopfer

Vollkommenheit, ae. fyl-l-nės-s, fyl-l-nės, ful-l-nės-s, ful-l-nės, st. F. (jō): nhd. Menge der Menschen, alles auf Erden, Vollkommenheit, Fülle, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück

Vollkommenheit, ae. ge-fyl-l-ed-nės-s, ge-fyl-l-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit

Vollkommenheit, ae. ge-fyl-l-ing, st. F. (ō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit; ge-fyl-l-nės-s, ge-fyl-l-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit, Menge der Menschen, alles auf Erden, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück

Vollkommenheit, ahd. duruhnohti* (2) 1, st. N. (ja): nhd. Vollkommenheit; duruhnohtī* 8, st. F. (ī): nhd. Vollkommenheit, Vollendung, Unversehrtheit; duruhslaht* 3, st. F. (i): nhd. Gesamtheit, Vollkommenheit, Wesen, Ausschlag; follīglīhhī* 5, follīglīchī*, st. F. (ī): nhd. Fülle, Menge, Vollkommenheit; follunga 2, st. F. (ō): nhd. Vollkommenheit, Erfüllung; folnissa 4, st. F. (jō): nhd. Fülle, Beendigung, Ergänzung, Vollendung, Vollkommenheit, Komplet; fullī 18, follī, st. F. (ī): nhd. Fülle, Völle, Sättigung, Menge, Vollkommenheit, Erfüllung, Übersättigung; ganzī 5, st. F. (ī): nhd. »Gänze«, Vollkommenheit, Vollständigkeit, Unbeschnittenheit, Gesundheit, Unversehrtheit; ganzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Gänze«, Gesundheit, Vollkommenheit, Heilung; ganzlidī* 1, st. F. (ī): nhd. Vollkommenheit, Unbeschnittenheit; kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge

-- in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf: ahd. birehhanōn* 3, birechanōn*, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollkommen machen, in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf

Vollkommenheit, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand; alheit, st. F.: nhd. »Allheit«, Ganzheit, Vollkommenheit, Gesamtheit; durchnehte* (1), durnehte, durnahte, st. F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Treue, Biederkeit, Würde, Integrität, Aufrichtigkeit, Verpflichtung, Unerschütterlichkeit; durchnehticheit*, durnehticheit*, durchnehtecheit*, durnehtecheit, durchnehtekeit, durnehtekeit, durchnahticheit, durnahticheit, st. F.: nhd. Treue, Aufrichtigkeit, Vollendung, Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Wahrhaftigkeit, Biederkeit; durchnehtige*, durnehtige, durnehtege, st. F.: nhd. Vollkommenheit; durchnehtīn*, durnehtīn, st. F.: nhd. Vollkommenheit; durchnehtunge*, durnehtunge, st. F.: nhd. Vollkommenheit; edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung; einvalte, einvalt, einvelte, einvalde, einfalte*, einfelte*, einfalt*, einfalte*, st. F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Vollkommenheit, Klarheit, Reinheit, Vertrauen, Gutgläubigkeit

Vollkommenheit, mhd. genze, st. F.: nhd. »Gänze«, Vollständigkeit, Vollkommenheit, Gesundheit; gewesenlichheit*, gewesenlicheit, st. F.: nhd. Vollkommenheit; güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit

Vollkommenheit, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

-- Verleiherin aller Vollkommenheit: mhd. sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit

-- Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles: mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles

-- Vollkommenheit alles Segens und Heils: mhd. sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit

Vollkommenheit, mhd. volbrāhtheit, folbrāhtheit*, st. F.: nhd. Vollkommenheit; volbrāhticheit*, folbrāhticheit*, volbrāhtecheit, folbrāhtecheit*, volbrāhteheit, folbrāhteheit*, st. F.: nhd. Vollkommenheit; volkomene, folkomene*, st. F.: nhd. Vollkommenheit; volkomenheit, folkomenheit*, vollekumenheit, follekumenheit*, st. F.: nhd. Vollkommenheit; volkomennusse*, volkomenusse, folkomenusse*, st. F.: nhd. »Vollkomnis«, Vollkommenheit; volle (1), folle*, völle, fölle*, vülle, fülle*, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Völle, Fülle, Sättigung, Überfluss, Genüge, Auskommen, Vollkommenheit; vollicheit*, follicheit*, völlicheit, föllicheit*, st. F.: nhd. »Völligkeit«, Vollkommenheit, Fülle; volmahtheit, folmahtheit*, st. F.: nhd. Vollkommenheit, Vollmacht, Wesensmerkmal; wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

-- Verleiher aller Vollkommenheit: mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

Vollkommenheit, mnd. d· gentsamhēt, dōgentsāmheit, F.: nhd. Tugend, Zucht, Vollkommenheit; d· getsamhēt, dōgetsamichhēt?, F.: nhd. Tugend, Zucht, Vollkommenheit

Vollkommenheit, mnd. gōthēt, gōtheit, gūtheit, F.: nhd. »Gutheit«, Güte, Trefflichkeit, Vollkommenheit

Vollkommenheit, mnd. vulkōmenhēt, vulkōmenheit, vulkomheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Vollständigkeit, Vorzüglichkeit, Beweisführung (Bedeutung örtlich beschränkt; vulkōmenichhēt*, vulkōmenichēt, vulkōmenicheit, vulkōmicheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit, Vollständigkeit; vullenkōmenhēt, vullenkomenheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Vollständigkeit, Vorzüglichkeit, Beweisführung (Bedeutung örtlich beschränkt; vullenkōmichhēt*, vullenkōmichēt, F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit, Vollständigkeit; vulmākethēt, vulmaketheit, vulmākthēt, F.: nhd. Vollkommenheit; wunsch, wunsche, st. M.: nhd. Wunsch, Verlangen, Vollkommenheit, Ideal

vollkommenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollkommenheitsanbahnerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollkommenheitsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollkommenheitsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollkommenheitsträumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollkommenlich, mhd. volkomenlich, folkomenlich*, vollekomlich, follekomlich*, vollekumelich, follekumelich*, Adj.: nhd. »vollkommenlich«, vollkommen, vorbildlich, vollständig; volkomenlīche, folkomenlīche*, vollekomlīche, follekomlīche*, vollekumelīche, follekumelīche*, vollenkomenlīche, follenkomenlīche*, Adv.: nhd. »vollkommenlich«, vollkommen, vorbildlich, vollständig, vollgültig

vollkommenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vollkommenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollkommenmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollkommenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollkommenstes -- vollkommenstes glücklichstes Leben, mhd. wunschleben, st. N.: nhd. »Wunschleben«, herrliches Leben, glückliches Leben, sorgloses Leben, vollkommenstes glücklichstes Leben

vollkommnen, as. *thur-h-frė-m-m-ian*, sw. V. (1b): nhd. vollkommnen, vervollkommnen

vollkommnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollkommnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vollkomnis, mhd. volkomennusse*, volkomenusse, folkomenusse*, st. F.: nhd. »Vollkomnis«, Vollkommenheit

Vollkorn, ahd. folkurni* (2) 1, folcurni*, st. N. (ja): nhd. »Vollkorn«, volles Korn

vollkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollkörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollkörper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollkotzen, mnd. vulspīen, st. V.: nhd. vollspeien, vollkotzen

Vollkraft, mnd. vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft

vollkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollkräftig, mhd. volkreftic, folkreftic*, Adj.: nhd. »vollkräftig«, sehr wirksam

vollkräftig, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); wēlich*, welich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlig, vollkräftig, munter, üppig, geil, übermütig, mutwillig, ausgelassen

vollkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollkramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollkraus, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollkriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollkrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollkritzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollkröpfen, sich vollkröpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollkropfig, mhd. volkrüpfe, folkrüpfe*, Adj.: nhd. »vollkropfig«, mit vollem Kropf seiend, voll gestopft

vollkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollkündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollkünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voaden, mnd. vulläden* (1)**, st. V.: nhd. voaden

voaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

voand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

voangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voaubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voaufen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

voaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

voebendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voebendurchtränkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

voebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

voeibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voeist, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voeisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voeisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

voippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vooben, untrennbares nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voöchrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voustbar, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vollmachen, idg. *plēmn̥, Sb.: nhd. Füllen (N.) (2), Vollmachen

Vollmachen, idg. *p ti-, Sb.: nhd. Füllen (N.) (2), Vollmachen

vollmachen, mhd. verstrecken, ferstrecken*, sw. V.: nhd. erstrecken, verlängern, vollstrecken, vollmachen, begaben, begaben mit, zögern, verzögern, festigen in, ereignen, sich ereignen; vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

vollmachen, mhd. vollemachen, follemachen*, sw. V.: nhd. »vollmachen«, vollenden, vollbringen, fertigmachen; volmachen, folmachen*, sw. V.: nhd. »vollmachen«, vollenden, vollbringen, fertigmachen

Vollmachen, mnd. vulmāken, vulmaken, sw. V.: nhd. »Vollmachen«, füllen, vollenden, vollbringen, ausführen, vollkommen machen

vollmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vollmacht -- mit Vollmacht ausgestatteter Vertreter vor Gericht, mnd. schīnbōde, M.: nhd. mit Vollmacht ausgestatteter Vertreter vor Gericht

Vollmacht -- mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, mhd. schīnbote, sw. M.: nhd. »Scheinbote«, Mandatar, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, Stellvertreter

Vollmacht -- mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, mnd. schēdebōde, scheidebōde, schīdebōde, schydebōde, M.: nhd. »Scheidebote«, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht

Vollmacht -- Vollmacht geben, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Vollmacht, afries. up-set-m-a 1, sw. M. (n): nhd. Auftrag, Vollmacht; wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat

Vollmacht, ahd. anawalt* 3, st. F. (i): nhd. »Gewalt«, Bereich, Recht, Vollmacht; giwaltida* 20, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Befehl, Gebot, Verfügungsgewalt, Vollmacht, Übergabe, feierliche Übergabe, Schenkung?, Recht; walt* (1) 1, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. »Gewalt«, Recht, Vollmacht

Vollmacht, mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft; crēdenz, st. F., st. N.: nhd. Beglaubigungsschreiben, Vollmacht, Kredenztisch

Vollmacht, mhd. gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

-- Vollmacht habend: mhd. gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend

Vollmacht, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

Vollmacht, mhd. volbort, folbort*, st. F., st. M., N.: nhd. »Vollbort«, Zustimmung, Erlaubnis, Vollmacht, Macht, Fähigkeit, Fülle, Verleiher, Bevollmächtigter; volmaht (1), folmaht*, st. F.: nhd. Vollmacht, Gültigkeit; volmahtheit, folmahtheit*, st. F.: nhd. Vollkommenheit, Vollmacht, Wesensmerkmal; walt (2), st. M., st. F.: nhd. »Walt«, Gewalt, Macht, Herrschaft, Herrschaftsgebiet, Vollmacht, Menge, Überfluss, einer der Engelchöre

-- durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden: mhd. verschīnboten, ferschīnboten*, sw. V.: nhd. durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden

Vollmacht, mnd. bevēl, bevel, bevelch, bevēlich, bevellich, N., M.: nhd. Befehl, Vorschrift, Auftrag, Vollmacht; commissie, kommissie*, F.: nhd. Übertragung einer Pfründe, Übertragung, Vollmacht, übertragene kleine Pfründe

-- Übertragung der Vollmacht: mnd. bevēlinge, F.: nhd. Befehl, Beauftragung, amtlicher Auftrag, Übertragung der Vollmacht, Übertragung eines Lehens, Patronat, Empfehlung, Anbefehlung

Vollmacht, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; · verbot*, · verbōt, ofverboed, N.: nhd. Vollmacht, Ermächtigung; prōkūrātōrium*, prōcūrātōrium, N.: nhd. Vollmacht, Bevollmächtigungsschreiben

-- verbriefte Vollmacht zur Ausübung von Gegengewalt: mnd. repressālienbrēf, represālienbrēf, M.: nhd. »Repressalienbrief«, verbriefte Vollmacht zur Ausübung von Gegengewalt

Vollmacht, mnd. vulbōrt, volbōrt, vulbohrt, vulbart, vulburt, vulbert, vulwort, vulbōrd, F., M., N.: nhd. Zustimmung, rechtliche Vollmacht, Vollmacht, Ermächtigung, Erlaubnis, Genehmigung, Einwilligung, Bestätigung; vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann: mnd. vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber

-- rechtliche Vollmacht: mnd. vulbōrt, volbōrt, vulbohrt, vulbart, vulburt, vulbert, vulwort, vulbōrd, F., M., N.: nhd. Zustimmung, rechtliche Vollmacht, Vollmacht, Ermächtigung, Erlaubnis, Genehmigung, Einwilligung, Bestätigung

-- schriftliche Vollmacht: mnd. vulmachtbrēf, fullemachtbrēf, M.: nhd. »Vollmachtbrief«, Bevollmächtigungsurkunde, Vollmachtsurkunde, schriftliche Vollmacht; vulmachtesbrēf*, vulmachtsbrēf, fullemachtisbrēf, M.: nhd. »Vollmachtsbrief«, Bevollmächtigungsurkunde, Vollmachtsurkunde, schriftliche Vollmacht

vollmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollmacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vollmachtbrief, mhd. gewaltbrief, st. M.: nhd. Vollmachtbrief

Vollmachtbrief, mnd. vulmachtbrēf, fullemachtbrēf, M.: nhd. »Vollmachtbrief«, Bevollmächtigungsurkunde, Vollmachtsurkunde, schriftliche Vollmacht

vollmachtbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmachtgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmächtich, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

vollmächtig, afries. ful-l-mech-t-ich 1 und häufiger?, ful-l-mach-t-ich, Adj.: nhd. »vollmächtig«, volle Macht haben, bevollmächtigt

vollmächtig, mhd. volmaht (2), fohlmaht*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vollmächtig, gültig

vollmächtig, mhd. volmehtic, vollemehtic, folmehtic*, follemehtic*, Adj.: nhd. »vollmächtig«, völlig imstande, bevollmächtigt, voll rechtsfähig, mündig

vollmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollmächtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollmächtiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollmächtigkeit, mhd. volmehticheit, folmehticheit*, st. F.: nhd. »Vollmächtigkeit«, Vermögen

vollmächtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vollmachtsbrief, mhd. mahtbrief, st. M.: nhd. Vollmachtsbrief

Vollmachtsbrief, mnd. vulmachtesbrēf*, vulmachtsbrēf, fullemachtisbrēf, M.: nhd. »Vollmachtsbrief«, Bevollmächtigungsurkunde, Vollmachtsurkunde, schriftliche Vollmacht

vollmachtschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmachtsertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vollmachtsschreiben -- unvollkommenes Vollmachtsschreiben, mnd. machtsēdel***, N.: nhd. unvollkommenes Vollmachtsschreiben; machtsēdeleken*, machtcēdelken, N.: nhd. unvollkommenes Vollmachtsschreiben

Vollmachtsurkunde, mnd. machtbrēf, M.: nhd. Vollmachtsurkunde, Beglaubigungsschreiben, Kreditiv

Vollmachtsurkunde, mnd. vulmachtbrēf, fullemachtbrēf, M.: nhd. »Vollmachtbrief«, Bevollmächtigungsurkunde, Vollmachtsurkunde, schriftliche Vollmacht; vulmachtesbrēf*, vulmachtsbrēf, fullemachtisbrēf, M.: nhd. »Vollmachtsbrief«, Bevollmächtigungsurkunde, Vollmachtsurkunde, schriftliche Vollmacht

vollmachtszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vollmachung, mhd. vollenunge, follenunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung; vollunge, follunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung

Vollmachung, mhd. volmachunge, folmachunge*, st. F.: nhd. »Vollmachung«, Vollbringung

vollmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

völlmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollmalen, mhd. volmālen, folmālen*, sw. V.: nhd. »vollmalen«

vollmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollmastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollmatrose, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

vollmatrose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollmaulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vollmitglied -- Vollmitglied der Klostergemeinschaft, mnd. konventeshēre*, konventshēre, M.: nhd. Vollmitglied der Klostergemeinschaft

vollmögend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollmond, got. ? ful-l-eiþ-s* 2, fulleiþ*, fulliþs*, st. F. (i): nhd. Fülle, Vollmond?

Vollmond, ae. mō-n-aþ-fyl-l-en, F.: nhd. Vollmond, Vollmondzeit; waþol (1), Sb.: nhd. Vollmond

Vollmond, ahd. folmāni* 2, st. N. (ja): nhd. Vollmond

Vollmond, mhd. volmāne, folmāne*, M.: nhd. Vollmond; volmæne, folmæne*, sw. M., st. N.: nhd. Vollmond

Vollmond, mnd. lūne, F.: nhd. Mond, Vollmond, Mondphase, Laune, Stimmung, Veränderlichkeit, Launenhaftigkeit; māneschīn, mānschīn, M.: nhd. Mondschein, Mondlicht, Vollmond

-- Mondstand bei Vollmond: mnd. ōstenmāne*, ōstenmān, st. M.: nhd. »Ostmond«, Mondstand bei Neumond, Mondstand bei Vollmond

Vollmond, mnd. vulmāne*, vulmān, M.: nhd. Vollmond; wadel (1), mnd.?, M.: nhd. »Wadel«, Vollmond, Vollmondszeit, rechte Zeit Holz zu hauen

vollmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmondantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollmondaufgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmondbeschienen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollmondflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollmondgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollmondglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmondhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollmondig, mhd. volmænic, folmænic*, Adj.: nhd. »vollmondig«

vollmondig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollmondlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollmondlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollmondnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollmondreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmondroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollmondrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollmondrundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollmondscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollmondschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmondschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmondsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vollmondszeit, mnd. wadel (1), mnd.?, M.: nhd. »Wadel«, Vollmond, Vollmondszeit, rechte Zeit Holz zu hauen

vollmondwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vollmondzeit, ae. mō-n-aþ-fyl-l-en, F.: nhd. Vollmond, Vollmondzeit

vollmondzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollmundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollnadelwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollnahe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vollnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollpfropfen, ahd. skobbōn* 2, scobbōn*, skoppōn*, sw. V. (2): nhd. beladen (V.), stopfen, vollstopfen, schoppen, vollpfropfen, beschmutzen

vollpfrumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollplaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollprätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollpressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollpulsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollpumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollquackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollräumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollregnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollreich, mhd. volrīche, folrīche*, Adj.: nhd. »vollreich«, ganz reich

vollreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollreif, ahd. frumamuruwi* 1, Adj.: nhd. frühreif, vollreif, frühzeitig

-- vollreif werden: ahd. girīfēn* 6, sw. V. (3): nhd. reifen, reif werden, vollreif werden; rīfēn* 9, rīfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. reifen, reif werden, vollreif werden

vollreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollreizend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollrosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollrüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollsacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollsaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollsagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollsätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollsauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollsaufen, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen; vulsūpen (1), volsūpen, st. V.: nhd. vollsaufen

vollsaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vollsäufer, mnd. vuldōre, M.: nhd. »Volltor« (M.), Vollsäufer, Trunkenbold

vollsaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollsäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollsauferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollsaugen -- sich vollsaugen lassen, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

vollsaugen, mhd. volsūgen, st. V.: nhd. vollsaugen

vollsaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollscheinend, mhd. volschīnic*, volschīnec, folschīnic*, Adj.: nhd. »vollscheinig«, vollscheinend

vollscheinig, mhd. volschīnic*, volschīnec, folschīnic*, Adj.: nhd. »vollscheinig«, vollscheinend

vollscheinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollscheißen, mnd. vulschīten, st. V.: nhd. vollscheißen

vollschenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschieben, mhd. erschieben, st. V.: nhd. stopfen, vollschieben, ausfüllen, füllen

vollschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollschiffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollschimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschlagewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollschlank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollschleiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollschlemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschreiben -- vollschreiben mit, mhd. durchschrīben, st. V.: nhd. »durchschreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollschreiben mit, vollständig mit Schrift versehen (V.)

vollschreiben, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

vollschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschröten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschütten, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

vollschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollschwächen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschweben, mhd. volsweben, sw. V.: nhd. »vollschweben«

vollschwechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschwelgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollschwellend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollschwester, afries. ful-l-swe-s-t-er 6, ful-l-su-s-t-er, F. (kons.): nhd. Vollschwester

Vollschwester, mnd. vullesüster*, vullesuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft; vulsüster, vulsuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft

vollschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollschwierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollsein, mhd. volheit, folheit*, volleheit*, folleheit*, st. F.: nhd. »Vollheit«, Vollsein, Fülle, Gesamtheit; vollenunge, follenunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung; vollunge, follunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung

vollselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollsippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollsommertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollspänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollspännig, mnd. vulspennich, Adj.: nhd. »vollspännig«

vollspännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollspeichern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollspeien, mnd. vulspīen, st. V.: nhd. vollspeien, vollkotzen

vollspicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollspickt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollsprechen, mhd. vollesprechen, follesprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; volsprechen, vollensprechen, folsprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen

vollsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollspringend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollspritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollstandhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollständig -- einen Faden vollständig verarbeiten, mhd. durchwifelen, durchwifeln, sw. V.: nhd. durchsticken, einen Faden vollständig verarbeiten

vollständig -- nicht vollständig durchgeführt, mhd. ungerëhen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vollständig durchgeführt

vollständig -- vollständig angeben, mhd. volahten, folahten*, voleahten*, foleahten*, volleahten, folleahten*, sw. V.: nhd. erfassen, begreifen, die volle Zahl angeben, vollständig angeben

vollständig -- vollständig auseinander bringen und zerstreuen, mhd. zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

vollständig -- vollständig ausfüllen, mhd. durchvüllen, durchfüllen*, sw. V.: nhd. füllen, ausfüllen mit, vollständig ausfüllen, durchnässen, durchnässen (z. B. ein Taschentuch)

vollständig -- vollständig ausstatten, mhd. durchcondinieren, sw. V.: nhd. in höchstem Maß begaben, vollständig ausstatten

vollständig -- vollständig bekannt machen, mhd. durchkünden, sw. V.: nhd. »durchkünden«, vollständig bekannt machen

vollständig -- vollständig bereit machen, mhd. vergerwen, fergerwen*, sw. V.: nhd. vollständig bereit machen

vollständig -- vollständig berichten, mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen

vollständig -- vollständig besingen, mhd. volsingen, folsingen*, st. V.: nhd. vollständig singen, vollständig besingen, zu Ende singen, angemessen besingen, die Messe lesen

vollständig -- vollständig bezahlen, mhd. volgelten, vollegelten, vollengelten, folgelten*, follegelten*, follengelten*, st. V.: nhd. »voll entgelten«, ganz bezahlen, vollständig bezahlen, vollständig entrichten; vollegeweren* 2, vollegewern, follegeweren*, follegewern*, sw. V.: nhd. »vollgewähren«, vollständig gewähren, vollständig bezahlen; volweren, folweren*, voleweren*, foleweren*, volwern, folwern*, sw. V.: nhd. vollständig bezahlen, vollständig gewähren

vollständig -- vollständig danken, mhd. voldanken, foldanken*, sw. V.: nhd. »voll danken«, vollständig danken, gebührend danken, angemessen danken

vollständig -- vollständig darlegen, mhd. erkirnen, erkernen, erkürnen, sw. V.: nhd. »auskernen«, begreifen, erkennen, ergründen, vollständig darlegen

vollständig -- vollständig darreichen, mhd. volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

vollständig -- vollständig darstellen, mhd. ūzreiten, ūz reiten, sw. V.: nhd. »ausreiten« (V.) (2), ausrechnen, berechnen, bezahlen, sich ausrüsten, ausrüsten, vollständig darstellen; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten

vollständig -- vollständig dartun, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

vollständig -- vollständig denken, mhd. voldenken, foldenken*, sw. V.: nhd. vollständig denken, zu Ende denken

vollständig -- vollständig die Oberhand behalten, mhd. durchoberen*, durchobern, sw. V.: nhd. erhöhen, vollständig die Oberhand behalten

vollständig -- vollständig dienen, mhd. volledienen*, folledienen*, voldienen, foldienen*, sw. V.: nhd. vollständig dienen

vollständig -- vollständig drücken, mhd. verdiuhen, ferdiuhen*, verdūhen, ferdūhen*, sw. V.: nhd. vollständig drücken, unterdrücken, vorenthalten (V.), wegfangen

vollständig -- vollständig durchbohren, mhd. durchwunden, durwunden, sw. V.: nhd. verwunden, schwer verwunden, vollständig durchbohren

vollständig -- vollständig entrichten, mhd. volgelten, vollegelten, vollengelten, folgelten*, follegelten*, follengelten*, st. V.: nhd. »voll entgelten«, ganz bezahlen, vollständig bezahlen, vollständig entrichten

vollständig -- vollständig erfassen, mhd. durchreichen, sw. V.: nhd. »durchreichen«, vollständig erfassen

vollständig -- vollständig erfassen, mhd. vollelesen, follesen*, st. V.: nhd. zu Ende lesen, vollständig erfassen; volrecken (2), folrecken*, sw. V.: nhd. ganz sagen, ausführlich erzählen, erklären, vollständig erklären, vollständig wiedergeben, vollständig erfassen

vollständig -- vollständig erforschen, mhd. volspehen, vollenspehen, folspehen*, sw. V.: nhd. vollständig erforschen, erkunden

vollständig -- vollständig ergründen, mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern

vollständig -- vollständig ergründen, mhd. volgründen, folgründen*, sw. V.: nhd. vollständig ergründen; vollengründen*, follengründen*, vollengrunden, follengrunden, sw. V.: nhd. vollständig ergründen

vollständig -- vollständig erklären, mhd. volrecken (2), folrecken*, sw. V.: nhd. ganz sagen, ausführlich erzählen, erklären, vollständig erklären, vollständig wiedergeben, vollständig erfassen

vollständig -- vollständig erlangen, mhd. vollangen, follangen*, sw. V.: nhd. »vollangen«, bis zu Ende reichen, vollständig erreichen, vollständig erlangen, heranlangen

vollständig -- vollständig ermessen, mhd. vollengemezzen, follengemezzen*, st. V.: nhd. vollständig ermessen

vollständig -- vollständig erreichen, mhd. vollangen, follangen*, sw. V.: nhd. »vollangen«, bis zu Ende reichen, vollständig erreichen, vollständig erlangen, heranlangen; volreichen, folreichen*, sw. V.: nhd. erreichen, vollständig erreichen, ermessen, ausdenken, ganz ausreichen, sich erfüllen

vollständig -- vollständig erzählen, mhd. vollesprechen, follesprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; volsagen, vollensagen, folsagen*, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; volsprechen, vollensprechen, folsprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen

vollständig -- vollständig erzählen, mnd. vullenseggen, vullenkseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken; vulseggen, sw.

V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken

vollständig -- vollständig fahren, mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

vollständig -- vollständig gehen, mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

vollständig -- vollständig geschehen, mnd. vulschēn, vulschein, st. V.: nhd. vollständig geschehen, Genüge geschehen, Genüge sein (V.), Recht werden

vollständig -- vollständig gewähren, mhd. vollegeweren* 2, vollegewern, follegeweren*, follegewern*, sw. V.: nhd. »vollgewähren«, vollständig gewähren, vollständig bezahlen; volweren, folweren*, voleweren*, foleweren*, volwern, folwern*, sw. V.: nhd. vollständig bezahlen, vollständig gewähren

vollständig -- vollständig helfen, mhd. volhelfen, folhelfen*, st. V.: nhd. »voll helfen«, vollständig helfen, jemandem mit aller Kraft helfen, nützen

vollständig -- vollständig in große Stücke aufteilen, mhd. durchstücken, sw. V.: nhd. »durchstücken«, vollständig in große Stücke aufteilen

vollständig -- vollständig klagen, mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

vollständig -- vollständig kochen, mhd. vollensieden, follensieden*, st. V.: nhd. »voll kochen«, vollständig kochen

vollständig -- vollständig kommen, mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen

vollständig -- vollständig kundtun, mhd. volkünden, folkünden*, sw. V.: nhd. vollständig kundtun

vollständig -- vollständig leisten, mhd. ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

vollständig -- vollständig leistend, mhd. volleistic, folleistic*, volleistec, folleistec*, Adj.: nhd. vollständig leistend, entsprechend, behilflich, gegründet

vollständig -- vollständig loben, mhd. volloben, folloben*, sw. V.: nhd. »voll loben«, vollständig loben, ausloben, angemessen preisen, genügend rühmen

vollständig -- vollständig machen, mhd. volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.)

vollständig -- vollständig machen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

vollständig -- vollständig ordnen, mhd. volverrihten, sw. V.: nhd. vollständig ordnen

vollständig -- vollständig preisen, mhd. volprīsen, folprīsen*, sw. V.: nhd. vollständig preisen, angemessen preisen, zu Ende preisen, ermessen

vollständig -- vollständig rächen, mhd. errechen, irrechen, errecken, irrecken, st. V.: nhd. vollständig rächen, rächen, bestrafen, vergelten

vollständig -- vollständig rächen, mhd. volrechen, folrechen*, sw. V., st. V.: nhd. vollständig rächen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen

vollständig -- vollständig reifen, mhd. vollerīfen, follerīfen*, sw. V.: nhd. »voll reifen«, vollständig reifen

vollständig -- vollständig reisen, mhd. volreisen, folreisen*, sw. V.: nhd. vollständig reisen, Reise vollenden, zu Ende gehen

vollständig -- vollständig rühmen, mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

vollständig -- vollständig sagen, mhd. vollesprechen, follesprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; vollezelen*, vollezeln, follezelen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; volsagen, vollensagen, folsagen*, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; volsprechen, vollensprechen, folsprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; volzelen, volzeln, vollenzeln, volzellen, folzelen*, folzellen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben

vollständig -- vollständig sagen, mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen; vullenseggen, vullenkseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken; vulseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken

vollständig -- vollständig schreiben, mhd. volschrīben, volleschrīben, folschrīben*, folleschrīben*, st. V.: nhd. »voll schreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollständig schreiben, angemessen wiedergeben, angemessen beschreiben, beenden

vollständig -- vollständig Schritt mit etwas halten, mhd. volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

vollständig -- vollständig segnen, mhd. volwīhen, folwīhen*, volewīhen*, folewīhen*, sw. V.: nhd. »voll weihen«, segnen, vollständig segnen, zu Ende segnen

vollständig -- vollständig singen, mhd. volsingen, folsingen*, st. V.: nhd. vollständig singen, vollständig besingen, zu Ende singen, angemessen besingen, die Messe lesen

vollständig -- vollständig tätig, mhd. voltætec, foltætec*, Adj.: nhd. vollständig tätig

vollständig -- vollständig tun, mhd. volletuon, folletuon*, volletūn, folletūn*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen; voltuon, volletuon, vollentuon, foltuon*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen, wiedergutmachen, erfüllen, vollziehen

vollständig -- vollständig vorwärts dringen, mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

vollständig -- vollständig wiedergeben, mhd. vollegesagen, volgesagen, follegesagen*, folgesagen*, sw. V.: nhd. aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; volrecken (2), folrecken*, sw. V.: nhd. ganz sagen, ausführlich erzählen, erklären, vollständig erklären, vollständig wiedergeben, vollständig erfassen; volsagen, vollensagen, folsagen*, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen

vollständig -- vollständig wissen, mhd. durchwizzen, an. V.: nhd. wissen, vollständig wissen

vollständig -- vollständig zählen, mhd. vollezelen*, vollezeln, follezelen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; volzelen, volzeln, vollenzeln, volzellen, folzelen*, folzellen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben

vollständig -- vollständig ziehen, mhd. volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

vollständig -- vollständig zum Tor gemacht, mhd. vertōret, fertōret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollständig zum Tor gemacht; vertœret, vortoret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollständig zum Tor gemacht, vollends betört

vollständig -- vollständig zumessen, mhd. volmezzen (1), folmezzen*, st. V.: nhd. vollständig zumessen, völlig ausmessen, ausschöpfen

vollständig -- vollständig zusammen, mhd. albetalle, allebetalle, albetallen, allebetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; allemetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; almitalle, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen

vollständig (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lēdeganz, lēdegans, lēdegantz, lēdigans, lidegans, Adj.: nhd. in allen Teilen seiend, vollständig (Bedeutung örtlich beschränkt), unverletzt, fest gesichert

vollständig (Güter bzw. Höfe), mnd. vultālich, vultalich, voltālich, Adj.: nhd. vollzahlig, vollständig (Güter bzw. Höfe), mit allen dazugehörigen Äckern und Rechten versehen (Adj.); vultēlich, Adj.: nhd. vollzahlig, vollständig (Güter bzw. Höfe), mit allen dazugehörigen Äckern und Rechten versehen (Adj.)

vollständig (Lehen), mnd. vulstādich, vulstadich, Adj.: nhd. aus einer vollen Hofstelle bestehend, vollkommen (Lehen), vollständig (Lehen);

vulstādichlīk***, Adj.: nhd. aus einer vollen Hofstelle bestehend, vollkommen (Lehen), vollständig (Lehen)

völlständig belegen (V.), mhd. durchherbergen, sw. V.: nhd. »durchherbergen«, völlständig belegen (V.)

vollständig benutzen (Dünger), mnd. ūtbūwen*, ūtbuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbauen«, zu Ende bauen, vollständig benutzen (Dünger)

vollständig ein Tor (M.) werden, mhd. vertōren, fertōren*, sw. V.: nhd. »vertoren«, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren; vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

vollständig mit Schrift versehen (V.), mhd. durchschrīben, st. V.: nhd. »durchschreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollschreiben mit, vollständig mit Schrift versehen (V.)

vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht), mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

vollständig zum Tor (M.) machen, mhd. vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

vollständig, germ. *fullalīka-, *fullalīkaz, *fulnalīka-, *fulnalīkaz, Adj.: nhd. vollständig, gründlich

vollständig, got. al-l-and-j-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. völlig, vollständig, ganz und gar

vollständig, an. al-gerr, Adj.: nhd. vollständig; hei-l-l (2), Adj.: nhd. heilvoll, unverletzt, vollständig; ǫllung-is, Adv.: nhd. durchaus, vollständig

-- vollständig werden: an. ful-l-n-a, sw. V. (2): nhd. voll, vollständig werden

vollständig, ae. æl-tǣw-e, Adj.: nhd. vollständig, ganz, gesund, wahr, bekannt; ful-l (2), fol-l (2), *ful, Adj.: nhd. voll, gefüllt, vollständig, ganz, schwellend, plump; ful-līc-e, Adv.: nhd. ganz, ganz, vollständig; gru-n-d-ling-a, gru-n-d-ing-a, Adv.: nhd. von Grund auf, vollständig; me-de-m-e, me-du-m-e, meo-du-m-e, Adj.: nhd. mittelmäßig, gewöhnlich, klein, genügend, beträchtlich, eigen, passend, würdig, vollständig; on-weal-g, Adj.: nhd. ganz, heil, vollständig, unversehrt, wohlbehalten

vollständig, afries. ful-l 45, fol-l, ful (2), fol, Adj.: nhd. voll, vollständig

-- vollständig aufzählen: afries. ful-l-te-l-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. vollständig aufzählen

-- vollständig gebüßt: afries. ful-l-bet-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vollgebüßt, vollständig gebüßt

-- vollständig geweiht: afries. ful-l-wī-g-ed 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vollständig geweiht

vollständig, ahd. al 2965, all, ala, Pron.-Adj., Adv.: nhd. all, jeder, ganz, vollständig, gesamt, völlig, überall, überhaupt, unbeschädigt, irgendein, gänzlich, durchaus; alaganz* 2, Adj.: nhd. ganz, vollständig; anawalg* 3, Adj.: nhd. ganz, vollständig, uneingeschränkt; duruhnohto* 7, Adv.: nhd. vollkommen, durchdringend, völlig, vollständig, ganz und gar, rein, schlechthin, schlicht; fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz; follīg* 1, Adj.: nhd. »füllig«, ausfüllend, vollständig; follīglīhho* 15, follīglīcho, Adv.: nhd. reichlich, völlig, ausführlich, vollkommen, vollständig, ganz, voll und ganz; follīhho* 8, follīcho, Adv.: nhd. völlig, ganz, in vollem Maße, vollständig, ganz und gar, reichlich; follon 25, Adv.: nhd. völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, in reichlichem Maße; ganz 32, Adj.: nhd. ganz, gesund, vollständig, vollkommen, heil, unversehrt, unverletzt, ungeteilt, uneingeschränkt, genau; garalīhho 15, garalīcho, Adv.: nhd. gänzlich, vollständig, völlig, überhaupt; garalīhhūn* 1, garalīchūn*, Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, vollständig, gänzlich; garo (2) 29, garawo* Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, gänzlich, vollständig, gewiss, durchaus, beinahe, fast; samanhaftīg* 1, Adj.: nhd. unverletzt, ganz, vollständig

-- vollständig erkennen: ahd. duruhkiosan* 2, st. V. (2b): nhd. erkennen, vollständig erkennen, genau beurteilen

-- vollständig erklären: ahd. follarekken* 2, follarecken*, sw. V. (1a): nhd. erklären, vollständig erklären

-- vollständig heilen: ahd. follaheilen* 1, sw. V. (1a): nhd. vollständig heilen

-- vollständig machen: ahd. irfollōn 23, sw. V. (2): nhd. erfüllen, vollenden, voll machen, vollständig machen, vollkommen machen, zusammenfassen

-- vollständig singen: ahd. follasingan* 1, st. V. (3a): nhd. singen, vollständig singen

-- vollständig werden: ahd. ganzēn* (1) 3, sw. V. (3): nhd. vollständig werden

vollständig, mhd. al (1), all, Adj., Pron.-Adj.: nhd. andere, jeder, alle, ganz, vollständig; albetalle, allebetalle, albetallen, allebetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; alinclich***, Adj.: nhd. vollständig; alinclīche, elenclīche, Adv.: nhd. vollständig; allemetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; allersamen, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich; allersament*, allersamet, allersampt, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich; allīche (1), Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, immer, stets, vollständig, völlig, durchaus, allgemein; alliclich, alleclich, Adj.: nhd. durchgängig, vollständig; allīclīche*, alleclīche, Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, vollständig, immer, ganz und gar, in jeder Hinsicht, alle zusammen; ? alliclīchen 1, Adv.: nhd. vollständig?; almitalle, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; alzemāl, Adv.: nhd. allzumal, alle zusammen, vollständig; begar*, begarwe, begarewe, begerwe, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, vollständig, genau, vollkommen; betalle, bitalle, Adv.: nhd. ganz und gar, allesamt, gleichermaßen, genau, überhaupt, durchaus, gänzlich, vollständig; blœziclīche*, blœzeclīche, blōziclīche*, blōzeclīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offen, offenbar, rein, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; blœzlīche, blōzlīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offenbar, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; deger 4, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich; degerlīchen, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich; durchgruntlīche, Adv.: nhd. vollständig, bis auf den Grund; durchguot, Adj.: nhd. vollständig, ganz gut, ganz und gar gut; durchlanc, Adj.: nhd. dauernd, lang, ganz lang, vollständig, von Anfang bis Ende seiend; durchnahtlich***, Adj.: nhd. vollständig; durchnahtlīchen, durnahtlīchen, Adj.: nhd. vollständig; durchnehte* (2), durnehte, durnahte, durnohte, durchnohte, Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, völlig, tadellos, untadelig, treu, beständig, fest, bieder, fromm, aufrichtig; durchnehtelīche, durnehtelīche, Adj.: nhd. vollständig; durchnehtelīche*, durnehtelīche, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtelīchen*, durnehtelīchen, durnehtlīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtic (1), durnehtic*, durchnehtec*, durnehtec, durchnahtic, durnehtic, durnahtic, Adj.: nhd. treu, beständig, gut, vollkommen, vollständig, wahrhaftig; durchnehticlīche*, durnehticlīche, durchnehteclīche*, durnehteclīche, Adv.: nhd. vollständig, völlig, uneingeschränkt, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīchen*, durnehticlīchen, durchneteclīchen*, durnehteclīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtlīche*, durnehtlīche, durchnehtlīch*, durnehtlīch, Adv.: nhd. vollständig, völlig, gänzlich, vollkommen, uneingeschränkt; durchsleht, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, ganz und gar, vollständig, völlig; durchslehtes, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, ganz und gar, vollständig, völlig; einbærelich, einbærlich, einbārlich, Adj.: nhd. einhellig, übereinstimmend, einträchtig, vollständig; einbærelīche, einbærlīche, Adv.: nhd. durch und durch, gänzlich, einträchtig, vollständig; einiclīche*, eineclīche, Adv.: nhd. einzig, in einem fort, allein, heimlich, vollständig; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; endiclīche*, endeclīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicherlich; envollen, enfollen*, Adv.: nhd. völlig, vollständig, in vollem Umfang, vollkommen, genug, voll, mit voller Kraft

vollständig, mhd. durchnehtelich***, Adj.: nhd. »vollständig«; durchnehtlich***, durnehtlich, Adj.: nhd. »vollständig«

vollständig, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganzlich, genzlich, Adj.: nhd. ganz, voll, vollkommen, unverletzt, vollständig, heil, gesund, unverschnitten; ganzlīche, genzlīche, Adv.: nhd. gänzlich, vollständig, völlig; ganzlīchen, genzlīchen, Adv.: nhd. gänzlich, vollständig, völlig; gar (1), gare, Adj.: nhd. gar, bereit gemacht, gerüstet, vollständig, ganz, fertig, zahm; gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; garlīche, gærlīche, Adv.: nhd. ganz und gar, gänzlich, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; garlīchen, gerlīchen, gærlīchen, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, vollkommen, vollständig; garwe (2), gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, vollständig, ganz und gar; geheil (1), Adj.: nhd. heil, ganz, voll, vollständig, unversehrt; genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; genziclīche*, genzeclīche, Adv.: nhd. »gänzlich«, vollständig; gerlīche (1), Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; gevollic*, gevöllic*, gevöllec, geföllic*, Adj.: nhd. vollständig; gevolliclich*, gevölliclich*, gevölleclich, gefölliclich*, Adj.: nhd. vollständig; grüntlich*, gruntlich, Adj.: nhd. »gründlich«, tief, vollständig, ergründbar, grundsätzlich; gruntlīche, Adv.: nhd. gründlich, von Grund auf, vollständig, völlig

-- vollständig rächen: mhd. gerechen (2), st. V.: nhd. vollständig rächen, rächen

vollständig, mhd. lōtic, Adj.: nhd. vollgewichtig, vollständig; mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt; ortvrümiclīche*, ortvrumiclīche*, ortvrümeclīche, ortvrumeclīche, Adv.: nhd. von Anfang an, vollständig

vollständig, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; tiger (3), Adj.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig, genau, vollständig; tigere, tiger, tieger, Adv.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig, genau, vollständig

vollständig, mhd. unberoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberaubt, ganz, vollständig, nicht beraubt, versehen (Adj.); unverdaget (1), unferdaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam, geschwätzig, offen, vollständig; unverdaget (2), unferdaget*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. geschwätzig, offen, vollständig; unverkrenket, unferkrenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, unverdorben, ungeschmälert, makellos, unversehrt, vollständig; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig; vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; volkomen (2), vollekomen, volkumen, vollekumen, vollechomen, vollenkomen, folkomen*, follekomen*, folkumen*, follekumen*, follechomen*, follenkomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt, unbeeinträchtigt; volkomen (3), folkomen*, vollekomen, follekomen*, volkumen, folkumen*, vollekumen*, follekumen*, vollechomen*, follechomen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt; volkomenlich, folkomenlich*, vollekomlich, follekomlich*, vollekumelich, follekumelich*, Adj.: nhd. »vollkommenlich«, vollkommen, vorbildlich, vollständig; volkomenlīche, folkomenlīche*, vollekomlīche, follekomlīche*, vollekumelīche, follekumelīche*, vollenkomenlīche, follenkomenlīche*, Adv.: nhd. »vollkommenlich«, vollkommen, vorbildlich, vollständig, vollgültig; vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge; vollentlich***, follentlich***, Adj.: nhd. vollständig, zur Genüge erfolgend; vollentlīche, follentlīche*, Adv.: nhd. vollständig, zur Genüge; vollic (1), follic*, vollec, follec*, völlic, föllic*, völlec*, föllec*, Adj.: nhd. voll, völlig, vollständig, ganz, reichlich, genau, vermehrt, zur Genüge erfolgend; vollīche, follīche*, Adv.: nhd. in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig, mit voller Kraft; volliclich, folliclich*, volleclich, völleclich, vollenclich, folleclich*, völliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark; volliclīche, volleclīche, vollenclīche, folliclīche*, folleclīche*, follenclīche*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; volliclīchen*, vollenclīchen, folliclīchen*, follenclīchen*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; vürenamens*, fürenamens*, vürnamens, fürnamens*, vürnamenes, fürnamenes*, vurnemes, fumemes*, vernamen, fernamen*, vornamens, fornamens*, vürnamen, fürnamen*, vornamen, fornamen*, vürnames, fürnames*, vornames, fornames*, vürnams, fürnams*, vornams, fornams*, vürnemes, fürnemes*, vürnems, fürnems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, vollständig, vor allem, im vollen Wortsinn, in der Tat

vollständig, mnd. ōnich, Adv.: nhd. ganz, vollständig; · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen; · verh· vet, ōverh· vet, Adv.: nhd. insgesamt, vollständig, zusammen, überhaupt, pro Stück, durchschnittlich, kopfüber, unüberlegt, überstürzt; plat (4), Adv.: nhd. ganz, vollständig, ausnahmslos, schlechterdings, gänzlich, geradezu; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; pūrlīk, Adj.: nhd. rein, keusch, ganz, vollständig, bloß, schlicht; rēin (2), rēine, Adv.: nhd. rein, ganz, vollständig

-- ganz vollständig: mnd. pūrlīken, pūrlichen, Adv.: nhd. rein, keusch, ganz vollständig

-- vollständig befreien: mnd. · verquīten, ōverquīten, auerquīten, sw. V.: nhd. vollständig befreien, auslösen

-- vollständig rot: mnd. · verrōt, · verroet, ōrrōt, Adj.: nhd. vollständig rot

vollständig, mnd. allenthalven (1), allenhalven, Adv.: nhd. auf allen Seiten, nach allen Seiten, überall, in jeder Weise, vollständig; allerdinc, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; allerdinge, alredinge, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; allerdinges, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; allerdingest, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; alletlīk***, Adj.: nhd. vollständig, ganz; alletlīken, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, überall, sämtlich; altōmāle, Adv.: nhd. »allzumal«, allzusammen, gänzlich, ganz, vollständig; altōmālen, Adv.: nhd. »allzumal«, allzusammen, gänzlich, ganz, vollständig; āninc, aning, ānich, Adv.: nhd. ganz, vollständig; dinges***, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; dörchhēn, dörchhin, d· rhēn, d· rhin, Adv.: nhd. durchhin, hindurch, vollständig, durchaus; dörchhēr, d· rhēr, Adv.: nhd. vollständig, heraus; dörchslacht*, dorchslacht, d· rslacht, d· reslacht, thurslacht, dörsalhaft*?, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen; dörchslachtich*, dorchslachtich d· reslachtich, d· rslachtich, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen; d· tlīk, Adj.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; d· tlīken, Adv.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, durchaus, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch

-- vollständig bekannt: mnd. dörchgründich, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend, bis ins Innerste bekannt, vollständig bekannt, vollständig erforscht

-- vollständig durchführen: mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen

-- vollständig erforscht: mnd. dörchgründich, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend, bis ins Innerste bekannt, vollständig bekannt, vollständig erforscht

vollständig, mnd. ganz (1), gans, gancz, gantze, ganze, ganste, ganse, Adj.: nhd. ganz, vollkommen, vollständig, ungeteilt, heil, gesund, unverletzt; ganz (2), gans, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, durchaus, vollkommen, vollständig, fest, unangetastet, heil, unversehrt; ganzlīke*, ganzlīk*, ganslīk, gantzlīk, genslike, genzlike, gentslike, genstlīke, gentlīk, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; ganzlīken*, ganslīken, gansleken, gansseken, ganseken, gantzeken, genselken, genslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; gār (2), gāre, Adv.: nhd. gar, ganz, sehr, durchaus, vollständig; gehēllīke*, gehēlike, Adv.: nhd. ganz, heil, vollständig; gehēllīken*, gehēliken, geheilīken, Adv.: nhd. ganz, heil, vollständig; genzlīke, genslike, genzlike, gentslike, genstlīke, gentlīk, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; genzlīken*, genselken, genslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; groflīken, gröflīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; grōvelīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; gründelīk, Adj.: nhd. grundig, erden (Adj.), tief, gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig; grüntlīk, Adj.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig; grüntlīke, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; grüntlīken, gruntliken, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; gruntvest (1), gruntveste, Adj.: nhd. grundfest, gründlich, vollständig; gruntvest (2), gruntveste, Adv.: nhd. grundfest, gründlich, vollständig; hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr; hēllīk*** (1), Adj.: nhd. ganz und gar, vollständig; hēllīke, hēillīke, hēlīke, hēilīke, Adv.: nhd. ganz und gar, vollständig; hēllīken (1), hēillīken, heillīken, hēlīken, heiliken, Adv.: nhd. ganz und gar, vollständig

-- vollständig gerächt: mnd. gewrēken*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollständig gerächt

-- vollständig rächen: mnd. gewrēken (1), st. V.: nhd. vollständig rächen

vollständig, mnd. slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt; s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

vollständig, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt; vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich; vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig; vulkōmelīke, Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, ganz und gar, gänzlich, lückenlos; vulkōmelīken, volkōmelīken, vulkamelīken, vulkōmeleken, vulkōmelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmelīken*** (1), Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vullenkōmelīken (2), Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vüllich (2), vullich, Adv.: nhd. völlig, vollständig, vollkommen, ganz und gar; vüllichlīk***, Adj.: nhd. völlig, vollständig, ungekürzt, nachdrücklich, stark, kräftig; vüllichlīke, vullichlike, Adv.: nhd. völlig, vollständig, ungekürzt, nachdrücklich, stark, kräftig; vülligen, vulligen, vüllgen, fullichen, Adv.: nhd. völlig, vollständig, vollkommen, ganz und gar; vüllīk (1), vullik, Adj.: nhd. füllig, völlig, vollständig; vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei; vulslacht, Adj.: nhd. von jeder Art seiend, vollständig; vulstanthaftich*, vulstantachtich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden (seiend), vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstēdes, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, ganz und gar; vulstendich, vulstandich, volstendich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendichlīk, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze)

vollständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollständige -- vollständige Ausrüstung, mhd. gegerwe (1), st. N.: nhd. Kleidung, Zurüstung, vollständige Ausrüstung

vollständige -- vollständige Bestreitung, anfrk. al-sac-c-ia, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. völlige Leugnung, vollständige Bestreitung

vollständige -- vollständige Bestreitung, ahd. alsaccia 1 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. völlige Leugnung, vollständige Bestreitung

vollständige -- vollständige Leistung, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister

vollständige -- vollständige Leistung, mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

vollständige -- vollständige Rüstung, mnd. vulharnisch*, vulharnesch, M.: nhd. »Vollharnisch«, Ganzkörperrüstung, vollständige Rüstung

vollständige -- vollständige Versöhnung, mhd. durchsuone, F.: nhd. vollständige Versöhnung, vollkommene Aussöhnung

vollständigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollständiger -- vollständiger Ausgleich, mhd. ervollunge, erfollunge*, st. F.: nhd. Erfüllung, Vollendung, Vervollständigung, vollständiger Ausgleich, Anspruchsanerkennung, Ausführung

vollständiger -- vollständiger Inhalt, mnd. vülle (1), st. F.: nhd. Fülle, vollständiger Inhalt, voll zukommendes Maß, große Menge, Überfluss, großer Reichtum

vollständiger -- vollständiger Untergang, mnd. dōtstörtinge, F.: nhd. Todsturz, vollständiger Untergang

vollständiger -- vollständiger Zustand, mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

vollständiger -- Wache in vollständiger Rüstung, mhd. schiltwache, st. F.: nhd. Schildwache, Wache, Wache in vollständiger Rüstung, Posten (M.); schiltwahte, schiltwaht, st. F.: nhd. Schildwache, Wache in vollständiger Rüstung; schiltwarte, st. F.: nhd. »Schildwarte«, Wache in vollständiger Rüstung

vollständiger -- Wache in vollständiger Rüstung, mnd. schiltwacht, schiltwachte, F.: nhd. Schildwache, Wache in vollständiger Rüstung

vollständiger -- Wächter in vollständiger Rüstung, mnd. schiltwechtære*, schiltwechter, M.: nhd. Schiltwächter, Wächter in vollständiger Rüstung

vollständiger, as. fur-th-or 17, Adv.: nhd. nach, vorn, später, fürder, fortan, außerdem, vollständiger

vollständiges -- vollständiges Rühmen, mhd. übergüften (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. übermäßiges Rühmen, vollständiges Rühmen, Preisen, Überbieten, Prahlen, Übertreffen

Vollständigkeit, ahd. folla* (1) 9, sw. F. (n): nhd. Vollständigkeit, Fülle, Überfluss, Genügen; ganzī 5, st. F. (ī): nhd. »Gänze«, Vollkommenheit, Vollständigkeit, Unbeschnittenheit, Gesundheit, Unversehrtheit

Vollständigkeit, mhd. durchslaht (1), durchslahte, st. F.: nhd. Vollständigkeit

Vollständigkeit, mhd. ganzheit, st. F.: nhd. Vollständigkeit, Unanfechtbarkeit, Vollkomenheit; gar (3), st. F.: nhd. Ganzheit, Vollständigkeit; genze, st. F.: nhd. »Gänze«, Vollständigkeit, Vollkommenheit, Gesundheit

Vollständigkeit, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister

Vollständigkeit, mnd. dēgerhēt, dēgerhēit, F.: nhd. Ganzheit, Vollständigkeit

Vollständigkeit, mnd. gehēlhēt, gehēlheit, geheilhēt, geheilheit, F.: nhd. Vollständigkeit; hēlhēt, hēlheit, heelhēt, F.: nhd. Ganzheit, Vollständigkeit

Vollständigkeit, mnd. vērdichhēt*, vērdichēt*, vērdicheit, F.: nhd. Vollständigkeit, fertiger Zustand, Fertigkeit, Bereitschaft; vulkōmenhēt, vulkōmenheit, vulkomheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Vollständigkeit, Vorzüglichkeit, Beweisführung (Bedeutung örtlich beschränkt; vulkōmenichhēt*, vulkōmenichēt, vulkōmenicheit, vulkōmicheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit, Vollständigkeit; vullenkōmenhēt, vullenkomenheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Vollständigkeit, Vorzüglichkeit, Beweisführung (Bedeutung örtlich beschränkt; vullenkōmichhēt*, vullenkōmichēt, F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit, Vollständigkeit

vollständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollständiglich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vollständnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollstänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollstäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollstecken, mhd. volstecken, folstecken*, sw. V.: nhd. »vollstecken«, füllen, anfüllen

vollstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vollstein -- Vollstein zur Errichtung von Mauern, mnd. mūrestēn*, mūrstēn, m· restēn, mūrstein, M.: nhd. Mauerstein, Vollstein zur Errichtung von Mauern, gebrannter Stein, Ziegelstein

vollstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollstenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollstfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollstimmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollstimmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollstopfen -- sich vollstopfen, mnd. pappen, sw. V.: nhd. füttern, Mehlbrei zurechtmachen und füttern, sich vollstopfen, Stoffe mit Mehlkleister stärken, Nahrung zu sich nehmen

vollstopfen (mit Speise), mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

vollstopfen, idg. *bharekᵘ̯-, V.: nhd. vollstopfen, zusammendrängen; *bherekᵘ̯-, V.: nhd. vollstopfen, zusammendrängen

vollstopfen, ae. ā-cra-m-m-ian, sw. V.: nhd. stopfen, vollstopfen; ā-cri-m-m-an, st. V. (3a): nhd. stopfen, vollstopfen

vollstopfen, ahd. bileggen* 14, sw. V. (1b): nhd. »belegen« (V.), bedecken, beschlagen (V.), überziehen, versehen (V.), vollstopfen, zurücklegen; irskioban* 2, irscioban*, st. V. (2a): nhd. stopfen, vollstopfen, verstoßen, entfremden; skobbōn* 2, scobbōn*, skoppōn*, sw. V. (2): nhd. beladen (V.), stopfen, vollstopfen, schoppen, vollpfropfen, beschmutzen; stikken* 2, sticken*, sw. V. (1a): nhd. stechen?, stopfen, füllen, vollstopfen, anfüllen; stungōn* 3, sw. V. (2): nhd. stopfen, drängen, drücken, vollstopfen; umbibidringan* 1, st. V. (3a): nhd. dicht zusammendrängen, vollstopfen

vollstopfen, mhd. bestōzen, st. V.: nhd. vertreiben, versperren, berauben, verstoßen (V.) von, glätten, hobeln, berauben, bearbeiten, vollstopfen, anfahren, schelten; erstecken, derstecken, ersticken, dersticken, sw. V.: nhd. vollstopfen, ersticken, zu Fall bringen; ersticken (1), irstichen, derstichen, sw. V.: nhd. ersticken, verstummen, vollstopfen, zu Fall bringen

vollstopfen, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; verstecken, ferstecken*, sw. V.: nhd. verstecken, verdecken, vollstopfen, ersticken machen, zu Fall bringen

vollstopfen, mnd. specken (1), spicken, sw. V.: nhd. »specken«, spicken, Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mit Speck füllen, vollstopfen, ausstopfen, düngen

vollstopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollstopfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollstoßen, mnd. bestōten*, best· ten, sw. V., st. V.: nhd. stoßen, anstoßen, zustoßen, vor den Kopf stoßen, vollstoßen, mit Pfählen besetzen, füllen

vollstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollstreckbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollstreckbares -- vollstreckbares Urteil, mhd. behabnus, behabnisse, st. F.: nhd. Urteil, vollstreckbares Urteil, Beilegung eines Rechtsstreites; behabnust 2, st. F.: nhd. Urteil, vollstreckbares Urteil, Beilegung eines Rechtsstreites

vollstrecken (Testament), mnd. entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen

vollstrecken, afries. ūt-riuch-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »ausrichten«, zur Entscheidung bringen, vollstrecken, eintreiben, bezahlen

vollstrecken, mhd. verrecken, ferrecken*, sw. V.: nhd. »verrecken«, darreichen, vollstrecken, vollziehen, auseinanderstrecken, vernichten, sterben; verstrecken, ferstrecken*, sw. V.: nhd. erstrecken, verlängern, vollstrecken, vollmachen, begaben, begaben mit, zögern, verzögern, festigen in, ereignen, sich ereignen; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

vollstrecken, mnd. vullenstrecken***, sw. V.: nhd. vollstrecken; vullentēn, vollentēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vulletēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vulstrecken***, sw. V.: nhd. vollstrecken; vultēn, voltēn, vultein, vultyn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen

vollstrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vollstrecker -- Vollstrecker der Acht, mnd. echtære*, echtēre, echtēr, echter, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind; echterære*, echterēr, echterer, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind

Vollstrecker, ahd. folgāri 10, st. M. (ja): nhd. Anhänger, Begleiter, Nacheiferer, Vollstrecker, Beauftragter; nōtsuohhāri 2, nōtsuochari*, st. M. (ja): nhd. Eintreiber, Vollstrecker; rehhāri (1) 10, rechāri, st. M. (ja): nhd. Rächer, Strafender, Vollstrecker, Verfolger; suohhināri* 4, suochināri, suohnāri*, st. M. (ja): nhd. Einforderer, Untersucher, Prüfer, Vollstrecker; waltboto* 7 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Gewaltbote«, Verwalter, Stellvertreter, Vollstrecker

Vollstrecker, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; volleistære*, folleistære*, volleister, folleister*, st. M.: nhd. Beförderer, Gönner, Beschützer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Beistand, Vollstrecker; volvüerære*, volvüerer, folfüerære*, folfüerer*, st. M.: nhd. Vollführer, Vollstrecker, Ausführender

Vollstrecker, mnd. vörv· rdære*, vorv· rder, M.: nhd. Vollstrecker; vulbringære*, vulbringer, M.: nhd. »Vollbringer«, Vollstrecker; vullenv· rære*, vullenv· rer, M.: nhd. Ausführender, Vollstrecker; vulv· rære*, vulv· rer, M.: nhd. »Vollführer«, Ausführender, Vollstrecker

vollstrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollstreckerin, mhd. volvüerærinne*, volvüererinne, folfüerærinne*, folfüererinne*, st. F.: nhd. »Vollführerin«, Vollstreckerin

vollstrecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollstreckung -- Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, mnd. execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

Vollstreckung -- Vollstreckung eines Todesurteils, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Vollstreckung -- Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils, mnd. rechtesweigeringe*, rechteswēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils; rechtweigeringe*, rechtwēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils

Vollstreckung, mnd. vullentēinge, F.: nhd. Vollzug, Vollstreckung, Durchführung; vullenv· ringe, F.: nhd. Ausführung, Vollstreckung, gerichtliche Durchführung; vultēinge, vulthehinge, vultehung, F.: nhd. Vollzug, Vollstreckung, Durchführung; vulv· ringe, F.: nhd. Ausführung, Vollstreckung, gerichtliche Durchführung

-- Vollstreckung eines Testaments: mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

-- Vollstreckung eines Urteils: mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

vollstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vollstreckungsbeamter, afries. ked-d 4, ked, M.: nhd. Verkünder, Gerichtsperson, Scharführer, Vollstreckungsbeamter

Vollstreckungsbeamter, mnd. vrōnebōde, vrōnebade, M.: nhd. Fronbote, Bote des Gerichtsherrn, Beauftragter des Gerichtsherrn, Vollstreckungsbeamter, Gerichtsdiener, Büttel, Ratsbote, Stadtdiener

vollstreckungsbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollstreckungsbefehl, mnd. execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

vollstreckungsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollstreckungsbefugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollstreckungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollstreckungsgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollstreckungsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollstreckungshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollstreckungsklausel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollstreckungsklausel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollstreckungsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollstreckungstitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollstreckungsurteil, mnd. execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

vollstreckungsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollstreckungsverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollstreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollströmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollströmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollstützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volltakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollthun, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollthuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volltiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volltönen, mhd. volledœnen, folledœnen*, sw. V.: nhd. »volltönen«, zu Ende singen

volltönend, mhd. rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig

volltönend, mnd. rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

volltönend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

volltönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volltonig, nhd.: nhd. ; L.: DW

volltonigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Volltor (M.), mnd. vuldōre, M.: nhd. »Volltor« (M.), Vollsäufer, Trunkenbold

volltöten, mhd. voltœten, sw. V.: nhd. »volltöten«

volltragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volltrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volltreffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volltrichtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

volltrichtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

volltrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volltriefend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

volltrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

volltropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volltröpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

volltrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volltrunken, ahd. foltrunkan* 1, foltruncan*, Part. Prät.= Adj.: nhd. trunken, volltrunken, betrunken

volltrunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollufrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollverdient, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vollversammlung -- Vollversammlung einer Gilde, mnd. stēven (4), stēvene, F.: nhd. Vollversammlung einer Gruppe, Vollversammlung einer Gilde, Gerichtsversammlung; stēvene, F.: nhd. Vollversammlung einer Gruppe, Vollversammlung einer Gilde, Gerichtsversammlung

Vollversammlung -- Vollversammlung einer Gruppe, mnd. stēven (4), stēvene, F.: nhd. Vollversammlung einer Gruppe, Vollversammlung einer Gilde, Gerichtsversammlung; stēvene, F.: nhd. Vollversammlung einer Gruppe, Vollversammlung einer Gilde, Gerichtsversammlung

vollversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollversetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollversetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollverwandt, afries. ful-l-si-b-b-e (2) 1, Adj.: nhd. vollverwandt

Vollverwandtschaft, mnd. hēlsibbe, heilsibbe, F.: nhd. Vollverwandtschaft

vollwachsen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollwachsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollwächsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollwaise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollwampig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollwängelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollwangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollwarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollweiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollweiblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollwerden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollwerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollwerthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollwertig -- nicht vollwertig, an. ū-gild-r, Adj.: nhd. wofür keine Buße bezahlt wird, nicht vollwertig

vollwertig (Münzen), mnd. bestandich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig (Münzen), tüchtig, wohlgegründet

vollwertig (von Fellen bzw. Häuten), mnd. gilt, gild, gildet*?, Adj.: nhd. vollwertig (von Fellen bzw. Häuten), vortrefflich

vollwertig, germ. *geldi-, *geldiz, *geldja-, *geldjaz, Adj.: nhd. wertvoll, gültig, vollwertig

vollwertig, afries. ful-l-wer-th 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vollwertig; skī-r-e (2) 2, skē-r-e (2), Adj.: nhd. »schier«, hell, klar, glänzend, lauter, unvermischt, vollwertig

vollwertig, mhd. ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos

vollwertig, mnd. bestendich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig, tüchtig, wohlgegründet, behilflich

vollwertig, mnd. hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr

vollwertig, mnd. rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

vollwertig, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich; vuldēdich, Adj.: nhd. ausreichend, Genüge leistend, genügend, vollwertig, hinlänglich, zweckdienlich; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vulstanthaftich*, vulstantachtich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden (seiend), vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendich, vulstandich, volstendich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendichlīk, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulwērdich, volwērdich, Adj.: nhd. vollwertig, vollgültig

-- nicht vollwertig: mnd. valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

-- vollwertig an Geburt: mnd. vulb· rdich*, vulbōrdich, Adj.: nhd. vollwertig an Geburt

vollwertiger -- Siegelung vollwertiger Webereierzeugnisse, mnd. tēkenslān* (2), tēkenschlān, teikenschlān, N.: nhd. Siegelung vollwertiger Webereierzeugnisse

vollwertiger -- zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats, mnd. tēkære*, tēker, teiker, M.: nhd. »Zeichner«, Zeichnender, Unterzeichnungsberechtigter, Siegelberechtigter, zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats

vollwesend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollwichs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollwichtig (Geldstück), mnd. vulgeldent, vulgeldend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vollgültig, vollwichtig (Geldstück)

vollwichtig (Münze), mnd. vulstanthaftich*, vulstantachtich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden (seiend), vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendich, vulstandich, volstendich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendichlīk, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulwēgen, Adj.: nhd. vollwichtig (Münze); vulwērich, Adj.: nhd. vollwichtig (Münze); vulwērt, Adj.: nhd. vollwichtig (Münze); vulwicht, Adj.: nhd. vollwichtig (Münze); vulwichtich, vulwechtich, volwichtich, Adj.: nhd. vollwichtig (Münze)

vollwichtig (Silber), mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

vollwichtig, mhd. lœtic, lœtec, Adj.: nhd. lötig, von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, vollwichtig, voll, ganz, fest; pfündic, phündic*, pfundic*, phundec, phundic, Adj.: nhd. »pfündig«, vollwichtig, das volle vorgeschriebene Gewicht habend, Pfund wiegend, rechtes Gewicht habend, vollgewichtig

vollwichtig, mhd. wolgewæge, walegewæge, walegewæge, walgewæge, Adj.: nhd. vollwichtig, vollgewichtig

-- vollwichtig geprägt: mhd. unverslagen, unferslagen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschlagen«, nicht betrügerisch, vollwichtig geprägt

vollwichtig, mnd. enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht

-- nicht vollwichtig: mnd. blā (1), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, Adj.: nhd. blau, blaubrennend (Flamme), dunkel, finster, falsch, unecht, betrügerisch schlecht, minderwertig, nicht vollwichtig

vollwichtig, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; gewēgen (1), gewāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewogen, vollwichtig, freundlich, geachtet, geschätzt, gewichtig, auserwählt, günstig

vollwichtig, mnd. l· dich, Adj.: nhd. lötig, vollwichtig, vollhaltig, unvermischt, rein, aus ungemischtem Metall bestehend, fein; l· digen (1), Adv.: nhd. vollwichtig, in vollwichtiger Münze; penníncwērdich, Adj.: nhd. »pfennigwertig«, den Verkaufspreis wert, vollwichtig; pündich, pundich, Adj.: nhd. wichtig, vollwichtig, dem regelhaften Feingehalt entsprechend; runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

vollwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollwichtige -- nicht vollwichtige Goldmünze, mnd. wankelgolt, mnd.?, N.: nhd. nicht vollwichtige Goldmünze

vollwichtiger -- in vollwichtiger Münze, mnd. l· digen (1), Adv.: nhd. vollwichtig, in vollwichtiger Münze

Vollwichtigkeit -- Vollwichtigkeit des edlen Metalls, mhd. lōt (3), st. F.: nhd. Reinigung, Brand, Vollwichtigkeit des edlen Metalls

Vollwichtigkeit (des Geldes), mnd. fīne (2), F.: nhd. Feinheit, Vollwichtigkeit (des Geldes)

vollwiegen, afries. ful-l-weg-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. vollwiegen

vollwiegend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollwirken, mhd. volwürken, folwürken*, volewürken*, folewürken*, volwurken*, folwurken*, volewurken*, folewurken*, sw. V., an. V.: nhd. »vollwirken«, vollenden, fertig machen

vollwirkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vollwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollwollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollwolligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollworten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vollwuchs, mhd. volwahs, st. M.: nhd. Vollwuchs

Vollwuchs, mnd. hōchholt, hōholt, hohholt, N.: nhd. Holz aus dem Hochwald, Bäume aus dem Hochwald, Vollwuchs

vollwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollwüchsig, afries. thru-ch-strinz-ed 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vollwüchsig

vollwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollwüchsigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollwundern, anfrk. fol-wun-d-ar-on* 1, sw. V. (2): nhd. »vollwundern«, genug staunen

vollwundern, ahd. follawuntarōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vollwundern«, genug staunen, sich genug wundern

vollwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vollzahl, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt); tāle***? (1), M., F.: nhd. Zahl, Anzahl, Zählung, Rechnung, festgesetzte Menge, Anteil, Vollzahl, Summe

vollzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollzählig -- vollzählig machen, mhd. ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

vollzählig, mhd. zalbære, zalebære, Adj.: nhd. »zahlbar«, vollzählig

vollzählig, mnd. sāment (1), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, sēment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gesamt, vereinigt, sämtlich, vollzählig, ganz, ungeteilt; sāment (2), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, Adv.: nhd. zusammen, samt, insgesamt, vollzählig, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch; sāmentlīk*, sāmentlīk, Adj.: nhd. vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig; sāmentlīke*, sāmentlīk, Adv.: nhd. insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam, gemeinschaftlich; samtlīke*, samptlīk, Adv.: nhd. insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam, gemeinschaftlich; sēmentlīk***, semlīk***, Adj.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam; sēmentlīke*, Adv.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig

vollzählig, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vulstanthaftich*, vulstantachtich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden (seiend), vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendich, vulstandich, volstendich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendichlīk, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze)

vollzählig, mnd. vultellich, Adj.: nhd. vollzählig, in voller Anzahl, in voller Zahl

vollzahlig, mnd. vultālich, vultalich, voltālich, Adj.: nhd. vollzahlig, vollständig (Güter bzw. Höfe), mit allen dazugehörigen Äckern und Rechten versehen (Adj.); vultēlich, Adj.: nhd. vollzahlig, vollständig (Güter bzw. Höfe), mit allen dazugehörigen Äckern und Rechten versehen (Adj.)

vollzählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollzähliger -- nachträglicher vollzähliger Rat, mnd. nāsamtrāt, nāchsamtrāt*, M.: nhd. »Nachgesamtrat«, nachträglicher vollzähliger Rat, vollzähliger ruhender Rat

vollzähliger -- vollzähliger ruhender Rat, mnd. nāsamtrāt, nāchsamtrāt*, M.: nhd. »Nachgesamtrat«, nachträglicher vollzähliger Rat, vollzähliger ruhender Rat

vollzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollzähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollzapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollzechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollziehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollziehen -- Beischlaf vollziehen, mhd. triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

vollziehen -- die Ehe vollziehen mit, mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

vollziehen -- gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

vollziehen -- Hinrichtung vollziehen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

vollziehen -- Urteil vollziehen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

vollziehen -- während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

vollziehen, an. hey-ja, sw. V. (1): nhd. ausführen, vollziehen

vollziehen, ahd. brūhhan* 21, brūchan*, st. V. (2a): nhd. brauchen, gebrauchen, verwalten, ausüben, genießen, vollziehen, benützen, verwenden; duruhgifremmen* 1, sw. V. (1b): nhd. durchführen, vollbringen, vollziehen; follawahsan* (1) 3, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), gänzlich erwachsen werden, vollziehen, zur vollen Reife wachsen, auswachsen, ausreifen, voll werden; follawirken* 1, sw. V. (1a): nhd. vollziehen, bewirken, vollführen, vollenden; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; rerten 13, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, vollziehen, in Übereinstimmung bringen, beziehen, anstimmen, ausrichten, erziehen, sich bemühen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- sich vollziehen: ahd. giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; spuon 22, spuoen*, sw. V. (1a): nhd. gelingen, sich vollziehen, überwinden, zuteil werden, Erfolg haben, Erfolg verschaffen

-- Strafe vollziehen: ahd. irrehhan* 9, irrechan*, st. V. (4): nhd. rächen, Rache nehmen, vergelten, wiedergutmachen, jemandem Genugtuung verschaffen, Strafe vollziehen, bestrafen

vollziehen, ahd. follaziohan* 9, st. V. (2b): nhd. »vollziehen«, vollenden, unterstützen, helfen

vollziehen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen

-- Beischlaf vollziehen: mhd. bīslāfen* (1), bī slāfen, st. V.: nhd. »beischlafen«, Beischlaf vollziehen, Beilager halten

-- Ehe vollziehen mit: mhd. bīgeligen, bī geligen, st. V.: nhd. schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei; bīligen, bī ligen, st. V.: nhd. »beilegen«, schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei

-- sich vollziehen: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

vollziehen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

Vollziehen, mhd. tuounge, tuonge, tüeunge, tüewunge, tügunge, st. F.: nhd. »Tuung«, Tun, Vollziehen

vollziehen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; verrecken, ferrecken*, sw. V.: nhd. »verrecken«, darreichen, vollstrecken, vollziehen, auseinanderstrecken, vernichten, sterben; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; vollenrücken, volrücken, volrucken, folrucken*, folrücken*, follenrücken, sw. V.: nhd. zu Ende rücken, vollenden, vollziehen, geschehen, geschehen lassen, eingesetzt werden, vollzogen werden; volrechen, folrechen*, sw. V., st. V.: nhd. vollständig rächen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen; voltuon, volletuon, vollentuon, foltuon*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen, wiedergutmachen, erfüllen, vollziehen; volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.); volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

-- sich vollziehen: mhd. vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

-- sich vollziehen in: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

vollziehen, mnd. exequēren, sw. V.: nhd. vollziehen, bewirken, ausführen, verfolgen, geltend machen

vollziehen, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein

-- Hinrichtung vollziehen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Urteil vollziehen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

vollziehen, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullentēn, vollentēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vullentrecken, sw. V.: nhd. vollziehen, ausführen, durchführen, erfüllen; vulletēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vultēn, voltēn, vultein, vultyn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vultrecken, sw. V.: nhd. vollziehen, ausführen, durchführen, erfüllen

-- sich vollziehen: mnd. vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen

vollziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vollziehend -- Mord vollziehend, mnd. hantdādich, handādich, Adj.: nhd. Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend; hantdēdich, handēdich, Adj.: nhd. gewalttätig, Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend, Raub ausübend

vollziehender -- Acht vollziehender Söldner, mhd. æhtære (1), æhter, āhtāre, ehter, ēhter, st. M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Feind, Acht vollziehender Söldner, Geächteter

Vollzieher -- gerichtlicher Vollzieher einer Anleite, mhd. aneleitære, aneleiter*, anleiter, st. M.: nhd. Anleiter, gerichtlicher Vollzieher einer Anleite, Einleiter

Vollzieher -- verpflichteter Vollzieher, mhd. getriuwehendære*, getriuhender, st. M.: nhd. Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

Vollzieher -- verpflichteter Vollzieher, mhd. triuwehaltære*, triuwehalter, triuwenhalter, triwehalter, triuhalter, st. M.: nhd. »Treuhalter«, Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; triuwehandære*, triuwehander, triuwenhander, triwehander, triuhander, triuwehendære*, triuwehender, triuwenhender, triwehender, triuhender, st. M.: nhd. Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; triuwetragære*, triuwetrager, triwetrager, triutrager, triuwetreger, triwetreger, triutreger, st. M.: nhd. »Treuträger«, Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

Vollzieher -- verpflichteter Vollzieher, mnd. tr· wehandære*, truwehander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr· wehendære*, truwehender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr· wenhandære*, truwenhander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; trūweshendære*, truweshender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

Vollzieher -- Vollzieher einer sāte, mnd. sāte (3), M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte, Vorsteher, Aufseher, Kommissar

Vollzieher einer sāte (3), mnd. sātehēre, sāthēre, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sātesman, satesman, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sāteshēre, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar

Vollzieher, mnd. v· rderære* (2), v· rderer, vōrderer, M.: nhd. Einforderer, Vollzieher

vollzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollzieht -- jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, mnd. tōtastære*, totaster, mnd.?, M.: nhd. »Zutaster«, jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker; tōtestære*, totester, mnd.?, M.: nhd. jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker

Vollziehung -- Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, mnd. k· ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

Vollziehung, mhd. volezuc*, folezuc*, volzuc, folzuc*, st. M.: nhd. »Vollzug«, Vollziehung, Vollbringer

Vollziehung, mnd. anerichtinge*, anrichtinge, F.: nhd. »Anrichtung«, Einrichtung, Errichtung, festliche Veranstaltung, Festschmaus, Bewirtung, Unterweisung, Belehrung, Anleitung, Einwirkung, Vollziehung

-- Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt: mnd. ervevrōne*, erfvrōne, M.: nhd. Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt

-- Vollziehung eines Beschlusses: mnd. execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

Vollziehung, mnd. vuldōninge, vuldōndinge, F.: nhd. Einhaltung, Vollendung, Vollziehung, Erfüllung

-- erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts: mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung

vollziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollziehungsausschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollziehungsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollziehungsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollziehungsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollziehungskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollziehungsrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollziehungswerkzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

vollzirkelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollzogen -- bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird, mnd. k· ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

vollzogen -- Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, mnd. vinkenblok, M.: nhd. Schandstein, unehrlicher Block, Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, eine Art (F.) (1) Pranger

vollzogen -- nicht vollzogen, mhd. unbegangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegangen«, nicht begangen, nicht vollzogen, unvollzogen; unergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschehen, nicht vollzogen, nicht abgetan, ungeschehen, unbeendet, unerfüllt, unentschieden

vollzogen -- vollzogen werden, mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollenrücken, volrücken, volrucken, folrucken*, folrücken*, follenrücken, sw. V.: nhd. zu Ende rücken, vollenden, vollziehen, geschehen, geschehen lassen, eingesetzt werden, vollzogen werden; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

vollzogen -- vollzogen werden, mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

vollzogene -- Urkunde über eine vollzogene Teilung, mnd. dēlebrēf, dēIbrēf, M.: nhd. »Teilbrief«, Teilungsurkunde, Urkunde über eine vollzogene Teilung, Urkunde über Erbteilung

vollzogenen -- Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes, mnd. hantslach (1), M.: nhd. Handschlag, Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes, Handschlagen, Händeringen, Schlagen (N.) in die Hände als Zeichen der Trauer

vollzogener -- Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne, mnd. hantgraft, F.: nhd. Handgrab, Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne

vollzöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollzottig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vollzug -- Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, mnd. nōtgerichte*, nōtgericht, N.: nhd. »Notgericht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung; nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht

Vollzug -- Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, mnd. pranger (2), M.: nhd. Pranger, Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, Schandpfahl

Vollzug -- Vollzug des Beilagers, mhd. bīslāfen (2) 1, st. N.: nhd. Beischlaf, Vollzug des Beilagers

Vollzug -- Vollzug einer öffentlichen Stäupung, mnd. stūpehouwen* (2), stupehouwent, N.: nhd. Vollzug einer öffentlichen Stäupung

Vollzug, mhd. urtāt, st. F.: nhd. endgültiger Akt, Vollzug

Vollzug, mhd. volezuc*, folezuc*, volzuc, folzuc*, st. M.: nhd. »Vollzug«, Vollziehung, Vollbringer

Vollzug, mnd. vörvüllinge*, vorvüllinge, F.: nhd. »Verfüllung«, Ausgleich, Wiedergutmachung, Ersatz, Erfüllung, Ausführung, Durchführung, Vollzug, Leistung; vuldōn (2), vuldōnt, N.: nhd. Ausführung, Vollzug, Ersatzleistung, Schadloshaltung, Genugtuung; vullentēinge, F.: nhd. Vollzug, Vollstreckung, Durchführung; vultēinge, vulthehinge, vultehung, F.: nhd. Vollzug, Vollstreckung, Durchführung; vultucht, vultught, F.: nhd. Vollzug

-- in Vollzug bringen: mnd. ūthōlden*, ūtholden, mnd.?, sw. V.: nhd. behaupten, festhalten, in Vollzug bringen, angeben, besagen, vorschreiben, Zeit aushalten

vollzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollzugsanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollzugsausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vollzugsbeamter, mnd. klokmēster, klokmeister, M.: nhd. Vollzugsbeamter, Einzieher von Strafgeldern innerhalb des Rates

Vollzugsbeamter, mnd. lantrīdære*, lantrīder, M.: nhd. berittener niederer Gerichtsbeamter, Vollzugsbeamter, Polizeiposten

vollzugsbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vollzugsbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollzugsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vollzugsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollzugsorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vollzugsverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollzugsvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vollzünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

volme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

volmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volontair, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

volt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

volte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voltesieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voltieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

volum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Volumen, mhd. lūmen (1), st. M.: nhd. Volumen, Band (M.), Buch

Volumen, mhd. volūmen, lūmen, st. M.: nhd. »Volumen«, Band (M.)

volz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vom -- Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können, mnd. spīt (1), spyt, F.: nhd. Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können

vom -- Abfall vom Flachsschwingen betreffend, mhd. ākambīn, abekambīn, Adj.: nhd. Abfall vom Flachsschwingen betreffend

vom -- Abfall vom Glauben, ahd. anttrunnida* 1, st. F. (o): nhd. »Abtrünnigkeit«, Abfall, Abfall vom Glauben; anttrunnigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Abtrünnigkeit«, Abfall, Abfall vom Glauben

vom -- Abfall vom Glauben, mhd. ungeloube (1), ungloube, sw. M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Abfall vom Glauben

vom -- abfallen vom Gelöbnis oder Glauben, mnd. untrūwen, mnd.?, sw. V.: nhd. untreu werden, abfallen vom Gelöbnis oder Glauben

vom -- Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung, mnd. ackerrōf, M.: nhd. »Ackerraub«, Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung

vom -- Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne, mnd. vērsenepenninc, vērsnepenninc, versnepenninge, versenpenninge, M.: nhd. Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne

vom -- Abgabe vom Bier, mhd. bierpfenninc* 6, bierphenninc, st. M.: nhd. Bierpfennig, Abgabe vom Bier, Biersteuer

vom -- Abgabe vom Ertrag des Gartenlands, mnd. gārdentēgede, M.: nhd. Gartenzehnte, Abgabe vom Garten, Abgabe vom Gartenland, Abgabe vom Ertrag des Gartenlands

vom -- Abgabe vom Garten, mnd. gārdentēgede, M.: nhd. Gartenzehnte, Abgabe vom Garten, Abgabe vom Gartenland, Abgabe vom Ertrag des Gartenlands

vom -- Abgabe vom Gartenland, mnd. gārdentēgede, M.: nhd. Gartenzehnte, Abgabe vom Garten, Abgabe vom Gartenland, Abgabe vom Ertrag des Gartenlands; gārdentins, M.: nhd. Gartenzins, Abgabe vom Gartenland; gārttins, M.: nhd. Gartenzins, Abgabe vom Gartenland

vom -- Abgabe vom Heringsfang, mnd. hērincgelt, hārincgelt, N.: nhd. Abgabe vom Heringsfang, Ablösung einer zustehenden Heringslieferung

vom -- Abgabe vom Hofplatz, mnd. vālttins, vāltins, M.: nhd. Zins vom Hofplatz, Abgabe vom Hofplatz

vom -- Abgabe vom Pachtland, mnd. ārtmorgen, M.: nhd. »Artmorgen«, Abgabe vom Pachtland, Ackerland; ārtpenninc, Sb.: nhd. »Artpfennig«, Abgabe vom Pachtland, Ackerland

vom -- Abgabe vom Pflugland, mnd. īdendenārium, N.: nhd. Abgabe vom Pflugland; īdenpenninc, M.: nhd. Abgabe vom Pflugland

vom -- Abgabe vom Weinverkauf, mnd. āmegelt, N.: nhd. »Ahmgeld«, Ohmgeld, Abgabe vom Weinverkauf, Gebühr für das Eichen der Gefäße; āmepenninc*, M.: nhd. »Ahmpfennig«, Ohmpfennig, Abgabe vom Weinverkauf

vom -- Abgang vom bearbeiteten Metall, mnd. krez, kreze, mnd.?, Sb.: nhd. Abgang vom bearbeiteten Metall, Abgang von Silber

vom -- Abgang vom Holz, mnd. afholt, N.: nhd. »Abholz«, besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, Abgang vom Holz, Fallholz

vom -- Abgefallener vom Glauben, ahd. anttrunno* 3, sw. M. (n): nhd. Abtrünniger, Abgefallener vom Glauben, Flüchtling, Heimatloser, Verbannter

vom -- abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

vom -- Abhängigkeit vom gewählten Herrn, ae. cyr-e-līf, st. N. (a): nhd. freie Wahl des Herren, Abhängigkeit vom gewählten Herrn

vom -- Abrechnung über die Einkünfte vom Feld, mnd. veltv· rrēkennisse*, veltvorrēknisse, felverreeknisse, F.: nhd. Abrechnung über die Einkünfte vom Feld

vom -- Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, mnd. snat, M.: nhd. Streich, Strieme, Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, Streichmaß

vom -- Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

vom -- abtrünnig vom Glauben, ahd. freidi* 5, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, abtrünnig vom Glauben, fremd, Flüchtling (= freidi subst.); freidīg 10, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, abtrünnig vom Glauben, ausgestoßen

vom -- Abtrünnigkeit vom Glauben, mnd. vörnēgeringe*, vornēgeringe, F.: nhd. Abtrünnigkeit vom Glauben

vom -- Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

vom -- Abweichen vom rechten Weg, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

vom -- Abweichung vom rechten Wege, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

vom -- Abweichung vom Ziel, mnd. unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall

vom -- alltäglich vom Kloster geliefertes Brot, mnd. klōsterbrōt, N.: nhd. alltäglich vom Kloster geliefertes Brot

vom -- Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde, mnd. stālmēster, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

vom -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet, mnd. sēlengerādesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet

vom -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet, mnd. sēlegerēdesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet

vom -- Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten, mnd. sēlegerēdesl· de, Pl.: nhd. Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten

vom -- angeekelt vom Essen, ahd. mazleid 1, Adj.: nhd. angeekelt vom Essen

vom -- Angehöriger der Kongregation der Brüder vom gemeinsamen Leben, mnd. frāterm· nik*, frāterm· nnek, M.: nhd. Angehöriger der Kongregation der Brüder vom gemeinsamen Leben

vom -- Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird, mnd. pāwessāke, pāwessaeke, F.: nhd. »Papstsache«, Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird

vom -- anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe, mnd. pantbēde, F.: nhd. anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe

vom -- Ast vom Kienbaum, mhd. kienast, st. M.: nhd. »Kienast«, Ast vom Kienbaum, Kienholz

vom -- aufgebläht vom Essen, ae. ā-þe-g-en, Adj.: nhd. aufgebläht, aufgebläht vom Essen

vom -- äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen, mnd. schālbōrt, schalbort, F.: nhd. Schalholz, äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen

vom -- Bäcker vom Lande, mnd. būtenbeckære*, būtenbecker, M.: nhd. außerhalb des Amtes stehender Bäcker, Bäcker außerhalb der Stadt, Bäcker vom Lande

vom -- Bauchfleisch vom Schaflamm, mnd. lammesbūk, M.: nhd. Lammbauch, Lammsbauch, Bauchfleisch vom Schaflamm

vom -- beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke, mnd. sacramentesklocke, F.: nhd. beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke

vom -- Besen zum Abfegen der Spreu vom gedroschenen Getreide, mnd. swēpære*, swēper, M.: nhd. Besen zum Abfegen der Spreu vom gedroschenen Getreide

vom -- bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts

vom -- bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

vom -- Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

vom -- Blatt vom Wiesenklee, mnd. klēblat, N.: nhd. Kleeblatt, Blatt vom Wiesenklee; klēverblat, N.: nhd. Kleeblatt, Blatt vom Wiesenklee; klēveresblat*, cleveresblat*, cleversblat, N.: nhd. Kleeblatt, Blatt vom Wiesenklee

vom -- Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt, mnd. dest (1), M.: nhd. Herdblei, Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt

vom -- Blut vom geschlachteten Schaflamm, mnd. lammesblōt, N.: nhd. Lammblut, Lammsblut, Blut vom geschlachteten Schaflamm, Blut vom Passahlamm

vom -- Blut vom Passahlamm, mnd. lammesblōt, N.: nhd. Lammblut, Lammsblut, Blut vom geschlachteten Schaflamm, Blut vom Passahlamm

vom -- Blut vom Schwert triefend, ae. heor-u-dri-n-c, heor-u-dry-n-c, st. M. (a, i): nhd. Schwert-Trank, Blut vom Schwert triefend

vom -- Blütenzweig vom Mandelbaum, mnd. mandelentwīch, M.: nhd. »Mandelzweig«, Blütenzweig vom Mandelbaum

vom -- Bodensatz vom Olivenöl, ahd. olihefo* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Ölhefe, Bodensatz vom Olivenöl; olitrestir 3, st. N. (a): nhd. »Öltrester«, Bodensatz vom Olivenöl, Rückstände beim Ölpressen; olitruosana* 4, st. F. (ō): nhd. Öldrusen, Bodensatz vom Olivenöl; olitruosin* 3, st. F. (jō?): nhd. Öldrusen, Bodensatz vom Olivenöl

vom -- Bodensatz vom Olivenöl, mhd. ölhebe 1, ölhepfe, sw. F.: nhd. »Ölhefe«, Bodensatz vom Olivenöl

vom -- Bratenstück vom Ferkel, mnd. swīnekenbrāde*, schwīnekenbrāde*, M.: nhd. »Schweinchenbraten« (M.), Bratenstück vom Ferkel

vom -- Bratenstück vom Hals, mhd. kelebrāt 2, kelbrāt, st. N.: nhd. »Kehlbraten«, Fleischstück vom Hals, Bratenstück vom Hals

vom -- Bratenstück vom Hals, mnd. swil (1), M.: nhd. Bratenstück vom Hals

vom -- Bratenstück vom Schwein, mnd. swīnbrāde, M.: nhd. Schweinebraten (M.), Bratenstück vom Schwein; swīnebrāde, M.: nhd. Schweinebraten (M.), Bratenstück vom Schwein; swīnesbrāde*, swīnsbrāde, M.: nhd. »Schweinsbraten« (M.), Bratenstück vom Schwein

vom -- Bröckchen vom Roggenbrot, mnd. roggenkrōme, F.: nhd. »Roggenkrume«, Bröckchen vom Roggenbrot

vom -- Brot vom ersten Korn, an. fru-s-ar-brauð, st. N. (a): nhd. Brot vom ersten Korn

vom -- Brot vom Himmel, mhd. himelbrōt, himelprōt, st. N.: nhd. Himmelsbrot, Manna, Hostie, Brot vom Himmel; himelsbrōt, himelsprōt, st. N.: nhd. Himmelsbrot, Manna, Hostie, Brot vom Himmel

vom -- Brotwecken vom Wert eines mōrken, mnd. m· rkeneswegge*, m· rkenswegge, moerkenswegge, M.: nhd. Brotwecken vom Wert eines mōrken

vom -- Bruststück vom Fleisch, mnd. borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch

vom -- Bruststück vom Ochsen, mnd. borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch

vom -- Buch vom Narren, mnd. narrenmēre, narrenmēr, F.: nhd. »Narrenmäre«, Narrenerzählung, Buch vom Narren

vom -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

vom -- Bugstück vom Schlachtvieh, mnd. schulder, schuldere, sculder, F.: nhd. Schulter, Schulterstück, Bugstück vom Schlachtvieh, Vorderschinken

vom -- Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt, mnd. sprengære*, sprengere, sprenger, M.: nhd. Tänzer, Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt, Heuschrecke

vom -- das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte, mnd. wedderlach, mnd.?, N.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; wedderlāge*, wedderlage, F.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte

vom -- dem Abweichen vom Besseren ins Schlechtere unterworfen, mhd. missewende (2), Adj.: nhd. »misswendend«, dem Abweichen vom Besseren ins Schlechtere unterworfen, tadelhaft

vom -- dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, mhd. missewendic, missewendec, Adj.: nhd. »misswendig«, dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, tadelhaft, unbeständig, ungebührlich

vom -- den Steueranteil vom Getreide Schneidender, mhd. betesnitære, st. M.: nhd. Bedeschnitter, den Steueranteil vom Getreide Schneidender

vom -- der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus, mhd. muntloch, st. N.: nhd. »Mundloch«, Mund (M.), der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus

vom -- der etwas vom Ort wegträgt, mnd. afdrēgære, afdrēger, M.: nhd. »Abträger«, der etwas vom Ort wegträgt

vom -- der fünfte Plankengang vom Kiel aus, an. href-n-i, st. N. (ja): nhd. der fünfte Plankengang vom Kiel aus

vom -- der große Mittelbaum vom Kirchturm, mnd. mastbōm, M.: nhd. Mastbaum im Schiff, der große Mittelbaum vom Kirchturm, Baum von welchem Mast (F.) gewonnen wird (Eiche oder Buche)

vom -- der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

vom -- destilliertes Harz vom Kampferlorbeerbaum, mnd. kamfer, kamfere, kamfre, campher, M.: nhd. Saft vom Kampferlorbeerbaum, destilliertes Harz vom Kampferlorbeerbaum

vom -- dick vom Essen, ae. mėt-e-þīh-t, Adj.: nhd. dick vom Essen

vom -- die vom Burggrafen gehaltenen drei jährlichen Echtedinge, mnd. dinctal*, dinctāl, M., F.: nhd. die festgesetzte Zeit des Gerichts, rechte Gerichtssitzung, die vom Burggrafen gehaltenen drei jährlichen Echtedinge

vom -- drückend vom Hunger, ae. murc, Adj.: nhd. drückend, drückend vom Hunger

vom -- duftend vom Weihrauch, ae. ? ris-ien-d-e, Adj.: nhd. duftend vom Weihrauch?

vom -- durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen, mnd. registrēren, registrīren, registerēren, sw. V.: nhd. »registrieren«, eintragen, verzeichnen, durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen

vom -- edlere Eingeweide vom Kalb, mnd. kalverstrütte, N.: nhd. edlere Eingeweide vom Kalb

vom -- ein Fleischstück vom Schlachtvieh, mnd. lancslacht, F.: nhd. ein Fleischstück vom Schlachtvieh

vom -- ein Glied vom Körper trennen, mnd. aflēden, sw. V.: nhd. »abglieden«, ablösen, abtrennen, ein Glied vom Körper trennen

vom -- ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen, mhd. vanlēhen, fanlēhen*, st. N.: nhd. Fahnlehen, Fahnenlehen, Reichslehen, ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen

vom -- ein vom Ankerschmied geschmiedetes Gerät, mnd. ? som? (2), mnd.?, Sb.: nhd. ein vom Ankerschmied geschmiedetes Gerät?

vom -- eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird, mhd. boumheckelkrūt, st. N.: nhd. eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird

vom -- eingelegtes Stück vom Thunfisch, mnd. tarantel, Sb.: nhd. eingelegtes Stück vom Thunfisch

vom -- Eingeweide vom Hirsch, mnd. herteslummel, N.: nhd. Eingeweide vom Hirsch, Gekröse vom Hirsch

vom -- einheimisches Weib vom Land, mnd. lantwīf, F.: nhd. Landfrau, Bauersfrau, einheimisches Weib vom Land

vom -- Einkünfte vom Weideland, mnd. v· dengelt, N.: nhd. Einkünfte vom Weideland

vom -- Einnahme vom dust, mnd. dustgelt, N.: nhd. Einnahme vom dust

vom -- Einnahme vom Kohlenverkauf, mnd. kōletins*, kōltins, M.: nhd. »Kohlezins«, Einnahme vom Kohlenverkauf

vom -- Einnahme vom Schlagbaum, afries. kli-nk-e-re-n-t-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Einnahme vom Schlagbaum

vom -- Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen, mnd. ervedēlinge, ervedeilinge, erfdēlinge, erfdeilinge, F.: nhd. Erbteilung, Erbanteil, Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen, Erbrechtsbestimmungen

vom -- Erbteil einziehen vom Nachlass eines Hörigen, mnd. beervedēlen, beervedelen, beervedeilen, beerfdēlen, beerfdelen, beerfdeilen, bearfdēlen, bearfdeilen, sw. V.: nhd. Erbteil einziehen vom Nachlass eines Hörigen

vom -- erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

vom -- Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut, mnd. dēlkorn, deilkōrn, N.: nhd. Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut

vom -- erquicken vom Tod zum Leben erwecken, mnd. erquicken, erquecken, sw. V.: nhd. erquicken vom Tod zum Leben erwecken, auferwecken, zur Besinnung bringen, laben, mit Speise stärken

vom -- Erweckung vom Tod, mnd. erquickinge, F.: nhd. Erquickung, Belebung, Erweckung vom Tod, Stärkung

vom -- Erzählung vom Unreinen, mhd. vultermære, fultermære*, st. N.: nhd. »Mär von der Unreinheit«, Geschichte vom Bösen, Erzählung vom Unreinen

vom -- Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens

vom -- Feder vom Oberschenkel, mhd. diechvedere, diechfedere*, F.: nhd. Feder vom Oberschenkel

vom -- Fell und Pelzwerk vom Schneewiesel, mnd. lasteken, lastken, lasken, N.: nhd. Fell und Pelzwerk vom Schneewiesel; lasten (2), lastien, Sb.: nhd. Fell und Pelzwerk vom Schneewiesel

vom -- Fell vom Schafslamm, mnd. lamvel, lampvel, lanvel, N.: nhd. Lammfell, Fell vom Schafslamm, Pelzbekleidung, Pelzfutter

vom -- Fell vom Schneewiesel, mnd. lesteken, Sb.: nhd. Fell vom Schneewiesel, Pelzwerk vom Schneewiesel

vom -- Fett vom Raben, mnd. rāvensmēr, N.: nhd. »Rabenschmer«, Fett vom Raben

vom -- Fleisch des Wildes vom Hals, ahd. kelabrāto* 2, sw. M. (n): nhd. Halsfleisch, Nackenbraten, Fleisch des Wildes vom Hals

vom -- Fleisch vom jungen Hammel, mnd. lammesvlēsch*, lamsvlēsch, lamsvleisch, N.: nhd. Lammfleisch, Lammsfleisch, Fleisch vom jungen Hammel, Krankenkost; lamvlēsch, lamvleisch, N.: nhd. Lammfleisch, Fleisch vom jungen Hammel, Krankenkost

vom -- Fleischstück vom Hals, mhd. kelebrāt 2, kelbrāt, st. N.: nhd. »Kehlbraten«, Fleischstück vom Hals, Bratenstück vom Hals

vom -- Fleischstück vom Rind, mnd. körtink, M.: nhd. Fleischstück vom Rind, Schwanzstück

vom -- Fleischstück vom Rücken eines Schlachttiers, mnd. rüggestücke*, rüggestük, N.: nhd. »Rückenstück«, Fleischstück vom Rücken eines Schlachttiers, den Rücken (M.) bedeckender Teil der Rüstung

vom -- Frau vom Land, ahd. dorfwīb 1, st. N. (a): nhd. »Dorfweib«, Bäuerin, Frau vom Land

vom -- Frau vom Lande, mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande

vom -- frei vom Anspruch seiend, mnd. klāgelōs, klagelos, Adj.: nhd. »klaglos«, frei von Anklage seiend, frei vom Anspruch seiend, von der Klage befreit

vom -- frei vom höchsten Stand, mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

vom -- frei vom Zehnt seiend, mnd. unteinehaftich*, unteinhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. frei vom Zehnt seiend

vom -- Frucht vom Muskatnussbau, mnd. muscāte, muschate, muschette, muschte, moschāte, moscāte, F.: nhd. Muskat, Muskatnuss, Frucht vom Muskatnussbau, Arzneimittel

vom -- Frucht vom weißen Steinbrech, mnd. stēnbrēkensāt, steinbrēkensāt, stēnberkensāt, steinberkensāt, F.: nhd. Frucht vom weißen Steinbrech

vom -- Fruchtknoten vom Flachs, mnd. knuppe, knoppe, M.: nhd. Knoten (M.), Verknüpfung, Bündel, Knospe, Blütenknospe, Blattkeim, Fruchtknoten vom Flachs

vom -- für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

vom -- Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen, mnd. afschēren (2), sw. V.: nhd. abscheren, Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen, abteilen, absondern

vom -- geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden, afries. on-bre-nz-e (2) 64, on-bri-nz-e (2), Adj.: nhd. anbringbar, vom Kläger beschwörbar, geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden

vom -- gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis, mnd. pannentēken, pannenteiken, N.: nhd. »Pfannenzeichen«, gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis

vom -- gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes, mnd. kr· zevedēre*, kr· zvedēre*, kr· zvedder, kruzevedder, F.: nhd. Feder des Kreuzvogels, Feder des Kreuzschnabels?, gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes

vom -- Gekröse vom Hirsch, mnd. herteslummel, N.: nhd. Eingeweide vom Hirsch, Gekröse vom Hirsch

vom -- Gelöstheit vom Eigenwillen, mhd. willelōsicheit*, willelōsecheit, willelōskeit, willōskeit, st. F.: nhd. Willenlosigkeit, Gelöstheit vom Eigenwillen

vom -- gepökeltes Rippenstück vom Schwein, mnd. ribbespēr, ripspēr, M., N.: nhd. »Rippenspeer«, gebratene Schweinsrippen, gepökeltes Rippenstück vom Schwein

vom -- gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld, mhd. klagehaft, Adj.: nhd. klagend, anklagend, schmerzlich, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld; klagehaftic, Adj.: nhd. klagend, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld

vom -- Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung, mnd. missegewāde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewant, misgewant, mesgewant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewēde, missegewende?, misgewēde, misgewende, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewant, miswant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewāt, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewēde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung

vom -- Geschichte vom Bösen, mhd. vultermære, fultermære*, st. N.: nhd. »Mär von der Unreinheit«, Geschichte vom Bösen, Erzählung vom Unreinen

vom -- Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

vom -- Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird, mnd. rīkesafschēt, rīkesafscheit, rīksafschēt, rīksabschīt, M.: nhd. »Reichsabschied«, Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird, Reichsrezess

vom -- Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut und Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

vom -- gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, mnd. lantrechtære*, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger; lantrichtære*, lantrichter, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger

vom -- Geweih vom Elentier, mnd. elendeshōrn, ellendeshōrn, N.: nhd. Horn vom Elentier, Geweih vom Elentier

vom -- geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird, mnd. pāschenkrēsem*, pāschenkrēsam, M.: nhd. geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird

vom -- Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, mnd. glöie*, glöye, gl̯uye, F.: nhd. Glut, Glühe, Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, Glühofen

vom -- grob vom Stamm abgespaltene Latte, mnd. rītelatte, F.: nhd. grob vom Stamm abgespaltene Latte

vom -- gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender, mnd. schēdære* (2), schēder, scheider, M.: nhd. »Scheider«, Trenner, Entferner, Erz nach der Güte Absondernder, gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender

vom -- Haar vom Hund, mnd. hundehār, N.: nhd. Hundehaar, Haar vom Hund

vom -- Haar vom Rinderfell, mhd. rinderhār 7 und häufiger?, st. N.: nhd. Rinderhaar, Haar vom Rinderfell, Rinderfell, Rindsfell

vom -- Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft, mnd. kāreman, kārman, kaerman, karreman, kārneman, M.: nhd. Kärrner, Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft; kārenman, M.: nhd. Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft

vom -- Harz vom Mastixstrauch, ahd. mastik* 3, mastic, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Mastix, Harz vom Mastixstrauch; mastikel? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Mastix, Harz vom Mastixstrauch

vom -- Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, mnd. v· rherte (1), N.: nhd. »Vorherz«, Zwerchfell, Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, Netz um das Herz

vom -- Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf, mnd. hāchvelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf; hāgevelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf; hēgevelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf

vom -- Herabwerfen vom Pferd, ahd. marhworf* 2?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Pferdwurf«, Herabwerfen vom Pferd

vom -- Herabziehen vom Pferd, mnd. nēdertoch, nēdertog, neddertoch, M.: nhd. Niederziehen, Herabziehen vom Pferd, Besiegung im Reiterkampf, Unterwerfung

vom -- Herdasche vom Neujahrstag zum Bestreuen des Viehes, mnd. nīejāresasche*, nīejārsasche, F.: nhd. »Neujahrsasche«, Herdasche vom Neujahrstag zum Bestreuen des Viehes

vom -- Heu vom zweiten Schnitt, mhd. emide 1, st. N.: nhd. »Öhmd«, Grummet, Heu vom zweiten Schnitt

vom -- Hinterkeule vom Schwein, mnd. schinke, schink, schenke, schunke, M., F.: nhd. Bein, Schenkel (M.), Wagenachse, Hinterkeule vom Schwein, Schinken

vom -- Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, mnd. meierhof*, meyeroōf, meigerhof, meyhergof, M.: nhd. Meierhof, Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, gegen Zins ausgetaner Pachthof, Pachtgut, Erbpachtgut

vom -- Holz vom Ahorn, mnd. l· nenholt, N.: nhd. Holz vom Ahorn, Holz vom Spitzahorn, Holz vom Leinbaum

vom -- Holz vom Leinbaum, mnd. l· nenholt, N.: nhd. Holz vom Ahorn, Holz vom Spitzahorn, Holz vom Leinbaum

vom -- Holz vom Spitzahorn, mnd. l· nenholt, N.: nhd. Holz vom Ahorn, Holz vom Spitzahorn, Holz vom Leinbaum

vom -- holziger Abfall vom Flachs, mnd. vlasschēve, vlasscheve, F.: nhd. Flachsschäbe, holziger Abfall vom Flachs

vom -- Honigregen vom Himmel, mhd. honecregen, st. M.: nhd. Honigregen vom Himmel

vom -- Horn vom Elentier, mnd. elendeshōrn, ellendeshōrn, N.: nhd. Horn vom Elentier, Geweih vom Elentier

vom -- Hospitaliter vom heiligen Jakob, mnd. jācobesbr· der, jācobsbroder, M.: nhd. Jakobsbruder, Hospitaliter vom heiligen Jakob

vom -- im Kampf vom Pferde stechen, mnd. afstēken, st. V.: nhd. abstechen, durchstechen, ausstechen, niederstechen, abgraben, im Kampf vom Pferde stechen, herunterwerfen, sich wegschleichen

vom -- in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, mnd. schotesmāl*, schotsmāl, schottsmall, schotzmahl, schottesmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Berufung, Appellation; schotesmāl*, schotsmāl, schottsmall, schotzmahl, schottesmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Berufung, Appellation; schotmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Appellation, Berufung; schotmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Appellation, Berufung

vom -- in bestimmter Höhe vom Erdboden befindlich, mnd. balkenhōch, Adj.: nhd. »balkenhoch«, in bestimmter Höhe vom Erdboden befindlich

vom -- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

vom -- jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen

vom -- Junges vom Reh, mhd. kiz, st. N.: nhd. »Kitz«, Zicklein, junge Ziege, Junges von der Ziege, Junges vom Reh, Junges von der Gemse

vom -- Kalb vom Hochwild, mhd. wiltkalp, st. N.: nhd. »Wildkalb«, Kalb vom Hochwild

vom -- Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister, mnd. bārmēsterkaste, bārmeisterkaste, M.: nhd. »Kassmeisterkasten«? (M.), Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister

vom -- Kehlbraten vom Eber, mnd. bērenswel, bērenswil, N., M.: nhd. Kehlbraten vom Eber; bērswel, bērswil, Sb.: nhd. Eberhals, Kehlbraten vom Eber

vom -- Kern vom Getreide, mhd. kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes

vom -- Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann, mnd. schulderkētel, M.: nhd. »Schulterkessel«, Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann

vom -- Keule vom Reh, mnd. rēbolle, M.: nhd. »Rehkeule«, Keule vom Reh

vom -- Kind vom Bruder eines Elternteils, mhd. bruoderkint, st. N.: nhd. Bruderkind, Neffe brüderlicherseits, Nichte brüderlicherseits, Vetter, Base (F.) (1), Kind vom Bruder eines Elternteils

vom -- kleiner Kessel vom Inhalt einer Schweinsblase, mnd. ? blāsekētel, blāsketel, Sb.: nhd. kleiner Metallkessel, Blasekessel?, kleiner Kessel vom Inhalt einer Schweinsblase?

vom -- kleiner Krug vom Unfang eines Mengels, mnd. mengelenkrōs, M.: nhd. kleiner Krug vom Unfang eines Mengels; mengeltīnkrōs, M.: nhd. kleiner Krug vom Unfang eines Mengels

vom -- Kleriker vom heiligen Hieronymus, mnd. jēsuat*, M.: nhd. barmherziger Bruder, Apostel, Kleriker vom heiligen Hieronymus

vom -- Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben, mnd. frāterhūs, N.: nhd. Kongregationshaus, Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben; frāterklōster, N.: nhd. Kongregationshaus, Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben

vom -- Komödie vom betrogenen Ehemann und bösen Weibe, mnd. hānreierīge*, hānreyerīge, hānenreyerīge, hanenreyerey, F.: nhd. Komödie vom betrogenen Ehemann und bösen Weibe

vom -- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

vom -- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

vom -- kräftig vom Geschmack, mnd. basch, bask, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz

vom -- Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben, an. kvīg-a, sw. F. (n): nhd. Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben

vom -- Leber vom Schaf, mnd. schāpeslēver*, schāpeslēvere, F.: nhd. Schafsleber, Leber vom Schaf

vom -- Leder oder Fell vom Marder, mhd. merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

vom -- Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf, mnd. ever (1), Sb.: nhd. Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf

vom -- Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, mnd. hantlēhen*, hantlēn, hantlēen, N.: nhd. Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht

vom -- Lehen vom Lande, mhd. lantlēhen, st. N.: nhd. »Landlehen«, Lehen vom Lande, Landzins, Lehnszins

vom -- Lendenfleisch vom Lamm, mnd. lammessīde, F.: nhd. Lendenfleisch vom Lamm

vom -- Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch, mhd. warnesanc, st. M.: nhd. »Warnsang«, Morgengesang des Wächters, Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch

vom -- losgelöst vom Geist, mhd. geistelōs, geistlōs, Adj.: nhd. »geistlos«, losgelöst vom Geist

vom -- Lösung vom Bann, mnd. absolūcie, absollūciōn, apsoulucige, F.: nhd. Absolution, geistliche und weltliche Lossprechung, Lösung vom Bann, Entlassung aus der Acht (F.) (1)

vom -- Mann der vom König mit Landbesitz belehnt ist, an. len-d-r-mað-r, *galandia, st. M. (a): nhd. Mann der vom König mit Landbesitz belehnt ist

vom -- Mann vom Land, ahd. lantsāzo 1, sw. M. (n): nhd. »Landsasse«, Landmann, Pächter, Mann vom Land

vom -- Messe die vom Bischof abgehalten wird, mnd. bischopesmisse, bischoppesmisse, F.: nhd. »Bischofsmesse«, Messe die vom Bischof abgehalten wird

vom -- mit der Lanze vom Pferd stoßen, mhd. niderhurten, nider hurten, sw. V.: nhd. mit der Lanze vom Pferd stoßen, vom Pferd stoßen

vom -- mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen, mnd. ? ūtmūteren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen?, ausmausern, zu Ende mausern

vom -- mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

vom -- Mittelstück vom Rind, mnd. rindesbūk, M.: nhd. »Rindsbauch«, Mittelstück vom Rind

vom -- müde vom Meer, ae. mèr-e-wēr-ig, mèr-e-wēr-ig, Adj.: nhd. müde vom Meer, erschöpft von der See

vom -- Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig

vom -- Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld, mnd. vechte (2), Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld

vom -- Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren, mnd. halsbēn, halsbein, N.: nhd. Halsknochen, Genick, Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren

vom -- Nagel vom Wert eines halben Pfennigs, mnd. scharfnāgel, M.: nhd. Nagel vom Wert eines halben Pfennigs

vom -- ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt, mhd. ungebadet, ungebat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebadet, ungewaschen, ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt

vom -- Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn, mnd. vāregerichte, N.: nhd. »Gefahrgericht«, Blutgericht, Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn, Prokuraturgebühr; vārgerichte, N.: nhd. Blutgericht, Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn

vom -- Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut, mnd. halfman, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut

vom -- Pelzwerk vom Hals der Tiere, mnd. ? helsinc (2), helsink, N.: nhd. Pelzwerk aus Helsingfors?, Pelzwerk vom Hals der Tiere?

vom -- Pelzwerk vom Schneewiesel, mnd. lesteken, Sb.: nhd. Fell vom Schneewiesel, Pelzwerk vom Schneewiesel

vom -- Plattenschlägerlehen vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers, mnd. plātenslēgærelēhen*, plātenslēgerlēen, plātenschlēgerlēen, N.: nhd. »Plattenschlägerlehen« vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers

vom -- Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde, mnd. sl· tæreprēdige*, sl· terprēdige, F.: nhd. »Slüterpredigt«, Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde

vom -- Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt, mnd. helmendere, helmender, helmeder, helmede, helmerde, helmer, F., M.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor bzw. Deich, Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt

vom -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

vom -- Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

vom -- Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

vom -- Reinigung vom Verdacht einer Straftat, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

vom -- rennend vom Pferde stechen, mnd. afrönnen, afronnen, V.: nhd. niederrennen, rennend vom Pferde stechen

vom -- Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

vom -- Rückenstück vom Rind, mnd. bakharst, backharst, Sb.: nhd. ein westfälisches Fleischgericht, Rückenstück vom Rind

vom -- Rückenstück vom Rind, mnd. samel, zamel, N.: nhd. Ziemer, Rückenstück vom Rind

vom -- Rückenstück vom Wild, germ. *tema-, *temaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Ziemer, eine Drosselart, Rute, Rückenstück vom Wild; *temi-, *temiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Ziemer, eine Drosselart, Rute, Rückenstück vom Wild

vom -- Rückenstück vom Wildbret, mnd. semmer, M.: nhd. Ziemer, Rückenbraten, Rückenstück vom Wildbret

vom -- Ruhe vom Lanzendienst, mnd. schachtrouwe, schatrouwe, schaftrouwe, schachtrowe, scachtrouwe, F.: nhd. Ruhe vom Lanzendienst, Zeit der Befreiung vom Heeresdienst

vom -- Rumpf vom Schaf, mnd. schāpesrump, M.: nhd. »Schafsrumpf«, Rumpf vom Schaf, Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine

vom -- Saft vom Kampferlorbeerbaum, mnd. kamfer, kamfere, kamfre, campher, M.: nhd. Saft vom Kampferlorbeerbaum, destilliertes Harz vom Kampferlorbeerbaum

vom -- Saft vom Kohl, ahd. kōlsaf 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. Kohlsaft, Saft vom Kohl

vom -- Samen vom Roseneibisch, mhd. papelsāme 1, sw. M.: nhd. »Pappelsame«, Samen vom Roseneibisch

vom -- Samenkapsel vom Flachs, mnd. knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?

vom -- Scheiden vom Leben, ae. lī-f-ge-dā-l, st. N. (a): nhd. Scheiden vom Leben, Tod

vom -- Schiffsplanke vom Kiel, an. aur-borð, st. N. (a): nhd. Schiffsplanke vom Kiel

vom -- Schinken vom Schwein, mnd. swīneschinke, M.: nhd. »Schweineschinken«, Schinken vom Schwein

vom -- Schmorbraten vom Schwein, mnd. swīneharst, M.: nhd. Schmorbraten vom Schwein; swīnenharst, M.: nhd. Schmorbraten vom Schwein

vom -- Schnitte vom getrockneten Heilbutt, mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

vom -- schon vom Tode angegriffen, ahd. foratōt* 1, Adj.: nhd. todgeweiht, schon vom Tode angegriffen, bereits abgestorben

vom -- Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen, mnd. ossensēnuwe*, ossensēne, F.: nhd. »Ochsensehne«, Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen

vom -- sich unter Schwestern verteilen vom Erbe, mhd. verswisteren* 2 und häufiger?, verswistern, ferswisteren*, sw. V.: nhd. »verschwistern«, sich unter Schwestern verteilen vom Erbe

vom -- sich vom Ehegatten lossagen, mnd. repudiēren, sw. V.: nhd. sich vom Ehegatten lossagen

vom -- sich vom Leben abwendend, mhd. līplōs, lībelōs, Adj.: nhd. entrückt, leiblos, sich vom Leben abwendend, leblos, lebenssatt, tot

vom -- sich vom Pferd schwingen, mhd. niderswīfen, nider swīfen, st. V.: nhd. niederschweifen, sich herabschwingen, sich vom Pferd schwingen

vom -- sich vom rechten Wege abwenden, mnd. afnēgen, afneigen, sw. V.: nhd. abbiegen, sich vom rechten Wege abwenden

vom -- sich vom Spinnen ernährende Frau, mhd. spinnærinne*, spinnerīn, spinerinne, st. F.: nhd. »Spinnerin«, sich vom Spinnen ernährende Frau

vom -- sich vom Wind davon tragen lassen, mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

vom -- Speise vom Himmel, mnd. hemmelbrōt, himmelbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia; hemmelesbrōt*, hemmelsbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia

vom -- Spreu vom gedroschenen Getreide abfegen, mnd. swēpen (1), sw. V.: nhd. Spreu vom gedroschenen Getreide abfegen

vom -- Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütschot, schutschot, N.: nhd. Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

vom -- Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist, mnd. ōst (2), oest, ōste, M.: nhd. Ast, Knorren, Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist

vom -- Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen, mnd. pāpenlēhen*, pāpenlēen, pāpenlēn, N.: nhd. Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen, Pfründe

vom -- Stück vom Schuh, mnd. schōlappe, M.: nhd. »Schuhlappen«, Stück vom Schuh, Flicken (M.) vom Schuh

vom -- Stückfleisch vom mageren Schwein, mnd. schrātvlēsch, schrātvleisch, schrātvlēsk, N.: nhd. vom Schlachter zerstückeltes Fleisch, Stückfleisch vom mageren Schwein

vom -- Stuhl vom Sitz des Rates, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

vom -- Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft, mnd. brantschat, M.: nhd. Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft

vom -- Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

vom -- Tau vom Himmel, mhd. himeltou, st. N.: nhd. »Himmeltau«, Tau vom Himmel

vom -- Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht, mnd. · vertoch*, · vertōch, · vertoech, oͤuertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht

vom -- Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals, mnd. kakel, kekel, Sb.: nhd. Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals, Kabel?

vom -- Teile vom Lorbeerbaum, mnd. lōrbēre, loerbēre, lōrebēre, lorrebēre, F.: nhd. Lorbeer, Lorbeerbaum, Teile vom Lorbeerbaum

vom -- unsauber vom Fass kommend, mnd. vatvūl (1), vattvūl, fattfuhl, Adj.: nhd. unrein, übel schmeckend (Bier), unsauber vom Fass kommend; vatvūl (2), vattvūl, fattfuhl, Adv.: nhd. unrein, übel schmeckend (Bier), unsauber vom Fass kommend

vom -- Urkunde über Absolution vom Bann, mnd. l· sebrēf, losebrēf, l· sebrīf, M.: nhd. Lösebrief, Urkunde über Schuldablösung, Urkunde über Absolution vom Bann

vom -- Vereidigter vom Rat bestellt, mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat

vom -- Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, mnd. ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

vom -- Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist, mnd. stokgelt, N.: nhd. Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist

vom -- Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, mnd. veltgānde, N.: nhd. Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, Ackerpferd; veltgenge, veltginge, N.?: nhd. Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, Ackerpferd

vom -- vom Alter gebeugt, mnd. krumrügget, Adj.: nhd. krummrückig, mit krummen Rücken seiend, vom Alter gebeugt

vom -- vom Amt entbinden, mnd. afl· sen*, aflōsen, sw. V.: nhd. ablösen, losbinden, vom Amt entbinden, abbezahlen von einer Schuld, einlösen, von jemandem etwas zurückerwerben

vom -- vom Amt erledigt, mnd. wōste, wüste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

vom -- vom Amt zurücktreten, mnd. aftrēden, st. V.: nhd. abtreten, zertreten (V.), fortgehen, herabsteigen, weichen, zurückziehen, vom Amt zurücktreten, aufgeben, verzichten

vom -- vom Amte abtreten, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

vom -- vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, mnd. wr· gen*, wrōgen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

vom -- vom Apfelbaum herrührend, mhd. apfelterīn*, apfalterīn, affalterīn, Adj.: nhd. Apfelbaum..., vom Apfelbaum herrührend, aus Apfelbaumholz bestehend

vom -- vom Balg reinigen, mnd. belgen (1), sw. V.: nhd. vom Balg reinigen, von der Schale (F.) (1) reinigen

vom -- vom Bannherrn erteiltes Lehen, mhd. banlēhen, st. N.: nhd. Bannlehen, Gerichtslehen, vom Bannherrn erteiltes Lehen

vom -- vom Bannherrn verhängte Folge, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

vom -- vom Bären stammend, mhd. berīn, Adj.: nhd. vom Bären stammend, bärenartig

vom -- vom Bergmann Gebautes, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel

vom -- vom Besitz erledigt, mnd. wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

vom -- vom Birnbaum, ahd. biraboumīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. Birnbaum..., vom Birnbaum, aus Birnbaumholz

vom -- vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

vom -- vom Bischof bestimmter Amtsbezirk eines Pfarrers, mnd. parrochie, F.: nhd. »Parochie«, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk eines Pfarrers, Pfarrei

vom -- vom Blasebalg erzeugt, ahd. blāsbalglīh* 1, Adj.: nhd. »blasebalglich«, vom Blasebalg erzeugt

vom -- vom Blutverlust erschöpft, as. drô-r-wōr-ag* 1, Adj.: nhd. vom Blutverlust erschöpft

vom -- vom Bock seiend, mnd. boken*, böcken, bocken, Adj.: nhd. vom Bock seiend, Bock...

vom -- vom Bock stammend, mhd. bückīn, Adj.: nhd. Bock..., vom Bock stammend

vom -- vom Bock, ae. byc-c-en, Adj.: nhd. vom Bock, Bock...

vom -- vom Bock, ahd. bokkisk* 1, bockisc*, Adj.: nhd. Bock..., vom Bock; bukkīn* 3, buckīn*, Adj.: nhd. Bock..., vom Bock

vom -- vom bösen Geist Besessener, mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

vom -- vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz, mnd. b· dekæreholt*, b· dekerholt, N.: nhd. »Böttcherholz«, vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz; b· dekholt, böddecholt, böddicholt, bödicholt, bödikholt, N.: nhd. vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz

vom -- vom Christentum abfallen, mhd. vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von

vom -- vom Christentum abfallen, mnd. vörnoiēren*?, vornoiēren, vornoyēren, vornogeren, vornogēren, vornueren, vornuēren, sw. V.: nhd. Renegat werden, vom Christentum abfallen

vom -- vom christlichen Glauben abfallend, mnd. lōvelōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend; lōvenlōs, Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend

vom -- vom Dachs, ahd. dahsīn* 2, Adj.: nhd. Dachs..., vom Dachs, zum Dachs gehörend

vom -- vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld

vom -- vom Eber, ahd. eburīn* 2, Adj.: nhd. »ebern«, Eber..., vom Eber

vom -- vom Eichhörnchen, ahd. eihhurnīn* 2, Adj.: nhd. »eichhörnen«, vom Eichhörnchen

vom -- vom Eigentum abteilen, mnd. moschāren, mūtschāren*, sw. V.: nhd. vom Eigentum abteilen, abfinden

vom -- vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; kĕ̄rlken*, kerlken, N.: nhd. vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

vom -- vom Eis reinigen, mnd. beīsen, beisen, sw. V.: nhd. vom Eis reinigen

vom -- vom Elch seiend, mnd. elendisch*, elendesch, Adj.: nhd. vom Elentier seiend, vom Elch seiend, Elch...

vom -- vom Elentier seiend, mnd. elendisch*, elendesch, Adj.: nhd. vom Elentier seiend, vom Elch seiend, Elch...

vom -- vom Erbgrundbesitz handelndes Recht, mnd. erveēgenesrecht, erveeigenesrecht, erfēgenesrecht, erfeigenesrecht, N.: nhd. vom Erbgrundbesitz handelndes Recht

vom -- vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches, mnd. stālgelt, N.: nhd. vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches

vom -- vom Fegefeuer reden, mnd. vēgev· ren, sw. V.: nhd. vom Fegefeuer reden, Angst machen

vom -- vom Feind herrührend, mnd. vīent (2), vīant, vīend, fīent*, Adj.: nhd. feind, feindselig, feindlich gesinnt, feindlich, vom Feind herrührend

vom -- vom Feind stammend, ahd. fījantlīh* 5, fīantlīh*, Adj.: nhd. feindlich, vom Feind stammend, gegnerisch, hasserfüllt

vom -- vom Feinde freihalten, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

vom -- vom Feld in die Scheune bringen, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

vom -- vom Feldhüter wegen Flurschaden gepfändetes Vieh, mnd. schütrōf, M.: nhd. vom Feldhüter wegen Flurschaden gepfändetes Vieh

vom -- vom Fell abgeschorene minderwertige Wolle, mnd. klippincvel, N.: nhd. vom Fell abgeschorene minderwertige Wolle

vom -- vom Fell des Hermelin hergestellt, mhd. hermelīn (2), hermlīn, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin hergestellt, vom Fell des Hermelin hergestellt, weiß wie Hermelin

vom -- vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle, mnd. kniplinc, N.: nhd. vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle; knippinc (2), Sb.: nhd. vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle

vom -- vom Feuer erstickt, mnd. ersmōret*, ersmōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vom Feuer erstickt

vom -- vom Feuer nicht ergriffen, mnd. kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos

vom -- vom Feuer unversehrt, mhd. unverbrant, unverbrennet, unferbrant*, unferbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbrannt, vom Feuer unversehrt; unverbrunnen, unferbrunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbrannt, vom Feuer unversehrt

vom -- vom Fisch stammend, mhd. vischīn, fischīn*, Adj.: nhd. Fisch..., vom Fisch stammend, aus Fisch hergestellt

vom -- vom Fleck schaffen, mhd. vlecken, flecken*, sw. V.: nhd. vom Fleck schaffen, fördern, sich begeben (V.) in, schlagen, häufen, beflecken, beschmutzen

vom -- vom fließenden Wasser getrieben werden, mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

vom -- vom freien Willen bestimmt, ahd. selbwaltīg* 9, Adj.: nhd. »frei«, freiwillig, vom freien Willen bestimmt

vom -- vom Fuchs stammend, mnd. lüsisch*, lüsch, losch, lüsesch, lussesch, Adj.: nhd. Luchs..., vom Luchs stammend, vom Fuchs stammend

vom -- vom Fuchs, ae. fy-x-en (2), Adj.: nhd. »fuchsen« (Adj.), Fuchs..., vom Fuchs, zum Fuchs gehörig

vom -- vom Fuchs, ahd. fuhsīn* 1, Adj.: nhd. Fuchs..., vom Fuchs

vom -- vom Fuchse seiend, mnd. vossen (2), Adj.: nhd. aus Fuchspelz gemacht, vom Fuchse seiend, Fuchs...

vom -- vom Geist durchdrungen, mnd. gēstet, geistet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vom Geist durchdrungen

vom -- vom geraden Weg abweichend, mhd. bīwegic*, bīwegec, Adj.: nhd. vom geraden Weg abweichend

vom -- vom geraden Weg abweichend, mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht

vom -- vom Gericht ausgehende Anordnung, mnd. rechtbot, rechtbōt, N.: nhd. Rechtsentscheid, vom Gericht ausgehende Anordnung

vom -- vom Gericht ausgestelltes Dokument, mnd. rechtsēdel*, rechtzēdel, N.: nhd. vom Gericht ausgestelltes Dokument, Gerichtsurkunde

vom -- vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert, mnd. pandeshelpe*, M.: nhd. »Pfandhelfer«, vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

vom -- vom Gesetz unabhängig, ahd. ēwalōs* 1, ēolōs, Adj.: nhd. »gesetzlos«, vom Gesetz unabhängig

vom -- vom Gewohnten abweichen, ahd. giniuwōn* 9, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, vom Gewohnten abweichen

vom -- vom Glauben abgefallen, mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

vom -- vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ, mnd. profān, prophān, M.: nhd. Ungläubiger, Heide (M.), Frevler, Ketzer, Renegat, vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ

vom -- vom gleichen Schnitt seiend, mhd. unverhalzet, unverhelzet, unferhalzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lahm gemacht, nicht hinkend, nicht verschnitten, vom gleichen Schnitt seiend, gleich

vom -- vom gleichen Stand seiend, mnd. stēvich (1), Adj.: nhd. vom gleichen Stand seiend, feststehend, fest, beständig

vom -- vom Glück begünstigt, ahd. ōtag 24, Adj.: nhd. reich, vermögend, beschenkt, begütert, vom Glück begünstigt

vom -- vom Glück begünstigt, mnd. gelückelīk*, gelükkelīk, gelüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīke*, gelükkelīke, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīken*, gelükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

vom -- vom Glück begünstigt, mnd. lückelīk*, luckelik, lucklik, lükkelīk, lüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; lückelīken*, luckeliken, luckliken, lükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

vom -- vom Goldschmiedeamt bestellter Silberprüfer, mnd. stickære* (2), sticker, M.: nhd. vom Goldschmiedeamt bestellter Silberprüfer, Zehntbeamter auf dem Feld

vom -- vom göttlichen Geist erfüllt, mnd. · verhillich, ōverhillich, Adj.: nhd. »überheilig«, sehr fromm, vom göttlichen Geist erfüllt

vom -- vom Grab auferstehen, mhd. ūferstān (1), ūf erstan, ūferstēn, an. V.: nhd. auferstehen, vom Grab auferstehen, sich erheben, erstehen, entstehen, geschehen

vom -- vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde, mnd. grōpenbrādenvet, N.: nhd. Grapenbratenfett, vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde

vom -- vom Großvater her kommend, mhd. enelich, enlich, ellich, Adj.: nhd. »ahnlich«, vom Großvater her kommend, großväterlich, großmütterlich

vom -- vom Großvater her, ahd. anolīh* 2, ahd.?, Adj.: nhd. »ahnlich«, vom Großvater her, Ahn...?

vom -- vom Grundgebiet flüchtig, mnd. solvlüchtich, sōlevlüchtich, Adj.: nhd. vom Grundgebiet flüchtig, dem Grundherrn entlaufen (Adj.), Grundgebiet des Grundherrn flüchtig?

vom -- vom Grundherren abhängiger Bewirtschafter eines Weinbergs, mhd. bercgenōze, sw. M.: nhd. »Berggenosse«, vom Grundherren abhängiger Bewirtschafter eines Weinbergs

vom -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe, mhd. lāzhuobe 1, st. F.: nhd. Lasshufe, vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe

vom -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück, mhd. lāzguot, st. N.: nhd. »Lassgut«, vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück

vom -- vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

vom -- vom hamburgischen Kürschneramt unterhaltenes Gebäude, mnd. pelsærehūs*, pelzerhūs, peltzerhūs, pilserhūs, pilßerhūs, pilszerhūs, pilzerhūs, piltzerhūs, N.: nhd. vom hamburgischen Kürschneramt unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus, Gewandhaus

vom -- vom Hammel stammend, mhd. hemelīn, Adj.: nhd. Hammel..., vom Hammel stammend

vom -- vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll, mnd. stēdecost· me, stēdecustume, F.: nhd. vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll

vom -- vom Hasen herrührend, mhd. hesīn, Adj.: nhd. Hasen..., vom Hasen herrührend

vom -- vom Hasen herrührend, mnd. hēsen, hezen, Adj.: nhd. vom Hasen herrührend, vom Hasen stammend, aus Hasenfell seiend

vom -- vom Hasen stammend, mnd. hēsen, hezen, Adj.: nhd. vom Hasen herrührend, vom Hasen stammend, aus Hasenfell seiend

vom -- vom Hasen, ahd. hesīn* 1, Adj.: nhd. Hasen..., vom Hasen

vom -- vom Hauptwald abgesondertes kleineres Gehölz, mnd. v· rholt, N.: nhd. »Vorholz«, vom Hauptwald abgesondertes kleineres Gehölz

vom -- vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser, mhd. dachtropfe, sw. M.: nhd. »Dachtropfen«, Dachtraufe, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser, Dachrinne; dachtrouf, st. N., st. M.: nhd. Dachtraufe, Dachrinne, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser

vom -- vom Hause weg, an. hei-m-an, Adv.: nhd. vom Hause weg

vom -- vom Hause, ahd. heimina 1, Adv.: nhd. vom Hause; heiminān* 2, Adv.: nhd. vom Hause, aus der Heimat

vom -- vom Heereszug ermüdet, mhd. heremüede*, hermüede, hermuowede, Adj.: nhd. »heermüde«, vom Heereszug ermüdet, kampfmüde

vom -- vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat, mhd. herbestrāt, st. M.: nhd. Herbstrat, vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat

vom -- vom Herrn geführte Fehde, mnd. hērenvehede*, hērenvēde, hērenvede, F.: nhd. vom Herrn geführte Fehde

vom -- vom Herrn geführter Krieg, mnd. hērenkrīch, M.: nhd. vom Herrn geführter Krieg

vom -- vom Herrn verpachtetes Land, mnd. hērenlant, N.: nhd. vom Herrn verpachtetes Land

vom -- vom Himmel fallen lassen, mnd. snīen (1), snigen, sw. V.: nhd. schneien, in dichten Mengen erscheinen, vom Himmel fallen lassen

vom -- vom Himmel kommend, mhd. himelbære, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend; himelbæric, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend

vom -- vom Himmel kommend, mnd. hemmelisch, hemmelsch, hēmelsch, himmelsch, Adj.: nhd. himmlisch, vom Himmel kommend, im Himmel seiend, im Himmel wohnend

vom -- vom Himmel senden, mnd. nēdersenden, sw. V.: nhd. »niedersenden«, vom Himmel senden

vom -- vom Himmel, ahd. himilisklīhho* 1, himilisclīcho*, Adv.: nhd. himmlisch, vom Himmel

vom -- vom Hirsch stammend, mhd. hirzīn, Adj.: nhd. »hirschen«, Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschleder hergestellt

vom -- vom Hirsch stammend, mnd. herteren (2), harteren, Adj.: nhd. Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschhaut bestehend

vom -- vom Hirsch, ahd. hiruzīn* 4, hirzīn*, Adj.: nhd. »hirschen«, Hirsch..., vom Hirsch

vom -- vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr, mhd. hirtenreht, st. N.: nhd. »Hirtenrecht«, vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr

vom -- vom höllischen Geiste seiend, mnd. hellischgēstlīk*, helschgēstlīk, helschgeistlīk, Adj.: nhd. vom höllischen Geiste seiend

vom -- vom Hund verfolgtes Wild, mhd. huntwilt, st. N.: nhd. vom Hund verfolgtes Wild

vom -- vom Hunger verzehrt, mnd. hungervrēten, Part. Prät., Adj.: nhd. »vom Hunger verzehrt«, ausgehungert, hungrig

vom -- vom Igel stammend, mhd. igelīn 1, Adj.: nhd. Igel..., vom Igel stammend, Igel betreffend, dem Igel gehörig, Igel...

vom -- vom Iltis, ahd. illintisīn* 1, Adj.: nhd. Iltis..., den Iltis betreffend, vom Iltis

vom -- vom Kaiser ausgehend, mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich

vom -- vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, mnd. rīkdach, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung; rīkesdach, rīksdach, rīchesdach, rīchsdach, rīchestac, rīchstac, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung

vom -- vom Kalb stammend, mhd. kelberīn, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalbs..., kälbern (Adj.)

vom -- vom Kalb stammend, mnd. kelveren, kelvern, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalb..., Kälber...

vom -- vom Kalb stammend, mnd. vitellen, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalb betreffend, Kalb...

vom -- vom Kalb, ahd. kalbirīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. Kalbs..., vom Kalb

vom -- vom Kalbe stammend, mnd. kalveren, kalvern, Adj.: nhd. Kalb..., vom Kalbe stammend, aus Kalbsleder hergestellt

vom -- vom Kamel stammend, mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

vom -- vom Kampf ermattet, mhd. strītmüede, Adj.: nhd. kampfmüde, kampfermattet, vom Kampf ermattet; sturmmüede, Adj.: nhd. vom Kampf ermattet, kampfesmüde, kampfmüde

vom -- vom Kampf erschöpft, mhd. kampfmüede, Adj.: nhd. kampfmüde, vom Kampf erschöpft

vom -- vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft, mnd. ambachtære, ambachter, amter, M.: nhd. »Amter«, mit einem Amt Betrauter, Rat, Richter, vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft

vom -- vom Katarrh befreiend, mhd. vlœzic, flœzic*, Adj.: nhd. »flößig«, fließen machend, vom Katarrh befreiend

vom -- vom Kerbholz löschen, mnd. afkerven, sw. V.: nhd. abkerben, vom Kerbholz löschen

vom -- vom Klagen ermüdet, mhd. klagemüede, Adj.: nhd. »klagemüde«, vom Klagen ermüdet

vom -- vom Kläger beschwörbar, afries. onbre-nz-e (2) 64, on-bri-nz-e (2), Adj.: nhd. anbringbar, vom Kläger beschwörbar, geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden

vom -- vom Kokon abgewundener langer Seidenfaden, mnd. haspe (2), F.: nhd. vom Kokon abgewundener langer Seidenfaden

vom -- vom König Cisseus, ahd. 9zisseisk* 1, zisseisc*, Adj.: nhd. vom König Cisseus

vom -- vom König übertragenes Land oder Amt, an. lēn, st. N. (a): nhd. Lehen, vom König übertragenes Land oder Amt

vom -- vom Kurs abkommen, mnd. fallēren, fallērn, sw. V.: nhd. verfehlen, vom Kurs abkommen, abbleiben von

vom -- vom Lamm, ahd. lambirīn* 1, Adj.: nhd. Lamm..., vom Lamm

vom -- vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz, mnd. strantgārn, N.: nhd. »Strandgarn«, vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz

vom -- vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen, mnd. mandach, M.: nhd. Mannentag, Sitzung des Lehnsgerichts, vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen

vom -- vom Landesherrn erhobene allgemeine Landessteuer, mnd. hērenbēde, F.: nhd. vom Landesherrn erhobene allgemeine Landessteuer

vom -- vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, mnd. lantpacht, F.: nhd. »Landpacht«, vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer; lantschat, lantschatt, M.: nhd. vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer

vom -- vom Landesherrn erlassenes Gesetz, mnd. hērengesette, N.: nhd. vom Landesherrn erlassenes Gesetz

vom -- vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium, mnd. landesrāt, M.: nhd. Rat des Landes, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium; lantrāt, M.: nhd. »Landrat«, vom Landesherrn mit der

Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium

vom -- vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher; statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

vom -- vom Landfrieden ausnehmen, mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

vom -- vom Lehensherrn einberufenes Gericht für Lehenssachen, mnd. mandinc, mandink, N.: nhd. »Mannding«, Lehensgericht, vom Lehensherrn einberufenes Gericht für Lehenssachen

vom -- vom Lehnsherrn eingesetzter Richter über Lehnsangelegenheiten, mnd. lēhenrichtære*, lēenrichter, lēnrichter, M.: nhd. vom Lehnsherrn eingesetzter Richter über Lehnsangelegenheiten

vom -- vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

vom -- vom Lehrjungen bei der Annahme zu zahlender Betrag, mnd. jungengelt, N.: nhd. vom Lehrjungen bei der Annahme zu zahlender Betrag

vom -- vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk, mnd. stōlbēr, N.: nhd. »Stuhlbier«, vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk

vom -- vom Leib reißen, mhd. abegerīzen, abe gerīzen, st. V.: nhd. abreißen, vom Leib reißen

vom -- vom Leoparden stammend, mhd. lēbartīn 1, Adj.: nhd. den Leopard betreffend, vom Leoparden stammend, Leoparden...

vom -- vom Lorbeerbaum stammend, ahd. laurīn* 2, Adj.: nhd. »lorbeeren«, Lorbeer..., vom Lorbeerbaum stammend, von Lorbeer seiend; lōrboumīn* 3, Adj.: nhd. Lorbeer..., vom Lorbeerbaum stammend

vom -- vom Löwen, ahd. lewīn* 2, Adj.: nhd. Löwen..., vom Löwen

vom -- vom Luchs stammend, mnd. lüsisch*, lüsch, losch, lüsesch, lussesch, Adj.: nhd. Luchs..., vom Luchs stammend, vom Fuchs stammend

vom -- vom Mandelbaum, ahd. mandalboumīn* 2, Adj.: nhd. Mandelbaum..., vom Mandelbaum

vom -- vom Mast ausgehende Segelstange, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

vom -- vom Mäusedorn, ahd. hulisboumīn* 1, Adj.: nhd. Stechpalmen..., Mäusedorn... (?), von der Stechpalme, vom Mäusedorn

vom -- vom Meer abgespült werden, mnd. afschülpen, mbnd., sw. V.: nhd. vom Meer abgespült werden, abfallen

vom -- vom Meer stammend, ae. sǣ-lic, Adj.: nhd. vom Meer stammend, Meeres...

vom -- vom Meier abgehaltenes Gericht, mhd. meierdinc, st. N.: nhd. »Meierding«, vom Meier abgehaltenes Gericht

vom -- vom Menschen befreien, mhd. entmenschen, sw. V.: nhd. »entmenschen«, entmenschlichen, von der menschlichen Natur befreien, vom Menschen befreien

vom -- vom Menschen erfundene Lehre, mnd. minschenlēre, F.: nhd. »Menschenlehre«, vom Menschen erfundene Lehre, Irrlehre; minschenlēringe, mentschenlēringe, F.: nhd. »Menschenlehre«, vom Menschen erfundene Lehre, Irrlehre

vom -- vom Menschen geschaffen, mnd. künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen; künstlīke, künstelīke, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; künstlīken, künstelīken, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen

vom -- vom Menschen geschaffene Vorschrift, mnd. minschengesette, N.: nhd. »Menschengesetz«, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift; minschensettinge, F.: nhd. »Menschensetzung«, menschliche Satzung, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift

vom -- vom Mund Christi stammend, mnd. suckers· te, Adj.: nhd. »zuckersüß«, vom Mund Christi stammend

vom -- vom Mutterschwein herrührend, mhd. müeterīn, muoterīn, Adj.: nhd. vom Mutterschwein herrührend

vom -- vom Nachbar erwartet, mnd. nāberlīk, neiberlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet; nābūrlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet

vom -- vom Nähen aufgeraut, mnd. slūderich, Adj.: nhd. »schludrig«?, schlecht gesponnen, vom Nähen aufgeraut

vom -- vom Nordpol abweichen, mnd. vörwesteren*, vorwesteren, sw. V.: nhd. westwärts abweichen (Magnetnadel), vom Nordpol abweichen

vom -- vom Ochsen stammend, mhd. ohsīn, Adj.: nhd. Ochsen..., vom Ochsen stammend

vom -- vom Ochsen, ahd. rindirīn* 7, Adj.: nhd. Rind..., vom Rind, vom Ochsen

vom -- vom Ölbaum stammend, mhd. öleboumīn*, ölboumīn, Adj.: nhd. vom Ölbaum stammend, Ölbaum...

vom -- vom Ölbaum, ahd. oleiboumīn 1, ahd.?, Adj.: nhd. vom Ölbaum; oliboumīn* 2, oleboumīn*, Adj.: nhd. Ölbaum..., vom Ölbaum

vom -- vom Otter stammend, mhd. oterīn, Adj.: nhd. Otter..., vom Otter stammend, Otter betreffend

vom -- vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

vom -- vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof, mnd. confirmāt, M.: nhd. vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof

vom -- vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr, mnd. jubeljār, N.: nhd. Jubeljahr, vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr

vom -- vom Papst eingesetzter Geistlicher, mnd. pāweseskint*, pāveseskint, N.: nhd. »Papsteskind«, vom Papst eingesetzter Geistlicher

vom -- vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche, mnd. pāwesēsel, pāwestēsel, M.: nhd. »Papstesel«, vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche

vom -- vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde, mnd. pāwesbulle, F.: nhd. vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde

vom -- vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde, mnd. pāwesbrēf, pauwesbrēf, pāvesbrēf, M.: nhd. »Papstbrief«, vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde

vom -- vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht

vom -- vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz, mnd. pāwesesgesette, N.: nhd. »Papstesgesetz«, vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz

vom -- vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung, mnd. pāwesesbrēf, N.: nhd. »Papstesbrief«, vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung

vom -- vom Pergament schaben, mnd. afschāven, sw. V.: nhd. abschaben, vom Pergament schaben, tilgen

vom -- vom Pferd absteigen, mhd. abeerbeizen, abe erbeizen, sw. V.: nhd. absitzen, vom Pferd absteigen

vom -- vom Pferd fallen, mhd. erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

vom -- vom Pferd fallen, mhd. niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen

vom -- vom Pferd gewonnenes Fett, mnd. pērdesmēr, N.: nhd. »Pferdeschmer«, vom Pferd gewonnenes Fett

vom -- vom Pferd herunterstechen, mhd. abestechen, abstechen, abe stechen, st. V.: nhd. »abstechen«, vom Pferd herunterstechen, herunterstechen, töten

vom -- vom Pferd reißen, mnd. nēdertēn, neddertēn, st. V.: nhd. niederziehen, herunterziehen, wegreißen, vom Pferd reißen, im Reiterkampf besiegen, einziehen?

vom -- vom Pferd setzen, mhd. abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern

vom -- vom Pferd springen, mhd. niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf

vom -- vom Pferd stechen, mhd. niderstechen, nider stechen, st. V.: nhd. »niederstechen«, vom Pferd stechen, aus dem Sattel stechen, hinabwerfen auf, hinabwerfen in

vom -- vom Pferd steigen, mhd. abegesitzen, st. V.: nhd. absitzen, vom Pferd steigen; abevallen (1), abvallen, abefallen*, abfallen*, abe vallen, red. V.: nhd. abfallen, herfallen, wegfallen, sich lösen, vom Pferd steigen, absitzen

vom -- vom Pferd steigen, mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; niderstān, nider stān, an. V.: nhd. »niederstehen«, vom Pferd steigen, absitzen, sinken, fallen; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

vom -- vom Pferd stoßen, mhd. niderhurten, nider hurten, sw. V.: nhd. mit der Lanze vom Pferd stoßen, vom Pferd stoßen

vom -- vom Pferd, ahd. russīn* 3, Adj.: nhd. Ross..., vom Pferd

vom -- vom Pferde stechen, mnd. afrennen, sw. V.: nhd. niederrennen, vom Pferde stechen

vom -- vom Pferde steigen, mnd. afstīgen, st. V.: nhd. absteigen, heruntersteigen, hinabsteigen, vom Pferde steigen, eindringen, durch Ersteigung erobern, einnehmen; afvallen, st. V.: nhd. abfallen, herunterfallen, einstürzen, vom Pferde steigen, fallen

vom -- vom Pferde werfen, mnd. ümmewerpen, ummewerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. herumwerfen, nach einer anderen Seite werfen, umwerfen, vom Pferde werfen, wenden

vom -- vom Pflug gezogene Furche, mnd. plōchvāre*, plōchvār, F.: nhd. vom Pflug gezogene Furche

vom -- vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben, mnd. rēsehēre, reisehēre, reszehēre, reysehēre, M.: nhd. vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben

vom -- vom Rat bestellter und besoldeter Arzt, mnd. stādesarste, M.: nhd. »Stadtarzt«, vom Rat bestellter und besoldeter Arzt; statarste, M.: nhd. »Stadtarzt«, vom Rat bestellter und besoldeter Arzt

vom -- vom Rat einberufene Gerichtssitzung, mhd. būredinc, būrdinc, st. N.: nhd. vom Rat einberufene Gerichtssitzung

vom -- vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat, mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat

vom -- vom Rathaus zur Sülze führende Straße, mnd. sültestrāte, F.: nhd. Sülzestraße, vom Rathaus zur Sülze führende Straße

vom -- vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land, mnd. sērmarke, F.: nhd. vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land

vom -- vom Rechten abbringen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

vom -- vom rechten Weg abführen, mnd. vörtocken*, vortocken, sw. V.: nhd. foppen, zum Besten haben, verlocken, verleiten, vom rechten Weg abführen, irreführen, verführen

vom -- vom rechten Weg abgekommen, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich

vom -- vom rechten Weg ablenken, mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

vom -- vom rechten Weg abweichend, ahd. āwiggon* 1, Adv.: nhd. unwegsam, vom rechten Weg abweichend, abirrend, ungebahnte Wege gehend; missigengīg* 1, Adj.: nhd. »fehlgehend«, sündig, fehltretend, vom rechten Weg abweichend

vom -- vom rechten Weg abweichend, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich

vom -- vom rechten Wege abbringen, mnd. vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

vom -- vom rechten Wege abführen, mnd. ümmev· ren, ummevoren, mnd.?, sw. V.: nhd. vom rechten Wege abführen, verleiten, täuschen; vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

vom -- vom rechten Wege abgekommen, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

vom -- vom rechten Wege ableitend, mnd. vörv· risch*, vorv· risch, vorvorisch, vorv· rsch, Adj.: nhd. irreleitend, verführerisch, vom rechten Wege ableitend

vom -- vom Regen abgespült werden, mnd. afrēgenen, sw. V.: nhd. abregnen, vom Regen abgespült werden

vom -- vom Reh stammend, mhd. rēchīn, Adj.: nhd. vom Reh stammend, Reh...

vom -- vom Reh, ahd. rēhīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. vom Reh, Reh...

vom -- vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht, mhd. vogetdinc, fogetdinc*, vogtdinc, fogtdinc*, voitdinc, foitdinc*, voutdinc, foutdinc*, st. N.: nhd. »Vogtding«, Vogteigericht, Vogtgericht, vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht

vom -- vom Rind stammend, mnd. rinderen, rinderne, ründeren, Adj.: nhd. Rinds..., vom Rind stammend; rindern, Adj.: nhd. Rind.., Rinds..., vom Rind stammend

vom -- vom Rind, as. hrī-th-er-īn* 1, Adj.: nhd. Rind..., vom Rind, rindern (Adj.)

vom -- vom Rind, ahd. ohsīn* 1, Adj.: nhd. vom Rind; rindīn* 1, Adj.: nhd. vom Rind; rindirīn* 7, Adj.: nhd. Rind..., vom Rind, vom Ochsen

vom -- vom Rinde stammend, mhd. rinderīn, rinderī, rindrīn..., Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder, aus Rindleder hergestellt; rindīn, Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder stammend, aus Rindleder hergestellt

vom -- vom Rindsleder stammend, mhd. rindīn, Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder stammend, aus Rindleder hergestellt

vom -- vom Rindsleder, mhd. rinderīn, rinderī, rindrīn..., Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder, aus Rindleder hergestellt

vom -- vom Ritter stammend, mhd. rittærīn*, ritterīn, Adj.: nhd. rittermäßig, vom Ritter stammend, Ritter...

vom -- vom Ross stammend, mhd. rüssīn (1), rössīn, Adj.: nhd. Ross..., vom Ross stammend

vom -- vom Rücken aus, ahd. afterwartan* 1, Adv.: nhd. von hinten her, vom Rücken aus

vom -- vom russischen Landesfürsten eingesetztes Stadtoberhaupt in Nowgorod, mnd. possatnik, M.: nhd. vom russischen Landesfürsten eingesetztes Stadtoberhaupt in Nowgorod

vom -- vom Saufteufel besessen, mnd. sūpd· velisch*, sūpd· velsch, Adj.: nhd. vom Saufteufel besessen

vom -- vom Schaf herrührend, mhd. schæflich, Adj.: nhd. vom Schaf herrührend, Schaf betreffend, schafmäßig, einfältig

vom -- vom Schaf stammend, mhd. schāfīn, schæfīn, schepfīn, Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, schafsmäßig, lammfromm, einfältig, schafsdumm

vom -- vom Schaf stammend, mnd. schāpen (1), Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend; schēpen (2), Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, aus Schafleder gemacht

vom -- vom Schaf, ahd. skāfīn* 7, scāfīn*, Adj.: nhd. Schaf..., aus Schafsfell, vom Schaf, zum Schaf gehörig

vom -- vom Schenkwirt im Krug ausgeschenktes Bier, mnd. bērschenkenbēr, N.: nhd. vom Schenkwirt im Krug ausgeschenktes Bier, gewöhnliches Bier

vom -- vom Schicksal begabt, got. au-d-ag-s 15, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. vom Schicksal begabt, selig

vom -- vom Schicksal bestimmt, an. au-ð-in-n, Adj.: nhd. vom Schicksal bestimmt

vom -- vom Schicksal bestimmt, ahd. urlaglīh* 2, Adj.: nhd. schicksalhaft, vom Schicksal bestimmt

vom -- vom Schicksal Zugefallenes, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

vom -- vom Schicksal Zugeteiltes, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

vom -- vom Schicksal zum Tode bestimmt, mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken

vom -- vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

vom -- vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

vom -- vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes, mhd. buckelrīs, st. N.: nhd. Verzierung, Schildbeschlag, vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes

vom -- vom Schlachter zerstückeltes Fleisch, mnd. schrātvlēsch, schrātvleisch, schrātvlēsk, N.: nhd. vom Schlachter zerstückeltes Fleisch, Stückfleisch vom mageren Schwein

vom -- vom Schlag gerührter Mensch, mnd. poppelsieære*, poppelsier, poppelsigher, M.: nhd. vom Schlag gerührter Mensch

vom -- vom Schlaganfall getroffen werden, ahd. firgihten* 1, sw. V. (1a): nhd. »vergichten«, vom Schlaganfall getroffen werden

vom -- vom Schlehdorn stammend, mnd. slēdōrnen, Adj.: nhd. vom Schlehdorn stammend, Schlehdorn...

vom -- vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, mnd. smēdewerk, smedewerk, smeddewerk, N.: nhd. »Schmiedewerk«, Schmiedearbeit, vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, Zubehörteile, Schmiedezunft, Schmiedeinnung

vom -- vom Schmutz befreien, ahd. irtruosanen* 1, sw. V. (1a): nhd. reinigen, vom Schmutz befreien

vom -- vom Schmutz befreien, mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

vom -- vom Schnee, ahd. īslīh* 1, Adj.: nhd. eisig, vom Schnee

vom -- vom Schöffengericht ausgefertigte Urkunde, mnd. schēpenbrēf, schēpenbrīf, M.: nhd. »Schöffenbrief«, vom Schöffengericht ausgefertigte Urkunde

vom -- vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht, mnd. schultenpacht, M.: nhd. »Schulzenpacht«, vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht

vom -- vom Schwein gewonnenes Fett, mnd. swīnensmēr, N.: nhd. »Schweineschmer«, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnensmolt, swīnensmalt, swīnensmōlt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnesmēr, N.: nhd. vom Schwein gewonnenes Fett; swīnesmolt, swīnesmalt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnessmēr, swīnssmēr, N.: nhd. »Schweinsschmer«, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnessmolt, swīnssmolt, swīnssmalt, N.: nhd. »Schweinsschmalz«, Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnsmolt, swīnsmalt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett

vom -- vom Schwein herrührend, mhd. bergīn, Adj.: nhd. Eber..., Schwein..., vom Schwein herrührend, schweinern

vom -- vom Schwein stammend, ahd. swīnīn* 8, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend, vom Schwein

vom -- vom Schwein stammend, mhd. bächīn, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend

vom -- vom Schwein stammend, mhd. swīnen (1), Adj.: nhd. vom Schwein stammend, schweinen, Schwein...; swīnīn, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend, Schweins...

vom -- vom Schwein stammend, mnd. swīnen, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend; swīnich, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend

vom -- vom Schwein, ahd. swīnīn* 8, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend, vom Schwein

vom -- vom Schwert triefendes Blut, ae. heor-u-dréo-r, st. M. (a): nhd. vom Schwert triefendes Blut, geronnenes Blut

vom -- vom Schwindel befallen werden, mhd. beswīmen, st. V.: nhd. schwindeln, vom Schwindel befallen werden

vom -- vom selben Geschlecht seiend, germ. *samakunja-, *samakunjaz, Adj.: nhd. vom selben Geschlecht seiend

vom -- vom selben Geschlecht, an. sam-a-kyn-ja, Adj.: nhd. vom selben Geschlecht

vom -- vom selben Vater stammend, germ. *samafadrja-, *samafadriaz?, germ.?, Adj.: nhd. vom selben Vater stammend

vom -- vom selben Vater, idg. *somopətōr, Adj.: nhd. vom selben Vater

vom -- vom selben Vater, an. sam-fe-ðr-a, Adj.: nhd. vom selben Vater

vom -- vom Sendgericht ausgestellte Urkunde, mnd. sēntschīn, M.: nhd. vom Sendgericht ausgestellte Urkunde

vom -- vom Silber, ae. ? gul-lisc, Adj.: nhd. vom Silber?

vom -- vom Sonnenschein durchdrungen, mhd. durchsunnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vom Sonnenschein durchdrungen

vom -- vom Spindelbaum stammend, mnd. spilleb· men*, spillebōmen, spilbōmen, Adj.: nhd. vom Spindelbaum stammend

vom -- vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, mnd. tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke; tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

vom -- vom Stadtrat ausgestellte Urkunde, mnd. rādesbrēf, M.: nhd. »Ratsbrief«, vom Stadtrat ausgestellte Urkunde

vom -- vom Stadtrat erlassenes Gebot bzw. Gesetz, mnd. rādesbot, N.: nhd. Ratsgebot, vom Stadtrat erlassenes Gebot bzw. Gesetz

vom -- vom Stadtrat veranlasste Festversammlung, mnd. rādeslach (1), N.: nhd. »Ratslage«, vom Stadtrat veranlasste Festversammlung, Festlichkeit der Ratsherren

vom -- vom stīgeschrīvære* geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole, mnd. ? sōlepr· vebōk*, sōlpr· vebōk, N.: nhd. »Soleprüfbuch«, vom stīgeschrīvære*? geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole

vom -- vom Standort weg, mnd. henne (3), hinne*, Adv.: nhd. hin, vom Standort weg, hinweg, entlang, aus, dahin, fort

vom -- vom Staub unbeschmutzt, mhd. ungestoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestaubt«, vom Staub unbeschmutzt

vom -- vom Stehen steif werden, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

vom -- vom Steinbock stammend, mhd. steinbückīn, Adj.: nhd. Steinbock..., vom Steinbock stammend

vom -- vom Stier, ahd. farrīn 2, Adj.: nhd. Stier..., vom Stier, aus Rindsleder

vom -- vom Strand her befischtes Fischwasser, mnd. strantwāter, N.: nhd. »Strandwasser«, vom Strand her befischtes Fischwasser

vom -- vom Strauß stammend, mhd. striuzīn, Adj.: nhd. Strauß..., vom Strauß stammend

vom -- vom Süden her kommend, mhd. sunden (1), Adj.: nhd. vom Süden her kommend, südlich

vom -- vom Süden her, ahd. sundan (1) 16, Adv.: nhd. aus dem Süden, vom Süden her

vom -- vom Süden kommend, mnd. s· tlīk, sûtlīk, Adj.: nhd. südlich, vom Süden kommend

vom -- vom Teufel abstammend, mhd. tiuvelīn, tiufelīn, Adj.: nhd. vom Teufel abstammend, teuflisch

vom -- vom Teufel besessen, ae. dío-fol-séoc, déo-fol-séoc, Adj.: nhd. vom Teufel besessen, wahnsinnig, Besessener (= díofolséoc subst.); fío-n-d-séoc, Adj.: nhd. vom Teufel besessen, dämonisch

vom -- vom Teufel besessen, ahd. tiufalsioh* 1, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, besessen, vom Teufel besessen

vom -- vom Teufel besessen, mhd. tiuvelhaft, tūvelhaft, tievelhaft, tīvelhaft, tivelhaft, tiufelhaft*, tūfelhaft*, tiefelhaft*, tīfelhaft*, tifelhaft*, Adj.: nhd. »teufelhaft«, vom Teufel besessen, teufelmäßig, teuflisch, verflucht; tiuvelhaftic, tievelhaftic, tīvelhaftic, tivelhaftic, tiufelhaftic*, tiefelhaftic*, tīfelhaftic*, tifelhaftic*, Adj.: nhd. »teufelhaftig«, vom Teufel besessen, teufelsmäßig, teuflisch; tiuvelsühtic, tievelsühtic, tievelsuhtic, tīvelsühtic, tivelsühtic, tiuvelsuhtic, tūvelsuhtic, tiufelsühtic*, tiefelsühtic*, tīfelsühtic*, tifelsühtic*, tiufelsühtic*, tūfelsuhtic*, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, vom Teufel besessen; tiuvelwinnic, tievelwinnic, tīvelwinnic, tivelwinnic, tiufelwinnic*, tiefelwinnic*, tīfelwinnic*, tifelwinnic*, Adj.: nhd. vom Teufel besessen

vom -- vom Teufel besessen, mnd. bevangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »befangen«, verhext, vom Teufel besessen; d· velich, Adj.: nhd. teuflisch, vom Teufel besessen; d· vellīk, d· velīk, duvelik, d· flīk, dūflek, Adj.: nhd. »teuflig«?, teuflisch, vom Teufel besessen

vom -- vom Teufelsberg stammend, mnd. hēkelveldisch, Adj.: nhd. vom Teufelsberg stammend, aus der Hölle kommend

vom -- vom Throne stürzen, ahd. abastōzan* 1, red. V.: nhd. wegstoßen, stürzen, vom Throne stürzen

vom -- vom Tode erwecken, mhd. erquicken, erkecken, irquicken, requicken, derquicken, irkicken, erkicken, rekicken, derkicken, irkücken, rekücken, derkücken, irkucken, rekucken, derkucken, sw. V.: nhd. neu beleben, munter machen, vom Tode erwecken, munter werden, entstehen aus, erquicken, erwecken

vom -- vom Tuch abgekämmte Wolle, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

vom -- vom Unkraut reinigen, mnd. wēden (1), weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiden« (V.), Unkraut ausraufen, vom Unkraut reinigen

vom -- vom Unrechten abbringen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

vom -- vom Vater ererbt, mnd. vāderlīk, vaderlik, Adj.: nhd. väterlich, vom Vater ererbt

vom -- vom Vater ererbter Sitz, afries. fe-d-er-sta-th-e* 1, fe-d-er-sta-th-a, F.: nhd. »Vaterstätte«, väterliche Grundstücke, vom Vater ererbter Sitz

vom -- vom Vater herrührend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

vom -- vom Vater, an. *-feðr-a, Adj.: nhd. vom Vater

vom -- vom Vater, ahd. faterlīh 16, Adj.: nhd. väterlich, vom Vater

vom -- vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen, mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

vom -- vom Vieh verschmähter Teil des Futters, mnd. ōrt (2), orte?, M., F.: nhd. Rest der unverdauten Speise, vom Vieh verschmähter Teil des Futters

vom -- vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße, mnd. ? nōtschillinc, nōtschillink, M.: nhd. »Notschilling«, Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße?

vom -- vom Volke aufgerufen, afries. liōd-wur-p-en 1, Adj.: nhd. vom Volke aufgerufen

vom -- vom vorigen Jahr seiend, mnd. · verjārisch*, · verjārsch, ōverjārsch, averjārsch, overjāresch, Adj.: nhd. vom vorigen Jahr seiend, vorjährig, einjährig, überjährig, über ein Jahr alt

vom -- vom Wachs abgesonderter Honigseim, mnd. sēmhōnich, seimhōnich, sēmhonnich, M.: nhd. »Seimhonig«, vom Wachs abgesonderter Honigseim

vom -- vom Wachs befreien, ahd. intsigilen* 4, insigilen*, sw. V. (1a): nhd. entsiegeln, aufschließen, vom Wachs befreien

vom -- vom Wagen abladen, mnd. afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten

vom -- vom Wasser angeschwemmtes Land, mnd. anelenden* (2), anlenden, anlanden, N.: nhd. vom Wasser angeschwemmtes Land

vom -- vom Wasser mitgeführte Teile, mnd. anevlētinge*, anvlētinge, F.: nhd. »Anfließung«, vom Wasser mitgeführte Teile, Unsauberkeiten

vom -- vom Wasser umflossenes Land, mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

vom -- vom Weg abgekommen, mhd. āwegic* (1), āwegec, Adj.: nhd. abwegig, verirrt, vom Weg abgekommen

vom -- vom Weg abgekommen, mnd. entwēget, Adj.: nhd. vom Weg abgekommen

vom -- vom Weg abkommen, mhd. āwicken, sw. V.: nhd. abweichen (V.) (2), vom Weg abkommen, von der Regel abweichen

vom -- vom Weg abkommen, mnd. entwēgen* (2)**, sw. V.: nhd. vom Weg abkommen

vom -- vom Weg abkommen, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden

vom -- vom Weg ermüdet, ahd. fartmuodi 1, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, erschöpft, vom Weg ermüdet, von der Reise ermüdet

vom -- vom Wege abgekommen, ahd. abawegīg* 1, Adj.: nhd. vom Wege abgekommen

vom -- vom Wege abliegendes, mnd. afwech, M.: nhd. »Abweg«, Nebenweg, fortführender Weg, unrechter Weg, vom Wege abliegendes, Umweg, Versteck, Schlupfwinkel

vom -- vom Wein betrunken, ahd. wīntrunkan* 2, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »weintrunken«, betrunken, vom Wein betrunken, einen Weinrausch habend

vom -- vom Weinblatt, ahd. wīnblatilīh* 1, Adj.: nhd. Weinblatt..., vom Weinblatt

vom -- vom Wetter gekennzeichnet, mhd. wetervar, wettervar, weterfar*, wetterfar*, Adj.: nhd. »wetterfarb«, wetterfarben, wetterfarbig, wettergegerbt, vom Wetter gekennzeichnet, von Wind und Wetter gebräunt

vom -- vom Widder stammend, mhd. widerīn, Adj.: nhd. vom Widder stammend, Widder...

vom -- vom Wind ausgetrocknet, mhd. wintdürre, winttürre, Adj.: nhd. »winddürr«, vom Wind ausgetrocknet

vom -- vom Wind gefälltes Holz, mnd. wintbrak, mnd.?, M., N.?: nhd. Windbruch, vom Wind gefälltes Holz; wintbrāke, mnd.?, M.: nhd. Windbruch, vom Wind gefälltes Holz; wintbrocke, mnd.?, M.?, F.?: nhd. Windbruch, vom Wind gefälltes Holz

vom -- vom Wind umgestürzte Bäume, mhd. wintbruch, st. M.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintval, wintfal*, st. M.: nhd. »Windfall«, Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintvelle, wintfelle*, st. N.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintwerfe, sw. F.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintwurf, st. M.: nhd. »Windwurf«, Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume

vom -- vom Wind zerstreute Asche, mnd. vlōchasche, F.: nhd. vom Wind zerstreute Asche

vom -- vom Winde gebrochenes Holz, mnd. spākholt, spakholt, spaeckholt, N.: nhd. anbrüchiges Holz, vom Winde gebrochenes Holz, dürres Holz

vom -- vom Wisent, ahd. wisuntīn* 2, Adj.: nhd. Wisent..., Büffel..., Rind..., vom Wisent

vom -- vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, mnd. sōmerhūs, sŏ̄mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

vom -- vom Wolf stammend, mhd. wolvīn, wulvīn, Adj.: nhd. Wolfs..., wölfisch, vom Wolf stammend; wülvīn, wülfīn*, wolfīn, Adj.: nhd. »wölfen«, vom Wolf stammend, wolfartig, wölfisch

vom -- vom Zapfen schenken, mhd. zapfen, zepfen, sw. V.: nhd. mit Zapfen versehen (V.), zapfen, anzapfen, vom Zapfen schenken

vom -- vom Zaum befreien, ahd. intbrittilōn* 1, sw. V. (2): nhd. entzäumen, vom Zaum befreien

vom -- vom Zicklein, ahd. kizzīn* (2) 1, Adj.: nhd. Kitz..., von jungen Ziegenböcken, vom Zicklein

vom -- vom Ziegenbock stammend, mhd. bocken (3), bucken, Adj.: nhd. vom Ziegenbock stammend, Bock...

vom -- vom Zorn anschwellen, mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

vom -- von beiden Seiten vom Meer bespült, ahd. 0zwimerisk* 1, zwimerisc*, Adj.: nhd. von beiden Seiten vom Meer bespült

vom -- von beiden Seiten vom Meer umspült, ahd. 3zwimerilīh* 4, zwirmerilīh*, Adj.: nhd. »zweimeerlich«, von beiden Seiten vom Meer umspült

vom -- von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften, mnd. ? stāpelbrōt, N.: nhd. Brot für die Begräbnismahlzeit?, von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften?

vom -- vorgerückt vom Alter, ae. ge-lē-f-ed, Adj.: nhd. geschwächt, vorgerückt vom Alter

vom -- Waidlaut Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund, mnd. wēidelūt*, weidelūt, mnd.?, N., M.: nhd. »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund

vom -- was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, mnd. grēve (1), greve, grive, M.: nhd. Griebe, ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, Dürres, Trockenes

vom -- was vom Flachs abgeschwungen wird, mhd. āswinc, st. M.: nhd. was vom Flachs abgeschwungen wird, wertlose Sache, Abfall, Abgang

vom -- wechseln vom Mond, mnd. mānewandelen***, V.: nhd. »mondwandeln«, wechseln vom Mond

vom -- Weib vom Lande, mhd. lantwīp, st. N.: nhd. Landestochter, Frau des Landes, Standesgenossin, einheimisches Weib, Weib vom Lande

vom -- weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, mnd. vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

vom -- wie vom Nachbar erwartet, mnd. nāberlīke, Adv.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, wie dem Nachbar gebührend, wie vom Nachbar erwartet

vom -- wie vom Recht verlangt, mnd. richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

vom -- Wind der vom Wasser her weht, mhd. wazzerwint, st. M.: nhd. »Wasserwind«, Fahrwind, Segelwind, Wind der vom Wasser her weht, Südwind

vom -- Wind vom Wald her, mhd. waltwint, st. M.: nhd. Wind vom Wald her, Waldwind

vom -- Woche vom Sonntag nach Michaelis, mnd. mēnewēke, meineweke, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin; mēntwēke, mēndeweke, meindeweke, mened?, mēnede, mēnde, meinte, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin

vom -- Wolle vom Schaf, mnd. schāpewulle, F.: nhd. »Schafwolle«, Wolle vom Schaf

vom -- Wollknötchen vom Tuch entfernende Frau, mhd. noppærese*, nopperse, F.: Wollknötchen vom Tuch entfernende Frau

vom -- Zehnt vom Sommergetreide, mnd. sōmerkōrnestēgede, sŏ̄mmerkōrnestēgede, M.: nhd. »Sommerkornzehnt«, Zehnt vom Sommergetreide; sōmertēgede, sŏ̄mmertēgede, M.: nhd. »Sommerzehnt«, Zehnt vom Sommergetreide

vom -- Zeit der Befreiung vom Heeresdienst, mnd. schachtrouwe, schatrouwe, schaftrouwe, schachtrowe, scachtrouwe, F.: nhd. Ruhe vom Lanzendienst, Zeit der Befreiung vom Heeresdienst

vom -- Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne, mnd. sunne, sonne, F., M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne

vom -- Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung, mnd. dultdach*, M.: nhd. Fristtag, Aufschub, Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung

vom -- Zins vom Hofplatz, mnd. vālttins, vāltins, M.: nhd. Zins vom Hofplatz, Abgabe vom Hofplatz

vom -- Zipfel vom Kopftuch, mhd. gimpel (2), st. N.: nhd. Zipfel vom Kopftuch

vom -- zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung, mnd. positīf, posatīf, posetīf, postīf, N.: nhd. kleine tragbare Orgel, zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung

vom -- zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister, mnd. ōlderl· de, Pl.: nhd. Älterleute, zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister

vom Anker (M.) (1) losgerissen, mnd. ankerlōs, Adj.: nhd. »ankerlos«, vom Anker (M.) (1) losgerissen

vom Blitz getroffen (Baum), mnd. dōnerslēgisch, Adj.: nhd. vom Blitz getroffen (Baum)

vom Futter (N.) (1) etwas übrig lassen, mnd. ōrten, sw. V.: nhd. vom Futter (N.) (1) etwas übrig lassen, Futter (N.) (1) verschmähen, den Rest der unverdauten Speise auswerfen

vom Gericht (N.) (1) ausgehende Anordnung, mnd. rechtgebot, N.: nhd. Rechtsentscheid, vom Gericht (N.) (1) ausgehende Anordnung; richtebot, richtbot, N.: nhd. Rechtsentscheid, vom Gericht (N.) (1) ausgehende Anordnung, Ladung (F.) (2) vor Gericht (N.) (1)

vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, mnd. richtærebrēf*, richterbrēf, richterbrīf, M.: nhd. »Richterbrief«, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, Gerichtsurkunde; richtæresbrēf*, richtersbrēf, M.: nhd. »Richtersbrief«, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, Gerichtsurkunde; richtæreschīn*, richterschīn, N., M.: nhd. vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, Gerichtsurkunde; richtebrēf, M.: nhd. vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, Gerichtsurkunde; richtesbrēf, M.: nhd. vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, Gerichtsurkunde; richteschīn, richtschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist

vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, mnd. rechtbrēf, M.: nhd. »Gerichtsbrief«, schriftliches Urteil, vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, Gerichtsurkunde; rechtschīn, N., M.: nhd. vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, Gerichtsurkunde; richtesschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist

vom Gericht (N.) (1) verkünden, mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock

vom groben Rande des Tuches aus versehen (Adj.), mnd. gelīstet, gelīsted, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Rand versehen (Adj.) (Tuch), mit Kante versehen (Adj.), mit Leisten versehen (Adj.), mit Bändern versehen (Adj.), vom groben Rande des Tuches aus versehen (Adj.)

vom Haupthause abgetrennter Viehschuppen (M.), mnd. ūtkōve*, ūtkove, mnd.?, M.: nhd. vom Haupthause abgetrennter Viehschuppen (M.), Anbau am Haus; ūtkubbinge, mnd.?, F.: nhd. vom Haupthause abgetrennter Viehschuppen (M.), Anbau am Haus

vom Konvent bestraft werden (spöttisch) (Bedeutung jünger), mnd. kapitelen, kapittelen, sw. V.: nhd. Versammlung des Domkapitels abhalten, Sitzung des Kapitels halten, vom Konvent bestraft werden (spöttisch) (Bedeutung jünger), tadeln, schelten

vom Kornkäfer zerfressen (Adj.), mhd. wibelæzic, Adj.: nhd. vom Kornkäfer zerfressen (Adj.)

vom Lande her wehend (vom Winde:), mnd. aflandich, Adj.: nhd. »ablandig«, vom Lande her wehend (vom Winde:)

vom Landesherrn oder vom Stadtrat bestellter Leiter (M.) der Münzprägung und Aufseher, mnd. müntmēster*, müntmeyster, M.: nhd. Münzmeister, vom Landesherrn oder vom Stadtrat bestellter Leiter (M.) der Münzprägung und Aufseher

vom Landesherrn oder vom Stadtrat bestellter Leiter (M.) der Münzprägung und Aufseher der Münze, mnd. müntemēster*, müntemeyster, möntemeyster, müntemeister, müntemester, M.: nhd. Münzmeister, vom Landesherrn oder vom Stadtrat bestellter Leiter (M.) der Münzprägung und Aufseher der Münze

vom rechten Kurs verschlagen (V.), mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

vom Reich abhängige Leute (benannt nach dem stāpel [Gericht {N.} {1}] dem sie angehören), mnd. (stāpellˑ de, Pl.: nhd. »Stapelleute«, Unfreie (Pl.), vom Reich abhängige Leute (benannt nach dem stāpel [Gericht {N.) {1)] dem sie angehören)

vom Teufel besessen sein (V.), ahd. āwizzōn* 4, sw. V. (2): nhd. von Sinnen sein (V.), vom Teufel besessen sein (V.)

vom Weg abweichen (V.) (2), ahd. āwīggōn* 8, sw. V. (2): nhd. abweichen (V.) (2), vom Weg abweichen (V.) (2)

vom Wind aufgeregt (Meer), mnd. wlˑ mich*, wlomich, wlumich, mnd.?, Adj.: nhd. trübe, vom Wind aufgeregt (Meer)

Vom-Grab-Auferstehen, mhd. ūferstān* (2), ūferstēn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auferstehen, Vom-Grab-Auferstehen, Sich-Erheben, Erstehen, Entstehen, Geschehen

vomitif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

von -- 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

von -- Abbau von Erzen, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

von -- abbeißen von, mhd. gebīzen, gibīzen, st. V.: nhd. verzehren, anstacheln, beißen, abbeißen von

von -- abberufen von, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

von -- abbezahlen von einer Schuld, mnd. aflˑ sen*, aflōsen, sw. V.: nhd. ablösen, losbinden, vom Amt entbinden, abbezahlen von einer Schuld, einlösen, von jemandem etwas zurückerwerben

von -- abbleiben von, mnd. fallēren, fallērn, sw. V.: nhd. verfehlen, vom Kurs abkommen, abbleiben von

von -- abbringen von, ae. ā-wen-ian, ā-wėn-n-an, sw. V.: nhd. abgewöhnen, abbringen von

von -- abbringen von, ahd. irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten

von -- abbringen von, mhd. benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; berouben, sw. V.: nhd. berauben, bestehlen, bringen um, befreien von, abbringen von, rauben, plündern; entspengen, sw. V.: nhd. der Spangen berauben, gewaltsam entfernen, abbringen von; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

von -- abbringen von, mhd. gebringen, st. V., sw. V.: nhd. bringen, darbringen, bewirken, abbringen von, führen zu; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gerouben, sw. V.: nhd. rauben, räubern, auf Raub ausziehen, abbringen von; geschieben, st. V.: nhd. abbringen von, sich entfernen; gevellen, gefellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, hinabstürzen, überwinden, besiegen, abbringen von, versenken in, verderben; gewīsen (1), sw. V.: nhd. aufsuchen, heimsuchen, beachten, besuchen, sehen, abbringen von; kestigen, kestgen, kastigen, kestien, keistigen, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, strafen, büßen lassen, abbringen von

von -- abbringen von, mhd. missetragen, st. V.: nhd. fehlerhaft führen, fehlerhaft leiten, vertun, abwerfen, abbringen von; nidertuon, nider tuon, an. V.: nhd. »niedertun«, abbringen von, nach unten streben, sinken, sich erniedrigen, niederbeugen; rouben (1), sw. V.: nhd. rauben, berauben, sich entfernen von, abbringen von, ausrauben

von -- abbringen von, mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter; triegen (1), trügen, st. V.: nhd. betrügen, trügen, täuschen, irreführen, heimsuchen, verführen, belügen, beirren bei, abbringen von

von -- abbringen von, mhd. underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

von -- aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht, an. heð-in-n, st. M. (a): nhd. kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel, aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht

von -- Abfall von abgebundenem Kalk, mnd. lēsekalk, M.?: nhd. Abfall von abgebundenem Kalk, Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks

von -- Abfall von Bausteinen, mnd. stēngrūs, steingrūs, stēngrōs, steingrōs, stēgrues, N.: nhd. Steinbröckel, Abfall von Bausteinen

von -- Abfall von der Kirche, mnd. kettærīe*, ketterīe, ketterige, kåtery*, F.: nhd. Ketzerei, Glaubensabtrünnigkeit, Irrlehre, Unglaube, Abfall von der rechten Lehre, Abfall von der Kirche, Sektiererei

von -- Abfall von der Prägung von Vierlingen, mnd. vērlincbrok, M.: nhd. »Vierlingsbruch« (M.) (1)?, Abfall von der Prägung von Vierlingen, Überreste bei der Prägung von Vierlingen; vērlincbrok, M.: nhd. »Vierlingsbruch« (M.) (1)?, Abfall von der Prägung von Vierlingen, Überreste bei der Prägung von Vierlingen

von -- Abfall von der rechten Lehre, mnd. kettærīe*, ketterīe, ketterige, kåtery*, F.: nhd. Ketzerei, Glaubensabtrünnigkeit, Irrlehre, Unglaube, Abfall von der rechten Lehre, Abfall von der Kirche, Sektiererei

von -- Abfall von Flachs, mnd. schēver (1), schiver, M.: nhd. Splitter, losgelöstes Teilchen, Schiefer, Schindel, blättrige Steinart, Abfall von Flachs

von -- Abfall von Metall, ae. sind-er, st. N. (a): nhd. Sinter, Schlacke, Abfall von Metall, Hammerschlag

von -- Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks, mnd. lēsekalk, M.?: nhd. Abfall von abgebundenem Kalk, Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks

von -- abfallen von, ae. for-heal-d-an, for-hal-d-an, for-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zurückhalten, verleugnen, abfallen von, rebellieren gegen

von -- abfallen von, ahd. giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen

von -- abfallen von, mhd. abegetreten, abe getreten, st. V.: nhd. abfallen von; abeslīfen, abslīfen, abe slīfen, st. V.: nhd. »abschleifen«, entgehen, verlorengehen, abgleiten, entgleiten, abfallen von, verschwinden, aufhören; abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entslīfen, intslīfen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, entgleiten, vergehen, verlorengehen, verlöschen, ausgleiten, abfallen von; entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern; entwischen, entwitschen, entwuschen, sw. V.: nhd. entwischen, abfallen von, entkommen, entgehen, entgleiten

von -- abfallen von, mhd. spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

von -- abfallen von, mnd. entrīsen, st. V.: nhd. steigen, fallen, entstehen aus, erstehen, abfallen von

von -- abfallen von, mnd. vörvellen*, vorvellen, sw. V.: nhd. abfallen von, vermeiden?, beschädigen?

von -- Abfallholz beim Behauen von Stämmen, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks

von -- Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse, mnd. praktikenschrift, F.: nhd. »Praktikenschrift«, Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

von -- Abfuhr von Brettern, mnd. dēlenv· re, F.: nhd. Abfuhr von Brettern, Bretterfuhre, Bretterabfuhr

von -- Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen, mnd. deiel*, deyel, deyele, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen; dēlepenninc, dēilepenninc, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen

von -- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes, mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

von -- Abgabe an die Herzöge von Sachsen, mnd. hērtōgenschat, M.: nhd. Abgabe an die Herzöge von Sachsen

von -- Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, mnd. vōlenteinde*, vōlentēnde, M.: nhd. »Fohlenzehnt«, Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden

von -- Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft, mnd. hamerschult, F.: nhd. Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft

von -- Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster, mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

von -- Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld, mhd. klagegelt, st. N.: nhd. »Klagegeld«, Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld

von -- Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben, mnd. vörpuntschöten*, vorpuntschöten, sw. V.: nhd. Pfundschoß entrichten, Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben

von -- Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg; hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg

von -- Abgabe für das Stechen von Soden, mnd. plaggenschot, plackenschot, N.: nhd. Abgabe für das Stechen von Soden

von -- Abgabe für den Unterhalt von Wächtern, mhd. wehtærepfenninc* 1, wehterphenninc, st. M.: nhd. Wächterpfennig, Abgabe für den Unterhalt von Wächtern

von -- Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen, mhd. dinclœse 1, st. F.: nhd. Dinglöse, Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen, Gerichtskosten

von -- Abgabe für die Bergung von Strandgut, mnd. belandenisse, belandnisse, F.: nhd. Abgabe für die Bergung von Strandgut

von -- Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen, mnd. ossentollen, M.: nhd. »Ochsenzoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen

von -- Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, mnd. pērdetol, M.: nhd. »Pferdezoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, Zoll (M.) (2) für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden

von -- Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk, mnd. aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk

von -- Abgabe für die Haltung von Ochsen, mnd. ossenh· re, ossenhůre, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten; ossenpenninc, M.: nhd. »Ochsenpfennig«, Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten

von -- Abgabe für die Haltung von Schweinen, mnd. swīnebēde, swynebēde, schweynebēde, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Schweinen, Abgabe für die Eichelmast der Schweine

von -- Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen, mnd. pāpenpacht, F.: nhd. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen

von -- Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen, mnd. kr· zelpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen; kr· zepenninc, kr· zpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen

von -- Abgabe in Form von Dinkel, mhd. dinkelgelt, st. N.: nhd. »Dinkelgeld«, Abgabe in Form von Dinkel

von -- Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse, mhd. kleindienest*, kleindienst, st. M.: nhd. Kleindienst, Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse

von -- Abgabe in Form von Nüssen, mhd. nüzzegelt 3, st. M., st. N.: nhd. »Nüssegeld«, Abgabe in Form von Nüssen

von -- Abgabe in Form von Wein, mhd. wīngelt, st. N.: nhd. »Weingeld«, Weingülte, Weinzehnt, Abgabe in Form von Wein; wīngülte, F.: nhd. »Weingülte«, Weinzehnt, Weinzins, Abgabe in Form von Wein; wīnzehende, wīnzehent, sw. M., st. M.: nhd. Weinzehnt, Abgabe in Form von Wein; wīsōtsoum 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Abgabe in Form von Wein

von -- Abgabe in Wein von einem Kauf, mhd. wīnkouf, st. M.: nhd. Weinkauf, Weinpreis, Leitkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, Abgabe in Wein von einem Kauf

von -- Abgabe von Bienenstöcken, mnd. immevlucht, F.: nhd. Abgabe von Bienenstöcken

von -- Abgabe von den Hallen, mnd. hallepenninc*, hallepennink, M.: nhd. »Hallenpfennig«, Abgabe von den Hallen, Schrangenabgabe

von -- Abgabe von der Herdstelle, mnd. v· rpenninc*, M.: nhd. »Feuerpfennig«, Abgabe von der Herdstelle

von -- Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofes, mnd. bīkōtpenninc*, M.: nhd. Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofes

von -- Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs, mnd. bīkōten, Sb.: nhd. Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs

von -- Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs, mnd. kōten***, Sb.: nhd. Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs

von -- Abgabe von der Schleifmühle, mnd. slīpekōtentins*, slīpkōtentins, M.: nhd. »Schleifhüttenzins«, Abgabe von der Schleifmühle

von -- Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, mnd. klufgelt, N.: nhd. Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands; kluftgelt, kluftgeld, N.: nhd. Zahlung an die Kluft, Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe für die Bürgerschaft

von -- Abgabe von einem Fronhof, mnd. hofgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof; hōvesgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof

von -- Abgabe von einem Klosterhof, mnd. hōvesschillinc, M.: nhd. »Hofschilling«, Abgabe von einem Klosterhof

von -- Abgabe von einem Meierhof, mnd. hofgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof; hōvesgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof

von -- Abgabe von einem Sesslehen, mhd. sez, setz, st. N., st. M.: nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Belagerung, Abgabe von einem Sesslehen

von -- Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland, mhd. lantteil 1, st. M.: nhd. Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland

von -- Abgabe von einem Zinsgut, mhd. pfaht*, phaht, pfahte, phāt, phahte, phaht, st. F., st. M.: nhd. »Pfacht«, Abgabe, Pacht, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut; pfahte*, phahte, st. F.: nhd. »Pfacht«, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut, Pacht

von -- Abgabe von einer Hufe, mhd. huobegelt, st. N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Hufe, Zinseinkommen, Abgabe von Grund, Grund

von -- Abgabe von einer Vollbauernstelle, mnd. hōvengelt, N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Vollbauernstelle

von -- Abgabe von Einfuhr, mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

von -- Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel, mhd. ungëlt, umbegelt, umgelt, st. N., st. M.: nhd. »Ungeld«, Verbrauchsteuer, Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer

von -- Abgabe von Gartenland, mnd. gārdengelt, N.: nhd. »Gartengeld«, Abgabe von Gartenland, Zins von Gartenland, Gartenertrag

von -- Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, mnd. schultmāte, F.: nhd. »Schuldmaß«, Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist?

von -- Abgabe von Getreide, mnd. mattenlōn, N., M.: nhd. Abgabe von Getreide

von -- Abgabe von Grund, mhd. huobegelt, st. N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Hufe, Zinseinkommen, Abgabe von Grund, Grund

von -- Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn, mnd. grēvenschult, F.: nhd. »Grafenschuld«, Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn

von -- Abgabe von Hopfenbauland, mnd. hoppentins, M.: nhd. »Hopfenzins«, Abgabe von Hopfenbauland, Pachtgeld von Hopfenbauland

von -- Abgabe von Jagd und Fischerei, mnd. wēidegelt*, weidegelt, mnd.?, N.: nhd. »Waidgeld«?, Einnahme, Abgabe von Jagd und Fischerei

von -- Abgabe von Kirche an Papst, mhd. collecte, collect, st. F., sw. F.: nhd. Kollekte, Altargebet, Kollektengebet, Bittgebet, Abgabe von Kirche an Papst

von -- Abgabe von Kühen, mnd. kōbēde, kobede, F.: nhd. Abgabe von Kühen

von -- Abgabe von Land, mhd. huobereht, huobreht, st. N.: nhd. »Hufenrecht«, Recht aus dem Besitz einer Hufe, Recht des Landinhabers, Abgabe von Land

von -- Abgabe von Land, mnd. lanttins, M.: nhd. »Landzins«, Abgabe von Land

von -- Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, mnd. pālgelt, pālgeelt, paelgelt, pālegelt, N.: nhd. »Pfahlgeld«, Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, Hafenabgabe eines Schiffes, Liegegebühr

von -- Abgabe von Schweinen, mnd. giftswīn, N.: nhd. Abgabe von Schweinen, Ablösung in Geld

von -- Abgabe von Strandgut, mnd. strantbr· ke, F.: nhd. »Strandbruch« (M.) (1), Abgabe von Strandgut

von -- Abgabe von urbar gemachtem Geld, mhd. wüestgelt, st. N.: nhd. Abgabe von urbar gemachtem Geld

von -- Abgabe von verarbeitetem Malz, mnd. molttins, M.: nhd. Abgabe von verarbeitetem Malz

von -- Abgabe von Verkaufsständen, mnd. stēdepenninc*, stedepennink, M.: nhd. »Stättepfennig«, Abgabe von Verkaufsständen

von -- Abgabe von Verkaufsstellen, mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

von -- Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden, mhd. slagegelt*, slahgelt, st. N.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden; slegeschaz 29 und häufiger?, slageschaz, slahschaz, st. M.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

von -- Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden, mhd. münzgelt, st. N.: nhd. »Münzgeld«, Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

von -- Abgabe von Wein, mhd. wīnpfenninc*, wīnphenninc, st. M.: nhd. Weinpfennig, Abgabe von Wein, Weinsteuer

von -- Abgabe von Weinbergen, mhd. bercpfenninc*, bercphenninc, st. M.: nhd. »Bergpfennig«, Abgabe von Weinbergen

von -- Abgabe von Weingärten, mhd. wīngartstiure, st. F.: nhd. »Weingartsteuer«, Abgabe von Weingärten

von -- Abgabe von Wiesen und Grundstücken, mhd. wisegelt, st. N.: nhd. »Wiesengeld«, Abgabe von Wiesen und Grundstücken

von -- Abgabe von wüst liegendem Gut, mnd. solgelt, N.: nhd. Abgabe von wüst liegendem Gut

von -- Abgabe von Zinslehen, mhd. zinspfenninc*, zinsphenninc, st. M.: nhd. »Zinspfennig«, Zinsgeld, eine Geldabgabe, Abgabe von Zinslehen

von -- Abgabe zur Haltung von Soldaten, mnd. knechtegelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht; knechtgelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird

von -- Abgaben von frischem Bauland, mhd. riutzehende, sw. M.: nhd. »Reutzehente«, Abgaben von frischem Bauland

von -- Abgabepflicht für die Haltung von Pferden, mnd. pērtschattinge, F.: nhd. Abgabepflicht für die Haltung von Pferden

von -- Abgang von Metall, mnd. sunderklōt, N.: nhd. »Sonderkloß« (M.), Klumpen Eisenschlacke, Abgang von Metall

von -- Abgang von Silber, mnd. krez, kreze, mnd.?, Sb.: nhd. Abgang vom bearbeiteten Metall, Abgang von Silber

von -- abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung, mnd. ? vōrblok, vorblok, M., N.: nhd. abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung?, Holzblock aus dem Latten gefertigt werden?

von -- abgehen von, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

von -- abgenommen werden von, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

von -- abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, mnd. bickelstēn, bickelstein, M.: nhd. kleiner Stein, Kieselstein, abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, Würfel, Fangstein (Spiel)

von -- abgesehen von, ahd. ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...

von -- abgesehen von, mhd. ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

von -- abgesehen von, mhd. āne, ān, Präp., Konj., Adv.: nhd. ohne, außer, ausgenommen, unabhängig von, abgesehen von

von -- abgesehen von, mnd. bōven (2), bōvene, boven, baven, Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, über, über hinaus, mehr als, außer, abgesehen von, trotz, gegen, wider

von -- abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist, mnd. spelderen, M.: nhd. abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist

von -- abgestreifte Haut von Schlangen, ae. ǣ-s-mog-u, st. F. (ō): nhd. abgestreifte Haut, abgestreifte Haut von Schlangen

von -- abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, mnd. tas, M.: nhd. abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, Banse

von -- abgleiten von, mhd. glīten, st. V.: nhd. gleiten, abgleiten von, straucheln, sinken in

von -- abhalten von, ae. ge-twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, abhalten von, entscheiden, berichtigen

von -- abhalten von, ahd. giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

von -- abhalten von, mhd. gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

von -- abhalten von, mhd. sweigen (2), sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, stillen, verschweigen, auslöschen, abhalten von

von -- abhalten von, mhd. verhelzen, verhalzen, ferhelzen*, sw. V.: nhd. lähmen, abhalten von; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

von -- abhalten von, mnd. inwēren* (2)**, V.: nhd. verwehren, hindern, abhalten von

von -- Abhandenkommen von Pferden, mnd. pērdevörlust*, pērdeverlust, F.: nhd. »Pferdeverlust«, Abhandenkommen von Pferden, Raub von Pferden

von -- abhängen von, mhd. hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen; inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen

von -- abhängen von, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

von -- abhängen von, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

von -- abhauen von Holz für den dringenden Bedarf, mnd. ? nōthouwen* (1)**, noythouwen, V.: nhd. abhauen von Holz für den dringenden Bedarf?

von -- abirren von, mhd. irregān, irre gān, irregēn, st. V.: nhd. irregehen, sich verirren, umherirren, abirren von, verfehlen, zweifeln an, übertreiben

von -- abkommen von, mhd. entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von

von -- abkommen von, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

von -- Abkündigung von der Kanzel, mnd. kerkensprāke, F.: nhd. Abkündigung von der Kanzel; kerksprāke, kerksprake, F.: nhd. Abkündigung von der Kanzel, Verkündigung von der Kanzel

von -- ablassen von, ae. for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlieren, verlassen (V.), hinter sich lassen, ablassen von, Sünden vergeben

von -- ablassen von, ahd. bilinnan* 11, st. V. (3a): nhd. nachlassen, aufhören, enden, beenden, ablassen von, aufgeben, sich beruhigen; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; gistillēn* 11?, gistillōn*, sw. V. (3, 2): nhd. ruhig werden, aufhören, ablassen von, still werden, verstummen, schweigen; irslīfan* 1, urslīfan*, st. V. (1a): nhd. sich zurückziehen, ablassen von; irwintan* 26, st. V. (3a): nhd. zurückkehren, entschlüpfen, ablassen, zurückweichen, loskommen, entschlüpfen, ablassen von, abwenden, erpressen, entreißen

von -- ablassen von, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; abesīn, absīn, abe sīn, an. V.: nhd. »absein«, verschwunden sein (V.), nicht mehr vorhanden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.), ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), entfallen (V.), beseitigt sein (V.), erledigt sein (V.), gestorben sein (V.); abewesen (1), abwesen, st. V.: nhd. fehlen, mangeln, verschwunden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.); bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; bestillen, sw. V.: nhd. »bestillen«, ablassen von; entlīben (1), intlīben, st. V.: nhd. verschonen, ablassen von, Einhalt tun, einhalten, erbarmen, sparen, zurückhalten; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

von -- ablassen von, mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; gerasten, getrasten, sw. V.: nhd. rasten, zur Ruhe kommen, ablassen von; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

von -- ablassen von, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; muozen (2), sw. V.: nhd. freie Zeit haben, zur Ruhe kommen, ablassen von, sich erholen von

von -- ablassen von, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

von -- ablassen von, mhd. verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); vertrennen, fertrennen*, sw. V.: nhd. »vertrennen«, ablassen, ablassen von; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

von -- ablassen von, mnd. erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von

von -- ablassen von, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, rо̊uwen, rūwen, rů̄wen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

von -- ablassen von, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern; vörwēgen*** (3), st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von; wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

von -- ablassend von, mhd. gedultic (1), gedultec, Adj.: nhd. geduldig, gelassen, nachsichtig, ablassend von

von -- ablassend von, mnd. aflātich, Adj.: nhd. ablassend von; aflētich, Adj.: nhd. ablassend von

von -- Ableger von Weinstöcken, mhd. kūte, mmd., F.: nhd. Flachs in gewisser Form und Menge, Kaute, Ableger von Weinstöcken

von -- ableiten von, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

von -- ablenken von, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

von -- Ablenkung von dem Rechten, mhd. verkērunge, ferkērunge*, st. F.: nhd. »Verkehrung«, Veränderung, Besitzerwechsel, Ablenkung von dem Rechten, Bekehrung

von -- Ablösung des Getreidezehnten durch Zahlung von Geld, mnd. ? schokwērt, N.: nhd. »Schockwert«, Ablösung des Getreidezehnten durch Zahlung von Geld?

von -- abnagen von, mhd. nagen (1), st. V.: nhd. nagen, abnagen, abnagen von, benagen, zernagen, zerfressen (V.), fressen, aufzehren

von -- abnehmen von, mhd. entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären

von -- abnehmen von, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

von -- abnehmen von, mhd. stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen

von -- Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln, mnd. sinsl· de, Pl.: nhd. Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln

von -- Abraten von etwas, mhd. widerrāten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Widerraten«, Abraten von etwas

von -- abreiben von, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

von -- abreißen von, mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

von -- abrücken von, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

von -- abrücken von, mnd. vörvērnen*, vorvērnen, vorverren, sw. V.: nhd. entfernen, wegbringen, abseits bringen, sich entfernen, sich abwenden, abrücken von

von -- Abschied von, ahd. urloub* 23, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Billigung, Urlaub, Abschied von, Entlassung

von -- Abschießen von Feuerwerkskörpern, mnd. racketwerpen* (2), racketwerfen, N.: nhd. Zünden von Raketen, Abschießen von Feuerwerkskörpern

von -- abschneiden von, mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gescheren*, geschern, sw. V., st. V.: nhd. scheren (V.) (1), abschneiden von

von -- abschneiden von, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

von -- Abschnitt von Schilfrohr, mnd. rōrpīpe, F.: nhd. »Rohrpfeife«, Abschnitt von Schilfrohr, Röhre aus Schilf, Rohrflöte

von -- abschreiben von einem Betrag, mnd. afrēkenen, afrēken, sw. V: nhd. abrechnen, kürzen, abschreiben von einem Betrag

von -- abschütteln von, mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

von -- abschweifen von, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

von -- absehen von, mhd. entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

von -- absehen von, mhd. hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen

von -- absehen von, mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, ro̊uwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

von -- abseits von, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

von -- absitzen von, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

von -- absondern von, mhd. ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen

von -- absondern von, mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

von -- absondern von, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

von -- absondern von, mhd. swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

von -- absplittern von, mhd. klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten

von -- abstammend von, an. kun-d-r (2), Adj.: nhd. abstammend von

von -- Abstand tun von, mnd. vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen

von -- abstehen von, mhd. abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen

von -- abstehen von, mhd. widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

von -- abstehen von, mnd. bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.)

von -- absteigen von, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

von -- absteigen von, mhd. niderschrīten, st. V.: nhd. »niederschreiten«, absteigen von

von -- absteigen von, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

von -- Abstellung von Fehlern, mnd. vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung

von -- Abstreifen von Getreidekörnern, mnd. strēpelen* (2), strēpelent, N.: nhd. Abstreifen von Getreidekörnern

von -- Absud von Sauerampfer, mnd. sūramperwāter, N.: nhd. »Sauerampferwasser«, Absud von Sauerampfer; sūrenwāter, N.: nhd. »Sauerwasser«, Absud von Sauerampfer

von -- abteilen von, mhd. spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

von -- Abteilung von berittenen Kriegsknechten, mnd. rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten

von -- Abteilung von Menschen, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

von -- Abteilung von vier Männern, ahd. ? fioring* 1, st. M. (a): nhd. »Viererschaft«, Abteilung von vier Männern?, Anführer einer Abteilung von vier Männern?

von -- abtrennen von, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

von -- abtrennen von, mhd. zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben

von -- Abtreten von einem Lehngut, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

von -- Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben, mnd. jülrecht, N.: nhd. Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben

von -- abwaschen von, mhd. getwahen, st. V.: nhd. waschen, abwaschen, abwaschen von

von -- abwehren von, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

von -- abweichen von, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf; entlīnen (1), st. V.: nhd. abweichen von; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

von -- abweichen von, mhd. wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1); wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

von -- Abweichung von der Absicht, mnd. unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall

von -- Abweichung von der Heerstraße, mnd. ümmevōre, ummevore, mnd.?, F.: nhd. »Umfahrt«, Abweichung von der Heerstraße, Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes

von -- abwenden von, mhd. bieten (1), büten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von

von -- abwenden von, mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

von -- abwenden von, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten von, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

von -- abwenden von, mhd. swengelen*, swengeln, sw. V.: nhd. schwingen, abwenden von

von -- abwenden von, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

von -- Abwiegen von Stint, mnd. stintwicht*, stintwichte, F.: nhd. Stintgewicht, Abwiegen von Stint

von -- abziehen von, mhd. gezœhen, sw. V.: nhd. abziehen von, ziehen machen

von -- Achse zur Beförderung von Rädern, mnd. lōpasse, F.: nhd. »Laufachse«, laufende Achse, Achse zur Beförderung von Rädern

von -- Acker von der Größe einer Jart, mnd. jartacker, M.: nhd. Acker von der Größe einer Jart; jartelacker, M.: nhd. Acker von der Größe einer Jart

von -- Acker von einer bestimmten Größe, mhd. sātel, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Sattel« (F.), Ackermaß, Acker von einer bestimmten Größe

von -- Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist, mnd. tēgedelant*, tēgetlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teindelant*, tēntlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist

von -- Ackerstück von bestimmter Größe, mhd. vrihte 23, vrehte, st. F.: nhd. Ackerstück von bestimmter Größe

von -- Ackerstück von größerer Breite als Länge, mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

von -- Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer, mnd. stormeslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer; stormslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer

von -- alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

von -- als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne, mnd. rīdewimpel, M.: nhd. Reitwimpel, als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne

von -- als Maß für Tuch von unbekannter Größe, mnd. lichter (1), mnd.?, Adj.?: nhd. »leichter«?, als Maß für Tuch von unbekannter Größe

von -- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden, mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden; palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

von -- alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog, mnd. hå̄rtwech, M.: nhd. alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog

von -- Alter von zwei Jahren, ahd. 3zwijār* 1, zweijār*, st. N. (a): nhd. zwei Jahre, Alter von zwei Jahren; 7zwijārigī* 1, st. F. (ī): nhd. Alter von zwei Jahren

von -- am Ende von, ae. of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer

von -- Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung, mhd. almuosenambahte*, almuosenampt, st. N.: nhd. »Almosenamt«, Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung

von -- an die Stelle treten von, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

von -- an Stelle von, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

von -- Anfall von Erbgut, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

von -- Anfall von übler Laune, mnd. mucke, mnd.?, Sb.: nhd. »Mucke«, Anfall von übler Laune, böse Grille, Heimtücke

von -- Anfall von Unsinn, mnd. schrul, schrol, M., N., F.: nhd. »Schrulle«, Groll, Verstimmung, Anfall von Unsinn, Raserei, Verrücktheit, Missstimmung

von -- Anfall von Zorn, mnd. īle (2), F.: nhd. Eile, Anfall von Zorn

von -- anfertigen von Kummetgeschirren, mnd. hāmemāken*, hammāken, hāmmāken, sw. V.: nhd. anfertigen von Kummetgeschirren

von -- Anfertiger von Kunstgeweben, ahd. skībāri* 1, scībāri*, st. M. (ja): nhd. Damastweber, Anfertiger von Kunstgeweben, Kunstwerker

von -- Anfertigung von Holzschuhen, mnd. holtschōmāken* (2), holtschōmākent, N.: nhd. Anfertigung von Holzschuhen, Holzschuhmacherhandwerk

von -- Anfertigung von Särgen, mnd. sarkemāken* (2), sarkemākent, N.: nhd. »Sargmachen«, Anfertigung von Särgen

von -- Anfertigung von Schuhen, mnd. schōmāken (2), schōmakent, N.: nhd. »Schuhmachen«, Anfertigung von Schuhen, Schuhmacherei

von -- Anfertigung von Schüsseln, mnd. sch· telmāken* (2), sch· telmākent, schüttelmākent, N.: nhd. »Schüsselmachen«, Anfertigung von Schüsseln

von -- Anfuhr von Ziegelsteinen, mnd. tēgelvōre*, tēgelv· re, teygelv· re, F.: nhd. Ziegelfuhre, Beförderung von Ziegelsteinen, Anfuhr von Ziegelsteinen

von -- Anführer einer Abteilung von vier Männern, ahd. ? fioring* 1, st. M. (a): nhd. »Viererschaft«, Abteilung von vier Männern?, Anführer einer Abteilung von vier Männern?

von -- Anführer einer Gruppe von Landsknechten, mnd. r· tærevēnerīk*, r· tervēnrich, reutervēnrich, M.: nhd. »Reiterfähnrich«, Anführer einer Gruppe von Landsknechten

von -- Anführer einer Gruppe von Menschen, mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer

von -- Anführer einer Gruppe von Soldaten, mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher; rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung

von -- Anführer einer Gruppe von Verschwörern, mnd. ratlīnv· rære*, ratlīnv· rer, retlīnv· rer, rēdelīnv· rer, redlīnvorer, M.: nhd. Rädelsführer, Anführer einer Gruppe von Verschwörern; retv· rære*, retv· rer, retfoger, M.: nhd. Anführer einer Gruppe von Verschwörern, Rädelsführer

von -- Anführer von Ketzern oder Irrgläubigen, mnd. rottenk· ninc, rottenkonink, rattenkönninc, M.: nhd. »Rattenkönig« (sagenhafter König aller Ratten der Welt der seine Untertanen von einem aus Rattenschwänzen geflochtenen Thron aus regiert), Anführer von Ketzern oder Irrgläubigen

von -- Anführer von Rittern, mnd. riddæremēster*, ridderemēster, riddermeister, M.: nhd. »Rittermeister«, Anführer von Rittern

von -- Anführer von vier Mann, ahd. fiorfuristo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vierfürst«, Befehlshaber, Anführer von vier Mann

von -- Angehöriger der Partei Margaretes von Hennegau, mnd. hūk (3), hōk, hoek, M.: nhd. Angehöriger der Partei Margaretes von Hennegau

von -- Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

von -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

von -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddærebrōder*, ridderbrōder, M.: nhd. »Ritterbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen

von -- Angehöriger eines Ausschuss von sechs Männern, mnd. sesman*, M.: nhd. Angehöriger eines Ausschuss von sechs Männern

von -- Anhänger des Arnold von Brescia, mhd. Arnoldære*, Arnolder, st. M.: nhd. Anhänger des Arnold von Brescia

von -- Anhänger von Abjathar, mhd. Abjēthære, st. M.: nhd. Anhänger von Abjathar, Ungläubiger

von -- Ankauf von Geschützwinden, mnd. ? krīchkōp, M.: nhd. Ankauf von Geschützwinden?

von -- Anlage von Bauten, mhd. anelege, anlege, st. F.: nhd. »Anlege«, Anzulegendes, Bekleidung, Kleidung, Anlage von Bauten, Auflage, Steuer (F.)

von -- Anlage von Befestigungen, mnd. vestnisse, vestnis, vestenisse, vostnisse, F., N.: nhd. Sicherheit, Schutz, Befestigung, Anlage von Befestigungen, Befestigungsanlage, Festung, Bekräftigung

von -- Anlage von Gräben, mnd. sōtwerk, N.: nhd. »Sodwerk«, Anlage von Gräben

von -- Anlage zum Stauen von Wasser, mnd. sl· s, M.: nhd. Schleuse, Anlage zum Stauen von Wasser, Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen; sl· se, sluese, slůze, sluise, F.: nhd. Schleuse, Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen, Anlage zum Stauen von Wasser

von -- anlässlich von, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

von -- Anlegen von Fischzäunen, mnd. stecken* steckent, N.: nhd. »Stecken« (N.), Anlegen von Fischzäunen

von -- Anreiben von Edelmetall, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

von -- Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, mnd. prundelinge, prudelinghe, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder; pruntselinge, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder

von -- Ansammlung verschiedener Dinge von geringerem Wert, mnd. plāzerīe, plazerige, F.:

nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringerem Wert

von -- Ansammlung von Behausungen, ae. bo-l-d-ge-tæ-l, st. N. (a): nhd. Ansammlung von Behausungen, Gemeinde, Distrikt, Bezirk, Provinz

von -- Ansammlung von Schande, mhd. schanthort, st. M.: nhd. »Schandhort«, Ansammlung von Schande, Fülle von Schande, Sündenpfuhl

von -- ansehnlich von Gestalt oder Charakter, mnd. persōnich, Adj.: nhd. ansehnlich von Gestalt oder Charakter

von -- Ansetzen von Schröpfköpfen, mnd. köppesetten* (2), köppesettent, N.: nhd. Ansetzen von Schröpfköpfen

von -- Ansetzung von Strafe, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

von -- Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

von -- Anstiftung von Bösem, mhd. unstift, st. F.: nhd. Anstiftung von Bösem, Übeltat

von -- Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter, mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

von -- Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

von -- Anzahl von 20 Garben bzw. Schöven, mnd. drāve, drāf, Sb.: nhd. Hocke (F.) (1), Anzahl von 20 Garben bzw. Schöven

von -- Anzahl von 60 Stück, mhd. schoc (2), schoch, schock, schok, st. M.: nhd. »Schock« (N.), Haufe, Haufen, Heerhaufen, Büschel, Schopf, Mengenmaß, Anzahl von 60 Stück

von -- Anzahl von 80, mnd. wal (2), mnd.?, N.?: nhd. Anzahl von 80

von -- Anzahl von Bäumen, mnd. b· mete, b· mte, bōmte, N.: nhd. Anzahl von Bäumen, Baumwuchs, Gehölz

von -- Anzahl von Fudern, mnd. vōderestal*, vōderstal, voderstal, F.: nhd. Fuderzahl, Anzahl von Fudern, Maß für Wiesenland und Riedland

von -- Anzahl von Jahren, ae. géa-r-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Anzahl von Jahren

von -- Anzahl von Kleidern, ae. hræg-l-tæ-l, st. N. (a): nhd. Anzahl von Kleidern, Kleidergeschäft

von -- Anzahl von Menschen, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

von -- Anzahl von sechzig, mnd. schoktal, M., F.: nhd. »Schockzahl«, Anzahl von sechzig

von -- Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, mnd. būwe (2) buwe, F.: nhd. Ackerbau, Ackerbestellung, Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, Ackerhof, Vollbauernhof

von -- Anzahl von zwölf Dutzend, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

von -- Anzeichen zeigen von, mhd. zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

von -- Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, mnd. gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

von -- Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

von -- Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages, mnd. schochtīt, schoftīt, mnd.?, F.: nhd. vierter Teil eines Arbeitstags, Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages

von -- Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

von -- Art und Weise des Packens von Waren, mnd. pakninc, F.: nhd. Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Packens von Waren

von -- Art und Weise des Verpackens von Waren, mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit

von -- Art und Weise von Knaben, mhd. knappeschaft, st. F.: nhd. »Knappenschaft«, Art und Weise von Knaben, Treiben von Knaben

von -- Art von Ärzten, ae. lǣc-e-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Art von Ärzten, Doktorstamm

von -- Asche von Eichenholz, mnd. ēkenasche, eikenasche, F.: nhd. »Eichenasche«, Asche von Eichenholz; ēkenholtasche, eikenholtasche, F.: nhd. »Eichenholzasche«, Asche von Eichenholz

von -- Au auch als Bestandteil von Geländenamen, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

von -- Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

von -- auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern, mnd. hāvermolt, N.: nhd. Hafermalz zum Brauen, Malz von Hafer, auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern

von -- auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen, mnd. sp· lebōrt, N.?: nhd. auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen

von -- auf der Höhe von, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

von -- auf der Seite stehen von, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

von -- auf der Seite von jemandem stehen, mnd. bīliggen, st. V.: nhd. beiliegen, beischlafen, anhangen, auf der Seite von jemandem stehen, beistehen, helfen

von -- auf der Seite von, mhd. eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von; ensīten, Adv.: nhd. auf der Seite von

von -- auf die Seite von, mhd. eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

von -- auf einer von beiden Seiten, mhd. dewederhalp (1), dewederthalp, Indef. Pron.: nhd. auf einer von beiden Seiten, auf keiner von beiden Seiten; dewederhalp* (2), dwederhalp, Adv.: nhd. beiderseitig, auf einer von beiden Seiten

von -- auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

von -- auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, mnd. vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht

von -- auf Grund von Verschwägerung, mnd. swāgereshalven*, swāgershalven, Adv.: nhd. »schwagershalben«, auf Grund von Verschwägerung

von -- auf Grund von, mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von

von -- auf Grund von, mnd. vörmiddeletest* (2), vormiddelst, vormeddelst, vormiddest, vormist, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch; vörmiddes* (2), vormiddes, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch

von -- auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung, mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

von -- auf keiner von beiden Seiten, mhd. dewederhalp (1), dewederthalp, Indef. Pron.: nhd. auf einer von beiden Seiten, auf keiner von beiden Seiten

von -- auf keiner von beiden Seiten, mhd. newederhalben, Adv.: nhd. auf keiner von beiden Seiten; newederhalp, enwederthalp, entwederthalp, Adv.: nhd. auf keiner Seite, auf keiner von beiden Seiten, in keinem Fall

von -- auf Seiten von, mhd. halbe (3) 36, halp, Präp.: nhd. in Richtung auf, auf Seiten von, seitens, hinsichtlich, infolge von

von -- auf welche von beiden Seiten, mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher

Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

von -- auf welcher von beiden Seiten, mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

von -- auf welcher von beiden Seiten, mhd. wederethalp* 5, wederthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, auf welcher von beiden Seiten

von -- Aufeinandertreffen von Waffen, ae. wǣp-en-ge-wrī-x-l, wǣp-n-ge-wrī-x-l, st. N. (a): nhd. Waffentausch, Aufeinandertreffen von Waffen, Schlacht

von -- Aufenthalt von Schlangen, mnd. wormlāge, mnd.?, F.: nhd. »Wurmlage«?, Aufenthalt von Schlangen, Bezeichnung von Festplätzen im Freien

von -- Auferlegung von Bußen, mhd. verbüezunge, ferbüezunge*, st. F.: nhd. »Verbüßung«, Auferlegung von Bußen

von -- Auferlegung von Landesabgaben, mnd. schattinge (1), F.: nhd. Schatzung, Auferlegung von Landesabgaben, Besteuerung, Forderung von Lösegeld, Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Geldzahlung

von -- Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

von -- aufgeschichtete Menge von Wachs, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

von -- aufgrund von, mhd. vore (2), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Präp.: nhd. vor, aus, gegen, gegenüber, seit, trotz, aufgrund von, von, wegen

von -- aufgrund von, mnd. · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs

von -- Aufguss von Asche, mnd. kōltg· tenlōge, F.: nhd. Kaltgusslauge, Aufguss von Asche

von -- aufheben von, mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

von -- Aufkauf von Tierhaaren, mnd. hārkōp, M.: nhd. Kauf von Tierhaaren, Aufkauf von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

von -- Aufkaufen von Tierhaaren, mnd. hārk· pen (2), hārk· pent, N.: nhd. Kaufen von Tierhaaren, Aufkaufen von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

von -- Aufkratzen von Staub, mnd. stofkrassen*, stofkrassent, M.: nhd. Aufkratzen von Staub

von -- Aufsatz von Kuchen, mhd. pastelkopf, bastelkopf, st. M.: nhd. Pastetendecke, Aufsatz von Kuchen

von -- Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide, mnd. rīenpap, rīenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide; rīgenpap, rīgenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide

von -- Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren, mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

von -- Aufseher über die von der Stadt gehaltenen Schwäne, mnd. swānenmēster, swānenmeister, M.: nhd. Aufseher über die von der Stadt gehaltenen Schwäne

von -- aufstehen von, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

von -- Aufstellung einer Gruppe von Menschen, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

von -- Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, mnd. rechenunge, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Rechenschaft, Nachweis, Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, Abrechnung

von -- Aufstellung von Truppen, ae. ge-tru-m-a, sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Schar (F.) (1), Truppe; *tru-m-a, *tru-m (3), sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Stock, Grund

von -- Aufteilung von Grund, mnd. vörschichtinge*, vorschichtinge, vorschifftung, F.: nhd. Abschichtung, Güterteilung, Aufteilung von Grund

von -- Aufwendung der Zunftgenossen zur Anschaffung von Feuerwaffen, mnd. rōrgelt, N.: nhd. Aufwendung der Zunftgenossen zur Anschaffung von Feuerwaffen

von -- Augenkrankheit von Menschen und Pferden, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

von -- aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde, an. brag-a-ful-l, brag-ar-ful-l, st. M. (a): nhd. Becher, aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde

von -- aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

von -- Ausdehnung von etwas ausmessen, mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern

von -- Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes, mnd. ümmevōre, ummevore, mnd.?, F.: nhd. »Umfahrt«, Abweichung von der Heerstraße, Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes

von -- Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes, mnd. ümmedrift*, ummedrift, mnd.?, F.: nhd. Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes

von -- Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

von -- Ausgabe für Unterhaltung von Hunden, mnd. hundegelt, N.: nhd. Abgabe für das Halten eines Hundes, Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, Hundesteuer, Ausgabe für Unterhaltung von Hunden

von -- Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden, mnd. kattengelt, N.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden, Trinkgeld?; kattenkost*, kattenkoste, F.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden

von -- Ausgaben für den Unterhalt von Söldnern, mnd. r· tærekost*, r· terkost, F.: nhd. »Ritterkost«, Ausgaben für den Unterhalt von Söldnern

von -- ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten, mnd. posteidengrōpe*, posteydengrōpe, M.: nhd. ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten; posteidenk· kischen*, posteydenk· keschen, pasteyk· keschen, N.: nhd. ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten

von -- ausgefütterter Behälter zur Beförderung von Flaschen, mnd. vlaschenvōder, N.: nhd. »Flaschenfutter« (N.) (2), ausgefütterter Behälter zur Beförderung von Flaschen

von -- ausgehen von, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzriechen, ūz riechen, st. V.: nhd. ausgehen von; ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

von -- ausgehen von, mhd. entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von

von -- ausgehen von, mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

von -- ausgehen von, mhd. riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

von -- ausgehen von, mnd. ūttrēden*, ūttreden, mnd.?, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausgehen von, seinen Ursprung haben

von -- ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden, mnd. runtvisch, runtfisk, rumvisch, M.: nhd. Rundfisch, ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden

von -- Aushusten von Blut, mhd. bluotspeichel, pluotspeichel, sw. F.: nhd. »Blutspeichel«, Mundblutung, Speien von Blut, Aushusten von Blut

von -- Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

von -- ausreißen von Unkraut, ahd. jetan* 10, getan*, st. V. (5): nhd. jäten, ausreißen, ausreißen von Unkraut, hacken, mit der Hacke bearbeiten

von -- Ausruhen von der Arbeit, mhd. vīre (1), virre, vīere, vīer, fīre*, firre*, fīere*, fīer*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiertag, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit, Ruhe, Erholung; vīrede, fīrede*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit

von -- ausruhen von, mhd. ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

von -- Aussage von Zeugen, mhd. gesegede, gesagede, st. F., st. N.: nhd. Aussage, Aussage von Zeugen, Ausspruch, Urteil, Gerede

von -- aussagen von, mhd. zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

von -- ausschließen von, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

von -- ausschließen von, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

von -- ausschließen von, mnd. v· rslūten, st. V.: nhd. schließen vor, ausschließen von

von -- Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt, mnd. snērl· de, schnerl· de, Pl.: nhd. Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt

von -- Ausschuss von sechs Männern, mnd. sesman, sesmanne, Pl.: nhd. Ausschuss von sechs Männern

von -- aussenden von, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

von -- außerhalb von, ae. ūt-ā-wear-d, Adj.: nhd. außerhalb, außerhalb von; ūt-wear-d, Adj.: nhd. außerhalb von, wegwärts gerichtet; wi-þ-ūt-an (1), Präp.: nhd. außerhalb von, ausgenommen, ohne; wi-þ-ūt-an (2), Adv.: nhd. außerhalb von

von -- außerhalb von, ahd. ūzanān* 11, Präp., Adv.: nhd. außerhalb, ohne, außen, draußen, außerhalb von, von außen; ūzarūnhalb* 5, Präp.: nhd. außerhalb, außerhalb von

von -- außerhalb von, mhd. ūzwendic (3), ūzwendec, ūzewendic, ūzewendic, Präp.: nhd. außerhalb, außerhalb von, jenseits, über ... hinaus

von -- Äußerung von Unzufriedenheit, mnd. murmeringe, mormeringe, murmuringe, murmelinge, mormelinge, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmur, murmer, murmel, N.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmurēringe, murmerēringe, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit

von -- Aussetzen von Fischreusen, mnd. r· senstellen, r· sestellen, N.: nhd. »Reusenstellen«, Aussetzen von Fischreusen; r· sestellen, N.: nhd. »Reusenstellen«, Aussetzen von Fischreusen

von -- Aussetzen von Kindern, ae. ā-wor-p-en-nės-s, ā-wor-p-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ablehnung, was weggeworfen wird, Aussetzen, Aussetzen von Kindern, Vertreibung, Gespött der Leute

von -- aussperren von, mhd. verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln

von -- Ausspruch von Gelehrten, mnd. mēsterwōrt, N.: nhd. »Meisterwort«, Ausspruch von Gelehrten

von -- Ausstoß von Schmähungen, mnd. schanfēren* (2), schanfērent, N.: nhd. Schmähen, Ausstoß von Schmähungen; schanfērture*?, schumferture, mnd.?, F.: nhd. Schmähen, Ausstoß von Schmähungen

von -- Ausstoßen von Scheulauten, mnd. schüchteren (2), N.: nhd. Einschüchtern, Einschüchterung, Ausstoßen von Scheulauten

von -- ausstoßen von, mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen

von -- Ausstreuer von Lügen, mnd. gētel· gen, M.: nhd. »Lügengießer«, Gießlügen?, Verleumder, Ausstreuer von Lügen

von -- ausströmen von Geruch, mhd. ecken (2), sw. V.: nhd. schmecken, riechen, ausströmen, ausströmen von Geruch

von -- ausströmen von, mhd. ūztrehen, sw. V.: nhd. ausströmen von

von -- Austrieb von Kühen, mnd. kōrēise, F.: nhd. »Kuhreise«, Austrieb von Kühen

von -- Ausübung von Kriegshandwerk, mnd. r· tærie*, r· terie, ruterie, F.: nhd. Ritterschaft, Reiterei, berittene Heerschar, Kriegswesen, Ausübung von Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei

von -- Auswahl und Einstellung von Kriegsknechten, mnd. munsteringe, musteringe, F.: nhd. Musterung, Überprüfung, Auswahl und Einstellung von Kriegsknechten

von -- Auszug von Bilsenkraut, mnd. pilsen· lie, M.: nhd. »Bilsenöl«, Auszug von Bilsenkraut

von -- Bach von Öl, mnd. ? · lievlēt*, M.: nhd. »Ölfließ«, Bach von Öl?

von -- Backen von Krapfen, mnd. kr· pelbacken*, kr· pelbackent, kröppelbackent, N.: nhd. Backen von Krapfen

von -- Bäcker von auswärts, mhd. ūzbeckære*, ūzbecker, st. M.: nhd. Bäcker von auswärts

von -- Bäcker von feinstem Weizenbrot, mnd. sēmelebeckære*, sēmelbekker, sēmelebekker, semmelbekker, M.: nhd. »Semmelbäcker«, Bäcker von feinstem Weizenbrot

von -- Bäcker von kleinem Gebäck, mnd. hipkenbeckære*, hipkenbecker, hüpkenbecker, ipkenbecker, M.: nhd. Bäcker von kleinem Gebäck, Straßenbäcker, Spötter, Lästerer

von -- Bahre zum Tragen von Steinen, mhd. bayart, Sb.: nhd. Bahre zum Tragen von Steinen, Traggestell für Steine

von -- Bahre zur Beförderung von Erde, mnd. ? schotb· re*, schotb· re, schotbore, F.: nhd. Bahre zur Beförderung von Erde? E.: s. schot (2), b· re (1)

von -- Balken zum Anhängen von Gegenständen, mhd. hengelboum 6?, henkelboum, st. M.: nhd. »Hängelbaum«, Stange, Balken zum Anhängen von Gegenständen, Verbindungsbalken, Balken zum Verbinden zweier Stützbalken

von -- Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, mnd. richtebank (2), F.: nhd. Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, Anrichte

von -- Bauchteil von Tierfellen, mnd. wamme, F.: nhd. Bauch, Wanst, Magen und Eingeweide von Schlachttieren, Wamme des Rindes, Bauchteil von Tierfellen

von -- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren, mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

von -- Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe, mnd. lōpestēde, F.: nhd. Lofstelle, Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe

von -- Bauernstelle von bestimmter Größe, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

von -- Baugerüst bei der Errichtung von Gewölben, mnd. hēgestelle, N.: nhd. Baugerüst bei der Errichtung von Gewölben

von -- Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat, mnd. h· nervōget, hoinervōget, hondervōget, hoendervōget, honnervōget, h· nrevōget, hoinrevōget, hoonrevōget, hūnrevōget, honrevoget, M.: nhd. Marktaufseher, Hühnervogt, Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat

von -- Bearbeitung von Finanzangelegenheiten, mnd. pennincsorge, F.: nhd. »Pfennigsorge«, Bearbeitung von Finanzangelegenheiten; penningesorge*, pennigesorge, F.: nhd. »Pfennigsorge«, Bearbeitung von Finanzangelegenheiten

von -- Bediener von Geräten, mnd. regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

von -- befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente, mnd. kasāl, casaal, kasel, M.: nhd. befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente

von -- befestigtes Haus von adeligen Räubern, mhd. diephūs, st. N.: nhd. »Diebshaus«, befestigtes Haus von adeligen Räubern, Raubnest

von -- Beförderung von Fischen, mnd. vischev· ren* (2), vischev· rent, N.: nhd. Beförderung von Fischen; vischv· ren* (2), vischv· rent, N.: nhd. Beförderung von Fischen

von -- Beförderung von Getreide, mnd. kōrnevārt, kōrnvārt, F.: nhd. »Kornfahrt«, Beförderung von Getreide; kōrnevōre, F.: nhd. »Kornfuhr«, Beförderung von Getreide

von -- Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, mnd. · verschēpinge, ōrschēpinge, averschēpinge, F.: nhd. Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff

von -- Beförderung von und zur Mühle, mnd. m· lenvōre, molenvore, m· lenvōr, mollenvur, M.: nhd. »Mühlenfuhre«, Beförderung von und zur Mühle

von -- Beförderung von Ziegelsteinen, mnd. tēgelvōre*, tēgelv· re, teygelv· re, F.: nhd. Ziegelfuhre, Beförderung von Ziegelsteinen, Anfuhr von Ziegelsteinen

von -- befreien von Anspruch, mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

von -- befreien von einer Beschuldigung, mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

von -- befreien von einer Sünde, mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

von -- befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten

von -- befreien von Fehlern, an. bæt-a, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, befreien von Fehlern

von -- befreien von Lasten, mnd. entvrīen, entvrīgen, entvrigen, envrīgen, untvrīgen, sw. V.: nhd. befreien, entledigen, frei machen, ledig machen, befreien von Lasten, mit Privilegien begaben

von -- befreien von Rechtsansprüchen, mnd. entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

von -- befreien von, ahd. irkuolen* 3, sw. V. (1a): nhd. kühlen, befreien von, erkalten, erfrischen, erquicken, erleichtern, mäßigen; irlāren* 2, sw. V. (1a): nhd. »ausleeren«, befreien, befreien von, losbinden; irlāzan* (1) 5, red. V.: nhd. »erlassen«, unterlassen, befreien, befreien von; irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen; irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen; lōsen 162, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, auflösen, losbinden, befreien, befreien von, erlösen von, loskaufen, bezahlen, losmachen

von -- befreien von, mhd. abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen; abestroufen, abstroufen, abe stroufen, sw. V.: nhd. abstreifen, abreißen, abnehmen, wegnehmen, aus den Händen reißen, befreien von, verlustig gehen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; berouben, sw. V.: nhd. berauben, bestehlen, bringen um, befreien von, abbringen von, rauben, plündern; beschaben (1), st. V.: nhd. »beschaben«, abschaben, abkratzen, ausnützen, ausbeuten, schädigen, entleeren, befreien von; besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.); bevrīen, befrīen*, sw. V.: nhd. befreien von, befreien, frei machen vor; blœzen (1), sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, befreien von; einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern; entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; entkreftigen, sw. V.: nhd. »entkräftigen«, befreien von; entleiden, sw. V.: nhd. »entleiden«, befreien von; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; entwerden (1), intwerden, st. V.: nhd. vergehen, zunichte werden, entkommen, abkommen, freiwerden, entäußern, entgehen, sich entäußern, befreien von, aufgeben; erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.)

von -- befreien von, mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von; gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten; jeten, st. V.: nhd. jäten, ausreißen, aussondern aus, befreien von

von -- befreien von, mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

von -- befreien von, mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen; sūberen*, sūbern, siubern, sūvern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Nachgeburt ablegen, sich absondern aus, befreien von

von -- befreien von, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen; übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūzgesnīden, ūz gesnīden, st. V.: nhd. herausschneiden, abschneiden, kastrieren, freimachen, befreien von; ūzgraben, ūz gragen, st. V.: nhd. ausgraben, ausgraben aus, befreien von, herausholen; ūzsnīden, ūz snīden, st. V.: nhd. »ausschneiden«, herausschneiden, kastrieren, freimachen, abschneiden, befreien von; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

von -- befreien von, mnd. behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen

von -- befreien von, mnd. vör· sen*, vor· sen, sw. V.: nhd. entledigen, befreien von, beseitigen, abtun, ausschöpfen, Pein wegschaffen; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

von -- befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen, mnd. richtesvrī, richtesvrīg, Adj.: nhd. befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen, eximiert von einem Gericht (N.) (1) oder von der Pflicht Gericht (N.) (1) zu sitzen

von -- befreit von Leiden, mnd. entlīdelīk***, Adj.: nhd. befreit von Leiden

von -- befreit von, mhd. wendic (1), wendec, Adj.: nhd. »wendig«, rückgängig, abwendig, befreit von, beendet, gerichtet

von -- befreit werden von, ahd. ginesan 42, st. V. (5): nhd. genesen, erlöst werden, sich retten, gesund werden, geheilt werden, gerettet werden, befreit werden von, überstehen, errettet werden, wiedererstehen

von -- befreit werden von, mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

von -- Befreiung von Anklage, mnd. entschüldiginge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede; entschüldinge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede

von -- Befreiung von Bußzahlung, mnd. ? bōtvrīinge, bōtvridinge, F.: nhd. Befreiung von Bußzahlung?

von -- Befreiung von einer Verpflichtung, mhd. dispensacie, st. F.: nhd. Dispensation, Dispens, Befreiung, Befreiung von einer Verpflichtung; dispensacion 1, st. F.: nhd. Dispensation, Dispens, Befreiung, Befreiung von einer Verpflichtung

von -- Befreiung von etwas, mnd. erlātinge, F.: nhd. Freilassung, Befreiung von etwas

von -- Befreiung von Krankmachendem, mnd. rēiniginge, reyniginge, reyneginge, F.: nhd. Reinigung des Körpers, Waschung, rituelle Reinigung nach der Berührung eines Toten (im jüdischen Glauben), Befreiung von Krankmachendem; rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld

von -- Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe, mnd. halsl· singe, halslosinge, F.: nhd. Halslösung, Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe

von -- Befreiung von Leiden, mnd. entlīdelīchēt, entlidelicheit, F.: nhd. Befreiung von Leiden

von -- Befreiung von Schuld, mnd. rechtvērdichmākinge, F.: nhd. Befreiung von Schuld; rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld

von -- Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- Befreiung von Sühne, mnd. rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld

von -- Befreiung von Verpflichtungen, mhd. ledigunge, ledegunge, lidegunge, st. F.: nhd. »Ledigung«, Befreiung, Befreiung von Verpflichtungen, Auslösung

von -- begleitet von, mnd. mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst

von -- Behälter zum Aufbewahren von Vorräten, mnd. spīsekaste, M., F.: nhd. »Speisekasten« (M.), Kasten (M.) für Esswaren, Behälter zum Aufbewahren von Vorräten

von -- Behältnis für eine Sammlung von Ringen, mnd. rincvōder, N.: nhd. »Ringfutter« (N.) (2), Behältnis für eine Sammlung von Ringen

von -- Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver, mnd. pulversak, M.: nhd. »Pulversack«, Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver

von -- behaupten von, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen

von -- behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen; lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

von -- Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen, mnd. schüttemēsterīe, schüttemeisterīe, F.: nhd. Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen

von -- bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke, mnd. slamtēken, slamteiken, N.: nhd.

»Schlammzeichen«, bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke

von -- bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird, mnd. k· ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

von -- bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld, mnd. būrschult, F.: nhd. Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld

von -- bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz, mnd. potkrūt, N.: nhd. bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz

von -- bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, mnd. rindesstrōte, F.: nhd. bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, Wamme

von -- Beil zum Hauen von Buschholz, mnd. strūkbārde, F.: nhd. »Strauchbarde«, Beil zum Hauen von Buschholz

von -- beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei, mnd. lammerkaldūne*, lammerkoldūne*, F.: nhd. »Lämmerkaldaune«, beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei

von -- beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste, mnd. stūfholt, N.: nhd. beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste

von -- Beitrag von Bürgern zur landesherrlichen Abgabe, mnd. lantschot, lantschāt, N.: nhd. Beitrag von Bürgern zur landesherrlichen Abgabe

von -- Bekämpfen von Neigungen, mnd. strīden (3), strīdent, N.: nhd. Streit, Streiten, Zank, Kämpfen, Fechten, Kampfhandlung, inneres Kämpfen, innere Auseinandersetzung, Bekämpfen von Neigungen

von -- Benennung von Quantitäten, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- Beratung von Narren, mnd. narrenrāt, M.: nhd. Narrenratschlag, Beratung von Narren

von -- berauscht von Met, ae. med-u-gāl, meod-u-gāl, Adj.: nhd. berauscht, betrunken, berauscht von Met

von -- bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten, mnd. plichtwillich, Adj.: nhd. »pflichtwillig«, bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten

von -- Bereiter von Stärke, mnd. stīvelmākære*, stīvelmāker, M.: nhd. »Stärkemacher«, Bereiter von Stärke

von -- Berg von dem Kalk gewonnen wird, mnd. kalkberch, M.: nhd. Kalkberg, Berg von dem Kalk gewonnen wird

von -- Berglehen von sieben Klaften, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

von -- berichten von, mhd. gezellen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, berichten von, beschreiben, aufzählen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

von -- berichten von, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); zalen, zaln, sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, zahlen, bezahlen, rechnen, berechnen, aufzählen, berichten, berichten von, erzählen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

von -- Berührung von strandenden Schiffen, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

von -- Besatz von Kalbfell, mnd. kalfbrēmelse, N.: nhd. Besatz von Kalbfell

von -- Besatz von Kleidern bzw. Möbeln, mnd. passement, pāsement, pessement, pōsament, pōsement, pōsiment, N.: nhd. »Posament«, Einfassung, Borte, kostbarer Zierbesatz, Besatz von Kleidern bzw. Möbeln

von -- Beschaffung von Beistand, mnd. hülpevindinge, F.: nhd. Beschaffung von Beistand

von -- Beschaffung von Rheinwein, mnd. rīnvōre, F.: nhd. Rheinfahrt, Rheinfuhre, Beschaffung von Rheinwein

von -- Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, mnd. pumpære*, pumper, M.: nhd. »Pumper«, Pumpender, Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, Fischer der pumpt

von -- Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln, mnd. sn· rpīpe, F.: nhd. Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln, Nestelstift

von -- Beschlag von Meeresfrüchten, mnd. schāle (1), F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Rinde, Baumrinde, Eierschale (Bedeutung örtlich beschränkt), Schalholz, Beschlag von Meeresfrüchten, Muschel, Schwertgriff

von -- Beschlagnahme der Güter von Stadtfremden, mnd. gastebesāte, F.: nhd. Beschlagnahme der Güter von Stadtfremden

von -- Beschlagnahme von Bürgergut, mnd. börgærebesāte*, börgerbesāte, F.: nhd. Beschlagnahme von Bürgergut

von -- Beschlagnahme von Weidevieh, mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde; kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh

von -- Beschuldigung von sich weisen, mnd. afhōlden, V.: nhd. abhalten, abwehren (im gerichtlichen Sinn), Beschuldigung von sich weisen

von -- Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, mnd. sēgen (1), M.: nhd. Segen, Kreuzeszeichen, Segnung, Segensspruch, Abschiedsgruß, Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, Böteformel

von -- Besetzung von Land, ae. and-fė-n-g, on-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Eingreifung, Empfang, Verteidigung, Angriff, Einkommen, Mittel, Wegnahme, Besetzung von Land

von -- Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten, mhd. viurbeschouwe, viwerbeschouwe, viuwerbeschouwe, fiurbeschouwe*, fiuwerbeschouwe*, st. F.: nhd. »Feuerbeschau«, Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten; viurbeschouwede*, fiurbeschouwede*, fiurbeschouwe*, fiurbeschouwede*, fiwerbeschouwede*, fiuwerbeschouwede*, st. F.: nhd. »Feuerbeschau«, Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten

von -- Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

von -- besiegt werden von, mhd. undergeligen, under geligen, st. V.: nhd. unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von; underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen

von -- Besitz nehmen von, ae. on-wad-an, st. V. (6): nhd. heraufkommen, Besitz nehmen von, eindringen, angreifen, besetzen

von -- Besitz von geringem Wert, mnd. lütgōt, lutgut, N.: nhd. Besitz von geringem Wert

von -- Besitz von Gold, ae. gol-d-ǣh-t, st. F. (i): nhd. Besitz von Gold, Goldschatz

von -- Besitz von Hausrat, ae. in-ge-steal-d, st. N. (a): nhd. Hausrat, Besitz von Hausrat

von -- Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser, mnd. hūsvrīe, hūsvri, M.: nhd. Besitzer eines Freihauses, Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser

von -- Besitzer von Erbgütern, mnd. ervelinc, ervelink, erflinc, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Besitzer von Erbgütern, erblicher Untertan (des russischen Großfürsten)

von -- Besitzer von Sülzgut, mnd. gōthēre, gūthēre, M.: nhd. Grundherr, Lehnsherr, Besitzer des Gutes, Gutsherr, Besitzer von Sülzgut, Pfannenbesitzer

von -- Besitzer von verliehenem Gut, mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut

von -- besondere Wirkung die von etwas ausgeht, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung

von -- besonders feine Art von Wolltuch, mnd. k· repuch*, k· rpuch, Sb.: nhd. besonders feine Art von Wolltuch

von -- besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern, mnd. kamrādeholt, N.: nhd. besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern; kamrādesholt, kamprādesholt, N.: nhd. besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern

von -- Bestand aufnehmen von, mnd. inventarisēren, inventrisēren, sw. V.: nhd.

listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren; inventieren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren

von -- Bestandteil von Schmuck, mnd. parle, perle, pērle, peerle, perlin, F.: nhd. Perle, im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen, Bestandteil von Schmuck, Gerstenkorn?

von -- bestimmte Anzahl von Garnfäden, mnd. fitze, fisse, vitze, Sb.: nhd. Gebinde, bestimmte Anzahl von Garnfäden, eine englische Tuchart

von -- bestimmte Anzahl von Korngaben, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

von -- bestimmte Anzahl von Stücken, mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken

von -- bestimmte Anzahl von Stücken, mhd. schōt 1, schœt, st. N.: nhd. bestimmte Anzahl von Stücken, Bund, Bündel, Bündel Flachs, Getreidemaß

von -- bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

von -- bestimmte Reihe von Jahren, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

von -- bestimmte Reihe von Jahren, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

von -- bestimmte Zahl von Männern, mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

von -- bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden, mhd. ūfzal, st. F.: nhd. »Aufzahl«, bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden

von -- bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

von -- bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe, mnd. stokbrēt, stokbreit, Sb.: nhd. bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe

von -- bestimmtes Maß von Äckern, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

von -- bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

von -- Bestreitung von Unterhaltskosten, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

von -- betroffen werden von, ahd. līdan 116, st. V. (1a): nhd. fahren, gehen, vorbeigehen, vergehen, hinübergehen, leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden, betroffen werden von

von -- betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

von -- betrunken von Bier, ae. ealu-gāl, Adj.: nhd. berauscht, betrunken von Bier

von -- bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, mnd. garde (2), gwarde, F.: nhd. »Garde«?, größere Schar (F.) (1) von Söldnern, Kriegsknechte, Landsknechte, bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, Zusammenrottung

von -- Beurteiler von Gedichten, mhd. merkære (1), merker, st. M.: nhd. »Merker«, Späher, Aufpasser, Beobachter, Kritiker, Beurteiler von Gedichten, Tadler

von -- Beutel zur Verwahrung von Schießpulver, mnd. pulverb· del, M.: nhd. »Pulverbeutel«, sackartiges Behältnis, Beutel zur Verwahrung von Schießpulver

von -- Bewahrer von Diebesgut, mhd. diepkameræere, diepkamere, st. M.: nhd. Verwalter von Diebesgut, Bewahrer von Diebesgut, Hehler

von -- Bewegungsunfähigkeit von Gliedmaßen, mhd. lemesle 2, st. Sb.: nhd. Lähmung, Bewegungsunfähigkeit von Gliedmaßen

von -- Bewohner von Geestdörfern, mnd. hēitl· de, hēidel· de*?, Pl.: nhd. Bewohner von Geestdörfern

von -- Bewohner von Hālogaland, an. hā-leyg-r, st. M. (a): nhd. Bewohner von Hālogaland

von -- Bewohner von Holstein, mnd. holste***, M.: nhd. Holsteiner, Bewohner von Holstein

von -- Bewohner von Jämtland, an. jamt-i, sw. M. (n): nhd. Bewohner von Jämtland, Jämtländer

von -- Bewohner von Jütland, mnd. J· te, M.: nhd. Jüte, Bewohner von Jütland

von -- Bewohner von Nischni-Nowgorod, mnd. Nisówere, PN: nhd. Bewohner von Nischni-Nowgorod

von -- Bewohner von Osterbotten, an. kvein-ir, M. Pl.: nhd. Bewohner von Osterbotten

von -- Bewohner von Raumarīki, an. raum-r (1), st. M. (a): nhd. Bewohner von Raumarīki

von -- Bewohner von Rom, ae. Rōm-war, st. M. (i): nhd. Römer (Sg.), Bewohner von Rom

von -- Bewohner von Seeland, mnd. sēlandevāre, sēlandevār, M.: nhd. »Seelandfahrer«, Bewohner von Seeland, Seeländer; sēlandesvāre, sēlandesvār, M.: nhd. »Seelandfahrer«, Bewohner von Seeland, Seeländer

von -- Bewohner von Sodom, ae. Sodom-wa-r-e, st. M. (i) Pl.: nhd. Bewohner von Sodom

von -- Bewohner von Südholstein, mnd. s· derholste*, M.: nhd. Bewohner von Südholstein

von -- Bewohner von Vestfold, an. fyld-ir, M. Pl.: nhd. Bewohner von Vestfold

von -- Bezahlung für das Verpacken von Waren, mnd. packelōn, N.: nhd. Bezahlung für das Verpacken von Waren, Lohn für das Verpacken von Waren

von -- Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff, mnd. schiplōn, scheplōn, sceyplōn, N.: nhd. »Schiffslohn«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff, Frachtgeld, Fahrgeld

von -- Bezahlung für die Beförderung von Gütern zu Schiff, mnd. schipvrucht, F.: nhd. »Schirucht«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern zu Schiff, Fracht

von -- Bezahlung für die Beschaffung von Beleuchtungsmitteln, mnd. lichtgelt, lichtegelt, lechtgelt, N.: nhd. »Lichtgeld«, Bezahlung für die Beschaffung von Beleuchtungsmitteln

von -- Bezahlung für die Wartung von Wasserleitungen, mnd. rōrelōn, N.: nhd. Bezahlung für die Wartung von Wasserleitungen

von -- Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden, mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

von -- Bezeichnung eines Ackerstückes von unbestimmter Größe, mnd. jārde, jārdene, F.: nhd. Bezeichnung eines Ackerstückes von unbestimmter Größe

von -- Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden, mhd. bīnsüge, bīnsouge, Sb.: nhd. »Bienensaug«, Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden

von -- Bezeichnung von Festplätzen im Freien, mnd. wormlāge, mnd.?, F.: nhd. »Wurmlage«?, Aufenthalt von Schlangen, Bezeichnung von Festplätzen im Freien

von -- Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

von -- Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft, mnd. slēbēr***, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft; slēnbēr, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft

von -- Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet, mnd. scherfbēr, N.: nhd. billige Sorte Bier, Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

von -- Bier von hoher Qualität, mnd. pateresbēr*, patersbēr, N.: nhd. Bier von hoher Qualität

von -- Bild von einem Mädchen, mhd. wunschkint, st. N.: nhd. »Wunschkind«, Ideal, Muster einer jungen Dame, Bild von einem Mädchen, Bild von einer Frau

von -- Bild von einer Frau, mhd. wunschkint, st. N.: nhd. »Wunschkind«, Ideal, Muster einer jungen Dame, Bild von einem Mädchen, Bild von einer Frau

von -- Binde von Frauen, mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft

von -- Blatt von Metall oder anderem Stoffe, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

von -- blauer Fleck der von einem Schlag herrührt, mnd. slachmāl, M.: nhd. »Schlagmal«, blauer Fleck der von einem Schlag herrührt

von -- blauer Fleck von Schlag, mnd. blāwelse, blāuwelse, blāuelse, N.: nhd. blaues Mal von Stoß, blauer Fleck von Schlag

von -- blauer Fleck von Stoß oder Schlag, mnd. blāstēde, blāuwstēde, F.: nhd. blauer Fleck von Stoß oder Schlag

von -- blaues Mal von Stoß, mnd. blāwelse, blāuwelse, blāuelse, N.: nhd. blaues Mal von Stoß, blauer Fleck von Schlag

von -- Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen, mnd. · verb· ren (2), ōverb· ren, sw. V.: nhd. Metall verarbeiten, Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen; · verb· ren (2), ōverb· ren, sw. V.:

nhd. Metall verarbeiten, Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen

von -- Blick von hinten, mnd. achterblik, M.: nhd. Rückblick, Blick zurück, Blick von hinten

von -- Blockholz zur Herstellung von Wasserrinnen, mnd. kannenholt, N.: nhd. Blockholz zur Herstellung von Wasserrinnen

von -- blond von menschlichem Haar, mnd. vāle (1), fāle, vale, vāl, Adj.: nhd. fahl, falb, gelbbraun, blond von menschlichem Haar, entfärbt, bleich, blass

von -- Blut von einem kleinem Kind, mhd. ? blüetelīn (2), st. N.: nhd. Blut von einem kleinem Kind?

von -- Bodensatz von Flüssigkeiten, mnd. plēden (2), pleden, Sb.: nhd. Bodensatz von Flüssigkeiten, Hefe?

von -- Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke, mnd. schēpesplanke, F.: nhd. »Schiffsplanke«, Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke

von -- Bohrer von Brunnenröhren, mnd. pīpenmākære*, pīpenmāker, M.: nhd. »Pfeifenmacher«, Verfertiger von Blasinstrumenten, Bohrer von Brunnenröhren, Handwerker der Wasserleitungen herstellt

von -- Bohrer zum Verbohren von Nagellöchern, mnd. spīkærebōr*, spīkerbōr, spīkerboer, spīkerbār, spīkerbāre, spīkelbōr, M.: nhd. Spiekerbohrer, Nagelbohrer, Bohrer zum Verbohren von Nagellöchern

von -- Borte zur Verzierung von Kleidungsstücken, mnd. ? postanniken, Sb.: nhd. eine Stoffart, Borte zur Verzierung von Kleidungsstücken?

von -- Bote von den höchsten Reichsstellen, mnd. kāmerbōde, kāmmerbōde, M.: nhd. »Kammerbote«, Bote von den höchsten Reichsstellen, Kurier von den höchsten Reichsstellen

von -- Botschaft von einem zum andern Tragender, mnd. underbōde*, underbode, mnd.?, M.: nhd. »Unterbote«, Botschaft von einem zum andern Tragender

von -- Brakteat von geringem Silbergehalt, mnd. blaffert, blafferd, M.: nhd. Blaffert, kleine Münze ohne Bild und Zeichen, Brakteat von geringem Silbergehalt, Plapperei

von -- Brauthahn der dem neuvermählten Paare von Freunden gebracht wird, mnd. brūthāne, M.: nhd. Brauthahn der dem neuvermählten Paare von Freunden gebracht wird

von -- Brei von Grütze, mnd. görte, gorte, F.: nhd. Grütze, Brei von Grütze

von -- Brei von Wecken, mnd. weggenbrī, mnd.?, M.: nhd. »Weckenbrei«, Brei von Wecken

von -- breitköpfiger Nagel zur Herstellung von Blasebälgen, mnd. p· stærenāgel*, p· sternāgel, M.: nhd. breitköpfiger Nagel zur Herstellung von Blasebälgen

von -- Brennen von Silber, mnd. sülverbernen (2), sülverbernent, silverbernen, N.: nhd. Brennen von Silber

von -- Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes

von -- Brett zum Ausrichten von Mauern, mnd. richteschēde*, richtschēde, richtscheide, F.: nhd. Richtscheit, Brett zum Ausrichten von Mauern

von -- Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, mnd. vülledēle, F.: nhd. Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen

von -- bringen von, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

von -- Brot von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet, mnd. scherfbrōt, N.: nhd. Brot von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

von -- Brot von dreieckiger Form, mnd. sch· nenrogge, sch· nenroggen, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form; sch· nrogge, sch· nroggen, sch· nroche, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form

von -- Brotkrumen abgeben von, mhd. smolen*, smoln, sw. V.: nhd. Brotkrümchen ablösen, Brotkrumen verabreichen, Brotkrumen abgeben von

von -- Bruch von heiligen Regeln, ae. hā-d-bry-c-e, st. M. (i): nhd. Bruch von heiligen Regeln

von -- Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk, mhd. fullestein, st. M.: nhd. Füllstein, Grundstein, Bruchstein, Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk

von -- Brücke von Holzbohlen, an. klǫ-p-p, st. F. (ō): nhd. Brücke von Holzbohlen

von -- Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; kālandesbr· derschop*, kālandesbrōderschop, F.: nhd. »Kalandsbrüderschaft«, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger); kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

von -- Brühe von Kalbsfleisch, mnd. kalverwellinge, F.: nhd. Brühe von Kalbsfleisch, Suppe von Kalbsfleisch

von -- Brüstung von Hürden und Planken, an. flak-i, sw. M. (n): nhd. Brüstung von Hürden und Planken, Schutzdach, Bretterverschlag

von -- Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften, mnd. kōpmannesbōk*, kōpmansbōk, N.: nhd. Kaufmannsbuch, Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften

von -- Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, mnd. swōrentāfel, swārentāfele, swōrentāfele, swōrentaffel, schwārentāfele, F.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden

von -- Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, mnd. rechtbōk, rechtbūk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsbuch, Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften; richtebōk, richtbōk, richtebock, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt); richtesbōk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- Buch zur Eintragung von Gerichtsverhandlungen, mnd. v· rwōrdesbōk, vorwordesbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung von Gerichtsverhandlungen, Rentenbuch

von -- Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden, mnd. värbüsse, F.: nhd. Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden

von -- Bucht zur Aufbewahrung von Salz, mnd. soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz; soltvat, soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

von -- Bude zur Unterbringung von Pfründnern, mnd. pr· venbōde, F.: nhd. kleines Wohnhaus, Bude zur Unterbringung von Pfründnern

von -- Bühne zur Aufführung von Schauspielen, mnd. plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort

von -- Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

von -- Bund von Reisig, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

von -- Bündel von Erbsenstroh, mhd. areweizwisch, st. N.: nhd. »Erbsenwisch«, Bündel von Erbsenstroh

von -- Bündel von Garn, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

von -- Bündel von langhalmigem Stroh, mnd. lancschōf, N.: nhd. »Langschaub«, Bündel von langhalmigem Stroh

von -- Bündel von Seide, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

von -- bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, mnd. k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?

von -- bunt von Pelz, mhd. belzvēch, belzfēch*, bellizvēch*, Adj.: nhd. pelzbunt, bunt von Pelz, mit verschiedenfarbigen Pelzen bezogen

von -- Büschel von Ähren, mhd. sange (1), sw. F.: nhd. »Sange«, Büschel von Ähren, Ährenbündel

von -- Büschel von Haaren, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

von -- Büschel von Reisig, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

von -- Büschel von Seidenfäden, mhd. sīdenbüschel, st. M.: nhd. »Seidenbüschel«, Büschel von Seidenfäden

von -- Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen, mhd. überewette*, überwette, st. N., F.: nhd. »Überwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, Strafe, Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen

von -- Butter zur Zubereitung von Speisen, mnd. spīsebotter, F.: nhd. »Speisebutter«, Butter zur Zubereitung von Speisen

von -- Chorhemd von feiner Leinewand, mnd. schīrrochelen*, schīrrockelen, schīrrockeln, N.: nhd. Chorhemd aus feinem Leinengewebe, Chorhemd von feiner Leinewand

von -- Dach von Stroh wo Lehm untergelegt ist, mhd. slierdach, st. N.: nhd. Dach von Stroh wo Lehm untergelegt ist

von -- das Fleisch von der Haut abschaben, mhd. vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten

von -- das Gegenteil tun von Leben, mhd. widerleben (1), sw. V.: nhd. wieder erleben, das Gegenteil tun von Leben, das Wesen des Lebens nicht erfassen

von -- das Gegenteil von etwas sagen, mhd. widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten

von -- das Gegenteil von etwas tun, mhd. widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken

von -- das Gewand von vorn zusammenhaltende Spange, mhd. vürespan*, fürespan*, vürspan, fürspan*, st. N.: nhd. Fürspan, das Gewand von vorn zusammenhaltende Spange, Klammer

von -- das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, mnd. g· deke, g· deken, M.: nhd. das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, Art Bier

von -- das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, mnd. · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verfloͤth, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

von -- das Umgehen von Toten, an. apt-r-gang-a, sw. F. (n): nhd. das Umgehen von Toten, Spuk

von -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot

von -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtenōte, stichtenāte, stiftenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesgenōte, stiftesgenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesnōte, stichtesnāte, stiftesnōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

von -- das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, mnd. vōranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten

von -- Daubenholz zur Anfertigung von Fässern oder Tonnen, mnd. schafholt, N.: nhd. »Schaffholz«, Daubenholz zur Anfertigung von Fässern oder Tonnen

von -- dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen, mnd. erveswīn, erfswīn, N.: nhd. erbliche Abgabe eines Schweines, dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen

von -- Decke von Lammwolle, mnd. lemmerdēke, F.: nhd. Decke von Lammwolle

von -- Dehnen von Tuchen, mnd. reckinge, reckonge, F.: nhd. Streckung, Dehnung, Recken (N.) der Glieder, Dehnen von Tuchen, Reichweite, Geltungsbereich

von -- den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen, mhd. sibenen, sw. V.: nhd. sich zu sieben machen, sich in eine Sieben verwandeln, den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen

von -- den Bau von etwas beenden, mnd. vulbūwen, sw. V.: nhd. fertig bauen, zu Ende bauen, den Bau von etwas beenden

von -- den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

von -- den Grenzstein vorrücken auf den Grund von, mhd. übermarken, sw. V.: nhd. »übermarken«, den Grenzstein vorrücken auf den Grund von

von -- den Kot von sich lassen, mhd. zürchen, sw. V.: nhd. »zürchen«, den Kot von sich lassen, misten

von -- den Zehnten entrichten von, an. tī-und-a, sw. V.: nhd. verzehnten, den Zehnten entrichten von

von -- den Zehnten von etwas geben, mhd. verzehenden, vorzēnden, ferzehenden*, forzēnden*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, den Zehnten von etwas geben, den Zehnten zahlen, versteuern, den zehnten Mann töten

von -- den Zins von etwas bezahlen, mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

von -- denken von, mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von

von -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

von -- der Einwirkung von Wasserdunst aussetzen, mnd. swādemen, sw. V.: nhd. Dunst ausströmen, Brodem ausströmen, der Einwirkung von Wasserdunst aussetzen, mit den aufsteigenden Dämpfen eines erhitzten Pflanzensuds behandeln (Heilverfahren)

von -- der fetteste Teil von etwas, ae. fǣt-nės-s, fǣt-nės, st. F. (jō): nhd. der fetteste Teil von etwas

von -- der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

von -- der von den Elben bzw. Elfen sinnverwirrt geworden ist, mnd. alfdōre, M.: nhd. Tor (M.), Narr, der von den Elben bzw. Elfen sinnverwirrt geworden ist

von -- der von Geburt an Blinde, mhd. selpblinde, sw. M.: nhd. der von Geburt an Blinde

von -- der von Osten her ist, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

von -- des Gebrauches von etwas beraubt, mhd. ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt

von -- Diamant von bestimmtem Schliff, mnd. dēmanttafel*, dēmanttaffel, F.: nhd. Diamant von bestimmtem Schliff, Tafelstein

von -- dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

von -- dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

von -- dickflüssiger Saft von Schwertlilien, mnd. swērtslīm, schwērtslīm, M.: nhd. »Schwertschleim«, dickflüssiger Saft von Schwertlilien

von -- die Anzahl von etwas schätzen, mnd. · verpr· ven, oͤverproͤuen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen

von -- die asyndetische Verbindung von zwei Sannkenningar, an. klauf, st. F. (ō): nhd. Kluft (F.) (1), Huf, die asyndetische Verbindung von zwei Sannkenningar

von -- die beiden von der Bischofsmütze herabhängenden Bänder, mhd. walchart, st. M. Pl.: nhd. die beiden von der Bischofsmütze herabhängenden Bänder

von -- die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle, mnd. kalkwulle, F.: nhd. die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

von -- die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten

von -- die Gestalt annehmen von, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

von -- die Grenze von etwas überschreiten, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch

Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

von -- die Länge von, mnd. entlanc, enlanc, Adv.: nhd. entlang, längs, so lang wie, die Länge von

von -- die Leibeigenschaft von jemandem beweisen, mnd. vörbōsemen*, vorbōsmen, vorboysmen, vorbussemen, sw. V.: nhd. als Hörigen beanspruchen, die Leibeigenschaft von jemandem beweisen

von -- die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, mnd. vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen

von -- die Verwendung von etwas festlegen, mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

von -- die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

von -- die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

von -- die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

von -- die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, mnd. scharwulle, scharwulle, F.: nhd. »Schurwolle«, die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, einschürige Wolle

von -- die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe, mnd. ervewinninge, erfwinninge, F.: nhd. Erbgewinn, die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe

von -- die von selbst entstehende Meeresbewegung, mhd. selpwege, st. F.: nhd. Meeresbewegung, die von selbst entstehende Meeresbewegung

von -- die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag, mnd. vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag; vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag

von -- Diebstahl von Brot, mhd. brōtzucken, st. N.: nhd. Diebstahl von Brot

von -- Diebstahl von Esswaren zum sofortigen Verzehr, mnd. muntrōf, M.: nhd. Mundraub, Diebstahl von Esswaren zum sofortigen Verzehr

von -- Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, mnd. vülledēle, F.: nhd. Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen

von -- Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist, mhd. kleinguot, st. N.: nhd. »Kleingut«, kleines Ding, Kleinigkeit, kleine gearbeitete Sache, Kleinod, Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist

von -- Dolch zur Bekämpfung von Ratten, mnd. rottenpampe*, rottenpamp, rattenpamp, M., F.: nhd. Dolch zur Bekämpfung von Ratten; rottenplīte*, rottenplīt, rattenplīt, F.: nhd. Dolch zur Bekämpfung von Ratten

von -- Duft von sich geben, mhd. necken (2), sw. V.: nhd. Geruch von sich geben, Duft von sich geben, riechen

von -- Dünger von der Viehstreu, mnd. kortstrō, kortstro, N.: nhd. Kurzstroh, Dünger von der Viehstreu, Stalldünger mit kurzem Stroh der leicht auseinanderzuwerfen ist

von -- dunkelrotes wohlriechendes Harz von Calamus draco, mnd. drākenblōt, drakenblōt, N.: nhd. dunkelrotes wohlriechendes Harz von Calamus draco

von -- dünne Stange zum Stützen von Rankgewächsen, mnd. stīvel, stīvele, F.: nhd. dünne Stange zum Stützen von Rankgewächsen

von -- dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen, mnd. koit*, koyt, keut, kout, k· t, kot, kout, koet, kohet, M.: nhd. dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen; koit*, koyt, keut, kout, k· t, kot, kout, koet, kohet, M.: nhd. dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen

von -- Dunst von siedender Flüssigkeit, mnd. wose, mnd.?, Sb.: nhd. Schaum von siedender Flüssigkeit, Dunst von siedender Flüssigkeit

von -- durch Abbrennen von Haaren säubern, mnd. sengen, sw. V.: nhd. sengen, durch Abbrennen von Haaren säubern, brennen, in Brand setzen, niederbrennen, abbrennen

von -- durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

von -- durch Arbeit von jemandem eine Summe verdienen, mnd. afvördēnen*, afvordēnen, afverdēnen, sw. V.: nhd. abverdienen, durch Arbeit von jemandem eine Summe verdienen, Vorschuss bei jemandem abarbeiten

von -- durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. saddīk, M.: nhd. durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

von -- durch baden von sich abwaschen, mhd. abebaden, abe baden, sw. V.: nhd. »abbaden«, durch baden von sich abwaschen

von -- durch Beschwörung von sich abwenden, mnd. afswēren, st. V.: nhd. »abschwören«, durch Eid abgewinnen, durch Beschwörung von sich abwenden

von -- durch den Kurfürsten von der Pfalz eingeführte Goldmünze, mnd. rīnischgülden*, rīnschgülden, rīnsgülden, M.: nhd. »rheinischer Gulden«, durch den Kurfürsten von der Pfalz eingeführte Goldmünze

von -- durch Dienen erlangen von, mhd. aneverdienen*, anverdienen, ane verdienen, aneferdienen*, anferdienen*, sw. V.: nhd. »anverdienen«, durch Dienen erlangen von

von -- durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen, mnd. registrēren, registrīren, registerēren, sw. V.: nhd. »registrieren«, eintragen, verzeichnen, durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen

von -- durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, mnd. schrūven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen

von -- durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

von -- durch Einschmieren von Fett beweglich machen, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

von -- durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

von -- durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät, mnd. schranke, sw. F.: nhd. Absperrung der Reitbahn, Schranke des gehegten Gerichts, Gerichtsschranke, durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät

von -- durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen, mnd. j· den, joden, jödden, sw. V.: nhd. durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen, Hasard spielen?

von -- durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle, mnd. kalkhār, kalchar, N.: nhd. Haare, Wolle (als Abfall bei der Lederbereitung losgebeizt), durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

von -- durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen, mnd. inprēdigen, sw. V.: nhd. »einpredigen«, durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen

von -- durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, mhd. rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

von -- durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, mnd. knarreholt, knerreholt, knoreholt, knarholt, N.: nhd. durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, dünne Bretter, eichene Bretter

von -- durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. sōdedīk*, sōdīk, soedick, M.: nhd. durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

von -- durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

von -- durch Streit befreien von, mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

von -- durch Verknickung von Bäumen sperren, mnd. vörknicken*, vorknicken, sw. V.: nhd. »verknicken«, durch Verknickung von Bäumen sperren, mit einem Knick versehen (V.) oder dazu machen

von -- durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren, mnd. vörpēnen*, vorpēnen, vorpönen, vorpoenen, sw. V.: nhd. mit Geldstrafe belegen (V.), auferlegen, durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren

von -- durch Zahlung von Lösegeld freibekommen, mnd. vörranzūnen*, vorranzūnen, vorrantsunen, sw. V.: nhd. durch Zahlung von Lösegeld freibekommen

von -- Durchsägung von Holz der Länge nach, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

von -- Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten, mnd. vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

von -- Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht, mnd. sēgestēn, sēgestein, M.: nhd. »Siegstein«, Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht

von -- edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, mnd. herteslach, hertslach, hartslach, N.: nhd. Herzschlag, Lungenkrankheit der Pferde, edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, Geschlinge

von -- Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, mnd. ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

von -- eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

von -- Eigentümer von Land eines Kooges, mnd. kōgesēgære*, kōgesēger, M.: nhd. »Koogseigner«, Eigentümer von Land eines Kooges

von -- Eimer für die von der Milch abgeschöpfte Sahne, mnd. smantemmer, M.: nhd. Eimer für die von der Milch abgeschöpfte Sahne

von -- ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug, mnd. schārwarp, scharwarp, N.: nhd. ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug

von -- ein besonderes Fischnetz zum Fang von Plötzen, mnd. plötsenette*, plötsnette, N.: nhd. ein besonderes Fischnetz zum Fang von Plötzen

von -- ein besonderes Netz zum Fang von Aalraupen, mnd. quappengārn, N.: nhd. Netz zum Quappenfang, ein besonderes Netz zum Fang von Aalraupen

von -- ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

von -- ein Boot von bestimmter Bauart, mnd. schēpesbōt, schepesbōt, N.: nhd. »Schiffsboot«, zu einem großen Schiff gehöriges Boot, Beiboot, ein Boot von bestimmter Bauart

von -- ein Draht von bestimmter Stärke, mnd. rinkendrāt, M.: nhd. ein Draht von bestimmter Stärke

von -- ein Ebenbild von etwas darstellen, mhd. widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden

von -- ein Gerät zum Fassen von Mauersteinen, mnd. stēntange, F.: nhd. »Steinzange«, ein Gerät zum Fassen von Mauersteinen

von -- ein Gestell zum Auflegen von Steinen, mnd. stēnbok, steinbok, stēnbuk, steinbuk, M.: nhd. Steinbock, Tierkreiszeichen des Steinbocks, ein Motiv auf Silbergerät, ein Gestell zum Auflegen von Steinen

von -- ein Gewicht von wechselnder Größe, mnd. punt (1), pûnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

von -- ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, mnd. sātschēpel sätscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

von -- ein knurrendes Geräusch von sich geben, mnd. kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben

von -- ein Landmaß von 6 Morgen, mnd. mēsegelt, meisegelt, N.: nhd. ein Landmaß von 6 Morgen

von -- ein Maß für die Austeilung von Getreide, mnd. spendeschēpel, spentschēpel, M.: nhd. »Spendescheffel«, ein Maß für die Austeilung von Getreide

von -- ein Maß von 10 Rinderhäuten, ahd. dacra* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. ein Maß von 10 Rinderhäuten

von -- ein Maß von 28 bis 30 Laken, mnd. tērlinc*, tērlink, terlink, mnd.?, M.: nhd. kleiner Ballen (M.) Tuch, kleiner Packen (M.) Tuch, ein Maß von 28 bis 30 Laken; tērninc*, tērnink, ternink, mnd.?, M.: nhd. kleiner Ballen (M.)

Tuch, kleiner Packen (M.) Tuch, ein Maß von 28 bis 30 Laken

von -- ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten

von -- ein Stoff von roter Farbe, mhd. tiolet, st. Sb.: nhd. ein Stoff von roter Farbe

von -- ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, mnd. v· rīsern*, v· rīseren, v· risern, N.: nhd. »Feuereisen«, ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, Feuerstahl, Silbermünze im Wert von 11 Pfennigen (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund 1512])

von -- ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend, mnd. sültemūre, F.: nhd. »Sülzemauer«, ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend

von -- ein Viertel von Hundert, mhd. vierdelinc (2), vierlinc, fierdelinc*, fierlinc*, st. M.: nhd. »Viertling«, Viertel, Viertel eines Maßes, ein Viertel von Hundert

von -- ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, mnd. gatze, gadtze, gasse, F.: nhd. Gasse, Straße, kleiner und enger Durchgang, ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück])

von -- Eindruck von Hufschlägen, mhd. huovekraz, huofekraz*, st. M.: nhd. »Hufkratz«, Hufspur, Eindruck von Hufschlägen; huoveschrift, huofeschrift*, st. F.: nhd. »Hufschrift«, Eindruck von Hufschlägen, Hufspur

von -- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen, mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen

von -- eine Abgabe von Fischen, mnd. ? ūtwāre*, ūtware, mnd.?, F.: nhd. »Ausware«, eine Abgabe von Fischen?

von -- eine Abgabe von Häusern, mnd. vārschot, M.: nhd. eine Abgabe von Häusern

von -- eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, mnd. nünnekenvort, nünnekenfurt, nunnekenfort, N.: nhd. »Nönnchenfurz«, eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, kleines feines Festgebäck

von -- eine Art von Fischwehr, mnd. ? lancwēr, N.: nhd. eine Art von Fischwehr?

von -- eine Art von Wein, ahd. stortzwīn* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. eine Art von Wein

von -- eine Augenkrankheit von Pferden, mnd. strancōge, strankoge, N.: nhd. »Strangauge«, eine Augenkrankheit von Pferden

von -- eine bestimmte Art von Grundstücken, mhd. binwis, st. N.: nhd. eine bestimmte Art von Grundstücken

von -- eine bestimmte Art von Strümpfen, mnd. linthōse, linthāse, F.: nhd. leinene Strümpfe, eine bestimmte Art von Strümpfen

von -- eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

von -- eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird, mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

von -- eine fehlerhafte Eigenschaft von Wolle habend, mnd. schorf (2), Adj.: nhd. rauh, eine fehlerhafte Eigenschaft von Wolle habend

von -- eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird, mhd. vuorwīn, fuorwīn*, st. M.: nhd. »Fuhrwein«, eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird

von -- eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand, mnd. tōslēgære*, tosleger, mnd.?, M.: nhd. »Zuschläger«?, eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand

von -- eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, mnd. bersel, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?; beselworm, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?

von -- eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament, mnd. quaterne, quarterne, F., M.: nhd. »Quaterne«, eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament

von -- eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen, mnd. pār, pår, paar, pahr, N.: nhd. Paar, eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen, Ehepaar

von -- eine Münze im Werte von vier Drachmen, mnd. stāter, M.: nhd. eine Münze im Werte von vier Drachmen

von -- eine Münze Philipps des Guten von Burgund, mnd. Philippesschilt*, Philippsschilt, Philippusschilt, N., M.: nhd. eine Münze Philipps des Guten von Burgund; Philippesst· være*, Philippesst· ver, Philippusst· ver, N., M.: nhd. eine Münze Philipps des Guten von Burgund

von -- eine Münze von wechselndem Wert, mnd. schillinc, schillic, schildinc, schillich, schille, schellinc, schillink, scilling, M.: nhd. »Schilling«, eine Münze von wechselndem Wert

von -- eine Nachbildung von etwas zeigen, mhd. ūzbileden*, ūzbilden, ūz bilden, sw. V.: nhd. eine Nachbildung von etwas zeigen, hervorbringen

von -- eine Qualität von Stoff bezeichnend, mnd. ral, Adj.: nhd. eine Qualität von Stoff bezeichnend

von -- eine Sache von neuem wieder anfangen, mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben

von -- eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, mnd. v· rschot, vorschot, N.: nhd. Vorschoß, eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, für alle Bürger gleichmäßige? Stadtabgabe neben dem Schoß (der Hauptsteuer oder Vermögensteuer)

von -- eine von den Spinnradmachern verwendete Holzart, mnd. rantholt, N.: nhd. eine von den Spinnradmachern verwendete Holzart

von -- eine von Lattich abgeleitete Arznei, mnd. lādekenschichtære*, lādekenschichter, M.: nhd. eine von Lattich abgeleitete Arznei

von -- eine von Maden zerfressene Haut habend, mhd. madenvillic, madenvillec*, madenfillic*, madenfillec*, Adj.: nhd. »madenfellig«, eine von Maden zerfressene Haut habend

von -- eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe, mnd. wēl (1), mnd.?, M.: nhd. eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe, Kolk

von -- eine von zweien, mhd. andere (1), Adj., Num. Ord.: nhd. zweite, folgende, übrige, eine von zweien, andere

von -- eine Vorstellung geben von, mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

von -- eine Zahl von hundertvierundvierzig, mnd. ? grofstücke*, grofstuck, mnd.?, N.: nhd. eine Zahl von hundertvierundvierzig?

von -- einem helfen von, mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von

von -- einen Ertrag von etwas erzielen, mnd. ōrbāren, orbaren, sw. V.: nhd. verwenden, nutzen, einen Ertrag von etwas erzielen

von -- einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

von -- einen Laut von sich geben, mhd. erliuten, sw. V.: nhd. lauten, einen Laut von sich geben, bellen; erlūten, sw. V.: nhd. lauten, ausgesprochen werden, einen Laut von sich geben, bellen, schallen

von -- einen Laut von sich geben, mhd. lūten, sw. V.: nhd. einen Laut von sich geben, ertönen, lauten, heißen, bedeuten

von -- einer von acht Ratsherren, mhd. ahthērre*, ahtherre, sw. M.: nhd. »Achtherr«, einer von acht Ratsherren

von -- einer von beiden, ae. hwæ-þer (1), hwe-þer (1), *þer, *u-þer, Pron.: nhd. welcher, jeder, einer von beiden

von -- einer von beiden, ahd. dehwedar* 1, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, der eine oder der andere; dewedar* 8, Pron.: nhd. einer von beiden, der eine oder der andere; einwedar* 48, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, welcher von beiden

von -- einer von beiden, mhd. deweder (1), dweder, tweder, Pron., Pron.-Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendeiner von beiden, der eine oder der andere, einer von beiden, weder der eine noch der andere, keiner von beiden; eintweder, entweder, einweder, antweder, Pron.: nhd. einer von beiden, keiner von beiden, entweder; einweder, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, keiner von beiden, entweder

von -- einer von beiden, mnd. ander, andere*, Num. Ord.: nhd. andere (von beiden), zweite, einer von beiden; endere*, ender, enger, engere*, Num. Ord.: nhd. andere (von beiden), zweite, einer von beiden

von -- einer von den Leuten oder von der Partei des Königs, mhd. küniclīn (1), küneclīn, künegelīn, kungelīn, künglīn, künigel, chungelīn, st. N.: nhd. »Königlein«, kleiner König, einer von den Leuten oder von der Partei des Königs, königlicher Hofbeamter, Zaunkönig; küniclīn (1), küneclīn, künegelīn, kungelīn, künglīn, künigel, chungelīn, st. N.: nhd. »Königlein«, kleiner König, einer von den Leuten oder von der Partei des Königs, königlicher Hofbeamter, Zaunkönig

von -- einer von drei Herrschern, ahd. drīman 2, st. M. (athem.): nhd. »Dreimann«, einer von drei Männern, einer von drei Herrschern, Triumvir

von -- einer von drei Männern, ahd. drīman 2, st. M. (athem.): nhd. »Dreimann«, einer von drei Männern, einer von drei Herrschern, Triumvir

von -- einer von fünf Beisitzern im Gericht, mhd. vünfschetzære* 6, vünfschetzer, fünfschetzære*, st. M.: nhd. Fünfschätzer, einer von fünf Beisitzern im Gericht

von -- einer von mehreren, mhd. dehein, dechein, dekein, Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgendjemand, einer von zweien, einer von mehreren, keiner, kein, eins, irgendetwas, irgendwelch

von -- einer von sieben Sachverständigen bei Besichtigungen, mhd. sibenære*, sibener, st. M.: nhd. »Siebener«, einer von sieben Sachverständigen bei Besichtigungen

von -- einer von zwei Herren über ein Gebiet, mhd. zwihērre*, zwiherre, mhd. sw. M.: nhd. »Zweiherr«, einer von zwei Herren über ein Gebiet

von -- einer von zweien oder mehreren, mhd. kein, Indef.-Pron., Zahlpron., Adj.: nhd. irgendein, kein, irgendjemand, ein, einer von zweien oder mehreren, irgendetwas

von -- einer von zweien, mhd. dehein, dechein, dekein, Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgendjemand, einer von zweien, einer von mehreren, keiner, kein, eins, irgendetwas, irgendwelch

von -- einfach von Verstand, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird, mnd. pennincbēr, penninkbēr, pennicbēr, N.: nhd. »Pfennigbier«, einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird

von -- Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

von -- Einfriedung von Mauerwerk, mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

von -- Einfüllen von Sand in Säcke zu Ballastzwecken, mnd. santsacken* (2)**, santsackent, N.: nhd. Einfüllen von Sand in Säcke zu Ballastzwecken

von -- Eingeweide von Fischen, mnd. butte (2), N.: nhd. Eingeweide von Fischen, Knochen, Brustbein, Inneres

von -- Eingeweide von Geflügel, mnd. kr· se, kr· se, N.: nhd. Gekröse, Eingeweide von Geflügel, Knorpel; kr· sel (1), kr· sele, krössele, krosele, krusele, crotzele, krüsel, krüssel, krōse, N.: nhd. Gekröse, Eingeweide von Geflügel, Knorpel, Weichbein

von -- Eingeweide von Schlachttieren, mnd. paltūten, paltueten, Pl.: nhd. Eingeweide von Schlachttieren, Kaldaunen

von -- Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

von -- Einheit von Soldaten, mnd. rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten

von -- Einheit von zehn, mnd. teintal*, teyntal, F.: nhd. »Zehnzahl«, Zehnerzahl, Einheit von zehn

von -- einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

von -- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird, mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird; schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird; schärjär, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

von -- Einkauf von Garn, mnd. gārnekōp, M.: nhd. Garnekauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel; gārnkōp, M.: nhd. Garnkauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel

von -- Einkauf von Schlachtvieh, mnd. quikkōp, quekkōp, M.: nhd. Viehkauf, Einkauf von Schlachtvieh

von -- Einkerben von Kreuzen als Merkzeichen, mnd. kr· zehouwen* (2), kr· zehouwent, N.: nhd. Einkerben von Kreuzen als Merkzeichen

von -- Einkommen des Schulmeisters von den Singschülern, mnd. sancgelt, sankgelt, N.: nhd. »Gesangsgeld«, Abgabe zur Unterhaltung des Kirchengesangs, Einkommen des Schulmeisters von den Singschülern

von -- einkommen von Geldern bzw. Renten, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden

von -- Einkünfte aus dem Verkauf von Schlachtvieh, mnd. vetquēkesgelt, vettequēkesgelt, N.: nhd. Einkünfte aus dem Verkauf von Schlachtvieh

von -- Einkünfte von Prälaten, mnd. prēlātenpenninc, M.: nhd. Einkünfte von Prälaten

von -- Einkünfte von verkauftem Hafer, mnd. hāverpenninc, M.: nhd. Einkünfte von verkauftem Hafer, Ablösung des Haferzehnten in Geld

von -- Einlass von Schweinen in die Schweinemast, mnd. sīl (2), siel, sijel, zyl, zyel, M., N.: nhd. Einlass von Schweinen in die Schweinemast

von -- Einlassung von Gebäudeöffnungen, mnd. rēme (3), rīme, M.: nhd. Rahmen, Einlassung, Fensterrahmen, Einlassung von Gebäudeöffnungen, Stützbalken, hölzernes Gestell

von -- Einlegen von Rechtsmitteln, mnd. rechtesmāninge, rechtsmāninge, F.: nhd. »Rechtsmahnung«, Einlegen von Rechtsmitteln, rechtliche Verfolgung einer Angelegenheit

von -- Einnahme von verkauftem Hafer, mnd. hāvergelt, N.: nhd. Einnahme von verkauftem Hafer, Ablöse des Haferzehnten in Geld

von -- Einnehmer von Geldern, mnd. innēmære*, innēmer, M.: nhd. Einnehmer von Geldern, Kassier

von -- Einnehmer von Geleitsgebühren, mnd. lēidesl· de, Pl.: nhd. Geleitsleute, Geleitsmänner, bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports, Einnehmer von Geleitsgebühren

von -- Einnehmer von Gerichtsbußen, mhd. kretzære*, kretzer, mhd.?, mmd., st. M.: nhd. Einnehmer von Gerichtsbußen

von -- Einnehmer von Zinsen, mnd. inb· rære*, inb· rer, inborer, M.: nhd. Erheber von Zinsen, Einnehmer von Zinsen

von -- Einrichtung zum Einzug und zur Verwaltung von Zollabgaben, mnd. puntkāmer*, puntkammer, F.: nhd. Einrichtung zum Einzug und zur Verwaltung von Zollabgaben

von -- Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas, mnd. hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas

von -- eins von zweien, mnd. ēntwēder, eintwēder, entwēr, antwēder, entwedder, entwēder, entēr, enter, Konj.: nhd. entweder, eins von zweien

von -- Einsammler von Almosen, mnd. korfdrēgære*, korfdrēger, M.: nhd. »Korbträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler; k· pendrāgære*, k· pendrāger, M.: nhd. »Kufenträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler

von -- Einsammler von Brot für Spitäler, mnd. korfdrēgære*, korfdrēger, M.: nhd. »Korbträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler; k· pendrāgære*, k· pendrāger, M.: nhd. »Kufenträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler

von -- Einsaugen von Muttermilch, mnd. soch, sogh, sogg, sāg, N.: nhd. »Sog«, Saugen (N.), Saugung, Einsaugen von Muttermilch

von -- einschenken von, ahd. skenken* 44, scenken*, sw. V. (1a): nhd. einschenken, einschenken von, zu trinken geben, wässern, darbieten, mischen

von -- Einschlagen von Pfählen, mnd. pēlehouwen* (2), pēlehouwent, pēlehauwent, N.: nhd. Einschlagen von Pfählen, Setzen von Pfählen

von -- Einsperrung von fremdem Vieh, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung

von -- Einstellung von Bediensteten, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

von -- Eintausch von Salz gegen andere Ware, mnd. soltb· te, F.: nhd. Tauschhandel mit Salz, Eintausch von Salz gegen andere Ware

von -- Eintreiben von Vieh, mnd. indrīven* (2), indrīvent, N.: nhd. Eintreiben, Eintreiben von Vieh

von -- Eintreiber von Abgaben, mhd. beschatzære*, beschetzære, beschetzer, st. M.: nhd. Abgaben Auferlegender, Ausbeuter, Eintreiber von Abgaben, Gerichtsdiener

von -- eintreten von Terminen, mhd. gestunden, sw. V.: nhd. »stunden«, Zeit gewähren, eintreten, eintreten von Terminen

von -- einvernehmliche Teilung von Gesamtbesitz, mhd. muotschar, st. F.: nhd. Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft, einvernehmliche Teilung von Gesamtbesitz

von -- Einwohner von Nowgorod, mnd. Nouwgārdære*, Nouwgārder, Nowgārder, Nougārder, Nouwērder, PN=M.: Nowgoroder, Einwohner von Nowgorod

von -- Einwohner von Rhodos, mnd. rodīsære*, rodīser, M.: nhd. Einwohner von Rhodos

von -- Einwohner von Schonen, mnd. schōnlendære*, sch· nlender, M.: nhd. »Schonenländer«, Einwohner von Schonen

von -- Einwohner von Shetland, mnd. hitlandære*, hitlander, M.: nhd. Shetländer, Einwohner von Shetland

von -- Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg, mnd. ratseburgære*, ratseburger, M.: nhd. Ratzeburger, Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg

von -- Einwohnerin von Rom, mnd. r· mærinne*, r· merinne F.: nhd. »Römerin«, Einwohnerin von Rom

von -- Einzieher von Bußgeldern, mhd. bezzerære, bezzerer, st. M.: nhd. »Besserer«, Einzieher von Bußgeldern

von -- Einzieher von Strafgeldern innerhalb des Rates, mnd. klokmēster, klokmeister, M.: nhd. Vollzugsbeamter, Einzieher von Strafgeldern innerhalb des Rates

von -- Eisenblech zur Herstellung von Pfannen, mnd. pannenīsern, pannenīseren, pantīneneīseren, N.: nhd. Eisenblech zur Herstellung von Pfannen, eisernes Untergestell einer Pfanne

von -- Eisengerät zum Einstopfen von Dichtungsmaterial in die Schiffplankenfugen, mnd. kalvātæreīsern*, kalvāterīseren, kalfāterīseren, N.: nhd. Eisengerät zum Einstopfen von Dichtungsmaterial in die Schiffplankenfugen

von -- Eisenmasse von bestimmten Gewicht, mhd. messe (3), st. F.: nhd. Metallklumpen, Metallrohr, Eisenmasse von bestimmten Gewicht

von -- Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell, mnd. ? plōchkklāmer*, plōchklammer, F.: nhd. »Pflugklammer«, metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?; ? plōchklamme, F.: nhd. metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?

von -- eiserner Kratzer zum Entfernen von Schmutz, mnd. schrāpīsern, N.: nhd. »Schabeisen«, eiserner Kratzer zum Entfernen von Schmutz

von -- eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln, mnd. rēpe (1), reppe, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln; rēpele, repel, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln

von -- eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk, mnd. mūsīsern*, mūsīser, mūsiseren, N.: nhd. »Mauseisen«, eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk

von -- Empfänger des Zinses von einem Gut, mnd. güldenære*, güldenēre, güldenēr, M.: nhd. Rentengläubiger, Empfänger des Zinses von einem Gut

von -- Empfänger von Lehen oder Leihegut, mhd. lēhenman, lēnman, st. M.: nhd. »Lehenmann«, Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihegut

von -- Empfänger von Lehen oder Leihgut, mhd. lēhenliute 13 und häufiger?, M. Pl.: nhd. »Lehenleute«, Lehnsleute, Empfänger von Lehen oder Leihgut; lēhensman 1, st. M.: nhd. Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihgut

von -- Empfinden von Scham, mnd. schāminge, F.: nhd. Schämen (N.), Empfinden von Scham, Beschämung

von -- Empfindung von Not, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

von -- Engelt für die Nutzung von Grundstücken, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

von -- entblößen von, mhd. beschinden, st. V., sw. V.: nhd. schinden, schälen, abschälen, enthäuten, berauben, häuten, entblößen von

von -- entbunden von, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker

von -- Enteignung von Kirchengut, mnd. spōliēringe, F.: nhd. Enteignung von Kirchengut

von -- entfernen von, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

von -- entfernen von, mhd. schelen* (1), scheln, sw. V.: nhd. abstreifen, abschälen, schälen, sondern (V.), trennen, entfernen von; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

von -- entfernen von, mhd. vliehen (1), vlien, vlīen, vlīn, vliewen, vlūhen, vlūen, vlūwen, vlōen, fliehen*, flien*, flīen*, flīn*, fliewen*, flūhen*, flūen*, flūwen*, flōen*, st. V.: nhd. fliehen, sich flüchten, fliehen über, fliehen vor, meiden, entfernen von; vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.); wīten (1), sw. V.: nhd. »weiten«, sich erweitern, erweitern, größer werden, zu weit sein (V.), verbreitern, vergrößern, öffnen, entfernen, entfernen von

von -- entfernt von jemanden stehen, mnd. vanstān, st. V.: nhd. entfernt von jemanden stehen

von -- entfernt von, mnd. van (2), von, vun, vanne, Adv.: nhd. von, von her, weg, ab, fern, entfernt von

von -- Entfernung von der Heimat, mnd. ūthūsichhēt*, ūthūsichēt*, ūthusicheit, mnd.?, F.: nhd. Aushäusigkeit, Entfernung von der Heimat

von -- Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn, mnd. pachtetins, M.: nhd. »Pachtzins«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn; pachtgelt, N.: nhd. »Pachtgeld«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn

von -- Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen, mnd. rāmenh˙ re, rāmenh˙ r, F.: nhd. »Rahmenheuer«, Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen, Miete für die Nutzung von Wandrahmen

von -- Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen, mnd. sprākegelt, N.: nhd. »Sprachgeld«, Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen

von -- enthalten von, mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von

von -- entlasten von Anspruch, mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

von -- entlasten von Beschuldigung, mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

von -- entlasten von Schuld, mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

von -- entlasten von, mhd. entladen, st. V.: nhd. entladen, ausladen (V.) (1), befreien, berauben, abräumen, entlasten, entlasten von

von -- Entlastung von Schuld, mnd. lōsdēlinge, lōsdeilinge, F.: nhd. Entlastung von Schuld

von -- entlehnen von, mhd. entlēhenen, entlēhen, sw. V.: nhd. entlehnen, entlehnen von, entleihen

von -- entleihen von, mnd. aflēnen (1), sw. V.: nhd. ableihen, entlehnen, entleihen von, abborgen; aflīen, aflīgen, aflīhen, st. V.: nhd. »ableihen«, entleihen von

von -- Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren, mnd. slittegelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren

von -- Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren, mnd. schūvegelt, N.: nhd. »Schiebegeld«, Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren

von -- Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug, mnd. schōgelt, N.: nhd. »Schuhgeld«, Geld für die Beschaffung von Schuhzeug, Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug

von -- entschlossen abwenden von, mnd. spōden (1), spoeden, sp˙ den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

von -- Entwurf von etwas machen, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

von -- Erbitten von Gaben, mnd. pranterīe, F.: nhd. Erbitten von Gaben, Sammlung (einer Geldspende)?

von -- erbitten von, mhd. gesuochen, sw. V.: nhd. suchen, bitten um, verlangen, erbitten von, fordern, wahrnehmen, Termin wahrnehmen, besuchen

von -- Erbland von mütterlicher Seite, mnd. mōderlant, N.: nhd. Erbland von mütterlicher Seite

von -- erfragen von, mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören

von -- erfüllt von Liebe, mhd. minnevol, minnefol*, Adj.: nhd. »minnevoll«, erfüllt von Liebe

von -- erfüllt von, mhd. strūbe (2), strūp, Adj.: nhd. starrend, rauh emporstehend, struppig, lockig, krausköpfig, voll, erfüllt von

von -- Erguss von Tränen, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

von -- erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen, mnd. upb· ren*, upboren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, auf sich nehmen, tragen, einnehmen, erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen

von -- Erheber von Zinsen, mnd. inb· rære*, inb· rer, inborer, M.: nhd. Erheber von Zinsen, Einnehmer von Zinsen

von -- Erhebung von Abgaben, mnd. upnēminge*, upneminge, mnd.?, F.: nhd. »Aufnehmung«, Aufnahme, Erhebung von Abgaben, Bestimmung, Festsetzung

von -- Erhebung von Einkommen, mnd. hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge

von -- Erhebung von Einkünften, mnd. upb· ringe*, upboringe, mnd.?, F.: nhd. Erhebung von Einkünften, Einnahme

von -- Erhebung von Einspruch, mnd. insegginge, inseginge, F.: nhd. Erhebung von Einspruch, Beweiseinspruch

von -- Erhebung von Geld, mhd. schatzunge, st. F.: nhd. Schätzung, Taxierung, Beschatzung, Schatzung, Erhebung von Geld, Abgabe, Steuer (F.), Lösegeld, Kontribution

von -- erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

von -- erholen von, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

von -- erlangen von, mhd. abegewinnen, abgewinnen, abe gewinnen, st. V.: nhd. »abgewinnen«, nehmen, entziehen, abnehmen, wegnehmen, erlangen, erlangen von; anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen

von -- Erlass von Abgaben, ae. for-gief-ed-nės-s, for-gief-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-en-nės-s, for-gief-en-nės, for-gif-en-nės-s, for-gif-en-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-nės-s, for-gief-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis

von -- Erlass von Schulden, ahd. unskuldigī* 1, unsculdigī*, st. F. (ī): nhd. Erlass von Schulden, Abgabenfreiheit

von -- erlösen von, ahd. lōsen 162, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, auflösen, losbinden, befreien, befreien von, erlösen von, loskaufen, bezahlen, losmachen

von -- erlösen von, mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

von -- erlösen von, mhd. üzerlœsen, sw. V.: nhd. erlösen, erlösen von; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

von -- erlösen von, mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

von -- ermüdet von der Schiahrt, mhd. schifmüede, schifmūde, Adj.: nhd. schiffsmüde, ermüdet von der Schiahrt, ermüdet von der Seereise

von -- ermüdet von der Seereise, mhd. schifmüede, schifmūde, Adj.: nhd. schiffsmüde, ermüdet von der Schiahrt, ermüdet von der Seereise

von -- Ernte von Schilfrohr, mnd. rōrwervinge, F.: nhd. Ernte von Schilfrohr

von -- erreichen von, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

von -- erretten von, ahd. irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen

von -- erschöpft von der Schlacht, ae. heat-u-wœ̄r-ig*, heat-u-wēr-ig*, heaþ-u-wœ̄r-ig, heaþ-u-wēr-ig, Adj.: nhd. kampfmüde, erschöpft von der Schlacht

von -- erschöpft von der See, ae. mėr-e-wœ̄r-ig, mėr-e-wēr-ig, Adj.: nhd. müde vom Meer, erschöpft von der See

von -- Ersinnen von Plänen, mnd. s· kinge, sūkinge, sukinge, suͤkinge, F.: nhd. »Suchung«, Suche, Aufsuchung, Suchen (N.), Nachsuchen, Untersuchung, Ersinnen von Plänen

von -- erstes Stück von etwas abnehmen, mnd. anebrēken*, anbrēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, erstes Stück von etwas abnehmen, einbrocken (trans.), anbrechen (Tageslicht) (intrans.)

von -- erstrahlen von, mhd. überglesten, sw. V.: nhd. überglänzen, überstrahlen, überaus glänzen, überall glänzen, erstrahlen von

von -- Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

von -- Ertrag haben von, mnd. vruchten, sw. V., st. V.: nhd. fruchtbar machen, befruchten, bereichern, füllen, bebauen, düngen, Ertrag haben von, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus

von -- Ertrag von ausgeliehenem Geld, mnd. wōker*, woker, wuker, mnd.?, M.: nhd. »Wucher«, Ertrag von ausgeliehenem Geld, Zins, unerlaubter Wucher

von -- Ertrag ziehen von, mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

von -- erwarten von, mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von; gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von

von -- erwarten von, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

von -- erwarten von, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

von -- erwecken von, mhd. wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen

von -- Erwerb von Grundbesitz, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

von -- erzählen von, ahd. kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen

von -- erzählen von, mhd. gewahen, gewagen, st. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über, ansprechen, gedenken, berichten, mitteilen, erzählen, erzählen von, aussprechen; kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

von -- erzählen von, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

von -- Erzählung von Gott, mhd. gotspel, st. N.: nhd. Evangelium, Erzählung von Gott

von -- Erzählung von Liebe, mhd. senemære, st. N.: nhd. Erzählung von Liebe, Liebesgeschichte

von -- essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, mnd. ōvet, ovet, ovit, oeuet, avet, · vet, ųuet, ōvent, ōves, ōvest, ōst, N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Strauchfrucht, essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obstsorte, Pflanzung mit Obstbäumen, Obstgarten; ōvetwerk, aefetwerk, N.: nhd. essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obst

von -- essen von, mhd. anebīzen, anbīzen, ane bīzen, st. V.: nhd. anbeißen, essen von

von -- essen von, mhd. gekoren*, gekorn, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), essen von

von -- etwas im Überfluss von sich geben, mnd. · vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, · vervleyten, · vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben

von -- etwas verstehen von, mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

von -- etwas von etwas aussagen, ahd. gizīhan* 2, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, etwas von etwas aussagen

von -- etwas von jemand mit dessen Bewilligung bekommen, mnd. afwilligen, sw. V.: nhd. etwas von jemand mit dessen Bewilligung bekommen

von -- etwas von jemandem aussagen, ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

von -- etwas von jemandem erstehen, mnd. aferstān, afverstan, st. V.: nhd. »aberstehen«, etwas von jemandem erstehen

von -- etwas von jemandem fordern, mnd. anev· rderen* (1), anvorderen, anvordern, anv· rderen, anv· rdern, sw. V.: nhd. »anfordern«, etwas von jemandem fordern

von -- etwas von jemandem verdienen, ahd. skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen

von -- Exkremente von Tieren, mnd. k· tel, M.: nhd. Kotklumpen, Exkremente von Tieren

von -- Fabrikation von Ziegeln, mnd. tēgelwerk, tēgelwark, teygelwerk, teigelwerk, tīgelwerk, tichelwerk, N.: nhd. Ziegelwerk, Ziegelarbeit, Ziegelfabrik, Ziegelbau, Herstellung von Ziegeln, Fabrikation von Ziegeln, Ziegelei, Ziegelhof

von -- fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

von -- Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus, mnd. stēnvracht, steinvracht, F.: nhd. Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus

von -- Fahren von Steinen, mnd. stēnvōre*, stēnv· re, steinv· re, stēnvoure, F.: nhd. Steinfuhre, Fahren von Steinen

von -- Fahrzeug für die Beförderung von Menschen, mnd. rēsewāgen, reisewāgen, reysewāgen, M.: nhd. »Reisewagen«, Fahrzeug für die Beförderung von Menschen

von -- Falle bzw. Schlinge zum Fang von Rehen, mnd. rēsēl, rēseil, N.: nhd. »Rehseil«, Falle bzw. Schlinge zum Fang von Rehen

von -- Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen, mhd. hurtvalle, hurtfalle*, sw. F.: nhd. Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen; hurtvalle, hurtfalle*, sw. F.: nhd. Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen

von -- fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

von -- Falten die ein Tau von selbst schlägt, mnd. kinke, N.: nhd. Muschel, Schnecke, Windungen die ein Faden von selbst schlägt, Falten die ein Tau von selbst schlägt

von -- Farbe zum Färben von Speisen, mnd. safrāngēl, safferangēl, (subst. Adj.=)N.: nhd. »Safrangelb«, Farbe zum Färben von Speisen

von -- Fass für die Beförderung von Talg, mnd. talchvat, tallichvat, N.: nhd. »Talgfass«, Fass für die Beförderung von Talg

von -- Fass zum Kristallisieren von Flüssigkeiten, mnd. ? settevat, N.: nhd. Setzfass, Fass zum Klären, Fass zum Kristallisieren von Flüssigkeiten?

von -- Fass zur Verpackung von Fleisch, mnd. vlēschvat, vleischvat, vlēsvat, vleisvat, N.: nhd. Fleischfass, Fass zur Verpackung von Fleisch, Gefäß mit Fleisch, Fleischtopf, Fleischschüssel

von -- Fastentage von Mittwoch bis Samstag, mnd. quartember, N., M.: nhd. Fastentage von Mittwoch bis Samstag

von -- Federkleid von Vögeln, mhd. vederwāt, federwāt*, st. F.: nhd. Federkleid, Federkleid von Vögeln, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federbett, Federbettdecke

von -- fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, mnd. vörsettinge*, vorsettinge, F.: nhd. Versetzung, Legen (eines Fliesenfußbodens), Umbesetzung des Rates (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Verpfändung, Verbürgung, fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, Metathesis als rednerische Figur (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- fehlerhaftes Beschlagen von Pferden, mnd. vörnāgelen* (2), vornāgelent, vornēgelent, N.: nhd. Vernageln, fehlerhaftes Beschlagen von Pferden

von -- feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, mnd. bürspräke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

von -- feierliches Aufnehmen von Kindern in ein Kloster, mnd. inopperen* (2), inopperent, N.: nhd. feierliches Aufnehmen von Kindern in ein Kloster

von -- Feilbietung von Kleineisenzeug, mnd. īsernwerkvēlinge*, īsernwerkveilinge*, īserwerkvēlinge, īserwerkveilinge, īserwerkvēlinc, īserwerkveilinge, F.: nhd. öffentlicher Verkauf von Eisenwaren, Feilbietung von Kleineisenzeug

von -- fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen, mnd. pētersilienpulver, pētersilliyenpulver, N.: nhd. »Petersilienpulver«, fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen; pētersilienpulver, pētersilliyenpulver, N.: nhd. »Petersilienpulver«, fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen

von -- feine Tonerde von Malta, mnd. demalaterre, Sb.: nhd. Siegelerde, feine Tonerde von Malta

von -- feinerer Wollstoff angeblich von Kamelhaar, mnd. kamelōt (1), kammelot, kamlōt, kamloet, kamblot, camellut, camlant, M.: nhd. Kamelott, feinerer Wollstoff angeblich von Kamelhaar

von -- feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen, mnd. līn· līe, līnoly, līnolig, līnoll, N., M.: nhd. Leinöl, aus Leinsamen gepresstes Öl, feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen

von -- feines Weizenbrot von länglicher Form, mnd. tunge, zunge*, mnd.?, F.: nhd. Zunge, Sprache, Sprachgebiet, Nation, Zunge in der Waage, Schnalle, feines Weizenbrot von länglicher Form

von -- Feingehalt von Gold und Silber bestimmen, mnd. witten (2), V.: nhd. weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, tünchen, weiß sieden (Münzen), Feingehalt von Gold und Silber bestimmen

von -- feinste Sorte von Zinnober, mnd. vermeliōn, Sb.: nhd. Vermillon, feinste Sorte von Zinnober

von -- Feld von Tanis, ahd. tanefeld* 1, st. N. (a): nhd. Tanisfeld, Feld von Tanis

von -- Feldgebiet von Dorf oder Stadt, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

von -- Feldstück von bestimmter Größe, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

von -- Feldzug von Reisigen, mnd. rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten

von -- Fell von kleinen und jungen Tieren, mnd. velleken, velken, Sb.: nhd. »Fellchen«, Fell von kleinen und jungen Tieren, Häutchen

von -- Fell von Leopardentatzen, mnd. lēbārdespōtenvōder, N.: nhd. »Leopardenpfotenfutter«, Fell von Leopardentatzen

von -- Fenster von Leinwand, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

von -- Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, mnd. spōneverken, sponeverken, spōnverken, spunverken, N.: nhd. Spanferkel, Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, Saugferkel, Milchferkel

von -- fern von, ahd. fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ...

weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch

von -- fern von, mhd. einic, einec, eininc, Adj., Indef.-Pron., Pron. Kard.: nhd. irgendein, irgendwelch, einige, ein, einzig, allein, alleingelassen, alleinig, fern von

von -- fern von, mhd. von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund

von -- fernbleiben von, mhd. vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.)

von -- fernhalten von, mhd. blenden, blinden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, verdunkeln, berauben, verblendet sein (V.), verstockt sein (V.), fernhalten von; entspanen, entspannen, st. V.: nhd. »entspannen«, weglocken, losmachen, fernhalten von; entvremeden* (1), entvremden, envremden, entvrömden, envrömden, entpfremden, enpfremden, entphrömden, enpfrömden, entpfromeden, enpfromeden, entfremden*, enfremden*, entfrömden*, enfrömden*, sw. V.: nhd. entfremden, entziehen, weggeben, veräußern, wegnehmen, fernhalten von, versagen

von -- fernhalten von, mhd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, beeinträchtigen, fernhalten von; geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; geverren, geferren*, sw. V.: nhd. fernhalten, fernhalten von, entfernen, entziehen; hinderen* (1), hindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, verhindern, hindern an, fernhalten von, zurücktreiben, zögern, sich aufhalten; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

von -- fernhalten von, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

von -- fernhalten von, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; scheiden (2), sw. V.: nhd. trennen, fernhalten von

von -- fernhalten von, mhd. vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

von -- Fertiger von Messerscheiden, mnd. schēdemākære*, schēdemāker, scheidemāker, M.: nhd. Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden; schēdenmākære*, schēdenmāker, scheidenmāker, M.: nhd. »Scheidenmächer«, Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden

von -- Fertiger von Schwertscheiden, mnd. schēdemākære*, schēdemāker, scheidemāker, M.: nhd. Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden; schēdenmākære*, schēdenmāker, scheidenmāker, M.: nhd. »Scheidenmächer«, Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden

von -- Fertiger von Wachskerzen, mnd. lichtmākære*, lichtmaker, M.: nhd. Lichterzieher, Fertiger von Wachskerzen

von -- festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīnestal, M.: nhd. Schweinestall, festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen; swīnstal, M.: nhd. Schweinestall, festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen

von -- festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver, mnd. pulverlēgellīn*, pulverlēchele, N.: nhd. Pulverfässchen, festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver; pulvertunne, F.: nhd. »Pulvertonne«, festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver

von -- festes flaschenförmiges Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver, mnd. pulvervlasche, pulverflaske, F.: nhd. »Pulverflasche«, festes flaschenförmiges Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver

von -- festgesetzte Zahl von Jahren, mhd. jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt

von -- festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird, mnd. ? pachtbēker, M.: nhd. »Pachtbecher«, festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird?

von -- festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird, mnd. pachtmāte, pachtmaete, F.: nhd. »Pachtmaß«, festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird

von -- Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

von -- Festsetzung des Wertes von Silbergeld, mnd. sülversāte, F.: nhd. Festsetzung des Wertes von Silbergeld

von -- Fett von einem verschnittenen Eber, mnd. borchvet, N.: nhd. Borgfett, Fett von einem verschnittenen Eber

von -- Fett von einer Flüssigkeit abnehmen, mnd. vl· ten* (4), flöten*, mnd.?, sw. V.: nhd. Sahne abschöpfen, Fett von einer Flüssigkeit abnehmen

von -- Fett von jungen Pferden, mnd. ? völlesmēr?, N.: nhd. Fett von jungen Pferden?

von -- Fett zur Pflege von Tieren, mnd. smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

von -- feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, mnd. storkessīpe, M.: nhd. feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen

von -- Feuchtigkeit von sich geben, mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen

von -- Filzeinlage von Schuhwerk, mnd. viltsocke, F.: nhd. Filzschuh, Filzsocke, Filzfütterung, Filzeinlage von Schuhwerk

von -- Fisch von diesem Jahr, mhd. hiurlinc 3, st. M.: nhd. »Heuerling«, junger Fisch, Fisch von diesem Jahr

von -- Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde, mnd. nēgenōgenpēper, negenogen peper, M.: nhd. »Neunaugenpfeffer«, Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde

von -- Fischleine von bestimmter Länge, mnd. vērtichlīne, F.: nhd. Fischleine von bestimmter Länge

von -- Fischnetz für den Fang von Kaulbarschen, mnd. kūlebārsnet, kullebārsnet, N.: nhd. Kaulbarschnetz, Fischnetz für den Fang von Kaulbarschen

von -- flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

von -- Fläche von geringem Ausmaß, mnd. pletslīn*, pletsleyn, pletzlein, N.: nhd. »Plätzlein«, Fläche von geringem Ausmaß

von -- flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen, mnd. vischæreschūte*, vischerschūte, vischereschūte, F.: nhd. Fischerschute, flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen, Fischerschiff

von -- Flachsfeld von bestimmter Größe, mnd. vlasjart, F.: nhd. Flachsfeld von bestimmter Größe

von -- Flachsstängel von den Samenknoten befreien, mnd. rēpelen, reppelen, sw. V.: nhd. riffeln, Flachsstängel von den Samenknoten befreien; rēpen (2), reppen, sw. V.: nhd. riffeln, Flachsstängel von den Samenknoten befreien

von -- Flechtwerk von Reisern, mhd. hurt (1), st. F.: nhd. Hürde, Flechtwerk von Reisern, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Tür, Brücke, Belagerungsmaschine, Falle, Reisiggeflecht, Hürde

von -- Flechtwerk von Reisern, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h· rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

von -- Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h· rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

von -- Fleisch von den Knochen abschneiden, an. hyl-d-a, sw. V.: nhd. Fleisch von den Knochen abschneiden

von -- Fleisch von Jagdtieren, an. brā-ð (1), st. F. (ō): nhd. Fleisch von Jagdtieren, Jagdbeute

von -- Fleisch von Mauleseln, mnd. mūlvlēsch, mūlvleisch, N.: nhd. »Maultierfleisch«, Fleisch von Mauleseln

von -- Fleisch von Menschen, mnd. minschenvlēsch, minschenvleisch, N.: nhd. »Menschenfleisch«, Fleisch von Menschen

von -- Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

von -- Fleisch von Tieren, mnd. quikvlēsch, quikvleisch, quekvlēsch, quekvleisch, N.: nhd. Fleisch von Tieren

von -- Fleisch von totem Tier, ae. myrt-en (2), N.: nhd. Fleisch von totem Tier

von -- Fleisch von Toten, an. val-brāð, st. F. (ō): nhd. Fleisch von Toten, blaues Muttermal

von -- Fleischmarkt von Schlachtern die nicht zur Knochenhauerzunft gehören, mnd. buschelmarket*, buschelmarkt, M.: nhd. Fleischmarkt von Schlachtern die nicht zur Knochenhauerzunft gehören

von -- Flicklappen von Leder, mhd. querder, querdel, korder, chorder, körder, kerder, keder, koder, köder, st. N., M.: nhd. Lockspeise, Köder, Tuch, Flicklappen von Leder

von -- Fliederwasser von den Blumen als Medizin, mnd. vlēderwāter, vlederwater, N.: nhd. »Fliederwasser«, Saft von Fliederblüten, Fliederwasser von den Blumen als Medizin

von -- fliegen von, mhd. zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben

von -- fliehen von, mhd. verstieben, ferstieben*, st. V.: nhd. »verstieben«, wegstieben, fliehen von

von -- Fohlen von ½ bis 2 Jahren, an. tripp-i, trypp-i, N.: nhd. Fohlen von ½ bis 2 Jahren

von -- Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

von -- fordern von jemandem, mnd. afēschen, afeischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, fordern von jemandem, fortheischen, Abgang befehlen, Auslieferung und Übergabe verlangen

von -- Förderung von etwas haben, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

von -- Forderung von Lösegeld, mnd. schattinge (1), F.: nhd. Schatzung, Auferlegung von Landesabgaben, Besteuerung, Forderung von Lösegeld, Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Geldzahlung

von -- Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben, mnd. schotvorke, schotforke, F.: nhd. Heugabel, Strohgabel, Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben

von -- förmliche Rechtsübertragung beim Kauf von Grundstücken, mnd. sch· te (2), schōte, F.: nhd. Eigentumsübertragung, Auflassung, förmliche Rechtsübertragung beim Kauf von Grundstücken

von -- förmliche Rechtsübertragung von Grundstücken, mnd. sch· tinge, schōtinge, F.: nhd. förmliche Verzichtsleistung, förmliche Rechtsübertragung von Grundstücken, Auflassung, Übertragung

von -- Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

von -- Formziegel zum Bau von Fenstereinfassungen und Türeinfassungen, mnd. poststēn, poststein, poststyn, M.: nhd. Formziegel zum Bau von Fenstereinfassungen und Türeinfassungen

von -- Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

von -- fortgehen von, mnd. entswicken, enswicken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, sich entfernen, fortgehen von

von -- Frachtboot von größerem Ausmaß, mnd. floite*, floyte, fleute, F.: nhd. Frachtboot von größerem Ausmaß

von -- Franke von adliger Herkunft, ahd. edilfranko 1, edilfranco*, sw. M. (n): nhd. »Edelfranke«, Franke, vornehmer hervorragender Franke, vornehmer Franke, Franke von adliger Herkunft

von -- Frau von niedrigem Stand, mhd. wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

von -- Frau von ritterlicher Geburt, mhd. rittærewīp*, ritterwīp, st. N.: nhd. »Ritterweib«, Rittersfrau, Frau von ritterlicher Geburt

von -- Frau von Stand, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

von -- Frau von Stande, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

von -- Frauenbild von Maria, mnd. vrouwenschīn, vrowenschīn, mnd.?, M.: nhd. Frauenglanz, Frauenbild von Maria

von -- Frechheit von Dieben, mhd. diepgehiuze, st. N.: nhd. Raublust, Lärm von Dieben, Frechheit von Dieben

von -- frei lassen von, mnd. erlāten, st. V.: nhd. erlassen (V.), frei lassen von

von -- frei machen von Schulden, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

von -- frei machen von, ahd. irrūmen* 4, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen von, säubern, säubern von

von -- frei machen von, mhd. vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben

von -- frei machen von, mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

von -- frei machen von, mnd. vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten

von -- frei von Abgabe seiend, mnd. bēdelōs, bedelos, Adj.: nhd. frei von Abgabe seiend

von -- frei von Abgaben seiend, mnd. schultvrī, Adj.: nhd. »schuldfrei«, frei von Abgaben seiend

von -- frei von Anklage seiend, mnd. klāgelōs, klagelos, Adj.: nhd. »klaglos«, frei von Anklage seiend, frei vom Anspruch seiend, von der Klage befreit

von -- frei von Behinderung, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

von -- frei von Beimischung, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

von -- frei von Beschwerden, mnd. rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

von -- frei von Bürgersteuer, mnd. schotvrī, Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Schoß (M.) (3), frei von Bürgersteuer

von -- frei von Bürgersteuern, mnd. schōtevrī, Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Bürgersteuern, frei von Schoß (M.) (3); schōtesvrī (2), Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Bürgersteuern

von -- frei von Deichlasten, mnd. dīkvrī, Adj.: nhd. frei von Deichlasten, frei von persönlicher Deicharbeit

von -- frei von Deichpflicht und Wegpflicht, mnd. dīkdīg, Adj.: nhd. frei von Deichpflicht und Wegpflicht; dīkleddich*, Adj.: nhd. frei von Deichpflicht und Wegpflicht

von -- frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend, mnd. ungevāret*, ungevārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefährdet, frei von Gefahr seiend, frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend

von -- frei von der Anklage, mnd. rēdelōs (1), Adj.: nhd. klagelos, frei von der Anklage, ohne rechtliche Ansprüche seiend, nicht einklagbar

von -- frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten, mnd. rōkhōnvrī, Adj.: nhd. »rauchhuhnfrei«, frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten

von -- frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd, mnd. jachtvrī, Adj.: nhd. frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd

von -- frei von etwas, an. va-n-r (2), Adj.: nhd. ermangelnd, verlustig, beraubt, frei von etwas

von -- frei von Fäulnis, mhd. unvūlic*, unvūlich, unfūlic*, unfūlich*, Adj.: nhd. »unfaulig«, nicht faulig, frei von Fäulnis

von -- frei von Feindschaft, mhd. urvēch, urfēch*, Adj.: nhd. frei von Feindschaft, unangefochten; urvēhede, urfēhede*, Adj.: nhd. frei von Feindschaft, unangefochten

von -- frei von Gefahr seiend, mnd. ungevāret*, ungevārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefährdet, frei von Gefahr seiend, frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend

von -- frei von Herrendienst seiend, mnd. dēnstvrī, Adj.: nhd. frei von Herrendienst seiend, frei von Leistung seiend

von -- frei von Hindernissen seiend, mnd. rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert

von -- frei von Hindernissen, mnd. rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

von -- frei von jeder Form, mhd. überformelich, überformlich, Adj.: nhd. überherrlich, frei von jeder Form

von -- frei von Kaisers wegen, mnd. ? keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

von -- frei von Klage seiend, mnd. unberēdet* (2), unberedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberedet«, frei von Klage seiend, nicht gerichtlich verklagt

von -- frei von landesherrlicher Abgabe, mnd. schatvrī, Adj.: nhd. abgabefrei, steuerfrei, frei von landesherrlicher Abgabe

von -- frei von Lasten, mnd. rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

von -- frei von Leiden seiend, mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdich*, unlidich, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidig«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich

von -- frei von Leiden, mnd. unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig

von -- frei von Leistung seiend, mnd. dēnstvrī, Adj.: nhd. frei von Herrendienst seiend, frei von Leistung seiend

von -- frei von persönlicher Deicharbeit, mnd. dīkvrī, Adj.: nhd. frei von Deichlasten, frei von persönlicher Deicharbeit

von -- frei von rechtlichem Einspruch seiend, mnd. unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; ungewōren*, ungeworen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gäbe seiend

von -- frei von Rechtsansprüchen, mnd. kummerlōs, Adj.: nhd. frei von Rechtsansprüchen, von Beschlagnahme freigegeben, ungepfändet, arrestlos, frei

von -- frei von Scham, ahd. skamalōs* 11, scamalōs*, Adj.: nhd. schamlos, frei von Scham, unverschämt, dreist

von -- frei von Scham, mhd. schamelōs, Adj.: nhd. schamlos, frei von Scham, schändlich, unverschämt

von -- frei von Schande, ahd. ungiskentit* 1, ungiscentit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, frei von Schmach, frei von Schande

von -- frei von Schmach seiend, mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten

von -- frei von Schmach, ahd. ungiskentit* 1, ungiscentit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, frei von Schmach, frei von Schande

von -- frei von Schmerzen seiend, mhd. unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich

von -- frei von Schmutz seiend, mnd. rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert

von -- frei von Schmutz, mnd. rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

von -- frei von Schrecken, ahd. ungitruobit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrübt, frei von Schrecken

von -- frei von Schuld seiend, mnd. unschüldich (1), unschuldich, mnd.?, Adj.: nhd. »unschuldig«, frei von Schuld seiend, nicht schuldig

von -- frei von Schuld, mnd. entschüldiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entschuldigt«, frei von Schuld

von -- frei von Sorgen, ae. sorg-léa-s, Adj.: nhd. sorglos, frei von Sorgen

von -- frei von Sünde, ae. þing-léa-s, Adj.: nhd. frei von Sünde, schuldlos

von -- frei von übler Nachrede, mhd. unbesprochenlīche, Adv.: nhd. frei von übler Nachrede

von -- frei von Verbrauchsteuer seiend, mnd. sīsevrī, tzisefrig, Adj.: nhd. steuerfrei, frei von Verbrauchsteuer seiend

von -- frei von Verunreinigung seiend, mnd. s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

von -- frei von Verzierung seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- frei von Zwang seiend, mnd. unstūr, mnd.?, Adj.: nhd. »unstur«, frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst· rich, unsturich, mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst· rlīk*, unstūrlik mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm

von -- frei von, ahd. āteilīg* 3, Adj.: nhd. unteilhaftig, frei von

von -- frei von, mhd. ænic, ænec, ānic, ānec, Adj., Adv.: nhd. los, ledig, bar, frei von; eine (1), Adj.: nhd. alleinig, einsam, frei von, ohne seiend, beraubt; eine (2), ein, Adv.: nhd. allein, einsam, frei von, ohne etwas, ausschließlich, nur; erlæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeleert«, frei von

von -- frei von, mnd. āne (1), ān, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass, ledig; ānich (1), anech, Adj.: nhd. los, frei von; ānich (2), anech, Adv.: nhd. los, frei von; ānich (3), anech, Präp.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass

von -- frei von, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

von -- frei werden von Schnee und Eis, mhd. æberen*, æbern, sw. V.: nhd. auftauen, sichtbar werden, frei werden von Schnee und Eis

von -- frei werden von, mhd. entwenden, sw. V.: nhd. entgehen, abwenden, entziehen, befreien, losmachen, frei werden von, umstimmen

von -- frei werden von, mnd. vanwērden, st. V.: nhd. von etwas los werden, frei werden von

von -- Freier von niederem Stand, mnd. vrīlinc, vrilink, vrigling, M.: nhd. freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, Freier von niederem Stand, Freigelassener

von -- Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, mnd. vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

von -- Freiheit von Beschwerden, mnd. rūm (2), rōm, r· m, růem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

von -- Freiheit von Lasten, mnd. rūm (2), rōm, r· m, růem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

von -- Freiheit von Lehnverhältnis, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- Freiheit von Vormundschaft, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- Freikauf von Leibeigenen, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

von -- freikommen von, mhd. entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen

von -- freimachen von, mhd. ītelen*, ītalen, īteln, ītaln, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, freimachen von

von -- Freisein von Leiden, ahd. unlīdigī 1, st. F. (ī): nhd. Gesundheit, Freisein von Leiden

von -- Freisein von Leitung, mnd. unst· re*, unstūr, mnd.?, N., F.: nhd. Freisein von Leitung, Ungebundenheit, Wildheit, Ungestümheit, Unfug, wildes Benehmen

von -- freisprechen von, ahd. intsagen* 11, insagen*, sw. V. (1b): nhd. freisprechen, lossagen, entschuldigen, entsagen, opfern, freisprechen von, sich lossagen von

von -- freisprechen von, mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

von -- freisprechen von, mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten

von -- Frist von 14 Tagen, mnd. vērteindāge*, vērteyndāge, Pl.: nhd. Frist von 14 Tagen

von -- Frist von 24 Stunden übersteigend, mnd. · vernechtich, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

von -- Frist von 24 Stunden überstreitig, mnd. · vernachtich (1), ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig

von -- Frist von 24 Stunden, mnd. nachtverst, F.: nhd. »Nachtfrist«, Frist von 24 Stunden

von -- Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, mnd. jārtal, jārtăl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung

von -- Frist von einem Vierteljahr, mnd. vērndēljārestīt*, vērndēljārstīt F.: nhd. Frist von einem Vierteljahr

von -- Frist von vierzehn Tagen, mnd. vērteinnacht, vērteinacht, vērteynnacht, vērteynacht, Pl.: nhd. Frist von vierzehn Tagen, rechtliche Halbmonatsfrist

von -- Frucht einer Kulturform von Prunus domestica, mnd. būrplūme*, būrplumme, buerplumme, F.: nhd. »Bauerpflaume«?, Frucht einer Kulturform von Prunus domestica, Zwetschge

von -- Frucht von Anacardium, mnd. elefantenlūs, elpenlūs, elfenlūs, elphenlūs, F.: nhd. »Elefantenlaus«, Frucht von Anacardium; elefanteslūs, F.: nhd. »Elefantenlaus«, Frucht von Anacardium

von -- Frucht von der Weichselkirsche, mnd. kersebēre, kersebere, kertzebēre, kersbēre, karsebēre, kessebēre, kassebēre, kasbēre, F.: nhd. Kirsche, Frucht von der Weichselkirsche, gesundes Genussmittel

von -- Frucht ziehen von, mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

von -- Fruchtstand von chavica officinarum, mnd. lancpēper, lankpeper, M.: nhd. »Langpfeffer«, Fruchtstand von chavica officinarum

von -- Fuhre von Lehm, mnd. lēmenvōre, leimenvōre, F.: nhd. Fuhre von Lehm; lēmvōre, leimvōre, F.: nhd. »Lehmfuhre«, Fuhre von Lehm

von -- Führen von Gerichtsverfahren, mnd. plādērīe, F.: nhd. Führen von Gerichtsverfahren, Prozessieren

von -- führen von, ahd. firfuoren* 18, sw. V. (1a): nhd. »verführen«, führen von, wegführen, verschleppen, versetzen, weggehen, hinübertragen, fortgehen, übergehen

von -- führen von, mhd. verleiten (1), virleiden, vorleiden, ferleiten*, sw. V.: nhd. verleiten, irreführen, verführen, verführen zu, ins Verderben stürzen, führen, führen von, stürzen in

von -- Führer einer Gruppe von Schiffen, mnd. ammerāl, ameral, ammiral, M.: nhd. Admiral, Anführer, Führer einer Gruppe von Schiffen

von -- Führer von fünfzig Männern, ahd. fimfzughērōsto* 1, sw. M. (n): nhd. »Fünfzigführer«, Führer von fünfzig Männern

von -- Führer von Lasttieren, ahd. soumāri 28, st. M. (ja): nhd. Saumpferd, Packpferd, Lasttier, Führer von Lasttieren, Reitknecht

von -- Führer von Leichterprahmen, mnd. prāmekērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen; prāmkērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen

von -- Führer von Saumtieren, mhd. soumære, soumāre, soumer, söumære, söumer, st. M.: nhd. Führer von Saumtieren, Frachtwagenführer, Saumtier, Saumross, Last, Packpferd, Lastpferd, Lasttier

von -- Führer von zehn Mann, ahd. tehhan* 4, techan*, tehhant*, st. M. (a): nhd. Führer von zehn Mann, Dechant

von -- Führer von zehn Mann, mhd. techan, techān, techant, dechant, dechent, st. M.: nhd. Dechant, Führer von zehn Mann, Vorstand der Jahrmarktbesucher

von -- Fuhrwerk zur Leistung von Fahrdiensten, mhd. dienestwagen, st. M.: nhd. »Dienstwagen«, Fuhrwerk zur Leistung von Fahrdiensten

von -- Fülle von Schande, mhd. schanthort, st. M.: nhd. »Schandhort«, Ansammlung von Schande, Fülle von Schande, Sündenpfuhl

von -- Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, mnd. pōse (1), poyse, poͤse, poze, F.: nhd. Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, Faschine?

von -- Funken von sich geben, mhd. vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern

von -- für Anlage von Gräben bezahlen, mnd. vörgrāven*, vorgrāven, vorgraven, st. V.: nhd. durch Anlage eines Grabens (M.) sperren, mit einem Graben (M.) umgeben (V.), für Anlage von Gräben verbrauchen, für Anlage von Gräben bezahlen, durch Graben (N.?) verbrauchen

von -- für Anlage von Gräben verbrauchen, mnd. vörgrāven*, vorgrāven, vorgraven, st. V.: nhd. durch Anlage eines Grabens (M.) sperren, mit einem Graben (M.) umgeben (V.), für Anlage von Gräben verbrauchen, für Anlage von Gräben bezahlen, durch Graben (N.?) verbrauchen

von -- für den Kleinverkauf oder die Herstellung von Kleidungsstücken bestimmtes Tuch, mnd. snīdelāken, N.: nhd. für den Kleinverkauf oder die Herstellung von Kleidungsstücken bestimmtes Tuch

von -- für die Dauer von, mnd. · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

von -- Gabe für die Abhaltung von Seelenmessen, mnd. missemāne, F.: nhd. Gabe für die Abhaltung von Seelenmessen; missemäninge, F.: nhd. Gabe für die Abhaltung von Seelenmessen

von -- Gallert von Fleisch und Fisch, mnd. galentīn, galantīn, M.: nhd. Gallert von Fleisch und Fisch, Sülze von Fleisch und Fisch

von -- Gang von Kalkgestein, mnd. kalkādere*, kalkāder, F.: nhd. »Kalkader«, Gang von Kalkgestein, Streifen (M.) von Kalkgestein

von -- Gänsebauch von der gemästeten Gans, mnd. gōsebūk, M.: nhd. Gänsebauch von der gemästeten Gans, vorgewölbter Bauch, Zeichen des Großtuns

von -- Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen, mhd. trūbe, troube, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Traube, Weintraube, Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen

von -- gänzlich von Unkraut reinigen, mhd. durchkriuteren*, durchkriutern, sw. V.: nhd. »durchkräutern«, gänzlich von Unkraut reinigen, von Unkraut befreien

von -- garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

von -- Garbenhocke von vier Garben, mnd. gārst, gerst, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben, ein Zahlbegriff; gāst (1), gaest, gaet, gāt, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben

von -- Garbenstand des Getreides von vier Garben, mnd. hocke, hock, F., M.: nhd. Hake (F.), Hocke mit vier Garben, kleiner Heuhaufe, kleiner Heuhaufen, Garbenstand des Getreides von vier Garben

von -- Garn von Florettseide, mnd. flōresgārn*, flōrsgārn, N.: nhd. Garn von Florettseide

von -- Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen, mnd. werkgārn*, werkgarn, mnd.?, N.: nhd. »Werkgarn«, Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen

von -- Garn zum Nähen von Segeln, mnd. sēgelgārn, N.: nhd. Garn zum Nähen von Segeln, Bindfaden

von -- Garn zur Herstellung von Ankertauen, mnd. kābelgārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Seilen, Garn zur Herstellung von Ankertauen

von -- Garn zur Herstellung von Bogensehnen, mnd. ? pēsegārn, pessegārn, peßegārn, pezegārn, p· segārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Bogensehnen?; ? pēselgārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Bogensehnen?

von -- Garn zur Herstellung von Seilen, mnd. kābelgārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Seilen, Garn zur Herstellung von Ankertauen

von -- Garn zur Verarbeitung von Schetter, mnd. sētergārn, setergarn, czetergārn, N.: nhd. Garn zur Verarbeitung von Schetter, ein bestimmtes Leinengarn?

von -- Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule

von -- garstig von Aussehen, mnd. eisch* (1), eysch, Adj.: nhd. hässlich, garstig von Aussehen, garstig von Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend

von -- garstig von Wesen, mnd. eisch* (1), eysch, Adj.: nhd. hässlich, garstig von Aussehen, garstig von Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend

von -- Gastgeber von Festen, ae. symbel-giefa, sw. M. (n): nhd. Gastgeber von Festen

von -- Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

von -- Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīnehūs, N.: nhd. »Schweinehaus«, Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, Schweinestall; swīnhūs, N.: nhd. »Schweinehaus«, Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, Schweinestall

von -- geben von, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

von -- Gebiet von Schonen, mnd. schōnsīde, F.: nhd. »Schonenseite«, Gebiet von Schonen

von -- Gebinde von der Größe von ca. 90 l, mhd. bintürn, st. F.: nhd. Gebinde von der Größe von ca. 90 l; bintürn, st. F.: nhd. Gebinde von der Größe von ca. 90 l

von -- Gebinde von Pfeilen oder Pfeilschäften, mnd. pīlschōf, M.: nhd. Gebinde von Pfeilen oder Pfeilschäften

von -- gebogenes Holz zum Bau von Prähmen, mnd. prāmwrange, F.: nhd. gebogenes Holz zum Bau von Prähmen

von -- geboren werden von, mhd. gekomen, gequemen, st. V.: nhd. kommen, geboren werden von

von -- Gebrauch machen von, ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen; stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten

von -- Gebrauch machen von, mnd. nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von

von -- Gebrauch von etwas haben, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

von -- Gebrauch von etwas machen, mnd. gebrūken, sw. V.: nhd. gebrauchen, Gebrauch von etwas machen, nutznießen, genießen, etwas brauchen

von -- Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, mnd. pērdeh· re, pērdeh· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, Verleihen oder Vermieten von Pferden

von -- Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, mnd. pērth· re, pērth· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden

von -- Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, mnd. schrīfgelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für Schreibarbeit, Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen

von -- Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen, mnd. sl· segelt, N.: nhd. Schleusenabgabe, Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen; sl· sgelt, N.: nhd. Schleusenabgabe, Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen

von -- Gebühr für das Pfänden von Vieh, mnd. schüttegelt, N.: nhd. Pfandgeld, Gebühr für das Pfänden von Vieh; schüttelgelt, schuttelgelt, N.: nhd. Pfandgeld, Gebühr für das Pfänden von Vieh

von -- Gebühr für das Siegeln von Tuchen, mnd. sēgelgelt, N.: nhd. »Siegelgeld«, Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde, Gebühr für das Siegeln von Tuchen

von -- Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden, mnd. pērth· re, pērth· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden

von -- Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

von -- Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

von -- Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel, mnd. half· selpot, halfösselpot, half· selpot, halfösselput, half· selput, N.: nhd. Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel; half· selr· mære*, halfösselr· mære*, halfösselr· mer, N.: nhd. Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel

von -- Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen, mnd. pamp, Sb.: nhd. Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen, Mörser

von -- Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

von -- Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels, mhd. stutze (1), sw. F.: nhd. Stutzen (M.), Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels; stuz, stutz, st. M.: nhd. Stoß, Anprall, Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels

von -- Gefäß zum Anrichten von Speisen, mnd. richtevat, N.: nhd. Gefäß zum Anrichten von Speisen, flache Schüssel?, Anrichtschüssel?

von -- Gefäß zur Aufbewahrung von Balsam, mhd. balsamkiste, st. F., sw. F.: nhd. »Balsamkiste«, Gefäß zur Aufbewahrung von Balsam, Heilige Martina

von -- Gefäß zur Aufbewahrung von Gewürzpulver, mnd. pūderbüsse, pūderbusse, F.: nhd. »Puderbüchse«, Gewürzbüchse, Gewürzdose, Gefäß zur Aufbewahrung von Gewürzpulver

von -- Gefäß zur Aufbewahrung von Käse, mnd. kēsevat, N.: nhd. »Käsefass«, Fass um den Käse zu bereiten, Käseform, Gefäß zur Aufbewahrung von Käse

von -- Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien, mnd. monstrancie, monstrantie, monstransie, monstrance, monstranse, munstrancie, munstrantie, F.: nhd. nhd. Monstranz, Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien

von -- Gefäß zur Aufbewahrung von Rosmarinnadeln, mnd. rōsmarīnballie, F.: nhd. Gefäß zur Aufbewahrung von Rosmarinnadeln

von -- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften; pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

von -- gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, mnd. pachtinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei; pechtinge, pechtonge, pettinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei

von -- Gegenteil von Wiesenland, mnd. hartanger, M.: nhd. Hartanger, hartes Grasland, Gegenteil von Wiesenland

von -- gegenüber von, mnd. · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

von -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

von -- gehegtes Waldstück zur Gewinnung von Holzkohle, mnd. kōlhei*, kōlhey, M.: nhd. gehegtes Waldstück zur Gewinnung von Holzkohle

von -- geheilt werden von, mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen

von -- Geheimsprache von Nichtsesshaften und Gaunern, mnd. rotwelsch (1), rōtwelsch, N.: nhd. Rotwelsch, Geheimsprache von Nichtsesshaften und Gaunern

von -- gehen von, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

von -- gehörend zum Geschlecht von Alben, an. alf-kynd-r, Adj.: nhd. gehörend zum Geschlecht von Alben

von -- gehörend zum Geschlecht von Asen, an. ās-kyn-d-r, Adj.: nhd. »asenstämmig«, gehörend zum Geschlecht von Asen

von -- geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern, mnd. hospitāl, hospitael, N., M.: nhd. »Hospital«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern; hospitāleshūs, N.: nhd. »Hospitalshaus«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern

von -- Geistlicher des Großfürsten von Nowgorod, mnd. dīaken, M.: nhd. Diakon, Helfer, Geistlicher des Großfürsten von Nowgorod

von -- gelb von Haut seiend, mnd. gēlhūdich, gelhudich, Adj.: nhd. gelbhäutig, von gelber Hautfarbe seiend, gelb von Haut seiend

von -- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

von -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

von -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

von -- Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird, mnd. knechtgelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird

von -- Geld erheben von, mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

von -- Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei, mnd. denkegelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei; denkelgelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei

von -- Geld für das Verspunden von Fässern, mnd. spundelgelt, N.: nhd. »Spundgeld«, Geld für das Verspunden von Fässern; spuntgelt, N.: nhd. »Spundgeld«, Geld für das Verspunden von Fässern

von -- Geld für den Einkauf von sārdōk, mnd. sārdōkengelt, saardochengelt, N.: nhd. Geld für den Einkauf von sārdōk

von -- Geld für die Abgabe von Mahlabfall, mnd. slamgelt, slāmgelt, slaemgelt, N.: nhd. Geld für die Abgabe von Mahlabfall

von -- Geld für die Beschaffung von Schuhzeug, mnd. schōgelt, N.: nhd. »Schuhgeld«, Geld für die Beschaffung von Schuhzeug, Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug

von -- Geld für die Beschaffung von Schürzen, mnd. schörtelgelt, schortelgelt, N.: nhd. »Schürzengeld«, Geld für die Beschaffung von Schürzen, eine Art (F.) (1) Trinkgeld?

von -- Geld von richtiger guter Währung, mnd. wēregelt* (2), weregelt, wergelt, mnd.?, N.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wēremark*, weremark, wermark, mnd.?, F.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wēresülver*, weresilver, wersliver, mnd.?, F.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wērevērdinc*, werevērdink, wervērdink, mnd.?, F.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wērvērdinc*, wērvērdink, mnd.?, M.: nhd. Geld von richtiger guter Währung

von -- Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns, mnd. strōgelt, N.: nhd. »Strohgeld«, Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns

von -- Geld zur Anschaffung von Schuhzeug, mnd. schōlōn, F.: nhd. »Schuhlohn«, Geld zur Anschaffung von Schuhzeug

von -- Geld zur Beschaffung von Schüsseln, mnd. ? sch· telgelt, schöttelgelt, N.: nhd. »Schüsselgeld«, Geld zur Beschaffung von Schüsseln?

von -- Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt; spēlpenninc*, spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, eine Art (F.) (1) Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

von -- Geldbuße für das Zücken von Waffen, mhd. zucwandel, st. M.: nhd. Geldbuße für das Zücken von Waffen

von -- Geldmünze von geringem Wert, mnd. patsen, Sb.: nhd. Batzen, Geldmünze von geringem Wert

von -- Geldwert von einem halben Pfund, ae. marc (1), st. N. (a): nhd. Mark (F.), Geldwert von einem halben Pfund

von -- Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen, mhd. brantschatzunge, brantschetzunge, st. F.: nhd. »Brandschatzung«, Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen

von -- Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen, mhd. brennschaz*, brennschatz, bernschatz, birnschatz, st. M.: nhd. »Brennschatz«, Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen

von -- Geliebte von Adel, mhd. adelzart, st. N.: nhd. Geliebte von Adel

von -- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann, mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

von -- gemeinschaftliche Beförderung von Waren, mnd. vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren

von -- Gemenge von Harz und Teer sowie Pech, mnd. harpois, harpoys, harpos, harpeis, Sb.: nhd. Gemenge von Harz und Teer sowie Pech, Schwefelharz

von -- Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois, mnd. spēgelhars, speigelhars, speielhars, N.: nhd. Spiegelharz, Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois

von -- Gemisch von Silbermünzen, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

von -- genesen von, mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen

von -- genug bekommen von, mhd. genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

von -- genug haben von, mhd. genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

von -- Genuss von einem Amt haben, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

von -- Genuss von einem Lehen haben, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

von -- Genuss von etwas haben, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

von -- Genuss von etwas haben, mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

von -- geordnete Menge von Stühlen, mhd. gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel

von -- geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession

von -- geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben, mnd. rēkenesschuppel*, rēkensschuppel, F.: nhd. geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben; rēkenschopregister, N.: nhd. »Rechenschaftsregister«, geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsbuch; rēkenschuppel, F.: nhd. geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben

von -- geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

von -- Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen, mnd. sl· se, sluese, slůze, sluise, F.: nhd. Schleuse, Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen, Anlage zum Stauen von Wasser

von -- Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen, mnd. st· vem· le, F.: nhd. Staubmühle, Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen

von -- Gerät zum Ausbohren von Pumpenrohren und Wasserleitungen, mnd. pumpenbōr, punpenbōr, M.: nhd. »Pumpenbohrer«, Gerät zum Ausbohren von Pumpenrohren und Wasserleitungen

von -- Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, mnd. ramme (2), rāmme*, F.: nhd. Ramme, Sturmbock (als Kriegsgerät), Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk; ramme (2), rāmme*, F.: nhd. Ramme, Sturmbock (als Kriegsgerät), Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk; rammewerk, N.: nhd. »Rammewerk«, Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, Ramme; rammewerk, N.: nhd. »Rammewerk«, Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, Ramme

von -- Gerät zum Säubern von Brunnen oder Wasserläufen, mnd. sōtangel, F.: nhd. »Sodangel«, Gerät zum Säubern von Brunnen oder Wasserläufen

von -- Gerät zum Stechen von Soden, mnd. plaggensichte, plaggensicht, N.?: nhd. Gerät zum Stechen von Soden, Querhacke um Soden zu hauen?; plaggenstēkende*?, plaggenstēgende, (subst. Part. Präs.?=)Sb.: nhd. Gerät zum Stechen von Soden; plaggesēgære*, plaggesēger, M.: nhd. Gerät zum Stechen von Soden; plaggesegge, F.: nhd. Gerät zum Stechen von Soden

von -- Gerät zum Vermessen von Wunden, mnd. puntīsern, N.: nhd. Gerät zum Vermessen von Wunden, Sonde

von -- Geräte und Kleider als Erbe von Frauen, mhd. rāde, rēde, st. F.: nhd. »Gerade« (F.) (2), weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau, Geräte und Kleider als Erbe von Frauen

von -- Gerber von hellem und weichem Leder, mhd. wīzlederǣre*, wīzlederer, st. M.: nhd. Weißgerber, Gerber von hellem und weichem Leder

von -- Gerber von Sämischleder, mnd. sēmischgērære*, sēmeschgērer, sēmesgērer, semesgērer, sēmschērer, M.: nhd. »Sämischgerber«, Gerber von Sämischleder; sēmischmākære*, sēmesmāker, semeszmāker, M.: nhd. Gerber von Sämischleder

von -- Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird, mnd. pēpermōs, pēpermoeß, N.: nhd. »Pfeffermus«, Pfefferbrühe, Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird

von -- gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

von -- Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen, mnd. gōgrēvekōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen, fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn

von -- Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut, mhd. vürevanc*, vürvanc, fürefanc*, st. M.: nhd. »Fürfang«, Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut

von -- Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland, mnd. hofschēpe, M.: nhd. Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland

von -- Gerichtsrat am Hof von Friesland, mnd. hōveschēpe, M.: nhd. »Hofschöffe«, Schöffe am Hof von Friesland, Gerichtsrat am Hof von Friesland

von -- gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend, mhd. kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend

von -- gering von sich denken, mnd. vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

von -- geringerer von Mäusefang lebender Falke, mhd. mūsære, mūser, st. M.: nhd. Falke, geringerer von Mäusefang lebender Falke

von -- geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke, mhd. mūsar, sw. M.: nhd. »Mausar«, Mäusebussard, Falke, geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke

von -- Geruch von sich geben, ahd. stinkan* 31, stincan*, st. V. (3a): nhd. riechen, duften, stinken, Geruch von sich geben, nach Fäulnis riechen

von -- Geruch von sich geben, mhd. necken (2), sw. V.: nhd. Geruch von sich geben, Duft von sich geben, riechen

von -- Geruch von sich geben, mnd. smecken, mnd.?, sw. V.: nhd. Geschmack haben, Geruch von sich geben, riechen, kosten (V.) (2), schmecken

von -- Geruch von sich gebend, ahd. stinkal* 1, stincal*, stinkil*, Adj.: nhd. stinkend, riechend, Geruch von sich gebend

von -- Gerüst zur Aufstellung von Gefäßen, mnd. kannenstok, M.: nhd. Gerüst zur Aufstellung von Gefäßen

von -- gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt, mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

von -- Gesamtheit von Männern, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

von -- Gesamtheit von Personen desselben Standes, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

von -- Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

von -- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

von -- Geschenk von dem Bräutigam, mnd. brūtgelt, N.: nhd. Geldgeschenk an das Brautpaar, Geschenk von der Braut, Geschenk von dem Bräutigam

von -- Geschenk von der Braut, mnd. brūtgelt, N.: nhd. Geldgeschenk an das Brautpaar, Geschenk von der Braut, Geschenk von dem Bräutigam

von -- Geschick im Gebrauch von Drogen, ae. lyb-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Geschick im Gebrauch von Drogen, Magie, Zauberkraft

von -- geschieden von, mhd. ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich; ellendic*, ellendec, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, verbannt, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, heimatlos, entrückt, schmerzlich

von -- Geschirr zum Anspannen von vier Pferden, mnd. vērpērdetouwe, N.: nhd. Geschirr zum Anspannen von vier Pferden

von -- Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug, mnd. teinpērdetouwe*, teynpērdetouw, N.: nhd. »Zehnpferdezeug«, Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug

von -- Geschlecht von der Seite der Schwester, mnd. süstertōm, M.: nhd. Nachkommenschaft von der Seite der Schwester, Geschlecht von der Seite der Schwester

von -- Geschmack von sich geben, ahd. gismakkēn* 3, gismackēn*, sw. V. (3): nhd. schmecken, Geschmack von sich geben, würzen

von -- geschnitzte Ornamente zur Füllung von Flächen, mnd. masselrīgene*, masselrīge, masselrīe, maselrīge, maschelrīge, F.: nhd. geschnitzte Ornamente zur Füllung von Flächen, Maßwerk?

von -- Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung; pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

von -- Geschütz zum Stürmen von Festungen, mnd. stormehāke, mnd.?, M.: nhd. »Sturmhaken«, Geschütz zum Stürmen von Festungen; stormhāke, M.: nhd. »Sturmhaken«, Geschütz zum Stürmen von Festungen, eine Art (F.) (1) Feuerwaffe

von -- Geschwulst am Fuß von Pferden, mhd. mūche, sw. F.: nhd. Mauke, Pferdekrankheit, Geschwulst am Fuß von Pferden

von -- geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen, mnd. paterdrank, M.: nhd. »Patertrank«, geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen; paterdrunk, M.: nhd. »Patertrunk«, geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen

von -- Gesellschaft von Mönchen, ae. mu-nuc-héa-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Gesellschaft von Mönchen

von -- Gesellschaft von Spielern, mhd. spilrotte*, spilrote, st. F.: nhd. Spielrotte, Rotte (F.) (2) von Spielleuten, Gesellschaft von Spielern, Spielgesellschaft

von -- gesondert von, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

von -- Gestell zum Abstellen von Schüsseln, mnd. sch· telkorf, schöttelkorf, schottelkorf, M.: nhd. »Schüsselkorb«, Korb in den Schüsseln gesetzt werden, Gestell zum Abstellen von Schüsseln

von -- Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, mnd. dēlkorn, deilkōrn, N.: nhd. Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut

von -- Getreideabgabe von der Kätnerstelle, mnd. kȫtsātenkōrn, N.: nhd. Getreideabgabe von der Kätnerstelle

von -- Getreideabgabe von zinspflichtigem Getreideland, mnd. morgenkōrn, N.: nhd. »Morgenkorn«, Getreideabgabe von zinspflichtigem Getreideland

von -- Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof, mnd. hofschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof; hōveschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof, Hofscheffel, kleiner Scheffel

von -- getrennt von, an. hnugg-in-n, Part. Prät. Adj.: nhd. beraubt, getrennt von, traurig

von -- getrennt von, ahd. biūzan 2, būzan*, Präp.: nhd. ohne, getrennt von, außer

von -- getrennt von, mhd. vereinet (1), fereinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vereint«, allein gelassen, vereinsamt, getrennt von; vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon

von -- getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

von -- gewachsener Bestand von Schilfrohr, mnd. rōrwas, M.: nhd. gewachsener Bestand von Schilfrohr, was an Rohr wächst

von -- Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, mhd. gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen

von -- Gewährung von Einlass, mnd. inlāten (2), N.: nhd. »Einlassen«, Gewährung von Einlass

von -- Gewährung von Schutz, mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

von -- gewaltsame Aneignung von Waren, mnd. anehōldinge*, anhōldinge, F.: nhd. »Anhaltung«, Hinderung, Arrest, gewaltsame Aneignung von Waren, Ersuchen, Verlangen

von -- gewaltsame Wegnahme von Heu, mnd. höürōf, hoirōf, M.: nhd. Heuraub, gewaltsame Wegnahme von Heu

von -- Gewässer das von Schiffen befahren wird, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

von -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mnd. r· tedīk, M.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte; r· tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte

von -- Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken, mnd. pressele, pressule, pressel, prestele, prestel, pretsel, pretzel, presse, F.: nhd. Siegelband, schmaler Streifen (M.) von Pergament, Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken

von -- Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

von -- geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, mnd. agnus dei, angens deige?, mnd.?, M.: nhd. »Lamm Gottes«, geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, Anhängebildchen

von -- gewerbliche Herstellung von Spinnrädern, mnd. spinrādemāken (2), N.: nhd. gewerbliche Herstellung von Spinnrädern

von -- Gewicht von 100 Pfund, mnd. sintenære*, sintener, syntener, cintener, cyentener, czintener, zintener, tzintener, sentener, zentener, sintenere, sintenēre, M.: nhd. Zentner, Gewicht von 100 Pfund, 100 Pfund entsprechende Warenmenge

von -- Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund, mnd. vērendēl, vērendel, vērendeil, N.: nhd. Viertel, Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund, bestimmtes Maß, Landmaß (27 Morgen), Stadtviertel und Gauviertel

von -- Gewicht von drei Zentnern, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

von -- Gewicht von einem Pfund, mnd. pundeswicht, F.: nhd. Gewicht von einem Pfund; puntwicht, puntwichte, N., F.: nhd. Gewicht von einem Pfund, Gewichtsstück von einem Pfund

von -- Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken; pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken

von -- Gewicht von hundert Pfund, mnd. sentenære*?, sentenēr, M.?: nhd. Zentner, Gewicht von hundert Pfund

von -- Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage, mnd. schālepunt, schallepunt, N.: nhd. »Schalenpfund«, Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage

von -- Gewichtsstück von einem Pfund, mnd. puntlōt*, puntl· de, N.: nhd. Gewichtsstück von einem Pfund; puntwicht, puntwichte, N., F.: nhd. Gewicht von einem Pfund, Gewichtsstück von einem Pfund

von -- Gewinn haben von, ahd. giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen

von -- Gewinn von etwas haben, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

von -- Gewinnung von Salz, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

von -- Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen, mnd. tochrecht, mnd.?, N.: nhd. »Zugrecht«, Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen

von -- Gewürzwurzel von Calamus, mnd. kalmes, kalmis, F.: nhd. Kalmus, Gewürzwurzel von Calamus

von -- Glänzen von Schwertern, ae. sweor-d-léo-m-a, sw. M. (n): nhd. »Schwertleuchten«, Glänzen von Schwertern

von -- glänzend von Gold, ae. gol-d-beor-h-t, Adj.: nhd. glänzend von Gold, goldglänzend

von -- glasäugig von Pferden, an. vald-eyg-ð-r, Adj.: nhd. glasäugig von Pferden

von -- Glasmaler von Kirchenfenstern, mnd. glāsemākære*, glāsemāker, M.: nhd. »Glasmacher«, Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern; glāsemēkære*, glāsemēker, M.: nhd. »Glasmächer«, Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern; glēsemākære*, glēsemāker, M.: nhd. Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern

von -- glauben von, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

von -- gleichermaßen frei von Sünde, mhd. ebenheilic*, ebenheilec, Adj.: nhd. gleichermaßen frei von Sünde, gottgefällig

von -- Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, mnd. stormeklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird; stormklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, Polterer, Tollkopf

von -- Glocke von mittlerer Größe, mnd. middelklocke, F.: nhd. Glocke von mittlerer Größe

von -- glücklich von früheren Zeiten, ae. ǣ-r-glǣ̆-d, Adj.: nhd. froh, glücklich von früheren Zeiten, in strahlender Rüstung

von -- Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, mnd. lückegelt*, luckegelt, lükkegelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk, Glücksgeld?, Gabe an Geld zum Brautgeschenk

von -- Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, mnd. gelückegelt*, gelükkegelt, gelükgelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk

von -- Goldblättchen von gemischter Farbe, mnd. twistgolt, mnd.?, N.: nhd. Goldblättchen von gemischter Farbe

von -- Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern, mnd. reinoltesgülden*, reinoltsgülden, reynoltsgülden, M.: nhd. »Reinholdsgulden«, Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern

von -- Goldmünze Karls des Fünften von Frankreich, mnd. ? Karolusschilt, N., M.: nhd. Goldmünze Karls des Fünften von Frankreich?

von -- Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

von -- grau von Flechten, ae. ræg-hā-r, Adj.: nhd. grau, grau von Flechten

von -- graues Pelzwerk von Katzenfell, mnd. kattengrā, kattengrāw, N.: nhd. »Katzengrau«, graues Pelzwerk von Katzenfell

von -- grellen Ton von sich geben, mhd. kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben

von -- Grieche von Geburt, ahd. kriehboran* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »griechisch geboren«, Grieche von Geburt; kriehburtīg* 1, Adj.: nhd. »griechisch geboren«, Grieche von Geburt

von -- grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen, mnd. puntledder, puntlēder, N.: nhd. grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen

von -- grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

von -- grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet, mhd. kürsenwolle 2, st. F.: nhd. »Kursenwolle«, grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet

von -- grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle, mnd. hāre (1), F.: nhd. Haardecke, härene Decke, grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle

von -- Groschen von festbleibendem Wert, mnd. stēdegrosse, M.: nhd. Groschen von festbleibendem Wert

von -- Groschenstück von Pfennigwert, mnd. körtlinc (3), kortlink, M.: nhd. kleine Münze, Groschenstück von Pfennigwert

von -- große Kanne von bestimmtem Fassungsvermögen, mnd. rādeskanne, rātskanne, F.: nhd. »Ratskanne«?, große Kanne von bestimmtem Fassungsvermögen

von -- große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern, mnd. vaste (2), vast*, vasten, vastene, st. F., sw. F., M.: nhd. Fasten (N.), Fastenzeit, große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern

von -- große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern, mnd. ? stüksāge, stūksāge?, F.: nhd. »Stücksäge«, Säge einer bestimmten Art?, große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern?

von -- große Sense zum Schlagen von Erbsenkraut, mnd. erwetelē*, erwetlē, erffetlē, F.: nhd. große Sense zum Schlagen von Erbsenkraut

von -- große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet, mnd. schulpsāge, F.: nhd. Kluppsäge, große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet

von -- großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen, mnd. schelhāmer*, schelhamer, M.: nhd. großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen; schellehāmer, M.: nhd. »Schellhammer«, großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen

von -- großer Topf zum Spülen von Schüsseln, mnd. sch· telkētel, schöttelkētel, M.: nhd. »Schüsselkessel«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln; sch· telpot, schöttelpot, schottelpot, M.: nhd. »Schüsselpott«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln, Kochtopf?

von -- großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren, mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

von -- größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

von -- größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren, mnd. krāmvat, kraemvat, kraenvat, N.: nhd. Fass, größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren

von -- größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, mnd. kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

von -- großes Fass zum Befördern von Flüssigkeiten, ahd. leitfaz 2, st. N. (a): nhd.

Gefäß, Tonne, großes Fass zum Befördern von Flüssigkeiten

von -- Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, mhd. muomenkint, st. N.: nhd. »Muhmenkind«, Kind der Mutterschwester, Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, Vetter mütterlicherseits

von -- Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung; grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

von -- Großzehnt von Getreide, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

von -- Grundabgabe von einer Metallhütte, mnd. hüttentins, M.: nhd. Grundabgabe von einer Metallhütte

von -- Grundbesitzer zur Verwaltung von Forst, mnd. holthēre, M.: nhd. Ratsherr zur Verwaltung von Forst, Grundbesitzer zur Verwaltung von Forst

von -- Grundfläche einer Vorratsscheune von bestimmter Größe, mnd. sch· renstēde, F.: nhd. »Scheuerstätte«, Grundfläche einer Vorratsscheune von bestimmter Größe

von -- Grundherr von Burgrechtsgrundstücken, mhd. burchērre*, burcherre, sw. M.: nhd. Burgherr, Grundherr von Burgrechtsgrundstücken, Lehnsherr, Eunuch

von -- Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, mnd. pöttæreērde, pötterērde, F.: nhd. »Töpfererde«, Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, Tonerde, Ton (M.) (1)

von -- Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, mnd. pöttæreērde, pötterērde, F.: nhd. »Töpfererde«, Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, Tonerde, Ton (M.) (1)

von -- Grundstück von dem die Zinsgarbe entrichtet wird, mhd. lantgarbe, F.: nhd. Zinsgarbe, Grundstück von dem die Zinsgarbe entrichtet wird, Landgarbe, Ertragsgarbe

von -- Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt, mnd. hantgemāl, N.: nhd. Handzeichen, Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt, Stammgut

von -- Grundstück von einer bestimmten Größe, mhd. mentac (1), sw. M.: nhd. Menntag, Grundstück von einer bestimmten Größe

von -- Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, mnd. stēnh· vet, steinh· vet, N.: nhd. steinerne Ufereinfassung, Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, Steinbollwerk am Wasser

von -- grüne Zweige von Birken, mnd. mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken

von -- Gruppe von bestimmter Anzahl, mnd. tal, tāl, tåͤl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen, mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

von -- Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

von -- Gruppe von Gleichgesinnten, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner; partenīe, partenie, partenīge, pertenīge, F.: nhd. Partei, Gruppe von Gleichgesinnten, Kriegspartei; parter, M.: nhd. Gruppe von Gleichgesinnten, Seite, Partei; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde; passenīe, F.: nhd. Gruppe von Gleichgesinnten, Partei

von -- Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind, mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind; prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

von -- Gruppe von Menschen, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

von -- Gruppe von Menschen, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner; partekel, M.: nhd. Gruppe von Menschen; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

von -- Gruppe von Sängern, ahd. kōrmanagī* 1, kōrmanigī*, st. F. (ī): nhd. Chor (M.) (2), Gruppe von Sängern

von -- Gruppe von Soldaten, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

von -- Gruppe von Unruhestiftern, mnd. raboukenesvolk*, raboukensvolk, rabaukensvolk, N.: nhd. »Rabaukenvolk«, Gruppe von Unruhestiftern

von -- Gruppe von vier Soldaten, mnd. quaterniōne, F.: nhd. Gruppe von vier Soldaten

von -- Gruppe von zehn Mann, ae. teo-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Gruppe von zehn Mann, Dezimieren

von -- Grus von Gewürznelken, mnd. ? nāgelgrūs, Sb.: nhd. Grus von Gewürznelken?, Nelkenpulver?

von -- grüßen von, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

von -- Gülte in Form von Kornabgaben, mhd. korngelt, st. N.: nhd. Korngeld, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngült 1, st. N.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngülte, korngulte*, st. F.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Getreidepreis, Kornbezahlung

von -- Gut von Angehörigen der eigenen Partei, mnd. vründegōt, N.: nhd. Gut von Verbündeten, Gut von Angehörigen der eigenen Partei

von -- Gut von Verbündeten, mnd. vründegōt, N.: nhd. Gut von Verbündeten, Gut von Angehörigen der eigenen Partei

von -- Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, mnd. · verschēpen, ōverschēpen, averschēpen, sw. V.: nhd. mit einem Schiff befahren (V.), mit einem Schiff befördern, Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, jemanden über ein Gewässer setzen

von -- Gutsherr als Eigentümer von Schafen, mnd. schāpehēre, M.: nhd. »Schafherr«, Gutsherr als Eigentümer von Schafen; schāphēre, M.: nhd. »Schafherr«, Gutsherr als Eigentümer von Schafen

von -- Haar von Tieren, mnd. vēhār, N.: nhd. Tierhaar, Haar von Tieren

von -- Haare mit einem Stab von den Fellen abstreichen, mnd. afstrīken, st. V.: nhd. abstreichen, Haare mit einem Stab von den Fellen abstreichen, rauben

von -- Haare von den Fellen stoßen, mnd. afstōten*, afst· ten, sw. V.: nhd. abstoßen, abschlagen, abnehmen, Haare von den Fellen stoßen

von -- Hafer von der Geest, mnd. gēstkōrn, gēistkorn, N.: nhd. Korn von der Geest, Hafer von der Geest, Roggen von der Geest

von -- Hafer von Geestäckern, mnd. gēsthāver, geisthāver, M.: nhd. »Geesthafer«, Hafer von Geestäckern

von -- Hägerhufe von 60 Morgen, mnd. hāgenhōve, heynhōve, F.: nhd. »Hagenhufe«, Hägerhufe von 60 Morgen

von -- Hain von Ölbäumen, mnd. · liewalt, oliewalt, M.: nhd. Olivenwald, Hain von Ölbäumen

von -- Halbschwester von der Mutterseite, mnd. mōderhalfsüster, F.: nhd. Halbschwester von der Mutterseite

von -- Halbtag von 12 Stunden, an. dœg-n, st. N. (i?): nhd. Halbtag von 12 Stunden; dœg-r, Sb.: nhd. Halbtag von 12 Stunden

von -- Hälmchen von Flachs und Hanf, mnd. spīrken, spijrken, N.: nhd. dünner Halm, Hälmchen von Flachs und Hanf

von -- Halten von etwas, mnd. hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung

von -- Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkloppære*, plōchklopper, M.: nhd. Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

von -- handeln von, ahd. sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; untarsagen* 1, sw. V. (1b): nhd. vortragen, besprechen, reden, handeln von

von -- handeln von, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

von -- Handhabe zum Einsammeln von Geld, mnd. penningbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

von -- Händler von Altwaren, mhd. altwerkære, st. M.: nhd. »Altwerker«, Händler von Altwaren

von -- Händler von Kramware, mnd. pistelemākære*, pistelmākære*, pistelmāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.); pistelemēkære*, pistelmēkære*, pistelmēker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.); pistemākære*, pistemāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.); pistenmākære*, pistenmāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.)

von -- Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken, mnd. passementehantwerk, pōsamenthantwerk, N.: nhd. »Posamenthandwerk«, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementenhantwerk*, pōsamentenhantwerk, N.: nhd. Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementeshantwerk*, passementshantwerk, N.: nhd. Posamenthandwerk, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken

von -- Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet, mnd. schrūvemēster, schrūvemeister, M.: nhd. Schraubenmeister, Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet

von -- handwerkliche Tätigkeit der Bereitung von Pergament, mnd. pergamēnwerk*, permentwerk, N.: nhd. handwerkliche Tätigkeit der Bereitung von Pergament, Gewerk der Pergamenthersteller

von -- Harz von styrax officinalis, mnd. storit, storet, schorit, Sb.: nhd. Storax, Harz von styrax officinalis

von -- Haspelwinde zum Aufwinden von Lasten, mnd. haspelwinde, F.: nhd. Haspelwinde zum Aufwinden von Lasten

von -- Haufen von Holz oder Waren, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

von -- Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters

von -- Hausrat von Auswanderern, mnd. ālevōre, ālvōre, ālev· re, F.: nhd. Ausfuhre, Fuhre die den ganzen Hausrat enthält, Hausrat von Auswanderern

von -- Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

von -- Haut von jungen Ziegen, an. fil-l-ing, st. N. (a): nhd. Haut von jungen Ziegen

von -- Haut von Menschen oder Tieren, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

von -- Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen, mnd. heftērēme, hechtēreme, N.: nhd. Heftrahmen?, Teil des Pferdegeschirrs, Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen

von -- Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule

von -- Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt, mnd. hēgenb· del, hegenbudel, M.: nhd. Sparbeutel der immer Geld enthält, Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt

von -- Hede von Hanf, mnd. ? turse, mnd.?, Sb.: nhd. Gröbstes?, Hede von Hanf?

von -- Heer von Rittern, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

von -- heilen von, ahd. stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen

von -- heilen von, mhd. nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

von -- Heiligenmaler; Maler von Heiligenbildern, mnd. hilligenmālære*, hilligenmāler, hilgenmāler, hiligenmāler, hilgemāler, M.: nhd. »Heiligenmaler

von -- Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind, mnd. pulverlöschunge*, pulverlöschunc, F.: nhd. »Pulverlöschung«, Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind

von -- Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird, mnd. knuppendrank, M.: nhd. Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird

von -- Heilung von Aussatz, mnd. rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

von -- Heimkehr von einem Feldzug, mnd. wedderrēse*, wedderreise, mnd.?, F.: nhd. »Widerreise«, Rückreise, Heimkehr, Heimkehr von einem Feldzug, Rückkehr von einem Feldzuge

von -- Helbling als Abgabe von Weinbergen, mhd. berchelbelinc, st. M.: nhd. Helbling als Abgabe von Weinbergen

von -- hellen Klang von sich geben, mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

von -- herab von, mhd. abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob

von -- herabblicken von, mhd. nidergesehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, herabsehen auf, herabblicken auf, herabsehen von, herabblicken von

von -- herabfallen von, mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd.

fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

von -- herabfließen von, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

von -- herabgleiten von, mhd. slīten, st. V.: nhd. gleiten, herabgleiten von

von -- herabkommen von, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

von -- herabsehen von, mhd. nidergesehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, herabsehen auf, herabblicken auf, herabsehen von, herabblicken von

von -- herabströmen von, mhd. ūzwallen (1), ūz wallen, st. V., red. V.: nhd. »auswallen«, aufwallen, heraussprudeln, überkochen, überfließen, überfließen über, herabströmen, herabströmen von, herausströmen; zuotriefen, zuo triefen, st. V.: nhd. »zutriefen«, herabtropfen, herabrieseln, herabströmen von

von -- herabströmen von, mhd. triefen (1), st. V.: nhd. triefen, tropfen, rieseln, herabströmen von, trotten, trollen

von -- Herabströmen von, mhd. triefen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Triefen, Tropfen (N.), Rieseln, Herabströmen von, Trotten, Trollen

von -- herabstürzen von, mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

von -- herabtriefen von, mhd. schræmen, schræen, sw. V.: nhd. schrägen, abschrägen, krümmen, biegen, hervorspritzen, herabtriefen von, aufwirbeln, zerstreuen, verbreiten

von -- herabziehen von, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

von -- Herbheit von Speisen, mnd. worgelinge, mnd.?, F.: nhd. Zusammenziehen des Schlundes, Würgen, Herbheit von Speisen

von -- Herde von Pferden, mnd. stōdære*, stōder, F.: nhd. Koppel für Pferde, Herde von Pferden, im freien Gelände gehaltene Pferde

von -- Herde von Zuchtpferden, mhd. stuot, stūt, st. F.: nhd. Gestüt, Herde von Zuchtpferden, Herde, Stute, weibliches Tier

von -- Hering von minderer Qualität, mnd. sōmerhērinc, sōmerherink, sŏmmerhērinc, sāmerhērinc, M.: nhd. Sommerhering, im Sommer gefangener Hering, Hering von minderer Qualität

von -- Herkunft von freien Eltern, mnd. vrībōrenhēt, F.: nhd. Herkunft von freien Eltern

von -- Herkunftsort und Aufenthaltsort von Ratten, mnd. rottenborch, F.: nhd. »Rattenburg«, Herkunftsort und Aufenthaltsort von Ratten

von -- Herr von Ordensbrüdern, mhd. bruoderschilt, st. M.: nhd. Schild eines Ordensbruders, Herr von Ordensbrüdern

von -- herrühren von, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

von -- Hersteller von Beinbekleidung, mhd. kolzære*, kolzer, st. M.: nhd. Hersteller von Fußbekleidung, Hersteller von Beinbekleidung

von -- Hersteller von Dielenbrettern, mhd. dilære, st. M.: nhd. »Dieler«, Hersteller von Dielenbrettern, Zimmermann

von -- Hersteller von eisernen Leuchten, mnd. īsernlüchtenmākære*, īserenlüchtenmāker, īsernlüchtenmāker, M.: nhd. Hersteller von eisernen Leuchten

von -- Hersteller von Fässern, mhd. küefære* 4 und häufiger?, küefer, st. M.: nhd. Küfer, Hersteller von Fässern

von -- Hersteller von feinem Rotleder, mnd. löschemākære*, löschemakere, lösmakere, M.: nhd. Hersteller von feinem Rotleder; löschemēkære*, löschemēkere, M.: nhd. Hersteller von feinem Rotleder

von -- Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament, mnd. pergamēnære*, parmenter, permentērer, permentērere, permentīre, perminter, permenter, permeltēr, permelteyr, permentārer, permēter, pergemintērer, permentīger, palmenter, permtērer, pergemintērer, M.: nhd. Handwerker der Pergament herstellt, Pergamentmacher, Pergamentbereiter, Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament

von -- Hersteller von Filzdecken, ahd. filzināri* 2, st. M. (ja): nhd. Hersteller von Filzdecken

von -- Hersteller von Fußbekleidung, mhd. kolzære*, kolzer, st. M.: nhd. Hersteller von Fußbekleidung, Hersteller von Beinbekleidung

von -- Hersteller von Heiligenbildern, mnd. hilligenmākære*, hilligenmāker, hilgenmāker, hiligenmāker, M.: nhd. Heiligenfigurenmacher, Hersteller von Heiligenfiguren, Hersteller von Heiligenbildern

von -- Hersteller von Heiligenfiguren, mnd. hilligenmākære*, hilligenmāker, hilgenmāker, hiligenmāker, M.: nhd. Heiligenfigurenmacher, Hersteller von Heiligenfiguren, Hersteller von Heiligenbildern

von -- Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten, mnd. posteidenbackære*, posteidenbacker, M.: nhd. Pastetenbäcker, Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten; posteidenbeckære*, posteidenbecker, posteydenbecker, posteyenbecker, posteygenbecker, pasteienbecker, pastedenbecker, M.: Pastetenbäcker, Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten

von -- Hersteller von Holzasche, mhd. aschenbrennære, st. M.: nhd. Aschenbrenner, Hersteller von Holzasche

von -- Hersteller von Kopfputz, mhd. rīsenære 3, st. M.: nhd. Hersteller von Korbwaren, Hersteller von Kopfputz, Obstbauer und Weinbauer

von -- Hersteller von Korbwaren, mhd. rīsenære 3, st. M.: nhd. Hersteller von Korbwaren, Hersteller von Kopfputz, Obstbauer und Weinbauer

von -- Hersteller von Korduan, mnd. kordewānesberēdære*, kordewānsberēder, kordewānsbereider, M.: nhd. Korduansbereiter, Hersteller von Korduan

von -- Hersteller von Korduanleder, mhd. kurdewanære*, kurdewæner, st. M.: nhd. Schuhmacher, Hersteller von Korduanleder

von -- Hersteller von Lederhosen, mhd. lederhosære* 1, lederhosere, st. M.: nhd. Lederhosenmacher, Hersteller von Lederhosen

von -- Hersteller von ledernen Feuereimern, mnd. emmermākære*, emmermāker, M.: nhd. »Eimermacher«, Hersteller von ledernen Feuereimern; emmermēkære*, emmermēker, M.: nhd. »Eimermächer«, Hersteller von ledernen Feuereimern

von -- Hersteller von Leinenzeug, mhd. ziechære*, ziecher, st. M.: nhd. Ziechenmacher, Hersteller von Leinenzeug

von -- Hersteller von Mantelsäcken, mhd. ? wātsackære* 2, wātsacker, st. M.: nhd. Hersteller von Mantelsäcken?

von -- Hersteller von metallenen Röhren, mnd. pīpenslēgære*, pīpenslēger, M.: nhd. »Pfeifenschläger, Hersteller von metallenen Röhren

von -- Hersteller von Münzgeld, mnd. müntære*, münter, müntere, mönter, möntere, M.: nhd. Münzer, Hersteller von Münzgeld, Münzmeister, Geldhändler, Geldwechsler, Bankier

von -- Hersteller von Nesteln, mnd. senkelære*, senkeler, senkler, M.: nhd. Senkelmacher, Schnallenmacher, Hersteller von Nesteln; senkelmākære*, senkelmāker, M.: nhd. Senkelmacher, Schnallenmacher, Hersteller von Nesteln

von -- Hersteller von Pfeilen, mnd. pīlemākære*, pīlemāker, M.: nhd. »Pfeilemacher«, Hersteller von Pfeilen

von -- Hersteller von Rosenkränzen, mhd. pāternosterære*, pāternosterer, st. M.: nhd. »Paternosterer«, Hersteller von Rosenkränzen

von -- Hersteller von Saffianleder, mhd. löschære*, löscher, M.: nhd. »Löscher«, Gerber, Hersteller von Saffianleder

von -- Hersteller von Salztonnen, mnd. solttunnenmākære*, solttunnenmāker, M.: nhd. »Salztonnenmacher«, Hersteller von Salztonnen, Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war

von -- Hersteller von Sämischleder, mnd. sēmtouwære*, sēmtouwer, seimtouwer, M.: nhd. Sämischgerber, Hersteller von Sämischleder

von -- Hersteller von Saumsatteln, mnd. s· merære*, sōmerer, M.: nhd. ein Saumtier Führender, Hersteller von Saumsatteln

von -- Hersteller von Speeren, mnd. spērære***, M.: nhd. »Speerer«, Hersteller von Speeren

von -- Hersteller von Speerschäften, mhd. scheftære*, schefter, st. M.: nhd. »Schäfter«, Schäftemacher, Hersteller von Speerschäften

von -- Hersteller von Spielpuppen, mnd. poppenmākære*, poppenmāker, M.: nhd. Puppenmacher, Hersteller von Spielpuppen, Puppenfabrikant

von -- Hersteller von Spindeln, mnd. spillendreiære*, spillendreier, spillendreyer, spillendreyere, spillendrēgere, M.: nhd. Spindeldrechsler, Drechsler, Hersteller von Spindeln

von -- Hersteller von Stühlen, mnd. stōlemākære*, stōlemāker, stōlemākere, M.: nhd. Stuhlmacher, Hersteller von Stühlen; stōlmākære*, stōlmāker, stōlmākere, stoolmāker, stoilmāker, M.: nhd. Stuhlmacher, Hersteller von Stühlen

von -- Hersteller von Überschuhen aus Sockenfilz, mnd. sockemēkære*, sockemēker, M.: nhd. »Sockenmächer«, Sockenmacher, Hersteller von Überschuhen aus Sockenfilz

von -- Hersteller von Weißleder, mhd. irhære*, irher, irhere, st. M.: nhd. Ledergerber, Weißgerber, Hersteller von Weißleder

von -- Hersteller von Wurfmaschinen, mnd. slengermākære*, slengermāker, M.: nhd. Schleudermacher, Hersteller von Wurfmaschinen

von -- Hersteller von Ziegeln, mnd. tēgelbernære*, tēgelberner, teygelbrenner, tēgelbarner, M.: nhd. Ziegelbrenner, Hersteller von Ziegeln; tēgelmēkære*, tēgelmēker*, tēgelmēkere, M.: nhd. »Ziegelmächer«, Ziegelmacher, Hersteller von Ziegeln, Ziegelbrenner

von -- Herstellerin von Korbwaren, mhd. rīsenærinne, st. F.: nhd. Herstellerin von Korbwaren

von -- Herstellerin von Spielpuppen, mnd. poppemākærische*, poppemākersche, F.: nhd. »Puppenmacherin«, Herstellerin von Spielpuppen, Ehefrau eines Puppenmachers

von -- Herstellung von Draht, mnd. drāthantwerk, N.: nhd. Drahtziehergewerbe, Herstellung von Draht

von -- Herstellung von Leinen oder Tuchen, mnd. dōkewerk, N.: nhd. Leinen (N.) das in bestimmter Länge hergestellt wird, Herstellung von Leinen oder Tuchen

von -- Herstellung von Pfannen, mnd. pannengēten (2), N.: nhd. »Pfannengießen«, Herstellung von Pfannen

von -- Herstellung von Ziegeln, mnd. tēgelwerk, tēgelwark, teygelwerk, teigelwerk, tīgelwerk, tichelwerk, N.: nhd. Ziegelwerk, Ziegelarbeit, Ziegelfabrik, Ziegelbau, Herstellung von Ziegeln, Fabrikation von Ziegeln, Ziegelei, Ziegelhof

von -- herunterfallen von, mhd. sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

von -- heruntergeben von, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen zu, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

von -- herunterschlagen von, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

von -- heruntersetzen von einem Gut, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

von -- heruntersetzen von einem Hof, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

von -- hervorgehen von, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

von -- Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend, mnd. reinoldisch, reynoldisch, Adj.: nhd. »reinholdisch«, Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend

von -- Hilfe von Bundesgenossen, mnd. vründehülpe, F.: nhd. Hilfe von Freunden, Hilfe von Bundesgenossen

von -- Hilfe von Freunden, mnd. vründehülpe, F.: nhd. Hilfe von Freunden, Hilfe von Bundesgenossen

von -- hinabsteigen von, mhd. getreten, st. V.: nhd. treten, treten an, treten auf, treten durch, treten vor, geraten (V.) aus, hinabsteigen von

von -- hinwegnehmen von, ahd. abagineman* 4, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, hinwegnehmen, hinwegnehmen von

von -- Hof bzw. Gehöft zur Haltung von Schafen, mnd. schāpærehof*, schāperhof, M.: nhd. Schäferhof, Hof bzw. Gehöft zur Haltung von Schafen

von -- Hofstelle von bestimmter Größe, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h˙ ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

von -- Hofstelle von mittlerer Größe, mnd. middelhōve, middelhoufe, F.: nhd. Hofstelle von mittlerer Größe

von -- Hohlform zu Herstellung von Ziegeln, mnd. poststēneslāde*, poststēnslāde, poststeinslāde, posteinslāde, F.: nhd. Hohlform zu Herstellung von Ziegeln

von -- Hohlform zur Herstellung von Ziegeln, mnd. poststēndenvat, poststeindenvat, postendenwat, N.: nhd. Hohlform zur Herstellung von Ziegeln

von -- Hohlmaß von einer bestimmten Anzahl von Scheffeln, mhd. wīschepel 9 und häufiger?, st. M.: nhd. Hohlmaß von einer bestimmten Anzahl von Scheffeln; wīschepel 9 und häufiger?, st. M.: nhd. Hohlmaß von einer bestimmten Anzahl von Scheffeln

von -- Holz für die Herstellung von Rudern, mnd. rēmeholt* (2), rēmholt, rīmholt, riemholt, N.: nhd. »Riemenholz«, Holz für die Herstellung von Rudern; rēmenholt, N.: nhd. »Riemenholz«, Holz für die Herstellung von Rudern

von -- Holz in Blöcke von bestimmter Länge zersägen, mnd. vörblocken*, vorblocken, verbloken, V.: nhd. Holz in Blöcke von bestimmter Länge zersägen

von -- Holz von 10 Fuß Länge, mnd. teinv˙ teholt*, teynv˙ teholt, teynv˙ teholt, N.: nhd. Holz von 10 Fuß Länge

von -- Holz von Ästen, mnd. telchholt, N.: nhd. Zweigholz, Holz von Ästen

von -- Holz von Balsamgewächsen, mhd. balsamholz, st. N.: nhd. Balsamholz, Holz von Balsamgewächsen

von -- Holz von einem Grenzbaum, mnd. schēdeholt, scheideholt, N.: nhd. »Scheidholz«, Holz von einem Grenzbaum

von -- Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen, mnd. drenken (2), sw. V.: nhd. tränken, Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen, ertränken, unter Wasser setzen

von -- Holz von Fadenmaß beim Flößen, mnd. vādemholt, vademholt, vādenholt, N.: nhd. Holz von Fadenmaß beim Flößen, in Faden gesetztes Holz, Klafterholz, Brennholz

von -- Holz von kurzgehaltenen Bäumen, mnd. kopholt, N.: nhd. Holz von kurzgehaltenen Bäumen, Holz zum Ausstellen des Kopfes auf der Richtstätte

von -- Holz zum Anfertigen von Schragen, mnd. schrāgenholt, F.: nhd. »Schragenholz«, Holz zum Anfertigen von Schragen

von -- Holz zum Anfertigen von Schubkarren, mnd. schūfb˙ renholt, N.: nhd. »Schiebbahrenholz«, Holz zum Anfertigen von Schubkarren

von -- Holz zum Bau von großen Fässern, mnd. kōpenholt, N.: nhd. »Kufenholz«, Holz zum Bau von Kufen, Holz zum Bau von großen Fässern

von -- Holz zum Bau von Kufen, mnd. kōpenholt, N.: nhd. »Kufenholz«, Holz zum Bau von Kufen, Holz zum Bau von großen Fässern

von -- Holz zum Bau von Prahmen, mnd. ? prāmholt, prāneholt, N.: nhd. »Prahmholz«, Holz zum Bau von Prahmen?, auf Prahmen angeführtes Brennholz

von -- Holz zum Verstärken von Turmdächern gegen den Sturm, mnd. stormrōde, F.: nhd. »Sturmrute«, Holz zum Verstärken von Turmdächern gegen den Sturm

von -- Holz zur Anfertigung von Pfeilschäften, mnd. pīlholt, N.: nhd. »Pfeilholz«, Holz zur Anfertigung von Pfeilschäften

von -- Holz zur Dielung bzw. zur Täfelung bzw. zum Decken von Dächern, mnd. schot (4), N.: nhd. Holz zur Dielung bzw. zur Täfelung bzw. zum Decken von Dächern

von -- Holz zur Herstellung von Rädern, mnd. rādeholt (1), N.: nhd. Holz zur Herstellung von Rädern; ratholt (1), N.: nhd. Holz zur Herstellung von Rädern

von -- Holz zur Herstellung von Wasserbauanlagen und Plankenwänden und Sieltoren, mnd. plankholt, N.: nhd. Holz zur Herstellung von Wasserbauanlagen und Plankenwänden und Sieltoren

von -- Holzblock zur Herstellung von Fensterbogen, mnd. vensterblok, vinsterblok, M.: nhd. »Fensterblock«, Holzblock zur Herstellung von Fensterbogen

von -- hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen, mnd. stēl (1), stel, steil, stil, M., N.: nhd. Stiel, Griff, Handhabe, Stängel, Stengel, hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen

von -- hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkīl, M.: nhd. »Pflugkeil«, hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

von -- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann, mnd. tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann

von -- hölzernes Gefäß von kleinerem Inhalt, mnd. lōp (2), loep, lopen?, M.: nhd. Maßgefäß, hölzernes Gefäß von kleinerem Inhalt, kleiner Scheffel, Getreidemaß (Bedeutung örtlich beschränkt [Livland und Estland]), Auffanggefäß in der Mühle (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchb˙ kære*, plōchb˙ ker, plōchboker, M.: nhd. hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

von -- Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz, mhd. āse, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand, Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz

von -- Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

von -- Holzstäbchen zum Zusammenheften von Fleischlappen, mnd. spīleken, spilleken, N.:

nhd. Holzstäbchen zum Zusammenheften von Fleischlappen

von -- Holzstück zur Verfertigung von Holznägeln, mnd. nāgelholt, nachelholt, N.: nhd. festes langgeädertes Holz, Holzstück zur Verfertigung von Holznägeln

von -- Honig von sich geben, mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

von -- Honig zur Herstellung von Arzneimitteln, mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

von -- Hopfensack von bestimmer Größe, mnd. huntsak, M.?: nhd. Sack von bestimmter Größe, Hopfensack von bestimmer Größe

von -- hören von, ae. ge-frig-n-an, ge-freg-n-an, st. V. (3a): nhd. fragen, erfahren (V.), lernen, hören von

von -- hören von, mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter

von -- Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden, mnd. klepschülde, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden; kleptins, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden

von -- Hose von Leder, mhd. lederhose, sw. F.: nhd. Lederhose, Hose von Leder

von -- Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen, mnd. missehōn, mishōn, N.: nhd. »Messhuhn«, Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen

von -- Huhn von Federwild, mhd. wilthuon, st. N.: nhd. »Wildhuhn«, Huhn von Federwild

von -- Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, mnd. pülen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

von -- Hüter von Hornvieh, mnd. quikhēre*, quikhēr, M.: nhd. Viehhirte, Hüter von Hornvieh; quikh· dære*, quikh· der, M.: nhd. Viehhüter, Viehhirte, Hüter von Hornvieh; quikhērde, M.: nhd. Viehhirte, Hüter von Hornvieh

von -- im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, mnd. properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

von -- im Angesicht von, ae. æt-for-an (1), Präp.: nhd. im Angesicht von, vor, nahe bei

von -- im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen, mnd. strātenh· dære*, strātenh· der, strātenhoider, M.: nhd. »Straßenhüter«, im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen

von -- im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff, mnd. hervestschip*, N.: nhd. im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff

von -- im Sinne von eines Hausierers), mnd. ? schottisch* (1), schottesch, schottsch, schotsch, Adj.: nhd. »schottisch« (Adj.) (1), in Schottland geprägt, von schottischer Abkunft seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), Sohn eines Schotten seiend (Bedeutung örtlich beschränkt, im Sinne von eines Hausierers?)

von -- im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden, mnd. sōmerwulle, sŏmmerwulle, F.: nhd. »Sommerwolle«, im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden

von -- im Umkreis von, mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf

von -- im Verlauf von, mnd. in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

von -- im Verlauf von, mnd. · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

von -- im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz, mnd. holtgelt, N.: nhd. Ablösung einer Holzabgabe, Ablösung einer Holzlieferung, Zahlung für Holzungsrecht, im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz

von -- im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält, mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält

von -- in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute

von -- in den Besitz gelangen von, mhd. anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen

von -- in den Besitz gelangen von, mhd. ūfvallen, ūf vallen, ūffallen*, st. V.: nhd. zufallen (V.) (2), fallen an, in den Besitz gelangen von

von -- in den Besitz von etwas gelangen, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

von -- in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter, mhd. vuoterræhe, fuoterræhe*, Adj.: nhd. in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter

von -- in den Genuss kommen von, mhd. hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen

von -- in den Genuss kommen von, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

von -- in den Genuss kommen von, mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

von -- in den Genuss kommen von, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

von -- in den Webstuhl eingespanntes Tuchstück von bestimmter Größe, mnd. hēvelrēke, F.: nhd. in den Webstuhl eingespanntes Tuchstück von bestimmter Größe

von -- in der Eigenschaft von, mnd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von; asse (1), Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von

von -- in der Macht liegen von, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

von -- in der Mitte von, ae. tō-mi-d-d-es, Präp., Adv.: nhd. innerhalb, in der Mitte von

von -- in der Mitte von, mhd. mitte (1), Adj.: nhd. mittlere, mittel, in der Mitte von, Mitt..., in der Mitte seiend, in der Mitte befindlich, die Mitte betreffend

von -- in der Mitte von, mnd. middes (2), Präp.: nhd. in der Mitte von

von -- in der Nähe von, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

von -- in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl, mnd. stampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, zerstampfen, mit dem Mörser zerkleinern, Lohe stampfen, in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl

von -- in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

von -- in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

von -- in die Mitte von, mnd. midden (2), Präp.: nhd. in die Mitte von

von -- in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

von -- in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss, mnd. spērwant, F.: nhd. »Sperrwand«, in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss

von -- in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen, mnd. lēmstāken***, sw. V.: nhd. in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen

von -- in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, mnd. pannekōke, pankōke, pannekūken, pannecouke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; pannenkōke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen

von -- in Folge von, mnd. dörch (1), dorch, dˑ r, Präp.: nhd. durch, hindurch, während, wegen, um ... willen, vermittels, in Folge von, veranlasst durch, aus

von -- in Folge von, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

von -- in Form von Botschaft, mnd. sendeboteswīse*, sendebotswīse, Adv.: nhd. in Form von Botschaft

von -- in Gegenwart von, ae. mi-d (2), mi-þ (2), Präp.: nhd. mit, durch, mittels, damit, inmitten, bei, in Gegenwart von, während (Konj.)

von -- in Gegenwart von, mhd. zegegen (2), zūgegen, zogegen, Präp.: nhd. bei, gegenüber, entgegen, in Gegenwart von

von -- in Glockenform gegossener Wachsblock von bestimmtem Gewicht, mnd. ? klockestücke, klockstücke, N.: nhd. in Glockenform? gegossener Wachsblock von bestimmtem Gewicht

von -- in Kenntnis setzen von, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

von -- in Mailand von König Otto I. geprägte Münze, mnd. ottelīn, N.: nhd. »Ottolein«, in Mailand von König Otto I. geprägte Münze

von -- in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, mhd. ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben

von -- in Richtung von, mnd. wōrdes***, mnd.?, Adv.: nhd. »wärts«, in Richtung von; wōrt* (3), wort, mnd.?, Adv.: nhd. »wärts«, in Richtung von

von -- in Verantwortung liegen von, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

von -- infolge von, ae. æf-t-er (1), Präp.: nhd. nach, entlang, hinter, durch, während (Konj.), infolge von, gemäß, zu Zwecken, um, über, für; þer-h (1), þor-h (1), þur-h (1), Präp.: nhd. durch, während (Konj.), mittelst, infolge von, wegen, in, mit

von -- infolge von, mhd. bit (2), bet, Präp.: nhd. mit, auf, infolge von, hinsichtlich, bezüglich, mittels, durch

von -- infolge von, mhd. halbe (3) 36, halp, Präp.: nhd. in Richtung auf, auf Seiten von, seitens, hinsichtlich, infolge von

von -- Inhaber von Dokumenten, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

von -- Inhaber von Gewalt und Herrschaft, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

von -- inmitten von, mhd. under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.)

von -- Innehaben von Gütern, mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur

von -- innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, mnd. hūsblāsinge, F.: nhd. innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, zur Bereitung von Gallert bebraucht

von -- inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, mnd. peddik, pedich, peddek, pedek, piddek, pedik, M.: nhd. inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, Mark (N.), Innerstes

von -- innerhalb von, mhd. innān (2), Präp.: nhd. innerhalb, indessen, in, innerhalb von; inne (2), innen, innan, Präp.: nhd. innerhalb, indessen, in, innerhalb von; inner, inre, inrunt, Präp.: nhd. innerhalb, innerhalb von, binnen; inront, Präp.: nhd. innerhalb, innerhalb von, binnen

von -- innerhalb von, mhd. zwischen (2) 2 und häufiger?, zwischent, zwüschen, zwüschet, zwüschent, zuwuschen, Präp.: nhd. zwischen, in, inmitten, innerhalb von, unter

von -- Innerstes von Hohlräumen, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

von -- Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln, mnd. ? plāne (1), plaue, plave, sw. F.: nhd. eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln?

von -- irgendeiner von allen, mhd. sum, Dem.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, irgendeiner von allen, manch, ein gewisser, einige, manche

von -- irgendeiner von beiden, mhd. deweder (1), dweder, tweder, Pron., Pron.-Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendeiner von beiden, der eine oder der andere, einer von beiden, weder der eine noch der andere, keiner von beiden

von -- israelisches Gewicht von zwei Lot, mnd. sīkelen, cikelen, cikulus, cikelus, N.: nhd. israelisches Gewicht von zwei Lot

von -- italienische Münze von geringem Wert, mnd. quadrīve, Sb.: nhd. italienische Münze von geringem Wert

von -- Jagdnetz zum Fangen von Rehen, mnd. rēnette, N.: nhd. »Rehnetz«, Jagdnetz zum Fangen von Rehen

von -- jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit, mhd. vridepfenninc*, vritpfennic*, vridephennic, vritphennic, fridepfennic*, fritpfennic*, fridephennic*, fritphennic*, st. M.: nhd. »Friedepfennig«, Friedenspfennig, jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit

von -- jährliche Abgabe für Gewährung von Sicherheit und Schutz, mhd. vrideschaz, vritschaz, frideschaz*, fritschaz*, st. M.: nhd. jährliche Abgabe für Gewährung von Sicherheit und Schutz

von -- jährliche Hebung von Kosten, mnd. jārkōrn, N.: nhd. jährliche Hebung von Kosten

von -- jede von beiden, mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

von -- jeder von beiden, an. hvār-r, Pron.: nhd. welcher von beiden, jeder von beiden

von -- jeder von beiden, ae. ǣ-g-hwæ-þer, ǣ-g-þer, Pron., Adv.: nhd. jeder von beiden, beide

von -- jeder von beiden, ahd. iogiwedar* 11, Adj.: nhd. jeder, jedweder, jeder von beiden; iowedar* 41, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jedweder, jeder von beiden, ein jeder

von -- jeder von beiden, mhd. iegeweder, iegweder, Def.-Pron.: nhd. »jedweder«, jeder von beiden, jeder; ietweder, ieweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von beiden, jeder von zweien, beide, jedweder

von -- jeder von beiden, mnd. wēder* (3), weder, wedder, Pron.: nhd. wer von beiden, welcher von beiden, jeder von beiden

von -- jeder von zweien, ahd. giwedar* 4, Pron.: nhd. jeder, beide, jeder von zweien

von -- jeder von zweien, mhd. beide, bēde, Indef.-Pron., Num.-Adj.: nhd. beide, jeder von zweien

von -- jeder von zweien, mhd. geweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien, jeder, beide; ietweder, ieweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von beiden, jeder von zweien, beide, jedweder

von -- jeder von zweien, mnd. iewēder, ietwēder, jēweder, Pron.: nhd. jeder von zweien

von -- jedes von beiden, mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

von -- jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis, mnd. ambachtesbōk*, ambachtsbōk, ammetesbōk, ammetsbōk, N.: nhd. »Amtsbuch«, jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis, Einnahmenbuch und Ausgabenbuch, Statutenbuch, Willkürenbuch

von -- jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist, mhd. vurchgenōze, furchgenōze*, sw. M.:

nhd. »Furchgenosse«, jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist

von -- jemandem berichten von, ahd. girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen

von -- jemandem von etwas forthelfen, mhd. enthelfen, st. V.: nhd. »enthelfen«, jemandem von etwas forthelfen

von -- jemanden befreien von, ahd. intladan* 2, st. V. (6): nhd. entladen, befreien, jemandem eine Last abnehmen, jemanden befreien von

von -- jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern, mnd. · verdrāgen (1), ōverdrāgen, averdrāgen, st. V.: nhd. »hinübertragen«, jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern; · verdrēgen (1), st. V.: nhd. »hinübertragen«, jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern

von -- jemanden von etwas abbringen, mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

von -- jemanden von etwas befreien, ahd. neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

von -- jemanden von seinem Entschluss abbringen, mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen

von -- jemanden zurückhalten von, mhd. widergehaben, wider gehaben, wider geheben, sw. V.: nhd. jemanden zurückhalten von, hindern an, sich zurückhalten von, Widerstand leisten, aufhören, sich festhalten mit, zurückbekommen

von -- jenseits von, mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

von -- jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben, mnd. stālbōk, N.: nhd. Register der geprüften Tücher, jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben

von -- Junges von der Gemse, mhd. kiz, st. N.: nhd. »Kitz«, Zicklein, junge Ziege, Junges von der Ziege, Junges vom Reh, Junges von der Gemse

von -- Junges von der Ziege, mhd. kiz, st. N.: nhd. »Kitz«, Zicklein, junge Ziege, Junges von der Ziege, Junges vom Reh, Junges von der Gemse

von -- Junges von Hunden oder wilden Tieren, ahd. welpf* 24, welph*, welf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Welpe«, Junges, junger Hund, Junges von Hunden oder wilden Tieren

von -- Junges von Hunden und wilden Tieren, mhd. welp, st. M., sw. M.: nhd. »Welpe«, Junges von Hunden und wilden Tieren

von -- Junges von wilden Tieren, mhd. welf (1), veltber, st. M., N.: nhd. »Welf«, Welpe, Tierjunges, Hundejunges, Junges von wilden Tieren; welfe (1), sw. M.: nhd. »Welf«, Welpe, Hundejunges, Junges von wilden Tieren

von -- Jungfrau von Stand, mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

von -- Kalk zur Herstellung von Wandfüllungen, mnd. ? vüllekalk, M.: nhd. »Füllkalk«, Kalk zur Herstellung von Wandfüllungen?

von -- Kalkbottich zur Bearbeitung von Fellen oder Leinwand, mnd. kalkk· ven, kalleck· ven, kalkkuven, N.: nhd. Kalkbottich zur Bearbeitung von Fellen oder Leinwand, Kalkkufe

von -- Kampf von vorn, mhd. vorestrīt*, vorstrīt, forestrīt*, st. M.: nhd. »Vorstreit«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff, Vorgeplänkel; vorevehten* (2), vor vehten, vorvehten, forefehten*, st. N.: nhd. »Vorfechten«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff; vürestrīt*, vürstrīt, fürestrīt*, st. M.: nhd. Vorkämpfer, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff

von -- Kanne von einem stōp Inhalt, mnd. stōpkanne, F.: nhd. Kanne von einem stōp Inhalt

von -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

von -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

von -- Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen, mnd. ōrtbant, ōrbant, ōrebant, M.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen

von -- Karre für die Beförderung von Mauersteinen, mnd. stēnkāre, steinkāre, F.: nhd. »Steinkarre«, Karre für die Beförderung von Mauersteinen

von -- Karre zum Transport von Lebensmitteln, mnd. spīsekāre, F., N.: nhd. »Speisekarre«, Karre zum Transport von Lebensmitteln

von -- Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, mnd. störtekāre, störtekār, störtekaere, störtekahr, stürtekāre, F.: nhd. »Stürzkarre«, Stürzkarren, Schinderkarre, Schinderkarren, Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, Wippgalgen?

von -- Karre zur Beförderung von Rheinwein, mnd. rīnkāre, rīnkār, rīnkarre, F.: nhd. »Rheinkarre«, Karre zur Beförderung von Rheinwein

von -- Kastration von Schweinen, mnd. swīnesnīden* (2), swīnesnīdent, swīneschnīdent, N.: nhd. Kastration von Schweinen, Schweineschneiden, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens; swīnsnīden* (2), swīnsnīdent, N.: nhd. Schweineschneiden, Kastration von Schweinen, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens

von -- Kauf oder Verkauf von Lebensmitteln, mhd. spīsekouf 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Speisekauf«, Lebensmittelkauf, Kauf oder Verkauf von Lebensmitteln

von -- Kauf von Tierhaaren, mnd. hārkōp, M.: nhd. Kauf von Tierhaaren, Aufkauf von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

von -- Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, mnd. bīkōp, bikôp, M.: nhd. Nebenkauf, Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, unerlaubter Kauf?

von -- Kaufen von Tierhaaren, mnd. hārk· pen (2), hārk· pent, N.: nhd. Kaufen von Tierhaaren, Aufkaufen von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

von -- Käufer oder Verkäufer von Wollzeug, mhd. seitkoufære*, seitkoufer, st. M.: nhd. Käufer oder Verkäufer von Wollzeug, Wollwarenhändler

von -- Käufer von geistlichen Ämtern, mhd. simonīte, sw. M.: nhd. »Simonit«, der Simonie treibt, Verkäufer von geistlichen Ämtern, Käufer von geistlichen Ämtern

von -- kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann, mhd. müezicgangære*, müezegangære*, müezecganger, st. M.: nhd. Müßiggänger, kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann

von -- keine von beiden, mhd. neweder (1), enweder, Indef.-Pron., Pron.-Adj.: nhd. keiner von beiden, keine von beiden

von -- keinen Laut von sich geben, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

von -- keiner von beiden, an. hvār-g-i, hvār-g-in, hvār-ig-r, hvār-ug-r, Pron.: nhd. jeder, keiner von beiden

von -- keiner von beiden, ae. n-ǣg-þer, ni-ā-hwæ-þer* (2), Pron., Adv.: nhd. keiner von beiden, weder; n-ā-hwæ-þer, n-ā-þer, n-ā-w-þer, ni-ā-hwæ-þer*, n-ō-hwæ-þer, n-ō-þer, Pron., Adv.: nhd. keiner von beiden, weder

von -- keiner von beiden, ahd. niwedar* 49, Pron.: nhd. keiner von beiden; niwedarisk* 1, niwedarisc*, Adj.: nhd. keiner von beiden

von -- keiner von beiden, mhd. deweder (1), dweder, tweder, Pron., Pron.-Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendeiner von beiden, der eine oder der andere, einer von beiden, weder der eine noch der andere, keiner von beiden; eintweder, entweder, einweder, antweder, Pron.: nhd. einer von beiden, keiner von beiden, entweder; einweder, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, keiner von beiden, entweder

von -- keiner von beiden, mhd. neweder (1), enweder, Indef.-Pron., Pron.-Adj.: nhd. keiner von beiden, keine von beiden

von -- keiner von beiden, mnd. newēder (1), newedder, newēr, Indef.-Pron.: nhd. keiner von beiden

von -- Kellerraum zur Lagerung und zum Verkauf von Salz, mnd. soltkellære*, soltkeller, M.: nhd. »Salzkeller«, Kellerraum zur Lagerung und zum Verkauf von Salz

von -- Kessel zum Kochen von Fisch, mnd. vischkētel, M.: nhd. Kessel zum Kochen von Fisch

von -- Kessel zur Bereitung von Sauerteig, mnd. sūrekētel, sureketel, M.: nhd. »Sauerkessel«, Kessel zur Bereitung von Sauerteig

von -- Kind geboren von einer friedlos gelegten Mutter, an. bæs-ing-r, st. M. (a): nhd. Kind geboren von einer friedlos gelegten Mutter

von -- Kind von der Mutterbrust entfernen, mnd. afspēnen, afspönen, afsponen, sw. V.: nhd. Kind von der Mutterbrust entwöhnen, Kind von der Mutterbrust entfernen

von -- Kind von der Mutterbrust entwöhnen, mnd. afs· gen, sw. V.: nhd. Kind von der Mutterbrust entwöhnen; afspēnen, afspönen, afsponen, sw. V.: nhd. Kind von der Mutterbrust entwöhnen, Kind von der Mutterbrust entfernen

von -- Kind von freier Geburt, mnd. ādelkint, N.: nhd. Kind von freier Geburt, Kind eines Mitglieds der Gilde

von -- Kind von hoher Geburt, ae. frí-o-bear-n, fré-o-bear-n, st. N. (a): nhd. Freigeborener, Kind von hoher Geburt

von -- Kind von ungerader Zahl, mhd. ortkint 4 und häufiger?, st. N.: nhd. Kind von ungerader Zahl, letztes einer ungeraden Anzahl von Kindern

von -- Kinder von sich teilen, mnd. ūtsünderen*, ūtsunderen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussondern, absondern, trennen, ausschließen, Kinder von sich teilen, aussteuern, ausstatten

von -- Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird, mnd. parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

von -- Kirchensteuer von der Haushaltung, mnd. hūspenninc, M.: nhd. »Hauspfennig«, Hausabgabe an den Landesherrn, Kirchensteuer von der Haushaltung

von -- Kiste für Beförderung und Aufbewahrung von Einzelhandelswaren, mnd. krāmkiste, F.: nhd. Kiste für Beförderung und Aufbewahrung von Einzelhandelswaren

von -- Kiste zum Aufbewahren von Sand, mnd. santkiste, F.: Sandkiste (beim Hausbau), Kiste zum Aufbewahren von Sand

von -- Kiste zum Messen von Trockenware, mnd. mātekiste, mātkiste, F.: nhd. Kiste zum Messen von Trockenware

von -- Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

von -- Klagetöne von sich geben, mnd. günsen (1), sw. V.: nhd. winseln, wimmern, Klagetöne von sich geben

von -- Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen, mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

von -- klar von Verstand seiend, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

von -- Kleid von Seide oder Leinen, an. kis-il-l, st. M. (a): nhd. Kleid von Seide oder Leinen

von -- Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen, mnd. pelsmāken, pilsemāken, pelsmacken, sw. V.: nhd. »Pelz machen«, Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen

von -- kleine Axt zum Aushauen von Kerben, mnd. kerfexe, kerfexse, kerfekze, F.: nhd. kleine Axt zum Aushauen von Kerben, Kerbaxt

von -- kleine Lagerstätte von Heu, mnd. höüweken, N.: nhd. kleine Lagerstätte von Heu

von -- kleine Münze im Wert von einem halben Pfennig, mnd. scherfpenninc, M.: nhd. kleine Münze im Wert von einem halben Pfennig

von -- kleine Münze im Wert von sechs mīten, mnd. sesken, sisken N.: nhd. kleine Münze im Wert von sechs mīten

von -- kleine Münze von geringem Wert, mnd. misseripe*, miserippe, Sb.: nhd. kleine Münze von geringem Wert

von -- kleine rigische Münze im Wert von zwei Schillingen, mnd. nagat, M.: nhd. kleine rigische Münze im Wert von zwei Schillingen

von -- kleine Schaufel zum Aufnehmen von Gewürz oder Konfekt, mnd. krūtschüffel, krūtsch· vele, F.: nhd. kleine Schaufel zum Aufnehmen von Gewürz oder Konfekt

von -- kleiner Anker von Holz mit einem Stein, an. stjōr-i (2), sw. M. (n): nhd. kleiner Anker von Holz mit einem Stein

von -- kleiner Kahn zum Einholen von Stroh, mnd. ? strōbōt, N.: nhd. »Strohboot«, schmales Boot, kleiner Kahn zum Einholen von Stroh?

von -- kleiner Schrank zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw Schmuck, mnd. klēn· deschap, klein· deschap, N.: nhd. kleiner Schrank zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw Schmuck

von -- kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt, mnd. vēnelīn, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt; vēnlīn, venlīn, feinlin, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt

von -- kleineres Gerät zur Bearbeitung von Holz, mnd. kīmīsern*, kīmīseren, kimisern, N.: nhd. Beil der Böttcher, Zimmeraxt, Kerbaxt, kleineres Gerät zur Bearbeitung von Holz, Stemmeisen, Schnitzeisen

von -- kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück, mnd. pelsken*, peltzken, pelzken, N.: nhd. »Pelzchen«, kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück

von -- kleines Horn zur Aufbewahrung von feinem Schießpulver, mnd. krūthōrn*, krūthōrne, N.: nhd. Pulverhorn, kleines Horn zur Aufbewahrung von feinem Schießpulver

von -- kleines Kästchen zur Aufbewahrung von Ringen, mnd. rinckasteken*, rinckastken, N.: nhd. »Ringkästchen«, kleines Kästchen zur Aufbewahrung von Ringen

von -- kleines Schränkchen zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw. Schmuck, mnd. klēn· deschepeken*, klēn· deschepken, klein· deschepken, N.: nhd. kleines Schränkchen zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw. Schmuck

von -- kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

von -- Kleinverkäufer von Salz, mnd. solthāke, M.: nhd. Salzhändler, Kleinverkäufer von Salz

von -- Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, mnd. hesse (1), heysse, F.?: nhd. Hesse (F.), Hachse, Unterschenkel, Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, Ferse?

von -- Knüpfer von Fischnetzen, mnd. strickære*, stricker, M.: nhd. Stricker, Strickender, Knüpfer von Fischnetzen

von -- Koller von Hirschleder, mhd. hirzhals, st. M.: nhd. Hirschhals, Koller von Hirschleder

von -- Kombination von Rohren, mnd. hāgelgeschütte, hāgelgeschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln; hāgelschütte, hāgelschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln

von -- kommen von, mhd. errinnen, irrinnen, st. V.: nhd. entstehen, ausgehen, aufgehen, austrocknen, leer werden, dahinfließen, kommen von

von -- kommen von, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

von -- kommen von, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

von -- kommen von, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

von -- Komposition von Psalmen, ae. seal-m-sang, st. M. (a): nhd. Psalmsingen, Singen von Psalmen, Psalmengesang, Komposition von Psalmen

von -- Konfekt von Kronsbeeren, mnd. krōnesbērenkrūt*, krōnsbērenkrūt, N.: nhd. Mus von Kronsbeeren, Konfekt von Kronsbeeren

von -- Konfitüre von Heidelbeeren, mnd. hēitkrūt, hēitkr· de, N.: nhd. »Heidkraut«, Konfitüre von Heidelbeeren

von -- König von England und Frankreich, mnd. westervörste*, westervürste*, mnd.?, M.: nhd. Westfürst, König von England und Frankreich

von -- konzentriertes Vorkommen von Quecksilber im Boden, mnd. quiksülverādere*, quiksülverāder, F.: nhd. Quecksilberader, konzentriertes Vorkommen von Quecksilber im Boden

von -- Kopfband von buntem Gewebe, an. les-n-i, N.: nhd. Kopfband von buntem Gewebe

von -- Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform, mhd. slappe, sw. F.: nhd. klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform

von -- Kopfschmuck mit Federn der von Männern und Frauen getragen wird, mnd. vēderkrans*, vēderekrans*, vederkrantz, vedderkrans, M.: nhd. Kopfschmuck mit Federn der von Männern und Frauen getragen wird

von -- Kopfschmuck von Heiligen, mnd. pēlken, pēleken, N.: nhd. kleines Haarband, Kopfschmuck von Heiligen

von -- Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen, mnd. rīse (1), rēse, F.: nhd. Schleier um Wangen und Kinn, Haarbinde, Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen

von -- Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden, mnd. vördrachbōk*, vordrachbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördrachtbōk*, vordrachtbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördragbōk*, vordragbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördrāgesbōk*, vordrāgesbōk, N.: nhd. »Vertragsbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden

von -- Korb zum Transport von Hühnern, mnd. h· nerkorf, hoinerkorf, honderkorf, hoenderkorf, honnerkorf, h· nrekorf, hoinrekorf, hoonrekorf, hūnrekorf, M.: nhd. »Hühnerkorb«, Korb zum Transport von Hühnern

von -- korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient, mnd. schansenkorf, M.: nhd. »Schanzenkorb«, korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient; schanskorf, M.: nhd. korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient

von -- Korn von der Geest, mnd. gēstkōrn, gēistkorn, N.: nhd. Korn von der Geest, Hafer von der Geest, Roggen von der Geest

von -- Kornabgabe von einer Vollbauernstelle, mnd. hōvenkōrn, N.: nhd. »Hufenkorn«, Kornabgabe von einer Vollbauernstelle

von -- Kornsteuer zur Abhaltung von Messen, mnd. sancpenninc*, sankpennninc* mnd.?, M.: nhd. »Gesangspfennig«, Geldsteuer (F.) zur Abhaltung von Messen, Kornsteuer zur Abhaltung von Messen

von -- Kornzins von einer Hufe, mhd. manzalkorn 5, st. N.: nhd. »Mannzahlkorn«, Getreidezins der Zinsbauern, Hubkorn, Kornzins von einer Hufe

von -- Koseform von Judith, mnd. Jütte, PN: nhd. Judith, Jutta, Koseform von Judith

von -- kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder, mhd. schīnāt, st. M.: nhd. kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder

von -- Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld, mnd. ? tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

von -- Kosten für ein Leichterschiff bei der Entladung von Schiffen, mnd. prāmgelt, N.: nhd. »Prahmgeld«, Kosten für ein Leichterschiff bei der Entladung von Schiffen

von -- Kosten von etwas bestreiten, mhd. ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

von -- kosten von, ahd. gismekken* 8, gismecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, genießen, etwas genießen, Appetit haben

von -- kosten von, mhd. koren* (1), korn, sw. V.: nhd. »kören«, wählen, herausfordern, probieren, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, wollen (V.)

von -- Kot von Tieren, mnd. dungel***, M.: nhd. Dung, Mist, Kot von Tieren

von -- kräftig von Blut gefärbt, mhd. bluotrīchgevar, Adj.: nhd. kräftig von Blut gefärbt

von -- kräftige Holzbretter zur Herstellung von Fassdeckeln, mnd. litholt, letholt, lētholt, N.: nhd. Deckelholz, Bodenholz, kräftige Holzbretter zur Herstellung von Fassdeckeln

von -- krankhaftes Aufsließen von Blut, mhd. bluotsuht, st. F.: nhd. »Blutsucht«, Blutfluss, Blutung, krankhaftes Aufsließen von Blut

von -- Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

von -- Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck, mnd. lilienkrans, M.: nhd. »Linienkranz«, Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck

von -- Krätze von Gold oder Silber, mnd. drōs (2), drus, druse, N.: nhd. Bodensatz, Niederschlag zäher Flüssigkeiten, Hefe, Krätze von Gold oder Silber

von -- Kreuzung von Tierarten, mhd. zwidorn, zwitarn, st. M.: nhd. Bastard, Kreuzung von Tierarten, Zwitter (?)

von -- Kügelchen von Koralle, mnd. koralle, karalle, karlle, kralle, krale, M.: nhd. Koralle, Kügelchen von Koralle, Korallenschmuckstein als Bestandteil des Rosenkranzes

von -- Kuh von der Geest, mnd. gēstkō, gēistkō, F.: nhd. Kuh von der Geest

von -- künden von, mhd. wīssagen (1), wīsagen, wīzigen, sw. V.: nhd. weissagen, wahrsagen, prophezeien, offenbaren, voraussagen, künden, künden von

von -- künstliches Haar von Flachs, mnd. vlashār, N.: nhd. »Flachshaar«, künstliches Haar von Flachs

von -- Kupfer zur Herstellung von Kesseln, mnd. kētelkopper*, kētelkōper N.: nhd. Kupfer zur Herstellung von Kesseln

von -- kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

von -- Kurier von den höchsten Reichsstellen, mnd. kāmerbōde, kāmmerbōde, M.: nhd. »Kammerbote«, Bote von den höchsten Reichsstellen, Kurier von den höchsten Reichsstellen

von -- kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben, mnd. hēde, heide, heyde, heye, F.: nhd. Hede, Werg, kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben

von -- Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, mnd. spisserīe, spisserie, spisserīge, spisserige, spitzerīe, spytterye, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, kleine Krämerwaren bzw. Metallwaren

von -- Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

von -- Lade zur Aufbewahrung von Briefen, mnd. brēvekiste, brēvekeste, F.: nhd. Kasten (M.) zur Aufbewahrung von Urkunden, Lade zur Aufbewahrung von Briefen; brēvelāde, F.: nhd. »Brieflade«, Lade zur Aufbewahrung von Briefen

von -- Lade zur Aufbewahrung von Schriftstücken, mnd. kapsel, capzell, captzell, F.: nhd. Behälter, Lade zur Aufbewahrung von Schriftstücken

von -- Ladung von Seeschiffen, mnd. sēlast, selaist, F.: nhd. »Seelast«, Ladung von Seeschiffen, über See (F.) eingeführte Güter

von -- Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern, mhd. quintern (2), st. M.: nhd. »Quintern«, Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern

von -- Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament, mnd. quinterne, F.: nhd. Quinterne, kleine Laute (F.) mit fünf Saiten, Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament

von -- Lage von sechs Bogen oder zwölf Blättern, mhd. sextern, st. M.: nhd. Lage von sechs Bogen oder zwölf Blättern

von -- Lage von vier Bogen oder acht Blättern, mhd. quatern, st. M.: nhd. »Quarterne«, Lage von vier Bogen oder acht Blättern

von -- Lage von vier Bögen Papier bzw. Pergament, mnd. quārtēre, F.: nhd. Lage von vier Bögen Papier bzw. Pergament

von -- Lager zum Aufbewahren von Kürbissen, ahd. kurbizhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Kürbishaus«, Kürbishütte, Kürbislaube, Lager zum Aufbewahren von Kürbissen

von -- Lagerstätte von Schwefel, mnd. swēvelstēde, F.: nhd. »Schwefelstätte«, Lagerstätte von Schwefel, Vorkommen von Schwefel

von -- Lagerstätte von Tieren, mnd. dan (4), N.: nhd. Lagerstätte von Tieren; denne (4), N.: nhd. Lagerstätte von Tieren

von -- Laken von Futterstoff, mnd. vōderlāken, N.: nhd. »Futterlaken«, Laken von Futterstoff

von -- Land der Königin von Saba, mnd. mōrlant (2), N.: nhd. »Mohrland«, Land der Königin von Saba, Arabien, Orient, Äthiopien

von -- Landbesitz von dem ein leichtes Kriegspferd zu stellen ist, mnd. hingesthōve, hinxsthōve, hengesthōve, F.: nhd. »Hengsthufe«, Landbesitz von dem ein leichtes Kriegspferd zu stellen ist

von -- Landgerichtsordnung von 1573 für das Herzogtum Schleswig, mnd. lantgerichtesōrdeninge, lantgerichtsōrdeninge, F.: nhd. Landgerichtsordnung von 1573 für das Herzogtum Schleswig; lantrichtesōrdeninge*, lantrichtsōrdeninge, F.: nhd. Landgerichtsordnung von 1573 für das Herzogtum Schleswig

von -- Landschaft von der Fläche eines Morgen, mnd. morgenlant (2), N.: nhd. Landschaft von der Fläche eines Morgen

von -- Landstreicher von Geburt, mhd. artribalt, st. M.: nhd. Spielmann, Landstreicher von Geburt

von -- Landstück von bestimmter Ausdehnung, mnd. sāte (1), sate, sāt, N.: nhd. bebautes Grundstück, Wohnplatz, Hofstelle, Landstück von bestimmter Ausdehnung

von -- Landstück von bestimmter Größe, mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

von -- Landstück von bestimmter Größe, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

von -- Landstück von dem Soden gewonnen werden, mnd. plaggenmāt, M.: nhd. Landstück von dem Soden gewonnen werden, Wiese von der Erdschollen gewonnen werden

von -- Landstück von zehn Ruten Ausmaß, mnd. teinrōdenstücke*, teynrōdenstücke, teyenrōdenstücke, N.: nhd. »Zehnrutenstück«, Landstück von zehn Ruten Ausmaß

von -- Landzunge von Sand und Stein, an. eyr-r, st. F. (ō): nhd. Landzunge von Sand und Stein

von -- Länge von drei Ellen, ahd. drīoelinamez* 1, drīoelnemez*, st. N. (a): nhd. »Dreiellenmaß«, Länge von drei Ellen

von -- Länge von zwei Ellen, ahd. 9zweioelinamez* 2, zweioelnemez*, st. N. (a): nhd. »Zweiellenmaß«, Länge von zwei Ellen

von -- Längenmaß von sechzehn französischen Meilen, mhd. rosselouf, roslouf, st. M.: nhd. »Rosslauf«, Längenmaß von sechzehn französischen Meilen

von -- langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke, mnd. ranke, M., F.: nhd. Ranke, langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke

von -- längliche Schüssel zum Auftragen von Schinken, mnd. schinkensch· tel, schinkenschottel, F.: nhd. »Schinkenschüssel«, längliche Schüssel zum Auftragen von Schinken

von -- länglicher Kessel zum Kochen von Schinken, mnd. schinkenkētel, schinkenkettel, M.: nhd. Schinkenkessel, länglicher Kessel zum Kochen von Schinken

von -- längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl, mnd. · liepīpe, oliepipe, oliigpīpe, F.: nhd. »Ölpfeife«, Ölfass, längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl

von -- Lärm von Dieben, mhd. diepgehiuze, st. N.: nhd. Raublust, Lärm von Dieben, Frechheit von Dieben

von -- Lärm von Vögeln, mnd. krakēl (2), krakēle, M.: nhd. Geschrei, Lärm von Vögeln, lauter Zank; krēke (3), M.: nhd. Geschrei, Lärm von Vögeln, lauter Zank

von -- lassen von, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

von -- lassen von, mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

von -- lassend von, mnd. lātich***, Adj.: nhd. lassend von

von -- Last die von einem Saumpferd getragen werden kann, mhd. roslast, st. M., st. N.: nhd. »Rosslast«, Last die von einem Saumpferd getragen werden kann

von -- Lauf von Ebbe und Flut, mnd. lōpelinge, F.: nhd. Lauf des Wassers, Lauf von Ebbe und Flut, Flussmündung, Flussströmung

von -- Laut von sich geben, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

von -- laute Äußerung von Tieren, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

von -- Läuterung von Metall, mhd. brennen (2), st. N.: nhd. »Brennen«, Läuterung, Läuterung von Metall

von -- leben von, ahd. lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit

von -- leben von, mhd. betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen; ezzen (1), st. V.: nhd. essen, fressen, weiden (V.), sich ernähren, leben von

von -- leben von, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

von -- leben von, mnd. ernēren, irnēren, sw. V.: nhd. am Leben erhalten (V.), retten, ernähren, nähren, sich ernähren durch, leben von

von -- Leder für die Herstellung von Riemen, mnd. rēmenledder*, rēmenlēder, N.: nhd. »Riemenleder«, Leder für die Herstellung von Riemen

von -- Lederbereitergeselle der das Haar von den Fellen abstößt, mnd. afst· tære*, afstōtære, afstōter, āvestōtære*, āvestōter, M.: nhd. »Abstoßer«, Lederbereitergeselle der das Haar von den Fellen abstößt

von -- lederner Beutel zum Aufbewahren von Safran, mnd. safrānessak, safrānssak, M.: nhd. »Safranssack«, lederner Beutel zum Aufbewahren von Safran

von -- Lederstreifen zum Abziehen bzw. Schärfen von Messern, mnd. strīkrēme, M.: nhd. Streichriemen (M.) (1), Lederstreifen zum Abziehen bzw. Schärfen von Messern

von -- Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf, mnd. ever (1), Sb.: nhd. Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf

von -- Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand, mhd. dieplēhen, st. N.: nhd. »Diebslehen«, Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand

von -- Lehen von dem Weinsaumdienste zu leisten sind, mhd. soumlēhen 7, st. N.: nhd. »Saumlehen«, Lehen von dem Weinsaumdienste zu leisten sind

von -- Lehnserbe von männlicher Seite, mnd. manervelēhen*, manerveleen, N.: nhd. Lehnserbe von männlicher Seite

von -- Lehre von der heiligen Taufe, mnd. d· pelēre, d· plēre, F.: nhd. Lehre von der heiligen Taufe

von -- Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt, mnd. schūtenjunge, M.: nhd. »Schutenjunge«, Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt

von -- Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, mnd. prām, praam, prām, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

von -- leichtes Fahrzeug zur Beförderung von Menschen, mnd. rīdewāgen, rīdewāge, M.: nhd. leichtes Fahrzeug zur Beförderung von Menschen

von -- leichtes Zeug von feiner Wolle, mnd. saie (2), sage, saige, saye, zaie, tzeie, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle; saien (1), saigen, zaien, sayen, zayen, sayan, zaian, sain, sayn, scayn, szayn, sāgen, saghen, czagen, sāgin, sagyn, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle

von -- Leinenbahn von bestimmter Größe, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

von -- Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

von -- Leistung von Diensten, mhd. dienstunge, st. F.: nhd. »Dienstung«, Leistung von Diensten

von -- lesen von, ahd. lesan 135, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, durchmustern, lesen von, nachforschen, verlesen, vortragen, erwählen, versammeln, sammeln

von -- lesen von, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

von -- letztes einer ungeraden Anzahl von Kindern, mhd. ortkint 4 und häufiger?, st. N.: nhd. Kind von ungerader Zahl, letztes einer ungeraden Anzahl von Kindern

von -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

von -- Leute die zur Leistung von Schutzgeld verpflichtet sind, mnd. v· rbiddelesl· de*, vorbiddelsl· de, Pl.: nhd. Leute die zur Leistung von Schutzgeld verpflichtet sind

von -- Leute von außerhalb, mhd. ūzliute, st. M.: nhd. »Ausleute«, Leute von außerhalb, Fremde (M. Pl.)

von -- Leute von niedrigem Stand, mhd. smāhliute, st. N.: nhd. »Schmähleute«, kleines, geringes Volk, Leute von niedrigem Stand, Pöbel

von -- Leute von Sohn und Vater, ahd. sunufaterunga* (2) 1?, st. M. Pl. (a) (?): nhd. Leute von Sohn und Vater

von -- Leute von Suffolk, ae. sū-þ-fol-c, st. N. (a): nhd. Südleute, Leute von Suffolk

von -- Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages, mhd. tagewīse, tagwīse, st. F.: nhd. »Tageweise«, Morgenlied, Tagelied, Lied, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages

von -- Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf

von -- Lieferung von Fertiggerichten, mnd. slībreien*, slībreyen, N.: nhd. Lieferung von Fertiggerichten

von -- Litze zur Einfassung von Schetter, mnd. ? sēterlisch, ceterlisg, Sb.: nhd. Litze zur Einfassung von Schetter?, Leinenlitze

von -- lobendes Anbieten von Ware, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit

von -- Lockfutter in Form von Krumen vorwerfen, mnd. vörkr· men*, vorkr· men, sw. V.: nhd. »verkrümen«, Lockfutter in Form von Krumen vorwerfen

von -- Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, mnd. slittegelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren; slūtegelt, slūtgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren; slūtelgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren; slūtelōn, M.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen

von -- Lohn des Sägers für das Stellen von Holz, mnd. stelgelt, N.: nhd. »Stellgeld«, Lohn des Sägers für das Stellen von Holz

von -- Lohn für Aufbinden und Zubinden von Warenballen, mhd. bindelōn, st. N.: nhd. »Bindelohn«, Lohn für Aufbinden und Zubinden von Warenballen

von -- Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

von -- Lohn für das Scheren von Tuch, mnd. schērlōn, N.: nhd. Lohn für das Scheren von Tuch

von -- Lohn für das Verpacken von Waren, mnd. packelōn, N.: nhd. Bezahlung für das Verpacken von Waren, Lohn für das Verpacken von Waren

von -- Lohn für die Einbringung von Gefangenen, mnd. vangenengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen; vangengelt, N.: nhd. Lohn für die Einbringung von Gefangenen; vangengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen

von -- Lohn für durchgeführte Pfändungen und Einziehungen von Strafgeldern, mnd. pandedēl, pandedeil, pandeteil, N., M.: nhd. Lohn für durchgeführte Pfändungen und Einziehungen von Strafgeldern

von -- Lohn von Gott, mhd. goteslōn, st. M., st. N.: nhd. Gotteslohn, Lohn von Gott

von -- Löhnung von Kriegsknechten, mnd. solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe

von -- los machen von, mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

von -- los von, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

von -- losbinden von, ahd. irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen

von -- lösen von, mhd. gelōsen, sw. V.: nhd. einlösen, auslösen, loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen von, einbüßen; gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen

von -- lösen von, mhd. ænigen, sw. V.: nhd. Spreu werden, lösen von, befreien, sich einer Sache entledigen; entsloufen, sw. V.: nhd. losmachen von, lösen von; entwīsen, st. V.: nhd. verlustig machen, entrücken, fernhalten, lösen von

von -- losgelöst von jeder Eigenschaft, mhd. wīselōsiclich*, Adj.: nhd. losgelöst von jeder Form, losgelöst von jeder Eigenschaft; wīselōsiclīche, wīselōseclīche, Adv.: nhd. losgelöst von jeder Form, losgelöst von jeder Eigenschaft

von -- losgelöst von jeder Form, mhd. formelōs, formlōs, Adj.: nhd. formlos, gestaltlos, losgelöst von jeder Form; formelōsiclich, formelōseclich, Adj.: nhd.formlos, losgelöst von jeder Form; formelōsiclīche, formelōseclīche, Adv.: nhd. formlos, ohne Phantasiebilder seiend, losgelöst von jeder Form

von -- losgelöst von jeder Form, mhd. wīselōsiclich*, Adj.: nhd. losgelöst von jeder Form, losgelöst von jeder Eigenschaft; wīselōsiclīche, wīselōseclīche, Adv.: nhd. losgelöst von jeder Form, losgelöst von jeder Eigenschaft

von -- Losgelöstheit von jeder Eigenschaft, mhd. wīselōsicheit*, wīselōsekeit, st. F.: nhd. Losgelöstheit von jeder Form, Losgelöstheit von jeder Eigenschaft

von -- Losgelöstheit von jeder Form, mhd. wīselōsicheit*, wīselōsekeit, st. F.: nhd. Losgelöstheit von jeder Form, Losgelöstheit von jeder Eigenschaft

von -- Losgelöstsein von allem Irdischen, mhd. abegescheidenheit, abgescheidenheit, st. F.: nhd. Abgeschiedenheit, Loslösung, Losgelöstsein von allem Irdischen

von -- Loskauf von der Vormundschaft, mhd. muntschaz, st. M.: nhd. »Muntschatz«, Abgabe für den Schutz eines Höheren dessen Schützling man ist, Loskauf von der Vormundschaft

von -- loskommen von, mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über

von -- loskommen von, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

von -- Loslassen eines Hundes von der Koppel, mhd. lāz, st. M.: nhd. Lassen, Fahrenlassen, Abwurf, Abschuss, Abfall, Loslassen eines Geschosses, Loslassen eines Hundes von der Koppel

von -- loslösen von, mhd. abewirken, abwirken, sw. V.: nhd. loslösen von

von -- Loslösung von Eigenwillen, mhd. entkleidunge, st. F.: nhd. »Entkleidung«, Loslösung von Eigenwillen

von -- losmachen von, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; entsloufen, sw. V.: nhd. losmachen von, lösen von; entweben, st. V.: nhd. auseinanderweben, losmachen von

von -- losreißen von, mhd. gesnīden, st. V.: nhd. »abschneiden«, schneiden, losreißen von, ernten

von -- losreißen von, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

von -- lossagen von, mhd. entjehen, st. V.: nhd. lossagen von, sich lossagen von

von -- lossprechen von Sünde, mnd. absolvēren, sw. V.: nhd. lossprechen von Sünde, gerichtliche Vorladung aufheben, von einem Amte entbinden

von -- Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, mnd. halsl· singe, halslosinge, F.: nhd. Halslösung, Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe

von -- Lügenhaftes von jemandem sagen, mnd. · verlēgen, ōverlēgen, averlēgen, V.: nhd. belügen, Lügenhaftes von jemandem sagen

von -- Macher von Heiligenbildern, mnd. hilligemākære*, hilgemākære*, hilgemāker, M.: nhd. Macher von Heiligenbildern

von -- Mädchen das von ihrem Verlobten fortläuft, an. fla-n-n-flu-g-a, sw. F. (n): nhd. Mädchen das von ihrem Verlobten fortläuft

von -- Magen und Eingeweide von Schlachttieren, mnd. wamme, F.: nhd. Bauch, Wanst, Magen und Eingeweide von Schlachttieren, Wamme des Rindes, Bauchteil von Tierfellen

von -- Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz, mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

von -- Mahlzeit als Abgabe von einem Klosterhof, mnd. hofmāl, N.: nhd. Mahlzeit als Abgabe von einem Klosterhof

von -- Mal auf der Haut von Rutenstreichen, mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl

von -- Malz von Hafer, mnd. hāvermolt, N.: nhd. Hafermalz zum Brauen, Malz von Hafer, auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern

von -- Mangel der Zahlung von Zinsen, mnd. afbr· ke, afbrōke, afbrok, M.: nhd. Abbruch, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung, Eintrag, Schmälerung, Mangel der Zahlung von Zinsen

von -- Mann von adliger Abkunft, ahd. edildegan* 3, st. M. (a): nhd. Edler, Krieger, hervorragender Krieger, angesehener vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft; ediling 7, st. M. (a): nhd. Adliger, Edler, vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft

von -- Mann von außerhalb, mhd. ūzerman, ouzerman, st. M.: nhd. Mann von außerhalb; ūzman, st. M.: nhd. »Ausmann«, Mann von außerhalb, Auswärtiger, Fremder; ūzsidel, M.: nhd. »Aussiedel«, Mann von außerhalb; ūzsidelinc, st. M.: nhd. Mann von außerhalb

von -- Mann von den Inseln, an. ey-versk-r, st. M. (a): nhd. Mann von den Inseln

von -- Mann von der Eider, mnd. eiderman*, eyderman, M.: nhd. Mann von der Eider

von -- Mann von feiner Sitte und Bildung, mhd. vlæminc, flæminc, st. M.: nhd. Flame, Flamländer, Mann von feiner Sitte und Bildung, höfisch gebildeter Mensch

von -- Mann von geringem Stande, mnd. armman, arman, M.: nhd. armer bzw. elender Mensch, Mann von geringem Stande, bäuerlicher Untertan, Bauer (M.) (1)

von -- Mann von hervorragendem Verdienst, mnd. stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk

von -- Mann von hohem Rang, ahd. edilman* 1, st. M. (athem.): nhd. Adliger, Edelmann, Mann von hohem Rang

von -- Mann von niederem Stande, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

von -- Mann von schwarzer Gestalt, mnd. mōrman, moerman, moyrman, M.: nhd. »Mohrmann«, Mann mit schwarzer Hautfarbe, Mann von schwarzer Gestalt

von -- Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird, an. half-ræing-i, sw. M. (n): nhd. »Halbtroll«, Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird

von -- Mann von Sodom, mhd. sodoman, st. M.: nhd. »Sodomit«, Mann von Sodom

von -- Mann von Stand und Bedeutung, mnd. wērtman, mnd.?, M.: nhd. »Wertmann«, Vornehmer, Mann von Stand und Bedeutung

von -- Mär von der Unreinheit, mhd. vultermære, fultermære*, st. N.: nhd. »Mär von der Unreinheit«, Geschichte vom Bösen, Erzählung vom Unreinen

von -- Markierung zum Einschlagen von Nägeln, mhd. nagelmāl, st. N.: nhd. »Nagelmal«, Nagelzeichen, Stigma, Wundmal von Nägeln, Markierung zum Einschlagen von Nägeln

von -- Markt der dem Verkauf von Salzware vorbehalten ist, mnd. soltenmarket, M.: nhd. »Salzmarkt«, Markt der dem Verkauf von Salzware vorbehalten ist

von -- Markzeichen von Grundstücken, mhd. wīfe, wīfel, F.: nhd. »Weife«, Markzeichen von Grundstücken

von -- Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

von -- Maschine zur Herstellung von Schießpulver, mnd. krūtm· le, krūtmoele, krūtmolle, F.: nhd. Pulvermühle, Maschine zur Herstellung von Schießpulver, Pulverfabrik

von -- Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist, mnd. ? schultmāte, F.: nhd. »Schuldmaß«, Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist?

von -- Maß von 10 oder 12 Schiffspfund, an. lest (2), st. F. (ō): nhd. Ladung (M.) (1), Last, Maß von 10 oder 12 Schiffspfund

von -- Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen, mnd. dūmēlene, dumelne, dūmēle, dūmelle, dūmēlen, dūmeēle, F.: nhd. Daumelle, Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen

von -- Maß von verschiedenen Größen, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krů̄s, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

von -- Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf, mnd. schipmannesv· ringe*, schipmansv· ringe, F.: nhd. »Schiffmannsführung«, Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf

von -- Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen, mnd. v· ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen

von -- Maß von zwei Pfund, ahd. 0zwigiwāgi* 2, st. N. (ja): nhd. »Doppelgewicht«, Zwei-As-Stück, Maß von zwei Pfund; 4zwiwāga* 1, st. F. (ō): nhd. »Doppelwaage«, Maß von zwei Pfund; 9zwiwāgi* 1, st. N. (ja)?: nhd. »Doppelwaage«, Maß von zwei Pfund, zwei Geldstücke

von -- Maß von zwölf Saumlasten, mhd. kor (1), st. M.: nhd. Maß von zwölf Saumlasten

von -- Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

von -- mausern von Vögeln, mnd. mūten (1), sw. V.: nhd. mausern von Vögeln, verwandeln, wechseln

von -- Meerfrau von halb tierischer Gestalt, mhd. merwunder, merewunder*, st. N.: nhd. »Meerwunder«, wunderbares Meertier, Meermann, Meerfrau von halb tierischer Gestalt, Meerungeheuer

von -- Mehl zur Herstellung von Brei, mhd. brīmel, st. N.: nhd. »Breimehl«, Mehl zur Herstellung von Brei

von -- Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, mnd. r· seōven, M.: nhd. Ofen unter der Röse, Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, Kalkröse

von -- Meiler zum Brennen von Kalk oder Gips, mnd. r· se (1), r· se, ruse, st. F.: nhd. Röse, Kalkröse, Meiler zum Brennen von Kalk oder Gips

von -- Menge von 60 Schock, mnd. sestich (2), sestech, söstich, N.: nhd. ein Maß beim Holzkauf, Menge von 60 Schock

von -- Menge von Hunden, mhd. gehünde (2), st. N.: nhd. Hunde, Menge von Hunden, Volk, Gesindel

von -- Menge von Leuten, mnd. mankraft, mankracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht; manneskraft, manneskracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht

von -- Menge von Menschen, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

von -- Menge von Rohr, mhd. rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr

von -- Menge von Schlangen, mhd. ungewürme, st. N.: nhd. »Ungewürm«, Menge von Würmern, Menge von Schlangen

von -- Menge von Würmern, mhd. ungewürme, st. N.: nhd. »Ungewürm«, Menge von Würmern, Menge von Schlangen

von -- Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend, mnd. Fabewykære*, Fabewyker, M.: nhd. Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend

von -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, mnd. pachtære*, pachter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtenære*, pachtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

von -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist, mnd. pechtenære*, pechtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist

von -- Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet, mnd. hūsbōde, hūsbode, hūsbāde, M.: nhd. »Hausbote«, Stadtbote, Hausdiener, Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet

von -- Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, mnd. quārtemēster, quārtemeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist; quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

von -- Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt, mnd. probērære*, probērer, M.: nhd. »Probierer«, Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt

von -- Mensch von bösem Charakter, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

von -- Mensch von dunkler Farbe, mnd. moriān, M.: nhd. »Mohr«, Mensch von dunkler Farbe, aus dem Orient stammender Sklave

von -- Mensch von geringem Stande, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

von -- Mensch von geringerem Stande, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

von -- Mensch von gleichem Stande, mhd. ebengenōz, st. M.: nhd. Standesgenosse, Mitgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster; ebengenōze, sw. M.: nhd. Standesgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster

von -- Mensch von hohem Rang, mnd. · verpersōne, ōverpersōne, F.: nhd. Mensch von hohem Rang, hochgestellte Persönlichkeit

von -- Mensch von kleiner Statur, mnd. körtlinc (1), kortlink, M.: nhd. Kurzebold, Mensch von kleiner Statur

von -- Mensch von knechtischer Art, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

von -- Mensch von knechtischer Gesinnung, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

von -- Mensch von melancholischem Temperament, mnd. melancolik, melancolk, M.: nhd. Melancholischer, Mensch von melancholischem Temperament, von Schwermut befallener Kranker

von -- Mensch von niedrigem Stand, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

von -- Mensch von ungetreuem Charakter, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

von -- Mensch von ungezogener Art, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

von -- Menschen von der Beichte Abhaltender, mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

von -- Messe zu Ehren von Schutzheiligen, mnd. patrōnenmisse, F.: nhd. Messe zu Ehren von Schutzheiligen

von -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchstāke, sw. M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten; plōchst· kære*, plōchst· ker, plogstöcker, plōchstōker, M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

von -- metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchtrampe, F.: nhd. metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

von -- Metallform zum Gießen von Kerzen, mnd. lichteforme, F.: nhd. Metallform zum Gießen von Kerzen; lichtforme, lichtform, lüchtforme, lochtforme, F.: nhd. Metallform zum Gießen von Kerzen

von -- Metaegierung zum Löten von Edelmetallen, mnd. slāgelōt, N.: nhd. Metaegierung zum Löten von Edelmetallen

von -- Metallplatte von Schuppenform, mnd. vlōme (1), vloyeme, vlūme, F.: nhd. Schuppe, Fischschuppe, schuppenförmig getriebenes Metall, Metallplatte von Schuppenform

von -- Metallplatten zur Fertigung von Brustpanzern, mnd. plātenīsern, N.: nhd. »Platteneisen«, Metallplatten zur Fertigung von Brustpanzern

von -- Miete für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen, mnd. prāmlāge, pramlaghe, F.: nhd. Kosten (Pl.) für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen, Miete für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen

von -- Miete für die Nutzung von Wandrahmen, mnd. rāmenh· re, rāmenh· r, F.: nhd. »Rahmenheuer«, Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen, Miete für die Nutzung von Wandrahmen

von -- Mietertrag von den Verkaufsbänken, mnd. bankgelt, N.: nhd. Mietertrag von den Verkaufsbänken

von -- Mietzahlung von den Verkaufsbänken, mnd. bankh· re, F.: nhd. »Bankheuer«, Mietzahlung von den Verkaufsbänken

von -- Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, mnd. melk (1), melik, mellik, F.: nhd. Milch, Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, Muttermilch, pflanzlicher Saft, Harz, Samen (M.) der Fische (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, mnd. hāgelspende, hagelspende, F.: nhd. milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli

von -- Mischling von adliger und unadliger Herkunft, ahd. 6zwitarn 9, st. M. (a?): nhd. Zwitter, Bastard, Mischling von adliger und unadliger Herkunft

von -- Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, ahd. 4zwitarnswīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, Hybridschwein

von -- Mischung von Kupfer mit Zinn und Blei, mnd. grōpengōt (1), grōpengůt, N.: nhd. »Gropengut«, Bronze, Mischung von Kupfer mit Zinn und Blei

von -- Mischung von Molke und Wasser, an. bla-nd-a (1), sw. F. (n): nhd. Mischung von Molke und Wasser

von -- Mischung zum Guss von metallenem Gerät, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

von -- mit Ausnahme von seiend, mnd. ūtgenōmen*, ūtgenomen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen (Adj.), mit Ausnahme von seiend; ūtnōmen*, utenomen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen (Adj.), mit Ausnahme von seiend

von -- mit Ausnahme von, ahd. ūzarūn* 1, Präp.: nhd. außer, mit Ausnahme von

von -- mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

von -- mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt, mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

von -- mit der Eigenschaft von, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

von -- mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger, mnd. strantwrākære*, strantwrāker, M.: nhd. mit der Prüfung von

Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger

von -- mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, mnd. pr· vemēster, pr· vemeister, prōbemēster, M.: nhd. mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, Verantwortlicher für die Edelmetallproben

von -- mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen, mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

von -- mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet, mnd. · verslechtich (1), ōverslechtich, Adj.: nhd. »oberschlächtig«, mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet

von -- mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln, mnd. oxilaxātīf, Sb.: nhd. mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln

von -- mit Hilfe von Geschlechtsgenossen geleisteter Zeugniseid, mnd. kiönesēt*, kiönsēt, kiönseit, kiu̯nsēt, M.: nhd. mit Hilfe von Geschlechtsgenossen geleisteter Zeugniseid

von -- mit Hilfe von, mnd. mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst; · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs

von -- mit Hilfe von, mnd. vörmiddeletest* (2), vormiddelst, vormeddelst, vormiddest, vormist, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch; vörmiddes* (2), vormiddes, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch

von -- mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute, mnd. rūden· lie, N.: nhd. »Rautenöl«, mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute

von -- mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, mhd. setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung

von -- mit Roggen bebautes Ackerstück von bestimmter Größe, mnd. roggenrügge, M.: nhd. mit Roggen bebautes Ackerstück von bestimmter Größe

von -- mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe, mnd. rētmāt*, rētmāte, rītmässe, F.: nhd. »Reetmahd«, mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe

von -- mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

von -- Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes, mhd. vrīstift, frīstift*, st. F.: nhd. Freistift, Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes, Gut

von -- Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, mnd. hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hensebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder

von -- Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, mnd. lollebrōder*, lullebrōder*, lulkebrōder*, lullebrōder*, M.: nhd. »Lollbruder«, Lollard, Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, Alexanier?

von -- Mitglied einer Einheit von Soldaten, mnd. rotteknecht, M.: nhd. Mitglied einer Einheit von Soldaten

von -- Mitglied eines Kollegiums von Vieren, mnd. vērer (3), fērer*, veerer, vherer, M.: nhd. »Vierer«, Mitglied eines Kollegiums von Vieren, Vorsteher der Gesellenbruderschaft einer Innung (Hutmacherinnung in den wendischen Städten)

von -- Mitglied von Granmars Geschlecht, an. (fjǫr-s-ung-r (2), st. M. (a): nhd. (Mitglied von Granmars Geschlecht))

von -- Mitgliedstadt in einem von vier Städtebünden, mnd. quārtērstat, F.: nhd. Mitgliedstadt in einem von vier Städtebünden, Hanseviertel

von -- Mittel zum besseren Verdauen von Speisen, mnd. spīsedouwinge, F.: nhd. »Speiseverdauung«, Mittel zum besseren Verdauen von Speisen

von -- Mittel zum Klären von Bier, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spu̇n, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

von -- Mitunterzeichner von Urkunden, mnd. lōvære*, lōvere, lōver, lāver, M.: nhd. Bürge, Gutsager, Mitgelober, Mitunterzeichner von Urkunden, Zeuge des Gelöbnisses

von -- Möbelstück zum Abstellen von Schüsseln bzw. Speisen, mnd. rechtebenk, F.: nhd. Möbelstück zum Abstellen von Schüsseln bzw. Speisen, Anrichte

von -- Monat von Mitte Februar bis Mitte März, an. gō-i, F.: nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März; gō-mān-að-r, st. M. (a): nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März

von -- monatliche Ablösungssumme für Stellung von Soldaten, mnd. māntgolt, N.: nhd. monatliche Ablösungssumme für Stellung von Soldaten

von -- Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

von -- Moos zum Abdichten von Mauerwerk, mnd. mūs (2), mues, mus, musz, N.: nhd. Moos zum Abdichten von Mauerwerk

von -- müde von der Reise, mhd. reisemüede, Adj.: nhd. reisemüde, müde von der Reise

von -- müde von der Reise, mhd. vartmüede, fartmüede*, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, wegmüde, müde von der Reise

von -- müde von der Waldwanderung, mhd. waltmüede, Adj.: nhd. »waldmüde«, von der Waldreise ermüdet, müde von der Waldwanderung

von -- Mühle zur Herstellung von Schießpulver, mnd. pulverm· le, pulvermole, F.: nhd. »Pulvermühle«, Mühle zur Herstellung von Schießpulver, Pulverfabrik

von -- Mühlenstauwerk von Stein, mnd. ? stouwstēn, stouwstein, stoustēn, stouwestēn*, M.?: nhd. Mühlenstauwerk von Stein?

von -- Münze im Wert von 12 Pfennigen, mnd. drēmattīer, Sb.: nhd. Münze im Wert von 12 Pfennigen

von -- Münze im Wert von drei Pfennigen, mnd. snaphāne, snaphane, M.: nhd. »Schnapphahn«, berittener Wegelagerer, Strauchritter, Münze im Wert von drei Pfennigen

von -- Münze im Wert von fünf Schilling, mnd. schillincgrosse*, schillinckrosse, schillinckrosche, M.: nhd. »Schillinggroschen«, Münze im Wert von fünf Schilling

von -- Münze im Wert von zwölf Groschen, mnd. kopstücke, N.: nhd. Münze im Wert von zwölf Groschen

von -- Münze im Wert von zwölf Pfennig, mnd. snēbergære* (1), snēberger, M.: nhd. »Schneeberger«, Münze im Wert von zwölf Pfennig

von -- Münze im Wert von zwölf Pfennigen, mnd. snēwir, M.: nhd. Münze im Wert von zwölf Pfennigen

von -- Münze im Werte von acht Schilling, mnd. m· nik (3), monneke, monnke, M.: nhd. »Mönch«, kleine Münze, Münze im Werte von acht Schilling

von -- Münze von verschiedenem Wert, mnd. mark (2), margk, march, maric, mnd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Gewicht, Gewichtseinheit, Geldgewicht, ein halbes Pfund (16 Lot), Kontrollgewicht, Wert einer Mark (F.) (2) in Einzelstücken, Münze von verschiedenem Wert

von -- murmelnder Ausdruck von Widerspruch, mnd. murmeringe, mormeringe, murmuringe, murmelinge, mormelinge, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmur, murmer, murmel, N.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmurēringe, murmerēringe, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit

von -- Mus von Kriechenpflaumen, mnd. krēkenmōs, krēkenmois, N.: nhd. Mus von Kriechenpflaumen

von -- Mus von Kronsbeeren, mnd. krōnesbērenkrūt*, krōnsbērenkrūt, N.: nhd. Mus von Kronsbeeren, Konfekt von Kronsbeeren

von -- Muster von einem Spiel, mhd. wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel

von -- mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen, mnd. dr· pestērt, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen; dr· phāne, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen

von -- mütterliche Güte von Maria, mnd. m· derlichēt, m· derlichēit, F.: nhd. »Mütterlichkeit«, mütterliche Güte, mütterliche Güte von Maria

von -- nach Art von Knechten, ahd. skalklīhho* 1, scalclīcho, Adv.: nhd. knechtlich, knechtisch, nach Art von Knechten

von -- nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen, mnd. reilmark*, reilemark, F.: nhd. Gewandmark, nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen; reilmark*, reilemark, F.: nhd. Gewandmark, nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen

von -- nach Massgabe von, mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von

von -- Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, mnd. kr· zelīden* (2), kr· zlīden, kr· zlīdent, N.: nhd. Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, schweres Leid

von -- Nachbildung von Blattwerk als Verzierung, mnd. lōfwerk, N.: nhd. Laubwerk, Nachbildung von Blattwerk als Verzierung

von -- Nachkommenschaft von der Seite der Schwester, mnd. süstertōm, M.: nhd. Nachkommenschaft von der Seite der Schwester, Geschlecht von der Seite der Schwester

von -- Nachkommenschaft von Tieren, mnd. vāsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht

von -- nachlassen von einer Schuld, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

von -- Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag, mnd. stillevrīdāgesnacht, F.: nhd. »stille Freitagsnacht«, Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag

von -- Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag, mnd. pingestenacht*, pingstnacht, pinxtnacht, F.: nhd. »Pfingstnacht«, Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag; pingesternacht*, pingsternacht, pinxternacht, F.: nhd. »Pfingstnacht«, Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag

von -- Nachwehen von etwas empfinden, mhd. dewen, döuwen, douwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen von etwas empfinden, büßen

von -- Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs, mnd. plātennāgel, M.: nhd. »Plattennagel«, Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs

von -- Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

von -- Nagel zum Befestigen von Holzverkleidungen oder Paneelen, mnd. panēlnāgel, M.: nhd. Nagel zum Befestigen von Holzverkleidungen oder Paneelen

von -- Nagel zur Befestigung von Holzleisten, mnd. rēvelnāgel, M.: nhd. Nagel zur Befestigung von Holzleisten

von -- Nagel zur Befestigung von Verbindungsstreifen, mnd. laschenāgel, M.?: nhd. »Laschenagel«, Nagel zur Befestigung von Verbindungsstreifen

von -- Nageleisen zur Herstellung von Spundnägeln, mnd. spuntnāgelīsern*, spuntnāgelīseren, N.: nhd. ein Schmiedegerät, Nageleisen zur Herstellung von Spundnägeln

von -- Name von Hautkrankheiten, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage

von -- Name von Ægirs Dienstmann, an. (Eldir, M.: nhd. Name von Ægirs Dienstmann

von -- Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, mnd. · velengünne, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend; · velgünne, · velgönne, · velgamme, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend

von -- Name von Thors Wohnung, an. Bilskīrnir, Sb.: nhd. »Augenblicksscheiner«?, Name von Thors Wohnung, der nur für Augenblicke Heitere?

von -- nass von Blut, mhd. bluotnaz, Adj.: nhd. »blutnass«, blutend, nass von Blut

von -- nass von Maientau, mhd. meientouwic*, meientouwec, Adj.: nhd. »maientauig«, nass von Maientau

von -- nass von Tränen seiend, mnd. trānich*, tranich, mnd.?, Adj.: nhd. weinend, nass von Tränen seiend

von -- nass werden von, mhd. ernazzen, sw. V.: nhd. nass werden von, nass werden

von -- Naturalabgabe von Gänsen, mnd. gensetēgede, M.: nhd. Gänsezehnt, Naturalabgabe in Gänsen, Naturalabgabe von Gänsen; g· setēgede, M.: nhd. Gänsezehnte, Naturalabgabe in Gänsen, Naturalabgabe von Gänsen

von -- Naturalertrag von Grund und Boden, mhd. vant, fant*, st. M., st. N.: nhd. Naturalertrag von Grund und Boden, Hab und Gut

von -- Navigation mit Hilfe von Karte und Zirkel, mnd. passinge*, passinc, F.: nhd. Navigation mit Hilfe von Karte und Zirkel

von -- navigieren mit Hilfe von Zirkel und Karte, mnd. passen (2), parsen, sw. V.: nhd. navigieren mit Hilfe von Zirkel und Karte

von -- nebenan von, mnd. nēven (2), neffen, Präp.: nhd. neben, nebst, nebenan von, mitsamt, zugleich mit, außer, ausgenommen

von -- Nebenschlag von geringem Gehalt, mnd. bīslach, M.: nhd. Nebenbau, Verschlag, Vorplatz vor dem Hauseingang, steinerne Bank, Falschgeld, Nebenschlag von geringem Gehalt

von -- Neffe von Bruderseite, mhd. bruodersun, st. M.: nhd. Brudersohn, Vetter, Sohn des Bruders, Neffe von Bruderseite

von -- Neffe von Schwesterseite, mhd. swestersun, swestersuon, swesterson, st. M.: nhd. Schwestersohn, Neffe, Sohn der Schwester, Neffe von Schwesterseite

von -- nehmen von, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

von -- nehmen von, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

von -- Netz zum Fangen von Fischen, mnd. kesser, M.: nhd. Ketscher, Käscher, Handnetz mit einem Stiel, Netz zum Fangen von Fischen, Netz zum Herausnehmen von Fischen

von -- Netz zum Herausnehmen von Fischen, mnd. kesser, M.: nhd. Ketscher, Käscher, Handnetz mit einem Stiel, Netz zum Fangen von Fischen, Netz zum Herausnehmen von Fischen

von -- neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, mhd. nōne, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag

von -- nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten, mhd. goteslēhen, st. N.: nhd. nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten

von -- nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, mnd. · verrente, ōverrente, averrente, F.: nhd. im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, Überschuss bei einer Rentenstiftung

von -- nicht im Sinne von etwas handeln, mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

von -- nicht reden von, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

von -- nicht reden wollen von, mhd. zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

von -- nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

von -- nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester, mnd. költsüster, kaltsüster, F.: nhd. »kalte Schwester«, nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester

von -- nicht von Adel seiend, mnd. unadel, mnd.?, Adj.: nhd. »unadelig«, nicht von Adel seiend

von -- nicht von Äußerlichem getrennt, mhd. unabegescheiden*, unabgescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von Äußerlichem getrennt, unabgeschieden

von -- nicht von demselben Geschlecht seiend, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

von -- nicht von der Erbschaft ausgeschlossen, mhd. unenterbet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unenterbt«, nicht enterbt, nicht von der Erbschaft ausgeschlossen

von -- nicht von der Stelle gebracht, mnd. unvört· gen*, unvortogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von der Stelle gebracht, ungesäumt, ohne Verzug seiend

von -- nicht von der Stelle zu bewegen seiend, mnd. stēdich (2), steddich, Adj.: nhd. stätisch, nicht von der Stelle zu bewegen seiend, störrisch

von -- nicht von der Stelle zu bringend, mhd. stetic, stetec, Adj.: nhd. »stetig«, nicht von der Stelle zu bringend, störrisch

von -- nicht von derselben Familie seiend, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

von -- nicht von einem Vogt verwaltet, mhd. unvogetbære, unfogetbære*, Adj.: nhd. unbevogt, nicht von einem Vogt verwaltet, unmündig, nicht rechtsfähig

von -- nicht von guter Abstammung, mhd. unartic, unertic, unertec, Adj.: nhd. »unartig«, nicht von guter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig, böse, schlecht

von -- nicht von Nutzen, an. ū-þarf-r, Adj.: nhd. unnütz, nicht von Nutzen, schädlich

von -- nicht von sich aus, ahd. ungerno 10, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, zögernd, unfreiwillig, nicht von sich aus, nicht

von -- nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, mnd.

ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend; ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

von -- Nichte von Schwesterseite, mhd. swestertohter 8, st. F.: nhd. Tochter der Schwester, Nichte von Schwesterseite

von -- Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, mnd. residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen

von -- Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer

von -- Niederschlag in Form von Wassertropfen, mnd. rēgen (2), M.: nhd. Regen (M.), Niederschlag in Form von Wassertropfen; rēgenen (2), M.: nhd. Regnen, Regen (M.), Niederschlag in Form von Wassertropfen

von -- Niederschlag von verhüttetem Metall, mnd. hütterōk, M.: nhd. Niederschlag von verhüttetem Metall

von -- niedrig von Ansehen, mnd. dilde, dulde, Adj.: nhd. gering, schlecht, niedrig von Geburt, niedrig von Gesinnung, niedrig von Ansehen

von -- niedrig von Geburt, mnd. dilde, dulde, Adj.: nhd. gering, schlecht, niedrig von Geburt, niedrig von Gesinnung, niedrig von Ansehen

von -- niedrig von Gesinnung, mnd. dilde, dulde, Adj.: nhd. gering, schlecht, niedrig von Geburt, niedrig von Gesinnung, niedrig von Ansehen

von -- nördlich von, ahd. nordhalb* 4, Präp., Adv.: nhd. nördlich, nördlich von, im Norden

von -- normales Handelsgewicht von einem Pfund, mnd. markpunt, marktpunt, N.: nhd. »Markpfund«, normales Handelsgewicht von einem Pfund

von -- notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen, mnd. prōtokol, prōtocol*, N.: nhd. Protokoll, offizielles Verzeichnis, notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen

von -- Nutzen haben von, ahd. giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen

von -- Nutzen haben von, mnd. entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen

von -- Obergewand von Geistlichen, mnd. rochel (2), röchel, rockele, rockel, N.: nhd. Rochett, Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen; rochelen (1), röchelen, roggelen, röggelen, rockelen, ruchelen, rüchelen, ruggelen, ruckelen, rockelīn, roklīn, ruchelīn, ruchlīn, N.: nhd. Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen

von -- Obergewand von Männern und Frauen, mnd. rochel (2), röchel, rockele, rockel, N.: nhd. Rochett, Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen; rochelen (1), röchelen, roggelen, röggelen, rockelen, ruchelen, rüchelen, ruggelen, ruckelen, rockelīn, roklīn, ruchelīn, ruchlīn, N.: nhd. Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen

von -- oberhalb von etwas, mnd. · vest, ōvest, Präp. (lokal): nhd. »oberst«, oberhalb, oberhalb von etwas

von -- oberhalb von, mnd. · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

von -- obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. väre (4), vār, färe*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

von -- obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken, mnd. pērdeōrdinancie, F.: nhd. »Pferdeordnung«, obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken

von -- Ochse von der Geest, mnd. gēstosse, gēistosse, M.: nhd. Ochse von der Geest

von -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

von -- öffentlicher Verkauf von Eisenwaren, mnd. īsernwerkvēlinge*, īsernwerkveilinge*, īserwerkvēlinge, īserwerkveilinge, īserwerkvēlinc, īserwerkveilinge, F.: nhd. öffentlicher Verkauf von Eisenwaren, Feilbietung von Kleineisenzeug

von -- öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, mnd. pakhūs, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus; parkhūs?, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus

von -- öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss, mnd. lachbēdinge, F.: nhd. öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss

von -- oft von zu Haus weggehen, an. hei-m-an-fọr-ul-l, Adj.: nhd. von zu Hause fortreisend, oft von zu Haus weggehen

von -- ohne Hilfe von Bildern, mhd. entbiledelich*, entbiltlich, Adj.: nhd. unbildlich, ohne Hilfe von Bildern

von -- Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel, mnd. lōrbēren· lie, lōr· lie, N.: nhd. »Lorbeerenöl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel; lōr· lie, N.: nhd. »Loröl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel

von -- Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt, mhd. bīlstat, st. F.: nhd. Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt

von -- Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

von -- Pacht von einer Vollbauernstelle, mnd. hōvenh· re, M.: nhd. »Hufenheuer«, Pacht von einer Vollbauernstelle

von -- Pacht von Landstellen, mnd. stēdeh· re, F.: nhd. Pacht von Landstellen

von -- pachten von, mnd. afmēden, sw. V.: nhd. abmieten, Gesinde ausmieten, abpachten, pachten von

von -- Pachtgeld von Ackerland, mnd. lanth· re, lanth· r, F.: nhd. Pachtgeld von Ackerland

von -- Pachtgeld von Grasland, mnd. grasgelt, grāsgelt, N.: nhd. Einkünfte, Pachtgeld von Grasland, Graszins für Weiderecht; grash· re, grāsh· re, F.: nhd. Pachtgeld von Grasland

von -- Pachtgeld von Hopfenbauland, mnd. hoppentins, M.: nhd. »Hopfenzins«, Abgabe von Hopfenbauland, Pachtgeld von Hopfenbauland

von -- Packer von Waren, mnd. packære*, packer, M.: nhd. Packer von Waren, Mensch der Waren für Transport verpackt

von -- Papier zum Einpacken von Waren, mnd. pakpappīr*, pakpāpīr, N.: nhd. Packpapier, Papier zum Einpacken von Waren

von -- Papierlade Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern, mnd. papīrlāde, F.: nhd. »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern

von -- Pelz von Katzenfell, mnd. kattenpels, M.: nhd. Katzenpelz, Pelz von Katzenfell

von -- Pelz von romanischen Ziegenfellen, mnd. rümēnīe (2), romenie, rummenīe, rummenīge, rommenīe, romnīe, N.: nhd. geringes Pelzwerk, Pelz von romanischen Ziegenfellen

von -- Pelzfutter von Grauwerk, mnd. grāwerkesvōder, N.: nhd. Pelzfutter von Grauwerk

von -- Pelzwerk von Klauen, mnd. ? klāchwerk, klāchwark, N.: nhd. Pelzwerk von Klauen?

von -- Pelzwerk von Wild, mnd. wiltwāre*, wiltware, mnd.?, F.: nhd. »Wildware«, Wild, Pelzwerk von Wild; wiltwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wildwerk«, Wild, Pelzwerk von Wild

von -- Periode von Jahren, mnd. sīkel, cykel, M.: nhd. Kreislauf, Periode von Jahren

von -- Pfand oder Bürgschaft von Bürgern, mnd. börgærepant*, börgerpant, börgerpand, N.: nhd. Pfand oder Bürgschaft von Bürgern

von -- Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

von -- Pfändung von Pferden, mnd. pērdepandinge*, pērdepandinc, F.: nhd. »Pferdepfändung«, Pfändung von Pferden

von -- pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

von -- Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird, mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

von -- Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

von -- Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, mnd. vinkenōgenpenninc, vinkenogenpennink, M.: nhd. »Finkenaugenpfennig«, Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, Achtelgroschen oder 1,24 Schilling

von -- Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist), an. (Fal-hōfn-ir, V.: nhd. »Fahlhufer« (Name eines Götterpferdes), Pferd mit falben Hufen?, Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist)

von -- Pferd von der Geest, mnd. gēstpērt, gēistpērt, N., M.: nhd. Pferd von der Geest

von -- Pflanzung von Obstbäumen, mnd. ōvetholt, N.: nhd. Obstbäume, Pflanzung von Obstbäumen, Obstgarten

von -- Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

von -- Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen, mnd. pōte (2), potte, pāte, M., F.: nhd. Setzling, Steckling, junge Pflanze, junger Baum, Pflänzling, junger Zweig, Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen

von -- Platte von Holz, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

von -- Platte von Metall, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

von -- Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, mnd. pennincbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

von -- Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft, mnd. · vesblēk, oevesblēk, N.: nhd. Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft, Behältnis zum Auffangen des Regenwassers

von -- Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft, mnd. · vesval, ovesval, N.?, M.: nhd. von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser, Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft

von -- Platz von dem aus zugeschaut wird, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

von -- pommersche Münze von geringem Wert, mnd. quadrīn, Sb.: nhd. pommersche Münze von geringem Wert

von -- Posaune von Jericho, mnd. lütjāresbasūne*, lütjārsbassūne, F.: nhd. Posaune von Jericho

von -- Prahm zum Fortschaffen von Steinen, mnd. stēnprām, steinprām, M.: nhd. »Steinprahm«, Prahm zum Fortschaffen von Steinen

von -- Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm, mnd. holmvārærеprām*, holmvārerprām, M.: nhd. Transportschiff, Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm

von -- Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, mnd. pranger (2), M.: nhd. Pranger, Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, Schandpfahl; pranger (2), M.: nhd. Pranger, Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, Schandpfahl

von -- Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

von -- Pressrückstände von Oliven, ahd. ? nuzzikuohho* 1, nuzzikuocho*, sw. M. (n)?: nhd. Pressrückstände von Oliven?, Bodensatz beim Ölpressen

von -- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete, mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

von -- Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen, mnd. strīkestēn, strīkestein, M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen; strīkstēn, strīkstein, mnd.?, M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen

von -- profitieren von, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

von -- Prüfer von Weinabgaben, mhd. wīnmezzære*, wīnmezzer, st. M.: nhd. amtlich bestellter Weinmesser, Prüfer von Weinabgaben

von -- Prüfung des Feingehalts von Silber, mnd. sticken (4), N.: nhd. Prüfung des Feingehalts von Silber

von -- Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt, mnd. probātie, probacie, F.: nhd. Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

von -- Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, mnd. wr· ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

von -- Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel; pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe; pr· vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

von -- Punkt von dem das Wettrennen beginnt, mhd. anelāz, anlāz, st. M.: nhd. Anlass, Anfang, Beginn, Punkt von dem das Wettrennen beginnt, Anreizung, Veranlassung, Gelegenheit, Kompromiss

von -- Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, mhd. büege (2), st. F.: nhd. Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, Krümmung der Wasseroberfläche

von -- Purpurkleid von Jesus, mhd. spotkleit, st. N.: nhd. »Spottkleid«, Purpurkleid von Jesus

von -- Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; seckære* 5, secker, st. M.: nhd. Säcker, Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, zusammengepresster Tresterkuchen

von -- Quark von süßen Molken, mhd. schotte (1), sw. M.: nhd. Quark von süßen Molken, Molke, Quark

von -- Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

von -- Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt, mnd. schērrāme, scherrame, M.: nhd. Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt

von -- Rat der von Buben oder Dieben gegeben ist, mnd. dēvesrāt, M.: nhd. Rat der von Buben oder Dieben gegeben ist

von -- Ratsherr der die Abhaltung von Seelmessen beaufsichtigt, mnd. memōrienhēre, N.: nhd. Ratsherr der die Abhaltung von Seelmessen beaufsichtigt

von -- Ratsherr zur Verwaltung von Forst, mnd. holthēre, M.: nhd. Ratsherr zur Verwaltung von Forst, Grundbesitzer zur Verwaltung von Forst

von -- Ratsmitglied zur Überwachung von Herstellung und Verkauf des Kupfervitriols, mnd. kopperrōkeshēre, kupperrōkeshēre, M.: nhd. Ratsmitglied zur Überwachung von Herstellung und Verkauf des Kupfervitriols

von -- Raub von Pferden, mnd. pērdenāme, F.: nhd. »Pferdenahme«, Wegnahme von Pferden, Raub von Pferden; pērdevörlust*, pērdeverlust, F.: nhd. »Pferdeverlust«, Abhandenkommen von Pferden, Raub von Pferden

von -- Raub von Vieh, mnd. vēnāme, vehenāme, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden

von -- räuberisches Abgraben von Land, mnd. rānspāde, ratspāde, F.: nhd. räuberisches Abgraben von Land

von -- Raum zum Aufbewahren von Sätteln und Reitzeug, mnd. sādelkāmer, F.: nhd. Sattelkammer, Raum zum Aufbewahren von Sätteln und Reitzeug

von -- Raum zur Aufbewahrung von Speisevorräten, mnd. spīsekamer, F.: nhd. Speisekammer, Raum zur Aufbewahrung von Speisevorräten

von -- Raum zur Lagerung von Kohlen, mnd. kōlekāmer, kōlkāmer, kālekāmer, kālkāmer, F.: nhd. Kohlekammer, Raum zur Lagerung von Kohlen, Verschlag zur Lagerung von Kohlen

von -- räumen von, mhd. œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen

von -- Raupen von Nutzpflanzen absammeln, mnd. rūpen (1), sw. V.: nhd. Raupen suchen, Raupen von Nutzpflanzen absammeln

von -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist; parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist; parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

von -- Rechnungsbuch über den Verkauf von Kirchenstühlen, mnd. stōlbōk, N.: nhd. »Stuhlbuch«, Rechnungsbuch über den Verkauf von Kirchenstühlen

von -- Recht auf Bergung von Treibgut, mnd. sēdrift, F.: nhd. Treibgut, Recht auf Bergung von Treibgut

von -- Recht zur Nutzung von Astholz, mnd. telchhöltinge*, telchhöltunge, telikehöltunge, F.: nhd. Recht zur Nutzung von Astholz

von -- Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. väre (4), vār, färe*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

von -- Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln, mnd. sch· telwāre, F.: nhd. »Schüsselware«, bestimmtes Anrecht an der Holzmark, Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln

von -- rechtliche Beschlagnahme von Gütern, mnd. rechtesbekümmeringe, rechtsbekümmerinc, F.: nhd. rechtliche Beschlagnahme von Gütern

von -- rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus, mnd. plōchvrēde, M.: nhd. »Pflugfriede«, Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus

von -- rechts und links von jemandem, ahd. iogiwedarhalb* 2, Adv.: nhd. allerseits, auf beiden Seiten, auf allen Seiten, rechts und links von jemandem

von -- Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

von -- Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

von -- reden von, ahd. 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen

von -- reden von, mhd. einreden, sw. V.: nhd. »einreden«, Zwiesprache halten mit, reden von, mit sich selbst reden

von -- regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

von -- regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, mnd. pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

von -- regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, mnd. sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung

von -- Regelung der Abgabe von Naturalien, mhd. vluorreht, fluorreht*, st. N.: nhd. »Flurrecht«, Regelung der Abgabe von Naturalien

von -- Reihe von festen Verkaufsständen, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

von -- Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

von -- Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

von -- Reihe von vorgeschriebenen Gebeten, mhd. curs (1), st. M.: nhd. »Kurs«, Reihe von vorgeschriebenen Gebeten

von -- Reimverbindung von Strophen, mhd. korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen

von -- Reinheit von Sünde, mnd. unschult, unscult, mnd.?, F.: nhd. Unschuld, Nichtschuldigsein, Reinheit von Sünde, Entschuldigung, Beschuldigung

von -- reinigen von, ahd. lūttaren* 7, lūtaren*, sw. V. (1a): nhd. läutern, reinigen, reinigen von, klar machen, rein sein (V.); reinen* (1) 22?, sw. V. (1a): nhd. reinigen, läutern, reinwaschen, heilen (V.) (1), reinigen von, züchtigen

von -- reinigen von, mhd. egen, sw. V.: nhd. eggen, reinigen von

von -- reinigen von, mhd. vegen, fegen*, sw. V.: nhd. fegen, reinigen, reinigen mit, reinigen von, putzen, scheuern, bedrängen wegen, fortwischen, rennen, stürmen; veimen, feimen*, sw. V.: nhd. abschäumen, abfegen, klären, reinigen von, läutern zu; vrischen, frischen*, sw. V.: nhd. »frischen«, auffrischen, frisch sein (V.), erneuern, heilen (V.) (1), reinigen, reinigen von

von -- Reinigung von Beschuldigung, mnd. entlegginge, F.: nhd. Entledigung, Verzögerung, Hinausschiebung, Aufschub, Entschuldigung, Verteidigung, Reinigung von Klage, Reinigung von Beschuldigung

von -- Reinigung von der Schuld, ahd. unskuldigunga* 1, unsculdigunga, st. F. (ō): nhd. Entschuldigung, Reinigung, Reinigung von der Schuld

von -- Reinigung von Gewässern, mnd. s˙ veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

von -- Reinigung von Klage, mnd. entlegginge, F.: nhd. Entledigung, Verzögerung, Hinausschiebung, Aufschub, Entschuldigung, Verteidigung, Reinigung von Klage, Reinigung von Beschuldigung

von -- Reinigung von Sünden, ae. ge-clǣ-n-s-ung, st. F. (ō): nhd. kultische Reinigung, Reinigung von Sünden

von -- Reinigung von Sünden, mnd. s˙ veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

von -- reißen von, mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

von -- reißen von, mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

von -- reitend von hinten angreifen, mhd. hinderrīten, st. V.: nhd. »hinterreiten«, reitend von hinten angreifen

von -- Reliquie von Heiligen, mnd. hilligemannesbēn*, hilligemansbēn, hilligemansbein, N.: nhd. Reliquie von Heiligen

von -- rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf

von -- Rente von Land, mnd. lantgülde, lantgulde, F.: nhd. Rente von Land

von -- retten von, ahd. irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen

von -- retten von, mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

von -- rhythmische Abfolge von Tönen, mnd. tact, M.: nhd. Takt, rhythmische Abfolge von Tönen

von -- Ring von Büffelhorn, mnd. büffelrinc, M.: nhd. Ring von Büffelhorn

von -- Ring von Menschen, mnd. krēt (1), kreit, krete, kreite, kreyt, krīt, M.: nhd. Kreis, Kampfplatz, Ring von Menschen, Versammlungskreis, Gerichtsring, Umkreis, Umfang, Umgebung, Bereich

von -- ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen, mnd. vingerlīn (2), N.: nhd. »Fingerlein«?, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen

von -- rissig werden von, mhd. zerschrinden, zeschrinden, st. V.: nhd. »zerschrinden«, aufspringen, Risse bekommen, rissig sein (V.), rissig sein (V.) von, rissig werden, rissig werden von, durchstechen

von -- Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend, mhd. halprītære* 1, halprīter, st. M.: nhd. Halbreiter, Halbritter, Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend

von -- Roggen von der Geest, mnd. gēstkōrn, gēistkorn, N.: nhd. Korn von der Geest, Hafer von der Geest, Roggen von der Geest

von -- Röhre zum Einbringen von Schießpulver in das Geschütz, mnd. pulverstrente, F.: nhd. Röhre zum Einbringen von Schießpulver in das Geschütz

von -- Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

von -- Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde, an. spȳt-ing-r, st. M. (a): nhd. Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde

von -- Rolle Grobtuch von 60 Ellen, mnd. sp˙ tinc, spythingh, Sb.: nhd. Packen (M.), Ballen (M.), Rolle Grobtuch von 60 Ellen

von -- Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

von -- Rolle von Leinwand, mnd. līnwantrulle, lenwandrulle, F.: nhd. Leinwandrolle, Rolle von Leinwand

von -- römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, mhd. indictiōn 141, indictione, indicio, st. F.: nhd. Indiktion, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, Römerzinszahl

von -- römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, mnd. indictie, F.: nhd. Indiktion, Römerzinszahl, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren; indiction, F.: nhd. Indiktion, Römerzinszahl, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren

von -- rot von Gold, ahd. goldrōt 1, Adj.: nhd. goldrot, rot von Gold

von -- Rückkehr von einem Feldzuge, mnd. wedderrēse*, wedderreise, mnd.?, F.: nhd. »Widerreise«, Rückreise, Heimkehr, Heimkehr von einem Feldzug, Rückkehr von einem Feldzuge

von -- Rückstand von Verbranntem, mnd. sinder (1), sindel, Sb.: nhd. »Sinter«, Hammerschlag, Metallschlacke, Rückstand von Verbranntem

von -- Rückstände von einem Strohfeuer, mnd. grüde, grude, grūt, F.: nhd. heiße Asche, Rückstände von einem Strohfeuer, Strohkohlen

von -- Ruhm haben von, mhd. rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von

von -- Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen, mnd. slētenholt, sleitenholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen; slētenholt, sleitenholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen; slētholt, sleitholt, slēteholt, sleiteholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen; slētholt, sleitholt, slēteholt, sleiteholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen

von -- Saat von Flachs, mnd. līnsāt, N.: nhd. Leinsame, Saat von Lein, Saat von Flachs, Samenkorn als Heilmittel

von -- Saat von Lein, mnd. līnsāt, N.: nhd. Leinsame, Saat von Lein, Saat von Flachs, Samenkorn als Heilmittel

von -- Saatland von bestimmter Größe, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

von -- Sache führen von, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

von -- Sache von gleichem Wert, mhd. ebentiure (2), st. F.: nhd. Gleichwertiges, Sache von gleichem Wert, gleich hoher Wert, Pfand, Unterpfand, Kaution, Sicherheit

von -- Sache von neuem wieder anfangen, mnd. uppen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorbringen, verlauten lassen, kundgeben, offenbaren, Sache von neuem wieder anfangen, wieder aufrühren

von -- Sack von 1120 Pfund Wolle, mnd. scharpelier, scharpeleir, scharpeler, scharplier, schapleir, scharpler, Sb.: nhd. Leinwandumhüllung eines Packen (M.) Wolle, Packleinwand, Sack von 1120 Pfund Wolle

von -- Sack von bestimmter Größe, mnd. huntsak, M.?: nhd. Sack von bestimmter Größe, Hopfensack von bestimmer Größe

von -- Sack zum Transport von Diebesgut, mhd. diepsac, st. M.: nhd. Diebsack, Sack zum Transport von Diebesgut

von -- Sack zum Verpacken von Salz, mnd. soltsak, M.: nhd. »Salzsack«, Sack zum Verpacken von Salz

von -- Sack zur Aufbewahrung von Schoßgeld, mnd. schotb· del, M.: nhd. »Schoßbeutel«, Sack zur Aufbewahrung von Schoßgeld

von -- sackartiges Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver, mnd. pulvertasche, F.: nhd. »Pulvertasche«, sackartiges Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver

von -- Saft von Fliederblüten, mnd. vlēderwāter, vlederwater, N.: nhd. »Fliederwasser«, Saft von Fliederblüten, Fliederwasser von den Blumen als Medizin

von -- Saft von unreifen Trauben, mnd. verjūs, verjues, N.: nhd. Saft von unreifen Trauben, Agrest

von -- Saft von unreifen Weintrauben, mhd. agreste, F.?, M.?: nhd. Saft von unreifen Weintrauben

von -- sagen von, mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

von -- sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, mhd. lebermer, st. N.: nhd. »Lebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, Rotes Meer

von -- Salz von der Baie, mnd. baiesolt, bayesolt, boisolt, N.: nhd. Salz von der Baie

von -- Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, mnd. pēkel (1), pekel, peckel, pickel, F.: nhd. »Pökel«, Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden

von -- Samengehäuse von Pflanzen, mnd. schōde (1), N.: nhd. Schote (F.) (1), Hülse, Samengehäuse von Pflanzen

von -- Samenkapsel von Flachs, mnd. knuf, M.: nhd. Samenkapsel von Flachs

von -- Samenkopf von Pflanzen, mnd. tost, mnd.?, Sb.: nhd. Samenkopf von Pflanzen

von -- Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

von -- Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers, an. polutasvarf, st. N. (a): nhd. Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers

von -- Sammlung von Erzählungen, mnd. histōrienbōk, N.: nhd. »Historienbuch«, Geschichtsbuch, Sammlung von Erzählungen, biblische Geschichte

von -- Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien, mnd. leienrēgel*, leyenrēgel, F.: nhd. Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien; leienspēgel*, leyenspēgel, M.?: nhd. Laienspiegel, Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien

von -- Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, mnd. bürsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung; bürsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

von -- Sammlung von Gradualen, mnd. gradāle, gradāl, graduāl, graduāle, N.: nhd. Graduale, Zwischengesang in der Messe, Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, Sammlung von Gradualen

von -- Sammlung von Heiligengeschichten, mnd. passiōnāl, N.: nhd. »Passionale«, Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, Sammlung von Heiligengeschichten, Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch

von -- Sammlung von Kollektengebeten, mhd. collectenære 1, kollectenære, collectenere, st. M.: nhd. Gebetbuch, Sammlung von Kollektengebeten

von -- Sammlung von Stundengebeten, mhd. breviere, st. N.: nhd. »Brevier«, Sammlung von Stundengebeten

von -- samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle, mnd. trīp, mnd.?, M.: nhd. samtartig gearbeiteter Wollstoff, samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle

von -- Sandale von rohem Leder, ae. ri-f-el-ing, st. M. (a): nhd. Schuh, Sandale von rohem Leder

von -- Sandzusatz zur Bereitung von Kalkmörtel, mnd. kalksant, M.: nhd. Kalksand, Sandzusatz zur Bereitung von Kalkmörtel

von -- Sänger von Preisliedern, mnd. lofsingære*, lofsinger, M.: nhd. »Lobsänger«, Sänger von Preisliedern, Psalmist

von -- satt von Bier, an. ǫl-sa-ð-r, Adj.: nhd. »biersatt«, satt von Bier

von -- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist, mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

von -- säubern von, ahd. irrūmen* 4, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen von, säubern, säubern von

von -- Schaden haben von, mnd. entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen

von -- scharf von Geruch und Geschmack, mnd. krīmich*, mnd.?, Adj.: nhd. scharf von Geruch und Geschmack

von -- Schaum von siedender Flüssigkeit, mnd. wose, mnd.?, Sb.: nhd. Schaum von siedender Flüssigkeit, Dunst von siedender Flüssigkeit

von -- schäumend von sich geben, ahd. feimen* 8, sw. V. (1a): nhd. schäumen, rasen, geifern, schnauben, schäumend von sich geben

von -- scheiden von, mhd. besunderen* (2), besundern, sw. V.: nhd. absondern, trennen, scheiden von, auswählen, auszeichnen; betūchen, st. V., sw. V.: nhd. »betauchen«, mit Wasser bedeckt werden, versinken, untergehen, in Vergessenheit geraten (V.), zugrundegehen, steckenbleiben in, scheiden von, tauchen in; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten

von -- scheiden von, mhd. hinscheiden, hin scheiden, st. V.: nhd. »hinscheiden«, abziehen, davonziehen, davonkommen, scheiden von, weggeleiten, ausschließen

von -- scheiden von, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

von -- scheiden von, mhd. verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen

von -- Scheren von Garn, mnd. ? schērærie, schērerie, F.: nhd. Scheren von Garn?

von -- schicken von, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

von -- schicken weg von, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

von -- schieben von, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken von, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

von -- Schiff für den Fang von Krabben, mnd. krabbeschūte, F.: nhd. Schiff für den Fang von Krabben

von -- Schiff für die Beförderung von Salz, mnd. soltprām*, soltprāme, M.: nhd. »Salzprahm«, Schiff für die Beförderung von Salz

von -- Schiff von dem aus Salz verkauft wird, mnd. soltschip, N.: nhd. Salzschiff, Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, Schiff von dem aus Salz verkauft wird

von -- Schiff von etwa fünfzig Lasten Tragfähigkeit, mnd. pīlstāl, Sb.: nhd. Schiff von etwa fünfzig Lasten Tragfähigkeit

von -- Schiff zum Auflegen von Fischnetzen, mnd. leggeschip, N.: nhd. Schiff zum Auflegen von Fischnetzen, Liegeschiff, Wachtschiff

von -- Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, mnd. soltschip, N.: nhd. Salzschiff, Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, Schiff von dem aus Salz verkauft wird

von -- Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, mhd. schirmschilt, st. M.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, Schutzschild, Schutz, Schirm

von -- Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

von -- Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde; kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh

von -- Schlag von hinten, mhd. afterslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, Abfallholz, Nackenschlag

von -- Schlag von hinten, mhd. hinderslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, heimtückischer Schlag, Nachteil, Schade, Schaden (M.)

von -- Schlag von hinten, mhd. nāchslac, st. M.: nhd. »Nachschlag«, Schlag von hinten, Nachrede

von -- Schlag von hinten, mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung

von -- Schlaghammer zum Zerkleinern von Steinen, mnd. slachhāmer, M.: nhd. Schlaghammer zum Zerkleinern von Steinen, Schlägel

von -- schlecht reden von, ahd. argkōsōn* 5, sw. V. (2): nhd. »übelreden«, jemanden schmähen, schlecht reden von

von -- schlechte Sorte von Pelzwerk, mnd. wimetken, wimeteken, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, schlechte Sorte von Pelzwerk

von -- Schleier von feiner Leinwand oder Seide, mhd. koverschyt, F.: nhd. Schleier von feiner Leinwand oder Seide

von -- schleunigst aufbrechen von, mnd. snellen, sw. V.: nhd. schnell sein (V.), eilen, sich beeilen, fahren, schleunigst aufbrechen von, beschleunigen

von -- Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, mnd. slūtelgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren

von -- schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, mnd. sl· pe, F.: nhd. Schleife, schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, Schleppe, Schlitten, Fischreuse

von -- Schloss zum Verschluss von Türen, mnd. mālenslot, N.: nhd. Vorhängeschloss, Kettenschloss, Schloss zum Verschluss von Türen; māleslot*, mālslot, maelslot, N.: nhd. Vorhängeschloss, Kettenschloss, Schloss zum Verschluss von Türen

von -- Schlupfwinkel von Tieren, ahd. legar 18, st. N. (a): nhd. Lager, Lagerstatt, Liegen (N.), Wildlager, Schlupfwinkel von Tieren; tiorlegar* 2, st. N. (a): nhd. Tierlager, Wildlager, Schlupfwinkel von Tieren

von -- schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

von -- Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. probērōven, probīrāven, M.: nhd. »Probierofen«, Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt

von -- Schmuck von Heiligenbildern, mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

von -- Schmuckkette von Münzen, mnd. m· lenstēneskēdene*, m· lenstēnskēde, m· lensteinskēde, F.: nhd. »Mühlensteinkette« (F.) (1), Schmuckkette von Münzen

von -- Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, mnd. poggenstēn, poggenstein, M.: nhd. »Froschstein«, Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, Zierstein

von -- schmutzig von der Rüstung, mhd. harnaschrāmic*, harnaschrāmec, Adj.: nhd. beschmutzt, rostig, schmutzig von der Rüstung; harnaschvar, harnaschfar*, Adj.: nhd. »harnischfarben«, verunreinigt, gerüstet, im Harnisch befindlich, rostig, schmutzig von der Rüstung

von -- schmutzig von Tang, ae. wār-ig, Adj.: nhd. schmutzig von Tang, schmutzig, dreckig

von -- schnell von dannen gehen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

von -- Schnitte von einer Speise, mnd. bēte (3), bēt, bette, bitte, M.: nhd. Bissen, Stück, Schnitte von einer Speise; bēten (3), betten, bitte, M.: nhd. Bissen, Stück, Schnitte von einer Speise

von -- Schober von 24 Garben, an. þref-i, sw. M. (n): nhd. Schober von 24 Garben

von -- Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, mnd. hofschēpe, M.: nhd. Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland

von -- Schöffe am Hof von Friesland, mnd. höveschēpe, M.: nhd. »Hofschöffe«, Schöffe am Hof von Friesland, Gerichtsrat am Hof von Friesland

von -- schön von Duft, ahd. drāho (2) 2, Adv.: nhd. wohlriechend, Duft verbreitend, schön von Duft, stark von Duft

von -- Schoss von Nichtbürgern, mnd. bütenschot, N.: nhd. Schoss von Nichtbürgern

von -- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

von -- Schrank zur Aufbewahrung von Trinkbechern im Schütting, mnd. kappelle (3), kapelle, kopille, F.: nhd. Schrank zur Aufbewahrung von Trinkbechern im Schütting

von -- Schraube zum Befestigen von Schlössern, mnd. ? slōtesschrūve, slōtsschrūve, slotzschrūve, F.: nhd. »Schlossschraube«, Schraube zum Befestigen von Schlössern?; ? slotschrūve, F.: nhd. »Schlossschraube«, Schraube zum Befestigen von Schlössern?

von -- Schraubensatz zum Heben von Geschützen, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

von -- schreiben von, ahd. skrīban* 211, scrīban, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, schreiben von, aufschreiben, schriftlich verfassen, aufzeichnen, niederschreiben

von -- schreiben von, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

von -- schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

von -- Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, mnd. quītantie, quitantzie, quitdtantie, quietantie, quītancie, quittantie, quītanz, qwitantz, quietantz, quītance, quittance, quītencie, quiitensiie, quīntiāse, quīntancie, quīntentie, F.: nhd. Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantiebrēf, quītanciebrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantiecēdule, quītancecēdule, quitantzecēdule, M.: nhd. Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantienbrēf*, quītancienbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantieschrift, quītanzschrift, F.: nhd. »Quittschrift«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

von -- schütteln von, mhd. geschütten, geschüten, geschutten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln aus, schütteln von, abschütteln, schütten in

von -- Schutz von Hirschen, ae. déo-r-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Tierfrieden«, Schutz von Hirschen

von -- schwach von Verstand, mhd. tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

von -- Schwäger von Schwestern, an. svil-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Schwäger von Schwestern

von -- schwarz von Schwefel, ae. swefel-sweart, Adj.: nhd. »schwefelschwarz«, schwarz von Schwefel

von -- schweigen von, ahd. firswīgēn* 27, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, etwas verschweigen, für sich behalten, übergehen, schweigen von, unterdrücken; giswīgēn* 9, sw. V. (3): nhd. schweigen, schweigen von, verstummen

von -- schweigen von, mhd. dagen, sw. V.: nhd. schweigen, still sein (V.), schweigen von, verschweigen, nicht reden über, ruhig zuhören, schweigend zuhören

von -- schweigen von, mhd. geswīgen, st. V., sw. V.: nhd. schweigen, schweigen von, verstummen, zuhören, schweigend zuhören, verschweigen

von -- schweigen von, mhd. swīgen (1), st. V.: nhd. schweigen, verstummen, schweigen von, schweigen zu, anhören, zum Schweigen bringen, verschweigen

von -- Schwein als Abgabe von einer Mühle, mhd. mülswīn 2, st. N.: nhd. »Mühlschwein«, Schwein als Abgabe von einer Mühle

von -- schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

von -- Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, mnd. vullesüster*, vullesuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft; vulsüster, vulsuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft

von -- segeln weg von, mhd. gesigelen, sw. V.: nhd. segeln, segeln weg von

von -- Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen, mnd. ossensēnuwe*, ossensēne, F.: nhd. »Ochsensehne«, Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen

von -- Seil oder Strick zum Anbinden von Pferden, mnd. ? pērdeschēr, Sb.: nhd. Seil oder Strick zum Anbinden von Pferden?

von -- Seil zum Aufladen von Fässern, mnd. spanrēp, spanreip, N.: nhd. »Spannreep«, Seil zum Aufladen von Fässern

von -- Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

von -- Seil zum Hochziehen von Mauersteinen, mnd. stēntouwe, steintouwe, N.: nhd. Seil zum Hochziehen von Mauersteinen

von -- seitlich von, mnd. sīt (5), Adv., Präp.: nhd. an den Seiten, seits, zur Seite, seitlich von

von -- Setzen von Grenzpfählen, mhd. stockunge, st. F.: nhd. Setzen von Grenzpfählen

von -- Setzen von Pfählen, mnd. pēlehouwen* (2), pēlehouwent, pēlehauwent, N.: nhd. Einschlagen von Pfählen, Setzen von Pfählen

von -- sich abkehren von, mhd. missewenken, sw. V.: nhd. falsche Bewegung tun, Schaden leiden, sich abkehren von

von -- sich abkehren von, mnd. entspōn, untspōn, V.: nhd. keinen Belang in etwas stellen, sich abkehren von, zurückhalten von

von -- sich abwenden von, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; gimīdan* 1, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, scheuen, sich abwenden von; ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von

von -- sich abwenden von, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; danen, sw. V.: nhd. sich abwenden von; entkēren, enkēren, sw. V.: nhd. sich abwenden von, verwandeln

von -- sich abwenden von, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

von -- sich abwenden von, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

von -- sich abwenden von, mhd. verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

von -- sich abwenden von, mnd. erwenden, irwenden, sw. V.: nhd. fortwenden, etwas abwenden, jemanden abwendig machen, sich abwenden von

von -- sich als Ebenbild von etwas darstellen, mhd. widersnīden, st. V.: nhd. nach einem Muster schneiden, sich als Ebenbild von etwas darstellen, sich gleich machen mit

von -- sich auf die Seite stellen von, mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

von -- sich ausruhen von, mhd. ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

von -- sich bedrückt fühlen von, mnd. kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

von -- sich befreien von, mhd. enthürnen, sw. V.: nhd. sich befreien von; entrūmen, sw. V.: nhd. entweichen, verschwinden, sich befreien von, räumen, einräumen; erstōzen, st. V.: nhd. frei werden, niederstoßen, zu Tode stoßen, sich stoßen, sich befreien von, anstoßen an

von -- sich befreien von, mhd. gelösen, sw. V.: nhd. einlösen, auslösen, loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen von, einbüßen; gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen

von -- sich befreien von, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

von -- sich bekehren von, mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

von -- sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

von -- sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien, mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

von -- sich eidlich von der Anklage reinigen, mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

von -- sich ein Bild von etwas machen, mnd. verdenken, överdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen

von -- sich entfernen von, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

von -- sich entfernen von, mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; gewīten, sw. V.: nhd. erweitern, ausbreiten, bekanntmachen, sich entfernen, sich entfernen von, vergrößern

von -- sich entfernen von, mhd. rouben (1), sw. V.: nhd. rauben, berauben, sich entfernen von, abbringen von, ausrauben

von -- sich entfernen von, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

von -- sich entfernen von, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen

von -- sich entfernen von, mnd. vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

von -- sich enthalten von, mhd. überhaben (1), überhān, über haben, sw. V.: nhd. sich enthalten, sich enthalten von

von -- sich erholen von, mhd. gelaben (1), sw. V.: nhd. sich erholen von, erquicken, stärken, laben

von -- sich erholen von, mhd. muozen (2), sw. V.: nhd. freie Zeit haben, zur Ruhe kommen, ablassen von, sich erholen von

von -- sich erholen von, mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

von -- sich ernähren von, ahd. lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit

von -- sich ernähren von, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

von -- sich etwas von jemandem gefallen lassen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

von -- sich fern halten von, mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

von -- sich fern halten von, mnd. vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor

von -- sich fernhalten von, mhd. enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor

von -- sich fernhalten von, mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.)

von -- sich fernhalten von, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- sich fortmachen von, mhd. ūzeren*, ūzern, sw. V.: nhd. sich fortmachen von, sich entäußern, enthalten, verzichten, sich entledigen, entlassen (V.)

von -- sich frei machen von, mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

von -- sich freimachen von, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

von -- sich freischwören von, mnd. entsēkeren, ensēkeren, sw. V.: nhd. sich sichern, sich reinigen von einer Beschuldigung, sich freischwören von

von -- sich herabschwingen von, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

von -- sich hinwegheben von, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

von -- sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren, mhd. überstrīchen, st. V.: nhd. »überstreichen«, glatt streichen mit, streichen über, streichend berühren, sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren

von -- sich lösen von, mhd. ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

von -- sich lösen von, mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

von -- sich lösen von, mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

von -- sich losmachen von, mhd. enbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, empören, sich losmachen von, sich wenden gegen, emporschwingen

von -- sich losmachen von, mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

von -- sich losmachen von, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

von -- sich losmachen von, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

von -- sich losringen von, mhd. ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

von -- sich lossagen von, ahd. intsagen* 11, insagen*, sw. V. (1b): nhd. freisprechen, lossagen, entschuldigen, entsagen, opfern, freisprechen von, sich lossagen von

von -- sich lossagen von, mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; entjehen, st. V.: nhd. lossagen von, sich lossagen von

von -- sich lossagen von, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen; verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten; versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

von -- sich lossagen von, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

von -- sich loswinden von, mhd. entslingen, st. V.: nhd. »entschlingen«, sich loswinden von, sich ausbreiten, sich aufrollen, entrollen

von -- sich nähren von, mnd. bergen, bargen, st. V., sw. V.: nhd. bergen, in Sicherheit bringen, retten, verbergen, verhehlen, sich schützen, sich nähren von

von -- sich nicht von der Stelle bewegend, an. sta-ð-r (2), Adj.: nhd. stillstehend, sich nicht von der Stelle bewegend, stehenbleibend, schweigend, den Mund haltend

von -- sich oberhalb von etwas befinden, mnd. verwēsen, ōverwēsen, V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen

von -- sich reinigen von einer Beschuldigung, mnd. entsēkeren, ensēkeren, sw. V.: nhd. sich sichern, sich reinigen von einer Beschuldigung, sich freischwören von

von -- sich reinigen von, mhd. schūmen, schoumen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum abnehmen, mit Schaum bedeckt sein (V.), sich reinigen, sich reinigen von, träumen

von -- sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

von -- sich schwingen von, mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

von -- sich trennen von, mhd. abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; bezilen*, beziln, sw. V.: nhd. zum Ziel kommen, enden, beendigen, zu Ende gehen, erreichen, sich trennen von, abberufen (V.), zustandebringen; entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden; entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben

von -- sich trennen von, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

von -- sich trennen von, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

von -- sich trösten über den Verlust von, ahd. firtrōsten* 9, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, sich trösten über den Verlust von, verzichten auf, etwas vergessen (V.)

von -- sich über den Verlust von etwas trösten, mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

von -- sich verabschieden von, ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

von -- sich verabschieden von, mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen

von -- sich von Anklage reinigen, mnd. entlutteren, enlutteren, untlutteren, sw. V.: nhd. sich von Anklage reinigen

von -- sich von den Nägeln losmachen, ahd. intnagalen* 2, innagalen*, intnegilen*, sw. V. (1a): nhd. öffnen, lösen, entnageln, entriegeln, sich losmachen, sich von den Nägeln losmachen

von -- sich von der Stelle bewegen, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen

von -- sich von einem Vorwurf reinigen, mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

von -- sich von einer Anklage reinigen, mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

von -- sich von einer Anschuldigung reinigen, mhd. entschulden, sw. V.: nhd. »entschulden«, entschuldigen, lossagen, sich freisprechen, sich rechtfertigen, sich von einer Anschuldigung reinigen

von -- sich von einer Beschuldigung reinigen, mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

von -- sich von einer Sache reinigen, mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

von -- sich von etwas entfernen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

von -- sich von etwas fortbewegen, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

von -- sich von etwas fortbewegen, mnd. erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von

von -- sich von etwas fortbewegen, mnd. vörwēgen* (3)**, st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

von -- sich von etwas lösen, mhd. verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben

von -- sich von etwas trennen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

von -- sich von oben nach unten bewegen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

von -- sich von selbst drehen, mhd. selpwalzen***, V.: nhd. »sich von selbst drehen«

von -- sich von selbst drehend, mhd. selpwalzende, selbwalzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sich von selbst drehend

von -- sich von Unrechtem abwenden, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

von -- sich von unten nach oben bewegen, mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

von -- sich von unten nach oben bewegen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

von -- sich wegdrehen von, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

von -- sich wegdrehen von, mhd. verdræjen*, verdræn, ferdræjen*, sw. V.: nhd. sich verbiegen, sich wegdrehen von, verdrehen, verrücken

von -- sich wegschleichen von, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

von -- sich wegstehlen von, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

von -- sich wegwünschen von, mhd. gewünschen, sw. V.: nhd. sich wegwünschen von, wegwünschen

von -- sich wenden von, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

von -- sich zurückbewegen von, mhd. erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

von -- sich zurückhalten von, ahd. gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken

von -- sich zurückhalten von, mhd. widergehaben, wider gehaben, wider geheben, sw. V.: nhd. jemanden zurückhalten von, hindern an, sich zurückhalten von, Widerstand leisten, aufhören, sich festhalten mit, zurückbekommen

von -- sich zurückziehen von, mhd. ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

von -- sich zurückziehen von, mhd. entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen

von -- sich zurückziehen von, mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

von -- sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

von -- Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall, mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

von -- Siegelung von Urkunden mit dem Handsiegel, mnd. signatūre, F.: nhd. »Signatur«, Siegelung von Urkunden mit dem Handsiegel, Signet

von -- Silber zur Herstellung von Spangen, mnd. spangensülver, N.: nhd. Silber zur Herstellung von Spangen

von -- Silberblättchen von gemischter Farbe, mnd. twistsülver*, twistsulver, mnd.?, N.: nhd. Silberblättchen von gemischter Farbe

von -- Silbermünze im Wert von zwanzig Münzeinheiten, mhd. zweinziger, zweinzicer*, st. M.: nhd. Zwanziger (Münze), Silbermünze im Wert von zwanzig Münzeinheiten

von -- Silbermünze mit dem Bildnis Karls des Kühnen von Burgund, mnd. Karolusst· være*, Karolusst· ver, M.: nhd. Silbermünze mit dem Bildnis Karls des Kühnen von Burgund

von -- Singen von Psalmen, ae. seal-m-sang, st. M. (a): nhd. Psalmsingen, Singen von Psalmen, Psalmengesang, Komposition von Psalmen

von -- singen von, mhd. gesingen, st. V.: nhd. singen, singen von, vorsingen, in einem Lied sagen

von -- Sirup von Veilchenblüten, mnd. violāt, Sb.: nhd. Sirup von Veilchenblüten; violensirop, violensirup, M.: nhd. »Veilchensirup«, Sirup von Veilchenblüten

von -- Sode von Lehm, mnd. lēmwāse, leimwāse, F.: nhd. »Lehmwasen«, Lehmbelag, Sode von Lehm

von -- Sortierung von Fischen, mnd. vischgildinge, F.: nhd. Sortierung von Fischen

von -- soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, mnd. sprengel (1), M.: nhd. Weihquast, Sprengel, Bischofsbezirk, soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs

von -- Spangen von einem Kleidungsstück lösen, mnd. afspannen (3), sw. V.: nhd. Spangen von einem Kleidungsstück lösen

von -- Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler, mnd. spangele, N.: nhd. kleine Spange, Kettchen, Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler

von -- Speck von einem verschnittenen Eber, mnd. borchspek, M.: nhd. Borgspeck, Speck von einem verschnittenen Eber

von -- Speck von Lammfleisch, mnd. lamsmāschinspek*, lamsmāschenspek, M.?: nhd. Speck von Lammfleisch

von -- Speien von Blut, mhd. bluotspeichel, pluotspeichel, sw. F.: nhd. »Blutspeichel«, Mundblutung, Speien von Blut, Aushusten von Blut

von -- Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck, ahd. spekhūs 3, spechūs, st. N. (a): nhd. »Speckhaus«, Speisekammer, Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck

von -- Spende von Kost und Wein, mhd. pitanz, pitanze, pictantie, st. F.: nhd. Pitanz, reichlichere Portion an Kost und Wein, Spende von Kost und Wein

von -- Spielmann von Geburt, mhd. artspilman, st. M.: nhd. Spielmann von Geburt

von -- Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

von -- Spitze von Blättern, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

von -- Spitze von Stachel, mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

von -- spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

von -- Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnexe, steinexe, F.: nhd. »Steinaxt«, Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine

von -- Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

von -- sprechen von, ahd. 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen; neimen* 14, sw. V. (1a): nhd. meinen, deuten, bezeichnen, sprechen von, bestimmen; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten

von -- sprechen von, mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen

von -- sprechen von, mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

von -- sprechen von, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

von -- sprechen von, mhd. vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen

von -- sprechen von, mnd. gewāgen (1), st. V.?: nhd. berichten, gedenken, erwähnen, sprechen von

von -- Sprengen von Bauwerken als Kriegshandlung, mnd. sprengen* (2), sprengent, N.: nhd. Sprengen von Bauwerken als Kriegshandlung

von -- Spreu von Flachssamen, mnd. knuttenkaf, knottenkaf, N.: nhd. Kaff (N.) (2) von Flachssamen, Spreu von Flachssamen

von -- springen von, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

von -- Spritze zum Löschen von Feuer, mnd. strente, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Spritze, Wasserspritze als Kinderspielzeug, Klistierspritze, Spritze zum Löschen von Feuer, Gießkanne zum Einsprengen von Leinen (N.) auf der Bleiche

von -- sprühen von, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

von -- Sprung von der Klippe, ae. cli-f-hlíep, st. M. (a)?, st. F. (ō): nhd. Sprung von der Klippe, Sturz in den Untergang?

von -- Stadtbuch in dem die Hinterlegung von Pfändern registriert wird, mnd. pantbōk, N.: nhd. »Pfandbuch«, Stadtbuch in dem die Hinterlegung von Pfändern registriert wird

von -- Stadtbuch zur Eintragung von Rechten, mnd. contractbōk, N.: nhd. »Kontraktbuch«, Stadtbuch zur Eintragung von Rechten

von -- städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes, mnd. soltmētære*, soltmēter, M.: nhd. Salzmesser (M.), städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes

von -- städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern, mnd. pestilencienhūs, pestilenhūs, pestilentienhūs, N.: nhd. städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern

von -- Stadttor von Riga, mnd. santpōrte, F.: nhd. Sandpforte, Stadttor von Riga

von -- stammen von, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

von -- stammend von, ae. *-cun-d, Adj.: nhd. stammend von

von -- Stange von Metall, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

von -- Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

von -- Stange zum Recken von Tuchen, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rōde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

von -- Stange zur Befestigung von Fischnetzen, mnd. ? prīdeke, F.: nhd. Stange zur Befestigung von Fischnetzen?

von -- stark von Duft, ahd. drāho (2) 2, Adv.: nhd. wohlriechend, Duft verbreitend, schön von Duft, stark von Duft

von -- stark von Herzen, mnd. hertsterk, Adj.: nhd. stark von Herzen, herzensstark, mutig

von -- starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt, mnd. vīfkam, M.?: nhd. starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt; vīfkam, M.?: nhd.

starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt

von -- starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle, mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle

von -- starren von, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

von -- Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht, mnd. drātesördeninge*, drātsördeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht; drātördeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht

von -- Stechen von Erdschollen, mnd. plaggen* (2), plaggent, N.: nhd. Stechen von Soden, Stechen von Erdschollen

von -- Stechen von Soden, mnd. plaggen* (2), plaggent, N.: nhd. Stechen von Soden, Stechen von Erdschollen

von -- stehen jenseits von, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

von -- stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

von -- Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden, mnd. probērstēn, probērstein, M.: nhd. »Probierstein«, schwarzer Kieselschiefer, Lydit, Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden

von -- Stein von großem Gewicht, mhd. laststein, lasstein, lazstein, st. M.: nhd. »Laststein«, Steinblock, Wurfstein, Stein von großem Gewicht

von -- steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle, mnd. ? pannenstēn, pannenstein, N.: nhd. »Pfannenstein«, steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle?

von -- Stellung von Bürgschaft fordern, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

von -- Stellung von Geiseln auferlegen, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

von -- Stellung von Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen, mnd. kuntschopstellinge, F.: nhd. Stellung von Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen

von -- Stellung von Zeugen, mhd. anezuc*, anzuc, anezoc*, anzoc, st. M.: nhd. Anzug, Stellung von Zeugen, Vorwurf, Beschuldigung, Zugang, Ankunft

von -- Stempel zur Prägung von Vierlingen, mnd. vērlincstempel, M.: nhd. »Vierlingstempel«, Stempel zur Prägung von Vierlingen

von -- Stengel und Blätter von Petersilie, mnd. pētersilienkrūt, pētercilienkrūt, N.: nhd. »Petersilienkraut«, Petersilie, Stengel und Blätter von Petersilie

von -- Stepper von Jacken, mnd. jackenstickære*, jackensteckære*, jagkensteckære*, M.: nhd. »Jackensticker«?, Stepper von Jacken, Jackenmacher

von -- Sterbefall von jemandem nehmen, mnd. būdēlen, budēlen, sw. V.: nhd. Sterbefall von jemandem nehmen, beweglichen Nachlass mit dem Herrn teilen

von -- stets von neuem, mhd. iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

von -- stets von Neuem, mnd. iemermēr, iemermēre, iemmermēr, immermēre, immēre, ymbermēr, iümmermēr, ummermēr, umbermēr, iomermere, Adv.: nhd. immerdar, fortwährend, ständig, stets von Neuem, jemals wieder

von -- Steuer erheben von, mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

von -- Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner, mnd. söldīe, söldīge, tzoldīe, zoldīe, söldigge, suldie, F.: nhd. Soldzahlung, Entlöhnung der Söldner, Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner

von -- Stich von rückwärts, mhd. hinderstich, st. M.: nhd. Stich von rückwärts, Stich nach rückwärts

von -- Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

von -- Stiftskirche die nicht von einem Bischof geleitet wird, mnd. kollegiātenkerke, F.: nhd. Stiftskirche die nicht von einem Bischof geleitet wird

von -- Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen, mnd. parrelēhen*, parlēn, parleen, parlehn, N.: nhd. »Pfarrlehen«, Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen

von -- Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

von -- Stiftung von Seelenmessen, mhd. sēlgeræte, st. N.: nhd. Seelgerät, Vermächtnis, Testament, Stiftung von Seelenmessen

von -- Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, mnd. · vertal, · vertāle*, · vertāl, · vertael, ōvertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- Stirnbinde von Frauen, mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft

von -- Stock zum Aufhängen von Fellen, mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

von -- Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

von -- Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, mnd. snēse, sneise, F.: nhd. Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, Baumreis, Schnur (F.) (1) an die etwas gereiht wird, Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück

von -- Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens, mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

von -- stoßen von, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

von -- Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten, mnd. pāpendrouwinge*?, pāpendrouwingt, N.: nhd. Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten

von -- Strafzahlung von Juden an die Obrigkeit, mnd. j· denbr· ke, jöddenbr· ke, M.: nhd. Strafzahlung von Juden an die Obrigkeit

von -- Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

von -- Strang von geringerer Sorte, mhd. afterstranc, st. M.: nhd. Strang von geringerer Sorte

von -- Straße von Gibraltar, an. N r-va-sund, st. M. (a): nhd. Straße von Gibraltar

von -- Streichen von Edelmetall, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

von -- Streichen von Kalk, mnd. strīken (2), strīkent, N.: nhd. Streichen, Handlung des Streichens, Handlung des Streichelns, Streichen von Kalk

von -- strittige Angelegenheit um die Verfügungsgewalt von Salzpfannen, mnd. pannensāke, F.: nhd. strittige Angelegenheit um die Verfügungsgewalt von Salzpfannen

von -- Stroh von Sommergetreide, mnd. sōmerstrō, sŏmmerstrō, N.: nhd. »Sommerstroh«, Stroh von Sommergetreide

von -- Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

von -- Stück Land von einem gewissen Maß, mhd. huobe, hūbe, st. F., sw. F.: nhd. Hufe, Stück Land von einem gewissen Maß, Acker, Landbesitz, Grundstück, Landmaß

von -- Stück Schmer von bestimmter Größe, mnd. ? smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

von -- Stück Stoff zur Anfertigung von Beinkleidern, mnd. hōsenwant, hāsenwant, M.: nhd. Stück Stoff zur Anfertigung von Beinkleidern, Hosenstoff

von -- Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen, mnd. hōsedōk, hōsdōk, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōselāken, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōsendōk, N.: nhd. »Hosentuch«, Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōsenlāken, hāsenlāken, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen

von -- Stück Zindel von bestimmter Größe, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

von -- Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, mnd. schüppestōl, schuppestōl, schüpstōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger; stūpestōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

von -- stumpf von Zähnen, mhd. īlic*, īlec, ilg, īlig, Adj.: nhd. eilig, stumpf, stumpf von Zähnen

von -- stürzen von, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

von -- stürzen von, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

von -- südlich von, ahd. sundhalb* 2, Adv.: nhd. südlich, südlich von

von -- Sülze von Fleisch und Fisch, mnd. galentīn, galantīn, M.: nhd. Gallert von Fleisch und Fisch, Sülze von Fleisch und Fisch

von -- Suppe von Kalbsfleisch, mnd. kalverwellinge, F.: nhd. Brühe von Kalbsfleisch, Suppe von Kalbsfleisch

von -- Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

von -- Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

von -- tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

von -- Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien, mnd. prinsendālære*, prinsendāler, princendāler, prinzendāler, prinsendaller, M.: nhd. »Prinzentaler« (eine in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts geprägte hoändische Silbermünze), Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien; prinsendālære*, prinsendāler, princendāler, prinzendāler, prinsendaller, M.: nhd. »Prinzentaler« (eine in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts geprägte hoändische Silbermünze), Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien

von -- Talgklumpen von bestimmter Größe und Gewicht, mnd. talchlīf*?, talchlēf, talchleif, talglef, F.: nhd. »Talgleib«?, Talgklumpen von bestimmter Größe und Gewicht

von -- Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen, mnd. storkessīpe, M.: nhd. feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen

von -- Tanz von Schmieden mit Schwertern zur Fastnachtszeit, mnd. swērtrei*, swērtrey, swertreige, M.: nhd. Schwerttanz, Tanz von Schmieden mit Schwertern zur Fastnachtszeit

von -- Tanz wie von lustigen Mönchen, mnd. m· nikedans, m· nnikedans, monkedans, M.: nhd. »Mönchstanz«, Tanz wie von lustigen Mönchen

von -- Tätigkeit des Schmelzens von Metall, mnd. smelten* (2), smeltent, smöltent, N.: nhd. »Schmelzen« (N.), Tätigkeit des Schmelzens von Metall

von -- Teig durch Beimischung von Mehl strecken, mnd. vörklīsteren*, vorklīsteren, sw. V.: nhd. Mehl in den Teig rühren, Teig durch Beimischung von Mehl strecken

von -- Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, mnd. ōveleie, ōvenleie, ōveleye, ōveleige, ōveneie, F.: nhd. Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, Belege

von -- Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, mnd. r· gen (2), r· gent*, N.: nhd. »Regen« (N.), Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, Muskel

von -- Teil von Waren, mnd. parcēl, mnd.?, N.: nhd. Stück, Artikel, Gegenstand, Teil von Waren, einzelne Bestimmung einer Verordnung

von -- Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft, mhd. muotschar, st. F.: nhd. Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft, einvernehmliche Teilung von Gesamtbesitz; muotscharunge, st. F.: nhd. Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft

von -- Termin der Erneuerung von Pachtverträgen, mhd. stiftzīt 2, st. F., st. N.: nhd. Termin der Erneuerung von Pachtverträgen

von -- Termin für die Einstellung von Gesellen, mnd. mēdeltīt, mēdetīt, F.: nhd. Mietzeit, Termin für die Einstellung von Gesellen, Zeitraum zwischen zwei Terminen

von -- Termin von 12 Stunden, mnd. vlōtmark, N.: nhd. Flutmal, Flutzeit, Termin von 12 Stunden

von -- Tief für Einfahrt von Schiffen, mnd. balge (1), ballige, ballie, balleye, F.: nhd. Tief für Einfahrt von Schiffen, während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, Rinnsal, Wasserleitung; balleie, balleye, ballige, F.: nhd. Kufe, kleine Wanne, Tief für Einfahrt von Schiffen, Rinnsal, Wasserleitung

von -- tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden, mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden

von -- Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, mnd. test, mnd.?, M.: nhd. Scherbe, Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, probehaltiges Silber; test, mnd.?, M.: nhd. Scherbe, Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, probehaltiges Silber

von -- Tier von Mensch, mnd. ? minschendēr, N.: nhd. »Menschentier«, Tier von Mensch?

von -- Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

von -- Tisch zum Aufstellen von Weihekerzen, mnd. ? lichttafel, lechttafel, F.: nhd. Tisch zum Aufstellen von Weihekerzen?

von -- Tisch zum Einfetten von Leder, mnd. ? smērdisch, M.: nhd. »Schmertisch«, Tisch zum Einfetten von Leder?

von -- Titel einer Sammlung von etwa 1650, mnd. klincgedichte, klincgedicht, N.: nhd. kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw.

satirischen Inhalts, Titel einer Sammlung von etwa 1650

von -- Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, mnd. quinte, quint, F., N.: nhd. Quinte, fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister

von -- Topf zum Kochen von Speisen, mnd. ? spīsegrōpe, M.: nhd. »Speisegrope«, Topf zum Auftragen?, Topf zum Kochen von Speisen?

von -- Tötung von Menschen, mnd. manslachtinge, F.: nhd. Tötung von Menschen, Mord, Unmenschlichkeit, Gräuel

von -- Trage für die Beförderung von Steinen, mnd. stēnb· re, steinb· re, stēnbare, steinbare, F.: nhd. Trage für die Beförderung von Steinen

von -- Trage zur Beförderung von Steinen, mnd. ? stēnlāde, steinlāde, F.: nhd. »Steinlade«, Trage zur Beförderung von Steinen?

von -- Tragebaum zur Beförderung von Haustein, mnd. stēnbōm, steinbōm, M.: nhd. Tragebaum zur Beförderung von Haustein, eiserne Hebelstange zum Heben oder Senken (N.) des Läufers (oberer Mühlstein)

von -- Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

von -- Treiben von Knaben, mhd. knappeschaft, st. F.: nhd. »Knappenschaft«, Art und Weise von Knaben, Treiben von Knaben

von -- treiben von, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

von -- trennen von, mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; entscheiden, st. V.: nhd. entscheiden, unterscheiden, bescheiden (V.), scheiden aus, stimmen, bekehren, trennen von; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

von -- trennen von, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gespalten, st. V.: nhd. spalten, trennen von; gesunderen, gesundern, sw. V.: nhd. »sondern« (V.), trennen, trennen von

von -- trennen von, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

von -- trennen von, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; schīden, schiden, sw. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, trennen von, auseinander gehen, deuten, auslegen, entscheiden, bestimmen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

von -- trennen von, mhd. underbinden (1), unterbinden, st. V.: nhd. untereinander verbinden, trennen, verbieten, binden, anknüpfen, trennen von, unterteilen, zügeln, binden an; underschicken, sw. V.: nhd. auseinanderteilen, abteilen, trennen, trennen von; underwürken, sw. V.: nhd. durchwirken, durchweben, versehen (V.) mit, beschlagen (V.) mit, trennen, trennen von; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

von -- Trennung von Eheleuten, mhd. abescheiden (2), st. N.: nhd. »Abscheiden« (N.), Beendigung, Weggang, Trennung von Eheleuten

von -- treten von, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

von -- Trinken von Öl, mhd. öltrinken (2), öletrinken* (?), st. N.: nhd. Trinken von Öl

von -- trinken von Öl, mhd. öltrinken* (1)**, öletrinken* (?), V.: nhd. trinken von Öl

von -- trinken von, ahd. gitrenken* 13, sw. V. (1a): nhd. tränken, erfrischen, zu trinken geben, trinken von, berauschen

von -- trinken von, mhd. getrinken, gedrinken, st. V.: nhd. trinken, trinken von

von -- Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird, mnd. kappelāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird; kappenlāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird

von -- Tropfenfall von der Dachtraufe, mnd. · seval*, · sval, o̊sval, M.: nhd. Tropfenfall von der Dachtraufe

von -- Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, mnd. schrīn, scryn, schiin, schrien, schrēn, schrein, screyn, schreyn, schreen, screen, schren, scren, sgren, N., M., F.: nhd. Schrein, Kiste, Kasten (M.), Lade, Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, Behältnis für Esswaren, Sarg, Reliquienschrein

von -- Tuch von geringer Qualität, mnd. ? rinclāken, rinklāken, M.: nhd. Tuch von geringer Qualität?, geringere Tuchsorte?

von -- Tuch von Wollknötchen reinigen, mhd. noppen (1), sw. V.: nhd. »noppen« (1), Tuch von Wollknötchen reinigen

von -- Tuch von zehn Viertelellen Breite, mnd. teinvērendēleslāken*, teynvērendēlslāken, teynvērendeilslāken, N.: nhd. Tuch von zehn Viertelellen Breite

von -- Tuch zum Bedecken von Bänken, mhd. banclachen, st. N.: nhd. Decke, Satteldecke, Tuch zum Bedecken von Bänken

von -- Tuch zum Einschlagen von Gewürzen, mnd. krūtdwēle, F.: nhd. Tuch zum Einschlagen von Gewürzen

von -- Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie, mhd. corporāl (1), corporal, korporāl, st. N.: nhd. Altartuch, Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie; corporalgewæte, st. N.: nhd. Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie

von -- Tuchsorte von eisgrauer Farbe, mnd. ? īsgrā (2), N.: nhd. Tuchsorte von eisgrauer Farbe?

von -- Tuchsorte von minderer Qualität, mnd. ringewant, N.: nhd. Tuchsorte von minderer Qualität

von -- übel sprechen von, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

von -- übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

von -- über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, mnd. · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

von -- über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

von -- über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen, mnd. · vergewas, ōvergewas, avergewas, N.: nhd. »Übergewächs«, über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen

von -- Überbleibsel von Brot und Speisen, mnd. ? grumpe, grumpen, F.: nhd. Brocken, alte Brotbrocken, Überbleibsel von Brot und Speisen?

von -- Überbordwerfen von Schiffsladung, mnd. · verwerpinge, ōverwerpinge, auerwerpinge, F.: nhd. Überbordwerfen von Schiffsladung

von -- überfließen von, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

von -- übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert, mnd. punt (1), půnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

von -- Überhang von Obstbäumen, mhd. überhanc, st. M.: nhd. Überhang, über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, Umhang, Überhang von Obstbäumen, Übergewicht, Oberhand, Überbau

von -- Überlassung von Rechten, mnd. sch· tebrēf, schōtebrēf, M.: nhd. Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, Überlassung von Rechten

von -- übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

von -- Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

von -- übernehmen von, mnd. inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

von -- Überreste bei der Prägung von Vierlingen, mnd. vērlincbrok, M.: nhd. »Vierlingsbruch« (M.) (1)?, Abfall von der Prägung von Vierlingen, Überreste bei der Prägung von Vierlingen

von -- Übertragung von Besitz, mhd. enpfelhen* (2) 1, enphelhen, st. N.: nhd. »Empfehlen«, Übertragung, Übertragung von Besitz

von -- Übertragung von Eigentum, mnd. vörsch· tinge*, vorsch· tinge, vorschōtinge, F.: nhd. Übertragung von Eigentum, Auflassung, feierliche Eigentumsübertragung

von -- Übertragung von Grundeigentum, mnd. vrēdelātinge, vredelatinge, F.: nhd. Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit, Übertragung von Grundeigentum

von -- Übertragung von Gut und Lehen, mnd. hōttast, mnd.?, M.: nhd. Tasten (N.) in den Hut, Übertragung von Gut und Lehen

von -- Übertragung von Gütern, mnd. · verwīsinge, · verwīsinc, ōverwīsinge, overwisinge, averwīsinge, F.: nhd. Überweisung, Geldüberweisung, Zahlungsanweisung, Überschreibung, Übertragung von Gütern, Beweis (bei gerichtlicher Auseinandersetzung), Forderung

von -- Übertragung von Rechten oder Privilegien, mnd. · versettinge, · versettinc, ōversettinge, F.: nhd. Übertragung von Rechten oder Privilegien, Versetzung eines Bediensteten, Übersetzung eines Textes, überhöhte Forderung, Übervorteilung

von -- üblen Geruch von sich geben, ahd. firstinkan* 1, firstincan*, st. V. (3a): nhd. »verstinken«, üblen Geruch von sich geben

von -- Umkommen von Menschen, an. fel-l-ir, M.: nhd. Umkommen von Menschen, Umkommen von Vieh

von -- Umkommen von Vieh, an. fel-l-ir, M.: nhd. Umkommen von Menschen, Umkommen von Vieh

von -- Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff, mnd. · verschēpinge, ōrschēpinge, averschēpinge, F.: nhd. Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff

von -- Umladung von Waren, mnd. ümmeladinge*, ummeladinge, mnd.?, F.: nhd. Umladung von Waren

von -- Umschwung des Himmels von Ost nach West, mhd. himellouf, st. M.: nhd. »Himmelslauf«, Umschwung des Himmels von Ost nach West

von -- Umstoßen von Schlechtem, mnd. misseschēn* (2), misschēn, N.: nhd. »Missgeschehen«, Umstoßen von Schlechtem

von -- Umzäunung von stachligem Gebüsch, mnd. hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus

von -- unabhängig von, mhd. āne, ān, Präp., Konj., Adv.: nhd. ohne, außer, ausgenommen, unabhängig von, abgesehen von

von -- unbelästigt von Rechtsansprüchen seiend, mnd. unanegesprāket*, unangespraket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesprochen«, unbelästigt von Rechtsansprüchen seiend

von -- unbeweglich in Folge von Körperverletzung, mnd. stak (2), Adj.: nhd. steif, unbeweglich in Folge von Körperverletzung

von -- Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

von -- ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, mnd. balliūn, balliun, baliun, billūn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze; bolliōn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze

von -- ungestalt von Aussehen und Wesen, mnd. eislīk*, eyslīk, eisk, eysk, eysilīk, eysselk, Adj.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīke*, eyslīk, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīken*, eyslīken, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich

von -- unrechtmäßige Aneignung von Dingen, mnd. plunderinge (2), plünderinge, plunderunc, F.: nhd. Plünderung, Raub, unrechtmäßige Aneignung von Dingen

von -- unter Androhung von Gewalt, mnd. perfors, pervors, per fors, perfors, porfors, profos, parfos, parvos, Adv.: nhd. mit Gewalt, unter Androhung von Gewalt, in kriegerischer Absicht, im Handstreich, durchaus (Bedeutung jünger), unbedingt (Bedeutung jünger), wirklich (Bedeutung jünger)

von -- unter der Bedingung von, ae. wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von

von -- unter der Beigabe von Rosenblättern hergestelltes Heilmittel, mnd. rōsenlāctūārium, N.: nhd. unter der Beigabe von Rosenblättern hergestelltes Heilmittel

von -- unter der Herrschaft stehen von, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

von -- unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage, mnd. ? spēkplaster, speckplaster, N.: nhd. »Speikpflaster«?, unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage?

von -- unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht, mnd. pēperbrāde*, pēperbrāden, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēperkenbrāde, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēpervlēsch, pēpervleisch, N.: nhd. unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht

von -- unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz

von -- unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus, mnd. plūmenmōs, N.: nhd. Pflaumenmus, unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus

von -- unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, mnd. pennincsülver, pennicsülver, N.: nhd. »Pfennigsilber«, unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, Münzsilber

von -- unter Zuhilfenahme von Beweismitteln, mhd. kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

von -- unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse, mnd. mandelkēse, M.: nhd. »Mandelkäse«, unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse

von -- unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, mnd. porsbēr, N.: nhd. »Porschbier«, unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, Grutbier

von -- unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst, mnd. lēverworst, lēverwurst, lēverwost, lēverwust, F.: nhd. »Leberwurst«, unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst

von -- unterhalb von, mhd. nidewendic (1), nidewendec, Adv.: nhd. »niedwendig«, niederwärts, abwärts unten, unterhalb, unterhalb von

von -- Unterhaltsleistung zugunsten von Insassen eines Spitals, mnd. sēkenpr· vende*, sēkenpr· vene, F.: nhd. »Siechenpräbende«, Unterhaltsleistung zugunsten von Insassen eines Spitals

von -- unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

von -- Unterkunft von Klosterbrüdern, mhd. bruoderhūs, st. N.: nhd. Bruderhaus, Haus frommer Stiftung für arme Geistliche, Unterkunft von Klosterbrüdern

von -- Unterlage von Balken für Fässer, mhd. kantenære*, kantner, st. M.: nhd. Unterlage von Balken für Fässer

von -- Unterlage von Erde, an. þrep (1), þrep-i, st. N. (a): nhd. Unterlage von Erde, auf der ein Zaun errichtet wird, Absatz

von -- unterrichten von, mhd. bemæren, sw. V.: nhd. erzählen, rühmen, unterrichten von, berichten

von -- unterrichten von, mhd. wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

von -- unterrichten von, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

von -- unterscheiden von, mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

von -- unterscheiden von, mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

von -- unterscheiden von, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

von -- unterscheiden von, mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

von -- Unterstes von Hohlräumen, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

von -- Unterstützung von Hause, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

von -- Untertan des Herzogs von Schleswig, mnd. hĕrtōgeter?, M.: nhd. Untertan des Herzogs von Schleswig

von -- unverarbeiteter Talg zur Herstellung von Kerzen, mnd. rūchtalch, rūchtallich, N.: nhd. »Rautalg«, unverarbeiteter Talg zur Herstellung von Kerzen

von -- Unwahres behaupten von, ahd. liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben

von -- Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird, mnd. · verwīsesbrēf, M.: nhd. »Überweisungsbrief«, Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird; · verwīsingesbrēf, ōverwīsingesbrēf, M.: nhd. »Überweisungsbrief«, Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird

von -- Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, mnd. quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

von -- Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

von -- Urkunde über die Einstellung von Feindseligkeiten, mnd. stantbrēf, M.: nhd. Urkunde über die Einstellung von Feindseligkeiten

von -- Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, mnd. sch· tebrēf, schōtebrēf, M.: nhd. Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, Überlassung von Rechten

von -- Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

von -- ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, mnd. elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

von -- Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, mnd. pennāl, pennael, pinnāl, pinnael, N.: nhd. ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, Federkasten, Federbüchse, Federmappe

von -- Vater von Borr, an. Bur-i, M., PN: nhd. Erzeuger, Vater von Borr

von -- Veranstaltung von Saufereien, mnd. sūpwerk, N.: nhd. »Saufwerk«, Veranstaltung von Saufereien

von -- Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, mnd. tēgellādære*, tēgellāder, M.: nhd. Ziegelauflader, Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln

von -- Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln, mnd. tēgellādære*, tēgellāder, M.: nhd. Ziegelauflader, Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln

von -- Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, mnd. kannegētære*, kannegēter, M.: nhd. Kannegießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren; kannengētære*, kannengēter, M.: nhd. Kannengießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren

von -- Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, mhd. būrschaft, st. F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, gemeines Volk, Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, Gemeindezugehörigkeit, Bürgerrecht

von -- Verbreiter von neuen Gerüchten, mhd. mæresagære, mærsager, st. M.: nhd. »Märensager«, Schwätzer, Verleumder, Verbreiter von neuen Gerüchten

von -- verbriefte Vollmacht zur Ausübung von Gegengewalt, mnd. repressālienbrēf, represālienbrēf, M.: nhd. »Repressalienbrief«, verbriefte Vollmacht zur Ausübung von Gegengewalt

von -- verdoppeln von, mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

von -- Veredelung von Pflanzen, mnd. pōtinge, pātinge, pottunc, pottungh, F.: nhd. Pflanzung, Anpflanzung, Veredelung von Pflanzen, Pfropfung

von -- Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes, mnd. plōchdēnst, plōchdīnst, M., N.: nhd. »Pflugdienst«, Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes

von -- Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

von -- Vereinigung von Schiffen, mnd. vlōte (4), vlote, vlate, mnd.?, F.: nhd. Schwimmen (N.) auf dem Wasser, Treiben (N.) auf dem Wasser, Gang, Bewegung, Holzfloß, Vereinigung von Schiffen, Flotte, ziehende Schar (F.) (?), Zug Menschen

von -- Vereinigung zur Leistung von Arbeiten der Gemeinde, mnd. būrēninge, būrēininge, būreninge, F.: nhd. Bürgervereinigung, Bauernvereinigung, Vereinigung zur Leistung von Arbeiten der Gemeinde

von -- Verfasser bzw. Urheber von Rechtssätzen, mnd. rechtsettære*, rechtsetter, M.: nhd. »Rechtsetzer«, Verfasser bzw. Urheber von Rechtssätzen

von -- Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse, mnd. praktikenmākære*, praktikenmāker, M.: nhd. »Praktikenmacher«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse; praktikenschrīvære*, praktikenschrīver, M.: nhd. »Praktikenschreiber«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

von -- Verfasser von Gedichten und Liedern, mnd. rīmære*, rīmer, M.: nhd. »Reimer«, Reimender, Verfasser von Gedichten und Liedern, Vortragender, Mitwirkender in einer Aufführung

von -- Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung, mnd. postillātor, M.: nhd. Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung

von -- Verfasser von Liedern, mnd. singære*, singer, zingher, M.: nhd. »Singer«, Sänger, Dichter, Spielmann, Verfasser von Liedern

von -- Verfasser von Psalmen, mnd. psalmiste, M.: nhd. Psalmist, Verfasser von Psalmen, Psalmendichter; psalmschrīvære*, psalmschrīver, M.: nhd. »Psalmschreiber«, Verfasser von Psalmen, Psalmendichter, Psalmist

von -- Verfasser von Schmähschriften, mnd. lasterschribént, M.: nhd. Verfasser von Schmähschriften; lasterschrīvære*, lasterschrīver, M.: nhd. Verfasser von Schmähschriften

von -- Verfasser von Schmähschriften, mnd. schantdichtære*, schantdichter, M.: nhd. Verfasser von Schmähschriften, Verleumder

von -- Verfasser von Schriften für die Rechtsparteien, mhd. stuolschrībære*, stuolschrīber, st. M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Gerichtsschreiber, Verfasser von Schriften für die Rechtsparteien, Bücherschreiber, Schreiblehrer

von -- Verfertiger von Beinlingen, mnd. hōsemākære*, hōsemāker, hōsemākere, M.: nhd. »Hosemacher«, Verfertiger von Beinlingen; hōsemēkære*, hōsemēker, hōsemēkere, M.: nhd. »Hosemächer«, Verfertiger von Beinlingen; hōsenmākære*, hōsenmāker, hōsenmākere, hāsenmāker, hāsenmākere, M.: nhd. »Hosenmacher«, Verfertiger von Beinlingen; hōsenmēkære*, hōsenmēker, hōsenmēkere, M.: nhd. »Hosenmächer«, Verfertiger von Beinlingen

von -- Verfertiger von Binsenmatten, mnd. mattenbindære*, mattenbinder, M.: nhd. »Mattenbinder«, Verfertiger von Binsenmatten; mattenmēkære*, mattenmēker, mattemēker, M.: nhd. »Mattenmächer«, Verfertiger von Binsenmatten; mattenvlechtære*, mattenvlechter, M.: nhd. »Mattenflechter«, Verfertiger von Binsenmatten

von -- Verfertiger von Blasinstrumenten, mnd. pīpenmākære*, pīpenmāker, M.: nhd. »Pfeifenmacher«, Verfertiger von Blasinstrumenten, Bohrer von Brunnenröhren, Handwerker der Wasserleitungen herstellt

von -- Verfertiger von Blattgold, mnd. goltslēgære*, goltslēger, M.: nhd. Goldschläger, Verfertiger von Blattgold

von -- Verfertiger von Brustharnischen, mhd. blatenmachære, st. M.: nhd. »Plattenmacher«, Verfertiger von Brustharnischen; blatenslahære*, blatenslaher, st. M.: nhd. »Plattenschlager«, Verfertiger von Brustharnischen, Harnischmacher, Plattenschmied; blatensmit, st. M.: nhd. »Plattenschmied«, Verfertiger von Brustharnischen

von -- Verfertiger von dünnerem Garn oder Bindfaden, mnd. hennepspinnære*, hennepspinnēre, hennepspinner, hennipspinner, henipspinner, henpspinner, M.: nhd. Hanfspinner, Verfertiger von dünnerem Garn oder Bindfaden

von -- Verfertiger von Filz für Hüte, mnd. hōtwalkære*, hōtwalker, hōtwalkere, hůtwalker, h· dewalker, hoedewalker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher; hōtwelkære*, hōtwelker, hůltweker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher

von -- Verfertiger von gegossenen Messingegenständen, mnd. missinksmet*, missincsmet, M.: nhd. »Messingschmied«, Verfertiger von gegossenen Messingegenständen

von -- Verfertiger von hölzernen Schüsseln, mnd. sch· telære*, sch· telēr, sch· telēre, schötteler, schotteler, M.: nhd. »Schüssler«, Schüsselmacher, Verfertiger von hölzernen Schüsseln, Verfertiger von hölzernen Schalen (F.) (2)

von -- Verfertiger von Holzgefäßen, mnd. spanmākære*, spanmāker, M.: nhd. Verfertiger von Holzgefäßen, Kleinbinder, Kleinböttcher

von -- Verfertiger von Holzlöffeln, mnd. lēpelsnīdære*, lēpelsnīdēre, lēpelsnīder, leppelsnīder, M.: nhd. »Löffelschneider«, Verfertiger von Holzlöffeln

von -- Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall, mnd. kannemākære*, kannemāker, M.: nhd. »Kannemacher«, Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall; kannenmākære*, kannenmāker, M.: nhd. »Kannenmacher«, Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall; kannenmēkære*, kannenmēker, M.: nhd. Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall

von -- Verfertiger von Körben und Bahren, mnd. vētincmākære*, vetingmaker, M.: nhd. Wagenbauer, Verfertiger von Körben und Bahren

von -- Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren, mnd. kannegētære*, kannegēter, M.: nhd. Kannegießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren; kannengētære*, kannengēter, M.: nhd. Kannengießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren

von -- Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr, mnd. tōmmākære*, tōmmaker, mnd.?, M.: nhd. »Zaummacher«, Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr; tōmslēgære*, tōmslēger, mnd.?, M.: nhd. »Zaumschläger«, Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr

von -- Verfertiger von Rüstungen oder Panzern, mnd. sarewrechtære*, sarewertære*, sarewerter, sareworter, M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen oder Panzern; sarewrechte, sarewerchte, sarwerchte, sarewarchte, sarewörte, sarewerte, M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen oder Panzern

von -- Verfertiger von Rüstungen, mhd. sarwerhtære*, sarwerhter, st. M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen; sarwürhtære*, sarwürhter, st. M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen

von -- Verfertiger von Rüstungen, mnd. sālwerkære*, salwerker, salewerker, M.: nhd. Harnischmacher, Verfertiger von Rüstungen; sālwrechtære*, salwrechter, salewrechter, salwrechte, salwrochtere, salwroghtere, M.: nhd. Harnischmacher, Verfertiger von Rüstungen; sālwrechte*, sālwerte, salworte, M.: nhd. Harnischmacher, Verfertiger von Rüstungen; sarswrechtære*, sarwertære*, sarwerter, sarwerte, sarworte, sarwerter, mnd.?, M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen

von -- Verfertiger von Schlössern und feiner Eisenarbeit, mnd. slōtemēkære*, slŏ̄temēkære*, slŏ̄temēker*, slōtemecker, slātmēker, slaitmēker, M.: nhd. »Schlossmächer«, Schlossmacher, Verfertiger von Schlössern und feiner Eisenarbeit

von -- Verfertiger von Schnüren und Schnürriemen und Bändern, mhd. brīsære, st. M.: nhd. Verfertiger von Schnüren und Schnürriemen und Bändern

von -- Verfertiger von Schöpfkellen, mnd. schōpenhouwære*, schōpenhouwer, schōpehouwer, M.: nhd. »Schoppenhauer«, Verfertiger von Schöpfkellen; schōpenwrechtære*, schōpenwörtere, schōpewörtere, M.: nhd. Verfertiger von Schöpfkellen

von -- Verfertiger von Schuppenpanzern, mhd. schuopelære*, schuoplære, st. M.: nhd. Verfertiger von Schuppenpanzern

von -- Verfertiger von Seetonnen, mnd. sētunnemākære, sētunnemāker, M.: nhd. »Seetonnenmacher«, Verfertiger von Seetonnen

von -- Verfertiger von Segeln, mnd. sēgelmākære*, sēgelmāker, sēgelmacker, M.: nhd. Segelmacher, Verfertiger von Segeln

von -- Verfertiger von Wämsen, mhd. wambeisære*, wambeiser, st. M.: nhd. Verfertiger von Wämsen; wambeiselære*, wambeiseler, st. M.: nhd. Verfertiger von Wämsen

von -- Verfertiger von Zaumzeug, mhd. zoumlegære*, zoumleger, st. M.: nhd. »Zaumleger«, Verfertiger von Zaumzeug

von -- Verfertigerin von Binsenmatten, mnd. mattenmēkærische*, mattenmēkersche, F.: nhd. »Mattenmächerin«, Verfertigerin von Binsenmatten, Mattenflechterin

von -- Verfertigung von Wämsen, mhd. wambeisel, st. N.: nhd. Verfertigung von Wämsen

von -- Verfolger von Verbrechern, mnd. nājāgære*, nājāger, M.: nhd. »Nachjäger«, Verfolger von Verbrechern; nājēgære*, nājēger, najeger, M.: nhd. »Nachjäger«, Verfolger von Verbrechern

von -- Vergabe von Lehen, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

von -- Vergeber von Pfründen, mnd. lēhenære*, lēhener, lēener, M.: nhd. Verleiher, Lehnsherr, Vergeber von Pfründen

von -- Vergebung von Todes wegen, mnd. bōkinge, bokunge, F.: nhd. »Buchung«, Verbuchung, Bucheintragung, Vergebung von Todes wegen

von -- Vergießung von Tränen bzw. Blut, mnd. ūtgētinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausgießung«, Vergießung von Tränen bzw. Blut

von -- Vergütung von Unkosten, mnd. schādenstant, M.: nhd. Vergütung von Unkosten, Unkostenerstattung

von -- Verhältnis von Jagdgefährten, mhd. weidegesellschaft, weidgeselleschaft, st. F.: nhd. Jagdgesellschaft, Verhältnis von Jagdgefährten

von -- Verhöhnung von Gottes Wort, mnd. gōdeslasteren (2), gōdeslasterent, N.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes; gōdeslasteringe, gotslasteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; gōdeslesteringe, gotslesteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit

von -- Verkauf von Garn, mnd. gārnekōp, M.: nhd. Garnekauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel; gārnkōp, M.: nhd. Garnkauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel

von -- Verkauf von Gerberlohe, mnd. lōkōp, M.: nhd. »Lohkauf«, Verkauf von Gerberlohe

von -- Verkauf von Menschen in die Sklaverei, ae. man-syl-en, st. F. (ō): nhd. Verkauf von Menschen in die Sklaverei

von -- Verkäufer von feinstem Weizenbrot, mnd. sēmelehōke*, sēmelhōke, semmelhāke, M.: nhd. Verkäufer von feinstem Weizenbrot

von -- Verkäufer von Fettwaren, mnd. smērhēre, M.: nhd. »Schmierherr«, Fetthändler, Verkäufer von Fettwaren

von -- Verkäufer von geistlichen Ämtern, mhd. simonīte, sw. M.: nhd. »Simonit«, der Simonie treibt, Verkäufer von geistlichen Ämtern, Käufer von geistlichen Ämtern

von -- Verkäufer von Kramwaren und Spezereien, mnd. pinzenpanzære*, pinzenpanzer, pintzenpantzer, M.: nhd. Verkäufer von Kramwaren und Spezereien, fliegender Händler

von -- Verkäufer von Stockfisch, mnd. stokvischh· kære, stokvischh· ker, stokvischhoker, M.: nhd. Verkäufer von Stockfisch, Kleinhändler

von -- Verkaufsstand am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, mnd. ōrtscharne, M.: nhd. Verkaufsstand am Ende einer Reihe von Verkaufsständen

von -- Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, mnd. ōrtbank, F.: nhd. Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, Eckbank

von -- Verkündigung von der Kanzel, mnd. kerksprāke, kerksprake, F.: nhd. Abkündigung von der Kanzel, Verkündigung von der Kanzel

von -- Verlader von Weinfässern, mhd. wīnschrotære*, wīnschrōter, st. M.: nhd. »Weinschröter«, Weinfässer Aufladender und Abladender, Verlader von Weinfässern

von -- verlangen von, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

von -- verlangen von, mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen

von -- verlangen von, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

von -- verlangen von, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

von -- Verleihen oder Vermieten von Pferden, mnd. pērdeh· re, pērdeh· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, Verleihen oder Vermieten von Pferden

von -- Verleihender von Verfügungsrechten, mhd. stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

von -- Verleihung von Land gegen Zins, mhd. precari 1, st. F.: nhd. Prekarie, Verleihung von Land gegen Zins

von -- Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift, mnd. brūtgel· vede, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift; brūtl· vede, brūtlöfte, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift

von -- Verlockung durch Streuen von Körnern, mnd. k· rninge, korninge, F.: nhd. Gekörntes, Körner, Lockspeise, Verlockung durch Streuen von Körnern

von -- Vermessung von Wunden, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente

von -- vermindern von, ahd. ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

von -- Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, mnd. rechteslērære*, rechtslērære*, rechteslērer, rechtslērer, M.: nhd. »Rechtslehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist; rechtlērære*, rechtlērer, M.: nhd. »Rechtlehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist

von -- Verpächter von Grundeigentum, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

von -- Verpackung von Gegenständen, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

von -- Verpfändung von Herrschaftsrechten, mnd. pandeschop, pandeschup, pandesschup, pandeschaf, F.: nhd. Pfandschaft, Pfandbesitz, Verpfändung von Herrschaftsrechten; pantschop, pantschup, pantschap, F.: nhd. Pfandschaft, Pfandbesitz, Verpfändung von Herrschaftsrechten

von -- Verpflichtung von einem Landstück, mnd. ? hōvenrecht, N.: nhd. Verpflichtung von einem Landstück?

von -- Verrichten von Wundertaten, ae. wyrc-nės-s, wyrc-nės, st. F. (jō): nhd. Arbeit, Werk, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten; wyrc-ung, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Werk, Wirken, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten

von -- Versammlung von Christen, ahd. kristānheit* 48, kristanheit*, st. F. (i): nhd. Christenheit, Christentum, Christsein, christliche Gemeinde, christliche Gemeinschaft, christlicher Glaube, Versammlung von Christen

von -- Versammlung von Kutten, mhd. getünche, st. N.: nhd. Versammlung von Kutten

von -- Versammlung von Menschen, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

von -- Versammlung von Würdenträgern, mhd. concīlje, concīl, st. N.: nhd. Konzil, Versammlung, Versammlung von Würdenträgern

von -- verschieden von, ahd. ungilīh 78, Adj.: nhd. ungleich, ungleichartig, unähnlich, verschieden, verschieden von, ungerade, unsinnig, unangemessen, unpassend

von -- Verschiffung von Gütern, mnd. schēperātie, F.: nhd. Verschiffung von Gütern

von -- Verschlag von Brettern, mnd. ? schotkāmer (2), schotkāmere, F.: nhd. »Schoßkammer«, Raum in dem die Bürgersteuer erhoben wird, Verschlag von Brettern?

von -- Verschlag zur Lagerung von Kohlen, mnd. kōlekāmer, kōlkāmer, kālekāmer, kālkāmer, F.: nhd. Kohlekammer, Raum zur Lagerung von Kohlen, Verschlag zur Lagerung von Kohlen

von -- Verschlag zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīneköve, schwīnekāve, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen; swīneköven, swīnekāven, schwīneköven, schwīnekāven, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen; swīnesköve, swīnsköve, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen; swīnesköven, swīnsköven, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen; swīnköve*, mnd.?, M.: nhd. »Schweinekoben«, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

von -- verschließbarer Behälter zum Versenden von Dokumenten, mnd. serāt, cerāt, sirāt, cirāt, Sb.: nhd. verschließbarer Behälter zum Versenden von Dokumenten

von -- verschonen von, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

von -- verschont bleiben von, ahd. ubarwerdan* 6, ubariwerdan*, st. V. (3b): nhd. übrigbleiben, verschont bleiben von, zur Überfülle werden, im Überfluss vorhanden sein (V.)

von -- verschont werden von, mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

von -- Verschütten von Bier, mnd. bērg· te, M.: nhd. »Bierguss«, Verschütten von Bier

von -- Verschwender von Almosen, mnd. partekenvrētære*, partekenvrēter, portekenvrēter, M.: nhd. Verschwender von Almosen

von -- Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers, mnd. senkinge, F.: nhd. »Senkung«, Versenkung, Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers, Tieferlegung

von -- versetzen von Getränken, ahd. irsezzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ersetzen, erstatten, wiederherstellen, ansetzen, versetzen, versetzen von Getränken, ergänzen

von -- verstoßen von, mhd. entstōzen, enstōzen, st. V.: nhd. »entstoßen«, verstoßen (V.), verstoßen von, abfallen

von -- verstoßen von, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

von -- Verstümmelung von Gliedmaßen, ae. li-m-lǣ-w, st. F. (wō): nhd. Verstümmelung von Gliedmaßen

von -- verteidigen von, ahd. irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen

von -- Verteilung von Kerzen, mnd. schotebolle, scottebolle, F., M.: nhd. Bezeichnung einer kleineren Kerze, Verteilung von Kerzen

von -- Vertiefung zur Einfassung von Edelsteinen, ahd. kasto* 19, sw. M. (n): nhd. Kasten, Behälter, Speicher, Kornspeicher, Vertiefung zur Einfassung von Edelsteinen

von -- Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art, mnd. bīlbrēf, M.: nhd. Bielbrief, Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art

von -- Vertreiben von Leid, mhd. ungemüetevertrīp, st. M.: nhd. Vertrieb von Leid, Vertreiben von Leid

von -- vertreiben von, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen; tīligen, tiligen, tilgen, tilken, dilken, tiljen, tillen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen, löschen (V.) (1), streichen, streichen aus, entfernen, vertreiben, vertreiben von, austilgen, auslöschen; touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

von -- vertreiben von, mhd. verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in; verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren; verœsen, verōsen, ferœsen*, sw. V.: nhd. verwüsten, vernichten, verderben, vertreiben von, ganz leeren

von -- Vertreiber von Leid, mhd. leitvertrīp, leitfertrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides; leitvoretrīp*, leitvortrīp, leitforetrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides

von -- Vertreiberin von Leid, mhd. leitvertrībærinne*, leitvertrīberinne*, leitvertrīberin, leitfertrībærinne*, leitfertrīberinne*, leitfertrīberin*, st. F.: nhd. »Leidvertreiberin«, Vertreiberin von Leid; leitvertrīp, leitfertrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides; leitvoretrīp*, leitvortrīp, leitforetrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides

von -- Vertreter der Lehre von der Kindertaufe, mnd. kinderd· pære*, kinderd· per, M.: nhd. Vertreter der Lehre von der Kindertaufe

von -- Vertreter von Ansprüchen, mhd. gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen

von -- Vertrieb von Leid, mhd. ungemüetevertrīp, st. M.: nhd. Vertrieb von Leid, Vertreiben von Leid

von -- Verüben von Straßenraub, mnd. strātenschindærīe*, strātenschinderīe, F.: nhd. »Straßenschinderei«, Verüben von Straßenraub

von -- Veruntreuung von Staatsgeldern, ahd. skazdiuba* 1, scazdiuba, st. F. (jō): nhd. »Diebstahl«, Veruntreuung öffentlicher Gelder, Veruntreuung von Staatsgeldern

von -- verursacht werden von, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

von -- Verwalter von Diebesgut, mhd. diepkameræere, diepkamere, st. M.: nhd. Verwalter von Diebesgut, Bewahrer von Diebesgut, Hehler

von -- Verwalter von fremden Geld und Gut, mnd. bōrsendrēgære*, bōrsendrēger, b· rsendrēger, M.: nhd. Beutelträger, Verwalter von fremden Geld und Gut

von -- Verwalter von kirchlichem Vermögen, mhd. zechmeister, st. M.: nhd. »Zechmeister«, Vorstand und Verwalter einer Zeche, Verwalter von kirchlichem Vermögen

von -- Verwalter von Klostereigentum, mhd. eigenmeister 1, st. M.: nhd. Verwalter von Klostereigentum

von -- Verwaltung von milden Stiftungen, mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts

von -- Verwaltung von Spitälern, mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts

von -- Verwandter von Gesetzes wegen, mnd. nōtvrünt*, nōtvrunt, M.: nhd. Verwandter von Gesetzes wegen, Blutsverwandter

von -- Verwandter von mütterlicher Seite, mhd. muotermāc, st. M.: nhd. »Muttermage«, mütterlicher Verwandter, Verwandter von mütterlicher Seite

von -- Verwandter von Seiten der Frau, mhd. konemāc, st. M.: nhd. Verwandter von Seiten der Frau, Schwager

von -- Verwandter von Vaterseite, mhd. gevetere 3, gefetere*, sw. M.: nhd. »Gevetter«, Vetter, Verwandter von Vaterseite; geveterede*, geveterde, gevetrīde, gefeterede*, gefeterde*, gefetrīde*, st. N. Pl.: nhd. Gevatter, Gevattern (M. Pl.), Gevatterschaft, Vetter, Gevetterschaft, Verwandter von Vaterseite, Paten (M. Pl.), Patenschaft

von -- Verwandter von weiblicher Seite, mhd. spinnelmāc, spilmāc, st. M.: nhd. »Spindelmag«, Verwandter von weiblicher Seite

von -- Verwandtschaft von der Frauenseite, mnd. medderenkünne, N.: nhd. weibliche Erbfolgelinie, Verwandtschaft von der Frauenseite

von -- Verwendung von warmen Umschlägen, mhd. bæhunge, st. F.: nhd. Bähung, Verwendung von warmen Umschlägen; bewesal, Sb.: nhd. Verwendung von warmen Umschlägen

von -- verwirrt werden von, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

von -- Verzeichnis der Steuerzahler und der von ihnen bezahlten Summen, mnd. schotregister, schotregester, M.: nhd. »Schoßregister«, Verzeichnis der Steuerzahler und der von ihnen bezahlten Summen

von -- Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes, mnd. concordantie, F.: nhd. »Konkordantie«, Bibelkonkordanz, Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes

von -- Verzeichnis von Mitgliedern einer organisierten Straßengemeinschaft, mnd. nāberbōk, N.: nhd. »Nachbarbuch«, Verzeichnis von Mitgliedern einer organisierten Straßengemeinschaft

von -- Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, mhd. rodel, st. M., st. F.: nhd. »Rodel«, Schriftrolle, Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, beschriebene Papierrolle, Liste, Register, Urkunde

von -- Verzeichnis von Zinseinkünften, mhd. zinsrodel, st. M.: nhd. Zinsrodel, Verzeichnis von Zinseinkünften

von -- Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen, mhd. urborbuoch, st. N.: nhd. Urbarbuch, Grundbuch, Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen

von -- Verzeihung erbitten von, mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

von -- Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

von -- Verzierung von Kleidungsstücken, mnd. parlewerk, parlewark, N.: nhd. Perlenschmuck, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck, Verzierung von Kleidungsstücken

von -- viel von, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

von -- vielleicht von keilartiger oder hornartigcr Form, mnd. micke (2), mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Brot (Schönroggen oder Weizen), vielleicht von keilartiger oder hornartigcr Form

von -- viereckiger Korb von zwei Humpen, mnd. sōk (1), sogh, N.: nhd. ein Maß für Salz, viereckiger Korb von zwei Humpen

von -- Vogel der von der Stange geschossen wird, mnd. gōie*, gōje, M.?: nhd. Papagei, Vogel der von der Stange geschossen wird, Schützenziel

von -- voll Reue von kurzer Dauer seiend, mhd. kurzriuwic, Adj.: nhd. »kurzreuig«, voll Reue von kurzer Dauer seiend

von -- voll von Biegungen seiend, ae. bog-iht, bog-iht-e, Adj.: nhd. voll von Biegungen seiend

von -- voll von Elend, mnd. jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

von -- voll von Falten seiend, mnd. vulkr· kelich, Adj.: nhd. faltig, gefaltet, gewunden, voller Windungen seiend, voll von Falten seiend

von -- voll von Feigwarzen seiend, mnd. ? vīcbalch*? (2), vīkbalch, mnd.?, Adj.?: nhd. mit Feigwarzen versehen (Adj.)?, voll von Feigwarzen seiend?, Feigwarzen...?

von -- voll von Geschwüren, ahd. blezlīh* 1, Adj.: nhd. voll von Geschwüren, schorfig, voller Schwären

von -- voll von Hautschuppen seiend, mnd. ? schimmich (2), Adj.: nhd. voll von Hautschuppen seiend?

von -- voll von Inseln, an. ey-jōtt-r, Adj.: nhd. »Inselreich«, voll von Inseln

von -- voll von Maden seiend, mhd. madic, Adj.: nhd. madig, voll von Maden seiend

von -- voll von Wolken seiend, mnd. gewolket, Adj.: nhd. bewölkt, voll von Wolken seiend, verhangen

von -- volle Entwicklung von Geschwüren, mnd. rīpinge, ripinge, F.: nhd. Reifung, Reifen (N.), Reife, Reifwerden, volle Entwicklung, volle Entwicklung von Geschwüren

von -- Volleid der von zwölf Eideshelfern geleistet wird, mnd. twelfmanēt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zwölfmanneid«, Volleid der von zwölf Eideshelfern geleistet wird

von -- Vollstein zur Errichtung von Mauern, mnd. mūrestēn*, mūrstēn, m· restēn, mūrstein, M.: nhd. Mauerstein, Vollstein zur Errichtung von Mauern, gebrannter Stein, Ziegelstein

von -- vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert, mnd. pandeshelpe*, M.: nhd. »Pfandhelfer«, vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

von -- vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde, mnd. pāwesbrēf, pauwesbrēf, pāvesbrēf, M.: nhd. »Papstbrief«, vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde

von -- vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht

von -- vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz, mnd. pāwesesgesette, N.: nhd. »Papstesgesetz«, vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz

von -- vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung, mnd. pāwesesbrēf, N.: nhd. »Papstesbrief«, vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung

von -- vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat, mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat

von -- von ... ab, mhd. ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

von -- von ... an, ahd. fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch

von -- von ... an, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor

von -- von ... an, mhd. von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen; vürest*, fürest*, vürst, fürst*, Präp., Konj.: nhd. zuerst, von da an, von ... an

von -- von ... auf, mhd. von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund

von -- von ... aus, mhd. ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über

von -- von ... her, ahd. fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch

von -- von ... her, mhd. von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund

von -- von ... her, mnd. halves, Adv.: nhd. rücks, von ... her

von -- von ... herab, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor

von -- von ... herunter, mnd. af (2), of, Präp.: nhd. ab, von, von ... herunter

von -- von ... weg, ahd. fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch

von -- von ... weg, mhd. ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

von -- von ... weg, mnd. af (3), ave, āve, Adv.: nhd. ab, herunter, von ... weg, fort, davon

von -- von ... wegen, mhd. von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund

von -- von A bis Z, mnd. dörch (2), dorch, d· re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z

von -- von Aachen seiend, mnd. ēkisch, ēkesch, exsch, eykesch, eckesch, ēxs, ēxse, Adj.: nhd. von Aachen seiend, aus Aachen stammend

von -- von Aachen stammend, mnd. āker (1), M.: nhd. Aacher, von Aachen stammend

von -- von ab, mnd. hinder (1), Präp.: nhd. hinter, nach, von ab

von -- von Abgaben befreites Haus, mnd. vrīhūs, N.: nhd. »Freihaus«, von Abgaben befreites Haus

von -- von Achat seiend, mnd. āgetstēnen, āgetstēinen, Adj.: nhd. von Bernstein seiend, von Achat seiend, von Gagat seiend, bernsteinen

von -- von Achen kommend, mnd. ākisch*, ākesch, Adj.: nhd. aachisch, von Achen kommend, Aachen betreffend

von -- von achtern kommen, ahd. nāhgān* 6, anom. V.: nhd. nachgehen, nachfolgen, nachkommen, von hinten kommen, von achtern kommen

von -- von adliger Abkunft, ahd. edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich

von -- von adliger Abstammung, ahd. edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich; kunnihaft* 1, Adj.: nhd. von edler Abkunft, von adliger Abstammung

von -- von Ahorn gestellt, mhd. ahörnīn, Adj.: nhd. Ahorn..., aus Ahorn bestehend, von Ahorn gestellt

von -- von allem Äußerlichen losgelöst, mhd. abegescheiden (2), abgescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von allem Äußerlichen losgelöst

von -- von allem Äußerlichen loslösen, mhd. abegescheiden* (1), abe gescheiden, st. V.: nhd. »abscheiden«, von allem Äußerlichen loslösen

von -- von allen Rechtsansprüchen befreien, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

von -- von allen Seiten umdrängen gegen, mhd. umbedringen, st. V.: nhd. umdrängen, von allen Seiten umdrängen gegen

von -- von allen Seiten, ae. ǣ-g-hwa-n-an, ǣ-g-hwa-n-an-e, ǣ-g-hwa-n-on, ǣ-g-hwa-n-un, Adv.: nhd. von allen Seiten, überall

von -- von allen Seiten, ahd. iogiwanān* 4, Adv.: nhd. überall, von allen Seiten, von überall her

von -- von allen Seiten, mhd. beidenhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalbe, bēdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall

von -- von alters her gewohnter Lauf, mnd. ōldingesganc, M.: nhd. von alters her gewohnter Lauf

von -- von Alters her, mnd. ōldelinge, oeldelinge, ōltlinge, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her; ōldelinges, oeldelinges, ōltlinges, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her

von -- von alters her, mnd. ōlthērō, Adv.: nhd. von alters her

von -- von Alters her, mnd. ōltlinges, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her

von -- von altersher berühmt, mnd. ōltberōpen*, oltberopen, Adj.: nhd. von altersher berühmt

von -- von altersher eingesessen, mnd. ōltsēten, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von altersher eingesessen, alt ansässig

von -- von altersher gewöhnt, mnd. ōltgew· netlīk*, ōltgew· ntlik, Adj.: nhd. von altersher gewöhnt

von -- von Amts wegen anklagbar, mhd. rüegebære, Adj.: nhd. »rügbar«, von Amts wegen anklagbar

von -- von Amts wegen genehmigen, mnd. ōrlōven, · rl· ven, ōrlo̊ven, ōrlaven, o̊rlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen

von -- von Amts wegen verbieten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

von -- von Amts wegen, mnd. ambachtwīse, ambachtwīs, Adv.: nhd. »amtweise«, von Amts wegen, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist

von -- von an, mnd. sēder (2), zeder, sēr, sehr, seer, seder, soder, södder, sudder, suder, Präp.: nhd. seit, von an

von -- von an, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

von -- von anderer Seite, mhd. andereswannen* 77, anderswannen, Adv.: nhd. von anderswoher, von anderer Seite

von -- von andern zehren, mnd. smorotsen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben; smorotsigen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben

von -- von anderswoher, mhd. andereswāher* 1, anderswāher, Adv.: nhd. von anderswoher; andereswannen* 77, anderswannen, Adv.: nhd. von anderswoher, von anderer Seite

von -- von Anfang an, mhd. ortvrümiclīche*, ortvrumiclīche*, ortvrümeclīche, ortvrumeclīche, Adv.: nhd. von Anfang an, vollständig

von -- von Anfang bis Ende seiend, mhd. durchlanc, Adj.: nhd. dauernd, lang, ganz lang, vollständig, von Anfang bis Ende seiend

von -- von Anfang bis Ende, mnd. dörch (2), dorch, d· re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z

von -- von Angesicht zu Angesicht, mhd. anegesihticlīche*, anegesihteclīche, angesihteclīche, Adv.: nhd. »von Angesicht zu Angesicht«, sichtbar, deutlich

von -- von Angesicht zu Angesicht, mnd. antlātlīken, Adv.: nhd. von Angesicht zu Angesicht

von -- von anhaftendem Schmutz befreien, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

von -- von Anspruch befreien, mnd. entkrōden, entkroden, enkrōden, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien; entkr· den, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien

von -- von Ansprüchen freimachen, mhd. enkröten*, enkroten, sw. V.: nhd. von Ansprüchen freimachen

von -- von Arrest befreien, mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

von -- von Art zukommen, mhd. anearten, ane arten, an arten, V.: nhd. »anarten«, von Art zukommen

von -- von aus, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

von -- von außen geholt, ahd. ferrisk* 1, ferrisc*, Adj.: nhd. fern, entfernt, von außen geholt

von -- von außen her, an. ūt-an, Adv.: nhd. von außen her, ohne, außer

von -- von außen kommen in, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

von -- von außen, ae. ūt-an, ūt-an-e, Adv.: nhd. von außen, draußen, ohne

von -- von außen, ahd. ferriskēn 1, ferriscēn*, Adv.: nhd. von ferne, gezwungen, von außen; ūzana 31, Präp., Adv.: nhd. außen, draußen, außer, nach außen, von außen, außerhalb, auswendig; ūzanān* 11, Präp., Adv.: nhd. außerhalb, ohne, außen, draußen, außerhalb von, von außen; ūzwert* 11, Adv.: nhd. außen, äußerlich, von außen, auswärts, außerhalb

von -- von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen, mnd. inwanderen, sw. V.: nhd. »einwandern«, von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen

von -- von auswärts ins Land bringen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

von -- von auswärts kommender Gast, mnd. būtengast, M.: nhd. von auswärts kommender Gast

von -- von auswärts stammend, mnd. vr· mede (1), vrömmede, vr· mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr· met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr· mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

von -- von auswärts, ae. ūt-an-bor-d-es, Adv.: nhd. von auswärts, auswärts, außerhalb des Landes

von -- von Bären, ahd. birīn* 3, Adj.: nhd. Bären..., von Bären

von -- von Bedarf seiend, mnd. n· dich, nodich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, dringend, von Bedarf seiend

von -- von Bedeutung seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

von -- von beiden Parteien, mnd. bēdenhalven, beidenhalven, bēdenthalven, beidenthalven, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien; bēdensīden*, bēdentsīden, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien

von -- von beiden Seiten vom Meer bespült, ahd. 0zwimerisk* 1, zwimerisc*, Adj.: nhd. von beiden Seiten vom Meer bespült

von -- von beiden Seiten vom Meer umspült, ahd. 3zwimerilīh* 4, zwirmerilīh*, Adj.: nhd. »zweimeerlich«, von beiden Seiten vom Meer umspült

von -- von beiden Seiten, mhd. beidenthalben (1), Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits, zusammen, beide zusammen; beidentsīt, beidensīt, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits; beidersīt, Adv.: nhd. beiderseits, von beiden Seiten, auf beiden Seiten; beiderthalp 2, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits

von -- von beiden Seiten, mhd. iegewedersīt 2, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, von beiden Seiten; iewedersīt, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, von beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite

von -- von beiden Seiten, mnd. bēdehalf, beidehalf, Adv.: nhd. von beiden Seiten

von -- von Beimischung befreien, mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

von -- von Beimischungen befreien, mnd. rēinen, reinen, rēnen*, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischungen befreien, von Schmutz befreien, säubern, läutern

von -- von Bekümmerung befreien, mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

von -- von Belästigung befreien, mnd. entkrōden, entkroden, enkrōden, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien; entkr· den, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien

von -- von Bernstein seiend, mnd. ägetstēnen, ägetstēinen, Adj.: nhd. von Bernstein seiend, von Achat seiend, von Gagat seiend, bernsteinen

von -- von Beschlagnahme befreien, mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

von -- von Beschlagnahme freigegeben, mnd. kummerlōs, Adj.: nhd. frei von Rechtsansprüchen, von Beschlagnahme freigegeben, ungepfändet, arrestlos, frei

von -- von Beschuldigung befreien, mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

von -- von Besitz, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

von -- von besonderem Rang seiend, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

von -- von besonderem Wert seiend, mnd. köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

von -- von besonderem Wert, ahd. boratiuri* 1, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, von besonderem Wert

von -- von besonderer Art seiend, mhd. sunderart, Adj.: nhd. von besonderer Art seiend

von -- von besonderer Ausführung seiend, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

von -- von besonderer Qualität seiend, mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

von -- von Bestand seiend, mnd. bestantlīk, Adj.: nhd. von Bestand seiend, beständig, fest im Stande seiend; bestentlīk (1), bestentlich, Adj.: nhd. von Bestand seiend, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; blīflīk (1), blivelik, Adj.: nhd. bleibend, von Bestand seiend, beständig, dauernd

von -- von Bestand, mnd. bestentlīk (2), Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bestentlīken, Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; blīflīk (2), Adv.: nhd. bleibend, von Bestand, beständig, dauernd; blīflīken, Adv.: nhd. bleibend, von Bestand, dauernd

von -- von bestimmtem Preis seiend, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tūr, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

von -- von bestimmtem Preis, mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

von -- von bestimmtem Wert seiend, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tūr, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

von -- von bestimmtem Wert, mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

von -- von bestimmten Abgaben befreiter Bürger, mnd. ? vrībörgære*, vrībörger, M.: nhd. von bestimmten Abgaben befreiter Bürger?

von -- von bestimmter minderer Qualität, mnd. portowesich*, portowesk, Adj.: nhd. von bestimmter minderer Qualität

von -- von betonter Innigkeit seiend, mnd. vörslunden*, vorslunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, vertieft, von gewollter Innigkeit seiend, von betonter Innigkeit seiend

von -- von Birkenholz, an. bir-k-in-n, Adj.: nhd. Birken-, von Birkenholz

von -- von blauer Farbe seiend, mnd. blāvar, Adj.: nhd. blaufarben, von blauer Farbe seiend, von dunkler Farbe seiend

von -- von Blut gefärbt, mhd. bluotgevar, Adj.: nhd. von Blut gefärbt, blutfarbig; bluotvar, bluotfar*, pluotvar, pluotfar*, Adj.: nhd. blutfarben, von Blut gefärbt, blutig, blutgetränkt, blutunterlaufen, blutrot

von -- von Blut steif, an. blō-ð-stor-k-in-n, Adj.: nhd. von Blut steif

von -- von Böcken, ahd. widarīn*? 2, Adj.: nhd. Widder..., von Böcken

von -- von Bord eilen, mhd. nidergāhen, sw. V.: nhd. hinuntereilen, von Bord eilen

von -- von bösem Willen erfüllt, mhd. arcwillic*, arcwillec, Adj.: nhd. »argwillig«, von bösem Willen erfüllt, böswillig

von -- von böser Natur seiend, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

von -- von bräunlicher Farbe für Tuch seiend, mnd. nēgelkenvarwe, nēgelkenverwe, Adj.: nhd. »nelkenfarben«, von bräunlicher Farbe für Tuch seiend

von -- von bräunlicher Farbe seiend, mnd. ? nāgelvarwe, Adj.: nhd. »nagelfarben«, von bräunlicher Farbe seiend?

von -- von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

von -- von Brügge stammend, mhd. bruckisch, Adj.: nhd. »brüggisch«, von Brügge stammend

von -- von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung, mhd. ackeran, ackeram, eckeran, eckern, ecker, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Ackeran«, Ecker, Buche, Buchecker, Eichel, von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung

von -- von bürgerlichem Stand seiend, mnd. leielīk*, leyelīk, leygelīk, leylīk, Adj.: nhd. »laikal«, von bürgerlichem Stand seiend

von -- von Buße befreien, mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien

von -- von Christen bewohnt, mnd. kristen (1), christen, cristen, kersten, karsten, Adj.: nhd. christlich, christlich getauft, christlichen Glaubens seiend, katholisch-christlich, zum Christentum bekehrt, von Christen bewohnt

von -- von Colchester stammend, mnd. koksolich*, koksolch, Adj.: nhd. von Colchester stammend, von Hull stammend

von -- von da ab, mnd. dōmēr, dōmēre, Adv.: nhd. weiterhin, danach, von da ab

von -- von da ab, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin

von -- von da an, ae. þan-on, þan-on-e, þon-an, Adv.: nhd. von dannen, von da an, fort, weg, woher, dann, darauf, fortan, wodurch

von -- von da an, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; danānhera* 1, Adv.: nhd. seither, seitdem, von da an; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum; hinafona 1, Adv.: nhd. hierauf, von da an; sīd 237, Präp., Adv., Konj.: nhd. seit, seitdem, nach, nachdem, weil, von da an, hernach, später, infolgedessen, da

von -- von da an, mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dannenhin, dannen hin, Adv.: nhd. von da an, künftig

von -- von da an, mhd. vürest*, fürest*, vürst, fürst*, Präp., Konj.: nhd. zuerst, von da an, von ... an; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

von -- von da aus, mhd. dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem

von -- von da weg, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; dannana* 5, Adv.: nhd. von da weg, davon, davor, darüber, weshalb

von -- von da weg, mhd. dane, dan, Adv., Präf.: nhd. von da weg, von dannen, daher, deshalb, davon, woher, weshalb, wovon; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dannenwert, Adv.: nhd. von da weg, fort; dannewart, dannewert, Adv.: nhd. von da weg, hinaus, weg

von -- von da, an. það-an, Adj.: nhd. von da, daher, seitdem

von -- von da, ae. þa-n, þo-n, Adv.: nhd. dann, nun, von da, insofern, als (Adv.), im Vergleich zu

von -- von da, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da

von -- von da, mhd. danabe, Adv.: nhd. von da, von dannen; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem

von -- von da, mnd. dan (2), Adv.: nhd. von da, von dannen, von dort; danne (2), Adv., Konj.: nhd. von dannen, von da

von -- von daher, mnd. dannen (2), Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort; denne (2), Adv.: nhd. daher, von daher, von dort, von dannen; dennen (3), denden, Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort

von -- von dannen fahren, ahd. danafaran* 12, st. V. (6): nhd. weggehen, sich entfernen, von dannen fahren, fortgehen, fortziehen, übergehen zu

von -- von dannen fahren, mhd. dannenvaren*, dannenvarn, st. V.: nhd. »von dannen fahren«, wegfahren

von -- von dannen führen, ahd. danaleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, von dannen führen

von -- von dannen kommen, mhd. dannenkomen, st. V.: nhd. »von dannen kommen«, heil davonkommen, überleben

von -- von dannen scheiden, mhd. dannenscheiden* (1)**, st. V.: nhd. »von dannen scheiden«

von -- von dannen tragen, mhd. dannentragen, st. V.: nhd. »von dannen tragen«, wegtragen

von -- von dannen tun, mhd. dannentuon, an. V.: nhd. »von dannen tun«, wegtun

von -- von dannen ziehen, mhd. dannenziehen, st. V.: nhd. »von dannen ziehen«, wegziehen

von -- von dannen, an. þan-an, Adv.: nhd. von dannen; þeð-an, Adv.: nhd. von dannen

von -- von dannen, ae. for-þ (1), Adv.: nhd. fort, vorwärts, von hinnen, von dannen, beständig, noch, in Zukunft, sogleich; þan-on, þan-on-e, þon-an, Adv.: nhd. von dannen, von da an, fort, weg, woher, dann, darauf, fortan, wodurch

von -- von dannen, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da

von -- von dannen, mhd. dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; danabe, Adv.: nhd. von da, von dannen; dane, dan, Adv., Präf.: nhd. von da weg, von dannen, daher, deshalb, davon, woher, weshalb, wovon; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; denthalben, Adv.: nhd. von dannen

von -- von dannen, mhd. dannenvone*, dannenvon, dannenfon*, dannen von, Adv.: nhd. »von dannen«, weg von

von -- von dannen, mhd. hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter

von -- von dannen, mnd. dan (2), Adv.: nhd. von da, von dannen, von dort; dānen, Adv.: nhd. von dannen; danne (2), Adv., Konj.: nhd. von dannen, von da; dannen (2), Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort; den (4), Adv.: nhd. von dannen; denne (2), Adv.: nhd. daher, von daher, von dort, von dannen; dennen (3), denden, Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort

von -- von dannen, mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

von -- von Dauer seiend, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

von -- von dem Evangelium, ae. gōd-spel-lic, Adj.: nhd. von dem Evangelium, evangelisch

von -- von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

von -- von dem, mhd. dannen (2), danne, dan, Rel.-Adv.: nhd. woher, wohin, wovon, von dem, woraus, wodurch, mit dem, nach dem; darab (2), daab, dāab, darab, Rel.-Adv.: nhd. woraus, aus dem, wovon, von dem

von -- von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung, mnd. stēvenepenninc*, M.: nhd. von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung

von -- von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe, mnd. schulteentgelt*, schultentgelt, N.: nhd. »Schulzenentgelt«, von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe

von -- von den Beuteleimüllern gemahlenes Korn, mnd. b· delīe, F.: nhd. von den Beuteleimüllern gemahlenes Korn

von -- von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats, mnd. drekschillinc, M.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats

von -- von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats, mnd. drekgelt, N.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats

von -- von den Bürgern zu leistender Wachtdienst, mnd. statwacht*, statwachte, F.: nhd. »Stadtwacht«, von den Bürgern zu leistender Wachtdienst

von -- von den Bürgern Zusammengeschossenes, mnd. schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.)

von -- von den Dorfbewohnern gemeinsam genutztes Holz, mnd. samtholt*, N.: nhd. von den Dorfbewohnern gemeinsam genutztes Holz

von -- von den Eltern erben, mnd. aneolderen*, anoldern, mnd.?, sw. V.: nhd. von den Eltern erben

von -- von den Eltern ererbt, mnd. aneōlderet*, anōldert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von den Eltern ererbt

von -- von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei, mnd. sech (3), seche, zech, zeche, F.: nhd. »Zeche«, Schicht, Zunft, Handwerksgenossenschaft, von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei

von -- von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut, mnd. pergamēn, pergamein, pergament, parkelment, perment, permēt, permint, parment, parmint, parmunt, permünt, pergamint, permit, parmünt, parmēt, pergameyn, pergement, perkment, pargement, pargemente, papermint, N.: nhd. Pergament, von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut

von -- von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe, mnd. sōmerschat, sȍmmerschat, M.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe; sōmerschat, sȍmmerschat, M.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe

von -- von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung, mnd. prīncipālesēt*, prīncipālsēt, prīncipālseit, M.: nhd. »Prinzipaleid«, von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung

von -- von den Ketten vertreiben, mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

von -- von den Lehrern zu leistende Arbeit, mnd. schōlarbēt, schōlarbeit, schōlearbēt*, schōlearbeit*, M.: nhd. »Schularbeit«, von den Lehrern zu leistende Arbeit, Unterricht

von -- von den Müllern gestifteter Martinsaltar in der Petrikirche zu Hamburg, mnd. m· lenaltār, mollenaltār, N., M.: nhd. von den Müllern gestifteter Martinsaltar in der Petrikirche zu Hamburg

von -- von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

von -- von den Ratsherren verliehene Schulgerechtigkeit, mnd. schōlelēhen*, schōlelēen, N.: nhd. Schullehen, von den Ratsherren verliehene Schulgerechtigkeit

von -- von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag, mnd. statst· re, F.: nhd. »Stadtsteuer« (F.), von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag

von -- von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden, mnd. schēpenbōk, schēpenb· k, N.: nhd. »Schöffenbuch«, von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden

von -- von den Schultern herabhängendes Zierstück, mnd. lappenstücke, N.: nhd. von den Schultern herabhängendes Zierstück

von -- von den sieben Gaben des heiligen Geistes stammend, mhd. sibengǣbic*, sibengābec, Adj.: nhd. von den sieben Gaben des heiligen Geistes stammend

von -- von den Sülfmeistern zu zahlende Rente, mnd. b· tekōr, M.: nhd. von den Sülfmeistern zu zahlende Rente

von -- von den väterlichen Vorfahren herrührend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

von -- von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe, mnd. scharnetins, scharntins, M.: nhd. von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe

von -- von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften, mnd. ? stāpelbrōt, N.: nhd. Brot für die Begräbnismahlzeit?, von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften?

von -- von denselben Eltern, ae. ge-twi-s, Adj.: nhd. von denselben Eltern

von -- von der Allgemeinheit abzuschneiden, an. lȳð-skær-r, Adj.: nhd. »Leuteschneidbar«, von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, von der Allgemeinheit abzuschneiden

von -- von der Alraune, ahd. alrūnīn*? 1, ahd.?, Adj.: nhd. Alraun..., von der Alraune

von -- von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, mnd. entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen

von -- von der Art eines Hundes seiend, ahd. kaninisk* 1, kaninisc*, Adj.: nhd. hündisch, von der Art eines Hundes seiend, Hunde...

von -- von der Art eines Mitbürgers, ahd. heimlīh* 4, Adj.: nhd. einheimisch, heimisch, heimatlich, vertraut, von der Art eines Mitbürgers, von der Art eines Nachbarn, häuslich

von -- von der Art eines Nachbarn, ahd. heimlīh* 4, Adj.: nhd. einheimisch, heimisch, heimatlich, vertraut, von der Art eines Mitbürgers, von der Art eines Nachbarn, häuslich

von -- von der Art, ahd. sulīh 339?, solīh, Pron.-Adj.: nhd. solch, derartig, so beschaffen, so, von der Art, welch

von -- von der Birke stammend, mhd. birkīn, Adj.: nhd. birken, Birken..., Birke betreffend, von der Birke stammend

von -- von der Blindheit des Unglaubens befreien, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

von -- von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, mnd. entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

von -- von der Breite eines Fingers seiend, mnd. vingerbrēt, mnd.?, Adj.: nhd. fingerbreit, von der Breite eines Fingers seiend

von -- von der Buche stammend, mhd. büechīn, buochīn, Adj.: nhd. buchen (Adj.), von der Buche stammend, Buchen..., aus Buche hergestellt

von -- von der christlichen Gemeinschaft trennen, mnd. afsünderen, afsunderen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, abfinden, abteilen; afsünderigen*, afsündergen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, afinden, abteilen

von -- von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser, mnd. · vesval, ovesval, N.?, M.: nhd. von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser, Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft

von -- von der Dicke eines Fingers seiend, mnd. vingerdicke, Adj.: nhd. fingerdick, von der Dicke eines Fingers seiend

von -- von der Ebbe überrascht werden, mnd. beebben, sw. V.: nhd. von der Ebbe überrascht werden, bei Ebbe zurückgehalten werden

von -- von der Eibe hergestellt, mhd. īwīn, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe hergestellt, aus Eibenholz hergestellt

von -- von der Eibe, ahd. īwīn* 6, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe, aus Eibenholz bestehend

von -- von der Eiche stammend, mhd. eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eiche betreffend, von der Eiche stammend, Eich..., aus Eiche hergestellt

von -- von der Erbschaft ausschließen, mhd. enterben, sw. V.: nhd. enterben, von der Erbschaft ausschließen, berauben, ohne Erben sein (V.), verzichten

von -- von der Erde stammend, mhd. irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

von -- von der erlaubten Menge abweichen, mnd. entvāren (2), sw. V.: nhd. von der erlaubten Menge abweichen, über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen

von -- von der Erle stammend, ahd. erilīn* 7, Adj.: nhd. »erlen«, von der Erle stammend, Erlen...

von -- von der Espe herrührend, mhd. espīn, Adj.: nhd. espen, Espen..., von der Espe herrührend, aus Espenholz hergestellt

von -- von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend, mhd. buttenblüejende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blühend wie Hagebutten«, wie Hagebutten blühend, von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend

von -- von der Farbe der Lilie seiend, mnd. lilienvār, Adj.: nhd. lilienfarben, lilienfarbig, von der Farbe der Lilie seiend

von -- von der Farbe edlen und roten Stoffes seiend, mnd. pellenvarwe, Adj.: nhd. von der Farbe edlen und roten Stoffes seiend

von -- von der Farbe edlen und roten Stoffes, mnd. pellelvār, Adj.: nhd. von der Farbe edlen und roten Stoffes, rot

von -- von der Feindschaft ausgenommen, ae. un-fāh, Adj.: nhd. von der Feindschaft ausgenommen, nicht gebannt

von -- von der Fichte stammend, mhd. viehtīn, fiehtīn*, Adj.: nhd. fichten, von der Fichte stammend, aus Fichten hergestellt, aus Fichten bestehend, Fichten...

von -- von der Flanke her streichen lassen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

von -- von der Flut zurückgelassene Pflanzenteile, mnd. danc, dang, dank, M.: nhd. »Tang«, Seetang, von der Flut zurückgelassene Pflanzenteile

von -- von der Geiß stammend, mhd. geizīn, Adj.: nhd. Geiß..., von der Geiß stammend, von Ziegen stammend, Ziegen..., von der Ziege stammend

von -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

von -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

von -- von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

von -- von der gleichen Art, mnd. dērgelīk, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīken, Adv.: nhd. »dergleichen«, desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīk (4), dērlīke, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīken (4), Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls

von -- von der göttlichen Vernunft zeugend, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

von -- von der Hand tun, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

von -- von der Hasel stammend, mhd. heselīn (2), Adj.: nhd. »haseln«, Hasel..., von der Hasel stammend

von -- von der Hasel stammend, mnd. hēselen, heslin, hesselen, Adj.: nhd. »haseln«, aus Haselholz seiend, Hasel..., von der Hasel stammend

von -- von der Hinterseite her, mnd. achterhalves, Adv.: nhd. hinterrücks, von der Hinterseite her

von -- von der Hitze leidender Beizvogel, an. sauð-nir, M.: nhd. Habicht, von der Hitze leidender Beizvogel

von -- von der Höhe herunterholen, mhd. inthœhen, V.: nhd. von der Höhe herunterholen

von -- von der Hülse befreien, mhd. löufelen*, löufeln, sw. V.: nhd. von der Hülse befreien; löufen, sw. V.: nhd. laufen (V.) (2), von der Hülse befreien

von -- von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs, mnd. spōndak, (Koll.=)N.: nhd. »Spandach«, von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs

von -- von der Insel Rügen stammend, mnd. r· gisch*, r· gesch, Adj.: nhd. rigisch, von der Insel Rügen stammend; rujānisch, rujānsch, Adj.: nhd. von der Insel Rügen stammend, zu Rügen gehörig

von -- von der Kälte entfernt, ahd. urfrosti 1, Adj.?: nhd. warm, nicht kalt, von der Kälte entfernt

von -- von der Kanzel verkünden, mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock

von -- von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst

von -- von der Katze stammend, mhd. ketzīn, Adj.: nhd. von der Katze stammend, Katzen betreffend, Katzen...

von -- von der Katze, ahd. kezzīn* (2) 1, Adj.: nhd. von der Katze, zur Katze gehörig

von -- von der Kirche angeordnete jährliche Fastenzeit, mnd. järvaste, F.: nhd. von der Kirche angeordnete jährliche Fastenzeit

von -- von der Kirche unterhaltene Schule, mnd. kerkenschōle, F.: nhd. von der Kirche unterhaltene Schule

von -- von der Klage abhalten, mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen

von -- von der Klage befreit, mnd. klāgelōs, klagelos, Adj.: nhd. »klaglos«, frei von Anklage seiend, frei vom Anspruch seiend, von der Klage befreit

von -- von der Kuh stammend, mhd. küegīn, Adj.: nhd. Kuh..., von der Kuh stammend

von -- von der Länge eines Morgens, mnd. morgenlanc, Adv.: nhd. »morgenlang«, von der Länge eines Morgens

von -- von der Länge eines Sommertages, ae. sum-or-lang, Adj.: nhd. sommerlang, von der Länge eines Sommertages

von -- von der Lärche stammend, mhd. lerchen, Adj.: nhd. von der Lärche stammend, Lärchen...

von -- von der Linde stammend, mhd. lindīn, Adj.: nhd. »linden«, Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz hergestellt

von -- von der Linde stammend, mnd. linden, Adj.: nhd. Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz seiend

von -- von der lübischen Kürschnerzunft unterhaltenes Gebäude, mnd. pelshūs, N.: nhd. »Pelzhaus«, von der lübischen Kürschnerzunft unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus

von -- von der Lunge führende Arterie, mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

von -- von der Mahr geritten, an. troll-rið-a, Adj.: nhd. von der Mahr geritten

von -- von der menschlichen Natur befreien, mhd. entmenschen, sw. V.: nhd. »entmenschen«, entmenschlichen, von der menschlichen Natur befreien, vom Menschen befreien

von -- von der Mutter ererbtes Recht betreffend, mnd. mōderrechtich***, Adj.: nhd. von der Mutter ererbtes Recht betreffend

von -- von der Mutter ererbtes Recht, mnd. mōderrechtichhēt*, mōderrechtichēt, mōderrechtichēit, F.: nhd. von der Mutter ererbtes Recht

von -- von der Mutterbrust entwöhnen, mnd. spēnen, spenen, spennen, spānen, spannen, spōnen, sw. V.: nhd. von der Mutterbrust entwöhnen

von -- von der Natur gegeben, ahd. natūrlīh 25, Adj.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von der Natur gegeben, wirklich

von -- von der Natur hervorgebracht, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

von -- von der Natur zugewiesen, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

von -- von der Obrigkeit ausgehende öffentliche Schrift, mnd. plakātesbrēf, plakātsbrēf, M.: nhd. Aushang, von der Obrigkeit ausgehende öffentliche Schrift

von -- von der Rebe, ahd. rebalīh* 3, Adj.: nhd. Reben..., von Weinlaub, von der Rebe

von -- von der Regel abweichen, mhd. āwicken, sw. V.: nhd. abweichen (V.) (2), vom Weg abkommen, von der Regel abweichen

von -- von der Reise ermüdet, ahd. fartmuodi 1, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, erschöpft, vom Weg ermüdet, von der Reise ermüdet

von -- von der Reise ermüdet, mhd. wegemüede, wegmūde, wegemuode, Adj.: nhd. wegemüde, wegmüde, von der Reise ermüdet

von -- von der Salweide stammend, mhd. selhīn, Adj.: nhd. von der Salweide stammend, Saalweiden...

von -- von der Sau stammend, mhd. siuwīn, Adj.: nhd. von der Sau stammend, Sau...

von -- von der Schlachterzunft zu besorgende Befestigungsanlage, mnd. k· tæresingele*, k· tersingel, k· terzingel, F.: nhd. von der Schlachterzunft zu besorgende Befestigungsanlage

von -- von der Schuld befreien, mnd. rechtvērdichmāken***, V.: nhd. von der Schuld befreien, richten?

von -- von der Schulter herabhängendes Zierstück, mnd. schulderlappe, M.: nhd. »Schulterlappen«, von der Schulter herabhängendes Zierstück

von -- von der Schwertseite, mhd. swerthalben, Adv.: nhd. von der Schwertseite, männlicherseits, väterlicherseits

von -- von der Schwester erben, mnd. süstererven*? (1)**, sw. V.: nhd. »schwestererben«, von der Schwester erben

von -- von der Seereise ermüdet, mhd. wazzermüede, Adj.: nhd. »wassermüde«, von der Wasserreise ermüdet, von der Seereise ermüdet

von -- von der Seeseite, mnd. būten (2), Präp.: nhd. außerhalb, außen, draußen, auswärts, nach der See zu, von der Seeseite

von -- von der Seite her, ahd. irhalbūnlīhhēn* 1, irhalbūnlīchēn*, Adv.: nhd. von der Seite her; irhalbūnlīhho*, irhalbūnlīcho*, Adv.: nhd. von der Seite her; irhalbūnlīhhon* 2, irhalbūnlīchon*, Adv.: nhd. von der Seite her; irhalbūnlīhhūn* 1, irhalbūnlīchūn*, Adv.: nhd. von der Seite her

von -- von der Seite her, mnd. sīthalf, Adv.: nhd. seitlich, seitwärts, von der Seite her

von -- von der Seite, ahd. undaralīhho* 4, undaralīcho, undarlīhho*, Adv.: nhd. unansehnlich, von der Seite, nicht direkt, indirekt, nebenbei, im Stillen

von -- von der Seite, mhd. sītelingen 1, Adv.: nhd. seitlings, von der Seite

von -- von der Seite, mnd. · verdwērs, · verwēres, · verwērs, · verdwas, · verdwārs, averwēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; ōverewēre, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; · versīt, ōversīt, Adv.: nhd. seitwärts, von der Seite; · vertwēr, ōvertwēr, · verdweer, ōverdēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang

von -- von der Siedepfanne abgeklopftes Salz, mnd. klopsolt, N.: nhd. »Klopfsalz«, von der Siedepfanne abgeklopftes Salz

von -- von der Sonne ausgedörrtes Land, mhd. sunnenbrāt, st. N.: nhd. von der Sonne ausgedörrtes Land

von -- von der Sonne ausstrahlend, mhd. sunnenblicke, Adj.: nhd. von der Sonne ausstrahlend

von -- von der Sonne beleuchtet, mnd. sunnenvāre, sunnenvār, sunnenvar, Adj.: nhd. sonnenfarben, sonnenfarbig, von der Sonne beleuchtet

von -- von der Sonne geblendet, mhd. sunnenblint, Adj.: nhd. »sonnenblind«, von der Sonne geblendet

von -- von der Sonne gebräunt, mhd. kornvar, kornfar*, Adj.: nhd. »kornfarben«, von der Sonne gebräunt

von -- von der Sonne gedörrter Kuhfladen, mnd. sunnenkōke, sunnenkoke, M.: nhd. »Sonnenkuchen«, von der Sonne gedörrter Kuhfladen

von -- von der Sonne kommend, mhd. sunnenkunftlich*, sunnenkünftlich, Adj.: nhd. »von der Sonne kommend«, nach Osten gerichtet

von -- von der Speerseite, mhd. sperhalp, Adv.: nhd. auf der Speerseite, von der Speerseite, rechts, von rechts

von -- von der Spielsucht besessen, mnd. dōbelsēk, Adj.: nhd. spielsüchtig, spieltoll, von der Spielsucht besessen

von -- von der Spule auf den Haspel bringen, mnd. haspelen, haspeln, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen; haspen, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen

von -- von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen, mnd. strātengengære*, strātengenger, M.: nhd. »Straßengänger«, von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen

von -- von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe, mnd. statgelt, N.: nhd. »Stadtgeld«, von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe

von -- von der Stechpalme, ahd. hulisboumīn* 1, Adj.: nhd. Stechpalmen..., Mäusedorn... (?), von der Stechpalme, vom Mäusedorn

von -- von der Stelle kommen, mnd. vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten

von -- von der Stelle nehmen, mnd. vōrrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

von -- von der Stelle rücken, mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

von -- von der Stelle rücken, mnd. vōrrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

von -- von der Stelle rühren, mnd. wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

von -- von der Stelle schaffen, mnd. vōrrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

von -- von der Stelle, mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

von -- von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier, mhd. tinnekleit, st. M.: nhd. von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier, Schleiergewand

von -- von der Straße abgehend, mnd. erregengich, Adj.: nhd. »irrgängig«, von der Straße abgehend, irre, wahnwitzig, schwachsinnig

von -- von der Straße holen, mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

von -- von der Tanne hergestellt, mhd. tennīn, Adj.: nhd. Tannen..., von Tannenholz, von der Tanne hergestellt

von -- von der Teilnahme ausgeschlossen, mhd. āteilic*, āteilec, Adj.: nhd. von der Teilnahme ausgeschlossen, unteilhaftig, unteilhaft

von -- von der Tonne abgeschrapte und ranzige Butter, mnd. schrāpebōter, schrapebottere, F.: nhd. eine Art (F.) (1) minderwertige Butter, von der Tonne abgeschrapte und ranzige Butter

von -- von der Ulme, ahd. ilmīn 2, Adj.: nhd. Ulmen..., von der Ulme

von -- von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands eingesetztes Eidgericht, mnd. kluftnēmede, N.: nhd. von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands eingesetztes Eidgericht

von -- von der Verantwortung befreien, mnd. quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

von -- von der Waldreise ermüdet, mhd. waltmüede, Adj.: nhd. »waldmüde«, von der Waldreise ermüdet, müde von der Waldwanderung

von -- von der Wasserreise ermüdet, mhd. wazzermüede, Adj.: nhd. »wassermüde«, von der Wasserreise ermüdet, von der Seereise ermüdet

von -- von der Welt Betörter, mhd. werlttōre, sw. M.: nhd. »Welttor« (M.), Tor (M.) auf der Welt, von der Welt Betörter

von -- von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, mnd. wōrtgelt, mnd.?, N.: nhd. eine Art (F.) (1) Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins; wōrttins, mnd.?, M.: nhd. »Wurtzins«, eine Art Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins

von -- von der Wurzel aufsteigender Saft, mhd. wurzelsaf*, wurzelsaft, st. N., st. M.: nhd. »Wurzelsaft«, von der Wurzel aufsteigender Saft

von -- von der Zeder stammend, mhd. zēderīn, zēdrīn, cēdrīn, cēderīn, Adj.: nhd. »zedern« (Adj.), Zeder..., von Zedernholz gemacht, aus Zedernholz hergestellt, von der Zeder stammend

von -- von der Zehntabgabe befreit, mnd. tēgedenvrī, tēgentvrī, Adj.: nhd. zehntfrei, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgedevrī*, tēgetvrī, tēgetvrey, teytvrī, Adj.: nhd. »zehntfrei«, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgendevrī*, tēgentvrī, Adj.: nhd. »zehntfrei«, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgenvrī?, Adj.: nhd. nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; teindevrī*, tēntvrī, Adj.: nhd. zehntfrei, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit

von -- von der Ziege stammend, mhd. geizīn, Adj.: nhd. Geiß..., von der Geiß stammend, von Ziegen stammend, Ziegen..., von der Ziege stammend

von -- von der Ziege stammend, mhd. zigenīn, Adj.: nhd. von der Ziege stammend, Ziegen...; zigīn, Adj.: nhd. von der Ziege stammend, Ziege...

von -- von der Ziege stammend, mnd. sēgen (8), Adj.: nhd. »Ziegen...«, von der Ziege stammend, aus Ziegenhaar hergestellt

von -- von der Ziege, ahd. geizīn* (2) 2, Adj.: nhd. Geiß..., Ziegen..., von der Ziege, aus Ziegenhaaren

von -- von derselben Art, mhd. derlei (1), Adv.: nhd. von derselben Art

von -- von derselben Mutter, an. sam-mœð-ri, Adj.: nhd. von derselben Mutter

von -- von derselben Mutter, ae. ge-mœ̄-dr-ed, Adj.: nhd. von derselben Mutter; ge-mœ̄-dr-en, Adj.: nhd. von derselben Mutter

von -- von Dieben benutztes Brecheisen, mhd. diepīsen, st. N.: nhd. von Dieben benutztes Brecheisen

von -- von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

von -- von diesem Jahr seiend, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

von -- von dieser Art seiend, mhd. diserleie, Adj., Pron.: nhd. »dieserlei«, von dieser Art seiend

von -- von dieser Welt seiend, mnd. vlēschlīk, vleischlīk, vlēschlik, vlēschelīk, vleischelīk, vlēschelik, vlēslīk, vleischlīk, vlēslik, vleeschlīk, vleislīk, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adj.), leiblich, natürlich; vlēschlīken, vleischlīken, Adv.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adv.), leiblich, natürlich

von -- von Dinkel stammend, mhd. dinkelīn, Adj.: nhd. von Dinkel stammend, Dinkel...

von -- von dir aus, ahd. dīnhalb 2, Adv.: nhd. deinetwegen, von dir aus

von -- von Disteln, ahd. distilīn 1?, ahd.?, Adj.: nhd. Distel..., von Disteln, aus Disteln

von -- von doppeltem Wert, mnd. twēschat (2), twischat, twēschatte, mnd.?, Adv.: nhd. von doppeltem Wert, mit doppelter Bezahlung

von -- von doppelter Breite seiend, mnd. twēbrēt, mnd.?, Adj.: nhd. »zweibreit«, von doppelter Breite seiend

von -- von Dornen befreien, mhd. entdürnen*, endürnen, sw. V.: nhd. »entdornen«, von Dornen befreien

von -- von Dorpat kommend, mnd. dorpatich*, dorptich, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend; dorpatisch*, dorptisch, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend; dorpisch* (2), dorpesch, dorpsch, darpsch, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend

von -- von dort aus, ahd. dananaūz* 1, Adv.: nhd. daraus, von dort aus

von -- von dort aus, mhd. dannenūf 4, Adv.: nhd. von dort aus, daraus

von -- von dort her, mhd. enne, jenen, Adv.: nhd. von dort her, her, von dort; enneher, ennenher, enher, enther, Adv.: nhd. seither, bisher, bis jetzt, von dort her

von -- von dort herab, ahd. dāraba 10, Adv., Präf.: nhd. von dort herab, von dort, davon

von -- von dort hinauf, ahd. danānūf* 2, Adv.: nhd. von dort hinauf

von -- von dort, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; danānūz* 11, Adv.: nhd. daraus, woraus, von dort; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); dāraba 10, Adv., Präf.: nhd. von dort herab, von dort, davon; ennān 4, Adv.: nhd. von dort, fort

von -- von dort, mhd. dāūze* 19, dāūz 7, daūz, darūz, dirūz, drūz, dūze, Adv.: nhd. daraus, heraus, hinaus, von dort, draußen, außerhalb, woraus; enne, jenen, Adv.: nhd. von dort her, her, von dort

von -- von dort, mhd. jenen, ennen, Adv.: nhd. von dort

von -- von dort, mnd. dan (2), Adv.: nhd. von da, von dannen, von dort; dannen (2), Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort; denne (2), Adv.: nhd. daher, von daher, von dort, von dannen; dennen (3), denden, Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort

von -- von draußen holen, mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

von -- von drei zu drei Jahren betreffend, mnd. drējārich, Adj.: nhd. dreijährig, drei Jahre während (Adj.), dreijährlich, von drei zu drei Jahren betreffend

von -- von dreierlei Gestalt, mhd. drīvaltlīche, Adv.: nhd. »dreifaltig«, dreifach, von dreierlei Gestalt

von -- von dreifachem Geschlecht, ahd. drīburtīg* 2, Adj.: nhd. »dreigebürtig«, dreifach, dreierlei Ursprungs, von dreifachem Geschlecht

von -- von drüben, mhd. jenenther, Adv.: nhd. von drüben

von -- von dunkler Farbe seiend, mnd. blāvar, Adj.: nhd. blaufarben, von blauer Farbe seiend, von dunkler Farbe seiend

von -- von dunkler Farbe seiend, mnd. swartelhaft*?, swartelecht, swartlecht, Adj.: nhd. schwärzlich, von dunkler Farbe seiend; swarthaft*?, swartecht, Adj.: nhd. schwärzlich, von dunkler Farbe seiend

von -- von dunkler Färbung seiend, mnd. swartlīk, Adj.: nhd. »schwärzlich«, von dunkler Färbung seiend, stark gewürzt

von -- von dünner hell-durchsichtiger unbrauchbarer Milch seiend, mnd. glau, glauch, Adj.: nhd. von dünner hell-durchsichtiger unbrauchbarer Milch seiend

von -- von edlem Geschlecht abstammend, mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

von -- von edler Abkunft, ahd. kunnihaft* 1, Adj.: nhd. von edler Abkunft, von adliger Abstammung

von -- von edler Abstammung seiend, mnd. gōderhande, gūderhande, Adj.?: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Abkunft seiend, adelig seiend, von edler Abstammung seiend

von -- von edler Abstammung seiend, mnd. v· rbāre, vorbāre, vorbār, Adj.: nhd. vortrefflich, hervorragend, vornehm, von edler Abstammung seiend

von -- von edler Geburt, ae. ful-l-bor-en, Adj.: nhd. wohlgeboren, von edler Geburt

von -- von edler Gesinnung, ahd. manaheitīg* 8, Adj.: nhd. menschlich, von edler Gesinnung, gastfreundlich, freigiebig, üppig

von -- von Eiche seiend, mnd. ēken (1), eiken, Adj.: nhd. »eichen« (Adj.), von Eiche seiend, aus Eichenholz seiend, Eichen...

von -- von einander trennen, ahd. 5zirgeban* 6, ziirgeban*, st. V. (5): nhd. von einander trennen, lösen, sich entfernen, sich verändern, zerbrechen, teilen, spalten, auflösen

von -- von einem Amt absetzen, mhd. abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern

von -- von einem Amte entbinden, mnd. absolvēren, sw. V.: nhd. lossprechen von Sünde, gerichtliche Vorladung aufheben, von einem Amte entbinden

von -- von einem an einen anderen Ort führen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

von -- von einem Anspruch freimachen, mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

von -- von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, mnd. k· tære, k· ter, kötter*, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus

Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· tenære*, k· tenēre, k· tener, katener, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), ein kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· terære*, k· terer, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner

von -- von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, mhd. lœtic, lœtec, Adj.: nhd. lötig, von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, vollwichtig, voll, ganz, fest

von -- von einem bestimmten Münzgewicht, mhd. gewegen (5), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, gewichtig, gewogen, von einem bestimmten Münzgewicht, geneigt

von -- von einem Bischof ausgestellte oder besiegelte Urkunde, mnd. pāpenbrēf, M.: nhd. von einem Bischof ausgestellte oder besiegelte Urkunde

von -- von einem Dispens Gebrauch machen, mnd. dispensēren, sw. V.: nhd. dispensieren, Erlass geben, Nachsicht haben, Dispens nehmen, von einem Dispens Gebrauch machen

von -- von einem Feuer neu entzündet, mhd. viurniuwe, viwerniuwe, fiurniuwe*, fiwerniuwe*, Adj.: nhd. »feuerneu«, von einem Feuer neu entzündet

von -- von einem fremden Volke stammend, ahd. elidiotīg* 9, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, in fremdem Land geboren, von einem fremden Volke stammend

von -- von einem Fürsten ausgehend, mhd. vürestlich*, vürstlich, fürestlich*, fürstlich, Adj.: nhd. fürstlich, fürstengemäß, edel, großmütig, von einem Fürsten ausgehend

von -- von einem gefassten Beschluss abbringen, mnd. vörpōsen*, vorpōsen, sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen, wankend machen, von einem gefassten Beschluss abbringen, zusetzen?

von -- von einem Geschworenen bestätigte Urkunde, mnd. swōrenbrēf, swārenbrēf, M.: nhd. von einem Geschworenen bestätigte Urkunde

von -- von einem Handwerker geworfener Stein, mhd. antwercstein, st. M.: nhd. »Handwerkstein«, von einem Handwerker geworfener Stein

von -- von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh, mnd. hofkō, F.: nhd. von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh

von -- von einem Hof zu entrichtender Zins, mhd. hovezins, hofezins*, st. M.: nhd. »Hofzins«, von einem Hof zu entrichtender Zins

von -- von einem höheren Standpunkt aus anblicken, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

von -- von einem Irrtum zurückkommen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

von -- von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen, mnd. akewāgen, M.: nhd. von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen

von -- von einem Kloster vergebenes Lehen, mhd. klōsterlēhen 2, st. N.: nhd. von einem Kloster vergebenes Lehen

von -- von einem Klosterhofe abzulieferndes Huhn, mnd. hofhōn, N.: nhd. von einem Klosterhofe abzulieferndes Huhn

von -- von einem König beherrschtes Land, mnd. k· nincrīke, k· nincrīk, könnincrīk, königrīk, N.: nhd. Königreich, von einem König beherrschtes Land, königliche Regierung, königliche Würde

von -- von einem Lehensmann verliehenes Lehen, mnd. afterlēhen, afterlēn, achterlēn, N.: nhd. »Afterlehen«, Unterlehen, Lehen aus zweiter Hand, von einem Lehensmann verliehenes Lehen

von -- von einem Marder stammend, mhd. merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

von -- von einem Meier verwaltete Länderei, mnd. meierlant, N.: nhd. »Meierland«, von einem Meier verwaltete Länderei

von -- von einem Nüchtern kommend, mhd. nuoht, nüeht, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchtern kommend

von -- von einem Nüchternen kommend, mhd. nüehterlich, Adj.: nhd. »nüchterlich«, nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nüehtern, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend

von -- von einem Ohr zum andern Tragender, mnd. ōrendrēgære*, ōrendrēger, ōrendreygher, M.: nhd. Verleumder, von einem Ohr zum andern Tragender

von -- von einem Ort her, mhd. herdan, Adv.: nhd. von einem Ort her, weg, hinweg, herab, fortan, weiter, nachher

von -- von einem Ort zum andern laufen, mnd. spenkeren, sw. V.: nhd. wegjagen, verjagen, vertreiben, antreiben zum Laufen, von einem Ort zum andern laufen

von -- von einem Pferd absteigen, mhd. beizen (4), sw. V.: nhd. absitzen, von einem Pferd absteigen

von -- von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, mnd. hofdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvedēnst, hovedēnst, havedēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvesdēnst, havesdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat

von -- von einem Propheten verkündet, mnd. profētisch, profētesch, Adj.: nhd. prophetisch, von prophetischer Art seiend, von einem Propheten verkündet

von -- von einem Sülfmeister dem andern gezahlte Summe, mnd. b· tevrüntschop, F.: von einem Sülfmeister dem andern gezahlte Summe

von -- von einem Übel sprechen, mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »misssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

von -- von einem Vogt vertretene Frau, mhd. vogetwīp 2, fogetwīp*, st. N.: nhd. »Vogtweib«, Mündel, von einem Vogt vertretene Frau

von -- von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, an. lȳð-skær-r, Adj.: nhd. »Leuteschneidbar«, von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, von der Allgemeinheit abzuschneiden

von -- von einem wegziehen, mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

von -- von einem Zaun umschlossener Garten, mnd. tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

von -- von einem zum anderen gehen, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

von -- von einer Anklage eidlich reinigen, mnd. üttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

von -- von einer Anklage entlasten, mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

von -- von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien, mnd. ūtwerken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswerken«, ausrüsten (Truppen), stellen, von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien

von -- von einer Anklage reinigen, ae. swic-n-an, sw. V. (1): nhd. von einer Anklage reinigen

von -- von einer Anklage reinigen, mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

von -- von einer Ansicht abbringen, mhd. umbegetuon, ummegetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; umbetuon, umbe tuon, ummetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen

von -- von einer Ansprache reinigen, mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

von -- von einer bestimmten Art, an. fel-d-r (2), Adj.: nhd. von einer bestimmten Art, geeignet

von -- von einer bestimmten Höhe seiend, mhd. hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig

von -- von einer bestimmten Länge seiend, mhd. lanc (1), lenge, mmd., Adj.: nhd. lang, von einer bestimmten Länge seiend, lange andauernd, umfassend, weitreichend, groß, hoch

von -- von einer Bürde befreien, ahd. intburdinen* 1, sw. V. (1a?): nhd. entlasten, von einer Bürde befreien

von -- von einer der beiden Seiten, mhd. eintwedersīt 4, Adv.: nhd. auf einer der beiden Seiten, von einer der beiden Seiten; eintwederthalben 4, Adv.: nhd. auf einer der beiden Seiten, von einer der beiden Seiten; einwederethalp* 1, einwederthalp, Adv.: nhd. von einer der beiden Seiten

von -- von einer Eiche, ae. ? radel-od, Adj.: nhd. von einer Eiche?

von -- von einer Erle, ae. æl-r-en, Adj.: nhd. von einer Erle, Erlen...

von -- von einer Fessel gehemmt werden, an. hlekk-ja-st, sw. V.: nhd. in Sünde verfallen (V.), von einer Fessel gehemmt werden

von -- von einer Flüssigkeit durchschlagen, mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

von -- von einer Gegend in eine andere ziehen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

von -- von einer Gestalt seiend, mhd. einvar (1), einfar*, Adj.: nhd. einfarbig, von einer Gestalt seiend, wolkenlos, klar, rein, einhellig, eindeutig, gleichartig

von -- von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit, mnd. pingestegilde*, pingestgilde, pingstgilde, pinxtgilde, pinxtegilde, M., F.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit; pingestengilde, pinxtengilde, pynckstengilde, pingstengilde, F., M.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit

von -- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester, mnd. · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

von -- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

von -- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

von -- von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen, mhd. kamerlehen, kamerlēhen, st. N.: nhd. Kammerlehen, von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen, kleine Leihsumme, kleines Ackerlehen

von -- von einer Krankheit gequält werden, an. krem-ja-st, sw. V.: nhd. von einer Krankheit gequält werden

von -- von einer Lanze, ae. ge-tridwet?, Adj.: nhd. von einer Lanze

von -- von einer Mutter abstammend, ahd. ? lebarlagi* 1, Adj.: nhd. von einer Mutter abstammend?

von -- von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht, mhd. tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

von -- von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch, mnd. mānesüchtich*, mānsüchtich, maensüchtich, mānsutich, Adj.: nhd. von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch, menstruierend

von -- von einer Pferdekrankheit handelnd, mhd. būchstrenge, Adj.: nhd. von einer Pferdekrankheit handelnd

von -- von einer Schuld befreien, mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

von -- von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

von -- von einer Strafe frei kaufen, mnd. ūtk· pen*, ūtkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auskaufen«, herauskaufen, zurückkaufen, von einer Strafe frei kaufen

von -- von einer Strafe zeitweilig entbinden, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

von -- von einer Verpflichtung freimachen, mhd. œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen

von -- von einer Ziege, ae. gǣt-en, Adj.: nhd. von einer Ziege, Ziegen...

von -- von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter, mnd. · verschaffære*, · verschaffer, ōverschaffer, M.: nhd. »Oberschaffer«, von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter

von -- von einfacher Lebensführung seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- von Einsturz bedroht, mnd. inrennich, inrenich, inrönnich, inronnich, Adj.: nhd. von Einsturz bedroht, baufällig, unsicher, unruhig

von -- von Eisen hergestellt, mhd. īsenīn, īsnīn, īsīn, īsne, Adj.: nhd. eisern, von Eisen hergestellt, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...

von -- von Engeln, ahd. engillīh* 2, Adj.: nhd. Engel..., von Engeln, der Engel (Gen. Pl.)

von -- von Epirus, ahd. epiretisk* 1, epiretisc*, Adj.: nhd. epirisch, von Epirus

von -- von Erfolg seiend, mnd. bātelīk, bātlīk, Adj.: nhd. nützlich, förderlich, von Erfolg seiend, vorteilhaft

von -- von Erlenholz gemacht, mhd. erlīn (1), Adj.: nhd. »erlen«, Erlen...., von Erlenholz gemacht, erlenhölzern, Erlenholz...

von -- von Erz gefertigt, mnd. ērnen (1), Adj.: nhd. von Erz gefertigt, aus Metall bestehend, ehern, Erz...

von -- von Erz hergestellt, mnd. ēren (1), eyren, Adj.: nhd. von Erz hergestellt, aus Metall hergestellt, Erz betreffend, ehern

von -- von etwas abbringen, mhd. undersāzen, sw. V.: nhd. festhalten, unterstützen, von etwas abbringen

von -- von etwas abkommen, mhd. widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

von -- von etwas abraten, mhd. widerrāten (1), red. V., st. V.: nhd. widerraten, von etwas abraten

von -- von etwas abweichen, an. hal-l-a, sw. V. (2): nhd. neigen, sinken lassen, von etwas abweichen

von -- von etwas besessen werden, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

von -- von etwas den Fruchtgenuss haben, mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen

von -- von etwas geritten, an. ? *rið-a (4), Adj.: nhd. von etwas geritten?

von -- von etwas glauben dass, ahd. wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

von -- von etwas los werden, mnd. vanwērden, st. V.: nhd. von etwas los werden, frei werden von

von -- von etwas schwärmen, mnd. entbisen, entbissen, enbissen, sw. V.: nhd. von etwas schwärmen, wild werden, weglaufen, davon laufen

von -- von etwas schweigen, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

von -- von etwas tropfen, ahd. tropfezzōn 2, trophezzōn*, sw. V. (2): nhd. tropfen, von etwas tropfen

von -- von etwas weg, mhd. ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

von -- von etwas Zins entnehmen, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

von -- von etwas Zins geben, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

von -- von eurer Seite, mhd. iuwerhalp 1, Adv.: nhd. von eurer Seite, euerseits

von -- von falschem Ehrgeiz seiend, mnd. hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, höffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut

von -- von Farbe seiend, mnd. gevār (1), gevāre, Adj.: nhd. von Farbe seiend

von -- von Fäserchen reinigen, mnd. plūmen, sw. V.: nhd. federn (V.), von Flaumen befreien, von Fäserchen reinigen, rupfen, mit Federn versehen (V.), fiedern

von -- von Fäulnis angefressen, mnd. ulmich, mnd.?, Adj.: nhd. faulig, von Fäulnis angefressen

von -- von Federn hergestellt, mhd. viderīn, fiderīn*, Adj.: nhd. von Federn hergestellt, aus Federn bestehend, Feder...

von -- von Federn stammend, mhd. vederīn, federīn*, vedrīn, fedrīn*, Adj.: nhd. von Federn stammend, aus Federn hergestellt, Feder...

von -- von feinem Anstand, mhd. zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend

von -- von feinem höfischen Benehmen seiend, mnd. sēdich (1), sidich, Adj.: nhd. sittig, anständig, züchtig, von feinem höfischen Benehmen seiend, keusch, ehrbar, sittsam

von -- von feiner Farbe, mhd. fīngevar, vīngevar, Adj.: von feiner Farbe

von -- von fern her, mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin

von -- von fern kommend, ae. feor-cun-d, Adj.: nhd. von fern kommend, in der Fremde geboren

von -- von fern, ae. feor-r-an (1), feor-r-ane, Adv.: nhd. von fern, entfernt, weit

von -- von fern, ahd. ungihanto* 1, Adv.: nhd. fern, von fern, nicht zur Hand

von -- von fern, mhd. verrelingen, ferrelingen*, Adv.: nhd. von fern, von Weitem; verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer; verrenān?, ferrenān*, Adv.: nhd. von fern, von weitem, weither; verrens, ferrens*, Adv.: nhd. fernher, von fern

von -- von fern, mnd. vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; vērwēges, verweges, veerwēges, Adv.: nhd. aus der Ferne, von fern

von -- von ferne erblicken, ahd. framskouwōn* 1, framscouwōn*, sw. V. (2): nhd. schauen, vorausschauen, von ferne erblicken

von -- von ferne, ahd. ferrana 5, Adv.: nhd. fern, weitab, von ferne, von weitem; ferranān* 9, Adv.: nhd. weither, von ferne, von weitem, vorher; ferriskēn 1, ferriscēn*, Adv.: nhd. von ferne, gezwungen, von außen; ferro (1) 144, Adv.: nhd. fern, weit, von ferne, weit weg, weitab, weithin, hoch, viel, sehr; ferron 2, Adv.: nhd. fern, weitab, von ferne, weit; rūmana 5, Adv.: nhd. von weitem, von ferne

von -- von Fesseln lösen, mhd. entricken, sw. V.: nhd. entfesseln, auflösen, von Fesseln lösen

von -- von fester Gesinnung seiend, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

von -- von feuchter Witterung seiend, mnd. vuchtich, vüchtich*?, Adj.: nhd. feucht, reich an Feuchtigkeit seiend, von feuchter Witterung seiend, saftig, frisch

von -- von Feuer gerötet, mhd. viurrōt, viuwerrōt, vūwerrōt, vīwerrōt, fiurrōt*, fiuwerrōt*, fūwerrōt*, fīwerrōt*, Adj.: nhd. feuerrot, von Feuer gerötet, feuerig rot

von -- von Filz hergestellt, mhd. vilzīn, filzīn*, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz bestehend, von Filz hergestellt

von -- von Filz machen, mhd. vilzen, filzen*, sw. V.: nhd. »filzen«, zu Filz machen, von Filz machen

von -- von finsterer Miene, ahd. grunzīg* 1, Adj.: nhd. von finsterer Miene

von -- von Flachs hergestellt, mhd. vlehsīn, flehsīn*, Adj.: nhd. flachsen, flachsern, Flachs..., von Flachs hergestellt, aus Flachs bestehend

von -- von Flachs seiend, mnd. vlassen, Adj.: nhd. von Flachs seiend, flächsern, Flachs...; vlessen (1), Adj.: nhd. flachsen (Adj.), von Flachs seiend, Flachs...

von -- von Flaumen befreien, mnd. plūmen, sw. V.: nhd. federn (V.), von Flaumen befreien, von Fäserchen reinigen, rupfen, mit Federn versehen (V.), fiedern

von -- von Fleisch und Blut, mhd. vleischhaft, fleischhaft*, Adj.: nhd. »fleischhaft«, fleischlich, von Fleisch und Blut

von -- von Flockwolle stammend, mhd. vlockīn, flockīn*, Adj.: nhd. Flockwollen..., von Flockwolle stammend, aus Flockwolle hergestellt

von -- von Föhren stammend, mhd. vorhīn, vörhīn, forhīn*, förhīn*, Adj.: nhd. föhren, von Föhren stammend, Föhren...

von -- von Frauen getragener Überwurf, mhd. afterhemede, st. N.: nhd. von Frauen getragener Überwurf

von -- von Frauen viel geliebt, mhd. wīpsælic, wībsælic, Adj.: nhd. durch Frauen beglückt, von Frauen viel geliebt

von -- von Freien zu leistende Abgabe, mnd. vrīengelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīgelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- von Freude erfüllt, ahd. frōmuotīg 1, frawamuotīg, Adj.: nhd. frohgemut, froh, fröhlich, von Freude erfüllt, jauchzend, jubelnd

von -- von frischem, ahd. itaniuwes* 7?, Adv.: nhd. erneut, wieder, aufs neue, von neuem, von frischem; itniuwes* 4 und häufiger?, Adv.: nhd. erneut, wieder, von neuem, aufs neue, von frischem

von -- von früher her, mhd. voremāles*, vormāles, vormāls, vormōls, formāles*, formāls*, formōls*, vormālens, formālens*, Adv.: nhd. vormals, früher, vorher, von früher her, seit langem

von -- von Fürsten vergebenes Lehen, mnd. vörstenlēhen*, vörstenlēn, N.: nhd. von Fürsten vergebenes Lehen, Fürstenlehen

von -- von Gagat seiend, mnd. āgetstēnen, āgetstēinen, Adj.: nhd. von Bernstein seiend, von Achat seiend, von Gagat seiend, bernsteinen

von -- von ganzem Herzen hoffen, ahd. ubardingen* 2, sw. V. (1a): nhd. hoffen, von ganzem Herzen hoffen

von -- von ganzem Herzen, mhd. durchnehtelīche*, durnehtelīche, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtelīchen*, durnehtelīchen, durnehtlīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīche*, durnehticlīche, durchnehteclīche*, durnehteclīche, Adv.: nhd. vollständig, völlig, uneingeschränkt, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīchen*, durnehticlīchen, durchneteclīchen*, durnehteclīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele

von -- von ganzer Seele, mhd. durchnehtelīche*, durnehtelīche, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtelīchen*, durnehtelīchen, durnehtlīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīche*, durnehticlīche, durchnehteclīche*, durnehteclīche, Adv.: nhd. vollständig, völlig, uneingeschränkt, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīchen*, durnehticlīchen, durchneteclīchen*, durnehteclīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele

von -- von Geburt habend, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

von -- von Geburt und Gesinnung edel aber arm, mhd. edelarm, Adj.: nhd. von Geburt und Gesinnung edel aber arm

von -- von gefälligem und schmuckem Äußeren, an. skap-lig-r, Adj.: nhd. passend, angemessen, schicklich, von gefälligem und schmuckem Äußeren

von -- von Gehölz oder Strauchwerk befreien, mnd. rōden (1), rodden, rāden, sw. V.: nhd. roden, von Gehölz oder Strauchwerk befreien, Land urbar machen, ausrotten

von -- von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein, mnd. missewīn, M.: nhd. Messwein, von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein

von -- von Geistlichen geforderte Sonderzahlung, mnd. pāpengelt, N.: nhd. »Pfaffengeld«, von Geistlichen geforderte Sonderzahlung

von -- von Geistlichen verbreitete Lüge, mnd. pāpenl· ge*, F.: nhd. von Geistlichen verbreitete Lüge

von -- von gelber Hautfarbe seiend, mnd. gēlhūdich, gelhudich, Adj.: nhd. gelbhäutig, von gelber Hautfarbe seiend, gelb von Haut seiend

von -- von Geldern seiend, mnd. gelrisch, gelresch, gelsch, Adj.: nhd. geldrisch, Geldern betreffend, von Geldern seiend, aus Geldern stammend

von -- von gequollenem Malz abgelassenes Wasser, mnd. moltwāter, moltwater, N.: nhd. von gequollenem Malz abgelassenes Wasser

von -- von Gerichts wegen festsetzen, mnd. ōrlōven, · rl· ven, ōrloͤven, ōrlaven, oͤrlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen

von -- von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben, mnd. ? ūtslīten*, ūtsliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschleißen, bei Kleinigkeiten verkaufen, von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben?

von -- von Gerichtswegen in Besitz setzen, mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

von -- von geringem Ansehen oder Wert seiend, mnd. vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

von -- von geringem Ansehen seiend, mhd. unehtic, unehtec, Adj.: nhd. »unecht«, von geringem Ansehen seiend, unbeachtet, nicht achtend, gering geachtet

von -- von geringem Ertrag seiend, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

von -- von geringem Gewicht seiend, mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert

von -- von geringem Schlachtwert seiend, mnd. māger (1), mager, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dürr, fettlos, von geringem Schlachtwert seiend, kraftlos, trocken, unfruchtbar, ausgedörrt

von -- von geringem Stand seiend, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

von -- von geringem Stande seiend, mnd. arm (1), ārm, Adj.: nhd. bemitleidenswert, armselig, schlecht, arm, mittellos, elend, kläglich, verächtlich, von geringem Stande seiend

von -- von geringer Dichte, ahd. fōh* 30?, fō*, fōhēr, fōwēr*, fao*, Adj.: nhd. wenig, vereinzelt, dünn gesät, von geringer Dichte

von -- von geringer Geburt, ae. un-æþ-el-e, Adj.: nhd. unvornehm, unadlig, von geringer Geburt, gering; un-æþ-el-līc-e, un-æþ-e-līc-e, Adv.: nhd. unadelig, von geringer Geburt, gering

von -- von geringer Herkunft seiend, mnd. unbevründet*, unbevrundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Freunde seiend, ohne Verwandtschaft seiend, von geringer Herkunft seiend

von -- von geringer Länge seiend, mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

von -- von geringerer Art, mnd. gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt

von -- von Gerste hergestellt, mhd. girstīn, gerstīn, girsten, Adj.: nhd. Gersten..., von Gerste hergestellt

von -- von Gerste seiend, mnd. gersten (1), gerstīn, Adj.: nhd. gersten, von Gerste seiend, aus Gerste seiend

von -- von Gerten geflochten, mnd. wēden* (3), weden, mnd.?, Adj.: nhd. »weiden« (Adj.), von Ruten geflochten, von Gerten geflochten

von -- von Geschäften nicht in Anspruch genommen, mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

von -- von Gewalt, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

von -- von gewaltiger Größe und Stärke seiend, mhd. vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark; vierschützic*, vierschutzic, fierschützic*, Adj.: nhd. von gewaltiger Größe und Stärke seiend

von -- von gewollter Innigkeit seiend, mnd. vörslunden*, vorslunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, vertieft, von gewollter Innigkeit seiend, von betonter Innigkeit seiend

von -- von glänzendem Aussehen seiend, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

von -- von Glas oder Glasmasse hergestellt, mhd. glesīn, glēsen, glasīn, Adj.: nhd. Glas..., von Glas oder Glasmasse hergestellt, gläsern, zerbrechlich, unbeständig

von -- von gleichbleibender Geschwindigkeit, ahd. ebanfertīg* 1, Adj.: nhd. gleich schnell, von gleichbleibender Geschwindigkeit, gleichmäßig umlaufend

von -- von gleichem Maß seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- von gleichem Wortlaut seiend, mnd. līkl· den*, līklūdent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gleichlautend, von gleichem Wortlaut seiend

von -- von gleichen Eltern stammend, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

von -- von gleicher Art seiend, mnd. gesēde, Adj.: nhd. von gleicher Art seiend, von gleicher Sitte seiend, gesittet, geartet

von -- von gleicher Art, ahd. gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert

von -- von gleicher Beschaffenheit seiend, mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend; ēnperlīk***, Adj.: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig

von -- von gleicher Beschaffenheit seiend, mnd. gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm

von -- von gleicher Beschaffenheit seiend, mnd. pārlīk***, Adj.: nhd. Paar..., von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig

von -- von gleicher Beschaffenheit, mnd. ēnpārlīke, einpārlīke, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnpārlīken, einpārlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnperlīken, einperlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen

von -- von gleicher Beschaffenheit, mnd. gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend

von -- von gleicher Beschaffenheit, mnd. pārlīken***, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig

von -- von gleicher Farbe seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- von gleicher Farbe wie, ahd. ebanfaro* 3, Adj.: nhd. gleichfarbig, von gleicher Farbe wie

von -- von gleicher Gesinnung seiend, mnd. gesinne (1), Adj.: nhd. von gleicher Gesinnung seiend

von -- von gleicher Gesinnung, mnd. gesinne (2), Adv.: nhd. von gleicher Gesinnung

von -- von gleicher Gestalt seiend, mnd. mēdeförmich, Adj.: nhd. von gleicher Gestalt seiend

von -- von gleicher Höhe seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- von gleicher Länge seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- von gleicher Sitte seiend, mnd. gesēde, Adj.: nhd. von gleicher Art seiend, von gleicher Sitte seiend, gesittet, geartet

von -- von Glück entblößt, mhd. sæledenbar*, sældenbar, sældenbære, Adj.: nhd. von Glück entblößt

von -- von Gold hergestellt, mhd. goltrōt, Adj.: nhd. »goldrot«, goldverziert, von Gold hergestellt, golden, rotgold, goldglänzend; guldīn (1), goldīn, Adj.: nhd. golden, aus Gold bestehend, von Gold hergestellt, Gold...

von -- von Gold, ahd. guldīn 24, Adj.: nhd. golden, von Gold, goldfarbig

von -- von Goldblättchen, ahd. blehhilīnīn* 1, blechilīnīn*, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldblättchen

von -- von Goldplättchen, ahd. blehhīn* 2, blechīn, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldplättchen; blehlīh* 1, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldplättchen

von -- von Gott ausgehend, mhd. gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

von -- von Gott ausgehend, mnd. pers· nelīk, pers· nlīk, pers· nelich, pers· nlich, pörs· nlich, pars· nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend

von -- von Gott befreien, mhd. entgöten, sw. V.: nhd. »entgöttern«, Gott entfremden, von Gott befreien

von -- von Gott durchströmt, mhd. gotvar, gotfar*, Adj.: nhd. wie »gottfarbig«, Gott aussehend, von Gott durchströmt, göttlich, heilig

von -- von Gott gemacht, ahd. gotkund* 20?, Adj.: nhd. göttlich, von Gott gemacht, Gott gehörig

von -- von Gott selbst ausgehend, mnd. pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

von -- von Gott, ahd. gotkundlīhho* 3, gotkundlīcho*, Adv.: nhd. göttlich, durch Gott, von Gott, durch göttliche Fügung

von -- von göttlichem Licht erfüllt, mhd. durchglestic*, durchglestec, Adj.: nhd. von göttlichem Licht erfüllt

von -- von Gräben durchzogen, mnd. sīlich, silich, Adj.: nhd. »sielig«, von Sielen durchzogen, von Gräben durchzogen, sumpfig, nass

von -- von Gräben oder Wasserläufen umflossenes Wiesenland, mnd. b· ch, b· g, M.: nhd. von Gräben oder Wasserläufen umflossenes Wiesenland

von -- von Gräben umschlossenes Weideland, mnd. vān (2), faen, fān, M.: nhd. Torfmoor, von Gräben umschlossenes Weideland

von -- von grober Art seiend, mnd. rō, ra, Adj.: nhd. roh, ungekocht, unbearbeitet, unbeherrscht, unangenehm, unbehaglich, von grober Art seiend, ungesittet

von -- von großem Ausmaß seiend, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; tein, teyn, teyne, teyen, teygen, teyg, tēn, tīgen, tīng, tēng, teyng, tīn, tīen, Num. Ord.: nhd. zehn, von großer Zahl seiend, von großem Ausmaß seiend

von -- von großem Ausmaß seiend, mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

von -- von großem Gewicht seiend, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

von -- von großem Umfang seiend, mhd. wīthendic, Adj.: nhd. »weithändig«, von großem Umfang seiend

von -- von großer Ausdehnung seiend, mhd. wīt (1), Adj.: nhd. weit, breit, groß, lang, von großer Ausdehnung seiend, weithin wirksam, bekannt, verbreitet

von -- von großer Güte seiend, mnd. · verg· dich, ōverg· dich, averg· dich, Adj.: nhd. übergütig, von großer Güte seiend

von -- von großer Zahl seiend, mnd. tein, teyn, teyne, teyen, teygen, teyg, tēn, tīgen, tīng, tēng, teyng, tīn, tīen, Num. Ord.: nhd. zehn, von großer Zahl seiend, von großem Ausmaß seiend

von -- von großer Zahl seiend, mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

von -- von Grund auf beseitigen, mhd. entwurzelen*, entwurzeln, sw. V.: nhd. »entwurzeln«, von Grund auf beseitigen

von -- von Grund auf erfassen, mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern

von -- von Grund auf erfüllen, mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern

von -- von Grund auf umkehren, mhd. umbebekēren, sw. V.: nhd. sich umwenden, von Grund auf umkehren

von -- von Grund auf, ae. gru-n-d-ling-a, gru-n-d-ing-a, Adv.: nhd. von Grund auf, vollständig

von -- von Grund auf, mhd. fullemuntlīchen, vollemuntlīchen, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, von Grund aus, grundsätzlich, von Grund auf; gruntlīche, Adv.: nhd. gründlich, von Grund auf, vollständig, völlig

von -- von Grund aus, mhd. fullemuntlīchen, vollemuntlīchen, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, von Grund aus, grundsätzlich, von Grund auf

von -- von Grund aus, mnd. grüntlīke, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; grüntlīken, gruntliken, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund

von -- von grundsätzlicher Bedeutung seiend, mnd. prīncelīk, Adj.: nhd. von grundsätzlicher Bedeutung seiend, von prinzipieller Bedeutung seiend

von -- von gutem Appetit seiend, mnd. nērich, n· rich, Adj.: nhd. sparsam, auf seine Nahrung bedacht, auf Essen (N.) versessen, von gutem Appetit seiend

von -- von gutem Einkommen seiend, mnd. hēvendich, hēvendech, Adj.: nhd. von gutem Einkommen seiend, wohlhabend

von -- von gutem Ruf seiend, mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

von -- von guter Abkunft seiend, mnd. gōderhande, gūderhande, Adj.?: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Abkunft seiend, adelig seiend, von edler Abstammung seiend

von -- von guter Beschaffenheit seiend, mnd. gōdertēren, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, gutartig, umgänglich, freundlich, gütig; gūdertēren, gūdertēre, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; gūdertērent*?, gūdertērende, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend

von -- von guter Beschaffenheit seiend, mnd. rechtdānich, rehtdānich, rechtdōnich, Adj.: nhd. rechtschaffend, rechthandelnd, fromm, von guter Beschaffenheit seiend; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

von -- von guter Beschaffenheit, mnd. rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

von -- von guter Herkunft seiend, mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

von -- von guter Herkunft seiend, mnd. vrōme (1), vrāme, vrō̆m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

von -- von guter Sitte seiend, mnd. gūdertēren, gūdertēre, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; gūdertērent*?, gūdertērende, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig

von -- von Handen bringen, mnd. vörhenden*, vorhenden, sw. V.: nhd. von Handen bringen, in andere Hände bringen

von -- von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit, mnd. swērtdans, M.: nhd. Schwerttanz, von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit

von -- von Hanf oder von Flachs seiend, mnd. hennepvlessen, Adj.: nhd. von Hanf oder von Flachs seiend; hennepvlessen, Adj.: nhd. von Hanf oder von Flachs seiend

von -- von hartem Sinn seiend, mhd. hartsinnic*, hartsinnec, Adj.: nhd. »starrsinnig«, hartnäckig, von hartem Sinn seiend

von -- von Haselgebüsch gesäumter Bach, mhd. haselbach 2, st. M., st. F.: nhd. »Haselbach«, von Haselgebüsch gesäumter Bach

von -- von Hecken umgebener Viehweg, mnd. ? v· rēderredder, N.: nhd. von Hecken umgebener Viehweg?

von -- von Hede gemacht, mnd. hēden, heden, heiden, heyen, Adj.: nhd. heden, von Hede gemacht, aus Hede bestehend

von -- von Hefe abgeklärter Wein, mnd. ? mōderwīn, M.: nhd. von Hefe abgeklärter Wein?

von -- von Hegau, ahd. Hegouwensis* 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. von Hegau

von -- von heller Farbe seiend, mhd. gelpf (2), gelf, gelph, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, von heller Farbe seiend, gelb, hell, munter, fröhlich, übermütig, frech

von -- von heller Farbe seiend, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

von -- von heller Farbe seiend, mnd. lichtvār, Adj.: nhd. lichtfarben, hellfarbig, von heller Farbe seiend

von -- von hellstrahlender Luft seiend, mhd. liehtlüftic, Adj.: nhd. von hellstrahlender Luft seiend, ätherisch

von -- von her, mnd. van (2), von, vun, vanne, Adv.: nhd. von, von her, weg, ab, fern, entfernt von

von -- von herab, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

von -- von Herkunft seiend, mnd. gelōdet (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entsprossen, von Herkunft seiend

von -- von Hermann Israhel gebraut, mnd. īsrahelisch, īsrahelsch, Adj.: nhd. israelisch, von Israel stammend, von Hermann Israhel gebraut

von -- von Hermann Israhel in Lübeck gebrautes Bier, mnd. īsrahelbēr, iserhelbēr, N.: nhd. von Hermann Israhel in Lübeck gebrautes Bier

von -- von Hermelinpelz hergestellt, mhd. hermīn (1), harmīn, Adj.: nhd. von Hermelinpelz hergestellt, aus Hermelin hergestellt, hermelinweiß

von -- von Herrschaft, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

von -- von hervor, mhd. ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über

von -- von Herzen froh seiend, mhd. herzenvrō, herzenfrō*, Adj.: nhd. »herzensfroh«, herzlich froh, von Herzen froh seiend

von -- von Herzen kommend, mnd. hertelīk, hertelik, hertlīk, Adj.: nhd. herzlich, von Herzen kommend, innig

von -- von Herzen lachen, mhd. herzelachen* (1)**, V.: nhd. »von Herzen lachen«

von -- von Herzen lieb habend, mhd. herzeliep (1), herzenliep, Adj.: nhd. herzenslieb, lieb, inniggeliebt, liebreich, von Herzen lieb habend

von -- von Herzen, ahd. gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl

von -- von Herzen, mhd. herzelīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; herzenlīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; herziclīche*, herzeclīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. innigiich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich

von -- von Herzen, mnd. hertelīke, Adv.: nhd. herzlich, von Herzen, zutiefst, sehr, mit Mühe und Not; hertelīken, Adv.: nhd. herzlich, sehr, mit Mühe und Not, von Herzen, zutiefst; inwendelīke, Adv.: nhd. im Inneren, innerlich, von Herzen; inwendelīken, Adv.: nhd. im Inneren, innerlich, von Herzen

von -- von heute, ae. dæg-en-lic, Adj.: nhd. heutig, von heute

von -- von hier an, ahd. hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto

von -- von hier aus, an. he-ðan, Adv.: nhd. von hier aus, von jetzt an

von -- von hier fort, ahd. hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto

von -- von hier fort, mhd. hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter

von -- von hier weg, ahd. hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb; hināna 9, Adv.: nhd. von hier, von hier weg, hernach

von -- von hier, ae. hio-nan, hi-nan, hi-ne, hio-na, hio-na-ne, heo-nan, heo-non, Adv., Präp. (mit Dat.): nhd. hinnen, von hier

von -- von hier, ahd. danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto; hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb; hināna 9, Adv.: nhd. von hier, von hier weg, hernach

von -- von hier, mhd. hie (1), hī, Adv.: nhd. »hie«, hier, an dieser Stelle, da, von hier, hierher, jetzt, nun; hier, hir, Adv.: nhd. hier, an dieser Stelle, da, nun, von hier, hierher, jetzt

von -- von hier, mnd. günthēn̆, gunthen, genten, Adv.: nhd. dorthin, von hier; hīraf, Adv.: nhd. hiervon, davon, von hier, hieraus

von -- von himmlischer Süßigkeit seiend, mhd. himelsüeze, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmelssüß«, von himmlischer Süßigkeit seiend

von -- von Hinderung befreien, mnd. entkrōden, entkroden, enkrōden, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien; entkr· den, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien

von -- von hinnen, ae. for-þ (1), Adv.: nhd. fort, vorwärts, von hinnen, von dannen, beständig, noch, in Zukunft, sogleich; hi-n-, Präf.: nhd. von hinnen

von -- von hinnen, mhd. danhinnen 1, Adv.: nhd. von hinnen

von -- von hinnen, mhd. hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg; hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter

von -- von hinten beschleichen, mhd. hinderslīchen (1), st. V.: nhd. von hinten beschleichen, sich anschleichen an

von -- von hinten greifen, mhd. hindergrīfen, st. V.: nhd. von hinten greifen, ergreifen, rauben

von -- von hinten her, ahd. afterwartan* 1, Adv.: nhd. von hinten her, vom Rücken aus

von -- von hinten herangehen an, mhd. hindergān (1), hinder gān, st. V., an. V.: nhd. hintergehen, von hinten herangehen an, überfallen (V.), berücken, betrügen, überkommen (V.), zurückgehen

von -- von hinten herein, mnd. hinden (1), hindene, Adv.: nhd. hinten, an der Rückseite, am Hinterfuß, von hinten herein, durch die Hintertür, nach hinten

von -- von hinten kommen, ahd. nāhgān* 6, anom. V.: nhd. nachgehen, nachfolgen, nachkommen, von hinten kommen, von achtern kommen

von -- von hinten schneiden, mhd. hindersnīden, st. V.: nhd. von hinten schneiden, ehrabschneiden, verleumden, betrügen

von -- von hinten, ae. æf-t-an, Adv.: nhd. von hinten, hinten; hi-n-d-an, Adv., Präp. (mit Dat.): nhd. hinten, von hinten

von -- von hinten, ahd. aftan* 1, Adv.: nhd. von hinten; after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; afterwart* (2) 1, Adv.: nhd. von hinten; afterwartes* 2, Adv.: nhd. rückwärts, von hinten

von -- von hinten, mhd. hindenān, hindan, hintnan, hindenen, hinnen, hinde, hinten, Adv.: nhd. »hintenan«, hinten, von hinten, zurück; hindene, Adv.: nhd. »hintenan«, hinten, von hinten, zurück; hinderwart, hinterwart, Adv.: nhd. »hinterwärts«, zurück, rückwärts, von hinten, hinter dem Rücken, heimlich; hinderwert, hinterwert, Adv.: nhd. »hinterwärts«, nach hinten, von hinten, zurück; hinderwerten, Adv.: nhd. von hinten; hinderwertes, Adv.: nhd. »hinterwärts«, nach hinten, von hinten, zurück; hinderwertic*, hinderwertec, Adv.: nhd. von hinten; hinderwerticlīchen*, hinderwerteclīchen, Adv.: nhd. von hinten; hinderwertlingen, Adv.: nhd. nach hinten, von hinten, zurück; hinderwīse, Adv.: nhd. von hinten; hinwider, hinewider, Adv.: nhd. zurück, wieder, rückwärts, nach, von hinten, weiter, wiederum, dagegen

von -- von hinten, mnd. achtene, achten, Adv.: nhd. hinten, von hinten; achternā, achterna, Adv.: nhd. hintennach, hinterher, von hinten, danach, später; backes***, Adv.: nhd. von hinten

von -- von hinten, mnd. rüggelinc, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggelingen, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggelinges, rüggelincs, rüggelink, rüggels, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten

von -- von Hitze und Kälte mitgenommen, mnd. bewēderet, Adj: nhd. von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

von -- von Hitze und Kälte mitgenommen, mnd. wēderet***, Adj.: nhd. »wittert« (Adj.), von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

von -- von Hitze und Trockenheit Risse bekommen, mnd. spāken, mnd.?, sw. V.: nhd. trocken sein (V.), trocken werden, von Hitze und Trockenheit Risse bekommen

von -- von Hitze verzehren, mnd. dörchbernen, dorchbernen, sw. V.: nhd. durchbrennen, verbrennen, von Hitze verzehren

von -- von höchstem Rang, ahd. hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit

von -- von hohem Ansehen seiend, mhd. ahtic*, ahtec, ehtic, Adj.: nhd. von hohem Ansehen seiend, angesehen, erhaben, würdig

von -- von hohem Feingehalt seiend, mnd. pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich

von -- von hohem Geschlecht abstammend, mhd. hōchgeslaht, Adj.: nhd. von hohem Geschlecht abstammend

von -- von hohem gesellschaftlichem Rang, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

von -- von hohem Gewicht seiend, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

von -- von hohem Namen seiend, mnd. hōchnāmich, Adj.: nhd. von hohem Namen seiend, von hoher Würde seiend

von -- von hohem Rang seiend, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

von -- von hohem Rang, ae. byr-d-e (1), Adj.: nhd. wohlgeboren, edel, von hohem Rang

von -- von hohem Rang, ahd. hēr 33?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig, von hohem Rang, vorrangig, groß, herrlich, heilig, ober..., vorder...

von -- von hohem Stand seiend, mhd. hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig

von -- von hohem Stand, mhd. wolgeboren, wolegeboren, wolgeborn, walegeboren, walgeboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, adlig, von hohem Stand, von vornehmer Geburt, vornehm, edel

von -- von hohen Lebensjahren seiend, mnd. ōlt, olt, oelt, oult, ol, alt, ald, ōle, Adj.: nhd. alt, alt hergebracht, von hohen Lebensjahren seiend, bejahrt

von -- von hoher adliger Gesinnung seiend, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend

von -- von hoher Geburt, ae. æþ-el-bor-en, Adj.: nhd. von hoher Geburt, frei geboren, angeboren, natürlich

von -- von hoher See landwärts schiffen, mnd. nēderschēpen, nedderschēpen, sw. V.: nhd. abwärts schiffen, von hoher See landwärts schiffen, zu Schiff flussabwärts bringen

von -- von hoher Würde seiend, mnd. hōchnāmich, Adj.: nhd. von hohem Namen seiend, von hoher Würde seiend

von -- von höherer Schulbildung seiend, mnd. lēret, lērt, lārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, erfahren (Adj.), von höherer Schulbildung seiend, studiert

von -- von Holz aufgeführtes Gebäude, mnd. timberinge*, timmeringe, mnd.?, F.: nhd. »Zimmerung«, Holz das zum Bau gehört, Bau, von Holz aufgeführtes Gebäude, Gebäude

von -- von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

von -- von Holz hergestellt, mhd. holzīn, Adj.: nhd. von Holz hergestellt, hölzern, Holz...

von -- von Horn gebildet, mhd. hornīn, Adj.: nhd. Horn..., von Horn gebildet, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, aus Horn hergestellt

von -- von Horn hergestellt, mhd. hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

von -- von Hull stammend, mnd. koksolich*, koksolch, Adj.: nhd. von Colchester stammend, von Hull stammend

von -- von Hundsleder hergestellt, mhd. hundīn, hündīn, Adj.: nhd. hündisch, von Hundsleder hergestellt, Hunds...

von -- von Hunger gezeichnet, mhd. hungermælic, hungermælec, Adj.: nhd. von Hunger gezeichnet, abgezehrt

von -- von ihm, mhd. darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr

von -- von ihr, mhd. darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr

von -- von ihrer Seite, mhd. irenthalben, Adv.: nhd. von ihrer Seite, ihrenthalben, ihrerseits; irhalp (1) 4, Adv.: nhd. von ihrer Seite, ihrerseits

von -- von innen hervor, mhd. ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

von -- von innen, an. inn-an, Adv.: nhd. von innen, innerhalb

von -- von innen, ae. in-n-an, in-n-on, Präp., Adv.: nhd. in, innerhalb, drinnen, hinein, von innen; wi-þ-in-n-an, Adv.: nhd. innerhalb, von innen

von -- von innen, ahd. innanan* 4, Adv.: nhd. von innen, nach innen, im Innern

von -- von innen, mhd. innen (1), innent, innān, Adv.: nhd. innen, im Innern, von innen; innentzuo, Adv.: nhd. inwendig, von innen

von -- von innen, mnd. innen* (2)**, Adv.: nhd. innen, im Inneren, von innen; innewendich (2), Adv.: nhd. »inwendig«, im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwendich (2), Adv.: nhd. im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb

von -- von innerer Schönheit seiend, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

von -- von irgendwoher, ae. ā-hwa-n-on, Adv.: nhd. von irgendwoher, überall

von -- von Isolde verzaubert, mhd. geīsōtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geisoldet«, von Isolde verzaubert

von -- von Israel stammend, mnd. īsrahelisch, īsrahelsch, Adj.: nhd. israelisch, von Israel stammend, von Hermann Israhel gebraut

von -- von jeder Abgabe an den Vogt befreit, mnd. vōgetbanvrī, Adj.: nhd. »vogtbannfrei«, von jeder Abgabe an den Vogt befreit

von -- von jeder Art seiend, mnd. vulslacht, Adj.: nhd. von jeder Art seiend, vollständig

von -- von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender, mhd. allerslahtære, st. M.: nhd. von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender; allerslahtære, st. M.: nhd. von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender

von -- von jeder Seite kommend, mnd. partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

von -- von jeher, mhd. enenther, Adv.: nhd. von jeher, bis her; ēwewelten, ēwelten, Adv.: nhd. von jeher, vor Erschaffung der Welt

von -- von jeher, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer; iewelten, Adv.: nhd. von jeher

von -- von jeher, mnd. gewerlde, giwerlde, Adv.: nhd. zu jeder Zeit, von jeher; giwerlde, Adv.: nhd. zu jeder Zeit, von jeher; iewerlde, iewerle, iewarlde, jēwerlde, jīwerlde, iowerlde, jowerlde, iowerlde, juwerlde, juwerle, īwerlde, Adv.: nhd. von jeher, jemals, stets, irgendwann einmal in der Welt; iewerldehēr, Adv.: nhd. von jeher; iuwerlt*, iuwerlde, iuwerde, iuwerle, iuwarlde, yuwelde, juwerlde, Adv.: nhd. von jeher, jemals

von -- von jemand ein Pfand nehmen, mnd. afpanden, sw. V.: nhd. abpfänden, von jemand ein Pfand nehmen; afpenden, sw. V.: nhd. abpfänden, von jemand ein Pfand nehmen; afpendigen, sw. V.: nhd. abpfänden, von jemand ein Pfand nehmen

von -- von jemand etwas erfragen, mnd. afvrāgen, sw. V.: nhd. »abfragen«, erfragen, von jemand etwas erfragen, durch Fragen aus jemandem herausholen

von -- von jemandem aussagen, ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

von -- von jemandem borgen, mnd. afborgen, sw. V.: nhd. von jemandem borgen

von -- von jemandem etwas erwerben, mnd. aferwerven, st. V.: nhd. von jemandem etwas erwerben, abverlangen

von -- von jemandem etwas zurückerwerben, mnd. afl· sen*, aflōsen, sw. V.: nhd. ablösen, losbinden, vom Amt entbinden, abbezahlen von einer Schuld, einlösen, von jemandem etwas zurückerwerben

von -- von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

von -- von jemandem sprechen als, mnd. appellēren, sw. V.: nhd. »appellieren«, sich berufen (V.) auf, von jemandem sprechen als, jemanden anführen als

von -- von jenseits der Ostsee kommend, mnd. · verseich, ōverseich, Adj.: nhd. jenseits der Ostsee gelegen, von jenseits der Ostsee kommend; · verseisch, ōverseisch, · versēsch, ōversēsch, aversēsch, · verseesch, ōverseesch, · versehesch, ōversehesch, aversehesch, · versehissch, ōversehissch, aversehissch, · verseich, ōverseich, Adj.: nhd. jenseits der Ostsee gelegen, von jenseits der Ostsee kommend

von -- von jenseits, an. hand-an, Adv.: nhd. von jenseits

von -- von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

von -- von jetzt ab, mhd. hernāch, harnāch, hernōch, harnōch, Adv.: nhd. »hernach«, in Zukunft, von jetzt ab, später, danach, dann, hinterher

von -- von jetzt ab, mhd. vürdermāl, vurdermāl, vudermāl, vürdermāle, vurdermāle, vudermāle, fürdermāl*, Adv.: nhd. »fürdermal«, von jetzt ab, fernerhin, weiterhin, künftig, von jetzt an

von -- von jetzt ab, mnd. vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin

von -- von jetzt an das Jahr hindurch, mhd. jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr

von -- von jetzt an, an. he-ðan, Adv.: nhd. von hier aus, von jetzt an

von -- von jetzt an, ahd. anawertes* 4, Adv.: nhd. »anwärts«, künftig, fortan, von jetzt an; hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb

von -- von jetzt an, mhd. alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzūhant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; dōlig, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages; dolme, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages, heute

von -- von jetzt an, mhd. hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter; hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an

von -- von jetzt an, mhd. tagelanc, talānc, tālent, tālā, Adv.: nhd. »tagelang«, von jetzt an, den Tag hindurch, den ganzen Tag, zu dieser Tageszeit, jetzt, heute

von -- von jetzt an, mhd. vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus; vürdermāl, vurdermāl, vudermāl, vürdermāle, vurdermāle, vudermāle, fürdermāl*, Adv.: nhd. »fürdermal«, von jetzt ab, fernerhin, weiterhin, künftig, von jetzt an; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

von -- von jetzt an, mnd. henv· rder, henv· rdert, hinv· rder, Adv.: nhd. weiterhin, von jetzt an, in Zukunft; henvōrt, hinvōrt, Adv.: nhd. »hinfort«, von jetzt an, in Zukunft

von -- von jetzt, ahd. hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb

von -- von jetzt, mhd. hinn, Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; hinne (1), Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter

von -- von Jugend an gewöhnen, mnd. upwēnen*, upwenen, mnd.?, sw. V.: nhd. von Jugend an gewöhnen

von -- von jungen Ziegenböcken, ahd. kizzīn* (2) 1, Adj.: nhd. Kitz..., von jungen Ziegenböcken, vom Zicklein

von -- von Kamelen, ahd. olbentīn* 1, Adj.: nhd. von Kamelen

von -- von Kampflust erfüllt, mnd. vörnīdet*, vornīdet, vornidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hasserfüllt, erbittert, von Kampflust erfüllt, von Wut erfüllt

von -- von Karfunkel hergestellt, mhd. karfunkelīn, Adj.: nhd. Karfunkel..., von Karfunkel hergestellt, wie Karfunkel ausgedehnt

von -- von keiner Art seiend, mnd. nēnerlei*, nēnerleye, neinerleie, nīnerleye, nerreleye, nerleye, nīrleye, Adj.?: nhd. keinerlei, kein, von keiner Art seiend

von -- von Kienholz stammend, mhd. kienīn, Adj.: nhd. von Kienholz stammend, Kien...

von -- von Kind auf Kind, mnd. kinderkint, Adv.: nhd. von Kind auf Kind, in gerader Erbfolge; kindeskint (2), Adv.: nhd. von Kind auf Kind, in gerader Erbfolge

von -- von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

von -- von klarer Vernunft zeugend, mnd. vörnünftlīk*, vornünftlīk, Adj.: nhd. von klarer Vernunft zeugend

von -- von Knoten reinigen, mnd. noppen, sw. V.: nhd. Noppen entfernen, von Knoten reinigen, durchhecheln

von -- von königlichem Geschlecht stammend, mhd. künicslaht, künecslaht, Adj.: nhd. von königlichem Geschlecht stammend

von -- von königlichem Rang seiend, mhd. krōnebære, Adj.: nhd. »krönbar«, fähig die Krone zu tragen, von königlichem Rang seiend

von -- von Korallen hergestellt, mhd. korallīn, Adj.: nhd. Korallen..., von Korallen hergestellt, aus Korallen bestehend

von -- von Korduan stammend, mhd. kurdewænīn, Adj.: nhd. von Korduan stammend, aus Korduan hergestellt, korduan...

von -- von Korduan, mhd. kurdewænisch, Adj.: nhd. von Korduan, stammend, korduan... Hw.: s. kurdewænīn

von -- von Korn, ahd. kurnīn* 1, Adj.: nhd. Korn..., aus Korn, von Korn

von -- von kostbarem Stoff, ae. pêl-l-en, Adj.: nhd. von kostbarem Stoff, purpurn

von -- von Kräften kommen, mhd. vertwalen*, vertwālen, fertwālen*, sw. V.: nhd. zurückbleiben, von Kräften kommen, sich aufhalten

von -- von Krämpfen durchschüttelt, mnd. rammich, Adj.: nhd. von Krämpfen durchschüttelt, krampfend

von -- von krankhaften Bestandteilen befreien, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

von -- von Krankheit befreien, mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

von -- von Krankheit siech, mnd. sūchtensēk, suchtensēk, Adj.: nhd. von Krankheit siech, krank, bettlägerig

von -- von Krätze befallen, ahd. rūdīg* 5, Adj.: nhd. räudig, schorfig, von Krätze befallen

von -- von Kristall hergestellt, mhd. kristallīn, Adj.: nhd. kristallin, Kristall..., von Kristall hergestellt, aus Kristall hergestellt

von -- von Kummer befreiend, mhd. kumberbüezic, kummerbüezic, kumberbüezec, Adj.: nhd. von Kummer befreiend

von -- von kurzen Wellen, an. kna-p-p-r (2), Adj.: nhd. knapp, geizig, von kurzen Wellen

von -- von kurzer Dauer seiend, mnd. kortwārich*, kortwarich, Adj.: nhd. von kurzer Dauer seiend, kurz dauernd; kortwīlich, kortwilich, Adj.: nhd. von kurzer Dauer seiend, kurz, kurzweilig, vergnüglich

von -- von Land zu Land, mnd. ümmelant* (2), umme lant, mnd.?, Adv.: nhd. über Land, im Land umher, von Land zu Land

von -- von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

von -- von Lassat gemacht, mhd. lassātin, Adj.: nhd. Lassat..., von Lassat gemacht, aus Lassat bestehend

von -- von Leben Strotzender, an. līf-þras-ir, M.: nhd. Mensch der die Ragnarǫk überlebte, von Leben Strotzender

von -- von Leder gemacht, mhd. irhīn, Adj.: nhd. von Leder gemacht, ledern (Adj.)

von -- von Leder gemacht, mhd. liderīn, lidrīn, lederīn, Adj.: nhd. ledern (Adj.), von Leder gemacht, Leder betreffend, aus Leder hergestellt, Leder...

von -- von Leder stammend, mhd. vülīn (2), vülhīn, fülīn*, fülhīn*, Adj.: nhd. ledern, von Leder stammend, aus Leder hergestellt

von -- von Lehm gefertigt, mnd. lēmen (1), lēimen, leimen, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, irden, tönern, von Lehm gefertigt, lehmig, Lehm...

von -- von Lehm gemacht, mnd. gelēmet (1), mnd.?, Adj.: nhd. von Lehm gemacht

von -- von Lehm stammend, mhd. leimīn, leimen, Adj.: nhd. lehmig, von Lehm stammend, aus Lehm hergestellt, Lehm..

von -- von leichter Auffassung seiend, mnd. begrīpsam, begrîpsam, Adj.: nhd. begreifend, fähig zu erfassen, von leichter Auffassung seiend, leicht auffassend

von -- von Leipzig stammend, mnd. lipsisch*, liptssch, Adj.: nhd. leipzigisch, Leipziger, von Leipzig stammend, Leipziger Währung betreffend

von -- von Linsen hergestellt, mhd. linsīn, Adj.: nhd. linsen (Adj.), Linsen..., von Linsen hergestellt

von -- von Lorbeer seiend, ahd. laurīn* 2, Adj.: nhd. »lorbeeren«, Lorbeer..., vom Lorbeerbaum stammend, von Lorbeer seiend

von -- von Lübeck spediertes Salz, mnd. travensolt, mnd.?, N.: nhd. von Lübeck spediertes Salz

von -- von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe, mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe; junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

von -- von Maden wimmelnd, mhd. madevillic, madewillich, madewellig, Adj.: nhd. von Maden zerfressen (Adj.), von Maden wimmelnd

von -- von Maden zerfressen werden, mnd. vörmāden*, vormāden, sw. V.: nhd. verwesen (V.) (2), von Maden zerfressen werden, vermodern

von -- von männlichem Geschlecht seiend, mnd. manlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; mannilīk, Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; menlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mannbar, mutig, stattlich, tapfer

von -- von Marmor gemacht, mnd. mormelīn, mormelen, mormeln, mormeren, Adj.: nhd. marmorn, von Marmor gemacht

von -- von Marmor hergestellt, mhd. marmelīn, mermelīn, Adj.: nhd. von Marmor hergestellt, aus Marmor hergestellt, Marmor..., marmorn

von -- von maßvoller Wesensart seiend, mnd. tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend

von -- von Mäusen stammend, mhd. miusīn 1, Adj.: nhd. von Mäusen stammend, Mäuse...

von -- von Meierhöfen zu leistende Naturalabgabe an den Grundherrn, mnd. pandelhāver*, pandelhāvere, M.: nhd. von Meierhöfen zu leistende Naturalabgabe an den Grundherrn

von -- von meiner Seite, mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnhalp (1), Adv.: nhd. meinerseits, meinetwegen, von meiner Seite; mīnhalpen, Adv.: nhd. meinerseits, meinetwegen, von meiner Seite

von -- von Menschen angewandte Zuchtrute, mnd. minschenrōde, F.: nhd. von Menschen angewandte Zuchtrute

von -- von Menschen bewohntes Land, mhd. mergarte, meregarte, sw. M.: nhd. meerumschlossene Erde, von Menschen bewohntes Land, Erdkreis

von -- von Menschen erfundene hinfällige Lehre, mnd. minschentant, M.?: nhd. »Menschentand«, von Menschen erfundene hinfällige Lehre

von -- von Menschen gemachte Anordnung, mnd. minschenōrdeninge, F.: nhd. von Menschen gemachte Anordnung

von -- von Menschen geschaffenes Gesetz, mnd. minschengesette, N.: nhd. »Menschengesetz«, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift; minschensettinge, F.: nhd. »Menschensetzung«, menschliche Satzung, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift

von -- von Menschen, mhd. menschlīche (1), menschlīch, menschelīche, mennischlīche, menslīche, Adv.: nhd. menschlich, als Mensch, wie ein Mensch, von Menschen, unter Menschen

von -- von Menschenart seiend, mhd. menschlich, menslich, Adj.: nhd. menschlich, zum Menschen gehörig, als Mensch handelnd, nach Menschenart handelnd, von Menschenart seiend

von -- von Menschenhand aufgezogenes Tier, ahd. hantzugiling* 1, st. M. (a): nhd. »Handsäugling«, Mastvieh, von Menschenhand aufgezogenes Tier

von -- von Messing seiend, mhd. messen (1), Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt; messīn, möschīn, Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt

von -- von Metallplättchen, ahd. blehhilīnīn* 1, blechilīnīn*, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldblättchen; blehhīn* 2, blechīn, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldplättchen; blehlīh* 1, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldplättchen

von -- von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen, mnd. dörchb· gen*, dörchbōgen, Adj.: nhd. besetzt, eingesetzt, aufgesetzt, von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen

von -- von mir, mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen

von -- von Mitteln entblößen, mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

von -- von mittlerem Alter seiend, mnd. middeljārich, Adj.: nhd. von mittlerem Alter seiend

von -- von mittlerem Alter, an. mi-ð-al-d-r-a, Adj.: nhd. von mittlerem Alter

von -- von mittlerem Wert seiend, mnd. mēdelmātich, Adj.: nhd. »mittelmäßig«, von mittlerem Wert seiend

von -- von mittlerer Größe gewachsen, mhd. mittewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von mittlerer Größe gewachsen

von -- von Mönchen ausgestreute Lüge, mnd. m· nikel· ge, F.: nhd. »Mönchslüge«, von Mönchen ausgestreute Lüge

von -- von mütterlicher Seite stammend, mhd. muoterhaft, Adj.: nhd. »mutterhaft«, von mütterlicher Seite stammend

von -- von Mutterseite, mhd. muoterhalp, Adv.: nhd. »mutterhalb«, mütterlicherseits, von Mutterseite, mütterlich, zur Seite der Mutter

von -- von Nachteil seiend, mnd. nādēlich (1), nādeilich, nādielich, nachdēlich*, Adj.: nhd. nachteilig, von Nachteil seiend, schädigend, schädlich

von -- von Nadeln gemacht, mhd. nāldīn, Adj.: nhd. von Nadeln gemacht, Nadel...

von -- von Nahem, mhd. nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.)

von -- von Natur aus eigen, ahd. gislaht*, Adj.: nhd. eigen, von Natur aus, naturgemäß, entsprechend, von Natur aus eigen

von -- von Natur aus eigen, mnd. inbōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen

von -- von Natur aus seiend, mnd. wēshaftich***, mnd.?, Adj.: nhd. seiend, im Wesen seiend, in Wirklichkeit seiend, von Natur aus seiend

von -- von Natur aus warm seiend, mhd. selpwarm, Adj.: nhd. von Natur aus warm seiend

von -- von Natur aus, ahd. gislaht*, Adj.: nhd. eigen, von Natur aus, naturgemäß, entsprechend, von Natur aus eigen

von -- von Natur aus, mnd. nat· rlīke, naturlike, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich; nat· rlīken, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich

von -- von Natur aus, mnd. wēshaftigen*, wesaftigen, mnd.?, Adv.: nhd. im Wesen, in Wirklichkeit, von Natur aus

von -- von Natur eigen, mnd. ēgelīk, eigelīk, Adj.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīke*, ēgelīk, eigelīk, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīken, eigelīken, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen

von -- von Natur gegeben, mnd. anescheppen*, anscheppen, anschāpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von Natur gegeben

von -- von Natur, ahd. knuotlīhho* 1, knuotlīcho*, Adv.: nhd. natürlich, von Natur, auf natürliche Weise; natūrlīhho* 25, natūrlīcho, Adv.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von Natur, dem Wesen nach

von -- von Natur, mhd. natūrhaft (1), Adj.: nhd. »naturhaft«, natürlich, natürlicherweise, von Natur; natūrhaft (2), Adv.: nhd. »naturhaft«, natürlich, natürlicherweise, von Natur; rehtlīche, Adv.: nhd. rechtlich, recht, rechtmäßig, richtig, von Natur; rehtlīchen, Adv.: nhd. recht, richtig, gerichtlich, von Natur

von -- von neuem ablegen, mnd. vörnīeren* (1), vornīeren, vornieren, vornigeren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, wiederherstellen, ausbessern, wiederholen, neu bestätigen, von neuem ablegen

von -- von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen, mnd. anedrammen*, andrammen, sw. V.: nhd. »andrammen«, von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen

von -- von Neuem anfeuern, mhd. viurniuwen, viuwerniuwen, viwerniuwen, fiurniuwen*, fiuwerniuwen*, fiwerniuwen*, sw. V.: nhd. von Neuem anfeuern, von Neuem entzünden, entfachen, entflammen

von -- von neuem Aussehen seiend, mhd. niuwevar, niuwefar*, Adj.: nhd. »neufarben«, neufarbig, von neuem Aussehen seiend

von -- von neuem begehen, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

von -- von neuem besprechen, mnd. wedderreppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbesprechen, von neuem besprechen, wiederholen

von -- von neuem eintreten, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

von -- von neuem entstehen, mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen

von -- von Neuem entzünden, mhd. viurniuwen, viuwerniuwen, viwerniuwen, fiurniuwen*, fiuwerniuwen*, fiwerniuwen*, sw. V.: nhd. von Neuem anfeuern, von Neuem entzünden, entfachen, entflammen

von -- von Neuem gebären, mhd. widerberen*, widerbern, widerpern, st. V.: nhd. wieder erneuern, von Neuem gebären, wieder gebären, wieder gebären in

von -- von neuem gewinnen, mnd. vörn· wen*, vorn· wen, sw. V.: nhd. »verneuen«, erneuen, verjüngen, wiederherstellen, von neuem gewinnen, neu ausstellen, bestätigen, wiederkommen

von -- von Neuem lieben, mhd. widertriuten, sw. V.: nhd. von Neuem lieben, Liebe erwidern

von -- von neuem machen, mhd. widermachen, wider machen, sw. V.: nhd. »widermachen«, von neuem machen, erneuern, wiederherstellen, wiederaufbauen, wiederausfertigen, wiedervermachen

von -- von Neuem sagen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

von -- von neuem, an. ept-ir, Adv.: nhd. nach, längs, gemäß, nachher, von neuem

von -- von neuem, ae. ed-níe-w-e (2), ed-nī-w-e (2), Adv.: nhd. wieder, von neuem; ėf-t, æf-t, Adv.: nhd. wieder, von neuem, später, zurück, gleicherweise, dazu

von -- von neuem, ahd. itaniuwes* 7?, Adv.: nhd. erneut, wieder, aufs neue, von neuem, von frischem; itniuwes* 4 und häufiger?, Adv.: nhd. erneut, wieder, von neuem, aufs neue, von frischem

von -- von neuem, mhd. erniuwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erneut«, immer wieder, von neuem

von -- von neuem, mhd. niuwe (2), nūwe, nuowe, Adv.: nhd. neu, frisch, fest, von neuem; niuwelīche, nūwelīche, nuowelīche, niulīche, nūlīche, Adv.: nhd. neulich, erst vor kurzem, vor kurzem, von neuem, gerade (Adv.), eben (Adv.) (2), kürzlich, jüngst, erst, neuerdings; niuwen (3), nūwen, niuwent, nūwent, niuwet, nūwet, Adv.: nhd. »neuen«, von neuem

von -- von Neuem, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß

von -- von Neuem, mnd. anderwerf, Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; anderwerve, anderwerven, anderwarf, Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; anderwerven (1), Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; āver (1), ōver, ēver, Konj.: nhd. abermals, wiederum, von Neuem, zum zweiten Mal, aber, dagegen

von -- von neuem, mnd. nīe (2), Adv.: nhd. neu, aufs neue, von neuem; nīer, niger, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; nīes, nīens, n˙ wes, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade

von -- von neuem, mnd. wedderümme*, wedderumme, wedderumb*, mnd.?, Adv.?: nhd. wiederum, von neuem, zum andern Male, andrerseits, ebenso, umgekehrt, im Gegenteil

von -- von niederer Abkunft seiend, ae. un-ge-cyn-d-e, Adj.: nhd. von niederer Abkunft seiend, unrechtmäßig

von -- von niederer Geburt seiend, mnd. vörachtet*, vorachtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gering, unbeachtlich, von niederer Geburt seiend

von -- von Niedergeschlagenheit befreien, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

von -- von niedrigem Geschlecht seiend, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

von -- von niedriger Abkunft Stammender, mnd. slimmenitse, slimmenitze, M.: nhd. Nichtsnutz, von niedriger Abkunft Stammender, Nichtsnutz

von -- von niedriger Abkunft, ahd. unadalisk* 1, unadalisc*, Adj.: nhd. gemein, von niedriger Abkunft

von -- von niedriger Gesinnung seiend, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

von -- von niedriger Herkunft seiend, mhd. unedel, Adj.: nhd. unedel, unadlig, nicht adlig, gemein, niedrig, von niedriger Herkunft seiend, ungeraten; ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

von -- von niedriger Herkunft seiend, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

von -- von niedriger Herkunft seiend, mnd. unēdel*, unedel, uneddel, uneddele, mnd.?, Adj.: nhd. nicht adelig, von niedriger Herkunft seiend, niedrig, gemein

von -- von niedriger Herkunft, ahd. unadallīh 2, Adj.: nhd. »unadlig«, nicht adlig, von niedriger Herkunft, ruhmlos, unbedeutend; ungiboran* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboren, von niedriger Herkunft

von -- von Norden her, an. nor-ðan, Adv.: nhd. von Norden her

von -- von Norden, an. nor-ð-rœn-n, nor-rœn-n, Adj.: nhd. nördlich, von Norden

von -- von Norden, ae. nor-þ-an, Adv.: nhd. von Norden

von -- von Norden, ahd. nordana 2, Adv.: nhd. von Norden, nach Norden; nordanān* 3, Adv.: nhd. von Norden; nordhalbūn 3, Adv.: nhd. von Norden

von -- von Norden, mhd. norden (2), Adv.: nhd. von Norden, nach Norden, im Norden; nordent, Adv.: nhd. von Norden, nach Norden, im Norden; nordert (2), norderet, Adv.: nhd. im Norden, nach Norden, von Norden

von -- von Nordwesten, ae. éas-t-an-nor-þ-an, Adv.: nhd. von Nordwesten; nor-þ-an-we-s-t-an, Adv.: nhd. von Nordwesten

von -- von nun an, ae. hio-nan-for-þ, heo-nan-for-þ, Adv.: nhd. von nun an, fortan; si-þ-þa-n (1), sio-þ-þa-n (1), sy-þ-þ-an (1), seo-þ-þ-an (1), Adv.: nhd. später, seitdem, nachher, von nun an, weiter, dann, darauf, hierauf

von -- von nun an, ahd. furibaz* 2, Adv.: nhd. fürderhin, künftig, von nun an; furiwert* 1, Adv.: nhd. künftig, von nun an, fortan; hinānfuri* 3?, Adv.: nhd. fortan, von nun an, hierauf bis in die Zukunft

von -- von nun an, mhd. hiutelanc, Adv.: nhd. heute, für heute, von nun an

von -- von nun an, mnd. hennev˙ rbat*, mnd.?, Adv.: nhd. hinfürder, von nun an; henv˙ rbat, hinvörbat, Adv.: nhd. hinfort, von nun an, weiterhin

von -- von Nussbäumen, ahd. nuzboumīn* 2, Adj.: nhd. Nussbaum..., von Nussbäumen

von -- von Nutzen seiend, mhd. nutzebære (1), nützebære, nutzber, Adj.: nhd. »nutzbar«, nützlich, nutzbringend, von Nutzen seiend; nützelich, Adj.: nhd. nützlich, angenehm, nutzbringend, von Nutzen seiend, genussbringend

von -- von Nutzen, mhd. nutzberlīche, Adv.: nhd. nützlich, nutzbringend, von Nutzen

von -- von oben auf eine Unterlage bringen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

von -- von oben her, ahd. obanān* 34, Adv.: nhd. von oben, oben, oben darauf, von oben her; ūfwertīgo* 1, Adv.: nhd. aufwärts, oben, von oben her

von -- von oben herab behandeln, mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

von -- von oben herab bis zu, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz

von -- von oben herab, ahd. hōhana* 2, Adv.: nhd. von oben herab

von -- von oben herabschauen auf, ahd. obasehan* 5, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überblicken, etwas überblicken, von oben herabschauen auf

von -- von oben nach unten, mnd. nēderwārt, nēderwert, nēderwort, nedderwārt, Adv.: nhd. »niederwärts«, abwärts, flussabwärts, von oben nach unten, hinunter, unterhalb, nach unten

von -- von oben, an. of-an, Adv.: nhd. oben, von oben

von -- von oben, ae. uf-an, uf-an-e, uf-on, Adv.: nhd. von oben, über, oben; uf-en-an, Adv.: nhd. von oben, über

von -- von oben, ahd. dārubar* 1, Adv.: nhd. darüber, oben, von oben; obana 51, Adv.: nhd. oben, von oben, früher, vorher; obanān* 34, Adv.: nhd. von oben, oben, oben darauf, von oben her; ūfana 1, Adv.: nhd. von oben

von -- von oben, mhd. oben (1), obne, Adv.: nhd. oben, von oben; obenān, obenan, Adv.: nhd. oben, von oben, dort oben; obene (1), oben, Adv.: nhd. oben, von oben; obnen, Adv.: nhd. oben, von oben

von -- von oder nach außen, mnd. ūtwendich (2), mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, draußen, von oder nach außen, außerhalb

von -- von Osten her kommend, an. aus-t-rœn-n, Adj.: nhd. von Osten her kommend, norwegisch

von -- von Osten her, an. aus-t-an, Adj.: nhd. von Osten her

von -- von Osten her, mnd. ōst (5), oest, oist, oost, Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten, im Osten, von Osten her

von -- von Osten, ae. éas-t-ane, eas-t-an, Adv.: nhd. von Osten

von -- von Osten, ahd. ōstana 6, Adv.: nhd. von Osten, nach Osten; ōstanān* 1, Adv.: nhd. von Osten

von -- von Osten, mhd. ōstenān, Adv.: nhd. von Osten; ōstereṭ (2), ōstert, ōstret, Adv.: nhd. östlich, im Osten, nach Osten, von Osten, ostwärts

von -- von Pächtern oder Erbleihern frei machen, mhd. entstiften 2, sw. V.: nhd. von Pächtern oder Erbleihern frei machen

von -- von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe, mnd. pāstōrāle, N.: nhd. »Pastorale«, von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe

von -- von Pech wallend, mhd. bechwellic*, bechwellec, Adj.: nhd. von Pech wallend

von -- von Pelzwerk hergestellt, mhd. wiltwerkīn, Adj.: nhd. von Pelzwerk hergestellt, aus Pelzwerk bestehend, Pelzwerk...

von -- von Pferdehaar gesponnenes Garn, mnd. hārspangārn, hārspangarn, N.: nhd. Haargarn, von Pferdehaar gesponnenes Garn

von -- von Pferden angetriebene Mühle, mnd. rosm˙ le, F.: nhd. Rossmühle, von Pferden angetriebene Mühle

von -- von Pferden geschleifte Holzlast, an. drag-a (1), sw. F. (n): nhd. geschleppte Last, von Pferden geschleifte Holzlast

von -- von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

von -- von Pilzen, ahd. swammīn* 2, Adj.: nhd. Schwamm..., Pilz..., von Schwämmen, von Pilzen

von -- von prinzipieller Bedeutung seiend, mnd. prīncelīk, Adj.: nhd. von grundsätzlicher Bedeutung seiend, von prinzipieller Bedeutung seiend

von -- von prophetischer Art seiend, mnd. profētisch, profētesch, Adj.: nhd. prophetisch, von prophetischer Art seiend, von einem Propheten verkündet

von -- von Punkt zu Punkt, mnd. parseleswīse*, parselswīse, perzelswīse, pertzellswīse, posselswīse, Adv.: nhd. auf alle Teile einer Abrechnung bezogen, von Punkt zu Punkt

von -- von Quark stammend, mhd. zigerīn, Adj.: nhd. aus Quark bereitet, aus Quark hergestellt, von Quark stammend, Quark...

von -- von Rang, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

von -- von Rasenart seiend, mnd. torfhaft*, torfacht, torfhacht, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen; torfhaftich*, torfachtich, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen

von -- von Raub lebendes Land, mnd. rōflant, N.: nhd. »Raubland«, von Raub lebendes Land

von -- von Räubern in Beschlag genommene Kirche, mnd. rōfkerke, F.: nhd. »Raubkirche«, von Räubern in Beschlag genommene Kirche

von -- von Rauch dunkel gefärbt, mnd. r˙ kerich, r˙ kerech, r˙ krich, r˙ krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

von -- von Rauch geschwärzt, mnd. r˙ keren (3), Adj.: nhd. verräuchert, von Rauch geschwärzt

von -- von rechtlichen Folgen befreit, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

von -- von rechtlicher Ansprache freimachen, mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen

von -- von rechtlicher Ansprache lösen, mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen

von -- von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

von -- von Rechts wegen haben sollen, mnd. ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren

von -- von Rechts wegen legitimiert, mnd. rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig

von -- von Rechts wegen verbieten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

von -- von Rechts wegen zuerkennen, mnd. tōvinden*, tovinden, mnd.?, sw. V.: nhd. von Rechts wegen zuerkennen

von -- von Rechts wegen zusprechen, mnd. tōrichten*, torichten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich zusprechen, von Rechts wegen zusprechen, zurichten, ausrichten, anfertigen, in Richtigkeit bringen, befriedigen

von -- von Rechts wegen, mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

von -- von rechts, mhd. sperhalp, Adv.: nhd. auf der Speerseite, von der Speerseite, rechts, von rechts

von -- von Rechtswegen bestimmt, mnd. gerecht (1), Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, gerade (Adj.) (2), passend, geeignet, von Rechtswegen bestimmt

von -- von Reichs wegen befriedet, mnd. keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

von -- von Reichtum zeugend, an. sæl-lig-r, Adj.: nhd. glücklich, reich, von Reichtum zeugend

von -- von Reitern benutzte Hiebwaffe oder Stichwaffe, mnd. rīdeswērt, rīdeschwērt, rītswērt, rītschwērt, N.: nhd. »Reitschwert«, von Reitern benutzte Hiebwaffe oder Stichwaffe

von -- von richtiger Beschaffenheit, mnd. rēken (5), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ordentlich, genau, von richtiger Beschaffenheit; rēken (6), Adv.: nhd. von richtiger Beschaffenheit, in guter Ordnung, ordentlich, genau

von -- von Rinde befreien, mnd. schellen (1), schillen, sw. V.: nhd. schälen, abschälen, abblättern, häuten, auspahlen, von Rinde befreien

von -- von ritterlichem Stand seiend, mnd. riddæremāte*, riddermate, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, von ritterlichem Stand seiend

von -- von ritterlicher Herkunft seiend, mnd. riddæremāte*, riddermate, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, von ritterlichem Stand seiend; riddæremētich*, riddæremātich*, riddæremēssic*, riddæremeczik*, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend; riddæremētigisch*, riddæremētigesch*, Adj.: nhd. von ritterlicher Herkunft seiend; riddæremētisch*, riddæremētesch*, riddæremētsch*, riddæremētsk*, riddæremātisch*, riddæremātesch*, riddæremātsch*, riddæremātesk*, riddæremāsch, rittermātisch, rittermātesch, rittermāts, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend

von -- von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand, mnd. riddærerok*, ridderrok, M.: nhd. »Ritterrock«, von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand, Wappenrock

von -- von Rossen getragene Bahre, mhd. rosbāre, st. F., sw. F.: nhd. »Rossbahre«, von Rossen getragene Bahre, Pferdebahre, Pferdetrage

von -- von Rost befreien, mnd. sch˙ ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

von -- von roter Farbe seiend, mnd. rōtvār, Adj.: nhd. rotfarben, rotfarbig, von roter Farbe seiend, rötlich, ins Rote spielend; rōtvārich, Adj.: nhd. »rotfarbig«, rotfarben, von roter Farbe seiend

von -- von ruhigem Wesen, an. kyr-r-lāt-r, Adj.: nhd. ruhig, von ruhigem Wesen, friedlich

von -- von Ruten geflochten, mnd. wēden* (3), weden, mnd.?, Adj.: nhd. »weiden« (Adj.), von Ruten geflochten, von Gerten geflochten

von -- von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, mnd. Marklof, maerklof, PN., M.: nhd. von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, Name des Hähers und des Goldammers

von -- von salzigem Geschmack seiend, mnd. solten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. salzig, von salzigem Geschmack seiend, eingesalzen, gepökelt

von -- von scharfem Geschmack seiend, mnd. barsch, Adj.: nhd. »barsch«, von scharfem Geschmack seiend, stark (von Wein bzw. Gewürz)

von -- von scharfem Geschmack seiend, mnd. tengerich, mnd.?, Adj.: nhd. von scharfem Geschmack seiend, beißend (Adj.)

von -- von scharfen Reizen seiend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

von -- von Scherben, ae. scier-d-en, Adj.: nhd. Scherben..., von Scherben

von -- von Schilf gemacht, mnd. rischen (2), Adj.: nhd. aus Binsen bestehend, von Schilf gemacht

von -- von Schindeln hergestellt, mhd. schindelīn, Adj.: nhd. von Schindeln hergestellt, aus Schindeln bestehend, Schindel...

von -- von schlechtem Aussehen seiend, mnd. missegestalt* (2), misgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, entstellt, unbeliebt, schlecht angesehen; missestalt* (2), misstalt, mistalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, enststellt, unbeliebt, schlecht angesehen

von -- von schlechtem Geruch seiend, mnd. garsterich, gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend; gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend

von -- von schlechtem Ruf seiend, mnd. lōvelōs (2), Adj.: nhd. nicht angesehen, von schlechtem Ruf seiend, unehrlich; misserüchtich, misrüchtich, misruchtich, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, vorbestraft; rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig; rüchtlōs, ruchtlos, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, den guten Ruf verloren habend

von -- von schlechtem Ruf, mnd. quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft

von -- von schlechten Geruch seiend, mnd. garstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend; gerstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend

von -- von schlechter Abstammung, mhd. unertisch, Adj.: nhd. »unartig«, von schlechter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig

von -- von schlechter Beschaffenheit seiend, mnd. unārdichlīk***, Adj.: nhd. von schlechter Beschaffenheit seiend; unwan, mnd.?, Adj.: nhd. mangelhaft, von schlechter Beschaffenheit seiend

von -- von schlechter Beschaffenheit, mnd. unārdichlīken, unardichliken, mnd.?, Adv.: nhd. von schlechter Beschaffenheit

von -- von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

von -- von schlechter Qualität seiend, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

von -- von schlechter Qualität seiend, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

von -- von schlechter zweifelhafter Beschaffenheit seiend, mnd. wankelhaftich*, wankelaftich, mnd.?, Adj.: nhd. fehlerhaft, von schlechter zweifelhafter Beschaffenheit seiend, mangelhaft

von -- von Schmerzen geplagt, an. verk-ōð-i, Adj.: nhd. von Schmerzen geplagt

von -- von Schmutz befreien, mnd. rēinemāken, reynemāken, rēinmāken reynmāken, sw. V.: nhd. »reinmachen«, von Schmutz befreien, säubern; rēinen, reinen, rēnen*, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischungen befreien, von Schmutz befreien, säubern, läutern

von -- von schöffenbar freiem Stande seiend, mnd. k· nincvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend; k· ningesvrī, k· ningsvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend

von -- von Schuld befreien, mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

von -- von Schuld befreien, mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

von -- von Schuld reinigen, ae. ā-clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. entsündigen, von Schuld reinigen; clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen; ge-clǣ-n-s-ian, ge-clā-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen

von -- von Schuld reinigen, mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

von -- von Schuld und Strafe reinigen, mnd. üttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

von -- von Schuppen befreien, mnd. schrubben, schrobben, sw. V.: nhd. »schrubben«, kratzen, scharren, entfernen, reiben, scheuern, von Schuppen befreien, schuppen, mit der Bürste reinigen

von -- von Schützen berittenes leichtes Pferd, mnd. schüttenhingest, schüttenhingst, schüttenhinxt, M.: nhd. »Schützenhengst«, von Schützen berittenes leichtes Pferd; schüttenpērt, schuttenpert, N.: nhd. »Schützenpferd«, von Schützen berittenes leichtes Pferd

von -- von schwachem Ertrag seiend, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

von -- von Schwämmen, ahd. swammīn* 2, Adj.: nhd. Schwamm..., Pilz..., von Schwämmen, von Pilzen

von -- von Schwefel hergestellt, mhd. swebelīn, swevelīn, swefelīn*, Adj.: nhd. Schwefel..., Schwefel betreffend, von Schwefel hergestellt

von -- von Schweigen erfüllt, mhd. ūzgeswigen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeschwiegen«, von Schweigen erfüllt

von -- von Schwermut befallener Kranker, mnd. melancolik, melancolk, M.: nhd. Melancholischer, Mensch von melancholischem Temperament, von Schwermut befallener Kranker

von -- von Schwestern, ae. ge-sweo-s-t-er-n (1), ge-sweo-s-t-r-en (1), Adj.: nhd. von Schwestern; *sweo-s-t-er-n (1), *sweo-s-t-r-en (1), Adj.: nhd. Schwester..., von Schwestern

von -- von See her wehender Wind, mnd. mērwint, M.: nhd. Meerwind, von See her wehender Wind

von -- von Seeleuten getragene Kleidung, mnd. sēklēt, sēklēit, N.: nhd. »Seekleid«, von Seeleuten getragene Kleidung

von -- von Seide gemacht, mhd. sīdīn, sīden, Adj.: nhd. seiden, von Seide gemacht, Seiden...

von -- von seinem Besitztum verkaufen, mhd. abevaren* (1), abvarn, abefaren*, abfarn*, abe varn, st. V.: nhd. abfahren, weggehen, abreisen, fortbegeben, von seinem Besitztum verkaufen, abfallen, sich ablösen

von -- von seiner Meinung abgehen, mhd. umbewīchen, umbe wīchen, st. V.: nhd. »ausweichen«, aus dem Wege gehen, von seiner Meinung abgehen, zurückweichen, zurückweichen von

von -- von seiner seite, mhd. sīnenthalben, Adv.: nhd. »seinethalben«, von seiner seite, seinerseits

von -- von seiner Seite, mhd. sīnhalp (1), Adv.: nhd. von seinetwegen, auf seiner Seite, von seiner Seite, seinerseits

von -- von seinetwegen, mhd. sīnhalp (1), Adv.: nhd. von seinetwegen, auf seiner Seite, von seiner Seite, seinerseits

von -- von Seite der Erzählung, mhd. mæreshalp, Adv.: nhd. von Seite der Geschichte, von Seite der Erzählung, in der Erzählung

von -- von Seite der Freude, mhd. vröudenhalp, fröudenhalp*, Adv.: nhd. von Seite der Freude

von -- von Seite der Geschichte, mhd. mæreshalp, Adv.: nhd. von Seite der Geschichte, von Seite der Erzählung, in der Erzählung

von -- von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

von -- von Seiten einer Partei ausgehend, mnd. partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

von -- von selbst entstandene Feuersbrunst, mhd. selpviur, selpfiur*, st. N.: nhd. von selbst entstandene Feuersbrunst

von -- von selbst erfolgend, mhd. selpwesende, selbwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. von selbst erfolgend, im eigenen Wesen begründet, wesenhaft

von -- von selbst fallen, mnd. sülfvallen* (1)**, st. V.: nhd. von selbst fallen

von -- von selbst gestorben, an. svidd-a, Adj.: nhd. von selbst gestorben

von -- von selbst gewachsen, mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

von -- von selbst gewachsener nicht gepflanzter Wald, mnd. sülfwalt (2), sulfwalt, selfwalt, M.: nhd. von selbst gewachsener nicht gepflanzter Wald

von -- von selbst zufallendes Zauntor, mhd. valletor, valtor, valter, falletor*, faltor*, falter*, st. N.: nhd. Falltor, von selbst zufallendes Zauntor

von -- von selbst, ahd. dankes 29, Adv.: nhd. gern, freiwillig, umsonst, unentgeltlich, aus eigenem Antrieb, von selbst, durch Gnade, ohne Grund

von -- von selbst, mhd. williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd.

»williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch

von -- von sich abweisen, an. haf-n-a (1), sw. V. (2): nhd. von sich abweisen, aufgeben, verleugnen

von -- von sich behaupten, mhd. anezocken*, anzocken, ane zocken, sw. V.: nhd. »anziehen«, von sich behaupten, für sich in Anspruch nehmen

von -- von sich geben, ahd. irroffezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, ausstoßen; irspīwan* 7, st. V. (1b): nhd. ausspeien, von sich geben; roffezzen* 10, ropfezzen*, sw. V. (1a, 2): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, herausstoßen, ausrülpsen; roffezzōn* 1, roffazzōn*, sw. V. (2): nhd. verkünden, herausstoßen, von sich geben; ūzroffezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. verkünden, ausspeien, von sich geben; wītwerfōn* 6, sw. V. (2): nhd. verlauten lassen, ertönen lassen, von sich geben

von -- von sich geben, mhd. ūzlāzen, ūzlōzen, ūz lāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, übergehen (V.) (1), freilassen, befreien, hinauslassen, von sich geben, hören lassen, landen

von -- von sich geben, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

von -- von sich geben, mhd. spīen, spūen, st. V.: nhd. speien, spucken auf, spucken in, anspucken, ausspucken, von sich geben, bespucken

von -- von sich geben, mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

von -- von sich geben, mnd. swēten, sweiten, schwēten, schweiten, sw. V.: nhd. schwitzen, ausschwitzen, absondern, von sich geben, ausdünsten

von -- von sich geben, mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise; ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen

von -- von sich lassen, an. ept-ir-lat-a, sw. V.: nhd. von sich lassen, gehen lassen

von -- von sich lassen, mnd. entbēren, enbēren, inbēren, st. V.: nhd. entbehren, ohne etwas sein (V.), einer Sache ledig gehen, missen, verlieren, verzichten, von sich lassen, aus dem Dienst entlassen (V.)

von -- von sich legen, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

von -- von sich reißen, mhd. vüreschalten*, füreschalten*, vürschalten, vür schalten, fürschalten*, st. V., red. V.: nhd. »fürschalten«, vorstrecken, von sich reißen

von -- von sich schaben, mhd. verschaben, ferschaben*, st. V.: nhd. sich wegschaben, verschwinden, von sich schaben, dahinschwinden

von -- von sich schieben, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

von -- von sich stoßen, ahd. hinawerfan* 8, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, wegwerfen, verwerfen, von sich stoßen, hinwegwerfen, herabwerfen, verstoßen

von -- von sich stoßen, mhd. verwæzen, ferwæzen*, sw. V.: nhd. von sich stoßen, verwünschen, verfluchen

von -- von sich strecken, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

von -- von sich streifen, mhd. stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen

von -- von sich tun, mnd. afbāden, sw. V.: nhd. von sich tun, ein Amt aufgeben, verlieren, einbüßen, niederlegen (ein Amt)?

von -- von sich tun, mnd. ˙ teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); ūtst˙ ren*, ūtsturen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussteuern (ein Kind), aussenden, von sich tun

von -- von sich weisen, ahd. āwerfōn* 1, sw. V. (2): nhd. verwerfen, von sich weisen, wegweisen

von -- von sich weisen, mhd. gewideren, sw. V.: nhd. abwenden, ablehnen, abweisen, von sich weisen, wieder einbringen, zurückbringen, anfechten, aufheben

von -- von sich weisen, mhd. verwāzen (1), verwōzen, ferwāzen*, red. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben, verstoßen (V.), verfluchen, verdammen, verwünschen, von sich weisen, verbannen

von -- von sich weisen, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

von -- von sich werfen, ae. ā-weg-ā-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. wegwerfen, von sich werfen

von -- von sich werfen, mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

von -- von Sielen durchzogen, mnd. sīlich, silich, Adj.: nhd. »sielig«, von Sielen durchzogen, von Gräben durchzogen, sumpfig, nass

von -- von simplem Gemüt, ae. léoh-t-mō-d, Adj.: nhd. leichtgehend, von simplem Gemüt

von -- von Sinnen bringen, mnd. vörbāsen*, vorbāsen, vorbasen, vorbassen, sw. V.: nhd. in Verwirrung bringen, von Sinnen bringen, verwirren, von Sinnen kommen, verrückt machen, bestürzt werden, verrückt werden, abirren, verwirrt werden

von -- von Sinnen kommen, mhd. entsinnen, st. V., sw. V.: nhd. »entsinnen«, von Sinnen kommen, zu Verstande kommen, aufnehmen, erkennen, sich vornehmen, sich erinnern; ertoben, irtoben, sw. V.: nhd. »toben«, von Sinnen kommen, von Sinnen sein (V.), ergrimmen, verrückt sein (V.) nach

von -- von Sinnen kommen, mnd. vörbāsen*, vorbāsen, vorbasen, vorbassen, sw. V.: nhd. in Verwirrung bringen, von Sinnen bringen, verwirren, von Sinnen kommen, verrückt machen, bestürzt werden, verrückt werden, abirren, verwirrt werden; vördullen*, vordullen, sw. V.: nhd. toll machen, von Sinnen kommen, zu Narren halten, töricht machen, betören, betrügen, toll werden, närrisch werden; vörsuffen*, vorsuffen, vorsoffen, sw. V.: nhd. von Sinnen kommen, bestürzt werden, kleinmütig werden, Besinnung verlieren, bestürzt sein (V.), Besinnung berauben; vörw˙ den*, vorw˙ den, vorwoden, vorw˙ ten, sw. V.: nhd. wütend werden, von Sinnen kommen, in Wut geraten (V.), in Verzweiflung geraten (V.), in große Erregung geraten (V.), außer sich geraten (V.), zugrunde gehen, verwüsten, zerstören

von -- von Sinnen seiend, mhd. entsinnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von Sinnen seiend

von -- von Sinnen seiend, mnd. ōrsinnich, Adj.: nhd. von Sinnen seiend, rasend

von -- von Sinnen seiend, mnd. afsinnich, Adj.: nhd. unsinnig, von Sinnen seiend; āvendich, abendtich, Adj.: nhd. abgängig, von Sinnen seiend; dōrede*?, dōrde, d˙ rde, d˙ rd, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, von Sinnen seiend, rasend, wütend, verrückt; dōvendich, dōvenich, davendich, Adj.: nhd. tobend, von Sinnen seiend; dōvent*?, dōvende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tobend, von Sinnen seiend; dōventlīk (1), Adj.: nhd. unsinnig, in Raserei seiend, von Sinnen seiend, tobend; dōvigent*?, dovigende, mnd.?, (Part. Präs.=?)Adj.: nhd. tobend, von Sinnen seiend; dwelisch*, dwelsch, Adj.: nhd. irre redend, töricht, von Sinnen seiend; dwīlisch*, dwīlsch, Adj.: nhd. schwindlig, von Sinnen seiend; entsinnet, untsinnet, Adj.: nhd. unsinnig, von Sinnen seiend

von -- von Sinnen seiend, mnd. vörsuffet*, vorsuffet, vorsuft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, kopflos, verstört, von Sinnen seiend, besessen, versessen auf; vörvr˙ medet*, vorvr˙ medet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfremdet«, entfremdet, von Sinnen seiend, unsinnig

von -- von Sinnen vor Angst seiend, mnd. sēllōs, Adj.: nhd. von Sinnen vor Schreck seiend, von Sinnen vor Angst seiend

von -- von Sinnen vor Schreck seiend, mnd. sēllōs, Adj.: nhd. von Sinnen vor Schreck seiend, von Sinnen vor Angst seiend

von -- von Sinnen, an. vit-lau-s-s, Adj.: nhd. unvernünftig, verrückt, von Sinnen, bewusstlos

von -- von Sinnen, ae. ge-mā-d, ge-mǣ-d, Adj.: nhd. verrückt, von Sinnen

von -- von Sinnen, mnd. dōventlīk (2), Adv.: nhd. unsinnig, in Raserei, von Sinnen, tobend;

dōventlīken, Adv.: nhd. unsinnig, in Raserei, von Sinnen, tobend

von -- von Sinnlichkeit befreien, mhd. entgroben, sw. V.: nhd. von Sinnlichkeit befreien

von -- von Smaragden stammend, mhd. smaractīn, Adj.: nhd. smaragden, von Smaragden stammend, mit Smaragden besetzt, aus Smaragden hergestellt, Smaragd...

von -- von solcher Art, an. sōg-urr, sōg-ǫrr, Adj.: nhd. von solcher Art

von -- von solcher Art, ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

von -- von solcher Beschaffenheit seiend, mnd. sōdānich, sodanich, sōdannich, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), derartig, von solcher Beschaffenheit seiend

von -- von Sorgen überfallen werden, ahd. ? anamornēn* 1, anamornōn*, sw. V. (3, 2)?: nhd. sich kümmern?, von Sorgen überfallen werden?

von -- von Stand seiend, mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

von -- von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

von -- von statten gehen, mhd. gezouwen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, sich beeilen

von -- von statten gehen, mhd. sliunen (1), slūnen, slounen, sw. V.: nhd. beschleunigen, beeilen, von statten gehen, gelingen, glücken; spuon, sw. V.: nhd. gelingen, zum Abschluss bringen, von statten gehen; tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

von -- von statten gehen, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

von -- von Statten gehen, mnd. touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

von -- von stattlichem Aussehen seiend, mnd. h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön

von -- von stattlicher Erscheinung seiend, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

von -- von Staub hergestellt, mhd. stoubīn, Adj.: nhd. von Staub hergestellt, aus Staub bestehend, Staub...

von -- von Staub reinigen, mnd. st· ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen; stübben, stubben, sw. V.: nhd. stäuben, von Staub reinigen, zerstäuben, zerstreuen

von -- von Stein hergestellt, mhd. steine (1), Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend; steinīn, steinen, Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend

von -- von Sternen erhellt werden, mhd. verstaren*, versteren, versternen, fersteren*, sw. V.: nhd. von Sternen erhellt werden

von -- von Steuern befreien, mnd. bevrīen, bevrien, bevrīgen, bevrigen, sw. V.: nhd. »befreien«, mit Freiheiten ausstatten, mit Privilegien ausstatten, von Steuern befreien, heiraten, verheiraten, einheiraten

von -- von Stoppeln, mhd. stüpfelīn, Adj.: nhd. von Stoppeln, Stoppel...

von -- von Straßenzoll befreit, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

von -- von Streit einschlafen, mnd. vörsl· men* (2), vorsl· men, vorslomen, sw. V.: nhd. entschlummern, einschlafen, von Streit einschlafen

von -- von strenger Zucht seiend, mnd. pīnich, Adj.: nhd. streng, von strenger Zucht seiend

von -- von Stroh gemacht, mhd. schöubīn 1 und häufiger?, schoubīn, Adj.: nhd. von Stroh gemacht, aus Stroh bestehend, strohgedeckt, zusammengebunden

von -- von Stroh stammend, mhd. strœwīn, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, von Stroh stammend, Stroh...

von -- von Strom getrieben werden, mnd. afsacken, sw. V.: nhd. »absacken«, wegsinken, von Strom getrieben werden

von -- von Süden her, ahd. sundrōni 7?, Adj.: nhd. südlich, von Süden her

von -- von Süden her, mhd. sunden (2), süden, Adv.: nhd. von Süden her, südlich; sundenān, Adv.: nhd. von Süden her, südlich

von -- von Süden kommend, mhd. sunder (7), Adj.: nhd. südlich, nach Süden ziehend, von Süden kommend, Süden betreffend

von -- von Süden, ae. sū-þ-an, Adv.: nhd. von Süden, im Süden, nach Süden

von -- von Süden, ahd. sundana 4, Adv.: nhd. von Süden, im Süden; sundanān* 1, Adv.: nhd. von Süden

von -- von Süden, mhd. sundert (1), sunderet*, Adj.: nhd. südlich, nach Süden, von Süden

von -- von Südwesten, ae. éas-t-an-sū-þ-an, Adv.: nhd. von Südwesten; sū-þ-an-we-s-t-an, Adv.: nhd. von Südwesten

von -- von Sünde lossprechen, ae. ā-líe-s-an, ā-lī-s-an, ā-lȳ-s-an, sw. V.: nhd. lösen, loslassen, freilassen, ablösen, befreien, von Sünde lossprechen

von -- von Sünde reinigen, mnd. entsünden (1), sw. V.: nhd. von Sünde reinigen

von -- von Sünden befreien, mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

von -- von Sünden erlösen, mhd. begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen

von -- von superfein, mnd. sūperfīn, Adj.: nhd. von »superfein«, bester Qualität seiend

von -- von Tag zu Tag, mhd. allentac, Adv.: nhd. »alle Tage«, von Tag zu Tag

von -- von Tag zu Tag, mnd. dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dēgelīke, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīken (1), Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīkes, degelikes, dēgelix, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag

von -- von Tannenholz stammend, mhd. tennen (2), Adj.: nhd. Tannen..., von Tannenholz stammend

von -- von Tannenholz, mhd. tennīn, Adj.: nhd. Tannen..., von Tannenholz, von der Tanne hergestellt

von -- von Teufeln besessen, ahd. tiufalsuhtīg* 3, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, besessen, von Teufeln besessen; tiufalwinnanti* 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. teuflisch, von Teufeln besessen; tiufalwinnīg* 2, Adj.: nhd. teuflisch, von Teufeln besessen

von -- von Torfesart seiend, mnd. torfhaft*, torfacht, torfhacht, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen; torfhaftich*, torfachtich, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen

von -- von Übelständen befreien, mnd. refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger)

von -- von überall her, ahd. iogiwanān* 4, Adv.: nhd. überall, von allen Seiten, von überall her

von -- von überallher, ae. hwa-n-on-hweg-a, Adv.: nhd. von überallher

von -- von übermäßiger Größe und Gestalt seiend, mnd. ungeh˙ re (2), ungehūre, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh˙ re*, unhure, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh˙ rlīk*, unhūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend

von -- von Übersee bezogenes Gewürz, mnd. bersilienpēper, bresilpēper, M.: nhd. von Übersee bezogenes Gewürz, Paprika?

von -- von übler Gesichtsfarbe seiend, mnd. missevāre* (2), misvāre, misvār, Adj.: nhd. bleich, von übler Gesichtsfarbe seiend

von -- von übler Nachrede frei, mhd. unbesprochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesprochen, von übler Nachrede frei, unbescholten, nicht gerichtlich verfolgt, unbelästigt, wortlos

von -- von umgestürzten Baumstämmen gekennzeichnet, mhd. rönic, Adj.: nhd. voll umgestürzter Baumstämme seiend, von umgestürzten Baumstämmen gekennzeichnet

von -- von unangetasteter Ehre seiend, mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

von -- von unangetasteter Ehre, mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

von -- von ungefähr, mhd. geschickelīche, Adv.: nhd. »geschickt«, zufällig, von ungefähr

von -- von ungefähr, mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

von -- von Unkraut befreien, mhd. durchkriuteren*, durchkriutern, sw. V.: nhd. »durchkräutern«, gänzlich von Unkraut reinigen, von Unkraut befreien

von -- von unliebsamen Mitgliedern befreien, mnd. vörlütteren*, vorlütteren, sw. V.: nhd. läutern, klären, reinigen, säubern, von unliebsamen Mitgliedern befreien, aussieben, erläutern, erklären

von -- von untadeliger Art seiend, mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich

von -- von untadeliger Art, mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

von -- von untadeliger Beschaffenheit seiend, mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich

von -- von untadeliger Beschaffenheit, mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

von -- von unten anblasen, mhd. undereblæjen*, underblæjen, sw. V.: nhd. von unten anblasen

von -- von unten anspringen, mhd. underspringen, st. V.: nhd. dazwischenspringend ablenken, von unten anspringen, anspringen

von -- von unten bescheinen, ahd. untarskīnan* 1, untarscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, von unten bescheinen

von -- von unten her, an. ne-ðan, Adv.: nhd. von unten her

von -- von unten herauf blinzeln, mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

von -- von unten herauf, ahd. nidanūf* 1, Adv.: nhd. nach oben, oben, von unten herauf

von -- von unten, an. und-an, Adv., Präp.: nhd. fort ... weg, von unten

von -- von unten, ae. ni-þan, Adv.: nhd. nieden, unten, von unten

von -- von unten, ahd. nidanān 16, Adv.: nhd. unten, hier unten, von unten; untanān* 3, Adv.: nhd. unten, von unten

von -- von unten, mhd. undenān, undenan, untnan, unden, Adv.: nhd. unten, von unten

von -- von unzüchtigen Begierden erfüllt, ahd. huorgilustīg* 2, Adj.: nhd. lüstern, ausschweifend, von unzüchtigen Begierden erfüllt

von -- von väterlicher Seite, mhd. vaterhalbe, faterhalbe*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalben, faterhalben*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalp, faterhalp*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits

von -- von Verdacht entlasten, mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

von -- von Verpflichtungen frei machen, mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

von -- von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

von -- von verschiedenen Farben, mhd. missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt

von -- von verschiedener Art, mnd. mennigerhande, Adv.: nhd. mancherlei, von verschiedener Art

von -- von vier Bänken umhegter Gerichtsplatz, mnd. vērschar, vērscharn, vērschare, virschar, F.: nhd. von vier Bänken umhegter Gerichtsplatz, Schöffengericht

von -- von vier ritterlichen Ahnen abstammend, mhd. vierschiltic*, vierschiltec, fierschiltic*, Adj.: nhd. »vierschildig«, von vier ritterlichen Ahnen abstammend

von -- von vier Seiten, mhd. vierhalben, fierhalben*, Adv.: nhd. nach den vier Seiten hin, auf vier Seiten, von vier Seiten

von -- von vætt-r, an. *-vet-na, F. Gen. Pl.: nhd. von vætt-r

von -- von vornehmer Abkunft seiend, mnd. hōchbōrn, hōchebōren, hōchebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edelgeboren, von vornehmer Abkunft seiend; hōchgebōren, hōchgebōrn, hōgebōren, hōgebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edelgeboren, von vornehmer Abkunft seiend

von -- von vornehmer Abstammung, mhd. adelrīche, Adj.: nhd. edel, von vornehmer Abstammung

von -- von vornehmer Geburt seiend, mhd. wolerboren*, wolerborn, woleerboren, waleerboren, walerboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, von vornehmer Geburt seiend, edel

von -- von vornehmer Geburt, mhd. wolgeboren, wolegeboren, wolgeborn, walegeboren, walgeboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, adlig, von hohem Stand, von vornehmer Geburt, vornehm, edel

von -- von vornherein bestimmen, ahd. foragisuonen* 1, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, von vornherein bestimmen

von -- von Wachs seiend, mnd. wassen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, von Wachs seiend, mit Wachs getränkt; wessen, mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, Wachs..., von Wachs seiend, mit Wachs getränkt

von -- von Waffen beraubt, an. s-lyp-p-r, Adj.: nhd. von Waffen beraubt, unbewaffnet, waffenlos

von -- von Waid seiend, mnd. wēden (2), weiden, mnd.?, Adj.: nhd. »waiden«, von Waid seiend, mit Waid gefärbt, Waid...

von -- von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch, mnd. lachbōk, lāgebōk, lōchbōk, logbōk, loobōk, lōbōk, lōchbōk, lōwbōk, lōvbōk, N.: nhd. Gesetzbuch für jütisch-schleswigisches Recht, von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch

von -- von Wasser umflossen, mnd. bewāteret*, bewātert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewässert«, von Wasser umflossen

von -- von Wasser umflossen, mnd. wāteret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewässert«, von Wasser umflossen

von -- von Wasser umflossenes Land, mnd. eilant, eylant, eiglant, einlant, elant, N.: nhd. Eiland, Insel, von Wasser umflossenes Land

von -- von Wasserzoll befreit, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

von -- von weg, mhd. abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob

von -- von weg, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

von -- von Wegegeld befreit, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

von -- von wegen, mhd. sītehalben, Adv.: nhd. »von wegen«

von -- von Weiden stammend, mhd. velwīn, felwīn*, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden stammend, aus Weiden hergestellt

von -- von Weiden umstanden, ahd. wīdīn* 4, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden umstanden, weiden (Adj.), aus Weidenholz

von -- von Weidenholz hergestellt, mhd. wīdīn, Adj.: nhd. Weiden..., von Weidenholz hergestellt, aus Weidenholz gemacht

von -- von Wein, ahd. wīnlīh* 1, Adj.: nhd. bacchisch, Wein..., mit Wein, von Wein

von -- von Weinlaub, ahd. rebablatīn* 1, Adj.: nhd. »Rebblatt«..., von Weinlaub; rebalīh* 3, Adj.: nhd. Reben..., von Weinlaub, von der Rebe

von -- von Weinreben hergestellt, mhd. wīnrebīn, Adj.: nhd. von Weinreben hergestellt, aus Weinreben bestehend, Weinreben...

von -- von weit her kommend, ae. feor-r-an-cu-m-en, Part. Präs.=Adj.: nhd. von weit her kommend

von -- von weit her, mnd. vērnhēr, Adv.: nhd. von weit her

von -- von weitem, ae. w-ī-d-an, Adv.: nhd. von weitem

von -- von weitem, ahd. fer (2) 8, Adv.: nhd. weit, fern, von weitem, entfernt; ferrana 5, Adv.: nhd. fern, weitab, von ferne, von weitem; ferranān* 9, Adv.: nhd. weither, von ferne, von weitem, vorher; rūmana 5, Adv.: nhd. von weitem, von ferne; rūmo 21, Adv.: nhd. weit, fern, in der Ferne, fernhin, von weitem

von -- von weitem, mhd. allerverrest 3, allerverreste, allerferrest*, allerferreste*, Adv.: nhd. von weitem, am weitesten, am besten

von -- von weitem, mhd. verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall

von -- von Weitem, mhd. verrelingen, ferrelingen*, Adv.: nhd. von fern, von Weitem; verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer

von -- von weitem, mhd. verrenān?, ferrenān*, Adv.: nhd. von fern, von weitem, weither

von -- von weither, mhd. verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer; wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall

von -- von Weizen hergestellt, mhd. weizen (1), Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt, aus Weizen bestehend; weizīn, Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt

von -- von Weizen seiend, mnd. wēten (4), weiten, mnd.?, Adj.: nhd. »Weizen...«, von Weizen seiend

von -- von welcher Art, ae. hū-lic, Pron.: nhd. von welcher Art

von -- von welcher Art, ahd. wilīh* 8, Pron.: nhd. welche, von welcher Art

von -- von welcher Art, mnd. welīkerhande*, mnd.?, Adv.: nhd. welcherlei, von welcher Art

von -- von welcher Seite, mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

von -- von weltlichem Unverstand seiend, mhd. werlttump, Adj.: nhd. »weltdumm«, von weltlichem Unverstand seiend

von -- von Werg hergestellt, mhd. wirkīn, Adj.: nhd. von Werg hergestellt, aus Werg bestehend, Werg...

von -- von Werg seiend, mnd. werken (2), mnd.?, Adj.: nhd. von Werg seiend, Werg..., heden

von -- von Westen her, an. ve-s-t-an, Adv.: nhd. von Westen her

von -- von Westen, ae. we-s-t-an, we-s-t-an-e, Adv.: nhd. von Westen

von -- von Westen, mhd. westen (2), westene, westent, Adv.: nhd. »westen«, nach Westen, von Westen, im Westen, westlich

von -- von Westen, mnd. westen (3), Adv.: nhd. westlich, nach Westen, im Westen, von Westen

von -- von widerwärtigem Geschmack seiend, mhd. unlinde (1), Adj.: nhd. »unlinde«, unsanft, von widerwärtigem Geschmack seiend, rauh, schwer

von -- von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend, mnd. br· sich, Adj.: nhd. von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend

von -- von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch

von -- von Wind und Wetter gebräunt, mhd. wetervar, wettervar, weterfar*, wetterfar*, Adj.: nhd. »wetterfarb«, wetterfarben, wetterfarbig, wettergegerbt, vom Wetter gekennzeichnet, von Wind und Wetter gebräunt

von -- von Wind und Wetter mitgenommen, mnd. bewēderet, Adj: nhd. von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

von -- von Wind und Wetter mitgenommen, mnd. wēderet***, Adj.: nhd. »wittert« (Adj.), von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

von -- von wo, ahd. danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf

von -- von wo, mhd. dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem

von -- von wo, mhd. swannen, Adv.: nhd. wenn irgendwoher, woher immer, woher auch, woher, von wo, wodurch, auf welcher Basis

von -- von wo, mhd. wannen (2), wannān, wanne, wann, wan, Interrog.-Pron.: nhd. »wannen«, woher, woher auch, von wo, wovon, wodurch

von -- von Wogen fließend, mhd. wācvlüetic, wācflüetic*, wācvluotec, wāgfluotec*, wāgevlüetic, wāgeflüetic*, wāgevlüetec, wāgeflüetec*, Adj.: nhd. »wagflütig«, von Wogen fließend

von -- von Wölfen angefressen, mhd. wolfæzic, Adj.: nhd. »wolfäßig«, von Wölfen angefressen

von -- von Wölfen bewohnter Abhang, ae. wulf-hlī̆-þ, st. N. (a): nhd. von Wölfen bewohnter Abhang

von -- von Wolken erzeugt, ahd. wolkboran* 1, wolcboran*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »wolkengeboren«, von Wolken erzeugt

von -- von Wolken seiend, mhd. wolkīn, Adj.: nhd. von Wolken seiend, Wolken...

von -- von Wolle gefertigt, mhd. wüllīn, wullīn, wollīn, Adj.: nhd. wollen (Adj.), aus Wolle gemacht, von Wolle gefertigt, mit wollenem Gewand gekleidet, Wollen...

von -- von Wolle gemacht, mnd. wullen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wollen (Adj.), Woll..., von Wolle gemacht, in wollenes Bußgewand gehüllt, in Trauergewand gehüllt

von -- von Wut erfüllt, mnd. vörnīdet*, vornīdet, vornidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hasserfüllt, erbittert, von Kampflust erfüllt, von Wut erfüllt

von -- von Zahlung befreien, mnd. entschotten, mnd.?, sw. V.: nhd. von Zahlung befreien

von -- von Zeder, ahd. 6zēdarboumīn* 5, Adj.: nhd. zedern, aus Zeder, von Zeder

von -- von Zedern stammend, ahd. 1zēdarīn* 3, zēdrīn*, Adj.: nhd. »zedern«, Zeder..., von Zedern stammend, aus Zedernholz

von -- von Zedernholz gemacht, mhd. zēderīn, zēdrīn, cēdrīn, cēderīn, Adj.: nhd. »zedern« (Adj.), Zeder..., von Zedernholz gemacht, aus Zedernholz hergestellt, von der Zeder stammend

von -- von Zedernholz seiend, mnd. sēderen, sēdeweren, sēdewern, sēdewaren, cedewaren, Adj.: nhd. »Zedern...«, von Zedernholz seiend, aus Zedernholz hergestellt

von -- von zehnfachem Maß seiend, mnd. teinmechtich*, teynmechtich, Adj.: nhd. von zehnfachem Maß seiend

von -- von Zeit zu Zeit, mhd. underwīlen, underwīlent, Adv.: nhd. manchmal, zuweilen, von Zeit zu Zeit, bisweilen

von -- von zeitlichem Wert seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

von -- von Ziegeln gemacht, mhd. ziegelīn, ziegellīn, Adj.: nhd. von Ziegeln gemacht, Ziegel..., aus Ziegelsteinen hergestellt

von -- von Ziegen stammend, mhd. geizīn, Adj.: nhd. Geiß..., von der Geiß stammend, von Ziegen stammend, Ziegen..., von der Ziege stammend

von -- von Zindel stammend, mhd. zindālīn, Adj.: nhd. von Zindel stammend, Zindel...

von -- von Zollzahlungen befreit, mhd. ungezollet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzollt, von Zollzahlungen befreit, zollfrei

von -- von zu Hause fortreisend, an. hei-m-an-fọr-ul-l, Adj.: nhd. von zu Hause fortreisend, oft von zu Haus weggehen

von -- von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

von -- von zweierlei Stoff seiend, mhd. stückeht (1), Adj.: nhd. stückweise, von zweierlei Stoff seiend, zweifarbig

von -- von zweifelhaftem Ruf seiend, mnd. ruchtbār, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Hilfegeschrei angezeigt, von zweifelhaftem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet

von -- von zweifelhafter Herkunft seiend, mhd. herverloufen, herferloufen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hergelaufen, von zweifelhafter Herkunft seiend

von -- von Zypressen gemacht, ahd. 2zipressīn* 4, ahd.?, Adj.: nhd. von Zypressen gemacht, aus Zypressenholz hergestellt, Zypressen...

von -- von Zypressen, ahd. 3ziperboumīn* 2, Adj.: nhd. Zypressen..., von Zypressen

von -- von Zypressenholz hergestellt, mhd. zipressīn, zypressīn*, cypressīn, Adj.: nhd. »zypressen«, Zypresse..., von Zypressenholz hergestellt, aus Zypressenholz bestehend

von -- vor im Angesicht von, ae. tō̆-géagn-es, Adv.: nhd. entgegen, vor im Angesicht von

von -- vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

von -- Vorkommen von Schwefel, mnd. swēvelstēde, F.: nhd. »Schwefelstätte«, Lagerstätte von Schwefel, Vorkommen von Schwefel

von -- Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen, mnd. sl· s, M.: nhd. Schleuse, Anlage zum Stauen von Wasser, Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen

von -- Vorrichtung um Verladen von Weinfässern, mhd. wīnboum, st. M.: nhd.

Weinbaum, Weinstock, Vorrichtung um Verladen von Weinfässern

von -- Vorrichtung zum Auffangen von Schlamm, mnd. slamkiste, slamkeste, slampkeste, F.: nhd. Kiste für den Mühlenschlamm, Vorrichtung zum Auffangen von Schlamm

von -- Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

von -- Vorrichtung zum Ausziehen von Golddraht, mnd. tēīsære*, tēīser, N.: nhd. Vorrichtung zum Ausziehen von Golddraht, Zieheisen

von -- Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, mnd. sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

von -- Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

von -- Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

von -- Vorrichtung zum Herstellen von Seilen, mnd. rītsāge, F.: nhd. Seilerrad, Vorrichtung zum Herstellen von Seilen

von -- Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche, mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche; patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

von -- Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie, mnd. wedderlegginge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlegung«, Vergütung, Schadloshaltung, Einlage, Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie

von -- Vorsteher einer Gruppe von Kaufleuten, mnd. prīncipālkōpman, M.: nhd. Vorsteher einer Gruppe von Kaufleuten

von -- Vorstellung haben von, mhd. trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

von -- Vorstreckung von Mitteln, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

von -- Vorteil von etwas haben, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

von -- Vorteil von etwas haben, mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

von -- Waage zum Abwiegen von Blei, mhd. blīwāge, st. F.: nhd. »Bleiwaage«, Waage zum Abwiegen von Blei, Setzwaage mit einem Bleilot

von -- Wachstumsphase von Gewächsen, mnd. junchēt, juncheit, junkheit, F.: nhd. Jungsein, Jugend, jugendliches Alter, Jugendfrische, Lebenskraft, Jungtierdasein, Wachstumsphase von Gewächsen

von -- wählen von, mhd. welen (1), weln, wellen, sw. V.: nhd. wählen, erwählen, auswählen, wählen aus, wählen von, wählen zu, Wahl treffen

von -- Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen, mnd. residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen

von -- wälzen von, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

von -- Wangenbinde von Frauen, mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft

von -- Wanne zum Einpökeln von Fleisch, mnd. söltewanne, F.: nhd. »Salzwanne«?, Wanne zum Einpökeln von Fleisch

von -- Ware von minderer Qualität, mhd. dorfwerc, st. N.: nhd. »Dorfwerk«, Ware von minderer Qualität

von -- Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

von -- was auch immer von beiden, ahd. sōwedar* 14, Indef.-Pron., Konj.: nhd. wer, was, wer auch immer von beiden, was auch immer von beiden

von -- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

von -- was von beidem, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

von -- was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

von -- was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, mnd. schantdeckel, M.: nhd. Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, Deckmantel, Entschuldigungsgrund

von -- Wassermühle die von metallverarbeitenden Berufen genutzt wird, mnd. ? plātenslēgærem· le*, plātenslēgerm· le, F.: nhd. »Plattenschlägermühle«, Wassermühle die von metallverarbeitenden Berufen genutzt wird?

von -- Webkamm beim Weben von Futterstoff, mnd. vōderkam, voderkam, M.: nhd. »Futterkamm«, Webkamm beim Weben von Futterstoff

von -- Wechsel von Tag und Nacht, an. hlȳr-n, st. N. (a): nhd. Wechsel von Tag und Nacht, Himmelslicht, Sonne, Mond

von -- Weg der nur von der Wiese führt, mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

von -- weg von, ahd. aba 147?, ab, Präp., Adv., Präf.: nhd. aus, durch, herab, von, weg von, weg, hinweg

von -- weg von, mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; dannenvone*, dannenvon, dannenfon*, dannen von, Adv.: nhd. »von dannen«, weg von

von -- wegdrängen von, mhd. gedringen, st. V.: nhd. drängen, wegdrängen von, sich drängen, sich drängeln mit, befördern aus

von -- Wegführung der Kühe von den Weiden, mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde

von -- weggehen müssen von, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

von -- weggehen von, mhd. ūzgestōzen, ūz gestōzen, red. V.: nhd. landen, vor Anker gehen, anlegen, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, hinausstrecken, verdeutlichen mit; ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit

von -- weggehen von, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gewanderen*, gewandern, sw. V.: nhd. wandern, weggehen von, gelangen zu

von -- weggehen von, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

von -- wegkommen von, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

von -- weglocken von, mhd. reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

von -- Wegmaß von drei Stunden, ahd. rasta (1) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rast, Ruhe, Wegstrecke, Wegmaß von drei Stunden

von -- Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern, ahd. rasta* 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rast, Wegstrecke, Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern

von -- Wegmaß von verschiedener Länge, mhd. rast, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß von verschiedener Länge, Zeitraum, Meile

von -- Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen, mnd. hantrōf, M.: nhd. »Handraub«, Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen

von -- Wegnahme von Pferden, mnd. pērdenāme, F.: nhd. »Pferdenahme«, Wegnahme von Pferden, Raub von Pferden

von -- Wegnahme von Vieh in der Fehde, mnd. vēnāme, vehenāme, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden

von -- wegnehmen von, ahd. abaneman 25, st. V. (4): nhd. abnehmen, beseitigen, wegnehmen, schwinden, ablegen, dahinschwinden, wegnehmen von, entfernen, entziehen

von -- wegnehmen von, mhd. ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen

von -- wegnehmen von, mhd. entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

von -- wegschaffen von, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

von -- wegschicken von, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

von -- wegspringen von, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

von -- wegstreben von, mhd. gestreben, sw. V.: nhd. handeln, wegstreben von

von -- wegstreben von, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

von -- wegstreben von, mhd. widerkriegen (1), sw. V.: nhd. zurückstreben, widerstreben, wegstreben von, bekämpfen, widerstreiten

von -- wegstrecken von, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

von -- wegziehen von, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

von -- Weibchen von Lachs, an. ? hry-g-n-a, sw. F. (n): nhd. Fischart, Weibchen von Lachs?, Forelle?

von -- weibliche Verwandte von der Mutterseite, mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers; möddere, mödder, modder, F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite

von -- weich von Charakter seiend, mhd. blūdemic, Adj.: nhd. weich von Charakter seiend

von -- weichen von, ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen

von -- weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

von -- weiches Bindemittel zum Zusammenfügen von Holz, mnd. līm, M.: nhd. Leim, weiches Bindemittel zum Zusammenfügen von Holz

von -- Wein von den Traubenkämmen, mnd. kampwīn, kamwīn, M.: nhd. Wein von den Traubenkämmen, Tresterwein, Nachwein

von -- Wein von Neapel, mhd. malmasier, malmasīer, M.: nhd. Malvasier, Wein von Neapel

von -- weißer Saft von Mandelkernen, mnd. mandelenmelk, F.: nhd. »Mandelmilch«, weißer Saft von Mandelkernen; mandelmelk, F.: nhd. »Mandelmilch«, weißer Saft von Mandelkernen

von -- weit weg von hier, ahd. hinaferro 2, Adv.: nhd. weit weg von hier

von -- welche von beiden, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

von -- welche von beiden, mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

von -- welche von mehreren, mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

von -- welche von, mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von

von -- welcher auch von beiden, mhd. sweder (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron.: nhd. wenn irgendwelcher von beiden, welcher auch von beiden

von -- welcher auch von beiden, mnd. swēder (2), Pron.?: nhd. wer auch immer, welcher auch von beiden

von -- welcher von beiden auch immer, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

von -- welcher von beiden, an. hvār-r, Pron.: nhd. welcher von beiden, jeder von beiden

von -- welcher von beiden, ahd. eddeswedar* 1, etteswedar*, etheswedar*, Indef.-Pron.: nhd. jeder, welcher von beiden; einwedar* 48, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, welcher von beiden; wedar* 61?, Pron., Konj.: nhd. wer, welcher, ob, etwa, was, welcher von zweien, welcher von beiden

von -- welcher von beiden, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

von -- welcher von beiden, mnd. wēder* (3), weder, wedder, Pron.: nhd. wer von beiden, welcher von beiden, jeder von beiden

von -- welcher von zweien, ahd. wedar* 61?, Pron., Konj.: nhd. wer, welcher, ob, etwa, was, welcher von zweien, welcher von beiden

von -- welches von beiden, mhd. weder (3), unfl. N. (als disjunktives Fragewort zur Einleitung einer direkten oder indirekten Doppelfrage): nhd. welches von beiden, ob (auch mit Auslassung des zweiten Gliedes bzw. außer der Frage vor nachfolgendem oder:) E.: s. weder (Interrog.-Pron.)

von -- wenden von, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

von -- wenig von sich Hermachender, mnd. dempære*, demper, M.: nhd. sich selbst Verkleidender, wenig von sich Hermachender

von -- wenn irgendwelcher von beiden, mhd. sweder (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron.: nhd. wenn irgendwelcher von beiden, welcher auch von beiden

von -- wer auch immer von beiden, ahd. sōwedar* 14, Indef.-Pron., Konj.: nhd. wer, was, wer auch immer von beiden, was auch immer von beiden

von -- wer von beiden, an. hva-ð-ar-r, Pron.: nhd. wer von beiden

von -- wer von beiden, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

von -- wer von beiden, mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

von -- wer von beiden, mnd. wēder* (3), weder, wedder, Pron.: nhd. wer von beiden, welcher von beiden, jeder von beiden

von -- Werfen von Jungen, ae. *éan-e, N.: nhd. Werfen von Jungen; ge-éan-e, N.: nhd. Werfen von Jungen

von -- werfen von, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

von -- werfen von, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

von -- Werg von Flachs, mnd. vlas, flas, vlasch, vlass, M.: nhd. Flachs, Flachs als Pflanze, Bast der Pflanze, verarbeiteter Flachs, Flachsgarn, Flachsleinen (N.), Werg von Flachs, Flachsbart

von -- Werkzeug zum Bohren von Löchern, mnd. ? stīpeltouwe, stipeltouw, N.: nhd. Werkzeug zum Bohren von Löchern?

von -- Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchhāmer, M.: nhd. »Pflughammer«, Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

von -- Wert von einem Pfund in Geld oder Edelmetall, mnd. puntmāte, F.: nhd. Wert von einem Pfund in Geld oder Edelmetall

von -- Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung, mnd. wardein, wardeine, wardeie?, mnd.?, M.?: nhd. Wardein, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung; wērdein*, werdein, mnd.?, M.: nhd. Wardein, ein Beamter, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung; werdenære*, werdenēre, mnd.?, M.: nhd. Wardein, ein Beamter, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung

von -- Wertprägung von Münzen, mnd. tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke; tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

von -- westlich von, ae. be-we-s-t-an, be-we-s-t-an-e, Präp.: nhd. westlich von

von -- westlich von, ahd. westarhalb* 3, Adv.: nhd. im Westen, westlich von

von -- wieder von sich geben, ae. éac-ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. wieder von sich geben

von -- Wiederaufrühren von Streitigkeiten, mnd. reppinge, rēpinge, F.: nhd. beratende Zusammenkunft, Besprechung, Wiederaufnahme eines Themas, Wiederaufrühren von Streitigkeiten

von -- Wiese von der Erdschollen gewonnen werden, mnd. plaggenmāt, M.: nhd. Landstück von dem Soden gewonnen werden, Wiese von der Erdschollen gewonnen werden

von -- Wind direkt von Norden, ae. rih-t-nor-þ-an-wi-nd, st. M. (a): nhd. Nordwind, Wind direkt von Norden

von -- Winde von bestimmtem Maße, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule

von -- Windungen die ein Faden von selbst schlägt, mnd. kinke, N.: nhd. Muschel, Schnecke, Windungen die ein Faden von selbst schlägt, Falten die ein Tau von selbst schlägt

von -- Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

von -- wischen von, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

von -- wissen von, ahd. wizzan* (1) 997?, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, verstehen, erfahren (V.), erkennen, begreifen, jemanden als jemanden erkennen, wissen von

von -- wissen von, mhd. wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

von -- Woche von Palmsonntag bis Ostern, mnd. palmwēke, palmwecke, F.: nhd. Palmwoche, Woche von Palmsonntag bis Ostern

von -- Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

von -- Wohnsitz von Schlagen, ae. wyr-m-gear-d, st. M. (a): nhd. »Wurmgarten«, Wohnsitz von Schlagen

von -- Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss, mnd. schāvewulle, F.: nhd. »Schabwolle«, Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss

von -- Wunde von bestimmter Größe, mnd. ? kamperwunde, mnd.?, F.: nhd. Wunde von bestimmter Größe?

von -- Wundmal von Nägeln, mhd. nagelmāl, st. N.: nhd. »Nagelmal«, Nagelzeichen, Stigma, Wundmal von Nägeln, Markierung zum Einschlagen von Nägeln

von -- wünschen von, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

von -- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird, ahd. krenekruda* 4, ahd.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

von -- Würzlake zur Konservierung von Schweinefleisch, mnd. swīnepēkel*, swīnepeckel, F.: nhd. »Schweinepökel«, Würzlake zur Konservierung von Schweinefleisch

von -- Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt, mnd. r· mæretal*, r· mertal M.: nhd. »Römerzahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mæretinstal*, r· mertinstal, M.: nhd. »Rönerzinszahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mischtal*, r· meschtal, M.: nhd. Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt

von -- Zahl von Jahren, mhd. jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt

von -- Zahl von zwanzig, mnd. stīge (1), F., N.: nhd. Stiege (F.) (2), Steige, ein Zählmaß, Zahl von zwanzig, Getreidezehnt, ein Maß im Holzhandel, ein Flächenmaß für Äcker

von -- Zahlung für die Abhaltung von Seelmessen, mnd. memōriengelt, N.: nhd. Zahlung für die Abhaltung von Seelmessen

von -- Zahlung für die Gestellung von Reitern, mnd. rennepenninc*, M.: nhd. »Rennpfennig«, Zahlung für die Gestellung von Reitern

von -- Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, mnd. stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk

von -- zehn Lederhäute von Kleinvieh, mhd. decher, techer, st. M., st. N.: nhd. zehn Lederhäute von Kleinvieh, zehn Stück (Mengeneinheit

von -- Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland, mhd. niuweriutzehent 1, st. M.: nhd. »Neureutzehnt«, Neubruchzehnt, Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland

von -- Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden, mnd. vōlenteinde*, vōlentēnde, M.: nhd. »Fohlenzehnt«, Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden

von -- Zehnt von einem Steinbruch, mhd. steinzehende 2, sw. M.: nhd. Zehnt von einem Steinbruch

von -- Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen, mnd. smaltēgede, M.: nhd. kleiner Zehnt, Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen

von -- Zehnten von der Hagennutzung, mnd. hāgentēgede, hagentegede, M.: nhd. »Hagenzehnt«, Zehnten von der Hagennutzung

von -- Zehnten von etwas geben, mhd. zehenden, sw. V.: nhd. »zehnten«, Zehnten geben, Zehnt entrichten, Zehnten von etwas geben

von -- Zehnten zahlen von, mnd. vörtēgeden*, vortēgeden, vorteynden, vertegeden, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von; vörtēgen*, vortēgen, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von; vörtēgenen*, vortēgenen, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von

von -- zehren von, mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

von -- Zeichen der Böttcher auf den von ihnen gemachten Gefäßen, mnd. settenägel, settenagel, setnägel, setnagel, M.: nhd. Zeichen der Böttcher auf den von ihnen gemachten Gefäßen

von -- Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten, mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

von -- Zeichen von Hunger, mhd. hungermāl, st. N.: nhd. »Hungermal«, Hunger, Zeichen von Hunger

von -- Zeichnung von etwas beginnen, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

von -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmensträtetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

von -- Zeit von acht Jahren, mnd. achtejārtit, achtjārtit, F.: nhd. »Achtjahrzeit«, Zeit von acht Jahren

von -- Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

von -- Zeit von einem Jahr, mhd. jāreszīt 1, st. F.: nhd. »Jahreszeit«, Zeit von einem Jahr

von -- Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige, mnd. jültīt, F.: nhd. Weihnachtszeit, Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige

von -- Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

von -- Zeitdauer von einem Jahr, mhd. jārzil, st. N.: nhd. Jahresfrist, Zeitdauer von einem Jahr, Zeitdauer von mehreren Jahren

von -- Zeitdauer von mehreren Jahren, mhd. jārzil, st. N.: nhd. Jahresfrist, Zeitdauer von einem Jahr, Zeitdauer von mehreren Jahren

von -- Zeitraum von 12 Stunden, mnd. tīde (2), mnd.?, N., F.: nhd. Gezeiten, die Zeit der Ebbe und Flut zusammen, Flut selbst, Zeitraum von 12 Stunden

von -- Zeitraum von 24 Stunden, mnd. ēmelīt, N.: nhd. Zeitraum von 24 Stunden

von -- Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen, mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

von -- Zeitraum von drei Stunden, an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

von -- Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, mhd. jārgezīt 278 und häufiger?, st. F.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium; jārzīt, st. F., st. N.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium

von -- Zeitraum von einer Brache zur anderen, mnd. brāktīt, brāketīt, F.: nhd. Zeit wenn die Felder brach liegen, Zeitraum von einer Brache zur anderen

von -- Zeitraum von einer Stunde, mnd. klockenstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde; klockestunde*, klockstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde

von -- Zeitraum von fünf Jahren, mnd. vīfjārtīt, F.: nhd. Zeitraum von fünf Jahren

von -- Zeitraum von fünfzehn Jahren, mhd. keiserzal, st. F.: nhd. »Kaiserzahl«, Zeitraum von fünfzehn Jahren; keiserzins, st. M.: nhd. »Kaiserzins«, Zeitraum von fünfzehn Jahren

von -- Zeitraum von unbestimmter Länge, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

von -- Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar, mnd. wīnacht*, winacht, mnd.?, M., F.: nhd. Weihnacht, Weihnachten, Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar

von -- Zeitraum von zwei Wochen, mnd. · verwēke, · verwēge, ōverwēke, F.: nhd. Zeitraum von zwei Wochen, vierzehn Tage

von -- zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

von -- Zeug von Kamelhaaren, mnd. sammelot, mnd.?, Sb.: nhd. Kamelot, Zeug von Kamelhaaren

von -- Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

von -- zeugen von, ahd. irjehan* 2, st. V. (5): nhd. bekennen, bezeugen, Zeugnis ablegen, jemandes Zeuge sein (V.), zeugen von

von -- zeugen von, mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

von -- Zeughaus zur Aufbewahrung von Kriegsgerät, mnd. blīdenschrank, N.: nhd. Zeughaus zur Aufbewahrung von Kriegsgerät

von -- Zeugung von Kindern, ae. bear-n-téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Kinder, Zeugung von Kindern

von -- Ziegelstein zur Errichtung von Mauern, mnd. mūretēgel*, mūrtēgel, M.: nhd. »Mauerziegel«, Ziegelstein zur Errichtung von Mauern

von -- ziehen von, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

von -- Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist, mnd. ēnl· pentins, einlöpentins, M.: nhd. Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist; ēnl· petins, einlöpetins, M.: nhd. Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist

von -- Zins von einem Hof, mnd. hōvetins, M., N.: nhd. Zins von einem Hof

von -- Zins von einer Vollbauernstelle, mnd. hōventins, M.: nhd. »Hufenzins«, Zins von einer Vollbauernstelle

von -- Zins von Gartenland, mnd. gārdengelt, N.: nhd. »Gartengeld«, Abgabe von Gartenland, Zins von Gartenland, Gartenertrag

von -- Zins von Schafen, mnd. schāpetins, mnd.?, M.: nhd. »Schafzins«, Zins von Schafen; schāptins, M.: nhd. »Schafzins«, Zins von Schafen, Schafsteuer (F.)

von -- Zins von verpachteten Grundstücken, mnd. ? snēringelt, N.: nhd. Biersteuer (F.), Zins von verpachteten Grundstücken?, Wortzins?; ? snērincpenninc*, M.: nhd. Biersteuer (F.), Zins von verpachteten Grundstücken?, Wortzins

von -- Zinsabgabe von einer Vollbauernstelle, mnd. hōvenpacht, F., M.: nhd. »Hufenpacht«, Pachtgeld aus einer Vollbauernstelle, Zinsabgabe von einer Vollbauernstelle

von -- zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

von -- Zinszahlung von Landbesitz, mnd. lantschult, N.: nhd. Zinszahlung von Landbesitz

von -- Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln, mhd. schüzzelzol 1, schüzzelezol*, st. M.: nhd. Schüsselzoll, Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln

von -- Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen, mhd. havenzol 1, hafenzol*, st. M.: nhd. »Hafenzoll«, Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen

von -- zu Anfertigung von Kleidern verwenden, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

von -- zu Nutzen von, mhd. nützeclīche 1 und häufiger?, nutzeclīche, Adv.: nhd. zu Nutzen von

von -- zu viel Nutzen fordern von, mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

von -- zu viel Nutzen nehmen von, mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

von -- Zufügung von Leid, mhd. leitwende, st. F.: nhd. Leidensweg, Wendung zur Betrübnis, Wendung zum Leiden, Zufügung von Leid

von -- Zuführer von Kriegsbedarf, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

von -- zugeschnittene Hölzer zur Herstellung von kleinen Fässern, mnd. pīpenstaf, M.: nhd. »Pfeifenstab«, zugeschnittene Hölzer zur Herstellung von kleinen Fässern

von -- zugeschnittenes Holz zur Herstellung von kleinen Fässern, mnd. pīpestaf*, pīpstaf, M.: nhd. »Pfeifestab«, zugeschnittenes Holz zur Herstellung von kleinen Fässern

von -- zugunsten von, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

von -- zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, mnd. kersepōl, kerspōl, karspōl, M.: nhd. zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, Kressepfuhl, Kresseteich, Kressegraben

von -- zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

von -- zum Ausgleich von, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

von -- zum Bau von Zäunen ausgeben, mnd. vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

von -- zum Bau von Zäunen verbrauchen, mnd. vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

von -- zum Besten von, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

von -- zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

von -- zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides, mnd. postel, postille, Sb.: nhd. zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides

von -- zum Nachteil von, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

von -- zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle

von -- zum Vorteil von jemandem handeln, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

von -- zum Zwecke von Lustbarkeiten ausgebauter oder angelegter Hügel, mnd. vröudenberch, vroydenberch, vreydenberch, M.: nhd. zum Zwecke von Lustbarkeiten ausgebauter oder angelegter Hügel

von -- Zünden von Raketen, mnd. racketwerpen* (2), racketwerfen, N.: nhd. Zünden von Raketen, Abschießen von Feuerwerkskörpern

von -- Zunder zum Entzünden von Lunten, mnd. stiktunder, M.: nhd. Zunder zum Entzünden von Lunten

von -- zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet, mhd. wahszinsic 4, Adj.: nhd. wachszinspflichtig, zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet; wahszinsic 4, Adj.: nhd. wachszinspflichtig, zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet

von -- zur Abwehr von, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

von -- zur Annahme von Buße bereit, mhd. bezzerenhalp*, bezzernhalp, bezzerenthalp, Adv.: nhd. auf der besseren Seite, zur Annahme von Buße bereit, gnädig

von -- zur Bereitung von Firnis verwendeter Bernstein, mnd. vernis, vornis, vernus, fernis, ferniis, fornisse, M.: nhd. Firnis, zur Bereitung von Firnis verwendeter Bernstein

von -- zur Bereitung von Gallert bebraucht, mnd. hūsblāsinge, F.: nhd. innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, zur Bereitung von Gallert bebraucht

von -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch, mnd. teltlāken*, teltlaken, mnd.?, N.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch

von -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Haardecke, mnd. telthāre*, telthare, mnd.?, F.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Haardecke

von -- zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel, mnd. klōsterschēpel, M.: nhd. »Klosterscheffel«, zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel

von -- zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

von -- zur Leistung von Diensten verpflichtet, mnd. volgeplichtich, Adj.: nhd. zur Leistung von Diensten verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet

von -- zur Schau stellende Auslegung von Waren, mnd. ūtvlēge*, ūtvlege, mnd.?, st. M.: nhd. Aufputz, zur Schau stellende Auslegung von Waren

von -- zur Verfertigung von Zäunen geeignet, ahd. 3zūnīn* 2, Adj.: nhd. Zaun..., zur Verfertigung von Zäunen geeignet, aus Flechtwerk

von -- zur Zahlung von Buße verpflichtet, mnd. sākevellich, Adj.: nhd. »sachfällig«, zur Zahlung von Buße verpflichtet

von -- zurückhalten von, mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern

von -- zurückhalten von, mhd. widergeziehen, wider geziehen, st. V.: nhd. zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an; widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

von -- zurückhalten von, mnd. entspōn, untspōn, V.: nhd. keinen Belang in etwas stellen, sich abkehren von, zurückhalten von

von -- zurückkommen von, mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

von -- Zurückreise von der Gerichtsversammlung oder der Kirche, mnd. vanvāre, F.: nhd. Weggehen, Zurückreise von der Gerichtsversammlung oder der Kirche

von -- zurücktreten von, ae. for-būg-an, st. V. (2): nhd. vermeiden, ausweichen, zurücktreten von, fliehen vor

von -- zurücktreten von, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

von -- zurücktreten von, mnd. vörtichten***, sw. V.: nhd. verzichten, auflassen, entäußern, zurücktreten von

von -- Zurückverlegung von Deichstrecken, mnd. insettelse, insettels, N.: nhd. Zurückverlegung von Deichstrecken, Deichstrecke, neuaufgeworfener Deich

von -- zurückweichen von, mhd. umbewīchen, umbe wīchen, st. V.: nhd. »ausweichen«, aus dem Wege gehen, von seiner Meinung abgehen, zurückweichen, zurückweichen von; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

von -- zurückziehen von, mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

von -- Zusage von Hilfe, mhd. vertrœstunge, fertrœstunge*, st. F.: nhd. »Vertröstung«, Zusage von Hilfe

von -- Zusammenfassung von vier Stück, mnd. gārst, gerst, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben, ein Zahlbegriff; gāst (1), gaest, gaet, gāt, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben

von -- zusammengehörige Gruppe von Menschen, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

von -- Zusammenschluss von Geistlichen, mnd. kanonīe, kanonige, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe; kanonisīe, kanonisī, kanonesīe, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe

von -- Zusammenstoß von Standarten, ae. cumb-ol-ge-hnǣ-st, cumb-ol-ge-hnā-st, st. N. (a): nhd. Zusammenstoß von Standarten, Schlacht

von -- zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht, mnd. anesēgelen*, ansegelen, sw. V.: nhd. ansegeln, zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht

von -- Zusammentreffen von zwei Wegen, mhd. gewicke, st. N.: nhd. Zusammentreffen von zwei Wegen, Wegkreuzung, Schlachtfeld, Feld, Wegscheide

von -- zusammenwirbeln von Schnee, an. fenn-a (2), sw. V. (1): nhd. zusammenwirbeln von Schnee

von -- Zuspitzer von Rebstecken, mhd. spitzære* 2 und häufiger?, spitzer, st. M.: nhd. Spitzer, Zuspitzer, Zuspitzer von Rebstecken, Schleifer, Scharfzüngiger

von -- Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

von -- Zwirn zur Verarbeitung von Schetter, mnd. sētertwērne*, sētertwērn, setertwern, M.: nhd. »Schetterzwirn«, Zwirn zur Verarbeitung von Schetter, bestimmte Art Leinenzwirn?

von -- zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei, mnd. schenkāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei; schenkeāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

von -- Zwischensatz von Spitzen, mnd. binnenwerk, N.: nhd. Einsatz, Zwischensatz von Spitzen

von Amts wegen Land mit dem Reepmaß vermessen (V.) und einen Schiedsspruch über die Rechtsverhältnisse daraus ableiten, mnd. rēpemāten, rēipemāten, rēpmāten, rēipmāten, sw. V.: nhd. von Amts wegen Land mit dem Reepmaß vermessen (V.) und einen Schiedsspruch über die Rechtsverhältnisse daraus ableiten

von Amts wegen mit dem Reepmaß Land vermessen (V.) und die Rechtsverhältnisse klären, mnd. rēpdēlen, rēipdēilen, sw. V.: nhd. von Amts wegen mit dem Reepmaß Land vermessen (V.) und die Rechtsverhältnisse klären; rēpslāgen, reipslāgen, sw. V.: nhd. »reepschlagen«, von Amts wegen mit dem Reepmaß Land vermessen (V.) und die Rechtsverhältnisse klären

von anderer Art (F.) (1), mnd. anderlei*, anderley, anderleye, Adv.: nhd. »anderlei«, von anderer Art (F.) (1), von verschiedener Art (F.) (1), verschiedene, andere

von ansteckender Krankheit befallen (Adj.), mnd. k· visch*, k· vesch, Adj.: nhd. krank, von ansteckender Krankheit befallen (Adj.)

von Art (F.) (1) seiend, mnd. ārdich, Adj.: nhd. »artig«, von Art (F.) (1) seiend, seiner Art (F.) (1) gemäß, vortrefflich, von guter Art (F.) (1) seiend, kunstgerecht gefügt

von Atemnot befallen sein (V.), mnd. kīchen, kichen, sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, schwer husten, von Atemnot befallen sein (V.), Asthma haben

von Augentrübung befallen sein (V.), mnd. schēmen (2), sw. V.: nhd. schattig sein (V.), schattig werden, dunkel machen, von Augentrübung befallen sein (V.), unter einer Sehschwäche leiden

von bestimmtem Zustand sein (V.), mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

von bestimmter Art sein (V.), mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

von bestimmter Stellung sein (V.), mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

von bestimmter Verfassung sein (V.), mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

von böser Art (F.) (1) seiend, mnd. quādertēren, quādertēre, Adj.: nhd. von böser Art (F.) (1) seiend, böswillig

von den Lehnsleuten zu entrichtende außerordentliche Steuer (F.), mnd. manbēde, F.: nhd. von den Lehnsleuten zu entrichtende außerordentliche Steuer (F.)

von den Sülfmeistern gewählter Vorsteher der b· te (Lüneburg), mnd. b· temēster, b· temester, butemester, M.: nhd. Verteiler der Beute (F.) (1), von den Sülfmeistern gewählter Vorsteher der b· te (Lüneburg)

von der Farbe des Schorfes auf der Haut schwarzbraun seiend (Adj.), mnd. rūdichbrūn, Adj.: nhd. »räudigbraun«, von der Farbe des Schorfes auf der Haut schwarzbraun seiend (Adj.)

von der ganzen Welt verlassen (Adj.), mhd. werltarm, Adj.: nhd. »weltarm«, von der ganzen Welt verlassen (Adj.)

von der Geflügelkrankheit Pips befallen (Adj.), mnd. pippen, pipen, Adj.: nhd. von der Geflügelkrankheit Pips befallen (Adj.); pippich, Adj.: nhd. von der Geflügelkrankheit Pips befallen (Adj.)

von der Gicht befallen sein (V.), mhd. gihten (2), sw. V.: nhd. von der Gicht befallen sein (V.)

von der gleichen Art (F.) (1), mnd. ēnerhande, ēinerhande, Adv.: nhd. von einer Art (F.) (1), von der gleichen Art (F.) (1), von einer bestimmten Art (F.) (1), von einer gewissen Art (F.) (1), gewiss

von der Pest (F.) (1) verursacht, mnd. pestilencieisch*, pestilentsisch, pestilentsch, Adj.: nhd. der Pest (F.) (1) unterworfen, von der Pest (F.) (1) verursacht

von der rechten Fährte abweichen und eine falsche Fährte verfolgen (von Jagdhunden), mhd. abestōzen, abstōzen, abe stōzen, st. V.: nhd. »abstoßen«, herabstoßen, entfernen, abladen, ablegen, abbrechen, brechen, abschlagen, absegeln, von der rechten Fährte abweichen und eine falsche Fährte verfolgen (von Jagdhunden)

von der Schale (F.) (1) reinigen, mnd. belgen (1), sw. V.: nhd. vom Balg reinigen, von der Schale (F.) (1) reinigen

von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

von der See (F.) an Land Geworfenes, mnd. strantdriftich (2), N.: nhd. von der See (F.) an Land Geworfenes

von der See (F.) ans Ufer getrieben, mnd. sēdriftich, Adj.: nhd. auf offener See (F.) treibend, von der See (F.) ans Ufer getrieben

von der Strafe losmachen (durch einen Eid), mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

von der Welt verlassen (Adj.), mhd. alterseine (1), Adj.: nhd. ganz allein, allein stehend, von der Welt verlassen (Adj.), allein; alterseine (2), Adv.: nhd. ganz allein, allein stehend, von der Welt verlassen (Adj.), allein

von der Wutkrankheit befallen (Adj.), mnd. h· vetsēk, h· vetseik, hōvetsēk, Adj.: nhd. kopfkrank, am Pferdekoller leidend, von der Wutkrankheit befallen (Adj.), unsinnig, geisteskrank

von dort herab (), mhd. ? dannenabe, Adv.: nhd. »von dort herab« (?)

von edler Geburt seiend (Titel des Adels), mnd. wolgebōren* (1), wolgeboren, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, von edler Geburt seiend (Titel des Adels)

von Eichen gesäumter Graben (M.), mhd. eichgrabe, sw. M.: nhd. von Eichen gesäumter Graben (M.)

von einer Art (F.) (1), mnd. ēnerhande, ēinerhande, Adv.: nhd. von einer Art (F.) (1), von der gleichen Art (F.) (1), von einer bestimmten Art (F.) (1), von einer gewissen Art (F.) (1), gewiss

von einer bestimmten Art (F.) (1), mnd. ēnerhande, ēinerhande, Adv.: nhd. von einer Art (F.) (1), von der gleichen Art (F.) (1), von einer bestimmten Art (F.) (1), von einer gewissen Art (F.) (1), gewiss

von einer Gelenkskrankheit befallen (Adj.), mnd. podāgelisch*, podāgelsch, pudāgelsch, pudādelsch, Adj.: nhd. Podagra..., mit Podagra behaftet, von einer Gelenkskrankheit befallen (Adj.), gichtig; podāgeren, Adj.: nhd. zur Gicht gehörig, von einer Gelenkskrankheit befallen (Adj.), gichtig

von einer gewissen Art (F.) (1), mnd. ēnerhande, ēinerhande, Adv.: nhd. von einer Art (F.) (1), von der gleichen Art (F.) (1), von einer bestimmten Art (F.) (1), von einer gewissen Art (F.) (1), gewiss

von einer Hautkrankheit befallen (Adj.), mnd. rūdich, r· dich, Adj.: nhd. »räudig«, von einer Hautkrankheit befallen (Adj.), schorfig; rūdichtich, Adj.: nhd. von einer Hautkrankheit befallen (Adj.), schorfig, räudig

von etwas befreit sein (V.), mnd. · verwērden, ōverwērden, st. V.: nhd. übrig bleiben, als Rest verbleiben, übrig sein (V.), überleben, weiterleben, von etwas befreit sein (V.), verschont bleiben, überhoben werden?

von etwas Kunde (F.) geben, mhd. verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen

von etwas nicht reden wollen (V.), mhd. verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln

von etwas nichts wissen wollen (V.), mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r· wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

von freudigem Gesang widerhallen (), ae. ? on-géagn-bli-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. von freudigem Gesang widerhallen (?)

von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

von Gicht befallen (Adj.), mnd. gichthaftich (2), giftaftich, Adj.: nhd. von Gicht befallen (Adj.), gichtisch, gichtbrüchig, gelähmt

von Gicht befallen (Adj.), mnd. · vergichtich, ōvergichtich, · vergigtich, avergichtich, Adj.: nhd. von Gicht befallen (Adj.), mit schwerer Krankheit behaftet, giftbrüchig, gelähmt

von gleicher Art (F.) (1) oder Gattung sein (V.), mnd. weddergāden***, mnd.?, sw. V.:

nhd. von gleicher Art (F.) (1) oder Gattung sein (V.)

von gleicher Art (F.) (1) seiend, mnd. gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm

von gleicher Art (F.) (1) seiend, mnd. līkförmich (1), līkformich, Adj.: nhd. »gleichförmig«, von gleicher Art (F.) (1) seiend, entsprechend, angemessen, ähnlich

von gleicher Art (F.) (1), mnd. gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend

von gleicher Art (F.) (1), mnd. līkförmich (2), Adv.: nhd. von gleicher Art (F.) (1), entsprechend, angemessen, ähnlich

von gleicher Form und Art (F.) (1) seiend, mnd. gelīkförmich (1), Adj.: nhd. gleichförmig, von gleicher Form und Art (F.) (1) seiend, gleich, übereinstimmend, gleich, in gleicher Weise (F.) (2) seiend wie

von gleicher Form und Art (F.) (1), mnd. gelīkförmich (2), Adv.: nhd. gleichförmig, von gleicher Form und Art (F.) (1), gleich, übereinstimmend, gleich, in gleicher Weise (F.) (2) wie

von glückbringender Klugheit (Name eines Seekönigs), an. Ey-næf-i-r, M.: nhd. »von glückbringender Klugheit« (Name eines Seekönigs)

von Gott erschaffen (Adj.), mhd. beschaffenlich, Adj.: nhd. vorherbestimmt, von Gott erschaffen (Adj.), ursprünglich zur Schöpfung gehörig

von Gott getrennter Mensch während der Zeit seines irdischen Lebens (in christlicher Eschatologie), mnd. pēlegrīm, pēlegrīme, pēlegrīn, pēlegrīne, pēlegrēme, pēlegerīm, pellegrīm, pelgrīm, pelgrīme, pelgrim, pelgrēm, pelgrem, pelgerem, pelgerne, pīlegrīm, pilgrīm, pilgrīn, pilgrēme, sw. M.: nhd. Pilger, Fremder, Ausländer, Zugereister, Auswärtiger, Wallfahrer, von Gott getrennter Mensch während der Zeit seines irdischen Lebens (in christlicher Eschatologie), Blässhuhn

von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

von guter Art (F.) (1) seiend, mnd. gōderhande, gūderhande, Adj.?: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Abkunft seiend, adelig seiend, von edler Abstammung seiend; gōdertēren, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, gutartig, umgänglich, freundlich, gütig; gūdertēren, gūdertēre, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; gūdertērent*?, gūdertērende, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig

von guter Art (F.) (1) seiend, mnd. ārdich, Adj.: nhd. »artig«, von Art (F.) (1) seiend, seiner Art (F.) (1) gemäß, vortrefflich, von guter Art (F.) (1) seiend, kunstgerecht gefügt

von guter Art (F.) (1) seiend, mnd. tērich (3), mnd.?, Adj.: nhd. artig, gediegen, von guter Art (F.) (1) seiend

von Haaren hergestellt (von Haaren bereitet), mhd. hærīn, Adj.: nhd. hären, von Haaren hergestellt (von Haaren bereitet), grob

von Häutchen umgeben (Adj.), mhd. balclich, Adj.: nhd. Balg..., von Häutchen umgeben (Adj.)

von Herzen froh (Adj.), mhd. herzevrō, herzefrō*, Adj.: nhd. »herzensfroh«, von Herzen froh (Adj.)

von Hitze erfüllt sein (V.), mhd. brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.)

von jemandem etwas ertragen (V.), ahd. firtragan* 56, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), wegtragen, leiden, dulden, erdulden, überwinden, von jemandem etwas ertragen (V.), stützen

von Krankheit befallen (Adj.) werden, mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

von Krätze befallen (Adj.), mhd. anekretzic*, anekretzec, Adj.: nhd. von Krätze befallen (Adj.)

von Krätze befallen (Adj.), mnd. schēvich (2), schēbich, Adj.: nhd. räudig, von Krätze befallen (Adj.); schēvisch, schēvesch, Adj.: nhd. räudig, von Krätze befallen (Adj.), hinterlistig, heimtückisch, schäbig, nichtswürdig; schörvēhaftich*, schörvechtich, Adj.: nhd. von Krätze befallen (Adj.); schörvich, schorvich, Adj.: nhd. »schorfig«, grindig, von Krätze befallen (Adj.), räudig

von Ladung (F.) (1) befreien, mnd. lichten (2), līchten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (2), leichter machen, leicht machen, von Ladung (F.) (1) befreien, erleichtern, tragbar machen, mildern

von Lepra befallen (Adj.), mnd. malāt (2), melaet, Adj.: nhd. krank, aussätzig, von Lepra befallen (Adj.); malātich, malachtig, malātch, Adj.: nhd. krank, aussätzig, von Lepra befallen (Adj.); malātisch, malatzsch, malātch, malāte, Adj.: nhd. krank, aussätzig, von Lepra befallen (Adj.); melātisch, melaetsch, melētisch, Adj.: nhd. krank, aussätzig, von Lepra befallen (Adj.)

von London (), ahd. ? longuuin*? 1, Adj.: nhd. von London (?)

von Maden zerfressen (Adj.), mhd. madevillic, madewillich, madewellig, Adj.: nhd. von Maden zerfressen (Adj.), von Maden wimmelnd

von Motten (F. Pl.) (1)zerfressen (Adj.), mnd. muttenvrētich, Adj.: nhd. von Motten (F. Pl.) (1)zerfressen (Adj.)

von Mundschwamm befallen sein (V.), mnd. spr· wen, spruwen, sw. V.: nhd. von Mundschwamm befallen sein (V.)

von Natur beschaffen (Adj.), mnd. genat· ret, Adj.: nhd. von Natur beschaffen (Adj.), seiner Natur nach seiend

von Nutzen (M.) seiend, mnd. nuthaftich, nutaftich, Adj.: nhd. nützlich, von Nutzen (M.) seiend, brauchbar; nütte (2), Adj.: nhd. nützlich, von Nutzen (M.) seiend, geeignet, brauchbar, tüchtig; nüttich*, nutech, Adj.: nhd. »nützig«, nützlich, von Nutzen (M.) seiend

von Nutzen (M.), mnd. nuthaftigen, Adv.: nhd. in zweckmäßiger Weise (F.) (2), von Nutzen (M.)

von Nutzen (V.) seiend, mnd. helpelīk (1), helplīk, Adj.: nhd. helfend, von Nutzen (V.) seiend

von Nutzen (V.), mnd. helpelīk* (2), helplīk, Adv.: nhd. helfend, von Nutzen (V.)

von Nutzen seiend (Adj.), mnd. bewendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewandt (Adj.), beschaffen (Adj.), von Nutzen seiend (Adj.)

von Nutzen sein (V.) für, mhd. nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

von Nutzen sein (V.), mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

von Pocken oder Syphilis befallen (Adj.), mnd. pockich, Adj.: nhd. »pockig«, von Pocken oder Syphilis befallen (Adj.), mit Pocken behaftet; pokisch*, pokesch, Adj.: nhd. mit Pocken behaftet, von Pocken oder Syphilis befallen (Adj.)

von postulierten bischöflichen Münzherren seit der Mitte des 15. Jahrhunderts ausgegebene Goldmünze von geringem Feingehalt mit der Aufschrift postulatus (erstmals ausgegeben vom Utrechter Bischof Rudolf [1431-1455]), mnd. pōstulātengülden, pōstulācengülden, pōstolātengülden, pōstelātiengülden, pōstlātengülden, M.: nhd. von postulierten bischöflichen Münzherren seit der Mitte des 15. Jahrhunderts ausgegebene Goldmünze von geringem Feingehalt mit der Aufschrift »postulatus« (erstmals ausgegeben vom Utrechter Bischof Rudolf [1431-1455]); pōstulātgülden, M.: nhd. von postulierten bischöflichen Münzherren seit der Mitte des 15. Jahrhunderts ausgegebene Goldmünze von geringem Feingehalt mit der Aufschrift »postulatus« (erstmals ausgegeben vom Utrechter Bischof Rudolf [1431-1455])

von postulierten bischöflichen Münzherren seit der Mitte des 15. Jahrhunderts ausgegebene Goldmünze von geringem Feingehalt mit der Aufschrift postulatus (erstmals ausgegeben vom Utrechter Bischof Rudolf [1431 - 1455]), mnd. pōstulātus, pōstelōt, pōstelitte, pistelitte, M.: nhd. von postulierten bischöflichen Münzherren seit der Mitte des 15. Jahrhunderts ausgegebene Goldmünze von geringem Feingehalt mit der Aufschrift »postulatus« (erstmals ausgegeben vom Utrechter Bischof Rudolf [1431 - 1455])

von postulierten bischöflichen Münzherren seit Mitte des 15. Jahrhunderts ausgegebene Goldmünze von geringem Feingehalt mit der Aufschrift postulatus (erstmals ausgegeben vom Utrechter Bischof Rudolf [1431-1455]), mnd. pōstulātusgülden, pōstulātesgülden, pōstulātsgülden, M.: nhd. von postulierten bischöflichen Münzherren seit Mitte des 15. Jahrhunderts ausgegebene Goldmünze von geringem Feingehalt mit der Aufschrift »postulatus« (erstmals ausgegeben vom Utrechter Bischof Rudolf [1431-1455])

von scharfer Flüssigkeit etwas ausziehen lassen (V.), mnd. bēten (1), bêten, beiten, sw. V.: nhd. beizen, mit Falken jagen, mit einer Schärfe Haare fortbeizen (Gerber), von scharfer Flüssigkeit etwas ausziehen lassen (V.)

von schottischer Abkunft seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schottisch* (1), schottesch, schottsch, schotsch, Adj.: nhd. »schottisch« (Adj.) (1), in Schottland geprägt, von schottischer Abkunft seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), Sohn eines Schotten seiend (Bedeutung örtlich beschränkt, im Sinne von eines Hausierers?)

von Schuppen (F. Pl.) befreit, mnd. gevl· met***, Adj.: nhd. abgeschuppt (Fisch), von Schuppen (F. Pl.) befreit

von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

von Seiten des Oberen hold sein (V.), mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

von Sinnen sein (V.), ahd. āwizzōn* 4, sw. V. (2): nhd. von Sinnen sein (V.), vom Teufel besessen sein (V.); missiwizzan* 2, missawizzan*, Prät.-Präs.: nhd. nicht wissen, von Sinnen sein (V.), unsinnig

von Sinnen sein (V.), mhd. āwitzen, sw. V.: nhd. von Sinnen sein (V.), gotteslästerlich reden, toben; ertoben, irtoben, sw. V.: nhd. »toben«, von Sinnen kommen, von Sinnen sein (V.), ergrimmen, verrückt sein (V.) nach

von Sinnen sein (V.), mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

von Sinnen sein (V.), mhd. wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren, gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen

von Sinnen sein (V.), mnd. dōvigen***, V.: nhd. toben, von Sinnen sein (V.)

von Sinnen sein (V.), mnd. wilden, mnd.?, sw. V.: nhd. umherstreifen, irren, von Sinnen sein (V.)

von solcher Art (F.) (1), mnd. aldūs*, aldüs, Adv.: nhd. so, also, von solcher Art (F.) (1), folgendermaßen

von starkem Geruch sein (V.), mnd. galmen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. von starkem Geruch sein (V.), von widerlichem Geruch und Geschmack sein (V.)

von sündiger Art (F.) (1) seiend, mnd. sündelīk, süntlīk, sundelik, Adj.: nhd. sündlich, sündig, mit Sünden belastet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, auf Befriedigung der Sünde gerichtet; sündich, sundich, söndich, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, mit Sünden behaftet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, zu Sünden reizend

von trîp (samtartig gearbeiteter Wollstoff) gemacht, mnd. trīpen*, tripen, mnd.?, Adj.: nhd. von trîp (samtartig gearbeiteter Wollstoff) gemacht

von überall her (), ahd. ? halbwili* 1, Adv.: nhd. allenthalben (?), von überall her (?)

von verschiedener Art (F.) (1), mnd. anderlei*, anderley, anderleye, Adv.: nhd. »anderlei«, von anderer Art (F.) (1), von verschiedener Art (F.) (1), verschiedene, andere

von verschiedener Art (F.) (1), mnd. mannigerlei*, mannigerley, mannigerleye, manigerley, mangerley, mennigerley, menigerley, mengerley, Adv.: nhd. mancherlei, vielerlei, von verschiedener Art (F.) (1), auf mancherlei Weise (F.) (2)

von Vorteil sein (V.), mnd. vrōmen (1), vrāmen, frōmen*, sw. V.: nhd. »frommen«, nützen, helfen, von Vorteil sein (V.), fördern, verschaffen (V.), gewinnen, erreichen, retten, etwas ausrichten

von weißer Grundfarbe mit rötlichen Anteilen seiend (Pferdefell), mnd. rōtschimmelet*, rōtschimmelt, Adj.: nhd. »rotschimmlig«, von weißer Grundfarbe mit rötlichen Anteilen seiend (Pferdefell)

von welcher Art (F.) (1), mnd. welīkerlei*, welkerlei*, welkerleige, welkerleie, mnd.?, Adv.: nhd. welcherlei, von welcher Art (F.) (1)

von widerlichem Geruch und Geschmack sein (V.), mnd. galmen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. von starkem Geruch sein (V.), von widerlichem Geruch und Geschmack sein (V.)

von Würmern befallen (Adj.), mnd. pīrich, Adj.: nhd. von Würmern befallen (Adj.)

von Ziegeln bzw. von Ton (M.) (1) seiend, mnd. tēgelīn, Adj.: nhd. Ziegel..., aus Ziegeln gefertigt, von Ziegeln bzw. von Ton (M.) (1) seiend

von, idg. *au- (3), *au̯e-, *u̯ĕ- (4), *u̯o-, *u̯es-, Präp.: nhd. herab, weg, von; *de-, *do-, Partikel: nhd. dies hier, von, dann; *pone, Präp.: nhd. von
-- von ... weg: idg. *ē, (*ō), Präp., Postp., Präf.: nhd. an, hinzu, von ... weg, annähernd
-- von hier: idg. *etos, Adv.: nhd. von hier
-- wer von zweien: idg. *kᵘ̯otero-, Pron.: nhd. wer von zweien

von, germ. ? *fan, Präp.: nhd. von?
-- Bewohner von Böhmen: germ. *Baiwarjōz, st. M. Pl.=PN.: nhd. Bewohner von Böhmen, Bojer
-- frei von: germ. *tōmīga-, *tōmīgaz, germ.?, Adj.: nhd. frei verfügbar, frei von
-- Führer von zehn Mann: germ. *dekan, germ.?, Sb.: nhd. Führer, Führer von zehn Mann
-- Name von Raubtieren: germ. *gerō-, *gerōn, *gera-, *geran, germ.?, sw. M. (n): nhd. Name von Raubtieren
-- von Adel: germ. *aþala-, *aþalaz, *aþalja-, *aþaljaz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel, angestammt
-- von Adel seiend: germ. *aþilu-, *aþiluz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel seiend, angestammt
-- von dannen: germ. *þana (1), Adv.: nhd. von dannen; *þananō, Adv.: nhd. von dannen
-- von der Mutter stammend: germ. *mōdrja-, *mōdrjaz, Adj.: nhd. von der Mutter stammend
-- von derselben Mutter stammend: germ. *samamōdrja-, *samamōdrjaz, germ.?, Adj.: nhd. von derselben Mutter stammend
-- von hier: germ. *hina, Adv.: nhd. von hier; *hinanō, Adv.: nhd. von hier
-- von Osten: germ. *austanō, Adv.: nhd. von Osten
-- von Säulen getragener Vorbau: germ. *hallō, st. F. (ō): nhd. Halle, Saal, von Säulen getragener Vorbau
-- von statten gehen: germ. *tawēn, *tawǣn, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen
-- von Süden: germ. *sunþan, *sunþanō, Adv.: nhd. von Süden
-- von unten: germ. *niþanō, Adv.: nhd. von unten
-- von vornehmem Geschlecht seiend: germ. *aþala-, *aþalaz, *aþalja-, *aþaljaz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel, angestammt; *aþilu-, *aþiluz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel seiend, angestammt
-- von weg: germ. *af, Adv., Präp.: nhd. von weg
-- von Westen: germ. *westanō, Adv.: nhd. von Westen
-- welcher von zweien: germ. *hwaþara, *hweþara, Pron.: nhd. welcher von zweien

von, got. af 135, Präp. m. Dat., Präf. (af-), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch abu 116,1, Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 69,1b, 199,1a): nhd. von, von weg, von her, seit, ab, zu, aus; at 170, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 109,2a), m. Dat. räumlich und zeitlich, m. Akk. nur zeitlich, Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. von, bei, an, zu, unter, auf; fra-m 185=183, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 194,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,3): nhd. weiter, von, von ... her, von ... an, an, vor, seit, bei
-- Abschied nehmen von: got. twi-s-sta-n-d-an* 2=1, st. V. (6): nhd. sich trennen, Abschied nehmen von
-- Anführer von Tausend: got. þūs-und-i-faþ-s 2, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 131,1): nhd. Tausendführer, Anführer von Tausend
-- Bewohner von Finnahaithi: got. *Finn-haiþ-a-s, *Finnhaiþae, M. Pl.: nhd. Bewohner von Finnahaithi
-- Einwohner von Kyrene: got. Kwreinaiu-s* 1, Adj., subst. M. (u): nhd. kyrenisch, Einwohner von Kyrene
-- erfüllt werden von: got. us-ful-l-n-an* 19, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 266): nhd. erfüllt werden von
-- fern von: got. faír-ra 20, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. fern, fern von, weg von
-- jeder von beiden: got. ai-n-ƕa-þar-uh* 1, Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 177,2 Anm. 1): nhd. jeder von beiden; ƕa-þar-uh* 1, Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 189,3): nhd. jeder von beiden
-- Streu von Laub: got. ast-s 9, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Ast, Streu von Laub, Zweig, Palmzweig
-- von ... an: got. fra-m 185=183, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 194,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,3): nhd. weiter, von, von ... her, von ... an, an, vor, seit, bei
-- von ... her: got. fra-m 185=183, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 194,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,3): nhd. weiter, von, von ... her, von ... an, an, vor, seit, bei
-- von allen Seiten: got. al-l-a-þrō 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von allen Seiten
-- von Anfang an: got. iup-a-na 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von oben, von Anfang an, von vorne
-- von außen: got. ūt-a-na 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195 m. Anm. 1): nhd. von außen, außen, äußere, außerhalb; ūt-a-þrō 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von außen, außerhalb
-- von da: got. þa-þrō 11, Adv. des Ortes und der Zeit, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. daher, von da, darauf, hinfort, für die Zukunft; þa-þrō-h 24, Adv. des Ortes und der Zeit: nhd. von da, daher, darauf, darnach
-- von der Erde stammend: got. aír-þ-a-kun-d-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67, 154,2): nhd. von irdischer Abkunft, von der Erde stammend, irdisch
-- von Dornen: got. þaúr-n-ein-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. von Dornen, dornen
-- von dort: got. jain-þrō 12, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 65,2, 71,2, 106,3, 195): nhd. dorther, von dort
-- von einem anderen Geschlecht: got. al-ja-kun-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2 und IF 27,157f., Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 159): nhd. anderswoher stammend, gegen die Natur, von einem anderen Geschlecht, von fremder Abkunft, fremd
-- von fern: got. faír-ra-þrō 9, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von fern
-- von fremder Abkunft: got. al-ja-kun-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2 und IF 27,157f., Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 159): nhd. anderswoher stammend, gegen die Natur, von einem anderen Geschlecht, von fremder Abkunft, fremd
-- von Gerste bereitet: got. bar-i-z-ein-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. von Gerste bereitet, gersten, Gersten...
-- von guter Abkunft: got. gōd-a-kun-d-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. von guter Abkunft, edlen Geschlechts
-- von her: got. af 135, Präp. m. Dat., Präf. (af-), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch abu 116,1, Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 69,1b, 199,1a): nhd. von, von weg, von her, seit, ab, zu, aus; us 340, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 107, 199,1a): nhd. aus, von her, seit, gleich nach
-- von himmlischer Abkunft: got. himin-a-kun-d-s* 9, Adj. (a): nhd. von himmlischer Abkunft, himmlisch
-- von hinten: got. af-ta-na 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von hinten; *af-ta-r-ō 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B2, Krause, Handbuch des Gotischen 64, 195): nhd. von hinten, hinten
-- von innen: got. in-n-a-na 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195, 199,1c): nhd. von innen, hinein, innen, innerhalb, inwendig (= innana gardis); in-n-a-þrō 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von innen, inwendig
-- von irdischer Abkunft: got. aír-þ-a-kun-d-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67, 154,2): nhd. von irdischer Abkunft, von der Erde stammend, irdisch
-- von oben: got. iup-a-na 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von oben, von Anfang an, von vorne; iup-a-þrō 8, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von oben
-- von sich schieben: got. af-skiub-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. verstoßen, von sich wegstoßen, abschieben, von sich schieben, entfernen

-- von sich wegstoßen: got. af-skiub-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. verstoßen, von sich wegstoßen, abschieben, von sich schieben, entfernen

-- von Staub: got. mul-d-ein-s 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. von Staub, irdisch

-- von unten: got. dal-aþ-rō 1, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von unten, unten

-- von vorne: got. iup-a-na 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von oben, von Anfang an, von vorne

-- von wannen: got. þa-þrō-ei 1, relat. Adv.: nhd. von wannen, woher, von wo

-- von weg: got. af 135, Präp. m. Dat., Präf. (af-), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch abu 116,1, Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 69,1b, 199,1a): nhd. von, von weg, von her, seit, ab, zu, aus

-- von wo: got. þa-þrō-ei 1, relat. Adv.: nhd. von wannen, woher, von wo

-- von woher: got. ƕa-þrō 15, Adv. der Richtung, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. woher, von woher

-- weg von: got. faír-ra 20, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. fern, fern von, weg von

-- weggehen von: got. af-ga-g-g-a-n* 5, defekt. red. unr. V. (3): nhd. weggehen von, weggehen, weichen (V.) (2)

-- wer von beiden: got. ƕa-þar 6, Fragepron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 174, Krause, Handbuch des Gotischen 64, 155,4, 187,2): nhd. wer von beiden

von, an. af, Präp.: von, aus, fort, weg; frā, Präp.: nhd. von, ab; ōr (1), ūr (3), yr, Präp.: nhd. aus, von; up-p, Adv.: nhd. aufwärts, von, -an, außerdem

von, ae. fra-m (1), fro-m (1), Präp.: nhd. von, durch, seit, infolge, betreffs; wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von

von, afries. et (1) 115, it, Präp.: nhd. in, an, bei, von, aus; fon 40, fan, Präp.: nhd. von; of (1) 14, af, Präp., Präf.: nhd. von

-- auf Grund von Verwandtschaft beanspruchen: afries. bi-knī-a 1, sw. V. (1): nhd. auf Grund von Verwandtschaft beanspruchen

-- aufbringen von Geld: afries. ful-l-bra-ng-a 4, ful-l-bre-ng-a, st. V. (3a): nhd. schuldig sprechen, aufbringen von Geld, vollbringen, erweisen

-- Auswerfen von Erde: afries. sko-t 9, st. M. (a): nhd. Geschoss, Auswerfen von Erde, Schoß (M.) (3), Abgabe, Steuer (F.)

-- Beschneider von Münzen: afries. skrē-d-ere 2, st. M. (ja): nhd. »Schröter«, Beschneider von Münzen

-- Buße für Verletzung von Landbesitz: afries. lan-d-bre-k-m-a 8, lon-d-brek-m-a, sw. M. (n): nhd. »Landbruch«, Verletzung von Landbesitz, Buße für Verletzung von Landbesitz

-- einer von: afries. sum (1) 3, Adj.: nhd. einig, ein, einer von, irgendein, selb...

-- einer von beiden: afries. ā-hwe-der* 17, ā-hwe-d-der, â-u-der, ou-d-er, Konj.: nhd. einer von beiden, entweder; ê-n-the-r-a 1 und häufiger?, ê-n-th-r-a, Konj., Pron., Adj.: nhd. entweder, einer von beiden

-- Erpressung von Lösegeld: afries. nê-d-lê-s-ene 1, F.: nhd. Zwanglösung, Zwangsherausgabe, erzwungene Herausgabe des Gepfändeten, Erpressung von Lösegeld

-- Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum: afries. ēthe-l-dō-m 8, st. M. (a): nhd. »Edeltum«, Adel, Adeligkeit, freie Geburt, vornehmer Stand, Freiheit, Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum

-- fordern von: afries. tō-sōk-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. fordern von

-- frei von Friedensgeld: afries. ē-fre-th-e 4, Adj.: nhd. frei von Friedensgeld

-- frei von Mängeln: afries. un-ur-fe-n-g-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. frei von Mängeln

-- Frist von einem Tag: afries. nacht-fer-s-t 1, F.: nhd. Frist von einem Tag, Nachtfrist

-- Frist von einer bestimmten Zahl von Jahren: afries. jē-r-ta-l-e 2, iē-r-ta-l-e, jē-r-te-l-e, iē-r-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Jahresfrist, Frist von einer bestimmten Zahl von Jahren; jē-r-ta-l-e 2, iē-r-ta-l-e, jē-r-te-l-e, iē-r-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Jahresfrist, Frist von einer bestimmten Zahl von Jahren

-- Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden: afries. et-mēl 14, N.: nhd. Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden; et-mēl-de 4, N.: nhd. Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

-- für eine bestimmte Zahl von Jahren ausgesetzte jährliche Gabe: afries. jē-r-dê-l 1 und häufiger?, jē-r-a-dê-l, st. M. (a): nhd. »Jahrteil«, für eine bestimmte Zahl von Jahren ausgesetzte jährliche Gabe

-- Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen: afries. tâ-m 28, st. M. (a): nhd. Zaum, Nachkommenschaft, Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, Aufschub

-- handeln von: afries. hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »rühren«, betreffen, behandeln, handeln von, zum Gegenstand haben, herrühren von, sich ergeben (V.) aus

-- herrühren von: afries. hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »rühren«, betreffen, behandeln, handeln von, zum Gegenstand haben, herrühren von, sich ergeben (V.) aus

-- in Besitz von Erbeigen: afries. êg-en-erv-ed 1, Adj.: nhd. in Besitz von Erbeigen

-- jeder von beiden: afries. êi-der 1 und häufiger?, Pron., Adj.: nhd. jeder von beiden; hwe-der-sā (1) 15?, hwe-d-der-sā (1), ho-der-sā (1), ho-r-sā (1), Pron.: nhd. wer auch immer von zweien, jeder von beiden; jā-hwe-der 1 und häufiger?, jā-hwe-d-d-er, Pron.: nhd. jeder von beiden

-- keiner von beiden: afries. n-â-hwe-der 46, n-â-hwe-d-d-er, n-ô-hwe-der, n-ô-hwe-d-d-er, n-â-u-der, n-â-u-ther, n-ô-u-der, n-ô-u-ther, n-or, n-er, Pron., Adv.: nhd. weder, keiner von beiden

-- Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes: afries. jē-r-tī-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Jahrestag, Jahrestag eines Todesfalles, Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes

-- Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt: afries. fâ-d-er 1, fê-d-er, st. M. (ja): nhd. Geldbeschneider, Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt

-- Prägung von geringwertiger Münze: afries. fâ-d 36, fê-d, faih-od-*, st. M. (a): nhd. Betrug, Falschmünzerei, Prägung von geringwertiger Münze, durch Falschmünzerei geprägte Münze, geringwertige Münze

-- Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide: afries. râ-f-tre-d-ene 1, F.: nhd. »Raubzertreten«, Raub durch Zertreten, Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide

-- Raub von Feldfrucht: afries. not-râ-f* 1, st. M. (a): nhd. »Fruchtraub«, Raub von Feldfrucht, Raub von Getreide

-- Raub von Getreide: afries. not-râ-f* 1, st. M. (a): nhd. »Fruchtraub«, Raub von Feldfrucht, Raub von Getreide

-- Richter im Bund von Upstallsbom: afries. up-stal-l-ing 3, st. M. (a): nhd. Richter im Bund von Upstallsbom

-- scheiden von: afries. bi-lê-v-a* (2) 1, bi-lio-v-a (2), st. V.: nhd. im Stich lassen, verlieren, scheiden von

-- sich reinigen von: afries. und-gā-n 9, and-gā-n*, anom. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von; und-gu-ng-a 21, and-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von

-- Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge: afries. we-b-b 1, we-b, wo-b-b, wo-b, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge

-- Teilung von Land: afries. er-th-bre-k-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Erdbrechung«, Erdbruch, Landanteil, Umgraben eines Grundstücks, Teilung von Land

-- unberechtigte Aneignung von Land: afries. lan-d-râ-f 6, lon-d-râ-f, st. M. (a): nhd. Landraub, unberechtigte Aneignung von Land

-- unberechtigtes Einsperren von Vieh: afries. râ-f-ske-t-t-ene 1, F.: nhd. »Raubschüttung«, unberechtigtes Einsperren von Vieh

-- Verletzung von Landbesitz: afries. lan-d-bre-k-m-a 8, lon-d-brek-m-a, sw. M. (n): nhd. »Landbruch«, Verletzung von Landbesitz, Buße für Verletzung von Landbesitz

-- versäumte Reinigung von Gräben: afries. wa-n-s-lâ-t-a-ne 1 und häufiger?, F.: nhd. versäumte Reinigung von Gräben

-- von außen: afries. ūt-war-d-is 4, Adv.: nhd. auswärts, von außen

-- von auswärts eingebrachte Klage: afries. in-ta-l-e* 1, in-te-l-e*, st. F. (ō): nhd. von auswärts eingebrachte Klage

-- von da: afries. than-a 13, Adv.: nhd. von da, von dannen

-- von dannen: afries. than-a 13, Adv.: nhd. von da, von dannen

-- von der männlichen Sippe zu leistendes Sühnegeld: afries. man-n-ta-l-e 1 und häufiger?, mon-n-ta-l-e, st. F. (ō): nhd. von der männlichen Sippe zu leistendes Sühnegeld

-- von einem Armen verübter Raub: afries. blâ-t-hand-râ-f 1 und häufiger?, blâ-t-hond-râ-f, st. M. (a): nhd. »Bloßhandraub«, von einem Armen verübter Raub

-- von einer Belagerung befreien: afries. ont-hal-d-a 7, und-hal-d-a, and-hal-d-a*, st. V. (7)=red. V.: nhd. entsetzen, von einer Belagerung befreien

-- von einer Verpflichtung entbinden: afries. quī-t-s-kel-d-a 1, st. V. (3b): nhd. von einer Verpflichtung entbinden

-- von Erz: afries. ê-r-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ehern, von Erz, eisern

-- von Gewässern durchzogenes Land: afries. wa-t-er-lan-d* 1, we-t-er-lon-d*, st. N. (a): nhd. »Wasserland«, Marsch (F.), Marschland, von Gewässern durchzogenes Land

-- von neuem: afries. nī-e-s 2, Adv.: nhd. aufs neue, von neuem

-- von Osten: afries. âs-t-er 15, Adj., Adv.: nhd. östlich, ostwärts, von Osten

-- von Rechts wegen abnehmen: afries. of-dê-l-a 1, sw. V. (1): nhd. abteilen, absondern, von Rechts wegen abnehmen, entziehen

-- von wo: afries. hwa-n-a (1) 4, hwo-n-a, Adv.: nhd. von wo

-- Vorabend von Palmsonntag: afries. pal-m-ēvend* 1 und häufiger?, pal-m-ējond, pal-m-a-jound, pal-m-a-jond, st. M. (a): nhd. Palmabend, Vorabend von Palmsonntag

-- Vorrichtung zur Gewinnung von Meersalz: afries. sa-l-t-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Salzwerk«, Vorrichtung zur Gewinnung von Meersalz

-- welcher von beiden auch: afries. sā-hwe-der-sā 1, sā-hwe-d-d-er-sā, Pron.: nhd. welcher von beiden auch

-- wer auch immer von zweien: afries. hwe-der-sā (1) 15?, hwe-d-der-sā (1), ho-der-sā (1), ho-r-sā (1), Pron.: nhd. wer auch immer von zweien, jeder von beiden

-- wer von beiden: afries. hwe-der (1) 53?, hwe-d-der (1), ho-der (1), ho-r (1), hwe-r (1), Pron.: nhd. wer von beiden

-- Zerschlagen von Steinen: afries. stê-n-slêk 1, st. M. (a?): nhd. Steinschlag, Zerschlagen von Steinen

-- Zertreter von Getreide: afries. not-tre-d-ere 1, st. M. (ja): nhd. Fruchtzertreter, Zertreter von Getreide

-- Zertretung von Getreide: afries. not-tre-d-inge 2, st. F. (ō): nhd. Fruchtzertretung, Zertretung von Getreide

von, anfrk. fa-n 74, fo-n-a*, Präp.: nhd. von

-- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat: anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

-- keiner von beiden: anfrk. nio-we-th-er 4, Indef.-Pron.: nhd. keiner von beiden

-- Reis von Rauch: anfrk. rou-k-gerd-a* 1, st. F. (ō): nhd. Reis von Rauch

-- verlangen von: anfrk. an-a-for-th-er-en* 1, sw. V.: nhd. verlangen von

-- von hier: anfrk. *hi-n-an?, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg

-- von hier weg: anfrk. *hi-n-an?, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg

-- von Süden: anfrk. sū-th-on* 1, anfrk.?, Adv.: nhd. von Süden

-- weg von: anfrk. av-a 3, Präp.: nhd. weg von

-- Wegmaß von dreitausend Doppelschritten: anfrk. ra-s-t-a 2, anfrk.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wegmaß von dreitausend Doppelschritten

-- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird: anfrk. kren-e-krud-a* 4, anfrk.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

von, as. af (1) 16, Präp., Präf.: nhd. ab, von, aus; an 1700 und häufiger?, Präf., Präp., Adv.: nhd. an, in, nach, hinan, hinauf, von, aus, auf, bei; bi 167, bī, be, Präf., Präp.: nhd. bei, an, durch, mittels, mit, in, wegen, aus, zu, über, von, während (Präp.); fa-n 649, fan-a, fo-n, Präp.: nhd. von; fra-m (1) 11, Adv.: nhd. hervor, weg, heraus, von, aus

-- an der Grenze von: as. an-ev-an* 2, an-eƀ-an*, Präp.: nhd. neben, an der Grenze von

-- einer von beiden: as. ō-th-ar-hwēth-ar* 1, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden

-- eins von beiden: as. ên-di-hwē-thar* 1, Indef.-Pron.: nhd. eins von beiden, entweder

-- frei von: as. āno 12, Präp.: nhd. ohne, frei von; tōm* 3?, tōm-i*, Adj.: nhd. leer, ledig, frei von

-- jeder von zweien: as. ? eo-gi-h-we-thar* 3, io-gi-h-we-thar*, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien?; eo-h-we-thar* 29, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien; gi-hwē-thar* 3, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien

-- keiner von beiden: as. ni-hwēth-ar* 2, ne-hwēth-ar*, Indef.-Pron.: nhd. keiner von beiden

-- Sitte von alters her: as. al-d-si-d-u 1, st. M. (u): nhd. »Altsitte«, Sitte von alters her

-- von Ähren stammend: as. ah-ar-īn* 1, Adj.: nhd. von Ähren stammend, aus Ähren bestehend, Ähren...

-- von anderem Volk stammend: as. ėl-i-thi-o-d-ig* 1, Adj.: nhd. »andersvölkisch«, von anderem Volk stammend, fremd

-- von außen: as. ūt-an-a 2, Adv.: nhd. von außen

-- von da an: as. thana-n-a 1, Adv.: nhd. von da an

-- von dannen: as. thana-n 67, Adv.: nhd. von dannen, daher, von wo, darum

-- von den Hefen reinigen: as. and-bėrm-ian* 1, sw. V. (1): nhd. von Hefen befreien, von den Hefen reinigen

-- von edler Abkunft seiend: as. atha-l-bor-an* 5, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, von edler Abkunft seiend

-- von edler Geburt seiend: as. atha-l-bor-an* 5, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, von edler Abkunft seiend; atha-l-bur-d-ig* 1, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, edelgeboren

-- von fern: as. fer-r-an 5, fer-r-an-a*, Adv.: nhd. von fern, weit her

-- von gutem Geschlecht: as. ėthi-l-i* 5, Adj.: nhd. edel, adlig, von gutem Geschlecht

-- von Hefen befreien: as. and-bėrm-ian* 1, sw. V. (1): nhd. von Hefen befreien, von den Hefen reinigen

-- von hier aus: as. hi-n-an-a 2, Adv.: nhd. von hier aus

-- von hinnen: as. hi-n-an 19, Adv.: nhd. von hinnen, von nun an, ferner

-- von hinten: as. af-t-an 1, Adv.: nhd. von hinten, nach

-- von Norden: as. nor-th-an* 1, Adv.: nhd. von Norden

-- von nun an: as. hi-n-an 19, Adv.: nhd. von hinnen, von nun an, ferner

-- von oben her: as. ov-a-n-a* 7, oƀ-an-a, Adv.: nhd. oben, von oben her

-- von Osten: as. ôs-t-an-a 5, Adv.: nhd. von Osten, im Osten

-- von Osten her: as. ôs-t-an 5, Adv.: nhd. von Osten her

-- von Süden: as. sū-th-an 1, Adv.: nhd. von Süden; sū-th-on* 1, as.?, Adv.: nhd. von Süden

-- von unten: as. ni-th-ana 1, Adv.: nhd. von unten

-- von vorn: as. for-an-a 1, Adv.: nhd. von vorn

-- von Westen: as. *w-e-s-t?, Adv.: nhd. im Westen, von Westen; w-e-s-t-an* 3, Adv.: nhd. von Westen; w-e-s-t-an-a* 1, Adv.: nhd. von Westen

-- von wo: as. thana-n 67, Adv.: nhd. von dannen, daher, von wo, darum

-- von zu Hause: as. hêm-ena* 1, Adv.: nhd. von zu Hause

-- wer von beiden: as. hwēth-ar* 10?, Indef.-Pron., Konj.: nhd. einer, wer von beiden

von, ahd. ā, Präf.: nhd. von, weg, fort, fehlend, verkehrt; aba 147?, ab, Präp., Adv., Präf.: nhd. aus, durch, herab, von, weg von, weg, hinweg; ana (1) 2050?, an, Präp., Adv., Präf.: nhd. in, an, auf, nach, über, durch, bei, zu, von, für, gegen, hinsichtlich; bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu; dweres* 5, Adv.: nhd. quer, zwerch, nach, von, seitwärts; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; ir (2) 34 und häufiger?, ar, ur, er, Präp., Präf.: nhd. aus, heraus, von, außerhalb; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; untar (1) 527?, Präp., Präf.: nhd. unter, zwischen, in, unterhalb, an, bei, von, ab..., weg...

von, mhd. abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob; abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor; ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb

von, mhd. ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum; umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten; under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.); ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von; von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund; vore (2), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Präp.: nhd. vor, aus, gegen, gegenüber, seit, trotz, aufgrund von, von, wegen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

von, mhd. halben (1), Adv., Präp.: nhd. auf Seiten, wegen, seitens, von

von, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an

von, mnd. af (2), of, Präp.: nhd. ab, von, von ... herunter; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

von, mnd. of (2), Präp.: nhd. ab, von; · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

von, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit; van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit; van (2), von, vun, vanne, Adv.: nhd. von, von her, weg, ab, fern, entfernt von; wedder (1), weder, Präp.: nhd. wider, gegen, von, bei, mit

von, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

Vondannenscheiden, mhd. dannenscheide, st. F.: nhd. »Vondannenscheiden«, Hinscheiden, Fortgehen, Abschied; dannenscheiden (2), danscheiden, dannescheiden, st. N.: nhd. »Vondannenscheiden«, Weggehen, Abschied

vonderhändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voneinander -- sich spaltend voneinander stehen, mhd. zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden

voneinander -- voneinander getrennt, mnd. entwei, entwey, entwē, entweyg, entweig, intwey, intwei, untwey, Adv.: nhd. entzwei, auseinander, zerbrochen, voneinander getrennt, uneinig

voneinander -- voneinander reißen, ae. be-tweo-x-slī-t-an, st. V. (1): nhd. voneinander reißen, unterbrechen, zerbrechen ÜG.: lat. interrumpere Gl

voneinander -- Zwischenfaden der die einzelnen Fäden voneinander trennt, mhd. underviz, underfiz*, st. M.: nhd. Zwischenfaden der die einzelnen Fäden voneinander trennt, Scheidewand

voneinander, mhd. abeein*, abein*, Adv.: nhd. voneinander

voneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vonhanden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vonhändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vonheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vonhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vonhintig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vonkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vonnahherkommer, mnd. vannāhērkōmære*, vannāhērkōmer, M.?: nhd. »Vonnahherkommer«, Zusammenkommender?, Zusammentreffender?

vonnöthen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vonselbst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vonstatten -- gut vonstatten gehen, an. hag-n-a, sw. V.: nhd. gelingen, gut vonstatten gehen, nützen

vonstatten -- vonstatten gehen, an. veg-n-a (1), sw. V.: nhd. vonstatten gehen, gelingen

vonstatten -- vonstatten gehen, ahd. gidīhan* 18, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), anwachsen, hinauswachsen, übertreffen, fortschreiten, voranschreiten, vorwärtskommen, vonstatten gehen, erwachsen (V.)

vonstatten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vontrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vonvornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vonwegen, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

Vonzug, mhd. vonezuc*, vonzuc, fonezuc*, st. N.: nhd. »Vonzug«, Wegtreiben, Abschied

vonzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Voorburg -- Voorburg bei Leiden, germ. Forum Hadriani, lat.-germ.?, ON: nhd. Voorburg bei Leiden

voppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vopper, nhd.: nhd. ; L.: DW

vopperei, nhd.: nhd. ; L.: DW

vor -- Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, mnd. hemmelvārdesāvent, M.: nhd. »Himmelfahrtsabend«, Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, Mittwoch vor Exaudi

vor -- Abend vor Aschermittwoch, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

vor -- Abend vor dem ersten Mai, mhd. meienābent 1, st. M.: nhd. »Maienabend«, Abend vor dem ersten Mai, dreißigster April

vor -- Abend vor dem ersten Mai, mnd. meiāvent*, meyāvent, M.: nhd. »Maiabend«, Abend vor dem ersten Mai

vor -- Abend vor den großen Fasten, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

vor -- Abend vor der Hochzeit, mnd. brūtāvent, M.: nhd. »Brautabend«, Abend vor der Hochzeit

vor -- Abend vor der Hochzeit, mnd. juncvrouwenāvent*, junkvrowenavent, juncvrūwenāvent, M.: nhd. Abend vor der Hochzeit, Polterabend

vor -- Abend vor Johanni, mnd. jōhannesāvent, M.: nhd. »Johannesabend«, Tag vor Johanni (dem Geburtstag von Johannes dem Täufer), Abend vor Johanni

vor -- Abend vor Neujahr, mnd. nīejāresāvent*, nīejārsāvent, nyjarsāvent, M.: nhd. »Neujahrsabend«, Abend vor Neujahr, 31. Dezember, Silvesterabend

vor -- Abend vor Ostern, mhd. ōsterābent, st. M.: nhd. »Osterabend«, Samstagabend vor Ostern, Abend vor Ostern, Ostersonnabend, Tag vor Ostern

vor -- Abend vor Palmsonntag, mhd. palmeābent, balmeābent, palmeōbent, balmeōbent, st. M.: nhd. Abend vor Palmsonntag, Sonnabend vor Palmsonntag

vor -- Abend vor Pfingsten, mhd. pfingestābent, phingestābent, st. M.: nhd. »Pfingstabend«, Abend vor Pfingsten, Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten

vor -- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde, mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde

vor -- Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

vor -- Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben, mnd. jūlrecht, N.: nhd. Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben

vor -- allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, mnd. allernēgeste*, allernēgest, Adj.: nhd. allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, nächstliegende Woche, nächstes Monat

vor -- Almosenkasten vor der Kirche, mnd. geltblok, M.: nhd. Almosenkasten vor der Kirche, Almosenkasten in der Kirche

vor -- als Lockung vor Augen führen, mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

vor -- Altarkerze vor dem Jesusbild, mnd. jēsuslicht, N.: nhd. Altarkerze vor dem Jesusbild

vor -- am Zügel führen vor, mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

vor -- anbringen vor, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

vor -- Angst haben vor, ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

vor -- Angst haben vor, mhd. ūferwarten, sw. V.: nhd. aufschrecken, sich ängstigen, Angst haben, Angst haben vor

vor -- Angst haben vor, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

vor -- Angst vor der Hölle, ahd. hellafreisa* 1, sw. F. (n): nhd. Höllenangst, Angst vor der Hölle

vor -- Angst vor Mächtigen, mnd. hērenangest, hērenanxt, M.: nhd. Furcht vor dem Herrn, Angst vor Mächtigen

vor -- Anklage vor Gericht, mhd. nōtrede, st. F.: nhd. Notrede, Klagerede, Anklage, Anklage vor Gericht, Gerichtsrede, Eid, schiedsrichterliche Entscheidung, Verteidigungsrede, Mahnung

vor -- Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, mnd. ? v· rstellen (2), N.: nhd. »Vorstellen«, Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz?

vor -- Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

vor -- auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang, mnd. gruntquast, M.: nhd. Grundquast, auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang

vor -- Aufbewahrungsplatz für Asche vor dem Weitertransport, mnd. ? aschehūde, F.: nhd. »Aschehut« (F.), Aufbewahrungsplatz für Asche vor dem Weitertransport?

vor -- Aufforderung vor Gericht zu erscheinen, mnd. inv· rderinge*, invōrderinge, F.: nhd. Einforderung, Einklagung, Aufforderung vor Gericht zu erscheinen

vor -- auftauchen vor, mhd. voreerschīnen*, vorerschīnen, vor erschīnen, forerschīnen*, st. V.: nhd. »vorerscheinen«, erscheinen, auftauchen vor, sichtbar werden

vor -- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

vor -- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, mnd. ōrdēlvindinge, ōrdēilvindinge, ōrdēlvindinget?, ōrdēilvindinget?, F.: nhd. Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht

vor -- Aussage eines Missetäters vor Gericht, mhd. urgiht, st. F.: nhd. Aussage, Aussage eines Missetäters vor Gericht, Bekenntnis, Geständnis

vor -- außen vor, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

vor -- außer sich vor wahnsinnigem Schmerz, mhd. tobelīche, toblīche, tūbelīche, Adv.: nhd. rasend, unsinnig, toll, heftig, außer sich vor wahnsinnigem Schmerz; tobelīchen, Adv.: nhd. außer sich vor wahnsinnigem Schmerz

vor -- Beauftragter eines anderen vor Gericht, mhd. redebote, sw. M.: nhd. »Redebote«, Beauftragter eines anderen vor Gericht

vor -- befestigter Hofraum vor einem Schloss, mhd. vorehof*, vorhof, forehof*, st. M.: nhd. Vorhof, befestigter Hofraum vor einem Schloss

vor -- befreien vor, ahd. irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen

vor -- behaupten vor, mhd. voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorehalten*, vorhalten, vor halten, forehalten*, red. V.: nhd. »vorhalten«, vorenthalten (V.), standhalten vor, behaupten vor

vor -- bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

vor -- Beistand vor Gericht, mhd. vürespreche* (1), fürespreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. M., st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Beistand vor Gericht, Anwalt der jemand sprechend vertritt, Vorsprecher

vor -- Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

vor -- Belassung vor der Kirchsspielversammlung, mnd. kerklātinge, F.: nhd. Belassung vor der Kirchsspielversammlung, Vermächtnis vor der Kirchsspielversammlung

vor -- Bereich vor dem Herzen, mnd. ? hertek· leken, N.: nhd. »Herzgrübchen«, Bereich vor dem Herzen?

vor -- Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet, mnd. houwære*, houwer, M.: nhd. Hauer, Holzhauer, Holzdieb, Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet

vor -- bergen vor, mhd. vorebergen, vorbergen, vor bergen, vorebergen*, forebergen*, st. V.: nhd. bergen vor, verbergen, vor, in Sicherheit bringen vor

vor -- beschirmen vor, ahd. biskirmen* 38, biscirmen*, sw. V. (1a): nhd. beschirmen, beschirmen vor, beschützen, beschützen vor, eifrig verteidigen

vor -- beschützen vor, ahd. biskirmen* 38, biscirmen*, sw. V. (1a): nhd. beschirmen, beschirmen vor, beschützen, beschützen vor, eifrig verteidigen

vor -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern; swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

vor -- Bevollmächtigter eines Klosters vor dem Eide abzulegen sind, mnd. swērvōget, M.: nhd. »Schwörvogt«, Bevollmächtigter eines Klosters vor dem Eide abzulegen sind

vor -- bewahren vor, ahd. biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten

vor -- bewahren vor, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

vor -- bewahren vor, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

vor -- bewahren vor, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

vor -- Beweis vor Gericht, mnd. ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr; · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

vor -- Beweisstücke vor Gericht vorlegen, mnd. prōdūcēren, prōdūcīren, sw. V.: nhd. Beweisstücke vor Gericht vorlegen, nachweisen, Zeugen stellen bzw. benennen

vor -- Bewohner einer vor Reval liegenden Insel, mnd. · l· de, ööl· de, Pl.: nhd. Bewohner einer vor Reval liegenden Insel

vor -- blass vor Liebe, mhd. minnebleich, Adj.: nhd. liebesblass, blass vor Liebe; minnenbleich, Adj.: nhd. liebesblass, blass vor Liebe

vor -- blicken vor, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

vor -- bringen vor, ahd. biforabiotan* 1, st. V. (2b): nhd. »anbieten«, bringen vor

vor -- bringen vor, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

vor -- bringen vor, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

vor -- bringen vor, mhd. vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen

vor -- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird, mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

vor -- bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, mnd. k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?

vor -- Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, mnd. v· rborch, v· reborch, v· rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rge, v· rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rgete, v· rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rgebörgete, v· rgebörchte, v· rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort

vor -- Chorraum vor dem Hochaltar, mhd. vrōnkōr 1 und häufiger?, frōnkōr*, st. M.: nhd. Chor des Herrn, Hochchor, Chorraum vor dem Hochaltar

vor -- das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, mhd. nōtbote, sw. M.: nhd. »Notbote«, das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, Bote der »ēhafte nōt« meldet

vor -- das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit, mnd. ūtschūf, mnd.?, M.: nhd. das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit

vor -- Deckung vor Wind und Wetter, mnd. hāveninge, F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet; hāvinge (2), F.: nhd. Deckung vor

Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet

vor -- dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

vor -- den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, mnd. bekr· zigære*, bekr· zigēr, M.: nhd. den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender

vor -- den Vorzug geben vor, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

vor -- der Abend vor den großen Fasten, mnd. vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag; vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag

vor -- die Einhaltung einer Gerichtsentscheidung vor der Appellationsinstanz durchsetzen, mnd. · verdwingen, ōvertwingen, · vertwingen, st. V.: nhd. die Einhaltung einer Gerichtsentscheidung vor der Appellationsinstanz durchsetzen

vor -- die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten; quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten

vor -- die Tage vor dem Fasten, mnd. vasteneāvent, M.: nhd. die Tage vor dem Fasten

vor -- die vor Liebe stirbt, mhd. liepswindærinne*, liepswinderinne, liepswinderin*, st. F.: nhd. die vor Liebe stirbt, eine sich in Liebe Verzehrende, Nachtigall

vor -- die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag, mnd. vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag; vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag

vor -- Donnerstag vor Estomihi, mnd. dōrendōnerdach*, dōrendonredach, M.: nhd. »Torendonnerstag«, Donnerstag vor Estomihi

vor -- Donnerstag vor Ostern, mnd. mendeldach, menneldach, M.: nhd. Gründonnerstag, Donnerstag vor Ostern

vor -- durch den Fronen vor Gericht fordern, mnd. bevrōnen, bevronen, sw. V.: nhd. durch den Fronen vor Gericht fordern, verhaften

vor -- durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden, mhd. verschīnboten, ferschīnboten*, sw. V.: nhd. durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden

vor -- durch jemanden vorladen der das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen entschuldigt, mhd. vernōtboten, fernōtboten*, sw. V.: nhd. durch jemanden vorladen der das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen entschuldigt

vor -- durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht, mnd. anewārdinge, ānwārdinge, anwāringe, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut bzw. ein Erbe (N.), Erbanwartschaft, durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht

vor -- Ehrfurcht vor dem Glauben, ahd. kristanēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Christenehre«, Ehrfurcht vor dem Glauben, Ehrerbietung gegenüber der christlichen Religion

vor -- Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz, mnd. ōrvēhedeēt*, ōrvēdeēt, ōrvēdeeit, ōrveedeeit, ūrvēdeēt, ūrveedeēt, ūrvēdeeit, ūrveedeeit, M.: nhd. »Urfehdeeid«, Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz

vor -- eilen vor, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

vor -- Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht, mnd. penninct· ch, N.: nhd. »Pfennigzeugnis«, Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht

vor -- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin, mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

vor -- eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören, mnd. ōrvēheden*, ōrvēden, ōrveeden, ōrveiden, sw. V.: nhd. eine Urfehde haben, sich seit Urzeiten anfehden, eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören

vor -- eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, mnd. v· rschot, vorschot, N.: nhd. Vorschoß, eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, für alle Bürger gleichmäßige? Stadtabgabe neben dem Schoß (der Hauptsteuer oder Vermögensteuer)

vor -- einer der vor Freude die Hände zusammen schlägt, mnd. hantspēlære*, hantspēler, hantspeler, hantspēlre, M.: nhd. Gaukler, Würfelspieler, einer der vor Freude die Hände zusammen schlägt

vor -- Einforderung vor Gericht, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

vor -- Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten, mnd. ? sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

vor -- Einrichtung oder Benutzung eines Verkaufsstands vor dem Haus, mnd. v· rbenken* (2), v· rbenkent, vorbenkent, N.: nhd. Einrichtung oder Benutzung eines Verkaufsstands vor dem Haus

vor -- Eintreten vor Gericht, mnd. v· rsprēkinge, vorsprēkinge, F.: nhd. Fürsprechung, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Eintreten vor Gericht

vor -- Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind, mnd. wintīsern*, wintīseren, mnd.?, N.: nhd. »Windeisen«, Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind

vor -- Ekel vor dem Essen, ahd. mazleidī 2, st. F. (ī): nhd. Ekel, Ekel vor dem Essen

vor -- ekeln vor, mhd. unwillen, sw. V.: nhd. zum Erbrechen ekeln, ekeln vor

vor -- Entscheidung vor Gericht, mnd. participācie, F.: nhd. Entscheidung vor Gericht

vor -- Entschuldigung vor Gericht, mnd. ōrsāke, · rsāke, ōrsacke, oersacke, o̊rsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber

vor -- erfolgreich vor Gericht verteidigen, mhd. ūzvertagedingen* 1, ūzvertegedingen, sw. V.: nhd. erfolgreich vor Gericht verteidigen

vor -- erretten vor, ahd. irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen

vor -- Erscheinen vor Gericht, mnd. comparicie, F.: nhd. Erscheinen vor Gericht

vor -- erst vor kurzem, mhd. niuwelīche, nūwelīche, nuowelīche, niulīche, nūlīche, Adv.: nhd. neulich, erst vor kurzem, vor kurzem, von neuem, gerade (Adv.), eben (Adv.) (2), kürzlich, jüngst, erst, neuerdings; niuwelingen, nīwelingen, Adv.: nhd. »neulingen«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwelinges, Adv.: nhd. »neulings«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings

vor -- erwachen vor, ahd. furiwahhēn* 1, furiwachēn*, sw. V. (3): nhd. erwachen vor

vor -- erwähnen vor, mhd. vorenennen*, vornennen, vor nennen, forenennen*, sw. V.: nhd. »vornennen«, erwähnen vor, vorsetzen

vor -- etwas vor anderem den Vorzug geben, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

vor -- Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne, mnd. gruntbalke, M.: nhd. Grundbalken, Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne, Grundpfahl der Schleusenkiste, Koppelbalken, Schleusenschwelle, Wandschwelle

vor -- Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich, mnd. wāgenwech, mnd.?, M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich

vor -- fallen vor, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

vor -- Feier des Eheverlöbnisses vor dem Pfarrer, mhd. stuolveste, stuolfeste*, st. F.: nhd. Feier des Eheverlöbnisses vor dem Pfarrer, Einlage in die Zunftbüchse

vor -- Flechtwerk oder Lattenwerk das zur Sauberhaltung vor den Mühlgraben gesetzt ist, mnd. gōtenkorf, gottenkorf, M.: nhd. Flechtwerk oder Lattenwerk das zur Sauberhaltung vor den Mühlgraben gesetzt ist

vor -- fliehen vor, ahd. intslīhhan* 1, intslīchan*, st. V. (1a): nhd. fliehen, entwischen, fliehen vor

vor -- fliehen vor, mhd. vliehen (1), vlien, vlīen, vlīn, vliewen, vlūhen, vlūen, vlūwen, vlōen, fliehen*, flien*, flīen*, flīn*, fliewen*, flūhen*, flūen*, flūwen*, flōen*, st. V.: nhd. fliehen, sich flüchten, fliehen über, fliehen vor, meiden, entfernen von; vreidigen, freidgen*, sw. V.: nhd. verjagen, fliehen vor

vor -- Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

vor -- freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg, mnd. lustplān, M.: nhd. freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg

vor -- führen vor, mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu

vor -- Furcht haben vor, ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

vor -- Furcht haben vor, mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

vor -- Furcht vor dem Herrn, mnd. hērenangest, hērenanxt, M.: nhd. Furcht vor dem Herrn, Angst vor Mächtigen

vor -- Furcht vor Schmerz, mhd. riuwenvār, riuwenfār*, st. F.: nhd. Furcht vor Schmerz

vor -- Galle vor Neid, mhd. nītgalle, sw. F.: nhd. »Neidgalle«, Hass, Zorn, Galle vor Neid, hasserfüllter Mensch

vor -- Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird, mnd. sōdenwegge, F.: nhd. Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird

vor -- Gebäude vor dem der Pranger steht, mnd. vinkenbūr, N.: nhd. Finkenbauer (M.) (2), Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, Kaak, Pranger, Gefängnis, Gebäude vor dem der Pranger steht

vor -- Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird, mnd. vensterkorf*, vinsterkorf, M.: nhd. Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird

vor -- Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, mnd. v· rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz

vor -- Gelagertsein vor jemand den man erwartet, mhd. vorelāge*, vorlāge, forelāge*, st. F.: nhd. »Vorlage«, Liegen, Gelagertsein vor jemand den man erwartet

vor -- gepflasterter Platz vor dem Haus, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

vor -- Gerechtmachung vor Gott, mhd. rehtmachunge, st. F.: nhd. Rechtmachung, Rechtfertigung, Gerechtmachung vor Gott

vor -- Gericht vor dem Klagen der Zeidler vorgebracht werden, mhd. zīdelgerihte, st. N.: nhd. »Zeidelgericht«, Gericht vor dem Klagen der Zeidler vorgebracht werden

vor -- gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

vor -- Gerichtshof vor den die Hintersassen geladen werden, mhd. ladehof 1, st. M.: nhd. Gerichtshof vor den die Hintersassen geladen werden

vor -- Geschenk das man vor anderen voraus hat, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

vor -- Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug, mnd. plōchtocht, N.: nhd. Zugvorrichtung, Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug; plōchtouwe, N.: nhd. Zugvorrichtung, Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug

vor -- Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug, mnd. teinpērdetouwe*, teynpērdetouw, N.: nhd. »Zehnpferdezeug«, Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug

vor -- geschützt vor Schaden oder Strafe, mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

vor -- glühend vor Begeisterung, ahd. ? eitalagano (?) 1, Adj.?: nhd. glühend vor Begeisterung?, begeistert?, verzückt?

vor -- glühend vor Eifer, ahd. īlīg 24, Adj.: nhd. eilig, schnell, eifrig, hastig, strebsam, glühend vor Eifer, wetteifernd, besorgt

vor -- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

vor -- Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird, mnd. plōchhāve, F.: nhd. »Pflughabe«, Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird

vor -- halten vor, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

vor -- halten vor, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

vor -- hart vor Trockenheit, mhd. spör, spöre, sper, Adj.: nhd. hart, trocken, rauh, hart vor Trockenheit

vor -- heben vor, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.)

(1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

vor -- herabsetzen vor, mhd. unmæren, sw. V.: nhd. verhasst machen, für verhasst ansehen, verschmähen, sich unlieb machen, verhasst werden, gleichgültig sein (V.), missfallen, herabsetzen vor

vor -- herschieben vor, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

vor -- herschreiten vor, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

vor -- herziehen vor, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

vor -- hindernd vor etwas laufen, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

vor -- hindernd vor etwas treten, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

vor -- Hindernis des Erscheinens vor Gericht, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

vor -- hinschleppen vor, mnd. v· rslēpen, sw. V.: nhd. »vorschleppen«, hinschleppen vor, sich abmühen für

vor -- im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff, mnd. hervestschip*, N.: nhd. im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff

vor -- in Acht nehmen vor, mhd. verwaren*, verwarn, ferwaren*, sw. V.: nhd. behüten, bewahren, sich hüten, in Acht nehmen vor, verwahren, versperren, verhindern

vor -- in Sicherheit bringen vor, mhd. vorebergen, vorbergen, vor bergen, vorebergen*, forebergen*, st. V.: nhd. bergen vor, verbergen, vor, in Sicherheit bringen vor

vor -- jemanden beschützen vor, ahd. forasīn* 11, anom. V.: nhd. bevorstehen, ausstehen, übrig sein (V.), beistehen, jemanden beschützen vor

vor -- jemanden schützen vor, ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

vor -- jemanden vor Gericht fordern, ahd. gibannan* 2, red. V.: nhd. bannen, gebieten, laden (V.) (2), vorladen, jemanden vor Gericht fordern, festsetzen

vor -- jemanden vor Gericht fordern, mnd. b· delen, sw. V.: nhd. bütteln, jemanden dem Büttel übergeben (V.), jemanden vor Gericht fordern, abteilen, abgütern

vor -- Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt, mnd. ōstervarære, ōstervārer, M.: nhd. »Ostfahrer«, Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt

vor -- Kiesbank vor der Küste, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

vor -- Klage vor dem Freigericht, mnd. vrīstōlwr· ge, F.: nhd. Klage vor dem Freigericht

vor -- Klage vor Gericht, afries. bar-e (2) 23, F.: nhd. Klage vor Gericht, Sühne, Vergleich

vor -- Klage vor Gericht, mnd. bāre (5), F.: nhd. Klage vor Gericht

vor -- Klage vor Gericht, mnd. klāge, F.: nhd. Klage, Jammer, Klage vor Gericht, Anklage

vor -- Klagssache die vor das geistliche Gericht gehört, mnd. bischopessāke, bischoppessāke, F.: nhd. »Bischofssache«, Klagssache die vor das geistliche Gericht gehört

vor -- kommen müssen vor, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

vor -- kommen vor, ahd. furikweman* 12, furiqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hervorkommen, zuvorkommen, zutage treten, hervortreten, kommen vor, herauskommen

vor -- Ladung vor Gericht, mnd. rechtesstēvet, rechtsstēvet, Sb.: nhd. Ladung vor Gericht

vor -- lasten vor, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

vor -- laufen vor, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

vor -- laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit, mnd. jūchen (1), juchen, sw. V.: nhd. juchen, jauchzen, jubilieren, schreien, laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit

vor -- legen vor, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

vor -- legen vor, mhd. vüregelegen, vürgelegen, vür gelegen, füregelegen*, sw. V.: nhd. vorlegen, niederlegen vor, legen vor, vorbringen, sagen, vortragen, ausschließen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

vor -- Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt, mnd. schūtenjunge, M.: nhd. »Schutenjunge«, Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt

vor -- Mahlzeit einige Tage vor der Hochzeit, mnd. brūtvisch, M.: nhd. Brautfisch, Mahlzeit einige Tage vor der Hochzeit

vor -- Mauerwerk vor dem Stadttor, mnd. hameide, hameyde, homeyde, homede, homeie, hammeyde, hemt?, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; hameie*, hameye, hamey, halmey, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket

vor -- Mensch der vor der Stadt wohnt, mnd. būtenwōnære*, būtenwōner, M.: nhd. Mensch der vor der Stadt wohnt, Mensch der in der Umgegend wohnt

vor -- Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt, mnd. prōdūcente, M.: nhd. »Produzent«, Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt

vor -- Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, mnd. pīlermisse, F.: nhd. Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, Messe die am Pfeiler gelesen wird?

vor -- Messe vor Winkelaltären, mnd. winkelmisse, mnd.?, F.: nhd. »Winkelmesse«, Messe im Verborgenen, Messe vor Winkelaltären

vor -- minderwertiges Pferd das vor den Pflug gespannt wird, mnd. plōchkleppære*, plōchklöpper, M.: nhd. »Pflugklepper«, minderwertiges Pferd das vor den Pflug gespannt wird

vor -- mit dem Schwanz wedeln vor, mhd. weibezegelen, weibezegeln, sw. V.: nhd. schweifwedeln, mit dem Schwanz wedeln, mit dem Schwanz wedeln vor

vor -- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet

vor -- mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen, mnd. garnēren, sw. V.: nhd. einfassen, garnieren, mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen

vor -- mit Holz und Strauchwerk abgedichtete Stauwand vor einer Wassermühle, mnd. rēsewant, reisewant, F.: nhd. mit Holz und Strauchwerk abgedichtete Stauwand vor einer Wassermühle

vor -- mit Vollmacht ausgestatteter Vertreter vor Gericht, mnd. schīnbōde, M.: nhd. mit Vollmacht ausgestatteter Vertreter vor Gericht

vor -- mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, mhd. schīnbote, sw. M.: nhd. »Scheinbote«, Mandatar, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, Stellvertreter

vor -- mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, mnd. schēdebōde, scheidebōde, schīdebōde, schydebōde, M.: nhd. »Scheidebote«, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht

vor -- Mittwoch vor Exaudi, mnd. hemmelvārdesāvent, M.: nhd. »Himmelfahrtsabend«, Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, Mittwoch vor Exaudi

vor -- Nacht vor dem Ostersonntag, mnd. ōsternacht, ousternacht, F.: nhd. »Osternacht«, Nacht vor dem Ostersonntag; pāschenacht, paeschenacht, F.: nhd. Nacht vor dem Ostersonntag, Zeitpunkt der Auferstehung Christi; pāschennacht, pascennacht, F.: nhd. Nacht vor dem Ostersonntag, Zeitpunkt der Auferstehung Christi

vor -- Nacht vor der Hochzeit, mnd. juncvrouwennacht*, juncvrūwennacht, F.: nhd. Hochzeitsnacht, Brautnacht, Nacht vor der Hochzeit

vor -- Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck, mnd. · vervl· dich (3), N.: nhd. »Überflüssiges«, Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck

vor -- nicht fliehend vor, ahd. unfluhtīg 1, Adj.: nhd. nicht flüchtig, nicht fliehend vor

vor -- nicht geschützt vor, mhd. unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert

vor -- nicht vor Gericht gebracht, afries. un-bi-riuch-t 1, Adj.: nhd. »ungerichtet«, nicht vor Gericht gebracht, nicht regiert, nicht verwaltet

vor -- nicht vor Gericht gebracht, mhd. unberehtet, unbereht, Adj.: nhd. nicht vor Gericht gebracht, nicht zur gerichtlichen Verhandlung gebracht

vor -- nicht vor Gericht geladen, mhd. ungeboten, Adj.: nhd. »ungeboten«, nicht vor Gericht geladen, nicht öffentlich bekannt gemacht

vor -- Nichterscheinen vor Gericht, afries. wa-n-and-wor-d* 3, wo-n-ond-wor-d*, wa-n-and-wer-d*, wa-n-and-er-t*, F.: nhd. Nichtanwesenheit im Gericht, Gerichtsversäumnis, Nichterscheinen vor Gericht

vor -- niederfallen vor, mhd. niderbieten, nieder bieten, st. V.: nhd. niederfallen vor

vor -- niederfallen vor, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

vor -- niederknien vor, mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

vor -- niederlegen vor, mhd. vüregelegen, vürgelegen, vür gelegen, füregelegen*, sw. V.: nhd. vorlegen, niederlegen vor, legen vor, vorbringen, sagen, vortragen, ausschließen

vor -- Noviziat vor der Ordensweihe, mnd. pr· vejār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe; pr· veljār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe

vor -- Ochse als Spanntier vor dem Pflug, mnd. plōchosse, plūchosse, M.: nhd. Ochse als Spanntier vor dem Pflug

vor -- öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding, mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

vor -- öffentlich vor Gericht behaupten, mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

vor -- öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, mnd. ervesēle, erfsēle, M.: nhd. öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, erbliche und dauernde Übergabe eines Grundstücks vor Gericht (N.) (1)

vor -- Pfahl vor einem Mühlrad, mnd. vlōtstāke*, mnd.?, M.: nhd. Pfahl vor einem Mühlrad

vor -- Pferd als Spanntier vor dem Pflug, mnd. plōchpērt, plūchpērt, plugpērt, N.: nhd. Pferd als Spanntier vor dem Pflug

vor -- predigen vor, mnd. v· rprēdigen, sw. V.: nhd. vorpredigen, verkünden, Predigt halten, predigen vor

vor -- pressen vor, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

vor -- Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten, mnd. hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten

vor -- pünktliches Erscheinen vor Gericht, mnd. inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht

vor -- Raum vor dem Audienzsaal, mnd. v· rkāmer, vorkamere, F.: nhd. »Vorkammer«, Vorzimmer, Raum vor dem Audienzsaal, abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange?

vor -- Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange, mnd. ? v· rkāmer, vorkamere, F.: nhd. »Vorkammer«, Vorzimmer, Raum vor dem Audienzsaal, abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange?

vor -- Recht vor anderen zu ernten, mhd. vüresnit*, füresnit*, vürsnit, fürsnit*, vorsnit, forsnit*, st. M.: nhd. »Vorschnitt«, Recht vor anderen zu ernten

vor -- Recht vor Gericht fordern, mnd. ? tallien, sw. V.: nhd. Recht vor Gericht fordern?

vor -- reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars, mnd. brot (2), Sb.: nhd. Antependium, reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars

vor -- retten vor, ahd. irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen

vor -- retten vor, mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

vor -- Riff vor dem Land, mnd. v· rref, N.: nhd. »Vorriff«, Riff vor dem Land, Sandbank vor der Küste

vor -- rot vor Freude seiend, mhd. vröudenrōt, fröudenrōt*, Adj.: nhd. »freudenrot«, rot vor Freude seiend

vor -- rücken vor, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

vör -- s. vör, mnd. vörōrlōven*, vorōrlōven, vor· rl· ven, vor· rlōven, vor· rlēven, vor· rlāven, erlauben, gestatten, beurlauben, den Abschied geben, entlassen (V.)

vor -- Sache die vor das Gaugericht gehört, mnd. g˙ dingessāke, F.: nhd. Godingssache, Sache die vor das Gaugericht gehört

vor -- Samstagabend vor Ostern, mhd. ōsterābent, st. M.: nhd. »Osterabend«, Samstagabend vor Ostern, Abend vor Ostern, Ostersonnabend, Tag vor Ostern

vor -- Sandbank vor der Küste, mnd. v˙ rref, N.: nhd. »Vorriff«, Riff vor dem Land, Sandbank vor der Küste

vor -- Scham vor den Leuten, mhd. ūzerschame, ouzerschame, st. F.: nhd. Scham vor den Leuten

vor -- Schande vor aller Welt, mhd. werltschande, st. F.: nhd. »Weltschande«, Schande, öffentliche Schande, Schande vor aller Welt

vor -- Schaum vor dem Mund Habender, mnd. hottensnāvel, M.: nhd. Schaum vor dem Mund Habender, Sabbelschnauze

vor -- schelten vor Gericht, mnd. rechtschelden, st. V.: nhd. schelten vor Gericht

vor -- scheuen vor, ahd. irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern; skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken

vor -- schieben vor, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

vor -- schieben vor, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

vor -- Schleier vor den Geschlechtsteilen, mhd. schamerīse, st. F.: nhd. Schleier vor den Geschlechtsteilen

vor -- schleudern vor, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

vor -- Schleuse aus dem Mühlenteich vor dem Wasserrad, mnd. schüttebank, F.: nhd. Schleuse aus dem Mühlenteich vor dem Wasserrad

vor -- schließen vor, mhd. zūgenemen, st. V.: nhd. zunehmen, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, schließen vor; zuonemen (1), zuo nehmen, zūnemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1)

vor -- schließen vor, mnd. v˙ rslūten, st. V.: nhd. schließen vor, ausschließen von

vor -- Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird, mnd. insmecken, sw. V.: nhd. »einschmecken«, Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird

vor -- Schutz vor Vergänglichkeit, ahd. unwartasaligī* 1, st. F. (ī): nhd. Unverweslichkeit, Unvergänglichkeit, Schutz vor Vergänglichkeit

vor -- schützen vor, ahd. biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor

vor -- schützen vor, mhd. nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

vor -- schützen vor, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; verhüllen, ferhüllen*, sw. V.: nhd. verhüllen, umhüllen, umhüllen mit, schützen vor, einschließen; voregesīn*, vorgesīn, vor gesīn, foregesīn*, an. V.: nhd. beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.); voresīn*, vor sīn, vorsīn, foresīn*, an. V.: nhd. »vorsein«, vorgesetzt sein (V.), beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.), vorüber sein (V.); vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden; vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

vor -- schützend vor etwas treten, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

vor -- schwarzes Fastentuch vor den farbigen Altarbildern, mnd. hungerdōk, M.: nhd. Hungertuch, schwarzes Fastentuch vor den farbigen Altarbildern

vor -- Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird, mhd. wintseil, st. N.: nhd. »Windseil«, Spannseil, Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird

vor -- sich bewahren vor, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

vor -- sich drücken vor, mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

vor -- sich ekeln vor, ahd. leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor

vor -- sich entsetzen vor, ahd. leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor; skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken

vor -- sich erheben vor, ahd. ingaganūfstantan* 1, st. V. (6): nhd. vor jemandem aufstehen, sich erheben vor

vor -- sich fürchten vor, ahd. intsizzen 18, insizzen*, st. V. (5): nhd. erschrecken, erschrecken über, sich entsetzen, fürchten, befürchten, sich fürchten vor, sich grausen

vor -- sich fürchten vor, mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

vor -- sich hervortun vor, mhd. mæren, māren, sw. V.: nhd. »mären«, verkünden, bekannt machen, berühmt machen, sich darstellen, ereignen, sich hervortun vor

vor -- sich hindern vor etwas stellen, mnd. vˑ rvallen, vˑ revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

vor -- sich hüten vor, ahd. wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

vor -- sich hüten vor, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

vor -- sich hüten vor, mnd. vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor; vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

vor -- sich in Acht nehmen vor, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

vor -- sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

vor -- sich neigen vor, ahd. ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von; nīgan* 13, st. V. (1a): nhd. sich neigen vor, verbeugen, niederbücken, sich niederwerfen, demütig (= ginīgan)

vor -- sich neigen vor, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

vor -- sich retten vor, mhd. voreentrinnen*, vorentrinnen, vor entrinnen, foreentrinnen*, st. V.: nhd. sich retten vor

vor -- sich schämen vor, mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

vor -- sich scheuen vor, ahd. intrātan* 12, red. V.: nhd. fürchten, scheuen, staunen, etwas fürchten, in Angst sein (V.) um, in Sorge sein (V.) um, staunen über, sich scheuen vor

vor -- sich scheuen vor, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

vor -- sich scheuen vor, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von

vor -- sich schützen vor, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen; erwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich schützen vor, sich erwehren gegen, seine Unschuld behaupten

vor -- sich verbergen vor, mhd. tūchen, douchen, sw. V.: nhd. tauchen, versinken, fallen, fallen in, sich verbergen, sich verbergen vor, untertauchen, untertauchen in, tauchen in

vor -- sich verneigen vor, ahd. ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von

vor -- sich verneigen vor, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

vor -- sich vor Augen halten, ahd. furileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »vorleiten«, einführen, zurückführen, sich vor Augen halten, bedecken; herahuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich vor Augen halten

vor -- sich vor Gericht entschuldigen, mnd. ōrsāken, ˑ rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen

vor -- sich vor Gericht stellen, mnd. dincpālen, dinkpalen, sw. V.: nhd. sich vor Gericht stellen, sich gerichtlich auseinandersetzen

vor -- sich vor Gericht stellen, mnd. upbēden, mnd.?, st. V.: nhd. aufbieten, öffentlich bekannt machen, auffordern, sich vor Gericht stellen, sich erbieten

vor -- sich vor Gericht verpflichten, ahd. stabōn 1, sw. V. (2): nhd. staben, sprechen, sich vor Gericht verpflichten, rechtsverbindlich geloben

vor -- sich vor Gram verzehren, ahd. muotbrehhōn* 1, muotbrechōn*, sw. V. (2): nhd. sich verzehren, sich vor Gram verzehren, den Mut verlieren

vor -- sich vor Grauen aufrichten, ahd. grūēn* 1, sw. V. (3): nhd. grauen, grausen, sich vor Grauen aufrichten, sich vor Schrecken sträuben

vor -- sich vor jemandem aufspielen, mhd. widerbrogen, sw. V.: nhd. sich vor jemandem aufspielen

vor -- sich vor Schrecken sträuben, ahd. grūēn* 1, sw. V. (3): nhd. grauen, grausen, sich vor Grauen aufrichten, sich vor Schrecken sträuben

vor -- sich vorschieben vor, mhd. rigelen, rigeln, sw. V.: nhd. »riegeln«, verriegeln, verschließen, sich vorschieben vor

vor -- sich zurückziehen vor, mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

vor -- sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

vor -- sicher vor, ahd. sihhuri* 8, sichuri*, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sicher vor, geschützt gegen, sorglos, sorgenfrei

vor -- siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit, mhd. pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit; pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

vor -- singen vor, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

vor -- sinken vor, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

vor -- sogleich vor, mnd. hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor

vor -- Sonnabend vor Palmsonntag, mhd. palmeābent, balmeābent, palmeōbent, balmeōbent, st. M.: nhd. Abend vor Palmsonntag, Sonnabend vor Palmsonntag

vor -- Sonnabend vor Palmsonntag, mnd. palmāvent, M.: nhd. »Palmabend«, Sonnabend vor Palmsonntag; palmeāvent, M.: nhd. »Palmabend«, Sonnabend vor Palmsonntag; palmenāvent, M.: nhd. »Palmenabend«, Sonnabend vor Palmsonntag; palmesunnenāvent*, palmesonāvent, palmsunāvent, M.: nhd. »Palmsonnabend«, Sonnabend vor Palmsonntag

vor -- Sonnabend vor Pfingsten, mnd. pingestesonāvent*, pingstsonāvent, pinxtsonāvent, M.: nhd. »Pfingstsonnabend«, Sonnabend vor Pfingsten

vor -- Sonntag vor Ostern, mnd. palmdach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmedach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmendach, M.: nhd. »Palmentag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmensunnedach*, palmensondach, M.: nhd. Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmesunnedach*, palmesondach, palmsondach, palmsundach, M.: nhd. Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmsunnendach, M.: nhd. Palmsonntag, Sonntag vor Ostern

vor -- Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

vor -- standhalten vor, mhd. voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; voregesitzen*, vorgesitzen, forgesitzen*, st. V.: nhd. standhalten, standhalten vor; vorehalten*, vorhalten, vor halten, forehalten*, red. V.: nhd. »vorhalten«, vorenthalten (V.), standhalten vor, behaupten vor

vor -- stattfinden vor, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

vor -- stecken vor, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

vor -- stehen vor, ahd. forastān* 5, forastēn*, anom. V.: nhd. vorstehen, vorhanden sein (V.), stehen vor, vorstellen

vor -- steigen vor, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen

vor -- stellen vor, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

vor -- stellvertretend vor etwas treten, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

vor -- Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist, mnd. rōtschēr, rōschēr, rotscheer, roetscheer, roitscher, rōtschār, vorscher, M.: nhd. eine Stockfischart, Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist

vor -- stoßen vor, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

vor -- strecken vor, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

vor -- Tag vor Aschermittwoch, mhd. vasnaht, fasnaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastelnaht, vestelnaht, fastelnaht*, festelnaht*, st. F.: nhd. »Fastennacht«, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastnaht, vasennaht, fastnaht*, fasennaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Fasnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch

vor -- Tag vor Beginn des großen Fastens, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

vor -- Tag vor Christi Himmelfahrt, mhd. nōnābent, st. M.: nhd. Vorabend des Himmelfahrtstages, Vorabend vor Christi Himmelfahrt, Tag vor Christi Himmelfahrt

vor -- Tag vor dem Fest, mnd. v· rfest*, v· rvest, N.: nhd. »Vorfest«, Tag vor dem Fest; v· rhōchtīt, vorhōchtīt, F.: nhd. Vorabend eines kirchlichen Festtags, Vorfest, Tag vor dem Fest

vor -- Tag vor dem Gründonnerstag, mnd. mendelāvent, M.: nhd. Tag vor dem Gründonnerstag

vor -- Tag vor der Hochzeit, mnd. juncvrouwendach*, juncvrūwendach, M.: nhd. Tag vor der Hochzeit

vor -- Tag vor der Kirchweih, mnd. kerkmissenāvent, M.: nhd. »Kirmesabend«, Tag vor der Kirchweih

vor -- Tag vor einem Feiertag, mhd. vorevīre*, vorvīre, forefīre*, st. F.: nhd. »Vorfeier«, Tag vor einem Fest, Tag vor einem Feiertag

vor -- Tag vor einem Fest, mhd. vorevīrābent*, vorvīrābent, forefīrābent*, st. M.: nhd. »Vorfeierabend«, Tag vor einem Fest; vorevīre*, vorvīre, forefīre*, st. F.: nhd. »Vorfeier«, Tag vor einem Fest, Tag vor einem Feiertag

vor -- Tag vor einem Fest, mnd. festāvent, M.: nhd. »Festabend«, Tag vor einem Fest

vor -- Tag vor einem Fest, mnd. unsenāvent*, unsenavent, unssenavent?, mnd.?, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Tag vor einer Kirchweih?; vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

vor -- Tag vor einem Kirchenfeste, mnd. vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

vor -- Tag vor einem kirchlichen Feiertag, mnd. āvent, M.: nhd. Abend, Tag vor einem kirchlichen Feiertag

vor -- Tag vor einer Kirchweih, mnd. ? unsenāvent*, unsenavent, unssenavent?, mnd.?, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Tag vor einer Kirchweih?

vor -- Tag vor Fastnacht, mnd. vastāvendesdāch*, vastāventsdāch, F.?: nhd. Tag vor Fastnacht, Zeit kurz vor der Fastnacht

vor -- Tag vor Ostern, mhd. ōsterābent, st. M.: nhd. »Osterabend«, Samstagabend vor Ostern, Abend vor Ostern, Ostersonnabend, Tag vor Ostern

vor -- Tag vor Ostern, mnd. pāscheāvent, paskeāvent, paeschāvent, payschāvent, pāsāvent, M.: nhd. »Paschenabend«, Tag vor Ostern, Ostersonnabend; pāschenāvent, paskenāvent, paskeāvent, paeschāvent, payschāvent, pāsāvent, M.: nhd. »Osterabend«, Tag vor Ostern, Ostersonnabend

vor -- Tag vor Pfingsten, mhd. pfingestābent, phingestābent, st. M.: nhd. »Pfingstabend«, Abend vor Pfingsten, Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten

vor -- Tag vor Pfingsten, mnd. pingesteāvent*, pingestāvent, pingstāvent, pinxtāvent, pingesāvent, pingsteāvent, pinxtavent, pinxteavent, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten; pingestenāvent, pinxtenavent, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten; pingesterāvent*, pingsterāvent, pinxteravent, mnd.?, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten; pingesterenāvent*, pingsterenāvent, pinxterenāvent, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten

vor -- Tag vor Sonnenwende, mhd. sungihtābent 2, st. M.: nhd. Vorabend vor Sonnenwende, Tag vor Sonnenwende

vor -- Tag vor Weihnachten, mhd. wīhenahtābent, st. M.: nhd. Weihnachtsabend, Heiliger Abend, Vorabend vor Weihnahten, Tag vor Weihnachten

vor -- Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

vor -- Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann, mhd. vintāle, vinteile, vintaile, st. F., sw. F.: nhd. Visier, Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann

vor -- Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste, mnd. v· rsch· te, F.: nhd. Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste

vor -- tobend vor Zorn, mhd. tobezornic, tobezornec, Adj.: nhd. tobend, zornig, tobend vor Zorn

vor -- treiben vor, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

vor -- treten vor, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

vor -- treten vor, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

vor -- treten vor, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

vor -- Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird, mnd. dōdenlāken, dodenlaken, N.: nhd. Leichentuch, Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird

vor -- tun vor, ahd. foratuon* 3, anom. V.: nhd. tun vor

vor -- Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel, mnd. sēle (2), F.: nhd. öffentliche Auflassung, Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel

vor -- Überwurf zum Schutz vor Regen, mnd. rēgendōk, N.: nhd. Regentuch, Überwurf zum Schutz vor Regen

vor -- verändert vor sich gehen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

vor -- Verantwortung vor Gericht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtesstat*, rechtestat, mnd.?, F.: nhd. Verantwortung vor Gericht, Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, Rechtsangelegenheit, Befugnis das Recht geltend zu machen

vor -- verbergen vor, ahd. haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor

vor -- verbergen vor, mhd. voresteln*, vor steln, foresteln*, st. V.: nhd. »vorstehlen«, verbergen vor

vor -- verbeugend vor etwas treten, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

vor -- verblassen vor, mhd. zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören

vor -- Vergitterung vor Fenstern oder Türen, mnd. gādere, gāder, gadder, gaddere, F.: nhd. Gatter, Gitter, Verschluss aus Holz oder Eisen, Schutzgitter, Vergitterung vor Fenstern oder Türen, Schranke, Umfassung

vor -- Verhandlung vor Gericht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtesvērdiginge*, rechtesvērtigunge, F.: nhd. Verhandlung vor Gericht; rechtesvērdigunc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht, Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung

vor -- verheimlichen vor, ahd. mīdan 47, st. V. (1a): nhd. meiden, scheuen, ausweichen, verbergen, vermeiden, fliehen, entfliehen, unterlassen, verheimlichen vor, sich schämen

vor -- Verkaufsstand vor dem Hause, mnd. v· rbank, vorbank, F.: nhd. Verkaufsstand vor dem Hause, Verkaufstisch vor dem Hause

vor -- Verkaufstisch vor dem Hause, mnd. v· rbank, vorbank, F.: nhd. Verkaufsstand vor dem Hause, Verkaufstisch vor dem Hause

vor -- verleugnen vor, mhd. voreverliegen*, vorverliegen, vor verliegen, foreferliegen*, st. V.: nhd. verleugnen vor

vor -- Vermächtnis vor der Kirchsspielversammlung, mnd. kerklātinge, F.: nhd. Belassung vor der Kirchsspielversammlung, Vermächtnis vor der Kirchsspielversammlung

vor -- Vermächtniserklärung vor der Bauerschaft, mnd. būrlātinge, F.: nhd. Bauernschaftsbelassung, Vermächtniserklärung vor der Bauerschaft

vor -- verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

vor -- Versäumnis vor Gericht, mnd. vellichhēt*, vellichēt, vellicheit, F.: nhd. Hinfälligkeit, Versäumnis vor Gericht, Mangelhaftigkeit des Beweises

vor -- Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

vor -- verschieben vor, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

vor -- verschließen vor, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

vor -- verschließen vor, mhd. voreversperren*, vor versperren, vorversperren, forfersperren*, sw. V.: nhd. verschließen vor; zuobesliezen, zuo besliezen, st. V.: nhd. zuschließen, fest zusperren, verschließen, verschließen vor, verschließen hinter

vor -- verteidigen vor, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

vor -- Verteidiger vor Gericht, mhd. voresprechære*, vorsprecher, foresprechære*, forsprecher*, st. M.: nhd. »Vorsprecher«, Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vorespruch*, vorspruch, forespruch*, st. M.: nhd. »Vorspruch«, Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vüresprechære*, füresprechære*, vürsprechære*, fürsprechære*, vüresprecher*, füresprecher*, vürsprecher, fürsprecher*, st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vüresprechе* (1), füresprechе*, vürsprechе, fürsprechе*, vorsprechе, forsprechе*, sw. M., st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Beistand vor Gericht, Anwalt der jemand sprechend vertritt, Vorsprecher

vor -- Verteidigung vor Gericht, afries. wer-e-wor-d 1, wer-a-wor-d, wer-e-wer-d, wer-wer-d, wer-e-wir-d, wer-wir-d, st. N. (a): nhd. »Wehrwort«, Verteidigung vor Gericht

vor -- Verteidigung vor Gericht, mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

vor -- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand, mnd. bürenrichtære*, bürenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; bürrichtære*, bürrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

vor -- Vertreter des Priesters vor Gericht, afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter

vor -- Vertreter vor Gericht, mnd. plādērære*, plādērer, M.: nhd. Vertreter vor Gericht, Anwalt

vor -- Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

vor -- von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden, mnd. schēpenbōk, schēpenb· k, N.:

nhd. »Schöffenbuch«, von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden

vor -- von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht, mhd. tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

vor -- von Sinnen vor Angst seiend, mnd. sēllōs, Adj.: nhd. von Sinnen vor Schreck seiend, von Sinnen vor Angst seiend

vor -- von Sinnen vor Schreck seiend, mnd. sēllōs, Adj.: nhd. von Sinnen vor Schreck seiend, von Sinnen vor Angst seiend

vor -- vor ... her, ahd. furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus

vor -- vor ... hin, ahd. furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus

vor -- vor Ablauf, mhd. ūzgānde (2) 1, Präp.: nhd. ausgangs, vor Ablauf

vor -- vor Abschnittsanfängen bzw. Rechnungsposten stehend, mnd. item, Adv.: nhd. ferner, desgleichen, vor Abschnittsanfängen bzw. Rechnungsposten stehend

vor -- vor allem Volk, ahd. gidiuto 9, Adv.: nhd. vor allem Volk, herrlich, offenbar, wahrlich, in der Tat

vor -- vor allem, ahd. furist (1) 5, Adv., Präf.: nhd. zuerst, anfangs, meistens, besonders, vorzüglich, vor allem; meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr; meistīg* (2) 3, Adv.: nhd. vor allem, hauptsächlich, meistens

vor -- vor allem, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als; meistic (2), meistec, Adv.: nhd. meist, meistens, vorzüglich, zum größten Teil, hauptsächlich, vor allem; namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich; niuwan (1), niewan, niwan, nīwan, newan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Adv.: nhd. nichts als, nur, noch, wenigstens, vor allem, unweigerlich

vor -- vor allem, mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst; vürenamens*, fürenamens*, vürnamens, fürnamens*, vürnamenes, fürnamenes*, vurnemes, fumemes*, vernamen, fernamen*, vornamens, fornamens*, vürnamen, fürnamen*, vornamen, fornamen*, vürnames, fürnames*, vornames, fornames*, vürnams, fürnams*, vornams, fornams*, vürnemes, fürnemes*, vürnems, fürnems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, vollständig, vor allem, im vollen Wortsinn, in der Tat; zeallervorderst, Adv.: nhd. zuallervorderst, zuallererst, vor allem, besonders; zevorder, zeforder*, Adv.: nhd. zuvor, vor allem; zevorderest, zeforderest*, zevorderest, zeforderest*, zevorderste, zeforderste*, zevorderst, zeforderst*, zuovorderest*, zuoforderest*, Adv.: nhd. zuerst, zunächst, vor allem, zuvorderst, ganz vorn, im Voraus

vor -- vor allem, mnd. allermēsten, allermēisten, Adj. (Superl.): nhd. meist, am allermeisten, gar sehr, vor allem; besünderlinc, Adv.: nhd. besonders, vor allem; besünderlinges, Adv.: nhd. besonders, vor allem

vor -- vor allem, mnd. insunderhēt, insunderhēit, insonderhēt, F., Adv.?: nhd. Absonderung, Vereinzelung, abgesondert, einzeln, besonders, vor allem; insünderigen*, insundergen, intsundergen, Adv.: nhd. »im Besonderen«, einzeln, für sich, besonders, vor allem; insunderes*, insunders, insonders, Adv.: nhd. »insbesondere«, besonders, vor allem; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils

vor -- vor allem, mnd. nāme (5), Adv.: nhd. namentlich, besonders vornehm, vor allem, nämlich; nēmelīken, nēmlīken, nemblīken, neptlīken, nemenpt?, nāmelīken, nāmlīken, nāmentlīken, nēmelken, nāmelken, nēmeling?, Adv.: nhd. namentlich benannt, mit genauer Angabe, nämlich, insbesondere, besonders, vornehmlich, vor allem, das heißt

vor -- vor allem, mnd. sünderigen (1), sündergen, sondergen, Adv.: nhd. gesondert, einzeln, für sich, besonders, vor allem, insbesondere, jedoch, aber; sünderlīkes, sunderlikes, sünderlīks, Adv.: nhd. einzeln, privat, eigens, ausdrücklich, insbesondere, in Sonderheit, besonders, vor allem; sünderlinc (2), Adv.: nhd. besondere, vor allem; sünderlingen, sünderlinge, sunderlingen, sönderlingen, Adv.: nhd. einzeln, privat, besonders, eigens, insbesondere, in Sonderheit, vor allem; sünderlingest, sünderlingst, sünderlings, sunderlinges, sunderlingest, Adv.: nhd. speziell, eigens, aus besonderem Anlass, insbesondere, in Sonderheit, vor allem, in besonderem Maße, sehr

vor -- vor allem, mnd. v· rūt, Adv.: nhd. voraus, vorweg, vor andern, besonders, vornehmlich, vorausgreifend, abgesondert, vor allem

vor -- vor allen anderen, mhd. voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich

vor -- vor allen anderen, mnd. besünder (2), besonder, Adv., Konj.: nhd. besonders, vor allen anderen, sondern (Adv. bzw. Konj.), ausgenommen, ausdrücklich, abgesondert, abseits

vor -- vor allen Menschen seiend, mnd. werltwīs, mnd.?, Adj.: nhd. »weltweise«, vor allen Menschen seiend, sehr weise

vor -- vor allen Menschen weise, mhd. werltwīse, weltwīse, Adj.: nhd. »weltweise«, welterfahren, vor allen Menschen weise, nach dem Urteil aller Menschen weise

vor -- vor aller Augen, ahd. urmāro 1, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich, vor aller Augen

vor -- vor aller Augen, mnd. schīnlīken, Adv.: nhd. herrlich, prächtig, sichtbar, vor aller Augen, gleisnerisch

vor -- vor aller Welt sprechend, mnd. · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

vor -- vor Alter gebrechlich werden, mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

vor -- vor anderen sprechen, mhd. voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen

vor -- vor anderen, mhd. voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich

vor -- vor andern, mnd. v· rūt, Adv.: nhd. voraus, vorweg, vor andern, besonders, vornehmlich, vorausgreifend, abgesondert, vor allem

vor -- vor Angst zittern, ahd. skutisōn* 4, scutisōn*, sw. V. (2): nhd. erschrecken, schaudern, vor Angst zittern

vor -- vor Angst zittern, mnd. schāderen, sw. V.: nhd. schlottern, vor Angst zittern, beben; schodderen, schōderen, sw. V.: nhd. schlottern, vor Angst zittern, beben

vor -- vor Anker gehen, mhd. ūzgestōzen, ūz gestōzen, red. V.: nhd. landen, vor Anker gehen, anlegen, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, hinausstrecken, verdeutlichen mit

vor -- vor Anker gehen, mnd. gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen

vor -- vor Anker gehen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

vor -- vor Anstrengung liegen bleiben, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

vor -- vor Aschermittwoch, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

vor -- vor Augen bringen, ahd. ougen* (1) 184?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, offenbaren, beweisen, zu erkennen geben, hervorbringen, erweisen, vor Augen bringen

vor -- vor Augen bringen, mhd. ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen; ougenen, öugenen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen bringen

vor -- vor Augen bringen, mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; zöugen, zougen, zoigen, zöigen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen bringen, erzeigen, erweisen, zuweisen

vor -- vor Augen bringen, mnd. · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen

vor -- vor Augen führen, ahd. furisezzen* 28, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, vorlegen, vorziehen, voranstellen, hinzufügen, aufstellen, vor Augen führen

vor -- vor Augen führen, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; v· r· gen*, vor· gen, sw. V.: nhd. vor Augen führen, zeigen, besichtigen; v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

vor -- vor Augen haben, mnd. v· rogen*, vorogen, verogen, mnd.?, sw. V.: nhd. vor Augen haben

vor -- vor Augen halten, mnd. v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, versprechen

vor -- vor Augen kommen, mhd. warkomen, st. V.: nhd. vor Augen kommen

vor -- vor Augen kommen, mnd. tōv· ren* (1), tovoren, mnd.?, sw. V.: nhd. kommen, hervortreten, vor Augen kommen, begegnen, hervorheben, Vorzug haben, zuführen, herbeiholen

vor -- vor Augen kommend, mnd. · gelīk, ogelik, Adj.: nhd. augenscheinlich, vor Augen kommend, sichtbar, offenbar

vor -- vor Augen legen, mhd. vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen

vor -- vor Augen liegend, ahd. geginwart* 2, Adj.: nhd. gegenwärtig, vor Augen liegend

vor -- vor Augen liegend, mhd. schīnbære (1), schīmbære, Adj.: nhd. scheinbar, leuchtend, glänzend, prächtig, augenfällig, sichtbar, deutlich, offenkundig, vor Augen liegend

vor -- vor Augen stehen, mhd. vorespilen*, vor spiln, vorspiln, vurspiln, forespilen*, furspiln*, sw. V.: nhd. »vorspielen«, vorspiegeln, vor Augen stehen, zukommen lassen

vor -- vor Augen stellen, ahd. furigisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorlegen, vor Augen stellen, auseinandersetzen, aussetzen, vorsetzen, einsetzen, als Statthalter einsetzen

vor -- vor Augen stellen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

vor -- vor Augen stellen, mhd. vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

vor -- vor Augen stellen, mnd. entt· gen, ent· gen, entogen, sw. V.: nhd. erzeigen, erweisen, vor Augen stellen, zeigen, vorzeigen, bezeigen, erweisen; er· gen, sw. V.: nhd. vor Augen stellen, zeigen

vor -- vor Augen stellen, mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

vor -- vor Augen stellen, mnd. v· rbilden, vorbilden, v· rbēlden, v· rbelden, sw. V.: nhd. abbilden, darstellen, vor Augen stellen, zu geistiger Anschauung bringen, sich im Geiste vorstellen; vörtōnen*, vortōnen, sw. V.: nhd. zeigen, aufweisen, vor Augen stellen, zur Schau stellen, lehren, andeuten, offenbaren

vor -- vor Augen treten, mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

vor -- vor Augen, mhd. schīnbærlīchen, schīmbærlichen, Adv.: nhd. augenfällig, leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, vor Augen, offenkundig

vor -- vor Beschädigung bewahren, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

vor -- vor das Freigericht gehörend, mnd. vēmwr· ge*, vēmwrōge, veimwrōge, veymwrōge, vymwrōge, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend; vēmwr· gelīk*, ēmwrōgelīk, veimwrōgelīk, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend; vēmwr· gich*, vēmwrōgich, veimwrōgich, vēmwrogich, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend

vor -- vor das Gaugericht gehörende Klage, mnd. g· dingeswr· ge*, g· dingeswrōge, F.: nhd. Godingsrüge, vor das Gaugericht gehörende Klage

vor -- vor das Gericht fordern, mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

vor -- vor das Landfriedensgericht gehörend, mnd. vēmwr· ge*, vēmwrōge, veimwrōge, veymwrōge, vymwrōge, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend; vēmwr· gelīk*, ēmwrōgelīk, veimwrōgelīk, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend; vēmwr· gich*, vēmwrōgich, veimwrōgich, vēmwrogich, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend

vor -- vor dem Anstand Fliehender, mhd. zuhtvliehære*, zuhtvlieher, zuhtfliehære*, zuhtflieher*, st. M.: nhd. vor dem Anstand Fliehender

vor -- vor dem eigentlichen Hochzeitszug stattfindender Umzug, mnd. v· rtrecke, v· retrecke, M.: nhd. vor dem eigentlichen Hochzeitszug stattfindender Umzug

vor -- vor dem Fall stehend, mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

vor -- vor dem Festsaal befindlicher Raum, mnd. v· rsāl, vorsaell, M.: nhd. Vorsaal, vor dem Festsaal befindlicher Raum

vor -- vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung, mnd. helm (1), M.: nhd. Helm, helmartiges Gefäß, vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung

vor -- vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet, mhd. (schiuhelinc, st. M.: nhd. Scheuchender, Scheu Ausstrahlender, (vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet))

vor -- vor dem Pflug eingesetztes Spannvieh, mnd. plōchquik, plōchqwyk, plūchquik, N.: nhd. vor dem Pflug eingesetztes Spannvieh

vor -- vor dem Vogt ausgestellte Urkunde, mnd. vōgedesbrēf, M.: nhd. vor dem Vogt ausgestellte Urkunde

vor -- vor dem Wind fliehend, mhd. wintvlühtic, wintvluhtic, wintflühtic*, Adj.: nhd. »windflüchtig«, vor dem Wind fliehend, in Bewegung befindlich

vor -- vor dem Wind geschützte Seite, mnd. lē (2), lēhe, lee, F., N.: nhd. Lee, Schutz, dem Wind abgekehrte Seite, vor dem Wind geschützte Seite, Schutzgebiet

vor -- vor dem Wind segeln, mnd. lensen, sw. V.: nhd. vor dem Wind segeln, das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen

vor -- vor dem Zahlungstermin kündigen, mnd. v· rkündigen, v· rekündigen, sw. V.: nhd. »vorankündigen«, vor dem Zahlungstermin kündigen, vorhersagen

vor -- vor den Kopf stoßen, mnd. bestōten*, best· ten, sw. V., st. V.: nhd. stoßen, anstoßen, zustoßen, vor den Kopf stoßen, vollstoßen, mit Pfählen besetzen, füllen

vor -- vor den Kopf stoßen, mnd. stoltēren, stoltern, sw. V.: nhd. »stolzieren«, stolz sein (V.), anmaßend auftreten, brüskieren, vor den Kopf stoßen

vor -- vor den Rat bringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

vor -- vor den Richter bringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

vor -- vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit, mnd. v· rdēnst, v· redēnst, M.: nhd. »Vordienst«, vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit, Gesellenzeit innerhalb der Zunft, Mutzeit

vor -- vor der Aussage geleisteter Eid, mnd. v· rēt, v· rēit, vorēt, M.: nhd. vor der Aussage geleisteter Eid, Voreid der dem Haupteide vorhergeht

vor -- vor der Ehe gezeugter Bastard, mnd. spēlekint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard; spēlkint, speelkint, sp· lkint, spoelkint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard

vor -- vor der Ehe gezeugtes Kind, mnd. sīdekint, sidekint, N.: nhd. Seitenkind, außereheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind; spēlekint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard; spēlkint, speelkint, sp· lkint, spoelkint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard

vor -- vor der Hand, mnd. v· rhanden, vorhanden, v· rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit

vor -- vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, mnd. blikslāgære* blikslager, M.: nhd. vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, Bettler der jammernd Mitleid erregt

vor -- vor der Küche belegener Vorratsraum, mnd. v· rk· kene*, vork· ken, F.: nhd. »Vorküche«, vor der Küche belegener Vorratsraum

vor -- vor der Morgendämmerung, ahd. ērtagīg* 2, Adj.: nhd. vortägig, gestrig, vor der Morgendämmerung, vor Tagesanbruch

vor -- vor der None, mnd. v· rnōnes, vornones, Adv.: nhd. vor der None, vormittags, vor drei Uhr nachmittags

vor -- vor der Stadt gelegenes Gehöft, mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

vor -- vor der Stadt gelegenes Landgut, mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

vor -- vor der Zeit, mnd. ērtīden, Adv.: nhd. früher, vor der Zeit

vor -- vor die Obrigkeit bringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

vor -- vor die Obrigkeit kommen, mnd. erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

vor -- vor die Obrigkeit treten, mnd. erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

vor -- vor diesem, mnd. hīrtōv· ren, Adv.: nhd. vor diesem, hiervor, früher; hīrtōv· rne, Adv.: nhd. vor diesem, hiervor, früher; hīrv· r, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· re, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· rn, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür

vor -- vor dieser Zeit, mnd. hīrbev· r, Adv.: nhd. »hierbevor«, vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst; hīrbev· ren, hīrbev· rn, hīrbev· rne, Adv.: nhd. vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst; hīrv· rmāles, hīrv· rmāls, Adv.: nhd. vormals, vor dieser Zeit, früher

vor -- vor drei Uhr nachmittags, mnd. v· rnōnes, vornones, Adv.: nhd. vor der None, vormittags, vor drei Uhr nachmittags

vor -- vor Durst oder Brunst hastig atmen, mnd. lēken (3), V.: nhd. undicht sein (V.), durchlecken, lechzen, vor Durst oder Brunst hastig atmen, Deichfläche mit Grassoden belegen (V.)

vor -- vor Eifer brennend, ahd. ernusthaft* 8, Adj.: nhd. ernsthaft, eifrig, tüchtig, vor Eifer brennend

vor -- vor ein Gericht stellen, mnd. dincstallen, sw. V.: nhd. vor ein Gericht stellen

vor -- vor eine höhere Instanz bringen, mhd. vürebazziehen* 4, vürbazziehen, fürebazziehen*, st. V.: nhd. weiterverfolgen, gerichtlich weiterverfolgen, vor eine höhere Instanz bringen

vor -- vor einem Acker liegendes Stück Boden, mhd. vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter

vor -- vor einem anderen besitzen, mnd. v· rbesitten, st. V.: nhd. vor einem anderen besitzen, zum Nachteil eines anderen besitzen, besetzt halten

vor -- vor einem aufstellen, mhd. voresetzen*, vor setzen, vorsetzen, foresetzen*, sw. V.: nhd. »vorsetzen«, vor einem aufstellen, vorspannen, versprechen

vor -- vor einem kehren, mhd. voregekeren, vorgekern, vor gekern, foregekeren*, sw. V.: nhd. vor einem kehren

vor -- vor einem, mhd. voresnaben*, vor snaben, sw. V.: nhd. vor einem, den man führen soll, straucheln

vor -- vor einiger Zeit, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

vor -- vor Ermattung liegen bleiben, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

vor -- vor etwas hin, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

vor -- vor etwas setzen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

vor -- vor etwas treten, mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen

vor -- vor Fieberhitze oder Frost beben, mnd. hittebēven*, hiddebeven, mnd.?, sw. V.: nhd. vor Fieberhitze oder Frost beben

vor -- vor Freude in die Hände klatschen, mnd. plansen, plantzen, planzen, plantczen, sw. V.: nhd. tanzen, jubeln, jauchzen, vor Freude in die Hände klatschen; plausen, sw. V.: nhd. vor Freude in die Hände klatschen, jubeln, jauchzen, tanzen?

vor -- vor Freude lärmen, mnd. j· len (1), iolen, sw. V.: nhd. johlen, jubeln, fröhlich sein (V.), vor Freude lärmen

vor -- vor Freude springen, ahd. sprangōn* 7, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, vor Freude springen, hinüberspringen, aufspringen, pulsen, pulsieren; sprungezzen* 14, sw. V. (1a): nhd. springen, vor Freude springen, wippen, zucken, hüpfen, frohlocken

vor -- vor Frost steif werden, mnd. vörvrēsen*, vorvrēsen, vorvrēren, st. V.: nhd. erfrieren, durchfrieren, vor Kälte erstarren, durch Frost zugrunde gehen, vor Frost steif werden

vor -- vor geraumer Zeit, mnd. v· rlanc (1), vorlank, Adv.: nhd. vor geraumer Zeit; v· rlanges (1), v· rlangs, vorlanges, Adv.: nhd. längst, vor geraumer Zeit, der Länge nach (Bedeutung örtlich beschränkt), entlang (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rlangest, Adv.: nhd. vor geraumer Zeit, längst

vor -- vor Gericht ächten, mhd. übervesten 4, überfesten*, sw. V.: nhd. verhaften, ächten, vor Gericht ächten

vor -- vor Gericht Anspruch erheben, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

vor -- vor Gericht ausrufen, mhd. vürerüefen* 1, vürrüefen, fürerüefen*, sw. V.: nhd. vor Gericht ausrufen, bekanntmachen

vor -- vor Gericht behandeln, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

vor -- vor Gericht besiegen, mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

vor -- vor Gericht bringen, ahd. dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen; ? fristōn* 1, sw. V. (2): nhd. büßen, vor Gericht bringen?

vor -- vor Gericht bringen, mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen; vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen; vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; vüreziehen*, vürziehen, vür ziehen, füreziehen*, st. V.: nhd. »fürziehen«, versperren, vorziehen, bevorzugen, vorführen, vorübergehen, vor Gericht bringen, vorbringen

vor -- vor Gericht bringen, mnd. intrecken, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinlocken, vor Gericht bringen, gefangen setzen, die Armbrust spannen?

vor -- vor Gericht darlegen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

vor -- vor Gericht durchsetzen, mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in

vor -- vor Gericht eröffnen, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

vor -- vor Gericht fordern, ahd. anadingōn* 1, sw. V. (2): nhd. bedrängen, anklagen, vor Gericht fordern; bannan* 3, red. V.: nhd. bannen, gebieten, anordnen, vor Gericht fordern; bannōn* 1, sw. V. (2): nhd. bannen, vorladen, vor Gericht fordern; burgōn* (2) 4, sw. V. (2): nhd. »bürgen«, ansprechen, vor Gericht fordern, vorladen

vor -- vor Gericht fordern, mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen

vor -- vor Gericht fordern, mnd. erv· rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben

vor -- vor Gericht gehen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

vor -- vor Gericht gültig, mhd. sentmæzic, Adj.: nhd. für die Versammlung geeignet, der ordentlichen Gerichtsbarkeit entsprechend, vor Gericht gültig

vor -- vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

vor -- vor Gericht klagen, mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben

vor -- vor Gericht kommen, mhd. vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

vor -- vor Gericht kommen, mnd. erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

vor -- vor Gericht laden, afries. ba-n-n-a 50 und häufiger, bo-n-n-a, st. V. (7)=red. (V.): nhd. bannen, aufbieten, befehlen, gebieten, vor Gericht laden

vor -- vor Gericht laden, mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

vor -- vor Gericht laden, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

vor -- vor Gericht laden, mhd. verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen; vüreladen* (1), füreladen*, vüre laden*, füre laden*, vürladen, fürladen*, vür laden, für laden*, vurladen, furladen*, sw. V., st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht laden; vüretagen*, vür tagen, vürtagen, füretagen*, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, einen Gerichtstermin setzen, gerichtlich vorladen

vor -- vor Gericht laden, mnd. dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben; dincstēven, sw. V.: nhd. vor Gericht laden

vor -- vor Gericht rufen, ahd. mannire 31 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. mahnen, laden (V.) (2), vor Gericht rufen

vor -- vor Gericht stellen, mhd. stadelen, sw. V.: nhd. vor Gericht stellen; tüemen, sw. V.: nhd. Würde geben, ehren, rühmen, ruhmredig sein (V.), prahlen, vor Gericht stellen, urteilen, richten

vor -- vor Gericht stellen, mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen

vor -- vor Gericht stellen, mnd. bedincstädelen, bedinkstadelen, sw. V.: nhd. vorladen vor Gericht, vor Gericht stellen; dincstādelen, dinkstadelen, sw. V.: nhd. vor Gericht begeben (V.), vor Gericht stellen; dincstēdelen, sw. V.: nhd. vor Gericht begeben (V.), vor Gericht stellen; dincstēden, sw. V.: nhd. vor Gericht stellen; dincstēdigen, sw. V.: nhd. vor Gericht stellen

vor -- vor Gericht überführen, mhd. überewæren*, überwæren, sw. V.: nhd. überführen, vor Gericht überführen; überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen; überwinnen, obirwinnen, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, überreden, vermögen, überführen, vor Gericht überführen; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

vor -- vor Gericht überwunden, mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

vor -- vor Gericht verhandeln, mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

vor -- vor Gericht verteidigen, mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

vor -- vor Gericht vertreten, mnd. v· remünden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht vertreten, bevormunden

vor -- vor Gericht verwirkt, mnd. vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1)

vor -- vor Gericht vorbringen, mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen

vor -- vor Gericht Zeugnis ablegen, mnd. int· gen, intugen, sw. V.: nhd. einzeugen, jemands Fähigkeit bezeugen Gildemitglied zu werden, vor Gericht Zeugnis ablegen, bezeugen

vor -- vor Gericht ziehen, mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

vor -- vor Gericht ziehen, mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

vor -- vor Gericht ziehen, mnd. besāken, sw. V.: nhd. leugnen, in Abrede stellen, vor Gericht ziehen, anklagen

vor -- vor Gericht ziehen, mnd. vörrechtigen*, vorrechtigen, sw. V.: nhd. eidlich erklären, beschwören, vor Gericht ziehen, anklagen

vor -- vor Gericht zur Verantwortung ziehen, mhd. vürewenden*, vürwenden, fürwenden*, sw. V.: nhd. »fürwenden«, vor Gericht zur Verantwortung ziehen, in Worten vorbringen, in Worten darlegen

vor -- vor Gericht, mhd. rihticlīche*, rihteclīche, Adv.: nhd. »richtiglich«, recht, richtig, gerade (Adv.), vor Gericht, geradeaus, ordnungsgemäß

vor -- vor gesetzt, mhd. voregesatzet*, vorgesatzt, foregesatzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vor gesetzt«, vorher bestimmt

vor -- vor Gestank ersticken, mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen

vor -- vor Hitze dampfen, mhd. pfimpfen, phimpfen*, sw. V.: nhd. vor Hitze dampfen

vor -- vor Hitze sterben, mnd. vörsticken*, vorsticken, sw. V.: nhd. ersticken, den Erstickungstod sterben, vor Hitze sterben, Luft wegnehmen, erwürgen, aufschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), hinausschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

vor -- vor Hitze vergehen, mhd. verbrüeten, ferbrüeten*, sw. V.: nhd. vor Hitze vergehen

vor -- vor Hitze wallen, mhd. strudelen*, strudeln, sw. V.: nhd. vor Hitze wallen

vor -- vor Hitze zerfließen oder vergehen, mnd. vörsmelten*, vorsmelten, vorsmölten, st. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, vor Hitze zerfließen oder vergehen, schmelzen, einschmelzen, dahinschmelzen, vergehen, tilgen, zunichte machen

vor -- vor Hunger sterben, mnd. vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen

vor -- vor Hunger vergehen, mnd. smachten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen; smechten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen

vor -- vor jemandem aufstehen, ahd. ingaganūfstantan* 1, st. V. (6): nhd. vor jemandem aufstehen, sich erheben vor

vor -- vor jemandem gehen, ahd. furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen

vor -- vor jemandem hergehen, ahd. furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen

vor -- vor jemandem hertreiben, ahd. frambeiten* 1, sw. V. (1a): nhd. forttreiben, vor jemandem hertreiben

vor -- vor jemandem hinsetzen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

vor -- vor jemandem kommen, ahd. furifangōn* 19, sw. V. (2): nhd. vorausgehen, zuvorkommen, vor jemandem kommen, ergreifen, einfangen

vor -- vor jemandem Pfui ausrufen, mhd. verpfæhen*, verphæhen, ferpfæhen*, sw. V.: nhd. vor jemandem Pfui ausrufen, jemanden mit Abscheu zurückweisen, verhöhnen; verpfīen*, verphīen, ferpfīen*, sw. V.: nhd. vor jemandem Pfui ausrufen, jemanden mit Abscheu zurückweisen, verhöhnen

vor -- vor jemandem stehen, mnd. v· rstān (1)?, v· restān, st. V.: nhd. »vorstehen«, vor jemandem stehen, bevorstehen, nicht erledigt sein (V.), vorher stehen, hervorstehen, vorspringen, vorne stehen

vor -- vor jemanden treten, mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen

vor -- vor jemanden treten, mnd. gem· ten (1), sw. V.: nhd. begegnen, entgegentreten, vor jemanden treten

vor -- vor jemandes Augen etwas tun, mhd. voreentwerfen, vorentwerfen, vor entwerfen, foreentwerfen*, st. V.: nhd. »vorentwerfen«, vor jemandes Augen etwas tun

vor -- vor Kälte erstarren, mnd. vörklāmen*, vorklāmen, vorklamen, vorklammen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden, abkühlen, erkalten, lau werden; vörkl· men*, vorkl· men, vorklomen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren; vörklummen*, vorklummen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden; vörklummeren*, vorklummeren, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden; vörvrēsen*, vorvrēsen, vorvrēren, st. V.: nhd. erfrieren, durchfrieren, vor Kälte erstarren, durch Frost zugrunde gehen, vor Frost steif werden

vor -- vor Kälte steif werden, mnd. vörklāmen*, vorklāmen, vorklamen, vorklammen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden, abkühlen, erkalten, lau werden; vörklummen*, vorklummen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden; vörklummeren*, vorklummeren, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden

vor -- vor Kummer schmerzen, mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

vor -- vor Kummer schwellen, mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

vor -- vor kurzem, ahd. ? forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?; nāhunt 2, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem; niuwanes* 5, Adv.: nhd. kürzlich, neu, erst kürzlich, seit kurzem, vor kurzem; niuwes* 1, Adv.: nhd. neulich, vor kurzem

vor -- vor kurzem, mhd. nāhest, nāheste, næhest, næhst, Adv.: nhd. letzthin, jüngst, am nächsten, vor kurzem, zuletzt, am besten, ganz, genau; niuwelīche, nūwelīche, nuowelīche, niulīche, nūlīche, Adv.: nhd. neulich, erst vor kurzem, vor kurzem, von neuem, gerade (Adv.), eben (Adv.) (2), kürzlich, jüngst, erst, neuerdings; niuwelīches, nūlīches, nūwelīches, Adv.: nhd. »neulichs«, vor kurzem; niuwelingen, nīwelingen, Adv.: nhd. »neulingen«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwelingen, nīwelingen, Adv.: nhd. »neulingen«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwelinges, Adv.: nhd. »neulings«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwenes, niuwens, niuwes, niwens, nūwes, nūwens, nuowes, Adv.: nhd. »neuens«, kürzlich, jüngst, neuerdings, neulich, vor kurzem, eben (Adv.) (2), gerade (Adv.), gerade erst, eben erst; niuwes, Adv.: nhd. neulich, vor kurzem, neu, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings

vor -- vor Kurzem, mnd. hērwīle, Adv.: nhd. neulich, vor Kurzem

vor -- vor kurzem, mnd. körtelīken*, korteliken, kortloken, Adv.: nhd. »kürzlich«, in Kürze, in kurzer Zeit, bald, vor kurzem, jüngst, kurzab, kurzweg

vor -- vor Kurzem, mnd. kortens, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kortes, korts, kortz, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; körtiken, Adv.: nhd. kürzlich, vor Kurzem; körtlinc (5), Adv.: nhd. vor Kurzem, kürzlich

vor -- vor kurzem, mnd. nīeginge*, niginge, mnd.?, Adv.: nhd. neulings, vor kurzem; nīelīke*, nīelīk, nīelīk, nigelīk, neleke, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem; nīelīken, nelliken, nīelken, nygellīken, nilken, nelken, nuliken, n· welīken, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem, vor kurzer Zeit, jüngst; nīelīkes, nillikes, nelekes, nīliges*, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem; nīer, niger, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; nīes, nīens, n· wes, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; n· rken, Adv.: nhd. neulich, vor kurzem

vor -- vor kurzem, mnd. unlange, mnd.?, Adv.: nhd. nicht lange, vor kurzem; unlanges, mnd.?, Adv.: nhd. nicht lange, vor kurzem; v· rhen, v· rhin, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v· rhenne, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst

vor -- vor kurzer Zeit, mnd. lātest, lātst, Adv. (Superl.): nhd. zuletzt, kürzlich, jüngst, neulich, vor kurzer Zeit; nīelīken, nelliken, nīelken, nygellīken, nilken, nelken, nuliken, n· welīken, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem, vor kurzer Zeit, jüngst

vor -- vor langem, mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang

vor -- vor langer Zeit, ahd. lango 92, Adv.: nhd. lange, längst, vor langer Zeit, seit langer Zeit, inständig

vor -- vor langer Zeit, mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langens, langenes, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs; langes, lenges, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs, entlang

vor -- vor langer Zeit, mhd. vorelanc*, vorlanc, forelanc*, Adv.: nhd. »vorlang«, früher, vor langer Zeit; vorelangest*, vorelangst*, vorlangst, vor langst, forelangst*, Adv.: nhd. früher, vor langer Zeit

vor -- vor langer Zeit, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

vor -- vor längerer Zeit, mnd. v· rlange, Adv.: nhd. vor längerer Zeit

vor -- vor Liebe brennend, mhd. minneviurlich, minnefiurlich*, Adj.: nhd. vor Liebe brennend

vor -- vor Liebe flammend, mhd. minnevlammende, minneflammende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »minnenflammend«, vor Liebe flammend

vor -- vor Liebe tot, mhd. minnetōt (1), Adj.: nhd. »minnetot«, vor Liebe tot, aus Liebe gestorben

vor -- vor Lieblichkeit überfließend, mnd. hōnichvlētent, hōnnichvlētent, hōnichvlītent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vor Süßigkeit überfließend, vor Lieblichkeit überfließend

vor -- vor Mangel umkommen lassen, mhd. verzadelen, verzādelen, ferzadelen*, ferzādelen*, sw. V.: nhd. vor Mangel umkommen, verschmachten, in Dürftigkeit bringen, vor Mangel umkommen lassen

vor -- vor Mangel umkommen, mhd. verzadelen, verzādelen, ferzadelen*, ferzādelen*, sw. V.: nhd. vor Mangel umkommen, verschmachten, in Dürftigkeit bringen, vor Mangel umkommen lassen

vor -- vor Qual vergehen, mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

vor -- vor Schaden bewahren, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

vor -- vor Scham erröten, ahd. skamēn* 30, scamēn, sw. V. (3): nhd. sich schämen, zuschanden werden, beschämt werden, in Verlegenheit geraten, vor Scham erröten

vor -- vor Schmerz aufwallen, mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

vor -- vor Schreck stumm werden, mnd. erstummen, sw. V.: nhd. stumm werden, vor Schreck stumm werden

vor -- vor Schreck zittern, ahd. irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

vor -- vor Schrecken verstummen, mhd. vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

vor -- vor Sehnsucht vergehen, mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

vor -- vor senden, mnd. v· rsenden, st. V.: nhd. »vor senden«, voraussenden, vorausschicken

vor -- vor sich gehen lassen, mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

vor -- vor sich gehen, afries. tō-gā-n 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. »zugehen«, hinzugehen, hingehören, zugehören, vor sich gehen, geschehen

vor -- vor sich gehen, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

vor -- vor sich gehen, mhd. vüresichgān*, füresichgān*, vüre sich gān*, füre sich gān*, vürsichgān*, fürsichgān*, vür sich gān, für sich gān*, an. V.: nhd. »vor sich gehen«

vor -- vor sich gehen, mnd. dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

vor -- vor sich gehen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

vor -- vor sich gehen, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

vor -- vor sich gehend, mnd. v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

vor -- vor sich haben, mhd. voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf

vor -- vor sich halten, mhd. vürebieten*, vürbieten, vür bieten, vurebieten, fürebieten*, furebieten*, st. V.: nhd. »fürbieten«, vorladen, vor sich halten, hoch halten, zuriegeln, sich zur Schau stellen, prunken; vürehaben*, vürhaben, vür haben, vurhaben, fürehaben*, furhaben*, sw. V.: nhd. »fürhaben«, vor sich halten, vorhalten

vor -- vor sich her, mnd. v· rvōtes, vorvotes, vorvotz, Adv.: nhd. Stück für Stück, auf der Stelle, vor sich her, der Reihe nach, sofort, stracks, ohne Ausnahme

vor -- vor sich hin brummen, mnd. hummelesingen*?, hōmelsangen, st. V.: nhd. vor sich hin summen, vor sich hin brummen

vor -- vor sich hin summen, mnd. hummelesingen*?, hōmelsangen, st. V.: nhd. vor sich hin summen, vor sich hin brummen

vor -- vor sich hinlachen, mnd. ? hīenlachen*?, hinlachen, sw. V.: nhd. hohnlachen?, vor sich hinlachen?

vor -- vor sich kommen lassen, mnd. v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben

vor -- vor sich, mhd. vüresich*, füresich*, vüre sich*, füre sich*, vürsich*, fürsich*, vür sich, für sich*, Adv.: nhd. »fürsich«, vor sich, extra, gesondert, unbehelligt

vor -- vor Süßigkeit überfließen, mnd. hōnichvlēten***, hōnnichvlēten, st. V.: nhd. »honigfließen«, vor Süßigkeit überfließen

vor -- vor Süßigkeit überfließend, mnd. hōnichvlētent, hōnnichvlētent, hōnichvlītent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vor Süßigkeit überfließend, vor Lieblichkeit überfließend

vor -- vor Tagesanbruch stattfindend, ahd. foratagīg* 1, Adj.: nhd. »vortagig«, vor Tagesanbruch stattfindend

vor -- vor Tagesanbruch, ahd. 2zītīg* 18, zītag*, Adj.: nhd. zeitig, reif, bejahrt, rechtzeitig, frühzeitig, vor Tagesanbruch; ērtagīg* 2, Adj.: nhd. vortägig, gestrig, vor der

Morgendämmerung, vor Tagesanbruch; ērwakkari* 2, ērwackari, ērackari*, Adj.: nhd. früh wach, früh, morgendlich, vor Tagesanbruch; fruoi* 8, Adj.: nhd. früh, morgendlich, vor Tagesanbruch, zeitig, frühgeboren; gizīti* 5, Adj.: nhd. zeitig, morgendlich, früh, vor Tagesanbruch

vor -- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, mhd. zerlechen, sw. V.: nhd. »zerlechen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen; zerlechezen*, zerlechzen, sw. V.: nhd. »zerlechzen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen

vor -- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, mhd. lechen (1), sw. V.: nhd. austrocknen, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, verschmachten

vor -- vor Wut kratzen und beißen, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

vor -- vor Wut mit den Zähnen knirschen, ahd. irgrusgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. murren, brummen, knirschen, vor Wut mit den Zähnen knirschen, erschüttert sein (V.), erschauern

vor -- vor Zeiten, mhd. wīlen (3), wīlent, weilent, wīlont, Adv.: nhd. vor Zeiten, ehemals, vormals, längst, früher, einst, manchmal, weiland

vor -- vor Zeiten, mnd. bewīlen, bewīle, bīwīlen, Adv.: nhd. jeweils, zuweilen, bisweilen, manchmal, vor Zeiten, bald

vor -- vor Zeiten, mnd. ichteswanne, ichteswan, gichteswanne, itteswanne, etteswanne, ittewanne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ichteswannen, ichteswenne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland

vor -- vor Zeiten, mnd. wīlen* (2), wilen, wīlnē, Adv.: nhd. vor Zeiten, vormals, einst; wīlenēr*, wīlnēr, wīlnēre, mnd.?, Adv.: nhd. vor Zeiten, vormals, einst, ebenso

vor -- vor Zorn aufwallen, mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

vor -- Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, mhd. vasnaht, fasnaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastelnaht, vestelnaht, fastelnaht*, festelnaht*, st. F.: nhd. »Fastennacht«, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastnaht, vasennaht, fastnaht*, fasennaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Fasnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch

vor -- Vorabend vor Christi Himmelfahrt, mhd. nōnābent, st. M.: nhd. Vorabend des Himmelfahrtstages, Vorabend vor Christi Himmelfahrt, Tag vor Christi Himmelfahrt

vor -- Vorabend vor Fastnacht, mnd. vastelāvendesāvent*, vastelāventsāvent, M.: nhd. Vorabend vor Fastnacht

vor -- Vorabend vor Sonnenwende, mhd. sungihtābent 2, st. M.: nhd. Vorabend vor Sonnenwende, Tag vor Sonnenwende

vor -- Vorabend vor Weihnahten, mhd. wīhenahtābent, st. M.: nhd. Weihnachtsabend, Heiliger Abend, Vorabend vor Weihnahten, Tag vor Weihnachten

vor -- Vorerbrecht vor jemandem haben, mnd. vörknēen*, vorknēen, sw. V.: nhd. Grad der Verwandtschaft nachweisen, Erbberechtigung nachweisen, Vorerbrecht vor jemandem haben

vor -- Vorhang vor dem Bett, mnd. v· rlāt, Sb.: nhd. Vorhang vor dem Bett

vor -- vorladen vor Gericht, mhd. vüretwingen 1, vürtwingen, füretwingen*, st. V.: nhd. vorladen vor Gericht

vor -- vorladen vor Gericht, mnd. bedincstādelen, bedinkstadelen, sw. V.: nhd. vorladen vor Gericht, vor Gericht stellen

vor -- vorladen vor, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

vor -- Vorladung vor die Schöffen, mnd. schēpendach, M.: nhd. »Schöffentag«, Vorladung vor die Schöffen, Schöffengerichtstermin

vor -- Vorlage vor Gericht, mnd. prōduct, N.: nhd. Vorlage vor Gericht, Eingabe, Beweismittel, Nachweis, Ergebnis einer Rechnung, Ergebnis einer Multiplikation, Schlag, Züchtigung

vor -- Vorplatz vor dem Hauseingang, mnd. bīslach, M.: nhd. Nebenbau, Verschlag, Vorplatz vor dem Hauseingang, steinerne Bank, Falschgeld, Nebenschlag von geringem Gehalt

vor -- Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, mnd. v· rstellen (2), N.: nhd. »Vorstellen«, Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz?

vor -- Vortag vor einem Fest, mhd. naht (1), nath, nagt, st. F.: nhd. Nacht, Abend, vorhergehender Abend, Vorabend, Vortag vor einem Fest

vor -- Vortrag vor Gericht, mhd. vürelegen* (2) 2, vürlegen, fürelegen*, st. N.: nhd. Darlegung, Vortrag vor Gericht; vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

vor -- Vorzeichen vor einer Zahl, mhd. vüresatzunge*, füresatzunge*, vürsatzunge, fürsatzunge*, st. F.: nhd. »Fürsatzung«, Vorsetzung, Festsetzung, Pfand, Vorzeichen vor einer Zahl

vor -- vorziehen vor, mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

vor -- Wacht vor Mitternacht, mhd. vorewahte*, vorwaht, forewahte*, st. F.: nhd. »Vorwacht«, Wacht vor Mitternacht

vor -- Wacht vor Mitternacht, mnd. v· rwacht*? (1), vorwacht, mnd.?, F.: nhd. Wacht vor Mitternacht

vor -- warnen vor, mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

vor -- Wasserrinne vor der Stadt, mnd. veltrenne, veltrönne, veltröne, F.: nhd. Wasserrinne im Feld, Wasserrinne vor der Stadt, Abflussrinne, abfließendes Wasser

vor -- wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, mnd. vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornōtsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

vor -- weglaufen vor, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

vor -- Wehrschwelle vor dem Mühlengerinne, mnd. gruntbōm, M.: nhd. Grundbalken, Grundschwelle, Grundpfahl einer Wassermühle, Fachbaum, Wehrschwelle vor dem Mühlengerinne

vor -- Weidegrund in und vor den Dünen, mnd. grēninge, gröninge, F.: nhd. Grünland, Weidegrund in und vor den Dünen

vor -- Weinen vor Freude, mhd. vröudenweinen (2), fröudenweinen*, st. N.: nhd. Weinen vor Freude

vor -- weinen vor Freude, mhd. vröudenweinen* (1)**, fröudenweinen***, V.: nhd. »weinen vor Freude«

vor -- weinend vor Liebe, mhd. minneweinende*, minneweinend, Adj.: nhd. weinend vor Liebe

vor -- weiter vor, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker

vor -- werfen vor, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

vor -- werfen vor, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

vor -- wieder erscheinen vor Gericht, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

vor -- wieder vor Gericht bringen, afries. wle-m-m-a 1, sw. V. (1): nhd. schelten, anfechten, wieder vor Gericht bringen

vor -- Woche vor dem Faschingssonntag, mnd. gulewēke, golewēke, F.: nhd. Fastnachtwoche, Woche vor dem Faschingssonntag

vor -- Woche vor Ostern, mnd. marterwēke, martirwēke, martelwēke, F.: nhd. »Marterwoche«, Woche vor Ostern, Karwoche; mertelwēke, F.: nhd. »Marterwoche«, Woche vor Ostern, Karwoche

vor -- Woche vor und nach Ostern, mnd. pāschenwēke, pāschenwecke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche; pāschenwēkene, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche; pāschewēke, paskewēke, pāschwēke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, Stille Woche

vor -- Zaun zum Schutz vor Wölfen, mhd. wolfhac, st. M., st. N.: nhd. Wolfszaun, Zaun zum Schutz vor Wölfen

vor -- Zeit kurz vor der Fastnacht, mnd. vastāvendesdāch*, vastāventsdāch, F.?: nhd. Tag vor Fastnacht, Zeit kurz vor der Fastnacht

vor -- Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz; vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

vor -- Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht, mnd. ōrdēlvindinge, ōrdēilvindinge, ōrdēlvindinget?, ōrdēilvindinget?, F.: nhd. Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht

vor -- ziehen vor, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

vor -- ziehen vor, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

vor -- Zins der vor anderen entrichtet werden muss, mhd. vorezins*, vorzins, forezins*, st. M.: nhd. »Vorzins«, Zins der vor anderen entrichtet werden muss

vor -- Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

vor -- zittern vor, mhd. ziteren* (1), zitern, zittren, sw. V.: nhd. zittern, zittern vor, beben, flackern

vor -- zur Zeit vor sich gehend, mnd. itsl˙ pich, itzl˙ pich Adj.: nhd. jetzig, zur Zeit vor sich gehend

vor -- zurückhalten vor, mhd. verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; versparen*, fersparen*, versparn, fersparn*, sw. V.: nhd. sich schonen, zurückhalten vor

vor -- zurückscheuchen vor, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

vor -- zurückscheuen vor, ahd. skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken

vor -- zurückschrecken vor, mnd. vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

vor -- zurücktreten vor, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

vor -- zurückweichen vor, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

vor -- zurückweichen vor, mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

vor -- zurückziehen vor, mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

vor -- Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen, mnd. pōrteganc*, pōrtganc, M.: nhd. Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen

vor -- zweite Woche vor Pfingsten, mnd. kr˙ zewēke, kruzeweke, kr˙ zewēkene, kr˙ zwēke, F.: nhd. Kreuzwoche, Himmelfahrtswoche, zweite Woche vor Pfingsten, Betwoche

vor -- zweiwöchige Fastenzeit vor Ostern, mnd. passientīt, F.: nhd. »Passionszeit«, zweiwöchige Fastenzeit vor Ostern

vor (räuml.), got. faúr-a 61, Präp. m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 195), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1): nhd. vor (räuml.), vor- (Verbalpräf.), für, vorn, längs, vorher

vor- (Verbalpräf.), got. faúr-a 61, Präp. m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 195), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1): nhd. vor (räuml.), vor- (Verbalpräf.), für, vorn, längs, vorher

vor (zeitl. und räuml.), got. faúr 79=78, Präp. m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,1b), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präf.: nhd. vor (zeitl. und räuml.), längs, für, inbetreff, um willen, über

vor Anker (M.) (1) gehen, mnd. ankeren, sw. V.: nhd. ankern, verankern, vor Anker (M.) (1) gehen

vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

vor Anker festlegen (Schiff), mnd. mēren (3), sw. V.: nhd. vor Anker festlegen (Schiff)

vor das Gericht (N.) (1) gehörend, mnd. wr˙ ge* (2)**, Adj.: nhd. vor das Gericht (N.) (1) gehörend

vor dem rechtmäßigen Gericht (N.) (1) verfolgen, mnd. lachs˙ ken (1), laghs˙ ken, lachsoken, sw. V.: nhd. in Prozess anklagen, vor dem rechtmäßigen Gericht (N.) (1) verfolgen, gerichtlich überführen

vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger), mnd. sōmerhūs, sŏ̄mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

vor der Kirchspielsversammlung belassen (V.), mnd. kerklāten***, st. V.: nhd. vor der Kirchspielsversammlung belassen (V.)

vor Gericht (N.) (1) anhängen, mnd. rechthangen***, sw. V.: nhd. »rechthängen«, vor Gericht (N.) (1) anhängen, im Verfahren befinden

vor Gericht (N.) (1) anhängend, mnd. rechthangent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »rechthängend«, vor Gericht (N.) (1) anhängend, im Verfahren befindlich; rechthengich, Adj.: nhd. rechtsanhängig, rechtshängig, vor Gericht (N.) (1) anhängend, im Verfahren befindlich

vor Gericht (N.) (1) anhängig, mnd. klāghaftich*, klāchaftich, klāgaftich, Adj.: nhd. beklagenswert, jämmerlich, klagbar, vor Gericht (N.) (1) anhängig, gerichtlicher Entscheidung überlassen (Adj.), voll Klagen seiend, kläglich

vor Gericht (N.) (1) bringen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

vor Gericht (N.) (1) bringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

vor Gericht (N.) (1) bringen, mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren

vor Gericht (N.) (1) bringen, mnd. v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen

vor Gericht (N.) (1) darlegen, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklären«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

vor Gericht (N.) (1) durch Bevollmächtigung vertreten (V.), mnd. vörschīnbōden*, vorschīnbōden, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) durch Bevollmächtigung vertreten (V.)

vor Gericht (N.) (1) durch Zeugen überführen, mnd. · vert· gen, · vertuegen, · vertůgen, · vertygen, ōvert· gen, avert· gen, sw. V.: nhd. »überzeugen«, durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen, überführen, vor Gericht (N.) (1) durch Zeugen überführen, überwinden

vor Gericht (N.) (1) einen Bericht ablegen, mnd. · verswēren (1), ōverswēren, averswēren, åverswēren, · verschwēren, ōverschwēren, st. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) einen Bericht ablegen, unter Eid eine Straftat bezeugen, beschwören, eindringlich ermahnen

vor Gericht (N.) (1) erscheinen, mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

vor Gericht (N.) (1) fordern, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

vor Gericht (N.) (1) jemanden vertreten (V.), mnd. gewāren (1), gewaren, sw. V.: nhd. Gewähr leisten für, aufkommen, einstehen, versichern, Bürge wofür sein (V.), vor Gericht (N.) (1) jemanden vertreten (V.), den Käufer gegen Anfechtung wahren

vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), mnd. inēschen, ineischen, sw. V.: nhd. hereinheischen, Einlass begehren, einfordern, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2)

vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), mnd. sitēren, citēren, sittēren, cittēren, sw. V.: nhd. »zitieren«, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2)

vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), mnd. v· rbēden (1), vorbēden, v· rebēden, st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), zitieren, einberufen (V.), eine Vorladung schicken, eine Einberufung schicken; v· rlāden, v· relāden, voreladen, st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), vor Gericht (N.) (1) zitieren

vor Gericht (N.) (1) laden, mnd. kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden

vor Gericht (N.) (1) laut anklagen, mnd. · verrōpen, ōverrōpen, averrōpen, st. V.: nhd. ausrufen, öffentlich verkünden, jemandem die Schuld geben, vor Gericht (N.) (1) laut anklagen, vorhalten, beschuldigen

vor Gericht (N.) (1) nicht beibringen können, mnd. vörmisvallen*, vormisvallen, st. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) nicht beibringen können

vor Gericht (N.) (1) stellen, mnd. inbestellen, sw. V.: nhd. einbestellen, vorladen, vor Gericht (N.) (1) stellen; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

vor Gericht (N.) (1) stellen, mnd. v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen

vor Gericht (N.) (1) überzeugen, mnd. inneren, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) überzeugen, anmahnen, überzeugend dartun, nachweisen, erinnern, machen dass einer eines Dinges inne wird

vor Gericht (N.) (1) verteidigen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), mnd. v· rmünden, vormunden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), bevormunden; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

vor Gericht (N.) (1) vorbringen, mnd. vullēden, vulleiden, vollēden, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) vorbringen, vollführen, völlig produzieren, beibringen

vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

vor Gericht (N.) (1) zitieren, mnd. v· rlāden, v· relāden, voreladen, st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), vor Gericht (N.) (1) zitieren

vor Gericht begeben (V.), mnd. dincstādelen, dinkstadelen, sw. V.: nhd. vor Gericht begeben (V.), vor Gericht stellen; dincstēdelen, sw. V.: nhd. vor Gericht begeben (V.), vor Gericht stellen

vor Gericht laden (V.) (2), afries. up-thing-ia 2, op-thing-ia, sw. V. (2): nhd. vor Gericht laden (V.) (2)

vor Gericht vertreten (V.), mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

vor nachin, nhd.: nhd. ; L.: DW

vor oder nach der Beerdigung stattfindendes Essen (N.), mnd. trōstelbēr, mnd.?, N.: nhd. »Trostbier«, Leichenschmaus, vor oder nach der Beerdigung stattfindendes Essen (N.)

vor Schaden (M.) schützen, mnd. redden (1), rödden, rēden, sw. V.: nhd. retten, erretten, entsetzen, in Sicherheit bringen, bergen, bewahren, vor Schaden (M.) schützen

vor Schrecken (M.) erstarren, mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

vor sein (V.), mnd. v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten

vor, idg. *perā̆, Adv., Präp.: nhd. vor, vorher; *prai, *perai, Präp.: nhd. vor, voran; *prei, *pri, *peri, Präp.: nhd. vor, voran; *pres-, *peres, *peros, Präp.: nhd. vor
-- vor einem liegend: idg. *anti̯os, *h2ánti̯o-, Adj.: nhd. gegenüber, vor einem liegend

vor, germ. *fur, *fura, Adv.: nhd. vor; *fur- (1), Präp.: nhd. vor, für; *furi, Adv., Präp.: nhd. vor, für
-- Land vor dem Deich: germ. *kauga-, *kaugaz, st. M. (a): nhd. Land vor dem Deich, eingedeichtes Land, Koog

vor, got. fra-m 185=183, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 194,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,3): nhd. weiter, von, von ... her, von ... an, an, vor, seit, bei; wi-þra 46, Präp. m. Akk., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 268Ab, Krause, Handbuch des Gotischen 199,1b), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. wider, gegen, vor, gegenüber
-- Gegner vor Gericht: got. and-a-sta-u-a 2, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1): nhd. Gegner vor Gericht, Widersacher
-- sich scheuen vor: got. ais-t-an* 3, sw. V. (3), nur Präs.-Formen belegt: nhd. sich scheuen vor; ga-ais-t-an* 1, sw. V. (3): nhd. sich scheuen vor, achten
-- vor Augen malen: got. faúr-a-mēl-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vorzeichnen, vormalen, vor Augen malen
-- vor jemand hergehen: got. faúr-a-qi-m-an* 1, st. V. (4): nhd. vorgehen, vor jemand hergehen

vor-, an. for (2), Präf.: nhd. vor-

vor, an. fyr, Präp., Präf.: nhd. vor, durch, wegen, trotz, für; fyr-ir (1), fir-ir, Adv., Präp.: nhd. vor, für; *fyr-ir (2), Präf.: nhd. vor
-- die drei letzten Tage vor Ostern: an. dymb-il-dag-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. die drei letzten Tage vor Ostern, Karwoche
-- eingehegter Grasplatz vor dem Hause: an. tū-n, st. N. (a): nhd. eingehegter Grasplatz vor dem Hause, Hofplatz, Stadt
-- festgetretener Platz vor dem Hause: an. tā (3), st. N. (a): nhd. festgetretener Platz vor dem Hause, eingehegter Weg
-- fliehen vor: an. skræm-ast, sw. V.: nhd. fliehen vor
-- gepflasterter Platz vor dem Haus: an. hla-ð, st. N. (a): nhd. etwas Aufgeschichtetes, Mauer, gepflasterter Platz vor dem Haus, Kornlade, Kammrahmen für die Rahmenflechtkunst
-- harter Winter vor dem Weltende: an. fim-bul-vet-r, st. M. (u): nhd. harter Winter vor dem Weltende
-- sich hütend vor: an. við-sjāl-l, Adj.: nhd. vorsichtig, sich hütend vor
-- sicher vor Überfall: an. fel-ig-r, Adj.: nhd. sicher vor Überfall
-- vor der Sonne stehender Schild: an. Svǫl-n-īr, N.: nhd. »Kühler« (Odinsname), vor der Sonne stehender Schild
-- vor Gericht bringen: an. sœk-ja, sw. V. (1): nhd. suchen, besuchen, angreifen, vor Gericht bringen
-- vor Hunger abmagern: an. sveng-jast, sw. V. (1): nhd. vor Hunger abmagern
-- vor Kälte steif werden: an. frys-t-a, sw. V.: nhd. vor Kälte steif werden, frieren
-- vor Kälte zittern: an. gnoll-a, sw. V.: nhd. vor Kälte zittern
-- vor nichts zurückschreckend: an. ū-svī-f-r, Adj.: nhd. unnachgiebig, vor nichts zurückschreckend, eigensinnig, rücksichtslos
-- Watstelle vor Klippen: an. for-vað-i, sw. M. (n): nhd. Watstelle vor Klippen

vor, ae. ǣ-r (4), Präp.: nhd. vor; æt-for-an (1), Präp.: nhd. im Angesicht von, vor, nahe bei; be-for-an (1), Präp.: nhd. vor, gegenüber; for (1), Präp.: nhd. vor, für, wegen, statt, trotz; for-an (1), Präp.: nhd. vor, gegenüber; for-e (1), Präp.: nhd. vor, wegen, aus, für, statt; ge-hėnd-e, Adj.: nhd. nahe, nahe bei, zur Hand, bequem, passend, vor; tō̆-for-an, Präp.: nhd. vor, über, darüber hinaus
-- bewachen vor: ae. ge-wear-n-ian, sw. V.: nhd. bewachen vor, vermeiden
-- fliehen vor: ae. be-fléo-n, st. V. (2): nhd. entfliehen, fliehen, fliehen vor; for-būg-an, st. V. (2): nhd. vermeiden, ausweichen, zurücktreten von, fliehen vor
-- schützen vor: ae. for-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. retten, schützen, schützen vor, verteidigen gegen
-- sich durch Eid vor Gericht reinigen: ae. clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen; ge-clǣ-n-s-ian, ge-clā-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen
-- sich fortstehlen vor: ae. be-s-tel-an, st. V. (4): nhd. sich fortstehlen vor
-- vor im Angesicht von: ae. tō̆-géagn-es, Adv.: nhd. entgegen, vor im Angesicht von
-- vor langer Zeit: ae. for-lang-e, for-long-e, Adv.: nhd. vor langer Zeit, seinerzeit; fyr-n (2), Adv.: nhd. alt, vor langer Zeit, früher; ge-fyr-n, Adv.: nhd. alt, vor langer Zeit, früher
-- vor sich sehen: ae. for-e-séo-n, st. V. (5): nhd. vor sich sehen, voraussehen, achten auf, sorgen für

vor, afries. a-for-a (1) 13?, a-for-e (1), a-for-i (1), Präp.: nhd. vor, für; bi-for-a* (1) 13?, bi-for-e* (1), bi-for-i* (1), bi-for* (1), Präp.: nhd. vor, für; ê-r (1) 57, Adv., Konj., Präp.: nhd. eher, früher, vorher, bevor, ehe, vor; for-a 35, for (2), for-e, for-i, far-a (3), Adv., Präp.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher, vor, für; to-for-a (1) 41?, to-for (1), to-for-e (1), to-for-i (1), to-far-a (1), Präp.: nhd. vor, für

vor, anfrk. for-e 1, Präp.: nhd. vor; fur-i (1) 7, fur, Präp.: nhd. für, vor
-- vor Gericht laden: anfrk. ad-mal-l-are 20, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. laden (V.) (2), vor Gericht laden; mal-l-are 15, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. laden (V.) (2), vor Gericht laden

vor, as. bi-for-an 18, Präp., Adv.: nhd. vor, vorn, vorne, bevor, vorher, vorhanden, wegen, draußen, davor, vor den Augen, angesichts; êr (4) 104, Adv., Konj.: nhd. eher, früher, vorher, ehe, bevor, vor; for (2) 121, fora, fore, fur, far, Präp.: nhd. vor, für, wegen; fur-i (2) 20, fur-u, Präp.: nhd. voraus, vor, für, wegen; te-gėgn-es 34, ti-gen-e, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, vor; wi-th* (2) 92, Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, wegen, über, mit; wi-th-ar* (1) 40, Adv., Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, über, zurück
-- schützen vor jemandem: as. bi-wėr-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. verbieten, verwehren, hindern, schützen vor jemandem
-- vor den Augen: as. bi-for-an 18, Präp., Adv.: nhd. vor, vorn, vorne, bevor, vorher, vorhanden, wegen, draußen, davor, vor den Augen, angesichts

vor, ahd. az 59, Präp., Adv.?: nhd. bei, zu, an, in, vor; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; fora (1) 480, Präp., Adv.=Präf.: nhd. vor, für, wegen, angesichts, durch, statt, unter, über, vorher, zuvor, früher, vorn; forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?; furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus; gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

vor, mhd. abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob; bevore*, bevor, bevur, bevür, before*, befur*, befür*, Adv.: nhd. »bevor«, vor, vorn, voraus, zuerst, vorher, vorhin, voran, einst, früher; bevorne, bevorn, beforne*, beforn*, Adv.: nhd. vor, vorn, voraus, vorher, vorhin, voran, einst, früher; davür, dāvür, darvür, dar vür, dervür, tarvür, davur, darvur, dervur, tarvur, davor, darvor, dervor, dō vür, tarvor, dafür*, dāfür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafor*, darfor*, derfor*, tarfor*, dō für*, Adv.: nhd. dafür, dadurch, dazu, davor, hervor, vor, heraus, vorbei, wofür, wohin, wozu; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn; ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal; engegen (2), ingagen, entgagen, engein, ingein, entgein, enkegen, inkegen, entgegen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, vor, entgegen, nach, zu, in; ēr (2), Adv., Präp., Konj.: nhd. früher, vorher, bisher, zuerst, ehe, eher, bevor, vor, lieber, vormals, als, als dass

-- Abend vor Epiphanias: mhd. berhtābent, st. M.: nhd. »Berchtabend«, Abend vor Epiphanias, Vorabend des Tags der heiligen drei Könige

-- Abend vor Palmsonntag: mhd. bluomōsterābent, st. M.: nhd. Vorabend des Palmsonntags, Abend vor Palmsonntag

-- Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen: mhd. dinclœse 1, st. F.: nhd. Dinglöse, Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen, Gerichtskosten

-- Beben vor Angst: mhd. angestbibunge, st. F.: nhd. Beben vor Angst

-- bestehen vor: mhd. enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor

-- bewahren vor: mhd. abehelfen, abhelfen, abe helfen, st. V.: nhd. »abhelfen«, Abhilfe schaffen, herunterhelfen, herabhelfen, freimachen, erlösen, bewahren vor; behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.)

-- dringen vor: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen: mhd. abeziugen, abe ziugen, sw. V.: nhd. »abzeugen«, durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen, durch Zeugenbeweis abgewinnen

-- erschrecken vor: mhd. erklupfen, derklupfen, erklopfen, sw. V.: nhd. erschrecken, erschrecken über, erschrecken vor

-- fallen lassen vor: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- festliches Bad mit den Brautleuten vor der Hochzeit: mhd. badelāt, badelat, st. F.: nhd. Bad, Brautbad, festliches Bad mit den Brautleuten vor der Hochzeit

-- fliehen vor: mhd. entsliefen, ensliefen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, fliehen vor, entleeren; entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen

-- frei machen vor: mhd. bevrīen, befrīen*, sw. V.: nhd. befreien von, befreien, frei machen vor

-- mit jemandem vor einem Liegenschaftsgericht verhandeln: mhd. būteidingen, sw. V.: nhd. mit jemandem vor einem Liegenschaftsgericht verhandeln

-- Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige: mhd. berhtnaht, st. F.: nhd. »Berchtnacht«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar, Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige

-- Recht vor Gericht zu ziehen: mhd. anetast*, antast, st. M.: nhd. Angriff, Recht vor Gericht zu ziehen

-- retten vor: mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen

-- schützen vor: mhd. bestürzen, besturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umwenden, bedecken, bestreuen, außer Fassung bringen, bestürzen, schützen vor, stellen unter; bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen

-- sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend: mhd. dincvlühtic, dincvlühtec, dincflühtic*, dincflühtec*, Adj.: nhd. gerichtsflüchtig, sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend

-- sich fürchten vor: mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

-- sich hüten vor: mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

-- sich scheuen vor: mhd. begrūsen, sw. V.: nhd. grausam empfinden, Grausen empfinden, schaudern, sich scheuen vor

-- stehen vor: mhd. entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.)

-- tot vor Durst: mhd. dursttōt, Adj.: nhd. tot vor Durst, verdurstet

-- Urteilberechtigter vor Gericht: mhd. dincman, st. M.: nhd. »Dingmann«, Dingpflichtiger, Urteiler, Urteilberechtigter vor Gericht, Gerichtsbeisitzer, wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist

-- Verhau vor der Stadt: mhd. burchagen, st. M.: nhd. »Burghagen«, Burgverhau, Burgverschlag, Burgwall, Verhau vor der Stadt

-- verpflichtet vor Gericht zu erscheinen: mhd. dincphlihtic*, dincphlihtic, dincpflihtec*, dincphlihtec, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, gerichtsschuldig, gerichtspflichtig, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, verpflichtet am Gericht teilzunehmen, abgabenverpflichtet

-- verschließen vor: mhd. bedürnen, bedurnen, sw. V.: nhd. mit Dornen umstecken, mit Dornen versehen (V.), verschließen vor

-- vor allem: mhd. allermeist, allermeiste, Adv.: nhd. am meisten, vor allem, vornehmlich, besonders, hauptsächlich; besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderbar, Adv.: nhd. besonders, vor allem, einzeln, eigens, gesondert; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich; besunderlīche, Adv.: nhd. abgesondert, besonders, vor allem, insbesondere, gesondert, eigens, einzeln, jeder für sich; ēvor 1, Adv.: nhd. zuerst, zuvor, vor allem

-- vor Anker gehen: mhd. ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an

-- vor Augen kommen: mhd. erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen

-- vor Augen stellen: mhd. erougen, irougen, eröugen, iröugen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen stellen, offenbaren, wahrhaben

-- vor dem Liegenschaftsgericht verhandeln mit: mhd. būweteidingen, sw. V.: nhd. vor dem Liegenschaftsgericht verhandeln mit

-- vor einiger Zeit gebacken: mhd. altbachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »altbacken«, vor einiger Zeit gebacken

-- vor Erschaffung der Welt: mhd. ēwewelten, ēwelten, Adv.: nhd. von jeher, vor Erschaffung der Welt

-- vor Gericht beanspruchen: mhd. anevarten, anefarten*, anvarten, sw. V.: nhd. vor Gericht beanspruchen, in Besitz nehmen

-- vor Gericht beistehen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- vor Gericht belangen: mhd. anevertigen*, anvertigen, ane vertigen, anefertigen*, anfertigen*, sw. V.: nhd. anfallen, angreifen, anfechten, verletzen, vor Gericht belangen

-- vor Gericht bringen: mhd. bennen, sw. V.: nhd. »bannen«, vor Gericht bringen, laden (V.) (2), gebieten; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; beteidingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, feststellen, vertraglich vereinbaren, vertraglich festlegen, vor Gericht bringen, anklagen, einbeziehen in; dincstudelen, dincstudeln, sw. V.: nhd. fordern, anklagen, vor Gericht bringen

-- vor Gericht fälschlich einer Sache beschuldigen: mhd. anebotwæren*, ane botwarn, sw. V.: nhd. verleumden, vor Gericht fälschlich einer Sache beschuldigen

-- vor Gericht fordern: mhd. ervorderen*, ervordern, erforderen*, erfordern*, sw. V.: nhd. »erfordern«, fordern, in Anspruch nehmen, vorforschen, zitieren, vor Gericht fordern, laden (V.) (2), auffordern zu

-- vor Gericht laden: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- vor Gericht reden: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- vor Gericht ziehen: mhd. besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden

-- vor Gericht zitieren: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- vor gerichtlicher Verfolgung schützen: mhd. beschiuren (2), beschūren, sw. V.: nhd. beschützen, schützen, vor gerichtlicher Verfolgung schützen

-- vor langer Zeit geschrieben: mhd. altgeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »altgeschrieben«, vor langer Zeit geschrieben

-- vor sich gehen: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- Vorladung vor Gericht: mhd. eischunge, st. F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Vorladung vor Gericht, gerichtlich bewilligte Frist

-- Vortag vor Allerheiligen: mhd. allerheiligenābent, st. M.: nhd. »Allerheiligenabend«, Vortag vor Allerheiligen

-- würdig dastehen vor: mhd. behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.)

-- zittern vor: mhd. bidemen (1), sw. V.: nhd. beben, zittern vor

-- zurückschrecken vor: mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

-- zurückweichen vor: mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

vor, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; innerhalbe (2), innerhalben, innerhalp, innerthalp, inrehalbe, Präp.: nhd. innerhalb, binnen, innen, im Innern, in der Mitte, zwischen, hinter, vor; inwendic (3) 129 und häufiger?, Präp.: nhd. innerhalb, in, vor

-- Aufschrecken vor Trauer: mhd. jāmerschric, st. M.: nhd. Aufschrecken vor Trauer, Aufschrecken in Trauer

-- bewahren vor: mhd. firmen (1), virmen*, sw. V.: nhd. firmen, stärken, bekräftigen, befestigen, bewahren, bewahren vor; gesegen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gesegenen, geseigenen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gesparen*, gesparn, sw. V.: nhd. »sparen«, aufschieben, aufheben, bewahren, bewahren vor, verschonen; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

-- bringen vor: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- den Vorzug geben vor: mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

-- einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden: mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

-- Flucht vor dem Haus: mhd. hūsvluht, hūsfluht*, st. F.: nhd. Hausflucht, Flucht vor dem Haus, Flucht ins Haus, Mangel (M.), Mangel im Haushalt

-- fühlen vor: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- grauen vor: mhd. grūwelen*, grūweln, sw. V.: nhd. grauen vor

-- grausen vor: mhd. grūsen (1), sw. V.: nhd. grausen, grausen vor

-- Krankheit vor Trauer: mhd. jāmersuht, st. F.: nhd. »Jammersucht«, Schwermut, Krankheit vor Trauer, Leiden

-- legen vor: mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

-- Rechtfertigung vor Gericht: mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

-- Schutz vor Strafverfolgung im Bereich des Kirchengebäudes: mhd. kirchenvride, kirchenfride*, sw. M., st. M.: nhd. »Kirchenfriede«, Schutz vor Strafverfolgung im Bereich des Kirchengebäudes

-- schützen vor: mhd. geheien (1), sw. V.: nhd. »hegen«, pflegen, verpflegen, schützen vor; geweren* (1), gewern, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, verteidigen, schützen vor, befriedigen, lebend bleiben, standhalten

-- sich hüten vor: mhd. gesegen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gesegenen, geseigenen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor

-- sich neigen vor: mhd. genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

-- sich schützen vor: mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

-- sich verneigen vor: mhd. genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

-- sich vor Grauen aufrichten: mhd. grūwen, grūen, sw. V.: nhd. »grauen«, Grausen empfinden, sich vor Grauen aufrichten

-- siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit: mhd. hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit; hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

-- sitzen vor: mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

-- spannen vor: mhd. gespannen (1), st. V.: nhd. sich aufschwingen, spannen vor, spannen in

-- standhalten vor: mhd. gegeweren*, gegewern, sw. V.: nhd. haltbar sein (V.), standhalten vor, erhalten (V.) bleiben, aushalten, dauern (V.) (1), verbringen; gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

-- stehen vor: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

-- Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden: mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

-- treiben vor: mhd. gelenden, gelenten, sw. V.: nhd. landen, zum Ende führen, zum Ziel führen, enden, hinkommen, einlaufen in, treiben vor, ausführen, beenden

-- treten vor: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; getreten, st. V.: nhd. treten, treten an, treten auf, treten durch, treten vor, geraten (V.) aus, hinabsteigen von; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- verbergen vor: mhd. gehelen*, geheln, st. V.: nhd. »hehlen«, verhehlen, sich verbergen, sich verstellen, verheimlichen, verbergen vor

-- vor allem: mhd. garlīche, gærlīche, Adv.: nhd. ganz und gar, gänzlich, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; gerlīche (1), Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt

-- vor Augen treten: mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben

-- vor der Welt verbergen: mhd. hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

-- vor eine Berufungsinstanz bringen: mhd. hineziehen* 2 und häufiger?, hinziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«, verscheiden, anziehen, anlocken, vergehen, wegschleppen, wegführen, anziehen, überwinden, vor eine Berufungsinstanz bringen

-- vor eine bestimmte Instanz kommen: mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- vor Gericht erscheinen: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- vor Gericht verhandeln: mhd. getagedingen* 2 und häufiger?, geteidingen, sw. V.: nhd. zu seinem Recht kommen, vor Gericht verhandeln

-- vor kurzem: mhd. kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich

-- vor langer Zeit: mhd. ievore*, ievor, iefore*, Adv.: nhd. vor langer Zeit

-- vor sich gehen: mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit

-- vor Willen brennend: mhd. heizwillic, heizwillec, heizwellec, Adj.: nhd. siedend heiß, vor Willen brennend, sehr willig, inbrünstig

-- Woche vor Pfingsten in der Bußprozessionen stattfinden: mhd. kriuzwoche, krūcewoche, sw. F.: nhd. Kreuzwoche, Woche vor Pfingsten in der Bußprozessionen stattfinden

-- zum Erscheinen vor Gericht auffordern: mhd. īnladen (1) 2 und häufiger?, st. V.: nhd. einladen (V.) (2), vorladen, zum Erscheinen vor Gericht auffordern

vor, mhd. obe (2), ob, Präp.: nhd. über, oberhalb, auf, oben an, an, bei, vor

vor, mhd. über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund; vore* (1), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Adv.: nhd. vor, vorn, vorwärts, voran, voraus, vorher, früher, im voraus, zuvor; vore (2), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Präp.: nhd. vor, aus, gegen, gegenüber, seit, trotz, aufgrund von, von, wegen; vorebergen, vorbergen, vor bergen, vorebergen*, forebergen*, st. V.: nhd. bergen vor, verbergen, vor, in Sicherheit bringen vor; vorne, vorn, forne*, forn*, Adv.: nhd. vorn, vorne, an der Spitze, oben, vor, vorher, hiervor; vort (1), fort*, Adv.: nhd. »fort«, vorwärts, vor, weiter, fortan, künftig, zukünftig, außerdem; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

Vor, mhd. vor (5), st. N.: nhd. »Vor«

vor, mnd. er (3), ir, der, Präf.: nhd. aus, vor

vor, mnd. ob***, Präp.: nhd. vor, an; · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

vor, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit; vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig; v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

vor, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

vor... (betontes Präfix), mnd. v· r... (4), v· re..., vōr..., vār..., vür..., f· r...*, Präf.: nhd. vor... (betontes Präfix), hervor... (betontes Präfix), vorwärts... (betontes Präfix), vorher... (betontes Präfix), voraus... (betontes Präfix)

vor..., ahd. forabi, Präf.: nhd. vor..., voraus...; foragi, Präf.: nhd. vor..., voraus...; furigi, Präf.: nhd. vor..., voraus...

vor..., mhd. vürge, fürge*, Präf.: nhd. vor..., voraus...

vorab -- vorab gebackenes Brot, mhd. vorebrōt* 1, vorbrōt, forebrōt*, forbrōt*, st. N.: nhd. »Vorbrot«, vorab gebackenes Brot

vorab, mhd. voreabe*, vorabe, foreabe*, Adv.: nhd. »vorab«, voraus, im voraus

vorab, mnd. tōbev· ren*, tobevoren, mnd.?, Adv.: nhd. zuvor, vorher, vorab, vorwärts

vorab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorabbeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorabend -- ein Brauch am Vorabend einer Hochzeit, mnd. rockenspinnen (2), N.: nhd. »Rockenspinnen«?, ein Brauch am Vorabend einer Hochzeit

Vorabend -- Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

Vorabend -- Gottesdienst am Vorabend eines Festes, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

Vorabend -- Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

Vorabend -- Vorabend des fünfzehnten Januar, mnd. simperesāvent*, simpersāvent, M.: nhd. Vorabend des fünfzehnten Januar

Vorabend -- Vorabend des Johannistages, mhd. sunnewentābent 2 und häufiger?, st. M.: nhd. Sonnenwendabend, Vorabend des Johannistages

Vorabend -- Vorabend des Sabbats, mnd. rouwedach, M.: nhd. »Ruhetag«, Vorabend eines Festtags, Vorabend des Sabbats; rüstdach, M.: nhd. »Rasttag«, Vorabend des Sabbats

Vorabend -- Vorabend eines Festes, mhd. vīrābent, fīrābent*, st. M.: nhd. Feierabend, Vorabend eines Festes; vīrenaht, vīerenaht, vīernaht, vīrnaht, fīrenaht*, fīerenaht*, fīernaht*, fīrnaht*, st. F.: nhd. »Feiernacht«, Vorabend eines Festes

Vorabend -- Vorabend eines Festtags, mnd. rouwedach, M.: nhd. »Ruhetag«, Vorabend eines Festtags, Vorabend des Sabbats

Vorabend -- Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, mhd. vasnaht, fasnaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastelnaht, vestelnaht, fastelnaht*, festelnaht*, st. F.: nhd. »Fastennacht«, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastnaht, vasennaht, fastnaht*, fasennaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Fasnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch

Vorabend -- Vorabend vor Sonnenwende, mhd. sungihtābent 2, st. M.: nhd. Vorabend vor Sonnenwende, Tag vor Sonnenwende

Vorabend -- Vorabend vor Weihnahten, mhd. wīhenahtābent, st. M.: nhd. Weihnachtsabend, Heiliger Abend, Vorabend vor Weihnahten, Tag vor Weihnachten

Vorabend, ae. ǣf-en, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Abend, Vorabend

Vorabend, afries. ēvend 30, āvend, iound, iond, jōnd, ioven, iuven, iuvn, st. M. (a): nhd. Abend, Vorabend, Vortag
-- Vorabend des Peterstages: afries. Pēder-es-ēvend* 1, Pēder-es-iond, st. M. (a): nhd. Vorabend des Peterstages
-- Vorabend von Palmsonntag: afries. pal-m-ēvend* 1 und häufiger?, pal-m-ējond, pal-m-a-jound, pal-m-a-jond, st. M. (a): nhd. Palmabend, Vorabend von Palmsonntag

Vorabend, ahd. āband 31, st. M. (a): nhd. Abend, Abendgottesdienst, Vorabend, Westen

Vorabend, mhd. naht (1), nath, nagt, st. F.: nhd. Nacht, Abend, vorhergehender Abend, Vorabend, Vortag vor einem Fest
-- Vorabend des Himmelfahrtstages: mhd. nōnābent, st. M.: nhd. Vorabend des Himmelfahrtstages, Vorabend vor Christi Himmelfahrt, Tag vor Christi Himmelfahrt
-- Vorabend des Palmsonntags: mhd. palmābent, palmeābent, st. M.: nhd. »Palmabend«, Vorabend des Palmsonntags
-- Vorabend vor Christi Himmelfahrt: mhd. nōnābent, st. M.: nhd. Vorabend des Himmelfahrtstages, Vorabend vor Christi Himmelfahrt, Tag vor Christi Himmelfahrt

Vorabend, mhd. ābent, ābant, ābint, ābunt, āvent, ōbent, st. M.: nhd. Abend, Abend als Tageszeit, Vorabend, Vorabend eines Festes, Nacht, Ende, Westen
-- Vorabend des Gründonnerstag: mhd. antlāznaht, st. F.: nhd. Vorabend des Gründonnerstag
-- Vorabend des Palmsonntags: mhd. bluomōsterābent, st. M.: nhd. Vorabend des Palmsonntags, Abend vor Palmsonntag
-- Vorabend des Tags der heiligen drei Könige: mhd. berhtābent, st. M.: nhd. »Berchtabend«, Abend vor Epiphanias, Vorabend des Tags der heiligen drei Könige
-- Vorabend eines Festes: mhd. ābent, ābant, ābint, ābunt, āvent, ōbent, st. M.: nhd. Abend, Abend als Tageszeit, Vorabend, Vorabend eines Festes, Nacht, Ende, Westen

Vorabend, mnd. v· rāvent, M.: nhd. Vorabend, Abend vorher, Abend zuvor, Tag vorher
-- Feier am Vorabend der Hochzeit: mnd. v· rkost (1), v· rekost, F.: nhd. »Vorkost«, Vorfeier, Feier am Vorabend der Hochzeit
-- Vorabend der Fastnacht: mnd. vastelāventāvent, M.: nhd. Vorabend der Fastnacht
-- Vorabend eines kirchlichen Festtags: mnd. v· rhōchtīt, vorhōchtīt, F.: nhd. Vorabend eines kirchlichen Festtags, Vorfest, Tag vor dem Fest
-- Vorabend vor Fastnacht: mnd. vastelāvendesāvent*, vastelāventsāvent, M.: nhd. Vorabend vor Fastnacht

vorabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorabendessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorabendmesse, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

Vorabendturnier, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

vorabfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabgewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorabhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabkriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorablassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorablaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorablehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorabmerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorabschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabsehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorabsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorabsterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabwägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorabziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorachse, mnd. v· rasse, F.: nhd. »Vorachse«, Vorderachse, Vordergestell des Wagens

vorachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorachtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorachten, mhd. vorahten, vor ahten, sw. V.: nhd. »vorachten«, vorausbedenken

vorachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorächzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Voracker, mhd. vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter

voracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voract, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voräffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voragieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorahnden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorahndung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorahne, mnd. v· r· ldere*, v· r· lder*, M.: nhd. Vorelter, Vorahne, Vorfahre, Vorgänger (M.)

vorahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorahnherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorahnung, ahd. foragiwizzida* 4, st. F. (ō): nhd. Vorherwissen, Vorempfindung, Vorahnung, Vorzeichen, Absicht; forawīzagtuom* 1, st. N. (a): nhd. »Vorwissen«, Vorahnung, Vorhersage, Weissagung

Vorahnung, mhd. vorebedunkunge*, vorbedunkunge, forebedunkunge*, st. F.: nhd. Voraussicht, Vorahnung, Ahnung; vorevorhte, vorvorhte, forforhte*, st. F.: nhd. »Vorfurcht«, Vorausfurcht, Vorahnung

-- Vorahnung haben: mhd. vorebedunken*, vorbedunken, forebedunken*, sw. V.: nhd. Vorahnung haben, Voraussehen

vorahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorahnungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorall, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voralme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voralpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voralpenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voralpenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voralt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Voraltar, mnd. v˙ raltār, voraltāre, N., M.: nhd. »Voraltar«

voralten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voralter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

voralterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voralterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voraltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

voralters, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voraltervater, nhd.: nhd. ; L.: DW

voran -- gut voran kommen, mnd. hērv˙ regān, st. V.: nhd. vorwärts kommen, gut voran kommen; hērv˙ rgān, st. V.: nhd. vorwärts kommen, gut voran kommen

voran, idg. *prai, *perai, Präp.: nhd. vor, voran; *prei, *pri, *peri, Präp.: nhd. vor, voran; *pro, *prō, Präp.: nhd. vorwärts, vorn, voran; *prŏ̄ko-, Präp.: nhd. voran

voran, germ. *fres-, Präf.: nhd. voran

voran, mhd. bevore*, bevor, bevur, bevür, before*, befur*, befür*, Adv.: nhd. »bevor«, vor, vorn, voraus, zuerst, vorher, vorhin, voran, einst, früher; bevorne, bevorn, beforne*, beforn*, Adv.: nhd. vor, vorn, voraus, vorher, vorhin, voran, einst, früher

voran, mhd. hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an

voran, mhd. vore* (1), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Adv.: nhd. vor, vorn, vorwärts, voran, voraus, vorher, früher, im voraus, zuvor; voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich; vramert, framort, Adv.: nhd. vorwärts, voran, weiter; zevoren, zeforen*, zevorn, zeforn*, Adv.: nhd. voran, zum voraus, vorher, zuvor, früher, im Voraus, vorn

-- ganz voran: mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst

-- voran lassen: mhd. voreūzlāzen, vorūz lāzen, st. V.: nhd. »vorauslassen«, voran lassen

-- voran tragen: mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

voran, mhd. voreane*, voran, vor ane, foreane*, Adv.: nhd. »voran«, vorher, im voraus, zuerst

voran, mnd. v˙ r (2), f˙ r*, Adv.: nhd. vorne, voran, voraus, vorüber, vorher, zuvor, früher, vorbei, vergangen, verstorben; v˙ ran, v˙ rāne, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im Vorgriff, vorher, voran, zuerst, oben an, an erster Stelle; v˙ rbat, vorbat, v˙ rebet, v˙ rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; v˙ re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ rhen, v˙ rhin, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v˙ rhenne, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v˙ rwārt (1), Adv.: nhd. vorwärts, nach vorn, voran, voraus, vorne; v˙ rwārts, vorwertes*, Adv.: nhd. vorwärts, weiter ab, nach vorn, voran, voraus; v˙ rwērt (1), v˙ rwōrt, Adv.: nhd. vorwärts, nach vorn, voran, voraus, vorne

-- voran reiten: mnd. v˙ rrīden, vorriden, st. V.: nhd. »vorreiten«, voran reiten, voraus reiten, durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen

voran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voran..., ahd. framgi, Präf.: nhd. voran..., hervor...

voranarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranbedenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranbedeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranbefehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranbegeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voranbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranbewegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranblitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranbringen, germ. *farulōn, germ.?, sw. V.: nhd. voranbringen; *framjan, sw. V.: nhd. voranbringen, fördern, befördern; *hrassjan, sw. V.: nhd. voranbringen, antreiben

voranbringen, an. fǫr-l-a, sw. V. (2): nhd. eine Arbeit vollbringen können, voranbringen; hre-s-s-a, sw. V. (1): nhd. voranbringen, ausführen, antreiben, frisch machen

-- schnell voranbringen: an. snū-ð-a, sw. V. (2): nhd. beschleunigen, schnell voranbringen

voranbringen, mhd. gevorderen, gevordern, geforderen*, sw. V.: nhd. fördern, voranbringen, unterstützen, fordern, beanspruchen, verlangen, vorwerfen

voranbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorandeuten, vor-andeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorandeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorandingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorandrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorandringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorandrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraneilen, mhd. vorevaren*, vor varn, vorvarn, vorvaren, forefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, voranfahren, vorausgehen, voraneilen, aufkreuzen

voraneilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranerkennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voranesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voranfahren, ae. be-for-e-far-an, st. V. (6): nhd. vorangehen, voranfahren

voranfahren, mhd. vorevaren*, vor varn, vorvarn, vorvaren, forefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, voranfahren, vorausgehen, voraneilen, aufkreuzen; vürevaren*, vürvaren, vürvarn, vür varn, fürefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, vorangehen, voranfahren, vorbeifahren, vorüberfahren, vorbeigehen, vorüber gehen

voranfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voranfechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranfliegen, ahd. furifliogan* 1, st. V. (2a): nhd. »vorfliegen«, vorausfliegen, voranfliegen

voranfliegen, mhd. voreswingen*, vor swingen, st. V.: nhd. »vorschwingen«, voranfliegen

Voranfliegen, mhd. vorevlüge*, vorvlüge, foreflüge*, st. F.: nhd. Voranfliegen

voranfliegen, mnd. v˙ rvlēgen, st. V.: nhd. »vorfliegen«, vorausfliegen, voranfliegen

voranfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranfügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voranführen, ae. for-e-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. voranführen

voranführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorangänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorangeführt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorangehen, got. faúr-a-ga-g-g-an 6=**5**, defekt. red. unr. V. (3): nhd. vorangehen, vorstehen; faúr-bi-ga-g-g-an* 2, defekt. red. unr. V. (3), m. Akk.: nhd. vorausgehen, vorangehen; faúr-bi-sniw-an* 1, st. V. (5): nhd. vorangehen, zuvorkommen

vorangehen, ae. be-for-e-cu-m-an, st. V. (4): nhd. vorangehen, vorausgehen; be-for-e-far-an, st. V. (6): nhd. vorangehen, voranfahren; for-a-fœ̄r-an, sw. V. (1): nhd. vorangehen; for-a-ge-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. vorangehen; for-e-gā-n, anom. V.: nhd. vorangehen; for-e-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. vorangehen; for-e-ge-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. davor gehen, vorangehen; for-e-lío-r-an, sw. V.: nhd. vorangehen, dahingehen; for-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. vorangehen; for-þ-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. vorangehen; for-þ-ge-wī-t-an, Prät.-Präs.: nhd. vorangehen, fortschreiten, weggehen, sterben; on-for-e-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. vorangehen; tŏ̄-géagn-es-far-an, st. V. (4): nhd. vorangehen, vorausgehen

vorangehen, ahd. foragān* 13, anom. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorangehen, vorauseilen, führen; foragangan* 4, red. V.: nhd. vorangehen, vorausgehen, vorgehen, vorausfliegen; furifāhan* 14, red. V.: nhd. vorangehen, zuvorkommen, vorauseilen, vorher gefangennehmen, zuerst anfangen, übereilen; furigān* 6, anom. V.: nhd. vorübergehen, vorgehen, vortreten, vorangehen, hervortreten, hervorkommen, jemanden übertreffen; furigangan 3, red. V.: nhd. vorübergehen, vorangehen

vorangehen, mhd. obesweimen, obe sweimen, obsweimen, sw. V.: nhd. überragen, vorangehen

vorangehen, mhd. verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern; voregesīn*, vorgesīn, vor gesīn, foregesīn*, an. V.: nhd. beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.); voregesprengen*, vorgesprengen, vor gesprengen, foregesprengen*, sw. V.: nhd. voranreiten, vorangehen; vorepfaden*, vorpfaden, vorephaden*, vor phaden, forepfaden*, sw. V.: nhd. vorangehen; voresīn*, vor sīn, vorsīn, foresīn*, an. V.: nhd. »vorsein«, vorgesetzt sein (V.), beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.), vorüber sein (V.); vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

vorangehen, mhd. vüregevaren*, vürgevaren, vürgevarn, vurgevaren, vuregevaren, füregefaren*, furgefaren*, furegefaren*, st. V.: nhd. vorbeigehen, vorbeigehen an, vorbeiziehen, vorübergehen, vorgehen, vorangehen, vermeiden; vüreschrīten*, füreschrīten*, vürschrīten, fürschrīten, st. V.: nhd. »fürschreiten«, vorgehen, vorangehen; vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen; vürevaren*, vürvaren, vürvarn, vür varn, fürefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, vorangehen, voranfahren, vorbeifahren, vorüberfahren, vorbeigehen, vorüber gehen

-- jemandem mit etwas vorangehen: mhd. voretuon*, vor tuon, vortuon, vurtuon, vortōn, vurtōn, foretuon*, furtuon*, fortōn*, furtōn*, an. V.: nhd. »vortun«, vormachen, vorlegen, vorgeben, jemandem mit etwas vorangehen

-- vorangehen lassen: mhd. vorewīsen*, vor wīsen, vorwīsen, forewīsen*, sw. V.: nhd. »vorweisen«, vorangehen lassen

Vorangehen, mhd. vüregān* (2), vürgān, füregān*, st. N.: nhd. Vorgehen, Übertreffen, Hervortreten, Hervorgehen, Vorangehen, Vorbeigehen

vorangehen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; v· rsingen, vorsingen, st. V.: nhd. vorsingen, beim Tanze vorsingen, den Anführer machen, vorangehen, verlocken, verführen; v· rtasten, sw. V.: nhd. »vortasten«, vorgehen, vorangehen; v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

vorangehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorangehend -- der Hauptschau vorangehend Deichabschnitte anschauen, mnd. v· rschouwen***, sw. V.: nhd. »vorschauen«, der Hauptschau vorangehend Deichabschnitte anschauen

vorangehend, ahd. ēriro 110?, ērōro*, Adj. Komp.: nhd. »ehere«, frühere, vorig, vorhergehend, vorangehend, vorherig, erste, bessere; ērirōro* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ehere«, frühere, vorhergehend, vorangehend

vorangehend, mhd. nāch (1), nā, Adj.: nhd. nahe, nahe verwandt, nahe gelegen, nachfolgend, vorangehend

vorangehend, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; vürdere*, fürdere*, Adj.: nhd. »fürdere«, voranstehend, vorangehend, vordere, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, frühere, vorig, vormalig

vorangehende -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stövenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

vorangehende -- der Hauptschau vorangehende Vorschau der Deichabschnitte, mnd. v· rschouwinge, F.: nhd. der Hauptschau vorangehende Vorschau der Deichabschnitte

vorangehenden -- unter den vorangehenden Text schreiben, mhd. underschrīben, st. V.: nhd. »unterschreiben«, unter den vorangehenden Text schreiben, niederschreiben, festsetzen, vorschreiben

vorangehender -- vorangehender Bericht, mnd. v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung

vorangehender -- vorangehender Handel, mnd. v· rschefte, F.: nhd. »Vorgeschäft«, vorangehender Handel, vorangehendes Geschäft

vorangehender -- vorangehender Streit, mnd. v· rschicht, F.: nhd. vorangehender Streit

vorangehendes -- vorangehendes Geschäft, mnd. v· rschefte, F.: nhd. »Vorgeschäft«, vorangehender Handel, vorangehendes Geschäft

vorangeht -- Bewirtung die einem Gelage vorangeht, mnd. v· rlach (1), N.: nhd. »Vorgelage«, Bewirtung die einem Gelage vorangeht

vorangeht -- richterliche Entscheidung die dem Endurteil vorangeht, mhd. voreurteile*, vorurteile, foreurteile*, st. F.: nhd. »Vorurteil«, richterliche Entscheidung die dem Endurteil vorangeht

Voranger, mhd. voreanger*, voranger, foreanger*, st. M.: nhd. »Voranger«

vorangeregt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorangeschritten, ahd. gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt

vorangestellt, mnd. v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

vorangestellte -- vorangestellte Erzählung, mnd. v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung

vorangestelltem -- Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, mnd. fibel, fibele, phibel, F.: nhd. Fibel, ABC-Buch, Lesebuch, Lehrbuch, Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, Bibel, Heilige Schrift

vorangetragene -- die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

vorangezeigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorangezogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

voranheften, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranherrschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranhetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voranholpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranhumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranhuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranitzo, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voranjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranjauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranjkeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranklingeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorankommen, ae. for-þ-líо-r-an, st. V., sw. V.: nhd. vorankommen

vorankommen, mhd. vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern

Vorankommen, mhd. vüreganc*, vürganc, vorganc, füreganc*, forganc*, st. M.: nhd. Heraustreten, »Fürgang«, Erscheinen, Vortritt, Vorankommen, Fortgang, Fortschritt, Erfolg

vorankommen, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

vorankommen, mnd. līden (1), st. V.: nhd. gehen, vorübergehen, vergehen, vorankommen; proficēren, sw. V.: nhd. »profitieren«, Erfolg bzw. Nutzen (M.) haben, vorankommen

vorankommen, mnd. v· rschaffen, v· reschaffen, sw. V.: nhd. vorankommen, etwas ausrichten; vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

vorankommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorankommend -- schnell vorankommend, an. au-ð-skrei-ð-r, Adj.: nhd. leichte schnelle Fahrt habend, schnell vorankommend

vorankriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorankündigen, mhd. gezeichenen, gezēchenen, sw. V.: nhd. vorankündigen

vorankündigen, mhd. vorewīssagen*, vor wīssagen, vorwīssagen, forewīssagen*, sw. V.: nhd. »vorweissagen«, vorankündigen

vorankündigen, mnd. v· rkündigen, v· rekündigen, sw. V.: nhd. »vorankündigen«, vor dem Zahlungstermin kündigen, vorhersagen

vorankündigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorankündigung, ahd. forazeiga* 1, st. F. (ō): nhd. Vorzeichen, Vorbedeutung, Vorankündigung

voranlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranlaufen, mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

voranlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voranleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranleuchten, mhd. voreliuhten*, vorliuhten, vor liuhten, vorlūhten, foreliuhten*, forlūhten*, sw. V.: nhd. »vorleuchten«, voranleuchten

voranleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranlocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranmähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranmarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranmögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranmüssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranprangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranprellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranreiten, mhd. voregesprengen*, vorgesprengen, vor gesprengen, foregesprengen*, sw. V.: nhd. voranreiten, vorangehen

voranreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

voransage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voransagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voransager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voransäuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voranscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Voranschlag, mhd. aneslac, anslac, st. M.: nhd. Anschlag, Bekanntmachung, Absicht, Vorhaben, Plan (M.) (2), Entwurf, Voranschlag, Angebot, Steuer (F.)

voranschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voranschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranschläglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voranschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranschreiben, ahd. foraskrīban* 1, forascrīban*, st. V. (1a): nhd. vorschreiben, voranschreiben, obenan schreiben

voranschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranschreiten, ahd. framdīhan* 8, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), vorrücken, sich vermehren, voranschreiten, vorwärtskommen, vollbringen; framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen; framgigangan* 3, red. V.: nhd. »vorgehen«, fortschreiten, voranschreiten; furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen; furispringan* 1, st. V. (3a): nhd. hervorspringen, voranschreiten, übergehen; gidīhan* 18, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), anwachsen, hinauswachsen, übertreffen, fortschreiten, voranschreiten, vorwärtskommen, vonstatten gehen, erwachsen (V.); gitragan* (1) 17, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), zusammentragen, zusammenhäufen, bringen, voranschreiten, vorrücken, benehmen, sich verhalten, sich geziemen

voranschreiten, mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen

Voranschreiten, mhd. processiōne, procession, st. F.: nhd. »Voranschreiten«, Prozession

Voranschreiten, mhd. unverblīben (2), unferblīben*, st. N.: nhd. Voranschreiten

voranschreiten, mhd. unverblīben* (1)**, unferblīben***, V.: nhd. voranschreiten

voranschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranschwimmen, ahd. foraswimman* 1, st. V. (3a): nhd. voranschwimmen, vorausschwimmen

voranschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voransegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

voransehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voransein, nhd.: nhd. ; L.: DW

voransenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

voransetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voransicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voransingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voransitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voransollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranspazieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voransprengen, mhd. vüresprengen*, füresprengen*, vürsprengen, fürsprengen*, sw. V.: nhd. vorsprengen, voransprengen

voransprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voranstapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voranstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstehen, ae. for-e-gear-w-ian, sw. V. (2): nhd. voranstehen, sich auszeichnen, vorbereiten

voranstehen, ahd. forastantan* 3, st. V. (6): nhd. vorstehen, hervorragen, voranstehen, sich auszeichnen; forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.); furistān* 2, anom. V.: nhd. voranstehen, Vorteil haben

voranstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstehend, germ. *frama-, *framaz, Adv., Adj.: nhd. vorwärts, voranstehend, hervorragend; *fruma-, *frumaz, Adj.: nhd. voranstehend, erste, nützlich

voranstehend, ahd. furist (2) 2, Adj.: nhd. voranstehend, vorgesetzt, erhaben

voranstehend, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; vürdere*, fürdere*, Adj.: nhd. »fürdere«, voranstehend, vorangehend, vordere, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, frühere, vorig, vormalig

voransteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstellen -- in einem Schriftstück voranstellen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

voranstellen, ahd. forabreiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, voranstellen, vorsetzen

Voranstellen, ahd. forabrunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Voranstellen, Vorrang

voranstellen, ahd. foragimarkōn* 2, sw. V. (2): nhd. vorziehen, voranstellen, aufstellen, in Aussicht nehmen; furisezzen* 28, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, vorlegen, vorziehen, voranstellen, hinzufügen, aufstellen, vor Augen führen; gifurirōn* 2, sw. V. (2): nhd. vorziehen, fördern, voranstellen

voranstellen, mhd. bevoresetzen*, bevorsetzen, bevor setzen, beforsetzen*, sw. V.: nhd. »vorsetzen«, voranstellen

voranstellen, mhd. vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; vürebringen (2), fürebringen*, V.: nhd. vorlegen, voranstellen; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

voranstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstellend, mhd. vürebringende*, vürbringende, fürebringende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorbringend, voranstellend

Voranstellung, ahd. foragisezzida* 2, st. F. (ō): nhd. Vorschlag, Vorsatz, Voranstellung

voranstemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voransterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voranstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstrengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voranstreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voranstürmen, ahd. anagirūtōn* 1, sw. V. (2): nhd. stürmen, hervorstürzen, hervorstürmen, voranstürmen

voranstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorantanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorantaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voranthun, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorantönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorantraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorantragen, mnd. v· rdrēginge, vuerdregunge, F.: nhd. Vorantragen

vorantragen, mnd. v· rdrāgen, vordrāgen, v· rdrēgen, vordregen, v· redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen

vorantragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorantragender -- die Fahne vorantragender Fähnrich, mhd. vorevenere*, vorvenre, forefenre*, st. M.: nhd. »Vorfähnrich«, die Fahne vorantragender Fähnrich

vorantreiben, germ. *hwatōn, germ.?, sw. V.: nhd. vorantreiben, anreizen

vorantreiben, ahd. furiskaltan* 1, furiscaltan*, red. V.: nhd. fortrücken, fortschieben, vorantreiben

vorantreiben, mhd. mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.); nāchschieben, nāch schieben, st. V.: nhd. »nachschieben«, nachhelfen, vorantreiben

vorantreiben, mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

vorantreiben, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt); vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; vōrtdrīven, st. V.: nhd. »forttreiben«, vorwärtstreiben, betreiben, vorantreiben, fortsetzen, fördern

vorantreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorantreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorantritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorantwort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voranweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voranwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Voranweisen, mhd. vorewīse* (1), vorwīse, forewīse*, st. F.: nhd. Voranweisen, Vorbezeichnung, Bedeutung; vorewīsunge*, vorwīsunge, forewīsunge*, st. F.: nhd. »Vorweisung«, Voranweisen, Vorbezeichnung, Bedeutung

voranweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranwissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voranzeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voranzerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranziehen, mnd. v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

voranziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voranzünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorarbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorarbeiter -- Vorarbeiter beim Bau des Wallgrabens, mnd. grāvenmēster, grāvenmeister, M.: nhd. Grabenmeister, Bauleiter

(M.) beim Kanalbau, Vorarbeiter beim Bau des Wallgrabens, Aufseher über die Gräber (M. Pl.)

Vorarbeiter -- Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei, mnd. bernemēster, bernemeister, barnemēster, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei; bernmēster, bernmeister, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei

Vorarbeiter -- Vorarbeiter in der Glashütte, mnd. glāsemēster, glāsemēister, glāsemeister, M.: nhd. »Glasmeister«, Vorarbeiter in der Glashütte, Meister in der Glashütte

Vorarbeiter der Gräber (M. Pl.) bei Arbeiten an der Landwehr oder Schanzarbeiten, mnd. grāvemēster, grāvemeister, M.: nhd. Grabemeister, Vorarbeiter der Gräber (M. Pl.) bei Arbeiten an der Landwehr oder Schanzarbeiten, Bauleiter (M.) beim Kanalbau

Vorarbeiter, mhd. wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus

vorarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorarche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voräören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorärmel, mnd. prīse (3), F.: nhd. Einfassung an Kleidungsstücken, Schmuckärmel, Vorärmel

Vorärmel, mnd. v˙ rmouwe, vormouwe, vormowe, vormauwe, F.: nhd. Vorärmel, Handkrause; v˙ rprīse, F.: nhd. Vorärmel

vorärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorärnte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorart, mnd. v˙ rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker

vorarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voraufeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorauffahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufﬂiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufgegangene -- ohne voraufgegangene Verwahrung, mnd. unv˙ rwārdes*, unvorwardes, mnd.?, Adv.: nhd. ohne voraufgegangene Verwahrung

voraufgehen, mnd. v˙ rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

voraufgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauflaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufrudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufsenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufsprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauftHun, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauftragen, mnd. v˙ rdrāgen, vordrāgen, v˙ rdrēgen, vordregen, v˙ redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen

vorauftragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauftun, vór-aufthun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voraufzehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraufziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Voraugenschein, vór-augenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voraus -- Geschenk das man vor anderen voraus hat, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

voraus -- im voraus achten auf, mhd. vorebewachen*, vorbewachen, vor bewachen, forebewachen*, sw. V.: nhd. im voraus auf etwas achten, im voraus achten auf

Voraus -- im Voraus anzeigen, mnd. v˙ rwicken, sw. V.: nhd. vorhersagen, im Voraus anzeigen

voraus -- im voraus auf etwas achten, mhd. vorebewachen*, vorbewachen, vor bewachen, forebewachen*, sw. V.: nhd. im voraus auf etwas achten, im voraus achten auf

voraus -- im voraus auffordern, mhd. voremanen, vormanen, vor manen, foremanen*, sw. V.: nhd. im voraus auffordern

voraus -- im voraus beachten, ahd. forabihuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. besorgen, Vorkehrungen treffen, im voraus beachten

voraus -- im voraus beachten, mnd. v˙ rachten, sw. V.: nhd. im voraus beachten, im voraus berücksichtigen, ein Geschick voraussehen, ein Geschick erwarten

voraus -- im voraus beanspruchen, mnd. v˙ rbedēgedingen, vorbedēdingen*, vorbededingen, sw. V.: nhd. vorher ausbedingen, durch Vertrag festsetzen, im voraus beanspruchen

voraus -- im voraus bedacht, mhd. voregedāht*, vorgedāht, vorgedenket*, foregedāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgedacht«, im voraus bedacht

voraus -- im voraus bedenken, mhd. voretrahten, vor trahten, sw. V.: nhd. »vortrachten«, im voraus bedenken

Voraus -- im Voraus bedenken, mhd. vüredenken*, vürdenken, vür denken, füredenken*, sw. V.: nhd. »vordenken«, im Voraus bedenken, vorsorgen, vorherbestimmen

Voraus -- im Voraus benutzen, mnd. v˙ rgrīpen (1), vorgripen, st. V.: nhd. »vorgreifen«, vorwegnehmen, im Voraus benutzen

voraus -- im voraus bereiten, ahd. foragarawen* 2, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), vorbereiten, im voraus bereiten

voraus -- im voraus berücksichtigen, mnd. v˙ rachten, sw. V.: nhd. im voraus beachten, im voraus berücksichtigen, ein Geschick voraussehen, ein Geschick erwarten

voraus -- im voraus beschenkt, mhd. vorebescheret, vorbescheret, vorbeschert, forebescheret*, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. im voraus beschenkt

voraus -- im voraus besorgen, ahd. bisworgēn* 13, bisorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, Sorge tragen für, besorgen, im voraus besorgen, Vorsorge treffen, Ehre erweisen

voraus -- im voraus bestimmen, ahd. bineimen* 25, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, festsetzen, beschließen, vorherbestimmen, im voraus bestimmen; forabimeinen* 7, sw. V. (1a): nhd. vorbezeichnen, vorschlagen, im voraus bestimmen, vorherbestimmen, verordnen; foragimeinidōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorherbestimmen, im voraus bestimmen; forairteilen* 1, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, im voraus bestimmen; foraskaffōn* 1, forascaffōn*, sw. V. (2): nhd. »vorschaffen«, im voraus bestimmen; forasuonen* 2, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, im voraus bestimmen, im voraus entscheiden

voraus -- im voraus dargestellt, mnd. v˙ rgebildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im voraus dargestellt, vorgebildet

voraus -- im voraus denken, mhd. voredenken*, vordenken, vor denken, fordenken*, sw. V.: nhd. »vordenken«, im voraus denken, bedenken, planen, im voraus planen; vüregedenken* (1), vürgedenken, vür gedenken, füregedenken*, sw. V.: nhd. im voraus denken, vorsorgen, vorherbestimmen

voraus -- im voraus entscheiden, ahd. forasuonen* 2, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, im voraus bestimmen, im voraus entscheiden

voraus -- im voraus entziehen, mhd. vorebesliezen*, vorbesliezen, vor besliezen, forebesliezen*, st. V.: nhd. »vorbeschließen«, versperren, vorenthalten (V.), entziehen, im voraus entziehen

Voraus -- im Voraus Erkanntes, mnd. profētendrek, M.: nhd. »Prophetendreck«, im Voraus Erkanntes

Voraus -- im Voraus erkennen, mnd. v˙ rbekünnen, sw. V.: nhd. im Voraus erkennen, voraussehen

voraus -- im voraus erwählen, mhd. vürewelen*, vürwelen, vürweln, fürwelen*, sw. V.: nhd. im voraus erwählen, auserwählen

voraus -- im voraus essen, mnd. v˙ rēten, voreten, st. V.: nhd. im voraus essen, vorher essen

Voraus -- im Voraus fassen, mnd. v˙ rvān, v˙ rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)

Voraus -- im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

voraus -- im voraus festlegen, ahd. foraleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »vorlegen«, festsetzen, vorausbestimmen, im voraus festlegen, vorschreiben

voraus -- im voraus geben, mhd. voregeben*, vorgeben, vor geben, foregeben*, st. V.: nhd. »vorgeben«, im voraus geben

Voraus -- im Voraus geben, mnd. v˙ rūtleggen, sw. V.: nhd. vorauslegen, im Voraus geben, vorschießen

voraus -- im voraus gegebene Aufkündigung, mnd. v˙ rtōsegginge, F.: nhd. im voraus gegebene Aufkündigung, fristgerechte Kündigung

Voraus -- im Voraus gehegte Erwartung, mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht

voraus -- im voraus gehegte Erwartung, mhd. vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

Voraus -- im Voraus geschlossener Vertrag, mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

voraus -- im voraus gewährt, mhd. vürekomenlich*, vürkomenlich, fürekomenlich*, Adj.: nhd. zuvorkommend, im voraus gewährt

voraus -- im voraus kündigen, mnd. v˙ rtōseggen***, sw. V.: nhd. »vorauszusagen«, im voraus kündigen

voraus -- im voraus planen, mhd. voredenken*, vordenken, vor denken, fordenken*, sw. V.: nhd. »vordenken«, im voraus denken, bedenken, planen, im voraus planen

Voraus -- im Voraus regeln, mnd. v˙ rrichten, sw. V.: nhd. »vorrichten«, im Voraus regeln, vorsetzen, auftischen

voraus -- im voraus schenken, mhd. vorebescheren, vorbescheren, vor bescheren, vorbeschern, vor beschern, forebescheren*, sw. V.: nhd. im voraus schenken

Voraus -- im Voraus sehen, mhd. vorebesehen* (1), vorbesehen, vor besehen, vorbesēn, vorbisehen, forebesehen*, forbesēn*, forbisehen*, st. V.: nhd. »vorbesehen«, im Voraus sehen, voraussehen, bestimmen

voraus -- im voraus sichern, mnd. v˙ rvān, v˙ rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)

Voraus -- im Voraus sorgen, mnd. v˙ rbewāren, sw. V.: nhd. im Voraus sorgen

voraus -- im voraus überlegend, mhd. vürebetrehtic*, vürbetrehtic, fürbetrehtic*, Adj.: nhd. im voraus überlegend

Voraus -- im Voraus versprechen, mnd. v˙ rbelōven, v˙ rbelaven, sw. V.: nhd. vorher geloben, im Voraus versprechen

Voraus -- im Voraus wissen, mnd. v˙ rbekennen, sw. V.: nhd. im Voraus wissen, vorhersehen

voraus -- im voraus wissen, mnd. wārwēten***, sw. V.: nhd. »wahr wissen«, wahrsagen, im voraus wissen

voraus -- im voraus zu zahlende Abgabe, mnd. v˙ rbēde (1), F.: nhd. »Vorbede«, im voraus zu zahlende Abgabe, Sommersteuer

Voraus -- im Voraus zu zahlende Anerkennung, mnd. v˙ rh˙ re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

Voraus -- im Voraus zu zahlende Gebühr, mnd. v˙ reh˙ re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v˙ rh˙ re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

Voraus -- im Voraus zu zahlende Miete, mnd. v˙ rh˙ re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

Voraus -- im Voraus zu zahlende Pacht, mnd. v˙ rh˙ re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

Voraus -- im Voraus zu zahlender Pfennig, mnd. v˙ rpenninc*, M.: nhd. »Vorpfennig«, im Voraus zu zahlender Pfennig

Voraus -- im Voraus, ae. æt-for-an (2), Adv.: nhd. im Voraus

voraus -- im voraus, ahd. furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus

voraus -- im voraus, mhd. vore* (1), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Adv.: nhd. vor, vorn, vorwärts, voran, voraus, vorher, früher, im voraus, zuvor; voreabe*, vorabe, foreabe*, Adv.: nhd. »vorab«, voraus, im voraus; voreane*, voran, vor ane, foreane*, Adv.: nhd. »voran«, vorher, im voraus, zuerst; voreteiles*, vorteiles, foreteiles*, Adv.: nhd. im voraus, vorher, vorzugsweise, nur

Voraus -- im Voraus, mhd. voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; zevorderest, zeforderest*, zevorderest, zeforderest*, zevorderste, zeforderste*, zevorderst, zeforderst*, zuovorderest*, zuoforderest*, Adv.: nhd. zuerst, zunächst, vor allem, zuvorderst, ganz vorn, im Voraus; zevoren, zeforen*, zevorn, zeforn*, Adv.: nhd. voran, zum voraus, vorher, zuvor, früher, im Voraus, vorn

voraus -- im voraus, mhd. zevorent, zeforent*, Adv.: nhd. zuvor, vorher, im voraus; zuovore*, zuovor, zuofore*, Adv.: nhd. zuvor, im voraus

Voraus -- im Voraus, mhd. zuovoren* (2), zuvoren, zuoforen*, Adv.: nhd. zuvor, vorher, früher, im Voraus, vorn

voraus -- im voraus, mnd. v˙ raf, v˙ reaf, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im voraus; v˙ re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ rhen, v˙ rhin, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v˙ rhenne, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst

Voraus -- jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, mnd. v˙ reh˙ re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v˙ rh˙ re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

voraus -- Mensch die voraus kennt, mnd. v˙ rbekennære*, v˙ rbekenner, vorbekenner, M.: nhd. Vorherwisser, Mensch die voraus kennt

voraus -- Überlegung im voraus, mhd. vürebetrahtunge*, vürbetrahtunge, fürebetrahtunge*, st. F.: nhd. »Vorbetrachtung«, Andacht, Überlegung im voraus

voraus -- voraus ausersehen, mhd. vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen

voraus -- voraus bedenken, ae. for-e-þênc-an, sw. V. (1): nhd. voraus bedenken, überlegen (V.)

voraus -- voraus bestallen, mnd. v˙ rbestellen***, sw. V.: nhd. voraus bestallen, vorher einsetzen

Voraus -- Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

voraus -- voraus denkend, mhd. voredāhtic***, foredāhtic***, Adj.: nhd. »voraus denkend«

voraus -- voraus habend, mnd. v˙ rgehābet*, v˙ rgehābt*, v˙ rgehebbet*, v˙ rgehāt (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgehabt, beabsichtigt, voraus habend

voraus -- voraus laufen, mnd. v˙ rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

voraus -- voraus reiten, mnd. v˙ rrīden, vorriden, st. V.: nhd. »vorreiten«, voran reiten, voraus reiten, durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen

voraus -- voraus verwarnen, mhd. vürewarnen*, vürwarnen, fürwarnen*, sw. V.: nhd. »fürwarnen«, vorwarnen, voraus verwarnen

voraus -- zum voraus, mhd. vorehine*, vorhin, forehin*, Adv.: nhd. »vorhin«, zum voraus, zunächst, vorher, voraus, zuvor; zevoren, zeforen*, zevorn, zeforn*, Adv.: nhd. voran, zum voraus, vorher, zuvor, früher, im Voraus, vorn

Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt)

voraus sein (V.), ahd. forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.)

voraus sein (V.), mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

Voraus, afries. for-a-dê-l (2) 4, for-dê-l (2), N.?: nhd. Voraus

voraus, afries. for-ūt-es 1, Adv.: nhd. voraus

Voraus, afries. s-kê-n-inge 2, s-kê-n-enge, st. F. (ō): nhd. Bevorzugung, Voraus

voraus, as. fur-i (1) 1, Adv.: nhd. hervor, voraus; fur-i (2) 20, fur-u, Präp.: nhd. voraus, vor, für, wegen

voraus, ahd. dārfora* 61, Adv.: nhd. davor, vorher, voraus, bereits, oben; furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus

voraus, mhd. bevore*, bevor, bevur, bevür, before*, befur*, befür*, Adv.: nhd. »bevor«, vor, vorn, voraus, zuerst, vorher, vorhin, voran, einst, früher; bevorne, bevorn, beforne*, beforn*, Adv.: nhd. vor, vorn, voraus, vorher, vorhin, voran, einst, früher

voraus, mhd. hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an

voraus, mhd. vore* (1), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Adv.: nhd. vor, vorn, vorwärts, voran, voraus, vorher, früher, im voraus, zuvor; voreabe*, vorabe, foreabe*, Adv.: nhd. »vorab«, voraus, im voraus; vorehine*, vorhin, forehin*, Adv.: nhd. »vorhin«, zum voraus, zunächst, vorher, voraus, zuvor; voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; vürehine*, vürhin, fürehin*, Adv.: nhd. »fürhin«, voraus, zuvor, weg, weiter

voraus, mnd. v˙ r (2), f˙ r*, Adv.: nhd. vorne, voran, voraus, vorüber, vorher, zuvor, früher, vorbei, vergangen, verstorben; v˙ raf, v˙ reaf, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im voraus; v˙ ran, v˙ rāne, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im Vorgriff, vorher, voran, zuerst, oben an, an erster Stelle; v˙ re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ rhen, v˙ rhin, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v˙ rhenne, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v˙ rūt, Adv.: nhd. voraus, vorweg, vor andern, besonders, vornehmlich, vorausgreifend, abgesondert, vor allem; v˙ rwārt (1), Adv.: nhd. vorwärts, nach vorn, voran, voraus, vorne; v˙ rwārts, vorwertes*, Adv.: nhd. vorwärts, weiter ab, nach vorn, voran, voraus; v˙ rwērt (1), v˙ rwōrt, Adv.: nhd. vorwärts, nach vorn, voran, voraus, vorne

voraus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voraus... (betontes Präfix), mnd. v˙ r... (4), v˙ re..., vōr..., vār..., vür..., f˙ r...*, Präf.: nhd. vor... (betontes Präfix), hervor... (betontes Präfix), vorwärts... (betontes Präfix), vorher... (betontes Präfix), voraus... (betontes Präfix)

voraus..., ahd. forabi, Präf.: nhd. vor..., voraus...; foragi, Präf.: nhd. vor..., voraus...; forair, Präf.: nhd. voraus..., vorher..., auf...; furigi, Präf.: nhd. vor..., voraus...; furiir, Präf.: nhd. voraus...

voraus..., mhd. vürge, fürge*, Präf.: nhd. vor..., voraus...

vorausahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausahnend, mnd. v˙ rwētent* (1), v˙ rwettende*, vorwettende, vorwetende, mnd.?, Adj.: nhd. vorherwissend, vorausahnend

Vorausahnender, mnd. v˙ rwētære*, v˙ rwēter, v˙ rwetter, M.: nhd. Vorwisser, Vorausahnender, Hellseher

vorausahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorausanteil, mnd. v˙ rbāte, vorbate, v˙ rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

vorausarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbedacht, mhd. vorebedāht* (1), vorbedāht, forebedāht*, vorebedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorbedacht, vorausbedacht, vorsichtig, wohlüberlegt, oben erwähnt; vüresihtic*, füresihtic*, vürsihtic, fürsihtic*, vürsihtec, fürsihtec*, vorsihtic, forsihtic*, Adj.: nhd. »fürsichtig«, vorsichtig voraussehend, vorausschauend, vorausbedacht, einsichtig, verständig, umsichtig, vorsorglich

vorausbedenken, ahd. foralernēn 1, sw. V. (3): nhd. »vorauslernen«, vorausbedenken

vorausbedenken, mhd. vorahten, vor ahten, sw. V.: nhd. »vorachten«, vorausbedenken; vorebedenken*, vorbedenken, vor bedenken, forbedenken*, sw. V.: nhd. »vorbedenken«, vorher erwähnen, vorausplanen, vorausbedenken, berücksichtigen

vorausbedenken, mnd. v˙ rbedenken, vorbedenken, sw. V.: nhd. vorausbedenken, vorher überlegen (V.)

vorausbedenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbedingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorausbegaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbekennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbemerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausberathen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausberechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbereden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorausbestallung, mnd. v˙ rbestellinge, vorbestellinge, F.: nhd. Vorausbestallung, vorherige Einsetzung, einer Wahl vorhergehende Verabredung, Zurede, Beeinflussung

vorausbestellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbestimmen, ahd. foraleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »vorlegen«, festsetzen, vorausbestimmen, im voraus festlegen, vorschreiben; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen

vorausbestimmen, mhd. beschremen, sw. V.: nhd. beschneiden, vorausbestimmen

vorausbestimmen, mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

vorausbestimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbestimmt, mhd. voregeordenet*, vorgeordenet, vorgeordent, foregeordenet*, forgeordent*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgeordnet«, vorausbestimmt, vorherbestimmt

vorausbestimmt, mnd. vörsēn* (2), vorsēn, vorsên, vorsein, vorsien, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, vorausbestimmt, bedacht, fürsorglich

vorausbeten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorausbeten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorausbezahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausblasen, mnd. v˙ rtrammēten, sw. V.: nhd. »vortrompeten«, vorausblasen, Blasmusik vorausziehen lassen, mit Trompetenschall vorausziehen; v˙ rtrumpen, vortrumpen, sw. V.: nhd. vortrompeten, vorausblasen, vormusizieren, einblasen, gewaltige Reden führen, mit großen starken Worten anfahren

vorausbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorausblicken, ahd. foraskouwōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorausblicken

vorausblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausblickend, ahd. giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug

vorausbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausdenken, ae. for-e-s-méag-an, sw. V. (1): nhd. vorausdenken

vorausdenken, ahd. furidenken* 1, sw. V. (1a): nhd. »vordenken«, vorausdenken

vorausdenken, mhd. vüretrahten*, vürtrahten, vür trahten, füretrahten*, sw. V.: nhd. »fürtrachten«, vorausdenken, vorausplanen

Vorausdenken, mhd. vüretrahtunge*, vürtrahtunge, füretrahtunge*, st. F.: nhd. »Fürtrachtung«, Vorausdenken, Vorsehung, Überlegen

vorausdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausdenkend, mhd. vüredæhtlich*, vürdæhtlich, füredæhtlich*, Adj.: nhd. vorausdenkend

vorausdeuten -- vorausdeuten auf, mhd. bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf

vorausdeuten, ahd. 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren

vorausdeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausdeutende -- vorausdeutende Erscheinung, mnd. v˙ rbilde, vorbilde, M., N.: nhd. Heiligenbild, Heiligenfigur, vorausdeutende Erscheinung, Vorbild, Beispiel

Vorausdeutung, mhd. bezeichenunge, bezēchenunge, bizēchenunge, pizēchenunge, st. F.: nhd. Vorzeichen, Symbol, Bedeutung, Zeichen, Bezeichnung, Vorausdeutung, Ritus

vorausdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorausdingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausdrängen, refl., nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausdringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauseilen, ahd. foragān* 13, anom. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorangehen, vorauseilen, führen; furifāhan* 14, red. V.: nhd. vorangehen, zuvorkommen, vorauseilen, vorher gefangennehmen, zuerst anfangen, übereilen; furigiīlen* 1, sw. V. (1a): nhd. vorauseilen; furiloufan* 9, red. V.: nhd. »vorlaufen«, überholen, vorauslaufen, jemandem vorauslaufen, vorauseilen, jemandem vorauseilen, zuvorkommen, jemandem zuvorkommen; furirinnan* 1, st. V. (3a): nhd. »vorausrinnen«, vorauseilen

-- jemandem vorauseilen: ahd. furiīlen* 3, sw. V. (1a): nhd. jemandem vorauseilen, jemanden überholen, etwas übertreffen; furiloufan* 9, red. V.: nhd. »vorlaufen«, überholen, vorauslaufen, jemandem vorauslaufen, vorauseilen, jemandem vorauseilen, zuvorkommen, jemandem zuvorkommen

vorauseilen, mhd. voreīlen*, vorīlen, forīlen*, sw. V.: nhd. »voreilen«, vorauseilen; vorerennen*, vorrennen, vor rennen, forerennen*, sw. V.: nhd. »vorrennen«, vorauseilen, zuvorkommen bei; vorespringen*, vorspringen, vor springen, forespringen*, st. V.: nhd. »vorspringen«, vorausspringen, an Springen übertreffen, vorauseilen, vortanzen; vüredraben*, vürdraben, vür draben, fürdraben*, sw. V.: nhd. »fürtraben«, vortraben, vorauseilen; vūreīlen*, vūrīlen, vürīlen, vür īlen, fūreīlen*, sw. V.: nhd. vorauseilen; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun; vürerüeren*, fürerüeren*, vürrüeren, vür rüeren, fürrüeren*, sw. V.: nhd. voreilen, vorauseilen; vürestrīchen*, vürstrīchen, vorstrīchen, fürstrīchen*, forstrīchen*, st. V.: nhd. »fürstreichen«, vorauslaufen, vorauseilen

vorauseilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorausempfang, mhd. voreteil*, vorteil, foreteil*, st. M., st. N.: nhd. Vorteil, Nutzen (N.), Vorausempfang, Vorrecht, Vorausteil

vorausempfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausempfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorausentsenden, got. faúr-a-ga-sand-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vorausentsenden, voraussenden vorauserblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauserfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauserfordernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorausergreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauserhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauserheben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauserkennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauserkühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauserstatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauserwählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauserwarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauserzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorausfahrt, ahd. furifart* 2, st. F. (i): nhd. Vorausfahrt, Vorausgehen, Aufwärtsfahren

vorausfart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorausfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausfliegen, ahd. foragangan* 4, red. V.: nhd. vorangehen, vorausgehen, vorgehen, vorausfliegen; furifliogan* 1, st. V. (2a): nhd. »vorfliegen«, vorausfliegen, voranfliegen

vorausfliegen, mhd. vürevliegen*, vürvliegen, fürfliegen*, vür vliegen, st. V.: nhd. »fürfliegen«, vorausfliegen, hervorfliegen

vorausfliegen, mnd. v· rvlēgen, st. V.: nhd. »vorfliegen«, vorausfliegen, voranfliegen

vorausfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausfreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW
sich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausfühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorausfurcht, mhd. vorevorhte, vorvorhte, forforhte*, st. F.: nhd. »Vorfurcht«, Vorausfurcht, Vorahnung

Vorausgabe, mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

Vorausgabe, mhd. vürelinc*, fürelinc*, vürlinc, fürlinc*, st. M.: nhd. Vorausgabe

vorausgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorausgeben, ahd. forageban* 1, st. V. (5): nhd. »vorausgeben«, zuwenden, vorauszahlen?

vorausgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausgedenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorausgegangen, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet

vorausgegangene -- vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde, mnd. v· rvēde, v· rvēede, vorveide, v· revēde, v· rveyde, F.: nhd. »Vorfehde«, vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde

vorausgegangene -- vorausgegangene Urkunde, mnd. v· rbrēf, M.: nhd. »Vorbrief«, vorausgegangene Urkunde, früherer Brief, voriges Schreiben (N.) (2), schriftliche Vorladung

vorausgehen -- öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss, mnd. lachbēdinge, F.: nhd. öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss

vorausgehen, got. faúr-bi-ga-g-g-an* 2, defekt. red. unr. V. (3), m. Akk.: nhd. vorausgehen, vorangehen; faúr-sniw-an* 3, st. V. (5), m. Dat. (1Kr 11,21 A): nhd. vorwegnehmen, vorausgehen, zuvorkommen

vorausgehen, ae. be-for-e-cu-m-an, st. V. (4): nhd. vorangehen, vorausgehen; tŏ-géagn-es-far-an, st. V. (4): nhd. vorangehen, vorausgehen

vorausgehen, anfrk. fur-i-ku-m-an* 8, st. V. (4): nhd. zuvorkommen, vorausgehen

vorausgehen, as. fur-far-an* 1, for-far-an*, sw. V. (6): nhd. »vorfahren«, vorausgehen

vorausgehen, ahd. forafaran* 5, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, vorausgehen; foragān* 13, anom. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorangehen, vorauseilen, führen; foragangan* 4, red. V.: nhd. vorangehen, vorausgehen, vorgehen, vorausfliegen; framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen; furifangōn* 19, sw. V. (2): nhd. vorausgehen, zuvorkommen, vor jemandem kommen, ergreifen, einfangen

Vorausgehen, ahd. furifart* 2, st. F. (i): nhd. Vorausfahrt, Vorausgehen, Aufwärtsfahren

vorausgehen, ahd. furiirlīdan* 1, st. V. (1a): nhd. vorausgehen; furilīdan* 1, st. V. (1a): nhd. vorausgehen; furislīhhan* 1, furislīchan*, st. V. (1a): nhd. vorschleichen, vorausschleichen, vorausgehen
-- jemandem vorausgehen: ahd. furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen

vorausgehen, mhd. hinevorgān*, hinvorgān, hinvorgēn, hinforgān*, hinforgēn, an. V.: nhd. vorausgehen

vorausgehen, mhd. vorevaren*, vor varn, vorvarn, vorvaren, forefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, voranfahren, vorausgehen, voraneilen, aufkreuzen; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

vorausgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausgehen, vor-ausgehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorausgehend, ahd. forawiggīg* 1, Adj.: nhd. vorausgehend; fordaro* (1) 43, furdiro*, Adj.: nhd. vordere, erste, höhere, vornehmere, bedeutendere, frühere, vorausgehend, vorhergehend, vorherig, bisherig

vorausgehend, mhd. voregeschrīben* (1), vorgeschrīben, vorgeschriben, forgeschrīben*, foregeschriben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgeschrieben, vorgenannt, vorausgehend, oben erwähnt; vorewege*, vorwege, Adj.: nhd. »vorweg«, vorausgehend; vorewīse* (2), vorwīse, forwīse*, Adj.: nhd. »vorweise«, vorausgehend; vorewizzec*, vorwizzec, Adj.: nhd. »vorwissig«, vorausgehend; vorewizzen*, vor wizzen, an. V.: nhd. vorausgehend

vorausgehend, mnd. v· rgānt (1), vorgānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorausgehend, vorgehend, vorherig

vorausgehende -- vorausgehende Bedachtsamkeit, mhd. vorebedāht* (2), vorbedāht*, vorbedæhte, forebedāht*, forbedæhte*, st. F.: nhd. »Vorbedacht«, vorausgehende Bedachtsamkeit; vorebedæhticheit*, vorbedæhticheit, vorbedæhtikeit, forbedæhtikeit*, forebedæhticheit*, st. F.: nhd. »Vorbedächtigkeit«, Vorbedacht, vorausgehende Bedachtsamkeit, Überlegung, Vorhersehung; vorebedæhtnisse*, vorbedæhtnisse, forbedæhtnisse*, st. F.: nhd. vorausgehende Bedachtsamkeit

vorausgehende -- vorausgehende Handlung, ahd. foratāt* 2, st. F. (i): nhd. »Vortat«, vorausgehende Handlung; fratāt* 5, st. F. (i): nhd. Missetat, Schandtat, Frevel, Verbrechen, vorausgehende Handlung

vorausgehende -- vorausgehende Verabredung, mhd. verwænunge, ferwænunge*, st. F.: nhd. »Verwähnung«, Zusage, vorausgehende Verabredung

vorausgehende Kunde (F.), mhd. vorewitze*, vorwitze, forewitze*, st. F.: nhd. Vorauswissen, vorausgehende Kunde (F.); vorewizzenheit*, vorwizzenheit, vorwizzenkeit, forewizzenheit*, st. F.: nhd. »Vorwissenheit«, Vorauswissen, vorausgehende Kunde (F.); vorewizzunge*, vorwizzunge, forewizzunge*, st. F.: nhd. »Vorwissung«, Vorauswissen, vorausgehende Kunde (F.)

Vorausgehender, mnd. v· rgengære*, vorgenger, M.: nhd. Vorausgehender, Vorgänger, Amtsvorgänger, Anführer, Führer, Rädelsführer, Herr, Vorsteher, Verwalter, Gildevorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund]), Wegbereiter

vorausgehendes -- vorausgehendes Wort, mhd. vorewort*, vorwort, vürwort, forewort*, fürwort*, st. N.: nhd. »Vorwort«, vorausgehendes Wort, Bestimmung, vorher ausgesprochene Bestimmung, Verabredung, Vereinbarung, Bedingung, Vorbehalt, Vertrag

Vorausgehendes, mhd. voreganc*, vorganc, vürganc, foreganc*, fürganc*, st. M.: nhd. Vorgang, Vorbeigehen, Vortritt, Vorausgehendes, Einleitung, Vorgang, Erfolg, Heraustreten, Reinigungsopfer, Darstellung im Tempel

vorausgeht -- vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht, mnd. v· rrām, voerraem, N.: nhd. Vorschlag, Urteilsvorschlag, vorherige Abmachung, Absprache, vorläufige Fassung, Entwurf, vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht

vorausgenieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausgesagt -- als kommend vorausgesagt, mhd. vorekünftic*, vorkünftec, forekünftic*, Adj.: nhd. »vorkünftig«, als kommend vorausgesagt

vorausgeschickter -- vorausgeschickter Bote, mnd. v· rl· pære*, v· rl· per, vorloper, M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Vorbote, Bote, vorausgeschickter Bote, Eilbote, Herold, Wagenzieher (Bedeutung örtlich beschränkt)

vorausgesehen, ahd. biwānit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. vorausgesehen
-- nicht vorausgesehen: ahd. unbiwānit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. achtlos, unbesorgt, nicht vorausgesehen, unvermutet, nicht eingedenk, arglos; unforagisehan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorausgesehen, unvorgesehen, unbedacht; unforasiunīg* 1, Adj.: nhd. unvorhergesehen, nicht vorausgesehen

vorausgesetzt -- vorausgesetzt dass, mhd. deste (2), Konj.: nhd. vorausgesetzt dass, sofern

vorausgesetzt -- vorausgesetzt dass, mnd. dest (2), deste, Konj.: nhd. vorausgesetzt dass, wenn nur, falls, wofern, so dass, auf dass; dorst (1), Konj.: nhd. wenn nur, vorausgesetzt dass

vorausgesetzt -- vorausgesetzt dass, mnd. orste, arst, Konj.: nhd. wenn, vorausgesetzt dass

vorausgesetzt, ae. þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht
-- vorausgesetzt dass: ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

vorausgesetzt, mhd. voregesetzet, vorgesetzet, foregesetzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorausgesetzt

vorausgesetzter Wert (mathematisch), mnd. prōpositēt, F.: nhd. vorausgesetzter Wert (mathematisch), grundlegender Wert (mathematisch)

vorausgestalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausgeständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorausgestehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausgewährter -- Gulden als vorausgewährter Anteil, mnd. v· rdēlgülden, v· rdeilgülden, M.: nhd. Gulden als vorausgewährter Anteil

vorausgewährter -- vorausgewährter Beuteanteil, mnd. v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

vorausgewährter -- vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, mnd. v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

vorausgewusst, ahd. foragiwizzan* (2) 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. vorhergewusst, vorausgewusst, vorhersehend, vorausschauend

vorausgibt -- was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

vorausgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausgreifend, mnd. v˙ rūt, Adv.: nhd. voraus, vorweg, vor andern, besonders, vornehmlich, vorausgreifend, abgesondert, vor allem

voraushaben, mnd. v˙ rhebben (1), v˙ rehebben, sw. V.: nhd. vorhaben, beabsichtigen, im Sinn haben, voraushaben, vorher haben, vorher halten

voraushaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraushalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraushauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausheben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraushin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voraushoffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausholen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausbüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauskennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauskeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauskiesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorausklagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorausklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauskommen, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

vorauskommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorauslage, vor-auslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorauslassen, mhd. voreūzlāzen, vorūz lāzen, st. V.: nhd. »vorauslassen«, voran lassen

vorauslassen, mhd. vürelāzen*, fürelāzen*, vürlāzen, fürlāzen*, st. V., red. V.: nhd. »fürlassen«, vorlassen, vorauslassen, nachlassen, unbeachtet lassen

vorauslassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauslaufen, got. bi-þrag-jan* 1, sw. V. (1): nhd. herbeilaufen, vorauslaufen, hinzulaufen

vorauslaufen, ahd. firloufan* 9, red. V.: nhd. verlaufen, vorlaufen, vorauslaufen, überholen, vorübergehen, vorüberfließen; foraloufan* 1, forahloufan*, red. V.: nhd. vorlaufen, vorauslaufen; furiloufan* 9, red. V.: nhd. »vorlaufen«, überholen, vorauslaufen, jemandem vorauslaufen, vorauseilen, jemandem vorauseilen, zuvorkommen, jemandem zuvorkommen; furireisōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorauslaufen

-- jemandem vorauslaufen: ahd. furiloufan* 9, red. V.: nhd. »vorlaufen«, überholen, vorauslaufen, jemandem vorauslaufen, vorauseilen, jemandem vorauseilen, zuvorkommen, jemandem zuvorkommen

vorauslaufen, mhd. vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen; vürestrīchen*, vürstrīchen, vorstrīchen, fürstrīchen*, forstrīchen*, st. V.: nhd. »fürstreichen«, vorauslaufen, vorauseilen

-- vorauslaufen auf: mhd. vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen

vorauslaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauslaufend, mhd. voreloufende*, vorloufende, forloufende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorlaufend«, vorhergehend, vorauslaufend, vorhergenannt

Vorauslaufender, ahd. foraloufo 2, sw. M. (n): nhd. Vorauslaufender, Vorläufer, Vorbote

vorausleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauslegen, mnd. v˙ rūtleggen, sw. V.: nhd. vorauslegen, im Voraus geben, vorschießen

vorauslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorauslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorausleistung, mhd. vorestiure*, vorstiure, forestiure*, st. F.: nhd. »Vorsteuer« (F.), Vorauszahlung, Vorausleistung

vorausleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorauslernen, ahd. foralernēn 1, sw. V. (3): nhd. »vorauslernen«, vorausbedenken

vorauslesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausliefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauslocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorauslohn, mhd. vorereht*, vorreht, forereht*, st. N.: nhd. »Vorrecht«, Vorausrecht, Vorauslohn

vorausmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausmarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorausmelden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausmerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorausnahme, mnd. v˙ rgrīpen* (2), v˙ rgrīpent, N.: nhd. »Vorgreifen«, Vorausnahme

vorausnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorausnehmen, ae. for-e-and-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Vorausnehmen, Vorgenuss, Vermutung

vorausnehmen, ahd. furiheften* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. vorausnehmen, vorgreifen

vorausnehmen, mnd. v˙ rūtnēmen, st. V.: nhd. vorausnehmen, sich herausheben, sich in den Vordergrund stellen

vorausnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorausordnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauspferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorausplanen, mhd. vorebedenken*, vorbedenken, vor bedenken, forbedenken*, sw. V.: nhd. »vorbedenken«, vorher erwähnen, vorausplanen, vorausbedenken, berücksichtigen; vüretrahten*, vürtrahten, vür trahten, füretrahten*, sw. V.: nhd. »fürtrachten«, vorausdenken, vorausplanen

vorausprophezeien, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorausrecht, mhd. vorereht*, vorreht, forereht*, st. N.: nhd. »Vorrecht«, Vorausrecht, Vorauslohn

Vorausrecht, mnd. v˙ rdēl, v˙ rdeil, v˙ redēl, v˙ redeil, v˙ rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v˙ rndēl, v˙ rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

vorausreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausreiten, mhd. vorerīten*, vor rīten, vorrīten, forerīten*, sw. V.: nhd. vorreiten, vorausreiten; vorestapfen*, vorstapfen, vor stapfen, forestapfen*, sw. V.: nhd. »vorstapfen«, vorausreiten

vorausreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorausreiter, mhd. vorerītære*, vorrītære, vorrīter, forerītære*, forrīter*, st. M.: nhd. Vorreiter, Vorausreiter

vorausrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausrinnen, ahd. furirinnan* 1, st. V. (3a): nhd. »vorausrinnen«, vorauseilen

vorausrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Voraussage -- Voraussage der Propheten, mhd. vüresagunge*, füresagunge*, vürsagunge, fürsagunge*, st. F.: nhd. Voraussage der Propheten

Voraussage, an. for-māl-i, F.: nhd. Anrede, Bitte, Voraussage

Voraussage, mnd. v˙ rsāge, vorsage, F.: nhd. »Vorsage«, Voraussage, vorher getaner Ausspruch

voraussage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voraussagen, an. boð-a, sw. V.: nhd. künden, gebieten, voraussagen; fyr-ir-seg-ja, sw. V. (3): nhd. voraussagen

voraussagen, ae. bod-ian, sw. V. (2): nhd. sagen, verkünden, ankündigen, das Evangelium verkünden, predigen, voraussagen, prahlen; for-e-cweþ-an, st. V. (5): nhd. predigen, voraussagen; for-e-ge-cweþ-an, st. V. (5): nhd. vorhersagen, voraussagen; for-e-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zuvor erwähnen, verkünden, predigen, voraussagen

voraussagen, ahd. forakunden* 5, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, voraussagen, ankündigen; forakwedan* 8, st. V. (5): nhd. voraussagen, aussprechen, vorher verkündigen; forazeihhanen* 7, forazeichanen*, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, vorher verkünden, voraussagen, präfigurieren; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen

voraussagen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

voraussagen, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); vorekrīen, vorkrīen, vor krīen, forekrīen*, sw. V.: nhd. voraussagen; voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen; vüresagen, füresagen*, vürsagen, vür sagen, fürsagen*, sw. V.: nhd. »fürsagen«, vorsagen, voraussagen, vorbringen, vortragen, ausplaudern; wīssagen (1), wīsagen, wīzigen, sw. V.: nhd. weissagen, wahrsagen, prophezeien, offenbaren, voraussagen, künden, künden von; wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

voraussagen, mnd. anet˙ gen*, antōgen, antogen, antēgen, anteigen, sw. V.: nhd. anzeigen, melden, voraussagen, anführen

voraussagen, mnd. profētisēren, profētizeren, sw. V.: nhd. prophezeien, voraussagen, vorhersehen, religiöse Inhalte bzw. Offenbarungen verkünden; prognōstikīren*, prognōstisīren*, prognōsticīren, V.: nhd. »prognostizieren«, voraussagen, vorhersagen

voraussagen, mnd. v˙ ranetōgen*, v˙ rant˙ gen, sw. V.: nhd. vorher anzeigen, früher melden, voraussagen, vorher anführen voraussagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraussagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voraussatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorausschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausschallen, ahd. foraskellan* 1, forascellan*, st. V. (3b): nhd. vorausschallen

vorausschätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorausschau, ahd. forawizzida* 8, st. F. (ō): nhd. Vorherwissen, Vorauswissen, Vorausschau

Vorausschau, mhd. vorebetrahten* (2), vorbetrahten, forebetrahten*, st. N.: nhd. Vorausschau

vorausschauen, ae. for-þ-lōc-ian, sw. V. (2): nhd. vorausschauen, vorwärts schauen

vorausschauen, ahd. framskouwōn* 1, framscouwōn*, sw. V. (2): nhd. schauen, vorausschauen, von ferne erblicken

vorausschauen, mhd. vüregrīfen*, vürgrīfen, vür grīfen, füregrīfen*, st. V.: nhd. »fürgreifen«, vorausschauen, voreilig sein (V.), zuvorkommen, verhindern

vorausschauen, mnd. vördüchten***, sw. V.: nhd. vorausschauen, dünken; v· rs· nen***, sw. V.: nhd. vorausschauen, vorsichtig sein (V.)

vorausschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausschauend, ahd. foragiwizzan* (2) 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. vorhergewusst, vorausgewusst, vorhersehend, vorausschauend; fruot 21, Adj.: nhd. klug, weise, erfahren (Adj.), kundig, vorausschauend, geschickt, hochbetagt

-- nicht vorausschauend: ahd. ungiskouwōntlīh* 1, ungiscouwōntlīh*, Adj.: nhd. unbedacht, unüberlegt, nicht vorausschauend

vorausschauend, mhd. vorebesihtic*, vorbesihtic, vorbesihtec, vürbesihtic, forebesihtic*, forbesihtec*, fürbesihtic*, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend; vüregedæhtic*, vürgedæhtic*, vürgedāhtic, füregedæhtic*, Adj.: nhd. vorausschauend; vüregedæhticlich***, füregedæhticlich***, Adj.: nhd. vorausschauend; vüregedæhticlīche*, vürgedæhteclīche, füregedæhticlīche*, Adv.: nhd. vorausschauend; vüresihtic*, füresihtic*, vürsihtic, fürsihtic*, vürsihtec, fürsihtec*, vorsihtic, forsihtic*, Adj.: nhd. »fürsichtig«, vorsichtig voraussehend, vorausschauend, vorausbedacht, einsichtig, verständig, umsichtig, vorsorglich; vüresihticlich***, füresihticlich***, vürsihticlich***, fürsihticlich***, Adj.: nhd. »fürsichtiglich«, vorsichtig, vorausschauend; vüresihticlīche*, füresihticlīche*, vürsihticlīche, fürsihticlīche, vürsihteclīche, fürsihteclīche*, Adj.: nhd. »fürsichtiglich«, vorausschauend, vorsorgend, wohlüberlegt; vüresihticlīchen*, füresihticlīchen*, vürsihticlīchen*, fürsihticlīchen*, vorsihticlīchen, forsihticlīchen*, vürsihteclīchen, fürsihteclīchen, Adv.: nhd. »fürsichtiglich«, vorsichtig, vorausschauend, vorsorglich

vorausschauend, mnd. v· rsēnich, vorseinich, Adj.: nhd. vorhersehend (von Gott), vorausschauend, überlegt, sorgend, vorsorglich, vorsichtig, umsichtig, klug; v· rsichtich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend, klug, überlegt, vorsorglich, umsichtig, verständig, bedachtsam, besonnen (Adj.), vorbedacht, absichtlich, vorsätzlich; v· rs· nich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend

vorausschicken, ae. ǣ-r-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. vorhersagen, vorausschicken; for-e-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. voraussenden, vorausschicken

vorausschicken, ahd. foragisprehhan* 3, foragisprechan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, vorausschicken; forasenten* 1, sw. V. (1a): nhd. vorsenden, vorausschicken; forasprehhan* 12, forasprechan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, vorausschicken, vorher sagen, verkünden, vortragen, zuvorkommen, vorwegnehmen; furisenten* 3, sw. V. (1a): nhd. voraussenden, vorausschicken, vorbeigehen lassen, vorübergehen

vorausschicken, mhd. vüreschicken*, füreschicken*, vüre schicken*, füre schicken*, vürschicken, fürschicken*, vür schicken, für schicken*, sw. V.: nhd. »fürschicken«, vorschicken, vorausschicken; vüresenden*, füresenden*, vüre senden*, füre senden*, vürsenden, fürsenden*, vür senden, für senden*, vuresenden, furesenden*, voresenden, foresenden*, sw. V.: nhd. voraussenden, vorausschicken, vorschicken, ausschicken

vorausschicken, mnd. v· rsenden, st. V.: nhd. »vor senden«, voraussenden, vorausschicken; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

vorausschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorausschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausschieszen, intrans., nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausschleichen, ahd. furislīhhan* 1, furislīchan*, st. V. (1a): nhd. vorschleichen, vorausschleichen, vorausgehen

vorausschlendern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausschlieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorausschlürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausschwimmen, ahd. foraswimman* 1, st. V. (3a): nhd. voranschwimmen, vorausschwimmen

vorausschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraussegeln, mnd. v· rsēgelen (1), sw. V.: nhd. »vorsegeln«, voraussegeln

voraussegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraussehen, ae. for-e-séo-n, st. V. (5): nhd. vor sich sehen, voraussehen, achten auf, sorgen für

voraussehen, ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; forabikennen* 1, sw. V. (1a): nhd. voraussehen; forawizzan* 22, Prät.-Präs.: nhd. vorherwissen, voraussehen, vorhersehen, etwas als etwas voraussehen; furiskouwōn* 1, furiscouwōn*, sw. V. (2): nhd. voraussehen, fürsorgen; gifurifangōn* 5, giforafangōn*, sw. V. (2): nhd. voraussehen, zuvorkommen, in Besitz nehmen, vorauswissen

-- etwas als etwas voraussehen: ahd. forawizzan* 22, Prät.-Präs.: nhd. vorherwissen, voraussehen, vorhersehen, etwas als etwas voraussehen

voraussehen, mhd. anen (2), sw. V.: nhd. ahnen, voraussehen

voraussehen, mhd. hinewarten*, hinwarten, sw. V.: nhd. entgegensehen, voraussehen

voraussehen, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

Voraussehen, mhd. vorebedunken*, vorbedunken, forebedunken*, sw. V.: nhd. Vorahnung haben, Voraussehen

voraussehen, mhd. vorebesehen* (1), vorbesehen, vor besehen, vorbesēn, vorbisehen, forebesehen*, forbesēn*, forbisehen*, st. V.: nhd. »vorbesehen«, im Voraus sehen, voraussehen, bestimmen; vorebetrahten (1), vorbetrahten, vor betrahten, forebetrahten*, forbetrahten*, V.: nhd. »vorbetrachten«, voraussehen; voregrīfen*, vorgrīfen, foregrīfen*, st. V.: nhd. »vorgreifen«, voraussehen, verhindern; vürebesehen, vür besehen, fürebesehen*, st. V.: nhd. voraussehen

voraussehen, mnd. v· rbekünnen, sw. V.: nhd. im Voraus erkennen, voraussehen; v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um; v· rsichten***, sw. V.: nhd. umsehen, aufpassen, voraussehen, vorsehen

-- ein Geschick voraussehen: mnd. v· rachten, sw. V.: nhd. im voraus beachten, im voraus berücksichtigen, ein Geschick voraussehen, ein Geschick erwarten

voraussehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraussehend, ahd. forasihtīg* 2, Adj.: nhd. voraussehend, prophetisch; furisihtīg* 1, Adj.: nhd. voraussehend

voraussehend, mhd. voresihtic*, vorsihtic, vürsihtic, foresihtic*, fürsihtic*, Adj.: nhd. »vorsichtig«, voraussehend, einsichtig

-- vorsichtig voraussehend: mhd. vüresihtic*, füresihtic*, vürsihtic, fürsihtic*, vürsihtec, fürsihtec*, vorsihtic, forsihtic*, Adj.: nhd. »fürsichtig«, vorsichtig voraussehend, vorausschauend, vorausbedacht, einsichtig, verständig, umsichtig, vorsorglich

voraussehend, mnd. v· rsicht (2), v· rsichtet*?, Adj.: nhd. voraussehend, vorsichtig; v· rsichtlīk***, Adj.: nhd. »vorsichtig«, voraussehend, umsichtig, besonnen (Adj.); v· rsichtlīken, Adv.: nhd. »vorsichtig«, voraussehend, umsichtig, besonnen (Adv.)

voraussehende -- voraussehende Fürsorge, mhd. vorebesiht*, vorbesiht, forebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorherbestimmung, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vorebesihticheit*, vorbesihticheit, vorbesihtecheit, forebesihticheit*, forbesihtecheit*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vürebesiht*, vürbesiht, fürebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorsehung, voraussehende Fürsorge

Vorausseher, mhd. spehære, spehāre, speher, st. M.: nhd. Späher, Kundschafter, Spion, Vorausseher, Betrachter

voraussehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voraussein, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraussenden, got. faúr-a-ga-sand-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vorausentsenden, voraussenden

voraussenden, ae. for-e-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. voraussenden, vorausschicken

voraussenden, ahd. furisenten* 3, sw. V. (1a): nhd. voraussenden, vorausschicken, vorbeigehen lassen, vorübergehen

voraussenden, mhd. vüresenden*, füresenden*, vüre senden*, füre senden*, vürsenden, fürsenden*, vür senden, für senden*, vuresenden, furesenden*, voresenden, foresenden*, sw. V.: nhd. voraussenden, vorausschicken, vorschicken, ausschicken

voraussenden, mnd. v· rsenden, st. V.: nhd. »vor senden«, voraussenden, vorausschicken

voraussenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraussendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voraussetzen, ae. ge-s-méag-an, ge-s-mēg-an, ge-s-mé-an, sw. V. (1): nhd. denken, beraten (V.), prüfen, voraussetzen, suchen; s-méag-an, s-mēg-an, s-mé-an, sw. V. (1): nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), beraten (V.), prüfen, voraussetzen, suchen

voraussetzen, ahd. biotan* 39, st. V. (2b): nhd. bieten, bezeichnen, entgegenhalten, anbieten, darbieten, verkündigen, erweisen, voraussetzen; furibiotan* 6, st. V. (2b): nhd. »fürbieten«, voraussetzen, abhalten, verbieten, kundtun, verkündigen, verkünden

voraussetzen, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

voraussetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraussetzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Voraussetzung, ahd. biotunga* 7, st. F. (ō): nhd. »Bietung«, Vordersatz, Voraussetzung; forabimeinida* 2, st. F. (ō): nhd. Vorsatz, Vorherbestimmung, Voraussetzung

Voraussetzung, mhd. bedingede, st. M., st. N.: nhd. Voraussetzung, Bedingung; bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung

Voraussetzung, mnd. tēken* (3), tēkent, teikent, N.: nhd. Voraussetzung, Vorbestimmung

Voraussetzung, mnd. v˙ rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v˙ rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

voraussetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Voraussetzungen -- Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

Voraussetzungen -- Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

Voraussetzungen -- sich in Voraussetzungen irren, mhd. missehügen, sw. V.: nhd. sich in Voraussetzungen irren

voraussetzungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Voraussicht, an. fra-m-sȳ-n-i, sw. F. (īn): nhd. Voraussicht

Voraussicht, ae. for-e-séo-nès-s, for-e-séo-nès, st. F. (jō): nhd. Sorge, Voraussicht, Versorgung

Voraussicht, ahd. biwārunga 1?, st. F. (ō): nhd. Beweisführung, Voraussicht; biwarunga* 3, st. F. (ō): nhd. Voraussicht, Vorsehung; forasiht* 15, st. F. (i): nhd. Voraussicht, Vorherwissen, Vorsehung; fruotheit 5, st. F. (i): nhd. Klugheit, Verstand, Voraussicht, Feinheit, Würde; furidāht* 1?, st. F. (i)?: nhd. Voraussicht, Vorbedacht; furidāhti* 1?, st. N. (ja): nhd. Voraussicht, Vorbedacht

Voraussicht, mhd. vorebedunkunge*, vorbedunkunge, forebedunkunge*, st. F.: nhd. Voraussicht, Vorahnung, Ahnung; voregesiht*, vorgesiht, vorgesihte, foregesiht*, st. F., st. N.: nhd. »Vorgesicht«, Prophezeiung, Voraussicht; vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat

Voraussicht, mnd. klōkhēt, klockhēt, klōkhēt, klōkheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Verstand, Einsicht, Erfahrenheit, Voraussicht, kluges Handeln, kluger Rat, Schlauheit, List

Voraussicht, mnd. v˙ rbetrachtinge, F.: nhd. Voraussicht, vorherige Überlegung; v˙ rsēnichhēt*, v˙ rsēnichēt, v˙ rsēnicheit, vorseinicheit, F.: nhd. göttliche, Vorsehung, Klugheit, Fürsorge, Vorsicht, Voraussicht, Umsicht, Achtsamkeit; v˙ rsicht (1), F.: nhd. Voraussicht, Bedacht, Vorsicht; v˙ rsichtichhēt*, v˙ rsichtichēt, v˙ resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge; v˙ rsin (1), vorsin, M.: nhd. »Vorsinn«, Vorsorge, Voraussicht, Besinnung, Klugheit?; v˙ rs˙ nichhēt*, v˙ rs˙ nichēt, v˙ rs˙ nicheit, F.: nhd. Voraussicht, Vorsehung; v˙ rwētenhēt, v˙ rwētenheit, F.: nhd. Vorherwissen, Voraussicht, Vorsehung

voraussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voraussichtig, mnd. vörduchtich*, vorduchtich, Adj.: nhd. voraussichtig, umsichtig

voraussichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voraussichtlich, mhd. versihtlich, fersihtlich*, Adj.: nhd. Vorsicht erheischend, schlimm, voraussichtlich

voraussichtlich, mnd. v˙ rsēlīk* (1)**, Adj.: nhd. zu erwarten seiend, mutmaßlich, voraussichtlich; v˙ rsēlīk* (2), v˙ rsēlīke*, vorselick, vorselke, Adv.: nhd. zu erwarten, mutmaßlich, voraussichtlich; v˙ rsēnlīk*, vorsēnlīk*, vorsênlik, mnd.?, Adj.: nhd. voraussichtlich, absichtlich, mutmaßlich, zu erwarten seiend; v˙ rsēnlīke*, vorsēnlīk, mnd.?, Adv.: nhd. absichtlich, mutmaßlich, voraussichtlich, zu erwarten; v˙ rsēntlīk*** (1), Adj.: nhd. voraussichtlich, mutmaßlich, zu erwarten seiend; v˙ rsēntlīk* (2), vorsēntlīk, Adv.: nhd. mutmaßlich, voraussichtlich, zu erwarten

voraussichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voraussinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausspazieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausspeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausspeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraussprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraussprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorausssprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausspringen, mhd. vorespringen*, vorspringen, vor springen, forespringen*, st. V.: nhd. »vorspringen«, vorausspringen, an Springen übertreffen, vorauseilen, vortanzen

vorausspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausspüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausspüren, vor-ausspüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorausstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausstehen, vor-ausstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorausstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausssterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voraustanzen, mnd. v˙ rdansen, sw. V.: nhd. vortanzen, voraustanzen, den Tanz anführen

Vorausteil -- Vorausteil am Solewasser, mnd. v˙ rwāter, vorwater, N.: nhd. »Vorwasser«, Vorausteil am Solewasser, Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll

Vorausteil, mhd. voreteil*, vorteil, foreteil*, st. M., st. N.: nhd. Vorteil, Nutzen (N.), Vorausempfang, Vorrecht, Vorausteil

vorausthun, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraustraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraustragen, ae. for-þ-bri-ng-an, st. V. (3a): nhd. vortragen, voraustragen

voraustragen, ahd. furitragan* 3, st. V. (6): nhd. voraustragen, auftragen, nähren, vorwärtsbringen, fördern

voraustragen, mnd. v˙ rdrāgen, vordrāgen, v˙ rdrēgen, vordregen, v˙ redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen

voraustragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraustreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraustreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

voraustretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorausstritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorausurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorausverkünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausverkündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausverkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorausvermachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorausvermächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorausversprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorauswachsen, mhd. vürdedīhen*, vürdīhen, vür dīhen, füredīhen*, st. V.: nhd. vorauswachsen, früher gedeihen, schneller erwachsen (V.)

vorauswalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauswehen, mnd. v˙ rweien*, v˙ rwējen, v˙ rweyen, v˙ rweigen, sw. V.: nhd. »vorwehen«, vorauswehen, gerüchteweise verlauten

vorausweisen, mnd. ? v˙ rūtwīsen***, sw. V.: nhd. »vorausweisen«?

vorausweisend, mhd. dar enbobene, Adv.: nhd. darüber hinaus, vorausweisend

Vorausweisung, mnd. ? v˙ rūtwīsinge, F.: nhd. »Vorausweisung«?

vorauswerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorauswissen, ahd. forabikennida* 3, st. F. (ō): nhd. Vorauswissen; forawizzida* 8, st. F. (ō): nhd. Vorherwissen, Vorauswissen, Vorausschau

vorauswissen, ahd. gifurifangōn* 5, giforafangōn*, sw. V. (2): nhd. voraussehen, zuvorkommen, in Besitz nehmen, vorauswissen

Vorauswissen, mhd. vorewitze*, vorwitze, forewitze*, st. F.: nhd. Vorauswissen, vorausgehende Kunde (F.); vorewizzenheit*, vorwizzenheit, vorwizzenkeit, forewizzenheit*, st. F.: nhd. »Vorwissenheit«, Vorauswissen, vorausgehende Kunde (F.); vorewizzunge*, vorwizzunge, forewizzunge*, st. F.: nhd. »Vorwissung«, Vorauswissen, vorausgehende Kunde (F.)

vorauswissen, mhd. vürewizzen*, vürwizzen, fürewizzen*, an. V.: nhd. vorauswissen

vorauswissen, mnd. v˙ rsēn (1), v˙ resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um; v˙ rwēten (1), v˙ rwetten, sw. V.: nhd. vorauswissen

vorauswissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauswissend, mnd. v˙ rwēten* (3), v˙ rwetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorauswissend, ahnungsvoll

vorauswittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauszahlen, ahd. ? forageban* 1, st. V. (5): nhd. »vorausgeben«, zuwenden, vorauszahlen?

vorauszahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauszahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorauszahlung, mhd. vorestiure*, vorstiure, forestiure*, st. F.: nhd. »Vorsteuer« (F.), Vorauszahlung, Vorausleistung

Vorauszahlung, mnd. v˙ rgelt, v˙ regelt, N.: nhd. »Vorgeld«, Vorauszahlung, Anzahlung, Handgeld, über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen)

vorauszahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorauszeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorauszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voräuszerst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorausziehen -- Blasmusik vorausziehen lassen, mnd. v˙ rtrammēten, sw. V.: nhd. »vortrompeten«, vorausblasen, Blasmusik vorausziehen lassen, mit Trompetenschall vorausziehen

vorausziehen -- mit Trompetenschall vorausziehen, mnd. v˙ rtrammēten, sw. V.: nhd. »vortrompeten«, vorausblasen, Blasmusik vorausziehen lassen, mit Trompetenschall vorausziehen

vorausziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorausziehender -- brennend Vorausziehender, mhd. vorebrennære*, vorbrenner, forebrennære*, forbrenner*, st. M.: nhd. »Vorbrenner«, brennend Vorausziehender

vorauszusagen -- imstande das Wetter vorauszusagen, an. veð-r-spā-r, Adj.: nhd. imstande das Wetter vorauszusagen, wetterkundig

vorauszusagen, mnd. v˙ rtōseggen***, sw. V.: nhd. »vorauszusagen«, im voraus kündigen

vorauszusehend, mnd. s˙ ne (2), sūne, sune, Adj.: nhd. sichtbar, ersichtlich, klar, deutlich, vorauszusehend, zu erwartend, wahrscheinlich, möglich

vorauszuzahlende -- vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, mnd. v˙ rbāte, vorbate, v˙ rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

vorbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbadstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorbalken, mnd. v· rbalke, M.: nhd. »Vorbalken«, Vorderbalken

Vorband, mhd. vüregebende, vürgebende, füregebende*, st. N.: nhd. Vorband, Stirnband, Bandschleife

vorband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorbann, as. for-ba-n-n-us* 1, lat.-as.?, st. M.: nhd. »Vorbann«, Bann

Vorbann, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

vorbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbasz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vorbau -- von Säulen getragener Vorbau, germ. *hallō, st. F. (ō): nhd. Halle, Saal, von Säulen getragener Vorbau

Vorbau -- Vorbau einer Kirche, mhd. pforzich*, phorzich, st. M.: nhd. Vorhalle einer Kirche, Vorhaus einer Kirche, Vorbau einer Kirche; pforzichen* 1, phorzichen, vorzeichen, st. N.: nhd. Vorhalle einer Kirche, Vorhaus einer Kirche, Vorbau einer Kirche

Vorbau einer Schleuse (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? söller, sölder, süller, M.: nhd. Söller, der Sonne ausgesetztes flaches Dach, offener Ausbau am Gebäude (besonders einer Burg), Altan, Balkon, Vorbau einer Schleuse? (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden, Schüttboden, Kornboden

Vorbau, ahd. ūfhūsi 3, st. N. (ja): nhd. Erker, Saal, Vorhalle, Vorbau, Söller

Vorbau, mhd. ärker, ärkēr, erker, erkēr, erkāre, erger, st. M.: nhd. Erker, Vorbau, Mauervorsprung, Schießscharte

Vorbau, mhd. vorebū*, vorbū, forebū*, st. M., st. N.: nhd. Vorbau, Vorgebäude; vüreschuz*, füreschuz*, vürschuz, vürschutz, fürschuz*, st. M.: nhd. »Fürschuss«, Überschuss, Schutzwehr, Vorbau, Überbau, Widerstand, Vordringen

Vorbau, mnd. borchnēseken, N.: nhd. Vorbau, Mauervorsprung
-- Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden: mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

Vorbau, mnd. karnap, kornap, kornapt, M.: nhd. Ausbau, Vorbau, Vorsprung am Hause, Erker
-- leichter Vorbau: mnd. kemerte, N.: nhd. leichter Vorbau

Vorbau, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; l· vene, F.: nhd. Laubhütte, Vorbau, Vorhalle, Erkervorbau, Erker, offener Gang, Galerie, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle; l· vinge (1), l· vinne, lovinge, F.: nhd. Laube, Vorbau, Vorhalle, Erker, offene Halle, Warenhalle
-- mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür: mnd. portālesdōr*, portālsdōr, F.: nhd. »Portalstür«, mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, Portal
-- schmückender Vorbau: mnd. portāl, N.: nhd. Portal, schmückender Vorbau, Umbau einer Türöffnung
-- Vorbau einer Kirche oder eines Klosters: mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand
-- Vorbau eines Gebäudes: mnd. portik, M.: nhd. Vorbau eines Gebäudes, Vorhalle, Vorhaus einer Kirche, Paradies, Umgang, Kreuzgang; quist (2), F.: nhd. Anbau eines Gebäudes, Vorbau eines Gebäudes

Vorbau, mnd. spēgel (2), Sb.: nhd. Erker, Vorbau, Ausguck; swāle (3), Sb.: nhd. Vorbau, Gang, Galerie an der Außenseite des Hauses, langer geschlossener Gang an der Nordseite des Domes (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig]), langer geschlossener Gang am Johanniskloster in Schleswig auf dem Holm (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vorbau, mnd. v· rbūwe, v· rbouwe, v· rbouw, vorbou, N.: nhd. Vorbau, Vorlaube, Anbau; v· rhūs, vorhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorbau, Vorderhaus, Vorburg, Vorhalle, Außenbefestigung; vörkübbinge*, vorkübbinge, vorkybingghe, F.: nhd. Vorbau, Ausbau am Haus
-- offener Vorbau an einem Haus: mnd. v· rlōve*, v· rl· ve, vorlove, sw. F.: nhd. Vorlaube, offener Vorbau an einem Haus, Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen
-- Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht: mnd. v· rstütte, v· restütte, sw. M.?: nhd. »Vorstütze«, vordere Stütze, Vorderpfosten, Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht

vorbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbäuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbauen, mhd. vorezimberen* 1, vorzimbern, forzimbern*, sw. V.: nhd. »vorzimmern«, vorbauen

vorbauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorbauten -- Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf, mnd. spērmāte, F.: nhd. »Sperrmaß«, Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf

vorbauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbauungsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbauungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbearbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorbedacht -- mit Vorbedacht handeln, idg. *tād-?, V.: nhd. mit Vorbedacht handeln

Vorbedacht -- mit Vorbedacht handelnd, mhd. berātenlich***, Adj.: nhd. mit Vorbedacht handelnd, überlegt; berætlich, Adj.: nhd. mit Vorbedacht handelnd, überlegt

Vorbedacht -- mit Vorbedacht handelnd, mnd. v· rbedechtlīk, vorbedechtlik, Adv.: nhd. mit Vorbedacht handelnd, wohlüberlegt

Vorbedacht -- mit Vorbedacht, mhd. berātenlīche, berætenlīche, Adv.: nhd. mit Vorbedacht, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, mit Beratung; berætlīche, Adv.: nhd. mit Vorbedacht, mit Überlegung

Vorbedacht -- mit Vorbedacht, mnd. v· rsātelīken, v· rsatlīken, v· rsetlīken, v· rsētelken, Adv.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, mit Vorbedacht; v· rsichtigen, vorsichtigen, Adv.: nhd. »vorsichtig«, klug, schlau, listig, mit Vorbedacht, vorsätzlich

Vorbedacht -- ohne Vorbedacht, got. un-faúr-wei-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. unvorsätzlich, ohne Vorbedacht, unbedacht

Vorbedacht, afries. for-a-rē-d 1 und häufiger?, fōr-rē-d, st. M. (a): nhd. Vorbedacht, Vorsatz

vorbedacht, afries. for-a-thoch-t 1 und häufiger?, fŏr-thoch-t, Adj.: nhd. vorbedacht

Vorbedacht, ahd. forawizzantheit* 4, st. F. (i): nhd. Vorherwissen, Vorbedacht, Absicht; furidāht* 1?, st. F. (i)?: nhd. Voraussicht, Vorbedacht; furidāhti* 1?, st. N. (ja): nhd. Voraussicht, Vorbedacht; wīsheit* 9, st. F. (i): nhd. Weisheit, Kenntnis, Verstand, Vorbedacht; wizzantheit* 53, wizzanheit*, wizzentheit*, st. F. (i): nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erkenntnis, Bewusstsein, Gewissen, Vorherwissen, Vorbedacht

Vorbedacht, mhd. betrahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Andacht, Überlegung, Bedacht, Vorbedacht, Vorstellung, Trachten (N.)

vorbedacht, mhd. ēbedaht, (Part Prät.=)Adj.: nhd. »ehebedacht«, vorüberlegt, vorbedacht

vorbedacht, mhd. verdæhtic, ferdæhtic*, Adj.: nhd. überlegt, vorbedacht, denkend; verdæhticlich***, Adj.: nhd. »verdächtiglich«, überlegt, vorbedacht; verdæhticlīche, Adv.: nhd. »verdächtiglich«, überlegt, vorbedacht, denkend; verdæhtlich, ferdæhtlich*, Adj.: nhd. »verdächtlich«, überlegt, vorbedacht, denkend, Argwohn erweckend, verdächtig; vorebedāht* (1), vorbedāht, forebedāht*, vorebedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorbedacht, vorausbedacht, vorsichtig, wohlüberlegt, oben erwähnt

Vorbedacht, mhd. vorebedæhticheit*, vorbedæhticheit, vorbedæhtikeit, forbedæhtikeit*, forebedæhticheit*, st. F.: nhd. »Vorbedächtigkeit«, Vorbedacht, vorausgehende Bedachtsamkeit, Überlegung, Vorhersehung; vorebehüge*, vorbehüge, forebehüge*, st. F.: nhd. Vorbedacht; vorebehügede*, vorbehüge, forbehüge*, st. F.: nhd. Vorbedacht

Vorbedacht, mhd. vorebedāht* (2), vorbedāht*, vorbedæhte, forebedāht*, forbedæhte*, st. F.: nhd. »Vorbedacht«, vorausgehende Bedachtsamkeit

vorbedacht, mhd. vorebetrahtet* 1, vorbetrahtet, forebetrahtet*, forbetrahtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorbetrachtet«, vorbedacht, wohlüberlegt

Vorbedacht, mhd. vorebetrahtigunge* 1, vorbetrahtigunge, forebetrahtigunge*, forbetrahtigunge*, st. F.: nhd. Vorbedacht, Überlegung; vorebetrahtunge*, vorbetrahtunge, forebetrahtunge*, st. F.: nhd. Vorbetrachtung, Erwägung, Vorbedachtsamkeit, Vorbedacht, Überlegung; voregedanc*, vorgedanc, foregedanc*, st. M.: nhd. vorhergehende Überlegung, Vorbedacht; vorerāt*, vorrāt, forerāt*, st. M.: nhd. Vorrat, Vorsehung, Vorberatung, Vorbedacht, Überlegung, Anweisung, Weistun; vüredanc*, vürdanc, füredanc*, st. M.: nhd. vorhergehendes Denken, Vorsatz, Überlegung, Vorbedacht; vüregedanc*, vürgedanc, vorgedanc*, füregedanc*, fürgedanc*, forgedanc*, st. M.: nhd. vorhergehendes Denken, Vorsatz, Überlegung, Plan (M.) (2), Vorsehung, Vorbedacht

vorbedacht, mhd. vüretrehtic*, vürtrehtic, füretrehtic*, Adj.: nhd. »fürträchtig«, vorwärts trachtend, hinstrebend, vorbedacht, behutsam

Vorbedacht, mnd. v· rbedacht (1), F.: nhd. Vorbedacht; v· rbedechtichhēt*, v· rbedechtichhēit*, v· rbedechtichēt, v· rbedechtichēit, vorbedechticheit, F.: nhd. Vorbedacht, vorherige Überlegung; v· rbedenkinge, F.: nhd. Vorbedacht; v· rberāt, vorberāt, v· rberād, M.: nhd. vorherige Beratung, Überlegung, Vorbedacht; v· rdacht, F.: nhd. Bedacht, Vorbedacht, Überlegung, Vorsicht, Erinnerung, Gedächtnis, Verdacht, Argwohn; vördachtichhēt*, vordachtichēt, vordachticheit, F.: nhd. Vorbedacht, Bedacht, Vorsehung, Überlegung, Klugheit; v· rdank, v· redank, vordank, vordanke, st. M.: nhd. früher gehabter Gedanke, vorheriges Nachdenken, vorherige Überlegung, Vorbedacht, Überlegung, Vorsatz, Absicht; v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund; v· rsat, v· rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung; v· rsāte (1), F.: nhd. Vorsatz, Absicht, Entschluss, Vorbedacht, Plan, Vorhaben

vorbedacht, mnd. v· rsichtich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend, klug, überlegt, vorsorglich, umsichtig, verständig, bedachtsam, besonnen (Adj.), vorbedacht, absichtlich, vorsätzlich

vorbedacht, mnd. v· rsātich, v· rsētich, v· rsātig, Adj.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend; v· rsātigen, Adv.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend

Vorbedacht, mnd. v· rsātinge, F.: nhd. Vorsatz, Vorbedacht

vorbedacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbedachte -- vorbedachte Tat, mnd. v· rsat, v· rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung

vorbedächtig, mhd. vorebedæhtic*, vorbedæhtic, forebedæhtic*, Adj.: nhd. »vorbedächtig«

vorbedächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorbedächtigkeit, mhd. vorebedæhticheit*, vorbedæhticheit, vorbedæhtikeit, forbedæhtikeit*, forebedæhticheit*, st. F.: nhd. »Vorbedächtigkeit«, Vorbedacht, vorausgehende Bedachtsamkeit, Überlegung, Vorhersehung

vorbedächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbedächtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbedächtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbedachtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorbedachtsamkeit, mhd. vorebetrahticheit*, vorbetrahtikeit, vorbetrehticheit, forebetrahticheit*, forbetrehticheit*, st. F.: nhd. Vorbetrachtung, Erwägung, Vorbedachtsamkeit; vorebetrahtunge*, vorbetrahtunge, forebetrahtunge*, st. F.: nhd. Vorbetrachtung, Erwägung, Vorbedachtsamkeit, Vorbedacht, Überlegung; vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat

vorbedachtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbedachtsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbedank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorbede, mnd. v· rbēde (1), F.: nhd. »Vorbede«, im voraus zu zahlende Abgabe, Sommersteuer

Vorbedeichung -- die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben, mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

Vorbedeichung -- einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

vorbedenken, mhd. vorebedenken*, vorbedenken, vor bedenken, forbedenken*, sw. V.: nhd. »vorbedenken«, vorher erwähnen, vorausplanen, vorausbedenken, berücksichtigen

vorbedenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbedeuten, an. bend-a (1), sw. V. (1): nhd. anzeigen, vorbedeuten; bȳsn-a, sw. V.: nhd. vorbedeuten, sich als Wunder ereignen

vorbedeuten, ae. ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen

vorbedeuten, mhd. bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf

vorbedeuten, mnd. v· rmānen, V.: nhd. vormahnen, vorbedeuten, vorhersagen, einfordern, beanspruchen

vorbedeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbedeutnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbedeutsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbedeutsamer -- vorbedeutsamer Angang, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

Vorbedeutung -- schlechte Vorbedeutung, mnd. v· rspōk, N.: nhd. Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung; v· rsp· kærīe*, v· rsp· kerīe, F.: nhd. Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung; v· rspōken* (2), v· rspōkent, N.: nhd. »Vorspuken«, Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung

Vorbedeutung -- Vogelgeschrei als Vorbedeutung, mnd. vōgelgeschrei*, vōgelgeschrey, N.: nhd. Vogelgeschrei als Vorbedeutung, Schwatzen, Plaudern

Vorbedeutung, an. fur-ð-a, sw. F. (n): nhd. Vorbedeutung, Wunder; vit-i, sw. M. (n): nhd. Anzeichen, Vorbedeutung

Vorbedeutung, ae. freh-t, firh-t, st. N. (a): nhd. Vorbedeutung

Vorbedeutung, as. dā-d 70, st. F. (i): nhd. Tat, Ereignis, Gewalt, Vorbedeutung; gi-dā-d* 4, st. F. (i): nhd. Tat, Ereignis, Gewalt, Vorbedeutung

Vorbedeutung, ahd. forazeiga* 1, st. F. (ō): nhd. Vorzeichen, Vorbedeutung, Vorankündigung; heilisamunga* 2, heilsamunga*, st. F. (ō): nhd. Wahrsagerei, Vorbedeutung; heilisōd 22, st. M. (a?, i?): nhd. Vorbedeutung, Vorzeichen, glückliche Vorbedeutung, günstige Vorbedeutung, günstiges Vorzeichen, Wahrsagerei; heilisunga* 2, st. F. (ō): nhd. Wahrsagerei, Vorbedeutung
-- glückliche Vorbedeutung: ahd. heilisōd 22, st. M. (a?, i?): nhd. Vorbedeutung, Vorzeichen, glückliche Vorbedeutung, günstige Vorbedeutung, günstiges Vorzeichen, Wahrsagerei
-- günstige Vorbedeutung: ahd. heil (2) 30, st. N. (a): nhd. Heil, Glück, Gesundheit, günstige Vorbedeutung, Geschick; heilisōd 22, st. M. (a?, i?): nhd. Vorbedeutung, Vorzeichen, glückliche Vorbedeutung, günstige Vorbedeutung, günstiges Vorzeichen, Wahrsagerei

Vorbedeutung, mhd. bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen

Vorbedeutung, mhd. vorebezeichenunge*, vorbezeichenunge, forebezeichenunge*, st. F.: nhd. Vorbedeutung, Vorzeichen, Vorbild; vorebilede*, vorbilde, forebilede*, st. N.: nhd. Vorbild, Vorbedeutung, Vorzeichen; vorebiledunge*, vorbildunge, forebiledunge*, st. F.: nhd. »Vorbildung«, Vorbedeutung, Vorzeichen; vorezeichen*, vorzeichen, forezeichen*, st. N.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Vorbedeutung, Vorbild, Ausweis, Vorhalle einer Kirche

vorbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbedeutungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbeding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbedingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbedingnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorbefestigung, mhd. barbigān, st. F.: nhd. Vorbefestigung, Bollwerk

vorbefinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbegebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbegegnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbegehen, mhd. vorebegān*, vorbegān, forbegān*, st. V.: nhd. »vorbegehen«, beginnen

vorbegehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbegehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbeginn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbegreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbegrenzen, mhd. vorebeterminieren, vorbeterminieren, vor beterminieren, forebeterminieren*, sw. V.: nhd. »vorbegrenzen«, vorbestimmen

vorbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbegründen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbehaben, mhd. vorbehaben*, vor behaben, sw. V.: nhd. »vorbehaben«, vorhaben, vorbehalten (V.)

vorbehaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorbehalt -- einen Vorbehalt machend, afries. bi-hal-d-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. berechtigt zu halten, einen Vorbehalt machend, vorbehaltlich

vorbehält -- Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält, mhd. sallant, sellant, st. N.: nhd. »Salland«, Herrengut, Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält, herrschaftlicher Grundbesitz

Vorbehalt -- ohne Vorbehalt seiend, mnd. straklīk***, Adj.: nhd. fest, ohne Vorbehalt seiend, bindend

Vorbehalt -- ohne Vorbehalt, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich; straklīken, Adv.: nhd. fest, ohne Vorbehalt, bindend

Vorbehalt, mhd. behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis; bewarnunge, st. F.: nhd. Vorbehalt; bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt
-- ohne Vorbehalt: mhd. einvalticlīche, einvalteclīche, einvaldeclīche, einvaldiclīche, einvelteclīche, einfalticlīche*, einfalteclīche*, einfaldeclīche*, einfaldiclīche*, einfelteclīche*, Adv.: nhd. einfach, unvermischt, rein, arglos, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, ohne Vorbehalt, vorbehaltlos, wörtlich; einvaltlīche, einfaltlīche*, einvaltlīch, Adv.: nhd. einfach, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, arglos, ohne Vorbehalt, redlich

Vorbehalt, mhd. ūzscheidunge 1, st. F.: nhd. »Ausscheidung«, Ausnahme, Vorbehalt; verwarunge, ferwarunge*, st. F.: nhd. Verwahrung, Vorbehalt; vorewort*, vorwort, vürwort, forewort*, fürwort*, st. N.: nhd. »Vorwort«, vorausgehendes Wort, Bestimmung, vorher ausgesprochene Bestimmung, Verabredung, Vereinbarung, Bedingung, Vorbehalt, Vertrag; widerhalt, st. M.: nhd. »Widerhalt«, Vorbehalt

Vorbehalt, mhd. geberc, st. N., st. M.: nhd. Umschließung, Versteck, Verheimlichung, Zuflucht, heimlicher Gedanke, Vorbehalt, Hintergedanke, Höhle; gevære (2), gefære*, gevāre, gefāre*, st. F., st. N.: nhd. Betrug, böse Absicht, Hinterlist, Vorbehalt; geværede*, geværde, gefærede*, gefærde*, st. F., st. N.: nhd. Hinterlist, Betrug, Absicht, böse Absicht, Vorbehalt, Arglist, Tücke, Vorbehalt, Feindschaft, Gefahr, Gefährdung; geværede*, geværde, gefærede*, gefærde*, st. F., st. N.: nhd. Hinterlist, Betrug, Absicht, böse Absicht, Vorbehalt, Arglist, Tücke, Vorbehalt, Feindschaft, Gefahr, Gefährdung; hinderslīchen (2), st. N.: nhd. »Hinterschleichen«, Vorbehalt; hinderswich, st. M.: nhd. Verhinderung, Versäumnis, Verzug, Hinterhalt, Falschheit, Betrug, Verderben, Hinscheiden, Mangel (M.), Falsch, Vorbehalt; hinderswīchen (2), st. N.: nhd. Zurückweichen, Hinterhalt, Zweifel, Vorbehalt
-- arglistiger Vorbehalt: mhd. hinderlist, st. M.: nhd. Hinterlist, arglistiger Vorbehalt

Vorbehalt, mnd. afsegginge, F.: nhd. »Absagung«, Verzicht, Absage, Vorbehalt, Verwahrung, Entscheidung, Urteilspruch; bedinc, M.: nhd. »Beding«, Bedingung, Vorbehalt, Anerbieten, Vorschlag; behendichhēt*, behendichēt, behendicheit, F.: nhd. »Behändigkeit«, Klugheit, Gewandtheit, Geschicklichkeit, Feinheit, List, Ausflucht, Vorbehalt, Kunstgriff; behōldinge, beholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Feststellung, Aufrechterhaltung, Schutz, Gewahrsam, Festhaltung, Vorbehalt; behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt; beholtnisse, beholtenisse, behaltnisse, beheltnisse, beholtnis, F.: nhd. Erhaltung, Rettung, Versteck, Vorbehalt, Gewahrsam; beschēdinge (3), beschêdinge, bescheidinge, F.: nhd. »Bescheidung«, Vorbehalt, Bescheid, Bedingung, unterscheidende Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Vergabung durch Testament, Beschaffenheit, Bewandtnis; bīvanc, bivank, M.: nhd. Bifang, durch Einfriedung gewonnenes Land, ausgesondertes Rechtsgebiet, Vorbehalt, Rückhalt

-- Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten: mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

-- mit Vorbehalt: mnd. behōlden (3), (Part. Prät.=)Konj.: nhd. vorbehalten (Adj.), mit Vorbehalt, ausgenommen

Vorbehalt, mnd. inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht; inleggen (2), N.: nhd. Einwendung, Einspruch, Rückhalt, Vorbehalt; intreckinge, F.: nhd. Einwendung, Einwurf, Einrede, Vorbehalt

-- rechtlicher Vorbehalt: mnd. klausule*, clausule, F.: nhd. Klausel, urkundliche Bestimmung, rechtlicher Vorbehalt

-- Vorbehalt bzw. Schonung des Wildes: mnd. hēge (3), N.: nhd. Schonung, Gehege, geschonter vorbehaltener Bezirk, Vorbehalt bzw. Schonung des Wildes

-- Vorbehalt machen: mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

Vorbehalt, mnd. reductiōn, F.: nhd. »Reduktion«, Einschränkung, Vorbehalt; rüggetöge*, rüggetoge, mnd.?, M.: nhd. »Rückzug«, Heimreise, Aufschub, Vorbehalt

-- Vorbehalt äußern: mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

Vorbehalt, mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil; vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt; vanginge, vangunge, F.: nhd. Fangen, Gefangennahme, Gefangensetzung, Vorbehalt, rechtlicher Nachteil; v· rbeholt, v· rbehold, M., N.: nhd. Vorbehalt; v· rbeschēt, N.: nhd. vorherige Abmachung, Vorbehalt; v· rbet· chenisse, v· rbet· chnisse, F.: nhd. vorherige Erklärung, Vorbehalt; v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung; v· rwārde, v· rwārt, v· rwērde, v· rwērt, vürwārde, F.: nhd. Abkommen, Abmachung, Vertrag, Vorbehalt, Sicherheit (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rwōrde, vorworde, F.: nhd. vorherige Abrede, vorherige Abmachung, vorheriges Übereinkommen, vorheriges Versprechen, Sicherheitsversprechen, Bedingung, Vorbehalt; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; weddertoch, mnd.?, N., M.: nhd. Rückzug, Heimreise, Zurücknahme, Widerruf, Vorbehalt

-- unter Vorbehalt: mnd. v· rbeschēdelīke*, v· rbeschētlīk, v· rbescheitlīk, Adv.: nhd. vorbehaltlich, unter Vorbehalt, vorsorglich

-- unter Vorbehalt stehend: mnd. v· rbeschēdelīk*, v· rbeschētlīk, v· rbescheitlīk, Adj.: nhd. vorbehaltlich, unter Vorbehalt stehend, vorsorglich

-- Vorbehalt anmelden: mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

vorbehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbehalten -- Garten dessen Nutzung dem Grundherrn vorbehalten ist, mhd. bangarte, sw. M., st. M.: nhd. »Banngarten«, Garten dessen Nutzung dem Grundherrn vorbehalten ist

vorbehalten -- Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratsstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

vorbehalten -- Markt der dem Verkauf von Salzware vorbehalten ist, mnd. soltenmarket, M.: nhd. »Salzmarkt«, Markt der dem Verkauf von Salzware vorbehalten ist

vorbehalten (Adj.), mnd. bedinclīk* (1)**, Adj.: nhd. vorbehalten (Adj.), ausbedungen; behōlden (3), (Part. Prät.=)Konj.: nhd. vorbehalten (Adj.), mit Vorbehalt, ausgenommen

vorbehalten (Adj.), mnd. v· rbehōlden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorbehalten (Adj.), vorbehaltlich, ausgenommen

vorbehalten (Adv.), mnd. bedinclīk (2), Adv.: nhd. vorbehalten (Adv.), ausbedungen

vorbehalten (V.), mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

vorbehalten (V.), mhd. ūzdingen, ūz dingen, sw. V.: nhd. ausnehmen, vorbehalten (V.), ausbedingen, zusichern, sichern, schonen, eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen, urteilen; ūzgedingen, ūz gedingen, sw. V.: nhd. »ausgedingen«, ausbedingen, zusagen, vorbehalten (V.); ūzverdingen 2, sw. V.: nhd. ausbedingen, vorbehalten (V.); verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; vorbehaben*, vor behaben, sw. V.: nhd. »vorbehaben«, vorhaben, vorbehalten (V.); vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf

vorbehalten (V.), mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

vorbehalten (V.), mhd. vorebehalten*, vorbehalten, vor behalten, vürbehalten, forbehalten*, fürbehalten*, st. V., red. V.: nhd. »vorbehalten (V.)«, vorenthalten (V.), ersparen, versperren

vorbehalten (V.), mnd. behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen

vorbehalten (V.), mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

vorbehalten (V.), mnd. nāhōlden, nachhōlden*, nāhalden, nāchhōlden, nāchhalden, st. V.: nhd. zurückhalten, zur Verfügung halten, vorbehalten (V.), reservieren, sicherstellen (eines Besitzes); repentēren, sw. V.: nhd. »repetieren«, vorbehalten (V.), widersprechen; reservēren, reservīren, sw. V.: nhd. wahren, aufrechterhalten, vorbehalten (V.)

vorbehalten (V.), mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen,

schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

vorbehalten sein (V.), mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

vorbehalten, afries. bi-hal-d-a* (1) 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, festhalten, behalten, nicht verlieren, obsiegen, vorbehalten, einschließen

vorbehalten, mhd. ūzbeheben, sw. V.: nhd. vorbehalten, ausbedingen, sichern; zuosparen*, zuosparn, sw. V.: nhd. vorbehalten, bestimmen für

vorbehalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbehaltene -- der Heunutzung vorbehaltene Wiese, mnd. hēgewische, hēgewēse, hegewese, F.: nhd. der Heunutzung vorbehaltene Wiese

vorbehaltener -- den Ratsherrn vorbehaltener Fisch, mnd. hērenvisch*, M.: nhd. den Ratsherrn vorbehaltener Fisch

vorbehaltener -- der Herrschaft vorbehaltener Holzschlag, mhd. vüreslaht*, füreslaht*, vürslaht, fürslaht*, st. F.: nhd. Damm, Schutzbau, der Herrschaft vorbehaltener Holzschlag

vorbehaltener -- geschonter vorbehaltener Bezirk, mnd. hēge (3), N.: nhd. Schonung, Gehege, geschonter vorbehaltener Bezirk, Vorbehalt bzw. Schonung des Wildes

vorbehaltener -- Gewässer mit vorbehaltener Fischereigerechtigkeit, mnd. hēgewāter, N.: nhd. Gewässer mit vorbehaltener Fischereigerechtigkeit

vorbehaltener -- grundherrlicher Sondernutzung vorbehaltener Wald oder Holzbestand, mhd. sunderholz 2, st. N.: nhd. grundherrlicher Sondernutzung vorbehaltener Wald oder Holzbestand

vorbehaltenes -- besonderer Nutzung vorbehaltenes Wasser, mhd. banwazzer, st. N.: nhd. Bannwasser, besonderer Nutzung vorbehaltenes Wasser

vorbehaltlich, afries. bi-hal-d-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. berechtigt zu halten, einen Vorbehalt machend, vorbehaltlich

vorbehaltlich, mnd. behōldelīk, (Adj.=)Konj.: nhd. vorbehaltlich; behōldich, Konj.: nhd. vorbehaltlich; beholtlīk*** (1), beheltlīk***, Adj.: nhd. in Besitz behalten (Adj.), vorbehaltlich, mit der Bedingung verbunden; beholtlīk (2), beheltlīk, Adv.: nhd. in Besitz behalten (Adv.), vorbehaltlich, mit der Bedingung verbunden

vorbehaltlich, mnd. gehōltlīk***, Adj.: nhd. vorbehaltlich; gehōltlīke*, gehōltlīk, Adv., Konj.: nhd. vorbehaltlich

vorbehaltlich, mnd. v· rbeheltlīk, Präp.: nhd. vorbehaltlich; v· rbehōlden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorbehalten (Adj.), vorbehaltlich, ausgenommen; v· rbeschēdelīk*, v· rbeschētlīk, v· rbescheitlīk, Adj.: nhd. vorbehaltlich, unter Vorbehalt stehend, vorsorglich; v· rbeschēdelīke*, v· rbeschētlīk, v· rbescheitlīk, Adv.: nhd. vorbehaltlich, unter Vorbehalt, vorsorglich

vorbehaltlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorbehaltlos, mhd. einvalticlīche, einvalteclīche, einvaldeclīche, einvaldiclīche, einvelteclīche, einfalticlīche*, einfalteclīche*, einfaldeclīche*, einfaldiclīche*, einfelteclīche*, Adv.: nhd. einfach, unvermischt, rein, arglos, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, ohne Vorbehalt, vorbehaltlos, wörtlich; einvelticlīchen*, einfelticlīchen*, einvelteclīchen, einfelteclīchen*, Adv.: nhd. einfach, ungeteilt, vorbehaltlos, aufrichtig, wörtlich

vorbehaltlos, mhd. lūterlich, liuterlich, Adj.: nhd. »lauterlich«, hell, klar, rein, lauter, aufrichtig, vorbehaltlos; lūterlīche, Adv.: nhd. »lauterlich«, hell, rein, deutlich, aufrichtig, ohne Hintergedanken, vorbehaltlos, ausschließlich, lediglich, gänzlich

vorbehaltnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbehaltsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbehaltsklausel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbehaltslos, mnd. d· rsal, dursal, dhursal, Adj.: nhd. vollkommen, vorbehaltslos, vererbbar

vorbehaltsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbehaltsvermerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbehaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbehandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbeheben, mhd. vorbeheben*, vor beheben, forbeheben*, mhd.., sw. V.: nhd. »vorbeheben«

vorbeheben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbehüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbehütung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbei -- vorbei an, ae. of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer

vorbei -- vorbei an, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

vorbei sein (V.), mhd. vürewesen*, vürwesen, vür wesen, fürewesen*, st. V.: nhd. vorüber sein (V.), vorbei sein (V.), zu nichte werden, anwesend sein (V.)

vorbei sein (V.), mnd. bīwēsen (1), st. V.: nhd. dabei sein (V.), bei jemandem sein (V.), jemandem beistehen, prüfen und genehmigen, ab sein (V.), vorbei sein (V.), abstellen, umgehen, vermeiden

vorbei, an. hjā, Präp.: nhd. bei, vorbei, außer; um-fram (2), Adv.: nhd. darüber hinaus, außerdem, vorüber, vorbei

vorbei, afries. for-bī̆ 1 und häufiger?, Adv.: nhd. vorbei

vorbei, ahd. furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus

vorbei, mhd. dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; davür, dāvür, darvür, dar vür, dervür, tarvür, davur, darvur, dervur, tarvur, davor, darvor, dervor, dō vür, tarvor, dafür*, dāfür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafor*, darfor*, derfor*, tarfor*, dō für*, Adv.: nhd. dafür, dadurch, dazu, davor, hervor, vor, heraus, vorbei, wofür, wohin, wozu; enwec, inwec, Adv.: nhd. hinweg, fort, weg, vorbei, vorüber, dahin

vorbei, mhd. hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter

vorbei, mhd. vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan

vorbei, mnd. · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig

vorbei, mnd. v· r (2), f· r*, Adv.: nhd. vorne, voran, voraus, vorüber, vorher, zuvor, früher, vorbei, vergangen, verstorben; v· rbī, vorbi, v· rebī, Adv.: nhd. vorbei, vorüber, am Ende, vergangen, verstorben; v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· r· ver, Adv.: nhd. vorüber, vorbei, über, hindurch

-- vorbei fahren: mnd. v· rbīvāren***, st. V.: nhd. vorbei fahren, durchfahren (V.)

-- vorbei seiend: mnd. vörgān* (3), vorgān, vorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergangen«, abgelaufen, vorüber seiend, vorbei seiend, kürzlich, neulich

vorbei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorbeibegehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeibögeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeibrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeibrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeibringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeidenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeidrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeidringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sich vorbeidrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeidunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeidürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeieilen, mhd. vürerennen*, fürerennen*, vüre rennen*, füre rennen*, vürrennen, fürrennen*, vür rennen, für rennen*, sw. V.: nhd. »fürrennen«, hervorrennen, vorbeieilen, hervorstürzen, vorbeirennen, angreifen

vorbeieilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeifahren, mhd. vürevaren*, vürvaren, vürvarn, vür varn, fürefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, vorangehen, voranfahren, vorbeifahren, vorüberfahren, vorbeigehen, vorüber gehen

vorbeifahren, mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen; passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen; r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

-- in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren: mnd. · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

vorbeifahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorbeifahrt, mhd. vürevar*, vürvar, fürefar*, st. F.: nhd. Vorbeifahrt

Vorbeifahrt, mnd. v· rbīvōre, v· rbīfor, F.: nhd. Vorbeifahrt, Durchfahrt

Vorbeifahrtsrecht, mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

vorbeifauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeifliegen, mhd. übervliegen, überfliegen*, st. V.: nhd. »überfliegen«, vorüber fliegen, höher fliegen als, übertreffen, fliegend überfallen (V.), vorbeifliegen, darüberfliegen, überflügeln

vorbeifliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeifliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeifließen, ahd. firfliozan* 3, st. V. (2b): nhd. »verfließen«, zerfließen, vorbeifließen, verrinnen, verlorengehen; furifliozan* 1, st. V. (2b): nhd. vorbeifließen, vorüberfließen

vorbeifließen, mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

vorbeifließen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiführen -- vorbeiführen an, mhd. widergeziehen, wider geziehen, st. V.: nhd. zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an; widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

vorbeiführen, mhd. ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

vorbeiführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeigang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbeigehen -- vorbeigehen an, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

vorbeigehen, germ. *bifaran, st. V.: nhd. vorbeigehen

vorbeigehen, got. faúr-ga-g-g-an* 4, defekt. red. unr. V. (3): nhd. vorübergehen, vorbeigehen; þaír-h-lei-þ-an 5, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hindurchgehen, vorbeigehen, weitergehen

vorbeigehen, ae. ā-gā-n, anom. V.: nhd. gehen, vorbeigehen; ā-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. gehen, vorbeigehen; be-cie-r-r-an, be-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. drehen, wenden, umwenden, herumdrehen, vorbeigehen; be-lío-r-an, be-léo-r-an, st. V.: nhd. vorbeigehen, übergeben (V.); be-wǣr-l-an, sw. V.: nhd. vorbeigehen, frei sein (V.) von; for-gā-n, anom. V.: nhd. vorbeigehen, weggehen; hwearf-ian, sw. V. (2): nhd. sich drehen, rollen, bewegen, wechseln, wandern, vorbeigehen; of-cie-r-r-an, of-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. vorbeigehen, vorübergehen, auseinander gehen, verdrehen; of-er-far-an, st. V. (6): nhd. vorbeigehen, überqueren, übergehen, eindringen; of-er-fœ̄r-an, of-er-fēr-an, sw. V. (1): nhd. überqueren, vorbeigehen; of-er-gā-n, anom. V.: nhd. »übergehen«, überkommen, vorbeigehen; of-er-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. »übergehen«, überkommen, vorbeigehen; þan-wær-l-an, sw. V.: nhd. vorbeigehen, vorübergehen

vorbeigehen, afries. bī-gā-n* 5, anom. V.: nhd. vorübergehen, vorbeigehen

vorbeigehen, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; firfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. vergehen, vorbeigehen, vorübergehen, weggehen, zugrunde gehen, sterben; līdan 116, st. V. (1a): nhd. fahren, gehen, vorbeigehen, vergehen, hinübergehen, leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden, betroffen werden von -- vorbeigehen lassen: ahd. furisenten* 3, sw. V. (1a): nhd. voraussenden, vorausschicken, vorbeigehen lassen, vorübergehen; selbfirlāzan* 4, red. V.: nhd. weglassen, aufgeben, verlassen (V.), entlassen, vorbeigehen lassen, verzeihen

vorbeigehen, mhd. durchstrīchen, st. V.: nhd. durchstreichen, vorbeigehen, durchstreifen, durchziehen, durchwandern, durchpflügen, ausmalen, bemalen

vorbeigehen, mhd. verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

Vorbeigehen, mhd. voreganc*, vorganc, vürganc, foreganc*, fürganc*, st. M.: nhd. Vorgang, Vorbeigehen, Vortritt, Vorausgehendes, Einleitung, Vorgang, Erfolg, Heraustreten, Reinigungsopfer, Darstellung im Tempel

vorbeigehen, mhd. vürderslīchen, fürderslīchen*, st. V.: nhd. vorbeigehen; vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

vorbeigehen, mhd. vüregevaren*, vürgevaren, vürgevarn, vurgevaren, vuregevaren, füregefaren*, furgefaren*, furegefaren*, st. V.: nhd. vorbeigehen, vorbeigehen an, vorbeiziehen, vorübergehen, vorgehen, vorangehen, vermeiden; vürekēren*, vürkēren, vür kēren, fürekēren*, sw. V.: nhd. »fürkehren«, fördernd anwenden, übertreffen, vorbeigehen, vorbereiten, weitergehen, weiterreiten, umkehren, hervorkehren, zustande bringen; vürevaren*, vürvaren, vürvarn, vür varn, fürefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, vorangehen, voranfahren, vorbeifahren, vorüberfahren, vorbeigehen, vorüber gehen
-- vorbeigehen an: mhd. vüregevaren*, vürgevaren, vürgevarn, vurgevaren, vuregevaren, füregefaren*, furgefaren*, furegefaren*, st. V.: nhd. vorbeigehen, vorbeigehen an, vorbeiziehen, vorübergehen, vorgehen, vorangehen, vermeiden

Vorbeigehen, mhd. vüregān* (2), vürgān, füregān*, st. N.: nhd. Vorgehen, Übertreffen, Hervortreten, Hervorgehen, Vorangehen, Vorbeigehen

vorbeigehen, mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

vorbeigehen, mnd. v· rbīgān, vorbīgān, V.: nhd. vorbeigehen, vorübergehen, ablaufen, verstreichen, nicht befolgen, übergehen (V.), auslassen, vermeiden; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; v· rlīden? (1), st. V.: nhd. vorbeigehen, dahingehen, sterben
-- vorbeigehen lassen: mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

vorbeigehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeigehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbeigelangen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

vorbeigelingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeigleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeihauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeihinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeihüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeijagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeikommen -- aneinander vorbeikommen, mnd. m· ten (1), moeten, mouten, mueten, sw. V.: nhd. zufällig begegnen, entgegen gehen, aneinander vorbeikommen, entgegentreten (in feindlicher Absicht), abwehren, wehren, Einhalt gebieten, aufhalten

vorbeikommen, mhd. darbīkomen, st. V.: nhd. vorbeikommen

vorbeikommen, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

Vorbeikommen, mhd. vürekomen* (2), vürkomen, fürekomen*, st. N.: nhd. Vorbeikommen, Überholen, Zuvorkommen, Kommen, Geschehen, Eilen, Vorbeugen

vorbeikommen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

vorbeikommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeikönnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeikrächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeikreuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeilager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbeilassen -- durch einen Fehler vorbeilassen, mhd. misselāzen, st. V.: nhd. durch einen Fehler vorbeilassen, übersehen (V.)

vorbeilassen, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen

vorbeilassen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

vorbeilassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeilassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbeilauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbeilaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiläuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeilegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeileiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeilenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeimarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbeimarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeimurmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeimüssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeineigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeingewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbeipassieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeipfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeirasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeirauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeireden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeireise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbeireisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeireiten, mhd. vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

vorbeireiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeirennen, mhd. vürerennen*, fürerennen*, vüre rennen*, füre rennen*, vürrennen, fürrennen*, vür rennen, für rennen*, sw. V.: nhd. »fürrennen«, hervorrennen, vorbeieilen, hervorstürzen, vorbeirennen, angreifen

vorbeirennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeirieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeirinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeirücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeirufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeisäbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeisausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischlagen, mnd. missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

vorbeischlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischlüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischmiegen, sich vorbeischmiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischnurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeischwören, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeisegeln, mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

vorbeisegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeisegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbeisehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeisein, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeisingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeispazieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeispielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeisprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeispringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeispuken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeistauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeistehlen -- sich vorbeistehlen, mhd. vürestelen*, fürestelen*, vürstelen, fürstelen*, vüresteln*, füresteln*, vürsteln, vür steln, fürsteln*, st. V.: nhd. »fürstehlen«, sich vorbeistehlen

vorbeistehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeisteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeistocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeistolzieren, mhd. vüreswanzen*, vürswanzen, vür swanzen, sw. V.: nhd. vorbeistolzieren

vorbeistoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeistrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeistrampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeistreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeistürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbeitanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeitaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeithun, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeitraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeitragen, mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

vorbeitragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiträumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeitreiben, trans., nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeitrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiwaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbeiweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiwenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiwerfen, mnd. missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

vorbeiwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiwinden, refl., nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeiwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbeiziehen, ahd. furirukken* 1, furirucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, vorbeiziehen, vorbeiziehen an

-- vorbeiziehen an: ahd. furirukken* 1, furirucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, vorbeiziehen, vorbeiziehen an

vorbeiziehen, mhd. verzogen (1), ferzogen*, sw. V.: nhd. vorbeiziehen, entziehen, säumen (V.) (1), versäumen, zögern, verzögern; vüregevaren*, vürgevaren, vürgevarn, vurgevaren, vuregevaren, füregefaren*, furgefaren*, furegefaren*, st. V.: nhd. vorbeigehen, vorbeigehen an, vorbeiziehen, vorübergehen, vorgehen, vorangehen, vermeiden; vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen

vorbeiziehen, trans., nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeizischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbeizug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbekannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbekenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbeklagt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbekommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbekümmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbelaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbelehnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbeleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbeliebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbelobt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbemeldet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbemerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbemerkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbemühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbenannt, mhd. vorebenant*, vorbenant, vurbenant, vorebenennet*, forebenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorbenannt«, oben genannt, früher erwähnt, erwähnt

vorbenannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbenennen, ahd. foranemnen* 3, sw. V. (1a): nhd. »vorbenennen«, vorher nennen

vorberat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorberaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorberatende -- vorberatende Rede, mhd. vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung

Vorberatung, mhd. vorerāt*, vorrāt, forerāt*, st. M.: nhd. Vorrat, Vorsehung, Vorberatung, Vorbedacht, Überlegung, Anweisung, Weistun

Vorberatung, mnd. v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund

vorberechnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorberechtigten -- Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

vorbereden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorberegt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbereit, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbereiten -- Stoff zum Färben vorbereiten, mnd. flattēren, flateren, flatēren, flattieren, sw. V.: nhd. Stoff zum Färben vorbereiten

vorbereiten -- zum Kuchenbacken vorbereiten, mnd. kōkenmāken* (1)**, sw. V.: nhd. zum Kuchenbacken vorbereiten

vorbereiten, germ. *garwakōn, germ.?, sw. V.: nhd. vorbereiten, zubereiten

vorbereiten, got. faúr-a-manw-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vorbereiten

vorbereiten, an. efn-a (2), sw. V.: nhd. einrichten, vorbereiten

vorbereiten, ae. ā-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vereinbaren, vorbereiten, regeln, entscheiden, vermuten, prophezeien, deuten, äußern, lesen, vorlesen; efn-an (1), æfn-an, *ifn-an, sw. V. (1): nhd. ebnen, gleichmachen, ausführen, vergleichen, vorbereiten; for-e-gear-w-ian, sw. V. (2): nhd. voranstehen, sich auszeichnen, vorbereiten; for-e-ge-gear-w-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten; gear-c-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten, verschaffen, bereiten, herrichten; geatw-an, sw. V. (1): nhd. vorbereiten, ausrüsten; ge-efn-an, ge-æfn-an, sw. V. (1): nhd. ebnen, gleichmachen, ausführen, vergleichen, vorbereiten; ge-gear-c-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten, verschaffen, bereiten, herrichten; ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; mac-ian, sw. V. (2): nhd. machen, bereiten, veranlassen, vorbereiten, verursachen, gebrauchen, sich benehmen; rėg-n-ian, rē-n-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten, ordnen, ausbessern, schmücken; réo-d-ian, sw. V. (2): nhd. anordnen, vorbereiten, aussuchen; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

vorbereiten, afries. rê-d-ig-ia, sw. V. (2): nhd. vorbereiten

vorbereiten, ahd. darawīsen* 1, sw. V. (1a): nhd. dorthin führen, vorbereiten; foragarawen* 2, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), vorbereiten, im voraus bereiten; gigarawen* 18, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), vorbereiten, rüsten, zubereiten, vollbringen, ausführen, machen; girusten* 9, sw. V. (1a): nhd. rüsten, ordnen, ausstatten, vorbereiten, ausrüsten, mit Waffen versehen (V.), die Waffen umgürten; gistriunen* 9, sw. V. (1a): nhd. gewinnen, vorbereiten, herrichten; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; warnire* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. ausrüsten, vorbereiten, belehren; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

-- sich vorbereiten: ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten

vorbereiten, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- sich vorbereiten: mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

vorbereiten, mhd. ūzrüsten, ūz rüsten, sw. V.: nhd. ausrüsten, vorbereiten; vorebereiten (1), vorbereiten, vor bereiten, forebereiten*, sw. V.: nhd. vorbereiten, erledigen

vorbereiten, mhd. garen*, garn, sw. V.: nhd. bereitmachen, rüsten, vorbereiten, zubereiten; gerechenen (1), gerechen, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten; gerehten, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten; gerehtigen, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten, rechtfertigen

-- sich vorbereiten: mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

vorbereiten, mhd. temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten

Vorbereiten, mhd. vorebereiten (2), vorbereiten, forebereiten*, st. N.: nhd. Vorbereiten, Erledigen

vorbereiten, mhd. voregegarwen, vorgegarwen, vor gegarwen, foregegarwen*, sw. V.: nhd. vorbereiten; vürebreiten*, vürbreiten, vür breiten, fürebreiten*, sw. V.: nhd. ausbreiten, vorlegen, machen, vorbereiten; vürekēren*, vürkēren, vür kēren, fürekēren*, sw. V.: nhd. »fürkehren«, fördernd anwenden, übertreffen, vorbeigehen, vorbereiten, weitergehen, weiterreiten, umkehren, hervorkehren, zustande bringen; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen; zuobereiten, zuo bereiten, sw. V.: nhd. zubereiten, vorbereiten

-- sich vorbereiten: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; zuowarnen, sw. V.: nhd. sich vorbereiten

-- vorbereiten auf: mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

vorbereiten, mnd. anerēgen* (1), anrēgen, sw. V.: nhd. »anregen«, erregen, veranlassen, antreiben, anordnen, vorbereiten, anrühren, berühren; berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch)

vorbereiten, mnd. prēparēren, sw. V.: nhd. präparieren, vorbereiten, rüsten

vorbereiten, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

vorbereiten, mnd. vlītigen (2), vlitegen, sw. V.: nhd. sorgfältig ausführen, vorbereiten, befleißigen, bemühen; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit
-- durch Übung vorbereiten: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

vorbereiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbereitende -- vorbereitende Handlung, mnd. prēparātōrie, F.?: nhd. Vorbereitung, vorbereitende Handlung

vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), mnd. v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

vorbereiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbereitet -- Handwerksgehilfe der das Leder für die Verarbeitung vorbereitet, mnd. leddertouwære*, leddertouwer, leddertower, leddertauwer, M.: nhd. Lederbereiter, Lohgerber, Handwerksgehilfe der das Leder für die Verarbeitung vorbereitet

vorbereitet -- schlecht vorbereitet, mhd. kleinbereit, Adj.: nhd. »schlecht vorbereitet«

vorbereitet -- wohl vorbereitet, mhd. wolbereit, Adj.: nhd. wohl vorbereitet

vorbereitet, ahd. garawit*?, Part. Prät.=Adj.: nhd. bereitet, vorbereitet; garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend

vorbereitet, mhd. bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar

vorbereitet, mnd. berēdet* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereitet, vorbereitet

vorbereiteter -- für das Begräbnis vorbereiteter Leichnam, mnd. līk (1), liek, ligk, līch, leychk, N., M., F.: nhd. Leiche, toter menschlicher Körper, für das Begräbnis vorbereiteter Leichnam

vorbereitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbereitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbereitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbereitsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorbereitung -- Messe zur Vorbereitung auf den Tod, afries. am-bech-t 36, om-bech-t, am-bach-t, om-bach-t, am-be-t, om-be-t, am-b-t, om-b-t, am-t*, om-t, st. N. (a): nhd. Amt, Amtsbezirk, Gerichtsbezirk, Hochamt, Sakrament, Messe zur Vorbereitung auf den Tod

Vorbereitung (Bedeutung jünger), mnd. v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

Vorbereitung, ae. for-e-gear-w-ung, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung; gear-w-ung, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung; ge-gear-w-ung, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung; ge-tī-ung, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung, Anordnung; *tī-ung, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung, Anordnung

Vorbereitung, anfrk. gerw-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Bereitung, Vorbereitung

Vorbereitung, ahd. furiwarna* 1, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung; garawida* 3, st. F. (ō): nhd. Bekleidung, Ausstattung, Ausrüstung, Vorbereitung; gigarawi* 12, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Gewand, Schmuck, Tracht, Schleier, äußere Erscheinung, Vorbereitung; gireitnissi* 1?, st. N. (ja): nhd. Vorbereitung; gireitnissī* 1?, st. F. (ī): nhd. Vorbereitung, Bereitschaft; warnunga 15, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung, Schutz, Befestigung, Hilfsmittel, Unterweisung, Umsicht
-- Vorbereitung des Herzens: ahd. herzagarawī* 1, st. F. (ī): nhd. »Herzensvorbereitung«, Vorbereitung des Herzens

Vorbereitung, mhd. bereitunge, st. F.: nhd. »Bereitung«, Vorbereitung, Bereitschaft, Erwartung, Leistung, Entwicklung, Zubereitung

Vorbereitung, mhd. gereitschaft, st. F.: nhd. Zurüstung, Ausrüstung, Gerät, Gerätschaft, Barschaft, Vorbereitung, Bereitschaft; geschicketheit, st. F.: nhd. Vorbereitung, inneres Verhalten

Vorbereitung, mhd. vorebereitunge, vorbereitunge, forebereitunge*. st. F.: nhd. Vorbereitung; warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen; zuobereitunge, zūbereitunge, st. F.: nhd. Zubereitung, Vorbereitung

Vorbereitung, mnd. berēden (4), berēdent, N.: nhd. Vorbereitung, Herstellung, Ausstattung, Ausrüstung; berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung
-- feindliche Vorbereitung zum Angriff: mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

Vorbereitung, mnd. gerwinge, gerewinge, F.: nhd. Vorbereitung, Rüstung; geschicke, geschick, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, Maßnahme, Verhältnis, Sache, Gruppe, Angelegenheit, geschickte Abordnung, bevollmächtigte Entsendung
-- Vorbereitung des Kuchenbackens: mnd. kōkenmāken (2), N.: nhd. Vorbereitung des Kuchenbackens

Vorbereitung, mnd. prēparātōrie, F.?: nhd. Vorbereitung, vorbereitende Handlung
-- Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens: mnd. rūn (1), rune, rūm, M.?: nhd. heimliche Mitteilung, Gerücht, geheime Beratung, Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens

Vorbereitung, mnd. schicke* (2)**, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, geschickte Abordnung; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

Vorbereitung, mnd. vörschickinge*, vorschickinge, F.: nhd. Vorbereitung, Beschickung, Zubereitung, Zurüstung, göttliche Fügung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schickung (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rspil, N.: nhd. Vorspiel, Vorzeichen, Vorbereitung; v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

vorbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorbereitungen -- Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat, mnd. vastelāvendesschaffære*, vastelāvendesschaffer, vastelāventsschaffer, vastlāventschaffer, M.: nhd. Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat

Vorbereitungen -- Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

Vorbereitungen -- Vorbereitungen treffen, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

Vorbereitungen, an. við-būn-að-r, st. M. (a): nhd. Vorbereitungen, Zurüstung

vorbereitungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungshieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbereitungszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorberg, mhd. voreberc* 1, vorberc, forberc*, st. M.: nhd. Vorberg, Vorgebirge

vorberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorberichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorberufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorberühren, mnd. v· raner· gen*, v· ranerēgen*, v· ranrēgen, sw. V.: nhd. vorberühren, vorher anrühren

vorberühren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbesagt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbeschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbeschehen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vorbescheid, ahd. furisuona* 1, st. F. (ō): nhd. Vorentscheidung, Vorbescheid

vorbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbescheiden, mhd. vürebescheiden*, vürbescheiden, fürebescheiden*, red. V.: nhd. »vorbescheiden«, vorladen

vorbescheiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbescheren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbeschicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbeschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbeschließen, mhd. vorebesliezen*, vorbesliezen, vor besliezen, forebesliezen*, st. V.: nhd. »vorbeschließen«, versperren, vorenthalten (V.), entziehen, im voraus entziehen

vorbeschlieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW vorbeschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbeschmecken, mhd. vorebesmecken***, forebesmecken***, F.: nhd. »vorbeschmecken«, vorschmecken

vorbeschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbesehen, mhd. vorebesehen* (1), vorbesehen, vor besehen, vorbesēn, vorbisehen, forebesehen*, forbesēn*, forbisehen*, st. V.: nhd. »vorbesehen«, im Voraus sehen, voraussehen, bestimmen

vorbesehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbesetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbesichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbesitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorbesitzer -- geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, mnd. gichth· re, gichthure, F.: nhd. geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, Rekognitionsgebühr, Miete (F.) (1), Zins als Anerkenntnis des Herrn, Rekognition?

Vorbesitzer, mnd. bewēre (1), M.: nhd. Gewährsmann, Vorbesitzer, Verkäufer

Vorbesitzer, mnd. v· rvārære*, v· rvārer, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārdære*, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārde, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvāre, v· rvār, v· rvaere, v· revār, vorevare, sw. M., st. M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārende, v· rvārnde, v· rvārt, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn

Vorbesitzers -- Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

vorbesorgen, mhd. vorebesorgen, vorbesorgen, vor besorgen, forebesorgen*, sw. V.: nhd. »vorbesorgen«, vorsorgen

vorbesorgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbesprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbespreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbesprochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbestehen, mhd. vorebestān*, vorbestān, vor bestān, forebestān*, an. V.: nhd. »vorbestehen«, standhalten

vorbestehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbestellen, mnd. besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen

vorbestellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbestimmen (), ahd. ? furigiheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »vorheften«, festlegen, vorn anheften, vorbestimmen (?)

vorbestimmen, mhd. vorebeterminieren, vorbeterminieren, vor beterminieren, forebeterminieren*, sw. V.: nhd. »vorbegrenzen«, vorbestimmen

vorbestimmen, mnd. betermelen, sw. V.: nhd. bestimmen, vorbestimmen; betermen, sw. V.: nhd. bestimmen, vorbestimmen

vorbestimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbestimmte -- vorbestimmte Stunde, ae. ge-sceap-hwī-l, ge-scæp-hwī-l, st. F. (ō): nhd. vorbestimmte Zeit, vorbestimmte Stunde

vorbestimmte -- vorbestimmte Zeit, ae. ge-sceap-hwī-l, ge-scæp-hwī-l, st. F. (ō): nhd. vorbestimmte Zeit, vorbestimmte Stunde

Vorbestimmung, mnd. tēken* (3), tēkent, teikent, N.: nhd. Voraussetzung, Vorbestimmung

vorbestraft, mnd. misserüchtich, misrüchtich, misruchtich, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, vorbestraft

vorbestraft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbetagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbeten, mnd. v· rbēden (2), sw. V.: nhd. vorbeten, vorsprechen (das Gebet)

vorbeten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorbeter, ae. wōþ-bor-a, sw. M. (n): nhd. Vorbeter, Dichter, Sänger

vorbeterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbeterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbethränt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbetracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbetrachten, mhd. vorebetrahten (1), vorbetrahten, vor betrahten, forebetrahten*, forbetrahten*, V.: nhd. »vorbetrachten«, voraussehen

vorbetrachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbetrachtet, mhd. vorebetrahtet* 1, vorbetrahtet, forebetrahtet*, forbetrahtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorbetrachtet«, vorbedacht, wohlüberlegt

vorbeträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbeträchtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorbeträchtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbetrachtnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorbetrachtung, mhd. vorebetrahticheit*, vorbetrahtikeit, vorbetrehticheit, forebetrahticheit*, forbetrehticheit*, st. F.: nhd. Vorbetrachtung, Erwägung, Vorbedachtsamkeit; vorebetrahtunge*, vorbetrahtunge, forebetrahtunge*, st. F.: nhd. Vorbetrachtung, Erwägung, Vorbedachtsamkeit, Vorbedacht, Überlegung

Vorbetrachtung, mhd. vürebetrahtunge*, vürbetrahtunge, fürebetrahtunge*, st. F.: nhd. »Vorbetrachtung«, Andacht, Überlegung im voraus

vorbetrübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorbett, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbeugen -- sich vorbeugen, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

vorbeugen, ae. for-þ-lūt-an, st. V. (2): nhd. vorbeugen, niederfallen
-- sich ganz vorbeugen: ae. for-e-lūt-an, st. V. (2): nhd. sich ganz vorlegen, sich ganz vorbeugen, sich niederbeugen

vorbeugen, mhd. underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

Vorbeugen, mhd. vürekomen* (2), vürkomen, fürekomen*, st. N.: nhd. Vorbeikommen, Überholen, Zuvorkommen, Kommen, Geschehen, Eilen, Vorbeugen

vorbeugen, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

vorbeugen, mnd. vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor

vorbeugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbeugender -- vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen, mnd. schüllinge, schullinge, schüldinge, F.: nhd. vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen, Geldstrafe

vorbeugendes -- vorbeugendes Arzneimittel, mnd. prēservātīf, N.: nhd. Schutz, vorbeugendes Arzneimittel

Vorbeugung, mnd. vörh· dinge*, vorh· dinge, F.: nhd. Verhütung, Vorbeugung, Sicherung, Vorsorge, Verhinderung

vorbeugungsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbeugungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbeugungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbeuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbewahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbewegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbeweglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbeweisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbewuszt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbezahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbezeichnen, ahd. forabimeinen* 7, sw. V. (1a): nhd. vorbezeichnen, vorschlagen, im voraus bestimmen, vorherbestimmen, verordnen

vorbezeichnen, mhd. vorebezeichenen*, vorbezeichenen, forebezeichnen*, sw. V.: nhd. »vorbezeichnen«, vorherbestimmen

vorbezeichnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorbezeichnung, mhd. vorewīse* (1), vorwīse, forewīse*, st. F.: nhd. Voranweisen, Vorbezeichnung, Bedeutung; vorewīsunge*, vorwīsunge, forewīsunge*, st. F.: nhd. »Vorweisung«, Voranweisen, Vorbezeichnung, Bedeutung

vorbezeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbezeugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbezeugt, mhd. vorebeziuget, vorbeziuget, forebeziuget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorbezeugt«, vorgefertigt

vorbiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbiegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbieten, mhd. vorebieten* 6, vorbieten, forebieten*, forbieten*, st. V.: nhd. »vorbieten«, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln

vorbieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbietig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorbild -- zum Vorbild hinhalten, mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

Vorbild sein (V.), mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

Vorbild, ae. bȳs-en, bis-en, st. F. (ō)?, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Beispiel, Muster, Exemplar (Buch), Gleichnis, Regel, Befehl, Gebot, Zeichen, Vorbild

Vorbild, afries. nēi-bild 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Vorbild

Vorbild, anfrk. bil-ith-i* 3, bil-ith-e*, st. N. (ja): nhd. Bild, Vorbild

Vorbild, ahd. biladi* 20, st. N. (ja): nhd. Bild, Ebenbild, Vorbild, Beispiel, Gestalt, Form, Wesen; bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; ebanbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Beispiel, Vorbild; forabilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Sinnbild; gilīhhī* 10, gilīchī*, st. F. (ī): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Anschein, Gestalt, Abbild, Vorbild; gilīhnussi 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Vorbild; gilīhnussī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Aussehen, Gestalt, Form, Vorbild; gitrahti 9, st. N. (ja): nhd. Trachten (N.), Streben, Bemühung, Bemühen, Sinn, Denken, Vorstellung, Vorbild, Bildnis

Vorbild, mhd. bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel; bibilede*, bibilde, bībilde, st. N.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Vorbild; biledære*, bildære, bilder, pilder, st. M.: nhd. »Bilder« (M.), Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Gestalter, Mahnung, Gestalt; bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen; biledenære*, bildenære, st. M.: nhd. Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Mahnung, Gestalt, Urbild, Ursprung; biledesame*, biltsame, st. F.?: nhd. Vorbild; biledeslēre*, bildeslēre, st. F.: nhd. »Bildlehre«, Beispiel, Vorbild; biledicheit*, bildecheit, bildekeit, st. F.: nhd. »Bildigkeit«, Vorbild, Bildlichkeit, Bildhaftes; bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen; bīspel, bīspil, st. N.: nhd. Beispiel, Geschichte, Fabel, Gleichnis, Sprichwort, Parabel, Sinnspruch, Erzählung, Sinnbild, Zeichen, Vorbild; bouchen, st. N.: nhd. Wink, Zeichen, Wunderzeichen, Vorzeichen, Sinnbild, Vorbild, Ereignis; ebenbilede*, ebenbilde, ebenpilde, ebenbile, st. N.: nhd. »Ebenbild«, Vorbild, Beispiel, Abbild, Gleichnis, Parallele; ebenmāz, st. N.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Gleichnis, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Gleichwertiges; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen; exempel, st. N.: nhd. Muster, Zeichen, Vorbild, Grundriss, Beispiel, Exempel; exemplar, exemplār, st. N.: nhd. Vorbild, Muster, Exemplar, literarische Quelle

Vorbild, mhd. form, furm, st. F.: nhd. Form, Gestalt, Vorbild, Muster, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); forme, sw. F.: nhd. Form, Gestalt, Vorbild, Muster, Fassung, Rechtsvorschrift; houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

-- nach Christi Vorbild: mhd. kristförmiclich***, Adj.: nhd. nach Christi Vorbild; kristförmiclīche, Adj.: nhd. nach Christi Vorbild

Vorbild, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; līchnisse, līchnüsse, st. F.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Ausgleichung, Vergütung, Vergleichung, Abbild, Vorbild, Gleichnis; liuhtære, liuhter*, lūhtære, lūhter, st. M.: nhd. Erleuchter, Vorbild, Leuchter; model, st. N., M.: nhd. »Model«, Maß, Form, Vorbild, Modell; norme, st. F., sw. F.: nhd. »Norm«, Regel, Vorbild

Vorbild, mhd. spiegel, st. M.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Ebenbild, Vorbild, Muster, Höchstes; spiegelglas, st. N.: nhd. Spiegel, Spiegelglas, Spiegelbild, Ebenbild, Glasspiegel, Vorbild, Ideal

Vorbild, mhd. überzuht, st. F.: nhd. Überzug, Übergang, Überfall, Feindesangriff, Muster, Vorbild; urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; ūzbunt, st. M.: nhd. »Ausbund«, Beispiel, Vorbild; vorebezeichenunge*, vorbezeichenunge, forebezeichenunge*, st. F.: nhd. Vorbedeutung, Vorzeichen, Vorbild; vorebilede*, vorbilde, forebilede*, st. N.: nhd. Vorbild, Vorbedeutung, Vorzeichen; voregetæne*, vorgetæne, foregetæne*, st. N.: nhd. Vorbild; vorezeichen*, vorzeichen, forezeichen*, st. N.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Vorbedeutung, Vorbild, Ausweis, Vorhalle einer Kirche; zeigære*, zeiger, st. M.: nhd. Zeiger, Anzeiger, Vorzeiger, Wegweiser, Vorbild, Zeigefinger, Zeichen, Aushängeschild eines Wirtshauses, Signal, Uhrzeiger, Uhr; zil (2), st. N.: nhd. Abzeichen, Leitbild, Vorbild

-- auferstehen als Vorbild für: mhd. voreerstān*, vorerstān, vorerstēn, foreerstān*, forerstēn*, an. V.: nhd. auferstehen als Vorbild für

Vorbild, mnd. bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster; exempel, N.: nhd. Beispiel, Muster, Vorbild, belehrende Erzählung als Beispiel, Predigtmärlein

-- als Vorbild dienend: mnd. bēldisch, Adj: nhd. als Bild dienend, als Symbol dienend, als Vorbild dienend

Vorbild, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild; gebilde, gebēlde, N.: nhd. Bild, Standbild, Gebilde, Abbild, Gestalt, Vorbild, Beispiel, Einbildung, Phantasiegebilde

Vorbild, mnd. orīgināl (2), N.: nhd. Original, Urschrift, Vorbild, Muster

-- nach portugiesischem Vorbild geprägt: mnd. portugalēsisch, portagalēsisch, portegalsch, Adj.: nhd. portugiesisch, aus Portugal stammend, nach portugiesischem Vorbild geprägt

-- nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze: mnd. portegīsære*, portegīser, portegysser, M.: nhd. Einwohner Portugals, Portugiese, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze; portugalēsære*, portagalēsære*, portagalēser, portugal· ser, portugaloyer, portegal· ser, portegaloyzer, portogal· ser, portogaloisser, portegl· ser, portoglīser, portgal· ser, portlo̊ser, M.: nhd. Portugiese, Portugieser, Einwohner Portugals, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze, Portugalöser; portgalēse, M.: nhd. Portugalöser, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze

Vorbild, mnd. spēgel (1), speyl, spīgel, speigel, speiel, M., N.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Abbild, Vorbild, Muster, Norm, Warnung, Lehrbuch, Ornament, Pfauenauge; stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

-- englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig: mnd. sterlinc, stērlinc, starlinc, starling, M.: nhd. Sterling, englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig

-- zum Vorbild nehmen: mnd. spēgelen, speigelen, speylen, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, strahlen, mustern, prüfen, zum Vorbild nehmen, prunken, prahlen

Vorbild, mnd. v· rbēldinge, F.: nhd. Vorbild; v· rbilde, vorbilde, M., N.: nhd. Heiligenbild, Heiligenfigur, vorausdeutende Erscheinung, Vorbild, Beispiel; v· rbildinge*, v· rbēldinge, F.: nhd. Vorbild; v· rgān* (2), v· rgānt, v· rgangent, v· rgangend, vorgāndent, vorgānt, N.: nhd. »Vorgehen«, Vortritt, Vorrang, Übergewicht, Vorgang, Vorbild, Beispiel; v· rspel*, N.: nhd. Vorspiel, Vorzeichen, Vorbild

vorbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbild: vorbildlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbilden, ahd. forabilidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »vorbilden«, vormachen, vorzeichnen

vorbilden, mhd. vorebileden, vorbilden, vor bilden, forebileden*, sw. V.: nhd. »vorbilden«

vorbilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbilderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbildlich, mhd. adellich, adenlich, edellich, Adj.: nhd. »adelich«, edel, adlig, würdig, herrlich, vorbildlich, vornehm; adellīche, edellīche, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; adellīchen, edellīchen, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; bezzerlich, Adj.: nhd. verbessernd, auf Besserung gerichtet, vorbildlich, bessere, bußfertig, büßend; bezzerlīche, Adv.: nhd. vorbildlich, besser; biledesam*, bildesam, biltsam, biletsam, Adj.: nhd. »bildsam«, vorbildlich; ebenbiledic*, ebenbildec, ebenpildic, Adj.: nhd. »ebenbildlich«, vorbildlich

vorbildlich, mhd. ūzerwelet*, ūzerwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen, vollkommen, vorbildlich, tapfer, schön, herrlich; volkomenlich, folkomenlich*, vollekomlich, follekomlich*, vollekumelich, follekumelich*, Adj.: nhd. »vollkommenlich«, vollkommen, vorbildlich, vollständig; volkomenlīche, folkomenlīche*, vollekomlīche, follekomlīche*, vollekumelīche, follekumelīche*, vollenkomenlīche, follenkomenlīche*, Adv.: nhd. »vollkommenlich«, vollkommen, vorbildlich, vollständig, vollgültig; voregebiledet*, vorgebildet, foregebiledet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorbildlich; zühterīche, zühterīch, Adj.: nhd. sehr wohlerzogen, vorbildlich, untadelig; zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend; zuhtlich, Adj.: nhd. »züchtlich«, wohlgezogen, vorbildlich, zuchtvoll

vorbildlich, mhd. formelich, förmelich, formlich, Adj.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, formend, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīche, förmelīche, formlīche, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīchen***, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; gæbiclīche*, gæbeclīche, Adv.: nhd. vorbildlich; güetic, güetec, Adj.: nhd. gut, gütig, freundlich, vorbildlich, verschwenderisch

vorbildlich, mhd. gæbiclich*, Adj.: nhd. »vorbildlich«

vorbildlich, mhd. spiegellich, Adj.: nhd. spiegelartig, vorbildlich; tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig; tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

vorbildlich, mnd. bildhaftich, bildaftich, bēldaftich, beldaftich, Adj.: nhd. bildhaft, vorbildlich, musterhaft

vorbildlich, mnd. stichtich, stiftich*?, Adj.: nhd. erbaulich, der Erbauung dienend, Tugendleben stärkend, vorbildlich

vorbildlich, mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten

vorbildlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbildliche -- vorbildliche Aussage, mnd. mēsterrēde*, meysterrēde, F.: nhd. »Meisterrede«, vorbildliche Aussage, maßgebliche Aussage

vorbildliche -- vorbildliche Haltung Jesu, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

vorbildlicher -- vorbildlicher Ausspruch, mnd. mēsterspr· ke, M.: nhd. »Meisterspruch«, vorbildlicher Ausspruch

Vorbildlichkeit, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Vorbildlichkeit, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

Vorbildlichkeit, mnd. stichtichhēt*, stichichēt, stichticheit, stiftichhēt*?, F.: nhd. Festigkeit, Erbauung, Vorbildlichkeit, erbauende Wirkung

vorbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbildslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbildssumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbildsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vorbildung, mhd. vorebiledunge*, vorbildunge, forebiledunge*, st. F.: nhd. »Vorbildung«, Vorbedeutung, Vorzeichen

vorbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbildungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbildungsfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbildungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbildungsposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbildungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vorbinde, mhd. vorebinde 1, vorbinde, forebinde*, forbinde*, sw. F., st. F.: nhd. »Vorbinde«, Binde, Kopfbinde

vorbinden, mnd. v· rbinden, st. V.: nhd. vorbinden, auf der Vorderseite des Körpers anlegen

vorbinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorbiss, mhd. vorebizze 2, vorbizze, forebizze*, forbizze*, sw. M.: nhd. »Vorbiss«, Teufelsabbiss

vorbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbittbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbitten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbitterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbittlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbittschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbläher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorblänken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorblasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorblasung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorblatt, mnd. v· rblat, vorblat, N.: nhd. Vorblatt, Metallplättchen als Kleiderschmuck, Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten

vorblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorblatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorblättern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbläuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorblecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbleiben, mhd. vorebelīben*, vorbelīben, vor belīben, forebelīben*, st. V.: nhd. »vorbleiben«, vorenthalten (V.) werden, verschont bleiben, frei bleiben

vorbleiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbleien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorblenden, mnd. vörschr· gen*, vorschr· gen, sw. V.: nhd. in die falsche Richtung lenken (Augen), vorblenden, Balkenköpfe erneuern

vorblenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbleuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorblicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorblinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorblitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorblöken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorblühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorblümeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbluten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbollwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorborgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorbote, ae. for-rid-el, st. M. (a): nhd. Vorreiter, Vorbote

Vorbote, as. for-a-bod-o 1, sw. M. (n): nhd. Vorbote

Vorbote, ahd. foraboto* 4, sw. M. (n): nhd. Vorbote, Vorläufer, Herold, Jünger?; foraloufo 2, sw. M. (n): nhd. Vorauslaufender, Vorläufer, Vorbote; furireisāri* 1, st. M. (ja): nhd. Vorbote

Vorbote, ahd. forafaro* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorbote«, Herold, Ausrufer; furiboto* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorbote«, Bote, Herold, Verkündiger

Vorbote, mhd. vorebote*, vorbote, vurbote, forebote*, furbote*, sw. M.: nhd. Vorbote; vürebote*, vürbote, furbote*, fürbote*, sw. M.: nhd. Bote der die Sache eines anderen führt, Gesandter der die Sache eines anderen führt, Vorbote, Unterhändler, Vermittler

Vorbote, mnd. v· rbōde, vorbode, M.: nhd. Vorbote; v· rl· pære*, v· rl· per, vorloper, M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Vorbote, Bote, vorausgeschickter Bote, Eilbote, Herold, Wagenzieher (Bedeutung örtlich beschränkt)

vorbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbotglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorbotin, ahd. furireisāra* 1, st. F. (ō): nhd. Vorbotin

Vorbotin, mhd. loufærinne*, louferinne, louferin*, F.: nhd. »Läuferin«, Botin, Vorbotin

vorbotin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbotlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbotschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbram-, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbramfall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbramraa, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbramsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbramstenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbramstengenstag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbrauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbrauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbrausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorbraut, mhd. vürebrūt* 1, vürbrūt, fürebrūt*, fürbrūt, st. F.: nhd. »Vorbraut«, Brautfrau, Brautjungfer

vorbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbrechen, ahd. forabrehhan* 1, forabrechan*, st. V. (4): nhd. »vorbrechen«, hervorbrechen, abfallen

vorbrechen, mhd. vorebrechen*, vorbrechen, vor brechen, forebrechen*, st. V.: nhd. »vorbrechen«, abfallen, hervorbrechen, sich verbreiten, hindurchdringen, verkünden

vorbrechen, mnd. v· rbrēken, st. V.: nhd. »vorbrechen«, hervorbrechen, durchbrechen, sich durchsetzen

vorbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbreise, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorbreisen, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbrenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorbrenner, mhd. vorebrennære*, vorbrenner, forebrennære*, forbrenner*, st. M.: nhd. »Vorbrenner«, brennend Vorausziehender

vorbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorbrief, mnd. v· rbrēf, M.: nhd. »Vorbrief«, vorausgegangene Urkunde, früherer Brief, voriges Schreiben (N.) (2), schriftliche Vorladung

vorbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbringehaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbringen -- Einlassung vorbringen, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

vorbringen -- im Gerichtsverfahren eine Entgegnung vorbringen, mnd. tēgenrēden, sw. V.: nhd. »gegenreden«, im Gerichtsverfahren eine Entgegnung vorbringen

vorbringen -- spottend vorbringen, mhd. snūden, st. V.: nhd. spotten, schnauben, schnaufen, zanken, spottend vorbringen

Vorbringen -- Vorbringen eines Anliegens, mhd. anelāge, anlāge, st. F.: nhd. Anliegen, Bitte, Vorbringen eines Anliegens, Hinterhalt, Drängen

-- wieder vorbringen: mhd. averen* (1), avern, ävern, evern, aferen*, afern*, äfern*, äffern, sw. V.: nhd. wiederholen, wieder vorbringen, eine Sache wieder aufgreifen, tadeln, rächen, nachvollziehen, erneuern, wiederherstellen

Vorbringen -- Vorbringen eines Anliegens, mnd. inbringinge, inbrenginge, F.: nhd. Eingeleitung, Amtseinführung, Einbringen in die Erbmasse, Vorbringen eines Anliegens, richterliche Entscheidung

vorbringen (Bescheid), mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen

vorbringen (Klage bzw. Gründe), mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden

vorbringen (Zeugen), mnd. vörbēdingen*, vorbedingen, sw. V.: nhd. anbieten, vorbringen (Zeugen)

vorbringen, got. us-baír-an 6, st. V. (4): nhd. hinaustragen, hervorbringen, vorbringen, ertragen

vorbringen, an. fram-ber-a, st. V. (4): nhd. vorwärtsbringen, fortbringen, vorbringen

vorbringen, ae. and-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. vorbringen

Vorbringen, ae. for-e-s-ōþ-scip-e, st. M. (i): nhd. Hervorbringen, Vorbringen, Aussprache; for-þ-læ-d-nės-s, for-þ-læ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Vorbringen, Hervorbringen

vorbringen, ae. ge-and-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. vorbringen

vorbringen, afries. for-a-bra-ng-a* 1, for-a-bre-ng-a*, fōr-bra-ng-a*, fōr-bre-ng-a*, fōr-bri-ng-a*, sw. V. (1): nhd. vorbringen; for-th-dreg-a* 1, for-th-drag-a, st. V. (6): nhd. herbeitragen, vorbringen; to-for-a-bra-ng-a 1, st. V. (3a): nhd. vorbringen; up-p-a-hal-ia 1 und häufiger?, up-p-e-hal-ia, sw. V. (2): nhd. auffordern?, aufklären, vorbringen, aufbringen, beschlagnahmen

vorbringen, as. for-th-br-ė-ng-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »fortbringen«, vorbringen, aussprechen

vorbringen, ahd. anabringan* 21, anom. V.: nhd. anbringen, anbieten, bringen, vorbringen, antun, nötigen, dazu bringen, verursachen; anasagen* 12, sw. V. (1b): nhd. »ansagen«, einwenden, beschuldigen, anklagen, anschuldigen, vorbringen, vorwerfen; 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; foragikunden* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, kundtun, vortragen, vorbringen, zu erkennen geben; frambringan* 34, anom. V.: nhd. vorbringen, bringen, erzeugen, erzählen, hervorbringen, hervorholen, berichten, verkünden, übertragen (V.), weitertragen; furigiziohan* 3, st. V. (2b): nhd. vorziehen, vorbringen, eilig fortrennen; furiziohan* 9, st. V. (2b): nhd. vorziehen, vorbringen, hervorholen, anführen; gagansprehhan* 1, gagansprechan*, st. V. (4): nhd. »gegensprechen«, vorhalten, vorwerfen, entgegnen, vorbringen; herafuriziohan* 1, st. V. (2b): nhd. vorbringen, anführen; ingagansprehhan* 3, ingagansprechan*, ingaganspehhan*, st. V. (4): nhd. »gegensprechen«, vorhalten, vorwerfen, entgegnen, vorbringen; irlūten* 6, sw. V. (1a): nhd. widerhallen, ertönen, antworten, vorbringen, halblaut reden; irruofen 16, sw. V. (1a): nhd. vorbringen, anschreien, aufschreien, anrufen, klagen, rufen, jemandem etwas klagen, eine Einrede vorbringen; mundezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. äußern, vorbringen; ūfen* 7, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, verkünden, erhöhen, mitteilen, bekannt machen, vorbringen, veröffentlichen, erproben; untarzellen* 11, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zur Kenntnis bringen, vorbringen, anraten, berechnen

-- Beschwerden vorbringen: ahd. irstouwōn* 1, sw. V. (1a): nhd. Beschwerden vorbringen, Vorwürfe machen, schelten

-- eine Einrede vorbringen: ahd. irruofen 16, sw. V. (1a): nhd. vorbringen, anschreien, aufschreien, anrufen, klagen, rufen, jemandem etwas klagen, eine Einrede vorbringen

vorbringen, ahd. furibringan* 36, anom. V.: nhd. »vorbringen«, hervorbringen, vortragen, auszeigen, verkünden, vorsetzen, vorziehen, hervortragen, höher stellen

vorbringen, mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

-- Anliegen vorbringen: mhd. aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen

-- Bitte vorbringen: mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen

-- eine Erklärung vorbringen: mhd. beliuten, sw. V.: nhd. »beläuten«, verlautbaren, erläutern, eine Erklärung vorbringen, erklären, mit Geläut bezeichnen, mit Glockengeläut ehren

-- Ladung vorbringen: mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen

-- prangend vorbringen: mhd. brankieren, brangieren, sw. V.: nhd. prunken, prangend vorbringen, herausputzen mit

vorbringen, mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; ūzgemezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), beraten (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen; ūzmezzen, ūz mezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen, beraten (V.); vonewerfen*, vonwerfen, fonwerfen*, st. V.: nhd. einwerfen, vorbringen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; vüregelegen, vürgelegen, vür gelegen, füregelegen*, sw. V.: nhd. vorlegen, niederlegen vor, legen vor, vorbringen, sagen, vortragen, ausschließen; vüregeziehen*, vürgeziehen, vuregeziehen, füregeziehen*, fürgeziehen*, furegeziehen*, st. V.: nhd. fortfahren, weiterziehen, herausholen, antreiben zu, vorbringen, vorgeben, behaupten; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vüresagen, füresagen*, vürsagen, vür sagen, fürsagen*, sw. V.: nhd. »fürsagen«, vorsagen, voraussagen, vorbringen, vortragen, ausplaudern; vüreziehen*, vürziehen, vür ziehen, füreziehen*, st. V.: nhd. »fürziehen«, versperren, vorziehen, bevorzugen, vorführen, vorübergehen, vor Gericht bringen, vorbringen

-- in Worten vorbringen: mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; vürewenden*, vürwenden, fürwenden*, sw. V.: nhd. »fürwenden«, vor Gericht zur Verantwortung ziehen, in Worten vorbringen, in Worten darlegen

-- Klage vorbringen: mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

-- sprechend vorbringen: mhd. voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen

vorbringen, mhd. geeinreden, sw. V.: nhd. vorbringen

-- eine Klage vorbringen: mhd. geklagen, sw. V.: nhd. sich beklagen, Anklage erheben, beklagen, klagen, einklagen, durch Klage beanspruchen, eine Klage vorbringen

-- vorbringen gegen: mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

-- wieder vorbringen: mhd. geeveren*, geevern, geefern*, sw. V.: nhd. wiedertun, wiederholen, Rechtsanspruch wiederholen, wieder vorbringen

vorbringen, mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen

vorbringen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; undertragen (1), st. V.: nhd. unterfüttern, unterbrechen, unterhandeln, vorbringen, vortragen, schlichten, beilegen, tragen, einschalten, unterlegen (V.) mit

Vorbringen, mhd. undertragen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterfüttern, Unterbrechen, Unterhandeln, Vorbringen, Vortragen, Schlichten, Beilegen, Tragen, Einschalten, Unterlegen mit

vorbringen, mhd. vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren

vorbringen, mnd. henbringen, hinbringen, sw. V.: nhd. bringen, antragen, vorbringen, verbringen, zubringen; hērv· rbringen, sw. V.: nhd. hervorbringen, herausbringen, vorbringen; hērv· rebringen, sw. V.: nhd. hervorbringen, herausbringen, vorbringen; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Vorbringen, mnd. inbringen* (2), inbringent, N.: nhd. »Einbringen«, Einführung neuer Gesellen, Stellen (N.) vor Gericht (N.) (1), Darlegung vor Gericht (N.) (1), Klage, Darstellung, Vorbringen

vorbringen, mnd. inwenden, sw. V.: nhd. »einwenden«, vorbringen, behaupten, entgegnen, als Rechtsmittel einlegen

-- gerichtliche Klage vorbringen gegen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- mit vorbringen: mnd. inschicken, sw. V.: nhd. einschicken, abliefern, schicken, senden, ins Haus schicken, mit vorbringen, mitteilen

vorbringen, mnd. ānedrāgen*, ändrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; bringen, brengen, sw. V.: nhd. bringen, bewirken, veranlassen, zu Stande bringen, hervorbringen, erzeugen, zur Welt bringen, vorbringen, zutrinken

-- Anliegen vorbringen: mnd. anewērven*, anwerven, st. V.: nhd. »anwerben«, Geschäft ausrichten, Anliegen vorbringen, werben, bitten

-- Klage vorbringen: mnd. ānedrāgen*, ändrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

-- vor Gericht vorbringen: mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen

vorbringen, mnd. uppen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorbringen, verlauten lassen, kundgeben, offenbaren, Sache von neuem wieder anfangen, wieder aufrühren; uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun; uptücken*, uptucken, mnd.?, sw. V.: nhd. heraufziehen, vorbringen, aufhören, ablassen, anhalten; ütsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; ? v· rbēren, sw. V.: nhd. vortragen, vorbringen?; v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; v· rdrāgen, vordrāgen, v· rdrēgen, vordregen, v· redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; v· rlēden (1), v· rleiden, v· relēden, sw. V.: nhd. vorführen, vorbringen, einen Zeugen vor Gericht (N.) (1) bringen; vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen; v· rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen; vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen; v· rwenden (1), vorwenden, sw. V.: nhd. vorbringen, einwenden, anwenden, ausüben, unternehmen, verfahren (V.) mit, erheben

-- klagend vorbringen: mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

-- wiederholt vorbringen: mnd. vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen

vorbringen, mnd. · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd.

überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen

-- als Betreff vorbringen: mnd. punteren, sw. V.: nhd. als Betreff vorbringen, als Thema vorbringen, als Punkt vorbringen

-- als Punkt vorbringen: mnd. punteren, sw. V.: nhd. als Betreff vorbringen, als Thema vorbringen, als Punkt vorbringen

-- als Thema vorbringen: mnd. punteren, sw. V.: nhd. als Betreff vorbringen, als Thema vorbringen, als Punkt vorbringen

-- erneut vorbringen: mnd. repetēren, repetīren, reptern, sw. V.: nhd. wiederholen, durch Wiederholung einüben, wieder aufgreifen, erneut vorbringen

-- Gegenbeweise vorbringen: mnd. reprōdūcēren, sw. V.: nhd. »reproduzieren«, Gegenbeweise vorbringen

-- noch einmal vorbringen: mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

-- schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen: mnd. prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen

vorbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbringend -- in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend, mhd. klagelīche, klegelīche, keglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend

vorbringend, mhd. vürebringende*, vürbringende, fürebringende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorbringend, voranstellend

vorbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbringlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorbringung, mnd. v· rgēvinge, F.: nhd. Vorbringung, Vortrag, Aussage, Behauptung, Mitteilung

vorbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbrocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorbrot, mhd. vorebrōt* 1, vorbrōt, forebrōt*, forbrōt*, st. N.: nhd. »Vorbrot«, vorab gebackenes Brot

vorbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbruch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbruchbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbrudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbrüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbrümmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbrummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorbrust, mhd. vorebrust*, vorbrust, forebrust*, forbrust*, st. F.: nhd. »Vorbrust«, Brusthöhle

vorbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbrüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbuchstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbuchstäbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbuchstabieren, mnd. v· rbōkstāven, sw. V.: nhd. vorbuchstabieren

vorbuchstabieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorbühne, ahd. furikelli* 7?, st. N. (ja): nhd. Vorhalle, Vorraum, Eingangshalle, Hausflur, Vorbühne, Eingang, Zugang

vorbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorbündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorburg, as. for-a-bur-g-i* 2?, st. N. (ja): nhd. Vorburg, Vorgebäude

Vorburg, ahd. foraburgi* 1, st. N. (ja): nhd. »Vorburg«, Vorstadt

Vorburg, ahd. furiburgi 2, st. N. (ja): nhd. Vorburg, Vorstadt, Vormauer?

Vorburg, mhd. voreburc*, vorburc, foreburc*, st. F.: nhd. Vorburg, Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Vorstadt, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer; voreburge*, vorburge, verbürge, verborge, vürborge, foreburge*, ferbürge*, ferborge*, fürborge*, st. N.: nhd. Vorburg, Vorhof

Vorburg, mhd. vüreburc*, vürburc, füreburc*, st. N.: nhd. »Vorburg«, Vorstadt; vürebürge*, vürbürge, fürebürge*, st. N.: nhd. »Vorburg«, Vorstadt

Vorburg, mnd. v· rborch, v· reborch, v· rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rge, v· rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rgete, v· rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rem· re, F.: nhd. Vormauer, Schutzwall, Bollwerk, Vorburg; v· rgebörgete, v· rgebörchte, v· rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rhūs, vorhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorbau, Vorderhaus, Vorburg, Vorhalle, Außenbefestigung; v· rm· re, vormure, F.: nhd. Vormauer, Schutzwall, Bollwerk, Vorburg

-- Turm der Vorburg: mnd. v· rtōrn, v· rtōren, M.: nhd. Vorderturm, Turm der Vorburg

vorburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorburger, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorbürgerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorburtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorbüszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorbüszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorbutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorcharakterisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorchor, mnd. v· rkōr, M.: nhd. »Vorchor«, vorderer Teil des Chorraums

vorchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorchristlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorco-, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorcre-, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorcu-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vordach, ahd. obasa 11, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Vorhalle, Vorraum, Vordach

Vordach, mnd. · verstek, ōverstek, · versteck, ōversteck, · versteke, M.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, Erker, Vordach

Vordach, mnd. v· rdak, N., M.: nhd. »Vordach«, Vorderdach, vorderes Dachstroh, Decke des vorderen Daches

vordach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vordachtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vordächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vordachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordämmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordann, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vordannen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vordasein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordatieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordeclamieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vordeichsel, mhd. zieter, st. M., st. N.: nhd. »Zieter«, Deichsel, Deichsel für Vorspann, Vordeichsel

vordeichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordem, got. sim-l-ē 9=8, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 82, 196,2): nhd. einst, vordem, vormals

vordem, as. for-n 4, fur-n, Adv.: nhd. vordem, vormals

vordem, mnd. ērdāges, Adv.: nhd. früher, vordem; ērdes (1), ērdens, Adv.: nhd. früher, ehemals, vordem

vordem, mnd. v· rdes, vordes, Adv.: nhd. vordem, vorher

vordem, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vordemonstrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordemwinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordenken, ahd. furidenken* 1, sw. V. (1a): nhd. »vordenken«, vorausdenken

vordenken, mhd. voredenken*, vordenken, vor denken, fordenken*, sw. V.: nhd. »vordenken«, im voraus denken, bedenken, planen, im voraus planen; vüredenken*, vürdenken, vür denken, füredenken*, sw. V.: nhd. »vordenken«, im Voraus bedenken, vorsorgen, vorherbestimmen

vordenken, mnd. v· rdenken, st. V.: nhd. »vordenken«, vorgedacht sein (V.), vorher erwähnt sein (V.)

vordenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vordenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorder, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorder..., ahd. hēr 33?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig, von hohem Rang, vorrangig, groß, herrlich, heilig, ober..., vorder...

Vorderachse, mnd. v· rasse, F.: nhd. »Vorachse«, Vorderachse, Vordergestell des Wagens

vorderachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderalpe, mhd. este, sw. F.: nhd. Niederalpe, Vorderalpe

vorderanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorderarm, ae. ėl-n, st. F. (ō): nhd. Vorderarm, Elle

vorderarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderarme -- Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, mnd. houwe, howe, houw*, F.: nhd. Haue, Hacke, Spitzhacke, Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, Werkzeug zum Hauen

vorderärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorderbäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorderbalken, mnd. stēven (1), F.: nhd. Steven, Vorderbalken, Schnabel des Schiffes

Vorderbalken, mnd. v· rbalke, M.: nhd. »Vorbalken«, Vorderbalken

vorderbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderbausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderbein, ae. ear-m (1), st. M. (a): nhd. Arm, Vorderbein

Vorderbein, mnd. v· rbēn, vorbēn, M.: nhd. Vorderbein

vorderbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderbiet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorderblatt -- gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe, mhd. wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe

Vorderblatt -- gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe, mhd. walbe, sw. M.: nhd. »Walbe«, Walm, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe, Haufe, Haufen; wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe

Vorderblatt -- Vorderblatt des Zuggeschirres der Pferde, mnd. sēlenblat, sellenblat, N.: nhd. »Sielenblatt«, Vorderblatt des Zuggeschirres der Pferde

vorderblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderbord, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderbracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderbrante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorderbrett -- Vorderbrett des festen Bettes, mnd. beddeselm, N.: nhd. Bettbrett, Bett, Vorderbrett des festen Bettes

vorderbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorderbug -- Vorderbug des Pferdes, mnd. v· rb· ge, vorboge, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes; v· rb· gede, vorbogede, v· rbogete, vorbogete, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes

Vorderbug, ahd. furibuogi* 16, st. N. (ja): nhd. Brustriemen, Vordergeschirr, Vorderseite, Vorderbug

Vorderbug, mhd. vürebüege*, vürbüege, vurbouge, vorbouge, fürebüege*, furbouge*, forbouge*, st. N.: nhd. Vorderzeug der Pferde, Brustriemen der Pferde, Vorderbug; vüregebüege*, vurgebüege, vorgebüege, füregebüege*, furgebüege*, forgebüege*, st. N.: nhd. »Fürgebüge«, Vorderzeug der Pferde, Vorderbug

vorderbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderbündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordercastell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorderdach, mnd. v· rdak, N., M.: nhd. »Vordach«, Vorderdach, vorderes Dachstroh, Decke des vorderen Daches

vorderdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderdaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderdiegle, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorderdielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordere, idg. *perəu̯o-, Adj.: nhd. vordere; *premo-, Adj.: nhd. vordere, erste; *promo-, Adj., Adv.: nhd. vordere, fort; *protero-, Adj.: nhd. vordere, frühere

vordere, germ. *furþera-, *furþeran, Adj.: nhd. vordere

vordere, afries. fēr-ra (2) 29, Adj. (Komp.): nhd. vordere, bessere, rechte; for-th-er-a 4, Adj.: nhd. vordere, rechte

-- vordere Mundpartie: afries. for-a-hâv-ed 14, for-a-hâv-d, far-a-hâv-ed, far-a-hâf-d, for-hâv-ed, st. N. (a): nhd. Stirn, vordere Mundpartie

vordere, as. fur-thi-ro* 1, Adj.: nhd. »vordere«, größere, vornehmere, recht

vordere, ahd. fordaro* (1) 43, furdiro*, Adj.: nhd. vordere, erste, höhere, vornehmere, bedeutendere, frühere, vorausgehend, vorhergehend, vorherig, bisherig; fordarōro 21, Adj. Komp.: nhd. erste, vordere, höhere, vortrefflichere, frühere, vorhergehend; fornahtīg* 6, Adj.: nhd. erste, oberste, vordere, vorn, beginnend

vordere, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; vürdere*, fürdere*, Adj.: nhd. »fürdere«, voranstehend, vorangehend, vordere, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, frühere, vorig, vormalig

vordere, mnd. v· rdere* (1), v· rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste

-- vordere Ende des Rückgrats: mnd. ? werveltop, mnd.?, M.: nhd. vordere Ende des Rückgrats?

-- vordere Stütze: mnd. v· rstütte, v· restütte, sw. M.?: nhd. »Vorstütze«, vordere Stütze, Vorderpfosten, Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht

-- vordere Türe: mnd. v· rderd· re, F.: nhd. Vordertüre, vordere Türe; v· rd· re, vordore, N.: nhd. vordere Türe

vordere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordereck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderen -- am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt, mnd. plōchschār, plōchschāre, plūchschār, N.: nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt

vorderen -- Decke des vorderen Daches, mnd. v· rdak, N., M.: nhd. »Vordach«, Vorderdach, vorderes Dachstroh, Decke des vorderen Daches

vorderen -- horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet, mnd. plōchbōm, plūchbōm, M.: nhd. »Pflugbaum«, Grindel, horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet

vorderen -- Orgelpfeife die im vorderen Teil eines Werkes aufgestellt ist, mnd. prēstant, prēstande, M.: nhd. Orgelpfeife die im vorderen Teil eines Werkes aufgestellt ist

vorderen -- Riemen am vorderen Pferdegeschirr, mnd. borstrēme, M.: nhd. »Brustriemen«, Riemen am vorderen Pferdegeschirr

vorderen -- Teil eines Dorsches der die vorderen Flossen umschließt, an. x-ar-þœr-i, N.: nhd. Teil eines Dorsches der die vorderen Flossen umschließt

Vorderen, mhd. vorderen* (2), vordern, vodern, vodren, fordern*, forderen*, fodern*, fodren*, sw. M. Pl.: nhd. »Vorderen«, Vorfahren, Ahnen (Pl.), Eltern, Vorgänger

Vorderende -- ein am Vorderende offenes Fährschiff, mnd. pīpære* (3), pīper, mnd.?, M.: nhd. ein am Vorderende offenes Fährschiff

Vorderende, mnd. v· rende, vorende, N.: nhd. die der Küste vorgelagerte Untiefe, vorderes Ende, Spitze, Vorderende, Küste, Strand

vorderende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderer -- vorderer Oberschenkel, mhd. buocbein, st. N.: nhd. Bugbein, Vorderlauf, vorderer Oberschenkel

vorderer -- vorderer Raum unter Deck, mnd. v· runder, N.: nhd. vorderer Raum unter Deck, Mannschaftsraum

vorderer -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mnd. testēr, mnd.?, N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes, Sturmhaube

vorderer -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mhd. testier, tehtier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes

vorderer -- vorderer Teil des Chorraums, mnd. v· rkōr, M.: nhd. »Vorchor«, vorderer Teil des Chorraums

vorderer -- vorderer Teil des Gestühles, mhd. simez, simz, st. M.: nhd. Sims, Gesims, Gesimse, vorderer Teil des Gestühles

vorderer -- vorderer Teil des Schiffes, mnd. v· rschip, vorschip, N.: nhd. Vorschiff, Vorderschiff, vorderer Teil des Schiffes, Bug

vorderer -- vorderer Teil, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Vorderer, germ. *frauja-, *fraujaz, st. M. (a): nhd. Herr, Vorderer; *fraujō-, *fraujōn, *frauja-, *fraujan, *frawjō-, *frawjōn, *frawja-, *frawjan, sw. M. (n): nhd. Vorderer, Herr

Vorderer, ahd. alfordaro* 1, sw. M. (n): nhd. Allerzeuger, Allvater, Vorfahre, Vorderer; altfordaro* 4, sw. M. (n): nhd. »Altvorderer«, Vorfahre, Vorderer

Vorderer, ahd. fordaro* (2) 67, furdiro*, Adj.=sw. M. (n): nhd. »Vorderer«, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= fordaron), Ahn, Vater, Aristokrat

Vorderer, mhd. vordere (2), vorder, voder, fordere*, forder*, foder*, sw. M., sw. F.: nhd. »Vorderer«, Vater, Mutter (F.) (1), Ahn, Ahne, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= Vorderen), Vorgesetzter

vorderes -- linkes bzw. vorderes Pferd im Gespann, mnd. lēidepērt, N.: nhd. Leitpferd, linkes bzw. vorderes Pferd im Gespann

vorderes -- vorderes Dachstroh, mnd. v· rdak, N., M.: nhd. »Vordach«, Vorderdach, vorderes Dachstroh, Decke des vorderen Daches

vorderes -- vorderes Ende, mnd. v· rende, vorende, N.: nhd. die der Küste vorgelagerte Untiefe, vorderes Ende, Spitze, Vorderende, Küste, Strand

vorderes -- vorderes Querholz über der Deichsel, mnd. ? v· rschorte, F.: nhd. vorderes Querholz über der Deichsel?

vorderes -- vorderes Schwenkende der Peitsche, mnd. ? knōpenswinke, Sb.: nhd. vorderes Schwenkende der Peitsche?, mit Knoten (Pl.) versehenes Peitschenende?

vorderes -- vorderes Stück eines Ackers, mhd. vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter

vorderes Tor (N.), mnd. v· rderdōr, N.: nhd. Vordertor, vorderes Tor (N.)

vordereuter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderfähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderflüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderfreszspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorderfront, mhd. vorderteil, st. N.: nhd. »Vorderteil«, Vorderfront

vorderfront, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderfühler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderfuß, mnd. v· rvōt, vorvōt, vorvōte, v· rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke

vorderfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordergaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordergaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordergebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergeburge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergehäse, nhd.: nhd. ; L.: DW

vordergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergereite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergerichtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergesäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vordergeschirr -- Vordergeschirr des Pferdes, mhd. vordersatelboge 2, sw. M.: nhd. »Vordersattelbogen«, Vordergeschirr des Pferdes, Brustriemen des Pferdes

Vordergeschirr, ahd. furibuogi* 16, st. N. (ja): nhd. Brustriemen, Vordergeschirr, Vorderseite, Vorderbug
-- Vordergeschirr des Pferdes: ahd. furibogo 1, sw. M. (n): nhd. Vordergeschirr des Pferdes

Vordergeschirr, mnd. v· rt· ch, N.: nhd. »Vorzeug«, Vorderriemen, Vordergeschirr
-- Vordergeschirr des Pferdes: mnd. v· rsēle, M.: nhd. Vordergeschirr des Pferdes; v· rtouwe, v· rtou, v· rtaw, vortowe, N.: nhd. »Vorzeug«, Vordergeschirr des Pferdes

vordergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergeschlepp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vordergestell -- Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell, mnd. ? plōchkklāmer*, plōchklammer, F.: nhd. »Pflugklammer«, metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?; ? plōchklamme, F.: nhd. metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?

Vordergestell -- Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

Vordergestell (des Wagens), mnd. v· rderstelle, N.: nhd. Vordergestell (des Wagens)

Vordergestell, mnd. v· rderdēl, v· rderdeil, N.: nhd. Vorderteil, Vordergestell; v· rstēl*, v· rstel, N.: nhd. »Vorgestell«, Vordergestell, Geschützprotze
-- Vordergestell des Wagens: mnd. v· rasse, F.: nhd. »Vorachse«, Vorderachse, Vordergestell des Wagens; v· rwāgen*, mnd.?, M.: nhd. Vordergestell des Wagens

vordergestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vordergiebel, mnd. v· rgēvel, M.: nhd. »Vorgiebel«, Vordergiebel, Giebel an der Vorderseite

vordergiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordergipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorderglatze, mnd. kā̆l, (3), N.: nhd. Vorderglatze

vorderglatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordergliedermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vordergraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordergrans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vordergrund -- sich in den Vordergrund stellen, mnd. v· rūtnēmen, st. V.: nhd. vorausnehmen, sich herausheben, sich in den Vordergrund stellen

vordergrundsgeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

vordergrundsinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DW

vordergrundsschicksal, nhd.: nhd. ; L.: DW

vordergrundssprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

vordergruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordergut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorderhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vorderhälfte des Hirsches (als Wappen), mnd. v· rherte (2), N.: nhd. Vorderhälfte des Hirsches (als Wappen)

vorderhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderhamme, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderhand, afries. for-th-er-a-hand 1, for-th-er-a-hond, st. F. (u): nhd. rechte Hand, Vorderhand

Vorderhand, mnd. v· rderhant, F.: nhd. »Vorderhand«, rechte Hand

vorderhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorderhändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorderhaupt, mhd. vorehoubet* 3, vorhoubet, vorhoupt, forehoubet*, forhoupt*, st. N.: nhd. »Vorhaupt«, Stirn, Vorderhaupt, Vorderteil des Kopfes

Vorderhaupt, mnd. v· rkop, M.: nhd. Vorderkopf, Vorkopf, Vorderhaupt, Stirn

vorderhauptwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderhaus, mhd. vorderhūs, forderhūs*, st. N.: nhd. Vorderhaus

Vorderhaus, mnd. v· rhūs, vorhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorbau, Vorderhaus, Vorburg, Vorhalle, Außenbefestigung

vorderhäutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorderhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vörderhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorderhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderig, mhd. vorderic, forderic*, Adj.: nhd. »vorderig«, vorig

vorderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorderkajüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderkastell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderkiemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderkimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorderkopf, ae. for-an-héaf-od, st. N. (a): nhd. Stirn, Vorderkopf

Vorderkopf, ahd. gilsi* 2, st. N. (ja): nhd. Vorderkopf, Hirnschale, Schädel

Vorderkopf, mhd. schopf (1), st. M.: nhd. Schopf, Kopf, Schweif, Kopfhaar, Haarbüschel, Vorderkopf

Vorderkopf, mnd. v· rkop, M.: nhd. Vorderkopf, Vorkopf, Vorderhaupt, Stirn; v· rneh· vet, vornehovet, v· rnh· vet, vornhovet, N.: nhd. Vorderkopf, Stirn

vorderkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderköthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorderkralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderkrempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderladegeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorderlader -- Ladepropfen für Vorderlader, mnd. v· rsettære*, v· rsetter, M.: nhd. Ansetzer der Kanone zum Einsetzen der Ladung (F.) (1), Ladepropfen für Vorderlader

vorderlader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderlastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorderlauf, mhd. buocbein, st. N.: nhd. Bugbein, Vorderlauf, vorderer Oberschenkel

vorderlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorderlich, mhd. vorderlich, voderlich, forderlich*, foderlich*, Adj.: nhd. »vorderlich«, erforderlich, ausgezeichnet, vorzüglich, vornehm, edel; vorderlīche, voderlīche, forderlīche*, foderlīche*, Adv.: nhd. »vorderlich«, vorher, früher, vorzüglich, vorzugsweise, vornehm, vornehmlich

vorderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorderlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordermal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vordermann, anfrk. for-th-or-a* 1, afrk.?, awfrk.?, M.: nhd. Vordermann, Gewähre im Anefangsverfahren

vordermarssegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vordermast (M.) bei mindestens dreimastigen Schiffen, mnd. vockemast, M.: nhd. Fockmast, Vordermast (M.) bei mindestens dreimastigen Schiffen

vordermast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordermittel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vordermotto, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordern, ahd. gifergōn* 1, sw. V. (2): nhd. verlangen, vordern, bitten

vordernächtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vordernaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordernis, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vördernis, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderpack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderpatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderpausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorderpflock -- Vorderpflock des Wagens, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

vorderpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderpförtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorderpfosten, mnd. v· rstütte, v· restütte, sw. M.?: nhd. »Vorstütze«, vordere Stütze, Vorderpfosten, Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht

vorderpfötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderpfote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderpranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorderrad, mnd. v· rrat, M.: nhd. Vorderrad

vorderrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorderraum -- Vorderraum eines Kriegsschiffes, an. raus-n (1), st. F. (ō): nhd. Vorderraum eines Kriegsschiffes, Vorderschanze

vorderraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderriemen, mnd. v· rt· ch, N.: nhd. »Vorzeug«, Vorderriemen, Vordergeschirr

vorderriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordersal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordersam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vordersattelbogen, mhd. vordersatelboge 2, sw. M.: nhd. »Vordersattelbogen«, Vordergeschirr des Pferdes, Brustriemen des Pferdes

vordersattelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordersattelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vordersatz, ahd. bimeinunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Meinung«, Vordersatz; biotunga* 7, st. F. (ō): nhd. »Bietung«, Vordersatz, Voraussetzung

vordersätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderschanze, an. raus-n (1), st. F. (ō): nhd. Vorderraum eines Kriegsschiffes, Vorderschanze

vorderschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderscheitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderschenkeln -- breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum, mnd. spruncrēme, M.: nhd. »Sprungriemen«, breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum

vorderschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorderschiff, afries. ste-v-ene 2, F.: nhd. Steven, Vorderschiff

Vorderschiff, ahd. brart 10, st. M. (a): nhd. Rand, Kante, Einfassung, Vordersteven, Vorderschiff; pflihta 6, phlihta*, sw. F. (n): nhd. Schutzdach im Vorderschiff, Schiffsschnabel, Vorderschiff, Hinterschiff?

-- Schutzdach im Vorderschiff: ahd. pflihta 6, phlihta*, sw. F. (n): nhd. Schutzdach im Vorderschiff, Schiffsschnabel, Vorderschiff, Hinterschiff?

-- Seemann auf dem Vorderschiff: ahd. foraferio 1, sw. M. (n): nhd. Schiffsführer, Seemann auf dem Vorderschiff

Vorderschiff, mnd. v· rschip, vorschip, N.: nhd. Vorschiff, Vorderschiff, vorderer Teil des Schiffes, Bug

vorderschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderschinken, mhd. schulter, schulder, st. F., sw. F.: nhd. Schulter, Schulterblatt, Schweinevorderschinken, Vorderschinken, Schinken

Vorderschinken, mnd. schulder, schuldere, sculder, F.: nhd. Schulter, Schulterstück, Bugstück vom Schlachtvieh, Vorderschinken

-- Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann: mnd. schulderkētel, M.: nhd. »Schulterkessel«, Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann

vorderschinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderschlägel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorderschleuse, mnd. v· rsl· se, vorsluse, F.: nhd. Vorschleuse, Vorderschleuse

vorderschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderschneppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderschrot, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderschur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderschwengel -- Vorderschwengel an der Deichsel, mnd. v· rwāge, F.: nhd. Vorderwaage, Vorderschwengel an der Deichsel, Deichselwaage

vorderschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vordersegel, an. ip-ing, st. F. (ō): nhd. Vordersegel

vordersegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorderseite, idg. *anto-, Sb.: nhd. Vorderseite, Stirn, Ende; *ants, *h2ent-, *h2ant-, Sb.: nhd. Vorderseite, Stirn, Angesicht; *hant-, *ant-, Sb.: nhd. Vorderseite, Stirn

Vorderseite, ae. for-wear-d, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Anfang, Vorderseite, Titel, Kapitel

Vorderseite, ahd. anasiuni 61, st. N. (ja): nhd. Angesicht, Gesicht, Antlitz, Anblick, Aussehen, Miene, Vorderseite, Oberfläche; enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); fornahtigī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorderseite, Oberfläche, Oberstes, Anfang; fornenti* 6, st. N. (ja): nhd. Spitze, Zipfel, Vorderseite, Ende; fornentīga* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Spitze, Anfang, Vorderseite; fornentigī* 13?, fornantigī*, st. F. (ī): nhd. Spitze, Zipfel, Ecke, Straßenecke, Anfang, Vorderseite, Anfang; furibuogi* 16, st. N. (ja): nhd. Brustriemen, Vordergeschirr, Vorderseite, Vorderbug; gibil 7, st. M. (a?): nhd. Front, Vorderseite, Giebel (M.) (1), Pol, Schädel, Gipfel, Hirnschale; gibili* 3, st. N. (ja): nhd. Giebel (M.) (1), Stirn, Vorderseite, Front; gibilla 18, sw. F. (n): nhd. Gipfel, Schädel, Haupt, Kopf, Vorderseite, Stirnseite

Vorderseite, mnd. aneblik*, aneblick, anblik, anblick, angeblik, ambleck, N.: nhd. Anblick, Erblicken (N.), Vorderseite

Vorderseite, mnd. sichte (1), sicht*, mnd.?, N.: nhd. Gesicht, Ansicht, Vision, Angesicht, Aussehen, Vorderseite, Front; sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

-- Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite: mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Vorderseite, mnd. v· rsīde, F.: nhd. »Vorseite«, Vorderseite

-- auf der Vorderseite: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

-- auf der Vorderseite an der Spitze: mnd. v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben

-- auf der Vorderseite des Körpers anlegen: mnd. v· rbinden, st. V.: nhd. vorbinden, auf der Vorderseite des Körpers anlegen

-- Giebel an der Vorderseite: mnd. v· rgēvel, M.: nhd. »Vorgiebel«, Vordergiebel, Giebel an der Vorderseite

-- Vorderseite des Ackerstücks: mnd. v· rh· vet, vorhovet, N.: nhd. »Vorhaupt«, Stirn, Stirnseite des Ackerstücks, Vorderseite des Ackerstücks

vorderseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordersiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordersommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderspann, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorderspann, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorderspanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderspant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordersporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderst, ahd. fordarōst* 9, fordrōst*, Adv.: nhd. »vorderst«, an erster Stelle (= zi fordarōst), zuvorderst (= zi fordarōst), vornean (= zi fordarōst), zuerst

vorderst, mhd. vorderest***, forderest***, Adv.: nhd. vorderst

vorderst, mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst

vorderst, mnd. v· rne (2), vorne, v· rn, voerne, voirne, Adv.: nhd. vorne, vorn, vorher, früher, ehedem, zuvor, vorderst, vorhergehend, erst

vorderstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorderstapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderste -- vorderste Rippe, mnd. bōchribbe, st. N. und sw. M.: nhd. Bugrippe, vorderste Rippe

vorderste, germ. *furista-, *furistaz, Adj.: nhd. vorderste, erste

vorderste, ae. for-m-a, Adj.: nhd. erste, früheste, vorderste; for-þ-me-st, Adj.: nhd. vorderste; fyr-est, fyr-st (2), Adj.: nhd. erste, vorderste, hauptsächlichste; fyr-mest, Adj.: nhd. erste, beste, vorderste, tüchtigste

vorderste, afries. far-n-est-a 3, for-n-st-a, Adj.: nhd. vorderste; fer-ist-a, fer-est-a, fer-ost-a, fer-st-a (3), Adj. (Superl.): nhd. vorderste, erste; fēr-r-ist, fēr-r-ost, Adj. (Superl.): nhd. vorderste, beste

vorderste, ahd. fordarōsto 18, fordrōsto, Adj. Superl.: nhd. vorderste, erste, höchste, vortrefflichste; fornentīg* 22, fornantīg*, Adj.: nhd. vorderste, äußerste, oberste, gespitzt, Spitze (= subst.), Außenseite (= subst.), Fingerspitze (= subst.), Brust (= subst.), Maul (= subst.), Haarspitze (= subst.); furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter

vorderste, mhd. vordereste***, fordereste***, Adj.: nhd. vorderste

vorderste, mhd. vorderste*, vorderst, Adj.: nhd. »vorderste«

vorderste, mnd. v· rderste, v· rdereste*, v· rdeste, v· rste, vordest, Adj. (Superl.): nhd. vorderste, entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste

vorderstell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderster -- an vorderster Stelle befindlich, mnd. v· rneste, v· rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

vorderster -- vorderster ausgeriffelter Teil einer Peitsche, mnd. smicke, mnd.?, F.: nhd. vorderster ausgeriffelter Teil einer Peitsche

Vorderster, ahd. foranak* 1, foranac*, st. M. (a?, i?)?: nhd. Vorderster, Kopf?

Vordersteven, germ. *skaggja, Sb.: nhd. Bart, Vordersteven

Vordersteven, an. stef-n-i, N.: nhd. Vordersteven

-- Raum im Vordersteven: an. staf-n, st. M. (a): nhd. Steven, Raum im Vordersteven, Giebel (M.) (1), Hausgiebel, Kopftuch

-- reich verziertes Holz- oder Metallstück am Vordersteven: an. ting-l, st. N. (a): nhd. reich verziertes Holz- oder Metallstück am Vordersteven

-- Reling am Vordersteven: an. sax, st. N. (a): nhd. Schwert, Reling am Vordersteven

Vordersteven, ahd. brart 10, st. M. (a): nhd. Rand, Kante, Einfassung, Vordersteven, Vorderschiff; brort* 12, st. M. (a?): nhd. »Borte«, Rand, Einfassung, Vordersteven, Band (N.)

vordersteven, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderstevens -- Stock an der Spitze des Vorderstevens, mnd. brander, brandert, Sb.: nhd. Stock an der Spitze des Vorderstevens

vorderstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderstube -- heizbare Vorderstube, mnd. v· rdörnse, v· rdörntze, vordorntze, v· redörnse, F.: nhd. heizbare Vorderstube, Wohnzimmer an der Straße

vorderstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorderstück, ahd. fora* (2) 1, Adv.=st. N. (unflekt.): nhd. Vorderstück, Vorne

vorderstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderstudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vordertasche, mnd. v· rsak, M.: nhd. »Vorsack«, Vordertasche, Außentasche an einer Stangentasche

Vordertatze -- Vordertatze eines Seehundes, an. hreif-i, sw. M. (n): nhd. Handgelenk, Vordertatze eines Seehundes

vordertatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderteil -- am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

Vorderteil -- breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil, mhd. kocke (1), kucke, sw. M.: nhd. »Kogge«, Segel, breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil

Vorderteil -- Deichselpflock der das Vorderteil des Pfluges mit dem Hinterteil verbindet, mnd. spannāgel, M.: nhd. Bolzen (M.) der den Langwagen mit dem Vordergestell verbindet, Deichselnagel, Deichselpflock der das Vorderteil des Pfluges mit dem Hinterteil verbindet

Vorderteil -- erhöhtes Halbdeck auf dem Vorderteil eines Schiffes, an. lok (1), st. N. (a): nhd. Schluss, Ende, erhöhtes Halbdeck auf dem Vorderteil eines Schiffes

Vorderteil -- Kreuzriemen am Vorderteil des Pferdegeschirrs, mnd. kr˙ zebōch*, kr˙ zbōch, kr˙ sbōch, M.: nhd. Kreuzriemen am Vorderteil des Pferdegeschirrs

Vorderteil -- Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird, mnd. langewāgen, M.: nhd. »Langwagen«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird

Vorderteil -- Vorderteil des Kopfes, mhd. vorehoubet* 3, vorhoubet, vorhoupt, forehoubet*, forhoupt*, st. N.: nhd. »Vorhaupt«, Stirn, Vorderhaupt, Vorderteil des Kopfes

Vorderteil -- Vorderteil des Schiffes, an. hal-s, st. M. (a): nhd. Hals, Vorderteil des Schiffes

Vorderteil -- Vorderteil des Schiffes, ahd. grans 9, st. M. (a?, i?): nhd. Schnabel, Schnauze, Rüssel, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes; gransa 2, st. F. (ō): nhd. Schnabel, Schnauze, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes, Bug (M.) (2); granso 3, sw. M. (n): nhd. Schnabel, Schnauze, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes

Vorderteil, mhd. vorderteil, st. N.: nhd. »Vorderteil«, Vorderfront

Vorderteil, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks

Vorderteil, mnd. v˙ rderdēl, v˙ rderdeil, N.: nhd. Vorderteil, Vordergestell

-- hoher Vorderteil des Schiffes: mnd. v˙ rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

-- Vorderteil der Rüstung: mnd. v˙ rstāl, vorstāl, M.: nhd. Vorderteil der Rüstung, Brustschild, Stück der Rüstung

vorderthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vordertor, mnd. v˙ rderdōr, N.: nhd. Vordertor, vorderes Tor (N.); v˙ rpōrte, F.: nhd. »Vorpforte«, Eingangstor, Vordertor

vordertrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordertreffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordertreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordertrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordertrupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordertruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vordertüre, mnd. v˙ rderd˙ re, F.: nhd. Vordertüre, vordere Türe

Vorderturm, mnd. v˙ rtōrn, v˙ rtōren, M.: nhd. Vorderturm, Turm der Vorburg

vorderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderverdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorderviertel, mnd. v˙ rvērndēl, v˙ rvērndeil, N.: nhd. Vorderviertel

vorderviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordervorhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordervorn -- vordervorn gelegen, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet

Vorderwaage, mnd. v˙ rwāge, F.: nhd. Vorderwaage, Vorderschwengel an der Deichsel, Deichselwaage

vorderwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorderwand, mnd. v˙ rderwant, F.: nhd. Vorderwand; v˙ rwant, F.: nhd. Vorderwand

vorderwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorderwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorderwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorderwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderwürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderzacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderzahn, mhd. vorderzant 3 und häufiger?, st. M.: nhd. »Vorderzahn«, Schneidezahn

Vorderzahn, mnd. v˙ rtant*, M.: nhd. »Vorzahn«, Vorderzahn, Schneidezahn

vorderzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorderzähne -- einer der ersten Vorderzähne bei Kindern, mnd. bītken, N.: nhd. »Beißchen«, einer der ersten Vorderzähne bei Kindern

vorderzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderzehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorderzeug -- Vorderzeug der Pferde, mhd. vürebüege*, vürbüege, vurbouge, vorbouge, fürebüege*, furbouge*, forbouge*, st. N.: nhd. Vorderzeug der Pferde, Brustriemen der Pferde, Vorderbug; vüregebüege*, vurgebüege, vorgebüege, füregebüege*, furgebüege*, forgebüege*, st. N.: nhd. »Fürgebüge«, Vorderzeug der Pferde, Vorderbug

vorderzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorderzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorderzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorderzwiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordes, mhd. vordes, fordes*, Adv.: nhd. »vordes«, früher, vorher

vordes, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vordessen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vordessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vordeuten, mhd. vorediuten*, vordiuten, vor diuten, fordiuten*, sw. V.: nhd. vorzeigen, vordeuten, vorerzählen

vordeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordeuterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vordeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordichten, mhd. voretihten*, vor tihten, foretihten*, sw. V.: nhd. »vordichten«, vorschreiben

vordichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vordienst, mnd. v˙ rdēnst, v˙ redēnst, M.: nhd. »Vordienst«, vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit, Gesellenzeit innerhalb der Zunft, Mutzeit

vordig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vording, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordocieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordonnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vordrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordrängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordrängen -- sich vordrängen, mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

vordrängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordrängerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vordrehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordreschen, mnd. vörderschen*?**, vördreschen***?, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. »vordreschen«, zum Brachfeld machen?

vordreschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vordringen -- vordringen in, mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

vordringen, idg. *deu- (3), *deu̯ə-, *du̯ā-, *dū-, V.: nhd. bewegen, vordringen, sich entfernen

vordringen, mhd. durchdringen, durch dringen, durdringen, durtringen, st. V.: nhd. durchdringen, durchbrechen, vordringen, überwinden, treiben in

Vordringen, mhd. vüreschuz*, füreschuz*, vürschuz, vürschutz, fürschuz*, st. M.: nhd. »Fürschuss«, Überschuss, Schutzwehr, Vorbau, Überbau, Widerstand, Vordringen

vordringen, mnd. anedrengen, andrengen, sw. V.: nhd. »andrängen«, herandrängen, zudrängen, vordringen

vordringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordringlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordringling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vordrohen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordröhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vordrucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordrusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorducken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorduften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vordüne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorebbe, mnd. v˙ rebbe, F.: nhd. »Vorebbe«, Zeit der angelaufenen Ebbe, erster Abschnitt der Ebbe, Anfangszeit der Ebbe

vorebbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorecho, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorecker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

voreggen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voreh, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorehe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voreher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorehre, mhd. voreēre*, vorēre, foreēre*, st. F.: nhd. »Vorehre«, Wahlrecht

vorehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Voreid -- Voreid der dem Haupteide vorhergeht, mnd. v˙ rēt, v˙ rēit, vorēt, M.: nhd. vor der Aussage geleisteter Eid, Voreid der dem Haupteide vorhergeht

voreid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voreifern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voreiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

voreile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voreilen, mhd. voreīlen*, vorīlen, forīlen*, sw. V.: nhd. »voreilen«, vorauseilen

voreilen, mhd. vürerüeren*, fürerüeren*, vürrüeren, vür rüeren, fürrüeren*, sw. V.: nhd. voreilen, vorauseilen

voreilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voreilig -- vorwitzig voreilig, mhd. niuwegerende*, niugernde, niugern, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. neugierig, begierig, vorwitzig voreilig, wagemutig

voreilig sein (V.), mhd. vüregrīfen*, vürgrīfen, vür grīfen, füregrīfen*, st. V.: nhd. »fürgreifen«, vorausschauen, voreilig sein (V.), zuvorkommen, verhindern

voreilig, got. un-til-a-malsk-s* 1, Adj. (a): nhd. voreilig, unbesonnen

voreilig, ahd. filugāhi* 1?, Adj.: nhd. voreilig; frafallīh* 1, fravallīh*, Adj.: nhd. frevelhaft, unbesonnen, voreilig, frech, rücksichtslos, vermessen (Adj.); gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam

voreilig, mhd. baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich

voreilig, mhd. gāch (1), gæch, gā, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gæhe (2), gāhe, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gāhes, gæhes, gāhs, gās, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich, schnell, vorzeitig, voreilig, eilig, heftig

voreilig, mnd. v˙ rlōpent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorlaufend«, prophetisch, voreilig
-- voreilig behaupten: mnd. vörsnellen* (1), vorsnellen, sw. V.: nhd. übereilen, überraschen, betrügen, überlisten, übervorteilen, durch überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1) in Schaden (M.) bringen, ereilen, überkommen (Tod), sich übereilen, voreilig behaupten

voreilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

voreiliges -- durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

voreiliges -- durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

Voreiligkeit, germ. *hlaupī-, *hlaupīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Voreiligkeit; *hlaupja-, *hlaupjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Voreiligkeit

Voreiligkeit, an. fra-m-hleyp-i, N.: nhd. Voreiligkeit, Unbesonnenheit, unbesonnenes Vorgehen

Voreiligkeit, ahd. skurgida* 1, scurgida*, st. F. (ō): nhd. Sturz, Voreiligkeit, Überstürzung, Drang

voreilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voreinander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voreinbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voreinbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voreinführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voreingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voreingenommen, mnd. ˙ verdwērs, ˙ verwēres, ˙ verwērs, ˙ verdwas, ˙ verdwārs, averwēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; ōverewēre, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; ˙ vertwēr, ōvertwēr, ˙ verdweer, ōverdēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; partīelīk, partilik, Adj.: nhd. »parteilich«, voreingenommen, parteiisch, strittig

voreingenommen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Voreingenommenheit, mhd. īngenomenheit, īngenumenheit, st. F.: nhd. »Eingenommenheit«, Voreingenommenheit, Versenkung, Entrückung, Versenkung in Gott

Voreingenommenheit, mnd. partīeilichēt, partīeilicheit. partilichet, partielichkeit, F.: nhd. Parteilichkeit, Voreingenommenheit, Begünstigung

voreinkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voreinlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voreinlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voreinleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voreinnehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voreinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voreinschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voreinschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voreinsetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voreinst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voreinstmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

voreinströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voreinübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voreinzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Voreisen -- Voreisen des Pfluges, mnd. sik (2), N.: nhd. Sech, Pflugmesser, Voreisen des Pfluges, Pflugschar, Schar (F.) (2)

voreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorelter, mnd. v˙ reldere*, v˙ reldere*, M.: nhd. Vorelter, Vorfahre; v˙ r˙ ldere*, v˙ r˙ lder*, M.: nhd. Vorelter, Vorahne, Vorfahre, Vorgänger (M.)

vorelterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

voreltermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Voreltern, mhd. vorealteren*, voralteren*, voraltern, forealtern*, Sb. Pl.: nhd. Voreltern

Voreltern, mnd. ˙ lderen, olderen, oldern, oldren, alderen, Pl.: nhd. Ältere (Pl.), Eltern, Voreltern, Vorfahren

voreltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

voreltervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorelysium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorempfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorempfangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorempfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorempfindung, ahd. foragiwizzida* 4, st. F. (ō): nhd. Vorherwissen, Vorempfindung, Vorahnung, Vorzeichen, Absicht

Vorempfindung, mnd. v˙ rsāginge, F.: nhd. Vorhersagung, Vorempfindung, Ahnung

voren, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorendsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorentbieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorentdecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorentflammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorenthalten -- nicht vorenthalten, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unverhalten, unverhalden, unferhalten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhalten«, nicht vorenthalten; unverzalet*, unverzalt, unferzalet*, unferzalt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorenthalten, bezahlt

vorenthalten (Adj.) bleiben, mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

vorenthalten (V.) werden, mhd. vorebelīben*, vorbelīben, vor belīben, forebelīben*, st. V.: nhd. »vorbleiben«, vorenthalten (V.) werden, verschont bleiben, frei bleiben

vorenthalten (V.), as. ā-lė-t-ti-an* 1, sw. V. (1a): nhd. entziehen, vorenthalten (V.), verweigern; wėr-n-ian* 3, sw. V. (1): nhd. abwehren, abschlagen, vorenthalten (V.)

vorenthalten (V.), mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen; behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären; entwilden, enwilden, sw. V.: nhd. entfremden, fernbleiben, vorenthalten (V.), fernhalten; erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.); erliegen, irliegen, st. V.: nhd. erlügen, vorlügen, vorenthalten (V.), zur Lüge machen, brechen

vorenthalten (V.), mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben; verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; verdiuhen, ferdiuhen*, verdūhen, ferdūhen*, sw. V.: nhd. vollständig drücken, unterdrücken, vorenthalten (V.), wegfangen; verhaben (1), vorhān, ferhaben*, sw. V.: nhd. zuhalten, verdecken, umschließen, verschließen, unterdrücken, verwehren, vorenthalten (V.), zurückhalten, verhalten (V.); verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verheften, ferheften*, sw. V.: nhd. »verheften«, einheften, umstricken, festmachen, sichern, versenken in, verbinden, verpflichten, zurückhalten, vorenthalten (V.), besetzen, arrestieren; verkumberen*, verkumbern, verkümbern, verkummern, verkümmern, ferkumberen*, sw. V.: nhd. »verkümmern«, in Beschlag nehmen, aufhalten, vorenthalten (V.), in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen; versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben; verstopfen, verstoppen, ferstopfen*, sw. V.: nhd. verstopfen, stopfen, verschließen, vorenthalten (V.); vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; vorebedecken*, vorbedecken, vor bedecken, forebedecken*, sw. V.: nhd. vorenthalten (V.); vorebehalten*, vorbehalten, vor behalten, vürbehalten, forbehalten*, fürbehalten*, st. V., red. V.: nhd. »vorbehalten (V.)«, vorenthalten (V.), ersparen, versperren; vorebesliezen*, vorbesliezen, vor besliezen, forebesliezen*, st. V.: nhd. »vorbeschließen«, versperren, vorenthalten (V.), entziehen, im voraus entziehen; vorebesperren*, vorbesperren, vor besperren, foresbeperren*, sw. V.: nhd. versperren, vorenthalten (V.); voreenthalten*, vorenthalten, vor enthalten, forpeenthalten*, st. V.: nhd. vorenthalten (V.); voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorehalten*, vorhalten, vor halten, forehalten*, red. V.: nhd. »vorhalten«, vorenthalten (V.), standhalten vor, behaupten vor; voreverstellen, vor verstellen, sw. V.: nhd. vorenthalten (V.); voreziehen*, vor ziehen, vorziehen, foreziehen*, st. V.: nhd. »vorziehen«, weiterziehen, fortfahren, herausholen, antreiben zu, vorenthalten (V.); vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben; vüregehalten*, vürgehalten, vür gehalten, füregehalten*, red. V.: nhd. vorenthalten (V.); vürehalten*, vürhalten, vür halten, vurhalten, fürehalten*, fürhalten*, furhalten*, st. V.: nhd. »fürhalten«, vorhalten, vorwerfen, geben, zeigen, vorenthalten (V.), auflauern

vorenthalten (V.), mhd. gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden

vorenthalten (V.), mnd. benēmen, benömen (ostfälisch), st. V.: nhd. fortnehmen, entziehen, vorenthalten (V.), unmöglich machen, berauben, plündern, hindern, entlasten, befreien; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen

vorenthalten (V.), mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

vorenthalten (V.), mnd. v· rbehōlden (1), v· rebehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), nicht zuteil werden lassen, nicht zurückgeben, sich vorbehalten (V.), sich für die Zukunft ausbedingen; v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· renthōlden, vorenthōlden, v· rehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), widerrechtlich zurückhalten, verborgen halten; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vört· geren* (1), vort· geren, sw. V.: nhd. hinziehen, hinausziehen, hinausschieben, zurückhalten, aufhalten, hinhalten, vorenthalten (V.), hindern, hinauszögern, verzögern; vörv· rhōlden*, vorvorholden, mnd.?, st. V.: nhd. vorenthalten (V.); vörv· rwōrden*, vorv· rwōrden, vorvorworden, vorv· rwērden, sw. V.: nhd. vereinbaren, verabreden, ausbedingen, vorenthalten (V.); vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren; vörwilden* (1), vorwilden, sw. V.: nhd. verwildern, unkenntlich machen, entfremden, entstellen, verwüsten, unklar machen, vorenthalten (V.), wüst werden, herunterkommen, verkommen (V.); warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit

vorenthalten, ae. ā-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, weglegen, aufgeben, niederlegen, unterdrücken, auslöschen, erobern, überwinden, auferlegen, vermindern, vorenthalten

vorenthalten, afries. und-dreg-a 1 und häufiger?, and-dreg-a, st. V. (6): nhd. vorenthalten

vorenthalten, ahd. biskerien* 19, biskerren*, biscerien*, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, überantworten, bescheren, abschaben, berauben, einer Sache berauben, vorenthalten, betrügen, hintergehen, wegnehmen; bitullen* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, unterschlagen, vorenthalten, betören, betrügen, hintergehen; elten* 5, sw. V. (1a): nhd. zögern, verlängern, vorenthalten, verzögern, versäumen, unterlassen (V.); firhintaren* 12, sw. V. (1a): nhd. betrügen, beeinträchtigen, unterschlagen, vorenthalten; firteilen* 4, sw. V. (1a): nhd. »verteilen«, richten, berauben, betrügen, konfiszieren, vorenthalten, verurteilen; helan* 52, st. V. (4): nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, vorenthalten; intwerēn* 13, sw. V. (3): nhd. vorenthalten, aufheben, jemandem etwas nicht erfüllen, ungültig machen, brechen; irzīhan* 17, urzīhan*, st. V. (1b): nhd. versagen, verweigern, etwas versagen, etwas verweigern, vorenthalten, eine Bitte abschlagen, ablehnen, verleugnen

Vorenthalten, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

vorenthalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorenthaltend, mnd. v· rhōldich, Adj.: nhd. vorenthaltend, schuldig

Vorenthaltung, mnd. v· renthōldinge, F.: nhd. Vorenthaltung; vörhōldinge*, vorhōldinge, vorholdinge, F.: nhd. Zurückhaltung, Vorenthaltung, Säumen, Zögerung, Hinhalten (N.); vörweigeringe*, vorweigeringe, vorwēigeringe, vorwēgeringe, F.: nhd. Verweigerung, Zeugnisverweigerung, Ablehnung, Vorenthaltung

vorenthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorentscheiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorentscheidung, ahd. furisuona* 1, st. F. (ō): nhd. Vorentscheidung, Vorbescheid

vorentwenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorentwerfen, mhd. voreentwerfen, vorentwerfen, vor entwerfen, foreentwerfen*, st. V.: nhd. »vorentwerfen«, vor jemandes Augen etwas tun

vorentwerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorentziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorerbilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerblicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorerbrecht -- Vorerbrecht vor jemandem haben, mnd. vörknēen*, vorknēen, sw. V.: nhd. Grad der Verwandtschaft nachweisen, Erbberechtigung nachweisen, Vorerbrecht vor jemandem haben

vorerfechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorergehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorerinnerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorerinnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerkälten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerkaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerkennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerkennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorerkentnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorerklären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerklärer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorerklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorerkünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerlügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorermelden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorermessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorernennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorernten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerobern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerörterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorerprobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorerraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorersattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorerscheinen, mhd. voreerschīnen*, vorerschīnen, vor erschīnen, forerschīnen*, st. V.: nhd. »vorerscheinen«, erscheinen, auftauchen vor, sichtbar werden

vorerscheinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorersehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerst, mhd. unze (4), unz, Adv.: nhd. so lange, während dieser Zeit, vorerst

vorerst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorerste, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorersuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorerwägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerwählen, mhd. vüreerwelen, füreerwelen*, vür erwelen, für erwelen*, vürerweln, fürerweln*, vür erweln, für erweln*, sw. V.: nhd. »vorerwählen«

vorerwählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorerwählung, mhd. vüreerwelunge, füreerwelunge*, st. F.: nhd. »Vorerwählung«

vorerwähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerwähnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorerwärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerweiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorerwerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerwinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerwitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorerzählen -- jemanden etwas vorerzählen, mnd. d· nen (1), sw. V.: nhd. erzählen, jemanden etwas vorerzählen

vorerzählen, mhd. vorediuten*, vordiuten, vor diuten, fordiuten*, sw. V.: nhd. vorzeigen, vordeuten, vorerzählen

vorerzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorerzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorerziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voreselshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

voressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

voressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voressenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

voreuter, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorewigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorexamen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorexercieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorexistenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfach, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorfähnrich, mhd. vorevenere*, vorvenre, forefenre*, st. M.: nhd. »Vorfähnrich«, die Fahne vorantragender Fähnrich

vorfähnrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorfahr, ahd. ano 13, sw. M. (n): nhd. Ahne, Großvater, Vorfahr; fordaro* (2) 67, furdiro*, Adj.=sw. M. (n): nhd. »Vorderer«, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= fordaron), Ahn, Vater, Aristokrat

Vorfahr, mhd. altvordere, altvorder, altfordere*, altforder*, sw. M.: nhd. »Altvorderer«, Vorfahr, Vorfahre, Urelter

Vorfahr, mhd. vordere (2), vorder, voder, fordere*, forder*, foder*, sw. M., sw. F.: nhd. »Vorderer«, Vater, Mutter (F.) (1), Ahn, Ahne, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= Vorderen), Vorgesetzter; vorevare*, vorvare, vorvar, forfar*, forefare*, sw. M.: nhd. Vorfahre, Vorfahr, Ahn, Vorgänger, Amtsvorgänger

Vorfahr, mnd. v· rvāder, vorvader, M.: nhd. »Vorvater«, Vorfahr, Vorgänger, Ahn, Vorgänger im geistlichen Amt, Vorläufer, Erzvater; v· rvārære*, v· rvārer, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārdære*, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārde, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvāre, v· rvār, v· rvaere, v· revār, vorevare, sw. M., st. M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārende, v· rvārnde, v· rvārt, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn

vorfahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorfahre (von den Großeltern an), mnd. āne (2), M.: nhd. Ahne, Vorfahre (von den Großeltern an)

Vorfahre, got. ai-r-iz-a* 4, sw. Adj. Komp. = sw. M. (n): nhd. Vorfahre; *an-a (2), sw. M. (n): nhd. Ahne, Vorfahre; att-a 241=240, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 104 Anm. 2, 137,1, 142 Anm. 1): nhd. Vater, Vorfahre

Vorfahre, ae. cnéo-mǣg, cnéo-w-mǣg, st. M. (a): nhd. Verwandter, Angehöriger, Vorfahre; eal-d-or (1), st. M. (a): nhd. Fürst, Herr, König, Vater, Vorfahre, Quelle; for-e-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Vorgänger, Vorläufer, Diener, Vorfahre

Vorfahre, afries. al-d-er (3) 29, el-d-er, N.: nhd. Vater, Elter, Vorfahre; al-d-er-a, eld-er-a, sw. M. (n): nhd. Vater, Elter, Vorfahre

Vorfahre, anfrk. for-th-ir-o* 1, sw. M. (n): nhd. Vorfahre

Vorfahre, as. al-d-ir-o 4, al-d-r-o, sw. M. (n): nhd. »Ältere«, Ahn, Vorfahre, Eltern (= aldiron); for-ther-o* 3, for-thr-o*, sw. M. (n): nhd. Vorfahre

Vorfahre, ahd. alfordaro* 1, sw. M. (n): nhd. Allerzeuger, Allvater, Vorfahre, Vorderer; altano 3, sw. M. (n): nhd. »Altahn«, Ahn, Vorfahre, Urgroßvater; altfater 2, st. M. (er, z.T. a): nhd. »Altvater«, Stammvater, Vorfahre; altfordaro* 4, sw. M. (n): nhd. »Altvorderer«, Vorfahre, Vorderer; altmāg* 4, st. M. (a): nhd. Vorfahre; atto* 1?, sw. M. (n): nhd. Ahne, Vorfahre; foragengo* 3?, sw. M. (n): nhd. Vorgänger, Vorläufer, Vorfahre, Amtsvorgänger; fordaro* (2) 67, furdiro*, Adj.=sw. M. (n): nhd. »Vorderer«, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= fordaron), Ahn, Vater, Aristokrat

-- ältester Vorfahre: ahd. urano 2, sw. M. (n): nhd. Urgroßvater, Urahn, ältester Vorfahre

Vorfahre, mhd. alte (1), alde, sw. M.: nhd. Alte (M.), Vorfahre; altvordere, altvorder, altfordere*, altforder*, sw. M.: nhd. »Altvorderer«, Vorfahr, Vorfahre, Urelter; analter, st. M.: nhd. Vorfahre; ane (3), ene, an, en, sw. M., st. M.: nhd. Ahne (M.), Großvater, Urgroßvater, Vorfahre; anke (3), sw. M.: nhd. Ahnherr, Vorfahre; ankehērre, sw. M.: nhd. Vorfahre

Vorfahre, mhd. vater (1), vatter, fater*, fatter*, st. M.: nhd. Vater, Gott, Landesherr, geistlicher Würdenträger, Papst, Kardinal, Priester, Pflegevater, Pate, Vorfahre; vordere (2), vorder, voder, fordere*, forder*, foder*, sw. M., sw. F.: nhd. »Vorderer«, Vater, Mutter (F.) (1), Ahn, Ahne, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= Vorderen), Vorgesetzter; vorevare*, vorvare, vorvar, forfar*, forefare*, sw. M.: nhd. Vorfahre, Vorfahr, Ahn, Vorgänger, Amtsvorgänger; vorevordere*, vorvordere, vorvorder, forefordere*, sw. M.: nhd. »Vorvorderer«, Vorfahre, Ahn, Vorgänger, Amtsvorgänger

Vorfahre, mnd. ōltvāder, oltvader, oeltvāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre, Patriarch, Kirchenvater, Kirchenlehrer, älterer Mönch (mit Vorrechten), Altvater des Alten Testaments; ōltv· rdere*, M.: nhd. »Altvordere«, Vorfahre; · veranke, ōverancha, M.: nhd. Vorfahre; · verelderevāder*, · vereldervāder, · verōldervāder, ōvereldervāder, avereldervāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre; · vergrōtvāder, · vergrootvāder, avergrōtvāder, M.: nhd. Vorfahre, Ahne; · verōlde* (2), ōverōlde*, M.?: nhd. Vorfahre; · verōlder (2), ōverōlder, overolder, overoldere, · veralder, M.: nhd. Grossvater, Vorfahre; · verōldervāder, ōverōldervāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre

Vorfahre, mnd. elderevāder*, eldervāder, eldervader, M.: nhd. Großvater, Urgroßvater, Vorfahre

Vorfahre, mnd. grōtöldere*, M., F.: nhd. Vorfahre

Vorfahre, mnd. v· rdere (3), M.: nhd. Vorfahre, Ahne; v· reldere*, v· reldere*, M.: nhd. Vorelter, Vorfahre; v· r· ldere*, v· r· lder*, M.: nhd. Vorelter, Vorahne, Vorfahre, Vorgänger (M.); v· rtēlære*, vorteler, mnd.?, M.: nhd. Vorfahre, Ahne; v· rvārære*, v· rvārer, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārdære*, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārde, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvāre, v· rvār, v· rvaere, v· revār, vorevare, sw. M., st. M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārende, v· rvārnde, v· rvārt, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rv· rdere*, M.: nhd. Vorgänger (M.), Vorfahre

Vorfahren -- von den väterlichen Vorfahren herrührend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

Vorfahren, got. fa-dr-ein 14, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 5, 236,1, Krause, Handbuch des Gotischen 111,3b, 121,3, 131,2): nhd. Abkunft, Geschlecht, Stamm, Eltern, Großeltern, Vorfahren

vorfahren, as. fur-far-an* 1, for-far-an*, sw. V. (6): nhd. »vorfahren«, vorausgehen

vorfahren, ahd. forafaran* 5, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, vorausgehen; furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen

Vorfahren, mhd. altelteren*, alteltern, sw. M. Pl.: nhd. »Alteltern«, Großeltern, Vorfahren; alteren*, alderen*, altern, aldern, sw. M. Pl.: nhd. Eltern, Vorgänger, Vorfahren; art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; elteren*, eltern, eltren, elderen, sw. M. Pl.: nhd. Eltern, Vorgänger, Vorfahren

Vorfahren, mhd. vorderen* (2), vordern, vodern, vodren, fordern*, forderen*, fodern*, fodren*, sw. M. Pl.: nhd. »Vorderen«, Vorfahren, Ahnen (Pl.), Eltern, Vorgänger

vorfahren, mhd. vorevaren*, vor varn, vorvarn, vorvaren, forefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, voranfahren, vorausgehen, voraneilen, aufkreuzen; vürevaren*, vürvaren, vürvarn, vür varn, fürefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, vorangehen, voranfahren, vorbeifahren, vorüberfahren, vorbeigehen, vorüber gehen

Vorfahren, mnd. elderen (1), Pl.: nhd. Eltern, Vorfahren

Vorfahren, mnd. · lderen, olderen, oldern, oldren, alderen, Pl.: nhd. Ältere (Pl.), Eltern, Voreltern, Vorfahren

vorfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfahrend, mhd. vürevarende*, vürvarende, vürvarnde, fürfarende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorfahrend«, vergangen

vorfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfahrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorfährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorfahrin, mnd. · verelderemōder*, · vereldermōder, ōvereldermōder, F.: nhd. Großmutter, Vorfahrin

vorfahrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfahrvisite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorfall -- hindernder Vorfall, mnd. v· rval, v· reval, N., M.: nhd. »Vorfall«, plötzliche Behinderung, Hinderungsgrund, hindernder Vorfall, Hindernis, Ehehafte

Vorfall, ae. hry-r-e (1), st. M. (i): nhd. Fall, Zerstörung, Vorfall

Vorfall, ahd. giburida 37, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Vorgang, Vorfall, Verlauf, Ereignis, Schicksal, Ausgang, Zufall, Ursprung, Anlass

Vorfall, mhd. geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

Vorfall, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

Vorfall, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

Vorfall, mnd. aneval*, anval, M., N.: nhd. »Anfall«, Geschehnis, Vorfall, Zufall, Unfall, Angriff, Erbschaft, Anteil

Vorfall, mnd. geschicht, geschichte, N.: nhd. Geschehnis, Ereignis, Vorfall, Zwist, Streitigkeit, Feindseligkeit, Aufstand, Geschick, Zufall, Geschichte, Historie; inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

Vorfall, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

Vorfall, mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

Vorfall, mnd. v· rval, v· reval, N., M.: nhd. »Vorfall«, plötzliche Behinderung, Hinderungsgrund, hindernder Vorfall, Hindernis, Ehehafte

vorfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfällchen, dinhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfallen, ahd. untarfallan* 5?, red. V.: nhd. dazwischentreten, dazwischenkommen, vorfallen, hinfallen, zugrunde gehen, trennen, absondern

vorfallen, mhd. beschehen, st. V.: nhd. geschehen, vorfallen, zustoßen, widerfahren (V.), begegnen, ereignen, zuteil werden, sich ereignen

vorfallen, mhd. voregevallen, foregefallen*, vorgevallen*, foregevallen*, st. V.: nhd. »vorfallen«, sich zeigen, zufallen (V.) (1), verfallen (V.); vorevallen*, vorvallen, vor vallen, forefallen*, st. V.: nhd. »vorfallen«, zufallen (V.) (1), verfallen (V.), sich zeigen

vorfallen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen; v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

vorfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfällen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfallende -- vorfallende Ausgabe, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

vorfallenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfallfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfällig, mnd. v· rveīk Adj., nhd. vorfällig, vorfällig«: mnd. v· rveīk Adj.: nhd. »vorfällig«

vorfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorfallklöbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorfällt -- was vorfällt, mnd. geschichtelīk, Adj.: nhd. was sich ereignet, was vorfällt

Vorfang, mnd. v· rvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern

vorfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfärben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfaseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorfastensonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfastnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfechten, mhd. vorevehten* (1), vorvehten, vor vehten, forefehten*, st. V.: nhd. »vorfechten«, das Heer anführen, den Angriff beginnen

Vorfechten, mhd. vorevehten* (2), vor vehten, vorvehten, forefehten*, st. N.: nhd. »Vorfechten«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff

vorfechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorfechter, mhd. vorevehtære*, vorvehtære, vorvehter, vorvehtāre, forfehtāre*, forefehtære*, forfehter*, st. M.: nhd. Vorfechter, Vorkämpfe, Vorkämpfer, Verfechter, Verfächter, Verteidiger; vorevehte*, vorvehte, forefehte*, sw. M.: nhd. Vorfechter, Vorkämpfer; vürevehte*, vürvehte, fürefehte*, sw. M.: nhd. Vorfechter, Vorkämpfer

vorfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorfehde, mnd. v· rvēde, v· rvēede, vorveide, v· revēde, v· rveyde, F.: nhd. »Vorfehde«, vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde

Vorfeier -- Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit, mnd. inh· de, inhode, F.: nhd. Einhütung, Viehtrift, Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit

Vorfeier -- Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier, mnd. bīköst, bīkost, bīköste, Sb.: nhd. Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier, unerlaubter Schmaus?

Vorfeier, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

Vorfeier, mhd. vorevīre*, vorvīre, forefīre*, st. F.: nhd. »Vorfeier«, Tag vor einem Fest, Tag vor einem Feiertag

Vorfeier, mnd. v· rdrenke, N.: nhd. Vorgelage, Vorfeier; v· rgedrenke, N.: nhd. Vorgelage, Vorfeier; v· rkost (1), v· rekost, F.: nhd. »Vorkost«, Vorfeier, Feier am Vorabend der Hochzeit

vorfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorfeierabend, mhd. vorevīrābent*, vorvīrābent, forefīrābent*, st. M.: nhd. »Vorfeierabend«, Tag vor einem Fest

vorfeiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfeiertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfeiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorfeld, mnd. v· rvelt, N.: nhd. »Vorfeld«, Wendeacker, Pflugwende, Vorwende des Ackers

vorfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorfeldern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfeldgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorfenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorfer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorfert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorferten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorfertigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorfest, mnd. v· rfest*, v· rvest, N.: nhd. »Vorfest«, Tag vor dem Fest

Vorfest, mnd. v· rhōchtīt, vorhōchtīt, F.: nhd. Vorabend eines kirchlichen Festtags, Vorfest, Tag vor dem Fest

vorfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfestnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfesttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfeuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorfeuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfiedeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfigurieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfilter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfindbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorfinden, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

vorfinden, mnd. anedrēpen*, andrēpen, anedrāpen*, andrāpen, V.: nhd. antreffen, vorfinden, zustoßen, begegnen, angreifen, verletzen, zukommen, zustehen, angehen, betreffen

vorfinden, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

vorfinden, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden

vorfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorfindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorfinger, mnd. v· rvinger, M.: nhd. »Vorfinger«, Zeigefinger

vorfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorflammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorflammert, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorflattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorflechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorflennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorflicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfliegen, ahd. furifliogan* 1, st. V. (2a): nhd. »vorfliegen«, vorausfliegen, voranfliegen

vorfliegen, mnd. v· rvlēgen, st. V.: nhd. »vorfliegen«, vorausfliegen, voranfliegen

vorfliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfliegend, mhd. vorevlühtic*, vorvlühtic, Adj.: nhd. vorfliegend

vorfliegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfliehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorflieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorflimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorflosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorflösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorflöszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorflöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorflöten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorflott, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfluchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorflucht, mhd. vorevluht, vorvluht, forfluht*, st. F.: nhd. »Vorflucht«, Flucht (F.) (1), Flüchten

vorflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorflunkern, mnd. v· rflunkeren*, v· rflunkern, sw. V.: nhd. vorflunkern, aufbinden

vorflunkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorflur, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorflüstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorflut, mnd. v· rvlōt, v· rvlůt, v· revlōt, F.: nhd. Vorflut, Zuflussgraben (M.) der Mühle, Zeit der angelaufenen Flut

vorflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorflutanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorflutanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorflutbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorflutbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfluter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorflutgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorflutgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorflutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorflutrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorflutschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfolter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfordere, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfordern, mnd. anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; erv· rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben

vorfordern, mnd. hēschen (2), heischen, hesken, sw. V.: nhd. heischen, fordern, vorfordern, einfordern, berufen (V.); instefnen, sw. V.: nhd. gerichtlich vorladen, vorfordern

vorfordern, mnd. stēven (2), sw. V.: nhd. entbieten, laden (V.) (2), festen Tag bestimmen zum Erscheinen vor Gericht (N.) (1), zitieren, anberaumen, fordern, vorfordern; stēvenen (1), steffenen, steffnen, sw. V.: nhd. entbieten, laden (V.) (2), festen Tag bestimmen zum Erscheinen vor Gericht (N.) (1), anberaumen, fordern, vorfordern

vorfordern, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben; v· rderen (2), vurderen, vördern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben

-- gerichtlich vorfordern: mnd. v· rēschen, v· rēischen, vorēschen, vorēischen, verēschen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, gerichtlich vorfordern, gebieten, vorladen, ausforschen, erkunden, in Erfahrung bringen, vernehmen

vorfordern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorforderung (vor Gericht [N.] [1]), mnd. v· rbot, vorbot, N.: nhd. Vorladung, Vorforderung (vor Gericht [N.] [1]), Einberufung

Vorforderung vor Gericht (N.) (1), mnd. v· rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, foͤdderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

Vorforderung, mnd. ēschebrēf, eischebrēf, M.: nhd. Vorforderung, Ladung (F.) (2)

Vorforderung, mnd. v· rdernisse (2), vordernisse, vorderse, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Anspruch, Vorforderung

vorforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorformen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorforschen, mhd. ervorderen*, ervordern, erforderen*, erfordern*, sw. V.: nhd. »erfordern«, fordern, in Anspruch nehmen, vorforschen, zitieren, vor Gericht fordern, laden (V.) (2), auffordern zu

vorfotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfragment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorfraszring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorfrau, mnd. v· rvrouwe, v· rvrowe, v· rvrūwe, v· rvrūe, F.: nhd. »Vorfrau«, Vorgängerin, vorige Frau, erste Frau

vorfreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfröhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfrostabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfrüh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorfrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfrühjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorfrühling, mhd. vorelenze, vorlenze, forelenze*, sw. M.: nhd. Vorfrühling

vorfrühling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfrühlingsabend, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorfrühstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorfügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfügwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorfühlen, mnd. vörtasten*, vortasten, sw. V.: nhd. »vertasten«, abtasten, vorsichtig feststellen, antasten, betasten, anfassen, angreifen, versuchen, untersuchen, vorfühlen

vorfühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorführbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorführen -- Vorführen der Zeugen, mnd. t· gev· ringe*, tugevoringe, mnd.?, F.: nhd. »Zeugenführung«, Vorführen der Zeugen

vorführen, mhd. voreleiten*, vorleiten, vor leiten, foreleiten*, sw. V.: nhd. »vorleiten«, vorführen, zuführen; vürevüeren* (1), vürvüeren, vür vüeren, sw. V.: nhd. »fürführen«, hervorbringen, vorführen, vorladen (V.) (2); vürewīsen*, vürwīsen, fürwīsen*, sw. V.: nhd. »fürweisen«, verführen, vorführen, vorschlagen, präsentieren; vüreziehen*, vürziehen, vür ziehen, füreziehen*, st. V.: nhd. »fürziehen«, versperren, vorziehen, bevorzugen, vorführen, vorübergehen, vor Gericht bringen, vorbringen; zuovüeren, zuo vüeren, zuofüeren*, sw. V.: nhd. zuführen, einbringen, mitbringen, herbeibringen, herbeiführen, vorführen

-- Pferd vorführen: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

vorführen, mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

vorführen, mnd. · verleggen (2), ōverleggen, averleggen, overleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), belegen (V.), bedecken, auslegen, über einen Bereich legen, über jemanden ausbreiten, vorweisen, vorführen; prēsenteren, prēsentīren, persentēren, sw. V.: nhd. präsentieren, vorweisen, vorzeigen, vorlegen, vorführen, zeigen, erscheinen, vorstellen, vorschlagen; reprēsentēren, reprēsentīren, sw. V.: nhd. »repräsentieren«, darbieten, vorführen, vertreten (V.)

vorführen, mnd. v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; v· rlēden (1), v· rleiden, v· relēden, sw. V.: nhd. vorführen, vorbringen, einen Zeugen vor Gericht (N.) (1) bringen; v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

-- Fechtkünste vorführen: mnd. v· rschermen, vorschermen, sw. V.: nhd. Fechtkünste vorführen, einen Schirm vorhalten, vormachen

-- zwangsweise vorführen: mnd. vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären; vrōnen, vronen, vorōnen, sw. V.: nhd. gerichtlich mit Beschlag belegen (V.), liegendes Gut symbolisch pfänden, verhaften, zwangsweise vorführen

vorführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorführnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorführung, mnd. belēdinge, beleidinge, F.: nhd. Führung, Geleit, Ladung (F.) (2), Vorführung, falsche Anleitung, Überführung, Beweis

vorführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorführungsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorfurcht, mhd. vorevorhte, vorvorhte, forforhte*, st. F.: nhd. »Vorfurcht«, Vorausfurcht, Vorahnung

vorfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorfürchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorfuß, mnd. v· rvōt, vorvōt, vorvōte, v· rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke

vorfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfüszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfuszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorfüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorfüttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorgabe -- rechtliche Vorgabe, mnd. rechtschickinge, F.: nhd. rechtliche Vorgabe

Vorgabe, ahd. līhhisunga* 5, līchisunga*, st. F. (ō): nhd. Heuchelei, Verstellung, Vorgabe, Vortäuschung

Vorgabe, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt

Vorgabe, mhd. vüregebunge*, vürgebunge, füregebunge*, st. F.: nhd. »Fürgebung«, Vorgabe, Maßgabe, Vorgebung, Vorwand

vorgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgaffelsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorgang -- spektakulöser Vorgang, mnd. cōm· die, kōm· die*, commēdie, F.: nhd. Komödie, Lustspiel, Schauspiel, spektakulöser Vorgang; cōm· dienspil, N.: nhd. Komödie, Lustspiel, Schauspiel, spektakulöser Vorgang

Vorgang -- Vorgang der Übergabe eines Lehens, mnd. lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.)

Vorgang -- Vorgang des Laichens, mnd. lēkinge, lēikinge, leikinge, leckinge, F.: nhd. Laichen (N.), Laichung, Vorgang des Laichens, Ablage der Eier, abgelegter Laich

Vorgang -- Vorgang des Lieferns, mnd. lēveringe, F.: nhd. Lieferung, Vorgang des Lieferns, Ablieferung, Auslieferung, Ausfolgung, Überlieferung, Übergabe eines verkauften Gegenstandes

Vorgang, ae. far-u, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Gefolge, Leben, Vorgang, fahrende Habe

Vorgang, ahd. giburida 37, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Vorgang, Vorfall, Verlauf, Ereignis, Schicksal, Ausgang, Zufall, Ursprung, Anlass

Vorgang, mhd. handel, st. M.: nhd. Handel, Handeln, Handlungsweise, Gerichtsverhandlung, Streitsache, Handlungsobjekt, Ware, Handelsgeschäft, Vorgang, Begebenheit

Vorgang, mhd. lœfel, st. M.: nhd. Lauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; louf (1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang

Vorgang, mhd. vīnt (1), fīnt*, st. M.: nhd. Fund, Vorgang; voreganc*, vorganc, vürganc, foreganc*, fürganc*, st. M.: nhd. Vorgang, Vorbeigehen, Vortritt, Vorausgehendes, Einleitung, Vorgang, Erfolg, Heraustreten, Reinigungsopfer, Darstellung im Tempel; voreganc*, vorganc, vürganc, foreganc*, fürganc*, st. M.: nhd. Vorgang, Vorbeigehen, Vortritt, Vorausgehendes, Einleitung, Vorgang, Erfolg, Heraustreten, Reinigungsopfer, Darstellung im Tempel

Vorgang, mhd. vüregangunge, vürgangunge, füregangunge*, st. F.: nhd. »Vorgang«; vüregāunge, vürgāunge, füregāunge*, st. F.: nhd. »Vorgang«

Vorgang, mnd. geschefte, gescheffede, gescheft, geschechte, N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Erschaffenes, Geschäft, Vorgang, Verrichtung, Unterhandlung, Geschichte, Geschehnis, Ereignis; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

-- Vorgang des Eichens: mnd. īken (2), N.: nhd. »Eichen«, Vorgang des Eichens

Vorgang, mnd. schefte, N.: nhd. Begebenheit, Geschichte, Tat, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Geschäft

-- Vorgang des Saugens: mnd. sūgen (2), sūgent, N.: nhd. Vorgang des Saugens

-- Vorgang des Schrotens: mnd. schr· dinge, schrodinge, F.: nhd. Schroten, Vorgang des Schrotens, Schrotung, Schwere, Gewicht, Schrotling, Rohform der Münzen, Ausmünzung, Ausprägung

Vorgang, mnd. vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; v· rgān* (2), v· rgānt, v· rgangent, v· rgangend, vorgāndent, vorgānt, N.: nhd. »Vorgehen«, Vortritt, Vorrang, Übergewicht, Vorgang, Vorbild, Beispiel; vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag; vörl· pinge*, vorl· pinge, vorlopinge, F.: nhd. Verlauf, Vorgang, Hergang, Ablauf; v· rspranc*, v· rsprank, M.: nhd. zuerst Herausspringendes, Vorsprung, Vorgang, Anfang?

-- Vorgang des Füllens: mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

vorgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgäng, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorgänge -- leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet, mnd. hāsenslāp, M.: nhd. »Hasenschlaf«, leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet

vorgänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vorgänger (M.) im Amt, mnd. v· rsāte (2), M.: nhd. Vorgänger (M.) im Amt

Vorgänger (M.), mnd. v· r· ldere*, v· r· lder*, M.: nhd. Vorelter, Vorahne, Vorfahre, Vorgänger (M.); v· rv· rdere*, M.: nhd. Vorgänger (M.), Vorfahre

Vorgänger, got. faúr-a-ga-g-g-a* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorgänger«, Hausverwalter, Verwalter, Vorsteher

Vorgänger, ae. for-e-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Vorgänger, Vorläufer, Diener, Vorfahre; for-e-gė-ng-el, st. M. (a): nhd. Vorgänger

Vorgänger, afries. for-a-fir-th-er-a* 1 und häufiger?, for-e-fer-th-er-a, fōr-fir-d-er-a, sw. M. (n): nhd. Vorgänger

Vorgänger, as. for-a-fėr-d-io* 1, sw. M. (n): nhd. Vorgänger, Vorgesetzter

Vorgänger, ahd. foragengo* 3?, sw. M. (n): nhd. Vorgänger, Vorläufer, Vorfahre, Amtsvorgänger; foralīdo* 1, sw. M. (n): nhd. Vorgänger, Vorläufer; fordaro* (2) 67, furdiro*, Adj.=sw. M. (n): nhd. »Vorderer«, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= fordaron), Ahn, Vater, Aristokrat

Vorgänger, mhd. alteren*, alderen*, altern, aldern, sw. M. Pl.: nhd. Eltern, Vorgänger, Vorfahren; elteren*, eltern, eltren, elderen, sw. M. Pl.: nhd. Eltern, Vorgänger, Vorfahren

Vorgänger, mhd. vordere (2), vorder, voder, fordere*, forder*, foder*, sw. M., sw. F.: nhd. »Vorderer«, Vater, Mutter (F.) (1), Ahn, Ahne, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= Vorderen), Vorgesetzter; vorderen* (2), vordern, vodern, vodren, fordern*, forderen*, fodern*, fodren*, sw. M. Pl.: nhd. »Vorderen«, Vorfahren, Ahnen (Pl.), Eltern, Vorgänger; voregangære*, vorgengære*, vorganger, vorgenger, foregangære*, forgengære*, forganger, forgenger, st. M.: nhd. Vorgänger, Vorsteher, Vorgesetzter; voregēære*, vorgēer, foregēære*, forgēer*, st. M.: nhd. »Vorgeher«, Vorgänger, Vorsteher, Vorgesetzter; vorekume*, vorkume, forekume*, forkume*, sw. M.: nhd. Vorgänger; voreloufære, vorloufer, vorlöufer, vorlōfer, vorlöufære*, vorlōfære*, foreloufære*, st. M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; vorevare*, vorvare, vorvar, forfar*, forefare*, sw. M.: nhd. Vorfahre, Vorfahr, Ahn, Vorgänger, Amtsvorgänger; vorevater*, vorvater, forefater*, M.: nhd. »Vorvater«, Vorgänger; vorevordere*, vorvordere, vorvorder, forefordere*, sw. M.: nhd. »Vorvorderer«, Vorfahre, Ahn, Vorgänger, Amtsvorgänger; vorewesære* 1, vorweser, forewesære*, sw. M.: nhd. »Vorweser«, Vorgänger

Vorgänger, mnd. v· rgengære*, vorgenger, M.: nhd. Vorausgehender, Vorgänger, Amtsvorgänger, Anführer, Führer, Rädelsführer, Herr, Vorsteher, Verwalter, Gildevorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund]), Wegbereiter; v· rl· pære*, v· rl· per, vorloper, M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Vorbote, Bote, vorausgeschickter Bote, Eilbote, Herold, Wagenzieher (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rvāder, vorvader, M.: nhd. »Vorvater«, Vorfahr, Vorgänger, Ahn, Vorgänger im geistlichen Amt, Vorläufer, Erzvater; v· rvārære*, v· rvārer, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārdære*, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārde, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvāre, v· rvār, v· rvaere, v· revār, vorevare, sw. M., st. M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārende, v· rvārnde, v· rvārt, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn

-- Vorgänger im geistlichen Amt: mnd. v· rvāder, vorvader, M.: nhd. »Vorvater«, Vorfahr, Vorgänger, Ahn, Vorgänger im geistlichen Amt, Vorläufer, Erzvater

-- Vorgänger in der Ehe: mnd. v· rvārære*, v· rvārer, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārdære*, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārde, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvāre, v· rvār, v· rvaere, v· revār, vorevare, sw. M., st. M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārende, v· rvārnde, v· rvārt, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn

vorgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgängere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorgängerin, mnd. v· rvrouwe, v· rvrowe, v· rvrūwe, v· rvrūe, F.: nhd. »Vorfrau«, Vorgängerin, vorige Frau, erste Frau

vorgängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgängerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorganges -- Dauer eines Vorganges, mnd. pause, F.: nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung, Zeitraum, Intervall, Dauer eines Vorganges, Dauer des Läutens einer Glocke, zeitlich beschränkter Krankheitsfall

vorgängheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgängigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorgangs -- Dauer eines Vorgangs, mnd. pōse (2), pause, F.: nhd. »Pause«, Ruhe, Unterbrechung, Weile, Intervall, Zeitraum, Dauer eines Vorgangs, zeitlich beschränkter Krankheitsanfall (Bedeutung jünger)

Vorgangs -- Ende eines Vorgangs, mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

vorgangsbildes, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgangsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgangssalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgangsstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgangsstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgangsstrittigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgangsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgarnspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgasting, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgaukeln, mhd. anetrüllen*, antrüllen, ane trüllen, sw. V.: nhd. vorgaukeln

vorgaukeln, mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit

vorgaukeln, mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

vorgaukeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgeachtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgebackene Leberpastetenmasse die auf einem Spieß (M.) (1) mit weiteren Zutaten umgeben und gegart wird, mnd. posteidenlēver*, posteydenlēvere, F.: nhd. ein Fleischgericht, vorgebackene Leberpastetenmasse die auf einem Spieß (M.) (1) mit weiteren Zutaten umgeben und gegart wird

vorgebären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorgebäude -- zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

Vorgebäude -- zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrteh· seken*, pōrth· seken, N.: nhd. »Pfortehäuschen«, zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

Vorgebäude, as. for-a-bur-g-i* 2?, st. N. (ja): nhd. Vorburg, Vorgebäude

Vorgebäude, mhd. vorebū*, vorbū, forebū*, st. M., st. N.: nhd. Vorbau, Vorgebäude

Vorgebäude, mhd. voregebūwede, vorgebūwede, foregebūwede*, st. N.: nhd. »Vorgebäude«, Vorstadt

vorgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgebauter -- vorgebauter Balkon, mnd. v· rsöller*, v· rsülre, M.: nhd. »Vorsöller«, vorgebauter Balkon

vorgebautes -- kleines vorgebautes Dachfenster, mnd. kāpvenster, N.: nhd. Guckfenster, kleines vorgebautes Dachfenster

vorgebautes -- vorgebautes Gestell, mnd. v· rstellinge, F.: nhd. vorgebautes Gestell

Vorgeben -- betteln unter Vorgeben fremder Zwecke, mnd. granten, sw. V.: nhd. betteln, betteln unter Vorgeben fremder Zwecke, gierig nach etwas sein (V.)

vorgeben -- Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln, mnd. debissære*, debisser, M.: nhd. Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln

vorgeben -- Bettler die Versehrungen in öffentlichen Ansprachen vorgeben, mnd. platschīrære*, platschīrer, M.: nhd. Bettler die Gebrechen vortäuschen um Zuwendungen zu erhalten (V.), Bettler die Versehrungen in öffentlichen Ansprachen vorgeben

Vorgeben -- sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender, mnd. grantenære*, grantnēr, grantnēre, M.: nhd. Bettler, sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender

vorgeben, ae. be-breg-d-an, st. V. (3): nhd. vorgeben, vortäuschen; breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; flēsw-ian, sw. V.: nhd. vorgeben, heucheln?; ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen

vorgeben, ae. hī-w-ian (2), sw. V.: nhd. machen, erschaffen, formen, vorgeben; līc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. vorgeben, sich verstellen, heucheln, schmeicheln

vorgeben, ae. híe-w-ian, sw. V.: nhd. formen, bilden, färben, heucheln, vorgeben, bedeuten, verwandeln

vorgeben, ahd. anazokkōn* 6, anazockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben, an sich reißen, für sich in Anspruch nehmen, vorgeben; irliogan* 7, st. V. (2a): nhd. erlügen, täuschen, vorgeben, vortäuschen, lügnerisch versprechen, treulos verlassen (V.); līhhisōn* 13, līchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, zögern, sich den Anschein geben, sich stellen, übersehen, vorgeben, verstellen, verhehlen

Vorgeben, ahd. liz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Vorgeben, Vorwand

vorgeben, ahd. lizzitōn* 1, sw. V. (2): nhd. heucheln, vorgeben, lügen; lizzōn* 2, sw. V. (2): nhd. heucheln, vorgeben, vortäuschen

vorgeben, mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf

vorgeben, mhd. voregeben*, vorgeben, vor geben, foregeben*, st. V.: nhd. »vorgeben«, im voraus geben

vorgeben, mhd. voretuon*, vor tuon, vortuon, vurtuon, vortōn, vurtōn, foretuon*, furtuon*, fortōn*, furtōn*, an. V.: nhd. »vortun«, vormachen, vorlegen, vorgeben, jemandem mit etwas vorangehen; vüregeben*, vürgeben, vür geben, vurgeben, füregeben*, fürgeben*, furgeben*, st. V.: nhd. »fürgeben«, vorgeben, für wirklich ausgeben, vorschlagen, vortragen; vüregeziehen*, vürgeziehen, vuregeziehen, füregeziehen*, fürgeziehen*, furegeziehen*, st. V.: nhd. fortfahren, weiterziehen, herausholen, antreiben zu, vorbringen, vorgeben, behaupten; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

-- im Spiel vorgeben und sich schaden: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

vorgeben, mnd. gevinsen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, betrügen; gevinsigen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, betrügen

Vorgeben, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

vorgeben, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- einen Rhythmus vorgeben: mnd. tactēren, sw. V.: nhd. »taktieren«, einen Rhythmus vorgeben

vorgeben, mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben; vinsigen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben; vlenseken, sw. V.: nhd. schmeicheln, schön tun, freundlich sein (V.), heucheln, vorgeben; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

-- fälschlich vorgeben: mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

vorgeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgebend -- verstellte Krankheit vorgebend, mhd. lügensiech, Adj.: nhd. verstellte Krankheit vorgebend

vorgebeten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgebeugt, ae. for-þ-heal-d, Adj.: nhd. vorgebeugt, bebogen, gebeugt

vorgebieten, mhd. voregebieten*, vorgebieten, vor gebieten, foregebieten*, st. V.: nhd. »vorgebieten«, vorschreiben, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln

vorgebieten, mhd. vüregebieten*, vürgebieten, vür gebieten, füregebieten*, st. V.: nhd. »fürgebieten«, vorgebieten, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln

vorgebieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgebildet, mnd. v· rgebildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im voraus dargestellt, vorgebildet

Vorgebirge (), ahd. ? armo 3, sw. M. (n): nhd. Arm, Ärmel, Vorgebirge (?)

Vorgebirge, germ. *nasja-, *nasjam, st. N. (a): nhd. Vorgebirge

Vorgebirge, an. hǫf-ð-i, sw. M. (n): nhd. Landspitze, Vorgebirge

Vorgebirge, ae. gā-r-a, sw. M. (n): nhd. Ecke, Spitze, Vorgebirge, keilförmiges Feld; gā-r-e, sw. F. (n): nhd. Ecke, Spitze, Vorgebirge, keilförmiges Feld; næ-s-s, næ-s (4), st. M. (ja): nhd. Vorgebirge, Klippe, Erde; nė-s-s, st. N. (ja): nhd. Vorgebirge; nō-s-e, sw. F. (n): nhd. Vorgebirge; steor-t, st. M. (a): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz, Pflugsterz, Vorgebirge

Vorgebirge, as. ? armo 2?, as.?, sw. M. (n): nhd. Ärmel, Vorgebirge?

Vorgebirge, ahd. dūna 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vorgebirge, Düne, Kap; hōhkleb* 1, st. N. (a): nhd. Klippe, Vorgebirge; horn 77, st. N. (a): nhd. Horn, Trompete, Füllhorn, Ende, Spitze, Vorgebirge, Macht; insēwi* 2, st. N. (ja): nhd. Vorgebirge, Kap; skahho* 8?, skacho*, scahho, scacho*, sw. M. (n): nhd. »Schachen«, Vorgebirge, Bergvorsprung, Landzunge, Handelsplatz, Abhang?

Vorgebirge, mhd. voreberc* 1, vorberc, forberc*, st. M.: nhd. Vorberg, Vorgebirge

Vorgebirge, mnd. berch (2), berich, berg, M.: nhd. Berg, Vorgebirge, Gebirge, Alpen, Bergwerk, Wald, Holzung, Befestigungswall, Ballen (M.), Handballen

Vorgebirge, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Vorgebirge, mnd. nes, mnd.?, M., N.?: nhd. Landzunge, Vorgebirge; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

Vorgebirge, mnd. v· rlant, N.: nhd. vorspringendes Land, Vorgebirge, Halbinsel, Grenzland (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt), Ackerstück (Bedeutung örtlich beschränkt)

vorgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgebirglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgebirgsgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgebirgsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgebirgshalbinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgebirgsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgebirgsnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgebirgsspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgebirgsthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgebirgt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgeblich, mnd. erdichtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erdichtet, erfunden, falsch, erlogen, vorgeblich

vorgeblich, mnd. quansh· sken, Adv.: nhd. dem Anschein nach, vorgeblich

vorgeblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgeblicher -- vermeintlicher vorgeblicher Vater, mnd. dünkelvāder, M.: nhd. falscher Vater, vermeintlicher vorgeblicher Vater

vorgeboge, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgeböge, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgebogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgeborge, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgebracht -- als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht, mhd. klagebære, Adj.: nhd. beklagenswert, klagend, klagbar, als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht

vorgebracht -- mündlich vorgebracht, mnd. müntlīke*, müntlīk, Adv.: nhd. mündlich, mündlich vorgebracht; müntlīken, myntlīken, müntelken, Adv.: nhd. mündlich, mündlich vorgebracht

vorgebracht -- vorgebracht werden, mhd. gewahsen (1), gewachsen, st. V.: nhd. »wachsen« (V.) (1), heranwachsen, heranwachsen zu, aufwachsen, wachsen (V.) (1) an, erwachsen (Adj.) werden, entstehen, vorgebracht werden, zunehmen, entstehen aus

vorgebracht, mhd. vürebräht*, vürbräht, fürebräht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »fürbracht«, vorgebracht, ausgesprochen

-- Gericht vor dem Klagen der Zeidler vorgebracht werden: mhd. zīdelgerihte, st. N.: nhd. »Zeidelgericht«, Gericht vor dem Klagen der Zeidler vorgebracht werden

vorgebracht, mnd. geuppet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgebracht, ermahnt

vorgebrachte -- im Wirtshaus vorgebrachte Schuldmahnung, mnd. kröchmänen* (2), kröchmänent, N.: nhd. im Wirtshaus vorgebrachte Schuldmahnung

vorgebrachte -- vorgebrachte Klage, mnd. rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

vorgebrachtes -- wiederholt vorgebrachtes Thema, mnd. podderinge, F.: nhd. Gegensprache, Einwendung, Widerspruch, wiederholt vorgebrachtes Thema

Vorgebrachtes, mnd. v· rbringinge, F.: nhd. Vorgebrachtes, Anliegen

vorgebüge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorgebung, mhd. vüregebunge*, vürgebunge, füregebunge*, st. F.: nhd. »Fürgebung«, Vorgabe, Maßgabe, Vorgebung, Vorwand

vorgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgebürge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgedach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgedacht sein (V.), mnd. v· rdenken, st. V.: nhd. »vordenken«, vorgedacht sein (V.), vorher erwähnt sein (V.)

vorgedacht, mhd. voregedāht*, vorgedāht, vorgedenket*, foregedāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgedacht«, im voraus bedacht

vorgedacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vorgedanke, ae. for-e-þanc, st. M. (a): nhd. »Vorgedanke«, Vorraussicht, Bedachtsamkeit

Vorgedanke, ae. ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Geduld; hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke; in-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Denken, Gedanken, Wissen, Erkenntnis, Wollen, Absicht, Bewusstsein, Gewissen

Vorgedanke, mhd. vüregedaht*, vürgedaht, füregedaht*, st. F., st. M.: nhd. »Vorgedanke«, Vorsatz

vorgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgedenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgedrescht, mnd. vörderschet***, vordreschet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgedrescht«, zum Brachfeld gemacht?

vorgefallen, mnd. ? v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

vorgefasste -- vorgefasste Idee, mhd. voreenphāhunge, st. F.: nhd. vorgefasste Idee

vorgefaszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vorgefecht, mnd. v· restrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; v· rstrīt, vorstrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs

vorgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgefertigt, mhd. vorebeziuget, vorbeziuget, forebeziuget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorbezeugt«, vorgefertigt

vorgefordert -- nicht vorgefordert, mnd. unvörbōdet*, unvorbōdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch einen Boten angesagt, ungemeldet, nicht vorgefordert, nicht vorgeladen, unaufgefordert

vorgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgefühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgefundenen -- die bei der Erbteilung vorgefundenen Speisevorräte, mhd. hovespīse, hofespīse*, hofspīse, st. F.: nhd. die bei der Erbteilung vorgefundenen Speisevorräte, Hofspeise, Hofmahlzeit, Speisevorrat

vorgegangen, mhd. voregegangen*, vorgegangen, forgegangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgegangen, frühere

vorgegangen, mnd. v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

vorgegeben -- durch einen Prälaten vorgegeben, mnd. prēlātisch, Adj.: nhd. auf das Amt eines Prälaten bezogen, durch einen Prälaten vorgegeben

vorgegeben -- mehr Tiere als vorgegeben schlachten, mnd. · verslachten, sw. V.: nhd. »überschlachten«, mehr Tiere als vorgegeben schlachten

vorgegebene -- über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide, mnd. · versāt, · versayt, ōversāt, F.: nhd. Übersaat, größere Aussaat, über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide

vorgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgegriffen, mnd. v· rgrēpen* (2)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgegriffen, angegriffen

vorgehaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgehabt, mnd. v˙ rgehābet*, v˙ rgehābt*, v˙ rgehebbet*, v˙ rgehāt (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgehabt, beabsichtigt, voraus habend

vorgehabt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgehalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgehäse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorgehäuse, mhd. voregehiuse, vorgehiuse, foregehiuse*, st. N.: nhd. »Vorgehäuse«

vorgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgehen -- feindlich gegen jemanden vorgehen, mnd. tōwēsen*, towesen, mnd.?, sw. V.: nhd. zugehören, zuteil werden, feindlich gegen jemanden vorgehen

vorgehen -- feindlich vorgehen gegen, mnd. ins˙ ken, insoyken, insoken, sw. V.: nhd. zu erreichen suchen, fliehen, feindlich vorgehen gegen, angreifen

vorgehen -- gerichtlich vorgehen gegen, afries. tō-sēk-a 1 und häufiger?, tō-sēz-a, sw. V. (1): nhd. gerichtlich vorgehen gegen, fordern, einklagen

vorgehen -- gerichtlich vorgehen, afries. tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

Vorgehen -- gerichtliches Vorgehen, mnd. v˙ rnēmen (2), v˙ rnēment, v˙ rnēmet, vornement, N.: nhd. Vornehmen, Tun, Vorhaben, Unternehmen, Plan, Absicht, rechtliche Beanspruchung, gerichtliches Vorgehen, Handlung, Maßregel; v˙ rnēminge, F.: nhd. Tun, Vorhaben, herausforderndes Benehmen, Unternehmen, Vorgehen, gerichtliches Vorgehen

-- unrichtig vorgehen: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

-- zum Angriff vorgehen: mnd. v˙ rgān (1), v˙ regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

Vorgehen -- gütliches Vorgehen, mnd. gödelichēt, gödelicheit, güdelichēt, güdelicheit, güdelchēt, gudelcheit, F.: nhd. Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, Gütlichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung; gōtlichēt, gōtlicheit, gōtlichēt, gütlīchēt, gütlicheit, F.: nhd. Gütlichkeit, Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung

Vorgehen -- sinnvolles Vorgehen, mnd. rātsamhēt, rātsamheit, F.: nhd. sinnvolles Vorgehen, Vorsorge; rātsāmichhēt*, rātsāmichēt, rātsāmicheit, F.: nhd. sinnvolles Vorgehen, Vorsorge, Beratung

-- vorsichtig vorgehen: mnd. lavēren, sw. V.: nhd. lavieren, gegen den Wind segeln, sich hin und her winden, vorsichtig vorgehen, vorsichtig behandeln

Vorgehen -- unbesonnenes Vorgehen, an. fram-hleyp-i, N.: nhd. Voreiligkeit, Unbesonnenheit, unbesonnenes Vorgehen

vorgehen -- vorgehen gegen, afries. bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für

vorgehen -- vorgehen gegen, mhd. beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen

vorgehen -- vorgehen gegen, mhd. geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von

vorgehen -- zum Angriff vorgehen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

vorgehen -- zur Gewaltvollstreckung vorgehen, afries. tī-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. zur Gewaltvollstreckung vorgehen, sich befinden, sich berufen (V.), sich verlassen (V.) auf, anstreben, planen

vorgehen, idg. *omə-, *amə-, V.: nhd. vorgehen, festmachen, bekräftigen, quälen, schädigen

vorgehen, got. faúr-a-qi-m-an* 1, st. V. (4): nhd. vorgehen, vor jemand hergehen

vorgehen, ae. for-e-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. vorsitzen, vorgehen, teilhaben; for-lío-r-an, for-léo-r-an, st. V., sw. V.: nhd. vorgehen, passieren

Vorgehen, ae. weg (1), st. M. (a): nhd. Weg, Pfad, Reise, Handlungsweise, Vorgehen, Verhalten

vorgehen, afries. ti-ā (1) 126, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen, unterhalten (V.), sich berufen (V.), zeugen, antreten, angehen, aufkommen für, vorgehen, sich wenden

vorgehen, ahd. 7zuofāhan* 7, red. V.: nhd. »fangen«, anstreben, sich daranmachen, vorgehen, hinstreben, zugreifen; foragān* 13, anom. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorangehen, vorauseilen, führen; foragangan* 4, red. V.: nhd. vorangehen, vorausgehen, vorgehen, vorausfliegen; framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen; furigān* 6, anom. V.: nhd. vorübergehen, vorgehen, vortreten, vorangehen, hervortreten, hervorkommen, jemanden übertreffen; furiweidōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vorjagen«, vorgehen, weit grasen, weit weiden; stapfōn 2, staphōn*, sw. V. (2): nhd. stapfen, vorgehen, schreiten

-- heftig vorgehen gehen: ahd. īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen

-- vorgehen gegen: ahd. framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen; ingangan 88, red. V.: nhd. »eingehen«, hineingehen, eintreten, hineintreten, betreten (V.), überfallen, versuchen, unternehmen, vorgehen gegen

vorgehen, ahd. framgigangan* 3, red. V.: nhd. »vorgehen«, fortschreiten, voranschreiten

Vorgehen, mhd. geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

-- erbarmungsloses Vorgehen: mhd. grimmede, st. F.: nhd. unbarmherzige Härte, erbarmungsloses Vorgehen, Grimm, Zorn, Unmut

Vorgehen, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

Vorgehen, mhd. üebe, st. F.: nhd. Vorgehen, Übung, Ausübung, Handlung, Art (F.) (1)

vorgehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

vorgehen, mhd. vüregevaren*, vürgevaren, vürgevarn, vurgevaren, vuregevaren, füregefaren*, furgefaren*, furegefaren*, st. V.: nhd. vorbeigehen, vorbeigehen an, vorbeiziehen, vorübergehen, vorgehen, vorangehen, vermeiden; vüreschrīten*, füreschrīten*, vürschrīten, fürschrīten, st. V.: nhd. »fürschreiten«, vorgehen, vorangehen

Vorgehen, mhd. vüregān* (2), vürgān, füregān*, st. N.: nhd. Vorgehen, Übertreffen, Hervortreten, Hervorgehen, Vorangehen, Vorbeigehen

vorgehen, mnd. agēren, sw. V.: nhd. handeln, vorgehen

vorgehen, mnd. lōsgān, st. V.: nhd. weggehen, umgehen, vorgehen, losgehen

-- gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit: mnd. prōcēdēren, prōcēdīren, prōcīdēren, sw. V.: nhd. »prozessieren«, fortfahren, gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, Prozess führen, rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen

Vorgehen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- eigenmächtiges Vorgehen: mnd. sülfrecht, zylfrecht, sulfrecht, selfrecht, N.: nhd. »Selbstrecht«, eigenmächtiges Vorgehen, angemaßte Rechtsausübung, gewalttätige Selbsthilfe, Selbstjustiz, Gewalttätigkeit, Gewalttat

vorgehen, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

Vorgehen, mnd. v· rgān* (2), v· rgānt, v· rgangent, v· rgangend, vorgāndent, vorgānt, N.: nhd. »Vorgehen«, Vortritt, Vorrang, Übergewicht, Vorgang, Vorbild, Beispiel

Vorgehen, mnd. v· rnēminge, F.: nhd. Tun, Vorhaben, herausforderndes Benehmen, Unternehmen, Vorgehen, gerichtliches Vorgehen

vorgehen, mnd. v· rtasten, sw. V.: nhd. »vortasten«, vorgehen, vorangehen; vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

vorgehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgehend -- nach Art des Rhetors Zoilus vorgehend, mnd. soilitisch, Adj.: nhd. hämisch, geifernd, nach Art des Rhetors Zoilus vorgehend

vorgehend, mhd. voregānde, vorgānde, foregānde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorgehend, vorwärts gehend; vüregānde, vürgānde, füregānde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorgehend, herausgehend, vortretend
-- ohne Ansuchen vorgehend: mhd. unbesuochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt, unerfahren, ohne Ansuchen vorgehend, auf eigene Hand erfolgend

vorgehend, mnd. v· rgānt (1), vorgānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorausgehend, vorgehend, vorherig

vorgehendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgehenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorgehensweise -- Vorgehensweise beim Enthäuten und Zerlegen eines Hirsches, mhd. bastsite, st. M.: nhd. Wildzerlegungskunst, Vorgehensweise beim Enthäuten und Zerlegen eines Hirsches

Vorgeher, mhd. voregēære*, vorgēer, foregēære*, forgēer*, st. M.: nhd. »Vorgeher«, Vorgänger, Vorsteher, Vorgesetzter

vorgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgeherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgehört, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgeisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgekocht, mnd. v· rgekoket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgekocht

Vorgekommenes -- noch nicht Vorgekommenes, mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

vorgekragter -- vorgekragter Stein, mnd. kappære*, kapper, M.: nhd. vorgekragter Stein

vorgeladen, mhd. geladen (4), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeladen, vorgeladen, aufgefordert

vorgeladen, mnd. vörbōdet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch einen Boten angesagt, gemeldet, vorgeladen, aufgefordert; v· rēschet, v· rēischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefordert, verlangt, vorgeladen; v· rgeēschet, v· rgeēischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefordert, verlangt, vorgeladen
-- nicht vorgeladen: mnd. unvörbōdet*, unvorbōdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch einen Boten angesagt, ungemeldet, nicht vorgefordert, nicht vorgeladen, unaufgefordert

Vorgelage, mnd. v· rdrenke, N.: nhd. Vorgelage, Vorfeier; v· rgedrenke, N.: nhd. Vorgelage, Vorfeier

Vorgelage, mnd. v· rlach (1), N.: nhd. »Vorgelage«, Bewirtung die einem Gelage vorangeht

vorgelagert -- Anlieger dessen Kamp vorgelagert ist, mnd. v· rkempære*, v· rkemper, M.: nhd. »Vorkämper«, Kampnachbar, Anlieger dessen Kamp vorgelagert ist

vorgelagerte -- die der Küste vorgelagerte Untiefe, mnd. v· rende, vorende, N.: nhd. die der Küste vorgelagerte Untiefe, vorderes Ende, Spitze, Vorderende, Küste, Strand

vorgelagerte -- flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs, mnd. hallich, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs; hallige, halg, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs

vorgelagerte -- kleine vorgelagerte Insel, mnd. schēre (3), F.: nhd. Schäre, Klippe, kleine vorgelagerte Insel

vorgelagerter -- einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

vorgelagerter -- vorgelagerter Wirtschaftshof, mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk

vorgelagertes -- dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Vorgelände -- eingezäuntes Vorgelände, mnd. ? v· rēder, N.: nhd. eingezäuntes Vorgelände?

vorgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgelasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorgeld, mnd. v· rgelt, v· regelt, N.: nhd. »Vorgeld«, Vorauszahlung, Anzahlung, Handgeld, über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen)

vorgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgelege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgelegehaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgelegerad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgelegeriemscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgelegewelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgelegewinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgelegt -- Gildebuch das zu Fastnacht vorgelegt wird, mnd. vastelāvendesbōk, N.: nhd. Gildebuch das zu Fastnacht vorgelegt wird

vorgelegte -- vorgelegte Speise, mhd. vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

Vorgelegtes, mhd. vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

vorgeleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorgelesenes, mhd. gelese, st. N.: nhd. Lesen, Vorlesen, Vorgelesenes

vorgellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgeloben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgemachgefecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgemächte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgemäl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorgemäuer, mhd. voregemiure, vorgemiure, vor gemiure, foregemiure*, st. N.: nhd. »Vorgemäuer«

vorgemäuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgemeldet, mnd. v· rgemeldet*, v· rgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgemeldet«, eben erwähnt, oben erwähnt; v· rmeldet*, v· rmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgemeldet«, eben genannt, oben erwähnt

vorgemeldet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgemeldetermaßen, mnd. v· rgemeldetermāten*, v· rgemeltermāten, Adv.: nhd. »vorgemeldetermaßen«, wie oben erwähnt; v· rmeldetermāten*, v· rmeltermāten, Adv.: nhd. »vorgemeldetermaßen«, wie oben erwähnt

vorgemerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgenagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgenannt, afries. for-a-bi-nam-ad 1 und häufiger, for-a-bi-nom-ad, fŏr-bi-nam-ad, fŏr-bi-nom-ad, fŏr-bi-nam-d, fŏr-bi-nom-d, Adj.: nhd. vorgenannt; for-a-nam-ad 1 und häufiger?, for-a-nom-ad, fŏr-nam-ad, fŏr-nom-ad, Adj.: nhd. vorgenannt; for-a-skri-v-en 3, fŏr-skri-v-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. vorgenannt, vorstehend, oben erwähnt

vorgenannt, ahd. ferquidus 10?, lat.-lang., Adj.: nhd. ähnlich, entsprechend, besagt, vorgenannt

vorgenannt, mhd. namelich, nemelich, Adj.: nhd. namentlich, bekannt, bestimmt, ausdrücklich, namhaft, nämlich, vorgenannt, erwähnt, bedeutend; obegemelt*, obgemelt, obgemeldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt, vorgenannt

vorgenannt, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; voregenant*, vorgenant, vorgenennet*, foregenant*, forgenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgenannt, vorher erwähnt, zuvor genannt; voregeschrīben* (1), vorgeschrīben, vorgeschriben, forgeschrīben*, foregeschriben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgeschrieben, vorgenannt, vorausgehend, oben erwähnt; voregesprochen*, vorgesprochen, foregesprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgesprochen«, vorgenannt, zuvor erwähnt; voregezalet*, voregezalt*, voregezellet*, vorgezalt, vorgezellet*, foregezalet*, forgezalt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgenannt

vorgenannt, mnd. gerēget*, gerēgt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwähnt, vorgenannt, vorher berührt

vorgenannt, mnd. v· rn· met, v· rn· mt, v· rnompt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgenannt«, vorhergenannt

vorgenannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgenehm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgenehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgeneigt, an. fra-m-lūt-r, Adj.: nhd. vornübergebeugt, vorgeneigt

vorgenesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgeng, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgenge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgenieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgenommen -- kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden, mnd. rēkenpenninc, rēkenpennic, M.: nhd. »Rechenpfennig«, kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden, Rechenstein, Rechenmünze

vorgenommen -- Münze an der eine Münzprobe vorgenommen wird, mnd. pr· vegelt, N.: nhd. Münze an der eine Münzprobe vorgenommen wird; pr· velgelt (1), N.: nhd. Münze an der eine Münzprobe vorgenommen wird

vorgenommen -- Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tālpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

vorgenommen -- Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz

vorgenommen -- Räumlichkeit in der die Bierprobe vorgenommen wird, mnd. pr· vekāmer, F.: nhd. »Probekammer«, Räumlichkeit in der die Bierprobe vorgenommen wird; pr· velkamer, F.: nhd. »Probekammer«, Räumlichkeit in der die Bierprobe vorgenommen wird

vorgenommen -- Termin an dem eine Münzprobe vorgenommen wird, mnd. probātiendach, M.: nhd. »Probationstag«, Termin an dem eine Münzprobe vorgenommen wird

vorgenommen, mhd. voregenomen, vorgenomen, vor genomen, foregenomen*, (Part. Prät.=)Adj.: vorgenommen

vorgenommene -- im Wirtshaus vorgenommene Rechtshandlung, mnd. krōchrecht, N.: nhd. im Wirtshaus vorgenommene Rechtshandlung

vorgenommene -- pfandweise vorgenommene Belehnung, mhd. pfantlēhen*, phantlehen, st. N.: nhd. »Pfandlehen«, pfandweise vorgenommene Belehnung

vorgenügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorgenuss, ae. for-e-and-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Vorausnehmen, Vorgenuss, Vermutung

vorgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgeordnet, mhd. voregeordenet*, vorgeordenet, vorgeordent, foregeordenet*, forgeordent*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgeordnet«, vorausbestimmt, vorherbestimmt

vorgepfiffen, mnd. v· rpīpet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgepfiffen

vorgepflegt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vorgeplänkel, mhd. vorestrīt*, vorstrīt, forestrīt*, st. M.: nhd. »Vorstreit«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff, Vorgeplänkel

vorgepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgepreist, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgeraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorgericht, mhd. voregerihte*, vorgerihte, foregerihte*, st. N.: nhd. Vorgericht, das dem Gericht des Jüngsten Tages vorhergehende Gericht

Vorgericht, mnd. bīgerichte, N.: nhd. »Beigericht«, Nebengericht, Vorgericht; bīrichte (1), N.: nhd. Nebengericht, Vorgericht

vorgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgermanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgerückt -- vorgerückt vom Alter, ae. ge-lē-f-ed, Adj.: nhd. geschwächt, vorgerückt vom Alter

vorgerückt, ahd. gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt

vorgerührt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgesagt, mhd. voregesaget*, vorgesagt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgesagt

vorgesagt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgesandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorgesang, mhd. vüresanc*, füresanc*, vürsanc, fürsanc*, st. M.: nhd. »Fürsang«, Vorgesang

vorgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorgeschäft, mnd. v· rschefte, F.: nhd. »Vorgeschäft«, vorangehender Handel, vorangehendes Geschäft

vorgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgeschehen, mhd. voregeschehen, vorgeschehen, vor geschehen, foregeschehen*, st. V.: nhd. »vorgeschehen«, vorher geschehen, früher passieren

vorgeschehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorgeschenk, ahd. forazala* 1, st. F. (ō): nhd. »Vorzahlung«, Vorgeschenk, Vorlohn

vorgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorgeschichte, mhd. voregeschiht, vorgeschiht, foregeschiht*, st. F.: nhd. »Vorgeschichte«

Vorgeschichte, mnd. histōrie, F.: nhd. Historie, Geschichte, Vorgeschichte, Geschichtsdarstellung, Weltgeschichte, Erzählung, Fabel, Handlung, Abschnitt aus der geistlichen Schrift

vorgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgeschichtenseherinn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgeschichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgeschlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorgeschmack, mhd. vorebesmackunge*, vorbesmackunge, forebesmackunge*, st. F.: nhd. Vorgeschmack; voregesmackunge*, vorgesmackunge, foregesmackunge*, st. F.: nhd. Vorgeschmack; vüresmac*, füresmac*, vürsmac, fürsmac*, vursmac, fursmac*, vorsmac, forsmac*, st. M.: nhd. Vorgeschmack

Vorgeschmack, mnd. v· rkost (2), F.: nhd. Vorgeschmack, Kostprobe; v· rsmak, vorsmak, M.: nhd. Vorgeschmack, Kostprobe (nur im geistlichen Sinn); vrōköst*, vrōkost, F.: nhd. Frühkost, Frühstück, Vorspeise, Vorgeschmack
-- einen Vorgeschmack bekommen: mnd. v· rsmecken, sw. V.: nhd. einen Vorgeschmack bekommen

vorgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgeschnalzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgeschobener -- vorgeschobener Riegel, mnd. klinke, klenke, klinge, F.: nhd. Klinke, gewinkelter Hebel, einfallender Türriegel, Verschlussklinke des Schlagbaums, vorgeschobener Riegel

vorgeschossenes -- vorgeschossenes Geld, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

vorgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgeschrieben -- durch die Ordensregel vorgeschrieben, ahd. rehtlīh 15, Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, rechtsfähig, durch die Regel vorgeschrieben, durch die Ordensregel vorgeschrieben, rechtgläubig

vorgeschrieben -- durch die Regel vorgeschrieben, ahd. rehtlīh 15, Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, rechtsfähig, durch die Regel vorgeschrieben, durch die Ordensregel vorgeschrieben, rechtgläubig

vorgeschrieben -- nach den Regeln vorgeschrieben, ae. reg-ol-lic, Adj.: nhd. nach den Regeln vorgeschrieben, kanonisch, regulär

vorgeschrieben, mhd. ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; ordenlīchen, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, stetig

vorgeschrieben, mhd. voregeschrīben* (1), vorgeschrīben, vorgeschriben, forgeschrīben*, foregeschriben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgeschrieben, vorgenannt, vorausgehend, oben erwähnt
-- nicht vorgeschrieben: mhd. ungetihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorgeschrieben, nicht in Worte gefasst, nicht verfasst

vorgeschrieben, mnd. beschattet, beschat, Part. Prät.: nhd. vorgeschrieben, gefordert; ērschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher geschrieben, vorgeschrieben

vorgeschrieben, mnd. v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

vorgeschrieben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgeschriebene -- das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

vorgeschriebene -- das volle vorgeschriebene Gewicht habend, mhd. pfündic, phündic*, pfundic*, phundec, phundic, Adj.: nhd. »pfündig«, vollwichtig, das volle vorgeschriebene Gewicht habend, Pfund wiegend, rechtes Gewicht habend, vollgewichtig

vorgeschriebene -- mehr als die vorgeschriebene Menge in ein Gefäß füllen, mnd. · versacken, ōversacken, aversacken, sw. V.: nhd. mehr als die vorgeschriebene Menge in ein Gefäß füllen

vorgeschriebene -- übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, mnd. penningcwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

vorgeschriebene -- vorgeschriebene Abfolge, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

vorgeschriebene -- vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

vorgeschriebene -- vorgeschriebene Lebensordnung, mnd. diēta, Sb.: nhd. vorgeschriebene Lebensordnung, schmale Kost, Regel für die innere Lebensführung

vorgeschriebene -- vorgeschriebene Leistung, mhd. twancsal, st. N., F.: nhd. Zwang, Gewalt, vorgeschriebene Leistung, Verpflichtung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Unterdrückung, Verdruss

vorgeschriebene -- vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

vorgeschriebene -- vorgeschriebene Maßschnur, mnd. mēterēp, mētereip, M.: nhd. Messband, Maßseil, Maßkette, vorgeschriebene Maßschnur

vorgeschriebene -- vorgeschriebene Tuchfaltung, mnd. drapærīe*, draperīe, draperīge, F.: nhd. Tuchbereitung, vorgeschriebene Tuchfaltung

vorgeschriebene -- vorgeschriebene vertragsmäßig angelegte Wassergrube, mhd. ēgruobe 2, ēwegruobe, sw. M.: nhd. vorgeschriebene vertragsmäßig angelegte Wassergrube, Sickergrube

vorgeschriebene -- vorgeschriebene Weise, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

vorgeschriebene -- vorgeschriebene Wochenarbeit, mhd. wochenwerc, wuchenwerc, wochewerc, st. N.: nhd. »Wochenwerk«, vorgeschriebene Wochenarbeit, Arbeit einer Woche, Sechstagewerk

vorgeschriebenen -- Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

vorgeschriebenen -- in der bei Gericht vorgeschriebenen Form gehalten, mnd. dinclīk, Adj.: nhd. dingüblich, in der bei Gericht vorgeschriebenen Form gehalten

vorgeschriebenen -- Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

vorgeschriebenen -- Reihe von vorgeschriebenen Gebeten, mhd. curs (1), st. M.: nhd. »Kurs«, Reihe von vorgeschriebenen Gebeten

vorgeschriebenen -- Verweigerung eines rechtlich vorgeschriebenen Verfahrens, mnd. rechtspēringe, F.: nhd. Verweigerung eines rechtlich vorgeschriebenen Verfahrens

vorgeschriebener -- gerichtsüblich vorgeschriebener Wortlaut, mnd. dincwōrt (1), N.: nhd. gerichtsüblich vorgeschriebener Wortlaut

vorgeschriebener -- vorgeschriebener vertragsmäßig angelegter Wassergraben, mhd. ēgrabe 2, ēwegrabe, sw. M.: nhd. vorgeschriebener vertragsmäßig angelegter Wassergraben

vorgeschriebenes -- bestimmtes für die Abgaben des Klosterhofs vorgeschriebenes Hohlmaß, mnd. hofmāte, F.: nhd. bestimmtes für die Abgaben des Klosterhofs vorgeschriebenes Hohlmaß

vorgeschriebenes -- ein rechtlich vorgeschriebenes Verfahren verweigern, mnd. rechtspēren***, sw. V.: nhd. ein rechtlich vorgeschriebenes Verfahren verweigern

vorgeschriebenes -- über ein vorgeschriebenes Maß hinausgehende Länge, mnd. · verlengede, ōverlengede, auerlengede, F.: nhd. Überlänge, über ein vorgeschriebenes Maß hinausgehende Länge

vorgeschriebenes -- vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, mnd. matte (2), mat, F., N.: nhd. Metze (F.) (1), Trockenmaß, Maß für das Getreide, Maßgefäß zum Abendessen, vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, Maß für die Mahlabgabe

vorgeschriebenes Maß für die Reifen einer Heringstonne (vier mal drei Reifen), mnd. hērincbant, herinkbant, M.: nhd. vorgeschriebenes Maß für die Reifen einer Heringstonne (vier mal drei Reifen)

vorgeschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgeschritten -- im Alter vorgeschritten, got. fra-m-al-dr-s* 3, (Komp. framaldrōza*), Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 115,4): nhd. im Alter vorgeschritten, bejahrt

vorgeschritten -- weit vorgeschritten, mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin

vorgeschrittener -- vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird, mnd. locāte, M.: nhd. vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird

vorgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgeschwader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgeschwell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgesehen, ahd. furisehanti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. vorgesehen, vorsehend

vorgesehen, mhd. voregesehen, vorgesehen, foregesehen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgesehen«, vorhergesehen

vorgesehen, mnd. v· rsichtes***, mnd.?, Adv.: nhd. vorgesehen, vermutet

vorgesehener -- für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz, mnd. m· lenstat, moelenstat, molstat, F., N.: nhd. »Mühlenstatt«, Mühlengrundstück, für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz; m· lenstēde, moelenstēde, molstēde, F., N.: nhd. »Mühlenstätte«, Mühlengrundstück, für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz

vorgesessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vorgesetzer -- Vorgesetzer der Musterungskommission, mnd. munsterhēre, M.: nhd. Vorgesetzer der Musterungskommission, der die Musterung abnimmt, oberster Führer

vorgesetzt -- Ratsherr der dem Backamt vorgesetzt ist, mnd. brōthēre, M.: nhd. »Brotherr«, Dienstherr, Hausherr, Ratsherr der dem Backamt vorgesetzt ist

vorgesetzt -- Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

vorgesetzt sein (V.), ahd. forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.)

vorgesetzt sein (V.), mhd. voregesīn*, vorgesīn, vor gesīn, foregesīn*, an. V.: nhd. beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.); voresīn*, vor sīn, vorsīn, foresīn*, an. V.: nhd. »vorsein«, vorgesetzt sein (V.), beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.), vorüber sein (V.); voresīn*, vor sīn, vorsīn, foresīn*, an. V.: nhd. »vorsein«, vorgesetzt sein (V.), beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.), vorüber sein (V.)

vorgesetzt, ahd. furigisezih* 1?, furigisezlīh*?, Adj.: nhd. vorgesetzt, präfektorisch, zum Vorgesetzten gehörig; furiro 19, Adj. Komp.: nhd. größere, höhere, mehr, bessere, wertvollere, vortrefflichere, vorgesetzt; furist (2) 2, Adj.: nhd. voranstehend, vorgesetzt, erhaben; mēriro* 18, Adj.: nhd. mehr, größere, bedeutendere, umfassendere, obere, ältere, vorgesetzt

vorgesetzt, mhd. vüregesetzet, vürgesetzet, füregesetzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgesetzt

vorgesetzt, mnd. · vere*, · ver, oͤver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

vorgesetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Vorgesetzte, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

Vorgesetzten -- als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

vorgesetzten -- Besprechung mit der vorgesetzten Behörde, mnd. hindersprāke, hindersprake, F.: nhd. Rücksprache, Besprechung mit der vorgesetzten Behörde

Vorgesetzten -- zum Vorgesetzten gehörig, ahd. furigisezih* 1?, furigisezlīh*?, Adj.: nhd. vorgesetzt, präfektorisch, zum Vorgesetzten gehörig

Vorgesetztenfunktion -- Küster mit Vorgesetztenfunktion, mnd. · verköstære*, · verköster, ōverköster, averköster, M.: nhd. Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Küster mit Vorgesetztenfunktion

vorgesetztenhäuser, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgesetztenhochmuth, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgesetztenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgesetztenstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgesetztenverein, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgesetztenvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgesetztenwahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorgesetzter -- oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, mhd. hōchmeister, st. M.: nhd. Hochmeister, oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, Vorsteher der Juden im ganzen Reich, hoher Gelehrter, Doktor

vorgesetzter -- vorgesetzter Apostel, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Vorgesetzter -- Vorgesetzter der Spielleute, mhd. spilgrāve, spilgrāfe*, sw. M.: nhd. »Spielgraf«, Vorgesetzter der Spielleute

Vorgesetzter, ae. eal-d-or-man-n, eal-d-or-mon-n, M. (kons.): nhd. Edler, Herr, Fürst, Vorgesetzter, Earl

Vorgesetzter, as. for-a-fėr-d-io* 1, sw. M. (n): nhd. Vorgänger, Vorgesetzter

Vorgesetzter, ahd. burggrāfo* 7, sw. M. (n): nhd. Befehlshaber, Vorgesetzter, Burggraf, Bürgermeister; foragibreititēr, st. M.: nhd. Vorgesetzter; hunto* 5, hundo*, hunno, sw. M. (n): nhd. Hundertführer, Hauptmann, Vorgesetzter, Vorsteher; probist* 9, probost*, provost*, st. M. (a): nhd. Vorsteher, Propst, Vorgesetzter, Statthalter, Verwalter

Vorgesetzter, mhd. brobest, brobst, probst, probest, st. M.: nhd. Vorgesetzter, Aufseher, Propst

Vorgesetzter, mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft; obere (2), ober, sw. M.: nhd. Vorgesetzter, oben Genannter, Ober; obertān, st. M.: nhd. Vorgesetzter

Vorgesetzter, mhd. überman, st. M.: nhd. »Übermann«, Schiedsrichter, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Vorgesetzter, Oberer; übermeister, st. M.: nhd. »Übermeister«, Oberer, Vorgesetzter, oberster Herr; vordere (2), vorder, voder, fordere*, forder*, foder*, sw. M., sw. F.: nhd. »Vorderer«, Vater, Mutter (F.) (1), Ahn, Ahne, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= Vorderen), Vorgesetzter; voregangære*, vorgengære*, vorganger, vorgenger, foregangære*, forgengære*, forganger, forgenger, st. M.: nhd. Vorgänger, Vorsteher, Vorgesetzter; voregēære*, vorgēer, foregēære*, forgēer*, st. M.: nhd. »Vorgeher«, Vorgänger, Vorsteher, Vorgesetzter; vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter; wīsære, wīser, st. M.: nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer, Anführer, Oberhaupt, Vorgesetzter, Lehrer, Beiständer, Zeigefinger

-- städtischer Vorgesetzter des Zunftwesens: mhd. zunftmeister, st. M.: nhd. »Zunftmeister«, städtischer Vorgesetzter des Zunftwesens, Vorsteher einer Zunft

-- Vorgesetzter oder Richter der Zeidler: mhd. zīdelmeister, st. M.: nhd. »Zeidelmeister«, Vorgesetzter oder Richter der Zeidler, Meister

Vorgesetzter, mnd. bevēleshebbære*, bevēlshebber, M.: nhd. »Befehlshaber«, Bevollmächtigter, Beauftragter, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses; bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses

-- Vorgesetzter eines Ordenshauses: mnd. bēdiger, bēdeger, bidiger, (subst. Adj.=)M.: nhd. Gebieter, Vorgesetzter eines Ordenshauses, Gebietiger

Vorgesetzter, mnd. hēre (4), hēr, ēre, ēren, har, hare, herre*, M.: nhd. Herr, Richter, Geistlicher, Eigentümer, Vorgesetzter

-- Vorgesetzter der Matrosen: mnd. h· vetbōtesman*, h· vetbōsman, M.: nhd. »Hauptbootsmann«, Obermatrose, Vorgesetzter der Matrosen

Vorgesetzter, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verhēre, · verhēr, · verherre, · verher, overhêre, ōverhēre, ōverher, averhēre, averhēr, M.: nhd. Oberherr, Vorgesetzter, Oberlehnsherr, Herrscher, Dienstherr, Oberhaupt, Schutzherr, Gerichtsherr; · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · vermēster, · vermeister, · vermeyster, ōvermeister, overmēster, M.: nhd. Vorgesetzter, Gebieter, Oberlehrer, Hauptlehrer, Lehrer in herausgehobener Stellung; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; prēlāte, prēlāt, prīlāte, M.: nhd. »Prälat«, höhergestellter Mensch, Geistlicher, Träger bedeutender Aufgaben, Vorgesetzter, Anführer, Leitfigur, Würdenträger; prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer; prinse, prince, prins, prinß, prinz, printz, printzs, primse, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Herrscher, Landesherr, Vorgesetzter, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Anführer, Oberhaupt, Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft: mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

-- Vorgesetzter in einer Heerschar: mnd. profōs, profoes, prophos, prouois, profās, profaes, profāze, profatze, M.: nhd. Vorgesetzter in einer Heerschar, Vertreter der Militärgerichtsbarkeit, Schultheiß, Profos

Vorgesicht, mhd. voregesiht*, vorgesiht, vorgesihte, foregesiht*, st. F., st. N.: nhd. »Vorgesicht«, Prophezeiung, Voraussicht

vorgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgespannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgespanntes -- vorgespanntes Pferd, mnd. spanpērt, N.: nhd. »Spannpferd«, vorgespanntes Pferd, Zugpferd

vorgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgesperr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgespielte -- vorgespielte Gnade, mnd. schalkgenāde*, schalkgnade, F.: nhd. vorgespielte Gnade

vorgespielte -- vorgespielte Höflichkeit, mhd. trugevröude, trugeفröude*, st. F.: nhd. Scheinfreunde, vorgespielte Höflichkeit

vorgespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgespinstfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgespinstspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgespreche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgesprochen, mhd. voregesprochen*, vorgesprochen, foregesprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgesprochen«, vorgenannt, zuvor erwähnt

vorgesprochen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgespuk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgestalt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgestalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgesteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgestecktes -- vorgestecktes Kleidungsstück, mnd. v· rstik, vurstik, vorstick, M.?: nhd. vorgestecktes Kleidungsstück, Schürze, Brusttuch, Brustlatz

vorgestehen, mhd. voregestān, vorgestān, vor gestān, foregestān*, an. V.: nhd. »vorgestehen«, vorne stehen, vorne dabeistehen, sich vorne hinstellen

vorgestehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorgestell, mnd. v· rstēl*, v· rstel, N.: nhd. »Vorgestell«, Vordergestell, Geschützprotze

vorgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorgestelltes, mnd. v· rsettinge, v· resettinge, F.: nhd. »Vorsetzung«, Vorsatzmauer, Uferwand, Kaimauer, Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, Vorgestelltes, Präposition

vorgesterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgestern, ahd. ērgesterēn* 13?, ēgestern, ēgesterent, Adv.: nhd. vorgestern, übermorgen; ērgestre 4, ēgester, Adv.: nhd. vorgestern, übermorgen

vorgestern, mhd. ēgester, Adv.: nhd. vorgestern

vorgestern, mnd. ēgistern, ēgisteren*, Adv.: nhd. vorgestern; ērgisteren, ērgistern, Adv.: nhd. vorgestern

vorgestern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgestern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgesternvormittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgestreckte -- zu Handelszwecken vorgestreckte Summe, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

vorgestrecktes -- zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

vorgestrig, mnd. ērgisterich, ērgisterig, Adj.: nhd. vorgestrig

vorgestrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgestrüpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgestühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgesümpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgesümpfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgesungener -- in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst, mnd. prōse, F.: nhd. Prosa, nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst

vorgesungenes -- vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang, mhd. vürewurf*, vürwurf, vorwurf, vurworf, vorworf, fürewurf*, forwurf*, furworf*, forworf*, st. M.: nhd.

»Fürwurf«, Gegenstand, Objekt, Ding, vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang

vorgetäuscht, mnd. gevinset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geheuchelt, vorgetäuscht, heuchlerisch, falsch

vorgetäuscht, mnd. vinset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geheuchelt, vorgetäuscht, heuchlerisch, falsch; vlēsekent***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vortäuschent, heuchelnd, vorgetäuscht, geheuchelt
-- nicht vorgetäuscht: mnd. unvlēsekent*, unvlesekende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht vorgetäuscht, echt

vorgetäuschte -- Klage über vorgetäuschte Schmerzen, mhd. willeklage, st. F.: nhd. freiwilliger verstellter Schmerz, Klage über vorgetäuschte Schmerzen

vorgetäuschte -- vorgetäuschte Realität, mnd. poppenwerk, N.: nhd. »Puppenwerk«, Spielerei, kindisches Tun, vorgetäuschte Realität, Narretei

vorgetäuschte -- vorgetäuschte Verwandtschaft, mhd. wānsippe, st. F.: nhd. »Wahnsippe«, vorgetäuschte Verwandtschaft

vorgethan, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgetragene -- unablässig vorgetragene Bitte, mnd. galsperen* (2), galsperent*, galspern, galspernt, N.: nhd. unablässig vorgetragene Bitte

vorgetragener -- in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst, mnd. prōse, F.: nhd. Prosa, nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst

vorgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgewände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgewehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgewende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorgewerbe, mhd. voregewerbe, foregewerbe*, vorgewerbe, forgewebe*, st. N.: nhd. »Vorgewerbe«, Vorspiel, Vorrede

vorgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgewerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorgewerke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgewesen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgewest, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgewinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgewissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgewissern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgewissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgewiszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgewogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgewöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgewöhnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgewohnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgewölbter -- vorgewölbter Bauch, mnd. gōsebūk, M.: nhd. Gänsebauch von der gemästeten Gans, vorgewölbter Bauch, Zeichen des Großtuns

vorgeworfen, mhd. ūfgehebet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehoben, erhoben, erhöht, vorgeworfen

vorgezeichnet sein (V.), mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.)

vorgezeichnetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgezimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgezisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgibt -- Rest der verbindliche Regeln bzw. Normen vorgibt, mnd. rēguleschrift*, rēgelschrift, F.: nhd. »Regelschrift«, Rest der verbindliche Regeln bzw. Normen vorgibt, Regelwerk

Vorgiebel, mnd. v˙ rgēvel, M.: nhd. »Vorgiebel«, Vordergiebel, Giebel an der Vorderseite

vorgiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgießen, mnd. v˙ rgēten, v˙ rgeiten, v˙ regēten, st. V.: nhd. vorschütten, vorgießen, vorwerfen

vorgieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorglänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorgläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorglätten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorglatzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorglauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorglimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorglotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorglückwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorglühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorglühofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgnade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgnägeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgöthisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgotisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorgrabe, mhd. voregrabe*, vorgrabe, foregrabe*, sw. M.: nhd. »Vorgrabe«, Vorgraben (M.) der Festung, Festungsgraben

Vorgraben (M.) der Festung, mhd. voregrabe*, vorgrabe, foregrabe*, sw. M.: nhd. »Vorgrabe«, Vorgraben (M.) der Festung, Festungsgraben

vorgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgrasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgreifen, ahd. furiheften* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. vorausnehmen, vorgreifen; furislahan* 1, st. V. (6): nhd. vorgreifen, vorwegnehmen

vorgreifen, mhd. voregrīfen*, vorgrīfen, foregrīfen*, st. V.: nhd. »vorgreifen«, voraussehen, verhindern

vorgreifen, mnd. v˙ rgrīpen (1), vorgripen, st. V.: nhd. »vorgreifen«, vorwegnehmen, im Voraus benutzen

Vorgreifen, mnd. v˙ rgrīpen* (2), v˙ rgrīpent, N.: nhd. »Vorgreifen«, Vorausnahme

vorgreifen, mnd. v˙ rgrēpen* (1)**, mnd.?, sw. V.: nhd. vorgreifen, angreifen; v˙ rvān, v˙ rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)
-- bei der Erbteilung vorgreifen: mnd. v˙ rvān, v˙ rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)

vorgreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgreifend, mnd. v˙ rgrēpes, vorgrepes, Gen. Adv.: nhd. vorgreifend; v˙ rgrēpisch*, v˙ rgrēpesch, vorgrepesch, Adv.: nhd. vorgreifend
-- eigenmächtig vorgreifend: mnd. v˙ rgrēpesich*, v˙ rgrēpsich, vorgrepsich, Adj.: nhd. eigenmächtig vorgreifend, einem andern zu dessen Nachteil vorgreifend, gierig
-- einem andern zu dessen Nachteil vorgreifend: mnd. v˙ rgrēpesich*, v˙ rgrēpsich, vorgrepsich, Adj.: nhd. eigenmächtig vorgreifend, einem andern zu dessen Nachteil vorgreifend, gierig

vorgreifende -- vorgreifende Maßnahme, mnd. v˙ rvanc, v˙ revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern; v˙ rvenclīchēt, v˙ rvenclīcheit, F.: nhd. vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung

vorgreiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgreinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgriechisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorgriff, mhd. vüregrif*, vürgrif, vurgrif, vürgrift, füregrif*, furgrif*, fürgrift*, st. M.: nhd. »Fürgriff«, Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter, Akkord, Vorgriff, Stückarbeit

Vorgriff, mnd. v˙ rgrēpe, v˙ rgrēp, M.: nhd. Vorgriff, vorheriger unberechtigter Zugriff, Vorwegnahme; v˙ rgrēpehēt, F.: nhd. Vorgriff, schneller Zugriff; v˙ rgrēpenhēt, vorgrepenheit, F.: nhd. Vorgriff, schneller Zugriff, hastiger Übergriff, Überrumpelung
-- bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor: mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen
-- im Vorgriff: mnd. v˙ ran, v˙ rāne, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im Vorgriff, vorher, voran, zuerst, oben an, an erster Stelle
-- Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern: mnd. v˙ rvanc, v˙ revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern

vorgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgrifflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorgrinsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgroszvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgrübeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgrundskultur, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorgrünen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgrunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorgurgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgürten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorgürter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorgut, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhab, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhaben -- vorhaben mit, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

Vorhaben, an. brag-ð, st. N. (a): nhd. schnelle Bewegung, Tat, Vorhaben, List, Aussehen, Stickmuster; fyr-ir-ætlan, F.: nhd. Absicht, Plan (M.) (2), Vorhaben

vorhaben, an. ætl-a, sw. V. (2): nhd. meinen, glauben, vorhaben, beabsichtigen

Vorhaben, ae. for-e-ge-sėt-en-nės-s, for-e-ge-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-ed-nės-s, for-e-set-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-sėt-en-nės-s, for-e-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-nės-s, for-e-set-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben

Vorhaben, ahd. bidigida* 1, st. F. (ō): nhd. Vorhaben, Unternehmen; bigunst* 7, bigiunst*, st. F. (i): nhd. Beginnen, Beschäftigung, Versuch, Ansatz, Vorhaben, Plan, Einleitung

vorhaben, ahd. gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten

Vorhaben, ahd. giheiz 68, st. M. (a): nhd. Versprechen, Verheißung, Gelöbnis, Bekräftigung, Vorhersage, Vorhaben; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

Vorhaben, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; aneslac, anslac, st. M.: nhd. Anschlag, Bekanntmachung, Absicht, Vorhaben, Plan (M.) (2), Entwurf, Voranschlag, Angebot, Steuer (F.); anetraht, antraht, st. F.: nhd.

Anfangen, Anstellen, Angriff, Plan (M.) (2), Vorhaben

Vorhaben, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei

Vorhaben, mhd. gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung

Vorhaben, mhd. spāhheit, spāheit, spācheit, st. F.: nhd. Zierlichkeit, Kunstfertigkeit, Vorhaben; spācheit, spāheit, st. F.: nhd. Vorhaben, Kunstfertigkeit

vorhaben, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

vorhaben, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

Vorhaben, mhd. vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte

vorhaben, mhd. vorbehaben*, vor behaben, sw. V.: nhd. »vorbehaben«, vorhaben, vorbehalten (V.)

vorhaben, mhd. vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf

Vorhaben, mhd. vüresaz*, füresaz*, vürsaz, fürsaz*, vürsatz, fürsatz*, vorsaz, forsaz*, mmd., st. M.: nhd. »Fürsatz«, Vorspann, Vorsatz, Vorhaben, Entschluss, Einsatz, Pfand, Pfandnehmung, Pfandsetzung

vorhaben, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

Vorhaben, mhd. wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

Vorhaben, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

Vorhaben, mnd. inset, N.: nhd. Plan, Vorhaben

Vorhaben, mnd. mēninge, meininge, menige, meinige, F.: nhd. Meinung, Auffassung, Ansicht, Absicht, Vorhaben, Sinn, Bedeutung, Inhalt; rāt (1), rāde, rā, rad, raad, raͤt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

Vorhaben, mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr

vorhaben, mnd. v· rhebben (1), v· rehebben, sw. V.: nhd. vorhaben, beabsichtigen, im Sinn haben, voraushaben, vorher haben, vorher halten

Vorhaben, mnd. v· rhebben (2), v· rhebbent, N.: nhd. Vorhaben, Absicht; v· rnēmen (2), v· rnēment, v· rnēmet, vornement, N.: nhd. Vornehmen, Tun, Vorhaben, Unternehmen, Plan, Absicht, rechtliche Beanspruchung, gerichtliches Vorgehen, Handlung, Maßregel; v· rnēminge, F.: nhd. Tun, Vorhaben, herausforderndes Benehmen, Unternehmen, Vorgehen, gerichtliches Vorgehen; v· rsat, v· rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung; v· rsāte (1), F.: nhd. Vorsatz, Absicht, Entschluss, Vorbedacht, Plan, Vorhaben; werf (3), warf, N.: nhd. Geschäft, Unternehmen, Vorhaben, Angelegenheit, Werbung, Anliegen, Gesuch, Bitte, Auftrag, Botschaft, Gewerbe, Beruf

vorhaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhabenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorhabens -- Finanzierung eines Vorhabens, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

vorhachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhafte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhäkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhaken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhalb, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhalben, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhalbnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorhalle -- Vorhalle einer Kirche, mhd. helmhūs 1, st. N.: nhd. »Helmhaus«, mit einem Spitzdach gedeckter Raum, Vorhalle einer Kirche

Vorhalle, germ. *portik-, Sb.: nhd. Vorhalle; *ubiswō, *ubizwō, st. F. (ō): nhd. Vorhalle

Vorhalle, got. *laub-j-ō laubi?, sw. F. (n): nhd. Laube, Vorhalle, Dach

Vorhalle, ae. for-þ-tī-g, st. M. (a): nhd. Vorhalle, Portal; por-t-ic, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vorhalle, Kapelle

Vorhalle, ahd. absida 12, absit, st. F. (ō)?: nhd. Apsis, Chor (M.) (2), Vorhalle, Gewölbe, Bahn eines Planeten; 2zabalinna* 1, st. F. (jō)?: nhd. Vorhalle; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; flezzi* 4, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Tenne, Vorplatz, Vorhalle, Lagerstatt, Fußboden, Unterkunft; forapforzih* (?) 1, foraphorzih*, st. M. (a?, i?): nhd. Vorhalle, Bühnenvorplatz; furihūs* 1, st. N. (a): nhd. »Vorhaus«, Vorhalle, Eingang, Eingangshalle; furikelli* 7?, st. N. (ja): nhd. Vorhalle, Vorraum, Eingangshalle, Hausflur, Vorbühne, Eingang, Zugang; louba (1) 62, sw. F. (n): nhd. Laube, Bühne, Vorhalle, Laubhütte, Schaubühne; obasa 11, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Vorhalle, Vorraum, Vordach; pforzih* 35, phorzih, st. M. (a): nhd. Halle, Vorhalle, Eingangsbereich, Flur (M.); ūfhūs 4, st. N. (a): nhd. Vorhalle, Speicher, Saal, Vestibül; ūfhūsi 3, st. N. (ja): nhd. Erker, Saal, Vorhalle, Vorbau, Söller

Vorhalle, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau; obese, obse, st. F., sw. F.: nhd. Dachrinne, Dachtraufe, Vorhalle
-- Vorhalle einer Kirche: mhd. pforzich*, phorzich, st. M.: nhd. Vorhalle einer Kirche, Vorhaus einer Kirche, Vorbau einer Kirche; pforzichen* 1, phorzichen, vorzeichen, st. N.: nhd. Vorhalle einer Kirche, Vorhaus einer Kirche, Vorbau einer Kirche

Vorhalle, mhd. schopf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schopf«, Scheune, Remise, Vorhalle, Gebäude ohne Wand, Schober, Schuppen (M.); schopfe 1, sw. M.: nhd. Schupfen (M.), Schuppen (M.), Scheune, Vorhalle

Vorhalle, mhd. vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vlez, flez*, st. N., st. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), ebenes Flussufer; vorehūs*, vorhūs, forhūs*, st. N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle, Zellenvorraum; voreloube*, vorloube, foreloube*, sw. F.: nhd. Vorlaube, Vorhalle
-- Vorhalle einer Kirche: mhd. vorezeichen*, vorzeichen, forezeichen*, st. N.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Vorbedeutung, Vorbild, Ausweis, Vorhalle einer Kirche

Vorhalle, mnd. l· vene, F.: nhd. Laubhütte, Vorbau, Vorhalle, Erkervorbau, Erker, offener Gang, Galerie, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle; l· vinge (1), l· vinne, lovinge, F.: nhd. Laube, Vorbau, Vorhalle, Erker, offene Halle, Warenhalle; portik, M.: nhd. Vorbau eines Gebäudes, Vorhalle, Vorhaus einer Kirche, Paradies, Umgang, Kreuzgang
-- Vorhalle einer Kirche: mnd. līkhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle einer Kirche, Paradies, Vorkirche, Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, Aufenthaltsraum für Bettler, Vestibül

Vorhalle, mnd. v· rhūs, vorhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorbau, Vorderhaus, Vorburg, Vorhalle, Außenbefestigung; v· rkerke, vorkerke, F.: nhd. »Vorkirche«, Säulengang, Säulenhalle, Vorhalle

vorhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhaltbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhalteholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhalteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorhalten -- Vorhalten des Schildes, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach

vorhalten, ae. ed-wī-t-an, Prät.-Präs.: nhd. vorwerfen, vorhalten

vorhalten, afries. tō-hal-d-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. vorhalten, zur Last legen, anrechnen

vorhalten, ahd. firwīzan* 15, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, vorhalten, schmähen, missbilligen, jemanden schmähen wegen, anrechnen; furituon* 1, anom. V.: nhd. vorhalten, vorstrecken; gagansprehhan* 1, gagansprechan*, st. V. (4): nhd. »gegensprechen«, vorhalten, vorwerfen, entgegnen, vorbringen; ingagansprehhan* 3, ingagansprechan*, ingaganspehhan*, st. V. (4): nhd. »gegensprechen«, vorhalten, vorwerfen, entgegnen, vorbringen; ubarleggen* 2, sw. V. (1b): nhd. vorwerfen, vorhalten

vorhalten, mhd. gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen; gewīzen, st. V.: nhd. vorwerfen, vorhalten, tadeln, Vorwurf machen; itewīzen, itwīzen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, Vorwürfe machen, vorwerfen, vorhalten

vorhalten, mhd. vorehalten*, vorhalten, vor halten, forehalten*, red. V.: nhd. »vorhalten«, vorenthalten (V.), standhalten vor, behaupten vor

vorhalten, mhd. vorelesen* (1), vorlesen, vor lesen, forelesen*, st. V.: nhd. vorlesen, vorhalten, vortragen; vürehaben*, vürhaben, vür haben, vurhaben, fürehaben*, furhaben*, sw. V.: nhd. »fürhaben«, vor sich halten, vorhalten; vürehalten*, vürhalten, vür halten, vurhalten, fürehalten*, fürhalten*, furhalten*, st. V.: nhd. »fürhalten«, vorhalten, vorwerfen, geben, zeigen, vorenthalten (V.), auflauern; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.)

vorhalten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hālden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

vorhalten, mnd. · verrēden, ōverrēden, averrēden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, vereinbaren, verabreden, vorhalten, beschuldigen; · verrōpen, ōverrōpen, averrōpen, st. V.: nhd. ausrufen, öffentlich verkünden, jemandem die Schuld geben, vor Gericht (N.) (1) laut anklagen, vorhalten, beschuldigen

-- jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen: mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

vorhalten, mnd. v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben; v· rschēten, vorschēten, st. V.: nhd. entgegen halten, vorstellen, energisch vorstellen, vorhalten; vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

-- einen Schirm vorhalten: mnd. v· rschermen, vorschermen, sw. V.: nhd. Fechtkünste vorführen, einen Schirm vorhalten, vormachen

-- tadelnd vorhalten: mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

vorhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorhaltender -- jemandem etwas Vorhaltender, mhd. voreströuwe*, vorströuwe, foreströuwe*, st. M.: nhd. »Vorstreuer«, jemandem etwas Ausbreitender, jemandem etwas Vorhaltender

Vorhaltungen -- Vorhaltungen machen, mnd. inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen

Vorhaltungen -- Vorhaltungen machen, mnd. v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

vorhamme, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorhammer, mnd. hanthāmer, M.: nhd. Handhammer, Vorhammer

Vorhammer, mnd. v· rhāmer, vorhamer, M.: nhd. Vorhammer, großer Schmiedehammer

vorhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorhand -- Vorhand in der Jagd als herrschaftliches Vorrecht, mnd. v· rjacht, F.: nhd. Vorjagd, Vorhand in der Jagd als herrschaftliches Vorrecht

Vorhand, mnd. v· rhant, vorhant, vurhant, F.: nhd. »Vorhand«, Schwurhand?, schwörende rechte Hand?

vorhand, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhanden -- als nicht vorhanden betrachten, mnd. vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen

vorhanden -- im Überfluss vorhanden seiend, ae. ge-nyh-t-sum-lic, Adj.: nhd. im Überfluss vorhanden seiend

vorhanden -- im Überfluss vorhanden, mnd. · vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, · vervleyten, · vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben; · vervl· delīk***, Adj.: nhd. reichlich, in großer Menge vorhanden, in Fülle vorhanden, stark, im Überfluss vorhanden, sehr, überfließend

vorhanden -- im Übermaß vorhanden, mnd. · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig; · vervrātich***, Adj.: nhd. »überfräßig«, im Übermaß vorhanden

vorhanden -- in Fülle vorhanden sein, mnd. · vervl· digen (1), ōvervl· digen, · verfloͤdigen, sw. V.: nhd. überfließen, in Fülle vorhanden sein, Überfluss an etwas haben, in reichlichem Maße haben

vorhanden -- in Fülle vorhanden, mhd. genühticlich*, genühteclich, Adj.: nhd. reichlich, befriedigend, in Fülle vorhanden

vorhanden -- in Fülle vorhanden, mhd. genuhtlich***, Adj.: nhd. »in Fülle vorhanden«

vorhanden -- in Fülle vorhanden, mhd. vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden; volliclich, folliclich*, volleclich, völleclich, vollenclich, folleclich*, völliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark

vorhanden -- in Fülle vorhanden, mnd. · vervl· delīk***, Adj.: nhd. reichlich, in großer Menge vorhanden, in Fülle vorhanden, stark, im Überfluss vorhanden, sehr, überfließend

vorhanden -- in großer Menge vorhanden, mnd. · vervl· delīk***, Adj.: nhd. reichlich, in großer Menge vorhanden, in Fülle vorhanden, stark, im Überfluss vorhanden, sehr, überfließend

vorhanden -- in hohem Maße vorhanden, mnd. rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

vorhanden -- nicht vorhanden, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

vorhanden -- nicht vorhanden, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

vorhanden -- nicht vorhanden, mnd. afhendich, Adj.: nhd. »abhändig«, nicht vorhanden, nicht anwesend, verloren

vorhanden -- nicht vorhanden, mnd. unberēdet* (1), unberēt*, unbereit, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bereitet, nicht vorhanden; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin

vorhanden -- reichlich vorhanden seiend, ae. ge-nyh-t-sum, Adj.: nhd. reichlich vorhanden seiend; nyh-t-sum, Adj.: nhd. reichlich vorhanden seiend

vorhanden -- reichlich vorhanden, ae. rī-f-e, Adj.: nhd. häufig, verbreitet, reichlich vorhanden

vorhanden -- reichlich vorhanden, ahd. ubarfluozīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »überfließend«, überströmend, reichlich vorhanden

vorhanden -- reichlich vorhanden, mhd. genuhtsamiclich***, Adj.: nhd. »reichlich vorhanden«

vorhanden -- reichlich vorhanden, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; zuovlüzzic*, zuovlüzzec, zuoflüzzic*, zuoflüzzec*, Adj.: nhd. herausströmend, reichlich vorhanden

vorhanden -- vorhanden seiend, mnd. behande, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, gegenwärtig, vorhanden seiend, sogleich geschehend, geschickt, fein

vorhanden -- vorher nicht vorhanden gewesen, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

vorhanden sein (V.), got. at-lig-an* 1, st. V. (5): nhd. dabeiliegen, vorliegen, vorhanden sein (V.); faúr-a-wi-s-an 2, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. vorhanden sein (V.)

vorhanden sein (V.), as. bi-stā-n* 1, anom. V.: nhd. bleiben, stehen, vorhanden sein (V.)

vorhanden sein (V.), ahd. anasīn* 36, anom. V.: nhd. sein (V.), vorkommen, vorhanden sein (V.), zukommen, sein (V.) in, einem bevorstehen, an einem liegen; anawesan* 19, st. V. (5): nhd. dasein, vorkommen, sein (V.), vorhanden sein (V.), zukommen, in jemandem sein (V.), liegen auf, kommen über, daran liegen, daran sein (V.); forastān* 5, forastēn*, anom. V.: nhd. vorstehen, vorhanden sein (V.), stehen vor, vorstellen; gihirmen* 7, sw. V. (1a): nhd. ruhen, aufhören, stillstehen, vorhanden sein (V.), existieren; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; ubarfliozan* 5, st. V. (2b): nhd. überfließen, überströmen, maßlos sein (V.), vorhanden sein (V.); wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

vorhanden sein (V.), mhd. gesīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), anwesend sein (V.), zugegen sein (V.), dasein, vorhanden sein (V.), geschehen, sich ereignen, bedeuten

vorhanden sein (V.), mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

vorhanden sein (V.), mnd. swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben

vorhanden sein (V.), mnd. wēsen (1), sw. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), vorhanden sein (V.), befinden, existieren

vorhanden, as. bi-for-an 18, Präp., Adv.: nhd. vor, vorn, vorne, bevor, vorher, vorhanden, wegen, draußen, davor, vor den Augen, angesichts

vorhanden, ahd. dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.)

vorhanden, mhd. aneschīn* (1), anschīn, Adj.: nhd. augenscheinlich, deutlich, offenbar, erkennbar, vorhanden; behaft (1), beheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besessen, bestrickt, verpflichtet, festgesetzt, ergriffen, ausgestattet, vorhanden, anwesend, befestigt, gebunden, gefangen; bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar; beschaffen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschaffen« (Adj.), vorhanden, befindlich, vorherbestimmt, schicksalsbestimmt -- nicht vorhanden: mhd. erjeten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgejätet, ausgerissen, nicht vorhanden, rein

vorhanden, mhd. gegenwertic (1), gegenwertec, gegenwartic, gagenwartic, gagenwortic, gagenwurtic, gagenwürtic, kagenwartic, kagenwortic, kagenwurtic, kagenwürtic, gegenwürtec, Adj.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, anwesend, vorhanden, augenblicklich, heutig, unmittelbar, derzeit, persönlich; gereite (1), gereit, gereht, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitgelegt, gleich, bar, bereitstehend, verfügbar, vorhanden, willig, wert

vorhanden, mhd. vorehanden* (1), vorhanden, forhanden*, Adj.: nhd. vorhanden; weselich 2 und häufiger?, Adj.: nhd. »weselich«, wesentlich, vorhanden

vorhanden, mhd. vorehanden* (2), vorhanden, forehanden*, Adv.: nhd. »vorhanden«, bevorstehend

vorhanden, mnd. v· rhanden, vorhanden, v· rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit

vorhanden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorhandene -- beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen, mnd. mōsdēlen, mōsdeilen, můsdēlen, můsdeilen, misdēlen, misdeilen, sw. V.: nhd. »musteilen«, beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen

vorhandene -- vorhandene Menge, mnd. v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund

vorhandenen -- Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte, mhd. muosteile, st. F.: nhd. »Musteil«, Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte

Vorhandenen -- Verhältnis des Vorhandenen, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

vorhandenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorhandensein -- fortdauerndes Vorhandensein, mhd. aneklebelichheit*, aneklebelicheit, anekleblicheit*, ankleblicheit, anklebelicheit, aneklebelichheit*, st. F.: nhd. Anhänglichkeit, Anhaftung, Abhaften, Abhängigkeit, Verhaftetsein, fortdauerndes Vorhandensein

Vorhandensein -- übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

vorhandensein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhands, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhandschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhandsgast, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorhandsmann, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorhang (am Altar oder um ein Gestell bzw. ein Bett oder vor einer Öffnung wie etwa eine Türöffnung oder Fensteröffnung), mnd. gardīne, gardīn, F., N.: nhd. »Gardine«, Vorhang (am Altar oder um ein Gestell bzw. ein Bett oder vor einer Öffnung wie etwa eine Türöffnung oder Fensteröffnung)

Vorhang, germ. *kortin-?, germ.?, F.: nhd. Vorhang

Vorhang, got. faúr-a-hāh 1, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53, Krause, Handbuch des Gotischen 50,3, 119,2): nhd. Vorhang; faúr-hāh 1, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53; *tu-l-d- Sb.: nhd. Zelt, Vorhang

Vorhang, an. blak-a (1), sw. F. (n): nhd. Schlag, Fächer, Vorhang, Schleier; spar-lak, spar-lak-an, N.: nhd. Vorhang

Vorhang, ae. ? bælc (1), M.: nhd. Decke, Vorhang?; ri-f-t, ri-f-t-e, ry-f-t, st. N. (a): nhd. Bekleidung, Mantel, Schleier, Vorhang; seg-l (1), seg-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Segel, Schleier, Vorhang, Wolkensäule; strǣgl, st. F. (ō): nhd. Vorhang, Decke, Matte (F.) (1), Bett; tæpp-ed, tæpp-et, st. N. (a): nhd. Teppich, Vorhang; wāg-ri-f-t, st. N. (a): nhd. Wandteppich, Schleier, Vorhang

Vorhang, as. umbi-hang* 4, st. M. (a?): nhd. Umhang, Vorhang

Vorhang, ahd. denilahhan* 1, denilachan*, st. N. (a): nhd. Vorhang, Zeltplane; fēhlahhan* 19, fēhlachan, st. N. (a): nhd. Decke, bunte Decke, Teppich, Vorhang; hengilahhan* 1, hengilachan, st. N. (a): nhd. Vorhang; kurtilahhan* 2, kurtilachan*, st. N. (a): nhd. Zelttuch, Zeltbahn, Vorhang; lahhan (1) 87, lachan, st. N. (a): nhd. »Laken«, Tuch, Gewand, Mantel, Umhang, Decke, Windel, Leichentuch, Lappen (M.), Lumpen (M.), Vorhang; turilahhan* 2, turilachan, st. N. (a): nhd. Vorhang, Türvorhang; umbihang 56, st. M. (a?): nhd. Umhang, Vorhang, Wandteppich, Decke; umbilahhan* 4, umbilachan*, st. N. (a): nhd. Vorhang, Wandteppich, Wandbehang, Decke; wantlahhan* 3, wantlachan*, st. N. (a): nhd. »Wandlaken«, Vorhang, Vorhang als Scheidewand, Zeltbahn; wīllahhan* 1, wīllachan*, st. N. (a): nhd. Schleier, Vorhang

-- Vorhang als Scheidewand: ahd. wantlahhan* 3, wantlachan*, st. N. (a): nhd. »Wandlaken«, Vorhang, Vorhang als Scheidewand, Zeltbahn

Vorhang, mhd. segel (1), sigel, st. M.: nhd. Segel, Vorhang, Schiffgerät; ? segele 1, F.: nhd. Vorhang?, Segel?; sperretuoch*, sperrtuoch, st. N.: nhd. »Sperrtuch«, Vorhang; tuoch, tūch, st. N., M.: nhd. Tuch, Abdecktuch, Tragetuch, Plane, Stoff, Stück Stoff, Gewand, Wäsche, Vorhang, Tuchballen, Leinwand

Vorhang, mhd. umbehanc, st. M.: nhd. Umhang, Mantel, Vorhang, Wandteppich, Teppich, Decke; umbevanc, umbvāch, ummevāch, umbefanc*, umbfāch*, ummefāch*, st. M.: nhd. Umfang, Kreis, Umfassen, Stützen (N.), Umhüllung, Umarmung, Hülle, Vorhang, Raum, Umgrenzung; vēchlachen, fēchlachen*, st. N.: nhd. Decke, Teppich, Vorhang; vürehanc*, vürhanc, vorhanc, fürehanc*, forhanc*, st. M.: nhd. »Fürhang«, Vorhang, Vorhängetuch

Vorhang, mnd. cortīne, F.: nhd. Vorhang, Wandteppich, Behang, Reitdecke

-- reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars: mnd. brot (2), Sb.: nhd. Antependium, reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars

-- Vorhang an einem Altar: mnd. altārwapen, N.: nhd. Altardecke, Vorhang an einem Altar

Vorhang, mnd. hemmelhanke*, hemmelhank, himmelhank, mnd.?, M.: nhd. Vorhang, Gardine an der Seite des Altars; hengelse*, hengelische?, N.: nhd. herunterhängendes Gewand, Vorhang, herabhängendes Kopftuch

-- Ring um den Vorhang zu befestigen: mnd. gardīnenrinc*, M.: nhd. Gardinenring, Ring um den Vorhang zu befestigen

Vorhang, mnd. rīdelāken, ridelaken, rītlāken, N.: nhd. Zuggardine, Vorhang

-- Vorhang als Schutz gegen Mücken: mnd. müggentelt, N.: nhd. »Mückenzelt«, Vorhang als Schutz gegen Mücken

Vorhang, mnd. spērdōk, M.: nhd. Hülle, Decke, Vorhang; spērlāken, spērlāken, N.: nhd. Tuch das ausgebreitet wird, Tischdecke, Bettdecke, Vorhang, Wandbehang, Plane, Wagenplane

-- lang herabhängender Vorhang: mnd. ? sīthanc, sīthank, ziidhanc, M.: nhd. »Seithang«, Seitenvorhang?, lang herabhängender Vorhang?

Vorhang, mnd. ümmehanc*, ummehank, mnd.?, M.: nhd. Umhang, Vorhang, Gardine, Bettumhang, Brautlaken; v· rhanc (1), vorhank, M.: nhd. Vorhang, Umhang, Bettumhang, Wandteppich, Altarbehang; v· rhangelse, v· rhangels, N.: nhd. Vorhang; v· rhenge, N.: nhd. Vorhang, Umhang, Bettumhang, Wandteppich, Altarbehang, ausgehängte Waren (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rhengelse*, vorhengelse, vorhengels, v· rhencsel, N.: nhd. Vorhang, Tempelvorhang, vorhängender Teil der Altardecke, überhängender Teil der Altardecke, Frauengeschmeide (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rlāken, N.: nhd. »Vorlaken«, Vorhang, Wandbehang, Serviette?

-- Vorhang vor dem Bett: mnd. v· rlāt, Sb.: nhd. Vorhang vor dem Bett

vorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhangartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorhangbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhangbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhangbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhängchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhänge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorhänge-, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhängeblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhängekleinod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhängel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorhängen -- Häuschen aus geflochtenen Vorhängen, mnd. mattenhūs, N.: nhd. »Mattenhaus«, Häuschen aus Matten, Häuschen aus geflochtenen Vorhängen

vorhängen, got. *faúr-a-hāh-an?, red. V. (3): nhd. vorhängen; *faúr-hāh-an?, red. V. (3): nhd. vorhängen

vorhängen, ahd. furihāhan* 2, red. V.: nhd. vorhängen, davorhalten, dicht andrücken

vorhängen, mnd. inhengen, sw. V.: nhd. anhängen, einhängen, vorhängen, einheften, zwischenheften

vorhängen, mnd. v· rhengen, sw. V.: nhd. vorhängen, anhängen

vorhangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhängender -- vorhängender Teil der Altardecke, mnd. v· rhengelse*, vorhengelse, vorhengels, v· rhencsel, N.: nhd. Vorhang, Tempelvorhang, vorhängender Teil der Altardecke, überhängender Teil der Altardecke, Frauengeschmeide (Bedeutung örtlich beschränkt)

vorhangentfaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorhängeschloss, mhd. malhensloz*, malensloz, marensloz, marhensloz, malhsloz, malchsloz, malsloz, mahelsloz, st. N.: nhd. Schloss an einen Mantelsack, Vorhängeschloss; marhensloz, st. N.: nhd. Vorhängeschloss

Vorhängeschloss, mnd. ? heldenslot, heldensclot, heldenschlot, N.: nhd. Schloss für Eisenkrampen, Schloss an Ketten, Durchsteckschloss?, Vorhängeschloss?

Vorhängeschloss, mnd. ? v· rwerp, vorwerp, M.: nhd. Sperre, Riegel, Vorhängeschloss?

Vorhängeschloss, mnd. blokslot, blockslot, N.: nhd. Vorhängeschloss

Vorhängeschloss, mnd. lōs (2), loes, louz?, N.: nhd. Türschloss (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), Vorhängeschloss, Riegel, geschmiedetes Gerät; mālenslot, N.: nhd. Vorhängeschloss, Kettenschloss, Schloss zum Verschluss von Türen; māleslot*, mālslot, maelslot, N.: nhd. Vorhängeschloss, Kettenschloss, Schloss zum Verschluss von Türen

Vorhängeschloss, mnd. taschenslot, taskenslot, N.: nhd. »Taschenschloss«, Schloss an der Tasche, nicht fest angebrachtes Schloss, Bügelschloss, Vorhängeschloss

vorhängeschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorhängetuch, mhd. vürehanc*, vürhanc, vorhanc, fürehanc*, forhanc*, st. M.: nhd. »Fürhang«, Vorhang, Vorhängetuch

vorhängetuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhanggestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhanghalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorhänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhanglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorhangquaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhangring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhangschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhangschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhängsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhangspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhangspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhangstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorhangstange, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

vorhangstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhangstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhangstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhangtaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhangtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhangträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhangtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhangtür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhäring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorharken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhäse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhäublein, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorhaupt, mhd. vorehoubet* 3, vorhoubet, vorhoupt, forehoubet*, forhoupt*, st. N.: nhd. »Vorhaupt«, Stirn, Vorderhaupt, Vorderteil des Kopfes

Vorhaupt, mnd. v· rh· vet, vorhovet, N.: nhd. »Vorhaupt«, Stirn, Stirnseite des Ackerstücks, Vorderseite des Ackerstücks

vorhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorhaus -- Vorhaus einer Kirche, mhd. pforzich*, phorzich, st. M.: nhd. Vorhalle einer Kirche, Vorhaus einer Kirche, Vorbau einer Kirche; pforzichen* 1, phorzichen, vorzeichen, st. N.: nhd. Vorhalle einer Kirche, Vorhaus einer Kirche, Vorbau einer Kirche

Vorhaus, an. ǫnd (1), st. F. (ō): nhd. Vorhaus, Gang (M.) (2)

Vorhaus, afries. for-a-fle-t-t 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Vorhaus

Vorhaus, ahd. furihūs* 1, st. N. (a): nhd. »Vorhaus«, Vorhalle, Eingang, Eingangshalle

Vorhaus, mhd. gevorhūse, st. N.: nhd. »Vorhaus«

Vorhaus, mhd. vorehūs*, vorhūs, forhūs*, st. N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle, Zellenvorraum

Vorhaus, mnd. līkhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle einer Kirche, Paradies, Vorkirche, Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, Aufenthaltsraum für Bettler, Vestibül

-- Vorhaus einer Kirche: mnd. portik, M.: nhd. Vorbau eines Gebäudes, Vorhalle, Vorhaus einer Kirche, Paradies, Umgang, Kreuzgang

Vorhaus, mnd. v· rhūs, vorhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorbau, Vorderhaus, Vorburg, Vorhalle, Außenbefestigung; v· rset (1), vorsete, N.: nhd. Vorhaus, Flur?

-- über dem Schacht errichtetes Vorhaus: mnd. v· rschacht, M.: nhd. »Vorschacht«, über dem Schacht errichtetes Vorhaus, Einfahrt im Bergbau?, Vorkammer des Schachtes?

vorhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhäusergemach, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorhaut -- Vorhaut beim Pferd, an. skauð (2), F. Pl.: nhd. Vorhaut beim Pferd, Memme, Feigling

Vorhaut -- Vorhaut des männlichen Geschlechtsteils, mnd. · verwassinge, ōverwassinge, auerwassinge, F.: nhd. Vorhaut des männlichen Geschlechtsteils

Vorhaut, got. faúr-a-fil-l-i 7=6, st. N. (ja): nhd. Vorhaut; un-bi-mai-t* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. Nichtbeschneidung, Vorhaut

Vorhaut, ae. fil-m-en, st. N. (a): nhd. Häutchen, Vorhaut

Vorhaut, ahd. furigiwahst* 1, st. F. (i): nhd. Vorhaut; furiwahst* 8, st. F. (i): nhd. Vorhaut

Vorhaut, mhd. zumpfenhüetelīn, st. N.: nhd. Vorhaut
-- nicht an der Vorhaut beschnitten: mhd. unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech

Vorhaut, mnd. v· rhūt, F.: nhd. Vorhaut; v· rvlēsch, v· rvleisch, N.: nhd. Vorhaut

vorhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhautbändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorhautbeschneidung, mhd. umbesnit, ummesnit, st. M.: nhd. Schnitt ringsherum, Vorhautbeschneidung, Umfang, Umschweif, Gesamtheit, Überblick

vorhautdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhautenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhautgeschwulst, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhautöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhautplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhautschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhautschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorheben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorheck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorheckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorheften, ahd. furigiheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »vorheften«, festlegen, vorn anheften, vorbestimmen (?)

vorheften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorheiland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorheilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorheim, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorheimat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorheischen, mhd. voreeischen*, voreischen, foreischen*, sw. V.: nhd. »vorheischen«, vorladen

vorheischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorheischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorheiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorheiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorheizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhelfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhellenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorhelling, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhenden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorhenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorher -- Abend vorher, mnd. v· rāvent, M.: nhd. Vorabend, Abend vorher, Abend zuvor, Tag vorher

vorher -- der vorher Erwähnte, mhd. jener (1), gener, giner, ener, Demon.-Pron.: nhd. jener, der andere, der vorher Erwähnte, jenseitig, jene, jenes, derjenige, der

vorher -- kurz vorher, mnd. nīelinges, nigelinges, nīlinges, nilens, Adv.: nhd. neulich, jüngst, kurz vorher

vorher -- Nacht vorher, mnd. v· rnacht, vornacht, F.: nhd. Vornacht, Nacht vorher

vorher -- Tag vorher, mnd. v· rāvent, M.: nhd. Vorabend, Abend vorher, Abend zuvor, Tag vorher; v· rdach, M.: nhd. Vortag, Tag vorher, am Tag vorher (in Verbindung mit Heiligennamen)

vorher -- vorher abmachen, mnd. v· rbeschēden, st. V.: nhd. vorher abmachen, vorher bestimmen, aufbieten, vorladen

vorher -- vorher anführen, mnd. v· rallegēren, sw. V.: nhd. vorher zitieren, vorher anführen; v· ranetōgen*, v· rant· gen, sw. V.: nhd. vorher anzeigen, früher melden, voraussagen, vorher anführen

vorher -- vorher angedeutet, mnd. v· rbeandet, v· rbeāndet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher angedeutet

vorher -- vorher angeführt, mnd. v· rallegēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher angeführt, vorher zitiert

vorher -- vorher angegeben, mnd. v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

vorher -- vorher anrühren, mnd. v· raner· gen*, v· ranerēgen*, v· ranrēgen, sw. V.: nhd. vorberühren, vorher anrühren

vorher -- vorher anzeigen, mnd. v· ranetōgen*, v· rant· gen, sw. V.: nhd. vorher anzeigen, früher melden, voraussagen, vorher anführen

vorher -- vorher aufgezeichnet, mnd. v· rtēkenet, v· rteikenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher aufgezeichnet, oben angeführt

vorher -- vorher aufwenden, ahd. foragispentōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorher aufwenden

vorher -- vorher aufzeichnen, mnd. v· rtēkenen, v· rteikenen, sw. V.: nhd. »vorzeichnen«, vorher aufzeichnen

vorher -- vorher ausbedingen, mnd. v· rbedēgedingen, vorbedēdingen*, vorbededingen, sw. V.: nhd. vorher ausbedingen, durch Vertrag festsetzen, im voraus beanspruchen

vorher -- vorher auslegen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

vorher -- vorher bedacht, mnd. v· rbedacht (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher bedacht, wohlüberlegt, vorher erwähnt

vorher -- vorher bedenken, mnd. v· rbetrachten, sw. V.: nhd. vorher bedenken; v· rpoisen, vorepoysen, sw. V.: nhd. vorher bedenken, überdenken

vorher -- vorher berühren, mnd. v· rr· ren***, sw. V.: nhd. vorher berühren, vorher erwähnen, eben erwähnen, oben nennen

vorher -- vorher berührt, mnd. v· ranegerēget*, v· rangerēget, v· rangereigt, v· rangereicht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher berührt, obenberührt

vorher -- vorher beschreiben, mnd. v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen

vorher -- vorher beschrieben, mnd. v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen

vorher -- vorher besprechen, mnd. v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen

vorher -- vorher besprochen, mnd. v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen

vorher -- vorher bestimmen, ahd. furisprehhan* 6, furisprechan, furispehhan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, befolgen, etwas befolgen, zuvorkommen, vorher bestimmen, vorwegnehmen, verteidigen

vorher -- vorher bestimmen, mnd. v· rbeschēden, st. V.: nhd. vorher abmachen, vorher bestimmen, aufbieten, vorladen; v· rördinēren, sw. V.: nhd. vorher bestimmen, prädestinieren; v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

vorher -- vorher einsetzen, mnd. v· rbestellen***, sw. V.: nhd. voraus bestallen, vorher einsetzen

vorher -- vorher erkennen, ahd. foramarkōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorher erkennen, vorwegnehmen

vorher -- vorher erklären, ahd. giforaredōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorher erklären

vorher -- vorher erwähnen, ahd. ubarikwedan* 1, ubariquedan*, st. V. (5): nhd. oben sagen, vorher erwähnen, oben erwähnen

vorher -- vorher erwähnen, mnd. updenken***, sw. V.: nhd. vorher erwähnen; v· rertellen***, sw. V.: nhd. vorher erwähnen, vorher erzählen, erzählen, zählen; v· rr· ren***, sw. V.: nhd. vorher berühren, vorher erwähnen, eben erwähnen, oben nennen

vorher -- vorher erwähnt, mnd. upgedacht, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt; v· rbedacht (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher bedacht, wohlüberlegt, vorher erwähnt; v· rertālt, vorertalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt; v· rertellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt; v· rgedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt; v· rgenant, v· regenant, v· regenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher erwähnt; v· rgen· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher erwähnt

vorher -- vorher erzählen, mnd. v· rertellen***, sw. V.: nhd. vorher erwähnen, vorher erzählen, erzählen, zählen

vorher -- vorher erzählt, mnd. v· rgesechet*, v· rgesecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, hiervor gesagt, vorher erzählt, oben erwähnt

vorher -- vorher essen, mnd. v· rēten, voreten, st. V.: nhd. im voraus essen, vorher essen

vorher -- vorher festsetzen, ahd. forasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, etwas über etwas stellen, vorziehen, vorher festsetzen

vorher -- vorher gefangennehmen, ahd. furifāhan* 14, red. V.: nhd. vorangehen, zuvorkommen, vorauseilen, vorher gefangennehmen, zuerst anfangen, übereilen

vorher -- vorher geloben, mnd. v· rbelōven, v· rbelaven, sw. V.: nhd. vorher geloben, im Voraus versprechen

vorher -- vorher genannt, mnd. upgenant, upgenennet*, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt; upgen· met*, upgenomet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt; v· rbenant, vorbenant, vürbenant*, v· rbenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rben· met, vorbenomet, v· rbenoymet, v· rben· mt, v· rbenompt, v· rbenūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rberēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen; v· renant, v· renennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rgenant, v· regenant, v· regenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher erwähnt; v· rgen· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher erwähnt; v· rger· ret*, v· rger· rt, vorgerōrt, v· rgerůrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt, früher genannt; v· rgesechet*, v· rgesecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, hiervor gesagt, vorher erzählt, oben erwähnt; v· rnant, v· rnennet*, v· rnent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt

vorher -- vorher geredet, mnd. v· rgerēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher geredet, oben erwähnt, vorhergenannt

vorher -- vorher gesagt, mnd. v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen; v· rsechet*, v· rsecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher gesagt, oben erwähnt

vorher -- vorher Gesagtes, mnd. v· rseggen* (2), v· rseggent, N.: nhd. vorher Gesagtes, Befehl, Herrschaft

vorher -- vorher gesprochenes Wort, mnd. v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

vorher -- vorher gestochenes Wort, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

vorher -- vorher getaner Ausspruch, mnd. v· rsāge, vorsage, F.: nhd. »Vorsage«, Voraussage, vorher getaner Ausspruch

vorher -- vorher geweissagt, mhd. voregewīssaget, vorgewīssaget, foregewīssaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorher geweissagt«

-- als Ertrag vorher anfallen: mhd. vüregegān, vürgegān, vür gegān, füregegān*, an. V.: nhd. als Ertrag vorher anfallen

-- kurz vorher: mhd. umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum

-- vorher ausgesprochene Bestimmung: mhd. vorewort*, vorwort, vürwort, forewort*, fürwort*, st. N.: nhd. »Vorwort«, vorausgehendes Wort, Bestimmung, vorher ausgesprochene Bestimmung, Verabredung, Vereinbarung, Bedingung, Vorbehalt, Vertrag

-- vorher bekannt: mhd. vorebescheiden, vorbescheiden, forebescheiden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher bekannt

-- vorher bestimmt: mhd. voregesatzet*, vorgesatzt, foregesatzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vor gesetzt«, vorher bestimmt

-- vorher erwägen: mhd. vorepRüeven*, vor prüeven, sw. V.: nhd. »vorprüfen«, vorher erwägen, vorher wahrnehmen

-- vorher erwähnen: mhd. vorebedenken*, vorbedenken, vor bedenken, forbedenken*, sw. V.: nhd. »vorbedenken«, vorher erwähnen, vorausplanen, vorausbedenken, berücksichtigen

-- vorher erwähnt: mhd. voregenant*, vorgenant, vorgenennet*, foregenant*, forgenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgenannt, vorher erwähnt, zuvor genannt

-- vorher genannt: mhd. vürebenant*, vürbenant, vürebenennet*, fürebenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt

-- vorher geschehen: mhd. voregeschehen, vorgeschehen, vor geschehen, foregeschehen*, st. V.: nhd. »vorgeschehen«, vorher geschehen, früher passieren

-- vorher versprechen: mhd. voregeloben*, vorgeloben, foregeloben*, sw. V.: nhd. vorher versprechen

-- vorher wahrnehmen: mhd. voreprüeven*, vor prüeven, sw. V.: nhd. »vorprüfen«, vorher erwägen, vorher wahrnehmen; vüregesehen, vürgesehen, vür gesehen, füregesehen*, st. V.: nhd. vorsehen, vorher wahrnehmen, früher treffen

vorher -- vorher haben, mnd. v· rhebben (1), v· rehebben, sw. V.: nhd. vorhaben, beabsichtigen, im Sinn haben, vorausaben, vorher haben, vorher halten

vorher -- vorher halten, mnd. v· rhebben (1), v· rehebben, sw. V.: nhd. vorhaben, beabsichtigen, im Sinn haben, voraushaben, vorher haben, vorher halten

vorher -- vorher in Erfahrung bringen, mnd. v· rkennen, vorkennen, sw. V.: nhd. vorher kennen lernen, vorher in Erfahrung bringen

vorher -- vorher kennen lernen, mnd. v· rkennen, vorkennen, sw. V.: nhd. vorher kennen lernen, vorher in Erfahrung bringen

vorher -- vorher leiden, mnd. ? v· rlīden (2), st. V.: nhd. beispielhaft vorleiden, früher leiden?, vorher leiden?

vorher -- vorher lesen, mnd. v· rlēsen, vorlesen, st. V.: nhd. vorlesen, vorsprechen, vortragen, zu Gehör bringen, vorher lesen, vorher nennen

vorher -- vorher melden, mnd. v· rmelden, sw. V.: nhd. »vormelden«, vorher melden

vorher -- vorher mitgenannter Mensch, mnd. v· rmēdeben· mede, (Part. Prät. Sb.=)M.: nhd. »Vormitbenannter«, oben mit aufgeführtem Menschen, vorher mitgenannter Mensch

vorher -- vorher nennen, ahd. foranemnen* 3, sw. V. (1a): nhd. »vorbenennen«, vorher nennen

vorher -- vorher nennen, mnd. upnennen***, mnd.?, sw. V.: nhd. vorher nennen; upn· men***, mnd.?, sw. V.: nhd. vorher nennen; v· rbenennen***, sw. V.: nhd. vorher nennen, oben erwähnen; v· rben· men***, sw. V.: nhd. vorher nennen, oben erwähnen; v· rberēden***, sw. V.: nhd. vorher nennen, oben erwähnen; v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen; v· rlēsen, vorlesen, st. V.: nhd. vorlesen, vorsprechen, vortragen, zu Gehör bringen, vorher lesen, vorher nennen; v· rstimmen***, sw. V.: nhd. vorher nennen

vorher -- vorher nicht bedacht, mnd. unvördechtich*, unvordechtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverdächtig«, ohne Verdacht seiend, vorher nicht bedacht

vorher -- vorher nicht vorhanden gewesen, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

vorher -- vorher reden, mnd. v· rrēden***, sw. V.: nhd. vorreden, vorher reden

vorher -- vorher sagen, ahd. forasprehhan* 12, forasprechan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, vorausschicken, vorher sagen, verkünden, vortragen, zuvorkommen, vorwegnehmen

vorher -- vorher sagen, mnd. v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen

vorher -- vorher stehen, mnd. v· rstān (1)?, v· restān, st. V.: nhd. »vorstehen«, vor jemandem stehen, bevorstehen, nicht erledigt sein (V.), vorher stehen, hervorstehen, vorspringen, vorne stehen

vorher -- vorher tragen, mnd. v· rdrāgen, vordrāgen, v· rdrēgen, vordregen, v· redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen

vorher -- vorher überlegt, mnd. v· rberāden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher überlegt

vorher -- vorher verkünden, ahd. forazeihhanen* 7, forazeichanen*, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, vorher verkünden, voraussagen, präfigurieren

vorher -- vorher verkündigen, ahd. forakwedan* 8, st. V. (5): nhd. voraussagen, aussprechen, vorher verkündigen

vorher -- vorher zitieren, mnd. v· rallegēren, sw. V.: nhd. vorher zitieren, vorher anführen

vorher -- vorher zitiert, mnd. v· rallegēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher angeführt, vorher zitiert

vorher -- Winter vorher, mnd. v· rwinter, M.: nhd. Vorwinter (Übergangszeit zwischen Herbst und strengerem Winter) (Bedeutung jünger), voriger Winter, Winter vorher, frühe Winterzeit (Bedeutung jünger)

vorher erwähnt sein (V.), mnd. v· rdenken, st. V.: nhd. »vordenken«, vorgedacht sein (V.), vorher erwähnt sein (V.)

vorher überlegen (V.), mnd. v· rbedenken, vorbedenken, sw. V.: nhd. vorausbedenken, vorher überlegen (V.); v· rberāden*** (1), st. V.: nhd. vorher überlegen (V.)

vorher, idg. *perā̆, Adv., Präp.: nhd. vor, vorher

vorher, got. faúr-a 61, Präp. m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 195), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1): nhd. vor (räuml.), vor- (Verbalpräf.), für, vorn, längs, vorher; faúrþ-is 23, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B2 Anm. 1): nhd. zuvor, früher, vorher

-- vorher gefallen: got. faúr-a-ga-leik-an* 1, sw. V. (3), m. Dat.: nhd. vorher gefallen

-- vorher hoffen: got. faúr-a-wēn-jan* 2=1, sw. V. (1): nhd. vorher hoffen

-- vorher urteilen: got. *faúr-dō-m-jan?, sw. V. (1): nhd. vorher urteilen

-- vorher zubereiten: got. faúr-a-ga-manw-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. vorherbereiten, vorher zubereiten

vorher, an. āð-an, Adv.: nhd. früher, vorher, ehemals; að-r, Adv.: nhd. vorher, früher, ehe, bis; fyr-r, Adv.: nhd. früher, vorher

vorher, ae. ǣ-r (2), Adv.: nhd. eher, vorher, früher, bald, schon, kürzlich, zuviel, sehr; ǣ-r-or, Adv. (Komp.): nhd. früher, vorher, eher; be-for-an (2), Adv.: nhd. vorher, vorn, vorwärts, entgegen; for-an (2), for-an-e, Adv.: nhd. vorher, vorn, vorwärts, entgegen; for-e (2), Adv.: nhd. vorher, früher, einst

-- sich vorher bemächtigen: ae. for-e-nim-an, st. V. (4): nhd. sich vorher bemächtigen

-- vorher abnehmen: ae. for-e-ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vorher nehmen, vorher abnehmen

-- vorher bemerken: ae. ǣ-r-ge-lǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. vorher erinnern, vorher bemerken; for-e-ge-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. vorher bemerken, vorher zeigen

-- vorher erinnern: ae. ǣ-r-ge-lǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. vorher erinnern, vorher bemerken

-- vorher erwähnt: ae. for-e-cwed-en, Adj.: nhd. oben genannt, vorher erwähnt; for-e-sǣd, Adj.: nhd. oben genannt, vorher erwähnt

-- vorher nehmen: ae. for-e-ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vorher nehmen, vorher abnehmen

-- vorher zeigen: ae. for-e-ge-lǣr-an, sw. V. (1): nhd. vorher zeigen; for-e-ge-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. vorher bemerken, vorher zeigen

-- wie vorher gesagt: ae. for-e-s-pre-c-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. wie vorher gesagt, wie oben erwähnt

vorher, afries. a-for-a (2) 13?, a-for-e (2), a-for-i (2), Adv.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher; bi-for-a* (2) 13?, bi-for-e* (2), bi-for-i* (2), bi-for* (2), Adv.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher; ê-r (1) 57, Adv., Konj., Präp.: nhd. eher, früher, vorher, bevor, ehe, vor; for-a 35, for (2), for-e, for-i, far-a (3), Adv., Präp.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher, vor, für; to-for-a (2) 41?, to-for (2), to-for-e (2), to-for-i (2), to-far-a (2), Adv.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher

vorher, as. bi-for-an 18, Präp., Adv.: nhd. vor, vorn, vorne, bevor, vorher, vorhanden, wegen, draußen, davor, vor den Augen, angesichts; êr (4) 104, Adv., Konj.: nhd. eher, früher, vorher, ehe, bevor, vor

vorher, ahd. bifora 26, Adv., Präf.: nhd. bevor, zuvor, zurück, rückwärts, vorher, früher, einstmals; dārfora* 61, Adv.: nhd. davor, vorher, voraus, bereits, oben; dārforna* 4, Adv.: nhd. da vorne, vorher; dārfuri* 5, Adv.: nhd. dafür, davor, vorher, statt dessen; ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; ēriRōn* 7, Adv.: nhd. vorher; ferranān* 9, Adv.: nhd. weither, von ferne, von weitem, vorher; fora (1) 480, Präp., Adv.=Präf.: nhd. vor, für, wegen, angesichts, durch, statt, unter, über, vorher, zuvor, früher, vorn; forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?; miduntes* 12, Adv.: nhd. soeben, gerade, jetzt, vorher; obana 51, Adv.: nhd. oben, von oben, früher, vorher

vorher, mhd. bevore*, bevor, bevur, bevür, before*, befur*, befür*, Adv.: nhd. »bevor«, vor, vorn, voraus, zuerst, vorher, vorhin, voran, einst, früher; bevorne, bevorn, beforne*, beforn*, Adv.: nhd. vor, vorn, voraus, vorher, vorhin, voran, einst, früher; darvore*, dar vor, Adv.: nhd. davor, vorher, an früherer Stelle, dafür, darauf, wovor, dagegen, deshalb; dāvor, davor, dāvor, darvor, dar vor, dāvore, dervor, dirvor, tavor, tavüre, dafor*, darfor*, derfor*, dirfor*, tafor*, tafüre*, dō vor, dā for*, dō for*, dāvore, Adv.: nhd. davor, hervor, nach vorne, vorne, früher, vorher, dafür, wovor, wogegen, dagegen, wofür; dāvornān 1, dā fornān*, Adv.: nhd. vorher, oben; dāvorne 1, dā forne*, Adv.: nhd. da vorne, vorher, oben; dāvüre, dā füre*, Adv.: nhd. dafür, davor, vorher; ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal; ēdenst, Adv.: nhd. vorher; ēmāl, ēmāle, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher; ēmālen 65?, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher; ēmāles 65?, ēmāl, ēmālen, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher; ēr (2), Adv., Präp., Konj.: nhd. früher, vorher, bisher, zuerst, ehe, eher, bevor, vor, lieber, vormals, als, als dass; ermālen (1) 3, Adv.: nhd. ehemals, vorher, früher; ērremāles 5, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher; etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann; ēwīlen, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher

vorher, mhd. envor, enfor*, enpfor, enphor, Adv.: nhd. »vorher«, zuvor, früher

vorher, mhd. obe (1), ob, mhd.., Adv.: nhd. oben, vorher, darüber, darauf, oberhalb, über

vorher, mhd. sider (1), Adv.: nhd. danach, darauf, hinterher, vorher, hernach, später, seitdem, seither, nachher

vorher, mhd. vorderlīche, voderlīche, forderlīche*, foderlīche*, Adv.: nhd. »vorderlich«, vorher, früher, vorzüglich, vorzugsweise, vornehm, vornehmlich; vordes, fordes*, Adv.: nhd. »vordes«, früher, vorher; vore* (1), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Adv.: nhd. vor, vorn, vorwärts, voran, voraus, vorher, früher, im voraus, zuvor; voreane*, voran, vor ane, foreane*, Adv.: nhd. »voran«, vorher, im voraus, zuerst; vorehine*, vorhin, forehin*, Adv.: nhd. »vorhin«, zum voraus, zunächst, vorher, voraus, zuvor; voremāles*, vormāles, vormāls, vormōls, formāles*, formāls*, formōls*, vormālens, formālens*, Adv.: nhd. vormals, früher, vorher, von früher her, seit langem; voreteiles*, vorteiles, foreteiles*, Adv.: nhd. im voraus, vorher, vorzugsweise, nur; voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich; vorne, vorn, forne*, forn*, Adv.: nhd. vorn, vorne, an der Spitze, oben, vor, vorher, hiervor; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; zevoren, zeforen*, zevorn, zeforn*, Adv.: nhd. voran, zum voraus, vorher, zuvor, früher, im Voraus, vorn; zevorent, zeforent*, Adv.: nhd. zuvor, vorher, im voraus; zuovoren* (2), zuvoren, zuoforen*, Adv.: nhd. zuvor, vorher, früher, im Voraus, vorn

vorher, mnd. bev· r, Adv.: nhd. bevor, zuvor, vorher; bev· ren, bevoren, bevōren, Adv.: nhd. zuvor, vorher; bev· rens, Adv.: nhd. hiervor, zuvor, vorher; dārbev· ren*, dārbevōren, Adv.: nhd. zuvor, vorher; ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor; ērstmāles*, ērstmāls, Adv.: nhd. erstmals, zum ersten Male, zuerst, zuvor, vorher, vormals, früher

-- vorher berührt: mnd. ērger· ret*, ērger· rt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher berührt; ērr· ret*, ērr· rt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher berührt

-- vorher erwähnt: mnd. dacht (2), Adj.: nhd. gedacht, vorher erwähnt, vorher genannt; ērgemeldet*, ērgemelt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher gemeldet; ērgenant, ērgenennet*, Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher genannt; ērger· ret*, ērger· rt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher berührt; ērmeldet*, ērmelt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher gemeldet; ērnant, ērnennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher genannt; ērr· ret*, ērr· rt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher berührt; ērschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher geschrieben, vorgeschrieben

-- vorher genannt: mnd. dacht (2), Adj.: nhd. gedacht, vorher erwähnt, vorher genannt

-- vorher geschrieben: mnd. ērschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher geschrieben, vorgeschrieben

vorher, mnd. hīrv· r, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· re, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· rn, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür

-- vorher berührt: mnd. gerēget*, gerēgt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwähnt, vorgenannt, vorher berührt

-- vorher erwähnt: mnd. gedacht (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedacht, vorher erwähnt, genannt

vorher, mnd. tōbev· ren*, tobevoren, mnd.?, Adv.: nhd. zuvor, vorher, vorab, vorwärts; tōv· ren* (2), tovoren, tovorent, mnd.?, Adv.: nhd. zuvor, vorher, früher; tōv· rens*, tovorens, mnd.?, Adv.: nhd. vorwärts, zuvor, vorher

vorher, mnd. v· r (2), f· r*, Adv.: nhd. vorne, voran, voraus, vorüber, vorher, zuvor, früher, vorbei, vergangen, verstorben; v· ran, v· rāne, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im Vorgriff, vorher, voran, zuerst, oben an, an erster Stelle; v· rdes, vordes, Adv.: nhd. vordem, vorher; v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· rhen, v· rhin, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v· rhenne, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v· rhēr, Adv.: nhd. vorher, erst, früher; v· rne (2), vorne, v· rn, voerne, voirne, Adv.: nhd. vorne, vorn, vorher, früher, ehedem, zuvor, vorderst, vorhergehend, erst

vorher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorher... (betontes Präfix), mnd. v· r... (4), v· re..., vōr..., vār..., vür..., f· r...*, Präf.: nhd. vor... (betontes Präfix), hervor... (betontes Präfix), vorwärts... (betontes Präfix), vorher... (betontes Präfix), voraus... (betontes Präfix)

vorher..., ahd. forair, Präf.: nhd. voraus..., vorher..., auf...; gifora, Präf.: nhd. vorher...

vorherabhandlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorheranführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorheranschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorheraussprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherbedachte -- vorherbedachte Tat, mnd. v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund

vorherbedenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorherbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorherbefleckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorherbegehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherbekannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorherbekommen, ae. for-e-ge-gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. vorherbekommen

vorherbemerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherberechnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherbereiten, got. faúr-a-ga-manw-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. vorherbereiten, vorher zubereiten

vorherbereiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorherbeschliessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherbeschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherbesprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherbestehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherbestellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherbestimmen, got. ? *faúr-a-ga-rai-d-jan 1, sw. V. (1), Konjektur für fauragaleikaida und Randglosse garaidida: nhd. vorherbestimmen?; faúr-a-ga-rē-d-an* 3=2, red. abl. V. (1): nhd. vorherbestimmen

vorherbestimmen, ae. for-e-ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. vorherbestimmen; for-e-weor-þ-an, st. V. (3b): nhd. vorherbestimmen

vorherbestimmen, ahd. bineimen* 25, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, festsetzen, beschließen, vorherbestimmen, im voraus bestimmen; forabimeinen* 7, sw. V. (1a): nhd. vorbezeichnen, vorschlagen, im voraus bestimmen, vorherbestimmen, verordnen; forabineimen* 2, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen; foragimeinidōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorherbestimmen, im voraus bestimmen; foragisuonen* 1, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, von vornherein bestimmen; forairteilen* 1, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, im voraus bestimmen; forasuonen* 2, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, im voraus bestimmen, im voraus entscheiden; forazeihhanen* 7, forazeichanen*, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, vorher verkünden, voraussagen, präfigurieren

vorherbestimmen, mhd. anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für

vorherbestimmen, mhd. natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen

vorherbestimmen, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; vorebezeichenen*, vorbezeichenen, forebezeichnen*, sw. V.: nhd. »vorbezeichnen«, vorherbestimmen; voreenzilen*, vorenzilen, vorenziln, foreenzilen*, forenziln*, sw. V.: nhd. vorherbestimmen; vüredenken*, vürdenken, vür denken, füredenken*, sw. V.: nhd. »vordenken«, im Voraus bedenken, vorsorgen, vorherbestimmen; vüregedenken* (1), vürgedenken, vür gedenken, füregedenken*, sw. V.: nhd. im voraus denken, vorsorgen, vorherbestimmen; vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen

vorherbestimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherbestimmt, mhd. beschaffen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschaffen« (Adj.), vorhanden, befindlich, vorherbestimmt, schicksalsbestimmt; beschaffenlich, Adj.: nhd. vorherbestimmt, von Gott erschaffen (Adj.), ursprünglich zur Schöpfung gehörig

vorherbestimmt, mhd. voregeordenet*, vorgeordenet, vorgeordent, foregeordenet*, forgeordent*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgeordnet«, vorausbestimmt, vorherbestimmt; voregewürket, foregewürket*, vorgewürket*, forgewürket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorherbestimmt; wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet

vorherbestimmter -- vorherbestimmter Tod, mhd. erbetōt, st. M.: nhd. »Erbtod«, vorherbestimmter Tod

vorherbestimmtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorherbestimmung, ae. for-e-stih-t-ung, st. F. (ō): nhd. Vorherbestimmung

Vorherbestimmung, ahd. forabimeinida* 2, st. F. (ō): nhd. Vorsatz, Vorherbestimmung, Voraussetzung

Vorherbestimmung, mhd. vorebesiht*, vorbesiht, forebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorherbestimmung, Vorsehung, voraussehende Fürsorge

vorherbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorherbestimmungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorherbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorherbilden, ae. for-e-ge-bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. vorherbilden

vorherbilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorherbst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorherdasein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorherdenken, got. faúr-a-ga-hug-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. »vorherdenken«, sich vornehmen

vorherdeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherdmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorherdplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorherdtiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhereilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhereinüben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherempfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherempfindnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhererblicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhererwählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhererwähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhererwähnt, mnd. ērdacht, īrdacht, Adj.: nhd. vorhererwähnt; ērgedacht, Adj.: nhd. vorhererwähnt

vorhererwähnt, mnd. v· raneget· get*, v· ranget· get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorhererwähnt

vorherfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherfassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherfliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherfühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhergängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorhergegangen, mnd. v· rgelēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frühere, vorhergegangen; v· rlēden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. früher, vorhergegangen

vorhergehen, got. faúr-ri-n-n-an* 1, st. V. (3): nhd. vorhergehen

vorhergehen, mhd. voreloufen*, vorloufen, vor loufen, forloufen*, st. V., red. V.: nhd. vorlaufen, auslaufen, vorhergehen

vorhergehen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; ? v· rliggen, st. V.: nhd. vorliegen, vorhergehen?, währen?, auflauern, den Weg verlegen (V.), im Hinterhalt aufpassen, nachstellen, mit den Truppen in Stellung liegen, belagern, blockieren

vorhergehend, ae. for-e-stap-ul, Adj.: nhd. vorhergehend, vorig

vorhergehend, ahd. ēriro 110?, ērōro*, Adj. Komp.: nhd. »ehere«, frühere, vorig, vorhergehend, vorangehend, vorherig, erste, bessere; ērirōro* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ehere«, frühere, vorhergehend, vorangehend; fordaro* (1) 43, furdiro*, Adj.: nhd. vordere, erste, höhere, vornehmere, bedeutendere, frühere, vorausgehend, vorhergehend, vorherig, bisherig; fordarōro 21, Adj. Komp.: nhd. erste, vordere, höhere, vortrefflichere, frühere, vorhergehend

vorhergehend, mhd. voreloufende*, vorloufende, forloufende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorlaufend«, vorhergehend, vorauslaufend, vorhergenannt

vorhergehend, mnd. v· rdere* (1), v· rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste; v· rne (2), vorne, v· rn, voerne, voirne, Adv.: nhd. vorne, vorn, vorher, früher, ehedem, zuvor, vorderst, vorhergehend, erst
-- unmittelbar vorhergehend: mnd. v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen

vorhergehende -- das dem Gericht des Jüngsten Tages vorhergehende Gericht, mhd. voregerihte*, vorgerihte, foregerihte*, st. N.: nhd. Vorgericht, das dem Gericht des Jüngsten Tages vorhergehende Gericht

vorhergehende -- einer Wahl vorhergehende Verabredung, mnd. v· rbestellinge, vorbestellinge, F.: nhd. Vorausbestallung, vorherige Einsetzung, einer Wahl vorhergehende Verabredung, Zurede, Beeinflussung

vorhergehende -- vorhergehende Überlegung, mhd. voregedanc*, vorgedanc, foregedanc*, st. M.: nhd. vorhergehende Überlegung, Vorbedacht

vorhergehenden -- am vorhergehenden Tage, mnd. · vernachtich (2), ōvernachtich, Adv.: nhd. über Nacht, am vorhergehenden Tage

Vorhergehenden -- im Vorhergehenden nennen, mnd. v· rsāgen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v· rseggen (1), voreseggen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen

vorhergehender -- vorhergehender Abend, mhd. naht (1), nath, nagt, st. F.: nhd. Nacht, Abend, vorhergehender Abend, Vorabend, Vortag vor einem Fest

vorhergehendes -- vorhergehendes Denken, mhd. vüredanc*, vürdanc, füredanc*, st. M.: nhd. vorhergehendes Denken, Vorsatz, Überlegung, Vorbedacht; vüregedanc*, vürgedanc, vorgedanc*, füregedanc*, fürgedanc*, forgedanc*, st. M.: nhd. vorhergehendes Denken, Vorsatz, Überlegung, Plan (M.) (2), Vorsehung, Vorbedacht

vorhergeht -- Voreid der dem Haupteide vorhergeht, mnd. v· rēt, v· rēit, vorēt, M.: nhd. vor der Aussage geleisteter Eid, Voreid der dem Haupteide vorhergeht

vorhergenannt, mhd. voreloufende*, vorloufende, forloufende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorlaufend«, vorhergehend, vorauslaufend, vorhergenannt

vorhergenannt, mnd. ērbenant, ērbenennet*, Adj.: nhd. vorhergenannt, eher benannt, oben erwähnt; ērben· met, Adj.: nhd. vorhergenannt, oben erwähnt; ērber· ret, ērber· rt, Adj.: nhd. vorhergenannt, oben erwähnt, eher berührt; ērn· met, irn· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorhergenannt; ērsegget*, ērsecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorhergenannt

vorhergenannt, mnd. v· ren· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorhergenannt; v· rgerēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher geredet, oben erwähnt, vorhergenannt; v· rgestimmet*, v· rgestimt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorhergenannt; v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen; v· rn· met, v· rn· mt, v· rnompt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgenannt«, vorhergenannt; v· rsprōken, v· rsprāken, v· resprōken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorhergenannt, obengenannt, obenerwähnt; v· rstimmet*, v· rstimt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorhergenannt

vorhergepflogene -- durch vorhergepflogene Verhandlungen sichern, mnd. bev· rwōrden, bevorworden, sw. V.: nhd. ausmachen, bedingen, durch vorhergepflogene Verhandlungen sichern

vorhergeschrieben, mnd. v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

vorhergesehen, ahd. firsehanti*?, Part. Präs.=Adj.: nhd. vorhergesehen; *forabūit?, *forabūwit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. vorhergesehen; foragisehan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. vorhergesehen; *forasiunīg?, Adj.: nhd. vorhergesehen; *forawissingūn?, Adv.: nhd. vorhergesehen; *forawisso?, Adv.: nhd. vorhergesehen; *forawissūn?, Adv.: nhd. vorhergesehen

vorhergesehen, mhd. voregesehen, vorgesehen, foregesehen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgesehen«, vorhergesehen

vorhergesehen, mnd. v· rsēn* (3)**, v· rseine***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorhergesehen, erwartet
-- nicht vorhergesehen: mnd. unv· rsichtich*, unvorsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unvorsichtig«, nicht vorhergesehen, unerwartet, unüberlegt, nicht vorhersehend, nicht ahnend, unüberlegend, vorschnell

vorhergesehenerweise, ahd. *waringūn?, Adv.: nhd. nicht zufällig, vorhergesehenerweise

vorhergewusst, ahd. foragiwizzan* (2) 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. vorhergewusst, vorausgewusst, vorhersehend, vorausschauend

vorherhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherhelfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherhüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherig, ahd. ēriro 110?, ērōro*, Adj. Komp.: nhd. »ehere«, frühere, vorig, vorhergehend, vorangehend, vorherig, erste, bessere; fordaro* (1) 43, furdiro*, Adj.: nhd. vordere, erste, höhere, vornehmere, bedeutendere, frühere, vorausgehend, vorhergehend, vorherig, bisherig

vorherig, mhd. ābentlich, Adj.: nhd. abendlich, vorherig

vorherig, mnd. v· re (3), före*, Adj.: nhd. vorig, vorherig; v· rgānt (1), vorgānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorausgehend, vorgehend, vorherig; v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen

vorherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorherige -- Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung, mnd. ackerrōf, M.: nhd. »Ackerraub«, Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung

vorherige -- vorherige Abmachung, mnd. v· rbeschēt, N.: nhd. vorherige Abmachung, Vorbehalt; v· rrām, voerraem, N.: nhd. Vorschlag, Urteilsvorschlag, vorherige Abmachung, Absprache, vorläufige Fassung, Entwurf, vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht; v· rwōrde, vorworde, F.: nhd. vorherige Abrede, vorherige Abmachung, vorheriges Übereinkommen, vorheriges Versprechen, Sicherheitsversprechen, Bedingung, Vorbehalt

vorherige -- vorherige Abrede, mnd. v· rwōrde, vorworde, F.: nhd. vorherige Abrede, vorherige Abmachung, vorheriges Übereinkommen, vorheriges Versprechen, Sicherheitsversprechen, Bedingung, Vorbehalt

vorherige -- vorherige Beratung, mnd. v· rberāt, vorberāt, v· rberād, M.: nhd. vorherige Beratung, Überlegung, Vorbedacht

vorherige -- vorherige Besprechung, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

vorherige -- vorherige Einsetzung, mnd. v· rbestellinge, vorbestellinge, F.: nhd. Vorausbestallung, vorherige Einsetzung, einer Wahl vorhergehende Verabredung, Zurede, Beeinflussung

vorherige -- vorherige Erklärung, mnd. v· rbet· chenisse, v· rbet· chnisse, F.: nhd. vorherige Erklärung, Vorbehalt

vorherige -- vorherige Erzählung, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

vorherige -- vorherige Kenntnis, mnd. v· rbewust, F.: nhd. Vorherwissen, vorherige Kenntnis

vorherige -- vorherige Überlegung, mnd. v· rbedechtichhēt*, v· rbedechtichhēit*, v· rbedechtichēt, v· rbedechtichēit, vorbedechticheit, F.: nhd. Vorbedacht, vorherige Überlegung; v· rbetrachtinge, F.: nhd. Voraussicht, vorherige Überlegung; v· rdank, v· redank, vordank, vordanke, st. M.: nhd. früher gehabter Gedanke, vorheriges Nachdenken, vorherige Überlegung, Vorbedacht, Überlegung, Vorsatz, Absicht

vorherige -- vorherige Verabredung, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

vorherige -- vorherige Willenserklärung, mnd. v· rwillek· re, M.: nhd. vorherige Willenserklärung

vorherige -- vorherige Zusage, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

vorherige Bedrohung (im Lübecker Recht notwendig zum Nachweis des Vorsatzes), mnd. v· rdrouwe, vordrowe, F.: nhd. vorherige Bedrohung (im Lübecker Recht notwendig zum Nachweis des Vorsatzes)

vorherigen -- nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester, mnd. kōltsüster, kaltsüster, F.: nhd. »kalte Schwester«, nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester

vorheriger -- vorheriger unberechtigter Zugriff, mnd. v· rgrēpe, v· rgrēp, M.: nhd. Vorgriff, vorheriger unberechtigter Zugriff, Vorwegnahme

vorheriges -- vorheriges Nachdenken, mnd. v· rdank, v· redank, vordank, vordanke, st. M.: nhd. früher gehabter Gedanke, vorheriges Nachdenken, vorherige Überlegung, Vorbedacht, Überlegung, Vorsatz, Absicht

vorheriges -- vorheriges Übereinkommen, mnd. v· rwōrde, vorworde, F.: nhd. vorherige Abrede, vorherige Abmachung, vorheriges Übereinkommen, vorheriges Versprechen, Sicherheitsversprechen, Bedingung, Vorbehalt

vorheriges -- vorheriges Versprechen, mnd. v· rwōrde, vorworde, F.: nhd. vorherige Abrede, vorherige Abmachung, vorheriges Übereinkommen, vorheriges Versprechen, Sicherheitsversprechen, Bedingung, Vorbehalt

vorherkennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherkommen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

vorherkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherkosten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherkünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherleuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhermachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhermelden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhermerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhernennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhero, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vorherr, mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft

Vorherr, mnd. v· rhēre, M.: nhd. »Vorherr«, voriger Inhaber, Vorpächter?

vorherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorherreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorherrschaft -- freie Hausgenossen unter der Vorherrschaft eines bevorrechtigten Verwalters, mnd. rēdel· de, reidel· de, Pl.: nhd. freie Hausgenossen unter der Vorherrschaft eines bevorrechtigten Verwalters

Vorherrschaft, mhd. principāt, prinzipāt, st. M.: nhd. »Prinzipat«, oberste erste Herrschaft, Vorherrschaft

vorherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorherrschen -- vorherrschen überwiegen, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

vorherrschen, ae. s-wī-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. nützen, vorherrschen, stark sein (V.)

vorherrschen, ahd. girīhhen* 10, girīchen*, sw. V. (1a): nhd. überwinden, überwältigen, besiegen, siegen, obsiegen, einnehmen, vorherrschen, gelten; ubarwintan* 54, st. V. (3a): nhd. überwinden, besiegen, übertreffen, überwältigen, vorherrschen, überführen, überzeugen

vorherrschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherrschend, ae. gė-ng-e (3), Adj.: nhd. wirkungsvoll, passend, geeignet, üblich, vorherrschend

Vorhersage -- Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, mnd. tēkend· den* (2), tēkend· dent, teikend· dent, N.: nhd. »Zeichen Deuten«, Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, Wahrsagerei

Vorhersage -- Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt, mnd. tēkend· dære*, tēkend· der, teikend· der, M.: nhd. »Zeichendeuter«, Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt

Vorhersage, ae. for-e-bod, st. N. (a): nhd. Vorhersage, Predigen; for-e-bod-ung, st. F. (ō): nhd. Vorhersage; for-e-cwid-e, st. M. (i): nhd. Vorhersage, Einführung; ge-seg-en, st. F. (jō): nhd. Reden, Gespräch, Bericht, Vorhersage, Prophezeiung, Geschichte, Legende; gied-d-ung, st. F. (ō): nhd. Vorhersage, Lied, Lyrik, Klang

Vorhersage, ahd. forakwiti* 1, foraquiti*, st. M. (i): nhd. »Vorhersage«, Anzeichen, Aussage; forasaga* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Vorhersage«, Prophezeiung, Vorrede, Weissagung

Vorhersage, ahd. foraspel* 2, st. N. (a): nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Weissagung; forawīzagtuom* 1, st. N. (a): nhd. »Vorwissen«, Vorahnung, Vorhersage, Weissagung; furisaga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Vorhersage, Weissagung; giheiz 68, st. M. (a): nhd. Versprechen, Verheißung, Gelöbnis, Bekräftigung, Vorhersage, Vorhaben; sagunga 4, st. F. (ō): nhd. »Sagung«, Behauptung, Erzählung, Vorhersage; spel 17, st. N. (a): nhd. Rede, Aussage, Erzählung, Sage, Gleichnis, Beispiel, Sprichwort, Vorhersage

Vorhersage, mhd. voresage* (1), vorsage, foresage*, st. F.: nhd. »Vorhersage«, Prophezeiung

Vorhersage, mhd. voresagen* (2), vorsagen, st. N.: nhd. »Vorsagen«, Vorhersage

Vorhersage, mnd. prēnosticācie, F.: nhd. Vorhersage, Wahrsagung; prēnosticon, Sb.: nhd. Vorhersage, Wahrsagung; profētenrēde, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Weissagung; profētenspr· ke, M.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Weissagung; profētēringe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Weissagung; profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

-- Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse: mnd. praktikenschrift, F.: nhd. »Praktikenschrift«, Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

-- Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse: mnd. praktikenmākære*, praktikenmāker, M.: nhd. »Praktikenmacher«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse; praktikenschrīvære*, praktikenschrīver, M.: nhd. »Praktikenschreiber«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

vorhersage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhersagen, got. faúr-a-ga-tei-h-an* 2, st. V. (1): nhd. vorherverkünden, vorhersagen; faur-a-qiþ-an* 9=8, st. V. (5): nhd. vorhersagen

vorhersagen, ae. ǣ-r-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. vorhersagen, vorausschicken; for-e-ge-cweþ-an, st. V. (5): nhd. vorhersagen, voraussagen; for-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. erzählen, vorhersagen, prophezeien, fälschlich anklagen, verleumden

vorhersagen, as. for-a-s-pre-k-an* 1, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, vorhersagen

vorhersagen, ahd. biforakunden* 1, sw. V. (1a): nhd. ankündigen, vorhersagen, vorherverkünden; biforakwedan* 1, biforaquedan*, st. V. (5): nhd.

vorhersagen; bikwedan* 1, biquedan*, st. V. (5): nhd. vorhersagen, ankündigen; foragikunden* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, kundtun, vortragen, vorbringen, zu erkennen geben; forakunden* 5, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, voraussagen, ankündigen; forasagen* 3, sw. V. (1b): nhd. prophezeien, vorhersagen, feierlich verkünden, prophetisch reden; forasagēn* 9, sw. V. (3): nhd. vorhersagen, prophezeien, predigen, prophetisch reden; framkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, öffentlich bekannt machen

vorhersagen, mhd. ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; vorebenenennen*, vorbenennen, vor benennen, forebenennen*, sw. V.: nhd. vorhersagen; voresagen* (1), vor sagen, vorsagen, foresagen*, sw. V.: nhd. vorsagen, vorhersagen, verkünden; voreschrīben*, vor schrīben, vorschrīben, foreschrīben*, st. V.: nhd. vorhersagen, vorlegen, vorschreiben, oben erwähnen; voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen

vorhersagen, mnd. profēten, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen; profētēren, profentēren, profētīren, profītēren, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen Verborgenes aufdecken, weissagen, religiöse Inhalte oder Offenbarungen verkünden; profētien, prophetien, profēcien, profīēōn, prophetēren, prophetēēn, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen; prognōstikīren*, prognōstisīren*, prognōsticīren, V.: nhd. »prognostizieren«, voraussagen, vorhersagen; rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

vorhersagen, mnd. vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten; v· rkündigen, v· rekündigen, sw. V.: nhd. »vorankündigen«, vor dem Zahlungstermin kündigen, vorhersagen; v· rlōven, sw. V.: nhd. vorhersagen, prophezeien; v· rmānen, V.: nhd. vormahnen, vorbedeuten, vorhersagen, einfordern, beanspruchen; v· rsāgen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v· rseggen (1), voreseggen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v· rsprēken (1), v· resprēken, st. V.: nhd. vorsprechen, vorschreiben, vorhersagen, weissagen, eintreten für, fürsprechen; v· rwicken, sw. V.: nhd. vorhersagen, im Voraus anzeigen

vorhersagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhersagend, ahd. forasagalīhho* 1, forasagalīcho*, Adv.: nhd. vorhersagend, prophetisch, weissagend; forawīzag* 2, Adj.: nhd. »vorherwissend«, vorhersagend, weissagend; forazeihhani* 1, forazeichani*, Adj. (?): nhd. prophetisch, vorhersagend, weissagend

Vorhersager, ahd. forasago 84, sw. M. (n): nhd. »Vorhersager«, Prophet

Vorhersager, mhd. zuosagære*, zuosager, zūsager, st. M.: nhd. »Zusager«, Aussager, Vorhersager

vorhersager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorhersagerin, ahd. forasagin 1, st. F. (jō): nhd. »Vorhersagerin«, Prophetin

Vorhersagung -- Vorhersagung durch Zauber, mhd. verwickunge, vorwickunge, ferwickunge*, forwickunge*, mmd., st. F.: nhd. Vorhersagung durch Zauber

Vorhersagung, mnd. v· rsāginge, F.: nhd. Vorhersagung, Vorempfindung, Ahnung

vorhersagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorherschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherschicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherschreiben, got. faúr-a-ga-mēl-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. vorherschreiben, verkünden

vorherschreiben, mnd. v· rschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »vorschreiben«, Vorschriften geben, Belehrung geben über, vorherschreiben

vorhersehen, ahd. foragisehan* (1) 3, st. V. (5): nhd. vorhersehen, erkennen, achtgeben, versorgen; forasehan* 16, st. V. (5): nhd. vorhersehen, bedenken; forawizzan* 22, Prät.-Präs.: nhd. vorherwissen, voraussehen, vorhersehen, etwas als etwas voraussehen; furisehan* 1, st. V. (5): nhd. vorhersehen, bedenken

vorhersehen, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

Vorhersehen, mhd. vorebesiht*, vorbesiht, forebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorherbestimmung, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vorebesihticheit*, vorbesihticheit, vorbesihtecheit, forebesihticheit*, forbesihtecheit*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vürebesiht*, vürbesiht, fürebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorsehung, voraussehende Fürsorge

vorhersehen, mhd. vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen

vorhersehen, mnd. profētisēren, profētizeren, sw. V.: nhd. prophezeien, voraussagen, vorhersehen, religiöse Inhalte bzw. Offenbarungen verkünden

vorhersehen, mnd. v· rbekennen, sw. V.: nhd. im Voraus wissen, vorhersehen

vorhersehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhersehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhersehend -- die Zukunft vorhersehend, an. for-spā-r, Adj.: nhd. prophetisch, zukunftskundig, die Zukunft vorhersehend; spā-r, Adj.: nhd. prophetisch, zukunftskundig, die Zukunft vorhersehend

vorhersehend -- vorhersehend fürchten, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

vorhersehend -- vorhersehend hoffen, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

vorhersehend (von Gott), mnd. v· rsēnich, vorseinich, Adj.: nhd. vorhersehend (von Gott), vorausschauend, überlegt, sorgend, vorsorglich, vorsichtig, umsichtig, klug

vorhersehend, ahd. foragiwizzan* (2) 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. vorhergewusst, vorausgewusst, vorhersehend, vorausschauend; furidāhtīg* 1, Adj.: nhd. vorhersehend

vorhersehend, mnd. ? v· rsēnt***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorhersehend?
-- nicht vorhersehend: mnd. unv· rsichtich*, unvorsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unvorsichtig«, nicht vorhergesehen, unerwartet, unüberlegt, nicht vorhersehend, nicht ahnend, unüberlegend, vorschnell

vorherseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorhersehung -- göttliche Vorhersehung, mnd. v· rsichtichhēt*, v· rsichtichēt, v· resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge

Vorhersehung, mhd. vorebedæhticheit*, vorbedæhticheit, vorbedæhtikeit, forbedæhtikeit*, forebedæhticheit*, st. F.: nhd. »Vorbedächtigkeit«, Vorbedacht, vorausgehende Bedachtsamkeit, Überlegung, Vorhersehung; vüreordenunge*, füreordenunge*, vürordenunge, fürordenunge*, st. F.: nhd. »Fürordnung«, Vorhersehung

vorhersehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhersein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhersenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhersetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhersicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhersicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorherspringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherstrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhertraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhertragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhertreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherverkünden, got. faúr-a-ga-tei-h-an* 2, st. V. (1): nhd. vorherverkünden, vorhersagen

vorherverkünden, ahd. biforakunden* 1, sw. V. (1a): nhd. ankündigen, vorhersagen, vorherverkünden; forabotōn* 9, sw. V. (2): nhd. verkünden, ankündigen, vorherverkünden

vorherverkünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherverkündigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherverkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorherversehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherversehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhervertrösten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherwarnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherweisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherweissagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherwischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorherwissen, an. fyr-ir-s-yn, st. F. (jō): nhd. Vorherwissen

Vorherwissen, ahd. foragiwizzida* 4, st. F. (ō): nhd. Vorherwissen, Vorempfindung, Vorahnung, Vorzeichen, Absicht; forasiht* 15, st. F. (i): nhd. Voraussicht, Vorherwissen, Vorsehung; forawīsī* 1, st. F. (ī): nhd. Vorherwissen

vorherwissen, ahd. forawizzan* 22, Prät.-Präs.: nhd. vorherwissen, voraussehen, vorhersehen, etwas als etwas voraussehen

Vorherwissen, ahd. forawizzantheit* 4, st. F. (i): nhd. Vorherwissen, Vorbedacht, Absicht;

forawizzida* 8, st. F. (ō): nhd. Vorherwissen, Vorauswissen, Vorausschau

vorherwissen, ahd. untarwizzan* 1, Prät.-Präs.: nhd. vorherwissen

Vorherwissen, ahd. wizzantheit* 53, wizzanheit*, wizzentheit*, st. F. (i): nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erkenntnis, Bewusstsein, Gewissen, Vorherwissen, Vorbedacht

Vorherwissen, mhd. vorebesiht*, vorbesiht, forebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorherbestimmung, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vorebesihticheit*, vorbesihticheit, vorbesihtecheit, forebesihticheit*, forbesihtecheit*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vürebesiht*, vürbesiht, fürebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; wizzenvorn, st. N.: nhd. Vorherwissen

Vorherwissen, mnd. v· rbewust, F.: nhd. Vorherwissen, vorherige Kenntnis; v· rwētenhēt, v· rwētenheit, F.: nhd. Vorherwissen, Voraussicht, Vorsehung

vorherwissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherwissend, ae. for-e-wi-t-ol, Adj.: nhd. vorherwissend

vorherwissend, ahd. forawīs* 1, Adj.: nhd. vorherwissend; forawizzo* 4, Adj.: nhd. vorherwissend, ahnend, zukunftsverkündend

vorherwissend, ahd. forawīzag* 2, Adj.: nhd. »vorherwissend«, vorhersagend, weissagend

vorherwissend, mnd. v· rwētent* (1), v· rwettende*, vorwettende, vorwetende, mnd.?, Adj.: nhd. vorherwissend, vorausahnend

vorherwissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorherwisser, mnd. v· rbekennære*, v· rbekenner, vorbekenner, M.: nhd. Vorherwisser, Mensch die voraus kennt

vorherwisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorherwittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorherz, mhd. voreherze* 2, vorherze, foreherze*, forherz*, sw. N., st. N.: nhd. »Vorherz«, Brust, Herz

Vorherz, mnd. v· rherte (1), N.: nhd. »Vorherz«, Zwerchfell, Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, Netz um das Herz

vorherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorherzeigen, ae. for-e-gyr-n-an, sw. V.: nhd. vorherzeigen

vorherzeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherzerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorherziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorheu, mhd. vürehouwe*, vürhouwe, fürehouwe*, st. F.: nhd. »Vorheu«, Vorheuernte

vorheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorheucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorheuer, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

vorheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorheuernte, mhd. vürehouwe*, vürhouwe, fürehouwe*, st. F.: nhd. »Vorheu«, Vorheuernte

vorheulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorheutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorhexen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorhimmel, mhd. vorehimelrīche*, vorhimelrīch, forehimelrīche*, st. N.: nhd. »Vorhimmelreich«, Vorhimmel

vorhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorhimmelreich, mhd. vorehimelrīche*, vorhimelrīch, forehimelrīche*, st. N.: nhd. »Vorhimmelreich«, Vorhimmel

vorhimmlisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorhin -- vorhin tragen, mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

vorhin, mhd. bevore*, bevor, bevur, bevür, before*, befur*, befür*, Adv.: nhd. »bevor«, vor, vorn, voraus, zuerst, vorher, vorhin, voran, einst, früher; bevorne, bevorn, beforne*, beforn*, Adv.: nhd. vor, vorn, voraus, vorher, vorhin, voran, einst, früher

vorhin, mhd. vorehine*, vorhin, forehin*, Adv.: nhd. »vorhin«, zum voraus, zunächst, vorher, voraus, zuvor

vorhin, mnd. v· rhen, v· rhin, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v· rhenne, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst

-- vorhin bzw. oben erwähnt: mnd. upger· ret*, upgeroret, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgerührt«, vorhin bzw. oben erwähnt

-- vorhin erwähnen: mnd. upr· ren***, mnd.?, sw. V.: nhd. vorhin erwähnen

vorhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorhinangeführte, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhinaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorhinbedenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinein -- im vorhinein beanspruchen, mhd. vorejehen, vorjehen, vor jehen, forejehen*, st. V.: nhd. vorsagen, im vorhinein beanspruchen

vorhinein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorhinenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinflieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhingehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinnehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorhinreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinschlendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinsenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinsinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinversehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinwissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhinzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorhissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhistorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorhitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorhlt, mnd. v· rhōlt, vorhōlt, vorholt, N.: nhd. »Vorhlt«, Versorgung, Schutz, Hinterhalt

vorhobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhochgedacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorhof, got. rōhsn-s* 3, st. F. (i): nhd. Hof, Vorhof

Vorhof, ae. for-e-tī-g, st. M. (a): nhd. Vorhof

Vorhof, anfrk. frīt-ho-f* 3, st. M. (a): nhd. Vorhof

Vorhof, as. frī-d-ho-f* 6, st. M. (a): nhd. Vorhof

Vorhof, ahd. frīthof 17, st. M. (a): nhd. Kirchhof, Friedhof, Vorhof, Zufluchtsort, Atrium, Praetorium, Gerichtsstätte; hof 56, st. M. (a): nhd. Hof, Vorhof, Besitz

Vorhof, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

Vorhof, mhd. voranger, st. M.: nhd. Vorhof; voreburc*, vorburc, foreburc*, st. F.: nhd. Vorburg, Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Vorstadt, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer; voreburge*, vorburge, verbürge, verborge, vürborge, foreburge*, ferbürge*, ferborge*, fürborge*, st. N.: nhd. Vorburg, Vorhof; vorebürge*, vorbürge, forebürge*, st. N.: nhd. Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer; vorehof*, vorhof, forehof*, st. M.: nhd. Vorhof, befestigter Hofraum vor einem Schloss; vürehof, vürhof, fürehof*, st. M.: nhd. »Fürhof«, Vorhof

-- Viehstall mit Vorhof: mhd. vihehof* 1, vihof, fihehof*, fihof*, st. M.: nhd. Viehhof, Viehstall, Viehstall mit Vorhof

-- Vorhof eines Tempels: mhd. vrīthof, frīthof*, st. M.: nhd. Vorhof eines Tempels, Friedhof, Tempelvorhof, eingefriedeter Raum um eine Kirche, Kirchhof, Friedhof

-- Weg zu einem Vorhof: mhd. vorehovewec* 1, vorhovewec, forhovewec*, st. M.: nhd. Vorhofweg, Weg zu einem Vorhof

Vorhof, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

Vorhof, mnd. v· rhof, v· rehof, M.: nhd. Vorhof, Vorraum, Hausflur, Tempelvorhof, Außenhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorwerk (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- freier Vorhof: mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

vorhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhoffenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhofgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhofglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhöflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhofloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhofnerve, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhöft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhoftreppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorhofweg, mhd. vorehovewec* 1, vorhovewec, forhovewec*, st. M.: nhd. Vorhofweg, Weg zu einem Vorhof

vorhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhöker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorholen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorhölle, mhd. vorehelle*, vorhelle, forhelle*, st. F.: nhd. Vorhölle

vorhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhöllenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhöllenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorhöllentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhöllenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhöllenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorholz, mnd. v· rholt, N.: nhd. »Vorholz«, vom Hauptwald abgesondertes kleineres Gehölz

vorholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorholzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhübner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorhüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhure, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhust, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorhut, mhd. huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

Vorhut, mhd. vorereise* (1), vorreise, forereise*, st. F.: nhd. Vorhut, Wegbereiter

Vorhut, mnd. v· rdraf, vordraf, M.: nhd. Vortrab, Vorhut, ein Tanz; v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

-- Angehöriger der Vorhut: mnd. v· rdrāvære*, v· rdrāver, vordraver, vordrever, M.: nhd. »Vortraber«, Vorreiter, Angehöriger der Vorhut, Soldat des Vortrabes

vorhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorhüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorhutführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voridee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorig, ae. for-e-stap-ul, Adj.: nhd. vorhergehend, vorig

vorig, as. fer-n* (1) 1, Adj.: nhd. vorig, alt

vorig, ahd. ēriro 110?, ērōro*, Adj. Komp.: nhd. »ehere«, frühere, vorig, vorhergehend, vorangehend, vorherig, erste, bessere

vorig, mhd. alt (1), Adj.: nhd. alt, bejahrt, erwachsen (Adj.), ältere, frühere, ehemalig, vorig, vergangen, gewohnt, überkommen (Adj.); andere (2), ander, Indef.-Pron.: nhd. andere, nächste, neu, weitere, übrig, vorig, fremd, wirklich, wahr

vorig, mhd. vorderic, forderic*, Adj.: nhd. »vorderig«, vorig; vürdere*, fürdere*, Adj.: nhd. »fürdere«, voranstehend, vorangehend, vordere, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, frühere, vorig, vormalig

vorig, mnd. v· re (3), före*, Adj.: nhd. vorig, vorherig; v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen

vorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorige -- vorige Frau, mnd. v· rvrouwe, v· rvrowe, v· rvrūwe, v· rvrūe, F.: nhd. »Vorfrau«, Vorgängerin, vorige Frau, erste Frau

vorige, afries. ê-r-ra, â-r-ra, Adj. (Komp.): nhd. frühere, vorige

vorige, mhd. ērere*, ērer, ēre, ērre, erre, Adj.: nhd. »ehere«, erste, ehemalige, einstige, frühere, vorige

vorige, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet
-- vorige Rede: mhd. vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung

vorigen -- am vorigen Ende, mnd. v· rendes, fureindes, Adv.: nhd. am vorigen Ende

vorigen -- im vorigen Jahr, mhd. verne (1), vern, ferne*, Adv.: nhd. fern, weit, sehr, im vorigen Jahr, ehedem; vernet (1), vert, vernent, vernt, fernet*, Adv.: nhd. »fernd«, fern, weit, sehr, im vorigen Jahr, ehedem

vorigen -- vom vorigen Jahr seiend, mnd. · verjārisch*, · verjārsch, ōverjārsch, averjārsch, overjāresch, Adj.: nhd. vom vorigen Jahr seiend, vorjährig, einjährig, überjährig, über ein Jahr alt

voriger -- voriger Inhaber, mnd. v· rhēre, M.: nhd. »Vorherr«, voriger Inhaber, Vorpächter?

voriger -- voriger Winter, mnd. v· rwinter, M.: nhd. Vorwinter (Übergangszeit zwischen Herbst und strengerem Winter) (Bedeutung jünger), voriger Winter, Winter vorher, frühe Winterzeit (Bedeutung jünger)

voriges -- voriges Jahr, afries. fer-n-jē-r 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. voriges Jahr

voriges -- voriges Jahr, mhd. vert (2), vernt, vernent, fert*, Adv.: nhd. voriges Jahr, früher

voriges -- voriges Jahr, mnd. v· rejār, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rjār (1), vorjār, vorjāre, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt)

voriges Schreiben (N.) (2), mnd. v· rbrēf, M.: nhd. »Vorbrief«, vorausgegangene Urkunde, früherer Brief, voriges Schreiben (N.) (2), schriftliche Vorladung

vorigjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorigmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorimb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorinnenwerden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voritzo, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vorjagd, mnd. v· rjacht, F.: nhd. Vorjagd, Vorhand in der Jagd als herrschaftliches Vorrecht

vorjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorjagen, ahd. furiweidōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vorjagen«, vorgehen, weit grasen, weit weiden

vorjagen, mhd. vorejagen, vorjagen, vor jagen, forejagen*, sw. V.: nhd. »vorjagen«

vorjagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorjahr -- im Vorjahr, germ. *ferudi, *feruþi, germ. Adv.: nhd. im Vorjahr

Vorjahr, mnd. v· rejār, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rjār (1), vorjār, vorjāre, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt)

vorjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorjährig, germ. *ferna- (1), *fernaz, *fernja-, *fernjaz, Adj.: nhd. vorjährig, alt; *furna-, *furnaz, Adj.: nhd. vorjährig, alt

vorjährig, got. faír-n-s* 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 186 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 154,2): nhd. vorjährig, alt

vorjährig, ahd. fernerīg* 1, Adj.: nhd. vorjährig

vorjährig, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

vorjährig, mnd. · verjārisch*, · verjārsch, ōverjārsch, averjārsch, overjāresch, Adj.: nhd. vom vorigen Jahr seiend, vorjährig, einjährig, überjährig, über ein Jahr alt

vorjährig, mnd. verne, varne, Adj.: nhd. vorjährig, alt

vorjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorjähriger -- vorjähriger Wein, mnd. vernewīn, M.: nhd. Firnewein, vorjähriger Wein, alter Wein

vorjähriges -- vorjähriges Getreide, mhd. virnekorn, firnekorn*, st. N.: nhd. vorjähriges Getreide

vorjahrsfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjahrskälte, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjahrskost, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjahrslicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjahrsliedchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjahrsluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjahrslust, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjahrsschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjahrstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjahrswetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjahrszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjammern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorjauchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorjause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorjetzo, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorjüngst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkaiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkamin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkämmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorkammer -- Vorkammer des Schachtes, mnd. ? v· rschacht, M.: nhd. »Vorschacht«, über dem Schacht errichtetes Vorhaus, Einfahrt im Bergbau?, Vorkammer des Schachtes?

Vorkammer, mnd. v· rkāmer, vorkamere, F.: nhd. »Vorkammer«, Vorzimmer, Raum vor dem Audienzsaal, abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange?

vorkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorkämper, mnd. v· rkempære*, v· rkemper, M.: nhd. »Vorkämper«, Kampnachbar, Anlieger dessen Kamp vorgelagert ist

vorkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorkämpfe, mhd. vorevehtære*, vorvehtære, vorvehter, vorvehtāre, forfehtāre*, forefehtære*, forfehter*, st. M.: nhd. Vorfechter, Vorkämpfe, Vorkämpfer, Verfechter, Verfächter, Verteidiger

vorkämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorkämpfer sein (V.) für jemanden, mnd. v· rvechten, v· revechten, st. V.: nhd. bekämpfen, anfechten, kämpfen, Vorkämpfer sein (V.) für jemanden

Vorkämpfer sein (V.) für, mhd. vorestrīten*, vor strīten, vorstrīten, forestrīten*, sw. V.: nhd. »vorstreiten«, den Kampf eröffnen, Vorkämpfer sein (V.) für, den Kampf anführen bei

Vorkämpfer, mhd. gewinnære, gewinner, st. M.: nhd. Gewinner, Nutzer, Vorkämpfer

Vorkämpfer, mhd. patelierre, st. M.: nhd. Vorkämpfer, Plänkler

Vorkämpfer, mhd. vorekempfe*, vorkempfe, vürkempfe, forekempfe*, fürkempfe*, sw. M.: nhd. Vorkämpfer; vorevehtære*, vorvehtære, vorvehter, vorvehtāre, forfehtāre*, forefehtære*, forfehter*, st. M.: nhd. Vorfechter, Vorkämpfe, Vorkämpfer, Verfechter, Verfächter, Verteidiger; vorevehte*, vorvehte, forefehte*, sw. M.: nhd. Vorfechter, Vorkämpfer; vramkempfe, vramkepfe, framkepfe*, framkempfe*, sw. M.: nhd. Vorkämpfer; vürekempfe*, vürkempfe, fürekempfe*, sw. M.: nhd. Vorkämpfer; vürestrīt*, vürstrīt, fürestrīt*, st. M.: nhd. Vorkämpfer, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff; vürestrīte*, vurstrīte, fürestrīte*, sw. M.: nhd. Vorkämpfer; vürevehtære*, vurvehtære, vurvehter, furfehtære*, furfehter*, st. M.: nhd. »Fürfechter«, Vorkämpfer, Verfechter, Verteidiger; vürevehte*, vürvehte, fürefehte*, sw. M.: nhd. Vorfechter, Vorkämpfer

Vorkämpfer, mnd. v· rkempe, M.: nhd. Vorkämpfer; v· rstrīdære*, v· rstrīder, v· rstridder, M.: nhd. Vorstreiter, Vorkämpfer, Verteidiger

vorkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorkämpferin -- Vorkämpferin für die Sünder, mhd. sünderkempfe, sw. F.: nhd. Vorkämpferin für die Sünder

Vorkämpferin, mnd. v· rstrīdærische*, v· rstrīdersche, F.: nhd. Vorkämpferin, Verteidigerin

vorkämpferrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorkampfrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkapitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorkapiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkargen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorkastell, mnd. v· rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

vorkastell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkauen, mhd. voregekiuwen*, vorgekiuen, foregekiuwen*, sw. V.: nhd. vorkauen

vorkauen, mnd. v· rkouwen, sw. V.: nhd. vorkauen, mundgerecht machen, gleichsam in den Mund legen

vorkauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorkauf, mhd. īnstant, st. M.: nhd. Näherkauf, Vorkauf, Einstellung der Gerichtsverhandlung

Vorkauf, mhd. vürekouf*, fürekouf*, vürkouf, fürkouf*, st. M.: nhd. »Fürkauf«, Vorwegkauf, Vorkauf, Aufkauf, Kauf zum wucherischen Weiterverkauf

Vorkauf, mnd. schādekōp, M.: nhd. Vorkauf, Ankauf?

Vorkauf, mnd. v· rkōp, vorkōp, M.: nhd. Vorkauf, Vorwegkauf, Aufkauf, Wiederverkauf, Verkauf; v· rk· pīe, fforkopeye, F.?: nhd. Vorkauf; v· rpranc, vorprank, M.: nhd. Vorkauf, Warenaufkauf, Hausierhandel der zum Schaden (M.) der ansässigen Kaufleute und Handwerker ausgeübt wird?
-- Vorkauf betreiben: mnd. v· rkōpen, v· rekōpen, sw. V.: nhd. »vorkaufen«, Vorkauf

betreiben, vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen

vorkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorkaufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkäufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkaufen, mhd. vürekoufen*, fürekoufen*, vürkoufen, fürkoufen*, sw. V.: nhd. »fürkaufen«, vorweg kaufen, vorkaufen

vorkaufen, mnd. v· rkōpen, v· rekōpen, sw. V.: nhd. »vorkaufen«, Vorkauf betreiben, vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen

vorkaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorkäufer, mhd. vürekoufære*, fürekoufære*, vürköufer, fürkoufer*, st. M.: nhd. »Fürkäufer«, Vorwegkäufer, Vorverkäufer, Vorkäufer; vüreköufel*, füreköufel*, vürköufel, fürkoufel*, st. M.: nhd. »Fürkäufel«, Vorwegkäufer, Vorkäufer; vürekoufelære*, vürköufeler, fürekoufelære*, fürköufeler*, st. M.: nhd. »Fürkäufler«, Vorwegkäufer, Vorkäufer

Vorkäufer, mnd. v· rh· kære*, v· rh· ker, vorhoker, M.: nhd. Vorkäufer, Aufkäufer, Zwischenhändler; v· rk· pære*, v· rk· per, voerkoeper, M.: nhd. Vorkäufer, Zwischenhändler, Aufkäufer

-- Vorkäufer betreffend: mnd. v· rh· kærisch***, Adj.: nhd. Vorkäufer betreffend; v· rk· pærisch***, Adj.: nhd. Vorkäufer betreffend

vorkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkäuferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkäuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkäuferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorkäufisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorkäufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkäuflerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkaufrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorkaufsrecht -- freies Vorkaufsrecht, mnd. vrīkōp, vrigkōp, M.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung, Kauf zu freiem Eigentum, freies Vorkaufsrecht

Vorkaufsrecht -- jemandem zu Vorkaufsrecht anbieten, mnd. lachbēden, lachbeden, lagbēden, lawbēden*, st. V.: nhd. gesetzmäßig zum Verkauf ausbieten, jemandem zu Vorkaufsrecht anbieten

Vorkaufsrecht -- Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück, mnd. ambōrt, Sb.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück

Vorkaufsrecht, mhd. geltunge, st. F.: nhd. »Geltung«, Vorkaufsrecht

Vorkaufsrecht, mhd. wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied

Vorkaufsrechts -- Strafgeld oder Ablösungszahlung für Nichtbeachtung des Vorkaufsrechts, mnd. wandelkōp, mnd.?, M.: nhd. Strafgeld oder Ablösungszahlung für Nichtbeachtung des Vorkaufsrechts

vorkaufverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorkaufweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkehren, mnd. v· rkēren, sw. V.: nhd. »vorkehren«, hervorkehren, aufbieten

vorkehren, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

vorkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorkehrung -- Vorkehrung treffen gegen, mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen

Vorkehrung, ahd. reisunga 7, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Zubereitung, Verfahrensweise, Vorkehrung, Rüstung, Machenschaft

Vorkehrung, mhd. gegerwe (2), gigerwe, st. F.: nhd. Vorkehrung

Vorkehrung, mnd. insēn (2), insēnt, N.: nhd. »Einsehen«, Maßregel, Vorkehrung, Aufsicht, Kontrolle

Vorkehrung, mnd. prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht

Vorkehrung, mnd. v· rsēinge, v· rsehinge, F.: nhd. Vorsehung, Fügung, Vorkehrung, Maßnahme; v· rsēn* (2), v· rsēnt, N.: nhd. Vorsorge, Vorkehrung

vorkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorkehrungen -- Vorkehrungen treffen für, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

Vorkehrungen -- Vorkehrungen treffen, ahd. forabihuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. besorgen, Vorkehrungen treffen, im voraus beachten

Vorkehrungen -- Vorkehrungen treffen, mhd. zuostellen, zuo stellen, sw. V.: nhd. »zustellen«, Vorkehrungen treffen, angreifen

vorkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkeimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorker, mnd. vorkenære*, vorkener, forkener, M.: nhd. »Vorker«, bei der Heuernte Beschäftigter

vorkerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorketteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorketten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkeuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkiefrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkieker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorkind, mnd. v· rkint, vorkint, N.: nhd. »Vorkind«, Kind aus früherer Ehe

vorkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorkindtaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorkirche, mhd. vorekirche*, vorkirche, forkirche*, sw. F.: nhd. »Vorkirche«, Kirchenvorhalle

Vorkirche, mnd. līkhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle einer Kirche, Paradies, Vorkirche, Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, Aufenthaltsraum für Bettler, Vestibül

Vorkirche, mnd. v· rkerke, vorkerke, F.: nhd. »Vorkirche«, Säulengang, Säulenhalle, Vorhalle

vorkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkirchweih, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkirmes, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorkiste, mnd. v· rkiste, F.: nhd. »Vorkiste«, für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste

vorkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkitten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorklaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorklage, mnd. v· rklāge, vorklage, F.: nhd. Vorklage, erste Klage, Recht der ersten Klage

vorklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorklagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorklang, mnd. klanc, klank, M.: nhd. Klang, Klingen, Erklingen, Ton (M.) (2), Musik, Stimme, Widerklang, Vorklang

vorklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorklappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorklappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorklatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorklauben, mhd. voreklūben*, vorklūben, vor klūben, foreklūben*, sw. V.: nhd. »vorklauben«, hervorsuchen

vorklauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorklause, mnd. v· rklūs, F.: nhd. Vorklause, zum Kloster gehöriges Nebengebäude

vorkleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorklettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorklimpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorklingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorklönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorklopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorklotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorklügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkneifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkneten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorknieen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorknöpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorknüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkochen, mnd. v· rkōken, sw. V.: nhd. vorkochen

vorkochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkommen -- Gewässer in dem Frösche vorkommen, mnd. poggenpōl, M.: nhd. Froschpfuhl, Gewässer in dem Frösche vorkommen

Vorkommen -- konzentriertes Vorkommen von Quecksilber im Boden, mnd. quiksülverädere*, quiksülveräder, F.: nhd. Quecksilberader, konzentriertes Vorkommen von Quecksilber im Boden

vorkommen -- Landstück auf dem Frösche vorkommen, mnd. poggenwische*, poggenwis, F.: nhd. »Froschwiese«, Landstück auf dem Frösche vorkommen

vorkommen -- nicht richtig vorkommen, mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

vorkommen, afries. for-a-ku-m-a* 1, for-e-ku-m-a*, st. V. (4): nhd. vorkommen, hervortreten; up-hlâp-a 4, op-hlâp-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. herauflaufen, herausspritzen, entstehen, vorkommen, geschehen

vorkommen, ahd. anasīn* 36, anom. V.: nhd. sein (V.), vorkommen, vorhanden sein (V.), zukommen, sein (V.) in, einem bevorstehen, an einem liegen; anawesan* 19, st. V. (5): nhd. dasein, vorkommen, sein (V.), vorhanden sein (V.), zukommen, in jemandem sein (V.), liegen auf, kommen über, daran liegen, daran sein (V.); bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen; giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen; leibēn* 2, sw. V. (3): nhd. vorkommen; liggen 175, st. V. (5): nhd. liegen, sich befinden, vorkommen, daliegen, bereitliegen, liegen bleiben, erliegen, eine Lage haben gegen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen; skehan* 1, scehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, sich ereignen, vorkommen; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

-- im Evangelium vorkommen: ahd. guotkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. im Evangelium verkünden, im Evangelium vorkommen

vorkommen, mhd. ūfgeloufen 2, st. V.: nhd. vorkommen, sich ereignen, geschehen; ūfloufen, ūf loufen, red. V., st. V.: nhd. »auflaufen«, Auflauf bilden, anschwellen, anwachsen, vorkommen, sich ereignen, geschehen; vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; voreschīnen*, vor schīnen, vorschīnen, foreschīnen*, st. V.: nhd. vorscheinen, vorkommen, erscheinen, sich zeigen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

-- wunderlich vorkommen: mhd. verdunken, vordunken, ferdunken*, sw. V.: nhd. missfallen, den Gedanken an etwas fahren lassen, etwas aufgeben, übel dünken, wunderlich vorkommen

vorkommen, mhd. dunken (2), tunken, sw. V.: nhd. scheinen, dünken, erscheinen, Eindruck erwecken, vorkommen, aussehen, klar werden, wundern, beschäftigen

-- fremd vorkommen: mhd. ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

vorkommen, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit

-- vorkommen als ob: mhd. gedūht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dünken, erscheinen, vermutet werden, vorkommen als ob, aussehen wie

vorkommen, mhd. schehen (1), st. V.: nhd. geschehen, vorkommen, möglich sein (V.), widerfahren

vorkommen, mnd. begēgenen, begegenen, bejēgenen, sw. V.: nhd. begegnen, widerfahren (V.), vorkommen; comparēren, komparēren*, comparieren, sw. V.: nhd. erscheinen, vorkommen

Vorkommen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- Vorkommen von Schwefel: mnd. swēvelstēde, F.: nhd. »Schwefelstätte«, Lagerstätte von Schwefel, Vorkommen von Schwefel

vorkommen, mnd. v˙ rkōmen, v˙ rekōmen, v˙ rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; v˙ rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen; v˙ rvallen, v˙ revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

-- bedenklich vorkommen: mnd. vördünken*, vordünken, sw. V., st. V.?: nhd. übel dünken, verkehrt dünken, unrecht scheinen, bedenklich vorkommen, missfallen

vorkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkommend, mhd. vürekomende*, vürkomende, fürekomende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorkommend, zukünftig

vorkommend, mnd. inhebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend; innehebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend

-- in gehäuftem Maße vorkommend: mnd. h˙ pich (1), h˙ pgich, hůpgich, Adj.: nhd. gehäuft, große Zahl umfassend, in gehäuftem Maße vorkommend, reichlich

vorkommende -- Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen, mnd. bentpr˙ vende, F.: nhd. Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen

vorkommendes -- in haarförmigen Kristallen vorkommendes Doppelsulfat, mnd. plūmenallūn*, plūmenalūn, M.: nhd. Federalaun, in haarförmigen Kristallen vorkommendes Doppelsulfat, Kalium-Aluminium-Sulfat

vorkommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkömmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorkommnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorkopf, mnd. v˙ rkop, M.: nhd. Vorderkopf, Vorkopf, Vorderhaupt, Stirn

vorkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorkost, mnd. v˙ rkost (1), v˙ rekost, F.: nhd. »Vorkost«, Vorfeier, Feier am Vorabend der Hochzeit

vorkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorkosten (N.), mnd. v˙ rsmeckinge, vorsmeckinge, F.: nhd. »Vorschmeckung«, Vorkosten (N.)

vorkosten, mhd. crēdenzen, sw. V.: nhd. vorkosten, versuchen, Speise anbieten

vorkosten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorkoster, mhd. crēdenzier, st. M.: nhd. Vorkoster, Mundschenk

vorkosthandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkostlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorkostung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkrächzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkrähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkramen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorkrans, mnd. v˙ rkrans, M.: nhd. »Vorkrans«, Gesims, Mauerschmuck

vorkratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkratzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkrempel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkreuzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorkriegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkristlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorkritzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkröpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkrümeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkrümmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorküche, mnd. v˙ rk˙ kene*, vork˙ ken, F.: nhd. »Vorküche«, vor der Küche belegener Vorratsraum

vorküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorkufe, mnd. v˙ rkūve, F.: nhd. »Vorkufe«, große Wanne?

vorkugeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkünden, mhd. vorekünden*, vorkünden*, vorkunden, vorekunden, forekünden*, forekunden*, sw. V.: nhd. »vorkünden«, ankündigen

vorkünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorkündigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkünftig, mhd. vorekünftic*, vorkünftec, forekünftic*, Adj.: nhd. »vorkünftig«, als kommend vorausgesagt

vorkünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkünsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorkuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorkür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorküsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorküstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlachter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorladebrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorladegeschütze -- Pulverschaufel für Vorladegeschütze, mnd. lādeschüffel, lādeschüffele, F.: nhd. »Ladeschaufel«, Pulverschaufel für Vorladegeschütze

vorladen -- gerichtlich vorladen, mnd. instefnen, sw. V.: nhd. gerichtlich vorladen, vorfordern

vorladen -- gerichtlich vorladen, mnd. tōlāden, toladen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuladen«, einladen (V.) (1), gerichtlich vorladen

vorladen -- zu einem Gerichtstage vorladen, mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

vorladen (V.) (2), mhd. vürevüeren* (1), vürvüeren, vür vüeren, sw. V.: nhd. »fürführen«, hervorbringen, vorführen, vorladen (V.) (2)

vorladen vor Gericht (N.) (1), mnd. inlāden (2), inladen, sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), auffordern, vorladen vor Gericht (N.) (1), zu sich laden, zu Gast bitten

vorladen, an. stef-n-a (7), sw. V.: nhd. einberufen, vorladen

vorladen, ae. ā-béod-an, st. V. (2): nhd. anordnen, vorladen, herbefehlen, verkünden, einberufen, erklären, anbieten; stė-f-n-ian, sw. V.: nhd. vorladen, bestimmen, entscheiden

vorladen, afries. bi-grē-t-a 8, sw. V. (1): nhd. »begrüßen«, ansprechen, klagen auf, verklagen, auffordern, vorladen, zum Zweikampf fordern; bod-ia 19, sw. V. (2): nhd. aufbieten, laden (V.) (2), vorladen, auffordern; for-th-âs-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. vorladen; for-th-la-th-ia 2, for-th-la-d-ia, sw. V. (2): nhd. vorladen; la-th-ia 34, la-d-ia, sw. V. (1): nhd. laden (V.) (2), vorladen; sēk-a 44 und häufiger?, sēz-a, sw. V. (1): nhd. suchen, aufsuchen, aufspüren, besuchen, heimsuchen, vorladen, verklagen, belangen

-- zusammen vorladen: afries. gad-er-la-th-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zusammen vorladen

vorladen, anfrk. man-ire 31, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. laden (V.) (2), vorladen

vorladen, as. ba-n-n-an 1, red. V. (1): nhd. vorladen, einberufen (V.)

vorladen, ahd. bannire 30 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. bannen, gebieten, befehlen, verordnen, vorladen; bannōn* 1, sw. V. (2): nhd. bannen, vorladen, vor Gericht fordern; burgōn* (2) 4, sw. V. (2): nhd. »bürgen«, ansprechen, vor Gericht fordern, vorladen; furiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufrufen, vorladen, hervorrufen, herbeirufen; gibannan* 2, red. V.: nhd. bannen, gebieten, laden (V.) (2), vorladen, jemanden vor Gericht fordern, festsetzen; gibannōn* 2, sw. V. (2): nhd. bannen, vorladen; gimennen* 3, sw. V. (1b): nhd. mahnen, laden (V.) (2), vorladen; ladōn 51?, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), aufrufen, anrufen, herbeirufen, vorladen, hervorrufen, auffordern, veranlassen; mennen* 8, sw. V. (1b): nhd. »mahnen«, laden (V.) (2), vorladen, treiben, gerichtlich vorladen

-- gerichtlich vorladen: ahd. mennen* 8, sw. V. (1b): nhd. »mahnen«, laden (V.) (2), vorladen, treiben, gerichtlich vorladen

vorladen, ahd. foraladōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vorladen«, einladen (V.) (2)

vorladen, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern

-- gerichtlich vorladen: mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben

vorladen, mhd. geladen (2), sw. V., st. V.: nhd. einladen (V.) (2), vorladen; īnladen (1) 2 und häufiger?, st. V.: nhd. einladen (V.) (2), vorladen, zum Erscheinen vor Gericht auffordern

vorladen, mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu

vorladen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

-- vorladen an: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

-- vorladen vor: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

vorladen, mhd. verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen; vorebieten* 6, vorbieten, forebieten*, forbieten*, st. V.: nhd. »vorbieten«, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln; voreeischen*, voreischen, foreischen*, sw. V.: nhd. »vorheischen«, vorladen; voregebieten*, vorgebieten, vor gebieten, foregebieten*, st. V.: nhd. »vorgebieten«, vorschreiben, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln; vürebescheiden*, vürbescheiden, fürebescheiden*, red. V.: nhd. »vorbescheiden«, vorladen; vürebieten*, vürbieten, vür bieten, vurebieten, fürebieten*, furebieten*, st. V.: nhd. »fürbieten«, vorladen, vor sich halten, hoch halten, zuriegeln, sich zur Schau stellen, prunken; vüregebieten*, vürgebieten, vür gebieten, füregebieten*, st. V.: nhd. »fürgebieten«, vorgebieten, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln; vüreheischen*, vürheischen, vür heischen, füreheischen*, red. V.: nhd. »fürheischen«, vorladen; vüreladen* (1), füreladen*, vüre laden*, füre laden*, vürladen, fürladen*, vür laden, für laden*, vurladen, furladen*, sw. V., st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht laden

Vorladen, mhd. vüreladen* (2) 1, vürladen, füreladen*, st. N.: nhd. Vorladen, Vorladung

vorladen, mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun; vüreteidingen*, vürteidingen, vür teitingen, füreteidingen*, sw. V.: nhd. vorladen; vürevorderen*, vürvorderen, fürforderen*, sw. V.: nhd. »fürfordern«, vorladen

-- durch jemanden vorladen der das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen entschuldigt: mhd. vernōtboten, fernōtboten*, sw. V.: nhd. durch jemanden vorladen der das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen entschuldigt

-- gerichtlich vorladen: mhd. vüretagen*, vür tagen, vürtagen, füretagen*, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, einen Gerichtstermin setzen, gerichtlich vorladen

-- vorladen vor Gericht: mhd. vüretwingen 1, vürtwingen, füretwingen*, st. V.: nhd. vorladen vor Gericht

vorladen, mnd. bedēdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen; bedēgedingen, bedagedingen, bedēdingen, bedachdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen; beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern

-- als Zeuge vorladen: mnd. belāden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (1), auffordern, als Zeuge vorladen, ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen

-- brieflich vorladen: mnd. bebrēven, sw. V.: nhd. verbriefen, brieflich vorladen, beurkunden, schriftlich vereinbaren

-- vorladen vor Gericht: mnd. bedincstādelen, bedinkstadelen, sw. V.: nhd. vorladen vor Gericht, vor Gericht stellen

-- zu einem Gerichtstage vorladen: mnd. dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

-- zu einem Tage vorladen: mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen; dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

vorladen, mnd. inbestellen, sw. V.: nhd. einbestellen, vorladen, vor Gericht (N.) (1) stellen; indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen; kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden; kündigen, kundigen, kyndigen, kundegen, kondegen, sw. V.: nhd. »kündigen«, verkündigen, bekannt machen, ansagen, vorladen

vorladen, mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören; lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lōden (2), loyden, sw. V.: nhd. vorladen; rōpen (1), r˙ pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r˙ fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

vorladen, mnd. v˙ rbēden (1), vorbēden, v˙ rebēden, st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), zitieren, einberufen (V.), eine Vorladung schicken, eine Einberufung schicken; v˙ rbeschēden, st. V.: nhd. vorher abmachen, vorher bestimmen, aufbieten, vorladen; vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v˙ rbōden, v˙ rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben; vörbōdeschoppen*, vorbōdeschoppen, vorbodeschoppen, vorbōdeschappen, vorbōdeschuppen, sw. V.: nhd. vorladen, einladen (V.) (2), einberufen (V.), mitteilen, melden, überbringen; vörbōtschoppen*, vorbōtschoppen, vorbotschoppen, vorbatschoppen, sw. V.: nhd. vorladen, einladen (V.) (2), einberufen (V.), mitteilen, melden, überbringen; vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben; v˙ rderen (2), vurderen, vördern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben; v˙ rēschen, v˙ rēischen, vorēschen, vorēischen, verēschen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, gerichtlich vorfordern, gebieten, vorladen, ausforschen, erkunden, in Erfahrung bringen, vernehmen; vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen; v˙ rlāden, v˙ relāden, voreladen, st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), vor Gericht (N.) (1) zitieren; vörwētigen*, vorwētigen, vorwettigen, sw. V.: nhd. wissen, erfahren (V.), bekannt geben, verständigen, benachrichtigen, vorladen

-- auf Termine vorladen: mnd. vördachvārden*, vordachvārden, sw. V.: nhd. zur Verhandlung vorladen, auf Termine vorladen

-- schriftlich vorladen: mnd. vörbrēven*, vorbrēven, vorbrīven, sw. V.: nhd. verbriefen, urkundlich zusichern, schriftlich geloben, schriftlich vorladen, als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben

-- zu einem Tage vorladen: mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

-- zur Verhandlung vorladen: mnd. vördachvārden*, vordachvārden, sw. V.: nhd. zur Verhandlung vorladen, auf Termine vorladen

vorladen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorlader, afries. tō-hrō-p-er-e* 1, tō-hrō-p-er, tō-rō-p-er, st. M. (ja): nhd. »Zurufer«, Vorlader

Vorlader, mhd. vürebietære*, vürbietære*, vürbieter, fürebietære*, fürbieter*, st. M.: nhd. »Fürbieter«, Vorlader

Vorlader, mnd. vördāgære*, vordāger, vordager, M.: nhd. Überbringer der Vorladung, Vorlader, zitierender Gerichtsdiener

Vorladung -- dem Gerücht folgende gerichtliche Vorladung, mnd. schreibot*, schreybot, N.: nhd. »Schreigebot«, dem Gerücht folgende gerichtliche Vorladung

Vorladung -- eine Vorladung schicken, mnd. v˙ rbēden (1), vorbēden, v˙ rebēden, st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), zitieren, einberufen (V.), eine Vorladung schicken, eine Einberufung schicken

Vorladung -- einer Vorladung Folge leisten, mnd. v˙ rkōmen, v˙ rekōmen, v˙ rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

Vorladung -- Gebühr für Vorladung, mnd. vördāgelgelt*, vordāgelgelt, vordagelgelt, N.: nhd. Gebühr für Vorladung, Zitationsgebühr

Vorladung -- Geleitschutz für eine Vorladung, mnd. vörbōdinge*, vorbōdinge, vorbodinge, F.: nhd. Einberufung, einberufene Versammlung, Erbietung zu Recht, Vorladung, Entbietung, Geleitschutz für eine Vorladung, Botschaft, Nachricht

Vorladung -- gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

Vorladung -- gerichtliche Vorladung, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; kallen (2), N.: nhd. Geschwätz, Klatsch, gerichtliche Vorladung

Vorladung -- schriftliche Vorladung, mnd. sitāsiensēdel*, sitāsiensēdele, citaciencedele, N.: nhd. schriftliche Vorladung; stēveninge, stefninge, F.: nhd. Ladung (F.) (2) vor Gericht, Zitation, schriftliche Vorladung; stēvinge (1), mnd.?, F.: nhd. Ladung (F.) (2) vor Gericht (N.) (1), Zitation, schriftliche Vorladung

Vorladung -- schriftliche Vorladung, mnd. vörbēdingebrēf*, vorbēdingebrēf, M.: nhd. schriftliche Vorladung, Einberufung; v˙ rbrēf, M.: nhd. »Vorbrief«, vorausgegangene Urkunde, früherer Brief, voriges Schreiben (N.) (2), schriftliche Vorladung

Vorladung -- Überbringer der Vorladung, mnd. vördāgære*, vordāger, vordager, M.: nhd. Überbringer der Vorladung, Vorlader, zitierender Gerichtsdiener

Vorladung -- Unkosten für gerichtliche Vorladung, mnd. vörbōdegelt*, vorbōdegelt, N.: nhd. Unkosten für gerichtliche Vorladung

Vorladung -- Vorladung vor die Schöffen, mnd. schēpendach, M.: nhd. »Schöffentag«, Vorladung vor die Schöffen, Schöffengerichtstermin

Vorladung vor Gericht (N.) (1), mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

Vorladung vor Gericht (N.) (1), mnd. sitāsie, citacie, citatie, sittāsie, sittassie, F.: nhd. Vorladung vor Gericht (N.) (1)

Vorladung vor Gericht (N.) (1), mnd. v˙ rlādinge, F.: nhd. Vorladung vor Gericht (N.) (1), Vorladungsschein, Vorladungsformular

Vorladung, germ. *laþō, st. F. (ō): nhd. Einladung (F.) (2), Vorladung, Ladung (F.) (2)

Vorladung, an. stef-n-a (3), sw. F. (n): nhd. Einberufung, Vorladung, Bestimmung; stef-n-ing, st. F. (ō): nhd. Vorladung

Vorladung, ae. ge-ba-n-n, st. N. (a): nhd. Bann, Gebot, Aufgebot, Vorladung, Versammlung

Vorladung, afries. hrō-p-inge 2, rō-p-inge, st. F. (ō): nhd. Rufen, Vorladung, Berufung, Appellation; la-th-ene 2, la-d-ene, F.: nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung; la-th-inge 63, st. F. (ō): nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung

Vorladung, ahd. bannitio* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bannung, Bann, Vorladung; mennī* 1, st. F. (ī): nhd. »Mahnung«, Ladung (F.) (2), Vorladung

Vorladung, mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

-- Vorladung vor Gericht: mhd. eischunge, st. F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Vorladung vor Gericht, gerichtlich bewilligte Frist

Vorladung, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung

Vorladung, mhd. laden (3), st. N.: nhd. »Laden« (N.) (2), Vorladung, Einladung, Aufforderung; ladunge (2) 6 und häufiger?, st. F.: nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung, Einladung, Aufforderung, Zitation

Vorladung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

Vorladung, mhd. verbotunge, ferbotunge*, st. F.: nhd. »Verbotung«, Vorladung; vüregebot*, vürgebot, füregebot*, fürgebot*, st. N.: nhd. »Fürgebot«, gerichtliche Vorladung, Vorladung, Aufforderung; vüreheischunge*, vürheischunge, vorheischunge, füreheischunge*, forheischunge*, st. F.: nhd. »Fürheischung«, Vorladung; vüreladen* (2) 1, vürladen, füreladen*, st. N.: nhd. Vorladen, Vorladung; vüreladunge*, voreladunge*, vürladunge, vorladunge, *füreladunge, *foreladunge, st. F.: nhd. Vorladung

-- gerichtliche Vorladung: mhd. verbot, ferbot*, st. N.: nhd. Verbot, Beschlag, Arrest, gerichtliche Vorladung; vürebot*, vürbot, fürbot*, st. N.: nhd. gerichtliche Vorladung; vüregebot*, vürgebot, füregebot*, fürgebot*, st. N.: nhd. »Fürgebot«, gerichtliche Vorladung, Vorladung, Aufforderung

-- gerichtliche Vorladung übermitteln: mhd. vorebieten* 6, vorbieten, forebieten*, forbieten*, st. V.: nhd. »vorbieten«, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln; voregebieten*, vorgebieten, vor gebieten, foregebieten*, st. V.: nhd. »vorgebieten«, vorschreiben, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln; vüregebieten*, vürgebieten, vür gebieten, füregebieten*, st. V.: nhd. »fürgebieten«, vorgebieten, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln

Vorladung, mnd. aflādinge, F.: nhd. Vorladung; bode (4), mnd.?, F.: nhd. Vorladung; bōdinge, F.: nhd. Botschaft, Vorladung, Aufgebot; dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; ēschinge, eischinge, F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Verlangen, Aufforderung, Amtsheischung, Vorladung, Ladung (F.) (2), Berufung, Wahl (eines Geistlichen), Beruf

-- gerichtliche Vorladung: mnd. bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

-- gerichtliche Vorladung aufheben: mnd. absolvēren, sw. V.: nhd. lossprechen von Sünde, gerichtliche Vorladung aufheben, von einem Amte entbinden

Vorladung, mnd. inbot, N.: nhd. Entbietung, Vorladung, Haft, auferlegte Leistung, Abgabe, Einnahme; inēschinge, ineischinge, F.: nhd. Zahlungsaufforderung, Kündigung, Vorladung, Ladung

Vorladung, mnd. lāden (3), N.: nhd. Laden (N.) (2), Ladung (F.) (2), Vorladung; lādinge (2), F.: nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung, Aufforderung, Berufung (Bedeutung örtlich beschränkt), Missionierung; rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

-- durch Vorladung verbindlich angesetzt: mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

-- schriftliche Vorladung: mnd. lādebrēf, ladebrēf, M.: nhd. Ladebrief, schriftliche Vorladung, Aufforderungsschreiben, Gildebrief; lādingesbrēf, M.: nhd. »Ladungsbrief«, schriftliche Vorladung

Vorladung, mnd. vörbōden* (2), vorbōden, vorbōdent, N.: nhd. Vorladung, Einberufung, Aufgebot; vörbōdinge*, vorbōdinge, vorbodinge, F.: nhd. Einberufung, einberufene Versammlung, Erbietung zu Recht, Vorladung, Entbietung, Geleitschutz für eine Vorladung, Botschaft, Nachricht; v· rbot, vorbot, N.: nhd. Vorladung, Vorforderung (vor Gericht [N.] [1]), Einberufung; ? vördāgel***, Sb.: nhd. Vorladung?; v· rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, foͤdderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung; v· rēschinge, v· rēischinge, vorēschinge, F.: nhd. Forderung, Vorladung, Ladung, Berufung

vorladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorladungsformular, mnd. v· rlādinge, F.: nhd. Vorladung vor Gericht (N.) (1), Vorladungsschein, Vorladungsformular

Vorladungsgebühr, mnd. vördāginge*, vordāginge, F.: nhd. Vorladungsgebühr

Vorladungsschein, mnd. v· rlādinge, F.: nhd. Vorladung vor Gericht (N.) (1), Vorladungsschein, Vorladungsformular

Vorladungsschreiben, mnd. v· rbēdebrēf, F.: nhd. Vorladungsschreiben

Vorladungsurkunde, mnd. vörbōdesbrēf* (1), vorbōdesbrēf, vorbodesbrēf, M.: nhd. schriftliche Vorladung vor Gericht (N.) (1), Vorladungsurkunde

vorlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorlage -- Berechnung der Vorlage, mhd. vüreslac*, füreslac*, vürslac, fürslac*, st. M.: nhd. »Fürschlag«, Übergewicht, Befestigung, einschließende Belagerung, Pfahldamm als Uferbefestigung, Überrechnung, Berechnung der Vorlage

Vorlage, ahd. bilidibuoh* 14, st. N. (a): nhd. »Bildbuch«, Vorlage, Textvorlage, Muster, mustergültiger Text; furigilegida* 1, st. F. (ō): nhd. Vorlegen, Vorlage, Auslegen, Zurschaustellen

Vorlage, mhd. vorelāge*, vorlāge, forelāge*, st. F.: nhd. »Vorlage«, Liegen, Gelagertsein vor jemand den man erwartet

Vorlage, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild; forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

Vorlage, mnd. mulster, mnd.?, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage; munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat

-- nach einer Vorlage ausmalen: mnd. patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken

-- Vorlage oder Eingabe bei Gericht: mnd. prōdūcēringe, F.: nhd. Vorlage oder Eingabe bei Gericht

-- Vorlage vor Gericht: mnd. prōduct, N.: nhd. Vorlage vor Gericht, Eingabe, Beweismittel, Nachweis, Ergebnis einer Rechnung, Ergebnis einer Multiplikation, Schlag, Züchtigung

vorlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorlaken, mnd. v· rlāken, N.: nhd. »Vorlaken«, Vorhang, Wandbehang, Serviette?

vorlallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlamentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorland -- uneingedeichtes Vorland, mnd. hallich, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs; hallige, halg, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs

Vorland -- Vorland am Meeresufer, mnd. v· rstrant, vorstrant, M.: nhd. »Vorstrand«, Vorland am Meeresufer, flaches Uferstück, Außendeichsland, Watt, dem Wasser zunächst liegender Streifen (M.) des Strandes

Vorland, mhd. vorelant*, vorlant, forelant*, st. N.: nhd. »Vorland«, Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat

Vorland, mnd. schōr (4), schoer, schoor, schār, N.: nhd. Vorland, Hafengelände, Felszacke, hohes felsiges Ufer

-- außerhalb des Deiches liegendes Vorland: mnd. schalle, F.: nhd. außerhalb des Deiches liegendes Vorland

-- das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches: mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

-- Deich der wenig oder kein Vorland hat: mnd. schārdīk, zaerdijck, M.: nhd. Deich der unmittelbar am Ufer liegt, Deich der wenig oder kein Vorland hat

-- Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden: mnd. tēgelwerder, M.: nhd. »Ziegelwerdung«, Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden

vorland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorlande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlande, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorländer, mnd. v· rlendære*, M.: nhd. »Vorländer«, eine Lakensorte aus Eisenach

vorländisch, mnd. v· rlendisch, Adj.: nhd. »vorländisch«, eine in Eisenach gefertigte Lakensorte betreffend

vorlang, mhd. vorelanc*, vorlanc, forelanc*, Adv.: nhd. »vorlang«, früher, vor langer Zeit

vorlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorlangen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlängst, mnd. · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

vorlängst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorlangweilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlassen, mhd. vorelāzen*, vorlāzen, vor lāzen, vorlān, forelāzen*, forlān*, red. V.: nhd. »vorlassen«, höher stellen, zugestehen, jemandem den Vorrang überlassen (V.)

vorlassen, mhd. vürelāzen*, fürelāzen*, vürlāzen, fürlāzen*, st. V., red. V.: nhd. »fürlassen«, vorlassen, vorauslassen, nachlassen, unbeachtet lassen

vorlassen, mnd. vörstāden*, vorstāden, v· rstāden, sw. V.: nhd. gestatten, erlauben, vorlassen, zulassen; vörstēden*, vorstēden, vorsteden, sw. V.: nhd. gestatten, verstatten, erlauben, vorlassen, zulassen

vorlassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlässlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlatinisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorlatte, mnd. v· rlatte, voirlatte, F.: nhd. »Vorlatte«, Zaunlatte, Zaunpfahl

vorlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorlaube, mhd. voreloube*, vorloube, foreloube*, sw. F.: nhd. Vorlaube, Vorhalle

Vorlaube, mnd. v· rbūwe, v· rbouwe, v· rbouw, vorbou, N.: nhd. Vorbau, Vorlaube, Anbau; v· rlōve*, v· rl· ve, vorlove, sw. F.: nhd. Vorlaube, offener Vorbau an einem Haus, Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen

vorlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorlauf, mhd. vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist

Vorlauf, mnd. v· rlōp, vorlōp, M.: nhd. Vorlauf, Vorrang, erste Stelle; v· rl· pinge, F.: nhd. Vorlauf, Vorrang, erste Stelle

vorlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorläufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorläufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlaufen, ahd. firloufan* 9, red. V.: nhd. verlaufen, vorlaufen, vorauslaufen, überholen, vorübergehen, vorüberfließen; foraloufan* 1, forahloufan*, red. V.: nhd. vorlaufen, vorauslaufen

vorlaufen, ahd. furiloufan* 9, red. V.: nhd. »vorlaufen«, überholen, vorauslaufen, jemandem vorauslaufen, vorauseilen, jemandem vorauseilen, zuvorkommen, jemandem zuvorkommen

vorlaufen, mhd. voreloufen*, vorloufen, vor loufen, forloufen*, st. V., red. V.: nhd. vorlaufen, auslaufen, vorhergehen

vorlaufen, mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

vorlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlaufend, mhd. voreloufende*, vorloufende, forloufende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorlaufend«, vorhergehend, vorauslaufend, vorhergenannt

vorlaufend, mnd. v· rlōpent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorlaufend«, prophetisch, voreilig

Vorläufer, ae. byd-el, st. M. (a): nhd. Büttel, Herold, Vorläufer, Prediger; for-e-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Vorgänger, Vorläufer, Diener, Vorfahre

Vorläufer, ahd. foraboto* 4, sw. M. (n): nhd. Vorbote, Vorläufer, Herold, Jünger?; foragengo* 3?, sw. M. (n): nhd. Vorgänger, Vorläufer, Vorfahre, Amtsvorgänger; foralīdo* 1, sw. M. (n): nhd. Vorgänger, Vorläufer; foraloufo 2, sw. M. (n): nhd. Vorauslaufender, Vorläufer, Vorbote; wegawīso* 9, sw. M. (n): nhd. Wegweiser, Führer, Vorläufer, Wandersmann, Wanderer

Vorläufer, mhd. vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; voreloufære, vorloufer, vorlöufer, vorlōfer, vorlöufære*, vorlōfære*, foreloufære*, st. M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; vürerennære*, fürerennære*, vürrennære*, fürrennære*, vürrenner, fürrenner*, st. M.: nhd. »Fürrenner«, Vorrenner, Vorläufer

Vorläufer, mnd. v· rgäntster (1), M.: nhd. Vorläufer; v· rl· pære*, v· rl· per, vorloper, M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Vorbote, Bote, vorausgeschickter Bote, Eilbote, Herold, Wagenzieher (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rväder, vorvader, M.: nhd. »Vorvater«, Vorfahr, Vorgänger, Ahn, Vorgänger im geistlichen Amt, Vorläufer, Erzvater

vorläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorläuferin, mnd. v· rgänster (2), F.: nhd. Vorläuferin

vorläuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorläuferlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorläuferlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorläufig -- vorläufig bekannt geworden, mnd. v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

vorlaufig, mnd. v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

vorläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorläufige -- vorläufige Fassung, mnd. v· rrām, voerraem, N.: nhd. Vorschlag, Urteilsvorschlag, vorherige Abmachung, Absprache, vorläufige Fassung, Entwurf, vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht

vorläufigen -- zu einem vorläufigen Stillstand bringen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

vorläufiger -- vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht, mnd. v· rrām, voerraem, N.: nhd. Vorschlag, Urteilsvorschlag, vorherige Abmachung, Absprache, vorläufige Fassung, Entwurf, vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht

vorläufiger -- vorläufiger Friede, mnd. bīvrēde, M.: nhd. Beifriede, vorläufiger Friede, befristeter Waffenstillstand; bīvrüntschop, F.: nhd. vorläufiger Friede, unverbindlicher Waffenstillstand

vorläufiger -- vorläufiger Friedensvertrag zur Sicherung des Handels, mnd. kōpmannesvrēde*, kōpmansvrēde, M.: nhd. Kaufmannsfriede, vorläufiger Friedensvertrag zur Sicherung des Handels

vorläufiger Friedensvertrag über Handelsschutz (Russlandhandel), mnd. kōpvrēde, M.: nhd. vorläufiger Friedensvertrag über Handelsschutz (Russlandhandel)

vorläufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorläuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorläuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorlauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlauren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorlauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlaut, mhd. snabelræze, Adj.: nhd. mundscharf, redescharf, scharfzüngig, geschwätzig, vorlaut

vorlaut, mhd. ungevüege (1), ungevüge, ungefüege*, ungefüge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm

vorlaut, mnd. ? afer, affer, over, mnd.?, Präp.: nhd. über, groß?, vorlaut?

vorlaut, mnd. nēsewīs, Adj.: nhd. naseweis, vorlaut, neunmalklug

vorlaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorläuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlauter -- vorlauter Mensch, mnd. rapschnābel, M.: nhd. Naseweis, vorlauter Mensch

vorlauter -- vorlauter Mund, mnd. övermunt, overmund, M.: nhd. Widerrede, Großsprecherei, vorlauter Mund, stolze Rede, hochfahrende Rede

vorlauter -- vorlauter Mund, mnd. afermunt*, afermund, mnd.?, M.?: nhd. Großsprecherei, vorlauter Mund

vorlauter -- vorlauter Schwätzer, mhd. vüresnalle*, füresnalle*, vürsnalle, fürsnalle*, sw. M.: nhd. vorlauter Schwätzer

vorlauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlautheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlautigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlautisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorleb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorleben, mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

vorleben, mnd. v· rdōn, unreg. V.: nhd. »vortun«, vormachen, vorleben, zuvortun, hervortun, hervortreten

vorleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorleder, mnd. v· rledder*, v· rlēder, N.: nhd. »Vorleder«, ein Teil der Waffenrüstung

vorleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorlefze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorleg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorlegat, afries. for-n-dê-l 1 und häufiger?, for-dê-l (1), st. M. (a): nhd. Vorteil, Vorlegat

vorlege-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorlegebaum, vorleg(e)baum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorlegeblatt, vorleg(e)blatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorlegebrett, vorleg(e)brett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorlegebrot, mnd. v· rlēgebrōt, vorlēgebrōt, verlēgebrōt, N.: nhd. »Vorlegebrot«, Schaubrot

Vorlegedeichsel, vorleg(e)deichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorlegegabel, vorleg(e)gabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorlegegefäß, vorleg(e)gefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorlegegeschirr, vorleg(e)geschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorlegegesperre, vorleg(e)gesperre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorlegeglas, vorleg(e)glas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorlegehammer, vorleg(e)hammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorlegekeil, vorleg(e)keil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorlegekelle, vorleg(e)kelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorlegekette, vorleg(e)kette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorlegekunst, vorleg(e)kunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorlegelöffel, vorleg(e)löffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorlegemesser (N.), mnd. credensemesset*, credensemesser, credentzemesser, N.: nhd. Vorlegemesser (N.), Tranchiermesser (N.)?

Vorlegemesser, vorleg(e)messer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorlegen -- den Urteilfindern die Frage vorlegen, mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen

vorlegen -- sich ganz vorlegen, ae. for-e-lūt-an, st. V. (2): nhd. sich ganz vorlegen, sich ganz vorbeugen, sich niederbeugen

vorlegen -- Urkunden vorlegen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

vorlegen (Auftraggeber), mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen

vorlegen, got. faúr-lag-jan 3, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. vorlegen, vorsetzen; us-sak-an* 1, st. V. (6), m. Akk. der Sache und Dat. der Person: nhd. erörtern, vorlegen, ausführlich vortragen

vorlegen, afries. for-a-ledz-a* 1 und häufiger?, for-a-lidz-a, sw. V. (1): nhd. vorlegen, ablehnen; to-for-a-ledz-a 1, to-for-a-leg-a, sw. V. (1): nhd. vorlegen

vorlegen, ahd. biforasezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, vorlegen; framsezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. vorlegen

vorlegen, ahd. foraleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »vorlegen«, festsetzen, vorausbestimmen, im voraus festlegen, vorschreiben

Vorlegen, ahd. furigilegida* 1, st. F. (ō): nhd. Vorlegen, Vorlage, Auslegen, Zurschaustellen

vorlegen, ahd. furigisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorlegen, vor Augen stellen, auseinandersetzen, aussetzen, vorsetzen, einsetzen, als Statthalter einsetzen; furisezzen* 28, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, vorlegen, vorziehen, voranstellen, hinzufügen, aufstellen, vor Augen führen

vorlegen, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren; voreschrīben*, vor schrīben, vorschrīben, foreschrīben*, st. V.: nhd. vorhersagen, vorlegen, vorschreiben, oben erwähnen; voretuon*, vor tuon, vortuon, vurtuon, vortōn, vurtōn, foretuon*, furtuon*, fortōn*, furtōn*, an. V.: nhd. »vortun«, vormachen, vorlegen, vorgeben, jemandem mit etwas vorangehen; vorezilen*, vorzilen, vorziln, forezilen*, sw. V.: nhd. zuteilen, zumessen, vorlegen; vürebreiten*, vürbreiten, vür breiten, fürebreiten*, sw. V.: nhd. ausbreiten, vorlegen, machen, vorbereiten; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; vürebringen (2), fürebringen*, V.: nhd. vorlegen, voranstellen; vüregelegen, vürgelegen, vür gelegen, füregelegen*, sw. V.: nhd. vorlegen, niederlegen vor, legen vor, vorbringen, sagen, vortragen, ausschließen; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen; vürespreiten*, fürespreiten*, vüre spreiten*, füre spreiten*, vürspreiten, fürspreiten*, vür spreiten, für spreiten*, sw. V.: nhd. »fürspreiten«, vorlegen, auseinanderspreiten, auferlegen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

-- zur Wahl vorlegen: mhd. vüreteilen*, vürteilen, vür tielen, fürteilen*, sw. V.: nhd. »fürteilen«, zur Wahl vorlegen

vorlegen, mhd. prēsentieren, sw. V.: nhd. darlegen, vorlegen, präsentieren

vorlegen, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

vorlegen, mhd. vorelegen*, vorlegen, vor legen, forelegen*, sw. V.: nhd. »vorlegen«, vortragen, vorschreiben, wenden an, darlegen

vorlegen, mnd. prēsenteren, prēsentīren, persentēren, sw. V.: nhd. präsentieren, vorweisen, vorzeigen, vorlegen, vorführen, zeigen, erscheinen, vorstellen, vorschlagen

-- Beweisstücke vor Gericht vorlegen: mnd. prōdūcēren, prōdūcīren, sw. V.: nhd. Beweisstücke vor Gericht vorlegen, nachweisen, Zeugen stellen bzw. benennen

vorlegen, mnd. tōnen, tonen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeigen, vorzeigen, vorweisen, vorlegen, erscheinen

-- Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss: mnd. schouwelschō, M.: nhd. »Schauschuh«, Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss

vorlegen, mnd. v˙ rdrāgen, vordrāgen, v˙ rdrēgen, vordregen, v˙ redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen; v˙ restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; v˙ rgēven (1), v˙ regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; v˙ rleggen, v˙ releggen, v˙ rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben; v˙ rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen; vōrtstellen, sw. V.: nhd. forsetzen, fortführen, fördern, vorlegen, zustellen

-- eine Frage vorlegen: mnd. vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

vorlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorlegenetz, vorleg(e)netz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorlegepferd, vorleg(e)pferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorlegeschloss, mhd. hebesloz, st. N.: nhd. Vorlegeschloss

Vorlegeschloss, mnd. bōgenslot, N.: nhd. »Bogenschloss«, Vorlegeschloss

Vorlegeschloss, vorleg(e)schlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorlegestange, vorleg(e)stange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorlegetreiben, vorleg(e)treiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorlegetuch, vorleg(e)tuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorlegewaage, vorleg(e)wage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorlegewerk, vorleg(e)werk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorlegt -- Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt, mnd. prōdūcente, M.: nhd. »Produzent«, Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt

Vorlegung, got. faúr-lag-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 50,3): nhd. Vorlegung

Vorlegung, mnd. v˙ rlegginge, F.: nhd. Vorlegung, Schaustellung, Darstellung, Schilderung, Ausführung der Parteien vor Gericht (N.) (1)

vorlegungstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorlehensweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorlehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorleib, mnd. v˙ rlīf, N.: nhd. »Vorleib«, Brustkorb

vorleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorleiden -- beispielhaft vorleiden, mnd. v˙ rlīden (2), st. V.: nhd. beispielhaft vorleiden, früher leiden?, vorher leiden?

vorleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorleiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorleihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorleik, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorleimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorleisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorleiten, ahd. furileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »vorleiten«, einführen, zurückführen, sich vor Augen halten, bedecken

vorleiten, mhd. voreleiten*, vorleiten, vor leiten, foreleiten*, sw. V.: nhd. »vorleiten«, vorführen, zuführen

vorleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlernen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorles, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlese-, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorlesebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorlesekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlesen -- Gedichte vorlesen, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen

Vorlesen -- Vorlesen im Weinberg, mhd. vorelesen* (2), vorlesen, forelesen*, st. N.: nhd. Vorlesen im Weinberg

vorlesen, germ. *uzsengwan, st. V.: nhd. singen, vorlesen

vorlesen, got. siggw-an 6, singhen, krimst. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 34,1, 35,1a, 49,a, 54,4, 77,1, 100,2, 103,II,2a, 226,1): nhd. singen, vorlesen, rezitieren; us-siggw-an* 9, st. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. vorlesen, rezitieren

vorlesen, ae. ā-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vereinbaren, vorbereiten, regeln, entscheiden, vermuten, prophezeien, deuten, äußern, lesen, vorlesen

vorlesen, ahd. irsingan* 2, st. V. (3a): nhd. singen, verkünden, vorlesen, vortragen, rezitieren; lesan 135, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, durchmustern, lesen von, nachforschen, verlesen, vortragen, erwählen, versammeln, sammeln

Vorlesen, mhd. gelese, st. N.: nhd. Lesen, Vorlesen, Vorgelesenes

vorlesen, mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen

vorlesen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

vorlesen, mhd. überlesen, uberlesen, uverlesen, st. V.: nhd. überlesen (V.), durchlesen, durchzählen, aussprechen, vorlesen, lesend aussprechen, betend aussprechen, überschauen, überzählen; verlesen (2), ferlesen*, st. V., sw. V. (1): nhd. vorlesen, verlesen; voregelesen, vorgelesen, vor gelesen, foregelesen*, st. V.: nhd. vorlesen; vorelesen* (1), vorlesen, vor lesen, forelesen*, st. V.: nhd. vorlesen, vorhalten, vortragen; vürelesen*, fürelesen*, vürlesen, fürlesen*, st. V.: nhd. »fürlesen«, vorlesen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

vorlesen, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen
-- jemandem vorlesen: mnd. · verlēsen (1), ōverlēsen, averlēsen, st. V.: nhd. überlesen (V.), lesen, durchlesen, prüfen, jemandem vorlesen, verlesen (V.), verkünden

vorlesen, mnd. vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen; v· rlēsen, vorlesen, st. V.: nhd. vorlesen, vorsprechen, vortragen, zu Gehör bringen, vorher lesen, vorher nennen

vorlesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorleseplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlesepostille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlesepult, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorleser, ahd. lesāri* 4, st. M. (ja): nhd. Sammler, Leser, Winzer, Vorleser

Vorleser, mhd. buochsagære, buochsager, st. M.: nhd. »Buchsager«, Vorleser

Vorleser, mhd. lesære, leser, st. M.: nhd. Leser, Lesender, Vorleser, Weinleser, Eichelsammler, Sammler, Einsammler

Vorleser, mnd. lēsære*, lēser, M.: nhd. Leser, Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu lesen hat, Schriftgelehrter, Vorleser

Vorleserin, mhd. lesærinne*, lēsærinne, lēsærin*, lēserinne*, lēserin, st. F.: nhd. Leserin, Lesende, Vorleserin

vorleserpflichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorlesesaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlesethätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlesetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorlesung -- Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, mnd. gradāle, gradāl, graduāl, graduāle, N.: nhd. Graduale, Zwischengesang in der Messe, Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, Sammlung von Gradualen

Vorlesung -- Vorlesung eines Schriftabschnittes, mhd. lecze, leczīe, lecze, letze, letzge, lezze, sw. F., st. F.: nhd. Lesung, Vorlesung eines Schriftabschnittes, Schriftlesung bei der Messe, Lehre, Schulunterricht, Lektion

Vorlesung, ahd. gileranī* 1, st. F. (ī): nhd. Vorlesung, Vortrag

Vorlesung, mnd. erlēsinge, F.: nhd. Vorlesung

Vorlesung, mnd. leccie, lectie, lexie, lexe, F.: nhd. Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; lection, mnd.?, F.: nhd. Lektion, Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung

Vorlesung, mnd. vörlēsinge* (1), vorlēsinge, F.: nhd. Verlesung, Vorlesung

vorlesungsabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlesungsanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlesungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlesungsheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorlesungsmarter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorlesungsstoff, mnd. studium, N.: nhd. Studium, Universität, Studieren (N.), wissenschaftliche Beschäftigung, Vorlesungsstoff

vorlesungstext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlesungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlesungsverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorletzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorletzte -- vorletzte kanonische Stunde, mnd. vesper, fesper*, F., M.: nhd. Vesper, sechste Gebetstunde des kirchlichen Breviers (6 Uhr nachmittags), vorletzte kanonische Stunde, die Zeit von None bis Vesper (3-6 Uhr nachmittags), die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, Abendstunde, Dämmerstunde

vorletzte kanonische Stunde (6 Uhr abends) und der betreffende Horagesang, mhd. vesper, fesper*, st. F.: nhd. Vesper, vorletzte kanonische Stunde (6 Uhr abends) und der betreffende Horagesang, Vesperzeit

vorletzten -- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, mhd. vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

vorletzten -- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

vorleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorleuchten, mhd. voreliuhten*, vorliuhten, vor liuhten, vorlūhten, foreliuhten*, forlūhten*, sw. V.: nhd. »vorleuchten«, voranleuchten

vorleuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorleute, mnd. v· rl· de (2), Pl.: nhd. »Vorleute«, Führer (M. Pl.), Leiter (M. Pl.), Anführer (M. Pl.), vornehme Leute, Leute aus den ersten Kreisen

vorleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorlieb -- mit dem Faulbaum vorlieb nehmen, mnd. vūlb· men (2), fůylb· men, sw. V.: nhd. mit dem Faulbaum vorlieb nehmen, mit dem Schlechtesten vorlieb nehmen, in den Sumpf geraten (V.)?, ins Elend geraten (V.)?

vorlieb -- mit dem Schlechtesten vorlieb nehmen, mnd. vūlb· men (2), fůylb· men, sw. V.: nhd. mit dem Faulbaum vorlieb nehmen, mit dem Schlechtesten vorlieb nehmen, in den Sumpf geraten (V.)?, ins Elend geraten (V.)?

vorlieb, mnd. ? v· rlēf*?, vorlēf Adv.: nhd. »vorlieb«?

vorlieb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorliebäugeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorliebe, ahd. īla 10, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, eifriges Bestreben, Hast, Bemühung, Vorliebe, energischer Einsatz, Kampf

Vorliebe, mhd. virwitze (1), virwitz, firwitze*, firwitz*, st. F.: nhd. »Fürwitz«, Wissbegierde, Neugierde, Vorliebe; virwitzede, firwitzede*, st. F.: nhd. Wissbegierde, Neugier, Vorliebe; virwitzicheit*, virwitzecheit, firwitzicheit*, firwitzecheit*, st. F.: nhd. Fürwitzigkeit, Wissbegierde, Neugierde, Vorliebe; virwiz (1), virwizze, firiwiz*, firwizze*, st. N., st. M.: nhd. Fürwitz, Wissbegierde, Neugierde, Vorliebe; vürewitze* (2), vürwitze, fürewitze*, sw. F., st. F.: nhd. »Fürwitz«, Wissbegierde, Neugierde, Ungeduld, Vorliebe

vorliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorliebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlieben, mhd. vorelieben*, vorlieben, forelieben*, st. V.: nhd. »vorlieben«

vorlieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorliebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorliebnehmer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorliebnehmung, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorliebnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorlied, mnd. v· rlēt, N.: nhd. »Vorlied«, Lied das zu Beginn eines Tanzes oder zur Einleitung eines Tanzes gesungen wird?

vorliegen, got. at-lig-an* 1, st. V. (5): nhd. dabeiliegen, vorliegen, vorhanden sein (V.)

vorliegen, ahd. anafallan* 19, red. V.: nhd. anfallen, befallen (V.), anstürmen, einstürzen, herandrängen, eindringen, fallen, fallen auf, vorliegen; analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen

vorliegen, mnd. obliggen, obligen, st. V.: nhd. anliegen, vorliegen

vorliegen, mnd. v· rliggen, st. V.: nhd. vorliegen, vorhergehen?, währen?, auflauern, den Weg verlegen (V.), im Hinterhalt aufpassen, nachstellen, mit den Truppen in Stellung liegen, belagern, blockieren

vorliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorliegend, ahd. gaganwerti* 34, gaganwarti*, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, jetzig, zugegen, vorliegend, bereit, bereitgestellt, begegnend, zur Hand, irdisch, vergänglich; gaganwertīg* 2, Adj.: nhd. gegenwärtig, vorliegend

vorliegend, mhd. gegenwartic (2) 36?, Adv.: nhd. gegenwärtig, vorliegend, anwesend, derzeit; gegenwertic (1), gegenwertec, gegenwartic, gagenwartic, gagenwortic, gagenwurtic, gagenwürtic, kagenwartic, kagenwortic, kagenwurtic, kagenwürtic, gegenwürtec, Adj.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, anwesend, vorhanden, augenblicklich, heutig, unmittelbar, derzeit, persönlich; gegenwertic (3) 272 und häufiger?, Adv.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, zugegen, anwesend, zur Zeit; gegenwurt (1), Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend; gewertic, gewertec, Adj.: nhd. gewärtig, gegenwärtig, vorliegend, bereit, achthabend, dienstbereit

vorliegend, mhd. zegegenwurtic, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend

vorliegend, mnd. gēgenwārdich (1), gēgenwōrdich, gēgenwördich, gēnwārdich, jēgenwārdich, jēnwārdich, kēgenwārdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend, zur Zeit; gēgenwārdich (2), Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend; gēgenwērdich (1), kēgenwērdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend, zur Zeit

vorliegend, mnd. tēgenwārdich, tēgenwōrdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend; tēgenwērdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend

vorliegende -- durch vorliegende Urkunde, mnd. gēgenwārdichlīke*, gēgenwārdichlīk, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwārdichlīken, gēgenwērdichlīken, gēgenwōrdichlīken, jēgenwārdichlīken, kēgenwōrdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwērdichlīke*, gēgenwērdichlīk, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwērdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde

vorliegende -- durch vorliegende Urkunde, mnd. tēgenwārdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde

vorliegt -- älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt, mnd. achterdīk, M.: nhd. Hinterdeich, älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt

vorliek, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorlob, mhd. vorelop*, vorlop, forelop*, st. N.: nhd. »Vorlob«, früheres Lob

vorloben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlocken, mhd. vürelocken*, fürelocken*, vüre locken*, füre locken*, vürlocken*, fürlocken*, vür locken, für locken*, sw. V.: nhd. »vorlocken«, nach vorn locken, aus etwas heraus locken

vorlocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorlohn, ahd. foralōn 1, st. M. (a): nhd. »Vorlohn«, Vorzug, Vorrecht

Vorlohn, ahd. forazala* 1, st. F. (ō): nhd. »Vorzahlung«, Vorgeschenk, Vorlohn

Vorlohn, mnd. v· rlōn, vorlōn, v· relōn, N.: nhd. Vorlohn

vorlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorlos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorlösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlöten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorluchsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlugen, ahd. framluogēn* 1, sw. V. (3): nhd. »vorlugen«, überragen, hervorragen, hervorstehen, hervorsehen, hervorschauen

vorlügen, mhd. erliegen, irliegen, st. V.: nhd. erlügen, vorlügen, vorenthalten (V.), zur Lüge machen, brechen

vorlügen, mhd. geliegen, st. V.: nhd. lügen, vorlügen, Unwahrheit sagen

vorlügen, mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit

vorlügen, mhd. zuogeliegen, zuo geliegen, st. V.: nhd. vorlügen, einflüstern

vorlügen, mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

vorlugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorlullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormachen, ahd. biliden* 18, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, formen, gestalten, nachahmen, als Beispiel erzählen, darstellen, vormachen, nacheifern; bilidōn* 70, sw. V. (2): nhd. bilden, gestalten, darstellen, schaffen, versinnbildlichen, sich vorstellen, abbilden, vormachen, nachahmen, nachmachen; forabilidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »vorbilden«, vormachen, vorzeichnen

vormachen, mhd. voretuon*, vor tuon, vortuon, vurtuon, vortōn, vurtōn, foretuon*, furtuon*, fortōn*, furtōn*, an. V.: nhd. »vortun«, vormachen, vorlegen, vorgeben, jemandem mit etwas vorangehen

vormachen, mnd. v· rdōn, unreg. V.: nhd. »vortun«, vormachen, vorleben, zuvortun, hervortun, hervortreten; v· restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; v· rmāken, sw. V.: nhd. bereiten (V.) (1), vormachen; v· rschermen, vorschermen, sw. V.: nhd. Fechtkünste vorführen, einen Schirm vorhalten, vormachen; v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen

-- das Stehlen vormachen: mnd. v· rstēlen, st. V.: nhd. »vorstehlen«, das Stehlen vormachen

vormachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vormacht, mhd. voremaht*, vormaht, foremaht*, st. F.: nhd. »Vormacht«, Streitmacht

vormacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vormachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormad, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vormagen -- Vormagen der Vögel, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

Vormagen, ahd. kropf* 23, kroph*, st. M. (a?): nhd. Kropf, Auswuchs, Vormagen, Haufe, Haufen; kropfilīn* 1, krophilīn*, st. N. (a): nhd. »Kröpflein«, kleiner Kropf, Vormagen; kropfo* 1, kropho*, sw. M. (n): nhd. Kropf, Geschwulst, Auswuchs, Vormagen, Zwiebel (?); krūsa* 2, sw. F. (n): nhd. Vormagen

Vormagen, mhd. kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen

vormagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vormahd, mnd. v· rmāt, F.: nhd. Vormahd, erster Schnitt des Grases

vormahd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormähder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vormähder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormähen, mnd. v· rmēgen***, sw. V.: nhd. vormähen

vormähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vormäher, mnd. v· rmēgære*, v· rmēger, M.: nhd. Vormäher

vormäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vormahlzeit, ae. un-der-n-swǣ-s-en-d-e, N.: nhd. Vormahlzeit

vormahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormahnen, mnd. v· rmānen, V.: nhd. vormahnen, vorbedeuten, vorhersagen, einfordern, beanspruchen

vormahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormaischbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormaischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormal, mhd. voremāl, vormāl, vormōl, formāl*, formōl*, Adv.: nhd. »vormal«, vormals, ehedem, früher

vormal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vormal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormalen, got. faúr-a-mēl-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vorzeichnen, vormalen, vor Augen malen

vormalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vormalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormalig, ahd. fornīg* 4, furnīg*, Adj.: nhd. vormalig, einstig, früher, alt, hochbetagt

vormalig, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; vürdere*, fürdere*, Adj.: nhd. »fürdere«, voranstehend, vorangehend, vordere, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, frühere, vorig, vormalig

vormalig, mnd. v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen

vormalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vormalige -- vormalige erste Frau, mnd. ērhūsvrouwe, F.: nhd. vormalige erste Frau

vormals, got. sim-l-ē 9=8, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 82, 196,2): nhd. einst, vordem, vormals

vormals, afries. for-a-mēl-s* 1, fŏr-māl-s*, Adv.: nhd. vormals

vormals, as. for-n 4, fur-n, Adv.: nhd. vordem, vormals

vormals, ahd. forni 1, Adv.: nhd. einst, vormals

vormals, mhd. ēr (2), Adv., Präp., Konj.: nhd. früher, vorher, bisher, zuerst, ehe, eher, bevor, vor, lieber, vormals, als, als dass

-- vormals künftig: mhd. etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

vormals, mhd. voremāl, vormāl, vormōl, formāl*, formōl*, Adv.: nhd. »vormal«, vormals, ehedem, früher; voremāles*, vormāles, vormāls, vormōls, formāles*, formāls*, formōls*, vormālens, formālens*, Adv.: nhd. vormals, früher, vorher, von früher her, seit langem; wīlen (3), wīlent, weilent, wīlont, Adv.: nhd. vor Zeiten, ehemals, vormals, längst, früher, einst, manchmal, weiland

vormals, mnd. ōlderlinges, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, ehemals, früher, einst; ōldinges, hōldinges, oldings, aldinges, · ldinges, u̯ldinges, ōlinges, olinges, ōlings, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, seinerzeit, ehemals, früher, einst

vormals, mnd. ērstmāles*, ērstmāls, Adv.: nhd. erstmals, zum ersten Male, zuerst, zuvor, vorher, vormals, früher; ettewan, etwan, Adv.: nhd. früher, einst, ehemals, vormals, vielleicht

vormals, mnd. hīrv· rmāles, hīrv· rmāls, Adv.: nhd. vormals, vor dieser Zeit, früher

-- Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat: mnd. īslandesvārærebarbērære***, M.: nhd. Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat; īslandesvārærebarbēræregeselle*, īslandesvārerbarbērergeselle*, M.: nhd. Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat

vormals, mnd. v· rmālen, vormahlen, Adv.: nhd. vormals, früher, ehedem; v· rmāles, v· rmāls, vormals, v· remāls, vormaels, voirmails, vormahlß, Adv.: nhd. vormals, einst, früher, damals, ehedem; v· rtīdes, Adv.: nhd. vorzeiten, vormals, früher, ehemals; v· rtīt (2), Adv.: nhd. früher, einstmals, vormals; wandāges*, wandages, wandinges, mnd.?, Adv.: nhd. einst, vormals, ehedem, früher; wannedāges, mnd.?, Adj.: nhd. einst, vormals, ehedem, früher; wīlen* (2), wilen, wīlnē, Adv.: nhd. vor Zeiten, vormals, einst; wīlenēr*, wīlnēr, wīlnēre, mnd.?, Adv.: nhd. vor Zeiten, vormals, einst, ebenso

vormals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vormals; -- vormals; fürder, mnd. vordel, mnd.?, Adj.: nhd. weiter, früher, vormals

vormalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vormann -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

Vormann -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

Vormann, mhd. voreman* 1, vorman, st. M.: nhd. Vormann, Fürsprecher, Sachwalter

Vormann, mnd. v· rsman, fursman, M.: nhd. »Vormann«, Rädelsführer, Anführer

vormann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormappieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormarktschreiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormars, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vormarsch, mnd. v· rtēn* (2), v· rtēnt, v· retēnt, N.: nhd. Verzögerung, Verzug, Vormarsch, Anmarsch

vormarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormarschbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormarschbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vormarsches -- Sicherung des Vormarsches, mhd. wegeveste, wegefeste*, st. F.: nhd. Sicherung des Vormarsches

vormarschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormarschlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormarschrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormarschstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormarsfall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormarsflieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormarsleesegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vormarsraa, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormarsrah, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vormarssegel, mnd. v· rmarssēgel, N.: nhd. Segel über dem Focksegel, Vormarssegel

vormarssegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormarsstenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormärz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vormauer, ahd. foramūra* 2, st. F. (ō): nhd. Vormauer, Vorwerk; ? furiburgi 2, st. N. (ja): nhd. Vorburg, Vorstadt, Vormauer?

Vormauer, mhd. voremūre*, vormūre, foremūre*, sw. F.: nhd. »Vormauer«, schützende Mauer, Schutzwall

Vormauer, mhd. zwingolf, st. M.: nhd. »Zwingolf«, Vormauer, Außenhof

Vormauer, mnd. v· rem· re, F.: nhd. Vormauer, Schutzwall, Bollwerk, Vorburg; v· rm· re, vormure, F.: nhd. Vormauer, Schutzwall, Bollwerk, Vorburg

vormauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormauerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormauerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vormaut, mhd. vüremūte*, füremūte*, vürmūte, fürmūte*, st. F.: nhd. »Vormaut«, Wegmaut

vormaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormeckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormeiszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormelden, mnd. v· rmelden, sw. V.: nhd. »vormelden«, vorher melden

vormelden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormeldesignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormeldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormenschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vormerkblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormerkbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormerkbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormerkkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormetallisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vormiauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vormiete, as. for-mēda 2?, st. F. (ō)?: nhd. Vormiete

Vormiete, mhd. vorhūr, st. F.: nhd. Vormiete

Vormiete, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

vormilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vormitbenannter, mnd. v· rmēdeben· mede, (Part. Prät. Sb.=)M.: nhd. »Vormitbenannter«, oben mit aufgeführtem Menschen, vorher mitgenannter Mensch

Vormittag, ae. mor-g-en (1), mar-g-en (1), mer-g-en (1), myr-g-en (1), st. M. (ja): nhd. Morgen, Vormittag; un-der-n, st. M. (i): nhd. Vormittag, Mittag, Zwischenzeit

Vormittag, afries. un-der-n* 2, un-de-n, Sb.: nhd. Vormittag, Morgen

Vormittag, as. un-dor-n* 2, st. M. (a): nhd. Vormittag

Vormittag, mhd. mittenmorgen, st. M.: nhd. Vormittag; morgen (1), st. M.: nhd. Morgen als Tageszeit, Vormittag, Ackermaß, Morgen als Landmaß, Jauchart, Juchert

Vormittag, mnd. ērmiddach, ērmedach, F.: nhd. Vormittag

Vormittag, mnd. v· rmiddach, M.: nhd. Vormittag; v· rmiddendach, M.: nhd. Vormittag; vrōmiddach, vr· middach, M.: nhd. »Frühmittag«, Vormittag

vormittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormittaggottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormittägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vormittäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vormittags -- Mitte des Vormittags, mnd. middenmorgen, middemorgen, M.: nhd. Mitte des Vormittags, Sext

vormittags -- vormittags 9 Uhr, an. un-dor-n, un-dar-n, st. M. (i): nhd. Zwischenzeit, besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr, vormittags 9 Uhr

vormittags, mnd. v· rnōnes, vornones, Adv.: nhd. vor der None, vormittags, vor drei Uhr nachmittags

vormittagsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormittagsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagsausflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormittagsbeleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagsbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormittagsbiertrinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormittagsbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormittagsbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormittagsdarstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormittagsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormittagsgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormittagsglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormittagsgläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormittagshitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagsjause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormittagsluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagsmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormittagsprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vormittagspredigt, mnd. v· rmiddägesprēdige, F.: nhd. Vormittagspredigt

vormittagspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagsschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagsschlaf, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vormittagsschläfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormittagsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagssitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagsspaziergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormittagsstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagsunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormittagsvergnügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagsvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagswache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormittagswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormittagszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormittagszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormittelalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormitternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormitternächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vormitternachtsschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormitternachtswache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormodeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormodulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormondlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vormoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormoralisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormorgenhimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vormund -- als Vormund verwaltend, mnd. v· rmündich, vormundich, Adj.: nhd. Vormund betreffend, unter Vormundschaft stehend, als Vormund verwaltend

Vormund -- einem Vormund unterworfen, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

Vormund -- juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, mhd. überpflegære*, überpfleger, überphleger, st. M.: nhd. juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, Vormund

Vormund -- ohne Vormund seiend, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

Vormund -- Vormund betreffend, mnd. v· rmündærisch***, Adj.: nhd. bevormundend, Vormund betreffend, Vorsteher betreffend; v· rmündich, vormundich, Adj.: nhd. Vormund betreffend, unter Vormundschaft stehend, als Vormund verwaltend

Vormund -- zum schlechten Vormund erklären, mnd. bālemunden, balmunden, sw. V.: nhd. Vormundschaft absprechen, zum schlechten Vormund erklären

Vormund sein (V.) über, mnd. v· remünden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht vertreten, bevormunden; v· rmomberen, voermonberenn, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über; v· rmünden, vormunden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), bevormunden

Vormund sein (V.), mhd. voremunden*, vormunden, foremunden*, sw. V.: nhd. »vormunden«, beschirmen, schützen, bevormunden, Vormund sein (V.)

Vormund sein (V.), mnd. v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren; vörv· rmunden*, vorv· rmunden, vorvormunden, vorv· rmundern, vorvormunderen, sw. V.: nhd. bevormunden, Vormund sein (V.); v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten

Vormund, ae. mun-d (2), st. F. (ō): nhd. Hand, Schutz, Vormund, Vormundschaft, Sicherheit, Königsfriede, Strafe für Bruch des Königsfriedens

Vormund, afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter; for-a-mun-d (2) 26, for-a-mon-d (2), for-e-mun-d, for-mun-d (2), for-e-mun-d-a, st. M. (a): nhd. Vormund; for-a-mun-d-ere 1 und häufiger?, for-a-mun-d-er, for-e-mun-d-ere, for-e-mun-d-er, for-mun-d-ere, for-mun-d-er, st. M. (ja): nhd. Vormund; mun-d (3) 35, mon-d (2), st. M. (a): nhd. Vormund; war-a-nd-ste-f 5, wer-a-nd-ste-f, M.: nhd. Vormund

-- gesetzter Vormund: afries. set-mun-d 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. gesetzter Vormund

-- ohne Vormund: afries. mun-d-lâ-s 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vormundlos, ohne Vormund

-- ungetreuer Vormund: afries. bal-u-mun-d* (1), bal-u-mun-d-a*, bal-u-mon-d* (1), bal-u-mon-d-a*, st. M. (a), sw. M. (n): nhd. ungetreuer Vormund

Vormund, anfrk. mun-d-e-bor-o* 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Vormund

Vormund, as. formund 2, st. F. (i): nhd. Vormund; mun-d-bor-o 11, sw. M. (n): nhd. »Schutzträger«, Schützer, Vormund

Vormund, ahd. biskirmāri* 4, biscirmāri*, biskirmeri*, st. M. (ja): nhd. Beschirmer, Vormund, Beschützer; mundeboro* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Vormund; mundeburdus* 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Beschützer, Vormund; mundiburdus* 8?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Vormund; mundwald* 6 und häufiger?, lang., st. M. (a): nhd. Vormund; mundwaldus* 5 und häufiger?, lat.-lang., M.: nhd. Vormund; muntboro 9, sw. M. (n): nhd. Beschützer, Vormund, Wächter, Statthalter, Schirmherr; muntburgo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Schutzbürge, Beschützer, Schutzherr, Vormund; munthēriro* 1, munthērro, sw. M. (n): nhd. »Schutzherr«, Beschützer, Vormund; muntman 2, st. M. (athem.): nhd. Schutzbefohlener, Hintersasse, Freund, Vormund, Beschützer

-- schlechter Vormund: ahd. balomunt* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. schlechter Schutz, schlechter Vormund

Vormund, ahd. foramunto* 1, sw. M. (n): nhd. »Vormund«, Vogt, Beistand, Rechtsbeistand

Vormund, mhd. behaltære, behalter, beheldære*, behelder, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Retter, Erlöser, Erhalter, Bewahrer, Rechtsvertreter, Vormund, Verwalter, Beschützer, Pfleger, Hehler

-- für einen ungetreuen Vormund erklären: mhd. balmunden, sw. V.: nhd. für einen ungetreuen Vormund erklären, für einen ungetreuen Vormund halten, die Vormundschaft entziehen, einer Vormundschaft entheben

-- für einen ungetreuen Vormund halten: mhd. balmunden, sw. V.: nhd. für einen ungetreuen Vormund erklären, für einen ungetreuen Vormund halten, die Vormundschaft entziehen, einer Vormundschaft entheben

-- ungetreuer Vormund: mhd. balmunt, st. M.: nhd. ungetreuer Vormund, untreuer Vormund, Vogtrechte

-- untreuer Vormund: mhd. balmunt, st. M.: nhd. ungetreuer Vormund, untreuer Vormund, Vogtrechte

-- Vormund geben: mhd. bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen

Vormund, mhd. gērhabe, sw. M.: nhd. Vormund

Vormund, mhd. mundelinc, st. M.: nhd. »Mündling«, Vormund, Mündel; muntbore*, muntbor, sw. M.: nhd. »Muntbor«, der die Hand schützend über einen hält, Beschützer, Vormund; muntherre, sw. M.: nhd. »Muntherr«, Schutzherr, Vormund; pflegære, pfleger, phlegære, phleger, st. M.: nhd. Pfleger, Beschützer, Bewahrer, Wächter, Treuhänder, Vormund, Verwalter, Aufseher, Hüter

Vormund, mhd. salman, st. M.: nhd. »Salmann«, Vormund, Schirmherr, Mittelsmann, Mittler, Gewährsmann, Testamentsvollstrecker, Schutzherr; salwarte*, salwart, st. M.: nhd. »Salwart«, Vormund; schaffære, scheffære, schaffer, scheffer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Bildner, Anordner, Aufseher, Hausverwalter, Verwalter, Schaffer, Schaffner, Beauftragter, Vormund; schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach; sicherære, st. M.: nhd. »Sicherer«, Vormund; sicherbote, sw. M.: nhd. Bürge, Vormund

Vormund, mhd. überpflegære*, überpfleger, überphleger, st. M.: nhd. juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, Vormund; voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund; voremundære*, vormunder, foremundære*, formunder*, st. M.: nhd. »Vormunder«, Fürsprecher, Beschützer, Vormund; voremundærinne*, vormünderse, vormünderin, st. F.: nhd. »Vormünderin«, Fürsprecherin, Beschützerin, Vormund; voremunde*, vormunde, vormünde, foremunde*, formünde*, sw. M.: nhd. Fürsprecher, Beschützer, Vormund, Sachwalter; voremunt* (1), vormunt, vürmunde, vürmünde, foremunt*, fürmunde*, fürmünde*, sw. M., st. M.: nhd. Vormund, Fürsprecher, Sprecher, Beistand, Verwalter, Sachwalter, Beschützer, Schirmherr, Vogt

Vormund, mnd. gewāldige, M.: nhd. Gewalthaber, Machthaber, Gewaltiger, Mächtiger, Vormund, Verfügungsberechtigter, Bevollmächtigter; h˙ vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h˙ vethēre, hōvethere, h˙ vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron; h˙ vetman, h˙ ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Vormund, mnd. lawerīe, M.?: nhd. Vormund; muntbār, muntbōr, mumbar, mumbar, mummer, mumbert, momber, mommert, M.: nhd. Vormund, rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, Testamentsvollstrecker, Schutzbringer, Vogt, Patron (Bedeutung örtlich beschränkt), Schirmherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund: mnd. mündel, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund; mündellīn*, mündelīn, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund; mündelinc, müntlinc, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund

-- Vormund eines nicht mündigen Menschen: mnd. plēgesman, plegesman, plēgsman, M.: nhd. Ziehvater, Pfleger, Vormund eines nicht mündigen Menschen, Rechtsanwalt, Rechtsvertreter, Handlanger, Gehilfe (besonders im Mauererhandwerk)

Vormund, mnd. sāleman, sālman, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsvollstrecker, Vormund, Verwalter eines Mündelsguts, Treuhänder

Vormund, mnd. v˙ remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; vōrhēgære*, vorhēger, M.: nhd. »Heger«, Beschützer, Vormund, Verwalter; v˙ rmündære*, v˙ rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rrāt, v˙ rrād, v˙ rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund; v˙ rstandære*, v˙ rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v˙ rstendære*, v˙ rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester

vormund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormund-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormund-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormund-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormündbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormündelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormunden, mhd. voremunden*, vormunden, foremunden*, sw. V.: nhd. »vormunden«, beschirmen, schützen, bevormunden, Vormund sein (V.)

vormunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vormunder, mhd. voremundære*, vormunder, foremundære*, formunder*, st. M.: nhd. »Vormunder«, Fürsprecher, Beschützer, Vormund

vormunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vormünderin, mhd. voremundærinne*, vormünderse, vormünderin, st. F.: nhd. »Vormünderin«, Fürsprecherin, Beschützerin, Vormund

Vormünderin, mnd. v· rmündærinne*, v· rmündærin*, v· rmünderin, F.: nhd. »Vormünderin«, Verwalterin, Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, Schutzpatronin der Huren (ironisch und Bedeutung örtlich beschränkt)

vormünderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormünderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vormündherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormündig, mhd. voremundic*, vormundic, foremundic*, Adj.: nhd. »vormündig«, unter Vormundschaft stehend

vormündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vormundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vormundlos, afries. mun-d-lâ-s 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vormundlos, ohne Vormund

vormundner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormündrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vormunds -- Tätigkeit des Vormunds ausüben, mnd. v· rmünderen, vormunderen, sw. V.: nhd. Tätigkeit des Vormunds ausüben, Vormundschaft übernehmen

vormundsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundsbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vormundschaft -- die Vormundschaft entziehen, mhd. balmunden, sw. V.: nhd. für einen ungetreuen Vormund erklären, für einen ungetreuen Vormund halten, die Vormundschaft entziehen, einer Vormundschaft entheben

Vormundschaft -- einer Vormundschaft entheben, mhd. balmunden, sw. V.: nhd. für einen ungetreuen Vormund erklären, für einen ungetreuen Vormund halten, die Vormundschaft entziehen, einer Vormundschaft entheben

Vormundschaft -- Vormundschaft absprechen, mnd. bālemunden, balmunden, sw. V.: nhd. Vormundschaft absprechen, zum schlechten Vormund erklären

Vormundschaft, ae. mun-d (2), st. F. (ō): nhd. Hand, Schutz, Vormund, Vormundschaft, Sicherheit, Königsfriede, Strafe für Bruch des Königsfriedens; mun-d-wis-t, st. F. (i): nhd. Vormundschaft, Schutz

Vormundschaft, afries. bi-skir-m-e-nisse 14, bi-skir-m-ense, st. F. (jō): nhd. »Beschirmung«, Schutz, Vormundschaft; for-a-mun-d (1) 2, for-a-mon-d (1), for-mun-d (1), st. M. (a): nhd. Vormundschaft; hūd-e 1, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Obhut, Schutz, Vormundschaft; mun-d (2) 20, mon-d (1), st. M. (a): nhd. Vormundschaft, Schutz; mun-d-el-inge 1, st. F. (ō): nhd. Vormundschaft; mun-d-skip 41, st. F. (i), N.: nhd. Vormundschaft

-- ungetreue Vormundschaft: afries. bal-u-mun-d* (2) 7, bal-u-mon-d (2), st. M. (a): nhd. ungetreue Vormundschaft

-- Zahlung für Vormundschaft: afries. mun-d-sket-t 7, mun-d-sket, st. M. (a): nhd. Mundschatz, Zahlung für Vormundschaft

Vormundschaft, anfrk. mun-d-o-bur-d-um* 8?, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Vormundschaft, Schutz

Vormundschaft, ahd. biskirmida* 7, biscirmida, st. N. (ja): nhd. »Schirm«, Vormundschaft, Schutz, Schutzwehr, Verteidigung; ? hantgimahali* 2?, st. N. (ja): nhd. »Handzeichen«, Stammgut, Schutz?, Schutzherrschaft?, Vormundschaft?; mundeburdis 43 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Schutz, Vormundschaft; mundeburditio* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schutz, Vormundschaft; ? mundeburdum* 8 und häufiger?, mundeburdium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Schutz, Schutzgewalt, Vormundschaft?; mundiburdium* 1 und häufiger?, mundoburdium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Schutzgewalt; mundium 18, lat.-ahd.?, N.: nhd. Schutzgewalt, Vormundschaft, Schutz; mundius 121?, lat.-lang., M.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Schutzgewalt; muntburt* 2, st. F. (i): nhd. Schutz, Vormundschaft

Vormundschaft, ahd. foramuntskaf* 1, foramuntscaf*, st. F. (i): nhd. »Vormundschaft«, Beistand, Verteidigung, Rechtsvertretung, Schutz, Vertretung?

Vormundschaft, mhd. gērhabschaft, st. F.: nhd. Vormundschaft; hantgemahele 1, hantgemehele, st. N.: nhd. Vormundschaft

Vormundschaft, mhd. munt (2), st. M., st. F.: nhd. »Munt«, Hand, Schutz, Bevormundung, Vormundschaft, Einwilligung, Erlaubnis; muntboreschaft*, muntborschaft, st. F.: nhd. Vormundschaft; muntschaft, st. F.: nhd. »Muntschaft«, Vormundschaft; pfläge (1), phläge, pläge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflegnisse*, phlegnisse, pflegenisse*, phlegenisse, st. F.: nhd. »Pflegnis«, Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe; pflegnust* 20, phlegnust, st. F.: nhd. Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe

-- Loskauf von der Vormundschaft: mhd. muntschaz, st. M.: nhd. »Muntschatz«, Abgabe für den Schutz eines Höheren dessen Schützling man ist, Loskauf von der Vormundschaft

-- Vormundschaft üben über: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

Vormundschaft, mhd. versorcnisse, fersorcnisse*, st. F.: nhd. »Versorgnis«, Vormundschaft, Bürgschaft, Schutzbündnis; vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt; voremundunge*, vormundunge, foremundunge*, st. F.: nhd. »Vormundung«, Vormundschaft, Fürsprache; voremuntschaft*, vormuntschaft, vormundeschaft, foremuntschaft*, formundeschaft*, st. F.: nhd. Vormundschaft, Verteidigung, Rechtsvertretung, Schirmherrschaft

-- unter Vormundschaft stehend: mhd. voremundic*, vormundic, foremundic*, Adj.: nhd. »vormündig«, unter Vormundschaft stehend

Vormundschaft, mnd. ? mündelinge*, mundelinge, mnd.?, F.: nhd. Vormundschaft?; munt*** (4), M.?, F.?: nhd. »Mund« (F.), Hand, Schutz, Bevormundung, Vormundschaft; muntbarschop*, muntbarschap, mombarschap, muntborschap, F.: nhd. Vormundschaft; muntschop*, muntschap, F.: nhd. Vormundschaft, Mündigkeit?

-- Abgabe an den Landesherren für Entlassung aus der Vormundschaft: mnd. muntl· singe, F.: nhd. Abgabe an den Landesherren für Entlassung aus der Vormundschaft

-- Kind das unter Vormundschaft eines mündigen Menschen steht: mnd. plēgekint, N.: nhd. »Pflegekind«, Kind das unter Vormundschaft eines mündigen Menschen steht

-- unter der Vormundschaft eines andern stehend: mnd. mundele, mnd.?, Adj.: nhd. unter der Vormundschaft eines andern stehend, Mündel seiend

-- Vormundschaft übernehmen: mnd. münderen***, sw. V.: nhd. Vormundschaft übernehmen

-- Witwe die unter Vormundschaft steht: mnd. plēgewēdewe, F.: nhd. Witwe die unter Vormundschaft steht, Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht

Vormundschaft, mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmuntschop*, vormuntscap, F.: nhd. Vormundschaft; vörsorginge*, vorsorginge, F.: nhd. Sorge, Obacht, Fürsorge, Vormundschaft, Sicherstellung, Sicherheitsverwahrung, Versorgung, Ausstattung; v· rstendinge, v· rstandinge, vorstendinge, F.: nhd. Vorstandschaft, Verwaltung, Leitung, Vormundschaft, Hilfe, Beistand

-- Freiheit von Vormundschaft: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- unter Vormundschaft stehend: mnd. v· rmündich, vormundich, Adj.: nhd. Vormund betreffend, unter Vormundschaft stehend, als Vormund verwaltend

-- Vormundschaft übernehmen: mnd. v· rmünderen, vormunderen, sw. V.: nhd. Tätigkeit des Vormunds ausüben, Vormundschaft übernehmen

vormundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftlich, ahd. mundeburdialis* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. beschützt, vormundschaftlich

vormundschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsgegenklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftskollegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vormundschaftspreis, afries. ? wer-th-mun-d 1, wer-th-mon-d, st. M. (a): nhd. Vormundschaftspreis?, Wittum, Brautgabe

vormundschaftsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW vormundschaftsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsschulzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vormundschaftswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormundsjahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

vormundskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundsregent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormundsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vormundstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundstochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormundsverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vormundung, mhd. voremundunge*, vormundunge, foremundunge*, st. F.: nhd. »Vormundung«, Vormundschaft, Fürsprache

vormundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormurmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormusizieren, mnd. v· rtrumpen, vortrumpen, sw. V.: nhd. vortrompeten, vorausblasen, vormusizieren, einblasen, gewaltige Reden führen, mit großen starken Worten anfahren

vormusizieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormüssen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vormuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vormusterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vormutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorn -- das Gewand von vorn zusammenhaltende Spange, mhd. vürespan*, fürespan*, vürspan, fürspan*, st. N.: nhd. Fürspan, das Gewand von vorn zusammenhaltende Spange, Klammer

vorn -- ganz vorn, mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst; vornān, vornen, fornān*, fornen*, Adv.: nhd. vornan, vorne, vorn, ganz vorn, an der Spitze, oben; zevorderest, zeforderest*, zevorderest, zeforderest*, zevorderste, zeforderste*, zevorderst, zeforderst*, zuovorderest*, zuoforderest*, Adv.: nhd. zuerst, zunächst, vor allem, zuvorderst, ganz vorn, im Voraus

vorn -- Kampf von vorn, mhd. vorestrīt*, vorstrīt, forestrīt*, st. M.: nhd. »Vorstreit«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff, Vorgeplänkel; vorevehten* (2), vor vehten, vorvehten, forefehten*, st. N.: nhd. »Vorfechten«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff; vürestrīt*, vürstrīt, fürestrīt*, st. M.: nhd. Vorkämpfer, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff

vorn -- nach vorn führen, mhd. vüreleiten*, füreleiten*, vüre leiten*, füre leiten*, vürleiten*, fürleiten*, vür leiten, für leiten*, sw. V.: nhd. »fürleiten«, nach vorn führen, vorwärts führen

vorn -- nach vorn geneigt, mnd. n· le, nūgel, nigel, n· l, Adv.: nhd. vornüber, vorwärts über, nach vorn geneigt; ? n· lens, Adv.: nhd. jählings?, nach vorn geneigt?; n· lwīse*, nūlwīs, Adv.: nhd. vornüber, nach vorn geneigt

vorn -- nach vorn locken, mhd. vürelocken*, fürelocken*, vüre locken*, füre locken*, vürlocken*, fürlocken*, vür locken, für locken*, sw. V.: nhd. »vorlocken«, nach vorn locken, aus etwas heraus locken

vorn -- nach vorn, mhd. herevüre*, hervür, herfür*, herfüre*, Adv.: nhd. »hervor«, heraus, herbei, nach vorn, vorwärts, dafür, davor; hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an

vorn -- nach vorn, mnd. hērv· r, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor; hērv· re, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor; hērvōrt, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor

vorn -- sich nach vorn neigend, mhd. vorewæge*, vorwæge, forewæge*, Adj.: nhd. übergewichtig, unsicher, sich nach vorn neigend

vorn -- Spange die das Gewand vorn zusammenhält, mhd. vüregespenge*, vürgespenge, füregespenge*, st. N.: nhd. »Fürgespänge«, Spange die das Gewand vorn zusammenhält; vürespange*, fürespange*, vürspange, fürspange*, F.: nhd. »Fürspange«, Spange die das Gewand vorn zusammenhält

vorn -- vorn mit einer Spitze versehener Stab, mnd. pēkstaf, mnd.,M.: nhd. vorn mit einer Spitze versehener Stab, Langspieß, Pike

vorn -- weiter nach vorn, mhd. vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus

vorn angesetzt sein (V.), mhd. vorestān*, vor stān, vorstān, vorstēn, forestān*, forstēn*, st. V., an. V.: nhd. »vorstehen«, bevorstehen, standhalten, widerstehen, sich entgegensetzen, beistehen, sorgen für, regieren, vorn angesetzt sein (V.), beschützen

vorn, idg. *pr̥-, Adv., Adj.: nhd. hervor, vorn, erste; *pro, *prō, Präp.: nhd. vorwärts, vorn, voran; *prŏu̯o-, Präp.: nhd. vorwärts, vorn

vorn, got. faúr-a 61, Präp. m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 195), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1): nhd. vor (räuml.), vor- (Verbalpräf.), für, vorn, längs, vorher

vorn, an. fra-m-an, Adv.: nhd. vorn, vorwärts

-- weiter vorn: an. fra-m-arr, Adv.: nhd. weiter vorn, später, mehr

vorn, ae. be-for-an (2), Adv.: nhd. vorher, vorn, vorwärts, entgegen; for-an (2), for-an-e, Adv.: nhd. vorher, vorn, vorwärts, entgegen

-- vorn anheften: ae. for-e-ge-mearc-ian, sw. V. (1?): nhd. vorn anheften, verschließen

vorn, afries. a-for-a (2) 13?, a-for-e (2), a-for-i (2), Adv.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher; bi-for-a* (2) 13?, bi-for-e* (2), bi-for-i* (2), bi-for* (2), Adv.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher; for-a 35, for (2), for-e, for-i, far-a (3), Adv., Präp.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher, vor, für; to-for-a (2) 41?, to-for (2), to-for-e (2), to-for-i (2), to-far-a (2), Adv.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher

vorn, as. bi-for-an 18, Präp., Adv.: nhd. vor, vorn, vorne, bevor, vorher, vorhanden, wegen, draußen, davor, vor den Augen, angesichts; for-an 2, Adv.: nhd. vorn; fur-th-or 17, Adv.: nhd. nach, vorn, später, fürder, fortan, außerdem, vollständiger

-- von vorn: as. for-an-a 1, Adv.: nhd. von vorn

vorn, ahd. fora (1) 480, Präp., Adv.=Präf.: nhd. vor, für, wegen, angesichts, durch, statt, unter, über, vorher, zuvor, früher, vorn; forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?; fornahtīg* 6, Adj.: nhd. erste, oberste, vordere, vorn, beginnend; fornōntīg 7, fornanōntīg, Adj.: nhd. vorn, oben, vorn befindlich, oben befindlich, an der Spitze befindlich, Glied (= subst.), Finger (= subst.), Vorrede (= subst.)

-- nach vorn: ahd. forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?; framhald* (2) 3, framhaldi, Adv.: nhd. nieder, nach vorn; furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus

-- vorn anheften: ahd. furigiheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »vorheften«, festlegen, vorn anheften, vorbestimmen (?)

-- vorn befindlich: ahd. fornōntīg 7, fornanōntīg, Adj.: nhd. vorn, oben, vorn befindlich, oben befindlich, an der Spitze befindlich, Glied (= subst.), Finger (= subst.), Vorrede (= subst.)

vorn, mhd. bevore*, bevor, bevur, bevür, before*, befur*, befür*, Adv.: nhd. »bevor«, vor, vorn, voraus, zuerst, vorher, vorhin, voran, einst, früher; bevorne, bevorn, beforne*, beforn*, Adv.: nhd. vor, vorn, voraus, vorher, vorhin, voran, einst, früher

vorn, mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst; vore* (1), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Adv.: nhd. vor, vorn, vorwärts, voran, voraus, vorher, früher, im voraus, zuvor; voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich; vornan, fornan*, Adv.: nhd. vorn, vorne; vornān, vornen, fornān*, fornen*, Adv.: nhd. vornan, vorne, vorn, ganz vorn, an der Spitze, oben; vorne, vorn, forne*, forn*, Adv.: nhd. vorn, vorne, an der Spitze, oben, vor, vorher, hiervor; vornes, Adv.: nhd. vorn; zevoren, zeforen*, zevorn, zeforn*, Adv.: nhd. voran, zum voraus, vorher, zuvor, früher, im Voraus, vorn; zuovoren* (2), zuvoren, zuoforen*, Adv.: nhd. zuvor, vorher, früher, im Voraus, vorn

vorn, mnd. v· rne (2), vorne, v· rn, voerne, voirne, Adv.: nhd. vorne, vorn, vorher, früher, ehedem, zuvor, vorderst, vorhergehend, erst

-- am weitesten nach vorn gelegen: mnd. v· rneste, v· rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

-- am weitesten vorn befindlich: mnd. v· rdere* (1), v· rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste

-- nach vorn: mnd. v· rwārt (1), Adv.: nhd. vorwärts, nach vorn, voran, voraus, vorne; v· rwārts, vorwertes*, Adv.: nhd. vorwärts, weiter ab, nach vorn, voran, voraus; v· rwērt (1), v· rwōrt, Adv.: nhd. vorwärts, nach vorn, voran, voraus, vorne

-- nach vorn gehen: mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

-- nach vorn setzen: mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- nach vorn ziehen: mnd. v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

-- vorn angebrachte Spange: mnd. v· rspan, N.: nhd. »Vorspange«, Bruststpange, vorn angebrachte Spange, Brosche, schmückende Gewandschließe

-- vorn befindlich: mnd. v· rdere* (1), v· rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste; v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben

-- vorn herunter: mnd. v· rdāle, Adv.: nhd. vorn herunter

-- vorn liegendes Landstück: mnd. ? v· rwōrt*

(3), v˙ rwort, F.: nhd. »Vorwurt«, vorn liegendes Landstück?, außen liegendes Grundstück?
-- vorn verhüllen: mnd. v˙ rbedecken*, vorbedecken, mnd.?, V.: nhd. vorn verhüllen, maskieren
-- vorn verhüllt: mnd. v˙ rbedecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorn verhüllt
vorn, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vorn, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vornachher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vornächst, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Vornacht, mnd. v˙ rnacht, vornacht, F.: nhd. Vornacht, Nacht vorher
vornächt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vornächten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vornachts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vornageln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vornahe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Vornahme -- Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen, mnd. schrīfgelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für Schreibarbeit, Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen; schrīvegelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen
Vornahme -- Vornahme der Firmung, mnd. ferminge, verminge, F.: nhd. Firmung, Sakrament der Firmung, Vornahme der Firmung
vornahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vornähmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
vornalshin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Vorname, ahd. foranamo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorname«, Beiname
Vorname, mhd. vorename, vorname*, forename*, forname*, st. M.: nhd. Vorname, Beiname
Vorname, mnd. nāme (1), nām, name, name, M.: nhd. Name, Eigenname, Rufname, Vorname, Taufname, Titel, Ruf, Leumund, Ansehen, Person
Vorname, mnd. v˙ rnāme (1), vorname, sw. M.: nhd. Vorname
vorname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vornamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vornamhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vornämlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
vornamser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vornan, mhd. vornān, vornen, fornān*, fornen*, Adv.: nhd. vornan, vorne, vorn, ganz vorn, an der Spitze, oben
vornan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vornäseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vornäsigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vornauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
vornaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
vornbeschattet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vorne -- etwas weiter vorne Liegendes einholen, mnd. hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen
vorne -- von vorne, got. iup-a-na 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von oben, von Anfang an, von vorne
vorne -- weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird, mnd. hoike, hōike, hōike, hoyke, heike, huke, hoke, M.: nhd. »Hoike«, weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird
vorne, as. bi-for-an 18, Präp., Adv.: nhd. vor, vorn, vorne, bevor, vorher, vorhanden, wegen, draußen, davor, vor den Augen, angesichts
Vorne, ahd. fora* (2) 1, Adv.=st. N. (unflekt.): nhd. Vorderstück, Vorne
vorne, ahd. fornān 1, Adv.: nhd. vorne, nach vorne
-- da vorne: ahd. dārforna* 4, Adv.: nhd. da vorne, vorher
-- nach vorne: ahd. fornān 1, Adv.: nhd. vorne, nach vorne
-- nach vorne ziehen: ahd. furizukken* 3, furizucken*, sw. V. (1a): nhd. vorziehen, nach vorne ziehen, an sich heranziehen
-- vorne anschreiben: ahd. furiskrīban* 1, furiscrīban*, st. V. (1a): nhd. »vorschreiben«, vorne anschreiben, obenan schreiben
-- vorne anstecken: ahd. furistehhan* 1, furistechan*, st. V. (4)?: nhd. vorne anstecken, anlegen, Maulkorb anlegen; furistekken* 1, furistecken*, sw. V. (1a): nhd. beschlagen (V.), vorstecken, vorne anstecken, vorne aufstecken
-- vorne aufstecken: ahd. furistekken* 1, furistecken*, sw. V. (1a): nhd. beschlagen (V.), vorstecken, vorne anstecken, vorne aufstecken
-- vorne kahl: ahd. ? widarkalo* 1, Adj.: nhd. nach hinten kahl?, vorne kahl?
vorne, mhd. dāvor, davor, dāvor, darvor, dar vor, dāvore, dervor, dirvor, tavor, tavüre, dafor*, darfor*, derfor*, dirfor*, tafor*, tafüre*, dō vor, dā for*, dō for*, dāvore, Adv.: nhd. davor, hervor, nach vorne, vorne, früher, vorher, dafür, wovor, wogegen, dagegen, wofür
-- da vorne: mhd. dāvorne 1, dā forne*, Adv.: nhd. da vorne, vorher, oben
-- nach vorne: mhd. dāvor, davor, dāvor, darvor, dar vor, dāvore, dervor, dirvor, tavor, tavüre, dafor*, darfor*, derfor*, dirfor*, tafor*, tafüre*, dō vor, dā for*, dō for*, dāvore, Adv.: nhd. davor, hervor, nach vorne, vorne, früher, vorher, dafür, wovor, wogegen, dagegen, wofür
vorne, mhd. vornan, fornan*, Adv.: nhd. vorn, vorne; vornān, vornen, fornān*, fornen*, Adv.: nhd. vornan, vorne, vorn, ganz vorn, an der Spitze, oben; vorne, vorn, forne*, forn*, Adv.: nhd. vorn, vorne, an der Spitze, oben, vor, vorher, hiervor
-- nach vorne hin: mhd. vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan
-- sich vorne hinstellen: mhd. voregestān, vorgestān, vor gestān, foregestān*, an. V.: nhd. »vorgestehen«, vorne stehen, vorne dabeistehen, sich vorne hinstellen
-- vorne dabeistehen: mhd. voregestān, vorgestān, vor gestān, foregestān*, an. V.: nhd. »vorgestehen«, vorne stehen, vorne dabeistehen, sich vorne hinstellen
-- vorne stehen: mhd. voregestān, vorgestān, vor gestān, foregestān*, an. V.: nhd. »vorgestehen«, vorne stehen, vorne dabeistehen, sich vorne hinstellen
-- vorne zuspitzen: mhd. vürespitzen*, fürespitzen*, vürspitzen, vür spitzen, fürspitzen*, sw. V.: nhd. »fürspitzen«, vorne zuspitzen
vorne, mnd. v˙ r (2), f˙ r*, Adv.: nhd. vorne, voran, voraus, vorüber, vorher, zuvor, früher, vorbei, vergangen, verstorben; v˙ re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ rens, Adv.: nhd. vorwärts, vorne; v˙ rne (2), vorne, v˙ rn, voerne, voirne, Adv.: nhd. vorne, vorn, vorher, früher, ehedem, zuvor, vorderst, vorhergehend, erst; v˙ rwārt (1), Adv.: nhd. vorwärts, nach vorn, voran, voraus, vorne; v˙ rwērt (1), v˙ rwōrt, Adv.: nhd. vorwärts, nach vorn, voran, voraus, vorne
-- am weitesten nach vorne befindlich: mnd. v˙ rderste, v˙ rdereste*, v˙ rdeste, v˙ rste, vordest, Adj. (Superl.): nhd. vorderste, entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v˙ renste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v˙ reste, v˙ rste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste
-- Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung: mnd. v˙ rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen
-- vorne an: mnd. v˙ renan, Adv.: nhd. vorne an
-- vorne auf: mnd. v˙ r (1), v˙ re, vor, vur, ver, f˙ r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für
-- vorne oder erster seiend: mnd. v˙ rdere* (1), v˙ rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste
-- vorne stehen: mnd. v˙ rstān (1)?, v˙ restān, st. V.: nhd. »vorstehen«, vor jemandem stehen, bevorstehen, nicht erledigt sein (V.), vorher stehen, hervorstehen, vorspringen, vorne stehen
vorne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vornehm -- vornehm geboren, afries. wal-ge-bor-en* 1 und häufiger?, wel-ge-bor-en*, Adj.: nhd. vornehm geboren
vornehm, germ. *aþalalīka-, *aþalalīkaz, Adj.: nhd. vornehm, adlig; *hairalīka-, *hairalīkaz, Adj.: nhd. vornehm, erhaben, herrlich; *steurja-, steurjaz, Adj.: nhd. groß, erhaben, vornehm, stark, steif
-- vornehm machen: germ. *aþalōn, *aþulōn, sw. V.: nhd. vornehm machen
vornehm, an. gǫf-ug-lā-t-r, Adj.: nhd. großzügig, vornehm, großartig; gǫf-ug-r, Adj.: nhd. stattlich, vornehm; tīg-in-n, Adj.: nhd. vornehm; virð-u-lig-r, Adj.: nhd. würdig, ehrwürdig, vornehm, ehrenvoll, ansehnlich, prächtig, großartig
vornehm, ae. æþ-el-, Adj.: nhd. edel, vornehm, herrlich; æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; æþ-el-lic, æþ-e-lic, Adj.: nhd. vornehm, verühmt, edel, adlig; æþ-el-līc-e, æþ-e-līc-e, Adv.: nhd. vornehm, verühmt, edel, adlig; in-dry-h-t-en, in-dri-h-t-en, Adj.: nhd. edel, vornehm
-- vornehm machen: ae. ge-æþ-el-ian, sw. V. (2): nhd. vornehm machen, berühmt machen
vornehm, as. *atha-l?, Adj.: nhd. edel, vornehm; gi-hê-r-od 2, Adj.: nhd. vornehm; hê-r (2) 26, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, heilig?; hê-r-līk* 2, hê-r-i-līk*, Adj.: nhd. »herrlich«, vornehm; hô-h 41, Adj.: nhd. hoch, hochragend, in der Höhe befindlich, vornehm, erhaben
vornehm, ahd. adallīh 9, Adj.: nhd. adlig, frei, natürlich, ehrwürdig, altehrwürdig, ausgezeichnet, berühmt, vornehm; edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich; erkan* 10, ercan*, Adj.: nhd. behende, fest, wirklich, hauptsächlich, vornehm, hervorragend, erhaben, heilig; gifuori* (1) 14, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, vorteilhaft, tauglich, passend, bequem, beste, vornehm; lūttar 75, lūtar*, hlūtar, Adj.: nhd. lauter, hell, klar, rein, vornehm, schlicht, aufrichtig, bloß
vornehm, mhd. adellich, adenlich, edellich, Adj.: nhd. »adelich«, edel, adlig, würdig, herrlich, vorbildlich, vornehm; ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend; beschoren*, beschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vornehm, geschoren; besundere (1), besunder, Adj.: nhd. besondere, vornehm, einzeln, vorzüglich, eigen, andere, groß, gewaltig, außerordentlich, gesondert, abgesondert
-- gleich vornehm: mhd. ebenhēr, Adj.: nhd. »ebenso hehr«, gleich vornehm, gleich herrlich, ebenbürtig, gleichermaßen erhaben
-- sehr vornehm: mhd. boretiure, boretiur, bortiure, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar, sehr vornehm, gar nicht knapp
vornehm, mhd. grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; guot (1), gūt,

Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn; hēric, Adj.: nhd. hoch, vornehm, erhaben, herrlich, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh; hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōchbeschoren, hōchbeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeschoren, vornehm; hōchgebære, Adj.: nhd. »hochgeboren«, vornehm; hōchgeboren*, hōchgeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. edel, vornehm; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; hōhelīche, hœhelīche, Adv.: nhd. hoch, vornehm, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; hōhenlīche, Adv.: nhd. hoch, vornehm; hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt; hovelīche, hofelīche*, Adv.: nhd. angemessen, fein, artig, unterhaltend, höfisch, ritterlich, vornehm, gut, höflich, gesittet, geschickt; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb; kurtois (2), kurteis, Adv.: nhd. höfisch, fein, vornehm, höflich, edel

-- Art vornehm zu leben: mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit

-- sehr vornehm: mhd. hōchgetiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr kostbar, sehr vornehm

vornehm, mhd. rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

vornehm, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

-- vornehm durch Tugend: mhd. tugenthēr, Adj.: nhd. vornehm durch Tugend

vornehm, mhd. verhēret, ferhēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stolz, vornehm, aus Stolz unzugänglich; vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; vorderlich, voderlich, forderlich*, foderlich*, Adj.: nhd. »vorderlich«, erforderlich, ausgezeichnet, vorzüglich, vornehm, edel; vorderlīche, voderlīche, forderlīche*, foderlīche*, Adv.: nhd. »vorderlich«, vorher, früher, vorzüglich, vorzugsweise, vornehm, vornehmlich; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vüregenæme, vürgenæme, füregenæme*, Adj.: nhd. vornehm, angenehm, annehmlich; vürenæme*, fürenæme*, vürnæme, fürnæme*, Adj.: nhd. »fürnehm«, vorzüglich, ausgezeichnet, vornehm; vürenēme*, fürenēme*, vürnēme, fürnēme*, vornēme, fornēme*, Adj.: nhd. »fürnehm«, vornehm, hochstehend, wichtig, vorzüglich, äußerlich; vürenemic***, fürenemic***, Adj.: nhd. »fürnehmig«, vornehm; wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb; wolgeboren, wolegeboren, wolgeborn, walegeboren, walgeboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, adlig, von hohem Stand, von vornehmer Geburt, vornehm, edel

-- nicht vornehm: mhd. unhērlich, Adj.: nhd. »unherlich«, nicht vornehm; unhērlīche, Adv.: nhd. »unherrlich«, nicht vornehm

-- überaus vornehm: mhd. überhēr, überhēre, Adj.: nhd. unnahbar, überaus gewaltig, überaus vornehm, übermütig, stolz

-- vornehm machen: mhd. verhēren, ferhēren*, sw. V.: nhd. verherrlichen, stolz machen, vornehm machen, aus Stolz vorenthalten (V.)

-- vornehm tun: mhd. ūfweigen, ūf weigen, sw. V.: nhd. sich in die Brust werfen, vornehm tun

vornehm, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; gestrengich***, Adj.: nhd. streng, stark, vornehm; grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig; h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön; köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

vornehm, mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig; merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich; nōbel, Adj.: nhd. nobel, vornehm; · vere*, · ver, oͤver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

-- besonders vornehm: mnd. nāme (5), Adv.: nhd. namentlich, besonders vornehm, vor allem, nämlich

vornehm, mnd. ādelich, adellich, Adj.: nhd. freigeboren, vornehm, adlig, herrlich, vortrefflich; ādelisch, Adj.: nhd. edel, vornehm, herrlich; ādellīk*, ādelīk, adelik, Adj.: nhd. freigeboren, vornehm, adlig, herrlich, vortrefflich; beidelīk, mnd.?, Adj.: nhd. edel, vornehm; deftich, Adj.: nhd. tüchtig, trefflich, vornehm, stolz; d· re (1), d· r, dūre, dūr, Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d· re (2), d· r, dūre, dūr, Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, sehr, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art; ēdellīk***, Adj.: nhd. edel, adelig, vornehm; ēdellīken*, ēdelīken, eddelīken, ēdeleken, ēdelken*, Adv.: nhd. edel, adelig, vornehm; ērbār, ērbēr, ērbēre, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērenbār*, ērnbār, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- für besonders vornehm gelten: mnd. ādelen, ādeln, sw. V.: nhd. »adeln«, in hohem Ansehen stehen, für besonders vornehm gelten

vornehm, mnd. stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

-- vornehm sprechen: mnd. sīrsprēken*** (1), V.: nhd. »ziersprechen«, vornehm sprechen, gekünstelt sprechen

vornehm, mnd. upperste*, upperst, mnd.?, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, größte, angesehen, vornehm; upsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. in die Augen fallend, merklich, ansehnlich, vornehm, angesehen; v· rbāre, vorbāre, vorbār, Adj.: nhd. vortrefflich, hervorragend, vornehm, von edler Abstammung seiend; vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; v· rnēmich (1), Adj.: nhd. hervorragend, wichtig, vornehm; v· rnōmen, vornomen, v· rnāmen, vornamen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rnōmenich***, Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rn· mich***, Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; welde*** (2), Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, vornehm, einflussreich, stark; weldich, wēldich*, waldich, wōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, vornehm, einflussreich, stark

vornehm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vornehme -- adlige vornehme Abkunft, ahd. edili (1) 11, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, adlige vornehme Abkunft, Stamm

vornehme -- vornehme Abkunft, ahd. giedili* 6, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, vornehme Abkunft, adlige Abkunft

vornehme -- vornehme Art, ahd. adallīhheit* 2, st. F. (i): nhd. Adel (M.) (1), Adligkeit, vornehme Handlungsart, vornehme Art

vornehme -- vornehme Dame, ae. ge-cni-ht, st. M. (a): nhd. Besatz, vornehme Dame

vornehme -- vornehme Frau, an. svarr-i, sw. M. (n): nhd. vornehme Frau

vornehme -- vornehme Frau, ahd. frouwa* 33, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frau, Herrin, vornehme Frau, hohe Frau, Herrscherin

vornehme -- vornehme Frau, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

vornehme -- vornehme Geburt, mhd. hōchgeburt (1), st. F.: nhd. vornehme Geburt, edle Herkunft, vornehme Herkunft, Adel (M.) (1)

vornehme -- vornehme Gesellschaft, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

vornehme -- vornehme Handlungsart, ahd. adallīhheit* 2, st. F. (i): nhd. Adel (M.) (1), Adligkeit, vornehme Handlungsart, vornehme Art

vornehme -- vornehme Herkunft, ahd. guotkunni* 1, st. N. (ja): nhd. edle Abkunft, adlige Abstammung, vornehme Herkunft, Geschlecht, Adel (M.) (1)

vornehme -- vornehme Herkunft, mhd. hōchgeburt (1), st. F.: nhd. vornehme Geburt, edle Herkunft, vornehme Herkunft, Adel (M.) (1)

vornehme -- vornehme Herkunft, mhd. tiure (3), tiur, tiwere, tiwer, tiuwer, tūre, st. F.: nhd. Kostbarkeit, hoher Wert, Vortrefflichkeit, Teuerung, Wert, vornehme Herkunft

vornehme -- vornehme Herren, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

vornehme -- vornehme Herrschaften, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

vornehme -- vornehme Kleidung, mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

vornehme -- vornehme Lebensart, mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit

vornehme -- vornehme Leute, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute

vornehme -- vornehme Leute, mnd. v· rl· de (2), Pl.: nhd. »Vorleute«, Führer (M. Pl.), Leiter (M. Pl.), Anführer (M. Pl.), vornehme Leute, Leute aus den ersten Kreisen

vornehme -- vornehme Verwandtschaft habend, mhd. hōchgemāc, hōchgemāch, Adj.: nhd. vornehme Verwandtschaft habend

Vornehmeit, mnd. fīnichēt*, fīnichēt, fīnicheit, F.: nhd. Feinheit, Vornehmeit

vornehmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vornehmem -- von vornehmem Geschlecht seiend, germ. *aþala-, *aþalaz, *aþalja-, *aþaljaz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel, angestammt; *aþilu-, *aþiluz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel seiend, angestammt

vornehmen -- bauliche Veränderungen vornehmen, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

vornehmen -- Bezeichnung des vornehmen streitbaren Mannes, mnd. valke, valk, falke*, sw. M.: nhd. Falke, Jagdvogel, Bezeichnung des vornehmen streitbaren Mannes, Bild des menschlichen Leibes (weil beide nach dem Tode unwert sind)

vornehmen -- die Firmungen vornehmen, mnd. fermen, vermen, vormen, sw. V.: nhd. firmeln, konfirmieren, die Firmungen vornehmen, firmen

vornehmen -- einen mit Schelten und Schlägen gehörig vornehmen, mnd. panservēgen, panzervēgen, pantzervēgen, sw. V.: nhd. den Panzer fegen, einen mit Schelten und Schlägen gehörig vornehmen

vornehmen -- Einschränkungen vornehmen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen

vornehmen -- Eintragung vornehmen, mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

vornehmen -- falsche Buchungen vornehmen, mnd. schrīvelen, sw. V.: nhd. falsche Buchungen vornehmen

vornehmen -- Grenzumgang vornehmen, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

vornehmen -- Münzprobe vornehmen, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, pro̊uen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

vornehmen -- Person vornehmen Standes, mnd. standespersōne, F.?: nhd. »Standesperson«, Person vornehmen Standes, Person der städtischen Gesellschaft

vornehmen -- sich vornehmen lassen, mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

vornehmen -- sich vornehmen, got. faúr-a-ga-hug-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. »vorherdenken«, sich vornehmen

vornehmen -- sich vornehmen, an. hug-s-a, sw. V.: nhd. denken auf, sich vornehmen

vornehmen -- sich vornehmen, ahd. bidīhan 13, st. V. (1b): nhd. suchen, begehren, erreichen, bedacht sein (V.), sich vornehmen, unternehmen, bewirken, ausrichten, erreichen, erlangen; bimanōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorschlagen, sich vornehmen; bimeinen* 47, sw. V. (1a): nhd. »meinen«, überlegen (V.), vorsetzen, bestimmen, festsetzen, beschließen, sich vornehmen, befehlen, zuweisen; irwellen* 84, sw. V. (1b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, auserwählen, wollen (V.), beabsichtigen, sich vornehmen, versuchen, unternehmen

vornehmen -- sich vornehmen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; entsinnen, st. V., sw. V.: nhd. »entsinnen«, von Sinnen kommen, zu Verstande kommen, aufnehmen, erkennen, sich vornehmen, sich erinnern

vornehmen -- sich vornehmen, mhd. ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun; vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

vornehmen -- sich vornehmen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

vornehmen -- Trauung vornehmen, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

Vornehmen -- Wohnzimmer der Vornehmen, mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

vornehmen, mhd. hervürenemen*, hervürnemen, herfürnemen*, hervür nemen, st. V.: nhd. »hervornehmen«, herausholen, vornehmen, betrachten

vornehmen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

vornehmen, mhd. vorenemen*, vornemen, vor nemen, forenemen*, st. V.: nhd. »vornehmen«

vornehmen, mnd. beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen

-- einer vornehmen Familie angehörig: mnd. beslechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einem Geschlecht angehörig, einer vornehmen Familie angehörig; beslechtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einem Geschlecht angehörig, einer vornehmen Familie angehörig

-- Erbteilung vornehmen: mnd. entschichten, untschichten, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entschichtigen, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen

vornehmen, mnd. v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

Vornehmen, mnd. v· rnēmen (2), v· rnēment, v· rnēmet, vornement, N.: nhd. Vornehmen, Tun, Vorhaben, Unternehmen, Plan, Absicht, rechtliche Beanspruchung, gerichtliches Vorgehen, Handlung, Maßregel

vornehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vornehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vornehmer -- angesehener vornehmer Mann, ahd. edildegan* 3, st. M. (a): nhd. Edler, Krieger, hervorragender Krieger, angesehener vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft

vornehmer -- ein vornehmer langer Mantel bzw. Überwurf für Frauen, mnd. vrouwentabbert, M.: nhd. ein vornehmer langer Mantel bzw. Überwurf für Frauen

vornehmer -- ein vornehmer langer Mantel, mnd. tabbert, tabbart, M.: nhd. ein vornehmer langer Mantel, Überwurf

vornehmer -- Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

vornehmer -- von vornehmer Abkunft seiend, mnd. hōchbōrn, hōchebōren, hōchebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edelgeboren, von vornehmer Abkunft seiend; hōchgebōren, hōchgebōrn, hōgebōren, hōgebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edelgeboren, von vornehmer Abkunft seiend

vornehmer -- von vornehmer Abstammung, mhd. adelrīche, Adj.: nhd. edel, von vornehmer Abstammung

vornehmer -- von vornehmer Geburt seiend, mhd. wolerboren*, wolerborn, woleerboren, waleerboren, walerboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, von vornehmer Geburt seiend, edel

vornehmer -- von vornehmer Geburt, mhd. wolgeboren, wolegeboren, wolgeborn, walegeboren, walgeboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, adlig, von hohem Stand, von vornehmer Geburt, vornehm, edel

vornehmer -- vornehmer Bürger, mnd. upperbörgære*, upperborger, mnd.?, M.: nhd. vornehmer Bürger, Patrizier

vornehmer -- vornehmer Diener eines Fürsten, mnd. kāmeræ̂re*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

vornehmer -- vornehmer Diener, an. skvi-ari, skȳ-ar-i, skȳj-ar-i, st. M. (ja): nhd. vornehmer Diener

vornehmer -- vornehmer Franke, ahd. edilfranko 1, edilfranco*, sw. M. (n): nhd. »Edelfranke«, Franke, vornehmer hervorragender Franke, vornehmer Franke, Franke von adliger Herkunft

vornehmer -- vornehmer Held, ahd. adaldegan 1, st. M. (a): nhd. »Edelheld«, vornehmer Held, vornehmer Mann, adliger Mann

vornehmer -- vornehmer hervorragender Franke, ahd. edilfranko 1, edilfranco*, sw. M. (n): nhd. »Edelfranke«, Franke, vornehmer hervorragender Franke, vornehmer Franke, Franke von adliger Herkunft

vornehmer -- vornehmer Mann, ahd. adaldegan 1, st. M. (a): nhd. »Edelheld«, vornehmer Held, vornehmer Mann, adliger Mann; ediling 7, st. M. (a): nhd. Adliger, Edler, vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft

vornehmer -- vornehmer Mann, mnd. upperman, mnd.?, M.: nhd. vornehmer Mann, Oberhaupt

vornehmer -- vornehmer Reisewagen, mnd. kutsche, kotsche, kusse, kutze, F., M.: nhd. Kutsche, vornehmer Reisewagen, Equipage; kutschwāge, kutzwāge, kotswāge, kutzwagen, F.: nhd. »Kutschwagen«, Kutschenwagen, vornehmer Reisewagen, Prunkwagen

vornehmer -- vornehmer Stand, afries. ēthe-l-dō-m 8, st. M. (a): nhd. »Edeltum«, Adel, Adeligkeit, freie Geburt, vornehmer Stand, Freiheit, Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum

vornehmer -- vornehmer Stand, mnd. ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

vornehmer -- vornehmer Vasall, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

Vornehmer, germ. *aþalō-, *aþalōn, *aþala-, *aþalan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Führer, Vornehmer

Vornehmer, ae. þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch

Vornehmer, ahd. burgiling* 1, st. M. (a): nhd. Vornehmer, Urbaner, Edeling, Höfling; gomo (1) 25?, sw. M. (n): nhd. Mann, Held, Mensch, Vornehmer, Herr; rink* 2, hrink*, rinc*, st. M. (a): nhd. Vornehmer, Fürst, Mann, Dienstmann

Vornehmer, mnd. stolter, M.: nhd. »Stolzer«, Edler, Hochmütiger, Vornehmer

Vornehmer, mnd. wērtman, mnd.?, M.: nhd. »Wertmann«, Vornehmer, Mann von Stand und Bedeutung

vornehmere, as. fur-thi-ro* 1, Adj.: nhd. »vordere«, größere, vornehmere, recht

vornehmere, ahd. bezziro 93, Adj.: nhd. bessere, nützlichere, geeignetere, vornehmere, wertvollere; fordaro* (1) 43, furdiro*, Adj.: nhd. vordere, erste, höhere, vornehmere, bedeutendere, frühere, vorausgehend, vorhergehend, vorherig, bisherig

Vornehmerer, mhd. übergenōz (1), obergenōz, st. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Ranghöherer, Überlegener, Übertreffender, Höherstehender, ständisch Höherstehender, Steigerung, Überbietung, Gipfel; übergenōze, übergenōz, sw. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Übertreffender

vornehmes -- vornehmes Fest, mnd. h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

vornehmes -- vornehmes Wochenendhaus, mnd. lusthūs, N.: nhd. »Lusthaus«, Gartenhaus, vornehmes Wochenendhaus, Landschloss, Jagdschloss

vornehmes -- vornehmes Zelt, mhd. hōchgezelt, st. N.: nhd. vornehmes Zelt, prächtiges Zelt, Prachtzelt

vornehmgeachtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vornehmgnädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vornehmheit -- gleiche Vornehmheit, mhd. ebenhēre (1), st. F.: nhd. gleiche Vornehmheit, gleiche Erhabenheit, Streben (N.) nach Vornehmheit

Vornehmheit, germ. ? *aþal-, Sb.: nhd. Vornehmheit?, Mannesart?, Sippenhaupt?; ? *aþala-, *aþalam, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gut?, Vornehmheit?, Mannesart?, Sippenhaupt?

Vornehmheit, mhd. sūberheit, sūverheit, sūferheit*, st. F.: nhd. »Sauberheit«, Reinheit, Schönheit, Vornehmheit; sūbericheit*?, sūberkeit, st. F.: nhd. Vornehmheit

Vornehmheit, mhd. vürenemicheit*, fürenemicheit*, vürnemicheit*, fürnemicheit*, vürenæmicheit*, fürenæmicheit*, vürnæmicheit, fürnæmicheit*, vürnemekeit, fürnemekeit*, st. F.: nhd. Vornehmheit

Vornehmheit, mnd. ādel (3), M., N.: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, freie und eheliche Geburt, adeliger Stand, die Angehörigen des Adelstandes, Vornehmheit; ādeldōm, M., N.: nhd. Abstammung, Adel (M.) (1), Vornehmheit, adliges Wesen, adeliger Stand; ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn; ērlichēt, ērlicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Ansehen, Ruhm, Würde, Herrlichkeit, Pracht, Anstand, Ehrerbietung, Andacht

Vornehmheit, mnd. v· renōmenhēt, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; v· rnōmenhēt, vornomenheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; v· rn· michhēt*, v· rn· michēt, vornomicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung

vornehmheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vornehmhöflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vornehmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vornehmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vornehmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vornehmlich -- Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet, mnd. būtenbōk, N.: nhd. Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet

vornehmlich -- Festungskanone mit der vornehmlich Steingeschosse abgefeuert werden, mnd. tarrasbüsse, tarrisbüsse, terrasbüsse, F.: nhd. ein Geschütz, Wallbüchse, Festungskanone mit der vornehmlich Steingeschosse abgefeuert werden

vornehmlich, ahd. adallīhho* 4, adallīcho, Adv.: nhd. »adlig«, edel, fein, ausgezeichnet, gewählt, ruhmvoll, vornehmlich, ausdrücklich, in betonter Weise

vornehmlich, mhd. adellīche, edellīche, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; adellīchen, edellīchen, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; allermeist, allermeiste, Adv.: nhd. am meisten, vor allem, vornehmlich, besonders, hauptsächlich

vornehmlich, mhd. vorderlīche, voderlīche, forderlīche*, foderlīche*, Adv.: nhd. »vorderlich«, vorher, früher, vorzüglich, vorzugsweise, vornehm, vornehmlich

vornehmlich, mnd. nēmelīken, nēmlīken, nemblīken, neptlīken, nemenpt?, nāmelīken, nāmlīken, nāmentlīken, nēmelken, nāmelken, nēmeling?, Adv.: nhd. namentlich benannt, mit genauer Angabe, nämlich, insbesondere, besonders, vornehmlich, vor allem, das heißt; prīncipālich, Adj.: nhd. prinzipiell, grundsätzlich, hauptsächlich, vorrangig, vornehmlich; prīncipāllīk*, prīncipālīk, prīncipālich, Adj.: nhd. prinzipiell, grundsätzlich, hauptsächlich, vorrangig, vornehmlich

-- Maßgefäß vornehmlich für Hopfen: mnd. r· felinc, r· flinc, rufelink, M.: nhd. Hohlmaß für Hopfen, ein halber Scheffel, Maßgefäß vornehmlich für Hopfen

vornehmlich, mnd. v· rnēmelīk, v· rnehmlick, v· rn· melīk, Adj.: nhd. vornehmlich, wichtig; v· rnēmelīken, vornemeliken, Adv.: nhd. besonders, vornehmlich, hauptsächlich, zur Hauptsache, insbesondere; v· rnēmich (2), vornemich, Adv.: nhd. vornehmlich, besonders; v· rūt, Adv.: nhd. voraus, vorweg, vor andern, besonders, vornehmlich, vorausgreifend, abgesondert, vor allem

-- Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten: mnd. vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

vornehmlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vornehmliche -- vornehmliche Ursache, mnd. prīncipālōrsāke, F.: nhd. »Prinzipalursache«, Hauptgrund, vornehmliche Ursache

vornehmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vornehmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vornehmruhig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vornehmscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vornehmschisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vornehmst, mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst

vornehmste -- vornehmste Blume, mnd. h· vetrōse, F.: nhd. »Hauptrose«, vornehmste Blume

vornehmste -- vornehmste Kirche, mnd. h· vetkerke, F.: nhd. Hauptkirche, Kathedrale, Mutterkirche, vornehmste Kirche, Hauptgeliebte (ironisch)

vornehmste -- vornehmste Landesstadt, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

Vornehmste, an. ? arjosteR, N. Pl.: nhd. Vornehmste?; brag-r (1), st. M. (a): nhd. Erste, Vornehmste

vornehmste, ahd. furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter; meisto 67, Adj.: nhd. meiste, größte, höchste, reichste, sehr wichtig, vornehmste, häufigste

vornehmste, mhd. beste (1), bezziste, bezzist, best, Adj. (Superl.): nhd. beste, größte, wertvollste, vornehmste, engste, nächststehende

Vornehmste, mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann; vürestinne*, vürstinne, vürstin, vürstīn, fürstin*, fürstīn*, fürestinne*, st. F., sw. F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Herrin, Erste, Vornehmste

vornehmste, mnd. v· rdere* (1), v· rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste

vornehmster -- vornehmster Vasall in einem Land der das Land zu fürsten hat, mhd. lantvüreste, lantfüreste*, sw. M.: nhd. Landesfürst, vornehmster Vasall in einem Land der das Land zu fürsten hat

vornehmster -- vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

vornehmster -- vornehmster Vasall in einem Lande, mhd. lanthērre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande

Vornehmster, ahd. hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit

Vornehmster, mnd. prīme (1), M.: nhd. Erster, Neuer, Vornehmster, Fürst, führender Mensch; prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer; prinse, prince, prins, prinß, prinz, printz, printzs, primse, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Herrscher, Landesherr, Vorgesetzter, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Anführer, Oberhaupt, Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt)

vornehmsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vornehmthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vornehmthuerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vornehmthuerisch, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
vornehmthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vornehmtuer, mhd. smeckelære*, smeckeler, st. M.: nhd. Vornehmtuer

Vornehmtun, ahd. weigarī 11, st. F. (ī): nhd. Überdruss, Widerwille, Stolz, Verachtung, Vornehmtun, Vermessenheit

vornehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorneigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vornen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornenausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vornennen, afries. *for-a-skrī-v-a, st. V. (1): nhd. vornennen, vorstehen

vornennen, mhd. vorenennen*, vornennen, vor nennen, forenennen*, sw. V.: nhd. »vornennen«, erwähnen vor, vorsetzen

vornennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vornennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vornennwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vornenzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornenzuhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vornetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorneuest, nhd.: nhd. ; L.: DW
vornevor, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vorneweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vorngast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vornhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vornher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornherab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornheraus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vornherein -- von vornherein bestimmen, ahd. foragisuonen* 1, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, von vornherein bestimmen

vornherein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornherüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornherum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornherunter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornhinaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornhinein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vornicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorniederhangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorniere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorniesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vornieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vornimmt -- Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt, mnd. snērl· de, schnerl· de, Pl.: nhd. Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt

vornimmt -- Geistlicher der die Einsetzung bzw. Weihe zum Pfarrer vornimmt, mnd. ōrdinātor, M.: nhd. Geistlicher der die Einsetzung bzw. Weihe zum Pfarrer vornimmt

vornimmt -- Handwerker der die Abdichtung eines Schiffes vornimmt, mnd. kalvātære*, kalvāter, M.: nhd. »Kalfater«, Handwerker der die Abdichtung eines Schiffes vornimmt

vornimmt -- Ratsherr der Warenprüfungen vornimmt, mnd. pr· vehēre, M.: nhd. Ratsherr der Warenprüfungen vornimmt, Ratsherr der das Bier prüft

vornjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vornlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vornling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vornörgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vornote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vornöthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vornöthigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vornreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vornsäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vornstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vornüber, mnd. n· le, nūgel, nigel, n· l, Adv.: nhd. vornüber, vorwärts über, nach vorn geneigt; n· lwīse*, nūlwīs, Adv.: nhd. vornüber, nach vorn geneigt

vornüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vornüberbeugen, an. grȳf-a, sw. V.: nhd. vornüberbeugen

-- sich vornüberbeugen: an. grūf-l-a, sw. V. (2): nhd. sich vornüberbeugen, kriechen, krabbeln

vornüberbeugen, mnd. nicken (1), sw. V.: nhd. nicken, vornüberbeugen, niedersinken, niederbewegen, blinzeln, winken; nippen, V.: nhd. nicken, vornüberbeugen, niedersinken, niederbewegen, blinzeln, winken

vornüberbücken -- sich vornüberbücken, an. grūf-a, sw. V.: nhd. niederkauern, gebeugt sein (V.), sich vornüberbücken

vornüberfallen, mhd. genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

vornübergebeugt, an. fra-m-lūt-r, Adj.: nhd. vornübergebeugt, vorgeneigt; gnepp-r, Adj.: nhd. vornübergebeugt; nepp-r, Adj.: nhd. vornübergebeugt

vornübergebeut, ahd. nidarsihtīg* 3, Adj.: nhd. kopfüber, vornübergebeut, mit gesenktem Blick

vornummer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vornutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vornützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vornwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vornzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vorober-, nhd.: nhd. ; L.: DW
voroberbramsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorobergroszmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
voroberurahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorobgenannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
vorofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
voröffnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
voropfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
voropferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorordnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorordner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vororgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorort, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

-- Vorort der Hanse: mnd. h· vetstat, F.: nhd. Hauptstadt, große Stadt, wichtige Stadt, Vorort der Hanse, Residenz, gerichtlicher Oberhof

-- Vorort einer hansischen Städtegruppe: mnd. h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen

Vorort, mnd. prīncipālstēde, F.: nhd. Hauptort der Hanse, Vorort

Vorort, mnd. v· rborch, v· reborch, v· rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rge, v· rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rgete, v· rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rdorp, vordorp, N.: nhd. Vorort, Vorstadt, Ausbau, Vorwerk; v· rgebörgete, v· rgebörchte, v· rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rstat (2), N.: nhd. Vorstadt, Vorort, Siedlung außerhalb der Stadtmauer

vorort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorortbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorörterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorörtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vorortverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorortzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorösterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorpacht, afries. for-a-hūr-e? 1 und häufiger?, F.: nhd. Vorpacht; for-a-mēd-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Vorpacht

vorpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorpächter, mnd. ? v· rhēre, M.: nhd. »Vorherr«, voriger Inhaber, Vorpächter?

vorpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpapern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorparadies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorparlament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpassieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpaszstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpatentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpauken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpeitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorpelzen, mhd. vorbelzen, vor belzen, sw. V.: nhd. vorpelzen

vorperlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpfächten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpfaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorpfaffe, mhd. vorepfaffe*, vorpfaffe, forepfaffe*, sw. M.: nhd. »Vorpfaffe«, Erzpriester

Vorpfahl, mnd. v· rpāl, M.: nhd. »Vorpfahl«, Pfahleisen

vorpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorpfählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpfänden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpfändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpfeifen, mhd. pfīfen (1), phīfen, st. V., sw. V.: nhd. blasen, pfeifen, auf der Pfeife spielen, vorpfeifen
vorpfeifen, mnd. v· rpīpen, sw. V.: nhd. vorpfeifen, auf der Pfeife zum Tanz aufspielen
vorpfeifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vorpfennig, as. fur-pėn-n-ing* 1, st. M. (a): nhd. »Vorpfennig«, Abgabe
Vorpfennig, mnd. v· rpenninc*, M.: nhd. »Vorpfennig«, im Voraus zu zahlender Pfennig
vorpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpflanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpflegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpflocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpflügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Vorpforte, mnd. v· rpōrte, F.: nhd. »Vorpforte«, Eingangstor, Vordertor
vorpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorphantasie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorphantasieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorphilosophieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorphilosophierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpiepsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpirschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorplampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorplanen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorplappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorplärren, mhd. derren (2), sw. V.: nhd. vorplärren
vorplärren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorplätschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorplatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorplätten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Vorplatz -- gepflasterter Vorplatz, mnd. brüggelse, N.: nhd. Steinpflasterung aus kleineren Brückensteinen, gepflasterter Vorplatz
Vorplatz -- Vorplatz vor dem Hauseingang, mnd. bīslach, M.: nhd. Nebenbau, Verschlag, Vorplatz vor dem Hauseingang, steinerne Bank, Falschgeld, Nebenschlag von geringem Gehalt
Vorplatz, ahd. flezzi* 4, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Tenne, Vorplatz, Vorhalle, Lagerstatt, Fußboden, Unterkunft
Vorplatz, mhd. sölere*, sölre, solre, soller, sulre, st. M.: nhd. Söller, Galerie, Dachboden, Vorplatz, Stockwerk, Flur (M.) im ersten Stockwerk, Laube, Saal
Vorplatz, mhd. vorestat*, vorstat, forestat*, st. F.: nhd. Vorstadt, Vorplatz
Vorplatz, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?
vorplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorplätz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorplätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorplatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorplätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorplaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorplauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorplerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpleutern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorplötzlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vorplünderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpolieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpolizeilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vorpoltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Vorpommerns -- polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund, mnd. prachærestēde*, pracherstēde, F.: nhd. »Bettlerstätte?«, ärmliche Stadt, polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund
vorport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorportal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorporte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorposaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpossekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Vorposten, ae. wear-d (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Warte, Wache, Schutz, Vorposten, Hinterhalt
Vorposten, mhd. wartman, wartlūte, st. M.: nhd. Wächter, Aufpasser, Späher, Vorposten, Kundschafter
Vorposten, mnd. būtenwārtl· de, Pl.: nhd. Vorposten, Menschen die den äußeren Wachdienst versehen (V.), Besatzung der Außenwarten
Vorposten, mnd. v· rwacht (2), F.: nhd. Vorposten; wārtman*, wartman, mnd.?, M.: nhd. Wächter, Kundschafter, Spion, Wachtposten, Vorposten
vorposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostenangriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vorpostenaufstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpostenbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostenbefestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpostenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostenbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vorpostendienst, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch
vorpostendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostendivision, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpostenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostengefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpostengeplänkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpostengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpostenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpostengros, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpostenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostenkavallerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpostenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpostenkneller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostenkommandant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostenkompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpostenkorps, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpostenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpostenoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostenscharmützel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpostenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpostenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpostentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vorpostenwache, mnd. schārwacht, schārwach, scharwachte, F.: nhd. »Scharwache«, Wachdienst, Patrouillendienst, Vorpostenwache, auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft
vorpostenwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpostenzigarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpostjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorprägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorprahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorprall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorprallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpräludieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorprangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorprasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpredigen, mnd. v· rprēdigen, sw. V.: nhd. vorpredigen, verkünden, Predigt halten, predigen vor
vorpredigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpreisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorprellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpreschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorprobieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorprojekt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorprophezeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorprüfen, mhd. voreprüeven*, vor prüeven, sw. V.: nhd. »vorprüfen«, vorher erwägen, vorher wahrnehmen
vorprüfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorprüfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorpublikum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorpuffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpürschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorpurzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorputzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorputzhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorquackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorquäckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorquälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorqualmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorquängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorquartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorquäsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorquatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorquellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorquengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorquetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorquetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorquetschstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorquetschwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorquillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorquinkelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorraffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorragen, ahd. framskorrēn* 2, framscorrēn*, sw. V. (3): nhd. vorragen, vorstoßen, emporragen, vorspringen; furiskorrēn* 1, furiscorrēn*, sw. V. (3): nhd. vorragen, hervorstehen
vorragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorrahe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorrahmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorrammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorrammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Vorrang -- Vorrang halten, mnd. bōvengān*, bovengān, mnd.?, unr. V.: nhd. walten über, Vorrang halten, übertreffen
Vorrang, got. fru-m-a-d-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Vorrang
Vorrang, ahd. forabrunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Voranstellen, Vorrang; foragibreititī* 1, st. F. (ī): nhd. »Ausbreitung«, Vorrang, Vorrangstellung; fordarōrī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorrang, Vorzug, Bevorzugung; framgifaranī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorrücken, Fördern, Auszug, Auswanderung, Weggang, Vorrang, Anstachelung; furisttuom* 9, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Vorrang, erste Stelle, Anfang, Beginn, Ursprung, Hauptsache, Hauptperson; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); meistartuom* 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Meisterschaft, Rat, Hoher Rat, Leitung, Vorrang, Würde; mērheit* 3, st. F. (i): nhd. »Mehrheit«, Mehrsein, Vorrang
Vorrang, mhd. ērsticheit*, ērstecheit, ērstekeit, st. F.: nhd. Ursprung, Vorrang
-- den Vorrang lassen: mhd. entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben
Vorrang, mhd. gelege, st. F., st. N.: nhd. Lage, Vorrang
Vorrang, mhd. vürebruch*, vürbruch, fürebruch*, st. M.: nhd. Vortritt, Vorrang
-- Vorrang haben: mhd. vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

Vorrang, mnd. · verstēde, ōverstēde, F.: nhd. bevorzugte Stellung, Vorrang; · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag; prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich; priōritēt, F.: nhd. »Priorität«, Vorrang, Vorzug

Vorrang, mnd. v· rgān* (2), v· rgānt, v· rgangent, v· rgangend, vorgāndent, vorgānt, N.: nhd. »Vorgehen«, Vortritt, Vorrang, Übergewicht, Vorgang, Vorbild, Beispiel; v· rganc, vorgank, M., N.: nhd. Vortritt, Vorzug, Vorrang, Übergewicht, Fortschritt, Erfolg, Zunahme, Teil des Uhrenschlagwerks (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rk· re*, v· rk· r, M.: nhd. Vorrang, Recht als erster zu wählen; v· rlōp, vorlōp, M.: nhd. Vorlauf, Vorrang, erste Stelle; v· rl· pinge, F.: nhd. Vorlauf, Vorrang, erste Stelle; v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; vörstedōm, vorstedōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörstendōm, vorstendōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang

-- Bereicherung Vorrang: mnd. v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

-- mit Vorrang: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

-- Vorrang haben: mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

vorrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrangig, afries. fő̆r-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vorrangig, berechtigt

vorrangig, ahd. hēr 33?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig, von hohem Rang, vorrangig, groß, herrlich, heilig, ober..., vorder...

vorrangig, mnd. · vere*, · ver, o̊ver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig; prīncipālich, Adj.: nhd. prinzipiell, grundsätzlich, hauptsächlich, vorrangig, vornehmlich; prīncipāllīgen*, prīncipāligen, Adv.: nhd. vorrangig, in erster Linie, hauptsächlich, in eigener Sache; prīncipāllīk*, prīncipālīk, prīncipālich, Adj.: nhd. prinzipiell, grundsätzlich, hauptsächlich, vorrangig, vornehmlich; prīncipāllīken*, prīncipālīk, prīncipāligen, Adv.: nhd. vorrangig, in erster Linie, hauptsächlich, in eigener Sache

vorrangshaderei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorrangstellung, ahd. foragibreititī* 1, st. F. (ī): nhd. »Ausbreitung«, Vorrang, Vorrangstellung

vorrangstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorrangszug, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorranken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorranzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorräsonnieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorrasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorrat -- bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Vorrat -- reichlicher Vorrat, mnd. sāde, sade, F.: nhd. Sättigung, Sattsein (N.), Fülle, Genüge, reichlicher Vorrat, Menge die ausreicht um satt zu werden

Vorrat -- Vorrat an Apothekerwaren, mnd. krūtanelegginge*, krūtanlegginge, F.: nhd. Auslage an Apothekerwaren, Vorrat an Apothekerwaren

Vorrat, germ. *bergiþō, *bergeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Vorrat, Ausstattung; *nesta- (2), *nestam, st. N. (a): nhd. Zehrung, Vorrat, Kost, Nahrung; *rēdi-, *rēdiz, *rǣdi-, *rǣdiz, st. M. (i): nhd. Rat, Hilfe, Vorrat

-- Vorrat haben: germ. *redan, germ.?, sw. V.: nhd. Vorrat haben

Vorrat, an. fe-n-g-r (1), st. M. (i): nhd. Beute (F.) (1), Vorrat, Wert; most-r, st. F. (ō?): nhd. Menge, Vorrat

-- reichlicher Vorrat: an. g-nott, st. F. (i): nhd. Genüge, reichlicher Vorrat

Vorrat, ae. feor-m, fior-m, far-m, fær-m, fyr-m, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Mahl, Fest, Essen (N.), Besitz, Vorrat, Vorteil, Nutzen, Bearbeitung; wis-t (2), st. F. (i): nhd. Unterhalt, Sein, Lebensunterhalt, Speise, Lebensmittel, Nahrung, Vorrat, Fülle, Mahl, Fest, Leckerbissen

Vorrat, afries. for-a-sich-t-ic-hê-d* 2, st. F. (i): nhd. Vorsicht, Vorrat

Vorrat, ahd. bisezzida* 3, st. F. (ō): nhd. »Besetzung«, Belagerung, Vorrat, Beschluss; gaforium 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. Vorrat, Nutzung, Abgabe; ? gizawa* 1, st. F. (ō): nhd. Gelingen, Ausrüstung?, Vorrat?; pfruonta* 31, phruonta*, st. F. (ō): nhd. »Pfründe«, Lebensmittel, Nahrung, Aufwand, Getreideversorgung, Vorrat, Lebensunterhalt, Entgelt, Pfründe; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung

Vorrat, mhd. geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung; hūsrāt, st. M.: nhd. Hausrat, Vorrat, Fülle, Reichtum

Vorrat, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Vorrat, mhd. überrāt, st. M., F.: nhd. großer Aufwand, Vorrat, Überfluss; volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; vorerāt*, vorrāt, forerāt*, st. M.: nhd. Vorrat, Vorsehung, Vorberatung, Vorbedacht, Überlegung, Anweisung, Weistun; vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat; wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

-- aller nur möglicher Vorrat: mhd. werltrāt, weltrāt, st. M.: nhd. »Weltrat«, aller nur möglicher Vorrat, beste Bewirtung der Welt

Vorrat, mnd. ētenspīse, F.: nhd. Esswaren, Speise, Vorrat; ētespīse, ettspīse, F.: nhd. Esswaren, Speise, Vorrat

Vorrat, mnd. rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial

-- Vorrat an Lebensmitteln: mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, mů̄sdēl, mů̄sdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt; prōvande, prōfande, prōviānde, prōviante, prōfiande, prōvandie, prōfandie, prōvanie, prāvande, prāfandie, prīvande, prīvandie, F.: nhd. Proviant, Vorrat an Lebensmitteln, Lebensmittel, Verpflegung; prōvant, prōfant, prōviant, prōvēnt, proveint, prāvant, prāviant, M.: nhd. Proviant, Lebensmittel, Vorrat an Lebensmitteln, Verpflegung

Vorrat, mnd. v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund

vorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorräte -- Aufseher über die Vorräte, mnd. kellære* (2), keller, M.: nhd. Kellermeister, Aufseher über die Vorräte, Aufseher über die Klostervorräte, Händler?

Vorräte -- Verwalter der Vorräte, mnd. kelnære* (2), kelnēr, kelnēre, M.: nhd. »Kellner«, Kelleraufseher (in Klöstern), Kellermeister, Verwalter der Vorräte, Schaffer

Vorräte -- Vorräte einbringen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den

Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Vorräte -- Vorräte zusammentragen, mnd. insāmelen, insammelen, sw. V.: nhd. einsammeln, einernten, Vorräte zusammentragen, vorsorgen, Zins einziehen, Zins einfordern

Vorräten -- Behälter zum Aufbewahren von Vorräten, mnd. spīsekaste, M., F.: nhd. »Speisekasten« (M.), Kasten (M.) für Esswaren, Behälter zum Aufbewahren von Vorräten

vorraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorrater, mnd. v· rrādære*, v· rrāder, M.: nhd. »Vorrater«, Berater, Sorgender, Verpflichteter

vorrätig -- vorrätig machen, ahd. foragigoumen* 2?, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, versehen mit, vorrätig machen, Vorsorge treffen für

vorrätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorrätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorrätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorratsachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorratsaufnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorratsaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorratsbehälter, ahd. meisa (2) 14, st. F. (ō): nhd. Gefäß, Vorratsbehälter, Tragkorb, Lastkorb

Vorratsbehälter, mnd. spinde (1), F., N.: nhd. Spind, Schrank, Speiseschrank, Vorratsbehälter

vorratsbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratsbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratsboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorratschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorratsdeichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorratsding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorräteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorratsfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratsfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorratsgebäude, mhd. spīchære*, spīcher, st. M.: nhd. Speicher, Vorratsgebäude

Vorratsgefäß, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

vorratsgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratsgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratsgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratsgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratsgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorratshaufen, ahd. mutto* 1, sw. M. (n): nhd. Vorratshaufen; muttoh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Vorratshaufen

vorratshaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorratshaus -- alleinstehendes Vorratshaus, germ. *skammjō-, *skammjōn?, germ.?, sw. F. (n): nhd. Häuschen, Häuslein, alleinstehendes Vorratshaus

Vorratshaus, an. bū-r, st. N. (a): nhd. Kammer, Stube, Vorratshaus, Frauengemach; skem-m-a (1), sw. F. (n): nhd. Häuschen, Häuslein, Vorratshaus

Vorratshaus, ahd. būr* (2) 2, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Vorratshaus, Vorratskammer

Vorratshaus, mnd. klēt (2), kleit, kleyt, N.: nhd. kleines Haus, Vorratshaus, Speicher, Vorratskammer

vorratshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorratshäuser -- Stadt der Vorratshäuser, ahd. weidiburg* 2, weidburg*, st. F. (ī): nhd. Zeltstadt, Hüttenlager, Stadt der Vorratshäuser, Verpflegungslager; ? weriburg* 3, st. F. (i): nhd. »Wehrburg«, Stadt der Vorratshäuser?, Festung

vorratsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorratsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratshufeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratshütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorratskammer, ahd. būr* (2) 2, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Vorratshaus, Vorratskammer; fundi* 1?, st. N. (ja): nhd. Speicher, Vorratskammer; ? hardii? 1, st. F. (ī)?: nhd. Vorratskammer?; hartī* (2) 1?, st. F. (ī) (?): nhd. Vorratskammer; kellari 34, kelre*, st. M. (ja): nhd. Keller, Speicher, Vorratskammer, Vorratsraum, Weinkeller, Laderaum; ? skāfkutta* 1, scāfkutta*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Schafherde«, Viehhof?, Vorratskammer?, Geräteschuppen?

Vorratskammer, mhd. ezzeloube, sw. F.: nhd. »Esslaube«, Speisehalle, Vorratskammer

Vorratskammer, mhd. glēt, st. M.: nhd. Hütte, Vorratskammer, Keller; kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; keller, kelre, st. M.: nhd. Keller, Vorratskeller, Vorratskammer, Schenke, Höhle, Kaufladen; kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube
-- grundherrliche Vorratskammer: mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

Vorratskammer, mhd. spīsegadem, st. N.: nhd. Speisekammer, Vorratskammer; spīsekamer, F.: nhd. Speisekammer, Vorratskammer

Vorratskammer, mnd. klēt (2), kleit, kleyt, N.: nhd. kleines Haus, Vorratshaus, Speicher, Vorratskammer

Vorratskammer, mnd. spīkære* (1), spīker, spyker, spieker, M., N.: nhd. Speicher, Lagerhaus, Lagerboden, Vorratskammer, Kornspeicher, Schuppen (M.), Scheune, Stallung, Schüttboden

Vorratskammer, mnd. vātebūr, vatebūr, N.: nhd. Vorratskammer, Schatzkammer, Schatzkästchen, Tresor; vātegebūr, vategebūr, N.: nhd. Vorratskammer, Schatzkammer, Schatzkästchen, Tresor

vorratskartusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorratskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorratskeller -- Vorratskeller für Eingelegtes, mnd. ? sültekellære*, sültekeller, M.: nhd. »Sülzekeller«, Vorratskeller für Eingelegtes?

Vorratskeller, mhd. guotkeller, st. M.: nhd. »Gutkeller«, Vorratskeller; keller, kelre, st. M.: nhd. Keller, Vorratskeller, Vorratskammer, Schenke, Höhle, Kaufladen

Vorratskeller, mnd. kellære* (1), keller, kellere, kelder, kelre*, M.: nhd. Keller, Balkenkeller, Kellergewölbe, Vorratskeller, Kellergefängnis, Schlupfwinkel (Bedeutung örtlich beschränkt), Gruft, Grabgewölbe

vorratskeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorratskiste, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

vorratskiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorratskorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratskorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorratslaffette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorratslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratsleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorratslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorratsmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratspferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratspfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratspolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorratsrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorratsraum -- vor der Küche belegener Vorratsraum, mnd. v· rk· kene*, vork· ken, F.: nhd. »Vorküche«, vor der Küche belegener Vorratsraum

Vorratsraum -- Vorratsraum auf Schiffen, mnd. botteleríe, F.: nhd. Vorratsraum auf Schiffen

Vorratsraum -- Vorratsraum für Salz, mnd. soltkāmer, F.: nhd. »Salzkammer«, Vorratsraum für Salz

Vorratsraum -- Vorratsraum in einem Lagerhaus des Nowgoroder Petershofs, mnd. potklēt, potklēd, potcleit, potcleid, potkleet, potkleed, N.: nhd. Vorratsraum in einem Lagerhaus des Nowgoroder Petershofs

Vorratsraum, an. golf, st. N. (a): nhd. erhöhter Fußboden, Diele, Zimmer, Vorratsraum

Vorratsraum, ahd. gadumilīn* 1, gadumilī*, st. N. (a): nhd. »Räumlein«, Behälter, Schatzkammer, Speicher, Vorratsraum; kellari 34, kelre*, st. M. (ja): nhd. Keller, Speicher, Vorratskammer, Vorratsraum, Weinkeller, Laderaum
-- Vorratsraum für Salzfleisch: ahd. sulzihūs* 1, sulzhūs, st. N. (a): nhd. »Sülzhaus«, Ort wo Sülzspeisen zubereitet werden, Vorratsraum für Salzfleisch

vorratsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorratsräume -- Aufseher über Vorratsräume im Nowgoroder Petershof, mnd. potklētvindære*, potklētvinder, M.: nhd. Aufseher über Vorratsräume im Nowgoroder Petershof

vorratsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorratssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratssack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratsschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorratsscheune -- Grundfläche einer Vorratsscheune von bestimmter Größe, mnd. sch· renstēde, F.: nhd. »Scheuerstätte«, Grundfläche einer Vorratsscheune von bestimmter Größe

vorratsschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorratsschrank, mnd. spīseschap, N., M.: nhd. Speiseschrank, Essschrank, Vorratsschrank, Brotschrank; spīsespint, M., N.: nhd. »Speisespind«, Speiseschrank, Vorratsschrank, Essschrank, Brotschrank

vorratsschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratsspeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratsstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorratstopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratsverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratsverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratsvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorratswagen, mhd. kamerwagen, st. M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) der auf der Reise die fürstliche Kleiderkammer führte, Vorratswagen, Packwagen, Wagen (M.) mit einer besonderen Pulverkammer

vorratswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorratszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorratszelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorratszimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorrauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorräuchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorraum, ahd. furikelli* 7?, st. N. (ja): nhd. Vorhalle, Vorraum, Eingangshalle, Hausflur, Vorbühne, Eingang, Zugang; obasa 11, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Vorhalle, Vorraum, Vordach

Vorraum, mhd. voregadem* 1, voregademe*, vorgadem*, vorgademe, foregadem*, foregademe*, forgadem*, forgademe*, st. N.: nhd. Vorraum

Vorraum, mnd. v· rhof, v· rehof, M.: nhd. Vorhof, Vorraum, Hausflur, Tempelvorhof, Außenhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorwerk (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Vorraum einer Scheune: mnd. v· rrīge, F.: nhd. Vorraum einer Scheune

vorraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorräumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorraunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorraussagend -- richtig vorraussagend, an. s-an-n-spā-r, Adj.: nhd. richtig vorraussagend, richtig weissagend

vorrausschauend, germ. *spēha-, *spēhaz, *spǣha-, *spǣhaz, *spēhja-, spēhjaz, *spǣhja-, spǣhjaz, Adj.: nhd. vorrausschauend, weise

Vorraussicht, ae. for-e-þanc, st. M. (a): nhd. »Vorgedanke«, Vorraussicht, Bedachtsamkeit

vör· rdēlen -- s. vör· rdēlen, mnd. vorōldēlen, sw. V.: s. vör· rdēlen

vorrechnen, mhd. reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

vorrechnen, mnd. v˙ rerēken, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; v˙ rrēken, vorreken, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; v˙ rrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; v˙ rtellen, sw. V.: nhd. vorzählen, aufzählen, vorrechnen, herzählen

vorrechnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorrechnung, mnd. v˙ rrēkennisse***, F.: nhd. Vorrechnung, Abrechnung, Aufzählung

vorrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), mnd. v˙ rdēl, v˙ rdeil, v˙ redēl, v˙ redeil, v˙ rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v˙ rndēl, v˙ rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

Vorrecht, ae. ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; frí-o-l-s (1), fré-o-l-s (1), st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Freiheit, Vorrecht, Festtag; lag-u (3), st. F. (ō): nhd. Gesetz, Bestimmung, Vorschrift, Regel, Recht, Vorrecht, Rechtsgebiet

-- Vorrecht über Familie zu richten: ae. téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie

Vorrecht, as. sun-dar-fram 1?, st. M.? (a?, i?): nhd. Vorrecht

Vorrecht, ahd. foralōn 1, st. M. (a): nhd. »Vorlohn«, Vorzug, Vorrecht; forateila 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Vorteil, Vorrecht, Siegespreis, Zuwendung, Belohnung; fordarēwa* 1, st. F. (jō): nhd. Vorrecht; fordarunga* 7, fordrunga*, st. F. (ō): nhd. »Förderung«, Beförderung, Bestimmung, Begriffsbestimmung, Vorrecht; giswāsskara* 1, giswāsscara*, st. F. (ō): nhd. Vorrecht, Sonderrecht, Privileg, Sonderanteil; hantfestī 14, st. F. (ī): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, Schuldschein, Unterschrift, Testament, Privileg, Vorrecht, verbürgtes Recht; selbwalt* 5, st. M. (a?), st. F. (i): nhd. Willensfreiheit, Freiheit, Vorrecht, Privileg; selbwaltida* 5, st. F. (ō): nhd. Willensfreiheit, Handlungsfreiheit, Vorrecht, Privileg; suntarēwa* 1, st. F. (jō): nhd. Sonderrecht, Vorrecht, Privileg; suntarfram* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Vorrecht; suntargift* 1, st. F. (i): nhd. »Sondergabe«, Sonderrecht, Vorrecht; suntarīga* 4, st. F. (ō): nhd. Besonderheit, Sonderrecht, Vorrecht, Art (F.) (1); suntarigī* 25, suntaringī*, st. F. (ī): nhd. Besonderheit, Einzelheit, Eigenheit, einzelne Eigenschaft, Form, Gestalt, Sonderrecht, Vorrecht; suntarskaft* 1, suntarscaft*, st. F. (i): nhd. Sonderrecht, Vorrecht; suntarunga* 13, suntaringa*, st. F. (ō): nhd. Sonderung, Teilung, Trennung, Scheidung, Sonderrecht, Vorrecht, Form; swāsscara* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, st. F. (ō): nhd. Vorrecht, Sonderanteil, Privileg; swāsskara* 1, swāsscara*, st. F. (ō): nhd. Vorrecht, Sonderanteil, Sonderrecht, Privileg

Vorrecht, mhd. besunderunge, st. F.: nhd. »Sonderstellung«, Besonderung, Privileg, Sonderrecht, Vorrecht

Vorrecht, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

Vorrecht, mhd. sunderlīche (2), st. F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Vorrecht

-- in bestimmtem Vorrecht bleiben: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

Vorrecht, mhd. vorereht*, vorreht, forereht*, st. N.: nhd. »Vorrecht«, Vorausrecht, Vorauslohn

Vorrecht, mhd. voreteil*, vorteil, foreteil*, st. M., st. N.: nhd. Vorteil, Nutzen (N.), Vorausempfang, Vorrecht, Vorausteil; vürestant*, fürestant*, vürstant, fürstant*, st. M.: nhd. »Fürstand«, Vertreter, Bürge, Vorzug, Vorrecht

Vorrecht, mnd. indult, F.?: nhd. Vergünstigung, Vorrecht

Vorrecht, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr˙ veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

-- bevorrechten. Vorrecht verleihen: mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen

-- mit Vorrecht ausgestattet: mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

Vorrecht, mnd. v˙ rdēl, v˙ rdeil, v˙ redēl, v˙ redeil, v˙ rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v˙ rnāmichhēt*, v˙ rnāmichēt, vornamicheit, F.: nhd. Vorzug, Vorrecht; v˙ rndēl, v˙ rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v˙ rsprunc, M.: nhd. Vorsprung, Vorrecht, Vorzug; v˙ rtoch (1), v˙ rt˙ ge, v˙ rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?; v˙ rtrēde, st. M.: nhd. Vortritt, Vorrecht; vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ein Vorrecht einbüßen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- Vorhand in der Jagd als herrschaftliches Vorrecht: mnd. v˙ rjacht, F.: nhd. Vorjagd, Vorhand in der Jagd als herrschaftliches Vorrecht

-- Vorrecht bei der Erbteilung: mnd. v˙ rvanc, v˙ revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern

-- Vorrecht im Kampf: mnd. v˙ restrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; v˙ rstrīt, vorstrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs

vorrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorrechte -- durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Vorrechte -- Urkunde über Vorrechte oder Rechte, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vorrechte -- Vorrechte entziehen, mnd. spōliēren, sw. V.: nhd. rauben, stehlen, berauben, plündern, ausrauben, widerrechtlich nehmen, Vorrechte entziehen

Vorrechte, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Vorrechten -- mit Vorrechten ausstatten, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

Vorrechten -- vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land, mnd. sērmarke, F.: nhd. vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land

vorrechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorrechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorrechtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorrechtsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorrechtsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrechtsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorrechtsstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorredchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorrede, ae. for-e-sæg-ed-nės-s, for-e-sæg-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Vorrede, Vorwort; for-e-sag-a, sw. M. (n): nhd. Vorwort, Vorrede

Vorrede, ahd. forasaga* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Vorhersage«, Prophezeiung, Vorrede, Weissagung; forasprāhha 11, forasprācha*, st. F. (ō): nhd. Vorrede, Prolog, Aufgabe, gestellte Aufgabe, Problem; furikwiti* 2, furiquiti*, st. F. (i): nhd. Vorrede; furisprāhhī* 1, furisprāchī*, st. F. (ī): nhd. Vorrede, Vorwort

Vorrede, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

Vorrede, mhd. prēfaciōn, F.: nhd. »Vorrede«

Vorrede, mhd. prologe, sw. M.: nhd. Prolog, Vorrede

Vorrede, mhd. voregewerbe, foregewerbe*, vorgewerbe, forgewebe*, st. N.: nhd. »Vorgewerbe«, Vorspiel, Vorrede; vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung

Vorrede, mnd. prologus, N.: nhd. »Prolog«, Vorrede, Einleitung einer Schrift, Vorwort

Vorrede, mnd. v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung

vorrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorredebrieff, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorredebruchstücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorreden, mhd. vorereden*, vorreden, forereden*, sw. V.: nhd. »vorreden«, einreden

vorreden, mnd. v· rdichten, vordichten, sw. V.: nhd. vorreden; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; v· rrēden***, sw. V.: nhd. vorreden, vorher reden

vorreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorreder, mhd. voreredære*, vorreder, foreredære*, forreder*, st. M.: nhd. »Vorreder«, Fürsprecher, Wortführer

vorreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorredner, mhd. voreredenære*, vorredenære, vorredner, foreredenære*, forredner*, st. M.: nhd. »Vorredner«, Fürsprecher, Wortführer

Vorredner, mnd. v· rrēdære*, v· rrēder, M.: nhd. Vorredner

vorredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrednerformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorrednerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorrednerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorreformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorreformatorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorregel, mhd. voreregel*, vorregel, foreregel*, st. F.: nhd. »Vorregel«, Anfangsregel, Grundregel

vorregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorregen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorregent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorregieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreichen, mhd. vorereichen*, vorreichen, forereichen*, sw. V.: nhd. »vorreichen«, darreichen, übergeben (V.)

vorreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorreie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorreigen, mnd. ? v· rrei*, v· rrey, M.: nhd. »Vorreigen«?, Vortanz, Anführung, Leitung, Regiment

vorreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreigner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorreinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorreiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorreisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorreiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorreiszwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorreiten -- durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen, mnd. v· rrīden, vorriden, st. V.: nhd. »vorreiten«, voran reiten, voraus reiten, durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen

vorreiten -- im Trab vorreiten, mnd. bedrāven, sw. V.: nhd. einreiten, bereiten (V.) (2), im Trab vorreiten

vorreiten, mhd. vorerīten*, vor rīten, vorrīten, forerīten*, sw. V.: nhd. vorreiten, vorausreiten; vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

-- in Reih und Glied vorreiten: mhd. ūfrīten, ūf rīten, st. V.: nhd. aufreiten, herbeireiten, in Reih und Glied vorreiten, sich zu Pferd versammeln

vorreiten, mnd. v· rrīden, vorriden, st. V.: nhd. »vorreiten«, voran reiten, voraus reiten, durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen

vorreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorreiter, ae. for-rid-el, st. M. (a): nhd. Vorreiter, Vorbote

Vorreiter, mhd. vorerītære*, vorrītære, vorrīter, forerītære*, forrīter*, st. M.: nhd. Vorreiter, Vorausreiter; vürerīte*, fürerīte*, vürrīte, fürrīte*, sw. M.: nhd. Vorreiter

Vorreiter, mnd. v· rdrāvære*, v· rdrāver, vordraver, vordrever, M.: nhd. »Vortraber«, Vorreiter, Angehöriger der Vorhut, Soldat des Vortrabes; v· rrīdære*, v· rrīder, M.: nhd. Vorreiter, Hauptmann (Bedeutung örtlich beschränkt)

vorreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreiterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorreitknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorreitsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorreizig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorrennen, mhd. vorerennen*, vorrennen, vor rennen, forerennen*, sw. V.: nhd. »vorrennen«, vorauseilen, zuvorkommen bei

vorrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorrenner, mhd. vürerennære*, fürerennære*, vürrennære*, fürrennære*, vürrenner, fürrenner*, st. M.: nhd. »Fürrenner«, Vorrenner, Vorläufer

Vorrenner, mnd. v· rrennære*, v· rrönner, M.: nhd. »Vorrenner«

vorrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorreuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrevision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorrevolutionär, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorrezitieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorrheinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorrichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorrichten, mnd. v· rrichten, sw. V.: nhd. »vorrichten«, im Voraus regeln, vorsetzen, auftischen

vorrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorrichter, mnd. v· rrichtære*, v· rrichter, vorrichter, M.: nhd. »Vorrichter«, Träger des Opfermahls?

vorrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorrichtung -- eine verbotene Vorrichtung zum Fischfang im Ablaufbereich der Wassermühle, mnd. swēderik, M.: nhd. eine verbotene Vorrichtung zum Fischfang im Ablaufbereich der Wassermühle

Vorrichtung -- eine Vorrichtung am Brunnen, mnd. stampe, stamp, F.: nhd. Stampfe, Stampfer, Mörser, Stampfmühle, Stampfer in einer Lohmühle, Ölstampfer, eine Vorrichtung am Brunnen

Vorrichtung -- federnde Vorrichtung, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

Vorrichtung -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, övertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

Vorrichtung -- rechenförmige Vorrichtung, mhd. reche (1), sw. M.: nhd. Rechen (M.), Harke, rechenförmige Vorrichtung

Vorrichtung -- Vorrichtung am Blasebalg, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Vorrichtung -- Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

Vorrichtung -- Vorrichtung am Webstuhl, mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände; rōr (1), roer, roir, roor, r· r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vorrichtung -- Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vorrichtung -- Vorrichtung an Pfählen zur Behinderung des Fischfangs, mnd. snitīsern*, snītisern, snītīseren, N.: nhd. Schneideeisen, Vorrichtung an Pfählen zur Behinderung des Fischfangs

Vorrichtung -- Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, mnd. rōr (3), rōre, N.: nhd. Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, Stange auf welcher der Rührvogel (= Lockvogel) sitzt?

Vorrichtung -- Vorrichtung die Pferde am Weglaufen hindert, mnd. pērdehēle, F.?: nhd. Vorrichtung die Pferde am Weglaufen hindert, Fußfessel

Vorrichtung -- Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, mnd. pennālschēde, pennālscheide, penalschēde, F.: nhd. »Pennalscheide«, Scheide des Federmessers, Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, Pennal

Vorrichtung -- Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Vorrichtung -- Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen, mnd. sl· s, M.: nhd. Schleuse, Anlage zum Stauen von Wasser, Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen

Vorrichtung -- Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges, mnd. wēke (2), st. F.: nhd. Weichmachung, Ort zum Erweichen, Vorrichtung zum Erweichen, Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Aalfang und Fischfang, mnd. serān, zeran, ceran, serahn, serrān, zerran, serrahn, sarān, zaran, tzaran, sarrān, tzarran, M., F.: nhd. Vorrichtung zum Aalfang und Fischfang, Wehr (N.) mit Aufziehschleuse und Aalkiste

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Auffangen von Schlamm, mnd. slamkiste, slamkeste, slampkeste, F.: nhd. Kiste für den Mühlenschlamm, Vorrichtung zum Auffangen von Schlamm

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Auftreten, mhd. trit, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Fehltritt, Tanz, Tanzlied, Fußsohle, Vorrichtung zum Auftreten, Fußspur, Weg, Ablauf

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Ausziehen von Golddraht, mnd. tēīsære*, tēīser, N.: nhd. Vorrichtung zum Ausziehen von Golddraht, Zieheisen

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Erweichen, mnd. wēke (2), st. F.: nhd. Weichmachung, Ort zum Erweichen, Vorrichtung zum Erweichen, Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, mnd. sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Fischfang, mnd. ? sēf*, sef, N.: nhd. Sieb, Siel, Vorrichtung zum Fischfang?

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Herstellen von Seilen, mnd. rītsāge, F.: nhd. Seilerrad, Vorrichtung zum Herstellen von Seilen

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Lenken eines Wasserfahrzeugs, mnd. rōr (2), N.: nhd. Ruder, Gerät zum Fortbewegen eines Wasserfahrzeugs, Steuerruder, Vorrichtung zum Lenken eines Wasserfahrzeugs

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Mahlen, mhd. male (1) 3, sw. F.: nhd. Mahlgang, Vorrichtung zum Mahlen

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Misttragen, mhd. mistbāre*, mistber, st. F.: nhd. »Mistbahre«, Vorrichtung zum Misttragen

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Ölpressen, mnd. · liestamp, · liestampe, oliestampe, F.?, M.: nhd. Ölstampfer, Vorrichtung zum Ölpressen; · liestempære*, · liestemper, F.?, M.: nhd. Ölstampfe, Vorrichtung zum Ölpressen; perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Reffen des Segels, mnd. ref (2), N.: nhd. Vorrichtung zur Verkleinerung der Segelfläche, Vorrichtung zum Reffen des Segels

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Seihen, mnd. sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Übersteigen eines Zaunes einer Hecke, mhd. stigel (1), st. F.: nhd. Stiegel, Vorrichtung zum Übersteigen eines Zaunes einer Hecke

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke, mhd. stiegel, st. M.: nhd. Grad, Stufe, Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke; stigele, sw. F., st. F.: nhd. Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke

Vorrichtung -- Vorrichtung zum Vogelfangen, mhd. snellære*, sneller, st. M.: nhd. »Schneller«, Läufer (M.) (1), Rennpferd, Penis, Vorrichtung zum Vogelfangen, Gatter, Fallgatter, bewegliche Schranke, Schlagbaum, Schnellgalgen

Vorrichtung -- Vorrichtung zur Gewinnung von Meersalz, afries. sa-l-t-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Salzwerk«, Vorrichtung zur Gewinnung von Meersalz

Vorrichtung -- Vorrichtung zur Marter, mhd. schreiāt, st. F.: nhd. Martervorrichtung, Marter, Schandsäule, Pranger, Vorrichtung zur Marter

Vorrichtung -- Vorrichtung zur Verkleinerung der Segelfläche, mnd. ref (2), N.: nhd. Vorrichtung zur Verkleinerung der Segelfläche, Vorrichtung zum Reffen des Segels

Vorrichtung am Mühlenzufluss (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lēr, N.: nhd. Wange, Backe, Kinnbacke, Vorrichtung am Mühlenzufluss (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vorrichtung mit der man den Nachbarn das Wasser aus den Leitungsrohren entzog (Bedeutung jünger), mnd. Jūdas, M.: nhd. Judas, habgieriger Mensch, gewissenloser Mensch, Verräter, Vorrichtung mit der man den Nachbarn das Wasser aus den Leitungsrohren entzog (Bedeutung jünger)

Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), mhd. schupfe 1 und häufiger?, schüpfe, schuppe, sw. F.: nhd. »Schupfe«, Schuppen (M.), Scheune, Galgen, Wippgalgen, Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), Prellen, Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, Fischgerät

Vorrichtung, mhd. bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung

-- Fisch der mit baulicher Vorrichtung gefangen wird: mhd. būvisch 2, būfisch*, st. M.: nhd. Fisch der mit baulicher Vorrichtung gefangen wird, Fischbrut, Setzling

-- Vorrichtung zum Fischfang: mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

-- Vorrichtung zur Uferbefestigung: mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

Vorrichtung, mhd. gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper; hantwerc, antwerc, st. N.: nhd. Kunstwerk, Handwerk, Werk der Hände, Werk, Gewerbe, Zunft, Werkzeug, Vorrichtung, Kriegsmaschine, Belagerungsmaschine

-- Vorrichtung zum Sitzen: mhd. gesidele, gesidle, gesedele, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Sitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Sitze, Thron, Tribüne, Wohnung, Lager, Wohnsitz, Wohnstätte

Vorrichtung, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

-- in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge: mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

-- Vorrichtung am Helm zur Befestigung des Helmbusches: mhd. wæle, wæl, st. F.: nhd. Vorrichtung am Helm zur Befestigung des Helmbusches

-- Vorrichtung um Verladen von Weinfässern: mhd. wīnboum, st. M.: nhd. Weinbaum, Weinstock, Vorrichtung um Verladen von Weinfässern

-- Vorrichtung zum Abschließen: mhd. werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

-- Vorrichtung zum Fischfang: mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil

-- Vorrichtung zum Hinaufgehen: mhd. ūfganc, st. M.: nhd. Hinaufgehen, Vorrichtung zum Hinaufgehen, Sonnenaufgang, Aufgang, Aufstieg, Aufbau, Osten, Anfang, Zunehmen, Gedeihen, Zinsen; ūfgenge, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Hinaufgehen

-- Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste: mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

-- Vorrichtung zum Vogelfang: mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil

-- Vorrichtung zum Wasseraufstauen: mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil

vorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorrichtungsarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorrichtungsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrichtungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorrichtungsort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorrichtungsstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorriebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorriefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorriege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorriegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorriff, mnd. v˙ rref, N.: nhd. »Vorriff«, Riff vor dem Land, Sandbank vor der Küste

vorringeljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorringeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorrinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorrinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorrode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorroil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorromantisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorrömisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorropfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorrösten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorröster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorrotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorroyalsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorrücken, ae. ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; wre-c-an, wreo-c-an, st. V. (5): nhd. treiben, stoßen, verstoßen, verfolgen, rächen, strafen, vergelten, vorrücken, erfüllen, äußern, sprechen

vorrücken, ahd. 0zuokweman* 8, zuoqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hinzukommen, herankommen, herannahen, hinzutreten, vorrücken; 9zuorukken* 1, zuorucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, fortschreiten, sich nähern, hinzutreten; firrukken* 3, firrucken*, sw. V. (1a): nhd. »verrücken«, vorrücken, zurückdrängen, sich entfernen; forarukken* 1, forarucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, hervorragen, sich auszeichnen, herausragen; framdīhan* 8, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), vorrücken, sich vermehren, voranschreiten, vorwärtskommen, vollbringen; framfuoren* 4, sw. V. (1a): nhd. fortführen, beseitigen, vorwärtsführen, fortfahren, vorrücken

Vorrücken, ahd. framgifaranī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorrücken, Fördern, Auszug, Auswanderung, Weggang, Vorrang, Anstachelung

Vorrücken, ahd. framruk* 1, framruc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Vorrücken«, Fortschritt

vorrücken, ahd. furirukken* 1, furirucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, vorbeiziehen, vorbeiziehen an; giduften* 1, sw. V. (1a): nhd. vorwerfen, vorrücken, versammeln, vereinigen; gitragan* (1) 17, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), zusammentragen, zusammenhäufen, bringen, voranschreiten, vorrücken, benehmen, sich verhalten, sich geziemen

vorrücken, mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben,

hochschieben, zurückschieben, hinrücken; verwīzen, virwīzen, vorwīzen, vurwīzen, ferwīzen*, firwīzen*, forwīzen*, furwīzen*, st. V.: nhd. verweisen, vorwerfen, Vorwürfe machen, tadeln, strafend vorwerfen, tadelnd vorwerfen, bestrafen, vorrücken; vüretreten*, vürtreten, vür treten, vertreten, füretreten*, fertreten*, st. V.: nhd. »fürtreten«, vortreten, hervortreten, vorrücken, entgegentreten, vertreten (V.), übertreffen
-- den Grenzstein vorrücken auf den Grund von: mhd. übermarken, sw. V.: nhd. »übermarken«, den Grenzstein vorrücken auf den Grund von
-- vorrücken für: mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an
vorrücken, mnd. uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln; v˙ rrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. vorrücken, vorwärts rücken, weiter ziehen, stellen, am Fortziehen verhindern; vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden; vōrttēn, st. V.: nhd. fortziehen, wegziehen, abziehen, weiterziehen, vorrücken; vōrttrēden, vorttreden, st. V.: nhd. fortschreiten, vorwärts gehen, weitergehen, abtreten, vorrücken, vorwärts kommen, das Verfahren fortführen, Fortschritte machen, vortreten; vōrwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen; wīten, mnd.?, st. V.: nhd. strafen, vorwerfen, ahnden, Schuld geben, vorrücken
-- tadelnd vorrücken: mnd. v˙ rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v˙ rhōlden, vorholden, v˙ rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken
vorrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorrückicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Vorrückung, ahd. furdirrukkida* 1, furdirruckida*, st. F. (ō): nhd. »Vorrückung«, Veränderung der Lage
vorrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorrudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Vorruf, mnd. v˙ rrōp, vorrōp, M.: nhd. »Vorruf«, erster Ruf
vorruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorrufen, mnd. v˙ rrōpen, vorropen, v˙ rrūpen, vorrupen, st. V.: nhd. »vorrufen«, ausposaunen, rühmen, preisen
vorrufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Vorrufer, mnd. v˙ rr˙ pære* (1), v˙ rr˙ per, v˙ rrūper, M.: nhd. »Vorrufer«, Schreier, Rädelsführer
vorrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorrufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorrügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorruhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorrühmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorrühren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorrumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorrupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorrupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorrupfliedel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorrüsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorrutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorrütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorrütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Vorsaal, ahd. sal (1), sali*, 6, st. N. (a): nhd. Saal, Haus, Vorsaal
Vorsaal, mnd. v˙ rsāl, vorsaell, M.: nhd. Vorsaal, vor dem Festsaal befindlicher Raum
vorsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorsabbat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorsächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vorsack, mnd. v˙ rsak, M.: nhd. »Vorsack«, Vordertasche, Außentasche an einer Stangentasche
vorsacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorsäen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Vorsage, mnd. v˙ rsāge, vorsage, F.: nhd. »Vorsage«, Voraussage, vorher getaner Ausspruch
vorsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorsage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorsagen -- Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat, mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat
vorsagen, an. staf-a, sw. V.: nhd. vorsagen, buchstabieren, formulieren
vorsagen, ae. scȳ-an, scȳ-n, sw. V.: nhd. vorschlagen, überreden, vorsagen, anreizen, versuchen; sta-f-ian (1), sw. V.: nhd. vorsagen
vorsagen, ahd. framsagen* 1, sw. V. (1b): nhd. »vorsagen«, ankündigen, öffentlich verkündigen, verkünden
vorsagen, mhd. stebelen, sw. V.: nhd. vorsagen
-- den Eid vorsagen: mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken
vorsagen, mhd. vorejehen, vorjehen, vor jehen, forejehen*, st. V.: nhd. vorsagen, im vorhinein beanspruchen; voresagen* (1), vor sagen, vorsagen, foresagen*, sw. V.: nhd. vorsagen, vorhersagen, verkünden; vüresagen, füresagen*, vürsagen, vür sagen, fürsagen*, sw. V.: nhd. »fürsagen«, vorsagen, voraussagen, vorbringen, vortragen, ausplaudern
Vorsagen, mhd. voresagen* (2), vorsagen, st. N.: nhd. »Vorsagen«, Vorhersage
vorsagen, mnd. v˙ rsāgen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v˙ rseggen (1), voreseggen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen
vorsagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorsägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Vorsagender -- Eidesformel Vorsagender, mhd. stebære, steber, steffer, st. M.: nhd. »Staber«, Eidesformel Vorsagender; stebelære, stebeler, st. M.: nhd. »Stäbler«, Eidesformel Vorsagender, stabtragender Beamter, stabtragender Diener, Schweizer Münze
Vorsager, as. for-a-sag-o* 3, sw. M. (n): nhd. »Vorsager«, Prophet
Vorsager, mhd. voresagære*, vorsagære*, vorsager, foresagære*, forsager*, st. M.: nhd. »Vorsager«, Prophet
vorsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorsagerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorsagerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorsagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorsalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorsammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vorsänger -- Vorsänger im Chor, mnd. succentor, succenter, M.: nhd. Unterkantor, Vorsänger im Chor
Vorsänger, ahd. forasangāri* 2, st. M. (ja): nhd. Vorsänger; sangāri* 12, st. M. (ja): nhd. Sänger, Vorsänger
Vorsänger, mhd. voresengære*, vorsenger, foresengære*, forsenger*, st. M.: nhd. Singer, Sänger, Vorsänger; voresingære*, vorsinger, foresingære*, forsinger*, st. M.: nhd. Singer, Sänger, Vorsänger
Vorsänger, mnd. canter, kanter*, F.: nhd. Kantor, Organist, Vorsänger, Gesanglehrer
Vorsänger, mnd. v˙ rsengære*, v˙ rsenger, M.: nhd. Vorsänger; v˙ rsingære*, v˙ rsinger, vorsinger, M.: nhd. »Vorsinger«, Vorsänger
vorsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vorsängers -- Amt des Vorsängers, mnd. succentorīe, F.: nhd. Amt des Vorsängers
vorsasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vorsasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Vorsäsz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorsasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorsäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorsatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Vorsatz -- Vorsatz haben, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf
Vorsatz, got. leik-ain-s* 4, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Gefallen, Gutdünken, Wohlgefallen, Vorsatz; mun-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Gedanke, Meinung, Vorsatz, Ratschluss, Bereitwilligkeit, guter Wille, Beschluss, Entscheidung, Vorsorge, Absicht
Vorsatz, ae. for-e-ge-gear-w-ad, Sb.: nhd. Vorstellung, Vorsatz; for-e-ge-sėt-en-nės-s, for-e-ge-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-ed-nės-s, for-e-set-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-sėt-en-nės-s, for-e-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-nės-s, for-e-set-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben
Vorsatz, afries. for-a-rē-d 1 und häufiger?, fōr-rē-d, st. M. (a): nhd. Vorbedacht, Vorsatz; for-a-sin-n 1 und häufiger?, fōr-sin-n, st. M. (a): nhd. Vorsatz; mê-n-e (3) 1, st. F. (ō): nhd. »Meinung«, Vorsatz
Vorsatz, anfrk. fur-i-set-t-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Vorsatz
Vorsatz, ahd. bimeinida 13, st. F. (ō): nhd. Beschluss, Ausspruch, Anweisung, Verordnung, Bestimmung, Vorsatz, Beratung; forabimeinida* 2, st. F. (ō): nhd. Vorsatz, Vorherbestimmung, Voraussetzung; foragisezzida* 2, st. F. (ō): nhd. Vorschlag, Vorsatz, Voranstellung; gisāznassi* 1?, st. N. (ja): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisāznassī* 1?, st. F. (ī): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisāznissi* 5 und häufiger?, gisāznessi*, st. N. (ja): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisāznissī* 1 und häufiger?, gisāznessī, st. F. (ī): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; markunga* 6, marcunga*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Vorsatz, Erwägung, Entscheidung, Entschluss, Ratschluss; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie

Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

-- Vorsatz fassen: ahd. firjehan* 1, st. V. (5): nhd. bekennen, eingestehen, beichten, Vorsatz fassen, sich entschließen, versichern

Vorsatz, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; voresāze*, vorsāze, foresāze*, st. F.: nhd. Vorsatz; vüredanc*, vürdanc, füredanc*, st. M.: nhd. vorhergehendes Denken, Vorsatz, Überlegung, Vorbedacht; vüregedaht*, vürgedaht, füregedaht*, st. F., st. M.: nhd. »Vorgedanke«, Vorsatz; vüregedanc*, vürgedanc, vorgedanc*, füregedanc*, fürgedanc*, forgedanc*, st. M.: nhd. vorhergehendes Denken, Vorsatz, Überlegung, Plan (M.) (2), Vorsehung, Vorbedacht; vüregedenken* (2), vürgedenken, füregedenken*, fürgedenken*, st. N.: nhd. »Fürgedenken«, Überlegung, Vorsatz; vüresaz*, füresaz*, vürsaz, fürsaz*, vürsatz, fürsatz*, vorsaz, forsaz*, mmd., st. M.: nhd. »Fürsatz«, Vorspann, Vorsatz, Vorhaben, Entschluss, Einsatz, Pfand, Pfandnehmung, Pfandsetzung; wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

-- ohne Vorsatz: mhd. unbedæhticlīche*, unbedæhteclīche, Adv.: nhd. unbedacht, unüberlegt, ohne Vorsatz, spontan, unbedenklich

Vorsatz, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

Vorsatz, mnd. anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen; anehaf*, anhaf, M.: nhd. Anfang, Vorsatz; dank (1), danke, M.: nhd. Dank, Lohn, Preis, Gedanke, Vorsatz, Absicht, Wille; danke, M.: nhd. Gedanke, Vorsatz

-- betrügerischer Vorsatz: mnd. bedroch, M.: nhd. Betrug, betrügerischer Vorsatz

Vorsatz, mnd. ganzwille, mnd.?, M.: nhd. Vorsatz, Absicht

Vorsatz, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, rât, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

Vorsatz, mnd. v˙ rdank, v˙ redank, vordank, vordanke, st. M.: nhd. früher gehabter Gedanke, vorheriges Nachdenken, vorherige Überlegung, Vorbedacht, Überlegung, Vorsatz, Absicht; v˙ rrāt, v˙ rrād, v˙ rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund; v˙ rsat, v˙ rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung; v˙ rsāte (1), F.: nhd. Vorsatz, Absicht, Entschluss, Vorbedacht, Plan, Vorhaben; v˙ rsātichhēt*, v˙ rsātichēt, v˙ rsāticheit, F.: nhd. Absicht, Überlegung, Bedacht, Vorsatz; v˙ rsātinge, F.: nhd. Vorsatz, Vorbedacht

-- den Vorsatz haben: mnd. v˙ rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

-- sich zum Vorsatz machen: mnd. v˙ rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Vorsatz haben: mnd. upsāten***, sw. V.: nhd. anstiften, einsetzen, verfügen, Vorsatz haben; v˙ renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben

vorsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsatzänderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsatzaustausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsatzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsatzblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsatzbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorsatzbohlenwand -- Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, mnd. v˙ rsettinge, v˙ resettinge, F.: nhd. »Vorsetzung«, Vorsatzmauer, Uferwand, Kaimauer, Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, Vorgestelltes, Präposition

vorsatzbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsatzdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorsätze -- Vorsätze habend, mnd. upsātes*, upsats, mnd.?, Adv.: nhd. Vorsätze habend, listig, betrügerisch, aufrührerisch; upsātich*, upsatich, mnd.?, Adj.: nhd. Vorsätze habend, listig, betrügerisch, aufrührerisch

vorsätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsatzfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsatzglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsätziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorsatzkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsatzlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsätzlich -- Menschen vorsätzlich Tötender, mnd. m˙ rdære*, m˙ rder, m˙ rdēre, M.: nhd. Mörder, Menschen vorsätzlich Tötender, nach dem Leben Trachtender, Raubmörder, Straßenräuber, Wegelagerer

vorsätzlich, got. *faúr-wei-s?, Adj. (a): nhd. vorsätzlich, bedacht

vorsätzlich, ae. þing-um, Adv.: nhd. absichtlich, vorsätzlich

vorsätzlich, afries. wi-t-e-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. wissentlich, vorsätzlich, bekanntermaßen, nachweislich, öffentlich; wi-t-t-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. wissentlich, vorsätzlich

vorsätzlich, mhd. erdāht (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erdacht«, ausgeklügelt, vorsätzlich

vorsätzlich, mhd. vüredāht*, vürdāht, füredāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorsätzlich

-- vorsätzlich tun: mhd. willen (2), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (2), zum Willen sein (V.), nachgeben, willig machen, willig machen mit, willig machen zu, vorsätzlich tun, begehen

vorsätzlich, mnd. upsātelīk***, Adj.: nhd. vorsätzlich, absichtlich; upsātelīke*, upsatelike, upsatelik, mnd.?, Adv.: nhd. vorsätzlich, absichtlich; vörrāment***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorsätzlich, ohne Absicht; v˙ rsātelīken, v˙ rsatlīken, v˙ rsetlīken, v˙ rsētelken, Adv.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, mit Vorbedacht; v˙ rsātich, v˙ rsētich, v˙ rsātig, Adj.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend; v˙ rsātigen, Adv.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend; v˙ rsātisch***, Adj.: nhd. vorsätzlich; v˙ rsātischen*, v˙ rsāteschen, Adv.: nhd. vorsätzlich; v˙ rsatlīk, v˙ rsetlīk, vorsatlig, Adj.: nhd. absichtlich, vorsätzlich, böswillig, mutwillig, übelwollend, fälschlich, betrügerisch; v˙ rsichtich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend, klug, überlegt, vorsorglich, umsichtig, verständig, bedachtsam, besonnen (Adj.), vorbedacht, absichtlich, vorsätzlich; v˙ rsichtichlīke*, v˙ rsichtichlīk, vorsichtichlik, Adv.: nhd. vorsichtig, überlegt, umsichtig, absichtlich, böswillig, vorsätzlich; v˙ rsichtigen, vorsichtigen, Adv.: nhd. »vorsichtig«, klug, schlau, listig, mit Vorbedacht, vorsätzlich; vörwāndes***, vorwānes***, mnd.?, Adv.: nhd. vorsätzlich, versehens; v˙ rwitlīk***, Adj.: nhd. vorsätzlich, bewusst

vorsätzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsätzliche -- vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

vorsätzliche -- vorsätzliche Sünde, mhd. vrevelsünde, frefelsünde*, st. F.: nhd. »Frevelsünde«, vorsätzliche Sünde

vorsätzliche -- vorsätzliche Tat, mnd. v˙ rsat, v˙ rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung

vorsätzliche -- vorsätzliche Tötung eines Priesters, mnd. prēstermōrt, prīstermōrt, M.: nhd. Priestermord, vorsätzliche Tötung eines Priesters

vorsätzlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorsätzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsatzlos, mhd. unwizzende (1), unwuzzende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwissend«, unbewusst, absichtslos, unwissentlich, bewusstlos, unabsichtlich, vorsatzlos, unvorsätzlich

Vorsatzlosigkeit, mnd. unvörrāminge*, unvorrāminge, mnd.?, F.: nhd. Vorsatzlosigkeit, Absichtslosigkeit

Vorsatzmauer, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Vorsatzmauer, mnd. v˙ rsettinge, v˙ resettinge, F.: nhd. »Vorsetzung«, Vorsatzmauer, Uferwand, Kaimauer, Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, Vorgestelltes, Präposition

vorsatzmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsatzmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsatzpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsatzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsatzsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsatzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsatzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsatzsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsatzwillen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsatzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorsaum -- Vorsaum eines Waldes, mhd. schache, sw. M.: nhd. einzeln stehendes Waldstück, Waldstück, Vorsaum eines Waldes

vorsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorsäuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschabbes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorschacht, mnd. v˙ rschacht, M.: nhd. »Vorschacht«, über dem Schacht errichtetes Vorhaus, Einfahrt im Bergbau?, Vorkammer des Schachtes?

vorschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschaffen, ahd. foraskaffōn* 1, foraskaffōn*, sw. V. (2): nhd. »vorschaffen«, im voraus bestimmen vorschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschäkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschalten, mhd. voreschalten, vorschalten st. V.: nhd. »vorschalten«, vorstoßen

vorschalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorscharen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorscharren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschattieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorschatz, mnd. v· rschat, M.: nhd. »Vorschatz«, Steuer (F.) die man vor der eigentlichen Steuer (F.) und darüber hinaus gibt, Schoß (M.) (1) den man vor oder neben der eigentlichen Steuer (F.) gibt

vorschätzen, mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

vorschätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorschau -- der Hauptschau vorangehende Vorschau der Deichabschnitte, mnd. v· rschouwinge, F.: nhd. der Hauptschau vorangehende Vorschau der Deichabschnitte

Vorschau -- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet

Vorschau, ae. hǣ-l-s-ung, hā-l-s-ung, st. F. (ō): nhd. Exorzismus, Vorschau

vorschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschauen, mnd. v· rschouwen***, sw. V.: nhd. »vorschauen«, der Hauptschau vorangehend Deichabschnitte anschauen

vorschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorschauer, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet; v· rschūr, N.: nhd. »Vorschauer«, angebauter Schauer (M.) (2)

vorschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschaukeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschäumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorscheiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorschein -- zum Vorschein bringen, mhd. erberen* (1), erbern, st. V.: nhd. zum Vorschein bringen, aufdecken, hervorbringen, gebären, entstehen, geboren werden, unterlassen (V.)

Vorschein -- zum Vorschein bringen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

Vorschein -- zum Vorschein bringen, mhd. vüredringen*, vürdringen, vür dringen, fürdringen*, st. V.: nhd. »fürdringen«, zum Vorschein bringen

Vorschein -- zum Vorschein kommen, mhd. ougen, öugen, ögen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen

Vorschein -- zum Vorschein kommen, mhd. urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen; ūzblīchen, ūz blīchen, st. V.: nhd. »ausbleichen«, zum Vorschein kommen; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

Vorschein -- zum Vorschein kommen, mnd. hērv· rekōmen, st. V.: nhd. hervorkommen, zum Vorschein kommen, aufsteigen, aufgehen (Stern); hērv· rkōmen, st. V.: nhd. hervorkommen, zum Vorschein kommen, aufsteigen, aufgehen (Stern); hērvōrtkōmen, st. V.: nhd. hervorkommen, zum Vorschein kommen, aufsteigen, aufgehen (Stern)

Vorschein, mnd. v· rschīn, M.: nhd. Vorschein

-- zum Vorschein bringen: mnd. v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; v· rs· ken, sw. V.: nhd. vorsuchen, hervorkramen, zum Vorschein bringen; v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

-- zum Vorschein kommen: mnd. updūken*, upduken, mnd.?, st. V.: nhd. auftauchen, aufkommen, zum Vorschein kommen; ūtdūken*, ūtduken, mnd.?, sw. V.: nhd. auftauchen, zum Vorschein kommen

vorschein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorscheinbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorscheinen, mhd. voreschīnen*, vor schīnen, vorschīnen, foreschīnen*, st. V.: nhd. vorscheinen, vorkommen, erscheinen, sich zeigen

vorscheinen, mnd. v· rschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. »vorscheinen«, hervorleuchten, hervorstehen, hervorragen

Vorscheinen, mnd. v· rschīninge, vorschininge, F.: nhd. »Vorscheinen«, Hervorleuchten (N.), Vorzüglichkeit

vorscheinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorscheinend, mnd. v· rschīnent, v· rschīnende*, vorschinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorscheinend«, im Licht stehend, im Glanz stehend, erleuchtet, hell, licht, strahlend, vortrefflich, ausgezeichnet

vorscheinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorscheinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorscheinung, mhd. voreschīnunge*, vorschīnunge, st. F.: nhd. Vorscheinung

vorscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschenken, mhd. voreschenken*, vor schenken, sw. V.: nhd. »vorschenken«

vorschenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorscheren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorscherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorscherzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorscheuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorscheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschicken, mhd. vüreschicken*, füreschicken*, vüre schicken*, füre schicken*, vürschicken, fürschicken*, vür schicken, für schicken*, sw. V.: nhd. »fürschicken«, vorschicken, vorausschicken; vüresenden*, füresenden*, vüre senden*, füre senden*, vürsenden, fürsenden*, vür senden, für senden*, vuresenden, furesenden*, voresenden, foresenden*, sw. V.: nhd. voraussenden, vorausschicken, vorschicken, ausschicken

vorschicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschiebbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschiebeblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschiebegitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschieben -- sich vorschieben vor, mhd. rigelen, rigeln, sw. V.: nhd. »riegeln«, verriegeln, verschließen, sich vorschieben vor

vorschieben, ahd. furidekken* 1, furidecken*, sw. V. (1a) (?): nhd. verdecken, verhehlen, vorschieben, einen Vorwand gebrauchen; furistōzan* 2, red. V.: nhd. »vorstoßen«, vorschieben, anstoßen, anstürmen; ūzskurgen* 1, ūzscurgen*, sw. V. (1a): nhd. vorschieben, hinausstoßen, fortstoßen, hervorstoßen, fortdrängen, herausdrängen

vorschieben, mhd. vermuften, fermuften*, sw. V.: nhd. vorschieben; vüreschieben*, füreschieben*, vürschieben, fürschieben*, vür schieben, st. V.: nhd. »fürschieben«, vorschieben; vüreschiezen*, füreschiezen*, vürschiezen, vür schiezen, fürschiezen*, für schiezen, vurschiezen, furschiezen*, vorschiezen, forschiezen*, st. V.: nhd. »fürschießen«, vorschieben, hervortreten, sich erheben; vürestōzen*, vürstōzen, fürstōzen*, st. V.: nhd. »fürstoßen«, vorschieben; vürewerfen*, vürwerfen, vür werfen, vurwerfen, fürwerfen*, furwerfen*, st. V.: nhd. »fürwerfen«, vorwerfen, heftig vorwerfen, angeben, sich zeigen, vorschieben, vorschlagen

-- sich selbst vorschieben: mhd. vüreswingen, vürswingen, vür swingen, fürswingen*, st. V.: nhd. sich selbst vorschieben

vorschieben, mnd. v· rsch· ven***, sw. V.: nhd. vorschieben, unterstützen, Beistand leisten; v· rschūven, st. V.: nhd. vorschieben, hineintreiben

vorschieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschiebethüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschieblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschieblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschiebthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschienen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorschienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschießen (Geld), mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

vorschießen, mhd. voreschiezen*, vor schiezen, vorschiezen, foreschiezen*, st. V.: nhd. »vorschießen«, übertreffen

vorschießen, mhd. vürestrecken*, vürstrecken, fürestrecken*, sw. V.: nhd. »fürstrecken«, vorstrecken, vorschießen

vorschießen, mnd. dārleggen, sw. V.: nhd. »darlegen«, niederlegen, vorschießen, Kosten erledigen, hinterlegen

vorschießen, mnd. lōsschēten, st. V.: nhd. »losschießen«, abschießen, losgehen, drauf los gehen, vorschießen

vorschießen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen; ūtstrecken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstrecken, (Geld) vorstrecken, vorschießen, auslegen, erstrecken; v· rstrecken, sw. V.: nhd. vorstrecken, vorschießen, darleihen, leihen, Darlehen geben, auf Borg geben; v· rūtleggen, sw. V.: nhd. vorauslegen, im Voraus geben, vorschießen

vorschieszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorschiff, mnd. v· rschip, vorschip, N.: nhd. Vorschiff, Vorderschiff, vorderer Teil des Schiffes, Bug

-- Verschanzung auf dem Vorschiff: mnd. v· rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

vorschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschiffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorschild, mhd. voreschilt*, vorschilt, foreschilt*, st. M.: nhd. »Vorschild«, Schutzschild

vorschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschilderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschildern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschirmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschlachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorschlaf, mnd. v· rslāp, vorslāp, M.: nhd. »Vorschlaf«, Frühschlaf, erster Schlaf, erster tiefer Schlaf

vorschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschlafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorschlag -- als Vorschlag einbringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Vorschlag, ae. cwid-e (1), cwiþ-e, cwyd-e, st. M. (i): nhd. Rede, Wort, Satz, Sprichwort, Ausspruch, Vorschlag, Predigt, Testament, Beschluss, Entscheidung, Urteil; ty-h-t-ing, st. F. (ō): nhd. Anregung, Ansporn, Anstoß, Vorschlag, Anweisung

Vorschlag, ahd. foragisezzida* 2, st. F. (ō): nhd. Vorschlag, Vorsatz, Voranstellung; urbot 4, st. N. (a): nhd. Gabe, Angebot, Vorschlag

Vorschlag, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

Vorschlag, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Vorschlag, mhd. voreslac*, vorslac, foreslac*, st. M.: nhd. »Vorschlag«, erster Schlag

Vorschlag, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich; bedinc, M.: nhd. »Beding«, Bedingung, Vorbehalt, Anerbieten, Vorschlag

Vorschlag, mnd. ūtsettinge, mnd.?, F.: nhd. Aussetzung, Absetzung, Ausstoßung aus einem Kollegium, Auseinandersetzung, Vorschlag, Anordnung, Festsetzung, Verpfändung; v· rgāve, v· regāve, F.: nhd. Eingabe, Antrag, Vorschlag, Auflage, Vortrag, Vorstellung; v· rrām, voerraem, N.: nhd. Vorschlag, Urteilsvorschlag, vorherige Abmachung, Absprache, vorläufige Fassung, Entwurf, vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht; v· rset (2), N.: nhd. Vorschlag; ? v· rsetten* (2), v· rsettent, N.: nhd. »Vorsetzen«, Vorschlag?; v· rslach, vorslach, v· rslag, M.: nhd. Vorschlag, Meinungsäußerung, Rat, Webekante eines Tuches, Manteltuch, Schauende (N.) des Tuches, Ausschlag bei der Waage, Übergewicht

Vorschlag, mnd. prēsentatiōn, F.: nhd. »Präsentation«, Vorschlag; prōpositiōn, F.: nhd. Vorschlag, Antrag; rām (2), råm, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung; rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat; rātslach, rātschlach, rādeslach, M.: nhd. »Ratschlag«, Empfehlung, Vorschlag, Beratung, Verhandlung, Beschluss

-- Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts: mnd. prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts

vorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschlagblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschlagbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschlagdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschlageisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorschlagen -- Spitzhammer zum Vorschlagen der Hufeisenlöcher, mnd. hōfstempel, M.: nhd. Spitzhammer zum Vorschlagen der Hufeisenlöcher

vorschlagen, ae. for-e-ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. vorsetzten, vorschlagen; for-e-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. vorsetzten, vorschlagen; scȳ-an, scȳ-n, sw. V.: nhd. vorschlagen, überreden, vorsagen, anreizen, versuchen; tioh-h-ian, tíog-an, téoh-h-ian, téog-an, téag-an, sw. V. (2): nhd. bestimmen, beabsichtigen, vorschlagen, betrachten, denken, urteilen

vorschlagen, ahd. bimanōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorschlagen, sich vornehmen; forabimeinen* 7, sw. V. (1a): nhd. vorbezeichnen, vorschlagen, im voraus bestimmen, vorherbestimmen, verordnen; forabringan* 4, anom. V.: nhd. hervorbringen, vorsetzen, vorschlagen

vorschlagen, mhd. geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

vorschlagen, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

vorschlagen, mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

vorschlagen, mhd. voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen; vüregeben*, vürgeben, vür geben, vurgeben, füregeben*, fürgeben*, furgeben*, st. V.: nhd. »fürgeben«, vorgeben, für wirklich ausgeben, vorschlagen, vortragen; vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an; vürewerfen*, vürwerfen, vür werfen, vurwerfen, fürwerfen*, furwerfen*, st. V.: nhd. »fürwerfen«, vorwerfen, heftig vorwerfen, angeben, sich zeigen, vorschieben, vorschlagen; vürewīsen*, vürwīsen, fürwīsen*, sw. V.: nhd. »fürweisen«, verführen, vorführen, vorschlagen, präsentieren

vorschlagen, mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

vorschlagen, mnd. prēsenteren, prēsentīren, persentēren, sw. V.: nhd. präsentieren, vorweisen, vorzeigen, vorlegen, vorführen, zeigen, erscheinen, vorstellen, vorschlagen; propōnēren, V.: nhd. »proponieren«, vorschlagen, vorstellen, aufwerfen; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

-- zu einem Amt vorschlagen: mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

vorschlagen, mnd. tōschūven*, toschuven, mnd.?, st. V.: nhd. zuschieben, helfen, zufügen, antun, ansinnen, vorschlagen

vorschlagen, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; v· restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen; ? v· rsticken*?, vorsticken, mnd.?, sw. V.: nhd. vorstecken, vorschlagen?

-- Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung: mnd. v· rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen

vorschlagen, mnd. v· rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen

vorschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorschläger, mnd. v· rslēgære*, v· rslēger, vorsleger, M.: nhd. »Vorschläger«, Beschäftigter in einer Drahtschmiede, Ladestock für Handbüchsen

vorschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschlagglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschlagglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschlaghammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschlagkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschläglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschlagliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschlagnote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschlagöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschlagpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschlagrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschlags-, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorschlagschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschlagsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorschlagsrecht -- Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche, mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche; patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

vorschlägt -- Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt, mnd. genādenvindærinne*, genādenvinderinne, F.: nhd. »Gnadenfinderin«, Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt

vorschlagton, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschlagwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschlagweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorschlagwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschlagzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschlängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschlaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschlecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschleichen, ahd. furislīhhan* 1, furislīchan*, st. V. (1a): nhd. vorschleichen, vorausschleichen, vorausgehen

vorschleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschleifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschlendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschleppen, mnd. v· rslēpen, sw. V.: nhd. »vorschleppen«, hinschleppen vor, sich abmühen für

vorschleppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschleudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorschleuse, mnd. v· rsl· se, vorsluse, F.: nhd. Vorschleuse, Vorderschleuse

vorschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschleuserecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschlieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschlieszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschlingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschlipfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorschloss, mnd. v· rslot (2), vorslot, vorslote, N., M.: nhd. »Vorschloss«, Siedlung im Außenwerk einer Burg, Verschluss?, Schließvorrichtung?

vorschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschluchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschlummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschlumpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschlüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschmachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschmackbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschmackgenieszung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorschmacksweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorschmackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschmauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschmausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschmecken, mhd. vorebesmecken***, forebesmecken***, F.: nhd. »vorbeschmecken«, vorschmecken; voresmecken*, vorsmecken, sw. V.: nhd. vorschmecken

vorschmecken, mhd. voregesmecken***, foregesmecken***, V.: nhd. »vorschmecken«

vorschmecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschmecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschmecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorschmeckung, mnd. v· rsmeckinge, vorsmeckinge, F.: nhd. »Vorschmeckung«, Vorkosten (N.)

vorschmeicheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschmeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschmelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschmerz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorschmettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschmeuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschmieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschmiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschmieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschnacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnalzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschnappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschnappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschnäppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschnarchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschneidearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschneidedraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschneideeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschneidekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorschneidemesser (N.), mnd. trenser, mnd.?, Sb.: nhd. Vorschneidemesser (N.), Vorschneideteller

vorschneidemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschneiden (bei Tisch), mnd. v· rsnīden (1), vorsniden, st. V.: nhd. vorschneiden (bei Tisch)

vorschneiden, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

vorschneiden, mhd. vüresnīden***, füresnīden***, V.: nhd. »fürschneiden«, vorschneiden

Vorschneiden, mnd. v· rsnīden (2), N.: nhd. Vorschneiden

vorschneiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorschneider, an. bry-t-i, sw. M. (n): nhd. Hausvogt, Verwalter, Vorschneider

Vorschneider, mhd. vüresnīdære*, fürsnīdære*, vürsnīder, fürsnīder*, st. M.: nhd. »Fürschneider«, Vorschneider

vorschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschneiderad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschneideramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschneiderbiszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschneiderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschneidersamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschneiderstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschneidet -- am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet, mnd.

plōchbārde, F.: nhd. am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchīsern, plōchīseren, plōchīserne, plōchīsere, plōchīser, plōchīsen, plōcheysen, plōcīsern, plūchīsern, plūchīseren, N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar und Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchkolter, N.: nhd. Pflugmesser (N.), am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsek, plōchseke, N.: nhd. Pflugsech, Pflugeisen, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsik, N.: nhd. Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

Vorschneideteller, mnd. trenser, mnd.?, Sb.: nhd. Vorschneidemesser (N.), Vorschneideteller

vorschneideteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschneidetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschneidezahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschneidmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschnell -- vorschnell urteilend, mhd. nasewīse, Adj.: nhd. »naseweis«, mit feinem Geruch begabt, spürnasig, vorschnell urteilend, besserwisserisch

vorschnell, mhd. geswinde (1), Adj.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswinde (2), Adv.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswindelich, geswintlich*, Adj.: nhd. »geschwind«, schnell, vorschnell, ungestüm, kühn; geswindelīche, geswindelich, geswintlīche, Adv.: nhd. »geschwind«, schnell, vorschnell, ungestüm, kühn

vorschnell, mhd. vüresnel*, füresnel*, vürsnel, fürsnel*, Adj.: nhd. »fürschnell«, vorschnell -- vorschnell urteilend: mhd. urteilende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. urteilend, vorschnell urteilend, streng

vorschnell, mnd. unv· rsichtich*, unvorsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unvorsichtig«, nicht vorhergesehen, unerwartet, unüberlegt, nicht vorhersehend, nicht ahnend, unüberlegend, vorschnell; v· rsnel*, vorsnel, mnd.?, Adj.: nhd. vorschnell; v· rsnelhaft***, Adj.: nhd. vorschnell; v· rsnelhaftich*, vorsnellehaftich, vorsnelaftich, mnd.?, Adj.: nhd. vorschnell; vörsnellet*, vorsnellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übereifrig, vorschnell

vorschnell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschnelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschnellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnellhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschnellheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschnellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschnelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschnerkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnipfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnipfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschnippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnippisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorschnitt, mhd. voresnit*, vorsnit, st. M., st. N.: nhd. Vorschnitt, grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten

Vorschnitt, mhd. vüresnit*, füresnit*, vürsnit, fürsnit*, vorsnit, forsnit*, st. M.: nhd. »Vorschnitt«, Recht vor anderen zu ernten

vorschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschnittchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschnitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschnitterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschnittsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorschnitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschnüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschnurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschoner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschöpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschöpfle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschoppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorschoß, mnd. v· rschot, vorschot, N.: nhd. Vorschoß, eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, für alle Bürger gleichmäßige? Stadtabgabe neben dem Schoß (der Hauptsteuer oder Vermögensteuer)

vorschossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorschott, mnd. v· rschütte, v· reschütte, F.: nhd. Vorschott, Schleuse

vorschott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschrägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschränken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschrauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschrecken, mhd. voreschrecken*, vor schrecken, sw. V.: nhd. »vorschrecken«, hervorspringen machen

vorschrecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschreib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschreiben -- Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

vorschreiben -- Schatzung vorschreiben, mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

vorschreiben, ae. for-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, verurteilen; ge-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für; ge-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, erklären, lehren, unterrichten, vorschreiben, anweisen, zuweisen; scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für; tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, erklären, lehren, unterrichten, vorschreiben

vorschreiben, afries. wī-s-a 26, sw. V. (1): nhd. weisen, zeigen, aufweisen, vorschreiben, erkennen, zuerkennen

vorschreiben, ahd. foragirīzan* 1, st. V. (1a): nhd. vorschreiben; foraleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »vorlegen«, festsetzen, vorausbestimmen, im voraus festlegen, vorschreiben; foraskrīban* 1, forascrīban*, st. V. (1a): nhd. vorschreiben, voranschreiben, obenan schreiben; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; tihten* 1, sw. V. (1): nhd. fordern, gebieten, erfordern, vorschreiben; tihtōn* 8, dihtōn*, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (1), ersinnen, diktieren, gebieten, vorschreiben, verfassen, widmen, schriftlich abfassen, schreiben

vorschreiben, ahd. furiskrīban* 1, furiscrīban*, st. V. (1a): nhd. »vorschreiben«, vorne anschreiben, obenan schreiben

vorschreiben, mhd. benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren -- Bedingungen vorschreiben: mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln

vorschreiben, mhd. ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; underschrīben, st. V.: nhd. »unterschreiben«, unter den vorangehenden Text schreiben, niederschreiben, festsetzen, vorschreiben; voregebieten*, vorgebieten, vor gebieten, foregebieten*, st. V.: nhd. »vorgebieten«, vorschreiben, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln; voregetihten, vorgetihten, vor getihten, foregetihten*, sw. V.: nhd. vorschreiben; vorelegen*, vorlegen, vor legen, forelegen*, sw. V.: nhd. »vorlegen«, vortragen, vorschreiben, wenden an, darlegen; voreschrīben*, vor schrīben, vorschrīben, foreschrīben*, st. V.: nhd. vorhersagen, vorlegen, vorschreiben, oben erwähnen; voretihten*, vor tihten, foretihten*, sw. V.: nhd. »vordichten«, vorschreiben

vorschreiben, mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; getihten, sw. V.: nhd. vorschreiben, ersinnen, in Worte fassen, verfassen, erdichten

vorschreiben, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

vorschreiben, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

vorschreiben, mnd. ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen

vorschreiben, mnd. ūthōlden*, ūtholden, mnd.?, sw. V.: nhd. behaupten, festhalten, in Vollzug bringen, angeben, besagen, vorschreiben, Zeit aushalten; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben; vörōrdenen*, vorōrdenen, sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, bestellen, verordnen, anordnen, festsetzen, vorschreiben, bestimmen, einsetzen, abordnen; ? vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rsprēken (1), v· resprēken, st. V.: nhd. vorsprechen, vorschreiben, vorhersagen, weissagen, eintreten für, fürsprechen

vorschreiben, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun; ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

vorschreiben, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- bindend vorschreiben: mnd. tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- schriftlich vorschreiben: mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

vorschreiben, mnd. v· rschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »vorschreiben«, Vorschriften geben, Belehrung geben über, vorherschreiben

vorschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschreibender -- vorschreibender Ausspruch, mhd. gedīhtunge, st. F.: nhd. vorschreibender Ausspruch

vorschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschreiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorschreiten, mnd. vörtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung

vorschreiten, mnd. vörtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

vorschreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorschrift -- fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

Vorschrift -- nicht der Vorschrift entsprechend, mhd. ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich

Vorschrift, an. set-ning, st. F. (ō): nhd. Einrichtung, Einsetzung, Beschaffenheit, Regel, Vorschrift, Absicht, Plan (M.) (2)

Vorschrift, ae. bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Vorschrift, Predigt, Eingebung; cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Vorschrift, Predigt, Eingebung; ge-cȳ-þ-ed-nės-s, ge-cȳ-þed-nės, st. F. (jō): nhd. Gottes Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe; ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; lag-u (3), st. F. (ō): nhd. Gesetz, Bestimmung, Vorschrift, Regel, Recht, Vorrecht, Rechtsgebiet; lār, st. F. (ō): nhd. Lehre, Vorschrift, Belehrung, Rat, Wissenschaft, Klugheit, Gelehrsamkeit, Geschichte

Vorschrift, ahd. bibot 40, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Herrschaft, Botschaft, Vorschrift, Auftrag; ēwa* (1)? 242?, ēa, ēo*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gesetz, Recht, Regel, Gebot, Satzung, Vorschrift, Testament, Bund, Vertrag, Religion, Ehevertrag, Ehe; firmeinida 2?, st. F. (ō): nhd. Vorschrift, Bestimmung, Vorurteil; firmeinidī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Vorschrift, Bestimmung, Vorurteil; gibenni* 1, st. N. (ja): nhd. Bann, Gebot, Vorschrift; gibot 105, st. N. (a): nhd. Bekanntgabe, Verkündigung, Geheiß, Gebot, Befehl, Anordnung, Erlass, Vorschrift, Auftrag, Gesetz, Herrschaft; gijiht* 52, st. F. (i): nhd. »Beichte«, Bekenntnis, Geständnis, Sündenbekenntnis, Aussage, Bejahung, Zugeständnis, Lob, Zustimmung, Gebot, Vorschrift, Prämisse; lirnunga 12, lernunga*, st. F. (ō): nhd. Lehre, Wissenschaft, Zucht, Vorschrift, Studium, Lesung

Vorschrift, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst; decrēt, decret, st. N.: nhd. Dekret, päpstliches Dekret, rechtsverbindliche Anordnung, Vorschrift

Vorschrift, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; gesatz 3 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetze, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetzede, gesetzt, st. N., st. F.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, vertragliche Vereinbarung, gesetzliche Verfügung, testamentarische Verfügung

-- der Vorschrift entsprechend: mhd. gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend

Vorschrift, mhd. ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung; ordinanz, F.: nhd. »Ordinanz«, Vorschrift, Befehl;

predicament, st. N.: nhd. Vorschrift, Anweisung; regele, regel, st. F., sw. F.: nhd. Regel, Ordensregel, Vorschrift, Orden, Ordnung, Sprichwort, Norm, Maß; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

-- einer Vorschrift gemäß: mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft

Vorschrift, mhd. setzede 1, st. F., st. N.: nhd. gesetzliche Verfügung, Vorschrift

Vorschrift, mnd. bevēl, bevel, bevelch, bevēlich, bevellich, N., M.: nhd. Befehl, Vorschrift, Auftrag, Vollmacht; bewīs, N.: nhd. Beweis, Zeugnis, Anweisung, Vorschrift; dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.); ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion

-- Übertretung einer Vorschrift: mnd. brēkinge, F.: nhd. »Brechung«, Brechen, Niederreißen, Abbruch, Verletzung, Übertretung einer Vorschrift, Erbrechen, Aufbrechen

-- Vorschrift für die zur Tagung Abgeordneten: mnd. dachsēdele, dachsēdel, F.: nhd. Tagesordnung, Vorschrift für die zur Tagung Abgeordneten

Vorschrift, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden; gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.); insāte (2), insate, insaete, F.: nhd. Anordnung, Satzung, Vorschrift, Regel, Einsetzung, Bestimmung; insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung

-- biblische Vorschrift: mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

Vorschrift, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit; minschengebot, N.: nhd. »Menschengebot«, menschliches Gebot, Vorschrift; minschenbot, N.: nhd. »Menschengebot«, menschliches Gebot, Vorschrift; nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise; ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrdēlichēt, ōrdēlichēit, F.: nhd. Ordnung, Regel, Vorschrift; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge; prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung; richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

-- der Vorschrift entsprechend: mnd. ōrdenisch*, ōrdensch, Adj.: nhd. der Vorschrift entsprechend, ordnungsgemäß, einem Orden angehörig

-- der Vorschrift gemäß: mnd. ōrdelīk (2), ōrdelich, Adj.: nhd. ordentlich, ordnungsgemäß, gesetzmäßig, der Vorschrift gemäß, gehörig; ōrdelīken, ōrdelken, Adv.: nhd. ordentlich, ordnungsgemäß, gesetzmäßig, der Vorschrift gemäß, gehörig; ōrdentlīk, · rdentlīk, ōrdentlich, oerdentlich, Adj.: nhd. ordentlich, der Vorschrift gemäß, gesetzmäßig, entsprechend der geistlichen oder christlichen Ordnung (Bedeutung jünger), dem Herkommen entsprechend, gebührend, gründlich

-- vom Menschen geschaffene Vorschrift: mnd. minschengesette, N.: nhd. »Menschengesetz«, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift; minschensettinge, F.: nhd. »Menschensetzung«, menschliche Satzung, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift

Vorschrift, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

vorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschriftbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorschriften -- Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung, mhd. raciōnal, racjōnal, st. N.: nhd. kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, Gewandstück bei christlichen Bischöfen, Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung

Vorschriften -- den Vorschriften entsprechend, mnd. rechtesbestendich, Adj.: nhd. rechtsbeständig, den Vorschriften entsprechend

Vorschriften -- den Vorschriften genau entsprechend, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

Vorschriften -- den Vorschriften nicht genügend, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

Vorschriften -- durch Erfüllung gewisser Vorschriften aufnahmefähig, mnd. vult· gich, vultogich, Adj.: nhd. zum Zuzug in die Stadt voll berechtigt, durch Erfüllung gewisser Vorschriften aufnahmefähig

Vorschriften -- durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, mnd. ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge

Vorschriften -- Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts, mnd. pōstulātiōn, F.: nhd. Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts

Vorschriften -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

Vorschriften -- Sammlung der Vorschriften, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

Vorschriften -- Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Vorschriften -- Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Vorschriften -- vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

Vorschriften -- Vorschriften geben, mnd. v· rschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »vorschreiben«, Vorschriften geben, Belehrung geben über, vorherschreiben

Vorschriften -- Vorschriften machen, mnd. mēsteren (1), meisteren, meysteren, meystern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, lenken, Vorschriften machen, kritisieren, bemäkeln, beherrschen, ärztlich behandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

vorschriftenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorschriftensammlung, mnd. polītīeordeninge*, polītīeōrdenunge, polītīenōrdnunc, polīcīeōrdnunc, polīteyōrdninge, F.: nhd. Rechtsordnung, Vorschriftensammlung, institutionell veranlasstes und gesichertes Regelwerk, Ordnung

vorschriftgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschriftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschriftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschriftmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschriftsgemäß, mnd. rechtvērdichlīk***, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2) seiend, vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend; rechtvērdichlīke*, rechtvērdichlīk, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīken, rechtverdichliken, rechtvērdichlichen, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

vorschriftsmäßig -- vorschriftsmäßig blau gefärbtes Tuch, mnd. stālblā (2), N.: nhd. vorschriftsmäßig blau gefärbtes Tuch

vorschriftsmäßig -- vorschriftsmäßig grün, mnd. stālgr· ne, stālgrone, Adj.: nhd. probemäßig grün, vorschriftsmäßig grün

vorschriftsmäßig, mhd. ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; ordenlīchen, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, stetig

vorschriftsmäßig, mnd. f· rmelīk (1), f· rmlīk, Adj.: nhd. »förmlich«, gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß; f· rmelīk (2), f· rmlīk, Adv.: nhd. gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß

-- vorschriftsmäßig abfassen: mnd. formēren (1), formeiren, sw. V.: nhd. herstellen, gestalten, formen, zur Bildung eines Ganzen beitragen, hineinbilden, vorschriftsmäßig abfassen, vorschriftsmäßig aufsetzen

-- vorschriftsmäßig aufsetzen: mnd. formēren (1), formeiren, sw. V.: nhd. herstellen, gestalten, formen, zur Bildung eines Ganzen beitragen, hineinbilden, vorschriftsmäßig abfassen, vorschriftsmäßig aufsetzen

vorschriftsmäßig, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rechtmētich, rechtmēssich, Adj.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtmētigen, Adv.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

vorschriftsmäßige -- Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht, mnd. stālhēre, staelhēre, M.: nhd. Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht

vorschriftsmäßige -- Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, mnd. stüve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

vorschriftsmäßige -- vorschriftsmäßige Ausführung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

vorschriftsmäßigen -- erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

vorschriftssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschriftstäfelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschriftswidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschriftszeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschroten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorschub -- jemandem Vorschub leisten, mhd. hinschieben, st. V.: nhd. jemandem Vorschub leisten

Vorschub -- Vorschub leisten, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

Vorschub, mhd. underschup, st. M.: nhd. Vorschub, Hilfe; vüreschup*, füreschup*, vürschup, fürschup*, st. M.: nhd. »Fürschub«, Riegel, Vorschub, Hilfe; zuoschup, st. M.: nhd. »Zuschub«, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub; zuoschuz, st. M.: nhd. Zuschuss, Schutz, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub, Losfahren auf, Angriff

Vorschub, mnd. tōschōve*, toschove, mnd.?, st. M.: nhd. Vorschub, Zuschub, Unterstützung; tōschūf*, toschūf, mnd.?, N.?: nhd. Vorschub, Zuschub, Unterstützung

Vorschub, mnd. upwāter*, upwater, mnd.?, N.: nhd. hohes Wasser, Flut, Oberwasser, durch Regen (M.) entstandenes Hochwasser, Beistand, Vorschub; v· rderinge (1), vürderinge, F.: nhd. Förderung, Vorwärtstreiben, Unterstützung, Vorschub, Hilfe, Unterstützung, Ausbesserung; v· rschōf, v· rschūf, v· rschūft, M.?: nhd. Vorschub, Unterstützung; v· rschōp, M.?: nhd. Vorschub, Unterstützung; v· rsch· ve, vorschove, F.: nhd. Vorschub, Unterstützung, Förderung; v· rsch· vinge, F.: nhd. Vorschub, Beistand, Unterstützung

vorschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschüber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschubleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschubleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschüblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschubnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschubschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschubtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschubtürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschubwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorschuh, mnd. ? v· rschō, M.: nhd. »Vorschuh«?

vorschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschuhen -- gleichsam vorschuhen, mnd. v· rsch· en, v· rsch· gen, v· rschoygen, vorschoigen?, vorschoigen?, sw. V.: nhd. »vorschuhen«, mit neuem Boden versehen (V.) (Töpfe), flicken, gleichsam vorschuhen, gleichsam versohlen, mit neuem Rande versehen? (V.)

vorschuhen, mnd. v· rsch· en, v· rsch· gen, v· rschoygen, vorschoigen?, vorschoigen?, sw. V.: nhd. »vorschuhen«, mit neuem Boden versehen (V.) (Töpfe), flicken, gleichsam vorschuhen, gleichsam versohlen, mit neuem Rande versehen? (V.)

vorschuhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschulfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschulmeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschulpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschulstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschulter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschüpflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschüppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorschupsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschürzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorschuss -- Vorschuss auf Tagelohn geben, mnd. bewisten, sw. V.: nhd. Vorschuss auf Tagelohn geben

Vorschuss -- Vorschuss bei jemandem abarbeiten, mnd. afvördēnen*, afvordēnen, afverdēnen, sw. V.: nhd. abverdienen, durch Arbeit von jemandem eine Summe verdienen, Vorschuss bei jemandem abarbeiten

Vorschuss -- Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie, mnd. wedderlegginge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlegung«, Vergütung, Schadloshaltung, Einlage, Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie

Vorschuss auf Tagelohn geben (V.), mnd. bewistigen, sw. V.: nhd. Vorschuss auf Tagelohn geben (V.)

vorschüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorschusszahlung, mnd. dārlāge, F.: nhd. Hinterlegung, Vorschusszahlung, Kostenzahlung; dārlegge, F.: nhd. Hinterlegung, Vorschusszahlung, Kostenzahlung

vorschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschuszanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschuszbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschüszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschuszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschuszgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschuszgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschuszgewährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschuszkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschuszkosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschuszlorbeeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorschuszmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorschuszquittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschuszsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschuszsemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschuszverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschuszwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschuszweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorschuszzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschütten, mnd. v· rgēten, v· rgeiten, v· regēten, st. V.: nhd. vorschütten, vorgießen, vorwerfen; v· rwerpen, vorwerpen, st. V.: nhd. vorwerfen, hinwerfen, vorschütten

vorschütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschützen, ahd. ingaganistrītan* 1, st. V. (1a): nhd. vorschützen

vorschützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschutzwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschwabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwadronieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwadronieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwafeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwanen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschwärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwätzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwatzen, mhd. vüresneren*, füresneren*, vürsnern, vür snern, fürsnern*, vürsnerren*, fürsnerren*, sw. V.: nhd. vorschwatzen; zuosnallen, zuo snallen, sw. V.: nhd. zuflüstern, vorschwatzen

vorschwatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschwefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschweifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschweigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschweizerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschwellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorschwimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorschwindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwingeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwingen, mhd. voreswingen*, vor swingen, st. V.: nhd. »vorschwingen«, voranfliegen

vorschwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwögen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsegeln, mnd. v· rsēgelen (1), sw. V.: nhd. »vorsegeln«, voraussegeln

vorsegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsegnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsehegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsehelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsehen -- als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

vorsehen -- sich vorsehen, germ. *warnjan, sw. V.: nhd. sich sorgen, sich hüten, sich vorsehen; *warnōn, sw. V.: nhd. warnen, sich vorsehen

vorsehen -- sich vorsehen, got. bi-saíƕ-an* 5, st. V. (5), m. Akk., m. Gen.: nhd. umsehen, ansehen, bemerken, sorgen für, sich vorsehen, erkennen, betrachten

vorsehen -- vorsehen für, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

vorsehen -- vorsehen zu, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

vorsehen, an. gā (3), sw. V. (3): nhd. achtgeben, vorsehen, schonen

vorsehen, as. thênk-ian 17, sw. V. (1a): nhd. denken, gedenken, nachdenken, beobachten, überlegen (V.), vorsehen

-- sich vorsehen: as. wān-ian* 22, sw. V. (1a): nhd. »wähnen«, erwarten, sich vorsehen, hoffen, glauben, vermuten

vorsehen, ahd. forabigoumen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, bedacht sein (V.), sich hüten, versehen mit; foragigoumen* 2?, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, versehen mit, vorrätig machen, Vorsorge treffen für

-- sich vorsehen: ahd. biborgēn* 8, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen; bigoumen* 4, sw. V. (1a): nhd. beachten, sorgen für, sich vorsehen, achtgeben, Vorsorge tragen; giborgēn* 4, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen, sich in Acht nehmen; giwartēn* 3, sw. V. (3): nhd. achten auf, sich bewahren, sich vorsehen

vorsehen, mhd. anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

-- sich vorsehen: mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; belegen (1), sw. V.: nhd. belegen (V.), anlegen, investieren, besetzen, einschließen, einhüllen, belagern, sich vorsehen, sich versehen, bedecken; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; beværen, befæren*, sw. V.: nhd. sich vorsehen, aufpassen, gefährden; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; bewarnen, sw. V.: nhd. sorgen, bewahren, versehen (V.) mit, sich vorsehen, sorgen für

vorsehen, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

vorsehen, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; vüregesehen, vürgesehen, vür gesehen, füregesehen*, st. V.: nhd. vorsehen, vorher wahrnehmen, früher treffen; vüreordenen*, füreordenen*, vüre ordenen*, füre ordenen*, vürordenen, fürordenen*, vür ordenen, für ordenen*, sw. V.: nhd. »fürordnen«, vorsehen

-- sich vorsehen: mhd. umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbeschrīten, st. V.: nhd. umschreiten, umspannen, aufpassen, sich vorsehen; umbesehen (1), umbe sehen, umbesēn, st. V.: nhd. aufmerken, sich umblicken, sich umsehen, sich vorsehen, sich umsehen nach, Acht geben; verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- sich vorsehen mit: mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

-- vorsehen für: mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen

vorsehen, mnd. ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdenen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen; ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen

vorsehen, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

vorsehen, mnd. v· rsichten***, sw. V.: nhd. umsehen, aufpassen, voraussehen, vorsehen

-- sich vorsehen: mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

-- sich vorsehen gegen: mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

vorsehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsehend, ahd. furisehanti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. vorgesehen, vorsehend

vorsehenig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsehenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorseher, mnd. v· rsēære*, v· rsēer, vorsēer, M.: nhd. »Vorseher«, Seher, Wahrsager, Hellseher

vorseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorseherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorseherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsehlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorsehung, ae. ge-wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung; wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Geschick, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung

Vorsehung, ahd. biwarunga* 3, st. F. (ō): nhd. Voraussicht, Vorsehung; forasiht* 15, st. F. (i): nhd. Voraussicht, Vorherwissen, Vorsehung; foraskouwunga* 2, forascouwunga*, st. F. (ō): nhd. Vorsehung, Umsicht

Vorsehung, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles

Vorsehung, mhd. vorebesehen* (3), vorbesehen, forebesehen*, st. N.: nhd. Vorsehung; vorebesiht*, vorbesiht, forebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorherbestimmung, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vorebesihticheit*, vorbesihticheit, vorbesihtecheit, forebesihticheit*, forbesihtecheit*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vorerāt*, vorrāt, forerāt*, st. M.: nhd. Vorrat, Vorsehung, Vorberatung, Vorbedacht, Überlegung, Anweisung, Weistun; vürebesiht*, vürbesiht, fürebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vüregedanc*, vürgedanc, vorgedanc*, füregedanc*, fürgedanc*, forgedanc*, st. M.: nhd. vorhergehendes Denken, Vorsatz, Überlegung, Plan (M.) (2), Vorsehung, Vorbedacht; vüresehunge*, füresehunge*, vürsehunge, fürsehunge*, st. F.: nhd. »Fürsehung«, Fürsorge, Obsorge, Schutz, Vorsehung; vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat; vüretrahtunge*, vürtrahtunge, füretrahtunge*, st. F.: nhd. »Fürtrachtung«, Vorausdenken, Vorsehung, Überlegen; wīse (3), st. F.: nhd. Wissen, Weisheit, Reife, Vorsehung -- göttliche Vorsehung: mhd. vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat

Vorsehung, mnd. ūtvörsēninge*, ūtvorsēinge, mnd.?, F.: nhd. Vorsehung; vördachtichhēt*, vordachtichēt, vordachticheit, F.: nhd. Vorbedacht, Bedacht, Vorsehung, Überlegung, Klugheit; vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen; v· rsēinge, v· rsehinge, F.: nhd. Vorsehung, Fügung, Vorkehrung, Maßnahme; v· rsēnichhēt*, v· rsēnichēt, v· rsēnicheit, vorseinicheit, F.: nhd. göttliche, Vorsehung, Klugheit, Fürsorge, Vorsicht, Voraussicht, Umsicht, Achtsamkeit; v· rsēninge*, vorsēninge, vorseininge, F.: nhd. Vorsehung; v· rsēninge*, vorsēninge, vorseininge, F.: nhd. Vorsehung; v· rsichtichhēt*, v· rsichtichēt, v· resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge; vörsinnichhēt*, vorsinnichēt, vorsinnicheit, F.: nhd. Vorsehung, Fürsorge, Besinnung, Bedacht, Achtsamkeit, Absichtlichkeit; v· rs· nichhēt*, v· rs· nichēt, v· rs· nicheit, F.: nhd. Voraussicht, Vorsehung; v· rwētenhēt, v· rwētenheit, F.: nhd. Vorherwissen, Voraussicht, Vorsehung

vorsehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsehungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsehungsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsehungsglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsehungsgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsehungskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsehungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsehungsorden, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorsehungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsehungsspielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsehungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsehungswähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorseichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsein, ahd. biforawesan* 1, st. V. (5): nhd. »vorsein«, größer sein (V.); forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.); furiwesan* 4, st. V. (5): nhd. »vorsein«, bevorstehen, überragen

vorsein, mhd. voresīn*, vor sīn, vorsīn, foresīn*, an. V.: nhd. »vorsein«, vorgesetzt sein (V.), beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.), vorüber sein (V.)

vorsein, mnd. v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten

vorsein, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorseite, mnd. v· rsīde, F.: nhd. »Vorseite«, Vorderseite

vorseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorseitentakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsenden, ahd. forasenten* 1, sw. V. (1a): nhd. vorsenden, vorausschicken

vorsenden, mhd. voresenden*, vor senden, sw. V.: nhd. »vorsenden«

vorsenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsetzbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsetzen -- als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

vorsetzen -- als Speise vorsetzen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Vorsetzen -- Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, mnd. ? v· rstellen (2), N.: nhd. »Vorstellen«, Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz?

vorsetzen -- Bier vorsetzen, mnd. beschenken, sw. V.: nhd. »beschenken«, Wein vorsetzen, Bier vorsetzen, betrunken machen, schenke (= Freitrunk) gewähren

vorsetzen -- Speise und Getränke vorsetzen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

Vorsetzen -- Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, mnd. v· rstellen (2), N.: nhd. »Vorstellen«, Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz?

vorsetzen -- Wein vorsetzen, mnd. beschenken, sw. V.: nhd. »beschenken«, Wein vorsetzen, Bier vorsetzen, betrunken machen, schenke (= Freitrunk) gewähren

vorsetzen, got. faúr-a-ga-sat-jan* 1, sw. V. (1): nhd. »vorsetzen«, vorstellen, darstellen

vorsetzen, got. faúr-lag-jan 3, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. vorlegen, vorsetzen

vorsetzen, anfrk. *fur-i-set-t-en?, sw. V. (1): nhd. vorsetzen

vorsetzen, ahd. biforasezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, vorlegen; bimeinen* 47, sw. V. (1a): nhd. »meinen«, überlegen (V.), vorsetzen, bestimmen, festsetzen, beschließen, sich vornehmen, befehlen, zuweisen; forabreiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, voranstellen, vorsetzen; forabringan* 4, anom. V.: nhd. hervorbringen, vorsetzen, vorschlagen; forasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, etwas über etwas stellen, vorziehen, vorher festsetzen; furibringan* 36, anom. V.: nhd. »vorbringen«, hervorbringen, vortragen, auszeigen, verkünden, vorsetzen, vorziehen, hervortragen, höher stellen; furigisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorlegen, vor Augen stellen, auseinandersetzen, aussetzen, vorsetzen, einsetzen, als Statthalter einsetzen; furigistäten* 1, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, Auftrag erteilen, vorsetzen; furisezzen* 28, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, vorlegen, vorziehen, voranstellen, hinzufügen, aufstellen, vor Augen führen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen

vorsetzen, ahd. foragisezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. »vorsetzen«, aussetzen

vorsetzen, mhd. bevoresetzen*, bevorsetzen, bevor setzen, beforsetzen*, sw. V.: nhd. »vorsetzen«, voranstellen

vorsetzen, mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; vorenennen*, vornennen, vor nennen, forenennen*, sw. V.: nhd. »vornennen«, erwähnen vor, vorsetzen; vüregetragen*, vürgetragen, vür getragen, füregetragen*, st. V.: nhd. vorsetzen, sich zutragen; vüreheben*, vürheben, vür heben, füreheben*, st. V.: nhd. »fürheben«, vorsetzen, auseinandersetzen, darlegen; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

vorsetzen, mhd. voresetzen*, vor setzen, vorsetzen, foresetzen*, sw. V.: nhd. »vorsetzen«, vor einem aufstellen, vorspannen, versprechen

Vorsetzen, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

vorsetzen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; v· rdrāgen, vordrāgen, v· rdrēgen, vordregen, v· redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen; v· restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben; v· rrichten, sw. V.: nhd. »vorrichten«, im Voraus regeln, vorsetzen, auftischen; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen

Vorsetzen, mnd. v· rsetten* (2), v· rsettent, N.: nhd. »Vorsetzen«, Vorschlag?

vorsetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsetzentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorsetzer, mhd. vüresetzære*, füresetzære*, vüresetzer*, füresetzer*, vürsetzer, fürsetzer*, st. M.: nhd. »Fürsetzer«, Vorsetzer, Pfandnehmer

vorsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsetzfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsetzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsetzkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsetzladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsetzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsetzmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsetzmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsetzpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsetzschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsetzschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsetzsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsetzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsetzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetztafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsetzten, ae. for-e-ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. vorsetzten, vorschlagen; for-e-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. vorsetzten, vorschlagen

vorsetzthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsetztopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorsetzung, mhd. voresetzunge*, vorsetzunge, st. F.: nhd. Vorsetzung; vüresatzunge*, füresatzunge*, vürsatzunge, fürsatzunge*, st. F.: nhd. »Fürsatzung«, Vorsetzung, Festsetzung, Pfand, Vorzeichen vor einer Zahl

Vorsetzung, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß; brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

Vorsetzung, mnd. v· rsettinge, v· resettinge, F.: nhd. »Vorsetzung«, Vorsatzmauer, Uferwand, Kaimauer, Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, Vorgestelltes, Präposition

vorsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorsetzungsdiele, mnd. v· rsettingedēle, v· resettingedēle, F.: nhd. »Vorsetzungsdiele«, zum Bau der Uferwand verwendete Diele, Bohle, Diele

Vorsetzungspfahl, mnd. v· rsettingepāl, v· resettingepāl, M.: nhd. »Vorsetzungspfahl, zum Bau der Uferwand verwendeter Pfahl

vorsetzungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzungswörtchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorsetzungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsetzwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzwörtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzwörtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsetzzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorseufzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorsicheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsichfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsichgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorsichgehen, mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

vorsichgehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsichhabend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorsichhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorsichschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorsicht -- mangelhafte Vorsicht, mnd. misseh· de*, mish· de, mishode, F.: nhd. mangelhafte Vorsicht, schlechte Bewachung

Vorsicht, germ. *wardō, st. F. (ō): nhd. Warte, Obacht, Achtung, Vorsicht, Aufmerksamkeit; *warnō, st. F. (ō): nhd. Vorsicht, Fürsorge; *warō-, *warōn, *wara-, *waran, germ.?, sw. M. (n): nhd. Vorsicht

Vorsicht, an. var-hug-i, sw. M. (n): nhd. Vorsicht; var-hygð, st. F. (ō): nhd. Vorsicht; var-i (1), sw. M. (n): nhd. Achtsamkeit, Vorsicht, Sorge; var-leik-i, sw. M. (n): nhd. Vorsicht; var-ūð, st. F. (ō): nhd. Vorsicht

Vorsicht, ae. be-hyg-d-ig-nės-s, be-hyg-d-ig-nės, be-hȳ-d-ig-nės-s, be-hȳ-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Besorgtheit, Sorge, Vorsicht, Furcht; hoh-scip-e, st. M. (i): nhd. Vorsicht, Bedachtsamkeit; wær-scip-e, st. M. (i): nhd. Schlauheit, Vorsicht

Vorsicht, afries. for-a-sich-t-ic-hê-d* 2, st. F. (i): nhd. Vorsicht, Vorrat

Vorsicht, as. gi-war-i-tha* 1, gi-wer-i-tha*, st. F. (ō): nhd. Fleiß, Vorsicht, Klugheit

Vorsicht, ahd. bigoumida, 5, st. F. (ō): nhd. Umsicht, Sorgfalt, Vorsicht, Bedenken, Versorgung, Fürsorge, Pflege; bisworgida* 9, bisorgida*, st. F. (ō): nhd. Umsicht, Sorgsamkeit, Vorsicht, Fürsorge, Verwaltung; giwaraheit* 9, st. F. (i): nhd. Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht, Umsicht, Entschlossenheit, Tatkraft; waraheit* 1, st. F. (i): nhd. Aufmerksamkeit, Vorsicht, Fürsorge, Sorgfalt

Vorsicht, mhd. besiht, st. F.: nhd. Umsicht, Sorgfalt, Vorsicht, Fürsorge

Vorsicht, mhd. gewarsamicheit*, gewarsamecheit, gewarsamkeit, st. F.: nhd. Vorsicht, Sicherheit, Garantie; gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge; huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge; kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

-- Vorsicht üben: mhd. helen* (1), heln, st. V.: nhd. »hehlen«, geheimhalten, verstecken, verbergen, sich zurückhalten, Vorsicht üben, verheimlichen, verschweigen, zurückhalten

Vorsicht, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse

Vorsicht, mhd. vüresiht*, füresiht*, vürsiht, fürsiht*, st. F.: nhd. »Fürsicht«, Fürsorge, Vorsicht; vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat; warne, werne, st. F.: nhd. Vorsicht, Fürsorge, Warnung; warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen; warunge, st. F.: nhd. »Wahrung«, Bewahrung, Vorsicht, Richtschnur, Sorgfalt; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit

-- Vorsicht erheischend: mhd. versihtlich, fersihtlich*, Adj.: nhd. Vorsicht erheischend, schlimm, voraussichtlich

Vorsicht, mhd. vüresihtige*, füresihtige*, vürsihtige, fürsihtige*, st. F.: nhd. »Vorsicht«

Vorsicht, mnd. behothēt, behotheit, F.: nhd. Behutsamkeit, Vorsicht, Achtsamkeit, Zurückhaltung

Vorsicht, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide; h· desamhēt, h· desamheit, F.: nhd. Behutsamkeit, Vorsicht

Vorsicht, mnd. sachtem· dichhēt*, sachtm· dichēt, sachtm· dicheit, sechtm· dichēt, sechtm· dicheit, segmodigheit, samftm· dichēt, samftm· dichheit, F.: nhd. Sanftmüdigkeit, Milde, Sanftmut, Großmut, Güte, Behutsamkeit, Vorsicht; sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

Vorsicht, mnd. v· rdacht, F.: nhd. Bedacht, Vorbedacht, Überlegung, Vorsicht, Erinnerung, Gedächtnis, Verdacht, Argwohn; vörh· dichhēt*, vorh· dichēt, vorh· dicheit, F.: nhd. Behutsamkeit, Vorsicht; v· rsēnichhēt*, v· rsēnichēt, v· rsēnicheit, vorseinicheit, F.: nhd. göttliche, Vorsehung, Klugheit, Fürsorge, Vorsicht, Voraussicht, Umsicht, Achtsamkeit; v· rsicht (1), F.: nhd. Voraussicht, Bedacht, Vorsicht; v· rsichtichhēt*, v· rsichtichēt, v· resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge

vorsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorsichter, mnd. v· rsichtære*, v· rsichter, M.: nhd. »Vorsichter«, Vorsteher, Verwalter, Revisor

vorsichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsichtig -- vorsichtig feststellen, mnd. vörtasten*, vortasten, sw. V.: nhd. »vertasten«, abtasten, vorsichtig feststellen, antasten, betasten, anfassen, angreifen, versuchen, untersuchen, vorfühlen

vorsichtig sein (V.), mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um; v· rs· nen***, sw. V.: nhd. vorausschauen, vorsichtig sein (V.)

vorsichtig, germ. *sehwula-, *sehwulaz, germ.?, Adj.: nhd. vorsichtig; *wara-, *waraz, Adj.: nhd. aufmerksam, vorsichtig, genau wahrnehmend; *waralīka-, *waralīkaz, Adj.: nhd. vorsichtig, aufmerksam

-- vorsichtig berührend: germ. *tēpi-, *tēpiz, *tǣpi-, *tǣpiz, germ.?, Adj.: nhd. vorsichtig berührend

vorsichtig, got. war-s* (1) 1, Adj. (a), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 155,1): nhd. behutsam, nüchtern, gewahr, vorsichtig

vorsichtig, an. for-sjāl-l, Adj.: nhd. vorsichtig, bedächtig, umsichtig, bedachtsam, klug; fyr-ir-sjār, Adj.: nhd. bedächtig, vorsichtig; geym-inn, Adj.: nhd. sorgsam, vorsichtig; lang-sær, Adj.: nhd. weitsichtig, vorsichtig; tæp-r, Adj.: nhd. vorsichtig, dürftig, knapp, genau; ? *var- (1), Adj.?: nhd. vorsichtig?; var-r, Adj.: nhd. aufmerksam, vorsichtig; við-sjāl-l, Adj.: nhd. vorsichtig, sich hütend vor

vorsichtig, ae. be-hyg-d-ig, Adj.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, furchtsam; car-ful, car-e-ful, cear-ful, cear-e-ful, Adj.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, ängstlich; ge-wær, Adj.: nhd. gewahr, aufmerksam, vorsichtig, bereit; hog-a (2), Adj.: nhd. vorsichtig, klug; hoh-fæst, Adj.: nhd. vorsichtig, weise; hoh-ful-l, hoh-ful, Adj.: nhd. vorsichtig, bedachtsam; hoh-lic, Adj.: nhd. wissentlich, vorsichtig; hoh-līc-e, Adj.: nhd. wissentlich, vorsichtig; hyg-d-ig, hȳ-d-ig (2), Adj.: nhd. gedankenvoll, vorsichtig; hyg-d-ig-līc-e, Adv.: nhd. gedankenvoll, vorsichtig; s-méa-lic, Adj.: nhd. suchend, vorsichtig, sorgfältig; wær (1), Adj.: nhd. gewahr, aufmerksam, vorsichtig, bereit; wær-lic, Adj.: nhd. aufmerksam, umsichtig, vorsichtig; wær-līc-e, Adv.: nhd. aufmerksam, umsichtig, vorsichtig

-- vorsichtig in der Rede: ae. wær-sag-ol, Adj.: nhd. vorsichtig in der Rede

-- vorsichtig schreiten: ae. be-s-tea-l-c-ian, sw. V.: nhd. sich verstohlen bewegen, vorsichtig schreiten; *s-tea-l-c-ian, sw. V.: nhd. sich verstohlen bewegen, vorsichtig schreiten

vorsichtig, afries. *for-a-sich-t-ich, Adj.: nhd. vorsichtig

vorsichtig, as. gi-war* 5, Adj.: nhd. gewahr, vorsichtig; war* (2) 1, Adj.: nhd. »gewahr«, vorsichtig, auf der Hut (F.) seiend

vorsichtig, ahd. foragisehantlīhho* 1, foragosehantlīcho*, Adv.: nhd. vorsichtig, vorsorglich; twāllīhho* 1, twāllīcho*, Adv.: nhd. zögernd, langsam, vorsichtig

vorsichtig, mhd. bedæhticlich***, Adj.: nhd. »bedächtig«, vorsichtig; bedæhticlīche, bedæhteclīche, Adv.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, umsichtig, mit Absicht, absichtlich; behüeticlich***, Adj.: nhd. vorsichtig; behüeticlīche*, behüeteclīche, Adv.: nhd. vorsichtig, beherrscht; behüetlich***, Adj.: nhd. vorsichtig, sorgfältig; behüetlīche, Adv.: nhd. vorsichtig, sorgfältig; behuot (1), behüetet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, beschützt, bewahrt, behütet, sorgsam, besonnen (Adj.), verborgen; besihticlīche, besihteclīche, Adv.: nhd. fürsorglich, vorsichtig, besonnen (Adv.), sorgfältig; bewarsam, Adj.: nhd. wachsam, vorsichtig; blūclich, bliuclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, besonnen (Adj.), vorsichtig; blūclīche, bliuclīche, Adv.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adv.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig, unmutig, traurig; blūwiclich*, blūweclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig

vorsichtig, mhd. gemache, gemach, Adv.: nhd. bequem, gemächlich, langsam, ruhig, vorsichtig; gemechlīche, gemechlīch, gemachlīche, gemelīche, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedachtsam, mit Bedacht, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm, vorsichtig; gewar (1), giwar, Adj.: nhd. gewahr, beachtend, bemerkend, aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, scharf, scharfsichtig; geware, Adv.: nhd. vorsichtig, trefflich, gut, edel, bedachtsam, sorgfältig; gewærlīche, gewārlīche, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, wahrhaft, wahrhaftig, sicher, zuverlässig, getreulich, genau, vorsichtig, sicherlich; gewarsam, Adj.: nhd. sorgsam, vorsichtig; gewerlich, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, sicher, kampfbereit, gefährlich; gewerlīche, gewerlīch, Adv.: nhd. aufmerksam, sicher, zuverlässig, behutsam, vorsichtig, kampfbereit, gefährlich; karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; klüegelich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclīche, klūclīche, klüeclīche, Adv.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, fein, klug, geschickt, flink, höflich, vorsichtig

vorsichtig, mhd. gewarsamic***, Adj.: nhd. »vorsichtig«; geweric, Adj.: nhd. »vorsichtig«

vorsichtig, mhd. lancseime, lancseine, lancsēme, Adv.: nhd. zögernd, langsam, vorsichtig, sorgfältig; līse (2), līs, līnse, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, heimlich, leicht, schnell, unauffällig, verborgen, vorsichtig

vorsichtig, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern; seine (2), Adv.: nhd. langsam, träge, beinahe nicht, kaum, gar nicht, selten, vorsichtig, zögernd, wenig, schwerlich; sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss

vorsichtig, mhd. versihtic***, fersihtic***, Adj.: nhd. vorsichtig; vorebedāht* (1), vorbedāht, forebedāht*, vorebedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorbedacht, vorausbedacht, vorsichtig, wohlüberlegt, oben erwähnt; vorebesihtic*, vorbesihtic, vorbesihtec, vürbesihtic, forebesihtic*, forbesihtec*, fürbesihtic*, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend; vüremuotic*, füremoutic*, vürmuotec, fürmuotec*, Adj.: nhd. vorsichtig, scheu; vüresihticlich***, füresihticlich***, vürsihticlich***, fürsihticlich***, Adj.: nhd. »fürsichtiglich«, vorsichtig, vorausschauend; vüresihticlīchen*, füresihticlīchen*, vürsihticlīchen*, fürsihticlīchen*, vorsihticlīchen, forsihticlīchen*, vürsihteclīchen, fürsihteclīchen, Adv.: nhd. »fürsichtiglich«, vorsichtig, vorausschauend, vorsorglich; vürewitzic*, vürwitzic, vürwitzec, virwitzic, fürewitzic*, firwitzic*, Adj.: nhd. neugierig, fürwitzig, vorsichtig

-- vorsichtig voraussehend: mhd. vüresihtic*, füresihtic*, vürsihtic, fürsihtic*, vürsihtec, fürsihtec*, vorsihtic, forsihtic*, Adj.: nhd. »fürsichtig«, vorsichtig voraussehend, vorausschauend, vorausbedacht, einsichtig, verständig, umsichtig, vorsorglich

vorsichtig, mhd. voresihtic*, vorsihtic, vürsihtic, foresihtic*, fürsihtic*, Adj.: nhd. »vorsichtig«, voraussehend, einsichtig

vorsichtig, mnd. beh· delīk, behodelik, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, in guter Hut seiend; beh· delīken, Adv.: nhd. behutsam, vorsichtig, in guter Hut; behot, behöt, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig; beh· tlīk, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, in guter Hut (F.) seiend

vorsichtig, mnd. h· desam***, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig; klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende; kl· klīk, kloecklīk, kloicklīk, Adj.: nhd. klug, verständig, vernünftig, in kluger Vorsorge handelnd, vorsorglich, vorsichtig, schlau, listig; kl· klīken, Adv.: nhd. klug, klüglich, schlau, listig, verständig, vernünftig, vorsichtig

vorsichtig, mnd. līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līslīken, Adv.: nhd. leise, vorsichtig

-- vorsichtig behandeln: mnd. lavēren, sw. V.: nhd. lavieren, gegen den Wind segeln, sich hin und her winden, vorsichtig vorgehen, vorsichtig behandeln

-- vorsichtig vorgehen: mnd. lavēren, sw. V.: nhd. lavieren, gegen den Wind segeln, sich hin und her winden, vorsichtig vorgehen, vorsichtig behandeln

vorsichtig, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

vorsichtig, mnd. vörh· dich*, vorh· dich, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, sorglich; vörh· dichlīk***, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig; vörh· dichlīke*, vorh· dichlīke, Adv.: nhd. behutsam, vorsichtig; v· rsēnich, vorseinich, Adj.: nhd. vorhersehend (von Gott), vorausschauend, überlegt, sorgend, vorsorglich, vorsichtig, umsichtig, klug; v· rsicht (2), v· rsichtet*?, Adj.: nhd. voraussehend, vorsichtig; v· rsichtich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend, klug, überlegt, vorsorglich, umsichtig, verständig, bedachtsam, besonnen (Adj.), vorbedacht, absichtlich, vorsätzlich; v· rsichtichlīk*** (1), Adj.: nhd. vorsichtig, überlegt, umsichtig, absichtlich; v· rsichtichlīke*, v· rsichtichlīk, vorsichtichlik, Adv.: nhd. vorsichtig, überlegt, umsichtig, absichtlich, böswillig, vorsätzlich; v· rs· nich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend; wārlīk***, Adj.: nhd. wahrlich, vorsichtig, wahrheitsgemäß, glaubwürdig

vorsichtig, mnd. v· rsichtelīk***, Adj.: nhd. »vorsichtig«, umsichtig; v· rsichtelīken, Adv.: nhd. »vorsichtig«, umsichtig; v· rsichtigen, vorsichtigen, Adv.: nhd. »vorsichtig«, klug, schlau, listig, mit Vorbedacht, vorsätzlich; v· rsichtlīk***, Adj.: nhd. »vorsichtig«, voraussehend, umsichtig, besonnen (Adj.); v· rsichtlīken, Adv.: nhd. »vorsichtig«, voraussehend, umsichtig, besonnen (Adv.)

vorsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorsichtigkeit, mhd. versihticheit*, fersihticheit*, versihtikeit, fersihtikeit*, st. F.: nhd. Vorsichtigkeit

Vorsichtigkeit, mnd. v· rsichtichhēt*, v· rsichtichēt, v· resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge

vorsichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsichtigkeitsbeflissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsichtigkeitsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsichtigkeitsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsichtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorsichtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsapostel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsichtshalber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorsichtshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsichtskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsichtslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorsichtsmaßnahme, ahd. werida* (1) 3, st. F. (ō): nhd. Wehr (F.), Rüstung, Vorsichtsmaßnahme, Verteidigungsmittel, Behutsamkeit, Bewaffnung

Vorsichtsmaßnahmen -- Vorsichtsmaßnahmen treffen, ae. ? for-e-be-heal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Vorsichtsmaßnahmen treffen?, sich hüten?

vorsichtsmasznahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsichtssieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsichtsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsichtszauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsichtszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsiedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorsiegeln, mnd. v· rsēgelen (2), sw. V.: nhd. »vorsiegeln«, mit Siegel versehen (V.), versiegeln?

vorsiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsilben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsillabieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsingen, ahd. forasingan* 3, st. V. (3a): nhd. vorsingen, singen

vorsingen, mhd. gesingen, st. V.: nhd. singen, singen von, vorsingen, in einem Lied sagen

vorsingen, mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen

vorsingen, mnd. · versingen, ōversingen, st. V.: nhd. vorsingen

vorsingen, mnd. v· rsingen, vorsingen, st. V.: nhd. vorsingen, beim Tanze vorsingen, den Anführer machen, vorangehen, verlocken, verführen

-- beim Tanze vorsingen: mnd. v· rsingen, vorsingen, st. V.: nhd. vorsingen, beim Tanze vorsingen, den Anführer machen, vorangehen, verlocken, verführen

vorsingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorsinger, ae. can-t-ere, st. M. (ja): nhd. Vorsinger, Kantor; héa-h-sang-ere, st. M. (ja): nhd. Hauptsänger, Vorsinger

Vorsinger, mnd. v· rsingære*, v· rsinger, vorsinger, M.: nhd. »Vorsinger«, Vorsänger

vorsinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsingerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorsinn, mnd. v· rsin (1), vorsin, M.: nhd. »Vorsinn«, Vorsorge, Voraussicht, Besinnung, Klugheit?

vorsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsintflutlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsittlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorsitz -- Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt, mnd. · verdīkrichte, ōverdīkrichte, N.: nhd. Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt

Vorsitz -- den Vorsitz führen, ae. sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, bleiben, liegen, weilen, wohnen, belagern, den Vorsitz führen

Vorsitz -- Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspieleingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Vorsitz -- Gerichtsversammlung unter dem Vorsitz eines Burggrafen, mhd. burcgrāvedinc, st. N.: nhd. Gerichtsversammlung unter dem Vorsitz eines Burggrafen

Vorsitz -- Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt, mnd. stādesrichtære*, stādesrichter, M.: nhd. Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt; statrichtære*, statrichter, M.: nhd. Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt

Vorsitz -- unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, mhd. kōrgeriht*, kōrgerihte, st. N.: nhd. »Chorgericht«, im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, Ehesachengericht

Vorsitz -- Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspieleingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Vorsitz -- Vorsitz bei Zusammenkünften der Gesellen einer Zunft, mnd. ōrtschop, F.: nhd. Vorsitz bei Zusammenkünften der Gesellen einer Zunft

Vorsitz, an. ? hofð-ing-i, M.?: nhd. Amt?, Vorsitz?

Vorsitz, mhd. voresitzen* (2), vorsitzen, vürsitzen, st. N.: nhd. Vorsitz

Vorsitz, mnd. wōrthōlden (2), worthōldent, mnd.?, N.: nhd. »Worthalten«, Vorsitz, Präsidium

-- den Vorsitz führen: mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

-- Vorsitz des Freigerichts: mnd. vrīengrēveschop, F.: nhd. Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts; vrīgrēveschop, vrīgrāveschop, vrīgrāfschop, vrīgrāschop, M.: nhd. »Freigrafschaft«, Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts

-- Vorsitz führen: mnd. v· rsitten, st. V.: nhd. »vorsitzen«, Vorsitz führen

vorsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsitzehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsitzen, ae. for-e-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. vorsitzen, vorgehen, teilhaben

-- vorsitzen über: ae. for-e-sit-t-an, st. V. (5): nhd. vorsitzen über

vorsitzen, mhd. voresitzen* (1), vor sitzen, foresitzen*, st. V.: nhd. »vorsitzen«

vorsitzen, mnd. prēsidēren, prēsidīren, sw. V.: nhd. »präsidieren«, vorstehen, vorsitzen, leiten, verwalten, führen

vorsitzen, mnd. v· rsitten, st. V.: nhd. »vorsitzen«, Vorsitz führen

vorsitzen, mnd. wōrthōlden* (1)**, mnd.?, sw. V.: nhd. »worthalten«, vorsitzen

vorsitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsitzend, mnd. prēsident (2), Adj.: nhd. leitend, vorsitzend

vorsitzend, mnd. wōrthebbent*, worthebbende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »worthabend«, vorsitzend

Vorsitzende -- stellvertretender Vorsitzende des Forstgerichts, mnd. mēdeholtrichtære, mēdeholtrichter, M.: nhd. stellvertretender Vorsitzende des Forstgerichts

vorsitzender -- dem Erbgericht vorsitzender Richter, mnd. erverichtære*, erverichter, erfrichter, M.: nhd. dem Erbgericht vorsitzender Richter, erbgesessener erblicher Richter eines kleineren ländlichen Gerichtes (N.) (1), grundherrlicher Richter

Vorsitzender -- Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

Vorsitzender -- stellvertretender Vorsitzender des Forstgerichts, mnd. mēdeholtgrēve, M.: nhd. stellvertretender Vorsitzender des Forstgerichts

Vorsitzender -- Vorsitzender des Freigerichts, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

Vorsitzender -- Vorsitzender des Gerichts, mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

Vorsitzender -- Vorsitzender des königlichen Hofgerichts, mhd. hoverihtære*, hoverihter, hoferihtære*, hoferihter*, st. M.: nhd. Hofrichter, Vorsitzender des königlichen Hofgerichts

Vorsitzender -- Vorsitzender des Landfriedensgerichtes, mhd. lantvridære* 2, lantvrider, lantfridære*, lantfrider*, st. M.: nhd. mit der Durchführung des Landfriedens Beauftragter, Vorsitzender des Landfriedensgerichtes

Vorsitzender -- Vorsitzender des Schiedsgerichts, afries. ov-er-man-n 1 und häufiger?, ov-er-mon-n, ūr-man-n, ūr-mon-n, st. M. (a): nhd. Obmann, Vorsitzender des Schiedsgerichts

Vorsitzender -- Vorsitzender des Stadtrats, mnd. rādesmēster, rādesmēister, radismeyster, rātesmēster, ratesmēister, M.: nhd. Vorsitzender des Stadtrats, Bürgermeister; rātmēster, rātmeister, M.: nhd. Vorsitzender des Stadtrats, Bürgermeister

Vorsitzender -- Vorsitzender eines Freigerichts, mhd. dincgrāve* 1, dincgrēve, dincgrēfe*, sw. M.: nhd. Freigraf, Vorsitzender eines Freigerichts

Vorsitzender -- Vorsitzender eines Landgerichts, mhd. lantrihtære, lantrehtære, lantrihter, st. M.: nhd. »Landrichter«, Landgerichtsvorsteher, Vorsitzender eines Landgerichts, Gerichtsvorsteher

Vorsitzender -- Vorsitzender eines niederen Freigerichts, mnd. vrīschulthēte, vrīschultheite, M.: nhd. Vorsitzender eines niederen Freigerichts

Vorsitzender -- Vorsitzender oder Richter des städtischen Femgerichts, mnd. vēmegrēve, veimegrēve, M.: nhd. Vorsitzender oder Richter des städtischen Femgerichts

Vorsitzender des Gerichts (N.) (1), mnd. rechtevōget, M.: nhd. »Rechtvogt«, Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt, Vorsitzender des Gerichts (N.) (1)

Vorsitzender des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), mnd. lantgōgrēve, M.: nhd. »Landgograf«, Vorsitzender des landesherrlichen Gerichts (N.) (1)

Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), mnd. rechtære* (1), rechter, rechtere, M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Urteilsgeber; richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler

Vorsitzender im Gericht (N.) (1), mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Vorsitzender, mhd. vrāgære, vrāger, frāgære*, frāger*, st. M.: nhd. Frager, Fragesteller, Fragender, Umfragender, Vorsitzender, Umfrage haltender Vorsitzender, Worführer im Gericht

-- Umfrage haltender Vorsitzender: mhd. vrāgære, vrāger, frāgære*, frāger*, st. M.: nhd. Frager, Fragesteller, Fragender, Umfragender, Vorsitzender, Umfrage haltender Vorsitzender, Worführer im Gericht

-- Vorsitzender in einem Zentgericht: mhd. zentgrāve, sw. M.: nhd. Zentgraf, Zentrichter, Vorsitzender in einem Zentgericht

Vorsitzender, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

-- Vorsitzender des Forstgerichts: mnd. holtgrāve, M.: nhd. Holzgraf, Vorsitzender des Forstgerichts; holtgrēve, holtgreve, M.: nhd. Holzgraf, Vorsitzender des Forstgerichts; holtrichtære*, holtrichter, M.: nhd. »Holzrichter«, Vorsitzender des Forstgerichts

-- Vorsitzender des Gaugerichts: mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts

-- Vorsitzender des Gogerichts: mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts

Vorsitzender, mnd. prēsident (1), prēsidente, M.: nhd. »Präsident«, Vorsitzender, Leiter (M.)

Vorsitzer -- Vorsitzer des Gutshofgerichts, mnd. hövesschulte, hävesschulte, M.: nhd. »Hofschulze«, Vorsitzer des Gutshofgerichts, Gutsverwalter

Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Vorsitzer im Thing (Name eines Asen), an. for-set-i (1), N.: nhd. Vorsitzer im Thing (Name eines Asen)

Vorsitzer, mhd. voresitzære*, vorsitzer, foresitzære*, forsitzer*, st. M.: nhd. Vorsitzer, Aufwärter, Kellner

-- Vorsitzer des Femegerichts: mhd. vemegrāve, femegrāfe*, sw. M.: nhd. »Femegraf«, Vorsitzer des Femegerichts

-- Vorsitzer eines Feldsachengerichts: mhd. veltrihtære*, veltrihter, feltrihtære*, feltrihter*, st. M.: nhd. »Feldrichter«, Vorsitzer eines Feldsachengerichts

vorsitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsitzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsitzgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsitzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsitzstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsitzstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorskizze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorskizzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorskrupeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsohlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorsohn, mnd. v· rs· ne, vorsohn, M.: nhd. »Vorsohn«, Sohn aus erster Ehe

vorsokratiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsokratisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorsöller, mnd. v· rsöller*, v· rsülre, M.: nhd. »Vorsöller«, vorgebauter Balkon

vorsommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsommertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsommerweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorsorge -- in kluger Vorsorge handelnd, mnd. kl· klīk, kloecklīk, kloicklīk, Adj.: nhd. klug, verständig, vernünftig, in kluger Vorsorge handelnd, vorsorglich, vorsichtig, schlau, listig

Vorsorge, got. mun-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Gedanke, Meinung, Vorsatz, Ratschluss, Bereitwilligkeit, guter Wille, Beschluss, Entscheidung, Vorsorge, Absicht

-- Vorsorge treffen: got. ga-rē-d-an* 1, red. abl. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212), m. Akk.: nhd. Vorsorge treffen, raten, versorgen

Vorsorge, ae. for-e-s-céaw-ung, st. F. (ō): nhd. Vorsorge, Einrichtung

Vorsorge, ahd. foragigarawida* 1, st. F. (ō): nhd. Vorsorge

-- Vorsorge tragen: ahd. bigoumen* 4, sw. V. (1a): nhd. beachten, sorgen für, sich vorsehen, achtgeben, Vorsorge tragen

-- Vorsorge treffen: ahd. bisworgēn* 13, bisorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, Sorge tragen für, besorgen, im voraus besorgen, Vorsorge treffen, Ehre erweisen

-- Vorsorge treffen für: ahd. foragigoumen* 2?, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, versehen mit, vorrätig machen, Vorsorge treffen für

Vorsorge, mhd. besihticheit, besihtecheit, besihtekeit, besihtickeit, wesihtekeit, wesihtickeit, st. F.: nhd. Vorsorge, Sorge, Einsicht, Umsicht, Sorgfalt, Fürsorge; bīsorge, F.: nhd. »Beisorge«, Fürsorge, Seelsorge, Vorsorge

Vorsorge, mhd. gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; huote, huot, hüte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

Vorsorge, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Vorsorge, mhd. vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat

-- ohne Vorsorge getroffen zu haben: mhd. unbesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, sorglos, nicht inachtgenommen, ohne Vorsorge getroffen zu haben, rücksichtslos, ohne Rücksicht handelnd

-- Vorsorge tragen: mhd. volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollenleisten, folleneisten*, sw. V.: nhd. helfen, vollenden, erwirken, gewähren, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten

Vorsorge, mnd. rātsamhēt, rātsamheit, F.: nhd. sinnvolles Vorgehen, Vorsorge; rātsāmichhēt*, rātsāmichēt, rātsāmicheit, F.: nhd. sinnvolles Vorgehen, Vorsorge, Beratung

-- rechtliche Vorsorge: mnd. rechtesvörhelpinge*, rechtesvorhelpinge, rechtsvorhelpinge, rechtsverhelpinge, F.: nhd. Beistand bzw.

Auskunft in rechtlichen Fragen, rechtliche Vorsorge, Bereitstellung eines Rechtswesens

Vorsorge, mnd. vörh· dinge*, vorh· dinge, F.: nhd. Verhütung, Vorbeugung, Sicherung, Vorsorge, Verhinderung; v· rsēn* (2), v· rsēnt, N.: nhd. Vorsorge, Vorkehrung; v· rsichtichhēt*, v· rsichtichēt, v· resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge; v· rsin (1), vorsin, M.: nhd. »Vorsinn«, Vorsorge, Voraussicht, Besinnung, Klugheit?; v· rsorge, F.: nhd. Vorsorge, Fürsorge

vorsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsorgemaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsorgen, germ. *garēdan, *garǣdan, st. V.: nhd. raten, beraten (V.), vorsorgen

vorsorgen, ae. find-an, st. V. (3a): nhd. finden, auffinden, treffen, entdecken, erlangen, vorsorgen, betrachten, ordnen, entscheiden, zeigen

vorsorgen, ahd. forasworgēn* 1, sw. V. (3): nhd. vorsorgen, versorgen, verwalten

vorsorgen, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; vorebesorgen, vorbesorgen, vor besorgen, forebesorgen*, sw. V.: nhd. »vorbesorgen«, vorsorgen; vüredenken*, vürdenken, vür denken, füredenken*, sw. V.: nhd. »vordenken«, im Voraus bedenken, vorsorgen, vorherbestimmen; vüregedenken* (1), vürgedenken, vür gedenken, füregedenken*, sw. V.: nhd. im voraus denken, vorsorgen, vorherbestimmen

vorsorgen, mnd. insāmelen, insammelen, sw. V.: nhd. einsammeln, einernten, Vorräte zusammentragen, vorsorgen, Zins einziehen, Zins einfordern

vorsorgen, mnd. v· rrāden, vorraden, v· rerāden, sw. V.: nhd. beraten (V.), Sorge tragen für, Fürsorgepflicht erfüllen gegen, Fürsorge tragen, vorsorgen; v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

vorsorgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsorgend, ahd. giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug

vorsorgend, mhd. vüresihticlīche*, füresihticlīche*, vürsihticlīche, fürsihticlīche, vürsihteclīche, fürsihteclīche*, Adj.: nhd. »fürsichtiglich«, vorausschauend, vorsorgend, wohlüberlegt
-- vorsorgend bedenken: mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

vorsorgend, mnd. v· rrādich, vorradich, Adj.: nhd. vorsorgend, vorsorglich, fürsorglich

vorsorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsorgeversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsorglich, ahd. foragisehantlīhho* 1, foragosehantlīcho*, Adv.: nhd. vorsichtig, vorsorglich

vorsorglich, mhd. gewāric*, gewārec, gewæric, Adj.: nhd. wahr, sicher, aufrichtig, vorsorglich

vorsorglich, mhd. vüresihtic*, füresihtic*, vürsihtic, fürsihtic*, vürsihtec, fürsihtec*, vorsihtic, forsihtic*, Adj.: nhd. »fürsichtig«, vorsichtig voraussehend, vorausschauend, vorausbedacht, einsichtig, verständig, umsichtig, vorsorglich; vüresihticlīchen*, füresihticlīchen*, vürsihticlīchen*, fürsihticlīchen*, vorsihticlīchen, forsihticlīchen*, vürsihteclīchen, fürsihteclīchen, Adv.: nhd. »fürsichtiglich«, vorsichtig, vorausschauend, vorsorglich

vorsorglich, mnd. kl· klīk, kloecklīk, kloicklīk, Adj.: nhd. klug, verständig, vernünftig, in kluger Vorsorge handelnd, vorsorglich, vorsichtig, schlau, listig

vorsorglich, mnd. v· rbeschēdelīk*, v· rbeschētlīk, v· rbescheitlīk, Adj.: nhd. vorbehaltlich, unter Vorbehalt stehend, vorsorglich; v· rbeschēdelīke*, v· rbeschētlīk, v· rbescheitlīk, Adv.: nhd. vorbehaltlich, unter Vorbehalt, vorsorglich; v· rrādich, vorradich, Adj.: nhd. vorsorgend, vorsorglich, fürsorglich; v· rsēnich, vorseinich, Adj.: nhd. vorhersehend (von Gott), vorausschauend, überlegt, sorgend, vorsorglich, vorsichtig, umsichtig, klug; v· rsichtich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend, klug, überlegt, vorsorglich, umsichtig, verständig, bedachtsam, besonnen (Adj.), vorbedacht, absichtlich, vorsätzlich
-- vorsorglich beschlagnahmen: mnd. v· rvān, v· rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)

vorsorglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsorgliche -- vorsorgliche Bewahrung, mhd. vürekomenheit*, fürekomenheit*, st. F.: nhd. vorsorgliche Bewahrung

vorsorgliche -- vorsorgliche einstweilige Bestimmung, mnd. prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht

vorsorglicherweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vorsorglichkeit, mhd. gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewarsamheit, st. F.: nhd. Vorsorglichkeit

Vorsorglichkeit, mnd. v· rsichtichhēt*, v· rsichtichēt, v· resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge

vorsorglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsorgsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorsorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsouffleur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspan, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorspängchen, mnd. v· rspenken*, v· rspenke, N.: nhd. »Vorspängchen«, kleine Brustspange, kleine Brosche

Vorspange, mnd. v· rspan, N.: nhd. »Vorspange«, Brustspange, vorn angebrachte Spange, Brosche, schmückende Gewandschließe

vorspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorspann, mhd. vorespan*, vorspan, forespan*, st. N.: nhd. »Vorspann«, Gewandspange, Reinheit

Vorspann, mhd. vüresaz*, füresaz*, vürsaz, fürsaz*, vürsatz, fürsatz*, vorsaz, forsaz*, mmd., st. M.: nhd. »Fürsatz«, Vorspann, Vorsatz, Vorhaben, Entschluss, Einsatz, Pfand, Pfandnehmung, Pfandsetzung
-- Deichsel für Vorspann: mhd. zieter, st. M., st. N.: nhd. »Zieter«, Deichsel, Deichsel für Vorspann, Vordeichsel

vorspann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorspannbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspannbesteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspanndienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorspannen -- das Vorspannen, an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

vorspannen, mhd. voresetzen*, vor setzen, vorsetzen, foresetzen*, sw. V.: nhd. »vorsetzen«, vor einem aufstellen, vorspannen, versprechen; vüregespannen*, vürgespannen, vür gespannen, füregespannen*, fürgespannen*, st. V.: nhd. vorspannen; vürespannen*, fürespannen*, vürspannen, vür spannen, fürspannen*, red. V.: nhd. »fürspannen«, vorspannen

vorspannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspannfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspannfuhrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorspanngebürnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

vorspannkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspannknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspannkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorspannkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspannleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspannochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspannpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspannpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorspannquittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspannrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspannschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspannsgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspannsreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspannvergütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspannwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspannwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorspant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsparen, mhd. voresparen*, vorsparen, vorsparn, vor sparn, foresparen*, sw. V.: nhd. »vorsparen«, aufsparen

vorsparen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspaszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorspeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorspeise -- Brei als Vorspeise, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Vorspeise, ahd. furimund* 1, st. M. (a) (?): nhd. Vorspeise, Imbiss, Frühstück; inbiz* 21, imbiz, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. »Imbiss«, Essen (N.), Mahlzeit, Speise, Vorspeise, Stärkung

Vorspeise, mnd. vrōköst*, vrōkost, F.: nhd. Frühkost, Frühstück, Vorspeise, Vorgeschmack

vorspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspenneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsperren, mhd. voresperren, vor sperren, foresperren*, sw. V.: nhd. »vorsperren«

vorsperren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspiegelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspiegeln, idg. *kēl-, *kōl-, *kəl-, V.: nhd. betören, vorspiegeln, schmeicheln, betrügen

vorspiegeln, mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit

vorspiegeln, mhd. verlernen, ferlernen*, sw. V.: nhd. vorspiegeln; voregebāren*, vorgebāren, vor gebāren, foregebāren*, sw. V.: nhd. vorspiegeln; vorespilen*, vor spiln, vorspiln, vurspiln, forespilen*, furspiln*, sw. V.: nhd. »vorspielen«, vorspiegeln, vor Augen stehen, zukommen lassen

vorspiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorspiegelung -- falsche Vorspiegelung, mnd. ālefantzerīe, F.: nhd. Possen, Narretei, falsche Vorspiegelung; ālefantasterīe, F.: nhd. Narretei, falsche Vorspiegelung

Vorspiegelung, mhd. spiegelwerc, st. N.: nhd. »Spiegelwerk«, Vorspiegelung

vorspiegelung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorspiegelungen -- durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender, mnd. tronære*, troner, mnd.?, M.: nhd. Schwindler, Betrüger, Gaukler, Bettler, durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender

vorspieglung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorspiel, mhd. gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel

Vorspiel, mhd. ursuoch, st. M.: nhd. Untersuchung, Vorspiel, Prüfung, Nachforschung, Versuch, erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, Heimsuchung; vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag; voregewerbe, foregewerbe*, vorgewerbe, forgewebe*, st. N.: nhd. »Vorgewerbe«, Vorspiel, Vorrede; vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; vorespil*, vorspil, vürspil, forespil*, fürspil*, st. N.: nhd. Vorspiel, Schauspiel, Instrumentenvorspiel, Vorzeichen

Vorspiel, mhd. vüregespil*, vürgespil, füregespil*, st. N.: nhd. »Vorspiel«, Liebesspiel

Vorspiel, mnd. preambulum, N.: nhd. »Präambulum«, Vorspiel

Vorspiel, mnd. v· rspel*, N.: nhd. Vorspiel, Vorzeichen, Vorbild; v· rspil, N.: nhd. Vorspiel, Vorzeichen, Vorbereitung

vorspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorspielchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorspielen -- auf der Harfe vorspielen, mhd. harpfen (1), herpfen, harfen, herfen, sw. V.: nhd. Harfe spielen, auf der Harfe vorspielen, erklingen lassen, übertönen

vorspielen, mhd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, Leier spielen, spielen, vorspielen, zögern, sich verzögern, nichts daraus werden

vorspielen, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

vorspielen, mhd. vorespilen*, vor spiln, vorspiln, vurspiln, forespilen*, furspiln*, sw. V.: nhd. »vorspielen«, vorspiegeln, vor Augen stehen, zukommen lassen

vorspielen, mhd. vürespiln*, fürespiln*, vüre spiln*, füre spiln*, vürspiln*, fürspiln*, vür spiln, für spiln*, vürespilen*, fürespilen*, sw. V.: nhd. »fürspielen«, vorspielen

vorspielen, mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; v· rspēlen, sw. V.: nhd. vorspielen

vorspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspielplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspielscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspielsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorspielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspinnkrämpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspinnmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspinnmule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspinnspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspitz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspitze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorspornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspötteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsprach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsprache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorspracherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorsprake -- als Vorsprake Bestellter, mnd. afvindære*, afvinder, M.: nhd. Beisitzer im Vogteigericht (Holstenrecht), in die Acht (F.) (1) Gehender und als Wortführer der Dingleute ihren Spruch Kündigender, als Vorsprake Bestellter

vorsprang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsprech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsprechamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorspreche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsprechen -- bei Hof vorsprechen, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

vorsprechen -- die Eidesformel vorsprechen, mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken

vorsprechen -- Eid vorsprechen, mnd. stāvelen (2), stavelen, stāpelen, sāvelen, sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, Eid vorsprechen; stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

vorsprechen -- einen Eid vorsprechen, afries. sta-v-ia 13, sto-v-ia, stou-w-ia, sw. V. (2): nhd. staben, einen Eid vorsprechen, einen Eid abnehmen

vorsprechen (das Gebet), mnd. v· rbēden (2), sw. V.: nhd. vorbeten, vorsprechen (das Gebet)

vorsprechen (Eidesformel), mnd. v· rstāvelen*, v· rstāpelen, sw. V.: nhd. »vorstaben«, vorsprechen (Eidesformel); v· rstāven (1), v· rstēven, sw. V.: nhd. »vorstaben«, vorsprechen (Eidesformel)

vorsprechen, ae. for-e-s-pe-c-an, st. V. (5): nhd. vorsprechen, antworten auf; for-e-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. vorsprechen, antworten auf, an jemandes Stelle sprechen

vorsprechen, as. for-a-s-pre-k-an* 1, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, vorhersagen

vorsprechen, ahd. foragisprehhan* 3, foragisprechan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, vorausschicken; forasprehhan* 12, forasprechan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, vorausschicken, vorher sagen, verkünden, vortragen, zuvorkommen, vorwegnehmen; furisprehhan* 6, furisprechan, furispehhan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, befolgen, etwas befolgen, zuvorkommen, vorher bestimmen, vorwegnehmen, verteidigen

vorsprechen, mhd. voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen

vorsprechen, mnd. v· rlēsen, vorlesen, st. V.: nhd. vorlesen, vorsprechen, vortragen, zu Gehör bringen, vorher lesen, vorher nennen; v· rsāgen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v· rseggen (1), voreseggen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v· rsprēken (1), v· resprēken, st. V.: nhd. vorsprechen, vorschreiben, vorhersagen, weissagen, eintreten für, fürsprechen; v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen

vorsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorsprechender -- Eid Vorsprechender, mnd. ētstēvære*, ētstēver, eitstēver, eitstevere, M.: nhd. Eid Vorsprechender, den Eid Abnehmender

Vorsprecher, afries. for-a-s-pre-k-a 8, for-e-s-pre-k-a, for-s-pre-k-a (2), sw. M. (n): nhd. Vorsprecher, Anwalt; for-a-s-pre-k-er* 1, fō̆r-s-pre-k-er, st. M. (ja): nhd. Vorsprecher, Anwalt; thing-man-n 3, thing-mon-n, st. M. (a): nhd. Dingmann, Vorsprecher, Vorsteher, Advokat

Vorsprecher, ahd. wanteboro* 2, lang., sw. M. (n): nhd. »Handschuhträger«, Vorsprecher

Vorsprecher, mhd. voresprechære*, vorsprecher, foresprechære*, forsprecher*, st. M.: nhd. »Vorsprecher«, Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt

Vorsprecher, mhd. vüresprече* (1), fürespreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. M., st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Beistand vor Gericht, Anwalt der jemand sprechend vertritt, Vorsprecher

Vorsprecher, mnd. dinch· rinc, dinch· ring, M.: nhd. Dingmann, zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dincman, dinkman, M.: nhd. zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

vorsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsprecheramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsprecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorsprecherin, mhd. voresprechærinne*, vorsprecherinne, foresprechærinne*, forsprecherinne*, st. F.: nhd. »Vorsprecherin«, Fürsprecherin

vorsprecherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsprechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsprechin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsprechlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsprechstüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorspreizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorsprengen, mhd. vüresprengen*, füresprengen*, vürsprengen, fürsprengen*, sw. V.: nhd. vorsprengen, voransprengen
vorsprengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorsprenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorsprieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorsprieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorsprieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
vorspringen -- Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf, mnd. spērmāte, F.: nhd. »Sperrmaß«, Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf
vorspringen -- über die Straße vorspringen, mnd. · verhangen, ōverhangen, overhangen, st. V.: nhd. überhängen, über die Straße vorspringen
vorspringen, idg. *krĕk- (4), *krĕku-, *krok-, *kroku-, V., Sb.: nhd. ragen, vorspringen, Pflock, Balken
vorspringen, ahd. framskorrēn* 2, framscorrēn*, sw. V. (3): nhd. vorragen, vorstoßen, emporragen, vorspringen; furiskrikken* 2, furiscricken*, sw. V. (1a): nhd. vorspringen, hervorspringen, hervorstürzen, herbeieilen; skorrēn* 8, scorrēn*, sw. V. (3): nhd. ragen, emporragen, vorspringen, herrühren; ūzskrekkan* 1, ūzscreckan*, st. V. (4): nhd. hervorglänzen, vorspringen, hervorspringen
vorspringen, mhd. vorespringen*, vorspringen, vor springen, forespringen*, st. V.: nhd. »vorspringen«, vorausspringen, an Springen übertreffen, vorauseilen, vortanzen
vorspringen, mnd. v· rspringen, st. V.: nhd. »vorspringen«, vorwärtsspringen, hervorspringen
vorspringen, mnd. v· rstān (1)?, v· restān, st. V.: nhd. »vorstehen«, vor jemandem stehen, bevorstehen, nicht erledigt sein (V.), vorher stehen, hervorstehen, vorspringen, vorne stehen
vorspringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorspringend -- vorspringend gebauter Teil eines Hauses, mnd. arkener, arkaner, erkener, erker, M.: nhd. Erker, Brusterwehr, Stadtmauer, Stadttor, Ausbau, vorspringend gebauter Teil eines Hauses
vorspringend gebauter Hausteil verschiedener Art (F.) (1), mnd. erkenēr, erkener, eyrkener, erker, M.: nhd. Erker, Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, Brustwehr aus Holz oder Stein an befestigten Burgen oder Türmen sowie Toren (N. Pl.), vorspringend gebauter Hausteil verschiedener Art (F.) (1), Vorsprung, Ausbau
vorspringende -- in das Meer vorspringende Landspitze, an. mọn (2), F., ON: nhd. M en (dänische Insel), Man (englische Insel), in das Meer vorspringende Landspitze
vorspringende -- Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung
vorspringende -- vorspringende Befestigungsanlage, mnd. mēsekenkiste, meisekenkiste meisekenkeste, mēsekenkeste, F.: nhd. »Meischenkiste«, vorspringende Befestigungsanlage, Bastei; mēsekiste, meisekiste, mēsekeste, meisekeste, F.: nhd. »Meisenkiste«, vorspringende Befestigungsanlage, Bastei; mēsenkiste, meisenkiste meisenkeste mēsenkeste, F.: nhd. »Meisenkiste«, vorspringende Befestigungsanlage, Bastei
vorspringende -- vorspringende Klippe, an. nọs, st. F. (ō?, i?): nhd. Nase, vorspringende Klippe
vorspringende -- vorspringende Mauerecke, mnd. ? stēnōrt, steinōrt, M.: nhd. vorspringende Mauerecke?
vorspringende -- vorspringende Stelle am Mühlstein, mnd. ? knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?
vorspringender -- aus dem Mauerwerk vorspringender Stein, mnd. krachstēn, krachstein, krāgestein, M.: nhd. Kragestein, aus dem Mauerwerk vorspringender Stein
vorspringender -- steiler vorspringender Felsen, an. hamar-gnīpa, sw. F. (n): nhd. steiler vorspringender Felsen
vorspringender -- über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau, mhd. ūzladunge, st. F.: nhd. »Ausladung« (F.), Überbau, über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau
vorspringender -- über die Straße vorspringender Gebäudeteil, mnd. · verset, · versette, · verset, N.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil; · verstek, ōverstek, · versteck, ōversteck, · versteke, M.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, Erker, Vordach; · vertimmer, ōvertimmer, N.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, über die Straße springender Erker
vorspringender -- vorspringender Bau, mhd. ūzschiez, st. M.: nhd. vorspringender Bau, Erker, Bastion
vorspringender -- vorspringender Bauteil, mnd. gesēmese*, gesēmse, N.: nhd. Gesims, Gesimse, vorspringender Bauteil; gesēmesel*, gesēmsel, gesemsel, N.: nhd. Gesims, Gesimse, vorspringender Bauteil
vorspringender -- vorspringender gewölbter Kellereingang, mhd. kellerhals (1), st. M.: nhd. »Kellerhals«, vorspringender gewölbter Kellereingang
vorspringender -- vorspringender Teil, mnd. knobbe, knowe*, knubbe, M.: nhd. Knubbel, Knorren, Verdickung, vorspringender Teil, Erhöhung, Knoten (M.), Verhärtung, Hautknoten, harte Beule, Baumstumpf
vorspringendes -- dreieckiges spitz vorspringendes Flurstück, mnd. drēeggōrt, drēeckōrt, M.: nhd. dreieckiges spitz vorspringendes Flurstück
vorspringendes -- spitz vorspringendes Land, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel
vorspringendes -- vorspringendes Land, mnd. v· rlant, N.: nhd. vorspringendes Land, Vorgebirge, Halbinsel, Grenzland (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt), Ackerstück (Bedeutung örtlich beschränkt)
vorspringendes -- vorspringendes Stück, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt
vorspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorspringespitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorspritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorsprossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Vorspruch, an. pre-fa-t-i-a, F.: nhd. »Vorspruch«, Einleitung der Messe
Vorspruch, mhd. vorespruch*, vorspruch, forespruch*, st. M.: nhd. »Vorspruch«, Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt
vorspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorspruchgnade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorspruchswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorsprudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorsprühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Vorsprung, idg. *bhel- (5), Sb.: nhd. Arme (Pl.), Vorsprung; *bheleĝ-, Sb.: nhd. Vorsprung, Balken, Bohle; *bheləĝ-, Sb.: nhd. Vorsprung, Balken, Bohle; *bhelənĝ-, Sb.: nhd. Vorsprung, Balken, Bohle; *bhl̥k-, Sb.: nhd. Vorsprung, Balken, Bohle
Vorsprung, ae. hwam-m, hwam, hwom-m, st. M. (a): nhd. Winkel, Ecke, Vorsprung, Torhalle
Vorsprung, ahd. brāwa 14, st. F. (ō): nhd. Braue, Augenbraue, Vorsprung, Anhöhe, Augenlid, Oberlid; *nappja, lang., st. F. (jc)?, sw. F. (n)?: nhd. Nase, Vorsprung; ramft* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Ranft, Rinde, Einfassung, Vorsprung, Lippe, Rand, Buckel; uohaldī 25, st. F. (ī): nhd. Hang, Schräge, steiler Ort, Abhang, steiler Ort, Neigung, Anhöhe, Vorsprung
Vorsprung, mhd. übersweif, st. M.: nhd. »Überschweif«, überragender Teil, Vorsprung; voresprunc*, vorsprunc, foresprunc*, st. M.: nhd. Vorsprung
-- einen Vorsprung gewinnen: mhd. vüregewinnen*, vürgewinnen, vür gewinnen, füregewinnen*, st. V.: nhd. »fürgewinnen«, einen Vorsprung gewinnen
Vorsprung, mnd. erkenēr, erkener, eyrkener, erker, M.: nhd. Erker, Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, Brustwehr aus Holz oder Stein an befestigten Burgen oder Türmen sowie Toren (N. Pl.), vorspringend gebauter Hausteil verschiedener Art (F.) (1), Vorsprung, Ausbau
Vorsprung, mnd. h· ver (3), haver, M.: nhd. Höcker, Vorsprung, Buckel, Geschwulst; h· verik, h· kerik, h· verk, M.: nhd. Höcker, Vorsprung, Buckel, Geschwulst
-- Vorsprung am Hause: mnd. karnap, kornap, kornapt, M.: nhd. Ausbau, Vorbau, Vorsprung am Hause, Erker
-- Vorsprung zum Aufhängen: mnd. hākelstēn, M.: nhd. Dachziegel mit einer Art Haken (M.), Vorsprung zum Aufhängen, eine Art Dachstein; hākestēn, hakestēn, hākestein, M.: nhd. Dachziegel mit einer Art Haken (M.), Vorsprung zum Aufhängen, eine Art Dachstein
Vorsprung, mnd. nēseken***, N.: nhd. Näschen, Vorsprung
Vorsprung, mnd. v· rspranc*, v· rsprank, M.: nhd. zuerst Herausspringendes, Vorsprung, Vorgang, Anfang?; v· rsprunc, M.: nhd. Vorsprung, Vorrecht, Vorzug
vorsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Vorsprünge -- Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung
Vorsprüngen -- mit kleinen Vorsprüngen behaftet, mnd. h· kerich, Adj.: nhd. buckelig, mit kleinen Höckern behaftet, mit kleinen Vorsprüngen behaftet
vorsprunghäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorsprungriff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorsprungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
vorsprungskante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorsprungsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorsprungwassernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorspuck, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorspucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorspücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorspuk, mnd. v˙ rspōk, N.: nhd. Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung; v˙ rsp˙ kærīe*, v˙ rsp˙ kerīe, F.: nhd. Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung; v˙ rspōken* (2), v˙ rspōkent, N.: nhd. »Vorspuken«, Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung

vorspuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorspuken, mnd. v˙ rspōken* (2), v˙ rspōkent, N.: nhd. »Vorspuken«, Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung

vorspuken, mnd. v˙ rspōken* (1)**, sw. V.: nhd. vorspuken, schlechtes Vorzeichen sein (V.)

vorspuken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspuksgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorspukung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorspunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorspüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsputlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstaben, mnd. v˙ rstävelen*, v˙ rstäpelen, sw. V.: nhd. »vorstaben«, vorsprechen (Eidesformel); v˙ rstāven (1), v˙ rstēven, sw. V.: nhd. »vorstaben«, vorsprechen (Eidesformel)

vorstaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstacheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorstadt -- Bezeichnung der Vorstadt, mnd. hākelwerk, hakelwerk, hackelwerk, N.: nhd. Umzäunung eines Grundstücks oder Gehöfts, fester Schutzzaun, Bezeichnung der Vorstadt

Vorstadt -- Palisadenwerk zum Schutz der Vorstadt, mnd. schraktūn, M.: nhd. ein absperrender Zaun, Palisadenwerk zum Schutz der Vorstadt

Vorstadt, ahd. burgus* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wachturm, Kastell, Burg, Siedlung, Vorstadt, Hofstatt; foraburgi* 1, st. N. (ja): nhd. »Vorburg«, Vorstadt; furiburgi 2, st. N. (ja): nhd. Vorburg, Vorstadt, Vormauer?; untarburg* 6, st. F. (i): nhd. »Unterburg«, Vorstadt

Vorstadt, mhd. voreburc*, vorburc, foreburc*, st. F.: nhd. Vorburg, Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Vorstadt, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer; voregebūwede, vorgebūwede, foregebūwede*, st. N.: nhd. »Vorgebäude«, Vorstadt; vorestat*, vorstat, forestat*, st. F.: nhd. Vorstadt, Vorplatz; vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vüreburc*, vürburc, füreburc*, st. N.: nhd. »Vorburg«, Vorstadt; vürebürge*, vürbürge, fürebürge*, st. N.: nhd. »Vorburg«, Vorstadt; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

Vorstadt, mnd. v˙ rborch, v˙ reborch, v˙ rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v˙ rb˙ rge, v˙ rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v˙ rb˙ rgete, v˙ rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v˙ rdorp, vordorp, N.: nhd. Vorort, Vorstadt, Ausbau, Vorwerk; v˙ rgebörgete, v˙ rgebörchte, v˙ rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v˙ rstat (2), N.: nhd. Vorstadt, Vorort, Siedlung außerhalb der Stadtmauer; v˙ rstēde (2), N.: nhd. Vorstadt, Siedlung außerhalb der Stadtmauer

vorstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstadt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorstadtähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstadtautochthone, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtbeiszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstadtbekanntschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstadtbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorstadtbewohner, mhd. underburgære 1, st. M.: nhd. »Unterbürger«, Vorstadtbewohner

vorstadtbudiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstädtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstadtdasein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstadtdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstadtelend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorstädter, ahd. foraburgo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorstädter«, Auswärtiger, außerhalb der Stadt Verehrter

Vorstädter, mhd. vorestetære*, vorsteter, forestetære*, forsteter*, st. M.: nhd. Vorstädter

vorstädter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtgasthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstadtgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstadtgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstadthäuptling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstädtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstadtkanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstadtkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstadtklassiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtklatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstadtkneipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstädtleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstädtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstädtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstädtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstadtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstadtpublikum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstadtroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstadtstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstadtstutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadttheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstadtturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadttype, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstadtwähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstadtwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstadtzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstagsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorstand -- Vorstand der Brüderschaft, mnd. bīwēsære*, bīwēser, M.: nhd. anwesender Vertreter, Vorstand der Brüderschaft

Vorstand -- Vorstand der Jahrmarktbesucher, mhd. techan, techān, techant, dechant, dechent, st. M.: nhd. Dechant, Führer von zehn Mann, Vorstand der Jahrmarktbesucher

Vorstand -- Vorstand des Deichwesens, mnd. dīkgrēve, dīkgreve, M.: nhd. Deichgraf, Vorstand des Deichwesens, Oberaufsichtsbeamter

Vorstand -- Vorstand des Femgerichts, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

Vorstand sein (V.), mnd. v˙ rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; v˙ rwēsen (1), vorwēsen, v˙ rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten

Vorstand, mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

Vorstand, mhd. vorestēære*, vorstēer, forestēære*, forstēer*, st. M.: nhd. »Vorsteher«, Vorstand; vorestendære*, vorstender, forestendære*, forstender*, st. M.: nhd. »Vorständer«, Vorstand; zechman, st. M.: nhd. »Zechmann«, Vorstand, Ausschussmitglied, Zechengenosse

-- Vorstand des Freigerichts: mhd. vrīgrāve, frīgrāfe*, sw. M.: nhd. »Freigraf«, Vorstand des Freigerichts

-- Vorstand und Verwalter einer Zeche: mhd. zechmeister, st. M.: nhd. »Zechmeister«, Vorstand und Verwalter einer Zeche, Verwalter von kirchlichem Vermögen

Vorstand, mnd. h˙ vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

-- Vorstand einer Metallhütte: mnd. hüttemēster, hüttemeister, hüttemeyster, M.: nhd. »Hüttenmeister«, Aufsichtsbeamter, Vorstand einer Metallhütte; hüttevōget, M.: nhd. »Hüttenvogt«, Aufsichtsbeamter, Vorstand einer Metallhütte

-- Vorstand eines Hauswesens: mnd. hūswērt, hūswert, M.: nhd. Hauswirt, Hausbesitzer, Vorstand eines Hauswesens

Vorstand, mnd. mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft

Vorstand, mnd. v˙ rstant (2), vorstant, M.: nhd. Vorstand, Vertretung, Führung, Regierung, Schutz, Sicherheitsleistung vor Gericht (N.) (1), Kaution, Bürgschaft; v˙ rstendæreschop*, v˙ rstenderschop, F.: nhd. Leitung, Vorstand, Vorstandsamt; v˙ rwēsære*, v˙ rwēser, M.: nhd. »Vorweser«, Verweser, Leiter (M.), Vorstand, Vorsteher, Regierender, Schutzherr, Beschützer, Fürsprecher, Prokurator

vorstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorstände, mhd. zechliute, st. M. Pl.: nhd. »Zechleute«, Vorstände, Ausschussmitglieder, Zechgenossen

Vorständer, mhd. vorestendære*, vorstender, forestendære*, forstender*, st. M.: nhd. »Vorständer«, Vorstand

vorständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorständerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorständlich, mnd. v˙ rstentlīk, Adj.: nhd. »vorständlich«, sorgend, schützend

vorständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstandsabteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorstandsamt, mhd. meisterschaftambehte*, meisterschaftampt, st. N.: nhd. Klosterleitung, Vorstandsamt

Vorstandsamt, mnd. v˙ rstendæreschop*, v˙ rstenderschop, F.: nhd. Leitung, Vorstand, Vorstandsamt

Vorstandschaft, mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste

Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

Vorstandschaft, mnd. v· rstendinge, v· rstandinge, vorstendinge, F.: nhd. Vorstandschaft, Verwaltung, Leitung, Vormundschaft, Hilfe, Beistand

vorstandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstandsfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstandsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstandskamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstandsleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstandsmitglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstandssitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstandsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstandsstellvertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstandstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstandsversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstandsvorsitzender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstandswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstandszimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstandung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstapeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstapfen, mhd. vorestapfen*, vorstapfen, vor stapfen, forestapfen*, sw. V.: nhd. »vorstapfen«, vorausreiten

vorstärken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstatt, vorstadt, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorstauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstäupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstechbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstechkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstechort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteck-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsteck-, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorsteckblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteckbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteckbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteckeärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteckeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsteckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstecken, ahd. furistekken* 1, furistecken*, sw. V. (1a): nhd. beschlagen (V.), vorstecken, vorne anstecken, vorne aufstecken

vorstecken, mnd. v· rsticken*?, vorsticken, mnd.?, sw. V.: nhd. vorstecken, vorschlagen?

vorstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorstecker, mnd. stōtīsern*, stōtīser, M.: nhd. Stoßeisen?, Stößel, Vorstecker, Eisen an der Achse des Wagens (M.) an das die Nabe stößt

vorstecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteckerstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteckgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsteckkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteckkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstecklatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstecklien, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstecklilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteckloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstecklocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorstecknadel, mnd. halsspan, halspan, N.: nhd. Halsspange, Brosche, Vorstecknadel

vorstecknadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorstecknagel, mnd. splintnāgel, M.: nhd. »Splinternagel«, Vorstecknagel, starker Nagel durch den ein Splint gesteckt wird?

Vorstecknagel, mnd. v· rsteknāgel, M.: nhd. »Vorstecknagel«, durchgesteckter Nagel zur Befestigung, durchgesteckter Stift zur Befestigung, Splint

vorstecknagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteckpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteckriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteckring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteckrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstecksilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorsteckstift -- eiserner Vorsteckstift, mnd. splinte, splente, M., F.: nhd. Splint, eiserner Vorsteckstift, Quereisen, ein Eisen das durch das Loch eines Riegels gesteckt wird oder als Schlüssel für eine Art (F.) (1) Schloss dient, junges schlankes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt)

vorsteckstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstecktuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstecktüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsteckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstehehund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstehen -- dem Hauswesen vorstehen, got. wald-an 2, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 214a,1, 235,3 Anm. 2), m. Dat.: nhd. walten, haushalten, dem Hauswesen vorstehen

Vorstehen, got. *faur-sta-s-s?, st. F. (i): nhd. Vorstehen, Aufsicht

vorstehen, got. faúr-a-ga-g-g-an 6=5, defekt. red. unr. V. (3): nhd. vorangehen, vorstehen; faúr-a-sta-n-d-an* 3, st. V. (6): nhd. dabeistehen, vorstehen; *faúr-sta-n-d-an?, st. V. (6): nhd. vorstehen

vorstehen, afries. *for-a-skrī-v-a, st. V. (1): nhd. vornennen, vorstehen

vorstehen, as. fra-m-stā-n* 1, anom. V.: nhd. vorstehen, hervorstehen

vorstehen, ahd. forastān* 5, forastēn*, anom. V.: nhd. vorstehen, vorhanden sein (V.), stehen vor, vorstellen; forastantan* 3, st. V. (6): nhd. vorstehen, hervorragen, voranstehen, sich auszeichnen; framskiozan*, 3 framsciozan*, st. V. (2b): nhd. hervorragen, herausragen, vorstehen, sich auszeichnen

vorstehen, mhd. hervürebūzen*, hervürepūzen*, hervürpūzen, herfürpūzen*, sw. V.: nhd. vorstehen, hervorquellen

vorstehen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

vorstehen, mhd. scharren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, vorstehen, hervorragen, schnarchen, schroff hervorragen, schroff herausragen

vorstehen, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); voregesīn*, vorgesīn, vor gesīn, foregesīn*, an. V.: nhd. beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.); voresīn*, vor sīn, vorsīn, foresīn*, an. V.: nhd. »vorsein«, vorgesetzt sein (V.), beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.), vorüber sein (V.)

vorstehen, mhd. vorestān*, vor stān, vorstān, vorstēn, forestān*, forstēn*, st. V., an. V.: nhd. »vorstehen«, bevorstehen, standhalten, widerstehen, sich entgegensetzen, beistehen, sorgen für, regieren, vorn angesetzt sein (V.), beschützen; vürestān*, fürestān*, vüre stān*, füre stān*, vürstān, fürstān*, vür stān, für stān*, vorestēn, forestēn*, vorstēn, forstēn*, an. V.: nhd. »vorstehen«, vertreten (V.), kämpfen für, verteidigen, beschützen

vorstehen, mnd. prēsidēren, prēsidīren, sw. V.: nhd. »präsidieren«, vorstehen, vorsitzen, leiten, verwalten, führen

vorstehen, mnd. v· rbeschrīven***, sw. V.: nhd. oben niederschreiben, im Vorstehenden niederschreiben, vorstehen; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren; v· rstēn***, st. V.: nhd. vorstehen; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten

vorstehen, mnd. v· rstān (1)?, v· restān, st. V.: nhd. »vorstehen«, vor jemandem stehen, bevorstehen, nicht erledigt sein (V.), vorher stehen, hervorstehen, vorspringen, vorne stehen

Vorstehen, mnd. v· rstān (3), v· rstānt, N.: nhd. »Vorstehen«, Fürsorge, Verwaltung, Vorsteheramt

vorstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstehend -- der klösterlichen Krankenpflege vorstehend, mnd. sēkmēsterisch***, Adj.: nhd. der klösterlichen Krankenpflege vorstehend

vorstehend, afries. for-a-skri-v-en 3, fŏr-skri-v-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. vorgenannt, vorstehend, oben erwähnt

vorstehend, mnd. v· rbeschrēven v· rebeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben niedergeschrieben, im Vorstehenden niedergeschrieben, vorstehend; v· rstendærisch***, Adj.: nhd. vorstehend, Vorsteher betreffend; v· rstendich*?, vorstendich, Adj.: nhd. rückständig, im Rückstand befindlich, vorstehend
-- vorstehend festgelegt: mnd. v· rbestemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorstehend festgelegt, oben bestimmt
-- vorstehend festlegen: mnd. v· rbestemmen***, sw. V.: nhd. vorstehend festlegen, oben bestimmen

Vorstehenden -- im Vorstehenden niedergeschrieben, mnd. v· rbeschrēven v· rebeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben niedergeschrieben, im Vorstehenden niedergeschrieben, vorstehend

Vorstehenden -- im Vorstehenden niederschreiben, mnd. v· rbeschrīven***, sw. V.: nhd. oben niederschreiben, im Vorstehenden niederschreiben, vorstehen

vorstehender -- den Ziegeleien vorstehender Ratsherr, mnd. tēgelhēre, teygelhēre, teylhēre, teigelhēre, M.: nhd. »Ziegelherr«, Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, den Ziegeleien vorstehender Ratsherr

vorstehender -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher, mnd. persōne (2), persōn, parsōne, persōner, M.: nhd. Geistlicher, geistlicher Würdenträger, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher, Pfarrer

vorstehender -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parreprēster, M.: nhd. »Pfarrpriester«, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt

vorstehender -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parrære*, parrer, perrer, perrere, pherrer, parre, perre, M.: nhd. Pfarrer, einer christlichen Gemeinde vorstehender

Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, für die Seelsorge zuständiger Pfarrer

vorstehender -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. parrochiepāpe*, parrochpāpe, parochpāpe, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

vorstehender -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, mnd. plēbān, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, Pfarrer, Leutpriester

vorstehender -- vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. pāstōr, pastor, pastōr, pastoer, pastoir, pāstor, M.: nhd. Pastor, Pfarrer, vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

vorstehenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorsteher -- aus den Meistern erwählter Vorsteher der Zunft, mnd. ambachtv· rwēsære*, ambachtvorwēser, M.: nhd. »Amtvorweser«, aus den Meistern erwählter Vorsteher der Zunft

Vorsteher -- Bezeichnung für die Vorsteher der Schwarzhäupter, mnd. stalbr· dervōget, M.: nhd. »Stallbrudervogt«, Bezeichnung für die Vorsteher der Schwarzhäupter

Vorsteher -- einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind, mnd. ambachtvērære*, ambachtvērer, M.: nhd. »Amtführer«, einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind

Vorsteher -- einer der Vorsteher des Wollweberamts, mnd. stokdrēgære*, stokdrēger, M.: nhd. Vermesser, Polizeidiener, einer der Vorsteher des Wollweberamts

Vorsteher -- geistlicher Vorsteher eines Krankenhauses, mnd. hospitāldiāken, M.: nhd. »Hospitaldiakon«, geistlicher Vorsteher eines Krankenhauses

Vorsteher -- gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung, mnd. hofhēre, hofhere, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōvehēre, hovehere, havehēre, M.: nhd. »Hofherr«, adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōveshēre, hoveshere, haveshēre, haefshēre, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, Grundherr des »Sadelhofs«, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung

Vorsteher -- gewählter Vorsteher einer Zunft, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?

Vorsteher -- Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist, mnd. rēdehof, reidehof, rheidehof, redehof, M.: nhd. Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist

Vorsteher -- stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Vorsteher -- verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses, mnd. bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses

Vorsteher -- verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses, mnd. bevēleshebbære*, bevēlshebber, M.: nhd. »Befehlshaber«, Bevollmächtigter, Beauftragter, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses

Vorsteher -- vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft, mnd. ambachtære, ambachter, amter, M.: nhd. »Amter«, mit einem Amt Betrauter, Rat, Richter, vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft

Vorsteher -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

Vorsteher -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

Vorsteher -- Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen, mnd. rīkesschulte, rīksschulte, M.: nhd. Hofschulze, Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen

Vorsteher -- Vorsteher betreffend, mnd. v· rmündærisch***, Adj.: nhd. bevormundend, Vormund betreffend, Vorsteher betreffend; v· rstendærisch***, Adj.: nhd. vorstehend, Vorsteher betreffend

Vorsteher -- Vorsteher bzw. Herrscher über eine Gemeinschaft, mnd. potente, M.: nhd. Vorsteher bzw. Herrscher über eine Gemeinschaft, Machthaber

Vorsteher -- Vorsteher bzw. Verwalter eines Zehnthofs, mnd. tēgedemeier*, tēgetmeyer, M.: nhd. »Zehntmeier«, Vorsteher bzw. Verwalter eines Zehnthofs

Vorsteher -- Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher

Vorsteher -- Vorsteher der Bauerschaft, mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter

Vorsteher -- Vorsteher der Elendenbrüderschaft, mnd. elendenmēster, M.: nhd. Vorsteher der Elendenbrüderschaft

Vorsteher -- Vorsteher der Feldmark und Waldmark, mnd. schērhēre, M.: nhd. »Scherherr«, Vorsteher der Feldmark und Waldmark

Vorsteher -- Vorsteher der Fischerzunft, mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vorsteher -- Vorsteher der fürstlichen Kammereinkünfte, mhd. kamermeister, st. M.: nhd. Kammermeister, Schatzmeister, Vorsteher der fürstlichen Kammereinkünfte, Verwalter der fürstlichen Kammereinkünfte

Vorsteher -- Vorsteher der Gerichtsbarkeit, mnd. rēdemeier*, rēdemeyer, reidemeier, reidemeyer, redemeyer, reigemeier, M.: nhd. Meier über die Gerichtsbarkeit, Vorsteher der Gerichtsbarkeit

Vorsteher -- Vorsteher der Gesellenbrüderschaft, mnd. ōrtgeselle, M.: nhd. Altgeselle, Vorsteher der Gesellenbrüderschaft

Vorsteher -- Vorsteher der Juden im ganzen Reich, mhd. hōchmeister, st. M.: nhd. Hochmeister, oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, Vorsteher der Juden im ganzen Reich, hoher Gelehrter, Doktor

Vorsteher -- Vorsteher der jüdischen Gemeinde, mnd. katermēster, katermeister, M.: nhd. Vorsteher der jüdischen Gemeinde

Vorsteher -- Vorsteher der Kalandsbruderschaft, mnd. kālandesdēken, M.: nhd. »Kalandsdekan«, Vorsteher der Kalandsbruderschaft

Vorsteher -- Vorsteher der Kammereinkünfte, mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

Vorsteher -- Vorsteher der Kaufmannsgilde, mnd. kōpl· demēster, kōpl· demeister, M.: nhd. Vorsteher der Kaufmannsgilde

Vorsteher -- Vorsteher der Köche, mhd. küchenmeister, kuchenmeister, st. M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Vorsteher der Köche, Hofkoch

Vorsteher -- Vorsteher der Krämerinnung, mhd. krāmæremeister*, krāmermeister, st. M.: nhd. »Kramermeister«, Vorsteher der Krämerinnung

Vorsteher -- Vorsteher der Markgenossenschaft, mnd. schāre (4), M.: nhd. Vorsteher der Markgenossenschaft

Vorsteher -- Vorsteher der Meister, mnd. ambachtesmēster, amptsmēster, amptsmeister, amptsmester, M.: nhd. »Amtsmeister«, zu einer Zunft bzw. Amt gehöriger Meister, Vorsteher der Meister

Vorsteher -- Vorsteher der nicht organisierten Bürgerschaft, mnd. mēnhētmēster, meinheitmeister, meinheitmeyster, M.: nhd. Vorsteher der nicht organisierten Bürgerschaft, Sprecher der nicht organisierten Bürgerschaft

Vorsteher -- Vorsteher der Pächter auf einem Gut, mnd. prīncipālh· reman*, prīncipāh· rman, prīncipālheurman, M.: nhd. Vorsteher der Pächter auf einem Gut

Vorsteher -- Vorsteher der Schusterinnung, mnd. schōmēster, schōmeister, scůmēgistre, schůmēster, schůmeister, M.: nhd. »Schuhmeister«, Schuhmacher einer klösterlichen Schuhwerkstatt, Schuster in einem Kloster, Vorsteher der Schusterinnung, Schuhmachermeister

Vorsteher -- Vorsteher der weltlichen Kirchspielsverwaltung, mnd. kerkspēlesvōget*, kerspelsvōget, M.: nhd. Kirchspielsvogt, Vorsteher der weltlichen Kirchspielsverwaltung; kerkspēlvōget*, kerspelvōget, carspelfāget, M.: nhd. Kirchspielvogt, Vorsteher der weltlichen Kirchspielsverwaltung

Vorsteher -- Vorsteher des Almosenamts, mnd. karitātenmēster, kartātenmēster, karitātenmeister, M.: nhd. Vorsteher des Almosenamts

Vorsteher -- Vorsteher des Amtes, mnd. ambachtesschulte*, ambachtsschulte, M.: nhd. »Amtsschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks; ambachtschulte, amptschulte, M.: nhd. »Amtschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks

Vorsteher -- Vorsteher des Amtsbezirks, mnd. ambachtmeier*, ambachtmeyer, ambachtmeyger, amptmeyer, amptmeyger, ammetmeyger, amptmeier, M.: nhd. »Amtmeier«, Bauer (M.) (1) auf dem Haupthof, Vorsteher des Amtsbezirks

Vorsteher -- Vorsteher des Amtsbezirks, mnd. stēdemeier*, stēdemeyer, M.: nhd. Bauer (M.) (1) auf dem Haupthof, Vorsteher des Amtsbezirks

Vorsteher -- Vorsteher des Berkdings, mnd. berkvōget, M.: nhd. Vorsteher des Berkdings, Vogt, Richter

Vorsteher -- Vorsteher des Bezirks, mnd. ambachtesschulte*, ambachtsschulte, M.: nhd. »Amtsschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks; ambachtschulte, amptschulte, M.: nhd. »Amtschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks

Vorsteher -- Vorsteher des Brothauses, mnd. brōtdēgen, brôtdegen, M.: nhd. Brotspender?, Vorsteher des Brothauses

Vorsteher -- Vorsteher des Burgamtes, mnd. borchhēre, borchhere, borchherre, M.: nhd. Burgherr, Vorsteher des Burgamtes, Lehnsherr

Vorsteher -- Vorsteher des Gästehauses, mhd. gastmeister, st. M.: nhd. »Gastmeister«, Herbergsmeister, Vorsteher des Gästehauses, Vorsteher einer Klosterherberge oder eines Armenspitals

Vorsteher -- Vorsteher des Geschützwesens, mnd. artolerīemēster, artolerīemeister, M.: nhd. »Artilleriemeister«, Vorsteher des Geschützwesens

Vorsteher -- Vorsteher des Gruftamts in Werden, mnd. kruftmēster, kruftmeister, M.: nhd. Vorsteher des Gruftamts in Werden

Vorsteher -- Vorsteher des Jagdwesens, mnd. jēgæremēster*, jēgermēster, jēgermeister, M.: nhd. »Jägermeister«, Aufseher des städtischen Jagdgebiets, Vorsteher des Jagdwesens

Vorsteher -- Vorsteher des Kalands, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

Vorsteher -- Vorsteher des Kastenamtes, mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister

Vorsteher -- Vorsteher des Kirchensprengels, mhd. kirchenherre, sw. M.: nhd. Kirchenherr, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde; kirchhērre*, kirchherre, kirchenherre, sw. M.: nhd. »Kirchherr«, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde

Vorsteher -- Vorsteher des Salzwerks, mnd. soltwerk, saltwerk, N.: nhd. »Salzwerk«, Saline, Sülze, Betrieb der Saline, Anteil am Salzwerk, Vorsteher des Salzwerks

Vorsteher -- Vorsteher des Schöffenkollegiums, mnd. schēpenmēster, schēpenmeister, schēpenemēster, M.: nhd. »Schöffenmeister«, Vorsteher des Schöffenkollegiums

Vorsteher -- Vorsteher des städtischen Marstalls, mnd. stalmēster, stalmeister, M.: nhd. Stallmeister, Vorsteher des städtischen Marstalls

Vorsteher -- Vorsteher des Vests, mnd. vēsthēre, vesthēre, M.: nhd. Vorsteher des Vests, Bauernvogt

Vorsteher -- Vorsteher des Vierziger-Ausschusses, mnd. vērtigemēster, vêrtigemeister, vērtigenmēster, vērtigenmeister, M.: nhd. »Vierziegermeister«, Vorsteher des Vierziger-Ausschusses; vērtigesmēster, M.: nhd. »Vierzigermeister«, Vorsteher des Vierziger-Ausschusses

Vorsteher -- Vorsteher des Zeughauses, mnd. armborsthēre, armborstehēre, M.: nhd. »Armbrustherr«, Zeugherr, Vorsteher des Zeughauses

Vorsteher -- Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, mnd. rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung

Vorsteher -- Vorsteher einer Ballei, mhd. balīe (2), st. M.: nhd. Amtmann, Vorsteher einer Ballei, Landkomtur; balīer, st. M.: nhd. Vorsteher einer Ballei, Landkomtur

Vorsteher -- Vorsteher einer Bauernschaft, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

Vorsteher -- Vorsteher einer Bildungseinrichtung, mnd. rēctor, rēcter, M.: nhd. »Rektor«, Vorsteher einer Bildungseinrichtung, Leiter (M.) einer geistlichen Einrichtung

Vorsteher -- Vorsteher einer Brüderschaft, mnd. börgæremēster*, börgermēster, börgermeister, M.: nhd. Bürgermeister, Vorsteher einer Brüderschaft

Vorsteher -- Vorsteher einer Bruderschaft, mnd. · verōlde (1), ōverōlde, overolde, averōlde, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg; · verōlder (3), ōverōlder, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg; · verōlderman, ōverōlderman, M.: nhd. Vorsteher einer Bruderschaft, früherer Ältermann, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), Oberalter (Pl.) in Hamburg

Vorsteher -- Vorsteher einer christlichen Gemeinde, mnd. pernære*, pernere, M.: nhd. Pfarrer, Vorsteher einer christlichen Gemeinde, Pfarrer einer Kirchengemeinde; pernhēre, pernhēr, M.: nhd. Vorsteher einer christlichen Gemeinde, Pfarrer einer Kirchengemeinde

Vorsteher -- Vorsteher einer Einrichtung, mnd. regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

Vorsteher -- Vorsteher einer Finanzverwaltung, mnd. rētmēster, reitmeister, rethmēster, retmēster, M.: nhd. »Rittmeister«, Anführer einer Reitergruppe, Vorsteher einer Finanzverwaltung

Vorsteher -- Vorsteher einer Gemeinde, mhd. būrmeister, st. M.: nhd. Bauermeister, Vorsteher einer Gemeinde

Vorsteher -- Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

Vorsteher -- Vorsteher einer Gruppe von Kaufleuten, mnd. prīncipālkōpman, M.: nhd. Vorsteher einer Gruppe von Kaufleuten

Vorsteher -- Vorsteher einer Handwerksgesellenbrüderschaft, mnd. ōldergeselle, M.: nhd. Gesellenältester, Vorsteher einer Handwerksgesellenbrüderschaft; ōltgeselle, altgeselle, M.: nhd. »Altgeselle«, Gesellenältester, Vorsteher einer Handwerksgesellenbrüderschaft

Vorsteher -- Vorsteher einer Hundertschaft, anfrk. cent-en-ār-i-us* 15, lat.-anfrk.?, st. M. (ja): nhd. »Zentner«, Hundertführer, Vorsteher einer Hundertschaft, Zehntrichter

Vorsteher -- Vorsteher einer Kanzlei, mhd. kanzelære, kenzelære, kanzeler, kenzeler, st. M.: nhd. Kanzler, Vorsteher einer Kanzlei, Inhaber des Kanzleramtes, Kanzleichef, Gerichtsschreiber

Vorsteher -- Vorsteher einer Kirche, mhd. erzepriester, erzpriester, st. M.: nhd. Erzpriester, Stellvertreter eines Bischofs, Pfarrdechant, Vorsteher einer Kirche

Vorsteher -- Vorsteher einer Kirchengemeinde, mhd. kirchenherre, sw. M.: nhd. Kirchenherr, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde; kirchhērre*, kirchherre, kirchenherre, sw. M.: nhd. »Kirchherr«, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde

Vorsteher -- Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Vorsteher -- Vorsteher einer Klosterherberge oder eines Armenspitals, mhd. gastmeister, st. M.: nhd. »Gastmeister«, Herbergsmeister, Vorsteher des Gästehauses, Vorsteher einer Klosterherberge oder eines Armenspitals

Vorsteher -- Vorsteher einer Ordensballei, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender

Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Vorsteher -- Vorsteher einer Ordensinstitution, mnd. rādesgebēdiger, M.: nhd. »Ratsgebieter«, Vorsteher einer Ordensinstitution

Vorsteher -- Vorsteher einer Ordensniederlassung, mhd. hūskommentiur, hūskomtūr, hūskomter*, hūskomptur, hūskomptūr, hūskompter, st. M.: nhd. »Hauskomtur«, Vorsteher einer Ordensniederlassung, Komtur eines Deutschordenhauses; kommentiur, kummentiur, komtūr, komptūr, komptiur, cumptiur, st. M.: nhd. Komtur, Vorsteher einer Ordensniederlassung

Vorsteher -- Vorsteher einer Ordensprovinz, mnd. prōvinciāl, prōvinzial, prōvintial, M.: nhd. Provinzial, Vorsteher einer Ordensprovinz

Vorsteher -- Vorsteher einer Provinz des Franziskanerordens, mnd. minister, M.: nhd. »Minister«, Vorsteher einer Provinz des Franziskanerordens

Vorsteher -- Vorsteher einer Saline, mhd. salzmeier 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Salzmeier«, Salzwerkverwalter, Salzwerkvorsteher, Vorsteher einer Saline; sulzemeier 2, st. M.: nhd. Vorsteher einer Saline, Inhaber einer Solquelle

Vorsteher -- Vorsteher einer Vereinigung, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Vorsteher -- Vorsteher einer Zunft, mnd. · verōlde (1), ōverōlde, overolde, averōlde, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg; · verōlder (3), ōverōlder, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg

Vorsteher -- Vorsteher eines Franziskanerkonvents, mhd. gardiān, M.: nhd. Guardian, Vorsteher eines Franziskanerkonvents, Wärter

Vorsteher -- Vorsteher eines Fremdenhauses, mnd. gastmēster, gastmeister, M.: nhd. Gastmeister eines Klosters, Vorsteher eines Fremdenhauses, Aufseher eines Gasthauses (gasthūs), Verwalter eines Armenhauses, Wirt, Gastwirt

Vorsteher -- Vorsteher eines geistlichen Ordens, mnd. prīncipālbrōder, M.: nhd. »Prinzipalbruder«, Vorsteher eines geistlichen Ordens

Vorsteher -- Vorsteher eines Hagendorfes, mnd. hāgemēster, hāchmēster, hāchmeister, M.: nhd. Vorsteher eines Hagendorfes, Richter eines Hagendorfes

Vorsteher -- Vorsteher eines Johanniterspitals, mhd. spitālære, spitāler, spitteler, st. M.: nhd. Hospitaliter, Johanniter, Vorsteher eines Johanniterspitals, Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, Krankenpfleger

Vorsteher -- Vorsteher eines Kaufmannshofs, mnd. hōvesōlderman, M.: nhd. Vorsteher eines Kaufmannshofs

Vorsteher -- Vorsteher eines Kirchspielbezirks, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

Vorsteher -- Vorsteher eines Kloster, mnd. pater, M.: nhd. Pater, Geistlicher eines Klosters, Rektor eines Klosters, Vorsteher eines Kloster, Abt eines Klosters

Vorsteher -- Vorsteher eines Klosterhofs, mnd. hōvesdēken, hāvesdēken, M.: nhd. Vorsteher eines Klosterhofs

Vorsteher -- Vorsteher eines Klosters, mnd. prior, prier, pryger, bryger, priōr, M.: nhd. Prior, Vorsteher eines Klosters, Oberster eines Klosters

Vorsteher -- Vorsteher eines Minoritenklosters, mnd. gardiān, gardeian, gwardiān, M.: nhd. Gardian, Vorsteher eines Minoritenklosters

Vorsteher -- Vorsteher eines Pferdestalles, mnd. marstallære*, marstaller, M.: nhd. Stallmeister, Vorsteher eines Pferdestalles

Vorsteher -- Vorsteher eines Schäferhofes, mnd. schāpmēster, schāpmeister, M.: nhd. »Schafmeister«, Oberhirte, Vorsteher eines Schäferhofes

Vorsteher -- Vorsteher eines Spitals, mnd. spētalære*, spētaler, spēteler, spattāler, spetteler, spitāler, spitteler, M.: nhd. Insasse eines Spitals, Kranker, Aussätziger, Vorsteher eines Spitals, Johanniter; spētālesmēster*, spētālsmēster, spētālsmeister, spittālsmēster, spittālsmeister, spittaelsmēster, spittaelsmeister, M.: nhd. »Spitalsmeister«, Vorsteher eines Spitals; spētālmēster, spētālmeister, spittelmēster, spittelmeister, M.: nhd. »Spitalmeister«, Vorsteher eines Spitals

Vorsteher -- Vorsteher eines Stadtbezirks, mnd. h· være*, h· ver, hover, M.: nhd. Hüfner, Hübner, Vorsteher eines Stadtbezirks

Vorsteher -- Vorsteher eines Zehnthofs, mnd. tēgedæreschulte*, tēgederschulte, M.: nhd. Verwalter eines Zehnthofs, Vorsteher eines Zehnthofs; tēgedeschulte*, tēgetschulte, M.: nhd. »Zehntschulze«, Vorsteher eines Zehnthofs, Verwalter eines Zehnthofs

Vorsteher -- Vorsteher eines Zentgaus, mnd. hunne, hunde, honne, hunt, M.: nhd. »Hunne« (M.) (2), niederer Gerichtsbeamter, Bauernfronbote, Vorsteher eines Zentgaus, unter dem comes (Grafen) stehender Richter

Vorsteher -- Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

Vorsteher -- Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen, mnd. mēsterknāpe*, meysterknāpe, meysterknabe, meisterknāpe, mesterknāpe, M.: nhd. »Meisterknabe«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Ältermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen; mēsterknecht*, meysterknecht, meisterknecht, mesterknecht, M.: nhd. »Meisterknecht«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Ältermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen

Vorsteher -- Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

Vorsteher -- Vorsteher über Hofhaltung und Küche, mhd. truhtsæze, truhsæze, trugsāze, trohtsāze, drogsāze, truhtzæte, truzzāte, sw. M.: nhd. Truchsess, die Speisen Aufsetzender, Vorsteher über Hofhaltung und Küche

Vorsteher -- Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung; spēlgrēve, speelgrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

Vorsteher -- Vorsteher und Richter eines Salzwerks, mnd. soltgrēve*, soltgrāve, M.: nhd. »Salzgraf«, Vorsteher und Richter eines Salzwerks

Vorsteher -- Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, mhd. kellermeister, st. M.: nhd. Kellermeister, Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), mnd. rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Vorsteher (in der Kirchenorganisation), mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

Vorsteher (M. Pl.) einer Bruderschaft, mnd. · verōlderl· de, ōverōlderl· de, Pl.: nhd. Vorsteher (M. Pl.) einer Bruderschaft, frühere Älterleute, Mitglieder des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg

Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

Vorsteher der deutschen Schuhmacher in Bergen (in Norwegen), mnd. schōmākæreh· vetman*, schōmākerh· vetman, M.: nhd. »Schuhmacherhauptmann«, Vorsteher der deutschen Schuhmacher in Bergen (in Norwegen)

Vorsteher der Gesellenbruderschaft einer Innung (Hutmacherinnung in den wendischen Städten), mnd. vērer (3), fērer*, veerer, vherer, M.: nhd. »Vierer«, Mitglied eines Kollegiums von Vieren, Vorsteher der Gesellenbruderschaft einer Innung (Hutmacherinnung in den wendischen Städten)

Vorsteher einer Ballei (Ordensprovinz), mnd. ballīære*?, ballīer, balīer, M.: nhd. Vorsteher einer Ballei (Ordensprovinz); beliggære*?, beliggēr, belligger, M.: nhd. Ballier, Vorsteher einer Ballei (Ordensprovinz)

Vorsteher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten), mnd. tempelære*, templære, templēr, mnd.?, M.: nhd. Templer, Tempelritter, Vorsteher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten), Aufseher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten); tempelærere*, templærere, templērer, mnd.?, M.: nhd. Templer, Tempelritter, Vorsteher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten), Aufseher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten)

Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patro̊n, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

Vorsteher eines Gasthauses (gasthūs), mnd. gastvāder, M.: nhd. Hausvater, Verwalter, Vorsteher eines Gasthauses (gasthūs)

Vorsteher eines Stiftes (N.), mnd. magister, megister, M.: nhd. Magister, Lehrer, Vorsteher eines Stiftes (N.)

Vorsteher, got. faúr-a-ga-g-g-a* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorgänger«, Hausverwalter, Verwalter, Vorsteher; faúr-a-ga-g-g-j-a 7, sw. M. (n): nhd. Verwalter, Vorsteher; faúr-a-ma-þl-ei-s 10, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2,3, 125,1): nhd. Vorsteher, Gebieter, Sprecher; faúr-sta-s-s-ei-s* 1, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,3, 125,1): nhd. Vorsteher

Vorsteher, an. prō-fast-i, sw. M. (n): nhd. Propst, Vorsteher; prō-fast-r, st. M. (a): nhd. Propst, Vorsteher; stī-varð-r, st. M. (a): nhd. Hausmeister, Vorsteher; ǫld-ur-mað-r, st. M. (a): nhd. Vorsteher

-- Vorsteher eines her-að: an. her-sir, M.: nhd. Vorsteher eines her-að, Häuptling

-- Vorsteher eines Minoritenklosters: an. gard-ian, M.: nhd. Vorsteher eines Minoritenklosters

Vorsteher, afries. al-d-er-man-n 30 und häufiger, ald-er-mon-n, st. M. (a): nhd. Ältester, Vorsteher; thing-man-n 3, thing-mon-n, st. M. (a): nhd. Dingmann, Vorsprecher, Vorsteher, Advokat

-- Vorsteher des Hospitals: afries. jest-mâ-s-ter-e* 1 und häufiger?, jest-mâ-s-ter, st. M. (a?): nhd. »Gastmeister«, Vorsteher des Hospitals

Vorsteher, ahd. altihho* 2, alticho*, sw. M. (n): nhd. Alter (M.), Ältester, Vorsteher, Veteran; fordarāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Forderer«, Vorsteher, Vorsteher des öffentlichen Schatzes, Quästor; goting* 1, st. M. (a?): nhd. Priester, Vorsteher, Vertreter Gottes?; grāfo 26, grāvo*, sw. M. (n): nhd. Graf, Vorsteher, Statthalter, Verwalter; heimburgo 3, sw. M. (n): nhd. »Heimbürge«, Bauermeister, Vorsteher, Gemeindevorsteher, Aufseher; hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit; hērōti 31, st. N. (ja): nhd. Würde, Obrigkeit, Rang, Hoheit, Macht, Herrschaft, Senat, Rat, die Ältesten, Vorsteher; hunto* 5, hundo*, hunno, sw. M. (n): nhd. Hundertführer, Hauptmann, Vorgesetzter, Vorsteher; lanthēriro* 2, lanthērro, sw. M. (n): nhd. »Landesherr«, Herr des Landes, Landesherr, Fürst, Statthalter, Vorsteher; meistarāri* 1, st. M. (ja): nhd. Vorsteher; probist* 9, probost*, provost*, st. M. (a): nhd. Vorsteher, Propst, Vorgesetzter, Statthalter, Verwalter; skerio* 2, scerio*, skario*, sw. M. (n): nhd. Vorsteher, Anführer einer Schar, Verwalter, Büttel; skuldheizo* 23, sculdheizo, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Verwalter, Vorsteher, Zenturio, Aufseher, Büttel, Richter, Strafrichter?, Tribun, Centurio

-- Vorsteher der königlichen Pfalz: ahd. pfalinzgrāfo* 9, phalinzgrāfo*, pfalinzgrāvo*, pfalanzgrāfo*, pfalanzgrāvo*, pfalzgrāvo*, sw. M. (n): nhd. Pfalzgraf, Vorsteher der königlichen Pfalz

-- Vorsteher der Tafel: ahd. furistsizzento 3, Part. Präs. subst.=sw. M. (n): nhd. »Obensitzender«, Vorsteher der Tafel, Architriclinus

-- Vorsteher der Tagel: ahd. stuolsāzo* 8, sw. M. (n): nhd. »Stuhlsitzer«, Richter, Beisitzer, Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer, Schöffe?; stuolsezzo* 4, sw. M. (n): nhd. Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer?, Schöffe?

-- Vorsteher des öffentlichen Schatzes: ahd. fordarāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Forderer«, Vorsteher, Vorsteher des öffentlichen Schatzes, Quästor

-- Vorsteher über hundert Mann: ahd. 6zehanzohērōsto 3, sw. M. (n): nhd. Hundertführer, Vorsteher über hundert Mann, Hauptmann

-- Vorsteher unter den Göttern: ahd. pflihtgot* 1, phlihtgot*, st. M. (a): nhd. »Obergott«, Vorsteher unter den Göttern

Vorsteher, mhd. meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1); meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; meisterliute 2, st. M. Pl.: nhd. »Meisterleute«, Vorsteher, Verwalter, Handwerkmeister, Angehörige des Zunftvorstands; rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

-- Vorsteher einer gerichtlichen Unterabteilung: mhd. rüegemeister, st. M.: nhd. »Rügemeister«, Vorsteher einer gerichtlichen Unterabteilung

-- Vorsteher einer Ordensprovinz: mhd. provinciāl, provinciāle, st. M.: nhd. Provinzial, geistlicher Würdenträger, Vorsteher einer Ordensprovinz

-- Vorsteher einer Reichslandvogtei: mhd. lantvoget, lantfoget*, st. M.: nhd. Landvogt, Statthalter eines Landes, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, Vorsteher einer Reichslandvogtei

Vorsteher, mhd. voregangære*, vorgengære*, vorganger, vorgenger, foregangære*, forgengære*, forganger, forgenger, st. M.: nhd. Vorgänger, Vorsteher, Vorgesetzter; voregēære*, vorgēer, foregēære*, forgēer*, st. M.: nhd. »Vorgeher«, Vorgänger, Vorsteher, Vorgesetzter

-- Vorsteher des Stadtrates: mhd. wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus

-- Vorsteher einer Ziegelei: mhd. ziegelmeister, st. M.: nhd. »Ziegelmeister«, Vorsteher einer Ziegelei

-- Vorsteher einer Zunft: mhd. zunftmeister, st. M.: nhd. »Zunftmeister«, städtischer Vorgesetzter des Zunftwesens, Vorsteher einer Zunft

Vorsteher, mhd. vorestēære*, vorstēer, forestēære*, forstēer*, st. M.: nhd. »Vorsteher«, Vorstand

Vorsteher, mnd. gārdeman, M.: nhd. Ältester, Vorsteher, Aufseher in einem Hof, Schaffer (der Gilde); grēve (2), grāve, M.: nhd. Graf, Vorsteher, Verweser, Richter, genossenschaftlicher Anführer, verantwortlicher Leiter (M.); h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Vorsteher, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor); ōlderlinc*, olderink, olderlink, mnd.?, M.: nhd. Vorsteher; · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester; · verman, ȯverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; rātgēve, sw. M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Vorsteher, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); regēresman, regērsman, M.: nhd. Befehlshaber, Anführer, Leiter (M.), Urheber, Vorsteher, Anleiter in der Kirchenschule, Leiter (M.) bei Bauvorhaben, Bewaffneter

Vorsteher, mnd. sāte (3), M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte, Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sātehēre, sāthēre, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sātesman, satesman, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sāteshēre, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar

Vorsteher, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rgengære*, vorgenger, M.: nhd. Vorausgehender, Vorgänger, Amtsvorgänger, Anführer, Führer, Rädelsführer, Herr, Vorsteher, Verwalter, Gildevorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund]), Wegbereiter; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rsichtære*, v· rsichter, M.: nhd. »Vorsichter«, Vorsteher, Verwalter, Revisor; v· rstandære*, v· rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v· rstēære*, v· rstēr, M.: nhd. Vorsteher, Ältester; v· rstendære*, v· rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; vörwārære*, vorwārēre, vorwaerre, vorwārer, M.: nhd. »Verwahrer«, Verwalter, Aufseher, Vorsteher, Pfleger, Hausverwalter, Vermögensverwalter, Beauftragter, Regent, Administrator, Schirmherr, Beschützer; v· rwēsære*, v· rwēser, M.: nhd. »Vorweser«, Verweser, Leiter (M.), Vorstand, Vorsteher, Regierender, Schutzherr, Beschützer, Fürsprecher, Prokurator

vorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorsteheramt, got. faúr-a-ga-g-g-i 7=6, st. N. (ja): nhd. Verwaltung, Haushaltung, Vorsteheramt; faúr-a-ma-þl-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 126,4): nhd. Oberbefehl, Vorsteheramt

Vorsteheramt, ahd. burgēra 1, st. F. (ō): nhd. Vorsteheramt, Präfektur

Vorsteheramt, mnd. v· rstān (3), v· rstānt, N.: nhd. »Vorstehen«, Fürsorge, Verwaltung, Vorsteheramt

vorsteheramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorsteherdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstehergöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteherhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteherhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteherhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteherhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteherhund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorsteherin -- Vertreterin der Vorsteherin des Klosters, mnd. subpriōrinne, F.: nhd. »Subpriorin«, Vertreterin der Vorsteherin des Klosters

Vorsteherin -- Vorsteherin des Almosenamts in einem Nonnenkloster, mnd. karitātenvrouwe, kartātenvrouwe, F.: nhd. Vorsteherin des Almosenamts in einem Nonnenkloster; karitātesvrouwe, F.: nhd. Vorsteherin des Almosenamts in einem Nonnenkloster

Vorsteherin -- Vorsteherin des weiblichen Hofstaates, mnd. hōvemēsterinne, hōvemeisterinne, F.: nhd. »Hofmeisterin«, Vorsteherin des weiblichen Hofstaates

Vorsteherin -- Vorsteherin des weiblichen Hofstaats, mnd. hofmēsterinne, hofmeisterinne, F.: nhd. Vorsteherin des weiblichen Hofstaats

Vorsteherin -- Vorsteherin eines Frauenstifts, mnd. dēkeninne, dekeninne, decaninne, F.: nhd. Dechantin, Vorsteherin eines Frauenstifts; dēkenische*, dēkensche, F.: nhd. Dechantin, Vorsteherin eines Frauenstifts

Vorsteherin, ahd. pflegāra* 2, phlegāra*, sw. F. (n): nhd. »Pflegerin«, Hüterin, Leiterin, Vorsteherin; probosta* 1, sw. F. (n): nhd. Vorsteherin

Vorsteherin, mhd. meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin

Vorsteherin, mhd. vorestēærinne*, vorstēerinne, forestēærinne*, forstēerinne*, st. F.: nhd. Vorsteherin, Äbtissin

Vorsteherin, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt
-- Amt der Vorsteherin einer geistlichen Einrichtung: mnd. priorschop, prierschop, F.: nhd. »Priorschaft«, Amt der Vorsteherin einer geistlichen Einrichtung, Priorat
-- Vorsteherin eines Klosters: mnd. priōre, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrenische*, priōrensche, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrent, priōrint, priōrnt, priorend, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrinne, priōrenne, priorene, priōrin, F.: nhd. »Priorin«, Klosterpriorin, Äbtissin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrische, priōrsche, prygorsche, priersche, priorsche, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrisse, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrne, pri· rne, priōrn, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; regērærische*, regērersche, regēresche, F.: nhd. Vorsteherin eines Klosters
-- Vorsteherin eines Klosters oder eines Stiftes: mnd. prōvestinne, prōbestinne, pōstinne, proestine, prōssin, proissin?, F.: nhd. Pröpstin, Vorsteherin eines Klosters oder eines Stiftes

Vorsteherin, mnd. v· rstendærische*, v· rstendersche, F.: nhd. Vorsteherin, Verwalterin; vörwārærische*, vorwārersche, F.: nhd. Verwalterin, Aufseherin, Vorsteherin
-- Verwalterin und Vorsteherin einer geistlichen Stiftung: mnd. v· rmündærische*, v· rmündersche, F.: nhd. Verwalterin und Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, Schutzpatronin der Huren (ironisch und Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Vorsteherin einer geistlichen Stiftung: mnd. v· rmündærinne*, v· rmündærin*, v· rmünderin, F.: nhd. »Vormünderin«, Verwalterin, Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, Schutzpatronin der Huren (ironisch und Bedeutung örtlich beschränkt)

vorsteherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteherlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstehername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorstehers -- Amt bzw. Würde des Vorstehers einer Ordensprovinz, mnd. prōvinciālātesambacht*, prōvinciālātesammet, N.: nhd. Amt bzw. Würde des Vorstehers einer Ordensprovinz

Vorstehers -- Amt des Vorstehers, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

Vorsteherschaft, mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird vorsteherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteherschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsteherstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteherversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteherwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteherwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstehhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstehhündin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstehlen, mhd. voresteln*, vor steln, foresteln*, st. V.: nhd. »vorstehlen«, verbergen vor

vorstehlen, mnd. vˑ rstēlen, st. V.: nhd. »vorstehlen«, das Stehlen vormachen

vorstehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstehrüde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstehtreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorstehung, mhd. vorestēunge, vorstēunge, forestēunge, st. F.: nhd. Vorstehung

vorstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteigen, ahd. furistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. »vorsteigen«, sich hervortun, überragen, übertreffen

vorsteigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstellart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellbar, ahd. bilidīg* 1, Adj.: nhd. »bildbar«, vorstellbar

vorstellbar, mhd. biledelich*, bildelich, biltlich, biletlich*, Adj.: nhd. bildlich, bildhaft, gleichnishaft, sichtbar, erfahrbar, vorstellbar, sinnenhaft, nachahmend, sinnlich wahrnehmbar, bildsam, duldsam

vorstellbar, mhd. gehœret, gehōrt, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gehört, erhört, vorstellbar, hörend, gehorsam

vorstellbar, mhd. unbiledelich*, unbildelich, unbiltlich, Adj.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild darstellbar, vorstellbar

-- nicht im Bild vorstellbar: mhd. unbiledelīche*, unbiltlīche, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar; unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar

-- nicht vorstellbar: mhd. unbiledelīche*, unbiltlīche, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar; unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar

vorstellbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstellbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstellen -- sich vorstellen, mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für; gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an

vorstellen, got. faúr-a-ga-sat-jan* 1, sw. V. (1): nhd. »vorsetzen«, vorstellen, darstellen; in-sak-an* 5, st. V. (6), m. Akk. der Sache u. Dat. der Person: nhd. vorstellen, anraten, eintreten für, bezeichnen, vortragen, anzeigen

vorstellen, an. pre-s-e-n-t-a (2), sw. V.: nhd. vorstellen, zeigen, geben

vorstellen, ae. in-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. hereinbringen, vorstellen

-- sich vorstellen: ae. ge-dyr-s-t-ig-ian, sw. V.: nhd. wagen, annehmen, sich vorstellen

vorstellen, ahd. forastān* 5, forastēn*, anom. V.: nhd. vorstehen, vorhanden sein (V.), stehen vor, vorstellen; giougen* 41, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, beweisen, sich zeigen, vorstellen, erweisen, vorweisen, ans Licht bringen

-- sich etwas vorstellen: ahd. wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

-- sich vorstellen: ahd. bilidōn* 70, sw. V. (2): nhd. bilden, gestalten, darstellen, schaffen, versinnbildlichen, sich vorstellen, abbilden, vormachen, nachahmen, nachmachen; denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; fuogen* 24, sw. V. (1a): nhd. fügen, verbinden, einrichten, zusammenfügen, hinzufügen, zugesellen, vereinigen, verbünden, gehören, zugehören, sich vorstellen; gibilidōn* 7, sw. V. (2): nhd. »bilden«, nachbilden, gestalten, verwandeln, sich vorstellen

vorstellen, ahd. furistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. »vorstellen«, versteckt sein (V.), sich versteckt halten

vorstellen, mhd. bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf; bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in; erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen

-- sich vorstellen: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; erprüeven, erprüefen*, sw. V.: nhd. »erprüfen«, sich vorstellen, ersinnen, sich ausfindig machen; ersinden, sw. V.: nhd. erreichen, auskundschaften, erforschen, sich vorstellen

vorstellen, mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vürestellen*, vürstellen*, vür stellen, fürestellen*, sw. V.: nhd. »fürstellen«, vorstellen

-- als Beste vorstellen: mhd. vorebesten, vorbesten, vor besten, forebesten*, sw. V.: nhd. als Beste vorstellen

-- sich etwas vorstellen: mhd. widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden

-- sich vorstellen: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

vorstellen, mnd. hˑ gen (2), hogen, sw. V.: nhd. denken, vorstellen, erinnern, seinen Sinn richten an, erfreuen, Freude machen, trösten

-- dringend vorstellen: mnd. inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen

vorstellen, mnd. prēsenteren, prēsentīren, persentēren, sw. V.: nhd. präsentieren, vorweisen, vorzeigen, vorlegen, vorführen, zeigen, erscheinen, vorstellen, vorschlagen; propōnēren, V.: nhd. »proponieren«, vorschlagen, vorstellen, aufwerfen

-- sich vorstellen: mnd. ˑ verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen

vorstellen, mnd. schˑ len (1), schöllen, schullen, sˑ len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein; stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

vorstellen, mnd. vˑ rbringen (1), vˑ rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; vˑ rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; vˑ restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; vˑ rgēven (1), vˑ regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; vˑ rhōlden, vorholden, vˑ rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; v˙ rschēten, vorschēten, st. V.: nhd. entgegen halten, vorstellen, energisch vorstellen, vorhalten; v˙ rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen

-- energisch vorstellen: mnd. v˙ rschēten, vorschēten, st. V.: nhd. entgegen halten, vorstellen, energisch vorstellen, vorhalten

-- sich im Geiste vorstellen: mnd. v˙ rbilden, vorbilden, v˙ rbēlden, v˙ rbelden, sw. V.: nhd. abbilden, darstellen, vor Augen stellen, zu geistiger Anschauung bringen, sich im Geiste vorstellen

-- sich vorstellen: mnd. vörh˙ gen* (3), vorh˙ gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden

Vorstellen, mnd. v˙ rstellen (2), N.: nhd. »Vorstellen«, Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz?

vorstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstellend, mhd. geehtlich***, Adj.: nhd. »vorstellend«

vorsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstellig -- vorstellig machen, mnd. v˙ rwōrden, v˙ rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

vorstellig -- vorstellig werden, mnd. sollicitēren, sw. V.: nhd. aufwiegeln, aufreizen, betreiben, verfolgen, um Rechtshilfe ansuchen, vorstellig werden, an jemanden herantreten

vorstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstelligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstelligmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellkrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstellt -- jemand der sich etwas vorstellt, mnd. pinsære*, pinser, M.: nhd. Denker, jemand der sich etwas vorstellt

Vorstellung -- als Vorstellung einprägen, mnd. inprenten, inprinten, sw. V.: nhd. eindrücken, abbildlich eindrücken, einprägen, als Vorstellung einprägen

Vorstellung -- eine Vorstellung erarbeiten, mnd. spōlen, sw. V.: nhd. spulen, Garn zum Spinnen (N.) und Weben auf die Spule winden, aufspulen, eine Vorstellung erarbeiten

Vorstellung -- eine Vorstellung geben von, mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

Vorstellung -- sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

Vorstellung -- Vorstellung haben von, mhd. trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

Vorstellung, ae. for-e-ge-gear-w-ad, Sb.: nhd. Vorstellung, Vorsatz; ge-tėmes-ed, Part. Prät.=Sb.: nhd. Gesiebtes, Vorstellung; tėmes-ed, Part. Prät.=Sb.: nhd. Gesiebtes, Vorstellung

Vorstellung, ahd. bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; bilidunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Bild«, »Abbildung«, Vorstellung, Vorstellungskraft; firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn; foragidank* 2, foragidanc*, st. M. (a): nhd. Vorstellung; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff; giliri* 2, gileri*, st. N. (ja): nhd. Erfindung, Schlauheit, Eingebung, Vorstellung; gitrahti 9, st. N. (ja): nhd. Trachten (N.), Streben, Bemühung, Bemühen, Sinn, Denken, Vorstellung, Vorbild, Bildnis; wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil

Vorstellung, mhd. begrif, st. M.: nhd. Angrenzung, Zubehör, Umfang, Bezirk, Gebiet, Begriff, Anlanden, Landungsort, Bedeutung, Vorstellung, Vorstellungsvermögen; betrahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Andacht, Überlegung, Bedacht, Vorbedacht, Vorstellung, Trachten (N.); bezeichenlichheit*, bezeichenlicheit*, st. F.: Vorstellung, Einbildung; biledegunge*, bildegunge, st. F.: nhd. Vorstellung; biledunge*, bildunge, st. F.: nhd. »Bildung«, Bildnis, Gestalt, Abbild, Ebenbild, Vorstellung

Vorstellung, mhd. fantasīe, st. F., sw. F.: nhd. Phantasie, Einbildung, Vorstellung, Trugbild, Anfechtung, Vorstellungskraft; gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand; geehtlichkeit, geehtlicheit, st. F.: nhd. Vorstellung; gegenwurf, st. M.: nhd. »Gegenwurf«, Gegenstand, Objekt, Vorstellung, Antwort; īnbiledunge*, īnbildunge, st. F.: nhd. Einbildung, Einprägung, Äußerlichkeit, Phantasie, Vorstellung, Wunschvorstellung, Vorstellungsvermögen

-- Vorstellung des Herzens: mhd. herzeroum, st. M.: nhd. Bild des Herzens, Vorstellung des Herzens, Herzenskummer

Vorstellung, mhd. roum, st. M.: nhd. Milchrahm, Schimmer, Vorstellung, Täuschbild

Vorstellung, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand; zeigunge, st. F.: nhd. »Zeigung«, Vorstellung

-- Vorstellung haben: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

Vorstellung, mnd. bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster

-- Vorstellung machen: mnd. anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen

Vorstellung, mnd. vorbēldinge, vorbeldinge, F.: nhd. Einbildung, Vorstellung; vörbildinge*, vorbēldinge, vorbeldinge, F.: nhd. Einbildung, Vorstellung; v˙ rbildinge, F.: nhd. Abbild, Sinnbild, Vorstellung, Traumgesicht, Vision; v˙ rgāve, v˙ regāve, F.: nhd. Eingabe, Antrag, Vorschlag, Auflage, Vortrag, Vorstellung

vorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorstellungen -- ohne bildhafte Vorstellungen, mhd. unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar

Vorstellungen -- verworrene Vorstellungen nähren, mnd. swarmen, schwarmen, swermen, schwermen, swormen, sw. V.: nhd. schwärmen, in einem Schwarm bewegen, herumschwärmen, ausschweifend vergnügen, Gedanken nachhängen, verworrene Vorstellungen nähren

Vorstellungen -- Verzicht auf bildliche Vorstellungen, mhd. unbiledelichkeit*, unbildelichkeit, unbiltlichkeit, st. F.: nhd. Unbildlichkeit, Verzicht auf bildliche Vorstellungen

Vorstellungen -- Vorstellungen machen, mnd. underrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterrichten«, zurechtweisen, Vorstellungen machen, Kunde (F.) geben, belehren

vorstellungsabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsbestandteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorstellungsbild, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

vorstellungsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorstellungskraft -- menschliche Vorstellungskraft übersteigend, mnd. ˙ verwēselīk, ōverwēselīk, Adj.: nhd. menschliche Vorstellungskraft übersteigend, übernatürlich, überirdisch; ˙ verwēsenlīk, ˙ verwēsentlīk, ōverwēsenlīk, ōverwēsentlīk, Adj.: nhd. menschliche Vorstellungskraft übersteigend, übernatürlich, überirdisch

Vorstellungskraft, ahd. bilidunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Bild«, »Abbildung«, Vorstellung, Vorstellungskraft

Vorstellungskraft, mhd. biledærinne*, bildærinne, bilderin, bilderinne, st. F.: nhd. »Bilderin«, Bildnerin, Einbildungskraft, Vorstellungskraft; biledenærinne*, bildenærinne, st. F.: nhd. Bildnerin, Vorstellungskraft

Vorstellungskraft, mhd. fantasīe, st. F., sw. F.: nhd. Phantasie, Einbildung, Vorstellung, Trugbild, Anfechtung, Vorstellungskraft

vorstellungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungskräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstellungskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstellungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstellungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsmäßig -- vorstellungsmäßig bilden, mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

vorstellungspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstellungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstellungstätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorstellungsvermögen, mhd. īnbiledunge*, īnbildunge, st. F.: nhd. Einbildung, Einprägung, Äußerlichkeit, Phantasie, Vorstellung, Wunschvorstellung, Vorstellungsvermögen

Vorstellungsvermögen, mhd. begrif, st. M.: nhd. Angrenzung, Zubehör, Umfang, Bezirk, Gebiet, Begriff, Anlanden, Landungsort, Bedeutung, Vorstellung, Vorstellungsvermögen; begriffenlichheit*, begriffenlicheit, st. F.: nhd. Verständnis, Begriffsvermögen, Vorstellungsvermögen

vorstellungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstellungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstellungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstellungszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorsteppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsterben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorsteuer (F.), mhd. vorestiure*, vorstiure, forestiure*, st. F.: nhd. »Vorsteuer« (F.), Vorauszahlung, Vorausleistung

vorsteuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsteuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsteven, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorsteventotholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstichreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsticken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstiften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstimmrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstolpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstolzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstörgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstorzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorstoß, mhd. durchbruch, durbruch, durchpruch, durpruch, st. M.: nhd. Durchbruch, Weg, Vorstoß, Umkehr, Überwindung, Einsturz, Einbruch

Vorstoß, mhd. widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung

Vorstoß, mnd. bīse, F.: nhd. Einfassung, Vorstoß, Rocksaum

vorstoßen -- vorstoßen durch, mhd. punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten

vorstoßen, ahd. framskorrēn* 2, framscorrēn*, sw. V. (3): nhd. vorragen, vorstoßen, emporragen, vorspringen

vorstoßen, ahd. furistōzan* 2, red. V.: nhd. »vorstoßen«, vorschieben, anstoßen, anstürmen

vorstoßen, mhd. voreschalten, vorschalten st. V.: nhd. »vorschalten«, vorstoßen

vorstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstoszblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstöszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstoszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstöszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstoszsignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstoszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstrafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstrahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorstrand, mnd. v· rstrant, vorstrant, M.: nhd. »Vorstrand«, Vorland am Meeresufer, flaches Uferstück, Außendeichsland, Watt, dem Wasser zunächst liegender Streifen (M.) des Strandes

vorstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstranzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsträuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsträuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorstreben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstreckbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstrecken -- Geld vorstrecken, mnd. bīstrecken, bistrecken, sw. V.: nhd. helfen, unterstützen, Geld vorstrecken

vorstrecken, ahd. furituon* 1, anom. V.: nhd. vorhalten, vorstrecken

vorstrecken, mhd. vüreschalten*, füreschalten*, vürschalten, vür schalten, fürschalten*, st. V., red. V.: nhd. »fürschalten«, vorstrecken, von sich reißen; vürestrecken*, vürstrecken, fürestrecken*, sw. V.: nhd. »fürstrecken«, vorstrecken, vorschießen

vorstrecken, mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben; v· rstrecken, sw. V.: nhd. vorstrecken, vorschießen, darleihen, leihen, Darlehen geben, auf Borg geben -- Geld vorstrecken: mnd. (ūtstrecken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstrecken, (Geld) vorstrecken, vorschießen, auslegen, erstrecken)

vorstrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstreckt -- Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben, mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

vorstreckteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorstreckung -- Mittel zur Vorstreckung, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Vorstreckung -- Vorstreckung von Mitteln, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

vorstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorstreit, mhd. vorestrīt*, vorstrīt, forestrīt*, st. M.: nhd. »Vorstreit«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff, Vorgeplänkel

Vorstreit, mnd. v· restrīden (2), N.: nhd. »Vorstreiten«, Vorstreit, Recht auf den ersten Angriff; v· restrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; v· rstrīden (2), vorstriden, N.: nhd. Vorstreit, Recht auf den ersten Angriff; v· rstrīt, vorstrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs

vorstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstreiten, mhd. vorestrīten*, vor strīten, vorstrīten, forestrīten*, sw. V.: nhd. »vorstreiten«, den Kampf eröffnen, Vorkämpfer sein (V.) für, den Kampf anführen bei

vorstreiten, mnd. v· restrīden (1), sw. V.: nhd. vorstreiten, Kampf beginnen; v· rstrīden (1), sw. V.: nhd. vorstreiten, den Kampf beginnen

Vorstreiten, mnd. v· restrīden (2), N.: nhd. »Vorstreiten«, Vorstreit, Recht auf den ersten Angriff

vorstreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstreitend, mnd. v· rstrīdærisch***, Adj.: nhd. vorstreitend, Vorstreiter betreffend

Vorstreiter, mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

Vorstreiter, mnd. v· rstrīdære*, v· rstrīder, v· rstridder, M.: nhd. Vorstreiter, Vorkämpfer, Verteidiger

-- Vorstreiter betreffend: mnd. v· rstrīdærisch***, Adj.: nhd. vorstreitend, Vorstreiter betreffend

vorstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstreiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorstreuer, mhd. vorestrouwære*, vorstrouwære, forestrouwære*, st. M.: nhd. »Vorstreuer«, Wegbereiter; voreströuwe*, vorströuwe, foreströuwe*, st. M.: nhd. »Vorstreuer«, jemandem etwas Ausbreitender, jemandem etwas Vorhaltender

vorstreuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstreuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstricheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstricken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorströmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstrotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstrudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstrutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorstube -- Vorstube des Bades, mnd. v· rstōven, v· rstōve, v· rstāven, v· rstāve, M.: nhd. Vorzimmer des Bades, Hausflur des Bades, Vorstube des Bades

vorstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstüble, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorstückeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstudie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstudieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstudium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorstufe, mhd. vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

vorstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstülpbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorstülpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstümpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorstupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorsturm, mnd. v· rstorm, M.: nhd. »Vorsturm«, Vorwärtsstürmen, Belagerungssturm

vorsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorstürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorstütze, mnd. v· rstütte, v· restütte, sw. M.?: nhd. »Vorstütze«, vordere Stütze, Vorderpfosten, Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht

vorstutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorstützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsuccessor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsuchen, mnd. v· rs· ken, sw. V.: nhd. vorsuchen, hervorkramen, zum Vorschein bringen

vorsuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsummieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsümpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsumsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorsündflutelefant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsündfluter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorsündflutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsündflutisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsündflutlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsündflutsweltgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorsüszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vortächle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vortag -- Vortag vor Allerheiligen, mhd. allerheiligenābent, st. M.: nhd. »Allerheiligenabend«, Vortag vor Allerheiligen

Vortag -- Vortag vor einem Fest, mhd. naht (1), nath, nagt, st. F.: nhd. Nacht, Abend, vorhergehender Abend, Vorabend, Vortag vor einem Fest

Vortag, afries. ēvend 30, āvend, iound, iond, jōnd, ioven, iuven, iuvn, st. M. (a): nhd. Abend, Vorabend, Vortag

Vortag, as. for-n-d-ag* 3, st. M. (a): nhd. »Vortag«, der vergangene Tag

Vortag, mnd. ōvermorgen, auermorgen, M.: nhd. Vortag

Vortag, mnd. v· rdach, M.: nhd. Vortag, Tag vorher, am Tag vorher (in Verbindung mit Heiligennamen)

vortag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortage, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vortägicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vortägig, ahd. ērtagīg* 2, Adj.: nhd. vortägig, gestrig, vor der Morgendämmerung, vor Tagesanbruch

vortagig, ahd. foratagīg* 1, Adj.: nhd. »vortagig«, vor Tagesanbruch stattfindend

vortägig, mhd. ērtegic, Adj.: nhd. vortägig, gestrig

vortägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vortags, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vortakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortamburen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortämmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortändeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vortanz, mhd. voretanz*, vortanz, foretanz*, st. M.: nhd. Vortanz; voretrit*, vortrit, foretrit*, st. M.: nhd. Vortritt, Vortanz

Vortanz, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz; v· rrei*, v· rrey, M.: nhd. »Vorreigen«?, Vortanz, Anführung, Leitung, Regiment

vortanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortanzen, mhd. vorespringen*, vorspringen, vor springen, forespringen*, st. V.: nhd. »vorspringen«, vorausspringen, an Springen übertreffen, vorauseilen, vortanzen; voretanzen*, vortanzen, foretanzen*, sw. V.: nhd. vortanzen; werben (2), werven, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, vortanzen

vortanzen, mnd. ūtreien, ūreigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausreihen«, außer der Reihe tanzen, vortanzen, ausschwärmen; v· rdansen, sw. V.: nhd. vortanzen, voraustanzen, den Tanz anführen

vortanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vortänzer, mhd. vorespringære*, vorspringer, forespringære*, forspringer, st. M.: nhd. Vortänzer; voretanzære*, vortenzære*, voretanzer, vortanzer, vortenzer, foretanzære*, fortenzære*, fortanzer*, fortenzer*, st. M.: nhd. Vortänzer; voretenzel*, vortenzel, voretanzer, foretenzel*, st. M.: nhd. Vortänzer; vüretanzel*, vürtanzel, füretanzel*, st. M.: nhd. Vortänzer

Vortänzer, mnd. v· rdansære*, v· rdanser, M.: nhd. Vortänzer; v· rreiære*, v· rreiyer, v· rreiyger, vorrēger, M.: nhd. Vortänzer

vortänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortänzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortänzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortaschenspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortasten, mnd. v· rtasten, sw. V.: nhd. »vortasten«, vorgehen, vorangehen

vortasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vortat, afries. fru-m-dē-d* 1, fru-m-dē-d-e, st. F. (i): nhd. erste Verwundung, Vortat

Vortat, ahd. foratāt* 2, st. F. (i): nhd. »Vortat«, vorausgehende Handlung

Vortat, mnd. v· rdāt, v· redāt, vordāt, F.: nhd. »Vortat«, frühere Tat

vortau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortaumeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

vortäuschen, ae. be-breg-d-an, st. V. (3): nhd. vorgeben, vortäuschen

vortäuschen, ahd. 9zwehōn* 9, zweōn*, kweōn*, queōn, sw. V. (2): nhd. zweifeln, schwanken, zögern, unentschlossen sein (V.), zweifelhaft machen, vortäuschen; irliogan* 7, st. V. (2a): nhd. erlügen, täuschen, vorgeben, vortäuschen, lügnerisch versprechen, treulos verlassen (V.); lizzōn* 2, sw. V. (2): nhd. heucheln, vorgeben, vortäuschen; truginōn* 10, truganōn, sw. V. (2): nhd. trügen, heucheln, verfälschen, lügen, erdichten, fingieren, vortäuschen, sich verstellen

vortäuschen, mhd. gelīchsen (1), gelīchesen, gelīhsen, glīsnen, sw. V.: nhd. »gleisen«, heucheln, erheucheln, täuschen, vortäuschen

vortäuschen, mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit

vortäuschen, mnd. vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob

vortäuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortäuschent, mnd. vlēsekent***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vortäuschent, heuchelnd, vorgetäuscht, geheuchelt

vortäuscht -- Betrüger der bestimmte Krankheiten vortäuscht, mnd. swīgære*, swīger, M.: nhd. Schweiger, Schweigender, Bettler (Bedeutung örtlich beschränkt), Betrüger der bestimmte Krankheiten vortäuscht

Vortäuschung, ahd. firlīhhisunga* 1, firlīchisunga*, st. F. (ō): nhd. Heuchelei, Vortäuschung; gifirlōsida* 1, giflōsida*, st. F. (ō): nhd. Betrug, Vortäuschung, Blendwerk; līhhisunga* 5, līchisunga*, st. F. (ō): nhd. Heuchelei, Verstellung, Vorgabe, Vortäuschung

vorteckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorteil, germ. *framī-, *framīn, sw. F. (n): nhd. Nutzen (M.), Vorteil; *slōgi-, *slōgiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Vorteil; *slōgjō-, *slōgjōn, germ.,? sw. F. (n): nhd. Vorteil, Nutzen (M.); *taisī-, *taisīn, *tēsī-, *tēsīn, *tǣsī-, *tǣsīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Vorteil, Nutzen (M.); *taisja-, *taisjam, *tēsja-, *tēsjam, *tǣsja-, *tǣsjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit

Vorteil, got. *bat-a, sw. M. (n): nhd. Nutzen, Vorteil

-- Vorteil erlangen: got. ga-bat-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. Vorteil erlangen, Nutzen erlangen

Vorteil, an. auð-na, sw. F. (n): nhd. Schicksal, Glück, Vorteil; fra-m-i, sw. M. (n): nhd. Vorteil, Ruhm, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Vorzug, Ehre; fra-m-kvæm-d, st. F. (ō): nhd. Förderung, Vorteil, Nutzen, Erfolg, Tüchtigkeit, Ausführung; fre-m-d, st. F. (ō): nhd. Förderung, Vorteil, Ruhm, Ehre; gag-n, st. N. (a): nhd. Vorteil, Hausgerät; hlunn-end-i, N. Pl.: nhd. Unterstützung, Vorteil; not, st. N. (a) Pl.: nhd. Nutzen, Vorteil; nyt, st. F. (jō): nhd. Nutzen, Vorteil; nyt-sem-d, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn; slœg-r (1), st. M. (i): nhd. Vorteil, Nutzen; snū-ð-r, st. M. (a): nhd. Schlinge, Eile, Wendung, Vorteil; snūnað-r, st. M. (a): nhd. Vorteil

-- Vorteil haben: an. nȳt-a, sw. V. (1): nhd. benutzen, Vorteil haben

Vorteil, ae. éac-a, sw. M. (n): nhd. Zuwachs, Vermehrung, Zunahme, Vorteil, Nutzen, Wucher, Übermaß; feor-m, fior-m, far-m, fær-m, fyr-m, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Mahl, Fest, Essen (N.), Besitz, Vorrat, Vorteil, Nutzen, Bearbeitung; frė-m-u, st. F. (ō?, i?): nhd. Nutzen, Gewinn, Vorteil, Wohltat; frė-m-ung, st. F. (ō): nhd. Vorteil, Gewinn; ge-scrœ̄-p-e (1), N.: nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn; ge-tǣs-e (2), st. N. (ja): nhd. Vorteil, Vergnügen, Werkzeug; ge-tǣs-nės-s, ge-tǣs-nės, st. F. (jō): nhd. Eignung, Vorteil; hȳþ-þ-u, F.: nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn, Unterhalt; nyt-t (1), ny-t, st. F. (jō): nhd. Nutzen, Vorteil, Pflicht (F.) (1), Amt, Sorge, Aufsicht; *tǣs-e (2), st. N. (ja): nhd. Vorteil, Vergnügen, Annehmlichkeit, Werkzeug; *tǣs-u, sw. F. (īn)?: nhd. Nutzen, Vorteil

Vorteil, afries. bat-a 13, sw. M. (n): nhd. Vorteil, Gewinn; bi-hōf* (2) 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Nutzen, Vorteil, Bedarf; bi-hōf-t-e*, bi-hōv-ith-e*, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Vorteil, Hilfe; fēr-e 2, Sb.: nhd. Vorteil, Nutzen, Gewinn; for-n-dê-l 1 und häufiger?, for-dê-l (1), st. M. (a): nhd. Vorteil, Vorlegat; fre-m-o 2, fre-m-e, F.: nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn; fro-m-a 2, sw. M. (n): nhd. Nutzen, Vorteil; net-t-e (3), net-t (2), Sb.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil; niō-d 3, Sb.: nhd. Bedarf, Vorteil, Annehmlichkeit; ur-hal 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Vorteil

Vorteil, as. fru-m-a 43, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn; gi-rā-d-i 1, st. N. (ja): nhd. Vorteil; liof* (2) 7, liab* (2), st. N. (a): nhd. Liebe, Liebes, Gutes, Erfreuliches, Vorteil; rā-d 17, st. M. (a)?: nhd. Rat, Ratschluss, Lehre, Hilfe, Vorteil, Gewinn

-- zum Vorteil oder Nachteil gereichen: as. gi-thīh-an 4, st. V. (1b): nhd. vollbringen, zum Vorteil oder Nachteil gereichen

Vorteil, ahd. analēhan 16, st. N. (a): nhd. »Anlehen«, Anleihe, Leihe, Lehen, Vorteil, Zins, Ertrag, Gewinn; bezzirunga 21, st. F. (ō): nhd. Besserung, Besserstellung, Gewinn, Ertrag, Vorteil, Erbauung; biderbi* (2) 3, st. N. (ja): nhd. Nutzen, Vorteil, Heil, Tüchtigkeit; biderbī 14, bidirbī*, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Ertrag, Tüchtigkeit, nützliche Eigenschaft, Erfordernis, Notwendigkeit, Gebrauch, Vorteil, Lohn; biderbida* 3, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Bedürfnis, Angelegenheit, Vorteil; forateila 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Vorteil, Vorrecht, Siegespreis, Zuwendung, Belohnung; framdiht 4, st. F. (i): nhd. Gedeihen, Erfolg, Nutzen, Vorteil, Fortschritt; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen; gistriuni* 4, st. N. (ja): nhd. Gewinn, Vorteil, Verdienst; gistriunida* 1, st. F. (ō): nhd. Gewinn, Vorteil; giwin* (1) 29, st. M. (a?): nhd. Streit, Gewinn, Vorteil, Mühe, Erwerb, Erlangung; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; nuzzī* 17?, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Benutzung, Vorteil, Nutznießung, Nützliches, Anwendung, Ertrag; nuzzida 9, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Wohl, Vorteil, Wert, Gebrauch, Aufwand, Nützlichkeit; stiura (2) 26, st. F. (ō): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Fährgeld, Stütze, Lenkung, Leitung, Hilfe, Hilfsmittel, Vorteil, Abgabe, Spende

-- Vorteil haben: ahd. furistān* 2, anom. V.: nhd. voranstehen, Vorteil haben; gibiderben* 1, gibidirben*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. nützen, Nutzen haben, Vorteil haben

-- zum Vorteil gereichen: ahd. biderbigōn* 1, sw. V. (2): nhd. nützen, zum Vorteil gereichen; biderbisōn* 2?, sw. V. (2): nhd. nützen, zum Vorteil gereichen

Vorteil, mhd. bate (1), bade, bazze, F.: nhd. Förderung, Nutzen (M.), gehörige Menge, Vorteil, Gewinn, guter Zustand; behuof, behūf, st. M.: nhd. Behuf, Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Bedarf, Nutzen (M.), Förderlichkeit, Unterhalt; bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel

-- dort wo jemand seinen Vorteil findet: mhd. brōteshalben, Adv.: nhd. dort wo jemand seinen Vorteil findet

Vorteil, mhd. gehuof, st. M.: nhd. Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Nutzen (M.); genesen (2), st. N.: nhd. »Genesen«, Heil, Vorteil; geniez, M.: nhd. Genießen, Benutzung, Nutznießung, Einkommen, Ertrag, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Lohn, Genuss, Genusssucht, Entschädigung; genuz, st. M.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Lebensunterhalt; gevüere (2), gevuore, gefüere*, gefuore*, st. N.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Gewinn, Vorteil, Bedarf, Bequemlichkeit, Fuhrwerk; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; gewinne, sw. M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Vorteil, Nutzen (M.); gewinnunge, st. F.: nhd. Streben (N.), Gewinn, Vorteil, Erwerb, Zuwachs; gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

-- Vorteil bringen: mhd. genützen, sw. V.: nhd. genießen, benutzen, gebrauchen, nützen, Vorteil bringen

-- Vorteil haben: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

-- zum Vorteil gereichen: mhd. gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus

Vorteil, mhd. genos, st. M., st. N.: nhd. »Vorteil«

Vorteil, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; nütze (3), nutze*, st. F.: nhd. »Nütze«, Nutzen (M.), Vorteil, Genuss; nutzebaricheit*, nutzebarkeit, nutzbarkeit, st. F.: nhd. Vorteil, Nutzbarkeit; nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen; rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne; roge (2), sw. M.: nhd. »Roge«, Fischeier, »Rogen«, Bestes, Vorteil; rogen (1), st. M.: nhd. Fischeier, Rogen, Bestes, Vorteil; rogen (2), sw. M.: nhd. Fischeier, Rogen, Bestes, Vorteil

-- Vorteil haben: mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

-- wenig Vorteil haben: mhd. misseniezen, st. V.: nhd. missbrauchen, Nachteil haben, Schaden haben, wenig Vorteil haben

Vorteil, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; voreteil*, vorteil, foreteil*, st. M., st. N.: nhd. Vorteil, Nutzen (N.), Vorausempfang, Vorrecht, Vorausteil; vrum (1), frum*, st. M., st. F.: nhd. »Fromme«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil; vrume, vrum, vrome, vrom, vron, frume*, frum*, frome*, from*, fron*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. »Fromme«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Hilfe, Zweck; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe; widergevüere, widergefüere*, st. N.: nhd. Vorteil, Gewinn; winnunge, st. F.: nhd. »Winnung«, Gewinn, Errungenschaft, Vorteil; wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz

-- keinen Vorteil habend: mhd. ungenozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenossen«, nicht genossen habend, keinen Nutzen habend, keinen Vorteil habend, unbelohnt, unerwidert

-- Vorteil im Krieg: mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

Vorteil, mnd. bāte (1), F., M.: nhd. Vorteil, Gewinn, Zins, Ertrag, Aufgeld, Zulage, Hilfe, Beisteuer; bederf, bedorf, bedrof, Sb.: nhd. Bedarf, Notdurft, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung; beste (2), N.: nhd. Bestes, Nutzen (M.), Vorteil, Wohl

-- der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei: mnd. dincslechte, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei; dincslēte, dinkslete, dincslicht, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei

-- sich zum Vorteil ziehen: mnd. afbāten, sw. V.: nhd. abziehen, an Geld kürzen, sich zum Vorteil ziehen

-- unrechtmäßiger Vorteil: mnd. afbāte, F.: nhd. Abnutz, Nebennutz, unrechtmäßiger Vorteil, Unterschleif

Vorteil, mnd. gelücke*, gelükke, gelük, glük, glückke, N.: nhd. Glück, Schicksal, günstiger Zufall, glückliches Geschick, Vorteil; genēt, geneit, geniet, N., M.: nhd. Genuss, Einkünfte, Nebeneinkünfte, Nutznießung, Nutzen (M.), Vorteil, eigener Vorteil, Gewinn, Ertrag; genētinge, F.: nhd. Genuss, Vorteil, Genießen; genüt, F., M.?: nhd. Genuss, Nießbrauch, Nutzung, Vorteil, Nutzen (M.); genütte (2), N.: nhd. Nutzen (M.), Nießbrauch, Genuss, Vorteil; gewin, gewinne, M., N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch, Verpachtung, Pachtung; gewinst, M.: nhd. Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Erwerb, Verdienst; hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit

-- eigener Vorteil: mnd. genēt, geneit, geniet, N., M.: nhd. Genuss, Einkünfte, Nebeneinkünfte, Nutznießung, Nutzen (M.), Vorteil, eigener Vorteil, Gewinn, Ertrag

-- Vorteil von etwas haben: mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

Vorteil, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; nēt (2), M., F.: nhd. Genuss, Vorteil, Nutzen (M.), Gewinn, Einkünfte; nēten* (3), nētent, N.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil; nut (1), nüt, nütte, F., M., N.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Genuss, Vorteil, Benutzung, Gebrauch, Nutznießung, Nießbrauch; n· t, nūt, nuet, nuhd, M?: nhd. Lust, Annehmlichkeit, Verlangen, Bedarf, Streben (N.), Verwendung, Genuss, Vorteil; nütlichēt, nütlicheit, F.: nhd. »Nützlichkeit«, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch; nutsamhēt, nutsamheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Einkommen; nutsāmichhēt*, nutsāmichēt, nutsāmicheit, nutsammichēt, nutsammicheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Vorteil, Einkommen; nüttichhēt*, nüttichēt, nütticheit, nuttegheyt, F.: nhd. Nützlichkeit, Nutzen (M.), Nutzung, Ertrag, Bedeutung, Wert, nützliche Handlung, Vorteil, Rente, Nutznießung, Gebrauch; ōrbārhēt, ōrbārheit, ōrbārcheit, ōrbērhēt, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Gewinn, Ertrag aus Landbesitz; ōrbērlichēt, ōrbērlicheit, oirbērlichēt, orbarlicheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil; ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit; profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung; quēmhēt, quēmhēit, F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.); quēmichhēt*, quēmichēt, quēmichēit, F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.); quēst, M.: nhd. Gewinn, Vorteil, Verdienst

-- anteiliger Vorteil: mnd. mēdev· rdēl, mēdev· rdeil, M.: nhd. anteiliger Vorteil

-- geschickt zum eigenen Vorteil seiend: mnd. praktikisch, practikisch, praktikesch, Adj.: nhd. »praktisch«, geschickt zum eigenen Vorteil seiend, schlau, listig, hinterlistig, betrügerisch

-- materieller Vorteil: mnd. profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung

-- sozialer Vorteil: mnd. profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung

-- Vorteil von etwas haben: mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

-- zum Vorteil von jemandem handeln: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

Vorteil, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

Vorteil, mnd. v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline; v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v· rder (4), M.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), Förderung, Unterstützung, Hilfe; v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; vrōme (2), vrāme, vromme, vrōm, frōme*, sw. M., st. M.: nhd. »Frommen«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Geschäftsgewinn; vrōmelichēt, vrōmelicheit, F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.); vrōmen* (2), vrōment, N.: nhd. »Frommen«, Nutzen (M.), Vorteil; vromhēt (2), vromheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil; vruchtdrachtichhēt*, vruchtdrechtichēt, F.: nhd. Einkommen, Nutzen (M.), Vorteil; wasdōm, mnd.?, N.?: nhd. Wachstum, Zuwachs, Zunahme, Vorteil; win, mnd.?, N., M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Vorteil, Nutzen (M.), Sieg, Beute (F.) (1); winst, winste?, mnd.?, M., N.: nhd. Gewinn, Verdienst, Vorteil, Sieg, Beute (F.) (1)

-- auf jemandes Vorteil bedacht: mnd. v· rdēlich, v· rdeilich, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich; v· rdēllīk*, v· rdēlīk, v· rdeillīk, v· rdelk, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich, förderlich, hilfreich, fördernd

-- auf seinen Vorteil bedacht: mnd. v· rdēlhaft***, Adj.: nhd. auf seinen Vorteil bedacht, eigennützig; v· rdēlhaftich, v· rdeilhaftich, Adj.: nhd. auf seinen Vorteil bedacht, eigennützig; v· rdēlisch, v· rdeilisch, v· rdēlsch, Adj.: nhd. eigennützig, auf seinen Vorteil bedacht

-- Ausnutzung zu eigenem Vorteil: mnd. vörnōtinge*, vornōtinge, vornoitinge, F.: nhd. Ausnutzung zu eigenem Vorteil, Eigennutz

-- einen Vorteil beschaffen: mnd. v· rdēlen*, vordēlen, mnd.?, V.: nhd. bevorteilen, einen Vorteil beschaffen, einen Vorteil haben

-- einen Vorteil haben: mnd. v· rdēlen*, vordēlen, mnd.?, V.: nhd. bevorteilen, einen Vorteil beschaffen, einen Vorteil haben

-- zum Vorteil: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

vorteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorteilbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorteilchen, dinhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorteile -- Messe durch die man irdische Vorteile erkaufen will, mnd. kōpmisse, koipmisse, F.: nhd. Messe durch die man irdische Vorteile erkaufen will

vorteilen, mhd. voreteilen*, vorteilen, vor teilen, foreteilen*, sw. V.: nhd. »vorteilen«, auferlegen, zuteilen

vorteilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorteilfindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteilgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorteilgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorteilgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorteilgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteilgriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorteilgünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteilhaft -- finanziell vorteilhaft, an. fē-neyt-r, Adj.: nhd. finanziell vorteilhaft, wertvoll, Geldwert habend

vorteilhaft sein (V.), ahd. biderben* 17, bidirben*, sw. V. (1a): nhd. nützen, dienlich sein (V.), vorteilhaft sein (V.), tüchtig sein (V.), Erfolg haben

vorteilhaft, germ. *fala-, *falaz, Adj.: nhd. käuflich, verkäuflich, feil, vorteilhaft

-- vorteilhaft machen: germ. *reibakōn, germ.?, sw. V.: nhd. befriedigend machen, vorteilhaft machen

vorteilhaft, ae. ge-hȳþ-e-lic, Adj.: nhd. bequem, vorteilhaft; ge-hȳþ-e-līc-e, Adv.: nhd. bequem, vorteilhaft; hȳþ-e-lic, Adj.: nhd. bequem, vorteilhaft; hȳþ-e-līc-e, Adv.: nhd. bequem, vorteilhaft

vorteilhaft, ahd. biderbi (1) 31, Adj.: nhd. nützlich, tüchtig, brauchbar, vorteilhaft, fürsorglich, nutzbar; gifuorhaft* 1, Adj.: nhd. vorteilhaft, abgekürzt, geeignet, günstig?; gifuori* (1) 14, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, vorteilhaft, tauglich, passend, bequem, beste, vornehm; gifuorsam* 5?, Adj.: nhd. angemessen, passend, vorteilhaft, günstig, brauchbar, geeignet, übereinstimmend, bequem, rasch, schnell; nuzlīh 1, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar, geeignet, vorteilhaft; skazluomi* 2, scazluomi*, Adj.: nhd. angenehm, nützlich, vorteilhaft

vorteilhaft, mhd. schützic, Adj.: nhd. ergiebig, ersprießlich, vorteilhaft, dauerhaft, haltbar

vorteilhaft, mhd. wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet; wæge (2), Adv.: nhd. vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, freundlich, hold

vorteilhaft, mnd. bātelīk, bātlīk, Adj.: nhd. nützlich, förderlich, von Erfolg seiend, vorteilhaft

vorteilhaft, mnd. nütlīk, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar, tüchtig, vorteilhaft; nüttelīk, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar, tüchtig, vorteilhaft; ōrbār (2), Adj.: nhd. nützlich, vorteilhaft; ōrbērlīk, orbarlik, ūrbērlīk, ūrbārlīk, Adj.: nhd. nützlich, vorteilhaft; profītelīk, profītelich, profītlīk, Adj.: nhd. vorteilhaft, nützlich, wirksam, nutzbringend, gewinnbringend

vorteilhaft, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

vorteilhaft, mnd. v· rdēlich, v· rdeilich, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich; v· rdēllīk*, v· rdēlīk, v· rdeillīk, v· rdelk, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich, förderlich, hilfreich, fördernd; v· rderlīke, Adv.: nhd. förderlich, nutzbringend, vorteilhaft; v· rslachsam (2), vorslachsam, Adv.: nhd. rätlich, ratsam, empfehlenswert, ersprießlich, vorteilhaft, nützlich; vrōmelīk (2), vrōmlīk, Adj.: nhd. nützlich, vorteilhaft, förderlich, günstig; vruchtbār, vruchtbar, vruchtber, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; wēge (3), mnd.?, Adj.: nhd. geneigt, günstig, vorteilhaft, nützlich; wēgelīk* (2), wēgelik, mnd.?, Adj.: nhd. vorteilhaft, trefflich

vorteilhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteilhafte -- vorteilhafte Stellung, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

vorteilhafter, mhd. bezzer (1), pezzer, Adv.: nhd. besser, vorteilhafter, größer, mehr

vorteilhafteste, mhd. allernutzebæreste 2, Adj.: nhd. vorteilhafteste; allernützeste, allernützest, Adj.: nhd. nützlichste, vorteilhafteste

vorteilhaftesten -- am vorteilhaftesten, mhd. allernützest (2) 6, Adv.: nhd. am nützlichsten, am vorteilhaftesten

vorteilhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteilhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorteilhaftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorteilichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorteilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorteilisch, mhd. voreteilisch*, vorteilisch, foreteilisch*, Adj.: nhd. »vorteilisch«, betrügerisch

vorteilisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteilkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteilsausgleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorteilsbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteilschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorteilsdienlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteilseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorteilsgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorteilsgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorteilshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorteilsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteilsinnend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorteilsnahme -- Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht, mnd. taschenrichtære*, taschenrichter, M.: nhd. »Taschenrichter«, Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht, bestechlicher Richter

vorteilspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorteilsrücksicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorteilstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorteilstücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorteilsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorteilsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorteilsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorteilwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortelchen, dinhd., M.: nhd. ; L.: DW

vörtelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortelgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vortelhaftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vortelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortelsbesoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortelschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortelschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortelspielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortelsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortempler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorterrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortheilsberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortheilsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorthema, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortischessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortonig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vortopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortoppmast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortoppsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortorkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortöten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vortrab, mnd. v· rdraf, vordraf, M.: nhd. Vortrab, Vorhut, ein Tanz; v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

vortrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortraben, mhd. vüredraben*, vürdraben, vür draben, fürdraben*, sw. V.: nhd. »fürtraben«, vortraben, vorauseilen

vortraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vortraber, mhd. voretrabære*, vortraber, foretrabære*, fortraber*, st. M.: nhd. Vortraber

Vortraber, mnd. v· rdrāvære*, v· rdrāver, vordraver, vordrever, M.: nhd. »Vortraber«, Vorreiter, Angehöriger der Vorhut, Soldat des Vortrabes

vortraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortraberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vortrabes -- Soldat des Vortrabes, mnd. v· rdrāvære*, v· rdrāver, vordraver, vordrever, M.: nhd. »Vortraber«, Vorreiter, Angehöriger der Vorhut, Soldat des Vortrabes

vortracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortrachten, mhd. voretrahten, vor trahten, sw. V.: nhd. »vortrachten«, im voraus bedenken

vortrachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorträchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorträchtiglich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vortrachtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorträchtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vortrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vortrag -- akademischer Vortrag, mnd. schōlrēde, schōlerēde*, F.: nhd. Schulrede, akademischer Vortrag

Vortrag -- Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück, mnd. swīgestēde, F.: nhd. »Schweigestätte«, Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück

Vortrag -- Vortrag über Tisch in Kloster, mhd. collācie, st. F.: nhd. Vortrag über Tisch in Kloster, Abendmahl, Trunk nach Abendmahl

Vortrag, ahd. gileranī* 1, st. F. (ī): nhd. Vorlesung, Vortrag

Vortrag, mhd. vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung; vürelege*, fürelege*, vürlege, fürlege*, st. F.: nhd. mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag; vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

-- Vortrag vor Gericht: mhd. vürelegen* (2) 2, vürlegen, fürelegen*, st. N.: nhd. Darlegung, Vortrag vor Gericht; vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

Vortrag, mnd. dēclāmācie, F.: nhd. »Deklamation«, Vortrag, lautes Hersagen

Vortrag, mnd. rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

-- Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst: mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

-- erneuter Vortrag: mnd. repetēringe, repertērinc, F.: nhd. Wiederholung, erneuter Vortrag

-- in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren: mnd. prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

-- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren: mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst

-- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte: mnd. prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

-- öffentlicher Vortrag: mnd. ōrācie, F.: nhd. öffentlicher Vortrag, Rede, Schulrede, Gebet; ōrātion, F.: nhd. öffentlicher Vortrag, Rede, Schulrede, Gebet

Vortrag, mnd. v· rbringen* (2), v· rbringent, N.: nhd. Vortrag, Darlegung; v· rgāve, v· regāve, F.: nhd. Eingabe, Antrag, Vorschlag, Auflage, Vortrag, Vorstellung; v· rgēven (2), v· rgēvent, N.: nhd. Mitteilung, Erzählung, Angabe, Aussage, Ausrede, Vortrag, gerichtlicher Antrag, Urteilsfrage; v· rgēvinge, F.: nhd. Vorbringung, Vortrag, Aussage, Behauptung, Mitteilung; vörtellinge*, vortellinge, F.: nhd. Erzählung, Darstellung, Bericht, Vortrag

vortrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vortragekreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortragekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragen, got. in-sak-an* 5, st. V. (6), m. Akk. der Sache u. Dat. der Person: nhd. vorstellen, anraten, eintreten für, bezeichnen, vortragen, anzeigen

-- ausführlich vortragen: got. us-sak-an* 1, st. V. (6), m. Akk. der Sache und Dat. der Person: nhd. erörtern, vorlegen, ausführlich vortragen

vortragen, an. flyt-ja, sw. V. (1): nhd. fortschaffen, fördern, vortragen, helfen, fließen lassen; rei-f-a (1), sw. V. (2): nhd. vortragen, darlegen; yrð-a, sw. V.: nhd. sprechen über, reden, vortragen

vortragen, ae. ā-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, eine Rede halten, vortragen, dichten; ā-wre-c-an, st. V. (5): nhd. verstoßen, vortragen, sprechen, bestrafen, rächen; for-þ-bri-ng-an, st. V. (3a): nhd. vortragen, voraustragen; ge-gied-d-ian, ge-gied-ian, ge-gid-d-ian, ge-gid-ian, ge-ged-d-ian, ged-ian, sw. V. (2): nhd. vortragen, diskutieren, rezitieren, singen; gied-d-ian, gied-ian, gid-d-ian, gid-ian, ged-d-ian, ged-ian, sw. V. (2): nhd. vortragen, diskutieren, rezitieren, singen

vortragen, afries. ūt-sedz-a 1, sw. V. (1): nhd. ausnehmen, aussprechen, vortragen

vortragen, ahd. foragikunden* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, kundtun, vortragen, vorbringen, zu erkennen geben; forasprehhan* 12, forasprechan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, vorausschicken, vorher sagen, verkünden, vortragen, zuvorkommen, vorwegnehmen; furibringan* 36, anom. V.: nhd. »vorbringen«, hervorbringen, vortragen, auszeigen, verkünden, vorsetzen, vorziehen, hervortragen, höher stellen; gispunōn* 2, sw. V. (2): nhd. auslegen, auseinandersetzen, erörtern, vortragen; irsingan* 2, st. V. (3a): nhd. singen, verkünden, vorlesen, vortragen, rezitieren; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; lesan 135, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, durchmustern, lesen von, nachforschen, verlesen, vortragen, erwählen, versammeln, sammeln; liudōn 16, liudeōn, sw. V. (2): nhd. singen, jauchzen, vortragen, ertönen, brummen, laut tönen, schallen; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern; untarsagen* 1, sw. V. (1b): nhd. vortragen, besprechen, reden, handeln von

vortragen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

-- als Lehrer vortragen: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

vortragen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

vortragen, mhd. undertragen (1), st. V.: nhd. unterfüttern, unterbrechen, unterhandeln, vorbringen, vortragen, schlichten, beilegen, tragen, einschalten, unterlegen (V.) mit

Vortragen, mhd. undertragen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterfüttern, Unterbrechen, Unterhandeln, Vorbringen, Vortragen, Schlichten, Beilegen, Tragen, Einschalten, Unterlegen mit

vortragen, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; voregemezzen*, vorgemezzen, foregemezzen*, st. V.: nhd. vortragen; vorelegen*, vorlegen, vor legen, forelegen*, sw. V.: nhd. »vorlegen«, vortragen, vorschreiben, wenden an, darlegen; vorelesen* (1), vorlesen, vor lesen, forelesen*, st. V.: nhd. vorlesen, vorhalten, vortragen; voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen; vorezelen*, vorzelen, vorzeln, vor zeln, vürzalen, vürzellen, forezelen*, fürzalen*, fürzellen*, sw. V.: nhd. vorziehen, erzählen, vortragen, beschreiben; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; vüregeben*, vürgeben, vür geben, vurgeben, füregeben*, fürgeben*, furgeben*, st. V.: nhd. »fürgeben«, vorgeben, für wirklich ausgeben, vorschlagen, vortragen; vüregelegen*, vürgelegen, vür gelegen, füregelegen*, sw. V.: nhd. vorlegen, niederlegen vor, legen vor, vorbringen, sagen, vortragen, ausschließen; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vüresagen, füresagen*, vürsagen, vür sagen, fürsagen*, sw. V.: nhd. »fürsagen«, vorsagen, voraussagen, vorbringen, vortragen, ausplaudern; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

vortragen, mhd. voretragen*, vor tragen, vortragen, foretragen*, st. V.: nhd. »vortragen«

vortragen, mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen; lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen; recitēren, sw. V.: nhd. »rezitieren«, vortragen, aufsagen

vortragen, mnd. sermoniocēren, sw. V.: nhd. predigen, vortragen

-- feierlich vortragen: mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären

vortragen, mnd. updecken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufdecken«, eröffnen, vortragen; v· rbēren, sw. V.: nhd. vortragen, vorbringen?; v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; v· rdrāgen, vordrāgen, v· rdrēgen, vordregen, v· redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen; v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben; v· rlēsen, vorlesen, st. V.: nhd. vorlesen, vorsprechen, vortragen, zu Gehör bringen, vorher lesen, vorher nennen; vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

vortragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortragend, mhd. vüretrehticlich*, vürtrehticlich, füretrehticlich*, Adj.: nhd. »fürträchtiglich«, vortragend

Vortragender, mnd. rīmære*, rīmer, M.: nhd. »Reimer«, Reimender, Verfasser von Gedichten und Liedern, Vortragender, Mitwirkender in einer Aufführung

Vorträger, mhd. vüretragære*, vürtragære, vürtrager, füretragære*, fürtrager*, st. M.: nhd. »Vorträger«, Truchsess, der die Speisen bei Tisch aufträgt

Vorträger, mnd. v· rdrēgære*, v· rdrēger, M.: nhd. »Vorträger«, Aufträger, Tafelbedienter

Vortrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortragisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorträgisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vortragkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortragkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragkurs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortraglehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortraglehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorträglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorträglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortraglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortragmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragmethode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragödieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortragort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragreisender, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vortragsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragsabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragsbemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragsbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragsdurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vortragsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorträgt -- Erzähler der nichtgesungene Lieder vorträgt, mhd. sage (3), sw. M.: nhd. »Sager«, Erzähler der nichtgesungene Lieder vorträgt

vorträgt -- Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, mnd. stafdrēgære*, stafdrēger, M.: nhd. »Stabträger«, Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, Bote im Dienste des Domkapitels

vorträgt -- Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, mnd. prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

vortragtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortragwert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vortragwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortragzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorträllern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorträne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortrapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortrappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorträumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorträumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortreffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortreffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortreffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortrefflich sein (V.), mnd. v· rdrēpen*, vordrepen, mnd.?, sw. V.: nhd. übertreffen, vortrefflich sein (V.)

vortrefflich, an. ōn-ei-s-s, Adj.: nhd. vortrefflich

vortrefflich, ae. eal-d-or-lic, Adj.: nhd. haupt..., herrschaftlich, hervorragend, vortrefflich; eal-d-or-līc-e, Adv.: nhd. herrschaftlich, hervorragend, vortrefflich; frė-m-e, Adj.: nhd. stark, kräftig, vortrefflich, blühend; freo-m, Adj.: nhd. stark, kräftig, vortrefflich, blühend

vortrefflich, afries. ethe-l-e 10, Adj.: nhd. edel, adlig, vollbürtig, frei, vortrefflich

vortrefflich, anfrk. eth-i-l-i* 3, Adj.: nhd. vortrefflich

vortrefflich, ahd. burlīh* 11?, Adj.: nhd. erhaben, hoch, hervorragend, vortrefflich; frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig; frōnisko* 2, frōnisco, Adv.: nhd. herrlich, fein, vortrefflich, rein, urban, städtisch, gebildet; gidigano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. »gediegen«, reif, streng, ernst, auf vorzügliche Weise, vollkommen, vortrefflich, ernsthaft; gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich; gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; keisurlīh* 8, keisarlīh*, Adj.: nhd. herrlich, erhaben, vortrefflich, kaiserlich, herrschaftlich, Kaiser...; keisurlīhho* 1, keisurlīcho*, Adv.: nhd. herrlich, vortrefflich, kaiserlich; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig; redihafti* 16, Adj.: nhd. bedeutend, gut, vernünftig, namhaft, vortrefflich, vernunftbegabt; skōni* (1) 213, scōni, Adj.: nhd. schön, herrlich, glänzend, gut, lieblich, festlich, vortrefflich, angenehm, anmutig, fröhlich, heiter, üppig; tiurlīh 13, Adj.: nhd. kostbar, herrlich, vortrefflich, feierlich, festlich, prächtig, geschätzt, angesehen; tugidīg* 8, Adj.: nhd. »tugendhaft«, tüchtig, vortrefflich, gut, edel, vollkommen; urmāri 31, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, berüchtigt, vortrefflich, ausgezeichnet, weitbekannt, berühmt, auserlesen; urmārlīh* 1, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, vortrefflich; urmārlīhho* 1, urmārlīcho*, Adv.: nhd. vortrefflich, ausgezeichnet; wol* (1) 1, wal*, Adj.: nhd. vortrefflich; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

-- besonders vortrefflich: ahd. wuntarguot* 1, Adj.: nhd. »wundergut«, besonders wertvoll, besonders vortrefflich

-- ebenso vortrefflich wie: ahd. ebanguot* 1, Adj.: nhd. gleich gut, ebenso vortrefflich wie

vortrefflich, mhd. baltlich (1), beltlich, Adj.: nhd. mutig, dreist, kühn, tapfer, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, vortrefflich, trefflich; ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll

vortrefflich, mhd. ūzerlesen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserlesen (Adj.), erlesen (Adj.), ausgezeichnet, vollkommen, auserwählt, vortrefflich; ūzgenomiclīche*, ūzgenomeclīche, Adv.: nhd. ausgezeichnet, vortrefflich; ūzgenommen*, ūzgenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, ausnehmend, ausgezeichnet, auserwählt, abgemacht, ausbedungen, vortrefflich; vüretrefficlīchen*, vürtreffeclichen, Adv.: nhd. vortrefflich; vüretreffenlich*, vürtreffenlich, füretreffenlich*, Adj.: nhd. »fürtreffenlich«, vortrefflich; vüretreffenlīche*, vürtreffenlīche, füretreffenlīche*, Adv.: nhd. »fürtreffenlich«, vortrefflich; vüretrefflich*, vürtrefflich, füretrefflich*, Adj.: nhd. »fürtrefflich«, vortrefflich; vüretrefflīche*, vürtrefflīche, füretrefflīche*, Adv.: nhd. »fürtrefflich«, vortrefflich; vüretreflīche*, vürtrefliche (1), Adv.: nhd. »fürtrefflich«, vortrefflich

vortrefflich, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar; treffenlich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet; treffenlīche, Adv.: nhd. trefflich, vortrefflich, hauptsächlich, vorzüglich, geeignet; trefflich, treffelich, treflich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet; trefflīche, treffelīche, Adv.: nhd. trefflich, vortrefflich, hauptsächlich, vorzüglich, geeignet

vortrefflich, mnd. gelöflīk (2), gel· velīk, Adj.: nhd. löblich, preiswert, lobenswert, untadelig, vortrefflich; gelōflīken (2), gel· velīken, Adv.: nhd. löblich, preiswert, lobenswert, untadelig, vortrefflich; gerāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vortrefflich, gut geraten (Adj.) (1), gelungen, geeignet, trefflich; gilt, gild, gildet*?, Adj.: nhd. vollwertig (von Fellen bzw. Häuten), vortrefflich; goderlinc*, goderlink (2), mnd.?, Adj.: nhd. gutgeartet, vortrefflich; köstel, küstel, kostel, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, köstlich, herrlich, vortrefflich, kostspielig, teuer, mit großen Kosten verbunden

vortrefflich, mnd. l· flīk (2), löflīk, loiflīk, loeflīk, loflīk, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert; l· velīke, lavelīke, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert; l· velīken, lovelken, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, liebreich, freundlich; lōvesam (1), lōfsām, Adj.: nhd. lobenswert, vortrefflich, hochangesehen; lōvesam (2), lōfsām, Adv.: nhd. lobenswert, vortrefflich, hochangesehen; · verklār, · verclaer, ōverklār, overklār, Adj.: nhd. sehr hell, strahlend, sehr gut, vortrefflich, hervorragend, ausgezeichnet

vortrefflich, mnd. ādelich, adellich, Adj.: nhd. freigeboren, vornehm, adlig, herrlich, vortrefflich; ādellīk*, ādelīk, adelik, Adj.: nhd. freigeboren, vornehm, adlig, herrlich, vortrefflich; ārdich, Adj.: nhd. »artig«, von Art (F.) (1) seiend, seiner Art (F.) (1) gemäß, vortrefflich, von guter Art (F.) (1) seiend, kunstgerecht gefügt; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpichlīk***, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich; drēpichlīken, Adv.: nhd. vortrefflich; ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

-- passend vortrefflich: mnd. drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend

vortrefflich, mnd. uprecht, upricht, mnd.?, Adj.: nhd. aufrecht, aufrichtig, ehrlich, bieder, vortrefflich, zuverlässig, echt; ūtbündich*, ūtbundich, mnd.?, Adj.: nhd. ausbündig, ausgezeichnet, vortrefflich; v· rbāre, vorbāre, vorbār, Adj.: nhd. vortrefflich, hervorragend, vornehm, von edler Abstammung seiend; v· rdrēpelīk*, vordrēpelīk, vordrēplīk, Adj.: nhd.

vortrefflich, ausgezeichnet, hervorragend; v· rdrēpentlīk*, vordrēpentlīk, Adj.: nhd. vortrefflich, ausgezeichnet, hervorragend; v· rschīnent, v· rschīnende*, vorschinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorscheinend«, im Licht stehend, im Glanz stehend, erleuchtet, hell, licht, strahlend, vortrefflich, ausgezeichnet

vortrefflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vortreffliche -- auf vortreffliche Weise, ahd. redihafto 5, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, vernunftgemäß, auf vortreffliche Weise, auf gehörige Weise

vortrefflicher -- scheinheiliger nur in seiner Einbildung vortrefflicher Mann, mhd. dunkelbiderman?, st. M.: nhd. scheinheiliger nur in seiner Einbildung vortrefflicher Mann

vortrefflicher -- vortrefflicher Mann, mhd. biderbeman*, biderman, st. M.: nhd. Biedermann, ehrbarer Mann, unbescholtener Mann, vortrefflicher Mann

vortrefflicher -- vortrefflicher Schreiber, ahd. guotskrībāri* 2, guotscrībāri, st. M. (ja): nhd. begabter Schreiber, vortrefflicher Schreiber

Vortrefflicher, an. Ūn-āss, M., PN: nhd. Vortrefflicher

vortrefflichere, ahd. fordarōro 21, Adj. Komp.: nhd. erste, vordere, höhere, vortrefflichere, frühere, vorhergehend; furiro 19, Adj. Komp.: nhd. größere, höhere, mehr, bessere, wertvollere, vortrefflichere, vorgesetzt

Vortrefflichkeit, ae. cor-en-scip-e, st. M. (i): nhd. Wahl, Vortrefflichkeit; cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. freier Wille, Wahl, Auswahl, das Beste, Auserlesenes, Vortrefflichkeit, Tugend, Güte, Großmut, Freigebigkeit; ge-cor-en-scip-e, st. M. (i): nhd. Wahl, Vortrefflichkeit

Vortrefflichkeit, ahd. burlīhhī* 5, burlīchī*, st. F. (ī): nhd. Erhabenheit, Höhe, Vortrefflichkeit; edili (1) 11, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, adlige vornehme Abkunft, Stamm; frumīgheit 1?, st. F. (i): nhd. Vortrefflichkeit; gidig* 6?, st. N. (a): nhd. Gedeihen, Nutzen, Gewinn, Vortrefflichkeit; giedili* 6, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, vornehme Abkunft, adlige Abkunft; gimuoti* (1) 22, st. N. (ja): nhd. Verlangen, Gnade, Liebe, Wohltat, Vortrefflichkeit; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; tugid* 79, st. F. (i): nhd. Tugend, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Macht, Vortrefflichkeit, Herrschertugend, Stärke (F.) (1); tugidheit* 2, st. F. (i): nhd. Tüchtigkeit, Fähigkeit, Vortrefflichkeit; ubartreffunga* 2, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit, Herausragen

Vortrefflichkeit, mhd. biderbicheit, biderbecheit, biderbikeit*, biderbkeit, st. F.: nhd. Ansehen, Tüchtigkeit, Tugendhaftigkeit, Vortrefflichkeit

Vortrefflichkeit, mhd. tiure (3), tiur, tiwere, tiwer, tiuwer, tūre, st. F.: nhd. Kostbarkeit, hoher Wert, Vortrefflichkeit, Teuerung, Wert, vornehme Herkunft

Vortrefflichkeit, mhd. unkust, st. F.: nhd. Bosheit, Falschheit, Hinterlist, gute Art, Vortrefflichkeit; vüretreflīche*, vürtrefliche (2), st. F.: nhd. Vortrefflichkeit

Vortrefflichkeit, mnd. gödelichēt, gödelicheit, güdelichēt, güdelicheit, güdelchēt, gudelcheit, F.: nhd. Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, Gütlichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung; gōtlichēt, gōtlicheit, gōtlichēt, gütlīchēt, gütlicheit, F.: nhd. Gütlichkeit, Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung

Vortrefflichkeit, mnd. ārdichhēt*. ārdichēt, ārdicheit, F.: nhd. »Artigheit«, Vortrefflichkeit -- Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung: mnd. ēdelhēt, ēdelheit, eddelhēt, F.: nhd. Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn -- Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens: mnd. ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz

vortrefflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortrefflichste, ahd. fordarōsto 18, fordrōsto, Adj. Superl.: nhd. vorderste, erste, höchste, vortrefflichste

vortreffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortreiben, mnd. v· rdrīven, st. V.: nhd. »vortreiben«, hinaustreiben (Vieh), austreiben

vortreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortreppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vortreppe, mnd. grāt (1), M., N.: nhd. Grad, Stufe, Treppenstufe, Treppe, Vortreppe, Abstufung, Rang, Stand, Grad in der Mathematik

vortreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortreten, afries. for-th-stap-a*, for-th-step-p-a, st. V. (6): nhd. vortreten

vortreten, as. for-th-far-an* 1, st. V. (6): nhd. »fortfahren«, vorwärtsschreiten, vortreten

vortreten, ahd. furigān* 6, anom. V.: nhd. vorübergehen, vorgehen, vortreten, vorangehen, hervortreten, hervorkommen, jemanden übertreffen

vortreten, mhd. hervüregān*, hervürgān, herevoregān, hervürgēn, herevoregēn, herfürgān*, hereforegān*, hervürgēn*, herevoregēn*, an. V.: nhd. herauskommen, hervorkommen, vortreten

vortreten, mhd. voretreten*, vor treten, vortreten, foretreten*, st. V.: nhd. »vortreten«

vortreten, mhd. vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, fürgān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; vüretreten*, vürtreten, vür treten, vertreten, füretreten*, fertreten*, st. V.: nhd. »fürtreten«, vortreten, hervortreten, vorrücken, entgegentreten, vertreten (V.), übertreffen

vortreten, mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten; v· rtrēden, v· retrēden, vortreden, st. V.: nhd. vortreten, auftreten (vor Gericht [N.] [1]), hervorragen, übertragen (V.), überwinden, über die Grenze ausweichen, sich überneigen; vōrttrēden, vorttreden, st. V.: nhd. fortschreiten, vorwärts gehen, weitergehen, abtreten, vorrücken, vorwärts kommen, das Verfahren fortführen, Fortschritte machen, vortreten

vortreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortretend, mhd. vüregānde, vürgānde, füregānde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorgehend, herausgehend, vortretend

vortretende -- vortretende Bastei, mnd. strīkwēre, strīkwēr, F.: nhd. Streichwehr einer Festung, Brustwehr einer Festung, Flanke einer Befestigungsanlage, vortretende Bastei, Verteidigungsbau, Befestigungswerk

vortreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortrillern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortrinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortrinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vortritt, mhd. voreganc*, vorganc, vürganc, foreganc*, fürganc*, st. M.: nhd. Vorgang, Vorbeigehen, Vortritt, Vorausgehendes, Einleitung, Vorgang, Erfolg, Heraustreten, Reinigungsopfer, Darstellung im Tempel; voretrit*, vortrit, foretrit*, st. M.: nhd. Vortritt, Vortanz; vürebruch*, vürbruch, fürebruch*, st. M.: nhd. Vortritt, Vorrang; vüreganc*, vürganc, vorganc, füreganc*, forganc*, st. M.: nhd. Heraustreten, »Fürgang«, Erscheinen, Vortritt, Vorankommen, Fortgang, Fortschritt, Erfolg

Vortritt, mnd. v· rgān* (2), v· rgānt, v· rgangent, v· rgangend, vorgāndent, vorgānt, N.: nhd. »Vorgehen«, Vortritt, Vorrang, Übergewicht, Vorgang, Vorbild, Beispiel; v· rganc, vorgank, M., N.: nhd. Vortritt, Vorzug, Vorrang, Übergewicht, Fortschritt, Erfolg, Zunahme, Teil des Uhrenschlagwerks (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rtrēde, st. M.: nhd. Vortritt, Vorrecht -- Vortritt im Kampf: mnd. v· restrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; v· rstrīt, vorstrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs

vortritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortrittsdiplom, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortrittseiferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vortrittsrecht, mnd. prērogātīf, F.: nhd. Prärogative, Vorzugsrecht, Vortrittsrecht

vortrittsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortrittzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortriumph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortrockentrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortrocknen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortrojanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vortrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortrommeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortrompeten, mnd. v· rtrammēten, sw. V.: nhd. »vortrompeten«, vorausblasen, Blasmusik vorausziehen lassen, mit Trompetenschall vorausziehen

vortrompeten, mnd. v· rtrumpen, vortrumpen, sw. V.: nhd. vortrompeten, vorausblasen, vormusizieren, einblasen, gewaltige Reden führen, mit großen starken Worten anfahren

vortrompeten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortropf, nhd.: nhd. ; L.: DW

vortropp, nhd.: nhd. ; L.: DW

vortrott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortrotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortrügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortrummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortrupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vortuch, mhd. voretuoch, vortuoch, vürtuoch, st. V.: nhd. Vortuch

Vortuch, mhd. vüretuoch*, vürtuoch, fürtuoch*, N.: nhd. »Fürtuch«, Vortuch«

Vortuch, mnd. bīlegge, N.: nhd. Vortuch, Brusttuch, Serviette

Vortuch, mnd. hantdōk, N.: nhd. Vortuch, Serviette, Handtuch

Vortuch, mnd. v· rdōk, vordōk, v· rdouck, M.: nhd. Schürze, Vortuch, Schurzfell; ? v· rdwēle, F.: nhd. Vortuch?; v· rlegge, N.: nhd. Vortuch, Frauenschmuck?, meist kostbar verzierter leinener Brustlatz; v· rleggels, v· rlēgels, N.: nhd. Vortuch, Brustlatz, weiblicher Kopfschmuck

vortuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortuchbandel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortuchbändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortuchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vortüchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vortuhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortun, mhd. voretuon*, vor tuon, vortuon, vurtuon, vortōn, vurtōn, foretuon*, furtuon*, fortōn*, furtōn*, an. V.: nhd. »vortun«, vormachen, vorlegen, vorgeben, jemandem mit etwas vorangehen

vortun, mnd. v· rdōn, unreg. V.: nhd. »vortun«, vormachen, vorleben, zuvortun, hervortun, hervortreten

vortun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortünchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortüpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vortürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorturnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorturner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorturnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vortuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vortuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vortypisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorübel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorüben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorüber -- vorüber fliegen, mhd. übervliegen, überfliegen*, st. V.: nhd. »überfliegen«, vorüber fliegen, höher fliegen als, übertreffen, fliegend überfallen (V.), vorbeifliegen, darüberfliegen, überflügeln

vorüber -- vorüber gehen, mhd. vürevaren*, vürvaren, vürvarn, vür varn, fürefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, vorangehen, voranfahren, vorbeifahren, vorüberfahren, vorbeigehen, vorüber gehen

vorüber -- vorüber rauschen, mhd. voreüberdiezen, vorüber diezen, vorobir dīzen, st. V.: nhd. vorüber rauschen

vorüber sein (V.), mhd. voresīn*, vor sīn, vorsīn, foresīn*, an. V.: nhd. »vorsein«, vorgesetzt sein (V.), beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.), vorüber sein (V.); vorewesen*, vor wesen, vorwesen, forewesen*, st. V.: nhd. »vorwesen«, beistehen, anwesend sein (V.), vorüber sein (V.); vürewesen*, vürwesen, vür wesen, fürewesen*, st. V.: nhd. vorüber sein (V.), vorbei sein (V.), zu nichte werden, anwesend sein (V.)

vorüber, an. um-fram (2), Adv.: nhd. darüber hinaus, außerdem, vorüber, vorbei

vorüber, ahd. furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus; hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto

vorüber, mhd. ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan

vorüber, mhd. enwec, inwec, Adv.: nhd. hinweg, fort, weg, vorbei, vorüber, dahin

vorüber, mhd. hinewec*, hinwec, henwec, Adv.: nhd. hinweg, fort, weg, vorüber

vorüber, mhd. voreüber*, vorüber*, vor über, foreüber*, Präp.: nhd. »vorüber«, gegenüber

vorüber, mnd. · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig

vorüber, mnd. v· r (2), f· r*, Adv.: nhd. vorne, voran, voraus, vorüber, vorher, zuvor, früher, vorbei, vergangen, verstorben; v· rbī, vorbi, v· rebī, Adv.: nhd. vorbei, vorüber, am Ende, vergangen, verstorben; v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· rhen, v· rhin, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v· rhenne, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v· r· ver, Adv.: nhd. vorüber, vorbei, über, hindurch

-- vorüber bei: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

-- vorüber seiend: mnd. vörgān* (3), vorgān, vorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergangen«, abgelaufen, vorüber seiend, vorbei seiend, kürzlich, neulich

vorüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorüberbeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberbegeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberbeugen -- sich vorüberbeugen, mnd. nēdernīgen, neddernīgen, st. V.: nhd. sich verneigen, sich vorüberbeugen

vorüberbewegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberbiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberblitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberbruddeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberbücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberdämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberdonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberdrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberdrehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberdringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberdröhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberdrücken, refl., nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberdürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorübereilen, anfrk. ov-er-īl-on* 1, sw. V. (1): nhd. »übereilen«, vorübereilen

vorüberfahren -- an einer Stelle vorüberfahren, mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

vorüberfahren, ahd. duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen

vorüberfahren, mhd. vürevaren*, vürvaren, vürvarn, vür varn, fürefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, vorangehen, voranfahren, vorbeifahren, vorüberfahren, vorbeigehen, vorüber gehen

vorüberfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorüberflackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberflammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberfließen, ahd. firloufan* 9, red. V.: nhd. verlaufen, vorlaufen, vorauslaufen, überholen, vorübergehen, vorüberfließen; furifliozan* 1, st. V. (2b): nhd. vorbeifließen, vorüberfließen

vorüberfließen, mhd. übervliezen, überfliezen*, über vliezen, st. V.: nhd. vorüberfließen, überlaufen (V.), überfließen, überströmen, überschwemmen, überflüssig sein (V.), Überfluss haben, reichlicher sein (V.) als; vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

vorüberfließen, mnd. vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen)

vorüberflitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberflöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberflüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorüberflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorüberfluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberfördern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberfrachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorübergänglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorübergaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorübergegangen, mhd. vervaren* (2), vervarn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfahren (Adj.), vorübergegangen, verloren gegangen

vorübergehen, got. faúr-ga-g-g-an* 4, defekt. red. unr. V. (3): nhd. vorübergehen, vorbeigehen; þaír-h-ga-g-g-an 11, defekt. red. unr. V. (3): nhd. hindurchgehen, vorübergehen, herumgehen, durchstreifen

vorübergehen, an. lī-ð-a (1), st. V. (1): nhd. fahren, gehen, sterben, vorübergehen; lī-ð-a (2), sw. V.: nhd. vergehen, vorübergehen

vorübergehen, ae. of-cie-r-r-an, of-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. vorbeigehen, vorübergehen, auseinander gehen, verdrehen

vorübergehen, ae. of-er-líо-r-an, of-er-leo-r-an, st. V.: nhd. gehen, übergehen, vorübergehen, übertreten

vorübergehen, ae. s-lī-d-an, st. V. (1): nhd. gleiten, schlüpfen, fallen, irren, vorübergehen

vorübergehen, ae. þan-wær-l-an, sw. V.: nhd. vorbeigehen, vorübergehen; þur-h-of-er-far-an, st. V. (6): nhd. vorübergehen, hindurchgehen

vorübergehen, afries. bī-gā-n* 5, anom. V.: nhd. vorübergehen, vorbeigehen

vorübergehen, anfrk. far-lī-th-an* 2, far-lī-th-on*, st. V. (1): nhd. vorübergehen

vorübergehen, as. far-lī-th-an* 1, st. V. (1a): nhd. vorübergehen, verlassen (V.)

vorübergehen, ahd. danagān* 2, danagēn*, anom. V.: nhd. fortgehen, weggehen, vorübergehen, herabschreiten, davonschreiten; danagangan* 3, red. V.: nhd. fortgehen, weggehen, vorübergehen, heranschreiten, davonschreiten; duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; firdagēn* 2, sw. V. (3): nhd. verschweigen, vorübergehen; firfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. vergehen, vorbeigehen, vorübergehen, weggehen, zugrunde gehen, sterben; firgān* 7, firgēn*, anom. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, übergehen; firgangan* 7, red. V.: nhd. vorübergehen, vergehen, gehen?, vorwärtsgehen; firloufan* 9, red. V.: nhd. verlaufen, vorlaufen, vorauslaufen, überholen, vorübergehen, vorüberfließen; furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen; furigān* 6, anom. V.: nhd. vorübergehen, vorgehen, vortreten, vorangehen, hervortreten, hervorkommen, jemanden übertreffen; furigangan 3, red. V.: nhd. vorübergehen, vorangehen; furisenten* 3, sw. V. (1a): nhd. voraussenden, vorausschicken, vorbeigehen lassen, vorübergehen; hinafaran* 15, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, vergehen, sterben, weggehen, wegziehen, dahinfahren, entfliehen, vorübergehen, versterben; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.)

Vorübergehen, mhd. durchvart, durchfart*, st. F.: nhd. Durchfahrt, Durchbruch, Durchgang, Durchstich, Weg, Durchreise, Vorübergehen; durchzoc, st. M.: nhd. Durchzug, Vorübergehen

Vorübergehen, mhd. hinscheidunge, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod, Vorübergehen, Auszug

vorübergehen, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

vorübergehen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern; verlīden, ferlīden*, st. V.: nhd. »verleiden«, vorübergehen, vergehen, ganz mit Leiden erfüllt sein (V.), ganz mit Schmerz erfüllt sein (V.), zu Ende leisten, aushalten; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren; verwischen, verwuschen, ferwischen*, ferwuschen*, sw. V.: nhd. wegwischen, austilgen, vorübergehen, nicht bekommen, entbehren, verlieren, verloren gehen, verschwinden, meiden; vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen; vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben; vüregevaren*, vürgevaren, vürgevarn, vurgevaren, vuregevaren, füregefaren*, furgefaren*, furegefaren*, st. V.: nhd. vorbeigehen, vorbeigehen an, vorbeiziehen, vorübergehen, vorgehen, vorangehen, vermeiden; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; vürewerden*, vürwerden, vür werden, vurwerten, vurewerten, fürwerden*, furwerten*, furewerten*, st. V.: nhd. »fürwerden«, vorübergehen, enden, zugrundegehen, verderben, sterben; vüreziehen*, vürziehen, vür ziehen, füreziehen*, st. V.: nhd. »fürziehen«, versperren, vorziehen, bevorzugen, vorführen, vorübergehen, vor Gericht bringen, vorbringen

-- unbenutzt vorübergehen lassen: mhd. vernützen, vernutzen, fernützen*, sw. V.: nhd. »vernützen«, aufbrauchen, verbrauchen, unnütz brauchen, unbenutzt vorübergehen lassen

-- vorübergehen lassen: mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

vorübergehen, mnd. hengān, hēngān, V.: nhd. hingehen, dahingehen, vorübergehen, entlanggehen, hergehen; hennegān, V.: nhd. hingehen, dahingehen, vorübergehen, entlanggehen, hergehen

vorübergehen, mnd. līden (1), st. V.: nhd. gehen, vorübergehen, vergehen, vorankommen; · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

Vorübergehen, mnd. · verlīdenthēt*, · verlīdentheit, mnd.?, F.: nhd. Vorübergehen, Vergänglichkeit

vorübergehen, mnd. v· rbīgān, vorbīgān, V.: nhd. vorbeigehen, vorübergehen, ablaufen, verstreichen, nicht befolgen, übergehen (V.), auslassen, vermeiden; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

vorübergehend -- dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen, mhd. anevelle, anefelle*, st. N.: nhd. Angefälle des Lehnsherrn, dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen

vorübergehend lagern (Salz), mnd. pōwsen, sw. V.: nhd. vorübergehend lagern (Salz), umschlagen

vorübergehend, ae. hwī-l-en, Adj.: nhd. vorübergehend; hwī-l-wend-līc, Adj.: nhd. zeitweise, vorübergehend

vorübergehend, ahd. wīlīn* 3, Adj.: nhd. vorübergehend, zeitweilig, zeitlich, wankelmütig

vorübergehend, mhd. unbelībelich*, unbelīplich, unblīplich, unblībelich, Adj.: nhd. »unbleiblich«, nicht bleibend, vorübergehend, vergänglich; vlüzzic, flüzzic*, vlüzzec, flüzzec*, Adj.: nhd. flüssig, fließend, sich ergießend, vorübergehend, unbeständig, flüchtig, rheumatisch

vorübergehend, mnd. v· rbīgenclīk, vorbīgenclīk, verbygenlick, Adj.: nhd. vorübergehend, vergänglich, flüchtig
-- vorübergehend aufhalten: mnd. vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme)

vorübergehender -- leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

Vorübergehendes -- schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

vorübergeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorübergehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorübergischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorübergleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorüberglühen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübergreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübergrinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübergroszvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorüberhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberhallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberhallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberhasten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberhaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorüberhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberhetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
vorüberhinken, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberholen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberhopsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberhören, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberhumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberhüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberhuschen, ahd. wipfōn* 1, wiphōn*, sw. V. (2): nhd. eilen, huschen, vorüberhuschen, wippen, umherstreifen

vorüberhuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberhutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberjubeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorüberkehren, mhd. vürekēr*, vürkēr, fürekēr*, st. M.: nhd. »Fürkehr«, Vorüberkehren, Fortfliehen

vorüberkehren, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberkeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberkeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberkeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberklagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberkleppern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberklingeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberknixen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberkollern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberkommen, ahd. furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen

vorüberkönnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberkräuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberkriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberlächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberlachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberlagern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberlärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorüberlaufen, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

vorüberlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorüberleben, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberlegen, vor-überlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorüberlegt, mhd. ēbedaht, (Part Prät.=)Adj.: nhd. »ehebedacht«, vorüberlegt, vorbedacht

vorüberleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberlenken, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberlocken, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübermarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübermüssen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberpassieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberpassierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorüberpflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberpilgern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberplätschern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberpoltern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberpreschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberpritschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberprunken, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberradeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberrascheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberrasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberraufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberrauschen, mhd. verrüschen, ferrüschen*, sw. V.: nhd. vorüberrauschen

vorüberreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorüberreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberrieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorüberrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberrücken, trans., nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberrudern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberrumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberrutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübersäuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübersausen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschäkern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschauern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberscherzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschieben, trans., nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschiffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorüberschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschlendern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschlüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschmettern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschnauben, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschnaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschnurren, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschulen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberschwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorübersegeln, mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

vorübersegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübersegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberseglung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorübersetzen, vor-übersetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
vorüberspazieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübersprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübersprudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberstapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübersteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberstelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübersterben, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübersteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberstolpern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberstrudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübersummen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübersurren, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertoben, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertönen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertorkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertosen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorübertraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorübertragen, mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

vorübertragen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertrappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertrappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberträumen, trans., nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertreten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertrippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorübertrotten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwalten, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
vorüberwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberweben, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberweiden, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwelken, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwenden, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwettern, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwogen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwünschen, trans., nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberwuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberzerren, nhd.: nhd. ; L.: DW
Vorüberzeugung, vor-überzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
vorüberzucken, nhd.: nhd. ; L.: DW
vorüberzücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberzufahren -- Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

vorüberzug, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorüberzwicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorübungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorübungsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorübungsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorübungsschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorübungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorunerhört, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorunter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorunter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorunterbramsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorunterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorunterkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

voruntermarssegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorunterneigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorunterst, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorunterstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

voruntersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorurlaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorurteil, got. faúr-dō-m-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 50,3): nhd. Vorurteil

Vorurteil, ahd. firmeinida 2?, st. F. (ō): nhd. Vorschrift, Bestimmung, Vorurteil; firmeinidī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Vorschrift, Bestimmung, Vorurteil; gimerrida* 1, st. F. (ō): nhd. Hindernis, Vorurteil

Vorurteil, mhd. voreurteile*, vorurteile, foreurteile*, st. F.: nhd. »Vorurteil«, richterliche Entscheidung die dem Endurteil vorangeht

vorurteil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorurteilen -- mit Vorurteilen behaftet, mhd. urteileht, urteleht, Adj.: nhd. entschieden, fest im Urteil, mit Vorurteilen behaftet

vorurteilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorurteilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorurteilicht, vorurteilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorurteilsalbernheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorurteilsanstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorurteilsbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorurteilsmenschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorurteilsnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorurteilsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorurteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorvater, mhd. altvater, altfater*, st. M.: nhd. Altvater, Greis, Einsiedler, Patriarch, Vorvater

Vorvater, mhd. vorevater*, vorvater, forefater*, M.: nhd. »Vorvater«, Vorgänger

Vorvater, mnd. v· rvāder, vorvader, M.: nhd. »Vorvater«, Vorfahr, Vorgänger, Ahn, Vorgänger im geistlichen Amt, Vorläufer, Erzvater

Vorvater, mnd. v· rvārære*, v· rvārer, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārdære*, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārde, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvāre, v· rvār, v· rvaere, v· revār, vorevare, sw. M., st. M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārende, v· rvārnde, v· rvārt, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn

vorvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorvaterehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorväterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorvaterstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorvaterwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorvaterzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorverdauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorverdient, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorverehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorvereinbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorverfassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorverfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorvergangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorvergangenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorverhandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorverhandlung, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

vorverhör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorverjüngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorverjüngungshorst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorverkäufer, mhd. vürekoufære*, fürekoufære*, vürköufer, fürkoufer*, st. M.: nhd. »Fürkäufer«, Vorwegkäufer, Vorverkäufer, Vorkäufer

vorverkleinern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorverkünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorverkünderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorverkündigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorverkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorverkündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorverlegen, ahd. giēren* (3) 1, sw. V. (1a): nhd. zeitlich früher legen, vorverlegen

-- zeitlich vorverlegen: ahd. ? gifruoen* 1, sw. V. (1a): nhd. früh kommen, zeitlich vorverlegen?

vorverlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorverlesen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorverlobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorvermachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorvermächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorvermählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorvermeldet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorvernehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorvernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorvernünfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorverordnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorverpflichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorversehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorverständigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorverstrichen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorversuchen, mhd. voreversuochen*, vorversuochen, forefersuochen*, st. N.: nhd. »Vorversuchen«, Kostprobe

vorversuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorverteilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorverübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorverurteilt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorverwundet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorverzehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorveste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vörvestære, mnd. vorvester, M.: nhd. vörvestære

vorvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vórvoraufrichten, aufrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorvorder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorvordere, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorvorderer, mhd. vorevordere*, vorvordere, vorvorder, forefordere*, sw. M.: nhd. »Vorvorderer«, Vorfahre, Ahn, Vorgänger, Amtsvorgänger

vorvördrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorvorfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorvorgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorvorgestern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorvorgestrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorvorgroszeltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorvorhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorvorhergehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorvorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorvorletzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorvorrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwachsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwachstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorwacht, mhd. vorewahte*, vorwaht, forewahte*, st. F.: nhd. »Vorwacht«, Wacht vor Mitternacht

vorwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwaffnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwagen -- sich vorwagen, mhd. erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen

vorwagen -- sich vorwagen, mhd. voregenenden, vorgenenden, vor genenden, foregenenden*, sw. V.: nhd. sich vorwagen, sich erkühnen

vorwagen -- sich zu weit vorwagen, mnd. vörstīgen*, vorstīgen, st. V.: nhd. »versteigen«, übersteigen, überbieten, übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), hoch steigen, zu weit gehen, sich zu weit vorwagen, übertreten (V.)

vorwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwählicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwahlversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwahr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwahrhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwaise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorwald, mhd. vüreholz*, vürholz, vorholz, füreholz*, forholz*, st. N.: nhd. Vorwald, Waldsaum, Waldrand, Unterholz

vorwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwaldgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwälzen, got. faúr-wal-w-jan* 1, sw. V. (1), m. instrum. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 156,1): nhd. vorwälzen, davorwälzen

vorwalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwälzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwalzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorwand, got. in-il-ō* 4, sw. F. (n): nhd. Entschuldigung, Vorwand, Gelegenheit

Vorwand, an. for-ātt-a, sw. F. (n): nhd. Vorwand, Begründung; for-urt-ir, F. Pl.: nhd. Vorwand, Begründung

Vorwand, afries. fund-e-nisse 4, find-e-nisse, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Vorwand; in-find-elsa 1, sw. M. (n): nhd. Einrede, Vorwand, Finte; in-find-e-nisse 9, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Einrede, Vorwand, Finte; in-find-inge 114, in-fund-inge, st. F. (ō): nhd. Erfindung, Einrede, Ausflucht, Vorwand, Finte; in-fund-e-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Einrede, Vorwand, Finte

Vorwand, ahd. anafrista* 1, sw. F. (n): nhd. Gelegenheit, Vorwand; anafristunga* 6, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Vorwand; antsaga* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Anlass, Vorwand; bifang* 18, st. M. (a?, i?): nhd. Umkreis, Umzäunung, Gemeinschaft, Vorwand, Inhalt, Zeitpunkt; bihabannessi* 2, bihabannissi*, st. N. (ja): nhd. Schein, Vorwand, Deckmantel; bihabētī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufenthalt, Vorwand, Zurückhalten; bihebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Innehabung, Regel, Ordensregel, Bewahrung, Einhaltung, Richtschnur, Enthaltsamkeit, Vorwand, Besitz, Besitztum; firskrenkida* 1, firscrenkida*, st. F. (ō): nhd. Ausflucht, Vorwand, Winkelzug, Tücke; firtarkenitī* 8?, firterkinitī*, st. F. (ī): nhd. Vorwand, Verhüllung, Deckmantel, Anstrich; forabritunga 2, st. F. (ō): nhd. Vorwand, Deckmantel; frist (1) 88, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zeit, Frist, Augenblick, Zeitraum, bestimmte Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Möglichkeit, Aufschub, Zögern, Vorwand; furiwiftida* 1, st. F. (ō): nhd. Vorwand; gihabida* 8?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Erscheinung, Aussehen, Beschaffenheit, Lage, Zustand, Vorwand; gitarna* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Vorwand; gitarnitī* 1, st. F. (ī): nhd. Vorwand; liz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Vorgeben, Vorwand; ursaga* 2, st. F. (ō): nhd. Aussage, Ausrede, Vorwand, Grund

-- einen Vorwand gebrauchen: ahd. furidekken* 1, furidecken*, sw. V. (1a) (?): nhd. verdecken, verhehlen, vorschieben, einen Vorwand gebrauchen

Vorwand, mhd. behelfe* (1), behelf, st. M.: nhd. Ausflucht, Vorwand, fester Ort, Zuflucht, Behelf, Hilfe, Beistand; bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt

Vorwand, mhd. nebelmentellīn*, nebelmentlī, st. N.: nhd. »Nebelmäntellein«, Vorwand, Bemäntelung

Vorwand, mhd. urzal 1, st. F.: nhd. Ausrede, Vorwand; vüregebunge*, vürgebunge, füregebunge*, st. F.: nhd. »Fürgebung«, Vorgabe, Maßgabe, Vorgebung, Vorwand; wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

Vorwand, mnd. afleggen* (2), afleggent, N.: nhd. Vorwand; bedeckelse, bedeckels, M., N.: nhd. Decke, Umhüllung, Vorwand; behelp, behulp, M.: nhd. »Behelf«, Hilfe, Unterstützung, Vorwand, Ausrede; behelperēde, behulperēde, beholperēde, F.: nhd. Ausrede, Vorwand; behelpinge, behülpinge, F.: nhd. Hilfe, Beistand, Entschuldigung, Vorwand, Ausflucht; beschōninge, F.: nhd. Schonung, Schutz, Beschönigung, Vorwand; beschüddinge, F.: nhd. Schutz, Vorwand; beschūringe, F.: nhd. Beschützung, Bedeckung, Beschattung, Entschuldigung, Vorwand; beschut, Sb.: nhd. Schutz, Vorwand; beschüttinge, F.: nhd. Schutz, Vorwand; bīsāke, F.: nhd. Vorwand, Nebensache

Vorwand, mnd. occasune*, ockesune, mnd.?, F.: nhd. gelegentliche Ausflucht, Vorwand; ōrsāke, · rsāke, ōrsacke, oersacke, o̊rsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber

Vorwand, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung; schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

Vorwand, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand; vördecksel*, vordeksel, vordexel, N.?: nhd. Vorwand; v· rwendinge, F.: nhd. Vorwand, Ausrede

vorwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwänden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwandern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwandgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwandgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwandlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwandlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwandsdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwandsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärmekammer, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärmekessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärmemuffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwärmepfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärmeraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärmerinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärmerohr, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärmeröhre, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärmezone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärmezweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwarne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwarnen, ae. for-e-man-ian, sw. V. (2): nhd. vorwarnen

vorwarnen, mhd. vorewarnen, vor warnen, sw. V.: nhd. »vorwarnen«

vorwarnen, mhd. vürewarnen*, vürwarnen, fürwarnen*, sw. V.: nhd. »fürwarnen«, vorwarnen, voraus verwarnen

vorwarnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwarner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwarnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwarnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwart, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwärt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwart, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwärter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwärtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwärtlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwärtlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwärtligen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwärts -- Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

vorwärts -- Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt, mnd. prāmsch· være*, prāmsch· ver, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt

vorwärts -- vorwärts bringen, mhd. ervrümen, erfrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, vorwärts bringen

vorwärts -- vorwärts bringen, mnd. vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern; v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben; v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; v· rden (1), sw. V.: nhd. vorwärts bringen, fördern, betreiben; vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen; vōrtv· rderen, sw. V.: nhd. vorwärts bringen, stützen, fördern; vörv· rderen* (1), vorv· rderen, vorv· rdern, vorvürderen, sw. V.: nhd. fördern, begünstigen, vorwärts bringen, erhöhen, steigern, zustande bringen, betreiben, bewerkstelligen, erlangen, erreichen

vorwärts -- vorwärts drängen, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

vorwärts -- vorwärts dringen, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

vorwärts -- vorwärts führen, mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menen (2), mennen, sw. V.: nhd. »mahnen«, vorwärts treiben, vorwärts führen; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen

vorwärts -- vorwärts gehen, mhd. lingen (2), st. V., sw. V.: nhd. »lingen«, vorwärts gehen, gedeihen, vorwärts kommen, Erfolg haben, glücken, sich beeilen

vorwärts -- vorwärts gehen, mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen; vōrttrēden, vorttreden, st. V.: nhd. fortschreiten, vorwärts gehen, weitergehen, abtreten, vorrücken, vorwärts kommen, das Verfahren fortführen, Fortschritte machen, vortreten

vorwärts -- vorwärts kommen, mhd. lingen (2), st. V., sw. V.: nhd. »lingen«, vorwärts gehen, gedeihen, vorwärts kommen, Erfolg haben, glücken, sich beeilen

vorwärts -- vorwärts kommen, mnd. v· rsp· den***, sw. V.: nhd. fördern, vorwärts kommen; vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten; vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen; vōrttrēden, vorttreden, st. V.: nhd. fortschreiten, vorwärts gehen, weitergehen, abtreten, vorrücken, vorwärts kommen, das Verfahren fortführen, Fortschritte machen, vortreten; vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

vorwärts -- vorwärts kommend, mnd. v· rsp· dich, Adj.: nhd. vorwärts kommend, vorwärtsführend, förderlich, glücklich, erfolgreich, gedeihlich

vorwärts -- vorwärts rücken, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

vorwärts -- vorwärts rücken, mnd. v· rrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. vorrücken, vorwärts rücken, weiter ziehen, stellen, am Fortziehen verhindern

vorwärts -- vorwärts schaffen, mhd. ervrümen, erfrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, vorwärts bringen

vorwärts -- vorwärts schaffen, mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

vorwärts -- vorwärts schnellen, mnd. wippen, sw. V.: nhd. »wippen«, aufbewegen und niederbewegen, schaukeln, schwanken, aufheben und niederheben, vorwärts schnellen

vorwärts -- vorwärts stürmen, mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

vorwärts -- vorwärts treiben, mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menen (2), mennen, sw. V.: nhd. »mahnen«, vorwärts treiben, vorwärts führen; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen

vorwärts -- vorwärts über, mnd. n· le, nūgel, nigel, n· l, Adv.: nhd. vornüber, vorwärts über, nach vorn geneigt

vorwärts -- vorwärts ziehen, mhd. anemenen*, ane menen, sw. V.: nhd. vorwärts ziehen, führen

vorwärts bewegen (Zugvieh), mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

vorwärts, idg. *per- (2A), Präp.: nhd. vorwärts, über, hinaus, durch; *peri-, Präp.: nhd. vorwärts, über, hinaus, durch; *pro, *prō, Präp.: nhd. vorwärts, vorn, voran; *prŏu̯o-, Präp.: nhd. vorwärts, vorn

vorwärts, germ. *frama-, *framaz, Adv., Adj.: nhd. vorwärts, voranstehend, hervorragend; *furþa, Adv.: nhd. fort, vorwärts

-- sich vorwärts bewegen: germ. *skewjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich vorwärts bewegen, geschehen

-- vorwärts streben: germ. *tu-, germ.?, V.: nhd. vorwärts streben, streben

vorwärts, got. *fru-m-a-þ?, Adv.: nhd. vorwärts

vorwärts, an. fra-m, Adv.: nhd. vorwärts; fra-m-an, Adv.: nhd. vorn, vorwärts

-- schnell vorwärts treiben: an. s-ky-n-d-a, sw. V. (1): nhd. schnell vorwärts treiben

-- sich vorwärts bewegen: an. vað-a, sw. V.: nhd. waten, sich vorwärts bewegen, im Gebrauch sein (V.)

-- sich vorwärts schleppen: an. slo-ð-r-a, sw. V.: nhd. sich vorwärts schleppen

-- vorwärts schieben: an. ot-a, sw. V. (2): nhd. vorwärts schieben, drohen

vorwärts, ae. be-for-an (2), Adv.: nhd. vorher, vorn, vorwärts, entgegen; for-an (2), for-an-e, Adv.: nhd. vorher, vorn, vorwärts, entgegen; for-þ (1), Adv.: nhd. fort, vorwärts, von hinnen, von dannen, beständig, noch, in Zukunft, sogleich; fur-þ-or, fur-þ-ur, Adv.: nhd. fürder, weiter, vorwärts, später, mehr, höher, stärker, länger; gėgn-um, Adv.: nhd. fort, vorwärts, geradeaus, dahin

-- vorwärts bewegen: ae. ā-s-tyr-ian, ā-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. erregen, bewegen, vorwärts bewegen, erheben, erregt werden, anstacheln, sich ärgern

-- vorwärts bringen: ae. for-þ-ber-an, st. V. (4): nhd. vorwärts bringen, erzeugen

-- vorwärts gehen: ae. cie-r-r-an, ce-r-r-an*, cæ-r-r-an*, ci-r-r-an*, cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, (sich) unterwerfen; ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen

-- vorwärts kommen: ae. for-e-ge-weax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. vorwärts kommen, fortschreiten; for-þ-be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. vorwärts kommen; fra-m-ian, sw. V. (1?): nhd. nützen, Nutzen haben, vorwärts kommen

-- vorwärts schauen: ae. for-þ-lōc-ian, sw. V. (2): nhd. vorausschauen, vorwärts schauen

-- vorwärts stoßen: ae. for-þ-scūf-an, st. V. (2): nhd. vorwärts stoßen, forttreiben, weiter treiben, wegstoßen

-- vorwärts strebend: ae. fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe

vorwärts, afries. for-a-war-th 1 und häufiger?, Adv.: nhd. vorwärts; for-th 19, Adv.: nhd. fort, vorwärts, weiter, ferner

vorwärts, as. for-th 88, Adv.: nhd. vorwärts, hervor, fort, fortan, sofort, weiter; for-th-war-d* 12, for-th-ward-es, for-ward-es*, Adv.: nhd. vorwärts, fortan; for-th-wer-d* 3, for-th-wer-d-es*, Adv.: nhd. vorwärts, fortan

vorwärts, ahd. anawert* (2) 11, Adv.: nhd. »anwärts«, fort, vorwärts, fortan; ferrōr 3, Adv. Komp.: nhd. weiter, vorwärts; forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?; frammort 23, framwort*, frammert, Adv.: nhd. weiter, hin, vorwärts, da, dahin, aufwärts, weiterhin, ferner, fernerhin, nachher, fortan, hierauf; frammortes 6, frammertes, Adv.: nhd. vorwärts, weiter, weiterhin, fortan, hin, dahin; furiwertes* 1?, Adv.: nhd. vorwärts, weiterhin, in Zukunft

-- vorwärts geneigt: ahd. framhald* (1) 9?, Adj.: nhd. vorwärts geneigt, geneigt, zugeneigt, vorwärtsgerichtet, kopfüber stürzend

vorwärts, mhd. herevüre*, hervür, herfür*, herfüre*, Adv.: nhd. »hervor«, heraus, herbei, nach vorn, vorwärts, dafür, davor; herwert, Adv.: nhd. vorwärts; hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an

-- vorwärts schaffen: mhd. gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen

vorwärts, mhd. vore* (1), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Adv.: nhd. vor, vorn, vorwärts, voran, voraus, vorher, früher, im voraus, zuvor; vort (1), fort*, Adv.: nhd. »fort«, vorwärts, vor, weiter, fortan, künftig, zukünftig, außerdem; vorten (1), forten*, Adv.: nhd. vorwärts, weiter, fortan; vram (2), fram*, Adv., Präf.: nhd. weit, hinab, vorwärts, fort, sofort, sogleich; vramert, framort, Adv.: nhd. vorwärts, voran, weiter; vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später; woldan* (1), woldān, wol dan, woledān, waledān, waldān, (Part. Prät.=)Interj.: nhd. »wohldann«, wohlauf, vorwärts; zegegen (1), zegegene, zogegene, zogagen, zegagen, zegagene, zegein, Adv.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, gegenwärtig, vorwärts, zugegen, dagegen, anwesend, hier, ebenso; zuowart, zūwart, Adv.: nhd. »zuwärts«, vorwärts

-- fassen und vorwärts schaffen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- mehr vorwärts: mhd. vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem

-- mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen: mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

-- nicht vorwärts kommen: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- räumlich und zeitlich vorwärts: mhd. vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

-- scheu vorwärts springend: mhd. vüreschellic*, füreschellic*, vürschellic, fürschellic*, Adj.: nhd. scheu vorwärts springend

-- über die Kräfte vorwärts treiben: mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren

-- vollständig vorwärts dringen: mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

-- vorwärts bringen: mhd. vremen, fremen*, sw. V.: nhd. vollführen, vorwärts bringen, vorwärts schaffen; vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen

-- vorwärts eilen: mhd. vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen*, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen

-- vorwärts führen: mhd. vüreleiten*, füreleiten*, vüre leiten*, füre leiten*, vürleiten*, fürleiten*, vür leiten, für leiten*, sw. V.: nhd. »fürleiten«, nach vorn führen, vorwärts führen

-- vorwärts gehen: mhd. vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

-- vorwärts gehen mit: mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

-- vorwärts gehend: mhd. voregānde, vorgānde, foregānde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorgehend, vorwärts gehend

-- vorwärts kommen: mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen

-- vorwärts schaffen: mhd. vremen, fremen*, sw. V.: nhd. vollführen, vorwärts bringen, vorwärts schaffen; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.)

-- vorwärts trachtend: mhd. vüretrehtic*, vürtrehtic, füretrehtic*, Adj.: nhd. »fürträchtig«, vorwärts trachtend, hinstrebend, vorbedacht, behutsam

-- vorwärts tragen: mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

-- weiter vorwärts: mhd. vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan

vorwärts, mhd. vram (1), fram*, Adj.: nhd. »vorwärts«

vorwärts, mnd. anewārdes, ānwārdes, anwērdes, annewārdes, Adv.: nhd. anwärts, vorwärts

vorwärts, mnd. hērv˙ r, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor; hērv˙ re, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor; hērvōrt, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor

-- sich mühsam vorwärts bewegen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

-- sich vorwärts schleppen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

-- vorwärts bringen: mnd. h˙ gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

-- vorwärts kommen: mnd. gedīen (1), gedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, geraten (V.), gut anschlagen, vorwärts kommen, gedeihen lassen; hērv˙ rbrēken, st. V.: nhd. emporbringen, vorwärts kommen; hērv˙ rebrēken, st. V.: nhd. emporbringen, vorwärts kommen; hērv˙ regān, st. V.: nhd. vorwärts kommen, gut voran kommen; hērv˙ rgān, st. V.: nhd. vorwärts kommen, gut voran kommen

-- vorwärts schaffen: mnd. gev˙ rderen, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, befördern, vorwärts schaffen

vorwärts, mnd. tōbev˙ ren*, tobevoren, mnd.?, Adv.: nhd. zuvor, vorher, vorab, vorwärts; tōv˙ rens*, tovorens, mnd.?, Adv.: nhd. vorwärts, zuvor, vorher

vorwärts, mnd. v˙ rbat, vorbat, v˙ rebet, v˙ rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; v˙ rdan, vordan, vordanne, Adv.: nhd. fortan, weiter, weiterhin, vorwärts, fürder, sodann, in Zukunft, alsbald, ferner, hinfort; v˙ rder (2), vürder, v˙ rdere, f˙ rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls; v˙ re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ rens, Adv.: nhd. vorwärts, vorne; v˙ rhen, v˙ rhin, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v˙ rhenne, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; v˙ rwārt (1), Adv.: nhd. vorwärts, nach vorn, voran, voraus, vorne; v˙ rwārts, vorwertes*, Adv.: nhd. vorwärts, weiter ab, nach vorn, voran, voraus; v˙ rwērt (1), v˙ rwōrt, Adv.: nhd. vorwärts, nach vorn, voran, voraus, vorne

vorwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwärts... (betontes Präfix), mnd. v˙ r... (4), v˙ re..., vōr..., vār..., vür..., f˙ r...*, Präf.: nhd. vor... (betontes Präfix), hervor... (betontes Präfix), vorwärts... (betontes Präfix), vorher... (betontes Präfix), voraus... (betontes Präfix)

vorwärtsahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsaufwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsbeuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsbewegen -- sich vorwärtsbewegen, germ. *skaujan?, germ.?, sw. V.: nhd. sich vorwärtsbewegen

vorwärtsbewegen, ahd. forairweggen* 1, sw. V. (1b): nhd. vorwärtsbewegen, aufrücken lassen

vorwärtsbewegend -- sich rasch vorwärtsbewegend, an. ǫr-skrei-ð-r, Adj.: nhd. sich rasch vorwärtsbewegend

vorwärtsbewegend -- sich vorwärtsbewegend, germ. *skraiþa-, *skraiþaz, *skraida-, *skraidaz, germ.?, Adj.: nhd. sich vorwärtsbewegend

Vorwärtsbewegung, mhd. wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg

-- Vorwärtsbewegung machen: mhd. wanken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, sich bewegen, schwankend werden, zweifeln an, unbeständig sein (V.), Rückwärtsbewegung machen, Vorwärtsbewegung machen, Seitwärtsbewegung machen

vorwärtsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsbringen, an. fram-ber-a, st. V. (4): nhd. vorwärtsbringen, fortbringen, vorbringen

vorwärtsbringen, ae. for-e-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. vorwärtsbringen, fortbringen

vorwärtsbringen, ahd. furitragan* 3, st. V. (6): nhd. voraustragen, auftragen, nähren, vorwärtsbringen, fördern

vorwärtsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorwärtsdrängen, germ. *fruwiþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Vorwärtsdrängen, Blühen

vorwärtsdrängen, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

vorwärtsdrängen, mnd. vōrtdringen, st. V.: nhd. vorwärtsdrängen

vorwärtsdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsdrehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsdringen, mhd. durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen

vorwärtseilen, ae. ā-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. auspressen, vorwärtseilen, ausbrechen

vorwärtseilen, ahd. gāhōn* 14?, sw. V. (2): nhd. sich eilen, sich beeilen, vorwärtseilen, hastig zusammenraffen

vorwärtseilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtseinschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsenthusiast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsfallen, ae. for-e-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. vorwärtsfallen, niederfallen

vorwärtsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsführen, ae. for-þ-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. vorwärtsführen; for-þ-weg-an, st. V. (5): nhd. vorwärtsführen

vorwärtsführen, ahd. framfuoren* 4, sw. V. (1a): nhd. fortführen, beseitigen, vorwärtsführen, fortfahren, vorrücken

vorwärtsführend, mnd. v˙ rsp˙ dich, Adj.: nhd. vorwärts kommend, vorwärtsführend, förderlich, glücklich, erfolgreich, gedeihlich

vorwärtsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsgehen, ae. s-ōþ-cu-m-an, st. V. (4): nhd. vorwärtsgehen, fortgehen, hervorgehen

vorwärtsgehen, ahd. firgangan* 7, red. V.: nhd. vorübergehen, vergehen, gehen?, vorwärtsgehen

Vorwärtsgehen, mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

vorwärtsgehen, mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

vorwärtsgerichtet, ahd. framhald* (1) 9?, Adj.: nhd. vorwärts geneigt, geneigt, zugeneigt, vorwärtsgerichtet, kopfüber stürzend

vorwärtsjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtskommen, germ. *lengan, germ.?, st. V.: nhd. vorwärtskommen, gelingen

vorwärtskommen, got. ga-þei-h-an* 2, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. vorwärtskommen, hervorsprießen, wachsen (V.) (1), zunehmen

vorwärtskommen, an. mun-a (2), sw. V.: nhd. Unterschied machen, vorwärtskommen

vorwärtskommen, ae. for-þ-gā-n, anom. V.: nhd. weitergehen, vorwärtskommen, gelingen, erfolgreich sein (V.)

vorwärtskommen, ahd. framdīhan* 8, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), vorrücken, sich vermehren, voranschreiten, vorwärtskommen, vollbringen; gidīhan* 18, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), anwachsen, hinauswachsen, übertreffen, fortschreiten, voranschreiten, vorwärtskommen, vonstatten gehen, erwachsen (V.)

Vorwärtskommen, mnd. v˙ rspōt, v˙ rspoet, N., F.: nhd. Vorwärtskommen, Fortgang, Gelingen, Glück, Förderung, Beistand, Erfolg, Gedeihen; vōrtdracht*, mnd.?, F.: nhd. Vorwärtskommen, Fortgang; vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung

-- Abgeordneter der das Vorwärtskommen einer Arbeit zu beaufsichtigen hat: mnd. v˙ rdereshēre*, v˙ rdershēre, M.: nhd. Abgeordneter der das Vorwärtskommen einer Arbeit zu beaufsichtigen hat

vorwärtskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärtslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsneigen, an. g-nap-a, sw. V.: nhd. vorwärtsneigen, überhängen

vorwärtsneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsrinnen, ae. for-e-ri-n-n-an, for-e-ier-n-an, st. V. (3a): nhd. vorwärtsrinnen, ausrinnen

vorwärtsruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsrückwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsschlendern, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsschreiten, as. for-th-far-an* 1, st. V. (6): nhd. »fortfahren«, vorwärtsschreiten, vortreten

vorwärtsschreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsschreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsschwenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtssehen, mhd. vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen

vorwärtssehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtssignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsspringen, mnd. v˙ rspringen, st. V.: nhd. »vorspringen«, vorwärtsspringen, hervorspringen

vorwärtsstaffelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsstaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorwärtsstrebender, mnd. upklimmære*, upklimmer, mnd.?, M.: nhd. »Aufsteigender«, Emporsteigender, Vorwärtsstrebender

vorwärtsstrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsströmen -- mit Kraft vorwärtsströmen, an. by-s-ja, sw. V.: nhd. mit Kraft vorwärtsströmen, heftig hervorströmen

Vorwärtsstürmen -- schnelles Vorwärtsstürmen, an. hvata-būs-s, st. M. (a): nhd. schnelles Vorwärtsstürmen

Vorwärtsstürmen, an. *būss (2), M.: nhd. Vorwärtsstürmen

vorwärtsstürmen, an. þeyt-a, sw. V.: nhd. schreien machen, blasen, vorwärtsstürmen

Vorwärtsstürmen, ahd. framfart* 1, st. F. (i): nhd. Fortschritt, Erfolg, Anrücken, Vorwärtsstürmen, Heranstürmen

Vorwärtsstürmen, mnd. v˙ rstorm, M.: nhd. »Vorsturm«, Vorwärtsstürmen, Belagerungssturm

vorwärtsstürzen, an. eis-a (2), sw. V. (2): nhd. vorwärtsstürzen

-- blindlings vorwärtsstürzen: an. fla-n-a, sw. V.: nhd. blindlings vorwärtsstürzen

vorwärtsstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtstaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtstraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtstreiben, an. þeys-a, sw. V. (1): nhd. vorwärtstreiben

vorwärtstreiben, ahd. jagōn* 47, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben, verfolgen, hetzen, vorwärtstreiben, nachstellen, fangen, in die Flucht schlagen, vertreiben, verbannen; ūftrīban* 3, st. V. (1a): nhd. erhöhen, stromaufwärts treiben, vorwärtstreiben, hervorstehen lassen

vorwärtstreiben, mnd. vōrtdrīven, st. V.: nhd. »forttreiben«, vorwärtstreiben, betreiben, vorantreiben, fortsetzen, fördern

Vorwärtstreiben, mnd. v˙ rderinge (1), vürderinge, F.: nhd. Förderung, Vorwärtstreiben, Unterstützung, Vorschub, Hilfe, Unterstützung, Ausbesserung

vorwärtstreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtsumdrehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärtswälzen -- sich vorwärtswälzen, mnd. schülpen, sw. V.: nhd. schwappen, sich vorwärtswälzen, quellen, eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht

vorwärtsweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtswender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtswendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwärtswerfen, ae. for-e-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. vorwärtswerfen, vorwerfen; ūt-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. vorwärtswerfen, vorwerfen

vorwärtswissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtszieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwärtszielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwärtszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwaschtrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorwasser, mnd. v˙ rwāter, vorwater, N.: nhd. »Vorwasser«, Vorausteil am Solewasser, Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll

vorwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwatscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorwechsel, mhd. vürewehsel*, vürwehsel, fürwehsel*, st. M.: nhd. »Vorwechsel«, Agio und Provision

Vorwechsel, mnd. v˙ rwessele*, v˙ rwesle, v˙ rewesle, F.: nhd. »Vorwechsel«, Aufgeld beim Wechselgeschäft, Agio

vorwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwedeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorweg -- vorweg kaufen, mhd. vürekoufen*, fürekoufen*, vürkoufen, fürkoufen*, sw. V.: nhd. »fürkaufen«, vorweg kaufen, vorkaufen

vorweg, mhd. vorewege*, vorwege, Adj.: nhd. »vorweg«, vorausgehend

vorweg, mnd. v˙ raf, v˙ reaf, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im voraus; v˙ ran, v˙ rāne, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im Vorgriff, vorher, voran, zuerst, oben an, an erster Stelle; v˙ re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ rhen, v˙ rhin, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v˙ rhenne, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v˙ rnan, Adv.: nhd. zuvor, vorweg; v˙ rūt, Adv.: nhd. voraus, vorweg, vor andern, besonders, vornehmlich, vorausgreifend, abgesondert, vor allem

-- anderen vorweg kaufen: mnd. upk˙ pen*, upkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkaufen«, anderen vorweg kaufen

-- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen: mnd. v˙ rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

-- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen: mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

-- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen: mnd. v˙ rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

-- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird: mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

-- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird: mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

-- Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält: mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

-- vorweg absondern: mnd. ? vör˙ teren*, vor˙ teren, sw. V.: nhd. anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), veräußern, ausgeben, in andere Hände bringen, weggeben, verkaufen, vorweg absondern?, äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- vorweg dienen: mnd. ? v˙ rvr˙ nen, sw. V.: nhd. vorweg dienen?, zur Probe dienen?

-- vorweg laufen: mnd. v˙ rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

-- vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen: mnd. v˙ rkōpen, v˙ rekōpen, sw. V.: nhd. »vorkaufen«, Vorkauf betreiben, vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen

vorweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwegbelastung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegbeziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegbitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegeilen, mhd. volgāhen, folgāhen*, sw. V.: nhd. vorwegeilen, übereilen, ereilen

vorwegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwegentnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegerwähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegerzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorweggeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorweggehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorweggenieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorweggenommener Nutzen (M.), mnd. v˙ rbāte, vorbate, v˙ rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

vorweghaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorwegkämpfer, mhd. vorehocke*, forehocke*, vorhocke, forhocke*, sw. M.: nhd. Vorwegkämpfer

Vorwegkauf, mhd. vürekouf*, fürekouf*, vürkouf, fürkouf*, st. M.: nhd. »Fürkauf«, Vorwegkauf, Vorkauf, Aufkauf, Kauf zum wucherischen Weiterverkauf

Vorwegkauf, mnd. underkōp, mnd.?, M.: nhd. Vorwegkauf, Kauf unter der Hand, Mäkelei, Zwischenhandel; v˙ rkōp, vorkōp, M.: nhd. Vorkauf, Vorwegkauf, Aufkauf, Wiederverkauf, Verkauf

vorwegkaufen, mnd. underk˙ pen*, underkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorwegkaufen

vorwegkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorwegkäufer, mhd. vürekoufære*, fürekoufære*, vürköufer, fürkoufer*, st. M.: nhd. »Fürkäufer«, Vorwegkäufer, Vorverkäufer, Vorkäufer; vürekoufe*, fürekoufe*, vürkoufe, fürkoufe*, sw. M.: nhd. Vorwegkäufer; vüreköufel*, füreköufel*, vürköufel, fürkoufel*, st. M.: nhd. »Fürkäufel«, Vorwegkäufer, Vorkäufer; vürekoufelære*, vürköufeler, fürekoufelære*, fürköufeler*, st. M.: nhd. »Fürkäufler«, Vorwegkäufer, Vorkäufer

vorwegklauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorweglagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorweglaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorweglesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorwegnahme, ae. for-e-nym-e, st. M. (i): nhd. Vorwegnahme

Vorwegnahme, mnd. v˙ rgrēpe, v˙ rgrēp, M.: nhd. Vorgriff, vorheriger unberechtigter Zugriff, Vorwegnahme

vorwegnehmen -- symbolisch vorwegnehmen, mnd. prēfigūrēren, sw. V.: nhd. symbolisch vorwegnehmen, symbolisieren

vorwegnehmen, got. faúr-sniw-an* 3, st. V. (5), m. Dat. (1Kr 11,21 A): nhd. vorwegnehmen, vorausgehen, zuvorkommen

vorwegnehmen, ahd. baldēn* 4, sw. V. (3): nhd. kühn werden, Mut fassen, getrauen, erkühnen, wagen, hoffen auf, vorwegnehmen; foramarkōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorher erkennen, vorwegnehmen; forasprehhan* 12, forasprechan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, vorausschicken, vorher sagen, verkünden, vortragen, zuvorkommen, vorwegnehmen; furislahan* 1, st. V. (6): nhd. vorgreifen, vorwegnehmen; furisprehhan* 6, furisprechan, furispehhan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, befolgen, etwas befolgen, zuvorkommen, vorher bestimmen, vorwegnehmen, verteidigen; irspilden* 1, sw. V. (1a): nhd. verschwenden, vorwegnehmen

vorwegnehmen, mnd. v˙ rgrīpen (1), vorgripen, st. V.: nhd. »vorgreifen«, vorwegnehmen, im Voraus benutzen; v˙ rvān, v˙ rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)

vorwegs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwegschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegschneiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwegsenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegspeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegstehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwegverzehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwegzieht -- der der vorwegzieht, an. *-to-g-i, sw. M. (n): nhd. Zieher?, der der vorwegzieht

vorweh, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwehen, mhd. vürewæjen*, vürwæjen, fürwæjen*, vür wæjen, sw. V.: nhd. »vorwehen«

vorwehen, mnd. v˙ rweien*, v˙ rwējen, v˙ rweyen, v˙ rweigen, sw. V.: nhd. »vorwehen«, vorauswehen, gerüchteweise verlauten vorwehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwehlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweichen, mhd. vorewīchen*, vor wīchen, vorwīchen, forewīchen*, st. V.: nhd. »vorweichen«, ausweichen

vorweichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorweiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorweihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorweihnachtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorweil, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorweilen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorweils, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweisbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorweise, mhd. vorewīse* (2), vorwīse, forwīse*, Adj.: nhd. »vorweise«, vorausgehend

vorweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorweisen, ahd. giougen* 41, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, beweisen, sich zeigen, vorstellen, erweisen, vorweisen, ans Licht bringen

vorweisen, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; bezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, aufzeigen, darstellen, vorweisen, nachweisen, anzeigen, kundtun, rechtlich zuweisen, übereignen, kennzeichnen, offenbaren; erzöugen, sw. V.: nhd. erzeigen, an den Tag legen, zeigen, beweisen, erweisen, nachweisen, vorweisen

vorweisen, mhd. gezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, vorweisen, beweisen, nachweisen, finden, aufzeigen

vorweisen, mhd. vorewīsen*, vor wīsen, vorwīsen, forewīsen*, sw. V.: nhd. »vorweisen«, vorangehen lassen

vorweisen, mhd. wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

vorweisen, mnd. bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen

vorweisen, mnd. tōnen, tonen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeigen, vorzeigen, vorweisen, vorlegen, erscheinen

Vorweisen, mnd. tōninge, toninge, mnd.?, F.: nhd. Zeigen, Vorweisen

vorweisen, mnd. · verleggen (2), ōverleggen, averleggen, overleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), belegen (V.), bedecken, auslegen, über einen Bereich legen, über jemanden ausbreiten, vorweisen, vorführen; prēsenteren, prēsentīren, persentēren, sw. V.: nhd. präsentieren, vorweisen, vorzeigen, vorlegen, vorführen, zeigen, erscheinen, vorstellen, vorschlagen; prētendēren, sw. V.: nhd. vorweisen, anführen

Vorweisen, mnd. vörtōninge*, vortōninge, F.: nhd. Zeigen, Vorweisen, Darstellung, Erscheinung

vorweisen, mnd. v· rtōnen, sw. V.: nhd. vorzeigen, vorweisen, sehen lassen

vorweisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorweiser, mhd. vorewīsære*, vorwīser, forewīsære*, forwīser*, st. M.: nhd. »Vorweiser«, Wegweiser

Vorweiser, mnd. tōnære*, toner, mnd.?, M.: nhd. Zeiger, Vorweiser

vorweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorweissagen, mhd. vorewīssagen*, vor wīssagen, vorwīssagen, forewīssagen*, sw. V.: nhd. »vorweissagen«, vorankündigen

vorweissagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorweisschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorweisung, mhd. vorewīsunge*, vorwīsunge, forewīsunge*, st. F.: nhd. »Vorweisung«, Voranweisen, Vorbezeichnung, Bedeutung

Vorweisung, mnd. entt· ginge*, ent· ginge, F.: nhd. Vorweisung

Vorweisung, mnd. get· ge, N.: nhd. Zeigung, Vorweisung

vorweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorweiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweiszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorweiszung, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwelken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwelschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorweltarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorweltarche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwelterwägend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

vorweltgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorweltgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorweltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorweltnashorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorweltrecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweltrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorweltrüpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweltsbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweltsbarde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweltsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweltsbestie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorweltskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorweltslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorweltsriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweltsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorweltsspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorweltstage, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorweltstat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorweltstier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorweltstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorwende -- Vorwende des Ackers, mnd. v· rvelt, N.: nhd. »Vorfeld«, Wendeacker, Pflugwende, Vorwende des Ackers

vorwenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwendung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwerber, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorwerfen -- das Vorwerfen, an. brig-zl-an, Sb.: nhd. das Vorwerfen

vorwerfen -- Getreide vorwerfen, mnd. k· rnen, kornen, sw. V.: nhd. körnen, granulieren, körnig machen, Getreide vorwerfen

vorwerfen -- jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen, mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

vorwerfen, an. last-a, sw. V.: nhd. vorwerfen, tadeln

vorwerfen, ae. breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ed-wī-t-an, Prät.-Präs.: nhd. vorwerfen, vorhalten

Vorwerfen, ae. for-dri-f-nės-s, for-dri-f-nės, st. F. (jō): nhd. Entgegenwerfen, Vorwerfen, Einwand

vorwerfen, ae. for-e-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. vorwärtswerfen, vorwerfen; ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ūt-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. vorwärtswerfen, vorwerfen; weor-p-an, st. V. (3b): nhd. werfen, schleudern, hinwerfen, vorwerfen

vorwerfen, afries. for-wī-t-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. verweisen, vorwerfen

vorwerfen, as. wī-t-an* (1) 1, st. V. (1a): nhd. vorwerfen

vorwerfen, ahd. anasagen* 12, sw. V. (1b): nhd. »ansagen«, einwenden, beschuldigen, anklagen, anschuldigen, vorbringen, vorwerfen; anasagēn* 13, sw. V. (3): nhd. einwenden, bezeugen, beschuldigen, vorwerfen, zuerkennen, aufdrängen, gründlich belehren; firkiosan* 39, st. V. (2b): nhd. verschmähen, verwerfen, verachten, vorwerfen, verstoßen; firwīzan* 15, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, vorhalten, schmähen, missbilligen, jemanden schmähen wegen, anrechnen; furiwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. vorwerfen, bedecken?; gagansprehhan* 1, gagansprechan*, st. V. (4): nhd. »gegensprechen«, vorhalten, vorwerfen, entgegnen, vorbringen; gaganwerfan* 3, st. V. (3b): nhd. entgegenwerfen, vorwerfen; giduften* 1, sw. V. (1a): nhd. vorwerfen, vorrücken, versammeln, vereinigen; giunliumunthaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, ruchbar machen, beschulgigen, vorwerfen; giwīzan* (1) 4, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, anrechnen, strafen, bestrafen; ingagansprehhan* 3, ingagansprechan*, ingaganspehhan*, st. V. (4): nhd. »gegensprechen«, vorhalten, vorwerfen, entgegnen, vorbringen; ingaganwerfan* 3?, st. V. (3b): nhd. entgegenwerfen, entgegenschleudern, vorwerfen; itawīzen* 15, sw. V. (1a): nhd. schmähen, vorwerfen, Vorwürfe machen, schelten, missbilligen, Vorwürfe machen; ubarleggen* 2, sw. V. (1b): nhd. vorwerfen, vorhalten; unliumunthaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, zum Vorwurf machen, vorwerfen; wīzan* (1) 32, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, anlasten, anrechnen, jemanden verantwortlich machen für, strafen

-- jemandem etwas vorwerfen: ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

-- jemandem vorwerfen: ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

vorwerfen, mhd. ūfgeheben (1), sw. V.: nhd. aufheben, erheben, erhöhen, vorwerfen; verwīzen, virwīzen, vorwīzen, vurwīzen, ferwīzen*, firwīzen*, forwīzen*, furwīzen*, st. V.: nhd. verweisen, vorwerfen, Vorwürfe machen, tadeln, strafend vorwerfen, tadelnd vorwerfen, bestrafen, vorrücken; voregewerfen, vor gewerfen, vorgewerfen*, foregewerfen*, forgewerfen*, st. V.: nhd. vorwerfen; vorewerfen*, vor werfen, st. V.: nhd. vorwerfen; vürebliuwen*, vürbliuwen, vür bliuwen, fürebliuwen*, st. V.: nhd. »fürbleuen«, vorwerfen; vürehalten*, vürhalten, vür halten, vurhalten, fürehalten*, fürhalten*, furhalten*, st. V.: nhd. »fürhalten«, vorhalten, vorwerfen, geben, zeigen, vorenthalten (V.), auflauern; vürewerfen*, vürwerfen, vür werfen, vurwerfen, fürwerfen*, furwerfen*, st. V.: nhd. »fürwerfen«, vorwerfen, heftig vorwerfen, angeben, sich zeigen, vorschieben, vorschlagen; wīzen (3), st. V.: nhd. beachten, bemerken, Vorwurf machen, Vorwurf machen wegen, vorwerfen, Schuld geben, verweisen, bestrafen; zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden; zuosuochen, zūsuochen, zuo suochen, sw. V.: nhd. »zusuchen«, beimessen, vorwerfen, bestrafen

-- heftig vorwerfen: mhd. vürewerfen*, vürwerfen, vür werfen, vurwerfen, fürwerfen*, furwerfen*, st. V.: nhd. »fürwerfen«, vorwerfen, heftig vorwerfen, angeben, sich zeigen, vorschieben, vorschlagen

-- strafend vorwerfen: mhd. verwīzen, virwīzen, vorwīzen, vurwīzen, ferwīzen*, firwīzen*, forwīzen*, furwīzen*, st. V.: nhd. verweisen, vorwerfen, Vorwürfe machen, tadeln, strafend vorwerfen, tadelnd vorwerfen, bestrafen, vorrücken

-- tadelnd vorwerfen: mhd. ungelimpfen (1), sw. V.: nhd. »unglimpfen«, verübeln, unangemessen behandeln, schonungslos behandeln, tadelnd vorwerfen; verwīzen, virwīzen, vorwīzen, vurwīzen, ferwīzen*, firwīzen*, forwīzen*, furwīzen*, st. V.: nhd. verweisen, vorwerfen, Vorwürfe machen, tadeln, strafend vorwerfen, tadelnd vorwerfen, bestrafen, vorrücken

vorwerfen, mhd. enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen; entwīzen, st. V.: nhd. vorwerfen, tadeln

vorwerfen, mhd. geanden, sw. V.: nhd. »ahnden«, vorwerfen, rügen, rächen, tadeln; gevorderen, gevordern, geforderen*, sw. V.: nhd. fördern, voranbringen, unterstützen, fordern, beanspruchen, verlangen, vorwerfen; gewīzen, st. V.: nhd. vorwerfen, vorhalten, tadeln, Vorwurf machen; hazzen (1), sw. V.: nhd. hassen, ungerne sehen, verabscheuen, verfolgen, anfeinden, neidisch sein (V.) auf, vorwerfen; itewīzen, itwīzen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, Vorwürfe machen, vorwerfen, vorhalten

vorwerfen, mnd. aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden

vorwerfen, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten; tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren

vorwerfen, mnd. vörbēren* (1), vorbēren, vorberen, sw. V.: nhd. zur Last legen, vorwerfen, Schuld geben; vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen; v˙ rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v˙ rgēten, v˙ rgeiten, v˙ regēten, st. V.: nhd. vorschütten, vorgießen, vorwerfen; v˙ rhōlden, vorholden, v˙ rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; v˙ rwerpen, vorwerpen, st. V.: nhd. vorwerfen, hinwerfen, vorschütten; vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen; wīten, mnd.?, st. V.: nhd. strafen, vorwerfen, ahnden, Schuld geben, vorrücken

-- Körner als Lockspeise vorwerfen: mnd. v˙ rk˙ rnen, sw. V.: nhd. Körner als Lockspeise vorwerfen

-- Lockfutter in Form von Krumen vorwerfen: mnd. vörkr˙ men*, vorkr˙ men, sw. V.: nhd. »verkrümen«, Lockfutter in Form von Krumen vorwerfen

-- nichts vorwerfen könnend: mnd. unvörwītlīk*, unvorwītlik, unvorwītelik, mnd.?, Adj.: nhd. nichts vorwerfen könnend, untadelig

vorwerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwerfend, mhd. vürewerflich*, vürwerflich, fürewerflich*, Adj.: nhd. »vorwerfend«

vorwerflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwerfungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwerfungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorwerk -- Vorwerk eines Gutes, mnd. lādehof, M.: nhd. Wirtschaftshof, Vorwerk eines Gutes

Vorwerk (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v˙ rhof, v˙ rehof, M.: nhd. Vorhof, Vorraum, Hausflur, Tempelvorhof, Außenhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorwerk (Bedeutung örtlich beschränkt)

Vorwerk, an. bœ, Sb.: nhd. Stadtviertel, Gasse, Gehöft, Vorwerk

Vorwerk, afries. for-a-werk* 1, fŏr-werk, for-wirk, st. N. (a): nhd. Vorwerk, Außengut

Vorwerk, as. for-a-werk* 24, st. N. (a): nhd. Vorwerk

Vorwerk, ahd. foramūra* 2, st. F. (ō): nhd. Vormauer, Vorwerk

Vorwerk, mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

Vorwerk, mnd. ūthof, mnd.?, M.: nhd. Außenhof, auswärts belegener Hof (eines Klosters), Vorwerk; v˙ rdorp, vordorp, N.: nhd. Vorort, Vorstadt, Ausbau, Vorwerk; v˙ rwerk, vorwerk, v˙ rwark, v˙ rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

Vorwerk, mnd. grashūs, N.: nhd. Grashaus, Vorwerk; hamhūs, N.: nhd. einzeln stehender Ausbau in der Marsch, Vorwerk

vorwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwerksgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwerksgehöft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorwerkshaus, mnd. v˙ rwerkeshūs, N.: nhd. »Vorwerkshaus«, Haus auf dem Außengut

vorwerkshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwerksherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwerksland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwerksleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwerksmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwerksmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwerksmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwerksrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwerkssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwerksverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwerksvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwerkswirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwesen, mhd. vorewesen*, vor wesen, vorwesen, forewesen*, st. V.: nhd. »vorwesen«, beistehen, anwesend sein (V.), vorüber sein (V.)

vorwesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwesenlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorweser, mhd. vorewesære* 1, vorweser, forewesære*, sw. M.: nhd. »Vorweser«, Vorgänger

Vorweser, mnd. v˙ rwēsære*, v˙ rwēser, M.: nhd. »Vorweser«, Verweser, Leiter (M.), Vorstand, Vorsteher, Regierender, Schutzherr, Beschützer, Fürsprecher, Prokurator

vorweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorweserin, mhd. vorewesærinne*, vorweserinne*, vorweserin, forewesærinne*, forweserin*, st. F.: nhd. »Vorweserin«, Anwältin, Beiständin

vorweserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwichsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwiegen, mnd. v˙ rwēgen, v˙ rewēgen, st. V.: nhd. vorwiegen, gewichtsmäßig zuteilen (Münzmetall)

vorwiegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwiegend, mnd. mēstelīk, meistelīk, Adv.: nhd. meistens, zumeist, am meisten, vorwiegend

-- Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe: mnd. leieman*, leiman*, leyman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leienbrōder*, leyenbrōder, leynbrōder, leibroder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leiichman*, leykman, leecman, leckman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leykebrōder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder

vorwiegend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwiehern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorwinter (Übergangszeit zwischen Herbst und strengerem Winter) (Bedeutung jünger), mnd. v˙ rwinter, M.: nhd. Vorwinter (Übergangszeit zwischen Herbst und strengerem Winter) (Bedeutung jünger), voriger Winter, Winter vorher, frühe Winterzeit (Bedeutung jünger)

vorwinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwintermorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwintern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwinterregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwippsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwirklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwirksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorwissen, ahd. forawīzagtuom* 1, st. N. (a): nhd. »Vorwissen«, Vorahnung, Vorhersage, Weissagung

Vorwissen, mhd. wizzende (1), st. F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Einsicht, Kenntnis, Vermögen; wizzenschaft, wizzentschaft, st. F.: nhd. Wissenschaft, Wissen, Vorwissen, Kenntnis, Genehmigung

Vorwissen, mnd. v˙ rwēten* (2), v˙ rwētent*, mnd.?, N.: nhd. Vorwissen; v˙ rwētinge, F.: nhd. Vorwissen; v˙ rwitlichēt, v˙ rwitlicheit, F.: nhd. Vorwissen, Wissen; witschop, witschap, witschup, wischop, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Mitwissen, Kunde (F.), Kenntnis, Verständnis, Klugheit, Einsicht, Bekundung

vorwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorwissenheit, mhd. vorewizzenheit*, vorwizzenheit, vorwizzenkeit, forewizzenheit*, st. F.: nhd. »Vorwissenheit«, Vorauswissen, vorausgehende Kunde (F.)

vorwissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwissenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwissentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorwisser, mnd. v˙ rwētære*, v˙ rwēter, v˙ rwetter, M.: nhd. Vorwisser, Vorausahnender, Hellseher

vorwisser, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwissig, mhd. vorewizzec*, vorwizzec, Adj.: nhd. »vorwissig«, vorausgehend

vorwissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Vorwissung, mhd. vorewizzunge*, vorwizzunge, forewizzunge*, st. F.: nhd. »Vorwissung«, Vorauswissen, vorausgehende Kunde (F.)

vorwissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorwitz, ahd. firiwiz* 2, furiwiz*, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Vorwitz, Wunder; firiwizgernī* 7, st. F. (ī): nhd. Neugierde, Neugier, Vorwitz, Vorwitzigkeit; forskalī* 5, forscalī*, st. F. (ī): nhd. Wissbegierde, Neugier, Vorwitz; forskōntī* 2, forscōntī, st. F. (ī): nhd. Vorwitz, Beredsamkeit (?)

Vorwitz, mhd. gerne (1), st. F.: nhd. Neugierde, Vorwitz

Vorwitz, mhd. niuwegerne* (1), niugerne, st. F.: nhd. Neugierde, Vorwitz

Vorwitz, mhd. vorewitzicheit*, vorwitzekeit, verwizzekeit, forewitzicheit*, forwitzekeit*, ferwizzekeit*, st. F.: nhd. »Vorwitzigkeit«, Vorwitz, Neugier

Vorwitz, mnd. v· rwitischhēt*, vörwischēt, vörwitscheit, F.: nhd. Vorwitz, Neugierde; v· rwitte, vorwitte, v· rwitz, M.: nhd. Vorwitz, Neugier, Aufdringlichkeit

vorwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwitzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwitzerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwitzig, germ. *hwalla-, *hwallaz, germ.?, Adj.: nhd. vorwitzig

vorwitzig, ae. hwall, Adj.: nhd. vorwitzig, keck

vorwitzig, ahd. firiwizgern* 6, Adj.: nhd. neugierig, vorwitzig, wissbegierig; firiwizgernlīhho* 1, firiwizgernlīcho*, Adv.: nhd. neugierig, vorwitzig; firiwizlīh* 5, furiwizlīh*, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig, vorwitzig, staunenswert, schön, wohlgestaltet; firiwizzi* (1) 5, firiwizi*, Adj.: nhd. neugierig, vorwitzig, hochmütig, stolz; firiwizzīg* 2?, firiwizīg*, Adj.: nhd. neugierig, vorwitzig, wissbegierig; firwizgerno* 1, Adv.: nhd. neugierig, vorwitzig

vorwitzig, mhd. niuwegerne* (2), niugerne, niugern, Adj.: nhd. begierig, neugierig, vorwitzig
-- vorwitzig voreilig: mhd. niuwegerende*, niugernde, niugern, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. neugierig, begierig, vorwitzig voreilig, wagemutig

vorwitzig, mhd. virwiz (2), firwiz*, Adj.: nhd. »fürwitz«, neugierig, vorwitzig

vorwitzig, mhd. vorewitzic***, forewitzic***, Adj.: nhd. »vorwitzig«

vorwitzig, mnd. v· rwitisch*, v· rwitsch, Adj.: nhd. vorwitzig, neugierig auf Neuigkeit, auf Geheimnisvolles bedacht; v· rwittich, Adj.: nhd. vorwitzig, neugierig

vorwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwitzigerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vorwitzigkeit, ahd. firiwizgernī* 7, st. F. (ī): nhd. Neugierde, Neugier, Vorwitz, Vorwitzigkeit

Vorwitzigkeit, mhd. vorewitzicheit*, vorwitzekeit, verwizzekeit, forewitzicheit*, forwitzekeit*, ferwizzekeit*, st. F.: nhd. »Vorwitzigkeit«, Vorwitz, Neugier

vorwitzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwitziglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwitznase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwitztütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Vorwoche, mnd. v· rwēke, vorweke, F.: nhd. Vorwoche

vorwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwölben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwölbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorwort, ae. for-e-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Prolog, Vorwort, Einleitung; for-e-sæg-ed-nės-s, for-e-sæg-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Vorrede, Vorwort; for-e-sag-a, sw. M. (n): nhd. Vorwort, Vorrede

Vorwort, ahd. furisprāhhī* 1, furisprāchī*, st. F. (ī): nhd. Vorrede, Vorwort

Vorwort, ahd. furiwurti* 1, st. N. (ja): nhd. »Vorwort«, Spruch, Ausspruch, Gleichnis

Vorwort, mhd. vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung

Vorwort, mhd. vorewort*, vorwort, vürwort, forewort*, fürwort*, st. N.: nhd. »Vorwort«, vorausgehendes Wort, Bestimmung, vorher ausgesprochene Bestimmung, Verabredung, Vereinbarung, Bedingung, Vorbehalt, Vertrag

Vorwort, mnd. prēfātie, prēfacie, F.: nhd. »Vorwort«, Dankgebet, gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl; prēfātiōn, F.: nhd. »Vorwort«, Dankgebet

Vorwort, mnd. prologus, N.: nhd. »Prolog«, Vorrede, Einleitung einer Schrift, Vorwort

Vorwort, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

vorwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwörtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorworten, mhd. voreworten*, vorworten, vürworten, foreworten*, fürworten*, sw. V.: nhd. »vorworten«, sich durch Worte binden, versprechen, vereinbaren, verabreden

vorworten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorworter, as. fur-i-wur-d-io* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorworter«, Stellvertreter

vorwörtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwörtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwortlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwortung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwuchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwuchshorst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwulsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwünschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorwünschung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorwüppsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwüppsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorwurf -- sich von einem Vorwurf reinigen, mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

Vorwurf, germ. *sahti-, *sahtiz, st. F. (i): nhd. Vorwurf, Vertrag, Versöhnung

Vorwurf, got. faír-in-a* (1) 8, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a): nhd. Schuld, Vorwurf, Grund, Ursache, Anklagegrund, Beschuldigung; ga-sah-t-s* 4, st. F. (i): nhd. Vorwurf, Tadel, Zurechtweisung, Beschuldigung; *sah-t-s (1), st. F. (i): nhd. Vorwurf

Vorwurf, an. ā-vit-an, F.: nhd. Vorwurf, Tadel; brig-zl, st. N. (a): nhd. Vorwurf, Schimpf; brig-zl-i, N.: nhd. Vorwurf; last, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tadel, Vorwurf; ū-þǫkk, st. F. (ō): nhd. »Undank«, Vorwurf

Vorwurf, ae. bi-smer, by-smer, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Schande, Spott, Beleidigung, Vorwurf, Schmutz

Vorwurf, ae. céas (1), céas-t, st. F. (ō): nhd. Streit, Vorwurf; ed-wī-t, st. N. (a): nhd. Tadel, Vorwurf, Schande, Verachtung; ge-þræf, N.: nhd. Vorwurf, Tadel; ge-þraf-u?, F.: nhd. Vorwurf, Tadel; hosp, st. M. (a): nhd. Tadel, Vorwurf, Schmähung, Beleidigung, Lästerung, Hohn; rėp-s-ung, st. F. (ō): nhd. Tadel, Vorwurf; s-cėn-d-ung, st. F. (ō): nhd. Vorwurf, Tadel; tǣl (1), tāl, F.: nhd. Tadel, Vorwurf, Verleumdung, Lästerung; wear-n (2), st. F. (ō): nhd. Widerstand, Weigerung, Vorwurf, Schimpf

Vorwurf, ae. ǣ-swi-c-nės-s, ǣ-swi-c-nės, st. F. (jō): nhd. Anstoß, Vorwurf

Vorwurf, ahd. anabrunganī 2, st. F. (ī): nhd. Anklage, Vorwurf, Nachrede; anaruof* 1, st. M. (i?): nhd. Anruf, Anrufung, Vorwurf; anaruoft* 2, st. M. (i?): nhd. Anrufung, Anruf, Vorwurf; anasaga 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Ansage«, Aussage, Anklage, Behauptung, Vorwurf, Zusprechen; gaganwerf* 1, st. M. (i?): nhd. Vorwurf; irstewida* 1, st. F. (ō): nhd. Schelten, Vorwurf; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat; lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel; lastarunga* 8, lastrunga*, st. F. (ō): nhd. Lästerung, Beschwerde, Klage, Vorwurf, Schmähung; ubarlaga* 2, st. F. (ō): nhd. Vorwurf; unliumunt 13, st. M. (a): nhd. böser Ruf, böser Leumund, Verleumdung, üble Nachrede, Vorwurf, Schande, Ruhmlosigkeit
-- zum Vorwurf machen: ahd. unliumunthaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, zum Vorwurf machen, vorwerfen

Vorwurf, mhd. anehap (2), st. M.: nhd. Vorwurf; anezuc*, anzuc, anezoc*, anzoc, st. M.: nhd. Anzug, Stellung von Zeugen, Vorwurf, Beschuldigung, Zugang, Ankunft

Vorwurf, mhd. haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf; itewīz, itwīz, idewīz, etewīz, itwīze, idewīze, etewīze, itewīze, st. F., st. M., st. N.: nhd. Strafrede, Vorwurf, Schmähung, Tadel, Schmach, Schande, Kränkung, Demütigung, Anmaßung
-- Vorwurf machen: mhd. gewīzen, st. V.: nhd. vorwerfen, vorhalten, tadeln, Vorwurf machen

Vorwurf, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Vorwurf, mhd. schelten (2), st. N.: nhd. Schelten (N.), Beschimpfung, Schimpfen, Tadel, Rüge, Vorwurf, Beleidigung, Drohung, Spott, Streit, Ärger, Anklage

Vorwurf, mhd. wīzen (5), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Strafen (N.), Vorwurf, Strafe
-- Vorwurf machen: mhd. wīzen (3), st. V.: nhd. beachten, bemerken, Vorwurf machen, Vorwurf machen wegen, vorwerfen, Schuld geben, verweisen, bestrafen
-- Vorwurf machen wegen: mhd. wīzen (3), st. V.: nhd. beachten, bemerken, Vorwurf machen, Vorwurf machen wegen, vorwerfen, Schuld geben, verweisen, bestrafen
-- zum Vorwurf machen: mhd. unprīsen, sw. V.: nhd. nicht preisen, schmähen, tadeln, erniedrigen, zum Vorwurf machen

Vorwurf, mnd. gewīt, N.: nhd. Tadel, Vorwurf

Vorwurf, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen
-- Entgegnung gegen einen Vorwurf: mnd. rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit
-- späterer Vorwurf: mnd. nāwīte, nāchwīte, F.: nhd. nachträgliche Einsprache, späterer Vorwurf

Vorwurf, mnd. schrāpe, schrape, F.: nhd. Werkzeug zum Kratzen und Schaben, Rosskamm, Striegel, Ausputzer, Wischer, Vorwurf, Verweis

Vorwurf, mnd. vörwīt*, vorwīt, vorwīte, N., M.: nhd. Verweis, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, moralische Belastung, Schande, Schimpf, Anklage, Strafe, Hohn, Verschulden; vörwītelse*, vorwītelse, vorwītilse, F.?: nhd. Vorwurf; vörwīten* (2), vorwīten, N.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schelten (N.); vörwītinge*, vorwītinge, F., N.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schmähung, Anklage, Strafe; vörwītnisse*, vorwitnisse, F.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schmähung, Anklage, Strafe; v˙ rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz; wīt (1), mnd.?, N.?: nhd. Strafe, Tadel, Vorwurf, Verweis; wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr˙ ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr˙ ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

-- zum Vorwurf machen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); v˙ rleggen, v˙ releggen, v˙ rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

vorwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorwürfe -- innere Vorwürfe, mnd. knāgen (2), N.: nhd. »Nagen«, innere Vorwürfe, Gewissensbisse

Vorwürfe -- ständig Vorwürfe machen, mnd. knāgen (1), sw. V.: nhd. nagen, benagen, knabbern, ständig Vorwürfe machen, angehen, tadeln, unablässig zusetzen, peinigen, bedrücken

Vorwürfe -- Vorwürfe machen, got. sak-an 5, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232, 239,3): nhd. streiten, schelten, Vorwürfe machen

Vorwürfe -- Vorwürfe machen, an. ā-sak-a, sw. V. (2): nhd. anklagen, beschuldigen, Vorwürfe machen; brig-sl-a, brig-zl-a, sw. V.: nhd. Vorwürfe machen, beschimpfen; frȳ-ja, sw. V.: nhd. Vorwürfe machen, tadeln

Vorwürfe -- Vorwürfe machen, ahd. gigremen* 3, gigremmen*, sw. V. (1b): nhd. reizen, erregen, erzürnen, erbittern, wild machen, Vorwürfe machen; irstouwen* 7, sw. V. (1b): nhd. schelten, Vorwürfe machen, zurückstoßen, zurückweisen, anpacken, drohen, fordern; irstouwōn* 1, sw. V. (1a): nhd. Beschwerden vorbringen, Vorwürfe machen, schelten; itawīzen* 15, sw. V. (1a): nhd. schmähen, vorwerfen, Vorwürfe machen, schelten, missbilligen, Vorwürfe machen; itawīzen* 15, sw. V. (1a): nhd. schmähen, vorwerfen, Vorwürfe machen, schelten, missbilligen, Vorwürfe machen; itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen; kestigōn* 9, kastigōn*, sw. V. (2): nhd. »kasteien«, züchtigen, strafen, tadeln, zurechtweisen, Vorwürfe machen; lastarōn* 34, lastrōn, lahtrōn*?, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, schmähen, verhöhnen, rügen, beschimpfen, Vorwürfe machen; sahhan* 15, sachan*, st. V. (6): nhd. streiten, sich zerstreiten, zurechtweisen, Vorwürfe machen, schelten, tadeln, Rechtsstreit führen; stouwen* 8, sw. V. (1b): nhd. »stauen«, anklagen, sich beklagen, sich beschweren, schelten, Vorwürfe machen; stouwōn* 16, sw. V. (2): nhd. anklagen, tadeln, angreifen, sich beklagen, sich beschweren, Vorwürfe machen

Vorwürfe -- Vorwürfe machen, mhd. itewīzen, itwīzen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, Vorwürfe machen, vorwerfen, vorhalten

Vorwürfe -- Vorwürfe machen, mhd. refsen (1), refen, sw. V.: nhd. Vorwürfe machen, tadeln, strafen, züchtigen

Vorwürfe -- Vorwürfe machen, mhd. verwīzen, virwīzen, vorwīzen, vurwīzen, ferwīzen*, firwīzen*, forwīzen*, furwīzen*, st. V.: nhd. verweisen, vorwerfen, Vorwürfe machen, tadeln, strafend vorwerfen, tadelnd vorwerfen, bestrafen, vorrücken

Vorwürfe -- Vorwürfe machen, mnd. vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

vorwürfevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwürfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwürfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwürflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsdrängend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsfrei, mnd. unvörwēten*, unvorweten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorwurfsfrei

vorwurfsfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwurfslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwurfslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsreisig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwurfssturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsvoll -- vorwurfsvoll auffordern, ahd. biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern

vorwurfsvoll, mnd. vörwītlīk*, vorwītlīk, Adj.: nhd. tadelnd, scheltend, beschimpfend, vorwurfsvoll

vorwurfsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsvollzitternd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorwurfsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorwurfswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorwurt, mnd. v˙ rwōrt* (3), v˙ rwort, F.: nhd. »Vorwurt«, vorn liegendes Landstück?, außen liegendes Grundstück?

vorzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzählen, mhd. vüregezelen*, vürgezelen, vürgezeln, vür gezeln, füregezelen*, sw. V.: nhd. vorzählen

vorzählen, mnd. hērv˙ retellen, sw. V.: nhd. vorzählen, aufzählen (Geld); hērv˙ rtellen, sw. V.: nhd. vorzählen, aufzählen (Geld)

vorzählen, mnd. v˙ rtellen, sw. V.: nhd. vorzählen, aufzählen, vorrechnen, herzählen

vorzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorzahlung, ahd. forazala* 1, st. F. (ō): nhd. »Vorzahlung«, Vorgeschenk, Vorlohn

vorzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorzahn, mhd. vorezant* 1, vorzan, forezan*, forzan*, st. M.: nhd. »Vorzahn«, Schneidezahn

Vorzahn, mnd. v˙ rtant*, M.: nhd. »Vorzahn«, Vorderzahn, Schneidezahn

vorzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzaubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzäunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzehnt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorzeichen, germ. *haila-, *hailam, st. N. (a): nhd. Heil, Glück, Vorzeichen

Vorzeichen, ae. brōg-a, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Entsetzen, Gefahr, Vorzeichen; for-e-béa-c-e-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Vorzeichen, Wunderzeichen, Wunder, Banner; for-e-tā-c-en, st. N. (a): nhd. Vorzeichen, Wunder; hwat-u, st. F. (ō): nhd. Vorzeichen; mal-scr-ung, st. F. (ō): nhd. Zauber, Bezauberung, Vorzeichen

-- günstiges Vorzeichen: ae. hǣ-l (1), st. N. (i): nhd. günstiges Vorzeichen, Omen, Sicherheit, Glück

-- Vorzeichen beobachten: ae. ge-hǣ-l-s-ian, ge-hā-l-s-ian, sw. V.: nhd. Vorzeichen beobachten, weissagen, beschwören, anrufen, zusammenrufen; hǣ-l-s-ian, hā-l-s-ian, sw. V.: nhd. Vorzeichen beobachten, weissagen, beschwören, anrufen, zusammenrufen

Vorzeichen, anfrk. fur-i-tei-k-an* 1, st. N. (a): nhd. Vorzeichen, Wunder

Vorzeichen, as. hê-l* (1) 1, st. N. (a): nhd. Vorzeichen

Vorzeichen, ahd. fogalrartōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Vogelzeichen, Vorzeichen, Weissagung, Weissagung aus der Vogelstimme; forabouhhan* 3, forabouchan*, st. N. (a): nhd. Vorzeichen, Wunderzeichen; foragiwizzida* 4, st. F. (ō): nhd. Vorherwissen, Vorempfindung, Vorahnung, Vorzeichen, Absicht; forazeiga* 1, st. F. (ō): nhd. Vorzeichen, Vorbedeutung, Vorankündigung; forazeihhan 22, forazeichan, st. N. (a): nhd. Vorzeichen, Anzeichen, Sinnbild, Wunderzeichen, Überschrift, Präfiguration; forazeihhanunga* 1, forazeichanunga*, st. F. (ō): nhd. Vorzeichen, Verheißung; heilisōd 22, st. M. (a?, i?): nhd. Vorbedeutung, Vorzeichen, glückliche Vorbedeutung, günstige Vorbedeutung, günstiges Vorzeichen, Wahrsagerei

-- günstiges Vorzeichen: ahd. heilisōd 22, st. M. (a?, i?): nhd. Vorbedeutung, Vorzeichen, glückliche Vorbedeutung, günstige Vorbedeutung, günstiges Vorzeichen, Wahrsagerei

-- unter günstigen Vorzeichen: ahd. heilisamo* 3, heilsamo, Adv.: nhd. heilsam, zum Heil gereichend, unter günstigen Vorzeichen, gesund

-- Vorzeichen deuten: ahd. fogalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »vogeln«, wahrsagen, Vorzeichen deuten, Vogelschau halten, Vögel fangen; fogalrartōn 2, sw. V. (2): nhd. wahrsagen, weissagen, Vorzeichen deuten; irswarēn* 1, sw. V. (3): nhd. weissagen, Vorzeichen deuten, sich mit der Vogelstimme befassen

Vorzeichen, mhd. aneganc, anganc, st. M.: nhd. »Angang«, »Angehen«, Anfang, Ursprung, Element, Vorzeichen, Omen; bezeichenheit, pizeichenheit, st. F.: nhd. Vorzeichen, Symbol, Bedeutung; bezeichenunge, bezēchenunge, bizēchenunge, pizēchenunge, st. F.: nhd. Vorzeichen, Symbol, Bedeutung, Zeichen, Bezeichnung, Vorausdeutung, Ritus; bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen; bīzeichen, bizeichen, st. N.: nhd. »Beizeichen«, Bedeutung, Beispiel, Vorzeichen, Zeichen, Ankündigung, Offenbarung, Traumgesicht; bouchen, st. N.: nhd. Wink, Zeichen, Wunderzeichen, Vorzeichen, Sinnbild, Vorbild, Ereignis; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen

-- als Vorzeichen entgegenkommen: mhd. anegengen, angengen, sw. V.: nhd. »angehen«, anfangen, beginnen, anfangen machen, als Vorzeichen entgegenkommen

Vorzeichen, mhd. vorebezeichenunge*, vorbezeichenunge, forebezeichenunge*, st. F.: nhd. Vorbedeutung, Vorzeichen, Vorbild; vorebilede*, vorbilde, forebilede*, st. N.: nhd. Vorbild, Vorbedeutung, Vorzeichen; vorebiledunge*, vorbildunge, forebiledunge*, st. F.: nhd. »Vorbildung«, Vorbedeutung, Vorzeichen; voregelæze*, vorgelæze, foregelæze*, st. N.: nhd. Vorzeichen, Prophezeiung; vorespil*, vorspil, vürspil, forespil*, fürspil*, st. N.: nhd. Vorspiel, Schauspiel, Instrumentenvorspiel, Vorzeichen; vorezeichen*, vorzeichen, forezeichen*, st. N.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Vorbedeutung, Vorbild, Ausweis, Vorhalle einer Kirche; warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf
-- Vorzeichen vor einer Zahl: mhd. vüresatzunge*, füresatzunge*, vürsatzunge, fürsatzunge*, st. F.: nhd. »Fürsatzung«, Vorsetzung, Festsetzung, Pfand, Vorzeichen vor einer Zahl

Vorzeichen, mnd. anet˙ ginge*, antōginge, antoginge, antēginge, F.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Ankündigung, Angabe, Anzeige, Indiz, Bezichtigung, Anzeigung, Belehrung, Darstellung, Mitteilung

Vorzeichen, mnd. prognōstikon*, prognōsticon, N.: nhd. Vorzeichen, Anzeichen

Vorzeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Vorzeichen, mnd. v˙ rspel*, N.: nhd. Vorspiel, Vorzeichen, Vorbild; v˙ rspil, N.: nhd. Vorspiel, Vorzeichen, Vorbereitung; v˙ rtēken, v˙ rteiken, N.: nhd. Vorzeichen, Wunderzeichen (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- drohendes Vorzeichen: mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen
-- schlechtes Vorzeichen: mnd. v˙ rspōk, N.: nhd. Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung; v˙ rsp˙ kærīe*, v˙ rsp˙ kerīe, F.: nhd. Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung; v˙ rspōken* (2), v˙ rspōkent, N.: nhd. »Vorspuken«, Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung

vorzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorzeichenänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorzeichendeutung, ahd. swerida* (1)? 1, st. F. (ō): nhd. Weissagen, Vorzeichendeutung, Beschäftigung mit der Vogelstimme

vorzeichenmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzeichnen, got. faúr-a-mēl-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vorzeichnen, vormalen, vor Augen malen

vorzeichnen, ahd. forabilidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »vorbilden«, vormachen, vorzeichnen

vorzeichnen, mhd. vorezeichenen*, vorzeichenen, forezeichenen*, sw. V.: nhd. »vorzeichnen«, verkünden

vorzeichnen, mnd. v˙ rtēkenen, v˙ rteikenen, sw. V.: nhd. »vorzeichnen«, vorher aufzeichnen

vorzeichnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorzeichner, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzeigbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorzeigbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzeigen -- wieder vorzeigen, ahd. afurgizeihhanen* 2, avurzeichanen*, sw. V. (1a): nhd. »wiederzeigen«, wieder vorzeigen

vorzeigen, ae. ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen

vorzeigen, mhd. gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen

vorzeigen, mhd. vorediuten*, vordiuten, vor diuten, fordiuten*, sw. V.: nhd. vorzeigen, vordeuten, vorerzählen

vorzeigen, mhd. vorezeigen*, vorzeigen, forezeigen*, sw. V.: nhd. »vorzeigen«

vorzeigen, mnd. entt˙ gen, ent˙ gen, entogen, sw. V.: nhd. erzeigen, erweisen, vor Augen stellen, zeigen, vorzeigen, bezeigen, erweisen; ert˙ gen, irt˙ gen, ertēgen, erteigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, beweisen, vorzeigen; erwīsen, sw. V.: nhd. »erweisen«, vorzeigen, zeigen, beweisen, nachweisen

vorzeigen, mnd. prēsenteren, prēsentīren, persentēren, sw. V.: nhd. präsentieren, vorweisen, vorzeigen, vorlegen, vorführen, zeigen, erscheinen, vorstellen, vorschlagen
-- zur Prüfung der Qualität vorzeigen: mnd. pīlen, sw. V.: nhd. ausbreiten, zur Prüfung der Qualität vorzeigen

vorzeigen, mnd. tōnen, tonen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeigen, vorzeigen, vorweisen, vorlegen, erscheinen

vorzeigen, mnd. upwīsen*, upwisen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufweisen, vorzeigen; v˙ rbringen (1), v˙ rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; v˙ rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v˙ rhōlden, vorholden, v˙ rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; v˙ rtēn (1), v˙ rtein, v˙ rtien, v˙ retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen; vört˙ gen* (1), vort˙ gen, v˙ rt˙ gen, v˙ retögen, sw. V.: nhd. zeigen, anweisen, vorzeigen, aufweisen; v˙ rtōnen, sw. V.: nhd. vorzeigen, vorweisen, sehen lassen; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

vorzeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorzeiger, afries. tôn-er 4, st. M. (ja): nhd. Vorzeiger

Vorzeiger, mhd. zeigære*, zeiger, st. M.: nhd. Zeiger, Anzeiger, Vorzeiger, Wegweiser, Vorbild, Zeigefinger, Zeichen, Aushängeschild eines Wirtshauses, Signal, Uhrzeiger, Uhr

Vorzeiger, mnd. bewīsære*, bewīser, M.: nhd. Vorzeiger, Weiser (M.), Zeiger; entt˙ gære*, ent˙ ger, ent˙ gēr, entoger, M.: nhd. Zeiger, Vorzeiger, Inhaber eines Ausweises
-- Vorzeiger der Urkunde: mnd. brēfbewīsære*, brēfbewīser, M.: nhd. Briefzeiger, Vorzeiger des Briefes, Vorzeiger der Urkunde; brēfwīsære*, brēfwīser, M.: nhd. Briefzeiger, Vorzeiger des Briefes, Vorzeiger der Urkunde
-- Vorzeiger des Briefes: mnd. brēfbewīsære*, brēfbewīser, M.: nhd. Briefzeiger, Vorzeiger des Briefes, Vorzeiger der Urkunde; brēfwīsære*, brēfwīser, M.: nhd. Briefzeiger, Vorzeiger des Briefes, Vorzeiger der Urkunde
-- Vorzeiger einer Urkunde: mnd. brēft˙ gære*, brēft˙ ger, M.: nhd. Briefvorzeiger, Vorzeiger einer Urkunde

Vorzeiger, mnd. t˙ gære* (2), tōger, mnd.?, M.: nhd. »Zeiger«, Zeigefinger, Vorzeiger

Vorzeiger, mnd. wīsære*, wiser*, wisere, mnd.?, M.: nhd. Weiser (M.) (2), Weisender, Vorzeiger, Zeigefinger

vorzeiger, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Vorzeigerin, mnd. bewīsærinne*, bewīserinne, F.: nhd. Zeigerin, Vorzeigerin, Weiserin

vorzeigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vorzeigung, ae. wæf-er-síe-n, wæf-er-sȳ-n, st. F. (i): nhd. Schauspiel, Vorzeigung, Anblick

Vorzeigung, mnd. ? vörbēren*? (4), vorberent, mnd.?, N.: nhd. Umgehung, Nichtberücksichtigung, Verzicht?, Beibringung, Vorzeigung?

Vorzeigung, mnd. ert˙ ginge, F.: nhd. Erzeigen, Bezeigen, Vorzeigung, Darlegung, Nachweisung

vorzeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorzeit, germ. *furniþō, *furneþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Alter (N.), Vorzeit

Vorzeit, an. for-n-esk-ja, sw. F. (n): nhd. Vorzeit, Heidentum; fyr-n-d, st. F. (ō): nhd. Alter (N.), Vorzeit, Altertum; fyrn-sk-a, sw. F. (n): nhd. Alter (N.), Vorzeit, Zauberkunst

Vorzeit, afries. for-a-tī-d 1 und häufiger?, fōr-tī-d, st. F. (i): nhd. Vorzeit

Vorzeit, as. êr-d-ag-os* 6, êr-d-ag*, st. M. Pl. (a): nhd. Vorzeit

Vorzeit, ahd. entiskī 2, entiscī*, st. F. (ī): nhd. Altertum, Vorzeit, längst vergangene Zeit, Alter (N.)

Vorzeit, mnd. ōrtīt, F.: nhd. »Urzeit«, Vorzeit

Vorzeit, mnd. ērtīt, F.: nhd. frühere Zeit, Vorzeit

Vorzeit, mnd. v· rgetīt, vogetīt, F.: nhd. alte Zeit, Vorzeit; v· rtīt (1), v· retīt, F.: nhd. Vorzeit

vorzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzeiten, mnd. v· rtīdes, Adv.: nhd. vorzeiten, vormals, früher, ehemals

vorzeiten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorzeitgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorzeitig, mhd. bezītic, Adj.: nhd. »bezeitig«, rechtzeitig, vorzeitig, reif

vorzeitig, mhd. gāhes, gæhes, gāhs, gās, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich, schnell, vorzeitig, voreilig, eilig, heftig

vorzeitig, mhd. vorezītic* 1, vorzītic, forezītic*, forzītic*, Adj.: nhd. vorzeitig, reif, frühzeitig, vorzeitig Frucht tragend

-- vorzeitig Frucht tragend: mhd. vorezītic* 1, vorzītic, forezītic*, forzītic*, Adj.: nhd. vorzeitig, reif, frühzeitig, vorzeitig Frucht tragend

vorzeitig, mnd. untītlīk*, untītlik, mnd.?, Adj.: nhd. unzeitig, vorzeitig, ungehörig, den Umständen nicht angemessen; untītlīken*, untītliken, mnd.?, Adv.: nhd. unzeitig, vorzeitig, ungehörig, den Umständen nicht angemessen

-- vorzeitig reif: mnd. v· rrīpe, vorripe, Adj.: nhd. frühreif, vorzeitig reif

vorzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorzeitiger -- Entschädigungslohn bei vorzeitiger Aufhebung des Dienstverhältnisses, mnd. mēnasne, meinasne, mēnasle, meinasle, manasle, M., F.: nhd. »gemeiner Lohn«, Entschädigungslohn bei vorzeitiger Aufhebung des Dienstverhältnisses

vorzeitiger -- Entschädigungslohn bei vorzeitiger Auflösung eines Dienstverhältnisses, mnd. mēdelse, mēdesle, medesle, medelse, F.: nhd. Entschädigungslohn bei vorzeitiger Auflösung eines Dienstverhältnisses

vorzeitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzeitlich, mhd. entrisch, Adj.: nhd. »entrisch«, alt, altertümlich, ungeheuer, grausig, wild, vorzeitlich

vorzeitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorzeitroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzeitsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzeitstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorzetern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorzeug, mnd. v· rtouwe, v· rtou, v· rtaw, vortowe, N.: nhd. »Vorzeug«, Vordergeschirr des Pferdes; v· rt· ch, N.: nhd. »Vorzeug«, Vorderriemen, Vordergeschirr

vorziehen, idg. *op- (2), V.: nhd. wählen, vorziehen, vermuten

vorziehen, ahd. biforalāzan* 1, red. V.: nhd. vorziehen; foragimarkōn* 2, sw. V. (2): nhd. vorziehen, voranstellen, aufstellen, in Aussicht nehmen; forasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, etwas über etwas stellen, vorziehen, vorher festsetzen; forawellen* 1, sw. V. (1b): nhd. vorziehen, bevorzugen; furibringan* 36, anom. V.: nhd. »vorbringen«, hervorbringen, vortragen, auszeigen, verkünden, vorsetzen, vorziehen, hervortragen, höher stellen; furidinsan* 2, st. V. (3a): nhd. vorziehen; furigiziohan* 3, st. V. (2b): nhd. vorziehen, vorbringen, eilig fortrennen; furisezzen* 28, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, vorlegen, vorziehen, voranstellen, hinzufügen, aufstellen, vor Augen führen; furiziohan* 9, st. V. (2b): nhd. vorziehen, vorbringen, hervorholen, anführen; furizukken* 3, furizucken*, sw. V. (1a): nhd. vorziehen, nach vorne ziehen, an sich heranziehen; gifurirōn* 2, sw. V. (2): nhd. vorziehen, fördern, voranstellen; gifurren* 1, sw. V. (1a): nhd. vorziehen; ubarziohan* 1, st. V. (2b): nhd. vorziehen, überziehen?; ūzneman 10, st. V. (4): nhd. »ausnehmen«, herausnehmen, ausreißen, zurücknehmen, auszeichnen, vorziehen

-- jemanden vorziehen: ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen

vorziehen, mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; vorezelen*, vorzelen, vorzeln, vor zeln, vürzalen, vürzellen, forezelen*, fürzalen*, fürzellen*, sw. V.: nhd. vorziehen, erzählen, vortragen, beschreiben; vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen; vüreziehen*, vürziehen, vür ziehen, füreziehen*, st. V.: nhd. »fürziehen«, versperren, vorziehen, bevorzugen, vorführen, vorübergehen, vor Gericht bringen, vorbringen

-- sich verdrängen vorziehen: mhd. vorezücken*, vor zücken, vorzücken, vürzücken, forezücken*, fürzücken*, sw. V.: nhd. »vorzücken«, sich verdrängen vorziehen

-- vorziehen in Bezug auf: mhd. voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf

-- vorziehen vor: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

vorziehen, mhd. ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

vorziehen, mhd. kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

vorziehen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

vorziehen, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Vorziehen, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

vorziehen, mhd. voreziehen*, vor ziehen, vorziehen, foreziehen*, st. V.: nhd. »vorziehen«, weiterziehen, fortfahren, herausholen, antreiben zu, vorenthalten (V.)

vorziehen, mnd. afv· ren, sw. V.: nhd. abführen, vorziehen, abfahren, fortschaffen, ausführen, ablenken

vorziehen, mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

-- das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen: mnd. g· deke, g· deken, M.: nhd. das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, Art Bier

vorziehen, mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

vorziehen, mnd. v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

vorziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorziehentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorzieher, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorziehlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorziehung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorziffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorzimmer, mnd. v· rkāmer, vorkamere, F.: nhd. »Vorkammer«, Vorzimmer, Raum vor dem Audienzsaal, abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange?

-- Vorzimmer des Bades: mnd. v· rstōven, v· rstōve, v· rstāven, v· rstāve, M.: nhd. Vorzimmer des Bades, Hausflur des Bades, Vorstube des Bades

vorzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorzimmerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vorzimmern, mhd. vorezimberen* 1, vorzimbern, forzimbern*, sw. V.: nhd. »vorzimmern«, vorbauen

vorzimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorzimmerwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorzins, mhd. vorezins*, vorzins, forezins*, st. M.: nhd. »Vorzins«, Zins der vor anderen entrichtet werden muss

Vorzins, mnd. v· rtins, v· rtinst, M.: nhd. »Vorzins«, kleine Nebenabgabe außer dem Hauptzins

vorzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzinser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzirkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorzischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorzittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorzoll, mnd. v· rtol*, vortolle, mnd.?, M.: nhd. Vorzoll

vorzone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzubringend -- als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht, mhd. klagebære, Adj.: nhd. beklagenswert, klagend, klagbar, als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht

vorzubringender -- vorzubringender Ärmel, mnd. bindelmouwe, F.: nhd. Bindeärmel, vorzubringender Ärmel

vorzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzücken, mhd. vorezücken*, vor zücken, vorzücken, vürzücken, forezücken*, fürzücken*, sw. V.: nhd. »vorzücken«, sich verdrängen vorziehen

vorzücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vorzug -- den Vorzug geben vor, mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

Vorzug -- den Vorzug geben vor, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

Vorzug -- Vorzug haben, mnd. tōv· ren* (1), tovoren, mnd.?, sw. V.: nhd. kommen, hervortreten, vor Augen kommen, begegnen, hervorheben, Vorzug haben, zuführen, herbeiholen

Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. · vertrēde, · vertrēt, ōvertrēde, avertrēde, st. M.?, N.: nhd. Übertretung, hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Gesetzesverstoß, Zuwiderhandlung, Antonomasie, Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens

Vorzug, an. fra-m-i, sw. M. (n): nhd. Vorteil, Ruhm, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Vorzug, Ehre

Vorzug, ae. æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Familie, Abstammung, Natur, edle Art, Talent, Vorzug, Ertrag, Wachstum

Vorzug, as. kus-t* 4, st. F. (u): nhd. Wahl, Bestes, Vorzug, Ruhm

Vorzug, ahd. ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; foralōn 1, st. M. (a): nhd. »Vorlohn«, Vorzug, Vorrecht; fordarōrī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorrang, Vorzug, Bevorzugung

Vorzug, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe; vürestant*, fürestant*, vürstant, fürstant*, st. M.: nhd. »Fürstand«, Vertreter, Bürge, Vorzug, Vorrecht
-- den Vorzug haben: mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Vorzug, mnd. · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag; priōritēt, F.: nhd. »Priorität«, Vorrang, Vorzug

Vorzug, mnd. v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v· renōmenhēt, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; v· rganc, vorgank, M., N.: nhd. Vortritt, Vorzug, Vorrang, Übergewicht, Fortschritt, Erfolg, Zunahme, Teil des Uhrenschlagwerks (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rnāmichhēt*, v· rnāmichēt, vornamicheit, F.: nhd. Vorzug, Vorrecht; v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v· rnōmenhēt, vornomenheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; v· rn· michhēt*, v· rn· michēt, vornomicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; v· rsprunc, M.: nhd. Vorsprung, Vorrecht, Vorzug; v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?
-- etwas vor anderem den Vorzug geben: mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Vorzug haben: mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

vorzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorzügen -- mit geistigen Vorzügen ausstatten, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

vorzüglich, got. þi-s-hun 6=5, Adv.: nhd. meist, vorzüglich, besonders

vorzüglich, an. ā-gæt-r, Adj.: nhd. vorzüglich, berühmt; fra-m-r, Adj.: nhd. tapfer, vorzüglich; īt-r, Adj.: nhd. trefflich, vorzüglich, kostbar; līf-gǫfug-r, Adj.: nhd. auserlesen, ausgezeichnet, vorzüglich

vorzüglich, ae. *eorc-en, Adj.: nhd. echt, rein, vorzüglich; frí-o-lic, fré-o-lic, Adj.: nhd. frei, freigeboren, edel, herrlich, vorzüglich; ge-frí-o-lic, ge-fré-o-lic, Adj.: nhd. frei, freigeboren, edel, herrlich, vorzüglich

vorzüglich, anfrk. wāth-e-līk* 1, Adj.: nhd. wohlgestaltet, vorzüglich

vorzüglich, ahd. edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich; furist (1) 5, Adv., Präf.: nhd. zuerst, anfangs, meistens, besonders, vorzüglich, vor allem; gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt

vorzüglich, mhd. besundere (1), besunder, Adj.: nhd. besondere, vornehm, einzeln, vorzüglich, eigen, andere, groß, gewaltig, außerordentlich, gesondert, abgesondert; dære (1), Adj.: nhd. freundlich, angenehm, ansehnlich, passlich, tauglich, passend, angemessen, vorzüglich; edellīche, Adv.: nhd. vorzüglich, herrlich; edellīchen, Adv.: nhd. vorzüglich, herrlich

vorzüglich, mhd. ūzerkant, ūzerkennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, auserlesen, vorzüglich, berühmt; ūzgezelet*, ūzgezelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgewählt, vorzüglich; vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; vorderlich, voderlich, forderlich*, foderlich*, Adj.: nhd. »vorderlich«, erforderlich, ausgezeichnet, vorzüglich, vornehm, edel; vorderlīche, voderlīche, forderlīche*, foderlīche*, Adv.: nhd. »vorderlich«, vorher, früher, vorzüglich, vorzugsweise, vornehm, vornehmlich; voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich; vürdere*, fürdere*, Adj.: nhd. »fürdere«, voranstehend, vorangehend, vordere, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, frühere, vorig, vormalig; vürenæme*, fürenæme*, vürnæme, fürnæme*, Adj.: nhd. »fürnehm«, vorzüglich, ausgezeichnet, vornehm; vürenēme*, fürenēme*, vürnēme, fürnēme*, vornēme, fornēme*, Adj.: nhd. »fürnehm«, vornehm, hochstehend, wichtig, vorzüglich, äußerlich
-- als vorzüglich hervorheben: mhd. ūzgelesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, als vorzüglich hervorheben; ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben

vorzüglich, mhd. kürbære, Adj.: nhd. erwählenswert, vorzüglich, tüchtig, berufen (Adj.)

vorzüglich, mhd. meistic (1), meistec, Adj.: nhd. meiste, vorzüglich; meistic (2), meistec, Adv.: nhd. meist, meistens, vorzüglich, zum größten Teil, hauptsächlich, vor allem; meistteilic* (1), meisteilic*, meisteilec, Adj.: nhd. meiste, vorzüglich; meistteilic* (2) 1, meisteilic*, meisteilec, meisteilic, Adv.: nhd. meist, meistens, am höchsten, vorzüglich, größtenteils

vorzüglich, mhd. sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem; sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich; sunderen (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlingen, Adv.: nhd. gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundern (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, besonders, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundert (3), sunderet*, Adv.: nhd. gesondert, abseits, im einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; treffenlich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet; treffenlīche, Adv.: nhd. trefflich, vortrefflich, hauptsächlich, vorzüglich, geeignet; trefflich, treffelich, treflich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet; trefflīche, treffelīche, Adv.: nhd. trefflich, vortrefflich, hauptsächlich, vorzüglich, geeignet

vorzüglich, mnd. ūtlēsen (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserlesen (Adj.), vorzüglich; v· rnāme (2), vornāme, Adj.: nhd. hervorragend, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rnēme, vornēme, Adj.: nhd. vorzüglich, ausgezeichnet, hauptsächlich; v· rnōmen, vornomen, v· rnāmen, vornamen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rnōmenich***, Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rn· mich***, Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīken*, vullenkomeliken, vullenkomelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, ritterbürtig; vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei

vorzüglich, mnd. k· relīk*, k· rlīk, koerlīk, Adj.: nhd. wählerisch, ausgezeichnet, vorzüglich; k· relīke*, k· rlīke, Adv.: nhd. ausgezeichnet, vorzüglich

vorzüglich, mnd. mēsterlīke, meisterlīke, meysterlīke, mēsterlīk, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, vorzüglich, hervorragend, überragend; mēsterlīken*, meysterlīken, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, vorzüglich, hervorragend, überragend

vorzüglich, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, hell, strahlend, herrlich, trefflich, lieblich, angenehm, vorzüglich, sparsam, bereits, schon; sch· nelīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; sch· nlīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; treffelīk*, treffelik, mnd.?, Adj.: nhd. »trefflich«, passend, vorzüglich

vorzüglich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

vorzügliche -- auf vorzügliche Weise, ahd. gidigano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. »gediegen«, reif, streng, ernst, auf vorzügliche Weise, vollkommen, vortrefflich, ernsthaft

vorzüglicher -- besonderer vorzüglicher Freund, mhd. sundervriunt, sunderfriunt*, st. M.: nhd. besonderer vorzüglicher Freund

vorzüglicher -- vorzüglicher Meister, mhd. houbetmeister, st. M.: nhd. »Hauptmeister«, vorzüglicher Meister, Anführer

vorzüglicher, got. aúh-um-a* 33, Adj. (Komp.), (Krause, Handbuch des Gotischen 169,1): nhd. höher, erhaben, vorzüglicher; ius-iza 1, Adj., (supplet. Komp. zu gōþs, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,1, Krause, Handbuch des Gotischen 168): nhd. besser, vorzüglicher

vorzüglichere, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; vürdere*, fürdere*, Adj.: nhd. »fürdere«, voranstehend, vorangehend, vordere, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, frühere, vorig, vormalig

vorzüglicherweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Vorzüglichheit, mnd. v· renōmenhēt, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; v· rnōmenhēt, vornomenheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; v· rn· michhēt*, v· rn· michēt, vornomicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung

Vorzüglichkeit -- Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, mnd. gōde (1), g· de, güde, g· te, F.: nhd. Güte, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, gutes Einvernehmen, Friede

Vorzüglichkeit, idg. *ĝustis, Sb.: nhd. Gunst, Vorzüglichkeit

Vorzüglichkeit, anfrk. wāth-e-līk-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. Wohlgestaltetheit, Vorzüglichkeit

Vorzüglichkeit, ahd. guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; ubartreffunga* 2, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit, Herausragen

Vorzüglichkeit, mhd. adelheit, st. F.: nhd. »Adelheit«, Adligkeit, Vorzüglichkeit, Adel (M.) (1), Würde, Adelswürde; adelicheit*, adelecheit, adelkeit, st. F.: nhd. »Adelkeit«, Adligkeit, Vorzüglichkeit, Adel (M.) (1), Würde, Adelswürde; edelheit, st. F.: nhd. Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung; edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung

Vorzüglichkeit, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Vorzüglichkeit, mnd. vertūt, F.: nhd. Rechtskraft, Gültigkeit, Vorzüglichkeit, Güte; v· rschīninge, vorschininge, F.: nhd. »Vorscheinen«, Hervorleuchten (N.), Vorzüglichkeit; vulkōmenhēt, vulkōmenheit, vulkomheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Vollständigkeit, Vorzüglichkeit, Beweisführung (Bedeutung örtlich beschränkt; vulkōmenichhēt*, vulkōmenichēt, vulkōmenicheit, vulkōmicheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit, Vollständigkeit; vullenkōmenhēt, vullenkomenheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Vollständigkeit, Vorzüglichkeit, Beweisführung (Bedeutung örtlich beschränkt; vullenkōmichhēt*, vullenkōmichēt, F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit, Vollständigkeit

vorzüglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzüglichst, mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst

vorzüglichste, ahd. furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter

Vorzüglichste, mhd. meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin

Vorzüglichstes, mhd. edele (1), edel, st. F.: nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1), edle Art, Vorzüglichstes, Bestes, Größtes, Kraft, Rang, Wert, Würde

vorzugsaktie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzugsdividende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzugserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzugsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzugsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzugsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorzugsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzugspreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Vorzugsrecht -- Vorzugsrecht eines Gläubigers, mnd. v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

Vorzugsrecht, mnd. prērogātīf, F.: nhd. Prärogative, Vorzugsrecht, Vortrittsrecht

vorzugsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vorzugsschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzugsschülerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzugsstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzugsstrittigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzugsweise -- Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben, mnd. pelsæresträte*, pelserstrāte, pelzerstrāte, peltzerstrāte, pilserstrāte, F.: nhd. »Pelzerstraße«, Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben

vorzugsweise, mhd. namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich

vorzugsweise, mhd. vorderlīche, voderlīche, forderlīche*, foderlīche*, Adv.: nhd. »vorderlich«, vorher, früher, vorzüglich, vorzugsweise, vornehm, vornehmlich; vorenemes*, vornemes, forenemes*, vorenems*, vornems, forenems*, vornems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, im vollen Wortsinn, in der Tat; voreteiles*, vorteiles, foreteiles*, Adv.: nhd. im voraus, vorher, vorzugsweise, nur; vürenamens*, fürenamens*, vürnamens, fürnamens*, vürnamenes, fürnamenes*, vurnemes, fumemes*, vernamen, fernamen*, vornamens, fornamens*, vürnamen, fürnamen*, vornamen, fornamen*, vürnames, fürnames*, vornames, fornames*, vürnams, fürnams*, vornams, fornams*, vürnemes, fürnemes*, vürnems, fürnems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, vollständig, vor allem, im vollen Wortsinn, in der Tat

vorzugsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorzugszoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzukunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorzünder, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

vorzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vorzunehmen -- jedes Jahr vorzunehmen seiend, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

vorzüngeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorzupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorzuschlagen -- Recht jemanden für ein Kirchenamt vorzuschlagen, mnd. prēsentātienrecht, prēsentācienrecht, N.: nhd. »Präsentationsrecht«, Recht jemanden für ein Kirchenamt vorzuschlagen, Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden

vorzuschlagen -- Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, mnd. prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts

vorzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vorzutragender -- zu singender oder im Sprechgesang vorzutragender Psalm, mnd. psalmōdie, F.: nhd. »Psalmodie«, zu singender oder im Sprechgesang vorzutragender Psalm

vorzuweisen -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

vorzuweisen -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

vorzwängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

vorzwitschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Vos -- Name des Hasen im Reinke Vos, mnd. Lampe, M.?: nhd. »Lampe« (ein Zuname), Kurzform des PN Lamprecht, Name des Hasen im Reinke Vos

votieren, mnd. stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

Votum, mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

vowegnehmbar -- zeitlich vowegnehmbar, ahd. ? baldlīh* 1, Adj.: nhd. kühn, mutig, zeitlich vowegnehmbar?

vrrthätigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

v-Rune -- Name der v-Rune, an. vend, N.: nhd. Name der v-Rune

Vulcanus, mhd. smidegot, st. M.: nhd. Schmiedegott, Gott der Schmiede, Vulcanus

vulgär, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vulgärsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vulkan, mnd. swēvelberch, swevelberch, M.: nhd. »Schwefelberg«, Vulkan, ein feuerspeiender Berg auf Island; swēvelesberch*, schwēvelsberch, M.: nhd. »Schwefelberg«, Vulkan, ein feuerspeiender Berg auf Island

vulkan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vulkanberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vulkanbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vulkanfiber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vulkanglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vulkangruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vulkanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

vulkanisches -- vulkanisches Gestein, ahd. tufstein 30, tubstein, tuhstein*, st. M. (a): nhd. Tuffstein, Bimsstein, vulkanisches Gestein

vulkankegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vulkanlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

vulkanöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

vulkanschlot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vulkanschörl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

vulkanwacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Vulva, mhd. göuchel, st. N.: nhd. »Gauchlein«, kleiner Kuckuck, Vulva; gouchelīn, göuchelīn, st. N.: nhd. »Gauchlein«, kleiner Kuckuck, Vulva; grans, st. M.: nhd. »Grans«, Schiffsschnabel, Schnabel der Vögel, Maul, Rüssel, Vulva, hervorragender Körperteil, Spitze, Bug (M.) (2), Schiffsbug

Vulva, mhd. mutze (2), st. F.: nhd. Scheide, Vulva

Vulva, mhd. vut, fut*, st. F., sw. F.: nhd. »Fut«, Scheide, Vulva, Spottname für Frauen
-- kleine Vulva: mhd. vüdel, füdel*, st. N.: nhd. kleine Vulva, Mädchen, Magd; vüdellīn*, vüdelīn, füdellīn*, st. N.: nhd. kleine Vulva, Mädchen, Magd

Vulva, mnd. punze, puntze, F.: nhd. weibliches Geschlechtsteil, Vulva

Vulva, mnd. vut, vot, fut, futte, F.: nhd. Scheide, Vulva, weiblicher Geschlechtsteil

Vw -- Vw s. *spreug-, idg. ? *spreuk-?, V.: Vw: s. *spreug-?

W

W, nhd.: nhd. ; L.: DW

w, nhd.: nhd. ; L.: DW

wa, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wa, nhd.: nhd. ; L.: DW

wa, nhd.: nhd. ; L.: DW

Waagamt -- städtisches Waagamt oder Münzamt in Köln, mhd. poinderambehte* 7, punderamt, st. M.: nhd. städtisches Waagamt oder Münzamt in Köln

Waagamt, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

Waage -- Abgabe für die Benutzung der Waage, mnd. punderpenninc*, M.: nhd. Abgabe für die Benutzung der Waage, Zahlung für die Benutzung der Waage

Waage -- auf der Waage, mhd. enwāge, inwāge, Adv.: nhd. auf der Waage, in Gefahr

Waage -- auf die Waage legen, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

Waage -- Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

Waage -- Gebühr für die Warengewichtsbestimmung auf der städtischen Waage, mnd. pundegelt, N.: nhd. Gebühr für die Warengewichtsbestimmung auf der städtischen Waage

Waage -- Glocke über der Waage in Lübeck, mnd. kersebērenklocke, kersbērenklocke, F.: nhd. Glocke über der Waage in Lübeck

Waage -- mit einer Zunge versehene Waage, mnd. klofwāge, F.: nhd. Spaltwaage, mit einer Zunge versehene Waage

Waage -- öffentlich angestellter Betreiber einer Waage, mnd. pundære*? (2), pündere, punder, M.: nhd. öffentlich angestellter Betreiber einer Waage

Waage -- Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Waage -- Waage zum Abwiegen von Blei, mhd. blīwāge, st. F.: nhd. »Bleiwaage«, Waage zum Abwiegen von Blei, Setzwaage mit einem Bleilot

Waage -- Waage zum Anschirren der Zugtiere, mnd. plōchwacht, F.: nhd. beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, Waage zum Anschirren der Zugtiere

Waage -- Zahlung für die Benutzung der Waage, mnd. punderpenninc*, M.: nhd. Abgabe für die Benutzung der Waage, Zahlung für die Benutzung der Waage

Waage (im Gleichgewicht), mhd. ebenwāge, st. F.: nhd. Waage (im Gleichgewicht)

Waage, germ. *helurō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Waage; *wēgō, *wǣgō, st. F. (ō): nhd. Waage

Waage, an. skāl, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Waage; vāg, st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), Hebel, Brechstange; vet-t (1), st. F. (i): nhd. Gewicht (N.) (1), Waage

Waage, ae. and-mi-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Waage; heol-or, hel-or, st. F. (ō): nhd. Waage, Waagschale; pun-d-ern, N.: nhd. Waage; pun-d-ur, st. N. (a): nhd. Gewicht (N.) (1), Waage, Bleischnur, Lotwaage; wǣg (2), st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), Maß, Last; wǣg-e (1), sw. F. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Waagschale, Waage, Last

-- Zünglein der Waage: ae. scy-t-el, scy-tel-s, st. M. (a): nhd. Geschoss, Pfeil, Zünglein der Waage, Riegel

Waage, anfrk. wāg-a* 1, st. F. (ō): nhd. Waage

Waage, as. wag-a* (2) 5, lat.-as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Waage, Gewicht (N.) (1)

Waage, ahd. frōnowāga* 1, st. F. (ō): nhd. Waage, öffentliches Gewicht, Gewichtsmaßstab, staatlich festgelegte Gewichtseinheit; scala* 5, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schale (F.) (2), Waage; wāga 73, st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), abgemessenes Gewicht, Schwere, Abwägung; widarwāgi* 1, st. N. (ja): nhd. Waage, Gegengewicht

-- falsche Waage: ahd. trugiwāga* 1, st. F. (ō): nhd. »Trugwaage«, falsche Waage

-- Zünglein an der Waage: ahd. gizungi* 5, st. N. (ja): nhd. Zunge, Waagenzunge, Sprache, Zünglein an der Waage; wāgūnzunga* 3, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Waagenzunge«, Zünglein an der Waage

Waage, mhd. gelœte, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Ladung Blei, Schuss, Waage, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung

-- an der Waage das gabelförmige Stück: mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

-- auf die Waage legen: mhd. gewegen (2), sw. V.: nhd. bewegen, bewegen in, bewegen zu, auf die Waage legen, sich entschließen

Waage, mhd. pūse (2), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Wägung, Pfund, Abwägung, Abschätzung

Waage, mhd. seigære, seiger, st. M.: nhd. Waage, Münzwaage, Uhr, Falkenart; tumbrel, st. M., st. N.: nhd. Karren dessen Kasten durch Umstürzen entladen wird, Goldwaage, Waage, Belagerungsmaschine, Schleudermaschine

Waage, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

-- auf der Waage das Übergewicht haben: mhd. übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken

-- Gebühr für das Wiegen auf einer öffentlichen Waage: mhd. wigegelt, st. N.: nhd. »Wiegegeld«, Gebühr für das Wiegen auf einer öffentlichen Waage

-- Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage: mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

-- öffentliche Waage: mhd. vrōnwāge, frōnwāge*, st. F.: nhd. öffentliche Waage, Stadtwaage; wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

-- städtische Waage: mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

Waage, mnd. ? schēt* (3)**, Sb.: nhd. Waage?

-- öffentliche Waage der Stadt: mnd. statwāge (2), F.: nhd. »Stadtwaage«, öffentliche Waage der Stadt

-- Waage zur Prüfung der Münzsorten: mnd. seigære*, seyger, seiger, seygher, zeygher, zeger, zeiger, sēer, sēger, segir, zeegher, szeger, zeger, seer, segger, segghér, seyer, seier, zeyer, M., N.: nhd. Waage zur Prüfung der Münzsorten, Uhrwerk, Turmuhr

-- Zunge in der Waage: mnd. tunge, zunge*, mnd.?, F.: nhd. Zunge, Sprache, Sprachgebiet, Nation, Zunge in der Waage, Schnalle, feines Weizenbrot von länglicher Form

Waage, mnd. wach (4), F.: nhd. Wägen (N.), Gewicht, Waage, Wägegerät; wāchhūs, mnd.?, N.: nhd. Wägehaus, Waage; wacht (3), F.: nhd. Wägen (N.), Gewicht (N.) (1), Waage, Wägegerät; wachtschāle, mnd.?, F.: nhd. Waagschale, Waage; wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1); wicht (3), wichte, F.: nhd. Gewicht, Handlung des Wiegens, Schwere (F.), Last, Bürde, Masse, Waage, Gewichtstück für die Waage, ein bestimmtes Gewichtsmaß

-- Ausschlag bei der Waage: mnd. v· rslach, vorslach, v· rslag, M.: nhd. Vorschlag, Meinungsäußerung, Rat, Webekante eines Tuches, Manteltuch, Schauende (N.) des Tuches, Ausschlag bei der Waage, Übergewicht

-- Gewichtstück für die Waage: mnd. wicht (3), wichte, F.: nhd. Gewicht, Handlung des Wiegens, Schwere (F.), Last, Bürde, Masse, Waage, Gewichtstück für die Waage, ein bestimmtes Gewichtsmaß

-- mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- Sternbild Waage: mnd. wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1)

-- Übergewicht auf der Waage: mnd. ūtslach (1), mnd.?, M.: nhd. »Ausschlag«, Übergewicht auf der Waage

-- Waage für Wachs: mnd. waswāge*, waswage, mnd.?, F.: nhd. »Wachswaage«, Waage für Wachs

-- Zünglein der Waage: mnd. wichtetunge, mnd.?, F.: nhd. Zünglein der Waage

Waagebalken -- Waagebalken eines Ziehbrunnens, mhd. hengest, hengst, st. M.: nhd. »Hengst«, Wallach, Pferd, Waagebalken eines Ziehbrunnens, Bewaffnung, Teil der Rüstung

Waagebalken, mhd. balke, sw. M.: nhd. Balken, Waagebalken

Waagebalken, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

Waagebalkens -- Achse des Waagebalkens, mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Waagegeld, mhd. wāgegelt, st. N.: nhd. »Waagegeld«, Wiegegebühr

Waagegeld, mnd. wāgegelt, mnd.?, N.: nhd. »Waagegeld«, Wägegeld

Waagegerechtigkeit, mnd. wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1)

Waagehaus -- beim Waagehaus in Hamburg belegenes Stadttor, mnd. schāldōr, N.: nhd. beim Waagehaus in Hamburg belegenes Stadttor

Waagehaus -- Waagehaus in Hamburg, mnd. schālhūs, scalhus, N.: nhd. Waagehaus in Hamburg

Waagehauses -- Pforte des Waagehauses, mnd. schālepōrte, F.: nhd. Pforte des Waagehauses

Waagekloben, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Waagemeister, mhd. pfundære* 4, phundære, st. M.: nhd. »Pfunder«, Waagemeister

Waagemeister, mhd. wegære (2), weger, st. M.: nhd. Waagemeister, Wäger, Waagemeister an der Stadtwaage

-- Waagemeister an der Stadtwaage: mhd. wegære

(2), weger, st. M.: nhd. Waagemeister, Wäger, Waagemeister an der Stadtwaage; wegemeister, st. M.: nhd. Wäger, Wägemeister, Waagemeister an der Stadtwaage; wigemeister, st. M.: nhd. »Wiegemeister«, Wäger, Waagemeister an der Stadtwaage

Waagemeister, mhd. wāgemeister, st. M.: nhd. »Waagemeister«, Wäger, Wägemeister an der Stadtwaage

Waagemeister, mnd. wēgære*, weger, mnd.?, M.: nhd. Wägender, Wäger, Waagemeister

Waagemeister, mnd. wāchmēster, mnd.?, M.: nhd. »Waagemeister«, beeidigter Stadtwäger

Waagenausschlag, ahd. suk* 1, suc, Sb.: nhd. Waagenausschlag, Bewegung der Waagschale

Waagenhersteller, mhd. seigæremachære*, seigermachære*, seigermacher, st. M.: nhd. Waagenhersteller

Waagenzunge, ahd. gizungi* 5, st. N. (ja): nhd. Zunge, Waagenzunge, Sprache, Zünglein an der Waage

Waagenzunge, ahd. wāgūnzunga* 3, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Waagenzunge«, Zünglein an der Waage

waagerecht -- waagerecht angebrachter Balken, mnd. rēgelholt, rīgelholt, rīlholt, rijlholt, rylholt, N.: nhd. waagerecht angebrachter Balken, Querholz, Holz das zum Regeln gebraucht wird

waagerecht, ahd. nidarhald* 1, Adj.: nhd. niedergelegt, waagrecht, waagerecht

waagerecht, mhd. barrewīse, Adv.: nhd. waagerecht, in der Art einer Bahre waagerecht
-- in der Art einer Bahre waagerecht: mhd. barrewīse, Adv.: nhd. waagerecht, in der Art einer Bahre waagerecht

waagerechte -- waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

waagerechter -- waagerechter Erzgang, mnd. stolle, M.: nhd. Stolle, Stollen im Bergwerk, waagerechter Erzgang

Waaghaus -- städtisches Waaghaus für Mehl, mnd. ? mēlwāge, mēlewāge*?, F.: nhd. Mehlwaage, städtisches Waaghaus für Mehl?

waagrecht -- in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

waagrecht -- waagrecht angebrachter Balken, mnd. rēgel (2), rēgul, rēgůel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

waagrecht -- waagrecht angebrachtes Brett, mnd. rēgelbret, rīlbret, rijlbret, N.: nhd. waagrecht angebrachtes Brett, Querbrett

waagrecht -- waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen, mnd. b˙ terek, Sb.: nhd. Gerüstbalken (beim Ausbessern des Hauses), waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen

waagrecht, ahd. nidarhald* 1, Adj.: nhd. niedergelegt, waagrecht, waagerecht

Waagschale -- Spalt in der Waagschale, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

Waagschale, an. me-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Waagschale

Waagschale, ae. bled-u, F.: nhd. Schüssel, Napf, Becher, Waagschale; heol-or, hel-or, st. F. (ō): nhd. Waage, Waagschale; wǣg-e (1), sw. F. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Waagschale, Waage, Last

Waagschale, as. wāg-a* 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Waagschale

Waagschale, ahd. skaf* (2) 6, scaf*, st. N. (a): nhd. Gefäß, Fass, Schaff, Bütte (F.) (2), Waagschale, Geschirr; skāla* 39, scāla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Krug (M.) (1), Kanne, Kelch, Waagschale
-- Bewegung der Waagschale: ahd. suk* 1, suc, Sb.: nhd. Waagenausschlag, Bewegung der Waagschale

Waagschale, mhd. becke (1), becken, bec, pec, st. N.: nhd. Becken, Waagschale, Schüssel

Waagschale, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schāle, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Waagschale; scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Waagschale, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug; wihteschal, st. F.: nhd. »Gewichtsschale«, Waagschale

Waagschale, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung
-- Teller der Waagschale: mnd. schāleblat, N.: nhd. Teller der Waagschale

Waagschale, mnd. wāchschale, mnd.?, F.: nhd. Waagschale; wachtschāle, mnd.?, F.: nhd. Waagschale, Waage; wāgeschāle, mnd.?, F.: nhd. Waagschale

Waagstein, ahd. wāgstein* 3, st. M. (a): nhd. »Waagstein«, Gewicht (N.) (1), als Gewicht gebrauchter Stein, Senkblei, Lost

Waal (eine der Mündungen des Rheins), anfrk. Wal* 1, FlN.: nhd. Waal (eine der Mündungen des Rheins)

Waal (eine der Mündungen des Rheins), ahd. *Wal?, FlN.: nhd. Waal (eine der Mündungen des Rheins)

waare, nhd.: nhd. ; L.: DW

wab, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wabbelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wabbeln, mhd. wabelen, sw. V.: nhd. »wabbeln«, in geschäftiger Bewegung sein (V.), sich bewegen, wanken

wabbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wabbelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wabbich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wabbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wabblig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wabbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wabe -- flüssiger Honig aus der Wabe, mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

Wabe -- ungeklärter Honig aus der Wabe, mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

Wabe -- Wabe mit Honig, mnd. hōnichschīve, hōnnichschīve, F.: nhd. »Honigscheibe«, Wabe mit Honig

Wabe, germ. *hrata, Sb.: nhd. Geflecht, Wabe; *waba-, *wabam?, st. N. (a): nhd. Gewebe, Wabe

Wabe, ae. ca-m-b (2), st. F. (ō): nhd. Wabe

Wabe, anfrk. rā-t-a* 1, st. F. (ō): nhd. Wabe, Honigwabe

Wabe, ahd. frata 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Wabe; rāza* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Roße, Wabe, Honigwabe; ? uuebiar? 1, Sb.: nhd. Wabe?; waba* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wabe, Honigwabe; wabo 9, sw. M. (n): nhd. Wabe, Honigwabe

Wabe, mhd. wabe, sw. M., sw. F.: nhd. Wabe, Honigwabe
-- zuckersüße Wabe: mhd. zuckerwabe, sw. F.: nhd. »Zuckerwabe«, zuckersüße Wabe

Wabe, mnd. rōte* (6)**, F.: nhd. Wabe

wabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wabelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

wabelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wabelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

waben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waben, nhd.: nhd. ; L.: DW

wabenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wabenbau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabenbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wabenfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wabengasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabengrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wabenhonig, mhd. honectrān, st. M.: nhd. Honigtropfen, Wabenhonig

wabenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wabenkalkschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wabenkopfgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wabenkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabenkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wabenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wabenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wabenmittelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabenpustel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabenstuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waberichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Waberlohe, an. vaf-r-log-i, sw. M. (n): nhd. Waberlohe

waberlohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabern, idg. *u̯ebh- (2), V.: nhd. sich bewegen, wimmeln, wabern

wabern, germ. *wabrōn, sw. V.: nhd. wabern; *web-, germ.?, sw. V.: nhd. sich bewegen, wabern

wabern, mhd. waberen, wabern, sw. V.: nhd. »wabern«, in geschäftiger Bewegung sein (V.), sich bewegen, wanken

wabern, mhd. weberen, webren, sw. V.: nhd. »webern«, wabern, in reger geschäftiger Bewegung sein (V.), hinwandern und herwandern, sich bewegen, wanken

wabern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wabig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wäbke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wach -- früh wach, ae. ǣ-r-wac-ol, Adj.: nhd. früh wach

wach -- früh wach, ahd. ērwakkar* 2, ērwackar*, ērakkar, Adj.: nhd. früh wach; ērwakkari* 2, ērwackari, ērackari*, Adj.: nhd. früh wach, früh, morgendlich, vor Tagesanbruch

wach -- wach machen, germ. *wakrajan, *wakarjan, germ.?, sw. V.: nhd. wach machen, aufwecken

wach -- wach werden, an. vak-n-a, sw. V.: nhd. wach werden

wach -- wach werden, ahd. irwahhēn* 10, irwachēn*, urwahhēn*, sw. V. (3): nhd. erwachen, aufwachen, wach werden

wach -- wach werden, mhd. erwackeren*, erwackern, sw. V.: nhd. ermuntern, wach werden, wachsam werden, ermuntern

wach (Ausruf des Schreckens bzw. Ausruf des Schmerzes bzw. Ausruf des Unwillens bzw. des Hohnes bzw. des Übermutes), mnd. wach (1), Interj.: nhd. »wach« (Ausruf des Schreckens bzw. Ausruf des Schmerzes bzw. Ausruf des Unwillens bzw. des Hohnes bzw. des Übermutes), wehe

wach (Ausruf des Staunens und des Unwillens), mhd. wach (3), wăch, va, Interj.: nhd. »wach« (Ausruf des Staunens und des Unwillens), wehe

wach sein (V.), idg. *beudh-, V.: nhd. wecken, wach sein (V.), erkennen, beobachten; *bheudh-, V.: nhd. wach sein (V.), wecken, beobachten, erkennen, erkennen machen; *bhundh-, V.: nhd. wach sein (V.), wecken, beobachten, erkennen, erkennen machen

wach sein (V.), germ. *wekan, germ.?, sw. V.: nhd. wach sein (V.)

wach sein (V.), an. vak-a (3), sw. V. (2?, 3?): nhd. wach sein (V.), erwachen, sich bewegen, zeigen

wach sein (V.), ae. wac-ian, wæc-ian, sw. V. (2): nhd. wach sein (V.), wachen

wach sein (V.), ahd. wahhōn* 1?, sw. V. (2): nhd. wach sein (V.)

wach, germ. *mundra-, *mundraz, Adj.: nhd. wach, munter, lebhaft, eifrig; *wakra-, *wakraz, *wakara-, *wakaraz, Adj.: nhd. wach, wachsam, munter, wacker, frisch; *wakula-, *wakulaz, *wakala-, *wakalaz, Adj.: nhd. wach, wachsam

wach, got. *wak-r-s?, Adj. (a): nhd. wach, wacker

-- wach werden: got. *wak-n-an, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 36,3, 206, 246,1): nhd. wach werden

wach, an. vak-r, Adj.: nhd. wach, frisch, gesund, tüchtig

wach, ae. wac-ol, Adj.: nhd. wach, wachsam, aufmerksam; wac-ol-līc-e, Adv.: nhd. wach, wachsam, aufmerksam; wac-or, wæc-er, Adj.: nhd. wach, wachsam, aufmerksam; wac-or-līc-e, Adv.: nhd. wach, wachsam, aufmerksam

wach, as. *wak-ar?, Adj.: nhd. »wacker«, wach

wach, ahd. duruhwahhar* 1, duruhwachar*, Adj.: nhd. wach, wachsam; muntar 3, Adj.: nhd. munter, lebhaft, behende, leicht, wach, aufgeweckt; wahhal* 2, wachal*, Adj.: nhd. wach, wachend, wachsam; wakkar* 19, wackar*, Adj.: nhd. »wacker«, wach, aufmerksam, munter, wachend, wachsam

wach, mhd. munder (1), Adj.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt; munder (2), Adv.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt

wach, mhd. wach (1), Adj.: nhd. wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, tapfer; wachende, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. »wachend«, wach, wachsam; wacker, Adj.: nhd. wacker, wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, eifrig, tapfer; wechic, Adj.: nhd. »wachig«, »wächig«, wach, wachsam, eifrig

-- wach machen: mhd. wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen

wach, mnd. wacht (1), mnd.?, Adj.: nhd. wach, munter, aufmerksam; wek (1), mnd.?, Adj.: nhd. wach, munter

-- wach machen: mnd. wecken, sw. V.: nhd. wach machen, wecken

wach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wäch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wach, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wachabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachaufzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachbatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachbeckengießer, mnd. hantvătgētære, hantvătgēter, M.: nhd. Wachbeckengießer, Metallarbeiter (eine Art Kannengießer)

wachbesucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachbesuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachbleiben, mnd. wāke, wake, F.: nhd. Wachen (N.), Wachbleiben, Wache, Wacht, Bewachung, Wachtdienst, Totenwache; wākinge, mnd.?, F.: nhd. Wachen (N.), Wachung, Wachbleiben

wachboje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachboot, ahd. wahtskif* 1, wahtscif, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Wachtschiff«, Wachboot, zur Überwachung bestimmtes Schiff

wachboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachbüdner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachdienst -- Wachdienst auf der Burg, mhd. burcsedele, sw. M.: nhd. Wohnung auf einer Burg, Wachdienst auf der Burg

Wachdienst, mhd. wachen (2), st. N.: nhd. Wachen (N.), Wachdienst; wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes

Wachdienst, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

Wachdienst, mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

-- Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist: mnd. quārtemēster, quārtemeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist; quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

-- Wachdienst am Stadttor: mnd. pōrtenh· de, F.: nhd. »Pfortenhut«, Wachdienst am Stadttor

-- Wachdienst zum Schutz des Landes: mnd. lantwacht, F.: nhd. Wachdienst zum Schutz des Landes

-- zum Wachdienst bzw. Wehrdienst verpflichtete Bewohner eines Stadtviertels: mnd. quārtēresvolk*, quārtērsvolk, N.: nhd. zum Wachdienst bzw. Wehrdienst verpflichtete Bewohner eines Stadtviertels

Wachdienst, mnd. schārwacht, schārwach, scharwachte, F.: nhd. »Scharwache«, Wachdienst, Patrouillendienst, Vorpostenwache, auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft

-- Bezahlung des Türmers für den Wachdienst: mnd. s· kegelt, N.: nhd. »Suchgeld«, Bezahlung des Türmers für den Wachdienst

wachdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachdienstes -- Abgabe anstatt des Wachdienstes, mhd. wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes

Wache -- auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft, mnd. schārwacht, schārwach, scharwachte, F.: nhd. »Scharwache«, Wachdienst, Patrouillendienst, Vorpostenwache, auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft

Wache -- die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen, mhd. burchuote, st. F.: nhd. Burghut, Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen

Wache -- nächtliche Wache, mnd. nachth· de, nachthōde, nachthoede, nachthoude, nachthude, nachthoyde, F.: nhd. nächtliche Wache

Wache -- Wache an den Toren, mnd. dōrh· de, dōrhüde, F.: nhd. »Torhut«, Tordienst, Torwache, Wache an den Toren

Wache -- Wache halten für jemanden, mnd. nāwāken, nawaken, nāchwāken*, sw. V.: nhd. wachend warten auf, Wache halten für jemanden

Wache -- Wache in vollständiger Rüstung, mnd. schiltwacht, schiltwachte, F.: nhd. Schildwache, Wache in vollständiger Rüstung

Wache -- Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, mhd. burchuote, st. F.: nhd. Burghut, Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen

Wache, germ. *wahtwō, st. F. (ō): nhd. Wache, Wacht; *wakō, st. F. (ō): nhd. Wache; *wakō-, *wakōn, sw. F. (n): nhd. Wache

Wache, got. wah-t-w-ō* 1, wahtwa, sw. F. (n)?, st. F. (ō)?: nhd. Wache

Wache, an. vak-a (1), sw. F. (n): nhd. Wache, Wacht, nächtlicher Gottesdienst

Wache, ae. ge-hiel-d, st. N. (i): nhd. Wache, Sorge, Bewachung, Sicherheitsplatz, Verteidigung, Beobachtung; ge-hiel-d-u, F.: nhd. Wache, Sorge, Bewachung, Sicherheitsplatz, Verteidigung, Beobachtung; *hiel-d-u, F.: nhd. Wache; wac-en, wæc-en, wec-en, st. F. (ō): nhd. Wachsein, Wache; wac-u, st. F. (ō): nhd. Wache; wāc-ung, st. F. (ō): nhd. Wache, Nachtwache; wæc-c, st. F. (ō): nhd. Wache, Wachsamkeit; wæc-c-e, sw. F. (n): nhd. Wache, Wachsamkeit, Nachtwache; wear-d (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Warte, Wache, Schutz, Vorposten, Hinterhalt

Wache, afries. wak-inge 1, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Wache

Wache, as. wah-t-a* 4, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wacht, Wache; war-d-a* 1, st. F. (ō): nhd. Warte, Wache

Wache, ahd. bihaltida* 6, st. F. (ō): nhd. »Verhalten«, Bewahrung, Beachtung, Einhaltung, Wache, Bewachung; biheltī* 1, bihaltī*, st. F. (ī): nhd. Wache, Bewachung, Gewahrsam; duruhwahha* 1, duruhwacha*, st. F. (ō): nhd. Wache, Wachen (N.), Wachen (N.) die Nacht hindurch; gihaltida* 6, st. F. (ō): nhd. Bewahrung, Bewachung, Verhalten, Wache, Ausübung; huota* 2, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Wache, Wächter; wacta 19 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Wache, Wacht; wahha* 5, wacha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wache, Nachtwache; *wahhunga?, *wachunga?, st. F. (ō): nhd. Wache; wahta* 25, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wacht, Wache, Nachtwache, Vigil, Wachen (N.); wahtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wache, Wacht, Nachtwache; *warda?, lang.?, F.: nhd. Warte, Wache; warda* 27 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Wache; *wardia? 1 und häufiger?, lat.-lang., F.: nhd. Warte, Wache; warta* (1) 37, st. F. (ō): nhd. Warte, Anschauen, Ausschauen, Obhut, Aufsicht, Wache, Bewachung, Posten

-- Wache halten: ahd. haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; wahtēn* 10, sw. V. (3): nhd. wachen, Wache halten

Wache, mhd. huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge; huotman, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Wache, Glöckner

-- Wache halten: mhd. gewachen, sw. V.: nhd. wachen, Wache halten; goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

Wache, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager

Wache, mhd. scharwahte, st. F.: nhd. Wache; schiltwache, st. F.: nhd. Schildwache, Wache, Wache in vollständiger Rüstung, Posten (M.); schiltwahtære*, schiltwahter, schiltwehtære*, schiltwehter, st. M.: nhd. Schildwächter, Schildwache, Wache; skart, scart, st. F.: nhd. Wache

-- Wache in vollständiger Rüstung: mhd. schiltwache, st. F.: nhd. Schildwache, Wache, Wache in vollständiger Rüstung, Posten (M.); schiltwahte, schiltwaht, st. F.: nhd. Schildwache, Wache in vollständiger Rüstung; schiltwarte, st. F.: nhd. »Schildwarte«, Wache in vollständiger Rüstung

Wache, mhd. wach (2), st. M.: nhd. Wachen (N.), Wache; wache, st. F.: nhd. Wachen (N.), Wache; wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes

-- Wache halten: mhd. wachen (1), sw. V.: nhd. wachen, wachen bei, munter sein (V.), munter werden, aufwachen, erwachen, Wache halten, Acht geben; wahten, sw. V.: nhd. »wachten«, wachen, Wache halten, Abgabe anstatt des Wachtdienstes geben; wehten (1), sw. V.: nhd. Wache halten

Wache, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide; kast (1), cast, N.: nhd. Wache, Hut (F.), Bewachung, Überwachung, Obhut, Aufsicht, Beaufsichtigung, Behälter?, Maßbezeichnung?

-- Wache halten: mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

-- Wache innerhalb eines Gebäudes halten: mnd. inh· den, inhoden, inhoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten; inneh· den, innehoden, innehoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten

Wache, mnd. wach (5), mnd.?, F.: nhd. Wacht, Wache; wacht (2), wachte, F.: nhd. Wacht, Wache, Bewachung, Obhut, Hut (M.), Lauer (F.), Wachtdienst, Geld für den Wachtdienst; wāke, wake, F.: nhd. Wachen (N.), Wachbleiben, Wache, Wacht, Bewachung, Wachtdienst, Totenwache; wākede, mnd.?, F.: nhd. Wache, Wachtdienst; wārde* (1), warde, st. F.: nhd. Warte, Warten, Lauer (F.), Anstand (auf der Jagd), Hut (F.), Wache, Wartung, Pflege, Wartturm, Gebäude zum Ausspähen; wārde*** (2), wārede***?, M.: nhd. Wart, Wache; wārdeman*, wardeman, mnd.?, M.: nhd. Wärter, Späher, Wache; wārdesman*, wardesman, mnd.?, M.: nhd. Wärter, Späher, Wache; wārdinge*, wardinge, mnd.?, F.: nhd. Wartung, Wache, Wachthaus, Erwartung, Anwartschaft; wārdunge***, mnd.?, F.: nhd. Wartung, Wache, Wachthaus, Erwartung, Anwartschaft; wārt*** (2), M.: nhd. Wart, Wache

-- auf einem Warteschiff Wache Haltender: mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

-- Schiffe zur Wache ausliegen lassen: mnd. ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen

-- Wache halten: mnd. wāken, sw. V.: nhd. wachen, Wache halten, Wachtdienst leisten, lauern auf, bewachen

-- Wache welche die Runde macht: mnd. ümmegengære*, ummegenger, mnd.?, M.: nhd. »Umgänger«, Wache welche die Runde macht, Almosensammler

wache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachebesorgend, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

wachehabend, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

Wachehalten, mnd. wārwākinge*, warwakinge, mnd.?, F.: nhd. Wachen (N.), Wachhaben, Wachehalten

wachehaltend, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

wachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wächelwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wächelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachen -- in der Nacht wachen, mnd. nachtwāken***, sw. V.: nhd. Nachtwache halten, in der Nacht wachen

Wachen (N.) die Nacht hindurch, ahd. duruhwahha* 1, duruhwacha*, st. F. (ō): nhd. Wache, Wachen (N.), Wachen (N.) die Nacht hindurch

Wachen (N.), ahd. duruhwahha* 1, duruhwacha*, st. F. (ō): nhd. Wache, Wachen (N.), Wachen (N.) die Nacht hindurch; wahta* 25, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wacht, Wache, Nachtwache, Vigil, Wachen (N.)

Wachen (N.), mhd. wach (2), st. M.: nhd. Wachen (N.), Wache; wache, st. F.: nhd. Wachen (N.), Wache; wachen (2), st. N.: nhd. Wachen (N.), Wachdienst; wachunge, st. F.: nhd. »Wachung«, Wachen (N.); wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes; warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

Wachen (N.), mnd. wāke, wake, F.: nhd. Wachen (N.), Wachbleiben, Wache, Wacht, Bewachung, Wachtdienst, Totenwache; wākinge, mnd.?, F.: nhd. Wachen (N.), Wachung, Wachbleiben; wārwākinge*, warwakinge, mnd.?, F.: nhd. Wachen (N.), Wachhaben, Wachehalten

wachen, germ. *wakan, sw. V.: nhd. wachen, munter sein (V.); *wakēn, *wakǣn, sw. V.: nhd. wachen; *waknan, st. V.: nhd. erwachen, wachen; *wakōn, sw. V.: nhd. wachen

wachen, got. *wōk-an?, sw. V. (3): nhd. wachen

Wachen, got. wōk-ain-s* 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Wachen

wachen, got. wak-an* 6=5, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 244,1): nhd. wachen, wachsam sein (V.)

wachen, ae. ā-wæc-c-an, sw. V. (1): nhd. wachen, bewachen; ge-wæc-c-an, sw. V. (1): nhd. wachen, bewachen; wac-ian, wæc-ian, sw. V. (2): nhd. wach sein (V.), wachen; wæc-c-an, sw. V. (1): nhd. wachen; wæc-c-an, sw. V.: nhd. wachen

-- wachen über: ae. eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen; ge-eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen

wachen, afries. wak-ia 5, wek-ia, wak-a, sw. V. (2): nhd. wachen

wachen, anfrk. wak-on* 1, wac-on*, sw. V. (2): nhd. wachen

wachen, as. wak-ōn* 5, wak-o-ian*, sw. V. (2): nhd. wachen

wachen, ahd. bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; duruhwahhēn* 2, duruhwachēn*, sw. V. (3): nhd. wachen, die Nacht hindurch wachen; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten; wactare* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. wachen; wahhēn* 42, wachēn*, sw. V. (3): nhd. wachen, erwachen, überwachen; wahhorōn* 1, wachorōn*, sw. V. (2): nhd. wachen; wahten* 1, sw. V. (1a): nhd. wachen; wahtēn* 10, sw. V. (3): nhd. wachen, Wache halten; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

-- die Nacht hindurch wachen: ahd. duruhwahhēn* 2, duruhwachēn*, sw. V. (3): nhd. wachen, die Nacht hindurch wachen

-- wachen über: ahd. bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

wachen, mhd. gewachen, sw. V.: nhd. wachen, Wache halten; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

wachen, mhd. wachen (1), sw. V.: nhd. wachen, wachen bei, munter sein (V.), munter werden, aufwachen, erwachen, Wache halten, Acht geben; wahten, sw. V.: nhd. »wachten«, wachen, Wache halten, Abgabe anstatt des Wachtdienstes geben

-- wachen bei: mhd. wachen (1), sw. V.: nhd. wachen, wachen bei, munter sein (V.), munter werden, aufwachen, erwachen, Wache halten, Acht geben

wachen, mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

wachen, mnd. wachten, wochten, mnd.?, sw. V.: nhd. wachen, aufpassen, lauern, warten, abwarten, hüten, bewahren; wāken, sw. V.: nhd. wachen, Wache halten, Wachtdienst leisten, lauern auf, bewachen; ? wākeren***, sw. V.: nhd. wachen?

wachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wachenbeerdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachend -- wachend warten auf, mnd. nāwāken, nawaken, nāchwāken*, sw. V.: nhd. wachend warten auf, Wache halten für jemanden

wachend, ahd. wahhal* 2, wachal*, Adj.: nhd. wach, wachend, wachsam; wakkar* 19, wackar*, Adj.: nhd. »wacker«, wach, aufmerksam, munter, wachend, wachsam

wachend, mhd. gewāht***, Adj., Adv.: nhd. wachend

wachend, mhd. wachende, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. »wachend«, wach, wachsam

wachend, mhd. wahtbære, Adj.: nhd. »wachtbar«, wachend, wachsam

wachengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wacher (M.), mnd. ? wēker*?, weker, mnd.?, M.: nhd. »Wacher« (M.)?, Wächter, Nachtwächter

wacher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wacherhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wacherheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wacherlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wächerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wacheruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachestehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wachfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachgebäude, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

Wachgeld, mhd. wachegelt, st. N.: nhd. »Wachgeld«, Wachlohn

wachgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachgetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachglocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachhaben, mnd. wārwākinge*, warwakinge, mnd.?, F.: nhd. Wachen (N.), Wachhaben, Wachehalten

wachhabend, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

wachhabend, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachhaltend, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

wachhaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachhaus -- Wachhaus am Stadttor, mnd. pōrtenhütte, F.: nhd. »Pfortenhütte«, Wachhaus am Stadttor

Wachhaus -- Wachhaus am Tor, mnd. pōrtbōde, F.: nhd. »Pfortbude«, Torhaus, Wachhaus am Tor

Wachhaus, ahd. warthūs* 7, st. N. (a): nhd. Schauspielhaus, Warte, Wachhaus, Turm, Wachturm

Wachhaus, mnd. wākehūs, wākhūs, mnd.?, N.: nhd. »Wachhaus«, Wachthaus

wachhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachheck, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachheit, mhd. wāchheit, st. F.: nhd. »Wachheit«, Wachsamkeit

wachholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderbeerbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderbeergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderbeerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderbeeröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderbeerpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderbeertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderbeerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderbewachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachholderbranntwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderdickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachholderdrossel, mnd. krammetsvōgel*, kramptsvōgel, kramsvōgel, M.: nhd. Krammetsvogel, Wachholderdrossel; krammetvōgel, crammidvōgel, kramptvōgel, M.: nhd. Krammetsvogel, Wachholderdrossel

wachholderdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholdergallerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholdergehölz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholdergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholdergeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholdergesälz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholdergestäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholdergesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholdergummi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderholzasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderholzöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholdermalvasier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholdermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholdermatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholdermoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholdermotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholdermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholdern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachholdernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderraspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderräucherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderreisig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholdersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholdersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholdersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderschnake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderschnaps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholdertraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholdervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachholderwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachholderwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachholderzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachhund, ahd. hofawart 4, hovawart*, st. M. (a?): nhd. »Hofwart«, Hofhund, Wachhund

Wachhund, mnd. ? stathunt, M.: nhd. »Stadthund«, Wachhund?

Wachhund, mnd. hunt (1), hont, M.: nhd. Hund, Wachhund, Hetzhund, Jagdhund, Sirius, beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock?
-- Wachhund für Kirche und Pfarrhaus: mnd. kerkhunt, M.: nhd. Wachhund für Kirche und Pfarrhaus

wachhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachhütte, mhd. warthütte 1, sw. F.: nhd. »Warthütte«, Wachhütte, Hütte eines Feldhüters, Hütte eines Waldhüters; werhūs 1 und häufiger?, werehūs, st. N.: nhd. »Wehrhaus«, Schutzwehr, Brustwehr, Wachhütte

wachhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachig, mhd. wechic, Adj.: nhd. »wachig«, »wächig«, wach, wachsam, eifrig

wächig, mhd. wechic, Adj.: nhd. »wachig«, »wächig«, wach, wachsam, eifrig

wachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachkommandant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachkommando, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachkommando, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wächler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachleute, mnd. wārtl· de*, wartlude, mnd.?, Pl.: nhd. Wachleute, Kundschafter (Pl.)

wachleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wachlohn, mhd. wachegelt, st. N.: nhd. »Wachgeld«, Wachlohn

wachlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachlokal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachlokal, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachmann -- Wachmann in einem Gebäude, mnd. inh· dære*, inh· der, inhoder, inhoider, M.: nhd. Haushüter, Wachmann in einem Gebäude, Statthalter; inneh· dære*, inneh· der, innehoider, M.: nhd. Haushüter, Wachmann in einem Gebäude, Stadthalter

Wachmann, mnd. schütte (1), schutte, M.: nhd. Schütze, Scharfschütze, Bogenschütze, Schießender, Wachmann, Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat; st· reman, stuereman, styreman, stūreman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger; st· rman, stuerman, styrman, stūrman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger
-- Mantel für den in städtischem Dienst stehenden Wachmann: mnd. schüttenkōgel, M.: nhd. Mantel für den in städtischem Dienst stehenden Wachmann

wachmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

wachmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachmeister, mnd. wākemēster*, wākemeister, mnd.?, M.: nhd. »Wachmeister«, Wachtmeister, städtischer Bediensteter über die Mauerbewachung und Wallbewachung

wachmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wacholder (juniperus), an. ein-i-r, M.: nhd. Wacholder (juniperus)

Wacholder, idg. *el-, Sb.: nhd. Erle, Ulme, Wacholder; *elen-, Sb.: nhd. Wacholder; *eleu-, Sb.: nhd. Wacholder

Wacholder, germ. *jainja, germ.?, Sb.: nhd. Wacholder; *triu, Sb.: nhd. Baum, Holz, Wacholder; ? *wekltriu, germ.?, Sb.: nhd. Wacholder?

Wacholder, ae. cwi-c-béam, st. M. (a): nhd. Espe, Wacholder; gor-s, gor-s-t, st. M. (a?): nhd. Ginster, Wacholder

Wacholder, as. *spurka?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wacholder

Wacholder, ahd. griozboum* 1, st. M. (a): nhd. Wacholder; kranaboum* 1, st. M. (a): nhd. Wacholder, Wacholderstrauch, Wacholderbaum; kranawitu* 11, st. M. (u), st. N. (u): nhd. Wacholder; kranawitboum 1?, st. M. (a): nhd. Wacholder, Wacholderstrauch; rekkaltar* 8, reckaltar*, st. M. (a?, i?): nhd. Wacholder; rekkaltarboum* 4, reckaltarboum*, st. M. (a): nhd. Wacholder; sporah 1, ahd.?, Sb.: nhd. Wacholder; sporahboum* 1, st. M. (a): nhd. Wacholder; spurka* 5, spurca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wacholder; wahsholuntar* 9, st. M. (a): nhd. Wacholder, Stechpalme; ? wahsholuntra* 1, wahsholdera*, sw. F. (n): nhd. Wacholder?, Stechpalme?; wehhaltar* 25, wechaltar*, wehhalter*, st. M. (a?): nhd. Wacholder; wehhaltarboum* 9, wechaltarboum*, st. M. (a): nhd. »Wacholderbaum«, Wacholder; wehhaltardorn* 2, wechaltardorn*, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Wacholderdorn«, Wacholder, Wacholderstrauch; wehhaltarīndorn* 1, wechaltarīndorn*, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Wacholderdorn«, Wacholder; wehhaltra* 4, wechaltra*, sw. F. (n): nhd. Wacholder -- aus Wacholder: ahd. wehhaltarīn* 1, wechaltarīn*, ahd.?, Adj.: nhd. aus Wacholder; wīzholundarīn* 1, ahd.?, Adj.?: nhd. aus Wacholder

Wacholder, mhd. hintbere*, hintber, hinper, st. N.: nhd. Himbeere, Wacholder; kranewitboum, kranwitboum, kranwitpoum, st. M.: nhd. Wacholderbusch, Wacholder, Wacholderbaum; kranewite, st. M.: nhd. Wacholder; kranewitstūde, kranwitstūde, sw. F.: nhd. Wacholderstaude, Wacholderbusch, Wacholderstrauch, Wacholder; kranewurze 2, kranwurze*, kranwurtze, sw. F.: nhd. Wacholder, Storchschnabel

Wacholder, mhd. queckolter 1, quecholter, F.: nhd. Wacholder; reckholter, rekolter, rekolte, reholter, st. M.: nhd. »Reckholder«, Wacholder, Wacholderzweig

Wacholder, mhd. wecholter, wachalter, F., st. M., st. N.: nhd. Wacholder

Wacholder, mnd. ? ēnbēre, einbēre, eynbēre, F.: nhd. Wacholder?; ēnbērenbōm*, einbērenbōm, mnd.?, M.?: nhd. Wacholder; ? ēneken***, N.?: nhd. Wacholder?; ēnekenstrūk, M.?: nhd. Wacholder

Wacholder, mnd. jūniper*?**, M.: nhd. Wacholder; kadik, M.: nhd. Wacholder

Wacholder, mnd. machandel***, M.: nhd. Machandel, Wacholder; machandelbērenbōm, M.: nhd. Machandelbeerenbaum, Wacholder; machandelbōm, M.: nhd. Machandelbaum, Wacholder; machandelenbōm, M.: nhd. Machandelbaum, Wacholder; macholder***, M.?: nhd. Wacholder

Wacholder, mnd. wachandele, M.: nhd. Wacholder; wacheldōrn*, wacheldorn, mnd.?, M.: nhd. Wacholder; wakel, mnd.?, M.?: nhd. Wacholder

wacholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wacholderbaum, ahd. kranaboum* 1, st. M. (a): nhd. Wacholder, Wacholderstrauch, Wacholderbaum

Wacholderbaum, ahd. wehhaltarboum* 9, wechaltarboum*, st. M. (a): nhd. »Wacholderbaum«, Wacholder

Wacholderbaum, mhd. kranewitboum, kranwitboum, kranwitpoum, st. M.: nhd. Wacholderbusch, Wacholder, Wacholderbaum

Wacholderbaum, mhd. wecholterboum, wachalterboum, st. M.: nhd. Wacholderbaum

Wacholderbaum, mnd. jūniperenbōm, M.: nhd. Wacholderbaum

Wacholderbaum, mnd. macholderenbōm, M.: nhd. Wacholderbaum

Wacholderbaum, mnd. wachandelenbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wacholderbaum«

Wacholderbaum, mnd. wakelbōm, mnd.?, M.: nhd. Wacholderbaum

Wacholderbeere, ahd. rekkaltarberi* 1, reckaltarberi*, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Wacholderbeere; wehhaltarberi* 8, wechaltarberi*, wehhalterberi*, st. N. (ja): nhd. Wacholderbeere; wehhaltarīnberi* 2, wechaltarīnberi*, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Wacholderbeere

Wacholderbeere, mhd. kranewitber 1, kranwitber, st. N.: nhd. Wacholderbeere

Wacholderbeere, mnd. brōsbēre*, Sb.: nhd. Preiselbeere, Wacholderbeere; ēnekenbēre, F.: nhd. Wacholderbeere

Wacholderbeere, mnd. machandelbēre, F.: nhd. Machandelbeere, Wacholderbeere, Frucht des iuniperus communis; machandelenbēre, F.: nhd. Machandelbeere, Wacholderbeere, Frucht des iuniperus communis

Wacholderbeere, mnd. wachandelenbēre, mnd.?, F.: nhd. »Wacholderbeere«; wachanderenbēre, mnd.?, F.: nhd. »Wacholderbeere«; wacheldōrenbēre*, wachaldarenbere, mnd.?, F.: nhd. »Wacholderbeere«

Wacholderbeere, mnd. wakelbēre, mnd.?, F.: nhd. Wacholderbeere

Wacholderbeeren -- Öl aus Wacholderbeeren, mnd. machandelenbēren· lie, M.: nhd. »Wacholderbeerenöl«, Öl aus Wacholderbeeren; machandelen· lie, M.: nhd. »Wacholderöl«, Öl aus Wacholderbeeren

Wacholderbeerenbaum, mnd. wachandelenbērenbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wacholderbeerenbaum«

Wacholderbeerenlaub, mnd. wachandelenbērenlōf, mnd.?, N.: nhd. »Wacholderbeerenlaub«, Laub?

Wacholderbeerenöl, mnd. machandelenbēren· lie, M.: nhd. »Wacholderbeerenöl«, Öl aus Wacholderbeeren

Wacholderbusch, mhd. kranewitboum, kranwitboum, kranwitpoum, st. M.: nhd. Wacholderbusch, Wacholder, Wacholderbaum; kranewitstūde, kranwitstūde, sw. F.: nhd. Wacholderstaude, Wacholderbusch, Wacholderstrauch, Wacholder

Wacholderdorn, ahd. wehhaltardorn* 2, wechaltardorn*, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Wacholderdorn«, Wacholder, Wacholderstrauch; wehhaltarīndorn* 1, wechaltarīndorn*, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Wacholderdorn«, Wacholder

Wacholderdorn, mnd. wakeldōrn*, wakeldoren, mnd.?, M.: nhd. Wacholderdorn

Wacholderdrossel, ae. clo-d-d-amer, M.: nhd. Wacholderdrossel; fel-d-e-far-e, sw. F. (n): nhd. Wacholderdrossel, Krammetsvogel

Wacholderharz, mhd. ? firnīs, firniz, firnes, firnīz, verniz, vernīz, vernis, farniz, st. M.: nhd. Firnis, Schminke, Firnisbaum?, Wacholderharz?

Wacholderholz, mhd. wecholterholz, st. N.: nhd. Wacholderholz

Wacholderkraut, mnd. ēnbērenkrūt*, einbērenkrūt, mnd.?, N.?: nhd. Wacholderkraut

Wacholderöl, mnd. ēnbēren· lie*, einbērenoel, mnd.?, N.?: nhd. Wacholderöl

Wacholderöl, mnd. machandelen· lie, M.: nhd. »Wacholderöl«, Öl aus Wacholderbeeren

Wacholderstaude, mhd. kranewitstūde, kranwitstūde, sw. F.: nhd. Wacholderstaude, Wacholderbusch, Wacholderstrauch, Wacholder

Wacholderstrauch, ahd. kranaboum* 1, st. M. (a): nhd. Wacholder, Wacholderstrauch, Wacholderbaum; kranawitboum 1?, st. M. (a): nhd. Wacholder, Wacholderstrauch; wehhaltardorn* 2, wechaltardorn*, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Wacholderdorn«, Wacholder, Wacholderstrauch

Wacholderstrauch, mhd. kranewitstūde, kranwitstūde, sw. F.: nhd. Wacholderstaude, Wacholderbusch, Wacholderstrauch, Wacholder

Wacholderstrauch, mnd. macholderstr· k*, M.: nhd. Wacholderstrauch

Wacholderstrauch, mnd. wallichdōrn*?, wallechdorn, mnd.?, M.?: nhd. Wacholderstrauch

Wacholderwurzel, mnd. ? ēnbērenwortel*, einbērenwortel, mnd.?, F.: nhd. Wacholderwurzel?

Wacholderwurzel, mnd. machandelenwortel, F.: nhd. Wacholderwurzel

Wacholderzweig -- mit einem Wacholderzweig schlagen, mnd. fūen, sw. V.: nhd. mit einer Rute schlagen, mit einem Wacholderzweig schlagen

Wacholderzweig, mhd. reckholter, rekolter, rekolte, reholter, st. M.: nhd. »Reckholder«, Wacholder, Wacholderzweig

wachordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachparade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachparade, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachpause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachposten, ahd. heriwahta* 1, st. F. (ō): nhd. »Heerwache«, Feldwache, Wachposten

Wachposten, mhd. zirkære, st. M.: nhd. »Zirker«, Wächter, Wachposten

wachposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachposten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wachraum -- Wachraum am Klostertor, mnd. pōrtekāmer*, pōrtkāmer, F.: nhd. »Pfortkammer«, Wachraum am Klostertor

wachraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachrolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachruf, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachrufen, mhd. erwecken, irwecken, derwecken, rewecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken, erregen, wecken, wachrufen, wachrütteln, ermuntern, anregen, veranlassen, hervorrufen, verursachen, bewirken

wachrütteln, mhd. erwecken, irwecken, derwecken, rewecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken, erregen, wecken, wachrufen, wachrütteln, ermuntern, anregen, veranlassen, hervorrufen, verursachen, bewirken

Wachs -- Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

Wachs -- Abgabe in Wachs, mnd. wastins, mnd.?, M.: nhd. »Wachszins«, Abgabe in Wachs

Wachs -- aufgeschichtete Menge von Wachs, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Wachs -- aus Wachs bestehend, mhd. wehsen, Adj.: nhd. Wachs..., aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt; wehsīn, Adj.: nhd. wächsern, aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt

Wachs -- aus Wachs gefertigtes Püppchen für Zauberei, mnd. manöleken, N.: nhd. aus Wachs gefertigtes Püppchen für Zauberei

Wachs -- aus Wachs hergestellt, mhd. wehsen, Adj.: nhd. Wachs..., aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt; wehsīn, Adj.: nhd. wächsern, aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt

Wachs -- bestimmte Sorte minderwertiges Wachs, mnd. ? stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

Wachs -- das Wachs beim Einkauf beklopfen, mnd. bekloppen, sw. V.: nhd. das Wachs beim Einkauf beklopfen, abklopfen

Wachs -- Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, mnd. ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

Wachs -- eine Gewichtseinheit für Wachs, mnd. scheffe, scheppe, Sb.: nhd. eine Gewichtseinheit für Wachs

Wachs -- geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, mnd. agnus dei, angens deige?, mnd.?, M.: nhd. »Lamm Gottes«, geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, Anhängebildchen

Wachs -- Hefe aus Wachs und Honig, mnd. immendrōs, M.: nhd. Wachsdrost, Hefe aus Wachs und Honig

Wachs -- kleines Wachs, mhd. wehselīn, st. N.: nhd. »Wachslein«, kleines Wachs

Wachs -- mit Wachs bohnen, mnd. bōnen (1), sw. V.: nhd. mit Wachs bohnen, mit Wachs reinigen und blank machen

Wachs -- mit Wachs getränkt, mnd. wassen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, von Wachs seiend, mit Wachs getränkt; wessen, mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, Wachs..., von Wachs seiend, mit Wachs getränkt

Wachs -- mit Wachs reinigen und blank machen, mnd. bōnen (1), sw. V.: nhd. mit Wachs bohnen, mit Wachs reinigen und blank machen

Wachs -- Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer

Wachs -- Siegelabdruck in Wachs, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Wachs -- vom Wachs abgesonderter Honigseim, mnd. sēmhōnich, seimhōnich, sēmhonnich, M.: nhd. »Seimhonig«, vom Wachs abgesonderter Honigseim

Wachs -- von Wachs seiend, mnd. wassen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, von Wachs seiend, mit Wachs getränkt; wessen, mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, Wachs..., von Wachs seiend, mit Wachs getränkt

Wachs -- Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Wachs -- Waage für Wachs, mnd. waswāge*, waswage, mnd.?, F.: nhd. »Wachswaage«, Waage für Wachs

Wachs -- Wachs der Schreibtafeln auswischen, mnd. plānen, plamen, sw. V.: nhd. planieren, einebnen, ebnen, glätten, Wachs der Schreibtafeln auswischen

Wachs -- Wachs für klockstücke, mnd. klockestückewas, klockestückewas, N.: nhd. Wachs für klockstücke, zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs; klockewas, N.: nhd. Wachs für klockstücke, zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs

Wachs -- Wachs in Klumpen, mnd. ? klōtwas, N.?: nhd. Wachs in Klumpen?

Wachs -- Wachs in Tafelform, mhd. tavelwahs, tafelwahs*, st. N.: nhd. »Tafelwachs«, Wachs in Tafelform

Wachs -- Wachs zum Verschließen der Wunden bei der Pflanzenveredelung, mnd. pōtenwas, N.: nhd. Wachs zum Verschließen der Wunden bei der Pflanzenveredelung, Baumwachs

Wachs -- wie aus Wachs seiend, mhd. wehsenlich, Adj.: nhd. wie aus Wachs seiend, biegsam, unbeständig; wehsīnlich, Adj.: nhd. wie aus Wachs seiend, biegsam, unbeständig

Wachs -- zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs, mnd. klockestückewas, klockestückewas, N.: nhd. Wachs für klockstücke, zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs; klockewas, N.: nhd. Wachs für klockstücke, zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs

Wachs -- zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet, mhd. wahszinsic 4, Adj.: nhd. wachszinspflichtig, zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet

Wachs (M. bzw. N.) (2), mhd. wahs (2), st. M.: nhd. »Wachs« (M. bzw. N.) (2), Wachsen (N.) (2)

Wachs (N.) (1), mhd. wahs (1), was, st. N.: nhd. Wachs (N.) (1), Wachstafel, Wachsbild

Wachs (N.) (3), mhd. wahs* (4)**, st. N.: nhd. »Wachs« (N.) (3)

Wachs aus der Lüneburger Heide (F.) (1), mnd. hēitwas, hēidewas*?, N.: nhd. Wachs aus der Lüneburger Heide (F.) (1)

Wachs, idg. *kār-?, Sb.: nhd. Wachs; *u̯okso-, Sb.: nhd. Wachs

Wachs, germ. *wahsa-, *wahsam, st. N. (a): nhd. Wachs

Wachs, an. vax, st. N. (a): nhd. Wachs
-- mit Wachs bestreichen: an. vex-a (1), sw. V.: nhd. mit Wachs bestreichen, wachsen (V.) (2)

Wachs, ae. weax, st. N. (a): nhd. Wachs

Wachs, afries. wax 3, st. N. (a): nhd. Wachs
-- mit Wachs tränken: afries. wex-a* 2, sw. V. (1): nhd. »wachsen« (V.) (2), mit Wachs tränken

Wachs, anfrk. wah-s* 2, st. N. (a): nhd. Wachs

Wachs, as. wah-s* 1, st. N. (a): nhd. Wachs; *wėhs-i?, st. F. (i)?, st. N. (ja)?: nhd. Wachs
-- in Wachs zu zahlender Zins: as. wah-s-tins* 1, st. M. (i): nhd. Wachszins, in Wachs zu zahlender Zins

Wachs, ahd. wahs (1) 14, st. N. (a): nhd. Wachs
-- ein Stück Wachs: ahd. wahsleib 5, st. M. (a): nhd. »Wachsleib«, ein Stück Wachs, Wachsklumpen
-- gebleichtes Wachs: ahd. wīzwahs* 2, ahd.?, st. N. (a): nhd. Bienenharz, gebleichtes Wachs
-- mit Wachs überziehen: ahd. giwahsen* 1, sw. V. (1a): nhd. wachsen (V.) (2), wichsen, mit Wachs überziehen
-- tröpfelndes Wachs: ahd. troufwahs* 1, st. N. (a): nhd. tröpfelndes Wachs
-- vom Wachs befreien: ahd. intsigilen* 4, insigilen*, sw. V. (1a): nhd. entsiegeln, aufschließen, vom Wachs befreien

wachs, mhd. wahs (3), Adj.: nhd. »wachs«, scharf, spitz

Wachs, mnd. was (1), N.: nhd. Wachs

wachs, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachs, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wächs, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachs..., mhd. wehsen, Adj.: nhd. Wachs..., aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt

Wachs..., mnd. wessen, mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, Wachs..., von Wachs seiend, mit Wachs getränkt

wachsabdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachsabgabe -- zur Wachsabgabe Verpflichteter, mhd. kerzære 3, st. M.: nhd. Kerzer, Kerzner, zur Wachsabgabe Verpflichteter, Wachszinser

wachsabgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsam -- immer wachsam, mhd. durwehic, Adj.: nhd. »immer wachsam«

wachsam sein (V.), got. wak-an* 6=5, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 244,1): nhd. wachen, wachsam sein (V.)

wachsam sein (V.), mhd. unslummen***, sw. V.: nhd. wachsam sein (V.)

wachsam, germ. *wakra-, *wakraz, *wakara-, *wakaraz, Adj.: nhd. wach, wachsam, munter, wacker, frisch; *wakula-, *wakulaz, *wakala-, *wakalaz, Adj.: nhd. wach, wachsam

wachsam, an. vǫk-ul-l, Adj.: nhd. wachsam

wachsam, ae. wac-ol, Adj.: nhd. wach, wachsam, aufmerksam; wac-ol-līc-e, Adv.: nhd. wach, wachsam, aufmerksam; wac-or, wæc-er, Adj.: nhd. wach, wachsam, aufmerksam; wac-or-līc-e, Adv.: nhd. wach, wachsam, aufmerksam

wachsam, ahd. duruhwahhar* 1, duruhwachar*, Adj.: nhd. wach, wachsam; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; wahhal* 2, wachal*, Adj.: nhd. wach, wachend, wachsam; wahhalīgo* 1, wachalīgo*, Adv.: nhd. wachsam, unermüdlich?; wakkar* 19, wackar*, Adj.: nhd. »wacker«, wach, aufmerksam, munter, wachend, wachsam

wachsam, mhd. bewarsam, Adj.: nhd. wachsam, vorsichtig
-- wachsam werden: mhd. erwackeren*, erwackern, sw. V.: nhd. ermuntern, wach werden, wachsam werden, ermuntern

wachsam, mhd. hirtlich, Adj.: nhd. Hirten..., dem Hirten eigen, wachsam; hirtlīche, Adv.: nhd. dem Hirten eigen, wachsam

wachsam, mhd. merke (2), Adj.: nhd. verständig, achtsam, wachsam; munder (1), Adj.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt; munder (2), Adv.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt

wachsam, mhd. unslummende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wachsam; wach (1), Adj.: nhd. wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, tapfer; wachende, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. »wachend«, wach, wachsam; wacheric, Adj.: nhd. wachsam; wacker, Adj.: nhd. wacker, wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, eifrig, tapfer; wackeric, Adj.: nhd. wachsam; wackerlich, weckerlich, Adj.: nhd. »wackerlich«, munter, frisch, tüchtig, tapfer, eifrig, wachsam; wackerlīche, weckerlīche, Adv.: nhd. »wackerlich«, wachsam, munter, frisch, mutig, wacker, tüchtig, tapfer, eifrig; wahtbære, Adj.: nhd. »wachtbar«, wachend, wachsam; wechic, Adj.: nhd. »wachig«, »wächig«, wach, wachsam, eifrig

wachsam, mnd. wacker (2), Adj.: nhd. wacker, wachsam, munter, gewandt, hurtig, flink, fleißig; wākhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. wachsam

wachsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wachsamkeit, germ. *wakrī-, *wakrīn, *wakarī-, *wakarīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Wachsamkeit

Wachsamkeit, an. and-var-i, sw. M. (n): nhd. Furcht, Wachsamkeit; ? *-gæt-n-i, F.: nhd. Aufmerksamkeit?, Wachsamkeit?; vak-r-leik-i, M.?: nhd. Wachsamkeit

Wachsamkeit, ae. wæc-c, st. F. (ō): nhd. Wache, Wachsamkeit; wæc-c-e, sw. F. (n): nhd. Wache, Wachsamkeit, Nachtwache

Wachsamkeit, ahd. wakkarī* 1, wackarī*, st. F. (ī): nhd. Wachsamkeit

Wachsamkeit, mhd. huotnust, st. F.: nhd. Wachsamkeit, Behütung

Wachsamkeit, mhd. wāchheit, st. F.: nhd. »Wachheit«, Wachsamkeit; wackerheit, st. F.: nhd. »Wackerheit«, Wachsamkeit, Munterkeit, Frische; wackerkeit, wackericheit*?, st. F.: nhd. »Wackerheit«, Wachsamkeit

Wachsamkeit, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

Wachsamkeit, mnd. wackerhēt*, wackerheit, mnd.?, F.: nhd. »Wackerheit«, Wachsamkeit, Munterkeit; wackerichhēt*, wackericheit, mnd.?, F.: nhd. »Wackerheit«, Wachsamkeit, Munterkeit -- durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen: mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

wachsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wachsamsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsartig, mnd. wassen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, von Wachs seiend, mit Wachs getränkt; wessen, mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, Wachs..., von Wachs seiend, mit Wachs getränkt

wachsartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsat, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsbändern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsbarchent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachsbild, mhd. wahs (1), was, st. N.: nhd. Wachs (N.) (1), Wachstafel, Wachsbild

wachsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsbildnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbildnerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachsbinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsblank, as. wah-s-bla-nk* 2, Adj.: nhd. »wachsblank«, wachsbleich

wachsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsbleich, as. wah-s-bla-nk* 2, Adj.: nhd. »wachsblank«, wachsbleich

wachsbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsbleicherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachsblock -- in Glockenform gegossener Wachsblock von bestimmtem Gewicht, mnd. ? klockestücke, klockstücke, N.: nhd. in Glockenform? gegossener Wachsblock von bestimmtem Gewicht

wachsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsbohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbossierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsbossierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsbringend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsbuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachscheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachschlaf, mnd. horkeslāp, M.: nhd. Wachschlaf, Halbschlaf

wachschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsdick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachsdrost, mnd. immendrōs, M.: nhd. Wachsdrost, Hefe aus Wachs und Honig

wachsdruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachsein, ae. wac-en, wæc-en, wec-en, st. F. (ō): nhd. Wachsein, Wache

Wachsein, mhd. wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes

wachsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wächsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsen -- an etwas wachsen, ahd. anagiwahsan* 2, st. V. (6): nhd. anwachsen, an etwas wachsen, erstarken

wachsen -- Feldstück auf dem Rüben wachsen, mnd. r˙ venstēde, F.: nhd. »Rübenstätte«, Feldstück auf dem Rüben wachsen

wachsen -- geneigt zu wachsen, mhd. biric, birec, Adj.: nhd. fruchtbar, geneigt zu wachsen, ergiebig

wachsen -- kräftig wachsen, ahd. liotan* 1, st. V. (2b): nhd. sprießen, hervorsprießen, kräftig wachsen

wachsen -- Ort an dem Rosen wachsen, mnd. rōsenstat*, rōsenstāt, F.: nhd. »Rosenstatt«, Ort an dem Rosen wachsen

wachsen -- sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen, mnd. rotgansbōm, M.: nhd. sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen

wachsen -- selbst wachsen, mhd. selpwahsen* (1)**, V.: nhd. »selbst wachsen«

wachsen -- überaus wachsen, got. uf-ar-wahs-jan* 1, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209): nhd. überaus wachsen, sich stark vermehren

wachsen -- wachsen lassen, an. œx-l-a, sw. V. (1): nhd. vermehren, wachsen lassen

wachsen -- wachsen machen, an. vex-a (2), sw. V.: nhd. wachsen machen

wachsen -- wieder wachsen, ae. ėf-t-s-pry-t-t-an, sw. V. (1): nhd. wiedergeboren werden, wieder wachsen

wachsen -- zur vollen Reife wachsen, ahd. follawahsan* (1) 3, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), gänzlich erwachsen werden, vollziehen, zur vollen Reife wachsen, auswachsen, ausreifen, voll werden

Wachsen (N.) (1) der Pflanzen, mnd. krūtwas, N.: nhd. »Krautwuchs«, Wachsen (N.) (1) der Pflanzen

Wachsen (N.) (1), mhd. wahsen (2), wassen*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wachsen (N.) (1); werden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Werden, Entstehen, Wachsen (N.) (1)

Wachsen (N.) (1), mnd. gewassen (2), gewassent, N.: nhd. Wachsen (N.) (1), Wuchs

Wachsen (N.) (1), mnd. wassen* (4)**, wassent***, N.: nhd. Wachsen (N.) (1), Wuchs

Wachsen (N.) (2), mhd. wahs (2), st. M.: nhd. »Wachs« (M. bzw. N.) (2), Wachsen (N.) (2)

wachsen (V.) (1) an, mhd. gewahsen (1), gewachsen, st. V.: nhd. »wachsen« (V.) (1), heranwachsen, heranwachsen zu, aufwachsen, wachsen (V.) (1) an, erwachsen (Adj.) werden, entstehen, vorgebracht werden, zunehmen, entstehen aus

wachsen (V.) (1) an, mhd. zūgenemen, st. V.: nhd. zunehmen, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, schließen vor; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuonemen (1), zuo nehmen, zūnemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1)

wachsen (V.) (1) durch, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

wachsen (V.) (1) in, mhd. zūgenemen, st. V.: nhd. zunehmen, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, schließen vor; zuonemen (1), zuo nehmen, zūnemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1)

wachsen (V.) (1) lassen aus, mhd. ūfgetrīben, ūf getrīben, st. V.: nhd. erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, aufrichten; ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben

wachsen (V.) (1) lassen, ae. for-þ-ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wachsen (V.) (1) lassen, herausführen, hervorbringen; for-þ-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wachsen (V.) (1) lassen, herausführen, hervorbringen

wachsen (V.) (1) lassen, mhd. erkīden, st. V.: nhd. sprossen, stehen lassen, wachsen (V.) (1) lassen

wachsen (V.) (1) lassen, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

wachsen (V.) (1) über, ahd. ubarwahsan* (1) 5, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), überwachsen, wachsen (V.) (1) über

wachsen (V.) (1), idg. *al- (2), *h2el-, V.: nhd. wachsen (V.) (1), nähren; *bheu-, *bheu̯ə-, *bhu̯ā-, *bhu̯ē-, *bhŏ̄u-, *bhū-, *bheu̯h2-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen; *bheu̯ī-, *bhu̯ī-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen, become, be; *er- (3), *or-, *r̥-, V.: nhd. sich bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *ere-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *erə-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *erəd-, *erd-, *erədh-, *erdh-, (*red-), *r̥d-, Adj., V.: nhd. hoch, wachsen (V.) (1); *erei-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *eres-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1), rasen?; *ereu-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *ger- (4), *grēi-, V.: nhd. wachsen (V.) (1), wecken; (*ghrē-), *ghrō-, *ghrə-, V.: nhd. wachsen (V.) (1), grünen; *k̂er- (2), *k̂erə-, *k̂rē-, V.: nhd. wachsen (V.) (1), nähren; *leudh- (1), *h1leudh-, V.: nhd. wachsen (V.) (1), hochkommen; *ōg-, *əg-, V., Sb.: nhd. wachsen (V.) (1), Frucht, Beere; *tāl-, V., Sb.: nhd. wachsen (V.) (1), grünen, Gewächs, Trieb; *u̯eis- (1), V.: nhd. sprießen, wachsen (V.) (1); *u̯erdh-, *u̯redh-, V., Adj.: nhd. wachsen (V.) (1), steigen, hoch

wachsen (V.) (1), germ. *gawahsjan, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1); *grōan, st. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), gedeihen; *grōjan, sw. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1); ? *jukan, germ.?, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1)?; *leudan, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), sprießen; *lud-, V.: nhd. wachsen (V.) (1); *wahsjan, *wahsan, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen; *wreiþan (2), germ.?, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1); *wreskwan, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), reifen

wachsen (V.) (1), got. al-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 41,4, 79, 232): nhd. wachsen (V.) (1), sich nähren, aufwachsen; ga-þei-h-an* 2, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. vorwärtskommen, hervorsprießen, wachsen (V.) (1), zunehmen; liud-an* 1, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 56,3, 224,1): nhd. wachsen (V.) (1); wahs-jan 13, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 233,1): nhd. wachsen (V.) (1)

wachsen (V.) (1), an. el-na, sw. V. (2): nhd. stärker werden, wachsen (V.) (1); grō-a (2), st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), grünen; grō-n-a, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1); rọsk-vast, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), reifen; þrō-a-st, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen; vax-a, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1)

wachsen (V.) (1), ae. ā-léod-an, st. V. (2): nhd. aufspringen, wachsen (V.) (1); ā-s-prū-t-an, sw. V.: nhd. entsprießen, wachsen (V.) (1); ā-weax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen; brǣ-d-an (2), sw. V. (1): nhd. breiten, spreiten, ausdehnen, ausgebreitet sein (V.), wachsen (V.) (1); ge-éac-an, st. V. (7?)=red. V.: nhd. vermehren, wachsen (V.) (1); ge-grō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sprossen; ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; ge-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1); ge-weax-an, ge-wax-an, ge-wex-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sich mehren, mächtig werden; grō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sprossen; lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; léod-an, st. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), sprießen; s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1); *s-prū-t-an, st. V. (2): nhd. sprießen, wachsen (V.) (1); stī-þ-ian, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, steif werden, wachsen (V.) (1), reifen; þío-n, þéo-n (1), st. V. (1): nhd. gedeihen, blühen, wachsen (V.) (1), reifen, nützen, hervorragen, Erfolg haben, glücklich sein (V.); wæ-st-m-ian, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), vergrößern, größer werden; weax-an (1), wax-an, wex-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sich mehren, mächtig werden; wrī-d-an, wrī-þ-an (2), st. V. (1): nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, blühen; wrī-d-ian, wrī-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, blühen

wachsen (V.) (1), afries. grō-ia 3, sw. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1); grō-w-a 1 und häufiger?, grō-a, st. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1); wax-a 15, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen

wachsen (V.) (1), anfrk. wah-s-an* 1, wah-s-on*, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1)

wachsen (V.) (1), as. bi-klī-v-an* 1, bi-klī-ƀ-an*, st. V. (1a): nhd. Wurzel fassen, festhaften, wachsen (V.) (1); bi-kli-v-ōn* 1, bi-klī-ƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. Wurzel fassen, haften, wachsen (V.) (1); *klī-v-an?, *klī-ƀ-an?, st. V. (1a): nhd. Wurzel fassen, haften, wachsen (V.) (1); kli-v-ōn* 1, klī-ƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. Wurzel fassen, haften, wachsen (V.) (1); liod-an 2, st. V. (2b): nhd. wachsen (V.) (1); wah-s-an* 19, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1)

wachsen (V.) (1), ahd. dīhan 47, st. V. (1b): nhd. gedeihen, zunehmen, wachsen (V.) (1), groß werden, fortschreiten, gelingen, ausrichten, vermögen, erreichen, glücken, nützen, helfen; follawahsan* (1) 3, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), gänzlich erwachsen werden, vollziehen, zur vollen Reife wachsen, auswachsen, ausreifen, voll werden; framdīhan* 8, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), vorrücken, sich vermehren, voranschreiten, vorwärtskommen, vollbringen; furidīhan* 7, st. V. (1b): nhd. »gedeihen«, übertreffen, übersteigen, etwas vermögen, wachsen (V.) (1); gidīhan* 18, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), anwachsen, hinauswachsen, übertreffen, fortschreiten, voranschreiten, vorwärtskommen, vonstatten gehen, erwachsen (V.); giwahsan* (1) 16, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, heranwachsen, nachwachsen, sich verdichten, verfilzen, entstehen; gruoen* 8, sw. V. (1a): nhd. grünen, blühen, wachsen (V.) (1), gedeihen, treiben, aufsprossen; irwahsan* 33, urwahsan*, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), entstehen, emporwachsen, heranwachsen, mächtig werden, hereinbrechen, übergroß werden, zunehmen, nachwachsen; ubarwahsan* (1) 5, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), überwachsen, wachsen (V.) (1) über; ūfgān 17, anom. V.: nhd. aufgehen, hinaufgehen, entstehen, wachsen (V.) (1), nach oben gehen, heraussteigen, anbrechen; ūfgangan* 16, red. V.: nhd. aufgehen, aufsteigen, entstehen, wachsen (V.) (1), aufwachsen, groß werden; ūfirliotan* 1, st. V. (2b): nhd. aufwachsen, wachsen (V.) (1), emporsprießen; ūfirwahsan* 1, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, emporwachsen; wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen; wuohharēn* 1, wuocharēn*, sw. V. (3): nhd. »wuchern«, wachsen (V.) (1); wuohharōn* 8, wuocharōn, sw. V. (2): nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Wucher treiben

wachsen (V.) (1), mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; betrüejen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1); dīhen, st. V.: nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), geraten, ergehen, bekommen, austrocknen und dadurch dicht werden, gelingen; erschœzen, sw. V.: nhd. gedeihen machen, mehren, wachsen (V.) (1), anschwellen, vermehren, vergrößern

wachsen (V.) (1), mhd. ūfen (1), ūffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren; vürevāhen*, vürvāhen, fürefāhen*, red. V.: nhd. durchaus einnehmen, in Beschlag nehmen, niederwerfen, verhindern, wachsen (V.) (1), gedeihen; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren; zūgenemen, st. V.: nhd. zunehmen, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, schließen vor; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuonemen (1), zuo nehmen, zūnemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1); zuonemen (1), zuo nehmen, zūnemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1)

wachsen (V.) (1), mhd. gemegenen, sw. V.: nhd. stark werden, mächtig werden, wachsen (V.) (1); gepflanzen*, gephlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, wachsen (V.) (1), gedeihen, um sich greifen; gerecken (1), sw. V.: nhd. »recken«, ausstrecken, erreichen, wachsen (V.) (1), treffen, sich erstrecken; grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten; grüejen, grüen, sw. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); grüejen, grüen, sw. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); grüenen (1), gruonen, grūnen, sw. V.: nhd. grünen, ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); heien (1), heigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, hegen, pflanzen, pflegen, schützen, begünstigen, entstehen, hüten, bewachen, bewahren, genießen; kīmen, st. V.: nhd. »keimen«, wachsen (V.) (1), sprießen; kīnen, st. V.: nhd. sich spalten, keimen, auswachsen, wachsen (V.) (1); klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen; kreftigen, sw. V.: nhd. kräftigen, stärken, mehren, wachsen (V.) (1), bekräftigen, beglaubigen

wachsen (V.) (1), mhd. gewahsen (1), gewachsen, st. V.: nhd. »wachsen« (V.) (1), heranwachsen, heranwachsen zu, aufwachsen, wachsen (V.) (1) an, erwachsen (Adj.) werden, entstehen, vorgebracht werden, zunehmen, entstehen aus

wachsen (V.) (1), mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

wachsen (V.) (1), mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf; trüejen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen

wachsen (V.) (1), mnd. anewassen*?, ānwassen, st. V.: nhd. anwachsen, festwachsen, wachsen (V.) (1), sich ausbreiten, zunehmen

wachsen (V.) (1), mnd. gewassen (1), st. V.: nhd. wachsen (V.) (1); grojen, gröjen, groyen, gröyen, gröien, groeigen, groien, groen, grogen, grugen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sprießen, treiben, gedeihen; gr ten (2), grōten, groten, sw. V.: nhd. groß machen, erheben, verherrlichen, zunehmen, wachsen (V.) (1), Größe bestimmen, ansetzen; grōven (2), groven, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), stark werden, zunehmen

wachsen (V.) (1), mnd. mannichvōlden (1), sw. V.: nhd. vermehren, verlängern, sich vermehren, wachsen (V.) (1); mēren (1), sw. V.: nhd. mehren, vermehren, verstärken, vergrößern, steigern, erweitern, ergänzen, bereichern, wachsen (V.) (1); rēisigen, reysigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (Adj.) werden

wachsen (V.) (1), mnd. tōnēmen, tonemen, mnd.?, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1)

wachsen (V.) (1), mnd. upsprūten*, upspruten, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. aufsprießen, wachsen (V.) (1); vloien* (1), vlōien, vloyen, vloygen, vlōigen, vlogen, vlōgen, sw. V.: nhd. fließen, strömen, ausströmen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in Strömen fließen, fluten, Flut sein (V.), wachsen (V.) (1), steigen, ansteigen; vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen; wassen (1), st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), entstehen, hervorkommen, größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen

wachsen (V.) (2), an. vex-a (1), sw. V.: nhd. mit Wachs bestreichen, wachsen (V.) (2)

wachsen (V.) (2), afries. wex-a* 2, sw. V. (1): nhd. »wachsen« (V.) (2), mit Wachs tränken

wachsen (V.) (2), as. wah-s-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. wachsen (V.) (2)

wachsen (V.) (2), ahd. giwahsen* 1, sw. V. (1a): nhd. wachsen (V.) (2), wichsen, mit Wachs überziehen

wachsen (V.) (2), mhd. begrüejen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (2), keimen

wachsen (V.) (2), mhd. wihsen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (2), mit Wachs überziehen (V.), bestreichen

wachsen, germ. *þrōwjan, germ.?, sw. V.: nhd. wachsen, gedeihen

Wachsen, ae. weax-ung, st. F. (jō): nhd. Wachstum, Wachsen

Wachsen, ahd. dīhunga 4, st. F. (ō): nhd. Gedeihen, Wachsen, Fortschritt, Nachwuchs

wächsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wäxsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wächsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wächsenburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsend -- am Baum wachsend, ahd. waldhaft* 1, Adj.: nhd. waldig, am Baum wachsend

wachsend -- im Garten wachsend, ahd. gartlīh* 1, Adj.: nhd. Garten..., zum Garten gehörig, im Garten wachsend

wachsend -- wild wachsend, ahd. wildi 125, Adj.: nhd. wild, nicht angebaut, wild wachsend, unbebaut, unwegsam, ungebildet

wachsend, ae. grœ̄-n-e, grē-n-e, Adj.: nhd. grün, jung, unreif, wachsend, lebend

wachsend, mhd. ūfwallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »aufwallend«, wachsend; wahsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wachsend

-- gut wachsend: mhd. wuohshaft, Adj.: nhd. gut wachsend

-- wild wachsend: mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

wachsend, mhd. wuohs***, Adj.: nhd. »wachsend«

wachsend, mnd. grōjelīk, gröjelīk, Adj.: nhd. wachsend, gedeihend, belebend; grōjich***, Adj.: nhd. wachsend, gedeihend

wachsende -- auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, mnd. mos, mōs, mors?, N.: nhd. Moos, auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, Flechte

wachsende -- in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze

wachsende -- in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze, mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze

wachsenden -- mit der ersten auf dem Schlick wachsenden Pflanze bedecken, mnd. bequelleren*, bequellern, sw. V.: nhd. mit der ersten auf dem Schlick wachsenden Pflanze bedecken

wachsender -- auf dem Feld wachsender Baum, mnd. veltbōm, M.: nhd. Feldbaum, auf dem Feld wachsender Baum

wachsender -- unterirdisch wachsender Pilz, mhd. ertwurze 1, erdwurze, sw. F., st. F.: nhd. »Erdwurz«, Erdschwamm, unterirdisch wachsender Pilz

wachsendes -- auf dem Rücken wachsendes Haar, mnd. rüggehār, N.: nhd. »Rückenhaar«, auf dem Rücken wachsendes Haar

wachsendes -- auf der Weide wachsendes Futter, mhd. kuppelvuoter, kuppelfuoter*, st. N.: nhd. »Kuppelfutter«, auf der Weide wachsendes Futter

Wachsendes -- im Erlenbruch Wachsendes, mnd. ellerenbrōk*, ellernbrōk, elrenbrōk, N.: nhd. Erlenbruch, im Erlenbruch Wachsendes

wachsendes -- im Feld wachsendes Gebüsch, mnd. veltstrōt, veltstroet, veltstroyt, F.: nhd. im Feld wachsendes Gebüsch

Wachsendes, mnd. gewas, N.: nhd. Wachstum, Wachsendes, Gewächs, Ertrag des Feldbaus; gr ninge (1), F.: nhd. »Grünung«, Grünendes, Aufsprießendes, Wachsendes

wachsenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wächsenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachserbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachserin, ae. *weax-e, sw. F. (n): nhd. Wachserin

wächsern, ae. wėx-en, Adj.: nhd. wächsern

wächsern, ahd. wahsfaro* 1, Adj.: nhd. »wachsfarben«, wächsern, blaugrün

wächsern, mhd. wehsīn, Adj.: nhd. wächsern, aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt

wächsern, mnd. wassen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, von Wachs seiend, mit Wachs getränkt; wessen, mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, Wachs..., von Wachs seiend, mit Wachs getränkt

wächsern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wächserne -- wächserne Schreibtafel, mnd. vōdertafel*, vodertafel, mnd.?, F.: nhd. wächserne Schreibtafel

wachsernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachses -- eine Sorte minderwertigen Wachses, mnd. swīn (1), czwyn, schīn, sweyn, schweyn, swēn, N.: nhd. Schwein, Hausschwein, Schweinefleisch, Gericht (N.) (2) das mit Schweinefleisch zubereitet ist, eine Sorte minderwertigen Wachses

wachsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachset, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachsfackel -- gewundene Wachsfackel, mhd. torze, tortsche, tortise, sw. F.: nhd. gewundene Wachsfackel

Wachsfackel, mhd. wintlieht, st. N.: nhd. Windlicht, Wachsfackel

Wachsfackel, mnd. kartise, kartse, F.: nhd. Kerze, Fackel, Wachslicht, Wachsfackel

Wachsfackel, mnd. torticie, trotticie, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten; tortse, tortise, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten

-- Stock einer Wachsfackel: mnd. torticienstāke*, tortisienstake, mnd.?, M.: nhd. Stock einer Wachsfackel, Handhabe einer gedrehten Kerze

wachsfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsfarb, mhd. wahsvar, wahsfar*, Adj.: nhd. »wachsfarb«, wachsfarben

wachsfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsfarben, ahd. wahsfaro* 1, Adj.: nhd. »wachsfarben«, wächsern, blaugrün

wachsfarben, mhd. wahsvar, wahsfar*, Adj.: nhd. »wachsfarb«, wachsfarben

wachsfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsfederblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsfelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsfigurenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsfigurenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsfigurenkabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachsfinder, mnd. wasvindære*, wasvinder, mnd.?, M.: nhd. »Wachsfinder«, Aufseher über den Wachsverkauf

wachsfirnisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächsfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsformer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsgagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsgeglättet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsgelb, mhd. wahsgel, Adj.: nhd. wachsgelb

wachsgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wachsgeld, mnd. wasgelt, mnd.?, N.: nhd. »Wachsgeld«, Beitrag oder Strafgeld zu Wachslichtern der kirchlichen Brüderschaften

wachsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsgemüth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsgepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsgesicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachsgewinde -- das den Stock umhüllende Wachsgewinde, mnd. ? torticienvōder*, tortisienvoder, mnd.?, N.: nhd. das den Stock umhüllende Wachsgewinde?

wachsgewirke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsgewürke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachsgießen -- Wachszieher der durch Wachsgießen wahrsagt, mhd. wahsgiezære*, wahsgiezer, st. M.: nhd. Wachsgießer, Wachszieher der durch Wachsgießen wahrsagt

Wachsgießer, mhd. wahsgiezære*, wahsgiezer, st. M.: nhd. Wachsgießer, Wachszieher der durch Wachsgießen wahrsagt

wachsgieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachsgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsgülde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachshaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachshaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachshaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachshändler, mhd. wahsmangære* 1, wahsmanger, st. M.: nhd. Wachshändler

wachshändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachshändlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachshäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachshäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachshäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachshäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachshoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachshöker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsholunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachshölzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachshonig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachshöschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachshülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachshut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachshütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wächsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wächsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsig, mhd. wehsic***, Adj.: nhd. »wachsig«

wachsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wächsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wächsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wächsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wächsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskattun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachskeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachskerze -- Wachskerze als Geschenk, mnd. schenkekērse, F.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze; schenkelicht, N.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze

Wachskerze, ae. weax-cand-el, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Wachskerze

Wachskerze, ahd. wahsīnkerza 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wachskerze; wahskerza* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wachskerze

Wachskerze, mhd. kerze, kirze, sw. F.: nhd. Licht, Kerze, Wachskerze

Wachskerze, mhd. wahslieht, st. N.: nhd. »Wachslicht«, Wachskerze

Wachskerze, mnd. waskerse, mnd.?, F.: nhd. Wachskerze, Wachslicht; waslicht, mnd.?, N.: nhd. Wachslicht, Wachskerze

wachskerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachskerzen -- Fertiger von Wachskerzen, mnd. lichtmākære*, lichtmaker, M.: nhd. Lichterzieher, Fertiger von Wachskerzen

wachskerzengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskerzenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskerzenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskerzenreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskerzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskerzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachskerzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachskirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachskitt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachskloß, mhd. wahsklōz, st. M.: nhd. »Wachskloß«, Wachsklumpen

wachsklötzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachsklumpen, ahd. wahsleib 5, st. M. (a): nhd. »Wachsleib«, ein Stück Wachs, Wachsklumpen

Wachsklumpen, mhd. wahsklōz, st. M.: nhd. »Wachskloß«, Wachsklumpen

wachsklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsknäuel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsknollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsknorpelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsknuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachskohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachskolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachskot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachskreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachskrume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachskrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskübbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachskümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachskunz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachslampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachslappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachslarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachslauberbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachsleib, ahd. wahsleib 5, st. M. (a): nhd. »Wachsleib«, ein Stück Wachs, Wachsklumpen

wachsleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachslein, mhd. wehselīn, st. N.: nhd. »Wachslein«, kleines Wachs

wächslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsleinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsleinwanden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachslicht -- großes Wachslicht, mnd. stāpellicht, N.: nhd. hohes Licht, Wachsstock zum Gebrauch bei Begräbnissen, großes Wachslicht

Wachslicht -- kleines zu gottesdienstlichem Gebrauche gegebenes Wachslicht, mnd. spendelicht, spendlicht, spentlicht, spendelecht, N.: nhd. »Spendelicht«, kleines zu gottesdienstlichem Gebrauche gegebenes Wachslicht

Wachslicht, mhd. wahslieht, st. N.: nhd. »Wachslicht«, Wachskerze

Wachslicht, mnd. kartise, kartse, F.: nhd. Kerze, Fackel, Wachslicht, Wachsfackel
-- gegossenes Wachslicht: mnd. kerse (3), kerze, kertze, kersche, kerste, kērse, kers, karse, kersen*, F.: nhd. Kerze, gegossenes Wachslicht, Unschlittkerze, kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), Altarbeleuchtung, Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten

Wachslicht, mnd. waskerse, mnd.?, F.: nhd. Wachskerze, Wachslicht; waslicht, mnd.?, N.: nhd. Wachslicht, Wachskerze

wachslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachslichtern -- Beitrag oder Strafgeld zu Wachslichtern der kirchlichen Brüderschaften, mnd. wasgelt, mnd.?, N.: nhd. »Wachsgeld«, Beitrag oder Strafgeld zu Wachslichtern der kirchlichen Brüderschaften

wachslichtfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachslichtfutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachslichtgiesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachslichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachslichtmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachslichtscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachslichtstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachslichtzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsliefernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

wächsling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsmanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachsmännchen -- Wachsmännchen für Analogiezauber, mhd. atzeman, atzman, st. M.: nhd. »Atzemann« (Wachsfigur), Wachsmännchen für Analogiezauber

wachsmanufaktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsmaske, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachsmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsmilz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsmodell, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachsmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachsmund, mhd. wahsmunde, wahsmunt, st. F.: nhd. »Wachsmund«, Fruchtbarkeit

wachsmund, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsmünde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsmündig, mhd. wahsmündic, Adj.: nhd. »wachsmündig«, erwachsen (Adj.), fruchttragend, fruchtbar

wachsmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsmyrthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachsoldat, ahd. warting* 1, st. M. (a): nhd. »Wärter«, Aufwärter, Wachsoldat

wachsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsopal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachspackpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachspalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachspapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachspech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachspfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachspfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachspflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachspflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachspflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachspflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachspflichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachspolitur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachspomade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachspresse, mnd. wasperse, wasparse, mnd.?, st. F.: nhd. Wachspresse, Honigpresse

wachspresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachspüppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachspuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachspuppenzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsquetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsreinette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsröhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsrosze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsrufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachssaftblätterpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachssalbe, ae. weax-sealf, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wachssalbe; weax-hlā-f-sealf, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wachssalbe

wachssalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachssam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachssame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachssäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachsscheibe, afries. wax-skī-v-e* 1 und häufiger?, wax-skī-v-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wachsscheibe

Wachsscheibe, as. ? bī-br-ô-d* 1, st. N. (a): nhd. »Bienenbrot«, Honigwabe, Honigkuchen?, Wachsscheibe?

Wachsscheibe, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch

wachsscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachsscheiben -- Behältnis oder Fass für Wachsscheiben, mnd. mense, mnd.?, Sb.: nhd. Behältnis oder Fass für Wachsscheiben

wachsschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsschildlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsschmelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsschmelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachsschreibtafel, mhd. wahstevellīn*, wahstefellīn*, wahstevelīn, wahstefelīn*, wahstavellīn, wahstafellīn*, st. N.: nhd. Wachstäfellein, Wachsschreibtafel

wachsschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsschwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsseihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachssieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachssiegel -- anhängendes Wachssiegel, mhd. insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis

Wachssiegel, mnd. ingesēgel, ingeseggel, ingesechel, M., N.: nhd. Insiegel, Petschaft, Siegelstempel, Siegelabdruck, Wachssiegel

Wachssiegel, mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche; signētum, N.: nhd. Handsiegel, Siegelabdruck, Wachssiegel

wachssiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachssonde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachssorte -- eine nicht näher bestimmte Wachssorte, mnd. krōchwas, crogwas, N.: nhd. »Krugwachs«, eine nicht näher bestimmte Wachssorte

wachsspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsstapel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsstatue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

Wachsstock, mnd. pīpenlicht, N.: nhd. Wachsstock, lange Kerze die auf Leuchtertüllen gesteckt wird

Wachsstock, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute
-- dicker kurzer Wachsstock: mnd. stümpel, stumpel, M.: nhd. »Stümpel«, Rest, Überrest, Stummel, Stumpf, Kerzenstumpf, dicker kurzer Wachsstock, Überbleibsel
-- Wachsstock zum Gebrauch bei Begräbnissen: mnd. stāpellicht, N.: nhd. hohes Licht, Wachsstock zum Gebrauch bei Begräbnissen, großes Wachslicht

wachsstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsstockbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsstöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsstockkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsstöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsstöckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsstockleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsstockschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsstockzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wachsstrang -- Wachsstrang für gedrehte Kerzen, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

wachsstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachssumach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächst -- Garten in dem ein Balsamstrauch wächst, mnd. balsamgārde*, balsemgārde, M.: nhd. »Balsamgarten«, Garten in dem ein Balsamstrauch wächst

wächst -- Gras das nach der Heuernte wächst, mnd. nāgras, nachgras*, nagras, N.: nhd. zweiter Grasschnitt, Gras das nach der Heuernte wächst

wächst -- Niederung in der Schilf wächst, mnd. lūsepōl*, mnd.?, M.?: nhd. »Lieschpfuhl«, Sumpf in dem Schilf wächst, Niederung in der Schilf wächst

wächst -- Spross der in einem Sommer wächst, mnd. sōmerlōde, sŏmmerlōde, sōmerlāde, sumerlōde, M., F.: nhd. Sommerschößling, Schößling, junger Zweig, Spross der in einem Sommer wächst; sōmertelge, sŏmmertelge, M.: nhd. Schössling, junger Zweig, Spross der in einem Sommer wächst

wächst -- Stelle an der viel Schilf wächst, mnd. lūsebusch*, mnd.?, M.: nhd. »Lieschbusch«?, Stelle an der viel Schilf wächst

wächst -- Sumpf in dem Schilf wächst, mnd. lūsepōl*, mnd.?, M.?: nhd. »Lieschpfuhl«, Sumpf in dem Schilf wächst, Niederung in der Schilf wächst

wächst -- was an Rohr wächst, mnd. r˙ ringe (1), r˙ runge, F.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Rohrwerbung, Rohrschnitt, Röhricht, was an Rohr wächst; rōrwas, M.: nhd. gewachsener Bestand von Schilfrohr, was an Rohr wächst

wächst -- Wein der in einem Lande wächst, mhd. lantwīn, st. M.: nhd. »Landwein«, Wein der in einem Lande wächst, einheimischer Wein

wächst -- Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst, mnd. dākwērder, M., N.: nhd. Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst

wächst -- Wiese auf der Rohr wächst, mnd. rētwische, rētwisch, rītwisch, F.: nhd. »Reetwiese«, Wiese auf der Rohr wächst, mit Schilf bestandenes Landstück

Wachstafel -- Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen, mnd. ūtplānen*, ūtplamen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausplanieren, Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen, tilgen, beseitigen

Wachstafel -- Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden, mnd. swōrentāfel, swārentāfele, swōrentāfele, swōrentaffel, schwārentāfele, F.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden

Wachstafel, ae. weax-bre-d, st. N. (a): nhd. Wachstafel, Schreibtafel; weax-hlā-f, st. M. (a): nhd. Wachstafel

Wachstafel, as. wėh-s-i-tā-fl-a* 1, sw. F. (n): nhd. Wachstafel

Wachstafel, ahd. tāht 24, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Docht, Wachstafel; wahstafala* 2, wahstavala*, wahstabla*, sw. F. (n): nhd. Wachstafel

Wachstafel, mhd. wahs (1), was, st. N.: nhd. Wachs (N.) (1), Wachstafel, Wachsbild; wahstavel***, wachstafel*, F.: nhd. Wachstafel

wachstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachstäfelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachstäfellein, mhd. wahstevellīn*, wahstefellīn*, wahstevelīn, wahstefelīn*, wahstavellīn, wahstafellīn*, st. N.: nhd. Wachstäfellein, Wachsschreibtafel

Wachstafeln -- Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln, mnd. ? plāne (1), plaue, plave, sw. F.: nhd. eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln?

wachstaffent, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachstaffet, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachstafft, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachstapete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wachstellung, germ. *fērō, *fǣrō, st. F. (ō): nhd. Wachstellung, Gefahr

wachstenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsthum, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsthümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsthumsbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsthumsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsthumsdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsthumsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsthumsfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsthumsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsthumsgeschwindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsthumsgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsthumshemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsthumskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsthumskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsthumsrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsthumsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsthumstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsthumswähligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsträber, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachstragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachstraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachstrester, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachstrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachstube, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wachstuch, an. sir-i-dūk-r, st. M. (a): nhd. Wachstuch, Altardecke

Wachstuch, mnd. wasdōk, mnd.?, M.: nhd. Wachstuch

wachstuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachstuchbarchent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachstuchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachstuchfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachstuchhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachstuchpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachstuchtapete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachstuchüberzogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wachstum, germ. *grōdi-, *grōdiz?, germ.?, st. F. (i): nhd. Wachstum, Weide (F.) (2); *grōþu-, grōþuz, st. M. (u): nhd. Wachstum; *wahsma-, *wahsmaz, *wahstma-, *wahstmaz, st. M. (a): nhd. Wachstum, Wuchs; *wahsti-, *wahstiz, st. F. (i): nhd. Wachstum, Wuchs; *wahstu-, *wahstuz, st. M. (u): nhd. Wachstum, Wuchs

Wachstum, got. us-wahs-t-s* 1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 62 Anm. 1): nhd. Wachstum; *wahs-t-s?, st. F. (i): nhd. Wachstum; wahs-tu-s* 5, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Wuchs, Wachstum, Körpergröße, Größe

Wachstum, an. ā-vǫxt-r, st. M. (u): nhd. Frucht, Wachstum, Zuwachs, Ertrag, Gewinn; grō-ð-i, sw. M. (n): nhd. Gedeihen, Wachstum, Fruchtbarkeit; grō-ð-r, st. M. (u): nhd. Gedeihen, Wachstum, Fruchtbarkeit; grō-sk-a, sw. F. (n): nhd. Wachstum, Fruchtbarkeit, Saat

Wachstum, ae. æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Familie, Abstammung, Natur, edle Art, Talent, Vorzug, Ertrag, Wachstum; ge-þun-g-en-nė-s, ge-þun-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Wachstum, Reife, Güte, Tugend; grō-w-nės-s, grō-w-nės, st. F. (jō): nhd. Wachstum, Gedeihen; sǣ-d, sē-d, st. N. (a): nhd. Saat, Same, Samen, Frucht, Nachkommen (M. Pl.), Säen, Wachstum; þun-g-en-nės-s, þun-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Wachstum, Reife, Güte, Tugend; wæ-st-m, we-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt; wæ-st-m-e, sw. F. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt; weax-ung, st. F. (jō): nhd. Wachstum, Wachsen

Wachstum, afries. weh-s-t* 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Wachstum, Gedeihen; wex-m-a 3, wax-m-a, weh-st-m-a*, sw. M. (n): nhd. Wachstum, Wuchs

Wachstum, anfrk. *wah-s-duo-m?, st. M. (a): nhd. Wachstum; wah-s-m-o* 2, sw. M. (n): nhd. Frucht, Wachstum

Wachstum, as. wahs-dō-m* 1, was-dō-m*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Wachstum; wa-s-tō-m* 9, st. M. (a): nhd. Wachstum, Wuchs, Gewächs, Frucht

Wachstum, ahd. gimērsal* 1, gimērisal*, st. N. (a): nhd. Vermehrung, Wachstum, Zunahme; gimērsala* 2, gimērisala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vermehrung, Wachstum, Zunahme; giwahst* 20, st. F. (i): nhd. Wuchs, Wachstum, Reife, Geschlechtsreife, Pubertät, Gestalt, Gewächs, Frucht, Generation; ouhhunga 5, ouchunga*, st. F. (ō): nhd. Zunahme, Wachstum, Vermehrung; uowahst* 13, st. F. (i): nhd. Nachwuchs, Sprössling, Stamm, Zuwachs, Wachstum, Gestrüpp, Nährboden, Nutzen; wahsamo* 54, wahsmo, sw. M. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Kraft, Alter (N.), Lebenskraft, Fruchtbarkeit, Gedeihen; wahsmida* 4, st. F. (ō): nhd. Wachstum, Wuchs, Frucht, Gewächs, Fülle, Jugend; wahsmigī* 2, st. F. (ī): nhd. Wachstum, Üppigkeit, Fruchtbarkeit, Fülle, Reichtum; wahst* 3, st. M. (i?), st. F. (i): nhd. »Wuchs«, Wachstum, Zuwachs, Nachwuchs; wahsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wachstum, Frucht, Spross, Wuchs

-- ungesundes Wachstum: ahd. ? ubarwahst* 1, st. M. (i): nhd. »Überwuchs«, Überfluss, ungesundes Wachstum?

-- üppiges Wachstum: ahd. ubarwahsanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Überwuchs«, Wildwuchs, üppiges Wachstum

-- volles Wachstum: ahd. follawahsanī* 1, follawahsanīn*, st. F. (ī): nhd. volles Wachstum, ausgereifter Zustand

Wachstum, mhd. geberunge, st. F.: nhd. »Gebärung«, Hervorbringen (N.), Gebären (N.), Erzeugung, Wachstum; gewahst, st. N., st. F.: nhd. Wachstum, Gewächs; gewaht, st. M.: nhd. Erwähnung, Berücksichtigung, Wachstum; gewehsede, st. F.: nhd. Wachstum, Gewächs; gewehste, st. F.: nhd. Wachstum, Gewächs

-- an Wachstum zunehmen: mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten

-- lustiges Wachstum: mhd. geil (2), st. M., st. N.: nhd. Übermut, Fröhlichkeit, lustiges Wachstum, Wucher, Hode

Wachstum, mhd. gewahstuom, st. M.: nhd. »Wachstum«

Wachstum, mhd. pflanz, phlanz, st. M.: nhd. »Pflanz«, Wachstum

Wachstum, mhd. wahst, st. F.: nhd. Wachstum, Wuchs; wahstuom, st. N.: nhd. Wachstum, Fruchtertrag; wehsede 2 und häufiger?, st. F.: nhd. Wachstum; wuocherunge, st. F.: nhd. »Wucherung«, Wuchern, Wachstum; zuonemen (2), st. N.: nhd. »Zunehmen«, Zunahme, Wachstum; zuonemunge, st. F.: nhd. Zunehmung, Zunahme, Wachstum, Vermehrung; zuonunft, zuonumft*, zūnunft, zūnumft, st. F.: nhd. Zunahme, Wachstum

Wachstum, mnd. bequīninge, F.: nhd. Wachstum, Gedeihen; dīe (1), dye, dīge, dīg, dihe, F.: nhd. Gedeihen, Wachstum

Wachstum, mnd. gedīe, gedige, gedyghe, N.: nhd. Gedeihen, Wachstum; gewas, N.: nhd. Wachstum, Wachsendes, Gewächs, Ertrag des Feldbaus; gewassinge***, F.: nhd. Wachstum; grōde, gr˙ de, grude, M., F.: nhd. Graswuchs, Grasland, Wachstum, angewachsenes Land, bewachsenes Land; grōjichhēt*, grōjichēt, gröjichēt, grōjicheit, grōichēt, grogicheit, F.: nhd. Wachstum, Entwicklung; grōjinge, groiinge, gröyinge, groyinghe, F.: nhd. Wachstum, Entwicklung

Wachstum, mnd. was* (2)**, M.?, F.?: nhd. Wuchs, Wachstum, Gewachsenes; wasdōm, mnd.?, N.?: nhd. Wachstum, Zuwachs, Zunahme, Vorteil; wassinge, mnd.?, F.: nhd. »Wachsung«, Wachstum, Wuchs, Zunahme, Vermehrung

Wachstumsphase -- Wachstumsphase von Gewächsen, mnd. junchēt, juncheit, junkheit, F.: nhd. Jungsein, Jugend, jugendliches Alter, Jugendfrische, Lebenskraft, Jungtierdasein, Wachstumsphase von Gewächsen

wachsüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachsüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachsung, mhd. wahsunge, st. F.: nhd. »Wachsung«

Wachsung, mnd. wassinge, mnd.?, F.: nhd. »Wachsung«, Wachstum, Wuchs, Zunahme, Vermehrung

wachsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsunrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsvereinigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wachsverkauf -- Aufseher über den Wachsverkauf, mnd. wasvindære*, wasvinder, mnd.?, M.: nhd. »Wachsfinder«, Aufseher über den Wachsverkauf

wachsverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachswaage, mnd. waswāge*, waswage, mnd.?, F.: nhd. »Wachswaage«, Waage für Wachs

wachswabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachswäger -- beeidigter Wachswäger, mnd. waswēgære*, wasweger, mnd.?, M.: nhd. »Wachswäger«, beeidigter Wachswäger

Wachswäger, mnd. waswēgære*, wasweger, mnd.?, M.: nhd. »Wachswäger«, beeidigter Wachswäger

wachswald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachswalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachsware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachswärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachsweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachswetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachswiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachswinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachswindlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachswirkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachswulst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachszäpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachszäserchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachszehente, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachszeichen, mhd. wahszeichen, st. N.: nhd. »Wachszeichen«, Siegel

Wachszeichen, mnd. wastēken, mnd.?, N.: nhd. »Wachszeichen«, Siegelabdruck

wachszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachszelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachszieher -- Wachszieher der durch Wachsgießen wahrsagt, mnd. wahsgiezære*, wahsgiezer, st. M.: nhd. Wachsgießer, Wachszieher der durch Wachsgießen wahrsagt

wachszieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachszieherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachszieherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachszins, afries. wax-sko-t 2, st. N. (a): nhd. Wachszins

Wachszins, as. wah-s-tins* 1, st. M. (i): nhd. Wachszins, in Wachs zu zahlender Zins

Wachszins, mnd. wastins, mnd.?, M.: nhd. »Wachszins«, Abgabe in Wachs

wachszins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachszinser, mhd. kerzære 3, st. M.: nhd. Kerzer, Kerzner, zur Wachsabgabe Verpflichteter, Wachszinser

wachszinsig, as. wah-s-tins-ig* 1, Adj.: nhd. wachszinsig

wachszinsig, mnd. wastinsich, mnd.?, Adj.: nhd. »wachszinsig«, wachszinspflichtig

wachszinsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachszinsigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachszinspflichtig, mhd. wahszinsic 4, Adj.: nhd. wachszinspflichtig, zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet

wachszinspflichtig, mnd. wastinsich, mnd.?, Adj.: nhd. »wachszinsig«, wachszinspflichtig

wachszündhölzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachszünsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wacht -- geheime Wacht, mnd. slūpwacht, slūpewacht, F.: nhd. geheime Wacht, heimliche Schleichwacht, Streifwacht

wacht -- Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht, mnd. marketvōget, marktvōget, markvōget, marketvāget, M.: nhd. »Marktvogt«, Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht

Wacht, germ. *wahtwō, st. F. (ō): nhd. Wache, Wacht

Wacht, an. vak-a (1), sw. F. (n): nhd. Wache, Wacht, nächtlicher Gottesdienst; var-zl-a, varð-sl-a, sw. F. (n): nhd. Wacht, Burgschaft

Wacht, as. wah-t-a* 4, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wacht, Wache

Wacht, ahd. wacta 19 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Wache, Wacht; wahta* 25, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wacht, Wache, Nachtwache, Vigil, Wachen (N.); wahtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wache, Wacht, Nachtwache

Wacht, mhd. wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes; warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

-- Wacht vor Mitternacht: mhd. vorewahte*, vorwaht, forewahte*, st. F.: nhd. »Vorwacht«, Wacht vor Mitternacht

Wacht, mnd. bīwacht, bīwachte, F.: nhd. Wacht, außerordentliche besondere Wacht, Bewachung, Hilfswachtdienst, Hilfswachtwächter

-- außerordentliche besondere Wacht: mnd. bīwacht, bīwachte, F.: nhd. Wacht, außerordentliche besondere Wacht, Bewachung, Hilfswachtdienst, Hilfswachtwächter

-- Wacht am Tag: mnd. dachwacht, F.: nhd. Tagwacht, Wacht am Tag

Wacht, mnd. wach (5), mnd.?, F.: nhd. Wacht, Wache; wacht (2), wachte, F.: nhd. Wacht, Wache, Bewachung, Obhut, Hut (M.), Lauer (F.), Wachtdienst, Geld für den Wachtdienst; wāke, wake, F.: nhd. Wachen (N.), Wachbleiben, Wache, Wacht, Bewachung, Wachtdienst, Totenwache

-- Wacht vor Mitternacht: mnd. v˙ rwacht*? (1), vorwacht, mnd.?, F.: nhd. Wacht vor Mitternacht

-- zur Wacht ausliegen: mnd. ūtliggen, mnd.?, st. V.: nhd. ausliegen, zur Wacht ausliegen

wacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtbar, mhd. wahtbære, Adj.: nhd. »wachtbar«, wachend, wachsam

wachtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachtbaum, mnd. wārtbōm*, wartbōm, mnd.?, M.: nhd. Wachtbaum, Schlagbaum

wachtbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtbüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachtdienst -- von den Bürgern zu leistender Wachtdienst, mnd. statwacht*, statwachte, F.: nhd. »Stadtwacht«, von den Bürgern zu leistender Wachtdienst

Wachtdienst -- Wachtdienst am Stadttor, mnd. dōrsitten (2), dōrsittent, N.: nhd. Torhut (F.), Torhüten (N.), Wachtdienst am Stadttor

Wachtdienst -- Wachtdienst halten, mnd. dōrsitten* (1)**, V.: nhd. Tor hüten, Wachtdienst halten

Wachtdienst, mnd. wacht (2), wachte, F.: nhd. Wacht, Wache, Bewachung, Obhut, Hut (M.), Lauer (F.), Wachtdienst, Geld für den Wachtdienst; wāke, wake, F.: nhd. Wachen (N.), Wachbleiben, Wache, Wacht, Bewachung, Wachtdienst, Totenwache; wākede, mnd.?, F.: nhd. Wache, Wachtdienst

-- Geld für den Wachtdienst: mnd. wacht (2), wachte, F.: nhd. Wacht, Wache, Bewachung, Obhut, Hut (M.), Lauer (F.), Wachtdienst, Geld für den Wachtdienst

-- Wachtdienst leisten: mnd. wāken, sw. V.: nhd. wachen, Wache halten, Wachtdienst leisten, lauern auf, bewachen

wachtdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachtdienstes -- Abgabe anstatt des Wachtdienstes geben, mhd. wahten, sw. V.: nhd. »wachten«, wachen, Wache halten, Abgabe anstatt des Wachtdienstes geben

Wachtdienstes -- Abgabe anstatt des Wachtdienstes, mhd. wahtpfenninc*, wahtphennic, st. M.: nhd. »Wachtpfennig«, Abgabe für Bewachung, Abgabe anstatt des Wachtdienstes

wachtding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wächte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachtel, idg. *u̯ortoko-, Sb.: nhd. Wachtel

Wachtel, germ. *kwakul-, germ.?, Sb.: nhd. Wachtel

Wachtel, ae. ėdis-c-hen-n, st. F. (jō): nhd. Wachtel

Wachtel, anfrk. fel-d-huon* 1, fel-t-huon, st. N. (a): nhd. Feldhuhn, Wachtel

Wachtel, as. ber-k-hōn* 1, st. N. (a): nhd. Birkhuhn, Wachtel; kwat-t-ul-a* 3, quat-t-ul-a, sw. F.? (n): nhd. Wachtel; wahtal-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wachtel

Wachtel, ahd. (birkhuon* 18, birchuon*, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Birkhuhn, (Wachtel)); kwattala* 4, kwahtila*, kwattula*, quattala*, sw. F. (n): nhd. Wachtel; ? orrehuon* 1, st. N. (iz/az): nhd. Wachtel?, Auerhuhn?; wahdila* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Wachtel; wahtala 30, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wachtel

Wachtel, mhd. wahtele* (1), wahtel, st. F., sw. F.: nhd. Wachtel

Wachtel, mnd. h˙ rehōn, h˙ rhůn, hurhūn, F.: nhd. Wachtel

Wachtel, mnd. quackele, mnd.?, F.: nhd. Wachtel; quattele, quattel, F.: nhd. kleines Feldhuhn, Wachtel; raphōn, rafōn, rephūn, N.: nhd. ein Hühnervogel, Rebhuhn, Wachtel

Wachtel, mnd. stār (1), stāre, M.: nhd. Star (M.) (1), Wachtel

Wachtel, mnd. wachtele, F.: nhd. Wachtel, Lüge

wachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wachtelbein -- mit dem Wachtelbein ins Garn locken, mhd. erbeinen, sw. V.: nhd. mit dem Wachtelbein ins Garn locken, mit einer Knochenpfeife anlocken

Wachtelbein, mhd. wahtelbein, st. N.: nhd. Wachtelbein, Wachtelknochen, Wachtelpfeife, Lockpfeife

wachtelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelbeinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtelbisthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachtelbrei, mhd. wahtelbrī, st. M.: nhd. »Wachtelbrei«

wachtelbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtelei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelfeldhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelgleichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachtelgranate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtelhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelhündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelhündin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachteljagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtelkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachtelknochen, mhd. wahtelbein, st. N.: nhd. Wachtelbein, Wachtelknochen, Wachtelpfeife, Lockpfeife

Wachtelkönig, mhd. snarz, st. M.: nhd. Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht

Wachtelkönig, mnd. ? schrik (1), schrīk, Sb.: nhd. Wiesenknarrer?, Wachtelkönig?; terse, mnd.?, Sb.: nhd. Landralle, Wiesenknarrer, Wachtelkönig

wachtelkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelkuckuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtellaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächtellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtellerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtelmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachteln -- Fangstrick für Wachteln, mhd. wahtelstric, st. M.: nhd. »Wachtelstrick«, Fangstrick für Wachteln

Wachteln -- Sack in dem Wachteln stecken, mhd. wahtelsac, st. M.: nhd. »Wachtelsack«, Sack in dem Wachteln stecken, Lügensack, Lügner

wachteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wächteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wachtelnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtelpfeifchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachtelpfeife, mhd. wahtelbein, st. N.: nhd. Wachtelbein, Wachtelknochen, Wachtelpfeife, Lockpfeife

wachtelpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtelpfeifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wachtelpfeiflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelpfeifstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtelregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachtelsack, mhd. wahtelsac, st. M.: nhd. »Wachtelsack«, Sack in dem Wachteln stecken, Lügensack, Lügner

wachtelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelsieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtelsteckgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelstreichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachtelstrick, mhd. wahtelstric, st. M.: nhd. »Wachtelstrick«, Fangstrick für Wachteln

wachtelstrick, nhd.: nhd. ; L.: DW

wachteltreibzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtelweiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachtelweizen -- Gemeiner Wachtelweizen, ahd. ? spehteszunga* 2, sw. F. (n): nhd. Spechtszunge, eine Pflanze, Binse?, Gemeiner Wachtelweizen?

Wachtelweizen, mnd. ? gīt, git, gid, giith, Sb.: nhd. eine Gräserfrucht, Mannareis (M.), Reis (M.), mit Mandeln und Öl angemachter Reis (M.) als Fastenspeise, Schwarzkümmel?, Wachtelweizen?

Wachtelweizen, mnd. ? wachtelenwēte, mnd.?, M.?: nhd. Wachtelweizen?

wachtelweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachten, mhd. wahten, sw. V.: nhd. »wachten«, wachen, Wache halten, Abgabe anstatt des Wachtdienstes geben

wachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wächter -- Wächter auf der Warte der Landwehr, mnd. lantwērewērdære*, lantwērwērder, M.: nhd. »Landwehrwärter«, Wächter auf der Warte der Landwehr

Wächter -- Wächter über die Landwehr, mnd. lantwēre* (2), mnd.?, M.: nhd. Wächter über die Landwehr, Grenzwächter

Wächter (M. Pl.), mhd. huotliute, st. M. Pl.: nhd. »Hutleute«, Hüter (M. Pl.), Wächter (M. Pl.), Glöckner (M. Pl.)

Wächter, germ. *warda-, *wardaz, st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter, Hüter; *wardu-, *warduz, st. M. (u): nhd. Wart, Wärter, Wächter

Wächter, got. war-d-j-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Wächter; *war-d-s?, st. M. (a): nhd. Wächter, Hüter

Wächter, an. gīsl (2), st. M. (a): nhd. Späher, Wächter; gīsl-ing, st. F. (ō): nhd. Geisel, Bürge, Wächter, Geiselgebung; gæt-ir, M.: nhd. Wächter; hirð-ir (2), st. M. (ja): nhd. Wächter, Hüter; varð-ker-i, sw. M. (n): nhd. Wächter; vǫrð-r (1), st. M. (u): nhd. Wächter, Hüter

Wächter, ae. hiel-d (1), hyl-d, F.: nhd. Verwahrung, Bewahrung, Schutz, Beobachtung, heimlicher Ort, Schützer, Wächter; hierd-e, hird-e, hyrd-e, hiord-e, heord-e, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Wächter; mun-d-bor-a, sw. M. (n.): nhd. Beschützer, Bewahrer, Wächter; wear-d (1), st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter, Hüter, Schützer, Herr, Besitzer

-- Wächter des Erbes: ae. yrf-e-wear-d, st. M. (a): nhd. Wächter des Erbes, Erbe (M.), Sohn

Wächter, anfrk. huod-ere* 1, st. M. (ja): nhd. »Hüter«, Wächter; mū-r-a-huod-il* 1, st. M. (a): nhd. »Mauerhüter«, Wächter

Wächter, ahd. bihaltāri* 4 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Wächter, Halter, Erretter, Erlöser; gihalto* 1, sw. M. (n): nhd. Hüter, Wächter, Bewahrer; haltant 1, st. M. (a?): nhd. »Halter«, Hüter, Wächter; hirti 56, hirt, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Wächter, Schafhirte, Schäfer; huota* 2, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Wache, Wächter; huotāri 7, st. M. (ja): nhd. Hüter, Wächter, Bewacher, Schutzgeist; *huotil (1)?, st. M. (a): nhd. Hüter, Wächter; kustor* 14, st. M. (a?, i?): nhd. Küster, Kirchendiener, Wächter, Tempelhüter; muntboro 9, sw. M. (n): nhd. Beschützer, Vormund, Wächter, Statthalter, Schirmherr; wahtāri* 10, st. M. (ja): nhd. Wächter; *wahtāri, lang., st. M. (ja)?: nhd. Wächter; wahtil* 1, st. M. (a): nhd. Wächter; wart* (1) 5, st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter; wartāri* 9, st. M. (ja): nhd. Wärter, Anhänger, Ausspäher, Späher, Wächter; wartman 2, st. M (athem.): nhd. Wärter, Wächter, Aufseher; warto* 1, sw. M. (n): nhd. Wärter, Wächter

-- Wächter eines Kornspeichers: ahd. ehirāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Ährer«, Ährenleser, Kornhüter, Wächter eines Kornspeichers

Wächter, mhd. behaltære, behalter, beheldære*, behelder, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Retter, Erlöser, Erhalter, Bewahrer, Rechtsvertreter, Vormund, Verwalter, Beschützer, Pfleger, Hehler; beschouwære, beschouwer, st. M.: nhd. Beschauer, Besichtiger, Betrachter, Prüfer, Wächter, Seher

-- Wächter am Stadttor: mhd. burctorære, st. M.: nhd. Wächter am Stadttor, Torwächter

Wächter, mhd. hüetære, hüeter, huotære, huoter, hūtære, hūter, st. M.: nhd. Hüter, Behüter, Wächter, Aufseher, Hirte, Beschützer; huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge; huotman, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Wache, Glöckner; kurwartære*, kurwarter, st. M.: nhd. Wärter, Wächter

-- guter Wächter: mhd. hüetewol, st. M.: nhd. guter Wächter

Wächter, mhd. pflegære, pfleger, phlegære, phleger, st. M.: nhd. Pfleger, Beschützer, Bewahrer, Wächter, Treuhänder, Vormund, Verwalter, Aufseher, Hüter

-- Wächter auf der Stadtmauer: mhd. mūrehütære*, mūrehüter, mūrhüeter, st. M.: nhd. »Mauerhüter«, Wächter auf der Stadtmauer

Wächter, mhd. schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz; schütze (1), schutze, schuzze, sw. M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Büchsenschütze, Armbrustschütze, Flurschütze, Waldschütze, Feldhüter, Wächter, Anfänger, junger Schüler; torwarte, st. M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torwächter, Torhüter, Wächter

Wachter, mhd. wahtære, wahtāre, wahter, wehter, st. M.: nhd. »Wachter«, Wächter

Wächter, mhd. wahtære, wahtāre, wahter, wehter, st. M.: nhd. »Wachter«, Wächter; warnære*, warner, st. M.: nhd. »Warner«, Wächter, Spion, Gerichtsbeistand, Zweikampfbeistand; wartman, wartlūte, st. M.: nhd. Wächter, Aufpasser, Späher, Vorposten, Kundschafter; wehtære, st. M.: nhd. Wächter; zirkære, st. M.: nhd. »Zirker«, Wächter, Wachposten; zirkelære*, zirkeler, st. M.: nhd. »Zirkler«, Wächter, die Runde Machender (im Kloster)

-- kleiner Wächter: mhd. wahtærelīn*, wahtærlīn, st. N.: nhd. »Wächterlein«, kleiner Wächter

Wächter, mnd. borchwāræ re*, borchwārer, M.: nhd. Späher, Wächter; dōrslāpære*, dōrslāper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss; dōrslēpære*, dōrslēper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss

Wächter, mnd. hofwārde, F.: nhd. Hofbewachung, Bewachung des Petershofes in Nowgorod, Bewacher, Wächter; ? h· r, M.: nhd. Türhüter, Wächter?; kūre, kūre, kuer, chuer, M.: nhd. Späher, Ausspäher, Wächter, Turmwächter, Turmbläser, Stadtbläser, Spielmann

-- Wächter am Grab Christi: mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

-- Wächter auf dem Wartturm des Knēvel bei Hildesheim: mnd. knēvelman, M.: nhd. Wächter auf dem Wartturm des Knēvel bei Hildesheim

-- Wächter der Gräben: mnd. grāvengengære*, grāvengenger, M.: nhd. Wächter der Gräben, Wachtpatrouille für Wälle und Gräben

-- Wächter der Hütte: mnd. kēpære (1), M.: nhd. Aufseher, Aufsichtsbeamter, Geschäftsführer über den Hüttenbetrieb, Wächter der Hütte

Wächter, mnd. schārwechtære*, schārwechter, M.: nhd. »Scharwächter«, Wächter; sl· tære*, sl· ter, M.: nhd. Schließer, Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, Verwalter, Torschließer, Wächter, Turmwächter, Gefangenenwärter, Schaffner, Kirchspielsvorstand, Rentmeister, eine Würde innerhalb des Stadtrats (Bedeutung örtlich beschränkt), höherer obrigkeitlicher Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen]), Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt); tōrnære***, tōrner***, M.: nhd. »Türmer«, Wächter, Turmwächter

-- heimlicher Wächter: mnd. slūpwachtære*, slūpwachter, slūpewachter, M.: nhd. heimlicher Wächter, Schleichwächter, Häscher, Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt

-- von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen: mnd. strātengengære*, strātengenger, M.: nhd. »Straßengänger«, von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen

-- Wächter in voller Rüstung: mnd. schiltwachtære*, schiltwachtere, schiltwachter, M.: nhd. Schiltwächter, Wächter in voller Rüstung

-- Wächter in vollständiger Rüstung: mnd. schiltwechtære*, schiltwechter, M.: nhd. Schiltwächter, Wächter in vollständiger Rüstung

Wächter, mnd. veltschouwære*, veltschouwer, veltschawer, M.: nhd. Wächter, Ausguckposten; vörwachtære*, vorwachter, M.: nhd. Aufseher, Wächter; wachtære*, wachter, M.: nhd. Wächter, Nachtwächter; wārdære*, warder, M.: nhd. Wärter, Wächter, Wartender; wāresman*, waresman, mnd.?, M.: nhd. Wächter, Kundschafter, Spion, Wachtposten, Gewährsmann; wārtman*, wartman, mnd.?, M.: nhd. Wächter, Kundschafter, Spion, Wachtposten, Vorposten; wechtære*, wechter, mnd.?, M.: nhd. Wächter; weckære*, wecker, mnd.?, M.: nhd. Wecker, Wächter; wēker*?, weker, mnd.?, M.: nhd. »Wacher« (M.)?, Wächter, Nachtwächter; wērdære*, wērder, werder, mnd.?, M.: nhd. Wärter, Wächter; ? wēre (3), mnd.?, sw. M.: nhd. Gewährsmann, Bürge, Wächter?

-- Geld für Wächter: mnd. wārtgelt*, wartgelt, mnd.?, N.: nhd. Handgeld, Mietgeld, Geld für Wächter

wächter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächteramt, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

wächterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wächterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächtereidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächtergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächtergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wächtergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wächterglocke, mnd. wechtæreklocke*, wechterklocke, mnd.?, F.: nhd. »Wächterglocke«

wächterglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wächterhaus, ae. wear-d-seˌl-d, st. N. (a): nhd. Wächterhaus, Wachturm

Wächterhaus, mnd. kūrhūs, kuerhūs, N.: nhd. Wächterhaus, Häuschen, Verschlag, Ausbau zum Ausguck, Erker an einem Wahrturm

wächterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wächterhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wächterhorn, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

-- kleines Wächterhorn: mnd. h· rneken, h· rnken, N.: nhd. Hörnchen, kleines Stück Hornvieh, kleines Wächterhorn, kleines Gefäß, kleines keilförmiges Landstück

wächterhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wächterin, ahd. meistarin* 1, st. F. (jō): nhd. Wächterin, Leiterin

Wächterin, mhd. wahtærinne, wahterin, st. F.: nhd. Wächterin

Wächterin, mnd. h· dærinne*, h· derinne, h· dereinne, F.: nhd. Hüterin, Aufseherin, Wächterin, Bewahrerin; h· därische***, h· derische***, F.: nhd. Hüterin, Aufseherin, Wächterin, Bewahrerin

wachterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächterkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wächterlein, mhd. wahtærelīn*, wahtærlīn, st. N.: nhd. »Wächterlein«, kleiner Wächter

wächterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wächterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wächterlohn, mnd. wachtærelōn*, wachterlōn, mnd.?, N., M.: nhd. »Wächterlohn«, Lohn des Wächters; wechtærelōn*, wechterlôn, mnd.?, M.: nhd. »Wächterlohn«, Lohn des Wächters

wächterlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wächtern -- Abgabe für den Unterhalt von Wächtern, mhd. wehtærepfenninc* 1, wehterphenninc, st. M.: nhd. Wächterpfennig, Abgabe für den Unterhalt von Wächtern

wächterordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wächterpfennig, mhd. wehtærepfenninc* 1, wehterphenninc, st. M.: nhd. Wächterpfennig, Abgabe für den Unterhalt von Wächtern

wächterrattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächterruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wächters -- Einsetzen eines Wächters, mhd. huotsetzen 1, st. N.: nhd. Einsetzen eines Wächters

Wächters -- Lohn des Wächters, mnd. wachtærelōn*, wachterlōn, mnd.?, N., M.: nhd. »Wächterlohn«, Lohn des Wächters; wechtærelōn*, wechterlôn, mnd.?, M.: nhd. »Wächterlohn«, Lohn des Wächters

Wächters -- Morgengesang des Wächters, mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf; tagewīse, tagwīse, st. F.: nhd. »Tageweise«, Morgenlied, Tagelied, Lied, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages

Wächters -- Morgengesang des Wächters, mhd. warnesanc, st. M.: nhd. »Warnsang«, Morgengesang des Wächters, Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch

Wächters -- Warnruf des Wächters, mnd. vīendegeschrei*, vīendegeschrey, M.: nhd. Feindgeschrei, Warnruf des Wächters

wächterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächterschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächterschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächtersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächterspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächtersteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächterstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächterstück, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wächterstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wächterthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wächterzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wächterzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wächterzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachteschreiber, mnd. wākeschrīvære*, wākeschriver, wakschriver, mnd.?, M.: nhd. »Wachteschreiber«, Diener des Wachtherrn, Gerichtsdiener, Polizeidiener

wachteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachtfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachtfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtfriseur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wachtgebäude, mnd. wachthūs, mnd.?, N.: nhd. »Wachthaus«, Wachtgebäude

wachtgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtgebell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtgeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachtgeld, ahd. wactaticum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Wachtgeld«

Wachtgeld, mhd. wahtgelt, st. N.: nhd. »Wachtgeld«, Abgabe für Bewachung

Wachtgeld, mnd. wachtgelt, mnd.?, N.: nhd. »Wachtgeld«, Abgabe für die Stadtbewachung durch Nachtwächter

Wachtgeld, mnd. wārtgōt*, wartgūt, mnd.?, N.: nhd. Wachtgeld, Zahlung für die Unterhaltung der Bewachung

wachtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtgemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachtgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachtglocke, mnd. wachteklocke, mnd.?, F.: nhd. »Wachtglocke«, Glocke die den Beginn der Nachtwache angibt

wachtglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachthabend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachthauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachthaus, mnd. kortegarde, kortegarfe, F.: nhd. Wachthaus, Kasematte

Wachthaus, mnd. wachthūs, mnd.?, N.: nhd. »Wachthaus«, Wachtgebäude

Wachthaus, mnd. wākehūs, wākhūs, mnd.?, N.: nhd. »Wachhaus«, Wachthaus; wārdinge*, wardinge, mnd.?, F.: nhd. Wartung, Wache, Wachthaus, Erwartung, Anwartschaft; wārdunge***, mnd.?, F.: nhd. Wartung, Wache, Wachthaus, Erwartung, Anwartschaft

wachthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachthäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachthäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wachtherr, mnd. wākehēre, mnd.?, M.: nhd. »Wachtherr«, Ratsherr, für die Mauerbewachung und Wallbewachung Sorgender, für die Straßenordnung Sorgender

wachtherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wachtherrn -- Diener des Wachtherrn, mnd. wākeschrīvære*, wākeschriver, wakschriver, mnd.?, M.: nhd. »Wachteschreiber«, Diener des Wachtherrn, Gerichtsdiener, Polizeidiener

wachtholzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wachthund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachthütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wachtkamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtkommandant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtkommando, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wachtkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wachtkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wachtlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wachtleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
wachtlohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wachtlokal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wachtlosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtlotse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wachtmannschaft -- Angehöriger der Wachtmannschaft, mnd. fūdenblēsære*, fūdenblēser, M.: nhd. »Fudenbläser«, Angehöriger der Wachtmannschaft
wachtmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wachtmeister, mhd. wahtmeister 4, st. M.: nhd. Wachtmeister
Wachtmeister, mnd. wākemēster*, wākemeister, mnd.?, M.: nhd. »Wachmeister«, Wachtmeister, städtischer Bediensteter über die Mauerbewachung und Wallbewachung
wachtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DW
wachtmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtmeisterleutnant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtmeisterstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtparade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wachtpatrouille -- Wachtpatrouille für Wälle und Gräben, mnd. grävengengære*, grävengenger, M.: nhd. Wächter der Gräben, Wachtpatrouille für Wälle und Gräben
Wachtpfennig, mhd. wahtpfenninc*, wahtphennic, st. M.: nhd. »Wachtpfennig«, Abgabe für Bewachung, Abgabe anstatt des Wachtdienstes
Wachtpfennig, mnd. wachtepenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Wachtpfennig«, Abgabe für die Stadtbewachung durch Nachtwächter
wachtpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wachtplatz -- Wachtplatz an Burgen, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes
Wachtplatz -- Wachtplatz an Burgen, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes
wachtplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wachtposten, ahd. sculca 2, lat.-lang.?, F.: nhd. Spähtrupp, Wachtposten
Wachtposten, mnd. ūtwacht*, ūtwachte, mnd.?, F.: nhd. »Auswache«, Außenposten, Wachtposten, Nebenzollamt; wāresman*, waresman, mnd.?, M.: nhd. Wächter, Kundschafter, Spion, Wachtposten, Gewährsmann; wārtman*, wartman, mnd.?, M.: nhd. Wächter, Kundschafter, Spion, Wachtposten, Vorposten
wachtposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtpritsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachträumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wachtrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wachtrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wachtsamheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wachtschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wachtschiff, ahd. wahtskif* 1, wahtscif, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Wachtschiff«, Wachboot, zur Überwachung bestimmtes Schiff
Wachtschiff, mnd. leggeschip, N.: nhd. Schiff zum Auflegen von Fischnetzen, Liegeschiff, Wachtschiff; pinke (1), pincke, pink, peynke, F.: nhd. »Pinke«, kleineres Schiff, Jacht, Wachtschiff
wachtschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wachtschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wachtschreiber, mnd. wachtschrīvære*, wachtschrīver, mnd.?, M.: nhd. »Wachtschreiber«, Bediensteter (mit Aufsicht über die Bewachung der Stadtmauern durch die Bürger?)
wachtschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtsignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wachtsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtstubenatmosphäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtstubenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wachtstubenscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtstubenspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtstubensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtstubenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtstüblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wachtstum, mnd. ˙ kinge, oekinge, oikinge, F.: nhd. Vermehrung, Zunahme, Förderung, Wachtstum
wachtstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachttafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtthürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wachtturm, mhd. warthūs, st. N.: nhd. Warthaus, Warte, Wachtturm
wachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wachturm, ae. wear-d-sėl-d, st. N. (a): nhd. Wächterhaus, Wachturm; wear-d-steal-l, st. M. (a): nhd. Wachturm
Wachturm, ahd. burgus* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wachturm, Kastell, Burg, Siedlung, Vorstadt, Hofstatt; warthūs* 7, st. N. (a): nhd. Schauspielhaus, Warte, Wachhaus, Turm, Wachturm
Wachturm, mnd. wārttōrn*?, wartorn, mnd.?, M.: nhd. »Wartturm«, Wachturm, Warte
wachtwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wachtzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wachtzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachtzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachtzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wachung, mhd. wachunge, st. F.: nhd. »Wachung«, Wachen (N.)
Wachung, mnd. wākinge, mnd.?, F.: nhd. Wachen (N.), Wachung, Wachbleiben
wachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wachweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wächzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wachzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wachzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wächzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wack, ae. wėc-g, st. M. (ja): nhd. Keil, Wack, Klumpen (M.), Geldstück, Mine (F.) (3)
wack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wack, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
wackbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wacke, ahd. waggo 2, sw. M. (n): nhd. Wacke, Kiesel, Kieselstein, Fels
Wacke, mhd. wacke, sw. M.: nhd. »Wacke«, Wackerstein, Feldstein, nackter Steinblock
Wacke, mnd. wacke, mnd.?, M.: nhd. »Wacke«
wacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wacke, nhd.: nhd. ; L.: DW
wacke, nhd.: nhd. ; L.: DW
wäcke, nhd.: nhd. ; L.: DW
wackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wackel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wackelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wackelente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wackeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wackelfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wackelfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wackelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wackelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wackelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wackelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wackelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wackelhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wackelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wackelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wackeligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wackelkinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wackelknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wackelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wackelköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wackelköpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wackelmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
wackelmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wackeln -- mit dem Hintern wackeln, mnd. rukersen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit dem Hintern wackeln, unruhig sitzen
wackeln, idg. *del- (2), V.: nhd. wackeln, schwanken; *k̂ēu- (1), *k̂ū-, V.: nhd. wackeln; *reik-?, V., Sb.: nhd. sich recken, wackeln, Stange, Latte
wackeln, an. gjǫgr-a, sw. V.: nhd. schwanken, wackeln; horf-a (2), sw. V.: nhd. wackeln, weichen (V.) (2), sich zurückziehen; vaf-l-a, sw. V.: nhd. wackeln, umherschweifen
wackeln, ahd. wankōn* 46, wancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, wackeln, schweifen, wankend werden, entgehen, abweichen (V.) (2)
wackeln, mhd. erweigen, irweigen, sw. V.: nhd. wackeln, ins Wanken bringen, sich lockern, Beschwerden machen (von den Zähnen)
wackeln, mhd. genaben*, gnaben, gnappen, sw. V.: nhd. wackeln, hinkeln; genappen, sw. V.: nhd. hinken, wackeln
wackeln, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; strandelen*, strandeln, sw. V.: nhd. »stranden«, wackeln, in der Rede stecken bleiben, stottern
wackeln, mhd. wackelen, wackeln, sw. V.: nhd. wackeln, hinschwanken und herschwanken, schwanken, wanken; wacken, sw. V.: nhd. »wacken«, hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken; wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1); webelen, sw. V.: nhd. »webeln«, hinschwanken und herschwanken, wackeln; weckeren*, weckern, sw. V.: nhd. wackeln; wegelen, wegeln, sw. V.: nhd. hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken, sich bewegen, sich richten nach; weigen (1), sw. V.: nhd. schwanken, wackeln, wackelnd bewegen
wackeln, mnd. schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen
wackeln, mnd. wackelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wackeln, schwanken; wagen, sw. V.: nhd. bewegen, schwanken (Rohr), wackeln, lose sitzen (Zähne), wogen (Wasser), wandern, gehen, in Bewegung setzen, in Schwankung setzen; waggelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wackeln, schwanken, wanken, unstet sein (V.), nicht beharrlich sein (V.); wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.); wupperen, mnd.?, sw. V.: nhd. auf gehen und nieder gehen, wackeln
wackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wackelnd -- mit dem Kopf wackelnd, mhd. houbetweigic*, houbetweigec, Adj.: nhd. mit dem Kopf wackelnd, erschüttert
wackelnd -- wackelnd bewegen, mhd. weigen (1), sw. V.: nhd. schwanken, wackeln, wackelnd bewegen
Wackelndes, mhd. wagen (3), st. N.: nhd. Bewegtes, Schwankendes, Wackelndes
wackelohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wackelohrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wackelpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wackelsam, mhd. wackelsam, Adj.: nhd. »wackelsam«, schwankend
wackelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wackelsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wackelsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wackelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackelsterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackelthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wackelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wackelzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wacken, mhd. wacken, sw. V.: nhd. »wacken«, hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken

wacken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wäcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wäcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wackenader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wackengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wackengeröll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wackengewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wackenhärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wackenkobald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackenmandelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wackenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackensteinig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wackenthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wacker, germ. *wakra-, *wakraz, *wakara-, *wakaraz, Adj.: nhd. wach, wachsam, munter, wacker, frisch

wacker, got. *wak-r-s?, Adj. (a): nhd. wach, wacker

wacker, as. *wak-ar?, Adj.: nhd. »wacker«, wach

wacker, ahd. gambar* 4, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rasch, kraftvoll, tätig

wacker, ahd. wakkar* 19, wackar*, Adj.: nhd. »wacker«, wach, aufmerksam, munter, wachend, wachsam

wacker, mhd. gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; getühtic, getühtec, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, tapfer, gebildet, feingebildet, gesittet; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt

-- wacker Krieg führen: mhd. kriecbederbenen*** (1), V.: nhd. wacker Krieg führen

wacker, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; rosch, rösch, rösche, Adj.: nhd. schnell, munter, behende, frisch, wacker, aufbrausend, heftig, reißend, scharf, hart, spröde; rösch (1), Adv.: nhd. wacker, scharf

wacker, mhd. stīf, Adj., Adv.: nhd. »steif«, starr, fest, aufrecht, wacker, stattlich; stüefe, stüef, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), fest, stark, wacker, tapfer; tugendeberende*, tugendebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tugendsam, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet; tugentbære, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, untadelig, rein, vollkommen; tugenthaft, tugenhaft, toguntḥaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig; tugenthaftic, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, fein, gebildet, gesittet; tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tühtic, tühtec, Adj.: nhd. brauchbar, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, nützlich, fähig

wacker, mhd. untræge, Adj.: nhd. »unträge«, wacker, kühn, unverdrossen, ohne Zögern handelnd; unvermezzen (1), unfermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermessen«, ungeschmälert, ruhig, fest, wacker; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vrumelīche, vrumlīche, vrümelīche, vromlīche, frumelīche*, frumlīche*, frümelīche*, fromelīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, mutig, ehrenhaft, ehrenvoll, gut; vrümic, vrumec, vrümic, vrumic, vromic, vormic, frümic*, frumec*, frumic*, fromic*, formic*, Adj.: nhd. »frömmig«, gut, brav, ehrlich, tüchtig, mächtig, kräftig, edel, wacker, tapfer, unerschrocken; vrümiclich, vrümeclich, vrumeclich, vrumiclich, vromiclich, vromeclich, frümiclich*, frümeclich*, frumeclich*, frumiclich*, fromiclich*, fromeclich*, Adj.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenhaft, ehrenvoll; vrümiclīche, vrumiclīche, vromiclīche, vrümeclīche, vrumeclīche, vromeclīche, frümiclīche*, frumiclīche*, fromiclīche*, frümeclīche*, frumeclīche*, fromeclīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, ehrenhaft, angemessen; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wacker, Adj.: nhd. wacker, wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, eifrig, tapfer; wackerlīche, weckerlīche, Adv.: nhd. »wackerlich«, wachsam, munter, frisch, mutig, wacker, tüchtig, tapfer, eifrig

wacker, mnd. wacker (2), Adj.: nhd. wacker, wachsam, munter, gewandt, hurtig, flink, fleißig; wackerich***, mnd.?, Adj.: nhd. wacker; wackerlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wacker, munter, fleißig

wacker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackere -- wackere Kriegführung, mhd. kriecbederbenen* (2), st. N.: nhd. wackere Kriegführung

wackerer -- junger wackerer Mann, ahd. drancus 1?, lat.-lang., M.: nhd. Jüngling?, junger wackerer Mann

wackerer Kämpfer (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rōlant, rūlant, M.: nhd. »Roland« (Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand das nach einem Grafen Karls des Großen benannt wurde), wackerer Kämpfer (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Held (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

wackerhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wackerheit, mhd. wackerheit, st. F.: nhd. »Wackerheit«, Wachsamkeit, Munterkeit, Frische; wackerkeit, wackericheit*?, st. F.: nhd. »Wackerheit«, Wachsamkeit

Wackerheit, mnd. wackerhēt*, wackerheit, mnd.?, F.: nhd. »Wackerheit«, Wachsamkeit, Munterkeit; wackerichhēt*, wackericheit, mnd.?, F.: nhd. »Wackerheit«, Wachsamkeit, Munterkeit

wackerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wackerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wackerkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäckerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wackerlich, mhd. wackerlich, weckerlich, Adj.: nhd. »wackerlich«, munter, frisch, tüchtig, tapfer, eifrig, wachsam; wackerlīche, weckerlīche, Adv.: nhd. »wackerlich«, wachsam, munter, frisch, mutig, wacker, tüchtig, tapfer, eifrig

wackerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wackerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäckerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackerlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

wackermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackern, mhd. wackeren***, sw. V.: nhd. »wackern«

wackern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Wackerstein, mhd. wacke, sw. M.: nhd. »Wacke«, Wackerstein, Feldstein, nackter Steinblock

wackerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäckert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wackesetzer, mnd. wackesettære*, wackesetter, mnd.?, M.: nhd. »Wackesetzer«

wackezen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wackler, mhd. wakhart, st. M.: nhd. Wackler, Behänge an etwas

wackler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackler, nhd.: nhd. ; L.: DW

wacklerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wacklig, an. val-t-r, Adj.: nhd. unstet, wacklig, leicht kenternd

wacklig, ae. co-pel, Adj.: nhd. unfest, wacklig; *cuc-ol, Adj.: nhd. unfest, wacklig; *weal-t, *weal-d (4), Adj.: nhd. wacklig, unfest

wackstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wackvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wackzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wad, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wadbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waddicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waddickekäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wade -- zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade, mnd. brāde, brā, F., M.: nhd. Braten (M.), Dickfleisch, Hüftfleisch, Keule, zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade

Wade (F.) (1), mnd. wade (1), mnd.?, M.: nhd. Wade (F.) (1)

Wade (F.) (2), mnd. wāde (2), wade, mnd.?, F.: nhd. »Wade« (F.) (2), großes Zugnetz zum Fischen

Wade, idg. *sōurā?, *sōrā?, F.: nhd. Wade

Wade, germ. *sparwō- (1), *sparwōn, *sparwa-, *sparwan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Wade; *waþwō-, *waþwōn, *waþwa-, *waþwan, sw. M. (n): nhd. Krümmung, Muskel, Wade

Wade, an. kalf-i, sw. M. (n): nhd. Wade; leg-g-r, st. M. (a): nhd. Bein, Wade, Knochenröhre; vọ-ð-v-i, sw. M. (n): nhd. Muskel, Wade

Wade, ae. līr-a, sw. M. (n): nhd. Fleisch, Muskel, Wade; spear-līr-a, spær-līr-a, sw. M. (n): nhd. Wade; spear-w-a, sw. M. (n): nhd. Sperling, Wade

Wade, as. wath-o* 2, sw. M. (n): nhd. Wade

Wade, ahd. rīho 9, sw. M. (n): nhd. »Reihen« (M.) (2), Kniekehle, Wade, Unterschenkel; wada 1, F.?: nhd. Wade; wado 45, sw. M. (n): nhd. Wade, Schenkel

Wade, mhd. schuochbein, st. N.: nhd. »Schuhbein«, Wade

Wade, mhd. wade (1), sw. M.: nhd. Wade; wadebein, st. N.: nhd. »Wadenbein«, Wade; wadeschenkel*, wadeschinkel, st. M.: nhd. »Wadenschenkel«, Wade

Wade, mnd. ? k· t, k· te, kuyt, N.?, F.: nhd. Eingeweide, Weichteile, Rogen?, Wade?; ? kūte (1), N.: nhd. Wade?

wade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wade, nhd.: nhd. ; L.: DW

wäde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wadegeld, mnd. wādengelt, mnd.?, N.: nhd. »Wadegeld«, Abgabe für Fischerei mit Waden (F.)

Wadegelt, mnd. wādegelt, mnd.?, N.: nhd. »Wadegelt«, Abgabe für Fischerei mit Wade (F.) (2)

wadeisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wadel, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

Wadel, mnd. wadel (1), mnd.?, M.: nhd. »Wadel«, Vollmond, Vollmondszeit, rechte Zeit Holz zu hauen

wadel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wädel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wädel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wadelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wadelbirnenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wadeleine, mnd. wādelīne, mnd.?, F.: nhd. »Wadeleine«, Wadenseil; wādenlīne, mnd.?, F.: nhd. »Wadeleine«, Wadenseil

Wadeler, mhd. wadelære, st. M.: nhd. »Wadeler«, Umherschweifer, Flüchtiger, Flüchtling

wadeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wadelig, mhd. wadelic, wadlic, Adj.: nhd. »wadelig«, wandelbar, arm, dürftig

wadelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wädelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wadeln, mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen

wadeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wädeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wadeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wädeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wadelung, mhd. wadelunge, st. F.: nhd. »Wadelung«, Schwankung, Wasserschwall

wadelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wädelwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

wadelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wädelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wademeister, mnd. wādemēster, wādemeister*, mnd.?, M.: nhd. »Wademeister«, Wadenfischmeister

waden, nhd.: nhd. ; L.: DW

wadenader, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wadenbein, ahd. widarbeini* 1, st. N. (ja): nhd. »Gegenbein«, Wadenbein

Wadenbein, mhd. wadebein, st. N.: nhd. »Wadenbein«, Wade

wadenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wadenbeinader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wadenbeinhautnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenbeinhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wadenbeinhüftnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenbeinmäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wadenbeinmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenbeinnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenbeinpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wadenbeinschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wadenbinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wadenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wadenfischerei, mnd. wādent· ge*, wādentoge, mnd.?, M.: nhd. Wadenfischerei; wādet· ge*, wādetoge, mnd.?, M.: nhd. Wadenfischerei

Wadenfischmeister, mnd. wādemēster, wādemeister*, mnd.?, M.: nhd. »Wademeister«, Wadenfischmeister; wādenmēster, wādenmeister*, mnd.?, M.: nhd. »Wadenmeister«, Wadenfischmeister

wadenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wadengeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wadenhautnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wadenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenkleid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenklemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenkneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenkneiper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wadenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wadenmäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wadenmeister, mnd. wādenmēster, wādenmeister*, mnd.?, M.: nhd. »Wadenmeister«, Wadenfischmeister

wadenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenmuskelkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadennerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenpar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wadenparade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wadenpolster, nhd.: nhd. ; L.: DW

wadenpromenade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wadenpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wadenreep, mnd. wādenrēp, mnd.?, N.: nhd. »Wadenreep«, Wadenseil

wadenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wadenschenkel, mhd. wadeschenkel*, wadeschinkel, st. M.: nhd. »Wadenschenkel«, Wade

wadenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wadenseil, mnd. wādelīne, mnd.?, F.: nhd. »Wadeleine«, Wadenseil; wādenlīne, mnd.?, F.: nhd. »Wadeleine«, Wadenseil; wādenrēp, mnd.?, N.: nhd. »Wadenreep«, Wadenseil; wāderēp, mnd.?, N.: nhd. »Wadereep«, Wadenseil

wadenspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadenstrümpfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wadenstumpf, mnd. manneshalve*, manshalve, M.: nhd. Halbstrumpf, Wadenstumpf

Wadereep, mnd. wāderēp, mnd.?, N.: nhd. »Wadereep«, Wadenseil

waderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wadmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

wadsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

wadschaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

wadschinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wadstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wafel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wafeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wäfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wafenstillstand, ahd. tagading* 26, tagoding*, tegiding*, st. N. (a): nhd. Termin, Frist, Übereinkunft, festgesetzter Tag, Aufschub, Wafenstillstand, Gericht (N.) (1), Volksversammlung

wäferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wafern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wäfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wäferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waff, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

waffart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffe -- drohend gezeigte Waffe, mhd. drōgeschirre, st. N.: nhd. Drohwerkzeug, drohend gezeigte Waffe, Drohung

Waffe -- kleine Waffe, mhd. wāpelīn, wāpenlīn*, st. N.: nhd. kleine Waffe

Waffe -- langer Speer als Waffe des Ritters, mhd. lanze, sw. F.: nhd. Lanze, langer Speer als Waffe des Ritters

Waffe -- messerartige Waffe, mnd. bēseler, bāselēr, M.: nhd. Stichwaffe, messerartige Waffe, Messer (N.) mit langer und spitzer Klinge

Waffe -- scharfe Waffe, mnd. eggewāpen, eggewapen, egkewāpen, N.: nhd. schneidende Waffe, scharfe Waffe, schneidendes Gerät, schneidendes Werkzeug

Waffe -- Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, mnd. egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

Waffe -- Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

Waffe -- Schneide einer Waffe, mhd. ecke (1), egge, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Schneide, Schneide einer Waffe, Schwert, Waffenschneide, Spitze, Winkel, Ecke, Kante

Waffe -- schneidende Waffe, mnd. eggetouwe, eggetowe, N.: nhd. scharfes Gerät, schneidendes Gerät, schneidende Waffe; eggewāpen, eggewapen, egkewāpen, N.: nhd. schneidende Waffe, scharfe Waffe, schneidendes Gerät, schneidendes Werkzeug

Waffe -- Verletzung mit scharfer Waffe, mnd. blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung

Waffe erproben Münze ausschießen (Wechsler), mnd. beschēten (1), beschêten, st. V.: nhd. beschießen, Waffe erproben Münze ausschießen (Wechsler), schlechtere Münze ausscheiden (Wechsler), bekleiden (mit Brettern), belegen (V.) (mit Dielen), bestreuen

Waffe nötig (Weheruf), mhd. wāfenōt, Interj.: nhd. »Waffe nötig« (Weheruf)

Waffe, germ. *sarwō-, *sarwōn, *sarwa-, *sarwan, sw. N. (n): nhd. Zusammengereihtes, Rüstung, Waffe, Waffen; *wēpna-, *wēpnam, *wǣpna-, *wǣpnam, st. N. (a): nhd. Waffe

Waffe, got. *gain-, Sb.: nhd. Waffe; wēpn* 3, st. N. (a): nhd. Waffe

Waffe, an. mal-m-r, st. M. (a): nhd. Erz, Metall, Waffe; skoð, st. N. (a): nhd. gefährliches Gerät, Waffe; stā-l (1), st. N. (a): nhd. Stahl, Waffe; vākn, st. N. (a): nhd. Waffe; vāp-n, st. N. (a): nhd. Waffe

Waffe, ae. and-weorc, and-worc, st. N. (a): nhd. Stoff, Material, Ursache, Waffe; gū-þ-win-e, st. M. (u): nhd. »Kriegsfreund«, Krieger, Waffe, Schwert; īs-ern (1), īr-en (1), ī-r-s-en (1), īs-en (1), st. N. (a): nhd. Eisen, eisernes Gerät, eiserner Gegenstand, Waffe, Schwert, Fessel (F.) (1); mǣl (1), st. N. (a): nhd. Mal (N.) (2), Marke, Zeichen, Fleck, Schmuck, Kreuz, Waffe; tō-l, st. N. (a): nhd. Werkzeug, Gerät, Waffe; wǣp-en, wǣp-n, st. N. (a): nhd. Waffe, Penis

Waffe, afries. wēp-en 30, wāp-en, wēp-ern, st. N. (a): nhd. Waffe, Gerät

-- Eindringen einer Waffe: afries. on-ke-m-e 12, st. M. (i): nhd. Eindringen einer Waffe

Waffe, anfrk. gi-wēp-en-i* 2, ge-wēp-en-e*, st. N. (ja): nhd. Waffe, Bewaffnung; *wēp-en-i?, st. N. (ja): nhd. Waffe, Bewaffnung

Waffe, as. s-kūr* (2) 1, st. M. (i): nhd. «Schauer» (M.) (1), Wetterschauer, Sturm, Waffe; wāp-an* 16, wēp-an*, st. N. (a): nhd. Waffe

Waffe, ahd. giwāfan* 1, ahd.?, st. N. (a?, i?): nhd. Waffe, Wehr (F.); giwāfani 12, st. N. (ja): nhd. Waffe, Wehr (F.), Bewaffnung; giwerida* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Wehr (F.), Rüstung, Waffe, Rüstzeug; wāfan* (1) 63, st. N. (a): nhd. Waffe, Schwert, Dolch, Gewalt, Waffengewalt; werī* (1) 22, st. F. (ī): nhd. Wehr (F.), Abwehr, Verteidigung, Waffe, Gegenwehr, Verteidigungsmittel, Schutzvorrichtung, Schutzwehr, Festung, Schlupfwinkel

-- kurze spießartige Waffe: ahd. stabaswert* 6, st. N. (a): nhd. Dolch, Speer, kurze spießartige Waffe

-- nach Art einer Waffe gebildet: ahd. wāfanlīh* 1, Adj.: nhd. Waffen..., nach Art einer Waffe gebildet, in Form eines Schwertes gebildet

Waffe, mhd. geschōz, geschoz, geschuz, st. N.: nhd. Waffe, geschossene Waffe, Stockwerk, Schießzeug, rheumatisches Übel, Abgabe, Rheuma, Geschoß, Pfeil, Schießen; gewāfen (1), gewæfen, gewēfen, st. N., st. F.: nhd. Waffenrüstung, Bewaffnung, Waffe, Waffen, Rüstung, Wappen, Schildzeichen; gewer (1), st. N., st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Grenzmauer, Gewehr, Waffe, Angriffswerk, Grenzanlage, Befestigung, Befestigungswerk, Befestigungsmauer, Verteidigung, Verteidigungswerk; gewerede* (4), st. F., st. N.: nhd. Gewehr, Waffe; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; īsen (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenspitze, Eisenstück, Waffe, Rüstung, Pflugschar, Hufeisen, Brecheisen, Münzstempel, Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1)

-- geschossene Waffe: mhd. geschōz, geschoz, geschuz, st. N.: nhd. Waffe, geschossene Waffe, Stockwerk, Schießzeug, rheumatisches Übel, Abgabe, Rheuma, Geschoß, Pfeil, Schießen

Waffe, mhd. strītgewer, st. F.: nhd. Waffe

-- Waffe gleiten lassend glätten: mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

-- Waffe gleiten lassend schärfen: mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

Waffe, mhd. wāfen (1), wāpen, wǣfen, wōfen, st. N.: nhd. Waffe, Schwert, Bewaffnung, Rüstung, Wappen, Zeichen, Ritterstand; wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis; wīckgewāfen*, wīckewāfen, st. N.: nhd. Waffe, Kriegswaffe; wīcwāfen, wīckewāfen, st. N.: nhd. Waffe, Kriegswaffe; wīcwer, wīchwer, st. F.: nhd. Kampfwehr, Kriegsrüstung, Schlachtrüstung, Verteidigungswerk, Waffe, Rüstung; ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge

Waffe, mnd. gērvanc, M.: nhd. Waffe, Spieß, Sturmgabel, Gabelspieß, eine beim Fischen gebrauchte Stange; gewēr (2), gewēre, gewere, F.: nhd. Wehr, Verteidigung, Verteidigungsmittel, Waffe, Rüstung, Zurüstung zur Abwehr; hantwēre, F.: nhd. Waffe, Handwehr, Spieß; krīgesmunitiōn, F.: nhd. »Kriegsmunition«, Kriegsgerät, Waffe, Schusswaffe; krīgeswēr, F.: nhd. Kriegsausrüstung, Waffe; k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

-- Behälter für eine Waffe: mnd. holfte (1), F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; holfter (1), hulfte, hulfter, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; hulfte, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; hulfter, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile

-- Waffe aus Kastilien: mnd. kastiliære*, kastilier, M.: nhd. Waffe aus Kastilien

-- Waffe mit langem Schaft: mnd. grelle (2), F.: nhd. Waffe mit langem Schaft, eisernes Instrument, Bewaffnung des Kleinbürgers, Spießart, Speer

Waffe, mnd. messer, metzer, mesr*, N.: nhd. Messer (N.), Waffe; messet, mest, mēst, meest, metset, mezces, messed, metses, mes*, N.: nhd. Messer (N.), Dolchmesser, Waffe, Stichwaffe, Hiebwaffe, Tischmesser, Fleischermesser, Küchenmesser, Schermesser, Rasiermesser; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; plaie, mnd.?, Sb.: nhd. Waffe, kurzer und breiter Degen (M.) (2)?; rüstinge, rüstinc, rüstunge, rüstunc, röstinge, rustinge, F.: nhd. Ausrüstung, Kriegsausrüstung, Bewaffnung, Rüstung, Körperschutz, Kriegsgerät, Waffe, ausgerüstete Kriegsmannschaft, Kriegsvolk, Aufrüstung, Ausstattung

-- eine Waffe: mnd. pleie* (1), pleye, playe, Sb.: nhd. eine Waffe, ein Dolch?; rennestok*, renstok, M.: nhd. eine Waffe, eine Schusswaffe?

-- eine Waffe im Wappenbild: mnd. porteīsern*, portīsern, N.: nhd. eine Waffe im Wappenbild, Toreisen?

-- Kolben als tödliche Waffe: mnd. mōrtkolve, F.: nhd. Mordkeule, Kolben als tödliche Waffe

-- zur gewaltsamen Tötung geeignete Waffe: mnd. mōrtwāpen, F.: nhd. Mordwaffe, zur gewaltsamen Tötung geeignete Waffe

Waffe, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

-- durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung: mnd. schramwunde*, stramwunde, scramwunde, F.: nhd. »Schrammwunde«?, durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung, Schnittwunde, heftig blutende Wunde?

-- ein Handwerksgerät das auch als Waffe dienen kann: mnd. scherpære*, scherper, M.: nhd. Schärfer, ein Handwerksgerät das auch als Waffe dienen kann

-- eine Waffe mit versenkbarer Spitze: mnd. swērtschēde, schwērtschēde, swērtscheide, schwērtscheide, swertscēde, M., F.: nhd. Schwertscheide, eine Waffe mit versenkbarer Spitze

-- Klinge einer Waffe: mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

-- mit einer Waffe ritzen: mnd. schrammen, sw. V.: nhd. »schrammen« (V.), mit einer Waffe ritzen, eine Streifwunde beibringen, Schrammen (F.) machen

-- Scheide einer Waffe: mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

-- Stich einer Waffe: mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

-- zweischneidige Waffe: mnd. twēsnīdære*, twēsnider, mnd.?, M.: nhd. »Zweischneider«, zweischneidige Waffe

Waffe, mnd. vlēgel, flēgel, vlegel, vlegele, vlögel, vlogel, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl; vlēger (2), vleger, vlöger, vloger, vlegere, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl; wāpen* (1), wapen, N., F.: nhd. Waffe, Rüstung, Wappen, Bewaffneter; wāpent· ch*, wapentūch, mnd.?, N.: nhd. Waffenzeug, Rüstung, Waffe; wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

-- mit der Waffe verteidigen: mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

waffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffel, germ. *weblō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Waffel, Gewebe

Waffel, mhd. hipe, hippe, F.: nhd. Hippe (F.) (1), Waffel; holhipe, sw. F.: nhd. Hippe (F.) (1), Waffel

Waffel, mnd. hip, mnd.?, Sb.: nhd. feines Gebäck, feines Hohlgebäck, Waffel

Waffel, mnd. nole, mnd.?, Sb.: nhd. feines Gebäck, Waffel

waffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffelart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffelbäcker, mhd. holhipære*, holipære*, holhiper, holiper, st. M.: nhd. Waffelbäcker, Waffelverkäufer, Schelter, Schmäher

waffelbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffelbäckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffelbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffelbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffeldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffeleisen, mnd. k· kelærīsern*, k· kelerīsen, N.: nhd. eiserne Kuchenform, Waffeleisen; k· kelīsern*, k· kelīseren, N.: nhd. eiserne Kuchenform, Waffeleisen; kokīsern, kokisern, kukīsern, N.: nhd. Kocheisen, Kochrost, Backeisen, Waffeleisen, eisernes Küchengerät; ? kr· sīsern*, kr· sīseren, N.: nhd. Kuchenform, Waffeleisen?

waffeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffelfrisur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffelgebäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffelgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffelkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffelkuchen, mnd. kōke, koeke, koike, kouke, kůke, M., F.: nhd. Kuchen, Brot, Gebackenes, Festkuchen, Pfannkuchen, Pfefferkuchen, Waffelkuchen, Pastete, Ölkuchen, Rückstand beim Ölschlagen; ? krūsbrōt, N.: nhd. Waffelkuchen?

waffelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffelmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffelmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wäffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waffelngrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffelpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffelteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffelverkäufer, mhd. holhipære*, holipære*, holhiper, holiper, st. M.: nhd. Waffelbäcker, Waffelverkäufer, Schelter, Schmäher

Waffen -- aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend, mnd. stālen (2), Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend

Waffen -- die Waffen umgürten, ahd. girusten* 9, sw. V. (1a): nhd. rüsten, ordnen, ausstatten, vorbereiten, ausrüsten, mit Waffen versehen (V.), die Waffen umgürten

Waffen -- Dorn an Waffen, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Waffen -- Geldbuße für das Zücken von Waffen, mhd. zucwandel, st. M.: nhd. Geldbuße für das Zücken von Waffen

Waffen -- Material das Waffen und Feuer abweist, mhd. asintiton, Sb.: nhd. Material das Waffen und Feuer abweist

Waffen -- Ruf zu den Waffen, mhd. alerm, st. M.: nhd. Ruf zu den Waffen, Alarm

Waffen -- Ruf zu den Waffen, mhd. wāfenheiz, st. M.: nhd. Ruf zu den Waffen, Herausforderung, Forderung; wāfenruoft, st. M.: nhd. »Waffenruf«, Ruf zu den Waffen; wāfenschrei, st. M.: nhd. »Waffenschrei«, Ruf zu den Waffen

Waffen -- von Waffen beraubt, an. s-lyp-p-r, Adj.: nhd. von Waffen beraubt, unbewaffnet, waffenlos

Waffen -- Waffen stellen, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

Waffen! -- zu den Waffen!, mhd. wāfen (2), wāfenā, wafenō, Interj.: nhd. »waffen«, zu den Waffen!, Notruf, Hilferuf, Weheruf, Drohruf

Waffen, germ. *sarwō-, *sarwōn, *sarwa-, *sarwan, sw. N. (n): nhd. Zusammengereihtes, Rüstung, Waffe, Waffen

Waffen, got. sar-w-a* 3, st. N. (wa), Pluraletantum: nhd. Waffen, Rüstung

Waffen, ae. ge-hyr-st, st. F. (i): nhd. Schmuck, Schatz, Ausrüstung, Rüstung, Behänge, Waffen; hyr-st (1), st. F. (i): nhd. Schmuck, Schatz, Ausrüstung, Rüstung, Behänge, Waffen

-- Aufeinandertreffen von Waffen: ae. wǣp-en-ge-wrī-x-l, wǣp-n-ge-wrī-x-l, st. N. (a): nhd. Waffentausch, Aufeinandertreffen von Waffen, Schlacht

Waffen, ahd. girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck; giskirri* 5, giscirri, st. N. (ja): nhd. »Geschnittenes«, Waffen, Rüstzeug, Gefäß, Gerät

Waffen, mhd. gesmide, gesmīde, st. N.: nhd. »Geschmeide«, Schmuck, Geschmiedetes, Metall, Metallarbeit, Metallgeräte, Metallschmuck, Schmiedearbeit, Waffen, Rüstung; gewāfen (1), gewǣfen, gewēfen, st. N., st. F.: nhd. Waffenrüstung, Bewaffnung, Waffe, Waffen, Rüstung, Wappen, Schildzeichen; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied

waffen, mhd. wāfen (2), wāfenā, wafenō, Interj.: nhd. »waffen«, zu den Waffen!, Notruf, Hilferuf, Weheruf, Drohruf

Waffen, mnd. gewāpen (1), gewapen, N.: nhd. Waffen

-- Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen: mnd. kr· neken, M.: nhd. kleiner Kranz, Rosenkranz, Krönchen, Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen

-- Schleifmühle um Harnisch und Waffen zu reinigen: mnd. harneschm· le, harnschm· le, harnsm· le, hernsm· le, F.: nhd. Harnischmühle, Triebwerk, Schleifmühle um Harnisch und Waffen zu reinigen

-- Streit mit Waffen: mnd. krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

Waffen, mnd. rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial

-- Aufseher über die Waffen und über das Geschütz: mnd. rüstemēster, rüstemeister, rustemēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz; rüstmēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz

-- Fahrzeug für Waffen und Munition: mnd. rüstewagen, rustewagen, M.: nhd. »Rüstwagen«, Fahrzeug für Waffen und Munition; rüstwāgen, M.: nhd. »Rüstwagen«, Fahrzeug für Waffen und Munition

-- Geld bzw. finanzielle Unterstützung für Waffen und Kriegsausrüstung: mnd. rüstegelt, N.: nhd. Geld bzw. finanzielle Unterstützung für Waffen und Kriegsausrüstung

Waffen, mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

-- ohne Waffen seiend: mnd. warlōs, mnd.?, Adj.: nhd. wehrlos, kampfunfähig, ohne Waffen seiend; wērlōs, mnd.?, Adj.: nhd. wehrlos, ohne Waffen seiend, kampfunfähig

-- Ruf zu den Waffen: mnd. wāpengerüchte*, wapengerufte, wapengeruchte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschreî*, wapengeschrei, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrichte*, wapenschricht, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrie*, wapenschrie, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpenrüchte*, wapenrochte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf

waffen, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

waffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Waffen..., ahd. wāfanlīh* 1, Adj.: nhd. Waffen..., nach Art einer Waffe gebildet, in Form eines Schwertes gebildet

Waffen..., mhd. wāfenlich, wāpenlich, Adj.: nhd. »waffenlich«, Waffen..., zur Bewaffnung gehörend, zur Rüstung gehörend, zum Waffenkampf gehörend

Waffenabkommen -- vereinbartes Waffenabkommen, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

waffenabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waffenangriff, ae. wǣp-en-þrac-u, st. F. (ō): nhd. »Waffenangriff«, Waffensturm, Schlacht, Kampf

waffenansammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenanstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenaufgebot, mhd. muster, st. N.: nhd. Muster, äußeres Aussehen, Gestalt, Musterung, Waffenaufgebot

waffenaufschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenbarbig, mhd. wāfenvar, Adj.: nhd. »waffenfarben«, waffenbarbig

waffenbehängt, mhd. vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd

waffenberaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenbereitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenberührung, an. vāpn-a-tak, st. N. (a): nhd. »Waffenberührung«, Huldigung, bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten

waffenbeschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenbezeichnung -- eine Waffenbezeichnung, mnd. vōrnv· rære*, vōrnv· rer, M.: nhd. eine Waffenbezeichnung

waffenbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenbruder, ahd. herigisello 20, sw. M. (n): nhd. »Heergeselle«, Waffenbruder, Kamerad, Kriegsgefährte, Kampfgefährte

Waffenbruder, mhd. wāfengenōz, st. M.: nhd. »Waffengenoss«, Waffenbruder, zur Wappenführung Berechtigter, Siegelmäßiger; wāfengenōze, sw. M.: nhd. »Waffengenosse«, Waffenbruder; wāpengenōz, st. M.: nhd. »Wappengenoss«, Waffenbruder, zur Wappenführung Berechtigter, Siegelmäßiger

waffenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waffenbunds -- Angehöriger eines patrizischen Waffenbunds, mnd. lilienknāpe, M.: nhd. Angehöriger eines patrizischen Waffenbunds; lilienvent, M.: nhd. Angehöriger eines patrizischen Waffenbunds

waffenbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffencikade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffendecke, mhd. wāfendecke, st. F.: nhd. »Waffendecke«, Panzerdecke

waffendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffendiener, mnd. harneschknecht*, harnaschknecht, mnd.?, M.: nhd. »Harnischknecht«, Waffendiener

Waffendienst -- Einberufung zum Waffendienst, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Waffendienst -- Recht auf Waffendienst, mnd. ? swērtt· ch, N.: nhd. Privileg eines Grundherrn, Recht auf Waffendienst?

waffendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffendrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffeneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffeneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffeneigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffeneinfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenentscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenerfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenergreifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenerhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenfähig, ahd. wāfantraganti* 1, Part. Präs.=Adj.?: nhd. waffenfähig

waffenfähig, mhd. werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig

waffenfähig, mnd. manbār, manbāre, mambare, Adj.: nhd. mannbar, ausgereift, heiratsfähig, erwachsen (Adj.), waffenfähig, zweigliedrig

waffenfähig, mnd. strītbār, strītbēr, strītbōr, Adj.: nhd. streitbar, bewaffnet, kriegerisch, kampfestüchtig, kriegstauglich, waffenfähig, kampfbegierig, händelsüchtig

waffenfähig, mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten

waffenfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenfähigen -- Aufgebot der waffenfähigen Freien zum Kriegsdienst, mhd. herban, st. M.: nhd. Heerbann, Aufgebot der waffenfähigen Freien zum Kriegsdienst

Waffenfähiger -- Rechtsfähiger und Waffenfähiger, mhd. vrīe (1), frīe*, sw. M.: nhd. Freigeborener, Freier (M.) (1), Freiherr, Rechtsfähiger und Waffenfähiger

waffenfähiger -- waffenfähiger Bewohner der Strandmannsdöfte, mnd. strantman, strantmanne, M.: nhd. »Strandmann«, Strandbewohner, waffenfähiger Bewohner der Strandmannsdöfte

waffenfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenfarben, mhd. wāfenvar, Adj.: nhd. »waffenfarben«, waffenbarbig

waffenfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Waffenfertigkeit -- ritterliche Waffenfertigkeit, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

waffenfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

waffenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenfolger, mhd. wāfenvolgære*, wāpenvolger, st. M.: nhd. »Waffenfolger«, Unterherold

waffenfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenfreudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenfrist, ahd. fristmāl* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Waffenstillstand, Waffenfrist, Aufschub, Gnadenfrist; fristmāli* 5?, st. N. (ja): nhd. Waffenstillstand, Waffenfrist, Aufschub, Gnadenfrist

waffenführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Waffengang, mhd. zuoganc, zūganc, st. M.: nhd. Zugang, Zutritt, Eingang, Näherkommen, Herankunft, Waffengang, Abgabe beim Antritt eines Besitzes, Sonnenuntergang

Waffengang, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

waffengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffengast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffengattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffengeblitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffengefährte, mhd. wāfenschiltgeverte, wāpenschiltgeverte, wāfenschiltgeferte*, wāpenschiltgeferte*, sw. M.: nhd. »Waffenschildgefährte«, Waffengefährte

waffengefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengehenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengeklirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengeklitsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengelärm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffengemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waffengenoss, mhd. wāfengenōz, st. M.: nhd. »Waffengenoss«, Waffenbruder, zur Wappenführung Berechtigter, Siegelmäßiger

Waffengenosse, mhd. wāfengenōze, sw. M.: nhd. »Waffengenosse«, Waffenbruder

Waffengenosse, mnd. helpære*, helper, helpēre, helpere, hölpere, hölper, M.: nhd. Helfer, Bundesgenosse, Retter, Gehilfe, Hilfskraft, Mithelfer, Waffengenosse, Mittäter

waffengenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffengenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffengepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengerüchte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengerüfte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengerüstet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffengeschäft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffengeschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffengeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waffengeschrei, afries. wēp-en-hrō-f-t 4, Sb.: nhd. Waffengeschrei, Alarm

Waffengeschrei, mhd. wāfengeschrei, st. M.: nhd. Waffengeschrei, Notgeschrei, Hilfsgeschrei, Wehegeschrei, Drohgeschrei

Waffengeschrei, mnd. wāpengeschrei*, wapengeschrei, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrie*, wapenschrie, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf

waffengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengeübt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffengeübtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffengewalt -- mit Waffengewalt eindringen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

Waffengewalt -- mit Waffengewalt erobern, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Waffengewalt -- mit Waffengewalt seiend, mhd. urliugelich***, Adj.: nhd. kriegerisch, mit Waffengewalt seiend; urliugelīche 10, urliuclīche, Adv.: nhd. kriegerisch, mit Waffengewalt seiend

Waffengewalt, ahd. wāfan* (1) 63, st. N. (a): nhd. Waffe, Schwert, Dolch, Gewalt, Waffengewalt

Waffengewalt, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

Waffengewalt, mnd. stāl (1), stael, staal, stahl, M.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen, stählerne Platte, Siegel, Petschaft, Werkzeug eines Schusters, Zubehör einer Feldkanone, Waffengewalt; swērdesslach, schwērdesslach, M.: nhd. Schwertschlag, Hieb mit dem Schwert, Waffengewalt; swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock; swērtslach, swērtslac, swērslāch, swertslach, M.: nhd. Schwertschlag, Hieb mit dem Schwert, Waffengewalt

waffengewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffengewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Waffengewand, mhd. wāfengewant, wāpengewant, st. N.: nhd. »Waffengewand«, Rüstung; wāfenwāt*, wāpenwāt, st. F.: nhd. »Waffengewand«, Rüstung

waffengewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waffengezeug, mhd. wāfengeziuc, st. N.: nhd. »Waffengezeug«, Rüstung

waffengezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Waffenglück, an. sig-r-sæl-i, F.: nhd. Siegesglück, Waffenglück

waffenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffengrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffengürtel, mhd. wāfengürtel, wāpengürtel, st. M.: nhd. »Waffengürtel«, Gürtel an der Rüstung

waffenhagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenhandschuh -- eiserner Waffenhandschuh, mnd. īsernhant, īserenhant, īserenhent, F.: nhd. »Eisenhand«, eiserner Waffenhandschuh

Waffenhandschuh, mnd. wāpenhantschō*, wapenhantsche, wapenhansche, mnd.?, M.: nhd. Waffenhandschuh

waffenhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenhandwerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenhaus, ahd. wāfanhūs 4, st. N. (a): nhd. »Waffenhaus«, Rüstkammer, Zeughaus

Waffenhaus, mnd. wāpenhūs*, wapenhūs, mnd.?, N.: nhd. »Waffenhaus«

waffenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenheit, mhd. wāfenheit 1, st. F.: nhd. »Waffenheit«, Bewaffnung

Waffenheld, mhd. wāfenhelt*, wāpenhelt, st. M.: nhd. »Waffenheld«

Waffenhemd, mhd. wāfengehemede*, wāfengehemde, wāfenhemede, st. N.: nhd. »Waffenhemd«, die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück (unter dem Harnisch)

Waffenhemd, mnd. brönje, brönye, brönnie, brönnige, F.: nhd. Brünne, Panzerhemd, Waffenhemd, Kittel waffenhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenherold, nhd.: nhd. ; L.: DW

waffenherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenhoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenkamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenkammer, ahd. wāfankamara* 1, st. F. (ō): nhd. Waffenkammer, Rüstkammer

Waffenkammer, mhd. harnaschzelle, F.: nhd. »Harnischzelle«, Waffenkammer; kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

Waffenkammer, mhd. wāpenkamer, st. F.: nhd. »Waffenkammer«

Waffenkammer, mnd. rüstekāmer, rustekamer, F.: nhd. »Rüstkammer«, Waffenkammer, Arsenal; rüsthūs, N.: nhd. Waffenkammer, Arsenal; rüstkāmer, F.: nhd. »Rüstkammer«, Waffenkammer, Arsenal

waffenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenkampf -- zum Waffenkampf gehörend, mhd. wāfenlich, wāpenlich, Adj.: nhd. »waffenlich«, Waffen..., zur Bewaffnung gehörend, zur Rüstung gehörend, zum Waffenkampf gehörend

Waffenkampf, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

waffenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenkiste, mnd. rüstkiste*, rüstkeste, F.: nhd. Waffenkiste

waffenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenkleid, mhd. wāfenkleit, wāpenkleit, st. N.: nhd. »Waffenkleid«, Rüstung; wāpenwarkus, st. M., st. N.: nhd. »Waffenkleid«

Waffenkleid, mnd. wāpenklēt*, wapenklet, mnd.?, N.: nhd. »Waffenkleid«, Rüstung

waffenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenklingend, ahd. wāfanlūt* 1, Adj.: nhd. »waffenklingend«, waffenklirrend

waffenklirr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenklirren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenklirrend, ahd. wāfanlūt* 1, Adj.: nhd. »waffenklingend«, waffenklirrend

Waffenknabe, mhd. wāfenknabe*, wāpenknabe, wāpenknappe, sw. M.: nhd. »Waffenknabe«, Schildknappe

waffenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenknappe, mhd. wāpenknabe, sw. M.: nhd. »Wappenknabe«, Waffenknappe; wāpenknappe, sw. M.: nhd. »Wappenknappe«, Waffenknappe

Waffenknecht, mnd. swērtknecht, M.: nhd. »Schwertknecht«, Waffenknecht

Waffenknecht, mnd. wāpenknecht*, wapenknecht, mnd.?, M.: nhd. »Waffenknecht«, Knappe

Waffenknecht, mnd. wāpentüre, wapentūr, wapentūre, mnd.?, sw. M.: nhd. Waffenknecht, Knappe

waffenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenkrapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenlärm, an. rōm-a (1), sw. F. (n): nhd. Waffenlärm, Kampf

Waffenlärm, mnd. veltgeschrei*, veltgeschrey, N.: nhd. Kriegsgeschrei, Schlachtruf, Waffenlärm, Trommelwirbel zur Begrüßung

waffenlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenlaut, mhd. wāfenlūt, Adj.: nhd. »waffenlaut«, rufend, wehklagend

waffenlehrbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

waffenlich, mhd. wāfenlich, wāpenlich, Adj.: nhd. »waffenlich«, Waffen..., zur Bewaffnung gehörend, zur Rüstung gehörend, zum Waffenkampf gehörend

waffenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenlieferant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenlos, an. s-lyp-p-r, Adj.: nhd. von Waffen beraubt, unbewaffnet, waffenlos

waffenlos, ae. wǣp-en-léa-s, Adj.: nhd. »waffenlos«, unbewaffnet

waffenlos, mnd. wāpenlōs*, wapenlōs, mnd.?, Adj.: nhd. »waffenlos«, unbewaffnet

waffenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenmann, mhd. wāfenman*, wapenman, st. M.: nhd. »Waffenmann«, Bewaffneter, Kämpfer zu Fuß, Waffenträger, Schildknappe

waffenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenmiszbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Waffennehmung, ae. wǣp-en-ge-tæc, N.: nhd. Waffennehmung, Bezirk; wǣp-en-tæc, N.: nhd. Waffennehmung, Bezirk

Waffenniederlegung, ahd. skaftlegī* 3?, scaftlegī*, st. F. (ī): nhd. Waffenniederlegung

waffenoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenputzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

waffenrasend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenrasseln, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenrauschen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waffenregen, an. mēil-reg-n, st. N. (a): nhd. Waffenregen, Kampf

waffenreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenrichtung, mhd. seige (1), st. F.: nhd. Senkung, Neigung, Niedersinken, Fall, Richtung, Waffenrichtung, Demut, Visierung, Eichzeichen

Waffenriemen, mhd. wāfenrieme, sw. M.: nhd. »Waffenriemen«, Riemen zum Festbinden der Rüstung

waffenriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenrock -- Waffenrock über dem Harnisch, mnd. grūsenære*, grūsenēr, grusener, M.: nhd. ein Stück der Rüstung, Waffenrock über dem Harnisch, Panzerhemd

Waffenrock, an. ser-k-r (1), st. M. (i?): nhd. Hemd, ärmelloses Gewand, Waffenrock -- ein aus Seide gemachter kurzer Waffenrock: an. hjūp-r, st. M. (a): nhd. ein aus Seide gemachter kurzer Waffenrock, Hülle -- Waffenrock unter der Brünne: an. flekk-a (1), sw. F. (n): nhd. Waffenrock unter der Brünne; flekk-i, N.: nhd. Waffenrock unter der Brünne

Waffenrock, mhd. juppenkleit, st. N.: Joppe, Waffenrock

Waffenrock, mhd. roc (1), roch, st. M.: nhd. Rock, Kleid, Obergewand, Waffenrock, Haut, Hülle, Rinde, Schicht, Membrane

Waffenrock, mhd. wāfenroc, wāpenroc, st. M.: nhd. Waffenrock, über den Panzer gezogenes Oberkleid

Waffenrock, mnd. rennerok, M.: nhd. »Rennrock«, über der Rüstung getragenes Oberkleid, Waffenrock

Waffenrock, mnd. wāpenrok*, wapenrok, mnd.?, M.: nhd. »Waffenrock«, Rock der über der Rüstung getragen wird

waffenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenruf, as. wāp-an-hrō-ht 1, st. M. (a): nhd. Waffenruf, Geschrei

Waffenruf, mhd. wāfenruoft, st. M.: nhd. »Waffenruf«, Ruf zu den Waffen

Waffenruf, mnd. allārm, allarm, allerm, alārme, alārum, M., N.: nhd. Alarm, Waffenruf, Aufstand, kriegerische Unruhe

Waffenruf, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

waffenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenrufsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenruft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenruhe -- Waffenruhe eingehen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

Waffenruhe, mhd. vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk

Waffenruhe, mnd. bestant (2), bestand, N.: nhd. »Bestand«, Waffenstillstand, Waffenruhe, Aussetzen der Streitigkeiten, Ruhestand, Stand, Zustand, Fortbestand, Dauer, Ausdauer, Widerstand

waffenruhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

waffenruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenrüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Waffenrüstung -- ein Teil der Waffenrüstung, mnd. v· rledder*, v· rlēder, N.: nhd. »Vorleder«, ein Teil der Waffenrüstung

Waffenrüstung -- Krieger in Waffenrüstung, an. serlar, st. M. (a) Pl.: nhd. Männer, Krieger in Waffenrüstung

Waffenrüstung, as. gi-wāp-n-i* 1, st. N. (ja): nhd. Waffenrüstung, Bewaffnung; gi-wāp-n-i-thi* 1, ge-wāpn-i-thi*, st. N. (ja): nhd. Waffenrüstung, Bewaffnung

Waffenrüstung, mhd. gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper; gewāfen (1), gewǣfen, gewēfen, st. N., st. F.: nhd. Waffenrüstung, Bewaffnung, Waffe, Waffen, Rüstung, Wappen, Schildzeichen

waffenrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffensäuberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenschau, afries. wēp-en-s-kâw-inge 2, st. F. (ō): nhd. Waffenschau

waffenschau, nhd.: nhd. ; L.: DW

waffenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenschild, mhd. wāfenschilt*, wāpenschilt, st. M.: nhd. »Waffenschild«, Wappenschild

Waffenschildgefährte, mhd. wāfenschiltgeverte, wāpenschiltgeverte, wāfenschiltgeferte*, wāpenschiltgeferte*, sw. M.: nhd. »Waffenschildgefährte«, Waffengefährte

waffenschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenschimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenschleifer, mnd. slīpære*, slīper, M.: nhd. Schleifer, Waffenschleifer, Messerschleifer, Scherenschleifer

waffenschliffstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenschmied, mhd. swertære, swerter, st. M.: nhd. »Schwerter«, Schwertträger, Schwertfeger, Waffenschmied; swertvegære*, swertveger, swertfeger*, st. M.: nhd. Schwertfeger, Waffenschmied

Waffenschmied, mhd. waffelære* 5, waffeler, st. M.: nhd. Waffenträger, Waffenschmied

Waffenschmied, mnd. büssensmit, M.: nhd. Büchsenschmied, Waffenschmied

Waffenschmied, mnd. harneschmākære*, harnschmāker, harnschmākēre, harnschmākēr, harnsmāker, harnsmākēre, harnsmākēr, hernsmāker, harnaschmaker, M.: nhd. Harnischmacher, Waffenschmied, Harnischfeger; harneschmēkære*, harneschmēker*, harnschmēker, M.: nhd. Harnischmacher, Waffenschmied, Harnischfeger

Waffenschmied, mnd. swērtmēkære*, swērtmēker, M.: nhd. »Schwertmächer«, Waffenschmied; swērtvēgære*, swērtvēger, swērtvēgere, schwērtvēger, swertveger, M.: nhd. »Schwertfeger«, Waffenschmied, Schwertmacher
-- einen Waffenschmied betreffend: mnd. swērtvēgærisch***, Adj.: nhd. »schwertfegerisch«, einen Waffenschmied betreffend

waffenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenschmiedekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenschmiederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenschmieds -- Arbeitstisch eines Waffenschmieds, mnd. swērtvēgæresbank*, swērtvēgersbank, F.: nhd. Arbeitstisch eines Waffenschmieds

Waffenschmieds -- Erzeugnis eines Waffenschmieds, mnd. swērtvēgærewerk*, swērtvēgerwark, schwērtvēgerwark, N.: nhd. Erzeugnis eines Waffenschmieds

Waffenschmieds -- Frau eines Waffenschmieds, mnd. swērtvēgærische*, swērtvēgersche, F.: nhd. Frau eines Waffenschmieds

Waffenschmieds -- Gehilfe eines Waffenschmieds, mnd. swērtvēgæreknecht*, swērtvēgerknecht, schwērtvēgerknecht, M.: nhd. »Schwertfegerknecht«, Gehilfe eines Waffenschmieds

Waffenschmuck, mhd. armēne, st. F.: nhd. Waffenschmuck

waffenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenschneide, mhd. ecke (1), egge, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Schneide, Schneide einer Waffe, Schwert, Waffenschneide, Spitze, Winkel, Ecke, Kante

Waffenschrank, mnd. rüstschap, M.: nhd. Waffenschrank, Rüstungsschrank

waffenschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenschrei, mhd. wāfenschrei, st. M.: nhd. »Waffenschrei«, Ruf zu den Waffen

waffenschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Waffenschwert, ahd. wāfansahs* 1, st. N. (a): nhd. »Waffenschwert«, kurzes Schwert

waffenschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffensegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffensieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffensold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenspiel, mhd. spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile

Waffenspiel, mhd. wāfenspil, st. N.: nhd. »Waffenspiel«

waffenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenspitze, germ. *uzda-, *uzdaz, st. M. (a): nhd. »Ort«, Spitze, Waffenspitze

Waffenspitze, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

waffenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenstillstand, ae. fri-s-t, fir-s-t, fyr-s-t (1), st. M. (i), st. N. (i): nhd. Frist, Zeit, Zeitraum, Weile, Waffenstillstand

Waffenstillstand, ae. griþ, st. N. (a): nhd. Waffenstillstand, Friede, Schutz, Sicherheit

Waffenstillstand, afries. pīl-fre-th-o* 1 und häufiger?, pīl-fre-th-e, pīl-fre-d, pīl-fer-d, st. M. (u): nhd. »Pfeilfriede«, Einstellung des Pfeilschießens, Waffenstillstand

Waffenstillstand, ahd. fristmāl* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Waffenstillstand, Waffenfrist, Aufschub, Gnadenfrist; fristmāli* 5?, st. N. (ja): nhd. Waffenstillstand, Waffenfrist, Aufschub, Gnadenfrist; trewa* 36 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Verpflichtung, Vertrag, Waffenstillstand, Treue

Waffenstillstand, mhd. anestal*, anstal, st. M.: nhd. Anstellung, Waffenstillstand; anestant*, anstant, st. M.: nhd. Anstellung, Amt, Waffenstillstand, Friede, Anstand, Hindernis; beitvride, beitfride*, st. M.: nhd. »Wartefriede«, Waffenstillstand; bestant, st. M.: nhd. Bestand, Dauer, Waffenstillstand, Pacht, Miete (F.) (1), Kaution, Bürgschaft; bīvride, bīfride*, st. M.: nhd. »Beifriede«, Waffenstillstand

Waffenstillstand, mhd. ūfslac, st. M.: nhd. Aufschlag, Aufschub, Fristaufschub, Fristverlängerung, Preiserhöhung, Abgabenerhöhung, Mehrforderung, Teppich mit eingewirkten Figuren, Gobelin, Waffenstillstand; vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk; vridesaz, vritsaz, fridesaz*, fritsaz*, st. M.: nhd. Waffenstillstand

Waffenstillstand, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; stallunge, st. F.: nhd. Stellung, Sicheinfinden, Waffenstillstand, Friedensverhandlung, Friedensvertrag, Stallung, Stall, Herberge; staltage, sw. M.: nhd. Waffenstillstand, Friedensverhandlung; tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Waffenstillstand, mnd. anestant*, anstant, M.: nhd. Vertagung, Waffenstillstand, Stillstand; bestant (2), bestand, N.: nhd. »Bestand«, Waffenstillstand, Waffenruhe, Aussetzen der Streitigkeiten, Ruhestand, Stand, Zustand, Fortbestand, Dauer, Ausdauer, Widerstand; bīstant, M.: nhd. Beistand, Rechtsbeistand, Waffenstillstand; dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand; dult (1), F.: nhd. Geduld, Nachsicht, üble Lage, Linderung, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult
-- befristeter Waffenstillstand: mnd. bīvrēde, M.: nhd. Beifriede, vorläufiger Friede, befristeter Waffenstillstand
-- unverbindlicher Waffenstillstand: mnd. bīvrüntschop, F.: nhd. vorläufiger Friede, unverbindlicher Waffenstillstand

Waffenstillstand, mnd. gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult
-- Urkunde die Waffenstillstand verbürgt: mnd. hantvrēdebrēf, M.: nhd. Urkunde die Waffenstillstand verbürgt
-- Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte: mnd. hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte

Waffenstillstand, mnd. stillestant, stilstant, M.: nhd. Stillstand, Waffenstillstand, Kampfpause

Waffenstillstand, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdestant, vredestant, M.: nhd. Friedenszustand, Zustand des Friedens, Waffenstillstand, Friede, rechtliche Sicherheit (eines begnadigten Verbrechers)
-- in Waffenstillstand überführen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in

Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- vereinbarter Waffenstillstand: mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

-- Waffenstillstand einhalten: mnd. vrēdedāgen, sw. V.: nhd. Waffenstillstand einhalten, Frieden einhalten

-- Waffenstillstand schließen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

waffenstillstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenstillstandsflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenstillstandsurkunde, mnd. bestandesbrēf, M.: nhd. Waffenstillstandsurkunde; bestantbrēf, M.: nhd. Waffenstillstandsurkunde

Waffenstillstandsvertrag -- Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, mnd. vrēdebrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag; vrēdesbrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag

waffenstillstandsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenstrecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenstreit, mhd. kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

Waffenstreit, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

waffenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waffensturm, ae. wǣp-en-þrac-u, st. F. (ō): nhd. »Waffenangriff«, Waffensturm, Schlacht, Kampf

waffensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenszank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffentänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffentausch, ae. wǣp-en-ge-wrī-x-l, wǣp-n-ge-wrī-x-l, st. N. (a): nhd. Waffentausch, Aufeinandertreffen von Waffen, Schlacht

waffenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenthum, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffentragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffentragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Waffentragender, as. wāp-an-ber-an-d* 2, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. »Waffentragender«, Krieger

Waffenträger, ae. wǣp-en-bor-a, sw. M. (n): nhd. Waffenträger, Krieger, Ritter

Waffenträger, mhd. armiger, armigerje, sw. M.: nhd. »Waffenträger«, Bewaffneter

Waffenträger, mhd. wāfenman*, wapenman, st. M.: nhd. »Waffenmann«, Bewaffneter, Kämpfer zu Fuß, Waffenträger, Schildknappe; wāfentragære*, wafentrager, st. M.: nhd. Waffenträger; wāfentrage, sw. M.: nhd. Waffenträger; waffelære* 5, waffeler, st. M.: nhd. Waffenträger, Waffenschmied; wāpenære, wæpenære, wāpener, wæpener, st. M.: nhd. Gewaffneter, Kämpfer zu Fuß, Waffenträger, Schildkappe

Waffenträger, mnd. ? pīltære*, pīltēr, pīltēer, pilter, M.: nhd. Waffenträger?, Schildträger?

Waffenträger, mnd. spētjunge, M.: nhd. Spießjunge, Diener eines Ritters, Waffenträger

Waffenträger, mnd. wāpendrēgære*, wapendreger, mnd.?, M.: nhd. »Waffenträger«, Knappe

waffenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffentransport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffentüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffentüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffentumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenverbrüderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waffenverwalter, mnd. rüstemēster, rüstemeister, rustemēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz; rüstmēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz

waffenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenwat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waffenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

waffenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waffenwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waffenzeug, mnd. wāpent· ch*, wapentūch, mnd.?, N.: nhd. Waffenzeug, Rüstung, Waffe

waffenzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waffenzierat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffenzwitzerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wafflerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wäffling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffnen, ae. sier-w-an, sir-w-an, syr-w-an, syr-w-ian, syr-e-w-ian, ser-w-an, ser-ian, sw. V. (1): nhd. planen, ersinnen, auflauern, nachstellen, sich verschwören, intrigieren gegen, rüsten, waffnen, ausrüsten; *wǣp-n-an, sw. V.: nhd. waffnen; wǣp-n-ian, sw. V.: nhd. waffnen

-- sich waffnen: ae. ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

waffnen, afries. wēp-en-ia*, wēp-n-ia*, wēp-in-a*, sw. V. (2): nhd. waffnen

waffnen, ahd. wāfanen* 12, sw. V. (1a): nhd. waffnen, wappnen, bewaffnen

waffnen, mhd. wāfen (3), wāpen, wæfen, sw. V.: nhd. waffnen, wappnen, bewappnen, rüsten; wāfenen, wæfenen, wāfen, wāpen, weffenen, wāpenen, wōpenen, sw. V.: nhd. waffnen, sich waffnen, wappnen, bewappnen, rüsten

-- sich waffnen: mhd. wāfenen, wæfenen, wāfen, wāpen, weffenen, wāpenen, wōpenen, sw. V.: nhd. waffnen, sich waffnen, wappnen, bewappnen, rüsten

waffnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waffner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waffnet, mhd. wāfenet*, wāfent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »waffnet«

Waffnung, mhd. wāfenunge, wāpenunge, st. F.: nhd. »Waffnung«, Bewaffnung

waffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wag (M.), mhd. wāc, wōc, wāch, st. M.: nhd. »Wag« (M.), Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, Wasser, bewegtes Wasser, See (M.), Teich

Wag, mhd. wac, st. N.: nhd. »Wag«, Gewicht (N.) (1)

wäg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagalls, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagamtschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagarmbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wägbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wägbarkeit, mhd. wigelīchheit*, wigelicheit*, st. F.: nhd. Wägbarkeit

wägbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wägbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wägchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wageamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagearm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagebalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagebalkenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagebalkenzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagebarometer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wageblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagebolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wägebrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wägebude, mnd. wēgebōde*, wegebode, mnd.?, F.: nhd. »Wägebude«, Wägehalle

wagedienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagefahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagefisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wageförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagegebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagegebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagegehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagegeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wägegeld, mnd. wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1); wāgegelt, mnd.?, N.: nhd. »Waagegeld«, Wägegeld; wēgegelt*, wegegelt, mnd.?, N.: nhd. Wägegeld, Wägelohn

wagegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wägegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wägegerät, mnd. wach (4), F.: nhd. Wägen (N.), Gewicht, Waage, Wägegerät; wacht (3), F.: nhd. Wägen (N.), Gewicht (N.) (1), Waage, Wägegerät

wagegerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagegericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagegerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagegestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagegestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wägegewicht -- Wägegewicht des Silbers, mnd. sülverwicht, sülverwichte, F.: nhd. »Silbergewicht«, Wägegewicht des Silbers

wagegewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagegroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagehaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wägehalle, mnd. wēgebōde*, wegebode, mnd.?, F.: nhd. »Wägebude«, Wägehalle

wagehals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagehalsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wagehalsig, mnd. vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt)

wagehalsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagehalsigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagehälsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wägehaus, mnd. wāchhūs, mnd.?, N.: nhd. Wägehaus, Waage; wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1); wēgehūs*, wegehūs, mnd.?, N.: nhd. Wägehaus

wagehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagehenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wageherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wageherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wageisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagekengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagekette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagekloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wageknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wageknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagekolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wägekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wägelchen, mhd. waglīn, wagenlīn, weglīn, wegenlīn, st. N.: nhd. Wäglein, Wägelchen, kleiner Wagen; wegenlīn, wegellīn, wegelīn, st. N.: nhd. Wägellein, Wägelchen

wägelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wägelehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wägelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wageler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagelinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wägellein, mhd. wegenlīn, wegellīn, wegelīn, st. N.: nhd. Wägellein, Wägelchen

wageln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wägeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wägelohn, mnd. wēgegelt*, wegegelt, mnd.?, N.: nhd. Wägegeld, Wägelohn

wagelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägelscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagelust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagelustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägemaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wägemaß -- Wägemaß des Silbers, mnd. sülvergewichte*?, sülvergewicht, N.: nhd. Wägemaß des Silbers

wagemasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagemäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wägemeister, mhd. wegemeister, st. M.: nhd. Wäger, Wägemeister, Waagemeister an der Stadtwaage

-- Wägemeister an der Stadtwaage: mhd. wægære* (1), wæger, st. M.: nhd. »Wäger«, Wägemeister an der Stadtwaage; wāgemeister, st. M.: nhd. »Waagemeister«, Wäger, Wägemeister an der Stadtwaage

wagemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagemittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagemut, mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)

Wagemut, mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

wagemut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagemutig -- wagemutig unternehmen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

wagemutig, germ. *nanþa-, *nanþaz, Adj.: nhd. mutig, wagemutig, kühn

wagemutig, ahd. giturstīg* 9, Adj.: nhd. mutig, wagemutig, verwegen, kühn; giturstlīh* 1, Adj.: nhd. verwegen, wagemutig, waghalsig, berauscht

wagemutig, mhd. genendic, genendec, Adj.: nhd. kühn, mutig, eifrig, tapfer, wagemutig

wagemutig, mhd. niuwegerende*, niugernde, niugern, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. neugierig, begierig, vorwitzig voreilig, wagemutig

wagemutig, mhd. verwegen (2), ferwegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwegen«, frisch entschlossen aufs Spiel setzend, entschlossen, mutig, wagemutig, vermessen (Adj.); verwegenlich, ferwegenlich*, Adj.: nhd. »verwegenlich«, entschlossen, wagemutig, vermessen (Adj.), verwegen; verwegenlīche, ferwegenlīche*, Adv.: nhd. »verwegenlich«, frisch entschlossen, vermessen (Adv.), verwegen, wagemutig

wagemutig, mnd. dörst, dörste, döste, Adj.: nhd. kühn, wagemutig, dreist, frech; dörstich (1), Adj.: nhd. dreist, kühn, keck, wagemutig, frech; drīste, drīst, Adj.: nhd. beherzt, kühn, wagemutig, dreist, frech; drīstelīk***, Adj.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstelīke, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstelīken, drīstlīken, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstich, Adj.: nhd. beherzt, kühn, wagemutig, dreist, frech; drīstichlīk***, Adj.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstichlīken, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstigen, drīstichen, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech

wagemutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wagemutiger, mhd. turrinc, st. M.: nhd. Wagemutiger, Kühner

Wagen -- auf dem Wagen führen, mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen

Wagen -- Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen, mnd. pērt (1), peert, pherd, perht, peret, perit, port, N., M.: nhd. Pferd, Hengst, Wallach, abgezogenes Fell des Pferdes (metonymisch), Großwild, Bison, Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen

Wagen -- Fahrstraße für Wagen, mhd. wagenstrāze, F.: nhd. »Wagenstraße«, Fahrstraße, Fahrstraße für Wagen

Wagen -- Fahrtstraße für Wagen, mhd. wagenwec, st. M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg, befahrbarer Weg, Fahrtstraße für Wagen

Wagen -- gabelförmiges Verbindungsholz am Wagen oder Pflug, ahd. wetero* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. gabelförmiges Verbindungsholz am Wagen oder Pflug

Wagen -- halber Wagen, mnd. halfwāgen, M.: nhd. halber Wagen, Sturzkarren, zweirädriger Wagen

Wagen -- kleiner Wagen, mhd. waglīn, wagenlīn, weglīn, wegenlīn, st. N.: nhd. Wäglein, Wägelchen, kleiner Wagen

-- prüfend wägen und aussondern: mhd. ūzseigen, ūz seigen, sw. V.: nhd. prüfend wägen und aussondern; ūzseigeren*, ūzseigern, ūz seigern, sw. V.: nhd. prüfend wägen und aussondern

Wagen -- Last die ein Wagen tragen kann, mnd. wāgenlast, mnd.?, M., N., F.: nhd. »Wagenlast«, Last die ein Wagen tragen kann

Wagen -- leichter offener Wagen, mnd. koletsche, F.: nhd. Kalesche, leichter offener Wagen

Wagen -- leichter Wagen, ahd. sambūh 59, st. M. (a): nhd. leichter Wagen, Kutsche, Sänfte

Wagen -- Runge Stemmleiste am Wagen, ahd. kipfo* 2, kipho*, sw. M. (n): nhd. Kiffe, Runge Stemmleiste am Wagen, kleine Achsel

Wagen -- Stemmleiste am Wagen, ahd. kipf* 18, kiph*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Wagenrunge, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze, Weberbaum, Fußfessel; kipfa* 17, kipha*, sw. F. (n): nhd. Kiffe, Kuffe, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze an einem Gegenstand, Weberbaum

Wagen -- vom Wagen abladen, mnd. afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten

Wagen -- Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte, mnd. kāmerwāgen, kāmerwāge, M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) mit Kasse Wertgegenständen und Ausrüstung, Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte

Wagen -- Wagen der einer Fuhrverpflichtung unterliegt, mhd. betewagen, st. M.: nhd. Wagen der einer Fuhrverpflichtung unterliegt

Wagen -- Wagen mit einer Mitteldeichsel, mhd. dīhselwagen, st. M.: nhd. »Deichselwagen«, Wagen mit einer Mitteldeichsel

wagen -- wagen zu, mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

Wagen -- Wagenpferd an einem Wagen mit Deichsel, mnd. dīhselepērt*, dīsselpērt, dīstelpērt, N.: nhd. »Deichselpferd«, Stangenpferd, Wagenpferd an einem Wagen mit Deichsel

Wagen -- zum Wagen gehörig, ahd. waganlīh* 1, Adj.: nhd. Wagen..., zum Wagen gehörig

Wagen -- zum Wagen gehöriges Gerät, mnd. wāgentouwe, mnd.?, N.: nhd. zum Wagen gehöriges Gerät

Wagen -- zweirädriger Wagen, mnd. halfwāgen, M.: nhd. halber Wagen, Sturzkarren, zweirädriger Wagen

wagen (1), mhd. wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1)

wagen (2), mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

Wagen (M.) (1) auf dem Waffen montiert werden (Lafette), mnd. sādelwāgen, M.: nhd. »Sattelwagen«, Wagen (M.) (1) auf dem Waffen montiert werden (Lafette)

Wagen (M.) (1), mnd. rullewāge, rollewāge, rolwāge, rulwāge, M.: nhd. »Rollwagen«, Wagen (M.) (1), Fahrzeug auf Rädern, kleiner Karren (M.), fahrbares Untergestell eines Geschützes

Wagen (M.) (als Sternbild), mhd. wagen (2), wagene, wegene, wāne (kontrahiert), waine, weine, wain, st. M.: nhd. Wagen (M.), Wagen (M.) oder Schlitten in einer Sägemühle, Wagen (M.) (als Sternbild), großer Bär

Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses

Wagen (M.) auf dem Missetäter fortgeführt werden, mnd. bōvenwāgen, M.: nhd. Wagen (M.) auf dem Missetäter fortgeführt werden

Wagen (M.) auf dem Obst befördert wird, mnd. ōvetwāgen, M.: nhd. »Obstwagen«, Wagen (M.) auf dem Obst befördert wird, mit Obst beladener Wagen (M.)

Wagen (M.) der auf der Reise die fürstliche Kleiderkammer führte, mhd. kamerwagen, st. M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) der auf der Reise die fürstliche Kleiderkammer führte, Vorratswagen, Packwagen, Wagen (M.) mit einer besonderen Pulverkammer

Wagen (M.) der die Ausstattung der Braut führt, mnd. brūdewāgen*, brūdewagen, M.: nhd. Wagen (M.) der die Ausstattung der Braut führt; brūtwāgen, M.: nhd. Wagen (M.) der die Ausstattung der Braut führt

Wagen (M.) der die gepfändeten Güter abholt (in Greifswalde Name des Pfandwagens), mnd. hellewāgen, helwāgen, hellewagen, M.: nhd. Wagen (M.) der die gepfändeten Güter abholt (in Greifswalde Name des Pfandwagens)

Wagen (M.) der in Federn hängt, mnd. hangelwāgen, hangelwagen, M.: nhd. Wagen (M.) mit eingehängtem Wagenkasten (besonders für Prunkwagen), Wagen (M.) der in Federn hängt, Kutsche?

Wagen (M.) der Proviant befördert, mnd. spīsewāge, M.: nhd. »Speisewagen«, Proviantwagen, Wagen (M.) der Proviant befördert

Wagen (M.) der übriggebliebene Narren befördert, mnd. narrenwāgen, M.: nhd. »Narrenwagen«, Wagen (M.) der übriggebliebene Narren befördert

Wagen (M.) des Kleinkaufmanns, mnd. krāmwāgen, kranwāgen, M.: nhd. Wagen (M.) des Kleinkaufmanns

Wagen (M.) des Teufels, mnd. hellekāre, M.: nhd. Höllenkarren, Wagen (M.) des Teufels

Wagen (M.) dessen Wände aus Korbgeflecht bestehen, mnd. korfwāgen, M.: nhd. Wagen (M.) dessen Wände aus Korbgeflecht bestehen

Wagen (M.) eines Fischhändlers, mhd. vischwagen 1, fischwagen*, st. M.: nhd. Fischwagen, Wagen (M.) eines Fischhändlers

Wagen (M.) für die Beförderung von Roggen, mnd. roggenwāgen, M.: nhd. Wagen (M.) für die Beförderung von Roggen

Wagen (M.) für ein Kriegsgerät, mnd. stēnwāge, steinwāge, M.: nhd. »Steinwagen«, Wagen (M.) zum Transport von Steinen aus dem Steinbruch, Wagen (M.) für ein Kriegsgerät

Wagen (M.) für Feldausrüstung und Kriegsmaterial, mnd. hērvārteswāgen*, hērvārtswāgen, M.: nhd. Wagen (M.) für Feldausrüstung und Kriegsmaterial, Bagagewagen; hērwāgen, hērewāgen, M.: nhd. Kriegswagen, Wagen (M.) für Feldausrüstung und Kriegsmaterial, Bagagewagen

Wagen (M.) für Frauen, mnd. vrouwenwāgen, vrouwenwagen, vrowenwagen, M.: nhd. Wagen (M.) für Frauen, Reisewagen für Frauen

Wagen (M.) für Holzfuhren, mnd. bōmwāgen, M.: nhd. Wagen (M.) für Holzfuhren, kleiner Handwagen

Wagen (M.) mit Deichsel, mnd. spatwāge, M.: nhd. Ackerwagen, Wagen (M.) mit Deichsel

Wagen (M.) mit einer besonderen Pulverkammer, mhd. kamerwagen, st. M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) der auf der Reise die fürstliche Kleiderkammer führte, Vorratswagen, Packwagen, Wagen (M.) mit einer besonderen Pulverkammer

Wagen (M.) mit eingehängtem Wagenkasten (besonders für Prunkwagen), mnd. hangelwāgen, hangelwagen, M.: nhd. Wagen (M.) mit eingehängtem Wagenkasten (besonders für Prunkwagen), Wagen (M.) der in Federn hängt, Kutsche?

Wagen (M.) mit Kasse Wertgegenständen und Ausrüstung, mnd. kāmerwāgen, kāmerwāge, M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) mit Kasse Wertgegenständen und Ausrüstung, Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte

Wagen (M.) mit Plane, mnd. spērwāge, M.: nhd. gedeckter Wagen (M.), Wagen (M.) mit Plane; spērwāgen*, sperwagen, mnd.?, M.: nhd. gedeckter Wagen (M.), Wagen (M.) mit Plane

Wagen (M.) mit Stalldünger, mnd. meswāge, mistwāge*?, M.: nhd. Mistwagen, Wagen (M.) mit Stalldünger; meswāgen, mistwāgen*?, M.: nhd. Mistwagen, Wagen (M.) mit Stalldünger

Wagen (M.) mit Verdeck, mnd. rōfwāgen, M.: nhd. »Raubwagen«, Wagen (M.) mit Verdeck, Wagen (M.) zur Aufnahme der Beute beim Heere

Wagen (M.) oder Radgestell zum Verschieben der Gerüstkräne, mnd. ? urzele?, mnd.?, Sb.: nhd. Wagen (M.) oder Radgestell zum Verschieben der Gerüstkräne?

Wagen (M.) oder Schlitten in einer Sägemühle, mhd. wagen (2), wagene, wegene, wāne (kontrahiert), waine, weine, wain, st. M.: nhd. Wagen (M.), Wagen (M.) oder Schlitten in einer Sägemühle, Wagen (M.) (als Sternbild), großer Bär

Wagen (M.) von dem aus Salz verkauft wird, mnd. soltwāge, M.: nhd. Wagen (M.) zur Beförderung von Salz, Wagen (M.) von dem aus Salz verkauft wird; soltwāgen, M.: nhd. Wagen (M.) zur Beförderung von Salz, Wagen (M.) von dem aus Salz verkauft wird

Wagen (M.) zu Stallzwecken, mnd. stalwāge, M.: nhd. »Stallwagen«, Wagen (M.) zu Stallzwecken

Wagen (M.) zum Einsammeln des Naturalzehnten, mnd. tēgedewāgen, tēgetwāgen, tēgetwāge, M.: nhd. Wagen (M.) zum Einsammeln des Naturalzehnten; teindewāgen*, tēntwāgen, M.: nhd. Wagen (M.) zum Einsammeln des Naturalzehnten

Wagen (M.) zum Transport von Rheinwein, mnd. rīnwāgen, M.: nhd. »Rheinwagen«, Wagen (M.) zum Transport von Rheinwein

Wagen (M.) zum Transport von Steinen aus dem Steinbruch, mnd. stēnwāge, steinwāge, M.: nhd. »Steinwagen«, Wagen (M.) zum Transport von Steinen aus dem Steinbruch, Wagen (M.) für ein Kriegsgerät

Wagen (M.) zum Warentransport, mnd. ? slēse, sleise, F.: nhd. Wagen (M.) zum Warentransport?

Wagen (M.) zur Abfuhr des Unrats, mnd. drekwāgen, M.: nhd. Wagen (M.) zur Abfuhr des Unrats

Wagen (M.) zur Abholung gepfändeter Sachen, mnd. pantwāgen, M.: nhd. »Pfandwagen«, Wagen (M.) zur Abholung gepfändeter Sachen

Wagen (M.) zur Aufnahme der Beute beim Heere, mnd. rōfwāgen, M.: nhd. »Raubwagen«, Wagen (M.) mit Verdeck, Wagen (M.) zur Aufnahme der Beute beim Heere

Wagen (M.) zur Beförderung der Fische auf den Markt, mnd. vischwāgen, M.: nhd. Wagen (M.) zur Beförderung der Fische auf den Markt

Wagen (M.) zur Beförderung des Gepäcks, mnd. pakwāgen, M.: nhd. Packwagen, Wagen (M.) zur Beförderung des Gepäcks

Wagen (M.) zur Beförderung des Getreides zur und des Mühlenerzeugnisses von der Mühle, mnd. m· lenwāge, moelenwāge, mollenwāge, M.: nhd. »Mühlenwagen«, Wagen (M.) zur Beförderung des Getreides zur und des Mühlenerzeugnisses von der Mühle; m· lenwāgen, moelenwāgen, mollenwāgen, M.: nhd. »Mühlenwagen«, Wagen (M.) zur Beförderung des Getreides zur und des Mühlenerzeugnisses von der Mühle

Wagen (M.) zur Beförderung von Salz, mnd. soltwāge, M.: nhd. Wagen (M.) zur Beförderung von Salz, Wagen (M.) von dem aus Salz verkauft wird; soltwāgen, M.: nhd. Wagen (M.) zur Beförderung von Salz, Wagen (M.) von dem aus Salz verkauft wird

Wagen (M.) zur Beförderung von Schießpulver, mnd. pulverwāgen, M.: nhd. »Pulverwagen«, Wagen (M.) zur Beförderung von Schießpulver

Wagen (M.) zur Holzabfuhr, mnd. holtwāgen, holtwāge, M.: nhd. Wagen (M.) zur Holzabfuhr

Wagen (M.) zur Müllabfuhr, mnd. hōrwāgen, M.?: nhd. Wagen (M.) zur Müllabfuhr

Wagen (M.), idg. *u̯eĝhnos, *u̯oĝhnos, Sb.: nhd. Wagen (M.)

Wagen (M.), germ. *benna, germ.?, Sb.: nhd. Wagen (M.), Wagenkasten, Korb; *fōrō, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Wagen (M.); *karr, *karru-, *karruz, st. M. (u): nhd. Karren (M.), Reisewagen, Wagen (M.); *raidō, st. F. (ō): nhd. Reiten, Wagen (M.), Rad, Fahrt, r-Rune; *wagna-, *wagnaz, st. M. (a): nhd. Wagen (M.); *wagō, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Schlitten, Wagen (M.)

Wagen (M.), an. skrei-ð-i, N.: nhd. Wagen (M.), Fahrzeug; vag-n (1), st. M. (a): nhd. Wagen (M.), Schlitten

Wagen (M.), ae. cræ-t, cear-t (2), st. N. (a): nhd. Karre, Wagen (M.), Korb; weg-u, F.: nhd. Wagen (M.)

Wagen (M.), anfrk. reid-i-wag-an* 2, reid-o-wag-on*, st. M. (a): nhd. »Reitwagen«, Wagen (M.)

Wagen (M.), as. sambok* 2, st. M. (a): nhd. Wagen (M.), Sänfte; wag-an* 2?, st. M. (a): nhd. Wagen (M.)

Wagen (M.), mhd. gereite (3), gereit, gerēte, st. N.: nhd. Wagen (M.), Reitzeug, Gerät, Ausrüstung, Reitzeug, Zaumzeug, Sattelzeug, Ausrüstung des Pferdes; gezawe, st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Rüstung, Wagen (M.); gezouwe, gezöuwe, gezowe, geziuwe, mmd., st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.); gezouwede, gezowede, st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.); karrāsch, karrāsche, karrosche, kerrosche, st. M., st. F., sw. M., sw. F.: nhd. Kriegswagen, Trosswagen, Fahnenwagen, Karosse, Wagen (M.); karratsch, karrutsch, karrutsche, karrotsche, st. M., st. F.: nhd. Karosse, Wagen (M.); karrech, karrich, kerrich, karch, st. M., sw. M.: nhd. Karre, Karren (M.), Wagen (M.), Streitwagen

Wagen (M.), mhd. scharrote, sw. F.: nhd. Wagen (M.)

Wagen (M.), mhd. wagen (2), wagene, wegene, wāne (kontrahiert), waine, weine, wain, st. M.: nhd. Wagen (M.), Wagen (M.) oder Schlitten in einer Sägemühle, Wagen (M.) (als Sternbild), großer Bär; wagunge, st. F.: nhd. »Wagung«, Wagen (M.), Frachtwagen, Fuhrwerk; zouwe (1), zāwe, st. N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.)

Wagen (M.), mnd. ōrzel, ūrzel, Sb.: nhd. Wagen (M.), Radgestell?

Wagen (M.), mnd. gerēde (3), gereide, gereth, gereyte, N.: nhd. Reittier, Wagen (M.); gerēt (1), gerēit, N.: nhd. Reittier, Wagen (M.), Reiten (N.), Kriegszug

Wagen (M.), mnd. sambūk, sambuch, M.: nhd. Wagen (M.), Sänfte; touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil

Wagen (M.), mnd. vārtouwe, N.: nhd. Fahrzeug, Wagen (M.), Gerät zum Fahren, Fuhrwerk; vārt· ch, N.: nhd. Fahrzeug, Wagen (M.); vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; vōrtouwe, vōrtau, N.: nhd. Fahrzeug, Wagen (M.), Karren (M.); vōrwerk, vōrewerk, N.: nhd. Fahren, Fuhrdienst, Fuhrleistung, Fuhrwesen, Fuhrwerk, Gefährt, Wagen (M.); wāge*** (2), mnd.?, M.: nhd. Wagen (M.); wāgen (2), M.: nhd. Wagen (M.), Siebengestirn

Wagen (N.), mhd. veilen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Käuflich-Machen, Verkaufen, Wagen (N.)

Wägen (N.), mnd. wach (4), F.: nhd. Wägen (N.), Gewicht, Waage, Wägegerät; wacht (3), F.: nhd. Wägen (N.), Gewicht (N.) (1), Waage, Wägegerät

wagen, idg. *dhers-, V.: nhd. angreifen, wagen, kühn sein (V.)

Wagen, idg. *kr̥sos, Sb.: nhd. Wagen

wagen, idg. *nant-?, V.: nhd. wagen, sich erkühnen

Wagen, idg. *reidhā, F.: nhd. Wagen

wägen, idg. *su̯er- (5), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, wägen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick; *tel- (1), *telə-, *tlēi-, *tlē-, *tlā-, *telh2-, V.: nhd. heben, wägen, tragen, ertragen (V.), dulden

wagen, germ. *dursan, Prät.-Präs.: nhd. wagen, sich erkühnen; *nanþjan, sw. V.: nhd. wagen, Mut haben, sich erkühnen; ? *þurēn, *þurǣn, sw. V.: nhd. wagen?

wägen, germ. *wegan, st. V.: nhd. bewegen, wägen

Wagen, got. *kar-t-, Sb.: nhd. Wagen

wagen, got. *nanþ-jan, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,3b): nhd. wagen

wagen, got. *us-bal-þ-jan, sw. V. (1): nhd. wagen, sich erkühnen

wagen, got. an-a-nanþ-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 239,3b): nhd. Mut fassen, sich erkühnen, wagen; bal-þ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. kühn sein (V.), wagen; *daúr-s-an?, Prät.-Präs. (3), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 248): nhd. wagen; ga-daúr-s-an 8, Prät.-Präs. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erkühnen, wagen, freimütig sein (V.)

Wagen, got. raid-a* 1, rēda, st. F. (ō): nhd. Wagen, r-Rune

Wagen, got. wagh-en 1, krimM., (Krause, Handbuch des Gotischen 77,1): nhd. Wagen

wagen, an. hætt-a (2), sw. V. (1): nhd. Gefahr laufen, wagen

Wagen, an. kart-r, st. M. (a): nhd. Wagen; reið, st. F. (ō): nhd. Ritt, Fahrt, Reise, Wagen, Schiff

wägen, an. rei-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. wägen, bezahlen, bereiten

wagen, an. tīm-a, sw. V. (2): nhd. sich ereignen, wagen; þor-a, sw. V. (3): nhd. wagen; vāg-a, sw. V.: nhd. wagen; veð-ja, sw. V.: nhd. zum Pfand einsetzen, wetten, wagen; veg-a (1), vig-a (1), st. V. (5): nhd. schwingen, heben, wiegen (V.) (2), wagen

wagen, ae. dur-r-an, Prät.-Präs.: nhd. wagen; dyr-s-t-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. annehmen, vermuten, wagen; ge-dur-r-an, Prät.-Präs.: nhd. wagen; ge-dyr-s-t-ig-ian, sw. V.: nhd. wagen, annehmen, sich vorstellen; ge-dyr-s-t-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. annehmen, vermuten, wagen; ge-nœ̄þ-an, ge-nēþ-an, sw. V. (1): nhd. wagen; ge-þrī-st-ian, sw. V.: nhd. wagen, annehmen, vermuten; ge-þrī-st-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. annehmen, vermuten, wagen; nœ̄þ-an, nēþ-an, sw. V. (1): nhd. wagen

wägen, ae. ā-pyn-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. wiegen (V.) (2), wägen

wägen, ae. pin-s-ian, pī-s-ian, sw. V. (2): nhd. wägen, überlegen (V.), bedenken, prüfen; *pun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. loten, messen, wägen; pynd-r-ian, sw. V. (2): nhd. wiegen (V.) (2), wägen

Wagen, ae. scri-d (1), scri-þ (1), N.: nhd. Wagen, Sänfte

wagen, ae. þrī-st-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. annehmen, vermuten, wagen

wägen, ae. weg-an (1), st. V. (5): nhd. bewegen, tragen, bringen, wägen, messen

Wagen, ae. wæg-n, wæg-en, wǣ-n, st. M. (a): nhd. Wagen, Karre

wagen, ae. wrī-g-ian, sw. V. (2): nhd. gehen, sich wenden, beugen, streben, versuchen, wagen
-- sich wagen: ae. pléon, st. V. (5): nhd. der Gefahr aussetzen, sich wagen

wagen, afries. dūr-a 56, Prät.-Präs.: nhd. wagen, dürfen; nēth-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. wagen; wāg-ia 1, wāg-a, sw. V. (2): nhd. wagen

Wagen, afries. wein 16, wain, st. M. (a): nhd. Wagen

wagen, anfrk. dur-r-an* 1, Prät.-Präs.: nhd. wagen

Wagen, anfrk. gi-reid-i* 1, st. N. (ja): nhd. Wagen, Streitwagen; *wag-an?, st. N. (a): nhd. Wagen

wagen, as. dur-r-an* 2, Prät.-Präs.: nhd. wagen; gi-dur-r-an* 15, gi-dar*, Prät.-Präs.: nhd. wagen, sich getrauen

wägen, as. gi-weg-an* 1, gi-wah-an*?, st. V. (5): nhd. wägen, erwägen

wagen, as. nāth-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. streben, wagen

wägen, as. weg-an* 1, st. V. (5): nhd. wägen, erwägen

wagen, ahd. baldēn* 4, sw. V. (3): nhd. kühn werden, Mut fassen, getrauen, erkühnen, wagen, hoffen auf, vorwegnehmen; beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; gibaldēn* 1, gibaldōn*?, ahd.?, sw. V. (3, 2?): nhd. getrauen, erkühnen, wagen, standhalten; ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach; ginindan* 2, st. V. (3a): nhd. etwas auf sich nehmen, unternehmen, wagen, sich erkühnen

Wagen, ahd. gireita* 2, st. F. (ō): nhd. Wagen, Streitwagen, Ausrüstung des Pferdes; gireiti* (2) 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Reiterei, Reittruppe, Reitzeug, Wagen, Streitwagen

wagen, ahd. giturran* 29, Prät.-Präs.: nhd. wagen, erkühnen, sich herausnehmen; giturstigōn* 2, sw. V. (2): nhd. wagen, sich erkühnen, sich getrauen, verwegen sein (V.), sich anmaßen

wägen, ahd. giwegan* (1) 11, st. V. (5): nhd. bewegen, rütteln, hin und her bewegen, hin und her rütteln, wiegen (V.) (1), wägen, abwägen, abwiegen, erwägen

wagen, ahd. irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen

Wagen, ahd. kanzwagan* 9, st. M. (a): nhd. Lastwagen, Wagen, Streitwagen; karra* 8, garra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Karre, Kutsche, Wagen, Lastwagen, Reisewagen; karro* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Karre, Wagen; karruh* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Karre, Wagen, Kutsche

wägen, ahd. mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen

wagen, ahd. nenden* 7, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, sich wenden an, sich heranwagen, sich erheben gegen, vermessen sein (V.); *nindan?, st. V. (3a): nhd. wagen

Wagen, ahd. reita (1) 31, st. F. (ō): nhd. Wagen, Streitwagen, Fahrzeug; reitī* (1) 3, st. F. (ī): nhd. Wagen, Streitwagen, Fahrzeug; reitwagan* 14, st. M. (a): nhd. Wagen, Streitwagen, Fahrzeug; wagan 73, st. M. (a): nhd. Wagen, Karre, Fuhrwerk, Sternbild des Bären

wägen, ahd. wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

Wägen, ahd. wegunga (2) 1, st. F. (ō): nhd. Wägen, Abwägen

wagen, mhd. īnwāgen*, īn wāgen, sw. V.: nhd. wagen, aufs Spiel setzen
-- wagen zu: mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

wagen, mhd. gebalden, sw. V.: nhd. wagen; genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.); geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen; gewāgen, gewōgen, sw. V.: nhd. urteilen über, wagen, aufs Spiel setzen

wägen, mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

wagen, mhd. nenden, sw. V.: nhd. sich erkühnen, wagen, Mut fassen

wagen, mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen; beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen
-- sich wagen: mhd. ernenden, renenden, sw. V.: nhd. Mut fassen, sich wagen, sich annehmen, sich befleißigen, trauen, sich wagen an
-- sich wagen an: mhd. ernenden, renenden, sw. V.: nhd. Mut fassen, sich wagen, sich annehmen, sich befleißigen, trauen, sich wagen an

wägen, mhd. poisen, sw. V.: nhd. wägen

wägen, mhd. seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); seigeren*, seigern, sw. V.: nhd. senken, neigen, schleudern, werfen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.)

wagen, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf; turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen
-- wagen zu: mhd. turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen

wagen, mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen; vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

wägen, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

wagen, mnd. genēden, geneden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen; genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, verteidigen, riskieren

wägen, mnd. gilden (3), sw. V.: nhd. sortieren, den Gewichtsgehalt angeben, wägen

wagen, mnd. nēden (1), sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, sich unterziehen, in Streit bringen, in Ärger bringen

wagen, mnd. āvent· ren, ēvent· ren, sw. V.: nhd. »abenteuern«, wagen, gefahrvolles Unternehmen wagen, aufs Spiel setzen, riskieren; bederven (1), bedörven, bedorven, bedarven, V: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, entbehren, gebrauchen, benutzen, wagen; benēden (1), benêden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen; d· ren (1), dörren, dörsten, derren, duren, st. V.: nhd. wagen, trauen, sich getrauen, sich erkühnen, etwas nicht zu tun brauchen, dürfen; erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von; ēvent· ren, eventuren, sw. V.: nhd. wagen, sich ereignen, aufs Spiel setzen, zu gutem Ausgang kommen
-- gefahrvolles Unternehmen wagen: mnd. āvent· ren, ēvent· ren, sw. V.: nhd. »abenteuern«, wagen, gefahrvolles Unternehmen wagen, aufs Spiel setzen, riskieren

wagen, mnd. understān, mnd.?, st. V.: nhd. »unterstehen«, unter etwas treten, wagen, unterwinden, erdreisten, hindern, hemmen, widersetzen, verstehen, merken; upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

wägen, mnd. upwēgen* (2), upwegen, mnd.?, sw. V.?: nhd. aufwägen, aufwiegen, wägen

wägen, mnd. wēgen (1), wegen, st. V.: nhd. wiegen (V.) (2), schwer sein (V.), Wert haben, wägen, abwägen, zuwägen, erwägen, achten, schätzen, bedenken

wagen, mnd. wāgen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. wagen, aufs Spiel setzen

wagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wagen..., ahd. karpentariīn* 1, Adj.: nhd. Holz..., Wagen..., Holzarbeit betreffend; reitlīh* (1) 1, Adj.: nhd. »reiterlich«, Wagen..., zum Reiten geeignet; waganlīh* 1, Adj.: nhd. Wagen..., zum Wagen gehörig

Wagenachse, mnd. schinke, schink, schenke, schunke, M., F.: nhd. Bein, Schenkel (M.), Wagenachse, Hinterkeule vom Schwein, Schinken

wagenachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenachsenblech, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wagenachseneisen, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wagenachsenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wagenachsenschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenachsmeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenagelblech, nhd.: nhd. ; L.: DW
wagenanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenarmbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenas, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenauffahrt -- Wagenauffahrt auf die Deiche, mnd. acke (2), F.: nhd. Wagenauffahrt auf die Deiche

wagenaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenband, mnd. wāgenbant, mnd.?, M.: nhd. »Wagenband«, Radband?

wagenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagenbau -- Holz zum Wagenbau, mhd. wagenholz, st. N.: nhd. »Wagenholz«, Holz zum Wagenbau

wagenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenbauanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenbauer, ahd. waganāri* 11, st. M. (ja): nhd. Wagner, Wagenbauer, Stellmacher

Wagenbauer, mhd. wegenlære* 1, wegenler, st. M.: nhd. Wagenbauer, Fuhrman

Wagenbauer, mnd. ? hennekemākære*, henkemāker, heinkemāker, M.: nhd. Wagenbauer?

Wagenbauer, mnd. rādemākære*, rādemāker, rādemākere, rātmāker, raetmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rādemēkære*, rādemēker, rādemecker, rādemēkere, rōdemēker, M.: nhd. »Radmächer«, Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rātmākære*, rātmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; ratwrechte*, ratwerchte, M.: nhd. Handwerker der Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellt, Wagenbauer, Stellmacher; rēdære* (2), rēder, M.: nhd. Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellender Handwerker, Wagenbauer, Stellmacher; rēdekære*, rēdeker, rādeker, M.: nhd. Radmacher, Wagner, Stellmacher, Wagenbauer
-- zum Wagenbauer gehörend: mnd. rādemēkærisch***, Adj.: nhd. »radmächerisch«, Radmacher betreffend, zum Wagenbauer gehörend
-- Zunft der Wagenbauer: mnd. rādemākære*, rādemāker, rādemākere, rātmāker, raetmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rādemākæreambacht*, rādemākerampt, N.: nhd. »Radmacheramt«, Zunft der Wagenbauer; rādemēkære*, rādemēker, rādemecker, rādemēkere, rōdemēker, M.: nhd. »Radmächer«, Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rātmākære*, rātmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer

Wagenbauer, mnd. stellemākære*, stellemāker, stekkemākere, M.: nhd. Stellmacher, Wagenbauer; stellemēkære*, stellemēker, stekkemēkere, M.: nhd. »Stellmächer«, Stellmacher, Wagenbauer

Wagenbauer, mnd. vētincmākære*, vetingmaker, M.: nhd. Wagenbauer, Verfertiger von Körben und Bahren

wagenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenbauers -- Frau eines Wagenbauers, mnd. rādemēkærische*, rādemēkersche, F.: nhd. Frau eines Wagenbauers

Wagenbauers -- Gehilfe des Wagenbauers, mnd. rādemēkæreknecht*, rādemēkerknecht, M.: nhd. »Radmächerknecht«, Gehilfe des Wagenbauers

Wagenbauers -- Werkzeuginventar eines Wagenbauers oder Stellmachers, mnd. rādemākæret· ch*, rādemākert· ch, N.: nhd. »Radmacherzeug«, Werkzeuginventar eines Wagenbauers oder Stellmachers

Wagenbaum, germ. *kipp-, germ.?, Sb.: nhd. Fessel (F.) (1), Fußklotz, Wagenbaum

Wagenbaum, mnd. langeholt, langholt, N.: nhd. Langholz, lange runde Holzstange, Wagenbaum

wagenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenbauschlosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenbaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenbauwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenbediente, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenbeflügelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wagenbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wagenbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wagenbeschlag, mnd. kārent· ch, N.: nhd. »Karrenzeug«, Wagenbeschlag
-- geschmiedeter Wagenbeschlag: mnd. kārensmīde, karrensmīde, N.: nhd. geschmiedeter Karrenbeschlag, geschmiedeter Wagenbeschlag

wagenbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenbestätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenbetraut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wagenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wagenblache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenborde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenborte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenbracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenbrett -- auf den Verbindungsbaum gelegtes Wagenbrett, mnd. lancwāgenschot, N.: nhd. auf den Verbindungsbaum gelegtes Wagenbrett

Wagenbrett, ae. wæg-n-ge-hrad-o, Sb.: nhd. Wagenbrett

Wagenbrett, mnd. wāgenbret, mnd.?, N.: nhd. »Wagenbrett«, Wagendiele

wagenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wagenbrille, nhd.: nhd. ; L.: DW
wagenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenbüchse, mhd. wagenbühse, F.: nhd. »Wagenbüchse«, fahrbares Geschütz

wagenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenburg, germ. *karrhagō, germ.?, Sb.: nhd. Wagenburg

Wagenburg, mhd. taber, teber, st. M.: nhd. Befestigung, befestigter Ort, befestigtes Lager, Wagenburg

Wagenburg, mhd. wagenburc, st. F.: nhd. Wagenburg

Wagenburg, mnd. wāgenborch, mnd.?, F.: nhd. »Wagenburg«, aus zusammengeketteten Wagen (M.) hergestellte Verschanzung

wagenburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenburger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenburgmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenburgschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenburgwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wagenbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wägend -- wägend zurückgeben, mhd. widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen

wagendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wagendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagendeichsel, ae. wæg-n-þīx-l, st. F. (ō): nhd. »Wagendeichsel«, Großer Bär

wagendeichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagender, germ. *þuringa-, *þuringaz, st. M. (a)=PN: nhd. Wagender, Mutiger

Wägender, mnd. wēgære*, weger, mnd.?, M.: nhd. Wägender, Wäger, Waagemeister

Wagendiele, mnd. wāgenbret, mnd.?, N.: nhd. »Wagenbrett«, Wagendiele

wagendiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagendienst, nhd.: nhd. ; L.: DW
wagendienster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagendinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagendonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagendurchfuhr -- Haltezwang für Wagendurchfuhr, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

wagenecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wageneisen, mhd. wagenīsen, sw. M.: nhd. »Wageneisen«

wagenfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenfahne, mhd. wagenvane, wagenfane*, sw. M.: nhd. »Wagenfahne«, Fahnenwagen, Kampfwagen

Wagenfahrt, mhd. wagenvart, wagenfart*, st. F.: nhd. Wagenfahrt, Verkehr

Wagenfahrt, mnd. wāgenvōre, mnd.?, F.: nhd. Wagenfahrt, Wagenfuhre

wagenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wagenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenfelge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wagenfensterriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenfent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenfett, nhd.: nhd. ; L.: DW
wagenfirnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenflechte, mnd. wāgenvlēke, mnd.?, F.: nhd. Wagenflechte, Wagenleiter (M.)?; wāgenvlocke, mnd.?, M.: nhd. »Wagenflocke«, Wagenflechte, Wagenleiter (M.)?

wagenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenflocke, mnd. wāgenvlocke, mnd.?, M.: nhd. »Wagenflocke«, Wagenflechte, Wagenleiter (M.)?

wagenförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wagenfotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenfuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenfuhre, mnd. wāgenvōre, mnd.?, F.: nhd. Wagenfahrt, Wagenfuhre

wagenfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenführer (Pl.), mnd. v· rl· de (1), vuerlude, vůrl· de, fohrl· de, Pl.: nhd. Fuhrleute, Wagenführer (Pl.)

Wagenführer, ae. cer-t-are, st. M. (ja?): nhd. Wagenführer

Wagenführer, mhd. wagenvüerære*, wagenvüerer, wagenfüerære*, wāgenfüerer*, st. M.: nhd. »Wagenführer«, Wagenlenker, Fuhrmann

Wagenführer, mnd. v· rman (1), vōrman, voerman, voirman, vourman, fohrman, vůrman, M.: nhd. Fuhrmann, Wagenführer, zu Wagen (M.) reisender Mann (Bedeutung örtlich beschränkt)

wagenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenfuhrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenfurt, mhd. wagenvurt, wagenfurt*, st. F.: nhd. »Wagenfurt«, Wagenweg

wagenfurt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenfusztritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagengat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengedröhne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagengefecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagengehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagengehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengehölze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengelasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagengeld, mnd. wāgengelt, mnd.?, N.: nhd. »Wagengeld«, Wagenzoll

wagengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengeleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagengeleise, as. wag-an-lês-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wagengeleise

Wagengeleise, mnd. wāgenleise, mnd.?, M.?: nhd. Wagengeleise; wāgenspōr, mnd.?, N.: nhd. »Wagenspur«, Wagengeleise; wāgenträde, mnd.?, F.: nhd. Wagenspur, Wagengeleise

wagengeleise, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengeleise, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagengenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagengerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengereit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengerolle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengeschwind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagengespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagengespärre, mnd. wāgenspēr, mnd.?, N.: nhd. Wagengespärre, Verdeck eines Wagens

wagengesperr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengestänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagengestell, mnd. ? s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?; stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses

Wagengestell, mnd. wāgenstelle, mnd.?, M., N.: nhd. »Wagenstelle«, Wagengestell

wagengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagengestells -- Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, mnd. houwe, howe, houw*, F.: nhd. Haue, Hacke, Spitzhacke, Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, Werkzeug zum Hauen

wagengestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengeübt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagengezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagengleis, ahd. waganleisa* 24, sw. F. (n): nhd. Wagenspur, Wagengleis, Furche

Wagengleis, mhd. wagenleise, st. F., sw. F.: nhd. »Wagenleise«, Wagengleis, Spurweite eines Wagens, Wagenspur; wagenleist, st. M.: nhd. »Wagenleist« (F.), Wagengleis

wagengleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengleist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagengriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagengummi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenhals, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagenheister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenholz, mhd. wagenholz, st. N.: nhd. »Wagenholz«, Holz zum Wagenbau

wagenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenholzrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenhulfter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wageninspektor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenkarawane, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagenkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagenkasten, germ. *benna, germ.?, Sb.: nhd. Wagen (M.), Wagenkasten, Korb

Wagenkasten, mnd. wāgenkorf, mnd.?, M.: nhd. Wagenkorb, Wagenkasten

wagenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenkästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenkehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenkerl, mnd. wāgenkē̆rl, wāgenkerl, mnd.?, M.: nhd. »Wagenkerl«, Fuhrmann

wagenkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenkette, mnd. wāgenkēdene*, wāgenkēde, mnd.?, F.: nhd. Wagenkette

wagenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenkipfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenknecht, ahd. waganhāhil* 1, st. M. (a?)?: nhd. Wagenknecht

Wagenknecht, mhd. wagenkneht, st. M.: nhd. »Wagenknecht«, Fuhrknecht

Wagenknecht, mnd. drīvære*, drīver, M.: nhd. Treiber, Pflugtreiber, Viehtreiber, Viehhändler, Wagenknecht, Kutscher, Meister in der Treibhütte, Antreiber

Wagenknecht, mnd. wāgenknecht, mnd.?, M.: nhd. »Wagenknecht«, Fuhrmann

wagenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenknechtlein, mhd. wagenknehtlīn, st. N.: nhd. »Wagenknechtlein«, Bootes (Sternbild)

wagenkobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenkoffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenkorb, mhd. wagenzeine, sw. F.: nhd. Wagenkorb

Wagenkorb, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Wagenkorb, mnd. wāgenkorf, mnd.?, M.: nhd. Wagenkorb, Wagenkasten

wagenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenkrachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenkratten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenkrengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenkuppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenlackierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenlader, mhd. spannære*, spanner, st. M.: nhd. Spanner, Ballenbinder, Wagenlader

wagenlader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenladung (Heu) von bestimmter Größe, mnd. hūsl· devōder, N.: nhd. Wagenladung (Heu) von bestimmter Größe

Wagenladung, germ. *fōdra- (2), *fōdram, *fōþra-, *fōþram, st. N. (a): nhd. Fuder, Umfasstes, Gefäß, Wagenladung

Wagenladung, ahd. fuodar* 3, st. N. (a): nhd. Fuder, Fuhre, Wagenladung

Wagenladung, mhd. leite (1), st. F., sw. F.: nhd. Leitung, Führung, Gang (M.) (1), Fahrweg, Fuhre, Wagenladung, Tonne (F.) (1), Fass, Leite, Abhang, Berglehne

Wagenladung, mhd. vuoder, fuoder*, st. N.: nhd. Fuder, Fuhre, Last, Wagenlast, Wagenladung, übergroße Menge

-- groß wie eine Wagenladung seiend: mhd. vuodermæzic, fuodermæzic*, Adj.: nhd. »fudermäßig«, groß wie eine Wagenladung seiend, fuderartig

Wagenladung, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

Wagenladung, mnd. vōder (3), fōder, voder, vodere, voeder, vöder, voider, voidere, voyder, vouder, vūder, v· r, N.: nhd. Fuder, Wagenlast, Wagenladung, Maß für Getreide und Wein und Bier, Berechnungsmaß für Salz

wagenladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenladungen -- Befestigungsanlage für Wagenladungen, mhd. wisboum, wispoum, wiseboume, st. M.: nhd. »Wiesbaum«, Stange über dem beladenen Heuwagen, Befestigungsanlage für Wagenladungen

wagenladungsgüter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wagenlage, mnd. wāgenlāge, mnd.?, M.: nhd. »Wagenlage«, Wagenmiete

Wagenlast -- eine Wagenlast Holz, mhd. derrevuoder, derrefuoder*, st. N.: nhd. eine Wagenlast Holz

Wagenlast -- halbe Wagenlast schwer, mhd. halpvüerdic, halpfüerdic*, Adj.: nhd. halbe Wagenlast schwer

Wagenlast, mhd. vuoder, fuoder*, st. N.: nhd. Fuder, Fuhre, Last, Wagenlast, Wagenladung, übergroße Menge

-- einer Wagenlast an Größe gleich: mhd. vuodermæze, fuodermæze*, Adj.: nhd. »fudermäßig«, einer Wagenlast an Größe gleich, fuderartig

Wagenlast, mnd. vōder (3), fōder, voder, vodere, voeder, vöder, voider, voidere, voyder, vouder, vūder, v· r, N.: nhd. Fuder, Wagenlast, Wagenladung, Maß für Getreide und Wein und Bier, Berechnungsmaß für Salz

Wagenlast, mnd. wāgenlast, mnd.?, M., N., F.: nhd. »Wagenlast«, Last die ein Wagen tragen kann

wagenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenlaterne, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenleise, mhd. wagenleise, st. F., sw. F.: nhd. »Wagenleise«, Wagengleis, Spurweite eines Wagens, Wagenspur

wagenleise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenleist (F.), mhd. wagenleist, st. M.: nhd. »Wagenleist« (F.), Wagengleis

wagenleist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenleite, mhd. wagenleite, st. F.: nhd. »Wagenleite«, Abgabe für Fuhrwerk

wagenleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenleiter (F.), mhd. wagenleitere*, wagenleiter, F.: nhd. Wagenleiter (F.)

Wagenleiter (F.), mnd. ledder (2), leddere, lēder, leider, leyder, F.: nhd. Leiter (F.), hölzernes Steigegerät, Feuerleiter (F.), Sturmleiter (F.), Wagenleiter (F.), Galgenleiter (F.), Streckleiter (F.), Tragegerät

Wagenleiter (F.), mnd. vlāke, vlacke, flacke, F.: nhd. Zweiggeflecht, Flechtwerk, flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, geflochtener Zaun, Darre, Wagenleiter (F.), kleines Fischernetz; vlechte, vlecht, flechte, F., N.: nhd. Haarflechte, Haarzopf, Geflecht, Weidengeflecht, Flechtzaun, Hürde, Wagenleiter (F.), Leiter (F.) des Mistwagens

Wagenleiter (M.), mnd. ? wāgenvlēke, mnd.?, F.: nhd. Wagenflechte, Wagenleiter (M.)?; ? wāgenvlocke, mnd.?, M.: nhd. »Wagenflocke«, Wagenflechte, Wagenleiter (M.)?

Wagenleiter (M.), mnd. wāgenlēidære*, wāgenleider, mnd.?, M.: nhd. »Wagenleiter« (M.), Fuhrmann

Wagenleiter, ahd. waganleitara* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Wagenleiter

Wagenleiter, mhd. leiter (1), lēter, st. F., sw. F.: nhd. Leiter (F.), Wagenleiter; leitere, st. F., sw. F.: nhd. Leiter (F.), Wagenleiter

wagenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenleiterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenleitersperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenleitersprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenlenkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wagenlenker, ahd. reitil 1, st. M. (a?): nhd. »Reiter« (M.) (2), Wagenlenker; reitman 16, st. M. (athem.): nhd. Reiter (M.) (2), Wagenlenker; reito* 3, sw. M. (n): nhd. »Reiter« (M.) (2), Wagenlenker; reitrihtil 10, st. M. (a): nhd. Wagenlenker; reitrihto* 1, sw. M. (n): nhd. Wagenlenker; reitwaganāri* 4, st. M. (ja): nhd. Wagner, Wagenlenker, Stellmacher; reitwego* 1, sw. M. (n): nhd. Wagenlenker; trībil* 3, st. M. (a): nhd. Treiber, Antreiber, Pferdelenker, Wagenlenker, Fuhrknecht; waganreito* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Wagenlenker; weskināri* 6, wescināri*, st. M. (ja): nhd. Reiter (M.) (2), Wagenlenker

Wagenlenker, mhd. reitwagen, reitewagen*, st. M.: nhd. »Reitwagen«, Reisewagen, Packwagen, Kriegswagen, Wagenlenker

Wagenlenker, mhd. wagentrībære*, wagentrīber, st. M.: nhd. »Wagentreiber«, Wagenlenker, Fuhrmann; wagentrībe, sw. M., st. M., sw. F., st. F.: nhd. »Wagentreiber«, Wagenlenker, Wagenlenkerin; wagenvüerære*, wagenvüerer, wagenfüerære*, wāgenfüerer*, st. M.: nhd. »Wagenführer«, Wagenlenker, Fuhrmann

wagenlenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenlenkerin, ahd. reitrihtāra 1, sw. F. (n): nhd. Wagenlenkerin; waganreitila* 1, sw. F. (n): nhd. Wagenlenkerin

Wagenlenkerin, mhd. wagentrībe, sw. M., st. M., sw. F., st. F.: nhd. »Wagentreiber«, Wagenlenker, Wagenlenkerin

wagenleuchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenleute, mhd. wagenliute, st. M. Pl.: nhd. »Wagenleute«, Fuhrleute

wagenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenlüne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenlünne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenlünse, mnd. lüns, M.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse; lünse, lüsse, lönse, loense, lontze, lutze, F.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse

wagenlünse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenmacher, as. wag-n-ār-i* 1, wag-n-er-i*, wag-an-ār-i*, st. M. (ja): nhd. Wagner, Wagenmacher

Wagenmacher, mhd. wagenære, wagener, M.: nhd. Wagner, Wagenmacher, Fuhrmann; wagenmachære 1, st. M.: nhd. Wagenmacher, Wagner

wagenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenmann, mhd. wagenman, st. M.: nhd. »Wagenmann«, Fuhrmann

Wagenmann, mnd. wāgenman, mnd.?, M.: nhd. »Wagenmann«, Fuhrmann

wagenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenmeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenmiete, mnd. wāgenlāge, mnd.?, M.: nhd. »Wagenlage«, Wagenmiete

wagenmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagennabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenpark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagenpfad, afries. wein-path 1, st. N. (a): nhd. »Wagenpfad«, Fahrweg

wagenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenpfennig, mnd. wāgenpenninc*, wāgenpennink, mnd.?, M.: nhd. »Wagenpfennig«, Wagenzoll

Wagenpferd -- leichtes Wagenpferd, mnd. ringe (4), M.: nhd. leichtes Wagenpferd

Wagenpferd -- Wagenpferd an einem Wagen mit Deichsel, mnd. dīhselepērt*, dīsselpērt, dīstelpērt, N.: nhd. »Deichselpferd«, Stangenpferd, Wagenpferd an einem Wagen mit Deichsel

Wagenpferd, ahd. ? reitros* 1, st. N. (a): nhd. Wagenpferd?, Reitpferd

Wagenpferd, mhd. ros, roz, ors, örs, örsch, st. N.: nhd. Ross, Streitross, Pferd, Reitpferd, Wagenpferd; rospfert*, rosphert, rosvert, st. N.: nhd. »Rosspferd«, Ross, Pferd, Streitross, Wagenpferd

Wagenpferd, mhd. wagenpfert*, wagenphert, st. N.: nhd. Wagenpferd, Zugpferd; wagenros, st. N.: nhd. »Wagenross«, Wagenpferd, Zugpferd

Wagenpferd, mnd. vōrpērt, M.: nhd. Fuhrpferd, Wagenpferd

Wagenpferd, mnd. wāgenpērt, mnd.?, N., M.: nhd. »Wagenpferd«

wagenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenpfühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenphilister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenplane, mhd. wagentuoch, st. N.: nhd. »Wagentuch«, Wagenplane

Wagenplane, mnd. spērlāken, spērlāken, N.: nhd. Tuch das ausgebreitet wird, Tischdecke, Bettdecke, Vorhang, Wandbehang, Plane, Wagenplane

wagenplane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenprotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenpuffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenrad -- ein Befestigungelement für ein Wagenrad, mnd. rinclünse*, rinclüsse, rinklusse, M.: nhd. »Ringlünse«, ein Befestigungelement für ein Wagenrad

Wagenrad -- Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, mnd. rādebrāken, rābrāken, raubrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; rādebrēken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; ratbrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), undeutlich sprechen

Wagenrad -- Gliedmaßen durch Schläge mit dem Wagenrad brechen, mnd. rēderen (1), sw. V.: nhd. rädern, radebrechen, Gliedmaßen durch Schläge mit dem Wagenrad brechen

Wagenrad -- Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, mnd. rāden (2), sw. V.: nhd. rädern, Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen; rāderen, sw. V.: nhd. rädern, Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen

Wagenrad -- Nabe am Wagenrad, mnd. nāve (1), nave, F., M.?: nhd. Nabe, Nabe am Wagenrad, Radnabe; nāvelholt, N.: nhd. Nabe, Nabe am Wagenrad, Radnabe

Wagenrad, mhd. wagenrat, st. N.: nhd. Wagenrad

Wagenrad, mnd. wāgenrat, mnd.?, N.: nhd. Wagenrad

wagenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenräderbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenräderdrehbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenradschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenrasseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenrasseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wagenraum, mnd. wāgenrūm, mnd.?, N.: nhd. »Wagenraum«, Raum soviel ein Wagen (M.) zum Fahren oder Wenden braucht

wagenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenreise, ae. wæg-n-far-u, st. F. (ō): nhd. Wagenreise, Reise im Streitwagen

wagenremise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenrennspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenrollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagenross, mhd. wagenros, st. N.: nhd. »Wagenross«, Wagenpferd, Zugpferd

wagenrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenrunge, ahd. kipf* 18, kiph*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Wagenrunge, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze, Weberbaum, Fußfessel

Wagenrunge, mhd. kipf, kipfe, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Runge, Wagenrunge, Stemmleiste am Rüstwagen, Lünsnagel, Achsennagel

Wagenrunge, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

Wagenrunge, mnd. wāgenrunge, mnd.?, F.: nhd. »Wagenrunge«, aufrecht stehende Stütze der Wagenleiter (F.)

wagenrunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenrütteln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagens -- Achsenschemel des Wagens, mnd. emmel (2), M.: nhd. Achsenschemel des Wagens

Wagens -- an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

Wagens -- Ausbesserung des Wagens, mnd. wāgenbōte, wagenbute, wagenb· te, weinbōte*, weinbote, weinbute, mnd.?, F.: nhd. Ausbesserung des Wagens

Wagens -- Führen eines Wagens, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

Wagens -- hinterer Teil des Wagens, mnd. achterwāgen, M.: nhd. hinterer Teil des Wagens

Wagens -- Längsbalken des Wagens, mnd. ? middelstok, M.: nhd. Längsbalken des Wagens?

Wagens -- Lünse des Wagens, mnd. herstel, herstelle, N.: nhd. Lünse des Wagens, Achsnagel, Achsennagel

Wagens -- Querholz am Untergestell des Wagens, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Wagens -- Querholz unter dem Obergestell des Wagens, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

Wagens -- Spurweite eines Wagens, mhd. wagenleise, st. F., sw. F.: nhd. »Wagenleise«, Wagengleis, Spurweite eines Wagens, Wagenspur

Wagens -- Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

Wagens -- Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird, mnd. langewāgen, M.: nhd. »Langwagen«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird

Wagens -- Teil des Wagens, mnd. arm (2), ārm, arme, M.: nhd. Arm (M.) als Körperteil, Arm (M.) als Längenmaß, Leuchterarm, Teil des Wagens, Flügel des Mühlrads, Meeresarm

Wagens -- Überdachung eines Wagens, mnd. spēr (2), sper, N.: nhd. Gespärre, Sparrwerk, Dachstuhl, Überdachung eines Wagens, Faschinenbündel?

Wagens -- Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle, mhd. strâze, strôze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle

Wagens -- Verdeck des Wagens, mnd. wāgenrōf, mnd.?, M.: nhd. Verdeck des Wagens

Wagens -- Verdeck eines Wagens, mnd. wāgenspēr, mnd.?, N.: nhd. Wagengespärre, Verdeck eines Wagens

Wagens -- Vordergestell des Wagens, mnd. v· rasse, F.: nhd. »Vorachse«, Vorderachse, Vordergestell des Wagens; v· rwāgen*, mnd.?, M.: nhd. Vordergestell des Wagens

Wagens -- Vorderpflock des Wagens, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Wagens -- weit genug für die Durchfahrt eines Wagens, mhd. wagenwīt, Adj.: nhd. »wagenweit«, weit genug für die Durchfahrt eines Wagens

Wagens -- Zubehör eines Wagens, mhd. wagenreite 1, st. F.?: nhd. Zubehör eines Wagens

Wagens -- zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens, mnd. schāmel (2), M.: nhd. Schemel (M.), Fußbank, zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens

Wagensalbe, mhd. wagensalbe, sw. F.: nhd. »Wagensalbe«, Wagenschmiere

wagensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagensäule, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagensaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenschauer (M.) (2), mnd. wāgenschūr, mnd.?, N.: nhd. »Wagenschauer« (M.) (2), Wagenschuppen (M.)

wagenschauer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagenschemel, ahd. skamal* (2) 12, scamal, skamel*, skamil*, st. M. (a): nhd. Schemel, Bank (F.) (1), niedrige Bank, Wagenschemel, Fußschemel, Fußtritt

wagenschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenschiene, mnd. wāgenschēne, mnd.?, F.: nhd. »Wagenschiene«, Radschiene?, Achsenblech?

wagenschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenschieneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagenschilling, mnd. wāgenschillinc*, wāgenschillink, mnd.?, M.: nhd. »Wagenschilling«, Wagenzoll

wagenschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschlunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenschmalz, mhd. wagensmalz, st. N.: nhd. »Wagenschmalz«, Wagenschmiere

wagenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagenschmer, mhd. wagensmer, st. N., st. M.: nhd. »Wagenschmer«, Wagenschmiere

Wagenschmer, mnd. wāgensmēr, mnd.?, N.: nhd. »Wagenschmer«, Wagenschmiere

wagenschmer, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenschmiere, ahd. smeroleib* 15, st. M. (a): nhd. Fettklumpen, Bauchfettgewebe, Wagenschmiere

Wagenschmiere, mhd. wagensalbe, sw. F.: nhd. »Wagensalbe«, Wagenschmiere; wagensmalz, st. N.: nhd. »Wagenschmalz«, Wagenschmiere; wagensmer, st. N., st. M.: nhd. »Wagenschmer«, Wagenschmiere

Wagenschmiere, mnd. smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

Wagenschmiere, mnd. wāgensmēr, mnd.?, N.: nhd. »Wagenschmer«, Wagenschmiere

wagenschmiere, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagenschmieren, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenschmierfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenschmierpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenschnur, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagenschober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagenschoppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschotten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagenschotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wagenschotts -- Abfall des Wagenschotts, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

wagenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagenschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagenschuppen (M.), mnd. wāgenschūr, mnd.?, N.: nhd. »Wagenschauer« (M.) (2), Wagenschuppen (M.)

wagenschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagenschuszdurchrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschuszklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschuszkrümmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschuszpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenschwengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagenschwer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagense (F.), mhd. wagense, wagese, sw. M.: nhd. »Wagense« (F.), Schar (F.) (2), Pflugschar

wagense, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenseil, ahd. langwid* 9, st. F. (i): nhd. »Langwiede«, Langholz, Wagenseil, Deichsel

Wagenseil, mhd. wagenseil, st. N.: nhd. Wagenseil

wagenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenspann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenspeichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagensperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagensporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenspur, ahd. furh 28, furuh, st. F. (i): nhd. Furche, Einschnitt, Vertiefung, Wagenspur, Runzel, Stirnfalte, kleiner Acker; waganleisa* 24, sw. F. (n): nhd. Wagenspur, Wagengleis, Furche; waganleist* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Wagenspur

Wagenspur, mhd. wagenleise, st. F., sw. F.: nhd. »Wagenleise«, Wagengleis, Spurweite eines Wagens, Wagenspur

Wagenspur, mnd. spōr, spoͤr, N.: nhd. Spur, Fußspur, Spur eines Reittiers, Wildfährte, Wagenspur, Geleis, Wegspur, Fahrbahn, Milchspur?

Wagenspur, mnd. wāgenspōr, mnd.?, N.: nhd. »Wagenspur«, Wagengeleise

Wagenspur, mnd. wāgentrāde, mnd.?, F.: nhd. Wagenspur, Wagengeleise

wagenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenstaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenstallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenstänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenstätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenstelle, mnd. wāgenstelle, mnd.?, M., N.: nhd. »Wagenstelle«, Wagengestell

wagenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenstern, mhd. wagenstīrn, M.: nhd. »Wagenstern«, Siebengestirn

wagenstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagensterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenstöszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenstrafmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenstraße, mhd. wagenstrâze, F.: nhd. »Wagenstraße«, Fahrstraße, Fahrstraße für Wagen

wagenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenstrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagensun, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagensun, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagentasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenteer, mnd. wāgentēr, mnd.?, M.: nhd. Wagenteer

Wagenteil, ahd. (? cadevize? 1, cateuizze?, ahd.?, Sb.: nhd. (Wagenteil?))

Wagenteile -- Balken der die Wagenteile verbindet, mnd. koppelbōm, M.: nhd. Langwagen, Langbaum, Balken der die Wagenteile verbindet

wagentheer, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagentocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagentos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagentrade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagentran, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagentranenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagentranenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagentransblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagentransport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagentreiber, mhd. wagentrībære*, wagentrīber, st. M.: nhd. »Wagentreiber«, Wagenlenker, Fuhrmann; wagentrībe, sw. M., st. M., sw. F., st. F.: nhd. »Wagentreiber«, Wagenlenker, Wagenlenkerin

Wagentreiber, mnd. wāgendrīvære*, wagendriver, mnd.?, M.: nhd. »Wagentreiber«, Fuhrmann

wagentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagentrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagentrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagentruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagentrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wagentuch, mhd. wagentuoch, st. N.: nhd. »Wagentuch«, Wagenplane

wagentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenunfall -- Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden

Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

Wagenung, mhd. wagenunge, st. F.: nhd. »Wagenung«, Zank, Gebalge

wagenung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagenuntergestell -- bewegliches Verbindungsholz am Wagenuntergestell, mnd. swēkespōn, schwēkspōn, M.: nhd. bewegliches Verbindungsholz am Wagenuntergestell

wagenverdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenverdeckleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagenverkehr -- Holzsorte im hansischen Wagenverkehr, mnd. klipklap, klipklapper, M.: nhd. Holzsorte im hansischen Wagenverkehr, zu Brettern gespaltenes Holz

wagenverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenvermieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenvoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenvordergestells -- Schere des Wagenvordergestells, mnd. spat (2), Sb.: nhd. Schere des Wagenvordergestells

wagenvorschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenweg, afries. wein-fer-e 3, st. F. (ō): nhd. Wagenweg; wein-wei 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Wagenweg

Wagenweg, mhd. wagenvurt, wagenfurt*, st. F.: nhd. »Wagenfurt«, Wagenweg

Wagenweg, mhd. wagenwec, st. M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg, befahrbarer Weg, Fahrtstraße für Wagen

Wagenweg, mnd. vārewech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vārwech, vaerwech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen

Wagenweg, mnd. wāgenwech, mnd.?, M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich

wagenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wagenweit, mhd. wagenwīt, Adj.: nhd. »wagenweit«, weit genug für die Durchfahrt eines Wagens

wagenweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagenweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenwiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenwiesbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenwucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenzeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagenzeug, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenzieher (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rl· pære*, v· rl· per, vorloper, M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Vorbote, Bote, vorausgeschickter Bote, Eilbote, Herold, Wagenzieher (Bedeutung örtlich beschränkt)

wagenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenzieter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagenzoll, mnd. wāgengelt, mnd.?, N.: nhd. »Wagengeld«, Wagenzoll; wāgenpenninc*, wāgenpennink, mnd.?, M.: nhd. »Wagenpfennig«, Wagenzoll; wāgenschillinc*, wāgenschillink, mnd.?, M.: nhd. »Wagenschilling«, Wagenzoll; wāgentol, mnd.?, M.: nhd. Wagenzoll

wagenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagenzunge, ae. scu-t-el (2), st. M. (a): nhd. Geschoss, Wagenzunge

wagenzunge, nhd.: nhd. ; L.: DW

wageordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagepächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagepfahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wägepfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagepflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagepflichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wagepfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wäger, ahd. bitrahtāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wäger, Abwäger, Betrachter, Beurteiler

Wäger, ahd. wāgāri 2, st. M. (ja): nhd. »Wäger«, Abwäger, Prüfer, Beurteiler

Wäger, mhd. wāgemeister, st. M.: nhd. »Waagemeister«, Wäger, Wägemeister an der Stadtwaage; wegære (2), weger, st. M.: nhd. Waagemeister, Wäger, Waagemeister an der Stadtwaage; wegemeister, st. M.: nhd. Wäger, Wägemeister, Waagemeister an der Stadtwaage; wigære*, wiger, st. M.: nhd. »Wieger«, Wiegender, Wäger; wigemeister, st. M.: nhd. »Wiegemeister«, Wäger, Waagemeister an der Stadtwaage

Wäger, mhd. wāgære*, wāger, st. M.: nhd. »Wäger«, Gewinner; wægære* (1), wæger, st. M.: nhd. »Wäger«, Wägemeister an der Stadtwaage

Wäger, mnd. wēgære*, weger, mnd.?, M.: nhd. Wägender, Wäger, Waagemeister

wäger, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagerecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagericht, N. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagerichte, N. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wägerin, mhd. wigærinne*, wigerinne, st. F.: nhd. »Wiegerin«, Wiegende, Wägerin

wägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wägering, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wägern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wägerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wägerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagesatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagesäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wageschale, nhd.: nhd. ; L.: DW

wageschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägeschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagescheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wageschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

wageschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wageschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wageschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägese, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wägese, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wägespiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagesprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägest, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagestab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagestäblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wägestäblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wageständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagestange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagestätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagesteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wägestelle -- Wägestelle für Silbergehalt, mnd. bernekāmer, F.: nhd. Schmelzhütte für Edelmetalle, Prüfstelle für Silbergehalt, Wägestelle für Silbergehalt, Eichstelle zum Eichen der Maße

wägestempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagesterz, mnd. wagestērt, mnd.?, F.: nhd. »Wagesterz«, Bachstelze

wagesteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagestrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wägestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagestückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagesystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagetafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagethat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagezettel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wägezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagezoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagezunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagezünglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagflütig, mhd. wācvlüetic, wācflüetic*, wācvluotec, wāgfluotec*, wāgevlüetic, wāgeflüetic*, wāgevlüetec, wāgeflüetec*, Adj.: nhd. »wagflütig«, von Wogen fließend

wagg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waggedränge, mhd. wācgedrenge, wāgegedrenge, st. N.: nhd. »Waggedränge«, Zusammendrängen des Wassers, Flut, Sturmflut

waggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waggeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wäggeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

waggen, nhd.: nhd. ; L.: DW

waggenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waggericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waggericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

waggeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waggewitter, mhd. wācgewitere, wāgegewitere, st. N.: nhd. »Waggewitter«, Seeunwetter, Sturm

waggon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waghaft, mhd. wagehaft, Adj.: nhd. »waghaft«, bewegend, sich in Bewegung setzend, unruhig

waghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wäghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Waghals, mnd. wagehals, mnd.?, M.: nhd. »Waghals«, waghalsiger Mensch, vermessener Mensch

waghals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waghals, nhd.: nhd. ; L.: DW

waghalsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waghalsig, ahd. giturstlīh* 1, Adj.: nhd. verwegen, wagemutig, waghalsig, berauscht

waghalsig, mhd. balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; baldiclīche*, baldeclīche, balteclīche, beldeclīche, Adv.: nhd. mutig, kühn, waghalsig, eifrig, zuversichtlich, schnell, sogleich, geradewegs

waghalsig, mhd. knūz, Adj.: nhd. keck, vermessen (Adj.), waghalsig, hochfahrend, wie toll seiend

waghalsig, mnd. vörmētenich***, Adj.: nhd. überheblich, waghalsig, vermessen (Adj.)

waghalsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waghalsiger -- waghalsiger Mensch, mnd. wagehals, mnd.?, M.: nhd. »Waghals«, waghalsiger Mensch, vermessener Mensch

Waghalsigkeit, mhd. balde (2), st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Waghalsigkeit; baldicheit*, baldecheit, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Waghalsigkeit, Dreistigkeit

Waghalsigkeit, mnd. vörmētenichhēt*, vormētenichēt, vormētenicheit, vormetenecheyd, vormetengeyt, F.: nhd. Vermessenheit, Waghalsigkeit, Selbstüberhebung, Anmaßung, Übermut, Einbildung

waghalsigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waghaltend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waghalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waghalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

waghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waghenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waghenkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waghtelbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wagkengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagkengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagkerder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagknie, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wäglein, mhd. waglīn, wagenlīn, weglīn, wegenlīn, st. N.: nhd. Wäglein, Wägelchen, kleiner Wagen

wäglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägler, nhd.: nhd. ; L.: DW

waglerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wäglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

waglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waglinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wägmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wagner, as. wag-n-ār-i* 1, wag-n-er-i*, wag-an-ār-i*, st. M. (ja): nhd. Wagner, Wagenmacher

Wagner, ahd. holzwerkman 6, holzwercman*, M. (athem.): nhd. »Holzwerker«, Holzarbeiter, Wagner; reitwaganāri* 4, st. M. (ja): nhd. Wagner, Wagenlenker, Stellmacher; waganāri* 11, st. M. (ja): nhd. Wagner, Wagenbauer, Stellmacher

Wagner, mhd. rātsmit, st. M.: nhd. »Radschmied«, Wagner

Wagner, mhd. wagenære, wagener, M.: nhd. Wagner, Wagenmacher, Fuhrmann; wagenmachære 1, st. M.: nhd. Wagenmacher, Wagner

Wagner, mnd. rēdekære*, rēdeker, rādeker, M.: nhd. Radmacher, Wagner, Stellmacher, Wagenbauer

Wagner, mnd. wāgenære*, wāgener, M.: nhd. Wagner; wēgenære*, wegener, mnd.?, M.: nhd. Wagner

wagner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagnerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagneraxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagnerbeitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagnerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagnerknecht, mhd. wagenærekneht*, wagenerkneht, st. M.: nhd. »Wagnerknecht«, Fuhrknecht

wagnerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagnerkorb, mhd. wagenærekorb*, wagenerkorp, st. M.: nhd. »Wagnerkorb«

wagnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wagnerssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagnerwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wagnis, ae. pleoh, st. M. (a): nhd. Gefahr, Wagnis, Kummer, Verantwortlichkeit; plih-t, st. M. (i): nhd. Gefahr, Wagnis, Schaden

Wagnis, ahd. giturst* 9, st. F. (i): nhd. Kühnheit, Wagnis, Mut, Verwegenheit, Unbesonnenheit

Wagnis, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Wagnis, mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage; schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage

Wagnis, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

Wagnis, mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

Wagnis, mnd. genēnt, genent, N.: nhd. Kühnheit, Wagnis

Wagnis, mnd. spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

Wagnis, mnd. wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1)

wagnis, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagnisvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wagrain, mhd. wācrein* 2, wāgrein, st. M.: nhd. »Wagrain«, Hang an einem Flussufer

wagrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wagrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagring, nhd.: nhd. ; L.: DW

wags, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wagsand, mhd. wācsant, wāgesant, st. M.: nhd. »Wagsand«, Flussufer

wagsand, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagsäule, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagschälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wagschale -- Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, mnd. klof (1), klave, M.: nhd. Spalte, gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, Webergerät, Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, Knäuel

wagschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagschalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wagschalenabschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagschalfüszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagscheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagschifflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagschnur, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagschnur, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagsglück, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagsterz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

wagt -- er wagt, germ. *gadars, germ.?, Prät.-Präs.: nhd. er wagt, er erkühnt sich

wagt, ae. dear-r-, Prät.-Präs. (3. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. wagt

waguhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wägung, mhd. pūse (2), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Wägung, Pfund, Abwägung, Abschätzung

Wagung, mhd. wagunge, st. F.: nhd. »Wagung«, Wagen (M.), Frachtwagen, Fuhrwerk

wagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wagweise, mhd. wācwīse, wāgewīse, Adj.: nhd. »wagweise«, seekundig, seefahrtskundig

wagwete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagzettel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wagzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wagzünglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäh, mhd. wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht

wäh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wähe, mhd. wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung

wähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wähelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wähen, mhd. wæhen, wēhen, sw. V.: nhd. »wähen«, schön machen, schön gestalten, verherrlichen, schmücken, auszeichnen

wähen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wähhungsmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahl -- durch Wahl bestimmen, mhd. erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen

Wahl -- ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister, mnd. schorseldach, M.: nhd. ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister

Wahl -- freie Wahl aus eigenem Entschluss, mhd. selpkür, selbkür, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss; selpwal, selbwal, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss

Wahl -- schlechte Wahl treffen, mhd. misseziehen, st. V.: nhd. schlecht ziehen, schlechte Wahl treffen

Wahl -- Wahl in ein Amt, mhd. ambehtkür*, ambetkür, st. F.: nhd. Wahl in ein Amt

Wahl -- zur Wahl stellen, mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

Wahl -- zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden, mnd. twēk· re*, twēkore, twikore, mnd.?, M.: nhd. Doppelwahl, zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden

Wahl (eines Geistlichen), mnd. ēschinge, eischinge, F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Verlangen, Aufforderung, Amtsheischung, Vorladung, Ladung (F.) (2), Berufung, Wahl (eines Geistlichen), Beruf

Wahl, idg. *u̯olo-, Sb.: nhd. Wahl

Wahl, germ. *kusti-, *kustiz, st. F. (i): nhd. Wahl, Prüfung; *kustu-, *kustuz, st. M. (u): nhd. Wahl, Prüfung; *kuza-, *kuzam, st. N. (a): nhd. »Kür«, Wahl; *kuzi-, *kuziz, st. M. (i): nhd. Wahl, Kür; *wala- (2), *walam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Wahl; *walō?, st. F. (ō): nhd. Wahl

Wahl, got. ga-wa-l-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erwählung, Wahl; *wa-l-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Wahl

Wahl, an. kjǫr, st. N. (a): nhd. Wahl, Wunsch; kos-n-ing, st. F. (ō): nhd. Wahl; kos-n-ing-r, st. M. (a): nhd. Wahl, Ausgewählter; kos-orð, st. N. (a): nhd. Wahl; kos-t-r (1), st. M. (u): nhd. Wahl, Bedingung, Mittel, Entschluss, Zufall, Eigenschaft; k r, keyr, st. N. (a): nhd. Wahl; ski-p-t-i, M., N.: nhd. Teilung, Tausch, Wahl, Verhältnis, Verkehr; va-l (1), st. N. (a): nhd. Wahl, Auswahl

Wahl, ae. *cor, st. N. (a): nhd. Entscheidung, Wahl; cor-en-nės-s, cor-en-nės, st. F. (jō): nhd. Wahl; cor-en-scip-e, st. M. (i): nhd. Wahl, Vortrefflichkeit; cos-t (1), st. M. (a?, u?): nhd. Wahl, Möglichkeit, Art und Weise, Bedingung; cyr-e, st. M. (i): nhd. Wahl, freier Wille; cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. freier Wille, Wahl, Auswahl, das Beste, Auserlesenes, Vortrefflichkeit, Tugend, Güte, Großmut, Freigebigkeit; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; ge-cor-en-nės-s, ge-cor-en-nės, st. F. (jō): nhd. Wahl, Güte; ge-cor-en-scip-e, st. M. (i): nhd. Wahl, Vortrefflichkeit; hlo-t, st. N. (a): nhd. Los, Anteil, Wahl, Entscheidung; ? weol-m-e?, sw. F. (n): nhd. Wahl?, Auswahl?; wȳ-sc, M.: nhd. Wahl
-- freie Wahl des Herren: ae. cyr-e-līf, st. N. (a): nhd. freie Wahl des Herren, Abhängigkeit vom gewählten Herrn

Wahl, afries. ker-e (1) 40 und häufiger?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Schiedsspruch; kes-t 73, st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Wahlmöglichkeit, Wertgegenstand, Forderung eines Eides, Eid, Eidesleistung; wi-l-ker-e 23, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Willkür, Wille, Wahl, Rechtsbeliebung, Statut, Verfügung; ziās-inge*, ziēs-inge, st. F. (ō): nhd. Wahl, Beschluss

-- erzwungene Wahl: afries. nê-d-kes-t-ene*, F.: nhd. erzwungene Wahl, erzwungener Beschluss

Wahl, as. *kur-i?, st. M. (i): nhd. »Kür«, Wahl; kus-t* 4, st. F. (u): nhd. Wahl, Bestes, Vorzug, Ruhm

Wahl, ahd. gikiosunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wahl, Beratung, Erörterung, Erwägung; irwelida* 2?, st. F. (ō): nhd. Erwählung, Wahl, Auswahl, freie Wahl, Entscheidung; irwelidī* 2 und häufiger?, irwelitī*, st. F. (ī): nhd. Erwählung, Wahl, Auswahl, freie Wahl; kiosunga* 6, st. F. (ō): nhd. Wahl, Entscheidung, Urteil, Urteilsvermögen; korunga* 26, st. F. (ō): nhd. »Körung«, Wahl, Prüfung, Versuchung, Bewährung; kuri* 11, st. F. (i): nhd. »Kür«, Wahl, Beratung, Erwägung, Überlegung; kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe; wala* (1) 4, st. F. (ō): nhd. Wahl, Auswahl, freie Bestimmung, Entscheidung, freigewählter Standpunkt?; welī* 7, st. F. (ī): nhd. Wahl, freie Entscheidung

-- freie Wahl: ahd. irwelida* 2?, st. F. (ō): nhd. Erwählung, Wahl, Auswahl, freie Wahl, Entscheidung; irwelidī* 2 und häufiger?, irwelitī*, st. F. (ī): nhd. Erwählung, Wahl, Auswahl, freie Wahl

Wahl, mhd. geteilete*, geteilte, st. N.: nhd. zu Wählendes, Wahl, Auswahl, zwei Dinge zur Auswahl, Wahlmöglichkeit, Bedingung, zugeteilte Aufgabe; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung; kürst, st. F.: nhd. »Kürst«, Wahl

-- die Wahl ausüben: mhd. kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

-- durch Wahl bestimmen: mhd. gekiesen, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erkennen, untersuchen, ermitteln, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen

-- zugeteilte Wahl: mhd. geteil, geteile, st. N.: nhd. Anteil, zugeteilte Wahl, Teil

Wahl, mhd. vrīkure, frīkure*, st. F.: nhd. »Freikur«, freier Wille, Wahl; wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil; wale (2), wal, st. F., st. N.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise; wele, wel, st. F.: nhd. Wahl, Auswahl; welunge, walunge, st. F.: nhd. »Wählung«, Wahl, Erwählung; willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken; zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes

-- freie Wahl eines Schiedsrichters: mhd. verwillunge, ferwillunge*, st. F.: nhd. Bewilligung, Einwilligung, Erlaubnis, freie Wahl eines Schiedsrichters

-- Wahl treffen: mhd. welen (1), weln, wellen, sw. V.: nhd. wählen, erwählen, auswählen, wählen aus, wählen von, wählen zu, Wahl treffen

-- zur Wahl vorlegen: mhd. vüreteilen*, vürteilen, vür tielen, fürteilen*, sw. V.: nhd. »fürteilen«, zur Wahl vorlegen

Wahl, mnd. ūtkēsinge, mnd.?, F.: nhd. Erwählung, Wahl; vörkēsen* (2), vorkēsen, N.: nhd. Wahl, Wählen, Auserwählung, Vermögen zu wählen; wēlinge* (3), welinge, mnd.?, F.: nhd. »Wählung«, Wahl

-- durch Wahl ergänzen: mnd. vulkēsen, st. V.: nhd. durch Wahl vervollständigen, durch Wahl ergänzen

-- durch Wahl vervollständigen: mnd. vulkēsen, st. V.: nhd. durch Wahl vervollständigen, durch Wahl ergänzen

-- einer Wahl vorhergehende Verabredung: mnd. v· rbestellinge, vorbestellinge, F.: nhd. Vorausbestallung, vorherige Einsetzung, einer Wahl vorhergehende Verabredung, Zurede, Beeinflussung

Wahl, mnd. electie, F.: nhd. Wahl; erwēlinge, F.: nhd. Wahl, Erwählung

-- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand: mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

Wahl, mnd. kēsen* (2), kēsent, N.: nhd. »Kiesen«, Wählen, Wahl, Auswahl; kēsinge, F.: nhd. Wahl, Wahlhandlung; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe; k· ren* (3), mnd.?, N.: nhd. Wahl, Entschluss; k· ringe (2), F.: nhd. Kürung, Wahl, Entscheidung

-- Raum in dem die Wahl stattfindet: mnd. k· regemak*, k· rgemak, N.: nhd. »Kürgemach«, Wahlzimmer, Raum in dem die Wahl stattfindet

-- Wahl in ein Amt: mnd. ink· ringe, F.: nhd. Wahl in ein Amt

-- Zinsschwein eines Hörigen nach Wahl der Herrschaft: mnd. k· reswīn*, k· rswīn, koerswīn, N.: nhd. Zinsschwein eines Hörigen nach Wahl der Herrschaft

-- zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr: mnd. k· rehēre, k· rhēre, kohrhēre, kurhēre, M.: nhd. Wähler, zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr, Wahlmann, Kurfürst, Untersucher, Prüfer

Wahl, mnd. nēminge, F.: nhd. »Nehmung«, Nehmen, Wahl, Wegnahme, Raub

-- Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts: mnd. pōstulātiōn, F.: nhd. Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts

-- Wahl des Stadtrats: mnd. rātk· re*, rātk· r, M.: nhd. Wahl des Stadtrats

-- zwiespältige Wahl: mnd. missek· re*, missek· r, misk· r, miskore, M., F.: nhd. Misswahl, zwiespältige Wahl

wähl, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wähl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahlabstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlabt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlagent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlagitation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlagitator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlahnherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlakte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlanfechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlannahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlanordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlanstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlanziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlaspirant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlaufregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlaufruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlaufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlausfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlausschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlausübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlausweis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahlbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wählbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wählbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

wählbaumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wählbäumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahlbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlbeanstandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahlbeauftragter, mnd. k· reman*, k· rman, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Wahlbeauftragter

wahlbedinge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbedrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbeeinflussung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlbefugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbeherrschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbeisitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlbemühung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlberatschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlberechtigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wahlberechtigter, mnd. kēsære*, kēser, M.: nhd. Wähler, Wahlberechtigter

wahlberechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbeschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbeschützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbesprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahlbestätigung, mnd. confirmācie, konfirmācie*, confirmātie, F.: nhd. Bestätigung, Wahlbestätigung

wahlbestätigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbestechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbetheiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbewerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlbewerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlbildnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wählblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbotschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlbruderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlbureau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlcampagne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlcapitulation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlcensus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahlceremoniell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahlcolleg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahlcollegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahlconcurrent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahlconvent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahlcouvert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahldampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wählde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahldebatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahldeich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wahldemonstration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahldeputation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahldeputirter, nhd.: nhd. ; L.: DW
wahldiarium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wähldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wähldigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahldirector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahldistrict, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahldocument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahldruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wähle, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wähle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wähle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wähle, nhd.: nhd. ; L.: DW
wahleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahleid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahleigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahleigensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahleinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahleinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahleinsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahleintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahleinwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahleltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wählen -- als Zimier wählen, mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

Wählen -- Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, mnd. k˙ redēl*, k˙ rdēl, k˙ rdeil, N.: nhd. Kürteil, Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen

Wählen -- Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen, mnd. k˙ redēl*, k˙ rdēl, k˙ rdeil, N.: nhd. Kürteil, Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen

-- Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat: mnd. k˙ regenōte*, k˙ rgenōte, kōrgenōte, kargenōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1); k˙ renōte*, k˙ rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; k˙ rnōte, kōrnōte, karnōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1)

-- Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen: mnd. k˙ re, koere, köhre, k˙ r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

-- zu einem Amt wählen: mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

wählen -- freiwillig wählen, mhd. verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen; willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden

Wählen -- geistliches Wählen, mhd. stōle, stōl, st. F., sw. F.: nhd. Priesterbinde, Priestergewand, Stola des Messpriesters, Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, geistliches Wählen

wählen -- neu wählen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

wählen -- wählen aus, mhd. welen (1), weln, wellen, sw. V.: nhd. wählen, erwählen, auswählen, wählen aus, wählen von, wählen zu, Wahl treffen

wählen -- wählen von, mhd. welen (1), weln, wellen, sw. V.: nhd. wählen, erwählen, auswählen, wählen aus, wählen von, wählen zu, Wahl treffen

wählen -- wählen zu, mhd. welen (1), weln, wellen, sw. V.: nhd. wählen, erwählen, auswählen, wählen aus, wählen von, wählen zu, Wahl treffen

wählen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörwēlen* (2), vorwēlen, sw. V.: nhd. wählen (Bedeutung örtlich beschränkt), erwählen (Bedeutung örtlich beschränkt), auserwählen

wählen (verstärkt), mhd. gewelen, sw. V.: nhd. »gewählen«, wählen (verstärkt)

wählen, idg. *op- (2), V.: nhd. wählen, vorziehen, vermuten; *u̯el- (2), *u̯lei-, *u̯lēi-, *u̯lē-, V.: nhd. wollen (V.), wählen

wählen, germ. *gakeusan, st. V.: nhd. wählen; *kauzjan, st. V.: nhd. kosten (V.) (2), wählen, erproben; *keusan, st. V.: nhd. schmecken, wählen, erproben, küren; *kuz-, V.: nhd. wählen; *waljan (1), sw. V.: nhd. wählen

wählen, got. ga-kius-an 10=9, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erproben, wählen, prüfen; kius-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 56,3,4, 224,1): nhd. prüfen, wählen; wa-l-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 214a2, 239,2a, 253): nhd. wählen

wählen, an. kjōs-a, st. V. (2): nhd. wählen, wünschen, abmachen, zaubern; tak-a (2), st. V. (6): nhd. nehmen, wählen, kosten (V.) (2), kommen, heiraten, anfangen; ve-l-ja, sw. V. (1): nhd. wählen

wählen, ae. céos-an, st. V. (2): nhd. wählen, aussuchen, entscheiden, annehmen, billigen; ge-céos-an, st. V. (2): nhd. wählen, aussuchen, entscheiden, annehmen, billigen; ge-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, erzeigen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren

wählen, afries. ziās-a 60, kiās-a, st. V. (2): nhd. wählen, beschließen, belieben, als Recht setzen, für gangbar erklären

-- wählen machen: afries. ? kes-t-ig-ia 12, sw. V. (2): nhd. wählen machen?, zur Eidesleistung auffordern

wählen, anfrk. *kies-an?, st. V. (2): nhd. wählen, kiesen; we-l-l-en* 1, we-l-l-on*, sw. V. (1): nhd. wählen

wählen, as. gi-kios-an 24, st. V. (2b): nhd. wählen, auswählen; kios-an* 7, keos-an, st. V. (2b): nhd. kiesen, wählen, erkennen

wählen, ahd. bikiosan* 1, st. V. (2b): nhd. wählen, prüfen; daraliozan* 2, st. V. (2b): nhd. »darlosen«, wählen, sich weihen, sich dem Jenseits weihen; forakiosan* 1, st. V. (2b): nhd. wählen, auserwählen; gigrīfan* 4, st. V. (1a): nhd. greifen, ergreifen, wählen, an sich raffen, an sich reißen; gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; giwellen* 5, sw. V. (1b): nhd. wählen, auswählen, wünschen, sich entscheiden, zufriedenstellen; irkiosan* 11, st. V. (2b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, untersuchen, prüfen, betrachten, prüfend betrachten, erkennen, wahrnehmen, auserwählen, erretten; irwellen* 84, sw. V. (1b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, auserwählen, wollen (V.), beabsichtigen, sich vornehmen, versuchen, unternehmen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; wellen* (2) 6, sw. V. (1b): nhd. wählen, auswählen, auserwählen

wählen, mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; ūzerwelen* (1), ūzerweln, ūz erweln, ūzderweln, sw. V.: nhd. auserwählen, auswählen, erwählen, wählen, aussuchen, aussuchen aus, aussuchen zu; ūzkiesen, ūz kiesen, st. V.: nhd. »auskiesen«, wählen, auswählen, erwählen; ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; welen (1), weln, wellen, sw. V.: nhd. wählen, erwählen, auswählen, wählen aus, wählen von, wählen zu, Wahl treffen

wählen, mhd. erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen; erwelen* (1), erweln, irweln, derweln, sw. V.: nhd. erwählen, wählen, auswählen, sich entscheiden für, bestimmen für

Wählen, mhd. erwelen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwählen, Wählen, Bestimmen

wählen, mhd. gekiesen, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erkennen, untersuchen, ermitteln, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen; geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen; geteilen, sw. V.: nhd. wählen, sich mitteilen, teilen, teilen mit, aufteilen, verteilen, zerteilen, trennen; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für; koren* (1), korn, sw. V.: nhd. »kören«, wählen, herausfordern, probieren, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, wollen (V.); küren*, kürn, sw. V.: nhd. »küren«, wählen; kürsten, sw. V.: nhd. wählen

-- zum Begleiter wählen: mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

wählen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- wählen zu: mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

wählen, mhd. seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); seigeren*, seigern, sw. V.: nhd. senken, neigen, schleudern, werfen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.)

Wählen, mhd. welen* (2), weln, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wählen, Auswählen

wählen, mnd. elegēren, eligēren, sw. V.: nhd. wählen, auswählen; erwēlen, irwēlen, sw. V.: nhd. wählen, erwählen

-- zu einem Amt wählen: mnd. anekēsen*, ankēsen, st. V.: nhd. zu einem Amt wählen

-- zum Schiedsmann wählen: mnd. compromittēren, kompromittēren*, sw. V.: nhd. um einen Schiedsspruch bitten, zum Schiedsmann wählen

wählen, mnd. gekēsen*, mnd.?, sw. V.: nhd. wählen; gek· ren***, sw. V.: nhd. wählen, aussuchen; kernen (3), mnd.?, sw. V.: nhd. wählen; kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

Wählen, mnd. kēsen* (2), kēsent, N.: nhd. »Kiesen«, Wählen, Wahl, Auswahl

wählen, mnd. k· ren (2), koiren, küren, küern, sw. V.: nhd. wählen, auswählen, sich entscheiden, mit einer Geldbuße belegen (V.)

-- als Nachfolger wählen: mnd. inkēsen, st. V.: nhd. hineinwählen in einen Ausschuss, als Nachfolger wählen

-- einen geraden Weg wählen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

wählen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

-- einen geraden Weg wählen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

wählen, mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

Wählen, mnd. vörkēsen* (2), vorkēsen, N.: nhd. Wahl, Wählen, Auserwählung, Vermögen zu wählen

wählen, mnd. wēlen* (3), welen, sw. V.: nhd. wählen

-- neu wählen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- Recht als erster zu wählen: mnd. v· rk· re*, v· rk· r, M.: nhd. Vorrang, Recht als erster zu wählen

-- Vermögen zu wählen: mnd. vörkēsen* (2), vorkēsen, N.: nhd. Wahl, Wählen, Auserwählung, Vermögen zu wählen

-- zum Nachfolger wählen: mnd. wedderkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederwählen, wiederum erwählen, zum Nachfolger wählen

wahlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahlenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wählendes -- zu Wählendes, mhd. geteilete*, geteilte, st. N.: nhd. zu Wählendes, Wahl, Auswahl, zwei Dinge zur Auswahl, Wahlmöglichkeit, Bedingung, zugeteilte Aufgabe

wahlendistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahlenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlenthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlentscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wähler, mhd. kürære*, st. M.: nhd. »Kürer«, Wähler

Wähler, mhd. welære, weler, weller, st. M.: nhd. Wähler

Wähler, mnd. kēsære***, kēser***, M.: nhd. Wähler; kēsære*, kēser, M.: nhd. Wähler, Wahlberechtigter; k˙ regenōte*, k˙ rgenōte, kōrgenōte, kargenōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1); k˙ rehēre, k˙ rhēre, kohrhēre, kurhēre, M.: nhd. Wähler, zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr, Wahlmann, Kurfürst, Untersucher, Prüfer; k˙ reman*, k˙ rman, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Wahlbeauftragter; k˙ renōte*, k˙ rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; k˙ rnōte, kōrnōte, karnōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1)

wähler, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wählerabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlerbittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählercolleg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wählerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählereid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlerfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wählerfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlergebnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wählerin, germ. ? *kuzjō-, *kuzjōn, sw. F. (n): nhd. Wählerin?

wählerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählerisch sein (V.), mnd. k˙ reb˙ men*, k˙ rb˙ men, sw. V.: nhd. wählerisch sein (V.), das Beste aussuchen wollen (V.)

wählerisch sein (V.), mnd. vörnēten***, sw. V.: nhd. wählerisch sein (V.), anspruchsvoll sein (V.), verwöhnt sein (V.)

wählerisch, an. kræs-in-n, Adj.: nhd. wählerisch

wählerisch, ae. cíes, cīs, Adj.: nhd. wählerisch

wählerisch, mnd. ūtnēment*, ūtnēmende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wählerisch, ausgezeichnet; vīs, fīs, Adj.: nhd. eklig, ekelhaft, peinlich, unangenehm, wählerisch, empfindlich, prüde; vörnōten*, vornōten, vornoten, vornotten, vornāten, vornaten, Adj.: nhd. verwöhnt, wählerisch, anspruchsvoll geziert

wählerisch, mnd. k˙ relīk*, k˙ rlīk, koerlīk, Adj.: nhd. wählerisch, ausgezeichnet, vorzüglich

wählerisch, mnd. leckerhaftich, leckeraftich, Adj.: nhd. verwöhnt, wählerisch, üppig; leckerhaftige*, leckerhaftig*, leckeraftig, Adv.: nhd. verwöhnt, wählerisch, üppig; leckerhaftigen*, leckeraftigen, Adv.: nhd. verwöhnt, wählerisch, üppig

wählerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wählerischkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlerklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählerklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlerlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wählerliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahleröffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wählerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wählerversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählerzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wählfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahlfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlfähigkeitsbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlfähigkeitsprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlfahrten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahlfahrter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahlfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wählfass, mhd. welvaz, st. N.: nhd. »Wählfass«, Wahlurne

wahlfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahlfeld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahlfleckenverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlflugblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wahlfreiheit, mhd. zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes

wahlfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wählfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wahlfürst, mhd. walvüreste*, walvürste, walevürste, walfüreste*, sw. M.: nhd. »Wahlfürst«, Kurfürst

wahlfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlfürstenthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahlgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlgehilfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlgesandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlgesandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlgeschwistricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahlgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlgiltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlgroszvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wählhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahlhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahlhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlhandeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlhandfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahlhandlung, mnd. kēsinge, F.: nhd. Wahl, Wahlhandlung; k˙ re, koere, köhre, k˙ r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

-- durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen: mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

wahlhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wahlherr, mhd. walhērre*, walherre, waleherre, sw. M.: nhd. »Wahlherr«, Kurfürst

wahlherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlherrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlhoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wähligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wähligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wähling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlinstruction, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlinstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wählisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wählisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlkaiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkaiserthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkandidat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkandidatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkartell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlkassation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlkindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkobold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlköder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkomitee, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlkommissar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkommission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkompromiss, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlkonferenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkönigreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlkönigthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlkonsul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkörperschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlkreiseintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkreisgeometrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkriegszustand, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahlkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlkunststück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlland, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahllegitimation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlloge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlloge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahllokal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahllos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahllüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahllust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmandat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlmanifest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wahlmann, afries. ker-e-man-n 1, ker-e-mon-n, st. M. (a): nhd. Wahlmann

Wahlmann, mnd. k˙ regenōte*, k˙ rgenōte, kōrgenōte, kargenōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1); k˙ rehēre, k˙ rhēre, kohrhēre, kurhēre, M.: nhd. Wähler, zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr, Wahlmann, Kurfürst, Untersucher, Prüfer; k˙ reman*, k˙ rman, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Wahlbeauftragter; k˙ renōte*, k˙ rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; k˙ rnōte, kōrnōte, karnōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1)

wahlmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlmännerliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmännerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmännerversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmännerwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmannsbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlmannskandidat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlmannskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlmannsliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmannstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlmannswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmanöver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmaschinerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmathematik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahlmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmitglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlmodus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlmogelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahlmöglichkeit, afries. kes-t 73, st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Wahlmöglichkeit, Wertgegenstand, Forderung eines Eides, Eid, Eidesleistung

Wahlmöglichkeit, mhd. geteilete*, geteilte, st. N.: nhd. zu Wählendes, Wahl, Auswahl, zwei Dinge zur Auswahl, Wahlmöglichkeit, Bedingung, zugeteilte Aufgabe; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

wahlmonarchie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahlmüdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahloperation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlorganisation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlörterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlpakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlpandur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlparole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlpfarrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlpfründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlpraktik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahlprivileg, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

wahlprogramm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlprotest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlprotokoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlprüfungskommission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlprüfungsverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wahlrecht, mhd. voreēre*, vorēre, foreēre*, st. F.: nhd. »Vorehre«, Wahlrecht

Wahlrecht, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

wahlrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlreform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlreglement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahlreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlreklamation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlresultat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlscepter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahlschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlschlepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlschuldverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlsession, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlsieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlsiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlsitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlstatt, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlstätte, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlstein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlstimme, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahlstimmenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlstimmrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wahltag, mnd. hantgiftendach, M.: nhd. Wahltag

wahltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wähltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wähltage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahltagsprotokoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahltagwen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahltechnik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahltermin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlterrorismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahltochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahltreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahltrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahltüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahltüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahltumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahltyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahltyrannei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlüberlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlüberwachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlumarmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlumschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlumtriebe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlunfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahlunfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wählung, mhd. welunge, walunge, st. F.: nhd. »Wählung«, Wahl, Erwählung

Wählung, mnd. wēlinge* (3), welinge, mnd.?, F.: nhd. »Wählung«, Wahl

wahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlunordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlunruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahlurne, mhd. welvaz, st. N.: nhd. »Wählfass«, Wahlurne

wahlurne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlväterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahlverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlverbindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlverbrüderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlvergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlverhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlverhinderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlvermächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahlversammlung, mhd. kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

wahlversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlversäumnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlverstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlvertheidiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahlverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlverwandtschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahlverweigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlverzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlvollmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlvorgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlvornahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlvorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlvorstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wahlwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wählwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlzettelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlzettelvertheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlzeugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlziffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahlzimmer, mnd. k· regemak*, k· rgemak, N.: nhd. »Kürgemach«, Wahlzimmer, Raum in dem die Wahl stattfindet

wahlzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahlzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlzusammenkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahlzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahlzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wahn, ae. hā-t-heort-nės-s, hā-t-heort-nės, st. F. (jō): nhd. Wut, Wahn, Zorn

Wahn, as. wān* (1) 2, st. M. (a): nhd. »Wahn«, Erwartung, Hoffnung

Wahn, ahd. gitrugida 12?, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Erscheinung, Täuschung, Wahn, Betrügerei, Falschheit; gitrugidī* 5?, st. F. (ī): nhd. Trug, Trugbild, Erscheinung, Täuschung, Wahn; trugiheit* 10, st. F. (i): nhd. »Falschheit«, Täuschung, Wahn, Fälschung, Schein, Einbildung, Wahn; trugiheit* 10, st. F. (i): nhd. »Falschheit«, Täuschung, Wahn, Fälschung, Schein, Einbildung, Wahn; wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil

Wahn, mhd. herzeübele, F.: nhd. »Herzübel«, Wahn

wahn, mhd. wan (3), Adj.: nhd. »wahn«, nicht voll, das volle Maß nicht haltend, leer, unerfüllt, erfolglos, hungrig

Wahn, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit,

Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand
Wahn, mnd. wān (1), wāne, wōn, M.: nhd. »Wahn«, ungewisse Meinung, Ansicht, Vermutung, Berechnung, Erwartung, Vertrauen, Hoffnung, Argwohn, Verdacht
wahn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnächs, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnahmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnbefangen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnberauscht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnbesessen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnbesessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnbesitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnbethört, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahnbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahnbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wahnbraut, mhd. wānbrūt, st. F.: nhd. »Wahnbraut«, vermeintliche Braut, vermeintliche Gattin
wahnbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wahnbruder, mhd. wānbruoder, st. M.: nhd. »Wahnbruder«, vermeintlicher Bruder
wahnbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnbürtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahndicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahndiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wähne, mhd. wæne (1), st. F.: nhd. »Wähne«, Meinung, Vermutung
wahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wähne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wähnelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wähneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wähnen, an. væn-a, sw. V. (1): nhd. hoffen, wähnen, versprechen
wähnen, afries. wēn-a (1) 5, sw. V. (1): nhd. »wähnen«, meinen, glauben
wähnen, anfrk. wān-en* 3, wān-on*, sw. V. (1): nhd. wähnen, meinen, glauben, denken
wähnen, as. wān-ian* 22, sw. V. (1a): nhd. »wähnen«, erwarten, sich vorsehen, hoffen, glauben, vermuten
wähnen, ahd. biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen; giwānen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. wähnen, hoffen; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen; wānōn* 1, sw. V. (2): nhd. wähnen, vermuten, verdächtigen
wähnen, mhd. wahen, st. V.: nhd. »wähnen«
wähnen, mhd. wæhenen***, wahenen***, st. V.: nhd. wähnen; wænen (1), wānen, wēnen, weinen, wennen, wænnen, sw. V.: nhd. wähnen, träumen, scheinen, meinen, glauben, vermuten, vermuten bei, ahnen, erwarten, hoffen, fürchten
Wähnen, mhd. wænen (2), st. N.: nhd. Wähnen, Träumen, Scheinen, Glauben (N.), Vermuten, Ahnen, Erwarten, Hoffen, Fürchten
wähnen, mnd. wānen (1), sw. V.: nhd. wähnen, glauben, vermuten; wēnen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. wähnen, mutmaßen, irrtümlich meinen; wōnen (2), wunen, sw. V.: nhd. wähnen, meinen, glauben
wahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wähnend, ahd. *wānīg?, Adj.: nhd. wähnend, denkend
wähnend, mhd. wænende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wähnend
wähnend, mhd. wænic, wænec, Adj.: nhd. »wähnend«, meinend, vermutend, gedankenlos, töricht
wähnend, mnd. wānich***, Adj.: nhd. »wöhnisch«, wähnend; wōnich*** (2), Adj.: nhd. wähnend, ahnend
-- nicht wähnend: mnd. unwōnich*, unwonich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwähnend«, nicht wähnend, nicht ahnend
wähner, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
wahner, nhd.: nhd. ; L.: DW
wähnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wähnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahngar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahngebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahngebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahngebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahngedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahngefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahngerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahngeschaffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahngesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahngespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahngestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahngetäuscht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahngewicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
wahnglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahngläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahngläubisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahngönnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wahngott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahngunst, nhd.: nhd. ; L.: DW
wahngünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahngut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahnhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnhafte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahnhoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahnholzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnhuf, nhd.: nhd. ; L.: DW
wahnhuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnhut, nhd.: nhd. ; L.: DW
wahnidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wähnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnkanten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wahnkantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnkläger, nhd.: nhd. ; L.: DW
wahnklug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahnkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnkrengel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wahnkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnkünstler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
wahnkurs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahnlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahnlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahnlich, mhd. wænlich, wānlich, Adj.: nhd. »wahnlich«, vermeintlich, glaublich, vermutlich, wahrscheinlich, möglich; wænlīche, Adv.: nhd. »wahnlich«
wahnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnlieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahnmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnpabst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wahnpriester, mhd. wānpriester, st. M.: nhd. »Wahnpriester«, falscher Priester, durch Betrug als Priester Geltender
wahnpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnprinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnprophetin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnsam, mhd. wānsam, Adj.: nhd. »wahnsam«, zu erwarten seiend, erdenklich
wahnsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnsassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wahnsässen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wahnsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnschaffen, mhd. wānschaffen, Adj.: nhd. »wahnschaffen«, ungestalt
wahnschaffen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnschaffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnschaft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wahnscheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnschick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnschläfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahnschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnsehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnsicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahnsicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahnsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wahnsinn, idg. *u̯ōrā, Sb.: nhd. Schwindel, Wahnsinn; *u̯ōro-, Sb.: nhd. Schwindel, Wahnsinn
Wahnsinn, germ. *wōrisla-, *wōrislam, *wōresla-, *wōreslam, germ.?, st. N. (a): nhd. Wahnsinn, Verrückheit
Wahnsinn, an. ōr-ar, st. F. (ō) Pl.: nhd. Betäubung, Wahnsinn; œð-i (1), sw. F. (īn): nhd. Wut, Wahnsinn, Raserei; œr-sk-a, œ-sk-a (2), sw. F. (n): nhd. Wahnsinn; œr-sl, st. N. (a): nhd. Wahnsinn; œr-sl-a, sw. F. (n): nhd. Wahnsinn
Wahnsinn, ae. do-l-wi-l-l-en (2), st. N. (a): nhd. Kühnheit, Wahnsinn; dy-s-ig-nė s-s, dy-s-ig-nė s, st. F. (jō): nhd. Verrücktheit, Wahnsinn, Blasphemie; ge-mǣ-d-l-a, sw. M. (n): nhd. Wut, Wahnsinn; ge-wœ̄d-e, st. N. (i): nhd. Wut, Raserei, Wahnsinn; sci-n-lāc, st. N. (a): nhd. Zauberei, Hexerei, Gespenst, Täuschung, Aberglaube, Wahnsinn, Wut; swæ-c-e-héo-w?, N.: nhd. Wahnsinn; wōd-nė s-s, wōd-nė s, wōd-nys-s, wōd-nys, st. F. (jō): nhd. Wahnsinn, Irrsinn, Besessenheit; wœ̄d (1), st. N. (a): nhd. Wut, Wahnsinn; *wœ̄d-e (2), st. N. (i): nhd. Wut, Raserei, Wahnsinn
Wahnsinn, afries. un-sin-n-ic-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Wahnsinn
Wahnsinn, ahd. āwizza* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Verrücktheit, Torheit, Wahnsinn; āwizzī 1, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Torheit, Geisteskrankheit, Wahnsinn; 0wuotnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Torheit, Wahnsinn, Wut; 6wuotunga* 6, st. F. (ō): nhd. Wüten, Raserei, Wahnsinn, Wut; hirniwuotigī* 1, st. F. (ī): nhd. Wahnsinn; narraheit 4, st. F. (i): nhd. »Narrheit«, Dummheit, törichtes Benehmen, Wahnsinn; sinnilōsī* 5, st. F. (ī): nhd. »Sinnlosigkeit«, Wahnsinn, Torheit, Stumpfheit, Gedankenlosigkeit; tobaheit* 3, st. F. (i): nhd. Tollheit, Torheit, Unsinn, Wahnsinn; tobasuht* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Wahnsinn; tobezzunga* 14, tobezzung*, st. F. (ō): nhd. Toben, Wahnsinn, wahnsinniges Gerede, Unsinn, Rasen (N.); tobōd* 2, st. M. (a?): nhd. Toben, Torheit, Wahnsinn, Unsinn; tobunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wahnsinn, törichtes Zeug, Unsinn, wahnsinniges Gerede, Rasen (N.); ungiwizzi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Unverstand, Einfalt, Torheit, Wahnsinn; unheilī 4, st. F. (ī): nhd. Krankheit, Wahnsinn, Tollheit; unsālida 12, st. F. (ō): nhd. Unglück, Unheil, Wahnsinn; unsinnīga 1, st. F. (ō): nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Verrücktheit, Wahnsinn; unsinnigī* 3, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Verrücktheit, Sinnlosigkeit, Wahnsinn, Raserei; unwizzi* 4?, st. N. (ja): nhd. »Unwissenheit«, Unverstand, Torheit, Wahnsinn; unwizzī* 4?, unwizzīn*, st. F. (ī): nhd. »Unwissenheit«, Unverstand, Torheit, Wahnsinn; ursin 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Wahnsinn; ursinnida 1, st. F. (ō): nhd. Wahnsinn; ursinnīgheit* 3, st. F. (ī): nhd. Wahnsinn, Verrücktheit, Unsinn; ursinnigī 4, st. F. (ī): nhd.

Unsinnigkeit, Wahnsinn, Verrücktheit, Unsinn, Raserei; wanawizzī* 1, st. F. (ī): nhd. Wahnwitz, Wahnsinn; wuot* (1) 3?, st. F. (i): nhd. Wut, Raserei, Verrücktheit, Tollheit, Wahnsinn

Wahnsinn, mhd. abewitze, st. F.: nhd. Unverstand, Wahnsinn; āwitze, st. F.: nhd. Unverstand, Ungelehrtheit, Wahnsinn

Wahnsinn, mhd. suht, st. F.: nhd. Sucht, Krankheit, Leiden, Pest, Aussatz, Fieber, Rheuma, Tobsucht, Wahnsinn, Gift, Plage; tobegesühte (2), st. N.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tobeheit, dobehut, dōfheit, st. F.: nhd. Raserei, Tollheit, Sinnlosigkeit, Wut, Wahnsinn; tobesin, st. M.: nhd. Tobsucht, Wahnsinn, Wut; tobesuht, st. M., st. F.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tobicheit, töbicheit, dobekeit, st. F.: nhd. »Tobigkeit«, Sinnlosigkeit, Raserei, Wahnsinn, Tollheit, Wut

Wahnsinn, mhd. unsin, st. M.: nhd. Unsinn, Torheit, Verrücktheit, Raserei, Wahnsinn, Dummheit, Unverständnis, Bewusstlosigkeit, Unvernunft; unsinne, st. F.: nhd. Unverstand, Dummheit, Torheit, Verrücktheit, Wahnsinn, Besessenheit; unsinnicheit, unsinnecheit, st. F.: nhd. Unverstand, Torheit, Unvernunft, Wahnsinn; unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen

Wahnsinn, mnd. afsin, F.: nhd. Wahnsinn; afsinnichhēt*, afsinnicheit, afsinnichēt, F.: nhd. Wahnsinn; dōrhēt, dōrehēt, dōrheit, F.: nhd. Torheit, Unsinn, Narrheit, Unsinnigkeit, Wahnsinn, Einfalt, kindliche Einfalt; dulhēt, dulheit, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit, Sinnlosigkeit; dullīchēt, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit

Wahnsinn, mnd. rāsen* (2), rāsent, N.: nhd. »Rasen« (N.), Tobsucht, Wahnsinn, Phrenesie

Wahnsinn, mnd. unsinnichhēt*, unsinnichēt*, unsinnicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unsinnigkeit«, Wahnsinn; wansinnichhēt*, wansinnichēt*, wansinnicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wahnsinnigkeit«, Wahnsinn

wahnsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahnsinnfieber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnsinnglühend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahnsinnig -- wahnsinnig werden, ae. ā-wœd-an, ā-wēd-an, sw. V. (1): nhd. wahnsinnig sein (V.), wahnsinnig werden, toben

wahnsinnig -- wahnsinnig werden, ahd. firwuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. wahnsinnig werden, töricht werden; irtobēn* 8, urtobēn*, sw. V. (3): nhd. toben, wahnsinnig werden, unvernünftig werden, den Verstand verlieren, schal werden

wahnsinnig sein (V.), ae. ā-wœd-an, ā-wēd-an, sw. V. (1): nhd. wahnsinnig sein (V.), wahnsinnig werden, toben

wahnsinnig sein (V.), ahd. rāsēn* 1, ahd.?, sw. V. (3): nhd. wahnsinnig sein (V.), rasen, außer sich sein (V.); tantarōn* 1, sw. V. (2): nhd. faseln, irre reden, sinnlos sein (V.), wahnsinnig sein (V.); tobōn 38, sw. V. (2): nhd. toben, wüten, rasen, wahnsinnig sein (V.), irre sein (V.); wuoten* 47, sw. V. (1a): nhd. wüten, rasen, wahnsinnig sein (V.), toben

wahnsinnig, germ. *duba-, *dubaz, Adj.: nhd. matt, taub, wahnsinnig; *dūbra-, *dūbraz, *dūfra-, *dūfraz, germ.?, Adj.: nhd. wahnsinnig

wahnsinnig, ae. dío-fol-séoc, déo-fol-séoc, Adj.: nhd. vom Teufel besessen, wahnsinnig, Besessener (= díofolséoc subst.); un-ge-wī-t-eg, Adj.: nhd. vernunftlos, wahnsinnig; wōd (2), Adj.: nhd. wütend, rasend, wahnsinnig, besessen

wahnsinnig, afries. of-sin-n-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wahnsinnig; *un-sin-n-ich?, Adj.: nhd. wahnsinnig

wahnsinnig, ahd. āwizzi* 1, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, wahnsinnig; āwizzilōs* 1, Adj.: nhd. sinnlos, töricht, wahnsinnig; hirniwuotīg* 2, hirnwuotīg*, Adj.: nhd. wahnsinnig; hirniwuoto* 2, Adv.: nhd. wahnsinnig; sinnilōs* 3, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, nicht mit Sinnen begabt, wahnwitzig, unsinnig, unbeherrscht; tobēntīg* 1, Adj.: nhd. hirnwütig, geisteskrank, wahnsinnig; tobīg* 2, tobag*, Adj.: nhd. rasend, wütend, unsinnig, wahnsinnig, verrückt; unheil* (1) 4, Adj.: nhd. »unheil«, krank, wahnsinnig, seelenkrank; unsinnīg* 6, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, nicht mit Sinnen begabt, wahnsinnig, verrückt; urmuoti* 2, Adj.: nhd. unsinnig, irrsinnig, wahnsinnig; ursinni 2, Adj.: nhd. sinnlos, wahnsinnig, unsinnig; ursinnīg* 8, Adj.: nhd. wahnsinnig, sinnlos, unsinnig, verrückt, rasend, besessen; wuotīg* 11, wuotag*, Adj.: nhd. wütend, tobend, rasend, wahnsinnig, hirnwütig

wahnsinnig, mhd. sinnelōs (1), sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, bewusstlos, unverständig, unvernünftig, töricht, besinnungslos, nicht bei Verstand; tobehaft, Adj.: nhd. »tobsüchtig«, wahnsinnig, rasend, toll; tobelich, tūbelich, Adj.: nhd. wahnsinnig, rasend, toll; tobende, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. tobend, rasend, zornig, wild, tosend, wahnsinnig, begierig, gierig, wütend; tobendic, Adj.: nhd. wahnsinnig, rasend, toll; tobesühtic, Adj.: nhd. »tobsüchtig«, wahnsinnig, wütend, rasend; tobic, töbic, Adj.: nhd. rasend, wahnsinnig, toll, ungestüm, wild, verrückt, unbesonnen, tollwütig

wahnsinnig, mhd. unsinnic, unsinnec, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, sinnlos, verrückt, töricht, rasend, wahnsinnig; unversinnet, unversint, unfersinnet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, ohnmächtig, wahnsinnig; unversunnen (1), unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, bewusstlos, gedankenverloren, unbesonnen, unerfahren, unverständig, verrückt, wahnsinnig, noch nicht ausgesonnen; unversunnen (2), unvirsunnen, unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. bewusstlos, besinnungslos, wahnsinnig, außer sich, unbesonnen, gedankenverloren; ursinniclich*, ursinneclich, Adj.: nhd. wahnsinnig; wānsinnic, Adj.: nhd. wahnsinnig, irrsinnig

-- wahnsinnig werden: mhd. verwüeten, verwūten, ferwüeten*, ferwūten*, sw. V.: nhd. ganz in Wut geraten (V.), wahnsinnig werden, austoben, den Verstand verlieren

wahnsinnig, mnd. dul (1), dulle, dull, Adj.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen; dul (2), Adv.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen, sehr

wahnsinnig, mnd. gek (2), geck, jek, Adj.: nhd. verdreht, töricht, närrisch, toll, wahnsinnig, wild

wahnsinnig, mnd. rāsendich, Adj.: nhd. rasend, heftig, wütend, verwirrt, wahnsinnig, tobsüchtig; rāsent, rausen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rasend, wütend, zornig, unbeherrscht, tobend, verwirrt, wahnsinnig, tollwütig, völlig (Bedeutung örtlich beschränkt), gänzlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

wahnsinnig, mnd. silōs?, Adj.: nhd. geistesgestört, wahnsinnig, ohne Besinnung handelnd, unerwartet, unvorhergesehen, plötzlich, zufällig; sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend

wahnsinnig, mnd. unsinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »unsinnig«, unverständig, rasend, toll, ohne Vernunft seiend, wahnsinnig, geisteskrank; vörbēselet*, vorbēselt, vorbeselt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verrückt, wahnsinnig; vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; wansinnich, mnd.?, Adj.: nhd. wahnsinnig, toll

-- wahnsinnig machen: mnd. ? vörbēselen***, sw. V.: nhd. verwirrt machen?, verrückt machen?, wahnsinnig machen?

wahnsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahnsinnige -- auf wahnsinnige Weise, ahd. ursinno 1, Adv.: nhd. auf wahnsinnige Weise, auf unsinnige Weise

Wahnsinnige -- Behausung für Wahnsinnige, mnd. dōrenkiste, dōrenkeste, dōrnekiste, dōrdenkiste, F.: nhd. Narrenkäfig, Behausung für Wahnsinnige, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus

wahnsinnigem -- außer sich vor wahnsinnigem Schmerz, mhd. tobelīche, toblīche, tūbelīche, Adv.: nhd. rasend, unsinnig, toll, heftig, außer sich vor wahnsinnigem Schmerz; tobelīchen, Adv.: nhd. außer sich vor wahnsinnigem Schmerz

Wahnsinniger, germ. *dūbra-, *dūbraz, *dūfra-, *dūfraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Wahnsinniger

Wahnsinniger, ahd. tobāri* 1, st. M. (ja)?: nhd. Tobender, Wahnsinniger; unheilāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wahnsinniger

Wahnsinniger, mnd. dōre (1), dōr, M.: nhd. Tor (M.), Unvernünftiger, Geisteskranker, Narr, Wahnsinniger

Wahnsinniger, mnd. gek (1), geck, jeck, M.: nhd. »Geck«, drehbarer Deckel eines Gefäßes, Narr, Tor (M.), Wahnsinniger

Wahnsinniger, mnd. obsesse, M.: nhd. Besessener, Wahnsinniger; rāsekop, M.: nhd. rasender Mensch, Wahnsinniger, Verrückter

wahnsinniges -- wahnsinniges Gerede, ahd. tobezzunga* 14, tobezzung*, st. F. (ō): nhd. Toben, Wahnsinn, wahnsinniges Gerede, Unsinn, Rasen (N.); tobunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wahnsinn, törichtes Zeug, Unsinn, wahnsinniges Gerede, Rasen (N.)

Wahnsinnigkeit, mnd. wansinnichhēt*, wansinnichēt*, wansinnicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wahnsinnigkeit«, Wahnsinn

wahnsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnsinnigwerden, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnsinnsauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahnsinnsgeschrei -- Wahnsinnsgeschrei bewirkendes Zauberzeichen, an. ōp-i, sw. M. (n): nhd. Wahnsinnsgeschrei bewirkendes Zauberzeichen

wahnsinnsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnsinnspein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnsinnsthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnsinnstrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahnsinnstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahnsinntrunken, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wahnsippe, mhd. wānsippe, st. F.: nhd. »Wahnsippe«, vorgetäuschte Verwandtschaft

wahnsippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnsittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahnsonne, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahnspielend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahnsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnstarrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahnstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnsüchtelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahnsüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahntrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahntraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahntraumbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahntrunken, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahntugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnumflort, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahnumflüsterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wähnung, mhd. wænunge, wānunge*, st. F.: nhd. »Wähnung«, Erwartung, Hoffnung; wuoc***, st. M.: nhd. »Wähnung«

wahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wähnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahnurtheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wahnvater, mhd. wānvater, wānfater*, st. M.: nhd. »Wahnvater«, vermeintlicher Vater, falscher Vater

wahnvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahnverbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahnvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wahnvorstellung, mhd. tobesite, st. M.: nhd. Tobsucht, Wahnvorstellung

wahnvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnware, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wahnweise, mhd. wānwīse, st. F.: nhd. »Wahnweise«, Gedicht ohne realen Hintergrund, erfundene Melodie, Sehnsuchtslied

wahnweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahnweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahnwitz, ahd. wanawizzī* 1, st. F. (ī): nhd. Wahnwitz, Wahnsinn

Wahnwitz, mnd. dwālærīe, dwālerīe, F.: nhd. Irrtum, Verblendung, Narrheit, Wahnwitz, Phantasterei, Ketzerei, Irrglaube; erregengichhēt*, erregengichēt, erregengicheit, F.: nhd. Irrsinn, Wahnwitz, Schwachsinn

wahnwitz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahnwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahnwitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahnwitzig -- wahnwitzig sprechen, mhd. āsprāchen, sw. V.: nhd. töricht sprechen, wahnwitzig sprechen, lästern, herumreden, schwätzen

wahnwitzig -- wahnwitzig werden, mhd. wanewitzen, sw. V.: nhd. wahnwitzig werden, wahnwitzig sein (V.)

wahnwitzig sein (V.), mhd. wanewitzen, sw. V.: nhd. wahnwitzig werden, wahnwitzig sein (V.)

wahnwitzig, ahd. āwizzīg*? 1, ahd.?, Adj.: nhd. wahnwitzig; sinnilōs* 3, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, nicht mit Sinnen begabt, wahnwitzig, unsinnig, unbeherrscht; wanawizzi* 2, Adj.: nhd. wahnwitzig, unsinnig, töricht, ohne Verstand

wahnwitzig, mhd. wanwitze, wanewitze (?), Adj.: nhd. »wahnwitzig«, unsinnig; wanwitzic, Adj.: nhd. »wahnwitzig«, unsinnig; wanwiz, Adj.: nhd. »wahnwitzig«, unsinnig

wahnwitzig, mnd. erregengich, Adj.: nhd. »irrgängig«, von der Straße abgehend, irre, wahnwitzig, schwachsinnig

wahnwitzig, mnd. wānwētisch*, wanwetisch, mnd.?, Adj.: nhd. wahnwitzig; wānwittich*, wanwittich, mnd.?, Adj.: nhd. wahnwitzig

-- wahnwitzig böse: mnd. vörtwīvelet*, vortwīvelt, vortwivelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworfen, verrucht, verblendet, versessen, erpicht, begierig, verflucht, gottlos, wahnwitzig böse

wahnwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahnwitzige -- wahnwitzige Rede, mhd. āspræche, st. F.: nhd. wahnwitzige Rede, Geschwätz, Gerede

Wahnwitziger, mnd. dwallies, dwals, M.: nhd. Tor (M.), Wahnwitziger

wahnwitzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahnzeit, mhd. wānzīt, st. F.: nhd. »Wahnzeit«, Zeit die man zu haben glaubt

wahnzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahnzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahnzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahnzeugisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahr -- als wahr dartun, mnd. bewāren (1), bewārden, sw. V.: nhd. als wahr dartun, sichern, eidlich bekräftigen, Gewähr leisten

wahr -- als wahr erfinden, mnd. ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen

wahr -- als wahr schwören, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

wahr -- als wahr unterstellen, mnd. ber· men, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, als wahr unterstellen, als Entschuldigung in Anspruch nehmen

wahr -- das ist wahr, mhd. deiswār, dēswār, Adv.: nhd. »das ist wahr«, wahrlich, wirklich

wahr -- ganz wahr, mhd. alvürwār, alfürwār*, Adj.: nhd. »ganz wahr«

wahr -- ganz wahr, mnd. alwār, Adv.: nhd. ganz wahr, wahrhaftig, ernstlich; alwāres*, alwārs, Adv.: nhd. ganz wahr, wahrhaftig, ernstlich

wahr -- so wahr mir Gott helfe, mhd. samer, Adv.: nhd. so wahr mir Gott helfe

wahr -- so wahr, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

wahr -- so wahr, mnd. sam (1), Adv.: nhd. ebenso, als, wie, so wahr, bei, in gleicher Weise (F.) (2)

wahr -- wahr haben, mhd. wārhaben*, wār haben, sw. V.: nhd. »wahr haben«

wahr -- wahr lassen, mhd. wārlāzen*, wār lāzen, st. V.: nhd. »wahr lassen«, wirklich lassen

wahr -- wahr lesen, mhd. wārlesen*, wār lesen, st. V.: nhd. »wahr lesen«, wirklich lesen

wahr -- wahr machen, mnd. erwāren (1), sw. V.: nhd. wahr machen, bewahrheiten, beeiden; erwēren (3), irwēren, sw. V.: nhd. wahr machen, bewahrheiten, erhärten

wahr -- wahr machen, mnd. wārmāken*, wārmaken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wahr machen«, beweisen

wahr -- wahr meinen, mnd. wārmēnen*, wārmeinen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wahr meinen«, für wahr halten, für richtig halten

wahr -- wahr reden, mnd. wārrēden***, sw. V.: nhd. »wahr reden«, bekräfigen, aufrichtig sein (V.)

wahr -- wahr tun, mhd. wartuon*, war tuon, an. V.: nhd. »wahr tun«

-- als wahr ausgeben: mhd. wæren (1), sw. V.: nhd. als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr ausgeben

-- als wahr dartun: mhd. verwæren, ferwæren*, sw. V.: nhd. als wahr dartun, beweisen, versichern; wæren (1), sw. V.: nhd. als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr ausgeben

-- als wahr herausstellen: mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

-- nicht wahr: mhd. unwesenlich, Adj.: nhd. nicht wahr, nicht wesenhaft, nicht fest; urwære, Adj.: nhd. nicht wahr, treulos, wortbrüchig

wahr -- wahr wissen, mnd. wārwēten***, sw. V.: nhd. »wahr wissen«, wahrsagen, im voraus wissen

-- als wahr erweisen: mnd. vörwāren* (2), vorwāren, mnd.?, sw. V.: nhd. als wahr erweisen, bewähren, eidlich erhärten

-- für wahr halten: mnd. wārmēnen*, wārmeinen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wahr meinen«, für wahr halten, für richtig halten

-- wahr machen: mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

wahr, idg. *sent-, *sont-, *sn̥t-, (V.), Adj.: nhd. seiend, wahr; *u̯erōs-, Adj.: nhd. freundlich, vertrauenswert, wahr

wahr, germ. *sanþ-, *sunþ-, germ.?, Adj.: nhd. seiend, wahr, schuldig, recht; *sanþa-, *sanþaz, Adj.: nhd. seiend, wahr, schuldig, recht; *sunja-, *sunjaz, germ.?, Adj.: nhd. seiend, wahr; *wara-, *waraz, germ.?, Adj.: nhd. wahr; *wēra-, *wēraz, *wǣra-, *wǣraz, *wērja-, *wērjaz, *wǣrja-, *wǣrjaz, Adj.: nhd. zuverlässig, wahr, freundlich; *wēralīka-, *wēralīkaz, *wǣralīka-, *wǣralīkaz, Adj.: nhd. wahr

wahr, got. *s-an-þ-s?, Adj. (a): nhd. wahr, wahrhaftig; s-un-j-ein-s 15, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. wahr, wahrhaft; s-un-j-i-s* 3, Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,I, Krause, Handbuch des Gotischen 156): nhd. wahr; *wēr-ei-s, *wērs, Adj. (ia/a): nhd. wahr

-- für wahr: got. ja-i 12, Partik., Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 197,2): nhd. ja, wahrlich, für wahr

-- nicht wahr: got. ni-u 69, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 76 Anm. 2): nhd. nicht, nicht wahr

wahr, an. s-an-n-lig-r, Adj.: nhd. wahrscheinlich, glaubwürdig, wahr, richtig, rechtmäßig, geziemend, geschuldet, verdient, angemessen; s-an-n-r, s-að-r, Adj.: nhd. wahr, wahrheitsgemäß, schuldig

wahr, ae. æl-tǣw-e, Adj.: nhd. vollständig, ganz, gesund, wahr, bekannt; efen (1), efn, emn, Adj., Adv.: nhd. eben, gleich, gerade (Adj.) (2), wahr, ruhig, gleichmäßig, übereinstimmend, gleichmütig, gerecht; ge-tréow-fæst, Adj.: nhd. wahr, treu; rih-t (1), reoh-t (1), ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, wahr, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; s-ōþ (1), Adj.: nhd. wahr, wirklich, recht, richtig; s-ōþ-e, Adv.: nhd. wahr, wirklich, recht; s-ōþ-fæst, Adj.: nhd. wahr, gerecht, treu; s-ōþ-fæst-lic, Adj.: nhd. wahr, aufrichtig; s-ōþ-fæst-līc-e, Adv.: nhd. wahr, aufrichtig; s-ōþ-lic, Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig; s-ōþ-līc-e, Adv.: nhd. wahr, wahrhaftig, wirklich; s-ōþ-sag-ol, Adj.: nhd. wahr, Wahrheit sagend; *tǣw-e, Adj.: nhd. fertig, ganz, gesund, wahr, bekannt; tréow-fæst, Adj.: nhd. wahr, treu; wǣr (3), Adj.: nhd. wahr; wǣr-līc-e, Adv.: nhd. wahr; wi-t-od-līc-e, Adv.: nhd. wahr, sicher, gewiss, wahrlich

wahr, afries. s-ōth (2) 1 und häufiger?, Pron.: nhd. wahr, wirklich, was einem zukommt, was man beanspruchen kann; s-ōth-ich* 1 und häufiger?, s-ōth-ech, Adj.: nhd. wahr, wirklich; wēr* 12, Adj.: nhd. wahr, wahrheitsgetreu, wirklich, gültig

wahr, anfrk. gi-wār-i* 1, Adj.: nhd. wahr; *wār?, Adj.: nhd. wahr, richtig; *wār-i?, Adj.: nhd. wahr; *wār-o?, Adv.: nhd. wahr

wahr, as. reh-t (2) 12, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, wahr, gut; sō-th* (3) 4, Adj.: nhd. wahr, richtig; sō-th-līk* 3, Adj.: nhd. wahr, richtig; sō-th-līk-o* 8, Adv.: nhd. wahr, wahrheitsgemäß; wār* (1) 41, Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig; wār-fast* 3, Adj.: nhd. wahr; wār-līk* 3, Adj.: nhd. »wahrlich«, wahr; wār-līk-o* 11, Adv.: nhd. wahr, wahrlich, wahrheitsgemäß

wahr, ahd. alawār* (3) 3, Adv.: nhd. wahrheitsgemäß, wahr; alawāri* 1, Adj.: nhd. wahr, gütig, freundlich, huldvoll; einfalt 15, Adj.: nhd. rein, einfach, einfältig, ganz, lauter, wahr, einzig, allein, bloß, vertrauend; *giwār?, Adj.: nhd. aufrichtig, wahr; giwāri* 20, Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig, richtig, überzeugend, ehrlich, verbündet; giwis* 132, Adj.: nhd. gewiss, bestimmt, sicher, festgesetzt, wahr, unzweifelhaft, unbezweifelbar, zuverlässig, überzeugt; reht (1) 348, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, gerade (Adj.) (2), gut, wahr, berechtigt, einfach, wirklich, zutreffend, fehlerfrei; wār* (1) 331, Adj., Adv., Interj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, richtig, gewiss, fürwahr, wahrheitsgemäß, wahrlich, amen, sieh doch; wārhaft* 5, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, auf Wahrheit beruhend, wahrhaftig; wāri* 3 und häufiger, Adj.: nhd. wahr, wirklich, aufrichtig, wahrhaftig; wārlīh* 2, Adj.: nhd. wahrlich, wahrhaft, wahr, wahrhaftig, zutreffend, wirklich; wāro* 1, Adv.: nhd. wahr, wahrhaft

-- als wahr erweisen: ahd. giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen

-- ganz wahr: ahd. alawār* (2) 12, Adj.: nhd. ganz wahr, ganz sicher, gerecht

-- gleich wahr: ahd. ebangiwāri* 2, Adj.: nhd. gleich wahr

-- nicht wahr: ahd. innanu 2, Interrogativpartikel: nhd. nicht wahr; inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe

wahr, mhd. andere (2), ander, Indef.-Pron.: nhd. andere, nächste, neu, weitere, übrig, vorig, fremd, wirklich, wahr; bewæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewährt, erprobt, erfahren (Adj.), wahr, wohl begründet, begründet; endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; enzwār, Adv.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, gewiss, echt, recht, in Wahrheit

-- als wahr dartun: mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

-- als wahr erweisen: mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

-- so wahr als: mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also

-- völlig wahr: mhd. alwār, Adj.: nhd. völlig wahr

wahr, mhd. gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig; gewāric*, gewārec, gewæric, Adj.: nhd. wahr, sicher, aufrichtig, vorsorglich; gewizzen (2), giwizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, wahr, anerkannt, bewusst, klug, verständig, anständig, besonnen (Adj.), gewissenhaft, vertraut; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

-- als wahr erkennen: mhd. gewæren, gewāren, sw. V.: nhd. erproben, prüfen, als wahr erkennen, bestätigen, beweisen, erhärten

-- für wahr erklären: mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

-- für wahr halten: mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von

wahr, mhd. nemelich, Adj.: nhd. »nehmlich«, annehmbar, genehm, wirklich, wahr; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich; rein (1), Adj.: nhd. rein, klar, lauter, makellos, unschuldig, wahr, ehrlich, schön, herrlich, keusch

-- und wahr ist es demnach auch: mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

wahr, mhd. unerlogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerlogen«, wahr, echt; ungelogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelogen, wahr, wahrhaftig; ungelogene*, ungelogen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungelogen, wahr, wahrhaftig; ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt; unvalsch, unfalsch*, Adj.: nhd. »unfalsch«, wahr; unvalschlich, unfalschlich*, Adj.: nhd. »unfälschlich«, redlich, wahr, recht, richtig; unvalschlīche, unfalschlīche*, Adv.: nhd. unfälschlich, redlich, wahr, recht, richtig; vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden; wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu; wære (1), Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, sicher, rechtsgültig, unverfälscht; wāreht, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft; wārhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, zuverlässig, wirklich, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig, rechtsgültig; wārhaftic (2), wōrhaftic, Adv.: nhd. wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhafticlich***, Adj.: nhd. »wahrhaftiglich«, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhafticlīche, Adv.: nhd. wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wærlich, wārlich, wērlich, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, glaubwürdig, zuverlässig, sicher, unverfälscht; wærlīche (1), wārlīche, wērlīche, Adv.: nhd. wahrlich, sicherlich, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, wahr, wahrhaft, zuverlässig, wahrhaftig, wahrheitsgemäß, in Wahrheit, in der Tat; wārmeinic*, wārmeinec, Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig; wesende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. seiend, anwesend, wahr, wahrhaft; wesenlich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »wesenlich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; wesenlīche, beselīche, Adv.: nhd. wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft, anwesend, persönlich anwesend; weslich, weselich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; weslīche, weselīche, Adv.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft

Wahr, mhd. ware (1), st. F.: nhd. »Wahr«, Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Gesichtsweise, Acht (F.) (2), Obhut

wahr, mhd. wæric, Adj.: nhd. »wahr«

wahr, mnd. gewēret* (3), gewērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wahr, versichert

-- für wahr halten: mnd. gel· ven, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, vertrauen, bürgen, erlauben

-- wahr machen: mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren

wahr, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

-- für wahr halten: mnd. l· ven (1), lo̊ven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten

wahr, mnd. wār (1), Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig, recht, richtig, wirklich, eigentlich; wārich* (1), warich, mnd.?, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft

wahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
währ, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
währ, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
währ, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
währ, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
währ, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wahrähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
währapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahrarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
währbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahrbären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wahrbäulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wahrbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
währbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahrbeweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahrblage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
währbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Währbürge, mhd. werbürge 4 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Währbürge«, Gewährleister, Gewährsmann, Bürge

wahrbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
währbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
währbürgschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
währbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahrbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahrdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wahrde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahre -- wahre Erzählung, ae. s-ōþ-gied-d, s-ōþ-gied, s-ōþ-gid-d, s-ōþ-gid, st. N. (ja): nhd. wahre Erzählung, Tatsachenbericht

wahre -- wahre Geschichte, ae. s-ōþ-sag-u, st. F. (ō): nhd. Wahrheit, wahre Geschichte

wahre -- wahre Liebe, ae. tréow-luf-u, st. F. (ō): nhd. wahre Liebe

wahre -- wahre Liebe, mhd. herzeliebe, st. F.: nhd. wahre Liebe, innige Liebe, Herzensfreude, Glück; herzeliep (2), herzliep, st. N.: nhd. »Herzlieb«, Herzensfreude, Herzgeliebter, Herzgeliebte, Geliebte, Geliebter, Liebender, wahre Liebe, Glück; herzeminne, st. F.: nhd. innigste Liebe, innige Liebe, Herzgeliebte, wahre Liebe

wahre -- wahre Rede, as. sō-th-s-pel* 1, sō-th-s-pel-l*, st. N. (a): nhd. wahre Rede

wahre -- wahre vollkommene Mutter, mhd. adelmuoter, st. F.: nhd. »Adelmutter«, wahre vollkommene Mutter

wahre -- wahre Worte sprechend, mnd. wārwōrdich*, wārwordich, mnd.?, Adj.: nhd. wahre Worte sprechend, sein (Poss.-Pron.) Wort haltend

wahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
währe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
währe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
währe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
währe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
währe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
währe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wahre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
währe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
währe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahren -- ohne sich zu wahren, mnd. unvörwāringes*, unvorwaringes, mnd.?, Adv.: nhd. ohne sich zu wahren, ohne sich zu hüten, unachtsam, unversehens; unwārlīke*, unwarlike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne sich zu wahren, unvorsichtig

wahren -- seine Rechte wahren, mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

wahren -- sich wahren, mnd. warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit

wahren, germ. *warōn, sw. V.: nhd. hüten, beobachten, achtgeben, wahren

währen, germ. *wazōn, sw. V.: nhd. bleiben, währen, dauern (V.) (1)

wahren, germ. *wer-, germ.?, V.: nhd. beaufsichtigen, wahren

währen, germ. ? *wezēn, *wezǣn, sw. V.: nhd. bleiben, währen?

wahren, got. *wēr-jan?, sw. V. (1): nhd. wahren

wahren, an. var-a (2), sw. V. (2): nhd. warnen, wahren, gedenken

-- sich wahren: an. var-n-a (1), sw. V. (2): nhd. warnen, sich wahren

wahren, ae. wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. wahren, hüten, schützen, verteidigen, warnen, besitzen, bewohnen

wahren, afries. bi-hōd-a 8, bi-hūd-a*, sw. V. (1): nhd. behüten, hüten, wahren, bewahren

währen, afries. dū-r-ia 6, sw. V. (2): nhd. dauern (V.) (1), währen

wahren, afries. hōd-a 10, sw. V. (1): nhd. hüten, wahren; war-ia 23, wer-ia, sw. V. (2): nhd. wahren, bewahren, sichern, einhalten, wahrnehmen, bekleiden, sorgen für, schützen, einstehen für, aufpassen auf, gewährleisten

wahren, anfrk. *war-on?, sw. V. (2): nhd. wahren

währen, anfrk. we-r-on* 2, sw. V. (2): nhd. währen

wahren, as. war-ōn* 12, sw. V. (2): nhd. wahren, Acht (F.) (2) haben, wahrnehmen, behüten, beachten, besitzen, begehen, aufsuchen

währen, as. w-a-r-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. währen, dauern (V.) (1)

währen, as. w-er-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. währen, dauern (V.) (1)

wahren, ahd. *warōn (2)?, sw. V. (2): nhd. wahren, achtgeben

währen, ahd. duruhwerēn* 1, sw. V. (3): nhd. bestehen, währen, bestehen bleiben; giwerēn* (2) 1, sw. V. (3): nhd. bestehen, währen, reichen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; ubarwerēn* 1, sw. V. (3): nhd. währen, reichen, überdauern

währen, ahd. werēn* (2) 71, sw. V. (3): nhd. währen, dauern (V.) (1), bestehen, halten, bleiben, bestehen bleiben; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

währen, mhd. ēwen (3), sw. V.: nhd. nach Recht machen, rechtsgültig machen, ehelichen, ewig machen, ewig dauern, währen, leisten

wahren, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

währen, mhd. geweren* (2), gewern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), ausdauern

wahren, mhd. hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

wahren, mhd. waren (2), warn, sw. V.: nhd. wahren, bewahren

währen, mhd. weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.)

währen, mnd. ? v· rliggen, st. V.: nhd. vorliegen, vorhergehen?, währen?, auflauern, den Weg verlegen (V.), im Hinterhalt aufpassen, nachstellen, mit den Truppen in Stellung liegen, belagern, blockieren

wahren, mnd. bekr· den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen

währen, mnd. d· ren (2), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), währen, Bestand haben, bleiben, sich erstrecken auf, ausdauern, ausharren

währen, mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren; gewēren (4), sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1)

wahren, mnd. kr· den (3), kruden, sw. V.: nhd. schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit
-- den Käufer gegen Anfechtung wahren: mnd. gewāren (1), gewaren, sw. V.: nhd. Gewähr leisten für, aufkommen, einstehen, versichern, Bürge wofür sein (V.), vor Gericht (N.) (1) jemanden vertreten (V.), den Käufer gegen Anfechtung wahren

währen, mnd. recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen

wahren, mnd. reservēren, reservīren, sw. V.: nhd. wahren, aufrechterhalten, vorbehalten (V.)
-- die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben: mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

wahren, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

wahren, mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

Währen, mnd. wērichhēt***, wērichheit, mnd.?, F.: nhd. »Wierigkeit«, Währen, Dauer

währen, mnd. wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen; wāren (2), sw. V.?: nhd. währen, dauern (V.) (1), reichen, sich erstrecken; wēren (3), sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1)

wahren, mnd. wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen)

wahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

währen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

währen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

währen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

währen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

währen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

während -- immer während, mhd. unvergezzen (1), unfergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergessen, ohne zu vergessen (V.) seiend, eingedenk, immer während, ewig, unverändert; unvergezzen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvergessen, immer während, ewig, unverändert

während -- lange während, mhd. wiric, weric, Adj.: nhd. »wierig«, dauerhaft, langwierig, lange während

während -- Pause während eines Sturms, an. vi-nd-slot, st. N. (a): nhd. Pause während eines Sturms

während -- während der Nacht, mhd. nahtes, Adv.: nhd. nachts, während der Nacht, zur Nachtzeit

während -- während dieser Zeit, mhd. unze (4), unz, Adv.: nhd. so lange, während dieser Zeit, vorerst

während -- während doch, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

während (Adj.), afries. in-hwī-l-en 1, Präp.: nhd. während (Adj.)

während (Adj.), ahd. werēntlīh* 1, Adj.: nhd. während (Adj.), dauerhaft; wirīg* 9, werīg*, Adj.: nhd. dauernd, dauerhaft, beständig, während (Adj.)

während (Adv.), mhd. nū (1), nu, nuo, nuon, nūn, nun, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); nuone, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.)

während (Konj.), got. bi-þē 69, demonstratives Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179), relative Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. nachher, später, während (Konj.), als, sobald als, nachdem, da; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch; mi-þ-þan-ei 22, Präp., Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f.): nhd. während (Konj.)

während (Konj.), ae. æf-t-er (1), Präp.: nhd. nach, entlang, hinter, durch, während (Konj.), infolge von, gemäß, zu Zwecken, um, über, für; for-þ (2), Präp.: nhd. während (Konj.); geon-d (1), gen-d (1), gien-d (1), gion-d, gin-d (1), Präp.: nhd. durch, über, bis, während (Konj.); in (1), Präp.: nhd. in, an, zu, zwischen, während (Konj.); mi-d (2), mi-þ (2), Präp.: nhd. mit, durch, mittels, damit, inmitten, bei, in Gegenwart von, während (Konj.); mi-t-tē, *mi-d-þē, *mi-d-þī, mi-t-tī, Konj.: nhd. als (Konj.), während (Konj.); of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer; þā (1), Adv., Konj.: nhd. da (Adv. örtl.), dann, darauf, als, während (Konj.), insofern, wenn, weil; þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht; þa-n-n-e, þo-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, daher, doch, während (Konj.), als, danach, fortan, eher als, seit, obgleich; þė-n-den, þa-n-din*, Konj., Adv.: nhd. während (Konj.), solange als, bis; þer-h (1), þor-h (1), þur-h (1), Präp.: nhd. durch, während (Konj.), mittelst, infolge von, wegen, in, mit; under (1), Präp.: nhd. unter, während (Konj.), durch

während (Konj.), afries. dū-r-ie-nde 1 und häufiger?, Part. Präs.=Konj.: nhd. während (Konj.); hwī-l-e* (2) 1, Präp.: nhd. dieweil, während (Konj.)

während (Konj.), as. thā-r 658 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dahin, nun, wo, während (Konj.), als (Adv. bzw. Konj.), wenn

während (Konj.), ahd. dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; inti 5500, indi, anti, enti, unta, Konj.: nhd. und, auch, und auch, aber, so, denn, nämlich, und daher, sondern (Konj.), während (Konj.); sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; unz 349?, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, bis zu, bis auf, bis in, während (Konj.), solange, bis dass, wenn, als; unzan 94, unzin, unzint, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, solange, bis zu, bis in, bis auf, bis dass, während (Konj.); unzi 36, Präp., Konj.: nhd. bis, bis auf, bis in, während (Konj.), solange

während (Konj.), mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; bidaz, bedaz, bīdaz, Konj.: nhd. als (Konj.), wenn, während (Konj.), um die Zeit als, öfter; da (3), dā, dar, dār, Konj., Adv.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; dār (2), da, dā, dar, Konj.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn

während (Konj.), mhd. diewīle (2), Konj.: nhd. »während« (Konj.)

während (Konj.), mhd. innendes (2), Konj.: nhd. indes, während (Konj.)

während (Konj.), mhd. sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch

während (Konj.), mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; ? underdiu (2), Konj.: nhd. während (Konj.)?; unz (1), Präp., Konj.: nhd. bis, bis zu, während (Konj.), so lange als; unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über

während (Präp.), as. bi 167, bī, be, Präf., Präp.: nhd. bei, an, durch, mittels, mit, in, wegen, aus, zu, über, von, während (Präp.)

während (Präp.), mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; bin (3), Präp.: nhd. innerhalb, in, binnen, während (Präp.); binnen (1), Adv., Präp.: nhd. binnen, innen, innerhalb, in, hinein in, während (Präp.); durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

während (Präp.), mhd. hinnen (2), Präp.: nhd. während (Präp.); in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

während (Präp.), mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.)

während (Präp.), mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

wahrend, an. ? *var-in-n, Adj.: nhd. wahrend?

während, an. með-an, Adv.: nhd. inzwischen, während

während, ahd. bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; dana 22, Adv., Präf.: nhd. fort, davon, weg, wohin, fern, ab, dann, danach, darauf, während

-- ebensolange während: ahd. ebanalt 17, Adj.: nhd. gleichaltrig, ebenso alt wie, ebensolange während

während, mhd. werende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »während«, nicht vergänglich

wahrend, mnd. ? wārisch***, Adj.: nhd. wahrend?

während, mnd. aldewīle, Konj.: nhd. »allweil«, während, solange wie; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; binnen (2), Präp.: nhd. in, innerhalb, binnen, während, unter; dār (1), dāre, der, er, Adv., Konj: nhd. da, dort, als, damals, sofern, wenn, während, wohingegen, wo; dewīle, dwīle, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; dewīlt, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; dörch (1), dorch, d· r, Präp.: nhd. durch, hindurch, während, wegen, um ... willen, vermittels, in Folge von, veranlasst durch, aus

-- Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen: mnd. botterbrēf, M.: nhd. Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen, Fastendispens

-- öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding: mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

-- Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes: mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

-- Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten: mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

-- während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt: mnd. balge (1), ballige, ballie, balleye, F.: nhd. Tief für Einfahrt von Schiffen, während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, Rinnsal, Wasserleitung

-- während eines Handelns bei etwas sein: mnd. dār· ver, dārover, darover, Adv.: nhd. darüber, worüber, über ein Maß hinaus, dabei, dazu, während eines Handelns bei etwas sein

während, mnd. in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (3), Präp., Adv.: nhd. während, innerhalb

-- die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet: mnd. jārmarket, jārmarkt, M., N.: nhd. Jahrmarkt, jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet

-- Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat: mnd. insprāketīt, F.: nhd. »Einsprachezeit«, Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat

-- während des Brauvorganges abgefülltes Gewürzbier: mnd. kersenkrōch, kersenkrogk, M.: nhd. während des Brauvorganges abgefülltes Gewürzbier

während, mnd. middel (3), Präp.: nhd. während, mittels; · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf; · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig

-- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken: mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken

-- Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer: mnd. profētendans, M.: nhd. »Prophetentanz«, Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer

-- Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung: mnd. plōchvrēde, M.: nhd. »Pflugfriede«, Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus

-- Gesang während des Messopfers: mnd. offersanc, M.: nhd. »Opfersang«, Gesang während des Messopfers

-- Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts: mnd. pāpentant, M.: nhd. »Pfaffentand«, als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts

-- Lesung während der Mahlzeiten im Kloster: mnd. remterlectiōn, F.: nhd. »Remterlektion«, Lesung während der Mahlzeiten im Kloster

-- Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird: mnd. rumpelmette, F.: nhd. Poltermette, Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird

-- Samenerguss während des Schlafes: mnd. pollūtie, pollūcie, pollucie, polūtie, F.: nhd. Pollution, Samenerguss während des Schlafes

-- Segen während des Gottesdienstes: mnd. · versēgen, ōversēgen, M.: nhd. Segen während des Gottesdienstes

-- während der Fahrt auf einer Orientierungslinie halten: mnd. · verēnhōlden, · vereinhōlden, ōverēnhōlden, ōvereinhōlden, auereinhōlden, auerēnhōlden, st. V.: nhd. während der Fahrt auf einer Orientierungslinie halten

-- während der Frühmesse gesungener Psalm: mnd. mettenpsalm, M.: nhd. während der Frühmesse gesungener Psalm

-- während der Nacht: mnd. · vernacht, ōvernacht, auernacht, Adv.: nhd. über Nacht, während der Nacht, nachts

-- während dessen: mnd. middeldēme?, Adv.: nhd. unterdes, während dessen; middeldussem?, mnd.?, Adv.: nhd. unterdes, während dessen

-- während eines peinlichen Verhörs: mnd. ? potlinschen, Adv.: nhd. mit Zurückhaltung, während eines peinlichen Verhörs?

-- während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden: mnd. pērdeschāde, M.: nhd. »Pferdeschaden«, während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden

-- Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

während, mnd. twile, twlit, mnd.?, Adv.: nhd. solange als, während

-- Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält: mnd. schēpesprēdigære*, schēpesprēdiger, M.: nhd. »Schiffsprediger«, Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält

-- auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt: mnd. sēbalge*, sēballige, sēballie, F.: nhd. Seebalje, Priel, auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt

-- dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz: mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

-- die während der Stillmesse auf dem Altar brennt: mnd. stilnissekerse, stillenissekerse, stillensekerse, F.: nhd. Kerze, die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt

-- eingezäunter Platz für Schweine während der Mast: mnd. swīnestēgel*, swīnestēgele, F.: nhd. eingezäunter Platz für Schweine während der Mast

-- Erzählung während einer gemeinsamen Mahlzeit: mnd. tāfelmēre*, tāfelmēr, F.: nhd. »Tafelmäre«, Erzählung während einer gemeinsamen Mahlzeit, Tischgespräch

-- Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen: mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt; spēlpenninc*, spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, eine Art (F.) (1) Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

-- Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft: mnd. swērbrōder, swērbrōdere, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft; swērebrōder, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft

-- Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt: mnd. stilnissekerse, stillenissekerse, stillensekerse, F.: nhd. Kerze, die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt; stilnisselicht, stilnisselecht, N.: nhd. Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt

-- Raum der für die Benutzung während des Sommers bestimmt ist: mnd. sōmergemak, sō̆mmergemak, M.: nhd. »Sommergemach«, Raum der für die Benutzung während des Sommers bestimmt ist

-- während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen: mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

-- Ziel beim Stechen während der Ritterspiele: mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

-- Zugnetz zur Fischerei während der eisfreien Zeit: mnd. sōmernette, sō̆mmernette, N.: nhd. Sommergarn, Zugnetz zur Fischerei während der eisfreien Zeit

während, mnd. undes***, Adv.: nhd. hier, während; van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit; wārich*** (2), Adj.: nhd. während, dauernd

während, mnd. wīlt, mnd.?, Konj.: nhd. so lange als, während

-- Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht: mnd. v˙ rdecksel*, vūrdeksel, mnd.?, N.: nhd. »Feuerdeckel«, Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht

-- einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

-- Erlaubnis zum Fleischessen während der Fastenzeit: mnd. vlēschbrēf, vleischbrêf, M.: nhd. Erlaubnis zum Fleischessen während der Fastenzeit

-- Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters: mnd. winterlāge, mnd.?, F.: nhd. »Winterlage«?, Winteraufenthalt, Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters

während, mnd. wērent* (1)**, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »während«, dauernd?

während, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

währenddessen, mhd. daenzwischen, dā enzwischen, darenzwischen, dainzwischen, darinzwischen, dar enzwischen, Adv.: nhd. dazwischen, darin, währenddessen; dārmite (1), dāmite, dār mite, dō mite, Adv.: nhd. damit, dadurch, zugleich, davon, darum, somit, womit, wodurch, währenddessen; darzwischen, dar zwischen, Präp.: nhd. dazwischen, währenddessen; dāzwischen, dā zwischen, Adv.: nhd. dazwischen, währenddessen

währenddessen, mhd. innendes (1), indes, innandes, innes, Adv.: nhd. währenddessen, indessen, unterdessen, inzwischen; innerdes, Adv.: nhd. währenddessen, inzwischen; inredes, Adv.: nhd. währenddessen, inzwischen

währenddessen, mhd. underdes, Adv.: nhd. inzwischen, währenddessen

währenddessen, mnd. dārunder, Adv.: nhd. darunter, dazwischen, währenddessen, dabei, dadurch, daraus

Wahrender, afries. war-a-nd 3, wer-a-nd, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Gewährsmann, Wahrender, Wahrer

Wahrender, mnd. wārære*, wārer, warer, mnd.?, M.: nhd. »Wahrer«, Wahrender, Bewahrer, Hüter, Garant, Gewährsmann, Bürge

währendes -- immer währendes Licht, mhd. immerlieht, st. N.: nhd. »immer währendes Licht«, ewiges Licht

wahrer -- wahrer Christ, mnd. ? slachtschēpeken*, slachtschēpken, N.: nhd. »Schlachtschäfchen«, Opferlamm, wahrer Christ?

wahrer -- wahrer Glaube, mhd. gewisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Zuverlässigkeit, Bürgschaft, Pfand, Versprechen, Zusicherung, wahrer Glaube

wahrer -- wahrer Hirte, mnd. ersehērde, M.: nhd. wahrer Hirte, guter Hirte, Jesus

wahrer -- wahrer Schuldiger, mhd. rehtschuldige, sw. M.: nhd. wahrer Schuldiger

wahrer -- wahrer Zustand, as. su-n-n-i-a* 1, st. F. (jō): nhd. wahrer Zustand, Not, Krankheit

Wahrer, germ. *warja- (1), *warjaz, st. M. (a): nhd. Wahrer, Verteidiger, Bewohner

Wahrer, afries. *war-a (1), sw. M. (n): nhd. Wahrer; war-a-nd 3, wer-a-nd, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Gewährsmann, Wahrender, Wahrer

Wahrer, ahd. *goumil?, st. M. (a): nhd. Hüter, Wahrer; *war (2)?, st. M. (a?, i?): nhd. Wahrer

Wahrer, mhd. rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Währer, mhd. werære*, werer, st. M.: nhd. »Währer«, Gewährer, Gewährleister, Gewährsmann, Bürge, Gläubiger

Wahrer, mnd. wārære*, wārer, warer, mnd.?, M.: nhd. »Wahrer«, Wahrender, Bewahrer, Hüter, Garant, Gewährsmann, Bürge; wāre* (4), ware, mnd.?, sw. M.: nhd. »Wahrer«, Gewährsmann, Bürge

wahrer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

währer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wahrerin, ahd. *wara (3)?, F.: nhd. Wahrerin

Wahrerin, mnd. ? wārische***, wārsche***, F.: nhd. »Wahrerin«?, Arbeiterin?

wahrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahres -- wahres Wort, as. sō-th-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. wahres Wort

Wahres, ahd. giwāra* 1, st. F. (ō): nhd. Wahrheit, Wahres, Gewähr, Sicherheit, Schutz; wār* (2) 271, st. N. (a): nhd. Wahres, Wahrheit, wahrlich (= in wāre), wahrlich (= zi wāre), fürwahr (= in wār), fürwahr (= in wār mīn), fürwahr (= in wāre); wāra* (1) 106, st. F. (ō): nhd. Wahres, Wahrheit; wārheit 148, st. F. (i): nhd. Wahrheit, Wahrhaftigkeit, Wirklichkeit, Wahres, Richtigkeit, Gerechtigkeit, Aufrichtigkeit

-- Wahres Sagender: ahd. wārkweto* 1, wārqueto*, sw. M. (n): nhd. »Wahrsager«, Wahrhaftiger, Wahres Sagender

wahrfälscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

währfester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahrfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrgefühlt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrgeglaubt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wahrgeleit, mhd. wārgeleite, wargeleite, waregeleite, st. N.: nhd. »Wahrgeleit«, Zeichen, Wahrzeichen, Erkennungszeichen das dem Boten mitgegeben wird wahrgeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrgenommen -- nicht wahrgenommen, mhd. warlōs, warelōs, Adj.: nhd. »wahrlos«, nicht wahrgenommen, unbewusst

wahrgenommen, mnd. vörēschet*, vorēschet, vorēischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), wahrgenommen, ausfindig gemacht

wahrgesprochen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrglaubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

währgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wahrhabe, mhd. wārhabe, sw. M.: nhd. »Wahrhabe«, Bürge, Befriediger

wahrhabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrhaben, mhd. erougen, irougen, eröugen, iröugen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen stellen, offenbaren, wahrhaben

wahrhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrhaft -- wahrhaft eines Vergehens schuldiger Mensch, mnd. rechtschüldiger, M.: nhd. wahrhaft eines Vergehens schuldiger Mensch

wahrhaft, got. s-un-j-ein-s 15, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. wahr, wahrhaft

wahrhaft, as. ên-fal-d 9, Adj.: nhd. einfach, wahrhaft; gi-wār-i* 1, Adj.: nhd. wahrhaft

wahrhaft, ahd. giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings; wār* (1) 331, Adj., Adv., Interj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, richtig, gewiss, fürwahr, wahrheitsgemäß, wahrlich, amen, sieh doch; wārhaft* 5, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, auf Wahrheit beruhend, wahrhaftig; wārhafto* 18, Adv.: nhd. wahrhaft, wirklich, in Wahrheit, zuverlässig, zutreffend; wārlīh* 2, Adj.: nhd. wahrlich, wahrhaft, wahr, wahrhaftig, zutreffend, wirklich; wārlīhho* 66, wārlīcho*, Adv.: nhd. wahrlich, wirklich, aber, also, in Wahrheit, wahrhaft, berechtigt, selbverständlich, nun, nämlich, wahrhaftig; wāro* 1, Adv.: nhd. wahr, wahrhaft

wahrhaft, mhd. endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; endehafte (1), endehaft, Adv.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, genauso, unverzüglich, endlich; enzwār, Adv.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, gewiss, echt, recht, in Wahrheit; ernestlich, ernstlich, ernistlich, ernschlich, erneslich, erbeslich, Adj.: nhd. »ernstlich«, wohlgerüstet, streitbar, ernst, ernsthaft, wahrhaft, wirklich, eindringlich, inständig, entschlossen; ernestlīche, ernstlīche, Adv.: nhd. ernst, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, ernsthaft, wirklich, wahrhaft, inständig, entschlossen; ernestlīchen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, wahrhaft, ernsthaft, wirklich, inständig, entschlossen

wahrhaft, mhd. gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig; gewārhaft, gewærhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, zuverlässig; gewærlich, gewārlich, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, sicher; gewærlīche, gewārlīche, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, wahrhaft, wahrhaftig, sicher, zuverlässig, getreulich, genau, vorsichtig, sicherlich

wahrhaft, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich

wahrhaft, mhd. sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss

wahrhaft, mhd. wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu; wārbære, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrscheinlich; wære (1), Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, sicher, rechtsgültig, unverfälscht; wāreht, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft; wārhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, zuverlässig, wirklich, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig, rechtsgültig; wārhaftic (1), wōrhaftic, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig; wārhaftisch, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu; wærlich, wārlich, wērlich, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, glaubwürdig, zuverlässig, sicher, unverfälscht; wærlīche (1), wārlīche, wērlīche, Adv.: nhd. wahrlich, sicherlich, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, wahr, wahrhaft, zuverlässig, wahrhaftig, wahrheitsgemäß, in Wahrheit, in der Tat; wesende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. seiend, anwesend, wahr, wahrhaft

-- nicht wahrhaft: mhd. ungewāre (1), Adv.: nhd. auf unrichtige treulose Weise, unaufrichtig, tadellos, nicht wahrhaft, unzuverlässig, falsch, einer Sache ungewiss

-- wahrhaft gut: mhd. überguot (1), Adj.: nhd. »übergut«, übertreffend, überaus gut, wahrhaft gut, überaus gütig

-- wahrhaft heilig: mhd. überheilic, obirheilic, Adj.: nhd. »überheilig«, überaus heilig, wahrhaft heilig

-- wahrhaft machen: mhd. wārbæren, sw. V.: nhd. wahrhaft machen, beweisen

wahrhaft, mnd. gewār (3), mnd.?, Adj.: nhd. wahrhaft; gewāre (1), Adj.: nhd. wahrhaft; gewārich, gewarich, Adj.: nhd. wahrhaft

wahrhaft, mnd. wārhaftich* (3), wāraftich, wārachtich, mnd.?, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß; wārhaftigen*, wāraftigen, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß; wārhaftichlīke*, wārachtlike, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß; wārich* (1), warich, mnd.?, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft; wēre (1), mnd.?, Adj.: nhd. wahrhaft, sicher, zuverlässig, treu; wērlīk (4), mnd.?, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrlich, gewisslich; wērlīke (3), wērlike, mnd.?, Adv.: nhd. wahrhaft, wahrlich, gewisslich; wērlīken, mnd.?, Adv.: nhd. wahrhaft, wahrlich, gewisslich

wahrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

währhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

währhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

währhafte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrhaftig, germ. *sanþalīka-, *sanþalīkaz, Adj.: nhd. wahrhaftig

wahrhaftig, got. *s-an-þ-s?, Adj. (a): nhd. wahr, wahrhaftig

wahrhaftig, ae. s-ōþ-cwed, Adj.: nhd. wahrheitsliebend, wahrhaftig; s-ōþ-lic, Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig; s-ōþ-līc-e, Adv.: nhd. wahr, wahrhaftig, wirklich

wahrhaftig, afries. wēr-haf-t-e-lik* 1, wēr-ach-t-e-lik, Adj.: nhd. wahrhaftig; wēr-haf-t-ich 1, Adj.: nhd. wahrhaftig; wēr-lik* 3, wār-lik, Adj.: nhd. wahrhaftig, wahrlich

wahrhaftig, anfrk. *wi-s-s-o?, Adv.: nhd. gewiss, wahrhaftig

wahrhaftig, as. sō-th-fast* 1, Adj.: nhd. wahrhaftig; wār* (1) 41, Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig

wahrhaftig, ahd. giwāri* 20, Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig, richtig, überzeugend, ehrlich, verbündet; giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings; wārhaft* 5, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, auf Wahrheit beruhend, wahrhaftig; wāri* 3 und häufiger, Adj.: nhd. wahr, wirklich, aufrichtig, wahrhaftig; wārlīh* 2, Adj.: nhd. wahrlich, wahrhaft, wahr, wahrhaftig, zutreffend, wirklich; wārlīhho* 66, wārlīcho*, Adv.: nhd. wahrlich, wirklich, aber, also, in Wahrheit, wahrhaft, berechtigt, selbverständlich, nun, nämlich, wahrhaftig; wārwurti* 3, wārwort*, Adj.: nhd. wahrhaftig; wisso* 1, Adv.: nhd. gewiss, wahrhaftig, in der Tat

wahrhaftig, mhd. durchnehtic (1), durnehtic*, durchnehtec*, durnehtec, durchnahtic, durnehtic, durnahtic, Adj.: nhd. treu, beständig, gut, vollkommen, vollständig, wahrhaftig; entriuwen (1), entrūwen, Adv.: nhd. wahrlich, wahrhaftig, wirklich, doch

wahrhaftig, mhd. gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig; gewærlich, gewārlich, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, sicher; gewærlīche, gewārlīche, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, wahrhaft, wahrhaftig, sicher, zuverlässig, getreulich, genau, vorsichtig, sicherlich

wahrhaftig, mhd. reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich

wahrhaftig, mhd. sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden; sunderstrīt (2), Adv.: nhd. wahrhaftig; triuwen (1), trūwen, triun, Adv.: nhd. wahrlich, wahrhaftig, wirklich

wahrhaftig, mhd. ungelogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelogen, wahr, wahrhaftig; ungelogene*, ungelogen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungelogen, wahr, wahrhaftig; vürewār*, vürwār, vurwār, vorwār, verwār, vürwār, fürwār*, furwār*, forwār*, ferwār*, Adv.: nhd. »fürwahr«, wahrlich, wahrhaftig, wirklich, ehrlich, aufrichtig, in Wahrheit; wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu; wār (2), Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, tugendhaft, mit Sicherheit; wārhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, zuverlässig, wirklich, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig, rechtsgültig; wārhaftic (2), wōrhaftic, Adv.: nhd. wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhafticlich***, Adj.: nhd. »wahrhaftiglich«, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhafticlīche, Adv.: nhd. wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wærlich, wārlich, wērlich, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, glaubwürdig, zuverlässig, sicher, unverfälscht; wærlīche (1), wārlīche, wērlīche, Adv.: nhd. wahrlich, sicherlich, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, wahr, wahrhaft, zuverlässig, wahrhaftig, wahrheitsgemäß, in Wahrheit, in der Tat; wārmeinic*, wārmeinec, Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; zewāre, ziwār, zuwār, zwār, zwāre, zwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss; ziwāren, zuwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss

wahrhaftig, mhd. wārhaftic (1), wōrhaftic, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig; wārhaftisch, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu

wahrhaftig, mnd. alwār, Adv.: nhd. ganz wahr, wahrhaftig, ernstlich; alwāres*, alwārs, Adv.: nhd. ganz wahr, wahrhaftig, ernstlich; dichte (1), dicht, Adj.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr; enttrūwen*, entrūwen, entrouwen, entrōn, Adv.: nhd. in Treue, treulich, in redlicher Gesinnung, traun, wahrhaftig

wahrhaftig, mnd. io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils

wahrhaftig, mnd. v· rwār, v· rwāre, vorwār, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, sicherlich, gewiss, wahrhaftig; v· rwāren, Adv.: nhd. fürwahr, wahrhaftig, wahrlich, gewiss, sicher; wār (1), Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig, recht, richtig, wirklich, eigentlich

wahrhaftig, mnd. wārhaftich* (3), wāraftich, wārachtich, mnd.?, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß

wahrhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wāhrhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wāhrhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wahrhaftiger, ahd. wārkweto* 1, wārqueto*, sw. M. (n): nhd. »Wahrsager«, Wahrhaftiger, Wahres Sagender

Wahrhaftigkeit -- Wahrhaftigkeit in der Rede, an. s-an-n-sǫg-l-i, Adj.: nhd. Wahrhaftigkeit in der Rede

Wahrhaftigkeit, afries. wēr-haf-t-ic-hê-d* 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Wahrhaftigkeit; wēr-hê-d 472, wēr-d, wīr-d, st. F. (i): nhd. Wahrheit, Wahrhaftigkeit

Wahrhaftigkeit, ahd. triuwa* 73, st. F. (ō): nhd. Treue, Glaube, Beständigkeit, Obhut, Beistand, Vertrag, Bündnis, Wahrhaftigkeit; wārhaftī* 3, st. F. (ī): nhd. Wahrheit, Wahrhaftigkeit; wārheit 148, st. F. (i): nhd. Wahrheit, Wahrhaftigkeit, Wirklichkeit, Wahres, Richtigkeit, Gerechtigkeit, Aufrichtigkeit

Wahrhaftigkeit, mhd. durchnehticheit*, durnehticheit*, durchnehtecheit*, durnehtecheit, durchnehtekeit, durnehtekeit, durchnahticheit, durnahticheit, st. F.: nhd. Treue, Aufrichtigkeit, Vollendung, Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Wahrhaftigkeit, Biederkeit

Wahrhaftigkeit, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

Wahrhaftigkeit, mnd. trūwe*, truwe, trouwe, mnd.?, F.: nhd. Treue, Wahrhaftigkeit, Redlichkeit, Treueversprechen, Eheversprechen, Verlobung, äußeres Zeichen der Verlobung, Verlobungsring

Wahrhaftigkeit, mnd. wārhēt*, wārheit, mnd.?, F., M.?: nhd. Wahrheit, Gewissheit, Wirklichkeit, Eid, Gelöbnis, Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit

wahrhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wāhrhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrhaftiglich, mhd. wārhafticlich***, Adj.: nhd. »wahrhaftiglich«, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig

wahrhaftiglich, mnd. wārhaftichlīk***, Adj.: nhd. »wahrhaftiglich«, wahrheitsliebend, aufrichtig

wahrhaftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wahrhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wahrhänder, mnd. wārhandære*, wārhander, mnd.?, M.: nhd. »Wahrhänder«, Gewährsmann

wahrhander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wahrheit -- Bekräftigung der Wahrheit mit einem Eide, mnd. bewārdinge?, F.: nhd. Erhärtung, Bekräftigung der Wahrheit mit einem Eide

Wahrheit -- die Wahrheit nachweisen, mnd. överbringen, överbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

Wahrheit -- die Wahrheit sagen, mnd. ? gewēren (1), sw. V.: nhd. versichern, eidlich versichern, beschwören, die Wahrheit sagen?

Wahrheit -- in Wahrheit, mhd. enzwār, Adv.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, gewiss, echt, recht, in Wahrheit

Wahrheit -- in Wahrheit, mnd. rechte (1), Adv.: nhd. recht, gerade, aufrecht, genau, in Wahrheit, just, eben, dem Rechte gemäß

Wahrheit -- in Wahrheit, mnd. twār, tware, mnd.?, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, freilich; twāren*, twaren, mnd.?, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, freilich

Wahrheit -- Wahrheit verheimlichen, mnd. entvinsen, entfinsen, envinsen, sw. V.: nhd. Wahrheit verheimlichen

Wahrheit, germ. *sanþa-, *sanþam, germ.?, st. N. (a): nhd. Wahrheit, Gerechtigkeit; *sanþalaika-, *sanþalaikaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Wahrheit; *sunjō, *sunþō, st. F. (ō): nhd. Wahrheit, Entschuldigung; *wēra-, *wēram, *wǣra-, *wǣram, st. N. (a): nhd. Wahrheit; *wērī-, *wērīn, *wǣrī-, *wǣrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Wahrheit

Wahrheit, got. s-un-j-a 90, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 29, 127,2): nhd. Wahrheit

-- in Wahrheit: got. s-un-j-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1b): nhd. in Wahrheit

Wahrheit, an. rey-n-d, st. F. (ō): nhd. Bestätigung, Wahrheit; s-an-n-leik-r, st. M. (a): nhd. Wahrheit; sann-yrð-i, F.: nhd. Wahrheit; ? *ver-i (2), F.: nhd. Wahrung?, Wahrheit?

-- die Wahrheit vermutend: an. s-an-n-get-al-l, Adj.: nhd. die Wahrheit vermutend

-- ohne Wahrheit: an. ūsyn-ju, Adv.: nhd. ohne Wahrheit, ohne Wirklichkeit

-- Wahrheit sagend: an. s-an-n-sǫg-ul-l, Adj.: nhd. Wahrheit sagend

Wahrheit, ae. ge-rih-t (2), ge-reoh-t (2), ge-ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; ge-tréow-þ, st. F. (jō): nhd. Treue, Wahrheit, Glaube, Vertrag, Unterpfand; rih-t (2), reoh-t (2), ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Rechenschaft, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; s-ōþ (2), st. N. (a): nhd. Wahrheit, Sicherheit, Bestätigung, Gerechtigkeit; s-ōþ-cwid-e, st. M. (i): nhd. Wahrheit, gerechter Spruch; s-ōþ-fæst-nės-s, s-ōþ-fæst-nės, st. F. (jō): nhd. Wahrheit, Treue; s-ōþ-sag-u, st. F. (ō): nhd. Wahrheit, wahre Geschichte; s-ōþ-spel-l, M., st. N. (ja): nhd. Wahrheit, Geschichte; tréow (1), trȳw, st. F. (wō): nhd. Treue, Wahrheit, Glauben (N.), Versprechen, Unterpfand, Vertrag, Gunst, Gnade, Freundlichkeit; tréow-þ, tríew-þ, st. F. (jō): nhd. Treue, Wahrheit, Glaube, Vertrag, Unterpfand

-- die Wahrheit sagen: ae. s-ōþ-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. die Wahrheit sagen

-- Wahrheit sagend: ae. s-ōþ-sag-ol, Adj.: nhd. wahr, Wahrheit sagend

Wahrheit, afries. wer-d-e (3) 390, wir-d-e, wier-d, F.: nhd. Wahrheit, Zeugnis, Beweis; wēr-hê-d 472, wēr-d, wīr-d, st. F. (i): nhd. Wahrheit, Wahrhaftigkeit

Wahrheit, anfrk. wār-hei-d* 6, wār-hei-d-e*, st. F. (i): nhd. Wahrheit

Wahrheit, as. sō-th* (2) 6, st. N. (a?): nhd. Wahrheit; wār* (2) 54, st. F. (i)?, st. N. (a)?: nhd. Wahrheit; *wār-a?, st. F. (ō): nhd. Wahrheit; wār-hê-d* 4, st. F. (i): nhd. Wahrheit

Wahrheit, ahd. alawāra* 2, st. F. (ō): nhd. »Allwahrheit«, Wahrheit; gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen; giwāra* 1, st. F. (ō): nhd. Wahrheit, Wahres, Gewähr, Sicherheit, Schutz; reht (3) 376, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Gebot, Pflicht (F.) (1), Rechtssache, Gesetz, rechter Glaube, Wahrheit, Gerechtes, Rechtsspruch, Grund; *sand (2)?, st. N. (a?): nhd. Wahrheit; sunna (1) 2, st. F. (jō): nhd. Wahrheit, Entschuldigung, Rechtfertigung, gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund; unbitroganī* 1, st. F. (ī): nhd. Wahrheit; wār* (2) 271, st. N. (a): nhd. Wahres, Wahrheit, wahrlich (= in wāre), wahrlich (= zi wāre), fürwahr (= in wār), fürwahr (= in wār mīn), fürwahr (= in wāre); wāra* (1) 106, st. F. (ō): nhd. Wahres, Wahrheit; wārhaftī* 3, st. F. (ī): nhd. Wahrheit, Wahrhaftigkeit; wārheit 148, st. F. (i): nhd. Wahrheit, Wahrhaftigkeit, Wirklichkeit, Wahres, Richtigkeit, Gerechtigkeit, Aufrichtigkeit; wārī* (1) 4, st. F. (ī): nhd. Wahrheit, Wirklichkeit; wārnissa* 3, st. F. (jō): nhd. Wahrheit; wārnissi* 1, st. N. (ja): nhd. Wahrheit; wārnissī* 1, st. F. (ī): nhd. Wahrheit

-- auf Wahrheit beruhend: ahd. wārhaft* 5, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, auf Wahrheit beruhend, wahrhaftig

-- auf Wahrheit beruhende Verhinderung: ahd. sunnis* 26 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. rechtsgültiges Hindernis, auf Wahrheit beruhende Verhinderung

-- der Wahrheit gemäß: ahd. giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings

-- ganze Wahrheit: ahd. alawār* (1) 40, st. N. (a): nhd. ganze Wahrheit, Gewissheit; alawārī* 17, st. F. (ī): nhd. ganze Wahrheit

-- in Wahrheit: ahd. giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings; wārhafto* 18, Adv.: nhd. wahrhaft, wirklich, in Wahrheit, zuverlässig, zutreffend; wārlīhho* 66, wārlīcho*, Adv.: nhd. wahrlich, wirklich, aber, also, in Wahrheit, wahrhaft, berechtigt, selbverständlich, nun, nämlich, wahrhaftig

Wahrheit, mhd. gerehtigunge, st. F.: nhd. Rechtfertigung, Wahrheit; gīle, st. F.: nhd. Wahrheit

-- in Wahrheit: mhd. gewærlīche, gewārlīche, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, wahrhaft, wahrhaftig, sicher, zuverlässig, getreulich, genau, vorsichtig, sicherlich

Wahrheit, mhd. rehticheit*, rehtecheit, rehtekeit, rehtikeit, st. F.: nhd. »Rechtigkeit«, Recht, Gerechtsein, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit, Wahrheit; rehtigunge, st. F.: nhd. »Rechtigung«, Richtigkeit, Wahrheit, Berechtigung, Rechtsanspruch

Wahrheit, mhd. vliez, vlīz, fliez*, flīz*, st. M., st. N.: nhd. »Fließ«, Fluss, Flüsschen, Bach, Strom, Strömung, Wahrheit; wār (3), st. N.: nhd. Wahrheit, Recht; wære (2), st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit; wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

-- in Wahrheit: mhd. vürewār*, vürwār, vurwār, vorwār, verwār, vürwār, fürwār*, furwār*, forwār*, ferwār*, Adv.: nhd. »fürwahr«, wahrlich, wahrhaftig, wirklich, ehrlich, aufrichtig, in Wahrheit; wærlīche (1), wārlīche, wērlīche, Adv.: nhd. wahrlich, sicherlich, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, wahr, wahrhaft, zuverlässig, wahrhaftig, wahrheitsgemäß, in Wahrheit, in der Tat

Wahrheit, mnd. wār (2), N.: nhd. Wahrheit, Recht; wārde (3), wārede*?, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Gewissheit; wāre (1), F.: nhd. Wahrheit; wārhēt*, wārheit, mnd.?, F., M.?: nhd. Wahrheit, Gewissheit, Wirklichkeit, Eid, Gelöbnis, Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit

-- Merkmal der Wahrheit: mnd. wārtēken, wartēken?, mnd.?, N.: nhd. »Wahrzeichen«, Erkennungszeichen, Merkmal der Wahrheit, Zeichen der Echtheit

-- Wahrheit erweisen: mnd. vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

wahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitdürstend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitdürster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheiteid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheiteifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitfinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitforschend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitgemäsz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wahrheitgetreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitlich, mhd. wārhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, zuverlässig, wirklich, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig, rechtsgültig; wārhaftic (1), wōrhaftic, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig; wārhaftisch, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu

wahrheitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitliebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitlieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitredend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsbezeugerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsdurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitserforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsfanatismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsfeszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsgeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsgemäß -- völlig wahrheitsgemäß, mhd. allerwærlicheste***, Adj.: nhd. »allerwahrlichste«, völlig wahrheitsgemäß; allerwærlīchest* 1, allerwærlīcheste, Adv.: nhd. völlig wahrheitsgemäß

wahrheitsgemäß, an. s-an-n-r, s-að-r, Adj.: nhd. wahr, wahrheitsgemäß, schuldig

wahrheitsgemäß, as. sō-th-līk-o* 8, Adv.: nhd. wahr, wahrheitsgemäß; wār-līk-o* 11, Adv.: nhd. wahr, wahrlich, wahrheitsgemäß

wahrheitsgemäß, ahd. alawār* (3) 3, Adv.: nhd. wahrheitsgemäß, wahr; wār* (1) 331, Adj., Adv., Interj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, richtig, gewiss, fürwahr, wahrheitsgemäß, wahrlich, amen, sieh doch

wahrheitsgemäß, mhd. rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß

wahrheitsgemäß, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; wærlīche (1), wārlīche, wērlīche, Adv.: nhd. wahrlich, sicherlich, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, wahr, wahrhaft, zuverlässig, wahrhaftig, wahrheitsgemäß, in Wahrheit, in der Tat

-- wahrheitsgemäß mitteilen: mhd. zünfen, zümfen, sw. V.: nhd. wahrheitsgemäß mitteilen, überliefern

wahrheitsgemäß, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

wahrheitsgemäß, mnd. wārhaftich* (3), wāraftich, wārachtich, mnd.?, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß; wārhaftigen*, wāraftigen, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß; wārhaftichlīke*, wārachtlike, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß; wārlīk***, Adj.: nhd. wahrlich, vorsichtig, wahrheitsgemäß, glaubwürdig; wārlīken*, wārliken, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsgemäß, glaubwürdig, gewiss, wahrlich, fürwahr

wahrheitsgemäße -- von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung, mnd. prīncipālesēt*, prīncipālsēt, prīncipālseit, M.: nhd. »Prinzipaleid«, von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung

wahrheitsgemäsz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsgetreu, afries. wēr* 12, Adj.: nhd. wahr, wahrheitsgetreu, wirklich, gültig

wahrheitsgetreu, mhd. ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt; unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede; zewāre, ziwār, zuwār, zwār, zwāre, zwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss; ziwāren, zuwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss

wahrheitsgetreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsgewisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitshasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitshasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitskarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitskeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitskenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitskern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsliebend, ae. s-ōþ-cwed, Adj.: nhd. wahrheitsliebend, wahrhaftig

wahrheitsliebend, mhd. wārhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, zuverlässig, wirklich, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig, rechtsgültig; wārhaftic (1), wōrhaftic, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig; wārhaftisch, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu

-- nicht wahrheitsliebend: mhd. unwārhaft, Adj.: nhd. »unwahrhaft«, unwahr, falsch, unwirklich, nicht wahrheitsliebend

wahrheitsliebend, mnd. wārhaftich* (3), wāraftich, wārachtich, mnd.?, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß; wārhaftigen*, wāraftigen, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß; wārhaftichlīk***, Adj.: nhd. »wahrhaftiglich«, wahrheitsliebend, aufrichtig; wārhaftichlīke*, wārachtlike, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß

wahrheitsliebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsmanie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitssteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsstreben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitstatthalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitstreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitstrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsüberzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsuchend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsunterpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitswert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitswidrig, mhd. lougenlich, lugenlich, Adj.: nhd. lügnerisch, wahrheitswidrig, verlogen, verleugnend; lougenlīche, Adv.: nhd. lügnerisch, unwahr, wahrheitswidrig, trügerisch

wahrheitswidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitswidrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrheitswut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahrheitszeichen, mhd. warzeichen, warezeichen, warezēchen, st. N.: nhd. Erkennungszeichen, Wahrzeichen, Merkmal, Wahrheitszeichen, Bekräftigungszeichen

wahrheitszeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheittrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitverräterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrheitwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrheitzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrheitzweifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währhülzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

währig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

währigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahring, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währing, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währle, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wahrleichnam, nhd.: nhd. ; L.: DW

währleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahrlich, idg. *sme, *smă̄, Partikel: nhd. wahrlich, allerdings

wahrlich, got. ja-i 12, Partik., Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 197,2): nhd. ja, wahrlich, für wahr

wahrlich, ae. ēc-s-ōþ, *éac-s-ōþ, Adv.: nhd. aber, auch, wahrlich; eor-n-ost-līc-e, Adv.: nhd. im Ernst, wahrlich; lā, Interj.: nhd. siehe!, oh!, in der Tat, wahrlich; wi-t-od-līc-e, Adv.: nhd. wahr, sicher, gewiss, wahrlich

wahrlich, afries. wēr-lik* 3, wār-lik, Adj.: nhd. wahrhaftig, wahrlich; wēr-lik-e* 1 und häufiger?, wār-lik-e, Adv.: nhd. wahrlich, gewiss

wahrlich, anfrk. eft 9, echt, Adv.: nhd. wahrlich, jedoch, wieder; gi-reh-t-o* 1, Adv.: nhd. wahrlich; gi-wār-o* 1, Adv.: nhd. wahrlich; gi-wi-s-s-o* 25, Adv.: nhd. aber, wahrlich, nun, jedenfalls, gewiss

wahrlich, as. wār-līk* 3, Adj.: nhd. »wahrlich«, wahr

wahrlich, as. wār-līk-o* 11, Adv.: nhd. wahr, wahrlich, wahrheitsgemäß

wahrlich, ahd. gidiuto 9, Adv.: nhd. vor allem Volk, herrlich, offenbar, wahrlich, in der Tat; giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; jā* 98, Interj., Adv., Konj., Partikel: nhd. ja, fürwahr, wahrlich, doch, oh, und, nun, etwa, denn, aber auch; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr; sumirih* 3, Interj.: nhd. wahrlich; triuwo* (1) 21, Adv.: nhd. gewiss, fürwahr, wahrlich; wār* (1) 331, Adj., Adv., Interj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, richtig, gewiss, fürwahr, wahrheitsgemäß, wahrlich, amen, sieh doch; wārlīh* 2, Adj.: nhd. wahrlich, wahrhaft, wahr, wahrhaftig, zutreffend, wirklich; wārlīhho* 66, wārlīcho*, Adv.: nhd. wahrlich, wirklich, aber, also, in Wahrheit, wahrhaft, berechtigt, selbverständlich, nun, nämlich, wahrhaftig

wahrlich, mhd. alzoges, alzōs, alzuges, Adv.: nhd. in einem fort, durchaus, wirklich, wahrlich, gänzlich, völlig, stets; bīnamen (1), benamen, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, nämlich, wirklich, wahrlich, gewiss, mit Sicherheit, besonders, unbedingt, mit Namen; deiswār, dēswār, Adv.: nhd. »das ist wahr«, wahrlich, wirklich; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; entriuwen (1), entrūwen, Adv.: nhd. wahrlich, wahrhaftig, wirklich, doch

wahrlich, mhd. gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest; inwār, Adv.: nhd. wahrlich; jā (2), jō, Adv.: nhd. ja, wahrlich, wirklich, doch, sogar, auch, nun, da; joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

wahrlich, mhd. offei (2), Adv.: nhd. wahrlich; rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß

wahrlich, mhd. slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings; triuwen (1), trūwen, triun, Adv.: nhd. wahrlich, wahrhaftig, wirklich

wahrlich, mhd. vürewār*, vürwār, vurwār, vorwār, verwār, vürwār, fürwār*, furwār*, forwār*, ferwār*, Adv.: nhd. »fürwahr«, wahrlich, wahrhaftig, wirklich, ehrlich, aufrichtig, in Wahrheit; wærlīche (1), wārlīche, wērlīche, Adv.: nhd. wahrlich, sicherlich, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, wahr, wahrhaft, zuverlässig, wahrhaftig, wahrheitsgemäß, in Wahrheit, in der Tat; wærlīche (2), Interj.: nhd. wahrlich; wærlīchen, Adv.: nhd. wahrlich; zewāre, ziwār, zuwār, zwār, zwāre, zwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss; ziwāren, zuwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss

währlich, mhd. werlich* (2)**, Adj.: nhd. »währlich«

wahrlich, mnd. gewārlīk***, Adj.: nhd. wahrlich; gewārlīke, gewarlike, Adv.: nhd. wahrlich; gewārlīken, Adv.: nhd. wahrlich; iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

wahrlich, mnd. v· rwār, v· rwāre, vorwār, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, sicherlich, gewiss, wahrhaftig; v· rwāren, Adv.: nhd. fürwahr, wahrhaftig, wahrlich, gewiss, sicher; wāringes***, Adv.: nhd. vermerkt, gewiss, wahrlich; wārlīk***, Adj.: nhd. wahrlich, vorsichtig, wahrheitsgemäß, glaubwürdig; wārlīken*, wārliken, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsgemäß, glaubwürdig, gewiss, wahrlich, fürwahr; wērlīk (4), mnd.?, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrlich, gewisslich; wērlīke (3), wērlike, mnd.?, Adv.: nhd. wahrhaft, wahrlich, gewisslich; wērlīken, mnd.?, Adv.: nhd. wahrhaft, wahrlich, gewisslich

wahrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

währlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wahrlichst, mhd. wærlīchest***, Adv. (Superl.): nhd. wahrlichst

wahrlichste, mhd. wærlicheste***, Adj. (Superl.): nhd. wahrlichste

wahrlos, afries. war-lâ-s 4, Adj.: nhd. obhutlos, wahrlos, achtlos

wahrlos, as. wār-lô-s* 3, Adj.: nhd. »wahrlos«, treulos, hinterlistig

wahrlos, mhd. warlōs, warelōs, Adj.: nhd. »wahrlos«, nicht wahrgenommen, unbewusst

wahrlos, mnd. wārlōs*, warlōs, mnd.?, Adj.: nhd. »wahrlos«, unbeachtet, versäumt, verwahrlost

wahrlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

währlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wahrlose, mhd. warlœse, warelœse, warlōse, warelōse, st. F.: nhd. »Wahrlose«, Achtlosigkeit, Verwahrlosung

wahrlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrlöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrlosen, mhd. warlōsen***, V.: nhd. »wahrlosen«

wahrlosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wahrlosigkeit, mhd. warlōsicheit*, warlōsecheit, warelōsecheit, warlōsekeit, st. F.: nhd. »Wahrlosigkeit«, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Unachtsamkeit

wahrlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahrlosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrmachen, mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

wahrmachen, mnd. bewēren (1), sw. V.: nhd. beweisen, dartun, wahrmachen, erproben, erweisen, stützen, bestätigen, bekräftigen

wahrmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahrmal, mhd. warmāl, waremāl, st. N.: nhd. »Wahrmal«, Erkennungszeichen, Wahrzeichen, Merkmal

wahrmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Währmann, mhd. werman, st. M.: nhd. »Währmann«, Gewährsmann, Bürge

Wahrmann, mnd. ? wārman*, warman, mnd.?, M.: nhd. »Wehrmann«?, »Wahrmann«?

wahrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrmerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahrminnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmbar -- nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, mhd. unbiledelich*, unbildelich, unbiltlich, Adj.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild darstellbar, vorstellbar; unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar

wahrnehmbar -- nicht wahrnehmbar, mhd. ungesihtic, ungesihtec, Adj.: nhd. »ungesehen«, unsichtbar, nicht wahrnehmbar; unmerklich*, unmerclich, Adj.: nhd. »unmerklich«, nicht zu tadeln seiend, nicht wahrnehmbar, unklar

wahrnehmbar -- sinnlich wahrnehmbar, mhd. biledelich*, bildelich, biltlich, biletlich*, Adj.: nhd. bildlich, bildhaft, gleichnishaft, sichtbar, erfahrbar, vorstellbar, sinnenhaft, nachahmend, sinnlich wahrnehmbar, bildsam, duldsam; entsebelich, Adj.: nhd. wahrnehmbar, sinnlich wahrnehmbar

wahrnehmbar sein (V.), mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

wahrnehmbar, ahd. gisihtīg* 10, Adj.: nhd. sichtbar, wahrnehmbar; intfuntanlīh* 1, infuntanlīh*, Adj.: nhd. empfindbar, wahrnehmbar

wahrnehmbar, mhd. anesihtic*, anesihtec, ansihtec, ansihtic, Adj.: nhd. ansichtig, ansehnlich, wirklich, sichtbar, wahrnehmbar; besebelich***, Adj.: nhd. wahrnehmbar, einsichtig; bevindelich, befindelich*, bevintlich, befintlich*, bevüntlich, befüntlich*, Adj.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, erfassbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bevindelīche, befindelīche*, bevintlīche, befintlīche*, bevüntlīche, befüntlīche, Adv.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, fühlbar, spürbar, erfassbar, erfahrbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bevindelīchen*, bevintlīchen, befintlīchen, Adv.: nhd. sinnlich spürbar, wahrnehmbar; bilediclīche*, bildiclīche, bildeclīche, Adv.: nhd. bildlich, sichtbar, wahrnehmbar, anschaulich; entsebelich, Adj.: nhd. wahrnehmbar, sinnlich wahrnehmbar

wahrnehmbar, mhd. kurc (1), Adj.: nhd. wahrnehmbar, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, auserlesen, erprobt; kurc (2), Adv.: nhd. sichtbar, deutlich, auserlesen, erprobt, auserwählt, wahrnehmbar, ausgezeichnet

wahrnehmbar, mhd. offenbærlich, offenbærlich, Adj.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, öffentlich; offenbārlīche, offenbærlīche, offenpærlīche, Adv.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, öffentlich, deutlich, unverhüllt, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, scheinbar

wahrnehmbar, mhd. smachaftic, smachaftec, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlriechend, sinnlich wahrnehmbar, wahrnehmbar; smeclich, Adj.: nhd. schmeckbar, wahrnehmbar, fühlbar; smeclīche, Adv.: nhd. wahrnehmbar, fühlbar

-- sinnlich wahrnehmbar: mhd. smachaft, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlriechend, sinnlich wahrnehmbar, erkennbar; smachaftic, smachaftec, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlriechend, sinnlich wahrnehmbar, wahrnehmbar

wahrnehmbar, mnd. ōpenbār (1), opembār, oppenbār, uppenbār, āpenbār, apembār, Adj.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, offensichtlich, offenkundig, bekannt, enthüllt, öffentlich; ōpenbāre, opembāre, oppenbāre, uppenbāre, āpenbāre, apembare, Adv.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich, offensichtlich, offenkundig, deutlich, offen, bekannt, enthüllt, öffentlich; · verscheldelīk*?, · verscheltlīk, Adj.: nhd. laut, wahrnehmbar; r· rlīk, r· rlīk, Adj.: nhd. beweglich, wahrnehmbar, berührbar?

wahrnehmbar, mnd. bekentlīk, Adj.: nhd. eingeständig, sichtlich, wahrnehmbar, erkennbar, bekannt

wahrnehmbar, mnd. sichtich, Adj.: nhd. sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich

-- mit den Augen wahrnehmbar: mnd. sichtlīk, sichtlik, Adj.: nhd. »sichtlich«, sichtbar, mit den Augen wahrnehmbar

-- sinnlich wahrnehmbar: mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

wahrnehmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wahrnehmbarkeit, mhd. anesehenlicheit, anesehenlichheit*, ansehenlicheit, ansēnlicheit, st. F.: nhd. »Ansehnlichkeit«, Anschauungsvermögen, Sichtbarkeit, Wahrnehmbarkeit; bevindelichheit*, befindelichheit*, bevindelicheit, befindelicheit*, st. F.: nhd. »Befindlichkeit«, Empfindlichkeit, Empfinden, Wahrnehmbarkeit, sinnliche Wahrnehmung, Wohlempfinden, Wohlbefinden, Sicherheit

wahrnehmbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmen -- sinnlich wahrnehmen, idg. *au̯- (8), *au̯ēi-, V.: nhd. sinnlich wahrnehmen, auffassen

Wahrnehmen -- Wahrnehmen eines Geräuschs im Ohr, mnd. ōrenpīpinge, ohrenpīpinge, F.: nhd. Ohrenpfeifen, Wahrnehmen eines Geräuschs im Ohr, Ohrenklingeln

wahrnehmen, idg. *ghou̯ē-, *ghou̯-, V.: nhd. wahrnehmen, beachten, sorgen

wahrnehmen, idg. *sap-, *sab-, V.: nhd. schmecken, wahrnehmen

wahrnehmen, idg. *sent-, V.: nhd. gehen, empfinden, wahrnehmen

wahrnehmen, germ. *gaumjan, sw. V.: nhd. beobachten, wahrnehmen, besorgen; *markjan, sw. V.: nhd. merken, kennzeichnen, wahrnehmen; *sabjan, *safjan, st. V.: nhd. wahrnehmen, schmecken, wissen

wahrnehmen, an. fin-n-a, st. V. (3a): nhd. finden, besuchen, wahrnehmen; ken-n-a (1), sw. V. (1): nhd. bekannt machen, wahrnehmen, genießen

Wahrnehmen, an. skȳ-r-leik-r, st. M. (a): nhd. Innewerden, Wahrnehmen, geistiges Verständnis, Klarheit

wahrnehmen, an. þekk-ja (1), sw. V. (1): nhd. wahrnehmen, erkennen, kennen, wissen; þekt-a (2), sw. V.: nhd. wahrnehmen

wahrnehmen, ae. and-giet-an, st. V. (5): nhd. fühlen, wahrnehmen; under-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. »verstehen«, bemerken, wahrnehmen

wahrnehmen, afries. bi-war-ia 7, sw. V. (2): nhd. bewahren, wahrnehmen, versichern; hūd-a 12, sw. V. (1): nhd. hüten, wahrnehmen, besorgen

wahrnehmen, afries. pleg-ia 9, plig-ia, sw. V. (2): nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), wahrnehmen, Folge leisten, stellen

wahrnehmen, afries. war-d-ia 5, sw. V. (2): nhd. warten, wahrnehmen, beachten, sorgen, für

wahrnehmen, afries. war-ia 23, wer-ia, sw. V. (2): nhd. wahren, bewahren, sichern, einhalten, wahrnehmen, bekleiden, sorgen für, schützen, einstehen für, aufpassen auf, gewährleisten

wahrnehmen, anfrk. an-far-nim-an* 1, an-far-nim-on*, st. V. (4): nhd. verstehen, wahrnehmen, erkennen, einsehen

wahrnehmen, as. af-sėb-b-ian* 4, st. V. (6): nhd. wahrnehmen, bemerken, erkennen; and-find-an* 3, and-fīth-an*, st. V. (3a): nhd. finden, wahrnehmen; bi-sėb-b-ian* 1, bi-sėf-f-ian*, st. V. (6): nhd. wahrnehmen, bemerken; far-nim-an* 11, far-nem-an*, st. V. (4): nhd. vernehmen, hören, wahrnehmen, zerstören, hinraffen; gi-fōl-ian* 4?, sw. V. (1a): nhd. fühlen, wahrnehmen, bemerken; *sėb-b-ian?, *sėf-f-ian?, st. V. (6): nhd. wahrnehmen, bemerken; war-ōn* 12, sw. V. (2): nhd. wahren, Acht (F.) (2) haben, wahrnehmen, behüten, beachten, besitzen, begehen, aufsuchen

wahrnehmen, ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten; 7zuowenten* 2, sw. V. (1a): nhd. hinwenden, zuwenden, wahrnehmen; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren; firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor; gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; gikorōn* 24, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erweisen, billigen, schmecken, wahrnehmen; gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen; intfindan* 31, st. V. (3a): nhd. empfinden, fühlen, mitfühlen, finden, wahrnehmen, erfahren (V.), erleiden, kennen, erkennen

Wahrnehmen, ahd. intfuntnussi* 1?, infuntnussi*, st. N. (ja)?: nhd. »Empfindung«, Wahrnehmung, Sinn, Sinneswahrnehmung, Wahrnehmen

wahrnehmen, ahd. intknāen* 4, inknāen*, sw. V. (1a): nhd. erkennen, wahrnehmen, begreifen; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.); irfindan 18, st. V. (3a): nhd. erfahren (V.), entdecken, erkennen, ausfindig machen, nachforschen, wahrnehmen, erweisen, bestätigen; irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als; irkiosan* 11, st. V. (2b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, untersuchen, prüfen, betrachten, prüfend betrachten, erkennen, wahrnehmen, auserwählen, erretten; irknāen* 31, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, erfahren (V.), wahrnehmen, kennen, zur Kenntnis nehmen, verstehen, wissen, kundig (= irknāit); kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; kunnēn* 21?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, wissen, erwählen, kennenlernen, probieren, untersuchen; merken* 11, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, wahrnehmen, verstehen, merken, festsetzen, feststellen, bezeichnen, begrenzen; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

-- durch den Tastsinn wahrnehmen: ahd. grīfan* 8, st. V. (1a): nhd. greifen, tasten, durch den Tastsinn wahrnehmen, anfassen, berühren

-- etwas wahrnehmen: ahd. firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren

wahrnehmen, mhd. aneerkiesen*, anerkiesen, ane erkiesen, st. V.: nhd. ansehen, wahrnehmen; anekiesen*, ankiesen, ane kiesen, st. V.: nhd. anschauen, wahrnehmen, anmerken; aneschouwen (1), anschouwen, ane schouwen, sw. V.: nhd. anschauen, ansehen, wahrnehmen, betrachten; anewarten, ane warten, V.: nhd. erwarten, beobachtend schauen, aufmerksam ansehen, wahrnehmen; beluogen, sw. V.: nhd. »belugen«, beschauen, wahrnehmen, bemerken, erkennen; beschouwen (1), sw. V.: nhd. anschauen, beschauen, betrachten, schauen, sehen, wahrnehmen, besuchen, wiedersehen, durchsehen, prüfen, erkennen; beseben, st. V.: nhd. wahrnehmen, empfinden, innehaben, bemerken; entseben, intseben, st. V., V.: nhd. »entseben«, wahrnehmen, schmecken, innewerden, bemerken, fühlen, spüren, hören; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erhœren, irhœren, sw. V.: nhd. hören, erhören, hörend wahrnehmen, zu hören bekommen, wahrnehmen, erfahren (V.); ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.); ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen; ervüelen, erfüelen*, sw. V.: nhd. »erfühlen«, merken, wahrnehmen

-- hörend wahrnehmen: mhd. erhœren, irhœren, sw. V.: nhd. hören, erhören, hörend wahrnehmen, zu hören bekommen, wahrnehmen, erfahren (V.)

-- mit den Sinnen wahrnehmen: mhd. ervinden, irvinden, ervenden, irvenden, erfinden*, irfinden*, erfenden*, irfenden*, st. V.: nhd. mit den Sinnen wahrnehmen, erkennen, beweisen, begreifen, ausfindig machen, bemerken, erfahren (V.), finden, kennenlernen, ertappen

-- Spur eines Ankommenden wahrnehmen: mhd. anespüren*, ane spürn, sw. V.: nhd. »anspüren«, Spur eines Ankommenden wahrnehmen

-- Spuren eines Weggehenden wahrnehmen: mhd. abespüren*, abespürn, abe spüren, sw. V.: nhd. Spuren eines Weggehenden wahrnehmen

-- zur Gänze wahrnehmen: mhd. durchgoumen, sw. V.: nhd. zur Gänze wahrnehmen, schmecken

wahrnehmen, mhd. gekiesen, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erkennen, untersuchen, ermitteln, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen; gemerken (1), gemirken, sw. V.: nhd. bemerken, beachten, wahrnehmen, verstehen, erkennen, beurteilen; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; geschouwen, sw. V.: nhd. beschauen, betrachten, schauen, sehen, ansehen, wahrnehmen; gesehen (1), gesēn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, treffen, antreffen, ansehen, zur Kenntnis nehmen, in Augenschein nehmen, besuchen, wiedersehen; gesiunen, sw. V.: nhd. wahrnehmen; gesmecken, sw. V.: nhd. riechen, empfinden, wahrnehmen; gesuochen, sw. V.: nhd. suchen, bitten um, verlangen, erbitten von, fordern, wahrnehmen, Termin wahrnehmen, besuchen; gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für; kosten (2), sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erkennen, wahrnehmen, schmeckend prüfen, mustern, ausprobieren, probieren, schmecken

-- Termin wahrnehmen: mhd. gesuochen, sw. V.: nhd. suchen, bitten um, verlangen, erbitten von, fordern, wahrnehmen, Termin wahrnehmen, besuchen

wahrnehmen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- unzulänglich wahrnehmen: mhd. missewaren*, missewarn, sw. V.: nhd. schlecht in Acht nehmen, missachten, schlecht ausüben, unzulänglich wahrnehmen

wahrnehmen, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; smacken, sw. V.: nhd. schmecken, wahrnehmen, aufspüren, riechen, duften; smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen; spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen

-- durch Geruchssinn wahrnehmen: mhd. stinken (1), st. V.: nhd. riechen, duften, stinken, durch Geruchssinn wahrnehmen

-- mit den Sinnen wahrnehmen: mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

wahrnehmen, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

Wahrnehmen, mhd. vüele, vūle, füele*, fūle*, st. F.: nhd. »Fühle«, Fühlen, Gefühl, Empfindung, Kosten (N.), Wahrnehmen

wahrnehmen, mhd. vüelen (1), vūlen, vœlen, füelen*, fūlen*, fœlen*, sw. V.: nhd. fühlen, wahrnehmen, empfinden, bemerken

Wahrnehmen, mhd. vüelen (2), füelen*, st. N.: nhd. Fühlen, Wahrnehmen, Empfinden, Bemerken

wahrnehmen, mhd. walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen

Wahrnehmen, mhd. warnemen (2), st. N.: nhd. Wahrnehmen

wahrnehmen, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- mit den Sinnen wahrnehmen: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

-- nicht wahrnehmen: mhd. vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen

-- vorher wahrnehmen: mhd. voreprüeven*, vor prüeven, sw. V.: nhd. »vorprüfen«, vorher erwägen, vorher wahrnehmen; vüregesehen, vürgesehen, vür gesehen, füregesehen*, st. V.: nhd. vorsehen, vorher wahrnehmen, früher treffen

wahrnehmen, mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen; beschīnen (2), beschinen, sw. V.: nhd. »bescheinen«, wahrnehmen, in Augenschein nehmen, beschauen (Deichschau), bescheinigen; beseven, beseffen, mnd.?, V.: nhd. bemerken, wahrnehmen, fühlen, begreifen, begreiflich machen, kundtun; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; bevinden, st. V.: nhd. finden, auffinden, wahrnehmen, erfinden, herausfinden, herausstellen, ersehen, erfahren (V.), ertappen, zeigen; erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen

wahrnehmen, mnd. gev· len (1), sw. V.: nhd. fühlen, tasten, untersuchen, wahrnehmen; h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren; kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben; kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

-- durch das Ohr wahrnehmen: mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

-- etwas wahrnehmen: mnd. gewārden, gewarden, sw. V.: nhd. schauen, etwas wahrnehmen, sorgen für, einer Pflicht warten, jemandem aufwarten, dienen, warten, erwarten, besorgen

wahrnehmen, mnd. merken (1), marken, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, Acht (F.) (2) geben, beachten, erkennen, bedenken, überlegen (V.), erwägen, wahrnehmen, erkennen, zur Kenntnis nehmen; nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen; · vernēmen (2), avernēmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, hören, merken, vernehemen; · verschouwen, överschouwen, sw. V.: nhd. überblicken, wahrnehmen; pr· ven (1), proyven, proynen, prȯuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- Amt wahrnehmen: mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- ein Amt am Dienstort wahrnehmen: mnd. residēren, residīren, resedīren, sw. V.: nhd. »residieren«, wohnhaft sein (V.), niedergelassen sein (V.), ein Amt am Dienstort wahrnehmen

-- Geruch wahrnehmen: mnd. rūken (1), r· ken, rīken, rēken, st. V.: nhd. riechen, Geruch verbreiten, stinken, duften, Geruch wahrnehmen, wittern, die Nase in etwas hineinstecken, kümmern

-- intensiv wahrnehmen: mnd. prenten, sw. V.: nhd. Buchdruckerhandwerk ausüben, drucken, setzen, eindrücken, prägen, intensiv wahrnehmen, verinnerlichen

-- jemandes Interessen wahrnehmen: mnd. ? postīren, sw. V.: nhd. vertreten (V.), jemandes Interessen wahrnehmen?

wahrnehmen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen; sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

Wahrnehmen, mnd. sicht (1), F.: nhd. Sicht, Schauen, Erkenntnis, Sehen, Wahrnehmen, Blick, Vision, Gesicht

wahrnehmen, mnd. sp· ren, spören, spoeren, spȯren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

-- durch Berührung sinnlich wahrnehmen: mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

-- mit den Augen wahrnehmen: mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

wahrnehmen, mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fōlen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen; vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln; vörēschen*, vorēschen, vorēischen, vrēschen, vreschen, vrēischen, vrieschen, sw. V.: nhd. erfahren (V.), wahrnehmen, in Erfahrung bringen, ausfindig machen; vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.); vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen; wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen)

-- durch Berührung wahrnehmen: mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen

-- Gelegenheit wahrnehmen: mnd. vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden

-- im eigenen Inneren wahrnehmen: mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen

-- jemandes Rechte wahrnehmen: mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

wahrnehmen, mnd. wārnēmen*, warnemen, mnd.?, st. V.?: nhd. »wahrnehmen«, auf etwas achten, bemerken, besorgen, lauern, verwalten

wahrnehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmend -- genau wahrnehmend, germ. *wara-, *waraz, Adj.: nhd. aufmerksam, vorsichtig, genau wahrnehmend

wahrnehmend -- sinnlich wahrnehmend, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

wahrnehmend, mhd. anedenkic*, anedenkec, Adj.: nhd. wahrnehmend, aufmerksam

-- nicht wahrnehmend: mhd. blintlich, Adj.: nhd. »blindlich«, auf Blindheit beruhend, blind, nicht sehend, nicht wahrnehmend

wahrnehmend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

wahrnehmender -- wahrnehmender Sinn, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

Wahrnehmender, mhd. begrīfære, st. M.: nhd. »Begreifer«, Nachdenkender, Verstehender, Wahrnehmender

Wahrnehmer, afries. bi-war-d-er? 1 und häufiger?, M.: nhd. Hüter, Wärter, Wahrnehmer

Wahrnehmer, ahd. waranemāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Wahrnehmer«, Hüter; waranemo* 1, sw. M. (n): nhd. »Wahrnehmer«, Betrachter, Anschauer, Anschauer Gottes (Israelit)

wahrnehmer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahrnehmung -- der subjektiven Wahrnehmung zugänglicher Sachverhalt, mnd. tēgenworp, jēgenworp, M.: nhd. der subjektiven Wahrnehmung zugänglicher Sachverhalt

Wahrnehmung -- Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Wahrnehmung, got. at-wi-t-ain-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Beobachten, Beobachtung, Wahrnehmung

Wahrnehmung, ae. for-e-gíe-m-nės-s, for-e-gíe-m-nės, st. F. (jō): nhd. Wahrnehmung

Wahrnehmung, ahd. bifuntnussidī* 1, st. F. (ī): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfindung, Empfindung, Gefühl, Wahrnehmung; ? bihaltnīssi* 1, st. N. (ja): nhd. Bewahrung, Zurückhalten, Beachtung, Wahrnehmung?; intfuntnussi* 1?, infuntnussi*, st. N. (ja)?: nhd. »Empfindung«, Wahrnehmung, Sinn, Sinneswahrnehmung, Wahrnehmen; intfuntnussī* 1?, infuntnussī*, sw. F. (ī)?: nhd. »Empfindung«, Wahrnehmung, Sinn, Sinneswahrnehmung; intfuntnussida* 2, infuntnussida*, st. F. (ō): nhd. Empfindung, Wahrnehmung, Sinneswahrnehmung, Gefühl; intsebida* 1, insebida*, st. F. (ō): nhd. Sinn, Wahrnehmung, Sinneswahrnehmung, Bewusstsein; irwartida* 1, st. F. (ō): nhd. Erkennen, Erkenntnis, Wahrnehmung

Wahrnehmung, mhd. begrīfunge, st. F.: nhd. Umfang, Inhalt, Verständnis, Erkenntnis, Wahrnehmung, Erkenntnisfähigkeit, Berührung, Zubehör; bekor, st. F.: nhd. Prüfung, Kenntnis, Erfahrung, Versuchung, Geschmack, Wahrnehmung; besebelichheit*, besebelichkeit, besebelicheit, st. F.: nhd. Einsicht, Wahrnehmung, Empfinden; bevindunge, befindunge*, st. F.: nhd. Empfindung, Wahrnehmung, Empfinden, Begierde; bewarunge, st. F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Achtsamkeit, Aufmerksamkeit, Beachtung, Schutz

-- sinnliche Wahrnehmung: mhd. bevindelichheit*, befindelichheit*, bevindelicheit, befindelicheit*, st. F.: nhd. »Befindlichkeit«, Empfindlichkeit, Empfinden, Wahrnehmbarkeit, sinnliche Wahrnehmung, Wohlempfinden, Wohlbefinden, Sicherheit

Wahrnehmung, mhd. gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt; gesmeckede, st. F.: nhd. Wahrnehmung; goum (1), goume, gām, st. M., st. F.: nhd. »Gaum«, Beachtung, Aufmerken, Wahrnehmung, Interesse, Verlangen

Wahrnehmung, mhd. merke (1), st. F.: nhd. »Merke«, Zielen, Beachtung, Wahrnehmung, Augenblick, Absicht, Beobachtung, Aufmerksamkeit; prüevunge, pruovunge, prüefunge*, pruofunge*, st. F.: nhd. Prüfung, Bewährung, Erprobung, Beweisführung, Ausrüstung, Schmückung, Wahrnehmung, Beweis

Wahrnehmung, mhd. sehe, sēje, sēe, sw. F., st. F.: nhd. »Sehe«, Augapfel, Pupille, Sehkraft, Sehen, Wahrnehmung, Blick, Anblick, Ansicht; sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

Wahrnehmung, mhd. war (2), st. M., st. F.: nhd. Wahrnehmung, Beobachtung, Gesichtskreis, Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Beachtung, Obhut; ware (1), st. F.: nhd. »Wahr«, Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Gesichtsweise, Acht (F.) (2), Obhut

Wahrnehmung, mnd. gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung

Wahrnehmung, mnd. merke (3), F.: nhd. Beachtung, Wahrnehmung, Verständnis, Erkenntnis, Zeichen, Merkzeichen; · verpr· vinge, ōverpr· vinge, F.: nhd. Wahrnehmung, Betrachtung

-- vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium: mnd. landesrāt, M.: nhd. Rat des Landes, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium; lantrāt, M.: nhd. »Landrat«, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium

-- Wahrnehmung eines Amtes: mnd. · vinge, o̊vinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- Wahrnehmung eines Amtes am Dienstort: mnd. residēringe*?, residērunc, F.: nhd. Wahrnehmung eines Amtes am Dienstort

-- Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen: mnd. residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen

Wahrnehmung, mnd. vörmerkinge*, vormerkinge, F.: nhd. »Vermerkung«, Beobachtung, Wahrnehmung, Ausstellung, Beanstandung, verkehrte Handlung; vörvāren* (3) vorvāren, vorvārent, N.: nhd. gerichtliches Verfahren, Verfahren, Rechtshandlung, Erfahrung, Kenntnis, Wahrnehmung, Erforschung; vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

wahrnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungseindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungserkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW wahrnehmungspoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsvorgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnehmungswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrnimmt -- Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palandesgrēveschop, F.: nhd. Pfalzgrafschaft, Lehnsbezirk, Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

wahrnimmt -- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

wahrnimmt -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. parrochiepāpe*, parrochpāpe, parochpāpe, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

wahrnimmt -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palandesgrēve, pallandesgrēve, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

wahrnimmt -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtbarkeit wahrnimmt, mnd. palanz, palant, palent, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtbarkeit wahrnimmt

wahrnimmt -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanzgrēve, palantgrēve, palansgrēve, palanzegrēve, palenzgrēve, palensgrēve, pallensgrēve, palentgrēve, pallantzgrēve, polentgrēve, palengrēve, palzgrēve, palsgrēve, palāsgrēve, pallāsgreve, palenzgrāve, palzgrāve, palsgrāve, palsgrāf, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt; pallāsgrēve, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

wahrnimmt -- Nonne die das Seelenamt wahrnimmt, mnd. sēlambachtesvrouwe*, sēlamtesvrūwe, sēlamtesvrūwe, F.: nhd. »Seelamtsfrau«, Nonne die das Seelenamt wahrnimmt

wahrnimmt -- Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt, mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt

wahrnimmt -- Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt, mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

wahrnimmt -- Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt

wahrnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrpoetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

währrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahrreden, mnd. wārrēde*, wārrede, mnd.?, F.: nhd. Wahrreden, Aufrichtigkeit

wahrreden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrredend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrredig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsage, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahrsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahrsagebuch, mhd. lōzbuoch, lōsbuoch, st. N.: nhd. Losbuch, Wahrsagebuch

wahrsagebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrsagegeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wahrsageglas, mnd. beril, Sb.: nhd. Beryll, Wahrsageglas; beryllus*, bryllus, Sb.: nhd. Berill, Beryll, Wahrsageglas

Wahrsagekunst, mnd. wickærīe*, wickerie, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerei, Wahrsagekunst, Beschwörung, Zauberei, Gaukelei, Betrug; wickinge, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerei, Wahrsagekunst, Beschwörung, Zauberei, Gaukelei, Betrug

Wahrsagen -- Wahrsagen aus der Hand, mnd. hantkīkinge, hantkikinge, F.: nhd. Wahrsagen aus der Hand, Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen

wahrsagen -- wahrsagen aus der Hand, mnd. hantschouwen, sw. V.: nhd. handlesen, wahrsagen aus der Hand; hantsēn, sw. V.: nhd. handlesen, wahrsagen aus der Hand

wahrsagen -- wahrsagen nach dem Stand der Planeten, mnd. planētenlēsen (1), st. V.: nhd. »Planetenlesen«, wahrsagen nach dem Stand der Planeten

Wahrsagen -- Wahrsagen nach dem Stand der Planeten, mnd. planētenlēsen* (2), planētenlēsende, N.: nhd. Wahrsagen nach dem Stand der Planeten

wahrsagen, germ. *wigulōn, *wihulōn, germ.?, sw. V.: nhd. zaubern, wahrsagen

Wahrsagen, ae. ge-wig-l-ung, st. F. (ō): nhd. Wahrsagen, Hexerei, Zauberei; hwat-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichendeutung, Wahrsagen

wahrsagen, ae. wig-l-ian, sw. V. (2): nhd. wahrsagen

Wahrsagen, ae. wig-l-ung, st. F. (ō): nhd. Wahrsagen, Hexerei, Zauberei

wahrsagen, ahd. ? anabetōn 4, sw. V. (2): nhd. »anbeten«, anflehen, anwünschen, wahrsagen?; fogalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »vogeln«, wahrsagen, Vorzeichen deuten, Vogelschau halten, Vögel fangen; fogalrartōn 2, sw. V. (2): nhd. wahrsagen, weissagen, Vorzeichen deuten; heilisōn 22, sw. V. (2): nhd. wahrsagen, Wahrsagerei betreiben, büßen; heilskouwōn* 2, heilscouwōn*, sw. V. (2): nhd. wahrsagen

Wahrsagen, ahd. wīssagunga 2, st. F. (ō): nhd. Weissagung, Wahrsagen

wahrsagen, ahd. wīzagōn* 21, sw. V. (2): nhd. weissagen, prophezeien, wahrsagen

Wahrsagen, ahd. wīzagtuom* 15, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weissagung, Weissagen, Wahrsagen

wahrsagen, mhd. lōzwerfen***, V.: nhd. »loswerfen«, wahrsagen

wahrsagen, mhd. liezen (1), st. V.: nhd. losen, als Los ziehen, Los werfen, Würfel werfen, wahrsagen, Unglück prophezeien

Wahrsagen, mhd. liezen (2), st. N.: nhd. Losen, Losteilung, Wahrsagen, Zaubern, heimliches Gemurmel

wahrsagen, mhd. wicken (1), sw. V.: nhd. mit dem Sondierinstrument bearbeiten, tanzen, hüpfen, zaubern, wahrsagen; wīssagen (1), wīsagen, wīzigen, sw. V.: nhd. weissagen, wahrsagen, prophezeien, offenbaren, voraussagen, künden, künden von

wahrsagen, mhd. wārgesagen, sw. V.: nhd. »wahrsagen«

wahrsagen, mhd. wārsagen (1), wār sagen, sw. V.: nhd. wahrsagen, prophezeien

Wahrsagen, mhd. wārsagen (2), st. N.: nhd. Wahrsagen

wahrsagen, mnd. wārsāgen*, wārsagen, mnd.?, sw. V.: nhd. wahrsagen, prophezeien, göttliche Eingebungen haben; wārseggen*, warseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. wahrsagen, bekräftigen, wahrsagen, prophezeien; wārseggen*, warseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. wahrsagen, bekräftigen, wahrsagen, prophezeien; wārwēten***, sw. V.: nhd. »wahr wissen«, wahrsagen, im voraus wissen; wichelen, mnd.?, V.: nhd. zaubern, hexen, beschwören, wahrsagen; wicken, mnd.?, sw. V.: nhd. weissagen, prophezeien, wahrsagen, beschwören, zaubern; wīsseggen***, sw. V.: nhd. weissagen, prophezeien, wahrsagen

wahrsagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahrsagend, germ. *wigula-, *wigulaz, *wihula-, *wihulaz?, germ.?, Adj.: nhd. wahrsagend

wahrsagend, mhd. wārsagende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wahrsagend«

wahrsagender -- wahrsagender Geist, an. fitonsand-i, Sb.: nhd. wahrsagender Geist

Wahrsager -- fahrender Wahrsager, mnd. planētenlēsære*, planētenlēser, M.: nhd. »Planetenleser«, fahrender Wahrsager

Wahrsager -- Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt, mnd. tēkend· dære*, tēkend· der, teikend· der, M.: nhd. »Zeichendeuter«, Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt

Wahrsager, an. spā-maðr-r, st. M. (a): nhd. zukunftskundiger Mann, Wahrsager; spæ-ing-r, st. M. (a): nhd. Wahrsager

Wahrsager, ae. frih-t-er-e, st. M. (a): nhd. Wahrsager; hǣ-l-s-ere, hā-l-s-ere, st. M. (ja): nhd. Wahrsager, Augur; hly-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Wahrsager; hwat-a, sw. M. (n): nhd. Wahrsager, Zeichendeuter; tān-hlíe-t-a, sw. M. (n): nhd. Wahrsager, Weissager; tān-hlíet-ere, st. M. (ja): nhd. Wahrsager, Weissager; wic-c-a, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Wahrsager; wīg-l-ere, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Wahrsager; wi-sc-h-ere, st. M. (ja): nhd. Wahrsager

Wahrsager, as. wār-sag-o* 11, sw. M. (n): nhd. »Wahrsager«, Prophet

Wahrsager, ahd. anabetāri 5, st. M. (ja): nhd. »Anbeter«, Wahrsager, Weissager, Priester, heidnischer Priester, Götzendiener; 4zoubarāri* 24, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Wahrsager, Gaukler; einlisto* 1, sw. M. (n): nhd. Wahrsager; filulisto 1?, sw. M. (n): nhd. Wahrsager; fogalāri 27, st. M. (ja): nhd. Vogler, Vogelsteller, Vogelfänger, Wahrsager, Augur; harugāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wahrsager, heidnischer Priester, Zeichendeuter; heilisāri 10, st. M. (ja): nhd. Wahrsager, Zeichendeuter; liodarsezzo* 1, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Wahrsager, Zeichendeuter; liozāri 1, st. M. (ja): nhd. Loser, Wahrsager; liozo* 3, sw. M. (n): nhd. Loser, Zauberer, Wahrsager; lōzāri* 1, st. N. (ja): nhd. »Loser«, Losender, Weissager, Wahrsager; wārsago 7, sw. M. (n): nhd. Wahrsager, Zeichendeuter; wārseggo* 4, sw. M. (n): nhd. Wahrsager; wārspello* 1, sw. M. (n): nhd. Wahrsager, Prophet; wīssago* 11, sw. M. (n): nhd. »Weissager«, Prophet, Wahrsager; wīzago* 119, sw. M. (n): nhd. Weissager, Prophet, Weissagender, Wahrsager, Seher

Wahrsager, ahd. wārkweto* 1, wārqueto*, sw. M. (n): nhd. »Wahrsager«, Wahrhaftiger, Wahres Sagender

Wahrsager, mhd. bluotstechære, bluotstecher, st. M.: nhd. Wahrsager, Opferschauer; entwerfære***, M.: nhd. »Entwerfer«, Wahrsager

Wahrsager, mhd. götelære*, götlære, st. M.: nhd. Wahrsager; hantschouwære*, hantschouwer, st. M.: nhd. »Handschauer«, Handbeschauer, Wahrsager; heilsehære 1, st. M.: nhd. »Heilseher«, Wahrsager, Weissager; hinbrette, sw. M.: nhd. Beschwörer, Wahrsager; hinderlegære*, hinderleger, st. M.: nhd. Verräter, Wahrsager

Wahrsager, mhd. lōzwerfære, lōzwerfer*, st. M.: nhd. »Loswerfer«, Wahrsager

Wahrsager, mhd. vogelwīsære*, fogelwīsære*, vogelwīser, fogelwīser*, st. M.: nhd. »Vogelweiser«, Vogeldeuter, Augur, Vogelbeschauer, Wahrsager; vogelwīse, fogelwīse*, sw. M.: nhd. »Vogelweiser«, Vogeldeuter, Augur, Vogelbeschauer, Wahrsager; wārsagære, wārsager*, st. M.: nhd. Wahrsager; wārsage, sw. M.: nhd. Wahrsager; wickære*, wicker, st. M.: nhd. »Wicker«, Zauberer, Weissager, Wahrsager, Gaukler; wīssagære*, wīssager, st. M.: nhd. Weissager, Wahrsager, Prophet; wīssage (1), wīsage, sw. M.: nhd. Weissager, Wahrsager, Prophet; zetebrief, st. M.: nhd. »Zettebrief«, Unglücksprophet, Briefverteiler, Amulettverteiler, Wahrsager

Wahrsager, mnd. barillensēære*, barillensēer, M.: nhd. Kristallengucker, Wahrsager

Wahrsager, mnd. kündigære*, kündiger, M.: nhd. »Kündiger«, Künder, Verkünder, Kundiger, Wahrsager

-- Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest: mnd. kristallenkīkære*, kristallenkīker, M.: nhd. Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest

Wahrsager, mnd. v· rsēære*, v· rsēer, vorsēer, M.: nhd. »Vorseher«, Seher, Wahrsager, Hellseher; wārsāgære*, wārsager, mnd.?, M.: nhd. Wahrsager, Prophet; wārseggære*, warsegger, mnd.?, M.: nhd. Wahrsager, Zeuge, Gewährsmann, Prophet; wārwētære*?, wārwetter, mnd.?, M.: nhd. »Wahrwisser«, Wahrsager; wēderwickære*, wederwicker, mnd.?, M.: nhd. Wahrsager; wichelære*, wicheler, mnd.?, M.: nhd. Zauberer, Wahrsager; wickære* (1), wicker, mnd.?, M.: nhd. Wahrsager, Beschwörer, Gaukler

wahrsager, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahrsageramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrsagerbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrsagerbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsagerechenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahrsagerei, ahd. anabet* 2, st. N. (a): nhd. »Anbetung«, Wahrsagerei; heilisamunga* 2, heilsamunga*, st. F. (ō): nhd. Wahrsagerei, Vorbedeutung; heilisōd 22, st. M. (a?, i?): nhd. Vorbedeutung, Vorzeichen, glückliche Vorbedeutung, günstige Vorbedeutung, günstiges Vorzeichen, Wahrsagerei; heilisunga* 2, st. F. (ō): nhd. Wahrsagerei, Vorbedeutung; heilskouwida* 1, heilscouwida*, st. F. (ō): nhd. Wahrsagerei

-- Wahrsagerei betreiben: ahd. gougalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gaukeln«, zaubern, weissagen, Wahrsagerei betreiben; heilisōn 22, sw. V. (2): nhd. wahrsagen, Wahrsagerei betreiben, büßen

Wahrsagerei, mhd. heilgeschouwunge, st. F.: nhd. »Heilschauung«, Wahrsagerei; heilschouwunge 1, st. F.: nhd. »Heilschauung«, Weissagung, Wahrsagerei, Zeichendeutung

Wahrsagerei, mhd. wīssage (3), wīsage, st. N., st. F.: nhd. Wahrsagerei, Weissagung, Prophezeiung

Wahrsagerei, mnd. rādærīe*, rāderīe*, mnd.?, F.: nhd. »Raterei«, Raten (N.), Wahrsagerei

Wahrsagerei, mnd. tēkend· den* (2), tēkend· dent, teikend· dent, N.: nhd. »Zeichen Deuten«, Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, Wahrsagerei

Wahrsagerei, mnd. wichelīe*, wichelie, wichgelie, mnd.?, F.: nhd. Zauberei, abergläubischer Brauch, Wahrsagerei; wichelinge, mnd.?, F.: nhd. Zauberei, abergläubischer Brauch, Wahrsagerei; wickærīe*, wickerie, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerei, Wahrsagekunst, Beschwörung, Zauberei, Gaukelei, Betrug; wickinge, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerei, Wahrsagekunst, Beschwörung, Zauberei, Gaukelei, Betrug

wahrsagerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsagergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsagergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrsagergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wahrsagerin, an. vǫl-v-a, sw. F. (n): nhd. Wahrsagerin, Stabträgerin

Wahrsagerin, ahd. heilisāra* 1, sw. F. (n): nhd. Wahrsagerin; wīzaga* 4, sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (3), Seherin, Wahrsagerin, Prophetin, Seherin

Wahrsagerin, mhd. entwerfærinne***, entwerferin, st. F.: nhd. »Entwerferin«, Wahrsagerin

Wahrsagerin, mhd. liezærinne* 1, liezerin, st. F.: nhd. Zauberin, Wahrsagerin

Wahrsagerin, mhd. wārsagærinne, wārsagærin, wārsagerinne, st. F.: nhd. Wahrsagerin; wīssagærinne*, wīssagerinne, st. F.: nhd. Weissagerin, Wahrsagerin, Prophetin; wīssage (2), wīsage, sw. F.: nhd. Weissagerin, Wahrsagerin, Prophetin; wīssaginne, wīssagīn, st. F.: nhd. Weissagerin, Wahrsagerin, Prophetin

Wahrsagerin, mnd. wārseggærische*, warseggersche, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerin, Prophetin, Zeugin, Gewährleisterin; wichelærische*, wichgelersche, mnd.?, F.: nhd. Zauberin, Zaubererin, Hexe, Hexerin, Wahrsagerin; wickærische*, wickærsche*, wickersche, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerin, Zaubererin, Hexe, Priesterin

wahrsagerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsagerisch, ahd. wīzag* 1, Adj.: nhd. wissend, wahrsagerisch

wahrsagerisch, mnd. l· genhaft, lagenhaft, Adj.: nhd. lügenhaft, lügnerisch, verlogen, wahrsagerisch; l· genhaftich, l· genachtich, l· genaftich, logenaftich, Adj.: nhd. lügnerisch, lügenhaft, verlogen, wahrsagerisch

wahrsagerisch, mnd. wārseggærisch***, Adj.: nhd. wahrsagerisch

wahrsagerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrsagerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahrsagerstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrsagerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsagertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrsagertrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsagervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrsagerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wahrsagezettel -- Gefäß für Loszettel oder Wahrsagezettel, mnd. lückepot*, luckepot, lückpot, lükkepot, M.: nhd. Glückspott, Glückstopf, Gefäß für Loszettel oder Wahrsagezettel

wahrsagig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrsagt -- der aus dem Wasser wahrsagt, mhd. wazzerzouberære, wasserzouberer*, st. M.: nhd. »Wasserzauberer«, der aus dem Wasser wahrsagt

wahrsagt -- Wachszieher der durch Wachsgießen wahrsagt, mhd. wahsgiezære*, wahsgiezer, st. M.: nhd. Wachsgießer, Wachszieher der durch Wachsgießen wahrsagt

Wahrsagung, ae. frih-t-r-ung, st. F. (ō): nhd. Wahrsagung

Wahrsagung, ahd. wīzagheit* 2, st. F. (i): nhd. Weissagung, Wahrsagung; wizzanttuom* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wissen, Kenntnis, Weissagung, Wahrsagung

Wahrsagung, mhd. wārsagunge, st. F.: nhd. Wahrsagung

Wahrsagung, mnd. prēnosticācie, F.: nhd. Vorhersage, Wahrsagung; prēnosticon, Sb.: nhd. Vorhersage, Wahrsagung

Wahrsagung, mnd. wārsāge* (2), wārsage, mnd.?, st. F.: nhd. Wahrsagung, Prophezeiung; wārsāginge*, wārsaginge, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagung, Prophezeiung

wahrsagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsagungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsagungskunst, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wahrsagungsrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrsagungswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wahrsam, mnd. wārsam***, N.: nhd. »Wahrsam«

wahrsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

währsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrsam, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsamheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wahrsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Währschaft, mhd. werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz

währschaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währschaftsanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währschaftsbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währschaftsberechtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

währschaftsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währschaftsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währschaftsfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

währschaftsfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währschaftsfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währschaftsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währschaftsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währschaftsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währschaftsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währschaftskläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währschaftskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währschaftsleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währschaftsleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währschaftslobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währschaftsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währschaftspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währschaftspflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

währschaftsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währschaftsthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währschaftsträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währschaftszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahrschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlich ein Blutzehnt (vom Jungvieh), mnd. afhoste, afhuste, aforst, afhoster, Sb.: nhd. Kleinzehnt, wahrscheinlich ein Blutzehnt (vom Jungvieh)

wahrscheinlich, an. līk-r, Adj.: nhd. gleich, wahrscheinlich, gut; s-an-n-lig-r, Adj.: nhd. wahrscheinlich, glaubwürdig, wahr, richtig, rechtmäßig, geziemend, geschuldet, verdient, angemessen

wahrscheinlich, ahd. giloublīh* 13, Adj.: nhd. »glaublich«, glaubwürdig, glaubhaft, wahrscheinlich

wahrscheinlich, mhd. geloublich, geloubelich*, gelouplich, gelöuplich, geglœplich, Adj.: nhd. »glaublich«, wahrscheinlich, glaubwürdig, gläubig

wahrscheinlich, mhd. līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; mügelich, müglich, muglich, Adj.: nhd. möglich, erlaubt, angemessen, recht und billig, wahrscheinlich, geziemend, gehörig, vermögend

wahrscheinlich, mhd. wænlich, wānlich, Adj.: nhd. »wahnlich«, vermeintlich, glaublich, vermutlich, wahrscheinlich, möglich; wārbære, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrscheinlich; wætlich, Adj.: nhd. »wätlich«, schön, herrlich, stattlich, angesehen, angemessen, stark, möglich, wahrscheinlich, sicher, richtig; wætlīche (1), wētlīche, Adv.: nhd. schön, herrlich, angemessen, leichtlich, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, mit Sicherheit, schwerlich, sicher, richtig, unvermeidlich; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

wahrscheinlich, mnd. ? wāne* (3)**, Adv.: nhd. wahrscheinlich?, vermutlich?; wānlīk*, wānlik, mnd.?, Adj.: nhd. vermutlich, wahrscheinlich, erhofft, glaubend, erwartet; wānlīke*, wānlike, mnd.?, Adv.: nhd. vermutlich, wahrscheinlich

wahrscheinlich, mnd. bewāne (1), bīwāne, Adv.: nhd. wahrscheinlich

wahrscheinlich, mnd. lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt)

wahrscheinlich, mnd. s· ne (2), sūne, sune, Adj.: nhd. sichtbar, ersichtlich, klar, deutlich, vorauszusehend, zu erwartend, wahrscheinlich, möglich

wahrscheinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wahrscheinlichkeit -- mit Gewissheit oder Wahrscheinlichkeit zu erwarten, mhd. versehenlich, fersehenlich*, Adj.: nhd. mit Gewissheit oder Wahrscheinlichkeit zu erwarten

Wahrscheinlichkeit -- mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten, mhd. versehelīche, fersehelīche*, Adv.: nhd. »versehlich«, mit Gewissheit zu erwarten, mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten; versehenlīche, fersehenlīche*, Adv.: nhd. mit Gewissheit zu erwarten, mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten

Wahrscheinlichkeit, ae. wœ̄n (1), wēn, st. F. (i), M., N.?: nhd. Glaube, Meinung, Erwartung, Vermutung, Wahrscheinlichkeit

Wahrscheinlichkeit, ahd. anawāni* (2) 2?, st. N. (ja): nhd. Gewissheit, Wahrscheinlichkeit, Anlage, Neigung, Denkart; anawānī* 12?, st. F. (ī): nhd. Gewissheit, Wahrscheinlichkeit, Anlage, Neigung, Denkart

wahrscheinlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitsberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitsbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitsbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitsbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitsgefühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitsschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitswert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichkeitswert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrscheinlichmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Währschulde, mhd. werschulde, sw. M.: nhd. »Währschulde«, Bürge

währschulde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wahrsehender, mhd. wārsehende, sw. M.: nhd. »Wahrsehender«

wahrsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Währsilber, mhd. wersilber 2, st. N.: nhd. »Währsilber«, Wersilber, Silbermünzen handelsüblicher Währung

währsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrsprechen, ahd. wārrahhōn* 3, wārrachōn*, sw. V. (2): nhd. »wahrsprechen«, schlussfolgern, folgern

wahrsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wahrsprechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrste, mhd. wæreste* (1)**, Adj.: nhd. wahrste

wahrsuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

währt, mhd. wæret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »währt«

Währtag, mhd. wertac 1, st. M.: nhd. »Währtag«, Zahlungstermin

wahrthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrtonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrtraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrträumen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wahrturm -- Erker an einem Wahrturm, mnd. kūrhūs, kuerhūs, N.: nhd. Wächterhaus, Häuschen, Verschlag, Ausbau zum Ausguck, Erker an einem Wahrturm

Wahrung -- Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird, mnd. vörwārebrēf*, vorwārebrēf, M.: nhd. »Verwahrbrief«, Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird

-- die richtige volle Währung habend: mnd. wērich (1), werich, mnd.?, Adj.: nhd. die richtige volle Währung habend

-- Geld von richtiger guter Währung: mnd. wēregelt* (2), weregelt, wergelt, mnd.?, N.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wēremark*, weremark, wermark, mnd.?, F.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wēresülver*, weresilver, wersliver, mnd.?, F.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wērevērdinc*, werevērdink, wervērdink, mnd.?, F.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wērvērdinc*, wērvērdink, mnd.?, M.: nhd. Geld von richtiger guter Währung

Wahrung -- in Wahrung fester Ordnung, mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

Währung -- landesübliche Währung, mnd. lantmünte, F.: nhd. landesübliche Währung

Währung -- Leipziger Währung betreffend, mnd. lipsisch*, liptssch, Adj.: nhd. leipzigisch, Leipziger, von Leipzig stammend, Leipziger Währung betreffend

Wahrung -- mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wahrung -- öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte, mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte

Währung -- Rechenweise für eine Währung, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Währung -- Schilling gültiger Währung, mhd. ēweschilinc* 2, ēschillinc, st. M.: nhd. Schilling gültiger Währung

Wahrung -- unter Wahrung aller Sorgfalt, mhd. allergewerlīchest 1, Adv.: nhd. unter Wahrung aller Sorgfalt

Wahrung -- unter Wahrung, mnd. ? vörwāringes***, Adv.: nhd. mit Verwahrung?, unter Wahrung?

Wahrung -- zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

Wahrung -- zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

Währung auf der Basis eines rheinischen Weißpfennigs mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz), mnd. rādergelt, N.: nhd. Währung auf der Basis eines rheinischen Weißpfennigs mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz)

Wahrung, an. ? *ver-i (2), F.: nhd. Wahrung?, Wahrheit?

Wahrung, ae. war-u (3), st. F. (ō): nhd. Schutz, Wahrung, Bewachung, Verteidigung, Uferdamm, Kiesbank am Strand

Wahrung, afries. hōd-inge 2, st. F. (ō): nhd. Hütung, Wahrung; war-inge 3, st. F. (ō): nhd. Wahrung, Bewahrung, Bürgschaft, letzte Wegzehrung, Sterbesakrament

Währung, mhd. gelœte, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Ladung Blei, Schuss, Waage, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung; gewige, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzsorte, Währung; gewihte, gewiht, gewit, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung, Galgen

Währung, mhd. münze, munze, st. F.: nhd. Münze, Silbermünze, Geldstück, Geld, Währung, Prägung, Münzrecht, Münzstätte, Münzhaus

Wahrung, mhd. pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

Wahrung, mhd. warunge, st. F.: nhd. »Wahrung«, Bewahrung, Vorsicht, Richtschnur, Sorgfalt

Währung, mhd. were (5), st. F.: nhd. Gewährung, Bürgschaft, Bezahlung, Wert, Preis, Geldwährung, Währung; werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz; werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes

-- Silbermünzen handelsüblicher Währung: mhd. wersilber 2, st. N.: nhd. »Währsilber«, Wersilber, Silbermünzen handelsüblicher Währung

Währung, mhd. werunge (2), st. F.: nhd. »Währung«, Dauer, Lebensdauer, Dauerhaftigkeit

Währung, mnd. bewēringe (4), F.: nhd. Sicherstellung des Besitzes, Währung

Währung, mnd. gewēringe, geweringe, F.: nhd. Geldwährung, Währung, Münzfuß

-- hördische Währung betreffend: mnd. h· rdisch*, h· rdesch, Adj.: nhd. aus Hörde (Grafschaft Mark) stammend, hördische Währung betreffend

-- Währung der kurfürstlichen Münzschläge: mnd. k· revörstenslach*, k· rvörstenslach, M.: nhd. Währung der kurfürstlichen Münzschläge

-- Währung der rheinischen Kurfürsten: mnd. k· revörstenmünte*, k· rvörstenmünte, koerfürstenmünte, F.: nhd. »Kurfürstenmünze«, Währung der rheinischen Kurfürsten

Währung, mnd. münte, mönte, F.: nhd. Münze, Geldstück, Geld, Kleingeld, Geldwert, Währung, Münzrecht, Münzgerechtigkeit, Gepräge, Münzschmiede, Münzstätte; pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Währung, mnd. wēringe (1), mnd.?, F.: nhd. Währung, Geldwährung, Münzfuß, Sicherstellung, Gewährleistung, gute Ware oder Münze

wahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währungsgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrungsacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Währungsausgabe, mnd. pennincslach, M.: nhd. »Pfennigschlag«, Münzprägung, Währungsausgabe

Währungseinheit, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

währungsfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währungsheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Währungskurs, mnd. münteganc, muntegank, M.?: nhd. »Münzgang«, Geldkurs, Währungskurs

währungsmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Währungsmünze, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

währungsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währungswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wahrwisser, mnd. wārwētære*?, wārwetter, mnd.?, M.: nhd. »Wahrwisser«, Wahrsager

währwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Währwort, mhd. werwort (2), st. N.: nhd. »Währwort«, zusicherndes gewährleistendes Wort

wahrwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrwortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrwörtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wahrwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wahrzeichen -- Wahrzeichen ahnen, mnd. vōgelwicken, vogelwicken, sw. V.: nhd. Wahrzeichen beobachten, Wahrzeichen ahnen

Wahrzeichen -- Wahrzeichen beobachten, mnd. vōgelwicken, vogelwicken, sw. V.: nhd. Wahrzeichen beobachten, Wahrzeichen ahnen

Wahrzeichen, an. jar-teik-n, jar-teig-n, jar-teg-n, jar-tei-n, st. N. (a): nhd. Wahrzeichen, Wunder

Wahrzeichen, ahd. bouhhan* 13, bouchan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Wink, Bild, Sinnbild, Typus, Wahrzeichen, Fahne
-- Wahrzeichen deuten: ahd. liozan* 9, hliozan*, st. V. (2b): nhd. losen, durch Los bestimmen, deuten, Wahrzeichen deuten, erhalten (V.), erlangen

Wahrzeichen, mhd. insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis

Wahrzeichen, mhd. wārgeleite, wargeleite, waregeleite, st. N.: nhd. »Wahrgeleit«, Zeichen, Wahrzeichen, Erkennungszeichen das dem Boten mitgegeben wird; warmāl, waremāl, st. N.: nhd. »Wahrmal«, Erkennungszeichen, Wahrzeichen, Merkmal; warzeichen, warezeichen, warezēchen, st. N.: nhd. Erkennungszeichen, Wahrzeichen, Merkmal, Wahrheitszeichen, Bekräftigungszeichen; wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis

Wahrzeichen, mnd. mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes
-- Fahne als Wahrzeichen des offenen Marktes: mnd. marketvāne, marktvāne, F.: nhd. »Marktfahne«, Fahne als Wahrzeichen des offenen Marktes

Wahrzeichen, mnd. wārtēken, wartēken?, mnd.?, N.: nhd. »Wahrzeichen«, Erkennungszeichen, Merkmal der Wahrheit, Zeichen der Echtheit

wahrzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wahrzeichnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

währzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wahrzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

währzig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

währzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

währzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wahrzunehmen -- vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat, mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat

waht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wai, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Waid -- mit Waid gefärbt, ahd. weitīn 42, Adj.: nhd. bläulich, blau, mit Waid gefärbt, waidblau, blauviolett

Waid -- mit Waid gefärbt, mnd. wēden (2), weiden, mnd.?, Adj.: nhd. »waiden«, von Waid seiend, mit Waid gefärbt, Waid...

Waid -- mit Waid gefärbtes Tuch, ahd. weitpfellōl* 1, weitphellōl*, st. M. (a): nhd. blaues Seidengewand, mit Waid gefärbtes Tuch

Waid -- Tuch mit Waid bearbeiten, mnd. vörmēden*? (2), vormēden, vormeiden, sw. V.: nhd. Tuch mit Färberröte behandeln, Tuch färben, Tuch mit Waid bearbeiten

Waid -- von Waid seiend, mnd. wēden (2), weiden, mnd.?, Adj.: nhd. »waiden«, von Waid seiend, mit Waid gefärbt, Waid...

Waid (M.), germ. *waizda-, *waizdaz, *waida-, *waidaz, st. F. (a): nhd. Waidkraut, Färberwaid, Waid (M.)

Waid (M.), as. wê-d* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Waid (M.)

Waid (M.), ahd. ? ālwurz* 2, st. F. (i): nhd. Waid (M.)?, Weberkarde?; *waid, lang., Sb.: nhd. Waid (M.), Färberwaid; waisdo 5, waisda*, waisdus*, gaisto*, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Waid (M.), Färberwaid; wata (2) 5, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Waid (M.), Färberwaid; weist* 1, Sb.: nhd. Waid (M.), Färberwaid; weit 23, st. M. (a?, i?): nhd. Waid (M.), Färberwaid; weita* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Waid (M.), Färberwaid; weito* 1, waido, sw. M. (n)?: nhd. Waid (M.), Färberwaid; weitwurz 4, st. F. (i): nhd. »Waidwurz«, Waid (M.), Färberwaid

Waid (M.), mhd. weit (2), st. M.: nhd. Waid (M.), Färberwaid, Färbekraut, blaue Pflanzenfarbe, Dunkelheit, Befleckung

Waid, got. *wi-z-d-il-a?, sw. M. (n): nhd. Waid, Waidkraut; *wi-z-d-il-s?, lat.-got.?, st. M.: nhd. Waid, Waidkraut

Waid, ae. wād, st. N. (a): nhd. Waid, Färberwaid; wur-m-a, sw. M. (n): nhd. Purpurschnecke, Farbe, Waid, Färberwaid, Purpur

Waid, afries. wêd-e 1, Sb.: nhd. Waid, Färberwaid

Waid, mnd. wēde (4), mnd.?, M.?, F.?: nhd. Waid; wēt, weit, mnd.?, M.?: nhd. Waid

waid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waid..., mnd. wēden (2), weiden, mnd.?, Adj.: nhd. »waiden«, von Waid seiend, mit Waid gefärbt, Waid...

waidaccise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waidasche (beste Art [F.] [1] der Pottasche), mnd. wēdeasche, wēdasche, mnd.?, F.: nhd. Waidasche (beste Art [F.] [1] der Pottasche)

Waidasche, mhd. weitasche, weidasche, F.: nhd. Waidasche

waidasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidäschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waidball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waidbeutel, mnd. ? wēideb· del*, weidebudel, mnd.?, M.: nhd. »Waidbeutel«?, Jagdtasche, Brotbeutel, Bettelsack

waidblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waidblau, ahd. weitfaro* 3, Adj.: nhd. waidfarbig, blau, waidblau, dunkelblau; weitīn 42, Adj.: nhd. bläulich, blau, mit Waid gefärbt, waidblau, blauviolett

waidblau, mhd. blāweitīn, Adj.: nhd. waidblau

waidblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waidblauer -- waidblauer Seidenstoff, ahd. weitīnpfellōl* 1, weitīnphellōl*, st. N. (a): nhd. blaues Seidengewand, waidblauer Seidenstoff

waidblaues -- waidblaues Gewand, ahd. weitīnrok* 3, weitīnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. blaues Gewand, waidblaues Gewand

waidblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waideisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waidelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waideler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waidelotte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidelottin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waiden, mhd. weiten (1), Adj.: nhd. »waiden«, waidfarbig, blau, bläulich, dunkelviolett; weitīn, weiden, Adj.: nhd. »waiden«, waidfarbig, blau, bläulich

waiden, mnd. wēden (2), weiden, mnd.?, Adj.: nhd. »waiden«, von Waid seiend, mit Waid gefärbt, Waid...

waiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waidener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waides -- zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides, mnd. postel, postille, Sb.: nhd. zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides

waidfarb, mhd. weitvar, weitfar*, Adj.: nhd. »waidfarb«, blau, bläulich, waidfarben

waidfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waidfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidfarben, ae. wǣd-en, Adj.: nhd. waidfarben, bläulich

waidfarben, mhd. weitvar, weitfar*, Adj.: nhd. »waidfarb«, blau, bläulich, waidfarben

waidfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidfärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidfarbig, afries. wêd-en 17, Adj.: nhd. blau, waidfarbig

waidfarbig, as. wê-d-īn* 1, Adj.: nhd. waidfarbig

waidfarbig, ahd. weitfaro* 3, Adj.: nhd. waidfarbig, blau, waidblau, dunkelblau

waidfarbig, mhd. weiten (1), Adj.: nhd. »waiden«, waidfarbig, blau, bläulich, dunkelviolett; weitīn, weiden, Adj.: nhd. »waiden«, waidfarbig, blau, bläulich

waidfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waidfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waidgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waidgeld, mnd. ? wēidegelt*, weidegelt, mnd.?, N.: nhd. »Waidgeld«?, Einnahme, Abgabe von Jagd und Fischerei

waidgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waidgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waidgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidhaar, mhd. weithār, weidhār, Adj.: nhd. »waidhaar«, mit blauem Haar versehen (Adj.)

waidhaar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waidhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waidhandel, mhd. weitkouf, weidkouf, st. M.: nhd. »Waidkauf«, Waidhandel

waidhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

waidhandelstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waidhaus, mhd. weithūs, weidhūs, st. N.: nhd. »Waidhaus«, Waidniederlage

waidhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waidherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waidhund, mnd. ? wēidehunt*, weidehunt, mnd.?, M.: nhd. »Waidhund«?, Jagdhund

waidindigo, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waidkauf, mhd. weitkouf, weidkouf, st. M.: nhd. »Waidkauf«, Waidhandel

waidkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waidkraut, germ. *waizda-, *waizdaz, *waida-, *waidaz, st. F. (a): nhd. Waidkraut, Färberwaid, Waid (M.)

Waidkraut, got. *wi-z-d-il-a?, sw. M. (n): nhd. Waid, Waidkraut; *wi-z-d-il-s?, lat.-got.?, st. M.: nhd. Waid, Waidkraut

Waidkraut, mhd. weitkrūt, weidkrūt, st. N.: nhd. »Waidkraut«, Waidpflanze, blaue Pflanzenfarbe

waidkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waidkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidküpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidküper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waidlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waidlaut -- Waidlaut Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund, mnd. wēidelūt*, weidelūt, mnd.?, N., M.: nhd. »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund

waidler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waidleute, mhd. weideliute, st. M. Pl.: nhd. »Weidleute«, »Waidleute«, Jäger, Fischer

Waidleute, mnd. wēidel· de*, weidelude, mnd.?, Pl.: nhd. »Waidleute«, Jäger (M. Pl.), Fischer (M. Pl.)

Waidling, mnd. wēidelinc*, weidelink, weidlink, mnd.?, M.: nhd. »Waidling«, Fischerkahn

Waidmann, ahd. weidaman* 1, st. M. (athem.): nhd. »Waidmann«, Jäger

Waidmann, mhd. weideman, weidman, st. M.: nhd. Waidmann, Jäger, Fischer

Waidmann, mnd. wēideman*, weideman, mnd.?, M.: nhd. »Waidmann«, Jäger, Fischer

waidmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waidmannsruf, mnd. schrichte, schricht, schruchte, N.: nhd. Geschrei, lautes Rufen, lautes Weinen, Wehklagen, Jagdruf, Waidmannsruf, Notruf, Zetergeschrei, Gerüfte

waidmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidmarktmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

waidmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidmenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

waidmühlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waidmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waidniederlage, mhd. weithūs, weidhūs, st. N.: nhd. »Waidhaus«, Waidniederlage

waidordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidpacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waidpflanze, mhd. weitkrūt, weidkrūt, st. N.: nhd. »Waidkraut«, Waidpflanze, blaue Pflanzenfarbe

waidpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waidstapel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waidtonne, nhd.: nhd. ; L.: DW

waidwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waidwerk, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

-- Waidwerk ausüben: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

Waidwerk, mnd. wēidewerk*, weidewerk, mnd.?, N.: nhd. Weidwerk, Waidwerk, Jagd, Fischerei, Jagdtier, Jagdhund, Jagdfalke

waidwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waidwurz, ahd. weitwurz 4, st. F. (i): nhd. »Waidwurz«, Waid (M.), Färberwaid

waidwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waiet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waih, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

waih, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wailer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wain, germ. ? Viania, ON: nhd. Weinstetten?, Wain?

wain, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waischen, afries. wês-ek-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Waischen«, Waise; wês-e-k-e 1, Sb.: nhd. »Waischen«, Waise

waischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waise -- Waise werden, mnd. bewēsen***, beweisen, sw. V.: nhd. verwaisen, Waise werden

Waise -- Waise werden, mnd. wēsen (3), weisen, sw. V.: nhd. Waise sein (V.), Waise werden

Waise -- zur Waise machen, mhd. beweisen (2), sw. V.: nhd. zur Waise machen; entweisen, sw. V.: nhd. zur Waise machen

Waise (F.), mnd. wēsinne, mnd.?, F.: nhd. »Waise« (F.)

Waise (M.), mnd. wēse (1), weise, mnd.?, M.: nhd. Waise (M.), Edelstein in der deutschen Königskrone

Waise sein (V.), mnd. wēsen (3), weisen, sw. V.: nhd. Waise sein (V.), Waise werden

Waise, idg. *orbho-, *h2orbho-, Adj., Sb.: nhd. verwaist, abgetrennt, hinterlassen (Adj.), Waise

Waise, germ. *waisō-, *waisōn, *waisa-, *waisan, sw. M. (n): nhd. Waise

Waise, got. wid-uw-aírn-a* 1, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 48, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a): nhd. Waise

Waise, ae. stéo-p-bear-n, st. N. (a): nhd. Stiefkind, Waise; stéo-p-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. Stiefkind, Waise; *wās-a, sw. M. (n): nhd. Waise

Waise, afries. wês-a 19, wês-e, sw. M. (n), F.: nhd. Waise; wês-ek-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Waischen«, Waise; wês-e-k-e 1, Sb.: nhd. »Waischen«, Waise; wês-e-līn 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Waislein, Waise; wês-enk-līn 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Waislein, Waise

Waise, anfrk. weis-o* 1, sw. M. (n): nhd. Waise

Waise, ahd. weiso 20, sw. M. (n): nhd. Waise

Waise, mhd. weise (1), sw. M., sw. F.: nhd. Waise, Solitär, Edelstein der deutschen Königskrone, deutsche Königskrone, reimloser Vers in einer Strophe; weiselīn, st. N.: nhd. »Waislein«, Waise; weisinne, weisin, st. F.: nhd. »Waisin«, Waise

-- zur Waise werden: mhd. verweisen, ferweisen*, sw. V.: nhd. »verwaisen«, zum Waisen werden, zur Waise werden, zum Waisen machen, verwaisen, berauben, nehmen

waise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waiselacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waiselgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waiseljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waiselring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waiselschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waiselstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waisen -- Lage einer Waisen, mhd. weisetuom, st. N.: nhd. »Waistum«, Zustand eines Waisen, Lage einer Waisen

Waisen -- zum Waisen machen, mhd. verweisen, ferweisen*, sw. V.: nhd. »verwaisen«, zum Waisen werden, zur Waise werden, zum Waisen machen, verwaisen, berauben, nehmen; weisen (2), sw. V.: nhd. »waisen«, verwaist machen, zum Waisen machen

Waisen -- zum Waisen werden, mhd. verweisen, ferweisen*, sw. V.: nhd. »verwaisen«, zum Waisen werden, zur Waise werden, zum Waisen machen, verwaisen, berauben, nehmen

Waisen -- Zustand eines Waisen, mhd. weisetuom, st. N.: nhd. »Waistum«, Zustand eines Waisen, Lage einer Waisen

waisen, mhd. weisen (2), sw. V.: nhd. »waisen«, verwaist machen, zum Waisen machen

waisen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waisenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenamtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waisenanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waisenbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waisendank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenerziehungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenhaft, mhd. weisenbære, Adj.: nhd. waisenhaft, hilfsbedürftig

waisenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Waisenhaus, mnd. wēsenhūs, mnd.?, N.: nhd. Waisenhaus

waisenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenhäuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenhäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waisenkind, afries. wês-en-kin-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Waisenkind

Waisenkind, mhd. weisekint, st. N.: nhd. Waisenkind; weisenkint, st. N.: nhd. Waisenkind

Waisenkind, mnd. wēsekint, mnd.?, N.: nhd. Waisenkind

waisenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenmädchenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisennot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenpfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenpflegamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenprange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenretter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenschaffner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenschützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenspital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenversorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DW

waisenvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisenvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waisenwichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waisenzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waisheit, mnd. wēshēt*, wēsheit, mnd.?, F.: nhd. »Waisheit«, Kinderlosigkeit?

waisigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waisin, mhd. weisinne, weisin, st. F.: nhd. »Waisin«, Waise

waisin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waisle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Waislein, afries. wês-e-līn 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Waislein, Waise; wês-enk-līn 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Waislein, Waise

Waislein, mhd. weiselīn, st. N.: nhd. »Waislein«, Waise
waislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waisleinvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waisling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waisling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waistum, mhd. weisetuom, st. N.: nhd. »Waistum«, Zustand eines Waisen, Lage einer Waisen
waisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waizel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wake, an. vǫk, st. F. (wō): nhd. Eisloch, Wake
Wake, mnd. wake, mnd.?, F.: nhd. »Wake«, offenes Wasser im Eis, ins Eis gehauenes Loch
wake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wakig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wal (M.) (1), mnd. wal* (5)**, M.: nhd. Wal (M.) (1), Walfisch
Wal (M.) (2), mnd. wal* (6)**, N.?, M.?, F.?: nhd. »Wal« (M.) (2), Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz
Wal (M.), mnd. walvisch, mnd.?, M.: nhd. Walfisch, Wal (M.)
Wal, germ. *hwala-, *hwalaz, st. M. (a): nhd. Wal, Walfisch; *hwali-, *hwaliz, st. M. (i): nhd. Wal, Walfisch
Wal, an. hval-r, st. M. (a): nhd. Wal; ? *-hvel-i, N.: nhd. Wal?
-- großer Wal: an. stōr-hvel-i, N.: nhd. großer Wal
-- kleiner Wal: an. leipt-r (1), st. M. (a?, i?): nhd. kleiner Wal
-- von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf: an. lȳð-skær-r, Adj.: nhd. »Leuteschneidbar«, von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, von der Allgemeinheit abzuschneiden
Wal, ae. hran, st. M. (a): nhd. Wal, Walfisch; hron, st. M. (a): nhd. Wal; hwæl, st. M. (a): nhd. Wal, Walfisch
Wal, as. hwal* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wal, Walfisch
Wal, ahd. spekfisk* 1, specfisc*, st. M. (a): nhd. »Speckfisch«, Walfisch, Wal; wal* (2) 9, hwal*, st. M. (a?, i?): nhd. Wal, Walfisch; walfisk* 4, walfisc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Wal, Walfisch; walir* 9, Sb.: nhd. Wal, Walfisch; walira 23, walra, sw. F. (n): nhd. Waller, Wels, Wal, Walfisch
Wal, mhd. balēne, F.: nhd. Wal, Walfischweibchen
Wal, mhd. gewel (2), st. N.: nhd. Wal, Walfisch
Wal, mhd. wal (1), st. M.: nhd. Wal, Walfisch; walle (1), sw. M.: nhd. Wal, Walfisch; walvisch, walfisch*, st. M.: nhd. Wal, Walfisch; zēte*, cēte, sw. M.: nhd. Wal, Walfisch
Wal, mhd. wal (4), st. N., st. M., st. F.: nhd. »Wal«, Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz, Feld, Au; wale (3), F.: nhd. »Wal«, Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz, Feld, Au
wal, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wäl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Walachei -- Mann aus der Walachei, an. Blǫku-mað-r, st. M. (a): nhd. Mann aus der Walachei
waland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Walart -- Stumpfmaul eine Walart, mnd. stūfmūl*, stūfmule, N.: nhd. »Stumpfmaul« eine Walart, Butzkopf
Walart, an. gei-r-hval-r, st. M. (a): nhd. Walart; haf-stramb-r, st. M. (a): nhd. Walart; hross-hval-r, st. M. (a): nhd. Walart; hvī-t-ing-r, st. M. (a): nhd. der Weiße, Felsen mit weißer Farbe, weiße Welle, Meer, Walart, Fischart, (Schwertname), (Pferdename), Trinkhorn; reyð-r, st. F. (ō): nhd. Walart, Forelle; vǫgn, vagn (2), st. F. (ō): nhd. Walart, Butzkopf
walaszhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Walbarte, an. talk-n, st. N. (a): nhd. Fischbein, Walbarte
walbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Walbe, mhd. walbe, sw. M.: nhd. »Walbe«, Walm, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe, Haufe, Haufen
walbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
walben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walbensims, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walbensparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walber-, nhd.: nhd. ; L.: DW
walbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walbloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walblochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
walblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walbreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
walch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walch, nhd.: nhd. ; L.: DW
walchdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wälchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wälchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Walchensee, mhd. Walehensē 1, st. M.=ON, st. F.=ON: nhd. See (M.), Walchensee
walcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walcherabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Walcheren -- Menschen in Walcheren, an. Val-kar-ar, M. Pl.: nhd. Menschen in Walcheren
walcherholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wälchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
walchtrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walchweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wald -- Ackerstück wo früher Wald gestanden hat, mnd. ? lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?
Wald -- ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, mnd. rīsebītære*, rīsebīter, rīsbīter, M.: nhd. »Reisbeißer«, ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, Haut eines jungen Rindes
Wald -- verhasster Wald, ahd. leidholz* 1, st. N. (a): nhd. »Leidholz«, verhasster Wald, böses unfruchtbares Gezweig
Wald, idg. *bharu-, *bharu̯o-, Sb.: nhd. Nadelbaum, Baum, Wald; *bhoru̯o-, *bharu̯o-, Sb.: nhd. Baum, Wald, Hain; *kaito-, Sb.: nhd. Wald, Wildnis; *u̯el- (4), *u̯elə-, Sb.: nhd. Haar (N.), Wolle, Gras, Ähre, Wald
Wald, germ. *baru-, germ.?, Sb.: nhd. Baum, Wald; *barwa-, *barwaz, st. M. (a): nhd. Baum, Wald; *danna-?, *dannaz, st. M. (a): nhd. Tanne, Wald; *hard-, *harda-, *hardaz, *harada-, *haradaz, *harþ-, *harþa-, *harþaz, *haraþa-, *haraþaz, st. M. (a): nhd. Wald, Erhöhung, Anhöhe; *haruþ-, Sb.: nhd. Erhöhung, Anhöhe, Wald; *skoga, Sb.: nhd. Wald; *skogi, Sb.: nhd. Wald; *walþu-, *walþuz, st. M. (u): nhd. Wald, Wildnis, Heide (F.) (1); *widu-, *widuz, st. M. (u): nhd. Wald, Holz, PN
Wald, got. *wal-d-u-s, st. M. (u): nhd. Wald; *wid-u-s, st. M. (u): nhd. Holz, Wald
Wald, an. e-l-d-i (2), N.: nhd. Wald; eyð-i-mǫrk, st. F. (ō): nhd. unbewohntes Land, öde Gegend, Wald, Heide (F.) (1); hrī-s, st. N. (a): nhd. Gesträuch, Gestrüpp, Wald; mǫrk (2), st. F. (ō): nhd. Wald; skōg-r, st. M. (a): nhd. Wald; ? *-skœg-i, Sb.: nhd. Wald?; ? *-við-i, N.: nhd. Wald?; við-r (1), st. M. (u): nhd. Wald, Baum
-- das im Wald lebende die Zähne zeigende Tier: an. hrī-s-grīs-nir, M.: nhd. »Gestrüppzähnezeiger«, Wolfname, das im Wald lebende die Zähne zeigende Tier
-- junger Wald: an. ung-við-i, N.: nhd. junger Wald
-- kleiner Wald: an. hol-t, st. N. (a): nhd. kleiner Wald
-- Wald in Gemeinbesitz: an. sam-skag-i, Sb.: nhd. Wald in Gemeinbesitz
Wald, ae. bear-u, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Hain, Wald, Gebüsch; ge-tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald; *har-aþ, *har-eþ, *har-ed, Sb.: nhd. Hart, Wald; hol-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Holz, Gehölz, Wald, Hain; hol-t-wid-u*, hol-t-wud-u, st. M. (u): nhd. Wald, Waldbaum, Holzschild; *hyl-t-e, N.: nhd. Gehölz, Wald; léah, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Grund, Feld, Wiese, Wald; tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald; tréo, tréow (4), st. N. (wa): nhd. Holz, Baum, Wald, Balken, Stock, Stange, Kreuz; weal-d (1), st. M. (a): nhd. Wald, Gehölz, Busch; wid-u, wiod-u, wud-u, st. M. (u): nhd. Holz, Baum, Wald; wid-u-weal-d, wud-u-weal-d, wid-u-wal-d, wud-u-wal-d, st. M. (a): nhd. Wald
-- Weide im Wald: ae. wud-u-bær, F.: nhd. »Waldweide«, Weide im Wald
Wald, afries. wal-d (1) 4, st. M. (u): nhd. Wald
Wald, anfrk. hol-t* 1, st. N. (a): nhd. Holz, Wald; wal-d* (1) 2, wal-t*, st. M. (u): nhd. Wald
Wald, as. *ber-e?, Sb.: nhd. Wald; *har-d? (1), st. M. (a?, i?): nhd. »Hart«, Wald; *lôh?, *lâ?, st. M. (a): nhd. »Loh«, Hain, Wald; wal-d (1) 6 und häufiger, st. M. (a): nhd. Wald; *wėl-d-i?, *wal-d-i?, st. N. (ja)?: nhd. Wald; wid-o* 1, wid-u*, st. M. (u), st. N. (u): nhd. Holz, Wald
-- den Wald entblößen: as. ā-opan-ōn*? 1, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, den Wald entblößen, die Wolken zerstreuen
-- großer Wald: as. sin-wėl-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. großer Wald
Wald, ahd. boscus* 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Buschland, Wald; ? fah* 3, st. N. (a): nhd. Mauer, Wehr (N.), Stauwehr, Wald?, Teil?, Abteilung?; forestis 29 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Forst, Wald, Bannwald; forst 20, st. M. (a?, i?): nhd. Forst, Wald, Gehölz, Hain; forsti* 1?, st. F. (i?) (?): nhd. Forst, Wald, Gehölz; hard* 2, hart, st. M. (a?, i?), st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Hart«, Wald, Gehölz; holz 60, st. N. (a): nhd. Holz, Wald, Hain, Gehölz, Baum, Reis (N.); lōh (1) 20, lō*, st. M. (a): nhd. »Loh«, Hain, Lichtung, Gehölz, Gebüsch, Wald, heiliger Hain; *tan?, st. M. (a?, i?): nhd. Tann, Wald; wald 50?, st. M. (i): nhd. Wald, Wildnis, Baumwipfel?, Wüste, Einöde; *wald, lang., st. M. (i)?: nhd. Wald; waldatura* 1, lat.-lang., F.: nhd. Wald; waldus* (1) 17 und häufiger?, lat.-lang., M.: nhd. Wald
Wald, mhd. bois, poys, M.: nhd. »Wald«
Wald, mhd. bosche 2, busche, sw. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Brombeerstaude, Wald; buochach, buoch, st. N.: nhd. »Buchach«, Buchenwald, Wald, Busch, Gebüsch; busch, bosch, pusch, st. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Wald, Buschwald, Federbusch
-- aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter: mhd. erbēxe***, sw. M.: nhd. Erbexe, aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter
-- Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt: mhd. abelouf, ablouf, st. M.: nhd. Ablauf, Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt, Ausritt
-- Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist: mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald
-- zum Holzschlag nicht freigegebener Wald: mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald
-- zur Eichelmast in den Wald getriebenes Schwein: mhd. dehemswīn, st. N.: nhd. zur Eichelmast in den Wald getriebenes Schwein
Wald, mhd. fōreht, fōret, st. N.: nhd. »Forst«, Wald, Ritterspiel im Wald; fōrest, fōres, fōreht, fōreis, fōreist, fōreist, fōreis, fōrāt, fōris, st. N.: nhd. Wald, Forst, Ritterspiel im Wald; forst, vorst, fāreis, st. M.: nhd. Forst, Wald, Ritterspiel im Wald; gaudīn (1), gaudīne, st. N.: nhd. Park, Laube, Gehölz, Wald; geböume, st. N.: nhd.

»Gebäum«, Wald, Baumwuchs, Bäume, Baumbestand; hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau; hart (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. »Hart«, Sandboden, Schneekruste, Trift, Weidetrift, Wald; holz, st. N.: nhd. Wald, Gehölze, Holz, Baum, Stamm, Holzstamm, Kreuzesstamm; holzmarke, st. F.: nhd. »Holzmark«, Waldmark, Wald, Waldstück, Waldnutzungsrecht, Gemeindewald, Waldung; hulz 1, st. N.: nhd. Gehölz, Wald

-- am oder im Wald gelegene Mühle: mhd. holzmül 1, st. F.: nhd. am oder im Wald gelegene Mühle, Sägemühle

-- am oder im Wald gelegene Wiese: mhd. holzmatte 2, sw. F.: nhd. am oder im Wald gelegene Wiese, Waldwiese

-- gehegter Wald: mhd. gehei, geheie, geheige, st. N.: nhd. Hegung, Pflege, gehegter Wald, gehegtes Frischwasser; hegeholz, st. N.: nhd. gehegter Wald; hegewalt, st. M.: nhd. gehegter Wald; heie (2), hei, st. F.: nhd. Hegung, gehegter Wald

-- Holz fällen und aus dem Wald bringen: mhd. holzen, hülzen, sw. V.: nhd. »holzen«, Holz fällen und aus dem Wald bringen, mit Holz versehen (V.), mit Holz versorgen, Holz holen, Holz machen

-- kleiner Wald: mhd. hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

-- Ritter der an Ritterspiel in Wald teilnimmt: mhd. fōreisære, st. M.: nhd. Ritter der an Ritterspiel in Wald teilnimmt

-- Ritterspiel im Wald: mhd. fōreht, fōret, st. N.: nhd. »Forst«, Wald, Ritterspiel im Wald; fōrest, fōres, fōreht, fōreis, fōreist, fōreist, fōreis, fōrāt, fōris, st. N.: nhd. Wald, Forst, Ritterspiel im Wald; forst, vorst, fāreis, st. M.: nhd. Forst, Wald, Ritterspiel im Wald

-- Streitross im Wald: mhd. fōreisros, st. N.: nhd. Waldpferd, Streitross im Wald

Wald, mhd. lantgeböume, lantgeboume, lantgebōme, st. N.: nhd. Baumbestand, Wald, Bäume des Landes; lōch, lōh, lō, st. M., st. N.: nhd. »Loh«, Gebüsch, Busch, Wald, Gehölz

-- Berechtigter an einem Wald: mhd. merkære (2), merker, st. M.: nhd. »Märker«, Markbewohner, Berechtigter an einem Wald

-- gerodeter Platz im Wald: mhd. meiz, st. M.: nhd. »Meiß«, Einschnitt, Verzierung, Holzschlag, gerodeter Platz im Wald, Holzabtrieb

-- Wald bei einer Mühle: mhd. mülhac 1, st. M.: nhd. »Mühlhag«, Wald bei einer Mühle, Gehölz bei einer Mühle

Wald, mhd. tan (1), st. M., N.: nhd. »Tann«, Wald, Tannenwald

-- grundherrlicher Sondernutzung vorbehaltener Wald oder Holzbestand: mhd. sunderholz 2, st. N.: nhd. grundherrlicher Sondernutzung vorbehaltener Wald oder Holzbestand

Wald, mhd. vorste (1), forste*, st. F., sw. F.: nhd. Forst, Wald, Ritterspiel im Wald; walt (1), st. M.: nhd. Wald, Waldgebirge, Baumbestand, Waldhöhle, Baumlaub

-- am Wald entlang: mhd. waldeshalp, Adv.: nhd. am Wald entlang

-- ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche: mhd. vüreriute*, füreriute*, vürriute, fürriute*, st. F.: nhd. ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche

-- herrschaftlicher Wald: mhd. vrōnholz, frōnholz*, st. N.: nhd. »Fronholz«, herrschaftlicher Wald, Holz aus einem Fronwald; vrōnwalt, frōnwalt*, st. M.: nhd. herrschaftlicher Wald

-- im Wald hausender Mörder: mhd. waltmordære*, waltmorder, st. M.: nhd. »waldmörder«, im Wald hausender Mörder

-- Kreuzweg im Wald: mhd. waltwicke, sw. F.: nhd. »Waldwicke«, Kreuzweg im Wald

-- Landhufe im Wald: mhd. walthuobe, st. F.: nhd. »Waldhube«, Landhufe im Wald

-- Ritterspiel im Wald: mhd. vorste (1), forste*, st. F., sw. F.: nhd. Forst, Wald, Ritterspiel im Wald

-- Straße durch den Wald: mhd. waltstrāze, F.: nhd. Straße durch den Wald, Waldstraße, Waldweg

-- Umstürzen der Bäume im Wald: mhd. waltgevelle, waltgefelle*, st. N.: nhd. »Waldgefälle«, Walddickicht, Umstürzen der Bäume im Wald, abschüssiges tiefes Tal, Waldschlucht, Bergschlucht, Waldschaden

-- wild im Wald lebend: mhd. waltwilde, Adj.: nhd. »waldwild«, wild im Wald lebend

-- Wind vom Wald her: mhd. waltwint, st. M.: nhd. Wind vom Wald her, Waldwind

-- Zug in den Wald: mhd. waltreise, st. F.: nhd. Waldreise, Zug in den Wald, Waldfahrt, Jagd

-- zur Bienenzucht im Wald Berechtigter: mhd. zīdelære, zīdler, st. M.: nhd. Zeidler, Bienenzüchter, zur Bienenzucht im Wald Berechtigter

Wald, mnd. berch (2), berich, berg, M.: nhd. Berg, Vorgebirge, Gebirge, Alpen, Bergwerk, Wald, Holzung, Befestigungswall, Ballen (M.), Handballen; dan (3), M.: nhd. Tann, Tanne, Wald

-- Wald abtrennen: mnd. afsnēden, afsneiden, sw. V.: nhd. Grenzschneisen legen, Wald abtrennen

-- Wald und Weide nutzen: mnd. beschāren, sw. V.: nhd. Wald und Weide nutzen

Wald, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; hēide (1), hēde, heygde, F.: nhd. Heide (F.) (1), unbebautes wildbewachsenes Land, Boden, sandige Fläche, wildbewachsener Boden, Wald; holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung; höltærīe*, hölterīe, holterie, F.: nhd. Wald, Holzung; höltede, holtede, N.: nhd. Gehölz, Wald; höltinge, holtinc, holtink, holtinge, F., N.: nhd. Gehölz, Wald, Waldland, Holzschlag, Durchschlag, Recht zum Holzschlagen, geschlagenes Holz, Brennholz; holtlant, N.: nhd. Waldgebiet, Wald

-- abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen: mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

-- Anteil des Markgenossen am Wald: mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

-- Anteilsberechtigter am Wald: mnd. höltingesman, M.: nhd. Waldbesitzer, Anteilsberechtigter am Wald

-- gehegter Wald: mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

-- gemeinschaftlicher Wald: mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

-- grüner Wald: mnd. gr˙ ne (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Grünes, grüne Farbe, Grün (N.), Graswuchs, Laub, Kraut, Frucht, grünes Feld, grüner Wald

-- hoher Wald: mnd. hărt (1), M.: nhd. Bergwald, waldige Höhe, hoher Wald

-- in Richtung auf den Wald: mnd. holtwōrt, Adv.: nhd. waldwärts, in Richtung auf den Wald

-- kleiner Wald: mnd. hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus

-- Kuhherde die mit Hilfe eines klappernden Geräts in den Wald ausgetrieben wird: mnd. ? klapkō, F.: nhd. Kuhherde die mit Hilfe eines klappernden Geräts in den Wald ausgetrieben wird?

-- Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird: mnd. hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

-- Wald der Kirche: mnd. kerkenhöltinge, F.: nhd. Wald der Kirche

Wald, mnd. strōt, M., F.: nhd. »Struth«, Gebüsch, Dickicht, Wald, Buschwerk auf sumpfigem Boden, sumpfiges Gelände

-- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald: mnd. sunderwolt, *M.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald

-- städtischer bzw. der Stadt gehöriger Wald: mnd. statholt, N.: nhd. »Stadtholz«, Stadtforst, städtischer bzw. der Stadt gehöriger Wald

-- von selbst gewachsener nicht gepflanzter Wald: mnd. sülfwalt (2), sulfwalt, selfwalt, M.: nhd. von selbst gewachsener nicht gepflanzter Wald

-- zusammengebundenes Holz das aus dem Wald geschleppt wird: mnd. slip (2), Sb.: nhd. zusammengebundenes Holz das aus dem Wald geschleppt wird

Wald, mnd. vorst (2), vōrst, voerst, vurst, varst, forst*, M.: nhd. Forst, Wald; walt (2), M.: nhd. Wald; wēde* (1), weide, wede, mnd.?, st. M.: nhd. Wald, Holzung, Holz, Brennholz; wiltbāne* (1), wiltban, mnd.?, F.: nhd. Wald; wolt (2), mnd.?, M., N.: nhd. Wald

-- Arbeiten im Wald: mnd. woltwerk, mnd.?, N.: nhd. »Waldwerk«, Arbeiten im Wald, Holzfällen

-- eingefriedigter Wald: mnd. vrēdeholt, N.: nhd. eingefriedigter Wald, gehegter Wald

-- gehegter Wald: mnd. vrēdeholt, N.: nhd. eingefriedigter Wald, gehegter Wald

-- mit Wald bewachsenes Wildland: mnd. vīrt (1), fīrt, vīrte, vīrde, vīr, viride, vīrede, N., M.: nhd. »Viert«, wilder Wald, Buschwald, mit Wald bewachsenes Wildland, mit Busch bewachsenes Wildland, Heide (F.) mit Holzbestand

-- privates Stück Wald: mnd. ? vrēdehōp, vredehōp, M.: nhd. eingefriedigtes Land?, eingefriedigtes Holz?, privates Stück Land?, privates Stück Wald?, Schonung?

-- unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald: mnd. untal, mnd.?, M., F.: nhd. Unzahl, große Zahl, unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald

-- Wald durch Fällung verwüsten: mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

-- Wald forstmäßig hegen: mnd. vörsteren, vorsteren, V.: nhd. in forstliche Pflege nehmen, Wald forstmäßig hegen

-- Wald hegen: mnd. vörschouen*, vorschouen, mnd.?, V.: nhd. Wald hegen, in Stand halten?

-- wilder Wald: mnd. vīrt (1), fīrt, vīrte, vīrde, vīr, viride, vīrede, N., M.: nhd. »Viert«, wilder Wald, Buschwald, mit Wald bewachsenes Wildland, mit Busch bewachsenes Wildland, Heide (F.) mit Holzbestand

wald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wald..., ahd. waldlīh* 1, Adj.: nhd. Wald..., Eremit (= waldlīh subst.)

waldabenteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldabgeschieden, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldabgötterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldabhang, mhd. holzlīte, st. F.: nhd. Holzleite, Waldabhang

waldabschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldadler, ahd. stokaro* 11, stocaro, sw. M. (n): nhd. Adler, Steinadler, Waldadler

Waldadler, mnd. stokārn, M.: nhd. Steinadler, Waldadler

Waldaffe, mhd. waltaffe, sw. M.: nhd. Waldaffe, Riese (M.)

Waldaffe, mnd. woltāpe*, woltape, mnd.?, F., M.: nhd. Waldaffe

waldaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldaftersimse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldahorn, an. mǫsur-r, st. M. (a): nhd. Waldahorn, geflammtes Holz

waldahorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldämmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldamstel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldamtsmautner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldamtsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldanbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldandorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldangelika, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldanhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldanpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldanstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldanteil (), mhd. ? līne (1), sw. F., st. F.: nhd. Seil, Leine, Waldstück, Waldanteil (?)

Waldanteil, as. hol-t-s-kar-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Holzschar«, Waldanteil; war-a* (2) 1, st. F. (ō)?: nhd. Waldrecht, Waldanteil

Waldanteil, mnd. holtdēlinge, holtdeilinge, F.: nhd. Waldanteil; ? holtwīsinge, holtwisinge, F.: nhd. Waldanteil?; kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

-- zugeteilte Waldanteil: mnd. kāvelholt, N.: nhd. zugeteilte Waldanteil, Anteil einer Gemeindewaldung

waldantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldantilope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldapfel, mhd. holzapfel, holzöpfel, st. F.: nhd. Holzapfel, Waldapfel, wildwachsender Apfel

waldapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldäppich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Waldarbeit, mhd. waltwerc, st. N.: nhd. »Waldwerk«, Waldarbeit, Holzschlagen

waldarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldarbeiter (Pl.), mnd. woltl· de*, woltlude, mnd.?, Pl.: nhd. »Waldleute«, Waldbearbeiter (Pl.), Waldarbeiter (Pl.), Forstmänner

Waldarbeiter, as. wid-ār-i* 2, wid-ėr-i* (1), st. M. (ja): nhd. »Waldarbeiter«, Holzarbeiter, Holzhauer

Waldarbeiter, mhd. waltwürhte*, waltworhte, sw. M.: nhd. Waldarbeiter, Bergarbeiter, Bergmann

Waldarbeiter, mnd. holtknecht, M.: nhd. »Holzknecht«, Waldarbeiter

Waldarbeiter, mnd. woltman, mnd.?, M.: nhd. »Waldmann«, Waldbearbeiter, Waldarbeiter, Forstmann; woltwrechte*, woltwerchte, mnd.?, M.: nhd. Waldbearbeiter, Waldarbeiter

waldarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldargus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldarmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldastmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldather, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldaue, mnd. lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?

waldäufel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldaufseher, ahd. waldemannus* 3, lat.-lang.?, M.: nhd. Waldaufseher

Waldaufseher, mhd. holzmeister, st. M.: nhd. »Holzmeister«, Zimmermann, Waldaufseher

Waldaufseher, mhd. waldenære, waldnære, waldner, waldener, st. M.: nhd. »Waldner«, Waldbewohner, Waldaufseher, Waldhüter; waltbrobest, st. M.: nhd. »Waldpropst«, Waldaufseher; waltwīsære*, waltwīser, st. M.: nhd. »Waldweiser«, Waldaufseher

Waldaufseher, mnd. holth· dære*, holth· der, M.: nhd. Waldaufseher; holtvōget, M.: nhd. »Holzvogt«, Waldaufseher; holtvorwārære*, holtvorwārer, M.: nhd. »Holzverwahrer«, Waldaufseher

-- städtischer Waldaufseher: mnd. hēiderīdære*, hēiderīder, M.: nhd. berittener Forstbeamter, städtischer Waldaufseher, Holzvogt; hēitrīdære*, hēiderīdære*?, hēitrīder, M.: nhd. berittener Forstbeamter, städtischer Waldaufseher, Holzvogt

Waldaufseher, mnd. lōpvörstære*, lōpvörster, M.: nhd. Waldaufseher

waldaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldaufsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldaugenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

waldausbränden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldausläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldausreuten, mhd. swant (1), st. M.: nhd. »Schwand«, Waldausreuten, durch Waldausreuten gewonnenes Stück Weide (F.) (2), Ackerland, Verwüstung

waldaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldaxten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waldbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbachstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldbahn, mhd. waltban, st. F.: nhd. »Waldbahn«, Waldweg

waldbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbaldrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldbauer, mhd. waltbūr, st. M.: nhd. »Waldbauer«; waltbūre, sw. M.: nhd. »Waldbauer«

Waldbauer, mhd. waltgebūr, st. M.: nhd. »Waldgebauer«, Waldbauer; waltgebūre, sw. M.: nhd. »Waldgebauer«, Waldbauer

waldbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldbaum, ae. hol-t-wid-u*, hol-t-wud-u, st. M. (u): nhd. Wald, Waldbaum, Holzschild; wid-u-béam, wud-u-béam, st. M. (a): nhd. Baum, Waldbaum

Waldbaum, ahd. waldboum* 1, st. M. (a): nhd. »Waldbaum«, Baum des Waldes

Waldbaum, ahd. waldholz* 4, st. N. (a): nhd. Waldbaum

Waldbaum, mhd. grözzinc, st. M.: nhd. Schößling, Waldbaum

Waldbaum, mhd. stenboum, st. M.: nhd. stehender Baum, Waldbaum; tanboum, tanpoum, st. M.: nhd. Waldbaum, Tannenbaum

-- hoher alter Waldbaum: mhd. stalboum, st. M.: nhd. »Stallbaum«, hoher alter Waldbaum

Waldbaum, mhd. waltholz, st. N.: nhd. Waldbaum

Waldbaum, mnd. woltbōm, mnd.?, M.: nhd. Waldbaum

waldbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbaumschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbaumwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldbearbeiter (Pl.), mnd. woltl· de*, woltlude, mnd.?, Pl.: nhd. »Waldleute«, Waldbearbeiter (Pl.), Waldarbeiter (Pl.), Forstmänner

Waldbearbeiter, mnd. woltman, mnd.?, M.: nhd. »Waldmann«, Waldbearbeiter, Waldarbeiter, Forstmann; woltwrechte*, woltwerchte, mnd.?, M.: nhd. Waldbearbeiter, Waldarbeiter

waldbedeckt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldbeere, ahd. waldberi* 1, walberi*, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Waldbeere, Heidelbeere

waldbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbeerstaude, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbeerstrauch, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbefreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbekränzt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldbelaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbenedikt, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbenediktkraut, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbenediktwurz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbengelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldbenutzung -- Recht der Waldbenutzung, mhd. waltreht, st. N.: nhd. »Waldrecht«, Recht der Waldbenutzung, Abgabe für das Nutzungsrecht

waldbenutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldberechtigte, mnd. holten (3), Pl.: nhd. Waldberechtigte

waldbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbesamung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbesäumt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldbeschattet, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldbeschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbeschwer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbeseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldbesitz, ahd. waldmarka* 1, waldmarca*, st. F. (ō): nhd. »Waldmark«, Waldbesitz

waldbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldbesitzer, mhd. fōrehtier, st. M.: nhd. Förster, Waldbesitzer, Forstamtmann; holzhērre*, holzherre, sw. M.: nhd. Holzherr, Waldbesitzer

Waldbesitzer, mnd. höltingesman, M.: nhd. Waldbesitzer, Anteilsberechtigter am Wald

waldbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldbesitzes -- Aufteilung des gemeinsamen Waldbesitzes, mnd. holtschifte, F.: nhd. Aufteilung des gemeinsamen Waldbesitzes

Waldbestand -- Waldbestand der gemeinen Mark, mnd. erveholt, erfholt, N.: nhd. Waldbestand der gemeinen Mark, Holzbestand der gemeinen Mark, das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz

waldbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbestandskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbewachsen, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Waldbewirtschaftung -- Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung, mnd. vorstdinc, vorsdinc, vorstdink, vorstinc, N.: nhd. »Forstding«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung; vorsttī*?, vorstī, N.: nhd. »Forsttie«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung

waldbewirtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbewohnend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Waldbewohner (Pl.), got. Tērvingi*, lat.-M. Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 6,2): nhd. »Waldbewohner« (Pl.), Westgoten

Waldbewohner, got. *Taírw-igg-ō-s?, st. M. Pl.: nhd. Waldbewohner

Waldbewohner, an. elg-við-nir, M.: nhd. Bär (M.) (1), Waldbewohner; viðn-ir, M.: nhd. Schlange, Wolf (M.) (1), Habicht, Waldbewohner

Waldbewohner, as. *wal-d-man?, *wal-d-man-n?, st. M. (athem.): nhd. »Waldmann«, Waldbewohner

Waldbewohner, mhd. holzsæze, sw. M.: nhd. »Holzsasse«, Waldbewohner, Holsteiner

Waldbewohner, mhd. silvester, st. M.: nhd. Waldbewohner

Waldbewohner, mhd. waldenære, waldnære, waldner, waldener, st. M.: nhd. »Waldner«, Waldbewohner, Waldaufseher, Waldhüter; waltman, st. M.: nhd. »Waldmann«, Waldbewohner, Waldmensch, Waldgeist, Satyr, Einwohner eines Schlachtfeldes, Waldhüter, Förster

waldbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldbewohnerin, an. við-ja (2), sw. F. (n): nhd. Waldbewohnerin

Waldbezirk -- Waldbezirk in dem die Bienenzucht betrieben wird, mhd. zīdelweide, st. F.: nhd. »Zeidelweide«, Bienenzucht, Waldbezirk in dem die Bienenzucht betrieben wird, Recht zur Waldbienenzucht

waldbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbibernelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldbiene -- Stock der Waldbiene, mnd. sīdel* (1), cīdel, Sb.: nhd. »Zeidel«, Stock der Waldbiene

Waldbiene, mnd. ? woltwespe, mnd.?, F.: nhd. »Waldwespe«?, Waldbiene?

waldbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldbienen -- zur Nutzung der Waldbienen Berechtigter, mnd. sīdelære*, sīdeler*, cīdeler, M.: nhd. »Zeitler«, zur Nutzung der Waldbienen Berechtigter

waldbienenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbienenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldbienenzucht -- Recht zur Waldbienenzucht, mhd. zīdelweide, st. F.: nhd. »Zeidelweide«, Bienenzucht, Waldbezirk in dem die Bienenzucht betrieben wird, Recht zur Waldbienenzucht

Waldbienenzucht -- Waldbienenzucht betreiben, mnd. sēdelen (1), cedelen, cīdelen, sw. V.: nhd. »zeideln«, Waldbienenzucht betreiben

waldbienenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbildend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbingelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbinse, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldbinsengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbirnbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldbirne, mhd. holzbire*, holzbir, holzpir, sw. F.: nhd. »Holzbirne«, Waldbirne

waldbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldblacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldblakte, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldblätterschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldblättfrpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldblösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldblume, ae. wid-u-blǣ-d, wud-u-blǣ-d, st. F. (ō): nhd. Waldblume

waldblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldblümel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldblumenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldbock, mhd. holzboc, st. M.: nhd. »Holzbock«, Waldbock, Grobian

Waldbock, mnd. tēke (1), tecke, F.: nhd. Zecke, ein Spinnentier, Holzbock, Waldbock, Hundelaus, Kellerassel

waldbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbocksbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbockshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldborstdolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldborstenschwingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbrecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbrombeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldbruder, mhd. waltbruoder, st. M.: nhd. »Waldbruder«, Einsiedler

Waldbruder, mnd. woltbrōder*, woltbroder, mnd.?, M.: nhd. »Waldbruder«, Einsiedler

waldbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbruderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbruderhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbruderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldbrüderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbruderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbrustwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbuchsbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbulkeskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbursche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbuschgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldbuszfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldbusztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wäldchen, ahd. busk* 6, bosk*, busc*, st. M. (a): nhd. Busch, Strauch, Gebüsch, Gehölz, Wäldchen; holzilīn 1, st. N. (a): nhd. »Hölzlein«, Gehölz, Wäldchen; waldilīn* 1, st. N. (a): nhd. Wäldlein, Wäldchen

Wäldchen, mhd. hegelīn (2) 1, st. N.: nhd. Wäldchen, Gesträuch; hölzel, st. N.: nhd. »Hölzel«, Wäldchen, Hölzchen; hölzelīn, st. N.: nhd. »Hölzlein«, Wäldchen, Hölzchen; hulzel 1, st. N.: nhd. Gehölz, Wäldchen

wäldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldchriese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldcochenille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldcymbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldcypergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldcypresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldcypressenmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walddecoration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walddickicht, mhd. waltgevelle, waltgefelle*, st. N.: nhd. »Waldgefälle«, Walddickicht, Umstürzen der Bäume im Wald, abschüssiges tiefes Tal, Waldschlucht, Bergschlucht, Waldschaden

walddickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walddieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walddiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walddiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walddienstbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldding, mnd. woltdinc*, woltdink, mnd.?, N.: nhd. »Waldding«, Holzgericht

waldding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Walddistel, germ. *hulisa- (2), *hulisaz, st. M. (a): nhd. Mäusedorn, Walddistel

Walddistel, mnd. ? woltdistel, mnd.?, M.: nhd. »Walddistel«?, eine Pflanze

walddistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walddistelhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walddistelstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walddorf -- Walddorf mit Hägerrecht, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

walddorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Walddörfer -- Bewohner der Walddörfer, mnd. hāgære*, hāger, M.: nhd. Bewohner der Walddörfer, Bewohner der Hagendörfer

walddörfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walddorfs -- Bewohner eines Walddorfs, mnd. hēgære* (2), hēger, heyer, M.: nhd. Häger, Bewohner eines Walddorfs, Bewohner eines Hagendorfs, Meier, zinspflichtiger Lehnsmann

walddorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walddosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walddrama, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walddrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldduftend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walddünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walddunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walddunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walddurchflochten, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walddurchkrächzend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walddürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Walde -- Totschlag im Walde, afries. wal-d-sê-g-e* 1 und häufiger?, F.: nhd. Waldtotschlag, Totschlag im Walde

walde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldecho, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldeck, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldecke, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldehrenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldeiche, as. wald-êk* 1?, st. F. (i): nhd. Waldeiche

waldeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldeidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldeigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldeigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldeigenthumsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldeiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

waldeinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldeinöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldeinsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldeinsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldeinsiedelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldeinsiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldeinwärts, mhd. waltīn, Adv.: nhd. waldeinwärts

waldeinwärts, mnd. holtīn, Adv.: nhd. waldeinwärts, holzeinwärts

waldeinwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

waldeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldeisenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldeisengewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldelb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldelephant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldelster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Waldemar -- von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch, mnd. lachbōk, lāgebōk, lōchbōk, logbōk, loobōk, lōbōk, lōchbōk, lōwbōk, lōvbōk, N.: nhd. Gesetzbuch für jütisch-schleswigisches Recht, von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch

waldemeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldemmeritze, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldemmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldemmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waldenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldenbergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Waldenberger, mhd. waldenbergære*, waldenberger, st. M.: nhd. »Waldenberger«, Tyrann, Gewalttäter

waldenberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldenbergung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldengelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldentblöszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldenwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldepheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldeppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälder, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

wälderbesuchend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wälderbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walderbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walderdbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walderde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälderfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälderflötz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wälderfluszmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälderformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälderfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wäldergebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäldergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäldergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäldergipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäldergruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälderhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälderkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälderkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälderkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäldermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäldern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wälderpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälderpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälderreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wälderreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wälderrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wälderschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälderschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälderschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälderstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälderthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälderuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walderve, nhd.: nhd. ; L.: DW
wäldervieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälderwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
walderzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälderzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldes -- Baum des Waldes, ahd. waldboum* 1, st. M. (a): nhd. »Waldbaum«, Baum des Waldes
Waldes -- Einwohnerschaft des Waldes, mhd. waltgesinde, st. N.: nhd. »Waldgesinde«, Einwohnerschaft des Waldes
Waldes -- Hiebabteilung eines Waldes, mhd. hou (1), st. M.: nhd. »Hau«, Hieb, Holzhieb, Hiebabteilung eines Waldes, Waldstück, Schlag, Holzschlagrecht, geschlagenes Holz, Holzeinschlag
Waldes -- Nutzung des Waldes für die Schweinemast, mnd. inschäringe, F.: nhd. Nutzung des Waldes für die Schweinemast, Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast
Waldes -- Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuwelende 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Neuland, durch Rodung neugewonnenes Land, Neubruch, Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist
Waldes -- Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuweriute, niuriute, st. N.: nhd. »Neureut«, Neubruch, Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, frische Rodung
Waldes -- Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land
Waldes -- über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes, mnd. · verdrift, ōverdrift, averdrift, F.: nhd. unrechtmäßiger Viehtrieb, über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes
Waldes -- unvollkommene Eichelmast eines Waldes, mnd. sprancmast*, sprankmast, F.: nhd. spärlich ausfallende Eichelmast, unvollkommene Eichelmast eines Waldes, Eichelmast in einem unfruchtbaren Jahre
Waldes -- Vorsaum eines Waldes, mhd. schache, sw. M.: nhd. einzeln stehendes Waldstück, Waldstück, Vorsaum eines Waldes
waldesatem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesbasilika, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesblühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeschenblattlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesdämmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesdämmern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesdicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesdichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesdickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesdunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesdüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldeseck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeseigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldeseinsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldesel, ahd. tanesil 1, st. M. (a): nhd. »Tannesel«, Waldesel, Wildesel
Waldesel, ahd. waldesil* 3, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Waldesel«, Wildesel
Waldesel, mhd. elint, st. N.: nhd. Waldesel
Waldesel, mhd. tanesel 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Tannesel«, Waldesel
Waldesel, mhd. waltesel, st. M.: nhd. »Waldesel«, Wildesel
waldesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldeselin, mhd. walteselinne*, walteselin, st. F.: nhd. »Waldeselin«, Wildeselin
waldeselin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeselshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesfrische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesfrühling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesgestrüpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesgraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldesgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesgrüne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldeshalb, mhd. holzhalp, Adv.: nhd. »holzhalber«, waldeshalb
waldeshalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeshang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesharmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldeshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeshorst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldeshügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldeshut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldeskittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldeskluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeskönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldeskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeskühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesmai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesmitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesniederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldespfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldespracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldespsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldessaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesschauern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldesschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldessee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldessohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldessteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldesthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldestiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldesvorsaum, mhd. schaht (2), st. M.: nhd. einzeln stehendes Waldstück, Waldesvorsaum
waldesweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldesweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeswiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeswildnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeswipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldeswüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeszinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeszunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldeszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldewig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldfahrt, mhd. waltreise, st. F.: nhd. Waldreise, Zug in den Wald, Waldfahrt, Jagd
waldfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfahrten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Waldfalke, ahd. waldfalko* 4, waldfalco*, sw. M. (n): nhd. »Waldfalke«, wilder Falke
waldfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfalter, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldfänke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfarn, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldfarnkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldfarnkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldfarnmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldfarnweiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldfarnwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldfee, mhd. waltfeie, waltfeine, F.: nhd. Waldfee
waldfee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldfeier, mnd. woltvīre*, woltvire, mnd.?, F., N.: nhd. »Waldfeier«, Aufhören der Tagesarbeit der Waldbearbeiter (Pl.)
waldfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfeigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldfeld, ahd. waldfeld* 1, st. N. (a): nhd. »Waldfeld«, Feld in der Wildnis
waldfeldbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfeldwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldfischer, mhd. waltvischære*, waltvischer, waltfischære*, waltfischer*, st. M.: nhd. »Waldfischer«, Waldräuber
waldfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldfläche, mnd. holtblĕ̄k, holtblek, N.: nhd. Waldfläche, Forstgrundstück, Raum wo Holz steht, Stelle wo Holz steht oder gestanden hat
waldfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfledermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfleischblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldflora, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldflötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldflötenquinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldfluch, mhd. waltvluo, st. F.: nhd. »Waldfluch«, Gebirgsfels
waldflüevogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldförster, mhd. waltvorestære*, waltvürstære*, waltvorster, waltvürster, waltforestære*, st. M.: nhd. Waldförster
waldförster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldforstschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldfrau, mhd. waltvrouwe, sw. F.: nhd. »Waldfrau«, Waldweib, Waldnymphe
waldfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldfrevel -- Buße für Waldfrevel, mhd. holzbuoze, st. F.: nhd. »Holzbuße«, Buße für Waldfrevel
Waldfrevel -- Gericht über Waldfrevel, mhd. holzdinc, st. N.: nhd. »Holzding«, Gericht über Waldfrevel
waldfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfrevler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldfrische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldfrüchte, mhd. waltobez, st. N.: nhd. »Waldobst«, Waldfrüchte
waldfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfuhre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfünffingerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldgamander, ahd. wildsalbei* 2, wildisalbei*, ahd.?, st. M. (ja?): nhd. Waldgamander; wildsalbeia* 1, wildisalbeia*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Waldgamander
waldgamander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgänsedistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgarafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldgarten, mnd. holtgārde, M.: nhd. Waldgarten

waldgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldgast, mhd. waltgast, st. M.: nhd. »Waldgast«, Waldungeheuer

waldgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgaumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldgebauer, mhd. waltgebūr, st. M.: nhd. »Waldgebauer«, Waldbauer; waltgebūre, sw. M.: nhd. »Waldgebauer«, Waldbauer

waldgebauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldgebiet -- Waldgebiet am Rhein, mnd. rīnwōlt, M.: nhd. »Rheinwald«, Waldgebiet am Rhein

Waldgebiet -- Waldgebiet dessen Besitzverhältnisse unbekannt sind, mnd. vlochdan, vlōchdan?, Sb.: nhd. Waldgebiet dessen Besitzverhältnisse unbekannt sind

Waldgebiet -- Waldgebiet unmittelbar im Reichsbesitz befindlich, mnd. rīkesmarke, rīksmarke, F.: nhd. »Reichsmark« (F.), Waldgebiet unmittelbar im Reichsbesitz befindlich

Waldgebiet, ahd. holzmarka* 1, holzmarca*, st. F. (ō): nhd. »Holzmark«, Waldgebiet

Waldgebiet, mhd. gewelde, st. N.: nhd. Waldung, Waldgegend, Waldgebiet

-- wasserreiches Waldgebiet: mhd. forstouwe 1, st. F.: nhd. Forstaue, wasserreiches Waldgebiet

Waldgebiet, mnd. hǎrtstēde, F.: nhd. Waldgebiet; holtlant, N.: nhd. Waldgebiet, Wald

waldgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldgebietes -- Abgabe für die Nutzung eines herrschaftlichen Waldgebietes, mhd. waltgemerke 1, st. N.: nhd. Waldgemarkung, Abgabe für die Nutzung eines herrschaftlichen Waldgebietes

Waldgebirge, mhd. walt (1), st. M.: nhd. Wald, Waldgebirge, Baumbestand, Waldhöhle, Baumlaub

waldgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldgebirges -- bewaldeter Bergabhang am Rande eines Waldgebirges, mnd. v· rberch, M.: nhd. bewaldeter Bergabhang am Rande eines Waldgebirges

waldgeboren, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldgebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldgedinge, mhd. waltgedinge, st. N.: nhd. »Waldgedinge«, Gericht in Waldsachen

waldgedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgedingsverordneter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldgefälle, mhd. waltgevelle, waltgefelle*, st. N.: nhd. »Waldgefälle«, Walddickicht, Umstürzen der Bäume im Wald, abschüssiges tiefes Tal, Waldschlucht, Bergschlucht, Waldschaden

waldgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldgefilde, mhd. waltgevilde, waltgefilde*, st. N.: nhd. »Waldgefilde«, Waldung

waldgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldgegend -- offene Waldgegend, an. mō-r (1), st. M. (a): nhd. sandige, Ebene, offene Waldgegend

Waldgegend, mhd. gewelde, st. N.: nhd. Waldung, Waldgegend, Waldgebiet

Waldgegend, mhd. waltriviere, st. F.: nhd. Waldgegend

-- wilde Waldgegend: mhd. waltgewilde, st. N.: nhd. bewaldete Wildnis, wilde Waldgegend

waldgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgehäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldgeiß, mhd. waltgeiz, st. F.: nhd. »Waldgeiß«, Rehgeiß

Waldgeist, ahd. slato* 1, sw. M. (n): nhd. Waldgeist; waldskraz* 1, waldscraz*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Waldgeist, Waldschrat

-- böser Waldgeist: ahd. skrato* 22, scrato, sw. M. (n): nhd. Schrat, Waldteufel, Kobold, böser Waldgeist; skraz* 4, scraz*, st. M. (a?, i?): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; skrez* 5, screz*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; skrezzo* 2, screzzo*, sw. M. (n): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; slez 2, st. M. (a?, i?): nhd. Schrat, böser Waldgeist, Kobold; slezzo 3, sw. M. (n): nhd. Schrat, böser Waldgeist, Kobold

Waldgeist, mhd. holzman, st. M.: nhd. »Holzmann«, Holzhauer, Holzfäller, Holzbearbeiter, Holzhändler, Waldgeist

Waldgeist, mhd. schrawaz, schraz, schrāwaz, st. M.: nhd. Waldgeist, Waldteufel, Kobold; schrāwaze, sw. M.: nhd. Waldgeist, Waldteufel, Kobold

Waldgeist, mhd. waltman, st. M.: nhd. »Waldmann«, Waldbewohner, Waldmensch, Waldgeist, Satyr, Einwohner eines Schlachtfeldes, Waldhüter, Förster; waltschrate, waltschrāte, sw. M., st. M.: nhd. Waldschrat, Waldteufel, Waldgeist; waltschreckel 1, st. M.: nhd. »Waldschreck«, Waldgeist

waldgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgeiszbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgeiszblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgeklüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgekrönt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Waldgelände -- umzäuntes Waldgelände, mhd. brüel, brüegel, st. M.: nhd. Aue, Brühl, eingefriedetes sumpfiges Wiesengelände, umzäuntes Waldgelände, Tiergehege, Tiergarten

waldgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldgeld, mhd. waltgelt, st. N.: nhd. »Waldgeld«, Abgabe für die Erlaubnis zur Waldrodung

waldgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldgemarkung, mhd. waltgemerke 1, st. N.: nhd. Waldgemarkung, Abgabe für die Nutzung eines herrschaftlichen Waldgebietes

waldgemeinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgemerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldgenosse, mhd. waltgenōze, sw. M.: nhd. »Waldgenosse«, Waldungeheuer

waldgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldgenossenschaft -- Markvorsteher der Waldgenossenschaft, mnd. holtscherne, M.: nhd. Markvorsteher der Waldgenossenschaft

waldgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgenusz, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldgeraume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgeräume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldgerechtsame, mnd. ? klosachtwerk, N.: nhd. Nutzungsrecht für eine bestimmte Menge Holzklötze?, Waldgerechtsame?, Holz das zu Klötzen gehauen ist?

Waldgericht -- Richter im Waldgericht, mhd. waltrihtære*, waltrihter, st. M.: nhd. »Waldrichter«, Richter im Waldgericht

Waldgericht, mhd. forstdinc, vorstdinc, st. N.: nhd. Forstgericht, Waldgericht

Waldgericht, mhd. waltgerihte, st. N.: nhd. »Waldgericht«, Gericht in Waldsachen

Waldgericht, mnd. holtbank, F.: nhd. Waldgericht, Forstgericht

Waldgericht, mnd. vorstdinc, vorsdinc, vorstdink, vorstinc, N.: nhd. »Forstding«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung; vorsttī*?, vorstī, N.: nhd. »Forsttie«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung

waldgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgerinnicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgeschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgeschwister, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldgeschworner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldgeselle, mhd. waltgeselle, sw. M.: nhd. »Waldgeselle«, Waldungeheuer

waldgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldgesinde, mhd. waltgesinde, st. N.: nhd. »Waldgesinde«, Einwohnerschaft des Waldes

waldgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldgespenst, mhd. holzvrouwe 2, holzfrouwe*, sw. F., st. F.: nhd. »Holzfrau«, Waldweib, Waldgespenst, Unholdin

waldgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgestänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgesträusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgestrüppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgewerke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgilbweiderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldginster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldglasfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgläslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldglockenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgötterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgöttinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldgraf, mnd. woltgrēve*, woltgreve, mnd.?, M.: nhd. »Waldgraf«, Holzvogt

waldgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgraserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgräserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgrasmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldgrenze, ae. wid-u-rim-a, wud-u-rim-a, sw. M. (n): nhd. Waldgrenze

Waldgrenze, as. hol-t-mark-a 4, st. F. (ō): nhd. »Holzmark«, Waldgrenze

Waldgrenze, mnd. holtschēde, holtschēide, F.: nhd. Waldgrenze, Forstgrenze; holtsnēde, F.: nhd. Waldgrenze, Forstgrenze

waldgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgrundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldgrüne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldgüggel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgünsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldgut -- Einkommen aus Waldgut, mnd. höltingengelt, N.: nhd. Einkommen aus Waldgut

waldgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldhaargras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldhabichtskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldhäckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldhafer, mnd. wolthāver*, wolthaver, mnd.?, M.: nhd. »Waldhafer«, Haferabgabe für Waldnutzung

waldhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldhaftdolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldhahn, ae. wid-u-cocc, wud-u-cocc, st. M. (a): nhd. »Waldhahn«

Waldhahn, mhd. walthan, sw. M.: nhd. »Waldhahn«, Fasan

waldhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldhähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldhähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhänsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldharzfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldharzgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldharzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhaselhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldhaselnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhaselrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhaselstaude, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhaselstrauch, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Waldhauer, mhd. walthouwære*, walthouwer, st. M.: nhd. »Waldhauer«, Holzfäller
waldhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldhaus, mhd. walthūs, st. N.: nhd. Waldhaus
waldhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldhederich, ahd. waldhederih* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Waldhederich, Hederich
waldheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldhege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldheger, mhd. waltheier, st. M.: nhd. »Waldheger«, Waldhüter
waldheger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldheie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldheinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldheister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhengsthaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldheuschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhimbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhirschzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhirsegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldhöhle, germ. *granja-, *granjam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Waldhöhle
Waldhöhle, mhd. walt (1), st. M.: nhd. Wald, Waldgebirge, Baumbestand, Waldhöhle, Baumlaub
waldhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldholderbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldholunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldholz, anfrk. wal-d-hol-t* 4, st. N. (a): nhd. Waldholz
Waldholz, mnd. witholt, mnd.?, N.: nhd. »Weißholz«, Waldholz, Buchenholz, Buchenbäume, Brennholz
waldholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldhonig, ae. wid-u-huneg, wid-u-hunig, st. M. (a): nhd. »Waldhonig«, wilder Honig
Waldhonig, mhd. walthonec*, walthonic, st. M.: nhd. Waldhonig, wilder Honig
Waldhonig, mnd. holthōnich, holthonnich, M.: nhd. wilder Honig, Waldhonig
Waldhonig, mnd. wilthōnich*, wilthonnich, mnd.?, N., M.: nhd. »Wildhonig«, Waldhonig
waldhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhopfenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldhorn, mhd. walthorn, st. N.: nhd. Waldhorn, Jagdhorn
waldhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldhornaffe, mhd. walthornaffe, sw. M.: nhd. »Waldhornaffe«, besondere Glasscheibenart
waldhornaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhornbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhörnerklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhorngellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldhorniren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
waldhornist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhornklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhornkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhornkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldhornmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhornruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhornstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldhube, mhd. walthuobe, st. F.: nhd. »Waldhube«, Landhufe im Wald
waldhube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldhühnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldhühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhülste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldhund, mhd. walthunt, st. M.: nhd. Waldhund, Wolf (M.) (1), Riese (M.)
waldhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldhuppeli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldhut, mhd. huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge
waldhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldhüter, ahd. forestarius 19 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Förster«, Waldhüter; waldator* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Förster, Waldhüter
Waldhüter, mhd. holzheiære*, holzheier, st. M.: nhd. »Holzheger«, Waldhüter; holzheie, holzhege, sw. M.: nhd. »Holzheger«, Waldhüter; holzwarte, sw. M.: nhd. »Holzwart«, Waldhüter
Waldhüter, mhd. saltnære*, saltner, st. M.: nhd. Feldhüter, Waldhüter, Weinberghüter
Waldhüter, mhd. waldenære, waldnære, waldner, waldener, st. M.: nhd. »Waldner«, Waldbewohner, Waldaufseher, Waldhüter; waltheier, st. M.: nhd. »Waldheger«, Waldhüter; waltman, st. M.: nhd. »Waldmann«, Waldbewohner, Waldmensch, Waldgeist, Satyr, Einwohner eines Schlachtfeldes, Waldhüter, Förster; waltschütze, sw. M.: nhd. »Waldschütze«, Waldhüter
Waldhüter, mnd. Markwārt*, Markwart, Marckewart, PN, M.: nhd. Markhüter, Waldhüter, Name des Eichelhähers
Waldhüter, mnd. schārende, M.=PN: nhd. Hüter über die Feldmark, Waldhüter
waldhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldhüters -- Hütte eines Waldhüters, mhd. warthütte 1, sw. F.: nhd. »Warthütte«, Wachhütte, Hütte eines Feldhüters, Hütte eines Waldhüters
waldhütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldhyacinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldig, ahd. boumohti* 1, Adj.: nhd. waldig; giloub* (1) 6, Adj.: nhd. belaubt, waldig, bewaldet, laubreich, grünend; waldhaft* 1, Adj.: nhd. waldig, am Baum wachsend
waldig, mnd. woldich, mnd.?, Adj.: nhd. waldig, waldreich; wolthaftich*, woltaftich, mnd.?, Adj.: nhd. waldig, bewaldet
waldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldige -- waldige Höhe, mnd. hărt (1), M.: nhd. Bergwald, waldige Höhe, hoher Wald
waldiger -- waldiger Ort, mhd. gehürste*, gehurste, st. N.: nhd. Ort mit Gesträuch, Ort mit Gestrüpp, waldiger Ort
waldiges -- waldiges Gebiet, mhd. waltstat (1) 1, st. F.: nhd. Waldstatt, waldiges Gebiet
waldimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldindustrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldinsekt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldinspektor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wäldisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldistel, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldiwern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
waldjackel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldjagdchaise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldjauchert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldjuchart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkälberkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkaninchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldkannenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkaper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkardendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkäsepappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkatzenwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkäuzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldkerbel, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldkersche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkicher, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkirchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldkirschbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkirschbaumholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldklafter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkläfterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldklause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldknabenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldknautie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldköhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldköhlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkornblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkrähenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkreuzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldkreuzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkropfgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkrötengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldküchenschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkühl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldkühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkuhweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldkundig, mhd. waltwīse*, waltwīs, Adj.: nhd. »waldweise«, waldkundig, jagdkundig
waldkuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldlabkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldlachter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldland -- aus Waldland gerodeter Acker, mnd. rōdeacker, rādeacker, M.: nhd. aus Waldland gerodeter Acker
Waldland -- zur Ausrodung bestimmtes bzw. bereits gerodetes Waldland, mnd. rot (1), rōt, roed, r t, rāt, raht, rat, rāt, rut, N.: nhd. Rodeland, zur Ausrodung bestimmtes bzw. bereits gerodetes Waldland, Neubruch
Waldland, ae. fyrh-þ, st. F. (ō): nhd. Waldland; fyrh-þ-e, N.: nhd. Waldland; hǣs (2), st. F. (ō): nhd. Waldland; wid-u-lan-d, wud-u-lan-d, st. N. (a): nhd. Waldland
-- begrenztes Stück Weideland oder Waldland: ae. snǣþ-fel-d, st. M. (a?, u?): nhd.

»Schneisenfeld«, begrenztes Stück Weideland oder Waldland
Waldland, mnd. höltinge, holtinc, holtink, holtinge, F., N.: nhd. Gehölz, Wald, Waldland, Holzschlag, Durchschlag, Recht zum Holzschlagen, geschlagenes Holz, Brennholz
waldland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldlatein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldlaubsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldlaubvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldläusekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldleberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Waldlehen, mhd. holzlēhen, st. N.: nhd. Holzlehen, Waldlehen
waldlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wäldlein, ahd. waldilīn* 1, st. N. (a): nhd. Wäldlein, Wäldchen
wäldlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wäldler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldlerisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
waldleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldleute, mhd. waltliute 2 und häufiger?, st. M. Pl.: nhd. Waldleute
Waldleute, mnd. woltl· de*, woltlude, mnd.?, Pl.: nhd. »Waldleute«, Waldbearbeiter (Pl.), Waldarbeiter (Pl.), Forstmänner
waldleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldlichtnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldlichtung -- in einer Waldlichtung ausgeführtes ritterliches Kampfspiel, mnd. forest, N.?: nhd. Ritterspiel, in einer Waldlichtung ausgeführtes ritterliches Kampfspiel
Waldlichtung, as. *lās?, Sb.: nhd. Wiese, Weideplatz, Waldlichtung
waldlichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldlickt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldliebend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldlindenspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldlöchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldlorbeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldluder, mhd. waltluoder, st. N.: nhd. »Waldluder«, Waldmensch, wilder Waldmensch
waldluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmaiblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldmajoran, mnd. doste, dost, M.: nhd. Dost, Wohlgemut, Waldmajoran; dust (1), M.: nhd. Dost, Doste, Wohlgemut, Waldmajoran; dustkrūt, N.: nhd. Dost, Doste, Wohlgemut, Waldmajoran
waldmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmalve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmandat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmandelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmangold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldmann, as. *wal-d-man?, *wal-d-man-n?, st. M. (athem.): nhd. »Waldmann«, Waldbewohner
Waldmann, mhd. ungehiure (3), ungehūre, ungehiuwer, st. N., sw. F., sw. F.: nhd. Ungeheuer, Waldmann, Drache (M.) (1), gespenstisches Wesen, Alp, Scheusal
Waldmann, mhd. waltman, st. M.: nhd. »Waldmann«, Waldbewohner, Waldmensch, Waldgeist, Satyr, Einwohner eines Schlachtfeldes, Waldhüter, Förster
Waldmann, mnd. woltman, mnd.?, M.: nhd. »Waldmann«, Waldbearbeiter, Waldarbeiter, Forstmann
waldmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmannstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldmark -- Anteil an der Waldmark, mnd. achtwōrt, achtwort, achwōrt, achtwert, achtwart, achtware, achtwerk, N.?: nhd. Nutzungsrecht, Anteil an der Waldmark
Waldmark, ahd. waldmarca* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Waldmark«; waldmarka* 1, waldmarca*, st. F. (ō): nhd. »Waldmark«, Waldbesitz
Waldmark, mhd. holzmarke, st. F.: nhd. »Holzmark«, Waldmark, Wald, Waldstück, Waldnutzungsrecht, Gemeindewald, Waldung
Waldmark, mnd. mark (3), N., F.: nhd. Mark (F.) (1), abgegrenztes Gebiet, Feldmark, Waldmark, Territorium einer Stadt, Markgrafschaft
Waldmark, mnd. snēde (2), sneide, st. F., N.: nhd. Grenze, Grenzlinie, Grenzzeichen, Flurgrenze, Waldmark
-- an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume: mnd. stamgelt, N.: nhd. »Stammgeld«, an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume
-- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald: mnd. sunderwolt, *M.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald
-- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen: mnd. sünderken, N.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen
-- aus der gemeinen Waldmark ausgeschiedenes Waldstück: mnd. sunderlō, F.: nhd. aus der gemeinen Waldmark ausgeschiedenes Waldstück
-- Gehege für die Schweine in der Waldmark: mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag
-- Vorsteher der Feldmark und Waldmark: mnd. schērhēre, M.: nhd. »Scherherr«, Vorsteher der Feldmark und Waldmark
-- Waldstück das nicht zur Waldmark gehört: mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück
-- zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark: mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe
Waldmark, mnd. wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark
waldmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmarkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmarkzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldmast, ahd. waldmasta* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Waldmast«
waldmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
waldmauchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldmaus, mnd. ? vocke (3), focke, Sb.: nhd. Kröte?, Waldmaus?
waldmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmäuseohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmeierstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldmeister, ae. wud-u-rōf-e, sw. F. (n): nhd. Waldmeister
Waldmeister, mhd. waltmeister, st. M.: nhd. »Waldmeister«, Forstmeister
Waldmeister, mnd. lēverkrūt, N.: nhd. »Leberkraut« (Name verschiedener Heilpflanzen), Habichtskraut, Waldmeister, Lungenkraut; mōseke, M.: nhd. Waldmeister
Waldmeister, mnd. woltmēster, mnd.?, M.: nhd. Waldmeister
waldmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmeisterextrakt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmeisterkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmeisterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmeisterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldmeistertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmelisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldmensch, ae. wid-u-man-n, wud-u-man-n, M. (kons.): nhd. Waldmensch
Waldmensch, mhd. waltluoder, st. N.: nhd. »Waldluder«, Waldmensch, wilder Waldmensch; waltman, st. M.: nhd. »Waldmann«, Waldbewohner, Waldmensch, Waldgeist, Satyr, Einwohner eines Schlachtfeldes, Waldhüter, Förster; walttōre, sw. M.: nhd. »Waldtor« (M.), Waldmensch, Waldschrat
-- wilder Waldmensch: mhd. waltluoder, st. N.: nhd. »Waldluder«, Waldmensch, wilder Waldmensch; waltweide (1), sw. M.: nhd. »Waldweide«, wilder Waldmensch
waldmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldmies, mhd. waltmies, st. N.: nhd. »Waldmies«, Waldmoos
waldmies, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmietgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmiettag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmilchstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldminne, mhd. waltminne, st. F., sw. F.: nhd. »Waldminne«, Waldweib, Waldnymphe
waldminne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldminze, ahd. ? gartminza 6, sw. F. (n): nhd. »Gartenminze«, Krauseminze, Waldminze?, Frauenblatt
waldminze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmistkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldmoos, mhd. waltmies, st. N.: nhd. »Waldmies«, Waldmoos
waldmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmorast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmörder, mhd. waltmordære*, waltmorder, st. M.: nhd. »waldmörder«, im Wald hausender Mörder
waldmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmücke, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldmüde, mhd. waltmüede, Adj.: nhd. »waldmüde«, von der Waldreise ermüdet, müde von der Waldwanderung
waldmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldmult, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldmutter, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmütterchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldmutterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldnachtigal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldnächtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
waldnachtschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldnägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldnärrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldnebennutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldner, mhd. waldenære, waldnære, waldner, waldener, st. M.: nhd. »Waldner«, Waldbewohner, Waldaufseher, Waldhüter

waldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäldnersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldnessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldnesselfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldnieswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäldnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldnottel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldnutzung -- Abgabe für die Waldnutzung, mhd. holzreht, st. N.: nhd. »Holzrecht«, Anteil an der Waldnutzung, Waldrecht, Abgabe für die Waldnutzung

Waldnutzung -- Abgabe für Waldnutzung, mhd. holzlœse 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Holzlöse«, Abgabe für Waldnutzung

Waldnutzung -- Abgabe für Waldnutzung, mnd. vorstpenninc, M.: nhd. »Forstpfennig«, Abgabe für Waldnutzung

Waldnutzung -- Anteil an der Waldnutzung, mhd. holzreht, st. N.: nhd. »Holzrecht«, Anteil an der Waldnutzung, Waldrecht, Abgabe für die Waldnutzung

Waldnutzung -- Haferabgabe für Waldnutzung, mnd. wolthāver*, wolthaver, mnd.?, M.: nhd. »Waldhafer«, Haferabgabe für Waldnutzung

Waldnutzung -- Zinshuhn für Waldnutzung, mhd. holzhuon, st. N.: nhd. Holzhuhn, Zinshuhn für Waldnutzung

Waldnutzung -- Zinskorn für Waldnutzung, mhd. holzkorn, st. N.: nhd. Holzkorn, Zinskorn für Waldnutzung

Waldnutzung, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Waldnutzung, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit; holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung
-- Ertrag aus der Waldnutzung: mnd. holtgülde, F.: nhd. Ertrag aus der Waldnutzung
-- Mitberechtigter an der Waldnutzung: mnd. holtgenōte, M.: nhd. »Holzgenosse«, Mitberechtigter an der Waldnutzung

waldnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Waldnutzungsanteil, mnd. holtnut*, holtnüt, F.: nhd. »Holznutz«, Waldnutzungsanteil

Waldnutzungsrecht, mhd. forstreht, vorstreht, st. N.: nhd. Forstrecht, Waldnutzungsrecht, Forstnutzungsabgabe; holzmarke, st. F.: nhd. »Holzmark«, Waldmark, Wald, Waldstück, Waldnutzungsrecht, Gemeindewald, Waldung
-- Abgabe für das Waldnutzungsrecht: mhd. forsthabere*, forsthaber, sw. M.: nhd. Forsthafer, Abgabe für das Waldnutzungsrecht

Waldnymphe, mhd. waltminne, st. F., sw. F.: nhd. »Waldminne«, Waldweib, Waldnymphe; waltvrouwe, sw. F.: nhd. »Waldfrau«, Waldweib, Waldnymphe

waldnymphe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldobrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldobst, mhd. waltobez, st. N.: nhd. »Waldobst«, Waldfrüchte

waldobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldochse, mhd. waltohse, sw. M.: nhd. »Waldochse«, Auerochse

Waldochse, mnd. ? woltosse, mnd.?, M.: nhd. »Waldochse«?, Auerochse?

waldochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldochsennagel, mhd. waltohsennagel, st. M.: nhd. »Waldochsennagel«, Gramm (?)

Waldochsenschwanz, mhd. waltohsenzagel, st. M.: nhd. »Waldochsenschwanz«

waldochsenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldohreule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldölsenich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldorchester, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldparte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldparzelle -- durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle, mnd. vörkāvel*, vorkāvel, F.: nhd. durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle

Waldparzelle, mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtslach, M.: nhd. Waldstück, Waldparzelle
-- Pacht für zugeteilte Waldparzelle: mnd. kāvelentins, M.: nhd. »Kabelzins«, Pacht für zugeteilte Waldparzelle

waldparzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldpelikan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldperlgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldpfad, mhd. waltstīc, st. M.: nhd. Waldsteig, Waldpfad, Waldsteg, Waldweg

waldpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldpfennigkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldpferd, mhd. fōreisros, st. N.: nhd. Waldpferd, Streitross im Wald

waldpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldpflanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldpfleger, mhd. forstheie, sw. M.: nhd. Forsthüter, Waldpfleger

waldpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldpfuhlschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldpieper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldpimpernelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldplatterbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldpolei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldprodukt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waldpropst, mhd. waltbrobest, st. M.: nhd. »Waldpropst«, Waldaufseher

waldpropst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldprospekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldquinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldrabe, mhd. steinmücke* 1, steinmügge, sw. F.: nhd. »Steinmücke«, Waldrabe

waldrabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrain, nhd.: nhd. ; L.: DW

Waldrand, mhd. vüreholz*, vürholz, vorholz, füreholz*, forholz*, st. N.: nhd. Vorwald, Waldsaum, Waldrand, Unterholz

waldrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrandschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldranunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldrapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldrapunzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrapwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldraspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldratte, mhd. waltrate, waltratte, sw. M.: nhd. Waldratte, wilde Ratte

waldratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldräuber, mhd. waltvischære*, waltvischer, waltfischære*, waltfischer*, st. M.: nhd. »Waldfischer«, Waldräuber

waldräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldräumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldraupenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldrauschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

waldraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldrebe, ahd. ? slingkōl* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Waldrebe?

waldrebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldrebenerdfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrebenhohlwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldrebenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldrebenosterluzei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waldrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waldrecht, as. war-a* (2) 1, st. F. (ō)?: nhd. Waldrecht, Waldanteil

Waldrecht, mhd. holzreht, st. N.: nhd. »Holzrecht«, Anteil an der Waldnutzung, Waldrecht, Abgabe für die Waldnutzung

Waldrecht, mhd. waltreht, st. N.: nhd. »Waldrecht«, Recht der Waldbenutzung, Abgabe für das Nutzungsrecht

waldrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldrechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waldrechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrechtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldrechtsgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrechtsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldrechtsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrechtsleute, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrechtsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldrecke, mhd. waltrecke, sw. M.: nhd. »Waldrecke«, Riese (M.)

waldrecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldregal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldregion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldreich, ahd. holzohti 1, Adj.: nhd. bewaldet, dicht bewaldet, waldreich

waldreich, mnd. woldich, mnd.?, Adj.: nhd. waldig, waldreich

waldreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldreise, mhd. waltreise, st. F.: nhd. Waldreise, Zug in den Wald, Waldfahrt, Jagd
-- von der Waldreise ermüdet: mhd. waltmüede, Adj.: nhd. »waldmüde«, von der Waldreise ermüdet, müde von der Waldwanderung

waldreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldreitgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldrettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldrichter, mhd. holzgrāve, holzgrāfe*, sw. M.: nhd. »Holzgraf«, Waldrichter

Waldrichter, mhd. waltrihtære*, waltrihter, st. M.: nhd. »Waldrichter«, Richter im Waldgericht

waldrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldriedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldrind, mhd. waltrint, st. N.: nhd. »Waldrind«, Auerochse

waldrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

waldrispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waldrispengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waldrod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waldrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waldrodung -- Abgabe für die Erlaubnis zur Waldrodung, mhd. waltgelt, st. N.: nhd. »Waldgeld«, Abgabe für die Erlaubnis zur Waldrodung
waldrodung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldrodungshufe, mnd. hēgærehōve*, hēgerhōve, hēgerh· ve, F.: nhd. Hegerhufe, Waldrodungshufe, Doppelhufe
waldrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldrohrgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldrohrschwingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldrose, ae. wid-u-rōs-e, wud-u-rōs-e, sw. F. (n): nhd. Waldrose
waldrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldrosznessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldroszpolei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldroszschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldroszwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldrötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldrötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldrotschwanz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldrotschwänzchen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldrotschweif, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldrotschweiflein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldrüge, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldrüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldruhrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldsachen -- Gericht in Waldsachen, mhd. waltgedinge, st. N.: nhd. »Waldgedinge«, Gericht in Waldsachen; waltgerihte, st. N.: nhd. »Waldgericht«, Gericht in Waldsachen
Waldsäge, mnd. kerfsāge, karfsāge, F.: nhd. große Säge mit zwei Griffen, Waldsäge, Baumsäge
waldsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsägewespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsalbei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsaltner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldsandkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldsasse, mnd. Holtsāte*, Holste, M.: nhd. »Holzsasse«, Waldsasse, Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, Holsteiner, Bewohner Holsteins
waldsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldsauerampfer, mhd. bocsūrampfe 2, Sb.: nhd. »Bocksauerampfer«, Waldsauerampfer
waldsauerampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldsauerklee, ae. géa-c-es-sū-r-e, sw. F. (n): nhd. Waldsauerklee
Waldsauerklee, ahd. gouhhesampfara* 6?, gouchesamphara, sw. F. (n): nhd. Waldsauerklee, Sauerklee; gouhhesampfaro* 1 und häufiger?, gouchesampharo*, sw. M. (n): nhd. Waldsauerklee; guggula* 1, F. (?): nhd. Waldsauerklee, Sauerklee
Waldsauerklee, mhd. gotesampfer 2, gotesampher, st. M.: nhd. »Gottesampfer«, Waldsauerklee
waldsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldsaum, mhd. vüreholz*, vürholz, vorholz, füreholz*, forholz*, st. N.: nhd. Vorwald, Waldsaum, Waldrand, Unterholz
waldsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschachtelhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldschaden, mhd. waltgevelle, waltgefelle*, st. N.: nhd. »Waldgefälle«, Walddickicht, Umstürzen der Bäume im Wald, abschüssiges tiefes Tal, Waldschlucht, Bergschlucht, Waldschaden
waldschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschafthalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschälklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschalmei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldscharlei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschaumkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldscheck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldscheibe, mhd. waltschībe, sw. F.: nhd. »Waldscheibe«, Art Glasscheibe
waldscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldscheitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldschellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldschiefbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschlangenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldschlehe, mnd. holtslēn*, holtslēne, F.: nhd. »Waldschlehe«, wilde Schlehe
waldschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldschlöszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldschlucht, ahd. tobil 3, st. M. (a?): nhd. Bergschlucht, Waldschlucht
Waldschlucht, mhd. waltgevelle, waltgefelle*, st. N.: nhd. »Waldgefälle«, Walddickicht, Umstürzen der Bäume im Wald, abschüssiges tiefes Tal, Waldschlucht, Bergschlucht, Waldschaden
waldschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschlüsselblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschmarotzerhummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldschmied, mhd. waltsmit, st. M.: nhd. »Waldschmied«, Bergmann
waldschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschnecke, f, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschneeglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldschneise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldschnepfe, ae. wid-u-han-a, wud-u-han-a, sw. M. (n): nhd. Waldschnepfe; wid-u-snī-t-e, wud-u-snī-t-e, sw. F. (n): nhd. Waldschnepfe
Waldschnepfe, mnd. holtsneppe*, holtsnippe, F.: nhd. Waldschnepfe
waldschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschöffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldschrat, ahd. waldskraz* 1, waldscraz*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Waldgeist, Waldschrat
Waldschrat, mhd. waltschrate, waltschrāte, sw. M., st. M.: nhd. Waldschrat, Waldteufel, Waldgeist; waltschrecke 1, sw. M.: nhd. »Waldschreck«, Waldschrat, Schrat; walttōre, sw. M.: nhd. »Waldtor« (M.), Waldmensch, Waldschrat
waldschrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschraz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldschreck, mhd. waltschrecke 1, sw. M.: nhd. »Waldschreck«, Waldschrat, Schrat; waltschreckel 1, st. M.: nhd. »Waldschreck«, Waldgeist
waldschrecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschritte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschuldheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldschütz, mhd. banwart, st. M., sw. M.: nhd. »Bannwart«, Aufseher über einen Bann, Aufseher über eine Gemarkung, Waldschütz, Flurschütz; banwarte, sw. M.: nhd. »Bannwart«, Waldschütz, Flurschütz
waldschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldschütze, mhd. schütze (1), schutze, schuzze, sw. M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Büchsenschütze, Armbrustschütze, Flurschütze, Waldschütze, Feldhüter, Wächter, Anfänger, junger Schüler
Waldschütze, mhd. waltschütze, sw. M.: nhd. »Waldschütze«, Waldhüter
Waldschwamm, mhd. waltswam 1, st. M.: nhd. »Waldschwamm«, Schwamm
waldschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldschwein, mhd. waltswīn, st. N.: nhd. »Waldschwein«, Wildschwein
waldschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldschwende, mhd. waltswende, sw. M.: nhd. »Waldschwende«, Waldzerstörer, Waldverschwender, Lanzenbrecher, Lanzenkämpfer
waldschwende, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldschwingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldseelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldsegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsegler, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldseraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldservitut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsevenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldsevenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldsilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsimse, nhd.: nhd. ; L.: DW
Waldsinger, mhd. waltsingære*, waltsinger, st. M.: nhd. »Waldsinger«, Vogel
waldsinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldskabiose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsklave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldsommerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsonchenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldspargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldspatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldspaziergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldsperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldsperrzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldspetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldspierstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldspitzmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldspötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldstapfer, ae. weal-d-stap-a, sw. M. (n): nhd. »Waldstapfer«, Heuschrecke
waldstar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldstatt, mhd. waltstat (1) 1, st. F.: nhd. Waldstatt, waldiges Gebiet
waldstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstäuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldsteckenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldsteg, mhd. waltstīc, st. M.: nhd. Waldsteig, Waldpfad, Waldsteg, Waldweg
Waldsteig, mhd. waltstīc, st. M.: nhd. Waldsteig, Waldpfad, Waldsteg, Waldweg
waldsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldstelle -- zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

waldstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldsteppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldsternmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldsternspurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldsteuer, ae. wid-u-feoh, wud-u-feoh, st. N. (a), st. N. (u): nhd. Waldsteuer
waldsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldstorch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstorchschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldstrandläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldstraße, mhd. waltstrāze, F.: nhd. Straße durch den Wald, Waldstraße, Waldweg
waldstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldstreifen, mhd. zipfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Spitze, Zipfel, anhangender oder zwischengehender Landstreifen, Waldstreifen; züpfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Zipfel, anhängender oder zwischeneingehender Landstreifen, Waldstreifen
waldstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldstrohmeier, mhd. waltstrōmeier, waltstrōmer, st. M.: nhd. »Waldstrohmeier«, Forstbeamter
Waldstrom, ae. fiergen-s-t-réa-m, fyrgen-s-t-réa-m, firgen-s-t-réa-m, st. M. (a): nhd. Bergbach, Wasserfall, Waldstrom
waldstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldströmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldstrütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldstück -- aus der gemeinen Waldmark ausgeschiedenes Waldstück, mnd. sunderlō, F.: nhd. aus der gemeinen Waldmark ausgeschiedenes Waldstück
Waldstück -- von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung, mhd. ackeran, ackeram, eckeren, eckern, ecker, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Ackeran«, Ecker, Buche, Buchecker, Eichel, von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung
Waldstück -- Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück
Waldstück, mhd. holzmarke, st. F.: nhd. »Holzmark«, Waldmark, Wald, Waldstück, Waldnutzungsrecht, Gemeindewald, Waldung; hou (1), st. M.: nhd. »Hau«, Hieb, Holzhieb, Hiebabteilung eines Waldes, Waldstück, Schlag, Holzschlagrecht, geschlagenes Holz, Holzeinschlag
Waldstück, mhd. līne (1), sw. F., st. F.: nhd. Seil, Leine, Waldstück, Waldanteil (?)
Waldstück, mhd. schache, sw. M.: nhd. einzeln stehendes Waldstück, Waldstück, Vorsaum eines Waldes
-- einzeln stehendes Waldstück: mhd. schache, sw. M.: nhd. einzeln stehendes Waldstück, Waldstück, Vorsaum eines Waldes; schaht (2), st. M.: nhd. einzeln stehendes Waldstück, Waldesvorsaum
-- kleines einzeln stehendes Waldstück: mhd. schechelīn, st. N.: nhd. »Schachenlein«, kleines einzeln stehendes Waldstück
Waldstück, mnd. hēitkamp, hēidekamp*?, M.: nhd. Waldstück; holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung; holtkāvel, F.: nhd. Waldstück, zugeteiltes Waldstück; holtslach, M.: nhd. Waldstück, Waldparzelle; holtstēde, holtstidde, F.: nhd. Waldstück, Hölzung
-- gehegtes Waldstück: mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil
-- gehegtes Waldstück besonders zur Hüttenkohlegewinnung: mnd. hei* (2), hey, heyg, M.: nhd. gehegtes Waldstück besonders zur Hüttenkohlegewinnung
-- gehegtes Waldstück zur Gewinnung von Holzkohle: mnd. kōlhei*, kōlhey, M.: nhd. gehegtes Waldstück zur Gewinnung von Holzkohle
-- kleines Waldstück: mnd. hölteken*, höltken, holtke, N.: nhd. Hölzchen, kleines Holzstück, kleines Waldstück, hölzerner Predigerstuhl, hölzerne Kanzel (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- zugeteiltes Waldstück: mnd. holtkāvel, F.: nhd. Waldstück, zugeteiltes Waldstück; holtschift, F.: nhd. zugeteiltes Waldstück
-- zum Kohlenbrennen bestimmtes Waldstück: mnd. kōlinge, F.: nhd. zum Kohlenbrennen bestimmtes Waldstück
Waldstück, mnd. plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort
-- feuchtes Waldstück: mnd. ō (3), oo, oi, (FlN=)F.: nhd. Aue, kleines Gewässer, feuchtes Wiesenstück, feuchtes Waldstück
-- kleines Waldstück: mnd. lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?
-- östlich gelegenes Waldstück: mnd. ōsterholtslach, oesterholtslach, M.: nhd. östlich gelegenes Waldstück
waldstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldstückchen -- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen, mnd. sünderken, N.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen
waldsumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldtal, mhd. tobel (1), st. M.: nhd. »Tobel«, Waldtal, Schlucht
waldtanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldtaube, mhd. holztūbe, sw. F.: nhd. »Holztaube«, Waldtaube
waldtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldteiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldtenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldteufel, germ. *skradō-, *skradōn, *skrada-, *skradan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Schrat, Waldteufel; *skratta-, *skrattaz, st. M. (a): nhd. Schrat, Waldteufel
Waldteufel, as. hol-t-diuval* 1, hol-t-diuƀal*, st. M. (a): nhd. »Holzteufel«, Waldteufel
Waldteufel, ahd. skrato* 22, scrato, sw. M. (n): nhd. Schrat, Waldteufel, Kobold, böser Waldgeist
Waldteufel, mhd. schrat, st. M.: nhd. Waldteufel, Kobold; schrate, st. M., sw. M.: nhd. Waldteufel, Kobold; schrawaz, schraz, schrāwaz, st. M.: nhd. Waldgeist, Waldteufel, Kobold; schrāwaze, sw. M.: nhd. Waldgeist, Waldteufel, Kobold; schraz, st. M.: nhd. Waldteufel, Kobold
Waldteufel, mhd. waltschrate, waltschrāte, sw. M., st. M.: nhd. Waldschrat, Waldteufel, Waldgeist
waldteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldteufelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldteufelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldthor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldtier, ahd. waldtior* 3, st. N. (a): nhd. Waldtier, Wild, wildes Tier
waldtochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldtor (M.), mhd. walttōre, sw. M.: nhd. »Waldtor« (M.), Waldmensch, Waldschrat
waldtorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldtotschlag, afries. wal-d-sê-g-e* 1 und häufiger?, F.: nhd. Waldtotschlag, Totschlag im Walde
waldtrappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldtraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldtrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldtreter, mhd. walttretære*, walttreter, st. M.: nhd. »Waldtreter«, Waldwanderer, Einsiedler
waldtreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldtrift -- gemeinsame Waldtrift, mnd. woldemēne, woldemeine, mnd.?, F.: nhd. gemeinsame Waldtrift, Gemeinweide, Gemeindegrund (auch innerhalb der Stadtmauern) nebst dem Anrecht auf die Nutzung sogar auf Flüsse und die Fischerei darin
waldtrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldtulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldumblüht, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldumfriedet, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldumgränzt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldumkränzt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldumnachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldumrauscht, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldumschattet, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldumstanden, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldumstürzend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldumwachsen, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldunform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldung -- als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung, mnd. sundere, sunder, sunderen, M.: nhd. als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung; sunderholt, N.: nhd. »Sonderholz«, als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung
Waldung, mhd. gewelde, st. N.: nhd. Waldung, Waldgegend, Waldgebiet; holzmarke, st. F.: nhd. »Holzmark«, Waldmark, Wald, Waldstück, Waldnutzungsrecht, Gemeindewald, Waldung
Waldung, mhd. waltgevilde, waltgefilde*, st. N.: nhd. »Waldgefilde«, Waldung
Waldung, mnd. gehölte, N.: nhd. Gehölz, Holz, Holzbestand, Waldung; gewelde (1), N.: nhd. Waldung
-- Einlass der Mastschweine in eine Waldung: mnd. inlāt, M.: nhd. Recht des Eintriebs, Eintrieb von Schweinen in die Mast (F.), Einlass der Mastschweine in eine Waldung
-- Teilhaber an einer Waldung: mnd. hāgennōt*, hāgenōt, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung; hāgennōte*, hāgennōte*, hagenote, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung
waldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldungeheuer, mhd. waltgast, st. M.: nhd. »Waldgast«, Waldungeheuer; waltgenōze, sw. M.: nhd. »Waldgenosse«, Waldungeheuer; waltgeselle, sw. M.: nhd. »Waldgeselle«, Waldungeheuer
waldungeheuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldungen -- Abfall in den Waldungen, mnd. lēgerholt, N.: nhd. Windbruch, Abfall in den Waldungen, Leseholz, trockene Zweige
Waldungen -- Abfallholz in den Waldungen, mnd. lāgerholt, N.: nhd. Windbruch, Abfallholz in den Waldungen, Sammelholz, Leseholz
Waldungetüm -- an einem Wasser lebendes Waldungetüm, mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser
waldungordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldungscommission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldungssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldunkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walduntergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldurochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldursprünglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waldursprünglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldvenus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldverbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldverbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldverderben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldverderblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldvergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldvergiszmeinnicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldverhau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldverheerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldverhör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldverletzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldverlies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldvermessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldverschwender, mhd. waltswende, sw. M.: nhd. »Waldschwende«, Waldzerstörer, Waldverschwender, Lanzenbrecher, Lanzenkämpfer
waldversteck, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldversteckt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Waldverteilung -- aus Waldverteilung stammendes Kirchenland, mnd. kerkenstūf, kerkenstuif, N.: nhd. aus Waldverteilung stammendes Kirchenland; kerkstūf, kerkstuif, N.: nhd. aus Waldverteilung stammendes Kirchenland
Waldverwüstung, mnd. vörhouwinge*, vorhouwinge, F.: nhd. Abhauung, Fällung, Abholzung, Niederhauung, Verwüstung, Waldverwüstung
waldverwüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldvieh, afries. wal-d-sket-t 1, wol-d-sket-t, F.: nhd. »Waldvieh«, Schwein
waldviehgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldvogel, ae. tréo-fu-g-ol, tréow-fu-g-ol, st. M. (a): nhd. Waldvogel; wid-u-fu-g-ol, wud-u-fu-g-ol, st. M. (a): nhd. Waldvogel
Waldvogel, mhd. waltvogel, waltfogel*, st. M.: nhd. Waldvogel
waldvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldvögelchen, mhd. waltvogellīn, st. N.: nhd. »Waldvögellein«, Waldvöglein, Waldvögelchen
waldvogelherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldvögellein, mhd. waltvogellīn, st. N.: nhd. »Waldvögellein«, Waldvöglein, Waldvögelchen
Waldvöglein, mhd. waltvogellīn, st. N.: nhd. »Waldvögellein«, Waldvöglein, Waldvögelchen
waldvöglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldvogtamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldvorwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldwachs, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldwachtelweizen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwagen, m, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldwanderer, mhd. walttretære*, walttreter, st. M.: nhd. »Waldtreter«, Waldwanderer, Einsiedler
Waldwanderung -- müde von der Waldwanderung, mhd. waltmüede, Adj.: nhd. »waldmüde«, von der Waldreise ermüdet, müde von der Waldwanderung
waldwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwärts, mnd. holtwōrt, Adv.: nhd. waldwärts, in Richtung auf den Wald
waldwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Waldwasser, mhd. waltwazzer, st. N.: nhd. »Waldwasser«, Wildwasser
waldwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldwasserläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldweben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldweg, mhd. forstwec 3, st. M.: nhd. Forstweg, Waldweg; holzgazze 4, st. F., sw. F.: nhd. »Holzgasse«, Holzweg, Waldweg; holzwec, st. M.: nhd. Holzweg, Waldweg
Waldweg, mhd. waltban, st. F.: nhd. »Waldbahn«, Waldweg; waltstīc, st. M.: nhd. Waldsteig, Waldpfad, Waldsteg, Waldweg; waltstrāze, F.: nhd. Straße durch den Wald, Waldstraße, Waldweg; waltwec, st. M.: nhd. Waldweg
Waldweg, mnd. holtwech, M.: nhd. Holzweg, Holzabfuhrweg, Waldweg
Waldweg, mnd. vōtganc, vōtgang, M.: nhd. Fußweg, Bergpfad, Gebirgsweg, Waldweg
waldweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwegebau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldweib, ahd. holzmouwa* 20, holzmūwa*, sw. F. (n): nhd. Waldweib, Unholdin, Hexe, Furie; holzwīb 1, st. N. (a): nhd. »Holzweib«, Waldweib, Unholdin, Hexe
Waldweib, mhd. holzvrouwe 2, holzfrouwe*, sw. F., st. F.: nhd. »Holzfrau«, Waldweib, Waldgespenst, Unholdin; holzwīp, st. N.: nhd. »Holzweib«, Waldweib
Waldweib, mhd. waltminne, st. F., sw. F.: nhd. »Waldminne«, Waldweib, Waldnymphe; waltvrouwe, sw. F.: nhd. »Waldfrau«, Waldweib, Waldnymphe
waldweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldweiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldweide -- Kornabgabe für Waldweide, mnd. holtschultrogge, M.: nhd. Kornabgabe für Waldweide
Waldweide, ae. wud-u-bær, F.: nhd. »Waldweide«, Weide im Wald
Waldweide, mhd. waltweide (1), sw. M.: nhd. »Waldweide«, wilder Waldmensch; waltweide (2), st. F.: nhd. »Waldweide«
waldweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldweide, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldweiderecht, mnd. holtwēide, F.: nhd. Waldweiderecht
waldweiderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldweihrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldweise, mhd. waltwīse*, waltwīs, Adj.: nhd. »waldweise«, waldkundig, jagdkundig
waldweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldweiser, mhd. waltwīsære*, waltwīser, st. M.: nhd. »Waldweiser«, Waldaufseher
waldweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldwerk, mhd. waltwerc, st. N.: nhd. »Waldwerk«, Waldarbeit, Holzschlagen
Waldwerk, mnd. woltwerk, mnd.?, N.: nhd. »Waldwerk«, Arbeiten im Wald, Holzfällen
waldwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldwerke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
waldwerksdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waldwespe, mnd. ? woltwespe, mnd.?, F.: nhd. »Waldwespe«?, Waldbiene?
waldwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldwicke, mhd. waltwicke, sw. F.: nhd. »Waldwicke«, Kreuzweg im Wald
waldwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldwiese, ahd. holzwang* 1, st. M. (a?): nhd. Waldwiese
Waldwiese, mhd. holzmatte 2, sw. F.: nhd. am oder im Wald gelegene Wiese, Waldwiese
Waldwiese, mhd. riutmat, st. N.: nhd. »Reutmatt«, Waldwiese
Waldwiese, mnd. holtwische*, holtwisch, F.: nhd. Waldwiese
Waldwiese, mnd. lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?
waldwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwiesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldwild, mhd. waltwilde, Adj.: nhd. »waldwild«, wild im Wald lebend
waldwild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waldwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldwildnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldwind, mhd. waltwint, st. M.: nhd. Wind vom Wald her, Waldwind
waldwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwindblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwindröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waldwirtschaft -- Einkünfte aus der Waldwirtschaft, mnd. vorstgelt, N.: nhd. »Forstgeld«, Einkünfte aus der Waldwirtschaft
waldwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwolfsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwollextrakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwollöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldwollwatte, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldwollzeug, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldworchte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwühlmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldysop, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldzecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldzehent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldzeischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldzeislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldzeitlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldzerstörend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Waldzerstörer, mhd. waltswende, sw. M.: nhd. »Waldschwende«, Waldzerstörer, Waldverschwender, Lanzenbrecher, Lanzenkämpfer
waldzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldziegenantilope, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldziest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldzimbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waldzins, mhd. holzgelt, st. N.: nhd. »Holzgeld«, Waldzins
waldzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldzinsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldzinsle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waldzinsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
waldzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldzone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldzwenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waldzwerg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waldzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wale, mhd. wale (1), wal, sw. F.: nhd. »Wale«, Wiege; wāle, st. F.: nhd. »Wale«, Fächer
wale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wäle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wale, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wale, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wale, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walen, mhd. walen, waln, sw. V.: nhd. »walen«, wälzen, rollen, sich wälzen, kegeln
wälen, mhd. wælen, sw. V.: nhd. »wälen«, fächeln
walen, mnd. walen, mnd.?, sw. V.: nhd. »walen«, wälzen, wühlen
walen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
walen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
walenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wales -- Briten aus Wales, ae. Brit-wal-a-s, M. Pl.: nhd. Briten aus Wales
walfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walfeig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Walfisch, germ. *hwala-, *hwalaz, st. M. (a): nhd. Wal, Walfisch; *hwali-, *hwaliz, st. M. (i): nhd. Wal, Walfisch
Walfisch, ae. hran, st. M. (a): nhd. Wal, Walfisch; hwæl, st. M. (a): nhd. Wal, Walfisch

Walfisch, as. hwal* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wal, Walfisch

Walfisch, ahd. spekfisk* 1, specfisc*, st. M. (a): nhd. »Speckfisch«, Walfisch, Wal; wal* (2) 9, hwal*, st. M. (a?, i?): nhd. Wal, Walfisch; walfisk* 4, walfisc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Wal, Walfisch; walir* 9, Sb.: nhd. Wal, Walfisch; walira 23, walra, sw. F. (n): nhd. Waller, Wels, Wal, Walfisch

Walfisch, mhd. gewel (2), st. N.: nhd. Wal, Walfisch

Walfisch, mhd. wal (1), st. M.: nhd. Wal, Walfisch; walle (1), sw. M.: nhd. Wal, Walfisch; walvisch, walfisch*, st. M.: nhd. Wal, Walfisch; zēte*, cēte, sw. M.: nhd. Wal, Walfisch

Walfisch, mnd. wal* (5)**, M.: nhd. Wal (M.) (1), Walfisch; walvisch, mnd.?, M.: nhd. Walfisch, Wal (M.)

walfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Walfischart -- eine Walfischart, mnd. lift, Sb.: nhd. eine Walfischart

walfischassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischbarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walfischbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walfischdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischeichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walfischer, ae. hwæl-hunt-a, sw. M. (n): nhd. Waljäger, Walfischer

walfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walfisches -- Rückenflosse des Walfisches, an. bœx-el, st. N. (a): nhd. Bug eines Tieres, Rückenflosse des Walfisches

walfischfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walfischfang -- Lanze für den Walfischfang, mnd. lenze (1), lencze, lentze, F.: nhd. Wurflanze, Lanze für den Walfischfang

walfischfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischfängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Walfischfleisch, an. fjōs (2), st. F. (ō): nhd. Walfischfleisch

walfischfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walfischfleischmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walfischfloszfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischguano, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischkinnbacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischlaich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walfischmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

walfischohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walfischöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walfischpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischpocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walfischschmalz, mnd. walvischsmolt*, walvischsmalt, mnd.?, N.: nhd. »Walfischschmalz«, Walrat

walfischschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walfischspeck, mnd. walspek, mnd.?, M.: nhd. »Walspeck«, Walfischspeck

walfischspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walfischstraße, ae. hran-rād, st. F. (ō): nhd. Walfischstraße, Meer

walfischsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walfischthran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walfischtöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walfischweibchen, mhd. balēne, F.: nhd. Wal, Walfischweibchen

walfischweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walfischzerleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walfischzunge, mnd. walvischtunge, mnd.?, F.: nhd. Walfischzunge

Walfleisch -- abgeschnittenes Stück Walfleisch, an. hval-flys-tr-i, N.: nhd. abgeschnittenes Stück Walfleisch

Walfleisch -- mageres Walfleisch, an. þverstr, st. N. (a): nhd. mageres Walfleisch

Walfleisch -- Streifen Walfleisch, an. þverst-slytt-i, Sb.: nhd. Streifen Walfleisch

Walfleisch -- Stück Walfleisch, an. þjōs, st. F. (ō): nhd. Stück Walfleisch

Walfloß, mhd. walvlōz, walevlōz, walflōz*, waleflōz*, st. M.: nhd. »Walfloß«, Blutstrom auf dem Schlachtfeld

walflosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walgeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walgelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walgeln, mhd. walgelen* (1), walgeln*, V.: nhd. »walgeln«, Kegel spielen

Walgeln, mhd. walgelen* (2), walgeln, st. N.: nhd. »Walgeln«, Kegelspiel

walgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walgen, mhd. walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.)

walgen, mnd. walgen, sw. V.: nhd. »walgen«, kämpfen, ringen, abmühen, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden

walgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walgend, mhd. walgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »walgend«, rollend, bewegend, wimmelnd, wälzend, fallend, Ekel empfindend, sich erbrechen wollend

Walgenosse, mhd. walgenōz, walegenōz, st. M.: nhd. »Walgenosse«, Kampfgenosse; walgenōze, st. M.: nhd. »Walgenosse«, Kampfgenosse

walgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walger, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälger, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walgerabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walgerbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wälgerdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walgerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälgerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walgerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wälgerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walgerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wälgerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälgerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walgerlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walgerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walgern, mhd. walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.)

walgern, mnd. walgeren, mnd.?, sw. V.: nhd. »walgern«, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden

walgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wälgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walgernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walgeruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walgerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälgerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälgerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walgezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walggusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walghaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walgholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wälgholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walgries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walgstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walgvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walhai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walhalla, an. Val-jǫl-l, st. F. (ō): nhd. Walhalla, Wohnung der Gefallenen

walhalla, nhd.: nhd. ; L.: DW

Walhaut, an. hvel-jur, F. Pl.: nhd. Walhaut

walholz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walinenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Waliser, ae. wealh (1), st. M. (a): nhd. Welscher, Kelte, Brite, Waliser, Fremder, Sklave

walisisch, mhd. galois, Adj.: nhd. »gallisch«, walisisch

Waljäger, ae. hwæl-hunt-a, sw. M. (n): nhd. Waljäger, Walfischer

waljäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walk, mhd. walc (1), st. M.: nhd. »Walk«, Kampf, Gefecht

Walk, mnd. walch, M.?: nhd. »Walk«, Kampf, Gefecht

walk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkabend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walkbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walke (F.), mnd. walke, mnd.?, F.: nhd. Walken (N.), Walke (F.)

Walke (M.) (1), mhd. walke (1), sw. M.: nhd. »Walke« (M.) (1), Kampf, Gefecht

Walke (M.) (2), mhd. walke (3), sw. M.: nhd. »Walke« (M.) (2), Balkon

Walke, mhd. walke (2) 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. »Walke«, Walkmühle

walke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walkechtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkemangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Walkemühle, mnd. walkem· le, walkemole, walkmole, mnd.?, F.: nhd. Walkmühle, Walkemühle

Walken -- beim Walken abgelöste Wolle, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

-- tretend walken: mnd. vullen (1), V.: nhd. walken (Tuch bzw. Leder), tretend walken

Walken -- beim Walken abgelöstes Tuchteilchen, mnd. m· lenvlocke*, molenvlocke*, M., F.: nhd. beim Walken abgelöstes Tuchteilchen, Haar das sich beim Walken ablöst

Walken -- beim Walken entstehende Abfallfasern, mhd. walkhār 2, st. N.: nhd. »Walkhaar«, beim Walken entstehende Abfallfasern

Walken -- Haar das sich beim Walken ablöst, mnd. m· lenvlocke*, molenvlocke*, M., F.: nhd. beim Walken abgelöstes Tuchteilchen, Haar das sich beim Walken ablöst

Walken -- Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt, mhd. altwalkære, altwelker, st. M.: nhd. »Altwalker«, Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt

Walken -- Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen, mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen

Walken -- steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle, mnd. ? pannenstēn, pannenstein, N.: nhd. »Pfannenstein«, steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle?

Walken (N.), mnd. walke, mnd.?, F.: nhd. Walken (N.), Walke (F.)

walken (Tuch bzw. Leder), mnd. vullen (1), V.: nhd. walken (Tuch bzw. Leder), tretend walken

walken und rauhen (Tuch), mnd. kumkārden, sw. V.: nhd. walken und rauhen (Tuch)

Walken, germ. *walka-, *walkam, st. N. (a): nhd. Walken

walken, germ. *walkan, st. V.: nhd. drehen, wandern, walken; *walkōn, sw. V.: nhd. hin und her werfen, walken

walken, an. þœf-a (1), sw. V.: nhd. walken, stampfen

walken, ahd. walkan* (1) 1, walcan*, red. V.: nhd. walken, verfilzen, verdichtet (= giwalkan), verfilzt (= giwalkan); *walkan?, lang., st. V.: nhd. walken, pressen; *walkjan, lang., sw. V.?: nhd. walken, pressen

walken, mhd. walken (1), st. V., red. V.: nhd. walken, vertilgen, schlagen, dreinschlagen, durchbläuen, prügeln, durchprügeln, züchtigen, bewegen, schütteln, kämpfen, darauflosschlagen

Walken, mhd. walken (3), st. M.: nhd. »Walken«, Balkon

walken, mnd. blecken (2), sw. V.: nhd. walken, stampfen, reinigen

walken, mnd. walken, st. V., sw. V.: nhd. walken, rollend durchkneten, wälzend durchkneten, stampfend waschen und reinigen; welkeren, mnd.?, sw. V.: nhd. walken

walken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walkenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Walkenmacher in der Ziegelei (Bedeutung jünger), mnd. vullære*, vuller, vulre, M.: nhd. Walker, Tuchbereiter, Walkenmacher in der Ziegelei (Bedeutung jünger), Arbeiter der den Ton (M.) (1) zurechtschneidet (Bedeutung jünger)

walkenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Walker, germ. *fullo, germ.?, M.: nhd. Walker

Walker, ae. ful-l-er-e, st. M. (ja): nhd. Walker; ful-w-a, sw. M. (n): nhd. Walker

Walker, as. lavand-ār-i* 1, st. M. (ja): nhd. Wäscher, Walker

Walker, ahd. 3zeisalāri* 1, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker; ladantāri 8, st. M. (ja): nhd. Walker, Wäscher, Tuchwalker; ladantināri* 2?, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker, Wäscher; lavantarāri* 2, lafantarāri*?, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker, Wäscher; lavantāri* 12, lafantāri*?, lavantri*, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker, Wäscher; lavantināri* 1, lafantināri*?, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker, Wäscher; walkāri 7, walcāri*, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchbereiter; waskāri* 4, wascāri, weskāri*, st. M. (ja): nhd. Wäscher, Walker

Walker, mhd. blanczeltære 1, blanczelter, blanczeltere, st. M.: nhd. Walker, weißer Zelter

Walker, mhd. vullære*, vuller, fullære*, fuller*, st. M.: nhd. »Fuller«, Walker; walkære* 5 und häufiger?, walker, welker, st. M.: nhd. Walker

Walker, mnd. bleckære*, blecker, M.: nhd. Walker, Stampfer

Walker, mnd. vullære*, vuller, vulre, M.: nhd. Walker, Tuchbereiter, Walkenmacher in der Ziegelei (Bedeutung jünger), Arbeiter der den Ton (M.) (1) zurechtschneidet (Bedeutung jünger); walkære*, walker, M.: nhd. Walker; walkemöllære*, walkemoller, walkmoller, mnd.?, M.: nhd. Walkmüller, Walker; welkære*, welker, M.: nhd. Walker

walker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkerabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkerdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walkerei, mnd. vullærīe*, vullerīe, vulrīe, vulrīge, F.: nhd. Walkerei, Werkstatt des Walkers

walkerei, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

walkerer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Walkererde, mnd. wascheērde*, wascheerde, mnd.?, F.: nhd. »Wascherde«, Waschton (M.) (1), Walkererde; waschērde*, wascherde, mnd.?, F.: nhd. »Wascherde«, Waschton (M.) (1), Walkererde

walkererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walkerfeld, mhd. bleichacker, st. M.: nhd. »Bleichacker«, Acker zum Bleichen, Walkerfeld

walkergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

walkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkerkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkerkarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walkerkeule, ahd. wātstanga* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. ein in der Tuchbereitung verwendeter Stock, Walkholz, Walkerkeule

walkerkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkermergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wälkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walkerpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkerrochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walkers -- Abgabe des Walkers an die Weber, mnd. lākentins, M.: nhd. Abgabe des Walkers an die Weber

Walkers -- Gefährt des Walkers, mnd. vullærekāre, vullerkāre, vullerkarde?, F.: nhd. Gefährt des Walkers

Walkers -- Stange eines Walkers, mhd. weschestange, st. F.: nhd. »Wäschestange«, Stange eines Walkers

Walkers -- Werkstatt des Walkers, mnd. vullærīe*, vullerīe, vulrīe, vulrīge, F.: nhd. Walkerei, Werkstatt des Walkers

walkerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkerthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkerwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walkhaar, mhd. walkhār 2, st. N.: nhd. »Walkhaar«, beim Walken entstehende Abfallfasern

walkhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walkhaus, mnd. walkehūs, walkhūs, mnd.?, N.: nhd. »Walkhaus«, Walkmühle

walkhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Walkholz, ahd. wātstanga* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. ein in der Tuchbereitung verwendeter Stock, Walkholz, Walkerkeule

walkholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walkkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walkkessel, mnd. ? vulkētel***, M.: nhd. Walkkessel?, voller Kessel?

Walkkessel, mnd. blekkētel (1), bleckkētel, M.: nhd. Walkkessel

walkkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walkkopf -- Balken an dem der Walkkopf sitzt, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

walkkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Walkmühle -- Gerät in der Walkmühle, mnd. kumblok, M.: nhd. Gerät in der Walkmühle

Walkmühle, ahd. walcatorium* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, N.: nhd. Walkmühle

Walkmühle, mhd. walc (2), st. F.: nhd. Walkmühle; walke (2) 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. »Walke«, Walkmühle

Walkmühle, mhd. walkmül, walkmüle, sw. F., st. F.: nhd. »Walkmühle«

Walkmühle, mnd. ? lākerēde, lākereide, F.: nhd. Walkmühle?, Mühle in der Laken (Pl.) fertig gemacht werden
-- steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle: mnd. ? pannenstēn, pannenstein, N.: nhd. »Pfannenstein«, steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle?

Walkmühle, mnd. walkehūs, walkhūs, mnd.?, N.: nhd. »Walkhaus«, Walkmühle; walkem· le, walkemole, walkmole, mnd.?, F.: nhd. Walkmühle, Walkemühle

walkmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walkmüller, mnd. walkemöllære*, walkemoller, walkmoller, mnd.?, M.: nhd. Walkmüller, Walker

walkmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walknochenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkrasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkstamin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkstampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walktafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walktisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walktrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walktröge -- Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen

walktrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walküre, germ. *walakuzjō-, *walakuzjōn?, sw. F. (n): nhd. Walküre, Totenwächterin

Walküre, an. al-vit-r, st. F. (ō): nhd. übernatürliches Wesen, Walküre, Schwanenmädchen; her-þogn, st. F. (ō): nhd. Kampf, Walküre, die das Heer empfängt; hlǫkk, st. F. (ō): nhd. Lärm, Kampf, Walküre; skǫg-ul, st. F. (ō): nhd. Walküre, Kampf; sno-t-r-a (2), sw. F. (n): nhd. »mit dem klugen Benehmen« (Göttin), Walküre; svi-p-ul, st. F. (ō): nhd. Walküre, Kampf; val-kyr-ja, sw. F. (n): nhd. Walküre
-- Walküre die die Toten empfängt: an. val-þǫgn, st. F. (ō): nhd. Walküre die die Toten empfängt

Walküre, ae. wæl-cyr-ig-e, sw. F. (n): nhd. Walküre, Hexe

walküre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walkürenname, an. þǫgn (2), st. F. (ō): nhd. Walkürenname

walkware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walkwollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Walkwurf, ahd. walkwurf* 1, walcwurf*, st. M. (i): nhd. »Walkwurf«, »Haarziehen«

walkwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walkzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wall -- auf dem Wall der Landwehr stehende Hecke, mnd. lantwērenknik*, lantwērenknick, M.?: nhd. auf dem Wall der Landwehr stehende Hecke

Wall -- außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

Wall -- Hecke auf einem niedrigen Wall, mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

Wall -- Wall aufschütten, mhd. betemmen, sw. V.: nhd. Wall aufschütten

Wall -- Wall aus aufgeworfener lockerer Erde, mnd. drekwal, drekwall, M.: nhd. Wall aus aufgeworfener lockerer Erde

Wall -- Wall der Außenbefestigung, mnd. lantwērewal*, lantwērwal, M.: nhd. »Landwehrwall«, Wall der Außenbefestigung

Wall (M.) (1), mhd. wal (2), st. M., st. F.: nhd. »Wall« (M.) (1), Wallen, Aufwallen, Siedehitze, Wogen (N.), Aufkochen, Erhöhung, Wölbung

Wall (M.) (2), mhd. wal (3), st. N., st. M.: nhd. Wall (M.) (2), Ringmauer, Wölbung

Wall (M.), mnd. wal (1), M.: nhd. Wall (M.), Erddamm, Festungswall, festes Land

Wall, germ. *wall-, Sb.: nhd. Wall

Wall, an. borg (1), F. (kons.): nhd. Anhöhe, Wall, Burg, Stadt; virk-i (2), N.: nhd. Handlung, Werk, Wall, Burg

Wall, ae. dīc, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Deich, Graben (M.), Damm, Wall; weal-l (1), weal (1), wal-l (1), wal (2), st. M. (a): nhd. Wall, Mauer, Deich, Damm, Schutzwall, Felsküste

-- der umrundende Wall: ae. hėl-e-wāg, hėl-e-wǣg, st. M. (a): nhd. der umrundende Wall

-- hoch wie ein Wall: ae. weal-l-stéa-p, Adj.: nhd. hochragend, hoch wie ein Wall

Wall, afries. lan-d-hre-g-g 1 und häufiger?, lon-d-hre-g-g, st. M. (a): nhd. »Landrücken«, Wall; wal-l 2, wal (2), st. M. (a): nhd. Wall, Mauer, Nasenflügel und Nasenscheidewand

Wall, as. wal* 5, wal-l*, st. M. (a): nhd. »Wall«, Mauer, Wand, Klippe

Wall, ahd. bisperrida* 4, st. F. (ō): nhd. »Sperre«, Riegel, Abgeschlossenes, Wall, Privatgemach; grabo (2) 45, sw. M. (n): nhd. Graben (M.), Furche, Damm, Wall; hag* 4, st. M. (a?): nhd. »Hag«, Umzäunung, Wall, Damm, Schanze (F.) (1), Stadt?; hegga* 2, st. F. (jō?): nhd. Hecke, Wall; *wal (3)?, st. N. (a): nhd. Wall

Wall, mhd. hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau

Wall, mhd. terraz, tarraz, terrāz, st. M., st. N.: nhd. Wall, Bastei, Bollwerk, Barrikade, erhöhter freier Platz, Terrasse, Dachterrasse, Erker, Altan

Wall, mhd. warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe; zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß

Wall, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

-- befestigter Wall: mnd. tarras, terras, terrast, N.: nhd. befestigter Wall, Bollwerk, Mörtel aus rheinischem Tuffstein

-- Einschnitt in einem Wall: mnd. slop, slōp, N.: nhd. »Schlupf«, Schlupfloch, Einschnitt in einem Wall, Loch, Durchschlupf, Zaunloch, schnelle Bewegung der Luft, Strömung

-- Wall der den Schießstand und das Schießgelände abschirmt: mnd. schüttenwal, schüttewal, schuttenwal, M.: nhd. Wall der den Schießstand und das Schießgelände abschirmt, Schießgelände, Schützenplatz, Schützengraben

wall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallach, germ. *kanter-, M.: nhd. Wallach, Brenneisen; *runō-, *runōn, *runa-, *runan, germ.?, Sb.: nhd. Wallach

Wallach, an. jalk-r (1), st. M. (a): nhd. Wallach

Wallach, ae. hė-n-g-est, hė-n-g-st, st. M. (a): nhd. Hengst, Wallach

Wallach, as. kantēr-i*, kentēr-i, st. M. (ja), st. N.?: nhd. Kauterium (= Brenneisen?), Wallach, Jochgeländer, Sparrenwerk

Wallach, ahd. hengist 23, st. M. (a): nhd. Wallach, Pferd, verschnittenes Pferd, Eunuch, Entmannter

Wallach, mhd. hengest, hengst, st. M.: nhd. »Hengst«, Wallach, Pferd, Waagebalken eines Ziehbrunnens, Bewaffnung, Teil der Rüstung

Wallach, mhd. meidem, meiden, st. M.: nhd. männliches Pferd, Hengst, Wallach, Kastrat; münech, münich, munich, münch, munch, st. M.: nhd. Mönch, Wallach, verschnittener Hengst, Backwerk

Wallach, mhd. turkeman, st. M.: nhd. »Turkmann«, kastrierter Hengst, Wallach

Wallach, mnd. b· tlinc, b· tlink, b· telinc, b· tling, b· teling, M.: nhd. verschnittenes Tier, Hammel, Wallach, Eunuch; b· tlingespērt, N.: nhd. Hammelpferd, Wallach

Wallach, mnd. pērt (1), peert, pherd, perht, peret, perit, port, N., M.: nhd. Pferd, Hengst, Wallach, abgezogenes Fell des Pferdes (metonymisch), Großwild, Bison, Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen; ? rēze, rēzen, M.: nhd. eine Pferdesorte, Wallach?; ? rēzenpērt, rētzenpērt, N.: nhd. Pferd einer Pferdesorte, Wallach?; rūne (1), rune, ruhne, rūͤne, rūn, rūme, rōne, M.: nhd. verschnittener Hengst, Wallach

Wallach, mnd. wallache, wallacke, mnd.?, sw. M., F.: nhd. »Wallach«, verschnittener Hengst (eine Pferdeart), eine russische Pferdeart?

wallach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallachen -- Pferdegespann mit Hengsten oder Wallachen, mnd. pāgenspan, N.: nhd. Pferdegespann mit Hengsten oder Wallachen

wallachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wallachenkandare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallachenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallachreiter, mhd. hengestrītære*, hengestrīter, st. M.: nhd. »Hengstreiter«, Wallachreiter

wallachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallarbeit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallarbeiten -- Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen, mnd. grāvenpērt, N.: nhd. »Grabenpferd«, Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen

Wallarbeiter, mnd. hēgelære*, hēgelēre, M.: nhd. Heckenarbeiter, Wallarbeiter, Knickarbeiter, Zaunbinder; hēgenære*, hēgenēre, hēgenēr, hēgener, M.: nhd. Heckenarbeiter, Wallarbeiter, Knickarbeiter, Zaunbinder

Wallarbeiter, mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

wallarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wallaschhammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wallashammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wallauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallbefestigung, mnd. ērddwengære*, erddwenger, ērtdwenger, M.: nhd. Erdzwinger, Wallbefestigung, Schanze

wallbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wallbepflanzung -- Wärter der Wallbepflanzung auf der Landwehr, mnd. lantwērēh· dære***, lantwērh· der***, M.: nhd. »Landwehrhüter«, Wärter der Wallbepflanzung auf der Landwehr

Wallbepflanzung -- Wärterin der Wallbepflanzung auf der Landwehr, mnd. lantwērēh· dærische*, lantwērh· dersche, F.: nhd. »Landwehrhüterin«, Wärterin der Wallbepflanzung auf der Landwehr

Wallbewachung -- für die Mauerbewachung und Wallbewachung Sorgender, mnd. wākehēre, mnd.?, M.: nhd. »Wachtherr«, Ratsherr, für die Mauerbewachung und Wallbewachung Sorgender, für die Straßenordnung Sorgender

Wallbewachung -- städtischer Bediensteter über die Mauerbewachung und Wallbewachung, mnd. wākemēster*, wākemeister, mnd.?, M.: nhd. »Wachmeister«, Wachtmeister, städtischer Bediensteter über die Mauerbewachung und Wallbewachung

wallböschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallbreche, nhd.: nhd. ; L.: DW

wallbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallbruder, mhd. wallebruoder, walbruoder, st. M.: nhd. »Wallbruder«, Pilger, Pilgergenosse, Weggefährte

wallbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallbüchse, mnd. tarrasbüsse, tarrisbüsse, terrasbüsse, F.: nhd. ein Geschütz, Wallbüchse, Festungskanone mit der vornehmlich Steingeschosse abgefeuert werden

wallbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walldistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wälle -- feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben, mnd. grāvegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben; grāvengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

Wälle -- städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind, mnd. grāvenambacht, grāvenamt, N.: nhd. »Grabenamt«, städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind

Wälle -- Wachtpatrouille für Wälle und Gräben, mnd. grāvengengære*, grāvengenger, M.: nhd. Wächter der Gräben, Wachtpatrouille für Wälle und Gräben

Wälle -- Wälle aufwerfen, mnd. begrāven (1), begraven, st. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), beenden, mit Gräben durchziehen, mit Gräben umziehen (für Belagerung), Wälle aufwerfen

walle, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Walleib -- Fettstoff im Walleib, mhd. walrām, st. M.: nhd. »Walram«, Walrat, Walsperma, Pottfischöl, Fettstoff im Walleib, Ambra, Heilmittel

wallen -- aufhören zu wallen, mhd. verwallen (1), ferwallen*, red. V., st. V.: nhd. »auswallen«, vergießen, aufhören zu wogen, aufhören zu wallen

wallen -- vor Hitze wallen, mhd. strudelen*, strudeln, sw. V.: nhd. vor Hitze wallen

wallen -- wallen machen, germ. *walljan, sw. V.: nhd. wallen machen, sieden machen, sprudeln machen

Wallen (N.), mhd. gruntwalle, sw. M.: nhd. Wallen (N.)

wallen (V.) (1) machen, ae. wiel-l-an (1), wil-l-an (2), wyl-l-an, wel-l-an, sw. V. (1): nhd. wallen (V.) (1) machen, sieden

wallen (V.) (1), idg. *bhereu-, *bhreu-, *bherū̆-, *bhrū̆-, *bhreh1u̯-, V.: nhd. sich heftig bewegen, wallen (V.) (1), kochen; *bhreus- (3), *bhrū̆s-, V.: nhd. brausen, wallen (V.) (1), rauschen, sprießen; *i̯es-, V.: nhd. wallen (V.) (1), schäumen, gären; (*keu̯əp-), *ku̯ēp-, *ku̯əp-, *kū̆p-, V.: nhd. rauchen, wallen (V.) (1), kochen; *sredh-?, *sret-, V.: nhd. strudeln, wallen (V.) (1), brausen, rauschen

wallen (V.) (1), germ. *ber-, germ.?, V.: nhd. wallen (V.) (1), brennen; *biwellan, st. V.: nhd. wallen (V.) (1), beflecken; *brewwan, sw. V.: nhd. wallen (V.) (1), sieden, gären, brauen; *bruwwan?, germ.?, sw. V.: nhd. brauen, wallen (V.) (1), sieden, gären; *streþan, germ.?, st. V.: nhd. branden, wallen (V.) (1); *wallan, st. V.: nhd. wallen (V.) (1), sieden, sprudeln; *wellan, st. V.: nhd. wallen (V.) (1); *wulan, germ.?, st. V.: nhd. wallen (V.) (1), sieden

wallen (V.) (1), got. *bre-u-w-an, sw. V. (3): nhd. wallen (V.) (1), sieden; wul-an* 2, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 229,2): nhd. wallen (V.) (1), sieden, um sich greifen

wallen (V.) (1), an. vall-a (1), red. V.: nhd. wallen (V.) (1), kochen; vel-l-a (2), red. V.: nhd. wallen (V.) (1), kochen

wallen (V.) (1), ae. ā-weal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wallen (V.) (1), ausfließen; weal-l-an, wal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wallen (V.) (1), wogen, kochen, sieden, quellen, fließen, wüten, toben

wallen (V.) (1), afries. wal-l-a (2) 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. wallen (V.) (1), sieden, kochen

wallen (V.) (1), anfrk. *wal-l-an?, st. V. (7)=red. V.: nhd. wallen (V.) (1); *wel-l-an?, st. V. (3b): nhd. wallen (V.) (1)

wallen (V.) (1), as. wal-l-an* 11, red. V. (1): nhd. wallen (V.) (1), quellen; *wel-l-an?, st. V. (3b): nhd. wallen (V.) (1), beflecken?

wallen (V.) (1), ahd. doumen* 5, sw. V. (1a): nhd. dampfen, ausdünsten, duften, rauchen, wallen (V.) (1), emporwallen, durchräuchern; fleden* 1, fledēn?, sw. V. (1b, 3?): nhd. wallen (V.) (1), flattern, locker herabfallen; flewen* (1) 2?, sw. V. (1b): nhd. waschen, wallen (V.) (1), fließen; flōzēn* 3?, sw. V. (3): nhd. fließen, wogen, treiben, wallen (V.) (1), wanken, schwanken, zweifeln, zerfließen; raskezzen* 5, rascezzen*, sw. V. (1a): nhd. sprühen, Funken sprühen, wallen (V.) (1); swellan* 21, st. V. (3b): nhd. schwellen, anschwellen, wallen (V.) (1), aufwallen, aufgeschwollen sein (V.), strotzen; unden* 1, sw. V. (1): nhd. wogen, fluten, wallen (V.) (1); undōn* 2, undeōn*, sw. V. (2): nhd. wogen, fluten, Wellen schlagen, wallen (V.) (1); wallan 33, red. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, sieden, aufbrausen, hervorsprudeln, schwären, brodeln; wellōn* 3, sw. V. (2): nhd. wogen, wallen (V.) (1)

wallen (V.) (1), mhd. durchwallen (1), st. V.: nhd. sieden, brodeln, wallen (V.) (1), kräftig kochen, in Wallung bringen

wallen (V.) (1), mhd. gewallen, st. V.: nhd. »wallen« (V.) (1)

wallen (V.) (1), mhd. gewellen (1), sw. V.: nhd. wallen (V.) (1)

wallen (V.) (1), mhd. sieden (1), st. V.: nhd. sieden, wallen (V.) (1), aufwallen, kochen, gesotten werden, gequält werden, Leichen verbrennen; springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

wallen (V.) (1), mhd. wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

wallen (V.) (1), mnd. sēden (1), seyden, seiden, seeden, sedhen, st. V.: nhd. sieden, kochen, aufwallen, wallen (V.) (1), in heftiger Bewegung sein (V.), wogen, fluten, gar machen, durch Sieden gemartert werden

wallen (V.) (1), mnd. wallen (1), st. V.: nhd. »wallen« (V.) (1), aufwallen, sieden

wallen (V.) (2), germ. *waþlōn, sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen

wallen (V.) (2), ae. wea-l-l-ian, sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen

wallen (V.) (2), ahd. wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

wallen (V.) (2), mhd. wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern; wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen

wallen (V.) (2), mnd. wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, umherschweifen

wallen, germ. *bre-?, germ.?, V.: nhd. wallen, brennen; *bru-?, germ.?, V.: nhd. wallen, brennen; *wallōn, sw. V.: nhd. wallen, sieden, sprudeln

Wallen, germ. *walmi-, *walmiz, st. M. (i): nhd. Sieden, Wallen, Glut

Wallen, an. vall (1), st. N. (a): nhd. Wallen, Kochen

Wallen, ae. weal-l-a, Sb.: nhd. Wallen; *wea-l-l-e (1), Sb.: nhd. Wallen

Wallen, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen; sōte, sw. M.: nhd. Wallen, Aufwallen

Wallen, mhd. wal (2), st. M., st. F.: nhd. »Wall« (M.) (1), Wallen, Aufwallen, Siedehitze, Wogen (N.), Aufkochen, Erhöhung, Wölbung; walm, st. M.: nhd. »Walm«, Dampf (M.) (1), Qualm, Wallen, Sieden

wallen, mnd. bubbelen*, bubbeln, bubblen, sw. V.: nhd. wallen, Blasen aufwerfen, aufwallen

wallen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

Wallen, mnd. wal (3), mnd.?, M.: nhd. Sprudeln, Wallen

wallen, mnd. wulmen, mnd.?, sw. V.: nhd. wallen, sieden

-- wallen machen: mnd. vörwellen* (2), vorwellen, sw. V.: nhd. aufwellen, aufkochen, sieden, verschanzen?, wallen machen, sieden lassen

wallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wällen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wallend -- ganz wallend, mhd. alwallende, Adv.: nhd. ganz wallend, ganz siedend

wallend -- von Pech wallend, mhd. bechwellic*, bechwellec, Adj.: nhd. von Pech wallend

wallend, germ. *walli-, *walliz, germ.?, Adj.: nhd. sprudelnd, wallend

wallend, ae. *wiel-l-e (2), Adj.: nhd. wallend, sprudelnd

wallend, ahd. stredawallīg* 2, Adj.: nhd. wallend, brodelnd, heiß brodelnd, glutflüssig; *wallīg?, Adj.: nhd. wallend; *walmi, lang., Adj.: nhd. wallend, siedend

wallend, mhd. umbeswebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. herumschwebend, wallend, fließend; wellic (1), wellec, wallic, Adj.: nhd. rund, wallend

-- wallend auseinandertreiben: mhd. ? zersweben, sw. V.: nhd. wallend auseinandertreiben?

wallend, mhd. wallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wallend«, wandernd, pilgernd

wallendem -- mit wallendem Haar seiend, ahd. langfahs* (2) 5, Adj.: nhd. langhaarig, mit wallendem Haar seiend, lang herabfallendes Haar habend

wallenden -- mit aufgelöstem wallenden Haar, ahd. antfahs* 6, Adj.: nhd. haarig, langhaarig, mit aufgelöstem wallenden Haar

wallender -- wallender Strom, an. sey-ð-r, st. F. (ō): nhd. Wirbelstrom, wallender Strom

wallendes -- wallendes Haar, ahd. mihhilfahs* 1, michilfahs*, st. N. (a): nhd. langes Haar, wallendes Haar

wallendes -- wallendes Pech, mhd. bechwalle, st. N.: nhd. wallendes Pech

Wallendes, germ. *walljō-, *walljōn, sw. F. (n): nhd. Wallendes, Quelle

wallendig, mhd. wallendic, Adj.: nhd. »wallendig«, sprudelig

wallendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wallendistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wallenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallenstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallensteiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waller -- Angehörige einer Familie Waller, mhd. wallærinne* 2, wallerinne, st. F.: nhd. Wallfahrerin, Angehörige einer Familie Waller

Waller (M.) (2), an. vall-ar-i, st. M. (ja): nhd. Waller (M.) (2), Pilger, Bettler

Waller, ahd. walira 23, walra, sw. F. (n): nhd. Waller, Wels, Wal, Walfisch

Waller, mhd. wallære, waller, st. M.: nhd. »Waller«, fahrender Mann, Wanderer, Pilger, Wallfahrer

Waller, mnd. ? walre, mnd.?, Sb.: nhd. »Waller«?, ein Fisch

waller, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

waller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallerei, mhd. wallærīe*, wallerīe, st. F.: nhd. »Wallerei«, Pilgerfahrt

wallerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallerheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallerkleid, mhd. wallærekleit*, wallerkleit, st. N.: nhd. »Wallerkleid«, Reisekleid, Pilgerkleid

wallerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallermesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wallerpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallerzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Walles -- oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie, mnd. borstwēre, borstwere, F.: nhd. Brustwehr, oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie

walles, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallestrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wallfahren, mhd. beteverten, beteferten*, sw. V.: nhd. wallfahrten, wallfahren; biteverten, biteferten*, sw. V.: nhd. wallfahrten, wallfahren

wallfahren, mhd. kirchverten, kirchferten*, sw. V.: nhd. wallfahren

wallfahren, mnd. bēdevaren, sw. V.: nhd. wallfahren

wallfahren, mnd. walvārden*, walvarden, mnd.?, sw. V.: nhd. »wallfahrten«, wallfahren, pilgern; walvāren*, walvaren, mnd.?, sw. V., st. V.?: nhd. wallfahren, pilgern

wallfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wallfahrer -- Wallfahrer nach Aachen, mnd. ākenbrōder, M.: nhd. Wallfahrer nach Aachen, Pilger nach Aachen

Wallfahrer, mhd. bruoder, brōder, pruoder, st. M.: nhd. Bruder, Mitbruder, Ordensbruder, Mönchsbruder, Klostergeistlicher, Mitchrist, Glaubensbruder, Wallfahrer

Wallfahrer, mhd. paltenære, baltenære, balteniere, st. M.: nhd. Wallfahrer, Pilger, Bettler, Landstreicher, Krämer

Wallfahrer, mhd. wallære, waller, st. M.: nhd. »Waller«, fahrender Mann, Wanderer, Pilger, Wallfahrer

Wallfahrer, mnd. pēlegrīm, pēlegrīme, pēlegrīn, pēlegrīne, pēlegrēme, pēlegerīm, pellegrīm, pelgrīm, pelgrīme, pelgrim, pelgrēm, pelgrem, pelgerem, pelgerne, pīlegrīm, pilgrīm, pilgrīn, pilgrēme, sw. M.: nhd. Pilger, Fremder, Ausländer, Zugereister, Auswärtiger, Wallfahrer, von Gott getrennter Mensch während der Zeit seines irdischen Lebens (in christlicher Eschatologie), Blässhuhn

-- als Wallfahrer: mnd. pēlegrīmenwīse*, pellegrīmenwīs, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmerwīse*, pēlegrīmerwīs, pelegrymer wis, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmeswīse, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft

-- als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr auslosen: mnd. lāten (4), sw. V.: nhd. als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr auslosen

-- Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann: mnd. lātegelt, N.: nhd. Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann

-- Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann: mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

-- Wallfahrer im groben Wollenrock: mnd. paltenære*, paltener, mnd.?, M.: nhd. Wallfahrer im groben Wollenrock, Bettler, Landstreicher

Wallfahrer, mnd. wolbrōder*, wolbroder, mnd.?, M.: nhd. Wallfahrer, Pilgrim

wallfahrer, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wallfahrerin, mhd. wallærinne* 2, wallerinne, st. F.: nhd. Wallfahrerin, Angehörige einer Familie Waller

Wallfahrerin, mnd. pēlegrīminne*, pelgerinne, F.: nhd. Pilgerin, Wallfahrerin

wallfahrerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallfahrt -- Wallfahrt nach Rom, mhd. Rōmvart, Rōmfart*, st. F.: nhd. Romwallfahrt, Wallfahrt nach Rom, Pilgerfahrt

Wallfahrt nach Aachen (zur heiligen Jungfrau), mnd. ākenvārt, ākervārt, Akenvart, F.: nhd. »Aachenfahrt«, Wallfahrt nach Aachen (zur heiligen Jungfrau), Pilgerfahrt; ākervārt, F.: nhd. »Aachenfahrt«, Wallfahrt nach Aachen (zur heiligen Jungfrau), Pilgerfahrt

Wallfahrt, mhd. betevart, bietevart, bitevart, betefart*, bietefart*, st. F.: nhd. »Bittfahrt«, Bittgang, Wallfahrt

-- Wallfahrt geloben: mhd. entheizen, st. V.: nhd. »entheizen«, verheißen (V.), geloben, absprechen, bekennen, Wallfahrt geloben, versprechen

-- Wallfahrt nach Aachen: mhd. achvart, achfart*, st. F.: nhd. »Aachenfahrt«, Wallfahrt nach Aachen

Wallfahrt, mhd. gotesvart, gotesfart*, st. F.: nhd. »Gottesfahrt«, Kreuzzug, Wallfahrt, Heilsweg; goteswec, st. M.: nhd. »Gottesweg«, Wallfahrt; kirchvart, kirchfart*, st. F.: nhd. »Kirchfahrt«, Wallfahrt, Bittgang; kriuzevart, kriuzefart*, st. F.: nhd. »Kreuzfahrt«, Kreuzzug, Wallfahrt

Wallfahrt, mhd. wallevart, wallefart*, wallvart, wallfart*, st. F.: nhd. Wallfahrt; wallunge (2), st. F.: nhd. »Wallung« (F.) (2), Wallfahrt

-- Wallfahrt machen: mhd. wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern

Wallfahrt, mnd. bēdevart, bedevart, F.: nhd. Bittgang, Wallfahrt

Wallfahrt, mnd. hēms· kinge, heims· kinge, F.: nhd. Heimsuchung, Besuch, Wallfahrt, Hausfriedensbruch, Eingreifen Gottes, Offenbarung Gottes, Strafe Gottes

-- Wallfahrt nach Santiago de Compostela: mnd. jācobesrēse*, jācobsrēise, F.: nhd. »Jakobsreise«, Wallfahrt nach Santiago de Compostela, Pilgerfahrt

-- Wallfahrt zu einer Kirche: mnd. kerkvārt, kerkvart, F.: nhd. »Kirchfahrt«, Wallfahrt zu einer Kirche

-- Wallfahrt zu einer Kirche oder Kapelle des Heiligen Blutes: mnd. hilligenblōdesvārt, hilgenblōdesvārt, F.: nhd. Wallfahrt zu einer Kirche oder Kapelle des Heiligen Blutes

Wallfahrt, mnd. pēlegrīmātie, pēlegrīmācie, pēlemātzie, pēlemātze, pēlegrīmāse, pēlegrīmāze, pēlegrīmāsie, pēlegrīmāzie, pēlegrīmātzie, pēlegrīmāte, pēlegrīmacze, pēlegrīmatze, pēlegrīmāte, pēlegrīmātese, pēlegrīnatse, pēlgrīmācie, pēlgrīmāsie, pēlgrēmācie, pēlgrimmāse, pīlegrīmāsie, pilgrīmāzie, pilgrimmāse, pilgerimmācie, pilgrēmāse, pēregrīnātie, pēregrīnācie, pēregrīmācie, pēregrīmāze, pergrīmācie, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; pēlegrīmātievārt*, pēlegrīmāzevārt, pelegrymatzevārt, pēlegrīmusvārt, F.: nhd. Pilgerfahrt, Wallfahrt; pēregrīnatiōn, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl; r· mærevārt*, r· mervārt, F.: nhd. »Römerfahrt«, Wallfahrt, Pilgerfahrt nach Rom; rōmevārt*, rōmvārt, F.: nhd. »Romfahrt«, Wallfahrt, Pilgerfahrt nach Rom

-- auf Wallfahrt befindlich: mnd. pēlegrīmāschen, Adv.: nhd. als Pilger, auf einer Pilgerreise befindlich, auf Wallfahrt befindlich; pēlegrīmātes, pēlegrīmāts, pēlegrīmōts, pēregrīnātes, pēlegrīmātisch*?, Adv.: nhd. als Pilger, auf der Pilgerschaft, auf Wallfahrt befindlich

Wallfahrt, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; wallinge, mnd.?, F.: nhd. Wanderung, Umherstreifen, Wallfahrt; walvārt*, walvart, mnd.?, F.: nhd. Wallfahrt, Pilgerfahrt

wallfahrt, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

wallfahrten -- umherschweifen; wallfahrten, mnd. wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, umherschweifen

wallfahrten, mhd. beteverten, beteferten*, sw. V.: nhd. wallfahrten, wallfahren; biteverten, biteferten*, sw. V.: nhd. wallfahrten, wallfahren

wallfahrten, mhd. wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern

wallfahrten, mnd. walvārden*, walvarden, mnd.?, sw. V.: nhd. »wallfahrten«, wallfahren, pilgern

wallfahrten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wallfahrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallfahrterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallfahrtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallfahrtsberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallfahrtsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallfahrtsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallfahrtskapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallfahrtskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallfahrtskirchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wallfahrtsort -- Stadt und Wallfahrtsort in Frankreich, mnd. Poitēr*, Poytēr, Poytērs, Poyetēr, Potīrs, Pūtīr, ON: nhd. Poitiers, Stadt und Wallfahrtsort in Frankreich

wallfahrtsort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallfahrtsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallfahrtsstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallfahrtsstationen -- Wegkreuzung oder Weg mit Wallfahrtsstationen, mhd. kriuzewec, kriuzwec, st. M.: nhd. Kreuzweg, Wegkreuzung oder Weg mit Wallfahrtsstationen

wallfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallflinte, nhd.: nhd. ; L.: DW

wallgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallgangsschott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wallgehäder, mhd. wallegeheder, wallgeheder, st. N.: nhd. »Wallgehäder«, Wanderkleid

wallgehäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallgeschütz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wallgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wallgraben, mnd. borchgrāve (1), borgrāve, M.: nhd. Burggraben, Wallgraben, Stadtgraben

Wallgraben, mnd. graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft

Wallgraben, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

wallgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallgrabens -- Vorarbeiter beim Bau des Wallgrabens, mnd. grāvenmēster, grāvenmeister, M.: nhd. Grabenmeister, Bauleiter (M.) beim Kanalbau, Vorarbeiter beim Bau des Wallgrabens, Aufseher über die Gräber (M. Pl.)

wallgranate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallgucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wallhecke, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

-- Arbeit an der Wallhecke: mnd. knicken* (2), knickent, N.: nhd. »Knicken«, Arbeit an der Wallhecke

-- Arbeiter an der Wallhecke: mnd. knickære*, knicker, M.: nhd. »Knicker«, Knickender, Arbeiter an der Wallhecke

-- Zweige einer Wallhecke abknicken: mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

wallhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wallig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wallis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wällischeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wallkappe, mhd. wallekappe, sw. F.: nhd. »Wallkappe«, Reisemantel, Pilgermantel

wallkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallkrone, nhd.: nhd. ; L.: DW

wallkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallkutze, nhd.: nhd. ; L.: DW

waaffette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waeuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wainie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wallmeister, mnd. walmēster, walmeister, mnd.?, M.: nhd. »Wallmeister«, städtischer Baumeister und Fortifikationsmeister

wallmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallmeisters -- Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt, mnd. setteknecht, M.: nhd. »Setzknecht«, Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt

wallmuskete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallnister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallo, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wallöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wallone, mnd. Wāle, Wale, M.: nhd. Welscher, Italiener, Wallone

wallone, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walloneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walloneneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallonenfrischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW wallonenschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallonschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallpiepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wallplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallpromenade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallprotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallriff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallrüske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallrutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallsack, mhd. wallesac, sw. M., st. M.: nhd. »Wallsack«, Pilgertasche

wallsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallscheer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallschene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallstab, mhd. wallestap, walstap, st. M.: nhd. »Wallstab«, Pilgerstab

wallstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallstein, ae. weal-l-stā-n, weal-stā-n, st. M. (a): nhd. »Wallstein«, Mauerstein

wallstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallsteinplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wallstraße, mhd. walstrāze 1 und häufiger?, walestrāze, F.: nhd. »Walstraße«, Schlachtfeld, Weg über das Schlachtfeld, Wallstraße

wallstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallstürmend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallumgeben, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wallung -- in Wallung bringen, mhd. durchwallen (1), st. V.: nhd. sieden, brodeln, wallen (V.) (1), kräftig kochen, in Wallung bringen; entwallen, st. V.: nhd. in Wallung bringen, aufwallen, entfliegen, auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden

Wallung (F.) (1), mhd. wallunge (1), st. F.: nhd. »Wallung« (F.) (1), Aufwallen

Wallung (F.) (2), mhd. wallunge (2), st. F.: nhd. »Wallung« (F.) (2), Wallfahrt

Wallung, ae. bri-m, st. N. (a): nhd. Flut, Brandung, Wallung, Woge, Meer, Wasser; weal-l (2), weal (2), wal-l (2), wal (3), F.: nhd. Wallung, Glut; wiel-m (1), wiel-m-a (1), wyl-m, wel-m, wæl-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kochen, Sieden, Wallung, Schwellen (N.), Woge, Strom, Flamme, Brand, Entzündung, Glut, Eifer

Wallung, ahd. desunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wallung, Heftigkeit

wallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wallwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wallwurz -- große Wallwurz, mhd. beinwelle, F.: nhd. große Wallwurz, Beinwell

Wallwurz, ahd. beinwella 9, beinwalla, F.: nhd. Beinwell, Wallwurz

wallwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wallwurzsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallwurzsyrup, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallwurzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wallzeile, nhd.: nhd. ; L.: DW

Walm, mhd. walbe, sw. M.: nhd. »Walbe«, Walm, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe, Haufe, Haufen; wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe; wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe

Walm, mhd. walm, st. M.: nhd. »Walm«, Dampf (M.) (1), Qualm, Wallen, Sieden

walm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walmbindersparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walmblattstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walmbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walmdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Walmeer, ae. hwæl-mēr-e, st. M. (i): nhd. »Walmeer«, Meer

walmeierich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walmen, mhd. walmen, V.: nhd. »walmen«, aufwallen, sieden

walmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walmgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walmisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walmloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walmschifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walmsims, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walmsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walmsparrenziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walmstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walmziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walnassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walnuss, germ. *walhhnut, *walhhnutu, germ.?, F.: nhd. Walnuss

Walnuss, an. val-hnot, st. F. (ō): nhd. Walnuss, welsche Nuss

Walnuss, ahd. boumnuz 3, st. F. (i): nhd. Walnuss; ? hasalnuz* 15, st. F. (i): nhd. Haselnuss, Mandel?, Walnuss?

Walnuss, mhd. boumnuz 1, st. F.: nhd. »Baumnuss«, Walnuss

Walnuss, mnd. walnut, walnot, mnd.?, F.?: nhd. Walnuss

Walnussbaum -- zum Walnussbaum gehörig, mnd. walb· men*, walbomen, mnd.?, Adj.: nhd. zum Walnussbaum gehörig, Walnussbaum...

Walnussbaum, ahd. nuzboum 21, hnuzboum*, st. N. (a): nhd. Nussbaum, Walnussbaum, Mandelbaum

Walnussbaum, mnd. walbōm, mnd.?, M.: nhd. Walnussbaum; walnutbōm*, walnotebōm, mnd.?, M.: nhd. Walnussbaum

Walnussbaum..., mnd. walb· men*, walbomen, mnd.?, Adj.: nhd. zum Walnussbaum gehörig, Walnussbaum...

Walnussschale, mhd. bretsche, sw. F.: nhd. Nussschale, Walnussschale, Längenmaß

Walnussschale, mnd. walnutschelle, mnd.?, F.: nhd. Walnussschale

walnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walnuszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walnuszbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walnuszbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walnuszblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walnuszblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walnuszblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walnuszbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walnuszextrakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walnuszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walnuszkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walnuszkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walnuszöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walnuszsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walnuszschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walnuszschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walnuszspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walnuszsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walochsenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waloppieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walper, nhd.: nhd. ; L.: DW

walperabend, nhd.: nhd. ; L.: DW

walperbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walperberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walpergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walperherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walperkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walperkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walpermai, nhd.: nhd. ; L.: DW

walpermal, nhd.: nhd. ; L.: DW

walpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walpernacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Walpertag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Walpertanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Walperzins, nhd.: nhd. ; L.: DW

walperzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walpfad, mhd. walpfat, walphat, walephat, st. M.: nhd. »Walpfad«, Weg über das Schlachtfeld, Schlachtlinie

walpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walplatz -- Toter auf dem Walplatz, an. val-r (1), st. M. (a): nhd. Toter auf dem Walplatz

walplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walpurgisabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walpurgisfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walpurgisgelage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walpurgishure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walpurgiskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walpurgismai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walpurgisnacht, mnd. meinacht, meynacht, F.: nhd. »Mainacht«, Nacht auf den ersten Mai, Walpurgisnacht

walpurgisnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walpurgisöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walpurgisschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walpurgisspuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walpurgisstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walpurgistag, afries. Waldburge-dei 5, Waldburge-dî, st. M. (a): nhd. Walpurgistag

walpurgistag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walpurgistanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walpurgisthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walpurgiswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walpurgiszins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walram, mhd. walrām, st. M.: nhd. »Walram«, Walrat, Walsperma, Pottfischöl, Fettstoff im Walleib, Ambra, Heilmittel

walram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walrat (graue wachsartige Substanz aus dem Verdauungstrakt von Pottwalen bei der Parfümherstellung verwendet), mnd. ammer (2), ambra, F.: nhd. Ambra, Walrat (graue wachsartige Substanz aus dem Verdauungstrakt von Pottwalen bei der Parfümherstellung verwendet), Bernstein

Walrat, mhd. walrām, st. M.: nhd. »Walram«, Walrat, Walsperma, Pottfischöl, Fettstoff im Walleib, Ambra, Heilmittel

Walrat, mnd. walrāt, wolrad?, mnd.?, M.?: nhd. Walrat, Pottfischöl; walvischsmolt*, walvischsmalt, mnd.?, N.: nhd. »Walfischschmalz«, Walrat

walrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walratfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walratfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walratkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walratlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walratöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walratpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walratpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walratsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walratsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walratseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walratsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walratsiederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walratthran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walrattonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walratwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walratzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walraub, mhd. walroup, waleroup, waltroup, st. M.: nhd. »Walraub«, Beraubung der auf der Walstatt Gefallenen, Raub

walraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walrecke, mhd. walrecke, walerecke, welrecke, st. M.: nhd. »Walrecke«, Held der Walstatt

walreiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

walroche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walross, an. rosm-hval-r, st. M. (a): nhd. Walross; rost-ung-r, st. M. (a): nhd. Walross

Walross, ae. hors-hwæl, st. M. (a): nhd. »Rosswal«, Walross; nic-or, M.: nhd. Wassergeist, Seeungeheuer, Flusspferd, Walross

walrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walroszfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walroszfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walroszharpune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walroszhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walroszlanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walroszspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walroszzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walrot, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walröte, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walrückendeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wälschbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälschbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälschbuhlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälscheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wälschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wälscher -- Wälscher mit einem Kropf, mnd. kropwāle, kro̊pwāle, kropwale, M.: nhd. welscher Kretin mit einem Kropf, Wälscher mit einem Kropf, Kretin?
wälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschgezier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschgropp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschheidelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälschhold, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wälschhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälschkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschkornbranntwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschkornbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wälschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälschlüstern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wälschmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschnamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wälschnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälschnuszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschriesling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälschsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälschsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wälschthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschthümeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wälschvermischt, particip. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wälschware, nhd.: nhd. ; L.: DW
wälschwebs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälschwütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wälschzerren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälschzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wälsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
walsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Walspeck -- geräucherter Walspeck, an. spik-i-hval-r, st. M. (a): nhd. geräucherter Walspeck
Walspeck, mnd. walspek, mnd.?, M.: nhd. »Walspeck«, Walfischspeck
walspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Walsperma, mhd. walrām, st. M.: nhd. »Walram«, Walrat, Walsperma, Pottfischöl, Fettstoff im Walleib, Ambra, Heilmittel
walspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Walstatt, ae. wæl, st. N. (a): nhd. Schlacht, Gemetzel, Walstatt, Leichenfeld, Gefallene
Walstatt, ahd. wal* (1) 10, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Verwüstung, Verheerung, Niederlage, Gemetzel, Untergang, Verderben, Schlachtfeld, Walstatt
Walstatt, mhd. wal (4), st. N., st. M., st. F.: nhd. »Wal«, Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz, Feld, Au; wale (3), F.: nhd. »Wal«, Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz, Feld, Au; walstat, walstatt, walestat, waltstat, st. F.: nhd. Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz
-- Beraubung der auf der Walstatt Gefallenen: mhd. walroup, waleroup, waltroup, st. M.: nhd. »Walraub«, Beraubung der auf der Walstatt Gefallenen, Raub
-- Held der Walstatt: mhd. walrecke, walerecke, welrecke, st. M.: nhd. »Walrecke«, Held der Walstatt
Walstatt, mnd. wal* (6)**, N.?, M.?, F.?: nhd. »Wal« (M.) (2), Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz
Walstatt, mnd. walstat, mnd.?, F.: nhd. »Walstatt«, Schlachtfeld, Kampfplatz, Richtstätte, Saufgelage?
walstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Walstätte, mnd. walstēde*, walstede, walstidde, mnd.?, F.: nhd. »Walstätte«, Schlachtfeld, Kampfplatz, Richtstätte, Saufgelage?
walstätte, nhd.: nhd. ; L.: DW
walstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Walstraße, mhd. walstrāze 1 und häufiger?, walestrāze, F.: nhd. »Walstraße«, Schlachtfeld, Weg über das Schlachtfeld, Wallstraße
walstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Walt, mhd. walt (2), st. M., st. F.: nhd. »Walt«, Gewalt, Macht, Herrschaft, Herrschaftsgebiet, Vollmacht, Menge, Überfluss, einer der Engelchöre
Walt, mnd. wolt (1), mnd.?, F.: nhd. »Walt«, Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit
walt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waltbote, mhd. waltbote, waltpote, walpode, sw. M.: nhd. »Waltbote«, Gesandter, Abgesandter, abgesandter Stellvertreter des Herrschers, Bevollmächtiger, gerichtlicher Bevollmächtigter, Sachwalter
waltbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waltegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waltelosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walten -- selbst walten, mnd. sülfwālden***, sw. V.: nhd. selbst walten, eigenmächtig handeln
walten, germ. *gawaldan, st. V.: nhd. walten, herrschen; *waldan, st. V.: nhd. walten, herrschen
walten, got. wald-an 2, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 214a,1, 235,3 Anm. 2), m. Dat.: nhd. walten, haushalten, dem Hauswesen vorstehen
walten, an. val-d-a, st.? V. (3b?): nhd. walten, herrschen, verursachen
walten, ae. ge-weal-d-an, st. V.: nhd. walten, regieren, herrschen, besitzen, üben, verursachen; ge-wiel-d-an, ge-wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren; weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. walten, regieren, herrschen, verfügen über, besitzen, üben, verursachen; wiel-d-an, wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren
walten, afries. wal-d-a 11, sw. V. (1): nhd. walten, Gewalt haben, herrschen, bestimmen, sorgen für
walten, anfrk. wal-d-an* 5, st. V. (7)=red. V.: nhd. »walten«, herrschen, besitzen
walten, as. wal-d-an* 3, red. V. (1): nhd. walten
walten, as. wal-d-on* 1?, sw. V. (2): nhd. »walten«, bewältigen
walten, ahd. *biwaltan?, red. V.: nhd. walten; giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben; rīhhisōn 43, rīchisōn*, sw. V. (2): nhd. herrschen, mächtig sein (V.), walten; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen; waltinōn* 2, sw. V. (2): nhd. walten, herrschen, befehligen; waltisōn* 7, sw. V. (2): nhd. herrschen, walten, vermögen, berühmt sein (V.), reich sein (V.)
walten, mhd. berīchen, st. V.: nhd. walten, schalten, bereichern, reich machen
walten, mhd. gewalten (1), red. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalt haben, in Gewalt haben, besitzen, sich annehmen, sorgen
walten, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen
Walten, mhd. walte (2), st. F.: nhd. Walten
walten, mhd. walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten
Walten, mhd. walten (2), st. N.: nhd. Walten, Herrschen, Üben
walten, mnd. bewalden, bewōlden, sw. V.: nhd. walten
-- walten über: mnd. bōvengān*, bovengān, mnd.?, unr. V.: nhd. walten über, Vorrang halten, übertreffen
Walten, mnd. gewālde, gewōlde, gewolte, N.: nhd. Walten
walten, mnd. gewālden, gewōlden, st. V., sw. V.: nhd. walten, Gewalt über etwas haben, Gewalttat üben; gewelden, st. V., sw. V.: nhd. walten, Gewalt über etwas haben
walten, mnd. wālden, wolden, st. V., sw. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalttat ausüben, beherrschen, verwalten, besorgen
walten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
waltenbergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
waltend -- blind waltend, mnd. blint, blind, Adj.: nhd. blind?, verblendet, unverständig, töricht, einfältig, nichtig, vergeblich, blind waltend, unwirklich, zum Schein seiend
waltend, mhd. waltende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »waltend«
waltend, mhd. waltendic, waltendic, Adj.: nhd. waltend, herrschend, mächtig; waltsam (1), Adj.: nhd. »waltsam«, waltend, mächtig, in sich fassend
Waltender -- über das Wetter Waltender, an. Við-r-ir, M.: nhd. Odinsname, über das Wetter Waltender
waltender -- waltender Gott, as. *wal-d-and-go-d?, st. M. (a): nhd. »waltender Gott«, Herrgott
Waltender, germ. *waldanda-, *waldandaz, st. M. (a): nhd. Waltender, Walter; *waldō-, *waldōn, *walda-, *waldan, sw. M. (n): nhd. Walter, Waltender, Herrscher
Waltender, ae. weal-d-en-d (1), Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Waltender«, Führer, Herrscher, König
Waltender, as. wal-d-and* 204, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. »Waltender«, Herrscher
Waltender, mhd. waltære, walter, st. M.: nhd. Walter, Waltender, Herrscher, Fürsorger
Waltender, mnd. hanthāvære*, hanthāver, hanthaver, M.: nhd. Handhaber, Förderer, Beschützer, Waltender
Waltender, mnd. wālde***, mnd.?, M.: nhd. »Walter«, Waltender; wōlde***, M.: nhd. Walter, Waltender
waltendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waltenwachs, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Walter, germ. *walda-, *waldaz, germ.?, M.: nhd. Walter, Herrscher; *waldanda-, *waldandaz, st. M. (a): nhd. Waltender, Walter; *waldō-, *waldōn, *walda-, *waldan, sw. M. (n): nhd. Walter, Waltender, Herrscher
Walter, got. *wald-s?, st. M.: nhd. Walter, Herrscher

Walter, ae. *weal-d-a (2), sw. M. (n): nhd. Walter, Herrscher

Walter, afries. wal-d-en-er* 1 und häufiger?, wel-d-en-er*, st. M. (ja): nhd. »Walter«, Gewalttäter

Walter, as. *wal-d? (2), *ol-d?, st. M. (a?, i?): nhd. »Walter«; *wal-d-o?, sw. M. (n): nhd. »Walter«, Herrscher

Walter, ahd. alawalto* 1, sw. M. (n): nhd. »Allwalter«, »Walter«, Verwalter; waltāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Walter«, Herrscher; waltisāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Walter«, Herrscher, Tyrann; *walto (2)?, sw. M. (n): nhd. »Walter«, Verwalter, Herrscher

Walter, ahd. ambahtman* 10, st. M. (athem.): nhd. »Amtmann«, Walter, Verwalter, Diener, Befehlshaber, Anführer, Beamter (?); anawalto* 3, sw. M. (n): nhd. »Gewalt«, Walter, Machthaber, Geist, mächtiger Geist, Macht

Walter, mhd. waltære, walter, st. M.: nhd. Walter, Waltender, Herrscher, Fürsorger

Walter, mnd. wōlde***, M.: nhd. Walter, Waltender

Walter, mnd. wāldære***, woldære***, mnd.?, M.: nhd. »Walter«, Verwalter; wālde***, mnd.?, M.: nhd. »Walter«, Waltender

walter, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

walter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walteraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walterdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walterecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Walterin, mhd. waltærinne***, st. F.: nhd. »Walterin«

walterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waltersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waltesinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waltestadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walthahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

walthauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walthun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waltig, mhd. waltic, waltec, weltic, weltec, waldic, waldec, weldic, weldec, Adj.: nhd. »waltig«, gewaltig, mächtig, bevollmächtigt, befugt

waltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wältigen, mnd. weldigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »wältigen«, überwältigen, bewältigen

wältigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waltiglich, mhd. walticlich*, walteclich, Adj.: nhd. »waltiglich«, gewaltig; walticlīche, weldiclīche*, walteclīche, weldeclīche, Adv.: nhd. »waltiglich«, machtvoll

waltiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wältigung, mnd. weldiginge***, F.: nhd. »Wältigung«, Übergriff, Gewaltakt; weldinge***, F.: nhd. »Wältigung«, Übergriff, Gewalttat

wältigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waltknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waltkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waltmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wältner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waltrappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waltrappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

waltraub, nhd.: nhd. ; L.: DW

waltsacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waltsam, mhd. waltsam (1), Adj.: nhd. »waltsam«, waltend, mächtig, in sich fassend

waltsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waltschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Waltung, mhd. waltunge***, st. F.: nhd. »Waltung«

waltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waltwachs, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waltwachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

walung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walvater, nhd.: nhd. ; L.: DW

Walweg, ae. hwæl-weg, st. M. (a): nhd. »Walweg«, Meer

walz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wälzabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälzauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wälzbar, ae. *wiel-t-e, Adj.: nhd. wälzbar

wälzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walzblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzbloch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Walze -- eine Walze, mnd. ? klōtwalte, F.?: nhd. eine Walze?

Walze, germ. *waltō, st. F. (ō): nhd. Walze

Walze, an. ri-f-r, st. M. (a): nhd. Weberbaum, Rolle, Walze; vǫl-s-i, sw. M. (n): nhd. Geschlechtsteil des Hengstes, Walze; vǫlt, st. F. (ō): nhd. Walze, Rolle, Winde

Walze, ahd. walza 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Walze«, Fessel (F.) (1), Schlinge, Falle

Walze, ahd. wellibleh* 6, st. N. (a): nhd. »Rundpflock«, Walze, Zylinder; wellibloh* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Rundpflock«, Walze; welliboum* 2, st. M. (a): nhd. Walze; wellistein* 2, st. M. (a): nhd. Walzstein, Walze

Walze, mhd. rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung

Walze, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch

Walze, mhd. walzære, walzer, st. M.: nhd. »Walzer«, Walze, Kehrvers, Sich Drehender, sich walzenartig Bewegender; welle (1), st. F., sw. F.: nhd. Woge, Welle, Walze, Wellbaum, Strohbündel, Reisigbündel, Tuchballen, Leinwandballen; welleboum, welboum, st. M.: nhd. »Wellbaum«, Walze

Walze, mnd. rulle, r lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

-- Stachel an einer Walze: mnd. mēnel, menel, M.: nhd. spitzes Gerät, Stachel an einer Walze, Hebedaumen, speziell Ochsenstecken oder Ochsenstachel

-- Walze zum Glätten der Gewirke und der Wäsche: mnd. mangel (3), F.: nhd. »Mangel« (F.), Walze zum Glätten der Gewirke und der Wäsche

Walze, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte; spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Walze, mnd. waltære*, walter, mnd.?, M.: nhd. »Walzer«, Walze, Ackerwalze, Tennenwalze; walte, mnd.?, sw. F.: nhd. Walze, Ackerwalze, Tennenwalze; welle (1), F.: nhd. Rundholz, drehbarer Zylinder, Welle, Walze, Reisigbündel; welteblok, mnd.?, F.: nhd. Walze, Ackerwalze, Tennenwalze; wolteblok, mnd.?, M.: nhd. »Walzeblock«, Walze, Ackerwalze, Tennenwalze; woltestēn, mnd.?, M.: nhd. »Walzestein«, Walze, Ackerwalze, Tennenwalze

walze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Walzeblock, mnd. wolteblok, mnd.?, M.: nhd. »Walzeblock«, Walze, Ackerwalze, Tennenwalze

walzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzeisern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wälzeln, mhd. welzelen*, welzeln, welzern, sw. V.: nhd. »wälzeln«, wälzen, sich umwälzen

walzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wälzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wälzeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wälzelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Walzen -- auf Rollen und Walzen bewegen, mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

wälzen -- sich im Schlamm wälzen, mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

wälzen -- sich über jemanden wälzen, mnd. gerincwerpen*, gerincworpen, gerinkworpen, sw. V.: nhd. sich über jemanden werfen, sich über jemanden wälzen, jemanden rings umfassen

wälzen, idg. *u̯el- (7), *u̯elə-, *u̯lē-, V.: nhd. drehen, winden, wälzen; *u̯elei-, *u̯lei-, V.: nhd. drehen, winden, wälzen, einhüllen; *u̯eleu-, *u̯elu-, *u̯l̥neu-, V.: nhd. drehen, winden, wälzen, einhüllen

wälzen, germ. *wal-, germ.?, sw. V.: nhd. wälzen; *walg-, V.: nhd. wälzen; *waltjan, sw. V.: nhd. wälzen; *walwisōn, germ.?, sw. V.: nhd. wälzen; *walwjan, sw. V.: nhd. wälzen; *wel-, *welt-, germ.?, sw. V.: nhd. wälzen; *wellan, germ.?, st. V.: nhd. wälzen; *weltan, st. V.: nhd. wälzen

-- sich wälzen: germ. *waltan, st. V.: nhd. sich wälzen

wälzen, got. *wal-g-jan, sw. V. (1): nhd. wälzen; *wal-w-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 116,3): nhd. wälzen; *wil-t-an?, st. V. (3): nhd. wälzen

-- hin und her wälzen: got. us-walug-jan* 1, sw. V. (1): nhd. hin und her wälzen, hin und her treiben, umherschleudern

-- sich wälzen: got. wal-t-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. sich wälzen, stürzen; wal-wis-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2d): nhd. sich wälzen

wälzen, an. vel-t-a (2), *walt-jan, sw. V.: nhd. wälzen

-- sich wälzen: an. brǫlt-a, sw. V.: nhd. sich wälzen; velt-a (1), st. V. (3b): nhd. sich wälzen

wälzen, ae. ā-wyl-ian, sw. V.: nhd. rollen, wälzen, verbinden; ge-wiel-t-an, ge-wyl-t-an, ge-wæl-t-an, sw. V. (1): nhd. wälzen, rollen; ge-wiel-w-an, ge-wil-w-an, ge-wyl-w-an, ge-wel-w-an, sw. V. (1): nhd. wälzen, rollen, verbinden; *wǣl-an (1), sw. V.: nhd. wälzen; weal-c-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. rollen, wälzen, wirbeln, überlegen (V.), nachdenken, zusammenwickeln, drehen; wiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. wälzen, rollen; wiel-t-an, wyl-t-an, wæl-t-an, sw. V. (1): nhd. wälzen, rollen; wiel-w-an, wil-w-an, wyl-w-an, wel-w-an, sw. V. (1): nhd. wälzen, rollen, verbinden

-- leicht zu wälzen: ae. éa-þ-wiel-t-e, Adj.: nhd. leicht zu wälzen

-- sich wälzen: ae. be-weal-w-ian, sw. V. (2): nhd. sich wälzen, suhlen; tearf-l-ian, sw. V.: nhd. sich wälzen, rollen; weal-w-ian (1), sw. V. (2): nhd. sich wälzen, rollen

wälzen, as. gi-hwėrv-ian* 4, gi-wėrƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. wälzen, bekehren

wälzen, ahd. biwalgōn* 1, sw. V. (2): nhd. wälzen, sich wälzen; biwegan* 5, st. V. (5): nhd. bewegen, wälzen, erwägen, erachten; 2zerben* 2, sw. V. (1a): nhd. sich drehen, wälzen; bolōn* 3, sw. V. (2): nhd. wälzen, schleudern, rollen; giwellan* 1, st. V. (3b): nhd. wälzen, umwälzen; umbikēren* 9, sw. V. (1a): nhd. umkehren, wenden, umdrehen, drehen, wälzen, rollen, umgeben mit; walgōn* 5, walagōn*, sw. V. (2): nhd. wandeln?, wälzen, sich wälzen, rollen, wirbeln, bewegen; wellan* 4, st. V. (3b): nhd. wälzen, drehen, herumrollen; welzen* 15, sw. V. (1a): nhd. herauswirbeln, wälzen, drehen, zusammenrollen, aufwallen, sich besinnen

-- sich in der Suhle wälzen: ahd. solagōn* 2, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, sich in der Suhle wälzen; solōn* 5, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, sich in der Suhle wälzen, suhlen

-- sich wälzen: ahd. biwalgōn* 1, sw. V. (2): nhd. wälzen, sich wälzen; walgōn* 5, walagōn*, sw. V. (2): nhd. wandeln?, wälzen, sich wälzen, rollen, wirbeln, bewegen; walzōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich wälzen, rollen, brandend aufbrausen zusammenstürzen

wälzen, mhd. bewelgen, st. V.: nhd. rollen, einrollen, wälzen, umwälzen; bolen* (2), boln, poln, sw. V.: nhd. rollen, wälzen, werfen, schleudern, kunstvoll anbringen, schlagen, zuwerfen

-- sich wälzen: mhd. beschīben, st. V.: nhd. sich wälzen, zuwenden, zuteilen, bestimmen zu

-- wälzen in: mhd. bewellen, pewellen, st. V.: nhd.

wälzen in, besudeln, baden, beflecken, beschmutzen, verderben, verführen

wälzen, mhd. gewalzen, red. V., st. V.: nhd. »wälzen«, wegrollen

wälzen, mhd. runen, rünen, sw. V.: nhd. wälzen, häufen

wälzen, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen; schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

-- im Kot wälzen: mhd. sūlen* (2), sūln, sülwen, sulwen, sw. V.: nhd. besudeln, mit Kot beschmutzen, im Kot wälzen

-- in Kot wälzen: mhd. soligen, sulgen, sw. V.: nhd. mit Kot beschmutzen, in Kot wälzen

wälzen, mhd. walen, waln, sw. V.: nhd. »walen«, wälzen, rollen, sich wälzen, kegeln; walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.); walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.)

walzen, mhd. walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen

wälzen, mhd. welben (2), welwen, sw. V.: nhd. »welben«, bogenförmig gestalten, wölben, aufwölben, aufwölben zu, aufwölben auf, überwölben, wälzen; welgelen*, welgeln, sw. V.: nhd. wälzen; welgen, st. V.: nhd. »welgen«, rollen, wälzen, wälzen in; wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen; wellen (4), wollin, st. V.: nhd. runden, rollen, wälzen; welzelen*, welzeln, welzern, sw. V.: nhd. »wälzeln«, wälzen, sich umwälzen; welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen; werben (2), werven, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, vortanzen

-- sich wälzen: mhd. walen, waln, sw. V.: nhd. »walen«, wälzen, rollen, sich wälzen, kegeln; walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.); walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- sich wälzen in: mhd. überwalgen, sw. V.: nhd. sich wälzen über, sich wälzen in; walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- sich wälzen über: mhd. überwalgen, sw. V.: nhd. sich wälzen über, sich wälzen in

-- wälzen in: mhd. walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.); welgen, st. V.: nhd. »welgen«, rollen, wälzen, wälzen in

-- wälzen von: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

wälzen, mnd. bewölteren*, bewoltern, sw. V.: nhd. wälzen

wälzen, mnd. schrōden (2), schrāden, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen (Weinfässer und Bierfässer), aufladen, abladen, auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen

Wälzen, mnd. schrōden* (3)**, schrōdent***, N.: nhd. Wälzen, Aufladen, Abladen

wälzen, mnd. walen, mnd.?, sw. V.: nhd. »walen«, wälzen, wühlen

walzen, mnd. walten***, st. V.?: nhd. walzen, rollen, wälzen, drehen

wälzen, mnd. walten***, st. V.?: nhd. walzen, rollen, wälzen, drehen; walteren, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, sich wälzen; welteren, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, sich wälzen; wentelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen

walzen, mnd. wölten***, sw. V.: nhd. wälzen, walzen

wälzen, mnd. wölten***, sw. V.: nhd. wälzen, walzen; wölteren*, wöltern*, woltern, V.: nhd. wälzen

-- sich übereinander wälzen: mnd. wemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wimmeln«, sich rasch durcheinander bewegen, sich übereinander wälzen, sich quetschen?

-- sich wälzen: mnd. walteren, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, sich wälzen; wellen (1), st. V.: nhd. rollen, sich wälzen, gerinnen; welteren, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, sich wälzen

walzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wälzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

walzenachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenartig -- sich walzenartig Bewegender, mhd. walzære, walzer, st. M.: nhd. »Walzer«, Walze, Kehrvers, Sich Drehender, sich walzenartig Bewegender

walzenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walzenassel, nhd.: nhd. ; L.: DW

walzenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenband, nhd.: nhd. ; L.: DW

walzenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenbreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzencikade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wälzend -- auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen, mnd. schrōden (2), schrāden, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen (Weinfässer und Bierfässer), aufladen, abladen, auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen

wälzend -- wälzend durchkneten, mnd. walken, st. V., sw. V.: nhd. walken, rollend durchkneten, wälzend durchkneten, stampfend waschen und reinigen

wälzend, mhd. walgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »walgend«, rollend, bewegend, wimmelnd, wälzend, fallend, Ekel empfindend, sich erbrechen wollend

walzend, mhd. walzende***, Part. Präs.: nhd. walzend

Wälzender, mnd. wöltære***, M.: nhd. Wälzer, Wälzender, ein Arbeitender

walzendrehbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzendrehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

walzenfist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenförmig, ahd. sinwerbal* 8, sinawerbal*, Adj.: nhd. rund, walzenförmig, glattrund, kugelrund, gewölbt, gerundet, glatt gedrechselt

walzenförmig, mhd. schībe* (2)**, Adj.: nhd. scheibenförmig, rund, kreisförmig, walzenförmig; schībeleht, schībeloht, Adj.: nhd. rund, scheibenförmig, kreisförmig, walzenförmig; schībelic, schībelec, schīblic, Adj.: nhd. rund, scheibenförmig, kreisförmig, walzenförmig; schībelich, Adj.: nhd. rund, scheibenförmig, kreisförmig, walzenförmig; schībic, schībec, Adj.: nhd. scheibenförmig, rund, kreisförmig, walzenförmig

walzenförmig, mnd. sēnewolt, sēnwolt, sēnvolt, sēnevolt, sēnewalt, sēnewelt, sēvolt, sennewolt, sennewalt, senbalt, senholt, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, eiförmig, walzenförmig, kreisförmig

walzenförmig, mnd. warprunt, mnd.?, Adj.: nhd. zylinderrund, walzenförmig

walzenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

walzenförmiger -- walzenförmiger Formstein, mnd. spillestēn, spillestein, M.: nhd. eine Art (F.) (1) Formstein, walzenförmiger Formstein

walzenförmiges -- walzenförmiges Stück, mhd. tocke (1), docke, sw. F.: nhd. »Docke«, Puppe, junges Mädchen, walzenförmiges Stück, Stützholz, Schwungbaum an einer Wurfmaschine, Büschel, Bündel

Walzenförmiges, mhd. spinnele*, spinnel, spinele, spindel, spille, st. F., sw. F.: nhd. Spindel, Spindelförmiges, Walzenförmiges, Spille

walzenförmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzengatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzenhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenhechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenhobelmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzenhornfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenkaliber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzenkalibrirung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenkarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenköcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenkörnmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenkracke, nhd.: nhd. ; L.: DW

walzenkratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

walzenkrempel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

walzenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenkuppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

walzenlachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

walzenlaffete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzenleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenmange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
walzenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW
walzenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenmüllerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenmundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzennadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenpar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzenprägwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenquetscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenquetschmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
walzenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
walzensäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenschwerdel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzensporling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenspringschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenstecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenstrasze, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenstrecke, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenstrick, m, nhd.: nhd. ; L.: DW
walzenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzentausendfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzentute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenumschalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenverschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenvorschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenwalke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenwaschmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzenzirpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Walzer, mhd. walzære, walzer, st. M.: nhd. »Walzer«, Walze, Kehrvers, Sich Drehender, sich walzenartig Bewegender
Walzer, mnd. waltære*, walter, mnd.?, M.: nhd. »Walzer«, Walze, Ackerwalze, Tennenwalze
Wälzer, mnd. wöltære***, M.: nhd. Wälzer, Wälzender, ein Arbeitender
walzer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzerabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälzerabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzerblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälzerblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wälzerei, mhd. winkenwanc, st. M.: nhd. Wälzerei
wälzerer, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
wälzericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
walzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzerisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
walzerkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzerkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzermelodei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
walzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wälzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
walzerschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzertag, nhd.: nhd. ; L.: DW
wälzertag, nhd.: nhd. ; L.: DW
wälzerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Walzestein, mnd. woltestēn, mnd.?, M.: nhd. »Walzestein«, Walze, Ackerwalze, Tennenwalze
walzet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
walzfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälzhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Walzhimmel, mhd. walzhimel, st. M.: nhd. »Walzhimmel«
walzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wälzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
walzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
walziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
walzkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzkalander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälzkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wälzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wälzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
walzlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
walznaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälzpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzsinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Walzstein, ahd. wellistein* 2, st. M. (a): nhd. Walzstein, Walze
walzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wälztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wälzung, got. *wal-t-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Wälzung, Sturz
Walzung, ahd. walzunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Walzung«, Suhle
Wälzung, mhd. wellunge***, st. F.: nhd. »Wellung«, Wälzung
Wälzung, mnd. wentelinge, mnd.?, F.: nhd. Wälzung; wölteringe*, wolteringe, mnd.?, F.: nhd. Wälzung
walzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wälzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzwalke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
walzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
walzwerkständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
walzzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wambel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wambeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wammasin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wamme -- Wamme des Rindes, mnd. wamme, F.: nhd. Bauch, Wanst, Magen und Eingeweide von Schlachttieren, Wamme des Rindes, Bauchteil von Tierfellen
Wamme, ae. fr-ǣt-læp-p-a, sw. M. (n): nhd. Wamme
Wamme, as. wamb-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wampe«, Bauch, Wamme
Wamme, ahd. brustlappa 3, sw. F. (n)?: nhd. »Brustlappen«, Brustbinde, Wamme; brustlappo 1, sw. M. (n): nhd. »Brustlappen«, Wamme; druosilīn 7, druosilī*, st. N. (a): nhd. »Drüslein«, Mandel, Drüse, Halsmandel, Wamme, Unterleib; kelur* 5, kelor*, st. M. (az, i?): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Wamme; kelura* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Wamme; keluro* 1, keloro*, sw. M. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Wamme
Wamme, mhd. brustlappe, sw. F.: nhd. Brustlappen, Wamme
Wamme, mhd. wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere
Wamme, mnd. kōder (2), koder, kodder, kāder, kader, M.: nhd. Unterkinn, Doppelkinn, hängendes Fleisch unter dem Kinn, Schwellung am Hals, Wampe, Wamme; krūsichhēt*, krusecheit, mnd.?, F.: nhd. Krausheit, Wamme, Wampe
Wamme, mnd. rindesstrōte, F.: nhd. bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, Wamme
wamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wämmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wammelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wammeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wammen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wämmen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wammenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wammenente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wammenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wammenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wammenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wammenmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wammenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wammenpletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wammenschranne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wammerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wammes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wammetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wammfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wammicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wampe, germ. *wambō, st. F. (ō): nhd. »Wampe«, Bauch, Leib
Wampe, afries. wamm-e 1, womm-e, st. F. (ō): nhd. »Wampe«, Bauch
Wampe, anfrk. wamb-a* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wampe«, Leib, Bauch, Mutterleib
Wampe, as. wamb-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wampe«, Bauch, Wamme
Wampe, mhd. wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere
Wampe, mnd. kōder (2), koder, kodder, kāder, kader, M.: nhd. Unterkinn, Doppelkinn, hängendes Fleisch unter dem Kinn, Schwellung am Hals, Wampe, Wamme; krūsichhēt*, krusecheit, mnd.?, F.: nhd. Krausheit, Wamme, Wampe
wampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wämpel, mhd. wempel, wembel, st. N.: nhd. »Wämpel«, Bäuchlein
wampel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wampel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wämpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wampen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wampenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wampenbries, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wampenfleck, mhd. wampenvlec, wampenflec*, st. M.: nhd. »Wampenfleck«, Tiereingeweide
wampenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wampengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wampenkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wampenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wampenschieber, nhd.: nhd. ; L.: DW
wampenschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wampensudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wampenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wampenwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wamper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wämperlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wamperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wampern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wampes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wampet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wämpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wampicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wampig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wampisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wamplich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wämpling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wampung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wams -- beim Reiten getragener Wams, mnd. rēdewambois*, rēdewammes, M.: nhd. »Reitwams«, beim Reiten getragener Wams, beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück

Wams -- ein Wams für Kriegsleute, mnd. scheke, mnd.?, Sb.: nhd. ein Wams für Kriegsleute

Wams -- Wams aus Seide, mnd. sīdenwambois*, sīdenwambs, N.: nhd. »Seidenwams«, Wams aus Seide

Wams -- Wams aus sārdōk, mnd. sārdōkwambois*, sārdōkwams, N.: nhd. Wams aus sārdōk

Wams (zur kriegerischen Ausrüstung gehörend), mnd. troie (1), troge, troige, mnd.?, F.: nhd. Jacke, Wams (zur kriegerischen Ausrüstung gehörend)

Wams, an. rokk-r (2), st. M. (a): nhd. Rock, Wams; stakk-r (1), st. M. (a): nhd. Wams, kurzes Kleidungsstück

Wams, mhd. jope, joppe, juppe, tjoppe, sw. F.: nhd. »Joppe«, Wams, Jacke, Stück der Rüstung

Wams, mhd. spaldenier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spalier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spanaröl, spanneröl, sponeröl, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; troie, treie, troye, sw. F.: nhd. Jacke, Wams

Wams, mhd. wambeis, wambīs, wambas, wambes, wambesch, wambasch, wammes, bammais, st. N., sw. N.: nhd. Rumpfbekleidung unter dem Panzer, Wams
-- den Wams ausziehen: mhd. (ūzricken*** (1), sw. V.: nhd. (den Wams) ausziehen)

Wams, mnd. borstwambois*, borstwammes, borstwams, N.: nhd. »Brustwams«, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Futterhemd, Wams, Weste, Leibchen, Jacke

Wams, mnd. gōpe, F.: nhd. Wams, Jacke; jesse, gesse, F.: nhd. Wams, Jacke, Bekleidungsstück für Männer; jōpe, F.: nhd. Joppe, Wams, Teil der Rüstung, bäuerliches Kleidungsstück, zur Frauentracht gehörige kurze Jacke; koller (1), köller, kolder, kollert, M.: nhd. Überbekleidung die den Oberkörper bedeckt, großer Überfallkragen, Wams, Jacke

Wams, mnd. vlecke (1), mnd.?, Sb.: nhd. ein Teil der Rüstung, Wams; wambois, wambōs, wambous, wambus, wambes, wammes, wammas, wammis, wames, wams, N.: nhd. Wams, ein Teil der Rüstung, Kleid für Brust und Leib, Kamisol

wams, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wams, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wamsachsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wamsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wamsärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamsaufschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

wämschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wamschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wamscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wamsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wamseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wämsen -- Verfertiger von Wämsen, mhd. wambeisære*, wambeiser, st. M.: nhd. Verfertiger von Wämsen; wambeiselære*, wambeiseler, st. M.: nhd. Verfertiger von Wämsen

Wämsen -- Verfertigung von Wämsen, mhd. wambeisel, st. N.: nhd. Verfertigung von Wämsen

wamsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wamser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wamses -- obere Hälfte des Wamses, an. helf-n-i, F., N.: nhd. obere Hälfte des Wamses

wamsfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wamshemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wamsklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamsknebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamsknittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamsknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamskragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wämslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wamsleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wamsmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamssäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamsschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamsschneiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wamsschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamsschöszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wamssticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wamstasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wamstel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wämstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wämstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wamsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wamstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wämstlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wämstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wan, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wan-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wan, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wand -- Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand, mnd. rüggelāken, N.: nhd. »Rückenlaken«, Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand

Wand -- ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen, mnd. dörchschēten, dorchschēten, d· rschēten, st. V.: nhd. durchschießen, mit einem Geschoss durchschießen, durchbohren, eine Webespule durch den Aufzug schießen, ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen

Wand -- eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

Wand -- Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand, mnd. · verlicht*, · verlücht, ōverlücht, auerlücht, F.: nhd. »Oberlicht«, oberer Teil eines Fensters, Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand

Wand -- Gebäude ohne Wand, mhd. schopf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schopf«, Scheune, Remise, Vorhalle, Gebäude ohne Wand, Schober, Schuppen (M.)

Wand -- großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand, mnd. hākebüsse, hakebusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand; hākelbüsse, hakelbusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand

Wand -- hintere Wand, mnd. rüggewant, F.: nhd. Rückwand, hintere Wand

Wand -- hoch an der Wand angebrachtes Gefach, mhd. stele (1), sw. F.: nhd. hoch an der Wand angebrachtes Gefach

Wand -- mit Lehm verputzte Wand, mnd. lēmeswant, leimeswant, F.: nhd. mit Lehm verputzte Wand

Wand (aus Flechtwerk), an. vegg-r (1), st. M. (u): nhd. Wand (aus Flechtwerk)

Wand, germ. *waiga-, *waigaz, st. M. (a): nhd. Wand; *wajju-, *wajjuz, st. M. (u): nhd. Wand; *wandi-, *wandiz, st. F. (i): nhd. Geflecht, Wand; *wandu- (2), *wanduz, st. M. (u): nhd. Rute, Flechtwerk, Wand

Wand, got. *wa-dd-ju-s, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 90,1): nhd. Wand, Geflecht, Mauer?

Wand, ae. mū-r, st. M. (a?): nhd. Mauer, Wand; wāg, wǣg (3), wāh (2), st. M. (a): nhd. Wand
-- Säule einer Wand: ae. weal-l-wal-a, sw. M. (n): nhd. Säule einer Wand, Teil einer Hausmauer?, Fundament?

Wand, afries. wâ-ch 40, wa-g, st. M. (a), F.: nhd. Wand, Körperseite

Wand, anfrk. wa-nd* 2, wa-nt*, st. F. (i): nhd. Wand

Wand, as. wal* 5, wal-l*, st. M. (a): nhd. »Wall«, Mauer, Wand, Klippe

Wand, ahd. want (1) 29, st. F. (i): nhd. Wand, Mauer, Sockel
-- räumliche Ausdehnung der Wand: ahd. wantstat* 2, st. F. (i): nhd. »Wandstätte«, räumliche Ausdehnung der Wand
-- Tuch zwischen Wand und Rücken: ahd. ruggilahhan* 15, ruggilachan, rukkilahhan*, ruckilachan*, st. N. (a): nhd. Rückentuch, Umhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandbehang

Wand, mhd. dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil
-- Holzgestell oben an einer Wand: mhd. āse, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand, Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz; āsel, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand

Wand, mhd. gewant (3), st. F.: nhd. Wand; gewende (1), st. N.: nhd. Wand, Gewände, Ackerlänge
-- eine Wand mit Lehm Bestreichender: mhd. klebære* (1), kleber, st. M.: nhd. »Kleber«, Klebender, eine Leimwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender; kleibære*, kleiber, st. M.: nhd. »Kleiber«, Kleibender, eine Lehmwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender; klenære*, klener, st. M.: nhd. eine Leinwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender
-- enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand: mhd. helle (3), st. F., sw. F.: nhd. Hölle, Abgrund, Unterwelt, enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand
-- Wand aus Kleibwerk: mhd. klenwant, st. F.: nhd. »Klenwand«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk; klenwerc, st. N.: nhd. »Klenwerk«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk

Wand, mhd. mūre (1), miure, mūr, miur, st. F., sw. F.: nhd. Mauer, Wand
-- Tuch zwischen Wand und Rücken: mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang; rücketuoch, st. N.: nhd. Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandumhang

Wand, mhd. want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand

Wand, mnd. scherme, scherm, scharm, N.: nhd. Schirm, Schutz, Dach, Wand, Deckung
-- aus Stein gemauerte Wand: mnd. stēnwant, steinwant, F.: nhd. »Steinwand«, aus Stein gemauerte Wand
-- in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss: mnd. spērwant, F.: nhd. »Sperrwand«, in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss
-- trennende Wand: mnd. schēdelwant, scheidelwant, F.: nhd. »Scheidewand«, trennende Wand, Mittelwand
-- Verschlag in der Wand: mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank
-- verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen: mnd. stīpgat, N.: nhd. verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, Loch im Taubenschlag

Wand, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude,

Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle; want (1), F.: nhd. Wand, Mauer, Scheidewand, Seite eines Teiles des menschlichen Körpers
-- Wand die einen Raum teilt: mnd. underschot, mnd.?, N.: nhd. Wand die einen Raum teilt
wand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wand, nhd.: nhd. ; L.: DW
wandabreiszend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wandabschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wandagisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wandags, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Wandale, got. *Wa-nd-al-s, *Wandils, st. M.: nhd. Wandale
Wandale, as. *W-a-nd-al?, *W-ė-nd-il?, st. M. (a)?: nhd. Wandale
Wandale, ahd. Wandalus* 9 und häufiger, lat.-ahd.?, M.=PN.: nhd. Wandale
wandaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wandanstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandanstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandanwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandarkade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wandarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wandastmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wandausschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wandbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wandbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandbedeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wandbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wandbehang -- verzierter Wandbehang, mnd. rüggelākensmīde, N.: nhd. verzierter Wandbehang
Wandbehang, ahd. ruggilahhan* 15, ruggilachan, rukkilahhan*, ruckilachan*, st. N. (a): nhd. Rückentuch, Umhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandbehang; umbilahhan* 4, umbilachan*, st. N. (a): nhd. Vorhang, Wandteppich, Wandbehang, Decke
Wandbehang, mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang
-- Tuch zum Umhängen oder Wandbehang: mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang
Wandbehang, mhd. tepich, teppich, tepech, teppech, tepch, tebich, tapeiz, st. M., st. N.: nhd. Teppich, Wandbehang, Decke; tepit, teppit, teppet, tept, tepet, zeppet, st. M., st. N.: nhd. Teppich, Wandbehang
Wandbehang, mnd. spērlāken, spērlāken, N.: nhd. Tuch das ausgebreitet wird, Tischdecke, Bettdecke, Vorhang, Wandbehang, Plane, Wagenplane; stickewerk, stickwerk, N.: nhd. Stickwerk, gewirkte Arbeit, Wirkerei, gewirkter Teppich, Wandbehang, gestickte Arbeit, Stickerei; tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder bestricktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische
Wandbehang, mnd. v˙ rlāken, N.: nhd. »Vorlaken«, Vorhang, Wandbehang, Serviette?
wandbehang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wandbehänge, mnd. ? stēkewerk*, N.: nhd. »Stechwerk«, gewirkter Teppich, Wandbehänge?; tapētærīe*, tapēterīe, tapēterey, tapēzerīe, tapitzerīe, tapisserīe, tappiserie, F.: nhd. »Tapisserie«, hochwertige Ziertextilien, Wandbehänge, Wandteppiche, Stickwerk
wandbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wandbekleidung -- Tapete als Wandbekleidung, mnd. teppēt, teppet, tept, teppede, mnd.?, M.: nhd. Teppich, Decke zum Überbreiten, Tapete als Wandbekleidung; toppēt, topēt, topīt, toppet, toppēde, topte, mnd.?, N.: nhd. Teppich, Decke zum Überbreiten, Tapete als Wandbekleidung
Wandbekleidung, an. klæð-nað-r, st. M. (a): nhd. Kleidung, Wandbekleidung
wandbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wandbemalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wandbereiter, mnd. ˙ verschērære*, ˙ verschērer, ōverschērer, M.: nhd. Tuchscherer, Wandbereiter
wandbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandbeschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wandbett (geschlossenes), mnd. beddeschap, N.: nhd. Wandbett (geschlossenes), Butze, Kutzbett
Wandbett, mnd. kūtzbedde, N.: nhd. Bettstelle, Wandbett; kūtze, kusse, kuße, F.: nhd. Bettstelle, Wandbett
wandbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wandbewurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wandbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wandbildnis -- textiles Wandbildnis, mnd. tapētenbildenisse*, tapētenebiltnis, N.: nhd. »Tapetenbildnis«, textiles Wandbildnis
wandblaker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wandblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wandblust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wandboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandbord, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wandbrett, mnd. bōrt (3), N., M.: nhd. Brett, Planke, Bord, Gestell, Wandbrett, Tafel, Tisch; bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand
Wandbrett, mnd. kerkbōrt, karkbōrt, N.: nhd. Wandbrett, Gestell für die Kirche, eine Sorte Holz
-- Wandbrett für Töpfe und Schüsseln: mnd. grōpenbōrt, grāpenbōrt, N.: nhd. Grapenbort, Wandbrett für Töpfe und Schüsseln; grōpenbret, grāpenbret, N.: nhd. Wandbrett für Töpfe und Schüsseln
wandbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wandbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wandbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wandbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanddekoration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanddicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanddocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanddrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wände -- aufrechtstehendes Holz im Fachwerk zum Lehmen der Wände, mnd. stellestāke, M.: nhd. Pfahl für den Gerüstbau, aufrechtstehendes Holz im Fachwerk zum Lehmen der Wände
Wände -- dünnes Holz zum Zäunen der Wände, mnd. ? stālholt, N.: nhd. Holz zum Fachwerkbau, dünnes Holz zum Zäunen der Wände?
Wände -- durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend
Wände -- Handwerker der Mauern und Wände bemalt oder verputzt, mnd. plīstenære*, plīstener, M.: nhd. Handwerker der Mauern und Wände bemalt oder verputzt
Wände -- Holz zum Staken der Wände im Fachwerk, mnd. stākholt, N.: nhd. »Stakholz«, Holz zum Staken der Wände im Fachwerk, Holz aus dem man Staken (F. Pl.) macht
Wände -- Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht, mnd. kleimære*, klēmer, kleimer, M.: nhd. Lehmstreicher, Lehmarbeiter, Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht, Maurer der den Putz anbringt
Wände -- Wände eines Fachwerkbaus füllen, mnd. stālen (5), sw. V.: nhd. mit Füßen versehen (V.), Wände eines Fachwerkbaus füllen, mit Sprossen versehen (V.)
Wande, mhd. wande* (1)**, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. »Wande«; wante (1), st. F.: nhd. »Wande«, Drehung, Wendung
wande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wande, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wändeflach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wändehaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wändehoch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wandeis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wändekritzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wandel schaffen (V.), mnd. bēteren (1), sw. V.: nhd. bessern, verbessern, ausbessern, büßen, Strafe zahlen, Wandel schaffen (V.), Genugtuung leisten, besser werden
Wandel, germ. *wandula-, *wandulaz, st. M. (a): nhd. Windel, Gewundenes, Wandel
Wandel, got. us-mē-t* 6, st. N. (a), (KZ 42, 326): nhd. Lebensführung, Lebenswandel, Bürgerrecht, Wandel
Wandel, afries. wa-nd-el 2, wo-nd-el, st. M. (a): nhd. »Wandel«, Veränderung, Tausch; wa-nd-el-a 1 und häufiger?, wo-nd-el-a, sw. M. (n): nhd. »Wandel«, Veränderung, Tausch
Wandel, ahd. afurwanta* 2, avurwanta*, st. F. (ō): nhd. Tausch, Wandel, Wechsel, Umtauschen, Versetzen; afurwantī* 3, avurwantī*, st. F. (ī): nhd. Tausch, Wandel, Wechsel, Umtauschen, Versetzen; gitāt* 44, st. F. (i): nhd. Tat, Wirkung, Gestalt, Art (F.) (1), Erschaffung, Verwirklichung, Erfolg, Wandel, Aussehen, Form; līb (1) 299, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Leben, Lebensunterhalt, Leib, Lebenswandel, Lebensweise, Klosterleben, Wandel; lībwantil* 2, lībwantal*, st. M. (a?): nhd. »Lebenswandel«, Wandel; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten; wantal* 3, st. M. (a?): nhd. Wandel, Umwandlung, Wechsel, Tausch, Verkehr; wantala* 1, st. F. (ō): nhd. Wandel, Geschäft, Handel, Unternehmung; wantalunga* 14, st. F. (ō): nhd. Wandel, Verkehr, Verbindung, Handel, Verwandlung, Rückgabe, Krampf, Verrenkung?; *wantil?, st. M. (a): nhd. Wandel
Wandel, mhd. anderunge, st. F., sw. F.: nhd. Änderung, Wechsel, Wankelmut, Trennung, Veränderung, Wandel, Verschiedenheit
Wandel, mhd. gewander, st. M.: nhd. Wandel
Wandel, mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wanderunge, st. F.: nhd. Verwandlung, Wanderung, Wandel, Bewegung, Lebenswandel; wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied; zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff
-- Handel und Wandel: mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel,

Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen

-- ohne Wandel bleibend: mhd. wandelænic, Adj.: nhd. ohne Wandel bleibend, unveränderlich

Wandel, mnd. wanc*, wank, M.: nhd. Wanken, Schwanken, Wandel, Veränderung, Fehler, Leichtsinn, Bedenken, Zweifel; wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist; wessele, wessel*, wesle, wisle, wissel, M.: nhd. Wechsel, Geldwechsel, Wechselgeschäft, Wechselbrief, Wechselbank, Wechselgebäude, Tausch, Austausch, Handel, Wandel, Ersatz

-- dem Wandel unterliegen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- Wandel erleiden: mnd. ümmeslān, ummeslān, mnd.?, sw. V.: nhd. umschlagen, umkippen, Wandel erleiden, Veränderung erleiden, sich ändern, umhauen

wandel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wändel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wandelat, mhd. wandelāt, st. F.: nhd. »Wandelat«, Umänderung

wandelat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelbar, as. *w-a-nd-l-on-de-līk?, Adj.: nhd. wandelbar

wandelbar, ahd. wantallīh* 1, Adj.: nhd. wandelbar; wentīg* 4, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar

wandelbar, mhd. wadelic, wadlic, Adj.: nhd. »wadelig«, wandelbar, arm, dürftig; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbærlich***, Adj.: nhd. »wandelbarlich«, wandelbar; wandelbærlīche, Adv.: nhd. »wandelbarlich«, wandelbar; wandelbærlīchen***, Adv.: nhd. »wandelbarlich«, wandelbar; wandellich, wandelich, Adj.: nhd. »wandellich«, wandelbar, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, fahrbar; wandelwertic, Adj.: nhd. »wandelwärtig«, wandelbar, veränderlich, bußfällig, straffällig

wandelbar, mnd. mālhaftich, mālaftich, Adj.: nhd. wandelbar, vergänglich

wandelbar, mnd. vörwandelīk*, vorwandelīk, vorwandellīk*, Adj.: nhd. wandelbar, veränderlich; wandelbārich***, Adj.: nhd. wandelbar, veränderlich, unzuverlässig, unbeständig, treulos, ehebrecherisch; wandellīk***, Adj.: nhd. wandelbar, veränderbar, veränderlich; wandellīken***, Adv.: nhd. wandelbar, veränderbar; wandich***, Adj.: nhd. wandelnd, wandelbar; wandichlīk***, Adj.: nhd. wandelbar, veränderlich

wandelbar, mnd. wandelbār*, wandelbar, wandelbare, wandelbēre, Adj.: nhd. »wandelbar«, veränderlich, unzuverlässig, treulos, ehebrecherisch, mangelhaft, fehlerhaft (besonders von Arbeit und Waren), ungesund, verdorben (Speise)

wandelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wandelbare, mhd. wandelbære (2), wandelbæri, st. F.: nhd. »Wandelbare«, Wandelbarkeit, Veränderung

wandelbare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelbarer -- wandelbarer Begriff, ahd. wentiling* 2, st. M. (a): nhd. wandelbarer Begriff, relativer Begriff

wandelbarig, mhd. wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar

wandelbarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wandelbarkeit, mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelbære (2), wandelbæri, st. F.: nhd. »Wandelbare«, Wandelbarkeit, Veränderung; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

Wandelbarkeit, mnd. mālhaftichhēt*, mālhaftichēt, mālhafticheit, F.: nhd. Wandelbarkeit

Wandelbarkeit, mnd. wandelbārhēt*, wandelbarheit, mnd.?, F.: nhd. »Wandelbarkeit«, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Treulosigkeit; wandelbārichhēt*, wandelbaricheit, mnd.?, F.: nhd. »Wandelbarkeit«, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Treulosigkeit

wandelbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelbarlich, mhd. wandelbærlich***, Adj.: nhd. »wandelbarlich«, wandelbar; wandelbærlīche, Adv.: nhd. »wandelbarlich«, wandelbar; wandelbærlīchen***, Adv.: nhd. »wandelbarlich«, wandelbar

wandelbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wändelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelbloß, mhd. wandelblōz, Adj.: nhd. »wandelbloß«, untadelig

wandelblosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wandelbruder, mhd. wandelbruoder, st. M.: nhd. »Wandelbruder«, Pilger

Wandelbruder, mnd. wandelbrōder*, wandelbroder, mnd.?, M.: nhd. »Wandelbruder«, Pilger

wandelbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandelbuch, mhd. wandelbuoch, st. N.: nhd. »Wandelbuch«, Brevier, Strafbuch

wandelbuch, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelbüchlein, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandeldekoration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandelei, mhd. wandelīe, st. F.: nhd. »Wandelei«, Veränderlichkeit, Unstetigkeit, Wankelmut

wandelei, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

wändelenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wändelenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wändelenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandeler, mhd. wandelære*, wendelære*, wandeler, wendeler, st. M.: nhd. »Wandeler«, Wanderer

wandeler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelfällig, mhd. wandelvellic, wandelfellic*, Adj.: nhd. »wandelfällig«, bußfällig, straffällig

wandelfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelfrei, mhd. wandelsvrī, Adj.: nhd. »wandelfrei«; wandelvrī, wandelfrī*, Adj.: nhd. »wandelfrei«, verlässlich, untadelig

wandelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandelgang, ahd. gangarunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gang (M.) (1), Spaziergang, Wandelgang; itgang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wandelhalle, Wandelgang, Umgang; langarra* 6, st. F. (ō): nhd. Säulenhalle, Wandelgang, Umgang, Galerie; langinna 5, langwinna*, sw. F. (n): nhd. Säulenhalle, Wandelgang, Gosse, Kloake, Abtritt

wandelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelglöckchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelglocke, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelglöcklein, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelglück, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wändelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelhaft, mhd. wandelhaft, Adj.: nhd. »wandelhaft«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig, straffällig

wandelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelhaftig, mhd. wandelhaftic, Adj.: nhd. »wandelhaftig«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig

wandelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wandelhaftigkeit, mhd. wandelhafticheit***, st. F.: nhd. »Wandelhaftigkeit«

wandelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandelhalle, ahd. bītāt* 2, st. F. (i): nhd. Umfang, Umfassen, Schlafzimmer, Schlafgemach, verschließbarer Raum, Umgang, Wandelhalle; itgang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wandelhalle, Wandelgang, Umgang

wandelhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wändelhurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelieren, mhd. wandelieren, sw. V.: nhd. »wandelieren«, mit schleifenden Schritten gehen, wandeln, ändern, tauschen, wechseln, verwandeln, variieren

wandelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wandelig, mhd. wandelic***, Adj.: nhd. »wandelig«

wandelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wandeligkeit, mhd. wandelīcheit***, st. F.: nhd. »Wandeligkeit«

wandeligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandeljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandeljude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandelkerze, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

wandelkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wändelkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelkerzenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wändelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandellauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandellich, mhd. wandellich, wandelich, Adj.: nhd. »wandellich«, wandelbar, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, fahrbar; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar

wandellich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandellosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandellustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelmal, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandelmälig, mhd. wandelmælic, Adj.: nhd. »wandelmälig«, makelhaft

wandelmälig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wandelmann, mhd. wandelman, st. M.: nhd. »Wandelmann«, Reisender, Pilger

wandelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wandelmeil, mhd. wandelmeil, st. N.: nhd. »Wandelmeil«, Makel, Makel der Unbeständigkeit

wandelmeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelminne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelmonat, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelmond, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandelmut, mhd. wandelmuot, wendelmuot, st. M.: nhd. »Wandelmut«, Unbeständigkeit, Wankelmut, Untreue

wandelmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelmütig, mhd. wandelmüetic, wandelmuotic, Adj.: nhd. »wandelmütig«, wankelmütig, unbeständig, untreu

wandelmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandeln -- sich wandeln, mhd. modelen, sw. V.: nhd. »modeln«, formen, modellieren, sich wandeln

wandeln, germ. *hwarbjan, sw. V.: nhd. wenden, wandeln; *hwarbōn, sw. V.: nhd. wandeln, gehen

wandeln, got. ga-g-g-an 205=203, defekt. red. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 38,8, 208,2d, 209,1b, 251): nhd. gehen, wandeln, umhergehen, kommen; ƕaírb-an* 3=2, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 226,2): nhd. wandeln, sich wenden; ƕarb-ōn* 7, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,1): nhd. wandeln, gehen, umhergehen; us-mi-t-an 6, st. V. (5): nhd. wandeln, leben, sich benehmen

wandeln, ae. sin-n-an (1), st. V. (3a): nhd. sinnen, nachdenken, sorgen um, wandeln, beachten

wandeln, as. bi-w-a-nd-l-on* 1, sw. V. (2): nhd. wandeln, verändern; w-a-nd-l-on* 1, sw. V. (2): nhd. wandeln, verändern

wandeln, ahd. biwantalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »wandeln«, verwandeln, sich verändern

wandeln, ahd. biwantalēn* 1, sw. V. (3): nhd. ändern, sich verändern, wandeln, rückgängig machen; biwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, führen, entfernen, wandeln, verwandeln, wiederholen; firwantalōn* 6, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, tauschen, umwenden; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; gangarōn 6, sw. V. (2): nhd. gehen, ziehen, wandern, wandeln, umhergehen, spazierengehen, umherziehen, sich aufhalten; gifaran* 6, st. V. (6): nhd. »fahren«, geschehen, sterben, wandeln, dahingehen, reisen, sich verhalten; giwantalōn* 2, sw. V. (2): nhd. wandeln, verändern, borgen, ändern; giwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, umwenden, führen, wandeln, verwandeln, leiten, führen, bringen; ingān 38, ingēn*, anom. V.: nhd. eingehen, eintreten, betreten (V.), hineingehen, herangehen, eindringen in, wandeln; intwantalēn* 1, sw. V. (3): nhd. ändern, wandeln, rückgängig machen; mūzōn 7, sw. V. (2): nhd. verwechseln, wandeln, verwandeln, wechseln, tauschen, übergehen lassen, sich verändern, sich versteckt halten; wadalōn* 12, sw. V. (2): nhd. schweifen, wandeln, umherschweifen, wandern, umgehen, umherwogen; ? walgōn* 5, walagōn*, sw. V. (2): nhd. wandeln?, wälzen, sich wälzen, rollen, wirbeln, bewegen; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben; wantalōn* 24, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, umgestalten, verändern, zurückrufen, handeln, rückgängig machen, verkaufen; warbōn* 8, sw. V. (2): nhd. wandeln, drehen; wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln; werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren

-- sich wandeln: ahd. wantōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich wandeln, sich wenden, verändern

wandeln, mhd. entwandelen*, entwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, entfernen, Schadensersatz leisten, ändern, wandeln, rückgängig machen, entstellen, verdrängen aus

wandeln, mhd. gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern

wandeln, mhd. gewandelieren, sw. V.: nhd. hingehen und hergehen, wandeln

wandeln, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen

-- wandeln auf: mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu

wandeln, mhd. umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

Wandeln, mhd. wandelen* (2), wandeln, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wandeln

wandeln, mhd. wandelieren, sw. V.: nhd. »wandelieren«, mit schleifenden Schritten gehen, wandeln, ändern, tauschen, wechseln, verwandeln, variieren; wanderen (1), wandern, sw. V.: nhd. wandern, gehen, ziehen, in Bewegung setzen, wandeln, reisen, leben, verwandeln

wandeln, mnd. bewandelen, sw. V.: nhd. wandeln, ändern; entwandelen, sw. V.: nhd. wandeln, verwandeln

wandeln, mnd. hērgān, st. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, herankommen, hernannahen, eintreten, einhergehen, umhergehen, wandeln

wandeln, mnd. spassēren (1), spassīren, sw. V.: nhd. spazieren, wandeln, wandern, ausfahren, ausreiten, herumtreiben, herumlungern, den Rücken kehren, im Stich lassen

wandeln, mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat); ? wanden***?, sw. V.?: nhd. wandeln?, verändern?; wanderen, sw. V.: nhd. wandern, gehen, reisen auf die Wanderschaft gehen, wandeln, Lebenswandel führen, sich benehmen

-- sich wandeln: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

wandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wändeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wandelname, mhd. wandelname, sw. M.: nhd. »Wandelname«, Name für den Wankelmut

wandelname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelnd, mhd. wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar

wandelnd, mnd. wandich***, Adj.: nhd. wandelnd, wandelbar

Wandelnder, mhd. slīchære, st. M.: nhd. Wandelnder, einen Schleichweg Wandelnder, Schleicher, Heimlichtuer

-- einen Schleichweg Wandelnder: mhd. slīchære, st. M.: nhd. Wandelnder, einen Schleichweg Wandelnder, Schleicher, Heimlichtuer

Wandelnder, mnd. wandelære*, wandeler, mnd.?, M.: nhd. »Wandelnder«, Wanderer, Reisender, Pilger, Landstreicher

wändelnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelpön, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wändelpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelreff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandelreue, mhd. wandelriuwe, st. F.: nhd. »Wandelreue«, wankelmütiges Mitleid

wandelreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelrottel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelsbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandelschuld, mhd. wandelschulde, st. F.: nhd. »Wandelschuld«, Verschuldung, Vergehen, Buße

wandelschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandelspähen, mhd. wandelspehen (2), st. N.: nhd. »Wandelspähen«

wandelspähen, mhd. wandelspehen* (1)**, V.: nhd. »wandelspähen«

wandelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandelstein, mhd. wandelstein, st. M.: nhd. »Wandelstein«, Wendelstein, Grenzstein

wandelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelsternetanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wändelstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelstiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelstundf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelt, mhd. wandelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wandelt«

Wandeltag, mhd. wandeltac, st. M.: nhd. »Wandeltag«, Tag des Mondwechsels

wandeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandeltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandeltreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandeltreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandeltücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandelung -- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

Wandelung -- Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels, mnd. afsprunc, M.: nhd. »Absprung«, Ursprung, Herkunft, Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels

wandelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelwärtig, mhd. wandelwertic, Adj.: nhd. »wandelwärtig«, wandelbar, veränderlich, bußfällig, straffällig

wandelwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wandelwärtigkeit, mhd. wandelwerticheit, st. F.: nhd. »Wandelwärtigkeit«, Fehlverhalten, Bußfertigkeit

wandelwärtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wändelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandelwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandelzageln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wandelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandelzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandelzüngler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wändemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wänden -- abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, mhd. veldunge, feldunge*, st. F.: nhd. »Feldung«, Feldbezirk, abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, Wappen

Wänden -- erhöhter Fußboden an den Wänden, an. fle-t, st. N. (ja): nhd. erhöhter Fußboden an den Wänden, Zimmer, Haus

Wänden -- Hütte mit Wänden aus Strohgeflecht, mnd. strōhütte, F.: nhd. »Strohhütte«, Hütte mit Wänden aus Strohgeflecht, armselige Hütte

Wänden -- Kate mit Wänden aus Strohgeflecht, mnd. strōkāte, strōkote, F.: nhd. »Strohkate«, Strohhütte, Kate mit Wänden aus Strohgeflecht

Wänden -- nur aus Wänden bestehend, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

Wänden -- schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

wanden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Wander, mhd. wandære***, st. M.: nhd. »Wander«, Anwender; wander, st. M.: nhd. »Wander«, Wechsel, Fehler, Gang (M.) (1), Lebenslauf

wander, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderabenteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderanbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderarmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanderbarde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanderbarlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderbettel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderbettelei, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderbienenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderbinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderbosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderbuchhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderbuhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderbündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderdeckelkarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderdrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderdüne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wanderer -- Herberge für Wanderer, mnd. pēlegrīmenhūs, N.: nhd. »Pilgerhaus«, Herberge für Wanderer, Herberge für Pilger (Pl.); pēlegrīmhūs*, pelgrīmhūs, pelgerīmhūs, pilgrīmhūs, N.: nhd. »Pilgerhaus«, Herberge für Wanderer, Herberge für Pilger (Pl.)

Wanderer, an. braut-ing-i, Sb.: nhd. Wanderer

Wanderer, ae. ear-d-stap-a, sw. M. (n): nhd. »Erdstapfer«, Wanderer

-- einsamer Wanderer: ae. ā-n-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. einsamer Wanderer; ā-n-stap-a, sw. M. (n): nhd. einsamer Wanderer

-- Wanderer in der Dunkelheit: ae. scead-u-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Wanderer in der Dunkelheit

Wanderer, ahd. fartman* 2, st. M. (athem.): nhd. »Fahrender«, Reisender, Wanderer; fuozgengil 2, st. M. (a): nhd. Fußgänger, Fußkämpfer, Wanderer, Fußsoldat; gangarāri* 2, gangāri*, st. M. (ja): nhd. »Gänger«, Pilger, Wanderer; loufāri 9, loupfāri*, louphāri*, st. M. (ja): nhd. Läufer (M.) (1), Wanderer, Laufbote, umherziehender Mönch, Wandermönch; wegareiso* 1, sw. M. (n): nhd. Reisender, Wanderer, Pilger; wegawīso* 9, sw. M. (n): nhd. Wegweiser, Führer, Vorläufer, Wandersmann, Wanderer

Wanderer, mhd. wallære, waller, st. M.: nhd. »Waller«, fahrender Mann, Wanderer, Pilger, Wallfahrer; wandelære*, wendelære*, wandeler, wendeler, st. M.: nhd. »Wandeler«, Wanderer; wanderære*, wanderer, st. M.: nhd. Wanderer; wecliute, st. M. Pl.: nhd. »Wegleute«, Wanderer; wegereisære*, wegereiser, st. M.: nhd. Wanderer, Pilger; wegereise (1), wegreise, sw. M.: nhd. Wanderer, Pilger

Wanderer, mnd. wandelære*, wandeler, mnd.?, M.: nhd. »Wandelnder«, Wanderer, Reisender, Pilger, Landstreicher; wanderære*, wanderer, mnd.?, M.: nhd. Wanderer, Reisender; wanderesman*, wandersman, mnd.?, M.: nhd. »Wandersmann«, Wanderer, Reisender; wendelære*, wendeler, mnd.?, M.: nhd. Wanderer, Reisender, Pilger, Landstreicher

wanderer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandererart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandererin, mhd. wanderærinne*, wanderærin*, wandererinne, wandererin, st. F.: nhd. Wandererin

wandererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderersbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanderfährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanderfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wanderfalke -- geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke, mhd. mūsar, sw. M.: nhd. »Mausar«, Mäusebussard, Falke, geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke

Wanderfalke, mhd. bilgerīm, pilgerim, pilgrīm, pilegrīm, pelegrīm, bilgerīn, bilgrīn, pilgerīn, st. M.: nhd. Pilger, Kreuzfahrer, Wanderfalke

wanderfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanderfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderfledermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanderfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandergebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandergebund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandergebündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandergefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandergeld, mnd. wandergelt, mnd.?, N.: nhd. »Wandergeld«, eine Abgabe in Holstein

wandergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandergenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandergerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandergewerbeschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanderhai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderharm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wanderin, mhd. wendærinne*, wenderinne, st. F.: nhd. »Wenderin«, Abwenderin, Wanderin

wandering, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderjause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderkamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderkamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wanderkleid, mhd. wallegeheder, wallgeheder, st. N.: nhd. »Wallgehäder«, Wanderkleid

wanderkleid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wanderkrämer, mnd. knapsak, knapsack, klapsack, klapsak, M.: nhd. Knappsack, Reisetasche mit Lebensmitteln, Schnappsack, Proviantsack, Umherziehender, Hausierer, Wanderkrämer, Herumtreiber, Vagabund

wanderkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderkreuzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderlaubvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

wanderlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wanderlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderloos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandermatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandermeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandermelodei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandermelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandermilz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandermönch, ahd. gimeitgengo* 1, sw. M. (n): nhd. Müßiggänger, Wandermönch; loufāri 9, loupfāri*, louphāri*, st. M. (ja): nhd. Läufer (M.) (1), Wanderer, Laufbote, umherziehender Mönch, Wandermönch; slopfāri* 1, slophāri*, st. M. (ja): nhd. »Schlüpfer«, Wandermönch; slopfezzāri* 1, slophezzāri*, st. M. (ja): nhd. »Schlüpfer«, Wandermönch; swīhhāri* 1, swīchāri*, st. M. (ja): nhd. »Verlassender«, Wandermönch; umbigengo* 1, sw. M. (n): nhd. Umhertreiber, Umherziehender, Vagabund, Wandermönch

wandermüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandermüdheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandermuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandermüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandermut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandern, idg. *keleu-, V., Sb.: nhd. wandern, Weg; *mei- (3), V.: nhd. wandern, gehen

wandern, idg. *meigᵘ̯-?, V.: nhd. wechseln, tauschen, wandern

wandern, germ. *walkan, st. V.: nhd. drehen, wandern, walken; *waþlōn, sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen; *wratōn, sw. V.: nhd. gehen, wandern

wandern, got. far-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 55,1, 83,IVb, 232, 252): nhd. wandern, ziehen, fahren, gehen; skēw-jan* 1, sw. V. (1): nhd. wandern

wandern, an. hvarf-a (2), sw. V. (2): nhd. umherstreifen, wandern

wandern, ae. ā-swǣm-an (1), sw. V.: nhd. wandern, ziehen; ā-swī-f-an, st. V. (1): nhd. wandern, streunen; dwo-l-ian, sw. V. (2): nhd. umherirren, wandern; gā-n, anom. V.: nhd. gehen, sich bewegen, fortschreiten, wandern, geschehen, sich ereignen; ge-dwo-l-ian, sw. V. (2): nhd. umherirren, wandern; ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; ge-hwierf-an, ge-hwirf-an, ge-hwyrf-an, ge-hwerf-an, ge-hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; ge-swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, aufhären, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; hwearf-ian, sw. V. (2): nhd. sich drehen, rollen, bewegen, wechseln, wandern, vorbeigehen; hwearf-t-l-ian, sw. V.: nhd. sich drehen, wandern, irren; hweorf-an, hworf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; hwierf-an, hwirf-an, hwyrf-an, hwerf-an, hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; sīþ-ian, sw. V. (2): nhd. gehen, weggehen, reisen, wandern, fahren; *swǣm-an (1), sw. V.: nhd. wandern, ziehen; swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. wandern, schweifen, irren, täuschen, betrügen, verraten (V.), fluchen; wǣ-þ-an, sw. V. (1): nhd. wandern, streifen, jagen; wa-nd-r-ian, sw. V. (1): nhd. wandern, umherstreifen, umherfliegen, sich verändern, irren; wea-l-l-ian, sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen; wōr-ian, sw. V. (2): nhd. wandern, wanken, sich drehen, zerfallen (V.)

-- wandern über: ae. pæþ-þ-an, pėþ-þ-an, sw. V. (1): nhd. durchschreiten, wandern über, passieren

wandern, afries. wan-dr-ia 1, won-dr-ia, sw. V. (2): nhd. wandern

wandern, ahd. elilentōn* 5, ellentōn*, sw. V. (2): nhd. vertreiben, verbannen, wandern, weggehen; gangarōn 6, sw. V. (2): nhd. gehen, ziehen, wandern, wandeln, umhergehen, spazierengehen, umherziehen, sich aufhalten; wadalōn* 12, sw. V. (2): nhd. schweifen, wandeln, umherschweifen, wandern, umgehen, umherwogen; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben; wegōn* (2) 1, sw. V. (2): nhd. fahren, sich bewegen, reisen, wandern, unterwegs sein (V.)

-- müßig wandern: ahd. irlungarōn* 1, sw. V. (2): nhd. herumlungern, müßig wandern, durchwandern, durchstreifen

wandern, mhd. gangelen*, gangeln, sw. V.: nhd. umherziehen, wandern; gesinden (1), gesinnen, st. V.: nhd. gehen, wandern, kommen; gestrīchen, st. V.: nhd. wandern, ziehen, striegeln, putzen, streichen, zeichnen auf; gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern; gewanderen*, gewandern, sw. V.: nhd. wandern, weggehen von, gelangen zu; gewīchen, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), entweichen, ausweichen, seinen Platz nehmen, zurückweichen, wandern, fallen, sich wenden zu, zurückweichen

wandern, mhd. sinden (1), sinnen, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, gehen, wandern, kommen

wandern, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wanderen (1), wandern, sw. V.: nhd. wandern, gehen, ziehen, in Bewegung setzen, wandeln, reisen, leben, verwandeln

Wandern, mhd. wanderen* (2), wandern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Wandern«

wandern, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

wandern, mnd. spassēren (1), spassīren, sw. V.: nhd. spazieren, wandeln, wandern, ausfahren, ausreiten, herumtreiben, herumlungern, den Rücken kehren, im Stich lassen; strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

wandern, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); wagen, sw. V.: nhd. bewegen, schwanken (Rohr), wackeln, lose sitzen (Zähne), wogen (Wasser), wandern, gehen, in Bewegung setzen, in Schwankung setzen; wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, umherschweifen; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat); wanderen, sw. V.: nhd. wandern, gehen, reisen auf die Wanderschaft gehen, wandeln, Lebenswandel führen, sich benehmen; wanken, sw. V.: nhd. »wanken«, umhergehen, hingehen und hergehen, wandern, reisen, gehen, umgehen; wendelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wandern

wandern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wandername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandernarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandernd -- wandernd erreichen, mnd. bewanderen, sw. V.: nhd. wandernd erreichen, betreten (V.)

wandernd -- weit wandernd, an. vī-ð-fǫr-ul-l, Adj.: nhd. weitgereist, weit wandernd

wandernd, ae. wǣf-r-e, Adj.: nhd. unstet, schwankend, wandernd, ruhelos, flackernd, sterbend; waþol (2), Adj.: nhd. wandernd

wandernd, ahd. irri (1) 21, Adj.: nhd. umherschweifend, wandernd, irrend, unwissend, verirrt, zügellos, locker, unwissend, erzürnt

wandernd, mhd. varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig; wallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wallend«, wandernd, pilgernd -- sich wandernd verirren: mhd. verwallen (2), ferwallen*, sw. V.: nhd. »verwallen«, vergießen, sich wandernd verirren

wandernd, mnd. vārent* (1), vārende, vārnde, vāren, vārne, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fahrend«, wandernd, umherziehend, beweglich, veräußerbar, verfügbar

wandernd, mnd. wanderent*, wanderende, wanderne, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wandernd«

wandernder -- wandernder Aufklärer, mhd. gengelære, gangelere, st. M.: nhd. Umherzieher, wandernder Aufklärer, Obdachloser

wandernder -- wandernder Aussteller unechter Reliquien, mnd. sternenst· tære*, sternenst· ter, M.: nhd. Landstreicher, wandernder Aussteller unechter Reliquien

wandernder -- wandernder Gaukler, mnd. nettebōve, M.: nhd. »Netzbube«, fahrender Schüler, wandernder Gaukler, Lotterbube, Landstreicher, Hanswurst

wandernder -- wandernder Händler, mnd. kerkmissenvārære*, kerkmissenvārer, M.: nhd. wandernder Händler; krāmære*, krāmer, krāmēre, krōmer, M.: nhd. »Kramer«, Kleinhändler, Krämer, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer; krēmære*, krēmer, krēmēre, M.: nhd. Krämer, Kleinhändler, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer

wandernder -- wandernder Kaufmann, mnd. merseman, M.: nhd. wandernder Kaufmann

wandernder -- wandernder Tagelöhner, mnd. lōsknecht, M.: nhd. Landarbeiter ohne eigenes Land, wandernder Tagelöhner

wandernder -- wandernder und unzünftiger Schneider, mnd. ? hōvesnīdære*, hōesnīder, hāvesnīdære, M.: nhd. wandernder und unzünftiger Schneider?

wanderniere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderpack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderpärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderpest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wanderpfaffe, mnd. lodderpāpe, F.: nhd. Wanderpfaffe

wanderpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderrabbi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderränzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderranzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wanderrock, mnd. wanderrok, mnd.?, M.: nhd. »Wanderrock«, Reiserock

wanderrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandersack, mnd. wandersak, mnd.?, M.: nhd. »Wandersack«, Reisesack

wandersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandersage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandersalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandersam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandersang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandersänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandersatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandersbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandersbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wanderschaft -- auf Wanderschaft, mnd. pēlegrīmenwīse*, pellegrīmenwīs, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmerwīse*, pēlegrīmerwīs, pelegrymer wis, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmeswīse, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft

Wanderschaft -- den Handwerksgesellen feierlich auf die Wanderschaft verabschieden, mnd. (ūtschenken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschenken«, (den Handwerksgesellen) feierlich auf die Wanderschaft verabschieden)

Wanderschaft -- reisen auf die Wanderschaft gehen, mnd. wanderen, sw. V.: nhd. wandern, gehen, reisen auf die Wanderschaft gehen, wandeln, Lebenswandel führen, sich benehmen

Wanderschaft, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

wanderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderschaft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanderschaftsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderschellente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wanderschneider -- Bruderschaft der Wanderschneider, mnd. stālgādem, M.: nhd. Bruderschaft der Wanderschneider, Kümper, Kaufleute bzw. Bauleute in Soest

wanderschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderschullehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandersehnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandersennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandersfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandersgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandersgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandersleute, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandersleutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wandersmann, ahd. wegawīso* 9, sw. M. (n): nhd. Wegweiser, Führer, Vorläufer, Wandersmann, Wanderer

Wandersmann, mnd. wanderesman*, wandersman, mnd.?, M.: nhd. »Wandersmann«, Wanderer, Reisender

wandersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandersohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandersphäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderspiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wanderstab, mhd. leitestap, st. M.: nhd. »Leitstab«, leitender Stab, Wanderstab, Stütze, Führer; leitstap, st. M.: nhd. »Leitstab«, leitender Stab, Wanderstab, Stütze, Führer

Wanderstab, mnd. wanderstok, mnd.?, M.: nhd. »Wanderstock«, Wanderstab

wanderstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wanderstock, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher; stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen); stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Wanderstock, mnd. wanderstok, mnd.?, M.: nhd. »Wanderstock«, Wanderstab

wanderstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderstöpsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandersweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wanderszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandert, mnd. wanderet***, Adj.: nhd. »wandert«

wandertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandertaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderthier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandertoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandertrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandertruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wanderung, ae. for-weor-p-nės-s, for-weor-p-nės, st. F. (jō): nhd. Wanderung, Migration; hwierf-l-ing, st. F. (ō): nhd. Umdrehung, Wanderung, Kreis; wōr-ung, st. F. (ō): nhd. Wanderung, Umherstreifen; ymb-cie-r-r, ymb-ce-r-r, st. M. (i): nhd. Gehen, Wanderung, Migration -- weite Wanderung: ae. w-ī-d-lǣs-t*, w-ī-d-lās-t, st. M. (a): nhd. weite Wanderung, langer Weg, lange Straße

Wanderung, ahd. firfuorida* 2, st. F. (ō): nhd. »Wegführung«, Wanderung, Wegziehen, Auswanderung, Vertreibung

Wanderung, mhd. wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wanderunge, st. F.: nhd. Verwandlung, Wanderung, Wandel, Bewegung, Lebenswandel; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Wanderung, mnd. wallinge, mnd.?, F.: nhd. Wanderung, Umherstreifen, Wallfahrt; wanderlinge (2), mnd.?, F.: nhd. Wanderung, Gang, Reise, Lebenswandel

wanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderungsbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderungsepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderungsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderungsgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderungshypothese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderungsinstinkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderungskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderungslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanderungsmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanderungsperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderungsstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderungsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderungszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandervers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandervolk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wanderweg, mnd. wanderwech, mnd.?, M.: nhd. »Wanderweg«, Reise

wanderweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderzehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wanderzeit der Handwerksgesellen (um Ostern und den Michaelitag), mnd. wandertīt, mnd.?, F.: nhd. »Wanderzeit«, Wanderzeit der Handwerksgesellen (um Ostern und den Michaelitag)

Wanderzeit, mnd. wandertīt, mnd.?, F.: nhd. »Wanderzeit«, Wanderzeit der Handwerksgesellen (um Ostern und den Michaelitag)

wanderzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanderzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanderzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanderzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandfeuchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandfischlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfliese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfreske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandfüllungen -- Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, mnd. vülledēle, F.: nhd. Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen

Wandfüllungen -- Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, mnd. vülledēle, F.: nhd. Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen

Wandfüllungen -- Kalk zur Herstellung von Wandfüllungen, mnd. ? vüllekalk, M.: nhd. »Füllkalk«, Kalk zur Herstellung von Wandfüllungen?

wandfürtüchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandfuszlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandgaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandgamasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandgefach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandgerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wandgeschmeide, mnd. wantsmīde*, wantsmide, mnd.?, N.: nhd. »Wandgeschmeide«, Hausgerät aus Metall (Schalen [F. Pl.] [2] bzw. Teller bzw. Kannen) auf Börtern längs der Wand aufgestellt

wandgeschmeide, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandgesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wandgestell -- Wandgestell für Flaschen und Gläser, mnd. tresōr, mnd.?, M.: nhd. »Tresor«, Schatz, Schatzkammer, Wandgestell für Flaschen und Gläser

wandgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandgetäfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandgetäfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandgrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandhängeziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandhans, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandhenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandhoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandholzmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandhuf, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandhuken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wandkalender, mnd. kalendarium, N.: nhd. Kalendarium, Kalender, Wandkalender, Buchkalender

wandkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandkanapee, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandkänsterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandkaput, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandkarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wändke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandklampe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandkleiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandklote, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandklumse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandknopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandkonstruktionen -- mit Lehm vermischtes Stroh für Dachkonstruktionen oder Wandkonstruktionen, mnd. pōsestrō, M.: nhd. mit Lehm vermischtes Stroh für Dachkonstruktionen oder Wandkonstruktionen

wandkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandkran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandkraut, ae. ha-mor-wyrt, st. F. (i): nhd. Wandkraut

wandkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandkrengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandlaffete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wandlaken, ahd. wantlahhan* 3, wantlachan*, st. N. (a): nhd. »Wandlaken«, Vorhang, Vorhang als Scheidewand, Zeltbahn

wandlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandlappenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandlaus, mhd. wantlūs, st. F.: nhd. »Wandlaus«, Wanze

wandlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandläuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandläuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandläusekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandlauspulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandläusstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandlung -- die Wandlung umfassender Teil der Messe, mnd. stillemisse, stillemesse, F.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe; stilmisse, stilmesse, F.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe; stilnisse (3), stillenisse, F., N.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe

Wandlung -- Glocke die zur Wandlung geläutet wird, mnd. stillemissenklocke, F.: nhd. Glocke die zur Wandlung geläutet wird; stilnisseklocke, stillenseklocke, F.: nhd. Glocke die zur Wandlung geläutet wird

Wandlung, germ. *hwurfti-, *hwurftiz, st. M. (i): nhd. Drehung, Wandlung

Wandlung, ahd. biwantalunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Wandlung«, Tausch, Umtausch

Wandlung, mhd. überformunge, st. F.: nhd. Wandlung, Umformung, Überformung; verwandelunge, ferwandelunge*, st. F.: nhd. Verwandlung, Veränderung, Wandlung; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; widerkēre, widerkäre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung

Wandlung, mnd. wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

wandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandlungisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandlungsanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandlungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandlungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandlungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandlungsfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandlungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandlungsgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandlungsglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandlungskerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandlungsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandlungskorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandlungsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandlungsmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandlungsprocesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandlungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandlungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandmalerei -- Verzierungselement an Wandmalerei, mnd. portātūre, F.: nhd. Verzierungselemnet an Bauwerken, Verzierungselement an Wandmalerei

wandmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandmauer, mhd. wantmūre, st. F.: nhd. »Wandmauer«, Mauerwand

Wandmauer, mnd. wantmūre*, wantmure, mnd.?, F.: nhd. »Wandmauer«, Hausmauer

wandmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandnachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandnachbarin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandnachbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wandnische, mnd. swibbōge, swebbōge, swēbōge, swībōge, swicbōge, schwikbōge, swikbōge, swikbāge, swibbāge, schwibbōge, swichbōge, M.: nhd. Schwibbogen, bogenförmiges Gewölbe, Mauerbogen, Strebbogen, Wandnische

wandnische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wandöffnung -- Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist, mnd. plastervenster, plastervinster, plästervenster, plästervinster, N.: nhd. »Pflasterfenster«, Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist

wandöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandoper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandpelzbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandpilaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandplatte, ae. ræsn, N.: nhd. Planke, Balken, Wandplatte

wandplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandpocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandpostament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandpostament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandprotest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandpult, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandrahm, mnd. ? lākengespan*, mnd.?, N.: nhd. Lakenrahm?, Wandrahm?, Lakenrahmen?

wandrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandrahmen -- Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen, mnd. rāmenh· re, rāmenh· r, F.: nhd. »Rahmenheuer«, Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen, Miete für die Nutzung von Wandrahmen

Wandrahmen -- Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind, mnd. rāmenhof, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort, Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

Wandrahmen -- Miete für die Nutzung von Wandrahmen, mnd. rāmenh· re, rāmenh· r, F.: nhd. »Rahmenheuer«, Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen, Miete für die Nutzung von Wandrahmen

Wandrahmen -- verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind, mnd. rāmenplas*, rāmenplats, M.: nhd. »Rahmenplatz«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind; rāmhof, rāmhōf, rāmhoef, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

wandrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandrasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wandrasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandraspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandraupentöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandreuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandsalpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandsamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wandsäule, afries. wâ-ch-sē-l-e 2, st. F. (i): nhd. Wandsäule

wandsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandschaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandschapp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandscheidewand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandschellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandscherer -- ein Werkzeug der Wandscherer, mnd. strusīsern, strusiseren, N.: nhd. ein Werkzeug der Wandscherer

wandscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandschererbude -- Pflicht die an der Wandschererbude haftet, mnd. bōdewāke, F.: nhd. Abgabe, Pflicht die an der Wandschererbude haftet

wandschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandschieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandschilderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandschildflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandschmuck, mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde

wandschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschoner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschopper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandschrank, mnd. schap (1), schaep, scāp, N., M.: nhd. Schrank, Spind, Wandschrank, Schrein, kleines Gefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt), Boot (Bedeutung örtlich beschränkt)

wandschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschränkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandschüsselflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandschwelle, mnd. gruntbalke, M.: nhd. Grundbalken, Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne, Grundpfahl der Schleusenkiste, Koppelbalken, Schleusenschwelle, Wandschwelle

wandschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandschwitzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandsetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandskulptur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandslaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandsofa, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandspalier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandspaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandspind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandspreize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandsprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandstätte, ahd. wantstat* 2, st. F. (i): nhd. »Wandstätte«, räumliche Ausdehnung der Wand

wandstatue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandsteil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandsteile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandsteingalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandsteinreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandstöpsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandstoszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandstropp, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandstutz, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandstutzer, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandsudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandt, mhd. wand* (4)**, wendet*, Part. Prät.: nhd. »wandt«; want (5), wendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wandt«

wandtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandtafelmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandtäfelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandtapete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandtau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wandte, mnd. wante* (5)**, M.: nhd. »Wandte«, Gehöriger, Angehöriger, Zugehöriger

wandteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandteppich -- dicke Decke als Überhang oder Wandteppich, mnd. kolte, F.: nhd. gefütterte Decke, Steppdecke, Bettdecke, Matratze, dicke Decke als Überhang oder Wandteppich

Wandteppich, an. kul-t, st. N. (a): nhd. Decke, Wandteppich; tja-l-d, st. N. (a): nhd. Wandteppich, Zelt

Wandteppich, ae. wāg-hræg-l, st. N. (a): nhd. Wandteppich; wāg-ri-f-t, st. N. (a): nhd. Wandteppich, Schleier, Vorhang

Wandteppich, ahd. umbihang 56, st. M. (a?): nhd. Umhang, Vorhang, Wandteppich, Decke; umbilahhan* 4, umbilachan*, st. N. (a): nhd. Vorhang, Wandteppich, Wandbehang, Decke

Wandteppich, mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang

Wandteppich, mhd. sperlachen, st. N.: nhd. Wandteppich

Wandteppich, mhd. umbehanc, st. M.: nhd. Umhang, Mantel, Vorhang, Wandteppich, Teppich, Decke

Wandteppich, mnd. cortīne, F.: nhd. Vorhang, Wandteppich, Behang, Reitdecke

Wandteppich, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

Wandteppich, mnd. v· rhanc (1), vorhank, M.: nhd. Vorhang, Umhang, Bettumhang, Wandteppich, Altarbehang; v· rhenge, N.: nhd. Vorhang, Umhang, Bettumhang, Wandteppich, Altarbehang, ausgehängte Waren (Bedeutung örtlich beschränkt)

wandteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandteppiche, mnd. tapētærīe*, tapēterīe, tapēterey, tapēzerīe, tapitzerīe, tapisserīe, tappiserie, F.: nhd. »Tapisserie«, hochwertige Ziertextilien, Wandbehänge, Wandteppiche, Stickwerk

wandtheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandtnis, mnd. wantnisse***, F.: nhd. »Wandtnis«

wandtragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wandträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandtrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandtünche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanduhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandumhang, mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang; rücketuoch, st. N.: nhd. Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandumhang

wandumrahmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandungsplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandungsstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandverblendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandverkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandverputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandverschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandverstärkung eines Schiffes (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schottilie, schottilige, schottyllye, schottilge, schatilie, schatillie, F.: nhd. Holztafel, Holzplatte, Schindel, Täfelung, Paneelung, Wandverstärkung eines Schiffes (Bedeutung örtlich beschränkt)

wandvertäfelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandvertiefung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandverzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wandvorhang -- Wandvorhang in der Kirche, an. brū-n (1), st. F. (i): nhd. Braue, Wandvorhang in der Kirche

wandvorsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandwäher, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandweher, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wandworp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandwurm, mhd. wantwurm, st. M.: nhd. »Wandwurm«, Wanze

wandwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wändwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandzerreiszend, nhd.: nhd. ; L.: DW

wandzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wandziegel, mnd. tēgel, teygel, tīgel, tegel, tichel, M.: nhd. Ziegel, Mauerstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel, Ziegelwerk, Ziegelbau; tēgelstēn, tēgelstein, teygelstein, teigelstein, tēgstein, tīgelstein, M.: nhd. Ziegelstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel

wandziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wandzierat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wandzimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wanen -- Verwandter der Wanen, an. van-ing-i, sw. M. (n): nhd. Verwandter der Wanen, Eber

Wanengeschlechts -- Gott des Wanengeschlechts, an. van-r (1), st. M. (a): nhd. Gott des Wanengeschlechts

Wang, germ. *wanga-, *wangaz, st. M. (a): nhd. Feld, Abhang, Wiese, Wang, Flur (F.)

Wang, ae. wa-ng (1), wo-ng, st. M. (a): nhd. Ebene, Feld, Wang, Flur (F.), Wiese, Welt

Wang, as. wa-ng* 9, st. M. (a): nhd. »Wang«, Aue, Flur (F.)

Wang, ahd. wang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Wang«, Feld, Au, Aue, Wiese, Hang

wang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wange -- Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen, mnd. tenebernære, teneberner, mnd.?, M.: nhd. »Zähnebrenner«, Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; teneīsern*, teneisern, mnd.?, N.: nhd. Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; tenenbernære, tenenberner, mnd.?, M.: nhd. Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; tenenīsern*

Wange -- rosige Wange, mhd. rōsenwengel, st. N.: nhd. »Rosenwänglein«, rosige Wange

Wange, idg. *ghroud-?, Sb.: nhd. Gewölbtes, Wange, Busen

Wange, germ. *kauna, germ.?, Sb.: nhd. Kiefer (M.), Wange; *wangja-, *wangjam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Wange, Kopfkissen; *wangō-, *wangōn, *wanga-, *wangan, sw. N. (n): nhd. Wange

Wange, got. kin-n-u-s* 2, st. F. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,6, 134,2): nhd. Wange; *wa-gg-a, sw. M. (n)?: nhd. Wange; *wa-gg-ō?, sw. F. (n)?, sw. N. (n)?: nhd. Wange

Wange, an. hlȳ-r (1), st. N. (a): nhd. Wange, flache Seite des Axtblattes; kin-n, st. F. (u?): nhd. Wange; ? *va-ng-a-, Sb.: nhd. Wange?, Schläfe?; va-ng-i, sw. M. (n): nhd. Wange, Schläfe, Wölbung

Wange, ae. céa-c-e, sw. F. (n): nhd. Wange, Kinnbacken, Gaumen; ceaf-l, st. M. (a): nhd. Wange, Kinnbacken; hagu-spind, hago-spind, st. N. (a): nhd. Wange; hėcga-spind, st. N. (a): nhd. Wange; hléo-r, st. N. (a): nhd. Wange, Gesicht; wa-ng (2), wa-ng-e, M.: nhd. Wange; wė-ng-e (1), st. N. (ja): nhd. Wange

Wange, afries. ziā-k-e 16, ke-k-e, F.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Wange, Backe

Wange, anfrk. wa-ng-a* 1, sw. F. (n): nhd. Wange

Wange, as. hli-o-r* 2, hle-o-r*, st. N. (a): nhd. Wange; wa-ng-a* 6, sw. N. (n)?, sw. F. (n)?: nhd. Wange

Wange, ahd. brakko* (1) 1, bracko*, sw. M. (n): nhd. Wange, Backe, Kinnbacke, Kinnbacken; buhillīn* 1, st. N. (a) (?): nhd. Wange; hiufil* 2, hūfil*, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Wange, Backe (F.) (1); hiufila* 29, hūfila*, sw. F. (n): nhd. Wange, Backe (F.) (1), Schläfe; kinni 34, st. N. (ja): nhd. Kinn, Kinnbacke, Kinnlade, Wange, Kiefer (N.); kinnibahho* 10, kinnibacho*, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Wange; kinnibakko* 6, kinnibacko*, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Wange, Unterkiefer; kinnibrakko* 3, kinnibracko*, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Kinnlade, Kiefer (N.), Wange; wanga 23, sw. N. (n): nhd. Wange, Backe (F.) (1); *wanga?, lang., F.: nhd. Wange, Backe (F.) (1), Backenzahn; *wangja?, lang., F.: nhd. Wange, Backe (F.) (1)

Wange, mhd. bac (2), st. M.: nhd. Backe (F.) (1), Wange, Kinnlade; backe, sw. M.: nhd. Backe (F.) (1), Kinnlade, Wange; bracke (1), sw. M.: nhd. Wange, Backe (F.) (1)

Wange, mhd. hiufel, hūfel, st. F., st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange; hiufelīn (1), hūfelīn, hiufelī, hūfelī, st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange; hūf, st. F.: nhd. Wange; hüffel (1), st. N.: nhd. Backe (F.) (1), Backen (M.), Wange, Fleischseite

-- fleischigere Teile der Wange: mhd. hiufel, hūfel, st. F., st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange; hiufelīn (1), hūfelīn, hiufelī, hūfelī, st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange

Wange, mhd. wange, sw. N., st. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Backe (F.) (1), Antlitz

-- kleine Wange: mhd. wengel, wangel, st. N.: nhd. »Wängel«, kleine Wange; wengelīn, st. N.: nhd. »Wängelein«, kleine Wange

Wange, mnd. backe, F.: nhd. Backe (F.), Hinterbacke, Backen (M.), Wange

Wange, mnd. kēke, kēch, kāke, F.: nhd. Gaumen, Kehle, Fischkieme, Kinnbacke, Wange, Mund, Schnabel (derb) (Bedeutung jünger), Maul (Bedeutung jünger); kēnebacke, kennebacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange; kennenbacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange; kinnebacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange

Wange, mnd. lēr, N.: nhd. Wange, Backe, Kinnbacke, Vorrichtung am Mühlenzufluss (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wange, mnd. wange, sw. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Kinnbacke, Seitenwand der Nase, Beischlag, Sitzbank neben der Haustür, aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), eine stehende Steinplatte (als Denkstein), Seitenfläche, Seitenmauer, Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen)
-- auf die Wange schlagen: mnd. wangenslāgen*, wangenslagen, mnd.?, sw. V.: nhd. ohrfeigen, auf die Wange schlagen
-- Schlag auf die Wange: mnd. wangenslach, mnd.?, M.: nhd. »Wangenschlag«, Ohrfeige, Backenstreich, Schlag auf die Wange

Wange, mnd. wenge***, N.: nhd. »Wange«

wange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wängel, mhd. wengel, wangel, st. N.: nhd. »Wängel«, kleine Wange

wängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wängel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wängelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wängelein, mhd. wengelīn, st. N.: nhd. »Wängelein«, kleine Wange

wangelkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wangen -- hohle Wangen bekommen, mhd. holwangen, sw. V.: nhd. hohle Wangen bekommen, verraten (V.)

Wangen -- mit betränten Wangen, an. tār-ug-hlȳr-a, Adj.: nhd. mit betränten Wangen; ūrug-hlȳr-a, Adj.: nhd. mit betränten Wangen

Wangen -- mit blassen Wangen, ae. blā-c-hléo-r, Adj.: nhd. mit glänzenden Wangen, mit blassen Wangen

Wangen -- mit glänzenden Wangen, ae. blā-c-hléo-r, Adj.: nhd. mit glänzenden Wangen, mit blassen Wangen

Wangen -- Pferd mit leichtfarbigen Wangen, an. kin-n-skjōn-i, Sb.: nhd. Pferd mit leichtfarbigen Wangen

Wangen -- Schleier um Wangen und Kinn, mnd. rīse (1), rēse, F.: nhd. Schleier um Wangen und Kinn, Haarbinde, Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen

Wangen (F. Pl.), mhd. gewenge, st. N.: nhd. Wangen (F. Pl.)

wangen, mhd. wangen***, V.: nhd. »wangen«

wangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wangenab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wangenäpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenaprikose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenbausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wangenbein, mnd. kēnebacke, kennebacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange; kennenbacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange; kinnebacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange

wangenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wangenberge (F.), ae. cin-beor-g, st. F. (ō): nhd. Kinnberge (F.), Wangenberge (F.); hléo-r-beor-g, st. F. (ō): nhd. Kinnberge (F.), Wangenberge (F.)

wangenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wangenbinde, mhd. bende (1), st. N.: nhd. Band (N.), Schleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Stirnbinde, Wangenbinde

Wangenbinde, mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft
-- Wangenbinde von Frauen: mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft

wangenblässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenblumenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangendrehbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wangenfarbe -- rote Wangenfarbe, mnd. poppenvarwe, F.: nhd. rote Gesichtsfarbe, rote Wangenfarbe

wangenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wangenfleisch, mhd. wangevleisch, wangefleisch*, st. N.: nhd. Wangenfleisch

wangenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wangenfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wangengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangengeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangengrübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wangenkissen, mhd. wangeküssen, wangeküsse, wangküssen, wanküssen, wanküssīn, st. N.: nhd. »Wangenkissen«, Kopfkissen

Wangenkissen, mhd. wangære*, wanger, st. M.: nhd. »Wanger«, Wangenkissen, Kopfkissen

Wangenkissen, mnd. lērküssen, N.: nhd. Wangenkissen, Backenkissen

Wangenkissen, mnd. wangenküssen*, wangenkussen, mnd.?, N.: nhd. »Wangenkissen«, Kopfkissen

wangenkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wangenkisslein, mhd. wangeküsselīn, wangküsselīn, wanküsselīn, st. N.: nhd. »Wangenkisslein«, kleines Kopfkissen

wangenkisslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenlanggeübt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wangenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenlohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenmorgenrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangennaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangennerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenneubildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenpurpur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenrosenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wangenrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wangenrötung -- durch Kälte hervorgerufene Wangenrötung, mnd. prachærewange*, pracherwange, F.: nhd. »Bettlerwange«, durch Kälte hervorgerufene Wangenrötung, Frostbeule?

wangenründer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenrundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenschäuerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wangenschlag, mhd. wangenbūz*, wangenbuz, st. M.: nhd. »Wangenschlag«, Ohrfeige

Wangenschlag, mnd. wangenslach, mnd.?, M.: nhd. »Wangenschlag«, Ohrfeige, Backenstreich, Schlag auf die Wange

wangenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenschlagen, mhd. wangeslagen, sw. V.: nhd. »wangenschlagen«, ohrfeigen

wangenschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wangenschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenschnürchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wangenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wangenstein, mnd. gewenge, N.: nhd. Wangenstein, Sandstein zu Türeinfassung, Sandstein zu Fenstereinfassungen?

wangenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenstreicheln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangentäschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wangenzahn, ae. wa-ng-t-ōþ, M. (kons.): nhd. »Wangenzahn«, Mahlzahn, Molar

wangenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wangenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wanger, mhd. wangære*, wanger, st. M.: nhd. »Wanger«, Wangenkissen, Kopfkissen

wanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanghobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wangig, an. ? *hlȳr-a (2), Adj.: nhd. wangig?

wangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wangisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wangkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wänglach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wänglein, mnd. wengel, mnd.?, N.: nhd. Wänglein; wengelīn, mnd.?, N.: nhd. Wänglein

wänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wängling, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wangschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wank, mhd. wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg

wank, mhd. wanc (2), Adj.: nhd. »wank«, schwankend, unbeständig, sittlich lose

wank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankel, mhd. wankel (1), Adj.: nhd. »wankel«, schwankend, unbeständig

Wankel, mhd. wankel (2), st. M.: nhd. »Wankel«, Unbeständigkeit, Schwanken, Unsicherheit

wankel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelbare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelbarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelbarlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelbeständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wankelbold, mhd. wankelbolt, st. M.: nhd. »Wankelbold«, Wankelmütiger

wankelbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankelbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wankele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankeler, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wankelfusz, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

wankelfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankelgemut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelgewissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wankelglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankelglauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankelglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wankelgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankelhaft, mhd. wankelhaft***, Adj.: nhd. »wankelhaft«, schwankend

wankelhaft, mnd. unbestēde, mnd.?, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, wankelhaft, nicht fest, ungültig; unstēde (1), unsteide, unstade, mnd.?, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, wankelhaft, nicht fest seiend, ungültig

wankelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelhaftig, mhd. wankelhaftic*, wankelhaftec, Adj.: nhd. »wankelhaftig«, schwankend, unbeständig, sittlich lose

wankelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wankelheit, mhd. wankelheit, st. F.: nhd. »Wankelheit«, Unbeständigkeit

wankelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wankelherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wankellätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankellaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

wankellich, mhd. wankellich*, wankelich, Adj.: nhd. wankellich, schwankend, unbeständig, sittlich lose

wankelliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankellust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wankelmut, an. brigð, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Veränderung, Wankelmut, Lösungsrecht

Wankelmut, ahd. fāra 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Hinterhalt, Aufruhr, Aufstand, Versuchung, Nachstellung, Hinterhältigkeit, Heimtücke, Gefahr, Wankelmut; līhtmuotī 5, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit, Kleinmütigkeit, Wankelmut; unstātigī 11, st. F. (ī): nhd. Unstetheit, Unbeständigkeit, Bewegung, Wankelmut, Veränderlichkeit

Wankelmut, mhd. anderunge, st. F., sw. F.: nhd. Änderung, Wechsel, Wankelmut, Trennung, Veränderung, Wandel, Verschiedenheit

Wankelmut, mhd. unstæte (2), unstāte, st. F.: nhd. »Unstete«, Unbeständigkeit, Wankelmut, Untreue, Treulosigkeit, Unzuverlässigkeit, Ungewissheit, Vergänglichkeit; unstæticheit, unstætecheit, unstætekeit, unstætikeit, st. F.: nhd. »Unstetigkeit«, Untreue, Wankelmut, Treulosigkeit, Unbeständigkeit, Unzuverlässigkeit, Unentschlossenheit, Vergänglichkeit; wandelheit, st. F.: nhd. Wankelmut, Wankelmütigkeit; wandelīe, st. F.: nhd. »Wandelei«, Veränderlichkeit, Unstetigkeit, Wankelmut; wandelmuot, wendelmuot, st. M.: nhd. »Wandelmut«, Unbeständigkeit, Wankelmut, Untreue; wankelmuot (2), wankelmūt, st. M.: nhd. sittliche Unfestigkeit, Wankelmut; weichelmuot, st. M.: nhd. Wankelmut; willewenken (2), willwenken, st. N.: nhd. Wankelmut; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

-- Name für den Wankelmut: mhd. wandelname, sw. M.: nhd. »Wandelname«, Name für den Wankelmut

-- Wankelmut in der Freundschaft: mhd. wehselspil, st. N.: nhd. »Wechselspiel«, Wankelmut in der Freundschaft

wankelmut, mhd. wankelmüete, wankelmuot, Adj.: nhd. »wankelmut«, wankelmütig

Wankelmut, mnd. unstanthaftichhēt*, unstantafticheit, mnd.?, F.: nhd. »Unstandhaftigkeit«, Unbeständigkeit, Wankelmut; unstēde (2), mnd.?, F.: nhd. Unstetigkeit, Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, Wechsel, Wankelmut, Treulosigkeit, Ausschweifung?, Unkosten, nicht ständige Kosten (F. Pl.); unstēdichhēt*, unstēdicheit, unsteidicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unstetigkeit«, Mangel an Festigkeit, Wankelmut; wankelmōt, mnd.?, M.: nhd. Wankelmut, Unbeständigkeit

wankelmut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankelmütig -- wankelmütig werden, mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

wankelmütig sein (V.), mhd. wankelieren, sw. V.: nhd. wankelmütig sein (V.); wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; willewenken*** (1), V.: nhd. »willwanken«, wanken, wankelmütig sein (V.)

wankelmütig sein (V.), mnd. schīvelen, schiffeln, schyfeln, sw. V.: nhd. schwanken, wankelmütig sein (V.), launisch sein (V.), auf die andere Seite treten, abfallen, unredlich handeln, intrigieren

wankelmütig, an. brigð-r, Adj.: nhd. unsicher, unbeständig, wankelmütig, unzuverlässig

wankelmütig, ae. wa-nc-ol, Adj.: nhd. unbeständig, wankelmütig, schwankend, schwach

wankelmütig, ahd. unfastmuoti* 1, Adj.: nhd. unbeständig, wankelmütig; unfastmuotīgo* 1, Adv.: nhd. unbeständig, wankelmütig; wankalīg* 4, wancalīg*, wenkilīg*, Adj.: nhd. wankend, schwankend, wankelmütig; wīlīn* 3, Adj.: nhd. vorübergehend, zeitweilig, zeitlich, wankelmütig

wankelmütig, mhd. bewegelich, beweclich*, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegend, veränderlich, wankelmütig, schwankend, zugewandt, schwach

-- wankelmütig machen: mhd. abewenken, abwenken, abe wenken, sw. V.: nhd. abtrünnig machen, wankelmütig machen, wegtreiben, wanken, schwanken, abweichen (V.) (2), ablassen

wankelmütig, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten; krancmüetic, krankmüetec, krancmūtic, Adj.: nhd. schwachmütig, kleinmütig, wankelmütig

wankelmütig, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

wankelmütig, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend

wankelmutig, mhd. vēchgemuot, fēchgemuot*, Adj.: nhd. wankelmutig, wankelmütig

wankelmütig, mhd. vēchgemuot, fēchgemuot*, Adj.: nhd. wankelmutig, wankelmütig; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandelhaft, Adj.: nhd. »wandelhaft«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig, straffällig; wandelhaftic, Adj.: nhd. »wandelhaftig«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig; wandellich, wandelich, Adj.: nhd. »wandellich«, wandelbar, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, fahrbar; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandelmüetic, wandelmuotic, Adj.: nhd. »wandelmütig«, wankelmütig, unbeständig, untreu; wankelmüete, wankelmuot, Adj.: nhd. »wankelmut«, wankelmütig; wankelwiz, Adj.: nhd. »wankelwitz«, wankelmütig; wispeleht, Adj.: nhd. unstet, wankelmütig

wankelmütig, mnd. unstendich, mnd.?, Adj.: nhd. unständig, unbeständig, wankelmütig; wankel (1), Adj.: nhd. schwankend, unbeständig, wankelmütig; wankelm· dich*, wankelmodich, mnd.?, Adj.: nhd. wankelmütig

wankelmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelmütiger -- wankelmütiger Mensch, an. hvika-timb-r, hjūka-timb-r, st. M. (a), BN: nhd. wankelmütiger Mensch

Wankelmütiger, mhd. wankelbolt, st. M.: nhd. »Wankelbold«, Wankelmütiger; zwīvelære, zwīveler, zwīfelære*, zwīfeler*, st. M.: nhd. Zweifler, Zweifelnder, Verzweifelnder, Verzweifelter, Wankelmütiger, Pessimist

wankelmütiges -- wankelmütiges Mitleid, mhd. wandelriuwe, st. F.: nhd. »Wandelreue«, wankelmütiges Mitleid

Wankelmütigkeit, anfrk. wa-nk-il-hei-d-e* 1, st. F. (ī): nhd. Wankelmütigkeit

Wankelmütigkeit, mhd. wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg; wandelheit, st. F.: nhd. Wankelmut, Wankelmütigkeit

wankelmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wankelnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wankelrede, mhd. wankelrede, st. F.: nhd. »Wankelrede«, widersprüchliche Worte

wankelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelsam, mhd. wankelsam, Adj.: nhd. »wankelsam«, schwankend, unbeständig, sittlich lose

wankelsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankelsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wankelspiel, mhd. wankelspil, st. N.: nhd. »Wankelspiel«, unbeständiges Spiel, Unbeständigkeit

wankelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wankelspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankelstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankelthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wankelwitz, mhd. wankelwiz, Adj.: nhd. »wankelwitz«, wankelmütig

wankelwitz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wankelzeit, mhd. wankelzīt, st. N.: nhd. »Wankelzeit«, unbeständige Zeit, Zeit des irdischen Lebens

wankelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wanken -- ins Wanken bringen, ahd. giweggen* 3, sw. V. (1b): nhd. bewegen, berühren, regen, erheben, ins Wanken bringen, erschüttern, entfachen; weggen* 29, wegen*, sw. V. (1b): nhd. bewegen, schütteln, erregen, ins Wanken bringen, zittern

Wanken -- ins Wanken bringen, mhd. erweigen, irweigen, sw. V.: nhd. wackeln, ins Wanken bringen, sich lockern, Beschwerden machen (von den Zähnen)

Wanken -- nicht zum Wanken gebracht, mhd. unverværet, unvorveret, unvervōrēt, unverfæret*, unverfōret*, unferværet*, Adj.: nhd. unerschrocken, nicht außer Fassung gebracht, nicht zum Wanken gebracht

Wanken -- zum Wanken bringen, as. gi-hrō-r-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, zum Wanken bringen

Wanken -- zum Wanken bringen, mhd. erwenken, sw. V.: nhd. anfangen zu wanken, zum Wanken bringen

wanken, germ. *halþēn, *halþǣn, sw. V.: nhd. sich neigen, wanken; *hwekan?, germ.?, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), wanken; *hwik-, V.: nhd. wanken, weichen (V.) (2); *teld-, *telt-, germ.?, V.: nhd. wanken, gehen; *wankjan, sw. V.: nhd. wanken, schwanken; *wankōn, sw. V.: nhd. wanken, schwanken; *wenkan, sw. V.: nhd. sich bewegen, wanken, nicken, winken

wanken, an. hroll-a, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, beben, zittern; hvik-a, st. V., sw. V.: nhd. wanken, zurückweichen, zögern; vāf-a (1), sw. V.: nhd. schwanken, wanken

wanken, ae. cwic-l-ian, sw. V.: nhd. wanken, schwanken; teal-t-ian, teal-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. schwanken, wanken, stolpern, unsicher sein (V.), unzuverlässig sein (V.), Passgang gehen; wōr-ian, sw. V. (2): nhd. wandern, wanken, sich drehen, zerfallen (V.)

-- wanken machen: ae. ā-glėd-d-ian, sw. V.: nhd. wanken machen, erschüttern

wanken, as. wė-nk-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »wanken«, untreu werden

wanken, as. wa-nk-o-n* 2, sw. V. (2): nhd. schwanken, wanken; wi-nk-on* 1, sw. V. (2): nhd. winken, wanken, zittern

wanken, ahd. bibēn* 14, sw. V. (3): nhd. beben, zittern, zagen, zurückschrecken, wanken; bikrankolōn* 1, bikrancolōn*, sw. V. (2): nhd. straucheln, wanken; biskrankolōn* 1, biscrancolōn*, sw. V. (2): nhd. straucheln, wanken; biwenken* 2, sw. V. (1a): nhd. wanken, vermeiden; 1zittarōn* 1, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken; fezzan* 1, st. V. (5): nhd. wanken, fallen, fallen wollen; flōzēn* 3?, sw. V. (3): nhd. fließen, wogen, treiben, wallen (V.) (1), wanken, schwanken, zweifeln, zerfließen; giwankōn* 3, giwancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, wankend werden; giwenken* 4, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), wankend werden, jemandem abtrünnig werden, verlassen (V.), jemanden verlassen; irfallan* 11, red. V.: nhd. fallen, stürzen, zu Fall kommen, wanken, zusammenfallen, niedergeschlagen sein (V.); sīgan* 14, st. V. (1a): nhd. sinken, wanken, neigen, sich senken, sich neigen, sich niedersenken, herabfließen, hinneigen; skrankolōn* 5, scrancolōn*, sw. V. (2): nhd. straucheln, wanken, schwanken; skrankōn* 3, scrancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, taumeln, die Beine spreizen, schwanken; undalōn* 1, sw. V. (2): nhd. wogen, wanken, schwanken

Wanken, ahd. wank* 23, wanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Wanken, Zweifel, Zweifel an, Krümmung, Biegung, Richtungswechsel; wanka* 1, wanca*, st. F. (ō): nhd. Wanken, Zweifel, Zögern, Zaudern, Krümmung

wanken, ahd. wankalōn* 3, wancalōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, zögern; wankōn* 46, wancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, wackeln, schweifen, wankend werden, entgehen, abweichen (V.) (2)

Wanken, ahd. welōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wanken

wanken, ahd. wenken* 32, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), fehlen, versagen, abweichen (V.) (2), abfallen, etwas unterlassen, hinabgleiten; winken* 13, sw. V. (1): nhd. winken, nicken, Zeichen machen, wanken, mit den Augen winken

Wanken, mhd. abeerwenken* (2), aberwenken, st. N.: nhd. »Wanken«

wanken, mhd. abeerwenken* (1)**, aberwenken***, sw. V., V.: nhd. »wanken«

wanken, mhd. abegewenken, abe gewenken, abgewenken, sw. V.: nhd. abbringen, schwanken, ablassen, wanken, wegtreiben; abewenken, abwenken, abe wenken, sw. V.: nhd. abtrünnig machen, wankelmütig machen, wegtreiben, wanken, schwanken, abweichen (V.) (2), ablassen; abewinken*, abe winken, sw. V., V.: nhd. »abwinken«, wanken, schwanken; erwinken, st. V.: nhd. sich neigen, wanken

-- anfangen zu wanken: mhd. erwenken, sw. V.: nhd. anfangen zu wanken, zum Wanken bringen

wanken, mhd. gestrandelen, gestrandeln, sw. V.: nhd. wanken; gewanken, sw. V.: nhd. wanken; gewenken, sw. V.: nhd. wanken, weichen (V.) (2), wenden, lenken; gezwīvelen*, gezwīveln, gezwīfeln, sw. V.: nhd. ungewiss sein (V.), zweifeln, zweifeln an, unentschieden sein (V.), wanken, schwanken, bezweifeln, verzweifeln

Wanken, mhd. missewinc, st. M.: nhd. Wanken

wanken, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; snappen, sw. V.: nhd. schnappen, wanken, straucheln, Straßenraub treiben, plaudern, schwatzen, schnappen nach, angreifen; swindelen (1), swindeln, swinteln, sw. V.: nhd. schwindeln, wanken, schwindlig werden

wanken, mhd. wabelen, sw. V.: nhd. »wabbeln«, in geschäftiger Bewegung sein (V.), sich bewegen, wanken; waberen, wabern, sw. V.: nhd. »wabern«, in geschäftiger Bewegung sein (V.), sich bewegen, wanken; wackelen, wackeln, sw. V.: nhd. wackeln, hinschwanken und herschwanken, schwanken, wanken; wacken, sw. V.: nhd. »wacken«, hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken

Wanken, mhd. wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg

wanken, mhd. wankelen, wankeln, sw. V.: nhd. wanken, schaukeln; wanken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, sich bewegen, schwankend werden, zweifeln an, unbeständig sein (V.), Rückwärtsbewegung machen, Vorwärtsbewegung machen, Seitwärtsbewegung machen; weberen, webren, sw. V.: nhd. »webern«, wabern, in reger geschäftiger Bewegung sein (V.), hinwandern und herwandern, sich bewegen, wanken; wegelen, wegeln, sw. V.: nhd. hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken, sich bewegen, sich richten nach; wenkelieren, sw. V.: nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), schweifen, winken, wenden, bewegen, tadeln; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

Wanken, mhd. wanken (2), st. N.: nhd. »Wanken«

Wanken, mhd. wenken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wanken, Schwanken, Weichen (N.); wīch (2), wich, st. M.: nhd. »Weich«, Weichen (N.), Wanken, Fliehen, Wohnsitz, Stadt

wanken, mhd. wigelen, sw. V.: nhd. wanken; willewenken*** (1), V.: nhd. »willwanken«, wanken, wankelmütig sein (V.)

Wanken, mhd. winc, st. M.: nhd. Wink, Wanken

wanken, mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

wanken, mnd. schrankelen (1), V.: nhd. wanken, schwanken; schranken (1), sw. V.: nhd. wanken, beim Gehen die Füße kreuzweise setzen, hinken, stottern; schrenkelen, sw. V.: nhd. wanken, schwanken; strankelen, sw. V.: nhd. wanken, schwanken; strenkelen, sw. V.: nhd. wanken, schwanken

wanken, mnd. waggelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wackeln, schwanken, wanken, unstet sein (V.), nicht beharrlich sein (V.)

Wanken, mnd. wanc*, wank, M.: nhd. Wanken, Schwanken, Wandel, Veränderung, Fehler, Leichtsinn, Bedenken, Zweifel; wankel (2), F.: nhd. Wanken, Abweichung

wanken, mnd. wanken, sw. V.: nhd. »wanken«, umhergehen, hingehen und hergehen, wandern, reisen, gehen, umgehen

wanken, mnd. wiggelen, mnd.?, sw. V.: nhd. schwanken, wanken

wanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wänken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wankend -- nicht wankend, mnd. stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig

wankend -- wankend machen, mnd. vörpōsen*, vorpōsen, sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen, wankend machen, von einem gefassten Beschluss abbringen, zusetzen?; vörrōpen*, vorrōpen, vorrūpen, V.: nhd. wankend machen, abwendig machen

wankend -- wankend werden, mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

wankend, germ. *wankula-, *wankulaz, Adj.: nhd. wankend, schwankend

wankend, afries. wa-nk-el 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »wankend«, schwankend, unberechenbar

wankend, anfrk. *wa-nk-il?, Adj.: nhd. wankend, schwankend

wankend, ahd. unmag* 3, Adj.: nhd. »unmächtig«, unvermögend, nicht vermögend, machtlos, entkräftet, schwach, wankend; unstāti* 19, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, unbeständig in, wankend, flüchtig, nicht dauerhaft, ungültig; unstātīg* 14, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, haltlos, wankend, rastlos, flüchtig, ungültig; unstātīgo 4, Adv.: nhd. unstet, unbeständig, haltlos, wankend, flüchtig; wankal* 5, wancal*, Adj.: nhd. wankend, schwankend, unstet, unbeständig, zögernd; wankalīg* 4, wancalīg*, wenkilīg*, Adj.: nhd. wankend, schwankend, wankelmütig; wankalīn* 1, wancalīn*, Adj.: nhd. wankend, schwankend; wankallīh* 3, wancallīh*, Adj.: nhd. wankend, sich verändernd, schwankend, unbeständig; *wankīg?, Adj.: nhd. wankend; wanklīhho* 1, wanclīcho*, Adv.: nhd. wankend, weichlich, unfest, haltlos; *wankōnti?, *wancōnti?, Part. Präs.=Adj.: nhd. wankend

-- jemanden wankend machen: ahd. wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

-- nicht wankend: ahd. unwankōnti* 1, unwancōnti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »unwankend«, nicht wankend, fest

-- wankend werden: ahd. giwankōn* 3, giwancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, wankend werden; giwenken* 4, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), wankend werden, jemandem abtrünnig werden, verlassen (V.), jemanden verlassen; wankōn* 46, wancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, wackeln, schweifen, wankend werden, entgehen, abweichen (V.) (2)

wankend, mhd. unveste, unfeste*, Adj.: nhd. »unfest«, nicht fest, unsicher, unfähig, wankend; wenclich***, Adj.: nhd. wankend; wenkic, Adj.: nhd. wankend

-- nicht wankend: mhd. unerwegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht wankend, unerschrocken; unwankelhaft, Adj.: nhd. »unwankelhaft«, nicht schwankend, nicht wankend; unwankelhaftic*, unwankelhaftec, Adj.: nhd. »unwankelhaftig«, nicht schwankend, nicht wankend

wankendmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wankerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankestaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wankhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankhalsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wankicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankler, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wanklerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanklich, mhd. wanclich***, Adj.: nhd. »wanklich«, unstet

wanklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wankrengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanks, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wanksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wankt, mhd. wanct, wenket*, Part. Prät.: nhd. »wankt«

wankung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wankwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wann -- ich weiß nicht wann, mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo

wann -- wann auch immer, mnd. swannēr Konj., nhd. wann auch immer, wann irgend

wann -- wann auch, mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls

wann -- wann auch, mnd. swan, swen, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn; swanne, swenne, swen, swene, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn

wann -- wann immer, mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls

wann -- wann immer, mnd. swan, swen, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn; swanne, swenne, swen, swene, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn

wann -- wann irgend, mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls

wann -- wann irgend, mnd. swannēr Konj., nhd. wann auch immer, wann irgend

wann, germ. *hwana, Adv.: nhd. wann

wann, got. ƕa-n 34, Adv. (interrogativ und indefinit), (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. wann, irgendwann, wie, um wieviel, etwa; þan 595=593, demonstr. Adv. der Zeit, (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), Konj., anreihend-adversativ, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1 202,1c), relativ-temporal, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. dann, darauf, wann, so lange als, als, da; þan-ei 3, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 359): nhd. wann, wieviel

wann, an. hvēnær, hvēnar, hvēner, Adv.: nhd. wann

wann, ae. hwa-n-n-e, hwæ-n-n-e, *hwo-n-n-e, Adv.: nhd. wann, dann, zu einer Zeit, zu jeder Zeit

-- wann immer: ae. ā-hwæ-n-n-e, ǣ-hwæ-n-n-e, ā-hwo-n-n-e, Adv.: nhd. wann immer, irgendwann, immer

wann, afries. at-hwan (1) 1 und häufiger?, Adv.: nhd. wann; at-hwan (2) 1 und häufiger?, Konj.: nhd. wann; hwa-n, hwo-n, hwa-n-n-a?, Adv., Konj.: nhd. wann, wenn; hwa-n-ê-r 11, hwo-n-ê-r, Adv.: nhd. wann; hwa-n-n-e 1 und häufiger?, hwa-n-n-a, hwa-n-a (2), hwa-n, hwo-n, Adv., Konj.: nhd. wann, wenn

wann, as. hwa-n* 28, Pron., Konj., Adv.: nhd. wann, denn; hwa-n-êr* 6?, Adv., Pron.: nhd. wann, denn; hwā̆-r* 18, Adv., Pron.: nhd. wo, wohin, wann, wie; sī-th (2) 3, Adv.: nhd. später, nachher, seitdem, wann; sī-th-or 33, Adv.: nhd. später, nachher, seitdem, wann; tha-n-n-a 2, tha-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, wann, als (Adv. bzw. Konj.)

-- wann immer: as. sō-hwa-n*, Indef.-Pron.: nhd. wann immer

wann, ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; eddeswanne* 33, etteswanne*, etheswanne*, eddeswenne*, etheswenne*, etteswenne*, ettewanne*, eddewanne*, ettewenne*, Adv.: nhd. wann, irgendwann, irgendeinmal, einmal, einst, zuweilen, manchmal; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōwannesōso* 4, Adv.: nhd. wann, wann immer; wanne* 106, hwanne*, wenne*, wenno*, Adv., Konj.: nhd. wann, irgendwann, jemals, einst, wie oft, einmal, irgendeinmal, bis dass, als; wār (3) 181, Adv.: nhd. wo, woher, irgendwo, wann, wohin, wozu

-- wann auch immer: ahd. iogiwanne* 6, Adv.: nhd. immer, wann auch immer, über kurz oder lang

-- wann auch nur: ahd. sōwannesō* 2 und häufiger?, Konj.: nhd. wenn, wann auch nur, wann immer

-- wann immer: ahd. sōwannesō* 2 und häufiger?, Konj.: nhd. wenn, wann auch nur, wann immer; sōwannesōso* 4, Adv.: nhd. wann, wann immer

wann, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun

-- bis wann: mhd. dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort

-- dann und wann: mhd. etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

wann, mhd. wanne (2), wan, wen, wenne, Interrog.-Pron.: nhd. wann; wanne (3), wannen, wann, wan, wenne, wenn, wen, Adv.: nhd. wann

-- wann auch: mhd. wanne (4), wann, wenn, wan, wen, wenne, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn

-- wann irgend: mhd. wanne (4), wann, wenn, wan, wen, wenne, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn

wann, mnd. ümmelanc* (3), ummelank, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (2), ummelange, ummelanges, ummelangens, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; wan (3), wen, Interrog., Konj.: nhd. wann, sobald als, nachdem, wenn, falls, wenn doch; wan*** (6), Adv.: nhd. wann; wanne (3), Konj.: nhd. nur, als, wann, wenn; wannēr (2), Konj.: nhd. wann, wenn; wannēr (3), mnd.?, Interj.: nhd. wann, wenn; want (5), mnd.?, Konj.: nhd. wann, wenn; wenne (1), mnd.?, Konj.: nhd. wann, wenn, und, denn, weil; went (2), wente, mnd.?, Konj.: nhd. bis, denn, weil, dass, nur, aber, als, wenn, wann

wann, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

wann, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wann, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wann, nhd.: nhd. ; L.: DW

wann, nhd.: nhd. ; L.: DW

wann, nhd.: nhd. ; L.: DW

wann, nhd.: nhd. ; L.: DW

wann, nhd.: nhd. ; L.: DW

wann, nhd.: nhd. ; L.: DW

wann, nhd.: nhd. ; L.: DW

wännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wanne -- Getreide mit der Wanne umschütten, mnd. vörwannen*, vorwannen, sw. V.: nhd. Getreide mit der Schwinge umschütten, Getreide mit der Wanne umschütten

Wanne -- große Wanne, mnd. ? v· rkūve, F.: nhd. »Vorkufe«, große Wanne?

Wanne -- Wanne zum Einpökeln von Fleisch, mnd. söltewanne, F.: nhd. »Salzwanne«?, Wanne zum Einpökeln von Fleisch

Wanne (M.), mnd. wanne (1), sw. F.: nhd. Wanne (M.), Getreideschwinge

Wanne, idg. *geut-, *gŭ̄t-, Sb.: nhd. Sack, Tasche, Wanne

Wanne, germ. *wann-, Sb.: nhd. Wanne

Wanne, as. wa-n-n-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wanne

Wanne, ahd. kar* 7?, st. N. (a): nhd. Gefäß, Wanne, Trog, Schale (F.) (2), Trinkgefäß, Behälter, Kübel, Sarg; labal 76, label, st. M. (a): nhd. Becken, Waschbecken, Kessel, Schale (F.) (2), Schüssel, Wanne, Kochgefäß; muoltra 27, muoltera, mulhtra*, multa, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schüssel, Napf, Trog, Backtrog, Mulde, Wanne; trog (1) 32, st. M. (a): nhd. Trog, Napf, Schüssel, Wanne, Rinne

Wanne, ahd. wanna (1) 24, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wanne«, Futterschwinge, Getreideschwinge, Worfschaufel; wanna* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Wanne«, Korb, Gefäß

Wanne, mhd. büte, bütte, bute, sw. F., st. F.: nhd. Gefäß, Bütte (F.) (2), Bottich, Wanne, Zuber, Kessel; büten, buten, bütene, st. F., sw. F.: nhd. Gefäß, Bütte (F.) (2), Bottich, Wanne

-- kleine Wanne: mhd. büttechīn, bütechīn, büttichīn, st. N.: nhd. »Büttchen«, kleine Wanne, kleine Bütte, kleiner Bottich

Wanne, mhd. wanne (1), sw. F., st. F.: nhd. »Wanne«, Trog, Gefäß, Getreideschwinge, Futterschwinge, Senke, Mulde

Wanne, mnd. balge (2), ballige, F.: nhd. Kufe, Wanne; bütte, butte, F.: nhd. Bütte, Wanne, Balje, Spülwanne, Fässchen, Tönnchen, hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen

-- hölzerne Wanne: mnd. b· de, bōde, bode, bödde, bodde, büdde, budde, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, kleines Fass, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins, Lichtkrone in Form eines Bottichs; b· dene, bodene, böden, boden, büddene, bodeme, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, Badewanne, offenes Fass, hölzerne Einfassung des Mühlsteins, Mühllauf

-- kleine Wanne: mnd. balleie, balleye, ballige, F.: nhd. Kufe, kleine Wanne, Tief für Einfahrt von Schiffen, Rinnsal, Wasserleitung

Wanne, mnd. küve***, F.: nhd. »Wanne«, Kufe (F.) (2)

Wanne, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

-- Bad in hölzerner Wanne: mnd. k· venbat, kuffenbat, N.: nhd. Bad in hölzerner Wanne, Bad in einer Kufe (F.) (2)

-- Wanne zur Beförderung unfesten Materials: mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

wanne, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

wanne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wannebobbele, nhd.: nhd. ; L.: DW
wannehr, nhd.: nhd. ; L.: DW
wanneimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wannen -- von wannen, got. þa-þrō-ei 1, relat. Adv.: nhd. von wannen, woher, von wo
wannen, an. vinz-a, sw. V. (2): nhd. wannen, worfeln
wannen, mhd. wannen (1), sw. V.: nhd. »wannen«, schwingen, in die Futterschwinge schwingen, mit der Futterschwinge schwingen, sieben (V.); wannen (2), wannān, wanne, wann, wan, Interrog.-Pron.: nhd. »wannen«, woher, woher auch, von wo, wovon, wodurch
wannen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wannenaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
wannenartig, mhd. wanneht, Adj.: nhd. »wannicht«, wannenartig
wannenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wannenbad, mhd. wazzerbat, st. N.: nhd. Wasserbad, Bad, Wannenbad
Wannenbad, mnd. b˙ denebat*, N.: nhd. Wannenbad
wannenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wannenbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannenbauchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wannenbobbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wannenbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wannendeckel, mnd. b˙ deneschilt*, b˙ denschilt, M.: nhd. Wannendeckel
Wannendeckel, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig
wannenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wannenflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wannengar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wannengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wannenher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wannenhero, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wannenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannenläpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wannenmacher, mhd. wannære* 1, wanner, st. M.: nhd. »Wanner«, Wannenmacher
wannenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannenmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannenmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
wannenmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
wannenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannenöhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wannenreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannenschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wannensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannenverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wannenweher, mhd. wannenwehære*, wannenweher, st. M.: nhd. »Wannenweher«, Turmfalke
wannenweher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannenworp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wanner, mhd. wannære* 1, wanner, st. M.: nhd. »Wanner«, Wannenmacher
wanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannereutern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wannerlohn, mhd. wannærelōn*, wannerlōn, st. M.: nhd. »Wannerlohn«, Lohn fürs Getreidereinigen
wannerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wannher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wannicht, mhd. wanneht, Adj.: nhd. »wannicht«, wannenartig
wannicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wannig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wannmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wannmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wannmühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wannmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wannschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wannung, mhd. wannunge 1, wanninge, st. F.: nhd. »Wannung«, Worfeln
wannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wannzeit, mhd. wannezīt*, wanne zīt, Adv.: nhd. »wannzeit«
wannzeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wänsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wansig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wanst, germ. *ambō-, *ambōn, *amba-, *amban, sw. M. (n): nhd. Wanst, Bauch; *wanestu, *wanestuz, *wanasta-, *wanastaz, *wanista-, *wanistaz, *wenestu-, *wenestuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Bauch, Magen, Wanst
Wanst, as. a-mb-o* 2, sw. M. (n): nhd. Wanst
Wanst, ahd. amban 17, st. M. (a): nhd. Wanst, Fettwanst, Bauch, Schmerbauch, Bauchspeck; wamba 55, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1), Mutterleib, Wanst, Gebärmutter, Körper; wambo 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Bauch, Wanst, Gebärmutter; wanast* 15, wenist, st. M. (a?, i?): nhd. Wanst, Bauch, Magen (M.), Pansen, Schwartenmagen
Wanst, mhd. panze, st. M., sw. M.: nhd. »Panse«, Pansen, Wanst, Magen; rans (1), st. M.: nhd. Bauch, Wanst, Ranzen
Wanst, mhd. wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere; wanst, st. M.: nhd. Wanst, Bauch
Wanst, mnd. wamme, F.: nhd. Bauch, Wanst, Magen und Eingeweide von Schlachttieren, Wamme des Rindes, Bauchteil von Tierfellen
wanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanstader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanstartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wanstbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanstbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wänstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanstdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanstel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wansten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wansthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wanstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wanstkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wänstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanstpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanstsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanstsorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanststich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanstwurst, nhd.: nhd. ; L.: DW
want, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
want, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
want, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wantags, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wantalie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wante, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wantel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wantel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wänteline, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wanten -- runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau
wantenmatte, nhd.: nhd. ; L.: DW
wantenneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wantenspreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wänterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanterier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanthuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wantklampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wantklot, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wantklote, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wantknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wantknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wantleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wantsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
wantscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wantschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wantschieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wantschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wantschig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wantschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wantstopper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wantstropp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wanttau, an. hǫf-uð-bend-a, sw. F. (n): nhd. Wanttau
wanttau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanttrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wantweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wanu (Aufforderung bzw. Vorhaltung), mhd. wanū, Interj.: nhd. »wanu« (Aufforderung bzw. Vorhaltung)
wänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wanze, as. weg-lūs? 1, st. F. (i): nhd. »Weglaus«, Wanze
Wanze, ahd. wantlūs 34, st. F. (i): nhd. Wanze; wantwurm* 2, st. M. (i): nhd. Wanze
Wanze, mhd. wantlūs, st. F.: nhd. »Wandlaus«, Wanze; wantwurm, st. M.: nhd. »Wandwurm«, Wanze; wanze, F.: nhd. Wanze; wintwurm, st. M.: nhd. »Windwurm«, Wanze
Wanze, mnd. qualster (2), M.: nhd. ein giftiges Insekt, Käfer, Wanze
Wanze, mnd. wantlūs, mnd.?, F.: nhd. »Gewandlaus«, Wanze; wantworm, mnd.?, M.: nhd. »Gewandwurm«, Wanze
wanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzel, dinhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanzelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wänzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wanzenabenteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wanzenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wanzenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanzenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanzenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanzenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzenbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzendill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanzenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzenfeind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wanzenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanzengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzengestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanzengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wanzenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzenkapitän, nhd.: nhd. ; L.: DW
wanzenknabenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzenkobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wanzenkraut, mhd. wanzenkrūt, st. N.: nhd. Wanzenkraut
wanzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzenmelisse, nhd.: nhd. ; L.: DW
wanzenmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wanzenpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzenragwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanzenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzenschmilme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanzentinktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wanzentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wanzentöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanzenvertilgungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wanzenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanzenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanzenweinbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanzenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wanzerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wanzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wanzke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wänzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäpeldorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wapp, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wäppelgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappeling, nhd.: nhd. ; L.: DW

wäppeling, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wäppelsechser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wappen -- geteiltes Feld im Wappen, mhd. part (2), st. N.: nhd. »Part«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, Partei, geteiltes Feld im Wappen; parte (1), st. F.: nhd. »Parte«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, geteiltes Feld im Wappen, Partei, Gerichtspartei, Vertragspartei

Wappen -- Gitterwerk in einem Wappen, mnd. ? rūtwerk, N.: nhd. aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, Gitterwerk in einem Wappen?

Wappen -- kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist, mnd. j˙ dekop, M.: nhd. »Judenkopf«, Judengroschen, kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist

Wappen -- mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze, mnd. h˙ rnekengülden, h˙ rnkengülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze; hornekergülden, hornekæregülden*?, horenkergülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze; hōrngülden, hōrnegülden, horengülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze

Wappen -- mit Hörnern im Wappen beprägt, mnd. h˙ rnisch, hōrnsch, horensch, hōrns, horens, h˙ rnis, Adj.: nhd. mit Hörnern im Wappen beprägt

Wappen -- Querbalken im Wappen, mhd. bar (4), bār, st. F.: nhd. Balken, Schranke, Querbalken im Wappen, Riegel

Wappen -- Querbalken im Wappen, mnd. bāne (1), bān, F.: nhd. Bahn, freier Raum, Plan, Kampfplatz, Weg, Querbalken im Wappen

Wappen -- Wappen der Bergenfahrergesellschaft, mnd. bergærevārwāpen*, bergervārwāpen, N.: nhd. Wappen der Bergenfahrergesellschaft

Wappen -- Wappen des Stadtrats, mnd. rādeswāpe*, rādeswāpen, rātswāpen, N.: nhd. Abzeichen des Stadtrats, Wappen des Stadtrats

Wappen, mhd. gewāfen (1), gewæfen, gewēfen, st. N., st. F.: nhd. Waffenrüstung, Bewaffnung, Waffe, Waffen, Rüstung, Wappen, Schildzeichen

Wappen, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

-- kleines Wappen: mhd. schiltel, st. N.: nhd. Schildchen, Schildlein, kleines Wappen; schiltelīn 1, st. N.: nhd. Schildlein, Schildchen, kleines Wappen

-- Querbalken in einem Wappen: mhd. sparre (1), sw. M.: nhd. Sparren (M.), Stange, Balken, Querbalken in einem Wappen

Wappen, mhd. veldunge, feldunge*, st. F.: nhd. »Feldung«, Feldbezirk, abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, Wappen; wāfen (1), wāpen, wǣfen, wōfen, st. N.: nhd. Waffe, Schwert, Bewaffnung, Rüstung, Wappen, Zeichen, Ritterstand; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

wappen, mhd. wappen, sw. V.: nhd. »wappen«, schwanken, in schwankender Bewegung sein (V.)

Wappen, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig; tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Wappen der Stadt als Zinnsiegel: mnd. statschilt, N.: nhd. »Stadtschild«, Wappen der Stadt als Zinnsiegel

-- Wappen einer Genossenschaft: mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

-- Wappen einer Stadt: mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Wappen, mnd. wāpen* (1), wapen, N., F.: nhd. Waffe, Rüstung, Wappen, Bewaffneter

-- mit blauem Wappen bemalt: mnd. vörlas˙ ret*, vorlas˙ ret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlasiert«, blau bemalt, mit blauem Wappen bemalt

-- mit dem Wappen bemalte Fensterscheibe: mnd. vensterwāpen*, vinsterwāpen, N.: nhd. mit dem Wappen bemalte Fensterscheibe

wappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wappenadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenausleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wappenbanner, mhd. banierwāpen, st. N.: nhd. Wappenbanner, Feldzeichen

wappenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenberechtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wappenbeschreibung, mhd. visament, fisament*, st. N.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung; visamente (2), visimente, F.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Modellierung, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung

wappenbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wappenbild -- eine Waffe im Wappenbild, mnd. porteīsern*, portīsern, N.: nhd. eine Waffe im Wappenbild, Toreisen?

Wappenbild, mhd. mouwe, st. F., sw. F.: nhd. Ärmel, Wappenbild

Wappenbild, mhd. zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Wappenbild, mnd. wrange (3), mnd.?, F.: nhd. gebogenes Krummholz, Knieholz besonders im Schiffbau verwendet, Wappenbild, Winde (F.)

wappenbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenblech, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappenbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappendichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenehrenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenei, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappenfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wappenfarbe, mnd. hofvarwe*, hōfvarwe, hāfvarwe, F.: nhd. Wappenfarbe, Bannerfarbe

wappenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wappenfeld -- Wappenfeld im Banner, mhd. baniervelt, banierfelt*, st. N.: nhd. »Bannerfeld«, Wappenfeld im Banner

Wappenfeld, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel

Wappenfeld, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

wappenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wappenfenster, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

wappenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappenfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappenführend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wappenführung -- zur Wappenführung Berechtigter, mhd. wāfengenōz, st. M.: nhd. »Waffengenoss«, Waffenbruder, zur Wappenführung Berechtigter, Siegelmäßiger; wāpengenōz, st. M.: nhd. »Wappengenoss«, Waffenbruder, zur Wappenführung Berechtigter, Siegelmäßiger

wappengeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappengefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappengelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappengemerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wappengenoss, mhd. wāpengenōz, st. M.: nhd. »Wappengenoss«, Waffenbruder, zur Wappenführung Berechtigter, Siegelmäßiger

wappengenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappengenoszleute, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappengenoszschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappengerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenherold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappenkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenkleinod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wappenknabe, mhd. wāpenknabe, sw. M.: nhd. »Wappenknabe«, Waffenknappe

wappenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wappenknappe, mhd. wāpenknappe, sw. M.: nhd. »Wappenknappe«, Waffenknappe

wappenknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenkönigsbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappenkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenleu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappenlosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenlöwe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wappenmacher, mhd. schiltære, schilter, st. M.: nhd. Schildmacher, Wappenmacher, Maler

Wappenmaler, mnd. schildære*, schilder, M.: nhd. »Schilder«, Schildmacher, Wappenmaler, Maler (Bedeutung jünger), Kunstmaler -- Arbeitsbude der Wappenmaler: mnd. schildærebōde*, schilderebōde, F.: nhd. »Schilderbude«, Verkaufsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Wappenmaler

wappenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenmerkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappennachfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenpräg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenprüfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappenreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenring, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wappenrock, mnd. riddærerok*, ridderrok, M.: nhd. »Ritterrock«, von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand, Wappenrock

wappenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenröcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wappens -- Schild als Träger des Wappens, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

wappensage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wappenschild -- königliche Goldmünze mit dem Wappenschild, mnd. k· ningesschilt, N., M.: nhd. königliche Goldmünze mit dem Wappenschild

Wappenschild, mhd. rundel, st. N.: nhd. »Rundel«, Kreis, Ring, Wappenschild

Wappenschild, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

Wappenschild, mhd. wāfenschilt*, wāpenschilt, st. M.: nhd. »Waffenschild«, Wappenschild

Wappenschild, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

wappenschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenschildähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wappenschildern -- Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

wappenschildförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappenschildlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenschmied, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenschrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappensiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappensparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wappenstein -- ritterlicher Fingerring mit Wappenstein, mnd. hērenvingeren, M.: nhd. ritterlicher Fingerring mit Wappenstein

wappenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappensticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wappentier -- silberner Löwe als Wappentier, mnd. sülverlöuwe*, sülverlēwe, M.: nhd. »Silberlöwe«, silberner Löwe als Wappentier

Wappentier, mnd. lintworm, M.: nhd. Lindwurm, Kriechtier, Wappentier

wappentragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappentruhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappenung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappenverbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wappenvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenvisierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wappenzeichen -- Hirschgeweih als Wappenzeichen, mnd. hertestwīch, herctwīch, N.: nhd. Hirschgeweih, Hirschgeweih als Wappenzeichen, Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, Kronleuchter aus Hirschgeweih, echter Speik (eine Pflanze)

Wappenzeichen -- Wappenzeichen in der Heraldik, mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

Wappenzeichen, mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

Wappenzeichen, mnd. löuwenhār, lewenhār, N.: nhd. »Löwenhaar«, Mähne, Wappenzeichen; mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes

wappenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wappenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenzierat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappenzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wappich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wappler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäppling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappnei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappnen, ahd. wāfanen* 12, sw. V. (1a): nhd. waffnen, wappnen, bewaffnen

wappnen, mhd. verwāfen, ferwāfen*, verwāpen, ferwāpen*, sw. V.: nhd. »verwaffen«, Rüstung anlegen, bewaffnen, gut bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen; verwāfenen, verwāpenen, ferwāfenen*, sw. V.: nhd. »verwaffnen«, ganz bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen; wāfen (3), wāpen, wæfen, sw. V.: nhd. waffnen, wappnen, bewappnen, rüsten; wāfenen, wæfenen, wāfen, wāpen, weffenen, wāpenen, wōpenen, sw. V.: nhd. waffnen, sich waffnen, wappnen, bewappnen, rüsten

-- sich wappnen gegen: mhd. widerhorten, sw. V.: nhd. sich wappnen gegen

wappnen, mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

wappnen, mnd. wāpenen*, wapenen, wēpenen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wappnen«, bewaffnen, rüsten

wappnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wappner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wappnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäppnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wappung, nhd.: nhd. ; L.: DW

war -- Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war, mnd. solttunnenmākære*, solttunnenmāker, M.: nhd. »Salztonnenmacher«, Hersteller von Salztonnen, Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war

war -- Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenvrouwe, teikenvrouwe, tēkenvrōge, F.: nhd. »Zeichenfrau«, Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

war -- Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenman, teikenman, M.: nhd. »Zeichenmann«, Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

war -- dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war, mnd. bavenmesse*, bamisse, Sb.: nhd. dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war

war -- der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war, mnd. jungerman, M.: nhd. neugewählter Richtmann, neugewählter Ratsmann, der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war

war -- war nicht, ae. n-æ-s (1), ni wæ-s*, V. (3. Pers. Sg. Prät. Akt. Ind.): nhd. war nicht

war, fragew. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Waräger, an. vær-ing-i, *wāra-gang-ja-, sw. M. (n): nhd. Wäringer, Waräger, Normanne im Dienste des griechischen Kaisers

waran, fragew. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

waranden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

warauf, fragew. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

waraus, fragew. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

warb, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

warb, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warbei, fragew. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

warben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

warch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ward -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, mnd. māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

warde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wardeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wardeiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wardein, mnd. gildewardære*, gildewardēre, gildewardēr, gildeworder, M.: nhd. Warder, Wardein, Warenprüfer, Warenbeschauer

Wardein, mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

Wardein, mnd. wardein, wardeine, wardeie?, mnd.?, M.?: nhd. Wardein, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung; wērdein*, werdein, mnd.?, M.: nhd. Wardein, ein Beamter, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung; werdenære*, werdenēre, mnd.?, M.: nhd. Wardein, ein Beamter, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung

wardein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wardeinen -- Amt der Wardeinen, mnd. wardeinenambacht*, wardeinenamt, mnd.?, N.: nhd. Amt der Wardeinen; wardeinschop, mnd.?, F.: nhd. »Wardeinschaft«, Amt der Wardeinen

wardeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wardeiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wardeinschaft, mnd. wardeinschop, mnd.?, F.: nhd. »Wardeinschaft«, Amt der Wardeinen

wardeinsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Warder, mnd. gildewardære*, gildewardēre, gildewardēr, gildeworder, M.: nhd. Warder, Wardein, Warenprüfer, Warenbeschauer

wardi, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

wardieren, mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren

wardieren, mnd. wardēren, sw. V.: nhd. »wardieren«, Wert bestimmen, taxieren, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen

wardieren, mnd. warden, sw. V.: nhd. wardieren, taxieren, schätzen, würdigen; wērdigen (1), werdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. würdigen, Wert schätzen und bestimmen, wardieren, wert halten, ehren, geruhen, Gnade haben, taxieren

wardiren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wardirer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wardirsleute, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wardirung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ware -- alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, mnd. sāmentk· pen*, sāmetk· pen*, mnd.?, V.: nhd. alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, Großhandel betreiben

Ware -- auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, mhd. tult, st. F.: nhd. Dult, Fest, Jahrmarkt, kirchliches Fest, auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, Heiligenfesttag

Ware -- aus einer Ware genommene Probe, mnd. toch (1), mnd.?, M.: nhd. Zug, Reise, Kriegszug, Verzug, Aufschub, eine Art (F.) (1) der Bereitung von Tuch und Pelzwerk, aus einer Ware genommene Probe, ein Maß in der Landwirtschaft

Ware -- ausgelegte Ware, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

Ware -- Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

Ware -- eine nach Island verkaufte Ware, mnd. hodet?, N.: nhd. eine nach Island verkaufte Ware

Ware -- eine Ware in der Gemeindemark Habender, mnd. gewāret (2), gewart, M.: nhd. einen Nutzungsanteil in der gemeinen Mark (F.) (1) Habender, eine Ware in der Gemeindemark Habender, Markgenosse

Ware -- Eintausch von Salz gegen andere Ware, mnd. soltb· te, F.: nhd. Tauschhandel mit Salz, Eintausch von Salz gegen andere Ware

wäre -- es wäre denn außer, mhd. newære (1), newāre, neur, niuwer, niur, nuor, Adv.: nhd. nur, es wäre denn außer

wäre -- es wäre denn dass, mhd. newære (2), Konj.: nhd. nur, es wäre denn dass

wäre -- es wäre denn, afries. ne-wēr-e 1 und häufiger?, n-ēr-e, Konj.: nhd. »nicht wäre«, es wäre denn, sondern (Konj.)

wäre -- es wäre denn, mhd. ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn

Ware -- fehlerhafte Ware, mnd. glammer, M.: nhd. Fehler, fehlerhafte Ware

Ware -- gangbare Ware, mnd. gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware

Ware -- Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft, mnd. kāreman, kārman, kaerman, karreman, kārneman, M.: nhd. Kärrner, Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft; kārenman, M.: nhd. Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft

Ware -- in der Krambude ausgelegte Ware, mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben

Ware -- in Kommission gegebene Ware, mnd. sendegōt, sendegůt, N.: nhd. Kommissionsgut, Speditionsgut, in Kommission gegebene Ware; sendevē, N.: nhd. Kommissionsgut, Speditionsgut, in Kommission gegebene Ware

Ware -- keine Ware in der Gemeindemark Habender, mnd. ungewāret* (3), ungewart, mnd.?, M.: nhd. keinen Nutzungsanteil in der gemeinen Mark (F.) Habender, keine »Ware« in der Gemeindemark Habender

Ware -- kurze Ware, mnd. spēcerīe, specerie, speccerīe, spezerīe, spetzerīe, speserīe, spēcirīe, specierie, spisarīe, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, kurze Ware, Kurzware, kleine Krämerware

Ware -- Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

wäre -- nicht wäre, afries. ne-wēr-e 1 und häufiger?, n-ēr-e, Konj.: nhd. »nicht wäre«, es wäre denn, sondern (Konj.)

Ware -- schichtbare Ware, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

Ware -- Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler, mnd. spangele, N.: nhd. kleine Spange, Kettchen, Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler

Ware -- Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet, mnd. stādel (1), stadel, M.: nhd. Stadel, Schober, Tenne, Diele, Scheune, Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet

Ware -- tadellose Ware, mnd. kōpmanneswāre*, kōpmanswāre, kōpmanswār, F.: nhd. verkaufswürdige Ware, tadellose Ware

Ware -- Tisch auf dem die Ware dem Käufer gezeigt wird, mnd. tōgebank, mnd.?, F.: nhd. »Zeigebank«, Tisch auf dem die Ware dem Käufer gezeigt wird

Ware -- untadelhafte Arbeit bzw. Ware, mnd. kōpmannesgōt*, kōpmansgōt, kōpmansgūt, N.: nhd. Kaufmannsgut, Handelsware, zum Verkauf geeignete Arbeit, untadelhafte Arbeit bzw. Ware

Ware -- verfertigte Ware, mnd. gemākelse, gemāksel, N.: nhd. Geschöpf, Machwerk, Fabrikat, verfertigte Ware

Ware -- verkaufswürdige Ware, mnd. kōpmanneswāre*, kōpmanswāre, kōpmanswār, F.: nhd. verkaufswürdige Ware, tadellose Ware

Ware -- Ware des Einzelhändlers, mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben

Ware -- Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln, mnd. gastegōt, gastegů̂t, N.: nhd. Ware fremder Kaufleute, Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln

Ware -- Ware die im Sommer Absatz findet, mnd. sōmerwāre, sȫmmerwāre, sommerwȫre, F.: nhd. »Sommerware«, Ware die im Sommer Absatz findet

Ware -- Ware eines Kaufmanns, mnd. kōpmanneswerk*, kōpmanswerk, N.: nhd. Werk des Kaufmanns, Tätigkeit eines Kaufmanns, Ware eines Kaufmanns

Ware -- Ware fremder Kaufleute, mnd. gastegōt, gastegů̂t, N.: nhd. Ware fremder Kaufleute, Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln

Ware -- Ware im Wert des Schillings, mhd. schillincwert, schillingewert, st. N.: nhd. Schillingwert, Ware im Wert des Schillings

Ware -- Ware in Seidenstoffen bestehend, mnd. sīdenwāre, F.: nhd. »Seidenware«, Ware in Seidenstoffen bestehend

wäre -- wäre nicht gewesen, mhd. niuwan (3), niewan, nīwan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; niuwet (1), nūwet, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen

-- Zollabgabe pro Pfund einer bestimmten Ware: mhd. pfuntzol*, phuntzol, st. M.: nhd. »Pfundzoll«, Zollabgabe pro Pfund einer bestimmten Ware

wäre -- wäre nicht gewesen, mhd. wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

wäre -- wäre nicht, ae. n-ǣ-r-e, ni wǣ-r-e*, V. (3. Pers. Sg. Prät. Akt. Konj.): nhd. wäre nicht

wäre -- wäre nicht, mhd. niuwan (3), niewan, nīwan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; niuwet (1), nūwet, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen

wäre -- wäre nicht, mhd. wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

Ware -- Ware von minderer Qualität, mhd. dorfwerc, st. N.: nhd. »Dorfwerk«, Ware von minderer Qualität

Ware -- Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind, mnd. kinderv· ringe, F.: nhd. Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind

Ware -- zugeschnittene Ware, mnd. schrōtwerk, schrātwerk, N.: nhd. »Schrotwerk«, Schneiderhandwerk, zugeschnittene Ware, Ausschnitt (M.) (1)

wäre ... nicht (gewesen), mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

Ware die vom aufklappbaren Kasten (M.) angeboten wird, mnd. klapsāke*, F.: nhd. Ware die vom aufklappbaren Kasten (M.) angeboten wird

Ware, germ. *wazō, st. F. (ō): nhd. Ware

Ware, an. varn-að-r (2), vǫrn-uð-r (2), st. M. (a): nhd. Gut, Ware, Eigentum

-- eingeschrumpfte getrocknete Ware: an. finn-skref, st. N. (a): nhd. lappische Pelzwaren, eingeschrumpfte getrocknete Ware; finn-skrepp-r, st. M. (a): nhd. lappische Pelzwaren, eingeschrumpfte getrocknete Ware

Ware, ae. mertz-e, sw. F. (n): nhd. Ware; war-u (1), F.: nhd. Ware

Ware, afries. war-e (2) 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Ware; wer-e (4) 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Ware

Ware, ahd. merz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ware; skaz 105, scaz, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Reichtum, Besitz, Ware, Münze, Denar, Zensus, Geldsumme

Ware, mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung; handel, st. M.: nhd. Handel, Handeln, Handlungsweise, Gerichtsverhandlung, Streitsache, Handlungsobjekt, Ware, Handelsgeschäft, Vorgang, Begebenheit; kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot; koufmanschaft, st. F.: nhd. Kaufmannschaft, Kaufleute, Handel, Handelsware, Handelsgut, Ware; koufrāt, st. M.: nhd. »Kaufrat«, Verkaufsvorrat, Ware, Handel, Handelschaft, Kaufmannsberuf; koufschaz, st. M., st. F.: nhd. Kaufschatz, Handel, Handelsgut, Ware, Kaufmannschaft, Kaufmannsware; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld; krāme, krām, st. F.: nhd. »Kram«, Krambude, Kramladen, Ware, Verkaufsstand, Laden (M.), Ladentisch; krāmgewant, st. N.: nhd. Kramgewand, Kleid, Kleidungsstoff, Textilware, Ware, Stoff, Kleiderstoff

-- gekaufte Ware: mhd. krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

-- käufliche Ware: mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

-- schlecht Ware: mhd. geluter, st. N.: nhd. Schmutz, Unrat, schlecht Ware

Ware, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; mæzicheit, mæzecheit, mæzekeit, st. F.: nhd. Maß, Menge, Ware, Größe, Raumausdehnung, Zeit, Gewicht (N.) (1), Kraft, Mäßigung, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit; merz (1), st. M.: nhd. »Merz«, Ware, Kostbarkeit, Schatz, Kleinod; merze (1), sw. M.: nhd. Ware, Kostbarkeit, Schatz, Kleinod; merzerīe, st. F.: nhd. Ware; pfennincwert, phennincwert, pfenwert, pfennewert, phennebert, phenbert, st. M., st. N.: nhd. »Pfennigwert«, Wert eines Pfennigs, Gegenwert, Ware

Ware, mhd. war (5), ware, st. F.: nhd. Ware, Kaufmannsgut, Habe

Ware, mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

-- essbare Ware: mnd. ētelwāre, F.: nhd. essbare Ware, Essware; ētewāre, F.: nhd. essbare Ware, Essware

-- Umfassung der Ware: mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

-- Umschnürung der Ware: mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

-- unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen: mnd. entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien

-- unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- verfälschte Ware: mnd. dögenisse, dogenisse, F.?: nhd. zusammengestücktes Pelzwerk, schlechtes Fell, verfälschte Ware

-- Ware anbieten: mnd. aneveilen*. anveilen, sw. V.: nhd. »anfeilen«, Ware anbieten

Ware, mnd. gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware; gewār (1), gewar, N.: nhd. Verkaufsgut, Ware; kōp, koep, koyp, koup, M.: nhd. Kauf, Kaufgeschäft, Kaufvertrag, Verkauf, Handel, Kaufpreis, Kaufgegenstand, Ware; kōpschat, M.: nhd. Handel, Kaufmannsgewerbe, Handelsware, Kaufmannsgut, Ware, Warenvorrat

Ware, mnd. merse (1), mersse, mertze, F.: nhd. Ware, Handelsware, Kaufmannsware

-- aus Leder hergestellte Ware: mnd. ledderwerk, lēderwerk, ledherwerk, N.: nhd. Lederwerk, ungegerbtes Pelzwerk (mit der Lederseite nach außen verpackt), Lederzeug, aus Leder hergestellte Ware

-- Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware: mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

-- betrügerische Ware: mnd. mēnkōp, mēinkōp, M.: nhd. Betrügerei beim Kauf, betrügerische Ware

-- die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- eine Ware: mnd. ? proricker, M.: nhd. eine Ware?; ? ricker***, M.: nhd. eine Ware?

-- gemeinsame Ware an Butter und Käse: mnd. ? mārschop (2), mārschup, maerschop, F.?, N.: nhd. gemeinsame Ware an Butter und Käse?

-- Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft: mnd. līnwandessnīdære*, līnwandessnīder, M.: nhd. Leinwandzuschneider, Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft; līnwantsnīdære*, līnwantsnīder, lynwantsnīder, lenwantsnīder, lewantsnīder, lewensnīder, lowensnīder, louwentsnīder, luwantsnider, M.: nhd. Leinwandschneider, Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft

-- lobendes Anbieten von Ware: mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit

-- Prüfung der Qualität einer Ware: mnd. pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

-- übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert: mnd. punt (1), pûnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

-- übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird: mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

-- verpackte Ware: mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit

-- Ware die in kleinen Mengen vertrieben wird: mnd. plückinge, pluckinge, plückenge, F.: nhd. »Pflückung«, Ware die in kleinen Mengen vertrieben wird, Kleinhandel, Hökerei

-- Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird: mnd. pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

Ware, mnd. wār* (3), war, F.: nhd. Ware, Zeug; wāre* (2), ware, st. F.: nhd. Ware

-- beschädigte Ware: mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt); wrakgōt*, wrakgūt, mnd.?, N.: nhd. beschädigte Ware

-- betrügerische Ware: mnd. valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel

-- falsche Ware: mnd. valschichhēt*, falsichēt, falsicheit, F.: nhd. Verfälschung, falsche Ware; wanwāre*, wanware, mnd.?, M.: nhd. unrichtige Ware, falsche Ware

-- feile Ware: mnd. vēlsāke, veilsāke, F.: nhd. feile Ware, zum Verkauf bestimmte Ware

-- feilgebotene Ware: mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

-- für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste: mnd. v˙ rkiste, F.: nhd. »Vorkiste«, für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste

-- Geld in Ware anlegen: mnd. vörkōpslāgen*, vorkōpslāgen, sw. V.: nhd. Geld in Ware anlegen, Geld in Ware umsetzen

-- Geld in Ware umsetzen: mnd. vörkōpslāgen*, vorkōpslāgen, sw. V.: nhd. Geld in Ware anlegen, Geld in Ware umsetzen

-- Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben: mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

-- gute Ware oder Münze: mnd. wēringe (1), mnd.?, F.: nhd. Währung, Geldwährung, Münzfuß, Sicherstellung, Gewährleistung, gute Ware oder Münze

-- in das Fährschiff verladene Ware: mnd. vērwāre, F.: nhd. in das Fährschiff verladene Ware

-- Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt: mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

-- mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird: mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt)

-- Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen: mnd. updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen

-- ungenügende Ware: mnd. valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel

-- unrichtige Ware: mnd. wanwāre*, wanware, mnd.?, M.: nhd. unrichtige Ware, falsche Ware

-- verfälschte Ware: mnd. valschhēt, valschēt, valshēt, valscheit, valschheit, valsheit, F.: nhd. Falschheit, Untreue, Fälschung, Betrügerei, Arglist, Falschmünzerei, falsche Münze, verfälschte Ware, Erdichtung, Unwahrheit

-- verkäufliche Ware: mnd. vēlegōt, vēilegōt, vēlegūt, vēilegūt, veilegōt, N.: nhd. verkäufliche Ware

-- Verschlechterung der Ware: mnd. velschærīe*, velscherīe, felscherīe*, velserīe, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei; velschinge, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei

-- volle Ware: mnd. vulgōt, vulgud, N.: nhd. volle Ware

-- Ware habend: mnd. wārhaftich* (2), waraftich, mnd.?, Adj.: nhd. Ware habend, Anteil an der Mark (F.) (2) habend?

-- zum Verkauf bestimmte Ware: mnd. vēlsāke, veilsāke, F.: nhd. feile Ware, zum Verkauf bestimmte Ware

ware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ware, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warein, fragew. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Waren -- Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden, mhd. slagegelt*, slahgelt, st. N.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden; slegeschaz 29 und häufiger?, slageschaz, slahschaz, st. M.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

Waren -- Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden, mhd. münzgelt, st. N.: nhd. »Münzgeld«, Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

Waren -- allerlei kleinere Waren, mnd. gesnurre, N.: nhd. allerlei kleinere Waren

Waren -- als Ausstellungsbank für Waren dienende Fensterluke, mnd. slachtvenster*, slachvinster, N.: nhd. als Ausstellungsbank für Waren dienende Fensterluke

Waren -- als Verkäufer mit Waren ausstehen, mnd. ütstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

Waren -- Art und Weise des Packens von Waren, mnd. pakninc, F.: nhd. Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Packens von Waren

Waren -- Art und Weise des Verpackens von Waren, mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit

Waren -- Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren, mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über

Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

Waren -- Ausstehen mit Waren zum Verkauf, mnd. ūtstān, ūtstānt, mnd.?, N.: nhd. Ausstehen mit Waren zum Verkauf, ausstehendes Geld, Anspruch

waren -- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren, mhd. lāgellēhen* 1, lǣgellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

Waren -- Bediensteter der die Waren auf ihre Güte prüft, mnd. wrākære*, wraker, mnd.?, M.: nhd. Bediensteter der die Waren auf ihre Güte prüft

Waren -- Befrachtung des Schiffes mit Waren, mnd. vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren

Waren -- Behälter für Waren, mnd. banse, F.: nhd. Scheune, Behälter für Waren, Korb

Waren -- Behältnis für allerlei Waren, mnd. rampe, Sb.: nhd. Behältnis für allerlei Waren

Waren -- Bezahlung für das Verpacken von Waren, mnd. packelōn, N.: nhd. Bezahlung für das Verpacken von Waren, Lohn für das Verpacken von Waren

Waren -- dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Waren -- eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand, mnd. tōslēgære*, tosleger, mnd.?, M.: nhd. »Zuschläger«?, eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand

Waren -- Fass für feste Waren, mnd. dr· gevat, N.: nhd. Fass für feste Waren

Waren -- Fass für Waren, mnd. werkvat, mnd.?, N.: nhd. »Werkfass«, Schwärzkübel der Schuster, Schmelztiegel?, Fass für Waren

Waren -- für Waren Zoll zahlen, mnd. vörpunden*, vorpunden, sw. V.: nhd. Pfundzoll entrichten, Pfundzoll bezahlen, für Waren Zoll zahlen

Waren -- gemeinschaftliche Beförderung von Waren, mnd. vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren

Waren -- gewaltsame Aneignung von Waren, mnd. anehōldinge*, anhōldinge, F.: nhd. »Anhaltung«, Hinderung, Arrest, gewaltsame Aneignung von Waren, Ersuchen, Verlangen

Waren -- gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

waren -- goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten

Waren -- Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind, mnd. settekōp, M.: nhd. »Setzkauf«, Spekulationskauf, Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind

Waren -- Handel mit Waren, mnd. handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

Waren -- Haufen von Holz oder Waren, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Waren -- Heimführung der Waren, mnd. behūssorginge, F.: nhd. Besorgung, Heimführung der Waren, Sorge für die Fortführung der Waren

Waren -- Hülle in die Waren verpackt werden, mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit

Waren -- in Seenot über Bord geworfene Waren, mnd. werpegōt*, werpegūt, mnd.?, N.: nhd. Wurfgut, in Seenot über Bord geworfene Waren

Waren -- Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, mnd. bīkōp, bikôp, M.: nhd. Nebenkauf, Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, unerlaubter Kauf?

Waren -- Klapptisch zur Auslage der Waren an der Straße, mnd. windelāge*, windelage, mnd.?, sw. F.: nhd. Fensterladen, Klapptisch zur Auslage der Waren an der Straße

Waren -- kleine Waren, mnd. plūsærīe*, plūserīe, pluserie, pluseriie, pluserige, plusseryghe, plußerye, F.: nhd. kleine Waren, Plunder, wertlose nichtsnutzige Sachen, Abfall, Krimskrams

Waren -- Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet, mnd. tabelitkrāmære*, tabelitkrāmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfeliteskrēmære*, tāfelitskrēmer, tafelichskrēmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfelittære*, tāfelitter, M.: nhd. Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet

Waren -- Lagergeld für Aufbewahrung der Waren in der Kaufhalle, mhd. hūsgelt 4, st. N.: nhd. »Hausgeld«, Lagergeld für Aufbewahrung der Waren in der Kaufhalle

Waren -- Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

Waren -- Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

Waren -- Lohn für das Verpacken von Waren, mnd. packelōn, N.: nhd. Bezahlung für das Verpacken von Waren, Lohn für das Verpacken von Waren

Waren -- Markt für verschiedene Waren, mnd. plūdermarket*, plūdermarkt, N.: nhd. Markt für verschiedene Waren, Trödelmarkt

Waren -- Maß für Korn oder flüssige Waren, an. sā-ld (2), st. N. (a): nhd. Maß für Korn oder flüssige Waren

Waren -- Maß für Waren, mnd. balle, F.: nhd. Ballen (M.), gebündelte Verpackung, Maß für Waren

Waren -- Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf, mnd. schipmannesv· ringe*, schipmansv· ringe, F.: nhd. »Schiffmannsführung«, Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf

Waren -- Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen, mnd. v· ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen

Waren -- Maßangabe für flüssige und trockene Waren, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

Waren -- Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht, mnd. pistelemākæret· ch*, pistelmākæret· ch*, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelet· ch*, pistelt· ch, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelewerk*, pistelwerk, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht

Waren -- Mensch der Waren für Transport verpackt, mnd. packære*, packer, M.: nhd. Packer von Waren, Mensch der Waren für Transport verpackt

Waren -- mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger, mnd. strantwrākære*, strantwrāker, M.: nhd. mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger

Waren -- obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Waren -- öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, mnd. pakhūs, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus; parkhūs?, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus

Waren -- Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Waren -- Packer von Waren, mnd. packære*, packer, M.: nhd. Packer von Waren, Mensch der Waren für Transport verpackt

Waren -- Papier zum Einpacken von Waren, mnd. pakpappīr*, pakpāpīr, N.: nhd. Packpapier, Papier zum Einpacken von Waren

Waren -- Preis der Waren nach dem jeweiligen Markt, mnd. marketganc, marketgank, M.: nhd. Marktkurs, Marktpreis, Preis der Waren nach dem jeweiligen Markt

Waren -- Prüfung der Waren, mnd. brāke (6), Sb.: nhd. Prüfung der Waren

Waren -- Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte, mnd. wrākærīe*, wrakerie, mnd.?, F.: nhd. Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte; wrāke* (1), wrake, mnd.?, F.: nhd. Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte

Waren -- Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Waren -- Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt, mnd. tōchdach, mnd.?, M.: nhd. Zeigetag, Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt

Waren -- Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Waren -- schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, mnd. sl· pe, F.: nhd. Schleife, schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, Schleppe, Schlitten, Fischreuse

waren -- Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute, mnd. drēswārenrāt, M.: nhd. »Dreigeschworenenrat«, Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute

Waren -- Sorge für die Fortführung der Waren, mnd. behūssorginge, F.: nhd. Besorgung, Heimführung der Waren, Sorge für die Fortführung der Waren

Waren -- stapelflichtige Waren, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

Waren -- Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

Waren -- Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren, mnd. strō, stroe, strū, M., N.: nhd. Stroh, Strohhalm, gedroschenes Getreide, Strohkorb, Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren

Waren -- Stück Fell in das Waren eingeschlagen werden, mnd. slachhūt, F.: nhd. Stück Fell in das Waren eingeschlagen werden

Waren -- Teil von Waren, mnd. parcēl, mnd.?, N.: nhd. Stück, Artikel, Gegenstand, Teil von Waren, einzelne Bestimmung einer Verordnung

Waren -- Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Waren -- überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

Waren -- Umladung von Waren, mnd. ümmeladinge*, ummeladinge, mnd.?, F.: nhd. Umladung von Waren

Waren -- Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden, mnd. bērv· rære*, bērv· rer, M.: nhd. Bierverkäufer, Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden

Waren -- Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden, mnd. pakninc, F.: nhd. Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Packens von Waren

Waren -- Waren an ihren Bestimmungsort schaffen, mnd. inarbēden, inarbeiden, sw. V.: nhd. Waren an ihren Bestimmungsort schaffen, Waren in das Haus des Empfängers schaffen

Waren -- Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

Waren -- Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

Waren -- Waren auslegen, mnd. updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen

Waren -- Waren befördern, mnd. upv· ren*, upvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren befördern, Waren wohin fahren

Waren -- Waren durch zu langes Liegen abstellen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

Waren -- Waren einlagern, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in

Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Waren -- Waren frei ausgehen lassen, mnd. ūtstāden*, ūtstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; ūtstēden*, ūtsteden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen

Waren -- Waren für unbrauchbar erklären, mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

Waren -- Waren heimführen, mnd. behūssorgen***, sw. V.: nhd. besorgen, Waren heimführen

Waren -- Waren hinaus bringen, mnd. entlossen, sw. V.: nhd. Waren hinaus bringen, Waren löschen, Güter löschen, entladen (V.)

Waren -- Waren im Baratthandel oder Tauschhandel umsetzen, mnd. vörbartēren*, vorbartēren, sw. V.: nhd. im Kleinhandel umtauschen, im Hausierhandel umsetzen, Waren im Baratthandel oder Tauschhandel umsetzen

Waren -- Waren in das Haus des Empfängers schaffen, mnd. inarbēden, inarbeiden, sw. V.: nhd. Waren an ihren Bestimmungsort schaffen, Waren in das Haus des Empfängers schaffen

Waren -- Waren in Gefäße Stoßender, mnd. st· tære*, st· ter*, stōter, M.: nhd. »Stoßer«, Stoßender, Waren in Gefäße Stoßender, Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlader, Stößer, Mörserkeule, Stämpfel, Stampfer, eine kleine Silbermünze

Waren -- Waren löschen, mnd. entlossen, sw. V.: nhd. Waren hinaus bringen, Waren löschen, Güter löschen, entladen (V.)

Waren -- Waren niederlegen, mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

Waren -- Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

Waren -- Waren versenden, mnd. ūtsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. aussenden, Waren versenden, ausführen

Waren -- Waren verteuern, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

Waren -- Waren vertreiben, mnd. vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen

Waren -- Waren verwirken, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Waren -- Waren wohin fahren, mnd. upv· ren*, upvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren befördern, Waren wohin fahren

Waren -- Waren zum Verkauf aufstellen, mnd. ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen

Waren -- Waren zum Verkauf aushängen, mnd. ūthengen, mnd.?, sw. V.: nhd. aushängen, Waren zum Verkauf aushängen

Waren -- Waren zur Schau ordnen, mnd. ūtvlīen*, ūtvlien, ūtvligen, mnd.?, sw. V., sw. V.: nhd. schmücken, herausputzen, Waren zur Schau ordnen, ausstellen

Waren -- Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, mnd. ranzūn, ranzcuen, rantzun, ransūn, M., F.: nhd. Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, Lösegeld

Waren -- ziehend Waren fälschen, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

Waren -- zur Schau stellende Auslegung von Waren, mnd. ūtvlēge*, ūtvlege, mnd.?, st. M.: nhd. Aufputz, zur Schau stellende Auslegung von Waren

Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

Waren ausladen (V.) (1), mnd. ūtlasten, mnd.?, sw. V.: nhd. ein Schiff löschen, Waren ausladen (V.) (1)

Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

Waren in ein Schiff laden (V.) (1), mnd. afschēpen, sw. V.: nhd. »abschiffen«, Waren in ein Schiff laden (V.) (1), einschiffen, zu Schiffe absenden

Waren mit Beschlag belegen (V.), mnd. vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

Waren verladen (V.), mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

Warenabgabe, mhd. krāmzol, st. M.: nhd. »Kramzoll«, Warenabgabe, Vergeltung

Warenabgabe, mnd. rōdertol, rodertol, M.: nhd. »Ruderzoll« Hafengebühr, Warenabgabe

warenabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenabsatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warenangebot, mhd. krāmschaz, st. M.: nhd. »Kramschatz«, Kramware, Kramwarenhandel, gekauftes Geschenk, Warenangebot

warenanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warenart -- übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert, mnd. punt (1), půnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

Warenart -- Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

Warenart -- Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

warenartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warenaufkauf, mnd. v· rk· pærīe*, v· rk· perīe, F.: nhd. Warenaufkauf; v· rpranc, vorprank, M.: nhd. Vorkauf, Warenaufkauf, Hausierhandel der zum Schaden (M.) der ansässigen Kaufleute und Handwerker ausgeübt wird?

warenaufmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenaufnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warenauslage, mnd. gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft

warenaustausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warenballen, mhd. bellīn, st. N.: nhd. »Bäein«, Warenballen

-- Lohn für Aufbinden und Zubinden von Warenballen: mhd. bindelōn, st. N.: nhd. »Bindelohn«, Lohn für Aufbinden und Zubinden von Warenballen

Warenballen, mhd. fardel, vardel, st. N.: nhd. »Fardel«, Bündel, Ballen (M.), Warenballen, Pack

Warenballen, mnd. fardē̆l, vardel, N.: nhd. Warenballen, Packen (M.), ein Tuchmaß (45 Barchente zu 24 Ellen)

warenballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenbazar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warenbeförderung -- Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht, mnd. stēkelvārære*, stēkelvārer, M.: nhd. Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht; stēkenissevārære*, stēkenissevārer, stēkenissvārer, stēkenyszvārer, stēkenyszevārer, stekenitzevarer, M.: nhd. »Stecknitzfahrer«, Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht; stēkenvārære*, stēkenvārer, M.: nhd. Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht

Warenbeförderung -- Warenbeförderung zu Lande, mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

Warenbeförderung, mnd. upvōre*, upvore, mnd.?, F.: nhd. Warenbeförderung

warenbeladen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warenbeschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warenbeschauer, mnd. gildewardære*, gildewardēre, gildewardēr, gildeworder, M.: nhd. Warder, Wardein, Warenprüfer, Warenbeschauer

warenbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warenbestätter, warenbestät(t)er, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenbesteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warenbezeichnung -- Warenbezeichnung für Spiegel, mnd. spēgelwerk, N.: nhd. Warenbezeichnung für Spiegel, verschiedene Sorten Spiegel

warenbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenbezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenbörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warenbündel, mnd. packe, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packel, packēl, N.: nhd. Packen (M.), Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art [F.] [1] insbesondere von Textilien und Pelzen und Leder), Kleiderbündel, Handgepäck; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packet, pocket, Sb.: nhd. »Paket«, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art); packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; parkel, parchel, perkel, perchel, N.: nhd. Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für Beförderung von Waren jeglicher Art)

Warenbündel, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

warendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warendurchfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wareneinfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wareneinkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenerzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warenerzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warengattung, mnd. gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware

warengattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warengebinde, mnd. packe, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packel, packēl, N.: nhd. Packen (M.), Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art [F.] [1] insbesondere von Textilien und Pelzen und Leder), Kleiderbündel, Handgepäck; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packet, pocket, Sb.: nhd. »Paket«, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art); packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; parkel, parchel, perkel, perchel, N.: nhd. Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für Beförderung von Waren jeglicher Art)

-- kleineres Warengebinde: mnd. packelken, N.: nhd. Päckchen, kleineres Warengebinde, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art)

Warengebinden -- Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

Warengebinden -- Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

warengeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warengewicht -- Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung

von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter, mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

Warengewichtsbestimmung -- Gebühr für die Warengewichtsbestimmung auf der städtischen Waage, mnd. pundegelt, N.: nhd. Gebühr für die Warengewichtsbestimmung auf der städtischen Waage

warengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warengruppen -- Normgewicht für bestimmte Warengruppen, mnd. punder, pundere, pundare, pünder, pündere, pyndere, ponder, pondere, M.: nhd. Gewichtsstück, Eichgewicht, Normgewicht für bestimmte Warengruppen, große Schnellwaage, Gewicht von einem halben livländischen Pfund (Liespfund)

Warenhalle, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; l· vene, F.: nhd. Laubhütte, Vorbau, Vorhalle, Erkervorbau, Erker, offener Gang, Galerie, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle; l· vinge (1), l· vinne, lovinge, F.: nhd. Laube, Vorbau, Vorhalle, Erker, offene Halle, Warenhalle

Warenhalle, mnd. stāpelhof, M.: nhd. Warenhalle, Warenniederlage

warenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warenhersteller, mnd. berēdære*, berēder, bereider, brēder*, breider*, M.: nhd. »Bereiter«, Hersteller, Warenhersteller, Tuchbereiter, Tuchscherer

warenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warenkorb -- Warenkorb eines Kleinhändlers, mnd. tāfelitteskorf, M.: nhd. Warenkorb eines Kleinhändlers

warenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warenlager, mhd. krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

Warenlager, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager

Warenlager, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

Warenlager, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

warenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warenliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warenmakler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenmäkler, nhd.: nhd. ; L.: DW

warenmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warenmaß -- Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

warenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warenmenge -- 100 Pfund entsprechende Warenmenge, mnd. sintenære*, sintener, syntener, cintener, cyentener, czintener, zintener, tzintener, sentener, zentener, sintenere, sintenēre, M.: nhd. Zentner, Gewicht von 100 Pfund, 100 Pfund entsprechende Warenmenge

warenmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warenniederlage -- nicht auf die gemeinsame Warenniederlage gebracht, mnd. unbestāpelet*, unbestapelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht auf die gemeinsame Warenniederlage gebracht

Warenniederlage, mhd. niderlege, st. F.: nhd. »Niederlege«, Niederlegen, Beschwerung, Warenniederlage, Stapelplatz

Warenniederlage, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

Warenniederlage, mnd. stāpelhof, M.: nhd. Warenhalle, Warenniederlage; stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

-- Warenniederlage und Verkaufsraum der Schuhmacher: mnd. schōhalle, F.: nhd. »Schuhhalle«, Gildehaus, Warenniederlage und Verkaufsraum der Schuhmacher

-- Warenniederlage und Verkaufsraum für Schuhmacher: mnd. schōhof, M.: nhd. »Schuhhof«, Gildehaus, Warenniederlage und Verkaufsraum für Schuhmacher

warenniederlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warenpfandschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warenprüfer, mnd. brākære*, brāker, M.: nhd. Pflügender, Lärmender, Geräusch Machender, Warenprüfer

Warenprüfer, mnd. gildewardære*, gildewardēre, gildewardēr, gildeworder, M.: nhd. Warder, Wardein, Warenprüfer, Warenbeschauer

Warenprüfungen -- Ratsherr der Warenprüfungen vornimmt, mnd. pr· vehēre, M.: nhd. Ratsherr der Warenprüfungen vornimmt, Ratsherr der das Bier prüft

Warenraum -- Warenraum zu ebener Erde, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

warenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warenschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warenschiff, mhd. schalander, st. M.: nhd. Warenschiff, Transportschiff

warenschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

warenschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warensendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warenspeicher -- Kosten für Lagerraum im Warenspeicher, mnd. spīkærelāge*, spīkerlāge, F.: nhd. »Speicherlage«, Kosten für Lagerraum im Warenspeicher

Warenspeicher -- Warenspeicher der Kaufleute, mnd. pakhūs, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus; parkhūs?, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus

warenspeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenstempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

warensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warentausch, mhd. partierunge, st. F.: nhd. »Partierung«, Teilung, Teil, Warentausch

warentausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warentransport -- flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

warentransport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenumsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warenverbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenverfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenverfertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warenverkaufs -- Recht des Warenverkaufs, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Warenverkehr, mnd. mangelinge (3), F.: nhd. Austausch, Warenverkehr

warenverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenvermenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenversand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenverschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenversender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenvertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warenvorrat -- Warenvorrat für den stāven des hansischen Handelsvertreters, mnd. stāvenwāre, stōvenwāre, F.: nhd. Warenvorrat für den stāven des hansischen Handelsvertreters

Warenvorrat, mnd. kōpschat, M.: nhd. Handel, Kaufmannsgewerbe, Handelsware, Kaufmannsgut, Ware, Warenvorrat

warenvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warenwert -- Abgabe auf den Warenwert, mnd. puntgelt, pontgelt, N.: nhd. Abgabe auf den Warenwert, Zoll (M.) (2) auf den Warenwert, Pfundzoll

warenzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warenzeichen, mnd. es (4), Sb.: nhd. As, ein Auge am Würfel, eins auf dem Würfel, Warenzeichen

Warenzeichen, mnd. mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes

-- zusätzliche Markierung am Warenzeichen: mnd. · verstr· ke, ōverstr· ke, M.: nhd. zusätzliche Markierung am Warenzeichen

Warenzeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

warenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warenzoll -- Warenzoll für Kleinhandel, mhd. pfragenzol*, phragenzol, st. M.: nhd. Pfragenzoll, Warenzoll für Kleinhandel

Warenzoll -- Warenzoll in der Grafschaft, mnd. grēventol, grēventoll, grāventol, M.: nhd. »Grafenzoll«, Grafschaftszoll, Warenzoll in der Grafschaft; grēventolne, M.: nhd. Grafschaftszoll, Warenzoll in der Grafschaft

warenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warf, mhd. warf (1), st. M., st. N.: nhd. »Warf«, Kettgarn, Geschäft, Garnknäuel, Gewebeaufzug, Gewebekette, Werfte, Zettel, Zettelgarn

warf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warf, nhd.: nhd. ; L.: DW

warfband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warfe, warf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warfel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärfel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

warfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

warfhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warfmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warfseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warfsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warfstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warfstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warfstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warft -- Warft für ein Wohnhaus, mnd. hūswerf, M.: nhd. erhöhter Platz, Warft für ein Wohnhaus

warfür, nhd.: nhd. ; L.: DW

warg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wargel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärgelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärgeldick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wargelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärgelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wargeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wärgeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wärgeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wärgeltrog, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wargengel, ahd. warghengil* 8, st. M. (a): nhd. Würger (ein Vogel), Wargengel

wargengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärges, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

warin, nhd.: nhd. ; L.: DW

waring, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wäringen -- Quartier der Wäringen bei Byzanz, an. skipt (2), st. F. (ō): nhd. Quartier der Wäringen bei Byzanz

Wäringer, an. vær-ing-i, *wāra-gang-ja-, sw. M. (n): nhd. Wäringer, Waräger, Normanne im Dienste des griechischen Kaisers

Wäringerrecht -- Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers, an. polutasvarf, st. N. (a): nhd. Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers

warinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

warinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warkengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warkus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warlart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warlblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warlef, nhd.: nhd. ; L.: DW

warlhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warlo, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warm -- ganz warm, mhd. durchwarm, Adj.: nhd. »ganz warm«, warm, durch und durch warm

warm -- halb warm, mnd. lauw, law, Adj.: nhd. lau, lauwarm, halb warm

warm -- sommerlich warm, mnd. swōle, Adj.: nhd. sommerlich warm

warm -- von Natur aus warm seiend, mhd. selpwarm, Adj.: nhd. von Natur aus warm seiend

warm -- warm halten, mnd. bākeren, sw. V.: nhd. wärmen, warm halten, gut pflegen

warm -- warm werden, germ. *flōwanōn, *flōanōn, germ.?, sw. V.: nhd. warm werden; *hlēwjan, *hlǣwjan, germ.?, sw. V.: nhd. warm werden; *hlēwnōn, *hlǣwnōn, sw. V.: nhd. warm werden; *warmēn, *warmǣn, sw. V.: nhd. warm werden; *wlakēn, *wlakǣn, *wlakwēn, *wlakwǣn, sw. V.: nhd. warm sein (V.), warm werden

warm -- warm werden, mnd. entwarmen, enwarmen, sw. V.: nhd. warm werden; entwermen, enwermen, sw. V.: nhd. warm werden

warm -- warm wie im Sommer, mnd. sōmerlīk, Adj.: nhd. sommerlich, warm wie im Sommer

warm -- warm wie Kuhmilch, mnd. melkwarm, Adj.: nhd. warm wie Kuhmilch

warm sein (V.), idg. (*pel-) (7)?, *pol-?, *plē-?, *plŏ-?, V.: nhd. brennen, warm sein (V.); *tep-, V.: nhd. warm sein (V.)

warm sein (V.), germ. *flē-, sw. V.: nhd. lau sein (V.), warm sein (V.); *ger-, V.: nhd. warm sein (V.), gären; *hle-, V.: nhd. warm sein (V.); *þeb-, *þef-, sw. V.: nhd. warm sein (V.); *wlakēn, *wlakǣn, *wlakwēn, *wlakwǣn, sw. V.: nhd. warm sein (V.), warm werden

warm, idg. *gu̯her-, *gu̯hor-, Adj.: nhd. heiß, warm; *gu̯hermos, *gu̯hormos, Adj.: nhd. warm; *k̂el- (1), V., Adj.: nhd. frieren, kalt, warm; *tepents, Adj.: nhd. warm; ? *u̯el- (6)?, Adj.: nhd. lau?, warm?

warm, germ. *flōwa-, *flōwaz, *flōa-, *flōaz, germ.?, Adj.: nhd. warm; *warma-, *warmaz, Adj.: nhd. warm

warm, got. *war-m-s, Adj. (a): nhd. warm

warm, an. ? *fjal-g-r, Adj.: nhd. verborgen?, warm?; flō-r, Adj.: nhd. warm, lau; hlȳ-r (2), Adj.: nhd. warm, mild; hlæ-r, Adj.: nhd. milde, warm; var-m-r, Adj.: nhd. warm

-- warm werden: an. orn-a, sw. V. (2): nhd. warm werden

warm, ae. ge-hléo, ge-hléo-w, Adj.: nhd. warm, sonnig; *hléo-w (2), *hléo (2), Adj.: nhd. warm, sonnig; hlíe-w-e (2), Adj.: nhd. lau, warm; wear-m, Adj.: nhd. warm; wear-m-lic, Adj.: nhd. »wärmlich«, warm

-- warm machen: ae. ge-wear-m-ian, sw. V. (2): nhd. warm werden, warm machen; wear-m-ian, sw. V. (2): nhd. warm werden, warm machen

-- warm werden: ae. ge-hléo-w-an, sw. V. (1): nhd. erwärmen, warm werden; ge-wear-m-ian, sw. V. (2): nhd. warm werden, warm machen; hléo-w-an, sw. V. (1): nhd. erwärmen, warm werden; hlíe-w-an, sw. V.: nhd. wärmen, hegen, warm werden; wear-m-ian, sw. V. (2): nhd. warm werden, warm machen

warm, afries. war-m* 1, Adj.: nhd. warm

warm, as. war-m* 1, Adj.: nhd. warm

warm, ahd. ābar* 4, Adj.: nhd. »aber« (Adj.), aper, besonnt, sonnenbeschienen, warm, trocken; urfrosti 1, Adj.?: nhd. warm, nicht kalt, von der Kälte entfernt; warm* 19, Adj.: nhd. warm, heiß, eifrig

-- dauernd warm halten: ahd. umbibahen?, sw. V. (1): nhd. dauernd warm halten

-- warm halten: ahd. bruoten 25, sw. V. (1a): nhd. brüten, ausbrüten, warm halten, wärmen, nähren, hegen, umhegen, pflegen, beleben, gedeihen lassen; gibahen* 1, gibāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, warm halten; umbigibahen* 1, umbigibāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, warm halten

-- warm machen: ahd. wermen* 15, warmen*, sw. V. (1a): nhd. wärmen, erwärmen, warm machen, rösten (V.) (1), heiß machen

-- warm werden: ahd. inwarmēn* 2, sw. V. (3): nhd. erglühen, warm werden; irwarmēn* 9, sw. V. (3): nhd. sich erwärmen, warm werden, heiß werden, erglühen; lāwēn* 1, sw. V. (3): nhd. warm werden, lauwarm werden; warmēn* 11, sw. V. (3): nhd. sich wärmen, warm werden, sich erwärmen, heiß werden, erglühen

warm, mhd. heiz (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt, brennend, feurig, warm, erhitzt, groß

warm, mhd. āber, Adj.: nhd. »aber« (Adj.), aper, trocken, warm, mild, milde; durchwarm, Adj.: nhd. »ganz warm«, warm, durch und durch warm

-- durch und durch warm: mhd. durchwarm, Adj.: nhd. »ganz warm«, warm, durch und durch warm

-- warm machen: mhd. erwermen, erwirmen, sw. V.: nhd. erwärmen, warm machen

-- warm werden: mhd. erwarmen, derwarmen, sw. V.: nhd. »erwärmen«, warm werden, sich wärmen

warm, mhd. warm, warn, Adj.: nhd. warm, wärmeempfindend, wärmeerregend; warme, Adv.: nhd. warm

-- warm machen: mhd. wermen, warmen, sw. V.: nhd. warm machen, wärmen, wärmen an, erwärmen

-- warm werden: mhd. warmen (1), sw. V.: nhd. »warmen«, warm werden

warm, mnd. warm, warem, mnd.?, Adj.: nhd. warm; wlak, mnd.?, Adj.: nhd. lau, lauwarm, warm, gleichgültig, lässig

-- leicht warm: mnd. warmelicht, warmelich, mnd.?, Adj.: nhd. »wärmlich«, lauwarm, leicht warm

-- warm werden: mnd. vörwarmen*, vorwarmen, sw. V.: nhd. warm werden, erwärmen, anwärmen, erhitzen, heiß werden; vörwermen*, vorwermen, sw. V.: nhd. erwärmen, warm werden, anwärmen, erhitzen, heiß werden; warmen, mnd.?, sw. V.: nhd. warm werden, wärmen

warm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warmbad, as. er-th-bath 1, st. N. (a): nhd. »Erdbad«, Warmbad

Warmbad, ahd. erdbad* 1?, st. N. (a): nhd. Warmbad, warmes Quellbad

warmbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmbaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wärmbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warmbier, mnd. warmbēr, mnd.?, N.: nhd. Warmbier, Biersuppe

warmbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmblühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmblüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmbrüderlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

warmbrüderlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmbrütend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmbuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmdämpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wärmde, mhd. wermede, wermde, st. F.: nhd. »Wärmde«, Wärme

Wärmde, mnd. wermede, mnd.?, F.: nhd. »Wärmde«, Wärme

wärmde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmde, nhd.: nhd. ; L.: DW

warmdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmdunstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wärme -- durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle, mnd. r˙ pewulle, ru̯pewulle, kopewulle?, r˙ pwulle, rōpwulle, F.: nhd. Raufwolle, durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle, Gerberwolle

Wärme -- gänzlich mit Wärme durchdringen, mhd. durchwermen, sw. V.: nhd. »durchwärmen«, gänzlich mit Wärme durchdringen

Wärme -- natürliche Wärme, mhd. natūrenhitze, st. F.: nhd. natürliche Wärme

warme -- warme Jahreszeit, germ. *dagwa-, *dagwaz, st. M. (a): nhd. warme Jahreszeit

warme -- warme Jahreszeit, mnd. sōmer, soemer, sommer, sāmer, M.: nhd. Sommer, warme Jahreszeit

warme -- warme Mahlzeit, mnd. suffel, sufel, Sb.: nhd. Zukost zum Brot, eigentliches Essen (N.), warme Mahlzeit

warme -- warme Mütze, mnd. h˙ vetmütze*, h˙ vetmüsse, h˙ vetmussche, N.: nhd. warme Mütze, Schlafmütze

warme -- warme Quelle, an. ver-m-sl, N. Pl.: nhd. warme Quelle

warme -- warme Speise der Mahlzeit, mnd. s˙ vel, suvel, Sb.: nhd. Zukost, Zukost zum Brot, warme Speise der Mahlzeit, Ertrag der Milchwirtschaft, Buttergehalt der Milch

warme -- warme Speise, ahd. warmmuos* 4, st. N. (a): nhd. warmes Essen, warme Speise

warme -- warme Umschläge machen, mnd. bēgen, beien*, beyen, bēen, been, sw. V.: nhd. bähen, warme Umschläge machen, befeuchten, Teig säuern

Wärme, idg. *gu̯heros-, *gu̯horos-, N.: nhd. Wärme, Hitze; *gu̯hormii̯ā, F.: nhd. Wärme, Hitze; *gu̯hormo-, N.: nhd. Wärme; *gu̯hornos, *gu̯hr̥nos, Sb.: nhd. Wärme, Hitze; *gu̯hortii̯ā, F.: nhd. Wärme, Hitze; *gu̯hrĕ̄nsos, Sb.: nhd. Wärme, Hitze

Wärme, germ. *hlēwī-, *hlēwīn, *hlǣwī-, *hlǣwīn, sw. F. (n): nhd. Wärme; *warmī-, *warmīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Wärme; *warmiþō, *warmeþō, st. F. (ō): nhd. Wärme; *wermjō?, st. F. (ō): nhd. Wärme

Wärme, an. blo-s-s-i, sw. M. (n): nhd. Feuer, Wärme; flœ-r, st. M. (a): nhd. Wärme; hlȳ, st. N. (ja): nhd. Schutz, Wärme; ver-m-i, ver-m-ir (1), M.: nhd. Wärme

Wärme, ae. hǣ-t-e, sw. F. (n): nhd. Hitze, Wärme; hǣ-t-u, hǣ-t-o, st. F. (ō): nhd. Hitze, Wärme, Glut, Leidenschaft, Geschlechtstrieb; hlíe-w-t, hléo-w-þ, st. F. (ō): nhd. Schutz, Wärme; wear-m-nės-s, wear-m-nės, st. F. (jō): nhd. Wärme; wlæc-nės-s, wlæc-nės, wlac-u-nės-s, wlac-u-nės, st. F. (jō): nhd. Lauheit, Wärme

Wärme, ahd. warma* 1, werma*, st. F. (ō): nhd. Wärme; wermī* 14, wermīn*, warmī*, wirmī*, st. F. (ī): nhd. Wärme, Hitze, Wärmen; wirma* 1?, st. F. (ō): nhd. Wärme, Hitze, Wärmen

-- mäßige Wärme: ahd. lāwī* 1, st. F. (ī): nhd. Lauheit, mäßige Wärme

Wärme, mhd. hitze (1), st. F., sw. F.: nhd. Hitze, Wärme, Glut, Feuer, heiße Behandlung des Erzes, Ausrösten, Fieber, Flamme

Wärme, mhd. warmheit, st. F.: nhd. Warmheit, Wärme; werme, wirme, st. F.: nhd. Wärme; wermede, wermde, st. F.: nhd. »Wärmde«, Wärme; wirme, st. F.: nhd. Wärme; wirmen (1), st. F.: nhd. Wärme

Wärme, mnd. warmede, warmte, mnd.?, F.: nhd. Wärme; wermede, mnd.?, F.: nhd. »Wärmde«, Wärme; wermenisse, mnd.?, F.: nhd. Wärme; werminge, mnd.?, F.: nhd. Wärmung, Wärme

-- laue Wärme: mnd. wlachēt*, wlacheit, mnd.?, F.: nhd. laue Wärme, milde Wärme

-- milde Wärme: mnd. wlachēt*, wlacheit, mnd.?, F.: nhd. laue Wärme, milde Wärme

wärme, nhd.: nhd. ; L.: DW

wärmeabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmeabnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmeaufnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmeausstrahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmeaustausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wärmebecken, mnd. v˙ rschāpe, v˙ rschāpen, M.: nhd. Kohlenbecken, Wärmebecken, Becken zum Warmhalten der Speisen, Wärmepfanne mit Henkeln

wärmebindend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wärmedunst, an. yl-r, st. M. (u?): nhd. Wärmedunst

wärmeeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmeempfindend, mhd. warm, warn, Adj.: nhd. warm, wärmeempfindend, wärmeerregend

wärmeentbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmeentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmeentziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmeerregend, mhd. warm, warn, Adj.: nhd. warm, wärmeempfindend, wärmeerregend

wärmeerregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmeerzeugend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmeerzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmefähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmefarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmefeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärmefühlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmegefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärmegewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärmegewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärmegleichgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärmegrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmehaltend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmehaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärmeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärmekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmekessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmelehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmeleitend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmeleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wärmelicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wärmelos, mnd. kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos

wärmelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmem -- Einrichtung zu warmem Baden, mnd. stōve, stāve, stūve, stūbe, sw. M.: nhd. Badestube, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung, Stube; stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

wärmemasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärmemelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmemesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmemond, nhd.: nhd. ; L.: DW

warmempfunden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmen -- Badeanstalt mit warmen Bädern, mhd. wiltbat, wiltpat, st. N.: nhd. »Wildbad«, Heilquelle, Quellenbad, Mineralbad, Badeanstalt mit warmen Bädern

-- wärmen an: mhd. wermen, warmen, sw. V.: nhd. warm machen, wärmen, wärmen an, erwärmen

warmen -- Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit, mnd. meidach*, meydach, M.: nhd. »Maitag«, erster Mai als Frühjahrstermin, Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit

Wärmen -- Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

wärmen -- sich wärmen, ahd. giwermen* 1, giwarmen*, sw. V. (1a): nhd. sich wärmen, erwärmen; warmēn* 11, sw. V. (3): nhd. sich wärmen, warm werden, sich erwärmen, heiß werden, erglühen

wärmen -- sich wärmen, mhd. erwarmen, derwarmen, sw. V.: nhd. »erwärmen«, warm werden, sich wärmen

warmen -- Verwendung von warmen Umschlägen, mhd. bæhunge, st. F.: nhd. Bähung, Verwendung von warmen Umschlägen; bewesal, Sb.: nhd. Verwendung von warmen Umschlägen

warmen -- Zeit der warmen Jahreshälfte, mnd. sōmertīt, sŏ̄mmertīt, F.: nhd. Sommerzeit, Sommer, Zeit der warmen Jahreshälfte, Sommerhalbjahr

wärmen, idg. *bhē-, *bhō-, *bheh1-, *bhoh1-, V.: nhd. wärmen, rösten (V.) (1); *bhōg-, *bheh3g-, V.: nhd. wärmen, rösten (V.) (1), backen; *u̯er- (12), V.: nhd. brennen, verbrennen, schwärzen (V.) (1), wärmen

wärmen, germ. *ba-, st. V.: nhd. wärmen, bähen; *be-, germ.?, V.: nhd. bähen, wärmen; *fokil-, germ.?, sw. V.: nhd. wärmen, beleben; *hleujan, *hlewjan, germ.?, sw. V.: nhd. wärmen; *warmjan, sw. V.: nhd. wärmen

wärmen, got. war-m-jan* 6, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 239,2b): nhd. wärmen

wärmen, an. hlȳ-ja (1), sw. V. (1): nhd. wärmen; velg-ja, sw. V.: nhd. wärmen; ver-m-a, sw. V. (1): nhd. wärmen; yl-ja, sw. V.: nhd. wärmen

-- Hände und Füße wärmen: an. ba-k-a (4), sw. V. (2): nhd. backen, braten, Hände und Füße wärmen

wärmen, ae. bėþ-ian, bėþ-þ-an, sw. V.: nhd. wärmen, erhitzen, bähen; ge-wier-m-an, ge-wyr-m-an, sw. V. (1): nhd. wärmen, erwärmen; hlíe-w-an, sw. V.: nhd. wärmen, hegen, warm werden; wier-m-an, wyr-m-an, sw. V. (1): nhd. wärmen; wlėc-c-an, sw. V. (1): nhd. wärmen

wärmen, as. war-m-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. wärmen; wėr-m-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. wärmen

wärmen, ahd. bahen* 10, bāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, beruhigen, mit wärmenden Umschlägen beruhigen; bahhilōn* 1, bachilōn*, sw. V. (2): nhd. erquicken, wärmen; bruoten 25, sw. V. (1a): nhd. brüten, ausbrüten, warm halten, wärmen, nähren, hegen, umhegen, pflegen, beleben, gedeihen lassen

Wärmen, ahd. bruotisal* 1, st. N. (a): nhd. »Brüten«, Wärmen, Warmhalten

wärmen, ahd. fāskōn* (1) 6, fāscōn*, sw. V. (2): nhd. wärmen, lindern, bähen, jemandem Linderung verschaffen; gibahen* 1, gibāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, warm halten; gibruoten* 1, sw. V. (1a): nhd. wärmen, hegen, pflegen, begünstigen; gifāskōn* 2, gifāscōn*, sw. V. (2): nhd. wärmen, bähen, mit einem Umschlag versehen (V.), Pflaster auflegen; gisweden* 1, sw.

V. (1b): nhd. wärmen; liluhhen* 1, liluchen*, sw. V. (1a): nhd. nähren, pflegen, wärmen; umbigibahen* 1, umbigibāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, warm halten; wermen* 15, warmen*, sw. V. (1a): nhd. wärmen, erwärmen, warm machen, rösten (V.) (1), heiß machen

Wärmen, ahd. wermī* 14, wermīn*, warmī*, wirmī*, st. F. (ī): nhd. Wärme, Hitze, Wärmen; wirma* 1?, st. F. (ō): nhd. Wärme, Hitze, Wärmen

wärmen, mhd. bachelen, bächeln, sw. V.: nhd. erwärmen, wärmen; bacheren*, bachern, sw. V.: nhd. wärmen; bæhen, bæn, sw. V.: nhd. bähen, durch Umschläge erwärmen, dämpfen, schmoren, rösten (V.) (1), wärmen

Wärmen, mhd. bruotesal, brüetesal, st. N.: nhd. Brutstätte, Brüten, Wärmen, Warmhalten

wärmen, mhd. gebrüeten, sw. V.: nhd. wärmen, hegen, pflegen

warmen, mhd. warmen (1), sw. V.: nhd. »warmen«, warm werden

wärmen, mhd. wermen, warmen, sw. V.: nhd. warm machen, wärmen, wärmen an, erwärmen; wirmen*** (3), sw. V.: nhd. wärmen

wärmen, mnd. bākeren, sw. V.: nhd. wärmen, warm halten, gut pflegen; bēden (3), beden, sw. V.: nhd. bähen, wärmen, rösten; behetten, sw. V.: nhd. wärmen
-- sich wärmen: mnd. bewermen, sw. V.: nhd. sich wärmen, erwärmen

wärmen, mnd. warmen, mnd.?, sw. V.: nhd. warm werden, wärmen; wermen, sw. V.: nhd. wärmen

warmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wärmenden -- mit wärmenden Umschlägen beruhigen, ahd. bahen* 10, bāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, beruhigen, mit wärmenden Umschlägen beruhigen

wärmenerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wärmepfanne -- Wärmepfanne mit Henkeln, mnd. v· rschāpe, v· rschāpen, M.: nhd. Kohlenbecken, Wärmebecken, Becken zum Warmhalten der Speisen, Wärmepfanne mit Henkeln

Wärmepfanne, idg. *auku̯-, *auku̯h-, *uku̯-, *uku̯h-, Sb.: nhd. Kochtopf, Wärmepfanne

Wärmepfanne, idg. *u̯eku̯-, *u̯eku̯h-, Sb.: nhd. Kochtopf, Wärmepfanne

Wärmepfanne, mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?

wärmepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmequelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

warmer -- warmer Brei, mnd. sūpeken, supeken, N.: nhd. »Süppchen«, warmer Brei

warmer -- warmer Umschlag, ahd. bahunga* 6, bāunga, st. F. (ō): nhd. Bähen, Umschlag, warmer Umschlag, Wickel; gibāida* 1, gibahida*, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Wickel, warmer Umschlag; giswedi* 2, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Wickel, warmer Umschlag; swedī* 2, st. F. (ī): nhd. warmer Umschlag

warmer Raum zwischen Ofen und Wand (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. helle (1), F.: nhd. Hölle, dunkle Welt, warmer Raum zwischen Ofen und Wand (Bedeutung örtlich beschränkt), Platz hinter dem Ofen, Bezeichnung mehrerer Salzquellen (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), tief eingeschnittener Grund

Wärmer, mhd. wermære*, st. M.: nhd. »Wärmer«

wärmer, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wärmereiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wärmerin, mhd. wermærinne, wermerin, st. F.: nhd. »Wärmerin«

wärmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmerisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wärmeröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmes -- warmes Bad, an. bað, st. N. (a): nhd. Bad, warmes Bad

warmes -- warmes Bad, mnd. stōvenbat, stāvenbat, N.: nhd. warmes Bad, Bad in der Badestube (auch als milde Stiftung)

warmes -- warmes Essen, ahd. warmmuos* 4, st. N. (a): nhd. warmes Essen, warme Speise

warmes -- warmes Quellbad, ahd. erdbad* 1?, st. N. (a): nhd. Warmbad, warmes Quellbad

warmes -- warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele, mnd. nesteken, N.: nhd. Nestchen, warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele

warmes Gericht (N.) (2), mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

wärmesammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmeschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmeschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmeschwankung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmesinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmespeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmespender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmestarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmesteuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmestoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmestrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmestrahlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmestrahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmestrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmeströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmetheilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärmetiefenstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmetönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wärmetopf, ahd. gluothafan* 5, gluothavan*, st. M. (a?, i?): nhd. Glutpfanne, Wärmetopf, Kohlenpfanne; gluotpfanna* 27, gluotphanna, sw. F. (n): nhd. Glutpfanne, Wärmetopf, Kohlenpfanne, Kohlenbecken; kuhmāri* 3?, st. M. (ja): nhd. Kochtopf, Wärmetopf, Kochgefäß mit Füßen

wärmetrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmeverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmewechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmewelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmezeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmfeucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmfeuchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wärmflasche, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

wärmflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmfrischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmfühlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmgar, mnd. ? warmgār*?, warmgar, mnd.?, Adj.: nhd. »warmgar«?, bloß mit Lohe und in warmem Wasser bereitet (Leder), minder dauerhaft (Leder)

warmgar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmgebaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmgekleidet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmgeschuht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmgesessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmgründig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warmhalten -- angezogen wird zum Warmhalten der Füße, mnd. stēvelschō, M.: nhd. »Stiefelschuh«, Schuh der unter einen Stiefel (M.) (1), angezogen wird zum Warmhalten der Füße

Warmhalten -- Becken zum Warmhalten der Speisen, mnd. v· rschāpe, v· rschāpen, M.: nhd. Kohlenbecken, Wärmebecken, Becken zum Warmhalten der Speisen, Wärmepfanne mit Henkeln

Warmhalten -- Kohlenbecken aus Messing zum Warmhalten der Speisen, mnd. v· rvat, N.: nhd. »Feuerfass«, Feuerbecken, Kohlenbecken aus Messing zum Warmhalten der Speisen

Warmhalten, ahd. bruotisal* 1, st. N. (a): nhd. »Brüten«, Wärmen, Warmhalten

Warmhalten, mhd. bruotesal, brüetesal, st. N.: nhd. Brutstätte, Brüten, Wärmen, Warmhalten

warmhaltend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warmheit, mhd. warmheit, st. F.: nhd. Warmheit, Wärme

warmheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmherzig, mhd. unvrostlich***, unfrostlich***, Adj.: nhd. warmherzig; unvrostlīche*, unvröstlīche, unfrostlīche*, unfröstlīche*, Adv.: nhd. warmherzig

warmherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warminnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmit, fragew. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wärmkästchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wärmkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmlebendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärmlich, ae. wear-m-lic, Adj.: nhd. »wärmlich«, warm

wärmlich, mnd. warmelicht, warmelich, mnd.?, Adj.: nhd. »wärmlich«, lauwarm, leicht warm

wärmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmluftheizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmmachend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warmmus, as. war-m-mōs* 1, st. N. (a): nhd. »Warmmus«, gekochtes Gemüse

warmnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wärmpfanne, mnd. huchtel (1), Sb.: nhd. Feuerkieke, Wärmpfanne

wärmpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmqualster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmrosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warmrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmsäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmschnaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wärmschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wärmstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärmstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärmtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmtrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmtrocken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmumhüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wärmung, ae. bėþ-ung, st. F. (ō): nhd. Bad, Wärmung, Bähung, Umschlag

Wärmung, ahd. bahizōd* 1, bāizōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Bähung, Bähen, Wärmung; bahizunga* 1, bāizunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Bähung, Bähen, Wärmung, Erquickung, Erquicken

Wärmung, mhd. wermunge, st. F.: nhd. »Wärmung«, Erwärmung

Wärmung, mnd. werminge, mnd.?, F.: nhd. Wärmung, Wärme

wärmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmwalken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmwasserbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warmwasserheizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmwasserkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warmwasserröste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warmweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärmzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärmzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnboje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warnbrief, mnd. bētebrēf, M.: nhd. Mahnbrief, Warnbrief, Zahlungsaufforderung

warnbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warne (M.), as. *War-an?, *Wẹ̄r-in?, st. M. (a)?: nhd. Warne (M.)

Warne, ae. *Wẹ̄r-en, M.: nhd. Warne

warne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnefinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnegeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warneidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnelaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warnen (N.), mhd. warnen (2), st. N.: nhd. Warnen (N.), Warnung

warnen, germ. *warnōn, sw. V.: nhd. warnen, sich vorsehen

warnen, an. var-a (2), sw. V. (2): nhd. warnen, wahren, gedenken; var-n-a (1), sw. V. (2): nhd. warnen, sich wahren

warnen, ae. ge-man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; ge-wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. behüten, gewachen, beschützen, verteidigen, warnen, besitzen; man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; wær-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. warnen; wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. wahren, hüten, schützen, verteidigen, warnen, besitzen, bewohnen; war-n-ian, sw. V. (2): nhd. warnen; wear-n-ian, war-n-ian, war-en-ian, sw. V.: nhd. warnen, hüten, sich hüten, sich enthalten

warnen, ahd. giurkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeugen, warnen, beschwören; giwarnōn* 9, sw. V. (2): nhd. warnen, versehen (V.), ausrüsten, ausrüsten mit, etwas auf sich nehmen, sich jemandes bedienen, jemanden zurüsten; manēn* 8, sw. V. (3): nhd. »mahnen«, warnen, erinnern, erinnern an, ermahnen, veranlassen; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

-- eindringlich warnen: ahd. giurkundōn* 3, sw. V. (2): nhd. bezeugen, bekunden, eindringlich warnen, beschwören

warnen, mhd. verwarnen, ferwarnen*, sw. V.: nhd. »verwarnen«, warnen; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

-- warnen vor: mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

warnen, mnd. anewāren* (3)**, sw. V.: nhd. warnen, bewahren, bewachen; avīsēren, sw. V.: nhd. ansagen, warnen

warnen, mnd. rōpen (1), rˑ pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, rˑ fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

warnen, mnd. vörwarnen*, vorwarnen, sw. V.: nhd. verwarnen, warnen, aufmerksam machen, benachrichtigen, ermahnen; vörwārschouwen*, vorwārschouwen, vorwārschowen, vorwārschūwen, sw. V.: nhd. warnen, verwarnen; ? wantrˑ sten*, wantrösten, mnd.?, sw. V.: nhd. misstrauisch machen, warnen?; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit; wārschouwen*, warschouwen, warschuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. warnen, warnend benachrichtigen, mahnen

warnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

warnend, mnd. wārschouwlīk***, Adj.: nhd. warnend; wārschouwlīke*, warschuwlik, mnd.?, Adv.: nhd. warnend, durch eine Warnung

-- warnend benachrichtigen: mnd. wārschouwen*, warschouwen, warschuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. warnen, warnend benachrichtigen, mahnen

warnende -- warnende Nachricht, mhd. warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen

warnendes -- Strafe als abschreckendes und warnendes Beispiel, mnd. strafexempel, N.: nhd. »Strafexempel«, Strafe als abschreckendes und warnendes Beispiel

Warner, mhd. warnære*, warner, st. M.: nhd. »Warner«, Wächter, Spion, Gerichtsbeistand, Zweikampfbeistand

warner, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

warnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warneruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warneton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnexempel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warngesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warngesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warnigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

warnigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnklapper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnlokomotive, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnpfiff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warnruf -- Warnruf der Kriegsfanfare, mhd. sturmschal, st. M.: nhd. »Sturmschall«, Warnruf der Kriegsfanfare, Kampflärm

Warnruf -- Warnruf des Wächters, mnd. vīendegeschrei*, vīendegeschrey, M.: nhd. Feindgeschrei, Warnruf des Wächters

warnruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warnsang, mhd. warnesanc, st. M.: nhd. »Warnsang«, Morgengesang des Wächters, Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch

warnsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnsignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warntafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warntonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warnung, an. var-n-að-r (1), vọrn-uð-r (1), st. M. (a): nhd. Warnung, Schutz; var-nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel

Warnung, afries. wēr-schūw-inge 1, st. F. (ō): nhd. Warnung, Mahnung

Warnung, mhd. meisterunge, st. F.: nhd. »Meisterung«, Belehrung, Warnung, Meisterschaft, Herrschaft

Warnung, mhd. verwarnunge, ferwarnunge*, st. F.: nhd. Warnung, Mahnung; warne, werne, st. F.: nhd. Vorsicht, Fürsorge, Warnung; warnen (2), st. N.: nhd. Warnen (N.), Warnung; warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen

-- durch Warnung abwenden: mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

Warnung, mnd. anewāringe*, anwaringe, F.: nhd. Warnung, wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat, Gewalttat; bōtvörmāninge*, bōtvormāninge, F.: nhd. Mahnung, Warnung

Warnung, mnd. spēgel (1), speyl, spīgel, speigel, speiel, M., N.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Abbild, Vorbild, Muster, Norm, Warnung, Lehrbuch, Ornament, Pfauenauge

Warnung, mnd. vörwarninge, F.: nhd. Verwarnung, Warnung, Mitteilung; wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft; warninge, werninge, mnd.?, F.: nhd. Warnung, Schutz, Sicherung, Rüstung, Mahnung; wārschouwinge, warschuwinge, mnd.?, F.: nhd. Warnung, Mahnung, Verbot

-- durch eine Warnung: mnd. wārschouwlīke*, warschuwlik, mnd.?, Adv.: nhd. warnend, durch eine Warnung

-- schriftliche Warnung: mnd. wārschouwingesbrēf*, warschuwingesbrēf, mnd.?, M.: nhd. schriftliche Warnung, Mahnschreiben

warnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnungsanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnungsapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsbeispiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnungsbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnungsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnungsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnungsengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnungsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnungsglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnungslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnungslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnungsmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnungsmandat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnungspfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnungsrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnungsratschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnungsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnungsruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnungsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnungsschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungssignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnungsspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnungstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warnungston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warnungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

warnungswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warnungswink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnungszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

warnungszinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warnzeichen -- Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern, mnd. strōbusch, M.: nhd. Strohbüschel, Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern

warnzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warnzinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warnzinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warob, fragew. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

warohne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Warp, mhd. warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe

warp, N. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warpblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warpboje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

warpenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärpfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warpklampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warpleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warppforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warpschiahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warpspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warptau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warptrosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warrel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warrel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warschieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wart, germ. *warda-, *wardaz, st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter, Hüter; *wardu-, *warduz, st. M. (u): nhd. Wart, Wärter, Wächter

Wart, ae. wear-d (1), st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter, Hüter, Schützer, Herr, Besitzer

Wart, as. war-d* (1) 36, st. M. (a): nhd. Wart, Beschützer

Wart, ahd. ward*, lang., st. M. (a?): nhd. Wart; wart* (1) 5, st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter

Wart, mhd. wart* (4)**, st. M.: nhd. Wart

Wart, mhd. warte (1), sw. M.: nhd. Wart, Wärter, Aufseher

wart, mhd. wartā, Interj.: nhd. wart, schau

Wart, mnd. wārde* (2)**, wārede***?, M.: nhd. Wart, Wache; wārt*** (2), M.: nhd. Wart, Wache

wärt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

wartbegine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wartberg, ahd. wartberg* 1, st. M. (a): nhd. »Wartberg«, Berg Zion, Warte

wartberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wartbühel, mhd. wartbühel 2, st. M.: nhd. Wartbühel, hochgelegene Beobachtungsstelle

wartbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warte -- Wächter auf der Warte der Landwehr, mnd. lantwērewērdære*, lantwērwērder, M.: nhd. »Landwehrwärter«, Wächter auf der Warte der Landwehr

Warte -- Warte als Befestigungswerk des Landwehrwalles, mnd. lantwēretōrn, M.: nhd. Turm auf der Landwehr, Warte als Befestigungswerk des Landwehrwalles

Warte, germ. *wardō, st. F. (ō): nhd. Warte, Obacht, Achtung, Vorsicht, Aufmerksamkeit

Warte, an. var-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. aus Steinen gebildetes Wegzeichen, Warte

Warte, ae. wear-d (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Warte, Wache, Schutz, Vorposten, Hinterhalt

Warte, as. war-d-a* 1, st. F. (ō): nhd. Warte, Wache

Warte, ahd. *warda?, lang.?, F.: nhd. Warte, Wache; *wardia? 1 und häufiger?, lat.-lang., F.: nhd. Warte, Wache; warta* (1) 37, st. F. (ō): nhd. Warte, Anschauen, Ausschauen, Obhut, Aufsicht, Wache, Bewachung, Posten; wartberg* 1, st. M. (a): nhd. »Wartberg«, Berg Zion, Warte; warthūs* 7, st. N. (a): nhd. Schauspielhaus, Warte, Wachhaus, Turm, Wachturm

-- hohe Warte: ahd. hōhwarta* 5, st. F. (ō): nhd. »Hochwarte«, Sion, Syon, hohe Warte

Warte, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

Warte, mhd. warthūs, st. N.: nhd. Warthaus, Warte, Wachtturm

Warte, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke

Warte, mnd. wārde* (1), warde, st. F.: nhd. Warte, Warten, Lauer (F.), Anstand (auf der Jagd), Hut (F.), Wache, Wartung, Pflege, Wartturm, Gebäude zum Ausspähen; wārttōrn*?, wartorn, mnd.?, M.: nhd. »Wartturm«, Wachturm, Warte

-- Warte zum Spähen: mnd. wārdehūs*, wardehūs, mnd.?, N.: nhd. »Wartehaus«, Warte zum Spähen, Haus zum Spähen

warte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wartebier -- Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt, mnd. wārdebēr*?, wartbēr, mnd.?, N.: nhd. Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt

wartebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartefrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wartefriede, mhd. beitvride, beitfride*, st. M.: nhd. »Wartefriede«, Waffenstillstand

wartefrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartegebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wartegeld, mnd. wārgelt*, wargelt, mnd.?, N.: nhd. Wartegeld, Angeld

wartegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartegelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wartehalle, ahd. bītunga* 2, st. F. (ō): nhd. unrechtmäßige Erwartung, Erschleichung, Warten, Wartehalle

wartehalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wartehaus, mnd. wārdehūs*, wardehūs, mnd.?, N.: nhd. »Wartehaus«, Warte zum Spähen, Haus zum Spähen

wartehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartehimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warteholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

warteinweil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warteinweilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warteinwenig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartejahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wärtel, mhd. wartel (1), wertel, st. M.: nhd. »Wärtel«, Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, eine Anwartschaft Habender

wärtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wärtellein, mhd. wertelīn***, N.: nhd. »Wärtellein«

warteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wartelsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

wartemutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warten -- auf sich warten lassen, mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

Warten -- geduldiges Warten, mnd. afbēden (3), afbeiden, afbēdent, afbeident, N.: nhd. geduldiges Warten

-- warten dass: mnd. erwachten, sw. V.: nhd. erwarten, abwarten, warten dass, hoffen

-- warten lassen: mnd. entt· ven, ent· ven, sw. V.: nhd. aufhalten, warten lassen, hinauszögern, hinziehen

Warten -- Warten auf die Morgendämmerung, ahd. ūhtbīta* 1, ūhtibīta*, st. F. (ō): nhd. Morgengebet, Warten auf die Morgendämmerung, nächtlicher Kult

-- warten lassen: ahd. ? 0ziwellan* 1, st. V. (3b): nhd. schleppen?, hinhalten?, warten lassen?

warten -- warten lassen, mnd. t· geren*, togeren, mnd.?, sw. V.: nhd. zögern, verziehen, hinhalten, verschieben, warten lassen, anhalten, mit Beschlag belegen (V.); t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

Warten -- Widerstreit mit Warten, mhd. widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind

-- wieder warten: mhd. widerbeiten, sw. V.: nhd. wieder warten, ausharren

-- zu Ende warten: mhd. verwarten, ferwarten*, sw. V.: nhd. warten, erwarten, auflauern, bis zu Ende warten, zu Ende warten, sorgen für, behüten, verwahrlosen; volbīten, folbīten*, st. V.: nhd. zu Ende warten

-- zu lange warten: mhd. verbīten, ferbīten*, st. V.: nhd. zu lange warten, vergeblich warten, vergeblich warten auf, borgen

Warten (), mhd. ? beiten (4), st. N.: nhd. »Warten« (?)

Warten (N.), mhd. warten (2), st. N.: nhd. Warten (N.)

Warten (N.), mnd. bēdichhēt, bēdichēt, beidicheit, bēdechhēt, bēdechhēit, F.: nhd. Warten (N.), Verzug

Warten (N.), mnd. gebēde (1), gebeide, F.: nhd. Warten (N.), Ruhe, Verzug, Verzögerung

Warten, germ. *beda-, *bedam, *bida-, *bidam, st. N. (a): nhd. Bitte, Gebet, Warten, Geduld

warten, germ. *beidan, st. V.: nhd. warten

Warten, germ. *bida-, *bidam, st. N. (a): nhd. Warten, Geduld

warten, germ. *bidōn, germ.?, st. V.: nhd. warten; *gabeidan, st. V.: nhd. warten; *wardēn, *wardǣn, *wardōn, sw. V.: nhd. warten, bewachen, ausschauen, beachten; *wardōn, sw. V.: nhd. warten, bewachen, beachten

warten, got. beid-an* 8, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 115,3, 222,1), m. Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 263 Anm. 1): nhd. warten, erwarten; wēn-jan* 20=19, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 238,1a, 239,2b): nhd. warten, hoffen auf, meinen

warten, an. bīða, st. V. (1): nhd. warten, ausharren, erlangen, erdulden; var-ð-a (3), sw. V. (2): nhd. abgrenzen, schützen, warten, verantworten

warten, ae. ā-bīd-an, st. V. (1): nhd. warten, bleiben, zurückbleiben, überleben; bīd-an, st. V. (1): nhd. bleiben, warten, leben, ertragen, erlangen; ge-and-bid-ian, sw. V. (2): nhd. erwarten, warten; ge-bīd-an, st. V. (1): nhd. bleiben, warten, leben, erleben, ertragen, erlangen, erfahren (V.); on-bid-ian, sw. V. (2): nhd. warten, erwarten; wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. warten, hüten, schützen, halten, bewohnen

-- warten auf: ae. for-byr-d-ian, sw. V. (2): nhd. warten auf

warten, afries. bid-ia* 3, sw. V. (2): nhd. warten; war-d-ia 5, sw. V. (2): nhd. warten, wahrnehmen, beachten, sorgen, für

warten, anfrk. bīd-an* 3, bīd-on*, st. V. (1): nhd. warten, erwarten

warten, as. bīd-an 23, st. V. (1a): nhd. warten, harren, verweilen, weilen, warten, erwarten; bīd-an 23, st. V. (1a): nhd. warten, harren, verweilen, weilen, warten, erwarten; bīd-on 2, sw. V. (2): nhd. warten

warten, ahd. bītan* 87, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, harren, hoffen, sein Vertrauen setzen, zögern

Warten, ahd. bītunga* 2, st. F. (ō): nhd. unrechtmäßige Erwartung, Erschleichung, Warten, Wartehalle

Warten, ahd. beita* 1, sw. F. (n): nhd. Warten, Erwartung, Muße

warten, ahd. beitōn* 26, sw. V. (2): nhd. warten, erwarten, zögern, bleiben

Warten, ahd. beitunga* 3, st. F. (ō): nhd. Erwartung, Warten; bīta* 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Warten, Zögern, Erwartung

warten, ahd. fārēn 30, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, verfolgen, streben, lauern, warten, trachten, auf Böses sinnen, vergelten; gibeitōn* 1, sw. V. (2): nhd. warten, abwarten, verharren; gibītan* 3, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, abwarten, hoffen; irbītan 3, st. V. (1a): nhd. warten, erwarten, einer Sache standhalten; widariwartēn* 1, sw. V. (3): nhd. warten, beachten, beobachten, zurückverfolgen

-- jemanden warten lassen: ahd. fristen* (1) 13, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, befristen, jemandem eine Frist geben, jemanden warten lassen, hinhalten

-- warten auf: ahd. bītan* 87, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, harren, hoffen, sein Vertrauen setzen, zögern; gibītan* 3, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, abwarten, hoffen; intbeitōn 1, sw. V. (2): nhd. erwarten, warten auf

warten, mhd. bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren

Warten, mhd. bīten (2), st. N.: nhd. Warten, Verweilen, Zögern, Säumen (N.) (1)

Warten, mhd. beit, beite, sw. F.: nhd. Warten, Verzug, Zögern, Hinhalten Frist, Aufschub, Erwartung

warten, mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen

Warten, mhd. beitunge, st. F.: nhd. Warten, Ausharren, Verzug, Aufenthalt, Verzögerung, Erwartung; bite (1), bit, st. F.: nhd. Zögern, Aufschub, Verzug, Warten, Verzögern, Verweilen, Stillhalten; bīte, bīt, st. F.: nhd. Zögern, Verzögerung, Aufschub, Warten, Verweilen

warten, mhd. emen, sw. V.: nhd. warten, pflegen; enbeiten, inbeiten, sw. V.: nhd. warten, zögern; enbīten, st. V.: nhd. warten, warten auf, erwarten; enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten; entwelen* (2), entweln, sw. V.: nhd. aufhalten, erstarren, betäuben, zurückhalten, verzögern, bleiben, warten, zögern, aufschieben, berauben; erbīten, irbīten, st. V.: nhd. warten, erwarten, hoffen, standhalten

-- Kind warten: mhd. ammen, sw. V.: nhd. »ammen«, Amme sein (V.), Kind warten, pflegen, nähren

-- warten auf: mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen; bewarten, sw. V.: nhd. im Auge behalten (V.), warten auf, in Acht nehmen, achtgeben auf, versehen (V.); bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren; enbīten, st. V.: nhd. warten, warten auf, erwarten; erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen

warten, mhd. gebīten, st. V.: nhd. warten, zuwarten, bitten, erhalten (V.), bewahren, zögern, ausharren, bleiben in, warten auf, erwarten; geharren, sw. V.: nhd. harren, warten; gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; geruowen, geruon, gerūn, gerūwen, sw. V.: nhd. ausruhen, ruhen, Ruhe finden, warten, in Ruhe lassen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; harren, sw. V.: nhd. harren, ausharren, warten auf, warten, sich aufhalten

-- warten auf: mhd. gebeiten, gepeiten, sw. V.: nhd. verharren, standhalten, warten, warten auf, abwarten, erwarten; gebīten, st. V.: nhd. warten, zuwarten, bitten, erhalten (V.), bewahren, zögern, ausharren, bleiben in, warten auf, erwarten; gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von; harren, sw. V.: nhd. harren, ausharren, warten auf, warten, sich aufhalten; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

-- warten lassen: mhd. gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden

warten, mhd. gebeiten, gepeiten, sw. V.: nhd. verharren, standhalten, warten, warten auf, abwarten, erwarten

Warten, mhd. gebite (2), gebit, st. F.: nhd. Verweilen, Warten, Verzögerung, Geduld, Ruhe

Warten, mhd. lūre (2), lūr, lūer, st. F.: nhd. Lauer (F.), Hinterhalt, Versteck, Warten

warten, mhd. lūren, lūweren, sw. V.: nhd. lauern, warten, herumlungern

warten, mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun; twellen (1), tweln, dwellen, sw. V.: nhd. verzögern, sich aufhalten, plagen, quälen, weilen, zögern, warten, aufhören, bleiben

-- warten lassen: mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

warten, mhd. verdrōzen, ferdrōzen*, sw. V.: nhd. anhalten, warten; verwarten, ferwarten*, sw. V.: nhd. warten, erwarten, auflauern, bis zu Ende warten, zu Ende warten, sorgen für, behüten, verwahrlosen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

-- bis zu Ende warten: mhd. verwarten, ferwarten*, sw. V.: nhd. warten, erwarten, auflauern, bis zu Ende warten, zu Ende warten, sorgen für, behüten, verwahrlosen; volwarten, folwarten*, sw. V.: nhd. bis zu Ende warten, genau beobachten

-- ohne zu warten: mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend

-- ohne zu warten auf seiend: mhd. ungebiten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu warten auf seiend

-- ohne zu warten seiend: mhd. ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend

-- vergeblich warten: mhd. verbīten, ferbīten*, st. V.: nhd. zu lange warten, vergeblich warten, vergeblich warten auf, borgen

-- vergeblich warten auf: mhd. verbīten, ferbīten*, st. V.: nhd. zu lange warten, vergeblich warten, vergeblich warten auf, borgen

-- warten auf: mhd. warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

warten, mnd. bīden, st. V.: nhd. harren, warten; elden (1), ēlden, alden, sw. V.: nhd. alt werden, verweilen, warten, säumen; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; erbēden (2), erbeiden, sw. V.: nhd. warten, erwarten; erwārden, sw. V.: nhd. erwarten, warten

-- einer Sache warten: mnd. bewachten, sw. V.: nhd. beaufsichtigen, einer Sache warten, besorgen

warten, mnd. bēden (4), beiden, sw. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, sich aufhalten

Warten, mnd. bēden (5), bēdent, beident, N.: nhd. Warten, Erwarten

warten, mnd. gebēden* (3), gebeiden, mnd.?, sw. V.: nhd. warten; gewārden, gewarden, sw. V.: nhd. schauen, etwas wahrnehmen, sorgen für, einer Pflicht warten, jemandem aufwarten, dienen, warten, erwarten, besorgen; harren, harden, sw. V.: nhd. harren, warten

Warten, mnd. harringe***, F.: nhd. Warten, Harren, Ausdauer, Geduld

warten, mnd. hērden (3), herden, sw. V.: nhd. harren, warten, beharren, abwarten, ertragen (V.), aushalten, aushalten, dulden

-- einer Pflicht warten: mnd. gewārden, gewarden, sw. V.: nhd. schauen, etwas wahrnehmen, sorgen für, einer Pflicht warten, jemandem aufwarten, dienen, warten, erwarten, besorgen

-- warten auf: mnd. gewachten, sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, Acht haben auf

warten, mnd. lūren, sw. V.: nhd. lauern, warten, betrügen, hintergehen, heimlich auf der Lauer (F.) liegen

-- wachend warten auf: mnd. nāwāken, nawaken, nāchwāken*, sw. V.: nhd. wachend warten auf, Wache halten für jemanden

warten, mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren; tīden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. begeben (V.), zu etwas eilen, etwas begehren, hinstreben, warten, hoffen, sich verlassen (V.), auf, aufkommen für etwas; t˙ ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

Warten, mnd. t˙ vinge*, tovinge, mnd.?, F.: nhd. Warten, Anhalten, Festhalten, Festnahme, Arrestation

warten, mnd. vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme)

Warten, mnd. vörbēdinge* (2), vorbēdinge, vorbēidinge, F.: nhd. Warten, Erwartung, Zuversicht, Versäumnis, Zögern

warten, mnd. vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten; vörtīden*, vortiden, mnd.?, sw. V.: nhd. verweilen, warten; vört˙ ven*, vort˙ ven, sw. V.: nhd. warten, abwarten, zögern, zaudern, erwarten; wachten, wochten, mnd.?, sw. V.: nhd. wachen, aufpassen, lauern, warten, abwarten, hüten, bewahren

Warten, mnd. wārde* (1), warde, st. F.: nhd. Warte, Warten, Lauer (F.), Anstand (auf der Jagd), Hut (F.), Wache, Wartung, Pflege, Wartturm, Gebäude zum Ausspähen

warten, mnd. wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen; wechten, mnd.?, sw. V.: nhd. warten

-- warten auf: mnd. vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass; wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen

warten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wartend -- lange wartend, mnd. lancbēdich, lancbeidich, lankbeidich, Adj.: nhd. lange wartend, langmütig, geduldig

wartend (), mhd. ? beitende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wartend« (?)

wartend, mhd. beitic***, Adj.: nhd. »wartend«

wartend, mhd. gebeitic, Adj.: nhd. geduldig, wartend, verweilend

wartend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend; wartende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wartend; ? wartens***, Adv.: nhd. wartend?

wartend, mnd. bēdich* (2)**, Adj.: nhd. wartend

wartend, mnd. wārdent***, wardende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wartend

Wartende -- auf einen Wartende, mhd. wartærinne*, warterinne, st. F.: nhd. Wärterin, Hüterin, auf einen Wartende, Lauernde

Wartender -- auf Streit Wartender, mnd. strītwārdære*, strītwārder, M.: nhd. »Streitwärter«, auf Streit Wartender

Wartender, mnd. wārdære*, warder, M.: nhd. Wärter, Wächter, Wartender

wartendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartenkönnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartenkrängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartenlassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartenmüssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartensmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wartenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warteplatz, ahd. *wardistall?, lang., Sb.: nhd. Wartestelle, Warteplatz

warteplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warteposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wärter -- Wärter der Wallbepflanzung auf der Landwehr, mnd. lantwēreh˙ dære***, lantwērh˙ der***, M.: nhd. »Landwehrhüter«, Wärter der Wallbepflanzung auf der Landwehr

Wärter, germ. *warda-, *wardaz, st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter, Hüter; *wardu-, *warduz, st. M. (u): nhd. Wart, Wärter, Wächter

Wärter, ae. wear-d (1), st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter, Hüter, Schützer, Herr, Besitzer

Wärter, afries. bi-war-d-er? 1 und häufiger?, M.: nhd. Hüter, Wärter, Wahrnehmer; hōd-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Hüter, Wärter; *war-d-er, st. M. (ja): nhd. Wärter; *wer-d-ere, st. M. (ja): nhd. Wärter

Wärter, as. *war-d-ār-i?, *war-d-ėr-i?, st. M. (ja): nhd. Wärter

Wärter, ahd. wart* (1) 5, st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter; wartāri* 9, st. M. (ja): nhd. Wärter, Anhänger, Ausspäher, Späher, Wächter; wartil* 2, wartal*, st. M. (a): nhd. Wärter, Aufpasser, Hüter; *wartilo?, sw. M. (n) (?): nhd. Wärter; wartman 2, st. M (athem.): nhd. Wärter, Wächter, Aufseher; warto* 1, sw. M. (n): nhd. Wärter, Wächter

Wärter, ahd. warting* 1, st. M. (a): nhd. »Wärter«, Aufwärter, Wachsoldat

Wärter, mhd. gardiān, M.: nhd. Guardian, Vorsteher eines Franziskanerkonvents, Wärter; kurwartære*, kurwarter, st. M.: nhd. Wärter, Wächter

Wärter, mhd. wartære*, warter, werter, st. M.: nhd. Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, Anwartschaft Habender; warte (1), sw. M.: nhd. Wart, Wärter, Aufseher; wartel (1), wertel, st. M.: nhd. »Wärtel«, Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, eine Anwartschaft Habender

Wärter, mnd. h˙ dære*, h˙ der, h˙ dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h˙ dære* (1), h˙ der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

Wärter, mnd. wārdære*, warder, M.: nhd. Wärter, Wächter, Wartender; wārdeman*, wardeman, mnd.?, M.: nhd. Wärter, Späher, Wache; wārdesman*, wardesman, mnd.?, M.: nhd. Wärter, Späher, Wache; wērdære*, wērder, werder, mnd.?, M.: nhd. Wärter, Wächter

-- Wärter der Jagdvögel: mnd. vōgelære*, vōgelēre, vogelēre, vōgelēr, vōgeler, vögelēr, M.: nhd. »Vogler«, Vogelsteller, Vogelfänger, Vogeljäger, Vogelhändler, Wärter der Jagdvögel, Falkner, Augur, Vöglerbüchse, Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, eine Art (F.) (1) Kanone

-- Wärter der Zugbrücke: mnd. velbrüggære*, velbrügger, M.: nhd. Wärter der Zugbrücke

warter, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

warter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warteraum -- Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille, mnd. mālstōven, M.: nhd. »Mahlstube«, Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille

Warteraum -- Warteraum in der Mühle, mnd. m˙ lenstōven, m˙ lenstāven, M.: nhd. »Mühlenstube«, Warteraum in der Mühle

warteraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärterbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wärterhaus, mhd. wartærehūs*, warterhūs, st. N.: nhd. Wärterhaus

wärterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wärterin -- Wärterin der Wallbepflanzung auf der Landwehr, mnd. lantwēreh˙ dærische*, lantwērh˙ dersche, F.: nhd. »Landwehrhüterin«, Wärterin der Wallbepflanzung auf der Landwehr

Wärterin, ahd. *warta (2)?, st. F. (ō): nhd. Wärterin; *wartina?, *wartinna?, st. F. (jō): nhd. Wärterin

Wärterin, mhd. wartærinne*, warterinne, st. F.: nhd. Wärterin, Hüterin, auf einen Wartende, Lauernde; wartel*** (2), st. F.: nhd. Wärterin

wärterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärterlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärterpersonal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärterschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärterstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärterwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartesaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warteschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warteschiff -- auf einem Warteschiff Wache Haltender, mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

Warteschiff -- Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

warteschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

warteschild, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warteschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warteschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warteschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartesessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wartespiel, mhd. wartespil, wartspil, st. N.: nhd. »Wartespiel«, Schauspiel, Hoffnung auf Erbschaft, Aussicht auf Erbschaft, Anwartschaft, Anspruch

wartespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wartestelle, ahd. *wardistall?, lang., Sb.: nhd. Wartestelle, Warteplatz

wartestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warteweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warteweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wartezeit, mhd. beiticheit*, beitecheit, beitekeit, st. F.: nhd. Wartezeit, Ausharren; beitzīt, st.: nhd. Wartezeit

Wartezeit, mnd. paciencie, F.: nhd. Geduld, Ausdauer, Langmut, Wartezeit

Wartezeit, mnd. vörwachten* (2), vorwachten, N.: nhd. Abwarten, Wartezeit

wartezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartezimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartfels, nhd.: nhd. ; L.: DW

wartfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wartfeuer -- Wartfeuer machen, mnd. blūsen*, blusen, mnd.?, sw. V.: nhd. Wartfeuer machen, feuerrot aussehen

wartfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartgängel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wartgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warthaft, mhd. warthaft, Adj.: nhd. »warthaft«, verantwortlich, untertan

warthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warthalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warthalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Warthaus, mhd. warthūs, st. N.: nhd. Warthaus, Warte, Wachtturm

warthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warthöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warthügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Warthütte, mhd. warthütte 1, sw. F.: nhd. »Warthütte«, Wachhütte, Hütte eines Feldhüters, Hütte eines Waldhüters

warthütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärtig (Suff.), as. *war-d? (2), *wer-d?, *wor-d?, Adj.: nhd. wendig (Suff.), wärtig (Suff.)

wärtig, mhd. wertic* (1)**, Adj.: nhd. »wärtig«; wertic*** (2), Adv.: nhd. »wärtig«

wärtig, mnd. ? wardich***, Adj.: nhd. »wärtig«?

wartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wärtiger, mhd. wertiger***, st. M.: nhd. »Wärtiger«

Wartigkeit, mhd. warticheit***, st. F.: nhd. »Wartigkeit«

Wärtigkeit, mhd. werticheit, wertecheit, st. F.: nhd. »Wärtigkeit«, Erhöhung?

Wartkind, mhd. wartkint, st. N.: nhd. »Wartkind«, Hirtenknabe

wartkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartlef, nhd.: nhd. ; L.: DW

wartlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wartleute, mhd. wartliut, st. N.: nhd. »Wartleute«; wartliute, st. M. Pl.: nhd. »Wartleute«, Kundschafter

wartleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

wartmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wartolf, mhd. wartolf, st. M.: nhd. »Wartolf«, Art Netz

wartolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wärts, mhd. wertes***, Adv., Präp.: nhd. »wärts«

wärts, mhd. wārdes***, Adv.: nhd. wärts

wärts, mnd. wārdes***, Adv.: nhd. »wärts«; wārt* (1), wart, Adv.: nhd. »wärts«, gerichtet, gewendet; wērdes***, werdes, Suff.: nhd. »wärts«; wērt (4), Adv.: nhd. »wärts«, gerichtet; wōrdes***, mnd.?, Adv.: nhd. »wärts«, in Richtung von; wōrt* (3), wort, mnd.?, Adv.: nhd. »wärts«, in Richtung von

wärts, mnd. wārts***, Adv.: nhd. wärts

wärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wartsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wartschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

wärtsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wartspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wartstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wartthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wartturm -- Turmwächter auf dem Wartturm an der Landwehr, mnd. hēittōrnære*, hēittōrner, hēidetōrnære*?, M.: nhd. Turmwächter auf dem Wartturm in der Heide (F.) (1), Turmwächter auf dem Wartturm an der Landwehr

Wartturm -- Wächter auf dem Wartturm des Knēvel bei Hildesheim, mnd. knēvelman, M.: nhd. Wächter auf dem Wartturm des Knēvel bei Hildesheim

Wartturm -- Wartturm der Stadtmauer in Hildesheim, mnd. Hōchtīt, F.: nhd. Wartturm der Stadtmauer in Hildesheim

Wartturm, mnd. wārde* (1), warde, st. F.: nhd. Warte, Warten, Lauer (F.), Anstand (auf der Jagd), Hut (F.), Wache, Wartung, Pflege, Wartturm, Gebäude zum Ausspähen

Wartturm, mnd. wārttōrn*?, wartorn, mnd.?, M.: nhd. »Wartturm«, Wachturm, Warte

Wartung -- Bezahlung für die Wartung von Wasserleitungen, mnd. rōrelōn, N.: nhd. Bezahlung für die Wartung von Wasserleitungen

Wartung, mhd. wartunge, st. F.: nhd. »Wartung«, Achthaben, Erwartung, Anwartschaft, Anspruch

Wartung, mnd. anewārde* (2), anwārde, F.: nhd. Wartung, Obhut

Wartung, mnd. gerōke, F.: nhd. Sorge, Sorgsamkeit, Pflege, Wartung

Wartung, mnd. vörsēn* (3), vorsēnt, N.: nhd. Wartung, Obacht, Erwartung, Erachten; wārde* (1), warde, st. F.: nhd. Warte, Warten, Lauer (F.), Anstand (auf der Jagd), Hut (F.), Wache, Wartung, Pflege, Wartturm, Gebäude zum Ausspähen; wārdinge*, wardinge, mnd.?, F.: nhd. Wartung, Wache, Wachthaus, Erwartung, Anwartschaft; wārdunge***, mnd.?, F.: nhd. Wartung, Wache, Wachthaus, Erwartung, Anwartschaft

wartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wartwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warum, got. du-ƕē 35, Adv.: nhd. wozu, warum; lima 2, got. (?), interrog. Adv.: nhd. warum

warum, an. hvē, Adv.: nhd. wie, warum

warum, ae. ac (2), ah, oc (2), Adv.: nhd. warum, ob, etwa, nicht; for-hwa-n, for-hwo-n, Adv.: nhd. warum, wozu; hwæ-t (3), Adv.: nhd. warum, wozu, sicher; *hwa-n, Konj.: nhd. warum, wozu; hwī, hwȳ, Adv., Konj.: nhd. warum; tō̆-hwa-n, Adv.: nhd. warum, wozu

warum, afries. hwē-r-umbe 7, hwē-r-om, Adv.: nhd. warum

warum, anfrk. bi-wiu* 3, be-wie*, Adv.: nhd. weshalb, warum

warum, as. bi-h-wī* 14, Adv.: nhd. warum, weswegen; h-wê-o*, Indef.-Pron., Interrog.-Pron.: nhd. wie, warum; h-wi-u*, Indef.-Pron., Interrog.-Pron.: nhd. wie, warum

warum, ahd. wanta (1) 1985, wan*, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, da, weil, denn, dass, nämlich, wenn, nachdem, als, wenn nur; wārumbi* 6, Adv.: nhd. warum, weshalb

warum, mhd. swarumbe 11, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, weshalb auch immer, wofür, hinsichtlich wessen

warum, mhd. wande (2), wand, want, wanne, wan, wende, wenne, wenn, wen, Fragew., Konj.: nhd. warum, denn, weil; wante (2), wente, wanne, wan, wen, wenze, wen biz, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, bis; warumbe, warumme, worumme, war umbe, Adv., Interrog.-Pron.: nhd. warum; waz (1), Adv.: nhd. was, warum, wozu, wiefern; wes (2), Interrog.-Pron.: nhd. weshalb, warum, wozu, wovon; wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie; zwiu, zwū, Interrog.-Pron.: nhd. warum, wozu

warum, mnd. dōrümme, Konj.: nhd. darum, deshalb, weshalb, warum

warum, mnd. wan (5), mnd.?, Interrog.: nhd. warum, weshalb; wanne (4), wane, Interj.: nhd. warum, weshalb (Ausdruck der Verwunderung bzw. des Vorwurfs); wante (3), wande, wente, wende, want, went, wan, wen, mnd.?, Adv.: nhd. denn, weil, dass, warum; wat (4), Adv.: nhd. was, warum, weshalb, wie

warum, nhd.: nhd. ; L.: DW

warvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warvon, fragew. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

warz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wärzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warze, idg. *u̯erd-, Sb.: nhd. Hohes, Warze; *u̯ers-, Sb.: nhd. Hohes, Warze

Warze, germ. *wartō, st. F. (ō): nhd. Warze; *wartō-, *wartōn, sw. F. (n): nhd. Warze

Warze, an. tūt-a, M., BN: nhd. Warze; var-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Warze

Warze, ae. puduc, st. M. (a): nhd. Warze; wear-r, M.: nhd. Warze, Schwiele; wear-t, wear-t-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Warze

Warze, afries. war-t-e 2, wor-t-e, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Warze«, Brustwarze

Warze, as. war-t-a* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Warze, Brustwarze

Warze, ahd. warza 55, werza, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Warze, Brustwarze, Hautauswuchs, Muttermal, Pustel, Krampfader; warzala* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Warze; werna* (2) 7?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Warze, Krampfader

Warze, mhd. warze, werze, sw. F.: nhd. Warze, Brustwarze; wimmer 2 und häufiger? (3), wimer, st. M.: nhd. »Wimmer«, knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, Warze, Bläschen, Hautbläschen
-- kleine Warze: mhd. werzel, wertzel, st. N.: nhd. »Wärzel«, kleine Warze; werzelīn, st. N.: nhd. »Wärzlein«, kleine Warze

Warze, mnd. warte (2), sw. F.: nhd. Warze, Brustwarze; worte (2), mnd.?, F.: nhd. Warze, Knorpel; wratte, mnd.?, F.: nhd. Warze, Blatter, Pustel

warze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wärzel, mhd. werzel, wertzel, st. N.: nhd. »Wärzel«, kleine Warze

warzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wärzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Warzen -- mit Warzen behaftet, ahd. warzīg* 1, Adj.: nhd. warzig, voller Warzen seiend, mit Warzen behaftet; warzoht* 1, Adj.: nhd. warzig, voller Warzen seiend, mit Warzen behaftet

Warzen -- voller Warzen seiend, ahd. warzīg* 1, Adj.: nhd. warzig, voller Warzen seiend, mit Warzen behaftet; warzoht* 1, Adj.: nhd. warzig, voller Warzen seiend, mit Warzen behaftet

warzenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warzenähnlichen -- Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen, mnd. ēgelhōf, M.: nhd. »Egelhuf«, Fußkrankheit des Pferdes, Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen

warzenanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warzenbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzenbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenbirke, nhd.: nhd. ; L.: DW

warzenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenbuckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

warzenbüschelraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzendotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzeneichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzeneinschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenflunder, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warzenfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warzenhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzenheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenhirndläufte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenhütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Warzenkraut, mhd. zingele 1, zingel, F.?: nhd. »Zingel«, Ringelblume, Warzenkraut

warzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzenlochflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

warzenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzenmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenmelone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

warzenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzennaht, nhd.: nhd. ; L.: DW

warzennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenpocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenscheide, nhd.: nhd. ; L.: DW

warzenschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenschild, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenschneller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenschnirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzenstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenthürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzentöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenwegwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenwegweis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzenzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

warzenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wärzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

warzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

warzig, ahd. warzīg* 1, Adj.: nhd. warzig, voller Warzen seiend, mit Warzen behaftet; warzoht* 1, Adj.: nhd. warzig, voller Warzen seiend, mit Warzen behaftet

warzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärzig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

warzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wärzlein, mhd. werzelīn, st. N.: nhd. »Wärzlein«, kleine Warze

wärzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

warzlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wärzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

warzu, fragew. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

was -- alles was getragen wird, mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung

was -- alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

was -- alles was zum Bett gehört, mnd. beddegerēde, N.: nhd. »Bettgerät«, alles was zum Bett gehört; beddewerk, beddewark, N.: nhd. Bettzeug, alles was zum Bett gehört

was -- alles was zur Küche gehört, mnd. k· kene, k· ken, kokene, kakene, F.: nhd. Küche, Versammlungsort des Rates, alles was zur Küche gehört, Hoflager

was -- das was herunterfällt, mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

was -- das was man an der Hand trägt, mhd. hantgebære, st. N., st. F.: nhd. das was man an der Hand trägt

was -- etwas was nur zum Schein etwas ist, mnd. quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel

was -- nicht geben was einem zukommt, mnd. entmēten, entmeten, st. V.: nhd. falsches Maß geben, betrügen, nicht geben was einem zukommt

was -- Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

was -- was an Rohr wächst, mnd. r· ringe (1), r· runge, F.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Rohrwerbung, Rohrschnitt, Röhricht, was an Rohr wächst; rōrwas, M.: nhd. gewachsener Bestand von Schilfrohr, was an Rohr wächst

was -- was auch immer, ae. ǣ-g-hwæt, Pron.: nhd. jedes, was auch immer, all; ge-hwe-lc*, ge-hwi-lc, ge-hwy-lc, Pron.: nhd. jeder, alles, wer auch immer, was auch immer; swæ-þer, swa-þer, *swā-hwǣ-þer, Pron.: nhd. wer auch immer, was auch immer

was -- was auf einmal in den Mund genommen wird, mhd. muntvol, muntfol*, st. M.: nhd. »Mundvoll«, was auf einmal in den Mund genommen wird, was den Mund voll macht, Bissen

was -- was aus den Schüsseln gespült wird, mhd. karspuole, sw. F.: nhd. was aus den Schüsseln gespült wird

was -- was ausgegossen wird, mnd. g· te (1), gāte, M.: nhd. Guss, was gegossen wird, was ausgegossen wird, Gießen (N.), Ausgussflüssigkeit, Gießen (N.) der Metalle, Trank, Aufguss, Gebräu zu Zauberzwecken

was -- was dann, mnd. wattan, wattant, mnd.?, Adv.: nhd. was dann, obschon, wenngleich, wiewohl; wattenne, mnd.?, Adv.: nhd. was dann, obschon, wenngleich, wiewohl

was -- was den Mund voll macht, mhd. muntvol, muntfol*, st. M.: nhd. »Mundvoll«, was auf einmal in den Mund genommen wird, was den Mund voll macht, Bissen

was -- was den Wert eines Halses hat, mnd. halswērt, N.: nhd. »Halswert«, was den Wert eines Halses hat

was -- was der Ehre und dem Ansehen entspricht, mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

was -- was der Erdboden trägt, mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung

was -- was die Frau mit ins bōl bringt, mnd. bōlbrenc, bōlbreng, Sb.?: nhd. Ausstattung, was die Frau mit ins bōl bringt

was -- was die Kunst betrifft, mhd. kunstehalbe, Adv.: nhd. »kunsthalber«, was die Kunst betrifft

was -- was Ehre und Ansehen hat, mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

was -- was Ehre verdient, mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

was -- was ein Betrunkener ausgespien hat, mnd. wōs, mnd.?, N.: nhd. Absud, Brühe, Unflat, Erbrochenes, was ein Betrunkener ausgespien hat

was -- was ein Korn wert ist, mhd. grūzwert, st. N.: nhd. »Grutzwertes«, was ein Korn wert ist, Wert eines Sandkorns

was -- was eine bestimmte Menge übersteigt, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

was -- was eine Mark wert ist, mnd. markwērt, markwert, marquert, markquart, F.: nhd. »Markwert«, was eine Mark wert ist; markwōrt, N.: nhd. »Markwert«, was eine Mark wert ist

was -- was empfangen kann, ae. and-fė-n-g-e, Adj.: nhd. angenehm, passend, genehm, was empfangen kann

was -- was für ein, mnd. wat (2), wot, Pron.: nhd. was, was für ein, welch, wie mancher, wie viel, etlich, manch, etwas

was -- was für, ae. hwe-lc, hwi-lc, *hwy-lc, Pron., Adj.: nhd. welch, was für, irgendein, jeder, all

was -- was gegeben werden darf, mnd. giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

was -- was gegeben wird, mnd. giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

was -- was gegossen wird, mnd. g· te (1), gāte, M.: nhd. Guss, was gegossen wird, was ausgegossen wird, Gießen (N.), Ausgussflüssigkeit, Gießen (N.) der Metalle, Trank, Aufguss, Gebräu zu Zauberzwecken

was -- was genehm ist, mnd. gerīf (1), N.: nhd. Bedarf, was passt, was genehm ist

was -- was gesungen werden kann, ae. sing-en-d-lic, Adj.: nhd. was gesungen werden kann, singbar

was -- was Gott und die Seele zusammenfügt, mhd. minnelīm, st. M.: nhd. »Minneleim«, was Gott und die Seele zusammenfügt, Liebesbindung

was -- was im Inneren eines Hauses ist, mnd. ind· mete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· me, ingedōme, ingedömme, ingedūme, N.: nhd. Eingeweide, Leib (M.), Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· mete, inged· mt, ingedoemte, inged· nte, ingedomete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau

was -- was in die Hand gegeben wird, mnd. hantgift, hantgifte, F.: nhd. Geschenk, Hochzeitsgeschenk, Angeld zur Sicherung eines

Vertrags, bares Geldgeschenk, Verlobung, was in die Hand gegeben wird

was -- was man am Hofe spricht und sich erzählt, mhd. hovemære, hofemære*, st. N.: nhd. »Hofmäre«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hofgeschichte; hoverede, hoferede*, st. F.: nhd. »Hofgerede«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofgeschichte, Hofnachricht; hovesprāche, hofesprāche*, st. F.: nhd. was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hoftag

was -- was man behandelt, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

was -- was man betreibt, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

was -- was man erleidet, mhd. leitlich, leitelich, Adj.: nhd. »leidlich«, leidvoll, schmerzlich, grausam, was man erleidet

was -- was man in der Hand trägt, mnd. hantbēre (2), N.: nhd. was man in der Hand trägt; hantgebēre (2), N.: nhd. was man in der Hand trägt

was -- was man unter Händen hat, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

was -- was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

was -- was nicht zu löschen ist, mnd. unvörlēslīk*, unvorlēslīk, unlesclik?, mnd.?, Adj.: nhd. »unverlöschlich«, was nicht zu löschen ist, was nicht erlischt (Feuer)?

was -- was passt, mnd. gerīf (1), N.: nhd. Bedarf, was passt, was genehm ist

was -- was sich ansetzt und anheftet als Zierat, mhd. klūter, kluter, st. M., st. N.: nhd. Tand, Blendwerk, Schmutz oder Befleckung, was sich ansetzt und anheftet als Zierat

was -- was sich ereignet, mnd. geschichtelīk, Adj.: nhd. was sich ereignet, was vorfällt

was -- was sich verträgt, mnd. vördrechlīk*, vordrechlīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen; vördrēgelīk*, vordrēgelīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen seiend

was -- was über ein übliches Maß hinausgeht, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

was -- was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, mnd. grēve (1), greve, grive, M.: nhd. Griebe, ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, Dürres, Trockenes

was -- was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

was -- was vorfällt, mnd. geschichtelīk, Adj.: nhd. was sich ereignet, was vorfällt

was -- was weggeworfen wird, ae. ā-wor-p-en-nės-s, ā-wor-p-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ablehnung, was weggeworfen wird, Aussetzen, Aussetzen von Kindern, Vertreibung, Gespött der Leute

was -- was zu leisten fällig ist, mhd. leistbære, Adj.: nhd. »leistbar«, was zu leisten fällig ist, leistungsfähig

was -- was zum Leben notwendig ist, mhd. lībesnot, st. F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, was zum Leben notwendig ist

was -- was zum Nachtlager gehört, mnd. beddinge, F.: nhd. Bettung, Schlafstelle, was zum Nachtlager gehört

was -- was zur Einfriedung dient, mhd. hegesal, st. N.: nhd. was zur Einfriedung dient

was -- was zur Einkleidung dient, mhd. ingewæte, st. N.: nhd. Kleidungsstücke, Kleidung, was zur Einkleidung dient

was -- was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

was -- was zusammenpasst, mnd. vördrechlīk*, vordrechlīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen; vördrēgelīk*, vordrēgelīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen seiend

was -- Wasserleitung und was dazu gehört, mnd. gōtenwerk, N.: nhd. Wasserleitung und was dazu gehört

was -- wer weiß was, mhd. neizwaz, neiswas, Indef.-Pron.: nhd. irgendetwas, etwas, wer weiß was

was Angst weckt (N.), mnd. angest (1), anxt, M.: nhd. Angst, Furcht, Besorgung, Schrecken (M.), Gefahr, Gefährlichkeit, Einschüchterung, Gegenstand der Angst, was Angst weckt (N.)

was den Beutel leert (Bezeichnung für ein Wirtshaus), mnd. vēgeb· del, M.: nhd. »fege Beutel«, was den Beutel leert (Bezeichnung für ein Wirtshaus)

was den Sack leert (Bezeichnung für ein Wirtshaus), mnd. vēgesak, M.: nhd. »fege Sack«, was den Sack leert (Bezeichnung für ein Wirtshaus)

was die Tasche leert (Bezeichnung für ein Wirtshaus), mnd. vēgetasche, M.: nhd. »fege Tasche«, was die Tasche leert (Bezeichnung für ein Wirtshaus)

was nicht erlischt (Feuer), mnd. ? unvörlēslīk*, unvorlēslīk, unlesclik?, mnd.?, Adj.: nhd. »unverlöschlich«, was nicht zu löschen ist, was nicht erlischt (Feuer)?

was sich führen lässt (am Band), mnd. bendich, Adj.: nhd. was sich führen lässt (am Band), zahm

was!, ae. hwæ-t (4), Interj.: nhd. was!, ah!

was, idg. *ku̯od, Pron. (N.).: nhd. was

was, germ. *hwa-, *hwat, Pron.: nhd. was

was, got. ƕa-s 397=394, subst. Pron. interrogativ und indefinit, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 173, 282, Krause, Handbuch des Gotischen 45,1, 94,1, 100,2, 103,II,1a, 107, 186, 188,1): nhd. wer, was, irgendeiner, jemand, etwas
-- um was: got. ƕē 10, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 55,2, 116 Anm. 1, 189,2): nhd. wem, mit wem, womit, um was, irgendwie, etwa
-- was auch immer: got. þei 29, Relat. Partik., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 345, Krause, Handbuch des Gotischen 183 Anm. 2), Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2c): nhd. was auch immer, dass, damit
-- was für ein: got. ƕi-leik-s 17=16, Pron., Adj. (a) (interrogativ oder relativ), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,5): nhd. wie beschaffen, was für ein, welcher

was, an. (hva-t (2), Pron.: nhd. was; vit-na, F. Gen. Pl. von vaettr: nhd. wo, was, wer auch immer
-- was angenommen werden kann: an. tœk-r, Adj.: nhd. was angenommen werden kann
-- was auch immer: an. hvat-vet-na, hvat-vit-na, Pron.: nhd. was auch immer
-- was durch das Volk herumfährt: an. far-al-d, st. N. (a): nhd. Fahrgelegenheit, Seuche, was durch das Volk herumfährt
-- was man bekommt: an. gāt, st. N. (a): nhd. Speise, was man bekommt
-- was mit der Hand geschwungen wird: an. mund-rið-i, sw. M. (n): nhd. Griff des Schildes, was mit der Hand geschwungen wird
-- was sich festsetzt: an. sōt, st. N. (a): nhd. Ruß, was sich festsetzt
-- was zerrieben wird: an. gnjō-ð-i, sw. M. (n): nhd. Saat, was zerrieben wird
-- was zu Hoffnung berechtigt: an. væn-n, Adj.: nhd. was zu Hoffnung berechtigt, schön

was, ae. hwæ-t (2), Interogativ-Pron.: nhd. was, wer

was, afries. ha-t (1), ho-t, Pron. (N.): nhd. was; hwe-t 1, Pron. (N.): nhd. was
-- was eine Frau betrifft: afries. frou-w-e-lik 1, fro-w-e-lik, Adj.: nhd. was eine Frau betrifft, fraulich
-- was einem zukommt: afries. s-ōth (2) 1 und häufiger?, Pron.: nhd. wahr, wirklich, was einem zukommt, was man beanspruchen kann
-- was für einer: afries. hwā-sā 111, Pron.: nhd. wer, welcher, was für einer, wer immer
-- was man beanspruchen kann: afries. s-ōth (2) 1 und häufiger?, Pron.: nhd. wahr, wirklich, was einem zukommt, was man beanspruchen kann

was, anfrk. wa-th* 4, wa-t*, wa-d*, Pron.: nhd. was

was, as. h-wa-t* (2), Pron.: nhd. was, etwas, wie
-- was immer: as. gi-h-wa-t* 6, Indef.-Pron. (N.): nhd. was immer, alles, jedes

was, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōwaz* 44, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was alles; sōwazsō* 43, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was auch nur; sōwazsōsō* 3, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer; sōwedar* 14, Indef.-Pron., Konj.: nhd. wer, was, wer auch immer von beiden, was auch immer von beiden; waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas; wedar* 61?, Pron., Konj.: nhd. wer, welcher, ob, etwa, was, welcher von zweien, welcher von beiden
-- alles was: ahd. sōwaz* 44, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was alles; sōwazsō* 43, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was auch nur; sōwelīh* 53, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, wer nur, der nur; sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer
-- das was: ahd. waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas
-- was alles: ahd. sōwaz* 44, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was alles
-- was angemessen ist: ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches,

Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil

-- was auch immer: ahd. sōwaz* 44, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was alles; sōwazsō* 43, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was auch nur; sōwazsōsō* 3, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer

-- was auch immer von beiden: ahd. sōwedar* 14, Indef.-Pron., Konj.: nhd. wer, was, wer auch immer von beiden, was auch immer von beiden

-- was auch nur: ahd. sōwazsō* 43, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was auch nur

-- was für: ahd. waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas; wer (4) 1320, hwer*, Pron.: nhd. wer, welcher, der, irgendeiner, was für, was für ein, irgend jemand

-- was für ein: ahd. waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas; welīh* 405, hwelīh*, Pron.: nhd. wer, welche, irgendeine, eine, irgendwelche, jede, was für ein, wie, wie beschaffen (Adj.); wer (4) 1320, hwer*, Pron.: nhd. wer, welcher, der, irgendeiner, was für, was für ein, irgend jemand; wiolīh* 54, Adj.: nhd. wie, wie beschaffen, was für ein, irgendwie beschaffen; wuolīh* 4, Adj.: nhd. wie beschaffen, welch, was für ein

-- was geziemend ist: ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil

-- was immer: ahd. sōwaz* 44, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was alles; sōwazsō* 43, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was auch nur

-- was schicklich ist: ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil

was, mhd. daz (3), dat, dez, Rel.-Pron. (N. Sg.): nhd. das, was

-- das was einer nicht hat: mhd. entbir*, enbir, st. M.: nhd. »Entbehrtes«, das was einer nicht hat

-- um was: mhd. daumbe (2), darumbe, daumme, darumme, Rel.-Adv.: nhd. weshalb, wofür, wovon, um was

-- was vom Flachs abgeschwungen wird: mhd. āswinc, st. M.: nhd. was vom Flachs abgeschwungen wird, wertlose Sache, Abfall, Abgang

was, mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von; swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

-- was an: mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von

-- was geschoben wird: mhd. schop (1), st. M., st. N.: nhd. was hineingestoßen wird, was geschoben wird, Schwung

-- was hineingestoßen wird: mhd. schop (1), st. M., st. N.: nhd. was hineingestoßen wird, was geschoben wird, Schwung

-- was von beidem: mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

-- was zum Schild gehört: mhd. schiltwerc, st. N.: nhd. »Schildwerk«, was zum Schild gehört

was, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; waz (1), Adv.: nhd. was, warum, wozu, wiefern; waz (2), woz, wat, wad, Interrog.-Pron., Indefin.-Relativpron.: nhd. was, wie, wie sehr

Was, mhd. waz (4), st. N.: nhd. Etwas, Was

was, mhd. wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie

-- höheres Bild was durch ein Bild nicht darstellbar ist: mhd. überebilede*, überbilde, st. N.: nhd. »Überbild«, höheres Bild was durch ein Bild nicht darstellbar ist, Bildlosigkeit

-- jemand was: mhd. wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand

-- was als Zins gegeben wird: mhd. zinsguot, st. N.: nhd. »Zinsgut«, zinspflichtiges Gut, abgabenpflichtiges Gut, was als Zins gegeben wird, Abgabe

-- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber: mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

-- was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert: mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

-- was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt: mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

-- was für ein: mhd. wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand; wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie

-- was für eine: mhd. welh, welch, welih, welich, wel, wilech, wilich, wilh, wilch, Interrog.-Pron.: nhd. welche, was für eine, irgendeine, wie beschaffen (Adj.), wer, wenn irgendwelch, welch auch; welherlei, Adv.: nhd. welcherlei, was für eine, welche

-- was man sucht: mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung

-- was man zwischen etwas schwingt: mhd. underswanc, st. M.: nhd. Einschub, Störung, Dazwischenschwingen, Unterbrechung, Hemmung, was man zwischen etwas schwingt

-- was nach dem Gewicht verkauft wird: mhd. wihtic, wihtec, Adj.: nhd. »wichtig«, was nach dem Gewicht verkauft wird, wesenhaft, kreatürlich

-- was nicht zum Gefolge gehört: mhd. ūzgesinde, st. N.: nhd. Ausgesinde, Gefolge das den Hof am meisten meidet, was nicht zum Gefolge gehört

-- was sich kreisförmig um etwas herumlegt: mhd. umbelāge, ummelāge, st. F.: nhd. »Umlage«, was sich kreisförmig um etwas herumlegt, Belagerung

-- was sich weithin ausdehnt: mhd. virre, vierre, firre*, fierre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Fernsein, Entfernung, Raum, Reihe, Mangel (M.), was sich weithin ausdehnt, Strecke

-- was um den Rock gewunden wird: mhd. umbeweif, st. M.: nhd. was um den Rock gewunden wird

-- was Ungeduld erregt: mhd. undult (1), st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Untragbares, ungeduldige heftige Tat; ungedol, st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungedult, ungedulde, ungedolt, st. F.: nhd. Ungeduld, Schmerz, Heftigkeit, Unrecht, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches

-- was zur Rüstung und Bewaffnung dient: mhd. wīcgeziuc, st. M., st. N.: nhd. Kriegszeug, was zur Rüstung und Bewaffnung dient

-- was zur Verzäunung gehört: mhd. zūnheit, zounheit, st. F.: nhd. was zur Verzäunung gehört

was, mnd. dē (1) (M.), dey, dēe, dēie, deyge, di (F.), dīe, dat (N.), Dem. Pron.: nhd. der (M.), die (F.), das (N.), derjenige, welcher, welche, welches wer, was, dieser

was, mnd. twelke (2), mnd.?, Pron.: nhd. »das welche«, was

-- alles was hornförmig gestaltet ist: mnd. tute, mnd.?, F.: nhd. »Tute«, Horn, alles was hornförmig gestaltet ist

-- alles was man braucht um etwas auszurichten: mnd. t˙ ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

-- etwas was man einem andern zu geben schuldig ist: mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- was an den Strand gespült wird: mnd. santworp, santwurp, M.: nhd. »Sandwurf«, Strandgut, was an den Strand gespült wird, Grundrührung

-- was auch immer: mnd. swat (3), svat, swats, swatz, swas, suas, swaz, Indef.-Pron.: nhd. was auch immer

-- was ein Einzelner zur Ernährung benötigt: mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

-- was einem Menschen schwer fällt: mnd. sūrwērden (2), N.: nhd. »Sauerwerden«, was einem Menschen schwer fällt, Mühsal des Tugendstrebens

-- was immer: mnd. swē (2), sve, swī, swie, svie, svy, swēr, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer, wer, jeder der, wenn jemand, was immer

-- was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt: mnd. schrāpelse, schrapelse, N.: nhd. Rückstand, Nachbleibsel, Abfall, was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt

-- was man zum Fleisch isst: mnd. tōgem· se*, tōgemōs, mnd.?, N.: nhd. Zugemüse, was man zum Fleisch isst; tōmōsede, tōmōsde, mnd.?, N.: nhd. Zugemüse, was man zum Fleisch isst

-- was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient: mnd. schantdeckel, M.: nhd. Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, Deckmantel, Entschuldigungsgrund

was, mnd. wat (2), wot, Pron.: nhd. was, was für ein, welch, wie mancher, wie viel, etlich, manch, etwas; wat (4), Adv.: nhd. was, warum, weshalb, wie; wat (5), Interj.: nhd. was, traun, fürwahr, ja!; wes, mnd.?, Pron.: nhd. was, etwas

was, nhd.: nhd. ; L.: DW

was, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasch, nhd.: nhd. ; L.: DW

waschahnel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschamber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wascharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschaufhänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschbähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waschbalg, mnd. waschevat, mnd.?, N.: nhd. »Waschfass«, Waschbalg, geschwätziger Mensch, Verleumder

Waschbalge, mnd. waschvat, mnd.?, N.: nhd. »Waschfass«, Waschbalge, geschwätziger Mensch, Verleumder

waschbalje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waschbank, mnd. waschbank, mnd.?, F.: nhd. Waschbank, Spülbank; waschebank, mnd.?, F.: nhd. Waschbank, Spülbank

waschbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waschbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschbärhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschbärpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschbärpfote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waschbecken -- Waschbecken für die Füße, mnd. vōtbecken, N.: nhd. »Fußbecken«, Waschbecken für die Füße

Waschbecken, idg. *lou̯ətro-, Sb.: nhd. Waschbecken

Waschbecken, ae. mun-d-léow, mun-d-láu, mun-d-léow-e, mun-d-lēu, st. F. (ō): nhd. »Handbecken«, Waschbecken

Waschbecken, ahd. dwahalkar* 1, st. N. (a): nhd. »Waschgefäß«, Badewanne, Waschbecken, Reinigungsbecken; hantfaz 20, st. N. (a): nhd. »Handfass«, Handwaschbecken, Waschbecken, Schüssel, Schlauch, Gefäß, Kanne; hantkar 15, st. N. (a): nhd. Waschbecken, Gefäß zum Händewaschen; labal 76, label, st. M. (a): nhd. Becken, Waschbecken, Kessel, Schale (F.) (2), Schüssel, Wanne, Kochgefäß

Waschbecken, mhd. hantvaz, hantfaz*, st. N.: nhd. »Handfass«, Gießgefäß, Waschbecken, Becken, Tragkorb

Waschbecken, mhd. twachvaz, st. N.: nhd. »Waschfass«, Waschbecken

-- ehernes Waschbecken: mhd. twehel (1), zwehel, twahel, sw. F., st. F., st. M.: nhd. ehernes Waschbecken

Waschbecken, mhd. zwahel, sw. F., st. F., st. M.: nhd. ehernes Waschbecken, Waschbecken

-- ehernes Waschbecken: mhd. zwahel, sw. F., st. F., st. M.: nhd. ehernes Waschbecken, Waschbecken

Waschbecken, mnd. bādebecken, N.: nhd. Badebecken, Waschbecken; dwāgevat, dwagevat, N.: nhd. Waschbecken

Waschbecken, mnd. hantvǎt, hantvat, hantvaht, hantvaat, N.: nhd. Handwaschbecken, Waschbecken, Waschkanne, Gießkanne, Wascheinrichtung zum Händewäschen

waschbecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

waschberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschbläu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschblauel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschbläuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschblaupapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

waschblaupulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschbord, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschboszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschbrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschdöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wäsche -- Brett um Wäsche zu glätten, mnd. mangelbret, N.: nhd. Mangelbrett, Brett zum Wäscherollen, Brett um Wäsche zu glätten; mangelholt, N.: nhd. »Mangelholz«, Brett um Wäsche zu glätten, Holzrolle um Wäsche zu glätten; mangelstok, mangelstock, M.: nhd. »Mangelstock«, Brett um Wäsche zu glätten, hölzerne Rolle zum Wäschemangeln

Wäsche -- glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche, mnd. gnīdelstēn, gnīdelstēin, gnīdelstein, gnidelstēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche; gnidestēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche

Wäsche -- Holzrolle um Wäsche zu glätten, mnd. mangelholt, N.: nhd. »Mangelholz«, Brett um Wäsche zu glätten, Holzrolle um Wäsche zu glätten

Wäsche -- platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche, mnd. waschb· tel*, waschbotel, mnd.?, M.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; wascheb· tel*, waschebotel, mnd.?, M.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; wascheholt, mnd.?, N.: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; waschespōn, mnd.?, M., F.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; waschholt, mnd.?, N.: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; waschspōn, mnd.?, M., F.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche

Wäsche -- rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, mnd. d· līsern*, d· līser, duliser, dōlīseren*, dōlīser, N.: nhd. Tolleisen, rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, Stabeisen, Stangeneisen

Wäsche -- Walze zum Glätten der Gewirke und der Wäsche, mnd. mangel (3), F.: nhd. »Mangel« (F.), Walze zum Glätten der Gewirke und der Wäsche

Wäsche -- Wäsche in Buchenlauge legen, mnd. b· ken, buken, sw. V.: nhd. »büken«, Wäsche in Buchenlauge legen

Wäsche -- Wäsche plätten, mnd. mangelen (3), sw. V.: nhd. Wäsche rollen, Wäsche plätten, auswälzen

Wäsche -- Wäsche rollen, mnd. mangelen (3), sw. V.: nhd. Wäsche rollen, Wäsche plätten, auswälzen

Wasche -- Wasche stärken. durch Stärke steif machen, mnd. klīsteren, sw. V.: nhd. kleistern, Wasche stärken. durch Stärke steif machen, beschmutzen

Wäsche -- zur Wäsche gehörig, mnd. waschich***, mnd.?, Adj.: nhd. waschig, zur Wäsche gehörig

Wäsche, germ. *þwahla-, *þwahlam, st. N. (a): nhd. Waschen, Bad, Wäsche

Wäsche, an. lau-g, st. F. (ō): nhd. Lauge, Bad, Wäsche; þvātt-r, st. M. (a?, u?): nhd. Waschung, Wäsche

Wäsche, ae. þwéal, þwǣl, st. N. (a): nhd. Wäsche, Bad, Seife, Waschung, Salbung; wæ-sc (1), st. F. (ō): nhd. Waschung, Wäsche; wæ-sc-e, sw. F. (n): nhd. Waschplatz, Wäsche

Wäsche, ahd. waska* 8, wasca*, weska, st. F. (ō): nhd. Waschung, Waschen, Wäsche, Waschmittel, Bad

Wäsche, mhd. blunder, plunder, st. M., sw. M.: nhd. »Plunder«, Hausgerät, Kleider, Wäsche, Bettzeug

Wäsche, mhd. plunder, st. M., sw. M.: nhd. »Plunder«, Hausgerät, Kleider, Wäsche, Bettzeug

Wäsche, mhd. tuoch, tūch, st. N., M.: nhd. Tuch, Abdecktuch, Tragetuch, Plane, Stoff, Stück Stoff, Gewand, Wäsche, Vorhang, Tuchballen, Leinwand

Wäsche, mhd. wesche (1), wösche, st. F.: nhd. Wäsche

Wäsche, mhd. wesche (2), sw. F.: nhd. »Wäsche«, Wäscherin

wasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäsche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäschebehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäschebeschlieszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäscheboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäschebuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

waschecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waschechtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäschehaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wascheimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäscheimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wascheinrichtung -- Wascheinrichtung zum Händewäschen, mnd. hantvǎt, hantvat, hantvaht, hantvaat, N.: nhd. Handwaschbecken, Waschbecken, Waschkanne, Gießkanne, Wascheinrichtung zum Händewäschen

wascheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäschejolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäschejunge, nhd.: nhd. ; L.: DW

wäschekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäschekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäscheklammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wäschekorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäscheköte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäschelade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäscheleine, nhd.: nhd. ; L.: DW

waschelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäschelin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wascheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wäscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waschelnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wäschelohn, mhd. waschelōn, st. M.: nhd. »Waschlohn«, Wäschelohn

wäschelzageln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wäschemangeln -- hölzerne Rolle zum Wäschemangeln, mnd. mangelstok, mangelstock, M.: nhd. »Mangelstock«, Brett um Wäsche zu glätten, hölzerne Rolle zum Wäschemangeln

Waschen -- ein Mittel zum Waschen, mnd. lōge, loge, logge, louge, loige, F.: nhd. Lauge, aus Asche abgezogene Flüssigkeit, ein Mittel zum Waschen, ätzende Flüssigkeit, Mittel zur Lederbereitung, Reinigung (des Gewissens)

waschen -- Fuß waschen, mnd. vōtwaschen* (1)**, sw. V.: nhd. Fuß waschen, die Zeremonie des Fußwaschens begehen

waschen -- gänzlich rein waschen, mnd. ūtwaschen*, ūtwaschen, mnd.?, st. V.: nhd. »auswaschen«, gänzlich rein waschen

waschen -- Gesicht waschen, mnd. mūten (2), sw. V.: nhd. reinigen, Gesicht waschen

Waschen -- Gießbecken zum Waschen der Hände, mnd. gētebecken, N.: nhd. Gießbecken zum Waschen der Hände

Waschen -- Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

waschen -- stampfend waschen und reinigen, mnd. walken, st. V., sw. V.: nhd. walken, rollend durchkneten, wälzend durchkneten, stampfend waschen und reinigen

waschen -- Unterkleider waschen, mnd. hēmedewaschen* (1)**, V.: nhd. Unterkleider waschen

Waschen -- Waschen der Unterkleider, mnd. hēmedewaschen* (2), hēmedewaschent, N.: nhd. Waschen der Unterkleider

waschen -- Windel waschen, mhd. windelwaschen* (1)**, V.: nhd. »Windel waschen«

waschen (Adj.), mhd. waschen* (4), weschen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. waschen (Adj.)

waschen, idg. *lou-, *lou̯ə-, V.: nhd. waschen; *meu- (1), *meu̯ə-, *mŭ̄-, Adj., Sb., V.: nhd. feucht, Flüssigkeit, beschmutzen, waschen, reinigen; *neigᵘ̯-, V.: nhd. waschen; *trenk- (2), V.: nhd. waschen, baden

waschen, germ. *biþwahan, st. V.: nhd. waschen, abwaschen; *gaþwahan, st. V.: nhd. waschen; *labōn, sw. V. (2): nhd. waschen; *laugan, germ.?, sw. V.: nhd. waschen, spülen; *lu-, V.: nhd. waschen; *þwahan, st. V.: nhd. waschen

Waschen, germ. *þwahla-, *þwahlam, st. N. (a): nhd. Waschen, Bad, Wäsche; *þwala-, *þwalaz, st. M. (a): nhd. Waschen, Bad

Waschen, germ. *waskō, st. F. (ō): nhd. Waschen

waschen, germ. *waskan, st. V.: nhd. waschen

waschen, got. af-þwah-an 3, st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,153): nhd. sich abwaschen, waschen, sich waschen; bi-þwah-an* 1, st. V. (6): nhd. abwaschen, waschen

-- etwas waschen: got. þwah-an 5, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. etwas waschen, sich waschen

-- sich waschen: got. af-þwah-an 3, st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,153): nhd. sich abwaschen, waschen, sich waschen; þwah-an 5, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. etwas waschen, sich waschen

waschen, an. lau-g-a, sw. V: nhd., baden, waschen; leyðr-a, sw. V.: nhd. reinigen, waschen; þvā, st. V. (6): nhd. waschen; þvæ-t-t-a, sw. V.: nhd. waschen; vask-a, sw. V.: nhd. waschen

waschen, ae. ā-spyl-ian, sw. V.: nhd. sich abspülen, waschen; ā-þwé-an, st. V. (6): nhd. waschen, reinigen; baþ-ian, sw. V. (2): nhd. baden, waschen; be-baþ-ian, sw. V. (2): nhd. baden, waschen; ge-baþ-ian, sw. V. (2): nhd. baden, waschen; ge-þwé-an, st. V. (6): nhd. waschen, reinigen, salben; laf-ian, sw. V. (2): nhd. laben, waschen, besprengen, auslöffeln; on-þwé-an, st. V. (6): nhd. waschen; *spyl-ian, sw. V. (1?): nhd. spülen, waschen; swil-ian, swil-l-an, swyl-ian, sw. V. (1): nhd. spülen, waschen, gurgeln; þwé-an, st. V. (6): nhd. waschen, reinigen, salben; wa-sc-an, wa-cs-an, wæ-sc-an, wa-x-an (1), wea-x-an (2)?, st. V. (6): nhd. waschen, baden

waschen, afries. *wa-sk-a, st. V. (6): nhd. waschen

waschen, anfrk. thwah-an* 1, st. V. (6): nhd. waschen; wa-sk-an* 2, wa-sc-on*, st. V. (6): nhd. waschen

waschen, as. thwah-an* 4, st. V. (6): nhd. waschen; w-a-sk-an* 1, st. V. (6): nhd. waschen

waschen, ahd. badōn* 15, sw. V. (2): nhd. baden, waschen, eintauchen, taufen; bigiozan* 12, st. V. (2b): nhd. begießen, benetzen, waschen, übergießen; dwahan* 16, st. V. (6): nhd. waschen, baden, taufen; firwaskan* 2, firwascan*, st. V. (6): nhd. waschen, wegspülen, fortspülen; flewen* (1) 2?, sw. V. (1b): nhd. waschen, wallen (V.) (1), fließen; gibadōn* 5, sw. V. (2): nhd. baden, waschen, eintauchen, taufen; gidwahan* 2, st. V. (6): nhd. waschen; giwaskan* (1) 1, giwascan*, st. V. (6): nhd. waschen, abwaschen; irluhhen* 2?, irluchen*, sw. V. (1a): nhd. waschen, abspülen; irspuolen* 1, sw. V. (1a): nhd. »ausspülen«, waschen; irwaskan* 4, irwascan*, st. V. (6): nhd. waschen, abwaschen, reinigen, abspülen, hinwegspülen; lohōn* 1, sw. V. (2): nhd. waschen, benetzen, reinigen; luhhen 3, luchen*, liuhhen*, sw. V. (1a): nhd. waschen, spülen, abspülen

Waschen, ahd. waska* 8, wasca*, weska, st. F. (ō): nhd. Waschung, Waschen, Wäsche, Waschmittel, Bad

waschen, ahd. waskan* (1) 50, wascan*, st. V. (6): nhd. waschen, abwaschen, bespülen, taufen

waschen, mhd. baden (1), beiden, paden, beiten, sw. V.: nhd. baden, schwimmen, waschen; betwahen, st. V.: nhd. waschen, benetzen; bewaschen, st. V.: nhd. »bewaschen«, waschen, sich waschen; biuchen, būchen, sw. V.: nhd. waschen, reinigen, verweisen, strafen; būchen, sw. V.: nhd. waschen; ertwahen, st. V.: nhd. auswaschen, abwaschen, waschen; erwaschen, erweschen, st. V.: nhd. »auswaschen«, abwaschen, reinwaschen, waschen

-- sich waschen: mhd. bewaschen, st. V.: nhd. »bewaschen«, waschen, sich waschen

waschen, mhd. getwahen, st. V.: nhd. waschen, abwaschen, abwaschen von; gewaschen (1), st. V.: nhd. waschen, reinigen

waschen, mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

waschen, mhd. spüelen, sw. V.: nhd. spülen, waschen, reinigen; twahen, twān, dwahen, dwahan, dwān, zwahen, zwehen, st. V.: nhd. waschen, sich waschen, reinigen, benetzen, baden

-- im Wasser waschen: mhd. swemmen, sw. V.: nhd. ins Wasser tauchen, im Wasser waschen, übersetzen (V.) (1), aufschwemmen, umwälzen in, schwimmen, schwimmen lassen

-- sich waschen: mhd. twahen, twān, dwahen, dwahan, dwān, zwahen, zwehen, st. V.: nhd. waschen, sich waschen, reinigen, benetzen, baden

waschen, mhd. vlæjen, vlæn, vlæen, flæjen*, flæn*, flæen*, sw. V.: nhd. »flaien«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen; vlīen, vlīhen, flīen*, flīhen*, sw. V.: nhd. flaien, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen, putzen, einrichten; vlöuwen, vlöun, flöuwen*, sw. V.: nhd. »flauwen«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hin und herbewegen; vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen; waschen (1), weschen, st. V.: nhd. waschen, abwaschen, auswaschen, reinigen, spülen, schwatzen

Waschen, mhd. waschen (3), st. N.: nhd. Waschen

waschen, mhd. zwahen, st. V.: nhd. waschen, baden

-- um und um waschen: mhd. umbewaschen, st. V.: nhd. um und um waschen, anspülen, umspielen

waschen, mnd. ? boderen, mnd.?, sw. V.: nhd. waschen?; dwāgen, dwagen, twagen, dwān, st. V.: nhd. waschen

-- mit Asche waschen: mnd. escheren, sw. V.: nhd. Asche streuen, mit Asche bestreuen, mit Asche waschen

waschen, mnd. sp· len (1), spoͤlen, spoelen, sw. V.: nhd. spülen, spülend reinigen, reinigen, waschen

-- mit Seife waschen: mnd. sēpen, seipen, sw. V.: nhd. »seifen«, mit Seife behandeln, mit Seife waschen

waschen, mnd. vlēden*?**, sw. V.: nhd. säubern, waschen; waschen (1), mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. waschen, spülen, reinigen, schwatzen, viel sprechen

Waschen, mnd. waschen* (2)**, waschent***, N.: nhd. Waschen

wäschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wäschenähen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäschenäherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschend, mhd. waschende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. waschend

waschend, mnd. waschærisch***, Adj.: nhd. waschend, schwatzend; weschærisch***, mnd.?, Adj.: nhd. waschend, schwatzend

waschengiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäschenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waschenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wäscher, as. lavand-ār-i* 1, st. M. (ja): nhd. Wäscher, Walker

Wäscher, ahd. ladantāri 8, st. M. (ja): nhd. Walker, Wäscher, Tuchwalker; ladantināri* 2?, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker, Wäscher; lavantarāri* 2, lafantarāri*?, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker, Wäscher; lavantāri* 12, lafantāri*?, lavantri*, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker, Wäscher; lavantināri* 1, lafantināri*?, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Walker, Tuchwalker, Wäscher; waskāri* 4, wascāri, weskāri*, st. M. (ja): nhd. Wäscher, Walker; waskil* 1, wascil*, weskil*, st. M. (a): nhd. Wäscher; wasko* 4, wasco*, wesko*, sw. M. (n): nhd. Wäscher

Wäscher, mhd. waschære***, st. M.: nhd. Wäscher; weschære*, wescher, st. M.: nhd. Wäscher

Wäscher, mnd. blēkære*, blēker, bleiker, M.: nhd. Bleicher, Wäscher, Inhaber einer Bleike

Wascher, mnd. waschære*, wascher, mnd.?, M.: nhd. »Wascher«, Wäscher, Schwätzer

Wäscher, mnd. waschære*, wascher, mnd.?, M.: nhd. »Wascher«, Wäscher, Schwätzer; weschære*, wescher, mnd.?, M.: nhd. Wäscher, Schwätzer; ? wischtasche, mnd.?, M.?: nhd. »Wischtasche«?, Schwätzer, Wäscher?

wäscher, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wascherde, mnd. wascheērde*, wascheerde, mnd.?, F.: nhd. »Wascherde«, Waschton (M.) (1), Walkererde; waschērde*, wascherde, mnd.?, F.: nhd. »Wascherde«, Waschton (M.) (1), Walkererde

wascherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäscherdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wäscherei, mnd. blēkærīe*, blēkerīe, bleikerīe, F.: nhd. Bleicherei, Wäscherei

Wascherei, mnd. waschærīe*, wascherīe, mnd.?, F.: nhd. »Wascherei«, Geschwätz, Schwätzerei, Afterreden

Wäscherei, mnd. weschærīe*, wescherīe, mnd.?, F.: nhd. »Wäscherei«, Schwätzerei, Geschwätz, Afterreden

wäscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäscherfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäscherhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wäscherhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäscherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wäscherin, mhd. weschærinne*, wescherinne, wescherin, wöscherin, st. F.: nhd. Wäscherin; wesche (2), sw. F.: nhd. »Wäsche«, Wäscherin; weschinne, st. F.: nhd. »Wäschin«, Wäscherin

Wäscherin, mnd. waschærische*, waschersche, mnd.?, F.: nhd. Wäscherin, Schwätzerin; waschige*, waschege, mnd.?, F.: nhd. Wäscherin; weschærinne*, wescherinne, mnd.?, F.: nhd. Wäscherin, Schwätzerin; weschærische*, weschersche, mnd.?, F.: nhd. Wäscherin, Schwätzerin

wäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäscherinnenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäscherinnenkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäscherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wascherl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäscherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäscherlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäschermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäschermuhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäscherolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wäscherollen -- Brett zum Wäscherollen, mnd. mangelbret, N.: nhd. Mangelbrett, Brett zum Wäscherollen, Brett um Wäsche zu glätten

wäscherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäscherweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wascherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäscheschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäscheschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäschespind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wäschestange, mhd. weschestange, st. F.: nhd. »Wäschestange«, Stange eines Walkers

wäschestange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäschesteiger, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

wäschestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäschete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäschetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäschetrockenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäschetrocknen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäscheverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wäschezettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waschfass, mhd. twachvaz, st. N.: nhd. »Waschfass«, Waschbecken

Waschfass, mnd. waschevat, mnd.?, N.: nhd. »Waschfass«, Waschbalg, geschwätziger Mensch, Verleumder; waschvat, mnd.?, N.: nhd. »Waschfass«, Waschbalge, geschwätziger Mensch, Verleumder

waschfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschfeldzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschfeldzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waschfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waschgefäß, ahd. dwahalkar* 1, st. N. (a): nhd. »Waschgefäß«, Badewanne, Waschbecken, Reinigungsbecken
waschgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschgelasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschgelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waschgeld, mhd. seifengolt, st. N.: nhd. »Seifengold«, Waschgeld
waschgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschgepse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschgeschworener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschgosche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschgrete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschgütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waschhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waschhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschhänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waschhaus, mhd. waschhūs, st. N.: nhd. »Waschhaus«, Reinigung
Waschhaus, mhd. weschhūs, st. N.: nhd. Waschhaus
waschhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschholländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waschholz -- mit dem Waschholz rein klopfen, mnd. ? ūtknudden, mnd.?, sw. V.: nhd. mit dem Waschholz rein klopfen?
waschholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschig, mnd. waschich***, mnd.?, Adj.: nhd. waschig, zur Wäsche gehörig
wäschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wäschin, mhd. weschinne, st. F.: nhd. »Wäschin«, Wäscherin
wäschin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschjolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waschkanne, mnd. hantvǎ̊t, hantvat, hantvaht, hantvaat, N.: nhd. Handwaschbecken, Waschbecken, Waschkanne, Gießkanne, Wascheinrichtung zum Händewäschen
waschkar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschkarten, nhd.: nhd. ; L.: DW
waschkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschkaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschkenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waschkessel -- ein kupferner Kochkessel oder Waschkessel, mnd. āker (2), akeren, M.: nhd. Kessel, ein kupferner Kochkessel oder Waschkessel
waschkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschkiste, nhd.: nhd. ; L.: DW
waschkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschklöpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschknörpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschkoder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschkommode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschkordel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschkrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschkumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschkunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waschlappen, germ. *þwagilō, *þwahilō, *þwahiljō, st. F. (ō): nhd. Waschlappen, Handtuch
Waschlappen, an. þveg-il-l, st. M. (a): nhd. Waschlappen
waschlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschlappicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waschlappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Waschlauge, mhd. biuche, st. F.: nhd. Lauge, Laugenbad, Waschlauge, Pein, Qual, Plage
waschlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wäschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschlete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wäschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waschlohn, mhd. waschelōn, st. M.: nhd. »Waschlohn«, Wäschelohn
waschlohn, nhd.: nhd. ; L.: DW
waschlumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
waschmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschmande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschmange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Waschmetall -- Ort wo sich Waschmetall findet, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet
Waschmittel, idg. *mudlo-, Sb.: nhd. Waschmittel
Waschmittel, an. þvæ-t-t-i, N.: nhd. Waschmittel
Waschmittel, ahd. waska* 8, wasca*, weska, st. F. (ō): nhd. Waschung, Waschen, Wäsche, Waschmittel, Bad
waschmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Waschmühle, mnd. waschem· le*, waschemole, mnd.?, F.: nhd. »Waschmühle«; waschm· le*, waschmole, mnd.?, F.: nhd. »Waschmühle«
waschmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschmulde, nhd.: nhd. ; L.: DW
waschnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waschofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschplane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waschplatz, ae. wæ-sc-e, sw. F. (n): nhd. Waschplatz, Wäsche
waschplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wäschpracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschpritsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschrein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschreiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschriedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschrumpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschscheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschscheidebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschschlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschschragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waschschüssel, mhd. spüelzuober, st. M.: nhd. »Spülzuber«, Waschschüssel
waschschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschstande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wäscht -- Küchendiener der die Schüsseln wäscht, mnd. sch· telweschære*, sch· telwescher, M.: nhd. Schüsselwäscher, Geschirrwäscher, Küchendiener der die Schüsseln wäscht
wäscht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschtine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waschton (M.) (1), mnd. wascheērde*, wascheerde, mnd.?, F.: nhd. »Wascherde«, Waschton (M.) (1), Walkererde; waschērde*, wascherde, mnd.?, F.: nhd. »Wascherde«, Waschton (M.) (1), Walkererde
waschtonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschtrampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
waschtrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waschtubbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Waschtuch, mhd. hanttwehel, sw. F.: nhd. Handtuch, Waschtuch
-- Waschtuch für die Hand: mhd. hanttwehele, st. F., sw. F.: nhd. Waschtuch für die Hand, Handtuch
waschtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
waschtümpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waschung, germ. *lauga, germ.?, Sb.: nhd. Waschung, Bad; *laugō, st. F. (ō): nhd. »Lauge«, Waschung, Bad
Waschung, got. daup-ein-s 19, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen vgl. 132,3c): nhd. Abwaschung, Taufe, Waschung
Waschung, an. þvātt-r, st. M. (a?, u?): nhd. Waschung, Wäsche
Waschung, ae. fierm-þ (2), st. F. (ō): nhd. Reinigung, Waschung; fyrm-þ (2), frym-þ (3), st. F. (ō): nhd. Säuberung, Waschung; on-þwæg-en-nės-s, on-þwæg-en-nės, st. F. (jō): nhd. Waschung; *þwæg-en-nės-s, *þwæg-en-nės, st. F. (jō): nhd. Waschung; þwéal, þwǣl, st. N. (a): nhd. Wäsche, Bad, Seife, Waschung, Salbung; wæ-sc (1), st. F. (ō): nhd. Waschung, Wäsche
Waschung, afries. *wa-sk-inge, st. F. (ō): nhd. Waschung
Waschung, ahd. dwahal* 9, st. N. (a): nhd. Bad, Waschung, Taufe; *dwahala?, st. F. (ō): nhd. Waschung, Bad; waska* 8, wasca*, weska, st. F. (ō): nhd. Waschung, Waschen, Wäsche, Waschmittel, Bad
Waschung, ahd. irwaskunga* 1, irwascunga*, st. F. (ō): nhd. »Waschung«, Reinigung
Waschung, mhd. gewesche, st. N.: nhd. Gewasche, Waschung
Waschung, mhd. vlæjunge, vlæwunge, flæjunge*, flæwunge*, st. F.: nhd. »Flaiung (?)«, Waschung, Spülung; wasch, st. M.: nhd. Waschung; waschunge, weschunge, st. F.: nhd. Waschung

Waschung, mnd. rēiniginge, reyniginge, reyneginge, F.: nhd. Reinigung des Körpers, Waschung, rituelle Reinigung nach der Berührung eines Toten (im jüdischen Glauben), Befreiung von Krankmachendem

-- rituelle Waschung: mnd. rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld

Waschung, mnd. waschinge, mnd.?, F.: nhd. Waschung, Spülung, Bad, Reinigung

waschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waschvorrichtung -- Waschvorrichtung des Barbiers, mnd. dwāgestōl, dwāgstōl, M.: nhd. Waschvorrichtung des Barbiers

waschwalke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waschwasser, ahd. waskiwazzar* 1, wasciwazzar*, st. N. (a): nhd. »Waschwasser«, Taufwasser

waschwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Waschweib, mnd. l· genvat, N.: nhd. Lügengefäß, Schwätzer, Waschweib

waschweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschweibisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

waschwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Waschwurz, mhd. weschwurz 1, st. F.: nhd. »Waschwurz«, Seifenkraut

waschwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschzeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waschzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waschzinnober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waschzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wase, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wasen -- Rumpf auf dem Wasen, anfrk. was-o-bū-k* 2, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

Wasen -- Rumpf auf dem Wasen, ahd. wasobūh* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

Wasen -- Verstümmelter auf dem Wasen, anfrk. was-o-bū-k* 2, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

Wasen -- Verstümmelter auf dem Wasen, ahd. wasobūh* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

Wasen -- Wasen betreffend, mhd. weseht (2), Adj.: nhd. »wasicht«, wasig, grasbewachsen, Wasen betreffend, mit Rasen bewachsen (Adj.)

Wasen (M.), germ. ? *was-, Sb.: nhd. Feuchtigkeit, Boden, Wasen (M.)?

Wasen (M.), anfrk. *was-o?, sw. M. (n): nhd. Wasen (M.), Erde

Wasen (M.), as. was-o* 3, sw. M. (n): nhd. »Wasen« (M.), Rasen (M.), Scholle (F.) (1), Saatfeld?

Wasen (M.), ahd. waso* 26, sw. M. (n): nhd. Wasen (M.), Erde, Schlamm, Rasen (M.), feuchter Erdboden, feuchte Erdmasse, Scholle (F.) (1); waso* 7 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wasen (M.)

Wasen (M.), mhd. wase (1), sw. M.: nhd. »Wasen« (M.), Rasen (M.), grasbewachsene Erdfläche, Grasfläche

Wasen, germ. *wasō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Wasen

Wasen, mnd. wāse*, wase, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. »Wasen«, Marschboden, Schlamm, Schlick, Erdscholle mit Graswuchs, Rasen (M.), Sode, Faschine, Bündel Holz oder Reisig (zum Wasserdämmen)

wasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wasenabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenbinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenbosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenbösch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wasenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasenerdreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasengau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasengezier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasenhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenkirchtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenkogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäsenlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasenschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasenscholle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasenschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasensetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasenstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasentragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasenverstümmelter, anfrk. was-o-bū-k* 2, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

Wasenverstümmelter, ahd. wasobūh* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

wasenwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasenwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waser, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

waserlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

waserleiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasfürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasgestalt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

washeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

washolder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wäsich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasicht, mhd. weseht (2), Adj.: nhd. »wasicht«, wasig, grasbewachsen, Wasen betreffend, mit Rasen bewachsen (Adj.)

wasicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasig, mhd. weseht (2), Adj.: nhd. »wasicht«, wasig, grasbewachsen, Wasen betreffend, mit Rasen bewachsen (Adj.)

wasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasilig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wäslein, mhd. weselīn, st. N.: nhd. »Wäslein«, kleiner Rasen, kleine Wiese

wäslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waslichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäsling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasmaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

waspeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wass, mhd. was (1), wasse, wesse, wahs, wehs, wehse, wes, Adj.: nhd. »wass«, schneidend, scharf, spitz

wass, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasse, mhd. wasse (1), st. F., sw. F.: nhd. »Wasse«, Schärfe

wässe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasser -- Abbild im Wasser, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser

Wasser -- abfließendes Wasser, mnd. veltrenne, veltrönne, veltröne, F.: nhd. Wasserrinne im Feld, Wasserrinne vor der Stadt, Abflussrinne, abfließendes Wasser

Wasser -- Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

Wasser -- Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt, mnd. grüppe, gruppe, F.: nhd. Grüppe, Graben (M.), Rinne, Kleigraben, Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt

Wasser -- älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt, mnd. achterdīk, M.: nhd. Hinterdeich, älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt

Wasser -- am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden, mnd. pumpek· le, pumpk· le, pumpeke, F.: nhd. »Pumpekeule«, am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden

Wasser -- am Wasser gelegenes Gelände, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

Wasser -- am Wasser gelegenes Gelände, mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

Wasser -- an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

Wasser -- Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

Wasser -- Anlage zum Stauen von Wasser, mnd. sl· s, M.: nhd. Schleuse, Anlage zum Stauen von Wasser, Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen; sl· se, sluese, slůze, sluise, F.: nhd. Schleuse, Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen, Anlage zum Stauen von Wasser

Wasser -- auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, mnd. sēbalge*, sēballige, sēballie, F.: nhd. Seebalje, Priel, auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt

Wasser -- auf dem Wasser fahren, mhd. gevliezen, gefliezen*, st. V.: nhd. ineinanderfließen, zusammenfließen, zusammenlaufen, fließen, auf dem Wasser fahren, strömen aus, strömen in, schwimmen auf

Wasser -- auf dem Wasser herankommen, mnd. anevlēten*, anvlēten, st. V.: nhd. anfließen, auf dem Wasser herankommen

Wasser -- auf dem Wasser treiben, ahd. swebarōn* 3, sw. V. (2): nhd. schweben, schwimmen, auf dem Wasser treiben

Wasser -- aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, mnd. m· lengesteuwe*, mollengesteuwe, N.: nhd. »Mühlenstau«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich; m· lenstouwe, N.: nhd. »Mühlenstau«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich; m· lenstouwinge, F.: nhd. »Mühlenstauung«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich

Wasser -- aufgestautes Wasser, mnd. stouwwāter*, stouwāter, stauwāter, N.: nhd. aufgestautes Wasser

Wasser -- aufgestautes Wasser, mnd. · verstouwinge, ōverstouwinge, F.: nhd. Aufstauen (N.) von Wasser, aufgestautes Wasser; qual, M.: nhd. aufgestautes Wasser, Weiher (M.) (1), Wasseransammlung, Quelle

Wasser -- aufwallendes Wasser, mnd. sōt (1), söt, soet, soͤt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Wasser -- aus Borretsch gewonnenes Wasser, mnd. porriswāter, N.: nhd. aus Borretsch gewonnenes Wasser, aus Borretsch gewonnene Flüssigkeit

Wasser -- aus dem Wasser ziehen, mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

Wasser -- aus dem Wasser ziehen, mnd. vischen (1), fischen, sw. V.: nhd. fischen, auf Fischfang aus sein (V.), einen Fischzug tun, fangen, auffischen, aus dem Wasser ziehen, befischen, abfischen

Wasser -- aus stehenden Gewässern geschöpftes Wasser, mnd. pōlwāter, N.: nhd. aus stehenden Gewässern geschöpftes Wasser

Wasser -- Bad in schwefelhaltigem Wasser, mnd. swēvelbat, N.: nhd. »Schwefelbad«, Bad in schwefelhaltigem Wasser

Wasser -- bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche, mnd. sichtære (4), sichter, sechter, M.: nhd. hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche

Wasser -- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird, mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

Wasser -- brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet, mnd. rotīs, rottijß, rodys, N.: nhd. »Rotteis«, brüchiges Eis, brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet

Wasser -- Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird, mnd. pīpeborn*, pīpbōrn, pīpbōrne, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird; pīpenbōrne, pīpenbōrn, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird

Wasser -- den Tod im Wasser finden, mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

Wasser -- derjenige Teil eines Galionsschegs der das Wasser durchschneidet, mnd. grēpe (3), F.: nhd. derjenige Teil eines Galionsschegs der das Wasser durchschneidet

Wasser -- durch Stauung Wasser steigen machen, mnd. bestouwen, sw. V.: nhd. unter Wasser setzen, durch Stauung Wasser steigen machen

Wasser -- durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

Wasser -- durch Wasser verdorben, mnd. nat (1), natte, Adj.: nhd. nass, durchfeuchtet, durch Wasser verdorben, regnerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), flüssig

Wasser -- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt, mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

Wasser -- Durchreise zu Wasser und zu Lande, mnd. passāge, passagie, passāsie, passasi, passaje, F.: nhd. Passage, Durchgang, Durchfahrt, Durchreise zu Wasser und zu Lande

Wasser -- ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden, mnd. wāterspēl*, waterspel, mnd.?, N.: nhd. »Wasserspiel«, ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden

Wasser -- eine kleine Portion Wasser, mnd. wēterken*, weterken, wetterken, mnd.?, N.: nhd. »Wässerchen«, kleines Gewässer, Bach, eine kleine Portion Wasser, Trünkchen, Süppchen

Wasser -- Eis unter dem Wasser abgelaufen ist, mnd. bolīs, bollīs, N.: nhd. Windeis, Hohleis, Eis unter dem Wasser abgelaufen ist

Wasser -- Falle im strömenden Wasser, mnd. ālkiste, F.: nhd. Aalkiste, Aalfalle, Falle im strömenden Wasser

Wasser -- fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

Wasser -- Fisch als im Wasser lebendes Tier, mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische

Wasser -- Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt, mnd. plümpære* (1), plümper, pluͤmper, M.: nhd. Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt

Wasser -- Fischernetz das mit Stangen im Wasser festgesetzt wird, mnd. stākenette, N.: nhd. »Stakennetz«, Fischernetz das mit Stangen im Wasser festgesetzt wird

Wasser -- fließendes Wasser, ahd. runs 18, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Flut, Wasser, Lauf, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wasserlauf; runsa 22?, st. F. (ō): nhd. Flut, Strom, Lauf, Wasser, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wassergang

Wasser -- fließendes Wasser, mhd. gieze, sw. M.: nhd. »Gießen« (M.), Bach, fließendes Wasser, Wasserarm, Flusslauf, Bachlauf, Flussarm, Strömung

Wasser -- fließendes Wasser, mnd. rivēr, rivīr, revēr, revēre, revīr, revēre, reueer, reueyr, ravēr, N., M., F.: nhd. fließendes Wasser, Fluss, Strom, Wasserlauf

Wasser -- fließendes Wasser, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

Wasser -- flutendes Wasser, ahd. swebewazzar* 1, st. N. (a): nhd. Flut, Woge, wogendes Wasser, flutendes Wasser

Wasser -- flutendes Wasser, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Wasser -- frisches Wasser, mnd. born, M., N.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, Quelle, Quellwasser, frisches Wasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; borne, M.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, frisches Wasser, Quelle, Quellwasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung

Wasser -- Furt durch das Wasser, mnd. slik (1), st. M.: nhd. »Schlich«, Schleichweg, geheimer Pfad, Furt durch das Wasser

Wasser -- gebranntes Wasser, mnd. bernewāter, barnewāter, N.: nhd. gebranntes Wasser

Wasser -- geflößtes und zu Wasser befördertes Holz, mnd. vlōtholt, vl· teholt, N.: nhd. Floßholz, geflößtes und zu Wasser befördertes Holz

Wasser -- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann, mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

Wasser -- geweihtes Wasser, mnd. Antonieswāter, N.: nhd. »Antoniuswasser«, geweihtes Wasser

Wasser -- Grenzbereich zwischen Wasser und Land, mnd. schār (1), schōr, N.: nhd. Uferrand, Böschung, bestimmte Gegend am Ufer, Hafengelände, Grenzbereich zwischen Wasser und Land

Wasser -- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

Wasser -- größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, mnd. kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Wasser -- großes Wasser, mnd. mēr (3), mere, mer, meer, mehr, st. N.: nhd. großes Wasser, stehendes Gewässer, Meer, See (F.), Ozean, Mittelländisches Meer, See (M.), Landsee

Wasser -- Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, mnd. stēnh· vet, steinh· vet, N.: nhd. steinerne Ufereinfassung, Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, Steinbollwerk am Wasser

Wasser -- Hauptentwässerungsgraben der das Wasser zu einem Siel führt, mnd. sīlgrāve, sīlgrave, sw. M.: nhd. »Sielgraben«, Hauptentwässerungsgraben der das Wasser zu einem Siel führt

Wasser -- Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt, mnd. sl· sestrōm, M.: nhd. Schleusenstrom, Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt

Wasser -- heiliges Wasser, ae. hā-l-ig-wæ-t-er, st. N. (a): nhd. heiliges Wasser, Weihwasser

Wasser -- hervorsprudelndes Wasser, ahd. kwekbrunno* 6, quecbrunno, sw. M. (n): nhd. Lebensborn, Lebensbrunnen, lebendiges Wasser, Quelle, hervorsprudelndes Wasser

Wasser -- hohes Wasser, mnd. upwāter*, upwater, mnd.?, N.: nhd. hohes Wasser, Flut, Oberwasser, durch Regen (M.) entstandenes Hochwasser, Beistand, Vorschub

Wasser -- im Wasser hin schwenken und her schwenken, mnd. sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken

Wasser -- im Wasser lebend, ahd. wazzari* 1?, Adj.?: nhd. wässerig, im Wasser lebend; wazzarīg* 1, Adj.: nhd. wässerig, im Wasser lebend; wazzarlīh* 7, Adj.: nhd. Wasser..., im Wasser lebend, wässerig, zum Wasser gehörig

Wasser -- im Wasser mit den Füßen stampfen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten; pēlen, sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, spießen, im Wasser mit den Füßen stampfen

Wasser -- im Wasser oder im Dreck zappeln, mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

Wasser -- in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb, mnd. war (1), N.: nhd. Wehr (N.) (2), in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb

Wasser -- in stehendem Wasser abgesetzter Dreck, mnd. mōde (1), modde, mudde, F.: nhd. fauler Schlamm, Moder, Modder, in stehendem Wasser abgesetzter Dreck

Wasser -- in Wasser kämmen, mnd. wāterkemmen*, mnd.?, sw. V.: nhd. in Wasser kämmen

Wasser -- in Wasser oder Brühe sieden, ahd. ūzsmelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. ausschmelzen, in Wasser oder Brühe sieden

Wasser -- ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße, mnd. d· kdalben, Sb.: nhd. Dükdalben, ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße

Wasser -- ins Wasser legen, mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

Wasser -- ins Wasser schieben, ahd. anaskaltan* 6, anascaltan*, red. V.: nhd. anstoßen, mit der Stange fortstoßen, ins Wasser schieben, in See stechen

Wasser -- ins Wasser senken, mnd. nēdersenken, sw. V.: nhd. niedersenken, ins Wasser senken, niederschlagen

Wasser -- ins Wasser tauchen, mnd. dümpelen, sw. V.: nhd. eintauchen, untertauchen, ins Wasser tauchen

Wasser -- Kanal der das Wasser zur Schleuse führt, mnd. sl· senvlēt, M.: nhd. Kanal der das Wasser zur Schleuse führt

Wasser -- Kanal mit fließendem Wasser, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

Wasser -- langgestreckte Sandbank im Wasser, mnd. santref, N.: nhd. »Sandriff«, langgestreckte Sandbank im Wasser

Wasser -- lebendiges Wasser, ahd. kwekbrunno* 6, quecbrunno, sw. M. (n): nhd. Lebensborn, Lebensbrunnen, lebendiges Wasser, Quelle, hervorsprudelndes Wasser

Wasser -- mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut, mnd. quēse, F.: nhd. mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut

Wasser -- mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt, mnd. g· le (1), goel, F.: nhd. Sumpf, feuchte Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt

Wasser -- mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen, mnd. pumpen (2), punpen, sw. V.: nhd. mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen, prügeln

Wasser -- mit Frosschlaich bzw. ähnlich aussehenden Algen vermengtes Wasser, mnd. poggenkülderwāter, poggenkůlderwāter, N.: nhd. mit Frosschlaich bzw. ähnlich aussehenden Algen vermengtes Wasser

Wasser -- mit Salbei angesetztes Wasser, mnd. salvīenwāter, salvīgenwāter, N.: nhd. »Salbeiwasser«, mit Salbei angesetztes Wasser

Wasser -- mit Schellkraut angesetztes Wasser, mnd. schellewortewāter, N.: nhd. »Schellwurzwasser«, mit Schellkraut angesetztes Wasser

Wasser -- mit Wasser besprengen, mnd. inwīen, inwīgen, sw. V.: nhd. mit Wasser besprengen, mit Wasser bespritzen, weihen (kirchliche Einrichtungen), einweihen

Wasser -- mit Wasser bespritzen, mnd. inwīen, inwīgen, sw. V.: nhd. mit Wasser besprengen, mit Wasser bespritzen, weihen (kirchliche Einrichtungen), einweihen

Wasser -- mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

Wasser -- mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

Wasser -- mit Wasser speisen, mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

Wasser -- mit Wasser spülen, mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen

Wasser -- mit Wasser vermischen, mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen

Wasser -- mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser, mnd. vrīwāter, N.: nhd. »Freiwasser«, mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser

Wasser -- nach Wasser graben, mnd. pütten (1), putten, sw. V.: nhd. Wasser schöpfen, ausschöpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), nach Wasser graben

Wasser -- niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält, mnd. dīkdam, dîkdam, M.: nhd. Damm eines Teiches, Damm eines Deiches, niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält

Wasser -- Notdeich bei einbrechendem Wasser, mnd. nōtdīk, M.: nhd. Notdeich bei einbrechendem Wasser

Wasser -- offenes Wasser im Eis das durch den Wind verursacht wird, mnd. wintwake, mnd.?, F.: nhd. »Windwake«?, offenes Wasser im Eis das durch den Wind verursacht wird

Wasser -- offenes Wasser im Eis, mnd. wake, mnd.?, F.: nhd. »Wake«, offenes Wasser im Eis, ins Eis gehauenes Loch

Wasser -- Ort an dem man Wasser schöpfen kann, ahd. wadiscapum 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Wasserschöpfe, Ort an dem man Wasser schöpfen kann

Wasser -- Pfahl im Wasser an dem die Stintreusen befestigt werden, mnd. stintpāl, M.: nhd. Pfahl im Wasser an dem die Stintreusen befestigt werden

Wasser -- Pfahlwerk im Wasser zum Deichbau, mnd. stāle, stāl, F.: nhd. Stolle, Stütze, Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles

Wasser -- Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft, mnd. · vesval, ovesval, N.?, M.: nhd. von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser, Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft

Wasser -- rauschendes Wasser, mnd. rūschensol, mnd.?, F.: nhd. rauschendes Wasser

Wasser -- reißende Tiefe im Wasser, mnd. swalch, swallich, swalk, M.: nhd. Schlund, Strudel, Kolk, reißende Tiefe im Wasser, Schwelgerei, üppiges Essen (N.), Prasserei, Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schwelger, Schlemmer

Wasser -- ruhige und tiefe Stelle im Wasser, ae. steal-l (2), st. M. (a): nhd. Stand, Stelle, Stellung, Zustand, Gebäude, Stall, ruhige und tiefe Stelle im Wasser

Wasser -- Schiff ins Wasser oder an Land bringen, mnd. ? vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

Wasser -- schlammiges Wasser, ahd. lahha* (1) 5, lacha, sw. F. (n): nhd. Lache (F.) (1), Wassergraben, Sumpf, schlammiges Wasser, Morast, Suhle

Wasser -- Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier, mnd. bērbrōt, N.: nhd. Bier mit Brot, Brot in Bier, Biersuppe, Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier

Wasser -- schwefelhaltiges Wasser, mnd. swēvelwāter, N.: nhd. »Schwefelwasser«, schwefelhaltiges Wasser, Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, Höllenpfuhl

Wasser -- seichter Ort im Wasser wo man waten kann, mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens

Wasser -- seichtes Wasser am Ufer, mnd. aneschāre*, anschār, Sb.: nhd. seichtes Wasser am Ufer

Wasser -- Seitenöffnung der Schiffe durch die das Wasser wieder abläuft, mnd. spēgat, spēg· te, M., F.: nhd. Spritzloch, Seitenöffnung der Schiffe durch die das Wasser wieder abläuft

Wasser -- sprudelndes Wasser, ahd. wimi* 1, Sb.: nhd. Hervorsprudeln, sprudelndes Wasser

Wasser -- sprudelndes Wasser, mnd. ? stēnrūschinge, F.: nhd. »Steinrauschen«, sprudelndes Wasser?

Wasser -- spülendes Wasser, mnd. sch· lewāter, N.: nhd. spülendes Wasser, Wirbelstrom, Strudel

Wasser -- stehendes Wasser, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

Wasser -- Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser, mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

Wasser -- Steinbollwerk am Wasser, mnd. stēnh· vet, steinh· vet, N.: nhd. steinerne Ufereinfassung, Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, Steinbollwerk am Wasser

Wasser -- Stelle im Deich über die das Wasser fließt, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

Wasser -- Stoßen bzw. Werfen jemandes in das Wasser bzw. in einen Sumpf, mnd. wapeld· pen*, wapeldopen, wapeldopene, mnd.?, F.: nhd. Wassertauchen, Stoßen bzw. Werfen jemandes in das Wasser bzw. in einen Sumpf

Wasser -- strömendes Wasser, ahd. stroum 16, strōm*, st. M. (a?): nhd. Fluss, Strom, Flussbett, stürzendes Wasser, strömendes Wasser

Wasser -- Strömung im Wasser, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Wasser -- Strudel im Wasser, mnd. wēlinge (4), mnd.?, M.: nhd. Strudel im Wasser, Wirbel im Wasser

Wasser -- Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird, mnd. stormpot, M.: nhd. Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird

Wasser -- stürzendes Wasser, ahd. stroum 16, strōm*, st. M. (a?): nhd. Fluss, Strom, Flussbett, stürzendes Wasser, strömendes Wasser

Wasser -- Talschlucht in der Wasser fließt, ahd. wazzarklinga* 2, st. F. (ō): nhd. Quelle, Talschlucht in der Wasser fließt, Sturzbach

Wasser -- tiefe Stelle im seichten Wasser, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

Wasser -- tiefe Stelle im Wasser, mnd. dümpel***, M.?: nhd. Tümpel, tiefe Stelle im Wasser; d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße

Wasser -- tiefe Stelle im Wasser, mnd. unwat (1), mnd.?, N.: nhd. tiefe Stelle im Wasser

Wasser -- tiefes Wasser, ae. flo-t, st. N. (a): nhd. tiefes Wasser, Meer; héa-h-flō-d, st. M. (a, u): nhd. tiefes Wasser, Gezeitenhöchststand

Wasser -- tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden, mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden

Wasser -- Traufstätte auf die das Wasser fällt, mnd. drüppenval, dröppenval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe; drüppeval, drüpval, dröppeval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe

Wasser -- ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

Wasser -- ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird, mnd. gasteren (1), sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird

Wasser -- unter Wasser bringen, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

Wasser -- unter Wasser drücken, mnd. nēderdrücken, nedderdrücken, sw. V.: nhd. niederdrücken, unter Wasser drücken, erniedrigen, unterdrücken

Wasser -- unter Wasser setzen, mnd. bestouwen, sw. V.: nhd. unter Wasser setzen, durch Stauung Wasser steigen machen; drenken (2), sw. V.: nhd. tränken, Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen, ertränken, unter Wasser setzen

Wasser -- unter Wasser setzen, mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

Wasser -- unter Wasser stehen, mnd. vörwēteren*, vorwēteren, sw. V.: nhd. »verwittern«?, nass werden, unter Wasser stehen, durch Nässe verfaulen

Wasser -- unter Wasser treten, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

Wasser -- Versorgung mit Wasser, ae. wæ-t-er-ung, st. F. (ō): nhd. Wässerung, Versorgung mit Wasser

Wasser -- voll Wasser laufen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

Wasser -- vom Wasser angeschwemmtes Land, mnd. anelenden* (2), anlenden, anlanden, N.: nhd. vom Wasser angeschwemmtes Land

Wasser -- vom Wasser mitgeführte Teile, mnd. anevlētinge*, anvlētinge, F.: nhd. »Anfließung«, vom Wasser mitgeführte Teile, Unsauberkeiten

Wasser -- vom Wasser umflossenes Land, mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

Wasser -- von gequollenem Malz abgelassenes Wasser, mnd. moltwāter, moltwater, N.: nhd. von gequollenem Malz abgelassenes Wasser

Wasser -- von Wasser umflossen, mnd. bewāteret*, bewātert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewässert«, von Wasser umflossen

Wasser -- von Wasser umflossen, mnd. wātere t***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewässert«, von Wasser umflossen

Wasser -- von Wasser umflossenes Land, mnd. eilant, eylant, eiglant, einlant, elant, N.: nhd. Eiland, Insel, von Wasser umflossenes Land

Wasser -- Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, mnd. v· rsettinge, v· resettinge, F.: nhd. »Vorsetzung«, Vorsatzmauer, Uferwand, Kaimauer, Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, Vorgestelltes, Präposition

Wasser -- während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, mnd. balge (1), ballige, ballie, balleye, F.: nhd. Tief für Einfahrt von Schiffen, während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, Rinnsal, Wasserleitung

Wasser -- Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

Wasser -- Wasser ablassen, mnd. afdr· gen, afdrōgen, sw. V.: nhd. abtrocknen, austrocknen, Wasser ablassen, gänzlich trocknen; aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

Wasser -- Wasser ablenken, mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

Wasser -- Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, mnd. swēvelwāter, N.: nhd. »Schwefelwasser«, schwefelhaltiges Wasser, Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, Höllenpfuhl

Wasser -- Wasser aus einem Schiff schöpfen, mnd. · sen, oesen, oͤsen, sw. V.: nhd. schöpfen, ausschöpfen, Wasser aus einem Schiff schöpfen, ein Schiff durch Ausschöpfen heben

Wasser -- Wasser aus geschmolzenem Schnee, mnd. snēwāter, N.: nhd. Schneewasser, Wasser aus geschmolzenem Schnee

Wasser -- Wasser das aus der Heide kommt, mnd. hēidedep*, hēidēp, heidēp, heydep, N.: nhd. Wasser das aus der Heide kommt, Hochwasser

Wasser -- Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, mnd. pīpenwāter, N.: nhd. Röhrenwasser, Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, Wasserleitungsanlage; pīpewāter*, pīpwāter, N.: nhd. Röhrenwasser, Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, Wasserleitungsanlage

Wasser -- Wasser das sich im Pumpenbecken sammelt, mnd. spilwāter, N.: nhd. Wasser das sich im Pumpenbecken sammelt

Wasser -- Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, mnd. körwāter, korwater, koerwater, N.: nhd. Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser

Wasser -- Wasser der Tropfen, mnd. drüppenwāter, N.: nhd. Tropfenwasser, Wasser der Tropfen, Traufwasser, Tropfenflüssigkeit; drüppewāter***, N.: nhd. Tropfenwasser, Wasser der Tropfen, Traufwasser, Tropfenflüssigkeit

Wasser -- Wasser des Sees, ahd. sēwazzar* 1, st. N. (a): nhd. »Seewasser«, Wasser, Wasser des Sees

Wasser -- Wasser durch ein Siel ableiten, mnd. sīlen, silen, sw. V.: nhd. entwässern, Wasser durch ein Siel ableiten

Wasser -- Wasser durch ein Stauwerk ablenken, mnd. afstouwen, sw. V.: nhd. »abstauen«, Wasser durch ein Stauwerk ablenken

Wasser -- Wasser einnehmen, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

Wasser -- Wasser fortleiten, mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

Wasser -- Wasser in dem Eier gekocht worden sind, mnd. eiersōt*, eyersōt, M.: nhd. Eiersud, Wasser in dem Eier gekocht worden sind

Wasser -- Wasser lassen, mnd. mīgen, st. V.: nhd. harnen, Wasser lassen, pissen

Wasser -- Wasser lassen, mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen

Wasser -- Wasser nehmen, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

Wasser -- Wasser schöpfen, mnd. pütten (1), putten, sw. V.: nhd. Wasser schöpfen, ausschöpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), nach Wasser graben

Wasser -- Wasser stauen, mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

Wasser -- Wasser verkaufen, mnd. wāterpenningen***, sw. V.: nhd. Wasser zu Geld kaufen, Wasser verkaufen

Wasser -- Wasser zu Geld kaufen, mnd. wāterpenningen***, sw. V.: nhd. Wasser zu Geld kaufen, Wasser verkaufen

Wasser -- Wasser zum Brauen einnehmen, mnd. inbornen, sw. V.: nhd. Wasser zum Brauen einnehmen

Wasser -- Wasser zum Fußwaschen, mnd. vōtwāter, N.: nhd. Wasser zum Fußwaschen

Wasser -- Wasser zum Händewaschen, mhd. hantwazzer, st. N.: nhd. »Handwasser«, Wasser zum Händewaschen

Wasser -- Wasser zum Handewaschen, mnd. hantwāter, N.: nhd. Wasser zum Handewaschen

Wasser -- Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

Wasser -- Wegstrecke zu Land und zu Wasser, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Wasser -- Weiher mit fließendem Wasser, mnd. vischgrāve, vischgrave, M.: nhd. Fischgraben (M.), fischbarer Graben (M.), Weiher mit fließendem Wasser

Wasser -- Wein mit Wasser, mnd. wīnwāter, mnd.?, N.: nhd. »Weinwasser«, Wein mit Wasser

Wasser -- Wirbel im Wasser, mnd. wēlinge (4), mnd.?, M.: nhd. Strudel im Wasser, Wirbel im Wasser; wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

Wasser -- wogendes Wasser, ahd. swebewazzar* 1, st. N. (a): nhd. Flut, Woge, wogendes Wasser, flutendes Wasser

Wasser -- Zeichen im Wasser oder an Land, mnd. bāke (2), bāken, F.: nhd. Bake, Wegzeichen, Zeichen im Wasser oder an Land, Orientierungszeichen

Wasser -- zu frischem Wasser führen, mnd. börnen (2), sw. V.: nhd. tränken, zum Brunnen führen, zu frischem Wasser führen

Wasser -- zu Wasser fahren, mnd. vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern

Wasser -- zu Wasser, mnd. wāterweges*, waterweges, mnd.?, Adv.: nhd. zu Wasser

Wasser -- zugefrorenes freies Wasser, mnd. vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

Wasser -- zum Wasser gehörig, ahd. wazzarlīh* 7, Adj.: nhd. Wasser..., im Wasser lebend, wässerig, zum Wasser gehörig

Wasser (in Flussnamen und Ortsnamen), mnd. ēpe, āpe, F.: nhd. Wasser (in Flussnamen und Ortsnamen)

Wasser aus Aquileja (Stadt in Italien), mnd. ? laqueienwāter*, mnd.?, N.?: nhd. Wasser aus Aquileja (Stadt in Italien)?

Wasser das als Regen (M.) fällt, mnd. rēgenwāter, N.: nhd. Regenwasser, Regen (M.), Wasser das als Regen (M.) fällt

Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wasser zum Brauen (N.) einnehmen, mnd. bornen, sw. V.: nhd. Wasser zum Brauen (N.) einnehmen

Wasser, idg. *ab-, *h2eb-, Sb.: nhd. Wasser, Fluss; *aku̯ā, *əku̯ā, *ēku̯-, *h2eku̯-, *h2aku̯-, *h2ēku̯-, *h2eku̯eh2-, Sb.: nhd. Wasser, Fluss; *ăp- (2), *h2ep-, Sb.: nhd. Wasser, Fluss; *au̯ent-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *au̯er-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *emb-, *omb-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel; *embh-, *ombh-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel; *enebh- (2), *nebh- (2), *m̥bh-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel, Wolke; *m̥bhro-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel, Wolke; *nembh-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Wasser, Regen; *pen- (2), Adj., Sb.: nhd. feucht, Schlamm, Sumpf, Wasser; *penko-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Schlamm, Sumpf, Wasser; *ūr-, *au̯er-, Sb.: nhd. Wasser, Harn, Regen; *u̯édōr, *u̯ódōr, Sb.: nhd. Wasser; *u̯ep- (1), *u̯ŏp-, *up-, Sb.: nhd. Wasser; *u̯er- (10), *u̯ēr-, V., Sb.: nhd. fließen, Fluss, Wasser, Regen (M.)

-- fließendes Wasser: idg. *bhog-, Sb.: nhd. fließendes Wasser, Bach

-- Grund im Wasser: idg. *tenəgos?, *tenəgos?, Sb.: nhd. Furt, Grund im Wasser

Wasser, germ. *ahwō, *ahwjō, st. F. (ō): nhd. Wasser, Fluss; *apa-?, Sb.: nhd. Wasser, Fluss; *aura- (2), *auraz, st. M. (a): nhd. Wasser, Meer; *awjō, st. F. (ō): nhd. Au, Wasserland, Wasser, Insel; *lagu-, *laguz, st. M. (u): nhd. Nass, Wasser, See (M.), l-Rune; *marī-, *marīn, sw. F. (n): nhd. Meer, Wasser; *mari-, *mariz, st. N. (i): nhd. Meer, See (F.), See (M.), Wasser; *mōra-, *mōram, st. N. (a): nhd. Moor, Sumpf, Wasser; *ūra-, *ūram, st. N. (a): nhd. Wasser; *warō-, *warōn?, *wara-, *waran?, germ.?, Sb.: nhd. Wasser, Ausfluss; *wata-, *watam, st. N. (a): nhd. Wasser; *watar, *wedōr, N. (kons.): nhd. Wasser

-- langsam rinnendes Wasser: germ. *sīka-, *sīkam, st. N. (a): nhd. langsam rinnendes Wasser

-- stilles Wasser: germ. *luhna, Sb.: nhd. stilles Wasser

-- zum Wasser Gehöriges: germ. *agwjō, st. F. (jō): nhd. Au, zum Wasser Gehöriges

Wasser, got. *wad-, st. N.?: nhd. Wasser, Furt; wa-t-ō* 18, unr. N. (n,r/n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 155 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 138,3, 144 m. Anm., 150,2): nhd. Wasser

Wasser, an. flō-ð, st. N. (a): nhd. Strömen, Flut, Fluss, Wasser; ? *glot, Sb.: nhd. Wasser?, saure Milch?; lǫg-r, st. M. (u): nhd. Nass, Wasser, See (M.); ōgn (2), st. F. (ō?): nhd. Flussname, Wasser; ? *-sæv-i, N.: nhd. Wasser?; var-i (2), sw. M. (n): nhd. Flüssigkeit, Wasser; va-t-n, N. (kons.): nhd. Wasser; ? *-vet-ni, Sb.: nhd. Wasser?

-- auf dem Wasser treiben: an. flot-n-a, sw. V. (2): nhd. auf dem Wasser treiben

-- auf dem Wasser treiben lassen: an. flot-a, sw. V.: nhd. auf dem Wasser treiben lassen

-- aus dem Wasser Aufspringender: an. þrǫmm-ung-r, st. M. (a): nhd. Habicht, auf seine Beute ungestüm Andringender, aus dem Wasser Aufspringender, Fischart

-- fließendes Wasser aus einer Quelle: an. kvik-a, sw. F. (n): nhd. Fleisch unter den Nägeln und Klauen, fließendes Wasser aus einer Quelle

-- Grütze aus Mehl und Wasser: an. kāz-a, sw. F. (n): nhd. Grütze aus Mehl und Wasser, Fastenspeise

-- im Wasser plätschern: an. daf-l-a, sw. V.: nhd. im Wasser plätschern, rudern

-- langsam fließendes Wasser: an. sil, st. N. (a): nhd. langsam fließendes Wasser

-- langsam strömendes Wasser: an. sil-vetn-i, Sb.: nhd. langsam strömendes Wasser

-- Mischung von Molke und Wasser: an. bla-nd-a (1), sw. F. (n): nhd. Mischung von Molke und Wasser

-- Öffnung durch die Wasser sickert: an. lek-i, sw.

M. (n): nhd. Leck, Öffnung durch die Wasser sickert

-- seichtes Wasser: an. *gry-n-n-i, N.: nhd. seichtes Wasser

-- seichtes Wasser beim Strand: an. ūt-grynn-i, N.: nhd. seichtes Wasser beim Strand

-- tiefe Stelle im Wasser: an. -gjōl, st. M. (a), ON: nhd. Abgrund, tiefe Stelle im Wasser

-- tiefes Wasser: an. djūp, st. N. (a): nhd. Tiefe, eine Tiefe im Meer, tiefe See, tiefes Wasser, Fahrrinne

-- untiefes Wasser: an. gru-n-n-sæv-i, N.: nhd. untiefes Wasser

-- Wasser am Boden des Fahrzeuges: an. aust-r (1), st. M. (a): nhd. »Auszuschöpfendes«, Wasser am Boden des Fahrzeuges

-- Wasser zwischen zwei Seen: an. run, st. N. (a): nhd. Wasser zwischen zwei Seen

Wasser, ae. bri-m, st. N. (a): nhd. Flut, Brandung, Wallung, Woge, Meer, Wasser; éa (1), F. (kons.): nhd. Wasser, Fluss; fléo-t, flíe-t, st. M. (a): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff; fléo-t-e, sw. F. (n): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff, Sahne; ge-wæd, st. N. (a): nhd. Furt, Wasser, See (M.), See (F.), Meer; hol-m, st. M. (a): nhd. Woge, See (F.), Meer, Wasser, Insel; lag-u (1), st. M. (u): nhd. See (M.), Meer, Wasser, Flut; lag-u-flō-d, st. M. (a): nhd. Welle, Flut, Wasser; log, Sb.: nhd. Wasser; sun-d (1), st. N. (a): nhd. Schwimmen, Schwimmfähigkeit, Sund, Meer, Wasser; wæd, st. N. (a): nhd. Furt, Wasser, See (M.), See (F.), Meer; wæ-t-er, we-t-er, st. N. (a): nhd. Wasser, Meer; wæ-t-er-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Wasser, Wasserart

Wasser, afries. ā (1) 20 und häufiger, ē (1), st. F. (ō): nhd. Wasser, Fluss; wa-t-er 49, we-t-er, we-t-ir, st. N. (a): nhd. Wasser; wēg-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Wasser

-- Eintauchen in schmutziges Wasser: afries. wapul-dêp-ene 27, wapel-dêp-ene, wepel-dêp-ene, F.: nhd. »Sumpftauchen«, Wassertauchen, Wurf ins Wasser, Eintauchen in schmutziges Wasser

-- Eintauchung ins Wasser: afries. wa-t-er-dêp-ene 1, we-t-er-dêp-ene, F.: nhd. Wassertauchen, Eintauchung ins Wasser

-- Werfen ins Wasser: afries. flē-s-fal-l 3, flē-s-fel-l, st. M. (a): nhd. Werfen ins Wasser

-- Wurf ins Wasser: afries. flī-w-es-wer-p*, flī-u-s-wer-p, st. M. (a): nhd. »Fließwurf«, Wasserwurf, Wurf ins Wasser; wapul-dêp-ene 27, wapel-dêp-ene, wepel-dêp-ene, F.: nhd. »Sumpftauchen«, Wassertauchen, Wurf ins Wasser, Eintauchen in schmutziges Wasser

Wasser, anfrk. wa-t-er* 6, wa-t-ar*, st. N. (a): nhd. Wasser

-- Ort an dem man Wasser schöpfen kann: anfrk. wa-d-i-scap-um 1, lat.-N.: nhd. Wasserschöpfe, Ort an dem man Wasser schöpfen kann

-- Stelle wo das Wasser geholt wird: anfrk. wa-t-r-i-scap-um* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Wasserstelle, Stelle wo das Wasser geholt wird

-- Stelle wo Wasser geholt wird: anfrk. wa-t-r-i-skap-o 5, lat.-anfrk.?, sw. M. (n)?: nhd. »Wasserstelle«, Stelle wo Wasser geholt wird

Wasser, as. ah-a 2, ā*, st. F. (ō): nhd. Wasser, Fluss; bru-n-n-o* 4, sw. M. (n): nhd. Born, Quelle, Wasser; w-a-tar* 41, st. N. (a): nhd. Wasser

Wasser, ahd. *affa (1)?, F.: nhd. Wasser, Bach; aha (3) 65, st. F. (ō): nhd. Ache, Fluss, Wasser, Flut, Strom, Bach, Strömung; brunno 58, sw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle, Born, Wasser, Ursprung; fenni* 5?, st. N. (ja): nhd. »Venn«, Wasser, Sumpf, Moor; giozo* 7, sw. M. (n): nhd. Fluss, Flut, Strömung, Bach, Wasser, See (M.); nazzī 22, st. F. (ī): nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Wasser, Flüssigkeit; runs 18, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Flut, Wasser, Lauf, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wasserlauf; runsa 22?, st. F. (ō): nhd. Flut, Strom, Lauf, Wasser, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wassergang; sēo (1) 94, sē, st. M. (wa): nhd. See (F.), Meer, Teich, Wasser, Gewässer; sēwazzar* 1, st. N. (a): nhd. »Seewasser«, Wasser, Wasser des Sees; unda 27, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Welle, Woge, Wasser, Flut; wāg* 36, st. M. (i): nhd. Woge, Flut, See (M.), Wasser, Strudel, wogendes Gewässer, Strömung; wazzar* 2541, st. N. (a): nhd. Wasser, Gewässer, Meer, Fluss

Wasser, mhd. abegründe, abgründe, abgrunde, afgrunde, apgrunde, appetgrunde, afgründe, apgründe, appetgründe, st. M., st. N.: nhd. Abgrund, Tiefe, Hölle, Flut, Wasser; abegrunt, abgrunt, apgrunt, afgrunt, appetgrunt, st. M.: nhd. Abgrund, Hölle, Flut, Wasser; ahe, st. F., sw. F.: nhd. Ache, Fluss, Wasser, Strom, Bach, Wasserlauf; bach, pach, st. M., st. F.: nhd. Bach, Wasserlauf, kleiner Fluss, Quelle, Rinnsal, Strom, Wasser; brunne (1), prunne, sw. M., st. M.: nhd. Born, Quelle, Quellwasser, kleiner Bach, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Saline, Salzquelle, Ursprung, Harn, Wasser

-- alaunhaltiges Wasser: mhd. alūnwazzer, st. N.: nhd. »Alaunwasser«, alaunhaltiges Wasser

-- besonderer Nutzung vorbehaltenes Wasser: mhd. banwazzer, st. N.: nhd. Bannwasser, besonderer Nutzung vorbehaltenes Wasser

-- Gefäß mit dem man Wasser schöpft: mhd. brunnevaz, st. N.: nhd. Gefäß mit dem man Wasser schöpft

-- landwirtschaftliche Sondernutzungsfläche am Wasser: mhd. ahebiunte 9, sw. F.: nhd. Bünt, Wasserbünt, Beunde, landwirtschaftliche Sondernutzungsfläche am Wasser

-- mit Wasser bedeckt werden: mhd. betūchen, st. V., sw. V.: nhd. »betauchen«, mit Wasser bedeckt werden, versinken, untergehen, in Vergessenheit geraten (V.), zugrundegehen, steckenbleiben in, scheiden von, tauchen in

Wasser, mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld

-- Besprengung mit Wasser: mhd. labunge, st. F.: nhd. »Labung«, Benetzung, Besprengung mit Wasser, Erholung, Erfrischung, Stärkung, Erquickung

-- Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen: mhd. meren*, mern, sw. V.: nhd. Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, umrühren, mischen, eintunken

-- Land am Wasser: mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld

-- Land im Wasser: mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld

-- mit heißem Wasser überbrüht: mhd. meisch (2), Adj.: nhd. mit heißem Wasser überbrüht

-- mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen: mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

Wasser, mhd. saf, st. N.: nhd. Saft, Saft der Pflanzen, Tränen, Blut, Wasser, Feuchtigkeit; trōr, drōr, st. M., st. N.: nhd. Saft, Tau (M.), Regen (M.), Wasser, Blut, Schlamm, Duft, tropfende Feuchtigkeit

-- im Wasser waschen: mhd. swemmen, sw. V.: nhd. ins Wasser tauchen, im Wasser waschen, übersetzen (V.) (1), aufschwemmen, umwälzen in, schwimmen, schwimmen lassen

-- ins Wasser tauchen: mhd. swemmen, sw. V.: nhd. ins Wasser tauchen, im Wasser waschen, übersetzen (V.) (1), aufschwemmen, umwälzen in, schwimmen, schwimmen lassen

-- plätschernd auf dem Wasser fahren: mhd. swatigen*, swattgen, sw. V.: nhd. plätschernd auf dem Wasser fahren, sich treiben lassen nach, schwanken

-- Schutzvorrichtung am Wasser: mhd. schuz (3), schutz, st. M.: nhd. »Schutz«, Damm, Umdämmung, Wasseraufstauung, Schutzvorrichtung am Wasser, Eindämmung, Schutz, Schirm

-- strömendes Wasser: mhd. trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

-- tiefe Stelle im Wasser: mhd. tümpfel, st. M.: nhd. »Tümpel«, Strudel, tiefe Stelle im Wasser

-- Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung: mhd. schupfe 1 und häufiger?, schüpfe, schuppe, sw. F.: nhd. »Schupfe«, Schuppen (M.), Scheune, Galgen, Wippgalgen, Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), Prellen, Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, Fischgerät

-- wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist: mhd. sīhte (1), Adj.: nhd. wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist, seicht, nicht tief

Wasser, mhd. unde (4), ünde, st. F., sw. F.: nhd. Flut, Welle, Woge, Strömung, Wasser; vluot, fluot*, vlūt, flūt*, st. F., st. M.: nhd. Flut, Wasser, fließendes Wasser, Fluss, Strom, Strömung, überströmende Menge, Meer, Überflutung, Fülle; vrēt, frēt*, st. N.: nhd. Wasser als Element, Wasser, Meer; wāc, wōc, wāch, st. M.: nhd. »Wag« (M.), Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, Wasser, bewegtes Wasser, See (M.), Teich; wage (2), st. F.: nhd. Bewegung, Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, See (M.), Teich, Wasser; wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser

-- am Wasser entlang: mhd. wazzereshalp*, wazzershalp, Adv.: nhd. »wassershalb«, am Wasser entlang

-- am Wasser gelegener Acker: mhd. wazzeracker 1, st. M.: nhd. »Wasseracker«, am Wasser gelegener Acker, sumpfiger Acker

-- an einem Wasser lebendes Waldungetüm: mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

-- Anwohner am Wasser: mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

-- aufgewühltes Wasser: mhd. wuot (2), st. F.: nhd. bewegtes Wasser, aufgewühltes Wasser, Flut

-- ausströmendes Wasser: mhd. übervlōz, st. M., st. N.: nhd. ausströmendes Wasser

-- bergmännisch Stollengrundfläche worauf das Wasser abfließt: mhd. wazzerseige, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserseige«, Wasserscheide, bergmännisch Stollengrundfläche worauf das Wasser abfließt

-- Beschäftigter am Wasser: mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

-- bewegtes Wasser: mhd. wāc, wōc, wāch, st. M.: nhd. »Wag« (M.), Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, Wasser, bewegtes Wasser, See (M.), Teich; wuot (2), st. F.: nhd. bewegtes Wasser, aufgewühltes Wasser, Flut

-- der aus dem Wasser wahrsagt: mhd. wazzerzouberære, wasserzouberer*, st. M.: nhd. »Wasserzauberer«, der aus dem Wasser wahrsagt

-- fließendes Wasser: mhd. vluot, fluot*, vlūt, flūt*, st. F., st. M.: nhd. Flut, Wasser, fließendes Wasser, Fluss, Strom, Strömung, überströmende Menge, Meer, Überflutung, Fülle; vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes; wazzervluz, wazzerfluz*, st. M.: nhd. Wasserfluss, fließendes Wasser, Wasserlauf, Bach, Fluss, Strom, Bachbett, Flussbett

-- gebranntes Wasser: mhd. wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser

-- Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau: mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten

-- gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht: mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

-- Gottesurteil durch Wasser: mhd. wazzerurteil, st. N.: nhd. »Wasserurteil«, Gottesurteil durch Wasser, Wasserprobe; wazzerurteile, st. F.: nhd. »Wasserurteil«, Gottesurteil durch Wasser, Wasserprobe

-- ohne Wasser seiend: mhd. wazzerlōs, Adj.: nhd.

ohne Wasser seiend, wasserlos, trocken

-- quellige Stelle im Wasser: mhd. wazzergalle, F.: nhd. »Wassergalle«, quellige Stelle im Wasser

-- Schlag ins Wasser: mhd. wazzerslac, st. M.: nhd. Wasserschlag, Schlag ins Wasser

-- Schutzdamm gegen das Wasser: mhd. wazzerslaht, st. F.: nhd. Schutzdamm gegen das Wasser

-- Segensformel über Wasser: mhd. wazzersegen, st. M.: nhd. Wassersegen, Segensformel über Wasser

-- sich auf dem Wasser fortbewegen: mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

-- sich im Wasser herbewegen: mhd. vlæjen, vlæn, vlæen, flæjen*, flæn*, flæen*, sw. V.: nhd. »flaien«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen; vlīen, vlīhen, flīen*, flīhen*, sw. V.: nhd. flaien, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen, putzen, einrichten

-- sich im Wasser hin und herbewegen: mhd. vlöuwen, vlöun, flöuwen*, sw. V.: nhd. »flauwen«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hin und herbewegen

-- sich im Wasser hinbewegen: mhd. vlæjen, vlæn, vlæen, flæjen*, flæn*, flæen*, sw. V.: nhd. »flaien«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen; vlīen, vlīhen, flīen*, flīhen*, sw. V.: nhd. flaien, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen, putzen, einrichten

-- Staustelle im Wasser: mhd. wuorstelle, st. F.: nhd. Staustelle im Wasser, Wehr (N.)

-- Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten: mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten

-- voll Wasser seiend: mhd. wazzerlich, Adj.: nhd. »wässerlich«, wasserreich, voll Wasser seiend

-- vom fließenden Wasser getrieben werden: mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

-- Wasser als Element: mhd. vrēt, frēt*, st. N.: nhd. Wasser als Element, Wasser, Meer

-- Wasser trinken: mhd. wazzertrinken*** (1), V.: nhd. Wasser trinken

-- Wind der vom Wasser her weht: mhd. wazzerwint, st. M.: nhd. »Wasserwind«, Fahrwind, Segelwind, Wind der vom Wasser her weht, Südwind

Wasser, mnd. ā (2), aha, ahe, F.: nhd. Wasser, Gewässer, Strom, Bach, feuchte Niederung; ape, Sb.: nhd. Wasser, Fluss; ērdgrōve*, ērtgrōve, F.: nhd. See (M.), Wasser, Gewässer, Brunnentrog, Wasserbecken

Wasser, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen; wapel, mnd.?, N.: nhd. Wasser, Sumpf; wāter*, water, N.: nhd. Wasser, Gewässer, Strom, See (F.), See (M.), Harn, Wassersucht? (eine Krankheit)

wasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasser..., ae. s-t-réa-m-lic, Adj.: nhd. Wasser...; wæ-t-er-lic, Adj.: nhd. wässerig, Wasser...

Wasser..., ahd. wazzarlīh* 7, Adj.: nhd. Wasser..., im Wasser lebend, wässerig, zum Wasser gehörig

wasseraal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserabdachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserabfluss -- hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Wasserabfluss, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel; ? h˙ le, hoyle, F.: nhd. »Höhle«?, Wasserrinne, Wasserabfluss?

wasserabflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserabfuhr, afries. wa-t-er-lê-s-ene 2, we-t-er-lê-s-ene, wa-t-er-lê-s-ne, we-t-er-lê-s-ne, F.: nhd. Wasserrinne, Abzugsgraben, Wasserabfuhr

wasserabführend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserabführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserabgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserablage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserablagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserablass -- Wasserablass der Stauanlage, mnd. stouwepōrte*, stouwpōrte, stowpōrte, F.: nhd. »Staupforte«, Wasserablass der Stauanlage

wasserablasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserablauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserableitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserabscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserabscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserabschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserabsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserabzug -- Wasserabzug in der Marsch, mnd. wāterwech*, waterwech, mnd.?, M.: nhd. »Wasserweg«, Wasserreise, Seereise, Schiffsgraben, Wasserkanal, Wasserleitung, Wasserabzug in der Marsch

Wasserabzug -- Wasserabzug nach einem Siel, mnd. sīltoch, sieltoch, M.: nhd. »Sielzug«, Wasserabzug nach einem Siel, Hauptentwässerungsgraben

Wasserabzug, mnd. aftucht, F.: nhd. Abzucht, Wasserabzug, Wasserleitung, Abzugsgraben; āvetucht, F.: nhd. Wasserabzug, Abzugsgraben

wasserabzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasseracker, mhd. wazzeracker 1, st. M.: nhd. »Wasseracker«, am Wasser gelegener Acker, sumpfiger Acker

wasseracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserader, mhd. wazzerāder, sw. F.: nhd. Wasserader, Brunnenader, Wasserquelle

wasserader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseradler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseraffodill(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasseraffodille, wasseraffodill(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserafterbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserahorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseralber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasseralge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseraloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseramber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserämmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseramsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserandorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserandrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserangriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseranhaltend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasseranlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseranlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasseransammlung, germ. *flōwō-, *flōwōn, *flōwa-, *flōwan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Wasseransammlung

Wasseransammlung, an. hyl-r, st. M. (a): nhd. Pfütze, Wasseransammlung

Wasseransammlung, mnd. qual, M.: nhd. aufgestautes Wasser, Weiher (M.) (1), Wasseransammlung, Quelle

wasseransammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseranschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseranstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseranziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserapostel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserarche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserarm, mhd. arm (1), arn, st. M., sw. M.: nhd. Arm, Ranke, Zweig, Nebenfluss, Wasserarm, Flussarm, Meerbusen, Meerenge, Landzunge

Wasserarm, mhd. gieze, sw. M.: nhd. »Gießen« (M.), Bach, fließendes Wasser, Wasserarm, Flusslauf, Bachlauf, Flussarm, Strömung

wasserarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserarmleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserarmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseraron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserart, ae. wæ-t-er-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Wasser, Wasserart

Wasserart, ahd. wazzarkunni* 1, st. N. (ja): nhd. »Wasserart«, Gewässerart

wasserarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseraster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseratmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseratmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseraue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserauffangbecken, mhd. wazzervanc 1, wazzerfanc*, st. M.: nhd. »Wasserfang«, Wasserauffangbecken

wasseraufgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseraufnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseraufsaugend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasseraufseher, mnd. ouwemēster*, oumēster, oumeister, M.: nhd. Wasseraufseher

wasseraufstau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasseraufstauen -- Baum zum Wasseraufstauen, mhd. vachboum, fachboum*, st. M.: nhd. »Fachbaum«, Baum zum Wasseraufstauen

Wasseraufstauen -- Vorrichtung zum Wasseraufstauen, mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil

Wasseraufstauung -- Pfahl der die zulässige Höhe der Wasseraufstauung angibt, mnd. stouwepāl, stouwpāl, stovpāl, M.: nhd. Pfahl der die zulässige Höhe der Wasseraufstauung angibt

Wasseraufstauung, mhd. schuz (3), schutz, st. M.: nhd. »Schutz«, Damm, Umdämmung, Wasseraufstauung, Schutzvorrichtung am Wasser, Eindämmung, Schutz, Schirm

wasseraufstauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserauftrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseraufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasseräugeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wasserausgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserauskehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserauslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserausscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasseraustritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserbach, mhd. rige (1), sw. F.: nhd. »Riege«, Linie, Reihe, Wasserbach, Wassergraben
Wasserbach, mnd. wāterbēke*, waterbeke, mnd.?, F.: nhd. »Wasserbach«, Bach
wasserbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbachstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserbad, mhd. wazzerbat, st. N.: nhd. Wasserbad, Bad, Wannenbad
wasserbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wasserbaldrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbalggeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserballast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbanane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserbär, mhd. wazzerber, sw. M.: nhd. »Wasserbär«, Eisbär
wasserbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbarrikade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbärthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbasilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbatenig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserbauanlagen -- Holz zur Herstellung von Wasserbauanlagen und Plankenwänden und Sieltoren, mnd. plankholt, N.: nhd. Holz zur Herstellung von Wasserbauanlagen und Plankenwänden und Sieltoren
Wasserbauanlagen; -- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen, mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen
wasserbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbäuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbauholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbaukünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbäumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wasserbausachverständiger -- Wasserbausachverständiger und Mühlwesensachverständiger, mhd. wazzergrāve, sw. M.: nhd. »Wassergraf«, Wasserbausachverständiger und Mühlwesensachverständiger
wasserbeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserbecken, ahd. giswumft* 5, giswunst*, st. F. (i): nhd. Schwimmen, Schwimmteich, Teich, Wasserbecken; swimmida* 1, st. F. (ō): nhd. Schwimmplatz, Wasserbecken, Teich
Wasserbecken, mnd. ērdgrōve*, ērtgrōve, F.: nhd. See (M.), Wasser, Gewässer, Brunnentrog, Wasserbecken
wasserbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbedeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbeerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wasserbehälter -- Wasserbehälter bei der Mühle, mnd. m· lenkump, M.: nhd. »Mühlenkumpf«, Wasserbehälter bei der Mühle; m· lenkumpt?, M.: nhd. »Mühlenkumpf«, Wasserbehälter bei der Mühle
Wasserbehälter -- Wasserbehälter für den Wetzstein, mhd. kumpf (1) 3, kumph, komph, st. M.: nhd. Schüssel, Napf, Gefäß, Kumpf, Wetzsteingefäß, Wasserbehälter für den Wetzstein, Trog
Wasserbehälter (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sump, sumpt, M.: nhd. Sumpf, Morast, Schmutzlache, Pfuhl, Schmutzloch, Grube voller Unrat, Trog, Wasserbehälter (Bedeutung örtlich beschränkt)
Wasserbehälter, ahd. pfuzzi 20, phuzzi, puzzi*, st. M. (ja): nhd. Brunnen, Grube, Wasserbehälter, Wassergrube, Pfuhl, Suhle
Wasserbehälter, mhd. wazzerstube, sw. F.: nhd. Wasserstube, Wasserbehälter, Sammelkasten einer Wasserleitung, Arbeitskammer beim Bau eines Strompfeilers
Wasserbehälter, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle
wasserbehälter, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wasserbehältnis -- größeres Wasserbehältnis, mnd. kumme, F.: nhd. rundes Gefäß, tiefes Gefäß, Schale (F.) (2), größeres Wasserbehältnis
wasserbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbehausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbeizen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbejahung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbekassine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserbenedicte, mnd. rīvāl, ryual, rēvāl, rōvāl, F.: nhd. »Rivalis«, Bach-Nelkenwurz, Wasserbenedicte
wasserbenedicte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbergig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wasserberstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbeschädigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbeschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbeschlächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbeseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbeständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserbetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserbetonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbeulicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserbewegung -- kreisförmige Wasserbewegung, mhd. wirbel, werbel, st. M., sw. M.: nhd. Wirbel, Scheitel, Spiraltreppe, sich kreisförmig Drehendes, kreisförmige Wasserbewegung, kreisförmige Luftbewegung
Wasserbewegung, ahd. wazzarwegī* 1, st. F. (ī): nhd. Wasserbewegung, Bewegung des Wassers
wasserbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserbewohner, ahd. ahagengo* 1, sw. M. (n): nhd. Wassergänger, Wasserbewohner
wasserbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbiber, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbienenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbildend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserbilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbirsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserblähen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserblänke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wasserblase, ae. wapol, Sb.: nhd. Schaum, Wasserblase
Wasserblase, ahd. bolla 5, sw. F. (n): nhd. Blase, Wasserblase, Knoten (M.), Fruchtknoten, Flachsknoten, Becher, Schale (F.) (2); wazzarblātara* 6, sw. F. (n): nhd. Wasserblase, Blase
Wasserblase, mhd. blāse (1), plāse, sw. F.: nhd. Blase, Wasserblase, Luftblase, Harnblase, dudelsackartiges Instrument; blātere, blāter, plātær, plāter, sw. F.: nhd. Blase, Blatter, Pocke, Wasserblase, Harnblase
Wasserblase, mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel; bubbele, bubbel, F.: nhd. Wasserblase
-- aufwallende Wasserblase: mnd. boddele, boddel, bodel, bodelen, F.: nhd. aufwallende Wasserblase
Wasserblase, mnd. wāterbubbele*, waterbubbel, mnd.?, F.: nhd. Wasserblase
wasserblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserblaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbläslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserblast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserblästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserblätterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserblöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserblühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserblume, mhd. wazzerbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Wasserblume«, Wasserpflanze, Weiße Seerose
wasserblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserblutig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserblütler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbohlenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbömsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserbord, mnd. wērderbōrt*, werderbort, mnd.?, M., F.: nhd. Wasserbord, Setzbord
wasserbord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbosze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserbottich, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle
wasserbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbrame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserbraunwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserbrei, mhd. wazzermuos, wazzermües, st. N.: nhd. »Wassermus«, Wasserbrei

wasserbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserbrennend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserbretsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserbronn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserbronnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserbrotsuppe, mnd. wātermölje*, watermolie, mnd.?, F.: nhd. Wasserbrotsuppe

Wasserbruch, mhd. wazzerbruch, wazzerbruch, st. M.: nhd. »Wasserbruch«, Wasserstrudel, Überschwemmung, Überschwemmungsschaden, Erdrutsch

wasserbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserbrüchig, mnd. wāterbr· ke*, waterbroke, mnd.?, Adj.: nhd. wasserbrüchig

wasserbrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserbrühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserbrunn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wasserbrunnen, mhd. wazzerbrunne, sw. M.: nhd. »Wasserbrunnen«, Quell; wazzerburne, sw. M.: nhd. »Wasserbrunnen«

Wasserbrunnen, mnd. wāterborne*, waterborne, mnd.?, M.: nhd. »Wasserbrunnen«, Brunnen

wasserbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserbrunnenkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserbrünnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserbrust, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserbrust, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserbüffel, mhd. ? eale, Sb.: nhd. ein wildes Tier in Äthiopien, Wasserbüffel?

wasserbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserbulge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserbulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserbumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserbunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserbünt, mhd. ahebiunte 9, sw. F.: nhd. Bünt, Wasserbünt, Beunde, landwirtschaftliche Sondernutzungsfläche am Wasser

Wasserburg, mhd. wazzerveste (2), wazzerfeste*, st. F.: nhd. Wasserfeste, mit Wassergräben umgebene Burg, Wasserburg

wasserburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserbürgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserbutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserbutterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wässerchen, mhd. wezzerlīn, st. N.: nhd. »Wässerlein«, kleines Meer, Wässerchen

Wässerchen, mnd. wāterken***, mnd.?, N.: nhd. »Wässerchen«; wēterken*, weterken, wetterken, mnd.?, N.: nhd. »Wässerchen«, kleines Gewässer, Bach, eine kleine Portion Wasser, Trünkchen, Süppchen

wässerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserchrysolith, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassercypergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserdachs, mhd. wazzerdahs, st. M.: nhd. »Wasserdachs«, Seehund

wasserdachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserdamm, mhd. wüerslac, wuorslac, st. M.: nhd. Wasserdamm, Wasserwehr; wuor, wüer, st. M., st. N.: nhd. »Wuhr«, Wasserdamm, Wasserwehr, Wehr (N.), Staudamm; wuore, wüere, st. M., st. N., st. F.: nhd. Damm, Wehr (N.), Wasserdamm, Wasserwehr; wuorīn, st. M., st. N., st. F.: nhd. Damm, Wehr (N.), Wasserdamm, Wasserwehr

Wasserdamm, mnd. wāterdam*, waterdam, mnd.?, M.: nhd. »Wasserdamm«, Damm durch ein Gewässer, Deich

Wasserdämon, an. nyk-r (1), M.: nhd. Wasserdämon, Nilpferd

Wasserdampf, mnd. swādeme, swādem, swāden, swām, swaem, M.: nhd. Dunst, Dampf, Wasserdampf, Brodem, Rauch, Qualm, dichter Nebel, Dunkel

Wasserdampf, mnd. wāsem*, wasem, mnd.?, M.: nhd. Wasserdampf, Dunst, Rauch

wasserdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserdampfheizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdäne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserdarmbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserdecke, ae. sun-d-hel-m, st. M. (a): nhd. Wasserdecke, Meer

wasserdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdeuchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserdeutelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdiamant, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserdicht -- Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen, mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

wasserdicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserdichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserdichtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdiener, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserdoctor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserdohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserdornreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserdöschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserdöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserdost, mhd. kuneguntkrūt 1, st. N.: nhd. »Kunigundkraut«, Wasserdost

wasserdost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserdoste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserdotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserdrachenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserdrahtwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserdreiblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserdreieck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserdreifaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserdrift, mnd. wāterdrift*, waterdrift, mnd.?, F.: nhd. »Wasserdrift«, Wasserlauf, Strom

wasserdroschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserdrücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserdunst -- der Einwirkung von Wasserdunst aussetzen, mnd. swādemen, sw. V.: nhd. Dunst ausströmen, Brodem ausströmen, der Einwirkung von Wasserdunst aussetzen, mit den aufsteigenden Dämpfen eines erhitzten Pflanzensuds behandeln (Heilverfahren)

Wasserdunst, mhd. wazzertuft, st. F.: nhd. Wasserdunst

Wasserdunst, mnd. vucht (2), N.: nhd. Feuchtigkeit, feuchtes Wetter, Wasserdunst; vüchte (2), st. F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchte Luft, feuchter Schweiß, Wasserdunst, Nebel

wasserdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserdurchfahrt -- Bezeichnung für eine Wasserdurchfahrt, mnd. Kattegat, N.: nhd. Bezeichnung für eine Wasserdurchfahrt

Wasserdurchfluss, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Wasserdurchgang, mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

wasserdurchlassend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserdurchlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserdurchlässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserdürrwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wässere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassereben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserechtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseregel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wässerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassereibisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassereiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassereiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassereidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassereimer -- großer Wassereimer, mnd. tōdrāgære*, todrager, mnd.?, M.: nhd. Zuträger, Neuigkeitskrämer, Ohrenbläser, großer Wassereimer; tōdrēgære*, todreger, mnd.?, M.: nhd. Zuträger, Neuigkeitskrämer, Ohrenbläser, großer Wassereimer

Wassereimer -- lederner Wassereimer, mnd. bulge, F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Balg, Schlauch, lederner Wassersack, lederner Wassereimer

Wassereimer, mhd. schüffe, st. F., sw. F.: nhd. Schöpfgefäß, Schöpfgelte, Wassereimer, Pfannenbecken; schuofe, sw. F.: nhd. Schöpfgefäß, Schöpfgelte, Wassereimer, Pfannenbecken

Wassereimer, mnd. wāterammer*, waterammer, mnd.?, M.: nhd. Wassereimer; wāteremmer*, wateremmer, mnd.?, M.: nhd. Wassereimer

wassereimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wassereinbruch, afries. wa-t-er-bre-k-ma* 1, we-t-er-brek-ma*, we-t-ir-bre-k-ma*, sw. M. (n): nhd. Wassereinbruch; wa-t-er-ga-ng 1, we-t-er-go-ng, wa-t-er-gu-ng, we-t-er-gu-ng, st. M. (a): nhd. »Wassergang«, Wassereinbruch, Deichbruch

wassereinbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassereinfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassereinfallgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassereinhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassereinsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassereisvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserelb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserelbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserelf, mnd. neckære*?, necker, M.: nhd. Wasserelf, Nix

wasserelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseremmerling, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserengelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserentchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserente, ahd. wazzaranut* 1, st. F. (i): nhd. »Wasserente«, wilde Ente

wasserente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wasserenzian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserepheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassereppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserer, mhd. wazzerære*, wazzerer, st. M.: nhd. »Wasserer«, Wassermann

Wässerer, mhd. wezzerære*, wezzerer, st. M.: nhd. »Wässerer«, Bewässerer

wässerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassererbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassererdbeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserergieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassererzeugend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasseresel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseressig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassereulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserewig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfaferl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserfahrer, mnd. wātervāre*, watervare, mnd.?, M.: nhd. »Wasserfahrer«, Schiffer, zur See fahrender Kaufmann

wasserfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserfahrt, mhd. wazzervart, wazzerfart*, st. F.: nhd. Wasserfahrt, Wasserlauf, Seereise; wazzerweide, st. F.: nhd. »Wasserweide«, Wasserfahrt

Wasserfahrt, mnd. wātervārt*, watervart, mnd.?, F.: nhd. »Wasserfahrt«, Schiffskanal

wasserfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserfahrzeug -- ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen, mnd. rōden (3), sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen; rōen (1), rōn, rūen, sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen; rōjen, rōien, rogen, royen, rūjen, růjen, růygen, sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen; ronen, sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen

Wasserfahrzeug -- flaches Wasserfahrzeug, mnd. nēver (1), mnd.?, M.: nhd. Ewer, flaches Wasserfahrzeug

wasserfahrzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserfahrzeugs -- Gerät zum Fortbewegen eines Wasserfahrzeugs, mnd. rōr (2), N.: nhd. Ruder, Gerät zum Fortbewegen eines Wasserfahrzeugs, Steuerruder, Vorrichtung zum Lenken eines Wasserfahrzeugs

Wasserfahrzeugs -- Vorrichtung zum Lenken eines Wasserfahrzeugs, mnd. rōr (2), N.: nhd. Ruder, Gerät zum Fortbewegen eines Wasserfahrzeugs, Steuerruder, Vorrichtung zum Lenken eines Wasserfahrzeugs

wasserfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserfall, germ. *fursa-, *fursaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Wasserfall

Wasserfall, an. for-s (1), fos-s, st. M. (a): nhd. Wasserfall

Wasserfall, ae. fiergen-s-t-réa-m, fyrgen-s-t-réa-m, firgen-s-t-réa-m, st. M. (a): nhd. Bergbach, Wasserfall, Waldstrom; *pos?, N.: nhd. Schnupfen, Wasserfall; þéo-t-e, sw. F. (n): nhd. Strom, Quelle, Wasserfall, Röhre

Wasserfall, ahd. himilrinna* 7, sw. F. (n): nhd. »Himmelsschleuse«, Schleuse des Himmels, Wasserfall; rinna* 8, sw. F. (n): nhd. Rinne, Wasserleitung, Wasserfall, Sturzbach, Schleuse; wazzardiozo* 1, sw. M. (n): nhd. Wasserfall

Wasserfall, mhd. gedœze, gedōze, st. N.: nhd. Geräusch (N.) (1), Getöse, Wasserfall, Lärm, Gebraus

Wasserfall, mhd. wazzerganc, st. M.: nhd. »Wassergang«, Wasserleitung, Wasserfall, Wasserweg eines Schiffes, Wasserlauf, Bach; wazzerschuz, st. M.: nhd. Wasserfall; wazzerval, st. M.: nhd. Wasserfall

Wasserfall, mnd. tōval*, toval, mnd.?, M.: nhd. Zufall, Glücksfall, Gefälle, Einkunft, Wasserfall, Zufluss, Beistimmung, Hilfe, Einfall, Gedanke

Wasserfall, mnd. vorsch (2), forsch*, M.: nhd. Wasserfall, Stromschnelle, Katarakt

wasserfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfällelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfallgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfallkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfanfare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserfang, mhd. wazzervanc 1, wazzerfanc*, st. M.: nhd. »Wasserfang«, Wasserauffangbecken

wasserfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfarb, mhd. wazzervar, wazzerfar*, Adj.: nhd. »wasserfarb«, wasserfarbig

wasserfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasserfarbe, mhd. wazzervarwe, wazzerfarwe*, st. F.: nhd. Wasserfarbe

Wasserfarbe, mnd. wātervarwe*, watervarwe, mnd.?, F.: nhd. Wasserfarbe

wasserfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserfarben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wasserfarbenanstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfarbenbildchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfarbengemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfarbenmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfarbenzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfarber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfarbig, mhd. wazzervar, wazzerfar*, Adj.: nhd. »wasserfarb«, wasserfarbig

wasserfärbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfarnkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserfass, ahd. wazzarfaz* 13, st. N. (a): nhd. »Wasserfass«, Wassergefäß, Wasserkrug

Wasserfass, mhd. wazzervaz, wazzerfaz*, st. N.: nhd. Wasserfass, Wassergefäß

Wasserfass, mnd. wātervat*, watervat, mnd.?, N.: nhd. Wasserfass

wasserfassend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfäulnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserfee, mhd. wazzerfeie*, wazzerfeine, sw. F.: nhd. »Wasserfee«, Wassernymphe

wasserfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfeldscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfenchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserfeste, mhd. wazzerveste (2), wazzerfeste*, st. F.: nhd. Wasserfeste, mit Wassergräben umgebene Burg, Wasserburg

wasserfester -- Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage, mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

wasserfeuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfeuchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfeuerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserfgefäß, ae. wæ-t-er-fæt, st. N. (a): nhd. Wasserfgefäß

wasserfieberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfilter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfirnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserfläche -- Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt, an. sker, st. N. (ja): nhd. Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt, Schäre

Wasserfläche, mnd. blenke, F.: nhd. »Blinke«, Wasserfläche

wasserfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserflächlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfläschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfledermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfleischbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfletze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserflieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserfließ, mhd. wazzervliez, wazzerfliez*, st. M.: nhd. »Wasserfließ«, Wasserfluss, Wasserstrom, Fluss

wasserfließen, mhd. wazzervliezen***, V.: nhd. »wasserfließen«, weinen

wasserfließend, mhd. wazzervliezende, wazzerfliezende*, (Part. Präs.=Adj.): nhd. »wasserfließend«, weinend

wasserfliesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserflöhkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserflorfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserflosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserflugzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserfluss, mhd. hinvluz, hinfluz*, st. M.: nhd. »Hinfluss«, Sintflut, Wasserfluss

Wasserfluss, mhd. rinne, sw. F.: nhd. Rinne, Regenrinne, Wasserrinne, Dachtraufe, Wasserrohr, Rohr, Rinnsal, Wasserröhre, Wasserleitung, Wasserfluss, Quell

Wasserfluss, mhd. wazzervliez, wazzerfliez*, st. M.: nhd. »Wasserfließ«, Wasserfluss, Wasserstrom, Fluss; wazzervluot, wazzervlūt, wazzerfluot*, wazzerflūt*, st. F., st. M.: nhd. Wasserflut, Wasserfluss, Wasserstrom, Überschwemmung; wazzervluz, wazzerfluz*, st. M.: nhd. Wasserfluss, fließendes Wasser, Wasserlauf, Bach, Fluss, Strom, Bachbett, Flussbett

Wasserfluss, mnd. wātervlēt*, watervlet, mnd.?, M.: nhd. Wasserfluss, Wasserlauf

Wasserflusses -- Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

wasserflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserflut, ae. wæ-t-er-flō-d, st. M. (a, u), st. F. (ō): nhd. »Wasserflut«, Flut, Überschwemmung

Wasserflut, ahd. sinfluot 9, sintfluot, st. F. (i): nhd. Sintflut, Flut, Wasserflut, Überschwemmung; wazzarzessa* 2, st. F. (ō?, jō?): nhd. Wasserflut

Wasserflut, mhd. giez, st. M.: nhd. Wasserflut

Wasserflut, mhd. wazzervluot, wazzervlūt, wazzerfluot*, wazzerflūt*, st. F., st. M.: nhd. Wasserflut, Wasserfluss, Wasserstrom, Überschwemmung; wazzerwāc, st. M.: nhd. Wasserflut, Wasserwoge

Wasserflut, mnd. drenke (2), F.: nhd. Tränke, Sturmflut, Überflutung, Wasserflut

Wasserflut, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen; vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; wātervl· te*, watervlöt, mnd.?, F.: nhd. Wasserflut, Überschwemmung, Gewässer

wasserflut, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserfluter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserförderung -- Aufseher über die Wasserförderung, mnd. kunstmēster, kunstmeister, M.: nhd. Aufseher über die Wasserförderung, Brunnenmeister

wasserförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserfrau, mhd. wazzervrouwe, wazzerfrouwe*, sw. F.: nhd. Wasserfrau, Wassernymphe

wasserfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfreies -- erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, mhd. wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer

wasserfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfriesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasserfrosch, ae. wæ-t-er-fro-g-g-a, wæ-t-er-fro-c-g-a, sw. M. (n): nhd. Wasserfrosch

Wasserfrosch, mnd. wāterpogge*, waterpogge, mnd.?, F., M.: nhd. Wasserfrosch

wasserfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfuchsschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfühlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserfühler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserführend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserfuhrmann, mnd. wāterv· rære*, watervorer, mnd.?, M.: nhd. Wasserfuhrmann

Wasserführung -- Abgabe für die Kosten der Wasserführung, mnd. vörwāterpenninc***, vōrwāterpenninc***?, M.: nhd. Abgabe für die Kosten der Wasserführung

Wasserführung -- mit Backsteinen ausgemauerte Wasserführung, mnd. tēgelpīpe, F.: nhd. »Ziegelröhre«, mit Backsteinen ausgemauerte Wasserführung

wasserführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfünffingerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserfurche, ae. rǣ-n, F.: nhd. Wasserfurche

wasserfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfürchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserfutterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergabelschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergalgant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wassergalgen, ahd. wazzargalgo* 1, sw. M. (n): nhd. »Wassergalgen«, Schöpfvorrichtung am Brunnen, Brunnen?

Wassergalle, mhd. wazzergalle, F.: nhd. »Wassergalle«, quellige Stelle im Wasser

wassergalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergallerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergallig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wassergamander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wassergang, afries. wa-t-er-ga-ng 1, we-t-er-go-ng, wa-t-er-gu-ng, we-t-er-gu-ng, st. M. (a): nhd. »Wassergang«, Wassereinbruch, Deichbruch

Wassergang, ahd. runsa 22?, st. F. (ō): nhd. Flut, Strom, Lauf, Wasser, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wassergang

Wassergang, mhd. wazzerganc, st. M.: nhd. »Wassergang«, Wasserleitung, Wasserfall, Wasserweg eines Schiffes, Wasserlauf, Bach

Wassergang, mnd. nauganc, naugank, M.: nhd. Wassergang; ōganc*, ōgank, mnd.?, M.: nhd. Wassergang, Wasserlauf, Flussbett

Wassergang, mnd. āganc, agank, ouganc, M.: nhd. Wassergang, Wasserlauf, Flußbett

Wassergang, mnd. wāterganc*, watergank, mnd.?, M.: nhd. »Wassergang«, Wasserleitung

wassergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wassergänger, ahd. ahagengo* 1, sw. M. (n): nhd. Wassergänger, Wasserbewohner

wassergängig, mnd. rinnich, rünnich, Adj.: nhd. rinnend, gelaufen, wassergängig, läufig

Wassergans, mnd. hāgelgans, hagelgans, F.: nhd. Wassergans, Schneegans, Schwarztaucher; hāgelgōs, haelgōs, F.: nhd. Wassergans, Schneegans, Schwarztaucher

wassergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergauchheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergauchhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergaukel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergeäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergebläse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergebrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergefährlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassergefäß, germ. *bak-, *bakk-?, germ.?, Sb.: nhd. Gefäß, Wassergefäß, Trog

Wassergefäß, an. va-t-n-kakk-i, sw. M. (n): nhd. Wassergefäß

Wassergefäß, ahd. agari 2, st. N. (ja): nhd. Kessel, Kübel, Wassergefäß; ahari, st. N. (ja): nhd. Kübel, Wassergefäß; wazzarfaz* 13, st. N. (a): nhd. »Wasserfass«, Wassergefäß, Wasserkrug

Wassergefäß, mhd. eger, st. N.: nhd. Wassergefäß, Kessel

Wassergefäß, mhd. wazzervaz, wazzerfaz*, st. N.: nhd. Wasserfass, Wassergefäß

wassergefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wassergeiß, ahd. ahageiz 1, st. F. (i): nhd. Wassergeiß, Wasserläufer (Insekt)

Wassergeist, germ. *nikwis, *nikwisi, *nikwes, *nikwus, Sb.: nhd. Nixe, Wassergeist

Wassergeist, ae. nic-or, M.: nhd. Wassergeist, Seeungeheuer, Flusspferd, Walross; wæ-t-er-æl-f-en, F.: nhd. Wassergeist; wæ-t-er-iel-f-en, wæ-t-er-æl-f-en, F.: nhd. Wassergeist

Wassergeist, ahd. nihhus 25, nichus, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Nix, Flussungeheuer, Wassergeist, Krokodil

Wassergeist, mhd. nickes, nickus, st. N.: nhd. Wassergeist, Nix, Krokodil; nickese, nixe, sw. F.: nhd. Wassergeist, Nixe, Sirene

Wassergeist, mhd. sirēne, syrēne, st. F., sw. F.: nhd. Sirene, Wassergeist, Schlange

Wassergeist, mnd. nix (2), nixe?, M.?, N.?: nhd. Nix, Wassergeist

wassergeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wassergeleite, wassergeleit(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wassergelte, mhd. wazzergelte, sw. F.: nhd. »Wassergelte«, Wasserkübel

Wassergelte, mnd. wāterkelle*, waterkelle, mnd.?, F.: nhd. »Wasserkelle«, Wassergelte

wassergelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergenusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassergerade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wassergeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergeriesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wassergerinne -- tiefes Wassergerinne, mhd. wazzersluoht, st. F.: nhd. »Wasserschlucht«, tiefes Wassergerinne

wassergerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergeschwindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergeschworene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergespüle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergestäube, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergetränk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergeträufel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergevögel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wassergewalt, mnd. woltwāter*, woltwater, mnd.?, F.: nhd. Wassergewalt, Wassersgewalt

wassergewältigung, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergewoge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergischt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserglaskugel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wassergleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergöpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergötscheln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wassergott, mhd. wazzergot, st. M.: nhd. »Wassergott«, Meeresgott

wassergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassergöttin, mhd. wazzergotinne* 1, wazzergotin, st. F.: nhd. »Wassergöttin«, Nymphe

wassergöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wassergräben -- durch Wassergräben befestigt, mhd. wazzerveste (1), wazzerfeste*, Adj.: nhd. durch Wassergräben befestigt

Wassergräben -- mit Wassergräben umgebene Burg, mhd. wazzerveste (2), wazzerfeste*, st. F.: nhd. Wasserfeste, mit Wassergräben umgebene Burg, Wasserburg

Wassergraben -- zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, mnd. slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf

Wassergraben (fries.), mnd. māre, mār, mare, maer, F.: nhd. Wassergraben (fries.), Abflussgraben, Abzugskanal

Wassergraben (M.), mnd. graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft

Wassergraben (M.), mnd. · vergröft*, · vergroft, ôvergroft, · vergraft, F.: nhd. Uferhöhle, Wassergraben (M.), Wassergrube, Graben (M.) im Außendeichsland?

Wassergraben, as. *sī-l?, st. M. (a): nhd. Siel, Wassergraben, Schleuse, Abzugskanal

Wassergraben, ahd. lahha* (1) 5, lacha, sw. F. (n): nhd. Lache (F.) (1), Wassergraben, Sumpf, schlammiges Wasser, Morast, Suhle; runst 17, st. F. (i): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Flussbett, Wassergraben, See (M.), Strömung

Wassergraben, mhd. bachruns 1, st. M., st. F.: nhd. Bach, Rinnsal, Wassergraben; brunnegrabe 1, sw. M.: nhd. Wassergraben, befestigter Wasserlauf

-- vertragsmäßig angelegter Wassergraben: mhd. ēweruns* 1, ēruns, st. M.: nhd. vertragsmäßig angelegter Wassergraben

-- vorgeschriebener vertragsmäßig angelegter Wassergraben: mhd. ēgrabe 2, ēwegrabe, sw. M.: nhd. vorgeschriebener vertragsmäßig angelegter Wassergraben

Wassergraben, mhd. rige (1), sw. F.: nhd. »Riege«, Linie, Reihe, Wasserbach, Wassergraben; runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett; runse, st. F., sw. F.: nhd. Rinnen (N.), Fließen (N.), Fließendes (N.), Quell, Fluss, Rinnsal, Wassergraben, Kanal, Flussbett; runst, st. F., st. M.: nhd. »Runst«, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Quell, Fließendes, Wassergraben, Flussbett

Wassergraben, mhd. wazzergrabe, sw. M.: nhd. Wassergraben, Wasserleitung; wazzerleite, st. F.: nhd. »Wasserleite«, Wasserleitung, Wassergraben, Wasserlauf; wazzerruns, st. M., st. F.: nhd. »Wasserruns«, Bach, Wasserlauf, Wassergraben, Wasserleitung, Bewässerungsrecht; wazzerrunse, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserrunse«, Bach, Wasserlauf, Wassergraben, Wasserleitung, Bewässerungsrecht; wazzerrunst, st. M., st. F.: nhd. »Wasserrunst«, Bach, Fluss, Wasserlauf, Wasserleitung, Wassergraben

Wassergraben, mnd. gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube, ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung; kanāl, N.: nhd. Kanal, Wassergraben

-- breiter Wassergraben: mnd. grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal

Wassergraben, mnd. rīdegrāve, M.: nhd. Wassergraben; rīdengrāve, M.: nhd. Wassergraben; rīe (1), rīge, rije, F.: nhd. Wasserlauf, Wassergraben; rīsinge (2), F.: nhd. Wassergraben

-- Wassergraben ziehen: mnd. rīen (2), sw. V.: nhd. Wassergraben ziehen

wassergraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wässergraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wassergrabens -- Pfahlreihe zum Abdichten eines Wassergrabens, mnd. rīdewant (1), F.: nhd. Spundwand, Pfahlreihe zum Abdichten eines Wassergrabens

Wassergraf, mhd. wazzergrāve, sw. M.: nhd. »Wassergraf«, Wasserbausachverständiger und Mühlwesensachverständiger

wassergraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassergrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergratsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wassergraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergrindwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassergrube -- vorgeschriebene vertragsmäßig angelegte Wassergrube, mhd. ēgruobe 2, ēwegruobe, sw. M.: nhd. vorgeschriebene vertragsmäßig angelegte Wassergrube, Sickergrube

Wassergrube -- Wassergrube zum Rösten des Flachses, mnd. vlasrōte*, vlasr· te, F.: nhd. Einrichtung zum Rösten des Flachses, Wassergrube zum Rösten des Flachses, Grube in der Flachs zum Faulen gebracht wird

Wassergrube, ahd. pfuzzi 20, phuzzi, puzzi*, st. M. (ja): nhd. Brunnen, Grube, Wasserbehälter, Wassergrube, Pfuhl, Suhle

Wassergrube, mhd. tīchgruobe, sw. F.: nhd. »Teichgrube«, Teich, Wassergrube

Wassergrube, mnd. · vergröft*, · vergroft, ôvergroft, · vergraft, F.: nhd. Uferhöhle, Wassergraben (M.), Wassergrube, Graben (M.) im Außendeichsland?

Wassergrube, mnd. wātergraft*, watergraft, mnd.?, F.: nhd. »Wassergrube«, Kanal

wassergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wassergrund, ae. wæ-t-er-gru-n-d, st. M. (a): nhd. Wassergrund, Wassertiefe

Wassergrund, mnd. āgrunt, M.: nhd. Wassergrund, Flußbett

wassergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergrundbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassergrütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergunten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassergurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassergürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserguss, ahd. guz 2, st. M. (i): nhd. Guss, Wasserschwall, Wasserguss, Metallguss

Wasserguss, mhd. wazzerguz, st. M., st. N.: nhd. »Wasserguss«, Wasserschwall

Wasserguss, mnd. wātergōte, watergote, mnd.?, M.: nhd. Wasserguss, Regenfall

wassergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhaarmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wässerhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasserhahn, ae. felofor, fealefor, fealfor, filfor, st. M. (a): nhd. Wasserhahn, Wasserhuhn

Wasserhahn, mhd. hane, sw. M.: nhd. Hahn, Wasserhahn, Drehhahn an einer Wasserleitung

wasserhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserhalbkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhaltend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhaltig, ahd. wazzarhaft* 1, Adj.: nhd. wassersüchtig, wasserhaltig, wässerig

wasserhaltig, mnd. vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

wasserhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserhaltige -- wasserhaltige Bodenvertiefung, mnd. gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube, ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung

wasserhaltiger -- wasserhaltiger Grund, mnd. sīk, siek, zyk, M., N.: nhd. »Siek«, wasserhaltiger Grund, sumpfige Niederung, Tümpel

wasserhaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserhärten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserharz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhäufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserheber, ahd. brunnekrāpfo 2, brunnekrapho, sw. M. (n): nhd. »Brunnenhaken«, Brunnenstange, Wasserheber

wasserheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhebungssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhederich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserheger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserheilanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserheilige, mhd. wazzerheilige, sw. M.: nhd. »Wasserheilige«, Heiliger der auf der See angerufen wird

wasserheilige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserheilkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserheizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhemdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserhengstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserherzgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhöhle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wasserholde, mhd. wazzerholde, sw. F.: nhd. »Wasserholde«, Wassernymphe

wasserholde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserholen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserholer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserholunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserhornkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserhose, mnd. ? rēgentappe, M.: nhd. »Regenzapfen«, Wasserhose?

Wasserhose, mnd. sētappe, F.: nhd. Wasserhose

wasserhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserhuhn, germ. *balikō-, *balikōn, sw. F. (n): nhd. Wasserhuhn, Belche

Wasserhuhn, ae. dop-p-ėned, st. F. (i): nhd. »Tauchente«, Taucher, Wasserhuhn; dop-p-fu-g-ol, st. M. (a): nhd. »Tauchvogel«, Taucher, Wasserhuhn; felofor, fealefor, fealfor, filfor, st. M. (a): nhd. Wasserhahn, Wasserhuhn; ga-n-ot, st. M. (a): nhd. Wasservogel, Wasserhuhn; up-hėb-b-e, sw. F. (n): nhd. Wasserhuhn

Wasserhuhn, as. w-a-tar-hōn* 1, st. N. (a): nhd. Wasserhuhn

Wasserhuhn, ahd. wazzarhuon* 2, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Wasserhuhn«, Bläßhuhn?, Teichhuhn?

Wasserhuhn, mhd. hagelgans, st. F.: nhd. »Hagelgans«, Schneegans, Wasserhuhn, Birkhuhn, Haselhuhn

Wasserhuhn, mhd. wazzerhuon, st. N.: nhd. »Wasserhuhn«

Wasserhuhn, mnd. rōrhōn, N.: nhd. Wasserhuhn, Blässhuhn

Wasserhuhn, mnd. wāterhōn*, waterhōn, mnd.?, N.: nhd. »Wasserhuhn«, Feigendrossel

wasserhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wässerhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserhühnerhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserhusar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserhyacinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wässericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wässerig sein (V.), mhd. wazzeren, wazzern, sw. V.: nhd. wässerig sein (V.)

wässerig, ae. wæ-t-er-ig, Adj.: nhd. wässerig, gewässert; wæ-t-er-lic, Adj.: nhd. wässerig, Wasser...

wässerig, ahd. wazzarhaft* 1, Adj.: nhd. wassersüchtig, wasserhaltig, wässerig; wazzari* 1?, Adj.?: nhd. wässerig, im Wasser lebend; wazzarīg* 1, Adj.: nhd. wässerig, im Wasser lebend; wazzarīn* 2?, Adj.: nhd. wässerig; wazzarlīh* 7, Adj.: nhd. Wasser..., im Wasser lebend, wässerig, zum Wasser gehörig; wazzarluomi* 4, Adj.: nhd. wogend, wässerig

wässerig, mhd. wazzeric, Adj.: nhd. wässerig, feucht; wezzeric, wezric, wezzric, Adj.: nhd. wässerig, feucht

wässerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wässerige -- wässerige Absonderung der Haut, mnd. swēt, sweit, schwēt, schweit, schwīt, N., M.: nhd. Schweiß, wässerige Absonderung der Haut, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß, Mühe, Anstrengung, Feuchte, Tropfen (M.)

wässerige -- wässerige Eiterblase, ae. ? wæ-t-er-ge-blǣ-d, st. N. (a): nhd. wässerige Eiterblase?

wässerige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wässerigkeit, mhd. wezzericheit, st. F.: nhd. Wässerigkeit, Feuchtigkeit

wässerigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasseriltis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseringwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wässerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserjacobskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkadett, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserkalb, ahd. wazzarkalb* 1, st. N. (a, iz/az): nhd. »Wasserkalb«, Wassersucht

Wasserkalb, mhd. wazzerkalp, st. N.: nhd. »Wasserkalb«, Wassersucht

Wasserkalb, mnd. wāterkalf*, waterkalf, mnd.?, N.: nhd. Wasserkalb

wasserkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserkampf, afries. wa-t-er-kam-p 1, we-t-er-kom-p, we-t-ir-kom-p, st. M. (a): nhd. »Wasserkampf«, Wasserprobe

Wasserkämpfer, afries. wa-t-er-kam-p-a* 1 und häufiger?, wa-t-er-kem-p-a, we-t-er-kem-p-a, sw. M. (n): nhd. »Wasserkämpfer«, für die Wasserprobe gemieteter Kämpe

Wasserkanal, mnd. wāterwech*, waterwech, mnd.?, M.: nhd. »Wasserweg«, Wasserreise, Seereise, Schiffsgraben, Wasserkanal, Wasserleitung, Wasserabzug in der Marsch

wasserkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserkanne, mhd. wazzerkanne, sw. F.: nhd. Wasserkanne

Wasserkanne, mnd. wāterkanne*, waterkanne, mnd.?, F.: nhd. Wasserkanne

wasserkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserkante, mnd. sēkant, M.: nhd. »Seekante«, Wasserkante, Seeseite, Küste; sēkante, F.: nhd. »Seekante«, Wasserkante, Seeseite, Küste

wasserkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkappenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkarnüffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkastanie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkatzenzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkaule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkeilke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserkelle, mnd. wāterkelle*, waterkelle, mnd.?, F.: nhd. »Wasserkelle«, Wassergelte

wasserkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserkessel -- kleiner Wasserkessel, mnd. hantblāse, F.: nhd. kleiner Wasserkessel, kleiner Blasebalg?

Wasserkessel -- Stelle für den Wasserkessel im Badehaus, mnd. pannenstal, panstal, N.: nhd. »Pfannenstelle«, Stelle für den Wasserkessel im Badehaus, Betriebsort für eine Salzpfanne, Eigentum an einer Salzpfanne

Wasserkessel -- Wasserkessel im Badehaus, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Wasserkessel -- Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

Wasserkessel -- Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

Wasserkessel, germ. ? *akwari-, germ.?, M.: nhd. Wasserkessel?; *aquari, germ.?, M.: nhd. Wasserkessel

Wasserkessel, ahd. kezzīn* (1) 6, kezzī*, st. N. (a): nhd. Kessel, Topf, Kochtopf, Wasserkessel

wasserkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkicher, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkieker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserkiel, mhd. wazzerkiel, st. M.: nhd. »Wasserkiel«, Wasserschiff

wasserkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserkirche, mhd. wazzerkirche 2, sw. F.: nhd. Wasserkirche

wasserkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserklampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserklärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserkläre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserklause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserkleister, mhd. wazzerklīster, st. M.: nhd. »Wasserkleister«, Asphalt

wasserkleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserklemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserklinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserknecht, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserknepfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserknöterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkobold, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserkoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserkolben, wasserkolbe(n), M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkolk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserkoralle, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkothurn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserkraft -- Anrecht auf eine Wasserkraft, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

wasserkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkraftlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkrampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkräuel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserkresse, ahd. wazzarkresso* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Wasserkresse«, Brunnenkresse

Wasserkresse, mnd. pādelkerse, pāderkerse, F.: nhd. Wasserkresse, Brunnenkresse

Wasserkresse, mnd. wāterkerse*, waterkerse, mnd.?, F.: nhd. »Wasserkresse«

wasserkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkreuzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkropfwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkrötengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserkrug -- tönerner Wasserkrug, mnd. krūke, kruike, krucke, krukke*, F.: nhd. Kruke, Krug, tönerner Wasserkrug, Ölkrug, Getränkekrug, Arzneikrug, Biergefäß

Wasserkrug (M.) (1), mnd. wāterkrōs*, waterkrōs, mnd.?, M.: nhd. Wasserkrug (M.) (1); wāterkrūke*, waterkruke, mnd.?, M.: nhd. Wasserkrug (M.) (1)

Wasserkrug, ae. wæ-t-er-bū-c, st. M. (a): nhd. Wassertopf, Wasserkrug; wæ-t-er-crūc-e, sw. F. (n): nhd. Wassertopf, Wasserkrug

Wasserkrug, ahd. wazzarfaz* 13, st. N. (a): nhd. »Wasserfass«, Wassergefäß, Wasserkrug

Wasserkrug, mhd. wazzerkruoc, st. M.: nhd. Wasserkrug

wasserkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserkrüglein, mhd. wazzerkrüegelīn, st. N.: nhd. »Wasserkrüglein«

wasserkrüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserkruke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserkrumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserkübel, mhd. wazzergelte, sw. F.: nhd. »Wassergelte«, Wasserkübel

Wasserkübel, mnd. wātertubbe*, watertubbe, mnd.?, M.: nhd. Wasserkübel

wasserkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wässerkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserkufe (F.) (2), mnd. wāterk· ven*, waterkuven, mnd.?, N.: nhd. Wasserkufe (F.) (2)

Wasserkufe, mhd. kuofe, kūfe, küefe, sw. F.: nhd. Kufe (F.) (2), Holzgefäß, Wasserkufe, Badewanne, Bottich, Tonne (F.) (1)

Wasserkufe, mnd. ? swenge, M.: nhd. »Schwengel«, Brunnenschwengel, Wasserkufe?

Wasserkufe, mnd. bornekōpe, F.: nhd. Brunnenkufe, Wasserkufe; bornekūven, N.: nhd. »Brunnenkufe«, Wasserkufe, Wassertrog, Tränkfass; bornkōpe, F.: nhd. Brunnenkufe, Wasserkufe; bornkūven, N.: nhd. Wasserkufe, Wassertrog, Tränkfass

wasserkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserkufen -- Mühlenknecht der den dust zusammenfegt und die Wasserkufen füllt, mnd. dustvegære*, dustvēger, M.: nhd. Mühlenknecht der den dust zusammenfegt und die Wasserkufen füllt

wasserkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkühl, mhd. wazzerküele, Adj.: nhd. »wasserkühl«

wasserkühl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserkühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkühler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkule, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserkumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasserkunst -- Aufwendung für die Instandhaltung der städtischen Wasserkunst, mnd. pumpengelt, N.: nhd. »Pumpengeld«, Aufwendung für die Instandhaltung der städtischen Wasserkunst

Wasserkunst, mnd. born, M., N.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, Quelle, Quellwasser, frisches Wasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; borne, M.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, frisches Wasser, Quelle, Quellwasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; bornemöle, F.: nhd. »Brunnenmühle«, Wassermühle, Wasserwerk, Wasserkunst; bornm· le, F.: nhd. Wassermühle, Wasserwerk, Wasserkunst

-- Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat: mnd. brüggemēster, brüggemēister, M.: nhd. Brückenaufseher, Hafenaufseher, Aufseher der Wasserleitung, Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat

-- Aufseher über die Wasserkunst: mnd. bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

-- Aufseher über Wasserkunst: mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

Wasserkunst, mnd. wāterkunst*, waterkunst, mnd.?, F.: nhd. »Wasserkunst«, Wasserleitung mittels eines Pumpwerks

wasserkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkünstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserkunstwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserkuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserküven, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserlache, germ. *lahō, st. F. (ō): nhd. Lache (F.) (1), Wasserlache

Wasserlache, ahd. *lahha, lang., sw. F. (n)?: nhd. Lache (F.) (1), Wasserlache

Wasserlache, mnd. dempwāter, N.: nhd. Sickerwasser, Wasserlache

wasserlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserlacke, germ. *fitjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. feuchte Wiese, Wasserlacke

wasserlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserladen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserlagel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserland, germ. *awi, Sb.: nhd. Au, Wasserland, Insel; *awjō, st. F. (ō): nhd. Au, Wasserland, Wasser, Insel

Wasserland, afries. wa-t-er-lan-d* 1, we-t-er-lon-d*, st. N. (a): nhd. »Wasserland«, Marsch (F.), Marschland, von Gewässern durchzogenes Land

Wasserland, mnd. · , o̊, u̯, u̯u̯, och, F.: nhd. Insel, kleinere Insel, Meeresinsel, Wasserland; ohelant, N.: nhd. Wasserland, Land eines neu eingedeichten Landstrichs

Wasserland, mnd. wāterlant*, waterlant, mnd.?, N.: nhd. »Wasserland«, Marschland

wasserland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasserländlein, mhd. wazzerlendelīn, st. N.: nhd. »Wasserländlein«, Insel

wasserlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserlassen -- Abstellhecke zum Wasserlassen, mnd. ? mīgehecke, N., F.: nhd. Abstellhecke zum Wasserlassen?

wasserlassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserlassend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlaterne, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserlauf -- stillstehender oder langsam fließender Wasserlauf, an. sīk, st. N. (a): nhd. stillstehender oder langsam fließender Wasserlauf, Bucht, Teich

Wasserlauf, idg. *adu-, *ad-, *adro-, Sb.: nhd. Wasserlauf

Wasserlauf, ae. ǣder, st. F. (ō): nhd. Ader, Wasserlauf, Quelle; ǣdr-e (1), sw. F. (n): nhd. Ader, Wasserlauf, Quelle; lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Reise, Weg, Straße, Leitung, Beförderung, Wasserleitung, Wasserlauf, Graben (M.), Bach, Unterhalt, Reinigung durch Eidleite; ry-n-el, st. M. (a): nhd. Wasserlauf, Strom, Läufer (M.) (1), Bote; sī-c, st. N. (a): nhd. Wasserlauf, Bach; sī-c-e, sw. F. (n): nhd. Wasserlauf, Bach; s-t-réa-m-rac-u, st. F. (ō): nhd. Wasserlauf, Seeweg; wæ-t-er-weg, st. M. (a): nhd. Wasserlauf

Wasserlauf, afries. s-t-râ-m 8, st. M. (a): nhd. Strom, Strömung, Wasserlauf

Wasserlauf, as. *bė̄k-i?, *bik-i?, st. M. (i): nhd. Bach, Wasserlauf; *lê-d-a?, st. F. (ō): nhd. Leitung, Graben (M.), Wasserlauf; *sīk?, st. N. (a): nhd. Wasserlauf, Sumpf; watriscapum* 21?, lat.-as.?, N.: nhd. Wasserlauf, Wasserrecht

Wasserlauf, ahd. ahagang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wasserlauf, Flussbett; aharuns 1, st. F. (i)?, st. M.? (i): nhd. Wasserlauf, Flussbett; aharunst* 3, st. F. (i): nhd. Wasserlauf, Flussbett; bah (1) 19, st. M. (i)?: nhd. Bach, Fluss, Wasserlauf, Rinnsal, Bächlein, Sturzbach; runs 18, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Flut, Wasser, Lauf, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wasserlauf; wadriscapium* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Wasserlauf, Wasserrecht; wazzarfart* 1, st. F. (i): nhd. Wasserlauf; wazzarrinna* 1, sw. F. (n): nhd. Wasserlauf, Wasserrinne, Tränke; wazzarrunst* 1, st. F. (i): nhd. Wasserlauf, Aquädukt, Wasserleitung

Wasserlauf, mhd. ahe, st. F., sw. F.: nhd. Ache, Fluss, Wasser, Strom, Bach, Wasserlauf; aheganc, ahganc, st. M.: nhd. Wasserlauf, Flussbett, Strömung; aherunse, st. F.: nhd. Wasserlauf, Flussbett; aherunst, st. F.: nhd. Wasserlauf, Flussbett; bach, pach, st. M., st. F.: nhd. Bach, Wasserlauf, kleiner Fluss, Quelle, Rinnsal, Strom, Wasser

-- befestigter Wasserlauf: mhd. brunnegrabe 1, sw. M.: nhd. Wassergraben, befestigter Wasserlauf

Wasserlauf, mhd. kanel (1), kandel, kenel, st. M.: nhd. Kanal, Wasserlauf, Röhre, Rinne

Wasserlauf, mhd. louf (1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; ouweruns 1, st. M.: nhd. Wasserlauf; runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett; runst, st. F., st. M.: nhd. »Runst«, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Quell, Fließendes, Wassergraben, Flussbett

Wasserlauf, mhd. wazzeresvluz* 3, wazzersvluz, wazzeresfluz*, st. M.: nhd. Wasserlauf, Bach; wazzerganc, st. M.: nhd. »Wassergang«, Wasserleitung, Wasserfall, Wasserweg eines Schiffes, Wasserlauf, Bach; wazzerleite, st. F.: nhd. »Wasserleite«, Wasserleitung, Wassergraben, Wasserlauf; wazzerlouf, st. M.: nhd. Wasserlauf, Bach; wazzerlouft, st. M.: nhd. Wasserlauf, Bach; wazzerruns, st. M., st. F.: nhd. »Wasserruns«, Bach, Wasserlauf, Wassergraben, Wasserleitung, Bewässerungsrecht; wazzerrunse, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserrunse«, Bach, Wasserlauf, Wassergraben, Wasserleitung, Bewässerungsrecht; wazzerrunst, st. M., st. F.: nhd. »Wasserrunst«, Bach, Fluss, Wasserlauf, Wasserleitung, Wassergraben; wazzervart, wazzerfart*, st. F.: nhd. Wasserfahrt, Wasserlauf, Seereise; wazzervluz, wazzerfluz*, st. M.: nhd. Wasserfluss, fließendes Wasser, Wasserlauf, Bach, Fluss, Strom, Bachbett, Flussbett; wazzervuore, st. F.: nhd. Wasserlauf; wazzerwec, st. M.: nhd. Wasserweg, Wasserlauf, schiffbares Gewässer; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- Ordnung über den Wasserlauf: mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Wasserlauf, mnd. ōganc*, ōgank, mnd.?, M.: nhd. Wassergang, Wasserlauf, Flussbett; oustrȫm, M.: nhd. Wasserlauf; ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land; ouweganc*, ouganc, ougank, o· ganc, owganc, oganc, awganc, ougānc, ouginc, ōtganc, oitganc, nouganc, nauganc, M.: nhd. Flussbett, Bachbett, Wasserlauf, Flussabschnitt, Flussarm, Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle, Wasserrinne; prāmgrāve*, M.: nhd. »Prahmgraben« (M.), Wasserlauf; rēn (2), M.: nhd. Wasserlauf, Fluss; rīe (1), rīge, rije, F.: nhd. Wasserlauf, Wassergraben; rīn (2), rēn, M.: nhd. Wasserlauf, Fluss; rivēr, rivīr, revēr, revēre, revīr, revēre, reueer, reueyr, ravēr, N., M., F.: nhd. fließendes Wasser, Fluss, Strom, Wasserlauf; rivērken, riveken, rivīrken, revērken, revērkin, rēveken, N.: nhd. Flüsschen, Wasserlauf

-- Brücke über einen Wasserlauf: mnd. ouwebrügge*, oubrügge, F.: nhd. Brücke über einen Wasserlauf, Aubrücke

-- Deich an einem Wasserlauf: mnd. ouwedīk*, oudīk, M.: nhd. Deich an einem Wasserlauf, Audeich

-- kleiner Wasserlauf: mnd. rīde (1), rîe, rige, rhyde, rüde, F.: nhd. kleiner Wasserlauf, Graben (M.), Bach; rūie, rūhe, Sb.: nhd. kleiner Wasserlauf, Graben (M.)

-- pappelbestandener kleiner Wasserlauf: mnd. pöppelsīp*, pöppelsīpe, M.: nhd. pappelbestandener kleiner Wasserlauf

-- Wasserlauf zwishen Ruß und Gilge: mnd. Normedīe, Normedyge, N., F.: nhd. Wasserlauf zwishen Ruß und Gilge

-- zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf: mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

Wasserlauf, mnd. inlōp, inloepp, M.: nhd. »Einlauf«, Hineinlaufen (N.), Eindringen (N.), Wasserlauf, Priel, Zufluss, Einstrom, Einfließen

-- Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist: mnd. hākenpōl, M.: nhd. »Hakenpfuhl«, Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist

Wasserlauf, mnd. āganc, agank, ouganc, M.: nhd. Wassergang, Wasserlauf, Flußbett; ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

-- Wasserlauf ableiten: mnd. afgrāven, afgraven, V.: nhd. abgraben, weggraben, Wasserlauf ableiten

Wasserlauf, mnd. slō (1), sclo, M.: nhd. Wasserlauf; ? slū (2), F.: nhd. Graben (M.), Wasserlauf?; sl· te, F.: nhd. Wasserlauf, Graben (M.); sō (1), F.: nhd. Wasserlauf, Gosse, Rinne

-- Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad: mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

-- mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf: mnd. seggerīde, Sb.: nhd. schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf

-- schilfige Stelle an einem Wasserlauf: mnd. seggerīde, Sb.: nhd. schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf

-- versiegender Wasserlauf: mnd. s· re (1), F.: nhd. versiegender Wasserlauf

-- Wasserlauf der eine Grenze bildet: mnd. schētrīde, scheitrīde, F.: nhd. Bach der eine Grenze bildet, Wasserlauf der eine Grenze bildet

-- Wasserlauf oberhalb oder unterhalb einer Schleuse: mnd. sl· sevlēt*, mnd.?, M.: nhd. Wasserlauf oberhalb oder unterhalb einer Schleuse

-- Weg über einen überbrückten Wasserlauf: mnd. schemmelwech, M.: nhd. Weg über einen überbrückten Wasserlauf

-- Wiese an einem Wasserlauf: mnd. ? santwort, santwert, F.: nhd. »Sandwurt«?, Wiese in sumpfigem Gelände, Wiese an einem Wasserlauf?

-- zu einem Siel heranführender Wasserlauf: mnd. sīlvlēt, sylvlēt, zilvlēt, M.: nhd. »Sielvleet«?, zu einem Siel heranführender Wasserlauf

Wasserlauf, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen; vlēten* (2), vlētent, N.: nhd. »Fließen« (N.), Wasserlauf, Bach; vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss; vōrde (1), v· rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?; wāterdrift*, waterdrift, mnd.?, F.: nhd. »Wasserdrift«, Wasserlauf, Strom; wāterlōp*, waterlōp, mnd.?, M.: nhd. Wasserlauf, fließendes Gewässer; wātervlēt*, watervlet, mnd.?, M.: nhd. Wasserfluss, Wasserlauf; wēteringe*, weteringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Tränkung, Bewässerung, Wasserlauf, Entwässerungsgraben, Überschwemmung, Wassernot

-- besonders schmaler künstlicher bzw. natürlicher Wasserlauf: mnd. wāterrenne*, waterrenne, mnd.?, F.: nhd. »Wasserrinne«, besonders schmaler künstlicher bzw. natürlicher Wasserlauf

-- künstlicher Wasserlauf: mnd. vlōtrenne, vlōtrinne, vloetrenne, vloitrenne, vloutrenne, vlutrenne, F.: nhd. künstlicher Wasserlauf, steinerne Rinne für eine Wasserleitung, Zulaufrinne, Wasserleitung, Mühlgraben, Abflussgraben

-- natürlicher Wasserlauf: mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

wasserlauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wasserläufe -- Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

Wasserläufel, mhd. wazzerlöufel, st. M.: nhd. »Wasserläufel«, Wasserläufer

wasserläufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserläufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserläufen -- Gerät zum Säubern von Brunnen oder Wasserläufen, mnd. sōtangel, F.: nhd. »Sodangel«, Gerät zum Säubern von Brunnen oder Wasserläufen

Wasserläufen -- vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, mnd. vārewāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs; vārwāter, vaerwāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs

Wasserläufen -- von Gräben oder Wasserläufen umflossenes Wiesenland, mnd. b· ch, b· g, M.: nhd. von Gräben oder Wasserläufen umflossenes Wiesenland

wasserlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserläufer (Insekt), ahd. ahageiz 1, st. F. (i): nhd. Wassergeiß, Wasserläufer (Insekt)

Wasserläufer, mhd. wazzerlöufel, st. M.: nhd. »Wasserläufel«, Wasserläufer

wasserläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserlaufs -- leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

Wasserlaufs -- Richtung des Wasserlaufs, mnd. vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

wasserlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlauter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserlebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserleberblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserleberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserlebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserlechzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserlefze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserleger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserleier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wässerlein, mhd. wezzerlīn, st. N.: nhd. »Wässerlein«, kleines Meer, Wässerchen

wasserlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wässerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserleite, mhd. wazzerleite, st. F.: nhd. »Wasserleite«, Wasserleitung, Wassergraben, Wasserlauf

wasserleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserleiten, mnd. wāterlēiden***, sw. V.: nhd. wasserleiten

wasserleiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserleitend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserleitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasserleitung -- Laufrinne der Wasserleitung, mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

Wasserleitung -- Wasserleitung und was dazu gehört, mnd. gōtenwerk, N.: nhd. Wasserleitung und was dazu gehört

Wasserleitung aus Bohlen () mit Verschluss (), mnd. ? schotrenne, schotrönne, stōtrenne, F.: nhd. Dachrinne, Abflussrinne, Wasserleitung aus Bohlen (?) mit Verschluss (?), Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, Kehlrinne am Schornstein

Wasserleitung, germ. *aquaedukt-, germ.?, M.: nhd. Aquaedukt, Wasserleitung

Wasserleitung, ae. lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Reise, Weg, Straße, Leitung, Beförderung, Wasserleitung, Wasserlauf, Graben (M.), Bach, Unterhalt, Reinigung durch Eidleite; wæ-t-er-ge-lǣ-t, st. N. (a): nhd. Wasserleitung

Wasserleitung, ahd. rinna* 8, sw. F. (n): nhd. Rinne, Wasserleitung, Wasserfall, Sturzbach, Schleuse; wazzarleita* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wasserleitung; wazzarleitī* 3, st. F. (ī): nhd. Wasserleitung; wazzarrunst* 1, st. F. (i): nhd. Wasserlauf, Aquädukt, Wasserleitung

Wasserleitung, mhd. cunduct, st. M.: nhd. Wasserleitung

Wasserleitung, mhd. kēre (1), st. F.: nhd. »Kehre«, Umkehren, Richtung, Bekehrung, Wiedererstattung, Wendung, Umwendung, Leitung, Wasserleitung

-- Drehhahn an einer Wasserleitung: mhd. hane, sw. M.: nhd. Hahn, Wasserhahn, Drehhahn an einer Wasserleitung

Wasserleitung, mhd. renne (2) 1, F.: nhd. Wasserleitung, Rinne; rinne, sw. F.: nhd. Rinne, Regenrinne, Wasserrinne, Dachtraufe, Wasserrohr, Rohr, Rinnsal, Wasserröhre, Wasserleitung, Wasserfluss, Quell

Wasserleitung, mhd. wazzerganc, st. M.: nhd. »Wassergang«, Wasserleitung, Wasserfall, Wasserweg eines Schiffes, Wasserlauf, Bach; wazzergrabe, sw. M.: nhd. Wassergraben, Wasserleitung; wazzerleite, st. F.: nhd. »Wasserleite«, Wasserleitung, Wassergraben, Wasserlauf; wazzerruns, st. M., st. F.: nhd. »Wasserruns«, Bach, Wasserlauf, Wassergraben, Wasserleitung, Bewässerungsrecht; wazzerrunse, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserrunse«, Bach, Wasserlauf, Wassergraben, Wasserleitung, Bewässerungsrecht; wazzerrunst, st. M., st. F.: nhd. »Wasserrunst«, Bach, Fluss, Wasserlauf, Wasserleitung, Wassergraben; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- Sammelkasten einer Wasserleitung: mhd. wazzerstube, sw. F.: nhd. Wasserstube, Wasserbehälter, Sammelkasten einer Wasserleitung, Arbeitskammer beim Bau eines Strompfeilers

Wasserleitung, mnd. aftucht, F.: nhd. Abzucht, Wasserabzug, Wasserleitung, Abzugsgraben; āgetucht, āgeducht, āgetucht, ākeducht, āketucht, afducht, āveducht, ākdrucht, F.: Wasserzucht, Abzugsgraben, Abzucht, Wasserleitung; balge (1), ballige, ballie, balleye, F.: nhd. Tief für Einfahrt von Schiffen, während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, Rinnsal, Wasserleitung; balleie, balleye, ballige, F.: nhd. Kufe, kleine Wanne, Tief für Einfahrt von Schiffen, Rinnsal, Wasserleitung; born, M., N.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, Quelle, Quellwasser, frisches Wasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; borne, M.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, frisches Wasser, Quelle, Quellwasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung

-- Aufseher der Wasserleitung: mnd. brüggemēster, brüggemēister, M.: nhd. Brückenaufseher, Hafenaufseher, Aufseher der Wasserleitung, Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat

Wasserleitung, mnd. lēidinge, leydinge, lēdinge, F.: nhd. Führung, Leitung, Wasserleitung, Geleit, Zug; pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der

Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre; renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre; rennenlōp, rönnenlōp, M.: nhd. »Rinnenlauf«, Wasserleitung; rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); r˙ re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

-- durchbohrte Holzstämme als Wasserleitung: mnd. pīpeholt*, pīpholt, N.: nhd. »Pfeifholz«, Wasserröhre, durchbohrte Holzstämme als Wasserleitung

-- Entnahmestelle aus einer Wasserleitung: mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

-- hölzernes Rohr einer Wasserleitung: mnd. pumpe, pompe, F.: nhd. Pumpe, oberirdischer Teil einer Pumpe, Pumpenbaum, Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Durchlassrohr; pumpenholt, N.: nhd. »Pumpenholz«, oberirdischer Teil einer Pumpe, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Pumpenbaum

-- Teil einer Wasserleitung: mnd. rennentouw, rennenthauw, F.: nhd. Teil einer Wasserleitung

Wasserleitung, mnd. vlōtrenne, vlōtrinne, vloetrenne, vloitrenne, vloutrenne, vlutrenne, F.: nhd. künstlicher Wasserlauf, steinerne Rinne für eine Wasserleitung, Zulaufrinne, Wasserleitung, Mühlgraben, Abflussgraben; wāterganc*, watergank, mnd.?, M.: nhd. »Wassergang«, Wasserleitung; wāterlēide*, waterleide, mnd.?, N.: nhd. Wasserleitung, Gosse, Abzugsgraben, Kanal; wāterlēidinge*, waterleidinge, mnd.?, F.: nhd. Wasserleitung, Gosse, Abzugsgraben, Kanal; wāterwech*, waterwech, mnd.?, M.: nhd. »Wasserweg«, Wasserreise, Seereise, Schiffsgraben, Wasserkanal, Wasserleitung, Wasserabzug in der Marsch

-- Rad zur Hebung des Wassers der Wasserleitung: mnd. wāterrat*, waterrat, mnd.?, N.: nhd. Wasserrad, Rad zur Hebung des Wassers der Wasserleitung

-- steinerne Rinne für eine Wasserleitung: mnd. vlōtrenne, vlōtrinne, vloetrenne, vloitrenne, vloutrenne, vlutrenne, F.: nhd. künstlicher Wasserlauf, steinerne Rinne für eine Wasserleitung, Zulaufrinne, Wasserleitung, Mühlgraben, Abflussgraben

-- Wasserleitung mittels eines Pumpwerks: mnd. wāterkunst*, waterkunst, mnd.?, F.: nhd. »Wasserkunst«, Wasserleitung mittels eines Pumpwerks

wasserleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserleitung; -- Wasserleitung; Abzugsgraben, mnd. wātertucht*, watertucht, watertocht, mnd.?, M.: nhd. Wasserwerk, Wasserleitung

Wasserleitungen -- Bezahlung für die Wartung von Wasserleitungen, mnd. rōrelōn, N.: nhd. Bezahlung für die Wartung von Wasserleitungen

Wasserleitungen -- durchbohrte Holzstämme als Wasserleitungen, mnd. pīpenholt, N.: nhd. »Pfeifenholz«, Wasserröhren, durchbohrte Holzstämme als Wasserleitungen

Wasserleitungen -- Entnahmestelle an Wasserleitungen, mnd. pīpenpāl, M.: nhd. »Pfeifenpfahl«, Entnahmestelle an Wasserleitungen, Steigrohr

Wasserleitungen -- Gerät zum Ausbohren von Pumpenrohren und Wasserleitungen, mnd. pumpenbōr, punpenbōr, M.: nhd. »Pumpenbohrer«, Gerät zum Ausbohren von Pumpenrohren und Wasserleitungen

Wasserleitungen -- Handwerker der Brunnenrohre bzw. hölzerne Wasserleitungen bohrt, mnd. pīpenbōrære*, pīpenbōrer, M.: nhd. »Pfeifenbohrer«, Handwerker der Brunnenrohre bzw. hölzerne Wasserleitungen bohrt

Wasserleitungen -- Handwerker der Wasserleitungen herstellt bzw. verlegt, mnd. pīpenmēster, pīpenmeister, pīpenmeyster, M.: nhd. «Pfeifenmeister«, Verantworlicher für die städtischen Wasserleitungen, Handwerker der Wasserleitungen herstellt bzw. verlegt

Wasserleitungen -- Handwerker der Wasserleitungen herstellt, mnd. pīpenmākære*, pīpenmāker, M.: nhd. »Pfeifenmacher«, Verfertiger von Blasinstrumenten, Bohrer von Brunnenröhren, Handwerker der Wasserleitungen herstellt

Wasserleitungen -- Holz für Wasserleitungen, mnd. r˙ renholt, N.: nhd. »Röhrenholz«, Holz für Rohre, Holz für Wasserleitungen; rōrholt, N.: nhd. Holz für Rohre, Holz für Wasserleitungen

Wasserleitungen -- Sparrenwerk für Wasserleitungen, mnd. ? rennespēr, M.: nhd. Sparrenwerk für Wasserleitungen?

Wasserleitungen -- Verantworlicher für die städtischen Wasserleitungen, mnd. pīpenmēster, pīpenmeister, pīpenmeyster, M.: nhd. «Pfeifenmeister«, Verantworlicher für die städtischen Wasserleitungen, Handwerker der Wasserleitungen herstellt bzw. verlegt

Wasserleitungen -- Verantwortlicher für die städtischen Wasserleitungen, mnd. pīpenhēre, M.: nhd. Verantwortlicher für die städtischen Wasserleitungen

Wasserleitungen -- Verordnung für die städtischen Wasserleitungen, mnd. pīpenōrdeninge*, pīpenōrdenunge, F.: nhd. Verordnung für die städtischen Wasserleitungen

Wasserleitungen -- Zubehörteile für Wasserleitungen, mnd. pīpegōt, N.: nhd. »Pfeifengut«, Zubehörteile für Wasserleitungen

Wasserleitungsanlage, mnd. pīpenwāter, N.: nhd. Röhrenwasser, Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, Wasserleitungsanlage; pīpewāter*, pīpwāter, N.: nhd. Röhrenwasser, Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, Wasserleitungsanlage

wasserleitungsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserleitungshahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserleitungsleger, mnd. pīpenleggære*, pīpenlegger, M.: nhd. Röhrenleger, Wasserleitungsleger

wasserleitungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserleitungsrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserleitungsröhre, mhd. tiuchel, st. M., st. F.: nhd. Röhre, Wasserleitungsröhre

wasserleitungsröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wässerlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wasserlendenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserleute, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wässerlich, mhd. wazzerlich, Adj.: nhd. »wässerlich«, wasserreich, voll Wasser seiend

wässerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserliebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasserlieferung -- Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb, mnd. lōtpenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb, Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers

wasserlieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserliesch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserlilie -- Blatt der Wasserlilie, mnd. ? ouweblat*, oublat, owblat, N.: nhd. ein Pflanzenname (Bedeutung unsicher), weiße Seerose (nymphea alba)?, gelbe Seerose (nymphea luteum)?, Blatt der Wasserlilie?, Pflanze der Wasserlilie

Wasserlilie -- Pflanze der Wasserlilie, mnd. ouweblat*, oublat, owblat, N.: nhd. ein Pflanzenname (Bedeutung unsicher), weiße Seerose (nymphea alba)?, gelbe Seerose (nymphea luteum)?, Blatt der Wasserlilie?, Pflanze der Wasserlilie

Wasserlilie, ae. col-l-on-crōg, col-l-en-crōg?, st. M. (a): nhd. Wasserlilie; fléa-þ-or-wyrt, st. F. (i): nhd. Wasserlilie; fléo-þ-e, fléa-þ-e, sw. F. (n): nhd. Wasserlilie

Wasserlilie, mnd. sēblat, N.: nhd. »Seeblatt«, Wasserrose, Blatt der Wasserrose, Wasserlilie, Blatt der Wasserlilie; sēblōme, sēblome, F.: nhd. »Seeblume«, Wasserrose, Wasserlilie

-- Blatt der Wasserlilie: mnd. sēblat, N.: nhd. »Seeblatt«, Wasserrose, Blatt der Wasserrose, Wasserlilie, Blatt der Wasserlilie

wasserlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlimone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserlinie -- starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf, mnd. berchholt*, barchholt*, N.: nhd. Außenplanke, starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf

wasserlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserlinse, ahd. merilinsin* 7, merilinsī, merlinsin*, merlinsī*, st. F. (ī): nhd. Meerlinse, Alge, Wasserlinse

Wasserlinse, mnd. ? wāterlinse*, waterlise, mnd.?, F.: nhd. Wasserlinse?

Wasserlinse, mnd. merle (1), F.: nhd. Wasserlinse; mērlinse, F.: nhd. Wasserlinse, Entenflott, kleine Wasserlinse

-- kleine Wasserlinse: mnd. mērlinse, F.: nhd. Wasserlinse, Entenflott, kleine Wasserlinse

Wasserlinse, mnd. āntvlot, N.: nhd. Entengrün, Teichlinse, Wasserlinse

wasserlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserloch -- tiefes Wasserloch unterhalb einer Schleuse, mnd. sl˙ sekūle, F.: nhd. Schleusenkuhle, tiefes Wasserloch unterhalb einer Schleuse

Wasserloch, as. *kolk?, st. M. (a): nhd. Kolk, Wasserloch

Wasserloch, mhd. kolc, mndrh., st. M.: nhd. Kolk, Strudel, Wasserloch

Wasserloch, mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke; kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel; kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Wasserloch, mnd. pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen

Wasserloch, mnd. vlōtkūle, F.: nhd. »Flutkuhle«, Wasserloch

wasserloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserlode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlöffelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserlos, ae. wæ-t-er-léa-s, Adj.: nhd. wasserlos

wasserlos, ahd. āwazzari* 1, Adj.: nhd. wasserlos; wazzarlōs* 2, Adj.: nhd. wasserlos

wasserlos, mhd. wazzerlōs, Adj.: nhd. ohne Wasser seiend, wasserlos, trocken

wasserlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasserlöse, mhd. wazzerlœse, st. F.: nhd. »Wasserlöse«, Wasserlosigkeit

wasserlöse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserlösen, mnd. wāterl· sen***, sw. V.: nhd. »wasserlösen«

wasserlöser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserlosigkeit, ahd. wazzarlōsī* 2, st. F. (ī): nhd. »Wasserlosigkeit«, Wüste

Wasserlosigkeit, mhd. wazzerlœse, st. F.: nhd. »Wasserlöse«, Wasserlosigkeit

wasserlöslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserlösungen -- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen, mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen

wasserlotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlüm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserlunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlurch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserlutte, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wassermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassermagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermährte, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassermaie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermais, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassermangel, ae. wæ-t-er-léa-s-t, st. F. (ō): nhd. Wassermangel

wassermangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermangold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wassermann (ein Sternbild), ahd. wazzarstern* 2, st. M. (a): nhd. »Wasserstern«, Wassermann (ein Sternbild); wazzarsterno* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Wasserstern«, Wassermann (ein Sternbild)

Wassermann (Tierkreiszeichen), mhd. wazzertragære*, wazzertrager, wazzertreger, st. M.: nhd. Wasserträger, Wassermann (Tierkreiszeichen)

Wassermann (Zeichen des Tierkreises), mnd. wāterman*, waterman, mnd.?, M.: nhd. Wassermann (Zeichen des Tierkreises)

Wassermann, ahd. ahhāri* 3, achāri, st. M. (ja): nhd. Wassermann; wazzarman* 1, st. M. (athem.): nhd. Wassermann, Wasserträger

Wassermann, mhd. wazzerære*, wazzerer, st. M.: nhd. »Wasserer«, Wassermann; wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

Wassermann, mnd. mērwunder, N.: nhd. »Meerwunder«, wunderliches Fabelwesen des Meeres, Meerungeheuer, Wassermann, Seejungfrau

wassermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wässermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermännchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassermannin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassermanns -- Zeichen des Wassermanns im Tierkreise, mnd. wātertēken*, watertēken, mnd.?, N.: nhd. »Wasserzeichen«, Zeichen des Wassermanns im Tierkreise

wassermannsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wassermarder, ahd. bahmard* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Bachmarder«, Wassermarder

Wassermarder, mhd. bachmarder, st. M.: nhd. »Bachmarder«, Wassermarder

wassermarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wassermäre, mhd. wazzermære, st. N.: nhd. »Wassermäre«, Schiffermärchen, Seemannsgarn

wassermäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermärzkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassermärzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassermasse -- niederstürzende Wassermasse, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Wassermasse -- wogende Wassermasse, mnd. bülge, F.: nhd. »Bulge« (F.) (1), Welle, wogende Wassermasse; bülginge, F.: nhd. Welle, wogende Wassermasse

wassermasse, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wassermatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassermaus, mnd. mērpute, merpute, F.: nhd. Wassermaus

wassermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassermeerrettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassermeierkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wassermelone, mnd. sitrulle, citrulle, F.: nhd. Wassermelone

wassermelone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassermenge, ahd. wazzarmihhilī* 2, wazzarmichilī*, st. F. (ī): nhd. Wassermenge, Wassertiefe

Wassermenge, mnd. swal, mnd.?, M.: nhd. Schwall, Wassermenge

Wassermenge, mnd. wāterswal*, waterswal, mnd.?, F.: nhd. »Wasserschwall«, Wassermenge

wassermenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassermerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermessung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassermeszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassermet, ahd. skruof* 3, scruof*, Sb.: nhd. Weinmet, Wassermet

wassermet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassermies, mhd. wazzermies, st. N., st. M.: nhd. »Wassermies«, Wassermoos, Seetang

wassermies, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserminne, mhd. wazzerminne, sw. F.: nhd. »Wasserminne«, Wassernymphe

wasserminne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserminze, as. w-a-tar-mint-a* 1, sw. F. (n): nhd. Wasserminze

Wasserminze, mnd. āminte, Sb.: nhd. Wasserminze

wassermolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wassermoos, mhd. wazzermies, st. N., st. M.: nhd. »Wassermies«, Wassermoos, Seetang

wassermorelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassermotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermüde, mhd. wazzermüede, Adj.: nhd. »wassermüde«, von der Wasserreise ermüdet, von der Seereise ermüdet

Wassermühle -- eine verbotene Vorrichtung zum Fischfang im Ablaufbereich der Wassermühle, mnd. swēderik, M.: nhd. eine verbotene Vorrichtung zum Fischfang im Ablaufbereich der Wassermühle

Wassermühle -- Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten, mnd. ? sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

Wassermühle -- Grundpfahl einer Wassermühle, mnd. gruntbōm, M.: nhd. Grundbalken, Grundschwelle, Grundpfahl einer Wassermühle, Fachbaum, Wehrschwelle vor dem Mühlengerinne

Wassermühle -- Grundwerk einer Wassermühle, mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

Wassermühle -- Mühlenwehr der Wassermühle, mnd. glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle

Wassermühle, an. myl-n-a, sw. F. (n): nhd. Wassermühle

Wassermühle, mnd. bornemöle, F.: nhd. »Brunnenmühle«, Wassermühle, Wasserwerk, Wasserkunst; bornm· le, F.: nhd. Wassermühle, Wasserwerk, Wasserkunst

Wassermühle, mnd. m· le, möle, moele, moyle, molle, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle, Mühlengerechtigkeit; mölne, molne, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Mühlengerechtigkeit, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle

-- Aufstauung des Mühlwassers zur regelmäßigen Versorgung der Wassermühle: mnd. m· lendīk, mollendīk, M.: nhd. »Mühlenteich«, Mühlteich, Aufstauung des Mühlwassers zur regelmäßigen Versorgung der Wassermühle

-- ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle: mnd. m· lenkolk, molenkolk, m· lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs

-- großes Wasserrad der Wassermühle: mnd. m· lenrat, N.: nhd. »Mühlenrad«, Mühlrad, großes Wasserrad der Wassermühle

-- Grundstück einer Wassermühle: mnd. m· lenhof, M.: nhd. »Mühlenhof«, Grundstück einer Wassermühle, Hof einer Wassermühle

-- Hof einer Wassermühle: mnd. m· lenhof, M.: nhd. »Mühlenhof«, Grundstück einer Wassermühle, Hof einer Wassermühle

-- mit Holz und Strauchwerk abgedichtete Stauwand vor einer Wassermühle: mnd. rēsewant, reisewant, F.: nhd. mit Holz und Strauchwerk abgedichtete Stauwand vor einer Wassermühle

-- Teil einer Wassermühle: mnd. ren (2), N.: nhd. Rinne unter dem Schöpfrad, Teil einer Wassermühle

-- tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle: mnd. m· lenkolk, molenkolk, m· lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs

-- Wassermühle die von metallverarbeitenden Berufen genutzt wird: mnd. ? plātenslēgærem· le*, plātenslēgerm· le, F.: nhd. »Plattenschlägermühle«, Wassermühle die von metallverarbeitenden Berufen genutzt wird?

-- Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle: mnd. ouweganc*, ouganc, ougank, o· ganc, owganc, oganc, awganc, ougānc, ouginc, ōtganc, oitganc, nouganc, nauganc, M.: nhd. Flussbett, Bachbett, Wasserlauf, Flussabschnitt, Flussarm, Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle, Wasserrinne

Wassermühle, mnd. wāterm· le*, watermole, mnd.?, F.: nhd. Wassermühle

wassermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermuhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassermulde, mnd. wātermolde*, watermolde, mnd.?, F.: nhd. »Wassermulde«

wassermull, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassermüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wassermus, mhd. wazzermuos, wazzermües, st. N.: nhd. »Wassermus«, Wasserbrei

wassermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassermuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassermusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassermusikant, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wässern -- durch Wässern reinigen, mnd. rēinevl· ten, sw. V.: nhd. durch Wässern reinigen

Wassern -- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann, mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

wässern, idg. *reĝ- (2), *rek̂-, (*rek-?), Adj., V., Sb.: nhd. feucht, wässern, Regen

wässern, ae. be-swil-ian, be-swil-l-an, be-swyl-ian, sw. V. (1): nhd. wässern, überfluten

wässern, afries. wē-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. nass machen, wässern

wässern, ahd. skenken* 44, scenken*, sw. V. (1a): nhd. einschenken, einschenken von, zu trinken geben, wässern, darbieten, mischen

wässern, mhd. wezzeren*, wezzern, sw. V.: nhd. wässern, bewässern

wässern, mnd. ? fressen?, fretzen?, V.: nhd. aufweichen?, wässern?

wässern, mnd. wēteren* (2), weteren, wetteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wässern«, tränken, bewässern, begießen, nässen, abwässern, Abfluss haben

wässern, mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen

wässern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wässern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wassernabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassernäbiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassernachbar, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassernachtschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassernägeleinwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassernapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassernase, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassernasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wassernatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassernatterwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassernebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserneck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassernelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassernelkenwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassernept, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassernest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassernetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassernix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wassernixe, mhd. wazzernickese*, wazzernixe, sw. F.: nhd. »Wassernixe«, Sirene

wassernixe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassernixin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassernönnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wassernot, mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten

Wassernot, mnd. sēnōt, F.: nhd. Seenot, Wassernot

Wassernot, mnd. wāternōt*, waternōt, mnd.?, F.: nhd. Wassernot, Bedrängnis durch Wasser (auch im gefährdeten Schiff); wēteringe*, weteringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Tränkung, Bewässerung, Wasserlauf, Entwässerungsgraben, Überschwemmung, Wassernot

wassernot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassernötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wassernudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassernute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassernymphe, mhd. wazzerfeie*, wazzerfeine, sw. F.: nhd. »Wasserfee«, Wassernymphe; wazzerholde, sw. F.: nhd. »Wasserholde«, Wassernymphe; wazzerminne, sw. F.: nhd. »Wasserminne«, Wassernymphe; wazzervrouwe, wazzerfrouwe*, sw. F.: nhd. Wasserfrau, Wassernymphe; wazzerwīp, st. N.: nhd. »Wasserweib«, Wassernymphe

wassernymphe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasseroberfläche -- Froschlaich ähnelnde Alge an der Wasseroberfläche, mnd. poggenkoller, poggenkuller, pogenkülder*, puggenkuller, M.: nhd. Froschlaich, Krötenlaich, Froschlaich ähnelnde Alge an der Wasseroberfläche

Wasseroberfläche -- Krümmung der Wasseroberfläche, mhd. büege (2), st. F.: nhd. Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, Krümmung der Wasseroberfläche

wasserobrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserocean, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseröde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasseröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasseropal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserorkan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserörkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserotter, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpastinake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpatscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpergament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserperle, mhd. wazzerberle*, wazzerperl, wazzerperlīn, st. N.: nhd. Wasserperle, Perle

wasserperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserperlein, mhd. wazzerberlīn, wazzerperlīn, st. N.: nhd. Wasserperlein

wasserperlen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserperlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wasserperlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wasserpest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserpetersilie, ae. mėr-e-c-e, st. M. (a): nhd. Wasserpetersilie, Sellerie, Eppich

wasserpetersilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserpfahl, afries. ā-pāl* 1, st. M. (a): nhd. Wasserpfahl

wasserpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpfahlwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserpfand, mhd. wazzerpfant, st. N.: nhd. »Wasserpfand«, Wassersteuer

Wasserpfanne, mnd. wāterpanne*, waterpanne, mnd.?, F.: nhd. »Wasserpfanne«

wasserpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpfau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserpfeffer (eine Pflanzenart), mnd. īlgras, N.: nhd. Wasserpfeffer (eine Pflanzenart)

Wasserpfeffer, mnd. bitterlinc, Sb.: nhd. Wasserpfeffer, Flöhkraut

Wasserpfeffer, mnd. poggenvlas, N.: nhd. Wasserpfeffer

wasserpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserpfeife, mnd. wāterpīpe*, waterpipe, mnd.?, F.: nhd. »Wasserpfeife«

wasserpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserpfennig, mnd. ? wāterpenninc***, M.: nhd. »Wasserpfennig«?

wasserpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserpferd, mhd. wazzerpfert*, wazzerphert, st. N.: nhd. »Wasserpferd«, Seepferd, Flusspferd

wasserpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserpferdesaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserpflanze -- großblättrige Wasserpflanze, mnd. mümmelken, mummelken, mömmelken, Sb.: nhd. weiße und gelbe Seerose, großblättrige Wasserpflanze

Wasserpflanze -- schleimige Wasserpflanze, an. s-lȳ, st. N. (a): nhd. schleimige Wasserpflanze

Wasserpflanze, mhd. wazzerbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Wasserblume«, Wasserpflanze, Weiße Seerose

wasserpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserpforte, mnd. wāterpōrte*, waterporte, mnd.?, F.: nhd. »Wasserpforte«, Wassertor

wasserpforte, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserpfriemen, wasserpfriem(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserpfuhl, mnd. wāterpōl*, waterpōl, mnd.?, M.: nhd. Wasserpfuhl, Viehtränke

wasserpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserpfütze, germ. *sauljō-, *sauljōn, germ.?, Sb.: nhd. Kot, Schlamm, Wasserpfütze

Wasserpfütze, ae. wæ-t-er-py-t-t, st. M. (a): nhd. »Wasserpfütze«, Brunnen

wasserpieper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpimpinelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpirsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserplutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserpolack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpolackisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasserpole, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserpolei, ae. dweorg-e-dwostl-e, dweorg-e-dwosl-e, dweorg-e-dosl-e, sw. F. (n): nhd. Flöhkraut, Wasserpolei

wasserpolei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpolnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserportulak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserposten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserpostillon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserprahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpritsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserprobe (ein Gottesurteil), mnd. wāterōrdel*, waterordel, mnd.?, F.: nhd. »Wasserurteil«, Wasserprobe (ein Gottesurteil); wāterpr· ve*, waterprove, mnd.?, F.: nhd. Wasserprobe (ein Gottesurteil)

Wasserprobe, afries. wa-t-er-kam-p 1, we-t-er-kom-p, we-t-ir-kom-p, st. M. (a): nhd. »Wasserkampf«, Wasserprobe
-- für die Wasserprobe gemieteter Kämpe: afries. wa-t-er-kam-p-a* 1 und häufiger?, wa-t-er-kem-p-a, we-t-er-kem-p-a, sw. M. (n): nhd. »Wasserkämpfer«, für die Wasserprobe gemieteter Kämpe

Wasserprobe, mhd. wazzerurteil, st. N.: nhd. »Wasserurteil«, Gottesurteil durch Wasser, Wasserprobe; wazzerurteile, st. F.: nhd. »Wasserurteil«, Gottesurteil durch Wasser, Wasserprobe

wasserprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserprober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserprüfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserpurpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserputsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserquall, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserquehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserquell, as. ah-a-s-pri-n-g 1, st. N. (a)?, st. M. (a?, i?): nhd. Wasserquell, Wasserquelle

wasserquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserquelle, ae. wæ-t-er-s-pry-ng, st. M. (i): nhd. Wasserquelle

Wasserquelle, as. ah-a-s-pri-n-g 1, st. N. (a)?, st. M. (a?, i?): nhd. Wasserquell, Wasserquelle

Wasserquelle, mhd. wazzeräder, sw. F.: nhd. Wasserader, Brunnenader, Wasserquelle; wazzersprinc, st. M.: nhd. »Wasserspring«, Wasserquelle; wazzersprunc, st. M.: nhd. »Wassersprung«, Wasserquelle

Wasserrabe, ahd. skarba* 11, scarba, st. F. (ō): nhd. Scharbe, Wasserrabe, Kormoranscharbe

Wasserrabe, mhd. wazzerrabe, wazzerrappe, sw. M.: nhd. »Wasserrabe«, Seerabe

wasserrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserrad -- Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

Wasserrad -- Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor

dem Wasserrad zurückzuhalten, mnd. ? sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

Wasserrad -- Schleuse aus dem Mühlenteich vor dem Wasserrad, mnd. schüttebank, F.: nhd. Schleuse aus dem Mühlenteich vor dem Wasserrad

Wasserrad, mhd. wazzerrat, st. N.: nhd. »Wasserrad«, Mühlrad

Wasserrad, mnd. rat (1), N.: nhd. Rad, Fahrzeugrad, Wasserrad, Windrad, Spinnrad (Bedeutung jünger), Glücksrad

-- großes Wasserrad der Wassermühle: mnd. m· lenrat, N.: nhd. »Mühlenrad«, Mühlrad, großes Wasserrad der Wassermühle

-- mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet: mnd. · verslechtich (1), ōverslechtich, Adj.: nhd. »oberschlächtig«, mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet

Wasserrad, mnd. wāterrat*, waterrat, mnd.?, N.: nhd. Wasserrad, Rad zur Hebung des Wassers der Wasserleitung

wasserrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserradgebläse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserradgöpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserradhaspel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserradratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserradriesel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserrads -- Schaufel des Wasserrads, mnd. schüffel, schüffele, schūfele, schūfle, schuffele, schoffel, schoffle, schofle, F.: nhd. Schaufel, Schaufel des Wasserrads, ein Tafelgerät

wasserradstube, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserradwelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wasserrähe, mhd. wazzerræhe, Adj.: nhd. »Wasserrähe«, besondere Art des Steifseins der Pferde

wasserrähe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserrakete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserrand, afries. wa-t-er-rim, we-t-er-rim, Sb.: nhd. Wasserrand

wasserrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserranzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserrappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserräuber, mhd. wazzerroubære 1 und häufiger?, wazzerrouber, st. M.: nhd. »Wasserräuber«, Seeräuber

wasserrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserraumse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserrauschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserrebhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserrecht, as. *w-a-tar-s-kėp-i?, st. M. (a?, i?): nhd. »Wasserschaft«, Wasserrecht; watriscapum* 21?, lat.-as.?, N.: nhd. Wasserlauf, Wasserrecht

Wasserrecht, ahd. wadriscapium* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Wasserlauf, Wasserrecht

Wasserrecht, mhd. bachlēhen, st. N.: nhd. »Bachlehen«, an einen Bach grenzendes Lehen, Wasserrecht

Wasserrecht, mnd. wāterrecht*, waterrecht, mnd.?, N.: nhd. »Wasserrecht«, Seerecht

wasserrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserregen, mhd. wazzerregen, st. M.: nhd. »Wasserregen«

wasserreh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserrehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserreich, anfrk. wa-t-er-fol* 1, Adj.: nhd. »wasservoll«, wasserreich

wasserreich, mhd. wazzerlich, Adj.: nhd. »wässerlich«, wasserreich, voll Wasser seiend; wazzerrīche, wazzerrīch, Adj.: nhd. wasserreich

wasserreich, mnd. wāterich*, waterich, mnd.?, Adj.: nhd. wässrig, wasserreich, sumpfig, regnerisch

wasserreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserreichem -- auf wasserreichem Weideland gezogenes Lamm, mnd. merschlam, marschlam, N.: nhd. »Marschlamm«, auf wasserreichem Weideland gezogenes Lamm

wasserreiches -- niedrig gelegenes wasserreiches Weideland, mnd. mersch (1), mers, mersche, marsch, masch, F., N., M.: nhd. Marsch (F.), fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, niedrig gelegenes wasserreiches Weideland

wasserreiches -- wasserreiches fruchtbares Land, mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

wasserreiches -- wasserreiches Land, mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld

wasserreiches -- wasserreiches Waldgebiet, mhd. forstouwe 1, st. F.: nhd. Forstaue, wasserreiches Waldgebiet

wasserreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserreimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserreis (N.), mnd. ? wātertuellege*, watertuellege, mnd.?, Sb.: nhd. »Wasserreis« (N.)?

Wasserreis (N.), mnd. wāterrīs*, waterris, mnd.?, N.: nhd. Wasserreis (N.), Wassertrieb

wasserreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserreise -- von der Wasserreise ermüdet, mhd. wazzermüede, Adj.: nhd. »wassermüde«, von der Wasserreise ermüdet, von der Seereise ermüdet

Wasserreise, mhd. wazzerreise, st. F.: nhd. »Wasserreise«, Meeresreise, Seereise

Wasserreise, mnd. wāterwech*, waterwech, mnd.?, M.: nhd. »Wasserweg«, Wasserreise, Seereise, Schiffsgraben, Wasserkanal, Wasserleitung, Wasserabzug in der Marsch

wasserreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserreiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserreiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrettich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserrhabarber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserriedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserriese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserrinne -- hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, mnd. sichtære (4), sichter, sechter, M.: nhd. hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche

Wasserrinne -- Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)

Wasserrinne -- Wasserrinne im Feld, mnd. veltrenne, veltrönne, veltröne, F.: nhd. Wasserrinne im Feld, Wasserrinne vor der Stadt, Abflussrinne, abfließendes Wasser

Wasserrinne -- Wasserrinne vor der Stadt, mnd. veltrenne, veltrönne, veltröne, F.: nhd. Wasserrinne im Feld, Wasserrinne vor der Stadt, Abflussrinne, abfließendes Wasser

Wasserrinne, an. āll (3), st. M. (a): nhd. Wasserrinne, Streifen am Rücken eines Tieres; slok, st. N. (a): nhd. Wasserrinne

-- hölzerne Wasserrinne: an. þrō, st. F. (ō): nhd. ausgehöhlter Stock, hölzerne Wasserrinne

Wasserrinne, afries. wa-t-er-lê-s-ene 2, we-t-er-lê-s-ene, wa-t-er-lê-s-ne, we-t-er-lê-s-ne, F.: nhd. Wasserrinne, Abzugsgraben, Wasserabfuhr; wa-t-er-lê-s-inge 3, we-t-er-lê-s-inge, st. F. (ō): nhd. Wasserrinne, Abzugsgraben; wa-t-er-re-n-e 1 und häufiger?, we-t-er-re-n-e, st. M. (i): nhd. Wasserrinne, Harnkanal, Harnleiter

Wasserrinne, ahd. kanal* 5, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Kanal, Rinne, Gosse, Traufrinne, Wasserrinne, Röhre, Flussbett; kanali* 3, st. M. (ja): nhd. »Kanal«, Rinne, Gosse, Wasserrinne; nōh* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Röhre, Rinne, Wasserrinne; nuosk* 4?, nuosc*, st. M. (a?, i?): nhd. Nüsch, Röhre, Rinne, Wasserrinne; wazzarrinna* 1, sw. F. (n): nhd. Wasserlauf, Wasserrinne, Tränke

Wasserrinne, mhd. rinne, sw. F.: nhd. Rinne, Regenrinne, Wasserrinne, Dachtraufe, Wasserrohr, Rohr, Rinnsal, Wasserröhre, Wasserleitung, Wasserfluss, Quell; rise (2), st. F.: nhd. Riese (F.), Wasserrinne, Steinrinne, Holzrinne, Abhang

Wasserrinne, mhd. vlōder, vlūder, flōder*, flūder*, st. N., st. M., st. F.: nhd. »Fluder«, Fließen, Fluten (N.), Floß, Floßfracht, Mühlengerinne, Wasserrinne; wazzerrinne, F.: nhd. Wasserrinne, Kanal

Wasserrinne, mnd. h· le, hoyle, F.: nhd. »Höhle«?, Wasserrinne, Wasserabfluss?; kēle (2), F.: nhd. »Kehle«« (F.) (2)?, Dachkehle, Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, Dachrinne, Wasserrinne

-- hölzerne Wasserrinne: mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

Wasserrinne, mnd. ouweganc*, ouganc, ougank, o· ganc, owganc, oganc, awganc, ougānc, ouginc, ōtganc, oitganc, nouganc, nauganc, M.: nhd. Flussbett, Bachbett, Wasserlauf, Flussabschnitt, Flussarm, Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle, Wasserrinne

-- Auskleidung oder Abdichtung einer Wasserrinne: mnd. rennenkledinge*, rennenklēdinc, rennenkleidinc, rönnenklēdinc, F.: nhd. »Rinnenkleidung«, Auskleidung oder Abdichtung einer Wasserrinne

-- Bohle für eine Wasserrinne: mnd. rennedēle, F.: nhd. »Rinnendiele«, Bohle für eine Wasserrinne; rennendēle, F.: nhd. »Rinnendiele«, Bohle für eine Wasserrinne

-- hölzerne Wasserrinne: mnd. renneholt*, rönneholt, N.: nhd. »Rinnenholz«, hölzerne Wasserrinne; rennenholt, rönnenholt, N.: nhd. »Rinnenholz«, hölzerne Wasserrinne

-- Material zum Auskleiden und Abdichten einer Wasserrinne: mnd. rennenvoder, rönnenvoder, N.: nhd. »Rinnenfutter«, Material zum Auskleiden und Abdichten einer Wasserrinne

-- Pech zum Abdichten einer Wasserrinne: mnd. rennenpik*, rennenpek, N.: nhd. »Rinnenpech«, Pech zum Abdichten einer Wasserrinne

Wasserrinne, mnd. wāterrenne*, waterrenne, mnd.?, F.: nhd. »Wasserrinne«, besonders schmaler künstlicher bzw. natürlicher Wasserlauf

wasserrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserrinnen -- Blockholz zur Herstellung von Wasserrinnen, mnd. kannenholt, N.: nhd. Blockholz zur Herstellung von Wasserrinnen

wasserrispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserrode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserrohr, ae. wæ-t-er-þrū-h, F. (kons.): nhd. Wasserrohr

Wasserrohr, mhd. rinne, sw. F.: nhd. Rinne, Regenrinne, Wasserrinne, Dachtraufe, Wasserrohr, Rohr, Rinnsal, Wasserröhre, Wasserleitung, Wasserfluss, Quell

Wasserrohr, mhd. wazzerrōr, st. N.: nhd. Wasserrohr, Wasserröhre, Penis

Wasserrohr, mnd. renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre

Wasserrohr, mnd. wāterrōr***, N.: nhd. Wasserrohr

wasserrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserrohratzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserröhre, mhd. nōch, st. M.: nhd. Röhre, Wasserröhre, Abfluss; rinne, sw. F.: nhd. Rinne, Regenrinne, Wasserrinne, Dachtraufe, Wasserrohr, Rohr, Rinnsal, Wasserröhre, Wasserleitung, Wasserfluss, Quell

Wasserröhre, mhd. wazzerrōr, st. N.: nhd. Wasserrohr, Wasserröhre, Penis; wazzerrōre*, wazzerrœre, sw. F.: nhd. Wasserröhre, Penis

Wasserröhre, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre; pīpeholt*, pīpholt, N.: nhd. »Pfeifholz«, Wasserröhre, durchbohrte Holzstämme als Wasserleitung

Wasserröhre, mnd. strulle, F.: nhd. Wasserröhre, Rohr eines Brunnens

wasserröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserröhren, mnd. pīpenholt, N.: nhd. »Pfeifenholz«, Wasserröhren, durchbohrte Holzstämme als Wasserleitungen

wasserröhricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrösche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserrose, mnd. sēblat, N.: nhd. »Seeblatt«, Wasserrose, Blatt der Wasserrose, Wasserlilie, Blatt der Wasserlilie; sēblōme, sēblome, F.: nhd. »Seeblume«, Wasserrose, Wasserlilie
-- Blatt der Wasserrose: mnd. sēblat, N.: nhd. »Seeblatt«, Wasserrose, Blatt der Wasserrose, Wasserlilie, Blatt der Wasserlilie
-- Wurzel der Wasserrose: mnd. sēblōmenwortel*, sēblōmenwörtel, F.: nhd. »Seeblumenwurzel«, Wurzel der Wasserrose

wasserrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserröste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserroszschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserruns, mhd. wazzerruns, st. M., st. F.: nhd. »Wasserruns«, Bach, Wasserlauf, Wassergraben, Wasserleitung, Bewässerungsrecht

Wasserrunse, mhd. wazzerrunse, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserrunse«, Bach, Wasserlauf, Wassergraben, Wasserleitung, Bewässerungsrecht

wasserrunse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserrunst, mhd. wazzerrunst, st. M., st. F.: nhd. »Wasserrunst«, Bach, Fluss, Wasserlauf, Wasserleitung, Wassergraben

wasserrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrüster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserrutschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassers -- Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Wassers -- Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers, mnd. lōtpenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb, Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers

Wassers -- Ablauf des Wassers, mnd. ebbestrōm, M.: nhd. Ebbestrom, Ablauf des Wassers

Wassers -- Abzucht des Wassers, mnd. ātucht*, āducht, ākeducht, āketucht, affetucht, avetucht, adoit, afducht, āveducht, ākdrucht, F.: nhd. Wasserzucht, Abzucht des Wassers

Wassers -- Anschwellung des Wassers, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Wassers -- Ansteigen des Wassers, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Wassers -- aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers, mnd. · verdīk (1), ōverdīk, M.: nhd. »Überdeich«, aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers

Wassers -- Aufspritzen aufgewühlten Wassers, mnd. spoige, spoie, spoyge, F.: nhd. Aufspritzen aufgewühlten Wassers, Umherspritzen aufgewühlten Wassers, Schaum, Schleuse

Wassers -- Aufstauung des Wassers zum Teich, mnd. dīkstouwinge, F.: nhd. Teichstauung, Aufstauung des Wassers zum Teich

Wassers -- Bewegung des Wassers, ahd. wazzarwegī* 1, st. F. (ī): nhd. Wasserbewegung, Bewegung des Wassers

Wassers -- Brausen des Wassers, ae. s-t-réa-m-far-u, st. F. (ō): nhd. Brausen des Wassers

Wassers -- Brunnenrute zum Aufziehen des Wassers, mnd. bornerōde, F.: nhd. Brunnenrute zum Aufziehen des Wassers; bornrōde, F.: nhd. Brunnenrute zum Aufziehen des Wassers

Wassers -- Deichschutz zum Abwehren des Wassers, mnd. būne, būn, bune, F.: nhd. Buhne, Zaun, Schlingenwerk am Ufer, Deichschutz zum Abwehren des Wassers, Fischwehr

Wassers -- durch Abschneidung des Wassers zur Ergebung nötigen, mnd. ūtdrenken, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Abschneidung des Wassers zur Ergebung nötigen

Wassers -- durch das Anschlagen des Wassers wegspülen, mnd. afsch· len, afscholen, sw. V.: nhd. abspülen, durch das Anschlagen des Wassers wegspülen, weggespült werden

Wassers -- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt, mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

Wassers -- Durchbruch des Wassers durch den Deich, mnd. gruntbr· ke, M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich, Sühnegeld an den Grundherrn in dessen Gebiet die Missetat geschah (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wassers -- Einsturz des Deiches durch Andrang des Wassers, mnd. inscholdinge, F.: nhd. Einsturz des Deiches durch Andrang des Wassers, Einbruchstelle am Deich

Wassers -- Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad

Wassers -- Grube zum Sammeln des Wassers, ahd. santbrunno* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Sandborn«, Grube zum Sammeln des Wassers, Zisterne

Wassers -- Grund eines Wassers, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Wassers -- hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad, mnd. m· lenbedde, molenbedde, N.: nhd. Mühlenbett, gezimmertes Flussbett, Bachbett, hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad

Wassers -- in das Eis eines Wassers gehauenes Loch, mhd. wune, st. F., sw. F.: nhd. Wuhne, Eisloch, in das Eis eines Wassers gehauenes Loch

Wassers -- Jagdnetz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden, mnd. jāgenet, N.: nhd. Jagdnetz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden; jāgenette*, N.: nhd. Jagdnetz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden

Wassers -- Kessel der einen Zuber Wassers fasst, mnd. tōverkētel*, toverketel, mnd.?, M.: nhd. »Zuberkessel«, Kessel der einen Zuber Wassers fasst

Wassers -- Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers, mnd. b· kelkētel, N.: nhd. Bükkessel, Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers

Wassers -- kleiner Damm zum Abwehren des Wassers in Flüssen, ahd. *worila, lang., Sb.: nhd. »Wehrlein«, kleiner Damm zum Abwehren des Wassers in Flüssen

Wassers -- Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, mnd. hūde, F.: nhd. Holzlagerplatz, Stapelplatz an einer Wasserverbindung, Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, Fährrecht, Fährstelle

Wassers -- lang hingezogener Strang des Wassers, mnd. strange, F.: nhd. »Strang«, lang hingezogener Strang des Wassers, Meeresarm

Wassers -- Lauf des Wassers, mnd. invlēt, N., M., F.: nhd. »Einfluss«, Strom des Wassers, Lauf des Wassers, Zufluss

Wassers -- Lauf des Wassers, mnd. lōpelinge, F.: nhd. Lauf des Wassers, Lauf von Ebbe und Flut, Flussmündung, Flussströmung

Wassers -- Lauf des Wassers, mnd. vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

Wassers -- Netz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden, mnd. jāgehāme, M.: nhd. Netz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden

Wassers -- parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse, mnd. klofdam, klōfdam, M.: nhd. Fangdamm, parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse

Wassers -- Rad zur Hebung des Wassers der Wasserleitung, mnd. wāterrat*, waterrat, mnd.?, N.: nhd. Wasserrad, Rad zur Hebung des Wassers der Wasserleitung

Wassers -- Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, mnd. gruntschütte, N.: nhd. Grundschott, Grundschütt, Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, Schütt am Grundwerk einer Mühle

Wassers -- Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt, mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt

Wassers -- Strom des Wassers, mnd. invlēt, N., M., F.: nhd. »Einfluss«, Strom des Wassers, Lauf des Wassers, Zufluss

Wassers -- Überlauf des Wassers, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

Wassers -- Umherspritzen aufgewühlten Wassers, mnd. spoige, spoie, spoyge, F.: nhd. Aufspritzen aufgewühlten Wassers, Umherspritzen aufgewühlten Wassers, Schaum, Schleuse

Wassers -- Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

Wassers -- Zusammendrängen des Wassers, mhd. wācgedrenge, wāgegedrenge, st. N.: nhd. »Waggedränge«, Zusammendrängen des Wassers, Flut, Sturmflut

wassersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wassersack -- lederner Wassersack, mnd. bulge, F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Balg, Schlauch, lederner Wassersack, lederner Wassereimer

wassersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersackgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersalamander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersalse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersaltner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersaphir, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wassersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersäugethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersäulengöpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassersäulenmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassersäulenpumpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassersaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersauranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserschaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschafgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserschaft, as. *w-a-tar-s-kėp-i?, st. M. (a?, i?): nhd. »Wasserschaft«, Wasserrecht

Wasserschaft, mnd. sīlvestene, ziilvestene, zylvestene, F.: nhd. »Sielvest«, Sielverband, Wasserschaft, Sielinteressenschaft

-- innerhalb einer Wasserschaft geltendes Recht: mnd. sīlrecht, N.: nhd. »Sielrecht«, innerhalb eines Sielverbands geltendes Recht, innerhalb einer Wasserschaft geltendes Recht

Wasserschaften -- Richter in den Wasserschaften der Groninger Umlande, mnd. sīlrechtære, sīlrechter, M.: nhd. »Sielrichter«, Richter in den Wasserschaften der Groninger Umlande

wasserschaftheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserschale, ahd. ? ahaskāla*? 1, ahascāla?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wasserschale?, Seerose?

wasserschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschaukel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserscheibring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserscheide, mhd. wazzerseige, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserseige«, Wasserscheide, bergmännisch Stollengrundfläche worauf das Wasser abfließt

wasserscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserscheidend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserscherschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserscheuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserschierling, ahd. 5wuotskerning* 6, wuotscerning*, wuotskerling*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Wasserschierling; eitarwurz* 5, eittarwurz*, st. F. (i), sw. F. (n)?: nhd. »Giftwurz«, Wolfwurz, Wasserschierling; hunteskerfola* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wasserschierling; wuotih* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Wasserschierling

Wasserschierling, mhd. kelberskrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Kälberkraut«, Wasserschierling, echter Schierling

Wasserschierling, mnd. schērlinc, scherlink, scherlige, M.: nhd. Schierling, Wasserschierling

wasserschierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserschiff, mhd. wazzerkiel, st. M.: nhd. »Wasserkiel«, Wasserschiff

wasserschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasserschlag, mhd. wazzerslac, st. M.: nhd. Wasserschlag, Schlag ins Wasser

wasserschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschlammling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserschlange, ahd. wazzarnātara* 6, sw. F. (n): nhd. Wasserschlange

Wasserschlange, mhd. īderslange, sw. M.: nhd. Wasserschlange, Hydra

Wasserschlange, mhd. wazzerslange, sw. M.: nhd. Wasserschlange; wazzerwurm, st. M.: nhd. »Wasserwurm«, Wasserschlange, Blutegel

Wasserschlange, mnd. wāterslange*, waterslange, mnd.?, F., M.: nhd. »Wasserschlange«

wasserschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschlangenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserschlängler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserschlauch, an. ? glot-kyll-ir, M.: nhd. Wasserschlauch?

wasserschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschlaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschleuder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserschlinge, mhd. wazzerslinge, F.: nhd. »Wasserschlinge«, Wasserwirbel

Wasserschlinge, mnd. wāterslinge*, waterslinge, mnd.?, F.: nhd. »Wasserschlinge«

wasserschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschlingig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserschlucht, mhd. wazzersluoht, st. F.: nhd. »Wasserschlucht«, tiefes Wassergerinne

wasserschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschlump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschlupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschlüsselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserschlutte, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserschmalzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschmätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschmecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschmiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschnake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserschnecke, mhd. bachsnecke, sw. M.: nhd. »Bachschnecke«, Wasserschnecke

Wasserschnecke, mhd. wazzersnecke, sw. M.: nhd. Wasserschnecke

wasserschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserschneise, ae. wæ-t-er-slæd, st. N. (a): nhd. Wasserschneise

wasserschnelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschnöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschnüffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserschöpfe, anfrk. wa-d-i-scap-um 1, lat.-N.: nhd. Wasserschöpfe, Ort an dem man Wasser schöpfen kann

Wasserschöpfe, ahd. wadiscapum 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Wasserschöpfe, Ort an dem man Wasser schöpfen kann

Wasserschöpfen -- Stelle zum Wasserschöpfen im Fluss, mnd. vülle (2), F.: nhd. Stelle zum Wasserschöpfen im Fluss

Wasserschöpfen -- tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, mnd. · sevat, hosevat, N.: nhd. Gefäß zum Ausschöpfen, hölzernes Schöpfgefäß, tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, Gießschaufel

Wasserschöpfen -- Windegerät zum Wasserschöpfen, ahd. wazzarwinta* 4, sw. F. (n): nhd. »Wasserwinde«, Windegerät zum Wasserschöpfen, Schöpfrad

wasserschöpfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserschöpfer, mnd. wātert· gære*, watertoger, mnd.?, M.: nhd. Wasserschöpfer

wasserschöpfmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserschöpfung -- Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

wasserschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserschöpfvorrichtung -- Ausgaben für die Wasserschöpfvorrichtung in den Gruben, mnd. kunstgelt, künstegelt, N.: nhd. »Kunstgeld«, Ausgaben für die Wasserschöpfvorrichtung in den Gruben

Wasserschoss, mnd. wāterschütte*, waterschutte, mnd.?, F.: nhd. »Wasserschoss«, Mühlenschoss

wasserschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserschott, mnd. ? hēitbret, hēidebret*?, N.?: nhd. Wasserschott?, Brett aus Kiefernholz?

wasserschräge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserschraube, mnd. ? snāke, snake, F., M.: nhd. Schlange, Ringelnatter, Blindschleiche, Name eines Pferdes?, Pferdeart?, Wasserschraube?, archimedische Welle?

wasserschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserscht, mnd. bungewāter, bungewater, N.: nhd. Trommelsucht, Wasserscht

wasserschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserschuck, mhd. wazzerschuc, st. M.: nhd. »Wasserschuck«, Wasserstoß, Welle

wasserschuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschulze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserschüttstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserschutz, afries. wa-t-er-fre-th-inge* 1, we-t-er-fre-th-inge, st. F. (ō): nhd. Wasserschutz
wasserschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserschwalch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserschwall, ahd. guz 2, st. M. (i): nhd. Guss, Wasserschwall, Wasserguss, Metallguss
Wasserschwall, mhd. güsse, st. F., st. N.: nhd. »Guss«, Regenschauer, Überschwemmung, Wasserschwall, Blutstrom, Tränenstrom, Überfluss
Wasserschwall, mhd. wadelunge, st. F.: nhd. »Wadelung«, Schwankung, Wasserschwall; wazzerguz, st. M., st. N.: nhd. »Wasserguss«, Wasserschwall; wazzerhurt, st. M.: nhd. Wasserschwall
Wasserschwall, mnd. wāterswal*, waterswal, mnd.?, F.: nhd. »Wasserschwall«, Wassermenge
wasserschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserschwamm, mnd. wāterswam*, waterswamp, mnd.?, M.: nhd. Wasserschwamm, Alge
wasserschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserschwelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwelg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwelg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserschwemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserschwertel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserschwertlilie, ahd. geloswertala* 3?, st. F. (ō)?, sw. F. (n?): nhd. Schwertlilie, Wasserschwertlilie; selbzant* 1, st. F. (i)?: nhd. Wasserschwertlilie; selbzanta* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wasserschwertlilie; skiemahhal* 2, sciemachal*, st. M. (a?): nhd. Binsenstand, Wasserschwertlilie; swertala* 88, swertella, sw. F. (n): nhd. Schwertlilie, Gladiole, Deutsche Schwertlilie, Wasserschwertlilie
Wasser-Schwertlilie, mhd. swertelbluome 3, sw. M., sw. F.: nhd. »Schwertelblume«, Wasser-Schwertlilie; swertellenbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. Wasser-Schwertlilie
Wasserschwertlilie, mnd. swērtkrūt, N.: nhd. »Schwertkraut«, Stendelwurz, einschwieliger Zungenstendel, Sumpfschwertlilie, Wasserschwertlilie
wasserschwertlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserschwimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwimmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserschwimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserschwül, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wassersechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wassersee, mhd. wazzersē, st. M.: nhd. »Wassersee«
wassersee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserseegrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassersegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wassersegen, mhd. wazzersegen, st. M.: nhd. Wassersegen, Segensformel über Wasser
wassersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserseher, nhd.: nhd. ; L.: DW
wassersehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserseicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wasserseige, mhd. wazzerseige, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserseige«, Wasserscheide, bergmännisch Stollengrundfläche worauf das Wasser abfließt
wasserseige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserseige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserseiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserseim (Angelschnur), mnd. ? wātersēm*, watersem, mnd.?, Sb.: nhd. »Wasserseim«? (Angelschnur)
wasserseime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserseite -- Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, mnd. stak (1), N.: nhd. Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk
wasserseite, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wassersemde, nhd.: nhd. ; L.: DW
wassersemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassersenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserseuche, mhd. wazzersiuche, st. F.: nhd. »Wasserseuche«
wasserseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserseure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassersgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wassersgewalt, mnd. woltwāter*, woltwater, mnd.?, F.: nhd. Wassergewalt, Wassersgewalt
wassershalb, mhd. wazzereshalp*, wazzershalp, Adv.: nhd. »wassershalb«, am Wasser entlang
wassershalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wassersichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassersieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wassersiech, mhd. wazzersiech, Adj.: nhd. »wassersiech«, wassersüchtig
wassersiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wassersilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wassersimse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wassersippe, mhd. wazzersippe, st. F.: nhd. »Wassersippe«, Verwandtschaft durch Taufwasser, Verwandtschaft durch die Taufe, Gevatterschaft, Patenschaft
wassersippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserskorpion, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassersog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassersoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersönnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wassersötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wasserspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserspann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserspargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserspatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserspeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserspeie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserspeien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserspeiend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wasserspeier -- Drache als Wasserspeier, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet
Wasserspeier -- Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken
wasserspeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserspenstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassersperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserspiegelplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserspiel, mnd. wāterspēl*, waterspel, mnd.?, N.: nhd. »Wasserspiel«, ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden
wasserspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wasserspinne, mnd. wāterspinne*, waterspenne, waterspinne, mnd.?, F.: nhd. »Wasserspinne«
wasserspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserspitzmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassersporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersprengen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wassersprenger, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wasserspring, mhd. wazzersprinc, st. M.: nhd. »Wasserspring«, Wasserquelle
wasserspring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserspritze, ahd. sprizza 5, sw. F. (n): nhd. Spritze, Wasserspritze; spruzza (1) 2, sw. F. (n): nhd. Fasshahn, Trichter, Wasserspritze
Wasserspritze, mnd. sp· lte, spölte, spo̊lte, F.: nhd. Wasserspritze
-- Wasserspritze als Kinderspielzeug: mnd. strente, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Spritze, Wasserspritze als Kinderspielzeug, Klistierspritze, Spritze zum Löschen von Feuer, Gießkanne zum Einsprengen von Leinen (N.) auf der Bleiche
wasserspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserspritzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersprosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersprudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wassersprung, mhd. wazzersprunc, st. M.: nhd. »Wassersprung«, Wasserquelle
wassersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersprutz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserspucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserspüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserspülung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserspürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserstaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserstäbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wasserstaden, mhd. wazzerstade, sw. M.: nhd. »Wasserstaden«, Ufer
wasserstaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserstag, mnd. ? wātertouwe*, watertowe, mnd.?, N.: nhd. ein Schiffstau (N.), Wasserstag?
wasserstag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserstamper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserstampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserstand -- höchster Wasserstand, mnd. mālvlōt, F., M.: nhd. höchster Wasserstand
Wasserstand -- Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen, mnd. ? tēkelrōde, teikelrōde, F.: nhd. Anzeigestab, Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen?
wasserstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserstande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserstands -- Maß zum Abmessen des Wasserstands, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden
Wasserstands -- Normalmaß eines Wasserstands, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit
wasserstandsglas, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserstandshahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserstandshöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserstandslehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserstandslinie, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserstandspfahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserstandszeiger, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wasserstange, mhd. wazzerstange, F.: nhd. »Wasserstange«, Penis
wasserstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserstatt, mhd. wazzerstat, st. F.: nhd. »Wasserstatt«, Wasserstelle
wasserstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserstätte, as. w-a-tar-stė-d-i* 1, st. F. (i): nhd. »Wasserstätte«, Brunnenhaus
wasserstau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserstaub, mhd. wazzerstoub*, wazzerstoup, st. M.: nhd. Wasserstaub, Sprengwasser
wasserstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserstauen, mnd. wāterstouwen***, sw. V.: nhd. »wasserstauen«
Wasserstauung, mnd. wāterstouwinge*, waterstowinge, mnd.?, F.: nhd. Wasserstauung; wāterwēre*, waterwere, mnd.?, F.: nhd. »Wasserwehr« (F.), Wasserstauung
wasserstauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wasserstauungen -- Aufseher über die Wasserstauungen bzw. Abwässerungen, mnd.

schüttemēster, schüttemeister, schuttemēster, M.: nhd. Aufseher über die Wasserstauungen bzw. Abwässerungen, Angehöriger der städtischen Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland, Oldenburg])

Wasserstauwerk, mhd. abewende*, abwende, st. F.: nhd. Wasserstauwerk, Wehr (N.)

wasserstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserstecken, mhd. wazzerstecke, sw. M.: nhd. »Wasserstecken«, Penis

wasserstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersteif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wassersteife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserstein, mhd. wazzerstein, st. M.: nhd. »Wasserstein«, Kiesel

Wasserstein, mnd. wāterstēn*, waterstēn, mnd.?, M.: nhd. »Wasserstein«, Gossenstein

wasserstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersteinbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersteiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersteingesell, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassersteinhusar, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassersteinschnupper, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wasserstelle -- tiefe Wasserstelle, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Wasserstelle, anfrk. wa-t-r-i-scap-um* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Wasserstelle, Stelle wo das Wasser geholt wird

Wasserstelle, anfrk. wa-t-r-i-skap-o 5, lat.-anfrk.?, sw. M. (n)?: nhd. »Wasserstelle«, Stelle wo Wasser geholt wird

Wasserstelle, mhd. wazzerstat, st. F.: nhd. »Wasserstatt«, Wasserstelle

Wasserstelle, mnd. quelborn, M.: nhd. »Quellborn«, Wasserstelle, Quelle, Brunnen
-- gewundene bzw. ausgebuchtete Wasserstelle: mnd. lanke (2), langke, F.: nhd. gewundene bzw. ausgebuchtete Wasserstelle, Sumpfwiese
-- kleine Wasserstelle: mnd. pütteken, N.: nhd. »Pfützchen«, kleine Grube, kleine Wasserstelle
-- Zugang zu einer Wasserstelle: mnd. pütteganc, puttegank, M.: nhd. Brunnengang, Zugang zu einer Wasserstelle; püttewech*, pütwech, M.: nhd. »Pfützeweg«, Zugang zu einer Wasserstelle

wasserstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserstelze, ahd. wazzarstelza* 15?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Wasserstelze«, Bachstelze

Wasserstelze, mhd. wazzerstelze, F.: nhd. »Wasserstelze«, Bachstelze

Wasserstelze, mnd. wāterstelte*, waterstelte, mnd.?, F.: nhd. »Wasserstelze«, Bachstelze

wasserstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserstern, ahd. wazzarstern* 2, st. M. (a): nhd. »Wasserstern«, Wassermann (ein Sternbild); wazzarsterno* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Wasserstern«, Wassermann (ein Sternbild)

wasserstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wassersternkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wassersternmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wassersteuer, mhd. wazzerpfant, st. N.: nhd. »Wasserpfand«, Wassersteuer

wassersteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersteuerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserstiefel, mnd. stēvel (1), stēvele, steffel, stāvel, stāvele, staffele, stōvele, stoffele, M.: nhd. Stiefel (M.) (1), Beinbekleidung, ein Teil einer Rüstung, Fußbekleidung, Wasserstiefel, Seemannsstiefel

wasserstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstiefler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserstock, mnd. wāterstok*, waterstok, mnd.?, M.: nhd. »Wasserstock«, Zisterne

wasserstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstoffgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserstoffluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserstoffsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstorchschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserstoß, mhd. wazzerschuc, st. M.: nhd. »Wasserschuck«, Wasserstoß, Welle

wasserstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstrahlgebläse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserstrahlpumpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserstraße -- direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen, mnd. vārewech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vārwech, vaerwech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen

Wasserstraße -- ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße, mnd. d· kdalben, Sb.: nhd. Dükdalben, ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße

Wasserstraße -- schiffbare Wasserstraße, mnd. schipv· re, schipvore, F.: nhd. schiffbare Wasserstraße, Schiahrt, Schiffweg

Wasserstraße -- Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren, mnd. vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren

Wasserstraße (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), mnd. gat, N.: nhd. Loch, Durchgang, Öffnung, Durchbruch, Durchlass, Grube, Wasserstraße (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Afteröffnung, Schießöffnung

Wasserstraße, afries. wa-t-er-strē-t-e* 2, we-t-er-strē-t-e, st. F. (ō): nhd. Wasserstraße

Wasserstraße, mhd. wazzerstrāze, F.: nhd. Wasserstraße, Wasserweg

Wasserstraßen -- Deiche und Wasserstraßen bessern, mnd. plāgen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Deiche und Wasserstraßen bessern

Wasserstraßen -- Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen, mnd. alsterschip, N.: nhd. »Alsterschiff«, Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen

Wasserstraßenwesen -- Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, mnd. d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße

wasserstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserstraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserstreifen, wasserstreif(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserstreit, mnd. wāterstrīt*, waterstrīt, mnd.?, M.: nhd. »Wasserstreit«, Seekampf, Seekrieg

wasserstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserstriemen, wasserstriem(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstriemig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserstritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserstrom, as. ah-a-s-t-rô-m* 1, st. M. (a): nhd. Wasserstrom

Wasserstrom, mhd. tole (1), tol, sw. F., st. F., st. M., st. N.: nhd. Wasserstrom, Abzugsgraben, Kanal, Rinne, Erdgang, Mine (F.) (1)

Wasserstrom, mhd. wazzerstrām, wazzerstrān, st. M.: nhd. Wasserstrom, Wasserwirbel, Fluss; wazzervliez, wazzerfliez*, st. M.: nhd. »Wasserfließ«, Wasserfluss, Wasserstrom, Fluss; wazzervluot, wazzervlūt, wazzerfluot*, wazzerflūt*, st. F., st. M.: nhd. Wasserflut, Wasserfluss, Wasserstrom, Überschwemmung

Wasserstrom, mnd. wāterstrōm*, waterstrōm, mnd.?, M.: nhd. »Wasserstrom«, Wasserströmung, Wsserlauf

wasserstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserströmung, mhd. nidervelle, niderfelle*, st. F.: nhd. Niederfällen, Neigung, Senkung, Wasserströmung

Wasserströmung, mnd. wāterstrōm*, waterstrōm, mnd.?, M.: nhd. »Wasserstrom«, Wasserströmung, Wsserlauf

wasserströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserstropfe, mhd. wazzerstropfe, sw. M.: nhd. Wasserstropfe, Wassertropfen

Wasserstrudel, mhd. itwinde, sw. F.: nhd. Wasserstrudel

Wasserstrudel, mhd. wazzerbruch, wazzerbruch, st. M.: nhd. »Wasserbruch«, Wasserstrudel, Überschwemmung, Überschwemmungsschaden, Erdrutsch; werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?; widerswalm, st. M.: nhd. Wasserstrudel

wasserstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserstube, mhd. wazzerstube, sw. F.: nhd. Wasserstube, Wasserbehälter, Sammelkasten einer Wasserleitung, Arbeitskammer beim Bau eines Strompfeilers

wasserstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserstudent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserstutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wassersucht (eine Krankheit), mnd. ? wāter*, water, N.: nhd. Wasser, Gewässer, Strom, See (F.), See (M.), Harn, Wassersucht? (eine Krankheit)

Wassersucht, an. va-t-n-kalf-r, st. M. (a?): nhd. Wassersucht

Wassersucht, ae. wæ-t-er-ādl, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Wassersucht; wæ-t-er-bol-l-a, sw. M. (n): nhd. Wassersucht

Wassersucht, ahd. wazzarkalb* 1, st. N. (a, iz/az): nhd. »Wasserkalb«, Wassersucht; wazzarsuht* 6, st. F. (i): nhd. Wassersucht

Wassersucht, mhd. wazzerkalp, st. N.: nhd. »Wasserkalb«, Wassersucht; wazzersuht, st. F.: nhd. Wassersucht

Wassersucht, mnd. īdropisis, Sb.: nhd. Wassersucht; ipostasis?, Sb.: nhd. Wassersucht

Wassersucht, mnd. būksucht, F.: nhd. Wassersucht; bungenwāter, N.: nhd. Trommelsucht, Wassersucht

Wassersucht, mnd. rumpwāter, rumpwater, N.: nhd. »Rumpfwasser«, Wassersucht, krankhafte Flüssigkeitsansammlung im Bauchraum

Wassersucht, mnd. vulhēldichhēt*, vulhēldichēt, vulhēldicheit, F.: nhd. Aufgedunsenheit, Korpulenz, böses Phlegma, Wassersucht; wāterklap*, waterklap, mnd.?, N.: nhd. Wassersucht; wātersüchtichhēt*, wātersüchtichēt*, watersuchticheit, mnd.?, F.: nhd. »Wassersüchtigkeit«, Wassersucht
-- Wassersucht habend: mnd. wātersüchtich*, watersuchtich, mnd.?, Adj.: nhd. »wassersüchtig«, Wassersucht habend

Wassersucht, mnd. wātersucht*, watersucht, mnd.?, F.: nhd. »Wassersucht«

wassersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wassersüchtig, ahd. wazzarhaft* 1, Adj.: nhd. wassersüchtig, wasserhaltig, wässerig; wazzarsioh* 4, Adj.: nhd. wassersüchtig; wazzarsuhtīg* 11, Adj.: nhd. wassersüchtig

wassersüchtig, mhd. wazzersiech, Adj.: nhd. »wassersiech«, wassersüchtig; wazzersühtic, wazzersühtec, wazzersuhtic, Adj.: nhd. wassersüchtig

wassersüchtig, mnd. wātersüchtich*, watersuchtich, mnd.?, Adj.: nhd. »wassersüchtig«, Wassersucht habend

wassersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wassersüchtigkeit, mnd. wātersüchtichhēt*, wātersüchtichēt*, watersuchticheit, mnd.?, F.: nhd. »Wassersüchtigkeit«, Wassersucht

wassersuchtlatwerge, nhd.: nhd. ; L.: DW

wassersüchtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersuchtpflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW
wassersuchtsalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wassersuchtskraut, wassersucht(s)kraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wassersuchtthee, nhd.: nhd. ; L.: DW
wassersud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wassersuppe, mhd. snalle, sw. F.: nhd. Schnalle, Schuhschnalle, Mund (M.), altes geschwätziges Weib, Wassersuppe
wassersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassersuppenphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassersuppensentimentalität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassersuppenwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wassersüppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassersüszgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wasserszeit, wasser(s)zeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertaften, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wassertalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wassertauche, afries. wapul-dra-n-k 7, wapul-dro-n-k, st. M. (a): nhd. Sumpftränken, Eintauchen in den Sumpf, Wassertauche
Wassertauche, anfrk. ob-dūp-l-io 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Wassertauche
Wassertauche, ahd. obdūplio 2, ahd.?, Sb.: nhd. Wassertauche
wassertauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wassertauchen, afries. wapul-dêp-ene 27, wapel-dêp-ene, wepel-dêp-ene, F.: nhd. »Sumpftauchen«, Wassertauchen, Wurf ins Wasser, Eintauchen in schmutziges Wasser; wa-t-er-dêp-ene 1, we-t-er-dêp-ene, F.: nhd. Wassertauchen, Eintauchung ins Wasser
Wassertauchen, mnd. wapeld· pen*, wapeldopen, wapeldopene, mnd.?, F.: nhd. Wassertauchen, Stoßen bzw. Werfen jemandes in das Wasser bzw. in einen Sumpf
wassertaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wassertaufe, mhd. wazzertoufe, st. F.: nhd. Wassertaufe
Wassertaufe, mnd. wāterd· pinge*, waterdopinge, mnd.?, F.: nhd. »Wassertaufung«, Wassertaufe
wassertaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertaufen, mnd. wāterd· pen***, sw. V.: nhd. »wassertaufen«
wassertaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wassertäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wassertaufung, mnd. wāterd· pinge*, waterdopinge, mnd.?, F.: nhd. »Wassertaufung«, Wassertaufe
wassertausendblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wasserteich, mhd. wazzertīch, st. M.: nhd. Wasserteich
Wasserteich, mnd. wāterdīk*, waterdik, mnd.?, M.: nhd. »Wasserteich«, Teich
wasserteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserteilchen -- spritzendes Wasserteilchen, mhd. schrāt (1), st. M.: nhd. spritzendes Wasserteilchen, Tropfen (M.)
wasserteuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserteuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserteuchelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wassertheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wassertiefe -- Messung der Wassertiefe, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente
Wassertiefe -- Pflichtgerte Peilstange zur Messung der Wassertiefe, mnd. plichtgarde, N., F.: nhd. »Pflichtgerte« Peilstange zur Messung der Wassertiefe
Wassertiefe -- Wassertiefe messen, mnd. · verd· pen, · verd· pen, sw. V.: nhd. Wassertiefe messen
Wassertiefe, ae. wæ-t-er-gru-n-d, st. M. (a): nhd. Wassergrund, Wassertiefe
Wassertiefe, ahd. wazzarmihhilī* 2, wazzarmichilī*, st. F. (ī): nhd. Wassermenge, Wassertiefe; wazzartiufī* 2, st. F. (ī): nhd. Wassertiefe
Wassertiefe, mnd. d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße; d· pede, d· pte, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, Vertiefung, Graben (M.), Fahrwasser
wassertiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wassertier, idg. *udros, M.: nhd. Wassertier
Wassertier, germ. *utra-, *utraz, st. M. (a): nhd. Wassertier, Otter (M.)
Wassertier, mhd. wazzertier, st. N.: nhd. Wassertier, Seetier
wassertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wassertopf, ae. wæ-t-er-bū-c, st. M. (a): nhd. Wassertopf, Wasserkrug; wæ-t-er-crōg, M.: nhd. Wassertopf; wæ-t-er-crūc-e, sw. F. (n): nhd. Wassertopf, Wasserkrug
wassertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wassertor, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor
Wassertor, mnd. wāterpōrte*, waterporte, mnd.?, F.: nhd. »Wasserpforte«, Wassertor
wassertosen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wassertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertragbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wassertrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wasserträger, ahd. wazzarman* 1, st. M. (athem.): nhd. Wassermann, Wasserträger; wazzartragāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wasserträger, Trossknecht; wazzartregil* 2, st. M. (a): nhd. Wasserträger, Trossknecht
Wasserträger, mhd. wazzertragære*, wazzertrager, wazzertreger, st. M.: nhd. Wasserträger, Wassermann (Tierkreiszeichen)
Wasserträger, mnd. wāterdrēgære*, waterdreger, mnd.?, M.: nhd. »Wasserträger«
wasserträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wassertrank, mhd. wazzertranc, st. N., st. M.: nhd. Wassertrank
wassertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wassertrauf, mhd. wazzertrouf, st. M.: nhd. »Wassertrauf«, Dachtraufe
Wassertraufe, mhd. wazzertroufe, F.: nhd. Wassertraufe, Dachtraufe
wassertraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wassertreibend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wassertreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertrense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertreten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wassertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wassertrieb, mnd. wāterrīs*, waterris, mnd.?, N.: nhd. Wasserreis (N.), Wassertrieb
wassertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wassertrinken, mhd. wazzertrinken (2), st. N.: nhd. Wassertrinken
wassertrinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wassertrinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wassertrog, afries. nōst 2, st. M. (a): nhd. Trog, Viehtrog, Wassertrog
Wassertrog, ahd. wazzartrog* 4, st. M. (a): nhd. Wassertrog, Brunnentrog
Wassertrog, mnd. bornekūven, N.: nhd. »Brunnenkufe«, Wasserkufe, Wassertrog, Tränkfass; bornkūven, N.: nhd. Wasserkufe, Wassertrog, Tränkfass
Wassertrog, mnd. nōste, nōst, M.: nhd. Viehtränke, Wassertrog
wassertrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wässertrog, nhd.: nhd. ; L.: DW
wassertrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wassertropfen -- Niederschlag in Form von Wassertropfen, mnd. rēgen (2), M.: nhd. Regen (M.), Niederschlag in Form von Wassertropfen; rēgenen (2), M.: nhd. Regnen, Regen (M.), Niederschlag in Form von Wassertropfen
Wassertropfen, mhd. wazzerstropfe, sw. M.: nhd. Wasserstropfe, Wassertropfen; wazzertropfe, sw. M.: nhd. Wassertropfen; wazzerzaher, st. M.: nhd. Wassertropfen, Träne
wassertropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wassertropfenquarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertröstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertrübe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wassertrüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertrugnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wassertüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wassertulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wassertümpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserüberfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wasseruhr, ae. wæ-t-er-wrī-t-e, sw. F. (n): nhd. Wasseruhr
Wasseruhr, mnd. stundeglas, N.: nhd. Stundenglas, Wasseruhr, Sanduhr, zugemessene schicksalhafte Zeit; stundenglas, N.: nhd. Stundenglas, Wasseruhr, Sanduhr, zugemessene schicksalhafte Zeit
wasseruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasseruhrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasserulme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserumschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasseründe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wässerung, ae. wæ-t-er-ung, st. F. (ō): nhd. Wässerung, Versorgung mit Wasser
Wässerung, mhd. wezzerunge, st. F.: nhd. Wässerung, Bewässerung
Wässerung, mnd. wāteringe*, wateringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Bewässerung, Gewässer, Entwässerung, Wasserzug, Abzugsgraben; wēteringe*, weteringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Tränkung, Bewässerung, Wasserlauf, Entwässerungsgraben, Überschwemmung, Wassernot
wässerung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserungeheuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wässerungsmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wässerungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wässerungssee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wässerungswiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserurne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserurschlechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserursprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserurteil, ae. wæ-t-er-or-dā-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Wasserurteil«, Wassseprobe
Wasserurteil, mhd. wazzerurteil, st. N.: nhd. »Wasserurteil«, Gottesurteil durch Wasser, Wasserprobe; wazzerurteile, st. F.: nhd. »Wasserurteil«, Gottesurteil durch Wasser, Wasserprobe
Wasserurteil, mnd. wāterōrdel*, waterordel, mnd.?, F.: nhd. »Wasserurteil«, Wasserprobe (ein Gottesurteil)
wasserurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wasservater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserveil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wasserverbindung -- Stapelplatz an einer Wasserverbindung, mnd. hūde, F.: nhd. Holzlagerplatz, Stapelplatz an einer Wasserverbindung, Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, Fährrecht, Fährstelle
wasserverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserverdrängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasservergifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasservergiftung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasservergoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserverneinung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wasserversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserverschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserverschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wasserversenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wasserversorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasservertheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasservertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasservertiefung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserverunreinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserverwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserveste, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasservieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserviehgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasservielfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasservierblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasservogel -- ein großer Wasservogel, mnd. pelikān, pellican, M.: nhd. Pelikan, ein großer Wasservogel, zweiteiliges Prunkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Geschütz

Wasservogel -- ein Wasservogel, mnd. ? kilfit, Sb.: nhd. ein Wasservogel?

Wasservogel -- ein Wasservogel, mnd. swemgōs, schwemgōs, F.: nhd. ein Wasservogel, Kormoran

Wasservogel, idg. *arōd-, *arəd-, Sb.: nhd. Wasservogel; *el-, *ol-, Sb.: nhd. Wasservogel

Wasservogel, ae. ga-n-ot, st. M. (a): nhd. Wasservogel, Wasserhuhn

Wasservogel, ahd. sēfogal* 1, st. M. (a): nhd. »Seevogel«, Wasservogel

Wasservogel, mhd. tūchærelīn*, tūcherlīn, st. N.: nhd. Taucherlein, kleine Tauchente, Taucher, Wasservogel

Wasservogel, mhd. wazzervogel, wazzerfogel*, st. M.: nhd. Wasservogel

Wasservogel, mnd. wātervōgel*, watervogel, mnd.?, M.: nhd. Wasservogel

wasservogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasservogelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasservogelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasservogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasservolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasservoll, anfrk. wa-t-er-fol* 1, Adj.: nhd. »wasservoll«, wasserreich

wasservoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasservorlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasservorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasservorwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserwaage, mnd. schrōtwacht, F.: nhd. Wasserwaage, Nivellierwaage, Maß, Norm; schrōtwāge, F.: nhd. »Schrotwaage«, Wasserwaage, Nivellierwaage, Maß, Norm

-- mit der Wasserwaage kontrollieren: mnd. schrōtwāgen, sw. V.: nhd. »schrotwaagen«, mit der Wasserwaage kontrollieren, mit der Wasserwaage prüfen

-- mit der Wasserwaage prüfen: mnd. schrōtwāgen, sw. V.: nhd. »schrotwaagen«, mit der Wasserwaage kontrollieren, mit der Wasserwaage prüfen

wasserwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwägekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwägen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserwäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwägung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserwährhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserwahrsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwältigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserwand, ae. sǣ-weal-l, sǣ-seal-l, st. M. (a): nhd. »Seewall«, Küste, Strand, Kliff, Wasserwand

wasserwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwändel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwanzengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wässerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserwate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwede, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserweg -- Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss, an. eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss

Wasserweg, ae. lag-u-lā-d, st. F. (ō): nhd. Wasserweg, Meer

Wasserweg, afries. wa-t-er-wei* 1 und häufiger?, we-t-er-wei*, st. M. (a): nhd. Wasserweg

Wasserweg, mhd. ouwec, st. M.: nhd. »Auweg«, Wasserweg, Fahrrinne

Wasserweg, mhd. schifwec, st. M.: nhd. Wasserweg

Wasserweg, mhd. wazzerstrāze, F.: nhd. Wasserstraße, Wasserweg; wazzerunde*, wazzeründe, st. F.: nhd. Wasserweg; wazzerwec, st. M.: nhd. Wasserweg, Wasserlauf, schiffbares Gewässer

-- Wasserweg eines Schiffes: mhd. wazzerganc, st. M.: nhd. »Wassergang«, Wasserleitung, Wasserfall, Wasserweg eines Schiffes, Wasserlauf, Bach

Wasserweg, mnd. prāmvārt, F.: nhd. »Prahmfahrt«, Wasserweg, Fahrwasser für Lastschiffe

Wasserweg, mnd. schipwāter, schepwāter, N.: nhd. »Schiffswasser«, Wasserweg, Kanal, schiffbares Gewässer; strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

Wasserweg, mnd. vārewāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs; vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vārwāter, vaerwāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs

Wasserweg, mnd. wāterwech*, waterwech, mnd.?, M.: nhd. »Wasserweg«, Wasserreise, Seereise, Schiffsgraben, Wasserkanal, Wasserleitung, Wasserabzug in der Marsch

wasserweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserwege -- Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, mnd. d· pegelt, d· pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage

wasserwegebreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwegerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserwehr (F.), mnd. wāterwēre*, waterwere, mnd.?, F.: nhd. »Wasserwehr« (F.), Wasserstauung

Wasserwehr, afries. ā-bur-ch*, ā-bur-g*, F. (kons.): nhd. Wasserwehr, Flusswehr, Flussdeich

Wasserwehr, mhd. wüerslac, wuorslac, st. M.: nhd. Wasserdamm, Wasserwehr; wuor, wüer, st. M., st. N.: nhd. »Wuhr«, Wasserdamm, Wasserwehr, Wehr (N.), Staudamm; wuore, wüere, st. M., st. N., st. F.: nhd. Damm, Wehr (N.), Wasserdamm, Wasserwehr; wuorīn, st. M., st. N., st. F.: nhd. Damm, Wehr (N.), Wasserdamm, Wasserwehr

Wasserwehr, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

wasserwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserweib, mhd. wazzerwīp, st. N.: nhd. »Wasserweib«, Wassernymphe

wasserweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasserweide, mhd. wazzerweide, st. F.: nhd. »Wasserweide«, Wasserfahrt

wasserweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserweiderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserweidwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserweihung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserweiszkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwerfe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserwerk -- Art Wasserwerk, mnd. mūde, m· de, mude, F.: nhd. Schleuse im Flussverkehr oder im Kanalverkehr, Art Wasserwerk, Schiffsschleuse

Wasserwerk, mnd. bornemöle, F.: nhd. »Brunnenmühle«, Wassermühle, Wasserwerk, Wasserkunst; bornm· le, F.: nhd. Wassermühle, Wasserwerk, Wasserkunst

Wasserwerk, mnd. wātertucht*, watertucht, watertocht, mnd.?, M.: nhd. Wasserwerk, Wasserleitung

wasserwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserwichse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwiderstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wässerwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwiesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserwild, mhd. wazzerwilt, st. N.: nhd. »Wasserwild«, wildes Seetier

wasserwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserwildnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserwind, mhd. wazzerwint, st. M.: nhd. »Wasserwind«, Fahrwind, Segelwind, Wind der vom Wasser her weht, Südwind

wasserwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserwinde, ahd. wazzarwinta* 4, sw. F. (n): nhd. »Wasserwinde«, Windegerät zum Wasserschöpfen, Schöpfrad

wasserwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserwirbel, mhd. etwinde, sw. F.: nhd. Wasserwirbel

Wasserwirbel, mhd. gumpe, sw. M.: nhd. Pfuhl, Wasserwirbel, Untiefe

Wasserwirbel, mhd. wazzerslinge, F.: nhd. »Wasserschlinge«, Wasserwirbel; wazzerstrām, wazzerstrān, st. M.: nhd. Wasserstrom, Wasserwirbel, Fluss

Wasserwirbel, mnd. swelch (1), schwelch, M.: nhd. Wasserwirbel, Strudel

wasserwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwirtschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserwoge, mhd. wazzerwāc, st. M.: nhd. Wasserflut, Wasserwoge

wasserwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserwolf, mhd. wazzerwolf, st. M.: nhd. »Wasserwolf«, Seewolf, Hecht

wasserwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserwuhre, wasserwuhr(e), N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserwundkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserwunne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wasserwurf, afries. flī-w-es-wer-p*, flī-u-s-wer-p, st. M. (a): nhd. »Fließwurf«, Wasserwurf, Wurf ins Wasser

wasserwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserwurm, mhd. wazzerwurm, st. M.: nhd. »Wasserwurm«, Wasserschlange, Blutegel

wasserwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserwurz, ahd. wazzarwurz* 1, st. F. (i): nhd. »Wasserwurz«, weiße Seerose

wasserwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserwurzel, mnd. wāterwortel*, waterwortel, mnd.?, F.: nhd. Wasserwurzel

wasserwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserwüterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserwütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserzauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserzauberer, mhd. wazzerzouberære, wasserzouberer*, st. M.: nhd. »Wasserzauberer«, der aus dem Wasser wahrsagt

wasserzauberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserzauberkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserzaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserzecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserzehrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wasserzeichen -- städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat, mnd. bārsemēster, bārsemeister, M.: nhd. Führer einer Barse (1), städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat

Wasserzeichen, mnd. wātertēken*, watertēken, mnd.?, N.: nhd. »Wasserzeichen«, Zeichen des Wassermanns im Tierkreise

wasserzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserzeisig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserzeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserzeugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserzickel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserzickzack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasserziehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasserzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserziesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserzinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserzoll -- von Wasserzoll befreit, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Wasserzoll (M.) (2), mnd. wātertol*, watertoln, mnd.?, M.: nhd. Wasserzoll (M.) (2)

Wasserzoll, mhd. wazzerzol, st. M.: nhd. Wasserzoll, Fährzoll, Abgabe für Gewässernutzung

wasserzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserzoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserzuber, mnd. bornetöver, bornetôver, bornetovere, M.: nhd. Brunnenzuber, Wasserzuber; borntöver, borntôver, M.: nhd. Brunnenzuber, Wasserzuber

wasserzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wasserzucht, mnd. āgetucht, āgeducht, āgetucht, ākeducht, āketucht, afducht, āveducht, ākdrucht, F.: Wasserzucht, Abzugsgraben, Abzucht, Wasserleitung; ātucht*, āducht, ākeducht, āketucht, affetucht, avetucht, adoit, afducht, āveducht, ākdrucht, F.: nhd. Wasserzucht, Abzucht des Wassers

wasserzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserzucker, nhd.: nhd. ; L.: DW

wasserzufuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wasserzug -- befahrbarer Wasserzug, afries. diāp (2) 1, diāp-e (2), st. N. (a): nhd. Tief, befahrbarer Wasserzug, Kanal

Wasserzug, mnd. wāteringe*, wateringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Bewässerung, Gewässer, Entwässerung, Wasserzug, Abzugsgraben

wasserzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wasserzügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wasserzulauf -- Wasserzulauf zur Mühle, mnd. m· lenstrōm, mollenstrōm, M.: nhd. »Mühlenstrom«, Wasserzulauf zur Mühle; m· lenwāter, N.: nhd. »Mühlenwasser«, Wasserzulauf zur Mühle

wasserzumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasserzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wässich, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wässig, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wasslauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wässrig, mnd. wāterich*, waterich, mnd.?, Adj.: nhd. wässrig, wasserreich, sumpfig, regnerisch; wāterigen*, waterigen, watergen, mnd.?, Adv.: nhd. wässrig

Wassseprobe, ae. wæ-t-er-or-dā-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Wasserurteil«, Wassseprobe

Wastel -- Art Wastel, mhd. wastel, st. N.: nhd. Art »Wastel«, Weißbrot, Kuchen, Brot, Fladen

wastel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wastel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wastelgewicht, mhd. wastelgewihte, st. N.: nhd. »Wastelgewicht«, Brotgewicht

wastelgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wastelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waszgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waszwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waszwitterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wat, as. *wā-d? 2, st. N. (ja)?, st. F. (i)?: nhd. »Wat«, Gewand, Kleidung; w-ā-d-i* 1, w-ē-d-i*, st. N.? (ja): nhd. »Wat«, Gewand, Kleid

Wat, ahd. wāt* (1) 52, st. F. (i): nhd. »Wat«, Kleidung, Kleid, Gewand

Wat, mhd. wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug

wat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

watbar, afries. *wad-d-e, *wed-d-e, *wad, *wed (2), Adj.: nhd. watbar

watbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

watbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

watbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

watchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wate, mhd. wate, wade, st. F., sw. F.: nhd. »Wate«, Zugnetz

wate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

watelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wateln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waten -- durch ein Gewässer waten, mnd. · verwāden, ōverwāden, sw. V.: nhd. durch ein Gewässer waten, eine schwierige Lage durchstehen, erdulden

waten -- im Morast waten, mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

waten -- nicht waten könnend, mnd. unwat (2), mnd.?, Adj.: nhd. tief, nicht waten könnend

waten -- seichter Ort im Wasser wo man waten kann, mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens

waten -- waten in, mhd. beweten, sw. V.: nhd. waten in, sich in Sünden verstricken

waten -- waten in, mhd. gewaten, st. V.: nhd. waten in, dringen durch, dringen zu

waten, idg. *bhredh-?, *bhred-?, V.: nhd. waten

waten, germ. *wadan, st. V.: nhd. waten, gehen

waten, an. ǫsl-a, sw. V.: nhd. waten, plätschern

waten, an. vað-a, sw. V.: nhd. waten, sich vorwärts bewegen, im Gebrauch sein (V.)

Waten, an. vað-al-l, vað-il-l, st. M. (a): nhd. Waten, Watstelle

waten, ae. ge-wad-an, st. V. (6): nhd. waten, gehen, schreiten; wad-an, st. V. (6): nhd. waten, gehen, schreiten

waten, ahd. ubarwatan* 1, st. V. (6): nhd. waten, schreiten, hinschreiten über; watan* 1, st. V. (6): nhd. waten

waten, mhd. waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen; weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten
-- durch eine Furt waten: mhd. vürten, fürten*, sw. V.: nhd. durch eine Furt waten, durchwaten, durchwandeln, Weg bahnen

wäten, mhd. wæten, wāten, wēden, weiden, sw. V.: nhd. »wäten«, kleiden, kleiden in, ankleiden, bekleiden, bekleiden mit, schmücken

waten, mnd. wāden (1), waden, st. V.: nhd. »waten«, treten, stapfen, schreiten, in Flüssigkeiten gehen, hervortauchen, hervorkommen, in die Augen schlagen, durchdringen, durchbohren

waten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wäten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

watenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Watender, mhd. watære***, M.: nhd. »Water«, Watender

watenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

watenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Water, mhd. watære***, M.: nhd. »Water«, Watender

water, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

water, nhd.: nhd. ; L.: DW

watgaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

watgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Watgestank, mhd. wātstanc, st. M.: nhd. »Watgestank«, Kleidergestank, Duft der Kleider

wathaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wathütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
watkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Watkammer, mhd. wātkamere, st. F., sw. F.: nhd. »Watkammer«, Kleiderkammer
watkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Watleute, mhd. wātliute, wǣtliute*, st. M. Pl.: nhd. »Watleute«, Tuchhändler
watleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
wätlich, mhd. wætlich, Adj.: nhd. »wätlich«, schön, herrlich, stattlich, angesehen, angemessen, stark, möglich, wahrscheinlich, sicher, richtig
wätlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Watmal -- dem Watmal gleichwertige Tuchart, mnd. strantdōk, strandōk, strantdůc, strandůc, strantdoec, strandoec, M.: nhd. »Strandtuch«, eine Art grobes Tuch, dem Watmal gleichwertige Tuchart
Watmal, mhd. wātmāl, st. N.: nhd. »Watmal«, grobes Tuch zur Kleidung
watmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Watmanger, mhd. wātmangære*, wātmengære*, wātmangenære*, wātmanger, wātmenger, wātmangener, st. M.: nhd. »Watmanger«, Tuchhändler, Tuchmanger
watmanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watmenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watnagel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
watnusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Watsack, mhd. wātsac, wātsach, wātzach, st. M.: nhd. »Watsack«, Reisetasche, Tasche, Mantelsack, Kleidersack
watsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watsäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watsäckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
watsäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
watsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watsch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
watsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
watsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Watschar, mhd. wātschar, st. F.: nhd. »Watschar«, Zerreißen der Kleider, Schneiderei, abgabenpflichtiges Gut, Abgabe
watschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watscharen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
watscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
watschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wätschelbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watschelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
watschelbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
watschelbübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
watschelente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watschelgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watschelhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watschelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
watscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watschengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
watschenmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watschenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Watschere, mhd. wātschære, st. F.: nhd. »Watschere«, Kleiderschere
watschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watschger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wätschger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wätschgerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wätschgermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watschgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
watschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
watschität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watschker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wätschker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watschker, nhd.: nhd. ; L.: DW
wätschker, nhd.: nhd. ; L.: DW
watschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watschmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
watschnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
watschnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Watstelle, an. bro-t, st. N. (a): nhd. Bruch (M.) (1), Bruchstück, Watstelle, Krampf; vað-al-l, vað-il-l, st. M. (a): nhd. Waten, Watstelle
-- Watstelle vor Klippen: an. for-vað-i, sw. M. (n): nhd. Watstelle vor Klippen
Watstelle, as. *wad?, st. N. (a): nhd. Furt, Watstelle
Watstelle, mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt
watstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Watt -- Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird, mnd. soltasche, soltasch, F.: nhd. Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird
Watt -- auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, mnd. sēbalge*, sēballige, sēballie, F.: nhd. Seebalje, Priel, auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt
Watt -- Gertenzaun im Watt zum Fischfang, mnd. rīsgārt, rīßgart, M.: nhd. Gertenzaun im Watt zum Fischfang
Watt -- im Watt aufgestellte Fanganlage für Rochen, mnd. rochelvārt, rochelvārt, F.: nhd. im Watt aufgestellte Fanganlage für Rochen
Watt -- während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, mnd. balge (1), ballige, ballie, balleye, F.: nhd. Tief für Einfahrt von Schiffen, während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, Rinnsal, Wasserleitung
Watt (N.) (1), mnd. haf (1), haff, hav, N.: nhd. »Haff«, Meer, See (F.), Bucht, Strand, Wattenmeer, Watt (N.) (1)
Watt (N.) (1), mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens
Watt, an. r-fir-i, N.: nhd. Watt
Watt, mnd. v˙ rstrant, vorstrant, M.: nhd. »Vorstrand«, Vorland am Meeresufer, flaches Uferstück, Außendeichsland, Watt, dem Wasser zunächst liegender Streifen (M.) des Strandes
watt, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watt, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wattbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattboje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Watte, mhd. boumwolle, boumwol, poumwol, sw. F.: nhd. Baumwolle, Watte
watte, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattebausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattedecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattehülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
watten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wattenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wattenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wattendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattenfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattenfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattenfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattenjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wattenküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattenlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wattenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattenmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wattenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattenmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wattenmeer -- eine Pflanze im Wattenmeer, mnd. quellære*, queller, M.: nhd. »Queller«, eine Pflanze im Wattenmeer
Wattenmeer, mnd. haf (1), haff, hav, N.: nhd. »Haff«, Meer, See (F.), Bucht, Strand, Wattenmeer, Watt (N.) (1)
wattenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wattenpriel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattenroller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattenschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattenschlick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattepfropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watterock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watterolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wattfahrwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wattfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wattfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattierte -- gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird, mnd. panserjacke, panzerjacke, pantzerjacke, F.: nhd. »Panzerjacke«, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird
wattierte -- gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird, mnd. jacke, F.: nhd. Jacke, kurzer Oberrock, militärisches Kleidungsstück, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird
wattinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattiren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wattirleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wattirung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wattlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wattlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wattmeter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wattminute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wattschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattscholle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wattstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wattstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
watz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
watz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watzbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watzeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
watzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
watzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
watzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
watzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
watzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wau, idg. *bau-, Interj., V.: nhd. wau, bellen
Wau, germ. *walþō, *walþjō, st. F. (ō): nhd. Wau, Färberwau
Wau, got. *wald-a?, st. F. (ō): nhd. Wau, Färberwau
Wau, mnd. wolde, mnd.?, F.?: nhd. Wau, gelber Farbstoff
-- Fass zu oder mit Wau: mnd. ? woltvat, mnd.?, N.: nhd. »Waufass«, Fass zu oder mit Wau?
-- mit Wau färben: mnd. vörwouwen*, vorwouwen, vorwowen, sw. V.: nhd. mit Wau färben, mit gelber Farbe färben, mit Gilbkraut einfärben
wau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wau, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
wau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wauau, nhd.: nhd. ; L.: DW
wauäugig, ae. weald-en-éag-e, wald-en-īg-e, Adj.: nhd. »wauäugig«, glasäugig
waubele, nhd.: nhd. ; L.: DW
waude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
waudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wäuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wauelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
waueln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wauerwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Waufass, mnd. woltvat, mnd.?, N.: nhd. »Waufass«, Fass zu oder mit Wau?
waufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wauflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waugelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waugrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wauhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wauken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wauken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wauker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waukfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wauküpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waulack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waunelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wauöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

waureseda, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wäusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wauwau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wauwauhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wavor, nhd.: nhd. ; L.: DW

wawa, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wawa, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wawe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

waxdick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waxdick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waxen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

waye, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

waygut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wazegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wazel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wazu, nhd.: nhd. ; L.: DW

wazzeresvluz*, mhd. wazzersvluz, wazzersfluz*, st. M.: nhd. wazzeresvluz*

we, nhd.: nhd. ; L.: DW

web, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Web..., ahd. webbilīh* 2, Adj.: nhd. Web..., zum Weben gehörig

webarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

webbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

webben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

webbs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webe, mhd. webbe, weppe, st. N.: nhd. »Webe«, Gewebe, Gürtel, Riemen (M.) (1); weppe, webbe, web, st. N.: nhd. »Webe«, Gewebeaufzug, Gewebe, Spinnengewebe, Gürtel, Riemen (M.) (1)

Webe, mnd. wēve*, weve, mnd.?, N.: nhd. »Webe«, Gewebe, Schleier, Einschlag

webe, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webebaum, ahd. garnboum* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Webebaum, Kettenbaum

Webebaum, ahd. webbiboum* 4, st. M. (a): nhd. »Webebaum«, Weberbaum

Webebaum, mhd. garnboum, st. M.: nhd. »Garnbaum«, Webebaum, Kettenbaum

Webebaum, mhd. webeboum 1, weveboum, st. M.: nhd. Webebaum

Webebaum, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

Webebaum, mnd. gārnbōm*, garnebōm, mnd.?, M.?: nhd. Webebaum

Webebaum, mnd. līnwantbōm, lawentbōm, M.: nhd. Webebaum

Webebaum, mnd. werftenbōm, mnd.?, M.: nhd. Webebaum; wervebōm, mnd.?, M.: nhd. Webebaum

webebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Webeblatt, mnd. rēdekam, reidekam, rīdekam, M.: nhd. Webeblatt, kammförmiges Werkzeug des Webers

webebreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Webebreite, mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

webebreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webebrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webebruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webebrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webedistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webedraht, mhd. webedrāt, st. M.: nhd. Webedraht, Webefaden, Webfaden

webedraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Webeeisen, ahd. webbiīsarn* 10, webbiīsan*, st. N. (a): nhd. »Webeeisen«, Weberkamm

Webeeisen, mnd. ? wēveīsern*, weveiseren, mnd.?, N.: nhd. »Webeeisen«?, Gewebe, Zeug, Tuch, Leinwand?

webefach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Webefaden, mhd. webedrāt, st. M.: nhd. Webedraht, Webefaden, Webfaden

Webefaden, mnd. drāt, M.: nhd. Draht, Faden, gesponnener Faden, Webefaden, Bastdraht, Bindfaden, Pechdraht, Metalldraht, Drahtgitter

webefaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webefehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

webefell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webefertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

webefink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webegaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webegarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webegarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Webegerät, ae. we-f-l (1), st. F. (ō): nhd. Einschlag, Webegerät

webegerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webegerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webegesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webegeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webegestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webegewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webegewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webegezäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webegezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Webehaus, mhd. webehūs, st. N.: nhd. »Webehaus«, Webstube, Webhaus

webehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Webeisen, mhd. webeīsen, st. N.: nhd. »Webeisen«, Weberkamm

webeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Webekamm, mhd. webekamp, st. M.: nhd. »Webekamm«, Weberkamm

Webekamm, mnd. wēvekam*, wevekam, mnd.?, M.: nhd. »Webekamm«, Blatt, Weberahmen

Webekamm, mnd. wēværeschūte*, weverschutte, mnd.?, F.: nhd. Webekamm, Weberahmen

webekamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webekante -- Webekante eines Tuches, mnd. v· rslach, vorslach, v· rslag, M.: nhd. Vorschlag, Meinungsäußerung, Rat, Webekante eines Tuches, Manteltuch, Schauende (N.) des Tuches, Ausschlag bei der Waage, Übergewicht

Webekante, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

Webekante, mnd. sülfegge (1), selfegge, F.: nhd. »Selbstecke«, natürliche ungesäumte Kante eines Tuches, Webekante

webekante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webekeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Webekette -- Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen, mnd. afschēren (2), sw. V.: nhd. abscheren, Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen, abteilen, absondern

webekette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Webekunst, ahd. giwebida* 1, st. F. (ō): nhd. »Gewebe«, Weberei, Webekunst

webekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webel, mnd. wēvel* (1)**, M.: nhd. Webel; wēvelære***, M.: nhd. Webel

webel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webelabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webelade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webeleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webeleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webeler, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

webelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

webelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

webelichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

webeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webeln, mhd. webelen, sw. V.: nhd. »webeln«, hinschwanken und herschwanken, wackeln

webeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

webelpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webemagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webemaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webematte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webemühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webemuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weben -- Abfall beim Weben, mhd. ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs

Weben -- beim Weben die Kette befestigen, mnd. tōdreien*, todreien, mnd.?, sw. V.: nhd. zudrehen, beim Weben die Kette befestigen

Weben -- das Weben feiner Stoffe betreffend, ahd. gotawebbisk* 1, gotawebbisc*, Adj.: nhd. »prunkgeweblich«, seiden, aus kostbarem Stoff bestehend, aus Damast, das Weben feiner Stoffe betreffend

-- feinen Seidenstoff weben: ahd. ? mesihhen* 1, mezihhen*, mesichen*, sw. V. (1a): nhd. feinen Seidenstoff weben?

weben -- fertig weben, mnd. afwēven, afweven, sw. V.: nhd. abweben, fertig weben

Weben -- fünffache Kette beim Weben, mnd. ? vīflinge, vīflink, Sb.: nhd. Zeug, fünffache Kette beim Weben?, Fünfkamm

-- pfuscherhaft weben: mnd. ? vörsteipen*, vorsteypen, sw. V.: nhd. pfuscherhaft weben?, Streifen fehlerhaft dem Tuche einweben?

-- streifig weben: mnd. vörstrīpen***, sw. V.: nhd. streifig weben, fehlerhaft weben

Weben -- Garn zum Weben, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

Weben -- Grundfaden beim Weben, mnd. stāntwebbe, N.: nhd. Grundfaden beim Weben

Weben -- Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat, mnd. lākenmākære*, lākenmāker, lākemāker, M.: nhd. »Lakenmacher«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat; lākenmēkære*, lākenmēker, M.: nhd. »Lakenmächer«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat

Weben -- Kette beim Weben, ahd. warf (1) 41, st. N. (a): nhd. Kette beim Weben

-- weben aus: ahd. giweban* (1) 7, st. V. (5): nhd. weben, weben aus, durchweben

Weben -- Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

weben -- voll weben, mhd. volweben, folweben*, sw. V.: nhd. »voll weben«, fertig weben

Weben -- Webkamm beim Weben von Futterstoff, mnd. vōderkam, voderkam, M.: nhd. »Futterkamm«, Webkamm beim Weben von Futterstoff

Weben -- zu Weben beginnen, ae. ge-hėf-eld-ian, sw. V.: nhd. den Webfaden anbringen, zu

Weben beginnen; hėf-eld-ian, sw. V.: nhd. den Webfaden anbringen, zu Weben beginnen

Weben -- zum Weben gehörig, ahd. webbilīh* 2, Adj.: nhd. Web..., zum Weben gehörig; webbīn* 1, Adj.: nhd. gewebt, zum Weben gehörig

Weben -- zum Weben gehörig, mhd. webærisch*, weberisch, Adj.: nhd. »weberisch«, webend, zum Weben gehörig
-- zweifädig weben: mhd. zwilichen, zwilhen, sw. V.: nhd. zweifädig weben, verdoppeln

weben (), idg. ? *bher- (7), V.: nhd. flechten (?), weben (?)

weben (eines Stirnbandes), an. hla-ð-a (3), sw. V.: nhd. weben (eines Stirnbandes)

Weben (N.), mnd. wēvinge*, wevinge, mnd.?, F.: nhd. »Webung«, Weben (N.), Gewebe

weben, idg. *ark-, *arək-, *ar-, *arə-, V.: nhd. flechten, spinnen, weben; *au̯- (5), *au̯ē-, V.: nhd. flechten, weben; ? *ent-?, *ant-, V.: nhd. anzetteln?, weben?; *gengh-?, V.: nhd. drehen, winden, flechten, weben; *krek- (1), V., Sb.: nhd. schlagen, weben, Gewebe; *snē-, *nē-, V., Sb.: nhd. drehen, weben, spinnen, nähen, Faden; *snēi-, *nēi-, V., Sb.: nhd. drehen, weben, spinnen, nähen, Faden; *tek- (3), V.: nhd. weben, flechten; *u̯e- (2), *u̯edh-, V.: nhd. flechten, weben; *u̯ebh- (1), V.: nhd. weben, flechten, knüpfen; *u̯eg-, V., Sb.: nhd. weben, knüpfen, Gewebe, Gespinst

weben, germ. *gaweban, st. V.: nhd. weben; *þeh-, germ.?, sw. V.: nhd. weben; *uzweban, st. V.: nhd. weben; *wabjan, sw. V.: nhd. wickeln, weben; *weban, st. V.: nhd. weben, wickeln; *wed-, germ.?, V.: nhd. flechten, weben; ? *wek-, germ.?, V.: nhd. weben?

weben, got. *waib-jan?, sw. V. (1): nhd. weben, winden

weben, an. byrð-a (2), sw. V.: nhd. sticken, weben; ve-f-a, st. V. (5): nhd. weben, flechten
-- Rautenmuster weben: an. tefl-a, sw. V.: nhd. Brettspiel machen, Rautenmuster weben

weben, ae. ā-we-f-an, st. V. (5): nhd. weben, zusammenweben; breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ge-we-f-an, st. V. (5): nhd. weben, planen; we-f-an, st. V. (5): nhd. weben, planen

weben, afries. *we-v-a, st. V. (5): nhd. weben

weben, as. w-e-v-an* 1, w-e-ƀ-an*, st. V. (5): nhd. weben

weben, ahd. duruhweban*, st. V. (5): nhd. weben, durchwebenk, durchwirken; flehtan* 32, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, biegen, winden, verflechten, verweben, einflechten, umwinden, Flechte (= flehtanta); giflehtan* 9, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, verweben, ineinanderfügen, zusammennähen, umschlingen; giweban* (1) 7, st. V. (5): nhd. weben, weben aus, durchweben; pflūmōn* 2, phlūmōn*, plūmōn*, sw. V. (2): nhd. weben, brokatartig (= gipflūmōt); spinnan* 27, st. V. (3a): nhd. spinnen, weben, einen Faden drehen; weban* (1) 22, st. V. (5): nhd. weben, flechten, spinnen, zusammenflechten; werfōn* 5, sw. V. (2): nhd. werfen, hin und her werfen, Kettfäden anreihen, drehen, weben; wiften* 2, sw. V. (1a): nhd. weben

weben, mhd. beweben, st. V.: nhd. »beweben«, weben; bretten (1), st. V.: nhd. ziehen, zücken, weben; brīden, st. V.: nhd. flechten, weben; dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erweben, st. V.: nhd. durchweben, weben

weben, mhd. geweben (1), st. V.: nhd. »weben«, hinbewegen und herbewegen

Weben, mhd. geweben (2), st. N.: nhd. »Weben«, Bewegung hin und her

weben, mhd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, schnurren, geben, ziehen
-- Tuch weben: mhd. tuochen, sw. V.: nhd. Tuch weben, aus Tuch verfertigen

weben, mhd. weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren

Weben, mhd. weben (2), st. N.: nhd. Weben

weben, mhd. wevelen, wefelen*, sw. V.: nhd. weben; wēwen, wēben, sw. V.: nhd. weben; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten
-- fertig weben: mhd. volweben, folweben*, sw. V.: nhd. »voll weben«, fertig weben

weben, mnd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, Netz spinnen, hinterhältig bewerkstelligen, listig knüpfen, gedanklich entwickeln; steipen***, steypen, sw. V.: nhd. weben

weben, mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben; wēven* (1), weven, wefen, weffen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. weben, flechten, knüpfen; worken, sw. V.: nhd. wirken, weben
-- fehlerhaft weben: mnd. vörstrīpen***, sw. V.: nhd. streifig weben, fehlerhaft weben

weben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

webend -- im halben Kamm gewebtes Leinen webend, mnd. halfwēværisch***, halfwēversch, Adj.: nhd. im halben Kamm gewebtes Leinen webend

webend -- Schleier webend, mnd. rīsenwēværisch***, Adj.: nhd. Schleier webend

webend, mhd. webærisch*, weberisch, Adj.: nhd. »weberisch«, webend, zum Weben gehörig

webend, mnd. ? wēværisch***, Adj.: nhd. »weberisch«, webend?

webenetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webenskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webenzwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webeopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weber -- Abgabe des Walkers an die Weber, mnd. lākentins, M.: nhd. Abgabe des Walkers an die Weber

Weber -- aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Weber -- auswärtiger Weber, mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

Weber -- Junge der dem Weber das Garn aufspult, mnd. spōljunge, M.: nhd. »Spüljunge«, Junge der dem Weber das Garn aufspult

Weber -- Weber auf dem Lande, mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

Weber -- Weber außerhalb der Stadt, mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

Weber -- Weber der im halben Kamm gewebtes Leinen webt, mnd. ? halfwēvære***, M.: nhd. Weber der im halben Kamm gewebtes Leinen webt?

Weber -- Weber der nicht im Amt ist, mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

Weber -- Weber der nicht in der Zunft ist, mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

Weber -- Weber der Schleiertücher anfertigt, mnd. rīsenwēvære***, rīsenwēver***, M.: nhd. Schleierweber, Weber der Schleiertücher anfertigt

Weber -- Werkzeug der Weber, mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände

Weber der schmale (nicht mehr als vier Viertel breite) Leinwand webt, mnd. smalwēvære*, smalwēver, M.: nhd. »Schmalweber«, Weber der schmale (nicht mehr als vier Viertel breite) Leinwand webt

Weber, ae. wė-b-b-a, sw. M. (n): nhd. Weber

Weber, afries. we-v-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Weber

Weber, mhd. gezouwære*, gezouwer, st. M.: nhd. Handwerker, Weber

Weber, mhd. wātære*, wāter, st. M.: nhd. Weber; webære, weber, st. M.: nhd. Weber; webæremeister, st. M.: nhd. Webermeister, Weber; wibelære* 4, wibeler, st. M.: nhd. Weber
-- Angehörige der Familie Weber: mhd. webærinne*, weberinne, st. F.: nhd. Weberin, Angehörige der Familie Weber

Weber, mnd. wēven* (2)**, wēvent***, N.: nhd. »Weber«, Weberei

Weber, mnd. wēvære*, wēver, wever, mnd.?, M.: nhd. Weber
-- eine Abgabe der Weber: mnd. wēværeschot*, weverschot, mnd.?, N.: nhd. »Weberschoß«, eine Abgabe der Weber

weber, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

weber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weberahmen -- Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, mnd. schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben

Weberahmen, mnd. wēværeschūte*, weverschutte, mnd.?, F.: nhd. Webekamm, Weberahmen; wēvekam*, wevekam, mnd.?, M.: nhd. »Webekamm«, Blatt, Weberahmen
-- Weberahmen für das Tuch: mnd. warprāme*, warprame, mnd.?, M.: nhd. Weberahmen für das Tuch

weberahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberamiant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weberarbeit -- bis zu einem gewissen Grade fertige Weberarbeit, mnd. hāvelrēke, F.: nhd. bis zu einem gewissen Grade fertige Weberarbeit

weberarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weberbaum, an. ri-f-r, st. M. (a): nhd. Weberbaum, Rolle, Walze

Weberbaum, ae. ci-pp, st. M. (a): nhd. Block, Stamm, Pflugschar, Weberbaum; lorg, F., M.: nhd. Stange, Stab, Spindel, Weberbaum

Weberbaum, as. mid-d-il* (2) 1, st. N. (a): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs

Weberbaum, ahd. anabint* 1, st. N. (a): nhd. Weberbaum; fizziboum* 2, st. M. (a): nhd. Weberbaum; kipf* 18, kiph*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Wagenrunge, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze, Weberbaum, Fußfessel; kipfa* 17, kipha*, sw. F. (n): nhd. Kiffe, Kuffe, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze an einem Gegenstand, Weberbaum; mittul 16, mittil, st. N. (a): nhd. Querfaden, Kettfaden, Gewebeanschlag, Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulla 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulli 13, st. N. (ja): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; webaboum 1?, st. M. (a): nhd. Weberbaum; webbiboum* 4, st. M. (a): nhd. »Webebaum«, Weberbaum

Weberbaum, mhd. mittelboum 2, st. M.: nhd. »Mittelbaum«, Weberbaum

Weberbaum, mhd. vitzeboum, fitzeboum*, st. M.: nhd. »Fitzebaum«, Weberbaum

weberbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weberblatt, ae. ām (1), st. M. (a): nhd. Weberkamm, Weberblatt

weberblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weberdistel, germ. *karta, Sb.: nhd. Karde, Weberdistel

weberdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberdost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weberdraht, ae. hėf-eld-þrǣ-d, st. M. (a): nhd. Weberdraht

Weberdunk, mhd. webæretunc, st. F.: nhd. »Weberdunk«, Webstube

weberdunk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weberei -- ein Handgerät der Weberei, mhd. spelte (1), sw. F.: nhd. Spalt, Lanzensplitter, Holzscheit, Holzstück, Webrahmen, ein Handgerät der Weberei

Weberei -- Spulröhrchen in der Weberei, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

Weberei, ahd. giwebida* 1, st. F. (ō): nhd. »Gewebe«, Weberei, Webekunst

Weberei, mhd. webærewerc 1, st. N.: nhd. »Weberwerk«, Weberei, Webkunst

Weberei, mnd. wēven* (2)**, wēvent***, N.: nhd. »Weber«, Weberei
-- Aufzug in der Weberei: mnd. worp, wurp*, M., N.: nhd. Wurf, Wurf im Würfelspiel, Kette, Aufzug in der Weberei, Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist

weberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webereierzeugnisse -- Siegelung vollwertiger Webereierzeugnisse, mnd. tēkenslān* (2), tēkenschlān, teikenschlān, N.: nhd. Siegelung vollwertiger Webereierzeugnisse

webereinschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Webereisen, mhd. webæreīsen*, weberīsen, st. N.: nhd. »Webereisen«, Weberkamm

webereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberelend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webergaden, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Webergalgen, mnd. kr· ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr· ce*, krutze, kr· z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

webergalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Webergasse, mhd. webæregazze* 1, webergazze, sw. F.: nhd. Webergasse

webergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webergeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webergerät -- ein Webergerät, mnd. slachkam, M.: nhd. Kammlade, ein Webergerät

Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Webergerät, mnd. klof (1), klave, M.: nhd. Spalte, gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, Webergerät, Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, Knäuel; klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Webergerätschaft, mnd. wēvetouwe*, wevetow, wevetowe, mnd.?, N.: nhd. Webergerätschaft, Webstuhl

webergereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Webergeselle, mhd. webærekneht, st. M.: nhd. Weberknecht, Webergeselle

webergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webergezau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webergezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webergicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weberhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weberhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberhaspel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weberhaus, mhd. webærehūs, weberhūs, st. N.: nhd. »Weberhaus«, Webstube, Webhaus

weberhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberhausherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

weberherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberhühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weberin -- Weberin die im halben Kamm gewebtes Leinen webt, mnd. ? halfwēværische*, halfwēversche, F.: nhd. Weberin die im halben Kamm gewebtes Leinen webt?

Weberin -- Weberin die Schleiertücher anfertigt, mnd. rīsenwēværische, rīsenwēversche, F.: nhd. Schleierweberin, Weberin die Schleiertücher anfertigt

Weberin -- Weberin die schmale Leinwand webt, mnd. smalwēværische*, smalwēversche, F.: nhd. Frau des Schmalwebers?, Weberin die schmale Leinwand webt

Weberin, germ. *wēbō-, *wēbōn, *wǣbō-, *wǣbōn, sw. F. (n): nhd. Weberin

Weberin, ae. crėnc-estr-e, sw. F. (n): nhd. Weberin, Spinnerin; *wė-b-b-e, sw. F. (n): nhd. Weberin

Weberin, as. we-b-b-ia* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weberin

Weberin, ahd. webārin 1, st. F. (jō): nhd. Weberin; webārinna* 1, st. F. (jō): nhd. Weberin; webārissa* 1, st. F. (jō): nhd. Weberin; webba* 1, sw. F. (n): nhd. Weberin

Weberin, mhd. webærinne*, weberinne, st. F.: nhd. Weberin, Angehörige der Familie Weber; wibelærinne* 3, wibelerin, st. F., sw. F.: nhd. Weberin, Angehörige der Familie Wibeler

Weberin, mnd. wēværische***, wēversche, F.: nhd. Weberin; wullenwēværische*, wullenweversche, mnd.?, F.: nhd. Weberin, Tuchmacherin

weberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weberinnen -- Spielgeld für Weberinnen, mnd. kusche, Sb.: nhd. Spielgeld für Weberinnen, Trinkgeld für Weberinnen?

Weberinnen -- Trinkgeld für Weberinnen, mnd. ? kusche, Sb.: nhd. Spielgeld für Weberinnen, Trinkgeld für Weberinnen?

weberisch, mhd. webærisch*, weberisch, Adj.: nhd. »weberisch«, webend, zum Weben gehörig

weberisch, mnd. wēværisch***, Adj.: nhd. »weberisch«, webend?

weberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weberkamm, an. skei-ð (2), st. F. (i): nhd. Weberkamm, Löffel (M.) (1), gespaltetes Holzstück

Weberkamm, ae. ām (1), st. M. (a): nhd. Weberkamm, Weberblatt; bannuc-ca-m-b, st. M. (a): nhd. Weberkamm; flæ-þ-e-ca-m-b, fle-þ-e-ca-m-b, st. M. (a): nhd. Weberkamm; pihten, Sb.: nhd. Weberkamm; sce-āþ-el, F.: nhd. Weberkamm; slé-a, slǣ, sla-hæ, st. F. (ō): nhd. Weberkamm; slėg-e, slæg-e, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Ermordung, Krach, Zerstörung, Niederlage, Weberkamm, Schwelle; stōd-l-a, sw. M. (n): nhd. Weberkamm

Weberkamm, ahd. kamb 54, st. M. (a): nhd. Kamm, Helmbusch, Helmkamm, Krone, runder Halsschmuck, Kandare, Weberkamm, Hahnenkamm, Zahnreihe; raha 19, rawa*, raga*, reia*?, sw. F. (n): nhd. Rahe, Stange, Weberschiffchen, Weberkamm; warfstehho* 1, warfstecho*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Weberkamm; webbiīsarn* 10, webbiīsan*, st. N. (a): nhd. »Webeeisen«, Weberkamm

Weberkamm, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

Weberkamm, mhd. webæreīsen*, weberīsen, st. N.: nhd. »Webereisen«, Weberkamm; webærekamp, weberkamp, st. M.: nhd. Weberkamm; webeīsen, st. N.: nhd. »Webeisen«, Weberkamm; webekamp, st. M.: nhd. »Webekamm«, Weberkamm

Weberkamm, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

Weberkamm, mnd. rīs, (4), rīse, Sb.: nhd. Weberkamm

weberkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weberkarde, ahd. ? agen*? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Feldrittersporn?, Weberkarde?; ? ālwurz* 2, st. F. (i): nhd. Waid (M.)?, Weberkarde?; karta (1) 16, sw. F. (n): nhd. Karde, Schuttkarde, Weberkarde

Weberkarde, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der

Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches: mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

weberkarde, nhd.: nhd. ; L.: DW

weberkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberkleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weberknecht, mhd. webærekneht, st. M.: nhd. Weberknecht, Webergeselle

weberknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberknechtspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberkrätzenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberlehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weberlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberlohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Webermeister, mhd. webæremeister, st. M.: nhd. Webermeister, Weber

webermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webermeisterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webern, mhd. weberen, webren, sw. V.: nhd. »webern«, wabern, in reger geschäftiger Bewegung sein (V.), hinwandern und herwandern, sich bewegen, wanken

webern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

webern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

webern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

webernest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webernot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberpfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webers -- ein Hebewerkzeug des Webers, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

Webers -- Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln, mnd. spōlrat, spoelrat, spōlerat, N.: nhd. Spulrad, Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln

Webers -- Gestellrahmen der Webers, mnd. stelrāme, M.: nhd. Stallrahmen, Gestellrahmen der Webers

Webers -- Haspel des Webers, mnd. dreistelle*, dreystelle, N.: nhd. drehbarer Scherrahmen, Haspel des Webers, Drehbank

Webers -- kammförmiges Werkzeug des Webers, mnd. rēdekam, reidekam, rīdekam, M.: nhd. Webeblatt, kammförmiges Werkzeug des Webers

weberschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberschere, nhd.: nhd. ; L.: DW

weberschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weberschiffchen, ae. hrī-s-el, hrī-s-il, st. F. (ō): nhd. Weberschiffchen, Speiche (Armknochen)

Weberschiffchen, ahd. raha 19, rawa*, raga*, reia*?, sw. F. (n): nhd. Rahe, Stange, Weberschiffchen, Weberkamm; ? skeiting* 2, sceiting*, st. M. (a): nhd. Weberschiffchen?; trāma 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weberschiffchen, Einschlag

Weberschiffchen, mnd. schētespōle, schētspōle, F.: Weberspule, Weberschiffchen; schotspōle, schotspoele, schotspůle, F.: nhd. Schießspule, Weberspule, Weberschiffchen

Weberschiffchens -- Spule des Weberschiffchens, ahd. spuolo 31, sw. M. (n): nhd. Spule, Spule des Weberschiffchens

Weberschifflein, mhd. schütze (2), schutze, F.: nhd. Weberschifflein

Weberschlichte, mhd. masel, st. F.: nhd. Weberschlichte, Blutgeschwulst an den Knöcheln

weberschlichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weberschoß, mnd. wēværeschot*, weverschot, mnd.?, N.: nhd. »Weberschoß«, eine Abgabe der Weber

weberschossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberschütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webersleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

webersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weberspule, ahd. spuola 5, sw. F. (n): nhd. Spule, Weberspule

Weberspule, mhd. spuol 31 und häufiger?, st. M.: nhd. Spule, Weberspule, Röhre, Federkiel; spuole 16 und häufiger?, sw. M.: nhd. Spule, Weberspule, Röhre, Federkiel

Weberspule, mnd. schētespōle, schētspōle, F.: Weberspule, Weberschiffchen; schotspōle, schotspoele, schotspůle, F.: nhd. Schießspule, Weberspule, Weberschiffchen

Weberspule, mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

Weberspule, mnd. wēværespōle*, weverspole, mnd.?, F.: nhd. »Weberspule«, Webspule

weberspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webersträhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weberstuhl, mhd. stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang

weberstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webertrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webertrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webertumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webertyphus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberunruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weberwerk, mhd. webærewerc 1, st. N.: nhd. »Weberwerk«, Weberei, Webkunst

weberwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weberzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weberzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weberzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberzeug, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webesam, werb(e)sam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

webeschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webeschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

webeschleier, nhd.: nhd. ; L.: DW

webeschwenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

webeschwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

webespinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Webespule -- eine Webespule durch den Aufzug schießen, mnd. dörchschēten, dorchschēten, d· rschēten, st. V.: nhd. durchschießen, mit einem Geschoss durchschießen, durchbohren, eine Webespule durch den Aufzug schießen, ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen

webestreifig, mnd. warpstrīpet*, warpstripet, mnd.?, Adj.: nhd. webestreifig; warpstrīpich*, warpstripich, mnd.?, Adj.: nhd. webestreifig

webetroddel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webeware, nhd.: nhd. ; L.: DW

webezirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Webfaden, ae. wė-b-ge-taw-a, sw. M. (n): nhd. Faden, Webfaden; wė-b-téa-g, st. F. (ō): nhd. Webfaden

-- den Webfaden anbringen: ae. ge-hėf-eld-ian, sw. V.: nhd. den Webfaden anbringen, zu Weben beginnen; hėf-eld-ian, sw. V.: nhd. den Webfaden anbringen, zu Weben beginnen

Webfaden, ahd. harluf 13, harlof, harluft, st. M. (a?, i?): nhd. Flachsfaden, Litzenfaden, Litze, Endfaden, Webfaden; harlufa 15, harluva*, st. F. (ō): nhd. Flachsfaden, Litzenfaden, Litze, Endfaden, Webfaden; webbi 40, weppi, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Webfaden, gewebte Decke

Webfaden, mhd. webedrāt, st. M.: nhd. Webedraht, Webefaden, Webfaden

Webfehler -- Bezeichnung für einen Webfehler, mnd. tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler

Webgerät -- Flechtgerät und Webgerät, mhd. drīhe (1), drīe, sw. F.: nhd. Sticknadel, Flechtgerät und Webgerät; dringe, sw. F.: nhd. Sticknadel, Flechtgerät und Webgerät

Webgerät, germ. *þrih-, Sb.: nhd. Nadel, Webgerät

Webgerte, ahd. webbigerta* 7, webbigarta*, st. F. (jō): nhd. »Webgerte«, Schaft am Webstuhl

Webgestell, mnd. wēværestel*, weverstel, mnd.?, M., N.: nhd. Webstuhl, Webgestell

webhaft, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Webhaus, mhd. webærehūs, weberhūs, st. N.: nhd. »Weberhaus«, Webstube, Webhaus; webehūs, st. N.: nhd. »Webehaus«, Webstube, Webhaus; webestat, st. F.: nhd. »Webstatt«, Webhaus

webich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

webig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Webkamm -- Webkamm beim Weben von Futterstoff, mnd. vōderkam, voderkam, M.: nhd. »Futterkamm«, Webkamm beim Weben von Futterstoff

Webkante, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

-- Faden der Webkante: mnd. līstendrāt, M.: nhd. »Leistendraht«, Faden der Webkante

-- mit Webkante versehenes Stück Tuch: mnd. līstenstücke, listerstücke?, N.: nhd. mit Webkante versehenes Stück Tuch

Webkante, mnd. sülfende, sulfende, M., N.: nhd. natürliche Leiste (F.) (1) eines Tuches, Webkante, Sahlleiste, Zettelende

Webknoten -- Webknoten in der Leinwand, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

Webkunst, mhd. webærewerc 1, st. N.: nhd. »Weberwerk«, Weberei, Webkunst

Weblade -- Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Weblade -- Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Webrahmen, mhd. ram (1), sw. F., st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Gerüst, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen; rame, reme, st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen; rem, st. F.: nhd. Stütze, Gestell, Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen

Webrahmen, mhd. spelte (1), sw. F.: nhd. Spalt, Lanzensplitter, Holzscheit, Holzstück, Webrahmen, ein Handgerät der Weberei

webschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webscheren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

webschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Webschiffchen, ae. hė̂f-el-gierd, st. F. (jō): nhd. Webschiffchen

Webschnur (F.) (1), mnd. webbesnōr*, webbesnure, mnd.?, F.: nhd. Webschnur (F.) (1)

Webschnur, ahd. webbisnuor* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Webschnur«, Faden des Gewebes

webschütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webse, mhd. webse, wepze, sw. F., M.: nhd. »Webse«, Wespe

webse, nhd.: nhd. ; L.: DW

webspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webspule -- Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln, mnd. spōlrat, spoelrat, spōlerat, N.: nhd. Spulrad, Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln

Webspule, mnd. wēværespōle*, weverspole, mnd.?, F.: nhd. »Weberspule«, Webspule; wēvespōle*, wevespole, mnd.?, F.: nhd. Webspule

webspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webstab, germ. *hrahila-, *hrahilaz, st. M. (a): nhd. Webstab; *hrehula-, *hrehulaz, st. M. (a): nhd. Webstab, Haspel

Webstab, an. hræl-l, st. M. (a): nhd. Webstab, Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten

webständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Webstatt, mhd. webestat, st. F.: nhd. »Webstatt«, Webhaus

webstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webstein, an. klē, M.: nhd. Webstein, Kugel, Knäuel

webstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Webstoff -- halbleinener Webstoff, ahd. līnwarf* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Halbleinenwebstoff, halbleinener Webstoff

Webstoff, mhd. kapīt, st. N.: nhd. Webstoff

-- aus Webstoff hergestellt: mhd. kapītīn, Adj.: nhd. aus Webstoff hergestellt

webstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webstotzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Webstube, as. dung* 3, tung?*, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Webstube

Webstube, ahd. gitunga* 1, st. F. (ō): nhd. Höhle, Erdhaus, Webstube, unterirdisches Gemach; tung 18, tunc, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Keller, Erdhaus, Webstube, unterirdisches Gemach; webahūs* 2, st. N. (a): nhd. Webstube; webbigadum* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Webstube

Webstube, mhd. webærehūs, weberhūs, st. N.: nhd. »Weberhaus«, Webstube, Webhaus; webæretunc, st. F.: nhd. »Weberdunk«, Webstube; webehūs, st. N.: nhd. »Webehaus«, Webstube, Webhaus

Webstube, mnd. dunk, dunc, M., F.: nhd. unterirdisches Gemach, Webstube, Aufbewahrungsraum

webstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Webstuhl -- Fußgestell am Webstuhl, ahd. steihi*? 1, ahd.?, st. N. (ja)?: nhd. Fußgestell am Webstuhl

Webstuhl -- Fußgestell am Webstuhl, mhd. studel 1 und häufiger?, stuodel, st. N., F.: nhd. Unterlage, Pfosten, Säule (F.) (1), Webstuhlgestell, Fußgestell am Webstuhl

Webstuhl -- gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben, mhd. trieme, sw. M.: nhd. gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben

Webstuhl -- Kette auf den Webstuhl spannen, mnd. anedreien*, andreyen, andrēgen, sw. V.: nhd. andrehen (Weberei), Kette auf den Webstuhl spannen

Webstuhl -- Schaft am Webstuhl, ahd. webbigerta* 7, webbigarta*, st. F. (jō): nhd. »Webgerte«, Schaft am Webstuhl

Webstuhl -- Schafthalter am Webstuhl, an. yllir, M.: nhd. Schafthalter am Webstuhl

Webstuhl -- Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten, an. hræl-l, st. M. (a): nhd. Webstab, Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten

Webstuhl -- Steine an den Webstuhl binden, an. kljā, sw. V.: nhd. Steine an den Webstuhl binden

Webstuhl -- Tritt am Webstuhl, ae. me-de-m-a, me-du-m-a, meo-du-m-a, sw. M. (n): nhd. Tritt am Webstuhl

Webstuhl -- Vorrichtung am Webstuhl, mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände; rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

Webstuhl -- Webstuhl für Leinwand, mnd. lākentouwe, N.: nhd. Webstuhl für Leinwand

Webstuhl, mhd. gezouwe, gezöuwe, gezowe, geziuwe, mmd., st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.); gezouwede, gezowede, st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.)

Webstuhl, mhd. zouwe (1), zāwe, st. N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.)

Webstuhl, mnd. getouwe, getow, getauwe, N.: nhd. Geschirr, Werkzeug, Gerät jeder Art, Webstuhl, Gespann, Tauwerk, Fangnetze

-- aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt: mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

-- eine Kette auf den Webstuhl bringen: mnd. inschēren, st. V.: nhd. eine Kette auf den Webstuhl bringen, einen Aufzug auf den Webstuhl bringen, Eichelmast mit Schweinen betreiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- einen Aufzug auf den Webstuhl bringen: mnd. inschēren, st. V.: nhd. eine Kette auf den Webstuhl bringen, einen Aufzug auf den Webstuhl bringen, Eichelmast mit Schweinen betreiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Fadenöse am Webstuhl zum Durchziehen des Kettenfadens: mnd. hēvelgārn, N.: nhd. Fadenöse am Webstuhl zum Durchziehen des Kettenfadens, Einschlag (beim Weben)

-- Gerät am Webstuhl durch dessen Ösen die Kettfäden gezogen werden: mnd. hēvelte, N.: nhd. Gerät am Webstuhl durch dessen Ösen die Kettfäden gezogen werden

-- in den Webstuhl eingespanntes Tuchstück von bestimmter Größe: mnd. hēvelrēke, F.: nhd. in den Webstuhl eingespanntes Tuchstück von bestimmter Größe

-- Webstuhl zur Herstellung der Eisenacher Tuchsorte: mnd. īsenaktouwe, N.: nhd. Webstuhl zur Herstellung der Eisenacher Tuchsorte

Webstuhl, mnd. touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil

-- Aufzug auf dem Webstuhl: mnd. touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil

-- Webstuhl für schmale Leinwand: mnd. smaltouwe, smāltouwe, smaeltouwe, smaltowe, N.: nhd. kleines Fischernetz, Recht der Fischerei mit kleinem Netz, Webstuhl für schmale Leinwand

Webstuhl, mnd. wēværestel*, weverstel, mnd.?, M., N.: nhd. Webstuhl, Webgestell; wēvetouwe*, wevetow, wevetowe, mnd.?, N.: nhd. Webergerätschaft, Webstuhl

webstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webstuhlbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Webstuhlgestell, mhd. studel 1 und häufiger?, stuodel, st. N., F.: nhd. Unterlage, Pfosten, Säule (F.) (1), Webstuhlgestell, Fußgestell am Webstuhl

webstuhlgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webstuhlholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Webstuhlkämmen -- Schaft an den Webstuhlkämmen, ae. ūm-a (2), sw. M. (n): nhd. Schaft an den Webstuhlkämmen

Webstuhls -- das Schweifgestell des Webstuhls, mnd. schērstok, M.: nhd. »Scherstock«, das Schweifgestell des Webstuhls

Webstuhls -- Gestell des Webstuhls, mnd. stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses

Webstuhls -- Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt, mnd. schērrāme, scherrame, M.: nhd. Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt

Webstuhlschaft, ahd. binti 2, st. N. (ja): nhd. Webstuhlschaft, Gebinde; bintida* (2) 3, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Webstuhlschaft

webstuhlschalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webt -- Schneider der das Futtertuch webt, mnd. vōderdōkesmēkære*, mnd.?, M.: nhd. »Futtertuchsmächer«, Schneider der das Futtertuch webt

webt -- Weber der im halben Kamm gewebtes Leinen webt, mnd. ? halfwēvære***, M.: nhd. Weber der im halben Kamm gewebtes Leinen webt?

webt -- Weberin die im halben Kamm gewebtes Leinen webt, mnd. ? halfwēværische*, halfwēversche, F.: nhd. Weberin die im halben Kamm gewebtes Leinen webt?

webt -- Weberin die schmale Leinwand webt, mnd. smalwēværische*, smalwēversche, F.: nhd. Frau des Schmalwebers?, Weberin die schmale Leinwand webt

webt, mhd. webet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »webt«

Webung, ahd. wiftunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Webung«, Gewebe

Webung, mnd. wēvinge*, wevinge, mnd.?, F.: nhd. »Webung«, Weben (N.), Gewebe

webung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

webwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Webwerkzeug, ae. ? tæber-e, Sb.: nhd. Webwerkzeug?, Spannhaken?; wė-b-ge-rōd, M., N.: nhd. Webwerkzeug; wė-b-ge-rǣþ-r-u, N. Pl.: nhd. Webwerkzeug

webzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

webzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

webzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechdorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wecheleiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

wecheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wechler, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wechsel -- Wechsel bezeichnend, mhd. misse..., mis..., in Zusammensetzungen: nhd. »miss...«, Wechsel bezeichnend, Irrtum bezeichnend, Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend

Wechsel, idg. *u̯eik- (4), *u̯eig-, V., Sb.: nhd. biegen, winden, sich wenden, weichen (V.) (2), Wechsel, Abwechslung

Wechsel, germ. *wihsla-, *wihslaz, *wihsala-, *wihsalaz, st. M. (a): nhd. Wechsel; *wikō-, *wikōn, sw. F. (n): nhd. Wechsel, Woche

Wechsel, an. bȳt-ing, st. F. (ō): nhd. Tausch, Wechsel; vīx-l, st. N. (a): nhd. Wechsel, Austausch

-- Wechsel von Tag und Nacht: an. hlȳr-n, st. N. (a): nhd. Wechsel von Tag und Nacht, Himmelslicht, Sonne, Mond

Wechsel, ae. breg-d, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Bewegung, Wechsel; ge-wrī-x-l (1), ge-wri-sc, ge-wrī-x-l-e (1), st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn, Verwirrung, Verkehr; hwearf, hwerf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Zusammenlauf, Wechsel, Werft (F.), Ufer; hwearf-ung, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Auswechslung, Revolution; on-wė-nd-ed-nės-s, on-wė-nd-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Bewegung, Wechsel; stė-f-n-ing (1), st. F. (ō): nhd. Wechsel; wier-p (2), wyr-p (2), st. F. (jō): nhd. Umschwung, Wechsel, Abhilfe, Besserung, Erholung; wrī-x-l (1), F.: nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn; wrī-x-l-a, sw. M. (n): nhd. Wechsel, Tausch

Wechsel, afries. wix-l-e 5, wix-el, st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch

Wechsel, anfrk. wih-s-il* 1, st. M. (a): nhd. Änderung, Wechsel, Tausch

Wechsel, as. herda*, st. F. (ō): nhd. Wechsel; weh-sal* 3, we-sl*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch, Handel, Geld

Wechsel, ahd. afurwanta* 2, avurwanta*, st. F. (ō): nhd. Tausch, Wandel, Wechsel, Umtauschen, Versetzen; afurwantī* 3, avurwantī*, st. F. (ī): nhd. Tausch, Wandel, Wechsel, Umtauschen, Versetzen; fēhīn 6, fēhī, st. F. (ī): nhd. Buntheit, Farbe, Vielfalt, Wechsel; firwehsalōtī* 2?, st. F. (ī): nhd. Veränderung, Wechsel; giwanta* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Wende (F.), Wechsel; giwehsalī* 1, giwihsalī*, st. F. (ī): nhd. Wechsel; herta (1) 32, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Abwechslung, Änderung, Veränderung; hertida (2) 1, st. F. (ō): nhd. Tausch, Austausch, Wechsel; hertwehsal* 1, st. M. (a): nhd. Wechsel, Veränderung; hertwehsalunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Veränderung; irwehsalotī* 1, st. F. (ī): nhd. Wechsel; *mūza?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wechsel, Mauser; mūzhaftī 1, st. F. (ī): nhd. Veränderung, Verwandlung, Wechsel; mūzunga* 5, st. F. (ō): nhd. Verwandlung, Veränderung, Wechsel; wantal* 3, st. M. (a?): nhd. Wandel, Umwandlung, Wechsel, Tausch, Verkehr; warb* 2, st. M. (a?, i?, indekl.): nhd. Wechsel, Mal (N.) (2), mal (zur Bildung von Zahladverbien); wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit; wehsalunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Veränderung, Verwandlung, Geldwechsel, Tausch, Handel; wentī* (1) 2, st. F. (ī): nhd. Wende (F.), Wechsel

-- rascher Wechsel: ahd. drātī (1) 39, drātīn*, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Ungestüm, Raserei, Schwung, Stoß, Antrieb, Geschwindigkeit, Strömung, rascher Wechsel, Spiel

Wechsel, mhd. anderunge, st. F., sw. F.: nhd. Änderung, Wechsel, Wankelmut, Trennung, Veränderung, Wandel, Verschiedenheit

Wechsel, mhd. getūsche, st. N.: nhd. »Tausch«, Wechsel; hinwehsel, st. M.: nhd. Wechsel, Veränderung

Wechsel, mhd. umbekēre, ummekēre, st. F.: nhd. Umkehr, Wende (F.), Bekehrung, Rückkehr, Umwendung, Wechsel, Umschwung; underbrich, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Unterbrechung, Hindernis, Wechsel, Einstellung; underbruch, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Unterbrechung, Tonwechsel, Tonverschiedenheit, Wechsel; underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underschuz, underschutz, st. M.: nhd. Unterhalt, Unterschied, Wechsel, Trennung; undersnit, untersnit, st. M.: nhd. Buntheit, Wechsel, Schmuck; veranderunge, verenderunge, feranderunge*, st. F., sw. F.: nhd. Änderung, Veränderung, Wechsel; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wander, st. M.: nhd. »Wander«, Wechsel, Fehler, Gang (M.) (1), Lebenslauf; wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied; wehselāt, st. F.: nhd. Wechsel, Wechselrede, Wortwechsel; wehselbrief, st. M.: nhd. Wechselbrief, Wechsel; wehsele, wehsel, st. F.: nhd. Tausch, Wechsel, Wechselbank; wehselschaft, st. F.: nhd. »Wechselschaft«, Wechsel, Umtausch

Wechsel, mhd. wandelkēre, st. F.: nhd. »Wechsel«, Veränderung

Wechsel, mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten; b· te (1), bute, F.: nhd. Beute (F.) (1), Tausch, Wechsel, Verteilung, Anteil, Tausch der Salzpfannen unter den Sülfmeistern bei den Verpachtungen (Lüneburger Sülze)

Wechsel, mnd. kūt, M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch

Wechsel, mnd. pāgimentebrēf*, pāgimentbrēf, peymentbrēf, paiimentbrēf, M.: nhd. Wechsel, Zahlungsanweisung

-- auf Wechsel ziehen: mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten; · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

-- eine Geldsumme auf Wechsel ziehen: mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

-- Wechsel des Nießbrauchs eines kirchlichen Lehens: mnd. permūtācie, F.: nhd. Wechsel in der Besetzung eines kirchlichen Amtes, Wechsel des Nießbrauchs eines kirchlichen Lehens

-- Wechsel in der Besetzung eines kirchlichen Amtes: mnd. permūtācie, F.: nhd. Wechsel in der Besetzung eines kirchlichen Amtes, Wechsel des Nießbrauchs eines kirchlichen Lehens

Wechsel, mnd. ümmeslach, ummeslach, mnd.?, M.: nhd. Umschlag, Wendung, Tausch, Wechsel, Umsatz, Geldgeschäft, Handel, Markt, Messe, Umschlag (eines Buches bzw. Warenballens); unstēde (2), mnd.?, F.: nhd. Unstetigkeit, Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, Wechsel, Wankelmut, Treulosigkeit, Ausschweifung?, Unkosten, nicht ständige Kosten (F. Pl.); wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel; wesselbrēf, mnd.?, M.: nhd. Wechselbrief, Wechsel; wesselsēdel*, wesselcedule, mnd.?, Sb.: nhd. »Wechselzettel«, Wechselbrief, Wechsel; wessele, wessel*, wesle, wisle, wissel, M.: nhd.

Wechsel, Geldwechsel, Wechselgeschäft, Wechselbrief, Wechselbank, Wechselgebäude, Tausch, Austausch, Handel, Wandel, Ersatz
-- Abgabe beim Wechsel des Gutes: mnd. ?ütvärt*, ūtvart, ūtvard, mnd.?, F.: nhd. Ausfahrt, Ausgang, Auszug, Weggang, Scheiden (N.) der Seele aus dem Körper, Abgabe bei der Ausfuhr, Abgabe beim Wechsel des Gutes?
-- Wechsel in bestimmter Reihenfolge: mnd. ümmeschicht (1), ummeschicht, mnd.?, N.: nhd. Wechsel in bestimmter Reihenfolge

wechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselalp, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechseländerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wechselangesicht, mhd. wehselanegesiht*, wehselangesiht, st. F.: nhd. »Wechselangesicht«, wechselndes Aussehen

wechselangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselannehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselanziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselarrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselartig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wechselauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechseläugig (Pferdekrankheit die gemäß dem Volksglauben mit dem Mondwechsel zusammenhängt), mnd. mān· ch?, maenoich, Adj.: nhd. »mondäugig«, wechseläugig (Pferdekrankheit die gemäß dem Volksglauben mit dem Mondwechsel zusammenhängt); mān· gich*, mānōch, mnd.?, Adj.: nhd. »mondäugig«, wechseläugig (Pferdekrankheit die gemäß dem Volksglauben mit dem Mondwechsel zusammenhängt)

wechseläugig, mnd. mānisch*, Adj.: nhd. wechseläugig, mondwechseläugig; mēnisch* (1), mēnsch, Adj.: nhd. wechseläugig, mondwechseläugig

wechselbacken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselbalg, ahd. wehsaling* 2, st. M. (a): nhd. Wechselbalg; wehsalkind 1, st. N. (a): nhd. »Wechselkind«, Wechselbalg

Wechselbalg, mhd. wehselbalc, st. M.: nhd. Wechselbalg; wehselkint, st. N.: nhd. »Wechselkind«, Wechselbalg

Wechselbalg, mnd. kīlkrop, M.?: nhd. Wechselbalg

wechselbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselbank, ahd. ? maza* 1, st. F. (ō): nhd. Wechselbank?; munizskranna* 1, munizscranna*, sw. F. (n): nhd. »Münzschranne«, Wechselbank, Tisch der Geldwechsler

Wechselbank, mhd. banc, panc, st. M., st. F.: nhd. Bank (F.) (1), Sitzbank, Tisch, Verkaufstisch, Verkaufsstand, Wechseltisch, Wechselbank, Brustwehr, Gerichtsbank, Brotbank, Fleischbank, Schöffenbank

Wechselbank, mhd. wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied; wehselbanc, st. F.: nhd. Wechselbank, Tisch des Geldwechslers; wehsele, wehsel, st. F.: nhd. Tausch, Wechsel, Wechselbank; wehselloube, F.: nhd. »Wechsellaube«, Wechselbank

Wechselbank, mnd. bank, banke, benk, benke, F.: nhd. Bank, Gerichtsbank, Gerichtsstätte, Verkaufstisch, Wechselbank, Sandbank

Wechselbank, mnd. wesselbank, mnd.?, F.: nhd. Wechselbank, Geldbank; wessele, wessel*, wesle, wisle, wissel, M.: nhd. Wechsel, Geldwechsel, Wechselgeschäft, Wechselbrief, Wechselbank, Wechselgebäude, Tausch, Austausch, Handel, Wandel, Ersatz

wechselbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselbänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselbeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselbefruchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselbeklagt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselberechtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselberührung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselbetrügerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselbeziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselbezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselbrett, mnd. wesselbret*, wessselbred, mnd.?, N.: nhd. »Wechselbrett«, Zahltisch des Wechslers

wechselbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wechselbrief, mhd. wehselbrief, st. M.: nhd. Wechselbrief, Wechsel

Wechselbrief, mnd. bille (1), F.: nhd. Schriftstück, Urkunde, Wechselbrief

Wechselbrief, mnd. wesselbrēf, mnd.?, M.: nhd. Wechselbrief, Wechsel; wesselsēdel*, wesselcedule, mnd.?, Sb.: nhd. »Wechselzettel«, Wechselbrief, Wechsel; wessele, wessel*, wesle, wisle, wissel, M.: nhd. Wechsel, Geldwechsel, Wechselgeschäft, Wechselbrief, Wechselbank, Wechselgebäude, Tausch, Austausch, Handel, Wandel, Ersatz; wesselinge, F.: nhd. »Wechslung«, Auswechslung, Umtausch, Geldwechsel, Wechselbrief

wechselbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselbuch, mnd. wesselbōk, mnd.?, N.: nhd. »Wechselbuch«, kaufmännisches Rechnungsbuch

wechselbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselbürgschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselbutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechseldauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselding, ahd. wehsalding* 1, st. N. (a): nhd. »Wechselding«, veränderliches Wesen

wechseldrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechseldruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechseldukat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechseldurchdringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechseleinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechseleinrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselfall, ae. ge-hwearf, ge-hwerf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wechselfall, Irrtum, Gang (M.) (1), Entfernung

Wechselfall, mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage

wechselfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselfälle -- Wechselfälle des Krieges, mnd. krīgesgelüfte, krīgesgelöufte, N.?: nhd. Kriegsläufte, Kriegsereignis, Wechselfälle des Krieges, Krieg, Kriegszeit; krīgeslüfte, krīgeslöufte, krīgesleyfte, N.?: nhd. Kriegsläufte, Kriegsereignis, Wechselfälle des Krieges, Krieg, Kriegszeit

wechselfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wechselfieber -- tägliches Wechselfieber, mnd. cottidiāna, cottidiāne, F.: nhd. tägliches Wechselfieber

Wechselfieber -- viertägiges Wechselfieber, mhd. quartāne (2), sw. M., sw. F., st. F.: nhd. viertägiges Wechselfieber

Wechselfieber, mnd. k· lde, kōlde, kölde, kelde, kulde, külde, külle*, kalde, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k· ldene*, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber

wechselfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselfiebern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wechselfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselgebäude, mnd. wessele, wessel*, wesle, wisle, wissel, M.: nhd. Wechsel, Geldwechsel, Wechselgeschäft, Wechselbrief, Wechselbank, Wechselgebäude, Tausch, Austausch, Handel, Wandel, Ersatz

wechselgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselgebet, mnd. versikel, versikul, N.: nhd. Wechselgebet, Antiphon, Vers, Bibelvers

wechselgebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselgedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgefälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wechselgeld, mhd. wehselgelt, st. N.: nhd. Wechselgeld

Wechselgeld, mnd. klēngelt, kleingelt, klēnegelt, kleinegelt, N.: nhd. Kleingeld, Wechselgeld

wechselgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselgesang -- liturgischer Wechselgesang, mnd. respons, respon, M.: nhd. liturgischer Wechselgesang; responsōrie, N.: nhd. liturgischer Wechselgesang

Wechselgesang, an. ant-efn-a, F.: nhd. Wechselgesang, Antiphon

Wechselgesang, ae. ante-fn, st. M. (a): nhd. Antiphon, Wechselgesang; re-spons, Sb.: nhd. Wechselgesang
-- liturgischer Wechselgesang: ae. re-ps, ræ-ps, re-sp, st. M. (a?): nhd. liturgischer Wechselgesang

Wechselgesang, ahd. antiphona 6, sw. F. (n): nhd. Antiphon, Wechselgesang

Wechselgesang, mhd. respons, st. N.: nhd. Wechselgesang

Wechselgesang, mhd. wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied

Wechselgesang, mnd. antifon, antifone, antifen, antiphen, antiphene, antiffe, antiffen, M., F.: nhd. Antiphone, Wechselgesang

wechselgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselgeschäft, mhd. wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied

Wechselgeschäft, mnd. · verkōp, · verkoep, · verkoͤp, · verkopp, ōverkōp, averkōp, overkōp, M.: nhd. Geldgeschäft, Zahlungsanweisung, Wechselgeschäft

Wechselgeschäft, mnd. wessele, wessel*, wesle, wisle, wissel, M.: nhd. Wechsel, Geldwechsel, Wechselgeschäft, Wechselbrief, Wechselbank, Wechselgebäude, Tausch, Austausch, Handel, Wandel, Ersatz
-- Aufgeld beim Wechselgeschäft: mnd. v· rwessele*, v· rwesle, v· rewesle, F.: nhd.

»Vorwechsel«, Aufgeld beim Wechselgeschäft, Agio

wechselgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgeschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wechselgespräch, mhd. wehselmære, st. N.: nhd. »Wechselmäre«, Wechselgespräch, Gespräch, Unterhaltung, Wortwechsel

wechselgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselhaft -- nicht wechselhaft, mnd. stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

wechselhaft, mhd. misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend

wechselhaft, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unstætic, unstætec, unstātic, Adj.: nhd. »unstetig«, vergänglich, unbeständig, wechselhaft, unzuverlässig, untreu, sterblich, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; vēch (1), fēch, Adj.: nhd. mehrfarbig, gefleckt, scheckig, bunt, verschiedenfarbig, wechselhaft, schillernd, Farbe wechselnd

wechselhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselhaftigkeit, ahd. wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

wechselhaftrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselhandig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wechselhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselhaus, mhd. wehselhūs, st. N.: nhd. »Wechselhaus«, Bankhaus

wechselhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselhäutig, ahd. wantalhūti* 1, Adj.: nhd. »wechselhäutig«, verschlagen (Adj.)

wechselheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselhöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechselhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wechseligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wechseling, mnd. wesselink, mnd.?, M.: nhd. »Wechseling«, Leibeigener der gegen einen andern ausgetauscht (gewechselt) wird bzw. diesen vertritt

wechseling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechseljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechseljude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselkasse, mhd. wehselpfose, wehselphose, sw. M.: nhd. Geldbeutel, Wechselkasse, Geldbeutel des Wechslers oder des Kaufmanns

wechselkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselkauf, mhd. wehselkouf, st. M.: nhd. »Wechselkauf«, wechselseitiger Kauf, Tausch

wechselkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselkind, ahd. wehsalkind 1, st. N. (a): nhd. »Wechselkind«, Wechselbalg

Wechselkind, mhd. wehselkint, st. N.: nhd. »Wechselkind«, Wechselbalg

wechselkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselkläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselkleid, ahd. mūzgiwāt* 1, st. F. (i): nhd. Umziehkleid, Wechselkleid; mūzgiwāti* 4, st. N. (ja): nhd. Wechselkleid, Überwurf, Umziehkleid; mūzwāt* 1, st. F. (i): nhd. Wechselkleid, Festgewand; wantalgiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Gewand, Wechselkleid, Festgewand

Wechselkleid, mhd. wehselkleit, st. N.: nhd. »Wechselkleid«

wechselkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselknöterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselknüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechselkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselkreuzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselkrumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselkurs, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Wechselkuss, mhd. wehselkus, st. M.: nhd. »Wechselkuss«, wechselseitiger Kuss

wechselkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechsellagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wechsellagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechsellaube, mhd. wehselloube, F.: nhd. »Wechsellaube«, Wechselbank

wechsellaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechsellauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechsellaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechsellaunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechsellich, mhd. wehsellich, Adj.: nhd. »wechsellich«, abwechselnd, wechselseitig; wehsellīche, Adv.: nhd. »wechsellich«, abwechselnd, wechselseitig

wechsellich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wechsellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechsellied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechsellohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechsellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechsellosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechsellust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechsellustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselmahd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselmäkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselmakler, ahd. wehsalāri* 9, st. M. (ja): nhd. Wechsler, Wechselmakler, Geldwechsler

wechselmakler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wechselmäre, mhd. wehselmære, st. N.: nhd. »Wechselmäre«, Wechselgespräch, Gespräch, Unterhaltung, Wortwechsel

wechselmäre, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechselmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselmode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselmündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechseln -- Farbe wechseln, mnd. entverwen, entvarwen, enverwen, sw. V.: nhd. entfärben, bleichen, Farbe wechseln

wechseln (Wild), mhd. wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

wechseln, idg. *mei- (2), V., Adj., Sb.: nhd. wechseln, tauschen, täuschen, gemeinsam, Leistung; *meigu̯-?, V.: nhd. wechseln, tauschen, wandern; *meit- (2), *meith-, V.: nhd. wechseln, tauschen

wechseln, germ. *mai-, V.: nhd. wechseln, verfälschen; *mi-, V.: nhd. wechseln, verfälschen; *miþ-, V.: nhd. wechseln, tauschen; *wehsljan, sw. V.: nhd. wechseln

wechseln, an. breg-ð-a, st. V. (3b): nhd. schnell bewegen, schwingen, winden, flechten, verändern, wechseln, vernichten, beschuldigen; bȳt-a, sw. V.: nhd. tauschen, wechseln; vex-l-a, sw. V. (1): nhd. wechseln; vīx-l-a, sw. V.: nhd. wechseln

wechseln, ae. be-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, wechseln, ändern; be-mū-t-ian, sw. V. (2): nhd. ändern, wechseln; be-wrī-x-l-an, be-wrī-x-l-ian, sw. V.: nhd. wechseln, tauschen, austauschen, verkaufen; breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; for-sciep-p-an, for-scip-p-an, for-scyp-p-an, for-scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, bestimmen, wechseln; ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; hwearf-ian, sw. V. (2): nhd. sich drehen, rollen, bewegen, wechseln, wandern, vorbeigehen; *mū-t-ian, sw. V. (2): nhd. ändern, wechseln; on-cie-r-r-an, on-ce-r-r-an*, on-cæ-r-r-an*, on-ci-r-r-an*, on-cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), umdrehen, ändern, wechseln, wegdrehen; on-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wechseln, ändern, verändern; wīx-l-an, sw. V. (1?, 2?): nhd. wechseln, tauschen; wrǣ-s-n-an, sw. V.: nhd. ändern, wechseln; wrī-x-l-an, wrī-x-l-ian, sw. V. (1, 2): nhd. wechseln, tauschen, leihen, belohnen; ymb-cie-r-r-an, ymb-ce-r-r-an, ymb-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. herumdrehen, herumgehen, unkehren, wechseln

wechseln, afries. for-wa-nd-el-ia* 1, for-wo-nd-el-ia*, for-wa-nd-l-ia*, for-wo-nd-l-ia*, ur-wa-nd-el-ia, ur-wo-nd-el-ia*, ur-wa-nd-l-ia*, ur-wo-nd-l-ia*, sw. V. (2): nhd. verwandeln, verändern, tauschen, wechseln; we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen; wix-l-ia 4, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen

wechseln, as. weh-sl-ian* 5, weh-sl-an*, sw. V. (1a): nhd. »wechseln«, Worte wechseln

wechseln, as. weh-sl-on* 5, we-sl-on*, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, erwerben
-- Worte wechseln: as. weh-sl-ian* 5, weh-sl-an*, sw. V. (1a): nhd. »wechseln«, Worte wechseln

wechseln, ahd. fieren* 1?, sw. V. (1a): nhd. abwechseln?, wechseln, wenden?; firwehsalen* 4, firwihsilen*, sw. V. (1a): nhd. wechseln, tauschen, umwechseln, vertauschen, austauschen; hertōn* (2) 10, sw. V. (2): nhd. wechseln, ändern, tauschen, abwechseln; missilīhhōn* 3, missilīchōn*, sw. V. (2, 3): nhd. wechseln, unterscheiden, verschieden sein (V.), nicht übereinstimmen; munizōn* 3, sw. V. (2): nhd. wechseln, münzen, Geld wechseln, Geld prägen; mūzōn 7, sw. V. (2): nhd. verwechseln, wandeln, verwandeln, wechseln, tauschen, übergehen lassen, sich verändern, sich versteckt halten; wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln; wīlōn* (2) 1, sw. V. (2): nhd. wechseln; wīlwantōn* 1, sw. V. (2): nhd. ändern, wechseln

-- Geld wechseln: ahd. munizōn* 3, sw. V. (2): nhd. wechseln, münzen, Geld wechseln, Geld prägen

-- wechseln lassen: ahd. gimissilīhhōn* 2, gimissilīchōn*, sw. V. (2): nhd. wechseln lassen

wechseln, ahd. wehsalen* 4, wihsilen*, sw. V. (1a): nhd. »wechseln«, tauschen, leihen, umtauschen

wechseln, mhd. enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in

-- Wohnort wechseln: mhd. enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in

wechseln, mhd. gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern

wechseln, mhd. mūtieren, sw. V.: nhd. wechseln, verändern; mūzen (1), sw. V.: nhd. »mausen«, wechseln, tauschen, die Federn wechseln, mausern, sich mausern, häuten

-- der das Recht hat Geld zu wechseln: mhd. münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur

-- die Federn wechseln: mhd. mūzen (1), sw. V.: nhd. »mausen«, wechseln, tauschen, die Federn wechseln, mausern, sich mausern, häuten

wechseln, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verwehselen* (1), verwehseln, virwesseln, vorwesseln, ferwehselen*, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, tauschen, umtauschen, eintauschen, verwechseln, vertauschen, ändern; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wandelieren, sw. V.: nhd. »wandelieren«, mit schleifenden Schritten gehen, wandeln, ändern, tauschen, wechseln, verwandeln, variieren; wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

-- wechseln zwischen: mhd. wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

wechseln, mnd. kūten (1), kueten, sw. V.: nhd. tauschen, wechseln, Tauschgeschäft treiben

wechseln, mnd. mūten (1), sw. V.: nhd. mausern von Vögeln, verwandeln, wechseln

-- Besitzer wechseln: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

-- die Federn wechseln: mnd. rūden (1), sw. V.: nhd. verwandeln, verändern, die Federn wechseln, mausern

-- Ort wechseln: mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

-- wechseln vom Mond: mnd. mānewandelen***, V.: nhd. »mondwandeln«, wechseln vom Mond

wechseln, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen; schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen; t· schen*, tūschen, mnd.?, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen, Spiel mit jemandem haben, mit Würfeln spielen, tauschen, wechseln

-- Richtung wechseln: mnd. swengen, schwengen, sw. V.: nhd. schwenken, schwingen, drehen, Richtung wechseln, Schwenk machen, mit Schwung befördern, ausschütten, versprengen

-- Speer wechseln: mnd. spērwesselen***, sw. V.: nhd. Speer wechseln, kämpfen

-- wiederholt die Seite wechseln: mnd. swentsen, sw. V.: nhd. wiederholt die Seite wechseln

wechseln, mnd. ümmeb· ten*, ummebuten, mnd.?, sw. V.: nhd. umtauschen, tauschen, wechseln; ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln; vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; vörb· ten*, vorb· ten, vorbüiten, vorbütten, sw. V.: nhd. vertauschen, umtauschen, veräußern, wechseln, als Beute verteilen; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörk· ten*, vork· ten, sw. V.: nhd. tauschen, wechseln; vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen; vörwesselen*, vorwesselen, vorweslen, vorwisselen, sw. V.: nhd. »verwechseln«, wechseln, vertauschen, im Tauschgeschäft weggeben, austauschen; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

-- die Partei wechseln: mnd. ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

-- Gesinde wechseln: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- Kleider wechseln: mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

-- wechseln tauschen: mnd. wankelen, mnd.?, sw. V.: nhd. ändern, wechseln tauschen

-- Wetter wechseln: mnd. wēderwandelen***, sw. V.: nhd. Wetter wechseln

-- Wohnung wechseln: mnd. vörh· sen*, vorh· sen, vorhusen, V.: nhd. fortziehen, verziehen (V.), auswandern, Wohnung wechseln

wechseln, mnd. wesselen (1), weslen, wislen, V.: nhd. »wechseln«, austauschen, vertauschen

Wechseln, mnd. wesselen* (2)**, wesselent***, N.: nhd. »Wechseln«

wechseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wechselname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselnd -- Farbe wechselnd, mhd. vēch (1), fēch, Adj.: nhd. mehrfarbig, gefleckt, scheckig, bunt, verschiedenfarbig, wechselhaft, schillernd, Farbe wechselnd

wechselnd -- mannigfach wechselnd, mhd. misselīche (1), misselīchen, mislīche, Adv.: nhd. »misslich«, verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum; misselīchen (2), Adv.: nhd. verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum

wechselnd -- sich wechselnd gestalten, mhd. lūnen, sw. V.: nhd. sich wechselnd gestalten

wechselnd, ae. ge-wrī-x-l (2), ge-wrī-x-l-e (1), Adj.: nhd. wechselnd, vertretend; hwearf-līc-e, Adv.: nhd. gehorsam, ergeben (Adj.), vertrauenswürdig, wechselnd, schnell; *wrī-x-l (3), *wri-sc (2), *wrī-x-l-e (2), Adj.: nhd. wechselnd, vertretend

wechselnd, ahd. hertwihsalīg* 3, hertwehsalīg*, Adj.: nhd. wechselnd

-- rasch wechselnd: ahd. drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam

-- ständig wechselnd: ahd. wīlwerbīg* 8, Adj.: nhd. bewegt, unruhig, unbeständig, ständig wechselnd

wechselnd, mhd. kērlich, Adj.: nhd. wechselnd

wechselnde -- Nachrichtenbeförderung durch wechselnde reitende Boten, mnd. post (2), F.: nhd. Post, Nachrichtenbeförderung durch wechselnde reitende Boten, Botenstation, Poststation

wechselnde -- wechselnde Gemütsstimmung habend, mnd. l· nisch*, l· nesch, l· nsch, luͤns, lūns, Adj.: nhd. launisch, wechselnde Gemütsstimmung habend

wechselnde -- wechselnde Lage, mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage

wechselnde -- wechselnde Reihenfolge, mhd. underspic, st. Sb.: nhd. Abwechslung, wechselnde Reihenfolge

wechselnde -- wechselnde Stimmung, mnd. lūnemōt, lūnemůt, M.: nhd. launenhafte Stimmung, wechselnde Stimmung

wechselndem -- eine Münze von wechselndem Wert, mnd. schillinc, schillic, schildinc, schillich, schille, schellinc, schillink, scilling, M.: nhd. »Schilling«, eine Münze von wechselndem Wert

wechselnder -- ein Gewicht von wechselnder Größe, mnd. punt (1), půnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

wechselnder -- wechselnder Abschnitt, ahd. wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

wechselndes -- wechselndes Aussehen, mhd. wehselanegesiht*, wehselangesiht, st. F.: nhd. »Wechselangesicht«, wechselndes Aussehen

wechselndes -- wechselndes Schicksal, mnd. lückerat*, luckerat, lükkerat, N.: nhd. Glücksrad, wechselndes Schicksal, Rad der Fortuna

wechselneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselniederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselpfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselpferch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselpfründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselpistole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselprotest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselprozess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselrain, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechselrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselrecht, mhd. wehselreht, st. N.: nhd. »Wechselrecht«, Recht der Wechsler, Gerechtsame der Wechsler

wechselrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wechselrede, mhd. gegenwort, st. N.: nhd. Antwort, Wechselrede, Gespräch

Wechselrede, mhd. underwort, st. N.: nhd. Zwischenrede, Wechselrede; wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied; wehselāt, st. F.: nhd. Wechsel, Wechselrede, Wortwechsel; wehselsage, st. F.: nhd. »Wechselsage«, Wechselrede; wehselwort, st. N.: nhd. »Wechselwort«, Wechselrede

Wechselrede, mhd. wehselrede, st. F.: nhd. »Wechselrede«, Wortwechsel, Zwiegespräch, widersprüchliche Äußerung, veränderliche sich widersprechende Rede

Wechselrede, mnd. wesselrēde, mnd.?, F.: nhd. Wechselrede, Gespräch, Wortstreit; wesselwōrt, mnd.?, N.: nhd. »Wechselwort«, Wechselrede, Gespräch, Wortstreit

wechselrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselreimig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselreiterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselriester, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselsage, mhd. wehselsage, st. F.: nhd. »Wechselsage«, Wechselrede

wechselsage, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechselsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselschaft, mhd. wehselschaft, st. F.: nhd. »Wechselschaft«, Wechsel, Umtausch

wechselschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselschaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselschaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselscheinend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselschicht, mhd. wehselschiht, st. F.: nhd. »Wechselschicht«, Vertauschung

wechselschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselschichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wechselschichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wechselschlag, mhd. wehselslac, st. M.: nhd. »Wechselschlag«, gegenseitiger Schlag, Schlagabtausch, Gegenschlag

wechselschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselschnelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselschrift, mnd. wesselschrift, mnd.?, F.: nhd. »Wechselschrift«, Gegenschrift, Gegenschreiben

wechselschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselseit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wechselseitig, idg. *mitto, Adj.: nhd. einander, wechselseitig

wechselseitig, germ. *missa-, *missaz, *missja-, *missjaz, Adj.: nhd. vertauscht, wechselseitig, abwechselnd, miss...

wechselseitig, got. mis-s-ō 64=63, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 277, Krause, Handbuch des Gotischen 104,3): nhd. einander, wechselseitig

wechselseitig, an. ȳ-miss, ī-miss, Adv.: nhd. verschieden, wechselseitig

wechselseitig, as. *herd-on?, Adv.: nhd. wechselseitig

wechselseitig, ahd. antlēhanlīhho* 1, antlēhanlīcho*, Adv.: nhd. gegenseitig, wechselseitig; hertlīh* 1, Adj.: nhd. gegenseitig, wechselseitig; hertōn (1) 14, Adv.: nhd. wechselseitig, abwechselnd, gegenseitig; uountarlīh* 1, Adj.: nhd. wechselseitig

wechselseitig, mhd. wehsellich, Adj.: nhd. »wechsellich«, abwechselnd, wechselseitig; wehsellīche, Adv.: nhd. »wechsellich«, abwechselnd, wechselseitig

wechselseitig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wechselseitige -- wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, mhd. widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind

wechselseitiger -- wechselseitiger Kauf, mhd. wehselkouf, st. M.: nhd. »Wechselkauf«, wechselseitiger Kauf, Tausch

wechselseitiger -- wechselseitiger Kuss, mhd. wehselkus, st. M.: nhd. »Wechselkuss«, wechselseitiger Kuss

Wechselseitigkeit, ahd. giafarunga* 1, giavarunga*, st. F. (ō): nhd. Wiederholung, Wechselseitigkeit; umbigang 13, st. M. (a?, i?): nhd. Umgang, Umkehr, Verlauf, Abweg, Umkehrung, Wechselseitigkeit, Spaziergang, Säulengang; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit; wehsalōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Tausch, Gegenstück, Vergeltung, Wechselseitigkeit; ? widaranagifangunga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Wechselseitigkeit?

wechselseitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wechselsendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselsieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselspiel, mhd. wehselspil, st. N.: nhd. »Wechselspiel«, Wankelmut in der Freundschaft

wechselspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselstube, mhd. wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied

wechselstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wechselt -- Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, mnd. stēvendach, M.: nhd. festgesetzter Tag, fester Termin, Räumungstermin, Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, Ziehtag

wechseltafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechseltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechseltakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechseltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechseltausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wechseltier, mhd. ūzgengel, st. N.: nhd. »Ausgänger«, Wechseltier

Wechseltisch, mhd. banc, panc, st. M., st. F.: nhd. Bank (F.) (1), Sitzbank, Tisch, Verkaufstisch, Verkaufsstand, Wechseltisch, Wechselbank, Brustwehr, Gerichtsbank, Brotbank, Fleischbank, Schöffenbank

wechseltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechseltod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechseltrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechseltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechseltrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselung, mhd. wehselunge, st. F.: nhd. »Wechselung«, Wechselwirkung, Veränderung, Tausch

wechselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wechselverbindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselverbunden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wechselverkauf (gegenseitiger Verkauf), as. ov-a-r-kôp-unga* 6?, ob-a-r-kôp-unga*, st. F. (ō): nhd. »Überkauf«, Wechselverkauf (gegenseitiger Verkauf)

wechselverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselverpflichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselverpflichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselversprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselvertrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselvertraut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselvoll, mhd. manecvar, manicvar, manicfar*, manecfar*, manecvare, manecfare*, Adj.: nhd. mannigfarben verschiedenfarbig, vielfarbig, wechselvoll, buntfarbig, bunt

wechselvoll, mnd. swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

wechselvoll, mnd. vörwessellīk*, vorwesselīk, Adj.: nhd. wechselvoll

wechselvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselwanken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselweise, ahd. hertlīhho* 10, hertlīcho, Adv.: nhd. abwechselnd, wechselweise, untereinander; wehsallīhho* 4, wehsallīcho*, Adv.: nhd. veränderlich, wechselweise, gegenseitig, im Gegenzug, wiederum

wechselweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wechselweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wechselweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wechselwert, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

wechselwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselwirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wechselwirksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselwirkung, mhd. wehselunge, st. F.: nhd. »Wechselung«, Wechselwirkung, Veränderung, Tausch

wechselwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechselwort, mhd. wehselwort, st. N.: nhd. »Wechselwort«, Wechselrede

Wechselwort, mnd. wesselwōrt, mnd.?, N.: nhd. »Wechselwort«, Wechselrede, Gespräch, Wortstreit

wechselwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselwörtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wechselwucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselwucherer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechselwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselzahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselzeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechselzeit, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechselzersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechselzettel, mnd. wesselsēdel*, wesselcedule, mnd.?, Sb.: nhd. »Wechselzettel«, Wechselbrief, Wechsel

wechselzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechselzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechselzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselzopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechselzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechselzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechserichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wechsler, got. skat-t-j-a* 2, sw. M. (n): nhd. Wechsler, Geldwechsler

Wechsler, as. munit-ār-i* 1, munit-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. »Münzer«, Wechsler

Wechsler, ahd. munizāri 26, st. M. (ja): nhd. Münzer, Wechsler, Geldwechsler, Geldmakler, Münzmeister; *wantalāri?, st. M. (ja): nhd. Wechsler; wehsalāri* 9, st. M. (ja): nhd. Wechsler, Wechselmakler, Geldwechsler

Wechsler, mhd. kawerzīn, kauwerzīn, karzīn, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur, ausländischer Kaufmann, Geldwechsler, Geldverleiher; kawerzīnære*, kawerzīner, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur

Wechsler, mhd. wehselære, wehseler, st. M.: nhd. Wechsler, Geldwechsler, Abwechsler, Wucherer, Händler, Schachfigur

-- Gerechtsame der Wechsler: mhd. wehselreht, st. N.: nhd. »Wechselrecht«, Recht der Wechsler, Gerechtsame der Wechsler

-- Recht der Wechsler: mhd. wehselreht, st. N.: nhd. »Wechselrecht«, Recht der Wechsler, Gerechtsame der Wechsler

Wechsler, mnd. wesselære*, wesselēre, weslēre, wisler, mnd.?, M.: nhd. »Wechsler«, Geldwechsler, Bankier, Münzer

wechsler, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechslerbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechslerbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechslergaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechslergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechslergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechslergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechslerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wechslerin, mhd. wehselærinne*, wehselærin, wehslerin, st. F.: nhd. »Wechslerin«, Gegenstück

wechslerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechslerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wechslerladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wechslers -- Geldbeutel des Wechslers oder des Kaufmanns, mhd. wehselpfose, wehselphose, sw. M.: nhd. Geldbeutel, Wechselkasse, Geldbeutel des Wechslers oder des Kaufmanns

Wechslers -- Zahltisch des Wechslers, mnd. wesselbret*, wessselbred, mnd.?, N.: nhd. »Wechselbrett«, Zahltisch des Wechslers

wechslerschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wechslersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechslerstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wechslertafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wechslertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechslerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wechslung, mnd. wesselinge, F.: nhd. »Wechslung«, Auswechslung, Umtausch, Geldwechsel, Wechselbrief

wechslung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wecht, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wechtag, mhd. wechtac, st. M.: nhd. »Wechtag«, besondere Art Zinsgut

wechtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wechzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Weck, germ. *wagja-, *wagjaz, st. M. (a): nhd. Keil, Weck

Weck, mhd. wecke, st. M., sw. M.: nhd. Keil, Zwickel, Weck, Wecke, Wecken, Brotlaib; wegge, st. M., sw. M.: nhd. »Wegge«, Keil, Zwickel, Weck, Wecken, Brotlaib

-- kleiner Weck: mhd. weckelīn, st. N.: nhd. »Wecklein«, kleiner Keil, kleiner Weck

weck, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weck, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

weckanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weckblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckbröselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wecke -- Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird, mnd. sōdenwegge, F.: nhd. Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird

Wecke -- Wecke die einen halben Pfennig kostet, mnd. scherfwegge, F.: nhd. Wecke die einen halben Pfennig kostet

Wecke, mhd. wecke, st. M., sw. M.: nhd. Keil, Zwickel, Weck, Wecke, Wecken, Brotlaib

Wecke, mnd. wegge, wege*, mnd.?, st. M., sw. M., F.?: nhd. Keil, keilförmiges Weizenbrot, Wecke, Wecken

wecke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

weckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weckemilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckemund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wecken -- Brei von Wecken, mnd. weggenbrī, mnd.?, M.: nhd. »Weckenbrei«, Brei von Wecken

Wecken -- Brett auf dem die Wecken ausgewirkt werden, mnd. weggebret, mnd.?, N.: nhd. »Weckenbrett«, Brett auf dem die Wecken ausgewirkt werden

Wecken -- mit Butter hergestellter Wecken, mhd. buterwecke, st. M.: nhd. Butterwecken, mit Butter hergestellter Wecken

wecken -- Verlangen wecken, mnd. j· ken (1), yoken, jucken, iucken, joken, sw. V.: nhd. jucken, Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), Anreiz ausüben, Verlangen wecken, kratzen, reiben, sich kratzen, sich jucken

Wecken -- Wecken mit einer Kreuzverzierung, mnd. kr· zewegge*, kr· zwegge, N.: nhd. Weißbrot, Wecken mit einer Kreuzverzierung

wecken -- Zweifel wecken, mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

Wecken (M.), ahd. ? mugil* 1, st. M. (i): nhd. Wecken (M.)?, Semmel?

Wecken (M.), mnd. hellincwegge, hellinkwecke, M.: nhd. Wecken (M.), kleine Semmel in Wert eines Heller

Wecken (N.), mnd. weckinge***, F.: nhd. Wecken (N.), Weckung

Wecken wie sie die Vikare oder Kaplane bei Gelegenheit einer Prozession erhalten (V.), mnd. vicārieswegge*, vicāriuswegge, M.: nhd. Wecken wie sie die Vikare oder Kaplane bei Gelegenheit einer Prozession erhalten (V.)

wecken, idg. *beudh-, V.: nhd. wecken, wach sein (V.), erkennen, beobachten; *bheudh-, V.: nhd. wach sein (V.), wecken, beobachten, erkennen, erkennen machen; *bhundh-, V.: nhd. wach sein (V.), wecken, beobachten, erkennen, erkennen machen; *ger- (4), *grēi-, V.: nhd. wachsen (V.) (1), wecken

wecken, germ. *wakjan, sw. V.: nhd. wecken

wecken, got. *wak-jan, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. wecken

wecken, ae. ge-wėc-c-an, sw. V. (1): nhd. wecken, hervorrufen, ermahnen, bewegen; wėc-c-an, sw. V. (1): nhd. wecken, hervorrufen, ermahnen, bewegen, anzünden; wrė-c-c-an, sw. V.: nhd. wecken, vertreiben

wecken, as. wėk-k-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. wecken

wecken, ahd. intwekken* 1, intwecken*, sw. V. (1a): nhd. wecken, aufwecken; irwekken* 37, irwecken*, sw. V. (1a): nhd. erwecken, wecken, aufwecken, auferwecken, wiederaufrichten, aufrufen, aufregen, aufreizen, antreiben; wekken* 23, wecken*, sw. V. (1a): nhd. wecken, erwecken, aufwecken, aufregen, aufrütteln, aufjagen

wecken, mhd. ūfwecken, ūf wecken, sw. V.: nhd. aufwecken, wecken

wecken, mhd. erwecken, irwecken, derwecken, rewecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken, erregen, wecken, wachrufen, wachrütteln, ermuntern, anregen, veranlassen, hervorrufen, verursachen, bewirken

wecken, mhd. gewecken, sw. V.: nhd. »wecken«

Wecken, mhd. wecke, st. M., sw. M.: nhd. Keil, Zwickel, Weck, Wecke, Wecken, Brotlaib

wecken, mhd. wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen

Wecken, mhd. wegge, st. M., sw. M.: nhd. »Wegge«, Keil, Zwickel, Weck, Wecken, Brotlaib

wecken, mnd. vörwecken*, vorwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, wecken, ins Leben rufen, auferwecken, erregen; wecken, sw. V.: nhd. wach machen, wecken

Wecken, mnd. wegge, wege*, mnd.?, st. M., sw. M., F.?: nhd. Keil, keilförmiges Weizenbrot, Wecke, Wecken

wecken, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Weckenbäcker, mhd. weggelære* 2, weggeler, st. M.: nhd. Weckenbäcker

weckenbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weckenbrei, mnd. weggenbrī, mnd.?, M.: nhd. »Weckenbrei«, Brei von Wecken

Weckenbrett, mnd. weggebret, mnd.?, N.: nhd. »Weckenbrett«, Brett auf dem die Wecken ausgewirkt werden

weckenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weckenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckengucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckenrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckenschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wecker, ae. *wrė-c-c-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Weckerender, Wecker

Wecker, mhd. weckære*, wecker, st. M.: nhd. Wecker, Fechthieb

Wecker, mnd. weckære*, wecker, mnd.?, M.: nhd. Wecker, Wächter; wēkære***, wēker***, M.: nhd. Wecker, Aufweicher, Aufwärmer

wecker, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

weckerarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weckerender, ae. *wrė-c-c-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Weckerender, Wecker

weckerglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckerhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckerklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckerklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckerleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

weckerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckerlin, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

weckerling, nhd.: nhd. ; L.: DW

weckerruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckerscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckertaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckeruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckerzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckholder, nhd.: nhd. ; L.: DW

weckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weckkartaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckkringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wecklein, mhd. weckelīn, st. N.: nhd. »Wecklein«, kleiner Keil, kleiner Weck

wecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wecklied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

weckmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

weckolder, nhd.: nhd. ; L.: DW

weckposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckschnapp, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckspitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckstotze, nhd.: nhd. ; L.: DW

weckstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wecksuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckte, mhd. wacte, sw. V. (1. bzw. 3. Pers. Sg. Prät. Akt. Ind.): nhd. »weckte«

wecktrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wecktrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weckung, mhd. weckunge, st. F.: nhd. »Weckung«

Weckung, mnd. weckinge***, F.: nhd. Wecken (N.), Weckung

weckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckungsmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weckzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weckzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weckzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wed, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wedde -- mit Wedde verbunden, mnd. weddehaft, mnd.?, Adj.: nhd. in Haft seiend?, mit Wedde verbunden

wedde, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wedde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weddebuch, mnd. weddebōk, mnd.?, N.: nhd. »Weddebuch«, Protokoll über Polizeistrafen

weddegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weddehaus, mnd. weddehūs, mnd.?, N.: nhd. »Weddehaus«, Polizeigebäude

Weddeherr, mnd. weddehēre*, mnd.?, M.: nhd. »Weddeherr«, städtischer Polizeiherr aus dem Rat

Weddeknecht, mnd. weddeknecht, mnd.?, M.: nhd. »Weddeknecht«, Büttel, Polizeidiener

Weddemeister, mnd. weddemēster*, mnd.?, M.: nhd. »Weddemeister«, städtischer Polizeiherr aus dem Rat

wede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wede, nhd.: nhd. ; L.: DW

wede, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wedel (M.), as. w-ė-th-il* 1, st. M. (a): nhd. Wedel (M.); w-i-nd-a* (2) 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wedel (M.)

Wedel (N.), mhd. wedele***, st. N.: nhd. »Wedel« (N.)

Wedel, idg. *u̯ēlo-, V., Sb.: nhd. blasen, wehen, Wedel

Wedel, germ. *wadila-, *wadilaz, *waþila-, *waþilaz, *wadla-, *wadlaz, *waþla-, *waþlaz, st. M. (a): nhd. Wedel, Binde, Wisch, Büschel; *waþala-, *waþalam, st. N. (a): nhd. Wedel, Schweif; *waþala-, *waþalaz, *weþala-, *weþalaz, st. M. (a): nhd. Wedel, Schweif

Wedel, afries. we-d-el 4, wi-d-el, st. M. (a): nhd. Wedel, Weihquast

Wedel, ahd. wadal* 20, wadil*, wedal*, wedil, st. M. (a?): nhd. Wedel, Fächer, Büschel, Bürste, Wehen (N.), Mondwechsel; weril* 1, st. M. (a): nhd. »Wehrer«, Wedel, Fliegenwedel; winta (1) 22, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Worfschaufel, Wedel, Blasen (N.); wipfil* (1) 1?, wiphil*, st. M. (a): nhd. Wedel

Wedel, mhd. wedel, st. M., st. N.: nhd. Pinsel, Wedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer (M.), Laubbüschel

Wedel, mnd. quispel, Sb.: nhd. Quast, Wedel, Sprengwedel

-- Wedel aus Pfauenfedern: mnd. pāwenquast, pauwenquast, M.: nhd. »Pfauenquast«, Wedel aus Pfauenfedern

Wedel, mnd. weddel, M., N.: nhd. Wedel, Büschel; wēgel, M.: nhd. Wedel; weiel, weigel, mnd.?, M.: nhd. Wedel, Fächer (M.), Instrument um Luftzug zu erregen

-- Wedel zum Abwehren der Fliegen: mnd. vlēgenquast, M.: nhd. »Fliegenquast«, Wedel zum Abwehren der Fliegen

-- Wedel zum Anfachen des Feuers: mnd. v· rweiære*, v· rweyer, v· rweyger, vūrweiger, M.: nhd. Wedel zum Anfachen des Feuers, Antreiber, Hetzer; v· rweiel*, v· rweyel, M.: nhd. Wedel zum Anfachen des Feuers, Antreiber, Hetzer

wedel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wedel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedelaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wedelblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedelbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedelbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedelbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wedelenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wedeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedelfarrn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wedelfühlhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wedelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wedelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wedeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wedellich, mhd. wadellich***, wadelich*, Adj.: nhd. »wedellich«

wedellos, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedellumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedelmantel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedeln -- mit dem Schwanz wedeln, mnd. sāgelen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, mit dem Schwanz wedeln

Wedeln -- mit Wedeln bedecken, mhd. questen, sw. V.: nhd. mit dem Badewedel streichen, mit Wedeln bedecken

wedeln, idg. ? *k̑eip-, V.: nhd. schweifen?, wedeln?, grinsen?

wedeln, an. lǫggr-a, sw. V.: nhd. wedeln

wedeln, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

wedeln, mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen

-- mit dem Schwanz wedeln: mhd. weibezegelen, weibezegeln, sw. V.: nhd. schweifwedeln, mit dem Schwanz wedeln, mit dem Schwanz wedeln vor; weschelzagelen, sw. V.: nhd. Schweif wedeln, mit dem Schwanz wedeln; zagelweiben, sw. V.: nhd. mit dem Schwanz wedeln

-- mit dem Schwanz wedeln vor: mhd. weibezegelen, weibezegeln, sw. V.: nhd. schweifwedeln, mit dem Schwanz wedeln, mit dem Schwanz wedeln vor

-- Schweif wedeln: mhd. weschelzagelen, sw. V.: nhd. Schweif wedeln, mit dem Schwanz wedeln

-- wedeln mit: mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen; wedelieren, sw. V.: nhd. schweifen, schwanken, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streifen, peitschen

wedeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wedeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wedelnder -- wedelnder Schwanz, mhd. werbezagel, st. M.: nhd. wedelnder Schwanz

wedelriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedelrübe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedelrute, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedelsauger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedelschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedelschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedelschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedelstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedeltrager, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wedelwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wedelwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wedelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wedelziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wedendunk, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weder -- weder auf der einen noch auf der anderen Seite, mhd. eintwederhalp, Adv.: nhd. weder auf der einen noch auf der anderen Seite

weder -- weder der eine noch der andere, mhd. deweder (1), dweder, tweder, Pron., Pron.-Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendeiner von beiden, der eine oder der andere, einer von beiden, weder der eine noch der andere, keiner von beiden

weder -- weder noch, mhd. joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

weder, ae. n-ǣg-þer, ni-ā-hwæ-þer* (2), Pron., Adv.: nhd. keiner von beiden, weder; n-ā-hwæ-þer, n-ā-þer, n-ā-w-þer, ni-ā-hwæ-þer*, n-ō-hwæ-þer, n-ō-þer, Pron., Adv.: nhd. keiner von beiden, weder

weder, afries. n-â-hwe-der 46, n-â-hwe-d-d-er, n-ô-hwe-der, n-ô-hwe-d-d-er, n-â-u-der, n-â-u-ther, n-ô-u-der, n-ô-u-ther, n-or, n-er, Pron., Adv.: nhd. weder, keiner von beiden

weder, mhd. neweder (2), enweder, neweder... noch, Konj.: nhd. weder, weder ... noch

-- weder ... noch: mhd. neweder (2), enweder, neweder... noch, Konj.: nhd. weder, weder ... noch

weder, mhd. weder (2), Konj.: nhd. ob, wie, weder

weder, mnd. newēder (2), newedder, newēr, Adv.: nhd. weder

weder, nhd.: nhd. ; L.: DW

wederer, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

wederich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wederich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wedler, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedwinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wedwissel, nhd.: nhd. ; L.: DW

weed, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weed, nhd.: nhd. ; L.: DW

weeg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weegläusekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weegpfanne, nhd.: nhd. ; L.: DW

ween, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weert, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wefel, mhd. wevel, wefel, st. N.: nhd. »Wefel«, Einschlag beim Gewebe, Gewebe, Kettgarn, Zettelgarn, Längsfäden des Gewebes, Gewebeeinschlag

wefel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wefelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wefeldraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wefelfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wefelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wefelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wefelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wefelkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wefelleer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wefelleere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wefelpfeife, nhd.: nhd. ; L.: DW

wefelspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wefelsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wefelstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wefelstreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wefelzwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wefern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wefze, nhd.: nhd. ; L.: DW

wefzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Weg -- abgekürzter Weg, ahd. kurza* 1, st. F. (ō): nhd. »Kürze«, Abkürzung, abgekürzter Weg; kurzī* 7, kurtī*, st. F. (ī): nhd. Kürze, Abkürzung, abgekürzter Weg, Verkürzung, Kurzfassung

Weg -- abwärts führender Weg, mnd. dālegān (2), dālegānt, N.: nhd. »Talgehen«, Untergang (der Gestirne), abwärts führender Weg, abwärts führender Gang (M.); dāleganc, dālganc, M.: nhd. »Talgang«, Untergang (der Gestirne), abwärts führender Weg, abwärts führender Gang (M.)

Weg -- auf das Feld hinausführender Weg, mnd. vōtpat, vōtpad, M.: nhd. Fußpfad, nicht gepflasterter schmaler Weg, Feldweg, auf das Feld hinausführender Weg

Weg -- auf dem rechten Weg, ahd. rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr

Weg -- auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

Weg -- auf demselben Weg zurückkehrend, mnd. ? wedderbōgelīk, wederbogelik, mnd.?, Adj.: nhd. auf demselben Weg zurückkehrend?

Weg -- auf den richtigen Weg bringen, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

Weg -- auf den Weg bringen, mhd. besinden, sw. V.: nhd. auf den Weg bringen, ins Werk setzen

-- davon weg: mhd. darabe, drabe, dā abe, dāab, darab, drab, drabe, Adv.: nhd. davon weg, davon, daran, dabei, weg, herab, deshalb, hinsichtlich dessen, wodurch; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch

Weg -- auf falschem Weg, ahd. krumbilingūn* 1, Adv.: nhd. krumm, verkehrt, in krummer verkehrter Weise, auf falschem Weg

Weg -- aus dem Weg gehen, mnd. bīwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), zur Seite gehen, aus dem Weg gehen

Weg -- aus dem Weg gehen, mnd. vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor

Weg -- ausgesteckter Weg, ae. ? stap-ol-weg, st. M. (a): nhd. ausgesteckter Weg?,

Weg -- ausgetretener Weg, ahd. altwiggi* 3, st. N. (ja): nhd. »Altweg«, alter Fußweg, ausgetretener Weg

Weg -- beschwerlicher Weg, ahd. widarfart* 7, st. F. (i): nhd. Wiederkehr, Rückfahrt, Widerwärtigkeit, beschwerlicher Weg

weg -- davon weg, mhd. vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon

-- den Weg einschlagen nach: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- den Weg einschlagen zu: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- den Weg finden zu: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- den Weg nehmen: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

-- den Weg verwehrend: mhd. wegewerende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wegwehrend, den Weg verwehrend

-- den Weg zeigen: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- einen Weg bahnen: mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

-- einen Weg bereiten: mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

-- hinausführender Weg: mhd. ūzganc, st. M.: nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr; ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg

-- hindernd in den Weg treten: mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

-- hineinführender Weg: mhd. ūzganc, st. M.: nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr

-- im Weg Rechtens ausmachen: mhd. ūzrehten, ūz rehten, sw. V.: nhd. berichtigen, im Weg Rechtens ausmachen, ausrichten, entrichten

-- in den Weg kommen: mhd. widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen

-- Licht das den Weg erleuchtet: mhd. wegeschīn, st. M.: nhd. Licht das den Weg erleuchtet, Mondlicht, Augenlicht

-- mit einer Lehre den Weg Zeigender: mhd. vorelērære*, vorlērære, forelērære*, st. M.: nhd. mit einer Lehre den Weg Zeigender

-- ohne Weg seiend: mhd. wegelōs, Adj.: nhd. »wegelos«, weglos, ohne Weg seiend, verirrt, ratlos

Weg -- den falschen Weg reiten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

Weg -- den Weg richten, ahd. sindōn* 4, sw. V. (2): nhd. fahren, reisen, ziehen, trachten, sich auf den Weg begeben, aufbrechen, den Weg richten, entfliehen

Weg -- den Weg versperren, mnd. v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken

Weg -- den Weg zu etwas versperren, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

Weg -- ebener Weg, mhd. ebenwec, st. M.: nhd. ebener Weg, gerader Weg

Weg -- einen falschen Weg führen, mnd. vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

Weg -- einen Weg zur Seite einschlagen, mnd. afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen

Weg -- ferner Weg, as. fer-weg* 2, fer-r-weg*, st. M. (a): nhd. ferner Weg

Weg -- Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung, mnd. vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung

weg -- fort ... weg, an. und-an, Adv., Präp.: nhd. fort ... weg, von unten

-- gerader Weg: an. rak-lei-ð, st. F. (ō): nhd. gerader Weg, Luftlinie

-- Loch in einem Weg: an. stau-p, st. N. (a): nhd. Loch in einem Weg, Becher, Metallklumpen

Weg -- fortführender Weg, as. for-th-weg* 1, st. M. (a): nhd. »Fortweg«, Weg der fortführt, fortführender Weg

Weg -- fortführender Weg, mnd. afwech, M.: nhd. »Abweg«, Nebenweg, fortführender Weg, unrechter Weg, vom Wege abliegendes, Umweg, Versteck, Schlupfwinkel

Weg -- gepflasterter Weg, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

Weg -- gerader Weg, ahd. girehtī* 10, st. F. (ī): nhd. Verdienst (N.), Geradheit, gerader Weg, Rechtschaffenheit

Weg -- gerader Weg, mhd. ebenwec, st. M.: nhd. ebener Weg, gerader Weg

Weg -- heimlicher Weg, mhd. diepstīc, st. M.: nhd. »Diebssteig«, Diebspfad, heimlicher Weg

Weg -- hinabführender Weg, mhd. abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden

Weg -- in den Weg legen, mhd. anewerfen, anwerfen, ane werfen, st. V.: nhd. zuwerfen, entgegenwerfen, entgegenschleudern, in den Weg legen, einflößen, anheben, beginnen

Weg -- jeder Weg, ahd. wegalīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. jeder Weg

Weg -- kurvenreicher Weg, ahd. umbifart 8, st. F. (i): nhd. Umfahrt, Umlauf, Kreislauf, kurvenreicher Weg, Biegung, Umfang

Weg -- kürzerer Weg, ahd. wegarihtī* 2, st. F. (ī): nhd. »Wegerichtigkeit«, gerade Richtung des Weges, kürzerer Weg

Weg -- langer Weg, ae. w-ī-d-læs-t*, w-ī-d-lās-t, st. M. (a): nhd. weite Wanderung, langer Weg, lange Straße

Weg -- nicht gepflasterter schmaler Weg, mnd. vōtpat, vōtpad, M.: nhd. Fußpfad, nicht gepflasterter schmaler Weg, Feldweg, auf das Feld hinausführender Weg

weg -- nicht weg zu tragen seiend, mnd. unvördrechlīk*, unvordrechlīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht weg zu tragen seiend, unerschöpflich, unerträglich

Weg -- nichtöffentlicher Weg, ahd. burgstrāza* 3, st. F. (ō): nhd. Burgstraße, Burgweg, nichtöffentlicher Weg; burgweg* 2, st. M. (a): nhd. Burgweg, nichtöffentlicher Weg

Weg -- Nötigung einen anderen Weg einzuschlagen, mnd. wechwendinge, mnd.?, F.: nhd. Wegsperrung, Nötigung einen anderen Weg einzuschlagen

Weg -- öffentlicher freier Weg, mhd. dietwec, st. M.: nhd. öffentlicher freier Weg

Weg -- öffentlicher Weg, mhd. ēwewec (1) 1, ēwec*, st. M.: nhd. öffentlicher Weg

Weg -- öffentlicher Weg, mnd. būrschopwech, M.: nhd. öffentlicher Weg; būrwech, būrewech*?, M.: nhd. Gemeindeweg, öffentlicher Weg

Weg -- ohne Weg, ahd. unwegasam* 1, Adj.: nhd. unwegsam, ohne Weg; wegalōs* 1, ahd.?, Adj.?: nhd. »weglos«, ohne Weg, unwegsam

Weg -- reitend den Weg versperren, mnd. ? vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

Weg -- richtiger Weg, ae. rih-t-weg, st. M. (a): nhd. richtiger Weg

weg -- schicken weg von, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

-- schlechter Weg: mhd. unwec, st. M.: nhd. »Unweg«, schlechter Weg, unebener Weg, unwegsame Strecke

-- seinen Weg nehmen: mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- sich auf den Weg machen: mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūzerheben, ūz erheben, st. V.: nhd. sich auf den Weg machen, sich aufmachen, herausziehen; ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen; vüremachen*, füremachen*, vürmachen, vür machen, fürmachen*, sw. V.: nhd. »fürmachen«, sich fortgeben, sich auf den Weg machen, sich aufmachen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben; zugen, sw. V.: nhd. sich auf den Weg machen, ziehen, marschieren, eilen, laufen; zuomachen, zuo machen, zūmachen, sw. V.: nhd. »zumachen«, sich auf den Weg machen, zurechtmachen, rüsten, schmücken

-- unebener Weg: mhd. unwec, st. M.: nhd. »Unweg«, schlechter Weg, unebener Weg, unwegsame Strecke

Weg -- schlechter Weg, mnd. unwech, mnd.?, M.: nhd. »Unweg«?, Stelle an der kein Weg ist, Abweg, schlechter Weg, sittliche Verirrung

weg -- segeln weg von, mhd. gesigelen, sw. V.: nhd. segeln, segeln weg von

-- seinen Weg nehmen: mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- Weg für Karren: mhd. karrenwec, st. M.: nhd. »Karrenweg«, Weg für Karren

-- Weg machen: mhd. gewegen (3), sw. V.: nhd. Weg machen, Wege bereiten

-- Weg zu einem Hof oder bei einem Hof: mhd. hovewec 1, hofewec*, st. M.: nhd. Hofweg, Weg zu einem Hof oder bei einem Hof

-- Weg zu einer Kirche oder bei einer Kirche: mhd. kirchwec, st. M.: nhd. Kirchweg, Weg zu einer Kirche oder bei einer Kirche

-- Weg zum Himmel: mhd. himelstīge, sw. F.: nhd. »Himmelsteige«, Weg zum Himmel; himelwec, st. M.: nhd. »Himmelweg«, Himmelsweg, Weg zum Himmel

-- Weg zur Hölle: mhd. hellestīc, st. M.: nhd. Weg zur Hölle, Höllensteig; hellestrāze, st. F.: nhd. »Höllenstraße«, Weg zur Hölle; hellewec, hellwec, helwec, st. M.: nhd. »Höllenweg«, Weg zur Hölle, Heerweg

-- Wegkreuzung oder Weg mit Wallfahrtsstationen: mhd. kriuzewec, kriuzwec, st. M.: nhd. Kreuzweg, Wegkreuzung oder Weg mit Wallfahrtsstationen

Weg -- seinen Weg finden, ae. ā-re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, bereitstellen, durchführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, herausfinden, begreifen; re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen

Weg -- seitlicher Weg, ae. sī-d-ling-weg, st. M. (a): nhd. seitlicher Weg

Weg -- sich auf den Weg begeben, ahd. sindōn* 4, sw. V. (2): nhd. fahren, reisen, ziehen, trachten, sich auf den Weg begeben, aufbrechen, den Weg richten, entfliehen

Weg -- sich auf den Weg machen, mhd. bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu

Weg -- sich aus dem Weg machen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Weg -- steiler Weg, ahd. steiga* 6, st. F. (ō): nhd. Steige (F.) (1), Pfad, steiler Weg, Pass

Weg -- Stelle an der kein Weg ist, mnd. unwech, mnd.?, M.: nhd. »Unweg«?, Stelle an der kein Weg ist, Abweg, schlechter Weg, sittliche Verirrung

Weg -- Stück Weg, mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

Weg -- ungebahnter Weg, ahd. āweg* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Unwegsamkeit, Abweg, ungebahnter Weg, unwegsame Gegend

Weg -- unrechter Weg, mnd. afwech, M.: nhd. »Abweg«, Nebenweg, fortführender Weg, unrechter Weg, vom Wege abliegendes, Umweg, Versteck, Schlupfwinkel

Weg -- verborgener Weg, ahd. slih* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Schlich«, Schleichen, Spur, verborgener Weg

Weg -- versteckter Weg, mnd. dēvestīch, M.: nhd. Diebessteig, versteckter Weg

Weg -- vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss, mnd. ālstēn, ālstein, ēlstēn, ēlstein, M.: nhd. vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss

Weg -- vom geraden Weg abweichend, mhd. bīwegic*, bīwegec, Adj.: nhd. vom geraden Weg abweichend

weg -- vom Hause weg, an. hei-m-an, Adv.: nhd. vom Hause weg

-- Weg finden: an. fat-a (2), sw. V. (2): nhd. finden, Weg finden

Weg -- vom rechten Weg abführen, mnd. vörtocken*, vortocken, sw. V.: nhd. foppen, zum Besten haben, verlocken, verleiten, vom rechten Weg abführen, irreführen, verführen

Weg -- vom rechten Weg abgekommen, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich

Weg -- vom rechten Weg abweichend, ahd. āwiggon* 1, Adv.: nhd. unwegsam, vom rechten Weg abweichend, abirrend, ungebahnte Wege gehend; missigengīg* 1, Adj.: nhd. »fehlgehend«, sündig, fehltretend, vom rechten Weg abweichend

Weg -- vom rechten Weg abweichend, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich

weg -- vom Standort weg, mnd. henne (3), hinne*, Adv.: nhd. hin, vom Standort weg, hinweg, entlang, aus, dahin, fort

-- Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird: mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

-- Weg der nur von der Wiese führt: mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

-- Weg der nur zur Wiese führt: mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

-- Weg in die Verdammnis: mnd. hellevārt, F.: nhd. Höllenfahrt, Weg in die Verdammnis

-- Weg zur Heuabfahrt: mnd. höüwech, hoywech, M.: nhd. »Heuweg«, Weg zur Heuabfahrt

-- Weg zur Hölle: mnd. hellewech (2), M.: nhd. Weg zur Hölle

-- Weg zur Kirche: mnd. kerkenwech, M.: nhd. »Kirchenweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche; kerkwech, M.: nhd. »Kirchweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche

Weg -- vom Weg abgekommen, mhd. āwegic* (1), āwegec, Adj.: nhd. abwegig, verirrt, vom Weg abgekommen

Weg -- vom Weg abgekommen, mnd. entwēget, Adj.: nhd. vom Weg abgekommen

Weg -- vom Weg abkommen, mhd. āwicken, sw. V.: nhd. abweichen (V.) (2), vom Weg abkommen, von der Regel abweichen

-- von da weg: mhd. dane, dan, Adv., Präf.: nhd. von da weg, von dannen, daher, deshalb, davon, woher, weshalb, wovon; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dannenwert, Adv.: nhd. von da weg, fort; dannewart, dannewert, Adv.: nhd. von da weg, hinaus, weg

-- von weg: mhd. abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob

Weg -- vom Weg abkommen, mnd. entwēgen* (2)**, sw. V.: nhd. vom Weg abkommen

-- von ... weg: mnd. af (3), ave, āve, Adv.: nhd. ab, herunter, von ... weg, fort, davon

Weg -- vom Weg abkommen, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden

Weg -- vom Weg ermüdet, ahd. fartmuodi 1, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, erschöpft, vom Weg ermüdet, von der Reise ermüdet

weg -- von ... weg, idg. *ē, (*ō), Präp., Postp., Präf.: nhd. an, hinzu, von ... weg, annähernd

weg -- von ... weg, ahd. fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch

weg -- von ... weg, mhd. ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

weg -- von da weg, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; dannana* 5, Adv.: nhd. von da weg, davon, davor, darüber, weshalb

Weg -- von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien, mnd. ūtwerken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswerken«, ausrüsten (Truppen), stellen, von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien

weg -- von etwas weg, mhd. ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

-- Weg bahnen: mhd. vürten, fürten*, sw. V.: nhd. durch eine Furt waten, durchwaten, durchwandeln, Weg bahnen

-- Weg bereiten: mhd. wegen (2), sw. V.: nhd. »wegen«, Weg machen, Weg bereiten

-- Weg durch den etwas fließt: mhd. vluzganc, fluzganc*, st. M.: nhd. »Flussgang«, Weg durch den etwas fließt, Durchfluss

-- Weg einschlagen: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- Weg machen: mhd. wegen (2), sw. V.: nhd. »wegen«, Weg machen, Weg bereiten

-- Weg über das Schlachtfeld: mhd. walpfat, walphat, walephat, st. M.: nhd. »Walpfad«, Weg über das Schlachtfeld, Schlachtlinie; walstrāze 1 und häufiger?, walestrāze, F.: nhd. »Walstraße«, Schlachtfeld, Weg über das Schlachtfeld, Wallstraße

-- Weg verwehren: mhd. wegeweren***, V.: nhd. »wegwehren«, Weg verwehren

-- Weg zu einem Vorhof: mhd. vorehovewec* 1, vorhovewec, forhovewec*, st. M.: nhd. Vorhofweg, Weg zu einem Vorhof

weg -- von hier weg, anfrk. *hi-n-an?, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg

weg -- von hier weg, ahd. hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb; hināna 9, Adv.: nhd. von hier, von hier weg, hernach

weg -- von weg, germ. *af, Adv., Präp.: nhd. von weg

weg -- von weg, got. af 135, Präp. m. Dat., Präf. (af-), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch abu 116,1, Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 69,1b, 199,1a): nhd. von, von weg, von her, seit, ab, zu, aus

weg -- von weg, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

Weg -- Weg an einem Bruch, mhd. bruochwec 2, st. M.: nhd. Weg an einem Bruch, Moorweg

Weg -- Weg an einer bestimmten Geländeform, mhd. eckewec 2, st. M.: nhd. Eckweg, Weg an einer bestimmten Geländeform

Weg -- Weg auf dem man Vieh treibt, mnd. drīvelwech, M.: nhd. Triftweg, Viehweg, Weg auf dem man Vieh treibt, zu befahrender Weg

Weg -- Weg auf dem Vieh getrieben wird, mnd. drēfwech, M.: nhd. Weg auf dem Vieh getrieben wird, Triftweg, Viehtrift

weg -- weg befördern, mnd. ? vörv˙ rden*, vorv˙ rden, sw. V.: nhd. wegbringen?, weg befördern?

Weg -- Weg bereiten, mhd. banen, panen, benen, sw. V.: nhd. bahnen, zu einer Bahn machen, Weg bereiten, ebnen, betreten (V.)

-- weg von: mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; dannenvone*, dannenvon, dannenfon*, dannen von, Adv.: nhd. »von dannen«, weg von

Weg -- Weg betrachten, mnd. wechschouwen***, sw. V.: nhd. Weg betrachten

weg -- weg bleiben, mnd. vörvr˙ meden*, vorvr˙ meden, vorvromeden, vorvr˙ mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

Weg -- Weg der fortführt, as. for-th-weg* 1, st. M. (a): nhd. »Fortweg«, Weg der fortführt, fortführender Weg

Weg -- Weg der hinausführt, mnd. ūtwech, mnd.?, M.: nhd. Ausweg, Weg der hinausführt

Weg -- Weg durch Verhauen sperren, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

Weg -- Weg im Meer, ahd. meriweg* 1, st. M. (a): nhd. Meerweg, Weg im Meer

Weg -- Weg mit Baumstämmen versperren, mnd. beknicken, sw. V.: nhd. Weg verknicken, Weg mit Baumstämmen versperren, Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen

-- weg setzen: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

Weg -- Weg nach oben, as. up-weg* 2, up-p-weg*, st. M. (a): nhd. »Aufweg«, Weg nach oben

Weg -- Weg nach Osten, as. ôs-t-a-r-weg* 1, st. M. (a): nhd. »Ostweg«, Weg nach Osten

Weg -- Weg verfolgen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

Weg -- Weg verknicken, mnd. beknicken, sw. V.: nhd. Weg verknicken, Weg mit Baumstämmen versperren, Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen

Weg -- Weg versperren, mnd. wechwenden***, sw. V.: nhd. Weg versperren

weg -- weg von, got. faír-ra 20, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. fern, fern von, weg von

weg -- weg von, anfrk. av-a 3, Präp.: nhd. weg von

weg -- weg von, ahd. aba 147?, ab, Präp., Adv., Präf.: nhd. aus, durch, herab, von, weg von, weg, hinweg

Weg -- Weg zum Brunnen, mnd. borneganc, M.: nhd. »Borngang«, Weg zum Brunnen; bornganc, M.: nhd. »Borngang«, Weg zum Brunnen

Weg -- Weg zur Burg, mhd. burcwec, st. M.: nhd. »Burgweg«, Weg zur Burg

Weg -- Weg zur Burg, mnd. borchwech, M.: nhd. Weg zur Burg

Weg -- Weg zur Mühle, ae. myl-en-weg, st. M. (a): nhd. Mühlenweg, Weg zur Mühle

-- weit weg: ae. un-néa-h (1), Adj.: nhd. unnahe, weit, weit weg; un-néa-h (2), Adv.: nhd. unnahe, weit, weit weg

weg -- weit weg von hier, ahd. hinaferro 2, Adv.: nhd. weit weg von hier

weg -- weit weg, ahd. ferro (1) 144, Adv.: nhd. fern, weit, von ferne, weit weg, weitab, weithin, hoch, viel, sehr

weg -- weit weg, mhd. verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer

weg -- weit weg, mnd. vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

weg -- weiter weg befindlich, mnd. v˙ rdere* (2), v˙ rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

weg -- weiter weg, idg. *apotero-, Adv.: nhd. weiter weg

Weg -- weiter Weg, ae. feor-weg, st. M. (a): nhd. Fernweg, weiter Weg, weite Reise

weg -- weiter weg, mhd. hindan (1), hin dan, Adv.: nhd. dort hin, hin, weiter weg, weg, abseits; hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an; hōher, hœher, Adv. Komp.: nhd. höher, weiter, aufwärts, weiter weg, zurück, mehr, weitläufiger, um einen höheren Preis

weg -- weiter weg, mhd. nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.)

weg -- weiter weg, mnd. vērer (2), vērere, verrer, fehrder, Adv. (Komp.): nhd. ferner, weiter entfernt, weiter weg

Weg -- zu befahrender Weg, mnd. drīvelwech, M.: nhd. Triftweg, Viehweg, Weg auf dem man Vieh treibt, zu befahrender Weg

-- zur Seite weg: mnd. besīden, Adj.: nhd. bei Seite, zur Seite weg, fort, allein

Weg -- zur Burg führender Weg, mhd. burcstrāze, st. F.: nhd. Burgstraße, Burgweg, zur Burg führender Weg

Weg auf dem das Vieh zur Weide (F.) (2) ausgetrieben wird, mnd. vēganc, veheganc, M.: nhd. Weg auf dem das Vieh zur Weide (F.) (2) ausgetrieben wird, Viehgang, Viehtrift

Weg auf dem das Vieh zur Weide (F.) (2) getrieben wird, mnd. vēdrift, veidrift, F.: nhd. Weg auf dem das Vieh zur Weide (F.) (2) getrieben wird, Viehtrift, Viehweide, Austreiben des Viehes auf die Weide (F.) (2), Weiderecht

Weg den das zur Weide (F.) (2) gehende Vieh austritt, mnd. vētrāde, vētrēde, F.: nhd. Weg den das zur Weide (F.) (2) gehende Vieh austritt

Weg in die Fremde (F.), as. wrā-k-sīth* 3, st. M. (a): nhd. »Racheweg«, Weg in die Fremde (F.), Verbannung, Verfolgung

Weg verlegen (V.), mnd. wēgelāgen*, wegelagen, mnd.?, sw. V.: nhd. Weg verlegen (V.), auflauern

weg(e)vogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weg, idg. *apo-, *pŏ, *apu, *pu, *h2epo, *h2epu, Präp., Adv.: nhd. ab, weg; *au- (3), *au̯e-, *u̯ĕ- (4), *u̯o-, *u̯es-, Präp.: nhd. herab, weg, von; *ĕ̄ (1), *ŏ̄ (1), Partikel, Adv., Präp.: nhd. zu, mit, nahe, bei, zusammen, unter, weg

Weg, idg. *iter, Sb.: nhd. Weg; *ito-, Sb.: nhd. Weg; *i̯euni-, *i̯ouni-, Sb.: nhd. Stätte, Weg; *keleu-, V., Sb.: nhd. wandern, Weg; *oito-, Sb.: nhd. Weg; *oiu̯o-, Sb.: nhd. Weg; *pn̥tə-, *pn̥thə-, Sb.: nhd. Pfad, Weg, Furt, Brücke; *pontāx-, *ponthāx-, Sb.: nhd. Pfad, Weg, Furt, Brücke; *roino-?, Sb.: nhd. Weg, Rain, Hügel; *sento-, Sb.: nhd. Gehen, Reisen (N.), Weg; *stightā, F.: nhd. Weg; *stoigho-, *stigho-, Sb.: nhd. Weg, Steig; *tropā, F.: nhd. Weg; *tropos, Sb.: nhd. Weg

weg, germ. *aba, *ab, Adv., Präp.: nhd. ab, weg; *and, *anda, Adv., Präp.: nhd. entgegen, gegenüber, weg

Weg, germ. *laidō, st. F. (ō): nhd. Weg, Führung, Leitung; *lanō, st. F. (ō): nhd. Weg, Gang (M.) (2); *staigō, st. F. (ō): nhd. Steig, Weg, Pfad; *steiga-, *steigaz, st. M. (a): nhd. Weg, Pfad, Steig; *steigō, st. F.: nhd. (ō), Steig, Weg, Pfad; *stiga-, *stigaz, st. M. (a): nhd. Steg, Weg; *stigu-, *stiguz?, st. M. (u): nhd. Steg, Weg; *strāta, F.: nhd. Weg, Straße; *tradō, F.: nhd. Tritt, Weg; *wega-, *wegaz, st. M. (a): nhd. Weg; *wegi-, *wegiz, st. M. (i): nhd. Weg; *wegu-, *weguz, st. M. (u): nhd. Weg

-- enger Weg: germ. *smēhtō-, *smēhtōn, *smǣhtō-, *smǣhtōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. geringer Weg, enger Weg

-- geringer Weg: germ. *smēhtō-, *smēhtōn, *smǣhtō-, *smǣhtōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. geringer Weg, enger Weg

weg, got. *wig-is?, Adv.: nhd. weg

Weg, got. ga-g-g* 2, gaggs*, st. N. (a): nhd. Gang (M.) (2), Weg, Straße; staig-a* 3, st. F. (ō): nhd. Steig, Weg

Weg, got. wig-s (1) 41, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Weg

-- »außer dem Weg befindlich«: got. *us-sinþ-s?, Adj. (a): nhd. »außer dem Weg befindlich«, besonders

-- rauher Weg: got. us-dru-s-t-s* 1, st. F. (i): nhd. rauher Weg

weg, an. af, Präp.: von, aus, fort, weg

Weg, an. braut, st. F. (ō): nhd. Weg

weg, an. brott, brutt, Adv.: nhd. fort, weg; burt (2), Adv.: nhd. fort, weg

Weg, an. far-veg-r, st. M. (a): nhd. Weg, Bahn, Reiseweg, Flusslauf, Flussbett; fer-il-l, st. M. (a): nhd. Reise, Weg, Richtung; lei-ð, st. F. (ō): nhd. Weg, Reise, Zeitpunkt; lei-ð-i (1), N.: nhd. guter Fahrtwind, Weg, Grabstätte; slōð, st. F. (ō): nhd. Spur, Weg; stēt-t, st. F. (i): nhd. Treppenstufe, Becherfuß, Weg, Stand, Rang; stig, st. N. (a): nhd. Treppenstufe, Weg, Stand, Würde; stīg-r, st. M. (a): nhd. Pfad, Weg; veg-r (2), st. M. (a): nhd. Weg

-- der schwankende Weg: an. ? Bif-rọst, st. F. (ō): nhd. Name eines Regenbogens, der schwankende Weg?

-- eingehegter Weg: an. tā (3), st. N. (a): nhd.

festgetretener Platz vor dem Hause, eingehegter Weg; trǫð, st. F. (ō): nhd. eingehegter Viehpferch, eingehegter Weg, durch Betreten gebildeter Pfad

-- enger Weg: an. smā-t-t-a, sw. F. (n): nhd. enger Weg

weg, ae. *weg (2), Adv.: nhd. weg

Weg, ae. be-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weg, Begehen, Bebauung, Ausdehnung, Umkreis, Region, Verlauf, Geschäft, Tätigkeit, Dienst, Anbetung; drā-f, drǣ-f, st. F. (ō): nhd. Treiben, Transport, Trift, Herde, Gesellschaft, Weg; fær, st. N. (a): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Weg, Lebenslauf, fahrende Habe, Besitz, Fahrzeug, Schiff; *fæt (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Reise, Zug, Weg; fōr (2), st. F. (ō): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Weg, Unternehmung, Lebensweise

weg, ae. fra-m (2), fro-m (2), Adv.: nhd. weg, fort, hinaus, hervor

Weg, ae. ga-ng, go-ng, geo-ng (2), io-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gang (M.) (1), Reise, Spur, Fluss, Weg, Pfad, Lauf, Ereignis, Abtritt, Bühne; ge-lā-d, st. N. (a): nhd. Weg, Straße, Spur; gė-ng (1), M.: nhd. Gang (M.) (1), Weg; lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Reise, Weg, Straße, Leitung, Beförderung, Wasserleitung, Wasserlauf, Graben (M.), Bach, Unterhalt, Reinigung durch Eidleite; l-an-e, l-an-u, *lanō, st. F.: nhd. Gasse, Gang (M.) (2), Weg; sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung; sīþ-fæt, st. M. (a): nhd. Reise, Zug, Weg; stīg, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Steig, Steg, Pfad, Weg, Straße, Linie

weg, ae. þan-on, þan-on-e, þon-an, Adv.: nhd. von dannen, von da an, fort, weg, woher, dann, darauf, fortan, wodurch

Weg, ae. weg (1), st. M. (a): nhd. Weg, Pfad, Reise, Handlungsweise, Vorgehen, Verhalten

weg, afries. a-wei 1, a-weg, Adv.: nhd. weg, fort

Weg, afries. la-n-e 4, lo-n-e, lo-n-a, st. F. (ō): nhd. Weg

weg, afries. ov-e 2, Adv.: nhd. ab, weg

Weg, afries. wei (1) 30, wī (2), st. M. (a): nhd. Weg, Entfernung, Reise; wei-inge 12, st. F. (ō): nhd. Weg; wei-n-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Weg, Entfernung, Reise

-- in den Weg legen: afries. under-ledz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. in den Weg legen, aneignen

-- öffentlicher Weg: afries. liōd-la-n-e 1, liō-d-lo-n-e, liōd-lo-n-a, st. F. (ō): nhd. öffentlicher Weg

Weg, anfrk. gi-fer-d* 1, st. N.: nhd. Fahrt, Weg, Verlauf; weg* 3, st. M. (a): nhd. Weg

-- ungebahnter Weg: anfrk. an-weg* 1, ā-weg*, st. M. (a): nhd. ungebahnter Weg, unwegsame Gegend

Weg, as. far-d 15, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Weg, Reise, Zug

weg, as. fra-m (1) 11, Adv.: nhd. hervor, weg, heraus, von, aus

Weg, as. ga-ng 7, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Weg, Verlauf, Ergehen; ga-ng-us* 3, lat.-as.?, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Weg; sīth* (1) 31, st. M. (a): nhd. Weg, Schicksal, Macht, Mal (N.) (1)

weg, as. thana, Präf.: nhd. fort, davon, weg, fern, ab

Weg, as. weg* (1) 40, st. M. (a): nhd. Weg, Straße

Weg, ahd. ambascia 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Amt, Auftrag, Aufgabe, Weg, Reise

weg, ahd. dana 22, Adv., Präf.: nhd. fort, davon, weg, wohin, fern, ab, dann, danach, darauf, während

Weg, ahd. fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort; giferti* 4?, st. N. (ja): nhd. Fahrt, Weg, Gang (M.) (1), Verhalten, Lebensweise, Verfahrensweise

weg, ahd. hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto

weg, ahd. ā, Präf.: nhd. von, weg, fort, fehlend, verkehrt; aba 147?, ab, Präp., Adv., Präf.: nhd. aus, durch, herab, von, weg von, weg, hinweg

Weg, ahd. pfad 40, phad, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Pfad, Weg; sind 40, st. M. (a): nhd. Weg, Fahrt, Reise, Richtung, Seite, Weise (F.) (1); sneida* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weg; stīga (1) 21, st. F. (ō): nhd. Steig, Pfad, Weg, Steg, Pass; strāza 37, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weg, Bahn, Straße, gepflasterte Straße; trata 3, trat*, st. F. (ō): nhd. Gemeinland, Zertrampeln, Weg, Viehtrift, Auslauf; weg 283, st. M. (a): nhd. Weg, Straße, Bahn, Gang (M.) (2), Zugang, Reise, Pfad; *wiggi (2)?, st. N. (ja): nhd. Weg

weg, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor

Weg, mhd. ban (3), bane, pan, st. M., st. F.: nhd. Bahn, Weg, geebnete Fläche

weg, mhd. besīt, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; besīte, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; besīten, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dannenthalben, Adv.: nhd. fort, weg; dannewart, dannewert, Adv.: nhd. von da weg, hinaus, weg; darabe, drabe, dā abe, dāab, darab, drab, drabe, Adv.: nhd. davon weg, davon, daran, dabei, weg, herab, deshalb, hinsichtlich dessen, wodurch

Weg, mhd. durchbruch, durbruch, durchpruch, durpruch, st. M.: nhd. Durchbruch, Weg, Vorstoß, Umkehr, Überwindung, Einsturz, Einbruch; durchvart, durchfart*, st. F.: nhd. Durchfahrt, Durchbruch, Durchgang, Durchstich, Weg, Durchreise, Vorübergehen

weg, mhd. enwec, inwec, Adv.: nhd. hinweg, fort, weg, vorbei, vorüber, dahin

Weg, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

weg, mhd. herdan, Adv.: nhd. von einem Ort her, weg, hinweg, herab, fortan, weiter, nachher; hindan (1), hin dan, Adv.: nhd. dort hin, hin, weiter weg, weg, abseits; hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg; hinewec*, hinwec, henwec, Adv.: nhd. hinweg, fort, weg, vorüber; hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter

Weg, mhd. kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende

-- einen Weg finden: mhd. gestegen, sw. V.: nhd. einen Weg finden

-- einer Sache aus dem Weg gehen: mhd. geschiuhen, sw. V.: nhd. meiden, einer Sache aus dem Weg gehen, vertreiben

-- enger Weg zum Himmel: mhd. himelstec, st. M.: nhd. »Himmelsteg«, enger Weg zum Himmel

-- hineinführender Weg: mhd. inganc, īnganc, st. M.: nhd. Eingehen, Eingang, hineinführender Weg, Einschlag eines Gewebes, Einzug, Zugang, Einkehr, Versenkung, Introitus, Schussfaden; īnvart, īnfart, st. F.: nhd. Eingehen, Eintritt, Einzug, Einfahrt, Eingang, Hereingehen, hineinführender Weg

-- schlüpfriger Weg: mhd. geslipfere, st. N.: nhd. schlüpfriger Weg, Sumpf

Weg, mhd. leie (2), lei, leige, leije, sw. F.: nhd. »Leie«, Fels, Stein, Schieferstein, Steinweg, Weg; leist (1), st. M.: nhd. Weg, Spur, Form, Leisten (M.), Schuhmacherleisten; līte, sw. F.: nhd. »Leite«, Bergabhang, Berghang, Abhang, Halde, Tal, Höhe, Hüfte, Weg; lœfel, st. M.: nhd. Lauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; louf (1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; passāsche, sw. F.: nhd. »Passage«, Weg, Furt; pfat, pat, phat, st. M., st. N.: nhd. Pfad, Weg; reise (1), reis, st. F.: nhd. Aufbruch, Zug, Reise, Werbefahrt, Brautfahrt, Weg, Tagesreise, Reiseziel, Kriegszug, Heereszug, Heer

-- Abweichen vom rechten Weg: mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

-- allgemeiner Weg: mhd. meinewec, st. M.: nhd. allgemeiner Weg, öffentlicher Weg

-- aus dem Weg gehen: mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

-- den Weg weisen: mhd. nāchwīsen, nāch wīsen, sw. V.: nhd. »nachweisen«, den Weg weisen

-- einfacher Weg zur Sünde: mhd. lasterwec, st. M.: nhd. »Lasterweg«, einfacher Weg zur Sünde

-- enger schmaler Weg: mhd. pfasch, phasch, st. M.: nhd. enger schmaler Weg, Engpass

-- falschen Weg einschlagen: mhd. missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

-- mittlerer Weg: mhd. mittelwec, st. M.: nhd. »Mittelweg«, mittlerer Weg

-- öffentlicher Weg: mhd. meinewec, st. M.: nhd. allgemeiner Weg, öffentlicher Weg

-- öffentlicher Weg durchs Land: mhd. lantstrāze, F.: nhd. Landstraße, öffentliche Straße, öffentlicher Weg durchs Land

-- rauher Weg: mhd. riuhe, riuch, rūhe, st. F.: nhd. »Rauhe«, Rauhheit, Rauheit, Behaartheit, Schamhaar, Rauchwerk, Pelzwerk, Pelz, rauhe Gegend, rauher Weg

-- schmaler Weg: mhd. pas (3), st. M.: nhd. »Pass«, schmaler Weg, Bergpass

-- vom rechten Weg ablenken: mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

-- Weg auf dem das Zugvieh getrieben wird: mhd. menwec, st. M.: nhd. »Treibweg«, Weg auf dem das Zugvieh getrieben wird

-- Weg bei einer Mühle: mhd. mülwec, st. M.: nhd. Mühlenweg, Weg zu einer Mühle, Weg bei einer Mühle

-- Weg durch Riedgelände: mhd. rietwec 5, st. M.: nhd. »Riedweg«, Weg durch Riedgelände, Weg durch Sumpfgelände, Rodungsland

-- Weg durch Sumpfgelände: mhd. rietwec 5, st. M.: nhd. »Riedweg«, Weg durch Riedgelände, Weg durch Sumpfgelände, Rodungsland

-- Weg zu einem Markt oder Handelsort: mhd. marktwec 1, st. M.: nhd. »Marktweg«, Weg zu einem Markt oder Handelsort

-- Weg zu einer Mühle: mhd. mülwec, st. M.: nhd. Mühlenweg, Weg zu einer Mühle, Weg bei einer Mühle

Weg, mhd. sint (4), st. M.: nhd. Weg, Gang (M.) (1), Reise, Fahrt, Richtung, Seite, Meer; slā, st. F.: nhd. Spur, Fährte, Bahn, Weg, Art und Weise; slage, slāge, st. F.: nhd. Schlag, Hammer, Zeug zum Schlagen, Bengel, Niederschlag, Holzschlag, Spur, Fährte, Weg; spor (1), spur, st.

N., st. M.: nhd. Fährte, Spur, Weg, Zeichen, Fußstapfe; stec, st. M.: nhd. Steg, Weg, Steig, Pfad, Brücke, schmale Brücke, schmaler Weg; stīc (2), st. M.: nhd. Steig, Weg, Pfad; strām, strān, strium, st. M.: nhd. Strömen, Strom, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl; strāze, strōze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle; strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe; stroum, strōm, st. M.: nhd. Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, Streif, Lichtströmung, Streif; strūm, st. M.: nhd. Lichtströmung, Streif, Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl; trazze, st. F.: nhd. Weg; trit, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Fehltritt, Tanz, Tanzlied, Fußsohle, Vorrichtung zum Auftreten, Fußspur, Weg, Ablauf

-- an einem Tag zurückzulegender Weg: mhd. tageweide, tagweit, dageweit, st. F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, an einem Tag zurückzulegender Weg, Tageswegstrecke, Tagesration

-- aus dem Weg gehen: mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

-- besonderer eigener Weg den man reitet: mhd. sunderslā, st. F.: nhd. besonderer eigener Weg den man reitet

-- besonderer Weg: mhd. sunderwec, st. M.: nhd. »Sonderweg«, besonderer Weg

-- durch Schleifen des Holzes entstandener Weg: mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg

-- gerader Weg: mhd. slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

-- schmaler Weg: mhd. stec, st. M.: nhd. Steg, Weg, Steig, Pfad, Brücke, schmale Brücke, schmaler Weg

-- steiler Weg: mhd. stalede*, stalde, sw. M.: nhd. steiler Weg

-- steiniger Weg: mhd. steinwec, st. M.: nhd. Steinweg, steiniger Weg

-- Weg an einer Hammerschmiede: mhd. smidehamerwec 1, st. M.: nhd. »Schmiedehammerweg«, Weg zu einer Hammerschmiede, Weg an einer Hammerschmiede

-- Weg bahnen: mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu

-- Weg einschlagen: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- Weg für den Viehtrieb: mhd. trībwec, trīpwec, st. M.: nhd. Weg für den Viehtrieb

-- Weg für Leichenzüge: mhd. tōtenwec, st. M.: nhd. Totenweg, Weg für Leichenzüge

-- Weg zu einer Hammerschmiede: mhd. smidehamerwec 1, st. M.: nhd. »Schmiedehammerweg«, Weg zu einer Hammerschmiede, Weg an einer Hammerschmiede

weg, mhd. übertwerch, überdwerch, Adv.: nhd. »überzwerch«, schräg, überkreuz, weg; ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über

Weg, mhd. var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise; vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte; verte (1), ferte*, sw. F.: nhd. »Fährte«, Weg; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise

weg, mhd. vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürehine*, vürhin, fürehin*, Adv.: nhd. »fürhin«, voraus, zuvor, weg, weiter

Weg, mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

weg, mhd. vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

Weg, mhd. vurt, vort, furt*, fort*, st. M.: nhd. Furt, Flussbett, Bachbett, Bahn, Strom, Weg; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wec (1), wech, weg, st. M.: nhd. Weg, Straße, Fahrt, Reise, Bahn, Richtung, Möglichkeit, Art und Weise

weg, mhd. wec (3), Adv.: nhd. weg, fort

Weg, mhd. weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- am Nordhang gelegener Weg: mhd. wintersteige 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Wintersteige, am Nordhang gelegener Weg

-- auf dem Weg befindlich: mhd. wegehaft (1), Adj.: nhd. auf dem Weg befindlich, auf dem Weg gehend

-- auf dem Weg gehend: mhd. wegehaft (1), Adj.: nhd. auf dem Weg befindlich, auf dem Weg gehend

-- auf den Weg machen: mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen

-- auf einen Weg bringen: mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

-- befahrbarer Weg: mhd. wagenwec, st. M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg, befahrbarer Weg, Fahrtstraße für Wagen

weg, mnd. besīt, Adv.: nhd. »beiseite«, zur Seite, bei Seite, weg; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; bīhen, Adv.: nhd. weg

Weg, mnd. bāne (1), bān, F.: nhd. Bahn, freier Raum, Plan, Kampfplatz, Weg, Querbalken im Wappen

Weg, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

weg, mnd. enwech, enwēge, einwege, unwēge, ewech, anewech*, anwech, Adv.: nhd. weg, hinweg, fort, davon, abwesend, vergangen, verloren, verdorben, nichtig

Weg, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis; gewech, mnd.?, Sb.: nhd. Weg

weg, mnd. henwech, Adv.: nhd. hinweg, weg, fort

Weg, mnd. kors, kōrs, koers, kurs, kǒs, koes, N., M.: nhd. »Kurs«, Schiffskurs, Fahrt des Schiffes, Fahrtrichtung, Richtung, Weg, Lebensweise

-- allgemeiner zur Kirche führender Weg: mnd. kerkenwech, M.: nhd. »Kirchenweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche; kerkwech, M.: nhd. »Kirchweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche

-- den besten Weg zu finden suchen: mnd. inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen

-- ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg: mnd. gatze, gadtze, gasse, F.: nhd. Gasse, Straße, kleiner und enger Durchgang, ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück])

-- einen geraden Weg wählen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- gewundener Weg: mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

-- in ein Gebiet führender Weg: mnd. inwech (1), M.: nhd. in ein Gebiet führender Weg

-- krummer Weg: mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

-- öffentlicher Weg: mnd. k· nincwech, M.: nhd. »Königsweg«, öffentlicher Weg; k· ningeswech, koningeswech, k· ningswech, k· nincwech, M.: nhd. »Königsweg«, öffentlicher Weg

-- vom geraden Weg abweichend: mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht

Weg, mnd. lide, F.: nhd. Weg, Gang; pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit; pat, pāt, paet, M.: nhd. Pfad, Weg; rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl

-- auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung: mnd. postwīse, postwīs, Adv.: nhd. »postweise«, auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, per Post, unter Nutzung der Pferdewechselstationen des Botenwesens (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- auf den Weg geben: mnd. mēdegēven, mitgēven, st. V.: nhd. mitgeben, auf den Weg geben, als Mitgift geben, als Erbe (N.) geben, als Anweisung geben

-- auf der Grenze entlangführender Weg: mnd. lantschēdewech, lantscheidewech, M.: nhd. auf der Grenze entlangführender Weg

-- den Weg verfehlen: mnd. missevāren*, misvāren, st. V.: nhd. den Weg verfehlen, sich irren, ins Unglück laufen

-- den Weg zeigen: mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren; lēitsāgen, lētsagen, lēisāgen, sw. V.: nhd. geleiten, führen, den Weg zeigen

-- direkter Weg: mnd. richtenwech, M.: nhd. Richtweg, direkter Weg, direkter Kurs; richtestīch, richtstīch, M.: nhd. Richtsteig, Wegweiser, direkter Weg, Richtschnur, Anleitung, Unterweisung, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar, korrekter Ablauf, Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen); richtewech, M.: nhd. Richtweg, direkter Weg, direkter Kurs

-- durch Gebüsch führender Weg: mnd. rīswech, M.: nhd. durch Gebüsch führender Weg

-- einen geraden Weg wählen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- einen Weg mit Baustoffen verfüllen: mnd. ? pladīsen, V.: nhd. eine Fläche mit Baustoffen verfüllen?, einen Weg mit Baustoffen verfüllen?

-- einen Weg über etwas hinweg schaffen: mnd. · verbānen, ōverbānen, averbānen, sw. V.: nhd. überbrücken, einen Weg über etwas hinweg schaffen

-- falscher Weg: mnd. misselēide*, mislēide, mislēde, N.: nhd. Missleitung, falscher Weg, Unglücksweg, Unglück

-- gebahnter Weg: mnd. rīdewech, M.: nhd. Reitweg, Fahrweg, gebahnter Weg

-- gemeiner Weg: mnd. mēnwech, M.: nhd. gemeiner Weg, öffentlicher Weg (ostfries.)

-- gerader Weg: mnd. richtestēch*, richtestech, M.: nhd. »Richtsteg«, Richtsteig, Wegweiser, gerader Weg, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar

-- geräumiger Weg: mnd. rūmewech, M.: nhd. offener Weg, geräumiger Weg

-- offener Weg: mnd. rūmewech, M.: nhd. offener Weg, geräumiger Weg

-- schmaler Weg: mnd. lāne, lahne, lahn, lone, F.: nhd. schmaler Weg, Viehtrift, Weg am Seedeich

-- Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht: mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

-- Weg am Seedeich: mnd. lāne, lahne, lahn, lone, F.: nhd. schmaler Weg, Viehtrift, Weg am Seedeich

-- Weg den das Vieh zur Weide geht: mnd. quikganc, quikgank, quekganc, M.: nhd. Viehweide, Trift, Weg den das Vieh zur Weide geht

-- Weg der durch ein schilfbestandenes Gebiet führt: mnd. rētwech, M.: nhd. »Reetweg«, Weg der durch ein schilfbestandenes Gebiet führt

-- Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt: mnd. pēlegrīmenwech, pelgrīmenwech, M.: nhd. Pilgerweg, Pfad für Pilger, Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt

-- Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken: mnd. redder (1), redher, N., M.: nhd. Redder, Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken

-- zur Mühle führender Weg: mnd. m· lenwech, M.: nhd. »Mühlenweg«, zur Mühle führender Weg

Weg, mnd. sinde, sinne, M.: nhd. Weg, Fahrt, Reise, Wegbegleitung, Gesinde, Diener; slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung; trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg

-- allgemeiner Weg: mnd. strātenwech, M.: nhd. »Straßenweg«, allgemeine Straße, allgemeiner Weg

-- auf schriftlichem Weg: mnd. schriftlīken, schrifliken, Adv.: nhd. schriftlich, in schriftlicher Form, auf schriftlichem Weg

-- aufgetreppter Weg: mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag; stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- aus dem Weg gehen: mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

-- enger Weg: mnd. stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste: mnd. stēngān* (2), stēngānt, steingānt, N.: nhd. Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste

-- gepflastertes Stück Weg: mnd. stēnbrüggelse, steinbrüggelse, N.: nhd. gepflastertes Stück Weg

-- mit Schlitten befahrbarer Weg: mnd. slēdenwech, M.: nhd. Schlittenbahn, mit Schlitten befahrbarer Weg; slēdewech, M.: nhd. Schlittenbahn, mit Schlitten befahrbarer Weg

-- mit Steinen gepflasterter gepflasterter Weg: mnd. stēnwech, steinwech, M.: nhd. »Steinweg«, mit Steinen gepflasterter gepflasterter Weg, Straßenpflaster

-- schmaler Weg: mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

-- schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände: mnd. stīch, M.: nhd. Steig, Fußweg, schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, Bergpfad, Wildpfad, Treppenweg, Anstieg

-- steiler Weg: mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

-- Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht: mnd. trāde* (1), trade, mnd.?, F.: nhd. Spur, Geleise, Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht

-- Weg den ein Geschoss zurücklegt: mnd. schütte (2), schutte, N.: nhd. Geschütz, Schießgewehr, Kanone, Munition, Weg den ein Geschoss zurücklegt, Schussweite

-- Weg der sich gabelt: mnd. twēwech, twiwech, mnd.?, M.: nhd. »Zweiweg«, Weg der sich gabelt

-- Weg über einen überbrückten Wasserlauf: mnd. schemmelwech, M.: nhd. Weg über einen überbrückten Wasserlauf

-- Weg zu einem Ort: mnd. tōvārt*, tovart, mnd.?, F.: nhd. »Zufahrt«, Weg zu einem Ort, Herankommen, Besuch, Zufuhr

-- Weg zur Schmiede: mnd. smitwech, M.: nhd. Weg zur Schmiede

-- zu einer Stadt führender Weg: mnd. statwech, M.: nhd. »Stadtweg«, zu einer Stadt führender Weg

weg, mnd. vōrde (2), Adv.: nhd. fort, weg, fürder, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, fortan, ferner, weiter; v· rderwēges*, vorderweges, mnd.?, Adv.: nhd. fürder des Weges, weiter, weg; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; wach (3), mnd.?, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg

weg, mnd. van (2), von, vun, vanne, Adv.: nhd. von, von her, weg, ab, fern, entfernt von

Weg, mnd. vārt (2), F.: nhd. Furt, seichte Stelle, Weg; vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise

Weg, mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

weg, mnd. wech (2), Adv.: nhd. fort, weg, davon; wēge* (4), wege, mnd.?, Adv.: nhd. weg, fort

weg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weg..., ahd. danafir, Präf.: nhd. weg..., ver...; danain, danaint, Präf.: nhd. weg...; danair, Präf.: nhd. ab..., fort..., weg...; danānfir, Präf.: nhd. weg...; untar (1) 527?, Präp., Präf.: nhd. unter, zwischen, in, unterhalb, an, bei, von, ab..., weg...; ūzfir*, Präf.: nhd. hinaus..., heraus..., weg..., aus...

wegab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wegabkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegabwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wegackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegandächteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegängstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weganleit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegarche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegatmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegätzen, mhd. ūzetzen, ūz etzen, sw. V.: nhd. »ausätzen«, wegätzen

wegätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbahnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegbahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegbahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegbalbieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegbannen (einen bösen Geist), mnd. vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen

wegbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegbeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbedingen, mnd. afbeschēden (2), afbescheiden, sw. V.: nhd. »abbescheiden«, absagen, wegbedingen

wegbegeben -- sich wegbegeben, got. af-gib-an* sik 1, st. V. (5): nhd. sich wegbegeben, sich hinwegbegeben, sich fortbegeben

wegbegeben -- sich wegbegeben, ahd. firwallōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich entfernen, abirren, übergehen, sich wegbegeben, übertragen werden, umherschweifen

wegbegeben, mnd. vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern

wegbegebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegbegleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbegleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegbegleitung, mnd. sinde, sinne, M.: nhd. Weg, Fahrt, Reise, Wegbegleitung, Gesinde, Diener

wegbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegbehinderung, afries. wei-mēr-inge 5, st. F. (ō): nhd. Wegbehinderung, Hindernis

wegbeißen, mnd. afbīten, st. V.: nhd. wegbeißen, abbeißen

wegbeißen, mnd. vörbīten*, vorbīten, vorbiten, st. V.: nhd. beißen, wegbeißen, zerbeißen, totbeißen, festbeißen, versteifen, fressen, verzehren

wegbeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbeordern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wegbereiter -- Wegbereiter der Liebe, mhd. minnenzæmære*, minnenzæmer, st. M.: nhd. Wegbereiter der Liebe; minnezæmære*, minnezæmer, st. M.: nhd. Wegbereiter der Liebe

Wegbereiter, ahd. foraleiso 3, sw. M. (n): nhd. Führer, Anführer, Leiter (M.), Wegbereiter

Wegbereiter, mhd. vorereise* (1), vorreise, forereise*, st. F.: nhd. Vorhut, Wegbereiter; vorestrouwære*, vorstrouwære, forestrouwære*, st. M.: nhd. »Vorstreuer«, Wegbereiter

Wegbereiter, mnd. v· rgengære*, vorgenger, M.: nhd. Vorausgehender, Vorgänger, Amtsvorgänger, Anführer, Führer, Rädelsführer, Herr, Vorsteher, Verwalter, Gildevorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund]), Wegbereiter

wegbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegberufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegbeschwer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegbeseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegbeseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegbesetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegbesichtigung, mnd. wechschouwinge, mnd.?, F.: nhd. Wegbesichtigung, obrigkeitliche Besichtigung der Landstraße

wegbestaubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

wegbeuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegbeugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbewegen, ae. ā-scūf-an, ā-scéof-an, st. V. (2): nhd. wegbewegen, verbannen; fra-m-ā-s-tyr-ian, sw. V. (1): nhd. wegbewegen, fortschaffen; of-ā-drī-f-an, st. V. (4): nhd. wegbewegen, fortbewegen

wegbewegen, mhd. abewegen*, abe wegen, sw. V.: nhd. wegwälzen, wegbewegen, herunternehmen

wegbewegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegbezeichnung -- eine Wegbezeichnung, mnd. l· dewech, ludewech, M.: nhd. »Leuteweg«, eine Wegbezeichnung, öffentliche Heerstraße

Wegbiegung, ahd. kērawiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Wegkehre, Wegbiegung, Straßenecke

wegbixen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegblasen, ahd. firblāsan* 4, red. V.: nhd. fortblasen, ausblasen, wegblasen, vertreiben, Atem schöpfen

wegblasen, mhd. abeblāsen*, abblāsen, abblōsen, abe blāsen, st. V.: nhd. abblasen, wegblasen; blāsen (1), blōsen, plāsen, red. V., st. V.: nhd. blasen, hauchen, schnauben, zischen, anfachen, wegblasen, wegwehen

wegblasen, mhd. verblæjen, ferblæjen*, verblāhen (?), sw. V.: nhd. »verblähen«, wegblasen; verblāsen, ferblāsen*, red. V., st. V.: nhd. »verblasen«, wegblasen, sich verschnaufen; wæjen, wæen, wæn, wēgen, wējen, weien, sw. V.: nhd. wehen, wehen machen, spritzen, stieben, fliegen, sausen, kommen, treiben, anblasen, wegblasen, hervorschießen, hervorspitzen

wegblasen, mnd. vörblāsen*, vorblāsen, st. V.: nhd. wegblasen, hinausblasen

wegblassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbleiben -- davon wegbleiben, mhd. darabebelīben, st. V.: nhd. »davon wegbleiben«

wegbleiben, ahd. bilīban 35?, st. V. (1a): nhd. bleiben, zurückbleiben, zurücklassen, übrigbleiben, aufhören, sterben, wegbleiben, unterbleiben; oblīban* 1, obalīban*, st. V. (1a): nhd. wegbleiben, aufhören

wegbleiben, mhd. ūzstān, ūzzestān, ūz stān, an. V.: nhd. »ausstehen«, ausbleiben, wegbleiben, ausruhen, fehlen, ausstehen; verbelīben* (1), verblīben, vurblīben, ferbelīben*, st. V.: nhd. verbleiben, bleiben, da bleiben, verharren, wegbleiben, ausbleiben

wegbleiben, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

wegbleiben, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

wegblenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegblinzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegblume, mhd. wegebluome, sw. M.: nhd. »Wegeblume«, Wegblume, Sonnenblume

wegblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegbluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbord, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegborgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegböschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbrechen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

wegbreit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wegbreitblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegbreite (eine Pflanze), germ. *wegabraiþō, st. F. (ō): nhd. Wegbreite (eine Pflanze)

Wegbreite (eine Pflanze), as. weg-brêd-a* 2, st. F. (ō): nhd. Wegbreite (eine Pflanze)

Wegbreite, ae. weg-brā-d-e, weg-brǣ-d-e, sw. F. (n): nhd. »Wegbreite«, Wegerich

Wegbreite, mhd. wegebreite, st. F., st. M.: nhd. Wegebreit (eine Pflanze), Wegebreite, Wegbreite

Wegbreite, mnd. wēgebrēde*, wegebrēde, wegebreide, wegeblede, wegeblader, wegebleder, mnd.?, F., M.?: nhd. »Wegbreite«, Wegerich

wegbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegbreitgemswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegbrennen, mhd. abebrinnen, abe brinnen, st. V.: nhd. abbrennen, durch Feuer zerstört werden, wegbrennen

wegbrennen, mnd. bībernen, sw. V.: nhd. abbrennen, wegbrennen

wegbrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegbringen -- das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit, mnd. ūtschūf, mnd.?, M.: nhd. das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit

wegbringen, ahd. inttragan* 2, intragan*, st. V. (6): nhd. wegbringen, fortschaffen, wegtragen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

wegbringen, mhd. abevüeren*, abvüeren, abefüeren*, abfüeren*, abe vüeren, sw. V.: nhd. abführen, wegbringen, wegnehmen, fortschaffen, abreißen, abtrennen

wegbringen, mhd. hingevüeren, hingevüeren*, sw. V.: nhd. wegführen, wegbringen, entführen, gewinnen; hinvüeren, hin vüeren, hinevüeren, hinfüeren*, hinevüeren*, sw. V.: nhd. wegführen, wegbringen, entführen, gewinnen

wegbringen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

wegbringen, mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- heimlich wegbringen: mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

wegbringen, mnd. entvērden, envērden, untvērden, intvērden, sw. V.: nhd. wegbringen, wegnehmen, entwenden, entziehen, fortschaffen; entvērdigen, envērdigen, sw. V.: nhd. wegbringen, wegnehmen, entziehen, entwenden, fortschaffen

wegbringen, mnd. vērden* (2)**, sw. V.: nhd. wegbringen, entfernen; vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern; vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörvērnen*, vorvērnen, vorverren, sw. V.: nhd. entfernen, wegbringen, abseits bringen, sich entfernen, sich abwenden, abrücken von; ? vörv· rden*, vorv· rden, sw. V.: nhd. wegbringen?, weg befördern?

wegbringen, mnd. · vervlēn, ōvervlēn, · vervlēgen, st. V.: nhd. entfliehen, entkommen, hinübergelangen, wegbringen, entziehen; pōren, sw. V.: nhd. wegbringen, verfrachten

Wegbringung, mnd. entbringinge, entbrenginge, F.: nhd. Wegbringung, Entwendung

wegbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegbrühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbrunzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegbüchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbugsiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbürschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegbürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegdämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegdampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegdecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegdemonstriren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegdenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegdeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegdieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegdistelkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegdonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegdornbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegdornbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegdornholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegdornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegdornpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegdornrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegdornstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegdrängen -- wegdrängen aus, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

wegdrängen -- wegdrängen von, mhd. gedringen, st. V.: nhd. drängen, wegdrängen von, sich drängen, sich drängeln mit, befördern aus

wegdrängen (vom Eide), mnd. afdrēgen (2), st. V.: nhd. durch Betrug nehmen, abnötigen, erpressen, erzwingen, zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen (vom Eide)

wegdrängen, mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

wegdrängen, mhd. underdringen, st. V.: nhd. dazwischendrängen, beseitigen, wegdrängen, trennen, überwältigen, vertreiben, wegnehmen, betrügerisch gewinnen, befreien, sich untereinandermischen; verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen

wegdrängen, mnd. afdrengen, sw. V.: nhd. zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen, abnötigen, erpressen, abzwingen

wegdrängen, mnd. vördringen*, vordringen, st. V.: nhd. bedrängen, vertreiben, kränken, benachteiligen, verdrängen, wegdrängen, beseitigen, unterdrücken

wegdrängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegdrehen -- sich wegdrehen von, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

wegdrehen -- sich wegdrehen von, mhd. verdræjen*, verdræn, ferdræjen*, sw. V.: nhd. sich verbiegen, sich wegdrehen von, verdrehen, verrücken

wegdrehen, ae. ā-cie-r-r-an, ā-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. umkehren, wegdrehen, auf die Seite drehen, umkehren, gehen; ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, entfernen, empören, verändern, verdrehen, übersetzen (V.) (2), wegdrehen, abreisen, zurückkehren, unterwerfen; fra-m-cie-r-r-an, fra-m-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. abdrehen, wegdrehen, sich abwenden; fra-m-ge-bíeg-an, fro-m-ge-bíeg-an, sw. V. (1): nhd. wegdrehen; on-cie-r-r-an, on-ce-r-r-an*, on-cæ-r-r-an*, on-ci-r-r-an*, on-cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), umdrehen, ändern, wechseln, wegdrehen; on-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. anklagen, wegdrehen; ymb-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. herumdrehen, umdrehen, wegdrehen

wegdrücken, mhd. drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

wegdrücken, mhd. versmiegen, fersmiegen*, st. V.: nhd. »verschmiegen«, wegdrücken, beseitigen, einziehen, zusammenziehen, schmiegen, verbergen, sich zusammenkauern

wegdürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wege -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

Wege -- abgewinnen im Wege Rechtens, mnd. afbehalden, st., V.: nhd. abgewinnen im Wege Rechtens, im Rechtsweg abgewinnen; afbehölden, st., V.: nhd. abgewinnen im Wege Rechtens, im Rechtsweg abgewinnen

Wege -- Abweichung vom rechten Wege, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

Wege -- am Wege auflauern, mnd. vörwēgelāgen*, vorwēgelāgen, sw. V.: nhd. am Wege auflauern

Wege -- am Wege liegende Pfanne des Salzsiedehauses, mnd. wechpanne, mnd.?, F.: nhd. »Wegpfanne«, am Wege liegende Pfanne des Salzsiedehauses

Wege -- auf dem kürzesten Wege, mnd. strakkest, Adv.: nhd. auf dem kürzesten Wege, auf dem schnellsten Wege

Wege -- auf dem schnellsten Wege, mnd. strakkest, Adv.: nhd. auf dem kürzesten Wege, auf dem schnellsten Wege

Wege -- auf dem Wege der Verhandlung, mnd. handelwīsen, Adv.: nhd. auf dem Wege der Verhandlung

Wege -- auf dem Wege des Vergleichs ordnen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

Wege -- auf dem Wege nachfolgen, mnd. nāwanderen, nāchwanderen*, V.: nhd. »nachwandern«, auf dem Wege nachfolgen

Wege -- auf halbem Wege, mnd. mitwech, M.: nhd. »Mittweg«, mitten, in der Mitte, bis zur Mitte, auf halbem Wege

Wege -- Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, mnd. gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck

Wege -- aus dem Wege gehen, mhd. umbewīchen, umbe wīchen, st. V.: nhd. »ausweichen«, aus dem Wege gehen, von seiner Meinung abgehen, zurückweichen, zurückweichen von; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

Wege -- aus dem Wege gehen, mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wege -- drei Wege habend, mhd. drīwegic*, drīwegec, Adj.: nhd. »dreiwegig«, drei Wege habend, dreifältig, auf dreierlei Weise gemacht

Wege -- Ende der Wege, ahd. gilāz* 14, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zugeständnis, Erlaubnis, Gnade, Auslass, Ausgang, Ende, Ende der Wege, Gelenk

Wege -- Fuhrwerksabgabe zur Erhaltung der Wege und Dämme, mnd. dīhselepenninc*, dīsselpenninc, dīstelpenninc, M.: nhd. Deichselzoll, Fuhrwerksabgabe zur Erhaltung der Wege und Dämme

Wege -- Geld zur Ausbesserung der Wege, mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

Wege -- Geld zur Unterhaltung der Wege, mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

Wege -- gut zu Wege bringen, mnd. vlaschen, flasken, sw. V.: nhd. besorgen, erledigen, gut zu Wege bringen

Wege -- im Wege stehen, ahd. ingaganstān* 3, ingaganstēn*, anom. V.: nhd. entgegenstehen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, behelligen, sich richten auf, sich entgegenstrecken; widarstān* 21?, widarstēn*, anom. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen, entgegen stellen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, bekämpfen

Wege -- im Wege stehen, mnd. v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten

Wege -- Knecht der die Reinhaltung der Wege besorgt, mnd. büttendrēgære*, büttendrēger, M.: nhd. Knecht der die Reinhaltung der Wege besorgt

Wege -- Kreuzung dreier Wege, ahd. drīwegidi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. »Dreiweg«, Scheideweg, Kreuzung dreier Wege; drīwiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Dreiweg, Scheideweg, Kreuzung dreier Wege

Wege -- Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden, mnd. schēdesl· de***, Pl.: nhd. Schiedsleute, Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden

Wege -- Ort wo zwei Wege zusammenlaufen, ahd. 8zwiwiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Ort wo zwei Wege zusammenlaufen, Wegscheide, Weggabelung

Wege -- Rain am Wege bzw. an der Landstraße, mnd. ? wēgelange*, wegelange, mnd.?, F.: nhd. Rain am Wege bzw. an der Landstraße?

Wege -- Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat, mnd. damhēre, damhere, dammehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat

Wege -- sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege, mnd. inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege

Wege -- sich vom rechten Wege abwenden, mnd. afnēgen, afneigen, sw. V.: nhd. abbiegen, sich vom rechten Wege abwenden

Wege -- steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen, mhd. gesteige, gasteige, st. N.: nhd. »Gesteig«, Anstieg, Steigung, steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen

Wege -- ungebahnte Wege gehend, ahd. āwiggon* 1, Adv.: nhd. unwegsam, vom rechten Weg abweichend, abirrend, ungebahnte Wege gehend

Wege -- verschiedene Wege gehen, ae. tŏ-gė-ng-an, sw. V. (1): nhd. teilen, sich teilen, verschiedene Wege gehen

Wege -- Vertiefung im Wege, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Wege -- vom rechten Wege abbringen, mnd. vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

Wege -- vom rechten Wege abführen, mnd. ümmev· ren, ummevoren, mnd.?, sw. V.: nhd. vom rechten Wege abführen, verleiten, täuschen; vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wege -- vom rechten Wege abgekommen, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

Wege -- vom rechten Wege ableitend, mnd. vörv· risch*, vorv· risch, vorvorisch, vorv· rsch, Adj.: nhd. irreleitend, verführerisch, vom rechten Wege ableitend

Wege -- vom Wege abgekommen, ahd. abawegīg* 1, Adj.: nhd. vom Wege abgekommen

Wege -- vom Wege abliegendes, mnd. afwech, M.: nhd. »Abweg«, Nebenweg, fortführender Weg, unrechter Weg, vom Wege abliegendes, Umweg, Versteck, Schlupfwinkel

Wege -- Wege bereiten, mhd. gewegen (3), sw. V.: nhd. Weg machen, Wege bereiten

Wege -- Wege ungangbar machen, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

Wege -- Wege zu nichte machen, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

Wege -- zu Wege bringen, an. byr-ja, sw. V. (1?, 2?): nhd. zu Wege bringen, anfangen, aufheben

Wege -- zu Wege bringen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben

Wege -- zu Wege bringen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

Wege -- zu Wege bringen, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

Wege (F.), mhd. wege (1), st. F.: nhd. »Wege« (F.), Bewegung

wege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeabgabe, mnd. damgelt, N.: nhd. Abgabe für die Dammunterhaltung, Wegeabgabe

Wegeabgabe, weg(e)abgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeacker, afries. wei-ek-k-er 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Wegeacker

Wegeamt, weg(e)amt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegeanlage, weg(e)anlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeaufnahme, weg(e)aufnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeaufseher, weg(e)aufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegebau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegebau, weg(e)bau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegebauer, weg(e)bauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegebauinspektor, weg(e)bauinspector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegebaumiester, weg(e)baumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegebaute, weg(e)baute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegebauwesen, weg(e)bauwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegebben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegebereiter, weg(e)bereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegebeschreibung, weg(e)beschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegebesserer, weg(e)besserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegebessern, weg(e)bessern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegebesserung, weg(e)besserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegebiegung, weg(e)biegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeblatt, weg(e)blatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegeblume, mhd. wegebluome, sw. M.: nhd. »Wegeblume«, Wegblume, Sonnenblume

Wegebreit (eine Pflanze), mhd. wegebreite, st. F., st. M.: nhd. Wegebreit (eine Pflanze), Wegebreite, Wegbreite

Wegebreit, mhd. wegebreit, M.: nhd. »Wegebreite«, Wegebreit

Wegebreit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegebreit, weg(e)breit, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegebreite, ahd. wegabreita* 31, st. F. (ō): nhd. Wegebreite, Großer Wegerich

Wegebreite, mhd. wegebreit, M.: nhd. »Wegebreite«, Wegebreit

Wegebreite, mhd. wegebreite, st. F., st. M.: nhd. Wegebreit (eine Pflanze), Wegebreite, Wegbreite;

wegerīch, wegrīch, st. M.: nhd. »Wegerich«, Wegebreite

Wegebreite, weg(e)breite, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegebreitsaft, weg(e)breitsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegebreitwasser, weg(e)breitwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegebrot, mhd. wegebrōt, st. N.: nhd. »Wegebrot«, Reisegeld, Weggeld

Wegebrücke, weg(e)brücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegebuch, weg(e)buch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegebüchlein, weg(e)büchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegedeuter, weg(e)deuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegedistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegedistel, weg(e)distel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegedorn, weg(e)dorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegedornartig, weg(e)dornartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegedornen, weg(e)dornen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wegedornstrauch, weg(e)dornstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegefahrender, mhd. wegevarende, sw. M.: nhd. »Wegefahrender«

Wegefahrt, mhd. wegevart, wegefart*, st. F.: nhd. »Wegefahrt«, Fahrt, Reise

Wegefahrt, weg(e)fahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegefertig, mhd. wegevertic, wegevertec, wegefertic*, wegefertec*, Adj.: nhd. »wegefertig«, reisend

wegefertig, weg(e)fertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegefertigen, weg(e)fertigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wegefertigkeit, weg(e)fertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegefläche -- Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße, mnd. rennestēn*, renstēn, renstein, rennenstēn, rönstēn, rönnestēn, rünstēn, ronstēn, M.: nhd. Rinnstein, Abflussrinne auf der Straße, Straßengosse, Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße

Wegefreise, mhd. wegevreise, wegefreise*, st. F.: nhd. »Wegefreise«, Reisegefahr, Reiseunfall, Schrecknis

Wegefreise, weg(e)freise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegefronde, weg(e)frohnde-frohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegefrone DW

Wegeführer, mhd. wegevüeræere*, wegevüerer, st. M.: nhd. »Wegeführer«, Wegweiser

Wegeführung, weg(e)führung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegegarten, weg(e)garten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegegeld -- von Wegegeld befreit, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Wegegeld, mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage; wegelōn, st. M.: nhd. »Wegelohn«, Wegegeld, Weggeld

Wegegeld, weg(e)geld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegegelder, weg(e)gelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegegelderin, weg(e)gelderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegegerechtigkeit, weg(e)gerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegegerechtsame, weg(e)gerechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegegericht, weg(e)gericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegegleis, weg(e)gleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegegott, weg(e)gott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegegottheit, weg(e)gottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegegraben, weg(e)graben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegegras, weg(e)gras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegehälfte, weg(e)hälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegehaspel, weg(e)haspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegehelbling, weg(e)helbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegehindernis, weg(e)hindernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegehobel, weg(e)hobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegeilen, mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach

wegeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegeinnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegeinräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegeinteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeisen, mhd. wegīsen, sw. M.: nhd. »Wegeisen«

wegeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegekarte, weg(e)karte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegekeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegekenntnis, weg(e)kenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegekerze, weg(e)kerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegeknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegeknecht, weg(e)knecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegeknoten, weg(e)knoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegekörper, weg(e)körper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegekost, weg(e)kost, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegekraut, weg(e)kraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegekreuzung, weg(e)kreuzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegekrieg, weg(e)kies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegekrümme, weg(e)krümme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegekrümmung, weg(e)krümmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegekuckuck, weg(e)kuckuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegekümmel, weg(e)kümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegekundig, mhd. wegewīse (1), Adj.: nhd. »wegeweise«, wegekundig, wegkundig

wegekundig, weg(e)kundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegekürzung, weg(e)kürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegelage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegelagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wegelager, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegelagerei, ahd. wegalāgi* 1?, wegalougi*, Sb.: nhd. »Wegwehrung«, Wegverlegung, Wegelagerei

Wegelagerei, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager

Wegelagerei, mnd. r˙ tærespēl*, r˙ terspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r˙ tærespil*, r˙ terspil, ruterspil, r˙ terspill, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r˙ tærie*, r˙ terie, ruterie, F.: nhd. Ritterschaft, Reiterei, berittene Heerschar, Kriegswesen, Ausübung von Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei

-- Wegelagerei treiben: mnd. lantschinden, sw. V.: nhd. Wegelagerei treiben

Wegelagerei, mnd. schindærīe*, schinderīe, schinderīge, schinnerīe, schinnerīge, F.: nhd. Schinderei, Straßenraub, Wegelagerei, Plünderung, Schädigung, Aussaugung, Ausnutzung

wegelagerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegelagerer -- Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, mnd. gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck

Wegelagerer, ahd. diob 38, st. M. (a): nhd. Dieb, Räuber, Wegelagerer; heriāri 6, herāri, st. M. (ja): nhd. »Verheerer«, Plünderer, Wegelagerer, Räuber, Verwüster; mūhhāri 2, mūchāri*, st. M. (ja): nhd. Wegelagerer, Räuber, Meuchelmörder; mūhhināri* 1, mūchināri, st. M. (ja): nhd. Wegelagerer, Straßenräuber, Einbrecher; mūhho* (1) 1, mūcho*, mūhheo*, sw. M. (n): nhd. Wegelagerer, Räuber, Straßenräuber; strūtāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wegelagerer, Kriegsknecht?

Wegelagerer, mhd. lāgære, lāger, st. M.: nhd. Nachsteller, Wegelagerer, Verfolger, Fallensteller; luodære*, luoder, st. M.: nhd. »Luder«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer; luoderære, luoderer, lūderære, lūdrerer*, st. M.: nhd. »Luderer«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer; pfathūche*, phathucke, phathūche, sw. M.: nhd. »Pfadhucke«, Räuber, Wegelagerer

Wegelagerer, mhd. strāzroubære*, strāzrouber, st. M.: nhd. Straßenräuber, Wegelagerer; strūchgengære*, strūchgenger, st. M.: nhd. Wegelagerer, Strauchdieb; strūchhan, st. M.: nhd. »Strauchhahn«, Wegelagerer; strūchhuon, st. N.: nhd. »Strauchhuhn«, Wegelagerer; strūtære, strūter, st. M.: nhd. Wegelagerer, Buschräuber, Ausreuter, Buschklepper

-- berittener Wegelagerer: mhd. snaphan, M.: nhd. »Schnapper«, Schnapphahn, berittener Wegelagerer

Wegelagerer, mhd. wegewerende (2), sw. M.: nhd. Wegelagerer

Wegelagerer, mnd. lantsāke, M.: nhd. Landschinder, Raubritter, Wegelagerer; m· rdære*, m· rder, m· rdēre, M.: nhd. Mörder, Menschen vorsätzlich Tötender, nach dem Leben Trachtender, Raubmörder, Straßenräuber, Wegelagerer; r· være*, rōver, r· ver, roͤver, ru̯ver, roufere, rōvere, r· vere, M.: nhd. Räuber, Straßenräuber, Wegelagerer, Seeräuber, Kirchenräuber, Plünderer; r· tære*, r· ter, ruͤter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

Wegelagerer, mnd. schindære*, schinder, schinner, M.: nhd. Schinder, Scharfrichter, Straßenräuber, Wegelagerer, Plünderer, Bedrücker, Erpresser, Aussauger, Abdecker; strōdære*, strōder, strouder, stroeder, stroeyder, M.: nhd. Strauchdieb, Wegelagerer, Straßenräuber; strūkhōn, N.: nhd. Strauchdieb, Wegelagerer
-- berittener Wegelagerer: mnd. snaphāne, snaphane, M.: nhd. »Schnapphahn«, berittener Wegelagerer, Strauchritter, Münze im Wert von drei Pfennigen; snaphāneken, N.: nhd. »Schnapphähnchen«, berittener Wegelagerer, Strauchritter

wegelagerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegelagerlustig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegelagern, ahd. heriōn 15, herrōn*, sw. V. (2): nhd. verheeren, verwüsten, plündern, wegelagern, vernichten, wüten; mūhhōn 1, muchōn*, sw. V. (2): nhd. wegelagern, räubern

wegelagern, mnd. r· ten, ruten, sw. V.: nhd. wegelagern, auf Raubzug gehen

wegelagern, mnd. wechlāgeren*, wechlageren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wegelagern«, nachstellen

wegelagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wegelagerung, mhd. wegelāge, st. F.: nhd. Wegelagerung; wegelāgerunge, wegelāgunge, st. F.: nhd. Wegelagerung, Weglagerung

Wegelagerung, mnd. wēgelāge*, wegelage, mnd.?, F.: nhd. Wegelagerung, Auflauerung, Hinterhalt

wegelagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegelagung, mhd. wegelāgunge, st. F.: nhd. »Wegelagung«, Weglagerung

wegelagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeland, weg(e)land, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegelangs, weg(e)langs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wegelast, weg(e)last, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegelattich, weg(e)lattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegelauerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegelauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wegelauf, weg(e)lauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegelauszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wegelenkung, mnd. wēgest· ringe*, wegesturinge, mnd.?, F.: nhd. »Wegesteuerung«, Wegelenkung, Innehalten der Richtung

wegeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegelerche, weg(e)lerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeleuchte, weg(e)leuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeleuchter, weg(e)leuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegeleute, mhd. wegeliute, st. M. Pl.: nhd. »Wegeleute«, Reisende

wegelicht, weg(e)licht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegelohn, mhd. wegelōn, st. M.: nhd. »Wegelohn«, Wegegeld, Weggeld

wegelos, mhd. wegelōs, Adj.: nhd. »wegelos«, weglos, ohne Weg seiend, verirrt, ratlos

wegelos, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegelos, weg(e)los, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wegelosigkeit, weg(e)losigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegemangel, weg(e)mangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegemann, mhd. wegeman, st. M.: nhd. »Wegemann«, Reisender

Wegemann, weg(e)mann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegemaß, weg(e)masz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegematt, weg(e)matt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wegemaut, weg(e)maut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegemautner, weg(e)mautner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegemeister, weg(e)meister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegemesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegemesser, weg(e)messer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegemiete, weg(e)miete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegempfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegemüde, mhd. wegemüede, wegmüde, wegemuode, Adj.: nhd. wegemüde, wegmüde, von der Reise ermüdet

wegemüde, weg(e)müde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wegemüde, weg(e)müde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegen -- Abgabe wegen eines Hauskaufs, mnd. hūskōp, M.: nhd. Hauskauf, Hauserwerbsteuer, Abgabe wegen eines Hauskaufs

Wegen -- am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, mnd. jōhannesv· r, jōhansv· r, N.: nhd. Johannisfeuer, am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, Sonnenwendfeuer

wegen -- anklagen wegen, mhd. schulden (1), sw. V.: nhd. »schulden«, schuldig sein (V.), schuldig bleiben, sich schuldig machen, verpflichtet sein (V.), beschuldigen, anklagen, anklagen wegen

Wegen -- auf zwei Wegen gehen, mhd. zweiverten, zwiverten, zweiferten*, zwiferten*, sw. V.: nhd. auf zwei Wegen gehen

Wegen -- auf zweierlei Wegen geschehend, mhd. zwivertic, zwifertic*, Adj.: nhd. »zweifertig«, auf zweierlei Wegen geschehend
-- bedrängen wegen: mhd. vegen, fegen*, sw. V.: nhd. fegen, reinigen, reinigen mit, reinigen von, putzen, scheuern, bedrängen wegen, fortwischen, rennen, stürmen
-- sich vereinbaren wegen: mhd. vervazzen, ferfazzen*, sw. V.: nhd. »verfassen«, in sich aufnehmen, sich vereinbaren wegen
-- verteidigen wegen: mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen
-- von ... wegen: mhd. von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund
-- Vorwurf machen wegen: mhd. wīzen (3), st. V.: nhd. beachten, bemerken, Vorwurf machen, Vorwurf machen wegen, vorwerfen, Schuld geben, verweisen, bestrafen
-- wegen des Fleisches: mhd. vleischeshalben, fleischeshalben*, Adv.: nhd. »fleischeshalber«, wegen des Fleisches
-- wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend: mhd. zinsvellic, zinsfellic*, Adj.: nhd. zinsfällig, nach dem Zinsvertrag verfallend, wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend

wegen -- Auseinandersetzung wegen Spielschulden, mnd. spēlgeltsāke*, sp· lgeltsāke*, F.: nhd. »Spielgeldsache«, Auseinandersetzung wegen Spielschulden, Streiterei wegen Spielschulden

wegen -- Bann wegen Schulden, mnd. geltban, geltbann, M.: nhd. Bann wegen weltlicher Angelegenheiten, Bann wegen Schulden

wegen -- Bann wegen weltlicher Angelegenheiten, mnd. geltban, geltbann, M.: nhd. Bann wegen weltlicher Angelegenheiten, Bann wegen Schulden

wegen -- Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, mhd. suoch, st. M.: nhd. Suchen, Nachforschen, Nachforschung, Untersuchung, Nachricht, Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, Weide (F.) (2), Erwerb, Zinsen

wegen -- Buße wegen Forstfrevel, mnd. holtkōre, holtkore, F.: nhd. Buße wegen Forstfrevel, Geldbuße für Holzfrevel

wegen -- Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung, mhd. sūmesal, st. M., F., N.: nhd. Saumseligkeit, Versäumnis, Nachlässigkeit, Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung

Wegen -- Frau die Gras an den Wegen schneidet, mnd. graswīf, F.: nhd. Frau die Gras an den Wegen schneidet

wegen -- frei von Kaisers wegen, mnd. ? keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

wegen -- gerichtliches Verfahren wegen Notzucht, mnd. stefganc, M.: nhd. gerichtliches Verfahren wegen Notzucht

Wegen -- hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, mnd. sichtære (4), sichter, sechter, M.: nhd. hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche

wegen -- jemand der wegen vielerlei Schuld angeklagt ist, mnd. vēlschülde, M.: nhd. jemand der wegen vielerlei Schuld angeklagt ist

wegen -- jemanden wegen einer Schuld belangen, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

wegen -- schelten wegen, mhd. stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen

wegen -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

wegen -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

wegen -- Strafe wegen Vergehen im Salzhandel, mnd. soltbr· ke, st. M.?, F.: nhd. Vergehen wegen Salzhandels, Strafe wegen Vergehen im Salzhandel

wegen -- Streiterei wegen Spielschulden, mnd. spēlgeltsāke*, sp· lgeltsāke*, F.: nhd. »Spielgeldsache«, Auseinandersetzung wegen Spielschulden, Streiterei wegen Spielschulden

wegen -- Urkunde über Verpflichtungen wegen Schlossbesitzes oder Schloßverwaltung, mnd. slotbrēf, M.: nhd. Urkunde über Verpflichtungen wegen Schlossbesitzes oder Schloßverwaltung

wegen -- Vergehen wegen Salzhandels, mnd. soltbr· ke, st. M.?, F.: nhd. Vergehen wegen Salzhandels, Strafe wegen Vergehen im Salzhandel

wegen -- vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

wegen -- vom Feldhüter wegen Flurschaden gepfändetes Vieh, mnd. schütrōf, M.: nhd. vom Feldhüter wegen Flurschaden gepfändetes Vieh

wegen -- von Amts wegen verbieten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

wegen -- von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben, mnd. ? ūtslīten*, ūtsliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschleißen, bei Kleinigkeiten verkaufen, von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben?

wegen -- von Rechts wegen verbieten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

wegen -- von Rechts wegen zuerkennen, mnd. tōvinden*, tovinden, mnd.?, sw. V.: nhd. von Rechts wegen zuerkennen

wegen -- von Rechts wegen zusprechen, mnd. tōrichten*, torichten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich zusprechen, von Rechts wegen zusprechen, zurichten, ausrichten, anfertigen, in Richtigkeit bringen, befriedigen

wegen -- von Reichs wegen befriedet, mnd. keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

wegen -- von wegen, mhd. sītehalben, Adv.: nhd. »von wegen«

wegen -- wegen Alters die Gültigkeit verlieren, mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

wegen -- wegen Fehde dem Durchfuhrverbot unterliegend, mnd. vehedepflichtich*, vēdepflichtich, vēidepflichtich, veidepflichtich, veydepflichtich, Adj.: nhd. wegen Fehde dem Durchfuhrverbot unterliegend

wegen -- wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, mnd. vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

wegen -- wegen körperlicher Schwäche, mnd. swakhēthalven, swakheithalven, Adv.: nhd. »Schwachheit halber«, wegen körperlicher Schwäche

wegen -- wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Wegen -- Zusammentreffen von zwei Wegen, mhd. gewicke, st. N.: nhd. Zusammentreffen von zwei Wegen, Wegkreuzung, Schlachtfeld, Feld, Wegscheide

wegen (auf einen Zweck bezogen), mnd. ümme* (1), umme, um, umbe, mnd.?, Präp.: nhd. um, um ... willen, wegen (auf einen Zweck bezogen), in Betreff (auf Tausch und Preis bezogen)

Wegen (Dat. Pl.), mhd. wegen (5), Sb. Dat. Pl.: nhd. Wegen (Dat. Pl.)

wegen Fehlens von Geschwistern an entferntere Verwandte fallen (Erbe [N.]), mnd. vörbr· deren*, vorbr· deren, vorbrůderen, verbr· deren, sw. V.: nhd. verbrüdern, brüderlich verbinden, wegen Fehlens von Geschwistern an entferntere Verwandte fallen (Erbe [N.]); vörsüsteren*, vorsüsteren, versüsteren, sw. V.: nhd. »verschwestern«, verbrüdern, brüderlich verbinden, wegen Fehlens von Geschwistern an entferntere Verwandte fallen (Erbe [N.])

wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

wegen nicht erhobenen Anspruchs verfallen (Adj.), mnd. vörs· met*, vors· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versäumt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, beschädigt, wegen nicht erhobenen Anspruchs verfallen (Adj.)

wegen, idg. *ĝhō-, Präp., Partikel: nhd. hinter, nach, wegen

wegen, got. in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch

wegen, an. fyr, Präp., Präf.: nhd. vor, durch, wegen, trotz, für; of (2), Präp., Adv.: nhd. auf, über, durch, zwischen, wegen, gegen; þvīt, Präp.: nhd. wegen; veg-n-a (2), Präp.: nhd. wegen

-- Unfreiheit wegen einer Schuld: an. skul-d-fest-i, N.: nhd. Unfreiheit wegen einer Schuld

wegen, ae. for (1), Präp.: nhd. vor, für, wegen, statt, trotz; for-e (1), Präp.: nhd. vor, wegen, aus, für, statt; þer-h (1), þor-h (1), þur-h (1), Präp.: nhd. durch, während (Konj.), mittelst, infolge von, wegen, in, mit; ymb, emb, œmb, œmb-e, umb, ymb-e (1), Präp., Adv.: nhd. um, herum, nahe, gegen, betreffs, wegen

wegen, afries. thru-ch 24, thriu-ch, Präp.: nhd. durch, um, wegen; umbe 72, umme, umb, um, ombe, om, Präp.: nhd. um, wegen; weg-ena 2, Präp.: nhd. wegen

-- Anklage erheben wegen: afries. wer-p-a (2) 1 und häufiger?, war-p-a (2), sw. V. (1): nhd. einklagen, Anklage erheben wegen

-- Anklage wegen Totschlags: afries. dâ-th-ban-ith-e* 7, st. F. (ō): nhd. Anklage wegen Totschlags

-- Buße wegen Tötung einer Leibesfrucht: afries. liōd-wer-th-ene 19, liōd-wer-d-ene, F.: nhd. Buße wegen Tötung einer Leibesfrucht, kleines Wergeld

-- Bußforderung wegen Verwundung: afries. in-hal-inge 1, st. F. (ō): nhd. Bußforderung wegen Verwundung

-- Eid wegen eines Vermögens: afries. bō-del-ê-th 1, st. M. (a): nhd. Bodeleid, Eid wegen eines Vermögens

-- Forderung wegen Einbringung in eine bewegliche Erbschaft: afries. bō-del-âs-k-e 1 und häufiger?, F.: nhd. »Erbschaftsverlangen«, Forderung wegen Einbringung in eine bewegliche Erbschaft

-- Friedensbuße wegen Raubes: afries. râ-f-fre-th-o* 2, râ-f-fer-d, st. M. (u): nhd. »Raubfriede«, Friedensbuße wegen Raubes

-- Tausch wegen Näherrechts: afries. niā-r-wix-l-e 1, F.?, N.?: nhd. »Näherwechsel«, Tausch wegen Näherrechts

-- von Rechts wegen abnehmen: afries. of-dê-l-a 1, sw. V. (1): nhd. abteilen, absondern, von Rechts wegen abnehmen, entziehen

-- wegen Mangels rügen: afries. fêk-n-ia 1 und häufiger?, sēk-n-ia, sw. V. (2): nhd. reklamieren, wegen Mangels rügen

wegen, anfrk. thu-r-o (1) 24, Präp.: nhd. durch, wegen, für, aus

wegen, as. bi 167, bī, be, Präf., Präp.: nhd. bei, an, durch, mittels, mit, in, wegen, aus, zu, über, von, während (Präp.); bi-for-an 18, Präp., Adv.: nhd. vor, vorn, vorne, bevor, vorher, vorhanden, wegen, draußen, davor, vor den Augen, angesichts; for (2) 121, fora, fore, fur, far, Präp.: nhd. vor, für, wegen; fur-i (2) 20, fur-u, Präp.: nhd. voraus, vor, für, wegen; thur-h 168, thor-o, thur-u, Präp., Präf.: nhd. durch, aus, wegen, um ... willen; wi-th* (2) 92, Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, wegen, über, mit

wegen, ahd. bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; fora (1) 480, Präp., Adv.=Präf.: nhd. vor, für, wegen, angesichts, durch, statt, unter, über, vorher, zuvor, früher, vorn; fra* 1, Präp.: nhd. für, wegen; furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus; gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen; halb (3) 26, Präp.: nhd. bei, wegen, gemäß, in Bezug auf, nach, auf Seiten, ...halb; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...

-- anklagen wegen: ahd. bimahalōn* 3, sw. V. (2): nhd. »ansprechen«, anklagen, anklagen wegen

-- beunruhigt wegen: ahd. leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig

-- erinnern wegen: ahd. manōn 59, sw. V. (2): nhd. mahnen, auffordern, mahnen wegen, ermahnen, ermahnen wegen, erinnern, erinnern an, erinnern wegen

-- ermahnen wegen: ahd. manōn 59, sw. V. (2): nhd. mahnen, auffordern, mahnen wegen, ermahnen, ermahnen wegen, erinnern, erinnern an, erinnern wegen

-- jemanden schmähen wegen: ahd. firwīzan* 15, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, vorhalten, schmähen, missbilligen, jemanden schmähen wegen, anrechnen

-- jemanden wegen einer Sache anflehen: ahd. dararuofan* 1, red. V.: nhd. anrufen, jemanden wegen einer Sache anflehen

-- mahnen wegen: ahd. manōn 59, sw. V. (2): nhd. mahnen, auffordern, mahnen wegen, ermahnen, ermahnen wegen, erinnern, erinnern an, erinnern wegen

-- preisen wegen: ahd. tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen

-- rechtfertigen wegen: ahd. antsegidōn* 6, antseidōn*, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, rechtfertigen wegen, verteidigen; giantsegidōn* 3, giantseidōn*, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, rechtfertigen wegen, verteidigen gegen, freisprechen

-- rühmen wegen: ahd. tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen

-- sich entrüsten wegen: ahd. irskiuhen* 1, irsciuhen*, sw. V. (1a): nhd. scheuen, sich entsetzen, sich entrüsten wegen, sich entrüsten über

-- sich freuen wegen: ahd. gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern

-- sich fürchten wegen: ahd. irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden

-- streiten wegen: ahd. bāgēn 5, sw. V. (3): nhd. streiten, streiten wegen, Einspruch erheben

-- tadeln wegen: ahd. intkunnan* 16, inkunnan*, Prät.-Präs.: nhd. schelten, beschuldigen, anklagen, züchtigen, hassen, tadeln, tadeln wegen, sich bestreben

-- trauern wegen: ahd. mornēn* 7, sw. V. (3): nhd. trauern, trauern wegen, trauern über, betrübt sein (V.)

-- verzagt wegen: ahd. muotsioh* 1, Adj.: nhd. »gemütskrank«, verzagt wegen

-- wegen Majestätsverbrechen anklagen: ahd. gihoubitskuldigōn* 1, gihoubitsculdigōn*, sw. V. (2): nhd. wegen Majestätsverbrechen anklagen

wegen, mhd. abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob; abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

-- Brandmal wegen eines Diebstahls: mhd. diepmeil, st. N.: nhd. Brandmal wegen eines Diebstahls

-- der Rache wegen: mhd. anthalp, Adv.: nhd. der Rache wegen

-- von Rechts wegen: mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

-- wegen des Adels: mhd. adelshalbe, Adv.: nhd. »adelshalb«, wegen des Adels, hinsichtlich des Adels

-- wegen des Fehlens: mhd. brestenhalp, Präp.: nhd. »berstenhaft«, wegen des Fehlens

wegen, mhd. halben (1), Adv., Präp.: nhd. auf Seiten, wegen, seitens, von; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

wegen, mhd. nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher

-- auszeichnen wegen: mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

-- durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen: mhd. rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

-- verspotten wegen: mhd. lachen (1), sw. V.: nhd. lachen, lächeln, lachen über, zulächeln, entgegenlachen, freundlich blicken, verspotten wegen

-- von Amts wegen anklagbar: mhd. rüegebære, Adj.: nhd. »rügbar«, von Amts wegen anklagbar

wegen, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum; umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten; von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund; vore (2), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Präp.: nhd. vor, aus, gegen, gegenüber, seit, trotz, aufgrund von, von, wegen; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.); zewegen*, ze wegen, Adv.: nhd. »zuwege«, wegen

-- anklagen wegen: mhd. zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

wegen, mhd. wegen (2), sw. V.: nhd. »wegen«, Weg machen, Weg bereiten

wegen, mnd. behalven (2), Präp.: nhd. in Bezug auf, wegen, außer, ausgenommen; behalver, Präp.: nhd. in Bezug auf, wegen, außer, ausgenommen; dörch (1), dorch, d˙ r, Präp.: nhd. durch, hindurch, während, wegen, um ... willen, vermittels, in Folge von, veranlasst durch, aus; enthalven, Adv.: nhd. halben, wegen, halber

-- Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten: mnd. dōtvēde, dōtvēide, dōtveyde, dōtvede, F.: nhd. Todfehde, Blutrache, Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten, Verfolgung wegen Totschlags

-- Buße wegen Totschlages: mnd. dōtslēge, M.: nhd. Totschlag, Buße wegen Totschlages

-- Buße wegen Totschlags: mnd. dōtslach, M.: nhd. Totschlag, Buße wegen Totschlags

-- jemanden wegen seiner Ansprüche abfinden: mnd. afbōlen, sw. V.: nhd. abfinden, abschichten, jemanden wegen seiner Ansprüche abfinden

-- Verfolgung wegen Totschlags: mnd. dōtvēde, dōtvēide, dōtveyde, dōtvede, F.: nhd. Todfehde, Blutrache, Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten, Verfolgung wegen Totschlags

-- Vergebung von Todes wegen: mnd. bōkinge, bokunge, F.: nhd. »Buchung«, Verbuchung, Bucheintragung, Vergebung von Todes wegen

-- verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden: mnd. ă̄loēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

-- von Amts wegen: mnd. ambachtwīse, ambachtwīs, Adv.: nhd. »amtweise«, von Amts wegen, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist

-- von Rechts wegen haben sollen: mnd. ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren

wegen, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit; v˙ r (1), v˙ re, vor, vur, ver, f˙ r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in

Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für; vörmiddeletest* (2), vormiddelst, vormeddelst, vormiddest, vormist, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch; vörmiddes* (2), vormiddes, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch

wegen, mnd. · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs

-- Ächtung wegen Mordes: mnd. mōrtachte, moertachte, F.: nhd. Ächtung wegen Mordes

-- Anschuldigung wegen einer Straftat: mnd. ruch, M.: nhd. Verdacht, Anschuldigung wegen einer Straftat

-- dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen: mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

-- Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte: mnd. nōtschillinc, nōtschillink, M.: nhd. »Notschilling«, Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße?

-- Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub: mnd. rānsneffen, M.: nhd. Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub; rānsnefinc, M.: nhd. Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub

-- Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält: mnd. priēl, prijeel, poriēl, N.: nhd. Lustgarten, Lusthaus im Garten, Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält

-- Rechtssache wegen Raubes: mnd. rōfsāke, F.: nhd. »Raubsache«, Rechtssache wegen Raubes

-- Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes: mnd. pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

-- Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes: mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes

-- über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend: mnd. · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

-- über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes: mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

-- Verwandter von Gesetzes wegen: mnd. nōtvrünt*, nōtvrunt, M.: nhd. Verwandter von Gesetzes wegen, Blutsverwandter

-- von Amts wegen genehmigen: mnd. ōrlōven, · rl· ven, ōrloͤven, ōrlaven, oͤrlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen

-- von Gerichts wegen festsetzen: mnd. ōrlōven, · rl· ven, ōrloͤven, ōrlaven, oͤrlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen

-- von Rechts wegen legitimiert: mnd. rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig

-- vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung: mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

-- wegen Mordes Geächteter: mnd. mōrtachtære*, mōrtechter, M.: nhd. wegen Mordes Geächteter

wegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wegen, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegenelke, weg(e)nelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegenetz, weg(e)netz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegense, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegentfernen, refl., nhd.: nhd. ; L.: DW

wegentlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wegentziehen, ahd. danaintziohan* 1, danainziohan*, st. V. (2b): nhd. »wegentziehen«, wegnehmen, hinwegreißen

Wegeordnung, weg(e)ordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegepfahl, mnd. schrētstāke, M.: nhd. Zaunpfahl, Wegepfahl, Grenzpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl

wegepfennig-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegepfennig, weg(e)pfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegepflasterers -- Hammer des Wegepflasterers zum Zerkleinern der Steine, mnd. brüggehāmer, M.: nhd. Hammer des Wegepflasterers zum Zerkleinern der Steine, Hammer der Steinbrücker, Hammer der Straßenpflasterer

Wegepflicht, weg(e)pflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegepisse, weg(e)pisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeplacker, weg(e)placker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegepolizei, weg(e)polizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegepolizeilich, weg(e)polizeilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weger, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weger, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

weger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegerast, weg(e)rast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeraute, weg(e)raute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegerecht -- altherkömmliches Wegerecht, mnd. ervewech, erfwech, M.: nhd. erbliches Wegerecht, altherkömmliches Wegerecht

Wegerecht -- erbliches Wegerecht, mnd. ervewech, erfwech, M.: nhd. erbliches Wegerecht, altherkömmliches Wegerecht

Wegerecht, mnd. ? rīdewāre, rītwāre, F.: nhd. Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen, Wegerecht?

Wegerecht, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

wegerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegerecht, weg(e)recht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegerein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegereise, mhd. wegereise (2), wegreise, st. F.: nhd. »Wegereise«, Pilgerfahrt, Fahrt, Wegrichtung

Wegereise, weg(e)reise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegerer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegerich, ae. weg-brā-d-e, weg-brǣ-d-e, sw. F. (n): nhd. »Wegbreite«, Wegerich

Wegerich, ahd. hasenōra* 15, hanōra, sw. N. (n): nhd. gemeiner Diptam, Diptamdosten, stumpfblättriger Ampfer, Knabenkraut, Wegerich; skāfeszunga* 5, scāfeszunga, sw. F. (n): nhd. »Schafszunge«, Wegerich; wegarīh* 71, st. M. (a?, i?): nhd. Wegerich; wegatreta* 15, sw. F. (n): nhd. Vogelknöterich, Wegerich

-- Großer Wegerich: ahd. ? sibunblat* 3, st. N. (iz/az): nhd. Siebenblatt, Großer Wegerich?; wegabreita* 31, st. F. (ō): nhd. Wegebreite, Großer Wegerich; wegaspreitī* 1, st. F. (ī): nhd. Großer Wegerich

Wegerich, mhd. wegerīch, wegrīch, st. M.: nhd. »Wegerich«, Wegebreite

Wegerich, mnd. schāpestunge, F.: nhd. »Schafszunge«, Wegerich

Wegerich, mnd. wēgebrēde*, wegebrēde, wegebreide, wegeblede, wegeblader, wegebleder, mnd.?, F., M.?: nhd. »Wegbreite«, Wegerich

wegerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegerichart -- eine Wegerichart, mnd. psillienkrūt, N.: nhd. eine Wegerichart

Wegerichblatt, mnd. wēgebrēdenblat*, wegebrēdenblade, mnd.?, N.: nhd. Wegerichblatt

wegerichblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegerichfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegerichgrasnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegerichkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegerichsaat, mnd. wēgebrēdensāt*, wegebrēdensat, mnd.?, F.: nhd. Wegerichsaat

Wegerichsaft, mnd. wēgebrēdensap*, wegebrēdensap, mnd.?, M.: nhd. Wegerichsaft

wegerichsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegerichsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegerichsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegerichsyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegerichsyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegerichtig, weg(e)richtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wegerichtigkeit, ahd. wegarihtī* 2, st. F. (ī): nhd. »Wegerichtigkeit«, gerade Richtung des Weges, kürzerer Weg

Wegerichtung, weg(e)richtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegerichwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegerichwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegerichwurzel, mnd. wēgebrēdenwortel*, wegebrēdenwortele, mnd.?, F.: nhd. Wegerichwurzel

wegerichwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegerklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegerläutern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wegern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wegern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wegernten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegerschöpft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weges -- Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd.

Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Weges -- an das Ende des Weges bringen, mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

Weges -- fürder des Weges, mnd. v· rderwēges*, vorderweges, mnd.?, Adv.: nhd. fürder des Weges, weiter, weg

Weges -- gerade Richtung des Weges, ahd. wegarihtī* 2, st. F. (ī): nhd. »Wegerichtigkeit«, gerade Richtung des Weges, kürzerer Weg

Weges -- geraden Weges, mnd. gerichte (3), Adv.: nhd. geraden Weges, stracks, sofort

Weges -- geraden Weges, mnd. slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

Weges -- Mitte des Weges, mnd. middewech, M.: nhd. Mitte des Weges

Weges -- Schlagen und Aufwerfen eines Weges, mnd. speckinge, F.: nhd. Knüppeldamm, Knüppelweg, Schlagen und Aufwerfen eines Weges

Weges -- seines Weges, an. sinn-ig, sin-sig, Adv.: nhd. seines Weges

Weges -- Sicherung des Weges verschaffen, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

Weges -- Stein zur Einfassung des Weges, mnd. līstenstēn, līstenstein, M.: nhd. »Leistenstein«, Randstein, Stein zur Einfassung des Weges

Weges -- Strich Weges, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Weges -- Strich Weges, mnd. vlach, vlag, flach*, N.: nhd. Fläche, Strecke, Streifen (M.), Strich Landes, Strich Feldes, Strich Weges

Weges -- Stück Weges, an. ve-r-ǫl-d, st. F. (i): nhd. Welt, Leben, Zeit, Stück Weges

Weges -- Verwehrung des Weges, ahd. lacina 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Verwehrung des Weges

Wegesand, weg(e)sand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegesäule, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegesäule, weg(e)säule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegesbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegescamotiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegeschau, weg(e)schau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegescheid, weg(e)scheid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegescheide, mhd. wegescheide, wegscheide, st. F., sw. F.: nhd. Wegescheide, Wegscheide, Weggabelung, Wegkreuzung, Scheideweg

Wegescheide, mnd. wēgeschēde*, wegeschēde, wegescheide, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. Wegscheide, Wegescheide, Kreuzweg; wēgeschēdinge*, wegeschedinge, wegescheidinge, mnd.?, F.: nhd. »Wegescheidung«, Wegscheide, Wegescheide, Kreuzweg

wegescheide, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegescheide, weg(e)scheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegescheidung, mnd. wēgeschēdinge*, wegeschedinge, wegescheidinge, mnd.?, F.: nhd. »Wegescheidung«, Wegscheide, Wegescheide, Kreuzweg

Wegescheidung, weg(e)scheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegescheu, weg(e)scheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wegeschlag, weg(e)schlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegeschlinge, weg(e)schlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegeschmolzen -- Ort wo der Schnee wegeschmolzen ist, mhd. æber, æbære*, st. N.: nhd. Schneeschmelze, Ort wo der Schnee wegeschmolzen ist, schneefreie Stelle

Wegeschnitt, weg(e)schnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegeschranke, weg(e)schranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeschreite, weg(e)schreite, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegeschwierigkeit, weg(e)schwierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegesdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegesenf, weg(e)senf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegesfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegesgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegesirrthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegeslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegesleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegesrand -- jemanden am Wegesrand auflauern, mnd. pathūken, padhuchen, sw. V.: nhd. jemanden am Wegesrand auflauern

wegesrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegesserei, got. *af-ēt?, st. N. (a): nhd. Wegesserei, Fressen

wegesspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegesstrecke, mnd. veltwech, M.: nhd. »Feldweg«, Wegesstrecke, Stadium

Wegestaub, weg(e)staub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegestein -sterz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegestein, weg(e)stein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegestern, weg(e)stern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegesterz, weg(e)sterz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegesteuerung, mnd. wēgest· ringe*, wegesturinge, mnd.?, F.: nhd. »Wegesteuerung«, Wegelenkung, Innehalten der Richtung

Wegestück, weg(e)stück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegesuchen, weg(e)suchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegesweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegeszwille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegetritt (eine Pflanze), mhd. wegetrete, sw. F.: nhd. Wegetritt (eine Pflanze); wegetrit, st. M.: nhd. Wegetritt (eine Pflanze)

Wegetritt, mnd. ? wēgetrēde*, wegetrede, mnd.?, M.?: nhd. »Wegetritt«?, eine Pflanze?

wegetritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegetritt, weg(e)tritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegetrittkäfer, weg(e)trittkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wegeüberführung, weg(e)überführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeüberführung, weg(e)überführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeunterführung, weg(e)unterführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeunterhaltung, weg(e)unterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeverband, weg(e)verband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegeverbesserer, weg(e)verbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegeverordnung, weg(e)verordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeverschluss -- Drehkreuz als Wegeverschluss, mnd. rullebōm, rolbōm, rollebōm, rulbōm, M.: nhd. Drehkreuz als Wegeverschluss, Wegsperre mit beweglichem Querbalken

Wegevogel, weg(e)vogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegevorschrift, weg(e)vorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegewalle, weg(e)walle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegewandler, weg(e)wandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegewart, weg(e)wart, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegewartblume, mhd. wegewartbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Wegewartblume«, Wegwarte

Wegewarte (eine Pflanze), mhd. wegewarte, F.: nhd. Wegewarte (eine Pflanze), Wegwarte (eine Pflanze)

wegewarte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegewarte, weg(e)warte, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegewarten DW

wegewarten, weg(e)warten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wegewärter, weg(e)wärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegewartung, weg(e)wartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegewasser, weg(e)wasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegeweis, weg(e)weis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeweise DW

wegeweise, mhd. wegewīse (1), Adj.: nhd. »wegeweise«, wegekundig, wegkundig

wegeweise, weg(e)weise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wegeweise, weg(e)weise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeweise, weg(e)weise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeweise, weg(e)weise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegewesen, weg(e)wesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegewinde, weg(e)winde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegewirr, weg(e)wirr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wegewurz, weg(e)wurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegewurzel, weg(e)wurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegezeichen DW

Wegezeichen, weg(e)zeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegezeigung, weg(e)zeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegezeit, weg(e)zeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegeziel, mhd. wegezil, st. N.: nhd. »Wegeziel«, Wegstrecke

Wegeziel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegeziel, weg(e)ziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegezins, weg(e)zins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegezoll -- Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden, mnd. tēkenvat, teikenvat, N.: nhd. »Zeichenfass«, Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden

Wegezoll, mhd. mūte (1), st. F.: nhd. Maut, Zoll (M.) (2), Wegezoll, Mautstelle, Mautstätte

Wegezoll, mnd. wechgelt, mnd.?, M.: nhd. »Weggeld«, Wegezoll; wechpenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Wegpfennig«, Wegezoll

Wegezoll, weg(e)zoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegezollhaus, weg(e)zollhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegezug, weg(e)zug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegfahren, ae. ā-drī-f-an, ǣ-drī-f-an, st. V. (1): nhd. fahren, wegfahren, vertreiben, verfolgen; for-drī-f-an, st. V. (1): nhd. fahren, wegkehren, wegfahren, zerstören; tŏ̄-drī-f-an, st. V. (1): nhd. verstreuen, zerstreuen, wegfahren, vertreiben, zerstören; weg-fœ̄r-an, weg-fēr-an, sw. V. (1): nhd. wegfahren, reisen

wegfahren, ahd. dārhinafaran* 1, st. V. (6): nhd. »wegfahren«, wegfliegen, dahingehen

wegfahren, mhd. dannenvaren*, dannenvarn, st. V.: nhd. »von dannen fahren«, wegfahren

wegfahren, mhd. hinvliezen (1), hinfliezen*, st. V.: nhd. »hinfließen«, dahinfließen, wegfließen, wegfahren, wegtreiben, überfließen, überströmen

wegfahren, mnd. vanvāren, st. V.: nhd. wegfahren, zurückfahren; vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.:

nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern; vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

wegfährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegfährt -- Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt, mnd. mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt

Wegfahrt, mhd. dannenvar, dannenfar*, st. F.: nhd. Wegfahrt, Abreise; dannenvart, dannenfart*, st. F.: nhd. Wegfahrt, Abreise, Fortgehen, Wegreisen, Abmarsch

wegfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegfahrtbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegfahrtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegfährte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegfall, mhd. ? abegewelbe*, abgewelbe, st. N., st. M.: nhd. Wegfall?

wegfallen -- sich wegfallen lassen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

wegfallen, ahd. girisirōn* 1, sw. V. (2): nhd. abfallen, versagen, fehlen, wegfallen, zurückfallen, ermatten

wegfallen, mhd. abevallen (1), abvallen, abefallen*, abfallen*, abe vallen, red. V.: nhd. abfallen, herfallen, wegfallen, sich lösen, vom Pferd steigen, absitzen

wegfallen, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

wegfallen, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

Wegfallendes, mhd. risel, st. M.: nhd. Tau (M.), Hagel, Regen (M.), Schneeflocke, Wegfallendes, Übrigbleibendes

wegfangen, mhd. abevāhen, abvāhen, abefāhen*, abfāhen*, abe vāhen, red. V., st. V.: nhd. abfangen, wegfangen, gefangen nehmen, abjagen

wegfangen, mhd. ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen; verdiuhen, ferdiuhen*, verdūhen, ferdūhen*, sw. V.: nhd. vollständig drücken, unterdrücken, vorenthalten (V.), wegfangen

wegfangen, mnd. undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen

wegfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfegen -- den Schmutz hinter jemandem wegfegen, mnd. nāvēgen, nachvēgen*, sw. V.: nhd. nachfegen, den Schmutz hinter jemandem wegfegen

wegfegen, ae. for-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wegfegen, wegkehren, wegtragen

wegfegen, ahd. firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen; gisweifen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. stürzen, fegen, wegfegen; irfurben* 6, sw. V. (1a): nhd. reinigen, säubern, läutern, sühnen, wegfegen, verwüsten, verheeren

wegfertig, afries. wei-fer-d-ich 1, Adj.: nhd. wegfertig, reisefertig

wegfertig, mnd. wechvērdich*, wechverdich, wechvardich?, mnd.?, Adj.: nhd. wegfertig, reisefertig, zur Reise gerüstet bzw. auf der Reise begriffen

wegfertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegfetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfeuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfiedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegfliegen, ahd. danafliogan* 2, st. V. (2a): nhd. davonfliegen, fortfliegen, wegfliegen, zurückfliegen; dārhinafaran* 1, st. V. (6): nhd. »wegfahren«, wegfliegen, dahingehen

wegfliegen, mhd. hinevliegen, hinvliegen, hinfliegen*, hinefliegen*, st. V.: nhd. wegfliegen

wegfliegen, mhd. vervliegen, ferfliegen*, sw. V.: nhd. »verfliegen«, wegfliegen, sich verfliegen, sich fliegend verirren

wegfliegen, mnd. stūven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben

wegfliegen, mnd. vörvlēgen*, vorvlēgen, st. V.: nhd. wegfliegen, verfliegen, auseinander fliegen, zerstieben

wegfliehen, got. af-þli-u-h-an* 1, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. wegfliehen, fliehen

wegfliehen, mhd. enwecvliehen, enwec vliehen, enwecfliehen*, st. V.: nhd. »wegfliehen«, fortflüchten

wegfliehen, mnd. vörvlēn*, vorvlēn, st. V.: nhd. fliehen, flüchten, wegfliehen, entfliehen, fliehend fortschaffen

wegfließen, ahd. intfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. zerfließen, wegfließen, entschwinden, erschlaffen; nidarfliozan* 4, st. V. (2b): nhd. niederfließen, niedersinken, wegfließen, hinabschwimmen, hinunterschwimmen, schlechter werden, abgleiten

wegfließen, mhd. entvliezen, entfliezen, enpfliezen*, enphliezen, st. V.: nhd. »entfließen«, wegfließen, wegtreiben, erschlaffen, schwinden

wegfließen, mhd. hinvliezen (1), hinfliezen*, st. V.: nhd. »hinfließen«, dahinfließen, wegfließen, wegfahren, wegtreiben, überfließen, überströmen

wegfließen, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

wegfließen, mhd. zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

wegfließen, mnd. entvlēten, envlēten, st. V.: nhd. »entfließen«, davon schwimmen, wegfließen, zu Schiff davonkommen

wegfließen, mnd. vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen)

wegflieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegflöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfluchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegflüchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegflüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegfluss, mnd. wechvl· te*, wechvlote, mnd.?, st. M.: nhd. »Wegfluss«, Abfluss (des Wassers), Verlauf (der Zeit)

wegfluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfördern, mhd. enwecvürderen*, enwec vürdern, sw. V.: nhd. »wegfördern«

wegfördern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegfressen, ahd. umbignagan* 1, st. V. (6): nhd. umnagen, wegfressen, aufzehren

wegfressen, mhd. abeezzen, abe ezzen, st. V.: nhd. »abessen«, essen, abfressen, wegfressen, besänftigen; abeverezzen*, abevrezzen*, abe vrezzen, abeferezzen*, abefrezzen*, st. V.: nhd. »abfressen«, wegfressen

wegfressen, mhd. umbenagen, st. V.: nhd. umnagen, ringsum benagen, wegfressen

wegfressen, mnd. vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

wegfretzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegfüchseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegfühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegfuhr, mnd. entv· ringe, entvoringe, F.: nhd. Wegfuhr, Ausfuhr

wegführe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegführen -- wegführen aus, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

wegführen, got. ga-tiu-h-an* 8, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., PBB 15, 158): nhd. wegziehen, wegführen, führen, bringen; tiu-h-an 12, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 62,2, 83, 224): nhd. ziehen, führen, wegführen; us-tiu-h-an 51=50, st. V. (2): nhd. hinausführen, wegführen, entrichten, ausführen, vollbringen, vollenden, herstellen

wegführen, ae. ā-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. führen, wegführen, wegragen, zurückziehen; wi-þ-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wegführen, entfernen

wegführen, afries. fle-t-a 3, fle-t-t-a?, sw. V. (1): nhd. wegführen, bringen, versetzen; of-lê-d-a 2, sw. V. (1): nhd. wegführen, befreien; ūr-send-a* 1 und häufiger?, ov-er-send-a, sw. V. (1): nhd. wegführen

wegführen, anfrk. fra-m-gi-lei-d-en* 1, fra-m-ge-lei-d-on*, sw. V. (1): nhd. wegführen

wegführen, ahd. abafuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. wegführen, fortschaffen, beseitigen; danafuoren* 10, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegtragen, fortführen, entfernen, fortschaffen, vertreiben, entführen; firfuoren* 18, sw. V. (1a): nhd. »verführen«, führen von, wegführen, verschleppen, versetzen, weggehen, hinübertragen, fortgehen, übergehen; firleiten* 33, sw. V. (1a): nhd. entführen, verführen, verleiten, führen, wegziehen, wegführen, entfernen, überführen, irreführen; gileiten* 33, sw. V. (1a): nhd. leiten, geleiten, bringen, führen, wegführen, mitnehmen, anwerben, zurückführen; hinafuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegnehmen, hinwegnehmen; intleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, entfernen, abführen, wegführen, entführen; irfuoren* 5, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegnehmen, wegtragen, fortnehmen, fortschaffen, entdecken?, pflügen?; irleiten* 24, urleiten*, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, »ausleiten«, verbringen, wegführen, entfernen, wegziehen

Wegführen, mhd. abewendunge*, abwendunge, st. F.: nhd. Umkehrung, Abwendung, Wegführen

wegführen, mhd. ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen

Wegführen, mhd. ūzvüeren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausführen, Hinausführen, Wegführen

wegführen, mhd. hineziehen* 2 und häufiger?, hinziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«, verscheiden, anziehen, anlocken, vergehen, wegschleppen, wegführen, anziehen, überwinden, vor eine Berufungsinstanz bringen; hingevüeren, hingevüeren*, sw. V.: nhd. wegführen, wegbringen, entführen, gewinnen; hintragen, hin tragen, st. V.: nhd. »hintragen«, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, wegtragen, wegführen, davontragen; hinvüeren, hin vüeren, hinevüeren, hinfüeren*, hinevüeren*, sw. V.: nhd. wegführen, wegbringen, entführen, gewinnen

wegführen, mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; vürdervüeren*, vürdervürn, fürderfüeren*, fürderfürn*, sw. V.: nhd. wegführen; zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

-- wegführen in: mhd. ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen

wegführen, mnd. entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen

-- mit dem Schiff wegführen: mnd. entsēgelen, sw. V.: nhd. wegsegeln, segelnd fortführen, mit dem Schiff wegführen

wegführen, mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen; vörgelēiden*, vorgelēiden, vorgelieden, sw. V.: nhd. abführen, wegführen, geleiten, freies Geleit geben; vörkrümmen*, vorkrümmen, sw. V.: nhd. wegführen, ablenken; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

-- in die Gefangenschaft wegführen: mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen

-- widerrechtlich wegführen: mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wegführer, mnd. kuntschoppære*, kuntschopper, kunschopper, konschopper, kuntschapper, kuntschupper, M.: nhd. Kundschafter, Späher, Agent, Spion, Verräter, Wegführer, Leiter (M.), Kenner der Rechtsverhältnisse, Zeuge

Wegführer, mnd. v· rære*, v· rer, v· rere, voyrer, vürer, M.: nhd. Führer, Wegweiser, Wegführer, Anführer, Heerführer, Anstifter, Verführer, Rädelsführer

wegführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegführung -- Wegführung der Kühe von den Weiden, mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde

Wegführung -- Wegführung des Gutes zur See, mnd. entsēgelinge, untsēgelinge, F.: nhd. Wegführung des Gutes zur See

Wegführung, ahd. firfuorida* 2, st. F. (ō): nhd. »Wegführung«, Wanderung, Wegziehen, Auswanderung, Vertreibung

Wegführung, ahd. firleitanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung, Wegführung

wegführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weggabe, mhd. hingeben (2) 25, st. N.: nhd. Weggeben, Weggabe

weggabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weggabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weggabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weggabelung, ae. twi-cen, twi-cen-e, F.: nhd. Weggabelung; weg-twi-s-l-ung, st. F. (ō): nhd. Weggabelung

Weggabelung, ahd. 8zwiwiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Ort wo zwei Wege zusammenlaufen, Wegscheide, Weggabelung

Weggabelung, mhd. wegescheide, wegscheide, st. F., sw. F.: nhd. Wegescheide, Wegscheide, Weggabelung, Wegkreuzung, Scheideweg

Weggabelung, mnd. kr· zewech, kr· zwech, M.: nhd. Kreuzweg, Wegkreuzung, Weggabelung

Weggabelung. -- Weggabelung. Wegscheide, mnd. schēdewech, scheidewech, M.: nhd. »Scheideweg«, Weggabelung. Wegscheide

Weggang, ae. ā-weg-ge-wi-t-nės-s, ā-weg-ge-wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung; on-weg-ge-wī-t-e, N.: nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung; ūt-ga-ng, ūt-go-ng, st. M. (a): nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung; weg-ge-wĭ̄-t-e, weg-ge-wĭ̄-t, N.: nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung

Weggang, ahd. danafart 1, st. F. (i): nhd. Ausgang, Weggang; danafundī 1, st. F. (ī): nhd. Ausgang, Weggang, Auszug; framgifaranī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorrücken, Fördern, Auszug, Auswanderung, Weggang, Vorrang, Anstachelung; gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort

Weggang, mhd. abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden; abescheiden (2), st. N.: nhd. »Abscheiden« (N.), Beendigung, Weggang, Trennung von Eheleuten; abestīc, st. M.: nhd. Abstieg, Weggang

Weggang, mhd. ūzscheide, st. F.: nhd. »Ausscheide«, Ausscheidung, Weggang

Weggang, mhd. hinkēr*, hinkēre, st. F.: nhd. »Hinkehr«, Hinwegwendung, Weggang; hinnenkēr*, hinnenkēre, st. F.: nhd. »Hinkehr«, Hinwegwendung, Weggang

Weggang, mnd. ūtvārt*, ūtvart, ūtvard, mnd.?, F.: nhd. Ausfahrt, Ausgang, Auszug, Weggang, Scheiden (N.) der Seele aus dem Körper, Abgabe bei der Ausfuhr, Abgabe beim Wechsel des Gutes?

Weggang, mnd. henvārt, F.: nhd. »Hinfahrt«, Abgang, Weggang, Entlassung, insbesondere Abscheiden, letzte Reise, Tod

weggang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weggang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weggänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weggarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weggaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggaunern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegge, mhd. wegge, st. M., sw. M.: nhd. »Wegge«, Keil, Zwickel, Weck, Wecken, Brotlaib

wegge, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggeben, ae. ge-swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, aufhären, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen

weggeben, afries. ūr-rê-k-a 1, ov-er-rê-k-a, sw. V. (1): nhd. aufgeben, weggeben, übergeben (V.); wei-jev-a 1, st. V. (5): nhd. weggeben; wei-rê-k-a 1, sw. V. (1): nhd. weggeben

weggeben, anfrk. hi-n-an-gev-an* 2?, st. V. (5): nhd. weggeben

weggeben, ahd. hinageban* 6, st. V. (5): nhd. hingeben, übergeben (V.), weggeben, preisgeben; hinagigeban 1?, st. V. (5): nhd. weggeben

weggeben, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; versellen, fersellen*, verseln, ferseln*, sw. V.: nhd. verkaufen, verhandeln, übergeben (V.), überantworten, weggeben, aufgeben, preisgeben, weihen, verpflichten, vereinigen; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben

weggeben, mhd. entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; entvremeden* (1), entvremden, envremden, entvrömden, envrömden, entpfremden, enpfremden, entphrömden, enpfrömden, entpfromeden, enpfromeden, entfremden*, enfremden*, entfrömden*, enfrömden*, sw. V.: nhd. entfremden, entziehen, weggeben, veräußern, wegnehmen, fernhalten von, versagen; enwecgeben, enwec geben, st. V.: nhd. weggeben, fortgeben

weggeben, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gegeben (1), st. V.: nhd. abliefern, hingeben, geben, weggeben, überreichen, schenken, zufügen; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; hineverlīhen, hinverlīhen, hineferlīhen*, hinferlīhen*, st. V.: nhd. weggeben; hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen

Weggeben, mhd. hingeben (2) 25, st. N.: nhd. Weggeben, Weggabe

weggeben, mhd. hinlāzen, hin lāzen, red. V., st. V.: nhd. zulassen, vermieten, verleihen, entlassen (V.), weggeben; hinschaffen 2, st. V., sw. V.: nhd. fortbringen, weggeben, verfügen, testamentarisch verfügen

Weggeben, mhd. vertuon (2), fertuon*, st. N.: nhd. »Vertun«, Weggeben, Verbrauch

weggeben, mhd. verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

Weggeben, mnd. vörbringinge*, vorbringinge, F.: nhd. »Verbringen«, Wegschaffen, Weggeben

weggeben, mnd. vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörūten*, vorūten, sw. V.: nhd. veräußern, verkaufen, weggeben; vör· teren*, vor· teren, sw. V.: nhd. anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), veräußern, ausgeben, in andere Hände bringen, weggeben, verkaufen, vorweg absondern?, äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- auf dem Handelswege weggeben: mnd. vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben

-- durch Tausch weggeben: mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

-- gegen Geld weggeben: mnd. vörkōpen*, vorkōpen, vorkoipen, verk· pen, sw. V.: nhd. verkaufen, gegen Geld weggeben, veräußern, um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), verkaufen (Waren), erstehen, anleihen (Geld), aufnehmen gegen Zinsverpflichtung

-- im Tauschgeschäft weggeben: mnd. vörtūschen*, vortūschen, sw. V.: nhd. vertauschen, vergeuden, verspielen, durch Spiel vergeuden, im Tauschgeschäft weggeben; vörwesselen*, vorwesselen, vorweslen, vorwisselen, sw. V.: nhd. »verwechseln«, wechseln, vertauschen, im Tauschgeschäft weggeben, austauschen

-- in Stücke teilen und so weggeben: mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

-- leichtsinnig weggeben: mnd. vörslackeren*, vorslackeren, sw. V.: nhd. verschleudern, losschlagen, leichtsinnig weggeben, preisgeben

weggebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weggedrückt, mhd. versmogen, fersmogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. weggedrückt, beseitigt, verborgen

Weggefährte, mhd. reisegeselle, sw. M.: nhd. »Reisegeselle«, Reisegefährte, Weggefährte

Weggefährte, mhd. vartgeselle, fartgeselle*, sw. M.: nhd. »Fahrtgeselle«, Weggefährte, Reisegefährte; wallebruoder, walbruoder, st. M.: nhd. »Wallbruder«, Pilger, Pilgergenosse, Weggefährte; wecgeselle, sw. M.: nhd. »Weggeselle«, Weggefährte, Reisegefährte; wecgeverte, wecgeferte*, sw. M.: nhd. Reisegefährte, Weggefährte; zergeselle, sw. M.: nhd. »Zehrgeselle«, Zehrgenosse, Weggefährte, Tischgenosse

Weggefährte, mnd. gancnōt, M.: nhd. Weggefährte, Reisegenosse; gancnōte, M.: nhd. Weggefährte, Reisegenosse

weggefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weggeflogen, mnd. vörvlōgen*, vorvlōgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. weggeflogen, verflogen, im Fliegen (N.) verirrt

weggeführt, mhd. ervuoret*, ervuort, ervüeret*, erfuort*, erfüeret*, Part. Prät.: nhd. fortgeschafft, weggeführt

weggeführt, mnd. ? vörkrümmet*, vorkrümmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. weggeführt?

weggegeben -- nicht weggegeben, mhd. unvergeben, unfergeben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergeben«, nicht weggegeben, unverziehen, ohne verziehen zu haben seiend

weggehen -- davon weggehen, mhd. darabegegān, an. V.: nhd. »davon weggehen«

weggehen -- oft von zu Haus weggehen, an. hei-m-an-fọr-ul-l, Adj.: nhd. von zu Hause fortreisend, oft von zu Haus weggehen

Weggehen -- Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, mnd. dincslechte, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei; dincslēte, dinkslete, dincslicht, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei

weggehen -- weggehen müssen von, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

weggehen -- weggehen von, mhd. ūzgestōzen, ūz gestōzen, red. V.: nhd. landen, vor Anker gehen, anlegen, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, hinausstrecken, verdeutlichen mit; ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit

Weggehen -- zum Weggehen auffordern, afries. of-kē-th-a 3, sw. V. (1): nhd. zum Weggehen auffordern

weggehen, germ. *gaweitan, st. V.: nhd. gehen, weggehen; *leiþan, *līþan, st. V.: nhd. weggehen, gehen, fahren, leiden; *lennan, st. V.: nhd. ablassen, weichen (V.) (2), weggehen, aufhören; *leuzēn, *leuzǣn, germ.?, sw. V.: nhd. weggehen; *uzfaran, st. V.: nhd. ausfahren, weggehen; *weitan (2), st. V.: nhd. gehen, weggehen

weggehen, got. af-ga-g-g-a-n* 5, defekt. red. unr. V. (3): nhd. weggehen von, weggehen, weichen (V.) (2); af-lei-þ-an* 14, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. weggehen, entweichen, verreisen, fortgehen; af-li-n-n-an* 1, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. weggehen, fortgehen; us-lei-þ-an 12, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hinausgehen, weggehen, verreisen, vergehen

-- weggehen von: got. af-ga-g-g-a-n* 5, defekt. red. unr. V. (3): nhd. weggehen von, weggehen, weichen (V.) (2)

Weggehen, ae. feor-r-ung, st. F. (ō): nhd. Entfernen, Weggehen

weggehen, ae. for-gā-n, anom. V.: nhd. vorbeigehen, weggehen; for-þ-ge-wī-t-an, Prät.-Präs.: nhd. vorangehen, fortschreiten, weggehen, sterben; fra-m-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weggehen; ge-lío-r-an, ge-leo-r-an, sw. V.: nhd. gehen, weggehen, verschwinden, sterben

Weggehen, ae. ge-lío-r-ed-nės-s, ge-lío-r-ed-nės, ge-leo-r-ed-nės-s, ge-leo-r-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Weggehen, Auswanderung, Tod; ge-lío-r-nės-s, ge-lío-r-nės, ge-leo-r-nės-s, ge-leo-r-nės, st. F. (jō): nhd. Weggehen, Auswanderung, Tod

weggehen, ae. ge-wī-t-an (2), st. V. (1): nhd. fortgehen, sich aufmachen, weggehen, abreisen, sterben

Weggehen, ae. léaf-nės-s, léaf-nės, st. F. (jō): nhd. Verlassen, Weggehen, Erlaubnis

weggehen, ae. lío-r-an, léo-r-an, st. V., sw. V.: nhd. gehen, weggehen, scheiden, verschwinden, sterben

Weggehen, ae. lío-r-ed-nės-s, lío-r-ed-nės, leo-r-ed-nės-s, leo-r-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Weggehen, Auswanderung, Tod

weggehen, ae. ā-far-an, st. V. (6): nhd. weggehen, reisen

weggehen, ae. of-ge-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weggehen; sīþ-ian, sw. V. (2): nhd. gehen, weggehen, reisen, wandern, fahren; tō̆-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. »zugehen«, weggehen; þan-o-fœ̄r-an, þan-o-fēr-an, sw. V. (1): nhd. weggehen; þan-o-ge-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weggehen; þan-o-ge-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. weggehen; þan-on-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weggehen

Weggehen, afries. fīr-inge* 1, fīr-enge, st. F. (ō): nhd. Entfernung, Weggehen; fon-fer-e 1, F.: nhd. Weggehen

weggehen, afries. for-ti-ā 20, ur-ti-ā, st. V. (2): nhd. aufschieben, verzichten auf, weggehen, abreißen, zurückziehen, zurückweichen, verweigern, verlassen (V.), aufgeben, im Stich lassen; for-th-gu-ng-a 6?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fortgehen, weggehen, weitergehen, fortbestehen

weggehen, anfrk. skei-th-an* 3, st. V. (7)=red. V.: nhd. scheiden, sich trennen, unterscheiden, weggehen

weggehen, as. s-kak-an* 1, st. V. (6): nhd. weggehen

weggehen, ahd. abafaran* 2, st. V. (6): nhd. »abfahren«, weggehen, entschwinden; danafaran* 12, st. V. (6): nhd. weggehen, sich entfernen, von dannen fahren, fortgehen, fortziehen, übergehen zu; danagān* 2, danagēn*, anom. V.: nhd. fortgehen, weggehen, vorübergehen, herabschreiten, davonschreiten; danagangan* 3, red. V.: nhd. fortgehen, weggehen, vorübergehen, heranschreiten, davonschreiten; danaskeidan* 7, danasceidan*, red. V.: nhd. abtrennen, abreißen, weggehen, scheiden, fortgehen, sich entfernen, abgehen; danawenten* 7, sw. V. (1a): nhd. abwenden, weggehen, zum Weichen bringen; elilentōn* 5, ellentōn*, sw. V. (2): nhd. vertreiben, verbannen, wandern, weggehen; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; firfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. vergehen, vorbeigehen, vorübergehen, weggehen, zugrunde gehen, sterben; firfuoren* 18, sw. V. (1a): nhd. »verführen«, führen von, wegführen, verschleppen, versetzen, weggehen, hinübertragen, fortgehen, übergehen; framfaran* 4, st. V. (6): nhd. »fortfahren«, weggehen, sich entfernen; gilīdan* 27, st. V. (1a): nhd. gehen, weggehen, vergehen, weichen (V.) (2), abweichen (V.) (2), ausgehen, sich entfernen, verschwinden, untergehen; hinafaran* 15, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, vergehen, sterben, weggehen, wegziehen, dahinfahren, entfliehen, vorübergehen, versterben; hinagān* 1, anom. V.: nhd. fortfahren, weggehen; hinarītan* 2, st. V. (1a): nhd. »wegreiten«, weggehen; intfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. »entfahren« (V.), entgehen, entfliehen, in Vergessenheit geraten, verlorengehen, entweichen, einer Sache entgehen, weggehen; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.); irwīzan* 6, st. V. (1a): nhd. weggehen, weichen (V.) (2), sich entfernen; ūzfaran* 21, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, weggehen, hervorbrechen, herausfahren, herauskommen, ausgehen, hinausgehen, weglaufen; ūzwiskēn* 1, ūzwiscēn*, sw. V. (1a): nhd. weggehen, abgehen, hinausgehen; widarfaran* 11, st. V. (6): nhd. entgegenfahren, zurückeilen, widersetzen, zurückkehren, weggehen

-- weggehen lassen: ahd. lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

weggehen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären; abeslīchen, abe slīchen, st. V.: nhd. »abschleichen«, weggehen, sich entfernen; abevaren* (1), abvarn, abefaren*, abfarn*, abe varn, st. V.: nhd. abfahren, weggehen, abreisen, fortbegeben, von seinem Besitztum verkaufen, abfallen, sich ablösen

weggehen, mhd. enwecgān, enwec gān, red. V.: nhd. »weggehen«, fortgehen

weggehen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben; hinloufen (1), st. V.: nhd. »hinlaufen«, dahinlaufen, weggehen; hinvaren*, hinvarn, hin varn, hinevarn, hinfaren*, hinfarn*, hinefarn*, st. V.: nhd. hinfahren, verscheiden, hinscheiden, sterben, dahinziehen, davonziehen, weggehen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- weggehen von: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gewanderen*, gewandern, sw. V.: nhd. wandern, weggehen von, gelangen zu

Weggehen, mhd. āswīch, st. M.: nhd. Wegstehlen, Betrug, böse Absicht, Heimtücke, Weggehen; dannenscheiden (2), danscheiden, dannescheiden, st. N.: nhd. »Vondannenscheiden«, Weggehen, Abschied

weggehen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

Weggehen, mhd. scheidunge, st. F.: nhd. Scheidung, Entscheidung, Schlichtung, Trennung, Ehescheidung, Scheiden (N.), Weggehen, Entfernung, Abschied, Tod, Unterschied, Entscheidungsschlacht

weggehen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- weggehen von: mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

weggehen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vürdergān, vürder gān, fürdergān*, red. V., an. V.: nhd. weggehen, aufhören, beendet sein (V.); vürderstān, vürder stān, fürderstān*, st. V., an. V.: nhd. weggehen, verschwinden; vürderstrīchen, fürderstrīchen*, st. V.: nhd. weggehen; vürdervaren*, vürdervarn, fürderfaren*, st. V.: nhd. weggehen; vürderwīchen, fürderwīchen*, st. V.: nhd. weggehen, verschwinden; vürderziehen, fürderziehen*, st. V.: nhd. weggehen, verschwinden; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); zerstān, zerstēn, an. V.: nhd. auseinandertreten, wegtreten, weggehen, enden, vergehen, fehlen, mangeln

Weggehen, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

weggehen, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen; aftrecken, sw. V.: nhd. abziehen, zurückziehen, fortziehen, fortnehmen, weggehen; afvāren, st. V.: nhd. »abfahren«, abziehen, fortziehen, weggehen, wegreisen, Grundbesitz aufgeben; entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen; entwanderen, sw. V.: nhd. weggehen, davongehen, auswandern, auseinanderziehen, wegziehen

-- heimlich weggehen: mnd. deisen, deusen, sw. V.: nhd. zurückgehen, davonlaufen, sich rückwärts trollen, zurücktrollen, heimlich weggehen, sich wegschleichen

-- rasch weggehen: mnd. entschēten, untschēten, st. V.: nhd. entschießen, herausschießen, plötzlich herausfallen, entfallen (V.), rasch weggehen, verschwinden, rasch erwachen

weggehen, mnd. ūtschēden, ūtscheiden, ūtscēden, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausscheiden, weggehen, vertragsweise oder namentlich ausnehmen

weggehen, mnd. henvāren, hinvāren, st. V.: nhd. »hinfahren«, weggehen, wegreisen, abreisen, verschwinden, vergehen, kraftlos werden

weggehen, mnd. lōsgān, st. V.: nhd. weggehen, umgehen, vorgehen, losgehen; r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

weggehen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten; strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Weggehen, mnd. vanvāre, F.: nhd. Weggehen, Zurückreise von der Gerichtsversammlung oder der Kirche

weggehen, mnd. vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

weggehend, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

Weggehenden -- Spuren eines Weggehenden wahrnehmen, mhd. abespüren*, abespürn, abe spüren, sw. V.: nhd. Spuren eines Weggehenden wahrnehmen

weggekommen, mnd. afrönnich, afrunnich, sw. V.: nhd. weggekommen, entlaufen (Adj.), entronnen

Weggelände, mhd. wegelange, sw. F.: nhd. Weggelände

Weggeld, mhd. wegebrōt, st. N.: nhd. »Wegebrot«, Reisegeld, Weggeld; wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage; wegelōn, st. M.: nhd. »Wegelohn«, Wegegeld, Weggeld

Weggeld, mnd. wechgelt, mnd.?, M.: nhd. »Weggeld«, Wegezoll

weggeleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weggeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weggeleiten, mhd. hinscheiden, hin scheiden, st. V.: nhd. »hinscheiden«, abziehen, davonziehen, davonkommen, scheiden von, weggeleiten, ausschließen

weggenieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggenommen -- weggenommen haben, mhd. hinhaben, hinhān, hin haben, sw. V.: nhd. weggenommen haben, entführt haben, geraubt haben

weggenommenes -- weggenommenes Gut, mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut

weggenommenes -- weggenommenes Vieh, mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut

weggenommenes -- weggenommenes Vieh, mnd. vēnāme, vehenāme, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden

Weggenosse, germ. *gasinþō-, *gasinþōn, *gasinþa-, *gasinþan, *gasinþjō-, *gasinþjōn, *gasinþja-, *gasinþjan, sw. M. (n): nhd. Gefährte, Begleiter, Weggenosse

Weggenosse, mhd. gereise, sw. M., sw. F.: nhd. Mitreisender, Mitreisende, Gefährte, Weggenosse; gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast

Weggenosse, mhd. vartgenōz, fartgenōz*, sw. M., st. M.: nhd. »Fahrtgenosse«, Weggenosse, Reisegefährte; vartgenōze, vertgenōze, fartgenōze*, fertgenōze*, sw. M., st. M.: nhd. »Fahrtgenosse«, Weggenosse, Reisegefährte

weggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weggeraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weggericht, mhd. wecgerihte, st. N.: nhd. »Weggericht«, Dorfgericht

weggerissen, mhd. zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

weggeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weggeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weggeschnitten -- weggeschnitten werden, mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

weggeschwemmt -- weggeschwemmt werden, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.); vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen)

weggeschworener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weggeselle, mhd. wecgeselle, sw. M.: nhd. »Weggeselle«, Weggefährte, Reisegefährte

weggeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weggesellin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weggespann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weggespült -- weggespült werden, mnd. afsch· len, afscholen, sw. V.: nhd. abspülen, durch das Anschlagen des Wassers wegspülen, weggespült werden

weggestalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggestatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggestoßen -- nicht weggestoßen, mhd. unverschalten, unferschalten*, Adj.: nhd. nicht weggestoßen, gut aufgenommen, unverkürzt, ungemindert

weggetaut -- Ort wo der Schnee weggetaut ist, germ. *aubaeri?, germ.?, Sb.: nhd. Ort wo der Schnee weggetaut ist; *awibaeri?, germ.?, Sb.: nhd. Ort wo der Schnee weggetaut ist

weggewältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggewöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggeworfen -- was weggeworfen wird, ae. ā-wor-p-en-nės-s, ā-wor-p-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ablehnung, was weggeworfen wird, Aussetzen, Aussetzen von Kindern, Vertreibung, Gespött der Leute

Weggeworfenes, mhd. abewerf*, abwerf, st. M.: nhd. Weggeworfenes, Plunder, Wertloses

weggießen, mhd. abegiezen, avegiezen, abe giezen, st. V.: nhd. »abgießen«, weggießen, niederprasseln

weggleiten, ae. tŏ-glī-d-an, st. V. (1): nhd. weggleiten, verschwinden

weggleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegglimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegglühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggraben, mnd. afgrāven, afgraven, V.: nhd. abgraben, weggraben, Wasserlauf ableiten

weggrapschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggrapsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggrasblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weggrassaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weggrasstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weggraswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weggraulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggreifen, mnd. afgrīpen, st. V.: nhd. weggreifen, wegnehmen, gefangen nehmen

weggrübeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

weggusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weghabend, mnd. ? vanhaft*?**, Adj.: nhd. weghabend?, abziehend?; ? vanhaftich*, vanaftich, Adj.: nhd. weghabend?, abziehend?

weghafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weghalten -- davon weghalten, mhd. darabehalten, st. V.: nhd. »davon weghalten«

weghalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weghalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weghang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weghängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weghansel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weghart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weghärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weghaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weghaspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

weghauen -- Holz weghauen, mnd. afbl· ten, sw. V.: nhd. abblößen, entblößen, Kleidungsstück abziehen, Holz weghauen

weghauen, mhd. darabehouwen, st. V.: nhd. »weghauen«, davon hauen

weghauen, mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd.

verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

weghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegheben -- sich wegheben über, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

wegheben -- sich wegheben, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

wegheben, as. af-hėb-b-ian* 12, st. V. (6): nhd. sich erheben, aufheben, beginnen, wegheben, anheben

wegheben, ahd. intheffen* 4, intheven*, inthefen*, st. V. (6): nhd. aufrecht halten, erheben, emporheben, hochheben, hochhalten, wegheben, befreien

wegheben, mnd. entb· ren (2), enb· ren, sw. V.: nhd. Zahlung erheben, wegheben

weghebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weghederich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegheiraten -- wegheiraten unter Nichtannahme des früheren Verlöbnisses, mnd. afvrīen, sw. V.: nhd. abfreien, wegheiraten unter Nichtannahme des früheren Verlöbnisses

wegheiraten, mhd. abehīrāten, sw. V.: nhd. wegheiraten

wegheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegheiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weghetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegheulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weghexen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weghinderung, afries. wei-we-nd-e* 1, F.: nhd. Weghinderung; wei-we-nd-ene 12, F.: nhd. Weghinderung

weghinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

weghobeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

weghöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weghöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegholder, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegholen, mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

wegholen, mnd. underhālen*, underhalen, mnd.?, sw. V.: nhd. wegholen, wegnehmen, benehmen
-- an den Tauen das Schiff wieder wegholen: mnd. ūtkörten*, ūtkorten, mnd.?, sw. V.: nhd. an den Tauen das Schiff wieder wegholen

wegholen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weghudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

weghüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weghuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weghusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weghüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegießen, mnd. vörgēten* (1), vorgēten, vorgeiten, st. V.: nhd. »vergießen«, ausgießen, wegießen, wegschütten, verschütten, Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten

wegig, mhd. wegic* (1)**, wegec***, Adj.: nhd. »wegig«

wegig, mnd. wēgich***, Adj.: nhd. »wegig«

wegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weginspector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegjagen, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

wegjagen, mnd. spenkeren, sw. V.: nhd. wegjagen, verjagen, vertreiben, antreiben zum Laufen, von einem Ort zum andern laufen; st· veren, stoeveren, steifferen, steiferen, sw. V.: nhd. stöbern, scheuchen, wegjagen, forttreiben, Beine machen

wegjagen, mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen
-- wie Staub wegjagen: mnd. ūtstübben*, ūtstubben, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstauben«, Staub ausfegen, wie Staub wegjagen, verjagen

wegjagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegjucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegkämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegkatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkaufen, mnd. entk· pen, entkopen, enk· pen, sw. V.: nhd. wegkaufen, in den Kauf fallen, überbieten

wegkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegkehre, ahd. kērawiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Wegkehre, Wegbiegung, Straßenecke

Wegkehre, ahd. wegakēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Wegkehre«, Scheideweg, Wegscheide; wegakerī* 1, st. F. (ī): nhd. »Wegkehre«, Scheideweg, Herberge?, Raststätte?

wegkehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegkehren, ae. for-drī-f-an, st. V. (1): nhd. fahren, wegkehren, wegfahren, zerstören; for-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wegfegen, wegkehren, wegtragen

wegkehren, mhd. darabekēren, sw. V.: nhd. »wegkehren«, davon kehren

wegklauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegklimpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegklügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegknallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegknappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegknappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegknipsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegkommen -- wegkommen von, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

wegkommen, mhd. darabekomen, st. V.: nhd. »wegkommen«, davon kommen

wegkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegkönnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegkramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkratzen, ae. ā-scre-p-an, st. V. (5): nhd. kratzen, wegkratzen

wegkratzen, ahd. abaskaban* 3, abascaban*, st. V. (6): nhd. abschaben, abkratzen, wegkratzen, ausradieren, zerstören

wegkratzen, mhd. abekratzen*, abkratzen, avekratzen, abe kratzen, sw. V.: nhd. abreißen, abkratzen, wegkratzen, wegschaben, wegreißen, wegzerren

wegkratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkrätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegkreuz, mnd. kr· zebōm, kruzebōm, M.: nhd. Kreuzbaum, Wunderbaum, zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, Fensterkreuz, Drehkreuz, Radkreuz, Wegkreuz, Grenzkreuz

wegkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wegkreuzung, ae. weg-ge-dā-l, st. N. (a): nhd. Straßenkreuzung, Wegkreuzung

Wegkreuzung, ahd. giwiggi* 24, st. N. (ja): nhd. Wegscheide, Wegkreuzung, Kreuzung, Ecke, Kreuzweg, Straßenecke, Scheideweg

Wegkreuzung, mhd. gewicke, st. N.: nhd. Zusammentreffen von zwei Wegen, Wegkreuzung, Schlachtfeld, Feld, Wegscheide
-- Wegkreuzung oder Weg mit Wallfahrtsstationen: mhd. kriuzewec, kriuzwec, st. M.: nhd. Kreuzweg, Wegkreuzung oder Weg mit Wallfahrtsstationen

Wegkreuzung, mhd. wegescheide, wegscheide, st. F., sw. F.: nhd. Wegescheide, Wegscheide, Weggabelung, Wegkreuzung, Scheideweg

Wegkreuzung, mnd. kr· zewech, kr· zwech, M.: nhd. Kreuzweg, Wegkreuzung, Weggabelung

wegkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkriegen, ahd. ūzirskepfen* 1, ūzirscephen*, st. V. (6): nhd. »ausschöpfen«, wegkriegen, fortschaffen

wegkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegkrümmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegkundig, mhd. wegewīse (1), Adj.: nhd. »wegeweise«, wegekundig, wegkundig

wegkundiger -- wegkundiger Führer, mnd. · verlēidære*, ōverlēidære*, · verleider, ōverleider, M.: nhd. wegkundiger Führer, Fährmann

wegkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegkünsteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkuriren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkürzen, mhd. abestrumpen, abe strumpfen, abestrumpfen*, abestrumphen*, sw. V.: nhd. abhauen, wegkürzen

wegküssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegkutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weglächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weglagerei, mhd. strāzroup, st. M.: nhd. Straßenraub, Weglagerei

weglagern, mhd. wegelāgen, sw. V.: nhd. weglagern

Weglagerung, mhd. wegelāgerunge, wegelāgunge, st. F.: nhd. Wegelagerung, Weglagerung; wegelāgunge, st. F.: nhd. »Wegelagung«, Weglagerung

weglang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weglangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weglassen, ae. of-er-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. übergeben, auslassen, weglassen

weglassen, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; līban* (1) 7, st. V. (1a): nhd. schonen, verschonen, weglassen, jemanden schonen, jemanden verschonen; selbfirlāzan* 4, red. V.: nhd. weglassen, aufgeben, verlassen (V.), entlassen, vorbeigehen lassen, verzeihen

weglassen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

weglassen, mhd. darabelāzen, st. V.: nhd. »weglassen«, davon lassen

weglassen, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen

weglassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

weglassen, mnd. vörspāren*, vorspāren, vorsporen, sw. V.: nhd. »versparen«, sparen, einsparen, ersparen, aufsparen, schonen, unterlassen (V.), verzögern, aufschieben, weglassen

weglassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weglästern, nhd.: nhd. ; L.: DW

weglasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weglaufen -- Vorrichtung die Pferde am Weglaufen hindert, mnd. pērdehēle, F.?: nhd. Vorrichtung die Pferde am Weglaufen hindert, Fußfessel

weglaufen -- weglaufen vor, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

Weglaufen, ae. ūt-ry-n-e, ūt-ri-n-e, st. M. (i): nhd. »Ausfluss«, Weglaufen, Ausgang

weglaufen, ae. æt-hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weglaufen, fliehen

weglaufen, ahd. danaloufan* 1, red. V.: nhd. weglaufen, sich entfernen; ūzfaran* 21, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, weggehen, hervorbrechen, herausfahren, herauskommen, ausgehen, hinausgehen, weglaufen

weglaufen, mhd. enwecloufen, enwec loufen, red. V.: nhd. weglaufen, fortlaufen

weglaufen, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

weglaufen, mnd. aflōpen, st. V.: nhd. weglaufen, ablaufen, abfließen, auslaufen, laufend einholen, abgewinnen; entbisen, entbissen, enbissen, sw. V.: nhd. von etwas schwärmen, wild werden, weglaufen, davon laufen; entspringen, enspringen, st. V.: nhd. entspringen, wegspringen, weglaufen, entweichen, aufspringen, herkommen, Ursprung nehmen, hervorquellen, entstehen, zerspringen

weglaufen, mnd. ūtlōpen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auslaufen«, weglaufen, entlaufen (V.), in See gehen; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

weglaufen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

wegläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weglaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weglaus, as. weg-lūs? 1, st. F. (i): nhd. »Weglaus«, Wanze

weglaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegläutern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

weglecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

weglegen, ae. ā-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, weglegen, aufgeben, niederlegen, unterdrücken, auslöschen, erobern, überwinden, auferlegen, vermindern, vorenthalten; for-iel-d-an, sw. V. (1): nhd. weglegen, wegstellen

weglegen, ahd. intbintan* 43, st. V. (3a): nhd. entbinden, lösen, befreien, aufbinden, auflösen, auswickeln, losbinden, weglegen, wegstecken

weglegen, mhd. entlegen 4, sw. V.: nhd. »entlegen«, weglegen, entfernen, beseitigen, bereinigen, entschädigen

weglegen, mhd. hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen

weglegen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

weglegen, mhd. zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

weglegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weglegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weglehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegleihen, mnd. henlēnen, henlēenen, sw. V.: nhd. wegleihen, zu Lehen geben

wegleihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegleis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegleist, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegleiten, ahd. danaleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, von dannen führen; intleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, entfernen, abführen, wegführen, entführen; irleiten* 24, urleiten*, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, »ausleiten«, verbringen, wegführen, entfernen, wegziehen

wegleiten, ahd. runsen* 1, sw. V. (1a): nhd. ableiten, wegleiten, entziehen

Wegleiter, mhd. wegeleitære*, wegeleiter, st. M.: nhd. »Wegleiter«, Wegweiser, Führer

wegleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegleitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weglenken, mnd. wēgest· ren***, mnd.?, sw. V.: nhd. »wegsteuern«, weglenken

weglenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegleugnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegleugnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegleute, mhd. wecliute, st. M. Pl.: nhd. »Wegleute«, Wanderer

wegleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

weglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weglieben, mnd. afminnen, sw. V.: nhd. abspenstig machen, verführen, weglieben, durch Liebe wegnehmen

wegliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weglinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weglocken -- weglocken von, mhd. reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

weglocken, ahd. intspanan* 3, inspanan, st. V. (6): nhd. verlocken, weglocken, anlocken, verführen, abwendig machen, hinausstoßen; intspennen* 8, inspennen*, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, weglocken, abwendig machen, für sich gewinnen; irlukken* 2, irlucken*, sw. V. (1a): nhd. auffordern, weglocken, entziehen

weglocken, mhd. entspanen, entspannen, st. V.: nhd. »entspannen«, weglocken, losmachen, fernhalten von

weglocken, mnd. afspānen*, afspannen, āvespannen, afspanen, āvespanen, st. V.: nhd. weglocken, Kunden abspenstig machen, Gesinde ausmieten

weglocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

weglohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weglos, ae. or-weg, Adv.: nhd. weglos, spurlos

weglos, ahd. āwiggūn* 4, Adv.: nhd. unwegsam, weglos, querfeldein

weglos, ahd. wegalōs* 1, ahd.?, Adj.?: nhd. »weglos«, ohne Weg, unwegsam

weglos, mhd. wegelōs, Adj.: nhd. »wegelos«, weglos, ohne Weg seiend, verirrt, ratlos

weglose -- weglose Wildnis, mhd. āwicke (2), st. N.: nhd. Wildnis, weglose Wildnis, Einöde, Abweg, Umweg

Weglöse, mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

weglose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weglöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weglosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weglösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weglösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegluchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegluge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weglugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weglügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegluger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weglugwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegmachen -- sich wegmachen, mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

wegmachen, ahd. intmahhōn* 3, intmachōn*, inmahhōn*, inmachōn*, sw. V. (2): nhd. freimachen, wegmachen, sich freimachen, eine Verbindung auflösen, trennen, entfernen

wegmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wegmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegmacherhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegmacherschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegmalve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegmarkirung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegmarschiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegmaß -- Wegmaß von drei Stunden, ahd. rasta (1) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rast, Ruhe, Wegstrecke, Wegmaß von drei Stunden

Wegmaß -- Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern, ahd. rasta* 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rast, Wegstrecke, Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern

Wegmaß -- Wegmaß von dreitausend Doppelschritten, anfrk. ra-s-t-a 2, anfrk.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wegmaß von dreitausend Doppelschritten

Wegmaß, mhd. ackerlenge, st. F.: nhd. Ackerlänge, Wegmaß

Wegmaß, mhd. poinder, poynder, pondier, ponder, punder, st. M.: nhd. stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe stoßend anrennender Reiter, Wegmaß, Angriff, Sturmangriff, Sturmtrupp, Schlachtgewühl; punte, punt, st. F.: nhd. »Punte«, stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe so anrennender Reiter, Haufen..., Wegmaß; raste, st. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß, bestimmte Wegstrecke, Zeitraum, Meile

-- Wegmaß von verschiedener Länge: mhd. rast, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß von verschiedener Länge, Zeitraum, Meile

Wegmaut, mhd. vüremūte*, füremūte*, vürmūte, fürmūte*, st. F.: nhd. »Vormaut«, Wegmaut

wegmauthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegmeile, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegmeiszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegmessen, mhd. abemezzen, abe mezzen, st. V.: nhd. abmessen, wegmessen

wegmessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegmieten, mnd. enth· ren, enthuren, sw. V.: nhd. entmieten, wegmieten, aus der Miete eines anderen entziehen, aus der Pacht eines anderen entziehen; entwinnen (1), st. V.: nhd. abgewinnen, wegmieten, entmieten, entpachten, abnehmen

-- einem andern wegmieten: mnd. entmēden, entmeden, sw. V.: nhd. »entmieten«, einem andern wegmieten, einen Gehilfen wegmieten, abspenstig machen

-- einen Gehilfen wegmieten: mnd. entmēden, entmeden, sw. V.: nhd. »entmieten«, einem andern wegmieten, einen Gehilfen wegmieten, abspenstig machen

wegmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegmüde, mhd. vartmüede, fartmüede*, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, wegmüde, müde von der Reise; wegemüede, wegmūde, wegemuode, Adj.: nhd. wegemüde, wegmüde, von der Reise ermüdet

wegmühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegmühsal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegnahme -- gewaltsame Wegnahme von Heu, mnd. höürōf, hoirōf, M.: nhd. Heuraub, gewaltsame Wegnahme von Heu

Wegnahme -- gewalttätige Wegnahme, mnd. hērwerk*?, herwerk, herewerk, herrewerk, herwerke, N.: nhd. Gewalttat, gewalttätige Wegnahme, Plünderung

Wegnahme -- Wegnahme der Kühe, mnd. kōnāme, koname, M., F.: nhd. »Kuhnahme«, Wegnahme der Kühe, Raub der Kühe, Kriegsbeute an Rindvieh

Wegnahme -- Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen, mnd. hantrōf, M.: nhd. »Handraub«, Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen

Wegnahme von etwas das sich auf einem Feld bzw. einer Weide (F.) (2) befindet, mnd. ērdrōf*, ertrōf, N.: nhd. »Erdraub«, Wegnahme von etwas das sich auf einem Feld bzw. einer Weide (F.) (2) befindet

Wegnahme, germ. *numfti-, *numftiz, st. F. (i): nhd. Nehmen, Aufnahme, Wegnahme; *tahs-?, *tehs-?, germ.?, Sb.: nhd. Wegnahme, Diebstahl; *takō-, *takōn, *taka-, *takan, sw. M. (n): nhd. Nehmer, Wegnahme

Wegnahme, ae. and-fė-n-g, on-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Eingreifung, Empfang, Verteidigung, Angriff, Einkommen, Mittel, Wegnahme, Besetzung von Land; ge-stro-d, st. N. (a): nhd. Plünderung, Beraubung, Wegnahme, Beute (F.) (1); *stro-d, st. N. (a): nhd. Plünderung, Raub, Wegnahme

Wegnahme, anfrk. ant-ed-io 14, anfrk.?, Sb.: nhd. Wegnahme, Einbruchsdiebstahl

Wegnahme, ahd. abanemunga 3, st. F. (ō): nhd. »Abnahme«, Wegnahme, Zurückweisung einer Beschuldigung; biroubōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Beraubung, Wegnahme, Entfernung; biteilida* 4, st. F. (ō): nhd. Beschlagnahme, Wegnahme, Enteignung; ginomannussida* 1, st. F. (ō): nhd. Wegnahme; intedio* 14, antedio, ahd.?, Sb.: nhd. Wegnahme, Einbruchsdiebstahl; irnumft* 1, st. F. (i): nhd. Wegnahme; numft 3, st. F. (i): nhd. Aufnahme, Wegnahme, Raub; strudis* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Pfändung, Wegnahme, Raub, Plünderung; untarfangida* 2, st. F. (ō): nhd. Wegnahme, Unterbrechung, Diebstahl

Wegnahme, ahd. nāma* 4, st. F. (ō): nhd. »Wegnahme«, Beute (F.) (1), Beschlagnahme, Inbesitznahme, Ergreifung, Enteignung

Wegnahme, mhd. abetrac, st. M.: nhd. Wegnahme, Entzug, Buße, Entschädigung, Abtrag; abetragunge, st. F.: nhd. »Abtragung«, Wegnahme; benemunge, st. F.: nhd. Entzug, Wegnahme; beschrōtunge, st. F.: nhd. »Beschrotung«, Schnitt, Abschneiden, Grasschnitt, Wegnahme

Wegnahme, mhd. nemen (3), st. N.: nhd. Nehmen, Wegnahme; nōtname, st. F.: nhd. »Notnahme«, gewaltsamer Raub, Wegnahme, Raub; numft, nunft, nuft, numst, nunst, nust, st. F.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Nehmen, Ergreifen

Wegnahme, mnd. benēminge, F.: nhd. Wegnahme, Entlastung; enthēvinge, F.: nhd. Fortheben, Herausheben, Wegnahme; enwechnēminge, F.: nhd. Wegnahme, Hinwegnahme, Fortnahme

Wegnahme, mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut; nēmen* (2), nement, N.: nhd. »Nehmen«, Wegnahme, Raub, Kriegsbeute; nēminge, F.: nhd. »Nehmung«, Nehmen, Wahl, Wegnahme, Raub

-- gewaltsame Wegnahme: mnd. rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1)

-- Wegnahme von Pferden: mnd. pērdenāme, F.: nhd. »Pferdenahme«, Wegnahme von Pferden, Raub von Pferden

Wegnahme, mnd. underbrēkinge*, underbrekinge, mnd.?, F.: nhd. Unterdrückung, gewaltsame Hinderung, Wegnahme

-- Wegnahme von Vieh in der Fehde: mnd. vēnāme, vehenāme, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden

wegnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegname, ahd. binumft* 1, st. F. (ī): nhd. »Entnahme«, Wegname, Entziehung

wegnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegnaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegnehmen -- heimlich wegnehmen, mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen; vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen

wegnehmen -- Luft wegnehmen, mnd. smurten, sw. V.: nhd. ersticken, Luft wegnehmen

wegnehmen -- wegnehmen von, mhd. ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen

wegnehmen, idg. *meus-?, V.: nhd. wegnehmen, stehlen

wegnehmen, germ. *bineman, st. V.: nhd. nehmen, wegnehmen; *farbregdan, germ.?, st. V.: nhd. wegnehmen; *farneman, st. V.: nhd. wegnehmen, vernehmen; *uzneman, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, wegnehmen

wegnehmen, got. af-nim-an 15, st. V. (4): nhd. wegnehmen, abnehmen; bi-nim-an* 1, st. V. (4), m. Dat.: nhd. wegnehmen, stehlen; us-haf-jan 18, st. V. (6): nhd. erheben, wegnehmen; us-nim-an* 18, st. V. (4): nhd. herausnehmen, wegnehmen, aufnehmen, mitnehmen, annehmen

wegnehmen, ae. ā-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, gebären, wegnehmen, enthüllen, sich zurückhalten, verzichten; ā-dō-n, anom. V.: nhd. wegnehmen, wegschicken, setzen, stellen, legen, zerstören; ā-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. erheben, aufrühren, aufstellen, wegnehmen, unterstützen, aufgehen (von Teig); ā-nim-an, ā-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen; ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1); be-nim-an, st. V. (4): nhd. rauben, berauben, wegnehmen, nehmen, vermuten, erhalten (V.), enthalten, erfassen; be-réa-f-ian, sw. V. (2): nhd. berauben, wegnehmen; be-slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, abhacken, wegnehmen, mit Gewalt nehmen; for-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. anpassen, wegnehmen, überraschen, zuvorkommen, vermeiden; for-nim-an, st. V. (4): nhd. wegnehmen, wegtraben, zerstören; fra-m-ā-dō-n, anom. V.: nhd. wegnehmen, wegtun; fra-m-nim-an, st. V. (4): nhd. wegnehmen, wegschaffen, davontragen; ge-be-nim-an, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen; of-dō-n, anom. V.: nhd. herausnehmen, wegnehmen; of-téo-n, st. V. (2): nhd. entziehen, wegnehmen, berauben; *réa-f-et-ian, sw. V. (2): nhd. wegnehmen; tō̆-nim-an, st. V. (4): nhd. teilen, auseinander nehmen, wegnehmen; tō̆-scūf-an, st. V. (2): nhd. auseinander stoßen, zersplittern, wegnehmen; under-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wegziehen, entziehen, wegnehmen

wegnehmen, afries. fā 100 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, ergreifen, wegnehmen, in Besitz nehmen, sich befassen mit, anfangen, eingehen

wegnehmen, afries. of-drī-v-a 5, st. V. (1): nhd. vertreiben, wegtreiben, zurückweisen, wegnehmen; of-nim-a 15, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, absondern, abschneiden, entziehen, unmöglich machen, hindern, befreien; und-wi-n-n-a 1 und häufiger?, and-wi-n-n-a, st. V. (3a): nhd. wegnehmen; wei-nim-a 1, wei-nem-a, st. V. (4): nhd. wegnehmen

-- gewaltsam wegnehmen: afries. on-wi-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. »besiegen«, gewaltsam wegnehmen, überführen; und-wel-d-ig-ia 1 und häufiger?, and-wel-d-ig-ia, und-wel-d-ia, sw. V. (2): nhd. entkommen, gewaltsam wegnehmen

wegnehmen, as. af-tio-h-an* 2, st. V. (2b): nhd. »abziehen«, wegnehmen, herausnehmen; ā-lô-s-ian 12, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, wegnehmen, abnehmen, erretten; an-w-ė-nd-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. entwenden, wegnehmen; bi-nim-an* 14, bi-nem-an, st. V. (4): nhd. wegnehmen, berauben; gi-nim-an* 7, st. V. (4): nhd. »nehmen«, wegnehmen, rauben, fassen, aufnehmen, erhalten (V.); lô-s-ian 11, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, wegnehmen; lo-s-on 2, lô-s-on (1), sw. V. (2): nhd. wegnehmen, befreien; thana-nim-an* 1, st. V. (4): nhd. entfernen, abschneiden, wegnehmen

wegnehmen, ahd. abagineman* 4, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, hinwegnehmen, hinwegnehmen von; abaneman 25, st. V. (4): nhd. abnehmen, beseitigen, wegnehmen, schwinden, ablegen, dahinschwinden, wegnehmen von, entfernen, entziehen; abaziohan* 4, st. V. (2b): nhd. »abziehen«, wegnehmen, wegziehen; altinōn* 20, sw. V. (2): nhd. unbeachtet lassen, aufschieben, verleugnen, verbreiten, wegnehmen, entfernen, verzögern, hinhalten, ausbleiben; bineman* 39, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, entziehen, hindern, vernichten, verhindern, jemanden hindern, jemanden befreien, entfernen, ablegen, berauben; biskerien* 19, biskerren*, biscerien*, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, überantworten, bescheren, abschaben, berauben, einer Sache berauben, vorenthalten, betrügen, hintergehen, wegnehmen; biziohan* 12, st. V. (2b): nhd. erreichen, beziehen, wegnehmen, zusammenbinden, zusammenfügen, festbinden, überziehen, zügeln, unterweisen; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; danafirzeran* 1, st. V. (4): nhd. verzehren, zerreißen, wegnehmen; danagineman* 6, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinwegnehmen, wegschaffen, beseitigen, entfernen; danaintziohan* 1, danainziohan*, st. V. (2b): nhd. »wegentziehen«, wegnehmen, hinwegreißen; danairziohan* 1, st. V. (2b): nhd. fortziehen, wegnehmen, wegziehen; danakēren* 21, sw. V. (1a): nhd. abkehren, abwenden, entwenden, wegnehmen, zur Seite reißen, entrücken, befreien, stürzen, zurückweichen, auseinandergehen; danananeman* 2, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinwegnehmen; dananeman* 54, st. V. (4): nhd. nehmen, abnehmen, wegnehmen, entfernen, beseitigen, erretten, ausnehmen, abschneiden, vertreiben; firfirren* 2, sw. V. (1a): nhd. entfernen, wegnehmen, abtrünnig (= firfirrit); firstelan* 21, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben, wegnehmen, entwenden, wegstehlen, wegnehmen, fortreißen; firstelan* 21, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben, wegnehmen, entwenden, wegstehlen, wegnehmen, fortreißen; firziohan* 10, st. V. (2b): nhd. verziehen, entziehen, wegnehmen, wegziehen; furdirneman* 1, st. V. (4): nhd. wegnehmen, hinwegnehmen; furikripfen* 2, furigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, rauben, wegreißen, wegnehmen, abspenstig machen; gineman 53, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, rauben, entreißen, befreien, aufnehmen, davontragen, dahinraffen, abbringen, herausnehmen, entziehen; hinafuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegnehmen, hinwegnehmen; hinaneman* 5, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinnehmen, hinwegnehmen; intdekken* 24, intdecken*, indekken*, indecken*, sw. V. (1a): nhd. enthüllen, entdecken, entblößen, offenbaren, aufdecken, wegnehmen; intfuoren* 10, sw. V. (1a): nhd. entführen, entreißen, entziehen, nehmen, wegnehmen; intwirken* 4, sw. V. (1a): nhd. entziehen, wegnehmen, entkräften, vernichten; irfirren* 24, sw. V. (1a): nhd. entfernen, wegnehmen, nehmen, fernhalten, fern sein (V.) (= irfirrit wesan); irfuoren* 5, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegnehmen, wegtragen, fortnehmen, fortschaffen, entdecken?, pflügen?; irkripfen* 3, irgripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, wegnehmen, fortreißen, packen; irstrīhhan* 6, irstrīchan*, st. V. (1a): nhd. wegnehmen, durchlaufen; irziohan* 27, st. V. (2b): nhd. erziehen, aufziehen, ziehen, zücken, hervorziehen, wegnehmen, entziehen; irzukken* 18, irzucken*, sw. V. (1a): nhd. wegnehmen, entreißen, losreißen, rauben, entführen, an sich reißen, entrücken, losreißen, wegreißen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; skrōtan* (1) 8, scrōtan*, red. V.: nhd. »schroten«, schneiden, wegnehmen, abschneiden, abpflücken, abziehen; stelan* 17, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben, wegnehmen, entwenden; untarfāhan* 13, red. V.: nhd. auffangen, wegnehmen, entführen, stützen, hindern, absondern, verdecken; untargān* 2, untargēn*, anom. V.: nhd. wegnehmen, untergehen, unterbrechen, dazwischentreten; untargangan* 3, red. V.: nhd. wegnehmen, untergehen, dazwischentreten, dazwischenkommen; untarkripfen* 4, untargripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, entreißen, heimlich ergreifen, wegnehmen, entziehen, in seine Gewalt bringen, erschleichen; untarkweman* 6?, untarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »unterkommen«, wegnehmen, dazwischenfallen, dazwischentreten; wanōn* 3, sw. V. (2): nhd. vermindern, schwinden, verderben, wegnehmen

-- wegnehmen von: ahd. abaneman 25, st. V. (4): nhd. abnehmen, beseitigen, wegnehmen, schwinden, ablegen, dahinschwinden, wegnehmen von, entfernen, entziehen

wegnehmen, mhd. abebeheben, st. V.: nhd. entziehen, wegnehmen; abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abeeraffen*, aberaffen, abeereffen*, abe ereffen, sw. V.: nhd. wegnehmen, wegraffen, abschwindeln?; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten; abegenemen, abe genemen, st. V.: nhd. abnehmen, verlieren, schwächer werden, wegnehmen, verringern, vertreiben, beseitigen, unterbrechen; abegeschinden, abe geschinden, sw. V.: nhd. wegnehmen; abegesnīden, st. V.: nhd. wegnehmen, abschneiden, aufhalten, stillen; abegewerfen, abgewerfen, st. V.: nhd. absitzen, hinwerfen, abwerfen, wegnehmen; abegewinnen, abgewinnen, abe gewinnen, st. V.: nhd. »abgewinnen«, nehmen, entziehen, abnehmen, wegnehmen, erlangen, erlangen von; abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeklucken, abe klucken, ane klucken, sw. V.: nhd. abbrechen, abreißen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, losreißen, sich losmachen, wegnehmen; abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; abeplunderen, abeplundern*, abe plundern, abeblunderen*, abeblundern, V.: nhd. »abplündern«, rauben, wegnehmen; abeschatzen, abschatzen, abe schatzen, sw. V.: nhd. »abschatzen«, taxieren, gewinnen, wegnehmen, rauben; abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen; abestrīchen, abstrīchen, abe strīchen, st. V.: nhd. abstreichen, abstreifen, abreißen, abnehmen, nehmen, wegnehmen, rauben; abestricken, abstricken, abe stricken, sw. V.: nhd. abstricken, ablösen, abgewinnen, abwenden, wegnehmen, abgürten; abestroufen, abstroufen, abe stroufen, sw. V.: nhd. abstreifen, abreißen, abnehmen, wegnehmen, aus den Händen reißen, befreien von, verlustig gehen; abevüeren*, abvüeren, abefüeren*, abfüeren*, abe vüeren, sw. V.: nhd. abführen, wegbringen, wegnehmen, fortschaffen, abreißen, abtrennen; abewerfen, abwerfen, abe werfen, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, abbrechen, absitzen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen; beheben, st. V.: nhd. »beheben«, hinwegheben, aufrechthalten, behaupten, wegnehmen, behalten (V.), sich behaupten, andauern, sich verlieren in; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über; entspennen, entspenen, sw. V.: nhd. entwöhnen, abwendig machen, entziehen, wegnehmen; entverren, entvirren, enverren, envirren, entferren*, entfirren*, enferren*, enfirren*, sw. V.: nhd. entfernen, entziehen, wegnehmen; entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen; entvlœhen*, entpflœhen, enpflœhen, enphlœhen, envlœhen, enflœhen*, entflœhen*, sw. V.: nhd. entfliehen, entwenden, rauben, entziehen, wegnehmen, nehmen; entvremeden* (1), entvremden, envremden, entvrömden, envrömden, entpfremden, enpfremden, entphrömden, enpfrömden, entpfromeden, enpfromeden, entfremden*, enfremden*, entfrömden*, enfrömden*, sw. V.: nhd. entfremden, entziehen, weggeben, veräußern, wegnehmen, fernhalten von, versagen; entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären; entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.); ermūsen, sw. V.: nhd. wegnehmen, mausen; ervirren, erfirren*, sw. V.: nhd. entfernen, wegnehmen, verbreiten; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

-- durch Betrug wegnehmen: mhd. aneertriegen*, anertriegen, ane ertriegen, V.: nhd. ablisten, durch Betrug wegnehmen

-- durch Überrumpelung wegnehmen: mhd. abeīlen, abe īlen, sw. V.: nhd. durch Überrumpelung wegnehmen

-- gewaltsam wegnehmen: mhd. abetwingen, abtwingen, abe twingen, st. V.: nhd. abzwingen, abpressen, gewaltsam wegnehmen; beklipfen*, bekliphen, sw. V.: nhd. gewaltsam wegnehmen

-- Gewere wegnehmen: mhd. entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern

-- wegnehmen von: mhd. entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

wegnehmen, mhd. ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen; ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūflesen, ūf lesen, ūfleisen, st. V.: nhd. auflesen, aufheben, aufsammeln, aufheben, hochheben, wegnehmen, auslöschen; underdringen, st. V.: nhd. dazwischendrängen, beseitigen, wegdrängen, trennen, überwältigen, vertreiben, wegnehmen, betrügerisch gewinnen, befreien, sich untereinandermischen; undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

wegnehmen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; hinnemen, hin nemen, st. V.: nhd. hinnehmen, wegnehmen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

wegnehmen, mhd. herdannemen*, herdan nemen, st. V.: nhd. »wegnehmen«

wegnehmen, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- unrechtmäßig wegnehmen: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

wegnehmen, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

-- heimlich wegnehmen: mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

Wegnehmen, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

wegnehmen, mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; vervirren, ferfirren*, sw. V.: nhd. wegnehmen, entfernen, sehr weit entfernen; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen; vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.); zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

Wegnehmen, mhd. zuogrif, st. M.: nhd. »Zugriff«, Zunehmen, Zugreifen, Wegnehmen, Arrestieren, feindlicher Einfall

wegnehmen, mnd. afb· ren, sw. V.: nhd. abheben, wegnehmen, herunterheben, Zahlung erheben; afbringen, afbrengen, sw. V.: nhd. abbringen, wegnehmen, fortbringen, verbringen, verschwenden, abstellen; afdrīven, st. V.: nhd. abtreiben, forttreiben, wegtreiben, wegnehmen, auf dem Rechtswege entziehen, abhandeln; afgrīpen, st. V.: nhd. weggreifen, wegnehmen, gefangen nehmen; behebben, sw. V.: nhd. erreichen, bekommen, behalten (V.), zurückbehalten (V.), wegnehmen; bīnēmen, binemen, st. V.: nhd. wegnehmen, beseitigen; b· ten, buten, sw. V.: nhd. tauschen, Tauschhandel treiben, verteilen, wegnehmen, fortnehmen, Beute machen, erbeuten; entmerken, sw. V.: nhd. wegnehmen, entfernen, entstellen, verderben; entvērden, envērden, untvērden, intvērden, sw. V.: nhd. wegbringen, wegnehmen, entwenden, entziehen, fortschaffen; entvērdigen, envērdigen, sw. V.: nhd. wegbringen, wegnehmen, entziehen, entwenden, fortschaffen; entwenden, entwennen, sw. V.: nhd. abwenden, fortwenden, abwehren, entwenden, wegnehmen, abspenstig machen, abwendig machen; entwendigen, sw. V.: nhd. entwenden, abwenden, fortwenden, wegnehmen; enwechnēmen***, sw. V.: nhd. wegnehmen
-- beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen: mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)
-- Decke wegnehmen: mnd. entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden
-- durch Liebe wegnehmen: mnd. afminnen, sw. V.: nhd. abspenstig machen, verführen, weglieben, durch Liebe wegnehmen
-- durch Schwatzen wegnehmen: mnd. afklaffen, mnd.?, V.: nhd. durch Schwatzen wegnehmen
-- durch Setzung eines lebendigen Zaunes Land wegnehmen: mnd. afhāgen, V.: nhd. »abhagen«, durch Setzung eines lebendigen Zaunes Land wegnehmen
-- jemandem pflügend Land wegnehmen: mnd. afpl· gen, sw. V.: nhd. »abpflügen«, Land abpflügen, jemandem pflügend Land wegnehmen
-- jemanden etwas wegnehmen: mnd. enttēn, entēn, st. V.: nhd. entziehen, wegziehen, sich entfernen, jemanden etwas wegnehmen, fortziehen
-- Speise wegnehmen: mnd. entspīsen, sw. V.: nhd. entwöhnen, Hunger leiden machen, Speise wegnehmen
-- verräterisch wegnehmen: mnd. afverraden, mnd.?, V.: nhd. verräterisch wegnehmen, entziehen

wegnehmen, mnd. lichten (3), sw. V.: nhd. nach oben heben, anheben, aufheben, aufnehmen, Anker lichten (V.) (2), wegnehmen, herausnehmen; lüchten (2), luchten, lichten, sw. V.: nhd. aufheben, lichten, wegnehmen, entfernen, erleichtern?; nāmen (1), mnd.?, st. V.: nhd. rauben, wegnehmen, nehmen; nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen; panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen
-- mit dem Schnabel picken und wegnehmen: mnd. pecken (1), mnd.?, V.: nhd. mit dem Schnabel picken und wegnehmen

wegnehmen, mnd. underhālen*, underhalen, mnd.?, sw. V.: nhd. wegholen, wegnehmen, benehmen; undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen; updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen; upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; vörnēmen* (3), vornēmen, st. V.: nhd. wegnehmen, rauben; vörswinden* (2), vorswinden, sw. V.: nhd. wegnehmen, vernichten, dahinnehmen, verschwinden machen; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten; v· rvān, v· rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)
-- durch einen Wurf wegnehmen: mnd. vanwerpen, st. V.: nhd. durch einen Wurf wegnehmen, durch einen Wurf fernhalten, Land abreißen, entziehen
-- heimlich wegnehmen: mnd. vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen
-- Licht wegnehmen: mnd. vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren
-- Luft wegnehmen: mnd. vörsticken*, vorsticken, sw. V.: nhd. ersticken, den Erstickungstod sterben, vor Hitze sterben, Luft wegnehmen, erwürgen, aufschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), hinausschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- mit Gewalt wegnehmen: mnd. underbrēken*, underbreken, mnd.?, st. V.: nhd. »unterbrechen«, mit Gewalt wegnehmen, bezwingen, unterwerfen, unterdrücken

Wegnehmender, mhd. abeziehære, st. M.: nhd. »Abzieher«, Wegnehmender

Wegnehmer, mnd. afbrēkære*, afbrēker, M.: nhd. »Abbrecher«, Wegnehmer, Räuber, Schädling, den Armen Abbruch Tuender

wegnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegpacken, mnd. invlīen, invlīgen, invliggen, sw. V.: nhd. einordnen, ordnen, zusammenlegen, zusammenpflügen, verwahren, wegpacken, einpacken

wegpacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegpaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegpeitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegpfanne, mnd. wechpanne, mnd.?, F.: nhd. »Wegpfanne«, am Wege liegende Pfanne des Salzsiedehauses

wegpfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegpfennig, mnd. wechpenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Wegpfennig«, Wegezoll

wegpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegpflicht -- frei von Deichpflicht und Wegpflicht, mnd. dīkdīg, Adj.: nhd. frei von Deichpflicht und Wegpflicht; dīkleddich*, Adj.: nhd. frei von Deichpflicht und Wegpflicht

wegpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegphilosophiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegpicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegpinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegplacker, weg(e)placker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegplappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegplatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegplaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegpracticiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegprallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegpredigen, mhd. abepredigen, abe predigen, sw. V.: nhd. »abpredigen«, wegpredigen

wegpredigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegprellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegpreschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegprügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegpusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegradiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegraffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegraffen, ahd. 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; firdinsan* 5, st. V. (3a): nhd. fortziehen, verschleppen, rauben, hinabziehen, hinabführen, überführen, entziehen, wegraffen; gisneitēn* 1, sw. V. (3): nhd. wegraffen; gizokkarōn* 2, gizockarōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, wegraffen, abrupfen

wegraffen, mhd. abeeraffen*, aberaffen, abeereffen*, abe ereffen, sw. V.: nhd. wegnehmen, wegraffen, abschwindeln?; dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen

wegragen, ae. ā-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. führen, wegführen, wegragen, zurückziehen

Wegrain, ahd. wagreini* 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Wegrain

wegrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegrand, mhd. rein (2), st. M., sw. M.: nhd. Wegrand, Rain, Feldrain, Ufer, Meeresufer, Untiefe

wegrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegräsonniren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegraspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegrauben, mnd. afrōven, sw. V.: nhd. wegrauben, rauben, gewaltsam entreißen; entrōven, sw. V.: nhd. wegrauben, fortrauben

wegräuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegraufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegräumen, mhd. ūzrūmen, ūz rūmen, sw. V.: nhd. »ausräumen«, Platz machen, schaffen, wegräumen, austreiben

wegräumen, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

wegräumen, mnd. ūtr· men*, ūtrumen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausräumen, wegräumen, säubern, flüchten, weichen (V.) (2) (aus der Stadt)

wegräumen, mnd. entr· men, enr· men, unr· men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

wegräumen, mnd. r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

wegräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegräumung, mhd. aberūmunge, st. F.: nhd. Abräumung, Wegräumung, Aufbruch

Wegraute, mhd. wegerūte 1, sw. F.: nhd. »Wegraute«, Vogel-Knöterich

wegrechnen, mnd. entrēkenen, sw. V.: nhd. wegrechnen, abziehen, jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, jemandem zu wenig tun, jemandem etwas schuldig bleiben

wegrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegrecht, weg(e)recht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegreden -- etwas wegreden, mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

wegreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegreiben, ae. ā-gnī-d-an, st. V. (1): nhd. wegreiben, abreiben

wegreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegreise, mhd. ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg

Wegreise, mnd. vanvārt, F.: nhd. Wegreise, Rückfahrt

Wegreise, weg(e)reise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegreisen, mhd. dannenvart, dannenfart*, st. F.: nhd. Wegfahrt, Abreise, Fortgehen, Wegreisen, Abmarsch

wegreisen, mnd. afvāren, st. V.: nhd. »abfahren«, abziehen, fortziehen, weggehen, wegreisen, Grundbesitz aufgeben

wegreisen, mnd. henvāren, hinvāren, st. V.: nhd. »hinfahren«, weggehen, wegreisen, abreisen, verschwinden, vergehen, kraftlos werden

wegreisen, mnd. vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

wegreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegreiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegreisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegreißen, germ. *uzbregdan, st. V.: nhd. wegreißen

wegreißen, got. *tal-ōn?, sw. V. (2): nhd. verwüsten, wegreißen

wegreißen, as. of-hnīt-an* 1, st. V. (1a?): nhd. abreißen, wegreißen

wegreißen, ahd. anazukken* 2, anazucken*, sw. V. (1a): nhd. wegreißen, sich anmaßen; 0zālōn 1, sw. V. (2): nhd. rauben, wegreißen, zerstören; dansōn* 6, sw. V. (2): nhd. ziehen, wegreißen, hinhalten, zögern, dehnen; furikripfen* 2, furigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, rauben, wegreißen, wegnehmen, abspenstig machen; intzukken* 2, intzucken*, inzukken*, sw. V. (1a): nhd. wegreißen, entreißen; irzukken* 18, irzucken*, sw. V. (1a): nhd. wegnehmen, entreißen, losreißen, rauben, entführen, an sich reißen, entrücken, losreißen, wegreißen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; ūzfirdinsan* 3, st. V. (3a): nhd. fortziehen, wegreißen, rauben, abziehen, hinaustreiben; ūzgiwinnan* 1, st. V. (3a): nhd. gewinnen, wegreißen, abreißen, beseitigen; ūzgiwintan* 1, st. V. (3a): nhd. herauswinden, wegreißen, austilgen?; ūzwinnan* 1, st. V. (3a): nhd. wegreißen, abreißen, beseitigen

wegreißen, mhd. abekratzen*, abkratzen, avekratzen, abe kratzen, sw. V.: nhd. abreißen, abkratzen, wegkratzen, wegschaben, wegreißen, wegzerren; abezerren (1), abzerren, abe zerren, sw. V.: nhd. »abzerren«, abreißen, wegreißen, entreißen, herunterreißen

wegreißen, mhd. zervlœzen, zerflœzen*, zevlœzen, zeflœzen*, sw. V.: nhd. »zerflößen«, wegschwemmen, wegspülen, wegreißen, schmelzen, verschwinden, auflösen, dahinschmelzen machen; zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

wegreißen, mnd. afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.); afrücken, āverücken, afrucken, sw. V.: nhd. »abrücken«, wegrücken, wegreißen, fortziehen, fortreißen

wegreißen, mnd. nēdertēn, neddertēn, st. V.: nhd. niederziehen, herunterziehen, wegreißen, vom Pferd reißen, im Reiterkampf besiegen, einziehen?

wegreißen, mnd. uprīten*, upriten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufreißen, wegreißen; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

wegreißt -- jemand der etwas ripsraps bzw. rasch wegreißt, mnd. ripsrapper, ripsrappære*?, M.: nhd. raffgieriger Mensch, jemand der etwas ripsraps bzw. rasch wegreißt

wegreiten, afries. ont-rīd-a 1 und häufiger?, and-rīd-a, st. V. (1): nhd. wegreiten

wegreiten, ahd. hinarītan* 2, st. V. (1a): nhd. »wegreiten«, weggehen

wegreiten, mhd. abeentrīten, abe entrīten, st. V.: nhd. wegreiten, fortreiten; aberīten, abrīten, abe rīten, st. V.: nhd. »abreiten«, wegreiten, fortreiten, durch Niederreiten verderben, durchreiten; abetraben, sw. V.: nhd. »abtraben«, wegreiten; entrīten, intrīten, st. V.: nhd. »entreiten«, wegreiten, entkommen, davonreiten, entführen

wegreiten, mhd. ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); ūzrīten, ūz rīten, st. V.: nhd. ausreiten, wegreiten, aufbrechen, aufbrechen in, aufbrechen nach, entlangreiten, durchqueren; zerrīten, zirrīten, st. V.: nhd. »zerreiten«, auseinander reiten, auseinandergehen, wegreiten, reitend zerstören

wegreiten, mhd. gerīten, st. V.: nhd. durchreiten, ausreiten, einherreiten, wegreiten, reiten, entgegenreiten

wegreiten, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

wegreiten, mnd. entrīden, st. V.: nhd. wegreiten, reitend entkommen (V.), reitend entführen, mit fremden Pferden auf und davon reiten

wegreiten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

wegrennen, mhd. hinrennen, sw. V.: nhd. »hinrennen«, wegrennen

wegrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegrichtling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wegrichtung -- in südlicher Wegrichtung, mnd. s· twēges, sûdweges, Adv.: nhd. in südlicher Wegrichtung

Wegrichtung, mhd. wegereise (2), wegreise, st. F.: nhd. »Wegereise«, Pilgerfahrt, Fahrt, Wegrichtung; wegerichte, wegerihte, st. F.: nhd. Wegrichtung, Richtung

wegriese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegrin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegrinnen, mhd. verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit

wegrollen, ae. ā-wiel-t-an, ā-wæl-t-an, sw. V. (1): nhd. rollen, wegrollen

wegrollen, ahd. biwelzen* 5, sw. V. (1a): nhd. zudecken, losreißen, zurückrollen, wegrollen, verdrehen, fortstoßen; irwelzen* 14, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, niederreißen, entreißen, ausreißen, wegrollen, entwurzeln, zerwühlen, aufwühlen

wegrollen, mhd. gewalzen, red. V., st. V.: nhd. »wälzen«, wegrollen

wegrollen, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

wegrosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegrücken -- mit Anstrengung wegrücken, an. rig-a (1), sw. V.: nhd. bewegen, mit Anstrengung wegrücken

wegrücken, mhd. enwecrücken*, enwec rücken, sw. V.: nhd. »wegrücken«

wegrücken, mnd. afrücken, āverücken, afrucken, sw. V.: nhd. »abrücken«, wegrücken, wegreißen, fortziehen, fortreißen

wegrücken, mnd. henrücken, hinrücken, sw. V.: nhd. wegrücken, entrücken

wegrufen, mnd. entrōpen, V.: nhd. entrufen, wegrufen

wegrufen, mnd. rōpen (1), r· pen, ro̊pen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen

(V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

wegrufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegruhrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegrüsten, refl., nhd.: nhd. ; L.: DW

wegrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegrutschen, mhd. entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von

wegrutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegs, mnd. ? wēges***, Adv.: nhd. »wegs«?, ständig, zur Zeit

wegsäbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegsacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegsagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegsägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegsam, ahd. *wegasam?, Adj.: nhd. »wegsam«

wegsam, mhd. wegesam***, Adj.: nhd. »wegsam«

wegsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegsamkeit, ahd. fertigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Fahrbarkeit«, Wegsamkeit

wegsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegsan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wegsand, mnd. wechsant, mnd.?, M.: nhd. »Wegsand«, Sand zum Straßenbau

wegsaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegsaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegschaben -- sich wegschaben, mhd. verschaben, ferschaben*, st. V.: nhd. sich wegschaben, verschwinden, von sich schaben, dahinschwinden

wegschaben, ae. ā-sceaf-an, st. V. (6): nhd. wegschaben

wegschaben, ahd. danaskerran* 1, danascerran*, st. V. (3b): nhd. wegschaben, entfernen

wegschaben, mhd. abekratzen*, abkratzen, avekratzen, abe kratzen, sw. V.: nhd. abreißen, abkratzen, wegkratzen, wegschaben, wegreißen, wegzerren

wegschaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschablone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegschaffen -- Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, mnd. r· sekorf, rosekorf, M.: nhd. »Rösekorb«, Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird

wegschaffen -- streichend wegschaffen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

wegschaffen, ae. fra-m-nim-an, st. V. (4): nhd. wegnehmen, wegschaffen, davontragen

wegschaffen, ahd. danagineman* 6, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinwegnehmen, wegschaffen, beseitigen, entfernen; danatuon* 3, anom. V.: nhd. forttun, entfernen, ablegen, wegschaffen, eintragen, zusetzen; irruoren* 8, sw. V. (1a): nhd. antreiben, hetzen, erregen, anstoßen, beseitigen, wegschaffen; irsuntarōn* 3, sw. V. (2): nhd. aussondern, trennen, entfernen, wegschaffen, verhindern; irweggen* 37, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erschüttern, aufwühlen, in Bewegung versetzen, treiben, antreiben, wegschaffen, herausbewegen; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen

wegschaffen, mhd. abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen

wegschaffen, mhd. gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

wegschaffen, mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- heimlich wegschaffen: mhd. verdiuben (1), verdieben, ferdiuben*, sw. V.: nhd. »verdieben«, heimlich beobachten, heimlich wegschaffen, wegstehlen, stehlen, veruntreuen

-- wegschaffen von: mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

wegschaffen, mnd. afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten; bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen; b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden; entwerken, sw. V.: nhd. verderben, vernichten, wegschaffen

wegschaffen, mnd. upr· men*, uprumen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufräumen, wegschaffen, säubern, auskrauten; ūt· sen*, ūtosen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschöpfen, wegschaffen; vlochteren, sw. V.: nhd. flüchten, beiseite schaffen, wegschaffen

Wegschaffen, mnd. vörbringinge*, vorbringinge, F.: nhd. »Verbringen«, Wegschaffen, Weggeben

wegschaffen, mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- Pein wegschaffen: mnd. vör· sen*, vor· sen, sw. V.: nhd. entledigen, befreien von, beseitigen, abtun, ausschöpfen, Pein wegschaffen

Wegschaffung, mnd. entvēringe, F.: nhd. Entfernung, Wegschaffung; entvērninge, F.: nhd. Entfernung, Wegschaffung

wegschaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegschätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschaufeln, an. mok-a, sw. V.: nhd. schaufeln, wegschaufeln

Wegscheide -- Weggabelung. Wegscheide, mnd. schēdewech, scheidewech, M.: nhd. »Scheideweg«, Weggabelung. Wegscheide

Wegscheide, as. weg-e-skê-th* 2, st. N. (a)?: nhd. Wegscheide

Wegscheide, ahd. 8zwiwiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Ort wo zwei Wege zusammenlaufen, Wegscheide, Weggabelung; giwiggi* 24, st. N. (ja): nhd. Wegscheide, Wegkreuzung, Kreuzung, Ecke, Kreuzweg, Straßenecke, Scheideweg; kēr* 11, st. M. (i?): nhd. Umkehr, Wendung, Krümmung, Windung, Biegung, Beugung, Wegscheide, Winkelzug; wegakēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Wegkehre«, Scheideweg, Wegscheide; wegaskeid* 4, wegasceid*, st. N. (a): nhd. Wegscheide, Scheideweg, Kreuzweg; wegaskeida* 5, wegasceida*, st. F. (ō): nhd. Wegscheide, Scheideweg, Kreuzweg

Wegscheide, mhd. gewicke, st. N.: nhd. Zusammentreffen von zwei Wegen, Wegkreuzung, Schlachtfeld, Feld, Wegscheide

Wegscheide, mhd. scheitwec 3, st. M.: nhd. Scheideweg, Wegscheide

Wegscheide, mhd. wegescheide, wegscheide, st. F., sw. F.: nhd. Wegescheide, Wegscheide, Weggabelung, Wegkreuzung, Scheideweg; wegescheidele 1 und häufiger?, sw. F.: nhd. »Wegscheidel«, Wegscheide, Scheideweg

Wegscheide, mnd. wechschēde, mnd.?, F.: nhd. Wegscheide; wēgeschēde*, wegeschēde, wegescheide, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. Wegscheide, Wegescheide, Kreuzweg; wēgeschēdinge*, wegeschedinge, wegescheidinge, mnd.?, F.: nhd. »Wegescheidung«, Wegscheide, Wegescheide, Kreuzweg

Wegscheidel, mhd. wegescheidele 1 und häufiger?, sw. F.: nhd. »Wegscheidel«, Wegscheide, Scheideweg

wegscheidel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegschenken, mhd. hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen; hingegeben, hinegegeben, hin gegeben, st. V.: nhd. veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.)

wegschenken, mhd. verswenken, ferswenken*, sw. V.: nhd. »verschwenken«, wegschenken, beseitigen

wegschenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegscheren -- sich wegscheren, mhd. abegeschaben* (1), abe geschaben, abgeschaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, tilgen, vertreiben; abeschaben, abschaben, abe schaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, ausradieren, tilgen, vertreiben, sich fortbewegen

wegschergen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegscherzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegscheu, mhd. wegeschiech* (1), wegeschie, Adj.: nhd. wegscheu, scheu, fliehend; wegeschiech* (2), wegeschie, Adv.: nhd. wegscheu, scheu, fliehend; wegeschiehe, Adj.: nhd. wegscheu, scheu, fliehend

wegscheuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschicken -- wegschicken aus, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

wegschicken -- wegschicken von, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

wegschicken, ae. ā-dō-n, anom. V.: nhd. wegnehmen, wegschicken, setzen, stellen, legen, zerstören; for-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. wegschicken, verbannen, in den Tod schicken; on-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. »entsenden«, senden, aussenden, schicken, wegschicken, fortschicken; tŏ̄-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. zusenden, zuschicken, wegschicken, aussenden

wegschicken, mhd. ūzgetrīben, ūz getrieben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken; ūzschalten, ūz schalten, red. V., st. V.: nhd. ausschalten, fernhalten, wegschicken; ūzschicken, ūz schicken, sw. V.: nhd. ausschicken, hinausschicken, wegschicken; ūztrīben, ūz trīben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken; vürdertuon, vürder tuon, fürdertuon*, an. V.: nhd. wegschicken, vertreiben, ablegen, beseitigen, entfernen, beenden

wegschicken, mhd. gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; hinsenden, hin senden, sw. V.: nhd. »hinsenden«, wegschicken, losschicken

wegschicken, mnd. vörsenden*, vorsenden, st. V.: nhd. wegsenden, aussenden, wegschicken, in die Verbannung senden, entsenden, versenden

wegschieben, germ. *farskeuban, st. V.: nhd. verschieben, wegschieben

wegschieben, mhd. verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben

wegschieben, mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

wegschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegschisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschlägeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschlagen, mnd. vanslān, st. V.: nhd. abschlagen, abtrennen, wegschlagen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Wegschleichen -- heimliches Wegschleichen, mhd. hælinc (2), st. M.: nhd. »Hehling«, Geheimnis, heimliches Wegschleichen, Heimlichkeit

wegschleichen -- sich wegschleichen von, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

wegschleichen -- sich wegschleichen, an. snaut-a, sw. V.: nhd. sich wegschleichen

Wegschleichen, ahd. untarkresanī* 1, st. F. (ī): nhd. Wegschleichen

wegschleichen, mhd. entslīchen, st. V.: nhd. wegschleichen

wegschleichen, mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

wegschleichen, mnd. entslīken, st. V.: nhd. wegschleichen
-- sich wegschleichen: mnd. afstēken, st. V.: nhd. abstechen, durchstechen, ausstechen, niederstechen, abgraben, im Kampf vom Pferde stechen, herunterwerfen, sich wegschleichen; afstēlen, st. V.: nhd. »abstehlen«, sich wegschleichen, fortstehlen, abnehmen; deisen, deusen, sw. V.: nhd. zurückgehen, davonlaufen, sich rückwärts trollen, zurücktrollen, heimlich weggehen, sich wegschleichen

wegschleichen, mnd. vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen

wegschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschleifen, mhd. verslīfen, ferslīfen*, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen (V.) (1), abschleifen, wegschleifen, verschleißen, schwinden, dahingleiten, vertreiben, gleiten machen

wegschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschlenkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschleppen, germ. *fardragan, st. V.: nhd. wegschleppen

Wegschleppen, ahd. 1zizoganī* 1, st. F. (ī): nhd. Wegschleppen, Plünderung

wegschleppen, ahd. biswerban* 1, st. V. (3b): nhd. abreiben, wegschleppen

wegschleppen, mhd. enwecslēpen*, enwec slēpen, sw. V.: nhd. »wegschleppen«

Wegschleppen, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

wegschleppen, mhd. hineziehen* 2 und häufiger?, hinziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«, verscheiden, anziehen, anlocken, vergehen, wegschleppen, wegführen, anziehen, überwinden, vor eine Berufungsinstanz bringen

wegschleppen, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

wegschleppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegschleudern, ahd. firslengen* 1, sw. V. (1a): nhd. wegwerfen, wegschleudern

wegschleudern, mhd. versweifen, fersweifen*, red. V.: nhd. »verschweifen«, fortschwingen, wegschleudern

wegschließen, mnd. henslūten, sw. V.: nhd. verschließen, wegschließen

wegschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschlürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschmachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschmeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschmelzen, ae. ge-swe-þ-r-ian, ge-swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören; swe-þ-r-ian, swæ-þ-or-ian, swa-þ-or-ian, swa-þ-r-ian, swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören

wegschnarchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegschnecke, mhd. ertsnecke*, ertsneck, sw. M.: nhd. »Erdschnecke«, Wegschnecke

wegschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegschneiden -- Haare wegschneiden, mhd. bescheren* (2), beschern, st. V.: nhd. scheren (V.) (1), Haare wegschneiden, sich scheren (V.) (1), sich eine Glatze scheren

wegschneiden, ae. tŏ-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. schneiden, zerschneiden, abschneiden, wegschneiden

wegschneiden, ahd. abafirsnīdan* 3, st. V. (1a): nhd. abschneiden, ausrotten, wegschneiden; danasnīdan* 3, st. V. (1a): nhd. wegschneiden, beseitigen; skaban* 28, scaban*, st. V. (6): nhd. schaben, ausradieren, kahlscheren, wegschneiden, scharren, kratzen, einritzen, jucken

wegschneiden, mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

wegschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegschrappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschraufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschüchtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschupfen, mhd. enwecschüpfen*, enwec schüphen, sw. V.: nhd. »wegschupfen«, wegstoßen

wegschuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschüppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschürgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschütten, ae. ā-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, ausschütten, wegschütten, schmelzen, zerstören, berauben; tŏ-géo-t-an, st. V. (2): nhd. wegschütten, verschütten

wegschütten, mnd. vörgēten* (1), vorgēten, vorgeiten, st. V.: nhd. »vergießen«, ausgießen, wegießen, wegschütten, verschütten, Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten

wegschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegschwamm, mhd. wegeswamme 1, sw. M.: nhd. »Wegschwamm«, Zunderschwamm?

wegschwelgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschwemmen, ahd. 9ziflōzen* 2, sw. V. (1a): nhd. erweichen, auflösen, fortschwemmen, wegschwemmen, zerstören; 8zirflōzen* 2?, sw. V. (1a): nhd. auflösen, erweichen, fortschwemmen, wegschwemmen

wegschwemmen, mhd. verswemmen, ferswemmen*, sw. V.: nhd. wegschwemmen, versenken in; zervlœzen, zerflœzen*, zevlœzen, zeflœzen*, sw. V.: nhd. »zerflößen«, wegschwemmen, wegspülen, wegreißen, schmelzen, verschwinden, auflösen, dahinschmelzen machen

wegschwemmen, mnd. vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern

wegschwenken, mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

wegschwenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschwiemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschwingen, mnd. vörvlēseken*, vorvlēseken, st. V.: nhd. wegschwingen, wegstoßen

wegschwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegschwören, afries. of-swer-a 1, st. V. (4): nhd. wegschwören, durch Eidesleistung jemandes Ausweisung erwirken

wegschwören, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegsegeln -- durch Wegsegeln preisgeben und verlieren, mnd. vörsēgelen* (1), vorsēgelen, vorseilen, sw. V.: nhd. »versegeln«, durch Wegsegeln preisgeben und verlieren, zu Schiff verlassen (V.), sich durch falsches Segeln festfahren

wegsegeln, ahd. ferien* 17?, ferren, sw. V. (1b): nhd. rudern, segeln, führen, zu Schiff fahren, wegsegeln, befahren (V.), steuern, fortschaffen, abweichen (V.) (2), abirren

wegsegeln, mnd. entsēgelen, sw. V.: nhd. wegsegeln, segelnd fortführen, mit dem Schiff wegführen

wegsehen, mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen
-- wegsehen und nicht erwählen: mhd. verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen

wegsehen, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

wegseicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegsein, afries. of-we-s-a 6, of-e-we-s-a, ov-e-we-s-a, anom. V.: nhd. absein, abgeschlagen sein (V.), wegsein

wegsein, ahd. abasīn* 7, anom. V.: nhd. wegsein, fehlen, nicht vorhanden sein (V.), es gibt etwas nicht (= aba ist), es gibt etwas nicht mehr (= aba ist); abawesan* 2, st. V. (5): nhd. wegsein, nicht vorhanden sein (V.), hervorstehen, überragen

wegseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wegsenden, ae. ā-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, wegsenden, fortschicken, aufgeben

wegsenden, mhd. versenden, fersenden*, virsenten, firsenten*, vorsenten, forsenten*, sw. V.: nhd. »versenden«, aussenden, wegsenden, sich verlieren, verbannen, in die Verbannung schicken, aussetzen, sich vertiefen

wegsenden, mnd. vörsenden*, vorsenden, st. V.: nhd. wegsenden, aussenden, wegschicken, in die Verbannung senden, entsenden, versenden

Wegsendung, mnd. vörsendinge*, vorsendinge, F.: nhd. »Versendung«, Wegsendung, Verbannung

wegsendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegsetzen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

wegsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegshin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wegsicherung, mnd. gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck
-- Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist: mnd. gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck

wegsiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegsingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegsinken, mnd. afsacken, sw. V.: nhd. »absacken«, wegsinken, von Strom getrieben werden; entsinken, st. V.: nhd. versinken, wegsinken, entfallen (V.), fallen lassen, sinken lassen, nachlassen (Schuld)

wegsinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegspäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegspaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegspazieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegspeien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegspeise, mhd. wegespīse, st. F.: nhd. »Wegspeise«, Wegzehrung

Wegspeise, mnd. wechspīse*, wechspise, mnd.?, F.: nhd. »Wegspeise«, Wegzehrung

wegspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegsperre, ahd. wegawahta* 4, st. F. (ō): nhd. Schwarzes Bilsenkraut?, Wegwarte?, Wegsperre

Wegsperre, mnd. rūmebōm, M.: nhd. Wegsperre, Schlagbaum
-- Wegsperre mit beweglichem Querbalken: mnd. rullebōm, rolbōm, rollebōm, rulbōm, M.: nhd. Drehkreuz als Wegeverschluss, Wegsperre mit beweglichem Querbalken

wegsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegsperren, ae. for-tȳ-n-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, wegsperren

Wegsperrung, afries. wei-s-ked-d-inge 1, st. F. (ō): nhd. Wegsperrung; wei-ske-t-t-ene 1, F.: nhd. Wegsperrung; wei-ske-t-t-inge 2, wei-sche-t-t-inge, st. F. (ō): nhd. Wegsperrung

Wegsperrung, ahd. wegwōrīn* 6, lang., Sb.: nhd. Wegsperrung

Wegsperrung, mnd. wechwendinge, mnd.?, F.: nhd. Wegsperrung, Nötigung einen anderen Weg einzuschlagen

wegspicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegspötteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegspotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegspringen -- heimlich wegspringen, mhd. versleichen, fersleichen*, sw. V.: nhd. »verschleichen«, heimlich wegspringen, vertauschen

wegspringen -- wegspringen von, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

wegspringen, ahd. danaskrikken* 2, danascricken*, sw. V. (1a): nhd. wegspringen, hinausspringen, sich beeilen, sich emporschwingen, sich hervortun

wegspringen, mhd. abespringen, abspringen, abe springen, st. V.: nhd. abspringen, wegspringen, absitzen

wegspringen, mnd. entspringen, enspringen, st. V.: nhd. entspringen, wegspringen, weglaufen, entweichen, aufspringen, herkommen, Ursprung nehmen, hervorquellen, entstehen, zerspringen

wegspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegsprudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegsprühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegspülen, as. ūt-flô-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »ausflößen«, wegspülen

wegspülen, ahd. firgiozan* 5, st. V. (2b): nhd. vergießen, fortschwemmen, wegspülen, vergeuden; firwaskan* 2, firwascan*, st. V. (6): nhd. waschen, wegspülen, fortspülen; flōzen* (1) 5?, sw. V. (1a): nhd. »flößen« (V.) (2), fließen, hervorfließen lassen, wegspülen, ausschwemmen; furiwaskan* 1, furiwascan*, st. V. (6): nhd. fortspülen, wegspülen

wegspülen, mhd. abetwahen, abtwahen, abe twahen, st. V.: nhd. abwaschen, wegspülen, fortspülen

wegspülen, mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen; zervlœzen, zerflœzen*, zevlœzen, zeflœzen*, sw. V.: nhd. »zerflößen«, wegschwemmen, wegspülen, wegreißen, schmelzen, verschwinden, auflösen, dahinschmelzen machen

wegspülen, mnd. afwaschen, st. V.: nhd. abwaschen, abspülen, reinigen, wegspülen

-- durch das Anschlagen des Wassers wegspülen: mnd. afsch· len, afscholen, sw. V.: nhd. abspülen, durch das Anschlagen des Wassers wegspülen, weggespült werden

wegspülen, mnd. tosch· len*, toscholen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerspülen, wegspülen

wegspülen, mnd. vl· ten (1), vl· ten, vloeten, vloiten, vlueten, flöten*, sw. V.: nhd. strömen, fließen, ansteigen, anschwellen, fließen lassen, schwemmen, wegspülen, ausspülen, befluten, bewässern, flößen

Wegspur, mnd. spōr, spo̊r, N.: nhd. Spur, Fußspur, Spur eines Reittiers, Wildfährte, Wagenspur, Geleis, Wegspur, Fahrbahn, Milchspur?

wegspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegstauen, mnd. understouwen mnd.?, sw. V.: nhd. unterbringen, darunter aufhäufen, wegstauen

wegstauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegstäupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegstechen, mhd. entstechen, st. V.: nhd. wegstechen, aufstechen, anstechen

wegstecken, ahd. intbintan* 43, st. V. (3a): nhd. entbinden, lösen, befreien, aufbinden, auflösen, auswickeln, losbinden, weglegen, wegstecken

wegstecken, mnd. entstēken, enstēken, V.: nhd. entzünden, bewegen, antreiben, wegstecken, bei Seite tun

wegstehlen -- sich heimlich wegstehlen, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

wegstehlen -- sich wegstehlen von, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

wegstehlen -- sich wegstehlen, ae. for-s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. sich davonstehlen, sich wegstehlen; s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. heimlich gehen, sich stehlen, sich davonstehlen, sich wegstehlen, stehlen

wegstehlen -- sich wegstehlen, mhd. abestelen*, abesteln, abe steln, st. V.: nhd. stehlen, sich wegstehlen; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.)

wegstehlen, as. far-s-tel-an* 4, st. V. (4): nhd. wegstehlen

wegstehlen, ahd. firstelan* 21, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben, wegnehmen, entwenden, wegstehlen, wegnehmen, fortreißen

wegstehlen, mhd. abeverstelen*, abeversteln, abeferstelen*, abefersteln*, abe versteln, st. V.: nhd. wegstehlen, rauben

Wegstehlen, mhd. āswīch, st. M.: nhd. Wegstehlen, Betrug, böse Absicht, Heimtücke, Weggehen

wegstehlen, mhd. verdiuben (1), verdieben, ferdiuben*, sw. V.: nhd. »verdieben«, heimlich beobachten, heimlich wegschaffen, wegstehlen, stehlen, veruntreuen

-- sich wegstehlen: mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

wegstehlen, mnd. entstēlen, st. V.: nhd. wegstehlen

wegstehlen, mnd. vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen

wegsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegstellen, ae. for-iel-d-an, sw. V. (1): nhd. weglegen, wegstellen

wegstellen, ahd. 6zisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. bekannt machen, öffentlich bekannt machen, darlegen, wegstellen, zurückstellen, verstoßen, aufgeben

wegstellen, mnd. afstellen, sw. V.: nhd. abstellen, wegstellen, entfernen, abschaffen, aufheben, unterlassen (V.), verweigern, abschlagen, aufhören, verzichten, aufgeben; entstellen, sw. V.: nhd. wegstellen, aus der Fassung geraten (V.)

wegstemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegsterben, afries. of-ster-v-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. absterben, durch Sterben verloren gehen, wegsterben

wegsterben, mhd. sterben (1), sterven, sterfen*, st. V.: nhd. sterben, absterben, wegsterben, töten, durch Todesfall frei werden

wegsterben, mhd. versterben, fersterben*, st. V., sw. V.: nhd. »versterben«, töten, vernichten, sterben, wegsterben, durch den Tod des Besitzers frei werden

wegsterben, mnd. afsterven, st. V.: nhd. »absterben«, sterben, durch den Tod entrissen werden, wegsterben, aussterben

wegsterben, mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

wegsterndistel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegsteuern, mnd. wēgest· ren***, mnd.?, sw. V.: nhd. »wegsteuern«, weglenken

wegsteuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegstieben, mhd. verstieben, ferstieben*, st. V.: nhd. »verstieben«, wegstieben, fliehen von

wegstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegstöbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegstolpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegstören, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegstoßen -- von sich wegstoßen, got. af-skiub-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. verstoßen, von sich wegstoßen, abschieben, von sich schieben, entfernen

wegstoßen, ae. for-scūf-an, for-scéof-an, st. V. (2): nhd. wegstoßen; for-þ-scūf-an, st. V. (2): nhd. vorwärts stoßen, forttreiben, weiter treiben, wegstoßen

wegstoßen, anfrk. sku-r-g-en* 2, scu-r-g-en*, sw. V. (1): nhd. stoßen, wegstoßen

wegstoßen, ahd. abaskaltan* 1, abascaltan*, red. V.: nhd. wegstoßen, abstoßen, fortstoßen, herabstoßen; abastōzan* 1, red. V.: nhd. wegstoßen, stürzen, vom Throne stürzen; anafirstōzan* 3, red. V.: nhd. stoßen, sich anstoßen, abdrängen, wegstoßen, bedrängen; bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen; danafirstōzan* 1, red. V.: nhd. wegstoßen, verstoßen, verdrängen, vertreiben; danastōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, verstoßen, zurückstoßen; firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen

wegstoßen, mhd. beschalten, st. V.: nhd. fortstoßen, wegstoßen, beeinträchtigen; enwecschüpfen*, enwec schüphen, sw. V.: nhd. »wegschupfen«, wegstoßen

wegstoßen, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

wegstoßen, mhd. verschalten, virschalden, ferschalten*, red. V.: nhd. »verschalten«, wegstoßen, zugrunde gehen, verstoßen (V.), vertreiben, zunichte machen, verfehlen, aufgeben, verdammen, fehlstoßen, verfehlen; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen

wegstoßen, mnd. schüppen, schuppen, sw. V.: nhd. schupfen, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, wippen, verdrängen, vertreiben, verjagen, schaufeln

Wegstoßen, mnd. schüppinge, schuppinge, F.: nhd. »Schupfen« (N.), Fortstoßen, Wegstoßen

wegstoßen, mnd. vörvlēseken*, vorvlēseken, st. V.: nhd. wegschwingen, wegstoßen; wedderstöten*, wedderstoten, mnd.?, sw. V.: nhd. zurückstoßen, wegstoßen

wegstoßend, idg. *apospero-, Adj.: nhd. wegstoßend

wegstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegstreben -- wegstreben von, mhd. gestreben, sw. V.: nhd. handeln, wegstreben von

wegstreben -- wegstreben von, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

wegstreben -- wegstreben von, mhd. widerkriegen (1), sw. V.: nhd. zurückstreben, widerstreben, wegstreben von, bekämpfen, widerstreiten

wegstreben, mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

Wegstrecke -- auf halber Wegstrecke, mnd. vörmiddewēges*, vormiddewēges, vermidweghes, Adv.: nhd. auf halber Wegstrecke

Wegstrecke -- kurze Wegstrecke, mnd. stückeken, stuckeken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke; stückelken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke; stückschen, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke

Wegstrecke -- Wegstrecke zu Land und zu Wasser, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Wegstrecke, ahd. ferrī* 4, st. F. (ī): nhd. Entfernung, Wegstrecke, Ferne; rasta (1) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rast, Ruhe, Wegstrecke, Wegmaß von drei Stunden; rasta* 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rast, Wegstrecke, Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern; ūflengī 2, st. F. (ī): nhd. Länge, Körpergröße, aufrechte Gestalt?, Wegstrecke

Wegstrecke, mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke
-- bestimmte Wegstrecke: mhd. raste, st. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß, bestimmte Wegstrecke, Zeitraum, Meile

Wegstrecke, mhd. wegezil, st. N.: nhd. »Wegeziel«, Wegstrecke
-- bestimmte Wegstrecke: mhd. zilstrecke, st. F.: nhd. »Zielstrecke«, bestimmte Wegstrecke

Wegstrecke, mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke
-- Wegstrecke als Entfernungsmaß: mnd. dāgewēide, dāgewēde, dagewede, F.: nhd. Tagereise, Wegstrecke als Entfernungsmaß

Wegstrecke, mnd. rēke (2), recke, rek, F.: nhd. Reihe, Ordnung, Strecke, Wegstrecke, Längenmaß, Abschnitt, Gehölz, Gebüsch, Strauchwerk, Hecke, Dornbusch; rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl
-- auf halber Wegstrecke: mnd. middewēges***, Adv.: nhd. auf halber Wegstrecke
-- kleine Wegstrecke: mnd. ruk, M.: nhd. kleine Wegstrecke

wegstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegstrecken -- wegstrecken von, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

wegstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegstreicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegstreifen -- gepflasterter Wegstreifen am Haus, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

wegstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegstrohkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegstrudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegstück -- auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück, mnd. sanne, F.: nhd. auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück

wegstudiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegstufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegsündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegtändeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegtaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegthuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegtilgen, mhd. vertīlen, fertīlen*, sw. V.: nhd. wegtilgen, vertilgen, vernichten; vertīligen*, vertiligen, vertilgen, vertilken, vertīljen, sw. V.: nhd. wegtilgen, vertilgen, austilgen, vernichten

wegtöten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegtraben, ae. for-nim-an, st. V. (4): nhd. wegnehmen, wegtraben, zerstören

wegtraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegtragen, ae. for-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wegfegen, wegkehren, wegtragen; for-wre-c-an, st. V. (5): nhd. forttreiben, wegtragen, verbannen; of-fėr-ian, sw. V. (1): nhd. wegtragen; oþ-ber-an, st. V. (4): nhd. wegtragen; tō̆-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, wegtragen

wegtragen, afries. wei-dreg-a 1, st. V. (6): nhd. wegtragen

wegtragen, ahd. danafuoren* 10, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegtragen, fortführen, entfernen, fortschaffen, vertreiben, entführen; firtragan* 56, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), wegtragen, leiden, dulden, erdulden, überwinden, von jemandem etwas ertragen (V.), stützen; inttragan* 2, intragan*, st. V. (6): nhd. wegbringen, fortschaffen, wegtragen; irfuoren* 5, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegnehmen, wegtragen, fortnehmen, fortschaffen, entdecken?, pflügen?

wegtragen, mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; dannentragen, st. V.: nhd. »von dannen tragen«, wegtragen; entragen, st. V., sw. V.: nhd. entziehen, entwenden, nehmen, rauben, wegtragen, abschlagen, verwehren; enwectragen, enwec tragen, st. V.: nhd. wegtragen, forttragen

wegtragen, mhd. hintragen, hin tragen, st. V.: nhd. »hintragen«, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, wegtragen, wegführen, davontragen

wegtragen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

wegtragen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

wegtragen, mnd. afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein; entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien

wegtragen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vōrtdrāgen, st. V.: nhd. wegtragen, befördern

wegträgt -- der etwas vom Ort wegträgt, mnd. afdrēgære, afdrēger, M.: nhd. »Abträger«, der etwas vom Ort wegträgt

wegtreiben, ae. ūt-drī-f-an, st. V. (1): nhd. heraustreiben, wegtreiben, verstreuen

wegtreiben, afries. of-drī-v-a 5, st. V. (1): nhd. vertreiben, wegtreiben, zurückweisen, wegnehmen

wegtreiben, ahd. danafirtrīban* 3, danānfirtrīban*, st. V. (1a): nhd. wegtreiben, vertreiben, verscheuchen; danatrīban* 13, st. V. (1a): nhd. wegtreiben, verscheuchen, forttreiben, abwehren; firtrīban* (1) 74?, st. V. (1a): nhd. vertreiben, wegtreiben, entfernen, zurückweisen, zurücktreiben, ausstoßen, verschleudern, verwerfen, abschütteln, sich scheiden; firwintan* 3, st. V. (3a): nhd. wegtreiben, verstoßen (V.); irskrekken* 1, irscrecken*, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, aufschrecken, wegtreiben

wegtreiben, mhd. abegetrīben, abe getrīben, abgetrīben, st. V.: nhd. verdrängen, wegtreiben; abegewenken, abe gewenken, abgewenken, sw. V.: nhd. abbringen, schwanken, ablassen, wanken, wegtreiben; abetrīben, abtrīben, abe trīben, st. V.: nhd. abtreiben, wegtreiben, hinabtreiben, forttreiben, verdrängen, hinterhertreiben, nicht einhalten; abewenken, abwenken, abe wenken, sw. V.: nhd. abtrünnig machen, wankelmütig machen, wegtreiben, wanken, schwanken, abweichen (V.) (2), ablassen; entvliezen, entfliezen, enpfliezen*, enphliezen, st. V.: nhd. »entfließen«, wegfließen, wegtreiben, erschlaffen, schwinden

wegtreiben, mhd. darabetrīben, st. V.: nhd. »wegtreiben«, davon treiben

wegtreiben, mhd. ūfrūmen, ūr rūmen, sw. V.: nhd. aufräumen, ein Ende machen, wegtreiben; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vonetrīben*** (1), vontrīben***, fontrīben***, sw. V.: nhd. wegtreiben

wegtreiben, mhd. getrīben, st. V.: nhd. treiben, vertreiben, wegtreiben, betreiben, tun, sich beschäftigen; hinvliezen (1), hinfliezen*, st. V.: nhd. »hinfließen«, dahinfließen, wegfließen, wegfahren, wegtreiben, überfließen, überströmen

wegtreiben, mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen

wegtreiben, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

Wegtreiben, mhd. vonetrīben* (2), vontrīben, fonetrīben*, st. N.: nhd. Wegtreiben; vonezuc*, vonzuc, fonezuc*, st. N.: nhd. »Vonzug«, Wegtreiben, Abschied

wegtreiben, mhd. vürderschalten, fürderschalten*, red. V.: nhd. wegtreiben; vürdertrīben*, vürder trīben, fürdertrīben*, st. V.: wegtreiben

wegtreiben, mnd. afdrīven, st. V.: nhd. abtreiben, forttreiben, wegtreiben, wegnehmen, auf dem Rechtswege entziehen, abhandeln; entdrīven, endrīven, st. V.: nhd. davon treiben, wegtreiben, forttreiben

wegtreiben, mnd. updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen

wegtreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegtreten, mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; zerstān, zerstēn, an. V.: nhd. auseinandertreten, wegtreten, weggehen, enden, vergehen, fehlen, mangeln

wegtrinken, mhd. abetrinken, abe trinken, st. V.: nhd. »abtrinken«, wegtrinken

wegtrippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegtritt, mnd. l· ningestunge, F.: nhd. »Sperlingszunge«? (ein Heilkraut), Wegtritt, Spatzenzunge, Vogelknöterich

wegtrittgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegtrittsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegtrittspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegtrittwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegtrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegtun, idg. *bheug- (2), *bheugh-, idg.: nhd. wegtun, reinigen, befreien, sich retten

wegtun, ae. be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit; fra-m-ā-dō-n, anom. V.: nhd. wegnehmen, wegtun

wegtun, afries. of-du-ā 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. absondern, wegtun; ond-du-ā* 6, and-du-ā*, anom. V.: nhd. entkräften, aufheben, wegtun

wegtun, mhd. īnneigen, īn neigen, sw. V.: nhd. versenken, wegtun

wegtun, mhd. enwectuon*, enwec tuon, an. V.: nhd. »wegtun«

wegtun, mhd. ānetuon, āne tuon, an. V.: nhd. »ohne zu tun«, wegtun; dannentuon, an. V.: nhd. »von dannen tun«, wegtun

wegtun, mnd. entdōn, untdōn, st. V.: nhd. auftun, öffnen, vernichten, wegtun, berauben, benehmen, bestürzt machen, erschrecken

wegtun, mnd. vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern; vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

wegübergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegüberhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegübersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegung, mhd. wegunge, st. F.: nhd. »Wegung«, Bewegung, Gelenk

wegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegunkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegverachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegverbindung, ae. ge-lǣ-t, ge-lē-t, st. N. (a): nhd. Wegverbindung, Benehmen; ge-lǣ-t-e, N.: nhd. Aussehen, Benehmen, Wegverbindung

wegverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegverdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegverehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegverjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegverkürzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

wegverkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegverlängernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Wegverlegung, ahd. wegalāgi* 1?, wegalougi*, Sb.: nhd. »Wegwehrung«, Wegverlegung, Wegelagerei

wegverrammeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegverschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegversperrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

wegverstehlen, refl., nhd.: nhd. ; L.: DW

wegvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegwälzen, got. af-wal-w-jan* 2, sw. V. (1): nhd. wegwälzen

wegwälzen, ahd. danawelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, verstoßen, vertreiben; irwellan* 2, st. V. (3b): nhd. wegwälzen; irwelzen* 14, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, niederreißen, entreißen, ausreißen, wegrollen, entwurzeln, zerwühlen, aufwühlen

wegwalzen, mhd. abewalgen, abe walgen, sw. V.: nhd. »abwalzen«, wegwalzen, herabwälzen, fortwälzen

wegwälzen, mhd. abewalzen, abe walzen, red. V.: nhd. »abwälzen«, wegwälzen; abewegen*, abe wegen, sw. V.: nhd. wegwälzen, wegbewegen, herunternehmen; abewelzen, abwelzen, abe welzen, sw. V.: nhd. »abwälzen«, herabrollen, herabstürzen, wegwälzen

wegwälzen, mhd. walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.)

Wegwanderer, mhd. wegewallære, wegewaller, st. M.: nhd. »Wegwanderer«

wegwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegwart, mnd. hintlōf, hintlof, N.: nhd. Sonnenwirbel, Wegwart, Ringelblume; hintlōk, hintlock, Sb.: nhd. Sonnenwirbel, Wegwart, Ringelblume; hintlōpe, hintlope, N.: nhd. Sonnenwirbel, Wegwart, Ringelblume

wegwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegwarte -- Blütenkopf der Wegwarte, mhd. dionysia (1), Sb.: nhd. Blütenkopf der Wegwarte

Wegwarte (eine Pflanze), mhd. wegewarte, F.: nhd. Wegewarte (eine Pflanze), Wegwarte (eine Pflanze)

Wegwarte, ahd. einwurz* 1, st. F. (i): nhd. Wegwarte, Zichorie; ? fogalkrūt* 8, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Vogelkraut«, Wicke, Vogelmiere, Endivie?, Kornrade?, Wegwarte?; friudilesouga* 4, ahd.?, st. N. (a): nhd. Sumpfvergissmeinnicht, Wegwarte, Löwenzahn?; hintloufa* 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wegwarte, Ringelblume (?); ? ohsenbritta* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. eine Pflanze, Wegwarte?; sunnawirbil* 9, sunnawerbil*, sunnūnwirbil*, sunnūnwerbil*, st. M. (a?): nhd. Heliotropium, Ringelblume, Wegwarte; sunnawirbila* 1, st. F. (ō): nhd. Wegwarte; ? wegawahta* 4, st. F. (ō): nhd. Schwarzes Bilsenkraut?, Wegwarte?, Wegsperre; wegawart* 2, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Wegwarte

Wegwarte, mhd. himellouch 1, st. M.: nhd. »Himmellauch«, Wegwarte; hintlouf 1, st. M.: nhd. Hindläufte, Geißfuß, Wegwarte; hintloufbluome? 1?, sw. M., sw. F.: nhd. Wegwarte; hintlöufte 3, hintloufte, M.: nhd. Hindläufte, Geißfuß, Wegwarte

Wegwarte, mhd. wegewartbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Wegewartblume«, Wegwarte

Wegwarte, mnd. sichorīenkrūt, N.: nhd. »Zichorienkraut«, Wegwarte, Sonnenwirbel

Wegwartenblume, wegwart(en)blume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegwartensaft, wegwart(en)saft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegwartensalat, wegwart(en)salat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegwartensyrup, wegwart(en)syrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegwartenwasser, mnd. sichorīenwāter, N.: nhd. »Zichorienwasser«, Wegwartenwasser

Wegwartenwasser, wegwart(en)wasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegwartpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegwärts -- wegwärts gerichtet, ae. ūt-wear-d, Adj.: nhd. außerhalb von, wegwärts gerichtet

wegwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wegwartwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegwartwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegwartzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegwaschen, ahd. danadwahan* 2, st. V. (6): nhd. abwaschen, wegwaschen

wegwaschen, mhd. verwaschen (2), ferwaschen*, sw. V.: nhd. wegwaschen

wegwehen, ahd. 2ziwāen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerwehen, zerstreuen, verwehen, wegwehen; firwāen* 5, sw. V. (1a): nhd. verwehen, wegwehen

wegwehen, mhd. abewæjen, abwæjen, abe wæjen, sw. V.: nhd. »abwehen«, wegwehen, fortwehen, abreißen; blāsen (1), blōsen, plāsen, red. V., st. V.: nhd. blasen, hauchen, schnauben, zischen, anfachen, wegblasen, wegwehen

wegwehen, mhd. enwecwæjen*, enwec wæjen, sw. V.: nhd. »wegwehen«

wegwehen, mnd. afweien, afweigen, afwējen, afweyen, sw. V.: nhd. wegwehen, fortwehen, fortgeweht werden

wegwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegwehren, mhd. wegeweren***, V.: nhd. »wegwehren«, Weg verwehren

wegwehrend, mhd. wegewerende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wegwehrend, den Weg verwehrend

Wegwehrung, ahd. wegalāgi* 1?, wegalougi*, Sb.: nhd. »Wegwehrung«, Wegverlegung, Wegelagerei

wegweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegweihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegweis, mhd. wegewīsbluome, sw. F.: nhd. »Wegweisblume«, Sonnenwirbel, Wegweis; wegewīse (3), sw. M., sw. F.: nhd. Wegweiser, Wegweis

Wegweisblume, mhd. wegewīsbluome, sw. F.: nhd. »Wegweisblume«, Sonnenwirbel, Wegweis

wegweisblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegweisblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegweisen, ahd. āwerfōn* 1, sw. V. (2): nhd. verwerfen, von sich weisen, wegweisen

wegweisen, mhd. verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen

wegweisen, mnd. hantwīsen***, sw. V.: nhd. handweisen, wegweisen

wegweisen, mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

wegweisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wegweiser, ahd. wegawīso* 9, sw. M. (n): nhd. Wegweiser, Führer, Vorläufer, Wandersmann, Wanderer

Wegweiser, mhd. leitesman, st. M.: nhd. Führer, Wegweiser; leitsage, sw. M.: nhd. Wegweiser; leitunge, st. F.: nhd. »Leitung«, Wegweiser

Wegweiser, mhd. vorereisære*, vorreiser, forreisære*, forreiser*, st. M.: nhd. Wegweiser; vorereise* (2), vorreise, forereise*, sw. M.: nhd. Wegweiser; vorereisel*, vorreisel, forereisel*, st. M.: nhd. Wegweiser; vorewīsære*, vorwīser, forewīsære*, forwīser*, st. M.: nhd. »Vorweiser«, Wegweiser; wegære (1), weger, st. M.: nhd. Wegweiser, Beweger, Helfer, Beschützer; wegeleitære*, wegeleiter, st. M.: nhd. »Wegleiter«, Wegweiser, Führer; wegevüerære*, wegevüerer, st. M.: nhd. »Wegeführer«, Wegweiser; wegewīsære*, wegewīser, st. M.: nhd. Wegweiser; wegewīse (3), sw. M., sw. F.: nhd. Wegweiser, Wegweis; zeigære*, zeiger, st. M.: nhd. Zeiger, Anzeiger, Vorzeiger, Wegweiser, Vorbild, Zeigefinger, Zeichen, Aushängeschild eines Wirtshauses, Signal, Uhrzeiger, Uhr

Wegweiser, mnd. hantwīsære*, hantwīser, M.: nhd. Handweiser, Wegweiser, Führer; kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen

Wegweiser, mnd. lēitsāgære*, lēitsāger, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; lēitsāge, lētsage, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt); richtestēch*, richtestech, M.: nhd. »Richtsteg«, Richtsteig, Wegweiser, gerader Weg, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar; richtestīch, richtstīch, M.: nhd. Richtsteig, Wegweiser, direkter Weg, Richtschnur, Anleitung, Unterweisung, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar, korrekter Ablauf, Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen)

Wegweiser, mnd. v· rære*, v· rer, v· rere, voyrer, vürer, M.: nhd. Führer, Wegweiser, Wegführer, Anführer, Heerführer, Anstifter, Verführer, Rädelsführer

wegweiser, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegweiserarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegweiserin, mnd. wegester, mnd.?, F.: nhd. Wegweiserin, Führerin

wegweisersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegweisersonde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegweisertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegweiserverdienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegweisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wegweissame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegweisung, mhd. wegeleite, st. F.: nhd. Wegweisung; wegesalunge, st. F.: nhd. Wegzehrung, Wegweisung; wegewīse (2), st. F.: nhd. Wegweisung, Wegzehrung, letztes Abendmahl

Wegweisung, mnd. hantwīsinge, F.: nhd. Wegweisung, kurze Unterweisung

wegweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegweiswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegweiswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegweiszucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegwenden -- sich wegwenden, got. us-wa-nd-jan* 3, sw. V. (1): nhd. sich wegwenden, sich entziehen, verfallen (V.), abweichen (V.) (2)

wegwenden -- sich wegwenden, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

wegwenden, ae. ā-pær-an, sw. V.: nhd. wegwenden, verkehren, zerstören; for-pær-an, sw. V.: nhd. wegwenden, verkehren, zerstören

wegwenden, mhd. abekēren (1), abkēren, abe kēren, sw. V.: nhd. »abkehren«, anlegen, irren, wegwenden, abwenden

wegwenden, mnd. afkēren (1), sw. V.: nhd. »abkehren«, wegwenden, abwenden, verhüten; entkēren, entkeren, enkēren, sw. V.: nhd. entwenden, abwendig machen, wegwenden, abwenden, hindern

wegwenden, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

wegwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegwerfen -- zum Wegwerfen seiend, mnd. vörwörpelīk*, vorwörpelīk, Adj.: nhd. zum Wegwerfen seiend, untauglich

wegwerfen, got. fra-waír-p-an* 2, st. V. (3): nhd. verwerfen, zerstreuen, wegwerfen; us-waír-p-an 34, st. V. (3): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, austreiben, verwerfen, abwerfen, ablegen, daraufwerfen

-- etwas wegwerfen: got. af-waír-p-an 4, st. V. (3,2), m. Dat.: nhd. etwas wegwerfen, weichen (= Pass.), weggenommen werden (= Pass.), fortwerfen

wegwerfen, ae. ā-weg-ā-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. wegwerfen, von sich werfen; ā-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. werfen, wegwerfen, stürzen, absetzen; for-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. wegwerfen, verwerfen

wegwerfen, as. far-wer-p-an* 2, st. V. (3b): nhd. wegwerfen, verstoßen

wegwerfen, ahd. firslengen* 1, sw. V. (1a): nhd. wegwerfen, wegschleudern; firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen

Wegwerfen, ahd. giwurfida* 1, st. F. (ō): nhd. Wurf, Wegwerfen, Aufopferung, Verlust

wegwerfen, ahd. hinawerfan* 8, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, wegwerfen, verwerfen, von sich stoßen, hinwegwerfen, herabwerfen, verstoßen; ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln; worfōn* 1, sw. V. (2): nhd. werfen, wegwerfen, hinwerfen

wegwerfen, mhd. enwecwerfen***, V.: nhd. »wegwerfen«

wegwerfen, mhd. hinwerfen (1), hin werfen, st. V.: nhd. wegwerfen, ablegen, abwerfen, hinauswerfen, fallen lassen, aufgeben

wegwerfen, mhd. verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

wegwerfen, mnd. henūtsenden, sw. V.: nhd. »hinaussenden«, hinauswerfen, wegwerfen

wegwerfen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

wegwerfen, mnd. vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

wegwerferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wegwerfung, mhd. enwecwerfunge, st. F.: nhd. »Wegwerfung«

Wegwerfung, mhd. unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung; verwerfenunge, ferwerfenunge*, st. F.: nhd. Abwerfung, Wegwerfung, Zurückweisung, Durcheinanderwerfen; verwerfunge, ferwerfunge*, st. F.: nhd. Abwerfung, Wegwerfung, Zurückweisung, Durcheinanderwerfen

wegwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegwerfungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wegwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegwiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegwinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegwirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegwischen, mhd. entstrīchen, st. V.: nhd. abweichen (V.) (1), wegwischen, putzen, entkommen; erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen

wegwischen, mhd. verwischen, verwuschen, ferwischen*, ferwuschen*, sw. V.: nhd. wegwischen, austilgen, vorübergehen, nicht bekommen, entbehren, verlieren, verloren gehen, verschwinden, meiden

wegwollen, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

wegwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegwünschen, mhd. gewünschen, sw. V.: nhd. sich wegwünschen von, wegwünschen

-- sich wegwünschen von: mhd. gewünschen, sw. V.: nhd. sich wegwünschen von, wegwünschen

Wegwurf, mhd. hinderwerf, st. M.: nhd. Zurückwurf, Wegwurf, Abfall; hinwerf, hinwurf, st. M.: nhd. Wegwurf, Auswurf, Abscheu, Abschaum

wegwuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegzahl, mnd. wechtal, mnd.?, N.: nhd. »Wegzahl«

wegzählen, mhd. dannenzelen*, dannen zeln, sw. V.: nhd. »abzählen« (?), wegzählen

wegzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wegzaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wegzehrung -- Bier zur Wegzehrung, mnd. rēsebēr*, rēsebīr, reisebīr, N.: nhd. »Reisebier«, Bier zur Wegzehrung

Wegzehrung -- letzte Wegzehrung, afries. war-inge 3, st. F. (ō): nhd. Wahrung, Bewahrung, Bürgschaft, letzte Wegzehrung, Sterbesakrament

Wegzehrung, ahd. fartnest* 1, st. N. (a): nhd. Proviant, Wegzehrung, Lebensmittel für eine Reise; weganest* 20, weganist, st. N. (a): nhd. Reisevorrat, Reiseproviant, Wegzehrung, Reisezehrung, Zehrgeld; wegaspīsa* 2, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Reisezehrung, Reiseproviant, Wegzehrung; wegawist 6, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Wegzehrung, Reisezehrung, Reisevorrat, Zehrgeld; wist* (1) 6, st. F. (i): nhd. Nahrung, Unterhalt, Wegzehrung

Wegzehrung, mhd. wegesalunge, st. F.: nhd. Wegzehrung, Wegweisung; wegespīse, st. F.: nhd. »Wegspeise«, Wegzehrung; wegewīse (2), st. F.: nhd. Wegweisung, Wegzehrung, letztes Abendmahl; wegewist, st. F., st. M.: nhd. Wegzehrung; zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

-- sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

Wegzehrung, mnd. wechspīse*, wechspise, mnd.?, F.: nhd. »Wegspeise«, Wegzehrung

wegzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegzeichen -- aus Steinen gebildetes Wegzeichen, an. var-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. aus Steinen gebildetes Wegzeichen, Warte

Wegzeichen, mnd. bāke (2), bāken, F.: nhd. Bake, Wegzeichen, Zeichen im Wasser oder an Land, Orientierungszeichen

wegzeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wegzeiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegzeigersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegzerren, mhd. abekratzen*, abkratzen, avekratzen, abe kratzen, sw. V.: nhd. abreißen, abkratzen, wegkratzen, wegschaben, wegreißen, wegzerren

wegzerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegziehen, germ. *farþensan, st. V.: nhd. wegziehen

wegziehen, got. af-tiu-h-an 2, st. V. (2): nhd. wegziehen, abziehen, fortziehen; ga-tiu-h-an* 8, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., PBB 15, 158): nhd. wegziehen, wegführen, führen, bringen

wegziehen, ae. ā-téo-n, st. V. (2): nhd. emporziehen, wegziehen, abziehen, entfernen, hinausführen; under-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wegziehen, entziehen, wegnehmen

wegziehen, ahd. abaziohan* 4, st. V. (2b): nhd. »abziehen«, wegnehmen, wegziehen; 5ziziohan* 7, zirziohan*, st. V. (2b): nhd. wegziehen, ausbreiten, zerteilen, zerstreuen, auseinanderziehen, ausziehen; danairziohan* 1, st. V. (2b): nhd. fortziehen, wegnehmen, wegziehen; danaziohan* 1, st. V. (2b): nhd. wegziehen, fernhalten; danazogōn* 1, sw. V. (2): nhd. entziehen, wegziehen, ablenken

Wegziehen, ahd. firfuorida* 2, st. F. (ō): nhd. »Wegführung«, Wanderung, Wegziehen, Auswanderung, Vertreibung

wegziehen, ahd. firleiten* 33, sw. V. (1a): nhd. entführen, verführen, verleiten, führen, wegziehen, wegführen, entfernen, überführen, irreführen; firziohan* 10, st. V. (2b): nhd. verziehen, entziehen, wegnehmen, wegziehen; ? firzukken* 1, firzucken*, sw. V. (1a): nhd. überziehen?, wegziehen?, beseitigen; hinafaran* 15, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, vergehen, sterben, weggehen, wegziehen, dahinfahren, entfliehen, vorübergehen, versterben; hinalīdan* 1, st. V. (1a): nhd. fortziehen, sich verziehen, wegziehen; intziohan 21, inziohan, st. V. (2b): nhd. entziehen, sich entziehen, sich zurückziehen, entfernen, wegziehen, abziehen; irleiten* 24, urleiten*, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, »ausleiten«, verbringen, wegführen, entfernen, wegziehen; irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; untarziohan* 5, st. V. (2b): nhd. entziehen, wegziehen, unterziehen, unten ausbreiten, unterlegen; ūzgizukken* 1, ūzgizucken*, sw. V. (1a): nhd. herausziehen, wegziehen, an Land ziehen

wegziehen, mhd. aberücken, abrücken, abe rücken, sw. V.: nhd. »abrücken«, abnehmen, ausziehen, wegziehen, ruckartig wegziehen, abreißen, entfernen; bezücken, bezucken, sw. V.: nhd. überlisten, betören, wegziehen, übermannen, überraschen; dannenziehen, st. V.: nhd. »von dannen ziehen«, wegziehen; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen; erzogen (1), sw. V.: nhd. wegziehen, abziehen

-- ruckartig wegziehen: mhd. aberücken, abrücken, abe rücken, sw. V.: nhd. »abrücken«, abnehmen, ausziehen, wegziehen, ruckartig wegziehen, abreißen, entfernen

-- von einem wegziehen: mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

wegziehen, mhd. ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden; verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- wegziehen aus: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- wegziehen von: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

wegziehen, mhd. enwectrecken*, enwec trecken, sw. V.: nhd. »wegziehen«; enwecziehen***, V.: nhd. »wegziehen«

Wegziehen, mhd. enwecziehen, st. N.: nhd. »Wegziehen«

wegziehen, mhd. gezücken*, gezucken, sw. V.: ziehen, wegziehen, zücken, packen, entziehen, entreißen, hinaufziehen über

Wegziehen, mhd. hineziehen*, hinziehen, st. N.: nhd. Wegziehen, Sterben; hinezuc*, hinzuc, st. M.: nhd. »Hinzug«, Wegziehen, Sterben

wegziehen, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

wegziehen, mnd. aftēn, st. V.: nhd. abziehen, wegziehen, herabziehen, abreißen, lösen, schmälern, ablenken, sich zurückziehen; entr˙ men, enr˙ men, unr˙ men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen; enttēn, entēn, st. V.: nhd. entziehen, wegziehen, sich entfernen, jemanden etwas wegnehmen, fortziehen; enttrecken, entrecken, sw. V.: nhd. entziehen, wegziehen; entwanderen, sw. V.: nhd. weggehen, davongehen, auswandern, auseinanderziehen, wegziehen

wegziehen, mnd. undertēn, mnd.?, st. V.: nhd. beziehen, füttern, entziehen, wegziehen, beseitigen, unterschlagen (V.), verschweigen; ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen; vl˙ ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern; vörtrecken* (1), vortrecken, st. V.: nhd. wegziehen, verziehen (V.); vōrttēn, st. V.: nhd. fortziehen, wegziehen, abziehen, weiterziehen, vorrücken

wegziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wegzoll, mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

wegzucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wegzug, mnd. ūtr˙ minge*, ūtruminge, mnd.?, F.: nhd. Ausräumung, Wegzug, Flucht; vörtrecke*?, vortreck, M.: nhd. Wegzug, Auszug, Abreise, Aufbruch, Verlauf, Ablauf, Entwicklung, Verzug, Verzögerung, Aufschub

wegzupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegzürnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegzwacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegzweifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegzweigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegzwiesel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wegzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wegzwitschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

weh -- au weh, mhd. ouwī, ōwī, owī, Interj.: nhd. au weh

weh -- au weh, mhd. ouwē, ōwē, owē, Interj.: nhd. »au weh«

weh -- au weh, mhd. uwē, Interj.: nhd. »au weh«

weh -- ganz weh, mhd. alwē, Adv.: nhd. »ganz weh«

weh -- nochmals weh, mhd. überwē (1), Adv., Interj.: nhd. »nochmals weh«

weh -- o weh, mhd. oimē, Interj.: nhd. o weh

weh -- weh tun, an. virk-ja (1), verk-ja, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun

weh -- weh tun, mnd. kellen (1), killen, sw. V., st. V.: nhd. schmerzen, Qual verursachen, Schmerz verursachen, weh tun, im Schmerz brennen

weh -- weh tun, mnd. schāden (1), scaden, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, benachteiligen, Strafe auferlegen, weh tun; smerten, smarten, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun, Qualen empfinden, Schmerzen verursachen; ? turen, mnd.?, sw. V.: nhd. weh tun?

weh -- weh tun, mnd. vörjāmeren*, vorjāmeren, vorjameren, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun

weh (Ausruf des Schmerzes, mhd. wech (1), wēch, Interj.: nhd. weh (Ausruf des Schmerzes, Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung, Verhöhnung)

weh! -- o weh!, as. lês? (2) 1, Interj.: nhd. o Schande!, o weh!, ach!

weh!, ae. hēlā, Interj.: nhd. oh!, weh!; higlā, Interj.: nhd. oh!, weh!; wī, Interj.: nhd. weh!, oh!

weh!, anfrk. wa, afrk.?, awfrk.?, Interj.: nhd. weh!

weh!, ahd. wa 1, ahd.?, Interj.: nhd. weh!

weh, idg. *u̯ĭ̄- (2), *u̯oi-, Interj., V.: nhd. weh, rufen

-- weh tun: idg. *pēi-, *pē-, *pī-, V.: nhd. weh tun, beschädigen, schmähen

Weh, germ. *waiwa, *waiwō-, *waiwōn, *waiwa-, *waiwan, Sb.: nhd. Weh, Schmerz

weh, an. hossun, Interj.: nhd. weh, ach

Weh, an. vā (1), st. F. (ō): nhd. Weh, Unglück, Gefahr; vē (4), st. N. (wa): nhd. Weh, Elend

Weh, ae. wā (1), wǣ (1), M.: nhd. Weh, Unglück, Elend, Kummer; wā-wa, sw. M. (n): nhd. Weh, Elend; wé-a, sw. M. (n): nhd. Leid, Kummer, Weh, Elend, Sünde, Bosheit, Missetat

Weh, afries. wê 1 und häufiger?, st. N. (wa): nhd. Weh

Weh, ahd. āmar* (1) 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weh, Betrübnis, Schmerz, Trauer, Unglück

Weh, ahd. wēwa* 14?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben; wēwo* 23?, sw. M. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben, Ärger

Weh, mhd. ach (2), st. N.: nhd. »Ach«, Jammer, Weh, Jammergeschrei, Seufzen, Klagen (N.)

Weh, mhd. gegihte (2), gegiht, gejehte, st. N.: nhd. Gicht, Krämpfe, Weh, Schmerz

-- Weh ausdrücken: mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

Weh, mhd. och (1), st. N.: nhd. Weh

Weh, mhd. wē (5), wēwe, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Weh, Wehe, Schmerz, Leid, Wehklagen, Krankheit, Geburtswehe

weh, mhd. wēlich, Adj.: nhd. »wehlich«, weh, jammervoll; wēlīche, Adv.: nhd. »wehlich«, weh, jammervoll

-- sehr weh: mhd. wunderwē*** (1), Adj.: nhd. sehr weh; wunderwē (2), Adv.: nhd. höchst unangenehm, sehr weh

-- weh klagen: mhd. wuofezen* (1), wuofzen, V.: nhd. weh klagen, jammern

-- weh tun: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; wētuon (1), an. V.: nhd. weh tun, schmerzen

Weh, mhd. wēwe, wūwe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. »Weh«, Wehe, Leid, Leiden, Schmerz

Weh, mnd. ēlās, Sb.: nhd. Weh, Leid

Weh, mnd. jāmerichhēt*, jāmerchēt, jammerichhēit, jamercheit, F.: nhd. Not, Elend, Erbärmlichkeit, jammervoller Zustand, leidvoller Zustand, Weh; jāmerlēt, jāmerlēit, N.: nhd. schmerzliches Leid, Weh, Not

Weh, mnd. smerte, smērte, smeerte, smarte, F.: nhd. Schmerz, Qual, Pein, Weh, schmerzende Stelle, Wundstelle

weh, mnd. wē (1), wei, Adv.: nhd. weh, schmerzlich

Weh, mnd. wē (2), wēwe, sw. M.: nhd. Weh, Schmerz, Leid

weh, mnd. wē* (6), wei, mnd.?, Adj.: nhd. weh, schmerzlich; wēue, mnd.?, Adv.: nhd. weh, schmerzlich

Weh, mnd. wēute, mnd.?, F.: nhd. Weh, Schmerz

weh, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

weh..., germ. *wai-, *waia-, *waiaz, germ.?, Adj.: nhd. schlecht, weh...

weha, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wehader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wehäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehausruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehausrufend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehausrufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehbeflissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehbehagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehbeladen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehbelastet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehbissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehdendunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehdistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehdorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehdriackel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehdrohen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wehdrübel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehdwinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehdwissel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehe -- wehe mir, mhd. oimī, Interj.: nhd. »wehe mir«

Wehe (N.), mnd. wach (2), mnd.?, Sb.: nhd. Wehe (N.), Leid

wehe! (Ausruf des Hohnes bzw. Übermuts), mnd. ? woch, mnd.?, Interj.: nhd. wehe! (Ausruf des Hohnes bzw. Übermuts?)

wehe!, ae. éu-wā, Interj.: nhd. wehe!; hī, Interj.: nhd. wehe!; wā (2), wǣ (2), Interj.: nhd. wehe!, ach!; wā-l-ā, Interj.: nhd. wehe!; wā-l-a-w-ā, Interj.: nhd. wehe!; wei, Interj.: nhd. wehe!

wehe!, mhd. mordajō, mordiō, mordigō, Interj.: nhd. wehe!

wehe, idg. *u̯ai-, Interj.: nhd. wehe

wehe, germ. *wai, Interj.: nhd. wehe

wehe, got. wai 8, Interj., m. Dat.: nhd. wehe

wehe, an. vei, Interj.: nhd. wehe

Wehe, ae. wī-t-e (1), st. N. (ja): nhd. Strafe, Pein, Plage, Beleidigung, Kontribution, Wehe, Elend, Leid

wehe, afries. wa-ch 1, Interj.: nhd. wehe

wehe, as. wah* 1, Interj.: nhd. wehe

Wehe, as. wê* 3, st. N. (a): nhd. Wehe, Leid

wehe, ahd. leidōr 9, Adv., Interj.: nhd. leider, wehe, ach!; wah 2, wa*, Interj.: nhd. wehe, Schmach über dich; wē* (1) 31, Interj.: nhd. wehe

Wehe, ahd. wē* (2) 13, st. N. (wa): nhd. Wehe, Leid

Wehe, mhd. sērecheit, sērekeit, st. F.: nhd. Schmerz, Wehe

wehe, mhd. wach (3), wăch, va, Interj.: nhd. »wach« (Ausruf des Staunens und des Unwillens), wehe; wē (2), wī, Adv., Interj.: nhd. wehe

Wehe, mhd. wē (5), wēwe, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Weh, Wehe, Schmerz, Leid, Wehklagen, Krankheit, Geburtswehe; wēwe, wūwe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. »Weh«, Wehe, Leid, Leiden, Schmerz

wehe, mnd. wach (1), Interj.: nhd. »wach« (Ausruf des Schreckens bzw. Ausruf des Schmerzes bzw. Ausruf des Unwillens bzw. des Hohnes bzw. des Übermutes), wehe; wē (3), Interj.: nhd. wehe, ach; wī (2), wīg, mnd.?, Interj.: nhd. wehe

wehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehe, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wehe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wehegeschrei, mhd. wāfengeschrei, st. M.: nhd. Waffengeschrei, Notgeschrei, Hilfsgeschrei, Wehegeschrei, Drohgeschrei

Wehegeschrei, mnd. jōdūt (1), jōdūte, jodute, jūdūte, Interj.: nhd. Alarmschrei, Notschrei, Hilfeschrei, Gerüftwort, Zeter, Ausdruck lauter Klage, Wehegeschrei

weheinschläfernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehel, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weheldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weheln, mhd. wechelen*, wecheln, sw. V.: nhd. »weheln«, wehen, flattern

weheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wehen -- böig wehen, mnd. prīen, sw. V.: nhd. stoßweise wehen, böig wehen

wehen -- stoßweise wehen, mnd. prīen, sw. V.: nhd. stoßweise wehen, böig wehen

wehen -- stürmisch wehen, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

wehen -- über etwas hinweg wehen, mnd. · verweien*, · verweyen, ōverweyen, sw. V.: nhd. »überwehen«, über etwas hinweg wehen

Wehen -- Wehen des Windes, ahd. wintōntī* 1, st. F. (ī): nhd. Wehen des Windes

Wehen -- Wehen erleiden, ahd. irsērēn* 1, sw. V. (3): nhd. betrüben, Wehen erleiden, kreißen

Wehen (N.) des Windes, mhd. wintgewæje 1, st. N.: nhd. »Windgewehe«, Wehen (N.) des Windes; wintwæje 3, wintweige, st. N.: nhd. »Windwehen«, Wehen (N.) des Windes

Wehen (N.), germ. *blēda-, *blēdaz, *blǣda-, *blǣdaz, st. M. (a): nhd. Wehen (N.), Blasen (N.); *blēdu-, *blēduz, *blǣdu-, *blǣduz, st. M. (u): nhd. Wehen (N.), Blasen (N.)

Wehen (N.), ae. ǣþm, st. M. (a): nhd. Atem, Hauch, Luft, Dunst, Wehen (N.)

Wehen (N.), ahd. ātamunga* 2, ātumunga*, st. F. (ō): nhd. Atmung, Wehen (N.); blās 1, st. M. (a?): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Lufthauch; blāt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Blasen« (N.), Wehen (N.); giblāida* 3, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Gebläse, Blasebalg, Wehen (N.); giblāidi* 2, st. N. (ja): nhd. Blasen (N.), Gebläse, Wind, Wehen (N.); giblāsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Hauch, Wehen (N.); giblāt* 1, st. N. (a): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.); giwāida* 7, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Wind, Zug, Luftzug, Eingebung; giwāidī* 1, st. F. (ī): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Wind, Zug, Windstoß; wadal* 20, wadil*, wedal*, wedil, st. M. (a?): nhd. Wedel, Fächer, Büschel, Bürste, Wehen (N.), Mondwechsel; wāla* 3, st. F. (ō): nhd. Fächer, Blasebalg, Wehen (N.)

Wehen (N.), mhd. blāch, st. M., st. N.: nhd. Wehen (N.), Blähen, Blasen (N.); blādem, st. M.: nhd. Blähen, Blähung, Wehen (N.), Blasen (N.); blāst, st. M.: nhd. Lufthauch, Hauch, Atem, Blasen (N.), Schnauben, Blähung, Wehen (N.), Zwist

Wehen (N.), mhd. wæje***, st. N.: nhd. Wehen (N.); wāz (1), st. M., sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn; wāze, sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn

wehen, idg. *au̯e-, *au̯- (10), *au̯ēi-, *au̯ē-, V.: nhd. wehen, blasen, hauchen; *au̯ēd-, V.: nhd. wehen, blasen, lüften; *dheu- (4), *dheu̯ə-, *dheu̯h2-, *dhuh2-, V., Sb.: nhd. stieben, wirbeln, wehen, stinken, schütteln, Dampf (M.) (1), Rauch, Hauch; *pē̆s- (1), V.: nhd. blasen, wehen; *u̯ē- (3), *u̯ə-, *h2u̯eh1-, V.: nhd. blasen, wehen, hauchen; *u̯ēlo-, V., Sb.: nhd. blasen, wehen, Wedel; *u̯ēs-, V., Sb.: nhd. blasen, wehen, Wohlgeruch, Duft; *u̯ēt-, V.: nhd. blasen, wehen

wehen, germ. *fuh-, sw. V.: nhd. blasen, wehen; *waþ-, germ.?, V.: nhd. schwanken, wehen; *wējan, *wǣjan, *wajan, st. V.: nhd. wehen; *weþ-, germ.?, V.: nhd. wehen

wehen, got. wái-an* 3, red.-abl. V., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212,2, Krause, Handbuch des Gotischen 58, 236,2): nhd. wehen

wehen, an. vind-a (3), sw. V.: nhd. blasen, wehen

Wehen, ae. blǣ-s, st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Wehen

wehen, ae. pyff-an, sw. V. (1): nhd. puffen, blasen, wehen; wā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wehen

wehen, afries. wā-ia 5, st. V. (7)=red. V.: nhd. wehen; wē-ia* 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. wehen

wehen, anfrk. *wā-en?, sw. V. (1): nhd. wehen

wehen, ahd. blāen* (1) 7, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, blasen, aufblasen, anfachen, wehen; blāsan* 30, red. V.: nhd. blasen, wehen, hauchen, atmen, einhauchen, ertönen lassen; wāen* 16, wahen*, sw. V. (1a): nhd. wehen, hinwehen, lüften, durcheinanderwirbeln, windig sein (V.); *wāzan (3)?, st. V.?: nhd. wehen, blasen; wintōn* 7, sw. V. (2): nhd. worfeln, schwenken, wirbeln, wehen, lüften

wehen, ahd. ādmōn* 3, sw. V. (2): nhd. wehen, atmen; ātamōn* 9, ātumōn*, sw. V. (2): nhd. atmen, aufatmen, Atem schöpfen, keuchen, wehen

Wehen, ahd. ātum 55, st. M. (a): nhd. Atem, Hauch, Wehen, Geist

wehen, mhd. blæjen (1), blæwen, blæn, blāen, blægen, plæn, blāgen, blāhen, pflāgen, sw. V.: nhd. blasen, aufblasen, anfachen, blähen, aufblähen, wehen, schmelzen, Feuer speien

wehen, mhd. wæjen, wæen, wæn, wēgen, wējen, weien, sw. V.: nhd. wehen, wehen machen, spritzen, stieben, fliegen, sausen, kommen, treiben, anblasen, wegblasen, hervorschießen, hervorspitzen; wechelen*, wecheln, sw. V.: nhd. »weheln«, wehen, flattern; winden (1), sw. V.: nhd. »winden« (V.) (1), windig sein (V.), wehen, worfeln, Getreide reinigen; wintwæjen, sw. V.: nhd. windig sein (V.), wehen, worfeln

-- wehen machen: mhd. wæjen, wæen, wæn, wēgen, wējen, weien, sw. V.: nhd. wehen, wehen machen, spritzen, stieben, fliegen, sausen, kommen, treiben, anblasen, wegblasen, hervorschießen, hervorspitzen

wehen, mnd. beweien, beweyen, beweijen, sw. V.: nhd. wehen, anwehen, überwehen

-- auseinander wehen: mnd. entweien* (2), entweyen, sw. V.: nhd. fortwehen, auseinander wehen

-- dauernd wehen: mnd. dörchblāsen, d· rblāsen, st. V.: nhd. dauernd wehen, dauernd blasen, hinwehen, durchblasen, ertönen lassen

wehen, mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten; weien, weigen, weyen*, wejen*, wēgen*, sw. V.: nhd. wehen, fächeln, durch Fächeln scheuchen, Heu lüften, Heu wenden, Korn stäuben, Korn worfeln; winden (3), sw. V.: nhd. »winden«, wehen, windig sein (V.)

-- auseinander wehen: mnd. vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

wehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wehenabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehenbefördernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehend -- wehend hineindringen, mnd. inweien*, inweygen, inwēgen, inwēigen, sw. V.: nhd. hineinwehen, wehend hineindringen, durch Wehen (N.) verursachen

wehend, idg. *u̯ēnt-, Adj.: nhd. wehend

wehend, ae. ge-wi-nd-e (2), Adj.: nhd. blasend, wehend; *wi-nd-e (3), Adj.: nhd. wehend, blasend

wehender -- stark wehender Wind, mnd. weiwint, weiewint*, weigwint, mnd.?, M.: nhd. stark wehender Wind

wehender -- von See her wehender Wind, mnd. mērwint, M.: nhd. Meerwind, von See her wehender Wind

Wehender, mnd. weiære*, weier, weiger, mnd.?, M.: nhd. »Weher«, Wehender, Fächerer, Worfschaufeler, Gerät um Luftzug zu erregen, Fächer (M.), Feuerwedel, Kornstäuber, Worfschaufel

wehendrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weheneintritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehenfrequenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehengicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehenpause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehenschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehenschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehenstillstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehenthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehenübereilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehenüberstürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weher, mnd. weiære*, weier, weiger, mnd.?, M.: nhd. »Weher«, Wehender, Fächerer, Worfschaufeler, Gerät um Luftzug zu erregen, Fächer (M.), Feuerwedel, Kornstäuber, Worfschaufel

weher, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

weher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weheruf -- allgemeiner Weheruf, mnd. dētūte***, Excl.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

Weheruf -- allgemeiner Weheruf, mnd. tiodūte*, tiodute, tēdūte, tojodute, mnd.?, Interj.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

Weheruf, mhd. wāfen (2), wāfenā, wafenō, Interj.: nhd. »waffen«, zu den Waffen!, Notruf, Hilferuf, Weheruf, Drohruf

weheshalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wehfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehgebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehgeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehgekreisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehgeröchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehgeschlagen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wehgeschrei, ahd. weinunga* 2, st. F. (ō): nhd. Weinen, Jammern, Wehgeschrei

Wehgeschrei, mhd. jāmerkrī, st. M.: nhd. »Jammerschrei«, Wehgeschrei; klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage; klagewuof*, st. M.: nhd. Wehgeschrei; klagewuoft, st. M.: nhd. Wehgeschrei; klegede, klegde, st. F.: nhd. Wehgeschrei, Klage, Anklage, Totenklage, Gerichtsklage, Klagegegenstand, Klageinhalt, Klagen hervorrufende Not, Klagen hervorrufendes Leid

Wehgeschrei, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; wāfentuom, st. M., st. N.: nhd. Wehgeschrei, Jammer; wēschrei, st. M.: nhd. »Wehschrei«, Wehgeschrei; zētergeschrīe, st. N.: nhd. »Zetergeschrei«, Wehgeschrei

Wehgeschrei, mnd. rōp, M.: nhd. Ruf, Schrei, Schmerzensschrei, Hilferuf, Geschrei, Klageruf, Wehgeschrei, Alarmruf

wehgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehgewinsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehgicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehgreisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wehgutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wehklage, germ. *karma-, *karmaz, st. M. (a): nhd. Wehklage, Klage; *karmi-, *karmiz, st. M. (i): nhd. Wehklage, Klage; *klagō, st. F. (ō): nhd. Klage, Wehklage, Jammer; *kūmō, st. F. (ō): nhd. Wehklage, Klage, Jammer

Wehklage, anfrk. wuop* 1, st. M. (a): nhd. Wehklage, Klage, Jammer, Weinen

Wehklage, as. wōp* 6, st. M. (a): nhd. Wehklage, Jammer

Wehklage, ahd. hiofantī* 2, hiufantī*, st. F. (ī): nhd. Trauer, Klage, Wehklage; hiofida* 1, hiufida, st. F. (ō): nhd. Trauer, Klage, Wehklage; klagunga 10, st. F. (ō): nhd. Klage, Wehklage, Beschwerde, Murren, Jammer; wuof* 14, st. M. (i): nhd. Weinen, Klage, Seufzen, Jammer, Trauer, Wehklage, Zerknirschung

Wehklage, mhd. geschrei 10 und häufiger?, geschrē, st. N., st. M.: nhd. Geschrei, Gerüfte, Streit, Tumult, Aufgebot, Aufruf zur Heerpflicht, Lärm, Wehklage, Klage, Ruf; jāmerklage, st. F.: nhd. »Jammerklage«, Wehklage; kar (2), st. F.: nhd. Trauer, Wehklage, Heulen, Sorge, Leid, Buße; karōt, st. M.: nhd. Wehklage; klagespruch, klagspruch, st. M.: nhd. »Klagespruch«, Wehklage; klagewort, klagwort, st. N.: nhd. »Klagewort«, Klage, Wehklage, Klageruf

Wehklage, mhd. nōtklage, st. F.: nhd. »Notklage«, Wehklage

Wehklage, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; wuof, st. M.: nhd. »Wuf«, Geschrei, Jammer, Klage, Wehklage, Jammergeschrei; wuofezen* (2), wuofzen, st. N.: nhd. Wehklage

Wehklage, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer; jāmerklāge, F.: nhd. Wehklage; karminge, F.: nhd. Klage, Wehklage

wehklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wehklagen (N.), mnd. beschrīinge, beschrīginge, beschrēginge, beschrēinge, F.: nhd. Jammer, Wehklagen (N.); blerre, N.: nhd. Geplärre, Geschrei, lautes Weinen, Wehklagen (N.), Winseln

Wehklagen (N.), mnd. karmen (2), karment, kerment, N.: nhd. Wehklagen (N.), Jammern, Wimmern, Winseln, Seufzen

wehklagen, germ. *gaunōn?, sw. V.: nhd. klagen, wehklagen, jammern; *heufan, st. V.: nhd. wehklagen, klagen, jammern; *kērjan, *kǣrjan, sw. V.: nhd. klagen, wehklagen; *kwainōn, sw. V.: nhd. klagen, wehklagen

wehklagen, got. hiu-f-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. wehklagen, Klagelieder singen; wai-faírƕ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. wehklagen

wehklagen, an. hjūfr-a, sw. V.: nhd. wehklagen

wehklagen, ae. héo-f-an, st. V. (2): nhd. wehklagen; héo-f-ian, sw. V.: nhd. wehklagen

wehklagen, as. hio-v-an* 2, hio-ƀ-an*, heo-v-an*, heo-ƀ-an*, st. V. (2a): nhd. wehklagen; kwith-ian* 1, quith-ian*, sw. V. (1a): nhd. wehklagen

Wehklagen, ahd. kara* 5, st. F. (ō): nhd. Sorge, Leid, Trauer, Heulen, Reue, Buße, Wehklagen; klagōd* 4, klagōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Klage, Klagen, Heulen, Wehklagen

wehklagen, ahd. kūmen* 16, sw. V. (1a): nhd. klagen, jammern, trauern, beklagen, wehklagen, bejammern, bedauern, sich beschweren; riozan* 31, st. V. (2b): nhd. weinen, trauern, klagen, traurig sein (V.), beweinen, beklagen, bereuen, wehklagen, brüllen

wehklagen, ahd. āmarōn* 3, sw. V. (2): nhd. wehklagen, klagen, ersehnen, stöhnen, seufzen, lechzen; giklagōn* 6?, sw. V. (2): nhd. klagen, beklagen, bejammern, sich beklagen über, wehklagen

Wehklagen, ahd. rōz* 2, hrōz*, st. M. (a?, i?): nhd. Gewimmer, Wehklagen, Weinen

Wehklagen, ahd. wēferōdī* 1, wēverōdī*, wēferhōdī*, st. F. (ī): nhd. Ächzen, Wehklagen; wēferunga* 2, wēverunga*, wēferhunga*, st. F. (ō): nhd. Jammer, Klage, Wehklagen, Geheul; weinōd* 9, weinōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Weinen, Wehklagen, Jammern, Geheul

wehklagen, ahd. wēferhen* 2, wēverhen*, sw. V. (1a): nhd. heulen, jammern, klagen, wehklagen

wehklagen, ahd. weinōn* 52?, sw. V. (2): nhd. weinen, jammern, klagen, beweinen, beklagen, heulen, wehklagen; wuofan* 27, red. V.: nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, beklagen, betrauern, wehklagen; wuofkarōn* 1, sw. V. (2): nhd. trauern, wehklagen

Wehklagen, ahd. wuoft* 26, st. M. (i?): nhd. Weinen, Jammer, Trauer, Klagen, Klage, Wehklagen, Zerknirschung

wehklagen, ahd. wuoftskreiōn* 1, wuoftscreiōn*, sw. V. (2): nhd. wehklagen

wehklagen, mhd. achen (1), sw. V.: nhd. »achen«, ach, sagen, ächzen, seufzen, wehklagen; achezen*, achzen, echezen*, echzen, sw. V.: nhd. sagen, ächzen, wehklagen

Wehklagen, mhd. achen (2), st. N.: nhd. »Wehklagen«

Wehklagen, mhd. geweineze*, geweinze, mmd., st. N.: nhd. Weinen, Wehklagen

wehklagen, mhd. grogezen, sw. V.: nhd. heulen, wehklagen; gunselen*, gunseln, sw. V.: nhd. winseln, wehklagen; kūmen, sw. V.: nhd. trauern, wehklagen, sich um etwas ängstlich bemühen -- wehklagen über: mhd. geleiden, sw. V.: nhd. leiden, verleiden, verhasst sein (V.), verhasst werden, Leid verursachen, wehklagen über

wehklagen, mhd. ochezen, ochzen, sw. V.: nhd. ach rufen, wehklagen

Wehklagen, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; wē (5), wēwe, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Weh, Wehe, Schmerz, Leid, Wehklagen, Krankheit, Geburtswehe

wehklagen, mhd. wemmerzen, wemmerezen*, sw. V.: nhd. wehklagen

Wehklagen, mnd. geblerre, geblar, gepler, N.: nhd. Geplärre, Lärm, Geschrei, Gewinsel, Weinen, Wehklagen; hantslāginge, hantslaginge, F.: nhd. Händeringen, Wehklagen

wehklagen, mnd. karmen (1), kermen, sw. V.: nhd. wehklagen, jammern, wimmern, winseln, seufzen

wehklagen, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen; rōpen (1), r· pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

Wehklagen, mnd. rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut

Wehklagen, mnd. schrichte, schricht, schruchte, N.: nhd. Geschrei, lautes Rufen, lautes Weinen, Wehklagen, Jagdruf, Waidmannsruf, Notruf, Zetergeschrei, Gerüfte; schrīen (2), schrīent, schrīgen, schrīgent, N.: nhd. Schreien, lautes Rufen, Weinen, Jammern, Wehklagen

wehklagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wehklagend, mhd. wāfenlūt, Adj.: nhd. »waffenlaut«, rufend, wehklagend; weinende, weinde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. weinend, wehklagend

Wehklagender, mnd. beschrīære*, beschrīer, M.: nhd. »Beschreier«, Jammernder, Wehklagender

Wehklagender, mnd. karmære*, karmer, M.: nhd. Wehklagender

wehklagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehklamiren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wehkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehkrächzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wehkrümmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehl, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehlächelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehlbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wehle, afries. gru-n-d-jet* 2, N.: nhd. Erdloch hinter dem Deich, Wehle

wehle, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wehleider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehleidig, mhd. sērmuotic* 1, sērmuotec, Adj.: nhd. betrübt, wehleidig

wehleidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehleidigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehleidisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehleidvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehleinrochus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehlenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wehlendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehlich, mhd. wēlich, Adj.: nhd. »wehlich«, weh, jammervoll; wēlīche, Adv.: nhd. »wehlich«, weh, jammervoll

wehlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehling, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehlrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wehmut, ahd. morna 4, sw. F. (n): nhd. Trauer, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Kummer, Sorge

Wehmut, mhd. wēmüete, wēmuot, st. F.: nhd. Wehmut

Wehmut, mnd. wēm· dichhēt*, wēm· dichēt*, wēm· dicheit*, wēmodicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wehmütigkeit«, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid; wēmōt, mnd.?, M.: nhd. Wehmut, Betrübnis, Traurigkeit, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid

wehmuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehmuthaccord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmuthauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehmuthbang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehmuthblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehmüthe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehmutherregend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

wehmuthfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehmuthgeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehmuthglocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehmüthig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wehmüthigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehmüthiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wehmuthkummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmuthlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehmuthlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmüthler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmuthlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehmuthpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehmuthregend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehmuthreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehmuths-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehmuthsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmuthschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmuthschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmuthschlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmuthschrecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmuthschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehmuthschweigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehmuthschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehmuthstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehmuthsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehmuththau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmuththräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehmuthtraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmuthtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmuthvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehmuthweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehmuthwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehmuthwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehmuthzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehmuthzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehmuthzerrissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehmuthzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehmütig, ahd. wēherzīg* 1, Adj.: nhd. wehmütig, töricht, unsinnig

wehmütig, mhd. riuwiclich*, riuweclich, rüeweclich, rīweclich, rūweclich, riulich, riuwenclich, Adj.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig; riuwiclīche*, riuweclīche, rüeweclīche, rīweclīche, rūweclīche, riuwenclīche, Adv.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig

wehmütig, mhd. wēmüetic*, wēmüetec, Adj.: nhd. wehmütig

wehmütig, mnd. wēm· dich*, wēmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīk***, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīken*, wēmodeliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz, kleinmütig, verzagt, schwach

wehmütig, mnd. wēm· digen*, wēmodigen, mnd.?, Adv.: nhd. wehmütig, betrübt, verzagt, schwach

Wehmütigkeit, mnd. wēm· dichhēt*, wēm· dichēt*, wēm· dicheit*, wēmodicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wehmütigkeit«, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid

wehmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehmutterhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehmutterhäublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehnbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehneln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wehnhold, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wehr -- durch ein Wehr ableiten, mhd. wüeren (1), sw. V.: nhd. dämmen, durch ein Wehr ableiten

Wehr -- hölzerne Wehr, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Wehr -- sich zur Wehr setzen, mhd. widervalten, red. V., st. V.: nhd. widerholen, sich zur Wehr setzen, aufkrempeln

Wehr -- sich zur Wehr setzen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

Wehr -- Wehr neben dem Hauptwehr, mnd. bīwēre, N.: nhd. Wehr neben dem Hauptwehr

Wehr (F.), afries. wer-e (3) 20, F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung

Wehr (F.), as. *wer-i? (1), st. F. (i): nhd. Wehr (F.)

Wehr (F.), ahd. giskirmi* 1, giscirmi*, st. N. (ja): nhd. »Schirm«, Schutz, Wehr (F.), Schutzwehr; giwāfan* 1, ahd.?, st. N. (a?, i?): nhd. Waffe, Wehr (F.); giwāfani 12, st. N. (ja): nhd. Waffe, Wehr (F.), Bewaffnung; giwerida* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Wehr (F.), Rüstung, Waffe, Rüstzeug; werī* (1) 22, st. F. (ī): nhd. Wehr (F.), Abwehr, Verteidigung, Waffe, Gegenwehr, Verteidigungsmittel, Schutzvorrichtung, Schutzwehr, Festung, Schlupfwinkel; werida* (1) 3, st. F. (ō): nhd. Wehr (F.), Rüstung, Vorsichtsmaßnahme, Verteidigungsmittel, Behutsamkeit, Bewaffnung

Wehr (F.), ahd. wer* (5) 1 und häufiger, st. F. (i): nhd. »Wehr« (F.), Schutzwehr, Festung, Verteidigungsmittel

Wehr (F.), mhd. gewer (1), st. N., st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Grenzmauer, Gewehr, Waffe, Angriffswerk, Grenzanlage, Befestigung, Befestigungswerk, Befestigungsmauer, Verteidigung, Verteidigungswerk

Wehr (F.), mhd. wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis

Wehr (F.), mnd. bewēre (2), bewēr, bewer, F.: nhd. Wehr (F.), Besitz

Wehr (F.), mnd. starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

Wehr (F.), mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

Wehr (Fischwehr), mnd. gewēre (6), N.: nhd. Wehr (Fischwehr)

Wehr (N.) (2), as. wer* (2) 1, wer-r*, st. N. (a): nhd. Wehr (N.) (2), Hofstätte?; wer-stė-d-i* 1, wer-r-stė-d-i*, wer-r-sta-d-i*, st. F. (i): nhd. »Wehrstätte«, Wehr (N.) (2), Hofstätte

Wehr (N.) (2), mnd. war (1), N.: nhd. Wehr (N.) (2), in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb

Wehr (N.) mit Aufziehschleuse und Aalkiste, mnd. serān, zeran, ceran, serahn, serrān, zerran, serrahn, sarān, zaran, tzaran, sarrān, tzarran, M., F.: nhd. Vorrichtung zum Aalfang und Fischfang, Wehr (N.) mit Aufziehschleuse und Aalkiste

Wehr (N.), germ. *warja-, *warjam, st. N. (a): nhd. Damm, Wehr (N.); *warja- (2) *warjaz, st. M. (a): nhd. Damm, Wehr (N.); *warō (2)?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Steinreihe, Wehr (N.)

Wehr (N.), an. vīg-i (1), N.: nhd. Wehr (N.), Verschanzung

Wehr (N.), ae. *gear, st. M. (a): nhd. Wehr (N.); wėr (1), st. M. (a): nhd. Wehr (N.), Damm, Zug, Fang

Wehr (N.), ahd. 5wuur* 1?, st. F. (i?): nhd. Wehr (N.), Damm; fah* 3, st. N. (a): nhd. Mauer, Wehr (N.), Stauwehr, Wald?, Teil?, Abteilung?; fahstat* 1, st. F. (i): nhd. Wehr (N.), Fangplatz; *wora, lang., Sb.: nhd. Wehr (N.), Flusswehr; wuora* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Wehr (N.), Damm; wuorī* 4?, st. F. (ī): nhd. Wehr (N.), Damm, Absperrung

Wehr (N.), mhd. abewende*, abwende, st. F.: nhd. Wasserstauwerk, Wehr (N.)

Wehr (N.), mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil; wer (3), were, st. N.: nhd. Wehr (N.), Flusswehr; wuor, wüer, st. M., st. N.: nhd. »Wuhr«, Wasserdamm, Wasserwehr, Wehr (N.), Staudamm; wuore, wüere, st. M., st. N., st. F.: nhd. Damm, Wehr (N.), Wasserdamm, Wasserwehr; wuorīn, st. M., st. N., st. F.: nhd. Damm, Wehr (N.), Wasserdamm, Wasserwehr; wuorstelle, st. F.: nhd. Staustelle im Wasser, Wehr (N.)

Wehr (N.), mnd. hēch, N.: nhd. Gehege, Wehr (N.), Befestigungswerk, Palisade, Buhne, Schonung, Behausung, Obdach, Asyl, Zaun

Wehr (N.), mnd. stouwe*, stouw, stow, stou, stūw, stū, M., N.: nhd. »Stau«, Stauung eines fließenden Gewässers, Wehr (N.), Stauwerk, Ufereinfassung, Kai

Wehr an der Brücke (zum Fischfang), mnd. brüggewēre, brüggewēr, brügwēr, brüchwēr, N.: nhd. Wehr an der Brücke (zum Fischfang)

Wehr, anfrk. wer-e* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. »Wehr«, Fischwehr

Wehr, mnd. gewēr (1), N.: nhd. Wehr, Rüstung, Verteidigungsmittel; gewēr (2), gewēre, gewere, F.: nhd. Wehr, Verteidigung, Verteidigungsmittel, Waffe, Rüstung, Zurüstung zur Abwehr; hurt*** (1), hōrt, F.: nhd. Wehr, Werk

-- auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang: mnd. gruntquast, M.: nhd. Grundquast, auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang

-- Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr: mnd. harneschgelt, harnisgelt, N.: nhd. Zahlung an das Amt, Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr

Wehr, mnd. ālhōrde***, F.: nhd. Wehr, Flechtwerk zum Aalfang; ālhurt, ālhōrt, F.: nhd. Wehr, Flechtwerk zum Aalfang; aneslacht*, anslacht, anslachte, F.: nhd. Wehr, Stauung; arke, F.: nhd. Arche, Gefäß, Schrein, Kasten (M.), Sarg, Wehr, kleinere Schleuse, Durchfahrt der Schiffe; bewēringe (2), F.: nhd. Wehr, Bewaffnung; bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Wehr, mnd. schalde, F.: nhd. Schleuse, Wehr

-- durch eine Wehr einengen bzw. aufstauen: mnd. tōwēren, toweren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuwehren«, durch eine Wehr einengen bzw. aufstauen

Wehr, mnd. wēre (6), were, wēr, wer, mnd.?, N.: nhd. Hinderung, Hindernis, Widerstand, Streit, Unruhe, Wirrung?, Aufruhr, Wehr

-- Korb zum Fischfang an einem Wehr: mnd. upkorf, mnd.?, M.: nhd. Korb zum Fischfang an einem Wehr

-- Wehr aus Flechtwerk oder aus Pfahlwerk: mnd. vlēkenisse, vlekentse, vlēknisse, F.: nhd. Wehr aus Flechtwerk oder aus Pfahlwerk

-- Wehr setzen: mnd. vl· gelen, flogelen, floegelen, sw. V.: nhd. mit Dämmen versehen (V.), mit Uferbefestigungen versehen (V.), Wehr setzen

wehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wehranlagen -- Teil der Wehranlagen, mnd. graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft

wehranstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrantwort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wehrarbeiter, mnd. hēchlære*?, hēchlēre, hēchlēr, M.: nhd. Heckenarbeiter, Wehrarbeiter, Zaunmacher

wehrarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrart, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehraufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wehrausrüstung -- Beschau der Wehrausrüstung, mnd. harneschschouwinge, harnschschouwinge, F.: nhd. Beschau der Wehrausrüstung, Prüfung der Wehrausrüstung

Wehrausrüstung -- die Wehrausrüstung beschauen, mnd. harneschschouwen***, V.: nhd. die Wehrausrüstung beschauen, die Wehrausrüstung prüfen

Wehrausrüstung -- die Wehrausrüstung prüfen, mnd. harneschschouwen***, V.: nhd. die Wehrausrüstung beschauen, die Wehrausrüstung prüfen

Wehrausrüstung -- Prüfung der Wehrausrüstung, mnd. harneschschouwinge, harnschschouwinge, F.: nhd. Beschau der Wehrausrüstung, Prüfung der Wehrausrüstung

wehrbar, mhd. werbære (1), Adj.: nhd. »wehrbar«, widerstandsfähig

wehrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrbastei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wehrbau, ahd. wīghūs* 20, st. N. (a): nhd. »Kampfhaus«, Wehrbau, Turm, Wehrturm, Festungsturm, Bollwerk

Wehrbau, mhd. wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; wīchūs, st. N.: nhd. »Weichhaus«, kriegsfestes Gebäude, Festungsturm, Wehrturm, Wehrbau, Blockhaus, Turm auf einem Elefanten

Wehrbau, mnd. st· rewalt, st· rewolt, F.: nhd. Wehrbau, Turm, Burg; st· rwalt, st· rwolt, F.: nhd. Wehrbau, Turm, Burg

wehrbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wehrbaum, mnd. ? warbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wehrbaum«?, Querbalken, Riegel, Balken zur Verbindung einer Reihe von Pfählen (M. Pl.)

wehrbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrbeflissenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrberaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrblahe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrblosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrbrust, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wehrburg, ahd. weriburg* 3, st. F. (i): nhd. »Wehrburg«, Stadt der Vorratshäuser?, Festung

wehrburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrbusze, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrd, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wehrdienst -- zum Wachdienst bzw. Wehrdienst verpflichtete Bewohner eines Stadtviertels, mnd. quārtēresvolk*, quārtērsvolk, N.: nhd. zum Wachdienst bzw. Wehrdienst verpflichtete Bewohner eines Stadtviertels

wehrdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrebenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wehreid, mnd. ? warēt*, waret, mnd.?, M., N.: nhd. »Wehreid«?, Verteidigungseid, Reinigungseid

wehreinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wehren -- Durchfahrt in den Wehren, mnd. wēregat*, wērgat*, wergat, mnd.?, N.: nhd. Durchfahrt in den Wehren, Durchfahrt in den Stauwerken eines Flusses

-- sich wehren: mnd. vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren; wedderstrēven*, wedderstreven, mnd.?, sw. V.: nhd. widerstreben, sich wehren

-- sich wehren gegen: mnd. vörvechten*, vorvechten, st. V.: nhd. kämpfend verteidigen, kämpfen für, sich wehren gegen, einstehen für, durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken

wehren -- sich wehren gegen, mhd. strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

wehren -- sich wehren mit, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

wehren -- sich wehren, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

Wehren -- Wehren aufwerfen, mnd. būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. st· ren, sw. V.: nhd. stören, hindern, verhindern, unterbinden, unterbrechen, zerstören, vernichten, schaden, abhalten, aufhalten, wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wehren (N.), mnd. m· ten (2), N.: nhd. Aufhalten, Halten, Wehren (N.)

wehren, idg. *u̯er- (5), V.: nhd. schließen, decken, schützen, retten, wehren, abwehren

wehren, germ. *algōjan, germ.?, sw. V.: nhd. wehren, abwehren; *warjan, sw. V.: nhd. wehren, abhalten, schützen

wehren, got. war-jan* 9, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. wehren

wehren, an. ver-ja (4), sw. V. (1): nhd. wehren, schützen, verteidigen; vern-a, sw. V.: nhd. wehren, verteidigen

wehren, ae. ge-wė̄r-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen; wė̄r-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, abwehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen

wehren, afries. bi-wer-a 6, sw. V. (1): nhd. »bewehren«, wehren, verteidigen; stiō-r-a 5, stiū-r-a, sw. V. (1): nhd. steuern, wehren, hindern

wehren, anfrk. wer-ire* 1, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. wehren, abwehren, abhalten, verteidigen

wehren, as. wė̄r-ian* (2) 12, sw. V. (1b): nhd. wehren, hindern, schützen

wehren, ahd. biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern; werire* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. wehren, abwehren, abhalten, verteidigen

-- jemandem wehren: ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

-- sich wehren: ahd. giwerien* (1) 1, giwerren*, sw. V. (1b): nhd. sich wehren, sich hüten; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

wehren, mhd. benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

-- sich wehren: mhd. behēren*, beheren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, sich erheben, sich wehren, auszeichnen; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

wehren, mhd. geweren* (1), gewern, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, verteidigen, schützen vor, befriedigen, lebend bleiben, standhalten

-- sich wehren: mhd. geweren* (1), gewern, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, verteidigen, schützen vor, befriedigen, lebend bleiben, standhalten

-- sich wehren gegen: mhd. geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

wehren, mhd. übereweren*, überwern, sw. V.: nhd. »überwehren«, überdauern, abwehren, wehren, fernhalten, loswerden; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden

-- ohne sich zu wehren seiend: mhd. ungeweret (2), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne sich zu wehren seiend

-- sich mit Kratzen wehren: mhd. widerkratzen*, widerkretzen, sw. V.: nhd. sich mit Kratzen wehren

-- sich wehren: mhd. übervehten, überfehten*, st. V.: nhd. besiegen, sich wehren; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben

-- sich wehren gegen: mhd. unwirdischen, sw. V.: nhd. sich wehren gegen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- sich wehren mit: mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

wehren, mnd. bewēren (3), sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, hindern, zurückhalten, befestigen; entwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, verwehren, hindern, befreien; erwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich schützen vor, sich erwehren gegen, seine Unschuld behaupten

wehren, mnd. gest· ren, gesturen, sw. V.: nhd. steuern, wehren, hindern; gewēren (2), geweren, sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, schützen

wehren, mnd. m· ten (1), moeten, mouten, mueten, sw. V.: nhd. zufällig begegnen, entgegen gehen, aneinander vorbeikommen, entgegentreten (in feindlicher Absicht), abwehren, wehren, Einhalt gebieten, aufhalten

-- wehren das Pfand zu stellen: mnd. pantwēren***, sw. V.: nhd. wehren das Pfand zu stellen, weigern das Pfand zu stellen

wehren, mnd. schermen, sw. V.: nhd. »schirmen«, schützen, wehren, fechten, fuchteln; schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern; str· ven, struven, sw. V.: nhd. sträuben, widerstreben, wehren, weigern, empören, aufwirbeln; st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

-- sich wehren: mnd. strubbelen***, sw. V.: nhd. sträuben, sich wehren; strubben***, sw. V.: nhd. sträuben, sich wehren

wehren, mnd. wēren (2), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, verhindern, abhalten, sträuben, weigern, erwehren

wehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wehrend -- sich wehrend, got. *war-s (2), Adj. (a): nhd. sich wehrend

wehrend, mnd. st· rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. störend, hindernd, wehrend

wehrend, mnd. wērich* (3)**, Adj.: nhd. wehrend, auflehnend, widerspenstig

-- sich gegen etwas wehrend: mnd. wedderwērich, wedderwerich, wedderwerrich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, sich gegen etwas wehrend

Wehrender, mnd. wēræere*, wērer, werer, mnd.?, M.: nhd. Wehrer, Wehrender, Verteidiger

Wehrenteufel, mnd. ? m· temd· vele, N.: nhd. Wehrenteufel?

Wehrer, afries. wer-ere 1, st. M. (ja): nhd. »Wehrer«, Schützer, Kirchenvogt, Ankläger im Sendgericht

Wehrer, ahd. weril* 1, st. M. (a): nhd. »Wehrer«, Wedel, Fliegenwedel

Wehrer, mnd. wēræere*, wērer, werer, mnd.?, M.: nhd. Wehrer, Wehrender, Verteidiger

wehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wehres -- Anlage eines Wehres, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

Wehres -- Kopfpfahl eines Wehres, mnd. h· vetpāl, M.: nhd. Kopfpfahl eines Wehres

Wehres -- Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

wehrfachbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wehrfähigkeit -- Tag der Wehrfähigkeit, mnd. kampdach, M.: nhd. »Kampftag«, Tag der Wehrfähigkeit

wehrfeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrfester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrfester, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wehrgang, mnd. vōtwēr, N.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr; vōtwēre, F.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr

wehrgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrgehäng, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrgehänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wehrgehänges -- Teil des Wehrgehänges, mnd. swērtrēme, M.: nhd. Schwertriemen, Teil des Wehrgehänges

Wehrgehenk, ahd. balz 13, st. M. (a): nhd. Gürtel, Wehrgehenk, Halskette, Halsband; fezzil 17, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gürtel, Gurt, Wehrgehenk

Wehrgehenk, mhd. balderich, belderich, st. M.: nhd. Gürtel, Wehrgehenk

wehrgehenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrgesetzgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrgrüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wehrgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrhaft, mhd. werenvast*, wernvast, werenfast*, Adj.: nhd. wehrhaft; werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig
-- nicht wehrhaft: mhd. unwerhaft (2), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, wehrlos, unbewaffnet; unwerlich (1), Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, untauglich, widerstandslos, wehrlos, unbewaffnet, kraftlos, machtlos

wehrhaft, mhd. werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend

wehrhaft, mnd. warlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. wehrhaft; wērehaft*, werehaft, werhaft, mnd.?, Adj.: nhd. wehrhaft, befestigt; wērehaftich*, werehaftich, werhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. wehrhaft, befestigt; wērhaftich*, weraftich, werachtich, mnd.?, Adj.: nhd. wehrhaft, bewaffnet, kriegstüchtig; wērlīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. wehrhaft, bewaffnet, streitbar
-- nicht wehrhaft: mnd. unwērehaftich*, unwerhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht befestigt, nicht wehrhaft

wehrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

wehrhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wehrhaftmachung, mhd. swertleite, st. F.: nhd. »Schwertleite«, Ritterschlag, Schwertführung, Schwertumgürtung, Wehrhaftmachung, Ritterwerden

Wehrhaftmachung, mnd. vesteninge, F.: nhd. Befestigung, Wehrhaftmachung, Befestigungsanlage, Schutzbau, Festung, Bekräftigung, Sicherung

wehrhaftmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wehrhaus, mhd. werhūs 1 und häufiger?, werehūs, st. N.: nhd. »Wehrhaus«, Schutzwehr, Brustwehr, Wachhütte

Wehrhaus, mnd. wērehūs*, werehūs, werhūs, mnd.?, N.: nhd. »Wehrhaus«, befestigtes Gebäude, Bergfried

wehrhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrhoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wehrhorn, mhd. werhorn, st. N.: nhd. »Wehrhorn«, Schutzhorn, Verteidigungshorn

wehrhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrhülzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehri, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrjage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wehrkampf, mhd. werkampf, werekampf, st. M.: nhd. »Wehrkampf«, Verteidigungskampf

wehrkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrlasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrlegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wehrlein, ahd. *worila, lang., Sb.: nhd. »Wehrlein«, kleiner Damm zum Abwehren des Wassers in Flüssen

Wehrlein, mhd. werlīn, st. N.: nhd. »Wehrlein«, kleines Flusswehr

wehrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wehrleute, mhd. werliute, st. M. Pl.: nhd. »Wehrleute«, Zinsleute

wehrleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrlich, mhd. werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend

wehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrloge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrlos, afries. wer-e-lâ-s* 3, wer-lâ-s*, Adj.: nhd. wehrlos, schutzlos, ohne Obhut

wehrlos, ahd. bōsi* (1) 10, Adj.: nhd. wertlos, nichtig, schwach, unsinnig, nichtswürdig, läppisch, feige, wehrlos, haltlos; unfehtal* 2, Adj.: nhd. unbewaffnet, wehrlos

wehrlos, mhd. unwerhaft (2), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, wehrlos, unbewaffnet; unwerlich (1), Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, untauglich, widerstandslos, wehrlos, unbewaffnet, kraftlos, machtlos; unwerlīche, Adv.: nhd. wehrlos, unbewaffnet, ohne Rüstung, kraftlos, machtlos; werlōs, werelōs, Adj.: nhd. wehrlos, unbewaffnet, ungeschützt (dessen Verteidigung vor Gericht nicht angehört wird)

wehrlos, mnd. ungewāpenet*, ungewāpent, mnd.?, Adj.: nhd. »ungewappnet«, nicht bewaffnet, wehrlos; warlōs, mnd.?, Adj.: nhd. wehrlos, kampfunfähig, ohne Waffen seiend; wērlōs, mnd.?, Adj.: nhd. wehrlos, ohne Waffen seiend, kampfunfähig

wehrlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wehrlosigkeit, mhd. ungewerede*, ungewerde, st. F.: nhd. Wehrlosigkeit; unwer, st. F.: nhd. Wehrlosigkeit

wehrlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrlosmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wehrmann, mnd. ? wārman*, warman, mnd.?, M.: nhd. »Wehrmann«?, »Wahrmann«?

wehrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrmannslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrmannslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wehrmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrpflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrplane, nhd.: nhd. ; L.: DW

wehrplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrpolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrquaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrreform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wehrschlachte, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrschlag, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrschreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wehrschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wehrschwelle -- Wehrschwelle vor dem Mühlengerinne, mnd. gruntbōm, M.: nhd. Grundbalken, Grundschwelle, Grundpfahl einer Wassermühle, Fachbaum, Wehrschwelle vor dem Mühlengerinne

wehrschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wehrsege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrsiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrsprüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wehrstätte, as. wer-stė-d-i* 1, wer-r-stė-d-i*, wer-r-sta-d-i*, st. F. (i): nhd. »Wehrstätte«, Wehr (N.) (2), Hofstätte
wehrstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wehrstein, mnd. wērstēn*, wērstein, mnd.?, M.: nhd. »Wehrstein«
wehrstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrstreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wehrsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrthümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wehrthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrtropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wehrtruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrtüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wehrtümpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wehrturm, ahd. wīghūs* 20, st. N. (a): nhd. »Kampfhaus«, Wehrbau, Turm, Wehrturm, Festungsturm, Bollwerk
Wehrturm, mhd. wīchūs, st. N.: nhd. »Weichhaus«, kriegsfestes Gebäude, Festungsturm, Wehrturm, Wehrbau, Blockhaus, Turm auf einem Elefanten
wehruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wehrung, afries. wer-inge (1)? 1, st. F. (ō): nhd. Wehrung, Streit
Wehrung, ahd. *worin, lang., Sb.: nhd. »Wehrung«, Sperrung
Wehrung, mhd. werunge (3) 2, st. F.: nhd. »Wehrung«, Verteidigung, Schutz
wehrung, F. nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW
wehrverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrvergessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wehrvieh, nhd.: nhd. ; L.: DW
wehrvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrvorlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrwolf, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wehrwort, afries. wer-e-wor-d 1, wer-a-wor-d, wer-e-wer-d, wer-wer-d, wer-e-wir-d, wer-wir-d, st. N. (a): nhd. »Wehrwort«, Verteidigung vor Gericht
Wehrwort, mhd. werwort (1), werewort, st. N.: nhd. »Wehrwort«, Wort der Abwehr, Entschuldigung, Verteidigung, Widerspruch, Ausrede, Ausflucht
Wehrwort, mnd. wērewōrt*, werewort, mnd.?, N.: nhd. »Wehrwort«, hindernder Einspruch, Widerspruch
wehrwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrzertrümmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrzimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehrzins, nhd.: nhd. ; L.: DW
wehrzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrzucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehrzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehrzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wehsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehschande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wehschrei, mhd. wēschrei, st. M.: nhd. »Wehschrei«, Wehgeschrei
wehschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehschreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wehse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wehspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weht -- Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht, mnd. passāsie (2), Sb.: nhd. Passatwind, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht; passāsiewint, M.: nhd. Passatwint, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht
weht -- Wind der vom Wasser her weht, mhd. wazzerwint, st. M.: nhd. »Wasserwind«, Fahrwind, Segelwind, Wind der vom Wasser her weht, Südwind
Wehtag, mhd. wētac, wēwetac, st. M.: nhd. »Wehtag«, leiblicher Schmerz, Leiden, Schmerz, Krankheit; wētage, sw. M.: nhd. »Wehtag«, leiblicher Schmerz, Leiden (N.), Krankheit
Wehtag, mnd. wēdach*, weidach*, mnd.?, M.: nhd. Wehtag, Unglück, Elend, Schmerz, Krankheit
wehtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehtage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehtagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wehtägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wehtagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wehtat, mhd. wētāt, st. F.: nhd. »Wehtat«, Schmerz
wehte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wehthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehthatpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehthuend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
wehthum, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehthung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wehthunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wehthuung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wehtribel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehtropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wehtuend, mhd. leides, Adv.: nhd. wehtuend
wehtuend, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen
wehtuend, mhd. wētuonde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wehtuend, schmerzvoll, schmerzhaft
Wehtum, mhd. wētuom, st. M.: nhd. »Wehtum«, Schmerz
wehtun, mhd. sweren (3), swern, st. V.: nhd. wehtun, schmerzen, Schmerz empfinden, schwellen, schwären, anschwellen, eitern, beschweren, drücken
wehtun, mhd. wīwen, wīhen, sw. V.: nhd. schmerzen, wehtun
Wehtun, mhd. wētuon (2), st. N.: nhd. Wehtun, Schmerz
Wehtun, mnd. kellinge, killinge, F.: nhd. Schmerz, Wehtun, ziehender Schmerz, anhaltender Schmerz, rheumatische Schmerzen; kelnisse, F.: nhd. Schmerz, Wehtun, ziehender Schmerz
wehtun, mnd. swēren (1), swērn, swāren, st. V.: nhd. schwären, eitern, schmerzen, wehtun, entzünden, Geschwür bilden, faulen
Wehung, mnd. weiinge, weiginge, mnd.?, F.: nhd. »Wehung«, Wind, Blasen (N.) des Windes
wehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehverbreitend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wehvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wehwedel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wehweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wehwen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wehwenzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wehwern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wehwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wehwinne, nhd.: nhd. ; L.: DW
wehwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wehzegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wehzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wei -- wurra wei, mhd. wurrā wei, Interj.: nhd. »wurra wei«
wei, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wei, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
Weib -- altes abgerackertes Weib, mnd. slōf (2), F.: nhd. altes abgerackertes Weib
Weib -- altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud, mnd. ? sēlemānærische*, sēlemānersche, sēlmānersche, F.: nhd. »Seelenmahnerische«, Totenfrau, altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud?
Weib -- altes Weib, mhd. vetel, fetel*, st. F.: nhd. Vettel, altes Weib; wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige
Weib -- altes Weib, mnd. schorlisse, schorlitze, scorlitze, schurlitz, M.: nhd. Hemd mit langen Ärmeln, altes Weib; starlisse*, scarlisse*?, mnd.?, Sb.: nhd. Hemd mit langen Ärmeln, altes Weib
Weib -- böses Weib, mhd. wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige
Weib -- Ehebrecher der mit dem Weib eines anderen buhlt, mnd. hānrei*, hānrey, hānreyge, hānenrey, hānenreyge, M.: nhd. Ehebrecher der mit dem Weib eines anderen buhlt, betrogener Ehemann
Weib -- ein besseres Weib heiraten als, mhd. überewīben*, überwīben, sw. V.: nhd. »überweiben«, übermäßig weibisch werden, ein besseres Weib heiraten als, sich unangemessen verheiraten
Weib -- ein Weib nehmen, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen
Weib -- einem Weib geziemend, mhd. wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...; wīplīche, wīblīche, Adv.: nhd. weiblich, nach Frauenart, wie es sich für eine Frau gehört, einem Weib geziemend
Weib -- gemeines Weib, mnd. slūne, F.: nhd. Beischläferin, gemeines Weib; slūve, F.: nhd. Dirne, gemeines Weib
Weib -- hübsches Weib, mhd. höveschwīp*, hübschwīp, st. N.: nhd. »hübsches Weib«, hübsche Frau, Schöne
Weib -- liederliches Weib, mnd. sch· ke, schoke, schoeke, schoike, schouke, schocke, schuke, F.: nhd. Konkubine, liederliches Weib, Beischläferin, Hure
Weib -- Schimpfwort für ein altes Weib, mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes

Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß

Weib -- Schimpfwort für ein gemeines Weib, mnd. tēve, teve, mnd.?, F.: nhd. Hündin, Schimpfwort für ein gemeines Weib

Weib -- sich als Weib betragen, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

Weib -- sich als Weib zeigen, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

Weib -- sich ein Weib nehmen, mnd. bewīven, sw. V.: nhd. heiraten, sich ein Weib nehmen

Weib -- sich für ein Weib geziemen, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

Weib -- teuflisches Weib, mhd. vālantīn, valentīn, vālandīn, valendīn, fālantin*, falentīn*, fālantin*, falendīn*, st. F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib, wildes Weib; vālantinne, vālentinne, vālandin, vālentin, vālendin, vālandinne, vālaendinne, fālantinne*, fālentinne*, fālandin*, fālentin*, fālandinne*, fālendinne*, st. F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib, wildes Weib

Weib -- Weib auf Erden, mhd. werltwīp, st. N.: nhd. »Weltweib«, Frau auf Erden, Weib auf Erden

Weib -- Weib aus dem Volk, mhd. volcwīp, folcwīp*, st. N.: nhd. »Volksweib«, Weib aus dem Volk, Frau aus dem Volk

Weib -- Weib eines freien Mannes, mhd. vrīwīp, frīwīp*, st. N.: nhd. »Freiweib«, Freie (F.), freigeborene Frau, nicht leibeigene Magd, Weib eines freien Mannes

Weib -- wildes Weib, mhd. vālantīn, valentīn, vālandīn, valendīn, fālantin*, falentīn*, fālantin*, falendīn*, st. F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib, wildes Weib; vālantinne, vālentinne, vālandin, vālentin, vālendin, vālandinne, vālaendinne, fālantinne*, fālentinne*, fālandin*, fālentin*, fālandinne*, fālendinne*, st. F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib, wildes Weib

Weib -- zänkisches Weib, mnd. hādermetze, hadermetze, F.: nhd. zänkisches Weib, zanksüchtiges Weib

Weib -- zanksüchtiges Weib, mnd. hādermetze, hadermetze, F.: nhd. zänkisches Weib, zanksüchtiges Weib

Weib -- zum Weib machen, mhd. vrouwen, frouwen*, sw. V.: nhd. zur Frau werden, zur Frau machen, zur Dame machen, zur Herrin machen, zum Weib machen; wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

Weib, idg. *gu̯ĕ̄nā, F.: nhd. Weib, Frau; *gu̯enə-, Sb.: nhd. Weib, Frau; *gu̯enī-, Sb.: nhd. Weib, Frau

Weib, germ. *kwēni-, *kwēniz, st. F. (i): nhd. Weib, Frau; *kwenō-, *kwenōn, sw. F. (n): nhd. Weib, Frau; *weiba-, *weibam, *wība-, *wībam, st. N. (a): nhd. Weib, Frau

Weib, got. qin-ō 42, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Weib, Frau; *weif, wīf, st. N. (a): nhd. Weib

-- ein Weib nehmen: got. ga-liug-an* (1) 1, sw. V. (3), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. ein Weib nehmen, heiraten

Weib, an. au-ð-r (2), st. F. (ō): nhd. Schicksal, Tod, Norne, Weib, Gewebe; brīk (2), F.: nhd. Weib; brū-ð-r (1), st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), Geliebte, Gattin, Weib; drōs, st. F. (ō): nhd. Weib; fjǫtr-a (1), sw. F. (n): nhd. Weib; ? *hyp-ja, sw. F. (n): nhd. Weib?; hæll (3), st. M. (a): nhd. Witwe eines Getöteten, Weib; kerl-ing, st. F. (ō): nhd. Weib, Stab, Binnenkiel, Fels; kvinn-a, sw. F. (n): nhd. Weib, Frau; rȳg-r, st. F. (ō): nhd. Riesin, Weib; Sāg-a, sw. F. (n): nhd. Name einer Göttin, Weib, Seherin; skorð, st. F. (ō): nhd. Weib, Stütze; skorð-a (2), sw. F. (n): nhd. Weib; sprakk-i, sw. M. (n): nhd. Weib; sprund, st. F. (ō): nhd. Weib; sæt-a (2), sw. F. (n): nhd. Strohwitwe, Weib; þīr-r (2), st. F. (ō): nhd. Weib; vīf, st. N. (a): nhd. Weib, Frau, Gattin; vǫrð, st. F. (ō): nhd. Frau, Weib

-- altes runzliges Weib: an. skrukk-a, sw. F. (n): nhd. Rindenkorb, Trollweib, altes runzliges Weib

-- altes Weib: an. ? *har-p-a (2), sw. F. (n): nhd. altes Weib?

-- hässliches Weib: an. kyfl-a, sw. F. (n): nhd. hässliches Weib

-- leichtsinniges Weib: an. flā-s-a, sw. F. (n): nhd. leichtsinniges Weib; glyðr-a, sw. F. (n): nhd. leichtsinniges Weib

-- schlampiges Weib: an. tǫt-rug-hyp-ja, sw. F. (n): nhd. schlampiges Weib

-- Thors Weib: an. Si-f, st. F. (jō): nhd. Göttin, Thors Weib

-- Weib deren Beine wie Wiegenhölzer sind: an. ge-n-g-el-bein-a, sw. F. (n): nhd. Weib deren Beine wie Wiegenhölzer sind

Weib, ae. cwen-e, sw. F. (n): nhd. Weib, Frau, Dienerin, Dirne; fǣ-mn-e, sw. F. (n): nhd. Jungfrau, Frau, Weib; ge-sing-e, sw. F. (n): nhd. Weib, Gattin; ides, st. F. (ō): nhd. Jungfrau, Weib, Frau, Königin, weibliches Wesen, edle Frau; mæ-g, st. F. (i): nhd. Weib, Mutter (F.) (1), Jungfrau; mæ-g-eþ, mæ-g-þ, st. F. (i): nhd. Mädchen, Jungfrau, Weib; wīf, st. N. (a): nhd. Weib, Frau, Ehefrau; wīf-man-n, wīm-man-n, M. (kons.): nhd. Weib, Frau, Dienerin

-- böses Weib: ae. s-can-d (1), s-cean-d (1), st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Ärgernis, böses Weib

-- fremdes Weib: ae. wíel-en, F.: nhd. fremdes Weib, Dienerin

Weib, afries. wīf 69, st. N. (a): nhd. Weib, Frau

-- gemeines Weib: afries. ? mê-n-wīf 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. gemeines Weib?, Hure?, Witwe

Weib, anfrk. *frī (2)?, anfrk.?, st. F. (ī): nhd. Weib, Frau; wīf* 7, st. N. (a): nhd. Weib, Frau

Weib, as. fê-m-i-a* 2, sw. F. (n): nhd. Weib, Frau; frī 7, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. Weib, Frau; i-d-i-s 43, st. F. (athem.): nhd. Weib; kwān* 1, quān, st. F. (i): nhd. Frau, Weib; kwen-a* 3, quen-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weib, Frau; ma-g-ath* 15, st. F. (athem.): nhd. Magd, Jungfrau, Weib; wīf* 76, st. N. (a): nhd. Weib, Frau

Weib, ahd. itis 5, st. F. (i, athem.): nhd. Frau, Weib, Jungfrau; wīb 200, st. N. (a): nhd. Frau, Mädchen, Weib, Ehefrau; wībihha* 2, wībicha*, sw. F. (n): nhd. Frau, Weib

-- altes Weib: ahd. kwena* 81, quena*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frau, Ehefrau, Gattin, altes Weib

-- jedes Weib: ahd. wībilīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. jede Frau, jedes Weib

Weib, mhd. briu, brū, st. F.: nhd. Wirtin, Weib, Gemahlin, Braut

-- altes Weib: mhd. bābe, bōbe, sw. F.: nhd. altes Weib, alte Frau, Mütterchen

-- armes Weib: mhd. armwīp, st. N.: nhd. armes Weib, arme Frau, bedauernswerte Frau, Arme (F.), Unglückliche, Unselige

Weib, mhd. genezwīp, st. N.: nhd. Frauenzimmer, Frau, Weib; hechel (1), st. F.: nhd. Weib, Kupplerin; kone (1), kon, kann, kun, quīne, chone, chane, sw. F.: nhd. Weib, Eheweib, Ehefrau, Frau, Gemahlin

-- ein Weib nehmen: mhd. gewīben, sw. V.: nhd. ein Weib nehmen, sich eine Frau nehmen

-- schmutziges Weib: mhd. gunke, sw. F.: nhd. schmutziges Weib

-- unkeusches Weib: mhd. knabærīnne*, knaberīn, st. F.: nhd. unkeusches Weib

-- Weib des Hasses: mhd. hazzærinne, st. F.: nhd. »Hasserin«, Weib des Hasses

Weib, mhd. mennīn (2), st. F.: nhd. »Männin«, Frau, Weib, Mannweib; menninne, mennin, st. F.: nhd. »Männin«, Frau, Weib, Mannweib; quene, sw. F.: nhd. Weib, Eheweib

-- einheimisches Weib: mhd. lantwīp, st. N.: nhd. Landestochter, Frau des Landes, Standesgenossin, einheimisches Weib, Weib vom Lande

-- Weib vom Lande: mhd. lantwīp, st. N.: nhd. Landestochter, Frau des Landes, Standesgenossin, einheimisches Weib, Weib vom Lande

Weib, mhd. sie (2), sw. F., st. F.: nhd. Weib, Weibchen, weibliches Wesen, Tierweibchen; tümpel, st. F.: nhd. weibliche Scham, Weib

-- altes geschwätziges Weib: mhd. snalle, sw. F.: nhd. Schnalle, Schuhschnalle, Mund (M.), altes geschwätziges Weib, Wassersuppe

-- altes Weib: mhd. schahtel (1), sw. F.: nhd. Schachtel, altes Weib

-- unzüchtiges Weib: mhd. trumpel, sw. F.: nhd. unzüchtiges Weib

Weib, mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; wībelīn, st. N.: nhd. »Weiblein«, Weib; wībesname, sw. M.: nhd. »Weibsname«, Weib, Frau; wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

Weib, mnd. metze (1), F.: nhd. »Metze«, Weib, leichtfertiges Mädchen, Buhlerin junger Geistlicher

-- altes Weib: mnd. ōldewīf***, N.: nhd. alte Frau, altes Weib

-- einheimisches Weib vom Land: mnd. lantwīf, F.: nhd. Landfrau, Bauersfrau, einheimisches Weib vom Land

-- Weib mit böser Zunge: mnd. lestærinne*, lesterinne, F.: nhd. Lästerin, Weib mit böser Zunge

-- zauberndes altes Weib: mnd. rumpelt· vertasche, F.: nhd. zauberndes altes Weib, Hexe

Weib, mnd. vrouwenāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwenminsche, vrowenminsche, mnd.?, N.: nhd. Frau, Weib; vrouwennāme, vrouwenname, vrowenname, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwenpersōne, vrouwenpersone, vrowenpersone, F.: nhd. »Frauensperson«, Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwensnāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwesminsche, vrowesminsche, N.: nhd. Frau, Weib; vrouwesnāme, vrouwesname, vrowesname, vrausnāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwespersōne, vrouwespersone, vrowespersone, F.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; wīf, N.: nhd. Weib, Frauenzimmer, Ehefrau

-- altes hässliches Weib: mnd. vētel (2), F.: nhd. Vettel, altes hässliches Weib

-- böses Weib: mnd. vlederūne, F.: nhd. böses Weib

-- fahrendes Weib: mnd. virāginne, F.: nhd. fahrendes Weib, Landstreicherin

-- teuflisches Weib: mnd. vālentin, valentin, fālentin, vālentinne, valentinne, F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib

-- unterirdisches Weib: mnd. underwīf*, mnd.?, N.: nhd. unterirdisches Weib, Elbin?

-- Weib das unrātesbrōt feil bietet: mnd. unrāteswīf*, unrātswīf, mnd.?, N.: nhd. Weib das unrātesbrōt feil bietet

-- Weib nehmen: mnd. wīven, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiben«, Weib nehmen, heiraten, sich beweiben

weib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weib..., mhd. wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...

weibartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weibat, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weibbetrüger, mhd. wīptrügenære*, wīptrugenære, wībtrugenære, st. M.: nhd. »Weibbetrüger«, Betrüger der Weiber

Weibchen -- Weibchen der Vögel, mnd. wīveken*, wiveken, mnd.?, N.: nhd. »Weibchen«, Weibchen der Vögel

Weibchen -- Weibchen des Steinbutts, mnd. ? klawesek, klaweseken?, Sb.: nhd. eine Plattfischart, Weibchen des Steinbutts?

Weibchen -- Weibchen von Lachs, an. ? hry-g-n-a, sw. F. (n): nhd. Fischart, Weibchen von Lachs?, Forelle?

Weibchen von Tieren (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsvrouwe, hūsvrowe, hūsvrauwe, hūsvrou, hūsvrau, hūsvrūwe, hūsvrūe, hūsvrūge, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau, Gattin, Hauswirtin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Weibchen von Tieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Weibchen, got. qin-ein* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Frauenzimmer, Weibchen

Weibchen, mhd. ? wībechīn, st. N.: nhd. »Weibchen«?

Weibchen, mhd. sie (2), sw. F., st. F.: nhd. Weib, Weibchen, weibliches Wesen, Tierweibchen; siel, st. N.: nhd. Weibchen

Weibchen, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen; wībel, st. N.: nhd. »Weibel«, Weibchen, Weiblein; wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

Weibchen, mnd. wīveken*, wiveken, mnd.?, N.: nhd. »Weibchen«, Weibchen der Vögel

weibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibchenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weibe -- Komödie vom betrogenen Ehemann und bösen Weibe, mnd. hānreierīge*, hānreyerīge, hānenreyerīge, hanenreyerey, F.: nhd. Komödie vom betrogenen Ehemann und bösen Weibe

weibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibedorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weibel, ahd. weibil* 2, st. M. (a): nhd. Weibel, Gerichtsdiener, Fronbote

Weibel, mhd. weibel, st. M.: nhd. »Weibel«, Bote, Gerichtsbote, Gerichtsdiener; wībel, st. N.: nhd. »Weibel«, Weibchen, Weiblein

weibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibelamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weibeler, mhd. wībelære*, wībeler, st. M.: nhd. »Weibeler«, weibisch gewordener Mensch

weibeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibelfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weibeln, mhd. weibelen*, weibeln, sw. V.: nhd. »weibeln«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben

weibeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weibeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weibeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Weibelrute, mhd. weibelruote, F.: nhd. »Weibelrute«, Schwert des Weibels, Gerichtsschwert

Weibels -- Schwert des Weibels, mhd. weibelruote, F.: nhd. »Weibelrute«, Schwert des Weibels, Gerichtsschwert

weiben, mhd. weiben, sw. V.: nhd. »weiben«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

weiben, mnd. wīven, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiben«, Weib nehmen, heiraten, sich beweiben

weiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weibenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Weiber -- Betrüger der Weiber, mhd. wīptrügenære*, wīptrugenære, wībtrugenære, st. M.: nhd. »Weibbetrüger«, Betrüger der Weiber

Weiber -- der Weiber seiend, mhd. wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...

Weiber -- einer der Weiber in Schande bringt, mhd. wīpschende, wībschende, sw. M.: nhd. »Weibschänder«, einer der Weiber in Schande bringt

Weiber, an. kvend-i, N.: nhd. Weiber

Weiber, mnd. vrouwenkünne, vrouwenkunne, vrowenkunne, F.: nhd. weibliches Geschlecht der Frau, Weiber, Frauen; vrouweskünne, F.: nhd. weibliches Geschlecht der Frau, Weiber, Frauen

weiberachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberanmuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberantwort, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberarglist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberarzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberaufenthalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberauflauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiberbeherrscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiberbeherrscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiberbeichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberbesieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberbetrüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberblödigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberboot, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberbosheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibercommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibercomplott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberdonnerstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberdorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibereifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberemancipation, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberepidemie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibererziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberevangelium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberfäller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberfastabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberfeindin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberfist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberfratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberfresser, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberfuchser, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibergarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibergeblüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibergedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibergeduld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibergeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibergekeif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergeklatsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergekreisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibergekrös, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibergelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibergelüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibergemüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weibergen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibergepäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergeplärr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergepräng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergeräte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergerauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weibergeschwätz, mhd. vrouwenmære, frouwenmære*, st. N.: nhd. »Frauenmär«, Weibergeschwätz

Weibergeschwätz, mnd. wīvedēgedinge*, wivededinge, mnd.?, F.: nhd. Weibergeschwätz; wīverēde*, wiverede, mnd.?, F.: nhd. »Weiberrede«, Weibergeschwätz

weibergeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergeschwätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weibergeschwätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weibergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergesind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergestalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weibergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibergethue, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergeträtsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergewäsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergewehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibergezänk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberglaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiberglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergnager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibergoller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergreinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibergritscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibergucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibergunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibergürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weibergut, afries. wīv-e-gōd 1, F.: nhd. Frauengut, Weibergut

weibergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibergüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberhabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiberhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberhalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberhalstuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiberhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiberhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiberhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberharem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberheer, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberhenn, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiberhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberhüfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberhuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weiberich, mnd. wīverik*, wiverik, mnd.?, M.: nhd. »Weiberich«, unter dem Pantoffel Stehender
weiberich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberintrigue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberjoppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weiberkamisol, ahd. skurliz* 11, scurliz, st. M. (a?, i?): nhd. Weiberkamisol, Untergewand, Überwurf, Soldatenmantel
Weiberkamisol, mhd. schurliz, schürliz, st. M.: nhd. Kleiderstoff, Weiberkamisol; schürliztuoch, st. N.: nhd. Kleiderstoff, Weiberkamisol
weiberkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberkanal, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberkehle, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberkerl, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberkeuschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberklatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberklatscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberklub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weiberknecht, mhd. wīphüetære*, wīphüeter, wībhüeter, st. M.: nhd. Weiberknecht
weiberknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberkniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberkränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weiberkrieg, mhd. wīberkriec 1, st. M.: nhd. »Weiberkrieg«, Hauhechel
Weiberkrieg, mnd. wīvekrīch*, wivekrīch, mnd.?, M.: nhd. »Weiberkrieg«, Auseinandersetzung zwischen Frauen?
weiberkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberkrös, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberl, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberlegende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberleut, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberliebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiberlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibermangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibermännigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibermär, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibermaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibermasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibermeden, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibermenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibermensch, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibermischung, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibermittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibermode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibermonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibermontag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibermord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibermost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibermund, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibermund, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibermündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibermütze, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibermystik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weibern -- Hurerei mit Weibern, mhd. wīphuore, wībhuore, st. F.: nhd. Hurerei mit Weibern
weibern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weibern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
weibernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibernährer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weibernarr, mhd. wībetōre*, wībetōr, sw. M.: nhd. Weibernarr
weibernarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibernarrenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibernatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibernehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibernerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibernessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibernetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberneugierde, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibernot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibernücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberohnmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberohrenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberpack, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberpalast, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberpantoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberpatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberpeiniger, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberpenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberplauderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberpolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weiberrede, mnd. wīverēde*, wiverede, mnd.?, F.: nhd. »Weiberrede«, Weibergeschwätz
weiberrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberregentschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberregierung, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiberreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberrepublik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weiberreue, mnd. wīver· we*, wiveruwe, mnd.?, F.: nhd. Weiberreue, zu späte Reue
weiberreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberrezept, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibersaal, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibersage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibersänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibersattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberscham, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberschänden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiberscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberscheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weiberschlägerei, afries. wīf-kâs-e 1, st. F. (ō): nhd. »Weiberschlägerei«, Handgreiflichkeite gegen Frauen
weiberschlägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberschlauheit, f, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberschlegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschlinge, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberschlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschmeichelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschminke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberschmollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschnack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberschoppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberschritt, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberschwächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibersehnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibersessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibersieben, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibersiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weibersieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibersitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibersklave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibersklaverei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibersohn, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibersommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibersonntag, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibersonntag, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibersorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberspott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberstall, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibersterben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberstieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberstipendium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberstockhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberstreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibersturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberstuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibersuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibersünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibertäding, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibertand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibertäube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibertaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibertaufname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibertausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberteiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberthier, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberthorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibertitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibertoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibertöter, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibertöter, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberträtscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibertratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibertraum, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibertripper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibertrödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibertross, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibertrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibertrotz, nhd.: nhd. ; L.: DW
weibertrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibertücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibertugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibertyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberübermuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberumkreisend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiberunbedacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberunbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberuneinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberunglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberuniversität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberunreinigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberunsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberuntreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberunwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibervasall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberveneration, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberverführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibervergötterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberverhandlungen, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberverheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberverschönerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiberversucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberverzicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibervieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibervolken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weibervolken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weibervolkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weibervölklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibervorhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibervorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibervorspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberwankelmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberwätschger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberweichlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberweinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weiberweise, mnd. wīfvōre, wīfvōr, mnd.?, F.: nhd. Weiberweise; wīvesvōre*, wivesvōr, mnd.?, F.: nhd. Weiberweise
weiberweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weiberwurz, mhd. wīberwurz 1, st. F.: nhd. »Weiberwurz«, Hauhechel
weiberwuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberzagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberzank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberzärtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberzeitung, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiberzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weiberzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiberzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiberzwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiberzwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weibes -- des Weibes seiend, mhd. wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...
Weibes -- Name des ersten Weibes, an. (Embl-a, sw. F. (n): nhd. Name des ersten Weibes; (Eml-a, sw. F. (n): nhd. Name des ersten Weibes
weibes-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weibeskrieg, mhd. wībeskriec 1, st. M.: nhd. »Weibeskrieg«, Hauhechel
Weibesname, mnd. wīvesnāme*, wivesname, mnd.?, M.: nhd. »Weibesname«, Frauenname
weibesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weibesseufzer, weib(e)sseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weibesvolk, weib(e)svolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibezegeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weibfahrig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
weibgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weibgeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibgottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weibheit, mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht
weibheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weibig, mnd. wīvich***, Adj.: nhd. »weibig«
weibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weibin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibisch -- übermäßig weibisch werden, mhd. überewīben*, überwīben, sw. V.: nhd. »überweiben«, übermäßig weibisch werden, ein besseres Weib heiraten als, sich unangemessen verheiraten
weibisch -- weibisch gewordener Mensch, mhd. wībelære*, wībeler, st. M.: nhd. »Weibeler«, weibisch gewordener Mensch
weibisch -- weibisch machen, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen
weibisch sein (V.), mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen
weibisch, an. rag-r, Adj.: nhd. feig, weibisch
weibisch, mhd. wībīn, Adj.: nhd. weiblich, weibisch; wībisch, Adj.: nhd. weibisch; wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...
weibisch, mhd. wīphaft, wībhaft, Adj.: nhd. »weibisch«
weibisch, mnd. wīflīk, mnd.?, Adj.: nhd. weiblich, weibisch; wīvisch*, wivesch, mnd.?, Adj.: nhd. weiblich, Frauen..., weibisch, unmännlich
weibisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weibische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weibischer -- weibischer Mann, mhd. hārslihtære, st. M.: nhd. jemand der das Haar glatt kämmt, Putzsüchtiger, weibischer Mann, eitler Geck
weibischer -- weibischer Mann, mhd. weichelinc, st. M.: nhd. »Weichling«, weibischer Mann
weibischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weibkrieg, mhd. wībekriec 1, st. M.: nhd. »Weibkrieg«, Hauhechel
weibkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weiblein(), mhd. ? bibelinum, mhd.?, st. N.: nhd. Weiblein(?)
Weiblein, ahd. wībilīn* 1, wībilī*, st. N. (a): nhd. »Weiblein«, Frau
Weiblein, mhd. wībel, st. N.: nhd. »Weibel«, Weibchen, Weiblein
Weiblein, mhd. wībelīn, st. N.: nhd. »Weiblein«, Weib
weiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weibler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiblich, ae. wīf-lic, Adj.: nhd. weiblich, fraulich; wīf-līc-e, Adv.: nhd. weiblich, fraulich
weiblich, anfrk. ? solampin-a* 2, anfrk.?, F.?, Adj.?: nhd. Huhn?, weiblich?
weiblich, ahd. ? solampina* 2, ahd.?, F.?, Adj.?: nhd. Huhn?, weiblich?; wīblīh* 4, Adj.: nhd. fraulich, weiblich, frauenhaft; wīblīhho* 1,

wīblīcho*, Adv.: nhd. fraulich, weiblich, wie die Frauen

weiblich, mhd. vrouwelich, vrowelich, vrōwelich, vrœwlich, vröuwelich, vroulich, fröulich*, frouwelich*, frowelich*, frōwelich*, frœwlich*, fröuwelich*, froulich*, fröulich*, Adj.: nhd. damenhaft, fraulich, weiblich; vrouwelīche, vrowelīche, vrōwelīche, vrœwlīche, vröuwelīche, vroulīche, vröulīche, fröulīche*, frouwelīche*, frowelīche*, frōwelīche*, frœwlīche*, fröuwelīche*, froulīche*, fröulīche*, Adv.: nhd. fraulich, weiblich, damenhaft; vrouwenlich, frouwenlich*, Adj.: nhd. damenhaft, fraulich, weiblich; vrouwenlīche, frouwenlīche*, Adv.: nhd. fraulich, weiblich, damenhaft; vrouwīn, vröuwīn, frouwīn*, fröuwīn*, Adj.: nhd. weiblich, Frau..., die Frau betreffend, aus Frauen bestehend, Frauen gehörend; wībīn, Adj.: nhd. weiblich, weibisch; wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...; wīplīche, wīblīche, Adv.: nhd. weiblich, nach Frauenart, wie es sich für eine Frau gehört, einem Weib geziemend

weiblich, mnd. sart, zart, tzart, Adj.: nhd. zart, schön, lieblich, fein, verzärtelt, verwöhnt, weiblich, ironisch

weiblich, mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend; wīflīk, mnd.?, Adj.: nhd. weiblich, weibisch; wīvisch*, wivesch, mnd.?, Adj.: nhd. weiblich, Frauen..., weibisch, unmännlich

weiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weibliche -- andere weibliche Anverwandte, mnd. m· ie (1), m· ye, m· me, F.: nhd. Muhme, Mutterschwester, Tante, andere weibliche Anverwandte

weibliche -- bevormundete weibliche Person, mhd. muntadele, muntalde, muntwalde, st. F.: nhd. Schutzbewaltete, bevormundete weibliche Person

weibliche -- Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt, mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt

weibliche -- kostbare weibliche Kopfbedeckung, mnd. stricket (2), strickit, Sb.: nhd. kostbare weibliche Kopfbedeckung, großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden?, gestricktes Kopftuch der Frauen?

weibliche -- künstliche weibliche Brust aus Papier, mnd. papīrtitte, F., M.: nhd. künstliche weibliche Brust aus Papier

weibliche -- nahe weibliche Verwandte, mhd. niftel, nuftel, st. F.: nhd. »Niftel«, Nichte, Tante, Kusine (mütterlicherseits), Verwandte, nahe weibliche Verwandte, Base (F.) (1)

weibliche -- weibliche Arbeit, mnd. vrouwenwerk, vrowenwerk, N.: nhd. Frauenarbeit, weibliche Arbeit, weibliche Beschäftigung

weibliche -- weibliche Art, mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

weibliche -- weibliche Beschäftigung, mnd. vrouwenwerk, vrowenwerk, N.: nhd. Frauenarbeit, weibliche Arbeit, weibliche Beschäftigung

weibliche -- weibliche Brust, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

weibliche -- weibliche Brust, mhd. tite, titte, sw. M.: nhd. »Titte«, Brustwarze, weibliche Brust; tutte, tute, sw. M., sw. F., st. N.: nhd. »Tutte«, Brustwarze, weibliche Brust

weibliche -- weibliche Brust, mhd. zitze, sw. F., M.: nhd. »Zitze«, weibliche Brust, Saugwarze

weibliche -- weibliche Brust, mnd. vlasche, flasche, vlesche, F.: nhd. Flasche, Weinflasche, Fläschchen, Flasche am Flaschenzug, Luftbehälter der Luftbüchse, weibliche Brust

weibliche -- weibliche Brüste, mhd. (buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste)

weibliche -- weibliche Ehre, mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

weibliche -- weibliche Erbfolge, mnd. spillehant, F.: nhd. »Spindelhand«, weibliche Erbfolge

weibliche -- weibliche Erbfolgelinie, mnd. medderenkünne, N.: nhd. weibliche Erbfolgelinie, Verwandtschaft von der Frauenseite

weibliche -- weibliche Erbfolgelinie, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

weibliche -- weibliche Erbin, ae. wīf-hand, st. F. (u): nhd. weibliche Erbin, weibliche Linie

weibliche -- weibliche Flügelhaube, mnd. stanthart, M.: nhd. Standarte, Reiterstandarte, weibliche Flügelhaube

weibliche -- weibliche Fülle, mhd. vülhe, fülhe*, sw. F.: nhd. weibliche Fülle

weibliche -- weibliche Gebrauchsgegenstände, mhd. rāde, rēde, st. F.: nhd. »Gerade« (F.) (2), weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau, Geräte und Kleider als Erbe von Frauen

weibliche -- weibliche Gebrauchsgegenstände, mhd. vrouwenrāde 2, frouwenrāde*, st. F.: nhd. Gerade, weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau

weibliche -- weibliche Geschlechtsteile, mhd. spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile

weibliche -- weibliche Geschlechtsteile, mhd. vrouwenzeichen, vrāwenzeichen, vrounzeichen, frouwenzeichen*, frāwenzeichen*, frounzeichen*, st. N.: nhd. »Frauenzeichen«, weibliche Geschlechtsteile

weibliche -- weibliche Gesinnung, mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

weibliche -- weibliche Gildenzugehörige, mnd. gildebrōderische*, gildebrōdersche, F.: nhd. Gildeschwester, weibliche Gildenzugehörige

weibliche -- weibliche Hälfte, mnd. wīfhalve, mnd.?, F.: nhd. »weibliche Hälfte«, weibliche Seite, weibliche Linie

weibliche -- weibliche Herkunft, mnd. wīfkünne*, wīfkunne, mnd.?, N.: nhd. weibliche Herkunft, weibliches Geschlecht; wīveskünne*, wiveskunne, mnd.?, F.: nhd. weibliche Herkunft, weibliches Geschlecht

weibliche -- weibliche Kleidung, ahd. regilzierida* 1, st. F. (ō): nhd. »Gewandschmuck«, weibliche Kleidung, Frauenschmuck

weibliche -- weibliche Krähe, mnd. kreiinne*, kreyinne, F.: nhd. weibliche Krähe

weibliche -- weibliche Linie der Erbfolge, mnd. spilhalve, F.: nhd. Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie der Erbfolge

weibliche -- weibliche Linie, ae. spin-el-heal-f, spin-l-heal-f, st. F. (ō): nhd. weibliche Linie; wīf-hand, st. F. (u): nhd. weibliche Erbin, weibliche Linie

weibliche -- weibliche Linie, mnd. spillensīde, spillensīt, F.: nhd. Spindelseite, Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie; spillesīde*, spilsīde, spillesīt, F.: nhd. Spindelseite, Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie; spinhalve, F.: nhd. weibliche Seite, weibliche Linie, Erbberechtigte der weiblichen Linie; spinnelsīde, spinelsīde, F.: nhd. »Spindelseite«, weibliche Linie

weibliche -- weibliche Linie, mnd. wīfhalve, mnd.?, F.: nhd. »weibliche Hälfte«, weibliche Seite, weibliche Linie

weibliche -- weibliche Natur, mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

weibliche -- weibliche Scham der Jungfrau, mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau

weibliche -- weibliche Scham, ahd. kwiti* (2) 1, quiti*, st. M. (ja): nhd. weibliche Scham, Gebärmutter, Bauch

weibliche -- weibliche Scham, mhd. briune, brūne, priune, st. F.: nhd. Bräune, braune Farbe, dunkle Farbe, Glanz, weibliche Scham, Schamhaar

weibliche -- weibliche Scham, mhd. künne (2), st. F., N.: nhd. Künne (F.) (2), Scheide, weibliche Scham

weibliche -- weibliche Scham, mhd. tümpel, st. F.: nhd. weibliche Scham, Weib

weibliche -- weibliche Scham, mhd. zinzel, st. M.: nhd. »Zinzel«, runder Gegenstand, weibliche Scham

weibliche -- weibliche Scham, mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

weibliche -- weibliche Scham, mnd. kunte, F.: nhd. weibliche Scham, Hure; kūte (3), F.?: nhd. weibliche Scham, Hure; kutte (2), F.: nhd. weibliche Scham, Hure

weibliche -- weibliche Scheide, mnd. k· ker, koyker, kōker, kāker, M.: nhd. Köcher, Pfeilköcher, Futteral, Messerscheide, Behälter, weibliche Scheide

weibliche -- weibliche Seite, mnd. spinhalve, F.: nhd. weibliche Seite, weibliche Linie, Erbberechtigte der weiblichen Linie

weibliche -- weibliche Seite, mnd. wīfhalve, mnd.?, F.: nhd. »weibliche Hälfte«, weibliche Seite, weibliche Linie

weibliche -- weibliche Verwandte der Frau, mnd. spinne (2), F.: nhd. weibliche Verwandte der Frau, Erbin mütterlicherseits

weibliche -- weibliche Verwandte der Seitenlinie, ahd. māginna* 1, ahd.?, st. F. (jō): nhd. Verwandte (F.), weibliche Verwandte der Seitenlinie

weibliche -- weibliche Verwandte von der Mutterseite, mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers; möddere, mödder, modder, F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite

weibliche -- weibliche Verwandte, mhd. base, sw. F.: nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Schwester des Vaters, Geschwisterkind, Tante, Kusine, Cousine, Nichte väterlicherseits

weibliche -- weibliche Verwandte, mhd. muome, mūme, sw. F.: nhd. »Muhme«, Mutterschwester, Tante, Kusine, Nichte, weibliche Verwandte

weibliche -- weibliche Verwandte, mnd. nichte, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteke, mnd.?, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteken*, nichtken, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichtele, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nifte (1), F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Enkelin; niftele, niftel, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, weibliche Verwandte, Base (F.) (1), Enkelin

weibliche -- weibliche Verwandte, mnd. veddere (3), vedere, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter; vedderke, vēderke, veddereke, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter, Muhme, Base (F.) (1), Verwandte weiteren Grades

weibliche -- weibliche Verwandtschaft, afries. spin-d-el-sī-d-e 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spindelseite, weibliche Verwandtschaft

weibliche -- weibliche Verwandtschaft, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

weibliche -- weibliche Würde, mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

weibliche Verwandte der Frau (Spindelseite), mnd. gespinne (2), F.: nhd. Geschlechtsgenossin, weibliche Verwandte der Frau (Spindelseite)

weiblichen -- buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

weiblichen -- dem weiblichen Geschlecht angehörig, mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

weiblichen -- dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

weiblichen -- dem weiblichen Geschlecht zustehend, mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

weiblichen -- Erbberechtigte der weiblichen Linie, mnd. spinhalve, F.: nhd. weibliche Seite, weibliche Linie, Erbberechtigte der weiblichen Linie

weiblichen -- Knopf eines weiblichen Bekleidungsstücks, mnd. ? borchknōp, mnd.?, M.: nhd. Knopf eines weiblichen Bekleidungsstücks?

weiblichen -- Nachkommenschaft der weiblichen Linie, mnd. vrouwenslechte, N.: nhd. Nachkommenschaft der weiblichen Linie, Frauen

weiblichen -- Stück des weiblichen Kopfschutzes, mhd. baniere, banier, baner, panier, paniere, paner, st. F., st. N.: nhd. Banner, Fahne, Lanzenfahne, Fähnlein, Stück des weiblichen Kopfschutzes, Wimpel, Feldzeichen, Zunftfahne

weiblichen -- Teil des weiblichen Kopfputzes, mhd. snürrinc, st. M.: nhd. Possenreißer, Tor (M.), Narr, Teil des weiblichen Kopfputzes, Haarreif

weiblichen -- Verwandter der weiblichen Linie, mnd. spilhābære*?, spilhāber, Sb.: nhd. Verwandter der weiblichen Linie, Erbe (M.) der weiblichen Linie

weiblichen -- Verwandter der weiblichen Seite, mnd. spillemāch*, spilmāch*, M.: nhd. »Spillmage«, Verwandter der weiblichen Seite; spillemāge*, M.: nhd. »Spillmage«, Verwandter der weiblichen Seite

weiblichen -- Vorsteherin des weiblichen Hofstaates, mnd. hōvemēsterinne, hōvemeisterinne, F.: nhd. »Hofmeisterin«, Vorsteherin des weiblichen Hofstaates

weiblichen -- Vorsteherin des weiblichen Hofstaats, mnd. hofmēsterinne, hofmeisterinne, F.: nhd. Vorsteherin des weiblichen Hofstaats

weiblichen -- weiblichen Geschlechts, got. qin-a-kun-d-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. weiblichen Geschlechts; qin-ein-s* 1, Adj. (a): nhd. weiblichen Geschlechts

weiblichen -- Zierrat aus Edelmetall an der weiblichen Kleidung, mnd. spangensmīde, N.: nhd. Zierrat aus Edelmetall an der weiblichen Kleidung

weiblicher -- hoher weiblicher Kopfputz, an. fal-d-r, st. M. (a): nhd. Falte, Knoten, hoher weiblicher Kopfputz

weiblicher -- junger weiblicher Hirsch, mnd. rē (1), ree, rhe, N.: nhd. Reh, Braten (M.) vom Reh, junger weiblicher Hirsch

weiblicher -- schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

weiblicher -- sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, mnd. prachærewīf*, pracherwīf, F.: nhd. »Bettlerweib«, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, Bettlerin; prachærische*, prachersche, F.: nhd. Bettlerin, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe

weiblicher -- übernatürlich großes Wesen in weiblicher Gestalt, mnd. rēsinne, F.: nhd. Riesin, übernatürlich großes Wesen in weiblicher Gestalt

weiblicher -- Verwandter von weiblicher Seite, mhd. spinnelmāc, spilmāc, st. M.: nhd. »Spindelmag«, Verwandter von weiblicher Seite

weiblicher -- weiblicher Alp, mhd. trute, trut, st. F.: nhd. »Trud«, Unholdin, weiblicher Alp, Hexe

weiblicher -- weiblicher Athlet, ae. pleg-estr-e, sw. F. (n): nhd. Athletin, weiblicher Athlet

weiblicher -- weiblicher Auerochse, an. ȳr-r (2), st. F. (ō): nhd. weiblicher Auerochse

weiblicher -- weiblicher Drache, ahd. trahhin* 2, trachin*, st. F. (jō): nhd. weiblicher Drache; trahhinna* 1, trachinna*, ahd.?, st. F. (jō): nhd. weiblicher Drache

weiblicher -- weiblicher Drache, mhd. würmin, st. F.: nhd. weiblicher Drache; würminne, st. F.: nhd. »Würmin«, weiblicher Wurm, weiblicher Drache

weiblicher -- weiblicher Engel, mhd. engellīn*, engelīn, st. F.: nhd. »Engellein«, weiblicher Engel

weiblicher -- weiblicher Fisch, mhd. rogenære*, rogner, rogener, st. M.: nhd. »Rogner«, weiblicher Fisch

weiblicher -- weiblicher Freund, ae. wīf-frí-o-nd, wīf-fré-o-n-d, M. (nd): nhd. weiblicher Freund, Freundin

weiblicher -- weiblicher Fußsoldat, ahd. fenda* 1, sw. F. (n): nhd. Fußgängerin, weiblicher Fußsoldat

weiblicher -- weiblicher Gast, ahd. gestin* 1, st. F. (jō): nhd. Fremde (F.) (2), weiblicher Gast

weiblicher -- weiblicher Gast, mhd. gestinne, gestin, st. F.: nhd. »Gästin«, weiblicher Gast, Besucherin, Fremde (F.) (2)

weiblicher -- weiblicher Gast, mnd. gastinne, F.: nhd. weiblicher Gast

weiblicher -- weiblicher Geist, mhd. holde (2), sw. F.: nhd. »Holde«, Geliebte, Freundin, Dienerin, weiblicher Geist

weiblicher -- weiblicher Geschlechtsteil, mhd. fotze, futze, votze, sw. F.: nhd. »Fotze«, Gebärmutter, weiblicher Geschlechtsteil

weiblicher -- weiblicher Geschlechtsteil, mnd. vut, vot, fut, futte, F.: nhd. Scheide, Vulva, weiblicher Geschlechtsteil

weiblicher -- weiblicher Hofstaat, mhd. gamanje, st. F.: nhd. weiblicher Hofstaat, Gesellschaft

weiblicher -- weiblicher Kopfschmuck, an. fal-d-a (1), sw. F. (n): nhd. weiblicher Kopfschmuck

weiblicher -- weiblicher Kopfschmuck, mnd. v· rleggels, v· rlēgels, N.: nhd. Vortuch, Brustlatz, weiblicher Kopfschmuck

weiblicher -- weiblicher Kosename, mnd. Hēseke, PN: nhd. »Häschen«?, weiblicher Kosename

weiblicher -- weiblicher Lehrling, mhd. lēretohter, st. F.: nhd. »Lehrtochter«, weiblicher Lehrling; lerntohter, st. F.: nhd. »Lerntochter«, weiblicher Lehrling

weiblicher -- weiblicher Mensch, mnd. minsche (2), minnesche, minsch, mensche, mensch*, F., N.: nhd. Frau, weiblicher Mensch, Frauenzimmer, Weibsbild, verführtes Mädchen, Beischläferin, Konkubine, Geliebte

weiblicher -- weiblicher Mensch, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

weiblicher -- weiblicher Pfau, mhd. pfæwinne, phæwinne, st. F.: nhd. »Pfauin«, weiblicher Pfau, Pfauenhenne

weiblicher -- weiblicher Schmuck, mnd. halsgolt, N.: nhd. goldene Halskette, weiblicher Schmuck

weiblicher -- weiblicher Schwan, ahd. swanin* 1, st. F. (jō): nhd. weiblicher Schwan

weiblicher -- weiblicher Unterleib, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

weiblicher -- weiblicher Wurm, mhd. würminne, st. F.: nhd. »Würmin«, weiblicher Wurm, weiblicher Drache

weiblicher Apostel (Maria Magdalena), mhd. zwelfbotinne, zwelfbotīn, st. F.: nhd. »Zwölfbotin«, weiblicher Apostel (Maria Magdalena)

weiblicher Drache (M.) (1), mhd. trechinne, st. F.: nhd. »Drächin«, weiblicher Drache (M.) (1)

weiblicherseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weibliches -- ein weibliches Kleidungsstück, mnd. borch (2), Sb.: nhd. ein weibliches Kleidungsstück, Leibchen, Jacke

weibliches -- junges weibliches Schwein, mnd. sūseken, N.: nhd. junges weibliches Schwein, Sauferkel

weibliches -- kleines weibliches Schwein, mnd. gelteken*, geltken, F.: nhd. kleines weibliches Schwein, Ferkel

weibliches -- weibliches Familienmitglied, mnd. stōlsüster*, F.: nhd. »Stuhlschwester«, weibliches Familienmitglied

weibliches -- weibliches gebärendes Vieh, mhd. vihemuoter, vehemuoter, vehmuoter, fihemuoter*, fehemuoter*, fehmuoter*, st. F.: nhd. »Viehmutter«, Tiermutter, weibliches gebärendes Vieh

weibliches -- weibliches Geschlecht der Frau, mnd. vrouwenkünne, vrouwenkunne, vrowenkunne, F.: nhd. weibliches Geschlecht der Frau, Weiber, Frauen; vrouweskünne, F.: nhd. weibliches Geschlecht der Frau, Weiber, Frauen

weibliches -- weibliches Geschlecht, ae. wīf-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Frauenvolk, weibliches Geschlecht

weibliches -- weibliches Geschlecht, mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht;

wīpkünne*, wīpkunne, wībkunne, st. N.: nhd. weibliches Geschlecht

weibliches -- weibliches Geschlecht, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

weibliches -- weibliches Geschlecht, mnd. vrouwengemechte, N.: nhd. weibliches Geschlecht; wīfkünne*, wīfkunne, mnd.?, N.: nhd. weibliche Herkunft, weibliches Geschlecht; wīveskünne*, wiveskunne, mnd.?, F.: nhd. weibliche Herkunft, weibliches Geschlecht

weibliches -- weibliches Geschlechtsorgan, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

weibliches -- weibliches Geschlechtsteil, mnd. punze, puntze, F.: nhd. weibliches Geschlechtsteil, Vulva

weibliches -- weibliches göttliches Wesen, an. dīs, st. F. (ō): nhd. weibliches göttliches Wesen, Frau

weibliches -- weibliches Haupthaar, an. had-d-r, st. M. (a): nhd. weibliches Haupthaar, Haar (N.)

weibliches -- weibliches Hofgesinde, mnd. vrouwentimmer, vrowentimmer, N.: nhd. »Frauenzimmer«, Frauengemach, Gesamtheit der Frauen, weibliches Hofgesinde, Hofdamen, Hofdame

weibliches -- weibliches Jungtier, mnd. sibbe (4), F.: nhd. weibliches Jungtier, Lamm?

weibliches -- weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat, mhd. kalbe, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat; kalbele, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat

weibliches -- weibliches Kalb, got. kal-b-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 100 Anm. 3, 103,II,2): nhd. junge Kuh, weibliches Kalb, Kalbe

weibliches -- weibliches Kalb, mnd. kōkalf, N.: nhd. »Kuhkalb«, weibliches Kalb

weibliches -- weibliches Kamel, mhd. olbentīn 2, st. N., st. F.: nhd. Kamel, weibliches Kamel

weibliches -- weibliches Kind, ae. wīf-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. weibliches Kind, Mädchen

weibliches -- weibliches Kind, mhd. diernkint, diernenkint (?), dierenkint, st. N.: nhd. weibliches Kind, Mädchen

weibliches -- weibliches Kleidungsstück für den Oberkörper, mnd. līfstücke, līfstück, N.: nhd. weibliches Kleidungsstück für den Oberkörper, Leibchen, Mieder, Jacke

weibliches -- weibliches Kleidungsstück, mnd. sēleken, sēlken, N.: nhd. »Seelchen«, Seele im Fegefeuer, Kinderseele, weibliches Kleidungsstück, Leibchen

weibliches -- weibliches Lamm, mnd. ouwelemmeken*, ouwelemken*, oulemken, N.: nhd. weibliches Lamm

weibliches -- weibliches Mastschwein, mnd. mestesū, F.: nhd. Mastsau, weibliches Mastschwein

weibliches -- weibliches Maultier, ahd. mūlin 5, st. F. (jō): nhd. Mauleselin, weibliches Maultier

weibliches -- weibliches Maultier, mnd. mūlinne, F.: nhd. Mauleselin, weibliches Maultier

weibliches -- weibliches Mitglied der Zunft, mnd. ambachtvrouwe, ambachtvrowe, amptvrowe, F.: nhd. »Amtfrau«, weibliches Mitglied der Zunft, Frau eines Zunftgenossen, Frau eines Amtsschulzen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt

weibliches -- weibliches Mitglied einer Kongregation, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

weibliches -- weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind, mnd. rindesh· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind; rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind

weibliches -- weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Tier, mnd. rinderh· vet, rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Tier

weibliches -- weibliches Patenkind, mhd. götele 2, sw. F.: nhd. Patenkind, weibliches Patenkind

weibliches -- weibliches Patenkind, mhd. ville (4) 3, fille, sw. M.?, st. F.: nhd. Patenkind, weibliches Patenkind, männliches Patenkind, Stiefkind

weibliches -- weibliches Patenkind, mnd. vadderische*, vaddersche, F.: nhd. Gevatterin, weibliches Patenkind

weibliches -- weibliches Reh das gesetzt hat, mnd. rēmōder, F.: nhd. »Rehmutter«, weibliches Reh das gesetzt hat, Ricke; rēm· ie*, rēm· me, F.: nhd. »Rehmuhme«, weibliches Reh das gesetzt hat, Ricke; rērigge, F.: nhd. Ricke, weibliches Reh das gesetzt hat; rigge, F.: nhd. Ricke, weibliches Reh das gesetzt hat, junge Kuh (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

weibliches -- weibliches Schaf als Zehntabgabe, mnd. teindeschāp*, tēntschāp, N.: nhd. »Zehntschaf«, weibliches Schaf als Zehntabgabe

weibliches -- weibliches Schaf, got. *aus, st. F. (i): nhd. weibliches Schaf, Mutterschaf

weibliches -- weibliches Schaf, an. ā (2), st. F. (i): nhd. Mutterschaf, weibliches Schaf; gy-m-b-r, sw. F. (ī): nhd. einjähriges, weibliches Schaf; ær (1), st. F. (i): nhd. weibliches Schaf

weibliches -- weibliches Schaf, afries. ei 5, st. F. (i): nhd. Schaf, Mutterschaf, weibliches Schaf

weibliches -- weibliches Schaflamm, ahd. kilbur* 3, Sb.?: nhd. Lamm, weibliches Schaflamm; kilburra* 9, kilbirra, kilbra, st. F. (jō?, ō?), sw. F. (n)?: nhd. Lamm, weibliches Schaflamm

weibliches -- weibliches Schamhaar, mhd. goltbüschel, goltpüschel, st. N.: nhd. »Goldbüschel«, weibliches Schamhaar, Schamhaar

weibliches -- weibliches Schamhaar, mhd. minnebüschel, st. N.: nhd. »Minnebüschel«, weibliches Schamhaar

weibliches -- weibliches Schamteil, mhd. tasche, tesche, sw. F., st. F.: nhd. Tasche, Beutel (M.) (1), Leib, Eingeweide, weibliches Schamteil, Frau

weibliches -- weibliches Schwein, mnd. süse***, N.: nhd. weibliches Schwein, Sau

weibliches -- weibliches Tier verschneiden, mhd. nunnen, sw. V.: nhd. »nonnen«, zur Nonne machen, weibliches Tier verschneiden, sterilisieren

weibliches -- weibliches Tier, mhd. stuot, stūt, st. F.: nhd. Gestüt, Herde von Zuchtpferden, Herde, Stute, weibliches Tier

weibliches -- weibliches Ungeheuer, mhd. tiuvelinne, tiufelinne*, tievelīn, st. F.: nhd. Teufelin, weibliches Ungeheuer

weibliches -- weibliches Verhalten, mnd. vrouwensēde, vrouwensede, vrowensede, M.: nhd. Frauensitte, weibliches Verhalten

weibliches -- weibliches Wesen, ae. ides, st. F. (ō): nhd. Jungfrau, Weib, Frau, Königin, weibliches Wesen, edle Frau

weibliches -- weibliches Wesen, mhd. sie (2), sw. F., st. F.: nhd. Weib, Weibchen, weibliches Wesen, Tierweibchen

weibliches -- weibliches Wesen, mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

weibliches -- weibliches Wesen, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

weibliches -- weibliches Wesen, mnd. vrouwenāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwennāme, vrouwenname, vrowenname, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwenpersōne, vrouwenpersone, vrowenpersone, F.: nhd. »Frauensperson«, Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwensnāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwesnāme, vrouwesname, vrowesname, vrausnāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwespersōne, vrouwespersone, vrowespersone, F.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild

weibliches -- weibliches Zuchttier, germ. *tauhō-, *tauhōn, sw. F. (n): nhd. Hündin, Zohe, weibliches Zuchttier

weibliches Mitglied der Zunft (selbständig oder als Frau eines Zunftgenossen), mnd. ambachtsüster, amptsüster, F.: nhd. »Amtschwester«, weibliches Mitglied der Zunft (selbständig oder als Frau eines Zunftgenossen)

Weiblichkeit -- der Weiblichkeit berauben, mhd. entwīben, sw. V.: nhd. »entweiben«, der Weiblichkeit berauben

Weiblichkeit, idg. *maghoti-, F.: nhd. Weiblichkeit

Weiblichkeit, ae. *wīf-estr-e, sw. F. (n): nhd. Frau, Weiblichkeit

Weiblichkeit, ahd. kwenanessī* 1 und häufiger?, quenanessī*, st. F. (ī): nhd. Weiblichkeit, Anlockung, Verführung, Schmeichelei; wībheit* 1, st. F. (i): nhd. Weiblichkeit

Weiblichkeit, ahd. kwenanessi* 2?, quenanessi*, st. N. (ja): nhd. »Weiblichkeit«, Anlockung, Verführung

Weiblichkeit, mhd. wībeszeichen, st. N.: nhd. Weiblichkeit; wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht; wīplīchheit*, wīplīcheit, st. F.: nhd. Weiblichkeit

Weiblichkeit, mnd. wīflīchēt*, wīflicheit, mnd.?, F.: nhd. »Weiblichkeit«

weiblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiblos, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibmännerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibmännlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibmensch, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibrecherenapfel), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibrichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibriger, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibsamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibsbärblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibsbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibsbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weibsbild, mhd. wībesbilede*, wībesbilde, st. N.: nhd. »Weibsbild«

Weibsbild, mnd. minsche (2), minnesche, minsch, mensche, mensch*, F., N.: nhd. Frau, weiblicher Mensch, Frauenzimmer, Weibsbild, verführtes Mädchen, Beischläferin, Konkubine, Geliebte; persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Weibsbild, mnd. vrouwenāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwennāme, vrouwenname, vrowenname, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwenpersōne, vrouwenpersone, vrowenpersone, F.: nhd. »Frauensperson«, Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwensnāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwesnāme, vrouwesname, vrowesname, vrausnāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwespersōne, vrouwespersone, vrowespersone, F.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild

Weibsbild, mnd. wīvesbilde, mnd.?, N.: nhd. »Weibsbild«, Frauenbild

weibsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weibsblüte, mhd. wīpblüete 1, st. F.: nhd. Weibsblüte

weibsblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weibschänder, mhd. wīpschende, wībschende, sw. M.: nhd. »Weibschänder«, einer der Weiber in Schande bringt

weibschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weibsein, mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

weibseitelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibsen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibsfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weibsfrucht, mhd. wībesvruht, st. F.: nhd. »Weibsfrucht«

weibsfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibsgebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibsgemächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibsgeziefer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibshalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weibsinnisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibskerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibsmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weibsmutter, mhd. wībesmuoter, st. F.: nhd. »Weibsmutter«, Schwiegermutter

Weibsname, mhd. wībesname, sw. M.: nhd. »Weibsname«, Weib, Frau

weibsnamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibsparkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibspart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibsperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibssame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibsschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibsspaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibsvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weibverkuppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weibwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weibzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

weibzorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

weich -- durch und durch weich schlagen, mhd. durchhechelen*, durchhecheln, sw. V.: nhd. »durchhecheln«, durch und durch weich schlagen, aufwühlen, quälen

weich -- weich behandeln, mnd. bewēken, beweiken, bewōken, bewoyken, sw. V.: nhd. weich behandeln, weich machen, erweichen, besänftigen, verführen, zerstören, verderben

weich -- weich machen, germ. *blautjan, germ.?, sw. V.: nhd. weich machen; *daigjan?, sw. V.: nhd. weich machen; *hnaskēn, *hnaskǣn, germ.?, sw. V.: nhd. weich machen; *hnaskōn, germ.?, sw. V.: nhd. weich machen; *klankwjan?, germ.?, sw. V.: nhd. weich machen; *meukjan, germ.?, sw. V.: nhd. mild machen, weich machen, besänftigen; *waikjan, sw. V.: nhd. weich machen, erweichen, schwächen; *welkjan, germ.?, sw. V.: nhd. weich machen

weich -- weich machen, mnd. bemörwen, bemorwen, sw. V.: nhd. mürbe machen, weich machen; bewēken, beweiken, bewōken, bewoyken, sw. V.: nhd. weich behandeln, weich machen, erweichen, besänftigen, verführen, zerstören, verderben

weich -- weich von Charakter seiend, mhd. blūdemic, Adj.: nhd. weich von Charakter seiend

weich -- weich werden, germ. *klenkwan, germ.?, st. V.: nhd. weich werden; *klenkwanōn, *klankwanōn, germ.?, sw. V.: nhd. weich werden; *waikēn, *waikǣn, sw. V.: nhd. weich werden; *welkēn, *welkǣn, germ.?, sw. V.: nhd. weich werden

weich -- weich werden, afries. wêk-ia* 3, wêk-a, sw. V. (2): nhd. weich werden, schlaff werden, weichen (V.) (1)

weich -- weich werden, mhd. erweichen, irwēchen, derwēchen, sw. V.: nhd. weich sein (V.), weich werden, erweichen, überzeugen, bekehren zu, überreden zu

weich -- weich werden, mhd. geweichen, sw. V.: nhd. erweichen, aufweichen, eintunken, zähmen, lenken, neigen, weich werden, lenksam machen, bändigen, fügsam werden, entweichen

weich -- weich werden, mnd. entlāten, enlāten, entlaten, st. V.: nhd. nachlassen, nachgeben, weich werden, lösen, erleichtern

weich -- weich wie Blei, mhd. blīweich, Adj.: nhd. bleiweich, weich wie Blei

weich (Adj.) (2), mhd. wīch (1), Adj.: nhd. »weich« (Adj.) (2), heilig

weich (von Feigen und Rosinen), mnd. ? slabbabbisch, slababbisch, slababbesch, slababsch, Adj.: nhd. weich? (von Feigen und Rosinen)

weich sein (V.), germ. *blu-?, V.: nhd. weich sein (V.)

weich sein (V.), mhd. erweichen, irwēchen, derwēchen, sw. V.: nhd. weich sein (V.), weich werden, erweichen, überzeugen, bekehren zu, überreden zu

weich, idg. *gleĝ-, Adj.: nhd. weich, zart; *lem- (1), V., Adj.: nhd. zerbrechen, zerbrochen, weich; *mēi- (7), *mōi-, *mī-, Adj.: nhd. mild, weich, lieblich; *meld-, *mled-, V., Adj.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, weich; *melək-, *mlāk-, V., Adj.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, weich, schwach, matt, albern; *menku-, Adj.: nhd. weich; *mukto-, Adj.: nhd. weich

weich, germ. *blauta-, *blautaz, *blautja-, *blautjaz, Adj.: nhd. weich, zaghaft, schwach, nackt; *blauþa-, *blauþaz, *blauþja-, *blauþjaz, Adj.: nhd. weich, zaghaft, schwach, nackt; *daiga-, *daigaz, Adj.: nhd. weich; *digra-, *digraz, Adj.: nhd. weich, dick, voll; *hnaskija-, *hnaskijaz, germ.?, Adj.: nhd. weich; *hnasku-, *hnaskuz, *hnaskwu-, *hnaskwuz, Adj.: nhd. zart, weich; *hnaskulīka-, *hnaskulīkaz, germ.?, Adj.: nhd. weich, zart; *klenkwa-, *klenkwaz?, *klankwa-, *klankwaz?, germ.?, Adj.: nhd. weich, nachgiebig; *lenþa-, *lenþaz, *lenþja-, *lenþjaz, *linþa-, *linþaz, *linþja-, *linþjaz, Adj.: nhd. lind, biegsam, weich, geschmeidig, mild, milde, sanft; *lina-, *linaz, *linwa-, *linwaz, Adj.: nhd. sanft, weich, mild, milde, lind; *lōma-, *lōmaz, Adj.: nhd. weich, matt; *malska-, *malskaz, Adj.: nhd. hochmütig, weich, übermütig; *meuka-, *meukaz, Adj.: nhd. weich, sanft; *mūka-, *mūkaz, Adj.: nhd. weich; *smanþa-, *smanþaz, *smanþi-, *smanþiz, Adj.: nhd. glatt, sanft, weich; *þariga-, *þarigaz, germ.?, Adj.: nhd. weich; *waika-, *waikaz, *waikwa-, *waikwaz, Adj.: nhd. weich, schwach; *welka-, *welkaz, *wlaka-, *wlakaz, *wlaku-, *wlakuz, Adj.: nhd. welk, weich

weich, got. hna-sq-u-s* 3, Adj. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 161): nhd. weich, weichlich, zart; *mūk-s?, Adj. (a): nhd. sanft, weich

weich, an. blau-t-r, Adj.: nhd. weich, schwach, furchtsam; deig-r, Adj.: nhd. weich, feige; kl k-k-r, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig; lin-r, Adj.: nhd. weich, nachgiebig; meyr-r, Adj.: nhd. mürbe, weich; mjūk-r, Adj.: nhd. schmiegsam, weich; vei-k-r, vey-k-r, *wei-kwaR, Adj.: nhd. weich, schwach

-- weich machen: an. bley-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. weich machen, demütigen; bley-t-a (1), sw. V. (1): nhd. weich machen; deig-ja (2), sw. V. (1): nhd. weich machen, schwächen; kl k-k-v-a (2), sw. V. (1): nhd. weich machen, schwach werden; mȳk-ja, sw. V. (1): nhd. mild machen, weich machen, lindern, besänftigen

-- weich werden: an. blo-t-n-a, sw. V. (2): nhd. weich werden, nachgeben; dign-a, sw. V.: nhd. weich werden; kl k-k-n-a, sw. V. (2): nhd. weich werden, verzagt werden

weich, ae. hne-sc, Adj.: nhd. weich, sanft, zart, schlaff, weichlich, ausgelassen; hne-sc-e, Adj.: nhd. weich, sanft, zart, schlaff, weichlich, ausgelassen; hne-sc-līc-e, Adv.: nhd. weich, sanft, zart, weichlich; lī-þ-e-lic, Adj.: nhd. sanft, weich, mild; lī-þ-e-līc-e, Adv.: nhd. sanft, weich, mild; lī-þ-ig, Adj.: nhd. biegsam, weich, sanft; mear-u, Adj.: nhd. zart, weich, zerbrechlich; smǣþ-e, smēþ-e, Adj. (ja): nhd. glatt, weich, sanft, angenehm, lindernd; smōþ, Adj.: nhd. sanft, gelassen, ruhig, zart, weich; wā-c, Adj.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig, unbedeutend, armselig, schlecht, elend; wā-c-e, Adv.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig

-- weich machen: ae. ge-hnė-sc-ian, ge-hnė-sc-an, ge-hni-sc-an, sw. V. (2): nhd. erweichen, weich machen; hnė-sc-ian, hnė-sc-an, hni-sc-an, sw. V. (2): nhd. erweichen, weich machen; leo-þ-u-wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. lindern, besänftigen, weich machen

-- weich werden: ae. wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. weich werden, schwach werden, schlaff werden, schwanken, zurückschrecken

weich, as. wê-k* 2, Adj.: nhd. weich, schwach, verzagt

weich, ahd. gilindi* 1, Adj.: nhd. gelinde, weich, schmeichelnd; liduweih* 1, Adj.: nhd. weich, biegsam; lind (1) 9, Adj.: nhd. lind, mild, sanft, freundlich, weich; mammunti (1) 36, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, weich, friedlich, sanft, milde, gelassen, angenehm, besänftigend, offenherzig; maro 11, Adj.: nhd. mürbe, weich, zart, welk; muruwi* 12, Adj.: nhd. zart, jung, weich; slaft* 1, Adj.: nhd. weich; slafto* 1, Adv.: nhd. weich; unherti* 1, Adj.: nhd. »unhart«, weich, nicht hart; weih* 42, Adj.: nhd. weich, schwach, schlaff, aufgeweicht, mild, krank; weihho* 4, weicho, Adv.: nhd. weich, weichlich, kraftlos; weihlīhho* 1, weichlīcho*, Adv.: nhd. weich, weichlich, kraftlos; weihmuotīg* 1, Adj.: nhd. weich, kleinmütig, schwach, weich; weihmuotīg* 1, Adj.: nhd. weich, kleinmütig, schwach, weich; welk* 20, welc*, welh*, Adj.: nhd. weich, milde, feucht, welk

-- weich machen: ahd. giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; seihhen* 11, seichen*, sw. V. (1a): nhd. schmelzen, erweichen, weich machen, harnen, durchseihen; smelzan* 20, st. V. (3b): nhd. schmelzen, flüssig machen, weich machen, sich verflüssigen, liebkosend beschwichtigen; weihhen* 28, weichen*, weihhōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, schwächen, mutlos machen, zunichte machen, brechen, biegen; wilken* 4, welken*, sw. V. (1a): nhd. weich machen, weichen (V.) (1), erweichen, entkräften

-- weich werden: ahd. irweihhēn* 5, irweichēn, sw. V. (3): nhd. erweichen, weich werden, schwach werden; weihhēn* 3, weichēn*, weihhōn*, sw. V. (3, 2): nhd. weich werden, brüchig werden, Kraft verlieren

weich, mhd. brœde (2), brōde, prōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, kraftlos, vergänglich, weich, niedrig, schlecht, nichtig, wertlos

weich, mhd. lene (1), Adj.: nhd. »lehne«, weich; lideweich, Adj.: nhd. »gliedweich«, weich, biegsam in den Gliedern; linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein; linde (2), Adv.: nhd. weich, sanft, zart, mild, schlaff; līnīn, līnen, Adj.: nhd. leinen (Adj.), weich, schwächlich, träge, aus Leinen (N.) hergestellt; līnisch, Adj.: nhd. »leinisch«, weich, schwächlich, träge; lint (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, wenig gesalzen; lunzeleht*, lunzleht*, lunzloht, Adj.: nhd. weich; malz (1), Adj.: nhd. »malz«, hinschmelzend, hinschwindend, kraftlos, weich, sanft, schlaff; molwic, Adj.: nhd. weich

weich, mhd. lindic***, Adj.: nhd. »weich«

weich, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; swetic, swatic, Adj.: nhd. weich, morsch, schwammig; teic (1), teig, Adj.: nhd. weich, reif, durch Fäulnis weich geworden

-- durch Fäulnis weich geworden: mhd. teic (1), teig, Adj.: nhd. weich, reif, durch Fäulnis weich geworden

Weich, mhd. wīch (2), wich, st. M.: nhd. »Weich«, Weichen (N.), Wanken, Fliehen, Wohnsitz, Stadt

weich, mhd. weich, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig, zart, schwach, fein, biegsam, weichlich, haltlos, feige, milde, furchtsam; weiche (1), Adv.: nhd. weich, furchtsam, feige; weichlich***, Adj.: nhd. »weichlich«, weich, mild; weichlīche, Adv.: nhd. »weichlich«, verweichlicht, weichlich, weich, mild, schmeichlerisch; welc, welch, wilch, Adj.: nhd. feucht, lau, weich, milde, gelinde, welk; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; zarticlich*, zarteclich, Adj.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, mild, weichlich; zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde; zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich; zigenvar, zigenfar*, zegenvar, Adj.: nhd. »ziegenfarben«, ziegenartig, weich, seidig; zuolich, Adj.: nhd. schmiegsam, weich

-- weich machen: mhd. verweichen, ferweichen*, sw. V.: nhd. »verweichen«, aufweichen, erweichen, weich machen; weichen, sw. V.: nhd. »weichen«, weich werden, weich machen, lenken, erweichen, rückgängig machen

-- weich werden: mhd. weichen, sw. V.: nhd. »weichen«, weich werden, weich machen, lenken, erweichen, rückgängig machen; zerweichen, zurweichen, sw. V.: nhd. »zerweichen«, weich werden, etwas so erweichen dass es zergeht

weich, mnd. klēnich*, klēnik, klēnic, kleinic, Adj.: nhd. zart, fein, dünn, weich, empfindlich; klēnichlīk***, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich; klēnichlīke*, klēnklīk, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich; klēnichlīken*, klēnklīken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich; klēnlīk, kleinlik, klēnelīk, kleinelīk, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; klēnlīken, kleinliken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt

-- durch Eintauchen weich machen: mnd. inwēken*, inweken, inweiken, sw. V.: nhd. durch Eintauchen weich machen, einweichen

-- durch Klopfen weich gemacht: mnd. gebōket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch Klopfen weich gemacht

-- weich klopfen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

weich, mnd. linde (2), Adj.: nhd. »linde«, gelinde, weich, sanft, freundlich, gütig, gnädig; mōl (1), Adj.: nhd. morsch, weich, mürbe; m· re (2), m· r, mare, more, mor, morwe, Adj.: nhd. mürbe, zerbrechlich, zerreißbar, morsch, weich, nachgiebig; quobbich, quöbbich, quöwwich, quabbech, Adj.: nhd. sumpfig, klebrig, weich, zäh, moorig

-- dickes weich gefülltes Kissen: mnd. p· l (1), pol, poil, poll, pēl, p· le, pule, M.: nhd. Pfühl, dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Bettpolster, Bankkissen, Kopfunterlage, Kopfkissen; pūst (1), M.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Bauchfett des Schlachttiers, Schwellung, Beule; pūste, F.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Schwellung, Beule, Blase, Krankheit, Schwäre

weich, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachtelīk***, Adj.: nhd. sachte, weich, gedämpft, schonend; sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; slank, slanchg, Adj.: nhd. schlank, biegsam, geschmeidig, weich, dünn, schlaff, schmächtig, mager; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); smīde (2), Adj.: nhd. sanft, gelinde, weich; smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt; sm· de, smode, Adj.: nhd. weich, geschmeidig, willfährig, gefügig, nachgiebig; sm· dich, smodich, Adj.: nhd. weich, geschmeidig, nachgiebig, gefügig; s· te (2), soete, soyte, soute, sûte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

-- weich aber zusammenhaltend: mnd. tā (1), tāge, taie, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig; tē (2), tēch, tēge, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig; tēge, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig

-- weich machen: mnd. sm· digen, smodigen, sw. V.: nhd. weich machen, geschmeidig machen

weich, mnd. wēk, weik, mnd.?, Adj.: nhd. weich, zart, nachgiebig, mild, milde, gelinde, weichmütig, gerührt; wēkich***, Adj.: nhd. weich, zart; wēklīk*, wēklik, mnd.?, Adj.: nhd. weichlich, weich, zart, milde, schwach; wēklīke*, wēklik, mnd.?, Adv.: nhd. weichlich, weich, zart, milde, schwach

-- nicht durch Klopfen weich gemacht: mnd. ungebōket*, ungeboket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch Klopfen weich gemacht

-- weich machen: mnd. weichen, mnd.?, sw. V.: nhd. weichen (V.) (1), weich machen; wēken, weiken, sw. V.: nhd. »weichen« (V.) (1), weich machen, erweichen, besänftigen, weich werden, Tauwetter werden

-- weich werden: mnd. wēken, weiken, sw. V.: nhd. »weichen« (V.) (1), weich machen, erweichen, besänftigen, weich werden, Tauwetter werden

weich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichanliegend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weicharmigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weicharznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichbacken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichbauchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichbeerenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichbegrast, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichbehaart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weichbein, mnd. kr· sel (1), kr· sele, krössele, krosele, krusele, crotzele, krüsel, krüssel, krōse, N.: nhd. Gekröse, Eingeweide von Geflügel, Knorpel, Weichbein

weichbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichbemoost, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichbeschalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weichbild -- Weichbild in Braunschweig, mnd. Oldewīk, ON: nhd. Weichbild in Braunschweig

Weichbild, afries. ste-d-e-frī-hê-d 1, stê-d-frī-hê-d, st. F. (i): nhd. »Stadtfreiheit«, Weichbild, Stadtgebiet

Weichbild, as. wīk-bil-ith-i* 6, st. N. (ja): nhd. Weichbild, Bezirk, Stadtgebiet, Ortsart, Ortsrecht

Weichbild, mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

Weichbild, mnd. stādesmark, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild; stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft; statmark, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild; statmarke, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild; statmerk, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild; statmarkede, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild

Weichbild, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; wīkbilde, wīkbelde, wīkbelede, wīkbilede, mnd.?, N.: nhd. Weichbild, Grenze des Stadtgebiets, Stadtgebiet, Stadtmark, fester Ort, Stadt, Städtchen, Flecken (M.), Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit

weichbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weichbild..., mnd. wīkbildisch*, wîkbeldesch, mnd.?, Adj.: nhd. Weichbild..., zur Gerichtsbarkeit der Stadt gehörig

Weichbildbewohner, mnd. wīkbildære*, wīkbelder, wīkbilder, mnd.?, M.: nhd. Weichbildbewohner, Bürger

weichbilden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weichbilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weichbildes -- Grenzpfahl des Weichbildes, mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer

Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

Weichbildes -- Name eines Hildesheimer Weichbildes, mnd. schōbūrschop, F.: nhd. »Schuhburschaft«, Name eines Hildesheimer Weichbildes

Weichbildfeldmark, mnd. wīkbildesveltmarke*, wīkbeldesveltmarke, mnd.?, F.: nhd. »Weichbildfeldmark«, Landgebiet der Stadt

weichbildfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weichbildgeld, mnd. wīkbildegelt*, wīkbeldegelt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgeld«, Weichbildrente, Weichbildsrente, städtische Grundrente, auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins

weichbildgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weichbildgericht, mnd. wīkbildesrichte*, wīkbeldesrichte, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgericht«, Stadtgericht

weichbildgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weichbildgut, mnd. wīkbildegōt*, wīkbeldegūt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgut«, innerhalb eines Stadtgebiets belegenes Grundeigentum

weichbildgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichbildisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichbildleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weichbildrecht, mnd. wīkbilderecht*, wīkbilderecht, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildrecht«, Stadtrecht, Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt

weichbildrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weichbildrente, mnd. wīkbildegelt*, wīkbeldegelt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgeld«, Weichbildrente, Weichbildsrente, städtische Grundrente, auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins

weichbildrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weichbildsrente, mnd. wīkbildegelt*, wīkbeldegelt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgeld«, Weichbildrente, Weichbildsrente, städtische Grundrente, auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins
-- Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt: mnd. wīkbilderecht*, wīkbilderecht, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildrecht«, Stadtrecht, Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt

weichbildstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weichbildteil, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Weichbildteils -- Einwohnerschaft eines Weichbildteils, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

weichbildzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichborste, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichbraunstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichbronze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weichbrot, mhd. weichbrōt, st. N.: nhd. »Weichbrot«

Weichbrot, mnd. m· rbrōt, morbrōt, N.: nhd. mürbes Brot, eine Art Kuchen, Weichbrot, Semmel

weichbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichbusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichdäuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichdeckkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichdorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiche -- das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist, mnd. spint (3), M., N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintenholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist

weiche -- eine weiche Seidenart, mnd. palmāt, palmait, pallmat, polmāt, polmaet, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide; pomēt, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide

Weiche -- Gegend zwischen Weiche und Hüfte, mhd. waste (1), st. F.: nhd. Öde, Einöde, Lichtung, Wildnis, Wüste, Endlosigkeit, Weiche (F.) (1), Gegend zwischen Weiche und Hüfte

Weiche -- Gürtel um die Weiche, mhd. weichegürtel, st. M., st. F.: nhd. Gürtel um die Weiche

weiche -- weiche Masse, ahd. teig 27, st. M. (a): nhd. Teig, weiche Masse, Brei; teiginna 4, st. F. (jō): nhd. Teig, weiche Masse

weiche -- weiche zähe zum Drahtzug gebrauchte Art Osemund, mnd. drātōsemunt, M.: nhd. weiche zähe zum Drahtzug gebrauchte Art Osemund

Weiche (F.) (1) am menschlichen Körper, mhd. weiche (2), st. F.: nhd. »Weiche« (F.), Weichheit, Geschmeidigkeit, Weiche (F.) (1) am menschlichen Körper

Weiche (F.) (1), germ. *hlankī-, *hlankīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Weiche (F.) (1), Flanke; *hlankō-, *hlankōn, *hlanka-, *hlankan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Weiche (F.) (1), Flanke; *leuskō-, *leuskōn, *leuska-, *leuskan, sw. M. (n): nhd. Weiche (F.) (1)

Weiche (F.) (1), an. -hu-pp-r, Sb.: nhd. Weiche (F.) (1); ljōsk-i, sw. M. (n): nhd. Leiste, Weiche (F.) (1); svang-i, sw. M. (n): nhd. Weiche (F.) (1), Leiste

Weiche (F.) (1), ae. léo-s-c-a, sw. M. (n): nhd. Leiste, Weiche (F.) (1)

Weiche (F.) (1), as. hlank-a* 1, st. F. (ō): nhd. Flanke, Weiche (F.) (1)

Weiche (F.) (1), ahd. lanka* 34, lanca, hlanka*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flanke, Lende, Weiche (F.) (1), Seite, Hüfte, Niere; lanko* 8, lanco, sw. M. (n): nhd. Weiche (F.) (1), Lende, Seite, Flanke; lenkī* 6, lenkīn, st. F. (ī): nhd. Flanke, Weiche (F.) (1), Lende

Weiche (F.) (1), mhd. lanke, st. F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere; lumbe, lumpe, sw. M.: nhd. Lende, Weiche (F.) (1), Niere

Weiche (F.) (1), mhd. waste (1), st. F.: nhd. Öde, Einöde, Lichtung, Wildnis, Wüste, Endlosigkeit, Weiche (F.) (1), Gegend zwischen Weiche und Hüfte

Weiche (F.) (1), mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt; lēsche, leische, M.: nhd. Weiche (F.) (1), Gemächt, Leiste; middelrif, N.: nhd. Weiche (F.) (1), unter den Rippen, Zwerchfell

Weiche (F.) (1), mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

Weiche (F.) (2), mhd. wüeste (3), wuoste, wūste, wōste, st. F., sw. F.: nhd. Wüste, öde Gegend, Wildnis, Wüstung, Ödnis, Endlosigkeit, Weiche (F.) (2), Tiereingeweide (Pl.)

Weiche (F.), mhd. weiche (2), st. F.: nhd. »Weiche« (F.), Weichheit, Geschmeidigkeit, Weiche (F.) (1) am menschlichen Körper

weiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

weicheben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weicheisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weichelbeere, mnd. wesselbēre, wisselbere, mnd.?, F.: nhd. »Weichelbeere«, Weichselkirsche, Holzkirsche

weichelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichem -- Gerber von hellem und weichem Leder, mhd. wīzlederǣre*, wīzlederer, st. M.: nhd. Weißgerber, Gerber von hellem und weichem Leder

weichem -- Zungenregister der Kirchenorgel mit weichem geigenähnlichem Klang zum Solostimmenspiel, mnd. gīgenregāl, N.: nhd. Zungenregister der Kirchenorgel mit weichem geigenähnlichem Klang zum Solostimmenspiel

weichen -- harte Stelle in einer weichen Steinart, an. geit-il-l (1), st. M. (a): nhd. harte Stelle in einer weichen Steinart

weichen -- harter Überzug über einem weichen Inneren, mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

weichen -- Zäpfchen des weichen Gaumens, mnd. hūk (1), hük, huek, huick, hūch, hūg, M.: nhd. Zäpfchen des weichen Gaumens

Weichen -- zum Weichen bringen, ahd. danawenten* 7, sw. V. (1a): nhd. abwenden, weggehen, zum Weichen bringen; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten

Weichen -- zum Weichen bringen, mhd. erschelten, st. V.: nhd. erschallen, ertönen, kund werden, aufschrecken, betäuben, zerschellen, spalten, auseinandertreiben, zum Weichen bringen

Weichen -- zum Weichen bringen, mhd. verschellen (2), ferschellen*, sw. V.: nhd. betäuben, verschreien, mit Gewalt auseinandertreiben, zum Weichen bringen, stürzen, vernichten, zerschellen

weichen -- zusammengeballte kleine Menge weichen leichten Materials, mnd. plucke (1), Sb.: nhd. Pflück, Flocke, zusammengeballte kleine Menge weichen leichten Materials

Weichen (F. Pl.), idg. ? *īli-, Sb.: nhd. Weichen (F. Pl.)?, Eingeweide?, Unterleib?

Weichen (F. Pl.), ae. gri-n-d (1), gri-n-d-e (1), Sb.: nhd. Leistengegend, Weichen (F. Pl.)

Weichen (F.) (1), ae. ne-w-e-séo-þ-a, nǣ-n-sī-d, nǣ-n-soo-d, neu-an-séa-d, sw. M. (n): nhd. Weichen (F.) (1); ni-w-e-séo-t-a, ni-w-e-sea-d-a, sw. M. (n): nhd. Weichen (F.) (1)

Weichen (N.), ahd. wīh* (3) 1, st. M. (a?, i?): nhd. schnelle Bewegung, Weichen (N.)

Weichen (N.), mhd. dannenwanc, st. M.: nhd. Fortgehen, Weichen (N.)

Weichen (N.), mhd. gewich, st. N.: nhd. Weichen (N.)

Weichen (N.), mhd. wenken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wanken, Schwanken, Weichen (N.); wīch (2), wich, st. M.: nhd. »Weich«, Weichen (N.), Wanken, Fliehen, Wohnsitz, Stadt

Weichen (N.), mnd. wīken* (2)**, wīkent***, N.: nhd. »Weichen« (N.), Gehen, Gang, Flucht, Entfernung

Weichen (N.), mnd. wēke*? (5), weke, wecke, st. M.: nhd. Weichen (N.), Flucht; wīk (1), mnd.?, M.?: nhd. Weichen (N.), Entweichung; wīkinge, mnd.?, F.: nhd. »Weichung«, Weichen (N.), Verzicht

weichen (V.) (1), afries. wêk-ia* 3, wêk-a, sw. V. (2): nhd. weich werden, schlaff werden, weichen (V.) (1)

weichen (V.) (1), ahd. giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; intfallan* 11, red. V.: nhd. entfallen, entgehen, weichen (V.) (1), entkommen, verloren gehen, schwinden, einer Sache verlustig gehen, verlieren; weihhen* 28, weichen*, weihhōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, schwächen, mutlos machen, zunichte machen, brechen, biegen; wilken* 4, welken*, sw. V. (1a): nhd. weich machen, weichen (V.) (1), erweichen, entkräften

weichen (V.) (1), mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

weichen (V.) (1), mnd. r men (1), rūmen, r men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

weichen (V.) (1), mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

weichen (V.) (1), mnd. wēken, weiken, sw. V.: nhd. »weichen« (V.) (1), weich machen, erweichen, besänftigen, weich werden, Tauwetter werden

weichen (V.) (1), mnd. weichen, mnd.?, sw. V.: nhd. weichen (V.) (1), weich machen

weichen (V.) (2) (aus der Stadt), mnd. ūtr men*, ūtrumen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausräumen, wegräumen, säubern, flüchten, weichen (V.) (2) (aus der Stadt)

weichen (V.) (2) von, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

weichen (V.) (2) vor, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

weichen (V.) (2), idg. *ṷeik- (4), *ṷeig-, V., Sb.: nhd. biegen, winden, sich wenden, weichen (V.) (2), Wechsel, Abwechslung

weichen (V.) (2), germ. *gaweikan, st. V.: nhd. weichen (V.) (2); *hwekan?, germ.?, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), wanken; *hwik-, V.: nhd. wanken, weichen (V.) (2); *lennan, st. V.: nhd. ablassen, weichen (V.) (2), weggehen, aufhören; *linnan, sw. V.: nhd. ablassen, weichen (V.) (2), aufhören; *weikan, *wīkan, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), nachgeben

weichen (V.) (2), got. af-ga-g-g-a-n* 5, defekt. red. unr. V. (3): nhd. weggehen von, weggehen, weichen (V.) (2)

weichen (V.) (2), an. horf-a (2), sw. V.: nhd. wackeln, weichen (V.) (2), sich zurückziehen; þo-k-a (2), sw. V.: nhd. bewegen, rücken, weichen (V.) (2); vīk-ja, vīk-v-a, ȳk-v-a, st. V. (1): nhd. weichen (V.) (2), wenden, bewegen, gehen; væg-ja (1), sw. V. (1): nhd. weichen (V.) (2), nachgeben, schonen

weichen (V.) (2), ae. cri-nc-an, st. V. (3a): nhd. weichen (V.) (2), fallen; ge-rȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. räumen, öffnen, erweitern, ausdehnen, verlängern, weichen (V.) (2); rȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. räumen, öffnen, erweitern, ausdehnen, verlängern, weichen (V.) (2); wīc-an, st. V. (1): nhd. weichen (V.) (2), stürzen

weichen (V.) (2), afries. rē-m-a (1) 18, sw. V. (1): nhd. räumen, reinigen, säubern, weichen (V.) (2), verlassen (V.), aufgeben, überlassen, einräumen; wīk-a* 3, wiāk-a, st. V. (1): nhd. weichen (V.) (2)

weichen (V.) (2), anfrk. *wīk-an?, st. V. (1): nhd. weichen (V.) (2)

weichen (V.) (2), as. rū-m-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. räumen, weichen (V.) (2), freimachen, säubern, aufräumen; wīk-an* 2, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2)

weichen (V.) (2), ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; forawīhhan* 2, forawīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), nach vorne weichen (V.) (2); gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; gilīdan* 27, st. V. (1a): nhd. gehen, weggehen, vergehen, weichen (V.) (2), abweichen (V.) (2), ausgehen, sich entfernen, verschwinden, untergehen; girūmen* 2, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen, weichen (V.) (2); giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; giwenken* 4, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), wankend werden, jemandem abtrünnig werden, verlassen (V.), jemanden verlassen; giwīhhan* 25, giwīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), nachgeben, nachlassen, abgeben, sich fügen; intlāzan* 26, inlāzan*, red. V.: nhd. »entlassen«, nachlassen, loslassen, weichen (V.) (2), verzeihen, unterlassen, lösen, entspannen, nachgeben, die Härte verlieren, verzeihen?; irwīzan* 6, st. V. (1a): nhd. weggehen, weichen (V.) (2), sich entfernen; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen; wenken* 32, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), fehlen, versagen, abweichen (V.) (2), abfallen, etwas unterlassen, hinabgleiten; wīhhan* 19, wīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), zurückweichen, nachgeben, sich unterwerfen; wīhhōn* 2, wīchōn*, st. V. (2): nhd. weichen (V.) (2), sich bewegen, mit Gebärden ausdrücken?

weichen (V.) (2), mhd. entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

weichen (V.) (2), mhd. gewenken, sw. V.: nhd. wanken, weichen (V.) (2), wenden, lenken; gewīchen, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), entweichen, ausweichen, seinen Platz nehmen, zurückweichen, wandern, fallen, sich wenden zu, zurückweichen

weichen (V.) (2), mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

weichen (V.) (2), mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden; wenkelieren, sw. V.: nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), schweifen, winken, wenden, bewegen, tadeln; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; wicken*** (2), sw. V.: nhd. weichen (V.) (2), abkommen; widerstürzen, widersturzen, sw. V.: nhd. umknicken, umstürzen, zurückstürzen, verschwinden, weichen (V.) (2), umkehren

weichen (V.) (2), mnd. bīgewēken* (1)**, mnd.?, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), vergehen; bīwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), zur Seite gehen, aus dem Weg gehen; entr men, enr men, unr men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen; entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Weg gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

weichen (V.) (2), mnd. ūtwīken, mnd.?, st. V.: nhd. »ausweichen«, weichen (V.) (2), Stadt verlassen (V.); wīken* (1), wiken, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. weichen (V.) (2), ausweichen, sich entfernen, entweichen, fliehen, Verzicht leisten

weichen (V.) (2), mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

weichen (V.), mnd. swīken, swiken, st. V.: nhd. weichen (V.), entweichen, sterben, verscheiden

weichen, an. bog-n-a, sw. V. (2): nhd. sich biegen, weichen

Weichen, an. nār-i, sw. M. (n): nhd. Weichen, der schmale Teil des Körpers; þy-n-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Weichen, dünne Platte

weichen, ahd. hinawīhhan 2, st. V. (1a): nhd. weichen, zurückweichen, verschwinden

-- weichen von: ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen

weichen, mhd. weichen, sw. V.: nhd. »weichen«, weich werden, weich machen, lenken, erweichen, rückgängig machen

weichen, mnd. aftrēden, st. V.: nhd. abtreten, zertreten (V.), fortgehen, herabsteigen, weichen, zurückziehen, vom Amt zurücktreten, aufgeben, verzichten; entvlēn, envlēn, st. V.: nhd. entfliehen, flüchtig sein (V.), flüchtig werden, weichen

weichen, mnd. swēken (3), sweiken, sw. V.: nhd. weichen, Platz räumen; swicken***, sw. V.: nhd. weichen, entweichen

weichen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichen, schw. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weichen, schw. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weichen, schw. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weichen, starkes nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weichenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichenbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichencurve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichend, ahd. *wīhhanti?, *wīchanti?, Part. Präs.=Adj.: nhd. »weichend«, beugsam

weichend, mhd. wīchaft, wīchhaft, Adj.: nhd. kriegerisch, kampftüchtig, streithaft, befestigt, weichend, flüchtig; wīchlich, wichlich, Adj.: nhd. weichend, nachgebend, schwächlich

-- nicht weichend: mhd. unwīchlich, Adj.: nhd. »unweichlich«, nicht weichend, unnachgiebig, nicht schwächlich

Weichender -- Stockfische Weichender und Verkaufender, mnd. stokwēkære*, stokwēker, mnd.?, M.: nhd. »Stockweicher«, Stockfische Weichender und Verkaufender

weichendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichengleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenhebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichenlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenschleusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichensignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichensteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenstellwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichenwärterbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichenwärterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weicher -- weicher Schmutz, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

weicher -- weicher Schuh, ahd. hosa 23, sw. F. (n): nhd. »Hose«, Beinkleid, Strumpf, Schuh, weicher Schuh

weicher -- weicher Stein, an. vik-r, st. F. (ō): nhd. Bimsstein, weicher Stein

weicher -- weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

weicher -- weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

weicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weicherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichere -- eine weichere Kupfersorte, mnd. lebenterkopper, libenterkopper, N.: nhd. eine weichere Kupfersorte; lebeterkopper, N.: nhd. eine weichere Kupfersorte

weicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weicherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichernst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weicherstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weicherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weicherzogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiches -- dichtes weiches Leder, mnd. rūchswart, rūswart, rūschswart, rūsswart, N.: nhd. »Rauleder«, dichtes weiches Leder

weiches -- dickes weiches Kissen, mnd. pulster, N., M.: nhd. Polster, dickes weiches Kissen

weiches -- weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

weiches -- weiches Bindemittel zum Zusammenfügen von Holz, mnd. līm, M.: nhd. Leim, weiches Bindemittel zum Zusammenfügen von Holz

weiches -- weiches Inneres des Brotes, mnd. krōme, krome, krūme, F.: nhd. Krume, Brotkrume, Brosam, weiches Inneres des Brotes, Ackerkrume, Ackerland?

weiches -- weiches Leben, mhd. luoderīe, st. F.: nhd. »Luderei«, Schlemmerei, lockeres Leben, weiches Leben

weiches -- weiches Leder, germ. *naska, germ.?, Sb.: nhd. weiches Leder

Weiches (F.Pl.), idg. *təisto-, Sb.: nhd. Weiches (F.Pl.); *tīno-, Sb.: nhd. Weiches (F.Pl.); *tīro-, Sb.: nhd. Weiches (F.Pl.)

Weiches, germ. *blautjō-, *blautjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Weiches

Weiches, an. bley-t-a (2), sw. F. (n): nhd. Weiches, Sumpf, Moorgebiet

weichete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichfedrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichfeuern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weichfilzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weichfischarten -- abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

weichfleischig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichflieszend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichflosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichflosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichformen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichfrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weichfriede, mhd. wīchvride, wīchfride*, st. M.: nhd. »Weichfriede«, Stadtfriede, Stadtschutz

weichfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichfriedrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichfühlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichge-, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgebacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgeballt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgeben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgebettet, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichgebildet, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgebogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgebraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgebust, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgeflaumt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgeformt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgefüttert, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgegerbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgeherzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgeklopften -- das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird, mnd. · verbēnen, · verbeinen, ōverbēnen, averbēnen, sw. V.: nhd. das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird

weichgeklopften -- mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannt, mnd. · verbēnet*, · verbeinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannt

weichgekocht -- Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen, mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

weichgekocht, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgelebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgelockt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgepfühlt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgerundet, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgeschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgeschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgesenkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgesotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgestimmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichgewöhnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgeworden, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgewürm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichgrasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichgrätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichgrausam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichgummi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichgummimischung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgummitheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichgütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichhagendorn), nhd.: nhd. ; L.: DW

weichhalmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichhauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weichhaus, mhd. wīchūs, st. N.: nhd. »Weichhaus«, kriegsfestes Gebäude, Festungsturm, Wehrturm, Wehrbau, Blockhaus, Turm auf einem Elefanten

weichhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichhäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weichheit, germ. *waikī-, *waikīn, *waikwī-, *waikwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Weichheit; *welkī-, *welkīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Weichheit

Weichheit, an. ? *mær-i (1), F.: nhd. Weichheit?

Weichheit, ae. hne-sc-nės-s, hne-sc-nės, st. F. (jō): nhd. Feinheit, Weichheit, Zartheit, Schwäche; wā-c-nės-s, wā-c-nės, st. F. (jō): nhd. Schwäche, Weichheit

Weichheit, ahd. weihhī* 23, weichī*, st. F. (i): nhd. Weichheit, Schwäche, Schwachheit, Kraftlosigkeit, Weichlichkeit, Verzagtheit; welkī* 1, st. F. (ī): nhd. Milde, Weichheit

Weichheit, mhd. linde (3), linte, st. F.: nhd. »Linde«, Lindheit, Weichheit, Milde, Wohltat; lindicheit*, lindecheit, sw. F.: nhd. »Lindigkeit«, Lindheit, Weichheit, Schlaffheit

Weichheit, mhd. senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit

Weichheit, mhd. weiche (2), st. F.: nhd. »Weiche« (F.), Weichheit, Geschmeidigkeit, Weiche (F.) (1) am menschlichen Körper; weichheit, weicheit, st. F.: nhd. Weichheit, Weichlichkeit; weichtac, st. M.: nhd. Weichheit, Schwäche

-- krankhafte Weichheit: mhd. weichherzicheit*, weichherzecheit, st. F.: nhd. »Weichherzigkeit«, krankhafte Weichheit

Weichheit, mnd. klēnlichēt, kleinlicheit, F.: nhd. Zierlichkeit, Zartheit, Weichheit, Schwächlichkeit, Unbeholfenheit, Weichlichkeit, Verzärtelung

Weichheit, mnd. sachtehēt*, sachthēt, sachtheit, F.: nhd. Sanftmut, Weichheit, Zartheit, Milde, Milderung, Erleichterung; sachtichhēt*, sachtichēt, sachticheit, sagtigheit, saftichēt, safticheit, saftigheit, samftichēt, samfticheit, F.: nhd. Sanftheit, Weichheit, Zartheit, Glätte, Sanftmut, Milde, Milderung, Erleichterung, Besserung, Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), Ergebenheit, Frömmigkeit

Weichheit, mnd. wēkichhēt*, wēkichēt*, wēkicheit, weikecheit, mnd.?, F.: nhd. Weichheit, Zartheit; wēklichēt*, wēklicheit, mnd.?, F.: nhd. Weichheit, Zartheit, Schwäche

weichheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weichherzigkeit, mhd. weichherzicheit*, weichherzecheit, st. F.: nhd. »Weichherzigkeit«, krankhafte Weichheit

weichherzigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weichhirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weichholz, mnd. dustholt, dūstholt, N.: nhd. Unterholz, Weichholz, nicht dauerhaftes Holz, saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient

Weichholz, mnd. wēkholt, mnd.?, N.: nhd. Weichholz

weichholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichholzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichhufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichinnig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weichkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichklebrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichklingend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichknochig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichkochen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichkriegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weichkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichlandgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichlandstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichlaubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichlautig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichleibigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichlich -- weichlich werden, mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

weichlich sein (V.), mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

weichlich, germ. *waikalīka-, *waikalīkaz, *waikwalīka-, *waikwalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. weichlich

weichlich, got. hna-sq-u-s* 3, Adj. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 161): nhd. weich, weichlich, zart

weichlich, ae. hne-sc, Adj.: nhd. weich, sanft, zart, schlaff, weichlich, ausgelassen; hne-sc-e, Adj.: nhd. weich, sanft, zart, schlaff, weichlich, ausgelassen; hne-sc-līc-e, Adv.: nhd. weich, sanft, zart, weichlich; wā-c, Adj.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig, unbedeutend, armselig, schlecht, elend; wā-c-e, Adv.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig; wā-c-lic, Adj.: nhd. weichlich, gemein, schwach; wā-c-līc-e, Adv.: nhd. weichlich, gemein, schwach

weichlich, ahd. wanklīhho* 1, wanclīcho*, Adv.: nhd. wankend, weichlich, unfest, haltlos; weihho* 4, weicho, Adv.: nhd. weich, weichlich, kraftlos; weihlīhho* 1, weichlīcho*, Adv.: nhd. weich, weichlich, kraftlos

weichlich, mhd. klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig

weichlich, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich

weichlich, mhd. weich, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig, zart, schwach, fein, biegsam, weichlich, haltlos, feige, milde, furchtsam; weichlīche, Adv.: nhd. »weichlich«, verweichlicht, weichlich, weich, mild, schmeichlerisch; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; zarte, zerte, Adv.: nhd. zärtlich, liebevoll, sorgsam, wohlwollend, weichlich; zarticlich*, zarteclich, Adj.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, mild, weichlich; zarticlīche*, zarteclīche, zerteclīche, Adv.: nhd. zärtlich, liebevoll, wohlwollend, weichlich; zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde; zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich

weichlich, mhd. weichlich***, Adj.: nhd. »weichlich«, weich, mild; weichlīche, Adv.: nhd. »weichlich«, verweichlicht, weichlich, weich, mild, schmeichlerisch

weichlich, mnd. klēnlīk, kleinlik, klēnelīk, kleinelīk, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; klēnlīken, kleinliken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; knellīk, Adj.: nhd. zart, zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēn***?, Adj.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēnlīk, knēnlik, kneinlīk, knenlīk, Adj.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēnlīke, kneinlīke, Adv.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich

weichlich, mnd. vörwēnet* (2), vorwēnt (2), vorwendet, vorwent, vorwenet, vorweent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, herrlich, köstlich, prächtig, üppig, schön, verzärtelt, weichlich, kostbar, modisch; wēklīk*, wēklik, mnd.?, Adj.: nhd. weichlich, weich, zart, milde, schwach; wēklīke*, wēklik, mnd.?, Adv.: nhd. weichlich, weich, zart, milde, schwach

weichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichliche -- auf weichliche Weise, ahd. 5zagalīhho* 1, zagalīcho, Adv.: nhd. zaghaft, feige, schwach, auf weichliche Weise

Weichlicher, ahd. widil* 2, st. M. (a?): nhd. Zwitter, Weichlicher; widillo* 17, sw. M. (n): nhd. Zwitter, Hermaphrodit, Weichlicher

Weichlichkeit, ahd. weihhī* 23, weichī*, st. F. (i): nhd. Weichheit, Schwäche, Schwachheit, Kraftlosigkeit, Weichlichkeit, Verzagtheit

Weichlichkeit, mhd. kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

Weichlichkeit, mhd. weichheit, weicheit, st. F.: nhd. Weichheit, Weichlichkeit; zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit; zartheit, st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Schönheit, Zärtlichkeit, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Wohlleben, Weichlichkeit

Weichlichkeit, mnd. klēnlichēt, kleinlicheit, F.: nhd. Zierlichkeit, Zartheit, Weichheit, Schwächlichkeit, Unbeholfenheit, Weichlichkeit, Verzärtelung

Weichlichkeit, mnd. sarthēt, sartheit, zarthēt, zartheit, tzaertheit, F.: nhd. »Zartheit«, Weichlichkeit, Schönheit, Eleganz

weichlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichlichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weichling, ae. bǣd-d-el, st. M. (a): nhd. Weichling, Zwitter; bǣd-ling, st. M. (a): nhd. Weichling, Unreiner

Weichling, as. withillo* 1, sw. M. (n): nhd. Zwitter, Mannweib, Weichling

Weichling, ahd. wībillo* 3, sw. M. (n): nhd. Zwitter, Hermaphrodit, Verweichlichter, Weichling

Weichling, mhd. loter (3), lotter, st. M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Vagant, Gaukler, Weichling, Possenreißer; luodære*, luoder, st. M.: nhd. »Luder«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer; luoderære, luoderer, lūderære, lūdrerer*, st. M.: nhd. »Luderer«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer; milchlinc, st. M.: nhd. »Milchling«, Milchbübchen, Weichling

Weichling, mhd. weichelinc, st. M.: nhd. »Weichling«, weibischer Mann

Weichling, mhd. zertelinc, st. M.: nhd. »Zärtling«, Weichling, verweichlichter Mensch, Schwächling

Weichling, mnd. vört· chlinc*, vort· chlinc, M.: nhd. verzogenes Kind, Weichling

weichling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichlingisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichlingsfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichlingsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichlingstugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichlingsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichlinienhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichlispelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichlockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichloth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichlöthen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichmachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Weichmacher -- ein Weichmacher, mnd. ? wēke (1), weike, weke, wecke?, mnd.?, st. M., sw. M., F.: nhd. ein Weichmacher?, Liniment? zur Offenhaltung einer Wunde, Wundpflaster, Lunte, Docht?

Weichmachung, mnd. wēke (2), st. F.: nhd. Weichmachung, Ort zum Erweichen, Vorrichtung zum Erweichen, Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges

weichmangan, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichmäulig, mhd. zugeweich, Adj.: nhd. schwank, biegsam, für den Zügel empfindlich, weichmäulig

weichmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichmelk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichmelodisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weichmut, ae. wā-c-mō-d-nės-s, wā-c-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. »Weichmut«, Schwäche, Feigheit

Weichmut, as. wê-k-mō-d-i* 1, as.?, st. F. (i): nhd. »Weichmut«, Kleinmut, Sanftmut

Weichmut, ahd. weihmuot* 3, st. M. (a): nhd. »Weichmut«, Kleinmut, Verzagtheit

weichmuth, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichmüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW weichmüthiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichmüthling, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichmütig, mhd. lindmüetic, Adj.: nhd. »lindmütig«, weichmütig

weichmütig, mnd. wēk, weik, mnd.?, Adj.: nhd. weich, zart, nachgiebig, mild, milde, gelinde, weichmütig, gerührt

weichmütiger -- weichmütiger Einfaltspinsel, mnd. g· sche, M.: nhd. weichmütiger Einfaltspinsel

weichnadlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichplastisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichporzellan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichprügeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weichrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichsandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichsanft, ahd. lindi 10, Adj.: nhd. lind, gelinde, mild, schmiegsam, schmeichelnd, zart, weichsanft

weichschaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichschalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichschalthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichschwammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichschwanzspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weichsel (F.) (2), germ. *wihsilō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Weichsel (F.) (2), Weichselkirsche

Weichsel (F.) (2), ahd. wīhsila* 4, sw. F. (n): nhd. Weichsel (F.) (2), Holzkirsche, Sauerkirsche; *wīhsila, lang., F.: nhd. Weichsel (F.) (2), Weichselkirsche

Weichsel (F.) (2), mhd. wīhsel, wīssel, wīsel, sw. F., st. F.: nhd. »Weichsel« (F.) (2), Weichselkirsche

Weichsel (F.) (2), mnd. wessel* (3)**, wissel***, mnd.?, F.: nhd. Weichsel (F.) (2), Weichselkirsche

Weichsel, germ. *wihsala, germ.?, Sb.: nhd. Weichsel, Weichselkirsche

weichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weichselbaum, ahd. wīhsilboum* 4, st. M. (a): nhd. Weichselbaum, Kirschbaum, Sauerkirschbaum, Mastixstrauch?

Weichselbaum, mnd. wesselbōm, wisselbōm, mnd.?, M.: nhd. Weichselbaum

weichselbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichselbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichselbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichselblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichselbraun (von Tuch), mnd. wesselbrūnit, wesselbornit, wisselbornit, mnd.?, Adj.: nhd. weichselbraun (von Tuch)

weichselbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichselbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weichselfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichselfärbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichselgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichselgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichselgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichselharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichselholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weichselin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weichselkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichselkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichselkirschbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weichselkirsche -- Frucht von der Weichselkirsche, mnd. kersebēre, kersebere, kertzebēre, kersbēre, karsebēre, kessebēre, kassebēre, kasbēre, F.: nhd. Kirsche, Frucht von der Weichselkirsche, gesundes Genussmittel

Weichselkirsche, germ. *wihsala, germ.?, Sb.: nhd. Weichsel, Weichselkirsche; *wihsilō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Weichsel (F.) (2), Weichselkirsche

Weichselkirsche, ahd. *wīhsila, lang., F.: nhd. Weichsel (F.) (2), Weichselkirsche

Weichselkirsche, mhd. wīhsel, wīssel, wīsel, sw. F., st. F.: nhd. »Weichsel« (F.) (2), Weichselkirsche

Weichselkirsche, mnd. wessel* (3)**, wissel***, mnd.?, F.: nhd. Weichsel (F.) (2), Weichselkirsche; wesselbēre, wisselbere, mnd.?, F.: nhd. »Weichelbeere«, Weichselkirsche, Holzkirsche

weichselkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichsellatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weichsellegion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichselmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichseln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichselrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichselroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichselsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichselsalse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weichselschäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichselter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichselwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichselwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weichselzopf, mnd. elfklatte, mnd.?, Sb.: nhd. Weichselzopf

weichselzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichselzopfbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichselzöpfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichselzopfkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichselzopfmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weichselzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichserling, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichsieden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weichsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichsler, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichsling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichsteinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichstrahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichströmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weichteil -- Weichteil des Körpers, mhd. dünne (4), Sb.: nhd. Weichteil des Körpers

Weichteil, mnd. vlēschstēde, vleischstēde, F.: nhd. fleischige Stelle, Weichteil

Weichteile -- Weichteile am Körper, mhd. brāte, brāt, sw. M.: nhd. Fleisch, Braten (M.), Weichteile am Körper, Leib, Rücken (M.)

Weichteile -- Weichteile des Körpers, mhd. brāt, st. N.: nhd. Fleisch, Braten (M.), Weichteile des Körpers

Weichteile, mnd. k· t, k· te, kuyt, N.?, F.: nhd. Eingeweide, Weichteile, Rogen?, Wade?

Weichteile, mnd. slaksīde, F.: nhd. Weichteile, Bauchseite

weichtheile, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichtod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichtönend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weichung, mhd. weichunge, st. F.: nhd. »Weichung«, Erweichung, Geschmeidigkeit; wīchunge***, st. F.: nhd. »Weichung«

Weichung, mnd. wīkinge, mnd.?, F.: nhd. »Weichung«, Weichen (N.), Verzicht

weichung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichverbreitet, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichverschwimmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichweinhauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weichwerden -- Weichwerden des Düngers im Acker, mnd. meswēkinge, mesweikinge, mistwēkinge*?, F.: nhd. Weichwerden des Düngers im Acker, Faulung des Düngers im Acker

weichwerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weichwerfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weichwindelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichwollicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weichzäh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichzähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

weichzerreiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichzerrennen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weichzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weichzottig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weichzuklopfen -- Bleuel oder Brett um den Flachs weichzuklopfen, mnd. swinge, schwinge, swünge, F.: nhd. »Schwinge«, Flachsschwinge, Gerät mit dem die holzigen Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) entfernt werden, Bleuel oder Brett um den Flachs weichzuklopfen

weid, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidach, ahd. wīdahi* 5, st. N. (ja): nhd. »Weidach«, Weidendickicht, Weidengebüsch

Weidach, mhd. wīdach, st. N.: nhd. »Weidach«, Weidicht, Weidengebüsch, Weidengehölz

weidach, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidäser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidbesteck, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidblotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidbursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiddarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiddurft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weide -- Anrecht auf die Weide, mhd. aneweide*, anweide, st. F.: nhd. Anrecht auf die Weide

Weide -- auf der Weide wachsendes Futter, mhd. kuppelvuoter, kuppelfuoter*, st. N.: nhd. »Kuppelfutter«, auf der Weide wachsendes Futter

Weide -- auf die Weide führen, mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

Weide -- auf die Weide treiben, mhd. ūzgetrīben, ūz getrieben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken; ūztrīben, ūz trīben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken

Weide -- auf die Weide treiben, mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

Weide -- aus Weide, ahd. salahīn 8, Adj.: nhd. Weiden..., aus Weide

Weide -- durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, an. hǫf-n (2), st. F. (i): nhd. durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, Besitz

Weide -- eingefriedeter Raum zum Melken der Kühe auf der Weide, mhd. tretz, st. M.: nhd. eingefriedeter Raum zum Melken der Kühe auf der Weide

Weide -- eingezäuntes Feld als Weide dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

Weide -- Gang auf die Weide, mhd. weideganc, weidganc, st. M.: nhd. Weidegang, Gang auf die Weide, Trieb auf die Weide, Weiderecht, Gang zur Jagd

Weide -- gepachtete Weide, afries. hēr-e-ger-s? 1 und häufiger?, bēr-e-ger-s, st. N. (a): nhd. gepachtete Weide, Pachtland

Weide -- Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, mhd. übertrift, st. F.: nhd. »Übertrift«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben; übertrift, st. F.: nhd. »Übertrift«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben; übertrip, st. M.: nhd. »Übertrieb«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, widerrechtliches Beweiden fremder Gründe; übertrip, st. M.: nhd. »Übertrieb«, Recht über die

Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, widerrechtliches Beweiden fremder Gründe

Weide -- Schaf auf der Weide, ahd. weidaskāf* 1, weidascāf*, st. N. (a): nhd. »Weideschaf«, Schaf auf der Weide

Weide -- Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde; kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh

Weide -- Trieb auf die Weide, mhd. weideganc, weidganc, st. M.: nhd. Weidegang, Gang auf die Weide, Trieb auf die Weide, Weiderecht, Gang zur Jagd

Weide -- Vieh das den Sommer über auf der Weide gewesen ist, mhd. sumersāze, sw. M.: nhd. Vieh das den Sommer über auf der Weide gewesen ist

Weide -- Wald und Weide nutzen, mnd. beschāren, sw. V.: nhd. Wald und Weide nutzen

Weide -- Weg den das Vieh zur Weide geht, mnd. quikganc, quikgank, quekganc, M.: nhd. Viehweide, Trift, Weg den das Vieh zur Weide geht

Weide -- Weide die der allgemeinen Nutzung entzogen ist, mhd. banweide, st. F., st. N.: nhd. »Bannweide«, Weide die der allgemeinen Nutzung entzogen ist

Weide -- Weide im Wald, ae. wud-u-bær, F.: nhd. »Waldweide«, Weide im Wald

Weide -- Weide zur Nachtzeit, mhd. nahtetze 4 und häufiger?, st. F.: nhd. »Nachtetze«, Nachtweide, Weide zur Nachtzeit, Weiden (N.) bei Nacht, rechtswidriges Weiden (N.) bei Nacht

Weide -- zur Weide gehörig, ahd. felwārīn* 3, felawārīn*, Adj.: nhd. Weide..., zur Weide gehörig

Weide (F.) (1), idg. *salik-, *salk-, Sb.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; *u̯elikā, F.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; *u̯oitu̯ā, F.: nhd. Gedrehtes, Gerte, Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weide (F.) (1), germ. *elustrō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1); *felwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Felbe; *salhjō-, *salhjōn, sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (1), Salweide, Weidenbaum; *salhō, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Salweide, Weidenbaum; *salhō-, *salhōn, *salha-, *salhan, sw. M. (n): nhd. Weide (F.) (1), Salweide, Weidenbaum; *waliga-, *waligaz, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; *weligō, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; *wim-, germ.?, Sb.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenzweig; *wīþja-, *wīþjaz, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; *wīþjō, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; *wīþwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weide (F.) (1), an. pīl-l, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; vīð-ir (1), st. M. (ja): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weide (F.) (1), ae. sal-ig, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Salweide, Weidenbaum; seal-h, st. M. (a): nhd. Salweide, Weide (F.) (1), Weidenbaum; wel-ig (1), st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; wil-ig, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; wil-ig-e, sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Weidenkorb; wi-nd-el-tréo, st. N. (wa): nhd. »Wendelbaum«, wilder Ölbaum, Weide (F.) (1); wī-þ-ig, wī-þ-ig-e, wī-þ-ing, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Band (N.), Fessel (F.) (1), Binde, Kranz; wi-þ-þ-e, sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1)

Weide (F.) (1), as. *sal-u?, Sb.: nhd. Salweide, Weide (F.) (1), Weidenbaum; wil-g-i-a* 3, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weide (F.) (1), ahd. felwa* 7, felawa*, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Silberweide, Salweide, Weidenbaum; felwo* 2?, sw. M. (n): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; salaha 25, sw. F. (n): nhd. Salweide, Weide (F.) (1); wīda 46, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Weidenzweig

Weide (F.) (1), mhd. ūhte, uhte, uohte, sw. F.: nhd. Morgendämmerung, Nachtweide, Weide (F.) (1); velwære 12, velwer, velber, velar, felwære*, felwer*, felber*, felar*, st. M.: nhd. Weide (F.) (1), Korbweide, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang; velwe (1), felwe*, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. Weide (F.) (1), Weidengeflecht, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang; wīde, sw. F.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Weidenzweig; wilge, F.: nhd. »Wilge«, Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weide (F.) (1), mnd. ? schēr (1), scheer, Sb.: nhd. Weideland, Weide (F.) (1)?, Weidegerechtigkeit

Weide (F.) (1), mnd. gewīde*, gewēde, gewēide, geweide, F.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weide (F.) (1), mnd. wīde* (3), wide, wēde*, wede*, F.: nhd. Weide (F.) (1), eine Buschart, Weidenstrick, Weidenbaum, Weidengerte; wīdenbōm*, widenbōm, mnd.?, M.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; wilge, willige, mnd.?, F.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weide (F.) (1), mnd. wichelbōm, mnd.?, M.: nhd. »Weide« (F.) (1), Weidenbaum

Weide (F.) (1), mnd. wichele, mnd.?, sw. F.: nhd. »Weide» (F.) (1), Weidenbaum?

Weide (F.) (2) an einem Damm, afries. dam-m-mē-d-e 1 und häufiger?, dom-m-mē-d-e, st. F. (ō): nhd. Dammwiese, Deichweide (F.) (2), Weide (F.) (2) an einem Damm

Weide (F.) (2) auf dem Deich, afries. dīk-et-t-ene 2, F.: nhd. »Deichweide«, Weide (F.) (2) auf dem Deich

Weide (F.) (2) auf der Schweine gehütet werden, mnd. swīnenwēide*, schwīnenweyde, F.: nhd. »Schweinenweide«, Weide (F.) (2) auf der Schweine gehütet werden; swīnewēide*, swīnewēde, swīneweide, F.: nhd. »Schweineweide«, Weide (F.) (2) auf der Schweine gehütet werden

Weide (F.) (2) für Schafe von bestimmter Größe, mnd. schāpesgras, schaepsgras, N.: nhd. »Schafsgras«, Weide (F.) (2) für Schafe von bestimmter Größe

Weide (F.) (2) im Marschlande (Dithmarschen), mnd. grasspalleken, grasspelleken, N.: nhd. bestimmtes Teilstück einer Wiese, Weide (F.) (2) im Marschlande (Dithmarschen)

Weide (F.) (2) zur gemeinschaftlichen Nutzung, mhd. barweide 1, st. F.: nhd. Barweide, offene Weide (F.) (2), Weide (F.) (2) zur gemeinschaftlichen Nutzung, Allmende

Weide (F.) (2), idg. *aĝros, *h2eĝros, Sb.: nhd. Weide (F.) (2), Feld, Flur (F.); *pātro-?, Sb.: nhd. Herde, Weide (F.) (2)

Weide (F.) (2), germ. *grōdi-, *grōdiz?, germ.?, st. F. (i): nhd. Wachstum, Weide (F.) (2); *lēswō?, *lǣswō?, st. F.: nhd. (ō), Weide (F.) (2); *waiþī, st. F. (ō): nhd. Jagd, Weide (F.) (2), Futter (N.) (1); *waiþō, st. F. (ō): nhd. Jagd, Weide (F.) (2), Futter (N.) (1); *wenjō, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2), Futter (F.) (1)

Weide (F.) (2), got. *wai-d-a?, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2); wi-n-j-a* 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 127,2): nhd. Weide (F.) (2); wi-n-n-e 1, uuinne, st. F. (jō): nhd. Weide (F.) (2), w-Rune

Weide (F.) (2), an. bei-t (1), st. F. (ō): nhd. Futter (F.) (1), Weide (F.) (2); fol-d, st. F. (ō): nhd. Erde, Land, Weide (F.) (2), Trift

Weide (F.) (2), ae. ėt-en-lǣ-s, st. F. (wō): nhd. Weide (F.) (2); feoh-lan-d, st. N. (a): nhd. »Viehland«, Weide (F.) (2); fō-st-or-noþ, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (2), Unterhalt; lǣ-s (1), st. F. (wō): nhd. Weide (F.) (2), Wiese; mǣ-d (1), mē-d (2), st. F. (wō): nhd. Matte (F.) (2), Wiese, Weide (F.) (2); mǣ-d-w-a, sw. M. (n): nhd. Matte (F.) (2), Wiese, Weide (F.) (2)

Weide (F.) (2), afries. ēt-fen-n-e 2, F.: nhd. Weide (F.) (2), Weideland; et-t-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Weide (F.) (2); et-t-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2); *fen, N.: nhd. Weide (F.) (2); fen-e (1) 1 und häufiger?, fan-e*, st. M. (a): nhd. Moorland, Weide (F.) (2); fen-n-e 10, fen-e (2), M., F.: nhd. Weide (F.) (2); ger-s 4, gar-s, gre-s, jer-s, st. N. (a): nhd. Gras, Boden, Gräsung, Weide (F.) (2); grē-d 13, Sb.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, angeschwemmtes Land; kū-ga-ng* 1 und häufiger?, kū-gu-ng, st. M. (a): nhd. Kuhgräsung, Kuhweide, Weide (F.) (2), ein Landmaß; kū-n-a-ger-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Kuhgräsung, Weide (F.) (2), ein Landmaß

Weide (F.) (2), anfrk. wei-th-a* 4, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2), Wiese; win-n-a*? 1?, sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (2), Wiese

Weide (F.) (2), as. ro-th-e-r-stė-d-i* 1, st. F. (i): nhd. Weide (F.) (2)

Weide (F.) (2), ahd. bamid* (?) 1, ahd.?, Sb.: nhd. Weide (F.) (2), Weideland; biunta* 1, st. F. (ō): nhd. »Beunde«, Gehege, Weide (F.) (2), eingezäuntes Grundstück; biunti* 1, Sb.: nhd. »Beunde«, Gehege, Weide (F.) (2); fihwaida* 2, fiuwaida*, lat.-lang., F.: nhd. Weide (F.) (2); fuotisal* 1, st. N. (a): nhd. Weide (F.) (2), Fütterung; mestunga 1, mastunga*, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2), Futter (N.) (1); sweiga 32, sweig, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2), Weideplatz, Schwaige, Herde, Rinderherde; *waida, lang., F.: nhd. Weide (F.) (2), Wiese; weida* (1) 27, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1), Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Speise, Fang, Jagd; winne* 1, F.: nhd. Weide (F.) (2), Weideplatz; wisa 15, st. F. (ō) sw. F. (n): nhd. Wiese, Weide (F.) (2)

Weide (F.) (2), mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit; etzunge, st. F.: nhd. Weide (F.) (2)

Weide (F.) (2), mhd. gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; getrete, st. N.: nhd. Treten, Weide (F.) (2); geweide (1), st. N.: nhd. Weide (F.) (2), Weideland; kuppel, kupel, koppel, kopel, st. F., M., N.: nhd. Band (N.), Verbindung, Hundekoppel, durch ein Band verbundene Hunde, Haufe, Haufen, Weide (F.) (2)

Weide (F.) (2), mhd. öugelweide, ougelweide, st. F.: nhd. Weide (F.) (2), Umherschweifen, Anblick, Augenweide, Erquickung

Weide (F.) (2), mhd. senne (2), F.: nhd. Weide (F.) (2), Alpenweide, Alm; suoch, st. M.: nhd. Suchen, Nachforschen, Nachforschung, Untersuchung, Nachricht, Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, Weide (F.) (2), Erwerb, Zinsen; trat (1), st. F.: nhd. Treten, Tritt, Fährte, Trift, Weide (F.) (2), Viehtritt; trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

Weide (F.) (2), mhd. weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei

Weide (F.) (2), mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand; drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird; ettinge, F.: nhd. Beköstigung, Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Weideland, Weiderecht

Weide (F.) (2), mnd. gras, grās, gres, N.: nhd. Gras, Grasland, Weide (F.) (2), bestimmtes Ackermaß, Binsen, Kraut, Grasnutzung, Heunutzung; grāsærīe*, grāserīe, F.: nhd. Grasen, Grasschnitt, Grasschneiden, Grasertrag, Heuertrag, Heunutzung, mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, Grasland, Weide (F.) (2); graslant, N.: nhd. Grasland, Weide (F.) (2); grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland

Weide (F.) (2), mnd. palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als

Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern

Weide (F.) (2), mnd. schēringe (1), F.: nhd. Verteilung, Ordnung, Richtigkeit, Aufzug, Kette, Tuchscherung, Tuchbereitung, Weide (F.) (2), Mast (F.), Weideberechtigung; spal, spalle, M., N.: nhd. Landmaß, Feldmaß, Bruchteil alter Hufe, Acker, Wiese, Weide (F.) (2), Moor

Weide (F.) (2), mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]); vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung; wēide*? (1), weide, wēde*, wede*, mnd.?, F.: nhd. Weide (F.) (2), Futter (N.) (1), Nahrung, Weideplatz, Weiderecht?; wonne***, F.: nhd. Weide (F.) (2)

Weide (F.) abgrasen, mnd. afwēden, afweiden, sw. V.: nhd. abweiden, Weide (F.) abgrasen

weide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weide..., ahd. felwārīn* 3, felawārīn*, Adj.: nhd. Weide..., zur Weide gehörig

Weideabgabe, mnd. hamgelt, N.: nhd. Weideabgabe, Wiesenabgabe

weideabtrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weideareal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weideau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weideaustrieb -- Weideaustrieb am Morgen, mnd. morgenwēide, F.: nhd. Weideaustrieb am Morgen

Weideband -- Weideband zum Gerüstbau, mnd. stellewēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste; stelwēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste

Weideband, an. vi-ð (1), *wi-ð-jō, st. F. (i?): nhd. Weideband

weidebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidebedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidebedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidebenutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideberechtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weideberechtigten -- Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

Weideberechtigung, mnd. schēringe (1), F.: nhd. Verteilung, Ordnung, Richtigkeit, Aufzug, Kette, Tuchscherung, Tuchbereitung, Weide (F.) (2), Mast (F.), Weideberechtigung

weideberechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidebeschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidebesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidebetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidebezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weideblösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidebrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidebrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidebrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidebube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidedirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidedistrict, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidedriesch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidedünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weideeigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidefeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidefenn, mnd. etevenne*, etvenne, F.: nhd. Weidefenn, Weideland, Grünland

weidefeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidefläche, mhd. sacke, sagge, sw. M.: nhd. Weidefläche

weidefläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidefleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weideflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidefreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidefrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidefutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidefütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weidegang -- Weidegang der Kühe, mnd. kōtrāde, F.: nhd. Weidegang der Kühe, Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, Viehtränke

Weidegang, mhd. weideganc, weidganc, st. M.: nhd. Weidegang, Gang auf die Weide, Trieb auf die Weide, Weiderecht, Gang zur Jagd

weidegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidegans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidegarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidegatter, mhd. ezzischtor, st. N.: nhd. »Eschtor«, Feldgatter, Weidegatter

Weidegatter, mhd. sester (1), st. N.: nhd. Feldgatter, Weidegatter

Weidegebiet, mhd. ? vreudenende 1, freudenende*, st. N.: nhd. Weidegebiet?

weidegebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidegebühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidegegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidegeheg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidegelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidegeld, mnd. driftgelt, N.: nhd. Weidegeld

weidegeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weidegelegenheit -- Weidegelegenheit über Nacht, mnd. nachtwēide, F.?: nhd. Weidegelegenheit über Nacht

weidegelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidegemeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weidegenosse, mhd. genōz (1), gnōz, st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; genōze, sw. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl

weidegenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidegenossenschaft, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

Weidegenossenschaft, mnd. leieschop*, leischop*, leyschop, leischap, leschap, leitschap, F.: nhd. Laienschaft, Laienstand, Bauerschaft, Gesamtheit der Laien, Flurgenossenschaft, Feldgenossenschaft, Weidegenossenschaft

Weidegerechtigkeit, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird; echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Weidegerechtigkeit, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit; h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide; kōdrift, kohedrift, F.: nhd. »Kuhtrift«, Kuhweide, Weidegerechtigkeit; kōganc (1), F.: nhd. Kuhweide, Weidegerechtigkeit

Weidegerechtigkeit, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe; schēr (1), scheer, Sb.: nhd. Weideland, Weide (F.) (1)?, Weidegerechtigkeit

-- gemeinsame Weidegerechtigkeit: mnd. samtwēide*, samtwēde, samtweide, F.: nhd. »Gesamtweide« (F.) (2), gemeinsame Weidegerechtigkeit

-- je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh: mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

Weidegerechtigkeit, mnd. vēgrāsinge, vehegrāsinge, F.: nhd. Weideland, Weidegerechtigkeit

weidegerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidegericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidegeselle, mhd. weidegeselle, sw. M.: nhd. »Weidegeselle«, Jagdgefährte

weidegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weidegott, ahd. fuotargot* 1, st. M. (a): nhd. Weidegott

weidegott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidegras, mhd. weidegras, st. N.: nhd. Weidegras

weidegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidegrund -- Weidegrund in und vor den Dünen, mnd. grēninge, gröninge, F.: nhd. Grünland, Weidegrund in und vor den Dünen

weidegrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weidegrundstück -- erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

weidehafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidehaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidehag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidehammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidehenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weideherr, mnd. drifhēre, M.: nhd. Triftherr, Weideherr; drifthēre, M.: nhd. Triftherr, Weideherr

weidehirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidehuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidehülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidehüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weideinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidejahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidekalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidekamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidekamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidekamp, mnd. schārkamp, M.: nhd. Weidekamp

weidekamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidekäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weideklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weideknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidekoppel, mnd. koppelwische*, koppelwisch, F.: nhd. Koppelwiese, Weidekoppel

-- Umzäunung einer Weidekoppel: mnd. koppeltūn, M.: nhd. Koppelzaun, Umzäunung einer Weidekoppel

Weidekoppel, mnd. mētham, F.: nhd. Weidekoppel; mētvenne, F., N.: nhd. Weidekoppel

Weidekoppel, mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

weidekoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidekuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidekultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidelager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidelamm, mhd. wiselamp, st. N.: nhd. »Wiesenlamm«, Weidelamm

Weideland, ae. ėt-e-lan-d, st. N. (a): nhd. Weideland; ham-m (1), ham (2), st. M. (a): nhd. Weideland, Einhegung, Wohnung; nim-e, Sb.: nhd. Weideland

-- begrenztes Stück Weideland oder Waldland: ae. snǣþ-fel-d, st. M. (a?, u?): nhd. »Schneisenfeld«, begrenztes Stück Weideland oder Waldland

-- schlechtes Weideland: ae. steor-f, Sb.: nhd. schlechtes Land, schlechtes Weideland; steor-f-a, sw. M. (n): nhd. Sterben, Pestilenz, Aas, schlechtes Land, schlechtes Weideland

Weideland, afries. ēt-fen-n-e 2, F.: nhd. Weide (F.) (2), Weideland; ēt-lan-d 1 und häufiger?, ēt-lon-d, st. N. (a): nhd. »Essland«, Weideland; fen-lan-d 1, fen-lon-d, st. N. (a): nhd. Weideland; fen-n-e-lan-d 1, fen-n-e-lon-d, fen-e-lan-d, fen-e-lon-d, st. N. (a): nhd. Weideland; grē-d 13, Sb.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, angeschwemmtes Land; grē-d-lan-d 1 und häufiger?, grē-d-lon-d, st. N. (a): nhd. »Grießland«, Weideland, Wiesenland, Grasland

-- Anteil am gemeinschaftlichen Weideland: afries. ske-r (2), ske-r-e (2), ska-r, N.?: nhd. Anteil, Anteil am gemeinschaftlichen Weideland, Gemeindeweide

Weideland, as. *biun-ith-i?, Sb.: nhd. Weideland

Weideland, ahd. bamid* (?) 1, ahd.?, Sb.: nhd. Weide (F.) (2), Weideland

Weideland, mhd. ezzischban, espan, eschban, st. M., st. N.: nhd. »Espan«, Weideland, gemeinschaftliches Weideland, Viehweide

-- gemeinschaftliches Weideland: mhd. ezzischban, espan, eschban, st. M., st. N.: nhd. »Espan«, Weideland, gemeinschaftliches Weideland, Viehweide

-- kleines Stück Weideland: mhd. angerlīn, ängerlīn, st. N.: nhd. Angerlein, kleiner Anger, kleines Stück Wiese, kleines Stück Weideland; engerlīn, st. N.: nhd. Angerlein, kleiner Anger, kleines Stück Wiese, kleines Stück Weideland

Weideland, mhd. gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; geweide (1), st. N.: nhd. Weide (F.) (2), Weideland

-- durch Gräben eingefriedetes Stück Weideland: mhd. ham (1) 1, st. M.: nhd. eingefriedetes Stück Land, durch Gräben eingefriedetes Stück Weideland, Wiese

Weideland, mhd. mannematte 37, mannemāt, st. F., sw. F.: nhd. Stück Land, Wiese, Weideland; mannesmatte 20, mannesmāte, st. F., sw. F.: nhd. Stück Land, Wiese, Weideland; mēderacker 1, st. M.: nhd. Stück Wiese, Weideland

-- Stück Weideland: mhd. mateacker, mātacker, st. M.: nhd. Stück Weideland, Wiese

Weideland, mhd. wise, wisse, wis, st. F., sw. F.: nhd. Wiese, Weideland

Weideland, mnd. bāmoth, N.: nhd. Wiesenland, Weideland; bomath, N.: nhd. Wiesenland, Weideland; etevenne*, etvenne, F.: nhd. Weidefenn, Weideland, Grünland; ētinge (2), F.?: nhd. Weideland; etlant, N.: nhd. Weideland; ? etschop, mnd.?, Sb.: nhd. Weideschaft, Weideland? E.: s. ēten (1)?, schop (1); ettenlant, N.: nhd. Weideland; ettinge, F.: nhd. Beköstigung, Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Weideland, Weiderecht

-- Weideland außerhalb des Deichs: mnd. būtendīk, M.: nhd. Außendeichsland, Weideland außerhalb des Deichs

-- zur Burg gehöriges Weideland: mnd. borchvenne, F.: nhd. zur Burg gehöriges Weideland

Weideland, mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland; h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide; kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

-- abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland: mnd. ham (2), N., M.: nhd. abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, Marschland, gemeines Wiesenland

-- abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland: mnd. hamme (1), F.: nhd. abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland, Koog, Marschland, Wiesenland

-- abgeteiltes Weideland: mnd. hemme, hem, M.: nhd. abgeteiltes Weideland

-- auf eine Haushaltung entfallender Anteil am Weideland: mnd. hūsb· te, F.: nhd. auf eine Haushaltung entfallender Anteil am Weideland

-- eingehegtes größeres Stück Weideland: mnd. krōch (3), M.: nhd. eingehegtes größeres Stück Weideland, Stück Saatland das eingehegt ist (mit Zaun oder Wall oder Graben [M.])

-- eingezäuntes eigenes Stück Weideland: mnd. kōkamp, M.: nhd. eingezäuntes eigenes Stück Weideland

-- Flächenmaß für Weideland: mnd. kōgras, N.: nhd. Flächenmaß für Weideland

-- gemeinschaftliches Weideland: mnd. koppel, koppele, F.: nhd. Koppel, gemeinschaftliches Landstück, gemeinschaftliches Weideland, eingezäuntes Landstück

-- grünes Weideland im Deichvorlande: mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland

-- in der Nähe des Hofes gelegenes Weideland: mnd. kōvenne, kōvēn, F.: nhd. Kuhkoppel, in der Nähe des Hofes gelegenes Weideland

-- kleines Stück Weideland: mnd. hemmeken, M.: nhd. kleines Stück Weideland

-- Weideland eines Dorfes: mnd. hammerik, hamrik, hammerk, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark; hemmerik, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark

Weideland, mnd. mētlant, N.: nhd. Weideland

-- auf wasserreichem Weideland gezogenes Lamm: mnd. merschlam, marschlam, N.: nhd. »Marschlamm«, auf wasserreichem Weideland gezogenes Lamm

-- Flurhüter für das Weideland: mnd. merschh· dære*, merschh· der, M.: nhd. Flurhüter für das Weideland

-- gemeinsames Weideland: mnd. mēnschār, mēnschar, mēinschār, mēnscher, F.: nhd. gemeinsames Weideland, Gemeindehütung, gemeinschaftliche Begrasung

-- niedrig gelegenes wasserreiches Weideland: mnd. mersch (1), mers, mersche, marsch, masch, F., N., M.: nhd. Marsch (F.), fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, niedrig gelegenes wasserreiches Weideland

Weideland, mnd. schēr (1), scheer, Sb.: nhd. Weideland, Weide (F.) (1)?, Weidegerechtigkeit

-- an einem Siel gelegenes Stück Weideland: mnd. sīlham, N., M.: nhd. an einem Siel gelegenes Stück Weideland

Weideland, mnd. vēgrāsinge, vehegrāsinge, F.: nhd. Weideland, Weidegerechtigkeit; v· de, f· de, vode, voyde, st. F., M., N.: nhd. Nahrung, Ernährung, Beköstigung, Lebensunterhalt, Viehweide, Weideland, Koppel; v· delant, N.: nhd. Weideland

-- ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland: mnd. ūtslach (2), mnd.?, N.: nhd. ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland

-- Einkünfte vom Weideland: mnd. v· dengelt, N.: nhd. Einkünfte vom Weideland

-- mit Gräben umzogenes Weideland: mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

-- sumpfiges mooriges Weideland: mnd. vēnlant, vennelant*, N.: nhd. sumpfiges mooriges Weideland

-- sumpfiges Weideland: mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

-- von Gräben umschlossenes Weideland: mnd. vān (2), faen, fān, M.: nhd. Torfmoor, von Gräben umschlossenes Weideland

weideland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weideländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weideländerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidelandgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidelast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

weideln, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidelust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidemagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidemahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidemangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidemark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidemast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidematte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidemeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidemiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidemilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weidemonat, mhd. winnemānōt 5 und häufiger?, st. M.: nhd. Weidemonat, Wonnemonat, Mai

weidemonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weiden -- aus Weiden gemacht, mhd. wīden* (3)**, Adj.: nhd. aus Weiden gemacht, weiden (Adj.)

Weiden -- aus Weiden hergestellt, mhd. velwīn, felwīn*, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden stammend, aus Weiden hergestellt

weiden -- die Augen weiden, mhd. erweiden, sw. V.: nhd. »erweiden«, weiden (V.), die Augen weiden, sich ergötzen lassen

Weiden -- Geflecht aus Weiden zum Fischfang, mhd. velwære 12, velwer, velber, velar, felwære*, felwer*, felber*, felar*, st. M.: nhd. Weide (F.) (1), Korbweide, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang; velwe (1), felwe*, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. Weide (F.) (1), Weidengeflecht, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang

Weiden -- mit Weiden binden, mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

Weiden -- mit Weiden drehen, mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

Weiden -- mit Weiden schlagen, mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

weiden -- Ort an dem Schafe weiden, mnd. schāpewēide*, schāpewēde, schāpeweide, F.: nhd. Schafweide (F.) (2), Ort an dem Schafe weiden; schāpwēide*, schāpwēde, schāpweide, mnd.?, F.: nhd. Schafweide (F.) (2), Ort an dem Schafe weiden

weiden -- sich weiden an, mhd. erweidelieren, sw. V.: nhd. sich weiden an

weiden -- sich weiden an, mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

Weiden -- unerlaubtes Weiden, afries. râ-f-ske-r-d 1, Sb.: nhd. unberechtigtes Kornschneiden, unerlaubtes Weiden

weiden -- Vieh weiden lassen, mhd. atzen, etzen, sw. V.: nhd. speisen, beköstigen, abweiden, weiden (V.) lassen, Vieh weiden lassen, nähren, füttern

Weiden -- voller Weiden, ae. wil-ih-t, Adj.: nhd. voller Weiden

Weiden -- von Weiden stammend, mhd. velwīn, felwīn*, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden stammend, aus Weiden hergestellt

Weiden -- von Weiden umstanden, ahd. wīdīn* 4, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden umstanden, weiden (Adj.), aus Weidenholz

Weiden -- Wegführung der Kühe von den Weiden, mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde

weiden -- weiden lassen, mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

weiden -- weit weiden, ahd. furiweidōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vorjagen«, vorgehen, weit grasen, weit weiden

weiden (Adj.), ahd. wīdīn* 4, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden umstanden, weiden (Adj.), aus Weidenholz

weiden (Adj.), mhd. wīden* (3)**, Adj.: nhd. aus Weiden gemacht, weiden (Adj.)

weiden (Adj.), mnd. wēden* (3), weden, mnd.?, Adj.: nhd. »weiden« (Adj.), von Ruten geflochten, von Gerten geflochten; wīden* (2), widen, mnd.?, Adj.: nhd. »weiden« (Adj.), nachgiebig, kraftlos, gehaltlos

Weiden (F. Pl.) (1), mnd. ? wīdenghen*, widenghen, mnd.?, Pl.: nhd. Weiden (F. Pl.) (1)?, Weidengärten

Weiden (N.) bei Nacht, mhd. nahtetze 4 und häufiger?, st. F.: nhd. »Nachtetze«, Nachtweide, Weide zur Nachtzeit, Weiden (N.) bei Nacht, rechtswidriges Weiden (N.) bei Nacht; nahtetzen (2) 5 und häufiger?, st. N.: nhd. »Nachtetzen«, Nachtweiden, Weiden (N.) zur Nachtzeit, Weiden (N.) bei Nacht, rechtswidriges Weiden (N.) bei Nacht

Weiden (N.) der Augen, mhd. ougenweide, ögelweide, st. F.: nhd. Weiden (N.) der Augen, Umherschweifen der Augen, Anblick, Augenweide, Erquickung

Weiden (N.) des Auges, mhd. ögelschouwe, st. F.: nhd. Weiden (N.) des Auges, Umherschweifen des Auges, Anblick, Augenweide, Erquickung

Weiden (N.) zur Nachtzeit, mhd. nahtetzen (2) 5 und häufiger?, st. N.: nhd. »Nachtetzen«, Nachtweiden, Weiden (N.) zur Nachtzeit, Weiden (N.) bei Nacht, rechtswidriges Weiden (N.) bei Nacht

Weiden (N.), mhd. weiden (2), st. N.: nhd. Weiden (N.)

weiden (V.) lassen, mhd. atzen, etzen, sw. V.: nhd. speisen, beköstigen, abweiden, weiden (V.) lassen, Vieh weiden lassen, nähren, füttern

weiden (V.) lassen, mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.); kr· ken, krōken, kröcken, sw. V.: nhd. weiden (V.) lassen

weiden (V.), ae. ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. weiden (V.); siel-en, sw. V.: nhd. weiden (V.)

weiden (V.), ahd. āzen* 9, sw. V. (1a): nhd. atzen, jemandem zu essen geben, jemanden speisen, füttern, nähren, weiden (V.); biweidinōn* 1, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), abweiden, aussaugen; 6zwigōn* 3, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), pflücken, abfressen; ezzan (1) 196?, st. V. (5): nhd. essen, speisen, fressen, aufessen, auffressen, weiden (V.), abweiden, verspeisen, verzehren, zerfressen (V.); fuorōn* 14, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, tragen, erhalten (V.), pflegen, aufziehen, aufheben, speisen, weiden (V.); fuotaren* 13, fuotiren*, sw. V. (1a): nhd. füttern, mästen, weiden (V.), hüten; grasōn* 3, sw. V. (2): nhd. grasen, weiden (V.), abweiden, Gemüse pflanzen, anpflanzen; weidinōn* 10, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), abweiden, jagen; weidōn* 7, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), jagen, Futter suchen; winnēn* 3, sw. V. (3): nhd. weiden (V.), abweiden, verzehren

weiden (V.), mhd. begrasen, sw. V.: nhd. ernähren, unterhalten (V.), sich sättigen, weiden (V.), sich mit Rasen bedecken; erweiden, sw. V.: nhd. »erweiden«, weiden (V.), die Augen weiden, sich ergötzen lassen; ezzen (1), st. V.: nhd. essen, fressen, weiden (V.), sich ernähren, leben von

weiden (V.), mhd. grasen, sw. V.: nhd. grasen, Gras schneiden, weiden (V.); halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

weiden (V.), mhd. vuoten, vüeten, fuoten*, füeten*, sw. V.: nhd. nähren, füttern, mästen, unterhalten (V.), weiden (V.), abweiden, ausplündern; weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

weiden (V.), mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen; ? kröcken***, sw. V.: nhd. weiden (V.)?

weiden (V.), mnd. schāren (2), schēren, sw. V.: nhd. Vieh anteilmäßig in die Feldmark eintreiben, weiden (V.)

weiden (V.), mnd. wēden (1), weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiden« (V.), Unkraut ausraufen, vom Unkraut reinigen

weiden (V.), mnd. wēiden*?, weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. weiden (V.), jagen, mit Falken jagen, Jagd machen auf, ausweiden, Eingeweide ausnehmen

weiden dorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiden, idg. *pā-, *pə-, *peh2-, *pah2-, V.: nhd. füttern, nähren, weiden

weiden, idg. *pāt-, *pət-, V.: nhd. füttern, nähren, weiden

weiden, germ. *ahjan, germ.?, sw. V.: nhd. weiden

-- weiden lassen: germ. *fa-, V.: nhd. weiden lassen, hüten; *fō-, sw. V.: nhd. weiden lassen, hüten

weiden, got. hal-d-an 9, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 234, 235,): nhd. hüten, weiden, halten

weiden, an. beit-a (2), sw. V. (1): nhd. beißen lassen, zäumen, weiden, jagen, töten, beim Winde segeln, kreuzen (V.) (2)

-- weiden lassen: an. æ-ja, sw. V. (1): nhd. weiden lassen, ausruhen

weiden, afries. ger-s-ia* 1, sw. V. (2): nhd. grasen, weiden

weiden, anfrk. wei-th-en-on* 10, sw. V. (2): nhd. weiden, Futter (N.) (1) suchen, sich ergötzen, Vieh hüten

weiden, ahd. weiden* 2, sw. V. (1): nhd. weiden

weiden, mhd. klewen (2), klen, sw. V.: nhd. grasen, Gras schneiden, weiden

weiden, mhd. weidenen, sw. V.: nhd. weiden, jagen

weiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Weiden..., ahd. salahīn 8, Adj.: nhd. Weiden..., aus Weide; wīdīn* 4, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden umstanden, weiden (Adj.), aus Weidenholz

Weiden..., mhd. velwīn, felwīn*, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden stammend, aus Weiden hergestellt; wīdīn, Adj.: nhd. Weiden..., von Weidenholz hergestellt, aus Weidenholz gemacht

weidenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidenahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenalant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenanpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenansaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenaster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidenband, an. við-ja (1), sw. F. (n): nhd. Weidenband, Fessel (F.) (1)

weidenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidenbast, mnd. bast, M., N.: nhd. Bast, Pflanzenbast (innere Haut der Rinde des Baumes), Lindenbast, Weidenbast, Strick (M.) (1), Haut des Menschen

weidenbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidenbaum, idg. *u̯elikā, F.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weidenbaum, idg. *u̯oitu̯ā, F.: nhd. Gedrehtes, Gerte, Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weidenbaum, idg. *salik-, *salk-, Sb.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weidenbaum, germ. *felwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Felbe; *salhjō-, *salhjōn, sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (1), Salweide, Weidenbaum; *salhō, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Salweide, Weidenbaum; *salhō-, *salhōn, *salha-, *salhan, sw. M. (n): nhd. Weide (F.) (1), Salweide, Weidenbaum; *waliga-, *waligaz, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; *weligō, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; *wīþja-, *wīþjaz, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; *wīþjō, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; *wīþwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weidenbaum, an. pīl-l, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; vīð-ir (1), st. M. (ja): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weidenbaum, ae. sal-ig, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Salweide, Weidenbaum; seal-h, st. M. (a): nhd. Salweide, Weide (F.) (1), Weidenbaum; wel-ig (1), st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; wil-ig, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; wil-ig-e, sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Weidenkorb; wī-þ-ig, wī-þ-ig-e, wī-þ-ing, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Band (N.), Fessel (F.) (1), Binde, Kranz

Weidenbaum, as. *sal-u?, Sb.: nhd. Salweide, Weide (F.) (1), Weidenbaum; wil-g-i-a* 3, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weidenbaum, ahd. felwa* 7, felawa*, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Silberweide, Salweide, Weidenbaum; felwo* 2?, sw. M. (n): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; wīda 46, st. F. (ō), sw. F.

(n): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Weidenzweig

Weidenbaum, mhd. bantstoc, st. M.: nhd. »Bandstock«, Weidenbaum; bendelstoc 1, st. M.: nhd. Weidenbaum

Weidenbaum, mhd. velwære 12, velwer, velber, velar, felwære*, felwer*, felber*, felar*, st. M.: nhd. Weide (F.) (1), Korbweide, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang; velwe (1), felwe*, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. Weide (F.) (1), Weidengeflecht, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang; wīde, sw. F.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Weidenzweig; wilge, F.: nhd. »Wilge«, Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weidenbaum, mnd. ? wichele, mnd.?, sw. F.: nhd. »Weide» (F.) (1), Weidenbaum?; wichelbōm, mnd.?, M.: nhd. »Weide« (F.) (1), Weidenbaum; wīde* (3), wide, wēde*, wede*, F.: nhd. Weide (F.) (1), eine Buschart, Weidenstrick, Weidenbaum, Weidengerte; wīdenbōm*, widenbōm, mnd.?, M.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum; wilge, willige, mnd.?, F.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum

Weidenbaum, mnd. gewīde*, gewēde, gewēide, geweide, F.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum

weidenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenbäumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidenbaumlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenbeschattet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidenbestand, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenbitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidenblatt, ahd. wīdūnloub*, st. N. (a, iz/az): nhd. Weidenlaub, Weidenblatt

weidenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenblättericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidenblätterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenblattlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenböglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenbolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenborke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidenbusch, mhd. wītbusch, st. M.: nhd. Weidenbusch

weidenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenbuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidencikade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidend -- sich weidend, mhd. geweide (3), Adj.: nhd. sich weidend, freudig genießend

weidend -- weit hinaus weidend, mhd. wītweide, Adj.: nhd. ausschweifend, weit hinaus weidend, weit schweifend, weitschweifig; wītweidic*, wītweidec, Adj.: nhd. weit hinaus weidend, weit schweifend, weitschweifig

weidendamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidendes -- Strick für weidendes Vieh, mnd. spansel, N.: nhd. Strick für weidendes Vieh

weidendes -- weidendes Rind, ahd. sweigrind* 2, st. N. (a, iz/az): nhd. »Schwaigrind«, »Weiderind«, Rind, weidendes Rind

Weidendickicht, ahd. wīdahi* 5, st. N. (ja): nhd. »Weidach«, Weidendickicht, Weidengebüsch

weidendickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidendrossel, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidendung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidendunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidener, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weidenfelbinger, weidenfelb(inger), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenflechten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenflechtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenfrevler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidengarten, mnd. gewint, N.: nhd. »Gewinde«, Weidengarten, zum Winden oder Binden Dienendes

Weidengärten, mnd. wīdenghen*, widenghen, mnd.?, Pl.: nhd. Weiden (F. Pl.) (1)?, Weidengärten

Weidengarten, mnd. wint (2), mnd.?, N.: nhd. »Gewinde«, Weidengarten, zum Winden oder Binden Dienendes

weidengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidengattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidengebauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidengebüsch, ahd. wīdahi* 5, st. N. (ja): nhd. »Weidach«, Weidendickicht, Weidengebüsch

Weidengebüsch, mhd. wīdach, st. N.: nhd. »Weidach«, Weidicht, Weidengebüsch, Weidengehölz; wīdholz, st. N.: nhd. Weidengehölz, Weidengebüsch

weidengebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidengeflecht, mhd. velwe (1), felwe*, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. Weide (F.) (1), Weidengeflecht, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang

Weidengeflecht, mnd. vlechte, vlecht, flechte, F., N.: nhd. Haarflechte, Haarzopf, Geflecht, Weidengeflecht, Flechtzaun, Hürde, Wagenleiter (F.), Leiter (F.) des Mistwagens

weidengeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidengeflochten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidengehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidengehölz, mhd. wīdach, st. N.: nhd. »Weidach«, Weidicht, Weidengebüsch, Weidengehölz; wīdholz, st. N.: nhd. Weidengehölz, Weidengebüsch

weidengeniest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidengerte, mhd. wīdegerte, F.: nhd. »Weidengerte«, Weidenrute

Weidengerte, mnd. wīde* (3), wide, wēde*, wede*, F.: nhd. Weide (F.) (1), eine Buschart, Weidenstrick, Weidenbaum, Weidengerte

weidengerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidengestäud, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidengestrüpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidengewächse -- Baum aus der Familie der Weidengewächse, mnd. poppelbōm, pöppelbōm, popelbōm, M.: nhd. »Pappelbaum«, Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel; poppele (2), popele, pöppele, F.: nhd. Pappel, Baum aus der Familie der Weidengewächse; poppelenbōm, popelenbōm, M.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel; poppeliōn, popelioen, poppeliōne, popliōn, populiōne, F.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel, aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe

weidengewächse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weidengewebe, mnd. ? sētenīn, cetenin, tzetenin, settenīn, szettenyn, zettenin, settenyk, Sb.: nhd. eine Stoffart, Weidengewebe?

weidengewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidengewunden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidengezweig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidengickerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidengrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidengruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidengückerlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenhauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenheger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weidenheit, mhd. weidenheit, st. F.: nhd. »Weidenheit«, Jägerei, Schönheit, Stattlichkeit

weidenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidenholz -- aus Weidenholz gemacht, mhd. wīdīn, Adj.: nhd. Weiden..., von Weidenholz hergestellt, aus Weidenholz gemacht

Weidenholz -- aus Weidenholz, ahd. wīdīn* 4, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden umstanden, weiden (Adj.), aus Weidenholz

Weidenholz -- eine bestimmte Art Lederpantoffel mit Sohle aus Weidenholz, mnd. stilleganc, M.: nhd. eine bestimmte Art Lederpantoffel mit Sohle aus Weidenholz

Weidenholz -- von Weidenholz hergestellt, mhd. wīdīn, Adj.: nhd. Weiden..., von Weidenholz hergestellt, aus Weidenholz gemacht

Weidenholz, mnd. wīdenholt*, widenholt, mnd.?, N.: nhd. Weidenholz

weidenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenhuhn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideninsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenirgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenkäftig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenkarmin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenkätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenkelchstuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenknopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidenknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenknüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenköpfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidenkorb, got. tain-j-ō* 5, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Korb, Weidenkorb

Weidenkorb, ae. spyr-t-e, sw. F. (n): nhd. Weidenkorb, Korb; tǣn-el, st. M. (a?): nhd. Weidenkorb, Korb; wil-ig-a, sw. M. (n): nhd. Weidenkorb; wil-ig-e, sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Weidenkorb

weidenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenkückerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidenkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weidenlassen -- Weidenlassen des Viehs, mhd. æze (2) 2, st. N., st. F.: nhd. Weidenlassen des Viehs

weidenlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidenlaub (Zusatz bei der Herstellung von Kupfervitriol), mnd. pīllōf, N.: nhd. Weidenlaub (Zusatz bei der Herstellung von Kupfervitriol)

Weidenlaub, ahd. wīdūnloub*, st. N. (a, iz/az): nhd. Weidenlaub, Weidenblatt

Weidenlaub, mnd. wīdenlōf*, widenlōf, mnd.?, N.: nhd. Weidenlaub

weidenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenlerche, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidenlich, mhd. weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich

weidenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenminze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenmoor, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidenmösch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenmotte, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidenmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenmulmkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidennagel, mnd. wīdennāgel*, mnd.?, M.: nhd. »Weidennagel«, Weidenpflock

weidennutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenordensband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenpalme, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidenpaten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weidenpflock, mnd. wīdennāgel*, mnd.?, M.: nhd. »Weidennagel«, Weidenpflock

weidenpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenpförtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenpickerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidenpieper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenplantage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidenreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidenreuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weidenring, an. hvarf-a (1), sw. F. (n): nhd. Weidenring
weidenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenrüsselkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weidenrute -- gedrehte Weidenrute, mnd. stellewēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste; stelwēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste
Weidenrute, mhd. wīdegerte, F.: nhd. »Weidengerte«, Weidenrute; wīdelīn, st. N.: nhd. Weidenrute
-- zum Flechtwerk dienende Weidenrute: mhd. zeinwīde 1, sw. F.: nhd. »Zainweide«, zum Flechtwerk dienende Weidenrute
weidenrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weidenruten -- Rutenkorb aus Weidenruten geflochten, mnd. rōdenkorf, M.: nhd. Rutenkorb aus Weidenruten geflochten
weidensamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidensauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weidensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenschlüpferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidenschnake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenschneehuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidensee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weidensetzling, mnd. plantelwīde, F.: nhd. Weidensteckling, Weidensetzling; plentære* (2), plenter, M.: nhd. Steckling, Setzling einer Pflanze, Weidensetzling; pōtwīde, potwide, patwide, pātwīde, F.: nhd. Weidensetzling
weidensetzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenspatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenspierstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidensprosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weidensteckling, mnd. plantelwīde, F.: nhd. Weidensteckling, Weidensetzling
weidensteckling, nhd.: nhd. ; L.: DW
weidenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenstotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weidenstrang -- Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste, mnd. stellewēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste; stelwēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste
weidenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weidenstrick, mnd. wīde* (3), wide, wēde*, wede*, F.: nhd. Weide (F.) (1), eine Buschart, Weidenstrick, Weidenbaum, Weidengerte
weidenstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidenstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidentrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidentüpfelpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidenumbuscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Weidenutzung, mnd. bedrīvinge, F.: nhd. Wiesennutzung, Weidenutzung; echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit
Weidenutzung, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit; h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide
Weidenutzung, mnd. vrettige, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt); vrettinge, vretinge, vorettinge*, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt)
weidenutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenwerder, nhd.: nhd. ; L.: DW
weidenwerft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenwespe, nhd.: nhd. ; L.: DW
weidenwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenwinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
weidenwispel, nhd.: nhd. ; L.: DW
weidenwolfsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenzein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenzeisig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidenzinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidenzünsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weidenzweig, germ. *wim-, germ.?, Sb.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenzweig
Weidenzweig, ae. wear-p, st. M. (a): nhd. Kette (F.) (1), Aufzug, Zettel, Weidenzweig
Weidenzweig, ahd. wīda 46, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Weidenzweig
Weidenzweig, mhd. wīde, sw. F.: nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Weidenzweig; wit (1), wide, wid, st. F.: nhd. Zweig, Wiede, Weidenzweig, Flechtreis, Strang, Strang aus gedrehten Reisern, Schmuckband
weidenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weidenzweigen -- Wisch aus Weidenzweigen, mhd. velwisch, st. M.: nhd. »Feldwisch«, Wisch aus Weidenzweigen
weidenzwiesel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weideochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weideordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weideort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidepacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidepferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidepflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW
weidepflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weideplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weideplatz -- beim Hofe belegener Weideplatz, mnd. binnenwēide, F.: nhd. Kuhkamp innerhalb des eingezäunten Landes, beim Hofe belegener Weideplatz
Weideplatz -- heiliger Weideplatz, germ. *nemida, Sb.: nhd. heiliger Weideplatz, Hain?
Weideplatz -- Weideplatz der Rinderherde, mhd. rindersweige 1, st. F.: nhd. »Rinderschwaige«, Weideplatz der Rinderherde
Weideplatz, an. hag-i, sw. M. (n): nhd. Weideplatz, eingehegtes Landstück
-- Weideplatz für Pferde: an. āi-vang-r, st. M. (a): nhd. Weideplatz für Pferde
Weideplatz, as. *lās?, Sb.: nhd. Wiese, Weideplatz, Waldlichtung
Weideplatz, ahd. kuppel* 1, Sb.: nhd. Umschlagplatz, Weideplatz; sweiga 32, sweig, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2), Weideplatz, Schwaige, Herde, Rinderherde; winne* 1, F.: nhd. Weide (F.) (2), Weideplatz
Weideplatz, mhd. anetrip*, antrip, st. M.: nhd. Weideplatz; anger (1), st. M.: nhd. Anger, Grasland, ungepflügtes Grasland, Grasplatz, Weideplatz, Ackerland, Wiese; etze, st. F.: nhd. Weideplatz
-- Weideplatz auf einem Berg: mhd. albe (1), st. F., sw. F.: nhd. Alm, Alp (F.), Alpe, Weideplatz auf einem Berg, Bergweide, Albe, hoher Berg, Gebirge
Weideplatz, mhd. halte (1), st. F., sw. F.: nhd. »Halt«, Weideplatz
Weideplatz, mhd. sweigærīe*, sweigerīe, st. F.: nhd. Rinderherde, Viehhof, Sennerei, Weideplatz; sweige (1), sweig, sweie, swei, st. F.: nhd. »Schwaige«, Rinderherde, Viehhof, Viehweide, Sennerei, Weideplatz
-- Pfad zum Weideplatz: mhd. strīchweide, st. F.: nhd. Wildwechsel, Pfad zum Weideplatz
Weideplatz, mhd. uhtāt, st. F., st. N.: nhd. Weideplatz; viheweide, veheweide, vehweide, fiheweide*, feheweide*, fehweide*, st. F., sw. F.?: nhd. Viehweide, Weideplatz; weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei
Weideplatz, mnd. vēwēide, veewēide, veywēide, vēweyde, vōwēide, F.: nhd. Viehweide, Weideplatz, Weiderecht; vrētwēide, vretweide, F.: nhd. Viehweide, Weideplatz, Weiderecht; wēide*? (1), weide, wēde*, wede*, mnd.?, F.: nhd. Weide (F.) (2), Futter (N.) (1), Nahrung, Weideplatz, Weiderecht?
weideplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weider, mhd. weidære, weider st. M.: nhd. »Weider«, Hirte
weider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weiderast, an. ? ān-ing, st. F. (ō): nhd. Weiderast?
Weideraub, afries. fen-râ-f 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Weideraub
weideraum, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weiderecht -- gemeinsames Weiderecht, mnd. sāmenth· de, sāmethode, mnd.?, F.: nhd. gemeinsames Weiderecht, gleiches Weiderecht; sāmentwēide*, sāmentweide, sāmetwēde*, mnd.?, F.: nhd. gemeinsames Weiderecht, gleiches Weiderecht; samth· de, sambth· de, F.: nhd. gemeinsames Weiderecht
Weiderecht -- gleiches Weiderecht, mnd. sāmenth· de, sāmethode, mnd.?, F.: nhd. gemeinsames Weiderecht, gleiches Weiderecht; sāmentwēide*, sāmentweide, sāmetwēde*, mnd.?, F.: nhd. gemeinsames Weiderecht, gleiches Weiderecht
Weiderecht -- Weiderecht für Schafe, mnd. schāpærīe*, schāperīge, schāperīe, F.: nhd. »Schäferei«, Schäferhof, Schafhaltung, Schafherde, Weiderecht für Schafe
Weiderecht, mhd. gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; kuppelweide, st. F.: nhd. »Kuppelweide«, gemeinschaftliche Weide (F.), (2), gemeinschaftlich genutzte Wiese, Weiderecht
Weiderecht, mhd. āhtwort, st. F.: nhd. Weiderecht; atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide

(F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit; azreht, st. N.: nhd. Weiderecht; besuoch, st. M.: nhd. Prüfung, Weiderecht, Zinsen, Gewinn (aus Geldgeschäften); bluombesuoch, st. M.: nhd. »Blumbesuch«, Viehtrieb, Weiderecht; bluomensuoch, st. M.: nhd. »Blumensuche«, Viehtrieb, Weiderecht

Weiderecht, mhd. trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

Weiderecht, mhd. vluorschaft* 2, fluorschaft*, st. F.: nhd. Flurrecht, Weiderecht; weideganc, weidganc, st. M.: nhd. Weidegang, Gang auf die Weide, Trieb auf die Weide, Weiderecht, Gang zur Jagd

Weiderecht, mnd. ettinge, F.: nhd. Beköstigung, Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Weideland, Weiderecht

Weiderecht, mnd. grāsinge, F.: nhd. Grasung, Graswachstum, Grasland, Weiderecht

-- Graszins für Weiderecht: mnd. grasgelt, grāsgelt, N.: nhd. Einkünfte, Pachtgeld von Grasland, Graszins für Weiderecht

-- Weiderecht ausüben: mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen

Weiderecht, mnd. vēdrift, veidrift, F.: nhd. Weg auf dem das Vieh zur Weide (F.) (2) getrieben wird, Viehtrift, Viehweide, Austreiben des Viehes auf die Weide (F.) (2), Weiderecht; vēwēide, veewēide, veywēide, vēweyde, vōwēide, F.: nhd. Viehweide, Weideplatz, Weiderecht; vrētwēide, vretweide, F.: nhd. Viehweide, Weideplatz, Weiderecht; ? wēide*? (1), weide, wēde*, wede*, mnd.?, F.: nhd. Weide (F.) (2), Futter (N.) (1), Nahrung, Weideplatz, Weiderecht?

-- unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald: mnd. untal, mnd.?, M., F.: nhd. Unzahl, große Zahl, unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald

weiderecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

weideregion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiderevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weiderich (eine Pflanze), mnd. wīderich*, widerik, mnd.?, M.: nhd. Weiderich (eine Pflanze)

weiderich, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiderin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weiderind, ahd. sweigrind* 2, st. N. (a, iz/az): nhd. »Schwaigrind«, »Weiderind«, Rind, weidendes Rind

weiderind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiderlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiderosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiderot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weiderute -- Weiderute die zum Decken des Daches gebraucht wurde, mnd. deckelwēde, F.: nhd. »Deckelweide«, Weiderute die zum Decken des Daches gebraucht wurde

Weideruten -- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges, mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

Weideruten -- Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

weidesaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidesatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidesau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideschädling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weideschaf, ahd. weidaskāf* 1, weidascāf*, st. N. (a): nhd. »Weideschaf«, Schaf auf der Weide

weideschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weideschaft, mnd. etschop, mnd.?, Sb.: nhd. Weideschaft, Weideland? E.: s. ēten (1)?, schop (1)

weideschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideschatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weideschierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weideschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weideschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weideschmelche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weideseil, afries. ti-ā-der 3, Sb.: nhd. Weideseil

Weideseil, mnd. tuder, tudder, mnd.?, M.: nhd. »Tüder«, Weideseil, Strick (M.) (1) mit dem man ein Tier auf der Weide (F.) (2) anbindet; tudertouwe, mnd.?, N.?: nhd. Tüder, Weideseil

weideservitut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidespiel, mnd. wēidespil*, weidespil, mnd.?, N.: nhd. »Weidespiel«, Jagd, Fischerei

weidestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidesteppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weidesteuer -- Weidesteuer für Pferde, afries. har-s-ba-n-n-ere 2, Sb.: nhd. Weidesteuer für Pferde

weidestrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidestrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weidetag, mhd. weidetac, st. M.: nhd. »Weidetag«, Jagdtag

weidetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weideteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weideterritorium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidetheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidetier -- als Weidetier lebend, mnd. hērdelīk, Adj.: nhd. Herden..., als Weidetier lebend

Weidetier -- als Weidetier, mnd. hērdelīken (2), mnd.?, Adv.: nhd. als Weidetier

Weidetier, mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz

weidetreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidetrift, mhd. hart (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. »Hart«, Sandboden, Schneekruste, Trift, Weidetrift, Wald

weideverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weideverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidevergifter, nhd.: nhd. ; L.: DW

weideversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidevertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weidevieh, afries. ēt-fiā 1 und häufiger?, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weidevieh

Weidevieh, mhd. gancvihe, gancfihe*, st. N.: nhd. Weidevieh

Weidevieh, mnd. krūp, krōp, krupp, N.: nhd. Vieh, Rindvieh, Kleinvieh, Weidevieh, Jungvieh; krūpvē (1), N.: nhd. Weidevieh

-- Beschlagnahme von Weidevieh: mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde; kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh

weidevieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidevogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidevolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidewachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidewald, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidewanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weideweg, mhd. weidewec 2, st. M.: nhd. Weideweg

Weidewerk, mhd. weidelwerc, st. N.: nhd. Weidewerk, Jägerei, Jagdtiere

Weidewesen -- Ratsherr dem das Weidewesen untersteht, mnd. driftmēster, driftmeister, M.: nhd. Ratsherr dem das Weidewesen untersteht

weidewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidewinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidewirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidewispel, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weidezeug, mnd. wēidet· ch*, weidetūch, mnd.?, N.: nhd. »Weidezeug«, Jagdgerät

weidezins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidezwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidgefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidgeil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidgelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidhofer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weidicht, mhd. wīdach, st. N.: nhd. »Weidach«, Weidicht, Weidengebüsch, Weidengehölz

weidicht, Adj. DW

weidicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidiglich, mhd. weidiclich*, weideclich, Adj.: nhd. »weidiglich«, stattlich; weidiclīche*, weideclīche, Adv.: nhd. »weidiglich«, stattlich

weidiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidlaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weidlein, mhd. weidelīn, st. N.: nhd. »Weidlein«, kleine Weide (F.) (1)

weidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weidleute, mhd. weideliute, st. M. Pl.: nhd. »Weidleute«, »Waidleute«, Jäger, Fischer

weidleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidlich, mhd. weidelich, Adj.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich

weidlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weidling, mhd. weidelinc, st. M.: nhd. »Weidling«, Fischerkahn, kleiner Nachen

weidling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidlinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weidloch, mhd. weideloch, st. N.: nhd. »Weidloch«, Afterloch des Wildes

weidloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weidmännlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weidmanns-, nhd.: nhd. ; L.: DW

weidmannsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidmannsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidmannsbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidmannseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmannsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidmannsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidmannsflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidmannsfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmannsfrohsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmannsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmannsgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmannsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidmannsgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidmannsgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmannsgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidmannsglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidmannsgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmannsheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidmannshund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmannskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidmannskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidmannslärmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmannslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidmannslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidmannspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weidmannsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weidmannsrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmannssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weidmannsschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidmannssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidmannsspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidmannssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidmannsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW
weidmannsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidmannstasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidmannstreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidmannswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidmannswitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weidmesser, mhd. weidemezzer, st. N.: nhd. »Weidmesser«, Jagdmesser, Jagdspieß
weidmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weidmessers -- Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller, mnd. spiknātel, spiknādel, F.: nhd. Spicknadel, Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller
weidnachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidnei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Weidner, mhd. weidenære, weidener, st. M.: nhd. »Weidner«, Fütterer, Jäger, Jagdmesser, Hirschfänger
weidner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidnerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
weidnermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weidochse, mhd. weideohse, sw. M.: nhd. »Weidochse«
weidöser, nhd.: nhd. ; L.: DW
weidpossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidprinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weidschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidschelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidsiechkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weidspieß, mhd. weidespiez, st. M.: nhd. »Weidspieß«, Jagdspieß
weidspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidsprosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weidspruch, mhd. weidespruch, st. M.: nhd. »Weidspruch«, Jägerspruch, Jägerschrei
weidspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weidung, mnd. wēidunge*, weidunge, mnd.?, F.: nhd. »Weidung«, Nahrungsmittel, Nahrung
weidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weidwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidwall, nhd.: nhd. ; L.: DW
weidwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidwätschger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weidwerk -- Meister im Weidwerk, mhd. jagemeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk; jegermeister, jegærmeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jägermeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk
Weidwerk, mhd. weidewerc, weidwerc, st. N.: nhd. Weidwerk, Jägerei, Jagdtiere; wiltwerc, st. M.: nhd. »Wildwerk«, Wild, Weidwerk, Jagd, Pelzwerk
Weidwerk, mnd. jachtspil, N.: nhd. Weidwerk; jāgen* (2), jāgent, N.: nhd. Verfolgung, Weidwerk, Jagen, Hasten, Gejage, Hetzerei
Weidwerk, mnd. wēidewerk*, weidewerk, mnd.?, N.: nhd. Weidwerk, Waidwerk, Jagd, Fischerei, Jagdtier, Jagdhund, Jagdfalke
-- Weidwerk ausüben: mnd. wēidewerken*, weidewerken, mnd.?, sw. V.: nhd. jagen, fischen, Weidwerk ausüben
weidwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
weidwerken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
weidwerks-, nhd.: nhd. ; L.: DW
weidwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weidwund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weidwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weidzageln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weidzille, mhd. weidezülle, sw. F.: nhd. »Weidzille«, Fischerkahn
weidzille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiel, nhd.: nhd. ; L.: DW
weien, mhd. weien, weijen, weigen, sw. V.: nhd. »weien«, wiehern
weien, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
weier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weifalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weife, ahd. haspil 15, st. M. (a): nhd. Haspel, Garnwinde, Weife, Hakenstange?; wīfa* 1, lang., F.: nhd. Weife, Strohwisch
Weife, mhd. weife, F.: nhd. »Weife«, Garnwinde, Haspel; wīfe, wīfel, F.: nhd. »Weife«, Markzeichen von Grundstücken
Weife, mnd. werve (2), F.: nhd. Drehung, Turnus, Wirtel an der Spindel und Haspel, Weife, Garnwinde?, Spuleisen?
weife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weife, nhd.: nhd. ; L.: DW
weifeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
weifen, ahd. *wīfan?, st. V. (1a): nhd. schwingen, winden, weifen
weifen, mhd. weifen, sw. V.: nhd. »weifen«, haspeln, entfalten, schwingen
weifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
weifenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weifhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weifhaspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weifholter, nhd.: nhd. ; L.: DW
weificht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weificht, nhd.: nhd. ; L.: DW
weifkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weifmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weifusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weifzageln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
weigand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weigelie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weigeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
weigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Weiger, mhd. weigære***, st. M.: nhd. »Weiger«
weiger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weigerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weigerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weigerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weigerlich, mhd. weigerlich***, Adj.: nhd. »weigerlich«, stolz, kühn; weigerlīche, weiglīche, Adv.: nhd. »weigerlich«, stolz, kühn
weigern -- glauben weigern, mhd. missegelouben, sw. V.: nhd. »missglauben«, glauben weigern, nicht glauben
weigern, germ. ? *waigrōn, *waigarōn, sw. V.: nhd. weigern?
weigern, afries. for-wer-n-a 1, sw. V. (1): nhd. weigern; weig-er-ia 5, wêg-er-ia, sw. V. (2): nhd. weigern, verweigern
weigern, afries. wer-n-a 9, war-n-a, sw. V. (1): nhd. »weigern«, verweigern
weigern, ahd. weigarōn* 1, weigerōn*, sw. V. (2): nhd. ablehnen, weigern
-- sich weigern: ahd. firwidarōn* 1, sw. V. (2): nhd. zurückweisen, ablehnen, sich weigern
Weigern, mhd. weigere (?), weiger (1), st. F.: nhd. »Weigern«, Widerstreben, Widerwille
weigern, mhd. weigeren*, weigern, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, versagen, verweigern, verwehren, sich entziehen, sich widersetzen; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen; widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern
-- sich weigern: mhd. weigeren*, weigern, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, versagen, verweigern, verwehren, sich entziehen, sich widersetzen; widersperren, sw. V.: nhd. »widersperren«, sträuben, sich widersetzen, sich weigern
weigern, mnd. entweigeren, entwēgeren, entweyern, entweieren, sw. V.: nhd. weigern, verweigern
weigern, mnd. missesāken, missesēken?, missāken, sw. V.: nhd. leugnen, bestreiten, abstreiten, verleugnen, weigern
-- weigern das Pfand zu stellen: mnd. pantweigeren***, V.: nhd. weigern das Pfand zu stellen; pantwēren***, sw. V.: nhd. wehren das Pfand zu stellen, weigern das Pfand zu stellen
weigern, mnd. spēren (1), speren, sperren, spāren, sparren, sw. V.: nhd. sperren, auseinanderbreiten, auseinanderspannen, auseinanderspreizen, hemmen, anfechten, sträuben, weigern, Dachstuhl aufsetzen, versperren, hindern; str ven, struven, sw. V.: nhd. sträuben, widerstreben, wehren, weigern, empören, aufwirbeln
weigern, mnd. vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; wedderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widern«, dagegen sein (V.), widersetzen, weigern; weigeren, wēgeren, weieren, weggeren, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, verweigern, abschlagen; wēren (2), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, verhindern, abhalten, sträuben, weigern, erwehren
-- ohne sich zu weigern: mnd. unweigerhaft***, Adj.: nhd. ohne sich zu weigern, sich nicht weigernd; unweigerhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu weigern, sich nicht weigernd
-- sich hartnäckig weigern: mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren
-- sich weigern: mnd. vörweigeren*, vorweigeren, vorwēigeren, vorweigern, vorweyeren, st. V.: nhd. verweigern, abschlagen, sich weigern; weigeren, wēgeren, weieren, weggeren, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, verweigern, abschlagen
-- weigern anzunehmen schimmelig werden: mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden
weigern, nhd.: nhd. ; L.: DW
weigern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
weigernd, mnd. sperrich, Adj.: nhd. »sperrig«, weigernd, auflehnend
weigernd, mnd. weigerhaft***, Adj.: nhd. weigernd; weigerhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. weigernd; weigerich, weierich, mnd.?, Adj.: nhd. weigernd, widerstrebend; weigerlīk*, weigerlik, weierlik, mnd.?, Adj.: nhd. weigernd, widerstrebend
-- sich nicht weigernd: mnd. unweigerhaft***, Adj.: nhd. ohne sich zu weigern, sich nicht weigernd; unweigerhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu weigern, sich nicht weigernd
weigernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weigersam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weigertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weigerung, ae. wear-n (2), st. F. (ō): nhd. Widerstand, Weigerung, Vorwurf, Schimpf
Weigerung, afries. weig-ar-nisse* 1, weig-er-nis, st. F. (jō): nhd. Weigerung
Weigerung, ahd. widardank* 1, widardanc*?, st. M. (a): nhd. Rücksicht, Überlegung, Weigerung, Ablehnung; widardenkida* 3, st. F. (ō): nhd. Streit, Ablehnung, Weigerung; widartrahta* 3, st. F. (ō): nhd. Widerwille, Verzögerung, Weigerung, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf

Weigerung, mhd. weigerunge, st. F.: nhd. Weigerung; were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis; widerruof, widerrūf, st. M.: nhd. Widerruf, Gegenstimme, Gegenrufen, Widerspruch, Weigerung; widerruoft, st. M.: nhd. Gegenstimme, Gegenrufen, Widerspruch, Weigerung; widersage (2), st. F.: nhd. Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerrufung, Zurücknahme, Weigerung, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung; widerunge, st. F.: nhd. »Widerung«, Sträuben, Widerstreben, Ablehung, Weigerung

Weigerung, mnd. nēnseggen* (2), nēnseggent, N.: nhd. Ableugnung, Ablehnung, Weigerung

-- Weigerung ein Pfand zu stellen: mnd. pantweigeringe*, pantwēigeringe, pantwēigerunc, F.: nhd. »Pfandweigerung«, Weigerung ein Pfand zu stellen; pantwēre (1), pantwere, F.: nhd. »Pfandwehr«, Weigerung ein Pfand zu stellen, Weigerung eine Strafe zu zahlen; pantwēringe, F.: nhd. »Pfandweigerung«, Weigerung ein Pfand zu stellen

-- Weigerung eine Strafe zu zahlen: mnd. pantwēre (1), pantwere, F.: nhd. »Pfandwehr«, Weigerung ein Pfand zu stellen, Weigerung eine Strafe zu zahlen

Weigerung, mnd. vörseggen* (2), vorseggen, vorseggent, N.: nhd. Zusage, Versprechen, Weigerung; weigeringe, mnd.?, F.: nhd. Weigerung

weigerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weigerungs-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weigerungsgeld, ahd. wirdria* 9, wirdiria*, sw. F. (n): nhd. Weigerungsgeld

weiggen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weighaus, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weih, ae. gli-d-a, sw. M. (n): nhd. Weih; pytt-el, st. M. (a): nhd. Bussard, Weih

Weih, ahd. wehir 1, Sb.: nhd. Eichelhäher, Weih, Weihe (F.) (1) (ein Vogel); weho 5, sw. M. (n): nhd. Weih, Weihe (F.) (1) (ein Vogel), Turmfalke?; wīo 30, wīgo, wīho*, wīwo*, wei, sw. M. (n): nhd. Weih, Weihe (F.) (1)

Weih, mhd. wīe, wī, wīhe, wīge, sw. M., st. M.: nhd. Weih, Weihe (F.) (1) (ein Vogel), Raubvogel

weih, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weih, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

weih, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weihbischof, mhd. wīchbischof, wīhbischof, st. M.: nhd. Weihbischof

Weihbischof, mnd. kōrbischop, M.: nhd. Vertreter des Bischofs, Weihbischof, Kardinal

Weihbischof, mnd. sprengelbischop, M.: nhd. »Sprengelbischof«, Weihbischof; suffrāgāneus, M.: nhd. »Suffragan«, Weihbischof; suffrāgiēne, M.: nhd. Weihbischof

Weihbischof, mnd. wīebischop, wībischop, mnd.?, M.: nhd. Weihbischof; wīgelbischop, wīelbischop, mnd.?, M.: nhd. Weihbischof

weihbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihbischofs -- Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs, mnd. sprengel (1), M.: nhd. Weihquast, Sprengel, Bischofsbezirk, soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs

weihblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weihbrief, mnd. wīebrēf*, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?; wīgelbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?

weihbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihbrot, mnd. wīgelbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Weihbrot«, geweihtes Brot, Osterfladen, Osterkuchen

weihbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihbrunnengefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihbrunnenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihbrunnenkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihbrunnenkrug, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihbrunnenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihbrunnentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihbrunnenwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihceremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihdorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihduft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weihe -- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden, mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

Weihe -- außer der Weihe, got. us-weih-s* 3, Adj. (a): nhd. außer der Weihe, unheilig, profan

Weihe -- der priesterlichen Weihe berauben, mnd. afwīen, sw. V.: nhd. abweihen, der priesterlichen Weihe berauben, einem Geistlichen die Weihen abnehmen, absetzen

Weihe -- geistliche Weihe, mnd. wīelse*, wigelse, wielse, mnd.?, F.: nhd. geistliche Weihe, geistliche Würde, heiliger Rang deren es mit dem letzten (der Priesterweihe) sieben gibt

Weihe -- Geistlicher der die Einsetzung bzw. Weihe zum Pfarrer vornimmt, mnd. ōrdinātor, M.: nhd. Geistlicher der die Einsetzung bzw. Weihe zum Pfarrer vornimmt

Weihe -- höchste geistliche Weihe, afries. pre-s-bit-er 3, st. M. (a?): nhd. Presbyter, höchste geistliche Weihe

Weihe -- Mensch der ein Ordensgelübde abgelegt und die Weihe empfangen hat, mnd. professe, Sb.: nhd. Mensch der ein Ordensgelübde abgelegt und die Weihe empfangen hat

Weihe -- Mönch mit priesterlicher Weihe, mnd. m· nikprēster, mönnikprēster, M.: nhd. Mönch mit priesterlicher Weihe

Weihe -- Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag, mnd. palmenwīen*, palmenwīent, N.: nhd. »Palmweihen«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag; palmwīinge*, palmwīginge, N.?: nhd. »Palmweihung«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag

Weihe -- Weihe des Hauses, ahd. hūswīhī* 1, hūsweī*, st. F. (ī): nhd. Hausweihe, Hausweihung, Weihe des Hauses

Weihe -- Weihe des Taufsteins, mnd. vüntewīen* (2), vüntewīgent, N.: nhd. Weihe des Taufsteins

Weihe -- Weihe eines Bischofs, mhd. bischofwīhe, st. F.: nhd. »Bischofweihe«, Weihe eines Bischofs

Weihe -- Weihe eines Geistlichen, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

Weihe -- Weihe eines römisch-katholischen Geistlichen zum Priester, mnd. prēsterwīinge*, prēsterwīhunc, F.: nhd. Weihe eines römisch-katholischen Geistlichen zum Priester

Weihe -- Weihe empfangen, mhd. wīhen (2), sw. V.: nhd. weihen, kirchlich segnen, einsegnen, Priesterweihe empfangen, Weihe empfangen

Weihe -- Weihe rückgängig machen, mnd. wedderwīen, wedderwigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entweihen«, Weihe rückgängig machen

Weihe -- wie ein Weihe schreien, mhd. wīen (1), sw. V.: nhd. wie ein Weihe schreien

Weihe (F.) (1) (ein Vogel), germ. *weiwō-, *weiwōn, Sb.: nhd. Weihe (F.) (1) (ein Vogel), Falke; *wījō-, *wījōn, *wīja-, *wījan, sw. M. (n): nhd. Weihe (F.) (1) (ein Vogel), Falke; *wīwō-, *wīwōn, *wīwa-, *wīwan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Weihe (F.) (1) (ein Vogel), Falke

Weihe (F.) (1) (ein Vogel), ahd. wehir 1, Sb.: nhd. Eichelhäher, Weih, Weihe (F.) (1) (ein Vogel); weho 5, sw. M. (n): nhd. Weih, Weihe (F.) (1) (ein Vogel), Turmfalke?

Weihe (F.) (1) (ein Vogel), mhd. wīe, wī, wīhe, wīge, sw. M., st. M.: nhd. Weih, Weihe (F.) (1) (ein Vogel), Raubvogel

Weihe (F.) (1), ahd. wīo 30, wīgo, wīho*, wīwo*, wei, sw. M. (n): nhd. Weih, Weihe (F.) (1)

Weihe (F.) (1), mhd. wehe (1), wech, sw. M.: nhd. Weihe (F.) (1); wīar 1, weir, st. M.: nhd. Weihe (F.) (1), Falke

Weihe (F.) (1), mnd. santelīe, santelie, F.: nhd. Weihe (F.) (1), Heiligung

Weihe (F.) (2), got. weih-iþ-a* 7, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Heiligung, Heiligkeit

Weihe (F.) (2), an. vīg-sla, sw. F. (n): nhd. Weihe (F.) (2)

Weihe (F.) (2), ae. ge-ha-l-g-ung, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Heiligkeit, Heiligtum; hā-d-ung, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Ordination; hā-l-g-ung, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Heiligung

Weihe (F.) (2), afries. wī-elsa 17, wīg-elsa, sw. M. (n): nhd. Weihe (F.) (2); wī-ene 21, wīg-ene, F.: nhd. Weihe (F.) (2); wī-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Weihe (F.) (2), Heiligkeit; wī-inge 6, wī-enge, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Weihung; wī-nisse 1, wī-a-nisse*, wī-l-enze, st. F. (jō): nhd. Weihe (F.) (2), geweihte Sache

Weihe (F.) (2), anfrk. wī-ung-a* 1, st. F. (ō): nhd. Weihung, Weihe (F.) (2), Segen

Weihe (F.) (2), as. wīh-ith-a* 2, st. F. (ō): nhd. Reliquie, Weihe (F.) (2)

Weihe (F.) (2), ahd. wīhī 37, wīhīn*, st. F. (ī): nhd. Heiligkeit, Heiligung, Weihe (F.) (2), Segen, Benediktion; wīhida* 11, st. F. (ō): nhd. Heiligung, Sakrament, Reliquie, Weihe (F.) (2), Heiliges, Heiligtum; *wīhunga?, st. F. (ō): nhd. Weihung, Weihe (F.) (2)

Weihe (F.) (2), mhd. gewīht, st. F.: nhd. »Weihe« (F.) (2), Priesteramt

Weihe (F.) (2), mhd. wīche, st. F.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Segnung, Einsegnung, Heiligkeit des Gotteshauses; wīchtuom, wīhtuom, st. M., st. N.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Weihungsort, Reliquien, Reichsinsignien, Reichheiligtümer; wīhe (3), wīge, wīwe, wīch, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Priesterweihe, Segnung, Einsegnung; wīhede, st. F.: nhd. Weihung, Segnung, Einsegnung, Priesterweihe, Weihe (F.) (2), Helligkeit des Gotteshauses; wīhetuom, wīchtuom, st. N.: nhd. Weihe (F.) (2); wīhunge, wyunge, wīunge, st. F.: nhd. »Weihung«, Weihe (F.) (2)

Weihe (F.) (2), mnd. wīgel***, mnd.?, Sb.: nhd. Weihe (F.) (2)

Weihe (F.), mnd. wīinge*, wīginge, wīenge, wîenge, wigunge, wīunge, mnd.?, F.: nhd. Weihe (F.), Weihung, Segnung

Weihe (M.), an. gleð-a, sw. F. (n): nhd. Weihe (M.), (falco milvus)

Weihe (N.) (2), ae. blœ̄-d-s-ung, blē-d-s-ung, st. F. (ō): nhd. Weihen, Weihe (N.) (2), Segen, Segnung

Weihe, mnd. hillichhēt*, hillichēt, hillichēt, hilligheit, hilligeit, hilicheit, hiligeit, hilchēt, hilcheit, F.: nhd. Heiligkeit, Weihe, Unverletzlichkeit, Festtäglichkeit, Stand des zum Heiligen Erhobenen, Erhabenheit, Reinheit, gottgefällige Lebensführung

weihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiheact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiheaufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiheaugenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihebedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weihebrot, mnd. wīebrōt*, mnd.?, N.: nhd. »Weihebrot«, geweihtes Brot, Osterfladen, Osterkuchen

weihebrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihedenkmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihedienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihedonar, ahd. wīhidonar* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Weihedonar«

weiheduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihefest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihefeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiheflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiheformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihefrühling, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihegebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihegedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihegefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weihegeschenk, ahd. birtun* 1, st. F. (i): nhd. frommes Geschenk, Weihegeschenk

weiheglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihegott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihegöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihegruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihegrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihegusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihehandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihehymne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weihekerzen -- Tisch zum Aufstellen von Weihekerzen, mnd. ? lichttafel, lechttafel, F.: nhd. Tisch zum Aufstellen von Weihekerzen?

weiheklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihekraft, mhd. wīhekraft, st. F.: nhd. »Weihekraft«, weihende Kraft, heiligende Kraft

weihekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihekranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihekusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiheland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihelenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiheler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiheling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihelos, afries. wī-lâ-s 1, Adj.: nhd. ungeweiht, weihelos

weihelos, ahd. urwīh* 1, Adj.: nhd. weihelos, unheilig, nicht eingeweiht

weihelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihemahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihen -- eine Kirche neu weihen, mnd. reconciliēren, reconcilēren, sw. V.: nhd. versöhnen, eine Kirche neu weihen, eine entweihte Kirche entsühnen

Weihen -- einem Geistlichen die Weihen abnehmen, mnd. afwīen, sw. V.: nhd. abweihen, der priesterlichen Weihe berauben, einem Geistlichen die Weihen abnehmen, absetzen

Weihen -- eingekleidete Nonne ohne höhere Weihen, mnd. leiesüster*, leisüster*, leysüster, F.: nhd. »Laieschwester«, eingekleidete Nonne ohne höhere Weihen

Weihen -- Priester des zweiten Grades der niederen Weihen, afries. ex-o-rc-ista 2, ex-o-rz-ista, sw. M. (n): nhd. Exorzist, Priester des zweiten Grades der niederen Weihen

weihen -- Speise weihen, mnd. spīsewīen* (1)**, sw. V.: nhd. »Speise weihen«, Speisen (F. Pl.) am Osterabend weihen

weihen -- voll weihen, mhd. volwīhen, folwīhen*, volewīhen*, folewīhen*, sw. V.: nhd. »voll weihen«, segnen, vollständig segnen, zu Ende segnen

weihen -- zum Geistlichen weihen, mhd. ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen

weihen -- zum Priester weihen, mnd. pāpen* (1)**, V.: nhd. zum Priester weihen; prēsterwīen***, sw. V.: nhd. zum Priester weihen

weihen (kirchliche Einrichtungen), mnd. inwīen, inwīgen, sw. V.: nhd. mit Wasser besprengen, mit Wasser bespritzen, weihen (kirchliche Einrichtungen), einweihen

Weihen (N.) der Speisen (F. Pl.) am Osterabend, mnd. spīsewīen* (2), spīsewīent, spīseweyent, N.: nhd. »Speiseweihe«, Weihen (N.) der Speisen (F. Pl.) am Osterabend

Weihen (N.) der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag, mnd. palmwīen*, palmwīent, N.: nhd. »Palmweihen« (N.), Weihen (N.) der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag

Weihen (N.) mit der Keule, mhd. kūlwīhen, st. N.: nhd. Weihen (N.) mit der Keule

Weihen (N.), mnd. beswēren (4), beswērent, N.: nhd. Weihen (N.), Beschwörung

Weihen (N.), mnd. santelen* (2), santelent, N.: nhd. Taufen (N.), Segnen, Weihen (N.)

Weihen (N.), mnd. wīen* (2)**, wīent***, N.: nhd. Weihen (N.)

weihen, idg. *u̯eik- (1), V.: nhd. aussondern, weihen

weihen, germ. *wigjan, sw. V.: nhd. weihen, heiligen; *wih-, germ.?, V.: nhd. heiligen, weihen; *wīhēn, *wīhǣn, *weihēn, *weihǣn, sw. V.: nhd. weihen, heiligen; *wīhjan, *weihjan, sw. V.: nhd. weihen, heiligen, segnen

weihen, got. ga-weih-an* 7, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. weihen, heiligen; weih-an* (2) 3, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 57, 244,2): nhd. weihen, heiligen; wīh-jan* 1, sw. V. (1): nhd. weihen

weihen, an. hel-g-a, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, legitimieren; sign-a (1), sw. V.: nhd. segnen, weihen; vig-ja, sw. V. (1): nhd. weihen

weihen, ae. ėnd-e-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. anordnen, ordnen, einrichten, bestimmen, weihen; ge-blœ̄-d-s-ian, sw. V. (2): nhd. segnen, weihen, loben, preisen; ge-ėnd-e-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. anordnen, ordnen, einrichten, bestimmen, weihen; ge-hā-d-ian, sw. V. (2): nhd. weihen, ordinieren; ge-hā-l-g-ian, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen; hā-d-ian, sw. V. (2): nhd. weihen, ordinieren; hā-l-g-ian, sw. V. (2): nhd. heiligen, verehren, feiern, weihen; *wi-an, sw. V.: nhd. taufen, weihen

weihen, ae. blœ̄-d-s-ian, blē-t-s-ian, sw. V. (2): nhd. segnen, weihen, mit Opferblut besprengen, loben, preisen, verherrlichen

Weihen, ae. blœ̄-d-s-ung, blē-d-s-ung, st. F. (ō): nhd. Weihen, Weihe (N.) (2), Segen, Segnung

weihen, afries. wī-a 16, wīg-a, sw. V. (1): nhd. weihen

weihen, anfrk. gi-wī-en* 14, sw. V. (1): nhd. loben, segnen, preisen, weihen; wī-en* 2, sw. V. (1): nhd. weihen, segnen

weihen, as. gi-wīh-ian* 7, sw. V. (1a): nhd. weihen, einweihen, segnen, heiligen, lobpreisen; wīh-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. weihen, einweihen, segnen, heiligen

weihen, ahd. 5zuofirlīhan* 1, st. V. (1b): nhd. verleihen, widmen, weihen, darbringen; eihhōn* 4, eichōn*, sw. V. (2): nhd. zueignen, beanspruchen, weihen, zusprechen; giften* 4, sw. V. (1a): nhd. »geben«, übergeben (V.), ausliefern, weihen, bestimmen für; giheilagōn 30?, giheiligōn*, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, heilig machen, einweihen, weihen; giheilagōn 30?, giheiligōn*, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, heilig machen, einweihen, weihen; gimuotsamen* 2, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, anpassen; gimuotsamōn* 2, sw. V. (2): nhd. anpassen, weihen, heiligen; giseganōn* 6, sw. V. (2): nhd. segnen, preisen, weihen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; giwīhen* 9, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, segnen, einweihen; heilagōn* 6 und häufiger?, heiligōn*, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, heilig sprechen, heilig machen; ineihhan* 3, ineichan*, red. V.: nhd. opfern, weihen, abschlachten, schlachten, zusprechen; inginnan* (1) 23, anom. V.: nhd. beginnen, anfangen, versuchen, anstreben, erschaffen, verursachen, durchschneiden, weihen; neihhan* 2, neichan*, red. V. (?): nhd. opfern, weihen; seganōn* 30, sw. V. (2): nhd. segnen, preisen, sich bekreuzigen, weihen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; wīhen* 95, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, salben, segnen, preisen, ordinieren; wolakwetten* 1, wolaquetten*, welakwetten*, sw. V. (1a): nhd. heiligen, segnen, weihen

-- sich dem Jenseits weihen: ahd. daraliozan* 2, st. V. (2b): nhd. »darlosen«, wählen, sich weihen, sich dem Jenseits weihen

-- sich weihen: ahd. daraliozan* 2, st. V. (2b): nhd. »darlosen«, wählen, sich weihen, sich dem Jenseits weihen

weihen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; beneichen, sw. V.: nhd. weihen, widmen, zukommen lassen; beneichenen, sw. V.: nhd. weihen, widmen, zukommen lassen; bewīhen, sw. V.: nhd. weihen, segnen; consacrieren, consecrieren, sw. V.: nhd. weihen

weihen, mhd. ūzgesunderen*, ūzgesundern, sw. V.: nhd. »aussondern«, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; ūzsunderen*, ūz sundern, ūzsundern, sw. V.: nhd. aussondern, auslesen, sich für jemanden entscheiden, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; versellen, fersellen*, verseln, ferseln*, sw. V.: nhd. verkaufen, verhandeln, übergeben (V.), überantworten, weggeben, aufgeben, preisgeben, weihen, verpflichten, vereinigen; vīren, vīeren, vīgeren*, vīgern, virren, fīren*, sw. V.: nhd. feiern, als Feiertag begehen, in Ruhe sein (V.), müßig sein (V.), ruhen, begehen, weihen; wīchen (3), sw. V.: nhd. weihen, einsegnen; widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in; wīhen (2), sw. V.: nhd. weihen, kirchlich segnen, einsegnen, Priesterweihe empfangen, Weihe empfangen; wīlen (1), sw. V.: nhd. verschleiern, einkleiden, einkleiden als Nonne, weihen, weihen zu, den Schleier nehmen

-- weihen zu: mhd. wīlen (1), sw. V.: nhd. verschleiern, einkleiden, einkleiden als Nonne, weihen, weihen zu, den Schleier nehmen

weihen, mhd. gemahelen, gemaheln, gemehelen, gemehln, sw. V.: nhd. verloben, vermählen, zur Braut erwerben, zur Gemahlin erwerben, weihen, sich verbinden mit; gewīhen, sw. V.: nhd. segnen, weihen, heiligen, weihen zu; heilegen*, heiligen, heilgen, hēligen, hēlgen, sw. V.: nhd. heiligen, segnen, weihen

-- dem Tod weihen: mhd. geveigen, gefeigen*, sw. V.: nhd. dem Tod weihen, dem Tod anheim fallen, verderben, sterben

-- weihen zu: mhd. gewīhen, sw. V.: nhd. segnen, weihen, heiligen, weihen zu

weihen, mhd. sacrieren, sw. V.: nhd. weihen; segenen, seinen, seingenen, sw. V.: nhd. bekreuzigen, sich bekreuzigen, segnen, nachwinken, den Segen sprechen über, weihen, grüßen; termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

Weihen, mhd. termen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bestimmen, Zuteilen, Widmen, Weihen, Formen, Schaffen, Bereiten

weihen, mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten; bewīen, bewīgen, sw. V.: nhd. weihen, segnen; consecrēren, consacrēren, sw. V.: nhd. weihen

weihen, mnd. hilligen, hillegen, hilgen, helligen, hēiligen, sw. V.: nhd. heiligen, weihen, heilig machen, heilig sprechen, heilig halten; insēgen, sw. V.: nhd. kirchlichen Segen verleihen, segnen, einsegnen, weihen; insēgenen, sw. V.: nhd. kirchlichen Segen verleihen, segnen, einsegnen, weihen

weihen, mnd. sacrēren, sw. V.: nhd. »sakrieren«, weihen, heiligen; salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen; santelen (1), sw. V.: nhd. weihen, heiligen, segnen; santen, sw. V.: nhd. weihen, heiligen, segnen; sēgen (2), sw. V.: nhd. segnen, einsegnen, bekreuzigen, weihen, beschwören, besprechen; sēgenen (1), segenen, sw. V.: nhd. segnen, Segen erteilen, bekreuzigen, sich durch das Kreuzzeichen schützen, einsegnen, weihen, formelhaft besprechen, beschwören

weihen, mnd. wīen (1), wigen, sw. V.: nhd. weihen, heiligen, einsegnen, einweihen
-- falsch weihen: mnd. vörwīen*, vorwīen, sw. V.: nhd. »verweihen«, falsch weihen, entheiligen
-- Taufbecken weihen: mnd. vüntewīen*** (1), sw. V.: nhd. Taufbecken weihen

weihen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weihenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihende -- weihende Kraft, mhd. wīhekraft, st. F.: nhd. »Weihekraft«, weihende Kraft, heiligende Kraft

Weihender, ae. hā-l-g-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Weihender, Heiligender

Weihender, mnd. wīære***, M.: nhd. »Weiher« (M.) (2), Weihender, Segenspender

weihenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihenfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihenkengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weiheöl -- Weiheöl des Alten Testaments, mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

Weiheopfer, mnd. vülleoffer, N.: nhd. Füllopfer, Einsetzungsopfer, Weiheopfer

weiheort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiheplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihepredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihepriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weiher -- Weiher mit fließendem Wasser, mnd. vischgrāve, vischgrave, M.: nhd. Fischgraben (M.), fischbarer Graben (M.), Weiher mit fließendem Wasser

Weiher (M.) (1) mit fließendem Wasser, mnd. vischegrāve*, vischegrave, M.: nhd. Fischgraben (M.), Weiher (M.) (1) mit fließendem Wasser

Weiher (M.) (1), ahd. wīwāri 28, wīāri, st. M. (ja): nhd. Weiher (M.) (1), Teich, Fischteich, Gewässer

Weiher (M.) (1), mhd. wiwære, wīwer, wīher, wīger, wīære, wīer, st. M.: nhd. Weiher (M.) (1)

Weiher (M.) (1), mnd. piscīne, piscine, F.: nhd. Weiher (M.) (1), Fischteich, Teich; qual, M.: nhd. aufgestautes Wasser, Weiher (M.) (1), Wasseransammlung, Quelle

Weiher (M.) (2), ahd. wīhāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Weiher« (M.) (2), einer der Priester weiht, Einsetzer

Weiher (M.) (2), mnd. wīære***, M.: nhd. »Weiher« (M.) (2), Weihender, Segenspender

Weiher, germ. *wīwāri, germ.?, M.: nhd. Weiher, Teich

Weiher, mhd. wīher, wīger, st. M.: nhd. Weiher, Teich
-- Gebiet mit einem Weiher: mhd. wīherstat*, wīerstat, st. F.: nhd. Gebiet mit einem Weiher
-- Hof mit einem Weiher: mhd. wīherhof, st. M.: nhd. Weiherhof, Hof mit einem Weiher
-- kleiner Weiher: mhd. wīherlīn*, wierlīn, wīgerlīn, st. N.: nhd. Weiherlein, kleiner Weiher

weiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiher-, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiherampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherandorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherblätter, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiherblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherfenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihergraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihergrindwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherhecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weiherhof, mhd. wīherhof, st. M.: nhd. Weiherhof, Hof mit einem Weiher

weiherhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiherkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherkaule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherkolk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weiherlein, mhd. wīherlīn*, wierlīn, wīgerlīn, st. N.: nhd. Weiherlein, kleiner Weiher

weiherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiherlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiherlilie, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiherlinse, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihermatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihermilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weihernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiherpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiherried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiherrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiherrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihersbach, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiherschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiherschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiherstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiherwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiherwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiherwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiherwuhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiheschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiheschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihesegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihesinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihespende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihespruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihestatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihetafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weihetag, afries. *wī-inge-dei, st. M. (a): nhd. Weihetag

weihetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihetanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihetempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihethron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihetod, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihetrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihezeremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihfachtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihfastengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihfleischbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihgehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihgelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihgesang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weihgeschenk -- kirchliches Weihgeschenk, mnd. votive, F.: nhd. kirchliches Weihgeschenk, Opfergabe

Weihgeschenk, mnd. ? spōlnisse, spolnisse, F.?: nhd. Weihgeschenk?

weihgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihgetös, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihinschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weihkessel, mnd. sprengekētel, M.: nhd. Weihkessel

Weihkessel, mnd. wīekētel*, wigeketel, mnd.?, M.: nhd. Weihkessel; wīgelkētel, wigeketel, mnd.?, M.: nhd. Weihkessel

weihkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihkesselchen, mnd. wīeketelleken*, mnd.?, N.: nhd. Weihkesselchen; wīgelkētelleken, wigeketelleken, mnd.?, N.: nhd. Weihkesselchen

weihkesselhaltend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

weihkessellein, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihkostüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihmilan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihmünzensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weihnacht, mhd. wīhenaht, wīnaht, wīhnaht, wīhennaht, winnaht, st. F., wīchnahten, wīhenahten, winnahten, wīhenehten, st. F. Pl.: nhd. Weihnacht, Weihnachten

Weihnacht, mnd. wīnacht*, winacht, mnd.?, M., F.: nhd. Weihnacht, Weihnachten, Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar

weihnacht, F. M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weihnachten -- am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen, mnd. schōd· velen, schōdüfelen, schuddüvelen, schoduvelen, sw. V.: nhd. als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen

Weihnachten -- dreizehnter Tag nach Weihnachten, mnd. dritteindach*, drütteindach, drutteindach, dörteindach, derteindach, dertēndach, druttēndach, M.: nhd. dreizehnter Tag nach Weihnachten, Dreikönigstag (6. Januar); dritteinde* (2), derteinde, drütteinde, M.: nhd. dreizehnter Tag nach Weihnachten, 6. Januar

Weihnachten -- Nachtmesse zu Weihnachten, mnd. d· stermisse, dūstermisse, F.: nhd. »Düstermesse«, Nachtmesse zu Weihnachten, Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest

Weihnachten, ae. geoh-h-ol, geo-l-a, giu-l-i, st. N. (a): nhd. Weihnachten, Dezember und Januar; mi-d-wi-n-ter, st. M. (u): nhd. Mittwinter, Weihnachten

Weihnachten, mhd. wīhenaht, wīnaht, wīhnaht, wīhennaht, winnaht, st. F., wīchnahten, wīhenahten, winnahten, wīhenehten, st. F. Pl.: nhd. Weihnacht, Weihnachten
-- Tag vor Weihnachten: mhd. wīhenahtābent, st. M.: nhd. Weihnachtsabend, Heiliger Abend, Vorabend vor Weihnahten, Tag vor Weihnachten
-- zu Weihnachten Dienstpflichtiger: mhd. wīhenahtære*, wīnahter, st. M.: nhd. zu Weihnachten Zinspflichtiger, zu Weihnachten Dienstpflichtiger
-- zu Weihnachten Zinspflichtiger: mhd. wīhenahtære*, wīnahter, st. M.: nhd. zu Weihnachten Zinspflichtiger, zu Weihnachten Dienstpflichtiger

Weihnachten, mnd. kristmisse, kerstmisse, F.: nhd. Christmesse, Weihnachtsmesse, Weihnachten
-- Stock der zu Weihnachten zum Festfeuer auf dem Herde gebrannt wird: mnd. kriststok*, kerstok, kerstock, mnd.?, M.: nhd. Stock der zu Weihnachten zum Festfeuer auf dem Herde gebrannt wird
-- Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige: mnd. jūltīt, F.: nhd. Weihnachtszeit, Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige
-- zu Weihnachten um Kuchen bitten: mnd.

jārkōken, sw. V.: nhd. zu Weihnachten um Kuchen bitten

Weihnachten, mnd. middewinter, mēdewinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag; mitwinter, midwinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag
-- Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht: mnd. rēdewēke, reidewēke, rethewēke, F.: nhd. Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht

Weihnachten, mnd. wīnacht*, winacht, mnd.?, M., F.: nhd. Weihnacht, Weihnachten, Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar
-- Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar: mnd. wīnacht*, winacht, mnd.?, M., F.: nhd. Weihnacht, Weihnachten, Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar

weihnachten, F. M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Weihnachtentag, mnd. wīnachtendāch*, mnd.?, M.: nhd. »Weihnachtentag«, Weihnachtstag

weihnächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihnachtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weihnachts-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weihnachtsabend, mhd. wīhenahtābent, st. M.: nhd. Weihnachtsabend, Heiliger Abend, Vorabend vor Weihnahten, Tag vor Weihnachten

Weihnachtsabend, mnd. kristāvent, kerstāvent, M.: nhd. »Christabend«, Weihnachtsabend, Heiliger Abend
-- die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben: mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

Weihnachtsabend, mnd. middewinterāvent*, mēdewinterāvent, M.: nhd. »Mittwinterabend«, Weihnachtsabend, Heiliger Abend; mitwinterāvent, metwinterāvent, M.: nhd. »Mitwinterabend«, Weihnachtsabend, Heiliger Abend

weihnachtsabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsangebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsartig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsartig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsaufbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsaufführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbelustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbescherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbier, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsdöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtseinkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsevangelium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfeiertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsferien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weihnachtsfest -- Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest, mnd. d· stermisse, dūstermisse, F.: nhd. »Düstermesse«, Nachtmesse zu Weihnachten, Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest

Weihnachtsfest, mnd. jūl, jul, M.: nhd. Weihnachtsfest, Sankt Johannisfest, Fest der Wintersonnenwende, Fest der Sommersonnenwende

weihnachtsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfestlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfesttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsfuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgebäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgeläut, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weihnachtsheiligenabend, weihnachtsheilig(en)abend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtshuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsjubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskapitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskistlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskrapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtslarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtslaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtslebkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsmaie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weihnachtsmesse, mhd. kristmesse, st. F.: nhd. »Christmesse«, Weihnachtsmesse

Weihnachtsmesse, mnd. kristmisse, kerstmisse, F.: nhd. Christmesse, Weihnachtsmesse, Weihnachten

weihnachtsmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsmette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihnachtsnacht, mhd. wīhenahtnaht*, wīnahtnaht, st. F.: nhd. Weihnachtsnacht

weihnachtsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsnieszwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtspfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtspsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtspuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsquatember, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtssänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsschneien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsschweinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtssemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtssendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtssingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihnachtssitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtssonnabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsstrützel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsstube, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weihnachtstag, mhd. kristtac, st. M.: nhd. Christtag, Weihnachtstag

Weihnachtstag, mhd. wīhenahttac, wīnahttac, wīhnahttac, wīnnahttac, winnahttac, st. M.: nhd. Weihnachtstag

Weihnachtstag, mnd. kristdach, christag, kerstdach, karstdach, M.: nhd. »Christtag«, Weihnachtstag, 25. Dezember; kristendach*, kerstendach, M.: nhd. »Christentag«, Weihnachtstag, 25. Dezember; kristesdach, kerstesdach, M.: nhd. »Christustag«, Weihnachtstag, 25. Dezember

Weihnachtstag, mnd. wīnachtendāch*, mnd.?, M.: nhd. »Weihnachtentag«, Weihnachtstag

weihnachtstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtstanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtstanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtstaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtstext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtstrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtstugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsurgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsvakanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsvigilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtswald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtswetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtswonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtswunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtswünsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihnachtswurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihnachtszeit, mnd. jūltīt, F.: nhd. Weihnachtszeit, Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige

Weihnachtszeit, mnd. middewinter, mēdewinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag; mitwinter, midwinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag

weihnachtszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihnachtszelte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihnachtszimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihnachtszyklus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihnahten -- Vorabend vor Weihnahten, mhd. wīhenahtābent, st. M.: nhd. Weihnachtsabend, Heiliger Abend, Vorabend vor Weihnahten, Tag vor Weihnachten

weihnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihpfinztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihquast, afries. s-pre-ng-el* 1, s-pra-ng-el, M.: nhd. Weihsprengel, Weihquast; we-d-el 4, wi-d-el, st. M. (a): nhd. Wedel, Weihquast

Weihquast, mnd. sprengel (1), M.: nhd. Weihquast, Sprengel, Bischofsbezirk, soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs

Weihquast, mnd. wīequast*, wīquast, wigequast, mnd.?, M.: nhd. Weihquast, Weihwedel; wīgelquast*, wigequast, wigelquast, mnd.?, M.: nhd. Weihquast, Weihwedel

weihquast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihrauch, an. rey-k-els-i, N.: nhd. Weihrauch

Weihrauch, ae. bior-n-ing, beor-n-ing, st. F. (ō): nhd. Weihrauch, Räucherwerk; cursumbor, Sb.: nhd. Weihrauch; in-bær-n-ed-nės-s, in-bær-n-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Brand, Weihrauch; in-bær-nės-s, in-bær-nės, st. F. (jō): nhd. Brand, Weihrauch; on-bær-n-ing, st. F. (ō): nhd. Brand, Weihrauch; on-stōr, st. M. (a): nhd. Weihrauch; ríe-c-els, rē-c-els, st. M. (a): nhd. Weihrauch; stōr (1), st. M. (a): nhd. Weihrauch; þī-m-īam-a, sw. M. (n): nhd. Weihrauch

-- duftend vom Weihrauch: ae. ? ris-ien-d-e, Adj.: nhd. duftend vom Weihrauch?

Weihrauch, anfrk. *wīh-rou-k?, st. M. (a): nhd. Weihrauch

Weihrauch, as. wīh-rô-k* 2, wī-rô-k*, st. M. (i?): nhd. Weihrauch

Weihrauch, ahd. rouh 19, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Rauch, Weihrauch, Räucherwerk; wīhrouh* 26, st. M. (a?, i?): nhd. Weihrauch; wīzwīhrouh* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Weihrauch

-- Weihrauch opfern: ahd. girouhhen* 1, sw. V. (1a): nhd. rauchen, opfern, Weihrauch opfern; rouhhen 11, rouchen, sw. V. (1a): nhd. »rauchen«, opfern, ein Rauchopfer darbringen, Weihrauch opfern, räuchern, beräuchern

Weihrauch, mhd. liban, st. M.: nhd. Weihrauch, Libanon

Weihrauch, mhd. thūs, st. N.: nhd. Weihrauch

Weihrauch, mhd. wīhrouch, wīrouch, wierōch, wierāch, st. M., st. N.: nhd. Weihrauch

Weihrauch, mnd. lēverstok*, lēverstock, lofstock, lōvestok*, lōvestock, lübbestok*, lübbestock, lubbestock, lubstock, lobestock, lavestock, Sb.: nhd. Liebstöckel, Weihrauch, eine Heilpflanze

Weihrauch, mnd. wīerōk*, wīrōk, wīrek, wīrik, wīrk, mnd.?, M.: nhd. Weihrauch

-- Weihrauch brennen: mnd. wīerōken*, wīrōken, wīreken, wīrken, mnd.?, sw. V.: nhd. »weihräuchern«, Weihrauch brennen, räuchern

weihrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauch-, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihrauchähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihrauchaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchanzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weihrauchbaum, as. wīh-rô-k-bôm* 1, st. M. (a): nhd. »Weihrauchbaum«, Storaxbaum

Weihrauchbaum, ahd. wīhrouhboum* 6, st. M. (a): nhd. »Weihrauchbaum«, Storaxbaum

Weihrauchbaum, mhd. wīhrouchboum*, wīrouchboum*, wīrouchpoum, st. M.: nhd. Weihrauchbaum

Weihrauchbaum, mnd. wīerōkbōm*, wīrōkbōm, mnd.?, M.: nhd. Weihrauchbaum

weihrauchbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weihrauchbehälter, ahd. kerola* 1, sw. F. (n): nhd. Weihrauchbehälter

weihrauchbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihrauchblumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihrauchbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weihrauchbühel, mhd. wīhrouchbühel*, wīrouchbühel, st. M.: nhd. »Weihrauchbühel«, Weihrauchhügel

weihrauchbühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchdampfend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Weihrauchduft, ahd. ruhstank* 1, ruhstanc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Rauchduft«, Rauchgeruch, Weihrauchduft

Weihrauchduft, mhd. wīhrouchstanc*, wīrouchstanc, st. M.: nhd. Weihrauchduft

weihrauchduft, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihrauchduftend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

weihrauchdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchdurchwallt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

weihrauchen, mhd. wīhrouchen*, wīrouchen, sw. V.: nhd. »weihrauchen«, räuchern

weihrauchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weihräuchern, mnd. wīerōken*, wīrōken, wīreken, wīrken, mnd.?, sw. V.: nhd. »weihräuchern«, Weihrauch brennen, räuchern

weihrauchfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weihrauchfass, ahd. rouhkella* 1, st. F. (ō): nhd. Rauchfass, Weihrauchfass

Weihrauchfass, mhd. rouchvaz, rouchfaz*, st. N.: nhd. Rauchfass, Räucherfass, Weihrauchfass

Weihrauchfass, mnd. wīerōkvat*, wīrōkvat, mnd.?, N.: nhd. Weihrauchfass

weihrauchfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihrauchfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchflamme, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihrauchgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchgebeizt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Weihrauchgefäß, ahd. rouhfaz 18, st. N. (a): nhd. Rauchfass, Rauchgefäß, Weihrauchgefäß, Räucherfass, Räucherpfanne; wīhrouhfaz* 19, st. N. (a): nhd. Weihrauchgefäß, Weihrauchkästchen, Räuchergefäß

-- Rauchfass Weihrauchgefäß: ahd. rouhkar* 4, st. N. (a): nhd. Rauchfass Weihrauchgefäß

Weihrauchgefäß, mhd. wīhrouchvaz*, wīrouchvaz, wīrouchfaz*, st. N.: nhd. Weihrauchgefäß

weihrauchgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihrauchgefüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

weihrauchgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchgesättigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

weihrauchgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihrauchgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihrauchgluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weihrauchhügel, anfrk. wīh-rou-k-hu-v-el* 1, st. M. (a): nhd. Weihrauchhügel

Weihrauchhügel, ahd. wīhrouhbuhil 1, st. M. (a): nhd. Weihrauchhügel

Weihrauchhügel, mhd. wīhrouchbühel*, wīrouchbühel, st. M.: nhd. »Weihrauchbühel«, Weihrauchhügel; wīhrouchhübel*, wīrouchhübel, st. M.: nhd. Weihrauchhügel

weihrauchhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihrauchkästchen, ahd. morihi* 1 und häufiger?, Sb.?: nhd. Weihrauchkästchen; wīhrouhfaz* 19, st. N. (a): nhd. Weihrauchgefäß, Weihrauchkästchen, Räuchergefäß

weihrauchkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihrauchkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchkistlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihrauchkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihrauchkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihrauchküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihrauchleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihrauchlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihrauchnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihrauchopfer, ahd. wīhrouhbrunst* 2, st. F. (i): nhd. Weihrauchopfer

weihrauchopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihrauchpfanne, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihrauchpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihrauchqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchräucherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihrauchrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchs-, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihrauchsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchschale, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihrauchschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihrauchschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchschwele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchstreuen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchtopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihrauchträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchträne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchumduftet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

weihrauchvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchwachholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihrauchwallen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchwirbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihrauchwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihrauchwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihsacrament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weihsalz, mnd. solt (2), salt, N.: nhd. Salz, Weihsalz, Salzwerk (Bedeutung örtlich beschränkt), Ort mit Salzwerk (Bedeutung örtlich beschränkt)

weihsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihsange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihscheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihscherben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihschinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weihschüssel, mnd. wīesch· tel*, wigeschottel, mnd.?, F.: nhd. Weihschüssel, geweihte (weil nach den großen Fasten erste) österliche Fleischgerichte, Osterfestbraten samt Beigerichten, Ostergratial; wīgelsch· tel*, wigelschottel, mnd.?, F.: nhd. Weihschüssel, geweihte (weil nach den großen Fasten ersten) österliche Fleischgerichte, Osterfestbraten samt Beigerichten (Käse und Butter und Eier), Ostergratial

Weihsprengel, afries. s-pre-ng-el* 1, s-pra-ng-el, M.: nhd. Weihsprengel, Weihquast

weihsprengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihstaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weihstätte, as. wīh-stė-d-i* 1, st. M. (i): nhd. »Weihstätte«, Heiligtum

Weihstein (im Kloster), mnd. wīestēn*, wīstēn, mnd.?, M.: nhd. Weihstein (im Kloster), steinerner Weihwasserbehälter; wīgelstēn*, wigelstein, mnd.?, M.: nhd. Weihstein (im Kloster), steinerner Weihwasserbehälter

weihstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiht -- einer der Priester weiht, ahd. wīhāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Weiher« (M.) (2), einer der Priester weiht, Einsetzer

weiht -- Priester der am Aschermittwoch die Asche weiht, mnd. vastelāvendesprēster, M.: nhd. Priester der am Aschermittwoch die Asche weiht

Weihtag, as. wīh-d-ag* 4, st. M. (a): nhd. »Weihtag«, Feiertag

weihtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihtropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihung -- Weihung nach katholischem Ritus, mnd. sanctorīe, F.: nhd. Segnung, Weihung nach katholischem Ritus

Weihung, ae. hā-d-ung, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Ordination; seg-n-ung, st. F. (ō): nhd. Segnung, Weihung

Weihung, afries. wī-inge 6, wī-enge, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Weihung

-- Weihung des Gottesurteils: afries. or-dê-l-wī-inge* 6, st. F. (ō): nhd. Weihung des Gottesurteils

Weihung, anfrk. wī-ung-a* 1, st. F. (ō): nhd. Weihung, Weihe (F.) (2), Segen

Weihung, ahd. *wīhunga?, st. F. (ō): nhd. Weihung, Weihe (F.) (2)

Weihung, ahd. giwīhunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Weihung«, Segen

Weihung, mhd. consacrierunge, st. F.: nhd. Weihung

Weihung, mhd. wīche, st. F.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Segnung, Einsegnung, Heiligkeit des Gotteshauses; wīchtuom, wīhtuom, st. M., st. N.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Weihungsort, Reliquien, Reichsinsignien, Reichheiligtümer; wīhe (3), wīge, wīwe, wīch, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Priesterweihe, Segnung, Einsegnung; wīhede, st. F.: nhd. Weihung, Segnung, Einsegnung, Priesterweihe, Weihe (F.) (2), Helligkeit des Gotteshauses

Weihung, mhd. wīhunge, wyunge, wīunge, st. F.: nhd. »Weihung«, Weihe (F.) (2)

Weihung, mnd. beswēringe (2), F.: nhd. Beschwörung, Verschwörung (eines Bundes), Weihung, Besegnung; consecrātie, F.: nhd. »Konsekration«, Weihung

-- Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend: mnd. d· pewīinge, d· pewīginge, F.: nhd. Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend

Weihung, mnd. hilliginge, hilginge, helginge, F.: nhd. »Heiligung«, Heilung, Erhebung, Weihung, Heiligmachung, Heilighaltung, Feiertagsruhe; inwīinge, inwieunge, F.: nhd. Weihung, Einweihung (einer Kirche)

-- scheinbare rein äußerliche Weihung: mnd. h· chelsantelīe, F.: nhd. scheinbare rein äußerliche Weihung

Weihung, mnd. wīinge*, wīginge, wīenge, wîenge, wigunge, wīunge, mnd.?, F.: nhd. Weihe (F.), Weihung, Segnung

weihung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihung-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weihung; -- Weihung; Besprechungsformel, mnd. sēgeninge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung; sēginge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung

weihungsgöttin, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihungshallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihungsinschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weihungsort, mhd. wīchtuom, wīhtuom, st. M., st. N.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Weihungsort, Reliquien, Reichsinsignien, Reichheiligtümer

weihungsstille, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihungssymbol, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihungstempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihverpflegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weihvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weihwadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihwasser -- soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, mnd. sprengel (1), M.: nhd. Weihquast, Sprengel, Bischofsbezirk, soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs

Weihwasser -- Weihwasser sprengen, mhd. besprengen, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, Weihwasser sprengen, zum Stolpern bringen, baden in

Weihwasser, ae. fant, font, st. M. (a): nhd. Taufbecken, Weihwasser; hā-l-ig-wæ-t-er, st. N. (a): nhd. heiliges Wasser, Weihwasser

Weihwasser, mhd. sprengel, st. M.: nhd. »Sprengel«, Büschel, Weihwedel, Weihwasser

Weihwasser, mhd. wīchbrunne, wīhbrunne, sw. M.: nhd. Weihwasser; wīchwazzer, wīhwazzer, st. N.: nhd. Weihwasser; wīhebrunne, sw. M.: nhd. Weihwasser; wīhenbrunne, sw. M.: nhd. Weihwasser; wīhewazzer, wīchwazzer, st. N.: nhd. Weihwasser

Weihwasser, mnd. wīewāter*, wigwater, wigewater, wiwater, wīwater, mnd.?, M.: nhd. Weihwasser; wīgelwāter*, wigelwater, wigewater, mnd.?, M.: nhd. Weihwasser

weihwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihwasser-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weihwasserbecken -- Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde, mnd. palmbecken, N.: nhd. »Palmbecken«, Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde

Weihwasserbecken, mhd. sprengestein 1, st. M.: nhd. Weihwasserbecken

Weihwasserbehälter -- steinerner Weihwasserbehälter, mnd. wīestēn*, wīstēn, mnd.?, M.: nhd. Weihstein (im Kloster), steinerner Weihwasserbehälter; wīgelstēn*, wigelstein, mnd.?, M.: nhd. Weihstein (im Kloster), steinerner Weihwasserbehälter

Weihwasserkessel, mhd. wīchkezzel, wīhkezzel, st. M.: nhd. Weihwasserkessel

Weihwasserquast, mnd. kerkensprengel, M.: nhd. Weihwasserquast

Weihwasserwedel, mhd. sprengwadel, st. M.: nhd. »Sprengwedel«, Weihwasserwedel

Weihwedel, mhd. sprengel, st. M.: nhd. »Sprengel«, Büschel, Weihwedel, Weihwasser

Weihwedel, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft; wedel, st. M., st. N.: nhd. Pinsel, Wedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer (M.), Laubbüschel

Weihwedel, mnd. wīequast*, wīquast, wigequast, mnd.?, M.: nhd. Weihquast, Weihwedel; wīgelquast*, wigequast, wigelquast, mnd.?, M.: nhd. Weihquast, Weihwedel

weihwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weihwehe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weihwurz, mnd. wīewort*, wiwort, mnd.?, F.: nhd. Weihwurz, Räucherkraut, Räucherpulver

weihzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihzeremonie, nhd.: nhd. ; L.: DW

weihzubehör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weihzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiker, weik(er), nhd.: nhd. ; L.: DW

weil, got. dū-þē 50, duhþē, duþþē, Konj., Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179): nhd. deshalb, deswegen, weil, damit, dazu, darum dass; þan-dē 19, Konj., (von ursprünglich temporaler Bedeutung, gewöhnlich hypothetisch gefärbt, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 359, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f.): nhd. wenn, weil, so lange als, da; þatei 370, relat. Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 353ff., Krause, Handbuch des Gotischen 183,1): nhd. dass, weil, als ob; un-tē 386=383, Konj., temp., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f), kaus., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. bis, solange als, denn, weil, da

weil, an. sīz (1), Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil

-- Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde: an. spȳt-ing-r, st. M. (a): nhd. Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde

-- weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte: an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

weil, ae. nū (2), Konj.: nhd. da, weil, als (Konj.), insofern; þā (1), Adv., Konj.: nhd. da (Adv. örtl.), dann, darauf, als, während (Konj.), insofern, wenn, weil

weil, afries. hwa-n-d-e 35 und häufiger?, hwa-n-d-a, hwe-n-d-a, hwa-n-t-e, hwe-n-t-e, hwa-n-t, hwe-n-t, Konj.: nhd. denn, weil, da; the-t 21, Art., Konj., Adv.: nhd. das, dass, damit, gesetzt dass, weil

weil, anfrk. wa-n-d-a 178, Konj.: nhd. denn, nämlich, da, weil

weil, as. hwan-d* 111, hwan-d-a*, Konj.: nhd. denn, weil; hwa-n-thiu* 1, Konj.: nhd. weil; thes 23, Konj.: nhd. weil

weil, ahd. alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; danta (1) 1, Adv.: nhd. deshalb, deswegen, da, weil, dass, denn; danta (2) 44, Konj.: nhd. weil, dass, denn, da, deswegen; daz (1) 4322, Konj.: nhd. dass, damit, weil, daher, da, so dass, als, als dass; dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; sīd 237, Präp., Adv., Konj.: nhd. seit, seitdem, nach, nachdem, weil, von da an, hernach, später, infolgedessen, da; sidōr (2) 2, Konj.: nhd. seitdem, weil; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; wanta (1) 1985, wan*, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, da, weil, denn, dass, nämlich, wenn, nachdem, als, wenn nur

weil, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; dan (2) 5, den, Adv.: nhd. dann, damals, sodann, darauf, als, wenn, daher, deshalb, weil; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

weil, mhd. nū (2), Konj.: nhd. da, da nun, weil, als, als nun

weil, mhd. sider (2), Konj.: nhd. da, weil, seit, seitdem, seither, nachdem; sint (2), Konj.: nhd. seit, seitdem, nachdem, nachher, darauf, später, da, weil, wenn; sīt (2), Konj.: nhd. seitdem, nachher, später, seit, weil; sītmāl (1), Adv.: nhd. da, weil, seitdem; sītmālen 2, sītmāl, Konj.: nhd. da, weil, seitdem

weil, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wande (2), wand, want, wanne, wan, wende, wenne, wenn, wen, Fragew., Konj.: nhd. warum, denn, weil

Weil, mhd. wīl (1), st. F., sw. F.: nhd. »Weil«, Weile, Zeit, Zeitpunkt, Raum, Stunde, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal

weil, mnd. bedī, bedi, Konj.: nhd. deshalb, weil; dārümme, darumme, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weil, trotzdem, da herum; dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls; den (3), denn, Adv., Konj.: nhd. denn, weil, damals, zu der Zeit, dann, danach, aber, dennoch, als, sondern (Konj.); des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht; dewīle, dwīle, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; dewīlt, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil

weil, mnd. indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich

weil, mnd. nādēme, nachdēme*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass; nādemāle, nademmale, nadememale, nachdemāle*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass; nū (2), nw?, Konj.: nhd. nun, demnach, da, weil, nachdem nun; ōrsākelīken, ōrsāklīken, Adv.: nhd. ursächlich, aus dem Grund, weil; ōvermeddest, Adv.: nhd. dadurch dass, weil; · vermeddelest*, · vermeddelst, Adv.: nhd. dadurch dass, weil; · vermiddest (2), ōvermiddest, · vermits, Adv.: nhd. dadurch dass, weil

weil, mnd. sint (3), sunt, sent, sünt, sin, Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil; sintemāl, sintemāle, Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil; sintenmāl, sintenmāle, Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil; sō (3), Konj.: nhd. als ob, wenn, obwohl, weil, je, desto

weil, mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil; wan (4), mnd.?, Konj.: nhd. denn, weil; wande (2), mnd.?, Konj.: nhd. denn, weil, bis, nur, außer; wante (3), wande, wente, wende, want, went, wan, wen, mnd.?, Adv.: nhd. denn, weil, dass, warum; wante (4), wande, wente, wende, want, went, wan, wen, mnd.?, Konj.: nhd. denn, nämlich, weil, dass; wenne (1), mnd.?, Konj.: nhd. wann, wenn, und, denn, weil; went (2), wente, mnd.?, Konj.: nhd. bis, denn, weil, dass, nur, aber, als, wenn, wann

weil, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

weil, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiland -- weiland seiend, mnd. vörstorven*, vorstorven, vorsturven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstorben, tot, weiland seiend, frühere

weiland, mhd. wīlen (3), wīlent, weilent, wīlont, Adv.: nhd. vor Zeiten, ehemals, vormals, längst, früher, einst, manchmal, weiland

weiland, mnd. ichteswanne, ichteswan, gichteswanne, itteswanne, etteswanne, ittewanne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ichteswannen, ichteswenne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland

weiland, nhd.: nhd. ; L.: DW

weilandszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weilarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weilchen, mhd. wīllīn, st. N.: nhd. »Weillein«, Weilchen

weilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weildasz, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

Weile, germ. *hwīlō, st. F. (ō): nhd. Weile, Ruhe; *wailō?, st. F. (ō): nhd. Weile, Stunde

Weile, got. ƕeil-a (1) 42, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 149, Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Weile, Zeit, Stunde

Weile, an. sīð (1), st. F. (ō): nhd. Weile; stund (1), st. F. (ō): nhd. Weile, Zeit, Stunde

Weile, ae. fri-s-t, fir-s-t, fyr-s-t (1), st. M. (i), st. N. (i): nhd. Frist, Zeit, Zeitraum, Weile, Waffenstillstand; hwī-l, st. F. (ō): nhd. Weile, Zeit, Zeitraum

Weile, afries. hwī-l-e* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Weile, Zeit

Weile, as. hwī-l-a* 22, hwī-l, st. F. (ō): nhd. Weile, Zeit; stund-a* 2, st. F. (ō): nhd. Stunde, Zeit, Weile

Weile, ahd. stuntwīla* 8, st. F. (ō): nhd. Augenblick, Weile, Zeit, Frist, Zeitpunkt; wīl* (2) 2, hwīl*, st. F. (indekl.): nhd. Weile, Zeit; wīla* (1) 154, hwīla*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weile, Zeit, Stunde, bestimmte Zeit, kurze Zeit, Zeitpunkt

Weile, mhd. stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub

Weile, mhd. wīl (1), st. F., sw. F.: nhd. »Weil«, Weile, Zeit, Zeitpunkt, Raum, Stunde, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; wīle (2), st. F., sw. F.: nhd. Weile, Zeit, Tageszeit, Stunde, Augenblick, Zeitpunkt, Raum, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

Weile, mnd. pōse (2), pause, F.: nhd. »Pause«, Ruhe, Unterbrechung, Weile, Intervall, Zeitraum, Dauer eines Vorgangs, zeitlich beschränkter Krankheitsanfall (Bedeutung jünger)

Weile, mnd. tīt, mnd.?, F., M.: nhd. Zeit, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Termin, irdisches Leben

-- kleine Weile: mnd. schūr (1), N.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, rasch hereinbrechendes Unwetter, Bedrängnis, Notzeit, Anfall, kleine Weile, kurze Zeit

Weile, mnd. wīle, F.: nhd. Weile, Zeit

weile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weilen (Adv.), mnd. tīden* (2)**, Adv.: nhd. »zeiten«, weilen (Adv.)

weilen, idg. *u̯es- (1), V.: nhd. weilen, verweilen, wohnen

weilen, germ. *hwīlēn, *hwīlǣn, sw. V.: nhd. zögern, weilen; *hwīlōn, sw. V.: nhd. zögern, weilen; *ras-, V.: nhd. ruhen, weilen

weilen, got. wi-s-an (2) 32, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. weilen, bleiben

weilen, ae. sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, bleiben, liegen, weilen, wohnen, belagern, den Vorsitz führen

weilen, as. bīd-an 23, st. V. (1a): nhd. warten, harren, verweilen, weilen, warten, erwarten

weilen, mhd. gewīlen 1, sw. V.: nhd. weilen, sich aufhalten

weilen, mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen; twelen (1), tweln, sw. V.: nhd. sich aufhalten, weilen, verziehen, zögern; twellen (1), tweln, dwellen, sw. V.: nhd. verzögern, sich aufhalten, plagen, quälen, weilen, zögern, warten, aufhören, bleiben

-- befestigen weilen: mhd. sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen

weilen, mhd. wīlen (2), sw. V.: nhd. weilen, sich aufhalten; wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

weilen, mnd. wīlen* (1), wilen, sw. V.: nhd. weilen, säumen, zögern

weilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weilens, weilen(s), Konj., nhd.: nhd. ; L.: DW

Weiler, germ. ? *wīlāri, germ.?, M.: nhd. Weiler?

Weiler, got. weihs* (2) 11, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 121,1b): nhd. Dorf, Weiler, Flecken

Weiler, ae. co-t-līf, st. N. (a): nhd. Hütte, Häuschen, Behausung, Weiler, Dorf, Ansitz

Weiler, ahd. dorf 35, st. N. (a): nhd. Weiler, Dorf, Hof, Gehöft, Gut, Landgut, Siedlung, Stadtviertel; wīh* (4) 4, st. M. (a?): nhd. Ort, Ortschaft, Weiler, Dorf; wīla* (2) 2 und häufiger?, wīlla*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ort, Dorf, Siedlung, Hof, Weiler; wīlar* 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Weiler; wīlāri* 6 und häufiger?, wīllari*, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Hof, Siedlung, Weiler

-- kleiner Weiler: ahd. wīlārihhīn* 1, wīlārichīn*, st. N. (a): nhd. Weilerchen, kleiner Weiler

Weiler, mhd. wīlære*, wīler, st. M., st. N.: nhd. Weiler, Gehöft, Dorf, kleines Dorf

weiler, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiler-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weilerchen, ahd. wīlārihhīn* 1, wīlārichīn*, st. N. (a): nhd. Weilerchen, kleiner Weiler

Weilerlein, mhd. wīlærlīn*, wīlerlīn, st. N.: nhd. »Weilerlein«, kleines Gehöft

weilertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weilerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weilerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weilfrau, mhd. wīlvrouwe, sw. F.: nhd. »Weilfrau«, Nonne

weilhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weilheim -- Pähl bei Weilheim, germ. Urusa, lat.-germ.?, ON: nhd. Pähl bei Weilheim

weilig, mnd. wīlich***, Suff.: nhd. »weilig«

weilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weilkürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weillang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weillein, mhd. wīllīn, st. N.: nhd. »Weillein«, Weilchen

weillein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weillich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weilort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weilruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weils, mnd. wīles***, Adv.: nhd. »weils«

weilschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weilstreik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weilt -- junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen, mnd. sprākelēre, sprāklēre, M.: nhd. Sprachschüler, junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen

weiltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weiltüchlein, mhd. wīltüechelīn, st. N.: nhd. »Weiltüchlein«, Schleiertüchlein

Weilung, mhd. wīlunge, st. F.: nhd. »Weilung«, Verschleierung

weilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weilwärtig, mhd. wīlwertic, Adj.: nhd. »weilwärtig«, in der Zeit veränderlich, unsicher, unbeständig

weilwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weilweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weilwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weilwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weilzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weilzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weime, weim(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

weimeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

weimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weimern, nhd.: nhd. ; L.: DW

weimutsfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weimutskiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weimutstanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wein -- abgegorener Wein, mnd. ālantwīn, M.: nhd. »Alantwein«, abgegorener Wein

Wein -- abgeklärter Wein, ahd. lūttartrank* 14, lūtartranc*, st. M. (a?): nhd. »Lauter«, »Honigwein«, abgeklärter Wein, Met, Bier; lūttarwīn* 4, lūtarwīn*, st. M. (a?, i?): nhd. »Reinwein«, »Honigwein«, abgeklärter Wein

Wein -- alter Wein, mnd. vernewīn, M.: nhd. Firnewein, vorjähriger Wein, alter Wein

Wein -- auf Kosten der Stadt gewährter Wein, mnd. schenkewīn, M.: nhd. »Schenkewein«, Wein als Geschenk, auf Kosten der Stadt gewährter Wein

Wein -- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren, mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

Wein -- Bedienstete in einer Schenke die Bier oder Wein abzapft, mnd. tappærische*, tappersche, teppersche, F.: nhd. Bedienstete in einer Schenke die Bier oder Wein abzapft

Wein -- Bewirtung bei der Konfekt und Wein gereicht wird, mnd. kr· degift, F.: nhd. Bewirtung bei der Konfekt und Wein gereicht wird

Wein -- Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, mhd. meren*, mern, sw. V.: nhd. Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, umrühren, mischen, eintunken

Wein -- Brot in Wein tunken, mnd. mēren (4), sw. V.: nhd. Brot in Wein tunken

Wein -- dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, mnd. jōhannesdrunk, M.: nhd. dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, Johannesminne

Wein -- edler Wein, mnd. malvesīe, malveseye, malvasīe, marvesīe, malmesīe, malmasīe, marmelye, melmesīe, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge; malvesīer, malmesīer, malvasīer, malveseer, malvesīære*, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge

Wein -- ein Gewürz das stets zusammen mit Wein genannt wird, mnd. kaprike, Sb.: nhd.

ein Gewürz das stets zusammen mit Wein genannt wird, eingelegte Kapern?

Wein -- ein Hohlmaß für Bier bzw. Wein, mnd. oxh· vet, oxhoevet, ochh· vet, hoxh· ft, hogshöft, uxh· ft, huxh· vet, huckesh· vet, N.: nhd. ein Hohlmaß für Bier bzw. Wein

Wein -- ein schlechter Wein, mnd. ? leckwīn, M.?: nhd. ein schlechter Wein?

Wein -- ein süßer spanischer Wein, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

Wein -- ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Wein -- ein Wein, mhd. bladach, bladac, Sb.: nhd. ein Wein

Wein -- ein Wein, mhd. pinol, pīnol, Sb.: nhd. ein Wein

Wein -- eine Art Konfekt zum Wein gereicht, mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

Wein -- eine Art von Wein, ahd. stortzwīn* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. eine Art von Wein

Wein -- einheimischer Wein, mhd. lantwīn, st. M.: nhd. »Landwein«, Wein der in einem Lande wächst, einheimischer Wein

Wein -- Eintauchen des Brotes in Wein, mnd. mēringe (3), F.: nhd. Eintauchen des Brotes in Wein, eingetauchtes Brot selbst, Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen

Wein -- flüssige Speise aus Brot und Wein, mhd. merōt, mert, st. M.: nhd. Abendmahl, flüssige Speise aus Brot und Wein; merunge (2), st. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl

Wein -- Flüssigkeitsmaß für Wein, mhd. āme (1), ōme, st. F., sw. M., sw. N.: nhd. Ohm, Maß, Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß für Wein

Wein -- fremder Wein, mnd. ? tolwīn, tollewīn, mnd.?, M.: nhd. »Zollwein«, verzollbarer Wein, fremder Wein?

Wein -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss; vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Wein -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss; vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Wein -- für die Mitglieder des Stadtrats beschaffter Wein, mnd. rādeswīn, M.: nhd. für die Mitglieder des Stadtrats beschaffter Wein

Wein -- gascognischer Wein, mnd. aschōnier, aschonier, Sb.: nhd. Wein aus der Gascogne (Provinz im Südwesten Frankreich), gascognischer Wein

Wein -- Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit, mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

Wein -- gemeiner Wein, mnd. kortewīn, mnd.?, M.: nhd. gemeiner Wein, geringer Wein

Wein -- gepanschter Wein, mhd. plærrian, st. M.: nhd. gepanschter Wein

Wein -- geringer Wein, mnd. kortewīn, mnd.?, M.: nhd. gemeiner Wein, geringer Wein

Wein -- Gewürz das zum Nachtisch und zum Wein gereicht wird, mnd. stōmatike, stōmateke, F.: nhd. Gewürz das zum Nachtisch und zum Wein gereicht wird

Wein -- in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

Wein -- inländischer Wein, mnd. lantwīn, M.: nhd. inländischer Wein

Wein -- Kellergewölbe für Wein, mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, joͤck, yoͤck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

Wein -- kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, mnd. vüllēgellīn*, vüllēgelīn*, vüllēgelen, vullegelen, vüllechelen, vüllechgelen, vullechghelen, N.: nhd. kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, Fässchen zur Ergänzung des Schießpulvers

Wein -- kleines Maß für Wein, mnd. mengel, mengele, mengelen, N.: nhd. Mengel, kleines Maß für Flüssigkeiten, kleines Maß für Wein

Wein -- kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten, mnd. koldeschāl, kolleschāl, mnd.?, N.: nhd. kühlendes Sommergetränk aus Bier, kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten

Wein -- Lederschlauch für Wein, mhd. bulge (1), sw. F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Ledersack, Lederschlauch für Wein, Felleisen, Sturmwelle, Sack

Wein -- Luftbläschen im Wein, mnd. twink, twinke, mnd.?, M., N.: nhd. Sonnenstäubchen, Luftbläschen im Wein, Blinzeln, Augenblick?, Geringstes

Wein -- Maß für Bier und Wein und Getreide, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

Wein -- Maß für Getreide und Wein und Bier, mnd. vōder (3), fōder, voder, vodere, voeder, vöder, voider, voidere, voyder, vouder, vūder, v· r, N.: nhd. Fuder, Wagenlast, Wagenladung, Maß für Getreide und Wein und Bier, Berechnungsmaß für Salz

Wein -- mit Alant gewürzter Wein, ahd. alantwīn 1, ahd.?, st. M. (a? i?): nhd. Alantwein, mit Alant gewürzter Wein

Wein -- mit Alant gewürzter Wein, mhd. alantwīn, st. M.: nhd. »Alantwein«, mit Alant gewürzter Wein

Wein -- mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein, mnd. klarēt, klarēte, clareyt, clareit, klāret, klaeret, M.: nhd. »Klaret«, Würzwein, mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein

Wein -- mit Honig gemischter Wein, ahd. milska* 2, milsca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. mit Honig gemischter Wein, Honigwein

Wein -- mit Honig vermischter Wein, ahd. burgerisso* 2, sw. M. (n): nhd. Honigwein, mit Honig vermischter Wein

Wein -- mit Honig vermischter Wein, mhd. oximel 1, st. N.: nhd. mit Honig vermischter Wein

Wein -- mit Wein, ahd. wīnlīh* 1, Adj.: nhd. bacchisch, Wein..., mit Wein, von Wein

Wein -- Naschwerk vielfach zum Wein genossen, mnd. drosie, drasie, drosiie, drosin, drusie, draye, Sb.: nhd. überzuckertes Gewürz als Konfekt, Naschwerk vielfach zum Wein genossen, Spezerei

Wein -- nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird, mnd. sp· linge, F.: nhd. Spülung, Spülwasser, Spülen (N.), Hinunterspülen, nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird

Wein -- offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss; vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Wein -- österreichischer Wein, mhd. ōsterwīn, st. M.: nhd. »Ostwein«, österreichischer Wein

Wein -- österreichischer Wein, mnd. ōsterwīn, M.: nhd. österreichischer Wein

Wein -- Pokal für Wein, mnd. r· mæreken*, r· merken, N.: nhd. »Römerchen«, ein Trinkgefäß, Pokal für Wein

Wein -- reichlichere Portion an Kost und Wein, mhd. pitanz, pitanze, pictantie, st. F.: nhd. Pitanz, reichlichere Portion an Kost und Wein, Spende von Kost und Wein

Wein -- reiner Wein, mnd. lutterwīn, M.: nhd. reiner Wein

Wein -- rheinischer Wein, mnd. rīnischwīn*, rīnschwīn, M.: nhd. rheinischer Wein

Wein -- saurer Wein aus Traubenkämmen, mnd. rappes, M.: nhd. Rappes, saurer Wein aus Traubenkämmen

Wein -- saurer Wein, ahd. sūrwīn 3, st. M. (a?, i?): nhd. »Sauerwein«, saurer Wein

Wein -- schlechter Wein, ahd. seigwīn* 2, st. M. (a?, i?): nhd. schlechter Wein, umgeschlagener Wein, Sackwein, Krätzer

Wein -- spanischer Wein Pedro Ximenes, mnd. pētersīmenes, pērisīmenis, pētersīmey, pētersimen, M.: nhd. eine spanische Weinsorte aus Malaga, spanischer Wein Pedro Ximenes

Wein -- spanischer Wein, mnd. alakantenwīn, M.: nhd. spanischer Wein, Wein aus Alicante

Wein -- Spende von Kost und Wein, mhd. pitanz, pitanze, pictantie, st. F.: nhd. Pitanz, reichlichere Portion an Kost und Wein, Spende von Kost und Wein

Wein -- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte, mnd. stūtenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

Wein -- Tonnenmaß für Wein oder Bier, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Wein -- über Gewürzen abgeklärter Wein, mnd. lutterdrank, lūterdrank, M.: nhd. Gewürzwein, über Gewürzen abgeklärter Wein, Claret, Honigtrank

Wein -- umgeschlagener Wein, ahd. seigwīn* 2, st. M. (a?, i?): nhd. schlechter Wein, umgeschlagener Wein, Sackwein, Krätzer

Wein -- ungemischter Wein, ahd. ? geseria (?) 1, ahd.?, Sb.: nhd. ungemischter Wein?

Wein -- Verlobungsfeier bei der Konfekt und Wein gegeben wird, mnd. kr· del· fte*, kr· delöfte, F.: nhd. Verlobungsfeier bei der Konfekt und Wein gegeben wird

Wein -- vermischter Wein, mnd. parterīe, partery, parterie, F.: nhd. vermischter Wein, Weinverschnitt

Wein -- verzollbarer Wein, mnd. tolwīn, tollewīn, mnd.?, M.: nhd. »Zollwein«, verzollbarer Wein, fremder Wein?

Wein -- Viertelmaß Wein zur Probe, mnd. kunnequarte, F.: nhd. Viertelmaß Wein zur Probe

Wein -- vom Wein betrunken, ahd. wīntrunkan* 2, (Part. Prät.=) Adj.: nhd.

»weintrunken«, betrunken, vom Wein betrunken, einen Weinrausch habend

Wein -- von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein, mnd. missewīn, M.: nhd. Messwein, von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein

Wein -- von Hefe abgeklärter Wein, mnd. ? mōderwīn, M.: nhd. von Hefe abgeklärter Wein?

Wein -- von Wein, ahd. wīnlīh* 1, Adj.: nhd. bacchisch, Wein..., mit Wein, von Wein

Wein -- vorjähriger Wein, mnd. vernewīn, M.: nhd. Firnewein, vorjähriger Wein, alter Wein

Wein -- Wein als Abgabe, mhd. betewīn, st. M.: nhd. Betewein, Wein als Abgabe

Wein -- Wein als Geschenk, mnd. schenkewīn, M.: nhd. »Schenkewein«, Wein als Geschenk, auf Kosten der Stadt gewährter Wein

Wein -- Wein als Reiseproviant, mnd. rēsewīn, reisewīn, M.: nhd. »Reisewein«, Wein der mit auf Reisen genommen wird, Wein als Reiseproviant

Wein -- Wein aus Alicante, mnd. alakantenwīn, M.: nhd. spanischer Wein, Wein aus Alicante

Wein -- Wein aus Auxerre, mhd. alzurn, M.?: nhd. Wein aus Auxerre

Wein -- Wein aus dem Mittelmeergebiet, mnd. rummenisse, rummenycze, Sb.: nhd. ein Südwein, Wein aus dem Mittelmeergebiet

Wein -- Wein aus dem Mittelmeerraumgebiet, mnd. rūmēnīe (1), rōmānīe, rōmēnīe, rummenīe, rummenige, rūmānīe, rummanīe, rōmanī, rommanīe, rommīe, Sb.: nhd. Südwein, Wein aus dem Mittelmeerraumgebiet

Wein -- Wein aus dem Rheingau, mnd. rīngouwære*, rīngouwer, rīnkouwer, M.: nhd. Rheingauer, Wein aus dem Rheingau

Wein -- Wein aus dem Rheinland, mnd. rīnwīn, M.: nhd. »Rheinwein«, Wein aus dem Rheinland

Wein -- Wein aus der Mark, mhd. marcwīn 2, st. M.: nhd. Wein aus der Mark, Wein aus Krain oder der Steiermark

Wein -- Wein aus der Region Poitou in Frankreich, mnd. poitouw*, poytouw, poethow, peutow, poitaw, potouw, potow, poutauw, Sb.: nhd. Wein aus der Region Poitou in Frankreich

Wein -- Wein aus getrockneten Trauben, mnd. sēkt, Sb.: nhd. Sekt, Wein aus getrockneten Trauben

Wein -- Wein aus Krain oder der Steiermark, mhd. marcwīn 2, st. M.: nhd. Wein aus der Mark, Wein aus Krain oder der Steiermark

Wein -- Wein aus Rivoglio in Istrien, mnd. rivol, ryvol, reval, M.: nhd. Wein aus Rivoglio in Istrien

Wein -- Wein auspressen, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

Wein -- Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, mnd. settewīn, setwīn, M.: nhd. Weinabgabe, Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, Wein den man zum Geschenk macht?

Wein -- Wein den man geben oder trinken muss, mhd. nōtwīn, st. M.: nhd. »Notwein«, Wein den man geben oder trinken muss

Wein -- Wein den man zum Geschenk macht, mnd. ? settewīn, setwīn, M.: nhd. Weinabgabe, Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, Wein den man zum Geschenk macht?

Wein -- Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf, mnd. banwīn, M.: nhd. »Bannwein«, Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf

Wein -- Wein der bei Festlichkeiten gegeben wird, mnd. gēvelwīn, M.: nhd. häusliches Verlobungsfest, Wein der bei Festlichkeiten gegeben wird

Wein -- Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

Wein -- Wein der beim Zapfen abfließt, mhd. rinnewīn, st. M.: nhd. Wein der beim Zapfen abfließt

Wein -- Wein der in einem Lande wächst, mhd. lantwīn, st. M.: nhd. »Landwein«, Wein der in einem Lande wächst, einheimischer Wein

Wein -- Wein der mit auf Reisen genommen wird, mnd. rēsewīn, reisewīn, M.: nhd. »Reisewein«, Wein der mit auf Reisen genommen wird, Wein als Reiseproviant

Wein -- Wein für den eigenen Gebrauch, mnd. drankwīn, M.: nhd. Tischwein, Wein für den eigenen Gebrauch, Wein zum sofortigen Verbrauch

Wein -- Wein für Festlichkeiten und Empfänge, mnd. malvesīe, malveseye, malvasīe, marvesīe, malmesīe, malmasīe, marmelye, melmesīe, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge; malvesīer, malmesīer, malvasīer, malveseer, malvesīære*, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge

Wein -- Wein kaufen, mnd. wīnk· pen***, wīnkōpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »Wein kaufen«, einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen

Wein -- Wein lesen, ahd. windemōn* 3, sw. V. (2): nhd. ernten, Trauben lesen, jemandem Trauben abpflücken, Wein lesen

Wein -- Wein lesen, mhd. abelesen, abe lesen, st. V.: nhd. »ablesen«, abernten, lesen (V.) (2), Wein lesen, sammeln

Wein -- Wein lesen, mhd. wīnlesen* (1)**, V.: nhd. »Wein lesen«

-- »zu sehr nach Wein schmecken«: mhd. überwīnen, sw. V.: nhd. »zu sehr nach Wein schmecken«

-- Abgabe in Form von Wein: mhd. wīngelt, st. N.: nhd. »Weingeld«, Weingülte, Weinzehnt, Abgabe in Form von Wein; wīngülte, F.: nhd. »Weingülte«, Weinzehnt, Weinzins, Abgabe in Form von Wein; wīnzehende, wīnzehent, sw. M., st. M.: nhd. Weinzehnt, Abgabe in Form von Wein; wīsōtsoum 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Abgabe in Form von Wein

-- Abgabe in Wein von einem Kauf: mhd. wīnkouf, st. M.: nhd. Weinkauf, Weinpreis, Leitkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, Abgabe in Wein von einem Kauf

-- Abgabe von Wein: mhd. wīnpfenninc*, wīnphenninc, st. M.: nhd. Weinpfennig, Abgabe von Wein, Weinsteuer

-- Beimischung zum Wein: mhd. wīngemechte, st. N.: nhd. Beimischung zum Wein

-- den Wein mit der Virgula messen: mhd. virgieren, vergieren, mmd., firgieren*, sw. V.: nhd. den Wein mit der Virgula messen

-- der den Wein in Gefäße füllt: mhd. vazzære*, vazzer, fazzære*, fazzer*, st. M.: nhd. »Fasser«, Fassender, Auslader, Einlader, der den Wein in Gefäße füllt

-- eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird: mhd. vuorwīn, fuorwīn*, st. M.: nhd. »Fuhrwein«, eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird; vuorwīn, fuorwīn*, st. M.: nhd. »Fuhrwein«, eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird

-- erster Wein beim Keltern: mhd. vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist

-- flüssige Speise aus Brot und Wein: mhd. wīnmerōt, wīnmert, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnmerunge, F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūf, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūfe, sw. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsuppe, sw. F.: nhd. »Weinsuppe«, flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl

-- für Dienstboten bestimmter schlechter Wein: mhd. zuberwīn, zūbrewīn, zuoberwīn, zūberwīn, zwuberwīn, st. N.: nhd. »Zuberwein«, für Dienstboten bestimmter schlechter Wein, Tropfwein

-- Glas Wein: mhd. wīnglas, st. N.: nhd. »Weinglas«, Glas Wein

-- italienischer Wein: mhd. welschwīn, st. N.: nhd. »Welschwein«, italienischer Wein

-- mit Wermut angesetzter Wein: mhd. wermuotwīn, wermuotewīn, wermüetewīn, st. M.: nhd. »Wermutwein«, mit Wermut angesetzter Wein

-- nach Wein schmecken: mhd. wīnen, sw. V.: nhd. »weinen« (V.) (2), nach Wein schmecken; wīnzen, sw. V.: nhd. nach Wein schmecken

-- Speise mit Wein: mhd. wīntraht, st. M.: nhd. Speise mit Wein, Weinduft

-- voll Wein seiend: mhd. wīnic, wīnec, Adj.: nhd. »weinig«, trunken, voll Wein seiend, ganz rein (Wein)

-- Wein fähren: mhd. winferen, sw. V.: nhd. Wein fähren

-- Wein lesen: mhd. windemen, wimmen, winmen, wimmen, sw. V.: nhd. Wein lesen

-- Wein pressen: mhd. wīnpressen, sw. V.: nhd. Wein pressen

-- Wein zum Nachfüllen und Auffüllen: mhd. vüllewīn, füllewīn*, st. M.: nhd. »Füllwein«, Wein zum Nachfüllen und Auffüllen

Wein -- Wein lesen, mnd. wīnlēsen, mnd.?, sw. V.: nhd. Wein lesen

Wein -- Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

Wein -- Wein mit Wasser, mnd. wīnwāter, mnd.?, N.: nhd. »Weinwasser«, Wein mit Wasser

Wein -- Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen, mnd. mēringe (3), F.: nhd. Eintauchen des Brotes in Wein, eingetauchtes Brot selbst, Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen

Wein -- Wein von den Traubenkämmen, mnd. kampwīn, kamwīn, M.: nhd. Wein von den Traubenkämmen, Tresterwein, Nachwein

Wein -- Wein von Neapel, mhd. malmasier, malmasīer, M.: nhd. Malvasier, Wein von Neapel

Wein -- Wein vorsetzen, mnd. beschenken, sw. V.: nhd. »beschenken«, Wein vorsetzen, Bier vorsetzen, betrunken machen, schenke (= Freitrunk) gewähren

Wein -- Wein zu Ehrentrunken, mnd. ērenwīn, M.: nhd. Ehrenwein, Wein zu Ehrentrunken, Wein zu Geschenken; ērewīn, M.: nhd. Ehrenwein, Wein zu Ehrentrunken, Wein zu Geschenken

Wein -- Wein zu Geschenken, mnd. ērenwīn, M.: nhd. Ehrenwein, Wein zu Ehrentrunken, Wein zu Geschenken; ērewīn, M.: nhd. Ehrenwein, Wein zu Ehrentrunken, Wein zu Geschenken

Wein -- Wein zum eigenen Gebrauch, mnd. drinkewīn, M.: nhd. Tischwein, Wein zum sofortigen Verbrauch im Weinkeller, Wein zum eigenen Gebrauch

Wein -- Wein zum sofortigen Verbrauch im Weinkeller, mnd. drinkewīn, M.: nhd. Tischwein, Wein zum sofortigen Verbrauch im Weinkeller, Wein zum eigenen Gebrauch

Wein -- Wein zum sofortigen Verbrauch, mnd. drankwīn, M.: nhd. Tischwein, Wein für den eigenen Gebrauch, Wein zum sofortigen Verbrauch

Wein -- Wein zum Umhersenden, mnd. ümmesendewīn, ummesendewīn, mnd.?, M.: nhd. Wein zum Umhersenden

Wein -- wilder Wein, mnd. ? wīnblōme*, wīnblome, mnd.?, F.: nhd. »Weinblume«, wilder Wein?

Wein -- zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein, mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

Wein (aus Eigenherstellung), mhd. būwīn, st. M.: nhd. »Bauwein«, Wein (aus Eigenherstellung)

Wein aus Auxois in Burgund (), mnd. ? asoie, asoe, Sb.: nhd. Weinsorte, Wein aus Auxois in Burgund (?)

Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), mnd. malvesīe, malveseye, malvasīe, marvesīe, malmesīe, malmasīe, marmelye, melmesīe, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge; malvesīer, malmesīer, malvasīer, malveseer, malvesīære*, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge

Wein aus der Gascogne (Provinz im Südwesten Frankreich), mnd. aschōnier, aschonier, Sb.: nhd. Wein aus der Gascogne (Provinz im Südwesten Frankreich), gascognischer Wein

Wein, idg. ? *ĝhēlā?, F.: nhd. Wein?

Wein, germ. *wīna-, *wīnam, st. N. (a): nhd. Wein

Wein, got. wein 18, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 119,2): nhd. Wein

Wein, an. vī-n, st. N. (a): nhd. Wein

-- gewürzter Wein: an. piment, st. N. (a): nhd. gewürzter Wein

Wein, ae. wī-n, st. N. (a): nhd. Wein; wī-n-tréo, wī-n-tréow, st. N. (wa): nhd. Weinstock, Wein

-- begossen mit Wein: ae. wī-n-gāl, Adj.: nhd. begossen mit Wein

-- mit Myrrhe vermischter Wein: ae. ėc-ed-wī-n, st. N. (a): nhd. mit Myrrhe vermischter Wein

-- neuer Wein: ae. ċeren, Sb.: nhd. neuer Wein

-- Wein lesen: ae. wī-n-ian, sw. V. (2): nhd. Wein lesen; wī-n-réa-f-et-ian, sw. V. (2): nhd. Wein lesen; wī-n-reo-p-an, st. V. (2): nhd. Wein lesen

Wein, afries. wī-n 2, st. M. (a): nhd. Wein

Wein, anfrk. wī-n* 1, st. M. (a): nhd. Wein

Wein, as. lī-th* 8, st. N. (a, u): nhd. Obstwein, Wein; wī-n* 14, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wein

Wein, ahd. līd (1) 30, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Trank, Getränk, Obstwein, Wein, Flüssigkeit; rebakunni* 1, st. N. (ja): nhd. Rebenfrucht, Wein, Frucht des Weinstocks; wīn 110?, st. M. (a?, i?): nhd. Wein

Wein, mhd. klaret, klārēt, st. M.: nhd. »Klaret«, Würzwein, Wein; klārtranc, st. M., st. N.: nhd. »Klartrank«, Wein; kleffner, st. M.: nhd. Wein

-- fränkischer Wein: mhd. franke (2), sw. M.: nhd. fränkischer Wein, Frank

-- heilbringender Wein: mhd. heilwīn, st. M.: nhd. »Heilwein«, heilbringender Wein

-- mit Kirschsaft vermischter Wein: mhd. kersewīn, kerswīn, st. M.: nhd. »Kirschwein«, mit Kirschsaft vermischter Wein

-- selbstgebauter Wein: mhd. gartwīn, st. M.: nhd. selbstgebauter Wein

-- Wein lesen: mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen; herbesten, herbsten, sw. V.: nhd. »herbsten«, Wein lesen

-- zyprischer Wein: mhd. kipper (2), st. M.: nhd. zyprischer Wein; kipperwīn, st. M.: nhd. zyprischer Wein

Wein, mhd. schavernac, schafernac*, schabernac, st. M.: nhd. Wein aus Chiavenna, Wein, Winterhut, Pelzmütze, höhnender neckender Streich

-- angemachter roter Wein: mhd. sinopel, sinōpel, st. M.: nhd. rote Farbe, angemachter roter Wein, roter Würzwein

-- Aufbewahrungsort für Wein und andere Getränke: mhd. trinckeller 1, st. M.: nhd. »Trinkkeller«, Aufbewahrungsort für Wein und andere Getränke

-- auszuschenkender Wein: mhd. schenkwīn, st. M.: nhd. »Schenkwein«, einzuschenkender Wein, eingeschenkter Wein, auszuschenkender Wein, geschenkter Wein, gespendeter Wein

-- bei Leichenbegängnis ausgeteilter Wein: mhd. sēlwīn, st. N.: nhd. »Seelwein«, bei Leichenbegängnis ausgeteilter Wein

-- der zur Probe mit dem Heber aus dem Fass genommene Wein: mhd. stichwīn, st. M.: nhd. »Stichwein«, der zur Probe mit dem Heber aus dem Fass genommene Wein

-- durchgeseihter süßer Wein: mhd. seicwīn, sacwīn, st. M.: nhd. durchgeseihter süßer Wein, gepanschter süßer Wein, verdorbener Wein

-- eingeschenkter Wein: mhd. schenkwīn, st. M.: nhd. »Schenkwein«, einzuschenkender Wein, eingeschenkter Wein, auszuschenkender Wein, geschenkter Wein, gespendeter Wein

-- einzuschenkender Wein: mhd. schenkwīn, st. M.: nhd. »Schenkwein«, einzuschenkender Wein, eingeschenkter Wein, auszuschenkender Wein, geschenkter Wein, gespendeter Wein

-- gepanschter süßer Wein: mhd. seicwīn, sacwīn, st. M.: nhd. durchgeseihter süßer Wein, gepanschter süßer Wein, verdorbener Wein

-- geschenkter Wein: mhd. schenkwīn, st. M.: nhd. »Schenkwein«, einzuschenkender Wein, eingeschenkter Wein, auszuschenkender Wein, geschenkter Wein, gespendeter Wein

-- gespendeter Wein: mhd. schenkwīn, st. M.: nhd. »Schenkwein«, einzuschenkender Wein, eingeschenkter Wein, auszuschenkender Wein, geschenkter Wein, gespendeter Wein

-- verdorbener Wein: mhd. seicwīn, sacwīn, st. M.: nhd. durchgeseihter süßer Wein, gepanschter süßer Wein, verdorbener Wein

-- Wein aus Chiavenna: mhd. schavernac, schafernac*, schabernac, st. M.: nhd. Wein aus Chiavenna, Wein, Winterhut, Pelzmütze, höhnender neckender Streich

-- Wein aus nachgelesenen Trauben: mhd. stupfelwīn, st. M.: nhd. Wein aus nachgelesenen Trauben

-- Wein aus Schlehen gepresst: mhd. slēhentranc, st. M.: nhd. »Schlehentrank«, Schlehenwein, Trank aus Schlehen gepresst, Wein aus Schlehen gepresst

Wein, mhd. wīn, st. M.: nhd. Wein, Weinrebe, Weintraube; wīntranc, st. M.: nhd. »Weintrank«, Wein

Wein, mnd. wīn, M.: nhd. Wein

wein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wein..., ahd. wīnlīh* 1, Adj.: nhd. bacchisch, Wein..., mit Wein, von Wein

Wein..., mnd. wīnlīk, mnd.?, Adj.: nhd. weinlich (vom Geschmack), Wein...

Weinabgabe, mhd. zinswīn, st. M.: nhd. »Zinswein«, Weinabgabe

Weinabgabe, mnd. settewīn, setwīn, M.: nhd. Weinabgabe, Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, Wein den man zum Geschenk macht?

weinabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinabgaben -- Prüfer von Weinabgaben, mhd. wīnmezzære*, wīnmezzer, st. M.: nhd. amtlich bestellter Weinmesser, Prüfer von Weinabgaben

weinacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinägeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weinähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weinakzise, mhd. wīnungelt, st. N.: nhd. »Weinungeld«, Weinakzise

Weinakzise, mnd. wīngelt, mnd.?, N.: nhd. »Weingeld«, Weinakzise, Trinkgeld, Handgeld, Bezahlung für die Gerichtsurkunde; wīnpenninc*, wīnpennink, mnd.?, N.: nhd. »Weinpfennig«, Weinakzise, Trinkgeld, Handgeld, Bezahlung für die Gerichtsurkunde; wīnsīse*, wīnsise, mnd.?, F.: nhd. Weinakzise

weinamper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinangster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinanschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinanteil -- doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten, mhd. āderlāzmāz 1, st. N.: nhd. Aderlassmaß, doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten

weinapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weinart, mhd. kriechel (1), st. M.: nhd. Weinart

weinart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinast, mhd. wīnast, st. M.: nhd. »Weinast«, Weinrebenast

weinatzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinausrufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinausschank -- privat betriebener Weinausschank, mnd. prīvātwīntappe, Sb.: nhd. privat betriebener Weinausschank

weinausschank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinausschankes -- herrschaftliches Monopol des Weinausschankes, mhd. banwīn, st. M.: nhd. Bannwein, herrschaftliches Monopol des Weinausschankes

Weinausschanks -- Kranz als Zeichen des Weinausschanks, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

weinbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinbähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinbalger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbank, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinbann, mhd. wīnban, st. M.: nhd. Weinbann, Weinschankgerechtsame, Abgabe für Weinschankgerechtsame, Recht zum Weinverkauf

weinbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinbarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weinbarme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinbatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinbau -- Eimer als Flüssigkeitsmaß im Weinbau, mhd. berceinber, st. M.: nhd. »Bergeimer«, Eimer als Flüssigkeitsmaß im Weinbau

Weinbau, mhd. wīnwahs, wīnwahst, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Weinwachs«, Weinbau, Weingarten, Weinberg; wīnwerc, st. N.: nhd. Weinbau

Weinbau, mnd. ? wīnwerk, mnd.?, N.: nhd. »Weinwerk«, Weinbau?, Weinhandel der Stadt?

weinbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbau-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinbauer, ahd. grebil* (1) 2, st. M. (a): nhd. Gräber (M.), Totengräber, Weinbauer; wīnbūr 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Weingärtner, Weinbauer, Winzer; wīngartāri 2, st. M. (ja): nhd. Weingärtner, Weinbauer; wīngartenāri* 1, st. M. (ja): nhd. Weingärtner, Weinbauer; wīnzuril* 8, st. M. (a): nhd. Winzer, Weinbauer

Weinbauer, mhd. heckære*, hecker, st. M.: nhd. Hacker, Holzhacker, Weinhacker, Weinbauer

Weinbauer, mhd. rebære, st. M.: nhd. Weinbauer, Winzer; rebeman 18, st. M.: nhd. »Rebmann«, Weinbauer, Weinbergsarbeiter, Weingärtner

-- Obstbauer und Weinbauer: mhd. rīsenære 3, st. M.: nhd. Hersteller von Korbwaren, Hersteller von Kopfputz, Obstbauer und Weinbauer

Weinbauer, mhd. wīnbūware*, wīnbouwære*, wīnbouwer, st. M.: nhd. Weinbauer; wīnman, wīman, st. M.: nhd. »Weinmann«, Weinbauer, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, amtlich bestellter Weinprüfer; wīnsetzære*, wīnsetzer, st. M.: nhd. »Weinsetzer«, Weinbauer

weinbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinbäuerin, mhd. rebærinne*, reberin, st. F.: nhd. Weinbäuerin, Angehörige der Familie Reber

Weinbauern, mhd. būliute, Sb. Pl.: nhd. Bauleute, Bauern, Pächter (Pl.), Siedler (Pl.), Bewohner (Pl.), Weinbauern, Winzer (Pl.)

Weinbauern, mhd. rebeliute*, rebliute, M. Pl.: nhd. »Rebleute«, Weinbauern

Weinbauern, mhd. wīnliute, M. Pl.: nhd. Weinleute, Weinbauern, Winzer

-- Frau eines Weinbauern: mhd. wīmennin, st. F.: nhd. Winzerin, Frau eines Weinbauern

Weinbaum, mhd. wīnboum, st. M.: nhd. Weinbaum, Weinstock, Vorrichtung um Verladen von Weinfässern

weinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinbeerbaum, ahd. beriboum* 1, st. M. (a): nhd. »Beerenbaum«, Baum im Rebgarten, Weinbeerbaum, Rebstock

Weinbeerblatt, mnd. wīnbērblat*, wīnberblat, mnd.?, N.: nhd. Weinbeerblatt, Weintraubenblatt; wīnbērenblat*, wīnberenblat, mnd.?, N.: nhd. »Weinbeerenblatt«, Weinbeerblatt, Weintraubenblatt

Weinbeere -- getrocknete Weinbeere, mnd. rōsīne, rōsīn, rāsīn, rēsīn, rossyn, roezyn, rāsine, rēsine, M., F.?: nhd. Rosine, getrocknete Weinbeere; rōsīneken, rōsīnken, N.: nhd. »Rosinchen«, getrocknete Weinbeere

Weinbeere -- Kern einer Weinbeere, mnd. rōsīneskōrn, N.: nhd. »Rosinenkorn«, Kern einer Weinbeere

Weinbeere (auch als Bezeichnung für den Inhalt oder das Maß), mnd. bērenkōrn, Sb.: nhd. Weinbeere (auch als Bezeichnung für den Inhalt oder das Maß); bērkōrn (2), berkhorne, Sb.: nhd. Weinbeere (auch als Bezeichnung für den Inhalt oder das Maß)

Weinbeere, got. wein-a-bas-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 123,2): nhd. Weinbeere

Weinbeere, an. vi-n-ber, st. N. (ja): nhd. Weinbeere

Weinbeere, ae. wī-n-bė-r-ie, sw. F. (n): nhd. »Weinbeere«, Heidelbeere, Traube

Weinbeere, as. wī-n-bė-r-i* 2, st. N. (ja): nhd. Weinbeere

Weinbeere, ahd. beribalg* 2, st. M. (i): nhd. »Beerenbalg«, Weinbeere, Rosine; berikorn 5, st. N. (a): nhd. Weinbeere; drūba* 1, trūba, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Traube, Weintraube, Weinbeere; drūbilīn* 1, drūbilī*, st. N. (a): nhd. »Träublein«, Weintraube, Weinbeere, Traube, Traubenbeere; drūbo (1) 64, sw. M. (n): nhd. Traube, Weintraube, Weinbeere, Blütentraube, Schar (F.) (1)?, Haufe?, Haufen?; wīnber 1 und häufiger?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Weintraube, Weinbeere; wīnberi* 24, st. N. (ja): nhd. Weintraube, Weinbeere, Traube

-- wilde Weinbeere: ahd. wintarberi* 1, st. N. (ja): nhd. »Winterbeere«, wilde Weinbeere

Weinbeere, mhd. berkorn, st. N.: nhd. Weinbeere; botrus, M.: nhd. Weinbeere, Weintraube

Weinbeere, mhd. wīnbere, wīnber, wīneber, wīneper, winpir, st. N., st. F., F.: nhd. Weinbeere, Weintraube

Weinbeere, mnd. wīnbēre*, wīnbere, mnd.?, F.: nhd. Weinbeere, Weintraube

weinbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinbeerenbalg, ahd. wīnberibalg* 1, st. M. (i): nhd. Weintraubenschale, Weinbeerenbalg, Rosine

Weinbeerenblatt, mnd. wīnbērenblat*, wīnberenblat, mnd.?, N.: nhd. »Weinbeerenblatt«, Weinbeerblatt, Weintraubenblatt

Weinbeerenkern, mnd. wīnbērenkĕ̄rn*, wīnbērenkerne, mnd.?, M., F.: nhd. »Weinbeerenkern«, Weintraubensame, Weintraubensamen

Weinbeerenstein, mnd. wīnbērenstēn*, wīnberenstēn, mnd.?, M.: nhd. »Weinbeerenstein«, Weintraubensame, Weintraubensamen

Weinbeerhülsen, ahd. gitruos* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Trester, Weintrester, Weinbeerhülsen

Weinbeerkern, mhd. wīnberkern, M.: nhd. Weinbeerkern; wīnberkorn, st. N.: nhd. Weinbeerkern; wīnkorn, st. N.: nhd. »Weinkorn«, Weinbeerkern

Weinbeerkern, mnd. wīnbērkĕ̄rn*, wīnbērkerne, mnd.?, M., F.: nhd. »Weinbeerkern«, Weintraubensame, Weintraubensamen

Weinbeerlein, mhd. wīnberlīn, st. N.: nhd. »Weinbeerlein«, Weinträubchen, Halszäpfchen

weinbeermus, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinbeersalse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinbeerstein, mnd. wīnbērstēn*, wīnberstēn, mnd.?, M.: nhd. »Weinbeerstein«, Weintraubensame, Weintraubensamen

weinbeersterz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinbeertreter, mhd. wīnbertretære*, wīnbertreter, st. M.: nhd. »Weinbeertreter«

weinbegeistert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinbehälter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinbehörde -- Beamter der städtischen Weinbehörde oder des Ratskellers, mnd. wīnschrīvære*, wīnschrīvere, mnd.?, M.: nhd. »Weinschreiber«, Beamter der städtischen Weinbehörde oder des Ratskellers

weinbeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbeinholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbekränzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinbeladen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinbelaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinberauscht, mhd. wīnlüeme, Adj.: nhd. weinberauscht

weinberauscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinberg -- Weinberg mit der Hacke bearbeiten, mnd. behacken, sw. V.: nhd. »behacken«, Land mit der Hacke bearbeiten, Weinberg mit der Hacke bearbeiten

Weinberg, germ. *wīngarda, germ.?, Sb.: nhd. Weingarten, Weinberg, Wingert

Weinberg, got. wein-a-gard-s* 12, wingart, krimst. M. (i): nhd. Weingarten, Weinberg

Weinberg, ahd. wīngart 6, st. M. (a?, i?): nhd. Wingert, Weinberg, Weingarten; wīngarto 48?, sw. M. (n): nhd. Wingert, Weinberg, Weingarten, Weinstock; wīnstat* 1, st. F. (i): nhd. Weingarten, Weinberg; wīnwahs 1, st. F. (i): nhd. Weingarten, Weinberg

Weinberg, mhd. banberc 1, st. M.: nhd. Bannberg, Weinberg, Berg unter besonderer rechtlicher Regelung; berc (1), perc, st. M.: nhd. Berg, Weinberg, Bergwerk

-- kahle Stelle am Weinberg: mhd. bar (2), st. F.: nhd. Blöße, unbedeckte Stelle, kahle Stelle, kahle Stelle am Weinberg

Weinberg, mhd. rebeacker, st. M.: nhd. Rebacker, Weinberg; rebeberc, st. M.: nhd. »Rebberg«, Weinberg; rebegarte 4, sw. M.: nhd. Rebgarten, Weinberg

-- Brunnen im Weinberg: mhd. rebebrunne 1, sw. M.: nhd. »Rebbrunnen«, Brunnen im Weinberg

Weinberg, mhd. wīnberc, st. M.: nhd. Weinberg; wīnbiunte, F.: nhd. Weingarten, Weinberg; wīngartberc, st. M.: nhd. »Weingartberg«, Weingarten, Weinberg; wīngarte* (1), wīngart, sw. M.: nhd. »Weingart«, Weingarten, Weinrebe, Weinberg, Weingert; wīngarte* (2), wīngart, st. M.: nhd. »Weingart«, Weingarten, Weinrebe, Weinberg, Weingert; wīnwahs, wīnwahst, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Weinwachs«, Weinbau, Weingarten, Weinberg

-- Acker in einem Weinberg: mhd. wīngartacker, st. M.: nhd. Rebacker, Acker in einem Weinberg

-- herrschaftlicher Weinberg: mhd. vrōneberc 1, frōneberc, st. M.: nhd. herrschaftlicher Berg, herrschaftlicher Weinberg

-- Vorlesen im Weinberg: mhd. vorelesen* (2), vorlesen, forelesen*, st. N.: nhd. Vorlesen im Weinberg

Weinberg, mnd. wīnberch, mnd.?, M.: nhd. Weinberg; wīngārde, mnd.?, M.: nhd. Weingarten, Weinberg

weinberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinbergabgabe, mhd. bercreht, st. N.: nhd. »Bergrecht«, Nutzungsrecht über Weinberge, Verfügungsrecht über Weinberge, Weinbergabgabe

Weinbergarbeiter -- mit der Hacke arbeitender Weinbergarbeiter, mnd. heckære*, hecker, hekker, M.: nhd. Hacker, mit der Hacke arbeitender Weinbergarbeiter, Winzer, Arbeiter mit einem Schneidewerkzeug

Weinbergbauern -- Jahrgeding der Weinbergbauern, mhd. berctagedinc*, bercteidinc, st. N.: nhd. Gerichtsversammlung, Jahrgeding der Weinbergbauern

Weinbergbestellung, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; būwe (1), st. M.: nhd. Bau, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Wohnung, Gebäude, Ansiedlung, Hausbau

Weinbergbestellung, mhd. gebū, gebiu, gepū, st. N., st. M.: nhd. Bau, Gebäude, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Haus, Behausung

Weinberge -- Nutzungsrecht über Weinberge, mhd. bercreht, st. N.: nhd. »Bergrecht«, Nutzungsrecht über Weinberge, Verfügungsrecht über Weinberge, Weinbergabgabe

Weinberge -- Verfügungsrecht über Weinberge, mhd. bercreht, st. N.: nhd. »Bergrecht«, Nutzungsrecht über Weinberge, Verfügungsrecht über Weinberge, Weinbergabgabe

Weinberge -- Verwalter der Weinberge und Weingülten, mhd. kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kellermeister, st. M.: nhd. Kellermeister, Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kelnære, kelner, st. M.: nhd. »Kellner«, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

Weinberge -- Verwalter der Weinberge und Weingüter, mhd. kellerære*, kellerer, st. M.: nhd. »Kellerer«, Kellermeister, Verwalter der Weinberge und Weingüter, Verwalter der Einkünfte

Weinbergen -- Abgabe von Weinbergen, mhd. bercpfenninc*, bercphenninc, st. M.: nhd. »Bergpfennig«, Abgabe von Weinbergen

Weinbergen -- Helbling als Abgabe von Weinbergen, mhd. berchelbelinc, st. M.: nhd. Helbling als Abgabe von Weinbergen

Weinberges -- Grundherr eines Weinberges, mhd. bercherre, sw. M.: nhd. Bergherr, Grundherr eines Weinberges

Weinberghüter, mhd. saltnære*, saltner, st. M.: nhd. Feldhüter, Waldhüter, Weinberghüter

Weinberghüter, mhd. wīnhüetære*, wīnhüeter, st. M.: nhd. »Weinhüter«, Weinberghüter

Weinberglehen, mhd. wīnlēhen, st. N.: nhd. »Weinlehen«, Weinberglehen

Weinbergmaß, mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland

Weinbergpfählen -- Stange über den senkrecht in der Erde steckenden Weinbergpfählen, mhd. übersticke, st. N.: nhd. Stecken (M.), Stange über den senkrecht in der Erde steckenden Weinbergpfählen

Weinbergs -- Lehnsherrin eines Weinbergs, mhd. bercvrouwe, sw. F.: nhd. »Bergfrau«, Lehnsherrin eines Weinbergs

Weinbergs -- Verwalter des städtischen Weinbergs, mnd. wīnmēster, mnd.?, M.: nhd. »Weinmeister«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht, Verwalter des städtischen Weinbergs

Weinbergs -- vom Grundherren abhängiger Bewirtschafter eines Weinbergs, mhd. bercgenōze, sw. M.: nhd. »Berggenosse«, vom Grundherren abhängiger Bewirtschafter eines Weinbergs

Weinbergsarbeiter, mhd. rebeman 18, st. M.: nhd. »Rebmann«, Weinbauer, Weinbergsarbeiter, Weingärtner

Weinbergsbeamter, mhd. bercmeister, st. M.: nhd. Bergmeister, Bergbeamter, Bergwerksbeamter, Weinbergsbeamter, Bergwerkvorsteher, Weinbergvorsteher

Weinbergsbeauftragter -- grundherrlicher Weinbergsbeauftragter, mhd. underbercmeister 1, st. M.: nhd. Unterbergmeister, grundherrlicher Weinbergsbeauftragter

Weinbergslauch, ahd. huntesklobalouh* 1, st. M. (a?): nhd. »Hundslauch«, Weinbergslauch, Hundsknoblauch, Bärlauch?

Weinbergsweg, mhd. rebewec 6, st. M.: nhd. Weinbergsweg

Weinbergvorsteher, mhd. bercmeister, st. M.: nhd. Bergmeister, Bergbeamter, Bergwerksbeamter, Weinbergsbeamter, Bergwerkvorsteher, Weinbergvorsteher

weinberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinbeschattet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinbescherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinbeschneider, mnd. wīnbesnīdære*, wînbesnider, mnd.?, M.: nhd. »Weinbeschneider«, Weinschneider

weinbeschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbeschwert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weinbesitzer, ahd. wīneigo 4, sw. M. (n): nhd. »Weinbesitzer«, Schankwirt, Gastwirt, Schenk

weinbesoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinbetäubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinbewachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinblatt -- vom Weinblatt, ahd. wīnblatilīh* 1, Adj.: nhd. Weinblatt..., vom Weinblatt

Weinblatt, ahd. wīnblat 5, st. N. (a, iz/az): nhd. Weinblatt, Blatt des Weinstocks

Weinblatt, mhd. wīnblat, wīnplat, st. N.: nhd. Weinblatt

Weinblatt, mnd. wīnblat, mnd.?, N.: nhd. »Weinblatt«, Weintraubenblatt

weinblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinblatt..., ahd. wīnblatilīh* 1, Adj.: nhd. Weinblatt..., vom Weinblatt

weinblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinblätterig, weinblätt(e)rig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinbleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weinblume, mhd. wīnbluome, sw. F.: nhd. »Weinblume«, Weinblüte

Weinblume, mnd. wīnblōme*, wīnblome, mnd.?, F.: nhd. »Weinblume«, wilder Wein?

weinblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinblumenäther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinblumensäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinblüte, anfrk. wī-n-bluo-th* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. Weinblüte

Weinblüte, ahd. wīnbluot* 1, st. F. (i)?: nhd. Weinblüte

Weinblüte, mhd. wīnbluome, sw. F.: nhd. »Weinblume«, Weinblüte

Weinblüte, mhd. wīnbluot, st. M., st. F.: nhd. »Weinblüte«

weinblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbreitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbrennerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinbrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbruderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinbulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinburg, ae. wī-n-bur-g, F. (kons.): nhd. »Weinburg«, Burg, Stadt, befestigter Weingarten

weinbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weindach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weindampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weindieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weindienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weindlinger, weindling(er), nhd.: nhd. ; L.: DW

weindolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weindorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weindorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weindrinken, ae. wī-n-ge-dri-n-c, st. N. (a): nhd. Weindrinken

weindrossel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weindrost, mnd. wīndrost*, wīndroste, mnd.?, M.: nhd. »Weindrost«

Weindrucke, mhd. wīndrucke, sw. F.: nhd. »Weindrucke«, Kelter

weindrucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weindrusen, ahd. wīntruosana* 4, st. F. (ō): nhd. Weindrusen, Weintrester, Weinhefe

weindrusen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinduft, mhd. wīntraht, st. M.: nhd. Speise mit Wein, Weinduft

weinduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weindunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weindunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weindurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weindurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinduselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weine -- Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises, mnd. settegelt, N.: nhd. »Setzgeld«, Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises

weinegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weineich, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weineigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weineimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weineinfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weineinkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weineinladung, ae. wī-n-hā-t-e, sw. F. (n): nhd. »Weineinladung«, Einladung

weineinschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinekelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weineln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weineln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weineln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weinemmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinen -- durch Weinen erlangen, mhd. erweinen, irweinen, reweinen, sw. V.: nhd. weinen, zum Weinen bringen, sich ausweinen, zu weinen beginnen, durch Weinen erlangen

-- zu weinen beginnen: mhd. erweinen, irweinen, reweinen, sw. V.: nhd. weinen, zum Weinen bringen, sich ausweinen, zu weinen beginnen, durch Weinen erlangen

weinen -- jämmerlich weinen, mhd. jāmerweinen* (1)**, V.: nhd. »jämmerlich weinen«

Weinen -- jämmerliches Weinen, mhd. jāmerweinen (2), st. N.: nhd. »jämmerliches Weinen«, schmerzliches Weinen

Weinen -- lautes Weinen, mnd. blerre, N.: nhd. Geplärre, Geschrei, lautes Weinen, Wehklagen (N.), Winseln; blerren (2), blerrent, N.: nhd. Plärren, Geplärre, Geschrei, lautes Weinen

Weinen -- lautes Weinen, mnd. schrichte, schricht, schruchte, N.: nhd. Geschrei, lautes Rufen, lautes Weinen, Wehklagen, Jagdruf, Waidmannsruf, Notruf, Zetergeschrei, Gerüfte

Weinen -- schmerzliches Weinen, mhd. jāmerweinen (2), st. N.: nhd. »jämmerliches Weinen«, schmerzliches Weinen

-- sehr weinen: mhd. herzeweinen (1), sw. V.: nhd. sehr weinen

-- weinen machen: mhd. greinen (1), sw. V.: nhd. »greinen«, weinen machen

Weinen -- sich durch Weinen entkräften, mhd. verweinen, ferweinen*, sw. V.: nhd. ausweinen, abhärmen, weinend verderben, sich ausweinen, sich durch Weinen entkräften, abhärmen, heftig weinen

Weinen -- sich mit Weinen abhärmen, mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

-- weinen nach: mhd. weinen (1), wīnen, sw. V.: nhd. weinen, weinen nach, weinen über, beweinen; weineren*, weinern, sw. V.: nhd. »weinern«, weinen, weinen nach, weinen über, beweinen

-- weinen über: mhd. weinen (1), wīnen, sw. V.: nhd. weinen, weinen nach, weinen über, beweinen; weineren*, weinern, sw. V.: nhd. »weinern«, weinen, weinen nach, weinen über, beweinen

Weinen -- Weinen vor Freude, mhd. vröudenweinen (2), fröudenweinen*, st. N.: nhd. Weinen vor Freude

weinen -- weinen vor Freude, mhd. vröudenweinen* (1)**, fröudenweinen***, V.: nhd. »weinen vor Freude«

-- heftig weinen: mhd. verweinen, ferweinen*, sw. V.: nhd. ausweinen, abhärmen, weinend verderben, sich ausweinen, sich durch Weinen entkräften, abhärmen, heftig weinen

weinen -- zu weinen beginnen, ahd. irweinōn* 2, sw. V. (2): nhd. weinen, zu weinen beginnen

Weinen -- zum Weinen bringen, mhd. begreinen, sw. V.: nhd. »begreinen«, beweinen, zum Weinen bringen, betrüben; ergrīnen, st. V.: nhd. anfangen zu grinsen, zum Grinsen bringen, zum Weinen bringen, zum Greinen bringen, wiehern, quietschen; erweinen, irweinen, reweinen, sw. V.: nhd. weinen, zum Weinen bringen, sich ausweinen, zu weinen beginnen, durch Weinen erlangen

Weinen -- zum Weinen bringen, mhd. greinigen, sw. V.: nhd. zum Weinen bringen, quälen

weinen (intr.), got. qai-n-ōn 4, sw. V. (2): nhd. weinen (intr.), trauern (intr.), beweinen (tr.), betrauern (tr.)

Weinen (M.), mnd. grīnen (2), grīnent, N.: nhd. Greinen (M.), Weinen (M.), Heulen (M.), Mund Verziehen zum Knurren (N.), Mund Verziehen zum Heulen (N.), Mund Verziehen zum Lachen (N.)

Weinen (N.), mnd. gewēne, gewēine, N.: nhd. Weinen (N.), Geweine

weinen (V.) (2), mhd. wīnen, sw. V.: nhd. »weinen« (V.) (2), nach Wein schmecken

weinen, idg. *bhlē-, V.: nhd. heulen, weinen, blöken; *ghrēd-, V.: nhd. weinen; *klau-?, V.: nhd. weinen

weinen, germ. *flīnan?, sw. V.: nhd. greinen, flennen, weinen; *grainōn, germ.?, sw. V.: nhd. greinen, heulen, weinen; *granōn, sw. V.: nhd. grunzen, weinen; *grat-, V.: nhd. weinen, schreien

Weinen, germ. *grēta-, *grētaz, *grǣta-, *grǣtaz, st. M. (a): nhd. Weinen

weinen, germ. *grētan, *grǣtan, st. V.: nhd. weinen, schreien, heulen; *greutan (1)?, st. V.: nhd. weinen; *reutan (1), st. V.: nhd. brüllen, schreien, weinen; *wainōn, sw. V.: nhd. weinen

Weinen, germ. *wōpa-, *wōpaz, st. M. (a): nhd. Ruf, Geschrei, Weinen

weinen, germ. *wōpjan, st. V.: nhd. schreien, weinen, rufen

-- weinen machen: germ. *grōtjan, sw. V.: nhd. weinen machen, reden machen, anschreien, anklagen, ansprechen, grüßen

weinen, got. crit-en* 1, kriten*, krimred. V., Konjektur für eriten, (Krause, Handbuch des Gotischen 22): nhd. weinen; grē-t-an 21, red. abl. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212, Krause, Handbuch des Gotischen 22, 55 Anm. 3, 236,1): nhd. weinen, klagen

Weinen, got. grē-t-s 1, st. M. (a): nhd. Weinen

weinen, got. tagr-jan* 1, sw. V. (1): nhd. weinen; *wai-n-jan, sw. V. (1): nhd. weinen; *wai-n-ōn, sw. V. (2): nhd. weinen

weinen, an. grā-t-a, red. V.: nhd. weinen

Weinen, an. grāt-r, st. M. (a): nhd. Weinen

-- zum Weinen bringen: an. grœ-t-a, sw. V. (1): nhd. zum Weinen bringen

weinen, ae. ge-wœ̄p-an, ge-wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weinen, beweinen, klagen, beklagen, trauern über; grǣ-t-an, st. V.?: nhd. weinen, klagen, beklagen; gréot-an, st. V. (2): nhd. weinen, klagen, jammern

Weinen, ae. héa-f, st. M. (a): nhd. Trauer, Klage, Weinen, Jammer

weinen, ae. réo-t-an, st. V. (2): nhd. weinen, klagen; t-éar-ian, t-ǣh-er-ian, sw. V.: nhd. weinen; wā-n-ian, sw. V. (2): nhd. weinen, klagen, jammern; wœ̄p-an, wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weinen, beweinen, klagen, beklagen, trauern über

Weinen, ae. wōp (1), st. M. (a): nhd. Geschrei, Klagen (N.), Weinen

weinen, ae. wōp-er-ian, sw. V.: nhd. weinen

weinen, afries. wai-n-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. weinen; wei-n-ia 3, sw. V. (2): nhd. weinen; wê-n-ia 3, sw. V. (2): nhd. weinen; wēp-a 5, st. V. (7)=red. V.: nhd. weinen, beklagen

Weinen, anfrk. wuop* 1, st. M. (a): nhd. Wehklage, Klage, Jammer, Weinen

weinen, anfrk. wuop-an* 4, wuop-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. weinen, klagen

weinen, as. *gi-wê-n-on?, sw. V. (2): nhd. wimmern, weinen; grā-t-an* 1, red. V. (3): nhd. weinen; griot-an* 4, st. V. (2): nhd. weinen; wê-n-on* 2, wei-n-on*, sw. V. (2): nhd. wimmern, weinen

weinen, ahd. firwuofen* 1, sw. V. (1a): nhd. weinen, sich in Trauer verzehren; giriozan* 1, st. V. (2b): nhd. weinen; irweinōn* 2, sw. V. (2): nhd. weinen, zu weinen beginnen; irwuofen* 1, sw. V. (1a): nhd. weinen, klagen, Klage erheben; riozan* 31, st. V. (2b): nhd. weinen, trauern, klagen, traurig sein (V.), beweinen, beklagen, bereuen, wehklagen, brüllen

Weinen, ahd. rōz* 2, hrōz*, st. M. (a?, i?): nhd. Gewimmer, Wehklagen, Weinen

weinen, ahd. trahanen* 1, sw. V. (1a): nhd. tränen, weinen, Tränen vergießen; wamezzen* 2, wamizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. quellen, schreien, hervorquellen, hervorsprudeln, weinen

Weinen, ahd. weinōd* 9, weinōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Weinen, Wehklagen, Jammern, Geheul

weinen, ahd. weinōn* 52?, sw. V. (2): nhd. weinen, jammern, klagen, beweinen, beklagen, heulen, wehklagen

Weinen, ahd. weinunga* 2, st. F. (ō): nhd. Weinen, Jammern, Wehgeschrei; wuof* 14, st. M. (i): nhd. Weinen, Klage, Seufzen, Jammer, Trauer, Wehklage, Zerknirschung

weinen, ahd. wuofan* 27, red. V.: nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, beklagen, betrauern, wehklagen; wuofen* 21?, sw. V. (1a): nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, jammern, heulen

Weinen, ahd. wuoft* 26, st. M. (i?): nhd. Weinen, Jammer, Trauer, Klagen, Klage, Wehklagen, Zerknirschung

weinen, mhd. erweinen, irweinen, reweinen, sw. V.: nhd. weinen, zum Weinen bringen, sich ausweinen, zu weinen beginnen, durch Weinen erlangen

weinen, mhd. geweinen, sw. V.: nhd. weinen, sich ausweinen, beweinen

Weinen, mhd. geweineze*, geweinze, mmd., st. N.: nhd. Weinen, Wehklagen

weinen, mhd. grīnen, grīen, st. V.: nhd. »greinen«, brüllen, Mund verziehen, lachen, knurren, winseln, wiehern, grunzen, wimmern, weinen

-- abgebrochen weinen: mhd. humpelen, sw. V.: nhd. abgebrochen weinen

weinen, mhd. grannen, granen, greunen, sw. V.: nhd. weinen, flennen, bejammern

Weinen, mhd. greinen (2), st. N.: nhd. »Greinen«, Weinen

weinen, mhd. riezen (1), st. V.: nhd. fließen, überfließen, tränen, weinen, jammern

weinen, mhd. trahenen, trehenen, sw. V.: nhd. »tränen«, weinen; treheren, sw. V.: nhd. »tränen«, weinen

weinen, mhd. vlōzougen, flōzougen*, sw. V.: nhd. weinen; wazzervliezen***, V.: nhd. »wasserfließen«, weinen

Weinen, mhd. weinōt, st. M.: nhd. Weinen

Weinen, mhd. weine, st. F., st. N.: nhd. Weinen

weinen, mhd. weinen (1), wīnen, sw. V.: nhd. weinen, weinen nach, weinen über, beweinen

Weinen, mhd. weinen (2), st. N.: nhd. Weinen

weinen, mhd. weineren*, weinern, sw. V.: nhd. »weinern«, weinen, weinen nach, weinen über, beweinen

weinen, mhd. wüefen (1), wōfen, wuofen, sw. V.: nhd. Geschrei ausstoßen, rufen, schreien, brüllen, jammern, zusammenrufen, klagen, weinen; wuofen (1), wüefen, wūfen, st. V., red. V.: nhd. schreien, weinen, klagen, jammern

Weinen, mhd. wuofen (2), st. N.: nhd. Schreien, Weinen, Klagen (N.), Jammern

weinen, mhd. zanegen, zangen, sw. V.: nhd. knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen (?), klaffen; zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden; zeheren, sw. V.: nhd. Tränen vergießen, weinen, triefen

weinen, mnd. bewēnen, beweinen, sw. V.: nhd. beweinen, weinen, beklagen; blarren (1), blāren, sw. V.: nhd. blöken wie ein Schaf (bezogen auf die menschliche Stimme), kreischen, plärren, weinerlich schreien, weinen

-- anfangen zu weinen: mnd. entwēnen (1), entwēinen, enwēnen, enwēinen, sw. V.: nhd. anfangen zu weinen

-- laut weinen: mnd. blerren (1), sw. V.: nhd. plärren, laut weinen, blöken, schreien

Weinen, mnd. geblerre, geblar, gepler, N.: nhd. Geplärre, Lärm, Geschrei, Gewinsel, Weinen, Wehklagen

weinen, mnd. grīnen (1), V.: nhd. greinen, weinen, heulen, Mund verziehen zum Knurrren (N.), Mund verziehen zum Heulen (N.), Mund verziehen zum Lachen (N.), grunzen

-- heftig und laut weinen: mnd. geschrīen, geschrīgen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, heftig und laut weinen

-- in langen Tönen weinen: mnd. hūlen (1), h˙ len, hulen, sw. V.: nhd. heulen, schreien, laut klagen, in langen Tönen weinen, klagend aufschreien

-- laut weinen: mnd. hulveren, hulvern, holveren, sw. V.: nhd. laut heulen, laut weinen; hülven, hulven, sw. V.: nhd. laut heulen, laut weinen

Weinen, mnd. schrīen (2), schrīent, schrīgen, schrīgent, N.: nhd. Schreien, lautes Rufen, Weinen, Jammern, Wehklagen

weinen, mnd. schreien, schreyen, sw. V.: nhd. schreien, weinen, jammern, klagen

weinen, mnd. trānen*, tranen, trēnen, trenen?, mnd.?, sw. V.: nhd. tröpfeln, tränen, weinen

-- heftig weinen: mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen

-- laut weinen: mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen

weinen, mnd. vörwēnen* (1), vorwēnen, vorwēinen, sw. V.: nhd. »verweinen«, weinen

Weinen, mnd. wēne*, wein, weine?, mnd.?, N.: nhd. Weinen, Geweine; wēnelichēt*, wēnelicheit*, weinlicheit, mnd.?, F.: nhd. Weinerlichkeit, Weinen, Schreien

weinen, mnd. wēnen (3), wēinen, weinen, mnd.?, sw. V.: nhd. weinen, beweinen, beklagen

Weinen, mnd. wēnen* (4), wēnent, mnd.?, N.: nhd. Weinen; wēninge, weininge, mnd.?, F.: nhd. Weinen, Schreien

weinen, mnd. wopen, mnd.?, st. V.: nhd. weinen, jammern

weinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weinend -- weinend anrufen, mhd. aneweinen, anweinen, ane weinen, sw. V.: nhd. weinend anrufen, anflehen, beweinen

weinend -- weinend trauern, ahd. biriozan* 3, st. V. (2b): nhd. beweinen, beklagen, weinend trauern

weinend -- weinend vor Liebe, mhd. minneweinende*, minneweinend, Adj.: nhd. weinend vor Liebe

weinend, ae. réo-t-ig, Adj.: nhd. weinend, klagend; *t-éar-e, Adj.: nhd. weinend; wol-l-en-t-éar-e, wel-l-en-t-éar-e, Adj.: nhd. weinend; wōp-ig, Adj.: nhd. weinend, traurig, trauernd

weinend, mhd. trahenende*, trahende, trānende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »tränend«, weinend

weinend, mhd. wazzervliezende, wazzerfliezende*, (Part. Präs.=Adj.): nhd. »wasserfließend«, weinend; weinelich, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinende, weinde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. weinend, wehklagend; weinendic, Adj.: nhd. »weinendig«, weinend; weinendlich, Adj.: nhd. »weinendlich«, weinend; weinendlīche, Adv.: nhd. weinend; weinenlich, Adj.: nhd. weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinlich, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinlīche, weinelīche, Adv.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, kläglich, betrübt; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel; zeherende, zehernde, zeherde, zeherte, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. weinend

-- nicht weinend: mhd. unweinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unweinend«, nicht weinend

-- weinend klagen: mhd. weineklagen, sw. V.: nhd. weinend klagen, klagen

-- weinend verderben: mhd. verweinen, ferweinen*, sw. V.: nhd. ausweinen, abhärmen, weinend verderben, sich ausweinen, sich durch Weinen entkräften, abhärmen, heftig weinen

weinend, mnd. bewēnlīk, bewēnelīk, beweinlīk, beweinelīk, Adj.: nhd. weinend, betränt, zu Tränen rührend, kläglich

weinend, mnd. trānich*, tranich, mnd.?, Adj.: nhd. weinend, nass von Tränen seiend

weinend, mnd. wēnelīk*, wēnelik, wēnlīk, weinlik, mnd.?, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, jämmerlich, kläglich, traurig; wēnentlīk*, wēnentlik, mnd.?, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, jämmerlich, kläglich, traurig

Weinender, mhd. flennære*, flenner, st. M.: nhd. »Flenner«, Weinender, Heulender; grīnære* 1, grīner, st. M.: nhd. Greiner, Mund Verziehender, Lachender, Weinender, Zürnender

Weinender, mhd. weinære* (1), weiner, st. M.: nhd. »Weiner«, Weinender

Weinender, mnd. bewēnære*, bewēner, beweiner, M.: nhd. »Beweiner«, Weinender, Trauernder

weinendig, mhd. weinendic, Adj.: nhd. »weinendig«, weinend

weinendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinendlich, mhd. weinendlich, Adj.: nhd. »weinendlich«, weinend

weinendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinentweiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinenzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Weiner, mhd. weinære* (1), weiner, st. M.: nhd. »Weiner«, Weinender

Weiner, mnd. grīnære*, grīnēre, grīnēr, griner, M.: nhd. »Greiner«, Greinender, Weiner, Heuler

weiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinerfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinerfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinerhitzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weinerin, mhd. weinærinne, st. F.: nhd. »Weinerin«, Klageweib

weinerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinerlich -- weinerlich schreien, mnd. blarren (1), blāren, sw. V.: nhd. blöken wie ein Schaf (bezogen auf die menschliche Stimme), kreischen, plärren, weinerlich schreien, weinen

weinerlich -- weinerlich tun, mhd. klunzeren*, klunzern, sw. V.: nhd. weinerlich tun

weinerlich, mhd. weinelich, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinenlich, Adj.: nhd. weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinlich, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinlīche, weinelīche, Adv.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, kläglich, betrübt; wēniclich***, Adj.: nhd. weinerlich; wēniclīche* (1) 1, weineclīche, Adv.: nhd. weinerlich

weinerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinerlichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinerlichkeit, mnd. wēnelichēt*, wēnelicheit*, weinlicheit, mnd.?, F.: nhd. Weinerlichkeit, Weinen, Schreien

weinerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinern, mhd. weineren*, weinern, sw. V.: nhd. »weinern«, weinen, weinen nach, weinen über, beweinen

weinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weinern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinernte, germ. *windema, Sb.: nhd. Weinernte

Weinernte, mhd. herbest, herbst, hervest, herfest*, st. M.: nhd. Herbst, Ernte, Weinernte, September, Oktober

Weinernte, mhd. wīnerne, wīnern, st. F.: nhd. »Weinernte«, Weinlese

Weinernte, mnd. wīnārne*, wīnarne, mnd.?, F.: nhd. Weinernte; wīnērne, mnd.?, F.: nhd. Weinernte; wīnwas, mnd.?, N.: nhd. Weinwachs, Weinernte

weinernte, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinerschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weines -- Ausrufer des zu verkaufenden Weines, mhd. wīnruofære*, wīnruofer, wīnrüefer, st. M.: nhd. »Weinrufer«, Ausrufer des zu verkaufenden Weines

Weines -- Gestell zur Aufbewahrung des Weines, ahd. wīnskafreita* 1, wīnscafreita*, st. F. (ō): nhd. Gestell zur Aufbewahrung des Weines

Weines -- Gott des Weines, ahd. wīngot* 2, st. M. (a): nhd. Weingott, Gott des Weines

Weines -- Raum zur Aufbewahrung des aus dem Keller geholten Weines, mnd. butelei*, buteley, F.: nhd. Raum zur Aufbewahrung des aus dem Keller geholten Weines

weinesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinesglut, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinessich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinessichbrauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinessichdrusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinessichfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinessichfabrikation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinessichhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinessichsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinessig, ahd. wīnezzih* 2, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Weinessig

Weinessig, mhd. vīnæger, vinæger, finæger*, st. M.: nhd. Weinessig; wīnezzich, st. M.: nhd. Weinessig

Weinessig, mnd. wīnētik, mnd.?, M.: nhd. Weinessig

weineule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinexport, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinfächser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinfächsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinfachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinfahrt, as. wī-n-far-d* 2, st. F. (i): nhd. Weinfahrt

weinfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinfälscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinfarb DW

weinfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinfarben, mhd. wīnvar, wīnfar*, Adj.: nhd. weinfarben

weinfarben, weinfarb(en), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinfass -- ein Weinfass ausmessen, mnd. rōden (2), sw. V.: nhd. eine Fläche nach Ruten ausmessen, ein Weinfass ausmessen

Weinfass (Stückfass) von verschiedener Größe (drei bis sechs Ohme), mnd. tōlast, mnd.?, M., N.: nhd. Weinfass (Stückfass) von verschiedener Größe (drei bis sechs Ohme)

Weinfass, an. vin-kagg-r, st. M. (a): nhd. Weinlägel, Weinfass

Weinfass, ae. wī-n-fæt, st. N. (a): nhd. Weinfass, Weingefäß

Weinfass, ahd. kellarfaz* 2, st. N. (a): nhd. Weinfass; līdfaz 8, st. N. (a): nhd. »Weingefäß«, Fass, Weinfass, Tonne; wīnkuofa* 1, st. F. (ō): nhd. Weinfass, Weinkufe

-- Weingefäß Weinfass: ahd. wīngellita* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Weingefäß Weinfass

Weinfass, mhd. schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass

Weinfass, mhd. wīnvaz, wīnfaz*, st. N.: nhd. Weinfass

Weinfass, mnd. butte (1), Sb.: nhd. Weinfass

Weinfass, mnd. fustalle, fustule, F.: nhd. Weinfass, Gefäß, Fasswerk

-- Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass: mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

Weinfass, mnd. stükvat, N.: nhd. »Stückfass«, Weinfass

Weinfass, mnd. wīnvat, mnd.?, N.: nhd. Weinfass

Weinfässer -- Aufladen und Abladen der Weinfässer, mnd. wīnschrōden* (2), wīnschrōdent, mnd.?, N.: nhd. Aufladen und Abladen der Weinfässer

Weinfässer -- Weinfässer aufladen bzw. abladen, mnd. wīnschrōden* (1)**, mnd.?, sw. V.: nhd. Weinfässer aufladen bzw. abladen

Weinfässer -- Weinfässer Aufladender und Abladender, mhd. wīnschrotære*, wīnschrōter, st. M.: nhd. »Weinschröter«, Weinfässer Aufladender und Abladender, Verlader von Weinfässern

Weinfässer -- Weinfässer in den Keller rollen, mnd. inschrōden, inschroden, sw. V.: nhd. Weinfässer in den Keller rollen, eindrängen bei

Weinfässern -- Verlader von Weinfässern, mhd. wīnschrotære*, wīnschrōter, st. M.: nhd. »Weinschröter«, Weinfässer Aufladender und Abladender, Verlader von Weinfässern

Weinfässern -- Vorrichtung um Verladen von Weinfässern, mhd. wīnboum, st. M.: nhd. Weinbaum, Weinstock, Vorrichtung um Verladen von Weinfässern

Weinfassprüfer, mhd. beielære*, beigler, beieler, st. M.: nhd. Weinfassprüfer, Eichmeister

weinfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinfenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinferien, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinfeucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinfiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinfinder, mnd. wīnvindære*, wīnvinder, mnd.?, M.: nhd. »Weinfinder«, Beamter zur Untersuchung der Weinverfälschung

weinfirma, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinflasche, mnd. vlasche, flasche, vlesche, F.: nhd. Flasche, Weinflasche, Fläschchen, Flasche am Flaschenzug, Luftbehälter der Luftbüchse, weibliche Brust; wīnvlasche, mnd.?, F.: nhd. Weinflasche

weinflasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinflegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinfliege, ahd. wīnmugga* 2, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Weinmücke«, Weinfliege

weinfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinfortführung, mhd. wīnleite, F.: nhd. »Weinleite«, Weinfortführung, Weinfuhre

Weinfrau, mhd. wīnvrouwe, wīnfrouwe*, sw. F.: nhd. »Weinfrau«, Weinwirtin, Schankwirtin

weinfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinfreszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinfröhlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinfrucht, mnd. wīnvrucht, mnd.?, F.: nhd. »Weinfrucht«

Weinfuhre, mhd. wīnleite, F.: nhd. »Weinleite«, Weinfortführung, Weinfuhre; wīnvuore, wīnfuore*, st. F.: nhd. Weinfuhre

-- Weinfuhre als Frondienst: mhd. wīnmene, st. F.: nhd. »Weinmene«, Weinfuhre als Frondienst; wīnmenede*, st. F.: nhd. Weinfuhre als Frondienst

Weinfuhre, mnd. wīnvōre, mnd.?, F.: nhd. Weinfuhre, eine Abgabe (von der Weinernte?)

weinfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinfuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinfuhrmann, mnd. wīnschrēdære*, wīnschrêdere, mnd.?, M.: nhd. Weinschröter, Weinfuhrmann, Weinküfer; wīnschr dære*, wīnschrodere, mnd.?, M.: nhd. Weinschröter, Weinfuhrmann, Weinküfer

weinfuhrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinfüller, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinfürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingäbelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingäng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weingart, mhd. wīngarte* (1), wīngart, sw. M.: nhd. »Weingart«, Weingarten, Weinrebe, Weinberg, Weingert; wīngarte* (2), wīngart, st. M.: nhd. »Weingart«, Weingarten, Weinrebe, Weinberg, Weingert

weingart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingart-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weingartberg, mhd. wīngartberc, st. M.: nhd. »Weingartberg«, Weingarten, Weinberg

Weingärtelein, mhd. wīngertelīn, st. N.: nhd. Weingärtelein

Weingärten -- Abgabe von Weingärten, mhd. wīngartstiure, st. F.: nhd. »Weingartsteuer«, Abgabe von Weingärten

Weingarten, germ. *wīngarda, germ.?, Sb.: nhd. Weingarten, Weinberg, Wingert

Weingarten, got. wein-a-gard-s* 12, wingart, krimst. M. (i): nhd. Weingarten, Weinberg

Weingarten, ae. wī-n-gear-d, st. M. (a): nhd. Weingarten

-- befestigter Weingarten: ae. wī-n-bur-g, F. (kons.): nhd. »Weinburg«, Burg, Stadt, befestigter Weingarten

Weingarten, anfrk. wī-n-gar-d-o 13, sw. M. (n): nhd. Weingarten

Weingarten, as. wī-n-gar-d-o* 5, sw. M. (n): nhd. Weingarten; wī-n-stė-d-i* 1, as.?, st. F. (i): nhd. »Weinstätte«, Weingarten

Weingarten, ahd. wīngart 6, st. M. (a?, i?): nhd. Wingert, Weinberg, Weingarten; wīngarto 48?, sw. M. (n): nhd. Wingert, Weinberg, Weingarten, Weinstock; wīnstat* 1, st. F. (i): nhd. Weingarten, Weinberg; wīnwahs 1, st. F. (i): nhd. Weingarten, Weinberg

Weingarten, mhd. boumach 1, st. N.: nhd. Weingarten, Gesträuch

Weingarten, mhd. rebestücke, rebstücke, st. N.: nhd. »Rebstück«, Stück Rebland, Regbut, Weingarten

Weingarten, mhd. wīnbiunte, F.: nhd. Weingarten, Weinberg; wīngartberc, st. M.: nhd. »Weingartberg«, Weingarten, Weinberg; wīngarte* (1), wīngart, sw. M.: nhd. »Weingart«, Weingarten, Weinrebe, Weinberg, Weingert; wīngarte* (2), wīngart, st. M.: nhd. »Weingart«, Weingarten, Weinrebe, Weinberg, Weingert; wīngerihte*, wīngeriht, st. N.: nhd. Weingarten, Rebland; wīnwahs, wīnwahst, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Weinwachs«, Weinbau, Weingarten, Weinberg

Weingarten, mnd. wīngārde, mnd.?, M.: nhd. Weingarten, Weinberg; wīnhof, mnd.?, M., N.: nhd. »Weinhof«, Weingarten

weingarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weingarten, weingart(en)-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weingartenberg, weingart(en)berg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weingartenberg, weingart(en)berg, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingartengrün, weingart(en)grün, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weingartenmann, weingart(en)mann, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weingartenmeister, weingart(en)meister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weingartenschütz, weingart(en)schütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weingartenvogel, weingart(en)vogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weingartenwurm, weingart(en)wurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weingartenzehnt, weingart(en)zehnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weingartleute, mhd. wīngartliute, st. M. Pl.: nhd. »Weingartleute«, Winzer (Pl.)

Weingartmann, mhd. wīngartman, st. M.: nhd. »Weingartmann«, Weingärtner, Winzer

Weingartmann, weingart(en)mann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weingärtner, ahd. wīnbūr 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Weingärtner, Weinbauer, Winzer; wīngartāri 2, st. M. (ja): nhd. Weingärtner, Weinbauer; wīngartenāri* 1, st. M. (ja): nhd. Weingärtner, Weinbauer; wīngartman 1, ahd.?, st. M. (athem.): nhd. Weingärtner, Winzer

Weingärtner, mhd. gartenære, gartener, gartner, gertenære, gertener, gertner, st. M.: nhd. Gärtner, Weingärtner, Rebmann

Weingärtner, mhd. rebeman 18, st. M.: nhd. »Rebmann«, Weinbauer, Weinbergsarbeiter, Weingärtner

Weingärtner, mhd. wīngartenære*, wīngartener, wīngertener, wīngarter, wīngerter, st. M.: nhd. »Weingärtner«, Winzer; wīngertære*, wīngerter, st. M.: nhd. »Weingärtner«, Winzer

Weingärtner, mhd. wīngartman, st. M.: nhd. »Weingartmann«, Weingärtner, Winzer

Weingärtner, mnd. wīngērdenære*, wīngērdener, mnd.?, M.: nhd. »Weingärtner«, Winzer

weingärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weingärtnerin -- Weingärtnerin oder Angehörige einer Familie Rebmann, mhd. rebemannine* 1, rebemannin, st. F.: nhd. »Rebmännin«, Weingärtnerin oder Angehörige einer Familie Rebmann

Weingartsteuer, mhd. wīngartstiure, st. F.: nhd. »Weingartsteuer«, Abgabe von Weingärten

weingärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingastgeb(er), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weingastgeber DW

weingau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weingeber, ahd. wīngebo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Weingeber«, Schankwirt, Schenk

weingebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingebin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingebirgsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingefäll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weingefäß, ae. wī-n-fæt, st. N. (a): nhd. Weinfass, Weingefäß; wī-n-tro-g, st. M. (a): nhd. »Weintrog«, Weingefäß

Weingefäß, ahd. flaska 25, flasca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flasche, Schlauch, Behälter, Krug (M.) (1), Weingefäß; kuofa 37, kuopa*, kufa (?), st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kufe (F.) (2), Gefäß, Weingefäß, Tonne, Bottich, Pechkübel, Opfergefäß; wīnfaz* 2, st. N. (a): nhd. Weingefäß, Weinkrug; wuogin* 1, st. F. (jō): nhd. Weingefäß -- Weingefäß Weinfass: ahd. wīngellita* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Weingefäß Weinfass

Weingefäß, ahd. līdfaz 8, st. N. (a): nhd. »Weingefäß«, Fass, Weinfass, Tonne

Weingefäß, mnd. credensvat, credenzvat, N.: nhd. Trinkgefäß, Weingefäß, Pokal -- Weingefäß mit engem Hals: mnd. ancster, ankster, andster, N.?: nhd. »Angster«, Weingefäß mit engem Hals

Weingefäß, mnd. kouwe (2), F.: nhd. Weingefäß

weingefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingefüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weingegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingeist-, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistatom, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistdampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistexemplar, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistextract, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistfabrikation, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistferment, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistfirnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistflamme, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeisthaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistkohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistlösung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistoberfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistpräparat, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistthermometer, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeistzusatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weingelage, mnd. wīnlach, mnd.?, N.: nhd. »Weinlager«?, Weingelage

weingeläger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weingeld, mhd. wīngelt, st. N.: nhd. »Weingeld«, Weingülte, Weinzehnt, Abgabe in Form von Wein

Weingeld, mnd. wīngelt, mnd.?, N.: nhd. »Weingeld«, Weinakzise, Trinkgeld, Handgeld, Bezahlung für die Gerichtsurkunde

weingeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weingelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingerank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weingerbe, mhd. wīngerwe, sw. F.: nhd. »Weingerbe«, Weinhefe

weingerötet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weingert, mhd. wīngarte* (1), wīngart, sw. M.: nhd. »Weingart«, Weingarten, Weinrebe, Weinberg, Weingert; wīngarte* (2), wīngart, st. M.: nhd. »Weingart«, Weingarten, Weinrebe, Weinberg, Weingert

Weingeruch, mhd. wīnsmac, st. M.: nhd. »Weingeschmack«, Weingeruch

weingeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weingeschirr, mhd. wīngeschirre, st. N.: nhd. »Weingeschirr«, Weinglas, Kelch

weingeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weingeschmack, mhd. wīnsmac, st. M.: nhd. »Weingeschmack«, Weingeruch

weingeschmack, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingeschmückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weingeschosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingescht, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weingesenke, weingesenk(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingesotten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weingetränkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weingewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingewäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingewogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weingewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinghasel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weingier, mhd. wīngīte, sw. M.: nhd. »Weingier«, Trunkenbold

weingier, mhd. wīngir, Adj.: nhd. »weingier«, weingierig

weingierig, mhd. wīngir, Adj.: nhd. »weingier«, weingierig

weingierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weingierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinglas -- silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

Weinglas, mhd. glas, gelas, st. N., st. M.: nhd. Glas, Trinkglas, Weinglas, Brille, Spiegel, Glasgefäß, Lichtgefäß, Glaserz, Glasmasse, Glasfluss, nachgemachte Edelsteine

Weinglas, mhd. wīngeschirre, st. N.: nhd. »Weingeschirr«, Weinglas, Kelch

Weinglas, mhd. wīnglas, st. N.: nhd. »Weinglas«, Glas Wein

Weinglas, mnd. wīnglas, mnd.?, N.: nhd. Weinglas

weinglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinglocke, mhd. wīnglocke, F.: nhd. »Weinglocke«, Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird, Glockenzeichen

weinglocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinglühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weingott, as. wī-n-go-d* 1, st. M. (a): nhd. Weingott

Weingott, ahd. wīngot* 2, st. M. (a): nhd. Weingott, Gott des Weines

weingott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingrappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weingrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weingrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weingrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinguirlande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weingülte, mhd. wīngelt, st. N.: nhd. »Weingeld«, Weingülte, Weinzehnt, Abgabe in Form von Wein

Weingülte, mhd. wīngülte, F.: nhd. »Weingülte«, Weinzehnt, Weinzins, Abgabe in Form von Wein

weingülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weingülten -- Verwalter der Weinberge und Weingülten, mhd. kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kellermeister, st. M.: nhd. Kellermeister, Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kelnære, kelner, st. M.: nhd. »Kellner«, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

weingurgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weingurgler, nhd.: nhd. ; L.: DW

weingusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weingut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weingutaufseher, mhd. wīnmeister, st. M.: nhd. »Weinmeister«, Weingutaufseher, Weingutverwalter

Weingüter -- Verwalter der Weinberge und Weingüter, mhd. kellerære*, kellerer, st. M.: nhd. »Kellerer«, Kellermeister, Verwalter der Weinberge und Weingüter, Verwalter der Einkünfte

Weingutverwalter, mhd. wīnmeister, st. M.: nhd. »Weinmeister«, Weingutaufseher, Weingutverwalter

weinhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinhacker, mhd. heckære*, hecker, st. M.: nhd. Hacker, Holzhacker, Weinhacker, Weinbauer

weinhäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinhag, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weinhandel -- Weinhandel der Stadt, mnd. ? wīnwerk, mnd.?, N.: nhd. »Weinwerk«, Weinbau?, Weinhandel der Stadt?

weinhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinhändler (Pl.), mnd. wīnl· de*, wīnlude, mnd.?, Pl.: nhd. »Weinleute«, Winzer (Pl.), Weinhändler (Pl.)

Weinhändler, ahd. ? wīnzugil 1, st. M. (a): nhd. Weinzieher, Winzer, Weinhändler?

Weinhändler, mhd. wīnman, wīman, st. M.: nhd. »Weinmann«, Weinbauer, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, amtlich bestellter Weinprüfer

Weinhändler, mnd. wīnk· pære*, wīnk· per, wīnkoper, mnd.?, M.: nhd. »Weinkäufer«, Weinhändler, Weinschenk; wīnman, wiman, mnd.?, M.: nhd. »Weinmann«, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, Ratskellermeister

weinhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinhänfling, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinhass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinhaue, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinhaus, ae. wī-n-ær-n, st. N. (a): nhd. »Weinhaus«, Taverne, Keller

Weinhaus, ahd. wīnhūs 6, st. N. (a): nhd. Weinhaus, Weinkeller, Schankwirtschaft, Schenke

Weinhaus, mhd. wīnhūs, st. N.: nhd. Weinhaus, Weinschenke

Weinhaus, mnd. mosthūs, N.: nhd. Weinhaus

Weinhaus, mnd. wīnhūs, mnd.?, N.: nhd. »Weinhaus«, Weinschenke, städtische Weinschenke

weinhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinhäuser -- Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird, mhd. wīnglocke, F.: nhd. »Weinglocke«, Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird, Glockenzeichen

weinheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinhefe, ahd. wīntruosana* 4, st. F. (ō): nhd. Weindrusen, Weintrester, Weinhefe

Weinhefe, mhd. wīngerwe, sw. F.: nhd. »Weingerbe«, Weinhefe; wīnhebe*, wīnhefe, wīnhefen, M., F.: nhd. Weinhefe

Weinhefe, mnd. mōder (2), moer, F.?: nhd. Weinhefe

Weinhefe, mnd. wīnberme, mnd.?, Sb.: nhd. Weinhefe; wīnhēven*, wīnheffen, mnd.?, F.: nhd. Weinhefe

weinhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinhefenasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinhefenbranntwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinhefenfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinhefengeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinhefengrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinhefenkohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinhefenschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinheiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinherbst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinherr, mnd. wīnhēre, mnd.?, M.: nhd. »Weinherr«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht

weinherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinhersteller, mnd. wīnernaere*, wīnerner, mnd.?, M.: nhd. Winzer, Weinhersteller

Weinherstellung -- Gerät zur Weinherstellung, mhd. bersīhe, st. F., sw. F.: nhd. »Beerenseihe«, Gerät zur Weinherstellung

weinhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinhof, mhd. wīnhof, st. M.: nhd. Weinhof, Weinschenke

Weinhof, mnd. wīnhof, mnd.?, M., N.: nhd. »Weinhof«, Weingarten

weinhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinhöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinhold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinholz, mhd. wīnholz, st. N.: nhd. »Weinholz«, Weinrebe, Rebholz

Weinholz, mnd. wīnholt, mnd.?, N.: nhd. »Weinholz«, Rebe, Rebholz

weinholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinhülse, mhd. wīnhülse, F.: nhd. »Weinhülse«, Weinschale

Weinhülse, mnd. wīnhülse*, wīnhulse, mnd.?, F.: nhd. »Weinhülse«

weinhülse, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinhumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinhüter, mhd. wīnhüetære*, wīnhüeter, st. M.: nhd. »Weinhüter«, Weinberghüter

weinhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinhüterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinig, mhd. wīnic, wīnec, Adj.: nhd. »weinig«, trunken, voll Wein seiend, ganz rein (Wein)

weinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinigeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

weiniglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinkaltschale, mnd. ? wīnmēringe*, wīnmerunge, mnd.?, F.?: nhd. Weinkaltschale?

weinkaltschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinkanne, afries. wī-n-kann-e 1 und häufiger?, wīn-konn-e, F.: nhd. Weinkanne

Weinkanne, mnd. gētewīnkanne, F.: nhd. Weinkanne, Gießgefäß

Weinkanne, mnd. wīnkanne, mnd.?, F., M.: nhd. Weinkanne

weinkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinkar, mhd. wīnkar, st. N.: nhd. »Weinkar«, Weinpresse

weinkar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkärrner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkarst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinkauf -- den Kaufabschluss oder Pachtabschluss durch Weinkauf bestätigen, mnd. vörwīnk· pen*, vorwīnk· pen, sw. V.: nhd. den Kaufabschluss oder Pachtabschluss durch »Weinkauf« bestätigen

Weinkauf -- einen Vertrag durch einen Weinkauf bestätigen, mnd. bewīnkōpen, sw. V.: nhd. einen Vertrag durch einen Weinkauf bestätigen

Weinkauf, afries. wī-n-kâp 1, st. M. (a): nhd. Weinkauf, Trinkgeld

Weinkauf, ahd. leitkouf* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. »Weinkauf«, Angeld

Weinkauf, mhd. lītkouf, leikouf, st. M.: nhd. »Leitkauf«, Weinkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels

Weinkauf, mhd. wīnkouf, st. M.: nhd. Weinkauf, Weinpreis, Leitkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, Abgabe in Wein von einem Kauf

Weinkauf, mnd. kōpdrank, M.: nhd. Trunk beim Kaufe, Weinkauf

Weinkauf, mnd. lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr: mnd. lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Weinkauf, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

-- Bier als Weinkauf: mnd. wīnkōpesbēr, mnd.?, N.: nhd. »Weinkaufsbier«, Bier als Weinkauf

-- einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen: mnd. wīnk· pen***, wīnkōpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »Wein kaufen«, einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen

weinkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkauf-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinkäufer, mhd. wīnköufel, st. M.: nhd. »Weinkäufer«, Weinmakler

Weinkäufer, mnd. wīnk· pære*, wīnk· per, wīnkoper, mnd.?, M.: nhd. »Weinkäufer«, Weinhändler, Weinschenk

Weinkaufs -- Gebühr zur Ablösung des Weinkaufs, mnd. lītkōpespenninc*, M.: nhd. Gebühr zur Ablösung des Weinkaufs

Weinkaufsbier, mnd. wīnkōpesbēr, mnd.?, N.: nhd. »Weinkaufsbier«, Bier als Weinkauf

Weinkaufsleute, mnd. wīnkōpesl· de*, wīnkōpeslude, mnd.?, Pl.: nhd. »Weinkaufsleute«, Zeugen (M. Pl.) beim Weinkauf

Weinkaufspfennig, mnd. wīnkōpespenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Weinkaufspfennig«, Gebühr bei der Aufnahme in die Innung

weinkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinkeller -- Weinkeller der Stadt, mnd. statkellære*, statkeller, statkelre, M.: nhd. »Stadtkeller«, Weinkeller der Stadt, Ratsweinkeller oder Ratsbierkeller

Weinkeller -- Weinkeller im Londoner Stalhof, mnd. spense, F.: nhd. Speisekammer, Getränkkammer, Weinkeller im Londoner Stalhof, Bierkeller im Londoner Stalhof

Weinkeller, ahd. kellari 34, kelre*, st. M. (ja): nhd. Keller, Speicher, Vorratskammer, Vorratsraum, Weinkeller, Laderaum; wīnhūs 6, st. N. (a): nhd. Weinhaus, Weinkeller, Schankwirtschaft, Schenke; wīnkellari 1, st. M .(ja): nhd. Weinkeller

Weinkeller, mhd. wīnkeller, wīnkelre, st. M.: nhd. Weinkeller; wīnzelle, F.: nhd. Weinkeller

Weinkeller, mnd. buttelærīe*, butteleriē, F.: nhd. Weinkeller

-- Wein zum sofortigen Verbrauch im Weinkeller: mnd. drinkewīn, M.: nhd. Tischwein, Wein zum sofortigen Verbrauch im Weinkeller, Wein zum eigenen Gebrauch

Weinkeller, mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, jo̊ck, yo̊ck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

-- Lagergeld für den Bierkeller oder Weinkeller: mnd. kellærelāge*, kellerlāge, kelrelāge, F.: nhd. Lagergeld für den Bierkeller oder Weinkeller, Miete (F.) (1) für die Benutzung des städtischen Lagerkellers

-- Miete für den Weinkeller: mnd. kellæreh· re*, kellerh· re, kellerhöre, kelreh· re, F.: nhd. Kellermiete, Miete für den Weinkeller

Weinkeller, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

Weinkeller, mnd. wīnkellære*, wīnkeller, wīnkelre, wīnkelder, mnd.?, M.: nhd. Weinkeller, städtischer Weinkeller

-- Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht: mnd. wīnhēre, mnd.?, M.: nhd. »Weinherr«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht; wīnmēster, mnd.?, M.: nhd. »Weinmeister«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht, Verwalter des städtischen Weinbergs

-- städtischer Weinkeller: mnd. wīnkellære*, wīnkeller, wīnkelre, wīnkelder, mnd.?, M.: nhd. Weinkeller, städtischer Weinkeller

weinkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkellerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinkellerloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinkellerpächter, mnd. kellærelouwe*, kellerlouwe, kellerlaw, kellerlawe, kelrelouwe, M.: nhd. »Kellerlöwe«, Kellerpächter, Weinkellerpächter, Wirt, Verwalter des Ratskellers, Kneipwirt (spöttisch)

weinkellerwand, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinkellerwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinkellner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinkelter, ahd. wīntrota* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weinkelter

Weinkelter, mhd. wīnkelter*, wīnkeltere, st. F.: nhd. Weinkelter; wīntrote, sw. F.: nhd. Weinkelter; wīnwringe, M.: nhd. Weinkelter

weinkelter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkelterdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkelterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkelterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinkeltern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinkelterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkernel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinkieser, mhd. wīnkiesære*, wīnkieser, st. M.: nhd. »Weinkieser«, amtlich bestellter Weinprüfer

weinkieser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinkirsche -- saure Weinkirsche, mnd. ameralle*, Sb.: nhd. Morelle, saure Weinkirsche

weinkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinklause, mhd. wīnklūse, wīnklūs, st. F.: nhd. »Weinklause«, Weinschenke

weinklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkneipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinknust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkoch, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinköpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinkorn, mhd. wīnkorn, st. N.: nhd. »Weinkorn«, Weinbeerkern

weinkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkosten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinkoster, mhd. wīnkostære*, wīnkoster, st. M.: nhd. »Weinkoster«, amtlich bestellter Weinprüfer

weinkoster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkränzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinkraut, mhd. wīnkrūt, st. N.: nhd. Weinkraut

weinkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinkrieche, mhd. wīnkriechel, st. N.: nhd. Weinpflaume, Weinkrieche

weinkrieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkristall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinkrug, ahd. wīnfaz* 2, st. N. (a): nhd. Weingefäß, Weinkrug

weinkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinkufe, ahd. wīnkuofa* 1, st. F. (ō): nhd. Weinfass, Weinkufe

weinkufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinküfer, mnd. wīnschrēdære*, wīnschrêdere, mnd.?, M.: nhd. Weinschröter, Weinfuhrmann, Weinküfer; wīnschr· dære*, wīnschrodere, mnd.?, M.: nhd. Weinschröter, Weinfuhrmann, Weinküfer

weinküfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkühler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinküper, weinküpe(r), nhd.: nhd. ; L.: DW

weinkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinkurzweile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinlader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinlägel, an. vin-kagg-r, st. M. (a): nhd. Weinlägel, Weinfass

weinlägel, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinlager, mnd. ? wīnlach, mnd.?, N.: nhd. »Weinlager«?, Weingelage

Weinlager, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

weinlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinlaub, ahd. rebablat* 14, rebūnblat, st. N. (iz/az): nhd. »Rebenblatt«, Weinlaub; rebaloub* 1, rebūnloub*, st. N. (a, iz/az): nhd. Weinlaub; wīnloub* 3, st. N. (a, iz/az): nhd. Weinlaub, Laub des Weinstocks, Weinrebe

-- von Weinlaub: ahd. rebablatīn* 1, Adj.: nhd. »Rebblatt«..., von Weinlaub; rebalīh* 3, Adj.: nhd. Reben..., von Weinlaub, von der Rebe

Weinlaub, mhd. wīnloup, st. N.: nhd. Weinlaub

weinlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinlaub-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinlaube, ahd. kamerata* 4, sw. F. (n): nhd. Weinlaube, Rebenspalier

weinlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinlaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinlegte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinlehen, mhd. wīnlēhen, st. N.: nhd. »Weinlehen«, Weinberglehen

weinlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinlehne, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinleihen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinlein, mhd. wīnlīn, st. N.: nhd. »Weinlein«, geringer Wein (?)

weinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinleite, mhd. wīnleite, F.: nhd. »Weinleite«, Weinfortführung, Weinfuhre

weinleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinlese (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lēsinge, F.: nhd. »Lesung«, Lese (Bedeutung örtlich beschränkt), Weinlese (Bedeutung örtlich beschränkt), Ernte, Verlesung

Weinlese, anfrk. *wī-n-thu-m-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weinlese

Weinlese, as. *wi-n-thu-m-e?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weinlese

Weinlese, ahd. windema* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weinlese; windemōd* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Weinlese

Weinlese, mhd. lesen (2), st. N.: nhd. »Lesen«, Lehrfach, Lehre Unterricht, Messlesung, Weinlese, Ernte

-- Weinlese halten: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

Weinlese, mhd. windemāt, wimmāt, wimmōt, wimmet, wintmōd, st. M.: nhd. Weinlese; windeme, sw. F.: nhd. Weinlese; windemunge 1, st. F.: nhd. Weinlese; wīnerne, wīnern, st. F.: nhd. »Weinernte«, Weinlese; wīnlesāt, st. F.: nhd. Weinlese; wīnlese, st. F.: nhd. Weinlese

-- Aufseher bei der Weinlese: mhd. wimmelbote, windelbote, windebote, sw. M.: nhd. Aufseher bei der Weinlese

-- Mahl bei der Weinlese: mhd. windemuos, st. N.: nhd. Mahl bei der Weinlese

weinlese, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinlesefest, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinlesefeuerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinlesejubel, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinleselied, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinlesemonat, anfrk. wī-n-thu-m-e-mā-n-ōth*, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. Weinlesemonat, Oktober

Weinlesemonat, as. *wi-n-thu-m-e-mā-nuth?, st. M. (a): nhd. »Weinlesemonat«

Weinlesemonat, ahd. windumemānōd* 5, st. M. (a): nhd. »Weinlesemonat«, Oktober

Weinlesemonat, mhd. windemānōt, st. M.: nhd. Weinlesemonat, Oktober; windumemānōt 3 und häufiger?, st. M.: nhd. Weinlesemonat, Oktober; wīntmōt, wīnmānōt, st. M.: nhd. Weinlesemonat

weinlesen, germ. *windemōn, sw. V.: nhd. weinlesen

Weinlesen, mhd. wīnlesen (2), st. N.: nhd. Weinlesen

weinlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinleser, mhd. lesære, leser, st. M.: nhd. Leser, Lesender, Vorleser, Weinleser, Eichelsammler, Sammler, Einsammler

Weinleser, mhd. windemære*, windemer, wimmer, st. M.: nhd. Weinleser; wīnlesære*, wīnleser, st. M.: nhd. Weinleser

Weinleser, mnd. wīnlēsære*, wīnleser, mnd.?, M.: nhd. »Weinleser«

weinleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinlesereff, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinleserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinleset, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinlesetag, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinlesezeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinlesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinleute, mhd. wīnliute, M. Pl.: nhd. Weinleute, Weinbauern, Winzer

Weinleute, mnd. wīnl· de*, wīnlude, mnd.?, Pl.: nhd. »Weinleute«, Winzer (Pl.), Weinhändler (Pl.)

weinleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinlich (vom Geschmack), mnd. wīnlīk, mnd.?, Adj.: nhd. weinlich (vom Geschmack), Wein...

weinlich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinlich, mhd. weinelich, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinlich, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinlīche, weinelīche, Adv.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, kläglich, betrübt

weinlich, mnd. wēnelīk*, wēnelik, wēnlīk, weinlik, mnd.?, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, jämmerlich, kläglich, traurig; wēnentlīk*, wēnentlik, mnd.?, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, jämmerlich, kläglich, traurig

weinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinlicht DW

weinliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinlieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinling, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weinlust, as. ? wī-n-i-lu-s-t-a*? 1, win-i-lu-s-t-a*?, st. F. (ō): nhd. Weinlust?

weinlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinlutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinmade, mnd. winmāde, mnd.?, M., F.: nhd. »Weinmade«, eine Art (F.) (1) Made

weinmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinmahd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinmährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinmakler, mhd. wīnköufel, st. M.: nhd. »Weinkäufer«, Weinmakler; wīnstechære*, wīnstecher, wīnsticher, st. M.: nhd. Weinmakler

weinmakler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinmann, mhd. wīnman, wīman, st. M.: nhd. »Weinmann«, Weinbauer, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, amtlich bestellter Weinprüfer

Weinmann, mnd. wīnman, wiman, mnd.?, M.: nhd. »Weinmann«, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, Ratskellermeister

weinmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinmär, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinmarkt, mhd. wīnmarket, st. M.: nhd. Weinmarkt

weinmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinmaß, mhd. āmere 2, sw. M.: nhd. Weinmaß, Ohm (?)

-- bestimmtes Weinmaß als Abgabe: mhd. bansehstære*, bansehster, st. M.: nhd. »Bannsester«, bestimmtes Weinmaß als Abgabe

Weinmaß, mhd. stelz, st. N.: nhd. Weinmaß

Weinmaß, mhd. wīnmāz, st. N.: nhd. Weinmaß; wīnmāze, st. F.: nhd. Weinmaß, Gefäß zum Weinmessen; wīnmez, st. N.: nhd. Weinmaß

Weinmaß, mnd. mastél, Sb.: nhd. Flüssigkeitsmaß, Weinmaß

Weinmaß, mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

weinmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinmaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinmeidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinmeister, mhd. wīnmeister, st. M.: nhd. »Weinmeister«, Weingutaufseher, Weingutverwalter

Weinmeister, mnd. wīnmēster, mnd.?, M.: nhd. »Weinmeister«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht, Verwalter des städtischen Weinbergs

weinmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinmene, mhd. wīnmene, st. F.: nhd. »Weinmene«, Weinfuhre als Frondienst

weinmene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinmessen -- Gefäß zum Weinmessen, mhd. wīnmāze, st. F.: nhd. Weinmaß, Gefäß zum Weinmessen

Weinmessen -- Stange zum Weinmessen, mhd. virgieresruote, F.: nhd. »Virgierrute«, Stange zum Weinmessen

Weinmesser -- amtlich bestellter Weinmesser, mhd. wīnmezzære*, wīnmezzer, st. M.: nhd. amtlich bestellter Weinmesser, Prüfer von Weinabgaben

weinmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinmet, ahd. skruof* 3, scruof*, Sb.: nhd. Weinmet, Wassermet

weinmet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinmischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinmischgetränk -- ein Weinmischgetränk, mnd. ? schorlemorle, PN, F.?: nhd. ein Familienname, Schorlemorle, Schorle, ein Weinmischgetränk?

weinmiszwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinmoder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinmonat (Oktober), mnd. wīnmāne*, wīnmān, mnd.?, M.: nhd. »Weinmonat« (Oktober)

Weinmonat, mhd. wīnmānōt, st. M.: nhd. Weinmonat, Oktober

weinmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinmost, mhd. most, st. M.: nhd. Most, Weinmost, Obstwein

weinmost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinmücke, as. wī-n-wur-m* 1, st. M. (i): nhd. »Weinwurm«, Weinmücke

Weinmücke, ahd. wīnmugga* 2, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Weinmücke«, Weinfliege

weinmücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

weinmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weinmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weinmus, mnd. wīnmōs, wīnmous, mnd.?, N.: nhd. Weinmus
weinmus, nhd.: nhd. ; L.: DW
weinmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinmutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weinmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinnäglein, nhd.: nhd. ; L.: DW
weinnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinneige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weinniederlage -- Arbieter bei einer Weinniederlage, mhd. wīnziehære*, wīnzieher, st. M.: nhd. »Weinzieher«, Arbieter bei einer Weinniederlage, Fasszieher
weinniederlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinocean, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinohmgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weinöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weinopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weinordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinörte, nhd.: nhd. ; L.: DW
weinpacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinpadde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weinpantsch, weinpan(t)sch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinpass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinpater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinpatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinpeitscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinpfennig, mhd. wīnpfenninc*, wīnphenninc, st. M.: nhd. Weinpfennig, Abgabe von Wein, Weinsteuer
Weinpfennig, mnd. wīnpenninc*, wīnpennink, mnd.?, N.: nhd. »Weinpfennig«, Weinakzise, Trinkgeld, Handgeld, Bezahlung für die Gerichtsurkunde
weinpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinpfirsich, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinpflanzen, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
weinpflanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinpflaume, mhd. wīnkriechel, st. N.: nhd. Weinpflaume, Weinkrieche
weinpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinpokal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinpreis, mhd. wīnkouf, st. M.: nhd. Weinkauf, Weinpreis, Leitkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, Abgabe in Wein von einem Kauf
weinpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinpresse -- Schraubwinde an einer Weinpresse, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse
Weinpresse, ae. torc-ul, st. N. (a): nhd. Weinpresse
Weinpresse, ahd. pfressa* 9, pressa*, phressa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bedrängnis, Bedrückung, Drangsal, Kelter, Presse, Weinpresse; wīnpressa* 1, wīnpress*, st. F. (ō): nhd. Weinpresse
Weinpresse, mhd. bresse, st. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Schar (F.) (1), gedrängter Haufe, gedrängter Haufen, Gedränge
Weinpresse, mhd. presse, pfresse, st. F., sw. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Kelter, Schar (F.) (1), Gedränge, Haufe, Haufen
Weinpresse, mhd. trote, trotte, sw. F., st. F.: nhd. Kelter, Weinpresse
Weinpresse, mhd. wīnkar, st. N.: nhd. »Weinkar«, Weinpresse; wīnpresse, st. F., sw. F.: nhd. Weinpresse, Kelter
Weinpresse, mnd. wīnperse, mnd.?, F.: nhd. Weinpresse, Kelter; wīnwringe, mnd.?, F.?: nhd. Weinpresse
weinpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weinpressentreter, mnd. wīnpersentrēdære*, wīnpersentrēder*, wīnparszentrēder, mnd.?, M.: nhd. »Weinpressentreter«, Keltertreter
Weinprobe -- Weinprobe als Abgabe an den Rat der Stadt, mnd. smeckewīn, M.: nhd. Weinprobe als Abgabe an den Rat der Stadt
weinprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weinprobierer, mhd. versuochære, versuocher, fersuochære*, fersuocher*, st. M.: nhd. Probierer, Münzprobierer, Weinprobierer, Versucher, Verführer
weinproduktion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinproduzent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinprüfer -- amtlich bestellter Weinprüfer, mhd. wīnkiesære*, wīnkieser, st. M.: nhd. »Weinkieser«, amtlich bestellter Weinprüfer; wīnkostære*, wīnkoster, st. M.: nhd. »Weinkoster«, amtlich bestellter Weinprüfer; wīnman, wīman, st. M.: nhd. »Weinmann«, Weinbauer, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, amtlich bestellter Weinprüfer
weinprüfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinpunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinputsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinpütschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weinquell, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weinquelle, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weinrahme, mhd. wīnrame*, wīnreme, sw. M., sw. F.: nhd. »Weinrahme«, Weinstock
Weinrahme, mnd. wīnrāme, mnd.?, M.: nhd. »Weinrahme«, Weinranke
weinrahme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinranke -- langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke, mnd. ranke, M., F.: nhd. Ranke, langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke
Weinranke, ahd. rebastok* 3, rebastoc*, st. M. (a): nhd. Rebstock, Weinrebe, Weinstock, Weinranke
-- Rebschössling Weinranke: ahd. rebagerta* 2, st. F. (jō): nhd. Rebschössling Weinranke
Weinranke, mnd. wīnrāme, mnd.?, M.: nhd. »Weinrahme«, Weinranke; wīnranke, mnd.?, M.: nhd. Weinranke, Weinrebe
weinranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
weinraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weinrausch -- einen Weinrausch habend, ahd. wīntrunkan* 2, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »weintrunken«, betrunken, vom Wein betrunken, einen Weinrausch habend
weinrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinraute, mnd. wīnrūde, wīnrūte, mnd.?, F.: nhd. Weinraute, Gartenraute
weinraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinrebblust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weinrebe, got. wein-a-tain-s 3, st. M. (a): nhd. Weinrebe
Weinrebe, as. wī-n-rev-a* 1, wī-n-reƀ-a*, sw. F. (n): nhd. Weinrebe
Weinrebe, ahd. reba (1) 33, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rebe, Weinrebe, Rebstock, Weinstock; rebastok* 3, rebastoc*, st. M. (a): nhd. Rebstock, Weinrebe, Weinstock, Weinranke; wildreba 7, wildireba, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wildrebe«, wilde Rebe, Weinrebe, Schmerwurz?; wīnloub* 3, st. N. (a, iz/az): nhd. Weinlaub, Laub des Weinstocks, Weinrebe; wīnraba*? 1, sw. F. (n): nhd. Weinrebe; wīnreba 25, sw. F. (n): nhd. Weinrebe, Weinstock, Rebschoß
-- Blatt der Weinrebe: ahd. wīnrebablat* 2, wīnrebūnblat*, st. N. (a, iz/az): nhd. »Weinrebenblatt«, Blatt der Weinrebe
-- wilde Weinrebe: ahd. herling 10, st. M. (a): nhd. unreife Traube, wilde Weinrebe
Weinrebe, mhd. rebe, sw. M., sw. F.: nhd. Rebe, Rebstock, Weinrebe, Ranke des Weinstocks, Goldstickereilinie
Weinrebe, mhd. wīn, st. M.: nhd. Wein, Weinrebe, Weintraube; wīngarte* (1), wīngart, sw. M.: nhd. »Weingart«, Weingarten, Weinrebe, Weinberg, Weingert; wīngarte* (2), wīngart, st. M.: nhd. »Weingart«, Weingarten, Weinrebe, Weinberg, Weingert; wīnholz, st. N.: nhd. »Weinholz«, Weinrebe, Rebholz; wīnrebe, wīnreb, wīnerabe, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Weinrebe, Weinstock
Weinrebe, mnd. rēbe, rebbe, F.: nhd. Rebe, Weinrebe, Weinstock, Stock einer rankenden Pflanze, Stock, Stab
Weinrebe, mnd. wīnranke, mnd.?, M.: nhd. Weinranke, Weinrebe; wīnravenesranke*, wīnravensranke, mnd.?, M.: nhd. Weinrebe, Weinstock
weinrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weinreben -- aus Weinreben bestehend, mhd. wīnrebīn, Adj.: nhd. von Weinreben hergestellt, aus Weinreben bestehend, Weinreben...
Weinreben -- Landstück auf dem Weinreben stehen, mnd. ? rēbekenstücke, N.: nhd. »Rebchenstück«, Landstück auf dem Weinreben stehen?
Weinreben -- Stab bzw. Pfahl zum Anbinden der Weinreben, mnd. wīnstāvel*, mnd.?, M.: nhd. »Weinstab«, Stab bzw. Pfahl zum Anbinden der Weinreben
Weinreben -- von Weinreben hergestellt, mhd. wīnrebīn, Adj.: nhd. von Weinreben hergestellt, aus Weinreben bestehend, Weinreben...
Weinreben..., mhd. wīnrebīn, Adj.: nhd. von Weinreben hergestellt, aus Weinreben bestehend, Weinreben...
weinrebenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weinrebenast, mhd. wīnast, st. M.: nhd. »Weinast«, Weinrebenast; wīnrebast, st. M.: nhd. Weinrebenast
Weinrebenblatt, as. *wī-n-rev-ūn-bla-d?, *wī-n-reƀ-ūn-bla-d?, as.?, st. N. (a): nhd. »Weinrebenblatt«
Weinrebenblatt, ahd. wīnrebablat* 2, wīnrebūnblat*, st. N. (a, iz/az): nhd. »Weinrebenblatt«, Blatt der Weinrebe
weinrebenblatt, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
weinrebenbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinrebenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weinrebenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weinrebicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weinreblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weinrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinreich, mhd. wīnrīche, Adj.: nhd. weinreich
weinreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weinreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weinreisender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinrömer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinrose, ahd. bedewar* 1, ahd.?, st. M.? (a?, i?), st. N.? (a): nhd. Weinrose
weinrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weinröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinrötlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Weinrufer, mhd. wīnruofære*, wīnruofer, wīnrüefer, st. M.: nhd. »Weinrufer«, Ausrufer des zu verkaufenden Weines
Weinrufer, mnd. wīnrōpære*, wīnroper, mnd.?, M.: nhd. »Weinrufer«, Stadtdiener der den Weinverkauf ausruft
weinrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinsaal, ae. wī-n-sæl, st. N. (a): nhd. »Weinsaal«, Saal, Halle
Weinsaal, as. wī-n-sėl-i* 1, st. M. (i): nhd. »Weinsaal«, Weinstube, Gemach
Weinsaft -- Weinwürze bzw. Weinsaft, mnd. ? wīnwort, mnd.?, F.: nhd. »Weinwurz«, eine Pflanze?, Weinwürze bzw. Weinsaft?
weinsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinsatt, ae. wī-n-sæ-d, Adj.: nhd. »weinsatt«, betrunken
weinsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weinsäuerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Weinsäufer, mhd. wīnluoderære, st. M.: nhd. Weinsäufer; wīnslunt, st. M.: nhd. Weinschlund, Weinsäufer
weinsäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinsaumdienste -- Lehen von dem Weinsaumdienste zu leisten sind, mhd. soumlēhen 7, st. N.: nhd. »Saumlehen«, Lehen von dem Weinsaumdienste zu leisten sind
weinsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weinschale, mhd. wīnhülse, F.: nhd. »Weinhülse«, Weinschale
Weinschale, mnd. wīnschāle, mnd.?, F.: nhd. »Weinschale«
Weinschank, mhd. wīnschanc, st. M.: nhd. Weinschank

weinschank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinschankgerechtsame, mhd. wīnban, st. M.: nhd. Weinbann, Weinschankgerechtsame, Abgabe für Weinschankgerechtsame, Recht zum Weinverkauf

-- Abgabe für Weinschankgerechtsame: mhd. wīnban, st. M.: nhd. Weinbann, Weinschankgerechtsame, Abgabe für Weinschankgerechtsame, Recht zum Weinverkauf

Weinschankwirt, mhd. wīneige, sw. M.: nhd. Weinschankwirt

weinschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinschatz, as. wī-n-skat* 2, wī-n-skat-t*, st. M. (a): nhd. »Weinschatz«, Weinsteuer

weinschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinschätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinscheffel (Getreidemaß bzw. Hohlmaß), mhd. wīnscheffel, st. M.: nhd. Weinscheffel (Getreidemaß bzw. Hohlmaß)

Weinschenk, ahd. skafwart* 2, scafwart*, st. M. (a): nhd. Weinschenk, Kellermeister; wīnskenko* 1, wīnscenco*, sw. M. (n): nhd. Weinschenk, Mundschenk; wīnswenko* 1, wīnswenco*, sw. M. (n)?: nhd. »Weinschwenker«, Weinschenk, Schankwirt

Weinschenk, mhd. vüllære*, vüller, füllære*, füller*, st. M.: nhd. Füller, Fresser, Säufer, Schwelger, Schankwirt, Weinschenk, Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender; wīnman, wīman, st. M.: nhd. »Weinmann«, Weinbauer, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, amtlich bestellter Weinprüfer; wīnschenke, sw. M.: nhd. Weinschenk; wīnzapfære* 1 und häufiger?, wīnzapfer, wīnzapfere, wīnzepfere, st. M.: nhd. Weinzapfer, Weinschenk; wīnzepfenære*, wīnzepfener, st. M.: nhd. Weinzapfer, Weinschenk

Weinschenk, mnd. wīnk· pære*, wīnk· per, wīnkoper, mnd.?, M.: nhd. »Weinkäufer«, Weinhändler, Weinschenk; wīnman, wiman, mnd.?, M.: nhd. »Weinmann«, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, Ratskellermeister; wīntappære*, wīntappere, mnd.?, M.: nhd. Weinzapfer, Weinschenk, Ratskellermeister; wīnteppære*, wīnteppere, mnd.?, M.: nhd. Weinzapfer, Weinschenk, Ratskellermeister

Weinschenk, mnd. wīnschenke, mnd.?, M.: nhd. »Weinschenk«

weinschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinschenke, mhd. wīnhof, st. M.: nhd. Weinhof, Weinschenke; wīnhūs, st. N.: nhd. Weinhaus, Weinschenke; wīnklūse, wīnklūs, st. F.: nhd. »Weinklause«, Weinschenke; wīntaverne*, wīntaberne, F.: nhd. »Weintaverne«, Weinschenke

Weinschenke, mnd. wīnhūs, mnd.?, N.: nhd. »Weinhaus«, Weinschenke, städtische Weinschenke

-- städtische Weinschenke: mnd. wīnhūs, mnd.?, N.: nhd. »Weinhaus«, Weinschenke, städtische Weinschenke

weinschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinschenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinschenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinschierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinschlauch, ae. cyl-l, cyl-l-e, st. F. (ō): nhd. Schlauch, Ledersack, Lederflasche, Weinschlauch

Weinschlauch, anfrk. bu-t-er-ik* 2, bu-t-er-ic*, st. M. (a): nhd. Schlauch, Weinschlauch

Weinschlauch, ahd. butirih* 19, st. M. (a?, i?): nhd. Schlauch, Weinschlauch, Gefäß, Krug (M.) (1); buttastar* 3, st. N. (a): nhd. Schlauch, Weinschlauch; flasca 4?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Flasche, Weinschlauch; ūdirbalg* 4, st. M. (i): nhd. Schlauch, Weinschlauch; ūtar* 5, st. M. (a?): nhd. Euter, Busen, Brust, Weinschlauch; ūtarbalg* 2, st. M. (i): nhd. Weinschlauch, Schlauch

Weinschlauch, mhd. buterich, büterich, bütrich, st. M.: nhd. Schlauch, Weinschlauch, Gefäß, kleines Fass, Bottich

Weinschlauch, mhd. wīnslūch, st. M.: nhd. Weinschlauch

weinschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinschlund, mhd. wīnslunt, st. M.: nhd. Weinschlund, Weinsäufer

Weinschneider, mnd. wīnbesnīdære*, wînbesnider, mnd.?, M.: nhd. »Weinbeschneider«, Weinschneider

Weinschoß, mhd. wīnschōz*, wīnschoz, st. N.: nhd. »Weinschoß«, Weinschößling

Weinschößling, mhd. wīnschōz*, wīnschoz, st. N.: nhd. »Weinschoß«, Weinschößling

weinschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinschreiber, mnd. wīnschrīvære*, wīnschrīvere, mnd.?, M.: nhd. »Weinschreiber«, Beamter der städtischen Weinbehörde oder des Ratskellers

weinschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinschröter, mhd. wīnschrotære*, wīnschrōter, st. M.: nhd. »Weinschröter«, Weinfässer Aufladender und Abladender, Verlader von Weinfässern

Weinschröter, mnd. schrādære*, schrādere, M.: nhd. Weinschröter; schrēdære* (2), schrēdere, M.: nhd. »Schröter«, Weinschröter; schr· dære*, schr· der, schr· r, schruder, schrāder, schrādere, M.: nhd. »Schröter«, Schneider, Weinschröter, Bierschröter, Hirschkäfer

-- Gewerk der Bierschröter und Weinschröter: mnd. schrōtambacht, schrōtammet, schrōtampt, N.: nhd. »Schrotamt«, Schneiderhandwerk, Gewerk der Bierschröter und Weinschröter

Weinschröter, mnd. wīnschrēdære*, wīnschrêdere, mnd.?, M.: nhd. Weinschröter, Weinfuhrmann, Weinküfer; wīnschr· dære*, wīnschrodere, mnd.?, M.: nhd. Weinschröter, Weinfuhrmann, Weinküfer

weinschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinschröterlohn, mnd. schrōdegelt, N.: nhd. »Schrotgeld«, Weinschröterlohn

weinschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinschwelg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinschwenker, ahd. wīnswenko* 1, wīnswenco*, sw. M. (n)?: nhd. »Weinschwenker«, Weinschenk, Schankwirt

weinschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinsetzer, mhd. wīnsetzære*, wīnsetzer, st. M.: nhd. »Weinsetzer«, Weinbauer

Weinsorte -- eine französische Weinsorte mit rötlicher Färbung, mnd. paliēt, M.: nhd. eine französische Weinsorte mit rötlicher Färbung

Weinsorte -- eine norditalienische Weinsorte, mnd. reinval, reynval, rēnal, M.: nhd. eine norditalienische Weinsorte

Weinsorte -- eine spanische Weinsorte aus Malaga, mnd. pētersīmenes, pērisīmenis, pētersīmey, pētersimen, M.: nhd. eine spanische Weinsorte aus Malaga, spanischer Wein Pedro Ximenes

Weinsorte -- eine Weinsorte, mhd. vinepōpel, Sb.: nhd. eine Weinsorte

Weinsorte -- eine Weinsorte, mnd. galant, Sb.: nhd. eine Weinsorte, Alantwein?

Weinsorte -- eine Weinsorte, mnd. landerake, F.: nhd. eine Weinsorte

Weinsorte, mnd. asoie, asoe, Sb.: nhd. Weinsorte, Wein aus Auxois in Burgund (?)

weinsorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinspalier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weinstab, mnd. wīnstāvel*, mnd.?, M.: nhd. »Weinstab«, Stab bzw. Pfahl zum Anbinden der Weinreben

weinstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinstamm, mhd. wīnstam, st. M.: nhd. »Weinstamm«, Weinstock

Weinstamm, mnd. wīnstam, mnd.?, M.: nhd. »Weinstamm«, Weinstock

Weinstange, mhd. wīnstange, st. F.: nhd. »Weinstange«

Weinstätte, as. wī-n-stė-d-i* 1, as.?, st. F. (i): nhd. »Weinstätte«, Weingarten

Weinstaude, mnd. wīntelge, mnd.?, M.: nhd. Zweig bzw. Schößling des Weinstocks, Rebzweig, Weinstaude

weinstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinsteig, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weinstein, ahd. wīnstein 5, ahd.?, st. M. (a): nhd. Weinstein

Weinstein, mhd. wīnstein, st. M.: nhd. Weinstein

Weinstein, mnd. wīnstēn, mnd.?, M.: nhd. Weinstein

weinstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinsteinsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinstepfel, mhd. wīnstapfel, wīnstabele, wīnstaphel, st. M.: nhd. »Weinstepfel«, Rebenpfahl

Weinstetten, germ. ? Viania, ON: nhd. Weinstetten?, Wain?

Weinsteuer -- Sammelstelle für die Weinsteuer, ahd. ? wīnskazreita* 1, wīnscazreita*, st. F. (ō): nhd. Sammelstelle für die Weinsteuer?

Weinsteuer, as. wī-n-skat* 2, wī-n-skat-t*, st. M. (a): nhd. »Weinschatz«, Weinsteuer

Weinsteuer, mhd. līteigenstiure 1, st. F.: nhd. Weinsteuer, Obstweinsteuer, Steuer (F.) aus der Herstellung von Wein oder aus dem Ausschank von Wein

Weinsteuer, mhd. wīnpfenninc*, wīnphenninc, st. M.: nhd. Weinpfennig, Abgabe von Wein, Weinsteuer

weinsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinstock -- Trauben pflücken am Weinstock, mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock

Weinstock, got. wein-a-triu 4, st. N. (wa), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 89, 147): nhd. Weinstock, Weingarten (= weinatriwa), Weinberg (= weinatriwa)

Weinstock, ae. wī-n-tréo, wī-n-tréow, st. N. (wa): nhd. Weinstock, Wein

Weinstock, ahd. reba (1) 33, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rebe, Weinrebe, Rebstock, Weinstock; rebastok* 3, rebastoc*, st. M. (a): nhd. Rebstock, Weinrebe, Weinstock, Weinranke; wīngarto 48?, sw. M. (n): nhd. Wingert, Weinberg, Weingarten, Weinstock; wīnreba 25, sw. F. (n): nhd. Weinrebe, Weinstock, Rebschoß; wīnrebūnboum* 1, st. M. (a): nhd. Weinstock, Weinstockbaum

-- oberster Trieb am Weinstock: ahd. wipfil (2) 33, wiphil*, st. M. (a): nhd. Wipfel, oberster Trieb am Weinstock, Schössling, Spitze, Peitsche?

Weinstock, mhd. ouge (1), oug, ouc, sw. N.: nhd. Auge, Blick, Sehkraft, Würfelpunkt, Weinstock

Weinstock, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Weinstock, mhd. wīnboum, st. M.: nhd. Weinbaum, Weinstock, Vorrichtung um Verladen von Weinfässern; wīnrame*, wīnreme, sw. M., sw. F.: nhd. »Weinrahme«, Weinstock; wīnrebe, wīnreb, wīnerabe, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Weinrebe, Weinstock; wīnstam, st. M.: nhd. »Weinstamm«, Weinstock; wīnstoc, st. M.: nhd. Weinstock; winter (2), st. N.: nhd. Weinstock

-- wilder Weinstock: mhd. winterhol, st. N.: nhd. wilder Weinstock; winterlinc 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Winterling«, unreife Traube, wilder Weinstock, wilde Rebe?; wintertrol, st. F., sw. Sb.: nhd. wilder Weinstock; wintertrūbe, F.: nhd. wilder Weinstock, Wintertraube

Weinstock, mnd. rēbe, rebbe, F.: nhd. Rebe, Weinrebe, Weinstock, Stock einer rankenden Pflanze, Stock, Stab

Weinstock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle; strūk, str· k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2)

Weinstock, mnd. wīnraven, wīnrave, mnd.?, M.: nhd. Weinstock; wīnravenesranke*, wīnravensranke, mnd.?, M.: nhd. Weinrebe, Weinstock; wīnstam, mnd.?, M.: nhd. »Weinstamm«, Weinstock; wīnstok, mnd.?, M.: nhd. Weinstock; wīnstockel, mnd.?, M.: nhd. Weinstock

weinstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinstockbaum, ahd. wīnrebūnboum* 1, st. M. (a): nhd. Weinstock, Weinstockbaum

Weinstöcke -- Weinstöcke abblattern, mnd. blāden, bladen, sw. V.: nhd. Blätter abstreifen, Blätter abpflücken, Weinstöcke abblattern, pfeifen, mitteilen

Weinstöcke -- Zeit zum Beschneiden der Bäume und Weinstöcke, ahd. snitazīt* 1, st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Schnittzeit«, Zeit zum Beschneiden der Bäume und Weinstöcke

Weinstöcken -- Ableger von Weinstöcken, mhd. kūte, mmd., F.: nhd. Flachs in gewisser Form und Menge, Kaute, Ableger von Weinstöcken

Weinstocks -- Beschneiden des Weinstocks, mnd. snōien (2), N.: nhd. Beschneiden des Weinstocks

Weinstocks -- Blatt des Weinstocks, ahd. wīnblat 5, st. N. (a, iz/az): nhd. Weinblatt, Blatt des Weinstocks

Weinstocks -- Frucht des Weinstocks, ahd. rebakunni* 1, st. N. (ja): nhd. Rebenfrucht, Wein, Frucht des Weinstocks

Weinstocks -- Laub des Weinstocks, ahd. wīnloub* 3, st. N. (a, iz/az): nhd. Weinlaub, Laub des Weinstocks, Weinrebe

Weinstocks -- Ranke des Weinstocks, mhd. rebe, sw. M., sw. F.: nhd. Rebe, Rebstock, Weinrebe, Ranke des Weinstocks, Goldstickereilinie

Weinstocks -- Schlinge des Weinstocks, mnd. snōie, snoie, F.: nhd. Wickelranke, Schlinge des Weinstocks

Weinstocks -- Zweig bzw. Schößling des Weinstocks, mnd. wīntelge, mnd.?, M.: nhd. Zweig bzw. Schößling des Weinstocks, Rebzweig, Weinstaude

Weinstockstange, mhd. stivel (1), stifel*, stibel, mmd., st. M., sw. M.: nhd. Stütze, Holzstütze, Weinstockstange

weinstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weinstube, as. wī-n-sėl-i* 1, st. M. (i): nhd. »Weinsaal«, Weinstube, Gemach

Weinstube, mhd. wīnstube, st. F., sw. F.: nhd. Weinstube

weinstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weinsuppe, an. sopp-a, sw. F. (n): nhd. Weinsuppe, Suppe

Weinsuppe, mhd. wīnsuppe, sw. F.: nhd. »Weinsuppe«, flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl

Weinsuppe, mnd. wīnsoppe, mnd.?, F., M.: nhd. »Weinsuppe«

weinsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weintaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weintaverne, mhd. wīntaverne*, wīntaberne, F.: nhd. »Weintaverne«, Weinschenke

weintisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weintonne, mnd. wīntunne, mnd.?, F.: nhd. Weintonne

weintonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weintrank, mhd. wīntranc, st. M.: nhd. »Weintrank«, Wein

Weintrank, mnd. wīndrank, mnd.?, M.: nhd. Weintrank, Weintrunk

Weinträubchen, mhd. wīnberlīn, st. N.: nhd. »Weinbeerlein«, Weinträubchen, Halszäpfchen

Weintraube, anfrk. wī-n-thrūv-o 2, sw. M. (n): nhd. Weintraube

Weintraube, ahd. drūba* 1, trūba, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Traube, Weintraube, Weinbeere; drūbil 2, st. M. (a): nhd. »Traube«, Weintraube, Traubenbeere; drūbilīn* 1, drūbilī*, st. N. (a): nhd. »Träublein«, Weintraube, Weinbeere, Traube, Traubenbeere; drūbo (1) 64, sw. M. (n): nhd. Traube, Weintraube, Weinbeere, Blütentraube, Schar (F.) (1)?, Haufe?, Haufen?; rōtdrūbo 2, sw. M. (n): nhd. »Rottraube«, Weintraube; wīnber 1 und häufiger?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Weintraube, Weinbeere; wīnberi* 24, st. N. (ja): nhd. Weintraube, Weinbeere, Traube; wīndrūba* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weintraube; wīndrūbo 6, sw. M. (n): nhd. Weintraube; wīntola* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weintraube

Weintraube, mhd. botrus, M.: nhd. Weinbeere, Weintraube

Weintraube, mhd. trūbe, troube, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Traube, Weintraube, Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen; trūbel, st. M., sw. M.: nhd. »Traubel«, Weintraube

Weintraube, mhd. wīn, st. M.: nhd. Wein, Weinrebe, Weintraube; wīnbere, wīnber, wīneber, wīneper, winpir, st. N., st. F., F.: nhd. Weinbeere, Weintraube; wīntriubel, st. M.: nhd. »Weinträubel«, Weintraube; wīntriubelīn, wīntriubellīn, st. N.: nhd. »Weinträublein«, Weintraube; wīntrūb, st. M.: nhd. Weintraube; wīntrūbe, sw. M.: nhd. Weintraube; wīntrūbel, st. M., sw. F.: nhd. »Weinträubel«, Weintraube; wīntrūbele, sw. F.: nhd. »Weinträubel«, Weintraube; wīntrūbelīn, st. N.: nhd. »Weinträublein«, Weintraube

Weintraube, mnd. drūf, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers; drūve, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers

Weintraube, mnd. wīnbēre*, wīnbere, mnd.?, F.: nhd. Weinbeere, Weintraube; wīndrūf, mnd.?, F.: nhd. Weintraube; wīndrūfele*, wīndrufele, wīndrufel, mnd.?, sw. F.: nhd. Weintraube; wīndrūve, mnd.?, F.: nhd. Weintraube

weintraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinträubel, mhd. wīntriubel, st. M.: nhd. »Weinträubel«, Weintraube; wīntrūbel, st. M., sw. F.: nhd. »Weinträubel«, Weintraube; wīntrūbele, sw. F.: nhd. »Weinträubel«, Weintraube

weinträubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weintrauben -- Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; seckære* 5, secker, st. M.: nhd. Säcker, Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, zusammengepresster Tresterkuchen

Weintrauben -- Saft von unreifen Weintrauben, mhd. agreste, F.?, M.?: nhd. Saft von unreifen Weintrauben

Weintrauben -- Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Weintraubenblatt, mnd. wīnbērblat*, wīnberblat, mnd.?, N.: nhd. Weinbeerblatt, Weintraubenblatt; wīnbērenblat*, wīnberenblat, mnd.?, N.: nhd. »Weinbeerenblatt«, Weinbeerblatt, Weintraubenblatt; wīnblat, mnd.?, N.: nhd. »Weinblatt«, Weintraubenblatt

Weintraubenbüschel, mhd. hengelīn, st. N.: nhd. »Hängelein«, Weintraubenbüschel

Weintraubensame, mnd. wīnbērenkĕrn*, wīnbērenkerne, mnd.?, M., F.: nhd. »Weinbeerenkern«, Weintraubensame, Weintraubensamen; wīnbērenstēn*, wīnberenstēn, mnd.?, M.: nhd. »Weinbeerenstein«, Weintraubensame, Weintraubensamen; wīnbērkĕrn*, wīnbērkerne, mnd.?, M., F.: nhd. »Weinbeerkern«, Weintraubensame, Weintraubensamen; wīnbērstēn*, wīnberstēn, mnd.?, M.: nhd. »Weinbeerstein«, Weintraubensame, Weintraubensamen

Weintraubensamen, mnd. wīnbērenkĕrn*, wīnbērenkerne, mnd.?, M., F.: nhd. »Weinbeerenkern«, Weintraubensame, Weintraubensamen; wīnbērenstēn*, wīnberenstēn, mnd.?, M.: nhd. »Weinbeerenstein«, Weintraubensame, Weintraubensamen; wīnbērkĕrn*, wīnbērkerne, mnd.?, M., F.: nhd. »Weinbeerkern«, Weintraubensame, Weintraubensamen; wīnbērstēn*, wīnberstēn, mnd.?, M.: nhd. »Weinbeerstein«, Weintraubensame, Weintraubensamen

Weintraubenschale, ahd. wīnberibalg* 1, st. M. (i): nhd. Weintraubenschale, Weinbeerenbalg, Rosine

Weinträublein, mhd. wīntriubelīn, wīntriubellīn, st. N.: nhd. »Weinträublein«, Weintraube; wīntrūbelīn, st. N.: nhd. »Weinträublein«, Weintraube

weinträublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weintreber, ahd. wīntrebir* 1, st. N. Pl. (a, iz/az): nhd. Weintreber

Weintreber, mhd. wīntreber, st. F.: nhd. Weintreber

weintreber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weintrester, ahd. gitruos* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Trester, Weintrester, Weinbeerhülsen; wīntrestir* 1, st. N. Pl. (a, iz/az): nhd. Weintrester; wīntruosana* 4, st. F. (ō): nhd. Weindrusen, Weintrester, Weinhefe

weintrester, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weintreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Weintreter, mhd. wīntretære, wīntreter, st. M.: nhd. »Weintreter«

Weintreter, mnd. wīntrēdære*, wīntrēder, mnd.?, M.: nhd. »Weintreter«, Kelterer

weintreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weintrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weintrinken, ae. wī-n-dri-n-c, st. M. (a, i): nhd. Weintrinken; wī-n-þeg-u, st. F. (ō): nhd. Bankett, Weintrinken

weintrinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weintrinker, got. wein-dru-g-k-j-a 1, sw. M. (n), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. Weintrinker, Säufer

Weintrinker, ahd. wīntrinko* 1, wīntrinco*, sw. M. (n): nhd. Weintrinker

Weintrinker, mhd. wīntrenkære*, wīntrenker, wīntrinkære*, wīntrinkere, wīntrinker, st. M.: nhd. Weintrinker

weintrinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weintrog, ae. wī-n-tro-g, st. M. (a): nhd. »Weintrog«, Weingefäß

Weintropfen, mhd. wīnstropfe, sw. M.: nhd. Weintropfen

weintropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weintrunk, mnd. wīndrank, mnd.?, M.: nhd. Weintrank, Weintrunk

weintrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weintrunken, ahd. wīntrunkan* 2, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »weintrunken«, betrunken, vom Wein betrunken, einen Weinrausch habend

weintrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weintrusen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinumblüht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weinumfüllung, mhd. wīnschepfe, sw. F.: nhd. Weinumfüllung

weinumkränzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinumlaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinumrankt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinungeld, mhd. wīnungelt, st. N.: nhd. »Weinungeld«, Weinakzise

weinungeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weinungelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weinürte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weinverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weinverfälschung -- Beamter zur Untersuchung der Weinverfälschung, mnd. wīnvindære*, wīnvinder, mnd.?, M.: nhd. »Weinfinder«, Beamter zur Untersuchung der Weinverfälschung

Weinverkauf -- Abgabe vom Weinverkauf, mnd. āmegelt, N.: nhd. »Ahmgeld«, Ohmgeld, Abgabe vom Weinverkauf, Gebühr für das Eichen der Gefäße; āmepenninc*, M.: nhd. »Ahmpfennig«, Ohmpfennig, Abgabe vom Weinverkauf

Weinverkauf -- privater Weinverlasser gegenüber dem Weinverkauf im Ratskeller, mnd. bīteppære*, bītepper, M.: nhd. »Beizäpfer«, privater Weinverlasser gegenüber dem Weinverkauf im Ratskeller

Weinverkauf -- Recht zum Weinverkauf, mhd. wīnban, st. M.: nhd. Weinbann, Weinschankgerechtsame, Abgabe für Weinschankgerechtsame, Recht zum Weinverkauf

Weinverkauf -- Stadtdiener der den Weinverkauf ausruft, mnd. wīnrōpære*,

wīnroper, mnd.?, M.: nhd. »Weinrufer«, Stadtdiener der den Weinverkauf ausruft
weinverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinverlasser -- privater Weinverlasser gegenüber dem Weinverkauf im Ratskeller, mnd. bīteppære*, bītepper, M.: nhd. »Beizäpfer«, privater Weinverlasser gegenüber dem Weinverkauf im Ratskeller
weinverlasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinverschnitt, mnd. parterīe, partery, parterie, F.: nhd. vermischter Wein, Weinverschnitt
weinverschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weinvisierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinvisierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Weinwachs, mhd. wīnwahs, wīnwahst, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Weinwachs«, Weinbau, Weingarten, Weinberg
Weinwachs, mnd. wīnwas, mnd.?, N.: nhd. Weinwachs, Weinernte
weinwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weinwarm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weinwasser, mnd. wīnwāter, mnd.?, N.: nhd. »Weinwasser«, Wein mit Wasser
weinwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weinweg, ahd. wīnweg* 1, st. M. (a): nhd. »Weinweg«
Weinwerk, mnd. wīnwerk, mnd.?, N.: nhd. »Weinwerk«, Weinbau?, Weinhandel der Stadt?
weinwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinwirtin, mhd. wīnvrouwe, wīnfrouwe*, sw. F.: nhd. »Weinfrau«, Weinwirtin, Schankwirtin
weinwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinwurm, as. wī-n-wur-m* 1, st. M. (i): nhd. »Weinwurm«, Weinmücke
Weinwurm, mhd. wīnwurm, st. M.: nhd. »Weinwurm«, Art kleiner Kranich
Weinwurz, mnd. wīnwort, mnd.?, F.: nhd. »Weinwurz«, eine Pflanze?, Weinwürze bzw. Weinsaft?
Weinwürze -- Weinwürze bzw. Weinsaft, mnd. ? wīnwort, mnd.?, F.: nhd. »Weinwurz«, eine Pflanze?, Weinwürze bzw. Weinsaft?
Weinysop, mhd. wīnisōpe 1, sw. M.: nhd. »Weinysop«, Ysop
weinzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinzapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinzapfen (M.), mnd. wīntappe, mnd.?, M.: nhd. Weinzapfen (M.), Weinzapfen (N.)
Weinzapfen (N.), mnd. wīntappe, mnd.?, M.: nhd. Weinzapfen (M.), Weinzapfen (N.)
Weinzapfen, mhd. zapfe, zappe, sw. M.: nhd. Zapfen (M.), Bierzapfen, Weinzapfen, Zapfhahn, Ausschank, Schankgerechtsame, Fruchttraube
Weinzapfer, mhd. wīnzapfære* 1 und häufiger?, wīnzapfer, wīnzapfere, wīnzepfere, st. M.: nhd. Weinzapfer, Weinschenk; wīnzepfenære*, wīnzepfener, st. M.: nhd. Weinzapfer, Weinschenk; zapfenære, zapfener, st. M.: nhd. »Zapfner«, Zapfer, Weinzapfer, Küfer, Schankwirt
Weinzapfer, mnd. wīntappære*, wīntappere, mnd.?, M.: nhd. Weinzapfer, Weinschenk, Ratskellermeister; wīnteppære*, wīnteppere, mnd.?, M.: nhd. Weinzapfer, Weinschenk, Ratskellermeister
weinzapfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weinzecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinzehnt, mhd. wīngelt, st. N.: nhd. »Weingeld«, Weingülte, Weinzehnt, Abgabe in Form von Wein; wīngülte, F.: nhd. »Weingülte«, Weinzehnt, Weinzins, Abgabe in Form von Wein; wīnzehende, wīnzehent, sw. M., st. M.: nhd. Weinzehnt, Abgabe in Form von Wein
weinzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weinzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinzieher, ahd. wīnzugil 1, st. M. (a): nhd. Weinzieher, Winzer, Weinhändler?
Weinzieher, mhd. wīnziehære*, wīnzieher, st. M.: nhd. »Weinzieher«, Arbieter bei einer Weinniederlage, Fasszieher
weinzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinzins, mhd. wīngülte, F.: nhd. »Weingülte«, Weinzehnt, Weinzins, Abgabe in Form von Wein; wīnzins, st. M.: nhd. Weinzins
weinzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weinzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weinzüchter, mhd. wīnzugel, st. M.: nhd. »Weinzüchter«, Winzer
weinzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weinzuwendung, mnd. sendewīn, M.: nhd. Weinzuwendung
weinzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weirauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weis, mnd. wīs* (5)**, mnd.?, Suff.: nhd. weis
weisat, N., M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weisatbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weisatgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weisathochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
weisathuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weisatkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weisatkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weisatkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weisatpfennig, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
weisband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weisbändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weisbote, as. wī-s-bod-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Weisbote«, Bote
weisbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weisbotenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weisbrief, mhd. wīsbrief, wīsebrief, st. M.: nhd. »Weisbrief«, Urteilsurkunde
weisbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
weischacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weischgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weischrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weise -- Art und Weise der Fröhlichkeit, mnd. vröudenrēgule*, vröudenrēgel, vroudenregel, F.: nhd. Regel der Fröhlichkeit, Art und Weise der Fröhlichkeit, Richtmaß der Freude
Weise -- Art und Weise der Narren, mnd. narrensēde, M.: nhd. »Narrensitte«, Art und Weise der Narren; narrenwīse, narrenwīs, F.: nhd. Art und Weise der Narren
Weise -- Art und Weise des Betrügens, mhd. trugewīse, trügewīse, trügenwīse, st. F.: nhd. »Trugweise«, Art und Weise des Betrügens, Spukwerk des Teufels, Trugbild, Betrug
Weise -- Art und Weise des Packens von Waren, mnd. pakninc, F.: nhd. Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Packens von Waren
Weise -- Art und Weise des rechtmäßigen Kaufens, mhd. koufwīse, st. F.: nhd. »Kaufweise«, Kauf, Art und Weise des rechtmäßigen Kaufens
Weise -- Art und Weise des Verpackens von Waren, mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit
Weise -- Art und Weise einer Beichte, mhd. bīhtwīse, st. F.: nhd. »Beichtweise«, Art und Weise einer Beichte, Siegel der Verschwiegenheit
Weise -- Art und Weise eines Schmarotzers, mhd. leckerheit, st. F.: nhd. »Leckerheit«, Art und Weise eines Schmarotzers, Lüsternheit, Schelmerei
Weise -- Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden
Weise -- Art und Weise verleihen, mhd. natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen
Weise -- Art und Weise von Knaben, mhd. knappeschaft, st. F.: nhd. »Knappenschaft«, Art und Weise von Knaben, Treiben von Knaben
Weise -- Art und Weise wie man aufgenommen wird, mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass
Weise -- Art und Weise wie man lebt, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit
Weise -- Art und Weise, an. kyn (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Familie, Art und Weise; lag, st. N. (a): nhd. etwas Liegendes, Lage, Preis, Art und Weise, Stich, Hieb; mynd, st. F. (ō): nhd. Gestalt, Art und Weise
Weise -- Art und Weise, ae. cos-t (1), st. M. (a?, u?): nhd. Wahl, Möglichkeit, Art und Weise, Bedingung; ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; si-d-u (1), seo-d-u, sio-d-u, st. M. (u): nhd. Sitte, Gewohnheit, Art und Weise, Sittlichkeit, gute Sitte, Reinheit
Weise -- Art und Weise, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; gimez (1) 11, st. N. (a): nhd. Maß, Angemessenheit, Art und Weise; mez (1) 108, st. N. (a): nhd. Maß, Art (F.) (1), Größe, Ordnung, Einschränkung, Art und Weise; situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe; wīsa* (1) 80, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Maß, Brauch, Sitte, Handlungsweise, Melodie, Art und Weise
Weise -- Art und Weise, mhd. bār (1), st. F., st. M.: nhd. Art und Weise; bære (1), st. F.: nhd. Art und Weise, Benehmen, Verhaltensweise, Erscheinung; dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze
Weise -- Art und Weise, mhd. getrift*, getrifte, st. N.: nhd. Trift, Treiben, Tun, Unternehmung, Art und Weise, Lebensweise; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; gewīse (1), gewīs, st. F.: nhd. Art und Weise, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Erscheinungsform, Melodie, Gesangsstück, Lied, Anweisung
Weise -- Art und Weise, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art

und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

Weise -- Art und Weise, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit; slā, st. F.: nhd. Spur, Fährte, Bahn, Weg, Art und Weise

Weise -- Art und Weise, mhd. var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise; vuore, vūre, fuore*, füre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; wec (1), wech, weg, st. M.: nhd. Weg, Straße, Fahrt, Reise, Bahn, Richtung, Möglichkeit, Art und Weise; wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise; wīs (2), st. F.: nhd. Art und Weise; wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise; zuopfliht, züpfliht, zuopliht, züpliht, zuophliht, st. F.: nhd. »Zupflicht«, Eifer, hingebender Eifer, Anstrengung, Hingabe, Verehrung, Zustimmung, Gemeinsamkeit, Art und Weise

Weise -- Art und Weise, mnd. kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz

Weise -- Art und Weise, mnd. mās* (2)**, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art und Weise, Methode, Mittel

Weise -- auf andere Weise, ahd. anderwīs* 21, Adv.: nhd. »anderweis«, anders, auf andere Weise, sonst, außerdem

Weise -- auf andere Weise, mhd. andereswā*, anderswā, anderswō, Adv.: nhd. anderswo, an anderer Stelle, anderweitig, anderswohin, anderswie, auf andere Weise; andereswie*, anderswie, Adv.: nhd. »anderswie«, auf andere Weise; anderwīs, Adv.: nhd. auf andere Weise

Weise -- auf angemessene Weise, mhd. behagelīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise; behagenlīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise

Weise -- auf anmutige Weise, mhd. ersamiclīh 1, ersameclīh, Adj.?: nhd. »ehrsamlich«, ehrbar, auf anmutige Weise

Weise -- auf anständige Weise, ahd. kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

Weise -- auf anständige Weise, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise

Weise -- auf artige Weise, mhd. sūberlīche, siuberlīche, süverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise

Weise -- auf bedrückende Weise eintreten, mnd. prallen, sw. V.: nhd. »prallen«, auf bedrückende Weise eintreten, hereinbrechen

Weise -- auf besondere Weise, ahd. suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch

Weise -- auf besondere Weise, mhd. sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunders, Adv.: nhd. abgesondert, auf besondere Weise, eigens, für sich

Weise -- auf bestimmte Weise transportfähig machen, mnd. ? rillen, sw. V.: nhd. auf bestimmte Weise transportfähig machen?

Weise -- auf bittere Weise, mhd. sūre (1), sūr, Adv.: nhd. sauer, auf saure Weise, auf bittere Weise, auf mühsame Weise

Weise -- auf böse Weise behandeln, mhd. verübelen, ferübelen*, sw. V.: nhd. »verübeln«, auf böse Weise behandeln, an Übel übertreffen

Weise -- auf christliche Weise, ahd. kristānlīhho* 2, Adv.: nhd. christlich, auf christliche Weise

Weise -- auf despotische Weise, ahd. liuthazlīhho 1, liuthazlīcho*, Adv.: nhd. »hassend«, tyrannisch, auf despotische Weise

Weise -- auf deutsche Weise, mhd. diutischlīchen*, diutschlīchen, Adv.: nhd. »deutschlich«, auf deutsche Weise, nach Art der Deutschen

Weise -- auf die allerwahrhaftigste Weise, mhd. allerwæreste*, allerwærste, Adv.: nhd. auf die allerwahrhaftigste Weise

Weise -- auf diebisch Weise, ahd. diubīgo* 1, Adv.: nhd. diebisch, auf diebisch Weise, verstohlen, heimlich

Weise -- auf diese Weise, ahd. iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sus 321, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, auf diese Weise, auf folgende Weise, wie folgt

Weise -- auf diese Weise, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

Weise -- auf diese Weise, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

Weise -- auf diese Weise, mnd. sō (2), Adv.: nhd. so, auf diese Weise, in diesem Ausmaß, derart, solch, in gleichem Maße

Weise -- auf dreierlei Weise gemacht, mhd. drīwegic*, drīwegec, Adj.: nhd. »dreiwegig«, drei Wege habend, dreifältig, auf dreierlei Weise gemacht

Weise -- auf ehrenhafte Weise, mhd. biderbiclīche*, biderbeclīche, Adv.: nhd. tüchtig, auf ehrenhafte Weise

Weise -- auf ehrenvolle Weise, mhd. ahtebæriclīche*, ahtbæreclīche, Adv.: nhd. auf ehrenvolle Weise

Weise -- auf eine andere Weise, mhd. anderweide, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderweit, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder

Weise -- auf eine elende und erbärmliche Weise, mnd. sn· delīken, snodeliken, sn· tlīken, Adv.: nhd. auf eine elende und erbärmliche Weise, hässlich, abscheulich

Weise -- auf eine herausfordernde Weise ausbreiten, an. tarr-a, terr-a, sw. V.: nhd. auf eine herausfordernde Weise ausbreiten

Weise -- auf elende Weise, ahd. wēnaglīhho* 3, wēnaglīcho*, Adv.: nhd. elend, jämmerlich, auf elende Weise, auf jämmerliche Weise, auf Mitleid erregende Weise

Weise -- auf feenhafte Weise, mhd. feiniclīchen*, feineclīchen, Adv.: nhd. feenhaft, auf feenhafte Weise

Weise -- auf fehlerhafte Weise halten, mhd. missehalten, st. V.: nhd. »misshalten«, auf fehlerhafte Weise halten, sich falsch verhalten (V.), missachten, misshandeln

Weise -- auf fehlerhafte Weise halten, mnd. missehōlden*, mishōlden, mishalden, st. V.: nhd. »misshalten«, schlecht behandeln, beleidigen, auf fehlerhafte Weise halten, sich übel gebärden

Weise -- auf feindliche Weise, mhd. vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr

Weise -- auf feindselige Weise, mhd. vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr

Weise -- auf festgesetzte Weise, mhd. bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit

Weise -- auf folgende Weise, ahd. dus* 1, Adv.: nhd. folgendermaßen, auf folgende Weise; sus 321, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, auf diese Weise, auf folgende Weise, wie folgt

Weise -- auf fromme Weise, ahd. ērhaftlīhho* 1, ērhaftlīcho*, Adv.: nhd. auf fromme Weise, auf schonende Weise

Weise -- auf ganz gemeinsame Weise, mhd. algemeine (2), Adv.: nhd. auf ganz gemeinsame Weise, alle zusammen, insegesamt

Weise -- auf gebieterische Weise, ahd. rīhlīhho 9, rīhlīcho, Adv.: nhd. »reichlich«, glänzend, festlich, prächtig, herrlich, auf gebieterische Weise

Weise -- auf geheimnisvolle Weise, ahd. tougano* 34, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, unbemerkt, im Verborgenen, auf geheimnisvolle Weise, insgeheim, verstohlen

Weise -- auf gehörige Weise, ahd. redihaftīgo 1, Adv.: nhd. auf gehörige Weise; redihafto 5, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, vernunftgemäß, auf vortreffliche Weise, auf gehörige Weise; situlīhho* 3, situlīcho*, Adv.: nhd. anständig, sittsam, bedächtig, langsam, getragen, auf gehörige Weise, nach gehörigem Brauch

Weise -- auf geistige Weise, ahd. geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

Weise -- auf geistliche Weise, ahd. geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

Weise -- auf gelassene Weise, mhd. sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte

Weise -- auf gemeinsame Weise, mhd. gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeiniclīche*, gemeineclīche, gemeinclīche, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, gleichermaßen, gewöhnlich

Weise -- auf gesunde Weise, ahd. heillīhho 1, heillīcho*, Adv.: nhd. heil, heilsam, auf gesunde Weise

Weise -- auf gleiche Weise, got. an-a-leik-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. auf gleiche Weise, gleichermaßen; sam-a-leik-ō 23, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. auf gleiche Weise, gleichfalls, ebenfalls, desgleichen

Weise -- auf gleiche Weise, ae. þur-h-þan-on, Adv.: nhd. ebenso, auf gleiche Weise

Weise -- auf gleiche Weise, afries. bi-līk-e 1, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, zu gleichen Teilen; ge-lik 3, Adj.: nhd. gleich, auf gleiche Weise; -lik-e, Adv.: nhd. auf gleiche Weise

Weise -- auf gleiche Weise, ahd. ebanlīhho 3, ebanlīcho*, Adv.: nhd. eben, gleich, in gleicher Weise, auf gleiche Weise; ebano 27, Adv.: nhd. gleich, gleichmäßig, gleichmütig, in gleicher Weise, auf gleiche Weise; gilīhho* 93, gilīcho, Adv.: nhd. gleich, ebenso, ähnlich, auf gleiche Weise, in gleicher Weise, zugleich, zusammen, gleichsam; iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich; sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...

Weise -- auf gleiche Weise, mhd. ebenlīche (2), eblīche, Adv.: nhd. gleich, auf gleiche Weise, gleichermaßen, gleichmäßig, ebenfalls, auch, schon

Weise -- auf gleiche Weise, mhd. gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīches, glīchs, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, ebenso, gleichmäßig, sogleich, gerade (Adv.), geradewegs, genau, genauso; gelīchlīche, glīchlīch, Adv.: nhd. gleichermaßen, auf gleiche Weise, durchweg, benachbart, angrenzend, sogleich

Weise -- auf grausame Weise, ahd. wuotgrimlīhho* 1, wuotgrimlīcho*, Adv.: nhd. »wutgrimmig«, auf grausame Weise, grausam, despotisch

Weise -- auf hassenswerte Weise, ahd. leidlīhho* 1, leidlīcho, Adv.: nhd. leidig, auf hassenswerte Weise, widerwärtig, auf widerwärtige Weise

Weise -- auf heilsame Weise, ahd. heilhaftlīhho* 1, Adv.: nhd. auf heilsame Weise

Weise -- auf helltönende laute Weise, mhd. lūte (1), Adv.: nhd. auf helltönende laute Weise, auf schöne gute Weise, laut, gut

Weise -- auf herrliche Weise, ahd. tiurlīhho* 3, tiurlīcho, Adv.: nhd. herrlich, kostbar, auf herrliche Weise, prachtvoll, mit Pomp

Weise -- auf hervorragende Weise ausstatten, mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen

Weise -- auf himmlische Weise, ahd. himilisko* 1, himilisco*, Adv.: nhd. himmlisch, durch himmlische Macht, auf himmlische Weise

Weise -- auf höchste Weise, mhd. hōchlīche, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; hōchlīchen, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig

Weise -- auf irgendeine Weise, ahd. eddeswio* 20, edheswio*, edeswio*, etteswio*, ettewio*, Adv.: nhd. irgendwie, zeitweise, mehrfach, auf irgendeine Weise

Weise -- auf irgendwelche Weise, mnd. iēnigewīse*, iēnigewīs, iēinigewīs, iennigewīs, jengewīs, īnigewīs, Adv.: nhd. irgendwie, auf irgendwelche Weise

Weise -- auf jämmerliche Weise, ahd. wēnaglīhho* 3, wēnaglīcho*, Adv.: nhd. elend, jämmerlich, auf elende Weise, auf jämmerliche Weise, auf Mitleid erregende Weise

Weise -- auf jegliche Weise, ahd. iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich

Weise -- auf jüdische Weise, got. iudai-w-isk-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191 A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. auf jüdische Weise

Weise -- auf keine Weise, ahd. nuppun? 1, Adv.: nhd. auf keine Weise

Weise -- auf keine Weise, mhd. benihte, Adv.: nhd. auf keine Weise; beniute, Adv.: nhd. auf keine Weise, überhaupt nicht

Weise -- auf keine Weise, mnd. nēnewīse*, nēnewīs, nīnewīs, Adv.: nhd. auf keine Weise, durchaus nicht

Weise -- auf kindliche Weise, ahd. kindlīhho* 1, kindlīcho*, Adv.: nhd. kindlich, kindisch, auf kindliche Weise

Weise -- auf kluge Weise, mhd. witziclīche, witzeclīche, Adv.: nhd. kundig, verständig, klug, vernünftig, weise, auf kluge Weise; witziclīchen 1, Adv.: nhd. auf kluge Weise

Weise -- auf kunstvolle Weise herstellen, ahd. skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen

Weise -- auf kurze Weise, mhd. kurtlīche, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch; kurze, kurz, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, schnell, sofort, jetzt; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich; kurzlīches, kürzlīches, kurtlīches, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit

Weise -- auf lästige Weise, ahd. ungimahho 6, ungimacho, Adv.: nhd. ungemach, heftig, mit Unbehagen, auf lästige Weise, unbehaglich, verdrießlich, ungelegen, heftig

Weise -- auf leicht fassliche Weise, ahd. giringo (2) 1, Adv.: nhd. leicht, fasslich, auf leicht fassliche Weise

Weise -- auf leichte Weise, ahd. līhto 18?, Adv.: nhd. leicht, gelinde, sanft, auf leichte Weise

Weise -- auf leichtfertige Weise, ahd. lōso 1, Adv.: nhd. »los«, auf leichtfertige Weise, leichtfertig

Weise -- auf liebevolle Weise, ahd. swuozlīhho* 5, swuozlīcho*, suozlīhho*, Adv.: nhd. süß, lieblich, liebevoll, mild, auf liebevolle Weise, angenehm, bereitwillig

Weise -- auf liebevolle Weise, mhd. minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnelīche (1), Adv.: nhd. lieblich, liebevoll, freundlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

Weise -- auf liebliche Weise, mhd. minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnelīche (1), Adv.: nhd. lieblich, liebevoll, freundlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

Weise -- auf lobenswerte Weise, ahd. lobosamo 1, Adv.: nhd. »lobesam«, lobenswert, auf lobenswerte Weise

Weise -- auf mannigfache Weise, ahd. managfaltlīh*, manīgfaltlīh*, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, auf mannigfache Weise; managfaltlīhho* 1, managfaltlīcho*, Adv.: nhd. mannigfaltig, auf mannigfache Weise; managfalto* 11, manīgfalto, Adv.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, vielfach, auf mannigfache Weise, vielfältig, verschiedenartig, viel, vielerlei; missilīhho* 4, missilīcho*, Adv.: nhd. verschieden, mannigfach, auf verschiedene Weise, auf mannigfache Weise

Weise -- auf mäßige Weise, ahd. māzigo 1, Adv.: nhd. mäßig, auf mäßige Weise

Weise -- auf Mitleid erregende Weise, ahd. wēnaglīhho* 3, wēnaglīcho*, Adv.: nhd. elend, jämmerlich, auf elende Weise, auf jämmerliche Weise, auf Mitleid erregende Weise

Weise -- auf mörderische Weise, mnd. m· rdærewīse*, m· rderwīse, m· rderswīse, morderwīs, Adv.: nhd. in Mordabsicht, auf mörderische Weise

Weise -- auf mühsame Weise, mhd. sūre (1), sūr, Adv.: nhd. sauer, auf saure Weise, auf bittere Weise, auf mühsame Weise

Weise -- auf natürliche Weise, ahd. knuotlīhho* 1, knuotlīcho*, Adv.: nhd. natürlich, von Natur, auf natürliche Weise

Weise -- auf nüchterne Weise, ahd. kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

Weise -- auf ordnende Weise, mhd. berihticlīchen*, berihteclīchen, Adv.: nhd. genau«, auf ordnende Weise

Weise -- auf rechte Weise, ahd. girehto* 24, Adv., Interj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, auf rechte Weise, genau, nämlich, also, fürwahr; rehtes 4, Adv.: nhd. recht, richtig, mit Recht, auf rechte Weise

Weise -- auf rücksichtslose Weise, ahd. unredihaft* (2) 1, Adv.: nhd. auf rücksichtslose Weise

Weise -- auf rücksichtsvolle Weise, ahd. *redihaft (2)?, Adv.: nhd. auf rücksichtsvolle Weise

Weise -- auf ruhige Weise, ahd. alagimahsamo* 1, Adv.: nhd. allgemach, auf ruhige Weise

Weise -- auf ruhige Weise, mhd. sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte

Weise -- auf sanfte Weise, ahd. alamammunto* 1, Adv.: nhd. ganz sanft, auf sanfte Weise

Weise -- auf saure Weise, mhd. sūre (1), sūr, Adv.: nhd. sauer, auf saure Weise, auf bittere Weise, auf mühsame Weise

Weise -- auf Schaden bringende Weise, mhd. schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend

Weise -- auf schändliche Weise, ahd. unērsamo 2, Adv.: nhd. »unehrsam«, unehrenhaft, schändlich, auf schändliche Weise

Weise -- auf schimpfliche Weise, mnd. schendigen, Adv.: nhd. auf schimpfliche Weise

Weise -- auf schlechte Weise, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

Weise -- auf schlimme Weise, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

Weise -- auf schöne gute Weise, mhd. lūte (1), Adv.: nhd. auf helltönende laute Weise, auf schöne gute Weise, laut, gut

Weise -- auf schöne Weise, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; sūberlīche, siuberlīche, sūverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise

Weise -- auf schöne Weise, mnd. fīnlīken, fînliken, Adv.: nhd. fein, schön, auf feine Art, auf schöne Weise

Weise -- auf schonende Weise, ahd. ērhaftlīhho* 1, ērhaftlīcho*, Adv.: nhd. auf fromme Weise, auf schonende Weise

Weise -- auf schwere Weise, mhd. swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

Weise -- auf sittige Weise, mhd. sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte

Weise -- auf sittsame Weise, ahd. kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

Weise -- auf solche Weise, an. hi-n-n-ig, hi-n-ig, Adv.: nhd. auf jener Seite, auf solche Weise, damals, anders

Weise -- auf solche Weise, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

Weise -- auf solche Weise, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

Weise -- auf spärliche karge Weise, mhd. sperlīche, Adv.: nhd. spärlich, auf spärliche karge Weise

Weise -- auf thrakische Weise, ahd. trazisk* 1, trazisc*, Adj.: nhd. thrakisch, auf thrakische Weise

Weise -- auf törichte Weise hinbringen, mhd. veraffen, vereffen, feraffen*, fereffen*, sw. V.: nhd. »veräffen«, töricht werden, auf törichte Weise hinbringen

Weise -- auf übermütige Weise, mhd. vrevel (2), frefel*, Adv.: nhd. auf verwegene Weise, auf vermessene Weise, auf übermütige Weise

Weise -- auf unanständige Weise, ahd. unsitulīhho* 1, unsitulīcho*, Adv.: nhd. unsittsam, auf unanständige Weise, unbedacht, übereilt

Weise -- auf unbegreifliche Weise, mhd. wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

Weise -- auf ungehörige Weise, ahd. ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

Weise -- auf ungerechte Weise, ahd. widarmuotlīhho* 1, widarmuotlīcho*, Adv.: nhd. ungerecht, frevelhaft, auf ungerechte Weise

Weise -- auf ungeziemende Weise, mhd. unverticlīche*, unverteclīche, unferticlīche*, unferteclīche, Adv.: nhd. auf ungeziemende Weise

Weise -- auf ungleiche Weise, as. un-efn-o* 1, Adv.: nhd. »uneben«, auf ungleiche Weise

Weise -- auf ungleiche Weise, ahd. ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

Weise -- auf ungleiche Weise, mhd. ungelīche (1), ungelīch, unglīch, unglīche, Adv.: nhd. ungleich, unähnlich, unterschiedlich, anders, unverhältnismäßig, unangemessen, ungleichmäßig, auf ungleiche Weise

Weise -- auf unpassende Weise, ahd. ungilimpflīhho* 1, ungilimphlīcho*, Adv.: nhd. auf unpassende Weise, unpassend, unsinnig

Weise -- auf unrechte Weise, as. un-reh-t-o 3, Adv.: nhd. unrecht, auf unrechte Weise

Weise -- auf unrechte Weise, mhd. unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht

Weise -- auf unrichtige treulose Weise, mhd. ungewāre (1), Adv.: nhd. auf unrichtige treulose Weise, unaufrichtig, tadellos, nicht wahrhaft, unzuverlässig, falsch, einer Sache ungewiss

Weise -- auf unsagbare Weise, ahd. unirsagalīhho* 1, unirsagalīcho*, unirsaglīhho?, Adv.: nhd. unsäglich, auf unsagbare Weise

Weise -- auf unsinnige Weise, ahd. ursinno 1, Adv.: nhd. auf wahnsinnige Weise, auf unsinnige Weise

Weise -- auf untadelige Weise handelnd, mnd. rechtschāplīk***, Adj.: nhd. »rechtschaffen«, auf untadelige Weise handelnd

Weise -- auf untadelige Weise, mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rechtschāplīke, Adv.: nhd. »rechtschaffen«, auf untadelige Weise

Weise -- auf unterschiedliche Weise, mhd. manegerwīse*, manegenwīse*, manigerwīse, manigenwīse, Adv.: nhd. auf unterschiedliche Weise, häufig

Weise -- auf unverschämte Weise, ahd. unskamalo* 1, unscamalo*, Adv.: nhd. schamlos, auf unverschämte Weise

Weise -- auf unwürdige Weise, ahd. unwerdsamo 2, Adv.: nhd. unwürdig, auf unwürdige Weise, unangemessen

Weise -- auf verdächtige Weise, mhd. arcwænlīch (2) 2, Adv.: nhd. auf verdächtige Weise, Argwohn erregend

Weise -- auf verkehrte Weise Hand anlegen, mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

Weise -- auf vermessene Weise, mhd. vrevel (2), frefel*, Adv.: nhd. auf verwegene Weise, auf vermessene Weise, auf übermütige Weise

Weise -- auf verschiedene Weise, ahd. missilīhho* 4, missilīcho*, Adv.: nhd. verschieden, mannigfach, auf verschiedene Weise, auf mannigfache Weise; ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

Weise -- auf verständige kluge Weise, mnd. sinlīken, Adv.: nhd. auf verständige kluge Weise, bedachtsam

Weise -- auf verständige Weise, ahd. wīslīhho* (2) 7, wīslīcho*, Adv.: nhd. weise, klug, auf verständige Weise, gescheit, überlegt, verständig

Weise -- auf verständige Weise, mhd. wīslīche (1), Adv.: nhd. »weislich«, weise, auf verständige Weise, sachkundig, verständig, klug, vernünftig, besonnen (Adv.), geschickt

Weise -- auf verständliche deutliche Weise, mhd. kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

Weise -- auf verstohlene Weise, ahd. stulingūn 3, Adv.: nhd. heimlich, insgeheim, auf verstohlene Weise

Weise -- auf vertraute Weise, ahd. giswāslīhho* 4, giswāslīcho*, Adv.: nhd. vertraut, freundlich, freundschaftlich, liebevoll, auf vertraute Weise

Weise -- auf verwegene Weise, mhd. vrevel (2), frefel*, Adv.: nhd. auf verwegene Weise, auf vermessene Weise, auf übermütige Weise

Weise -- auf vielfache Weise, ae. mi-s-līc-e, Adv.: nhd. auf vielfache Weise

Weise -- auf vielfältige Weise, ahd. managslahtīgo* 1, Adv.: nhd. vielfach, auf vielfältige Weise

Weise -- auf vielfältige Weise, mhd. manecvalticlīche, manicvalticlīche, menicvalticlīche, manicvalteclīche, manecfalteclīche*, menicvalteclīche, manecfalticlīche*, manicfalticlīche*, menicvalticlīche, manicfalteclīche*, manecfalteclīche*, menicfalteclīche*, Adv.: nhd. auf vielfältige Weise, vielfach, unterschiedlich, häufig

Weise -- auf vortreffliche Weise, ahd. redihafto 5, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, vernunftgemäß, auf vortreffliche Weise, auf gehörige Weise

Weise -- auf vorzügliche Weise, ahd. gidigano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. »gediegen«, reif, streng, ernst, auf vorzügliche Weise, vollkommen, vortrefflich, ernsthaft

Weise -- auf wahnsinnige Weise, ahd. ursinno 1, Adv.: nhd. auf wahnsinnige Weise, auf unsinnige Weise

Weise -- auf weichliche Weise, ahd. 5zagalīhho* 1, zagalīcho, Adv.: nhd. zaghaft, feige, schwach, auf weichliche Weise

Weise -- auf welche Weise auch immer, mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

Weise -- auf welche Weise, an. hvern-ig, hvern-ug, *hvern-veg, Adv.: nhd. auf welche Weise, wie auch; hver-su, hvor-su, hves-su, hos-so, hor-so, Adj.: nhd. wie, auf welche Weise

-- weise machen: an. spek-ja (2), sw. V. (1): nhd. weise machen, besänftigen, ruhigstellen

Weise -- auf welche Weise, ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; wio* 872?, hwio*, Adv., Konj.: nhd. wie, wieso, wieviel, auf welche Weise, welcher Art, wie sehr, dass

Weise -- auf welche Weise, mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

Weise -- auf welche Weise, mhd. wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie

Weise -- auf widerwärtige Weise, ahd. leidlīhho* 1, leidlīcho, Adv.: nhd. leidig, auf hassenswerte Weise, widerwärtig, auf widerwärtige Weise

Weise -- auf wollüstige Weise, ahd. lustlīhho 3, lustlīcho, Adv.: nhd. freudig, gern, auf wollüstige Weise

Weise -- auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

Weise -- auf wunderbare Weise beweisen, ahd. giwuntarlīhhōn* 1, giwuntarlīchōn*, sw. V. (2): nhd. verwundern, auf wunderbare Weise beweisen

Weise -- auf wunderbare Weise machen, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

Weise -- auf wunderbare Weise wirken, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

Weise -- auf wunderbare Weise, ahd. gizāmi (2) 4?, Adv.: nhd. ziemlich, angenehm, in geziemender Weise, in angemessener Weise, auf wunderbare Weise, entsprechend

Weise -- auf wunderbare Weise, mhd. wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

Weise -- auf wunderliche Weise tun, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

Weise -- auf wundersame Weise, mhd. wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

Weise -- auf würdige Weise, mhd. behagelīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise; behagenlīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise

Weise -- besondere Weise, mhd. wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil; wale (2), wal, st. F., st. N.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise

Weise -- betrügerische Art und Weise, mhd. trugesite, trügesite, st. M.: nhd. betrügerische Art und Weise, Betrug

Weise -- das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

Weise -- Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen, mnd. quisten, sw. V.: nhd. schlagen, schleudern?, umkommen lassen, verschwenden, Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen

Weise -- gegen die höfische Weise bilden, mhd. verhoven***, ferhofen***, V.: nhd. »verhofen«, gegen die höfische Weise bilden

Weise -- gegen die höfische Weise gebildet, mhd. verhovet, verhofet*, verhoft, ferhofet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegen die höfische Weise gebildet, unhöfisch, ungebildet, verbildet
-- gründlich weise: mhd. wīsetief, Adj.: nhd. gründlich weise

Weise -- geziemende Weise, mnd. vōch (1), v· ch, M., F.: nhd. Fug, schickliche Gelegenheit, passende Gelegenheit, passende Stelle, geziemende Weise, Berechtigung, Geschicklichkeit

weise -- gleich weise, mhd. ebenwīse (2), Adj.: nhd. gleich weise

Weise -- gleiche Art und Weise, mhd. ebenlīche (1), st. F.: nhd. gleiche Art und Weise

Weise -- in anderer Weise, ahd. anderes 37, Adv.: nhd. anders, in anderer Weise, andernfalls, sonst

Weise -- in angemessener Weise handhaben, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

Weise -- in angemessener Weise, ahd. 2zumftlīhho* 1, zumftlīcho*, Adv.: nhd. folgerichtig, in angemessener Weise; gizāmi (2) 4?, Adv.: nhd. ziemlich, angenehm, in geziemender Weise, in angemessener Weise, auf wunderbare Weise, entsprechend

Weise -- in angenehmer Weise, ahd. liobo* (2) 5, liubo*, Adv.: nhd. lieb, zugeneigt, wohlgefällig, angenehm, in angenehmer Weise

Weise -- in anständiger Weise, mnd. h· visch* (2), h· vesch, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich; h· vischen* (1), h· veschen, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich; h· vischlīken*, h· veschlīken, h· veslīken, Adv.: nhd. in anständiger Weise, höflich

Weise -- in aufrichtiger Weise, mhd. slehticlīche*, slehteclīche, slehticlīche, Adv.: nhd. geradewegs, aufrichtig, offen, in aufrichtiger Weise, in gewöhnlicher Weise, schwach, schlecht; slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht

Weise -- in beklagenswerter Weise, mhd. jāmerlīche, jæmerlīche, āmerlīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend, in jammervoller Weise, in beklagenswerter Weise

Weise -- in beleidigender Weise, mnd. spōtlīken, spotlīken*, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, zum Spott, in beleidigender Weise, in höhnischer Weise

Weise -- in beschämender Weise übertreffen, mhd. vermāzen, fermāzen*, sw. V.: nhd. übertreffen, in beschämender Weise übertreffen

Weise -- in besonderer Weise, ahd. suntarīglīhho* 2, suntarīglīcho*, Adv.: nhd. besonders, in besonderer Weise, für sich allein

Weise -- in besonderer Weise, mhd. sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam

Weise -- in betonter Weise, ahd. adallīhho* 4, adallīcho, Adv.: nhd. »adlig«, edel, fein, ausgezeichnet, gewählt, ruhmvoll, vornehmlich, ausdrücklich, in betonter Weise

Weise -- in der beschriebenen Weise, mhd. alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

Weise -- in der richtigen Weise anleiten, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Weise -- in der Weise des Heiligen, mnd. hillichlīken, Adv.: nhd. in der Weise des Heiligen, rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet

Weise -- in einer Weise die eine Beschuldigung in sich schließt, mhd. zīhlīchen, Adv.: nhd. »zeihlich«, in einer Weise die eine Beschuldigung in sich schließt, verleumderisch

Weise -- in eines Fremden Art und Weise handelnd, mhd. gastlich, Adj.: nhd. in eines Fremden Art und Weise handelnd, wie mit einem Fremden umgehend, fremd, unhöflich, gastlich

Weise -- in eitler Weise, mhd. œdelīche, Adv.: nhd. in eitler Weise, in törichter Weise; œdelīchen*, Adv.: nhd. in eitler Weise, in törichter Weise

Weise -- in entehrender Weise geringschätzen, mhd. smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern

Weise -- in feierlicher Weise versprechen, mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

Weise -- in feiner Weise, mhd. vīniclīche*, fīneclīche, Adv.: nhd. fein, in feiner Weise

Weise -- in Fundes Weise seiend, mhd. vündelich***, fündelich***, Adj.: nhd. »in Fundes Weise seiend«

Weise -- in gebildeter Weise, mnd. h· visch* (2), h· vesch, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich; h· vischen* (1), h· veschen, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich

Weise -- in geeigneter Weise, ahd. gimahho (1) 8, gimacho, Adv.: nhd. »gemach«, bequem, passend, leicht, gemeinsam, in geeigneter Weise, zusammen

Weise -- in gehöriger Weise, ahd. statalīhho* 2, statalīcho*, Adv.: nhd. gehörig, in gehöriger Weise; wirdīgo* 3, Adv.: nhd. würdig, in gehöriger Weise

Weise -- in gewisser Weise, mnd. halfwēges, Adv.: nhd. halbwegs, in gewisser Weise

Weise -- in gewöhnlicher Weise, mhd. slehticlīche*, slehteclīche, slehticlīche, Adv.: nhd. geradewegs, aufrichtig, offen, in aufrichtiger Weise, in gewöhnlicher Weise, schwach, schlecht

Weise -- in geziemender Weise, ahd. gizāmi (2) 4?, Adv.: nhd. ziemlich, angenehm, in geziemender Weise, in angemessener Weise, auf wunderbare Weise, entsprechend

Weise -- in glänzender Weise, ahd. berahto 1, Adv.: nhd. glänzend, strahlend, in glänzender Weise

Weise -- in gleicher Weise edel, mhd. ebenedel, Adj.: nhd. »ebenedel«, in gleicher Weise edel

Weise -- in gleicher Weise existieren, mhd. ebenselpwesen, st. V.: nhd. in gleicher Weise existieren

Weise -- in gleicher Weise Leben haben, ahd. ebanlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. »mitleben«, in gleicher Weise lebend sein (V.), in gleicher Weise Leben haben, zusammenleben

Weise -- in gleicher Weise, afries. even-e 2, efn-e, ifn-a, Adv.: nhd. eben, gerade (Adj.) (2), in gleicher Weise

Weise -- in gleicher Weise, as. efn-o 2, Adv.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, in gleicher Weise

Weise -- in gleicher Weise, ahd. ebanlīhho 3, ebanlīcho*, Adv.: nhd. eben, gleich, in gleicher Weise, auf gleiche Weise; ebano 27, Adv.: nhd. gleich, gleichmäßig, gleichmütig, in gleicher Weise, auf gleiche Weise; gilīhho* 93, gilīcho, Adv.: nhd. gleich, ebenso, ähnlich, auf gleiche Weise, in gleicher Weise, zugleich, zusammen, gleichsam; gimeino (1) 4, Adv.: nhd. gemein, gemeinsam, in gleicher Weise, verliehen; selbsama* 5, Adv.: nhd. ebenso, gleich, in gleicher Weise; sōsama 87?, sōsamo, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, ebenfalls, gleichfalls, in gleicher Weise, auch, aber, wie, etwa, gleichsam, gleich, gleichwie

Weise -- in gleicher Weise, mhd. algelīches, Adv.: nhd. in gleicher Weise

Weise -- in gleicher Weise, mhd. gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig

Weise -- in gleicher Weise, mhd. sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

Weise -- in gleicher Weise, mnd. imgelīken, imglīken, Adv.: nhd. in gleicher Weise, desgleichen, gleichfalls

Weise -- in gutartiger Weise, mnd. manērlīke*, manērlīk, Adv.: nhd. in gutartiger Weise

Weise -- in hochmütiger Weise, mnd. hōchm· digen* (2), hōm· digen, homodigen, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise, in hochmütiger Weise

Weise -- in höhnischer Weise, mnd. spötlīken, spotlīken*, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, zum Spott, in beleidigender Weise, in höhnischer Weise

Weise -- in irgendeiner Weise, mnd. ichtes, ichtest, iets, Pron.: nhd. irgendetwas, etwas, in irgendeiner Weise, irgendwie, etwa, vielleicht, des, wes, nichtes

Weise -- in jammervoller Weise, mhd. jāmerlīche, jæmerlīche, āmerlīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend, in jammervoller Weise, in beklagenswerter Weise

Weise -- in keiner Weise, mhd. niht (2), nieht, niuht, niet, nut, nit, nith, nih, niweht, nieweht, niwiht, niwit, niuwit, niuwene, nuwet, nuwit, nuowet, nichit, Pron.-Sb., Adv.: nhd. nichts, nicht irgendetwas, nicht, in keiner Weise, nicht so, nein

Weise -- in keiner Weise, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres

Weise -- in Klosters Weise, mnd. kl· sterlīken, klōsterliken, Adv.: nhd. nach klösterlicher Weise, in Klosters Weise

Weise -- in krummer verkehrter Weise, ahd. krumbilingūn* 1, Adv.: nhd. krumm, verkehrt, in krummer verkehrter Weise, auf falschem Weg

Weise -- in mannigfacher Weise seiend, mnd. vēlvōldich (1), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adj.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise seiend, vielmalig, oft wiederholt

Weise -- in mannigfacher Weise, mnd. vēlvōldich (2), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adv.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise, vielmalig, oft wiederholt

Weise -- in nichtswürdiger Weise, mnd. īdellīke*, īdelīke, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; īdellīken*, īdelīken, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig

Weise -- in ordnender Weise, mhd. verrihticlīche, ferrihticlīche*, Adv.: nhd. ordentlich, verständig, in ordnender Weise

Weise -- in rechter Weise, mhd. gerehte (1), Adv.: nhd. in rechter Weise, recht, rechts, bereit, richtig, ausstehend; gerehticlīche*, gerehteclīche, Adv.: nhd. in rechter Weise, recht, rechts

Weise -- in schmähender beleidigender Weise, mhd. smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise

Weise -- in solcher Weise, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

Weise -- in solcher Weise, mnd. sōgedān, Adv.: nhd. so getan, so beschaffen (Adv.), solch, in solcher Weise, in solchem Maße, dermaßen

Weise -- in törichter Weise, mhd. œdelīche, Adv.: nhd. in eitler Weise, in törichter Weise; œdelīchen*, Adv.: nhd. in eitler Weise, in törichter Weise

Weise -- in übermütiger Weise, mnd. hōchm· digen* (2), hōm· digen, homodigen, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise, in hochmütiger Weise

Weise -- in übler Weise an etwas gewöhnen, mhd. verwenen, vorwenen, ferwenen*, sw. V.: nhd. verwöhnen, gewöhnen an, in übler Weise an etwas gewöhnen

-- nach dem Urteil aller Menschen weise: mhd. werltwīse, weltwīse, Adj.: nhd. »weltweise«, welterfahren, vor allen Menschen weise, nach dem Urteil aller Menschen weise

Weise -- in unrechter Weise denken, ahd. missidenken* 5, sw. V. (1a): nhd. »fehldenken«, Unrechtes denken, in unrechter Weise denken

Weise -- in unrechter Weise sprechen, ahd. missisprehhan* 7, missisprechan*, st. V. (4): nhd. falsch sprechen, Unrechtes sprechen, in unrechter Weise sprechen, verschmähen, herabsetzen

Weise -- in unrechtmäßiger Weise schädigen, mnd. · vergrīpen (1), ōvergrīpen, overgripen, st. V.: nhd. übergreifen, angreifen, verletzen, Schaden zufügen, in unrechtmäßiger Weise schädigen

Weise -- in unverschämter Weise, ahd. unskamalīhho* 5, unscamalīcho, Adv.: nhd. schamlos, unverschämt, in unverschämter Weise

Weise -- in verderblicher Weise handhaben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Weise -- in verkehrter Weise, ahd. ubilo 72, Adv.: nhd. übel, böse, schlecht, sündig, gottlos, ungehörig, in verkehrter Weise, ungerecht, schwer ums Herz

Weise -- in verletzender Weise, ahd. brestentlīhho* 1, brestentlīcho*, Adv.: nhd. zerbrechend, unrecht, in verletzender Weise; harmēntlīhho 1, harmēntlīcho*, hermentlīhho*, Adv.: nhd. verletzend, in verletzender Weise

Weise -- in verstellter Weise, mnd. vinselīke, Adv.: nhd. heuchlerisch, in verstellter Weise

Weise -- in verwerflicher Weise, mnd. īdellīke*, īdelīke, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; īdellīken*, īdelīken, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig

Weise -- jemand der geifert bzw. in unflätiger Weise schmäht, mnd. sēvermūl, seivermūl, M.: nhd. Grünschnabel, jemand der geifert bzw. in unflätiger Weise schmäht

weise -- klug und weise, mnd. klōkwīs, Adj.: nhd. klug und weise, überklug

Weise -- nach christlicher Weise, mnd. kristenlīke*, cristenlīke, Adv.: nhd. christlich, nach christlicher Weise; kristlīke*, kerstlīke, kerstelīke, Adv.: nhd. christlich, nach christlicher Weise; kristlīken*, kerstlīken, kerstelīken, Adv.: nhd. christlich, nach christlicher Weise

Weise -- nach der Weise eines Vogels, mhd. vogelīche, fogelīche*, Adv.: nhd. vogelgleich, nach der Weise eines Vogels

-- nicht weise: mhd. unwīsiclīche*, unwīseclīche, Adv.: nhd. nicht weise

-- nicht weise seiend: mhd. unwīsiclich***, unwīseclich***, Adj.: nhd. nicht weise seiend

Weise -- nach Hirten Weise nach Hirtenart, mnd. hērdelīken (1), mnd.?, Adv.: nhd. hirtlich, nach Hirten Weise nach Hirtenart

Weise -- nach klösterlicher Weise, mnd. kl· sterlīken, klōsterliken, Adv.: nhd. nach klösterlicher Weise, in Klosters Weise

Weise -- nach rechter Weise, mnd. rechtwīse* (1), rechtwīs, Adv.: nhd. zu Recht, aus gutem Grund, nach rechter Weise, gebührend

Weise -- nach Weise eines Kindes, mhd. kintlīche, kindelīche, Adv.: nhd. kindlich, jung, unschuldig, kindisch, töricht, unüberlegt, einfältig, nach Weise eines Kindes

Weise -- nach Weise eines Knaben, mhd. kneppischen, Adv.: nhd. nach Weise eines Knaben, nach Weise eines Knappen

Weise -- nach Weise eines Knappen, mhd. kneppischen, Adv.: nhd. nach Weise eines Knaben, nach Weise eines Knappen

Weise -- nach Weise eines Ritters, mnd. r· tæresgewīse*, r· teresgewīse*, r· tersgewīse, rutersgewise, Adv.: nhd. zum Kriegszug gerüstet, bewaffnet, nach Weise eines Ritters

Weise -- öffnen auf gewaltsame Weise, mnd. uphouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhauen, abhauen, niederhauen, öffnen auf gewaltsame Weise

-- sehr weise: mnd. werltwīs, mnd.?, Adj.: nhd. »weltweise«, vor allen Menschen seiend, sehr weise

Weise -- ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt, mhd. ungebadet, ungebat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebadet, ungewaschen, ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt

-- sehr weise: mhd. überlistic, Adj.: nhd. sehr weise; urwīse, Adj.: nhd. führungslos, sehr weise; wunderwīs, Adj.: nhd. »wunderweise«, sehr weise

Weise -- richtige Weise, ahd. rehtredina* 1, st. F. (ō): nhd. richtige Art, richtige Weise

-- weise machen: ahd. fruoten* 4, sw. V. (1a): nhd. belehren, erziehen, klug machen, weise machen

-- weise werden: ahd. *fruotēn?, sw. V. (3)?: nhd. weise werden; giwizzēn* 3, sw. V. (3): nhd. weise werden, verständig werden, wissen, können, befähigt sein (V.), geeignet sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben, verständig werden; irwizzēn* 2, sw. V. (3): nhd. weise werden, wissen, können, befähigt sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben; wizzēn* 1, sw. V. (3): nhd. weise werden, klug werden

weise -- sehr weise, ae. for-e-sno-t-or, Adj.: nhd. sehr weise, sehr klug

weise -- sehr weise, as. fil-o-wī-s* 2, Adj.: nhd. sehr weise, erfahren (Adj.)

Weise -- sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise, mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise

Weise -- seltsame Weise, mhd. spāhe (2), st. F.: nhd. Weisheit, Scharfsinnigkeit, Klugheit, Verschlagenheit, Kunst, Kunstfertigkeit, Zierlichkeit, wunderliche Weise, seltsame Weise

Weise -- sich auf unweibliche Weise befassen, mhd. unwīben, sw. V.: nhd. unweiblich sein (V.), sich auf unweibliche Weise befassen

Weise -- üble Weise, mhd. ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

-- vor allen Menschen weise: mhd. werltwīse, weltwīse, Adj.: nhd. »weltweise«, welterfahren, vor allen Menschen weise, nach dem Urteil aller Menschen weise

-- weise werden: mhd. wīsen (2), st. V.: nhd. »weisen«, weise werden; wīsen (5), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (3), weise werden

Weise -- unaufhörlich in monotoner Weise sprechen, mnd. pāteren, pateren, sw. V.: nhd. unaufhörlich in monotoner Weise sprechen, plappern

Weise -- vorgeschriebene Weise, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

-- weise machen: mnd. wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- weise werden: mnd. wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

weise -- weise geworden, mhd. ervirnet, erfirnet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt geworden, weise geworden

weise -- weise werden, mhd. ervernen, erfernen*, sw. V.: nhd. alt werden, weise werden; ervirnen, erfirnen*, sw. V.: nhd. alt werden, weise werden

Weise -- wunderbare Weise, mhd. vremedicheit*, vremdicheit, vremdecheit, vremdikeit, vrömdkeit, fremedicheit*, fremdecheit*, fremdikeit*, frömdkeit*, st. F.: nhd. Entfernung, Trennung, Fremdheit, wunderbare Weise, ungewohnter Zustand, beschwerlicher Zustand, Seltenheit, Entfremdung, Fernsein

Weise -- wunderliche Weise, mhd. spāhe (2), st. F.: nhd. Weisheit, Scharfsinnigkeit, Klugheit, Verschlagenheit, Kunst, Kunstfertigkeit, Zierlichkeit, wunderliche Weise, seltsame Weise

Weise (F.) (1), germ. *weisō, *wīsō, st. F. (ō): nhd. Weise (F.) (1), Art (F.) (1); *weisō- (1), *weisōn, *wīsō- (1), *wīsōn, sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (1)

Weise (F.) (1), an. vīs, st. F. (ō): nhd. Weise (F.) (1)

Weise (F.) (1), ae. hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1)

Weise (F.) (1), ahd. sind 40, st. M. (a): nhd. Weg, Fahrt, Reise, Richtung, Seite, Weise (F.) (1)

Weise (F.) (1), mhd. dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit

Weise (F.) (1), mnd. tōn (2), mnd.?, M.: nhd. Ton (M.) (2), Weise (F.) (1)

Weise (F.) (2), germ. *haidu-, *haiduz, st. M. (u): nhd. Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); *weisa, *wīsa, Sb.: nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1)

Weise (F.) (2), got. hai-d-u-s* 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2); sauþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Grund, Weise (F.) (2); *wei-s-a?, st. F. (ō): nhd. Weise (F.) (2)

Weise (F.) (2), an. for-m, st. N. (a): nhd. Form, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Bild; hātt-r, st. M. (u): nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2); man-ēr, N.: nhd. Manier, Weise (F.) (2); mā-t-i, sw. M. (n): nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2); mōt (1), st. N. (a): nhd. Stempel, Kennzeichen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); reison, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Weise (F.) (2)

Weise (F.) (2), ae. wī-s (2), F.: nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1); wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

Weise (F.) (2), afries. for-m-e* 4, st. F. (ō): nhd. Form, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); man-ēre 2, man-iere, F.: nhd. Art (F.) (1), Manier, Weise (F.) (2); wī-s (1) 7, F.: nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1)

Weise (F.) (2), as. wīs-a* 11, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1)

Weise (F.) (2), ahd. ahta 14, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (2), Fürsorge, Nachdenken, Erwägen, Gedanke, Betrachtung, Einschätzung, Urteil, Meinung, Ansehen, Weise (F.) (2); redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe; wīs (2) 162 und häufiger, st. F. (indekl.): nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Hinsicht, Sprache?; wīsa* (1) 80, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Maß, Brauch, Sitte, Handlungsweise, Melodie, Art und Weise

Weise (F.) (2), mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

Weise (F.) (2), mhd. form, furm, st. F.: nhd. Form, Gestalt, Vorbild, Muster, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; gesite (2), st. M.: nhd. Sitte, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Wesen, Anstand; gewīse (1), gewīs, st. F.: nhd. Art und Weise, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Erscheinungsform, Melodie, Gesangsstück, Lied, Anweisung; heit (1), st. F., st. M.: nhd. Person, Stand, Rang, Wesen, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Qualität; jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2); kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Weise (F.) (2), mhd. leie (4), st. F.: nhd. »Lei«, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); maniere, st. F., sw. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Manier, Betragen; mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; māz (1), st. N.: nhd. Maß, Grad, bestimmtes Gefäß zum Messen, bestimmte Quantität, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, Messgefäß; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

Weise (F.) (2), mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); schic, st. M.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Gelegenheit, Schickung, Fügung, Stelle; schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter; stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß; trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

Weise (F.) (2), mhd. vlīe, flīe*, st. F.: nhd. Ordnung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); vüegunge, füegunge*, st. F.: nhd. »Fügung«, Zusammenfügung, Verbindung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); wegene (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2); wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande; wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Weise (F.) (2), mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Weise (F.) (2), mnd. lei (1), leie, leige, ley, leye, leyge, F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2)

Weise (F.) (2), mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel; wīse (1), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensart, Sitte, Gestalt, Form, Maß, Melodie

Weise (F.) (3) des Gaugerichts, mnd. gōwīse, gowise, F.: nhd. Weise (F.) (3) des Gaugerichts, Weise (F.) (3) des Gogerichts

Weise (F.) (3) des Gogerichts, mnd. gōwīse, gowise, F.: nhd. Weise (F.) (3) des Gaugerichts, Weise (F.) (3) des Gogerichts

Weise (F.) (3), ahd. saga (3) 1, sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (3), Weissagerin; wīzaga* 4, sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (3), Seherin, Wahrsagerin, Prophetin, Seherin

Weise (M. Pl.), ahd. māgi 4, st. M. Pl. (i): nhd. Magier (Pl.), Weise (M. Pl.)

Weise bzw. Handeln (N.) eines Kaufmanns, mnd. kōpmanschop, kopmeschop, komanschop, komenschup, kōmenschop, kōpmanschup, F.: nhd. Kaufmannsberuf, Tätigkeit des Kaufmanns, Weise bzw. Handeln (N.) eines Kaufmanns, Handel, Geschäft, Handelsgewinn, Kaufmannsware, Handelsvorräte

weise sein (V.), germ. *frōdēn, *frōdǣn, germ.?, sw. V.: nhd. weise sein (V.); *frōdōn, germ.?, sw. V.: nhd. weise sein (V.)

weise sein (V.), ae. frōd-ian, sw. V. (2): nhd. weise sein (V.)

weise sein (V.), as. frōd-on* 5, sw. V. (2): nhd. altern, weise sein (V.)

weise, idg. *dn̥smós, Adj.: nhd. wunderkräftig, weise; *dn̥sros, Adj.: nhd. verständig, weise, geschickt

weise, germ. *snutra-, *snutraz, Adj.: nhd. weise, klug; *spaka- (1), *spakaz, germ.?, Adj.: nhd. weise, klug, besonnen (Adj.), friedfertig; *spēha-, *spēhaz, *spǣha-, *spǣhaz, *spēhja-, spēhjaz, *spǣhja-, spǣhjaz, Adj.: nhd. vorrausschauend, weise; *weisa-, *weisaz, *wīsa-, *wīsaz, Adj.: nhd. weise, kundig, klug, wissend, erfahren (Adj.), verständig; *weisalīka-, *weisalīkaz, *wīsalīka-, *wīsalīkaz, Adj.: nhd. weise, klug; *weitaga-, *weitagaz, Adj.: nhd. wissend, weise, weissagend; *wissa-, *wissaz, Adj.: nhd. gewiss, sicher, wissend, weise; *wita-, *witaz, *witja-, *witjaz, Adj.: nhd. wissend, klug, verständig, weise; *witaga-, *witagaz, Adj.: nhd. wissend, klug, verständig, weise; *witri-, *witriz, *witra-, *witraz?, Adj.: nhd. klug, weise, verständig

weise, got. *dei-s?, Adj. (ja): nhd. weise, klug; frōd-a-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. klug, verständig, weise; frōþ-s 10, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3, 107, 154,1): nhd. klug, verständig, weise; hand-ug-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. weise, klug, geschickt; ? *sab-a-, (sw.) Adj.: nhd. weise?; snutr-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. weise; *-wei-s (1), Adj. (a): nhd. weise, klug; *wī-s?, Adj. (a): nhd. weise, klug, erfahren (Adj.), verständig

weise, an. frōð-r (1), Adj.: nhd. klug, weise; sno-t-r, Adj.: nhd. klug, kundig, weise; s-vinn-r, s-við-r, Adj.: nhd. rasch, klug, gewandt, verständig, weise, schnell, reißend; vī-s-s (1), Adj.: nhd. weise

weise, ae. frōd, Adj.: nhd. weise, alt, verständig, weise, erfahren; frōd, Adj.: nhd. weise, alt, verständig, weise, erfahren; ge-rā-d (2), Adj.: nhd. bedingt, weise, klug, geschickt, gerade (Adj.) (2); ge-scéa-d-wī-s, Adj.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; ge-scéa-d-wī-s-e, Adv.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; ge-wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig, vernünftig, bei Bewusstsein seiend; gléa-w, Adj.: nhd. klug, geschickt, weise, sorgfältig, umsichtig; gléa-w-lic, Adj.: nhd. klug, weise, umsichtig; gléa-w-līc-e, Adv.: nhd. klug, weise, umsichtig; gléa-w-mō-d, Adj.: nhd. klug, weise, scharfsinnig; hoh-fæst, Adj.: nhd. vorsichtig, weise; hre-þ-er-gléa-w, Adj.: nhd. weise, klug; mō-d-sno-t-or, mō-d-sno-t-t-or, Adj.: nhd. weise, klug, schlau; *rā-d (3), Adj.: nhd. bedingt, weise, klug, geschickt; rǣ-d-fæst, rǣ-d-fest, Adj.: nhd. entschieden, entschlossen, weise, überlegt; rǣ-d-lic, Adj.: nhd. ratsam, nützlich, weise; rǣ-d-līc-e, Adv.: nhd. ratsam, nützlich, weise; scéa-d-wī-s, Adj.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; scéa-d-wī-s-e, Adv.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; sno-t-or, sno-t-t-or*, sno-t-er, sno-t-t-er*, Adj.: nhd. klug, weise; sno-t-or-lic, Adj.: nhd. klug, weise; wī-s (1), Adj.: nhd. weise, gelehrt, klug, erfahren (Adj.), verständig; wī-s-e (2), Adv.: nhd. weise, gelehrt, klug, erfahren (Adj.), verständig; wī-s-fæst, Adj.: nhd. weise, geschickt, gelehrt; wī-s-lic, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsinnig; wī-s-līc-e, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsinnig; wī-t-eg, wī-t-ig, Adj.: nhd. weise; wi-t-ol, Adj.: nhd. »wissend«, weise; wi-t-t-er, Adj.: nhd. »wissend«, weise, klug; wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig

weise, afries. frōd* 3, Adj.: nhd. klug, weise; wī-s (2) 20, Adj.: nhd. weise, klug; *wī-s-lik, Adj.: nhd. weise; wī-s-lik-e 1, Adv.: nhd. weise, reiflich, wohlüberlegt, wohlbedacht

weise, anfrk. *wī-s-līk?, Adj.: nhd. klug, weise; wī-s-līk-o* 1, wī-s-lic-o*, Adv.: nhd. klug, weise

weise, as. fer-ah-t* 16, fer-h-t*, Adj.: nhd. verständig, weise, fromm; *fer-ah-t-līk? 5, *fer-h-t-līk?, Adj.: nhd. verständig, weise, fromm; fer-ah-t-līk-o* 5, fer-h-t-līk-o*, Adv.: nhd. verständig, weise, fromm; frōd 12, Adj.: nhd. alt, weise, erfahren (Adj.); gi-wi-t-t-ig* 1, Adj.: nhd. verständig, weise; spāh-i* 13, spāh, Adj.: nhd. klug, erfahren (Adj.), weise; wī-s* 39, wi-s-s*, Adj.: nhd. weise, kundig, klug, erfahren (Adj.); wī-s-līk* 4, Adj.: nhd. »weislich«, weise; wī-s-līk-o* 7, Adv.: nhd. »weislich«, weise; wi-t-ig* 2, wi-t-t-ig*, Adj.: nhd. weise, verständig

weise, ahd. fruot 21, Adj.: nhd. klug, weise, erfahren (Adj.), kundig, vorausschauend, geschickt, hochbetagt; fruotlīhho* 2, fruotlīcho*, Adv.: nhd. reif, verständig, weise, kundig, einsichtig; gloulīhho* 5, gloulīcho*, glouwilīhho*, Adv.: nhd. klug, weise, gewissenhaft, umsichtig, aufmerksam, eifrig, scharfsinnig; sinnīg 10, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, weise, sinnig, mit Sinnen, begabt, mit Vernunft begabt, vernunftbegabt, erkennend, kunstfertig, begabt; snottarlīhho 1, snottarlīcho*, Adv.: nhd. klug, weise; spāhi 15?, Adj.: nhd. klug, schlau, weise, geistreich, kunstfertig, geschickt; spāhlīhho 1, spāhlīcho*, Adj.: nhd. klug, weise, schlau; weraltwīs* 4, Adj.: nhd. »weltweise«, weise, in der schwarzen Kunst kundig; wīs (1) 52 und häufiger?, Adj.: nhd. weise, klug, kundig, schlau, scharfsinnig, wissend; wīsi* 63?, Adj.: nhd. weise, klug, kundig, schlau, wissend, verständig; wīslīhho* (2) 7, wīslīcho*, Adv.: nhd. weise, klug, auf verständige Weise, gescheit, überlegt, verständig; wīzagsam* 1, Adj.: nhd. weise, prophetisch; wizzīg* 18, Adj.: nhd. weise, klug, schlau, vernünftig, kundig, verständig

weise, ahd. wīslīh* (2) 6, Adj.: nhd. »weise«, klug, gebildet, sophistisch, scharfsinnig

weise, mhd. ? wīshaft, Adj.: nhd. »weise«?

weise, mhd. gelēret, gelērt, gelāret, gelārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, weise, erfahren (Adj.), gebildet, belesen, schreibschriftkundig, unterrichtet, des Lesens und Schreibens kundig; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; künstenrīche*, künstenrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; künsterīche*, künsterīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; künstewīs, Adj.: nhd. »künsteweise«, weise; künstic, künstec, kunstec, kunstic, Adj.: nhd. kunstfertig, kunstreich, geschickt, weise, verständig, klug, kenntnisreich, gelehrt, gebildet, wissend, fähig; künstlich, künstelich, kunstlich, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schlau, geschickt, künstlich, kenntnisreich; kunstrīche*, kunstrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst

weise, mhd. listebære, Adj.: nhd. klug, weise; listic, listec, Adj.: nhd. »listig«, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstfertig; listiclich, listeclich, Adj.: nhd. »listiglich«, listig, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstreich; listlich, Adj.: nhd. »listig«, weise, klug, schlau; mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt

weise, mhd. sinnerīche, sinnerīch, sinrīch, sinnenrīch, Adj.: nhd. reich an Sinnen, sinnreich, verständig, klug, weise, bedeutungsvoll, erfahren (Adj.), scharfsinnig; sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig; spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig

weise, mhd. unbeswæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschwert«, unbelastet, unbeeinträchtigt, unbehelligt, verschont, weise, wissend; unbetōret (1), unbetœret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetört«, aufrichtig, klug, weise; unbetōret (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unbetört«, aufrichtig, klug, weise; virdic, firdic*, Adj.: nhd. alt, erfahren (Adj.), weise, schlau; virne (2), firne*, Adj.: nhd. alt, erfahren (Adj.), weise, schlau; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer; wīse (1), Adj.: nhd. weise, verständig, klug, gelehrt; wīsiclich***, Adj.: nhd. »weisiglich«, weise, verständig, klug; wīsiclīche*, wīseclīche, Adv.: nhd. weise, verständig, klug; wīslich, Adj.: nhd. »weislich«, weise, klug, vernünftig; wīslīche (1), Adv.: nhd. »weislich«, weise, auf verständige Weise, sachkundig, verständig, klug, vernünftig, besonnen (Adv.), geschickt; wislīchen, Adv.: nhd. sicherlich, weise, klug; witzelich, witzlich, Adj.: nhd. gebildet, kundig, verständig, klug, weise; witzelīche, witzlīche, Adv.: nhd. kundig, verständig, klug, weise; witzic, witzec, wizzic, Adj.: nhd. »witzig«, weise, klug, kundig, verständig, gelehrt, erfahren (Adj.), geschickt; witziclich, witzeclich, Adj.: nhd. kundig, verständig, klug, weise; witziclīche, witzeclīche, Adv.: nhd. kundig, verständig, klug, vernünftig, weise, auf kluge Weise

Weise, mnd. bēr (5), N.: nhd. Aussehen, Gebaren, Gebärde, Verhalten, Benehmen, Weise, Art

weise, mnd. beschēden (3), bescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschieden«, festgesetzt, bestimmt, getrennt, verständig, klug, weise, mäßig (besonders ehrendes Beiwort für Ratmänner und Richter)

Weise, mnd. dōn (1), dōne, M., F.: nhd. Ton (M.) (2), Melodie, Klang, Wort, Rede, Geheiß, Befehl, Gattung, Weise, Art und Weise

-- Art und Weise: mnd. dōn (1), dōne, M., F.: nhd. Ton (M.) (2), Melodie, Klang, Wort, Rede, Geheiß, Befehl, Gattung, Weise, Art und Weise; dōn (3), dōnt, N.: nhd. Tun, Lassen, Handeln, Verrichten, Treiben, Art und Weise, Sache, Angelegenheit

-- auf andere Weise: mnd. enderheftigen, Adv.: nhd. »anderhaftig«, anders, auf andere Weise

-- auf blutige Weise: mnd. bl· digen, Adv.: nhd. blutig, auf blutige Weise

-- auf diese Weise: mnd. alsüs, Adv.: nhd. also, so, auf diese Weise, folgendermaßen

-- auf ehrenhafte Weise: mnd. ērbārlīken, ērbērlīken, Adv.: nhd. ehrenhaft, auf ehrenhafte Weise, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich

-- auf festgesetzte Weise: mnd. beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich

-- auf gefahrvolle Weise erfolgend: mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

-- auf jede Weise: mnd. allessind, Adv.: nhd. auf jede Weise, durchaus, jedenfalls; allessindes, Adv.: nhd. auf jede Weise, durchaus, jedenfalls

-- in derselben Weise: mnd. dērgelīk, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīken, Adv.: nhd. »dergleichen«, desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīk (4), dērlīke, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīken (4), Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls

-- in einer bestimmten Weise: mnd. ēnerwīse, Adv.: nhd. in einer Weise, in einer bestimmten Weise

-- in einer Weise: mnd. ēnerwīse, Adv.: nhd. in einer Weise, in einer bestimmten Weise

-- in feindlicher Weise: mnd. āst· rlīken, Adv.: nhd. gewaltsam, in feindlicher Weise

-- in gebührender Weise: mnd. b· rlīkerwīse*, b· rlīkerwīs, Adj.: nhd. in gebührender Weise

-- in gleicher Weise: mnd. ēvenes*, ēvens, effens, effenes, Adv.: nhd. gleichmäßig, in gleicher Weise, gerade bis zu, so lang, so lange bis; ēvenwol, ēvenwal, Adv.: nhd. in gleicher Weise

-- in irgend welcher Weise: mnd. ēnigermāte, Adv.: nhd. »einigermaßen«, in irgend welcher Weise; ēnigessins, enigsins, Adv.: nhd. in irgend welcher Weise, irgendwie

-- in jeder Weise: mnd. allenthalven (1), allenhalven, Adv.: nhd. auf allen Seiten, nach allen Seiten, überall, in jeder Weise, vollständig; dörchūt, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollkommen, schlechterdings, in jeder Weise

-- in würdiger Weise: mnd. ērwērdelīken, Adv.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, in würdiger Weise; ērwērdigen (2), Adv.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, in würdiger Weise

-- irrige Weise: mnd. afwīse, āwīse, F.: nhd. Abweise, irrige Weise, Torheit

-- nach der Weise der Diebe: mnd. dēveswīs, Adv.: nhd. diebisch, nach der Weise der Diebe

-- törichter Weise: mnd. dumlīken, dumliken, Adv.: nhd. »dümmlich«, dumm, töricht, anmaßend, törichter Weise

-- zeremonielle Weise und Anrede: mnd. achtbārhēt, achtbārheit, F.: nhd. Ansehen, zeremonielle Weise und Anrede

weise, mnd. kündich, kundich, Adj.: nhd. bekannt, kund, offenkundig, kundig, kennend, wissend, erfahren (Adj.), weise, klug

weise, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise; s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

weise, mnd. vörlüchtet*, vorluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hell, klar, scharfsinnig, weise, ausgezeichnet, hervorragend, begnadet, erlaucht, erhaben; vörvārenich***, Adj.: nhd. erfahren (Adj.), weise; vrōdelīk*** (1), Adj.: nhd. klug, einsichtig, weise; vrōdelīke, vrōdelīk, Adv.: nhd. klug, einsichtig, weise; vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vrōtlīke*, vrōtlīk, vrōtlik, Adv.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adv.), verständig, bei Verstand, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; wētich*, wettich, mnd.?, Adj.: nhd. verständig, klug, weise, gelehrt; wīs (1), Adj.: nhd. weise, klug, verständig; wīse (4), wīs, mnd.?, Adv.: nhd. weise, schlau; wīsich***, Adj.: nhd. weise; witsam***, Adj.: nhd. weise, wissend; witsāmich***, Adj.: nhd. weise, wissend; wittich (2), mnd.?, Adj.: nhd. »wissend«, klug, verständig, weise, gelehrt

weise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisedünklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weisefinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisekräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weisel, as. bī-mō-dar* 1, st. F. (er): nhd. Weisel, Bienenkönigin; bi-n-a-wī-s-o* 1, sw. M. (n): nhd. Weisel, Bienenkönigin

Weisel, ahd. wīsil 6, st. M. (a?): nhd. Weisel, Bienenkönigin, Führer; wīso (1) 12, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (2), Führer, Leiter (M.), Weisel, Bienenkönigin

Weisel, mhd. wīsel (1), st. M.: nhd. »Weisel«, Führer, Anführer, Oberhaupt, Bienenkönigin

Weisel, mnd. wīse (2), sw. M.: nhd. Weiser (M.) (1), Weisender, Führer, Weisel, Edelstein der deutschen Krone

weisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiselbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiselgefängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiselhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiselkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiselkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weisellosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiselos, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weiselstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiselwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiselzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisem -- zu weisem Rat befähigt, mhd. rātmæzic, rātmæzec, Adj.: nhd. »ratmäßig«, dem Rat angehörend, zu weisem Rat befähigt, fähig Rat zu geben

weisemutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisen -- an einen anderen Herren weisen, mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

weisen -- anweisen mit den Fingern weisen, mnd. anewīsen*, anwīsen, sw. V.: nhd. »anweisen« mit den Fingern weisen, unterweisen, belehren, raten, einweisen

weisen -- Beschuldigung von sich weisen, mnd. afhōlden, V.: nhd. abhalten, abwehren (im gerichtlichen Sinn), Beschuldigung von sich weisen

Weisen -- Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg, mnd. schreckenbergære*, schreckenberger, schrickenberger, schreckenbarger, sneckenberger, M.: nhd. Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg

weisen -- einen Gesellen beim Meister in die Arbeit weisen, mnd. inschouwen, inschowen, sw. V.: nhd. einen Gesellen beim Meister in die Arbeit weisen

Weisen -- in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, mnd. teinerlei*, teinerleye, teynerleye, teynerleyge, teinerleige, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei; teinlei*, teynley, teynleye, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei

-- starr in eine Richtung weisen: mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

-- zur Ordnung weisen: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins

Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

Weisen -- innerliches Weisen, mnd. insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen

weisen -- Recht weisen, mnd. ? rechtwīsen*?**, sw. V.: nhd. »Recht weisen«?

weisen -- von sich weisen, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

weisen -- zur Seite weisen, mnd. bīwīsen, sw. V.: nhd. zur Seite weisen, fortweisen, Geld abweisen, aus dem Verkehr ausschließen

Weisen (N.), mhd. wīsen (6), st. N.: nhd. Weisen (N.), Zeigen, Verweisen, Hinweis, Richtschnur

Weisen (N.), mnd. wīsen* (3)**, wīsent***, N.: nhd. »Weisen« (N.), Weisung

weisen (V.) (1), mhd. wīsen (1), st. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), meiden, ausweichen; wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

weisen (V.) (3), mhd. wīsen (5), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (3), weise werden

weisen gegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisen nach, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisen zu, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisen, idg. *deik̂-, V.: nhd. zeigen, weisen, sagen

weisen, germ. *waitjan, sw. V.: nhd. zeigen, weisen; *weisjan, *wīsjan, sw. V.: nhd. weisen, zeigen; *wīsōn (1), sw. V.: nhd. zeigen, weisen

weisen, got. ? *wei-s-jan, sw. V. (1): nhd. weisen?

weisen, an. vī-s-a (2), sw. V. (2): nhd. weisen, hinzeigen

weisen, ae. ge-wī-s-ian, sw. V. (2): nhd. weisen, zeigen, leiten, führen; wī-s-ian, sw. V. (2): nhd. weisen, zeigen, leiten, führen, heimsuchen

weisen, afries. find-a 40, st. V. (3a): nhd. finden, antreffen, Urteil finden, Recht finden, weisen, erfinden; gad-er-wī-s-a 2, gad-ur-wī-s-a, sw. V. (1): nhd. weisen, durch Richterspruch bestätigen; wī-s-a 26, sw. V. (1): nhd. weisen, zeigen, aufweisen, vorschreiben, erkennen, zuerkennen

weisen, as. wī-s-i-an* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, weisen, verkünden, lehren

weisen, ahd. wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

-- jemanden weisen: ahd. 4zeigōn (1) 90, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bestimmen, beweisen, anzeigen, hinweisen, jemanden weisen, jemanden hinweisen

-- von sich weisen: ahd. āwerfōn* 1, sw. V. (2): nhd. verwerfen, von sich weisen, wegweisen

weisen, mhd. ūzzeigen, ūz zeigen, sw. V.: nhd. »ausweisen«, zeigen, weisen, anweisen, zusichern, auszeichnen, zuweisen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- falsch weisen: mhd. verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen

-- von sich weisen: mhd. verwāzen (1), verwōzen, ferwāzen*, red. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben, verstoßen (V.), verfluchen, verdammen, verwünschen, von sich weisen, verbannen

-- weisen auf: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- weisen über: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- weisen zu: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

weisen, mhd. gelēren, sw. V.: nhd. lehren, unterweisen, bekannt machen, weisen, lenken, lernen, begreifen; gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen

-- von sich weisen: mhd. gewideren, sw. V.: nhd. abwenden, ablehnen, abweisen, von sich weisen, wieder einbringen, zurückbringen, anfechten, aufheben

weisen, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

-- den Weg weisen: mhd. nāchwīsen, nāch wīsen, sw. V.: nhd. »nachweisen«, den Weg weisen

weisen, mhd. wīsen (2), st. V.: nhd. »weisen«, weise werden

weisen, mnd. t· gen (2), tōgen, tāgen, tēgen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeigen, weisen, offenbaren, kundtun, sich zeigen, erscheinen

weisen, mnd. wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

weisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisend -- Zähne weisend, mnd. grisgrimment*, grisgrimmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Zähne weisend, schrecklich zürnend, sehr wütend

weisend, mhd. wīsende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. weisend

weisend, mnd. wīsent*, wisende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. weisend

Weisender, mnd. wīsære*, wiser*, wisere, mnd.?, M.: nhd. Weiser (M.) (2), Weisender, Vorzeiger, Zeigefinger; wīse (2), sw. M.: nhd. Weiser (M.) (1), Weisender, Führer, Weisel, Edelstein der deutschen Krone

weisenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weisenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weisensetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiser -- weiser König, as. wī-s-kun-ing* 1, st. M. (a): nhd. weiser König

weiser -- weiser Mann, mhd. wīsman, st. M.: nhd. »Weismann«, weiser Mann, Weiser (M.) (1), Gelehrter

Weiser (M.) (1), germ. *wīsida-, *wīsidaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Weiser (M.) (1), Führer; *witō-, *witōn, *wita-, *witan, sw. M. (n): nhd. Wissender, Wisser, Weiser (M.) (1), Ratgeber, Zeuge

Weiser (M.) (1), ae. ge-wi-t-a, ge-wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Ratgeber, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser; léod-wi-t-a, léod-wio-t-a, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Häuptling; uþ-wi-t-a, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Gelehrter, Philosoph; wi-t-a, wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Gelehrter, Ratgeber, Ratsherr, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser; wī-t-eg-a, wī-t-g-a, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Weissager, Prophet, Prophezeiung

Weiser (M.) (1), as. *wi-t-o?, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Wissender, Zeuge

Weiser (M.) (1), ahd. sahsluzzo 1, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Gelehrter, Zauberer; spilowīso* 2, spilawīso*, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Denker; ubarwizzo* 1, sw. M. (n): nhd.

Weiser (M.) (1), Philosoph, Vielwissender; unmāzwizzo* 1, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Philosoph; wizzo* 5, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Wissender, Kundiger

Weiser (M.) (1), ahd. wīsiling* 1, st. M. (a): nhd. »Weiser« (M.) (1), Philosoph, Sophist

Weiser (M.) (1), mhd. kunstære*, kunster, künstære*, künster, st. M.: nhd. »Kunster«, Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; künster, st. M.: nhd. »Künster«, Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; künstenære*, künstener, st. M.: nhd. Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; kunstiger, (subst. Adj.=)st. M.: nhd. Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner

Weiser (M.) (1), mhd. lebemeister, lebmeister, st. M.: nhd. »Lebemeister«, Lebmeister, Lebensmeister, Lebensweiser, Weiser (M.) (1)

Weiser (M.) (1), mhd. wīse (4), sw. M.: nhd. Weiser (M.) (1), Kenner, Ratgeber, Gelehrter; wīsman, st. M.: nhd. »Weismann«, weiser Mann, Weiser (M.) (1), Gelehrter

Weiser (M.) (1), mnd. rabbi, raby, M.: nhd. Rabbi, Weiser (M.) (1)

Weiser (M.) (1), mnd. wīse (2), sw. M.: nhd. Weiser (M.) (1), Weisender, Führer, Weisel, Edelstein der deutschen Krone; wīssāgære*, wīssager, mnd.?, sw. M.: nhd. Weissager, Prophet, Weiser (M.) (1), hochweiser Herr (spöttisch); wīssāge*, wīssage, mnd.?, sw. M.: nhd. Weissager, Prophet, Weiser (M.) (1), hochweiser Herr (spöttisch); wīsseggære*, wīssegger, mnd.?, M.: nhd. Weissager, Prophet, Weiser (M.) (1), hochweiser Herr (spöttisch)

Weiser (M.) (2), anfrk. *wī-s-o?, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (2)

Weiser (M.) (2), as. *wī-s-o?, sw. M. (n): nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer

Weiser (M.) (2), ahd. wīso (1) 12, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (2), Führer, Leiter (M.), Weisel, Bienenkönigin

Weiser (M.) (2), mhd. wīsære, wīser, st. M.: nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer, Anführer, Oberhaupt, Vorgesetzter, Lehrer, Beiständer, Zeigefinger; wīse (2), sw. M.: nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer, Anführer, Oberhaupt

Weiser (M.) (2), mnd. wīsære*, wiser*, wisere, mnd.?, M.: nhd. Weiser (M.) (2), Weisender, Vorzeiger, Zeigefinger

Weiser (M.), mnd. bewīsære*, bewīser, M.: nhd. Vorzeiger, Weiser (M.), Zeiger

weiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiserhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weiserin, mhd. wīsærinne*, wīserin, st. F.: nhd. »Weiserin«, Leiterin, Lehrerin

Weiserin, mnd. bewīsærinne*, bewīserinne, F.: nhd. Zeigerin, Vorzeigerin, Weiserin

weiserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiserlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiserstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weisertum, ae. wī-t-eg-dō-m, wī-t-e-dō-m, st. M. (a): nhd. »Weisertum«, Prophezeiung, Weissagung

weiserwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiserwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weise-Sein (N.), mhd. wīsewesen, st. N.: nhd. Weise-Sein (N.)

weisesein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiset, N., M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisetun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weisewerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weisewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weisfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weisgelehrter, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weisheit, germ. *snutrī-, *snutrīn, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Weisheit; *spakīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Weisheit, Klugheit; *spakiþō, *spakeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Weisheit, Klugheit; *spēhī-, *spēhīn, *spǣhī-, *spǣhīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Weisheit, Weissagung; *spēhiþō, *spēheþō, *spǣhiþō, *spǣheþō, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Weisheit; *weisadōma-, *weisadōmaz, *wīsadōma-, *wīsadōmaz, st. M. (a): nhd. Weisheit, Erfahrung; *weisahaidu-, *weisahaiduz, *wīsahaidu-, *wīsahaiduz, st. M. (u): nhd. Weisheit; *weisī-, *weisīn, *wīsī-, *wīsīn, sw. F. (n): nhd. Weisheit; *weisō-, *weisōn, *wīsō-, *wīsōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Weisheit

Weisheit, got. hand-ug-ei 20=19, sw. F. (n): nhd. Weisheit, Klugheit, Geschicklichkeit; snutr-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Weisheit; *wei-s-ei?, sw. F. (n): nhd. Weisheit

Weisheit, an. spek-i, sw. F. (īn): nhd. Weisheit, Verstand; vī-s-dō-m-r, st. M. (a): nhd. Weisheit, Klugheit, Wissen, Erfahrung

Weisheit, ae. ge-sny-t-r-u, ge-sny-t-t-r-u, sw. F. (īn): nhd. Klugheit, Weisheit, Verstand; gléa-w-nės-s, gléa-w-nės, st. F. (jō): nhd. Klugheit, Weisheit; gléa-w-scip-e, st. M. (i): nhd. Weisheit, Klugheit, Geschick, Umsicht, Sorgfalt; rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht; sny-t-r-u, sny-t-t-r-u, sw. F. (īn): nhd. Klugheit, Weisheit, Verstand; wī-s-dō-m, st. M. (a): nhd. »Weistum«, Weisheit, Wissen, Lernen, Erfahrung; wi-t-ol-nės-s, wi-t-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Weisheit

Weisheit, ae. wī-s-nės-s, wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. »Weisheit«, Lehren, Lehre

Weisheit, afries. wī-s-dō-m 11, st. M. (a): nhd. Weisheit, Urteil; wī-s-hê-d 13, st. F. (i): nhd. Weisheit, Gruppe der Rechtskundigen

Weisheit, anfrk. wī-s-duo-m* 4, st. M. (a): nhd. »Weistum«, Weisheit; wī-s-hei-d*, st. F. (i): nhd. Weisheit

Weisheit, as. kun-st* 1, kû-st*, kû-st-i*, st. F. (i): nhd. Weisheit; wī-s-dō-m* 4, st. M. (a): nhd. »Weistum«, Weisheit

Weisheit, ahd. firstant* 1, st. M. (a): nhd. »Verstand«, Weisheit; giwīsi* 1?, st. N. (ja): nhd. Weisheit; spāhī 2, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Weisheit, Schläue, Verstand; spāhida 19, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Weisheit, Schläue, Kunstfertigkeit, Kunst, Wissenschaft; urteilida 78?, st. F. (ō): nhd. Urteil, Urteilsspruch, Bestimmung, Beschluss, Gerechtigkeit, gerechtes Urteil, Ratschluss, Weisheit, Entscheidung, Gericht (N.) (1); weraltwīstuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weisheit; wīsa (2) 1, st. F. (ō): nhd. Weisheit, Schlauheit; wīsheit* 9, st. F. (i): nhd. Weisheit, Kenntnis, Verstand, Vorbedacht; wīsī* 6, st. F. (ī): nhd. Wissen, Weisheit, Klugheit, Bedachtsamkeit; wīstuom* 93, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weisheit, Erkenntnis, Einsicht, Wissenschaft, Kenntnis, Bedachtsamkeit; wizzi* (1) 20, st. N. (ja): nhd. Wissen, Vernunft, Verstand, Einsicht, Weisheit, Bewusstsein, Klugheit; wizzī* 10, wizzīn*, st. F. (ī): nhd. Verstand, Wissen, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist; wizzireda* 1, st. F. (jō): nhd. Vernunft, Verstand, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist

Weisheit, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; bewīs, st. M., st. N.: nhd. »Beweis«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Kunst, Rechtsweisheit, Urteil

Weisheit, mhd. gewitze, gewizze, st. N.: nhd. Wissen, Weisheit, Verstand; grift, st. F.: nhd. Greifen, Anfassen, Umfassen, Begreifen, Verständnis, Weisheit; kunden (2), st. N.: nhd. »Verkünden«, Kunde (F.), Weisheit; kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

Weisheit, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; listicheit*, listecheit, listekeit, st. F.: nhd. »Listigkeit«, Weisheit, Schlauheit

Weisheit, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; sophīe, F.: nhd. Weisheit; spāhe (2), st. F.: nhd. Weisheit, Scharfsinnigkeit, Klugheit, Verschlagenheit, Kunst, Kunstfertigkeit, Zierlichkeit, wunderliche Weise, seltsame Weise

Weisheit, mhd. vrüete (1), vrüede, vruot, früete*, früede*, fruot*, st. F.: nhd. Verständigkeit, Instinkt, Weisheit, Klugheit, Gedeihen, Pracht, Schönheit, Fröhlichkeit, himmlische Seligkeit; wīse (3), st. F.: nhd. Wissen, Weisheit, Reife, Vorsehung; wīsheit, st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Verstand, Erfahrung, Wissen, Kenntnis, Kunst, Verständigkeit, Gelehrsamkeit, Titulatur gegenüber dem Stadtrat; wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit; wizzentuom, st. M.: nhd. Weisheit

-- an Weisheit übertreffen: mhd. überlinden, sw. V.: nhd. an Weisheit übertreffen, an Milde übertreffen

-- durch Weisheit übertreffen: mhd. überlisten, sw. V.: nhd. durch Weisheit überwinden, durch Weisheit übertreffen, durch List zu etwas bringen, überlisten, überreden, überwinden

-- durch Weisheit überwinden: mhd. überlisten, sw. V.: nhd. durch Weisheit überwinden, durch Weisheit übertreffen, durch List zu etwas bringen, überlisten, überreden, überwinden

-- gebührende Weisheit: mhd. vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

-- höchste Weisheit: mhd. überlist, st. M.: nhd. höchste Weisheit

Weisheit, mnd. beschēdenhēt, beschēdenhēit, beschēidenhēit, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Einsicht, Weisheit, Klugheit, Wissen, Gesittung, Bescheid, Auskunft, Entscheidung

Weisheit, mnd. kündichhēt*, kündichēt, kündicheit, kundicheit, F.: nhd. »Kundigkeit«, Erfahrenheit, Klugheit, Weisheit, Schlauheit, Geschicklichkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, List, Übermut, Hochmut; künstichhēt*, künstichēt, künsticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk, gelehrtes Werk; künstlīchēt, künstlīcheit, F.: nhd. Gelehrsamkeit, Weisheit; kustichhēt*, kustichēt, kusticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk

Weisheit, mnd. mēsterīe, meisterīe, meysterīe, mesterīe, mesterīge, F.: nhd. Weisheit, Gelehrsamkeit, Heilkunst, Besitzanspruch? (Bedeutung örtlich beschränkt), Sitz eines Handwerksmeisters, Werkstatt; mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft; rīpesinnichhēt*, rīpsinnichhēt, rīpsinnichhēit, rīpsinnicheit, F.: nhd. reifer Sinn, reifer Verstand, Weisheit

Weisheit, mnd. sapientz, F.: nhd. »Sapienz«, Weisheit, Philosophie

-- göttliche Weisheit: mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

Weisheit, mnd. vörstandelhēt*, vorstandelhēt, vorstandelheit, F.: nhd. Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit; vörstandelichēt*, vorstandelicheit, vorstandlicheit, F.: nhd. Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit; vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstendichhēt*, vorstendichēt, vorstendicheit, vorstandichēt, F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Auffassungsgabe, Klugheit, Weisheit; vörstentlichēt*, vorstendlichēt, vorstantlichēt, F.: nhd. »Verständlichkeit«, Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Weisheit; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörvārenhēt*, vorvārenhēt, vorvārenheit, vorvārnhēt, F.: nhd. Erfahrung, Erkenntnis, Erfahrenheit, Kenntnis, Weisheit, Kunde (F.); vörvārenichhēt*, vorvārenichēt, vorvārenicheit, F.: nhd. Erfahrung, Erfahrenheit, Weisheit, Kenntnis, Kunde (F.); vrōthēt, vrōtheit, F.: nhd. Erfahrung, Klugheit, Überlegung, Weisheit, Verstand, Schlauheit, List; vrōtschop*, vrōtschap, F.: nhd. Erfahrung, Klugheit, Weisheit, Verstand; wīshēt*, wīsheit, mnd.?, F.: nhd. Weisheit, Klugheit; witsāmichhēt*, witsamicheit, mnd.?, F.: nhd. Weisheit, Verstand

-- mit Weisheit begabt: mnd. vörstandelīk***, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendelīk*, vorstendelīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig

Weisheit, mnd. withēt* (2), witheit, mnd.?, F.: nhd. »Weisheit«, Bürgerausschuss

weisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsauge, weisheit(s)auge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weisheitsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisheitsbeflissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsbegieriger, ahd. wīsigerno* 1, sw. M. (n): nhd. »Weisheitsbegieriger«, Philosoph

weisheitsberühmt, weisheit(s)berühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsblick, weisheit(s)blick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsbrunnen, weisheit(s)brunnen, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisheitsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weisheitsdünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisheitsdurstig, weisheit(s)durstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weisheitserkenntnis, weisheit(s)erkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsfahne, weisheit(s)fahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisheitsfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsforscher, weisheit(s)forscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsforschung, weisheit(s)forschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisheitsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisheitsfromm, weisheit(s)fromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weisheitsfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsgedicht, weisheit(s)gedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weisheitsgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisheitsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsjungfrau, weisheit(s)jungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisheitskämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisheitskorn, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisheitskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisheitskram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weisheitskrämer, weisheit(s)krämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisheitskungig, weisheit(s)kundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weisheitskunst, weisheit(s)kunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weisheitslehre, weisheit(s)lehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weisheitslehrer, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter

Weisheitslehrer, weisheit(s)lehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisheitslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsliebe, weisheit(s)liebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisheitsliebend, weisheit(s)liebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsliebhaber, weisheit(s)liebhaber, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weisheitslied, weisheitslied, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsmangel, afries. wa-n-wī-s-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Weisheitsmangel

Weisheitsmeer, weisheit(s)meer, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisheitsmiene, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsprobe, weisheit(s)probe, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisheitsquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsregel, weisheit(s)regel, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisheitssalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weisheitssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsschatz, weisheit(s)schatz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisheitsschein, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsschhule, weisheit(s)schule, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsschluss, weisheit(s)schlusz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsschüler, weisheit(s)schüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weisheitssinn, weisheit(s)sinn, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsspruch, weisheit(s)spruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisheitsstolz, weisheit(s)stolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weisheitssucher, weisheit(s)sucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisheitssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weisheitstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisheitstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisheitstrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weisheitsvoll sein (V.), mhd. witzeberen***, V.: nhd. weisheitsvoll sein (V.)

weisheitsvoll, mhd. witzeberende*, witzbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. weisheitsvoll

weisheitsvoll, weisheit(s)voll, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Weisheitsweg, weisheit(s)weg, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisheitswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisheitswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weisheitszahn, mnd. stoktant*, M.: nhd. Weisheitszahn

weisheitszahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisiglich, mhd. wīsiclich***, Adj.: nhd. »weisiglich«, weise, verständig, klug

weisiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weislich, as. wī-s-līk* 4, Adj.: nhd. »weislich«, weise; wī-s-līk-o* 7, Adv.: nhd. »weislich«, weise

weislich, mhd. wīslich, Adj.: nhd. »weislich«, weise, klug, vernünftig; wīslīche (1), Adv.: nhd. »weislich«, weise, auf verständige Weise, sachkundig, verständig, klug, vernünftig, besonnen (Adv.), geschickt

weislich, mnd. wīslīke*, wīslik, wīslike, mnd.?, Adv.: nhd. weislich, klüglich; wīslīken*, wīsliken, mnd.?, Adv.: nhd. weislich, klüglich; witlīke*, witlike, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, bekanntlich, notorisch, nachweislich, klüglich, weislich; witlīken* (2), witliken, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, bekanntlich, notorisch, nachweislich, klüglich, weislich

weislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weisling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weislos, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weislose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weismachen, mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

weismachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weismacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weismann, mhd. wīsman, st. M.: nhd. »Weismann«, weiser Mann, Weiser (M.) (1), Gelehrter

weismann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisnasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisnasigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiß -- ebenso weiß wie, ahd. ebanwīz* 1, Adj.: nhd. gleich weiß, ebenso weiß wie

weiß -- er weiß, germ. *lais, germ.?, Prät.-Präs.: nhd. er weiß, er erfährt; *wait-, Prät.-Präs.: nhd. er weiß

weiß -- fast weiß, ahd. sāmiwīz* 1, Adj.: nhd. »halbweiß«, fast weiß

weiß -- ganz weiß, as. al-a-hwī-t* 1, Adj.: nhd. ganz weiß

weiß -- glänzend weiß, mhd. glinsterwīz, Adj.: nhd. glänzend weiß

weiß -- gleich weiß, ahd. ebanwīz* 1, Adj.: nhd. gleich weiß, ebenso weiß wie

weiß -- gleich weiß, mhd. ebenwīz, Adv.: nhd. gleich weiß

weiß -- Gott weiß, mhd. goteweiz, Interj.: nhd. weiß Gott, Gott weiß

weiß -- ich weiß nicht woher, as. nê-t-hwa-n-an* 1, ni-w-ê-t-hwa-n-an*, Adv.: nhd. »ich weiß nicht woher«, irgendwoher

weiß -- neu und deshalb noch weiß, mhd. wīzniuwe, Adj.: nhd. neu und deshalb noch weiß

weiß -- rotbraun und weiß gescheckt, mnd. rōtwitbunt, Adj.: nhd. »rotweißbunt«, rotbraun und weiß gescheckt

weiß -- weiß färben, ahd. wīzen* 6, sw. V. (1a): nhd. weißen, tünchen, kalken, weiß machen, weiß färben

weiß -- weiß gefärbt, mhd. wīzvar, wīzfar*, Adj.: nhd. »weißfarben«, hellfarbig, weiß, weiß gefärbt

weiß -- weiß Gott, mhd. goteweiz, Interj.: nhd. weiß Gott, Gott weiß

weiß -- weiß Gott, mhd. weizgot, Interj.: nhd. weiß Gott

weiß -- weiß machen, germ. *blaikjan, sw. V.: nhd. weiß machen, bleichen

weiß -- weiß machen, ahd. giwīzen* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. weiß machen; wīzen* 6, sw. V. (1a): nhd. weißen, tünchen, kalken, weiß machen, weiß färben

weiß -- weiß machen, mhd. blenken, sw. V.: nhd. glänzend machen, weiß machen, hell sein (V.), weiß sein (V.), glänzen, hin und her bewegen, schweben, umherfahren

weiß -- weiß machen, mhd. wīzen (1), sw. V.: nhd. weißen, weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, glänzen, tünchen, säubern, reinigen

weiß -- weiß machen, mnd. witten (2), V.: nhd. weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, tünchen, weiß sieden (Münzen), Feingehalt von Gold und Silber bestimmen

weiß -- weiß werden, germ. *hweitēn, *hweitǣn, sw. V.: nhd. weiß werden, weiß sein (V.); *hweitnōn, *hwītnōn, germ.?, sw. V.: nhd. weiß werden

weiß -- weiß werden, ahd. bleihhēn* 6, bleichēn*, sw. V. (3): nhd. »bleichen«, bleich sein (V.), bleich werden, glanzlos sein (V.), hell sein (V.), hell werden, weiß sein (V.), weiß werden; gansēn* 1, sw. V. (3): nhd. weiß werden; irwīzēn* 2, sw. V. (3): nhd. weiß werden, leuchten; wīzēn* 2, wīzōn*, sw. V. (3, 2): nhd. weiß werden, weißgrau sein (V.)

weiß -- weiß werden, mhd. erwīzen, sw. V.: nhd. weiß werden

weiß -- weiß werden, mhd. wīzen (1), sw. V.: nhd. weißen, weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, glänzen, tünchen, säubern, reinigen

weiß -- weiß werden, mnd. witten (2), V.: nhd. weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, tünchen, weiß sieden (Münzen), Feingehalt von Gold und Silber bestimmen

weiß -- weiß wie eine Hand, mnd. hendewit, Adj.: nhd. händeweiß, weiß wie eine Hand

weiß -- weiß wie Hermelin, mhd. hermelīn (2), hermlīn, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin hergestellt, vom Fell des Hermelin hergestellt, weiß wie Hermelin

weiß -- weiß wie Kreide seiend, mnd. krītich, kritich, Adj.: nhd. kreidig, weiß wie Kreide seiend

weiß -- zweifarbig rot und weiß, mnd. rōtwit, Adj.: nhd. »rotweiß«, zweifarbig rot und weiß

weiß gesotten (Münzen), mnd. wit (1), Adj.: nhd. weiß, fein (Silber), gar nicht oder nur gesetzmäßig beschickt (Silber), weiß gesotten (Münzen), mehr Silber als Kupfer enthaltend (Münze)

weiß sein (V.), germ. *blas-, sw. V.: nhd. weiß sein (V.); *bles-, germ.?, V.: nhd. weiß sein (V.); *hweitēn, *hweitǣn, sw. V.: nhd. weiß werden, weiß sein (V.); *hwit-, V.: nhd. weiß sein (V.)

weiß sein (V.), as. hwī-t-on*, sw. V. (2): nhd. weiß sein (V.)

weiß sein (V.), ahd. bleihhēn* 6, bleichēn*, sw. V. (3): nhd. »bleichen«, bleich sein (V.), bleich werden, glanzlos sein (V.), hell sein (V.), hell werden, weiß sein (V.), weiß werden; blīhhan* 1?, blīchan*, st. V. (1a): nhd. »bleich sein«, weiß sein (V.), hell sein (V.), strahlen, erglänzen

weiß sein (V.), mhd. blenken, sw. V.: nhd. glänzend machen, weiß machen, hell sein (V.), weiß sein (V.), glänzen, hin und her bewegen, schweben, umherfahren

weiß sein (V.), mhd. wīzen (1), sw. V.: nhd. weißen, weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, glänzen, tünchen, säubern, reinigen

weiß sein (V.), mnd. witten (2), V.: nhd. weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, tünchen, weiß sieden (Münzen), Feingehalt von Gold und Silber bestimmen

weiß sieden (Münzen), mnd. witten (2), V.: nhd. weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, tünchen, weiß sieden (Münzen), Feingehalt von Gold und Silber bestimmen

weiß wie Leinen (N.), mhd. sabenwīz, Adj.: nhd. weiß wie Leinen (N.), aus weißem Leinen (N.)

weiß, idg. *al- (6), *alōu-, *aləu-, Adj.: nhd. weiß, glänzend; *albhos, *h2elbh-?, Adj.: nhd. weiß; *areĝ- (Kreuzung von idg. *arĝ- mit *erk-denkbar), *arĝ- (?), *h2rĝo-, Adj.: nhd. glänzend, blitzend, weißlich, weiß; *bhel- (1), Adj., V.: nhd. glänzend, weiß, glänzen; *bhelə-, *bhelh1-, Adj., V.: nhd. glänzend, weiß, glänzen; *bherəĝ-, *bhrēĝ-, *bherh1ĝ-, *bhreh1ĝ-, V., Adj., Sb.?: nhd. glänzen, weiß, Birke?; *k̂euk-, V., Adj.: nhd. leuchten, glühen, hell, weiß; *k̂u̯ei- (3), V., Adj.: nhd. leuchten, hell, weiß; *k̂u̯eid-, V., Adj.: nhd. leuchten, hell, weiß; *k̂u̯eit-, V., Adj.: nhd. leuchten, hell, weiß

weiß, germ. *alba-, *albaz, Adj.: nhd. weiß; *albi-, *albiz?, germ.?, Adj.: nhd. weiß; *bala-, *balaz, *balla-, *ballaz, Adj.: nhd. weiß, licht, leuchtend; *blanka-, *blankaz, Adj.: nhd. weiß, blank, schwach glänzend; *fetila-, *fetilaz, *fitila-, *fitilaz, Adj.: nhd. blass, weiß; *hweita-, *hweitaz, *hwīta-, *hwītaz, Adj.: nhd. weiß, licht

Weiß, germ. *hweitī-, *hweitīn, *hwītī-, *hwītīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Weiß

weiß, germ. ? *winta-?, Adj.: nhd. weiß?

weiß, got. *ba-l-s?, Adj. (a): nhd. weiß; *bla-gk-s?, Adj. (a): nhd. weiß, glänzend; *ƕei-t-ag-s 1, wichtgata, krimAdj. (a): nhd. weiß; ƕei-t-s* 5, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 151,1, 154,1): nhd. weiß

-- weiß machen: got. ga-ƕei-t-jan 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. weißen, weiß machen

weiß, an. hvī-t-r, Adj.: nhd. weiß

-- weiß werden: an. hvi-t-n-a, sw. V. (2): nhd. weiß werden

weiß, ae. hwī-t (1), Adj.: nhd. weiß, hell, glänzend, klar, schön; scī-r (1), Adj.: nhd. schier, rein, weiß, glänzend, funkelnd, hell, klar, durchsichtig

-- ganz weiß: ae. eal-l-hwī-t, Adj.: nhd. ganz weiß

-- ich weiß nicht wer: ae. n-ā-t-hwā, ni-wā-t-hwā*, Adj., Pron.: nhd. ich weiß nicht wer, irgendein

-- weiß nicht: ae. n-ā-t, ni-wā-t*, V. (1. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. weiß nicht

weiß, afries. hwī-t* 27, hwī-t-t*, Adj.: nhd. weiß, blinkend, glänzend

weiß, anfrk. wī-t* (2) 1, Adj.: nhd. weiß

weiß, as. *bla-nk?, Adj.: nhd. »blank«, weiß; bla-s 1, Adj.: nhd. blass, weiß, glänzend; hwī-t* 12, Adj.: nhd. weiß, glänzend, nicht ausgelassen

weiß, ahd. blancus* 2, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. »blank«, bleich, weiß; blank* 8, blanc, Adj.: nhd. »blank«, weiß, glänzend, bleich, fahl; blas 3, Adj.: nhd. blass, weiß, mit einer Blesse versehen (Adj.); bleih 20, Adj.: nhd. bleich, blass, gelblich, weiß, hell, hellgrau, grau; unrōt* 1, Adj.: nhd. »unrot«, nicht rot, weiß; wīz* (1) 145, Adj.: nhd. weiß, glänzend, blond

Weiß, ahd. wīzī* 16, st. F. (ī): nhd. Weiß, weißer Fleck, weiße Farbe

weiß, mhd. blanc (1), planc, Adj.: nhd. blinkend, weiß, hell, strahlend, glänzend, schön, blank, farblos, klar, nackt; blancval, blancfal*, Adj.: nhd. »blankfahl«, weiß, fahl, blank, hellblond; blancvar, blancfar*, Adj.: nhd. »blankfarben«, weiß, blank farben, fahl; ? blansche, Adj.: nhd. weiß?; bleich, pleich, Adj.: nhd. bleich, blass, hell, weiß, fahl, trübe; blenke (1), Adj.: nhd. blinkend, glänzend, weiß

weiß, mhd. milchschœne, Adj.: nhd. »milchschön«, schön wie Milch, weiß; milchvar, milchfar*, Adj.: nhd. milchfarben, milchfarbig, weiß, weiß wie Milch

-- ich weiß nicht wann: mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo

-- ich weiß nicht wie: mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo

-- ich weiß nicht wo: mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo

-- weiß wie Milch: mhd. milchvar, milchfar*, Adj.: nhd. milchfarben, milchfarbig, weiß, weiß wie Milch; milchwīz, Adj.: nhd. »milchweiß«, weiß wie Milch

-- wer weiß was: mhd. neizwaz, neiswas, Indef.-Pron.: nhd. irgendetwas, etwas, wer weiß was

-- wer weiß wie: mhd. neizwie, neiswie, neiwē, neiswē, Indef.-Pron.: nhd. irgendwie, wer weiß wie

-- wer weiß wo: mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo

weiß, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; silbergevar, silbergefar*, Adj.: nhd. silberfarb, weiß, glänzend wie Silber, silbern; silbervar, silberfar*, Adj.: nhd. silberfarb, weiß, glänzend wie Silber, silbern

weiß, mhd. val (1), fal*, Adj.: nhd. fahl, bleich, entfärbt, verfärbt, weiß, verwelkt, welk, gelb, blond, falb; wīz (1), wīs, wīzze, wīsse, Adj.: nhd. weiß, glänzend, hell, blank, sauber, schön

Weiß, mhd. wīze (1), wīz, sw. F., st. F., st. N.: nhd. »Weiße«, Weiß, Reinheit, weiße Farbe, Helle, Glanz, Silbergehalt einer Münze; wīze (3), st. N., sw. N.: nhd. Weiß, weiße Gesichtsfarbe, Eiweiß

weiß, mhd. wīzvar, wīzfar*, Adj.: nhd. »weißfarben«, hellfarbig, weiß, weiß gefärbt

Weiß, mnd. ? j˙ denvarwe, F.: nhd. Judenfarbe, Weiß?, Gelb?

weiß, mnd. blank (1), Adj.: nhd. blank, glänzend, glänzend weiß, hell, licht, weiß, leer; blēk (2), bleik, Adj.: nhd. bleich, weiß, farblos; blēkelhaftich*, blēkelachtich, bleikelachtich, Adj.: nhd. weiß, blässlich; blēkich***, Adj.: nhd. blässlich, bleich, weiß

-- eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist: mnd. dickdünne, Sb.: nhd. eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist

-- glänzend weiß: mnd. blank (1), Adj.: nhd. blank, glänzend, glänzend weiß, hell, licht, weiß, leer

-- mit weiß gegerbtem Leder besetzen: mnd. erchen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit weiß gegerbtem Leder besetzen, mit weiß gegerbtem Leder füttern

-- mit weiß gegerbtem Leder füttern: mnd. erchen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit weiß gegerbtem Leder besetzen, mit weiß gegerbtem Leder füttern

-- weiß gegerbtes Leder: mnd. erch (1), erech, erich, errich, N.: nhd. »Erch«, weiß gegerbtes Leder, weißgares Leder

-- weiß gerben: mnd. ergen (2), sw. V.: nhd. weiß gerben

weiß, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade

-- weiß wie Schnee: mnd. snēwit, Adj.: nhd. schneeweiß, weiß wie Schnee, ungeflecktes helles Tierfell betreffend

weiß, mnd. wit (1), Adj.: nhd. weiß, fein (Silber), gar nicht oder nur gesetzmäßig beschickt (Silber), weiß gesotten (Münzen), mehr Silber als Kupfer enthaltend (Münze); witte (1), mnd.?, Adv.: nhd. weiß; wittel***, Adj.: nhd. weiß; wittich*** (1), witzich***, Adj.: nhd. weiß, rein

weissage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weissage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weissage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weissagebuch, weissag(e)buch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weissagegott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weissagekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weissagen -- Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen, mnd. hantkīkinge, hantkikinge, F.: nhd. Wahrsagen aus der Hand, Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen

weissagen, germ. *weitagōn, sw. V.: nhd. weissagen, prophezeien; *wig-, germ.?, V.: nhd. weissagen

weissagen, got. praú-fē-t-jan* 9, sw. V. (1): nhd. weissagen, prophezeien

Weissagen, an. spā-do-m-r, st. M. (a): nhd. Sehergabe, Weissagen

-- unzuverlässig im Weissagen: an. ljūg-spā-r, Adj.: nhd. unzuverlässig im Weissagen, Falsches prophezeiend

weissagen, ae. ge-hǣ-l-s-ian, ge-hā-l-s-ian, sw. V.: nhd. Vorzeichen beobachten, weissagen, beschwören, anrufen, zusammenrufen; hǣ-l-s-ian, hā-l-s-ian, sw. V.: nhd. Vorzeichen beobachten, weissagen, beschwören, anrufen, zusammenrufen

weissagen, afries. wī-t-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. weissagen

weissagen, ahd. fogalrartōn 2, sw. V. (2): nhd. wahrsagen, weissagen, Vorzeichen deuten; gougalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gaukeln«, zaubern, weissagen, Wahrsagerei betreiben; irswarēn* 1, sw. V. (3): nhd. weissagen, Vorzeichen deuten, sich mit der Vogelstimme befassen; kwedilōn* 1, quedilōn*, sw. V. (2): nhd. weissagen

Weissagen, ahd. swerida* (1)? 1, st. F. (ō): nhd. Weissagen, Vorzeichendeutung, Beschäftigung mit der Vogelstimme

weissagen, ahd. wīssagōn*, sw. V. (2): nhd. prophezeien, weissagen; wīzagōn* 21, sw. V. (2): nhd. weissagen, prophezeien, wahrsagen

weissagen, ahd. wīzōn* (1) 2, sw. V. (2): nhd. weissagen

Weissagen, ahd. wīzagtuom* 15, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weissagung, Weissagen, Wahrsagen

weissagen, mhd. geheizen (1), st. V.: nhd. »heißen«, verheißen (V.), versprechen, weissagen, befehlen, genannt werden, geloben, prophezeien, raten

Weissagen, mhd. hantsehen (2), st. N.: nhd. »Handsehen«, Weissagen

weissagen, mhd. prophēcien, sw. V.: nhd. prophezeien, weissagen; prophētieren, prophēzieren, sw. V.: nhd. prophezeien, weissagen

weissagen, mhd. wīssagen (1), wīsagen, wīzigen, sw. V.: nhd. weissagen, wahrsagen, prophezeien, offenbaren, voraussagen, künden, künden von

Weissagen, mhd. wīssagen (2), st. N.: nhd. Weissagen; wīssagtuom, st. M.: nhd. Weissagen

weissagen, mhd. wīzigen, sw. V.: nhd. weissagen

weissagen, mnd. profētēren, profentēren, profētīren, profītēren, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen Verborgenes aufdecken, weissagen, religiöse Inhalte oder Offenbarungen verkünden

weissagen, mnd. v˙ rsprēken (1), v˙ resprēken, st. V.: nhd. vorsprechen, vorschreiben, vorhersagen, weissagen, eintreten für, fürsprechen; wicken, mnd.?, sw. V.: nhd.

weissagen, prophezeien, wahrsagen, beschwören, zaubern; wīssāgen*, wīssagen, mnd.?, sw. V.: nhd. weissagen, prophezeien; wīsseggen***, sw. V.: nhd. weissagen, prophezeien, wahrsagen

weissagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weissagend -- richtig weissagend, an. s-an-n-spā-r, Adj.: nhd. richtig vorraussagend, richtig weissagend

weissagend, germ. *weitaga-, *weitagaz, Adj.: nhd. wissend, weise, weissagend

weissagend, ae. ge-scéa-d-wī-s, Adj.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; ge-scéa-d-wī-s-e, Adv.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; scéa-d-wī-s, Adj.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; scéa-d-wī-s-e, Adv.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; wig-ol, Adj.: nhd. prophetisch, weissagend

weissagend, ahd. forasagalīhho* 1, forasagalīcho*, Adv.: nhd. vorhersagend, prophetisch, weissagend; forawīzag* 2, Adj.: nhd. »vorherwissend«, vorhersagend, weissagend; forazeihhani* 1, forazeichani*, Adj. (?): nhd. prophetisch, vorhersagend, weissagend; lōzkiosīg* 1, Adj.: nhd. »loswählend«, weissagend, prophetisch; wīzaglīh* 3, Adj.: nhd. weissagend, prophetisch

weissagend, mhd. vürewizzenlich* 1, vürwizzenlich, fürewizzenlich*, fürwizzenlich*, Adj.: nhd. prophetisch, weissagend, zauberisch; wīssagelich*, wīssaglich, wīssegelich, Adj.: nhd. weissagend, prophetisch; wīssagende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. weissagend, prophetisch

weissagend, mnd. wickærisch***, Adj.: nhd. weissagend, Weissagung betreffend

weissagender -- weissagender Priester, mnd. altārwickære*, altārwicker, M.: nhd. Altarzauberer, weissagender Priester

weissagender -- weissagender Vogel, ahd. wīzagfogal* 1, st. M. (a): nhd. »Weissagevogel«, weissagender Vogel

Weissagender, ahd. wīzago* 119, sw. M. (n): nhd. Weissager, Prophet, Weissagender, Wahrsager, Seher

weissagepriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weissager, ae. tān-hlíe-t-a, sw. M. (n): nhd. Wahrsager, Weissager; tān-hlíet-ere, st. M. (ja): nhd. Wahrsager, Weissager; wī-t-eg-a, wī-t-g-a, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Weissager, Prophet, Prophezeiung

Weissager, ahd. anabetāri 5, st. M. (ja): nhd. »Anbeter«, Wahrsager, Weissager, Priester, heidnischer Priester, Götzendiener; gougalāri* 23?, goukalāri*, st. M. (ja): nhd. Gaukler, Zauberer, Weissager; lōzāri* 1, st. N. (ja): nhd. »Loser«, Losender, Weissager, Wahrsager; wīzago* 119, sw. M. (n): nhd. Weissager, Prophet, Weissagender, Wahrsager, Seher

Weissager, ahd. wīssago* 11, sw. M. (n): nhd. »Weissager«, Prophet, Wahrsager

Weissager, mhd. heilsehære 1, st. M.: nhd. »Heilseher«, Wahrsager, Weissager

Weissager, mhd. wickære*, wicker, st. M.: nhd. »Wicker«, Zauberer, Weissager, Wahrsager, Gaukler; wīssagære*, wīssager, st. M.: nhd. Weissager, Wahrsager, Prophet; wīssage (1), wīsage, sw. M.: nhd. Weissager, Wahrsager, Prophet

Weissager, mnd. lückelēsære*, lückelēser*, luckeleser, lükkelēser, M.: nhd. Weissager; profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

Weissager, mnd. vōgelwickære*, vōgelwicker, vogelwicker, M.: nhd. Weissager, Vogeldeuter, Augur; wīssāgære*, wīssager, mnd.?, sw. M.: nhd. Weissager, Prophet, Weiser (M.) (1), hochweiser Herr (spöttisch); wīssāge*, wīssage, mnd.?, sw. M.: nhd. Weissager, Prophet, Weiser (M.) (1), hochweiser Herr (spöttisch); wīsseggære*, wīssegger, mnd.?, M.: nhd. Weissager, Prophet, Weiser (M.) (1), hochweiser Herr (spöttisch)

weissager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weissagerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weissagergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weissagerin, ahd. saga (3) 1, sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (3), Weissagerin

Weissagerin, mhd. wīssagærinne*, wīssagerinne, st. F.: nhd. Weissagerin, Wahrsagerin, Prophetin; wīssage (2), wīsage, sw. F.: nhd. Weissagerin, Wahrsagerin, Prophetin; wīssaginne, wīssagīn, st. F.: nhd. Weissagerin, Wahrsagerin, Prophetin

Weissagerin, mnd. profētinne, profētin, F.: nhd. Prophetin, Weissagerin; profētische*, profētesche, F.: nhd. Prophetin, Weissagerin; profētisse, profentisse, F.: nhd. Prophetin, Weissagerin

Weissagerin, mnd. wīssāgærinne*, wīssagerinne, mnd.?, F.: nhd. Weissagerin, Prophetin

weissagerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weissagerisch, ahd. 9zeihhanlīh* 1, zeichanlīh*, Adj.: nhd. weissagerisch, prophetisch; wīzagtuomlīh* 1, Adj.: nhd. weissagerisch; wizzanttuomlīh* 1, ahd.?, Adj. (?): nhd. wissend, weissagerisch

weissagerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weissagevogel, ahd. wīzagfogal* 1, st. M. (a): nhd. »Weissagevogel«, weissagender Vogel

weissagin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weissaglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weissagung, germ. *spēhadōma-, *spēhadōmaz, *spǣhadōma-, *spǣhadōmaz, st. M. (a): nhd. Weissagung; *spēhī-, *spēhīn, *spǣhī-, *spǣhīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Weisheit, Weissagung; *weitagadōma-, *weitagadōmaz, st. M. (a): nhd. Prophezeiung, Weissagung

-- zur Weissagung fähig: germ. *spēhalīka-, *spēhalīkaz, *spǣhalīka-, *spǣhalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. zur Weissagung fähig

Weissagung, got. praú-fē-t-j-a 6, sw. M. (n): nhd. Weissagung, Prophezeiung

Weissagung, ae. wig-l-e, N.: nhd. Hexerei, Zauber, Zauberei, Magie, Weissagung; wī-t-eg-dō-m, wī-t-e-dō-m, st. M. (a): nhd. »Weisertum«, Prophezeiung, Weissagung

Weissagung, ahd. fogalrartōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Vogelzeichen, Vorzeichen, Weissagung, Weissagung aus der Vogelstimme; forasaga* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Vorhersage«, Prophezeiung, Vorrede, Weissagung; foraspel* 2, st. N. (a): nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Weissagung; forawīzagtuom* 1, st. N. (a): nhd. »Vorwissen«, Vorahnung, Vorhersage, Weissagung; furisaga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Vorhersage, Weissagung; gougalheit* 3, goukalheit*, goucalheit*, st. F. (i): nhd. Gaukelei, Zauberei, Weissagung, Blendwerk; lēra 155, st. F. (ō): nhd. Lehre, Belehrung, Unterricht, Überlieferung, Unterweisung, Teilgebiet der Unterweisung, Zeugnis, Lehrmeinung, Verkündigung, Weissagung; opfarwīzagunga* 1, opharwīzagunga*, st. F. (ō): nhd. Opferschau, Weissagung; wīssagunga 2, st. F. (ō): nhd. Weissagung, Wahrsagen; wīzagheit* 2, st. F. (i): nhd. Weissagung, Wahrsagung; wīzagtuom* 15, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weissagung, Weissagen, Wahrsagen; wīzagunga* 5, st. F. (ō): nhd. Weissagung, Prophezeiung; wīzanung* 3, st. M. (ō): nhd. Weissagung, Prophezeiung; wizzanttuom* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wissen, Kenntnis, Weissagung, Wahrsagung

-- Weissagung aus der Vogelstimme: ahd. fogalrartōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Vogelzeichen, Vorzeichen, Weissagung, Weissagung aus der Vogelstimme

Weissagung, mhd. bitunge, bittunge, st. F.: nhd. Gebet, Bitte, Weissagung

Weissagung, mhd. geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl; heilschouwunge 1, st. F.: nhd. »Heilschauung«, Weissagung, Wahrsagerei, Zeichendeutung

Weissagung, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort; prophētīe, prophēcīe, prophēzie, sw. F., st. F.: nhd. »Prophetie«, Prophezeiung, Weissagung

Weissagung, mhd. wīssage (3), wīsage, st. N., st. F.: nhd. Wahrsagerei, Weissagung, Prophezeiung; wīssagunge, st. F.: nhd. Weissagung, Prophezeiung

Weissagung, mnd. profētenrēde, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Weissagung; profētenspr˙ ke, M.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Weissagung; profētēringe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Weissagung; profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

Weissagung, mnd. wīssāginge*, wīssaginge, mnd.?, F.: nhd. Weissagung, Prophezeiung; wissāgunge*, wīssagunge, mnd.?, F.: nhd. Weissagung, Prophezeiung; wīssegginge***, mnd.?, F.: nhd. Weissagung, Prophezeiung

-- Weissagung betreffend: mnd. wickærisch***, Adj.: nhd. weissagend, Weissagung betreffend

weissagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weissagungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weissagungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weissagungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weißamt, mnd. witambacht*, witammecht, mnd.?, N.: nhd. »Weißamt«, Amt eines Domherrn (zur Beschaffung der vestes lineae bzw. Chorhemden)

Weißbacker, mnd. witbackære*, witbacker, mnd.?, M.: nhd. »Weißbacker«, Bäcker des Weißbrots

Weißbier -- ein Weißbier, mnd. duchstēn, duchstein, M.: nhd. Tuffstein, ein Weißbier; dukstēn, dūkstēn, dukstein, M.: nhd. Tuffstein, ein Weißbier

Weißbiers -- Brauer des Weißbiers, mnd. witbrūwære*, witbruwer, mnd.?, M.: nhd. »Weißbrauer«, Brauer des Weißbiers

Weißbirke, ahd. ? buohha 41, buocha, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Buche, Rotbuche, Weißbirke?

weißblau, mhd. wīzblā, wīzplā, Adj.: nhd. »weißblau«, hellblau

Weißblech, mnd. störteblek, N.: nhd. Eisenblech, Weißblech

Weißblei, mnd. witlōt, mnd.?, N., F.: nhd. Weißblei, Zinn

Weißbrauer, mnd. witbrūwære*, witbruwer, mnd.?, M.: nhd. »Weißbrauer«, Brauer des Weißbiers

Weißbrot -- flechtenartig geformtes Weißbrot, mnd. vlēke (1), flēke, vleke, vlecke, vlocke, F.: nhd. Flechtwerk, geflochtener Zaun, Hürde, Darre, flechtenartig geformtes Weißbrot

Weißbrot, ae. hwī-t-e-hlāf, st. M. (a): nhd. Weißbrot

Weißbrot, ahd. fohhenza* 13, fochenza, st. F. (n): nhd. Kuchen, Brot, Weißbrot, Fladen, Gebäck; fokenza* 1, sw. F. (n): nhd. Gebäck, Fladen, Brot, Weißbrot; semalfohhenza* 1, semalfochenza*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weißbrot, Semmel, Weizenkuchen, Semmelbrot, Schaubbrot; wīzbrōt* 1, st. N. (a): nhd. Weißbrot

Weißbrot, mhd. edelbrōt, st. N.: nhd. »Edelbrot«, Weißbrot

Weißbrot, mhd. gastel, st. N.: nhd. Weißbrot, Kuchen, flaches rundes Gebäck, Pastille

Weißbrot, mhd. schœnebrōt* 2, schœnbrōt, st. N.: nhd. schönes Brot, Weißbrot; semel, simel, semele, simele, st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenmehl, Weizenbrot, Weißbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahles

Weißbrot, mhd. vochenz, fochenz*, st. F.: nhd. »Fochenz«, Kuchen, Weißbrot; vochenze, fochenze*, sw. F., st. F.: nhd. Kuchen, Weißbrot; wastel, st. N.: nhd. Art »Wastel«, Weißbrot, Kuchen, Brot, Fladen; weizenbrōt, st. N.: nhd. Weizenbrot, Weißbrot; wīzbrōt, st. N.: nhd. Weißbrot

-- kleines Weißbrot: mhd. wīzbrœtelīn, st. N.: nhd. »Weißbrötlein«, kleines Weißbrot

Weißbrot, mnd. kr˙ zewegge*, kr˙ zwegge, N.: nhd. Weißbrot, Wecken mit einer Kreuzverzierung

Weißbrot, mnd. lōsbrōt, N.: nhd. lockeres Brot, feines Brot, Weißbrot; mikkenbrōt, N.: nhd. Weißbrot

-- kleines Weißbrot: mnd. luffe, N.: nhd. kleines Weißbrot; mikke (1), F.: nhd. kleines Weißbrot

Weißbrot, mnd. stūte (1), stute, M.: nhd. Stuten (M.), Weißbrot, schenkelförmiges Weißbrot, feineres Weißbrot; stūtenkr˙ me, M.: nhd. Weißbrot, Semmelkrume zum Reiben

-- eine Art Weißbrot: mnd. sch˙ velinc, schovelink, schēvelinc, M.: nhd. eine Art Weißbrot

-- feineres Weißbrot: mnd. stūte (1), stute, M.: nhd. Stuten (M.), Weißbrot, schenkelförmiges Weißbrot, feineres Weißbrot

-- Milch mit eingeweichtem Weißbrot: mnd. stūtenbrī, M.: nhd. »Stutenbrei«, Milch mit eingeweichtem Weißbrot

-- schenkelförmiges Weißbrot: mnd. stūte (1), stute, M.: nhd. Stuten (M.), Weißbrot, schenkelförmiges Weißbrot, feineres Weißbrot

-- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte: mnd. stūtenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

Weißbrotbäcker, mhd. schœnebrōtbecke, schœnbrōtbecke, sw. M.: nhd. »Schönbrotbäcker«, Weißbrotbäcker; semelære* 4, semeler, st. M.: nhd. Weißbrotbäcker

Weißbrotbäcker, mhd. wastelære* 1, wasteler, st. M.: nhd. Weißbrotbäcker, Feinbäcker; weizbecke, sw. M.: nhd. »Weizbeck«, Weißbrotbäcker; wīzbecke, sw. M.: nhd. »Weizbeck«, Weißbrotbäcker

Weißbrotbäcker, mnd. lōsbeckære*, lōsbecker, M.: nhd. Weißbrotbäcker, Bäcker für feines Brot, Kuchenbäcker

Weißbrotbäcker, mnd. vastbeckære*, vastbecker, M.: nhd. Weißbrotbäcker, Kuchenbäcker

Weißbrötlein, mhd. wīzbrœtelīn, st. N.: nhd. »Weißbrötlein«, kleines Weißbrot

Weißbrots -- Bäcker des Weißbrots, mnd. witbackære*, witbacker, mnd.?, M.: nhd. »Weißbacker«, Bäcker des Weißbrots

Weißbrotskind, weiszbrot(s)kind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weißbuche, idg. *grēbhos, *grēbos, *grōbhos, *grōbos, M.: nhd. Weißbuche, Eiche

Weißbuche, mhd. hagenbuoche, sw. F.: nhd. Hainbuche, Weißbuche

-- aus Weißbuche hergestellt: mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt; hagenbüechīn, Adj.: nhd. »hagenbuchen«, aus Hainbuche hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Hainbuchenholz

Weißbuche, mnd. hāgeb· ke, hageboke, hachboecke, F.: nhd. Hagebuche, Hainbuche, Weißbuche; heinb· ke*, heynb· ke, heimb· ke*, heymb· ke, F.: nhd. Hagebuche, Hainbuche, Weißbuche

Weißdorn, anfrk. *hag-an?, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Weißdorn

Weißdorn, ahd. hagan (1) 42, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Weißdorn, Hainbuche; hagandorn 10, hagaldorn*, st. M. (a): nhd. »Hagedorn«, Weißdorn, Dornenhecke; hagudorn* 5, hagedorn, st. M. (a): nhd. Hagedorn, Dorngesträuch, Umzäunung, Weißdorn; hiofaltra* 22, hiufaltra*, st. F. (ō): nhd. Heckenrose, Dornstrauch, Weißdorn, Hundsrose; wīzdorn 4, ahd.?, st. M. (a): nhd. Weißdorn

Weißdorn, mhd. dornboum, torenboum*, torenpoum, dornpoum, st. M.: nhd. »Dornbaum«, Weißdorn, Dornenstrauch

Weißdorn, mhd. hagedorn 3 und häufiger?, hagdorn, st. M.: nhd. Hagedorn, Weißdorn, schwarzer Andorn; hagendorn, st. M.: nhd. Weißdorn, Hagedorn, Heckbaum; heckedorn, st. M.: nhd. »Heckendorn«, Weißdorn, Hagedorn, Heckbaum

-- aus Weißdorn bestehend: mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt

-- aus Weißdorn hergestellt: mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt

Weißdorn, mhd. wīthagen, sw. M.: nhd. Weißdorn; wīzdorn, st. M.: nhd. Weißdorn

Weißdorn, mnd. hāgedōrn, hāgedorne, M.: nhd. Hagedorn, Weißdorn, wilder Rosenstrauch, Hagedornbusch, Hagedornzweig, Hagedornhecke, Hagedornholz

Weißdornfrucht, ahd. haganberi* 2, st. N. (ja): nhd. Weißdornfrucht, Hagebutte

Weißdorns; -- Frucht des Weißdorns; Kornelkirsche, mnd. ? wēpe, wepe, mnd.?, F.?: nhd. Hagebutte, Schössling der Hagebutte?, Dolde der Hagebutte?, Frucht des Weißdorns?

Weißdornspross, ahd. hagandornknopf* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Weißdornspross

Weißdost, ahd. wīzdosto* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Weißdost«, Katzenminze

weiße -- das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist, mnd. spint (3), M., N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintenholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist

weiße -- der weiße Fleck im Auge, ahd. 3zinko* (2) 6, zinco*, sw. M. (n): nhd. der weiße Fleck im Auge, Leukom; wīzouga* 1, ahd.?, sw. N. (n): nhd. der weiße Fleck im Auge

Weiße -- der Weiße, an. hvī-t-ing-r, st. M. (a): nhd. der Weiße, Felsen mit weißer Farbe, weiße Welle, Meer, Walart, Fischart, (Schwertname), (Pferdename), Trinkhorn

weiße -- weiße Bohne, mnd. vīcbōne*, vīkbōne, vīkbōne, vigebone, F.: nhd. weiße Bohne, Same (M.) (1) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, Samen (M.) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, Feigbohne, Wolfsbohne; ? vitbōne, vīthbone, Sb.: nhd. weiße Bohne?

weiße -- weiße Erde, mnd. stēnmarch, steinmarch, M.: nhd. Steinmark, Mondmilch, weiße Erde

weiße -- weiße Farbe, germ. *blaikō-, *blaikōn, *blaikjō-, *blaikjōn, sw. F. (n): nhd. weiße Farbe, bleiche Farbe

weiße -- weiße Farbe, an. blei-k-ja (1), sw. F. (n): nhd. weiße Farbe, bleiche Farbe

weiße -- weiße Farbe, ahd. wīzī* 16, st. F. (ī): nhd. Weiß, weißer Fleck, weiße Farbe

weiße -- weiße Farbe, mhd. blanc (2), st. M., st. N.: nhd. Glanz, weiße Farbe; bleiche (1), st. F., sw. F.: nhd. Blässe, Bleiche, weiße Farbe, Bleichen (N.), Bleichplatz, gebleichte Leinwand; bleichheit, bleicheit, st. F.: nhd. »Bleichheit«, Blässe, helle Farbe, weiße Farbe; blenke (2), st. F.: nhd. »Blenke«, weiße Farbe, Schminke

weiße -- weiße Farbe, mhd. wīze (1), wīz, sw. F., st. F., st. N.: nhd. »Weiße«, Weiß, Reinheit, weiße Farbe, Helle, Glanz, Silbergehalt einer Münze

weiße -- weiße Gans, ae. hwī-t-gō-s, F. (kons.): nhd. weiße Gans

weiße -- weiße Gesichtsfarbe, mhd. wīze (3), st. N., sw. N.: nhd. Weiß, weiße Gesichtsfarbe, Eiweiß

-- Weiße Seerose: mhd. wazzerbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Wasserblume«, Wasserpflanze, Weiße Seerose

weiße -- weiße Glockenblume, mhd. gensebluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Gänseblume«, weiße Glockenblume, Ackerwinde?

weiße -- weiße Haut habend, mnd. with· dich*, withudich, mnd.?, Adj.: nhd. weißhäutig, weiße Haut habend

weiße -- weiße leichte Asche über dem angebrannten Feuer, an. fǫl-sk-i, sw. M. (n): nhd. weiße leichte Asche über dem angebrannten Feuer

weiße -- weiße Lilie, mnd. lilie, lillie, lilge, lilige, lillige, lelge, F.: nhd. Lilie, weiße Lilie

weiße -- weiße linnene Haube einer Laienschwester, mnd. stēlke, steyelke, F.: nhd. eine Verpackungsform für Leinen (N.), weiße linnene Haube einer Laienschwester

weiße -- weiße Nieswurz, ae. tūngīlsing-wyrt, st. F. (i): nhd. weiße Nieswurz; tunsing-wyrt, st. F. (i): nhd. weiße Nieswurz

weiße -- weiße Nieswurz, mhd. germer, sw. F.: nhd. Germer, weiße Nieswurz

weiße -- weiße Nieswurz, mnd. schaffonīe, schaffoni, saffonīe, Sb.: nhd. weiße Nieswurz

weiße -- weiße Rübe, an. næp-a, sw. F. (n): nhd. weiße Rübe

weiße -- weiße Seerose, ahd. hārwurz 1?, st. F. (i): nhd. weiße Seerose

Weiße -- Weiße Seerose, ahd. kollo* 2, sw. M. (n): nhd. Weiße Seerose

weiße -- weiße Seerose, ahd. wazzarwurz* 1, st. F. (i): nhd. »Wasserwurz«, weiße Seerose

Weiße -- Weiße Seerose, mhd. kolrewurz 1, st. F.: nhd. Weiße Seerose

weiße -- weiße Seerose, mhd. sēblat, st. N.: nhd. »Seeblatt«, Seerosenblatt, weiße Seerose

weiße -- weiße Seerose, mnd. ? witsēblōme*, witsēblome, mnd.?, F.: nhd. weiße Seerose?

weiße -- weiße Seerose, mnd. mērkrūt, N.: nhd. »Meerkraut«, weiße Seerose

weiße -- weiße Senfstaude, mnd. ? witsennep*?, witsenep, mnd.?, M.: nhd. weiße Senfstaude?

weiße -- weiße Taubnessel, mhd. bremekrūt 2, bremenkrūt, st. N.: nhd. Hennenfuß, weiße Taubnessel

weiße -- weiße Traube, ahd. wīzdrūbo 3, sw. M. (n): nhd. »Weißtraube«, weiße Traube

weiße -- weiße und gelbe Seerose, mnd. mümmelken, mummelken, mömmelken, Sb.: nhd. weiße und gelbe Seerose, großblättrige Wasserpflanze

weiße -- weiße Welle, an. hvī-t-ing-r, st. M. (a): nhd. der Weiße, Felsen mit weißer Farbe, weiße Welle, Meer, Walart, Fischart, (Schwertname), (Pferdename), Trinkhorn

weiße -- weiße wollene Bettdecke, an. hvīt-il-l, st. M. (a): nhd. weiße wollene Bettdecke

weiße -- weiße Zaunrübe, mnd. smerwort, smerwurt, N.: nhd. »Schmerwurz«, weiße Zaunrübe; smerwortel*, smerwörtel, N.: nhd. »Schmerwurzel«, weiße Zaunrübe

Weiße (F.), mnd. witte (2), mnd.?, st. F.: nhd. Weiße (F.), Weißheit, Silbergehalt, Feingehalt

weiße Calville (Apfelsorte), mnd. eggeappel, M.: nhd. weiße Calville (Apfelsorte)

weiße Seerose (nymphea alba), mnd. ? ouweblat*, oublat, owblat, N.: nhd. ein Pflanzenname (Bedeutung unsicher), weiße Seerose (nymphea alba)?, gelbe Seerose (nymphea luteum)?, Blatt der Wasserlilie?, Pflanze der Wasserlilie

weiße Weide (F.) (1) die gekappt wird, mnd. kopwīde*, kopwēde*, kopwede, mnd.?, F.: nhd. Kopfweide, gemeine Weide (F.) (1) die gekappt wird, weiße Weide (F.) (1) die gekappt wird

Weiße, ae. hwī-t (2), st. N. (a): nhd. Weiße, Eiweiß

Weiße, mhd. schœne (3), schōne, st. F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Klarheit, Weiße, Glanz, schönes Wetter

Weiße, mhd. wīze (1), wīz, sw. F., st. F., st. N.: nhd. »Weiße«, Weiß, Reinheit, weiße Farbe, Helle, Glanz, Silbergehalt einer Münze

Weiße, mhd. wīzede, st. F.: nhd. Weiße, Helligkeit

-- an Weiße übertreffen: mhd. übereblenken*, überblenken, überklenken, sw. V.: nhd. an Weiße übertreffen; überewīzen* (1), überwīzen, sw. V.: nhd. an Weiße übertreffen

-- Übertreffen an Weiße: mhd. überewīzen* (2), überwīzen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreffen an Weiße

Weiße, mnd. withēt* (1), witheit, mnd.?, F.: nhd. »Weißheit«, Weiße, Weißes; wittichhēt* (1), witticheit, mnd.?, F.: nhd. Weiße, Reinheit, Lauterkeit

Weißeiche, mnd. witēke, mnd.?, F.: nhd. »Weißeiche«, Stecheiche, Steineiche

weißeln, ae. ge-cealc-ian, sw. V.: nhd. kalken, weißeln

weißeln, mhd. weizelen*, weizeln, sw. V.: nhd. »weißeln«, meißeln, mit dem Sondierinstrument arbeiten

weißem -- aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt, mnd. purpurwit, Adj.: nhd. »purpurweiß«, aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt

weißem -- aus weißem Leder, ahd. irahīn* 4, Adj.: nhd. weißledrig, aus weißem Leder, aus Ziegenleder

weißem -- mit weißem Fleck seiend, germ. *blasa-, *blasaz, Adj.: nhd. licht, blass, mit weißem Fleck seiend

weißem -- Pferd oder Rind mit weißem Fleck, mnd. blesse (1), bles, F.: nhd. Blesse, weißer Stirnfleck, Pferd oder Rind mit weißem Fleck

weißen -- Blatt der weißen Rübe, mhd. biezenblat, st. N.: nhd. Mangoldblatt, Blatt der weißen Rübe

weißen -- **Blüte der weißen Lilie, mnd. lilienblōme**, F.: nhd. Blüte der weißen Lilie, Sinnbild für Maria

weißen -- **braun mit einem weißen Stirnfleck versehen, mnd. brūnblesset (1)**, brūnblest, Adj.: nhd. braun mit einem weißen Stirnfleck versehen

weißen -- **braunes Pferd mit einem weißen Stirnfleck, mnd. brūnblesset (2)**, brūnblest, Sb.: nhd. braunes Pferd mit einem weißen Stirnfleck

weißen -- **Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, mnd. rincamsel**, F.: nhd. »Ringamsel«, Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, Ringdrossel

weißen -- **etwas Rotes weißen, mhd. zerwīzen**, sw. V.: nhd. etwas Rotes weißen, etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen

weißen -- **Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck, mnd. lilienkrans**, M.: nhd. »Linienkranz«, Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck

weißen -- **Lilienblatt; Blütenblatt der weißen Lilie, mnd. lilienblat**, ligienblat, N.: nhd. Lilienblatt

weißen -- **mit weißen Brauen, an. hvīt-brū-n-n**, Adj.: nhd. mit weißen Brauen

weißen -- **Name eines weißen Apfels, mnd. ogelink**, mnd.?, N.: nhd. Name eines weißen Apfels

weißen -- **Terfinnen am weißen Meer, an. Tyr-fif-inn-ar**, M. Pl.: nhd. Terfinnen am weißen Meer

weißen -- **Zähne weißen, mnd. anegrīnen***, angrīnen, st. V.: nhd. »angreinen«, Zähne weißen

weißen, germ. *hweitjan, *hwītjan, sw. V.: nhd. weißen

weißen, got. ga-ƕei-t-jan 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. weißen, weiß machen; *ƕei-t-jan, sw. V. (1): nhd. weißen

weißen, ae. ge-hwī-t-an, sw. V. (1): nhd. weißen, polieren; hwī-t-an, sw. V. (1): nhd. weißen, polieren

weißen, ahd. wīzen* 6, sw. V. (1a): nhd. weißen, tünchen, kalken, weiß machen, weiß färben

weißen, mhd. wīzen (1), sw. V.: nhd. weißen, weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, glänzen, tünchen, säubern, reinigen

Weißen, mhd. wīzen* (4)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Weißen, Weiß-Sein, Weiß-Werden, Glänzen, Weiß-Machen, Tünchen, Säubern, Reinigen

weißen, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

-- Frucht vom weißen Steinbrech: mnd. stēnbrēkensāt, steinbrēkensāt, stēnberkensāt, steinberkensāt, F.: nhd. Frucht vom weißen Steinbrech

-- mit weißen Haaren durchsetzt: mnd. stikhārich, Adj.: nhd. stichelhaarig, graumeliert, mit weißen Haaren durchsetzt

-- Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint: mnd. strūsvēdere*, strūsvēder, strūsvedder, F.: nhd. »Straußfeder«, Straußenfeder, besonderer Federschmuck des Adels, Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint

-- schwarz mit weißen Flecken: mnd. swartbunt, Adj.: nhd. »schwarzbunt«, schwarz mit weißen Flecken

Weißen, weisze(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weißenbronn -- **Weißenbronn bei Heilsbronn, germ. ? Venaxemodorum**, lat.-germ?, ON: nhd. Weißenbronn bei Heilsbronn?, Straubing?

Weißenburg -- **Weißenburg in Bayern, germ. Biricianis**, lat.-germ.?, ON: nhd. Weißenburg in Bayern

weißer -- **Art blasser oder auch weißer Rubine, mhd. palas**, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine

weißer -- **bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe, mnd. stokbrēt**, stokbreit, Sb.: nhd. bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe

weißer -- **blasser oder weißer Rubin, mhd. balas**, baleis, ballas, balax, paleis, st. M.: nhd. blasser oder weißer Rubin

weißer -- **Felsen mit weißer Farbe, an. hvī-t-ing-r**, st. M. (a): nhd. der Weiße, Felsen mit weißer Farbe, weiße Welle, Meer, Walart, Fischart, (Schwertname), (Pferdename), Trinkhorn

weißer -- **kostbarer weißer Stoff, mhd. kasmeōt**, st. M.: nhd. kostbarer weißer Stoff

weißer -- **kostbarer weißer Stoff, mhd. tīze**, st. F.: nhd. kostbarer weißer Stoff

weißer -- **Pferd mit weißer Blesse, mnd. blāsenhingest**, blāsenhengst, N.: nhd. Pferd mit weißer Stirn, Pferd mit weißer Blesse; blāsenpērt, N.: nhd. Pferd mit weißer Stirn, Pferd mit weißer Blesse

weißer -- **Pferd mit weißer Stirn, mhd. blasros**, st. N.: nhd. »Blassross«, Pferd mit weißer Stirn

weißer -- **Pferd mit weißer Stirn, mnd. blāsenhingest**, blāsenhengst, N.: nhd. Pferd mit weißer Stirn, Pferd mit weißer Blesse; blāsenpērt, N.: nhd. Pferd mit weißer Stirn, Pferd mit weißer Blesse

weißer -- **spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten, mnd. j˙ denhōt**, j˙ denhod, j˙ denhoyd, jodenhōt, M.: nhd. Judenhut, spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten

weißer -- **weißer Affodill, mnd. witlōk**, mnd.?, N.: nhd. weißer Affodill

Weißer -- **Weißer Andorn, ahd. antar 2**, st. M. (a?, i?), N. (a): nhd. Andorn, Weißer Andorn, Schwarze Taubnessel

weißer -- **weißer Andorn, mhd. gotesvergezzene 2**, F.: nhd. weißer Andorn; gotvergezzene 3, F.: nhd. weißer Andorn

weißer -- **weißer Augenfleck, ae. fléa (2)**, fléa-h (2), fléo, flíe, flíe-g, flío, M., N.: nhd. weißer Augenfleck

weißer -- **weißer Fleck an der Stirn der Pferde, mnd. kolle (1)**, kol, kölle, külle, M.: nhd. Kopf einer Pflanze, Zweigspitze, Wipfel, weißer Fleck an der Stirn der Pferde

weißer -- **weißer Fleck im Auge, mhd. zingel (3)**, st. N.: nhd. Augenleiden, weißer Fleck im Auge; zinke (2), sw. M.: nhd. weißer Fleck im Auge

weißer -- **weißer Fleck, as. flī 1**, as.?, st. N. (a)?: nhd. weißer Fleck

weißer -- **weißer Fleck, ahd. wīzī* 16**, st. F. (ī): nhd. Weiß, weißer Fleck, weiße Farbe

weißer -- **weißer Fleck, mhd. blasse**, st. F.: nhd. Blesse, weißer Fleck

weißer -- **weißer Fluss, germ. *albi-**, *albiz?, st. F. (i): nhd. weißer Fluss

weißer -- **weißer Fuchs, an. mel-rakk-i**, sw. M. (n): nhd. weißer Fuchs

Weißer -- **Weißer Germer, mhd. ? hemerwurz 1**, st. F.: nhd. Hemere, Germer, Weißer Germer?, Nieswurz; ? hemerwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Hemere, Germer, Weißer Germer?

weißer -- **weißer Germer, mnd. vīfwort**, mnd.?, F.: nhd. weißer Germer

weißer -- **weißer Kies, mnd. ? reineke**, mnd.?, Sb.?: nhd. weißer Kies?

weißer -- **weißer Kohl, mnd. kumpst (2)**, kumpest, kumpost, N.: nhd. Eingemachtes, eingemachter Kohl, eingemachtes Sauerkraut, weißer Kohl

weißer -- **weißer Kopfkohl, mhd. kabez**, st. M.: nhd. Kappes, Weißkohl, weißer Kopfkohl; kabezkrūt, st. N.: nhd. weißer Kopfkohl

weißer -- **weißer Kopfkohl, mnd. kabūs (1)**, M.: nhd. weißer Kopfkohl; kabuskenkōl, M.: nhd. weißer Kopfkohl; kabūskōl, kabbūskōl, M.: nhd. weißer Kopfkohl; kappes, kabbes, M.: nhd. weißer Kopfkohl

weißer -- **weißer Lauch, ae. hwī-t-e-léac**, st. N. (a): nhd. weißer Lauch; hwī-t-léac, st. N. (a): nhd. weißer Lauch

weißer -- **weißer Pfeffer, ahd. wīzpfeffur* 2**, wīzpheffur*, wīzpfeffar*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. weißer Pfeffer, Steinkorn des Pfeffers

weißer -- **weißer Quarz, an. hē-geit-il-l**, st. M. (a): nhd. weißer Quarz

weißer -- **weißer Rainfarn, mnd. reinevān**, reinevāne, reinenvāne, reinvān, reinvāne, reinvār, reynevān, reynevāne, reynenvāne, reynvān, reynvāne, reynvār, rēnevane, M., F.: nhd. Rainfarn, Wurmkraut, Sumpfgarbe, weißer Rainfarn; reinvār, reynvār, M., F.: nhd. Rainfarn, Wurmkraut, Sumpfgarbe, weißer Rainfarn

weißer -- **weißer Saft von Mandelkernen, mnd. mandelenmelk**, F.: nhd. »Mandelmilch«, weißer Saft von Mandelkernen; mandelmelk, F.: nhd. »Mandelmilch«, weißer Saft von Mandelkernen

weißer -- **weißer Schleier, ahd. wīzhulla* 1**, sw. F. (n): nhd. »Weißhülle«, Schleier, weißer Schleier

Weißer -- **Weißer Sonntag, an. pīk-is-dag-r**, pikk-is-dag-r, st. M. (a): nhd. »Pfingsten«, Weißer Sonntag

weißer -- **weißer Steinbrech, mnd. stēnbrēke**, steinbrēke, stēnbrek, Sb.: nhd. weißer Steinbrech

weißer -- **weißer Stirnfleck, mnd. blesse (1)**, bles, F.: nhd. Blesse, weißer Stirnfleck, Pferd oder Rind mit weißem Fleck

weißer -- **weißer Vogel, mhd. karadrīus**, kladrīus, galadrius, calader, galadrōt, galidrōt, M.: nhd. fabelhafter Vogel, weißer Vogel

weißer -- **weißer Zelter, ahd. blankzeltāri 1?**, st. M. (ja): nhd. weißer Zelter

weißer -- **weißer Zelter, mhd. blanczeltære 1**, blanczelter, blanczeltere, st. M.: nhd. Walker, weißer Zelter

Weißer, germ. *hweitinga-, *hweitingaz, *hweitenga-, *hweitengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Weißer

Weißer, mnd. witte* (5)**, M.: nhd. »Weißer«

weißes -- **feines weißes Leinengewebe, mnd. schīr (3)**, schyr, schier, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, Sargdecke, Bahrtuch, durchsichtiges Gewebe, Schleierstoff; schīrlāken, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, feine Leinenwand, Überlaken

weißes -- **Stück weißes Leinen für Beinkleider, mnd. hōsenwit**, hāsenwit, N.?: nhd. Stück weißes Leinen für Beinkleider

weißes -- **Stück weißes Leinen für Hosen, mnd. hōsewit**, N.?: nhd. Stück weißes Leinen für Hosen

weißes -- **weißes Bein, mnd. ? witbēn**, mnd.?, N.: nhd. »weißes Bein«?, Schlüsselbein

weißes -- **weißes bzw. graues Haar, mnd. ? stofhār**, N.: nhd. »Staubhaar«, weißes bzw. graues Haar?

weißes -- **weißes Chorhemd der Geistlichen, mhd. albe (2)**, st. F.: nhd. Albe (F.) (3), weißes Chorhemd der Geistlichen

weißes -- **weißes Chorhemd, ae. alb-e**, sw. F. (n): nhd. weißes Chorhemd

weißes -- **weißes Chorhemd, mnd. kōrrochélen***, kōrrochéle, kōrruchéle, N.: nhd. Chorrock, weißes Chorhemd, kurzes weites Chorhemd, vielfaltiges Chorhemd

weißes -- **weißes Gewand, ahd. wīzpfellīnrok* 1**, wīzphellīnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. weißfarbiger Rock, weißes Gewand

weißes -- **weißes Gewand, mnd. stōle**, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand; stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand

weißes -- **weißes Konfekt, mnd. witkrūt**, mnd.?, N.: nhd. »Weißkraut«?, eine Pflanze, weißes Konfekt

weißes -- **weißes Pelzwerk, mnd. witwerk**, mnd.?, N.: nhd. weißes Pelzwerk

weißes -- **weißes Pferd, ahd. wīzros 3**, st. N. (a): nhd. Schimmel, weißes Pferd

weißes -- **weißes Pferd, mhd. schimel (2)**, st. M.: nhd. Schimmel (M.) (1), Fleck, Makel, Glanz, weißes Pferd

weißes -- **weißes Pferd, mnd. schimmel (2)**, schēmel, M.: nhd. Schimmel (M.) (2), weißes Pferd, Schimmelpferd

weißes -- **weißes Tuch für Unterfutter, mnd. vōderwitte**, N.: nhd. weißes Tuch für Unterfutter

weißes -- **weißes Tuch mittlerer Stärke, mnd. middelwitte**, N.: nhd. weißes Tuch mittlerer Stärke

weißes -- **weißes Tuch, an. blank**, st. N. (a): nhd. weißes Tuch

weißes -- **weißes Tuch, mnd. wit (4)**, mnd.?, N.: nhd. weißes Tuch, Weißpfennig?; witte*** (4), N.: nhd. weißes Tuch

weißes -- **weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide, mnd. alve**, F.: nhd.

Chorhemd, weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide

weißes -- **weißes Wollzeug, an. bla-k-t**, st. N. (a): nhd. weißes Wollzeug

weißes -- **weißes Zinkoxyd, mnd. nicht (3)**, M.: nhd. weißes Zinkoxyd, Zinkweiß

weißes Leinen (N.), mhd. saben, st. M.: nhd. Leinwand, Kleidungsstück aus Leinwand, weißes Leinen (N.), feines Leinen (N.), Leinengewand, Gewand

Weißes, mnd. withēt* (1), witheit, mnd.?, F.: nhd. »Weißheit«, Weiße, Weißes

weißfarben, mhd. wīzvar, wīzfar*, Adj.: nhd. »weißfarben«, hellfarbig, weiß, weiß gefärbt

Weißfärber, mhd. wīzverwære*, wīzverwer, st. M.: nhd. »Weißfärber«, Weißmaler

weißfarbig, mhd. wīzschīn, Adj.: nhd. »weißscheinend«, weißfarbig, hellfarbig, glänzend; wīzschīnic, Adj.: nhd. »weißscheinend«, weißfarbig, hellfarbig, glänzend

weißfarbiger -- **weißfarbiger Rock, ahd. wīzpfellīnrok* 1**, wīzphellīnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. weißfarbiger Rock, weißes Gewand

Weißfisch -- **Art Weißfisch, mhd. heselinc 1**, heseling, st. M.: nhd. Hasel (F.) (2), Fisch, Art Weißfisch, Meeraal?

Weißfisch -- **eine Art Weißfisch, mnd. heslinc**, st. M.: nhd. Hasel (F.) (2), eine Art Weißfisch

Weißfisch -- **kleiner Weißfisch, mnd. meiblecke***, meiblekke*, meyblecke, mayblecke, M.: nhd. »Maiblecke«, kleiner Weißfisch

Weißfisch, an. smel-t-a, sw. F. (n), BN: nhd. Weißfisch

Weißfisch, ae. hwī-t-ling, st. M. (a): nhd. Weißfisch

Weißfisch, ahd. wīzfisk* 1, wīzfisc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Weißfisch

Weißfisch, mhd. albel, st. M.: nhd. Weißfisch -- kleiner Weißfisch: mhd. albchen, st. N.: nhd. kleiner Weißfisch; albling, st. M.: nhd. kleiner Weißfisch

Weißfisch, mnd. snēpel, sneppel, snēvel, M.: nhd. »Schnepel« (ein Fisch), Weißfisch; ? tabberleike*, tabberleyke*, Sb.: eine Fischart, Weißfisch?

Weißfisch, mnd. witinc*, witink, witik, witeke, wittke, mnd.?, Sb.: nhd. Weißfisch

Weißfluss, mnd. vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

weißfüßig, ae. hwī-t-fōt, Adj.: nhd. weißfüßig

Weißfüßiger, ae. fitel-fōt-a, sw. M. (n): nhd. Weißfüßiger

weißgares -- **weißgares Leder, mnd. erch (1)**, erech, erich, errich, N.: nhd. »Erch«, weiß gegerbtes Leder, weißgares Leder

weißgares -- **weißgares Leder, mnd. gārledder**, gārlēder, N.: nhd. fertig zubereitetes beidseitig gegerbtes Leder, weißgares Leder

weißgefleckten -- **mit weißgefleckten Beinen, ahd. fizzilfēh* 3**, Adj.: nhd. gefleckt, scheckig, mit weißgefleckten Beinen, mit weißen Fesseln (F.) (2)

weißgegerbte -- **weißgegerbte Haut, mnd. erchvel**, N.: nhd. weißgegerbte Haut

weißgegerbtes -- **feines weißgegerbtes Leder, ahd. irah 16**, irh, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Weißleder, Bocksleder, Ziegenleder, feines weißgegerbtes Leder

weißgegerbtes -- **weißgegerbtes Bocksleder, mhd. irch (1)**, irh, st. M., st. N.: nhd. Bock, weißgegerbtes Bocksleder

weißgemengt -- **eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist, mnd. dickdünne**, Sb.: nhd. eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist

Weißgerber -- **Amtshaus der Weißgerber, mnd. gerwehof**, gērehof*, gērhof, N.: nhd. Gerberhof, Amtshof der Gerber, Amtshaus der Weißgerber, Hof der Riemer, Hof der Beutler

Weißgerber, mhd. irhære*, irher, irhere, st. M.: nhd. Ledergerber, Weißgerber, Hersteller von Weißleder

Weißgerber, mhd. wīzgerbære*, wīzgerber, st. M.: nhd. Weißgerber; wīzlederǣre*, wīzlederer, st. M.: nhd. Weißgerber, Gerber von hellem und weichem Leder; wīzmālære*, wīzmāler, st. M.: nhd. »Weißmaler«, Weißgerber

Weißgerber, mnd. erchmākære*, erchmāker, M.: nhd. Erchmacher, Erchgerber, Weißgerber; erchmēkære*, erchmēker, M.: nhd. Erchmacher, Erchgerber, Weißgerber

Weißgerber, mnd. ledderberēdære*, ledderberēder, ledderbereider, M.: nhd. »Lederbereiter«, Weißgerber; rēmensnidære*, rēmensnīder, rēmenschnīder, rīmesnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher; rēmesnīdære*, rēmesnīder, rīmsnīder, rēmschnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher

Weißgerber, mnd. witgērære*, witgerer, mnd.?, M.: nhd. Weißgerber; witgerwære*, witgerwer, mnd.?, M.: nhd. Weißgerber

Weißgerberzunft, mnd. erchmākæreambacht*, erchmākerambacht, erchmākerambt, N.: nhd. Weißgerberzunft

Weißgold, ahd. smaldum* 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Weißgold

Weißgolg, ahd. brūngold* 1, st. N. (a): nhd. »Braungold«, Goldsilber, Weißgolg

weißgrau -- **weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken, mhd. apfelgrā**, aphelgrā, Adj.: nhd. apfelgrau, apfelschimmelfarben, weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken; apfelgrīs, aphelgrīs, Adj.: nhd. apfelgrau, apfelschimmelfarben, weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken

weißgrau sein (V.), ahd. wīzēn* 2, wīzōn*, sw. V. (3, 2): nhd. weiß werden, weißgrau sein (V.)

weißgrau, mnd. grīs (2), Adj.: nhd. grau, weißgrau, greis, alt, schaudernd, ängstlich

weißgrau, mnd. witgrā*, witgrauw, mnd.?, Adj.: nhd. »weißgrau«, aschgrau

Weißgroßwurz, ae. wi-t-mǣr-es-wyrt, st. F. (i): nhd. »Weißgroßwurz«, eine Pflanze (?)

weißhändig, mhd. wīzgehant, Adj.: nhd. weißhändig

weißhäutig, mhd. wīzhūtic, wīzhiutic, wīzhiutec, Adj.: nhd. weißhäutig

weißhäutig, mnd. with· dich*, withudich, mnd.?, Adj.: nhd. weißhäutig, weiße Haut habend

Weißheit, ae. hwī-t-nės-s, hwī-t-nės, st. F. (jō): nhd. Weißheit

Weißheit, mnd. withēt* (1), witheit, mnd.?, F.: nhd. »Weißheit«, Weiße, Weißes

Weißheit, mnd. witte (2), mnd.?, st. F.: nhd. Weiße (F.), Weißheit, Silbergehalt, Feingehalt

Weißholz, mnd. witholt, mnd.?, N.: nhd. »Weißholz«, Waldholz, Buchenholz, Buchenbäume, Brennholz

Weißhülle, ahd. wīzhulla* 1, sw. F. (n): nhd. »Weißhülle«, Schleier, weißer Schleier

Weißkohl -- **zum Sauerkraut verwendeter Weißkohl, mnd. kumpstkōl**, kumstkōl, konstkōl, kumpestkōl, M.: nhd. Sauerkraut, Sauerkohl, zum Sauerkraut verwendeter Weißkohl

Weißkohl, ahd. kabuz 4?, st. M. (a?, i?): nhd. Kopfkohl, Weißkohl, Gemüsekohl

Weißkohl, mhd. kabez, st. M.: nhd. Kappes, Weißkohl, weißer Kopfkohl

Weißkohl, mnd. ? ledderkōl, ledderkoel, M.: nhd. Weißkohl?

Weißkohl, mnd. būskōl, M.: nhd. Weißkohl, Kompostkohl

Weißkohl, mnd. witkōl, mnd.?, M.: nhd. Weißkohl

Weißkohlblatt, mhd. kabezblat, st. N.: nhd. Weißkohlblatt

Weißkohlpflanze, mnd. kumpstplante, kumpestplante, F.: nhd. Weißkohlpflanze

Weißkorn, ae. hwī-t-cor-n, st. N. (a): nhd. »Weißkorn«, Manna

Weißkorn, mhd. wīzkern 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Weißkorn, helles Getreide

Weißkraut, mnd. ? witkrūt, mnd.?, N.: nhd. »Weißkraut«?, eine Pflanze, weißes Konfekt

Weißleder -- **Hersteller von Weißleder, mhd. irhære***, irher, irhere, st. M.: nhd. Ledergerber, Weißgerber, Hersteller von Weißleder

Weißleder, ahd. irah 16, irh, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Weißleder, Bocksleder, Ziegenleder, feines weißgegerbtes Leder

weißledrig, ahd. irahīn* 4, Adj.: nhd. weißledrig, aus weißem Leder, aus Ziegenleder

Weißlenge, mnd. witlinc*, witlink, mnd.?, M.: nhd. Wittling, Weißlenge

weißlich sein (V.), ahd. grāwēn* 3, sw. V. (3): nhd. ergrauen, grau sein (V.), weißlich sein (V.), silbrig schimmern

weißlich, idg. *areĝ- (Kreuzung von idg. *arĝ- mit *erk- denkbar), *arĝ- (?), *h2rĝo-, Adj.: nhd. glänzend, blitzend, weißlich, weiß; *arĝu-, Adj.: nhd. glänzend, weißlich; *r̥ĝi-, Adj.: nhd. glänzend, weißlich; *r̥ĝro-, Adj.: nhd. glänzend, weißlich

weißlich, an. fọl-r, Adj.: nhd. bleich, fahl, weißlich

weißlich, ahd. gelo 23, gel*, Adj.: nhd. gelb, weißlich, hellgelb, reif; grāo* 37, grā*, Adj.: nhd. grau, lichtgrau, weißlich, silbrig, ergraut, grauhaarig

weißlich, mhd. underebleich*, underbleich, underpleich, Adj.: nhd. mäßig bleich, weißlich; wīzlōt, wīzlot, Adj.: nhd. weißlich

weißlich, mnd. schimmelet*, schimmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. weißlich, schimmelfarben, verschimmelt, gefleckt; schimmelhaftich*, schimmelachtich*, schimmelechtich, schimmelichtich*?, Adj.: nhd. weißlich, grau (als Farbe eines Pferdes)

weißlich, mnd. wittelhaftich*, wittelechtich, mnd.?, Adj.: nhd. weißlich

weißliches -- **weißliches Pferd, mnd. schimminc**, schimmink, M.: nhd. Schimmel, Schimmelpferd, weißliches Pferd

Weißling, mnd. gadde, Sb.: nhd. Fisch der Gattung gadus, Schellfisch, Weißling

weißlockig, weiszlockig(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weißlupine, ahd. fīgbōna 21, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Feigbohne, Wolfsbohne, Lupine, Weißlupine

Weiß-Machen, mhd. wīzen* (4)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Weißen, Weiß-Sein, Weiß-Werden, Glänzen, Weiß-Machen, Tünchen, Säubern, Reinigen

Weißmaler, mhd. wīzmālære*, wīzmāler, st. M.: nhd. »Weißmaler«, Weißgerber

Weißmaler, mhd. wīzverwære*, wīzverwer, st. M.: nhd. »Weißfärber«, Weißmaler

Weißminze, ahd. wīzminza 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weißminze, Frauenblatt, Katzenminze?

Weißmohn, mnd. ? witmān, mnd.?, M.: nhd. Weißmohn?

Weißmus, mnd. witmōs, mnd.?, N.: nhd. »Weißmus«, Mandelmus, Mandelmilch

Weißpappel, mhd. wīzpapele*, wīzpapel, sw. F.: nhd. Weißpappel

Weißpappel, mnd. abēle, aweele, F.: nhd. Pappel, Weißpappel

Weißpfennig -- **Stralsunder Weißpfennig, mnd. strāle**, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn; strālewitte, M.: nhd. »Strahlweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenwitte, M.: nhd. »Strahlenweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Weißpfennig mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz, mnd. rāderalbus, M.: nhd. rheinische Münzsorte, Weißpfennig mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz

Weißpfennig, mhd. wīzpfennic*, wīzphenninc, st. M.: nhd. »Weißpfennig«, mehr silberhaltiger als kupferhaltiger Pfennig

Weißpfennig, mnd. ? albus***, Sb.: nhd. eine Münze, Weißpfennig?

Weißpfennig, mnd. ? wit (4), mnd.?, N.: nhd. weißes Tuch, Weißpfennig?; ? witpenninc*, witpennink, mnd.?, M.: nhd. Weißpfennig?; ? wittepenninc*, wittepennink, mnd.?, M.: nhd. Weißpfennig?

Weißpfennigs -- **Nagel zum Preis eines Weißpfennigs, mnd. ? wittennāgel***, wittennagel, mnd.?, M.: nhd. Nagel zum Preis eines Weißpfennigs?

Weißpfennigschuld, mnd. wittepennincschult*, wittepenninkschult, mnd.?, F.: nhd. »Weißpfennigschuld«, kleine Schuld

Weißraute, mnd. ? witrude, mnd.?, Sb.: nhd. »Weißraute«?, eine Pflanze?

weißscheckig, mhd. vizzelvēch, fizzelfēch*, Adj.: nhd. scheckig, weißscheckig

weißscheinend, mhd. wīzschīn, Adj.: nhd. »weißscheinend«, weißfarbig, hellfarbig, glänzend; wīzschīnic, Adj.: nhd. »weißscheinend«, weißfarbig, hellfarbig, glänzend

weißseiden, mhd. wīzsīdīn*, wīzsīden, Adj.: nhd. weißseiden

Weiß-Sein, mhd. wīzen* (4)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Weißen, Weiß-Sein, Weiß-Werden, Glänzen, Weiß-Machen, Tünchen, Säubern, Reinigen

Weiß-Sein, mhd. wīzwesen (2), st. N.: nhd. Weiß-Sein

weiß-sein, mhd. wīzwesen* (1)**, an. V.: nhd. weiß-sein

Weißsenf, ahd. wīzsenaf* 11, st. M. (a?, i?): nhd. »Weißsenf«, Gartenrauke

weißt -- weißt nicht, ae. n-ā-s-t, ni-wa-s-t*, V. (2. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. weißt nicht

Weißtraube, ahd. wīzdrūbo 3, sw. M. (n): nhd. »Weißtraube«, weiße Traube

Weißwein, ahd. wīzwīn 3, st. M. (a?, i?): nhd. Weißwein

Weißwein, mhd. wīzwīn, st. M.: nhd. Weißwein

Weiß-Werden, mhd. wīzen* (4)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Weißen, Weiß-Sein, Weiß-Werden, Glänzen, Weiß-Machen, Tünchen, Säubern, Reinigen

weißwollene -- über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs, mnd. pallienmentelken, N.: nhd. über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs

Weißwurz -- vielblütige Weißwurz, mnd. rüggewortel, ruggewortele, N.: nhd. vielblütige Weißwurz

Weißwurz, as. hwī-t-e-wurt* 1, st. F. (i): nhd. Weißwurz

Weißwurz, ahd. wīzwurz 43, wīzūnwurz*, st. F. (i): nhd. Weißwurz, Wiesenaugentrost, Salomonssiegel

Weißwurz, mhd. wīzwurze 4?, sw. F., st. F.: nhd. »Weißwurz«, Diptam

Weißwurz, mnd. witwort, mnd.?, F.: nhd. »Weißwurz«

Weistum -- Weistum des Vests, mnd. vēstenrecht, N.: nhd. Gerichtsordnung, Brücheordnung, Weistum des Vests

Weistum -- Weistum eines Vests, mnd. vēstenbōk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsaufzeichnung, Weistum eines Vests

Weistum, ae. wī-s-dō-m, st. M. (a): nhd. »Weistum«, Weisheit, Wissen, Lernen, Erfahrung

Weistum, anfrk. wī-s-duo-m* 4, st. M. (a): nhd. »Weistum«, Weisheit

Weistum, as. wī-s-dō-m* 4, st. M. (a): nhd. »Weistum«, Weisheit

Weistum, mhd. offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung; rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

Weistum, mhd. wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil

Weistum, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

weistum, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weistum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weistun, mhd. vorerāt*, vorrāt, forerāt*, st. M.: nhd. Vorrat, Vorsehung, Vorberatung, Vorbedacht, Überlegung, Anweisung, Weistun

Weisung -- einer Weisung nicht folgend, mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

Weisung -- göttliche Weisung, mnd. insprēkinge, F.: nhd. göttliche Weisung, Eingebung, Zureden, Dreinreden

Weisung -- Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

Weisung, ae. *wī-s-ung, st. F. (ō): nhd. Weisung

Weisung, afries. wī-s-ene 1, F.: nhd. Weisung, Ausspruch, Erkenntnis; wī-s-inge 8, st. F. (ō): nhd. Urteil, Weisung

Weisung, ahd. giskrib* 61, giscrib, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Schreiben, Beschreibung, Weisung, Schrift, Heilige Schrift, Aufnahme, Schriftwerk, Schriftstück, Schriftlesung, schriftliche Aufnahme; inbot 17, imbot, st. N. (a): nhd. Gebot, Auftrag, Weisung, Befehl, Auftrag, Bescheid, Ermahnung, Urteilsspruch, Botschaft, Nachricht

Weisung, mhd. gewīse (2), st. N.: nhd. »Weisung«

Weisung, mhd. heizen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auftrag, Weisung, Anweisung, Verheißung

Weisung, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung

Weisung, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn; zeige (1), st. F., sw. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Führung

Weisung, mnd. vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet; wīsen*** (3), wīsent***, N.: nhd. »Weisen« (N.), Weisung; wīsinge*, wisinge, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn; wīsunge*, wisunge, mnd.?, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn
-- Weisung an einen anderen Lehnsherrn: mnd. vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung
-- Weisung erteilen: mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

weisung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weisungsartikel, weisung(s)artikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weisungsberechtigter, mnd. regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

weisungsgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weisungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weisungsweck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiswerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszatlassen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszbäcker, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiszbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszbauchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszbedeckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszbekleidet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszbereift, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszbeschneit, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiszbierhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiszbinder, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiszblank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiszblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiszblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiszbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszbleierz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiszblond, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszblühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

weiszblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiszbluten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiszblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszbrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszbrauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiszbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiszbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiszbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiszbuch, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiszbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiszbüchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszbusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszdornhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiszdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiszei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiszen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiszerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiszerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiszfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiszfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiszfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiszfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiszfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszfischbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiszfünf, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

weiszfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiszfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszgar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszgeäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weiszgearbeitet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszgebleicht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszgeboren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszgebrannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiszgedeckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszgeflammt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiszgefleckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszgekleidet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszgen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiszgepudert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszgerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszgerberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszgeschält, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgescheuert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgeschlacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszgesotten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgesperbert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgesprenkelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgestoszen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgestreift, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgestreimt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgestrichen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgetüncht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgewaschen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszgezogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszgieszerei, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiszgilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszgiltigerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszgiltigerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszglänzend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszglühend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszglühhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgraulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszgrün, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiszgrünlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszgülden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszgülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszgültigerz, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiszgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszhäutig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiszhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszherbst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszigen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
weisziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszirch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszircher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszkäufer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiszkehlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszkrämerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszkünstlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszkupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszkupfererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszlader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszlederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszledern, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiszleinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszliegendes, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
weiszlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszling, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiszlöber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszlot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszminze, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiszmöve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszmund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weisznäherei, nhd.: nhd. ; L.: DW
weisznäherin, nhd.: nhd. ; L.: DW
weisznähterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weisznen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
weiszner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weisznicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weisznicht-, nhd.: nhd. ; L.: DW
weisznieswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszquast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszriemer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiszrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszröslicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszrötisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszrötlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszsauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszscheckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszscheinend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszscheinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszschimmernd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszschwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszseiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszsenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszspier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszsud, M., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW
weisztanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weisztrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weisztrübe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weisztuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weisztuchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weisztüncher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weisztüncher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszveil, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszverbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszverzinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszwasser, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
weiszwässerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszwollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszwollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weiszwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weiszwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weiszzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weiszzeugkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weit -- acht Ellen weit, mhd. ahtellic*, ahtellec, Adj.: nhd. »achtellig«, acht Ellen weit
weit -- gar nicht weit, mhd. boreverre*, borverre, borferre*, Adv.: nhd. sehr weit, unlange, gar nicht weit; enborverre, enborferre*, Adv.: nhd. sehr weit, unlange, gar nicht weit
weit -- gleich weit Entfernte, mhd. ebenverrerinne, ebenferrerinne*, st. F.: nhd. gleich weit Entfernte
weit -- gleich weit Entfernter, mhd. ebenverrer, ebenferrer*, st. M.: nhd. gleich weit Entfernter, Parallelkreis zum Äquator
weit -- mit seinen Worten zu weit gehen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen
weit -- nicht weit, mhd. unverre (1), unferre*, Adj.: nhd. »unfern«, nicht weit, nahe, nah, in der Nähe; unverre (2), unferre*, Adv.: nhd. »unfern«, nahe, nah, in der Nähe, nicht weit, unweit, nicht fern; unverren, unferren*, Adv.: nhd. nicht weit, nahe
weit -- sehr weit entfernen, mhd. vervirren, ferfirren*, sw. V.: nhd. wegnehmen, entfernen, sehr weit entfernen
weit -- sehr weit entfernt, mhd. boreverr***, borverr***, Adj.: nhd. sehr weit entfernt, unlange
weit -- sehr weit, mhd. borever, borefer*, Adv.: nhd. sehr fern, sehr weit; boreverre*, borverre, borferre*, Adv.: nhd. sehr weit, unlange, gar nicht weit; enborverre, enborferre*, Adv.: nhd. sehr weit, unlange, gar nicht weit
weit -- sich weit erstreckend, mhd. wītgesazet*, wītgesazt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »weitgesetzt«, sich weit erstreckend
weit -- so weit als, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also
weit -- so weit kommen, mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen
weit -- weit ab, mhd. unnāhe, unnāch, unnā, Adv.: nhd. »unnah«, fern, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum; unnāhen (1), Adv.: nhd. »fern«, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum
weit -- weit auftun, mhd. ūzzerspreiten, ūz zerspreiten, sw. V.: nhd. weit auftun, weit öffnen
weit -- weit ausbreiten, mhd. zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten
weit -- weit ausgedehnt, mhd. breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig; breiten (2), Adv.: nhd. weit ausgedehnt
weit -- weit ausstrecken, mhd. zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten
weit -- weit bekannt, mhd. wītmære, Adj.: nhd. berühmt, weitberühmt, weit bekannt; wītmæric, Adj.: nhd. weit bekannt, weit berühmt, berühmt
weit -- weit berühmt, mhd. wītmæric, Adj.: nhd. weit bekannt, weit berühmt, berühmt
weit -- weit besser, mhd. debaz, Adv.: nhd. weit besser, desto besser
weit -- weit entfernt, mhd. ungelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, weit entfernt, nicht beendigt, ungünstig gelegen, fern gelegen, zu fern gelegen, unbequem

weit -- weit fassend, mhd. wītvengic, wītvengec, wītfengic*, wītfengec*, Adj.: nhd. weit fassend, umtriebig, viel aufnehmend

weit -- weit genug für die Durchfahrt eines Wagens, mhd. wagenwīt, Adj.: nhd. »wagenweit«, weit genug für die Durchfahrt eines Wagens

weit -- weit hinaus weidend, mhd. wītweide, Adj.: nhd. ausschweifend, weit hinaus weidend, weit schweifend, weitschweifig; wītweidic*, wītweidec, Adj.: nhd. weit hinaus weidend, weit schweifend, weitschweifig

weit -- weit machen, mhd. zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten; zerwīten, sw. V.: nhd. »zerweiten«, weit machen

weit -- weit öffnen, mhd. ūzzerspreiten, ūz zerspreiten, sw. V.: nhd. weit auftun, weit öffnen

weit -- weit schweifend, mhd. wītweide, Adj.: nhd. ausschweifend, weit hinaus weidend, weit schweifend, weitschweifig; wītweidic*, wītweidec, Adj.: nhd. weit hinaus weidend, weit schweifend, weitschweifig

weit -- weit umher, mhd. wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall; wītenhalben, Adv.: nhd. weit umher

weit -- weit verbreitet, mhd. breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig

weit -- weit verbreitet, mhd. virrec, virric, firrec*, firric*, Adj.: nhd. weit, weit verbreitet, weitreichend, groß, weitblickend, scharfsichtig

weit -- weit verzweigen, mhd. durchrīsen***, sw. V.: nhd. »weit verzweigen«

weit -- weit weg, mhd. verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer

weit -- zu weit führen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; ververgen, ferfergen*, sw. V.: nhd. zu weit führen

weit -- zu weit gehen, mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

weit -- zu weit laufen, mhd. verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit

weit -- zu weit reiten, mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

weit -- zu weit rennen, mhd. verrennen, ferrennen*, sw. V.: nhd. überrinnen machen, übergießen, bestreichen, zu weit rennen, sich reitend verirren, sich verirren, antreiben

weit -- zu weit treiben, mhd. übertrīben (1), über trīben, st. V.: nhd. übertreiben, zu hoch treiben, übermäßig antreiben, überanstrengen, zu weit treiben, fortreißen, überladen (V.), bedrängen, beherrschen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

weit aussehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weit übertragen (V.), mhd. überswenken (1), sw. V.: nhd. überschwänglich machen, überschwenglich machen, sich erheben über, weit übertragen (V.)

weit werden (vom Herzen), mhd. denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf

weit, idg. *reu̯es-, Sb., Adj.: nhd. Raum, weit; *u̯azdh-, *u̯ozdh-, Adj.: nhd. weit, lang; *u̯er- (9), *u̯erus, Adj.: nhd. weit, breit

weit, germ. *genna-, *gennaz, germ.?, Adj.: nhd. weit, ausgedehnt; *rūma-, *rūmaz, Adj.: nhd. weit, geräumig, groß; *weida-, *weidaz, *wīda-, *wīdaz, Adj.: nhd. weit

-- weit werden: germ. *braidēn?, *braidǣn?, germ.?, sw. V.: nhd. weit werden, groß werden

weit, got. *w-ī-d-s, Adj. (a): nhd. weit

weit, an. sī-ð-r (1), Adj.: nhd. herabhängend, lang herabhängend, weit, groß; vīð-a (2), Adv.: nhd. weit, weitumher; v-ī-ð-r, Adj.: nhd. weit, geräumig

-- bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land: an. ūt-fir-i, N.: nhd. bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land

-- die Hände so weit wie möglich ausstrecken: an. sei-l-ast, sw. V.: nhd. die Hände so weit wie möglich ausstrecken, sich bemühen

-- weit entfernt: an. fjall-a (1), Adv.: nhd. weit entfernt; fjar-stœ-ð-r, Adj.: nhd. weit entfernt, sehr verschieden

-- weit machen: an. v-ī-ð-a (1), sw. V. (1): nhd. weit machen, erweitern

-- weit wandernd: an. vī-ð-fọr-ul-l, Adj.: nhd. weitgereist, weit wandernd

weit, ae. brā-d, Adj.: nhd. breit, weit, ausgedehnt, offen, flach; breot-en, bryt-en, Adj.: nhd. weit, geräumig, »britisch«; feor-r, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit; feor-r-an (1), feor-r-ane, Adv.: nhd. von fern, entfernt, weit; fier-l-en (1), Adj.: nhd. entfernt, weit; géap (1), Adj.: nhd. offen, weit, breit, geräumig, ausgedehnt, hoch, steil, tief; ge-rec-lic, Adj., Adv.: nhd. umständlich, genau, weit, gerade (Adj.) (2); gi-n-n (1), gi-n (2), gi-n-n-e, Adj.: nhd. weit, geräumig; gréa-t, Adj.: nhd. groß, weit, dick, grob, stark; rū-m (2), Adj.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; rū-m-e, Adv.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; sī-d (1), Adj.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend; sī-d-e (2), Adv.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend; un-néa-h (1), Adj.: nhd. unnahe, weit, weit weg; un-néa-h (2), Adv.: nhd. unnahe, weit, weit weg; w-ī-d, Adj.: nhd. weit, breit, ausgedehnt; w-ī-d-e, Adv.: nhd. weit, ferne; w-ī-d-gie-l-l, w-ī-d-gi-l-l-e, Adj.: nhd. weit, breit, ausgedehnt, abschüssig

-- mit weit auseinanderstehenden Giebeln: ae. hor-n-géap, Adj.: nhd. mit weit auseinanderstehenden Giebeln

-- nicht weit: ae. un-feor-r, Adv.: nhd. nicht weit, nahe; un-gi-n-n, un-gi-n-n-e, Adj.: nhd. nicht weit, nicht groß

-- von weit her kommend: ae. feor-r-an-cu-m-en, Part. Präs.=Adj.: nhd. von weit her kommend

-- weit weg: ae. un-néa-h (1), Adj.: nhd. unnahe, weit, weit weg; un-néa-h (2), Adv.: nhd. unnahe, weit, weit weg

weit, afries. fer-ne (2) 1, fir-n, Adj.: nhd. fern, weit; sī-d-e (2) 1, Adv.: nhd. niedrig, weit, tief; w-ī-d 4, Adj.: nhd. weit, breit

weit, anfrk. ferreno 1, Adv.: nhd. weit, fern; fer-r-o 1, Adv.: nhd. weit, fern; *wī-d?, Adj.: nhd. weit; wī-d-o* 2, Adv.: nhd. weit

weit, as. *erm-an?, *erm-in?, *ir-min?, Adj.: nhd. groß, weit; hô-h-o 5, Adv.: nhd. hoch, weit; rū-m-o 2, Adv.: nhd. weit, fern; *sī-d?, Adj.: nhd. weit; w-ī-d* 19, Adj.: nhd. weit, breit, ausgedehnt, entfernt; wīd-o* 16, Adv.: nhd. weit, weithin

-- weit fort: as. fer 3, fer-r, Adv.: nhd. fern, weit fort

-- weit her: as. fer-r-an 5, fer-r-an-a*, Adv.: nhd. von fern, weit her

weit, ahd. boraferro* 3, Adv.: nhd. sehr fern, weit, sehr weit, allzu weit; breit 37, Adj.: nhd. breit, weit, groß, geräumig, ansehnlich, flach, stolz, hochfahrend, überheblich; fer (1) 27?, Adj.: nhd. fern, entfernt, ausgedehnt, weit, entlegen, lang dauernd; fer (2) 8, Adv.: nhd. weit, fern, von weitem, entfernt; ferro (1) 144, Adv.: nhd. fern, weit, von ferne, weit weg, weitab, weithin, hoch, viel, sehr; ferron 2, Adv.: nhd. fern, weitab, von ferne, weit; fram (1) 55, Adv., Präf.: nhd. weiter, hin, sehr, weit, nahe, ganz, ganz und gar, deutlich, fest, heftig; rūmi 9, Adj.: nhd. weit, fern, umfangreich, geräumig, groß, breit, weit, fern; rūmi 9, Adj.: nhd. weit, fern, umfangreich, geräumig, groß, breit, weit, fern; rūmlīhho 1, rūmlīcho*, Adv.: nhd. weit, ausgedehnt, reichlich; rūmo 21, Adv.: nhd. weit, fern, in der Ferne, fernhin, von weitem; *wīdus 1, lat.-lang.?, Adj.: nhd. weit; wīt* 49, Adj.: nhd. weit, breit, groß, geräumig, umfangreich, ausgedehnt; witeno* 2, Adv.: nhd. weit, weithin; wīthenti* 1, Adj.: nhd. »weithändig«, weit; wīto* 26, Adv.: nhd. weit, breit, grenzenlos, ringsumher, weit umher, weit und breit, weit streifend

-- allzu weit: ahd. boraferro* 3, Adv.: nhd. sehr fern, weit, sehr weit, allzu weit

-- die Augen weit öffnen: ahd. wītsehōn* 1, sw. V. (2): nhd. »weitsehen«, die Augen weit öffnen

-- gleich weit: ahd. ebanferro* 1, Adv.: nhd. gleich weit; ebanfilu* 4, Adv.: nhd. ebensoviel, gleich weit, gleich viel

-- nicht weit: ahd. unferro 1, Adv.: nhd. »unfern«, nicht weit

-- sehr weit: ahd. boraferro* 3, Adv.: nhd. sehr fern, weit, sehr weit, allzu weit

-- weit abschweifend: ahd. wītsweift* 1, Adj.: nhd. weitschweifend, weit abschweifend

-- weit entfernt: ahd. ferranalīh* 1, fernalīh*, Adj.: nhd. entfernt, weit entfernt

-- weit gehen: ahd. wītgangōn* 2, sw. V. (2): nhd.

weit gehen, spazierengehen, einherschreiten
-- weit gestreute Austeilung: ahd. wītspentunga* 1, st. F. (ō): nhd. Austeilung, Spendung, weit gestreute Austeilung
-- weit grasen: ahd. furiweidōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vorjagen«, vorgehen, weit grasen, weit weiden
-- weit machen: ahd. 9zirbreiten* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausdehnen, weit machen; breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; gibreiten* 32, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, verbreiten, ausdehnen, vergrößern, ausbreiten, bekannt machen, weit machen, hingeben, dick werden
-- weit streifend: ahd. wīto* 26, Adv.: nhd. weit, breit, grenzenlos, ringsumher, weit umher, weit und breit, weit streifend
-- weit umher: ahd. wīto* 26, Adv.: nhd. weit, breit, grenzenlos, ringsumher, weit umher, weit und breit, weit streifend
-- weit und breit: ahd. wīto* 26, Adv.: nhd. weit, breit, grenzenlos, ringsumher, weit umher, weit und breit, weit streifend; wīton* 1, Adv.: nhd. weit und breit
-- weit weg: ahd. ferro (1) 144, Adv.: nhd. fern, weit, von ferne, weit weg, weitab, weithin, hoch, viel, sehr
-- weit weg von hier: ahd. hinaferro 2, Adv.: nhd. weit weg von hier
-- weit weiden: ahd. furiweidōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vorjagen«, vorgehen, weit grasen, weit weiden

weit, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also

weit, mhd. gerūme (2), gerūm, Adj.: nhd. geraum, geräumig, anberaumt, weit; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig
-- weit geöffneter Mund: mhd. ginunge, st. F.: nhd. weit geöffneter Mund, aufgesperrter Rachen, Kluft (F.) (1), Abgrund
-- weit wie eine Hose: mhd. hosewīt, Adj.: nhd. »hosenweit«, weit wie eine Hose

weit, mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang

weit, mhd. tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit; tiefe (1), tieb, tiufe, Adv.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll
-- weit herabhängend: mhd. tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit
-- weit herabhängender Ärmel: mhd. stūch 2, st. M.: nhd. weit herabhängender Ärmel

weit, mhd. vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; ver (1), fer*, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit, sehr, viel; verne (1), vern, ferne*, Adv.: nhd. fern, weit, sehr, im vorigen Jahr, ehedem; vernet (1), vert, vernent, vernt, fernet*, Adv.: nhd. »fernd«, fern, weit, sehr, im vorigen Jahr, ehedem; verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; verre (3), ferre*, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, auswärtig, fremd; verrelīche, ferrelīche*, Adv.: nhd. in die Ferne, weit, sehr, ganz; verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer; virne (4), firne*, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, auswärtig, fremd; virrec, virric, firrec*, firric*, Adj.: nhd. weit, weit verbreitet, weitreichend, groß, weitblickend, scharfsichtig; vram (2), fram*, Adv., Präf.: nhd. weit, hinab, vorwärts, fort, sofort, sogleich; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; wīt (1), Adj.: nhd. weit, breit, groß, lang, von großer Ausdehnung seiend, weithin wirksam, bekannt, verbreitet; wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall; wītenān, wītenen, Adv.: nhd. weit, weithin

weit, mnd. brēt (1), breit, Adj: nhd. breit, groß, weit, umfassend, weit offen, weitläufig, ausführlich; dēp (1), dêp, Adj.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend; dēpe (1), Adv.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend
-- weit offen: mnd. brēt (1), breit, Adj: nhd. breit, groß, weit, umfassend, weit offen, weitläufig, ausführlich

weit, mnd. grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig; hōge, hōch, hō, Adv.: nhd. hoch, steil, sehr, stark, teuer, in hohem Grade, weit
-- hoch und weit berühmt: mnd. hōchwītber· met*, hōchwītber· mt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hoch und weit berühmt

weit, mnd. rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden; rūme (1), Adv.: nhd. geräumig, weit, reichlich
-- ... weit: mnd. · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf
-- durch Gespräche in der Mühle weit bekannt: mnd. m· lenrüchtich, molenruchtich, Adj.: nhd. »mühlenruchbar«?, durch Gespräche in der Mühle weit bekannt, in den Mühlen erzählt werdend, allgemein bekannt, notorisch

weit, mnd. sīde (7), Adv.: nhd. weit, nur in; sīt (2), mnd.?, Adj.: nhd. weit
-- Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf: mnd. spērmāte, F.: nhd. »Sperrmaß«, Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf
-- mit den Klauen weit ausholen: mnd. ? strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen
-- übermäßig weit: mnd. slodderich, Adj.: nhd. »schlottrig«, übermäßig weit, pludrig
-- vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf: mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß
-- weit ausschreiten um zu messen: mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

weit, mnd. vēr (1), fēr*, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit; vēre (1), veere, fehre, vēr, ver, vere, veer, verren, vērn, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, weit entfernt; vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērne (1), verne, veerne, fernhe, vērn, Adj.: nhd. fern, weit, weit entfernt; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; verre, veerre, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit; wīde* (2), wide, Adv.: nhd. weit, umfangreich, groß, fern, weithin, weither, bei weitem, viel; wīdich***, Adj.: nhd. weit, umfangreich, groß; wīt (2), mnd.?, Adj.: nhd. weit, breit, geräumig
-- sich zu weit vorwagen: mnd. vörstīgen*, vorstīgen, st. V.: nhd. »versteigen«, übersteigen, überbieten, übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), hoch steigen, zu weit gehen, sich zu weit vorwagen, übertreten (V.)
-- so weit: mnd. v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls
-- von weit her: mnd. vērnhēr, Adv.: nhd. von weit her
-- weit ab: mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; vērningen, Adv.: nhd. entfernt, weit ab; vērninges, verninges, Adv.: nhd. entfernt, weit ab
-- weit ausgedehnt: mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr
-- weit bekannt: mnd. wītmērich*, witmērich, mnd.?, Adj.: nhd. weit bekannt
-- weit entfernt: mnd. vēre (1), veere, fehre, vēr, ver, vere, veer, verren, vērn, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, weit entfernt; vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērne (1), verne, veerne, fernhe, vērn, Adj.: nhd. fern, weit, weit entfernt; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin
-- weit hinaus: mnd. vērneūt, Adv.: nhd. weit hinaus
-- weit machen: mnd. wīden* (1), widen, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiten«, weit machen, verbreitern, erweitern; wīderen***, sw. V.: nhd. »weitern«, erweitern, weit machen, verbreitern
-- weit reichend: mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr
-- weit verbreiten: mnd. vulbrēden, vulbreiden, sw. V.: nhd. weit verbreiten, nach allen Seiten verbreiten
-- weit verbreitet: mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vörde, fört*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder,

nochmals, in Zukunft

-- weit vorgeschritten: mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin

-- weit weg: mnd. vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

-- zu weit gehen: mnd. vörstīgen*, vorstīgen, st. V.: nhd. »versteigen«, übersteigen, überbieten, übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), hoch steigen, zu weit gehen, sich zu weit vorwagen, übertreten (V.)

-- zu weit reiten: mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

weit, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitab, ahd. ferrana 5, Adv.: nhd. fern, weitab, von ferne, von weitem; ferro (1) 144, Adv.: nhd. fern, weit, von ferne, weit weg, weitab, weithin, hoch, viel, sehr; ferron 2, Adv.: nhd. fern, weitab, von ferne, weit

weitab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitabgelegen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitabgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitabstehend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitanhaltend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitarbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitärmelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitatmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitaufgebreitet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitaufgerissen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitaufgesperrt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitaufklaffend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitaufschauernd, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitaufwogend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitauget, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitausblickend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausbreitend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausgebreitet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausgedehnt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausgeholt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausgesetzt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausgespannt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausgespreitet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausgestreckt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausgreifend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausholend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitauskreisend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausladend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitauslangend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausreichend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausschauend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausschlagend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausschreitend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitausschweifend, partiz. adj, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitaussehend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitaussichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitaussichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitausstreichend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitbauchig, ae. sǣ-géap, Adj.: nhd. »seeoffen«, weitbauchig

weitbauchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbäuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitbauschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbedenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbefahren, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbeflügelt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbegreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbegreifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitbegriffen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbeinicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbekannt, ahd. urmāri 31, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, berüchtigt, vortrefflich, ausgezeichnet, weitbekannt, berühmt, auserlesen; wītmāri* 1, Adj.: nhd. weitbekannt, weitberühmt

weitbekannt, mnd. mēre (2), Adj.: nhd. weitbekannt, berühmt; mērlīk, marlik, Adj.: nhd. weitbekannt, beachtlich, bedeutend, berühmt; mērliken, Adv.: nhd. weitbekannt, beachtlich, bedeutend, wovon geredet wird, berühmt; nāmkündich, nahmkündich, nāmekündich, Adj.: nhd. namentlich, berühmt, namhaft, weitbekannt, hochangesehen

weitbekannt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbekreist, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbelesen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbelieblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbeliebt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbelobt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbenamt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitberüchtigt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitberufen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitberuft, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitberühmt, ahd. wītmāri* 1, Adj.: nhd. weitbekannt, weitberühmt

weitberühmt, mhd. wītmære, Adj.: nhd. berühmt, weitberühmt, weit bekannt

weitberühmt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbeschreit, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbeschrieben, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbeschrieen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbewohnt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbewundert, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitblickend, mhd. virrec, virric, firrec*, firric*, Adj.: nhd. weit, weit verbreitet, weitreichend, groß, weitblickend, scharfsichtig

weitblickend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbräuchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbrausend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbreit, as. w-ī-d-brêd* 2, Adj.: nhd. »weitbreit«, unendlich, ausgebreitet, groß

weitbreitend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbrummend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbrüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitbusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitdächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitdaherziehend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitdenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitdenkend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitdeutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitdurchgreifend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitdurchwandert, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitdurchwohnt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitdurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weite -- weite Ausdehnung, ae. w-ī-d-gie-l-l-nės-s, w-ī-d-gie-l-l-nės, w-ī-d-gi-l-l-nės-s, w-ī-d-gi-l-l-nės, st. F. (jō): nhd. ungeheure Weite, weite Ausdehnung

weite -- weite Bekanntheit, mnd. wītmērichhēt*, witmēricheit, mnd.?, F.: nhd. Bekanntheit, weite Bekanntheit

weite -- weite Fläche, mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

weite -- weite Flussmündung, an. flō-i, sw. M. (n): nhd. weite Flussmündung, Meeresbucht, sumpfige Stelle

weite -- weite hohe Reitstiefel, mnd. rīdelērse, M.: nhd. weite hohe Reitstiefel

weite -- weite Jacke, an. sīð-ern-i, N.: nhd. weite Jacke

weite -- weite Reise, ae. feor-weg, st. M. (a): nhd. Fernweg, weiter Weg, weite Reise

weite -- weite Wanderung, ae. w-ī-d-lǣs-t*, w-ī-d-lās-t, st. M. (a): nhd. weite Wanderung, langer Weg, lange Straße

weite und breite, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weite, germ. *weidiþō, *weideþō, *wīdiþō, *wīdeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Weite; *wītī-, *wītīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Weite

Weite, got. *w-ī-d-a (2)?, st. F. (ō): nhd. Weite

Weite, an. v-ī-d-d, st. F. (ō): nhd. Weite

Weite, ae. *brǣ-d-ed-nės-s, *brǣ-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Weite; *brǣ-d-nės-s, *brǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Weite; brǣ-d-u, sw. F. (ī)?: nhd. Breite, Weite, Ausdehnung, Menge (der Gläubigen), Hilfe; rȳ-m-þ, st. F. (ō): nhd. Weite, Ausdehnung

-- ungeheure Weite: ae. w-ī-d-gie-l-l-nės-s, w-ī-d-gie-l-l-nės, w-ī-d-gi-l-l-nės-s, w-ī-d-gi-l-l-nės, st. F. (jō): nhd. ungeheure Weite, weite Ausdehnung

Weite, afries. w-ī-d-e (1) 1, F.: nhd. Weite

Weite, ahd. wīta* 1, st. F. (ō): nhd. Raum, Weite; wītbreitī* 2, st. F. (ī): nhd. Weite, Breite, Ausdehnung, Umfang; wītī* 45, wītīn*, st. F. (ī): nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Umfang, offenes Feld, Grenzenloses; wītuobili* 6, wītuofili*, st. N. (ja): nhd. Raum, weiter Raum, Weite, Zwischenraum

Weite, mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

Weite, mhd. verre (1), ferre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Strecke, Reihe; virre, vierre, firre*, fierre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Fernsein, Entfernung, Raum, Reihe, Mangel (M.), was sich weithin ausdehnt, Strecke; wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang; wīten (3), st. F.: nhd. Weite, Breite, Länge, weiter Raum, Umfang, weites offenes Feld; wītsweife (3), st. F.: nhd. »Weitschweife«, Umherschweifen, Weite; wītunge, st. F.: nhd. »Weitung«, Weite, Umfang

-- an Weite übertreffen: mhd. überwīten, sw. V.: nhd. an Weite übertreffen

Weite, mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller; brēdichhēt*, brēdichēt, brēdicheit, breidichēt, breidicheit, bredechet, F.: nhd. Breite, Größe, Weite; brēthēt, breitheit, F.: nhd. »Breitheit«, Breite, Weite

Weite, mnd. wīde* (1), wide, wīdde, F.: nhd. Weite, Breite, Ausdehnung, Umfang; wīdichhēt*, wīdichēt*, widecheit, mnd.?, F.: nhd. Weite, Breite, Ausdehnung, Umfang

-- das Weite suchen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das

Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

weite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiteben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiteckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiteinschlagend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitem -- bei weitem nicht, mhd. unnāhe, unnāch, unnā, Adv.: nhd. »unnah«, fern, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum; unnāhen (1), Adv.: nhd. »fern«, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum

weitem -- bei weitem, mnd. belanc (1), Adv.: nhd. längs, entlang, bei weitem; belangen (1), Adv.: nhd. längs, entlang, bei weitem

weitem -- bei weitem, mnd. wīde* (2), wide, Adv.: nhd. weit, umfangreich, groß, fern, weithin, weither, bei weitem, viel

weitem -- in weitem Umkreis, mhd. wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall

weitem -- von weitem, ae. w-ī-d-an, Adv.: nhd. von weitem

weitem -- von weitem, ahd. fer (2) 8, Adv.: nhd. weit, fern, von weitem, entfernt; ferrana 5, Adv.: nhd. fern, weitab, von ferne, von weitem; ferranān* 9, Adv.: nhd. weither, von ferne, von weitem, vorher; rūmana 5, Adv.: nhd. von weitem, von ferne; rūmo 21, Adv.: nhd. weit, fern, in der Ferne, fernhin, von weitem

weitem -- von weitem, mhd. allerverrest 3, allerverreste, allerferrest*, allerferreste*, Adv.: nhd. von weitem, am weitesten, am besten

weitem -- von weitem, mhd. verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall

Weitem -- von Weitem, mhd. verrelingen, ferrelingen*, Adv.: nhd. von fern, von Weitem; verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer

weitem -- von weitem, mhd. verrenān?, ferrenān*, Adv.: nhd. von fern, von weitem, weither

weiten -- Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird, mnd. strīkhāme, M.: nhd. »Streichhamen«, Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird

weiten -- Schuh zu weiten Schritten, mnd. ? schrītschō, schritschō, M.: nhd. »Schreitschuh«, Schuh zu weiten Schritten?, Schlittschuh

weiten -- Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels, mnd. mouwenspan, Sb.: nhd. Schließe zum Zusammenhalten, Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels; mouwenspange, F.: nhd. Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels

weiten, an. við-g-a, sw. V.: nhd. weiten; v-i-ð-k-a, sw. V. (2): nhd. ausdehnen, weiten

weiten, ahd. wīten 1, sw. V. (1a): nhd. »weiten«, erweitern, fortpflanzen

weiten, mhd. denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf; erstrecken, sw. V.: nhd. »erstrecken«, niederstrecken, ablegen, ausdehnen, erweitern, verlängern, hinausschieben, sich blähen, dehnen, weiten

-- ein Kleidungsstück mit weiten Ärmeln: mhd. diepkutte, sw. F.: nhd. »Diebskutte«, ein Kleidungsstück mit weiten Ärmeln

weiten, mhd. wīten (1), sw. V.: nhd. »weiten«, sich erweitern, erweitern, größer werden, zu weit sein (V.), verbreitern, vergrößern, öffnen, entfernen, entfernen von

weiten, mnd. wīden* (1), widen, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiten«, weit machen, verbreitern, erweitern

weiten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitengefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitenmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitentfernt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitentlegen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitentlegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitentsessen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiter -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

weiter -- immer weiter, mnd. vōrtümme, vōrtüm, vortumme, Adv.: nhd. »fortum«, weiter, immer weiter, sogleich weiter, dann auch

weiter -- nicht weiter behandeln, mnd. vōrbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

weiter -- sogleich weiter, mnd. vōrtümme, vōrtüm, vortumme, Adv.: nhd. »fortum«, weiter, immer weiter, sogleich weiter, dann auch

weiter -- vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen, mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

weiter -- weiter ab, mnd. v· rwärts, vorwertes*, Adv.: nhd. vorwärts, weiter ab, nach vorn, voran, voraus

weiter -- weiter appellieren, mnd. upschēten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschießen«, aufwerfen, in die Höhe werfen (Erde u. ä.), aufschieben, hinausrücken, verlängern, seine Klage verfolgen, weiter appellieren, in die Höhe fahren

weiter -- weiter Ärmel, mhd. stüche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze

weiter -- weiter ausführen, mhd. tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

weiter -- weiter entfernt, mnd. vērer (2), vērere, verrer, fehrder, Adv. (Komp.): nhd. ferner, weiter entfernt, weiter weg

weiter -- weiter flatternder Ärmel, mnd. vl· germouwe, vl· dermouwe, fludermouwe, F.: nhd. weiter flatternder Ärmel

weiter -- weiter fort, mnd. v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

weiter -- weiter gehen, mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

weiter -- weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, mhd. stüche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze

weiter -- weiter hinauflegen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

weiter -- weiter Kleiderärmel, mnd. vl· ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel

weiter -- weiter rücken, mnd. uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln

weiter -- weiter Scheunenraum zur Seite der Tenne, mhd. tennebanse, st. M.: nhd. weiter Scheunenraum zur Seite der Tenne

weiter -- weiter verbreiten, mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

weiter -- weiter verbreitet, mnd. v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

weiter -- weiter vor, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker

weiter -- weiter weg befindlich, mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

weiter -- weiter weg, mnd. vērer (2), vērere, verrer, fehrder, Adv. (Komp.): nhd. ferner, weiter entfernt, weiter weg

weiter -- weiter ziehen, mnd. v· rrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. vorrücken, vorwärts rücken, weiter ziehen, stellen, am Fortziehen verhindern

weiter -- weiter zurück, mnd. uphōr, mnd.?, Adv.: nhd. höher hinauf, weiter zurück, bei Seite

weiter -- weiter zurückliegendes Jahr, mnd. v· rejār, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rjār (1), vorjār, vorjāre, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt)

weiter verfahren (V.), mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

weiter, idg. *u̯itero-, Adv., Präp.: nhd. weiter, wider, wieder

-- weiter weg: idg. *apotero-, Adv.: nhd. weiter weg

weiter, germ. *andi, *anþi, *undi, *unþi, Konj.: nhd. und, weiter

weiter, got. fra-m 185=183, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 194,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,3): nhd. weiter, von, von ... her, von ... an, an, vor, seit, bei; fra-m-is 2, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B2): nhd. weiter; þan-a-ma-i-s 10=9, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195 Anm. 2): nhd. weiter, noch, mehr; þan-a-sei-þ-s 28, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 194,1b, 195 Anm. 2): nhd. weiter, noch

-- und so weiter: got. kaì tà loipá 1, gr.-got.: nhd. und so weiter

-- weiter hinaufschlüpfen: got. in-n-uf-sliu-p-an* 1, st. V. (2): nhd. weiter hinaufschlüpfen, hineinschlüpfen

weiter, an. fir-r, Adv. Komp.: nhd. weiter, ferner; fre-m-r, Adv. Komp.: nhd. später, weiter

-- weiter draußen: an. ūt-ar, Adj.: nhd. weiter draußen, südlicher

-- weiter Mantel: an. sly-p-p-a, sw. F. (n): nhd. weiter Mantel

-- weiter oben: an. of-ar, Adv.: nhd. weiter oben

-- weiter vorn: an. fra-m-arr, Adv.: nhd. weiter vorn, später, mehr

weiter, ae. for-þor, Adv.: nhd. weiter, mehr; fur-þ-or, fur-þ-ur, Adv.: nhd. fürder, weiter, vorwärts, später, mehr, höher, stärker, länger; fur-þ-um, Adv.: nhd. eben (Adv.), genau, ganz, schon, zuerst, weiter, früher; géan, géan-a, gēn, gēn-a, géon-a, Adv.: nhd. noch, nun, wieder, weiter, außerdem, auch, dazu, bisher; gíen, gíen-a, Adv.: nhd. noch, wieder, weiter, auch, bisher; gíet, gēt, gēt-a, gíet-a, gȳt-a, Adv.: nhd. noch, weiter, wieder, dazu; mā, mǣ, Adv.: nhd. mehr, eher, weiter; ō-þer (2), Adv.: nhd. übrig, weiter; si-þ-þa-n (1), sio-þ-þa-n (1), sy-þ-þ-an (1), seo-þ-þ-an (1), Adv.: nhd. später, seitdem, nachher, von nun an, weiter, dann, darauf, hierauf; uf-or, of-or (2), Adv.: nhd. höher, weiter, später, folgend

-- weiter machen: ae. ge-sing-al-ian, sw. V.: nhd. fortfahren, weiter machen

-- weiter treiben: ae. for-þ-scūf-an, st. V. (2): nhd. vorwärts stoßen, forttreiben, weiter treiben, wegstoßen

-- weiter Weg: ae. feor-weg, st. M. (a): nhd. Fernweg, weiter Weg, weite Reise

weiter, afries. for-th 19, Adv.: nhd. fort, vorwärts, weiter, ferner; fur-th-er 13, Adv.: nhd. weiter, ferner

-- weiter gehen: afries. ūr-fā 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. mehr nehmen, ausschließen, vertreten (V.), ersetzen, übernehmen, verhindern, weiter gehen

weiter, anfrk. fur-th-er 1, Adv.: nhd. weiter

weiter, as. for-th 88, Adv.: nhd. vorwärts, hervor, fort, fortan, sofort, weiter

weiter, ahd. baz 91, Adv.: nhd. besser, mehr, weiter, mächtiger; dārfurdir* 5, Adv.: nhd. weiter, ferner, darüber hinaus, weiterhin, fernerhin; elihhōr 17, elichōr, Adv.: nhd. sonst, weiter, ferner, weiterhin, auf ewig; ferrōr 3, Adv. Komp.: nhd. weiter, vorwärts; fram (1) 55, Adv., Präf.: nhd. weiter, hin, sehr, weit, nahe, ganz, ganz und gar, deutlich, fest, heftig; frammort 23, framwort*, frammert, Adv.: nhd. weiter, hin, vorwärts, da, dahin, aufwärts, weiterhin, ferner, fernerhin, nachher, fortan, hierauf; frammortes 6, frammertes, Adv.: nhd. vorwärts, weiter, weiterhin, fortan, hin, dahin; frammortson 4, frammertson, Adv.: nhd. weiter, künftig, für die Zukunft; furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum; mēra (1) 9, Adv.: nhd. mehr, weiter, ferner, außerdem, noch weniger, zahlreicher, größer; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa; trof* 22, (Sb.=)Adv.: nhd. im mindesten, weiter

-- immer weiter: ahd. io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich

-- noch weiter: ahd. iozuo* 2, Adv.: nhd. sogleich, noch weiter

-- weiter Ärmel: ahd. stūhha* 7, stūcha, sw. F. (n): nhd. Ärmel, Stauche, weiter Ärmel

-- weiter außerhalb: ahd. ūzōr* 1, Adv.: nhd. außerhalb, weiter außerhalb

-- weiter herab: ahd. nidarōr* 11, Adv.: nhd. unten, weiter unten, herab, weiter herab, tiefer

-- weiter hinaussetzen: ahd. foragilengen* 1, sw. V. (1a): nhd. »verlängern«, ausdehnen, weiter hinaussetzen

-- weiter nach innen: ahd. innōr 4, Adv.: nhd. innen, weiter nach innen, mehr, nach innen

-- weiter Raum: ahd. wītuobili* 6, wītuofili*, st. N. (ja): nhd. Raum, weiter Raum, Weite, Zwischenraum

-- weiter sehen als: ahd. ubarsehan* 4, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen, überblicken, weiter sehen als, hinwegblicken über

-- weiter unten: ahd. nidarōr* 11, Adv.: nhd. unten, weiter unten, herab, weiter herab, tiefer

weiter, mhd. baz (1), paz, Adv.: nhd. besser, mehr, eher, vielmehr, statt dessen, lieber, weiter, genau, genauer, fester, gut, am besten; danāch 274, da nāch, dānā, darnā, dernā, donā, donāch, Adv.: nhd. danach, hierauf, hinterher, später, weiter, im folgenden, darauf, daran, dementsprechend, je nachdem wie, worauf; darnāch (2), dar nāch, Adv.: nhd. danach, dahin, an späterer Stelle, weiter, nachdem, anschließend, dahinter, folglich; darnāhe, dar nā, dar nāch, Adv., Konj.: nhd. danach, weiter, entsprechend, hinsichtlich dessen, je nachdem, so wie; dāvurder, dā furder*, Adv.: nhd. weiter, ferner, darüber hinaus

-- weiter machen: mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen

weiter, mhd. ūfbaz, Adv.: nhd. weiter, weiter oben, weiter hinauf; vort (1), fort*, Adv.: nhd. »fort«, vorwärts, vor, weiter, fortan, künftig, zukünftig, außerdem; vortan, fortan*, Adv.: nhd. »fortan«, weiter; vorten (1), forten*, Adv.: nhd. vorwärts, weiter, fortan; vortmēr, vortmē, vortmēre, fortmēr*, fortmē*, fortmēre*, Adj.: nhd. »fortmehr«, künftig, zukünftig, weiter, weiterhin, fortan, fernerhin, ebenso, außerdem; vramert, framort, Adv.: nhd. vorwärts, voran, weiter; vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus; vürderlīchen, vurderlīchen, fürderlīchen*, furderlīchen*, Adv.: nhd. mehr, weiter; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürehine*, vürhin, fürehin*, Adv.: nhd. »fürhin«, voraus, zuvor, weg, weiter; vürer, fürer*, Adv.: nhd. »fürer«, weiter, fernerhin, mehr, eher; vürere*, vürer, fürere*, Adj. (Komp.): nhd. weiter, ferner; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

-- weiter hinauf: mhd. ūfbaz, Adv.: nhd. weiter, weiter oben, weiter hinauf

-- weiter hinaus: mhd. ūzbaz, Adv.: nhd. weiter hinaus, hinaus

-- weiter nach vorn: mhd. vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus

-- weiter oben: mhd. ūfbaz, Adv.: nhd. weiter, weiter oben, weiter hinauf

-- weiter Raum: mhd. wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang; wīten (3), st. F.: nhd. Weite, Breite, Länge, weiter Raum, Umfang, weites offenes Feld

-- weiter vorwärts: mhd. vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan

-- weiter werden: mhd. wīteren*, wītern, sw. V.: nhd. »weiter«, weiter werden, erweitern, vergrößern, sich entfernen

weiter, mhd. herdan, Adv.: nhd. von einem Ort her, weg, hinweg, herab, fortan, weiter, nachher; hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg; hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter; hinwider, hinewider, Adv.: nhd. zurück, wieder, rückwärts, nach, von hinten, weiter, wiederum, dagegen; hōher, hœher, Adv. Komp.: nhd. höher, weiter, aufwärts, weiter weg, zurück, mehr, weitläufiger, um einen höheren Preis; īnbaz, Adv.: nhd. weiter drinnen, hinein, weiter, weiterhin, weiter herein

-- weiter drinnen: mhd. īnbaz, Adv.: nhd. weiter drinnen, hinein, weiter, weiterhin, weiter herein

-- weiter eiserner Kochtopf: mhd. grope (2), groppe, sw. M., sw. F.: nhd. weiter eiserner Kochtopf

-- weiter herein: mhd. īnbaz, Adv.: nhd. weiter drinnen, hinein, weiter, weiterhin, weiter herein

-- weiter weg: mhd. hindan (1), hin dan, Adv.: nhd. dort hin, hin, weiter weg, weg, abseits; hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an; hōher, hœher, Adv. Komp.: nhd. höher, weiter, aufwärts, weiter weg, zurück, mehr, weitläufiger, um einen höheren Preis

-- weiter zurück: mhd. hinderbaz, Adv.: nhd. weiter zurück

weiter, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

-- weiter unten: mhd. niderbaz, Adv.: nhd. weiter unten

-- weiter weg: mhd. nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.)

weiter, mhd. wīteren*, wītern, sw. V.: nhd. »weiter«, weiter werden, erweitern, vergrößern, sich entfernen

weiter, mnd. īv· rder, ifforder, Adv.: nhd. weiter, fernerhin

-- ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden: mnd. klapper (3), F.: nhd. ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden

-- etwas weiter vorne Liegendes einholen: mnd. hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen

-- weiter Ärmel: mnd. kapmouwe, F.: nhd. weiter Ärmel

-- weiter glockenförmiger Mantel: mnd. klockehoike*, klockhoike, klockhoyke, klockheyke, M.: nhd. weiter glockenförmiger Mantel; klockenhoike*, klockenheyke, klockenhoyke, M.: nhd. weiter glockenförmiger Mantel

-- weiter herabhängender Unterärmel: mnd. hantstüke, M.: nhd. Unterärmel, weiter herabhängender Unterärmel

-- weiter Kindermantel: mnd. kinderhoike, kinderheyke, M.: nhd. weiter Kindermantel

-- weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird: mnd. hoike, höike, hōike, hoyke, heike, huke, hoke, M.: nhd. »Hoike«, weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird

-- weiter rückwärts verlegte Deichstrecke: mnd. insēte (1), insēde, N., M.: nhd. weiter rückwärts verlegte Deichstrecke

-- weiter unten: mnd. hīrunder, Adv.: nhd. hierunter, unter dieser Stelle, weiter unten, unterdessen, hierbei, hieran

weiter, mnd. bat (1), Adv.: nhd. besser, mehr, weiter, wohl; bet (2), Adv. (Komp.): nhd. besser, mehr, weiter, wohl; dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder; dennevōrt, dannevōrt, Adv.: nhd. danach, weiter, sogleich, sodann, darauf; enbōven (2), entbōven, enbaven, anbōven, umboven, Adv.: nhd. oben, darüber, dawider, dagegen, hiergegen, als Überschuss seiend, überschießend, dazu, weiter, außerdem

-- danach weiter: mnd. dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder

-- dann weiter: mnd. dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder

-- weiter hinten seiend: mnd. achter (6), echter, Adj. (Komp.): nhd. hintere, weiter hinten seiend

weiter, mnd. lenc, lenk, lenck, lengk, leng, Adv. (Komp.): nhd. länger, andauernd, längere Zeit hindurch, weiter; ōver (1), · ver, oͤuer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem

-- ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen: mnd. · verschelken, ōverschelken, averschelken, sw. V.: nhd. ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen

-- weiter entferntes Land: mnd. · verlant (2), ōverlant, averlant, overlant, N.: nhd. höher gelegener Landesteil (im Gegensatz zum Flachland), Oberdeutschland, Österreich, weiter entferntes Land, Binnenland, Himmel

-- weiter Mädchenmantel: mnd. māgethoike*, māgethoyke, M.: nhd. weiter Mädchenmantel; mēgedehoike*, mēgedehoyke, F.: nhd. weiter Mädchenmantel

-- weiter Mantel der Männertracht: mnd. manneshoike*, manneshoyke, mannesheyke, manneshōke, manshoike, M.: nhd. »Mannshoike«, Männermantel, weiter Mantel der Männertracht

-- weiter Reifrock: mnd. pardunz, parduntz, perdonz, perdontz, pardontze, pordonz, pordontze, Sb.: nhd. weiter Reifrock, langer Reifrock

-- zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel: mnd. pāpenhoike*, pāpenhoyke, M.: nhd. zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel

weiter, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

-- aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann: mnd. t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

-- langer schleppender weiter Mantel: mnd. slēpehoike*, slēpehoyke, M.: nhd. langer schleppender weiter Mantel, Schleppmantel

-- nichts weiter als: mnd. slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

-- weiter entwickeln: mnd. schrīden, st. V.: nhd. schreiten, treten, weiter entwickeln, aufsitzen bzw. absitzen (des Reiters)

-- weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern: mnd. stūke (1), F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier; stūkel***, F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier

-- weiter Mantel: mnd. ? sloife, F.: nhd. weiter Mantel?

weiter, mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; v· rdan, vordan, vordanne, Adv.: nhd. fortan, weiter, weiterhin, vorwärts, fürder, sodann, in Zukunft, alsbald, ferner, hinfort; v· rdanwērt, Adv.: nhd. weiter, fort; vōrde (2), Adv.: nhd. fort, weg, fürder, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, fortan, ferner, weiter; vordel, mnd.?, Adj.: nhd. weiter, früher, vormals; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls; v· rderer, Adv.: nhd. entfernter, weiter; v· rderwēges*, vorderweges, mnd.?, Adv.: nhd. fürder des Weges, weiter, weg; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin; vōrtbat, vōrtbet, Adv.: nhd. weiter, weiterhin, längerhin; vōrtmēr, vōrtmēre, Adv.: nhd. ferner, sodann, außerdem, im übrigen, überdies, darauf, fernerhin, fortan, in Zukunft, auch ferner, weiter; vōrtümme, vōrtüm, vortumme, Adv.: nhd. »fortum«, weiter, immer weiter, sogleich weiter, dann auch; v· rwērder, vorwerder, Adv.: nhd. weiterhin, weiter, ferner; wērder*** (2), Adv.: nhd. weiter

weiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterarbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiteraufführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterausführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterausmalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterbauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterbeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterbedeutsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterbefindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterbefördern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterbeförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterbegebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterbegrenzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterbenützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterberatung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterbesorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterbestehen, V.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterbewegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterbilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterbildsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterbildsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterbildung, F.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterblättern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterbrennen, V.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterbringen, mhd. vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

weiterbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterbringlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterdämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterdenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterdeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterdichten, V.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterdienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterdringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitere -- erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

weitere -- weitere Ausstattung, afries. for-th-rē-d-e? 1, Sb.: nhd. weiteres Gerät, weitere Ausstattung

weitere, ae. æf-t-er-wear-d, æf-t-e-wear-d, Adj.: nhd. folgende, weitere, hintere, spätere

weitere, ahd. ferrōro* 2, Adj. Komp.: nhd. entferntere, weitere; mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge

weitere, mhd. andere (2), ander, Indef.-Pron.: nhd. andere, nächste, neu, weitere, übrig, vorig, fremd, wirklich, wahr

weitere, mnd. vērere*, vērer, Adj. (Komp.): nhd. weitere, fernere; v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

-- ohne weitere Rechtsansprüche: mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem

Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- ohne weitere Rechtsansprüche seiend: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- weitere Erörterung: mnd. vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung

weitereilen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterempfehlen, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

weiteren -- den weiteren Fortgang hemmen, mnd. upvān, mnd.?, st. V.?: nhd. auffangen, den weiteren Fortgang hemmen; upvangen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffangen, den weiteren Fortgang hemmen

weiteren -- einer der Tage der weiteren Fastnachtszeit, mnd. vastelāvendesdach, M.: nhd. einer der Tage der weiteren Fastnachtszeit

weiteren -- enger Ärmel unter einem weiteren Ärmel, mnd. undermouwe*, undermowe, mnd.?, M.: nhd. enger Ärmel unter einem weiteren Ärmel

weiteren -- Verwandte weiteren Grades, mnd. vedderke, vēderke, veddereke, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter, Muhme, Base (F.) (1), Verwandte weiteren Grades

weiterentwickeln -- sich weiterentwickeln, mnd. vörtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

weiterentwickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterer -- nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten, mhd. goteslēhen, st. N.: nhd. nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten

weiterer -- zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

weitererben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitererscheinen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitererzählen, mnd. vōrtseggen, vortseggen, sw. V.: nhd. »fortsagen«, weitersagen, weitererzählen, wiedererzählen

weitererzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiteres -- Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird, mnd. slaggenhütte, slacgenhütte, slackenhütte, F.: nhd. »Schlackenhütte«, Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird

weiteres -- ohne weiteres, ahd. samfto 16, Adv.: nhd. leicht, rasch, möglich, ohne weiteres, sanft

weiteres -- ohne weiteres, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres; unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos

Weiteres -- ohne Weiteres, mhd. unangestlīchen, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne Weiteres

weiteres -- ohne weiteres, mhd. unnemhaft 1, Adv.: nhd. ohne formelle Äußerung, ohne weiteres

weiteres -- ohne weiteres, mnd. kortaf, Adv.: nhd. kurzweg, rundweg, ohne weiteres, rund heraus

weiteres -- ohne weiteres, mnd. rōkelōse, Adv.: nhd. unvorhersehbar, unvermittelt, plötzlich, sofort, ohne weiteres; rōkelōsen (2), Adv.: nhd. unvorhersehbar, unvermittelt, plötzlich, sofort, ohne weiteres

weiteres -- ohne weiteres, mnd. slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; schlichten (2), Adv.: nhd. ohne weiteres, geradewegs; slichtlīke, slichtlīk, slechtlīke, slechtelīk, slechtlīk, slichtelīk, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; slichtlīken, slechtlīken, slechtelīken, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

weiteres -- weiteres Gerät, afries. for-th-rē-d-e? 1, Sb.: nhd. weiteres Gerät, weitere Ausstattung

weiteres -- weiteres Wohnen, afries. for-th-sed-il 1 und häufiger?, M.: nhd. weiteres Wohnen, Wohnenbleiben

weiteres -- weiteres Ziel, mhd. mitehandel, st. M.: nhd. »Mithandel«, Nebenziel, weiteres Ziel

weiterexistenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterfahren, weit-erfahren, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterfliegen, mnd. vōrtvlēgen, st. V.: nhd. fortfliegen, weiterfliegen

weiterfliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterflieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterfördernd, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterforschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterfort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weiterfortgehend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterfortpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterfortstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterfragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterfressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterfristen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterführen, ae. of-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. bleiben, verbleiben, weiterführen, zurückgeben

weiterführen, afries. for-th-lê-d-a* 1, for-t-lê-d-a, sw. V. (1): nhd. weiterführen, fortsetzen

weiterführen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; drēgen (4), dregen, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden

weiterführen, mnd. v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

weiterführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Weiterführung, afries. for-th-lê-d-ene 1, F.: nhd. Weiterführung, Fortführung

weiterführung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitergänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitergeben -- im Handel weitergeben, mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern

weitergeben, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; ūzliuhten, ūz liuhten, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, ausstrahlen, ausstrahlen auf, widerspiegeln, weitergeben

weitergeben, mhd. mitegeteilen, mitgeteilen, mite geteilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, übergeben (V.), geben, schenken; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken

weitergeben, mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææen, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke)

-- weitergeben an: mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææen, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke)

weitergeben, mnd. vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben; vōrtgēven, st. V.: nhd. »fortgeben«, weitergeben, weiterreichen, überliefern

weitergeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitergeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitergedeihen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitergegeben -- Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

weitergehen -- weitergehen mit, mhd. gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit

weitergehen, got. þaír-h-lei-þ-an 5, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hindurchgehen, vorbeigehen, weitergehen

weitergehen, ae. fier-s-ian, sw. V.: nhd. entfernen, vertreiben, weitergehen, fortziehen, sich trennen; for-þ-gā-n, anom. V.: nhd. weitergehen, vorwärtskommen, gelingen, erfolgreich sein (V.)

weitergehen, afries. for-th-gā-n 6?, anom. V.: nhd. weitergehen, fortbestehen; for-th-gu-ng-a 6?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fortgehen, weggehen, weitergehen, fortbestehen

weitergehen, ahd. framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen

Weitergehen, ahd. framspuotigī* 2, st. F. (ī): nhd. Fortschreiten, Fortschritt, Weitergehen, Erfolg

weitergehen, ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

weitergehen, mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); vortgān (1) 3, fortgān*, an. V.: nhd. »fortgehen«, weitergehen, andauern; vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben; vürekēren*, vürkēren, vür kēren, fürekēren*, sw. V.: nhd. »fürkehren«, fördernd anwenden, übertreffen, vorbeigehen, vorbereiten, weitergehen, weiterreiten, umkehren, hervorkehren, zustande bringen

weitergehen, mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden; vōrttrēden, vorttreden, st. V.: nhd. fortschreiten, vorwärts gehen, weitergehen, abtreten, vorrücken, vorwärts kommen, das Verfahren fortführen, Fortschritte machen, vortreten

weitergehen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitergesippt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterglimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitergossen, weit-ergossen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitergreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterhandeln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterheitert, weit-erheitert, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterhelfen, mhd. hinhelfen, st. V.: nhd. weiterhelfen, das Leben retten, zur Flucht verhelfen

weiterhelfen, mnd. vōrtstāden, vortstaden, vōrtstēden, vortsteden, sw. V.: nhd. zulassen, als Meister in die Gilde aufnehmen, weiterhelfen, befördern, in die Zunft zulassen, gestatten Meister zu werden

weiterhelfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weiterhetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterhin, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; dārfurdir* 5, Adv.: nhd. weiter, ferner, darüber hinaus, weiterhin, fernerhin; elihhōr 17, elichōr, Adv.: nhd. sonst, weiter, ferner, weiterhin, auf ewig; ferrolīhho* 1, ferrolīcho, Adv.: nhd. allgemein, umfassend, weiterhin; frammort 23, framwort*, frammert, Adv.: nhd. weiter, hin, vorwärts, da, dahin, aufwärts, weiterhin, ferner, fernerhin, nachher, fortan, hierauf; frammortes 6, frammertes, Adv.: nhd. vorwärts, weiter, weiterhin, fortan, hin, dahin; furiwertes* 1?, Adv.: nhd. vorwärts, weiterhin, in Zukunft; hinabaz 1, Adv.: nhd. weiterhin; hinafurdir* 1, Adv.: nhd. weiterhin

weiterhin, mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus; dāüber* 82, dā über, Adv.: nhd. darüber, oberhalb, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, dagegen, entgegen, worüber; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin

weiterhin, mhd. füro, Adv.: nhd. »füro«, fernerhin, hinfür, weiterhin, darüberhinaus, mehr, künftig, später; hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg; hinewiderumbe*, hinwiderumbe, Adv.: nhd. »hinwiderum«, wiederum, dagegen, weiterhin; īnbaz, Adv.: nhd. weiter drinnen, hinein, weiter, weiterhin, weiter herein

weiterhin, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

weiterhin, mhd. sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch

weiterhin, mhd. vortmēr, vortmē, vortmēre, fortmēr*, fortmē*, fortmēre*, Adj.: nhd. »fortmehr«, künftig, zukünftig, weiter, weiterhin, fortan, fernerhin, ebenso, außerdem; vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus; vürdermāl, vurdermāl, vudermāl, vürdermāle, vurdermāle, vudermāle, fürdermāl*, Adv.: nhd. »fürdermal«, von jetzt ab, fernerhin, weiterhin, künftig, von jetzt an

weiterhin, mnd. achter (4), achtere, Adv.: nhd. hinten, zurück, weiterhin, später, nachher, wiederum; achtervōrt, Adv.: nhd. weiterhin, hinterher; dōmēr, dōmēre, Adv.: nhd. weiterhin, danach, von da ab

weiterhin, mnd. ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen; ōver (1), · ver, o̊uer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem

weiterhin, mnd. henv· rbat, hinvörbat, Adv.: nhd. hinfort, von nun an, weiterhin; henv· rder, henv· rdert, hinv· rder, Adv.: nhd. weiterhin, von jetzt an, in Zukunft; hērvērner, Adv.: nhd. hinfort, weiterhin

weiterhin, mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; vērnebat, Adv.: nhd. weiterhin; volgendes, Adv.: nhd. in der Folge, danach, weiterhin, nachher; v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; v· rdan, vordan, vordanne, Adv.: nhd. fortan, weiter, weiterhin, vorwärts, fürder, sodann, in Zukunft, alsbald, ferner, hinfort; v· rdermēr, Adv.: nhd. weiterhin, künftig, ferner, außerdem; vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin; vōrtbat, vōrtbet, Adv.: nhd. weiter, weiterhin, längerhin; vōrtendes, Adv.: nhd. weiterhin; vōrthēn*, vōrthen, Adv.: nhd. weiterhin, ferner, in Zukunft; v· rwērder, vorwerder, Adv.: nhd. weiterhin, weiter, ferner

weiterhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weiterhinaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weiterhinsehend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterjagen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterkämpfen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterkann, weit-erkannt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW weiterklagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterklettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterklingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterkommen, ae. for-þ-cu-m-an, st. V. (4): nhd. weiterkommen, gelingen, erfolgreich sein (V.), geboren, sein (V.); for-þ-stėp-p-an, for-þ-stæp-p-an, st. V. (6): nhd. weiterkommen

weiterkommen, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

Weiterkommen, mnd. vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung

weiterkommen, mnd. vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten

Weiterkommen, mnd. vōrtkumpst, vōrtkumst, vōrtkumest, vōrtkomst, vōrtkomest, vōrtkunft, F.: nhd. Fortkommen, Weiterkommen, Fortschritt, Förderung

weiterkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterkrabbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterkriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterlaufen, mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

weiterlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterlauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterleben, afries. for-th-li-b-b-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. weiterleben

weiterleben, ahd. ubarlebēn* 2, sw. V. (3): nhd. überleben, weiterleben

weiterleben, mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen; · verwērden, ōverwērden, st. V.: nhd. übrig bleiben, als Rest verbleiben, übrig sein (V.), überleben, weiterleben, von etwas befreit sein (V.), verschont bleiben, überhoben werden?

weiterleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterlehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterlesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterleuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weiterliebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterlieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitermachen, mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

weitermachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitermarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitermarschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitermeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitermelden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitern, mnd. wīderen***, sw. V.: nhd. »weitern«, erweitern, weit machen, verbreitern

weitern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterntend, weit-erntend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiternutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiteröffnen, weit-eröffnen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterpflanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterpflegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterplaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterrechnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterreichen, mnd. vōrtgēven, st. V.: nhd. »fortgeben«, weitergeben, weiterreichen, überliefern

weiterreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weiterreise, mnd. vōrttoch, M.?: nhd. »Fortzug«, Weiterreise

weiterreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterreiten, mhd. vürekēren*, vürkēren, vür kēren, fürekēren*, sw. V.: nhd. »fürkehren«, fördernd anwenden, übertreffen, vorbeigehen, vorbereiten, weitergehen, weiterreiten, umkehren, hervorkehren, zustande bringen

weiterreiten, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterrieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterrücken, ahd. furdirrukken* 1, furdirrucken*, sw. V. (1a): nhd. »weiterrücken«, fortgehen

weiterrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiters, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitersagen, mnd. v· rderbringen, sw. V.: nhd. weitertragen, weitersagen, weiterschwätzen, übertragen (V.), übersetzen (V.) (1); vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen; vōrtseggen, vortseggen, sw. V.: nhd. »fortsagen«, weitersagen, weitererzählen, wiedererzählen

weitersagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschaffen, mhd. underschaffen, st. V.: nhd. sich zwischen etwas drängen, arg zusetzen, untersagen, verbieten, weiterschaffen

weiterschaffen, mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

weiterschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterschallend, weit-erschallend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterschallt, weit-erschallt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterschicken, mnd. vōrtsenden, st. V.: nhd. »fortsenden«, weiterschicken

weiterschicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterschieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterschiffen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterschlafen, mhd. zuoslāfen, zuo slāfen, red. V., st. V.: nhd. »zuschlafen«, einschlafen, weiterschlafen

weiterschlafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschlendern, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterschleppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschlieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschlossen, weit-erschlossen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterschlottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschmeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschnurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschollen, weit-erschollen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschreiten, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen

weiterschreiten, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterschwätzen, mnd. v· rderbringen, sw. V.: nhd. weitertragen, weitersagen, weiterschwätzen, übertragen (V.), übersetzen (V.) (1)

weiterschwatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterschweifen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitersegeln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitersehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitersenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitersender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitersendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitersetzen, ahd. furdirsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. versetzen, weitersetzen, verlegen

weitersetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitersicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitersingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitersinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterspinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitersprechen, mnd. vōrtsprēken, vortspreken, st. V.: nhd. weitersprechen, fortfahren, aussprechen, einen Spruch fällen, ausdrücken, heraussprechen

weitersprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterspringen, mnd. vōrtreien*, vōrtreyen, V.: nhd. weiterspringen, sich heftig fortbewegen

weiterstapfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitersteigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitersterben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitersteuern, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterstolpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterstreben, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterstreckend, weit-erstreckend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterstrecklich, weit-erstrecklich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterstreckt, weit-erstreckt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiterstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterstreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterströmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterstudieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterstürmen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitersuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitertasten, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterteilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitertönend, weit-ertönend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitertragen, ahd. frambringan* 34, anom. V.: nhd. vorbringen, bringen, erzeugen, erzählen, hervorbringen, hervorholen, berichten, verkünden, übertragen (V.), weitertragen

weitertragen, mnd. v· rderbringen, sw. V.: nhd. weitertragen, weitersagen, weiterschwätzen, übertragen (V.), übersetzen (V.) (1)

weitertragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitertragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weitertransport -- Aufbewahrungsplatz für Asche vor dem Weitertransport, mnd. ? aschehūde, F.: nhd. »Aschehut« (F.), Aufbewahrungsplatz für Asche vor dem Weitertransport?

weitertransport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitertreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitertreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitertun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterumsichgreifen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weiterung, mhd. wīterunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Weiterung«, Erweiterung

weiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterverarbeitet -- Tier das stückweise weiterverarbeitet wird, mnd. ? plūklinc, plucklinck, N.: nhd. Tier das stückweise weiterverarbeitet wird?

Weiterverarbeitung -- abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung, mnd. ? vōrblok, vorblok, M., N.: nhd. abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung?, Holzblock aus dem Latten gefertigt werden?

Weiterverarbeitung -- abgetrennter Raum im Bergwerk in dem die Metalle zur Weiterverarbeitung geglüht werden, mnd. stādel (2), N.: nhd. abgetrennter Raum im Bergwerk in dem die Metalle zur Weiterverarbeitung geglüht werden

Weiterverarbeitung -- aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

Weiterverarbeitung -- Stangenholz zur Weiterverarbeitung, mnd. masthölteken*, masthöltken, N.: nhd. Stangenholz zur Weiterverarbeitung

weiterverarbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterveräuszern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterveräuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterverbreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitervererben, mhd. widererben 4, sw. V.: nhd. zurückfallen, wieder erben, weitervererben, sich weitervererben

-- sich weitervererben: mhd. widererben 4, sw. V.: nhd. zurückfallen, wieder erben, weitervererben, sich weitervererben

weitervererben, mnd. näerven, nacherven*, sw. V.: nhd. weitervererben

weitervererben, mnd. vōrterven, sw. V.: nhd. »forterben«, weitervererben

weiterverfolgen, mhd. vürebazziehen* 4, vürbazziehen, fürebazziehen*, st. V.: nhd. weiterverfolgen, gerichtlich weiterverfolgen, vor eine höhere Instanz bringen

-- gerichtlich weiterverfolgen: mhd. vürebazziehen* 4, vürbazziehen, fürebazziehen*, st. V.: nhd. weiterverfolgen, gerichtlich weiterverfolgen, vor eine höhere Instanz bringen

weiterverfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterverführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterverhandeln, mnd. nādingen, nachdingen*, sw. V.: nhd. weiterverhandeln, nachverhandeln

Weiterverkauf -- Kauf zum wucherischen Weiterverkauf, mhd. vürekouf*, fürekouf*, vürkouf, fürkouf*, st. M.: nhd. »Fürkauf«, Vorwegkauf, Vorkauf, Aufkauf, Kauf zum wucherischen Weiterverkauf

Weiterverkauf -- Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

Weiterverkauf, mhd. pfragen*, phragen, st. M.: nhd. »Pfragen«, Kleinhandel, Weiterverkauf, Markt, Handel, Wucher

weiterverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterverkaufen, mhd. vortverkoufen 2, fortferkoufen*, sw. V.: nhd. »fortverkaufen«, weiterverkaufen

weiterverkaufen, mnd. vōrtvörkōpen*, vōrtvorkōpen, sw. V.: nhd. weiterverkaufen, im Kleinhandel verkaufen

Weiterverlehnen, mhd. vürebazlīhen* 2, vürbazlīhen, fürebazlīhen*, st. N.: nhd. Weiterverleihen, Weiterverlehnen

Weiterverleihen, mhd. vürebazlīhen* 2, vürbazlīhen, fürebazlīhen*, st. N.: nhd. Weiterverleihen, Weiterverlehnen

weiterverleihen, mhd. widergelīhen 10, st. V.: nhd. wiederverleihen, weiterverleihen; widerlīhen 22, st. V.: nhd. »wiederleihen«, wiederverleihen, weiterverleihen

Weiterverleihung -- erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber, mnd. lēhenervegenāme*, lēhenerfgenāme*, lēenerfgenāme, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber; lēhenerve*, lēenerve, lehnerve, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

Weiterverleihung -- zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

Weiterverleihung -- zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

weiterverliehenes -- weiterverliehenes Lehen, mhd. afterlēhen, st. N.: nhd. Afterlehen, weiterverliehenes Lehen

weitervermietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterverpachten, mnd. vōrth· ren, sw. V.: nhd. verpachten, weiterverpachten

weiterverpfändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitervertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitervorrücken, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterwachsen (V.) (1), mnd. wedderwassen, mnd.?, st. V.: nhd. »weiterwachsen« (V.) (1), größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen?

weiterwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterwandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterwandern, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterwehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterweisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterwerk, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiterwirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterwuchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterzahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterzerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterziehen, mhd. hinkēren (1), hin kēren, sw. V.: nhd. abziehen, weiterziehen

weiterziehen, mhd. voreziehen*, vor ziehen, vorziehen, foreziehen*, st. V.: nhd. »vorziehen«, weiterziehen, fortfahren, herausholen, antreiben zu, vorenthalten (V.); vüregeziehen*, vürgeziehen, vuregeziehen, füregeziehen*, fürgeziehen*, furegeziehen*, st. V.: nhd. fortfahren, weiterziehen, herausholen, antreiben zu, vorbringen, vorgeben, behaupten

weiterziehen, mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden; vōrttēn, st. V.: nhd. fortziehen, wegziehen, abziehen, weiterziehen, vorrücken

weiterziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weiterziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weiterzünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weites -- eine Art weites Gewand, mnd. ümmegegerwe*, ummegegerwe, mnd.?, N.: nhd. eine Art weites Gewand, Mantel, Messgewand

weites -- hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, mnd. b· sse (1), bōsse, bosse, böisse, boysse, botze, boitze, boytze, Sb.: nhd. Art (F.) (1) grobes Schuhwerk (Filzschuh), hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, Filzsocken

weites -- kurzes weites Chorhemd, mnd. kōrrochélen*, kōrrochéle, kōrruchéle, N.: nhd. Chorrock, weißes Chorhemd, kurzes weites Chorhemd, vielfaltiges Chorhemd

weites -- weites faltiges Männerbeinkleid, mnd. plūderhōse*, F.: nhd. Pluderhose, weites faltiges Männerbeinkleid, knielange Überfallhose

weites -- weites Frauengewand, mnd. vūke, fuicke, fuyke, vuyck, F.: nhd. Fischreuse, korbartiges Stellnetz für Binnengewässer, weites Frauengewand, Reifrock, Unterrock

weites -- weites grobes Kleidungsstück, mnd. ? wenneke, wenke, mnd.?, F.: nhd. weites grobes Kleidungsstück?, Männerkittel?, Frauenrock?, Tracht der hinzurichtenden Verbrecher?

weites -- weites Obergewand, mnd. sorkot, sorkōt, sarkōt, sorkōte, sorkote, sorkte, M.: nhd. langes Oberkleid mit aufgeschlitzten Ärmeln, weites Obergewand

weites -- weites offenes Feld, mhd. wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang; wīten (3), st. F.: nhd. Weite, Breite, Länge, weiter Raum, Umfang, weites offenes Feld

weites -- weites Überkleid, mhd. schūbe, schoube, schüwe, sw. F.: nhd. langes Überkleid, weites Überkleid

weites -- weites Überkleid, mnd. schūbe, F.: nhd. »Joppe«, langes Überkleid, weites Überkleid

weiteste, ae. feor-r-est, fier-r-est, fyr-r-est, Adj. (Superl.): nhd. weiteste, entfernteste

weitesten -- am weitesten entfernt, mnd. vēreste*, vērest, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten entfernt

weitesten -- am weitesten hinten befindlich, mnd. hinderste*, hinderst, Adj. (Superl.): nhd. hinterste, am weitesten hinten befindlich, am weitesten rückwärts gelegen

weitesten -- am weitesten landeinwärts wohnend, afries. in-re-sta 1 und häufiger?, in-r-ost, Adj. (Superl.): nhd. innerste, inwendigste, am weitesten landeinwärts wohnend

weitesten -- am weitesten nach vorn gelegen, mnd. v· rneste, v· rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

weitesten -- am weitesten nach vorne befindlich, mnd. v· rderste, v· rdereste*, v· rdeste, v· rste, vordest, Adj. (Superl.): nhd. vorderste, entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· renste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· reste, v· rste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste

weitesten -- am weitesten rückwärts gelegen, mnd. hinderste*, hinderst, Adj. (Superl.): nhd. hinterste, am weitesten hinten befindlich, am weitesten rückwärts gelegen

weitesten -- am weitesten südlich gelegen, mnd. s· derste, Adj.: nhd. südlichste, am weitesten südlich gelegen

weitesten -- am weitesten vorn befindlich, mnd. v· rdere* (1), v· rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste

weitesten -- am weitesten, mhd. allerverrest 3, allerverreste, allerferrest*, allerferreste*, Adv.: nhd. von weitem, am weitesten, am besten

weitfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitfahrend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitfaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitfängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitfassend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitfeld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitferne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitferne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitflammend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitfliegend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitflieszend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitflüglig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitformig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitforschend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitfremd, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitfressend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitführend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgähnend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgeastet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgebahnt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgebaucht, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgebauscht, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgebietend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgebogen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgeborsten, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgebracht, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgebreitet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgebrüstet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgedehnt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgediehen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgeehrt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgefaltet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgefaszt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgefehlt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgeflügelt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgefördert, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgefreundet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgefürchtet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgehend, ahd. eddesmihhil (2) 6, eddesmichil*, ettemihhil*, Adv.: nhd. irgendwie, etwas, einigermaßen, weitgehend

weitgehend, mnd. dēp (1), dêp, Adj.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend; dēpe (1), Adv.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend

weitgehend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgeholt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgehörnt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgelegen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgemault, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgemessen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgeöffnet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgepreist, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgepriesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitgeräumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgereist, an. vī-ð-fǫr-ul-l, Adj.: nhd. weitgereist, weit wandernd

weitgereist, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weitgereistsein, an. vī-ð-fǫr-l-i, F.: nhd. Weitgereistsein

weitgeschickt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgeschlitzt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgeschlungen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgeschwungen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgesessen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgesetzt, mhd. wītgesazet*, wītgesazt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »weitgesetzt«, sich weit erstreckend

weitgesinnt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgespalten, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgespannt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgesperrt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgespreizt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgesprengt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgesteckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgestirnt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgestrahlt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgestreckt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgesucht, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgetragen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgetrennt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgetrieben, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgeviert, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgewandert, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgewölbt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgezogen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgießen, mhd. wītgiezen (1), V.: nhd. weitgießen

weitglänzend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitglästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgliedrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgoschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgreifend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgrenzend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitgriffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weithagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weithallend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weithalsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithändig, ahd. wīthenti* 1, Adj.: nhd. »weithändig«, weit

weithändig, mhd. wīthendic, Adj.: nhd. »weithändig«, von großem Umfang seiend

weithefter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weither, ahd. ferranān* 9, Adv.: nhd. weither, von ferne, von weitem, vorher

weither, mhd. verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer; verrenān?, ferrenān*, Adv.: nhd. von fern, von weitem, weither; wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall

-- von weither: mhd. verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer; wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall

weither, mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; wīde* (2), wide, Adv.: nhd. weit, umfangreich, groß, fern, weithin, weither, bei weitem, viel

weither, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weithergeholt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithergesucht, weit-hergesucht, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitherrschend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitherum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitherzig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weithin -- weithin bekannt machen, mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen

weithin -- weithin sichtbar, mnd. afsichtich, Adj.: nhd. weithin sichtbar, ersichtlich

weithin, ae. ge-rū-m-līc-e, Adv.: nhd. geräumig, ausgedehnt, weithin, freundlich; rū-m-līc-e, Adv.: nhd. geräumig, ausgedehnt, weithin, freundlich

weithin, as. wīd-o* 16, Adv.: nhd. weit, weithin

weithin, ahd. ferro (1) 144, Adv.: nhd. fern, weit, von ferne, weit weg, weitab, weithin, hoch, viel, sehr; witeno* 2, Adv.: nhd. weit, weithin

-- weithin sichtbar: ahd. 3zorft 14, zorht*, zoraht*, Adj.: nhd. hell, leuchtend, herrlich, hervorstehend, glänzend, weithin sichtbar

weithin, mhd. verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer; voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich; wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall; wītenān, wītenen, Adv.: nhd. weit, weithin

-- sich weithin erstrecken: mhd. virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen

-- was sich weithin ausdehnt: mhd. virre, vierre, firre*, fierre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Fernsein, Entfernung, Raum, Reihe, Mangel (M.), was sich weithin ausdehnt, Strecke

-- weithin besprochen und ruchbar: mhd. wītschellic, Adj.: nhd. weithin besprochen und ruchbar

-- weithin leuchten: mhd. umbeliuhten, sw. V.: nhd. umleuchten, umstrahlen, weithin leuchten, beleuchten

-- weithin spürbar: mhd. wītspür, Adj.: nhd. weithin spürbar, weithin Spuren hinterlassend

-- weithin Spuren hinterlassend: mhd. wītspür, Adj.: nhd. weithin spürbar, weithin Spuren hinterlassend

-- weithin wirksam: mhd. wīt (1), Adj.: nhd. weit, breit, groß, lang, von großer Ausdehnung seiend, weithin wirksam, bekannt, verbreitet

weithin, mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; wīde* (2), wide, Adv.: nhd. weit, umfangreich, groß, fern, weithin, weither, bei weitem, viel; wīderwēgen*, widerwegen, widerwegene, mnd.?, Adv.: nhd. weithin, vielerwegen, allenthalben, hin und her

-- weithin bekannt: mnd. vörmēret*, vormēret, vormērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, berühmt, berüchtigt, ruhmvoll, weithin bekannt

weithin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weithinaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weithinausreichend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithindonnernd, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithinflatternd, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithingedehnt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithingehend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithingestreckt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithinleuchtend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithinreckend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithinschallend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithinschattend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithinschauend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithinsegelnd, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithinstrahlend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithintönend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithinwallend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithochsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weithören, V.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

weithösener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weithösicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weithosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitkieker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitklaffend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitkommend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitkörnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitkreisend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitlands, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitlangs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitläuf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitläufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitläuferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitläufig, mhd. rederīche, rederīch, Adj.: nhd. »redereich«, redemächtig, redegewandt, redselig, beredt, inhaltsreich, weitläufig, wortgewaltig

weitläufig, mhd. tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit; tiuf, Adj.: nhd. tief, weitläufig

weitläufig, mhd. wītlouf, wītlöuf, Adj.: nhd. weitläufig, weitschweifig; wītlöuftic, Adj.: nhd.

weitläufig, weitschweifig; wītsweife (1), wītsweif, Adj.: nhd. weitschweifend, umherschweifend, weitläufig; wītsweific, Adj.: nhd. umherschweifend, weitschweifend, weitschweifig, weitläufig; wītsweiflīche, Adv.: nhd. weitschweifig, weitläufig

weitläufig, mnd. brēt (1), breit, Adj: nhd. breit, groß, weit, umfassend, weit offen, weitläufig, ausführlich; dēp (1), dêp, Adj.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend; dēpe (1), Adv.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend; dünne, Adj.: nhd. dünn, schwach, gering, nicht fest, dünnflüssig, weitläufig

weitläufig, mnd. rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden; r· melīke, Adv.: nhd. geräumig, reichlich, weitläufig, unbeengt, ungehindert, reichlich; r· meliken, r· melken, r· mlīken, Adv.: nhd. geräumig, reichlich, weitläufig, unbeengt, ungehindert, reichlich

weitläufig, mnd. ümmestandich, ummestandich, mnd.?, Adj.: nhd. umständlich, eingehend, weitläufig; ümmestendich, ummestendich, mnd.?, Adj.: nhd. umständlich, eingehend, weitläufig; witloftich, witluftich, mnd.?, Adj.: nhd. weitläufig, langwierig; wītl· pich*, mnd.?, Adj.: nhd. weitläufig, langwierig; wītloftigen*, witloftigen, mnd.?, Adv.: nhd. weitläufig, langwierig

weitläufig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitläufige -- umständliche weitläufige Rede, mhd. umberede, ummerede, st. F.: nhd. umständliche weitläufige Rede, Umschreibung, Umschweife, Ausführlichkeit, Herumreden, Ausrede, weitschweifige Rede, Streitrede, Abschweifung

weitläufige -- weitläufige Betrachtung, mhd. umbesehunge 1, st. F.: nhd. weitläufige Betrachtung

weitläufige -- weitläufige Erzählung, ahd. umbisaga* 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Umschweif, Umschweife, Ausrede, Weitschweifigkeit, weitläufige Erzählung

weitläufige -- weitläufige Erzählung, mhd. umbemære, st. N.: nhd. weitläufige Erzählung

weitläufige -- weitläufige Rede, ahd. umbireda* 2, st. F. (jō): nhd. Umschweife, weitläufige Rede, Weitschweifigkeit; umbisprāhha* 1, umbisprācha*, st. F. (ō): nhd. weitläufige Rede, umständliche Rede

weitläufiger -- weitläufiger erzählen, mnd. ūtv· ren*, ūtvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausführen, hinausführen, hinausbringen, Verbrecher zum Richtplatz bringen, zu Ende führen, vollbringen, weitläufiger erzählen, auseinandersetzen

weitläufiger, mhd. hōher, hœher, Adv. Komp.: nhd. höher, weiter, aufwärts, weiter weg, zurück, mehr, weitläufiger, um einen höheren Preis

Weitläufigkeit -- Weitläufigkeit im Reden, ahd. umbisegī 1, st. F. (ī)?: nhd. Weitläufigkeit im Reden, Weitschweifigkeit

Weitläufigkeit, mnd. ümmestandichhēt*, ümmestandichēt*, ummestandicheit, mnd.?, F.: nhd. Umständlichkeit, Umstand, Weitläufigkeit, Beschaffenheit; ümmestendichhēt*, ümmestendichēt*, ummestendicheit, mnd.?, F.: nhd. Umständlichkeit, Umstand, Weitläufigkeit, Beschaffenheit; witloftichhēt*, witlofticheit, mnd.?, F.: nhd. Weitläufigkeit; wītl· pichhēt*, mnd.?, F.: nhd. Weitläufigkeit; wītluft*, witluft, mnd.?, F.: nhd. Weitläufigkeit

weitläufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitläufiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitläuftig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitläuftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitläuftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitläuftigkeit, weitläuftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitläuftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitlautend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitleuchtend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitlich, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitlichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitliegend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitlisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitlöcherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitmärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitmärigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitmaschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitmäschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitmaulet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitmäulicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitmäulig, mhd. wītmiulic, Adj.: nhd. »weitmäulig«, breitmäulig

weitmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitmerklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitmöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitmünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitnasloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitoffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitöhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitporig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitragend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitraumicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

weiträumigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitrauschend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weitreiche, mhd. wītreiche, F.: nhd. »Weitreiche«, Bezirk, Bereich

weitreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitreichend, germ. *spara-, *sparaz, Adj.: nhd. weitreichend, sparsam, gespart

weitreichend, mhd. lanc (1), lenge, mmd., Adj.: nhd. lang, von einer bestimmten Länge seiend, lange andauernd, umfassend, weitreichend, groß, hoch

weitreichend, mhd. virrec, virric, firrec*, firric*, Adj.: nhd. weit, weit verbreitet, weitreichend, groß, weitblickend, scharfsichtig

weitreichend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitreichenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitreisend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitreiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weitreite, mhd. witreite, st. F.: nhd. »Weitreite«, Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt

weitreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitriechend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitruchbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitrüchtig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitrührend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitrührig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitsäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitschallen, ahd. lūtmāri 7, liutmāri, Adj.: nhd. bekannt, sichtbar, öffentlich, weitschallen

weitschallend, mhd. schalbære, Adj.: nhd. lautschallend, weitschallend, bekannt, berühmt, ruchbar, laut, ruhmreich

weitschallend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschattend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschatticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschauend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitscheibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitscheinend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitscheinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschenklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitschieszend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschieszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitschiffend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschimmernd, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschlundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschmackend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschmetternd, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitschreitend, ae. w-ī-d-scri-þ-ol, w-ī-d-scri-þ-ul, Adj.: nhd. »weitschreitend«, umherirrend

weitschreitend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschreiticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschreitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitschrittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitschwebend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschwebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschweib, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschweibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschweif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weitschweife, mhd. wītsweife (3), st. F.: nhd. »Weitschweife«, Umherschweifen, Weite

weitschweife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitschweifen, mhd. wītsweifen, sw. V.: nhd. »weitschweifen«

weitschweifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitschweifend, ae. w-ī-d-scop, w-ī-d-sceop, Adj.: nhd. weitschweifend

weitschweifend, ahd. wītsweift* 1, Adj.: nhd. weitschweifend, weit abschweifend

weitschweifend, mhd. wītsweife (1), wītsweif, Adj.: nhd. weitschweifend, umherschweifend, weitläufig; wītsweific, Adj.: nhd. umherschweifend, weitschweifend, weitschweifig, weitläufig

weitschweifend, mhd. wītsweiflich***, Adj.: nhd. »weitschweifend«

weitschweifend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschweifig, mhd. beredet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beredt, redegewandt, weitschweifig

weitschweifig, mhd. lancstandic*, lancstandec, Adj.: nhd. weitschweifig; lancstundic*, lancstundec, Adj.: nhd. weitschweifig

weitschweifig, mhd. wītlouf, wītlöuf, Adj.: nhd. weitläufig, weitschweifig; wītlöuftic, Adj.: nhd. weitläufig, weitschweifig; wītsweific, Adj.: nhd. umherschweifend, weitschweifend, weitschweifig, weitläufig; wītsweiflīche, Adv.: nhd. weitschweifig, weitläufig; wītweide, Adj.: nhd. ausschweifend, weit hinaus weidend, weit schweifend, weitschweifig; wītweidic*, wītweidec, Adj.: nhd. weit hinaus weidend, weit schweifend, weitschweifig

weitschweifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschweifige -- weitschweifige Rede, mhd. umberede, ummerede, st. F.: nhd. umständliche weitläufige Rede, Umschreibung, Umschweife, Ausführlichkeit, Herumreden, Ausrede, weitschweifige Rede, Streitrede, Abschweifung

Weitschweifigkeit, ahd. umbireda* 2, st. F. (jō): nhd. Umschweife, weitläufige Rede, Weitschweifigkeit; umbisaga* 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Umschweif, Umschweife, Ausrede, Weitschweifigkeit, weitläufige Erzählung; umbisegī 1, st. F. (ī)?: nhd. Weitläufigkeit im Reden, Weitschweifigkeit

Weitschweifigkeit, mhd. wītsweificheit*, wītsweifikeit, wītsweifecheit, st. F.: nhd. Weitschweifigkeit

weitschweifigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitschweiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitschwimmend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitsehen, ahd. wītsehōn* 1, sw. V. (2): nhd. »weitsehen«, die Augen weit öffnen

weitsehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitsehend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitsicht, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitsichtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitsichtig, an. lang-sær, Adj.: nhd. weitsichtig, vorsichtig

weitsichtig, ahd. giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug

weitsichtig, mhd. übersihtic, Adj.: nhd. »übersichtig«, weitsichtig; übersiunic, Adj.: nhd. weitsichtig

weitsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weitsichtigkeit, mhd. übersiht, st. F.: nhd. »Übersicht«, Weitsichtigkeit

weitsichtigkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitsinnend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitspältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitsperrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitspreitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitsprüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitspurig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitstehend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitstrahlend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitstrahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitstrahlsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitstrebend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitstreckisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitstreifend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitstreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitsumpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weittönend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weittragend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weittrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weittreffend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitübersehend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitum, mhd. verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall

weitum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitumfangen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumfangend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumfassend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumfaszt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumfliegend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumgreifend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumher, an. vīð-a (2), Adv.: nhd. weit, weitumher

weitumher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitumherrschend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumherschauend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumkreisend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumpfahlt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumschattend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumschauend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumschränkt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitumsichtig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitumwandert, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weitung, mhd. wītunge, st. F.: nhd. »Weitung«, Weite, Umfang

weitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitverbreitet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitvermärt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitverödet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitverrühmt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitverschlagen, partiz. adj, nhd.: nhd. ; L.: DW

weitverschlungen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitverschreit, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitversendend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitverstreut, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitverzweigt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitvorgerückt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitvorquillend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitvorspringend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitvortrefflichst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitwallend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weitweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitwerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weitwerfend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitwesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weitwindelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weitwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitwinklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitwirkend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitwirksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitwitternd, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitwogend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitwuchernd, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitzahnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitzeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitzellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitzelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

geweitzelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

weitzerbreitet, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitzerstreut, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitzertan, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitzerteilt, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitziehend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitzügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weitzunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weitzweigig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weiweln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weixel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weixen, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weiz, mhd. weiz (1), st. M., sw. M.: nhd. »Weiz«, Weizen

weiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weizbeck, mhd. weizbecke, sw. M.: nhd. »Weizbeck«, Weißbrotbäcker; wīzbecke, sw. M.: nhd. »Weizbeck«, Weißbrotbäcker

weizblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizbrätling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weize, mhd. wīze (2), wītze, wīzze, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Weize«, Strafe, Folter, peinliche Strafe, Tortur, Qual, Fegefeuer, Hölle, Höllenstrafe, Folterwerkzeug, Fegefeuerstrafe

weize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weize, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weizel, mhd. weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung

weizel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Weizen -- an Brand kranker Weizen, mnd. brantwēte, brantweite, M.: nhd. »Brandweizen«, an Brand kranker Weizen

Weizen -- aus Weizen bestehend, mhd. weizen (1), Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt, aus Weizen bestehend

Weizen -- aus Weizen, ahd. weizīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. Weizen..., aus Weizen

Weizen -- Bäckerware an Weizen, mnd. wētengōt, mnd.?, N.: nhd. »Weizengut«, Bäckerware an Weizen, Weizengebäck

Weizen -- grob gemahlener Weizen, mhd. brechweize, st. M.: nhd. grob gemahlener Weizen, grob geschroteter Weizen

Weizen -- grob geschroteter Weizen, mhd. brechweize, st. M.: nhd. grob gemahlener Weizen, grob geschroteter Weizen

Weizen -- Kraftmehl aus Weizen und Gerste, mnd. āmedam, āmedum, āmedunk, āmelung, amidam, amidum, amedom, Sb.: nhd. Stärkemehl, Kraftmehl aus Weizen und Gerste

Weizen -- mit Weizen versorgen, mhd. weizen* (2)**, sw. V.: nhd. mit Weizen versorgen

Weizen -- mit Weizen versorgt, mhd. geweizet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Weizen versorgt

Weizen -- österreichischer Weizen, mhd. ōsterweize, sw. M.: nhd. »Ostweizen«, österreichischer Weizen

Weizen -- Stärkemehl aus Weizen oder Gerste, mnd. nōdemēl, N.: nhd. Stärkemehl aus Weizen oder Gerste; nōtmēl, noetmēl, nōdemēl, N.: nhd. »Notmehl«, Stärkemehl aus Weizen oder Gerste

Weizen -- von Weizen hergestellt, mhd. weizen (1), Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt, aus Weizen bestehend; weizīn, Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt

Weizen -- von Weizen seiend, mnd. wēten (4), weiten, mnd.?, Adj.: nhd. »Weizen...«, von Weizen seiend

Weizen -- Weizen als Abgabe, mhd. beteweize, st. M.: nhd. »Bittweizen«, Weizen als Abgabe

Weizen -- zur Aussaat bestimmter Weizen, mnd. sātwēte, sātwēten, sātweiten, M.: nhd. »Saatweizen«, zur Aussaat bestimmter Weizen

Weizen zum Brauen (N.), mnd. bruggenwēte, bruggenwēite, M.: nhd. Weizen zum Brauen (N.); brūwelkōrn, N.: nhd. Korn zum Brauen (N.), Weizen zum Brauen (N.); brūwenkōrn, brūenkōrn, brūnkōrn, N.: nhd. Korn zum Brauen (N.), Weizen zum Brauen (N.); brūwenwēte, brūwenweite, M.?, N.?: nhd. Weizen zum Brauen (N.)

Weizen, germ. *hwaitja-, *hwaitjaz, st. M. (a): nhd. Weizen; *terwō-, *terwōn, germ.?, Sb.: nhd. Weizen

Weizen, got. ƕai-t-ei-s* 1, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 77,1, 125,1): nhd. Weizen; kaúr-n* 4, kor, korn*, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Korn, Getreide, Weizen

Weizen, an. hvei-t-i, st. N. (ja): nhd. Weizen

Weizen, ae. bled, N.?: nhd. Getreide, Spelt, Weizen; hwǣ-t-e, st. M. (a): nhd. Weizen; hwǣ-t-e-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Weizen

weizen, ae. hwǣ-t-en, Adj.: nhd. weizen, aus Weizen gemacht

Weizen, ae. hwǣ-t-e-wæ-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weizen, Getreide

-- aus Weizen gemacht: ae. hwǣ-t-en, Adj.: nhd. weizen, aus Weizen gemacht

Weizen, afries. hwê-t-e* 1 und häufiger?, wê-t, st. M. (a): nhd. Weizen

Weizen, as. h-rê-n-kur-n-i* 5, st. N. (ja): nhd. »Reinkorn«, Weizen; hwê-t-i* 45, st. M. (ja): nhd. Weizen

Weizen, ahd. korn 69, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Getreide, Getreidekorn, Fruchtkorn, Körnchen, Weizen; reinkurni* 2, st. N. (ja): nhd. »Reinkorn«, Weizen; weiz* (1) 3?, st. M. (a?): nhd. Weizen; weizi 34?, weizzi, hweizi*, st. M. (ja): nhd. Weizen

Weizen, mhd. weiz (1), st. M., sw. M.: nhd. »Weiz«, Weizen; weize, weizze, weiz, weisse, st. M., sw. M.: nhd. Weizen

weizen, mhd. weizen (1), Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt, aus Weizen bestehend; weizīn, Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt

Weizen, mnd. terwe, mnd.?, M.: nhd. Weizen

Weizen, mnd. wēte (1), weite, weiten, M.?: nhd. Weizen

weizen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Weizen, weiz(en), nhd.: nhd. ; L.: DW

Weizen..., ahd. weizīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. Weizen..., aus Weizen

Weizen..., mhd. weizen (1), Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt, aus Weizen bestehend; weizīn, Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt

weizen..., mnd. terwen, mnd.?, Adj.: nhd. weizen...

Weizen..., mnd. wēten (4), weiten, mnd.?, Adj.: nhd. »Weizen...«, von Weizen seiend

Weizenabgabe -- Weizenabgabe zur Entlohnung des Torwächters, mhd. torweiz 1, st. M.: nhd. Weizenabgabe zur Entlohnung des Torwächters

weizenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weizenähnliche -- eine weizenähnliche Getreideart, mnd. spelte (3), F.: nhd. Spelz, eine weizenähnliche Getreideart

weizenähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizenale, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizenamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenaussaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weizenauszugsmehl, mnd. sēmelemēl*, sēmelmēl, semmelmēl, N.: nhd. »Semmelmehl«, feinstes Weizenmehl, Weizenauszugsmehl

weizenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenbauend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weizenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenbäumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenbesät, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weizenbier, ahd. grūz* 1?, st. F. (i): nhd. Getränk, Weizenbier, Kleie, Getreide; grūzing* 2, st. M. (a): nhd. Bier, Weizenbier, Gerstenbier

Weizenbier, mhd. griuzinc, M.: nhd. Weizenbier, Gerstenbier

Weizenbier, mnd. wētebēr*, wētbēr, mnd.?, N.: nhd. Weizenbier

weizenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizenblond, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weizenblühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenbranntwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenbrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weizenbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenbreite, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weizenbrot -- Bäcker von feinstem Weizenbrot, mnd. sēmelebeckære*, sēmelbekker, sēmelebekker, semmelbekker, M.: nhd. »Semmelbäcker«, Bäcker von feinstem Weizenbrot
Weizenbrot -- feines Weizenbrot von länglicher Form, mnd. tunge, zunge*, mnd.?, F.: nhd. Zunge, Sprache, Sprachgebiet, Nation, Zunge in der Waage, Schnalle, feines Weizenbrot von länglicher Form
Weizenbrot -- feines Weizenbrot, mnd. juncvrouwenbrōt, juncvrūwenbrōt, junkvrowenbrōt, M.: nhd. feines Weizenbrot, Nonnenbrot?
Weizenbrot -- kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr˙ vendewegge, pr˙ venwegge, M.: nhd. »Präbendewecke«, kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird
Weizenbrot -- kleines Weizenbrot, mhd. kipfe, sw. M.: nhd. »Kipf«, kleines Weizenbrot
Weizenbrot -- Verkäufer von feinstem Weizenbrot, mnd. sēmelehōke*, sēmelhōke, semmelhāke, M.: nhd. Verkäufer von feinstem Weizenbrot
Weizenbrot -- Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr˙ vendebrōt, pr˙ ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr˙ vendenbrōt*, pr˙ vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen
Weizenbrot, ahd. reinbrōt* 1, st. N. (a): nhd. Weizenbrot
Weizenbrot, mhd. semel, simel, semele, simele, st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenmehl, Weizenbrot, Weißbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahles; semele, simele, sw. F., st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahls
Weizenbrot, mhd. weizbrōt, st. N.: nhd. Weizenbrot; weizenbrōt, st. N.: nhd. Weizenbrot, Weißbrot
Weizenbrot, mnd. wētenbrōt, mnd.?, N.: nhd. Weizenbrot
-- keilförmiges Weizenbrot: mnd. wegge, wege*, mnd.?, st. M., sw. M., F.?: nhd. Keil, keilförmiges Weizenbrot, Wecke, Wecken
weizenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenbrötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenbrotland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenbrotwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenbund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizendrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizeneinfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizenernährend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weizenernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizenertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenexport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenfahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizenfahrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizenfarb, mhd. weizenvar, weissenvar, weizenfar*, weissenfar*, Adj.: nhd. »weizenfarb«, weizenfarben
weizenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weizenfarben, mhd. weizenvar, weissenvar, weizenfar*, weissenfar*, Adj.: nhd. »weizenfarb«, weizenfarben
weizenfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weizenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weizenfarm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weizenfeld, ae. hwǣ-t-e-cro-f-t, st. M. (a): nhd. Weizenfeld
Weizenfeld, mnd. wētesāt, weitesāt, mnd.?, F.: nhd. Weizensaat, Weizenfeld
weizenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizenfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizengarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weizengebäck -- feines Weizengebäck, mnd. ? sēmelekōke*, sēmelkōke, semmelkōke, M.: nhd. »Semmelkuchen«, feines Weizengebäck?, eine Fastnachtsspeise?
Weizengebäck, mnd. brūtwegge, M.: nhd. Hochzeitswecken (M.), Festwecken (M.), Weizengebäck
-- ein Weizengebäck: mnd. bulle (5), Sb.: nhd. ein Weizengebäck
Weizengebäck, mnd. wētengōt, mnd.?, N.: nhd. »Weizengut«, Bäckerware an Weizen, Weizengebäck
weizengebäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizengelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Weizengeld, mhd. weizengelt 2, st. N., st. M.: nhd. »Weizengeld«, Weizengülte, Weizenzins
weizengerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizengraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizengriesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizengrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weizengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizengrüsch, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weizengrütze, mnd. sēmelegrütte*, sēmelgrütte, F.: nhd. »Semmelgrütze«, Weizengrütze
weizengrütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weizengülte, mhd. weizengelt 2, st. N., st. M.: nhd. »Weizengeld«, Weizengülte, Weizenzins; weizenzins 1, st. M.: nhd. Weizenzins, Weizengülte
weizengülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizengummi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weizengut, mnd. wētengōt, mnd.?, N.: nhd. »Weizengut«, Bäckerware an Weizen, Weizengebäck
weizenhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weizenhaufe, mhd. weizehūfe, sw. M.: nhd. Weizenhaufe, Weizenhaufen
Weizenhaufen, mhd. weizehūfe, sw. M.: nhd. Weizenhaufe, Weizenhaufen
weizenhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenjäten, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizenjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenkaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weizenkern, mhd. weizenkerne, sw. M.: nhd. »Weizenkern«, Weizenkorn
weizenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenkleber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weizenkleie, mnd. wēteklīe*, weiteklige, mnd.?, F.: nhd. Weizenkleie; wētenklīe*, wētenklie, weitenklie, wētenklei, weitenklei, mnd.?, F.: nhd. Weizenkleie
weizenkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizenklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenklump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenknödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenkoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenkolb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenkonsum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenkoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weizenkorn, mhd. weizenkerne, sw. M.: nhd. »Weizenkern«, Weizenkorn; weizenkorn, weissenkorn, st. N.: nhd. Weizenkorn; weizkorn, wesin korn, st. N.: nhd. »Weizkorn«, Weizenkorn
Weizenkorn, mnd. wētenkōrn*, wētenkorn, weitenkorn, mnd.?, N.: nhd. Weizenkorn
weizenkorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenkörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenkörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weizenkuchen, ahd. semalfohhenza* 1, semalfochenza*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weißbrot, Semmel, Weizenkuchen, Semmelbrot, Schaubbrot
weizenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weizenkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weizenland, ae. hwǣ-t-e-lan-d, st. N. (a): nhd. »Weizenland«
weizenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weizenmähen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weizenmalz -- dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen, mnd. koit*, koyt, keut, kout, k˙ t, kot, kout, koet, kohet, M.: nhd. dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen
Weizenmalz, mnd. wētenmolt, mnd.?, N.: nhd. Weizenmalz
weizenmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenmandel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weizenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weizenmehl -- feines Weizenmehl, mnd. polen, Sb.: nhd. feines Weizenmehl
Weizenmehl -- feinstes Weizenmehl, mnd. sēmele, sēmel, seemel, semmele, semmel, simmele, symele, sammel, sammele, M., F.: nhd. »Semmel«, Kleie, feinstes Weizenmehl, Gebäck aus feinem Weizenmehl, Fastnachtsspeise, Heißwecke; sēmelemēl*, sēmelmēl, semmelmēl, N.: nhd. »Semmelmehl«, feinstes Weizenmehl, Weizenauszugsmehl
Weizenmehl -- Gebäck aus feinem Weizenmehl, mnd. sēmele, sēmel, seemel, semmele, semmel, simmele, symele, sammel, sammele, M., F.: nhd. »Semmel«, Kleie, feinstes Weizenmehl, Gebäck aus feinem Weizenmehl, Fastnachtsspeise, Heißwecke
Weizenmehl -- Gebäck aus Weizenmehl und Sahne, mnd. smantkōke, M.: nhd. Gebäck aus Weizenmehl und Sahne
Weizenmehl, an. sim-il-i, N.: nhd. Weizenmehl
-- feines Weizenmehl: an. hveit-is-sal-l-i, Sb.: nhd. feines Weizenmehl
Weizenmehl, ae. hwǣ-t-e-mel-u, st. N. (a): nhd. Weizenmehl
Weizenmehl, ahd. semala* 27, simila, sw. F. (n): nhd. Weizenmehl, feines Weizenmehl; semalmel* 1, st. N. (a)?: nhd. »Semmelmehl«, Weizenmehl, feinstes Weizenmehl; semalmelo 2, st. N. (wa): nhd. »Semmelmehl«, Weizenmehl, feinstes Weizenmehl
-- feines Weizenmehl: ahd. semala* 27, simila, sw. F. (n): nhd. Weizenmehl, feines Weizenmehl
-- feinstes Weizenmehl: ahd. semalmel* 1, st. N. (a)?: nhd. »Semmelmehl«, Weizenmehl, feinstes Weizenmehl; semalmelo 2, st. N. (wa): nhd. »Semmelmehl«, Weizenmehl, feinstes Weizenmehl; stoubmelo* 2, ahd.?, st. N. (wa): nhd. Staubmehl, feinstes Weizenmehl
Weizenmehl, mhd. semel, simel, semele, simele, st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenmehl, Weizenbrot, Weißbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahles; semelmel, simelmel, st. N.: nhd. »Semmelmehl«, feines Weizenmehl, Weizenmehl
-- aus Weizenmehl hergestellt: mhd. semelīn (1), semelen, Adj.: nhd. aus Weizenmehl hergestellt, Semmel...
-- feines Weizenmehl: mhd. semel, simel, semele, simele, st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenmehl, Weizenbrot, Weißbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahles; semele, simele, sw. F., st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahls; semelmel, simelmel, st. N.: nhd. »Semmelmehl«, feines Weizenmehl, Weizenmehl
Weizenmehl, mhd. weizenmel, st. N.: nhd. Weizenmehl; weizmel, st. N.: nhd. »Weizmehl«, Weizenmehl
Weizenmehl, mnd. wētenmēl*, wētenmel, mnd.?, N.: nhd. Weizenmehl
-- zuerst gesiebtes feinstes Weizenmehl: mnd. wētenblōme*, wētenblome, weitenblome, mnd.?, F.: nhd. zuerst gesiebtes feinstes Weizenmehl

-- zuletzt ausgesiebtes gröbstes Weizenmehl: mnd. wētesēmele*, wētesemel, weiteseme, mnd.?, M., F.: nhd. zuletzt ausgesiebtes gröbstes Weizenmehl

weizenmehl, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

weizenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenmüslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenproduktion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenquecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weizensaat, mnd. wētesāt, weitesāt, mnd.?, F.: nhd. Weizensaat, Weizenfeld

weizensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizensamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizensange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenschaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenschlempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenschober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenschrapfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

weizenschröpfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizenschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weizensemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizensorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenspelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenspelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenspreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenstoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weizenstroh, ae. hwǣ-t-e-heal-m, st. M. (a): nhd. Weizenstroh

weizenstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizental, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weizenteig -- eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, mnd. nünnekenvort, nünnekenfurt, nunnekenfort, N.: nhd. »Nönnchenfurz«, eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, kleines feines Festgebäck

weizenteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizentragend, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weizentreber, nhd.: nhd. ; L.: DW

weizentrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizentwalch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenvarietät, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenverbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizenwalch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenwecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenweiszbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenwucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weizenzins, mhd. weizengelt 2, st. N., st. M.: nhd. »Weizengeld«, Weizengülte, Weizenzins; weizenzins 1, st. M.: nhd. Weizenzins, Weizengülte; weizgelt, st. N.: nhd. »Weizgeld«, Weizenzins; weizgülte, F.: nhd. »Weizgülte«, Weizenzins

weizenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizenzufuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizenzwieback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weizer, mhd. wīzære, st. M.: nhd. »Weizer«, Tadler, Mahner, Strafer, Peiniger

weizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weizernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizfruchtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weizgeld, mhd. weizgelt, st. N.: nhd. »Weizgeld«, Weizenzins

weizgelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizgeseller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizgrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weizgülte, mhd. weizgülte, F.: nhd. »Weizgülte«, Weizenzins

weizgülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizhifel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizhinterich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weizigen, mhd. wīzegen, wītzegen, sw. V.: nhd. »weizigen, strafen, bestrafen, bestrafen für, peinigen, quälen

weizigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Weiziger, mhd. wīzegære, wīzigære, wīziger, st. M.: nhd. »Weiziger«, Strafer, Peiniger, Richter, Scharfrichter

weiziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weizigung, mhd. wīzegunge, st. F.: nhd. »Weizigung«, Strafe, Pein

weizigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizkiefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weizkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weizkörbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weizkorn, mhd. weizkorn, wesin korn, st. N.: nhd. »Weizkorn«, Weizenkorn

weizkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizlichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weizmehl, mhd. weizmel, st. N.: nhd. »Weizmehl«, Weizenmehl

weizmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizpilzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizsaher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weizverschaffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weizzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wekrsherr, werk(s)herr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wel, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

welbbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welbelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

welben, mhd. welben (1), st. V.: nhd. »welben«, wölben, sich in die Runde ausdehnen; welben (2), welwen, sw. V.: nhd. »welben«, bogenförmig gestalten, wölben, aufwölben, aufwölben zu, aufwölben auf, überwölben, wälzen

welben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

welben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

welbstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welch, an. hvī-līk-r, Pron.: nhd. welch

welch, ae. hwe-lc, hwi-lc, *hwy-lc, Pron., Adj.: nhd. welch, was für, irgendein, jeder, all

welch, afries. hwe-lik 50 und häufiger?, hwe-lk, hwe-k, hu-lk, hu-k, ho-k, Pron.: nhd. welch, jeder; sā-hwe-lik 12, Pron.: nhd. welch; sā-hwe-lik-sā 1 und häufiger?, Pron.: nhd. welch

welch, anfrk. *we-līk?, Pron.: nhd. wer, welch

welch, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches; sōwelīh* 53, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, wer nur, der nur; sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer; sōwuolīh* 1, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer; sulīh 339?, solīh, Pron.-Adj.: nhd. solch, derartig, so beschaffen, so, von der Art, welch; wuolīh* 4, Adj.: nhd. wie beschaffen, welch, was für ein

-- welch auch immer: ahd. sōwelīh* 53, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, wer nur, der nur; sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer; sōwuolīh* 1, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer

welch, mhd. sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch; swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

-- welch auch: mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

-- welch auch immer: mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

-- welch irgend: mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

welch, mhd. wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand; wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie; wiegetān, wīgetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wiegetan«, welch; wilich, Pron.: nhd. welch

-- welch auch: mhd. welh, welch, welih, welich, wel, wilech, wilich, wilh, wilch, Interrog.-Pron.: nhd. welche, was für eine, irgendeine, wie beschaffen (Adj.), wer, wenn irgendwelch, welch auch

welch, mnd. swelīk*, swelk, swelik, svelk, swelch, swelek, swelich, swilch, swilek, Pron.: nhd. welch, welcher, welche, welches, irgend, welcher auch immer, jeder welcher; swelikerhande, swelkerhande, svelkerhande, Pron.: nhd. welch, welcherart auch immer; swelikerleie*, swelkerleye, swelkerleyge, Pron.: nhd. welch, welcherlei auch immer

welch, mnd. wat (2), wot, Pron.: nhd. was, was für ein, welch, wie mancher, wie viel, etlich, manch, etwas; welīk*, welik, welek, welk, wek, Pron.: nhd. welch, wer, irgendein; welīkich*, welkich, mnd.?, Pron.: nhd. welch, wer, irgendein; wōs· lik*, wōsolk, mnd.?, Pron. Adj.: nhd. welch, wie beschaffen (Adj.)

-- jeder welch: mnd. wēse, mnd.?, Pron.: nhd. wer immer, jeder welch

welch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welch, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

welche -- auf welche Weise, an. hvern-ig, hvern-ug, *hvern-veg, Adv.: nhd. auf welche Weise, wie auch; hver-su, hvor-su, hves-su, hos-so, hor-so, Adj.: nhd. wie, auf welche Weise

welche -- das welche, mnd. twelke (2), mnd.?, Pron.: nhd. »das welche«, was

welche -- Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt, mnd. molkenmāget, F.: nhd. »Molkenmagd«, Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

welche -- flache Grube in welche die Hopfenstauden eingesetzt werden, mnd. hoppenkūle, F.: nhd. flache Grube in welche die Hopfenstauden eingesetzt werden

welche -- Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt, mnd. klēderwīf, kleiderwīf, F.: nhd. »Kleiderweib«, Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt

welche -- Frau welche die Noppen entfernt, mnd. noppærische*, nopperische*, noppersche, mnd.?, F.: nhd. Frau welche die Noppen entfernt

welche -- Frau welche die Vögel zu rupfen hat, mnd. vinkenplückærische*, vinkenplückerische, vinkenplückersche, F.: nhd. Frau welche die Vögel zu rupfen hat, Vogelhändlerin

welche -- gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird, mnd. grafstücke, N.: nhd. gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird

welche -- ihr welche, got. jūz-ei 7, Relat.-Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65, 114, 172 b2, Krause, Handbuch des Gotischen 185,1): nhd. ihr welche, die ihr

welche -- Kammerdienerin welche die Kammer unter sich hat, mnd. kāmerǣreische, kāmererische*, kāmerersche, F.: nhd. Kammerdienerin welche die Kammer unter sich hat

welche -- Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen, mnd. v· ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen

welche -- Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt, mnd. probērǣre*, probērer, M.: nhd. »Probierer«, Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt

welche -- Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen, mnd. plebiscīt, N.: nhd. Plebiszit, Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen

welche -- Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt, mnd. prīvātsāke, F.: nhd. »Privatsache«, Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt

welche -- Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, mnd. kogert, Sb.: nhd. Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt

welche -- Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten, mnd. vigilienmummelǣre*, vigilienmummeler, M.: nhd. »Vigilienmurmler«, Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten

welche -- Talsohle durch welche ein Bach fließt, an. ald-a, sw. F. (n): nhd. Welle, Talsohle durch welche ein Bach fließt

welche -- Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, mnd. houwe, howe, houw*, F.: nhd. Haue, Hacke, Spitzhacke, Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, Werkzeug zum Hauen

welche -- Wache welche die Runde macht, mnd. ümmegengǣre*, ummegenger, mnd.?, M.: nhd. »Umgänger«, Wache welche die Runde macht, Almosensammler

welche, ae. þæ-t-t-e, Pron., Konj.: nhd. welche, der welcher, dass, sodass

welche, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches; welīh* 405, hwelīh*, Pron.: nhd. wer, welche, irgendeine, eine, irgendwelche, jede, was für ein, wie, wie beschaffen (Adj.); wilīh* 8, Pron.: nhd. welche, von welcher Art

-- auf welche Weise: ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; wio* 872?, hwio*, Adv., Konj.: nhd. wie, wieso, wieviel, auf welche Weise, welcher Art, wie sehr, dass

welche, mhd. dewelch, Interrog.-Pron.: nhd. welcher, welche, welches; diu (3), die, Rel.-Pron.: nhd. die, welche

welche, mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

-- auf welche von beiden Seiten: mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

-- auf welche Weise: mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

-- auf welche Weise auch immer: mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

-- welche von: mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von

-- welche von beiden: mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

welche, mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner; welh, welch, welih, welich, wel, wilech, wilich, wilh, wilch, Interrog.-Pron.: nhd. welche, was für eine, irgendeine, wie beschaffen (Adj.), wer, wenn irgendwelch, welch auch; welherhande, Adj.: nhd. »welcherhand seiend«, welcherart seiend, welche; welherlei, Adv.: nhd. welcherlei, was für eine, welche

-- auf welche Weise: mhd. wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie

-- welche von beiden: mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

-- welche von mehreren: mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

welche, mnd. dē (1) (M.), dey, dēe, dēie, deyge, di (F.), dīe, dat (N.), Dem. Pron.: nhd. der (M.), die (F.), das (N.), derjenige, welcher, welche, welches wer, was, dieser; dē (2), de, Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches; dēde, Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches; dēse (2), Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches, dieser, diese, dieses; dewelīk*, dewelk, Pron.: nhd. welcher, welche, welches

-- die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen: mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

-- irgend welche: mnd. ēnich (2), enich, ennich, eynich, einich, eenich, eynnich, ennich, Pron., Adj.: nhd. irgendein, irgend welche

-- Kämmereieinnahme über welche die Zunft verfügt: mnd. ambachtv· rrāt*, amptev· rrāt, M.: nhd. »Amtsvorrat«, Kämmereieinnahme über welche die Zunft verfügt

-- kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt: mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt; douwer, douwert, dōvert, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur (F.) (1) trägt und den Biss des Fisches anzeigt

welche, mnd. swelīk*, swelk, swelik, svelk, swelch, swelek, swelich, swilch, swilek, Pron.: nhd. welch, welcher, welche, welches, irgend, welcher auch immer, jeder welcher

-- die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden: mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden

-- eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat: mnd. slēplēmenisse, F.: nhd. eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat

-- einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen: mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

-- Mühle welche die Stadt mit Mehl versorgt: mnd. statm· le, F.: nhd. Stadtmühle, Mühle welche die Stadt mit Mehl versorgt

-- Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird: mnd. tēgedesch· ne*, tēgetsch· ne, tēgetsch· nende, F.: nhd. »Zehntscheune«, Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, Lagergebäude; teindesch· ne*, tēntsch· ne, F.: nhd. »Zehntscheune«, Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, Lagergebäude

-- Verletzung welche die Besudelung des Betroffenen bewirkt: mnd. soldāt (1), soldāde, soldēde, F.: nhd. Gewalttat, Verletzung welche die Besudelung des Betroffenen bewirkt

-- waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft: mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

welchem -- an welchem Ende, mnd. wēlikent*, welkent, mnd.?, Adv.: nhd. wo, an welchem Ende

welchem -- an welchem, mhd. darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch

welchem -- aus welchem Geschlecht stammend, mhd. welherhandic*, welherhandec, Adj.: nhd. »welcherhandig«, aus welchem Geschlecht stammend, welcherart seiend

welchem -- aus welchem Grund, mhd. wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie

welchem -- bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll, mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

welchem -- in welchem Grad, mhd. wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie

welchem -- in welchem Maße, ahd. waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas

welchen -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

welchen -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

welchen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welcher -- auf welcher Basis, mhd. swannen, Adv.: nhd. wenn irgendwoher, woher immer, woher auch, woher, von wo, wodurch, auf welcher Basis

welcher -- auf welcher Seite auch immer, mhd. swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

welcher -- auf welcher Seite, mhd. wederhalbe, Adv.: nhd. beiderseits, auf welcher Seite; wederhalp, Adv.: nhd. beiderseits, auf welcher Seite

welcher -- auf welcher von beiden Seiten, mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

welcher -- auf welcher von beiden Seiten, mhd. wederethalp* 5, wederthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, auf welcher von beiden Seiten

welcher -- Baum welcher der Gemeinheit gehört, mnd. mēnbōm, meinbōm, mēnebōm*?. mnd.?, M.: nhd. Baum welcher der Gemeinheit gehört, Baum welcher der Mark gehört

welcher -- Baum welcher der Mark gehört, mnd. mēnbōm, meinbōm, mēnebōm*?. mnd.?, M.: nhd. Baum welcher der Gemeinheit gehört, Baum welcher der Mark gehört

welcher -- Gegner oder Feind welcher der Geistlichkeit angehört, mnd. pāpenvīent, M.: nhd. Gegner oder Feind welcher der Geistlichkeit angehört

welcher -- in welcher Hinsicht auch immer, mhd. swarane 7, Adv.: nhd. wo, woran, in welcher Hinsicht, in welcher Hinsicht auch immer

welcher -- in welcher Hinsicht, mhd. swarane 7, Adv.: nhd. wo, woran, in welcher Hinsicht, in welcher Hinsicht auch immer

welcher -- jeder welcher, mnd. wēdē* (5), wede, mnd.?, Pron.: nhd. wer da, jeder welcher; wēsō, mnd.?, Pron.: nhd. wer immer, jeder welcher

welcher -- Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird, mnd. parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

welcher -- Mensch welcher die Orgelbälge tritt, mnd. orgeltrēdære*, orgeltrēder, orgeltreder, M.: nhd. »Orgeltreter«, Mensch welcher die Orgelbälge tritt

welcher -- nach welcher Richtung, mnd. wārwārt*, warwart, warwert, mnd.?, Adv.: nhd. »wowärts«, wohin, nach welcher Richtung; wērwārt, werwart, mnd.?, Adv.: nhd. »wowärts«, wohin, nach welcher Richtung

welcher -- nach welcher Seite, mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

welcher -- nach welcher Seite, mhd. wellent, welhent*, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. nach welcher Seite, wohin

welcher -- Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

welcher -- Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

welcher -- Schule an welcher der falsche Glaube gelehrt wird, mnd. kettæreschōle*, ketterschōle, F.: nhd. Schule an welcher der falsche Glaube gelehrt wird

welcher -- schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt; volge (3), F.: nhd. schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

welcher -- Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

welcher -- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist, anfrk. har-ug-hū-s*? 7, afrk.?, awfrk.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

welcher -- Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht, mnd. v· rstütte, v· restütte, sw. M.?: nhd. »Vorstütze«, vordere Stütze, Vorderpfosten, Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht

welcher -- Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

welcher -- Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, mnd. r· gen (2), r· gent*, N.: nhd. »Regen« (N.), Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, Muskel

welcher -- von welcher Art, mnd. welīkerhande*, mnd.?, Adv.: nhd. welcherlei, von welcher Art

welcher -- von welcher Seite, mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

welcher -- Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, mnd. rōr (3), rōre, N.: nhd. Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, Stange auf welcher der Rührvogel (= Lockvogel) sitzt?

welcher -- welcher Art, mnd. wathande, watterhande, mnd.?, Adv.: nhd. welcher Art, welcherlei; watkunne, mnd.?, Adv.: nhd. welcher Art, welcherlei

welcher -- welcher auch von beiden, mhd. sweder (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron.: nhd. wenn irgendwelcher von beiden, welcher auch von beiden

welcher -- welcher von beiden auch immer, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

welcher -- welcher von beiden, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

welcher -- welcher von beiden, mnd. wēder* (3), weder, wedder, Pron.: nhd. wer von beiden, welcher von beiden, jeder von beiden

welcher -- zu welcher Zeit auch immer, mhd. swanzīt 4, Adv.: nhd. zu welcher Zeit, zu welcher Zeit auch immer

welcher -- zu welcher Zeit, mhd. swanzīt 4, Adv.: nhd. zu welcher Zeit, zu welcher Zeit auch immer

welcher Art (F.) (1) seiend, mnd. wēgedān, mnd.?, Adj.: nhd. wie beschaffen (Adj.), welcher Art (F.) (1) seiend

welcher Art (F.) (1), mnd. watlei, watleie, watterlei, watterleie, mnd.?, Adv.: nhd. welcher Art (F.) (1), welcherlei

welcher Art auch immer beschaffen (Adj.), mhd. swiegetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wie geartet, wie auch immer geartet, welcher Art auch immer beschaffen (Adj.)

welcher, idg. *i̯o-, *i̯os, Pron.: nhd. der, welcher

welcher, germ. *hwarja, Pron.: nhd. welcher; *hwelīka-, *hwelīkaz, *hwilīka-, *hwilīkaz, Adj., Pron.: nhd. welcher, wie beschaffen (Adj.)
-- welcher von zweien: germ. *hwaþara, *hweþara, Pron.: nhd. welcher von zweien

welcher, got. ƕa-r-ji-s 10, subst. Interrog.-Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 174, 282, Krause, Handbuch des Gotischen 36,2, 156, 187,1): nhd. welcher, wer; ƕi-leik-s 17=16, Pron., Adj. (a) (interrogativ oder relativ), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,5): nhd. wie beschaffen, was für ein, welcher; iz-ei 68, Rel.-Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 185,2): nhd. der, welcher; sa-ei 942=938, Relat.-Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 172, 347 Anm. 1, 348, 349 Anm. 1, 350, 351, Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 184): nhd. der, welcher
-- ich welcher: got. ik-ei 3, Pron., Relativpron. der 1. Person, (Krause, Handbuch des Gotischen 185,1): nhd. der ich, ich welcher

welcher, an. hu-lk-r, Rel.-Pron.: nhd. welcher
-- welcher von beiden: an. hvār-r, Pron.: nhd. welcher von beiden, jeder von beiden

welcher, ae. hwæ-þer (1), hwe-þer (1), *þer, *u-þer, Pron.: nhd. welcher, jeder, einer von beiden; sĕ, Pron.: nhd. er, der, welcher
-- der welcher: ae. þæ-t-t-e, Pron., Konj.: nhd. welche, der welcher, dass, sodass
-- von welcher Art: ae. hū-lic, Pron.: nhd. von welcher Art

welcher, afries. hwā-sā 111, Pron.: nhd. wer, welcher, was für einer, wer immer; hwe-k-sā 1 und häufiger?, hwe-lik-sā*, Pron.: nhd. welcher, wer immer
-- welcher von beiden auch: afries. sā-hwe-der-sā 1, sā-hwe-d-d-er-sā, Pron.: nhd. welcher von beiden auch

welcher, as. gi-hwi-līk* 77, Indef.-Pron.: nhd. welcher, irgendein; hwi-līk* 56, Indef.-Pron., Adv.: nhd. welcher, irgendein; the (2) 110, Konj., Relativpart.: nhd. welcher, als (Konj.), wo, dass

welcher, ahd. wedar* 61?, Pron., Konj.: nhd. wer, welcher, ob, etwa, was, welcher von zweien, welcher von beiden; wer (4) 1320, hwer*, Pron.: nhd. wer, welcher, der, irgendeiner, was für, was für ein, irgend jemand
-- Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt: ahd. kamarsidilo* 2, sw. M. (n): nhd. »Kammerbewohner«, Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt, Sarabaite
-- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist: ahd. harughūs*? 7, ahd.?, st. N. (a):

nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

-- von welcher Art: ahd. wilīh* 8, Pron.: nhd. welche, von welcher Art

-- welcher Art: ahd. wio* 872?, hwio*, Adv., Konj.: nhd. wie, wieso, wieviel, auf welche Weise, welcher Art, wie sehr, dass

-- welcher von beiden: ahd. eddeswedar* 1, etteswedar*, etheswedar*, Indef.-Pron.: nhd. jeder, welcher von beiden; einwedar* 48, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, welcher von beiden; wedar* 61?, Pron., Konj.: nhd. wer, welcher, ob, etwa, was, welcher von zweien, welcher von beiden

-- welcher von zweien: ahd. wedar* 61?, Pron., Konj.: nhd. wer, welcher, ob, etwa, was, welcher von zweien, welcher von beiden

welcher, mhd. der (1), diu, daz, dez, dē, dī, dir, die, Pron.: nhd. der, eben der, dieser, die, diese, das, dieses, welcher, derjenige; der (2), dē, dī, dir, die, Def.-Art.: nhd. der, eben der, dieser, welcher; der (3), dē, dī, dir, die, Rel.-Pron.: nhd. der, welcher; dewelch, Interrog.-Pron.: nhd. welcher, welche, welches

welcher, mnd. dē (1) (M.), dey, dēe, dēie, deyge, di (F.), dīe, dat (N.), Dem. Pron.: nhd. der (M.), die (F.), das (N.), derjenige, welcher, welche, welches wer, was, dieser; dē (2), de, Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches; dēde, Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches; dēse (2), Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches, dieser, diese, dieses; dewelīk*, dewelk, Pron.: nhd. welcher, welche, welches

-- in irgend welcher Weise: mnd. ēnigermāte, Adv.: nhd. »einigermaßen«, in irgend welcher Weise; ēnigessins, enigsins, Adv.: nhd. in irgend welcher Weise, irgendwie

-- irgend welcher: mnd. ēnge, Pron.: nhd. irgendein, irgend welcher

-- irgend welcher Art: mnd. ēnigerhande, ēngerhande, eingerhande, Adj.: nhd. irgend welcher Art; ērlei*, ērleye, eirleye, eyrleye, īrleye, īrleyge, ierleye, Adj.: nhd. irgend welcher Art

-- irgend welcher Art seiend: mnd. ēnigerlei*, ēnigerleie*, ēnigerleye, ēngerleye, ēngerleie, Adj.: nhd. irgend welcher Art seiend

-- Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte: mnd. borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze

welcher, mnd. swelīk*, swelk, swelik, svelk, swelch, swelek, swelich, swilch, swilek, Pron.: nhd. welch, welcher, welche, welches, irgend, welcher auch immer, jeder welcher

-- Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert: mnd. schāpkēsebank, F.: nhd. »Schafkäsebank«, Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert

-- beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird: mnd. schiltsīde, F.: nhd. »Schildseite«, beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, Mannesseite

-- bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt: mnd. sōthāne, M.: nhd. »Sodhahn«, bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt

-- einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht: mnd. samtvrünt, samptvrünt, M.: nhd. einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht

-- jeder welcher: mnd. swelīk*, swelk, swelik, svelk, swelch, swelek, swelich, swilch, swilek, Pron.: nhd. welch, welcher, welche, welches, irgend, welcher auch immer, jeder welcher

-- Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt: mnd. stafdrēgære*, stafdrēger, M.: nhd. »Stabträger«, Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, Bote im Dienste des Domkapitels

-- Nachtglocke mit welcher der Anfang der Schlafenszeit bezeichnet wird: mnd. slāpklocke, F.: nhd. »Schlafglocke«, Abendglocke, Nachtglocke mit welcher der Anfang der Schlafenszeit bezeichnet wird

-- Stange an welcher der Schöpfeimer hängt: mnd. sōtrōde, soetrōde, soͤtrōde, F.: nhd. »Sodrute«, Gabelstütze, Hebebaum des Ziehbrunnens, Stange an welcher der Schöpfeimer hängt

-- welcher auch immer: mnd. swelīk*, swelk, swelik, svelk, swelch, swelek, swelich, swilch, swilek, Pron.: nhd. welch, welcher, welche, welches, irgend, welcher auch immer, jeder welcher

-- welcher auch von beiden: mnd. swēder (2), Pron.?: nhd. wer auch immer, welcher auch von beiden

welcher, mnd. wēder* (4), weder, wedder, Konj.: nhd. wer, welcher

welcherart -- welcherart auch immer, mnd. swelikerhande, swelkerhande, svelkerhande, Pron.: nhd. welch, welcherart auch immer

welcherart -- welcherart seiend, mhd. welherhande, Adj.: nhd. »welcherhand seiend«, welcherart seiend, welche; welherhandic*, welherhandec, Adj.: nhd. »welcherhandig«, aus welchem Geschlecht stammend, welcherart seiend

welchergestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

welcherhand -- welcherhand seiend, mhd. welherhande, Adj.: nhd. »welcherhand seiend«, welcherart seiend, welche

welcherhand, mhd. swelherhande, Adj.: nhd. »welcherhand«

welcherhandig, mhd. welherhandic*, welherhandec, Adj.: nhd. »welcherhandig«, aus welchem Geschlecht stammend, welcherart seiend

welcherlei -- welcherlei auch immer, mnd. swelikerleie*, swelkerleye, swelkerleyge, Pron.: nhd. welch, welcherlei auch immer

welcherlei, mhd. wazerlei, Adv.: nhd. welcherlei; welherlei, Adv.: nhd. welcherlei, was für eine, welche

welcherlei, mhd. welcherleie, Adj.: nhd. »welcherlei«

welcherlei, mnd. wathande, watterhande, mnd.?, Adv.: nhd. welcher Art, welcherlei; watkunne, mnd.?, Adv.: nhd. welcher Art, welcherlei; watlei, watleie, watterlei, watterleie, mnd.?, Adv.: nhd. welcher Art (F.) (1), welcherlei; welīkerhande*, mnd.?, Adv.: nhd. welcherlei, von welcher Art; welīkerlei*, welkerlei*, welkerleige, welkerleie, mnd.?, Adv.: nhd. welcherlei, von welcher Art (F.) (1)

welcherlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

welchermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

welcherweise (), mhd. ? swelhewīs, Adv.: nhd. »welcherweise« (?)

welches -- Holzstück in welches das Kämmwerkzeug eingesetzt ist, mnd. kārdespān, M.: nhd. Holzstück in welches das Kämmwerkzeug eingesetzt ist

welches -- Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet, ae. tū-n-lan-d, st. M. (a): nhd. Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet

welches -- Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht, mnd. religiōnesvrēde*, religiōnsvrēde, M.: nhd. »Religionsfriede«, Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht

welches -- Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird, mnd. grassak, M.: nhd. »Grassack«, Heusackleinen, Grasleinen, Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird

welches -- welches von beiden, mhd. weder (3), unfl. N. (als disjunktives Fragewort zur Einleitung einer direkten oder indirekten Doppelfrage): nhd. welches von beiden, ob (auch mit Auslassung des zweiten Gliedes bzw. außer der Frage vor nachfolgendem oder:) E.: s. weder (Interrog.-Pron.)

welches, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches; waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas

welches, mhd. dewelch, Interrog.-Pron.: nhd. welcher, welche, welches

welches, mnd. dē (2), de, Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches; dēde, Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches; dēse (2), Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches, dieser, diese, dieses; dewelīk*, dewelk, Pron.: nhd. welcher, welche, welches

-- aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird: mnd. bollert (2), Sb.: nhd. Boller, Polder, Pöller, aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird

-- welches wer: mnd. dē (1) (M.), dey, dēe, dēie, deyge, di (F.), dīe, dat (N.), Dem. Pron.: nhd. der (M.), die (F.), das (N.), derjenige, welcher, welche, welches wer, was, dieser

welches, mnd. swelīk*, swelk, swelik, svelk, swelch, swelek, swelich, swilch, swilek, Pron.: nhd. welch, welcher, welche, welches, irgend, welcher auch immer, jeder welcher

welchheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Welf, an. hvel-p-r, st. M. (a): nhd. Welf, junger Hund

Welf, ae. hwel-p, st. M. (a): nhd. Junges, Welpe, Welf; hwel-p-a, sw. M. (n): nhd. Junges, Welf

Welf, as. h-wel-p* 1, wel-p*, st. M. (a): nhd. Welf, Welpe, junger Hund, Junges

Welf, mhd. welf (1), veltber, st. M., N.: nhd. »Welf«, Welpe, Tierjunges, Hundejunges, Junges von wilden Tieren; Welf (3), Welp, st. M.: nhd. »Welf«, Welfe; welfe (1), sw. M.: nhd. »Welf«, Welpe, Hundejunges, Junges von wilden Tieren; Welfe (3), sw. M.: nhd. »Welf«

Welf, mnd. welp, wolp, mnd.?, N., M.: nhd. Welf, Welpe, Junges

welf, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

welfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Welfe, mhd. gwelpf*, gwelph, gelf, st. M.: nhd. Welfe; gwelpfe*, gwelphe, gelfe, sw. M.: nhd. Welfe

Welfe, mhd. Welf (3), Welp, st. M.: nhd. »Welf«, Welfe

Welfe, mnd. Gelfe, PN: nhd. Welfe

Welfe, mnd. welpeken, welpken, wolpeken, mnd.?, N., M.: nhd. »Welpchen«, Welpe, Welfe

welfen, mhd. welfen, sw. V.: nhd. »welfen«, Junge werfen

welfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

welfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Welflein, mhd. welfelīn, welpelīn, st. N.: nhd. »Welflein«, kleiner Welpe

welflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

welge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welgen, mhd. welgen, st. V.: nhd. »welgen«, rollen, wälzen, wälzen in

welgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

welgenbaum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

welger, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welgerbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

welgerdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welgerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

welgericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

welgerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welgholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

welk -- los und welk hängen, mnd. sl· ren, slueren, schlüren, sw. V.: nhd. über den Boden schleifen (V.) (2) lassen, schwenken, sich schlurfend bewegen, schlottern, los und welk hängen, träge sein (V.), geistig schwerfällig sein (V.)

welk -- welk niederliegen, mhd. lampen, sw. V.: nhd. welk niederliegen

welk -- welk werden, germ. *swelkan, germ.?, sw. V.: nhd. welk werden, welken

welk -- welk werden, afries. hwī-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. welken, welk werden; wil-ia 1 und häufiger?, wel-ia, sw. V. (2): nhd. welk werden, verwelken, schrumpfen

welk -- welk werden, as. dru-s-in-ōn* 1, dru-s-n-ōn*, sw. V. (2): nhd. dürr werden, welk werden, abfallen

welk -- welk werden, ahd. irwelkēn* 6, irwelhēn*, urwelkēn*, sw. V. (3): nhd. welken, verwelken, welk werden, ermatten, schwach werden

welk -- welk werden, mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

welk -- welk werden, mnd. welken, mnd.?, sw. V.: nhd. welken, welk werden

welk sein (V.), germ. *drusnōn, *drusōn, sw. V.?: nhd. fallen, welk sein (V.)

welk sein (V.), ahd. welkēn* 6, welhēn*, sw. V. (3): nhd. »welken«, nachlassen, hinwelken, welk sein (V.), träge sein (V.), ermatten, erschlafft sein (V.)

welk sein (V.), mhd. lummeren* (1)**, lummern, V.: nhd. »lummern«, schlaff sein (V.), welk sein (V.), schlottern

welk, germ. *welka-, *welkaz, *wlaka-, *wlakaz, *wlaku-, *wlakuz, Adj.: nhd. welk, weich

welk, an. vis-in-n, Adj.: nhd. welk, dürr

welk, ae. síer-e, Adj.: nhd. trocken, welk

welk, ahd. falo 39, Adj.: nhd. »fahl«, falb, gelb, braungelb, goldgelb, bleich, welk, schwach, flavisch; maro 11, Adj.: nhd. mürbe, weich, zart, welk; seigarīg* 2, Adj.: nhd. matt, welk, schlafftröpfelnd; slēo* 10, slē*, Adj.: nhd. stumpf, welk, lau, ausgezehrt matt; welk* 20, welc*, welh*, Adj.: nhd. weich, milde, feucht, welk

welk, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

-- ganz und gar welk machen: mhd. durchwelken, sw. V.: nhd. durchwelken, ganz und gar welk machen

-- welk werden: mhd. ersalewen*, ersalwen, sw. V.: nhd. trübe werden, welk werden, ertrüben, welken, schmutzig werden, verschmutzen, fahl werden; erswelken, sw. V.: nhd. welken, welk werden

welk, mhd. muor (1), Adj.: nhd. zerbrechlich, mürbe, dünn, zart, schwach, welk; murc (1), Adj.: nhd. morsch, mürbe, welk, faul, morastig, schadhaft; mürwe, mürbe, müre, mür, Adj.: nhd. zerbrechlich, mürbe, dünn, zart, schwach, welk

welk, mhd. sal (3), Adj.: nhd. dunkelfarbig, welk, trübe, schmutzig, elend, dunkel, dunkelhäutig; slaf, slach, Adj.: nhd. schlaff, matt, erschlafft, unwirksam, welk; swelc, swelh, Adj.: nhd. schwelk, welk, mürbe; tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre

-- welk machen: mhd. swelken, sw. V.: nhd. welken, welk machen

welk, mhd. val (1), fal*, Adj.: nhd. fahl, bleich, entfärbt, verfärbt, weiß, verwelkt, welk, gelb, blond, falb; welc, welch, wilch, Adj.: nhd. feucht, lau, weich, milde, gelinde, welk

-- welk machen: mhd. welken, sw. V.: nhd. »welken«, welk machen

welk, mnd. dörre, dör, Adj.: nhd. welk, dürr, trocken, steril, ohne Blätter seiend, ohne Bekleidung seiend, offen, klar; dr· ge (1), drüge, dryge, Adj.: nhd. »dröge«, trocken, ausgetrocknet, dürr, welk

welk, mnd. welk (2), welch*, mnd.?, Adj.: nhd. »welk«, mager, dürre

welk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welkbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welkbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

welkboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welke -- welke Blüte, mnd. ? entbl· inge*, entbl· ginge, enbl· ginge, entbl· yinge, enbl· yinge, F.: nhd. welke Blüte?

welke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welkechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welken, idg. *u̯ei- (2), *u̯ei̯ə-, *u̯ĭ-, V.: nhd. welken; *u̯eis-, V.: nhd. welken; *u̯īt-, V.: nhd. welken

welken, germ. *swelkan, germ.?, sw. V.: nhd. welk werden, welken; ? *weisan (2), germ.?, st. V.: nhd. welken?; *wisnōn, *wiznōn, sw. V.: nhd. welken; *wiþ-, germ.?, V.: nhd. welken

welken, an. vi-s-n-a, sw. V. (2): nhd. welken

welken, ae. drū-g-ian, drū-w-ian, sw. V.: nhd. vertrocknen, welken; ge-scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen, welken, verschmachten; scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen, welken, verschmachten; weor-n-ian, wur-n-ian, sw. V. (2): nhd. schwach werden, welken, verwittern, zerstören; wi-s-n-ian, weo-s-n-ian, sw. V. (2): nhd. vertrocknen, verwittern, verwelken, welken

welken, afries. hwī-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. welken, welk werden

welken, ahd. irslēwēn* 6, sw. V. (3): nhd. welken, mürben, abzehren, abstumpfen, lau machen, verschmachten, dahinschwinden; irswelkēn* 1, sw. V. (3): nhd. welken; irunganzēn* 1, sw. V. (3): nhd. welken, entfärben, verwelken, kraftlos werden; irwelkēn* 6, irwelhēn*, urwelkēn*, sw. V. (3): nhd. welken, verwelken, welk werden, ermatten, schwach werden; slēwēn* 16, slēwōn*, sw. V. (3, 2): nhd. welken, erschlaffen, sich verzehren, dahinwelken, stumpf sein (V.), schwinden, lau werden; wesanēn* 7, wesennēn*, sw. V. (3): nhd. welken, verwelken, ermatten, schwinden, austrocknen

welken, ahd. welkēn* 6, welhēn*, sw. V. (3): nhd. »welken«, nachlassen, hinwelken, welk sein (V.), träge sein (V.), ermatten, erschlafft sein (V.)

welken, mhd. ersalewen*, ersalwen, sw. V.: nhd. trübe werden, welk werden, ertrüben, welken, schmutzig werden, verschmutzen, fahl werden; erswelken, sw. V.: nhd. welken, welk werden

welken, mhd. rōzen, rœzen, rozzen, sw. V.: nhd. faul werden, welken, erbleichen, faulen

welken, mhd. swelken, sw. V.: nhd. welken, welk machen; swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

welken, mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken; verreiden, ferreiden*, sw. V.: nhd. kraus werden, welken

welken, mhd. welken, sw. V.: nhd. »welken«, welk machen

welken, mnd. wēlen* (2), welen, mnd.?, sw. V.: nhd. welken, trocknen

Welken, mnd. wēlinge* (2), welinge, mnd.?, F.: nhd. Welken, Dorren

welken, mnd. welken, mnd.?, sw. V.: nhd. welken, welk werden

welken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

welkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

welkfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welkhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

welkheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

welkheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welklechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welkmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

welkmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welkofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welkpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welkpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welkrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Welksein, mhd. lummeren* (2), lummern, st. N.: nhd. »Lummern« (N.), Schlaffsein, Welksein, Schlottern

welkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welkwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

well, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

well, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

well, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wellankraft, ae. hol-m-mæg-en, st. N. (a): nhd. Wellankraft, Ozean

wellartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellaufschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wellbaum -- Wellbaum für die Mühlflügel, mnd. m· lenwelle, F.: nhd. »Mühlenwelle«, hölzerne Welle für das Mühlrad, Wellbaum für die Mühlflügel, besonders kräftiges Rundholz

Wellbaum, mhd. welle (1), st. F., sw. F.: nhd. Woge, Welle, Walze, Wellbaum, Strohbündel, Reisigbündel, Tuchballen, Leinwandballen

Wellbaum, mhd. welleboum, welboum, st. M.: nhd. »Wellbaum«, Walze

wellbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wellbäume, mnd. wellenholt, mnd.?, N.: nhd. »Wellenholz«, Wellbäume, Holz zu Wellen

wellbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellblechbaracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellblechdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

welldaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welldeckschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Welle -- hölzerne Welle für das Mühlrad, mnd. m· lenwelle, F.: nhd. »Mühlenwelle«, hölzerne Welle für das Mühlrad, Wellbaum für die Mühlflügel, besonders kräftiges Rundholz

Welle (Tochter Ægirs), an. Him-in-glæv-a, sw. F. (n): nhd. Welle (Tochter Ægirs), Himmelhelle (Tochter Ægirs)

Welle, idg. (*geuros, *gouros, Sb.: nhd. Gekräuseltes, (Haar) (N.), (Welle))

Welle, germ. *bulgjō-, *bulgjōn?, sw. F. (n): nhd. Woge, Welle, Schwellung; *unþi-, *unþiz, st. F. (i): nhd. Woge, Welle; *unþjō, st. F. (ō): nhd. Woge, Welle; *wellō-, *wellōn, sw. F. (n): nhd. Welle

Welle, an. ald-a, sw. F. (n): nhd. Welle, Talsohle durch welche ein Bach fließt; byl-g-ja, sw. F. (n): nhd. Welle; drọ-f-n, st. F. (ō): nhd. Welle; dūf-a (2), sw. F. (n): nhd. Welle; flaust-r, st. N. (a): nhd. Schiff, Flut, Welle; gylf-r, st. F. (ō): nhd. Welle, Meer, (Flussname); hrọn-n, st. F. (ō): nhd. Welle, Ægirs Tochter; kolg-a, sw. F. (n): nhd. Welle; lā (1), l§, st. F. (ō): nhd. Strandwasser, Meer, Welle; un-n-r (2), uðr, st. F. (i?, jō?): nhd. Welle; vọr-r (1), st. M. (u): nhd. Ruderschlag, Welle

-- weiße Welle: an. hvī-t-ing-r, st. M. (a): nhd. der Weiße, Felsen mit weißer Farbe, weiße Welle, Meer, Walart, Fischart, (Schwertname), (Pferdename), Trinkhorn

Welle, ae. éar-ge-bla-nd, éar-ge-blo-nd, st. N. (a): nhd. Woge, Welle; *hōp (2), st. M. (a): nhd. Welle, Woge; lag-u-flō-d, st. M. (a): nhd. Welle, Flut, Wasser; ȳþ, st. F. (jō): nhd. Welle, Woge, Flut, See (M.), See (F.), Meer

Welle, as. ūthi-a* 8, sw. F. (n): nhd. Woge, Welle; wėl-l-a 1, wal-l-a*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Welle, Quelle

Welle, ahd. unda 27, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Welle, Woge, Wasser, Flut; wella* (1) 21, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Welle, Woge, Flut

-- überbrandende Welle: ahd. ? ubarswello* 1, sw. M. (n): nhd. Schwelger, überbrandende Welle?

Welle, mhd. bulge (2), sw. F.: nhd. Welle, Woge; dræholz, st. N.: nhd. Drehholz, Welle

Welle, mhd. lünde, lunde, st. F., sw. F.: nhd. »Lünde«, Welle

Welle, mhd. swal (1), st. M.: nhd. Schwall, angeschwollene Masse, Schwung, Welle

Welle, mhd. unde (4), ünde, st. F., sw. F.: nhd. Flut, Welle, Woge, Strömung, Wasser; wazzerschuc, st. M.: nhd. »Wasserschuck«, Wasserstoß, Welle; welle (1), st. F., sw. F.: nhd. Woge, Welle, Walze, Wellbaum, Strohbündel, Reisigbündel, Tuchballen, Leinwandballen

Welle, mnd. bāre (4), mnd.?, F.: nhd. Welle, Woge; bülge, F.: nhd. »Bulge« (F.) (1), Welle, wogende Wassermasse; bülginge, F.: nhd. Welle, wogende Wassermasse

-- eiserne Welle an der das Getriebe sitzt: mnd. drēfīsern, N.: nhd. eiserne Welle an der das Getriebe sitzt, Mühleisen

Welle, mnd. sch· le (1), schäle, F.: nhd. Welle, Wellenschlag; spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

-- archimedische Welle: mnd. ? snāke, snake, F., M.: nhd. Schlange, Ringelnatter, Blindschleiche, Name eines Pferdes?, Pferdeart?, Wasserschraube?, archimedische Welle?

Welle, mnd. wage (1), F.: nhd. Welle, Woge, wogende Wellenbewegung, bewegtes Gewässer; walle***, Sb.: nhd. Welle; welle (1), F.: nhd. Rundholz, drehbarer Zylinder, Welle, Walze, Reisigbündel

welle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welle, nhd.: nhd. ; L.: DW

wellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wellelein, mhd. wellelīn, st. N.: nhd. »Wellelein«, kleines Bündel

wellelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wellen -- auf den Wellen schweifen, ahd. undiskahhōn* 1, undiscachōn*, sw. V. (2): nhd. auf den Wellen schweifen

Wellen -- durch die Wellen schweifend, ahd. undirrīg* 1, Adj.: nhd. treibend, getrieben, durch die Wellen schweifend

Wellen -- Holz zu Wellen, mnd. wellenholt, mnd.?, N.: nhd. »Wellenholz«, Wellbäume, Holz zu Wellen

Wellen -- ohne Wind und Wellen seiend, mnd. b· relōs, Adj.: nhd. ohne Segelwind seiend, ohne Wind und Wellen seiend

Wellen -- Schaukeln der Wellen, ae. ȳþ-ge-bla-nd, ȳþ-ge-blo-nd, st. N. (a): nhd. Schaukeln der Wellen, wogende Wellen

Wellen -- von kurzen Wellen, an. kna-p-p-r (2), Adj.: nhd. knapp, geizig, von kurzen Wellen

Wellen -- Wellen schlagen, ahd. undōn* 2, undeōn*, sw. V. (2): nhd. wogen, fluten, Wellen schlagen, wallen (V.) (1)

Wellen -- Wellen schlagen, mhd. ünden, unden, sw. V.: nhd. fluten, wogen, Wellen schlagen, hereinbrechen über, brechen, brechen über

Wellen -- Wellen schlagen, mnd. bülgen***, sw. V.: nhd. Wellen schlagen, wogen; bülgeren*, bülgern, bulgern, sw. V.: nhd. Wellen schlagen

Wellen -- Wellen schlagen, mnd. sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken

Wellen -- wogende Wellen, ae. ȳþ-ge-bla-nd, ȳþ-ge-blo-nd, st. N. (a): nhd. Schaukeln der Wellen, wogende Wellen

Wellen (F. Pl.), mhd. gewille, st. N.: nhd. Wellen (F. Pl.), Wellengang, Gewoge

wellen, ahd. weibōn* 20, sw. V. (2): nhd. treiben, umhertreiben, schwanken, taumeln, auseinandertreiben, wellen, herabgleiten

wellen, mhd. verwellen (1), ferwellen*, st. V.: nhd. »verwellen«, wellen, rund machen, schön machen

wellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wellen, schw. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wellenabstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenatmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenbereich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wellenberg, ae. ? sǣ-beor-g, st. M. (a): nhd. Meereskliff, Wellenberg?

wellenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wellenbewegung -- wogende Wellenbewegung, mnd. wage (1), F.: nhd. Welle, Woge, wogende Wellenbewegung, bewegtes Gewässer

wellenbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenborzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wellenbrandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenbraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenbrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wellenbrecher, ahd. gibreh* 5, st. N. (a): nhd. Krachen, Zerbrechen, Wellenbrecher

wellenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welleneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenempfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenerregen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenerregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenfech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellenfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wellengang, mhd. gewille, st. N.: nhd. Wellen (F. Pl.), Wellengang, Gewoge

wellengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellengebraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellengeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellengemurmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellengenist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellengeplätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellengeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellengeschwindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wellengetöse, an. gjalf-r, st. N. (a): nhd. Lärm, heftiger Wogengang, Wellengetöse, Meer

wellengetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellengleich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wellengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellengöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellenhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wellenholz, mnd. wellenholt, mnd.?, N.: nhd. »Wellenholz«, Wellbäume, Holz zu Wellen

wellenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenkammrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenkapitell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wellenknagge, wellenkna(g)ge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenpapagei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenreisig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wellenschaum, an. sjō-rok-a, sw. F. (n): nhd. Wellenschaum

wellenschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenscheitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wellenschlag -- Verstärkung des Schiffsbordes gegen Wellenschlag, an. hlȳð-a (1), sw. F. (n): nhd. Verstärkung des Schiffsbordes gegen Wellenschlag

Wellenschlag, got. wēg-s 4, st. M. (a/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3a): nhd. Erschütterung, Sturm, Wellenschlag, Brandung, Woge

Wellenschlag, mhd. gruntwelle, F.: nhd. Wellenschlag, Brandung

Wellenschlag, mhd. ündeslac, st. M.: nhd. Wellenschlag

Wellenschlag, mnd. sch· le (1), schäle, F.: nhd. Welle, Wellenschlag

wellenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenschnittlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellensittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wellensturz, mnd. bülgenstörtinge, F.: nhd. Wellensturz

wellensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellent, nhd.: nhd. ; L.: DW

wellental, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellenteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wellenverlassen, ae. ȳþ-lā-f, st. F. (ō): nhd. »Wellenverlassen«, Küste, Strand, Sand an der Küste

wellenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wellenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellenzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weller, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weller, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

weller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellerboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellerdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wellerholz (zu wellerwant), mnd. ? wolstok, mnd.?, M.: nhd. Wellerholz (zu wellerwant?)

wellerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wellerstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellgarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wellgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellhame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wellhornschnecke, ae. weol-oc-sciel-l, st. F. (ō): nhd. Wellhornschnecke, Schellfisch

wellhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellich, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

wellich, wel(l)ich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellig, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

wellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welling, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welling, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellkrapfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weager, well(l)ager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weeiste, well(l)eiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Welloch, well(l)och, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellpappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellschütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wellsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wellton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wellung, mhd. wellunge***, st. F.: nhd. »Wellung«, Wälzung

wellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wellzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Welpchen, mnd. welpeken, welpken, wolpeken, mnd.?, N., M.: nhd. »Welpchen«, Welpe, Welfe

Welpe -- Welpe eines großen Hundes, mnd. rēkelwelp*, rēkelwölp, N.: nhd. Welpe eines großen Hundes

Welpe, germ. *hwelpa-, *hwelpaz, st. M. (a): nhd. Welpe, Junges

Welpe, ae. hwel-p, st. M. (a): nhd. Junges, Welpe, Welf

Welpe, anfrk. wel-p* 1, st. M. (a): nhd. Welpe, Junges

Welpe, as. h-wel-p* 1, wel-p*, st. M. (a): nhd. Welf, Welpe, junger Hund, Junges

Welpe, ahd. welpf* 24, welph*, welf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Welpe«, Junges, junger Hund, Junges von Hunden oder wilden Tieren

Welpe, mhd. welf (1), veltber, st. M., N.: nhd. »Welf«, Welpe, Tierjunges, Hundejunges, Junges von wilden Tieren; welfe (1), sw. M.: nhd. »Welf«, Welpe, Hundejunges, Junges von wilden Tieren

-- kleiner Welpe: mhd. welfel, st. N.: nhd. kleiner Welpe; welfelīn, welpelīn, st. N.: nhd. »Welflein«, kleiner Welpe

Welpe, mhd. welp, st. M., sw. M.: nhd. »Welpe«, Junges von Hunden und wilden Tieren

Welpe, mnd. welp, wolp, mnd.?, N., M.: nhd. Welf, Welpe, Junges; welpen*, wolpen, mnd.?, M.: nhd. Welpe, Junges; welpeken, welpken, wolpeken, mnd.?, N., M.: nhd. »Welpchen«, Welpe, Welfe

Welpe, welp(e), M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

welpermai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wels (Fisch), mhd. wels, st. M.: nhd. Wels (Fisch)

Wels, germ. Ovilava, kelt.-lat.-germ.?, ON: nhd. Wels

Wels, ahd. skied* 1, scied*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Wels; walira 23, walra, sw. F. (n): nhd. Waller, Wels, Wal, Walfisch

Wels, mnd. wels, mnd.?, M.: nhd. Wels; wils, mnd.?, M.: nhd. Wels, ein Fisch

wels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welsch, germ. *waliska-, *waliskaz, Adj.: nhd. welsch, fremd

welsch, got. ? *wal-a- (1), Adj. (a): nhd. welsch?; *walh-s?, Adj. (a): nhd. welsch, ausländisch

welsch, an. val-nesk-r, Adj.: nhd. welsch; val-sk-r, Adj.: nhd. welsch

welsch, ae. wíel-isc, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, welsch, unfrei

welsch, ahd. walask* 7, walasc*, walahisk*, walisk*, Adj.: nhd. welsch, romanisch, lateinisch

welsch, mhd. walch (2), Adj.: nhd. welsch; walhisch (1), welhisch, wælhisch, walisch, walsch, welisch, welsch, Adj.: nhd. welsch, italienisch, französisch, romanisch; walhisch (2), Adv.: nhd. welsch, italienisch, französisch, romanisch; walsch, Adj.: nhd. welsch, italienisch, französisch, romanisch; welhischen, Adv.: nhd. welsch, romanisch

welsch, mnd. wālisch*, walsch, wallesch, mnd.?, Adj.: nhd. welsch, italienisch; welisch*, welhisch*, welsch, mnd.?, Adj.: nhd. welsch, romanisch

welsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welsch-, nhd.: nhd. ; L.: DW

welsche -- welsche Gerste, an. val-bygg, st. N. (u): nhd. zweizeilige Gerste, welsche Gerste

welsche -- welsche Nuss, an. val-hnot, st. F. (ō): nhd. Walnuss, welsche Nuss

welsche -- welsche Schleuder, an. val-sl ng-va, sw. F. (n): nhd. Balliste, welsche Schleuder

Welsche, an. Val-ir, st. M. (i) Pl.: nhd. Einwohner Nordfrankreichs, Welsche, Kelten, Unfreie, Sklaven

Welsche, ae. *wal-a-s, M. Pl.: nhd. Welsche, Kelten; weal-e, sw. F. (n): nhd. Welsche, Keltin

welschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Welschenland, mnd. Wālenlant, mnd.?, ON: nhd. Welschenland, Italien

Welschenwergeld, anfrk. walah-leod-i* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. »Welschenwergeld«, Wergeld für einen Romanen

Welschenwergeld, ahd. walahleudi* 2, ahd.?, Sb.: nhd. »Welschenwergeld«, Wergeld für einen Romanen

welscher -- welscher Kretin mit einem Kropf, mnd. kropwāle, kro̊pwāle, kropwale, M.: nhd. welscher Kretin mit einem Kropf, Wälscher mit einem Kropf, Kretin?

Welscher, germ. *Walaha-, *Walahaz, *Walha-, *Walhaz, st. M. (a): nhd. Kelte, Welscher, Fremder

Welscher, ae. *wal?, st. M. (a): nhd. Welscher, Kelte; wealh (1), st. M. (a): nhd. Welscher, Kelte, Brite, Waliser, Fremder, Sklave

Welscher, anfrk. *Walah?, anfrk.?, M.: nhd. Welscher, Romane, Fremder

Welscher, as. *walh?, st. M. (a): nhd. Welscher, Kelte

Welscher, ahd. Walah* 8, st. M. (a): nhd. Welscher, Fremder, Romane, Römer, Rutuler, Nichtdeutscher

-- Welscher Fench: ahd. pfenih* 41, phenih*, fenih, st. N. (a): nhd. Pfenich, Hirse, Fench, Welscher Fench

Welscher, mhd. Walch (1), Walh, Walih, sw. M., st. M.: nhd. Welscher, Romane, Italiener, Franzose; Walhe, st. M.: nhd. Welscher, Romane, Italiener, Franzose

Welscher, mnd. Wāle, Wale, M.: nhd. Welscher, Italiener, Wallone

welsches -- welsches Tuch, an. val-a-ript, st. F. (ō): nhd. Tuchart, welsches Tuch

Welsches, mhd. walhisch (3), st. N., st. F.: nhd. Welsches, Italienisches, Französisches, Romanisches

Welschland, mnd. Wālelant*, Wallant, mnd.?, ON: nhd. Welschland, Italien

Welschwein, mhd. welschwīn, st. N.: nhd. »Welschwein«, italienischer Wein

Welt -- Abgestorbenheit für die Lüste der Welt, mnd. gestorvenhēt, gestorvenhēit, gestorvenheit, F.: nhd. »Gestorbenheit«, Abgestorbenheit für die Lüste der Welt

Welt -- Dasein in der Welt, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden

Welt -- der sich der Welt begeben hat, mnd. gōdesbegēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der sich der Welt begeben hat, der sich Gott ergeben (Adj.) und der Welt entsagt hat, der in ein Kloster eingetreten ist

Welt -- diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei

Welt -- dunkle Welt, mnd. helle (1), F.: nhd. Hölle, dunkle Welt, warmer Raum zwischen Ofen und Wand (Bedeutung örtlich beschränkt), Platz hinter dem Ofen, Bezeichnung mehrerer Salzquellen (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), tief eingeschnittener Grund

Welt -- in die andere Welt hinübergehen, mnd. · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben

Welt -- irgendwann einmal in der Welt, mnd. iewerlde, iewerle, iewarlde, jēwerlde, jīwerlde, iowerlde, jowerlde, iowerlde, juwerlde, juwerle, īwerlde, Adv.: nhd. von jeher, jemals, stets, irgendwann einmal in der Welt

Welt -- junge Welt, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Welt -- nie in der Welt, mnd. nēwerlt, wēwerlde, nēwarelde, nēwerle, nēwarlde, nēwert, nīwerlde, niewerle, n· werlde, n· warlde, nuewerlt, nuewarle, nēwerde, nēwarde, niwerle, Adv.: nhd. nie in der Welt, niemals, zu keiner Zeit

Welt -- vor aller Welt sprechend, mnd. · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

Welt -- vor der Welt verbergen, mhd. hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

Welt -- zur Welt bringen, mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

Welt -- zur Welt bringen, mnd. bringen, brengen, sw. V.: nhd. bringen, bewirken, veranlassen, zu Stande bringen, hervorbringen, erzeugen, zur Welt bringen, vorbringen, zutrinken

Welt, germ. *haima-, *haimaz, st. M. (a): nhd. Heim, Dorf, Welt; *wiraldō, st. F. (ō): nhd. Zeitalter, Welt

Welt, germ. *weraldi-, *weraldiz, st. F. (i): nhd. »Welt«, Zeitalter, Menschen?

Welt, got. faír-ƕu-s 57=56, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1, 135,1a): nhd. Welt; man-a-sē-þ-s 39, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 68,1, 88 Anm. 3, 107 Anm. 1, 131,2): nhd. »Menschensaat«, Welt, Menschheit

Welt, an. hei-m-r, st. M. (a): nhd. Heimat, Welt; nifl-heim-r, st. M. (a): nhd. Welt; ve-r-ǫl-d, st. F. (i): nhd. Welt, Leben, Zeit, Stück Weges

Welt, ae. ear-d-gear-d, st. M. (a): nhd. Wohnort, Welt; eor-þ-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Welt, Boden; fol-d-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Boden, Land, Gegend, Welt; mi-d-d-an-ear-d, st. M. (a?, u?): nhd. »Mittelgarten«, Erde, Erdkreis, Welt, Menschheit; mi-d-d-an-gear-d, st. M. (a): nhd. »Mittelgarten«, Erde, Erdkreis, Welt, Menschheit; mol-d-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Staub, Sand, Boden, Land, Welt; wa-ng (1), wo-ng, st. M. (a): nhd. Ebene, Feld, Wang, Flur (F.), Wiese, Welt; weo-r-ol-d, wo-r-ol-d, weo-r-ul-d, wo-r-ul-d, st. F. (i): nhd. Welt, Zeitalter, Menschheit, Leben, Ewigkeit; weo-r-ol-d-ge-sceaf-t, wo-r-ol-d-ge-sceaf-t, wo-r-ul-d-ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung der Welt, Welt; weo-r-ol-d-rīc-e (2), wo-r-ol-d-rīc-e (2), wo-r-ul-d-rīc-e (2), st. N. (ja): nhd. weltliches Königreich, Welt; ymb-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Kreisbahn, Drehung, Umfang, Kreis, Erdkreis, Globus, Welt

-- Gang der Welt: ae. weo-r-ol-d-rǣ-d-en, wo-r-ol-d-rǣ-d-en, wo-r-ul-d-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. mündliche Abmachung, Gang der Welt, Rache

-- säkulare Welt: ae. weo-r-ol-d-hā-d, wo-r-ol-d-hā-d, weo-r-ul-d-hā-d, wo-r-ul-d-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. säkulare Welt, weltliches Leben

-- Schöpfung der Welt: ae. weo-r-ol-d-ge-sceaf-t, wo-r-ol-d-ge-sceaf-t, wo-r-ul-d-ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung der Welt, Welt

-- Wohnen in dieser Welt: ae. weo-r-ol-d-wun-i-e-nd-e, wo-r-ol-d-wun-i-e-nd-e, wo-r-ul-d-wun-i-e-nd-e, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Weltbewohner, Wohnen in dieser Welt, Wohnen

Welt, afries. war-l-d 34, wr-al-d, st. F. (i): nhd. Welt

Welt, anfrk. wer-ol-d* 24, wer-ol-t*, st. F. (i): nhd. Welt, Zeitalter, Ewigkeit

-- Burg der Welt: anfrk. wer-ol-d-bur-g* 1, st. F. (i, athem.): nhd. »Weltenburg«, Burg der Welt

-- Finsternis dieser Welt: anfrk. wer-ol-d-thiu-st-er-nis-s-i* 4, st. F. (jō): nhd. »Weltfinsternis«, Finsternis dieser Welt

Welt, as. lioh-t (1) 118, st. N. (a): nhd. Licht, Glanz, Leben, Erde, Welt; wer-o-l-d* 172, war-o-l-d*, wor-o-l-d*, st. M. (athem.), st. F. (athem.): nhd. Welt, Erde; wer-o-l-d-rīk-i* 7, st. N. (ja): nhd. »Weltreich«, Welt

Welt, ahd. altweralt* 1, st. F. (i): nhd. Welt, Vergangenheit; erda 571, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erde, Erdboden, Boden, Erdreich, Erdoberfläche, Land, Festland, Welt, Erdkreis; erdrīhhi* 17, erdrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, Erdreich, Erde, Welt, Reich, Reich auf Erden, Erdkreis; erdring* 8, erdering, st. M. (a): nhd. »Erdenring«, Erdkreis, Welt; irdiskī 1, irdiscī*, st. F. (ī): nhd. Erde, Welt, Weltall; itgart 2, st. M. (a?, i?): nhd. Erde, Erdkreis, Welt; lant 173, st. N. (a): nhd. Land, Heimatland, Gebiet, Herrschaftsbereich, Reich, Erde, Welt, Gegend, Feld, Ufer, Festland, Paradies; mittigart* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Welt; mittilagart 48, mittilgart, st. M. (a?, i?): nhd. Erde, Welt, Erdkreis; mittilagarto* 2, sw. M. (n): nhd. Erde, Welt; mittingart* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Erde, Welt, Erdkreis; rīhhi (2) 253, rīchi, st. N. (ja): nhd. Herrschaft, Macht, Gewalt, Reich, Land, Welt, Gegend, Erde, Herrscher; weralt* 581, werolt*, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitalter, Ewigkeit, Welt, Erde, Menschheit, Weltalter, Weltall, Menschengeschlecht; weraltlant* 3, weroltlant*, st. N. (a): nhd. Welt, Erde; weraltrīhhi* (2) 6, weraltrīchi*, weroltrīhhi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, irdisches Reich, Welt, Reich der Welt; weraltslihtī* 1, weroltslihtī*, st. F. (ī): nhd. Welt; weraltzimbar* 3, st. N. (a): nhd. »Weltenbau«, Welt, Kosmos

-- Berg der Welt: ahd. weraltberg* 2, st. M. (a): nhd. »Weltberg«, Berg der Welt

-- Bild der Welt: ahd. weraltbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Weltbild, Bild der Welt

-- Ehre der Welt: ahd. weraltēra*3, weroltēra*, st. F. (ō): nhd. »Weltehre«, Ehre der Welt, irdische Ehre, weltliche Ehre

-- Ende der Welt: ahd. weraltenti* 9, weroltenti*, st. N. (ja): nhd. Weltende, Ende der Welt, Grenze der Welt

-- Erhaltung der Welt: ahd. weraltzuht* 1, weroltzuht*, st. F. (i): nhd. »Welterhaltung«, Erhaltung der Welt

-- Erschaffung der Welt: ahd. weraltstiftida* 1, st. F. (ō): nhd. »Welterschaffung«, Erschaffung der Welt

-- Finsternis der Welt: ahd. weraltfinstarī* 5, st. F. (ī): nhd. »Weltfinsternis«, Finsternis der Welt, irdene Finsternis

-- Freude der Welt: ahd. weraltmendī* 1, st. F. (ī): nhd. »Erdenfreude«, Freude der Welt

-- Gefahr der Welt: ahd. weraltfreisa* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Weltgefahr«, Gefahr der Welt

-- Grenze der Welt: ahd. weraltenti* 9, weroltenti*, st. N. (ja): nhd. Weltende, Ende der Welt, Grenze der Welt

-- Halter der die ganze Welt zusammenhält: ahd. biheftāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hefter«, »Zusammenhefter«, Vogelsteller, Vogler, Halter der die ganze Welt zusammenhält, der etwas an sich reißt

-- Herr der Welt: ahd. weralthēriro* 1, weralthērro*, sw. M. (n): nhd. »Weltherr«, Herr der Welt

-- in dieser Welt glücklich: ahd. weraltsālīg* 2, Adj.: nhd. selig, glücklich, in dieser Welt glücklich

-- Kundiger des Rechts der Welt: ahd. weraltrehtwīso* 1, weroltrehtwīso*, sw. M. (n): nhd. Rechtskundiger, Kundiger des Rechts der Welt

-- Lenkung der Welt: ahd. weraltrihtnissida* 1, st. F. (ō): nhd. »Weltenlenkung«, Lenkung der Welt

-- Lust der Welt: ahd. weraltlust* 2, weroltlust*, st. F. (i): nhd. »Erdenlust«, Lust der Welt, irdische Begierde

-- Meer der Welt: ahd. weraltmeri* 1, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. »Weltmeer«, Meer der Welt

-- Nacht der Welt: ahd. weraltnaht* 1, st. F. (i, athem.): nhd. »Weltnacht«, Nacht der Welt

-- Not dieser Welt: ahd. weraltnōt* 2, st. F. (i): nhd. »Erdennot«, Not dieser Welt, irdische Not

-- Reich der Welt: ahd. weraltrīhhi* (2) 6, weraltrīchi*, weroltrīhhi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, irdisches Reich, Welt, Reich der Welt

-- Schande der Welt: ahd. weraltskanta* 1, weraltscanta*, weroltskanta*, st. F. (ō): nhd. »Weltschande«, Schande der Welt

-- Schmuck der Welt: ahd. weraltzierida* 1, st. F. (ō): nhd. »Erdenschmuck«, Schmuck der Welt

-- Schönheit der Welt: ahd. weraltskōnī* 1, weraltscōnī*, st. F. (ī): nhd. »Weltschönheit«, Schönheit der Welt

-- Sturm der Welt: ahd. weralttunst* 1, st. F. (i): nhd. »Weltsturm«, »Erdensturm«, Sturm der Welt

-- Vergänglichkeit der Welt: ahd. weraltfloum* 1, weroltfloum*, st. M. (a?, i?): nhd. Erdboden, Vergänglichkeit der Welt

-- Völker der Welt: ahd. weraltliuti* 7, weroltliuti*, st. M. Pl. (i), st. F. Pl. (i): nhd. »Erdenleute«, Menschen, weltlich gesinnte Menschen, Völker der Welt

Welt, mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer; erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland; ertbodem, erdenboden, ertpodem, st. M.: nhd. »Erdboden«, Erde, Welt

-- Glanz der Welt: mhd. affentanz, st. M.: nhd. »Affentanz«, närrisches unsinniges Zeug, Glanz der Welt

-- tot zur Welt bringen: mhd. erwerfen, derwerfen, st. V.: nhd. »auswerfen«, tot werfen, gebären, fehlgebären, steinigen, tot zur Welt bringen

-- vor Erschaffung der Welt: mhd. ēwewelten, ēwelten, Adv.: nhd. von jeher, vor Erschaffung der Welt

Welt, mhd. rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen

Welt, mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft; werltkreiz, st. M.: nhd. »Weltkreis«, Welt; wist (1), st. F.: nhd. Lebensunterhalt, Nahrung, Aufenthalt, Wohnung, Sorge, Fürsorge, Pflege, Welt, Menschheit

-- beste Bewirtung der Welt: mhd. werltrāt, weltrāt, st. M.: nhd. »Weltrat«, aller nur möglicher Vorrat, beste Bewirtung der Welt

-- Bitternis der Welt: mhd. wermuot, wermüet, wurmuot, st. F.: nhd. Wermut (Pflanze), bitteres Getränk, Bitternis der Welt; wermuote, sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Wermut (Pflanze), bitteres Getränk, Bitternis der Welt

-- Ding der Welt: mhd. werltsache, st. F.: nhd. »Weltsache«, Sache, irdische Sache, Ding der Welt

-- Erzfeigling den alle Welt kennt: mhd. werltzage, sw. M.: nhd. Erzfeigling, Erzfeigling den alle Welt kennt

-- Freude der Welt: mhd. werltlust, st. M.: nhd. »Weltlust«, Freude der Welt, Lust der Welt, irdische Begierde; werltvröude, werltfröude*, st. F.: nhd. »Weltfreude«, Freude der Welt, Erdenglück

-- Freude dieser Welt: mhd. werltwünne, werltwunne, st. F.: nhd. »Weltwonne«, Erdenglück, Freude dieser Welt, Wonne dieser Welt

-- in die Welt einreihen: mhd. werlten, werlden, sw. V.: nhd. mit der Welt verbinden, in die Welt einreihen

-- König der Welt: mhd. werltkünic*, werltkünec, werltkunic, werltchuonic, st. M.: nhd. »Weltkönig«, König der Welt, König der Erde

-- Lärm der Welt: mhd. werltschal, st. M.: nhd. »Weltschall«, Lärm der Welt

-- Liebhaber der Welt: mhd. werltminnære, werltminner, st. M.: nhd. »Weltminner«, Liebhaber der Welt

-- Lust der Welt: mhd. werltlust, st. M.: nhd. »Weltlust«, Freude der Welt, Lust der Welt, irdische Begierde

-- mit der Welt verbinden: mhd. werlten, werlden, sw. V.: nhd. mit der Welt verbinden, in die Welt einreihen

-- noch nicht in der Welt herumgekommen: mhd. ungevaren, ungefaren*, ungevarn, ungefarn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren, noch nicht in der Welt herumgekommen

-- Schande vor aller Welt: mhd. werltschande, st. F.: nhd. »Weltschande«, Schande, öffentliche Schande, Schande vor aller Welt

-- sich aus der Welt zurückziehen: mhd. ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.)

-- verderbte Welt: mhd. werltwuostunge, st. F.: nhd. »Weltwüstung«, verderbte Welt

-- von der Welt Betörter: mhd. werlttōre, sw. M.: nhd. »Welttor« (M.), Tor (M.) auf der Welt, von der Welt Betörter

-- Wonne dieser Welt: mhd. werltwünne, werltwunne, st. F.: nhd. »Weltwonne«, Erdenglück, Freude dieser Welt, Wonne dieser Welt

-- Zeit der Welt: mhd. werltzīt, st. F.: nhd. »Weltzeit«, Zeit der Welt, Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag

-- Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag: mhd. werltzīt, st. F.: nhd. »Weltzeit«, Zeit der Welt, Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag

-- zur Welt bringen: mhd. ūzgeberen*, ūzgebern, ūz gebern, st. V.: nhd. »ausgebären«, gebären, zur Welt bringen, hervorbringen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- zur Welt gehörend: mhd. werltlich, weltlich, wereltlich, weriltlich, werentlich, werntlich, wertlich, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich gesinnt, vergänglich; werltlīche, weltlīche, wereltlīche, weriltlīche, werentlīche, werntlīche, wertlīche, Adv.: nhd. zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich, irdisch, vergänglich, weltlich gesinnt

Welt, mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben

-- den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben: mnd. ungestorven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestorben«, nicht gestorben, den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben

-- Mensch der die Welt verachtet: mnd. vörsmādære*, vorsmāder, vorsmader, vorsmāer, M.: nhd. Verschmäher, Verächter, Mensch der die Welt verachtet, Mensch der sich selbst verleugnet

-- Unabgestorbenheit gegenüber den Lüsten der Welt: mnd. ungestorvenhēt*, ungestorvenheit, mnd.?, F.: nhd. Unabgestorbenheit gegenüber den Lüsten der Welt

-- von dieser Welt seiend: mnd. vlēschlīk, vleischlīk, vlēschlik, vlēschelīk, vleischelīk, vlēschelik, vlēslīk, vleischlīk, vlēslik, vleeschlīk, vleislīk, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adj.), leiblich, natürlich; vlēschlīken, vleischlīken, Adv.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adv.), leiblich, natürlich

welt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welt-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltabgelegen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltabgeschieden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltabgeschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltabrüstung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltabschnitt, mnd. klima, Sb.: nhd. »Weltabschnitt«

Weltachse, mhd. himelahse, st. F.: nhd. Himmelsachse, Weltachse

weltachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltacker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltaffe, mhd. werltaffe, sw. M.: nhd. »Weltaffe«, Tor (M.) auf der Welt, Tor (M.) den die Welt betört hat

weltaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weltall, ahd. allīhhī* 3, allīchī*, st. F. (ī): nhd. All, Weltall, Gesamtheit, allgemeingültige Schrift, beglaubigtes Schreiben; irdiskī 1, irdiscī*, st. F. (ī): nhd. Erde, Welt, Weltall; merigerta* 1, st. F. (jō?): nhd. Erde?, Himmel?, Weltall; weralt* 581, werolt*, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitalter, Ewigkeit, Welt, Erde, Menschheit, Weltalter, Weltall, Menschengeschlecht

Weltall, mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben

weltall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltalter, as. wer-o-l-d-al-d-ar* 1?, st. N. (a): nhd. Weltalter

Weltalter, ahd. altar (1) 55, aldar*, st. N. (a): nhd. Alter (N.), Lebensalter, Weltalter, Lebenszeit, Ewigkeit; weralt* 581, werolt*, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitalter, Ewigkeit, Welt, Erde, Menschheit, Weltalter, Weltall, Menschengeschlecht; weraltaltar* 1, weroltaltar*, st. N. (a): nhd. Weltalter; weraltzīt* 2, weroltzīt*, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Weltenlauf, Weltalter

Weltalter, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

Weltalter, mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft

Weltalter, mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben

weltalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltanders, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltangemessen, mhd. gewerltet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. welterfüllt, weltangemessen, weltoffen

weltangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltanschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltanschaulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltanschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltanschauungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltanschauungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weltarbeit, mhd. werltarbeit, st. F.: nhd. »Weltarbeit«

weltarena, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltarm, mhd. werltarm, Adj.: nhd. »weltarm«, von der ganzen Welt verlassen (Adj.)

weltatlas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltattraktion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltauffassung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltaufschlieszend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltauslegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltauswärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltbank, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weltbaumes -- Name des Weltbaumes, an. Lær-āð-r, M.: nhd. Name des Weltbaumes

weltbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltbedeutung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltbedränger, mhd. werlttwenge, sw. M.: nhd. Weltbedränger

weltbefangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbefreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbefreiend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbegebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltbegebnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weltbegierde, weltbegier(de), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltbeglückend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbeglücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltbeglückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltbegreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbeherrschend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbejahung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltbekannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltbekanntermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weltbeliebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbeobachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weltberg, ahd. weraltberg* 2, st. M. (a): nhd. »Weltberg«, Berg der Welt

weltbergab, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltberühmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltberühmtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltbeschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltbeste, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltbeste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltbeste, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbetrachtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltbewegend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weltbewohner, ae. weo-r-ol-d-wun-i-e-nd-e, wo-r-ol-d-wun-i-e-nd-e, wo-r-ul-d-wun-i-e-nd-e, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Weltbewohner, Wohnen in dieser Welt, Wohnen

weltbewuszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltbiedermann, mhd. werltbiderman, st. M.: nhd. »Weltbiedermann«

Weltbild, ahd. weraltbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Weltbild, Bild der Welt

weltbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltböse, mhd. werltbōse*, werltbœse, Adj.: nhd. »weltböse«

weltbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbube, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltbund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltburg, mhd. werltburc, st. F.: nhd. »Weltburg«

weltbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltbürgerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltbürgerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltbürgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltbürgertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weltchronik, mnd. krōneke, kr˙ neke, kr˙ nke, crōnike, F.: nhd. Chronik, Geschichtswerk, Weltchronik, Landeschronik

weltchronik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltdarstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltdeutung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltding, ahd. weraltding* 1, weroltding*, st. N. (a): nhd. »Weltding«, Irdisches

weltdocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltdumm, mhd. werlttump, Adj.: nhd. »weltdumm«, von weltlichem Unverstand seiend

Weltehre, ahd. weraltēra*3, weroltēra*, st. F. (ō): nhd. »Weltehre«, Ehre der Welt, irdische Ehre, weltliche Ehre

Weltehre, mhd. werltēre, st. F.: nhd. Weltehre

weltehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltein, nhd.: nhd. ; L.: DW

welteindruck, nhd.: nhd. ; L.: DW

welteinwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

welteinzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

welten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

welten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenalter, welt(en)alter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenbau, ahd. weraltzimbar* 3, st. N. (a): nhd. »Weltenbau«, Welt, Kosmos

weltenbewegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weltenbrand, welt(en)brand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenburg, anfrk. wer-ol-d-bur-g* 1, st. F. (i, athem.): nhd. »Weltenburg«, Burg der Welt

Weltenburg, ahd. weraltburg* 1, st. F. (i, athem.): nhd. »Weltenburg«, irdische Stadt

Weltende -- harter Winter vor dem Weltende, an. fim-bul-vet-r, st. M. (u): nhd. harter Winter vor dem Weltende

Weltende, ahd. weraltenti* 9, weroltenti*, st. N. (ja): nhd. Weltende, Ende der Welt, Grenze der Welt

weltenerzeugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenfern, welt(en)fern, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenfrei, welt(en)frei, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenfremd, welt(en)fremd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenfürst, anfrk. wer-ol-d-fur-ist* 1, st. M. (a): nhd. »Weltenfürst«

Weltengebieter, welt(en)gebieter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltengeist, welt(en)geist, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltengewaltig, welt(en)gewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltengroß, welt(en)grosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltengroß, welt(en)grosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenheer, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenheer, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenhell, welt(en)hell, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenhemmend, welt(en)hemmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenherrscher, ahd. rihtāri 21, st. M. (ja): nhd. Richter, Lenker, Herrscher, Herr, Weltenherrscher, Leiter (M.)

weltenhoch, welt(en)hoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenlang, welt(en)lang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenlauf, ahd. weraltzīt* 2, weroltzīt*, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Weltenlauf, Weltalter

Weltenlaune, welt(en)laune, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenlenkung, ahd. weraltrihtnissida* 1, st. F. (ō): nhd. »Weltenlenkung«, Lenkung der Welt

Weltenmacher, welt(en)macher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenmeister, welt(en)meister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenmeister, welt(en)meister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenordner, welt(en)ordner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenplan, welt(en)plan, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenpyramide, welt(en)pyramide, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weltenraum, welt(en)raum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenregent, welt(en)regent, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenreich, welt(en)reich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenrichter, welt(en)richter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenschöpfer, welt(en)schöpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenschöpfer, welt(en)schöpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenschwanger, welt(en)schwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenschwer, welt(en)schwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenschwer, welt(en)schwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltensetzend, welt(en)setzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenstürzend, welt(en)stürzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltensuchend, welt(en)suchend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltensucht, welt(en)sucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltensymphonie, welt(en)symphonie, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenthron, ahd. weraltstuol* 1, st. M. (a): nhd. Weltenthron, Weltthron

weltentief, welt(en)tief, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenumeilend, welt(en)umeilend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenvernichtend, welt(en)vernichtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenvoll, welt(en)voll, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltenweit, welt(en)weit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltenwelt, welt(en)welt, nhd.: nhd. ; L.: DW

welter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welterfahren, mhd. werltwīse, weltwīse, Adj.: nhd. »weltweise«, welterfahren, vor allen Menschen weise, nach dem Urteil aller Menschen weise

welterfahren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welterfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

welterfahrenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welterfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welterfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welterfüllt, mhd. gewerltet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. welterfüllt, weltangemessen, weltoffen

welterhalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Welterhaltung, ahd. weraltzuht* 1, weroltzuht*, st. F. (i): nhd. »Welterhaltung«, Erhaltung der Welt

welterklärend, nhd.: nhd. ; L.: DW

welterklärung, nhd.: nhd. ; L.: DW

welteroberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welteroberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Welterschaffung, ahd. weraltstiftida* 1, st. F. (ō): nhd. »Welterschaffung«, Erschaffung der Welt

welterschütternd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltewig, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltfaszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weltfinsterkeit, mhd. werltvinstere, werltfinstere*, st. F.: nhd. Weltfinsterkeit, Sündhaftigkeit der Menschen

Weltfinsternis, anfrk. wer-ol-d-thiu-st-er-nis-s-i* 4, st. F. (jō): nhd. »Weltfinsternis«, Finsternis dieser Welt

Weltfinsternis, ahd. weraltfinstarī* 5, st. F. (ī): nhd. »Weltfinsternis«, Finsternis der Welt, irdene Finsternis

Weltfinsternis, mhd. werltdinsternisse, st. F.: nhd. »Weltfinsternis«

weltflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltflüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltflüchtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltfremdheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weltfreude, mhd. werltvröude, werltfröude*, st. F.: nhd. »Weltfreude«, Freude der Welt, Erdenglück

Weltfreuden -- Lieblichkeit der Weltfreuden, mhd. werltsüeze, st. F.: nhd. »Weltsüße«, Erdenglück, Süßigkeit der Weltfreuden, Lieblichkeit der Weltfreuden

Weltfreuden -- Süßigkeit der Weltfreuden, mhd. werltsüeze, st. F.: nhd. »Weltsüße«, Erdenglück, Süßigkeit der Weltfreuden, Lieblichkeit der Weltfreuden

weltfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltfrömmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltfülle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltfürst, ahd. weraltfuristo 1?, sw. M. (n): nhd. »Weltfürst«, Weltherrscher

Weltfürst, mhd. werltvüreste*, werltvürste, sw. M.: nhd. »Weltfürst«

weltganze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltgarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltgebäu, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltgefahr, ahd. weraltfreisa* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Weltgefahr«, Gefahr der Welt

weltgefängnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weltgegend, mhd. pflāge* (2), phlāge, plāge, st. F.: nhd. Gegend, Richtung, Weltgegend

Weltgegend, mnd. regiōn, F.: nhd. »Region«, Weltgegend

weltgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltgeistlich(er), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weltgeistliche, mnd. pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie

Weltgeistlichen -- Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; kālandesbr derschop*, kālandesbrōderschop, F.: nhd. »Kalandsbrüderschaft«, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger); kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

Weltgeistlicher -- einem Domkapitel oder Stiftskapitel angehöriger Weltgeistlicher, mnd. kanōnik, kanōnek, kanōnk, cannonek, knōnek, M.: nhd. Kanoniker, Stiftsherr, einem Domkapitel oder Stiftskapitel angehöriger Weltgeistlicher

Weltgeistlicher -- niederer Weltgeistlicher, afries. kle-r-k 3, kli-r-k, st. M. (a): nhd. »Kleriker«, niederer Weltgeistlicher

Weltgeistlicher -- Weltgeistlicher minderen Grades, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

Weltgeistlicher DW

Weltgeistlicher, mhd. leienpfaffe, leienphaffe, sw. M.: nhd. Weltgeistlicher; liutpriester, liupriester, lūppriester, st. M.: nhd. Leutpriester, Weltgeistlicher, Pfarrer, Gemeindepfarrer; pfaffe, phaffe, paffe, pape, sw. M.: nhd. »Pfaffe«, Priester, Weltgeistlicher, Geistlicher, Angehöriger des Klerus, Gelehrter

Weltgeistlicher, mnd. pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist: mnd. plēbān, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, Pfarrer, Leutpriester

weltgeistlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltgeltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltgereist, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltgericht, mhd. algerihte (2), st. N.: nhd. Weltgericht

weltgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weltgeschehen, ahd. weraltgiskiht* 1, weraltgisciht*, st. F. (i): nhd. Weltgeschehen, irdisches Geschehen

weltgeschehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weltgeschichte, mnd. histōrie, F.: nhd. Historie, Geschichte, Vorgeschichte, Geschichtsdarstellung, Weltgeschichte, Erzählung, Fabel, Handlung, Abschnitt aus der geistlichen Schrift

weltgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltgeschichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltgesinnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltgetreibe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltgetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltgewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltgewandtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltgewissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weltgewoge, ahd. weraltunda* 1, weroltunda*, sw. F. (n): nhd. Weltgewoge, Weltwoge

weltgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltgierig, mhd. werltgiric, Adj.: nhd. »weltgierig«, nach weltlichem Besitztum gierig

weltgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weltgott, mhd. werltgot, st. M.: nhd. Weltgott

weltgültig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltgut, as. wer-o-l-d-wel-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Weltgut«, irdisches Gut

welthafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

welthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welthaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welthalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

welthaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

welthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

welthaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltherberge, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltherberge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltherr, as. wer-o-l-d-hê-r-r-o* 3, wor-o-l-d-hê-r-r-o*, sw. M. (n): nhd. »Weltherr«, Kaiser

Weltherr, ahd. weralthēriro* 1, weralthērro*, sw. M. (n): nhd. »Weltherr«, Herr der Welt

Weltherr, mhd. werlthērre*, werltherre, sw. M.: nhd. »Weltherr«, weltlicher Herr

Weltherrschaft, ahd. weraltgiwaltida* 1, st. F. (ō): nhd. Weltherrschaft

weltherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weltherrscher, ahd. weraltfuristo 1?, sw. M. (n): nhd. »Weltfürst«, Weltherrscher

welthistorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

welthistorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

welthundert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltinbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltjahrhundert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weltkaiser, as. wer-o-l-d-kêsur* 1, st. M. (a): nhd. »Weltkaiser«, Kaiser

weltkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltkennend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltkenntnis, mhd. kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

weltkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltkind, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltkindisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltkisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weltklugheit, mhd. kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

weltklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltklüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltkongresz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltkönig, as. wer-o-l-d-kun-ing* 4, st. M. (a): nhd. Weltkönig

Weltkönig, mhd. werltkünic*, werltkünec, werltkunic, werltchuonic, st. M.: nhd. »Weltkönig«, König der Welt, König der Erde

Weltkörper -- Kreisbahn der Weltkörper, mnd. spēre, spēr, F., M.: nhd. »Sphäre«, Bahn, Kreisbahn der Weltkörper

weltkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weltkreis, mhd. werltkreiz, st. M.: nhd. »Weltkreis«, Welt

weltkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltkrise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weltkrisis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltkundbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltkundig, mnd. werltkündich*, werltkundich, mnd.?, Adj.: nhd. »weltkundig«, allgemein bekannt

weltkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltkündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltkundiger-, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltkündigermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltkündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltkurort, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltläufig, mhd. löufic, löufec, Adj.: nhd. »läufig«, geläufig, gangbar, weltläufig, bewandert, gerieben; löuftic, Adj.: nhd. »läuftig«, geläufig, gangbar, weltläufig, bewandert, gerieben

weltläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltläufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltlauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltläuftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weltleid, mhd. werltleit, st. N.: nhd. »Weltleid«

weltlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weltleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltlich, an. jarð-lig-r, Adj.: nhd. irdisch, weltlich; ver-ald-lig-r, Adj.: nhd. weltlich

weltlich, ae. mi-d-d-an-gear-d-lic, Adj.: nhd. weltlich; weo-r-ol-d-cun-d, wo-r-ol-d-cun-d, wo-r-ul-d-cun-d, Adj.: nhd. weltlich; weo-r-ol-d-lic, wo-r-ol-d-lic, Adj.: nhd. weltlich, irdisch

weltlich, afries. war-l-d-isk 6, war-l-d-esk, wr-al-d-isk, wr-al-d-esk, wr-al-sk, Adj.: nhd. weltlich; war-l-d-lik 2, wr-al-d-lik, wer-lik, Adj.: nhd. weltlich

weltlich, anfrk. wer-ol-d-līk* 10, Adj.: nhd. weltlich

weltlich, as. wer-o-l-d-līk* 1, Adj.: nhd. weltlich, irdisch

weltlich, ahd. irdisk* 59, irdisc, Adj.: nhd. irdisch, weltlich, aus der Erde geboren; leiglīh* 2, leiklīh*, leiclīh*, Adj. (?): nhd. Laien..., laikal, weltlich, dem gemeinen Volk gehörig; leih* (2) 2, Adj.: nhd. Laien..., laikal, weltlich, zum gemeinen Volk gehörig, gewöhnlich; weraltisk* 1, weraltisc*, Adj.: nhd. weltlich; weraltlīh* 19, weroltlīh, Adj.: nhd. irdisch, weltlich, vergänglich; weraltlīhho* 1, weraltlīcho*, Adv.: nhd. weltlich

-- weltlich gesinnte Menschen: ahd. weraltliuti* 7, weroltliuti*, st. M. Pl. (i), st. F. Pl. (i): nhd. »Erdenleute«, Menschen, weltlich gesinnte Menschen, Völker der Welt

weltlich, mhd. lebelich, leblich, Adj.: nhd. dem Leben angemessen, lebhaft, lebendig, lebensfroh, froh, kräftig, lebenswert, weltlich

weltlich, mhd. unbegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, weltlich, ungeweiht, nicht dem geistlichen Stand zugehörig; ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd; verlāzen (2), ferlāzen*, verlōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelassen, übermütig, ausschweifend, frech, unanständig, weltlich, erlassen (Adj.), nachgelassen, zurückgelassen, hinterlassen (Adj.); vleischlich, vleischelich, vlēschlich, vlīschlich, fleischlich, fleislich, fleischelich*, flēschlich*, flīschlich*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, sterblich, körperlich, sinnlich, weltlich; vleischlīche, vleischelīche, vlēschlīche, vlīschlīche, fleischlīche, fleislīche, fleischelīche*, flēschlīche*, flīschlīche*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, sterblich, körperlich, sinnlich, weltlich; welticlich* 2, welteclich, Adj.: nhd. weltlich; werltlich, weltlich, wereltlich, weriltlich, werentlich, werntlich, wertlich, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich gesinnt, vergänglich; werltlīche, weltlīche, wereltlīche, weriltlīche, werentlīche, werntlīche, wertlīche, Adv.: nhd. zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich, irdisch, vergänglich, weltlich gesinnt; zītlich, Adj.: nhd. zeitlich, weltlich, irdisch, vergänglich, erntbar, reif, zeitgemäß, angemessen

-- weltlich gesinnt: mhd. werltlich, weltlich, wereltlich, weriltlich, werentlich, werntlich, wertlich, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich gesinnt, vergänglich; werltlīche, weltlīche, wereltlīche, weriltlīche, werentlīche, werntlīche, wertlīche, Adv.: nhd. zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich, irdisch, vergänglich, weltlich gesinnt

-- weltlich gesinnter Mensch: mhd. werltman, st. M.: nhd. »Weltmann«, Mensch, Mann, Mensch auf Erden, weltlich gesinnter Mensch

weltlich, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

weltlich, mnd. līflīk, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, zur Erhaltung des Körpers notwendig, weltlich, natürlich, Leben behaltend; līflīken, Adv.: nhd. leiblich, körperlich, weltlich, natürlich

weltlich, mnd. tīdelīk, tilik, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich; tīdelīken, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich; tīdelikes, mnd.?, Adv.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich; tītlīk*, tītlik, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich; tītlīken*, tītliken, mnd.?, Adv.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich

weltlich, mnd. vlēschlīk, vleischlīk, vlēschlik, vlēschelīk, vleischelīk, vlēschelik, vlēslīk, vleischlīk, vlēslik, vleeschlīk, vleislīk, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adj.), leiblich, natürlich; vlēschlīken, vleischlīken, Adv.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adv.), leiblich, natürlich; werentlīk*, werentlik, mnd.?, Adj.: nhd. weltlich; werltlīk, werlik, wertlīk, mnd.?, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, irdisch gesinnt, sündlich, sündig; werltlīken, mnd.?, Adv.: nhd. weltlich, irdisch

weltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltliche -- an weltliche Herrn zu entrichtender Zehnt, mhd. leienzehende, sw. M.: nhd. Laienzehnt, an weltliche Herrn zu entrichtender Zehnt

Weltliche -- auf das Weltliche gerichtet, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

weltliche -- geistliche und weltliche Lossprechung, mnd. absolūcie, absollūciōn, apsoulucige, F.: nhd. Absolution, geistliche und weltliche Lossprechung, Lösung vom Bann, Entlassung aus der Acht (F.) (1)

weltliche -- in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

weltliche -- weltliche Angelegenheit, ae. weo-r-ol-d-þing, wo-r-ol-d-þing, wo-r-ul-d-þing, st. N. (a): nhd. weltliche Angelegenheit, Ding

weltliche -- weltliche Begierde, ahd. ? weraltruom* 4, weralthruom*, weroltruom*, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdenruhm«, irdischer Ruhm, Ruhmsucht, weltliche Begierde?

weltliche -- weltliche Belustigung, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

weltliche -- weltliche Beredsamkeit, ahd. weraltsprāhhī* 1, weraltsprāchī*, st. F. (ī): nhd. Weltsprache, weltliche Beredsamkeit

weltliche -- weltliche Ehre, ahd. weraltēra*3, weroltēra*, st. F. (ō): nhd. »Weltehre«, Ehre der Welt, irdische Ehre, weltliche Ehre

weltliche -- weltliche Gerichtsbarkeit, mnd. werltlichēt*, werltlicheit, mnd.?, F.: nhd. Weltlichkeit, weltliche Gerichtsbarkeit, Recht weltlicher Fürsten, Würde weltlicher Fürsten

weltliche -- weltliche Liebe, mhd. werltminne, st. F.: nhd. »Weltminne«, weltliche Liebe

weltliche -- weltliche Macht, ae. weo-r-ol-d-afol, wo-r-ol-d-afol, wo-r-ul-d-afol, st. N. (a): nhd. weltliche Macht, weltlicher Besitz

weltliche -- weltliche Sache, as. wer-o-l-d-sak-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Weltsache«, weltliche Sache

weltliche -- weltliche Sorge, ae. weo-r-ol-d-sorg, st. F. (ō): nhd. weltliche Sorge

weltliche -- weltliche Tracht, ahd. weraltgigarawi* 2, st. N. (ja): nhd. Rüstung, weltliche Tracht

weltliche -- weltliche Unterhaltung, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

weltliche -- weltliche Würde, ahd. weralthērskaft* 1, weralthērscaft*, st. F. (i): nhd. »Erdenwürde«, weltliche Würde

weltlichem -- nach weltlichem Besitztum gierig, mhd. werltgiric, Adj.: nhd. »weltgierig«, nach weltlichem Besitztum gierig

weltlichem -- von weltlichem Unverstand seiend, mhd. werlttump, Adj.: nhd. »weltdumm«, von weltlichem Unverstand seiend

weltlichen -- Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit, mnd. officiāl, offitial, M.: nhd. »Offizial«, geistlicher Beamter, Richter des geistlichen Gerichts, Gerichtsverwalter, Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit

weltlichen -- Ausschließung aus der weltlichen Rechtsgemeinschaft, mnd. acht (2), achte, F.: nhd. Acht (F.) (1), Verfestung des Königs, Ächtung, Ausschließung aus der weltlichen Rechtsgemeinschaft

weltlichen -- Beamter eines weltlichen Fürsten, mhd. viztuom, vizeduom, vitzduom, fiztuom*, st. M.: nhd. Viztum, Statthalter, Verwalter, Stellvertreter des Fürsten, Beamter eines weltlichen Fürsten

weltlichen -- Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund

weltlichen -- Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, mnd. br˙ derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

weltlichen -- die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

weltlichen -- Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

weltlichen -- regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, mnd. pr˙ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

weltlichen -- reich an weltlichen Gütern, mhd. werltrīche, Adj.: nhd. »weltreich«, reich an weltlichen Gütern

weltlichen -- Sitz eines weltlichen Herrschers, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stûl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

weltlichen -- städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat, mnd. sēntschēpe*, sēntscheppe, sēntscheffe, M.: nhd. Sendschöffe, städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat

weltlichen -- Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

weltlichen -- Vertreter des weltlichen Rechts, mnd. legiste, M.: nhd. »Legist«, Rechtslehrer, Vertreter des weltlichen Rechts

weltlichen -- Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, mnd. prōvīsor, prowissor, prōvīsōr, provisoer, prōvīser, M.: nhd. Provisor, Sachwalter, Aufseher, Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt

weltlichen -- vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, mnd. rīkdach, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung; rīkesdach, rīksdach, rīchesdach, rīchsdach, rīchestac, rīchstac, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung

weltlichen -- Vorsteher der weltlichen Kirchspielsverwaltung, mnd. kerkspēlesvōget*, kerspelsvōget, M.: nhd. Kirchspielsvogt, Vorsteher der weltlichen Kirchspielsverwaltung; kerkspēlvōget*, kerspelvōget, carspelfāget, M.: nhd. Kirchspielvogt, Vorsteher der weltlichen Kirchspielsverwaltung

weltlichen -- Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

weltlichen -- Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten, mhd. pfalenze*, phalenze, phalze, phalz, pfalinze, pfalnze, phalenze, pfelinze, palinze, pelinze, st. F.: nhd. Pfalz, Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten, Pfalzgrafschaft bei Rhein, Fürstensitz, Bischofssitz

weltlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weltlicher -- Bann wegen weltlicher Angelegenheiten, mnd. geltban, geltbann, M.: nhd. Bann wegen weltlicher Angelegenheiten, Bann wegen Schulden

weltlicher -- erblich bestellter oberster weltlicher Beamter, mnd. hūsdrost*, hūsdroste, huisdroste, M.: nhd. erblich bestellter oberster weltlicher Beamter

weltlicher -- Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

weltlicher -- höchster geistlicher oder weltlicher Herrscher, mnd. potentāte, potentānte, M.: nhd. »Potentat«, höchster geistlicher oder weltlicher Herrscher, Machthaber

weltlicher -- höherer weltlicher Richter, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter

weltlicher -- Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

weltlicher -- rangnächster oder weltlicher Lehnsmann, mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann

weltlicher -- Recht weltlicher Fürsten, mnd. werltlichēt*, werltlicheit, mnd.?, F.: nhd. Weltlichkeit, weltliche Gerichtsbarkeit, Recht weltlicher Fürsten, Würde weltlicher Fürsten

weltlicher -- Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, mnd. v˙ remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster

Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

weltlicher -- weltlicher Bann, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

weltlicher -- weltlicher Besitz, ae. weo-r-ol-d-afol, wo-r-ol-d-afol, wo-r-ul-d-afol, st. N. (a): nhd. weltliche Macht, weltlicher Besitz

weltlicher -- weltlicher Erfolg, ahd. weraltslūnigī* 1, st. F. (ī): nhd. Erfolg, weltlicher Erfolg

weltlicher -- weltlicher Fürst, mhd. leienhērre*, leienherre, sw. M.: nhd. »Laienherr«, weltlicher Fürst; leienvüreste*, leienvürste, leienfürste*, sw. M.: nhd. Laienfürst, weltlicher Fürst

weltlicher -- weltlicher Fürst, mnd. leienvörste*, leyenvörste, leynvörste, M.: nhd. »Laienfürst«, weltlicher Fürst, Kurfürst

weltlicher -- weltlicher Gelehrter, ahd. weraltwīso* 1, sw. M. (n): nhd. »Weltweiser«, weltlicher Gelehrter

weltlicher -- weltlicher Herr, mhd. barūn, barōne, st. M.: nhd. Baron, Großer des Reiches, geistlicher Herr, weltlicher Herr, Edelmann

weltlicher -- weltlicher Herr, mhd. werlthērre*, werltherre, sw. M.: nhd. »Weltherr«, weltlicher Herr

weltlicher -- weltlicher Kurfürst, mhd. leienkurvüreste* 1, leienkurvürste, leienkurfüreste*, sw. M.: nhd. »Laienkurfürst«, weltlicher Kurfürst

weltlicher -- weltlicher Mensch, ae. weo-r-ol-d-man-n, wo-r-ol-d-man-n, wo-r-ul-d-man-n, M. (kons.): nhd. menschliches Wesen, weltlicher Mensch, Laie

weltlicher -- weltlicher Mensch, ahd. weraltman* 10, weroltman*, st. M. (athem.): nhd. Mensch, Mann, irdisch gesinnter Mensch, weltlicher Mensch

weltlicher -- weltlicher Reichtum, ae. weo-r-ol-d-ge-stréo-n, wo-r-ol-d-ge-stréo-n, wo-r-ul-d-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. weltlicher Reichtum; weo-r-ol-d-spǣ-d, weo-r-ol-d-spē-d, st. F. (i): nhd. weltlicher Reichtum, irdischer Erfolg

weltlicher -- weltlicher Ruhm, mhd. werltruom, werltrūm, st. M.: nhd. »Weltruhm«, weltlicher Ruhm

weltlicher -- weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

weltlicher -- weltlicher Schutzherr des Klosters, mnd. klōstervōget, klōstervāget, M.: nhd. Klostervogt, weltlicher Schutzherr des Klosters

weltlicher -- weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet, mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

weltlicher -- weltlicher Verwaltungsrat der Kirchengemeinde, mnd. kerkrāt, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Kirchenverordneter, Kollegium der Kirchenvorsteher, weltlicher Verwaltungsrat der Kirchengemeinde

weltlicher -- Würde weltlicher Fürsten, mnd. werltlichēt*, werltlicheit, mnd.?, F.: nhd. Weltlichkeit, weltliche Gerichtsbarkeit, Recht weltlicher Fürsten, Würde weltlicher Fürsten

weltlicher Tor (M.), mhd. werltgouch, st. M.: nhd. weltlicher Tor (M.)

weltliches -- eitles weltliches Treiben, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

weltliches -- Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens

weltliches -- hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest, mhd. hōchzīt, hōchtīd, st. F., st. N.: nhd. Vermählungsfeier, Hochzeit, Beilager, Fest, kirchlicher Festtag, hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest, höchste Herrlichkeit, höchste Freude

weltliches -- ordentliches weltliches Gericht, mnd. gōrichte, N.: nhd. Gaugericht, ordentliches weltliches Gericht, Niedergericht, Landgericht, Gaugerichtsbezirk, Dingsprengel

weltliches -- weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, mnd. vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

weltliches -- weltliches Glück habend, mhd. werltsælic, Adj.: nhd. »weltselig«, weltliches Glück habend, in irdischem Glück lebend

weltliches -- weltliches Glück, mhd. werltsælede*, werltsælde, st. F.: nhd. weltliches Glück

weltliches -- weltliches Königreich, ae. weo-r-ol-d-rīc-e (2), wo-r-ol-d-rīc-e (2), wo-r-ul-d-rīc-e (2), st. N. (ja): nhd. weltliches Königreich, Welt

weltliches -- weltliches Leben, ae. weo-r-ol-d-hā-d, wo-r-ol-d-hā-d, weo-r-ul-d-hā-d, wo-r-ul-d-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. säkulare Welt, weltliches Leben; weo-r-ol-d-lī-f, wo-r-ol-d-lī-f, st. N. (a): nhd. weltliches Leben

weltliches -- weltliches Leben, mhd. werltlīchtuom, weltlīchtuom, werntlīchtuom, wertlīchtuom, st. N.: nhd. Weltlichkeit, weltliches Leben

weltliches -- weltliches Leben, mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben

weltliches -- weltliches Lied, as. win-i-lio-th* 1, st. N. (a): nhd. weltliches Lied

weltliches -- weltliches Lied, ahd. skopfliod* 1, scophliod*, st. N. (a): nhd. weltliches Lied, Dichtung eines Volkssängers, Liebeslied; winiliod* 13, st. N. (a): nhd. Liebeslied, Gesellschaftslied, weltliches Lied, volkstümlicher Gesang

weltliches -- weltliches Recht, ae. weo-r-ol-d-rih-t, wo-r-ol-d-rih-t, wo-r-ul-d-rih-t, weo-r-ol-d-ryh-t, wo-r-ol-d-ryh-t, wo-r-ul-d-ryh-t, st. N. (a): nhd. weltliches Recht

weltliches -- weltliches Recht, ahd. weraltēwa* 1, weraltēa*, st. F. (jō): nhd. Recht, weltliches Recht

weltliches -- weltliches Recht, mhd. leienreht, st. N.: nhd. »Laienrecht«, weltliches Recht

weltliches -- weltliches Schrifttum, ae. weo-r-ol-d-ge-wri-t, wo-r-ol-d-ge-wri-t, st. N. (a): nhd. weltliches Schrifttum

weltliches -- weltliches Spiel, ahd. weraltspil* 1, st. N. (a): nhd. weltliches Spiel, profane Festveranstaltung

weltliches -- weltliches sündiges Leben, mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft

weltliches -- weltliches Treiben, mhd. ūzwurkunge, st. F.: nhd. »Auswirkung«, weltliches Treiben

weltliches -- weltliches Treiben, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

weltliches -- weltliches Tun, ahd. weralttāt* 2, werolttāt*, st. F. (i): nhd. »Erdentun«, Handeln der Menschen, weltliches Tun

Weltliches, ahd. weraltlīhhī* 1, weraltlīchī*, st. F. (ī): nhd. Weltliches, Irdisches

Weltlichkeit, afries. war-l-d-isk-hê-d 1, wr-al-d-is-hê-d, wr-al-d-s-hê-d, st. F. (i): nhd. Weltlichkeit

Weltlichkeit, ahd. irdiskheit* 1, irdischeit*, st. F. (i): nhd. »Irdischheit«, Weltlichkeit, die irdische Natur, das irdische Wesen

Weltlichkeit, mhd. verlāzenheit, verlōzenheit, ferlāzenheit*, st. F.: nhd. Verlassenheit, Ausgelassenheit, Ausschweifung, Ungebundenheit,

Frechheit, Weltlichkeit, Einsamkeit; werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft; werltlīchtuom, weltlīchtuom, werntlīchtuom, wertlīchtuom, st. N.: nhd. Weltlichkeit, weltliches Leben; wertlichheit*, wertlicheit*, werltlīcheit, weltlīchheit*, st. F.: nhd. »Wertlichkeit«, Weltlichkeit
-- Meer der Weltlichkeit: mhd. werltmer, werldemer, st. N.: nhd. Weltmeer, Meer der Weltlichkeit
Weltlichkeit, mnd. werltlichēt*, werltlicheit, mnd.?, F.: nhd. Weltlichkeit, weltliche Gerichtsbarkeit, Recht weltlicher Fürsten, Würde weltlicher Fürsten
weltlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weltlicht, mnd. werltlicht*, werldelecht, mnd.?, N.: nhd. »Weltlicht«, alles erhellendes Licht, strahlendstes Licht (Jesus)
Weltliebe, mhd. werltliebe, st. F.: nhd. »Weltliebe«
weltliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltliterarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltliterarisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltliterat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltliteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weltlust, as. wer-o-l-d-lu-s-t* 2, st. F. (u): nhd. Weltlust
Weltlust, mhd. werltlust, st. M.: nhd. »Weltlust«, Freude der Welt, Lust der Welt, irdische Begierde
weltmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltmachtstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weltmann, mhd. werltman, st. M.: nhd. »Weltmann«, Mensch, Mann, Mensch auf Erden, weltlich gesinnter Mensch
weltmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weltmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltmännlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltmanntum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weltmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weltmaschine, mnd. mange, magge, F.: nhd. Wurfmaschine, Schleudermaschine als Kriegswaffe, Weltmaschine
weltmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weltmeer -- rings um die Erde sich windendes Weltmeer, mnd. wendelmēre*, wendelmere, mnd.?, N.: nhd. rings um die Erde sich windendes Weltmeer
Weltmeer, ahd. wentilmeri* 8, st. N. (ja): nhd. Mittelmeer, Weltmeer, Ozean; wentilsēo* 3, st. M. (wa): nhd. Mittelmeer (?), Weltmeer; wildmeri* 1, wildimeri, ahd.?, st. N. (ja): nhd. wildes Meer, Weltmeer
Weltmeer, ahd. weraltmeri* 1, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. »Weltmeer«, Meer der Welt
Weltmeer, mhd. sintgewæge, st. N.: nhd. Sintflut, Weltmeer
Weltmeer, mhd. wendelmer, wentelmer, wandelmer, st. M., st. N.: nhd. »Wendelmeer«, Weltmeer; wendelsē, st. M.: nhd. »Wendelsee«, Weltmeer; werltmer, werldemer, st. N.: nhd. Weltmeer, Meer der Weltlichkeit
weltmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weltmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltmeisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weltmesser (N.), mhd. werltmezzer, st. M.: nhd. »Weltmesser« (N.), Instrument zur Messung des Erdumfangs
Weltminne, mhd. werltminne, st. F.: nhd. »Weltminne«, weltliche Liebe
Weltminner, mhd. werltminnære, werltminner, st. M.: nhd. »Weltminner«, Liebhaber der Welt
weltmonopol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Weltmühsal, ahd. weraltarbeit* 2, st. F. (i): nhd. »Weltmühsal«, irdische Drangsal, irdische Mühsal
Weltnacht, ahd. weraltnaht* 1, st. F. (i, athem.): nhd. »Weltnacht«, Nacht der Welt
Weltnarr, mhd. werltnarre, sw. M.: nhd. »Weltnarr«, Tor (M.) auf der Welt, Tor (M.) den die Welt betört hat
weltnarr, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltnase, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltoffen, mhd. gewerltet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. welterfüllt, weltangemessen, weltoffen
weltoffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltoffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltöffentlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltordnend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltordner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weltordnung -- natürliche Weltordnung, afries. na-t-ūre 2, st. F. (ō): nhd. Natur, natürliche Weltordnung, angeborene Beschaffenheit des Menschen
Weltordnung, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen
weltordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltorganisation, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltozean, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltparlament, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltpolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltpolitisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltpolitisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltpostverein, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltpriesterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltprinzip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weltproblem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weltproduktion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltrad, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weltrat, mhd. werltrāt, weltrāt, st. M.: nhd. »Weltrat«, aller nur möglicher Vorrat, beste Bewirtung der Welt
welträtsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weltratze, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltregieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltregierer, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weltreich, as. wer-o-l-d-rīk-i* 7, st. N. (ja): nhd. »Weltreich«, Welt
Weltreich, mhd. houbetrīche, st. N.: nhd. »Hauptreich«, Weltreich
weltreich, mhd. werltrīche, Adj.: nhd. »weltreich«, reich an weltlichen Gütern
weltreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weltreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltreisender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltrekord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltrepublik, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltrevolution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Weltrichter, welt(en)richter, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weltruhm, mhd. werltruom, werltrūm, st. M.: nhd. »Weltruhm«, weltlicher Ruhm
weltsaal, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weltsache, as. wer-o-l-d-sak-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Weltsache«, weltliche Sache
Weltsache, mhd. werltsache, st. F.: nhd. »Weltsache«, Sache, irdische Sache, Ding der Welt
weltsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Weltsäule, mhd. irmensūl*, irmensul, irmensūl, irmensuol, irmensiule, irmsūl, irmsiule, irmsuol, st. F.: nhd. Irminsäule, Weltsäule
Weltschall, mhd. werltschal, st. M.: nhd. »Weltschall«, Lärm der Welt
Weltscham, ae. weo-r-ol-d-s-cam-u, wo-r-ol-d-s-cam-u, wo-r-ul-d-s-cam-u, st. F. (ō): nhd. »Weltscham«, öffentliche Schande
Weltschande, ahd. weraltskanta* 1, weraltscanta*, weroltskanta*, st. F. (ō): nhd. »Weltschande«, Schande der Welt
Weltschande, mhd. werltschande, st. F.: nhd. »Weltschande«, Schande, öffentliche Schande, Schande vor aller Welt
Weltschatz, as. wer-o-l-d-skat* 2, wer-o-l-d-skat-t, st. M. (a): nhd. »Weltschatz«, irdischer Besitz
weltschaubühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltschiffahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Weltschlange -- die Weltschlange, an. jǫr-mungand-r, st. M. (a): nhd. die Weltschlange
weltschmeckend, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltschmerzelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltschmerzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltschmerzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Weltschönheit, ahd. weraltskōnī* 1, weraltscōnī*, st. F. (ī): nhd. »Weltschönheit«, Schönheit der Welt
weltschöpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltschöpferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltsding, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltsee, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltselig, mhd. werltsælic, Adj.: nhd. »weltselig«, weltliches Glück habend, in irdischem Glück lebend
Weltsgedanken, welts-gedancken, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltsgrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltsgrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltsicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltsiech, mhd. werltsiech, Adj.: nhd. »weltsiech«, aussätzig
weltsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltskisten, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltsnase, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltspital, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weltsprache, ahd. weraltsprāhhī* 1, weraltsprāchī*, st. F. (ī): nhd. Weltsprache, weltliche Beredsamkeit
weltsprache, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltstädtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Weltsteil, welt(s)teil, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltstrudel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weltstuhl, as. wer-o-l-d-stō-l* 1, st. M. (a): nhd. »Weltstuhl«, Herrscherstuhl
Weltstunde, as. wer-o-l-d-stunda* 3, st. F. (ō): nhd. »Weltstunde«, irdisches Leben
Weltsturm, ahd. weralttunst* 1, st. F. (i): nhd. »Weltsturm«, »Erdensturm«, Sturm der Welt
Weltstyrann, welt(s)tyrann, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weltsüße, mhd. werltsüeze, st. F.: nhd. »Weltsüße«, Erdenglück, Süßigkeit der Weltfreuden, Lieblichkeit der Weltfreuden
weltsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weltteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
welttheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
welttheater, nhd.: nhd. ; L.: DW
welttheorie, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weltthron, ahd. weraltstuol* 1, st. M. (a): nhd. Weltenthron, Weltthron
welttonnage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Welttor (M.), mhd. werlttōre, sw. M.: nhd. »Welttor« (M.), Tor (M.) auf der Welt, von der Welt Betörter
welttor, nhd.: nhd. ; L.: DW
welttränental, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
weltüberdrüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
weltüberdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltüberwindend, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltüberwinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltüberwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltüblich, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltumsegelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltumsegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltumseglung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltumworben, nhd.: nhd. ; L.: DW
Weltuntergang, an. rag-na-rǫk, N. Pl.: nhd. Götterschicksal, Weltuntergang
-- Kampfplatz beim Weltuntergang: an. O-skōpn-ir, M.: nhd. Kampfplatz beim Weltuntergang
Weltuntergang, as. mūd-spêl-l-i* 2, mūt-spêl-l-i, st. N. (ja): nhd. Weltuntergang
weltuntergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltverachtend, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
weltverachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltverband, nhd.: nhd. ; L.: DW
weltverbesserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
weltverbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltverbessernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltverbreitet, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltvergessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltvergessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltvergiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltverheerend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltverlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltverneinend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltverneinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltverschieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltverschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltverschmähend, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltverwüster, mhd. werltwuost, st. M.: nhd. Weltverwüster

weltvorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltweib, mhd. werltwīp, st. N.: nhd. »Weltweib«, Frau auf Erden, Weib auf Erden

weltweise, ahd. weraltwīs* 4, Adj.: nhd. »weltweise«, weise, in der schwarzen Kunst kundig

weltweise, mhd. werltwīse, weltwīse, Adj.: nhd. »weltweise«, welterfahren, vor allen Menschen weise, nach dem Urteil aller Menschen weise

weltweise, mnd. werltwīs, mnd.?, Adj.: nhd. »weltweise«, vor allen Menschen seiend, sehr weise

weltweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weltweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltweise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weltweiser, anfrk. wer-ol-d-wī-s-o* 1, sw. M. (n): nhd. Weltweiser

Weltweiser, ahd. weraltwīso* 1, sw. M. (n): nhd. »Weltweiser«, weltlicher Gelehrter

weltweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltweit, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weltweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Weltwelt, welt(en)welt, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltwichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltwichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

weltwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltwirtschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Weltwoge, ahd. weraltunda* 1, weroltunda*, sw. F. (n): nhd. Weltgewoge, Weltwoge

Weltwonne, mhd. werltwünne, werltwunne, st. F.: nhd. »Weltwonne«, Erdenglück, Freude dieser Welt, Wonne dieser Welt

weltwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weltwüste, mhd. werltwuostinne, st. F.: nhd. Weltwüste

Weltwüstung, mhd. werltwuostunge, st. F.: nhd. »Weltwüstung«, verderbte Welt

Weltzeit, mhd. werltzīt, st. F.: nhd. »Weltzeit«, Zeit der Welt, Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag

weltzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weltzeitalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weltzierde, ahd. weralttiurida* 2, st. F. (ō): nhd. »Weltzierde«, Erdenkostbarkeit, irdische Kostbarkeit

weltzugewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Weltzunge, mhd. werltzunge, sw. F.: nhd. »Weltzunge«, menschliche Sprache

weltzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weltzyklus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wem, got. ƕē 10, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 55,2, 116 Anm. 1, 189,2): nhd. wem, mit wem, womit, um was, irgendwie, etwa
-- mit wem: got. ƕē 10, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 55,2, 116 Anm. 1, 189,2): nhd. wem, mit wem, womit, um was, irgendwie, etwa

wemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wemmerleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wemmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wemmerwee, wem(m)erwee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wemmi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendbar, ahd. *irwententlīh?, Adj.: nhd. »wendbar«, veränderlich

wendbar, mhd. wendelich, Adj.: nhd. »wendlich«, wendbar

wendbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wendbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wende -- Wende zum Schlechten, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

Wende -- zur Wende Gehöriger, mhd. widerkērære*, widerkērer, st. M.: nhd. »Wiederkehrer«, zur Wende Gehöriger

Wende (F.), germ. *wanda-, *wandaz, st. M. (a): nhd. Wende (F.), Bewandtnis

Wende (F.), an. re-nn-a (1), sw. F. (n): nhd. Lauf, Wende (F.)

Wende (F.), ae. cie-r-r-ing, st. F. (ō): nhd. Wende (F.), Bekehrung; for-cie-r-r-ed-nės-s, for-cie-r-r-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verdrehtheit, Eigensinn, Wende (F.), Bekehrung; for-cie-r-r-ing, st. F. (ō): nhd. Wende (F.), Bekehrung

Wende (F.), afries. we-nd 46, M.: nhd. Wende (F.), Umwendung, Rückkehr, Abwendung, Abweichung, Ausnahme, Schädigung, Verletzung, Sache, Rechtssache, Strafsache; we-nd-e 2, F.: nhd. Wende (F.), veränderliches Ding, Bewegung, Missetat, Verbrechen

Wende (F.), as. *w-a-nd-a?, st. F. (ō): nhd. Wende (F.), Grenze; *w-ė-nd-i?, st. F. (i): nhd. Wende (F.), Grenze

Wende (F.), ahd. anawanta* 3, st. F. (ō)?: nhd. »Anwand«, Wende (F.), Wendung, Umwendung; anawentī* 1, st. F. (ī): nhd. »Anwende«, Wende (F.), Rain; giwanta* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Wende (F.), Wechsel; wenti* 1, st. N. (ja): nhd. Wende (F.); wentī* (1) 2, st. F. (ī): nhd. Wende (F.), Wechsel; *wentigī?, st. F. (ī): nhd. Veränderlichkeit, Wende (F.)

Wende (F.), mhd. bekērunge, st. F.: nhd. Bekehrung, Umkehr, Wende (F.), Besserung, Entschädigung, Vergütung, Ausfegung

Wende (F.), mhd. gewende (2), st. F.: nhd. Wende (F.), Wendung, Abgang

Wende (F.), mhd. umbekēre, ummekēre, st. F.: nhd. Umkehr, Wende (F.), Bekehrung, Rückkehr, Umwendung, Wechsel, Umschwung; umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande

Wende (M.), germ. *Weneþ, *Weneþa-, *Weneþaz, M.: nhd. Wende (M.), Slawe

Wende (M.), got. *Win-iþ-s?, st. M. (a?): nhd. Wende (M.)

Wende (M.), an. Vin-d-r (2), st. M. (a): nhd. Wende (M.)

Wende (M.), ae. Win-ed, st. M. (a): nhd. Wende (M.)

Wende (M.), as. *Win-o-th?, st. M. (a): nhd. Wende (M.)

Wende (M.), ahd. Winid* 14, Winida, st. M. (a): nhd. Wende (M.), Slawe, Fremder

Wende (M.), mhd. Winde (4) 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Winde«, Wende (M.), Slawe, Sorbe; Wint (7), st. M., sw. M.: nhd. Wende (M.), Slawe

Wende (M.), mnd. ? kulitze, M.: nhd. Wende? (M.), wendischer Kürschner?

Wende (M.), mnd. Went (1), mnd.?, st. M.: nhd. Wende (M.), Slawe, Slave

Wende, ae. cie-r-r, st. M. (i): nhd. Kehre, Wende, Wendung, Zeit, Gelegenheit, Geschäft, Amt; ge-cie-r-r-ing, st. F. (ō): nhd. Wende, Bekehrung

Wende, mnd. wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen; wandinge***, F.: nhd. »Wendung«, Wende

Wende, mnd. wende***, N.: nhd. »Wende«

wende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wende, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendeachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendeacker, mnd. ? schickeblok*, schickeblock, M.: nhd. Wendeacker?

Wendeacker, mnd. v· rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker; v· rjart*, vorjart, v· rjārt, v· rjāret, vorjaret, vorjaert, v· rjār, F.: nhd. Pflugwendestelle, Queracker, Querwendeacker, Wendeacker; v· rvelt, N.: nhd. »Vorfeld«, Wendeacker, Pflugwende, Vorwende des Ackers

wendeacker, nhd.: nhd. ; L.: DW

wendearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendeblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendedocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendeeisen, mnd. wendeīsern*, wendeisern, mnd.?, N.: nhd. Wendeeisen

Wendeeisen, wend(e)eisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wendefahre, wend(e)fahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendefahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendefurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendegerät -- Hebegerät und Wendegerät, mhd. wendehōch, st. N.: nhd. Hebegerät und Wendegerät, Kran; wendekriec, st. M.: nhd. Hebegerät und Wendegerät, Kran

wendegetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wendehaken, wend(e)haken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendehals, mnd. dreihals, dreyhals, M.: nhd. Drehhals, Wendehals

wendehoike, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendeholz -- Wendeholz der Windmühle, mnd. m· lenstērt, m· lenstart, M.: nhd. »Mühlensterz«, Wendeholz der Windmühle

Wendeholz, mnd. stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After
-- Seil am Wendeholz der Mühle: mnd. ? stērtveste, F.: nhd. Seil am Wendeholz der Mühle?

Wendeholz, wend(e)holz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wendehut, wend(e)hut, nhd.: nhd. ; L.: DW

wendekreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendekreise -- Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht, mnd. passāsie (2), Sb.: nhd. Passatwind, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht; passāsiewint, M.: nhd. Passatwint, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht

Wendel, mhd. wendel (1), st. M.: nhd. Wendel

wendel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendelacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendelbaum, ae. wi-nd-el-tréo, st. N. (wa): nhd. »Wendelbaum«, wilder Ölbaum, Weide (F.) (1)

Wendelbaum, wende(l)baum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendelbeere, mhd. wentelisc 1, Sb.: nhd. Wendelbeere, Schwarze Johannisbeere

wendelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendelbohrer, wende(l)bohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendelgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendelitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendelkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendelmeer, mhd. wendelmer, wentelmer, wandelmer, st. M., st. N.: nhd. »Wendelmeer«, Weltmeer

wendelmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wendelmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wendeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wendelpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendelpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendelsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendelsee, mhd. wendelsē, st. M.: nhd. »Wendelsee«, Weltmeer

wendelsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendelständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wendelstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendelsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendelsteige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendelstein, ae. wi-nd-el-stā-n, st. M. (a): nhd. »Wendelstein«, Turm mit Wendeltreppe

Wendelstein, ahd. wentilstein 15, wintelstein*, st. M. (a): nhd. »Wendelstein«, Wendeltreppe

Wendelstein, mhd. wandelstein, st. M.: nhd. »Wandelstein«, Wendelstein, Grenzstein

Wendelstein, mhd. wendelstein, wandelstein, st. M.: nhd. »Wendelstein«, Wendeltreppe

wendelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendelstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendelstiege, mhd. wendelstiege, wandelstiege, F.: nhd. »Wendelstiege«, Wendeltreppe

wendelstiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendelstroh, ae. wi-nd-el-stréa-w, st. N. (a): nhd. »Wendelstroh«, Grashalm, Grasstengel

wendelstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendeltreppe -- steinerne Wendeltreppe, mnd. windelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Windelstein«, gewundene Muschel, Schneckenhaus, steinerne Wendeltreppe, Turm mit steinerner Wendeltreppe

Wendeltreppe -- Turm mit steinerner Wendeltreppe, mnd. windelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Windelstein«, gewundene Muschel, Schneckenhaus, steinerne Wendeltreppe, Turm mit steinerner Wendeltreppe

Wendeltreppe -- Turm mit Wendeltreppe, ae. wi-nd-el-stā-n, st. M. (a): nhd. »Wendelstein«, Turm mit Wendeltreppe

Wendeltreppe -- Wendeltreppe zum hohen Chor, mnd. kōrtreppe, F.: nhd. »Chortreppe«, Treppenaufgang, Wendeltreppe zum hohen Chor

Wendeltreppe, ahd. wentilstein 15, wintelstein*, st. M. (a): nhd. »Wendelstein«, Wendeltreppe

Wendeltreppe, mhd. snecke, sw. M.: nhd. Schnecke, Schildkröte, Belagerungsmaschine, Schiff, Wendeltreppe

Wendeltreppe, mhd. wendelstein, wandelstein, st. M.: nhd. »Wendelstein«, Wendeltreppe; wendelstiege, wandelstiege, F.: nhd. »Wendelstiege«, Wendeltreppe

wendeltreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendeltreppenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wendeltreppenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendeltreppenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendeltreppenturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendelzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendemantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendemarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendemühle, mhd. wendemül, st. F.: nhd. »Wendemühle«, Handmühle

wendemühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wenden -- Land der Wenden, an. Vi-n-d-lan-d, st. N. (a): nhd. »Wendland«, Land der Wenden
-- sich wenden: an. hverf-a (1), st. V. (3b): nhd. sich wenden, gehen, fahren

wenden -- mit dem Pflug wenden, mnd. ōverwenden***, sw. V.: nhd. umwenden, mit dem Pflug wenden

wenden -- nach unten wenden, mnd. nēderkēren, sw. V.: nhd. nach unten wenden

wenden -- Pflug wenden, mnd. ? plōchwenden* (1)**, sw. V.: nhd. Pflug wenden?

Wenden -- Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus, mnd. kēr, M.: nhd. Drehung, Rundlauf, Pflugwende, Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus
-- sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun
-- sich wenden: mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

wenden -- Roggen wenden, mnd. roggenwenden***, sw. V.: nhd. »Roggen wenden«, Roggen umstechen

wenden -- sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

wenden -- sich nach Nordosten wenden, mnd. nōrtōsteren, sw. V.: nhd. nach Nordosten zeigen, sich nach Nordosten wenden

wenden -- sich zum Schlechten wenden, mnd. missewinden***, miswinden, missevinden*, misvinden, st. V.: nhd. sich zum Schlechten wenden

Wenden (M. Pl.), ae. Win-ed-as, M. Pl., PN: nhd. Wenden (M. Pl.)

Wenden (N.) des Pferdes, mnd. lōf (2), loef, M.: nhd. Luv, Windseite, Wenden (N.) des Pferdes

Wenden (N.), mhd. wenden* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wenden (N.), Kehren (N.), Übergeben

wenden, idg. *dhereĝh-, V.: nhd. drehen, winden, wenden, nähen, spinnen; *ku̯erb-, V.: nhd. sich drehen, kehren (V.) (1), wenden; *ku̯erp-, V.: nhd. sich drehen, kehren (V.) (1), wenden; *pelk̂-?, *polk̂-, V.: nhd. wenden, drehen; *trep- (2), V.: nhd. wenden

wenden, idg. *u̯endh- (1), V.: nhd. drehen, winden, wenden, flechten

wenden, idg. *u̯ert-, V.: nhd. drehen, wenden; *u̯rei-, V.: nhd. drehen, wenden
-- sich wenden: idg. *u̯eik- (4), *u̯eig-, V., Sb.: nhd. biegen, winden, sich wenden, weichen (V.) (2), Wechsel, Abwechslung

wenden, germ. *felgan, germ.?, sw. V.: nhd. wenden; *hwarbjan, sw. V.: nhd. wenden, wandeln; *kar-, *karr-, sw. V.: nhd. wenden, kehren (V.) (1); *kawōn, germ.?, sw. V.: nhd. wenden; *turnan, sw. V.: nhd. wenden, drehen; *wandjan, sw. V.: nhd. wenden; *wandōn (1), sw. V.: nhd. wenden; *wardjan, sw. V.: nhd. wenden, verderben; *werþan, st. V.: nhd. wenden, werden
-- sich wenden: germ. *gahwerban, st. V.: nhd. sich wenden, zurückkehren; *hwerban, *hwerfan, st. V.: nhd. sich bewegen, sich wenden, sich drehen; *uzhwerban, st. V.: nhd. sich wenden; *wendan, st. V.: nhd. winden, drehen, sich wenden; *wrigōn, sw. V.: nhd. sich wenden, sich winden?

wenden, got. ga-wa-nd-jan 40, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), tr., intr. oder refl.: nhd. wenden, zurückwenden, hinlenken, bekehren, zurückgeben, hinwenden, umkehren, zurückkehren; wa-nd-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. wenden
-- sich wenden: got. ƕaírb-an* 3=2, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 226,2): nhd. wandeln, sich wenden

wenden, an. hverf-a (2), sw. V. (1): nhd. wenden, kehren (V.) (1); snū-a, red. V.: nhd. wenden, drehen; stef-n-a (5), sw. V.: nhd. steuern, wenden; tur-n-a, sw. V.: nhd. wenden, drehen; ve-nd-a, sw. V. (1): nhd. wenden, drehen, kehren (V.) (1), verändern; vīk-ja, vīk-v-a, ȳk-v-a, st. V. (1): nhd. weichen (V.) (2), wenden, bewegen, gehen

wenden, ae. be-cie-r-r-an, be-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. drehen, wenden, umwenden, herumdrehen, vorbeigehen; bíeg-an (1), bīg-an, bēg-an, bȳg-an, sw. V. (1): nhd. beugen, wenden, drehen, unterwerfen, erniedrigen, überreden, bekehren; būg-an, st. V. (2): nhd. sich beugen, wenden, drehen, sinken, nachgeben, fortgehen, fliehen, sich zurückziehen, übergeben (V.); cie-r-r-an, ce-r-r-an*, cæ-r-r-an*, ci-r-r-an*, cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, (sich) unterwerfen; ge-bíeg-an, ge-bīg-an, ge-bēg-an, ge-bȳg-an, sw. V. (1): nhd. beugen, wenden, unterwerfen, erniedrigen, überreden; ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen; ge-hwierf-an, ge-hwirf-an, ge-hwyrf-an, ge-hwerf-an, ge-hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; ge-þrā-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. drehen, wenden, locken (V.) (1), quälen; ge-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, drehen, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1); ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; giegn-an, gíen-an, sw. V.: nhd. wenden, treiben; hwėm-m-an, sw. V. (1): nhd. biegen, drehen, wenden; hwierf-an, hwirf-an, hwyrf-an, hwerf-an, hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; *pǣr-an, sw. V.: nhd. wenden, kehren (V.) (1), zerstören; swī-f-an, st. V. (1): nhd. drehen, fegen, wenden, dazwischentreten; tur-n-ian, sw. V.: nhd. sich drehen, wenden; tyr-n-an, sw. V. (1): nhd. drehen, wenden; þrā-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. drehen, wenden, locken (V.) (1), quälen; wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1); wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern
-- gegen etwas wenden: ae. wi-þer-cie-r-r-an, wi-þer-ce-r-r-an, wi-þer-ci-r-r-an, wi-þer-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. gegen etwas wenden, sich brüsten
-- sich wenden: ae. be-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, wechseln, ändern; ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; hweorf-an, hworf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; wrī-g-ian, sw. V. (2): nhd. gehen, sich wenden, beugen, streben, versuchen, wagen

wenden, afries. hnī-g-a* 3, st. V. (1): nhd. neigen, sich neigen, wenden; kê-r-a 12, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, abwenden, verwenden; we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen
-- sich wenden: afries. ti-ā (1) 126, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen, unterhalten (V.), sich berufen (V.), zeugen, antreten, angehen, aufkommen für, vorgehen, sich wenden

wenden, as. hwėrv-ian* 2, hwėrƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. »werben«, wenden, drehen; w-ė-nd-ian* 30, sw. V. (1a): nhd. wenden, abwenden, sich wenden

-- aufwärts wenden: as. up-w-ė-nd-ian* 1, up-p-w-ė-nd-ian*, sw. V. (1a): nhd. »aufwenden«, aufwärts wenden

-- sich wenden: as. fāh-an 19?, fan-g-an*, red. V. (1): nhd. sich wenden, fangen, fassen; far-fāh-an* 12, red. V. (1): nhd. sich wenden, fassen, fangen, umfangen, verhüllen, auffassen, entziehen; hwerv-an* 23, hwerƀ-an, st. V. (3b): nhd. »werben«, sich wenden, gehen; w-ė-nd-ian* 30, sw. V. (1a): nhd. wenden, abwenden, sich wenden; w-i-nd-an* 4, st. V. (3a): nhd. sich wenden, sich bewegen

wenden, ahd. anakēren* 7, sw. V. (1a): nhd. anwenden, wenden, sich hinwenden zu, kehren (V.) (1), umstoßen, irgendwohin wenden, richten; bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; biwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, führen, entfernen, wandeln, verwandeln, wiederholen; bougen 2, sw. V. (1a): nhd. beugen, biegen, wenden, niederbeugen; dārabakēren* 1, sw. V. (1a): nhd. wenden, zum Abfall bringen; darakēren* 1, sw. V. (1a): nhd. wenden, sich dahin wenden; ? fieren* 1?, sw. V. (1a): nhd. abwechseln?, wechseln, wenden?; firwehsalōn* 4, sw. V. (2): nhd. vertauschen, verwandeln, verändern, wenden, umkehren; gibougen* 1, sw. V. (1a): nhd. beugen, biegen, wenden; gifieren* 10, sw. V. (1a): nhd. wenden, fügen, führen, bringen; gikēren* 35, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, verdrehen, verschlechtern, führen, verbinden (?), hinwenden, lenken, bringen, verwenden, verwandeln, zurückkehren; giwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, umwenden, führen, wandeln, verwandeln, leiten, führen, bringen; giwerban* 11, st. V. (3b): nhd. zurückkehren, wenden, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren; ? intwehsalōn* 1, sw. V. (2): nhd. erwidern, eine Wendung geben?, wenden?; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; turnen* 2, sw. V. (1a): nhd. lenken, wenden, bewegen, in Drehung versetzen; ubarkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. drehen, wenden, verdrehen; umbikēren* 9, sw. V. (1a): nhd. umkehren, wenden, umdrehen, drehen, wälzen, rollen, umgeben mit; wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln; werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen; wintan* 58, st. V. (3a): nhd. winden, umwinden, wickeln, verwickeln, flechten, einflechten, binden, wenden, umkehren, drehen, verdrehen, wirbeln

-- aufwärts wenden: ahd. ūfwenten* 1, sw. V. (1a): nhd. »heraufwenden«, aufrichten, aufwärts wenden, aufwerfen

-- dahin wenden: ahd. darabiwenten* 1, sw. V. (1a): nhd. hinwenden, dahin wenden; darawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. hinwenden, dahin wenden

-- entgegen wenden: ahd. gagankēren* 4, geginkēren*, sw. V. (1a): nhd. umkehren, beziehen, entgegen wenden, zuwenden, entgegen kehren; ingagankēren* 1, sw. V. (1a): nhd. entgegen kehren, entgegen wenden, zukehren

-- falsch wenden: ahd. missiwenten* 7, sw. V. (1a): nhd. umwerfen, umwenden, falsch wenden, verdrehen, schief machen, schräg machen, zerrütten, zerstören

-- irgendwohin wenden: ahd. anakēren* 7, sw. V. (1a): nhd. anwenden, wenden, sich hinwenden zu, kehren (V.) (1), umstoßen, irgendwohin wenden, richten

-- nach unten wenden: ahd. nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

-- ringsumher wenden: ahd. umbitrīban* 4, st. V. (1a): nhd. drehen, umdrehen, herumtreiben, ringsumher wenden

-- sich dahin wenden: ahd. darakēren* 1, sw. V. (1a): nhd. wenden, sich dahin wenden

-- sich hinterhältig wenden an: ahd. gilisten* 2, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, entwenden, sich hinterhältig wenden an

-- sich wenden: ahd. ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von; girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen; wantōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich wandeln, sich wenden, verändern; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

-- sich wenden an: ahd. firrekken* 12, firrecken*, sw. V. (1a): nhd. »verrecken«, recken, strecken, ausbreiten, ausstrecken, herausstrecken, hervorstrecken, sich wenden an, verbannen; nenden* 7, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, sich wenden an, sich heranwagen, sich erheben gegen, vermessen sein (V.)

-- sich wenden gegen: ahd. 0zirātan* 1, red. V.?: nhd. sich wenden gegen, Böses ersinnen; 2zuorātan* 1, red. V.?: nhd. »zuraten«?, sich wenden gegen, Böses ersinnen

-- zum Guten wenden: ahd. gibrūhhen* 6, gibrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »gebrauchen«, haben, verwenden, besitzen, im Besitz sein (V.), zum Guten wenden, teilhaben an

wenden, ahd. firwenten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wenden«, abwenden, abbringen, zurückhalten

wenden, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; erlenken, sw. V.: nhd. wenden, umlenken, sich stoßen an; errīden, sw. V.: nhd. hochschwingen, zu Ende schwingen, erheben, wenden; erwandelen*, erwandeln, sw. V.: nhd. umwandeln, wenden

-- sich an ein Gericht wenden: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- sich wenden: mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

-- sich wenden an: mhd. beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen

-- sich wenden gegen: mhd. anewinden, anwinden, ane winden, st. V.: nhd. zugehören, angehören, sich wenden gegen, angreifen, angehen, angehörig sein (V.), verwandt sein (V.); brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen; enbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, empören, sich losmachen von, sich wenden gegen, emporschwingen

-- sich wenden zu: mhd. engegenkēren, ingegenkēren, sw. V.: nhd. »entgegenkehren«, sich entgegenstellen, sich wenden zu

-- wenden an: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

-- wenden nach: mhd. bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als

wenden, mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; gewenken, sw. V.: nhd. wanken, weichen (V.) (2), wenden, lenken; gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- sich wenden: mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- sich wenden an: mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.)

-- sich wenden zu: mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gewīchen, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), entweichen, ausweichen, seinen Platz nehmen, zurückweichen, wandern, fallen, sich wenden zu, zurückweichen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- wenden an: mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern

-- wenden zu: mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in

wenden, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; lenken (1), sw. V.: nhd. lenken, biegen, wenden, richten; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach; pfnurren*, phnurren, sw. V.: nhd. anschwellen, schnurren, brummen, schnauben, wenden, an sich ziehen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von; rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen; rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- sich wenden: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

-- sich wenden an: mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken

-- sich wenden in: mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

-- sich wenden von: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- sich wenden zu: mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

-- wenden an: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

-- wenden gegen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- wenden von: mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

-- wenden zu: mhd. niderkēren, nider kēren, sw. V.: nhd. »niederkehren«, heruntersteigen, senken, herabsenken, herabwenden, zuwenden, wenden zu; reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

wenden, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; slemen, sw. V.: nhd. schlimm machen, umkehren, umstürzen, wenden; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; tribelen*, tribeln, sw. V.: nhd. wenden, treiben; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- Art sich zu wenden: mhd. schīp, st. M.: nhd. Schub, Wurf, Kraft, Art sich zu wenden, Betragen

-- sich wenden an: mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

-- sich wenden zu: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- sich wohin wenden: mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

-- wenden an: mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

-- wenden zu: mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen; spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

wenden, mhd. umbedræjen, umbedræn, umbe dræjen, sw. V.: nhd. umdrehen, umwenden, umpflügen, herumwirbeln, wenden; umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wanten, sw. V.: nhd. drehen, wenden; welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; wenkelieren, sw. V.: nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), schweifen, winken, wenden, bewegen, tadeln; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

-- aufwärts wenden: mhd. ūfkēren, ūf keren, sw. V.: nhd. hochrichten, in die Höhe richten, umdrehen, umkehren, hochheben, aufwärts wenden

-- Kosten wenden: mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

-- mit Eifer wenden: mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

-- nach außen wenden: mhd. ūzkēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, herauskehren, zu Tage fördern, hinausreiten, hinausgehen, nach außen kehren, nach außen wenden

-- rasch wenden: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- sich anders wenden: mhd. verrīden, ferrīden*, st. V.: nhd. abwenden, verdrehen, verkehren, sich wenden, verrenken, sich verkehren, sich anders wenden

-- sich nach außen wenden: mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; üzgegān, üz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

-- sich wenden: mhd. verrīden, ferrīden*, st. V.: nhd. abwenden, verdrehen, verkehren, sich wenden, verrenken, sich verkehren, sich anders wenden; walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich wenden auf: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- sich wenden nach: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- sich wenden zu: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- wenden an: mhd. vorelegen*, vorlegen, vor legen, forelegen*, sw. V.: nhd. »vorlegen«, vortragen, vorschreiben, wenden an, darlegen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

-- wenden auf: mhd. verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben

-- wenden in: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- wenden nach: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

-- wenden zu: mhd. umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

wenden, mnd. b· gen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, neigen, krümmen, knicken, abbiegen, einbiegen, wenden, lenken, ablenken, abbringen; drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; drēgen (4), dregen, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden; dreien (1), drēgen, dreigen, dreyen, sw. V.: nhd. drehen, winden, wenden, auf der Drehscheibe drehen, Vogelstricke drehen, Vogelnetze drehen, drechseln, wirbeln

-- sich an jemanden wenden: mnd. anewenden*, anwenden, sw. V.: nhd. anwenden, zukehren, zufügen, sich an jemanden wenden

-- sich wohin wenden: mnd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

wenden, mnd. gewenden, sw. V.: nhd. wenden

-- den Hals wenden und drehen: mnd. halswrenken, sw. V.: nhd. den Hals wenden und drehen, den Hals recken, den Kopf verdrehen

-- leicht zu wenden seiend: mnd. kērich, Adj.: nhd. leicht zu wenden seiend, wendig, geneigt; kērlīk, Adj.: nhd. leicht zu wenden seiend, wendig, geneigt

-- nach innen wenden: mnd. inkēren, sw. V.: nhd. einkehren, nach innen wenden, sich versenken

wenden, mnd. tōkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zukehren«, zuwenden, hinwenden, richten, zuteil werden lassen, wenden, veranstalten

-- sich sprechend wenden an: mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

-- sich wenden: mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

-- zu Gott wenden: mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

wenden, mnd. ümmebringen*, ummebringen, mnd.?, sw. V.: nhd. umbringen, vernichten, zerstören, vertun, verschwenden (Geld), woanders hinbringen, wenden, drehen; ümmewerpen, ummewerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. herumwerfen, nach einer anderen Seite werfen, umwerfen, vom Pferde werfen, wenden; vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen; wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen; winden (1), st. V.: nhd. winden, drehen, wenden, darstellen, umwinden, einwickeln, wickeln, flechten, aufwinden, in die Höhe ziehen, verschieben

-- eine Sache drehen bzw. wenden: mnd. ümmedrīven*, ummedriven, mnd.?, st. V.: nhd. herumtreiben, herumjagen, eine Sache drehen bzw. wenden, hintertreiben, sich herumtreiben, in beständiger Tätigkeit und Unruhe halten (fig.)

-- eine Sache durch Bestechung anders wenden: mnd. ümmek· pen*, ummekopen, mnd.?, sw. V.: nhd. umkaufen, bestechen, eine Sache durch Bestechung anders wenden

-- Heu wenden: mnd. weien, weigen, weyen*, wejen*, wēgen*, sw. V.: nhd. wehen, fächeln, durch Fächeln scheuchen, Heu lüften, Heu wenden, Korn stäuben, Korn worfeln

-- in eine bestimmte Richtung wenden: mnd. vörlenken*, vorlenken, sw. V.: nhd. in eine bestimmte Richtung lenken, in eine bestimmte Richtung wenden, sich verrenken

-- sich wenden an: mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

wenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wenden-, wende(n)-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wenden?schimpf, nhd.: nhd. ; L.: DW

wendend -- den Kopf wendend, mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

wendend -- sich wendend, germ. *wanda-, *wandaz, Adj.: nhd. sich wendend, veränderlich, verkehrt

wendend -- sich wendend, as. *w-ê-nd-ig?, Adj.: nhd. wendig, sich wendend

wendend, ae. *wê-nd-e, Adj. (ja): nhd. wendend

wendend, mhd. winde (2), Adv.: nhd. »wendend«

Wendender, mhd. wendære*, wender, st. M.: nhd. Wender, Wendender, Hinwender, Umwender, Abwender

Wendender, mnd. wendære***, wender***, M.: nhd. Wender, Wendender, Spieß

Wendenfried, wend-(d)enfried, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendenfried, wenden-fried, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wendenhut, wend-(d)en-hut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendenschimpf, wend-(d)en-schimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendeort, mhd. wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande

wendepflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendepunkt, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

wendepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wender, ahd. *wentāri?, st. M. (ja): nhd. Wender

Wender, mhd. wendære*, wender, st. M.: nhd. Wender, Wendender, Hinwender, Umwender, Abwender

Wender, mnd. kērære***, kērer, M.: nhd. Kehrer, Wender

Wender, mnd. wendære***, wender***, M.: nhd. Wender, Wendender, Spieß

wender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wenderecht, wende-(da)s-recht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wenderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wenderich, wend(e)rich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wenderin, germ. *wendō-, *wendōn, sw. F. (n): nhd. Winde, Wenderin

Wenderin, ae. *hweorf-e, sw. F. (n): nhd. Wenderin

Wenderin, mhd. wendærinne*, wenderinne, st. F.: nhd. »Wenderin«, Abwenderin, Wanderin

Wendering, wend(e)ring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wenderohr, wend(e)rohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendesäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendeschatten, wend(e)schatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendeschaufel, wend(e)schaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendescheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendeschemel, wend(e)schemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendeschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendeschimpf, wende-schimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendeschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendeschuh, as. w-i-nd-ing-i-skōh*? 1?, st. M. (i?): nhd. Wendeschuh

wendespindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendestange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendestecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendestein, mnd. wandestēn, mnd.?, M.: nhd. »Wendestein«, Grenzstein

wendestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendestein, wend(e)stein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendestock, wend(e)stock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendet -- Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet, mnd. ānewende*, ānwende, anwende*, N.: nhd. »Anwende«, Pflugwendestelle, Anwand, Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet

wendet -- Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, mnd. ōverwande, averwande, F.: nhd. Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, Pflugwendestelle; ōverwendinge, F.: nhd. Pflugwendestelle, Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet

wendet -- Mensch der Getreidehaufen wendet, mnd. roggenwendære*, roggenwender, rōgenwender, M.: nhd. »Roggenwender«, Mensch der Roggen umsticht, Mensch der Getreidehaufen wendet

wendet, mhd. wendet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wendet«

wendetrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendewagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendewalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wendewerp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendewort, wend(e)wort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wendewurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendewurzel, wend(e)wurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendezehe, wendezeh(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendezeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wendezeit, mnd. wendetīt, mnd.?, F.: nhd. »Wendezeit«

wendezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendezirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendfahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wendhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendhals, windhals, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wendholz, wend(e)holz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wendich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendig (Suff.), as. *war-d? (2), *wer-d?, *wor-d?, Adj.: nhd. wendig (Suff.), wärtig (Suff.)

wendig sein (V.), mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

wendig, afries. *we-nd-e-lik, Adj.: nhd. wendig; *we-nd-ich, Adj.: nhd. wendig

wendig, as. *w-ê-nd-ig?, Adj.: nhd. wendig, sich wendend

wendig, mhd. bekēric (1), bekērec, Adj.: nhd. leichtwendig, lenksam, wendig

wendig, mhd. wendic (1), wendec, Adj.: nhd. »wendig«, rückgängig, abwendig, befreit von, beendet, gerichtet

wendig, mnd. kērich, Adj.: nhd. leicht zu wenden seiend, wendig, geneigt; kērlīk, Adj.: nhd. leicht zu wenden seiend, wendig, geneigt

wendig, mnd. snel, snell, Adj.: nhd. schnell, tatkräftig, kraftvoll, tapfer, wendig, beweglich, rege, unruhig

wendig, mnd. wendelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. wendig; wendelīke***, mnd.?, Adv.: nhd. wendig

wendig, mnd. wendich, Adj.: nhd. »wendig«; wendisch*** (2), wendesch***, Adj.: nhd. »wendig«

wendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wendig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendiges -- leichtes wendiges Pferd, mnd. schütteke, M.: nhd. leichtes wendiges Pferd, Schützenpferd?

Wendigkeit, mhd. wendicheit***, st. F.: nhd. »Wendigkeit«

Wendigkeit, mnd. lichthēt, lichtheit, F.: nhd. Leichtheit, leichtes Gewicht, Beweglichkeit, Wendigkeit; lichtichhēt*, lichtichēt, lichticheit, F.: nhd. Leichtigkeit, leichtsinniges Wesen, leichtfertiges Wesen, leichtes Gewicht, Wendigkeit, Beweglichkeit, Erleichterung, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit

Wendigkeit, mnd. snēdichhēt*, sneidichheit*, F.: nhd. geistige Schärfe, Wendigkeit, Gewitztheit, berechnende Schlauheit, Gerissenheit, List, Kriegslist; tālichhēt*, tālichēt, tālicheit, F.: nhd. Beweglichkeit, Wendigkeit

Wendigkeit, mnd. wendichhēt***, F.: nhd. »Wendigkeit«

wendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendiglich, mhd. wendiclīchen, wendeclīchen, Adv.: nhd. »wendiglich«

Wendin, mnd. Wendinne, Wendin, mnd.?, F.: nhd. Wendin, Slawin; Wendische*, Wendesche, mnd.?, F.: nhd. Wendin, Slawin

Wendinnen -- Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne, mnd. vērsenepenninc, vērsnepenninc, versnepenninge, versenpenninge, M.: nhd. Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne

wendisch, ahd. wilz* 1, Adj.?, Sb.?: nhd. wendisch, wendisches Pferd, verschnittenes Pferd; winidisk* 6, winidisc*, Adj.: nhd. slawisch, wendisch

wendisch, mhd. windisch, windesch, Adj.: nhd. windisch, wendisch, slawisch, wetterwendisch

wendisch, mnd. wendisch (1), wendisch, mnd.?, Adj.: nhd. »wendisch«, slawisch, im früheren Wendenlande belegen (Adj.) (von Hansestädten)

wendisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wendisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wendischer -- wendischer Kürschner, mnd. ? kulitze, M.: nhd. Wende? (M.), wendischer Kürschner?

wendisches -- Schwert mit schiefer Klinge oder wendisches Schwert, an. vind-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Schwert mit schiefer Klinge oder wendisches Schwert

wendisches -- wendisches Pferd, ahd. wilz* 1, Adj.?, Sb.?: nhd. wendisch, wendisches Pferd, verschnittenes Pferd

Wendland, an. Vi-n-d-lan-d, st. N. (a): nhd. »Wendland«, Land der Wenden

Wendland, mnd. Wentlant, mnd.?, N.: nhd. Wendland, Land der Wenden (M.)

wendlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wendlich, mhd. wendelich, Adj.: nhd. »wendlich«, wendbar; wendelīche***, Adv.: nhd. »wendlich«; wentlich, Adj.: nhd. »wendlich«, veränderlich, unbeständig; wentlīchen, Adv.: nhd. »wendlich«, mit Schanden

wendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wendling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendring, nhd.: nhd. ; L.: DW

wendsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wendsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wendstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wendstock -- Wendstock für das Garn, mnd. gārnewindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn; gārnwindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn

Wendstock, mnd. windenstok***, mnd.?, M.: nhd. Windenstock, Wendstock, Flechtstock, Wickelstock

Wendung -- falsche Wendung, mnd. missewende, miswende, F.: nhd. falsche Wendung, Veränderung zum Schlechten, Makel, Schande, Unheil

Wendung -- Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, mhd. büege (2), st. F.: nhd. Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, Krümmung der Wasseroberfläche

Wendung, idg. *tropā, F.: nhd. Wendung; *u̯ortto-, Sb.: nhd. Wendung, Drehung

Wendung, germ. *swanki-, *swankiz?, st. M. (i): nhd. Trübsal, Wendung, Schwanken

-- Wendung zum Besseren: germ. *skēhō-, *skēhōn, *skēha-, *skēhan, *skǣhō-, *skǣhōn, *skǣha-, *skǣhan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Besserung, Wendung zum Besseren

Wendung, got. *wa-nd-ein-s, st. F. (i/ō): nhd. Wendung; *wa-nd-i, st. F. (iō): nhd. Wendung

Wendung, an. snū-ð-r, st. M. (a): nhd. Schlinge, Eile, Wendung, Vorteil

-- eine erwünschte Wendung nehmen: an. væn-k-ast, sw. V.: nhd. eine erwünschte Wendung nehmen

-- eine Wendung nehmen: an. snūn-a, sw. V.: nhd. eine Wendung nehmen

Wendung, ae. cie-r-r, st. M. (i): nhd. Kehre, Wende, Wendung, Zeit, Gelegenheit, Geschäft, Amt; ed-wė-nd-en, F.: nhd. Wendung, Umkehr; ge-hweorf (1), st. N. (a): nhd. Wendung; ge-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; *hweorf (1), st. N. (a): nhd. Wendung; hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; hylc, st. M. (a): nhd. Wendung, Drehung, Erhebung, Höcker; *wa-nd (2), Sb.: nhd. Wendung; *wė-nd-en, F.: nhd. Wendung

Wendung, afries. we-nd-ene 2, F.: nhd. Wendung, Behinderung, Angriff, Schädigung; *we-nd-inge, st. F. (ō): nhd. Wendung

Wendung, ahd. anawanta* 3, st. F. (ō)?: nhd. »Anwand«, Wende (F.), Wendung, Umwendung; bikērida* 4, st. F. (ō): nhd. Bekehrung, Umkehr, Wendung, Entscheidung; irkēritī* 1, st. F. (ī): nhd. Wendung, Umkehr; kēr* 11, st. M. (i?): nhd. Umkehr, Wendung, Krümmung, Windung, Biegung, Beugung, Wegscheide, Winkelzug; kēra 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Kehre«, Krümmung, Biegung, Wendung, Winkelzug; krumbī* 6, st. F. (ī): nhd. Krummheit, Verkehrtheit, Krümmung, Wendung, Windung, Drehung, Verwirrung, Abirrung; wanta* (2) 3, st. F. (ō): nhd. Wendung, Wirbel, Drehung; warbunga* 2, st. F. (ō): nhd. Wendung, Umlauf; wentida* 1, st. F. (ō): nhd. Wendung, Hinwendung, Aufmerksamkeit

-- eine Wendung geben: ahd. ? intwehsalōn* 1, sw. V. (2): nhd. erwidern, eine Wendung geben?, wenden?

Wendung, ahd. giwentida* 1, st. F. (ō): nhd. »Wendung«, Windung

Wendung, mhd. gewende (2), st. F.: nhd. Wende (F.), Wendung, Abgang; kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende; kēre (1), st. F.: nhd. »Kehre«, Umkehren, Richtung, Bekehrung, Wiedererstattung, Wendung, Umwendung, Leitung, Wasserleitung

Wendung, mhd. mez, st. N.: nhd. Maß, Ausdehnung, ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß, Richtung, Wendung, Ziel, Flüssigkeitsmaß, Getreidemaß; reide (1), st. F.: nhd. Drehung, Wendung, Krümmung, Umkehr, Rückkehr, Wiederkunft, Gedrehtes, Gelocktes, Drehendes

-- unrechte Wendung: mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

-- Wendung zum Leiden: mhd. leitwende, st. F.: nhd. Leidensweg, Wendung zur Betrübnis, Wendung zum Leiden, Zufügung von Leid

-- Wendung zur Betrübnis: mhd. leitwende, st. F.: nhd. Leidensweg, Wendung zur Betrübnis, Wendung zum Leiden, Zufügung von Leid

-- Wendung zur Schande: mhd. lasterkēre*, lasterkēr, st. M.: nhd. »Lasterkehre«, Wendung zur Schande

Wendung, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

Wendung, mhd. überkēre, überkēr, st. F., st. M.: nhd. »Überkehre«, Überfahrt, Bekehrung, Wendung, Übertritt; umbeslac, ummeslac, st. M.: nhd. Umschlag, Umhüllung, Wendung, Umkehr, Umschweif, Ausflucht, Gantversteigerung, Drehung; umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg; wante (1), st. F.: nhd. »Wande«, Drehung, Wendung; warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe; warp* (3) 40 und häufiger?, warbe, werbe, st. F., sw. F.: nhd. Kreis, Versammlung, Wendung, Kehre, Damm, Uferböschung; wenke (1), st. F.: nhd. Wendung, Bewegung

-- beim Fechten eine rasche Wendung machen: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

Wendung, mhd. wendunge, st. F.: nhd. »Wendung«, Abwendung, Schadensabwendung

Wendung, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks

Wendung, mnd. kērde, kerede*, F.: nhd. Wendung, Reihe; kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz; kēren*** (3), kērent***, F.: nhd. Wendung, Kehren (N.) (1); kērichhēt***, F.: nhd. Kehr, Wendung, Neigung

-- eine Wendung machen: mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

-- Wendung beim Tanz: mnd. kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz

-- Wendung des Windes: mnd. kēringe (2), F.: nhd. »Kehrung«, Wiederkehr, Wendung des Windes, Umkehr, Drehung, Krisis der Krankheit, Rückerstattung, Rückzahlung

Wendung, mnd. ümmekēre*, ummekār, mnd.?, F.: nhd. Umkehr, Wendung; ümmeslach, ummeslach, mnd.?, M.: nhd. Umschlag, Wendung, Tausch, Wechsel, Umsatz, Geldgeschäft, Handel, Markt, Messe, Umschlag (eines Buches bzw. Warenballens); wendinge, F.: nhd. Wendung, Umkehr

Wendung, mnd. wandinge***, F.: nhd. »Wendung«, Wende

wendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendungshahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wendungsschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wendungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wendunmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wendunmutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wenig -- bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend, mnd. blenk· gich, Adj.: nhd. »blinkäugig«, nachtblind, bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend

wenig -- Deich der wenig oder kein Vorland hat, mnd. schārdīk, zaerdijck, M.: nhd. Deich der unmittelbar am Ufer liegt, Deich der wenig oder kein Vorland hat

wenig -- ein wenig aufgekocht, mnd. ? sladdich, Adj.: nhd. sähmig, breiig, ein wenig aufgekocht?

Wenig -- ein Wenig, mnd. wēnich (3), weinich, mnd.?, (subst. Adj.=)N.: nhd. Weniges, ein Wenig, kurze Zeit, kurze Strecke

-- freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut: mnd. vrīlinc, vrilink, vrigling, M.: nhd. freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, Freier von niederem Stand, Freigelassener

-- wenig geneigt: mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm

wenig -- jemandem zu wenig tun, mnd. entrēkenen, sw. V.: nhd. wegrechnen, abziehen, jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, jemandem zu wenig tun, jemandem etwas schuldig bleiben

wenig -- Lippen ein wenig spalten, mnd. twistelen, mnd.?, sw. V.: nhd. Lippen ein wenig spalten, murmeln

wenig -- wenig ergiebig, mnd. spr· de, Adj.: nhd. »spröde«, dürftig, mager, wenig ergiebig, kärglich

wenig -- wenig häufig, mnd. selden (2), seldene, Adv.: nhd. selten, wenig häufig, nie

wenig -- wenig von sich Hermachender, mnd. dempære*, demper, M.: nhd. sich selbst Verkleidender, wenig von sich Hermachender

wenig, idg. *leis-, *lois-, Adj.: nhd. wenig, lind; *pəuko-, Adj.: nhd. wenig; *pōu-, *pəu-, *pŭ-, Adj., Sb.: nhd. klein, gering, wenig, Junges

wenig, germ. *fanha-, *fanhaz?, germ.?, Adj.: nhd. wenig; *fauha-, *fauhaz?, *fawa-, *fawaz?, *fahwa-, fahwaz?, Adj.: nhd. wenig

wenig, germ. *wainaga-, *wainagaz, Adj.: nhd. »wenig«, elend, klein, gering

wenig, got. fau-s* 7, (Pl. fawai), Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 155,3): nhd. wenig, wenige (= fawai); lei-til-s 36, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 75 Anm., 154,2, 168): nhd. klein, wenig

-- zu wenig: got. list-a 1, krimAdj.?, F.?, Adv.?: nhd. zu wenig

wenig, an. ekl, ekl-a (1), Adv.: nhd. wenig, kaum; fā-r (2), Adj.: nhd. wenig, wortkarg; li-t-t, Adj.: nhd. wenig, schlecht

-- breiter Fluss mit wenig Strom: an. mōð-a (1), sw. F. (n): nhd. breiter Fluss mit wenig Strom

-- ein wenig: an. hōt (2), Adv.: nhd. ein wenig, besonders, viel; nǫkk-vi (2), n kk-vi, nekk-vi, Adv.: nhd. etwas, ein wenig

-- ein wenig gebogen: an. ī-bjūg-r, Adj.: nhd. ein wenig gebogen

-- wenig umgänglich: an. tor-vel-d-lig-r, Adj.: nhd. mit Schwierigkeiten verbunden, schwer durchführbar, schwer zu behandeln, wenig umgänglich

-- wenig verstehend: an. fā-skȳ-r-r, Adj.: nhd. wenig verstehend

-- zu wenig: an. *van-, Präf.: nhd. woran etwas fehlt, zu wenig; var- (2), Pron.: nhd. zu wenig

-- zu wenig tun: an. va-n-s-a, sw. V. (2): nhd. zu wenig tun

wenig, ae. féa (2), Adj.: nhd. wenig; féa-w-e, Adj., Pl.: nhd. wenig; ge-hwe-lc-hweg-a, ge-hwe-lc-hwug-u, ge-hwi-lc-hweg-a, ge-hwi-lc-hwug-u, Pron.: nhd. jede, nicht viel, wenig, etwas; hwe-lc-hweg-a, hwe-lc-hwug-u, hwi-lc-hweg-a, hwi-lc-hwug-u, Pron.: nhd. jede, nicht viel, wenig, etwas; hwōn (2), Adj.: nhd. wenig, etwas; lȳt, Adv.: nhd. wenig, klein; lȳt-el, līt-el, Adj.: nhd. klein, gering, wenig, kurz; lȳt-hwōn, Adv.: nhd. wenig, sehr wenig

-- ein wenig: ae. æt-hweg-a, æt-hweg-u, Adv.: nhd. etwas, ein wenig, genügend; hwæ-t-hwā-r-a, Adv.: nhd. etwas, ein wenig; hwæ-t-hweg-a, hwæ-t-hug-u, hwæ-t-hweg-u, hwæ-t-hwig-u, hwæ-t-hwugu, Adv.: nhd. etwas, ein wenig; hwœ̄n-e, hwēn-e, Adv.: nhd. etwas, ein wenig

-- sehr wenig: ae. lȳt-hwōn, Adv.: nhd. wenig, sehr wenig

wenig, afries. fê 2, Adj.: nhd. wenig

-- ein wenig: afries. me-t-lik-e 1, Adv.: nhd. mäßig, ein wenig

wenig, as. fa-h-o 2, Adj.: nhd. wenig; lūt 1, Adj.: nhd. wenig, gering; lut-t-ik* 2, Adj.: nhd. wenig, klein; lut-t-il 8?, Adj.: nhd. wenig, klein, gering

wenig, ahd. duruhluzzīg* 2, Adv.: nhd. wenig; fōh* 30?, fō*, fōhēr, fōwēr*, fao*, Adj.: nhd. wenig, vereinzelt, dünn gesät, von geringer Dichte; fōhlīh* 2, Adj.: nhd. wenig, sehr wenig, gering?; gōrag* 6, Adj.: nhd. arm, wenig, dürftig, gering, mager, abgezehrt; luzzīg* (1) 21, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, schmächtig, winzig, vermindert; luzzīgo* 1?, luzziko*, Adv.: nhd. wenig; luzzil (1) 157, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, kurz, unbedeutend, nicht bedeutungsvoll, ein wenig, arm; luzzilo 2, Adv.: nhd. wenig, bisschen, ein wenig, klein; luzzilūn 1, Adv.: nhd. wenig; unmanag* 21, unmanīg, Adj.: nhd. wenig

-- ein wenig: ahd. eddesmihhil* (1) 2, ettemihhil, eddesmichil*, Adj.: nhd. ein wenig; eddeswaz* (2) 23, Adv.: nhd. etwas, ein wenig, kurz; luzzīg* (2) 4, Adv.: nhd. ein wenig; luzzīgēn* 3, Adv.: nhd. ein wenig; luzzil (1) 157, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, kurz, unbedeutend, nicht bedeutungsvoll, ein wenig, arm; luzzil (3) 24, Adv.: nhd. klein, bedeutungslos, ein wenig; luzziles*, Adv.: nhd. ein wenig; luzzilo 2, Adv.: nhd. wenig, bisschen, ein wenig, klein; smāhlīhhēn* (1) 1, smohlīchēn*, Adv.: nhd. ein wenig

-- sehr wenig: ahd. fōhlīh* 2, Adj.: nhd. wenig, sehr wenig, gering?

-- wenig werden: ahd. fōhēn* 1, sw. V. (3): nhd. wenig werden, sich verringern, dünn werden, locker werden

wenig, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

-- ein wenig: mhd. etewaz (1), eteswaz, etswaz, etwaz, Indef.-Pron.: nhd. etwas, ein wenig; etewaz (2), eteswaz, Adv.: nhd. etwas, ein wenig

-- ein wenig dick: mhd. dickeleht, Adj.: nhd. ein wenig dick, ein wenig voll, dicklich

-- ein wenig voll: mhd. dickeleht, Adj.: nhd. ein wenig dick, ein wenig voll, dicklich

wenig, mhd. geringe (2), Adv.: nhd. wenig, schnell; gōrec, Adj.?: nhd. arm, mager, wenig; klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach; kleine (2), klein, Adv.: nhd. klein, fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht, kaum, gering, schlecht; kleinen (1), Adv.: nhd. fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht; kleiniclīche*, kleineclīche, Adv.: nhd. wenig; kranclich, krenclich, krenklich, krenkelich, Adj.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kranclīche, krenklīche, krenkelīche, Adv.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu; kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

-- ein wenig: mhd. iht (2), ih, iet, it, iut, īwit, iewiht, iuweht, Adv.: nhd. irgend, etwa, ein wenig, nicht, irgendwie, vielleicht

-- ein wenig groß: mhd. grœzeleht, Adj.: nhd. »groß«, ein wenig groß

-- nur wenig: mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

-- wenig lohnender oder strittiger Acker: mhd. kriegacker 1, st. M.: nhd. wenig lohnender oder strittiger Acker

wenig, mhd. līht (2), Adj.: nhd. leicht, schwach, wenig, wertlos, niedrig, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig

Wenig, mhd. līhte (1), līht, unfl. N.: nhd. Geringfügigkeit, Wenig

wenig, mhd. līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; lüppiclīch***, Adj.: nhd. wenig, gering; lüppiclīchen, lüppeclīchen, Adv.: nhd. wenig, gering; lütze (1), lüz, Adj.: nhd. klein, gering, wenig; lützel (1), lutzel, luzel, Adj.: nhd. »lützel«, klein, gering, wenig; lützel (2), lutzel, lutz, luzel, Adv.: nhd. »lützel«, nicht, nie, kaum, wenig, gar nicht; mæzlīche (1), Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig, angemessen; mæzlīchen, Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig; nærlich, Adj.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; nærlīche, Adv.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, kärglich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht; ringe (2), Adv.: nhd. »ring«, flink, schnell, leicht, gering, wenig, bereitwillig

-- wenig gesalzen: mhd. linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein; lint (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, wenig gesalzen

-- wenig Schleim: mhd. rötzel, st. N.: nhd. wenig Schleim

-- wenig Vorteil haben: mhd. misseniezen, st. V.: nhd. missbrauchen, Nachteil haben, Schaden haben, wenig Vorteil haben

wenig, mhd. seine (2), Adv.: nhd. langsam, träge, beinahe nicht, kaum, gar nicht, selten, vorsichtig, zögernd, wenig, schwerlich; selten (2), selden, Adv.: selten, kaum, wenig, noch nie, nie; smal, Adj.: nhd. eng, klein, gering, kärglich, wenig, schlank, knapp, karg, schmal; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

-- wenig Schaum: mhd. schiumelīn, st. N.: nhd. »Schäumlein«, wenig Schaum

-- wenig Stroh: mhd. strœ̄el, st. N.: nhd. wenig Stroh, schlechtes Stroh; strōlīn, st. N.: nhd. »Strohlein«, wenig Stroh, schlechtes Stroh

-- wenig Vertrauen: mhd. trœstelīn, st. N.: nhd. »Tröstlein«, wenig Vertrauen

wenig, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; undāre, untāre, Adv.: nhd. traurig, betrübt, unhöflich, nicht, unpassend, ungehörig, unfreundlich, unansehnlich, wenig, gar nicht; unhōhe, unhōch, unhō, unhōe, Adv.: nhd. unhoch, niedrig, wenig; unmanec, unmanic, unmanc, Adj.: nhd. wenig, kaum ein, kein, nicht viel; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel; wēnec (2), wēnic, wēnich, wēnc, wenc, wēninc, wēnch, Adv.: nhd. wenig, kaum, selten, nicht, nicht viel, nicht sehr, leider

-- sehr wenig: mhd. wunderwēnec, Adj.: nhd. »wunderwenig«, sehr wenig

-- überaus wenig: mhd. winzic, Adj.: nhd. »winzig«, überaus klein, überaus wenig

-- wenig hoffähig: mhd. unhovebære, unhofebære*, Adj.: nhd. unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, nicht hoffähig, wenig hoffähig

-- zu wenig Maß: mhd. undermâze, st. F.: nhd. »Untermaß«, zu wenig Maß, weniger als das übliche Maß

-- zu wenig schlafen: mhd. überwachen, sw. V.: nhd. »überwachen«, zu wenig schlafen, nachtschwärmen

Wenig, mhd. wēnec (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. »Wenig«

wenig, mnd. geringe (1), gerinc, Adj.: nhd. gering, leicht, klein, einfach, wenig, wertlos, unbedeutend, geringfügig; klēn (1), klein, klēne, kleine, kleyn, kleyne, klyn, klyne, Adj.: nhd. klein, rein, dünn, schmal, fein, zierlich, unbedeutend, gering, wenig, unwichtig, nebensächlich; klēn (2), klein, klēne, kleine, Adv.: nhd. wenig, gering, in geringem Maße, nicht

-- ein wenig: mnd. ichteswat (2), ichtswat, Adv.: nhd. etwas, ein wenig, irgendwie, einigermaßen; ittewes, itwes, Adv.: nhd. etwas, ein wenig

-- wenig gefräßig: mnd. klēneētesch, kleineētesch, Adj.: nhd. wenig gefräßig

-- wenig kunstfertig: mnd. künstelōs, Adj.: nhd. »kunstlos«, arm an Kunst seiend, wenig kunstfertig

-- wenig verständig: mnd. klēnvörstendich*, klēnvorstendich, kleinvorstendich, Adj.: nhd. wenig verständig, einfach, ungebildet

wenig, mnd. līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; lütik*** (1), Adj.: nhd. dürftig, wenig; lütik*** (2), Adv.: nhd. wenig; lütsinc, Adj.: nhd. klein, gering, wenig; lüttel, luttel, Adj.: nhd. klein, gering, wenig; lüttichel, luttichel, Adv.: nhd. wenig; lüttik (1), lüttek, lutich, lucic, lucking, luctinch, lütsing, lütlīk, lüttüteck?, Adj.: nhd. klein, gering, wenig, kurz gewachsen, gering an Zahl; lüttik (3), Adv.: nhd. klein, gering, wenig; lüttingen, luttingen, Adv.: nhd. wenig, ein wenig, geringfügig, kaum; māte (2), Adj.: nhd. mäßig, mittelmäßig, wenig, gering, unbedeutend, messend; māte (3), Adv.: nhd. mäßig, wenig, gering, unbedeutend, kaum; misse (3), mis, Adj.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd; misse (4), mis, Adv.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd; ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig; ringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, wertlos, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, kunstlos, einfach, sofort, schnell, rasch

-- ein wenig: mnd. lüttingen, luttingen, Adv.: nhd. wenig, ein wenig, geringfügig, kaum

-- ganz wenig: mnd. l· rlüttik, N.?: nhd. ein Bisschen, ganz wenig

wenig, mnd. unmannich, unmennich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zahlreich, nicht viel, wenig; v· ge (2), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend; v· ge (3), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adv.: nhd. passend, schicklich; wēnich (1), weinich, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, unbedeutend; wēnich (2), weinich, wēnink, mnd.?, Adv.: nhd. wenig, in geringem Maße, kaum

wenig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wenigbedeutend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wenigbesucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wenigblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wenigblumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wenigchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wenige -- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist, mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

Wenige (F.), mhd. wēnege, st. F.: nhd. »Wenige« (F.), Wenigkeit, geringe Zahl; wēnige, st. F.: nhd. »Wenige« (F.), geringe Körpergröße

wenige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wenigemal, wenig(e)mal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wenigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

weniger -- weniger als, mnd. benēdes, beneddes, Adv.: nhd. unten, weniger als

weniger -- weniger angesehene, mnd. minnere (1), mindere, minre, Adj.: nhd. kleinere, geringere, wenigere, weniger angesehene

weniger -- weniger bekommen, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

weniger -- weniger werden, mnd. lāken (3), mnd.?, sw. V.: nhd. abnehmen, weniger werden

weniger -- weniger werden, mnd. swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben

weniger -- weniger wichtige Angelegenheit, mnd. middeldinge, N.: nhd. »Mittelding«, mittelmäßige Angelegenheit, weniger wichtige Angelegenheit

weniger schwer beladen (Adj.), mnd. mingelāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. weniger schwer beladen (Adj.)

weniger, idg. *loisis, Adj.: nhd. weniger

weniger, germ. *minni-, *minniz, Adv.: nhd. weniger, minder

-- weniger tief machen: germ. *grunþjan, germ.?, sw. V.: nhd. flacher machen, weniger tief machen

weniger, got. mi-n-s 4, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B1): nhd. minder, weniger, geringer; (wa-n-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. fehlend, mangelhaft, (weniger))

weniger, an. mi-n-n-i (3), Adj. Komp.: nhd. weniger; mi-n-n-r, mi-ð-r (2), Adv.: nhd. weniger; sī-ð-r (2), Adv.: nhd. weniger, kaum

weniger, ae. lǣ-s (3), Adv.: nhd. weniger, geringer

weniger, afries. lê-s 1 und häufiger?, Adv.: nhd. weniger; mi-n-n 13, mi-n, Adv.: nhd. minder, weniger

weniger, as. lê-s (1) 1, Adv.: nhd. weniger

weniger, ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht; minnira* 1 und häufiger?, Adv.: nhd. minder, weniger; minniro 52, Adj. Kompar.: nhd. mindere, kleinere, geringere, weniger, jüngere

-- noch weniger: ahd. mēra (1) 9, Adv.: nhd. mehr, weiter, ferner, außerdem, noch weniger, zahlreicher, größer

weniger, mhd. min (2), Adv.: nhd. weniger, minder; minner (1), minre, minder, Adv.: nhd. »minder«, geringer, kleiner, weniger

-- weniger seiend: mhd. min (1) 31, Adj.: nhd. wenigere, weniger seiend

-- weniger werden: mhd. minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen

weniger, mhd. wirse* (2), wirs, würs, wers, mmd. Adv.: nhd. übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger; wirser (2), Adv.: nhd. übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger; wirsest (2), Adv. (Sup.): nhd. am schlimmsten, übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger

-- weniger als das übliche Maß: mhd. undermâze, st. F.: nhd. »Untermaß«, zu wenig Maß, weniger als das übliche Maß

-- weniger werden: mhd. zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen

weniger, mnd. min (2), Adv.: nhd. weniger, geringer; minner (2), Adv.: nhd. »minder«, weniger

weniger, mnd. wers, mnd.?, Adv.: nhd. schlimmer, übler, schlechter, niedriger, geringer, weniger

-- weniger berechtigt: mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

-- weniger beteiligt: mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

-- weniger feiner Stoff für Unterfutter: mnd. vōderdōk, voderdōk, voiderdōk, voyderdōk, vouderdōk, M.: nhd. Futtertuch, Zeug zum Unterfutter, weniger feiner Stoff für Unterfutter

-- weniger werden: mnd. vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen

weniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wenigere, germ. *laisi-, *laisiz, Adj. (Komp.): nhd. mindere, wenigere, geringere; *laizizan, Adj.: nhd. wenigere

wenigere, ae. lǣ-s-s-a, Adj.: nhd. kleinere, geringere, wenigere

wenigere, afries. le-s-s-era 1 und häufiger?, le-s-s-a, Adj. (Komp.): nhd. wenigere; mi-n-n-era 31, mi-n-ra, Adj.: nhd. jüngere, kleinere, wenigere, mindere

wenigere, mhd. min (1) 31, Adj.: nhd. wenigere, weniger seiend; minnere* (1), minner, minre, mindere*, minder, Adj. (Komp.): nhd. wenigere, kleinere, geringere, niedrigere, jüngere

wenigere, mnd. min (1), Adj.: nhd. wenigere, geringere; minnere (1), mindere, minre, Adj.: nhd. kleinere, geringere, wenigere, weniger angesehene

wenigere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wenigerlei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wenigern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wenigersein, ahd. minnirheit* 1, st. F. (i): nhd. Wenigersein

wenigerstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

weniges -- weniges Stroh, mhd. strōlich, st. N.: nhd. weniges Stroh, schlechtes Stroh

Weniges, ae. hwōn (1), st. N. (a): nhd. Weniges, Kleinigkeit, kurze Zeit

Weniges, ahd. luzzil (2) 7, N. (unflekt.): nhd. Kleinigkeit, Weniges

Weniges, mhd. lützel (3), N.: nhd. »Lützel«, Weniges

Weniges, mnd. lüttik (2), N.: nhd. Weniges, Kleines

Weniges, mnd. wēnich (3), weinich, mnd.?, (subst. Adj.=)N.: nhd. Weniges, ein Wenig, kurze Zeit, kurze Strecke

wenigessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wenigglänzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wenigkeit, germ. *smēhī-, *smēhīn, *smǣhī-, *smǣhīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Wenigkeit

Wenigkeit, ahd. herabezzirī* 2, st. F. (ī): nhd. Mittelmäßigkeit, Geringfügigkeit, geringe Größe, Wenigkeit; nidarī* 10, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Wenigkeit, Erniedrigung, Verdammung, Verurteilung; smāhī 12, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Kleinheit, Wenigkeit, Erniedrigung, Geringheit, Geringfügigkeit, Unbedeutendheit

Wenigkeit, mhd. wēnecheit, wēnicheit, wēncheit, wīnicheit, weinicheit, wīnincheit, wīncheit, st. F.: nhd. »Wenigkeit«, Elend, Not, Unglück, Kleinigkeit

Wenigkeit, mhd. wēnege, st. F.: nhd. »Wenige« (F.), Wenigkeit, geringe Zahl

Wenigkeit, mnd. wēnichhēt*, wēnichēt*, wēnicheit*, weinicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wenigkeit«, geringe Anzahl

wenigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wenigkönnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weniglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wenigmehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wenignutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wenigrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wenigsagend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wenigsamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wenigst, ahd. minnist* 1, Adv.: nhd. mindest, wenigst, am wenigsten

wenigst, mhd. minnest, minst, minste, Adv.: nhd. mindest, wenigst, am wenigsten, geringst, kleinst, niedrigst, jüngst

wenigste, germ. *ministō-, *ministōn, *minista-, *ministan, *minnistō-, *minnistōn, *minnista-, *ministan, Adj. (Superl.): nhd. kleinste, wenigste, mindeste

wenigste, afries. lê-r-est 1 und häufiger?, lê-st, Adj. (Superl.): nhd. wenigste

wenigste, ahd. minnisto 16, Adj.: nhd. mindeste, wenigste, geringste, kleinste, unbedeutendste

wenigste, mnd. minneste, minst, Adj.: nhd. mindeste, kleinste, jüngste, geringste, wenigste, niedrigste

wenigsten -- am wenigsten schädlich, mhd. allerunschedelicheste 1, Adj.: nhd. »allerunschädlichste«, am wenigsten schädlich

wenigsten -- am wenigsten, an. sīz (2), Adj.: nhd. am wenigsten, gar nicht

wenigsten -- am wenigsten, ahd. minnist* 1, Adv.: nhd. mindest, wenigst, am wenigsten

wenigsten -- am wenigsten, mhd. minnest, minst, minste, Adv.: nhd. mindest, wenigst, am wenigsten, geringst, kleinst, niedrigst, jüngst

wenigsten -- am wenigsten, mnd. minnest, minst, Adv.: nhd. »mindest«, am wenigsten

wenigstens, got. aí-þ-þau 156=155, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 50 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5a, 110 Anm., 202,1b): nhd. oder, wo nicht, sonst, wenigstens; swē-þauh 36=34, konzessive Partikel, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 337, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2b): nhd. doch zwar, wenigstens

wenigstens, an. sīz-t (1), Adv.: nhd. wenigstens

wenigstens, ae. hū̆r-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders

wenigstens, ahd. doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch

-- so wenigstens nur: ahd. sōdannesō* 3, Adv., Konj.: nhd. so wenigstens nur

wenigstens, mhd. dālest, tālest, tōlest, Adv.: nhd. wenigstens, endlich; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

wenigstens, mhd. niuwan (1), niewan, niwan, nīwan, newan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Adv.: nhd. nichts als, nur, noch, wenigstens, vor allem, unweigerlich

wenigstens, mnd. ringelīk*, rinclich, Adv.: nhd. mindestens, wenigstens

wenigstens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wenigstfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wenigstmöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wenigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wenigwertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wenigwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wenigzähner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wenigzellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wenn -- das Wenn, ahd. iba 11, st. F. (ō): nhd. Bedingung, wenn, das Wenn

-- wenn auch: ahd. doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch; dohdoh 3, Konj.: nhd. obgleich, obschon, wenn auch; ibu 1237, oba, uba, ubi, Konj.: nhd. wenn, ob, falls, außer aber, wenn auch, obgleich, hinwiederum, demnach; niunt* 1, Konj.: nhd. wenn auch; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōwio* 78, Adv., Konj.: nhd. wie, wiewohl, wie auch, wie auch immer, obgleich, wenn auch; sōwiosō* 8, Adv., Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wenn auch, wenngleich

-- wenn einer: ahd. sōwer* 39, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer; sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur

-- wenn irgendjemand: ahd. sōwer* 39, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer; sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur

-- wenn nicht: ahd. ānu 788, āne, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, außerdem (= ānu daz), neben, wenn nicht, als; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass; nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb

-- wenn nun: ahd. inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe

-- wenn nur: ahd. wanta (1) 1985, wan*, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, da, weil, denn, dass, nämlich, wenn, nachdem, als, wenn nur

-- wenn schon: ahd. doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch

-- wie wenn: ahd. selbsō* 14, Adv., Konj.: nhd. wie, gleichsam, ganz wie, wie wenn, als ob, gleichsam als ob

wenn, idg. *ku̯om-, Adv., Konj.: nhd. als, wenn; *su̯e-, Partikel: nhd. so, wie, wenn

wenn, germ. *jabai, *ibai, Konj.: nhd. wenn

wenn, got. -ba (1) 1, enklit. hypothet. Konj., Partik., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 232,8, 364, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2a): nhd. wenn; *-ba-i (2), enklit. hypothet. Konj.: nhd. wenn; iþ (1) 626, Konj. (fast immer an der Spitze des Satzes, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 334, Krause, Handbuch des Gotischen 202,1c): nhd. aber, und, wenn, nun, also, denn; ja-ba-i 285=283, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 97, 202,2a, 209): nhd. ob, wenn, wenn nur; þan-dē 19, Konj., (von ursprünglich temporaler Bedeutung, gewöhnlich hypothetisch gefärbt, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 359, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f.): nhd. wenn, weil, so lange als, da

-- als wenn: got. þē-ei 3, Relat. Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 184 Anm. 1, 202,2c): nhd. darum dass, deshalb dass, als ob, als wenn

-- und wenn: got. jaþ-þē 45, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 110A, 179, 202,16), (konzessiv - oder hypothetisch-disjunktiv, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 322,2, 369)): nhd. und wenn, sei es dass, gleichviel ob, entweder ... oder (= jaþþe ... jaþþe)

-- wenn auch: got. þau-h-ja-ba-i 3, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2b): nhd. wenn auch

-- wenn doch: got. wai-nei 3, Interj.: nhd. wenn doch, dass doch

-- wenn nicht: got. n-i-ba-i 58, niba, Fragewort, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 364 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2a): nhd. doch nicht etwa, wenn nicht, es sei denn dass, ausgenommen

-- wenn nur: got. ja-ba-i 285=283, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 97, 202,2a, 209): nhd. ob, wenn, wenn nur

wenn, an. e-f (2), Konj.: nhd. wenn; if (2), Konj.: nhd. wenn; þōtt, Konj.: nhd. wenn

-- wenn auch nur: an. nær-gi, Adv.: nhd. wenn auch nur

-- wenn nicht: an. nef-a, Konj.: nhd. wenn nicht; nem-a (2), Konj.: nhd. außer, sondern (Konj.), wenn nicht

wenn, ae. g-ie-f (2), g-i-f, Konj.: nhd. wenn, ob; swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob; þā (1), Adv., Konj.: nhd. da (Adv. örtl.), dann, darauf, als, während (Konj.), insofern, wenn, weil; þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht

-- wenn auch: ae. þéa-h, Konj., Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, obgleich, wenn auch

-- wenn nicht: ae. ac-g-i-f, Konj.: nhd. wenn nicht, außer dass; n-ef-ne, n-em-ne, n-em-þe, n-im-þe, n-yb-þe, n-ym-ne, n-ym-þe, ni-efa-ni*, Konj., Präp.: nhd. wenn nicht, außer; swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

wenn, afries. al-sā 100 und häufiger, al-se, al-s, a-sā, as, is, Adv., Konj.: nhd. ebenso, so, gleichwie, wenn, sowie; and (2) 100 und häufiger, and-a (2), and-e (2), end (2), end-e (2), end-a (4), Konj.: nhd. und, wie, als (Konj.), wenn, indessen, nämlich; a-s-k-a? 1 und häufiger?, *ā-sa-lik-e-â?, Adv., Konj.: nhd. ebenso, wie, als, wenn; hwa-n, hwo-n, hwa-n-n-a?, Adv., Konj.: nhd. wann, wenn; hwa-n-n-e 1 und häufiger?, hwa-n-n-a, hwa-n-a (2), hwa-n, hwo-n, Adv., Konj.: nhd. wann, wenn; hwe-n-n-e 3, Konj.: nhd. wenn, bis; je-f (2) 59, je-f-t (3), e-f (2), jo-f (1), o-f (3), Konj.: nhd. wenn; sā 100 und häufiger?, sō, Adv., Konj.: nhd. so, wenn, oder, als, wie; thē̆-r (1) 30, Adv., Konj.: nhd. da, dort, wo, als, wenn, indem

wenn, anfrk. of 22, Konj.: nhd. ob, wenn; sō 24, Adv., Konj.: nhd. so, wenn, als; tha-n 2, Adv., Konj.: nhd. wenn, dann

-- wenn auch: anfrk. tho-h* 29, Adv.: nhd. doch, trotzdem, aber, wenn auch, obwohl

wenn, as. a-f (2), Konj.: nhd. wenn, ob; e-f 108, a-f, o-f, Konj.: nhd. ob, wenn; o-f (1) 7, Konj.: nhd. wenn; o-f-th-e 2, Konj.: nhd. oder, ob, wenn; sō (1) 888 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, wie, als ob, wenn, indem, als, da, so dass; tha-n 423 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. dann, damals, nun, wenn, als (Adv. bzw. Konj.); thā-r 658 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dahin, nun, wo, während (Konj.), als (Adv. bzw. Konj.), wenn

-- wenn nun: as. nū 159, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, da nun, wenn nun, da

wenn, ahd. alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb; dan* 3, Adv., Konj.: nhd. dann, wenn, als; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); ekkorōdo 184?, eckorōdo*, Adv., Konj.: nhd. nur, bloß, allein, wenn; iba 11, st. F. (ō): nhd. Bedingung, wenn, das Wenn; ibu 1237, oba, uba, ubi, Konj.: nhd. wenn, ob, falls, außer aber, wenn auch, obgleich, hinwiederum, demnach; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōdanne* 3, Adv., Konj.: nhd. sodann, wenn; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie; sōwanne 6?, Konj.: nhd. wenn, sobald; sōwannesō* 2 und häufiger?, Konj.: nhd. wenn, wann auch nur, wann immer; sōwenne* 4, Konj.: nhd. wenn; unz 349?, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, bis zu, bis auf, bis in, während (Konj.), solange, bis dass, wenn, als; wanta (1) 1985, wan*, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, da, weil, denn, dass, nämlich, wenn, nachdem, als, wenn nur

-- außer wenn: ahd. nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht

wenn, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; bidaz, bedaz, bīdaz, Konj.: nhd. als (Konj.), wenn, während (Konj.), um die Zeit als, öfter; da (3), dā, dar, dār, Konj., Adv.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; da (3), dā, dar, dār, Konj., Adv.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; dan (2) 5, den, Adv.: nhd. dann, damals, sodann, darauf, als, wenn, daher, deshalb, weil; danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun; dār (2), da, dā, dar, Konj.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; dār (2), da, dā, dar, Konj.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig

-- auch wenn: mhd. doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

-- wenn auch: mhd. al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes; aleine (1), alein, Konj.: nhd. allein, obgleich, obschon, obwohl, wenn auch, aber, dagegen, indes, dennoch, nur; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

-- wenn nicht: mhd. daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange

-- wenn nur: mhd. ecker (1), Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun, einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn nur, als; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder

-- wie wenn: mhd. alsame, alsam, Adv., Konj.: nhd. ebenso wie, so, als ob, wie wenn, wie

-- Zeit wenn das Brachfeld gehackt wird: mhd. brāchhacke, F.: nhd. »Brachhacke«, Zeit wenn das Brachfeld gehackt wird

wenn, mhd. obe (3), ob, op, eb, ebe, ab, ub, ube, Konj.: nhd. wenn, falls, ob, auch wenn, selbst wenn, als ob, als wenn, dass; ocker (1), öcker, Adv.: nhd. »ocker« (Adv.), bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, doch, wenn; ockern, Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn

-- als wenn: mhd. obe (3), ob, op, eb, ebe, ab, ub, ube, Konj.: nhd. wenn, falls, ob, auch wenn, selbst wenn, als ob, als wenn, dass

-- auch wenn: mhd. noch (2), nog, Konj.: nhd. noch, und nicht, auch wenn, doch, auch außerdem; obe (3), ob, op, eb, ebe, ab, ub, ube, Konj.: nhd. wenn, falls, ob, auch wenn, selbst wenn, als ob, als wenn, dass

-- selbst wenn: mhd. obe (3), ob, op, eb, ebe, ab, ub, ube, Konj.: nhd. wenn, falls, ob, auch wenn, selbst wenn, als ob, als wenn, dass

-- wenn nicht: mhd. ne, ni, en, in, Negationspart.: nhd. nicht, wenn nicht; niuwan (3), niewan, nīwan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; niuwet (1), nūwet, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; nūr (2), Konj.: nhd. »nur«, außer, wenn nicht, dass; ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn

wenn, mhd. sint (2), Konj.: nhd. seit, seitdem, nachdem, nachher, darauf, später, da, weil, wenn; sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch; swā (1), swō, Konj.: nhd. wo irgend, wo auch, wo, wo immer, wenn; swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls; swar (2), Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer, wo, wenn; swie (1), Konj.: nhd. auch wenn, wenn, falls, wenn auch, obwohl, wie auch immer; swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

-- auch wenn: mhd. swie (1), Konj.: nhd. auch wenn, wenn, falls, wenn auch, obwohl, wie auch immer

-- immer wenn: mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls

-- wenn auch: mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls; swie (1), Konj.: nhd. auch wenn, wenn, falls, wenn auch, obwohl, wie auch immer

-- wenn auch immer: mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls

-- wenn ein: mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

-- wenn einer: mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

-- wenn etwas: mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von

-- wenn irgend: mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

-- wenn irgendwelch: mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

-- wenn irgendwelcher von beiden: mhd. sweder (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron.: nhd. wenn irgendwelcher von beiden, welcher auch von beiden

-- wenn irgendwer: mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von; swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

-- wenn irgendwoher: mhd. swannen, Adv.: nhd. wenn irgendwoher, woher immer, woher auch, woher, von wo, wodurch, auf welcher Basis

-- wenn irgendwohin: mhd. swar (1), Konj.: nhd. wenn irgendwohin, wohin irgend, wohin auch, wohin, dorthin, wozu

-- wenn jemand: mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand; swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

-- wie wenn: mhd. same (1), Konj.: nhd. so, ebenso, so wie, wie wenn, als ob

wenn, mhd. sweder (3), Konj.: nhd. »wenn«, entweder, ob, ob auch immer

wenn, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; wā (1), wō, wan, wār, Adv., Interrog.-Pron.: nhd. wo, woher, irgendwo, wenn, wie, dass; wā (2), wō, wār, Konj.: nhd. wo auch, sofern, wenn, im Falle; wanne (4), wann, wenn, wan, wen, wenne, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn; wannēr, mhd.?, mnd.?, Konj.: nhd. sobald als, wenn; wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand; wie (2), wī, Konj.: nhd. als ob, wie wenn, obwohl, wenn, ob, damit, wie immer, wiewohl, obgleich

-- als wenn: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

-- auch wenn: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

-- außer wenn: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

-- was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert: mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

-- wenn irgend wer: mhd. wer (1), waz, Pron. Indef.: nhd. jemand, irgend jemand, etwas, wenn irgend wer, wer irgend, wer auch, wer

-- wenn irgendwelch: mhd. welh, welch, welih, welich, wel, wilech, wilich, wilh, wilch, Interrog.-Pron.: nhd. welche, was für eine, irgendeine, wie beschaffen (Adj.), wer, wenn irgendwelch, welch auch

-- wenn nicht: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

-- wenn nur: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- wie wenn: mhd. wie (2), wī, Konj.: nhd. als ob, wie wenn, obwohl, wenn, ob, damit, wie immer, wiewohl, obgleich

wenn, mnd. af (1), of, Konj.: nhd. wenn, ob; aft, afte, Konj.: nhd. oder, wenn; dār (1), dāre, der, er, Adv., Konj: nhd. da, dort, als, damals, sofern, wenn, während, wohingegen, wo; dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls; des (3), Adv.: nhd. wenn nur, wofern, nur dass, wenn; dō (2), do, dū, Konj.: nhd. da, als, damals als, wenn; ef, Konj.: nhd. wenn, ob, oder, als ob; eft, echt, efte, Konj.: nhd. oder, noch, wenn

-- Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt: mnd. börget˙ ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

-- gleich als wenn: mnd. allesam*, alsam, Adv.: nhd. wie, gleich als wenn; ? allesāmelīk***, Adj.: nhd. wie?, gleich als wenn?; allesāmelīke, alsāmelīke, Adv.: nhd. wie, gleich als wenn

-- Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt: mnd. börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

-- und wenn: mnd. dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls

-- wenn auch: mnd. āl (3), alle, Konj.: nhd. obgleich, obwohl, wenn auch, zwar; allent (2), Konj.: nhd. obgleich, obwohl, wenn auch, zwar; alschōn, alschōne, Konj.: nhd. wenn auch, wennschon, obschon

-- wenn jemand: mnd. der (5), mnd.?, Konj.: nhd. wenn jemand

-- wenn nur: mnd. dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls; des (3), Adv.: nhd. wenn nur, wofern, nur dass, wenn; dest (2), deste, Konj.: nhd. vorausgesetzt dass, wenn nur, falls, wofern, so dass, auf dass; dorst (1), Konj.: nhd. wenn nur, vorausgesetzt dass; ērste (3), ērst, ērest, Konj.: nhd. erst, eben erst, sobald als, nur dass, wenn nur

-- Zeit wenn die Felder brach liegen: mnd. brākTīt, brāketīt, F.: nhd. Zeit wenn die Felder brach liegen, Zeitraum von einer Brache zur anderen

wenn, mnd. gicht (1), gich, gift, Konj.: nhd. als ob, wenn, falls, oder, oder auch; icht (2), ichte, Konj.: nhd. wenn, ob, oder; indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich; iof, iofte, jof, Konj.: nhd. oder, wenn, falls; jof, Konj.: nhd. oder, wenn, ob; jucht (2), Konj.: nhd. wenn, falls

-- als wenn: mnd. if, ift, ifte, icht, ichte, eft, aft, oft, Konj.: nhd. oder, noch, ob, als wenn, wie wenn, als ob

-- Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten: mnd. kr˙ sebrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr˙ selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

-- trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist: mnd. hāseltreug*, haseltreug, N.: nhd. trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist

-- wie wenn: mnd. if, ift, ifte, icht, ichte, eft, aft, oft, Konj.: nhd. oder, noch, ob, als wenn, wie wenn, als ob

wenn, mnd. of (1), oft, ocht, ofte, ochte, öfte, u̯fte, ōve, ofe, Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; orste, arst, Konj.: nhd. wenn, vorausgesetzt dass; ōver (3), Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder

-- als wenn: mnd. of (1), oft, ocht, ofte, ochte, öfte, u̯fte, ōve, ofe, Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; ōver (3), Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder

-- auch wenn: mnd. ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen

-- wenn auch: mnd. oftschōne, ofschōne*, Adv.: nhd. wenn auch, obwohl

wenn, mnd. schōn* (2)**, Konj.: nhd. wenn, ob; sō (3), Konj.: nhd. als ob, wenn, obwohl, weil, je, desto; swan, swen, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn; swanne, swenne, swen, swene, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn; swār (3), svar, swōr, svor, Konj.: nhd. wenn, falls; swē (3), swī, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wie nur, wenn

-- Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann: mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

-- auch wenn: mnd. swō (2), swo, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, auch wenn, obgleich, obwohl

-- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet: mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

-- gleich als wenn: mnd. sāmelīke***, Adv.: nhd. wie, gleich als wenn

-- jedes Mal wenn: mnd. swan, swen, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn; swanne, swenne, swen, swene, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn

-- vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen: mnd. schüllinge, schullinge, schüldinge, F.: nhd. vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen, Geldstrafe

-- Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht: mnd. trāde* (1), trade, mnd.?, F.: nhd. Spur, Geleise, Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht

-- wenn jemand: mnd. swē (2), sve, swī, swie, svie, svy, swēr, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer, wer, jeder der, wenn jemand, was immer

wenn, mnd. vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; v˙ rder (2), vürder, v˙ rdere, f˙ rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls; wan (3), wen, Interrog., Konj.: nhd. wann, sobald als, nachdem, wenn, falls, wenn doch; wanne (3), Konj.: nhd. nur, als, wann, wenn; wannēr (2), Konj.: nhd. wann, wenn; wannēr (3), mnd.?, Interj.: nhd. wann, wenn; want (5), mnd.?, Konj.: nhd. wann, wenn; wār* (4), war, wor, wur, Adv.: nhd. wo, wohin, woher, irgendwo, etwa, ungefähr, wofern, wenn, falls; wenne (1), mnd.?, Konj.: nhd. wann, wenn, und, denn, weil; went (2), wente, mnd.?, Konj.: nhd. bis, denn, weil, dass, nur, aber, als, wenn, wann; wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōr, wur, wore, Interj., Konj., Adv.: nhd. wo, wohin, wenn, falls, etwa, vielleicht, ungefähr

-- außer wenn: mnd. v˙ rūten, Konj.: nhd. außer wenn

-- wenn auch: mnd. wol (2), wal, mnd.?, Adv., Konj., Interj.: nhd. wohl, gut, obgleich, obwohl, wenn auch

-- wenn doch: mnd. wan (3), wen, Interrog., Konj.: nhd. wann, sobald als, nachdem, wenn, falls, wenn doch

-- wenn nur: mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil

wenn, konj., nhd.: nhd. ; L.: DW

wenn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wennerich, wen(n)erich, fendrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wenngleich, afries. thā̆-ch 1 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. dennoch, wenngleich, obgleich

wenngleich, ahd. sōwiosō* 8, Adv., Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wenn auch, wenngleich

wenngleich, mnd. indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich

wenngleich, mnd. wattan, wattant, mnd.?, Adv.: nhd. was dann, obschon, wenngleich, wiewohl; wattenne, mnd.?, Adv.: nhd. was dann, obschon, wenngleich, wiewohl

wennheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wennich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wennschon, mnd. alschōn, alschōne, Konj.: nhd. wenn auch, wennschon, obschon

wentel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wepfe, wepf(e), N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wepse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wer -- welches wer, mnd. dē (1) (M.), dey, dēe, dēie, deyge, di (F.), dīe, dat (N.), Dem. Pron.: nhd. der (M.), die (F.), das (N.), derjenige, welcher, welche, welches wer, was, dieser

wer -- wer auch immer, mnd. iogewelīk*, iogewelk, subst. Pron., Adj.: nhd. jeder, wer auch immer; ioiewelīk, ioyewelīk, ioghewelīk, jojewelīk, iowilk, ioiewelk, ioyewelk, ioghewelk, jojewelk, subst. Pron., Adj.: nhd. jeder der, wer auch immer; iowelīk, yowelīk, jowelīk, iawelīk, iowelk, iuwelk, jewelk, iowelik, julik, iawelk, jowelk, subst. Pron., Adj.: nhd. jeder, wer auch immer

wer -- wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat, mhd. mietelinc, mietlinc, st. M.: nhd. »Mietling«, wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat

wer -- wer sich mit etwas befasst, mnd. bewande, bewante, M.: nhd. Verwandter, wer sich mit etwas befasst

wer -- wer weiß was, mhd. neizwaz, neiswas, Indef.-Pron.: nhd. irgendetwas, etwas, wer weiß was

wer -- wer weiß wie, mhd. neizwie, neiswie, neiwē, neiswē, Indef.-Pron.: nhd. irgendwie, wer weiß wie

wer -- wer weiß wo, mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo

wer -- wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist, mhd. dincman, st. M.: nhd. »Dingmann«, Dingpflichtiger, Urteiler, Urteilberechtigter vor Gericht, Gerichtsbeisitzer, wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist

wer, idg. *ku̯o-, *ku̯os (M.), *ku̯e-, *ku̯ā- (F.), *ku̯ei-, Pron.: nhd. wer

-- wer von zweien: idg. *ku̯otero-, Pron.: nhd. wer von zweien

wer, germ. *hwa-, *hwaz, Pron.: nhd. wer; *hwe, Pron.: nhd. wer

wer, got. ƕa-r-ji-s 10, subst. Interrog.-Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 174, 282, Krause, Handbuch des Gotischen 36,2, 156, 187,1): nhd. welcher, wer; ƕa-s 397=394, subst. Pron. interrogativ und indefinit, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 173, 282, Krause, Handbuch des Gotischen 45,1, 94,1, 100,2, 103,II,1a, 107, 186, 188,1): nhd. wer, was, irgendeiner, jemand, etwas

-- wer auch immer: got. sa-ƕaz-uh 14, Pron.: nhd. wer auch immer; þi-s-ƕaz-uh 20, indef. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 190,2): nhd. wer auch immer, wer nur immer

-- wer nur immer: got. þi-s-ƕaz-uh 20, indef. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 190,2): nhd. wer auch immer, wer nur immer

-- wer von beiden: got. ƕa-þar 6, Fragepron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 174, Krause, Handbuch des Gotischen 64, 155,4, 187,2): nhd. wer von beiden

wer, an. hve-r, Pron.: nhd. wer; hve-r-r (2), Pron.: nhd. wer, irgendeiner

-- wer auch immer: an. hver-vet-na (2), hvervitna, Pron.: nhd. wer auch immer; hver-vit-na, Pron.: nhd. wer auch immer; vit-na, F. Gen. Pl. von vaettr: nhd. wo, was, wer auch immer

-- wer immer: an. hver-gi (1), Pron.: nhd. wer immer, jeder

-- wer nicht verköstigt werden darf: an. ū-œl-l, Adj.: nhd. wer nicht verköstigt werden darf

-- wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält: an. grȳt-ling-r, st. M. (a): nhd. wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, (Name für einen Parteigänger der Ribbungar)

-- wer üblen Rat gibt: an. kald-rāð-r, Sb.: nhd. wer üblen Rat gibt

-- wer von beiden: an. hva-ðar-r, Pron.: nhd. wer von beiden

wer, ae. hwā, Pron.: nhd. wer, jemand; hwæ-t (2), Interogativ-Pron.: nhd. was, wer

-- ich weiß nicht wer: ae. n-ā-t-hwā, ni-wā-t-hwā*, Adj., Pron.: nhd. ich weiß nicht wer, irgendein

-- wer auch immer: ae. ǣ-g-hwā, Pron.: nhd. jeder, wer auch immer; ge-hwe-lc*, ge-hwi-lc, ge-hwy-lc, Pron.: nhd. jeder, alles, wer auch immer, was auch immer; lōca-hwā, Pron.: nhd. wer auch immer; lōca-hwy-lc, Pron.: nhd. wer auch immer; swæ-þer, swa-þer, *swā-hwǣ-þer, Pron.: nhd. wer auch immer, was auch immer

-- wer immer: ae. ǣ-g-hwe-lc, ǣ-g-hwi-lc, ǣ-g-hwy-lc, Adj.: nhd. jeder, wer immer; ā-hwe-lc, Adj.: nhd. jeder, wer immer, all

wer, afries. hwā 68, Pron. (M., F.): nhd. wer; hwā-sā 111, Pron.: nhd. wer, welcher, was für einer, wer immer

-- wer auch immer: afries. sā-hwā-sā 57, Pron.: nhd. wer auch immer, wer immer

-- wer auch immer von zweien: afries. hwe-der-sā (1) 15?, hwe-d-der-sā (1), ho-der-sā (1), ho-r-sā (1), Pron.: nhd. wer auch immer von zweien, jeder von beiden

-- wer immer: afries. hwā-sā 111, Pron.: nhd. wer, welcher, was für einer, wer immer; hwe-k-sā 1 und häufiger?, hwe-lik-sā*, Pron.: nhd. welcher, wer immer; sā-hwā 4, Pron.: nhd. wer immer; sā-hwā-sā 57, Pron.: nhd. wer auch immer, wer immer

-- wer von beiden: afries. hwe-der (1) 53?, hwe-d-der (1), ho-der (1), ho-r (1), hwe-r (1), Pron.: nhd. wer von beiden

wer, anfrk. we* 9?, wie*, Pron.: nhd. wer; *we-līk?, Pron.: nhd. wer, welch

-- wer auch immer: anfrk. sō-wi-līk* 2, sō-we-līk*, sō-we-līk-so*, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer

wer, as. h-wē* 200, Indef.-Pron., Interrog.-Pron.: nhd. wer, irgendwer

-- wer immer: as. gi-h-wē* 32, gi-h-wė*?, Indef.-Pron. (M.): nhd. wer immer, jeder; sō-h-wē*, Indef.-Pron.: nhd. wer immer

-- wer von beiden: as. hwēth-ar* 10?, Indef.-Pron., Konj.: nhd. einer, wer von beiden

wer, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches; sōwedar* 14, Indef.-Pron., Konj.: nhd. wer, was, wer auch immer von beiden, was auch immer von beiden; sōwer* 39, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer; sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur; sōwersōso*, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, wer auch immer, jeder der; wedar* 61?, Pron., Konj.: nhd. wer, welcher, ob, etwa, was, welcher von zweien, welcher von beiden; welīh* 405, hwelīh*, Pron.: nhd. wer, welche, irgendeine, eine, irgendwelche, jede, was für ein, wie, wie beschaffen (Adj.); wer (4) 1320, hwer*, Pron.: nhd. wer, welcher, der, irgendeiner, was für, was für ein, irgend jemand

-- wer auch immer: ahd. sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer; sōwelīhsōso* 1, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer; sōwer* 39, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer; sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur; sōwersōso*, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, wer auch immer, jeder der

-- wer auch immer von beiden: ahd. sōwedar* 14, Indef.-Pron., Konj.: nhd. wer, was, wer auch immer von beiden, was auch immer von beiden

-- wer auch nur: ahd. sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur

-- wer immer: ahd. sōwer* 39, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer; sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur

-- wer nur: ahd. sōwelīh* 53, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, wer nur, der nur

wer, mhd. ? wan (5), wande, Interrog.-Pron., Konj.: nhd. wer?; weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner; welh, welch, welih, welich, wel, wilech, wilich, wilh, wilch, Interrog.-Pron.: nhd. welche, was für eine, irgendeine, wie beschaffen (Adj.), wer, wenn irgendwelch, welch auch; wer (1), waz, Pron. Indef.: nhd. jemand, irgend jemand, etwas, wenn irgend wer, wer irgend, wer auch, wer; wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand

-- wenn irgend wer: mhd. wer (1), waz, Pron. Indef.: nhd. jemand, irgend jemand, etwas, wenn irgend wer, wer irgend, wer auch, wer

-- wer auch: mhd. wer (1), waz, Pron. Indef.: nhd. jemand, irgend jemand, etwas, wenn irgend wer, wer irgend, wer auch, wer

-- wer irgend: mhd. wer (1), waz, Pron. Indef.: nhd. jemand, irgend jemand, etwas, wenn irgend wer, wer irgend, wer auch, wer

-- wer von beiden: mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

wer, mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von; swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

-- wer auch: mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von

-- wer auch immer: mhd. swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

-- wer auch wer: mhd. swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der; swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

-- wer irgend: mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von; swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

-- wer von beiden: mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

Wer, mhd. wer (5), were, st. M., sw. M.: nhd. »Wer«, Mann, Bürge, Gewährsmann, Gewährleister

wer, mnd. swē (2), sve, swī, swie, svie, svy, swēr, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer, wer, jeder der, wenn jemand, was immer

-- wer auch immer: mnd. swē (2), sve, swī, swie, svie, svy, swēr, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer, wer, jeder der, wenn jemand, was immer; swēder (2), Pron.?: nhd. wer auch immer, welcher auch von beiden; ? swēderent***?, Konj.?: nhd. wer auch immer?; ? swēderenthalven, Adv.: nhd. wer auch immer?

wer, mnd. wē* (5), we, wei, weig, wie, wi, wen, Interr. Pron.: nhd. wer, irgendwer, irgendein; wēder* (4), weder, wedder, Konj.: nhd. wer, welcher; wel, wēl, mnd.?, Pron.: nhd. wer, jemand; welīk*, welik, welek, welk, wek, Pron.: nhd. welch, wer, irgendein; welīkich*, welkich, mnd.?, Pron.: nhd. welch, wer, irgendein; wol (1), mnd.?, Pron.?, Indefin., Interj.: nhd. wer

-- wer da: mnd. wēdē* (5), wede, mnd.?, Pron.: nhd. wer da, jeder welcher

-- wer immer: mnd. wēse, mnd.?, Pron.: nhd. wer immer, jeder welch; wēsō, mnd.?, Pron.: nhd. wer immer, jeder welcher

-- wer von beiden: mnd. wēder* (3), weder, wedder, Pron.: nhd. wer von beiden, welcher von beiden, jeder von beiden

wer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wer, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werb ehaus, werb(e)haus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

werb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbdienste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbdistrikt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werbe, mhd. werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?

werbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbeabteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbeagentur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbeamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbeanwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbeassistent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbebedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbebemühung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbeberater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbebestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbebezirk, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbebrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbebüro, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbedistrikt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werbeedikt, werb-edikt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbefach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbefachlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werbefachmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werbefahrt, mhd. reise (1), reis, st. F.: nhd. Aufbruch, Zug, Reise, Werbefahrt, Brautfahrt, Weg, Tagesreise, Reiseziel, Kriegszug, Heereszug, Heer

werbefahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbefeldzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbefernsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbefilm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbeflugblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbeforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbefrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werbefreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbefunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbegabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbegebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werbegeld, werb(e)geld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbegeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbegeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbegesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbehauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbeheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbeherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbeidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbekanton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbekanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbekapitän, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbekasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbekniff, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbekompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbekräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werbekreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbeldost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbeleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbeliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbemanifest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbemarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbemittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbemittlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbemonate, nhd.: nhd. ; L.: DW

werben, as. hwerv-an* 23, hwerƀ-an, st. V. (3b): nhd. »werben«, sich wenden, gehen; hwėrv-ian* 2, hwėrƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. »werben«, wenden, drehen

werben, ahd. bieiskōn* 1, bieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zu gewinnen trachten, werben, verführen

werben, mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln; bitelen, sw. V.: nhd. bitten, werben

-- werben um: mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen

werben, mhd. hūren* (3)**, sw. V.: nhd. huren, knicken, lagern, werben

werben, mhd. vrīen (2), frīen*, sw. V.: nhd. sich verbinden, freien, werben, werben um, werben für, um eine Braut werben, umwerben, heiraten; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- für jemanden werben um: mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- um eine Braut werben: mhd. vrīen (2), frīen*, sw. V.: nhd. sich verbinden, freien, werben, werben um, werben für, um eine Braut werben, umwerben, heiraten

-- werben für: mhd. vrīen (2), frīen*, sw. V.: nhd. sich verbinden, freien, werben, werben um, werben für, um eine Braut werben, umwerben, heiraten

-- werben um: mhd. übervrīen, überfrīen*, sw. V.: nhd. die Oberhand gewinnen, werben um; vrīen (2), frīen*, sw. V.: nhd. sich verbinden, freien, werben, werben um, werben für, um eine Braut werben, umwerben, heiraten; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

Werben, mhd. werben (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Werben«, Bemühen, Betreiben

werben, mnd. anewērven*, anwerven, st. V.: nhd. »anwerben«, Geschäft ausrichten, Anliegen vorbringen, werben, bitten

-- werben um: mnd. bewerven, st. V.: nhd. ausrüsten, betreiben, ins Werk setzen, werben um, erwerben, erwirtschaften, unternehmen

werben, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten; winneken*, wineken, mnd.?, sw. V.: nhd. gewinnen, werben, bemühen, auf Versuch arbeiten

-- um eine Braut werben: mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

werben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werbend, mhd. erwirbic*, erwirbec, Adj.: nhd. werbend, gewinnend, erfolgreich

werbend, mhd. werbende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »werbend«, tüchtig

werbenspatent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werbeoffizier, werb(e)offizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbeort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werbepatent, werb(e)patent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbepfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbephotograph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbeplakat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werbeplatz -- Werbeplatz der eingestellten Soldaten, mnd. munsterplas, munsterplatz, M.: nhd. Musterungsplatz, Sammelplatz der eingestellten Soldaten, Werbeplatz der eingestellten Soldaten

Werbeplatz, werb(e)platz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbeprogramm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbepsychologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbepsychologisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werber, an. biđ-el-l, st. M. (a): nhd. Freier (M.) (2), Werber

Werber, ahd. bitil 10, st. M. (a): nhd. »Bitter«, Freier (M.) (2), Werber

Werber, mhd. bitære*, biter, bittære, bitter, st. M.: nhd. »Bitter«, Bittsteller, Bettler, Bewerber, Freier (M.) (2), Werber; bitel, st. M.: nhd. Bittsteller, Bitter, Freier (M.) (2), Freiwerber, Werber

Werber, mhd. werbære (2), werber, st. M.: nhd. »Werber«, Geschäftsmann, Händler, Bewerber, Liebhaber, Verehrer, Kuppler

Werber, mnd. wervære*, werver, mnd.?, M.: nhd. »Werber«, Geschäftsträger, Unterhändler, Sendbote

werber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werberecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werberede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbereglement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werberhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werberin, mhd. werbærinne*, werberinne, st. F.: nhd. »Werberin«, Kupplerin

werberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werberkniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werberkommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werberkünste, nhd.: nhd. ; L.: DW

werberolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werberpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werberpfiff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbersdienste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werberufe -- laute Werberufe, mhd. gebrümme, st. N.: nhd. laute Werberufe

werberwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werberzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbeschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbesendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbesergeant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werbesmann, werb(e)smann, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbesold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbesoldat, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbestark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werbestätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbesucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbesystem, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbeszene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbetanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbetätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbetext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbetexter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbetisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbeträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werbetrommel, werb(e)trommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbetrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbeturnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbeumzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbevater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbeverdächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werbeversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbevertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbevorspann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werbewart, werb(e)wart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbewirksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werbewissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbewissenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werbewoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbezweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werbkorporal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werblieutenant, werb-lieutenant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werblos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werbnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werbrüche, mnd. wērebr· ke*, wērbr· ke*, werbroke, mnd.?, st. M.: nhd. »Werbrüche«, Wergeld

werbsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werbung, mhd. gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe

Werbung, mhd. vrīe (3), frīe*, st. F., sw. F.: nhd. »Freien« (N.), Liebeswerbung, Werbung, Brautwerbung, Heirat; werbunge, st. F.: nhd. Werbung

Werbung, mnd. bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

Werbung, mnd. vrīærīe*, vrīerīe, F.: nhd. Freierei, Werbung; vrīen (3), vrīent, N.: nhd. Werbung, Freite, Heiraten; werf (3), warf, N.: nhd. Geschäft, Unternehmen, Vorhaben, Angelegenheit, Werbung, Anliegen, Gesuch, Bitte, Auftrag, Botschaft, Gewerbe, Beruf; wervinge, warvinge, F.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Werbung, Betrieb, Botschaft, Mitteilung, Erwerbung, Gewinn

werbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbungsexzesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbungsfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbungsgebräuche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbungshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbungsmittlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbungspatent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werbungsreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbungssachen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbungssendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbungsszene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbungstechnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werbungstrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werbungsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbungszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werbunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

werbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werda, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werda, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werdarufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werdedrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werdefaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werdeform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werdegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werdegesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werdekampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werdekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werdekräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werdelust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werden, idg. *bheu-, *bheu̯ə-, *bhu̯ā-, *bhu̯ē-, *bhŏu-, *bhū-, *bheu̯h2-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen; *bheu̯ī-, *bhu̯ī-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen, become, be

werden, germ. *beww-, germ.?, st. V.: nhd. werden, sein (V.); *bu-?, germ.?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden; *gawerþan, st. V.: nhd. werden; *werþan, st. V.: nhd. wenden, werden

werden, got. (du-gi-n-n-an* 47=46, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 88,6, 207 Anm., 226,1): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, (werden)); hab-an 273=271, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. haben, besitzen, inne haben, meinen, halten, werden, sich befinden, können, wollen (V.), werden; hab-an 273=271, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. haben, besitzen, inne haben, meinen, halten, werden, sich befinden, können, wollen (V.), werden; waír-þ-an 472=470, (krimgot.?), st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83, 103,II,1c, 106, 205, 226,2): nhd. werden, geschehen, geboren werden, entstehen, kommen, stattfinden, sich ereignen

Werden, got. *war-d-ein-s?, st. F. (i): nhd. Werden

werden, an. mun-u, Prät. Präs.: nhd. dünken, beabsichtigen, sollen, werden; verð-a (1), st. V. (3b): nhd. werden, hervorkommen, geschehen

werden, ae. ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. fortschreiten, gehen, aufgehen, steigen, absteigen, aufsteigen, aufgeblasen, werden; be-li-m-p-an, be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, gehören zu, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen; béo-n, bío-n, anom. V.: nhd. sein (V.), werden; cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, sich nähern, erreichen, gehen, sich erholen, werden, geschehen; ge-be-li-m-p-an, ge-be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen; ge-weor-þ-an, ge-wor-þ-an, st. V. (3b): nhd. gefallen (V.), denken, zuteil werden, werden, sein (V.), geschehen; scul-an, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, wollen, werden, schuldig sein (V.); wan-n-ian, sw. V.: nhd. dunkelfarbig, werden, schwarz werden; weor-þ-an, st. V. (3b): nhd. werden, entstehen, geschehen, eintreten; we-s-an (1), anom. V.: nhd. sein (V.), geschehen, werden; wi-l-l-an (1), anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, gewohnt sein (V.), im Begriff sein (V.), werden

werden, afries. wer-th-a (1) 84, st. V. (3b): nhd. werden, zufallen (V.) (2)

werden, anfrk. gi-wer-th-an* 6, ge-wer-th-on*, st. V. (3b): nhd. werden; wer-th-an 133, wer-th-on*, st. V. (3b): nhd. werden, hervorgehen, entstehen, geschehen

werden, as. gi-wer-th-an* 28, st. V. (3b): nhd. werden, geschehen, zu Teil werden, gut dünken; s-kul-an* 443?, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, werden; wer-th-an* 476 und häufiger, st. V. (3b): nhd. werden

werden, ahd. furiwerdan* (?) 1, st. V. (3b): nhd. werden, sein (V.) werden; giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; skulan* 1106, sculan*, skolan*, sulen, solen*, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, gebühren, dürfen, wollen (V.), werden, schuldig sein (V.), verdanken, bestimmt sein (V.), verpflichtet sein (V.), brauchen, es gebührt (= skal); wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

werden, mhd. entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.)

werden, mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit

Werden, mhd. gewerden (3), st. N.: nhd. »Werden, Entstehen«

werden, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

werden, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

werden, mhd. wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

Werden, mhd. wellen (2), wollen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wollen (N.), Mögen, Werden, Müssen, Im Begriff Sein, Drohen, Fahren, Gehen, Kommen, Ziehen

werden, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

Werden, mhd. werden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Werden, Entstehen, Wachsen (N.) (1)

werden, mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

werden, mnd. gewērden (1), gewerden, st. V.: nhd. werden, entstehen

werden, mnd. wērden (1), st. V.: nhd. werden, entstehen, geschehen, zuteil werden, bekommen

werdend, an. *ī (3), inchoatives Präf.: nhd. werdend

werden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werdend, mhd. werdelich, Adj.: nhd. werdend; werdenlīchen, mhd.., Adv.: nhd. werdend, zum Werden geeignet

-- nicht werdend: mhd. unwerdenlich, Adj.: nhd. nicht werdend, nicht zum Werden geeignet; unwerdenlīchen, Adv.: nhd. schändlich, nicht werdend, nicht zum Werden geeignet

Werdender -- einer Sache ansichtig Werdender, mnd. anesichtiger*, ansichtiger, M.: nhd. »Ansichtiger«, einer Sache ansichtig Werdender

Werdender -- im Kampf mit Katzen zum Ritter Werdender, mnd. kattenriddære*, kattenridder, M.: nhd. »Katzenritter«, Tierfechter, Schaufechter, Katzenfechter, im Kampf mit Katzen zum Ritter Werdender

Werdender -- verspottet Werdender, mnd. spotvōgel, M.: nhd. »Spottvogel«, Spottender, Spötter, verspottet Werdender, Gegenstand des Spottes

Werdendes -- dem Menschen zu teil Werdendes, mnd. geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben

Werdener -- Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe, mnd. kār (2), kair, kare, N.: nhd. Gefäß, Geschirr, Gefäßteil eines Kelches, Korb, Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe

Werdenichtsgenie, werdenichts-genie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werdenot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werdenselement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werdensfroheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werdensprozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werdeperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werdeprozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werder -- grasbestandener Werder, mnd. graswērder, graswerder, gräswerder, gräsewerder, M.: nhd. grasbestandener Werder, Insel mit Grasnutzung

Werder -- Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst, mnd. dākwērder, M., N.: nhd. Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst

Werder, germ. *wariþa-, *wariþam, st. N. (a): nhd. Werder, Wörth, Insel; *waruþa-, *waruþam, st. N. (a): nhd. Werder, Wörth, Insel, Flussinsel; *waruþa-, *waruþaz, st. M. (a): nhd. Werder, Wörth, Insel, Flussinsel

Werder, as. *wėr-ith?, st. M. (a?, i?): nhd. »Wörth«, Werder, Insel

Werder, mhd. werde (8), sw. M.: nhd. »Wörth«, Insel, Landzunge, Werder; wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer

Werder, mhd. werder, st. M.: nhd. »Werder«, Insel, Landzunge

Werder, mnd. wērder (1), werder, mnd.?, M., N.: nhd. Werder, Insel, Halbinsel

werder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werderbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werderchen, mnd. wērderken***, N.: nhd. »Werderchen«, kleine Senkung, kleine Insel, Halbinsel

werdergewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werderuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werdeschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werdetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werdetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werdezauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werdezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werdezustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werdierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werdung, ahd. *werdinī?, st. F. (ī): nhd. Werdung

Werdung, mhd. werdunge***, st. F.: nhd. »Werdung«

Werdung, mnd. wērdinge* (1), werdinge, mnd.?, F.: nhd. »Werdung«, Einsetzung (in ein Amt)

werdung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Were -- in die Were einsetzen, mhd. beweren* (2) 1, bewern (2), sw. V.: nhd. in die Were einsetzen, in die Gewere einsetzen, in Gewalt und Besitzrecht einsetzen

were, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Weretunterschied DW

werfangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werfanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werfbar, ae. wyr-p-en-d-lic, Adj.: nhd. werfbar

werfbar, ahd. 8wurflīh* 2, Adj.: nhd. »werflich«, werfbar, zum Werfen geeignet

werfblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werfbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werfe, werf(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werfegeld, werf(e)geld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

werfen -- aus dem Sattel werfen, mhd. entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

werfen -- Blatt werfen, mhd. blatwerfen* (1)**, V.: nhd. »Blatt werfen«

Werfen -- durch Werfen töten, mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

werfen -- durcheinander werfen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; zesamenewerfen, zesamene werfen, zesamenwerfen, zusamenewerfen, st. V.: nhd. zusammenwerfen, durcheinander werfen, über den Haufen werfen, umwerfen, sich zusammenschließen, vereinigen

werfen -- ein Auge auf jemanden werfen, mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten

Werfen -- eisernes Werkzeug zum Werfen, mnd. warpīsern*, warpisern, mnd.?, N.: nhd. »Wurfeisen«, eisernes Werkzeug zum Werfen, Wurfaxt, Wurfbeil, Wurfmesser (N.)

-- Ferkel werfen: mnd. verkenen, varkenen, sw. V.: nhd. Ferkel werfen

-- nach einer anderen Seite werfen: mnd. ümmewerpen, ummewerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. herumwerfen, nach einer anderen Seite werfen, umwerfen, vom Pferde werfen, wenden

-- sich werfen: mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

werfen -- Falten werfen, mnd. rimpen, rümpfen, st. V.: nhd. zusammenziehen, Falten werfen, in Falten legen, rümpfen

werfen -- Fehlgeburt werfen, mnd. missedrāgen*, misdragen, st. V.: nhd. Fehlgeburt tun, Fehlgeburt werfen

Werfen -- Gegenstand zum Werfen bzw. Einwerfen, mnd. inhengel, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen bzw. Einwerfen, Gegenstand in den etwas eingeworfen wird

-- in den Ofen werfen: mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Junge werfen: mnd. jüngen, sw. V.: nhd. jung werden, verjüngen, Junge werfen, jungen

-- Kegel werfen: mnd. kēgelwerpen*** (1), sw. V.: nhd. Kegel werfen, kegeln

-- mit Erdklumpen werfen: mnd. kl· ten, klūten, sw. V.: nhd. mit Erdklumpen werfen, mit Erdschollen werfen

-- mit Erdschollen werfen: mnd. kl· ten, klūten, sw. V.: nhd. mit Erdklumpen werfen, mit Erdschollen werfen

-- sich über jemanden werfen: mnd. gerincwerpen*, gerincworpen, gerinkworpen, sw. V.: nhd. sich über jemanden werfen, sich über jemanden wälzen, jemanden rings umfassen

-- soweit man mit einem Hammer werfen kann: mnd. hāmerworp, hāmerwurp, M.: nhd. Hammerwurf (ein Entfernungsmaß), soweit man mit einem Hammer werfen kann

Werfen -- Gegenstand zum Werfen, mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen); inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen; inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

werfen -- hin und her werfen, mhd. umbebliuwen, st. V.: nhd. hin und her werfen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

werfen -- in den Pfuhl werfen, mhd. enphüelen, enpfüelen*, sw. V.: nhd. in den Pfuhl werfen

-- nach dem Werfen der Lämmer säugend: mhd. afterzühtic*, afterzühtec, Adj.: nhd. nach dem Werfen der Lämmer säugend

werfen -- in die Erbschaftsmasse werfen, mhd. underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen

werfen -- Junge werfen, mhd. welfen, sw. V.: nhd. »welfen«, Junge werfen

werfen -- Lämmer werfen, mnd. lammen, sw. V.: nhd. lammen, Lämmer werfen, »Lamm« sagen?, plappern (Bedeutung örtlich beschränkt)

werfen -- Los werfen, mnd. lōten, loyten, lotten, sw. V.: nhd. losen, auslosen, durch Los entscheiden, Los werfen, Verkaufsstände auslosen, Lose verteilen; lōtwerpen, st. V.: nhd. Los werfen

werfen -- mehr werfen als, mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

werfen -- mit spitzen kegelartigen Stäben werfen oder schießen, mnd. ? pēgelen (2), V.: nhd. mit spitzen kegelartigen Stäben werfen oder schießen?

Werfen -- nach dem Werfen der Lämmer säugen, ahd. afterzuhtīgen* 1?, sw. V. (1a): nhd. nach dem Werfen der Lämmer säugen

-- nach jemandem werfen mit: ahd. werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen

-- werfen auf: ahd. anasenten* 8, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, hinschicken, schicken über, werfen auf, hineinschicken, losschicken; anawerfan* 13, st. V. (3b): nhd. »anwerfen«, werfen auf, losschicken auf, schicken über, hineinschicken, hineinwerfen, einlassen, anlegen

werfen -- Pasch werfen, mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

werfen -- Raketen werfen, mnd. racketwerpen* (1)**, sw. V.: nhd. »Raketen werfen«, Raketen zünden

werfen -- sich hin und her werfen, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

werfen -- sich in die Brust werfen, mhd. brüsten, sw. V.: nhd. »brüsten«, mit Brust versehen (V.), bekleiden, sich in die Brust werfen, freudig erregt sein (V.), fiebern

werfen -- sich in die Brust werfen, mhd. ūfweigen, ūf weigen, sw. V.: nhd. sich in die Brust werfen, vornehm tun

werfen -- sich werfen auf, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

werfen -- sich werfen über, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

werfen -- sich werfen, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

Werfen -- Stoßen bzw. Werfen jemandes in das Wasser bzw. in einen Sumpf, mnd. wapeld· pen*, wapeldopen, wapeldopene, mnd.?, F.: nhd. Wassertauchen, Stoßen bzw. Werfen jemandes in das Wasser bzw. in einen Sumpf

-- über den Haufen werfen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- vom Pferde werfen: mnd. ümmewerpen, ummewerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. herumwerfen, nach einer anderen Seite werfen, umwerfen, vom Pferde werfen, wenden

-- von sich werfen: mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

-- zu Boden werfen: mnd. vörkrīgen* (2), vorkrīgen, sw. V.: nhd. überwinden, im Schimpfen überbieten, im Schimpfen übertrumpfen, zu Boden werfen, für Kriegskosten aufwenden, durch Kriegführung verbringen; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun

werfen -- tot werfen, mhd. erwerfen, derwerfen, st. V.: nhd. »auswerfen«, tot werfen, gebären, fehlgebären, steinigen, tot zur Welt bringen

werfen -- über Bord werfen, mnd. · verwerpen, ōverwerpen, averwerpen, st. V.: nhd. über etwas hinwegwerfen, über Bord werfen, niederwerfen, niederreißen, zerstören, verwerfen, springen (der Fische?), einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart)

werfen -- über den Haufen werfen, mhd. zesamenewerfen, zesamene werfen, zesamenwerfen, zusamenewerfen, st. V.: nhd. zusammenwerfen, durcheinander werfen, über den Haufen werfen, umwerfen, sich zusammenschließen, vereinigen

-- Übertreffen beim Werfen: mhd. überewerfen* (2), überwerfen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwerfen, Überbieten, Übertreffen beim Werfen, Übertreffen, Umwerfen des Rosses im Schwung, Verschränken, Kreuzen

werfen -- werfen an, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

werfen -- werfen auf, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

werfen -- werfen aus, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

Werfen -- Werfen des Loses, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort

-- werfen mit: mhd. rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen

-- Würfel werfen: mhd. liezen (1), st. V.: nhd. losen, als Los ziehen, Los werfen, Würfel werfen, wahrsagen, Unglück prophezeien

-- zu Boden werfen: mhd. nidergevellen, nideregevellen, nidergefellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.); niderschrōten, nider schrōten, st. V.: nhd. »niederschroten«, niederhauen, niedermetzeln, zu Boden werfen, abladen; nidervellen, nider vellen, niderfellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.); niderverschrōten, niderferschrōten*, nider verschrōten, st. V.: nhd. »niederschroten«, niederhauen, niedermetzeln, zu Boden werfen; niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf; niderziehen, nider ziehen, st. V.: nhd. »niederziehen«, herunterziehen, niederdrücken, zu Boden werfen

Werfen -- Werfen des Loses, mnd. lōtwerpinge, F.: nhd. Werfen des Loses, Losen

Werfen -- Werfen einer Leiche aus dem Grab, ahd. grabworf* 1?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Grabwurf«, Werfen einer Leiche aus dem Grab

-- zu Boden werfen: ahd. bisleifen* 6, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, stürzen, zu Boden bringen, zu Boden werfen, erschüttern

werfen -- werfen gegen, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

werfen -- werfen hinter, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

werfen -- werfen in, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

werfen -- werfen über, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

werfen -- werfen um, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

werfen -- werfen unter, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

Werfen -- Werfen von Jungen, ae. *éan-e, N.: nhd. Werfen von Jungen; ge-éan-e, N.: nhd. Werfen von Jungen

-- zu Boden werfen: ae. on-sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. zu Boden werfen, niederwerfen

werfen -- werfen von, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

werfen -- werfen vor, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

werfen -- Zicklein werfen, mhd. zickelen*, zickeln, sw. V.: nhd. »zickeln«, Zicklein werfen

werfen -- zu Boden werfen, mnd. nēderwerpen, nedderwerpen, st. V.: nhd. niederwerfen, hinunterwerfen, hinunterstürzen, zu Boden werfen, niederdrücken, mutlos machen, besiegen

werfen -- zu werfen beginnen, mhd. ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen

Werfen -- zum Werfen geeignet, ahd. 8wurflīh* 2, Adj.: nhd. »werflich«, werfbar, zum Werfen geeignet

werfen (Geschoss), mnd. ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen

werfen, idg. *gu̯el- (2), *gu̯elə-, *gu̯lē-, V.: nhd. träufeln, quellen, werfen; *i̯ē-, *i̯ə-, *Hu̯eh1, V.: nhd. werfen, machen, tun; *i̯ēk-, *i̯ək-, V.: nhd. werfen, machen, tun; *kseip-?, *kseib-?, V.: nhd. werfen, schleudern, bewegen; *sei-, *si-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft; *sēi- (2), *sē-, *səi-, *sī-, *sə-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft; *selĝ-, V.: nhd. lassen, senden, werfen, gießen; *skĕu- (5), V.: nhd. werfen, schießen, hetzen; *sk̂eu-?, V.: nhd. werfen, schießen, stoßen; *skeud- (2), *keud-, V.: nhd. werfen, schießen, hetzen, eilen; *smeit-, *smit-, V.: nhd. werfen; *su̯ep- (2), *sup-, *su̯eb-?, V.: nhd. werfen, schleudern, schütten; ? *u̯ep- (2), V.: nhd. werfen?, streuen?

-- Junge werfen: idg. *kat- (2), Sb., V.: nhd. Junges, Junge werfen

werfen, germ. *anwerpan, st. V.: nhd. werfen, fallen?; *biwerpan, st. V.: nhd. werfen, bewerfen; *gawerpan, st. V.: nhd. werfen; *kas-, V.: nhd. werfen; *kastōn, germ.?, sw. V.: nhd. werfen; *slengwan, st. V.: nhd. gleiten, werfen; *swaipjan, sw. V.: nhd. werfen, schwingen; *werpan, st. V.: nhd. werfen, drehen; *wurpōn, sw. V.: nhd. werfen

-- hin und her werfen: germ. *walkōn, sw. V.: nhd. hin und her werfen, walken

werfen, got. at-lag-jan* 8, sw. V. (1): nhd. hinlegen, auflegen, Geld anlegen, legen, werfen, aufsetzen; at-waír-p-an 4, st. V. (3,2), m. Dat. der

Sache, m. Akk. der Person: nhd. hinwerfen, hinstrecken, werfen; *bau-t-an?, st. V. (2): nhd. stoßen, schlagen, werfen; ga-lag-jan* 28, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. hinlegen, legen, werfen, auflegen, aufsetzen, liegen (= Pass.); ga-waír-p-an 3, st. V. (3), (perfektiv, PBB 15,169): nhd. hinwerfen, niederwerfen, werfen, hinundherreißen; waír-p-an 13, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 226): nhd. werfen

werfen, an. bikk-ja (2), sw. V.: nhd. werfen, stoßen; fleng-ja (2), sw. V.: nhd. werfen, schleudern; fley-g-ja, sw. V. (1): nhd. fliegen lassen, werfen; hreyt-a, sw. V. (1): nhd. werfen, fortschleudern; hri-n-d-a (1), st. V. (3a): nhd. stoßen, werfen, treiben; hryð-ja, sw. V.: nhd. leeren, ausladen (V.) (1), werfen, roden; kast-a, sw. V. (2): nhd. werfen, abwerfen, umwerfen; ro-ð-a (3), sw. V.: nhd. werfen; ryk-k-ja, sw. V.: nhd. rücken, werfen; skjō-t-a, st. V. (2): nhd. schießen, stoßen, fortsenden, werfen, treffen, bezahlen; slā (2), st. V. (6): nhd. schlagen, töten, schmieden, werfen; s-le-t-t-a, sw. V. (1): nhd. werfen, spritzen; sly-ng-ja, slyng-va, st. V. (3a): nhd. werfen, schleudern; sl -ng-va (2), sle-ng-ja (1), sw. V. (1): nhd. schleudern, werfen; stey-t-a, sw. V. (1): nhd. stoßen, werfen; svei-p-a (2), red. V.: nhd. werfen, umhüllen; var-p-a (2), sw. V.: nhd. werfen, schleudern; veif-a, sw. V. (1): nhd. schwingen, werfen; ver-p-a, st. V. (3b): nhd. werfen, anschirren, anzetteln, Eier legen

-- einen schnellen Blick werfen: an. svīp-a, st. V. (1): nhd. einen schnellen Blick werfen, eine schnelle Bewegung machen?

-- zur Seite werfen: an. svarf-a, sw. V.: nhd. zur Seite werfen, umwälzen

werfen, ae. ā-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. werfen, wegwerfen, stürzen, absetzen; be-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. werfen, niederwerfen, schleudern, schlagen, umgehen; breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ge-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern; ge-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. werfen, schleudern; scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen; sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern; slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, werfen, stechen, brechen, stürzen, töten, spielen; torf-ian, sw. V.: nhd. werfen, steinigen, geworfen werden; þyd-d-an, sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, werfen, pressen; weor-p-an, st. V. (3b): nhd. werfen, schleudern, hinwerfen, vorwerfen; wor-p-ian, sw. V. (2): nhd. werfen, schlagen

-- Junge werfen: ae. éan-ian, sw. V. (2): nhd. lammen, Junge werfen

-- von sich werfen: ae. ā-weg-ā-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. wegwerfen, von sich werfen

werfen, afries. smī-t-a* 1, st. V. (1): nhd. schmeißen, werfen; wer-p-a (1) 56, war-p-a (1), st. V. (3b): nhd. werfen, aufwerfen

Werfen, afries. wer-p-ene* 1, wer-p-en, F.: nhd. Werfen, Bewurf

-- Werfen ins Wasser: afries. flē-s-fal-l 3, flē-s-fel-l, st. M. (a): nhd. Werfen ins Wasser

werfen, anfrk. wer-p-an* 1, st. V. (3b): nhd. werfen

Werfen, as. *werp?, st. M. (a): nhd. Werfen, Wurf; *werp-a?, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Werfen, Wurf

werfen, as. bi-wer-p-an* 7, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, werfen, ausstrecken, umringen, sich umgeben

werfen, as. wer-p-an* 15, st. V. (3b): nhd. werfen

-- werfen auf: as. an-a-wer-p-an* 1, st. V. (3b): nhd. werfen auf

Werfen, ahd. *werf (2)?, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Werfen, Wurf, Werfer

werfen, ahd. 4zuogiknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. werfen, stoßen, fortwerfen, fortstoßen; duruhwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. werfen, durchwerfen, durchbohren; firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen; giskiozan* 2, gisciozan*, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, werfen; giwerfan* 4, st. V. (3b): nhd. werfen, stoßen, bewerfen, Junge werfen; irwerfan* 27, st. V. (3b): nhd. werfen, vertreiben, entfernen, hinauswerfen, hinwerfen, verwerfen, zurückweisen, widerlegen; knussen* 12, sw. V. (1b): nhd. werfen, schütteln, knicken, stoßen, schubsen, drängen, zerstampfen, quetschen, zusammenschlagen; leggen 85, sw. V. (1b): nhd. legen, setzen, stellen, hinlegen, hineintun, ablegen, werfen, anlegen, entgegenstellen, erledigen; senten 269, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, bringen, aussenden, geben, werfen, schütten, legen, tun; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben; skozzōn* 3, scozzōn*, sw. V. (2): nhd. dahinschießen, schnell dahinschießen, schleudern, werfen, sprießen, aufblitzen?; *slengen?, sw. V. (1a): nhd. werfen, schleudern; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

Werfen, ahd. anagiwurfida* 3, st. F. (ō): nhd. Werfen, Wurf, Wurfgeschoss, Geschoss, Anwurf, Zufügung

werfen, ahd. werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen; werfōn* 5, sw. V. (2): nhd. werfen, hin und her werfen, Kettfäden anreihen, drehen, weben; werpire 30 und häufiger?, guerpire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. werfen, überlassen (V.), verzichten, aufgeben, hintergehen; worfōn* 1, sw. V. (2): nhd. werfen, wegwerfen, hinwerfen; worfozzen* 1, worpfozzen*, worphozzen*, sw. V. (1a): nhd. schütteln, werfen, hin und her werfen

-- hin und her werfen: ahd. werfōn* 5, sw. V. (2): nhd. werfen, hin und her werfen, Kettfäden anreihen, drehen, weben; worfozzen* 1, worpfozzen*, worphozzen*, sw. V. (1a): nhd. schütteln, werfen, hin und her werfen

-- Junge werfen: ahd. giwerfan* 4, st. V. (3b): nhd. werfen, stoßen, bewerfen, Junge werfen

werfen, mhd. abetrōren, abtrōren, abe trōren, sw. V.: nhd. schütteln, werfen, herunterschütteln, abwerfen; bolen* (2), boln, poln, sw. V.: nhd. rollen, wälzen, werfen, schleudern, kunstvoll anbringen, schlagen, zuwerfen

Werfen, mhd. bolen* (3), boln, st. N.: nhd. »Rollen« (N.), Schleudern, Werfen

werfen, mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

werfen, mhd. prellen, sw. V.: nhd. aufprallen, abprallen, zurückfahren, sich schnell fortbewegen, hervorbringen, fortstoßen, werfen, zurückprallen, schnellen aus

-- Los werfen: mhd. liezen (1), st. V.: nhd. losen, als Los ziehen, Los werfen, Würfel werfen, wahrsagen, Unglück prophezeien; lōzen (1), sw. V.: nhd. losen, Los werfen, durch Los bestimmen, auslosen, verteilen

-- Messer werfen: mhd. mezzerwerfen*** (1), st. V.: nhd. Messer werfen

-- werfen auf: mhd. niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf

werfen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); seigeren*, seigern, sw. V.: nhd. senken, neigen, schleudern, werfen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

-- ins Gefängnis werfen: mhd. türnen (2), sw. V.: nhd. ins Gefängnis werfen

-- Schatten werfen: mhd. schatewen, schatwen, schetewen, sw. V.: nhd. Schatten geben, schattig werden, dunkeln, Schatten werfen, im Schatten lassen

-- werfen auf: mhd. schūften, schiuften, sw. V.: nhd. galoppieren, ans Land spülen, werfen auf; stürzen (1), sturzen, storzen, sterzen, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, verfallen (V.) in, einfließen in, gießen in, legen auf, stellen auf, werfen auf; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- werfen aus: mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- werfen hinter: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- werfen in: mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

-- werfen mit: mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

-- werfen über: mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; sweifen (2), st. V.: nhd. herabhängen auf, hervordringen aus, werfen unter, werfen über; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- werfen um: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- werfen unter: mhd. sweifen (2), st. V.: nhd. herabhängen auf, hervordringen aus, werfen unter, werfen über; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- werfen von: mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- werfen vor: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- zu Boden werfen: mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

werfen, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

Werfen, mhd. werfen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Werfen; werfunge, st. F.: nhd. »Werfung«, Werfen, Richten

werfen, mnd. gewerpen, mnd.?, st. V.: nhd. werfen

-- Anker werfen: mnd. gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen

-- dazwischen werfen: mnd. innesprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten; insprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten

werfen, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern; senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen; ? smacken (2), sw. V.: nhd. laut aufschlagen, derben Schlag versetzen, werfen?, fallen?; smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen; stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

-- Anker werfen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- das Los werfen: mnd. schākēren, sw. V.: nhd. würfeln, das Los werfen

-- in den Turm werfen: mnd. tōrnen*, tornen, turnen, mnd.?, sw. V.: nhd. türmen, Türme bauen, in den Turm werfen, ins Gefängnis werfen

-- ins Gefängnis werfen: mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd); stöcken (2), stocken, sw. V.: nhd. einfangen, gefangen nehmen, ins Gefängnis werfen, beschlagnahmen, einziehen; tōrnen*, tornen, turnen, mnd.?, sw. V.: nhd. türmen, Türme bauen, in den Turm werfen, ins Gefängnis werfen

-- Schatten werfen: mnd. schāduwen, V.: nhd. »schatten« (V.), beschatten, Schatten werfen, bedecken, schützen

-- schwingend schütteln oder werfen: mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

-- zu Boden werfen: mnd. smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen

werfen, mnd. warpen, mnd.?, st. V.?: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln; werpen (1), st. V.: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln

Werfen, mnd. werpen* (2)**, werpent***, mnd.?, N.: nhd. Werfen, Wurf

werfen, mnd. wipen, mnd.?, sw. V.: nhd. schleudern, werfen, sprengen; worpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. werfen

werfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werfend -- Holz in das Feuer werfend, mnd. inschētærisch***, Adj.: nhd. Holz in das Feuer werfend

werfend, germ. *werpa-, *werpaz, Adj.: nhd. werfend; *wurpula-, *wurpulaz, germ.?, Adj.: nhd. werfend

werfend, mhd. werfende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. werfend

-- werfend aufbrauchen: mhd. verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien

-- werfend übertreffen: mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

-- werfend zerbrechen: mhd. zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

Werfender, mhd. werfære, werfer, st. M.: nhd. Werfer, Werfender

Werfer, an. hrǫ-n-ð-uð-r, st. M. (a): nhd. Werfer; vǫr-puð-r, st. M. (a): nhd. Werfer, Steuerruder

Werfer, ae. wyr-p-el, st. M. (a): nhd. Werfer, Wurfriemen

Werfer, ahd. *werf (2)?, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Werfen, Wurf, Werfer; werfo* 1, wirfo*, sw. M. (n): nhd. Werfer, Gaukler

Werfer, mhd. werfære, werfer, st. M.: nhd. Werfer, Werfender

Werfer, mnd. werpære***, werper***, mnd.?, M.: nhd. Werfer, Zieher; ? worpære***, worper***, mnd.?, M.: nhd. Werfer?, Würfler im Würfelspiel?

werfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werfereinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werferfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werferin, ae. *weor-p-e, *wur-p, F.: nhd. Werferin

Werferin, mhd. werfærinne, st. F.: nhd. »Werferin«

werferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werfezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werfgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werfgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werfgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werfkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werflen, nhd.: nhd. ; L.: DW

werflich, ahd. 8wurflīh* 2, Adj.: nhd. »werflich«, werfbar, zum Werfen geeignet

werflich, mhd. werflich***, Adj.: nhd. »werflich«

werflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werfmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werfmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werfmörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werfnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werfpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werfschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werfspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werfstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werft (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lastádie, lastade, lastadze, lastagie, lastaye, lastadige?, F.: nhd. leere Belastung, Schiffsballast, Liegeplatz für Schiffe (Bedeutung örtlich beschränkt), Anlegeplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Werft (Bedeutung örtlich beschränkt)

Werft (F.), ae. hwearf, hwerf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Zusammenlauf, Wechsel, Werft (F.), Ufer

Werft (F.), mhd. ? werf (2), st. M., st. N.: nhd. Schiffslände?, Werft (F.)?

Werft (M.), mhd. werft* (2)**, st. M.: nhd. »Werft« (M.)

Werft, mnd. arsenāl, F.: nhd, Werft, Reede; bragebank, brābank, brawebank, brāchbank, F.: nhd. Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden, Werft

Werft, mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle; werve (1), mnd.?, F.: nhd. Werft

werft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Werft, werf(t), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werftafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werftanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werftarbeiter, mnd. lastádieære*?, lastadier, lastadiger, M.: nhd. Werftarbeiter

werftarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werftbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werftdivision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werftdock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werfte, ahd. 8wurf* (2) 1, st. M. (i): nhd. Aufzug, Kette eines Gewebes, Werfte

Werfte, mhd. warf (1), st. M., st. N.: nhd. »Warf«, Kettgarn, Geschäft, Garnknäuel, Gewebeaufzug, Gewebekette, Werfte, Zettel, Zettelgarn

werfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werfte; werfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

werftengehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werftengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werftenhänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werftenweide, werft(en)weide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werftenzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werftgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werftgeländenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werftgeländenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werftgeländenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werftgeländenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werftgeländenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werfung, mhd. werfenunge***, st. F.: nhd. »Werfung«, Wurf; werfunge, st. F.: nhd. »Werfung«, Werfen, Richten

Werfung, mnd. werpinge, warpinge?, mnd.?, F.: nhd. »Werfung«, Erleichterung des Schiffes durch Überbordwerfen der Ladung (F.) (1)

werfung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

werfzähne, nhd.: nhd. ; L.: DW

werfzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werg -- Asche aus Werg, mhd. wercüsel*, wercüsele, werkozil, sw. F.: nhd. Asche aus Werg

Werg -- aus Werg bestehend, mhd. rupfīn (1), Adj.: nhd. »rupfen« (Adj.), aus Werg bestehend, aus Rupfen bestehend

Werg -- aus Werg bestehend, mhd. wirkīn, Adj.: nhd. von Werg hergestellt, aus Werg bestehend, Werg...

Werg -- aus Werg hergestellt, mhd. rupfen (2), Adj.: nhd. »rupfen« (Adj.), Rupfen..., aus Werg hergestellt

Werg -- aus Werg, ahd. urspunnīn 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Werg, aus grobem Leinen; uspannīn* 3, Adj.: nhd. aus Werg, aus grobem Leinen; uspunnīn* 2, Adj.: nhd. aus Werg; werkīn* 2, ahd.?, Adj.: nhd. aus Werg; wirkīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Werg, hanfen

Werg -- Leinwand aus Werg, mhd. rupfen (3), st. F., st. N.: nhd. »Rupfen«, Leinwand aus Werg; rupfīn (2), st. F., st. N.: nhd. Leinwand aus Werg

Werg -- von Werg hergestellt, mhd. wirkīn, Adj.: nhd. von Werg hergestellt, aus Werg bestehend, Werg...

Werg -- von Werg seiend, mnd. werken (2), mnd.?, Adj.: nhd. von Werg seiend, Werg..., heden

Werg -- Werg von Flachs, mnd. vlas, flas, vlasch, vlass, M.: nhd. Flachs, Flachs als Pflanze, Bast der Pflanze, verarbeiteter Flachs, Flachsgarn, Flachsleinen (N.), Werg von Flachs, Flachsbart

Werg, germ. *haizdō-, *haizdōn, sw. F. (n): nhd. Hede, Werg; *hezdō-, *hezdōn, *hizdō-, *hizdōn, westsw. F. (n): nhd. Flachfaser, Hede, Werg; *strigō-, *strigōn, *striga-, *strigan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Werg; *strīgwa, germ.?, Sb.: nhd. Werg; *stuppa, germ.?, F.: nhd. Werg; *werka-, *werkam, st. N. (a): nhd. Werk, Werg

Werg, an. *sī- (1), N.: nhd. Werg; strȳ, st. M. (a): nhd. grober Flachs, Werg; tō (2), st. N. (a?, ja?): nhd. Werg

-- Werg zum Kalfatern: an. sī-þrāð-ran, M.: nhd. Werg zum Kalfatern

Werg, ae. ā-cu-m-b-a, ā-cu-m-a, ā-cum, ǣ-cu-m-b-a, sw. M. (n): nhd. Werg; æf-hre-d-a, sw. M. (n): nhd. Werg, Tau (N.); heor-d-an, Sb. Pl.: nhd. Werg, Hede

Werg, as. tou 1, tô*, st. N. (wa)?: nhd. Werg

Werg, ahd. ākambi* 2, st. N. (ja): nhd. Werg, Baumwolle; āwerk* 2, āwerc*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Werg; āwerki 1, st. N. (ja): nhd. Werg; āwirk 6, āwirc*, st. N. (a): nhd. Spreu, Werg, Abfall; āwirka* 3, awirca*, st. F. (ō): nhd. Werg, Hanf, Abfall; āwirki* 17, st. N. (ja): nhd. Werg, Hanf, Abfall; āwurka* 3, āwurca*, st. F. (ō): nhd. Werg; āwurki* 9, st. N. (ja): nhd. Werg, Hanf; uspanna* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Werg; uspunna 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Werg, noch ungesponnenes Zeug, grobes Leinen; werk* (2) 6, werc*, st. N. (a): nhd. Werg

Werg, mhd. āwerc, st. N.: nhd. Werg, grober Flachs, Hanf; āwirch, st. N.: nhd. Werg; āwurke, āwürke, st. N.: nhd. Werg, grober Flachs, Hanf

Werg, mhd. stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver; trōdel, M.: nhd. »Troddel«, Holzfaser im Hanf, Werg

Werg, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Werg, mnd. hadewulle, mnd.?, F.: nhd. Hede, Werg; hēde, heide, heyde, heye, F.: nhd. Hede, Werg, kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben

-- Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen: mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

Werg, mnd. stoppe (1), F.: nhd. Werg, Hede, Abdichtmasse, Stöpsel, Spund

Werg, mnd. vlaswerk, flaschewerk, N.: nhd. Flachs, Werg; werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft; ? werke (1), mnd.?, N.: nhd. Werg?

werg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werg..., ahd. āwirkīn 4, Adj.: nhd. hanfen, Werg...; āwurkīn* 4, Adj.: nhd. hanfen, Werg...

Werg..., mhd. wirkīn, Adj.: nhd. von Werg hergestellt, aus Werg bestehend, Werg...

Werg..., mnd. werken (2), mnd.?, Adj.: nhd. von Werg seiend, Werg..., heden

wergabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wergballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wergbandmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergbatschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergbaumwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergbausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergbose, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wergdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergdurchzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wergeld -- Wergeld zahlen für, mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen

Wergeld -- Wergeld zur Lösung des Kopfes, mnd. h· vetbr· ke, M., F.: nhd. Wergeld zur Lösung des Kopfes

Wergeld, germ. *leudi-, *leudiz, st. M. (i): nhd. Mann, Leute, Volk, Wergeld, Manngeld; *weragelda, *werageldam, st. N. (a): nhd. Wergeld; *weragelda-, *werageldaz, st. M. (a): nhd. Wergeld

Wergeld, ae. we-r (1), st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann, Gatte, Wergeld, Manngeld; wer-gield, wer-gild, wer-geld, st. N. (a): nhd. Wergeld

-- das Wergeld eines Mannes festlegen: ae. for-þing-ian, sw. V. (2): nhd. das Wergeld eines Mannes festlegen

-- ohne Wergeld seiend: ae. feoh-léa-s, Adj.: nhd. geldlos, ohne Wergeld seiend

-- richtiges Wergeld: ae. rih-t-we-r, st. M. (a): nhd. rechtmäßiger Ehemann, richtiges Wergeld

-- Wergeld für einen Gefolgsmann: ae. þeg-n-gield, þeg-en-gield, þeg-n-gyld, þeg-n-gyld, st. N. (a): nhd. Wergeld für einen Gefolgsmann

-- Wergeld für Totschlag: ae. léod-gield, léod-geld, st. N. (a): nhd. Wergeld für Totschlag

-- zur Klasse gehörend deren Wergeld 1200 Schilling beträgt: ae. twė-lf-hynd-e, Adj.: nhd. zur Klasse gehörend deren Wergeld 1200 Schilling beträgt

Wergeld, afries. dâ-th-ba-n-n? 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Todesbann«, Wergeld; dâ-th-dê-l 25 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Todesteil«, Mord, Totschlag, Wergeld; jeld 200 und häufiger?, geld, st. N. (a): nhd. Geld, Kaufpreis, Wergeld; we-r-jeld 29, st. N. (a): nhd. Wergeld, Mannbuße

-- Anteil der Schwester am Wergeld des Bruders: afries. brōther-dê-l 2, st. M. (a): nhd. Bruderteil, Anteil der Schwester am Wergeld des Bruders

-- Anteil der Verwandten am Wergeld: afries. mēch-ta-l-e* 1 und häufiger?, mēi-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Anteil der Verwandten am Wergeld; mê-n-ta-l-e*, mê-n-te-l-e, mei-ta-l-e*, mei-te-l-e*, st. F. (ō): nhd. Magsühne, Anteil der Verwandten am Wergeld

-- Beisteuer zum Wergeld: afries. jeld-stō-p-e 1, jeld-stō-p-a, F.: nhd. Beisteuer zum Wergeld

-- dreifaches Wergeld: afries. thri-m-jeld, st. N. (a): nhd. dreifaches Wergeld

-- kleines Wergeld: afries. liōd-wer-th-ene 19, liōd-wer-d-ene, F.: nhd. Buße wegen Tötung einer Leibesfrucht, kleines Wergeld

-- ohne Wergeld: afries. jeld-lâ-s 2, Adj.: nhd. ohne Wergeld, wergeldlos

-- volles Wergeld: afries. ful-l-jeld 1, st. N. (a): nhd. volles Wergeld

-- Wergeld der Frau: afries. wet-m-a 4, wit-m-a, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Wergeld der Frau

-- Wergeld entrichten: afries. jeld-a (2) 150 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, vergelten, entgelten, entschädigen, Wergeld entrichten, gelten, wert sein (V.)

-- Wergeld zahlen: afries. ov-er-jeld-a* 1, st. V. (3b): nhd. vergelten, zahlen, Wergeld zahlen; ur-jeld-a 8, st. V. (3b): nhd. vergelten, zahlen, Wergeld zahlen

Wergeld, anfrk. wer-a-geld-um 26, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, N.: nhd. Wergeld, Manngeld

-- Wergeld für einen Romanen: anfrk. walah-leod-i* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. »Welschenwergeld«, Wergeld für einen Romanen

Wergeld, as. we-re-gild-um* 2, lat.-as.?, st.? N. (a)?: nhd. Wergeld, Manngeld, Totschlagsbuße

Wergeld, ahd. leudis 90 und häufiger, leodis, lat.-ahd.?, M., F.?: nhd. Mann, Manngeld, Wergeld; wergild* 37, lang., st. M. (a?, i?)?, st. N. (a)?: nhd. Wergeld, Manngeld; werigeldum* 40 und häufiger?, wergeldus*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Wergeld; werigelt 5, weragelt*, st. M. (a)?, st. N. (a): nhd. Wergeld, Bußgeld, Lösegeld, Steuer (F.); widrigild* 11 und häufiger?, lang., N.: nhd. »Gegengeld«, Wergeld

-- Wergeld für einen Romanen: ahd. walahleudi* 2, ahd.?, Sb.: nhd. »Welschenwergeld«, Wergeld für einen Romanen

Wergeld, mhd. wergelt, st. M., st. N.: nhd. »Wergeld«, Geldbuße, Geldbuße für Verwundung und Totschlag

Wergeld, mnd. blōtgelt, N.: nhd. Blutgeld, Wergeld, Sühnegeld, blutig erpresstes Geld

Wergeld, mnd. wērebr· ke*, wērbr· ke*, werbroke, mnd.?, st. M.: nhd. »Werbrüche«, Wergeld; wēregelt* (1), weregelt, wergelt, mnd.?, N.: nhd. Wergeld, Geldbuße für Totschlag (oder Verletzung)

-- Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld: mnd. vechte (2), Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld

wergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wergeldanteil -- den Vatersbrüdern zufallender Wergeldanteil, afries. gê-r-jev-e* 1, gê-r-gev-e*, st. F. (ō): nhd. Speergabe, den Vatersbrüdern zufallender Wergeldanteil

Wergeldes -- Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat, afries. hal-s-frī-a-inge 1, st. F. (ō): nhd. Halslösung, Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat

Wergeldes -- Zehntel des Wergeldes, ae. heal-s-fa-n-g, st. N. (a?): nhd. »Halsfang«, Zehntel des Wergeldes

wergeldlos, afries. jeld-lâ-s 2, Adj.: nhd. ohne Wergeld, wergeldlos

wergeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wergen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wergfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergfeinspinnmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergfleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werggabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werggarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werghechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wergkalfaterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergkarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wergkratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wergleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergmatratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wergpuffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergputze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wergreibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergreinigungsmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergsorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergspinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wergspinnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergstöpsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wergstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergstreckmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergtau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wergvorgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wergwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wergzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werhalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Werk -- ans Werk gehen, mnd. tōgrīpen, togripen, mnd.?, st. V.: nhd. zugreifen, rauben, angreifen, ans Werk gehen

Werk -- äußerlich gutes Werk, mnd. h· chelwerk*, N.: nhd. äußerlich gutes Werk

Werk -- gegossenes Werk, mnd. gētewerk, N.: nhd. Metallwerk, gegossenes Werk

Werk -- gelehrtes Werk, mnd. künstichhēt*, künstichēt, künsticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk, gelehrtes Werk

Werk -- handwerklich vollkommenes Werk, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

Werk -- ins Werk richten, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

Werk -- ins Werk setzen, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen; stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

Werk -- ins Werk setzen, mnd. vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen; vörv· gen*, vorv· gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.); vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

Werk -- krauses Werk, mnd. strūfwerk, N.: nhd. krauses Werk

Werk -- kunstvolles Werk, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen); künstichhēt*, künstichēt, künsticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk, gelehrtes Werk; kustichhēt*, kustichēt, kusticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk

Werk -- loses Werk, as. lô-s-werk* 1, st. N. (a): nhd. »loses Werk«, böses Werk, Übeltat

Werk -- privates Werk eines Kürschnergesellen, mnd. strelwerk, strulwerk, N.: nhd. privates Werk eines Kürschnergesellen

Werk -- spitzes Werk, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

Werk -- unvollkommenes Werk, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Werk -- Werk betreiben, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

Werk -- Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

Werk -- Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf, mnd. slētwerk, N.: nhd. Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf

Werk -- Werk der Liebe, mhd. minnewerc, st. N.: nhd. »Minnewerk«, Liebeswerk, Werk der Liebe, Liebesspiel, Liebestat

Werk -- Werk des Kaufmanns, mnd. kōpmanneswerk*, kōpmanswerk, N.: nhd. Werk des Kaufmanns, Tätigkeit eines Kaufmanns, Ware eines Kaufmanns

Werk, idg. *opos-, Sb.: nhd. Werk; *u̯erĝom, N.: nhd. Werk

Werk, germ. *tōwa-, *tōwam, *tōwja-, *tōwjam, st. N. (a): nhd. Werk; *werka-, *werkam, st. N. (a): nhd. Werk, Werg; *wurhstwa-, *wurhstwam, *wurstwa-, *wurstwam, germ.?, st. N. (a): nhd. Werk, Tat; *wurka-, *wurkam, germ.?, st. N. (a): nhd. Werk

-- ins Werk setzen: germ. *deikan?, *dīkan, st.? V.: nhd. schaffen, ins Werk setzen

Werk, got. táu-i 7, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1, Krause, Handbuch des Gotischen 59, 123,3): nhd. Werk, Tat; *waúrh-t-s (2), st. F. (i): nhd. Werk, Tat; *waúrk?, st. N. (ia): nhd. Werk; waúr-st-w 83=82, st. N. (a=wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,4, 120,1): nhd. Werk, Tat, Wirksamkeit

Werk, an. gjǫrð (2), st. F. (ō): nhd. Werk; g rð (1), st. F. (ō): nhd. Werk, Arbeit; smī-ð-i, N.: nhd. Werk, Arbeit; verk, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit; virk-i (2), N.: nhd. Handlung, Werk, Wall, Burg

Werk, ae. ge-weorc, ge-worc, st. N. (a): nhd. Werk, Festungswerk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge; ge-wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Tat, Werk, Dienst, Verdienst, Übertretung; ge-wyrh-t-u, F.: nhd. Werk, Verdienst; weorc, worc, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge, Befestigung; wyrc-nės-s, wyrc-nės, st. F. (jō): nhd. Arbeit, Werk, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten; wyrc-ung, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Werk, Wirken, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten; *wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Tat, Werk, Dienst; *wyrh-t-u, F.: nhd. Werk, Verdienst

-- ins Werk setzen: ae. ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen; on-stel-l-an, sw. V. (1): nhd. einrichten, einsetzen, Beispiel geben, anstellen, ins Werk setzen

Werk, afries. arbê-d* 1, arbei-d, st. N. (a): nhd. Arbeit, Anstrengung, Werk; werk 13, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit

Werk, anfrk. werk* 5, st. N. (a): nhd. Werk

-- gutes Werk: anfrk. wol-a-dā-d* 5, st. F. (i): nhd. »Wohltat«, gutes Werk, gutes Handeln, Tugend

Werk, as. gi-werk* 5, st. N. (a): nhd. Werk, Handlung; gi-werk-i* 3, gi-wark-i*, gi-wirk-i*, st. N. (ja): nhd. Werk, Handlung; hand-gi-werk* 3, st. N. (a?): nhd. »Händewerk«, Werk, Geschöpf; werk* 75, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit, Geschehnis, Mühsal, Schmerz

-- böses Werk: as. lô-s-werk* 1, st. N. (a): nhd. »loses Werk«, böses Werk, Übeltat

-- mühsames Werk: as. arvêd-werk*, arƀêd-werk*, arvid-werk*, arƀid-werk*, st. N. (a): nhd. mühsames Werk, mühevolle Arbeit

Werk, ahd. arbeit 167, st. F. (i): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Anstrengung, Unglück, Not, Drangsal, Werk, Arbeit; frumida 3, st. F. (ō): nhd. Werk, Erfolg, Ausgang, Wirksamkeit, Resultat, Ergebnis; frummunga* 1, frumunga*, st. F. (ō): nhd. Werk, Ausführung; giwirki* 1, st. N. (ja): nhd. Wirken, Bau, Werk, Erbauung, Errichtung, Aufbau; giwirkida* 1, st. F. (ō): nhd. Wirken, Bau, Werk, Erbauung, Errichtung, Aufbau; giwurht* 6, st. F. (i): nhd. Werk, Dichtung (F.) (2), Ausgabe, Verdienst (N.), Erdichtung; hanttāt* 2, st. F. (i): nhd. Tat, Werk, Werk der Hände; hantwerk* 12, hantwerc*, st. N. (a): nhd. »Handwerk«, Handarbeit, Werk, Werk der Hände, Verfertigung, Gewebe; maganwerk* 2, maganwerc*, st. N. (a): nhd. Größe, Werk; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten; urwerk* 1, urwerc*, st. N. (a): nhd. Werk, Ausübung, Tätigkeit; werk* (1) 3380, werc*, werah*, werh*, st. N. (a): nhd. Werk, Tun, Tat, Betätigung, Ausführung, Arbeit, Dienst, Ertrag; werkunga* 2, wercunga*, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Verrichtung, Werk; wort* 713, st. N. (a): nhd. Wort, Rede, Ausspruch, Bericht, Gebot, Auftrag, Ruf, Werk

-- großes Werk: ahd. mihhiltāt* 2, michiltāt*, st. F. (i): nhd. »Großtat«, große Tat, großes Werk

-- gutes Werk: ahd. guottāt 22, st. F. (i): nhd. gute Tat, gutes Werk, Tugend, Verdienst (N.); wolatāt* 14, st. F. (i): nhd. Wohltat, gutes Werk, Verdienst (N.), Tugend, gute Tat, gutes Handeln

-- ins Werk setzen: ahd. irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

-- nichtkanonisches Werk: ahd. 7zwīfalgiskrīb* 1, zwivalgiscrīb*, st. N. (a): nhd. »Zweifelschrift«, Apokryphe, Schrift zweifelhafter Echtheit, nichtkanonisches Werk

-- Werk der Hände: ahd. hanttāt* 2, st. F. (i): nhd. Tat, Werk, Werk der Hände; hantwerk* 12, hantwerc*, st. N. (a): nhd. »Handwerk«, Handarbeit, Werk, Werk der Hände, Verfertigung, Gewebe

Werk, ahd. giwerk* 3, giwerc*, st. N. (a): nhd. »Werk«, Dichtung (F.) (2), Erdichtung, Hervorbringung, Gestaltetes

Werk, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen; buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- ins Werk setzen: mhd. begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; besachen, sw. V.: nhd. einrichten, ins Werk setzen, unterhalten (V.), pflegen, versorgen, begünstigen, verursachen, erschaffen (V.), machen; besinden, sw. V.: nhd. auf den Weg bringen, ins Werk setzen

Werk, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag; getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden; geworhte, geworte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gewürhte, gewurhte, gewirhte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gewürke, geworke, st. N.: nhd. Wirken, Kunstwerk, Bauwerk, Werk, Tun, gewirkte Arbeit; hantwerc, antwerc, st. N.: nhd. Kunstwerk, Handwerk, Werk der Hände, Werk, Gewerbe, Zunft, Werkzeug, Vorrichtung, Kriegsmaschine, Belagerungsmaschine

-- frommes Werk: mhd. guottāt, guotāt, gūtāt, st. F.: nhd. Stiftung, Geschenk, gutes Werk, frommes Werk, gutes Tun

-- gutes Werk: mhd. guottāt, guotāt, gūtāt, st. F.: nhd. Stiftung, Geschenk, gutes Werk, frommes Werk, gutes Tun; guottæte, st. F.: nhd. gutes Werk, gute Tat, Guttat, Wohltat

-- hohes Werk: mhd. hōchwerc, st. N.: nhd. hohes Werk, in der Höhe errichtetes Werk, Belagerungswerk

-- in der Höhe errichtetes Werk: mhd. hōchwerc, st. N.: nhd. hohes Werk, in der Höhe errichtetes Werk, Belagerungswerk

-- ins Werk setzen: mhd. gewerken, sw. V.: nhd. arbeiten, ins Werk setzen

-- Werk der Hände: mhd. hantwerc, antwerc, st. N.: nhd. Kunstwerk, Handwerk, Werk der Hände, Werk, Gewerbe, Zunft, Werkzeug, Vorrichtung, Kriegsmaschine, Belagerungsmaschine

Werk, mhd. gewerc, st. N.: nhd. »Werk«; gewerk, st. N.: nhd. »Werk«, vollendete Arbeit, Gewebe, Bau

Werk, mhd. scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.); tāt (1), dāt, tæte, st. F.: nhd. Tat, Handlung, Werk, Unternehmung, Tun, Verhalten, Betrug, ungesetzliche Tat, Missetat

-- ins Werk setzen: mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

-- unnützes Werk: mhd. stampenīe, stampanīe, stempenīe, st. F., sw. F.: nhd. heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, Zeitvertreib, unnützes Werk, Kunstausdruck des Meistersingers, Tanzweise, Lustbarkeit, Vergnügen

Werk, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; wan (4), st. M.: nhd. Werk, Arbeit; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; werke (1), st. N., st. M.: nhd. Werk

-- ins Werk setzen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen; versachen, fersachen*, sw. V.: nhd. entscheiden, zustandebringen, ins Werk setzen, befestigen, vermachen, streitig machen, ableugnen, verleugnen, entsagen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

-- kleines Werk: mhd. werclīn, werchlīn, st. N.: nhd. »Werklein«, kleines Werk; werkelīn, st. N.: nhd. »Werklein«, kleines Werk

Werk, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen

-- ins Werk setzen: mnd. bewerven, st. V.: nhd. ausrüsten, betreiben, ins Werk setzen, werben um, erwerben, erwirtschaften, unternehmen; dörchdrīven, dorchdriven, d· rdrīven, st. V.: nhd. durchtreiben, hindurchtreiben, durchsetzen, durchführen, ins Werk setzen

Werk, mnd. hurt* (1)**, hōrt, F.: nhd. Wehr, Werk

werk, mnd. körsenewerk*, körsenwerk, Pelzwerk, Pelzkleidung

Werk, mnd. mākelse, māksel, māchsel, māxel, machsel, N.: nhd. Geschaffenes, Gestaltetes, Einrichtung, Werk, Bild, Abbild, Kunstwerk, Schöpfung, Machwerk; mākinge, maickinge, F.: nhd. »Machung«, Schöpfung, Herstellung, Verfertigung, Abfassung, Übereignung, Festsetzung, Vermächtnis, Geschöpf, Werk; ōrb· richhēt*, ōrb· richēt, ōb· richēit, F.: nhd. Werk, Beschäftigung

-- im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual: mnd. rüggepositīf*, rüggeposetīf, N.: nhd. »Rückpositiv«, im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual

-- Werk der Liebe: mnd. minnewerk, N.: nhd. Werk der Liebe

-- Werk des Malers: mnd. mālewerk (2), mālwerk, mēlewerk, mālewark, N.: nhd. »Malwerk«, Tätigkeit des Malers, Werk des Malers, Malerarbeit, Bild, Farbenschmuck, Malerzunft

-- zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung: mnd. positīf, posatīf, posetīf, postīf, N.: nhd. kleine tragbare Orgel, zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung

werk, mnd. schērwerk (2), scherwerk, das auf dem Scherrahmen gespannte Garn, Abkleidung, Sparrwerk, Balkenwerk, Glockenstuhl

Werk, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft; werkel***, mnd.?, N.: nhd. Werk

werk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werk..., mnd. werkærisch***, mnd.?, Adj.: nhd. Werk..., schöpferisch

werkabteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkart, mhd. wercart, werchart, st. F.: nhd. »Werkart«, Fronarbeit, Frondienst

Werkbank -- Werkbank in der Küche, mnd. k· kebank, F.: nhd. Küchenbank, Werkbank in der Küche

werkbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkbänklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkbankplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkbar, mhd. wercbære, werchbære, Adj.: nhd. »werkbar«, handwerksmäßig, handwerksmäßig betrieben

werkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkbarlich, mhd. wercbærlich*, wercberlich, Adj.: nhd. »werkbarlich«, nhd. kunstvoll

werkbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkbeflissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkbesatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkbildend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkbleientsilberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkbote, mnd. werkbōde*, werkbode, werkbade, mnd.?, M.: nhd. »Werkbote«, Amtsbote, Innungsbote

Werkbrett, mhd. wercbret, werchbret, st. N.: nhd. »Werkbrett«, Schutzbrett

werkbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkdienstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werke -- gute Werke, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

Werke -- im Werke, mnd. v· rhanden, vorhanden, v· rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit

Werke -- ohne Werke seiend, mhd. unwirkelich, unwürkelich*, unwürklich, Adj.: nhd. »unwirklich«, nicht wirkend, ohne Werke seiend

Werke -- rasch zu Werke gehen, mhd. zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

Werke -- schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

werkeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werkel, mhd. werkel***, st. N.: nhd. »Werkel«

werkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkelfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkelgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkelgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkelkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkelleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werkelsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkeltag, afries. werk-el-dei* 1 und häufiger?, wirk-el-dei, st. M. (a): nhd. »Werkeltag«, Werktag, Arbeitstag

Werkeltag, mhd. werkeltac, st. M.: nhd. »Werkeltag«, Werktag, Arbeitstag

werkeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkeltagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werkeltägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkeltäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkeltagsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkeltagsempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkeltagsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkeltagsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkeltagsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkeltagsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkeltagskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkeltagskleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkeltagsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkeltagsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkeltagsrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkeltagsstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkeltagswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkelwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werken -- Leben mit guten Werken, ahd. guotwerklīb* 1, guotwerclīb*, st. M. (a): nhd. Leben mit guten Werken, Legen in guten Werken

Werken -- Legen in guten Werken, ahd. guotwerklīb* 1, guotwerclīb*, st. M. (a): nhd. Leben mit guten Werken, Legen in guten Werken

werken, ahd. giwerkōn* 3, giwercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken; werkōn* 20, wercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken, arbeiten, bauen, erbauen, verrichten, schaffen

werken, mhd. werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten

werken, mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

werken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werkend, mnd. werkhaftich*, werkachtich, mnd.?, Adj.: nhd. tätig, werkend, arbeitend, aktiv

werkengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werker, mhd. werkære*, werker, st. M.: nhd. »Werker«, Arbeiter, Handwerker

werker, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

werkerei, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

werkerfahren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werkerin, mhd. werkærinne*, werkerin, werkerinne, st. F.: nhd. »Werkerin«, Arbeiterin, Handwerkerin

werkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkerschaft, mnd. werkæreschap***, werkerschap***, F.: nhd. »Werkerschaft«, Zunft

Werkes -- Orgelpfeife die im vorderen Teil eines Werkes aufgestellt ist, mnd. prēstant, prēstande, M.: nhd. Orgelpfeife die im vorderen Teil eines Werkes aufgestellt ist

Werkfass, mnd. werkvat, mnd.?, N.: nhd. »Werkfass«, Schwärzkübel der Schuster, Schmelztiegel?, Fass für Waren

werkfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werkfenster, mnd. werkvenster*, werkvinster, mnd.?, N.: nhd. »Werkfenster«, Ladenfenster des Handwerkers

werkfeuerwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werkfriede -- Tag für den Werkfriede geboten, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

werkführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkführerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkführerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkgadem, mhd. wercgadem, wercgaden, werchgadem, st. N.: nhd. »Werkgadem«, Werkstatt, Arbeitshaus, Werkstätte

werkgadem, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkgarn, mnd. werkgārn*, werkgarn, mnd.?, N.: nhd. »Werkgarn«, Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen

werkgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werkgenoss, mhd. wercgenōz, sw. M.: nhd. »Werkgenoss«, Mitarbeiter

Werkgenosse, mhd. wercgenōze, werchgenōze, sw. M.: nhd. »Werkgenosse«, Handwerksgenosse

Werkgenosse, mnd. werkenōte*, werkenote, mnd.?, M.: nhd. »Werkgenosse«, Zunftgenosse, Innungsgenosse; werkgenōte*, werkgenote, mnd.?, M.: nhd. »Werkgenosse«, Zunftgenosse, Innungsgenosse

werkgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkgerät, mhd. wercgerüste, werchgerüste, st. N.: nhd. »Werkgerüst«, Werkgerät, Werkzeug

werkgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werkgerechtigkeit, ahd. werkreht* 8, wercreht*, st. N. (a): nhd. »Werkgerechtigkeit«,

Gerechtigkeit, Gerechtigkeit im Tun, rechtes Handeln, Recht

werkgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkgerüst, mhd. wercgerüste, werchgerüste, st. N.: nhd. »Werkgerüst«, Werkgerät, Werkzeug

werkgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werkgeselle -- Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat, mhd. parlierære*, parlierer, parlier, st. M.: nhd. »Parlierer«, Polier, Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat

werkgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werkglocke, mnd. werkklocke, mnd.?, F.: nhd. »Werkglocke«, Arbeitsglocke

werkglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkgold, mnd. werkgolt, mnd.?, N.: nhd. »Werkgold«, Gold das aus alten Gefäßen zusammengeschmolzen ist?

werkgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkhaus, mhd. werchūs, werchus, werchhūs, st. N.: nhd. »Werkhaus«, Werkstatt, Schutzwerk, Werkstätte, Haus für klösterliche Handarbeit

werkhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkheilig, mnd. werkhillich, mnd.?, Adj.: nhd. werkheilig

werkheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkheilige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkheiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkholz, mhd. wercholz, werchholz, st. N.: nhd. »Werkholz«, Nutzholz, Bauholz

Werkholz, mhd. ziugholz, st. N.: nhd. »Zeugholz«, Werkholz, Nutzholz

werkholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkholzbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkholzhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkholzkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkhospital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werkhütte, mhd. werchütte, werchhütte, sw. F.: nhd. »Werkhütte«, Bauhütte

werkhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkig, mhd. werkic***, Adj.: nhd. »werkig«

werkig, mnd. werkich, mnd.?, Adj.: nhd. »werkig«, mühevoll, mit viel Arbeit verbunden

werkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkinspektor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkkammer, mhd. werckamere, st. F.: nhd. »Werkkammer«

werkkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werkknabe, mnd. werkknāpe*, werkknape, mnd.?, M.: nhd. »Werkknabe«, oberster Bäckergeselle

Werkknecht, mhd. werckneht***, st. M.: nhd. »Werkknecht«; werkkneht***, st. M.: nhd. »Werkknecht«

Werkknecht, mnd. werkknecht, mnd.?, M.: nhd. »Werkknecht«, Handwerksgeselle

werkknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkkost, mnd. werkkost*, werkkoste, mnd.?, F.: nhd. »Werkkost«, Meisterschmaus

werkkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkkünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkkünstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werkladen, werklade(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werklassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werkleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werklehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werklehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werklehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werklehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werklein, mhd. werclīn, werchlīn, st. N.: nhd. »Werklein«, kleines Werk; werkelīn, st. N.: nhd. »Werklein«, kleines Werk

werklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkleute -- Werkleute einstellen, mnd. aneschaffen*, anschaffen, sw. V.: nhd. »anschaffen«, anstellen, Werkleute einstellen, Gesinde einstellen

Werkleute, ahd. werkliuti* 1, wercliuti*, st. M. Pl. (i): nhd. Werkleute, Arbeiter

Werkleute, mhd. wercliute, werchliute, werclūte, st. M. Pl.: nhd. »Werkleute«, Schöpfer (M. Pl.) (2), Handwerker (M. Pl.), Arbeiter (M. Pl.), Schmiede, Baumeister (M. Pl.), Künstler (M. Pl.), Handwerksleute (M. Pl.)

werkleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

werklich, mhd. werclich, werchlich, Adj.: nhd. »werklich«, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich; werclīche, werchlīche, Adv.: nhd. »werklich«, sorglich, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich

werklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werklieferungsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werklohn, mhd. werclōn, werchlōn, st. N.: nhd. »Werklohn«, Arbeitslohn, Tagelohn

Werklohn, mnd. werklōn, mnd.?, N., M.: nhd. Werklohn, Stücklohn

werklohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werklos, mhd. werclōs, werkelōs, Adj.: nhd. »werklos«, untätig; werkelōs, Adj.: nhd. »werklos«, arbeitslos

werklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkluftschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkmann, mhd. wercman, st. M.: nhd. »Werkmann«, Werkmeister, Handwerker, Baumeister, Künstler, Maschinenmeister, Arbeiter, Schmied, Schöpfer (M.) (2)

Werkmann, mnd. werkman, mnd.?, M.: nhd. »Werkmann«, Handwerksmeister

werkmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

werkmeidend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werkmeister -- Versammlung der Werkmeister zur Beratung, mnd. bürspräke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Werkmeister -- Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat; ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

Werkmeister, ahd. adalmeistar 1, st. M. (a?): nhd. »Adelmeister«, Meister, Kunstmeister, Werkmeister, Künstler; meistar 120, st. M. (a?): nhd. Meister, Lehrer, Lehrmeister, Herr, Werkmeister, Künstler; werkman 9, wercman, st. M. (athem.): nhd. Arbeiter, Handwerker, Werkmeister; werkmeistar 8, wercmeistar*, st. M. (a?): nhd. Meister, Handwerker, Baumeister, Werkmeister, Kunstmeister

Werkmeister, mhd. listmachære, listmechære, listmacher*, listmachere, listmecher*, st. M.: nhd. Künstler, Werkmeister; listwercman 5, st. M.: nhd. Werkmeister, Künstler; listwerkære, listwerker*, listwerkere, st. M.: nhd. Künstler, Werkmeister

Werkmeister, mhd. statmeister, st. M.: nhd. Stadtmeister, Bürgermeister, Stadtbefehlshaber, städtischer Baumeister, Werkmeister

Werkmeister, mhd. wercman, st. M.: nhd. »Werkmann«, Werkmeister, Handwerker, Baumeister, Künstler, Maschinenmeister, Arbeiter, Schmied, Schöpfer (M.) (2)

Werkmeister, mhd. wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus

Werkmeister, mnd. werkmēster, mnd.?, M.: nhd. »Werkmeister«, Innungsvorsteher, Ältermann, Zeugmeister, Kirchenvorsteher, Kirchenrechnungsführer

werkmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkmeisterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkmeisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkmeisterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkmeisterverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkmeisterverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkmesser (N.), mnd. werkmesset*, werkmest, werkmetz, mnd.?, N.: nhd. »Werkmesser« (N.), Schustermesser (N.)

werkmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werknacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkpfleger, mnd. werkplēgære*, werkplegere, mnd.?, M.: nhd. »Werkpfleger«, Aufseher einer Grube im Bergwerk?

werkpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkpflegerschaft, mnd. werkplēgæreschop*, werkplegerschup, mnd.?, F.: nhd. »Werkpflegerschaft«, Amt des Aufsehers einer Grube im Bergwerk

werkplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkrühmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werks, nhd.: nhd. ; L.: DW

werks, werk(s), nhd.: nhd. ; L.: DW

werksaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werksalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werksanlage, werk(s)anlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werksarbeit, werk(s)arbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werksarbeiterhaus, werk(s)arbeiterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werksarzt, werk(s)arzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werksatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werksbesitzer, werk(s)besitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werksbetrieb, werk(s)betrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkschuh, mhd. wercschuoch, werchschuoch, st. M.: nhd. »Werkschuh«, Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer

werkschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkschuhig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werksdirektor, werk(s)direktor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werksetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werksgeselle, werk(s)gesell(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkshalle, werk(s)halle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkshimmel, werk(s)himmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werksilber, mhd. bruchsilber, st. N.: nhd. Bruchsilber, Werksilber

werksilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werkskammer, werk(s)kammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkskanal, werk(s)kanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkskosten, werk(s)kosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Werksleiter, werk(s)leiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werksleitung, werk(s)leitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werksmann, mnd. werkesman, werksman, mnd.?, M.: nhd. »Werksmann«, Geselle

Werksmann, werk(s)mann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werksofen, werk(s)ofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werksohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werksort, werk(s)ort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkspion, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkspionage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkspsychologe, werk(s)psychologe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkstatt -- Arbeitsplatz in der Werkstatt, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Werkstatt -- in die Werkstatt aufnehmen, mnd. instellen, sw. V.: nhd. dem Gericht einliefern, zur Stelle schaffen, beibringen, in die Lehre nehmen, in die Werkstatt aufnehmen, in Dienst nehmen, einstellen

Werkstatt -- Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

Werkstatt -- Werkstatt des Walkers, mnd. vullærīe*, vullerīe, vulrīe, vulrīge, F.: nhd. Walkerei, Werkstatt des Walkers

Werkstatt -- Werkstatt eines Goldarbeiters, mnd. goltēse, F.: nhd. Goldesse, Werkstatt eines Goldarbeiters

Werkstatt -- Werkstatt in der Talg ausgekocht und geläutert wird, mnd. talchsmelte, F.: nhd. Werkstatt in der Talg ausgekocht und geläutert wird

Werkstatt -- Werkstatt und Verkaufsbude eines Goldschmieds, mnd. goltsmēdebōde, F.: nhd. Goldschmiedebude, Werkstatt und Verkaufsbude eines Goldschmieds

Werkstatt, ae. am-bih-t-hū-s, st. N. (a): nhd. Werkstatt

Werkstatt, ahd. ambahthūs 1, st. N. (a): nhd. »Amtshaus«, Dienststätte, Werkstatt; ambahtstat* 5, st. F. (i): nhd. Werkstatt, Ausgangspunkt, Herd

Werkstatt, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; wercgadem, wercgaden, werchgadem, st. N.: nhd. »Werkgadem«, Werkstatt, Arbeitshaus, Werkstätte; werchūs, werchus, werchhūs, st. N.: nhd. »Werkhaus«, Werkstatt, Schutzwerk, Werkstätte, Haus für klösterliche Handarbeit; wercstat, werchstat, st. F.: nhd. Werkstatt, Werkstätte

Werkstatt, mnd. mēsterīe, meisterīe, meysterīe, mesterīe, mesterīge, F.: nhd. Weisheit, Gelehrsamkeit, Heilkunst, Besitzanspruch? (Bedeutung örtlich beschränkt), Sitz eines Handwerksmeisters, Werkstatt

-- Werkstatt des Pfannenschmieds: mnd. pannensmēde, F.: nhd. Pfannenschmiede, Werkstatt des Pfannenschmieds

-- Werkstatt in der Fahrzeuge und Räder hergestellt werden: mnd. rādemākærīe*, rādemākerīe, F.: nhd. »Radmacherei«, Werkstatt in der Fahrzeuge und Räder hergestellt werden

werkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkstattarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkstattarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstattbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkstätte, ahd. werkhūs* 2, werchūs*, st. N. (a): nhd. Werkstätte

Werkstätte, mhd. wercgadem, wercgaden, werchgadem, st. N.: nhd. »Werkgadem«, Werkstatt, Arbeitshaus, Werkstätte; werchūs, werchus, werchhūs, st. N.: nhd. »Werkhaus«, Werkstatt, Schutzwerk, Werkstätte, Haus für klösterliche Handarbeit; wercstat, werchstat, st. F.: nhd. Werkstatt, Werkstätte

Werkstätte, mnd. ambachthūs, N.: nhd. Amthaus, Arbeitstätte, Werkstätte

-- Werkstätte des Großschmieds: mnd. būr (2), N.: nhd. Bauer (M.) (2), Käfig, Gehäuse, Werkstätte des Großschmieds

Werkstätte, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk

Werkstätte, mnd. werkstēde*, werkstede, mnd.?, F.: nhd. Werkstätte

werkstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkstättenbahnhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstättendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstättenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkstättenzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkstätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkstattgebäude -- angebautes Werkstattgebäude, mnd. ? kāmerhūs, kāmmerhūs, N.: nhd. angebautes Werkstattgebäude?

werkstattgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkstattgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstatthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkstattleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstattordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Werkstattsgeselle, werkstatt(s)geselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstattzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Werkstein, mnd. werkstēn, werkestein, mnd.?, M.: nhd. »Werkstein«, gewöhnlicher Bernstein mittlerer Größe und Güte

werkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werksteinbearbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werksteinfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werksteingestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werksteingewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werksteinmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werksteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkstelligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werkstelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkstelligmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkstelligung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

werkstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstoffbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkstoorschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkstoffkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkstoffprüfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkstück -- fertiggestelltes Werkstück, mnd. rēdewerk, reidewerk, reydewerk, N.: nhd. fertiggestelltes Werkstück

Werkstück -- ringförmiges Werkstück, mnd. rincstücke*, rincstük, N.: nhd. »Ringstück«, ringförmiges Werkstück

Werkstück -- Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, mnd. pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

Werkstück -- winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, mnd. knē, knee, knī, knii, kny, knie, N.: nhd. Knie, Abbiegung im Stammbaum (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwandtschaftsgrad (Bedeutung örtlich beschränkt), Grad der Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, Biegung (Bedeutung jünger), Krümmung (Bedeutung jünger), Winkel (Bedeutung jünger)

Werkstück, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; wercstücke*, wercstüc, st. N.: nhd. Werkstück

Werkstück, mnd. werkstücke***, mnd.?, N.: nhd. Werkstück

werkstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werkstückbearbeitung -- qualifizierter Handwerker bei der Werkstückbearbeitung, mnd. polērære*, polērer, polīrer, pollirer, M.: nhd. »Polierer«, qualifizierter Handwerker bei der Werkstückbearbeitung

werkstudent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werksulm, werk(s)ulm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Werksulme, werk(s)ulme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werksünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werksverständig, werk(s)verständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werksverwalter, werk(s)verwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werksverwandte, werk(s)verwandte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Werksvorrichtung, werk(s)vorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkszement, werk(s)ziment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werktag, ae. weorc-dæg, st. M. (a): nhd. »Werktag«, Arbeitstag

Werktag, afries. werk-el-dei* 1 und häufiger?, wirk-el-dei, st. M. (a): nhd. »Werkeltag«, Werktag, Arbeitstag

Werktag, mhd. werctac, werchtac, st. M.: nhd. Werktag, Arbeitstag; werkeltac, st. M.: nhd. »Werkeltag«, Werktag, Arbeitstag

Werktag, mnd. marketwerkeldach, M.: nhd. »Marktwerktag«, Werktag, an dem Markt stattfindet

Werktag, mnd. werkeldach, mnd.?, M.: nhd. Werktag, Arbeitstag, Wochentag

werktag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werktage -- Werktage betreffend, mnd. werkeldagisch*, werkeldagesch, mnd.?, Adj.: nhd. Werktage betreffend, werktäglich

Werktagen -- Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet, mnd. werkeldāt, mnd.?, F.: nhd. Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet

werktägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werktägisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werktäglich, mnd. werkeldagisch*, werkeldagesch, mnd.?, Adj.: nhd. Werktage betreffend, werktäglich

werktäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werktagsanzug, werktag(s)anzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werktagsarbeit, werktag(s)arbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werktagsgesicht, werktag(s)gesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Werktagsgewand, werktag(s)gewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werktagsjoch, werktag(s)joch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werktagskind, werktag(s)kind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werktagskleid, mhd. werctackleit, st. N.: nhd. Werktagskleid

Werktagskleid, werktag(s)kleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Werktagsleben, werktag(s)leben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werktagsmäßig, werktag(s)mäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werktagsmensch, werktag(s)mensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werktagsrock, werktag(s)rock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werktagswelt, werktag(s)welt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werktat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werktätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werktätige, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werktätigkeit, mhd. werkenisse, werkennisse, st. N.: nhd. Werktätigkeit; wirkelīchheit*, wirkelīcheit, werkelīchheit*, werkelīcheit, würkelīcheit, wirklicheit, würklicheit, wurklicheit, st. F.: nhd. Tätigkeit, Wirksamkeit, Werktätigkeit, Wirklichkeit

werktätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werktisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werktreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werktüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werktüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werktugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkung, mhd. werkunge, st. F.: nhd. »Werkung«, Inswerksetzen, Tat

werkung, nhd., F., nomen actionis: nhd. ; L.: DW

werkunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkverdienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkverdingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkvollender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkvollender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkweise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkwoche, mhd. wercwoche, werchwoche, sw. F.: nhd. »Werkwoche«, Arbeitswoche

werkwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkzehnt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkzeitschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkzeug -- ein spitzes Werkzeug, mnd. else (2), Sb.: nhd. ein spitzes Werkzeug

Werkzeug -- ein Werkzeug der Wandscherer, mnd. strusīsern, strusiseren, N.: nhd. ein Werkzeug der Wandscherer

Werkzeug -- ein Werkzeug eines Tischlers, mnd. sinkīsern, sinkisern, N.: nhd. ein Werkzeug eines Tischlers

Werkzeug -- ein Werkzeug zum Stampfen, mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

Werkzeug -- ein Werkzeug, mnd. trampe***, Sb.: nhd. ein Werkzeug

Werkzeug -- Schere als Werkzeug des Abdeckers, mnd. schindæreschēre, F.: nhd. »Schinderschere«, Schere als Werkzeug des Abdeckers

Werkzeug -- schneidendes Werkzeug, mnd. eggewāpen, eggewapen, egkewāpen, N.: nhd. schneidende Waffe, scharfe Waffe, schneidendes Gerät, schneidendes Werkzeug

Werkzeug -- spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

Werkzeug -- Werkzeug des Schmiedes, mnd. afslach (2), M.: nhd. Werkzeug des Schmiedes, Schmiedestock

Werkzeug -- Werkzeug eines Feintischlers, mnd. schottiliert· ch, N.: nhd. Gerät eines Feintischlers, Werkzeug eines Feintischlers

Werkzeug -- Werkzeug eines Schusters, mnd. stāl (1), stael, staal, stahl, M.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen, stählerne Platte, Siegel, Petschaft, Werkzeug eines Schusters, Zubehör einer Feldkanone, Waffengewalt

Werkzeug -- Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, mnd. sch· være*, sch· ver, schūver, schuver, M.: nhd. Schieber, Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, Riegel?, Schlaufe?, Borte?

Werkzeug -- Werkzeug zum Abstreichen, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Werkzeug -- Werkzeug zum Bohren von Löchern, mnd. ? stīpeltouwe, stipeltouw, N.: nhd. Werkzeug zum Bohren von Löchern?

Werkzeug -- Werkzeug zum Decken eines Daches mit Dachpfannen, mnd. schrūfdakrēdeschop*, schrūfdakreideschop*, schrūfdakreischop, F.: nhd. Werkzeug zum Decken eines Daches mit Dachpfannen

Werkzeug -- Werkzeug zum Fangen der Aale, mnd. ālrēp, ālreip, M.: nhd. »Aalreif«, Aalschnur, Werkzeug zum Fangen der Aale

Werkzeug -- Werkzeug zum Kratzen und Schaben, mnd. schrāpe, schrape, F.: nhd. Werkzeug zum Kratzen und Schaben, Rosskamm, Striegel, Ausputzer, Wischer, Vorwurf, Verweis

Werkzeug -- Werkzeug zum Schlagen, mnd. bl· wel, bluwel, bluel, M.: nhd. Bleuel, Werkzeug zum Schlagen

Werkzeug -- Werkzeug zum Schlagen, mnd. slāge, F.: nhd. Werkzeug zum Schlagen, Schlägel, Hufschlag, Spur, Fährte, Schlagbaum, Schranke, Sperre

Werkzeug -- Werkzeug zum Stoßen oder Stechen, mnd. ? spōrn, spāren, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Ansporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn, Werkzeug zum Stoßen oder Stechen?

Werkzeug -- Werkzeug zum Stoßen, mnd. st· sel, M.: nhd. »Stößel«, Werkzeug zum Stoßen; st· tel (2), M.: nhd. Werkzeug zum Stoßen, Stemmeisen?, Ladestock?, Blei für Geschütze?

Werkzeug -- Zinke am Werkzeug, mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

Werkzeug -- zum Schmiedeinventar gehöriges Werkzeug, mnd. ? sentīsern*. sentīseren, N.?: nhd. zum Schmiedeinventar gehöriges Werkzeug?

Werkzeug zum Schaben (N.), mnd. schāvetouwe, N.: nhd. »Schabzeug«, Werkzeug zum Schaben (N.)

Werkzeug, germ. *tōkja-, *tōkjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Werkzeug; *tōwala-, *tōwalam, st. N. (a): nhd. Werkzeug

Werkzeug, an. tō-l, *tōw-ula, st. N. (a): nhd. Werkzeug; tœk-i, st. N. (ja): nhd. Werkzeug, Gerät, Nehmen

Werkzeug, ae. cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; ge-lōm-a, sw. M. (n): nhd. Werkzeug, Gerät, Möbel

Werkzeug, ae. ge-rig-n-e, ge-rėg-n-e, ge-rī-n-e, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Werkzeug, Schmuck

Werkzeug, ae. ge-tǣs-e (2), st. N. (ja): nhd. Vorteil, Vergnügen, Werkzeug; ge-taw-e, F. Pl.: nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung; *tǣs-e (2), st. N. (ja): nhd. Vorteil, Vergnügen, Annehmlichkeit, Werkzeug; *taw-e, F. Pl.: nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung; *taw-u, F.?, N. Pl.?: nhd. Gerät, Werkzeug, Ausrüstung; tō-l, st. N. (a): nhd. Werkzeug, Gerät, Waffe

-- ein Werkzeug: ae. *ge-rōd, M., N.: nhd. ein Werkzeug

-- spitzes Werkzeug: ae. pīc, st. M. (a): nhd. Spitze, spitzes Werkzeug, Pike

-- Werkzeug zum Steinbearbeiten: ae. stā-n-bi-l-l, st. N. (ja): nhd. Steinmetzwerkzeug, Werkzeug zum Steinbearbeiten

Werkzeug, afries. and-werk* 2, and-erk*, ond-werk*, ond-erk*, st. N. (a): nhd. Werkzeug; ? hun-d (1) 21, st. M. (a): nhd. Hund, Werkzeug?

Werkzeug, ahd. azzasi* 10, st. N. (ja): nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung, Hausrat; azzusi 3, st. N. (ja): nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung; 2zimbar 21?, st. N. (a): nhd. Stoff, Materie, Bau, Gebäude, Werkzeug, Bauholz, Baustoff, Metall?; *giazzasi?, st. N. (ja) (?): nhd. Werkzeug, Gerät; gizimbari* 33, st. N. (ja): nhd. »Zimmerwerk«, Bauholz, Bauwerk, Gebäude, Bollwerk, Mauer, Gebälk, Werkzeug, Bau, Stoff, Ursache; giziug 75, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Zeug«, Gefäß, Werkzeug, Aufwand, Mittel, Stoff, Ausstattung, Ausrüstung, Ursache, Grund und Boden

-- ein Werkzeug: ahd. ? chassin? 1, ahd.?, Sb.: nhd. ein Werkzeug?

-- eisernes Werkzeug: ahd. īsarnazzasi* 3, st. N. (ja): nhd. Eisenzeug, Eisengerät, eisernes Werkzeug

-- eisernes Werkzeug zum Ausroden: ahd. riutīsarn* 1, st. N. (a): nhd. »Rodeeisen«, Sense, eisernes Werkzeug zum Ausroden

-- mit Zacken besetztes Werkzeug: ahd. riffila* 3, sw. F. (n): nhd. Riffel, Säge, mit Zacken besetztes Werkzeug

-- scharfes Werkzeug: ahd. bursa 2?, lat.-ahd.?, F.: nhd. scharfes Werkzeug

-- Werkzeug zum Ausroden: ahd. riutisegansa* 10, st. F. (ō): nhd. »Rodesense«, Sense, Werkzeug zum Ausroden

-- Werkzeug zum Glattmachen: ahd. swirbil 1, st. M. (a?): nhd. Werkzeug zum Glattmachen, Holz zum Abstreichen

Werkzeug, mhd. durchslac, st. M.: nhd. Durchschlag, wuchtiger zerstörerischer Schlag, Verbindung zweier Bergwerke, Sieb, Werkzeug

-- Werkzeug zum Reinigen der Fleischbänke: mhd. bancschabe, F.: nhd. »Bankschabe«, Werkzeug zum Reinigen der Fleischbänke

Werkzeug, mhd. gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper; geschirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt, Gefäß, Zeug, Werkzeug; geschirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt, Gefäß, Zeug, Werkzeug; gezawe, st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Rüstung, Wagen (M.); geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; geziuge (2), gezūge, st. N.: nhd. Gerät, Kleidung, Ausrüstung, Bewaffnung, riesige Schar (F.) (1), Werkzeug, Rüstung, Ausstattung, Zeugnis, Beglaubigung, Beweis; gezouwe, gezöuwe, gezowe, geziuwe, mmd., st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.); gezouwede, gezowede, st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.); hantwerc, antwerc, st. N.: nhd. Kunstwerk, Handwerk, Werk der Hände, Werk, Gewerbe, Zunft, Werkzeug, Vorrichtung, Kriegsmaschine, Belagerungsmaschine; instrument, st. N.: nhd. »Instrument«, Urkunde, Notariatsurkunde, Beweisschrift, Werkzeug; īsenbū, st. M.: nhd. Eisenbau, eisernes Rüstzeug, Gerät, Werkzeug

-- aus der Kardendistel verfertigtes Werkzeug der Tuchmacher: mhd. karte (1), karde, sw. M., sw. F.: nhd. Karde, Kardendistel, aus der Kardendistel verfertigtes Werkzeug der Tuchmacher

-- bergmännisches Werkzeug: mhd. gespan (2), st. N.: nhd. Spange, runde kupferne Scheibe, bergmännisches Werkzeug, Türeinfassung

-- eisernes Werkzeug: mhd. īsengeschirre 1, st. N.: nhd. »Eisengeschirr«, eisernes Werkzeug, Eisengerät

-- Werkzeug für den Hufschmied: mhd. huofgeziu, huofgeziuwe, huofgezou, huofgezouwe, st. N.: nhd. Werkzeug für den Hufschmied

-- Werkzeug zum Halten: mhd. habenisse, st. N.: nhd. Halter, Werkzeug zum Halten

Werkzeug, mhd. rust (2) 3, st. M.: nhd. Werkzeug, Gerät

Werkzeug, mhd. schirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt

-- Werkzeug zum Schlagen: mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

-- Werkzeug zum Stoßen: mhd. stœzel, st. M.: nhd. »Stößel«, Werkzeug zum Stoßen, Stoßwerkzeug, den Pflasterern Nachstoßender

Werkzeug, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; wercgerüste, werchgerüste, st. N.: nhd. »Werkgerüst«, Werkgerät, Werkzeug; wercgeziuc, werchgeziuc, st. M., st. N.: nhd. Werkzeug, Belagerungswerkzeug; wercziuc, werchziuc, st. M., st. N.: nhd. Werkzeug, Belagerungswerkzeug; zouwe (1), zāwe, st. N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.)

-- Werkzeug zum Auflockern der Wolle: mhd. wolleboge, sw. M.: nhd. »Wollebogen«, Wollbogen, Bogen der Wollschläger, Werkzeug zum Auflockern der Wolle; wollenboge, sw. M.: nhd. »Wollbogen«, Werkzeug zum Auflockern der Wolle

-- Werkzeug zum Erzbrechen: mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

-- Werkzeug zum Steinbrechen: mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

Werkzeug, mnd. getouwe, getow, getauwe, N.: nhd. Geschirr, Werkzeug, Gerät jeder Art, Webstuhl, Gespann, Tauwerk, Fangnetze; hantgetouwe, N.: nhd. Werkzeug, Handwerkszeug; hanttouwe, N.: nhd. Werkzeug, Handwerkszeug; instrument, insterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde; īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung; isterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde; k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

-- auch Werkzeug der Schuster: mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- eisernes Werkzeug zum Gerben: mnd. gerweīsern*, gēreīseren*, gērīseren, N.: nhd. Gerbeisen, Falzeisen, eisernes Werkzeug zum Gerben

-- getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches: mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- kleineres Werkzeug für Schuhmacherarbeit: mnd. klappert· ch, N.: nhd. kleineres Werkzeug für Schuhmacherarbeit

-- Werkzeug aus Eisen bzw. Holz: mnd. kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

-- Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen: mnd. kr· sel (2), krosel, N.: nhd. Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, Fügeeisen, Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen

-- Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle: mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Werkzeug für Bastelarbeit: mnd. kl· tertouwe, kl· tertauwe, N.: nhd. Werkzeug für Kleinarbeit, Werkzeug für Bastelarbeit

-- Werkzeug für Kleinarbeit: mnd. kl· tertouwe, kl· tertauwe, N.: nhd. Werkzeug für Kleinarbeit, Werkzeug für Bastelarbeit

-- Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden: mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

-- Werkzeug zum Anfassen: mnd. grēpe (1), gripe, M.: nhd. Griff, Handhabe, Werkzeug zum Anfassen, Mistgabel, Kunstgriff, Kniff und Pfiff

-- Werkzeug zum Hauen: mnd. houwe, howe, houw*, F.: nhd. Haue, Hacke, Spitzhacke, Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, Werkzeug zum Hauen

-- Werkzeug zum Krempeln der Wolle: mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Werkzeug, mnd. rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial

-- ein in der Landwirtschaft gebrauchtes Werkzeug: mnd. plōcheshāmer*, ploshāmer, M.: nhd. Schmiedsgerät?, ein in der Landwirtschaft gebrauchtes Werkzeug

-- eisernes Werkzeug zum noppen: mnd. noppeīsern*, nopīseren, mnd.?, N.: nhd. »Noppeisen«, eisernes Werkzeug zum noppen

-- Entgelt für Werkzeug: mnd. rēdeschoph· re*, rēschōph· re, F.: nhd. »Gerätschaftsheuer«, Entgelt für Werkzeug, Miete für Gerät

-- hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile: mnd. plōchb· kære*, plōchb· ker, plōchboker, M.: nhd. hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

-- kammförmiges Werkzeug des Webers: mnd. rēdekam, reidekam, rīdekam, M.: nhd. Webeblatt, kammförmiges Werkzeug des Webers

-- kleines Werkzeug für Gravurarbeiten: mnd. punzūneke*, punsūneke, N.: nhd. kleines Werkzeug für Gravurarbeiten

-- Werkzeug der Kürschner: mnd. rētīsern*, rētīseren, reitīseren, N.: nhd. Werkzeug der Kürschner

-- Werkzeug der Steinhauer: mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

-- Werkzeug der Weber: mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände

-- Werkzeug des Leinwebers: mnd. līnenwēværetouwe*, linewēværetaw*, N.: nhd. Werkzeug des Leinwebers

-- Werkzeug eines Goldschmieds: mnd. plānsnīdære*?, plānschnīder, M.: nhd. Werkzeug eines Goldschmieds

-- Werkzeug eines Kürschners: mnd. reidisern*, reidiseren, mnd.?, N.: nhd. Werkzeug eines Kürschners

-- Werkzeug für Gravurarbeiten: mnd. punzūne, pundsume, F.: nhd. Werkzeug für Gravurarbeiten, Punze, Reliefmünzstempel, Patrize?

-- Werkzeug zum Einschneiden der Kerbe an einer Schusswaffe: mnd. nōtīsern, N.: nhd. Werkzeug zum Einschneiden der Kerbe an einer Schusswaffe

-- Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile: mnd. plōchhāmer, M.: nhd. »Pflughammer«, Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

-- Werkzeug zum Nieten: mnd. nēdeīsern*, mnd.?, N.: nhd. »Nahteisen«, Werkzeug zum Nieten; nētīseren, N.: nhd. »Nieteisen«, Werkzeug zum Nieten

-- Werkzeug zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges: mnd. plōchhāke, M.: nhd. »Pflughaken«, Werkzeug zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

Werkzeug, mnd. touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil

Werkzeug, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft; werktouwe*, werktowe, mnd.?, N.: nhd. Arbeitsgerät, Werkzeug

-- eisernes Werkzeug für Geschütze: mnd. ? vangenbolte, M.: nhd. Schließblock, Fußeisen für Gefangene, eisernes Werkzeug für Geschütze?

-- eisernes Werkzeug zum Werfen: mnd. warpīsern*, warpisern, mnd.?, N.: nhd. »Wurfeisen«, eisernes Werkzeug zum Werfen, Wurfaxt, Wurfbeil, Wurfmesser (N.)

-- eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut: mnd. v· rkrücke, v· rkruk, v· rkrock, F.: nhd. Feuerrechen, eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut

-- Werkzeug zum Drehen oder Winden: mnd. ? vōtlīne, F.: nhd. »Fußleine«?, Werkzeug zum Drehen oder Winden?

-- Werkzeug zum Spalten: mnd. v· rspange, N.: nhd. Spalter, Werkzeug zum Spalten

-- Werkzeug zum Stehen und Gehen: mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

werkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkzeugbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werkzeuges -- Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, mnd. egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

werkzeugfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkzeughalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkzeugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werkzeuginventar -- Werkzeuginventar eines Wagenbauers oder Stellmachers, mnd. rādemākæret· ch*, rādemākert· ch, N.: nhd. »Radmacherzeug«, Werkzeuginventar eines Wagenbauers oder Stellmachers

werkzeugkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkzeuglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werkzeugmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkzeugmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkzeugmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkzeugmaschinenfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werkzeugs -- Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

werkzeugschlosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkzeugstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkzeugtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werkzeugwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werkzink, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werkzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werl -- Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

Werl -- Zunftvorsteher der Sälzer in Werl, mnd. lochteman, M.: nhd. Zunftvorsteher, Zunftvorsteher der Sälzer in Werl, Richtmann

Werle, werl(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wermut -- mit Wermut angesetzter Wein, mhd. wermuotwīn, wermuotewīn, wermüetewīn, st. M.: nhd. »Wermutwein«, mit Wermut angesetzter Wein

Wermut (Pflanze), mhd. wermuot, wermüet, wurmuot, st. F.: nhd. Wermut (Pflanze), bitteres Getränk, Bitternis der Welt; wermuote, sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Wermut (Pflanze), bitteres Getränk, Bitternis der Welt

Wermut, germ. *wermōda-, *wermōdaz, st. M. (a): nhd. Wermut

Wermut, ae. mu-cg-wyrt, st. F. (i): nhd. Beifuß, Wermut; pruten-e, sw. F. (n): nhd. Wermut; wermōd, wormōd, st. M. (a): nhd. Wermut

Wermut, as. wermō-da* 5, st. F. (ō): nhd. Wermut

Wermut, ahd. alahsan 1, st. M. (a?, i?): nhd. Alsem, Wermut; alahsna* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wermut; alesina 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wermut; werimuot* 9, wermuot, st. F. (i)?: nhd. Wermut; werimuota* 59, wermuota*, st. F. (ō): nhd. Wermut; werimuoti* 2, wermuoti*, st. N. (ja): nhd. Wermut

Wermut, mnd. alsen, alsene, F.: nhd. Wermut, Absinth

Wermut, mnd. wermōde, wermede, warmōde, warmōd, warmete, wormōde, wormete, wormte, F.: nhd. Wermut; wermōt, warmōt, warmet, mnd.?, N.: nhd. Wermut

wermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wermutaschen, wermutasche(n), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wermutbier, mnd. wermōdenbēr*, warmetenbēr, wormetenbēr, mnd.?, N.: nhd. Wermutbier; wermōdesbēr, mnd.?, N.: nhd. Wermutbier

wermutbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wermutblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wermutblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wermuten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wermutessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wermutextrakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wermutherb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wermutknöpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wermutknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wermutkraut, mhd. wermuotkrūt, st. N.: nhd. Wermutkraut

wermutkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wermutlikör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wermutöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wermutsaft -- frisch ausgepresster Wermutsaft, mnd. wermōdengrōse*, wormetengrōse, wörmetengrōse, mnd.?, F.: nhd. frisch ausgepresster Wermutsaft

Wermutsaft, mhd. wermuotsaf, wermuotesaf, wermüetesaf, st. N.: nhd. Wermutsaft; wermuotsouc, wermuotesouc, wermüetesouc, st. M.: nhd. Wermutsaft

wermutsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wermutsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wermutsbecher, wermut(s)becher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wermutsbitter, wermut(s)bitter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wermutsgeschmack, wermut(s)geschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wermutsirup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wermutskelch, wermut(s)kelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wermutsstengel, wermut(s)stengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wermutsstrauch, wermut(s)strauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wermutstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wermutstrank, wermut(s)trank, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wermutstropfen, wermut(s)tropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wermutstrunk, wermut(s)trunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wermutsud, mhd. wermuotwazzer, st. N.: nhd. »Wermutwasser«, Wermutsud

Wermutwasser, mhd. wermuotwazzer, st. N.: nhd. »Wermutwasser«, Wermutsud

wermutwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wermutwein, mhd. wermuotwīn, wermuotewīn, wermüetewīn, st. M.: nhd. »Wermutwein«, mit Wermut angesetzter Wein

Wermutwein, mnd. wermōdenwīn*, wormetenwīn, mnd.?, M.: nhd. »Wermutwein«

wermutwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werner?, wern(er), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wernichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wernickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werp, N. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werpanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Werpfe, werpf(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werrnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wersche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werscher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

werse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wersekohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wersen, wersenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werser, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wersich, wersig, wersing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wersilber, mhd. wersilber 2, st. N.: nhd. »Währsilber«, Wersilber, Silbermünzen handelsüblicher Währung

werst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werstenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werstpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werstsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wert -- als nicht der Beachtung wert erscheinen, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

Wert -- an Wert gewinnen, mhd. werden (3), sw. V.: nhd. wert halten, würdigen, schätzen, an Wert gewinnen, angesehen sein (V.)

Wert -- an Wert übersteigen, mhd. übergelten, st. V.: nhd. überbezahlen, überbieten, Genugtuung geben, an Wert übersteigen, übertreffen, ersetzen

Wert -- an Wert übertreffen, mhd. überprīsen, sw. V.: nhd. »überpreisen«, an Wert übertreffen; übertiuren, sw. V.: nhd. »überteuern«, an Wert übertreffen; vertiuren, vertūren, fertiuren*, sw. V.: nhd. »verteuern«, zu teuer machen, an Wert übertreffen, sparen, auslöschen

Wert -- an Wert und Tüchtigkeit übertreffen, mhd. überadelen*, überadeln, sw. V.: nhd. an Wert und Tüchtigkeit übertreffen

-- des Wunsches wert: mhd. wunscheclich, wünscheclich, wünschiclich* (?), Adj.: nhd. des Wunsches wert

Wert -- an Wert verlieren, mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

Wert -- an Wert verlieren, mnd. sīden (1), siden, zyden, sw. V.: nhd. an Wert verlieren, niedriger ansetzen, niedrig machen, erniedrigen, zahlenmäßig herabsetzen, verringern, vermindern

Wert -- an Wert verlieren, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

Wert -- an Zahl oder Wert geringer machen, mnd. minneren, minderen, minren, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, an Zahl oder Wert geringer machen, kleiner machen, herabsetzen, kleiner werden, geringer werden

Wert -- angemessen im Wert, mnd. stathaftich, stataftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig; statheftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

Wert -- Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, mnd. prundelinge, prudelinghe, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder; pruntselinge, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder

Wert -- Ansammlung verschiedener Dinge von geringerem Wert, mnd. plāzerīe, plazerige, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringerem Wert

Wert -- auf einen Wert festsetzen, mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

Wert -- außergewöhnlicher Wert, mnd. · verwērdichhēt*, · verwērdichēt, · verwērdicheit, ōverwērdichēt, F.: nhd. außergewöhnlicher Wert, Kostbarkeit

Wert -- berechneter Wert, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wert -- Besitz von geringem Wert, mnd. lütgōt, lutgut, N.: nhd. Besitz von geringem Wert

Wert -- Brotwecken vom Wert eines mōrken, mnd. m· rkeneswegge*, m· rkenswegge, moerkenswegge, M.: nhd. Brotwecken vom Wert eines mōrken

wert -- den Augen wert, mhd. ougenwert, Adj.: nhd. den Augen wert, lieb

-- einer Sache Wert beilegen: mhd. presieren, sw. V.: nhd. Sache abschätzen, einer Sache Wert beilegen

-- höherer Betrag oder höherer Wert: mhd. mēre (1) 2, st. F.: nhd. Mehrbetrag, höherer Betrag oder höherer Wert

-- in geringem Wert stehend: mhd. nāchgültic, Adj.: nhd. verachtet, in geringem Wert stehend

-- Semmelbrot im Wert eines Pfennigs: mhd. pfennincsemel* 4, phennincsemel, st. F., sw. F.: nhd. »Pfennigsemmel«, Semmelbrot im Wert eines Pfennigs

-- Wert eines Pfennigs: mhd. pfennincwert, phennincwert, pfenwert, pfennewert, phennebert, phenbert, st. M., st. N.: nhd. »Pfennigwert«, Wert eines Pfennigs, Gegenwert, Ware

wert -- den Verkaufspreis wert, mnd. pennincwērdich, Adj.: nhd. »pfennigwertig«, den Verkaufspreis wert, vollwichtig

Wert -- den Wert vermindern, mnd. vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt)

wert -- der Anerkennung wert, mnd. vördēnstlīk*, vordēnstlīk, vordēnstelīk, Adj.: nhd. verdienstlich, der Anerkennung wert, der Belohnung wert

wert -- der Anteilnahme wert, mnd. dēlsam, dēilsam, Adj.: nhd. Teil betreffend, geteilt, der Mitteilung wert, der Anteilnahme wert, der Beteiligung wert, fähig teilhaft zu werden

wert -- der Belohnung wert, mnd. vördēnstlīk*, vordēnstlīk, vordēnstelīk, Adj.: nhd. verdienstlich, der Anerkennung wert, der Belohnung wert

wert -- der Beteiligung wert, mnd. dēlsam, dēilsam, Adj.: nhd. Teil betreffend, geteilt, der Mitteilung wert, der Anteilnahme wert, der Beteiligung wert, fähig teilhaft zu werden

wert -- der Mitteilung wert, mnd. dēlsam, dēilsam, Adj.: nhd. Teil betreffend, geteilt, der Mitteilung wert, der Anteilnahme wert, der Beteiligung wert, fähig teilhaft zu werden

wert -- der Verehrung wert, mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

Wert -- Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte, mnd. dikpenninc, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte

wert -- ein Scherf wert, mnd. scherfwērt (1), Adj.: nhd. ein Scherf wert, einen halben Pfennig wert

Wert -- ein Wert des dritten Teiles einer Öre, mnd. artich, artig, artigh, artug, artog, Sb.: nhd. Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, ein Wert des dritten Teiles einer Öre, Örtug, ein Landmaß, ein Getreidemaß

Wert -- eine kleine Scheidemünze im Wert eines halben Stüvers, mnd. sīfert, sifert, czifert, cyfert, czifert, zifert, zivert, siuert, sievert, sīfer, syfer, siuer, Sb.: nhd. eine kleine Scheidemünze im Wert eines halben Stüvers

Wert -- eine Münze von wechselndem Wert, mnd. schillinc, schillic, schildinc, schillich, schille, schellinc, schillink, scilling, M.: nhd. »Schilling«, eine Münze von wechselndem Wert

wert -- einen halben Pfennig wert, mnd. scherfwērt (1), Adj.: nhd. ein Scherf wert, einen halben Pfennig wert

Wert -- einen Wert bestimmen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

Wert -- einen Wert festsetzen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

Wert -- einen Wert schätzen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

Wert -- fester Wert, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

Wert -- festgesetzter Wert, mnd. tax, taxe, taxse, M., F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Menge, Quote, festgesetzter Preis, festgesetzter Wert, Veranlagung, aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse angesetzter anteiliger Beitrag (M.), Steuer (F.), Landsteuer (F.), Regel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Norm

wert -- für wert erachten, mnd. vörwērdigen*, vorwērdigen, vorwerdigen, sw. V.: nhd. für wert erachten, sich wozu verstellen, sich wozu herablassen, geruhen

wert -- für wert halten, mnd. gewērdigen*, gewerdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für wert halten, für würdig halten, es nicht für unwert oder gering achten, nicht verschmähen, geruhen

Wert -- gängiger Wert, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

Wert -- Geldmünze von geringem Wert, mnd. patsen, Sb.: nhd. Batzen, Geldmünze von geringem Wert

Wert -- **gleichen Wert haben, mhd. wegen (3)**, sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

Wert -- **Groschen von festbleibendem Wert, mnd. stēdegrosse**, M.: nhd. Groschen von festbleibendem Wert

Wert -- **hoher Wert, germ. *deurī**-, *deurīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. hoher Wert, Pracht

Wert -- **im gleichen Wert auszahlen, mnd. marktālen**, marketālen, V.: nhd. im gleichen Wert auszahlen

Wert -- **im gleichen Wert, mnd. līke***, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig

Wert -- **im Wert abnehmen, mhd. umbestān**, umbe stān, an. V.: nhd. umstehen, umgeben (V.), im Wert abnehmen, schlechter werden

Wert -- **im Wert anschlagen, mhd. vertūren (2)**, fertūren*, vertiuren (?), sw. V.: nhd. im Wert anschlagen, schätzen, zu kostbar dünken, dauern (V.) (2)

Wert -- **im Wert gleichgestellt, afries. sōm 1 und häufiger?**, Adj.: nhd. im Wert gleichgestellt, gleich

Wert -- **im Wert herabsetzen, ahd. giuntiuren* 1**, sw. V. (1a): nhd. nicht preisen, entwerten, geringschätzen, im Wert herabsetzen

Wert -- **im Wert herabsetzen, mnd. nēderen (1)**, nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen

Wert -- **im Wert herabsetzen, mnd. vörargeren***, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

Wert -- **im Wert mindern, mhd. gebœseren***, gebœsern, sw. V.: nhd. schlechter machen, verschlechtern, mindern, im Wert mindern

Wert -- **im Wert sinken, mnd. afslān**, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen; dālen (1), dalen, sw. V.: nhd. niederfallen, zusammenbrechen, untergehen, niedersteigen, fallen, sinken, im Wert sinken, niederlegen, lagern

Wert -- **im Wert steigen, mnd. stīgen (1)**, st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

Wert -- **im Wert steigern, mhd. hœheren***, hœhern, hōhern, hōrn, sw. V.: nhd. höher machen, erhöhen, im Wert steigern, erheben, Preis erhöhen, verteuern

Wert -- **in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, mnd. penninctal***, penninktal, mnd.?, F.: nhd. »Pfennigzahl«, in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, Geldwert; penninctāle, pennichtāle, F.: nhd. »Pfennigzahl«, in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, Geldwert

Wert -- **innerer Wert, mnd. wērdichhēt*****, wērdichēt, werdicheit, mnd.?, F.: nhd. Würdigkeit, innerer Wert, Bedeutung, äußere Würde, hoher Stand, Ansehen, Ehre, Auszeichnung, Feierlichkeit, Festlichkeit

Wert -- **italienische Münze von geringem Wert, mnd. quadrīve**, Sb.: nhd. italienische Münze von geringem Wert

Wert -- **kleine Münze im Wert von einem halben Pfennig, mnd. scherfpenninc**, M.: nhd. kleine Münze im Wert von einem halben Pfennig

Wert -- **kleine Münze im Wert von sechs mīten, mnd. sesken**, sisken N.: nhd. kleine Münze im Wert von sechs mīten

Wert -- **kleine Münze von geringem Wert, mnd. misseripe***, miserippe, Sb.: nhd. kleine Münze von geringem Wert

Wert -- **kleine rigische Münze im Wert von zwei Schillingen, mnd. nagat**, M.: nhd. kleine rigische Münze im Wert von zwei Schillingen

Wert -- **kleine Semmel in Wert eines Heller, mnd. hellincwegge**, hellinkwecke, M.: nhd. Wecken (M.), kleine Semmel in Wert eines Heller

Wert -- **leicht an Wert anschlagen, mhd. wegen (3)**, sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- nicht der Rede wert: mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

Wert -- **Menge im Wert eines Schillings, mnd. schillincwērt**, schillinkwert, schilwērt, N.: nhd. »Schillingwert«, Menge im Wert eines Schillings

Wert -- **Münze im Wert von 12 Pfennigen, mnd. drēmattīer**, Sb.: nhd. Münze im Wert von 12 Pfennigen

Wert -- **Münze im Wert von drei Pfennigen, mnd. snaphāne**, snaphane, M.: nhd. »Schnapphahn«, berittener Wegelagerer, Strauchritter, Münze im Wert von drei Pfennigen

Wert -- **Münze im Wert von fünf Schilling, mnd. schillincgrosse***, schillinckrosse, schillinckrosche, M.: nhd. »Schillinggroschen«, Münze im Wert von fünf Schilling

Wert -- **Münze im Wert von zwölf Groschen, mnd. kopstücke**, N.: nhd. Münze im Wert von zwölf Groschen

Wert -- **Münze im Wert von zwölf Pfennig, mnd. snēbergære* (1)**, snēberger, M.: nhd. »Schneeberger«, Münze im Wert von zwölf Pfennig

Wert -- **Münze im Wert von zwölf Pfennigen, mnd. snēwir**, M.: nhd. Münze im Wert von zwölf Pfennigen

Wert -- **Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, mhd. helbelinc**, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig

Wert -- **Münze von verschiedenem Wert, mnd. mark (2)**, margk, march, maric, mnd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Gewicht, Gewichtseinheit, Geldgewicht, ein halbes Pfund (16 Lot), Kontrollgewicht, Wert einer Mark (F.) (2) in Einzelstücken, Münze von verschiedenem Wert

Wert -- **Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt, afries. fâ-d-er 1**, fê-d-er, st. M. (ja): nhd. Geldbeschneider, Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt

Wert -- **nach Wert veranschlagen, mnd. schatten (1)**, sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

Wert -- **Nagel vom Wert eines halben Pfennigs, mnd. scharfnāgel**, M.: nhd. Nagel vom Wert eines halben Pfennigs

Wert -- **nicht nach seinem Wert geschätzt, mhd. unbeschatzet**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesteuert, unberaubt, unbeschädigt, nicht nach seinem Wert geschätzt

-- nichts wert: mhd. ungehebe (1), ungehabe, Adj.: nhd. unerträglich, unermesslich, groß, unanstellig, unbedeutend, nichts wert, böse

wert -- **nichts wert seiend, mnd. nichtich**, Adj.: nhd. nichtig, nichts wert seiend, hinfällig

wert -- **nichts wert, mnd. ungēve**, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gegeben werden sollend und dürfend, nicht annehmbar, nichts wert, falsch (Geld), ungesund (Speise)

Wert -- **Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, mnd. vinkenōgenpenninc**, vinkenogenpennink, M.: nhd. »Finkenaugenpfennig«, Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, Achtelgroschen oder 1,24 Schilling

Wert -- **pommersche Münze von geringem Wert, mnd. quadrīn**, Sb.: nhd. pommersche Münze von geringem Wert

Wert -- **schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke, mnd. probērsēdel***, probērzēdel, M.: nhd. »Probierzettel«, schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke

Wert -- **schwer an Wert anschlagen, mhd. wegen (3)**, sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

Wert -- **Silbermünze im Wert von zwanzig Münzeinheiten, mhd. zweinziger**, zweinzicer*, st. M.: nhd. Zwanziger (Münze), Silbermünze im Wert von zwanzig Münzeinheiten

Wert -- **Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler, mnd. spangele**, N.: nhd. kleine Spange, Kettchen, Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler

Wert -- **übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert, mnd. punt (1)**, pů̂nt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

Wert -- **überhöhter Wert, mhd. übertiure (3)**, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertiurunge, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag

Wert -- **Überschuss an Wert oder Ertrag, mhd. übertiure (3)**, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertiurunge, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag

Wert -- **unter Wert schlagen, mhd. underprīsen**, sw. V.: nhd. unter Wert schlagen, unterschätzen, gering schätzen

Wert -- **voller Wert, ahd. houbitskaz* 2**, houbitscaz*, st. M. (a): nhd. »Hauptschatz«, Kapital, voller Wert

Wert -- **von besonderem Wert seiend, mnd. köstlīk**, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

Wert -- **von besonderem Wert, ahd. boratiuri* 1**, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, von besonderem Wert

Wert -- **von doppeltem Wert, mnd. twēschat (2)**, twischat, twēschatte, mnd.?, Adv.: nhd. von doppeltem Wert, mit doppelter Bezahlung

Wert -- **von geringem Ansehen oder Wert seiend, mnd. vörsmādelīk***, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

Wert -- von mittlerem Wert seiend, mnd. mēdelmātich, Adj.: nhd. »mittelmäßig«, von mittlerem Wert seiend

Wert -- von zeitlichem Wert seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

Wert -- was den Wert eines Halses hat, mnd. halswērt, N.: nhd. »Halswert«, was den Wert eines Halses hat

wert -- was ein Korn wert ist, mhd. grūzwert, st. N.: nhd. »Grutzwertes«, was ein Korn wert ist, Wert eines Sandkorns

wert -- was eine Mark wert ist, mnd. markwērt, markwert, marquert, markquart, F.: nhd. »Markwert«, was eine Mark wert ist; markwōrt, N.: nhd. »Markwert«, was eine Mark wert ist

Wert -- Wert ausmachen, mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

Wert -- Wert bestimmen, mnd. wardēren, sw. V.: nhd. »wardieren«, Wert bestimmen, taxieren, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen; werdēren, mnd.?, sw. V.: nhd. Wert bestimmen, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen, taxieren

wert -- wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht, mnd. kampwērdich, kampwerdich, kampwōrdich, kampwordich, kampordich, kampverdich, kamverdich, kampherdich, Adj.: nhd. »kampfwürdig«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht; kampwērt, kampfērt, kanfert, Adj.: nhd. »kampfwert«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

Wert -- Wert einer Mark in Zeugstoff, afries. hrei-l-merk 4, st. F. (ō): nhd. »Gewandmark«, Wert einer Mark in Zeugstoff

Wert -- Wert einer Mark, mnd. marketal, F.: nhd. Verhältnis, Proportion, Reihenfolge, Mitgift, Wert einer Mark

Wert -- Wert eines Groschens, mnd. grōtwērt, grōtwort, N.: nhd. Wert eines Groschens

Wert -- Wert eines Hellers, mhd. helwert, st. N.: nhd. »Hellerwert«, Wert eines Hellers

Wert -- Wert eines Hellers, mnd. hellincwērt, hellincwort, hellinkwert, N.: nhd. Hellerwert, Wert eines Hellers

Wert -- Wert eines Pfandes entsprechen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

Wert -- Wert eines Sandkorns, mhd. grūzwert, st. N.: nhd. »Grutzwertes«, was ein Korn wert ist, Wert eines Sandkorns

Wert -- Wert eines Scherfes, mnd. scherfwert (2), mnd.?, M.: nhd. Wert eines Scherfes

Wert -- Wert eines Vierlings, mnd. vērlincwērt, vērlincwort, M.: nhd. Wert eines Vierlings

Wert -- Wert haben, ahd. tugan* 38, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, sich eignen, reichen, zukommen, fähig sein (V.), gut sein (V.), Wert haben

-- wert machen: ahd. wirden* 5, sw. V. (1a): nhd. »würdigen«, verehren, wert machen, ehren

Wert -- Wert haben, mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

Wert -- Wert haben, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

Wert -- Wert haben, mnd. wēgen (1), wegen, st. V.: nhd. wiegen (V.) (2), schwer sein (V.), Wert haben, wägen, abwägen, zuwägen, erwägen, achten, schätzen, bedenken

Wert -- Wert habend, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig

-- wert halten: mhd. werden (3), sw. V.: nhd. wert halten, würdigen, schätzen, an Wert gewinnen, angesehen sein (V.)

-- wert machen: mhd. wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen

wert -- wert halten, mnd. wērdigen (1), werdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. würdigen, Wert schätzen und bestimmen, wardieren, wert halten, ehren, geruhen, Gnade haben, taxieren

Wert -- Wert mindern, mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

Wert -- Wert schätzen und bestimmen, mnd. wērdigen (1), werdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. würdigen, Wert schätzen und bestimmen, wardieren, wert halten, ehren, geruhen, Gnade haben, taxieren

Wert -- Wert schätzen, mnd. taxēren, taxīren, sw. V.: nhd. »taxieren«, Wert schätzen, veranschlagen, festsetzen, bemessen (V.), aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen

wert -- wert schätzen, mnd. wērden (2), sw. V.: nhd. wert schätzen, achten

Wert -- Wert vergrößern, mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

Wert -- Wert verleihen, mnd. wardēren, sw. V.: nhd. »wardieren«, Wert bestimmen, taxieren, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen; werdēren, mnd.?, sw. V.: nhd. Wert bestimmen, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen, taxieren

Wert -- Wert von einem Pfund in Geld oder Edelmetall, mnd. puntmāte, F.: nhd. Wert von einem Pfund in Geld oder Edelmetall

Wert -- Wort ohne Wert, mnd. schītwōrt, schītword, N.: nhd. Wort ohne Wert

Wert -- zum einfachen Wert, afries. ê-n-sket-t-e 3, Adv.: nhd. zum einfachen Wert

Wert einer Mark (F.) (2) in Einzelstücken, mnd. mark (2), margk, march, maric, mnd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Gewicht, Gewichtseinheit, Geldgewicht, ein halbes Pfund (16 Lot), Kontrollgewicht, Wert einer Mark (F.) (2) in Einzelstücken, Münze von verschiedenem Wert

Wert einer Mark (F.) (2), mnd. marktal, marktāl, marktael, F.: nhd. »Markzahl«, Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau; marktāle, F., M.: nhd. Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau

Wert einer Mark (F.), mnd. marke (3), F.: nhd. Wert einer Mark (F.), Mitgift

wert sein (V.), afries. bi-re-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. sich belaufen auf, betragen, überfallen (V.), wert sein (V.); jeld-a (2) 150 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, vergelten, entgelten, entschädigen, Wergeld entrichten, gelten, wert sein (V.)

wert sein (V.), mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

wert sein (V.), mnd. entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen

wert sein (V.), mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen; kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

wert sein (V.), mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

wert sein (V.), mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

Wert, idg. *k̯uoinā, F.: nhd. Strafe, Wert

wert, germ. *werþa- (1), *werþaz, *werþja-, *werþjaz, Adj.: nhd. angemessen, wert, würdig

Wert, germ. *werþa-, *werþaz, *werþja-, *werþjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Wert, Preis, Kaufsumme

wert, germ. *werþsama-, *werþsamaz, germ.?, Adj.: nhd. wert

Wert, germ. ? *gildja?, germ.?, Sb.: nhd. Ertrag?, Mahl?, Wert?, Entgelt?, (Gilde); *werþa-, *werþam, *werþja-, *werþjam, st. N. (a): nhd. Wert, Preis, Kaufsumme

Wert, got. *waír-þ-i (2), st. N. (ia): nhd. Wert; waír-þ-ida 3, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 108,6, 127,1): nhd. Tüchtigkeit, Fähigkeit, Wert

Wert, got. waír-þ* 4, st. N. (a): nhd. Preis, Wert

wert, got. waír-þ-a-ba 4, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. wert, würdig

wert, got. waír-þ-s (1) 28, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. wert, würdig, tauglich

Wert, got. wul-þ-r-s* (2) 2=1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2, 159 Anm. 2): nhd. Wert

Wert, an. fe-n-g-r (1), st. M. (i): nhd. Beute (F.) (1), Vorrat, Wert

wert, an. ljūf-r, Adj.: nhd. lieb, wert; mak-lig-r, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, passend, gehörig, würdig, wert

Wert, an. mun-r, st. M. (i): nhd. Geist, Leben, Wille, Wonne, Freude, Unterschied, Bedeutung, Wert; mæ-t-i, N.: nhd. Wert, Preis, Kostbarkeit; mæ-t-r (2), F.: nhd. Wert, Preis; ver-ð, st. M. (a): nhd. Wert, Preis, Kauf

wert, an. ver-ð-r (2), Adj.: nhd. wert, würdig; verð-ug-r, Adj.: nhd. würdig, wert, verdient

Wert, an. virð-i (2), N.: nhd. Wert; væg-i (1), st. N. (ja): nhd. Gewicht (N.) (1), Schwere, Wert

-- Wert machen: an. ver-ð-a (2), sw. V.: nhd. Wert machen

Wert, ae. céap, st. M. (a): nhd. Kauf, Verkauf, Handel, Gewinn, Zahlung, Wert, Preis, Gut, Besitz, Vieh, Eigentum, Markt

wert, ae. déo-r-līc-e, Adv.: nhd. lieb, teuer, kostbar, wert

Wert, ae. dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); eah-t, st. F. (ō): nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Achtung, Schätzung, Wert

wert, ae. léof-lic, Adj.: nhd. wert, geliebt, schön, wertvoll, kostbar; weor-þ (1), Adj.: nhd. wert, würdig, edel, geehrt, geschätzt, kostbar

Wert, ae. weor-þ (2), st. N. (a): nhd. Wert, Preis, Kaufgeld, Lösegeld

wert, ae. weor-þ-līc-e, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, geehrt, kostbar

Wert, ae. weor-þ-nės-s, weor-þ-nės, wyr-þ-nės-s, wyr-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wert, Urteil, Meinung, Einschätzung, Pracht, Ehre, Würde, Würdigkeit

wert, ae. wier-þ-e (1), wer-þ-e, weor-þ-e, wyr-þ-e, Adj. (ja): nhd. wert

-- wert halten: ae. ge-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren; weor-þ-ian, wur-þ-ian, wyr-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren

-- wert machen: ae. ge-wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen; *wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen

wert, afries. wer-d-ich (1) 1, wir-d-ich*, Adj.: nhd. wert, würdig

Wert, afries. wer-th (1) 7, st. M. (a): nhd. Wert

wert, afries. wer-th (2) 8, Adj.: nhd. wert, würdig, gültig

Wert, afries. wer-th-ene 18, wer-d-ene (2), wer-d-en (2), wir-d-ene, wir-d-en, wir-th-en, F.: nhd. Wert

wert, afries. wer-th-ich 1 und häufiger?, wir-d-ich, Adj.: nhd. wert, würdig

Wert, afries. wer-th-ic-hê-d 2, wir-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Wert; wer-th-inge 4, wir-d-inge, st. F. (ō): nhd. Wert, Abschätzung; wer-th-m-a 1, sw. M. (n): nhd. Schätzung, Wert; wir-th-e 3, wer-d-e (4), F.: nhd. Wert

Wert, anfrk. wer-d* (1), st. N. (a): nhd. Wert, Preis

wert, as. gi-wir-th-ig* 1, Adj.: nhd. würdig, wert, angenehm; liof (1) 46, liab* (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, wert, freundlich

Wert, as. wer-th* (1) 4, st. N. (a): nhd. Wert, Geld, Lohn

wert, as. wer-th* (2) 40, Adj.: nhd. wert, würdig, teuer, lieb, passend, angemessen; wir-th-ig* 27, werth-ig*, Adj.: nhd. würdig, wert, angenehm

wert, ahd. frēhtīg* 6, Adj.: nhd. geweiht, heilig, würdig, wert, erhaben, ehrwürdig, verdienstvoll

Wert, ahd. kosta* 1, st. F. (ō): nhd. Wert; nuzzida 9, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Wohl, Vorteil, Wert, Gebrauch, Aufwand, Nützlichkeit; tiurī 15, st. F. (ī): nhd. Wert, Herrlichkeit, Köstlichkeit, Preis, Heiligkeit, Verherrlichung, Pracht, Kostbarkeit; tiurida 57, st. F. (ō): nhd. Wert, Herrlichkeit, Ehre, Kostbarkeit, Ruhm, das Gloria, Pracht, Preis; tūr 1, st. F. (i): nhd. Brauchbarkeit, Wert, Achtung

Wert, ahd. werd (2) 20, st. N. (a): nhd. Wert, Preis, Abschätzung

wert, ahd. werd* (1) 25, Adj.: nhd. wert, teuer, kostbar, wertvoll, würdig, lieb, ehrwürdig, ehrenwert

wert, ahd. werdlīh* 7, Adj.: nhd. wert, kostbar, würdig, beliebt, beschaffen (Adj.), wohltätig, freigiebig, angenehm; werdsam 1, ahd.?, Adj.: nhd. wert; wirdīg* 79, Adj.: nhd. würdig, wert, einer Sache würdig, einer Sache wert, geeignet, erprobt, verdient, ehrwürdig

-- einer Sache wert: ahd. wirdīg* 79, Adj.: nhd. würdig, wert, einer Sache würdig, einer Sache wert, geeignet, erprobt, verdient, ehrwürdig

-- für wert erachten: ahd. werdōn* 5, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, schätzen, kaufen, für wert erachten, bewerten, verehren

-- für wert halten: ahd. giwerdēn* 3?, sw. V. (3): nhd. geruhen, für wert halten, zulassen; giwerdōn* 45, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, schätzen, bewerten, für wert halten, zulassen, geruhen, sich herablassen, würdig machen

Wert, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand; edele (1), edel, st. F.: nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1), edle Art, Vorzüglichstes, Bestes, Größtes, Kraft, Rang, Wert, Würde

-- an Wert verlieren: mhd. abeswinden, abe swinden, st. V.: nhd. »abschwinden«, an Wert verlieren

-- gleich hoher Wert: mhd. ebentiure (2), st. F.: nhd. Gleichwertiges, Sache von gleichem Wert, gleich hoher Wert, Pfand, Unterpfand, Kaution, Sicherheit

-- gleichkommender Wert: mhd. anewert, anwert, st. M.: nhd. gleichkommender Wert, Gegenwert

-- nach Zahl und Wert anschlagen: mhd. beschatzen, beschetzen, sw. V.: nhd. »beschatzen«, besteuern, mit einer Geldabgabe belegen (V.), mit Lösegeld belegen (V.), nach Zahl und Wert anschlagen, schätzen, berauben, auslösen, austauschen, ausrauben

-- Sache von gleichem Wert: mhd. ebentiure (2), st. F.: nhd. Gleichwertiges, Sache von gleichem Wert, gleich hoher Wert, Pfand, Unterpfand, Kaution, Sicherheit

-- Wert legen auf: mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen

Wert, mhd. geernede* 1 und häufiger?, geernde, gernde, st. F.: nhd. Ernte, Verdienst, Wert; gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge

wert, mhd. gereite (1), gereit, gereht, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitgelegt, gleich, bar, bereitstehend, verfügbar, vorhanden, willig, wert; getiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »teuer«, verherrlicht, wert; gewert, Adj.: nhd. wert

Wert, mhd. gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld

wert, mhd. gültic, Adj.: nhd. »gültig«, wert, Ertrag bringend, im Preis stehend, teuer, zahlungsverpflichtet

Wert, mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

wert, mhd. liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt

Wert, mhd. prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

-- Brot im Wert eines Pfennigs: mhd. pfennincbrōt*, phennincbrōt, st. M.: nhd. »Pfennigbrot«, Brot im Wert eines Pfennigs

Wert, mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland

wert, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tüir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

Wert, mhd. tiure (3), tiur, tiwere, tiwer, tiuwer, tūre, st. F.: nhd. Kostbarkeit, hoher Wert, Vortrefflichkeit, Teuerung, Wert, vornehme Herkunft; tiurunge, st. F.: nhd. Wert, Preis, Teuerung; trūte (4), st. F.: nhd. Trautheit, Wert, Geschenk; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

-- großen Wert legend auf: mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

-- hoher Wert: mhd. tiure (3), tiur, tiwere, tiwer, tiuwer, tūre, st. F.: nhd. Kostbarkeit, hoher Wert, Vortrefflichkeit, Teuerung, Wert, vornehme Herkunft; tiurede, tiurde, tūrde, st. F.: nhd. Kostbarkeit, Teuerung, hoher Wert

-- im Wert anschlagen: mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

-- im Wert steigen: mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

-- im Wert veranschlagen: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

-- von bestimmtem Wert: mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

-- von bestimmtem Wert seiend: mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tüir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

-- Ware im Wert des Schillings: mhd. schillincwert, schillingewert, st. N.: nhd. Schillingwert, Ware im Wert des Schillings

-- Wert haben: mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

-- Wert halten: mhd. triutelen, triuteln, sw. V.: nhd. »treuteln«, liebhaben, lieben, liebkosen, umarmen, beschlafen, schmeicheln, Wert halten

Wert, mhd. were (5), st. F.: nhd. Gewährung, Bürgschaft, Bezahlung, Wert, Preis, Geldwährung, Währung; wert (1), st. N.: nhd. Wert, Preis, Kaufpreis, Besitz, Vermögen, Gegenwert

wert, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

wert, mhd. wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; werde*** (1), Adj.: nhd. wert, würdig

Wert, mhd. wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit; wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit

wert, mhd. wirdic (1), wirdec, wierdic, werdich, wurdic, Adj.: nhd. »würdig«, trefflich, angesehen, edel, ehrwürdig, geeignet, wert, verpflichtet

Wert, mnd. gehōlt (1), M.?: nhd. innerer Gehalt, Wert, Goldgehalt, Silbergehalt; gelden (2), geldent, N.: nhd. »Gelten« (N.), Geltung, Wert, Kurs; gewērde (1), gewerde, gewert, gewer, F., N.: nhd. Wert, Preis, Schätzung, Gegenwert, Kurs

wert, mnd. gewērdich (2), gewerdich, Adj.: nhd. würdig, wert; gewērt (1), gewert, Adj.: nhd. wert, geltend (Preisangabe), würdig

Wert, mnd. gewērt (4), N.: nhd. Wert, Gegenstand; gülde (1), F.: nhd. Gülte, Zahlung, Genugtuung, Ersatz, Rente, Einnahme, Hebung in Geld, Erträgnis, Geltung, Wert; kostbārichhēt*, kostbārichheit, kostbarichheit, F.: nhd. Kostbarkeit, Wert

wert, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig; lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig

Wert, mnd. nüttichhēt*, nüttichēt, nütticheit, nuttegheyt, F.: nhd. Nützlichkeit, Nutzen (M.), Nutzung, Ertrag, Bedeutung, Wert, nützliche Handlung, Vorteil, Rente, Nutznießung, Gebrauch

Wert, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

wert, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

Wert, mnd. wērde (1), werde, st. F.: nhd. Wert, Preis, Gehalt, Trefflichkeit, Würdigkeit, Würde, hoher Stand, Geltung, Ansehen, Achtung, Verehrung

wert, mnd. wērde* (2), werde, Adj.: nhd. wert, lieb; wērdelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērdelīken*, werdeliken, werdelken, mnd.?, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērdich (1), werdich, mnd.?, Adj.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen

Wert, mnd. wērdie*, werdie, mnd.?, F.: nhd. Wert

wert, mnd. wērdigen* (2), werdigen, mnd.?, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen

Wert, mnd. wērt (2), N.: nhd. Wert, Kaufpreis, Geltung, Ansehen

wert, mnd. wērt (3), wert, Adj.: nhd. wert, geltend, kostend, verdient, wertvoll, kostbar, würdig, trefflich, edel, lieb, teuer, angenehm

wert, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wert, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertabstufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertach, ahd. Wertaha* 4, st. F. (ō)=ON.: nhd. Wertach

wertachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wertachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertakzent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertansatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wertanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertausgleich, mhd. ūfschaz, st. F.: nhd. Aufgeld, Wertausgleich

wertbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertbemessung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wertberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertbeständig, mnd. stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig

wertbeständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertbeständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertbestimmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wertbestimmer -- Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung, mnd. wardein, wardeine, wardeie?, mnd.?, M.?: nhd. Wardein, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung; wērdein*, werdein, mnd.?, M.: nhd. Wardein, ein Beamter, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung; werdenære*, werdenēre, mnd.?, M.: nhd. Wardein, ein Beamter, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung

wertbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertbewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertdifferenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertdimension, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werte -- Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist, mhd. kleinguot, st. N.: nhd. »Kleingut«, kleines Ding, Kleinigkeit, kleine gearbeitete Sache, Kleinod, Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist

Werte -- eine Münze im Werte von vier Drachmen, mnd. stāter, M.: nhd. eine Münze im Werte von vier Drachmen

Werte -- Münze im Werte von acht Schilling, mnd. m· nik (3), monneke, monnke, M.: nhd. »Mönch«, kleine Münze, Münze im Werte von acht Schilling

Werte -- Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig

Werte -- Rückgang im Werte, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

Werte, wert(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werte, wert(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werteigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werteinbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Werteinheit -- eine kleine Werteinheit, mnd. kune, Sb.: nhd. eine kleine Werteinheit, eine Münzeinheit, Silbermark

werteinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werteland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wertempfinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werten, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

werten, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

werten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wertentdeckung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wertenthüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertepaar, wert(e)paar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werterfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Werterhöhung, mhd. mērunge, st. F.: nhd. »Mehrung«, Vergrößerung, Vermehrung, Bereicherung, Werterhöhung, Plural

Werterhöhung, mnd. vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude

werterhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werterkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertersatz, ahd. houbitgelt* 13, st. N. (a): nhd. »Hauptgeld«, Kapital, Bußgeld, Hauptbußgeld, Strafgeld, Wertersatz

werterschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werterzeugend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wertes -- Abschätzung der Güte oder des Wertes oder des Preises, mnd. werdēringe, mnd.?, F.: nhd. Abschätzung der Güte oder des Wertes oder des Preises

Wertes -- Eigenschaft mittleren Wertes, mnd. middeld· get, F.: nhd. mittlere Tugend, Eigenschaft mittleren Wertes

Wertes -- Festsetzung des Wertes von Silbergeld, mnd. sülversāte, F.: nhd. Festsetzung des Wertes von Silbergeld

Wertes -- geringen Wertes, ahd. untiuri* 5, Adj.: nhd. wertlos, geringen Wertes, niedrig, wohlfeil

Wertes -- Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung

Wertes -- Schätzung eines Wertes, mnd. taxātie, taxacie, taxātiōn, F.: nhd. »Taxation«, Schätzung eines Wertes, Veranschlagung eines Wertes, Veranschlagung eines Betrags

Wertes -- Veranschlagung eines Wertes, mnd. taxātie, taxacie, taxātiōn, F.: nhd. »Taxation«, Schätzung eines Wertes, Veranschlagung eines Wertes, Veranschlagung eines Betrags

werteschaffend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werteste, mhd. werdeste***, Adj.: nhd. werteste

wertfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wertfestlegung, mhd. lantlop 1, st. N.: nhd. landesübliche Einschätzung, Wertfestlegung

wertfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertforschend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertfühlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertgegensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wertgegenstand, germ. *mēta-, *mētam, *mǣta-, *mǣtam, st. N. (a): nhd. Kostbarkeit, Wertgegenstand

Wertgegenstand, afries. kes-t 73, st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Wahlmöglichkeit, Wertgegenstand, Forderung eines Eides, Eid, Eidesleistung

wertgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wertgegenstände -- großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

Wertgegenstände, ae. mā-þ-þ-um-wel-a, sw. M. (n): nhd. Wertgegenstände

Wertgegenstände, mhd. gewerede* (3), gewerde, st. N.: nhd. Geordnetes, Hervorgebrachtes, Wertgegenstände

wertgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertgehalten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertgeschätzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertgesichtspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertgleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werthabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werthalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werthaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertherfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertheriade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertherisch, werther(i)sch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertherisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werthern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

werthöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werthöhendifferenzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW werthöhengefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werthöhensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werthöhenverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wertierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertig, afries. *sket-t-e (1), Adj.: nhd. wertig

wertig, mhd. werdisch***, Adj.: nhd. »wertig«

wertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wertigkeit -- zur Kennzeichnung der Wertigkeit gegengestempelte Groschenmünze, mnd. taschengrosse*, taschenkrosse, M.: nhd. »Taschengroschen«, zur Kennzeichnung der Wertigkeit gegengestempelte Groschenmünze

Wertigkeit, as. *wer-th-n-uss-i?, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. »Wertigkeit«, Wille

Wertigkeit, mhd. werdischheit***, werdischeit***, st. F.: nhd. »Wertigkeit

wertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertindifferent, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertkennzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertklassifikation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertkomponente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertkonflikt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertlich, mhd. wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertlīche, Adv.: nhd. »wertlich«, ehrerbietig

wertlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wertlichkeit, mhd. wertlichheit*, wertlicheit*, werltlīcheit, weltlīchheit*, st. F.: nhd. »Wertlichkeit«, Weltlichkeit

wertlos sein (V.), mhd. krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

wertlos sein (V.), mnd. sn· den***, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), gering sein (V.), erbärmlich sein (V.), wertlos sein (V.)

wertlos, got. un-ga-lauf-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. wertlos

wertlos, ae. bríe-þ-el, brē-þ-el, Adj.: nhd. wertlos; bry-c-e (3), Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, wertlos, vergänglich; īdel, ȳdel, Adj.: nhd. eitel, leer, nichtig, unnütz, wertlos, verlassen (Adj.), untätig, müßig; léa-s (1), Adj.: nhd. los, frei, ledig, verlustig, falsch, treulos, böse, falsch, eitel, wertlos; n-ā-h-t-lic, Adj.: nhd. wertlos; n-ā-h-t-līc-e, Adv.: nhd. wertlos, böse, schlecht

-- wertlos werden: ae. ā-weor-þ-an, st. V. (3b): nhd. verschwinden, wertlos werden

wertlos, ahd. bōsi* (1) 10, Adj.: nhd. wertlos, nichtig, schwach, unsinnig, nichtswürdig, läppisch, feige, wehrlos, haltlos; gibōsi (1) 15?, Adj.: nhd. unnütz, albern, einfältig, wertlos, leer, unsinnig; undrāti 3, Adj.: nhd. unwichtig, wertlos, bedeutungslos; unedili* 6, Adj.: nhd. unadlig, wertlos, nicht adlig, unedel, ausgeartet; untiuri* 5, Adj.: nhd. wertlos, geringen Wertes, niedrig, wohlfeil; unwerd* 17, Adj.: nhd. unwert, wertlos, verachtungswürdig, unwürdig, verächtlich, unrein

-- als wertlos erscheinen: ahd. irsmāhēn* 4, sw. V. (3): nhd. abschrecken, wertlos werden, als wertlos erscheinen; irsmāhlīhhēn* 1, irsmāhlīchēn*, sw. V. (3): nhd. verächtlich werden, wertlos werden, als wertlos erscheinen; smāhlīhhēn* (2) 1, smohlīchēn*, sw. V. (3): nhd. verächtlich werden, wertlos werden, als wertlos erscheinen

-- wertlos werden: ahd. irsmāhēn* 4, sw. V. (3): nhd. abschrecken, wertlos werden, als wertlos erscheinen; irsmāhlīhhēn* 1, irsmāhlīchēn*, sw. V. (3): nhd. verächtlich werden, wertlos werden, als wertlos erscheinen; irunwerdēn* 1, sw. V. (3): nhd. unwürdig werden, wertlos werden, verachtungswürdig erscheinen; smāhlīhhēn* (2) 1, smohlīchēn*, sw. V. (3): nhd. verächtlich werden, wertlos werden, als wertlos erscheinen

wertlos, mhd. ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

wertlos, mhd. alwære (1), alewære, alwāre, Adj.: nhd. einfältig, albern (Adj.), schlicht, einfach, wertlos, ärmlich, unsinnig, dumm, töricht; āwert, Adj.: nhd. wohlfeil, wertlos; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; brœde (2), brōde, prōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, kraftlos, vergänglich, weich, niedrig, schlecht, nichtig, wertlos; enwiht (1), entwiht, entwieht, Adv.: nhd. wertlos, umsonst, untauglich, unbedeutend, unangemessen, vernichtet, geschwächt, gleichgültig

wertlos, mhd. līht (2), Adj.: nhd. leicht, schwach, wenig, wertlos, niedrig, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht

wertlos, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

-- wertlos erscheinen: mhd. swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

wertlos, mhd. ungæbe, Adj.: nhd. unannehmbar, unwert, nichtsnutzig, unrein, schlecht, wertlos, ungewöhnlich, unziemlich; ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel; ungültic 1, Adj.: nhd. »ungültig«, wertlos, ertraglos; unkostebære, Adj.: nhd. »unkostbar«, wertlos, geringwertig; unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich; untiure (1), untūre, untīwer, Adj.: nhd. »unteuer«, gering, geringwertig, geringschätzig, reichlich, überflüssig, gleichgültig, wertlos, schlecht, gewährt, vertraut; untiurlich, Adj.: nhd. »unteuerlich«, wertlos; unwerdic (1), unwerdec, unwerdich, unwurdic, Adj.: nhd. missachtet, gering, wertlos, unwillig, unwürdig; unwerdic (2), unwerdec, Adv.: nhd. missachtet, gering, wertlos, unwillig, unwürdig; unwert (1), unwerde, Adj.: nhd. »unwert«, ungeachtet, verachtet, unlieb, unangenehm, unwürdig, unbedeutend, wertlos, verächtlich, unangemessen; verwertenlich, verwartenlich, ferwertenlich*, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, verderbend, empfindlich, wertlos

wertlos, mhd. untiuric***, Adj.: nhd. »wertlos«

wertlos, mnd. geringe (1), gerinc, Adj.: nhd. gering, leicht, klein, einfach, wenig, wertlos, unbedeutend, geringfügig; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

-- wertlos machen: mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

wertlos, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos; ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig; ringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, wertlos, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, kunstlos, einfach, sofort, schnell, rasch

-- wertlos machen: mnd. nēderen (1), nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen

wertlos, mnd. sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich; sn· dich***, Adj.: nhd. schlecht, gering, wertlos

wertlos, mnd. und· re*, undure, mnd.?, Adj.: nhd. »unteuer«, nicht teuer seiend, wertlos, billig; vörlēgen* (1), vorlēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlegen«, müde, matt, schwach, wertlos; vörlēget*, vorlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. müde, matt, schwach, wertlos, veraltet, überholt; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

-- für wertlos erklären: mnd. vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten

-- für wertlos halten: mnd. vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

-- wertlos werden: mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

wertlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertlose -- wertlose Dinge, mhd. affenzagel, st. M.: nhd. »Affenschwanz«, wertlose Dinge

wertlose -- wertlose nichtsnutzige Sachen, mnd. plūsærīe*, plūserīe, pluserie, pluseriie, pluserige, plusseryghe, plußerye, F.: nhd. kleine Waren, Plunder, wertlose nichtsnutzige Sachen, Abfall, Krimskrams

wertlose -- wertlose Sache, mhd. āswinc, st. M.: nhd. was vom Flachs abgeschwungen wird, wertlose Sache, Abfall, Abgang

wertlose -- wertlose Sache, mnd. bōne (1), F.: nhd. Bohne, große Bohne, Pferdebohne, Saubohne, Erbse, wertlose Sache, geringe Sache

wertlosem -- Gier nach wertlosem Zeug, ahd. smāhgirī* 1, st. F. (ī): nhd. »Schandbegierde«, Gier nach wertlosem Zeug

wertloser -- wertloser Mensch, ahd. bōsiwiht* 1, st. M. (a?): nhd. Bösewicht, Nichtsnutz, wertloser Mensch, schlechter Mensch; niowihtman* 1, st. M. (athem.): nhd. wertloser Mensch, Nichtsnutz

wertloses -- nutzloses wertloses Ding, mhd. unnuz, unnutz, st. M.: nhd. Unnutz, Nichtsnutz, Schade, Schaden (M.), Nichtbenutzung, nutzloses wertloses Ding

wertloses -- unbedeutendes oder wertloses Ding, mnd. vanz, vantz, vantze, fanz*, M.: nhd. Kleinigkeit, unbedeutendes oder wertloses Ding, Posse?

wertloses -- wertloses Baumaterial, ae. un-tim-ber, st. N. (a): nhd. wertloses Zeug, wertloses Baumaterial

wertloses -- wertloses Ding, an. hrak, st. N. (a): nhd. wertloses Ding, Schimpfwort

wertloses -- wertloses Ding, mnd. spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding

wertloses -- wertloses Zeug, ae. un-tim-ber, st. N. (a): nhd. wertloses Zeug, wertloses Baumaterial

Wertloses, mhd. abewerf*, abwerf, st. M.: nhd. Weggeworfenes, Plunder, Wertloses; bōne, pōn, st. F., sw. F.: nhd. Bohne, Wertloses, Geringwertiges, Geringstes; ei (1), st. N.: nhd. Ei, Geringstes, Wertloses

Wertloses, mhd. kaf, st. N.: nhd. Kaff (N.) (2), Getreidehülse, Spreu, Stroh, Wertloses, Nichts

Wertloses, mhd. wicke (1), sw. F., st. F.: nhd. Wicke, Wertloses

Wertloses, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Wertloses, mnd. loppe, Sb.: nhd. Büschel, Haarbüschel, Haarlocke, Nichtigkeit, Wertloses

Wertloses, mnd. tanterlant, Sb.: nhd. Tand, Possen, Wertloses, sinnloses Tun

Wertlosigkeit, ahd. smāhlīhhī* 4, smāhlīchī*, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Demut, Wertlosigkeit, Unbedeutendheit, Leichtfertigkeit

Wertlosigkeit, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Wertlosigkeit, mhd. untiure (3), st. F.: nhd. Wertlosigkeit; untiuricheit, st. F.: nhd. Unwert, Wertlosigkeit; unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille

Wertlosigkeit, mnd. slimhēt, slimheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Wertlosigkeit, Nichtigkeit, Unwürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit, Verwerflichkeit, schlimme Lage, Elend, Erbärmlichkeit; stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

wertlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertmann, mhd. wertman, st. M.: nhd. »Wertmann«, Ehrenmann

Wertmann, mnd. wērtman, mnd.?, M.: nhd. »Wertmann«, Vornehmer, Mann von Stand und Bedeutung

wertmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wertmarke, ahd. krinna 7, sw. F. (n): nhd. »Krinne«, Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Wertmarke

wertmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertmäßig -- wertmäßig ansetzen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

wertmäßig -- wertmäßig vermindern, mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

wertmäßiger -- wertmäßiger Ansatz, mnd. insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung

Wertmaßstab -- nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen, mnd. reilmark*, reilemark, F.: nhd. Gewandmark, nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen

wertmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wertmaszstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wertminderung DW

Wertminderung, mnd. argeringe, ergeringe, F.: nhd. »Ärgerung«, Ärgernis, Verschlechterung, Anstoß, Wertminderung, Beschädigugn, Schaden; ergeringe, F.: nhd. Mangel, Schädigung, Beschädigung, Verschlechterung, Wertminderung, schlechte Nachrede, Ärgernis, Anstoß

Wertminderung, mnd. vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn; vörlichtinge*, vorlichtinge, F.: nhd. Erleichterung, Abhilfe, Trost, Milderung, Erniedrigung, Geringschätzung, Wertminderung, Herabsetzung, Verharmlosung, Abschwächung, Verächtlichmachung, Kränkung; vörvelschærīe*, vorvelscherīe, F.: nhd. Verfälschung, Wertminderung

wertmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertnuance, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertobjekt -- taxiertes Wertobjekt, afries. ach-t-ene 8, ech-t-ene, F.: nhd. Rechtweisungspflicht, Anpfändung, taxiertes Wertobjekt, Bezahlung

wertobjekt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertpaket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wertprägung -- Wertprägung von Münzen, mnd. tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke; tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

wertprinzip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertproblem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertqualität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertquantität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertquantum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertregion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertrelation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertsachen -- Behälter für Wertsachen, ahd. skrīn* 3?, scrīn, ahd.?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Schrein, Truhe, Behälter für Wertsachen

Wertsachen -- Lade für Wertsachen und Dokumente, mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

Wertsachen -- Lade für Wertsachen, mnd. bōrse (2), b˙ rse, F.: nhd. »Börse«, Geldbeutel, Kasse, Lade für Wertsachen

Wertsachen -- Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, mnd. schrīn, scryn, schiin, schrien, schrēn, schrein, screyn, schreyn, schreen, screen, schren, scren, sgren, N., M., F.: nhd. Schrein, Kiste, Kasten (M.), Lade, Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, Behältnis für Esswaren, Sarg, Reliquienschrein

Wertsachen, ae. sinc, sync, st. N. (a): nhd. Schatz, Reichtum, Gold, Wertsachen, Juwel

wertsam, mhd. wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

wertsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertschaffend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertschätzen, ae. cly-p-p-an, sw. V. (1): nhd. umarmen, einschließen, umschließen, greifen, preisen, ehren, wertschätzen

wertschätzen, ahd. giwerdlīhhēn* 2, giwerdlīchēn*, sw. V. (3): nhd. wertschätzen, ehren; giwerdōn* 45, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, schätzen, bewerten, für wert halten, zulassen, geruhen, sich herablassen, würdig machen; werdōn* 5, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, schätzen, kaufen, für wert erachten, bewerten, verehren; werdsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, für würdig befinden

wertschätzen, mhd. wirdigen, wurdigen, sw. V.: nhd. »würdigen«, wertvoll machen, wertvoll halten, ehren, wertschätzen

wertschätzen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

wertschätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wertschätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wertschätzung -- doppelte Wertschätzung, mnd. twēschat*, twischat*, mnd.?, F.: nhd. doppelte Wertschätzung, doppelte Zahlung, Doppelzins

Wertschätzung, germ. *werþiþō, *werþeþō, st. F. (ō): nhd. Wertschätzung

Wertschätzung, an. mā-t (1), st. N. (a): nhd. Wertschätzung, Maß

Wertschätzung, ahd. anawānunga* 1, st. F. (ō): nhd. Ansehen, Wertschätzung; kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe; kwiti* (1) 18, quiti, st. M. (i), st. N. (ja): nhd. Ausspruch, Aussage, Beweis, Zeugnis, Rede, Äußerung, Ruf, Wertschätzung

Wertschätzung, ahd. werdnussa* 3, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Wertschätzung«, Rechtfertigung; werdnussida* 2, st. F. (ō): nhd. »Wertschätzung«, Rechtfertigung

Wertschätzung, mhd. tūr (1), tūre, dūr, st. F.: nhd. Wertschätzung

Wertschätzung, mhd. wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit

Wertschätzung, mnd. achtinge (1), F.: nhd. Achtung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Obacht, Schätzung, Veranschlagung, Wertschätzung, Stand

Wertschätzung, mnd. prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert; prīse (1), F.: nhd. ehrbares standesgemäßes Verhalten, Wertschätzung, Ehrerbietung

wertschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wertschichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertsendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertsermittlung, wert(s)ermittlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertsersatz, wert(s)ersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wertsetzung, an. vir-zl-a, sw. F. (n): nhd. Wertsetzung

wertsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertskala, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertsminderung, wert(s)minderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertsteigerung -- in der Wertsteigerung nachfolgen, mnd. nāstīgen, nāchstīgen*, nastigen, st. V.: nhd. »nachsteigen«, steigend folgen, in der Wertsteigerung nachfolgen

Wertsteigerung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörrīsinge*, vorrīsinge, vorrisinge, F.: nhd. Auferstehung, Steigung, Wertsteigerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wertsteigerung, mnd. berīs, berîs, F.: nhd. Steigerung, Wertsteigerung

wertsteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertsunterschied, wert(s)unterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wertsveränderung, wert(s)veränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertsverminderung, wert(s)verminderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wertsverringerung, wert(s)verringerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wertszuwachs DW

werttafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werttheoretisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

werttheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

werttitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wertung, ahd. ahtunga 15, st. F. (ō): nhd. »Achtung«, Meinung, Nachdenken, Überlegung, Ansicht, Beurteilung, Ruf, Maß, Wertung, Zweifel

Wertung, mhd. wertunge***, st. F.: nhd. Wertung

wertung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertungsmaszstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertungsprozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertungszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werturteil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wertveränderung DW

wertvergleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertvergleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wertverleihend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wertverminderung, mnd. vörwerpen* (2), vorwerpent, N.: nhd. »Verwerfen«, Verlust, Einbuße, Wertverminderung

wertvernichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertverschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertverschieden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertverwirklichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertvoll sein (V.), mhd. getiuren, getūren, sw. V.: nhd. verherrlichen, läutern, erheben, bessern, preisen, verschönern, wertvoll sein (V.), herrlich sein (V.), lieb werden

wertvoll, germ. *deurja-, *deurjaz, *deuzja-, *deuzjaz, Adj.: nhd. wertvoll, kostbar, teuer; *deurjalīka-, *deurjalīkaz, Adj.: nhd. wertvoll, herrlich; *geldi-, *geldiz, *geldja-, *geldjaz, Adj.: nhd. wertvoll, gültig, vollwertig; *wulþra-, *wulþraz, Adj.: nhd. herrlich, wertvoll

wertvoll, got. ga-lauf-s* 4=3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. wertvoll, kostbar, teuer; ? *lauf-s (2), Adj. (a): nhd. wertvoll?; wul-þ-r-s* (1) 1, wulþreis, Adj. (a), (ia): nhd. wertvoll

-- sehr wertvoll: got. fil-u-ga-lauf-s* 1, Adj. (a): nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar

wertvoll, an. fē-lig-r, Adj.: nhd. wertvoll, bedeutsam; fē-neyt-r, Adj.: nhd. finanziell vorteilhaft, wertvoll, Geldwert habend; gild-r (2), Adj.: nhd. trefflich, wertvoll; me-t-r (2), Adj.: nhd. genau rechnend, wertvoll; mæ-t-r (1), Adj.: nhd. wertvoll, ausgezeichnet, bewährt

wertvoll, ae. déo-r-wier-þ-e, déo-r-wyr-þ-e, Adj.: nhd. wertvoll, teuer, kostbar; léof-lic, Adj.: nhd. wert, geliebt, schön, wertvoll, kostbar; weor-þ-ful-l, weor-þ-ful, Adj.: nhd. wertvoll, berühmt; weor-þ-lic, Adj.: nhd. wichtig, wertvoll, würdig, prächtig, erhaben, ehrenwert

wertvoll, ae. ā-wih-t (3), ā-h-t, ā-uh-t, ā-wuh-t, ō-h-t (4), Adj.: nhd. gut, wertvoll

wertvoll, afries. diō-r-e 20, diū-r-e, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll; gōd (2) 41, Adj.: nhd. gut, zuverlässig, frei, wertvoll

wertvoll, as. diu-r-i* 9, Adj.: nhd. teuer, lieb, wertvoll, kostbar

wertvoll, ahd. boratiuri* 1, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, von besonderem Wert; tiuri* 92, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, lieb, angesehen, geschätzt, hochgeschätzt, außerordentlich; werd* (1) 25, Adj.: nhd. wert, teuer, kostbar, wertvoll, würdig, lieb, ehrwürdig, ehrenwert

-- besonders wertvoll: ahd. wuntarguot* 1, Adj.: nhd. »wundergut«, besonders wertvoll, besonders vortrefflich

-- wertvoll machen: ahd. tiuren* 15, sw. V. (1a): nhd. preisen, verherrlichen, schätzen, wertvoll machen, hochschätzen

wertvoll, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend; ahtebærlich*, ahtbærlich, Adj.: nhd. achtenswert, ehrenwert, anschaulich, stattlich, wertvoll

-- sehr wertvoll: mhd. boretiure, boretiur, bortiure, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar, sehr vornehm, gar nicht knapp

wertvoll, mhd. gæbe, Adj.: nhd. »gäbe«, annehmbar, willkommen, lieb, gut, wertvoll; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; kostebære, kostbære, kostber, kosteber, kostper, kosteper, kosper, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, prächtig, herrlich; koufküene, Adj.: nhd. wertvoll, begehrt

wertvoll, mhd. mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt; nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig

wertvoll, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

wertvoll, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wirdebære, wierdebære, Adj.: nhd. wertvoll; wirderīche, wierderīche, Adj.: nhd. »würdereich«, wertvoll; wirdesam, wierdesam, Adj.: nhd. würdig, wertvoll, angemessen, erhaben würdig, geziemend

-- höchst wertvoll: mhd. übertiure (1), Adj.: nhd. »überteuer«, unschätzbar, höchst wertvoll

-- wertvoll halten: mhd. wirdigen, wurdigen, sw. V.: nhd. »würdigen«, wertvoll machen, wertvoll halten, ehren, wertschätzen

-- wertvoll machen: mhd. wirdigen, wurdigen, sw. V.: nhd. »würdigen«, wertvoll machen, wertvoll halten, ehren, wertschätzen

wertvoll, mnd. hēvich (2), Adj.: nhd. reich, wertvoll, habend, besitzend; kostbār, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, kostspielig; köstel, küstel, kostel, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, köstlich, herrlich, vortrefflich, kostspielig, teuer, mit großen Kosten verbunden; köstele, köstel, Adv.: nhd. kostbar, wertvoll; köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

wertvoll, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig; merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich; rīkelīk (1), rīklīk, rīchlīk, rīchlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, großzügig, ausreichend, genügend, wertvoll, prächtig

-- sehr wertvoll: mnd. · verd· re, · verd· r, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar

wertvoll, mnd. vrōme (1), vrāme, vrŏm, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; wērt (3), wert, Adj.: nhd. wert, geltend, kostend, verdient, wertvoll, kostbar, würdig, trefflich, edel, lieb, teuer, angenehm

-- wertvoll machen: mnd. wardēren, sw. V.: nhd. »wardieren«, Wert bestimmen, taxieren, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen; werdēren, mnd.?, sw. V.: nhd. Wert bestimmen, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen, taxieren

wertvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertvolle -- wertvolle Beschaffenheit, mhd. wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit

wertvolle -- wertvolle Gegenstände, mnd. köstelhēt, köstelheit, kostelheit, F.: nhd. Kostbarkeit, wertvolle Gegenstände, Schätze, Köstlichkeit, Erlesenheit, Pracht, Prachtentfaltung, Aufwand, Luxus

wertvolle -- wertvolle Habe, germ. *nauta, *nautam, st. N. (a): nhd. Nutzvieh, Rind, Nutzen (M.), Habe, wertvolle Habe

wertvollen -- mit wertvollen Steinen schmücken, ae. ā-stǣ-n-an, sw. V.: nhd. mit wertvollen Steinen schmücken

wertvoller -- Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

wertvoller -- wertvoller Besitz, an. naut-r, st. M. (a): nhd. Genosse, wertvoller Besitz, Nutzvieh

wertvoller -- wertvoller Edelstein, ae. sear-o-gim-m, st. M. (a): nhd. seltenes Juwel, wertvoller Edelstein

wertvoller -- wertvoller Kelch, ae. sinc-fæt, sync-fæt, st. N. (a): nhd. wertvoller Kelch, kostbares Gefäß, Schatz

wertvoller -- wertvoller Stein, ae. sinc-stā-n, st. M. (a): nhd. wertvoller Stein

wertvollere, ahd. bezziro 93, Adj.: nhd. bessere, nützlichere, geeignetere, vornehmere, wertvollere; furiro 19, Adj. Komp.: nhd. größere, höhere, mehr, bessere, wertvollere, vortrefflichere, vorgesetzt

wertvollere, mhd. bezzere, bezzer, bazzere, pezzere, Adj.: nhd. bessere, größere, wertvollere

wertvolles -- wertvolles Geschenk, ae. feoh-gif-t, feoh-gyf-t, st. F. (i), st. N. (i?): nhd. Schenkung eines Schatzes, wertvolles Geschenk

Wertvolles, ae. wi-l-l-a, sw. M. (n): nhd. Wille, Absicht, Wunsch, Verlangen, Bitte, Freude, Vergnügen, Wünschenswertes, Wertvolles

Wertvolles, mhd. kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck

Wertvolles, mhd. wirdicheit*, wirdecheit, werdecheit, wurdicheit, wurdekeit, st. F.: nhd. »Würdigkeit«, Wertvolles, Würdiges, Würde, hohes Ansehen, Herrlichkeit, Amt und Würde, Ehre, Auszeichnung

wertvollste, mhd. beste (1), bezziste, bezzist, best, Adj. (Superl.): nhd. beste, größte, wertvollste, vornehmste, engste, nächststehende

wertvollste, mnd. beste (1), best, Adj. (Superl.): nhd. beste, größte, wertvollste

wertvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wertwolles -- Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, mnd. trese, mnd.?, st. M., st. F.: nhd. Schatz, Schatzkammer, Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, Archiv

wertzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertzeichenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wertzerstörend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wertzerstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertziffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wertzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wertzuwachs, wert(s)zuwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werweiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Werwolf, an. var-gūlf-r, st. M. (a): nhd. Werwolf

Werwolf, ahd. werwolf*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Werwolf

Werwolf, mhd. werwolf, st. M.: nhd. Werwolf

Werwolf, mnd. bērwulf, M.: nhd. Werwolf

Werwolf, mnd. warwulf, mnd.?, M.: nhd. Werwolf; werwulf, werwolf, M.: nhd. Werwolf

werwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

werz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

werzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wes, mnd. ichtes, ichtest, iets, Pron.: nhd. irgendetwas, etwas, in irgendeiner Weise, irgendwie, etwa, vielleicht, des, wes, nichtes

weschelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

weselich, mhd. weselich 2 und häufiger?, Adj.: nhd. »weselich«, wesentlich, vorhanden

weselich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wesem, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wesen -- geziemendes Wesen, mnd. tēmelichēt*, temelicheit, mnd.?, F.: nhd. Ziemlichkeit, geziemendes Wesen, Dezenz, Gebühr

Wesen -- lebendes Wesen, an. kvik-v-end-i, kvik-end-i, N.: nhd. lebendes Wesen; væt-r, st. N. (i): nhd. lebendes Wesen, Wicht, Ding, etwas

Wesen -- nichtiges Wesen, mnd. tantmērewerk, mnd.?, N.: nhd. nichtiges Tun, nichtiges Wesen

Wesen -- spukhaftes Wesen, mnd. spōk, spūk, spoeck, spoek, spo̊k, spoyk, spouk, spůk, spōke, spoeke, N., M.: nhd. Spuk, spukhaftes Wesen, Gespenst, Unwesen, Unfug, Spukgestalt, Truggestalt, Zauberbild, Monstrum, widerwärtiges Geschöpf

Wesen -- Streit über Wesen und Bedeutung des Sakraments, mnd. sacramentstrīt, M.: nhd. Streit über Wesen und Bedeutung des Sakraments

Wesen -- übernatürliches Wesen, an. al-vit-r, st. F. (ō): nhd. übernatürliches Wesen, Walküre, Schwanenmädchen

Wesen -- von ruhigem Wesen, an. kyr-r-lāt-r, Adj.: nhd. ruhig, von ruhigem Wesen, friedlich

Wesen -- weibliches göttliches Wesen, an. dīs, st. F. (ō): nhd. weibliches göttliches Wesen, Frau

Wesen -- wunderliches Wesen, an. skrīp-end-i, N.: nhd. Schreckbild, wunderliches Wesen

Wesen -- wüstes Wesen, mnd. spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen

Wesen der Mitte (Riesenname), an. mi-ð-jung-r, st. M. (a): nhd. Mann, Wesen der Mitte (Riesenname)

Wesen, idg. *bhūlo-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhūmen-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhūro-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhū̆tā, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhū̆ti-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhū̆to-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung

Wesen, germ. *wehti-, *wehtiz, *wihti-, *wihtiz, st. F. (i): nhd. Wesen, Wicht, Sache, Ding; *westi-, *westiz, st. F. (i): nhd. Sein, Wesen, Aufenthalt
-- lebendes Wesen: germ. *kwikwandja-, *kwikwandjam, st. N. (a): nhd. Lebewesen, lebendes Wesen
-- überirdisches Wesen: germ. *gaista-, *gaistaz, st. M. (a): nhd. Erregtsein, Gemütsverfassung, Geist, überirdisches Wesen

Wesen, got. stō-m-a* 2, sw. M. (n)?: nhd. Wesen, Gegenstand, Zuversicht, Erwartung, Grundlage, Stoff; wi-s-t-s* 9, st. F. (i): nhd. Wesen, Natur
-- kindliches Wesen: got. bar-n-isk-ei* 1, sw. F. (n): nhd. kindliches Wesen, Kinderei

Wesen, an. eð-l-i, ð-l-i, st. N. (ja): nhd. Beschaffenheit, Wesen, Natur, Geschlecht, Heimat; væt-t-r, vēt-t-r, st. F. (i): nhd. Wesen, Wicht, Geist, Ding, Sache

Wesen, ae. hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); wih-t (1), uh-t, *wuh-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Wicht, Person, Geschöpf, Wesen, Sache, Ding, etwas
-- edles Wesen: ae. æþ-el-bor-en-nės-s, æþ-el-bor-en-nės, st. F. (jō): nhd. edle Geburt, edles Wesen, angeborene Wesenschaft
-- kindisches Wesen: ae. cil-d-s-ung, st. F. (ō): nhd. kindisches Wesen
-- lebendes Wesen: ae. flǣ-sc, flē-sc, st. N. (i): nhd. Fleisch, Leib, lebendes Wesen, menschliches Wesen das Christus angenommen hat, Menschheit, alle Lebewesen; sāwol, sāwel, sāwul, sāwl, sāul, st. F. (ō): nhd. Seele, Leben, Geist, lebendes Wesen
-- menschliches Wesen: ae. weo-r-ol-d-man-n, wo-r-ol-d-man-n, wo-r-ul-d-man-n, M. (kons.): nhd. menschliches Wesen, weltlicher Mensch, Laie
-- menschliches Wesen das Christus angenommen hat: ae. flǣ-sc, flē-sc, st. N. (i): nhd. Fleisch, Leib, lebendes Wesen, menschliches Wesen das Christus angenommen hat, Menschheit, alle Lebewesen
-- weibliches Wesen: ae. ides, st. F. (ō): nhd. Jungfrau, Weib, Frau, Königin, weibliches Wesen, edle Frau

Wesen, anfrk. gi-we-s-an-nus-s-i* 2, st. N. (ja): nhd. Wesen, Bestand; *gi-wist?, F.: nhd. Bestand, Wesen; *wi-s-t?, st. F. (i): nhd. Sein, Wesen

Wesen, as. wih-t* 77, st. M. (a), Indef.-Pron.: nhd. »Wicht«, Dämon, Wesen, Ding, Sache, etwas

Wesen, ahd. anaburt* 7, st. F. (i): nhd. »Angeborenes«, Wesen, Natur; anaburti* (1) 2, st. N. (ja): nhd. »Angeborenes«, Wesen, Natur; anawist* 3, st. F. (i): nhd. Wesen, Sein; biladi* 20, st. N. (ja): nhd. Bild, Ebenbild, Vorbild, Beispiel, Gestalt, Form, Wesen; bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; burt* (1) 2, st. F. (i): nhd. Gestalt, Wesen, Geburt; ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; duruhslaht* 3, st. F. (i): nhd. Gesamtheit, Vollkommenheit, Wesen, Ausschlag; framkumft 9, st. F. (i): nhd. Abstammung, Abkunft, Herkunft, Geschlecht, Stamm, Nachkommenschaft, Natur, Wesen; gibārida* 27?, st. F. (ō): nhd. Gebaren, Gebärde, Bewegung, Geste, Wesen, Benehmen, Verhalten, äußere Erscheinung; gikunni* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Art (F.) (1), Wesen, Natur, Verwandtschaft, Geschlecht, Stamm; gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen; giskaft* (2) 59, giscaft, giskaf*, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Erschaffung, Beschaffenheit, Geschaffenes, Zustand, Gestalt, Form, Wesen, Geschöpf, Grundstoff; giskafti* (1) 1, giskefti*, giscafti*, st. N. (ja): nhd. Wesen, Geschöpf; gispuot* 1, st. F. (i): nhd. Wesen, Beschaffenheit, Substanz; gomaheit 8, st. F. (i): nhd. Wesen, Wesenheit, Person, Persönlichkeit; iowesantī* 3, st. F. (ī): nhd. Wesen, Wesen einer Sache, Unvergänglichkeit, Immerwährendes; iowist* 2?, st. F. (i): nhd. Wesen, Wesenheit, Wesen einer Sache; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); natūra 17, st. F. (ō): nhd. Natur, Wesen; ? spuot 19, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Wirken?, Wesen?, Substanz, Stoff, Materie, Erfolg, Fortgang, Eile, Eifer; spuotida 1, st. F. (ō): nhd. Wesen, Substanz; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten; wesan* (3) 7, st. N. (a): nhd. Sein, Existenz, Grundlage, Wesen, Geist, Wesenheit; wesantī* 6, st. F. (ī): nhd. Wesen, Grundstoff, Aufenthalt; wesinī* 1, st. F. (ī): nhd. Wesen, Wesenheit; wiht* (1) 166, st. M (a), st. N. (a, iz/az, ja?), Pron.: nhd. Wesen, Ding, Substanz, Mensch, Geschöpf, nichtsnutziger Mensch, etwas, irgendetwas, nichts (= ni wiht), nicht (= ni wiht), durchaus nicht (= ni wiht); wist* (2) 19, st. F. (i): nhd. Sein, Wesen, Beschaffenheit, Substanz, Ding, Habe, Leben

-- ablehnendes Wesen: ahd. abuhī* 8, st. F. (ī): nhd. Verkehrtheit, Abkehr, ablehnendes Wesen, Verschlagenheit, Schlauheit; abuhnessī* 3, st. F. (ī): nhd. Strenge, ablehnendes Wesen, Unfreundlichkeit, Enthaltsamkeit, schlechte Begierde, Schlechtigkeit

-- altes Wesen: ahd. eltī 26, eltīn*, st. F. (ī): nhd. Alter (N.), Dauer, alte Art, altes Wesen

-- das irdische Wesen: ahd. irdiskheit* 1, irdischeit*, st. F. (i): nhd. »Irdischheit«, Weltlichkeit, die irdische Natur, das irdische Wesen

-- das Wesen haben aus: ahd. untarwesan* 3, st. V. (5): nhd. bestehen, das Wesen haben aus, verharren?

-- dem Wesen nach: ahd. eiganhafto* 2, Adv.: nhd. eigen, eigentlich, besonders, dem Wesen nach, speziell; natūrlīhho* 25, natūrlīcho, Adv.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von Natur, dem Wesen nach

-- freches Wesen: ahd. fruohhanī* 1, st. F. (ī): nhd. Prahlsucht, prahlerisches Wesen, freches Wesen, Überheblichkeit

-- göttliches Wesen: ahd. heilagnissi* 1?, heilīgnissi*, st. N. (ja)?, st. M.?: nhd. Heiligkeit, Göttlichkeit, göttliches Wesen

-- halbtierisches Wesen: ahd. halbtior* 1, st. N. (a): nhd. »Halbtier«, halbtierisches Wesen; halbtioro* 1, sw. M. (n): nhd. »Halbtier«, halbtierisches Wesen

-- jedes Wesen: ahd. wihtilīh* 3, Pron.-Adj.: nhd. jedes Ding, jedes Wesen

-- prahlerisches Wesen: ahd. fruohhanī* 1, st. F. (ī): nhd. Prahlsucht, prahlerisches Wesen, freches Wesen, Überheblichkeit

-- starres Wesen: ahd. gistabidī* 1, st. F. (ī): nhd. Starrheit, Unbeugsamkeit, starres Wesen, Starrheit

-- stetes Wesen: ahd. *gistātigī?, st. F. (ī): nhd. stetes Wesen

-- unedles Wesen: ahd. unadal* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. unedles Wesen, niedriger Stand, Niedrigkeit

-- unstetes Wesen: ahd. ungistātigī* 1, st. F. (ī): nhd. unstetes Wesen

-- veränderliches Wesen: ahd. wehsalding* 1, st. N. (a): nhd. »Wechselding«, veränderliches Wesen

-- Wesen einer Sache: ahd. iowesantī* 3, st. F. (ī): nhd. Wesen, Wesen einer Sache, Unvergänglichkeit, Immerwährendes; iowist* 2?, st. F. (i): nhd. Wesen, Wesenheit, Wesen einer Sache

Wesen, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; bærede*, bærde, st. F.: nhd. Aussehen, Erscheinung, Benehmen, Wesen, Verhalten, Verhaltensweise, Gebärde; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; eigenheit, st. F.: nhd. »Eigenheit«, Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Eigenart, Wesen, Merkmal, Art (F.) (1); eigenicheit*?, eigenkeit, st. F.: nhd. Eigenart, Wesen, Merkmal, Art (F.) (1); eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit

-- abergläubisches Wesen: mhd. crēdischheit, st. F.: nhd. abergläubisches Wesen, Frömmelei

-- bäurisches grobes Wesen: mhd. biurischheit, biurischeit, st. F.: nhd. »Bäurischheit«, bäurisches grobes Wesen

-- dämonisches Wesen: mhd. bilwīz, bilwiz, pilwīz, st. M., st. F., st. N.: nhd. Kobold, dämonisches Wesen

-- das dir eigene Wesen: mhd. dīnesheit, st. F.: nhd. das dir eigene Wesen, Deinsein

-- diebisches Wesen: mhd. diupheit, diepheit, st. F.: nhd. diebisches Wesen, Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Betrugsverbrechen

-- eigentliches Wesen: mhd. eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit

-- gespenstisches Wesen: mhd. alp, alb, albe, alf, st. M., st. N.: nhd. gespenstisches Wesen, Gehilfe des Teufels, Alp (M.), Alpdrücken, Nachtmahr, böser Geist, drückende Beklemmung

-- lebendes Wesen: mhd. bluot (2), pluot, plüet, st. N.: nhd. Blut, blutende Verletzung, Blutvergießen, Blutfluss, Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht, Blutsverwandter, lebendes Wesen, Menschen

-- ritterliches Wesen treiben: mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen

-- Wesen des Brotes im Sakrament: mhd. brōtheit, st. F.: nhd. Brotheit, Wesen des Brotes im Sakrament

-- Wesen habend: mhd. beweselich, Adj.: nhd. durchdrungen, Wesen habend

Wesen, mhd. gebære (1), st. F., st. N.: nhd. »Gebaren«, Aussehen, Benehmen, Wesen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Art (F.) (1); gebærede* (1), gebærde, gebārde, gebierde, gepærde, st. F.: nhd. Aussehen, Benehmen, Wesen, Gebärde, Verhalten, Haltung, Anstand; gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; gesite (2), st. M.: nhd. Sitte, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Wesen, Anstand; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum; heit (1), st. F., st. M.: nhd. Person, Stand, Rang, Wesen, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Qualität; herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust; iht (3), st. N.: nhd. Wesen, Sein, Seiendes, Etwas

-- ausgelassenes Wesen: mhd. gogelheit, st. F.: nhd. ausgelassenes Wesen, Ausgelassenheit, Übermut

-- das abstrakte Wesen Gottes in seiner Einheit: mhd. kleithūs, st. N.: nhd. »Kleidhaus«, das abstrakte Wesen Gottes in seiner Einheit, Kleiderkammer

-- fein gebildetes Wesen: mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

-- gesittetes Wesen: mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

-- göttliches Wesen: mhd. goteheit, gotheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Gottheit, göttliches Wesen, Gott; gotesheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Gottheit, göttliches Wesen, Gott

-- in Gottes Wesen versenken: mhd. īnswingen*, īn swingen, st. V.: nhd. in Gottes Wesen versenken

-- innerstes Wesen: mhd. gruntveste (2), gruntfeste*, geruntveste, geruntvestene, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament, innerstes Wesen; gruntvestigunge, gruntfestigunge*, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament, innerstes Wesen; gruntvestunge, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament, innerstes Wesen

-- knechtische Wesen: mhd. knehtheit, st. F.: nhd. knechtische Wesen, Tapferkeit

-- knechtisches Wesen: mhd. knehtlīchheit*, knehtlichkeit, knehtlīcheit, st. F.: nhd. »Knechtlichkeit«, Knechtschaft, knechtisches Wesen

-- scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen: mhd. kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank

-- tiefstes Wesen: mhd. grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum

-- tolles Wesen: mhd. getöl, st. N.: nhd. »Getöll«, tolles Wesen

-- treuloses Wesen und Benehmen: mhd. hōnkust, hōnkost, st. F.: nhd. Arglist, treuloses Wesen und Benehmen, Treulosigkeit, Falschheit

-- überirdisches Wesen: mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist

-- unbeständiges Wesen: mhd. irreheit, st. F.: nhd. Irrtum, unbeständiges Wesen

-- verführerisches Wesen: mhd. gespensticheit*, gespenstikeit, gespenstecheit, st. F.: nhd. verführerisches Wesen, Verführung, Verlockung

-- Wesen des Heiligen Geistes: mhd. heiligeistlichheit*, heiligeistlicheit, st. F.: nhd. Wesen des Heiligen Geistes

Wesen, mhd. mensch, mentsch, st. M., st. N.: nhd. Mensch, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Diener, Magd, Knecht, Menschengeschlecht; mensche, mensch, minsche, mennesche, mennische, sw. M., st. M., sw. N., st. N.: nhd. Mensch, Person, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Magd, Knecht, Menschengeschlecht, menschliches Geschlecht; natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

-- den Menschen wohlgefälliges Wesen: mhd. liutsælede*, liutsælde, lūtsælde, st. F.: nhd. Freude, Anmut, den Menschen wohlgefälliges Wesen

-- elbisches Wesen: mhd. orke, sw. M.: nhd. Orke, Org, Ork, elbisches Wesen

-- frisches mutiges Wesen: mhd. quecke (1), st. F., sw. F.: nhd. Frische, Mut, Tapferkeit, Kühnheit, frisches mutiges Wesen, Quecke, Unkraut

-- geringes auf Mord gerichtetes Wesen: mhd. mordheit, st. F.: nhd. »Mordheit«, geringes auf Mord gerichtetes Wesen, Ermordung

-- Gleicher an Wesen: mhd. nōz (2), st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gleicher an Wesen, Gleicher an Stand, Gleicher an Würde

-- lockeres Wesen: mhd. loter (2), st. N.: nhd. lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei, Niedertracht; loterheit, st. F.: nhd. lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei, Liederlichkeit; loterīe, st. F.: nhd. »Lotterei«, lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei

-- mörderisches Wesen: mhd. mordischheit, st. F.: nhd. mörderisches Wesen, Grausamkeit

-- sinnliches Wesen des Menschen: mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich

-- Wesen der Liebe: mhd. minnewīse (2), st. F.: nhd. »Minneweise«, Liebeslied, Wesen der Liebe

-- Zusatz zu dem Wesen: mhd. mitewesen (2), st. N.: nhd. Zusammensein, Umgang, Verkehr, Zusatz zu dem Wesen, Gesellschaft, Anwesenheit, Wirkung, Zusatz, Ergänzung

Wesen, mhd. selpwesen (2), selbwesen, st. N.: nhd. Substanz, Wesen, Natur; sīn (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sein (N.), Wesen, Aufenthalt; site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit; tier, tīr, tēr, dier, dīer, st. N.: nhd. Tier, wildes Tier, Wild, Reh, Damwild, Hinde, Lebewesen, Fabelwesen, Wesen; tücke, tucke, st. F.: nhd. »Tücke«, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Arglist, Tücke, Art (F.) (1), Wesen, List, Verstellung, Bösartigkeit, Bosheit; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

-- betrügerisches Wesen: mhd. trugeheit, trugheit, triugeheit, truogenheit, trogenheit, trügeheit, trügenheit, st. F.: nhd. Betrug, Betrügerei, Falschheit, Täuschung, Fälschung, Trugbild, Irrglaube, betrügerisches Wesen; trugelīche* (2), trügelīche, st. F.: nhd. betrügerisches Wesen

-- edles Wesen: mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

-- eigenes Wesen: mhd. selpheit, st. F.: nhd. Selbst, eigenes Wesen

-- englisches Wesen: mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

-- geheimnisvolles Wesen: mhd. tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens

-- hochmütiges Wesen: mhd. stolzhuot, st. F.: nhd. Hochmut, Stolz, hochmütiges Wesen

-- höfisches Wesen: mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

-- im eigenen Wesen begründet: mhd. selpwesende, selbwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. von selbst erfolgend, im eigenen Wesen begründet, wesenhaft

-- sanftes und bescheidenes Wesen: mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

-- törichtes Wesen: mhd. tolheit, dolheit, st. F.: nhd. törichtes Wesen, Torheit

-- weibliches Wesen: mhd. sie (2), sw. F., st. F.: nhd. Weib, Weibchen, weibliches Wesen, Tierweibchen

-- Wesen als Sohn: mhd. sunheit, suonheit, st. F.: nhd. »Sohnheit«, Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sein des Sohnes; sunlicheit, sunlīcheit, suonlīcheit, sünlicheit, st. F.: nhd. Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sohnschaft, Gottessohnschaft

-- Wesen des Sohnes: mhd. sunheit, suonheit, st. F.: nhd. »Sohnheit«, Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sein des Sohnes; sunlicheit, sunlīcheit, suonlīcheit, sünlicheit, st. F.: nhd. Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sohnschaft, Gottessohnschaft; sunwesen, sun-wesen, st. N.: nhd. »Sohnwesen«, Wesen des Sohnes

Wesen, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; weselichheit*, weselicheit, weslicheit, st. F.: nhd. Wesen, Sein, Wesenhaftigkeit; wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wesenheit, wesentheit, st. F.: nhd. »Wesenheit«, Wesen, Sein, Wesenhaftigkeit; wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise; wiht (1), st. M., st. N.: nhd. Wicht, Bösewicht, Kerl, Etwas, Nichts, Wesen, Ding, Geschöpf, Docht; wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren; wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

-- ausgelassenes Wesen: mhd. wildicheit, wildecheit, wildekeit, st. F.: nhd. »Wildigkeit«, Wildheit, wildes Wesen, ausgelassenes Wesen

-- befehlerisches Wesen: mhd. wuol, wūl, st. M.: nhd. »Wuhl«, Niederlage, Verderben, Sitz, Thron, befehlerisches Wesen

-- betrügerisches Wesen: mhd. valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses; wantsal, st. N.: nhd. Verdrehung, betrügerisches Wesen

-- das Wesen der Engel überragend: mhd. überengelisch, Adj.: nhd. »überenglisch«, das Wesen der Engel überragend

-- das Wesen des Lebens nicht erfassen: mhd. widerleben (1), sw. V.: nhd. wieder erleben, das Gegenteil tun von Leben, das Wesen des Lebens nicht erfassen

-- gespenstisches Wesen: mhd. ungehiure (3), ungehūre, ungehiuwer, st. N., sw. F., sw. F.: nhd. Ungeheuer, Waldmann, Drache (M.) (1), gespenstisches Wesen, Alp, Scheusal

-- hochfahrendes Wesen: mhd. übertragenheit, st. F.: nhd. Überheblichkeit, hochfahrendes Wesen

-- irres Wesen: mhd. wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen

-- mit Wesen: mhd. wesentlīche, Adv.: nhd. »wesentlich«, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen, häuslich

-- teufelähnliches Wesen: mhd. vālant, fālant*, st. M.: nhd. »Valand«, Teufel, teufelähnliches Wesen, Satan, Ungeheuer

-- unbegreifliches Wesen: mhd. wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen

-- unbesonnenes Wesen: mhd. unvruot (2), unvrūt, unfruot*, unfrūt*, st. M.: nhd. unkluges Wesen, unbesonnenes Wesen, unfeines Wesen, Unbesonnenheit

-- unbeständiges Wesen: mhd. wankelsite, st. M.: nhd. unbeständiges Wesen

-- unedles Wesen: mhd. unadel, st. N., st. M.: nhd. unedles Wesen, unedles Geschlecht, unedler Stand, niedriger Stand, Unedles

-- unfeines Wesen: mhd. unvruot (2), unvrūt, unfruot*, unfrūt*, st. M.: nhd. unkluges Wesen, unbesonnenes Wesen, unfeines Wesen, Unbesonnenheit

-- unkluges Wesen: mhd. unvruot (2), unvrūt, unfruot*, unfrūt*, st. M.: nhd. unkluges Wesen, unbesonnenes Wesen, unfeines Wesen, Unbesonnenheit

-- unsauberes Wesen: mhd. unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlāte, unvlāt, unflāte*, unflāt*, st. F.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf

-- vergängliches Wesen: mhd. wīlwesen, st. N.: nhd. vergängliches Wesen

-- viehisches Wesen: mhd. vihelīchheit*, vihelīcheit, vihelicheit, vehelīcheit, vehlīcheit, vihlichkeit, vichlichkeit, fihelīcheit*, fihelicheit*, fehelīcheit*, fehlīcheit*, fihlichkeit*, fichlichkeit*, st. F.: nhd. »Viehlichkeit«, viehisches Wesen, Sinnlichkeit, Fleischlichkeit

-- weibliches Wesen: mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

-- Wesen habend: mhd. wesentlich, wesenlich, Adj.: nhd. wesentlich, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen versehen (Adj.), häuslich; wesentlīche, Adv.: nhd. »wesentlich«, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen, häuslich

-- wildes Wesen: mhd. wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen; wildicheit, wildecheit, wildekeit, st. F.: nhd. »Wildigkeit«, Wildheit, wildes Wesen, ausgelassenes Wesen

-- wunderbares unbegreifliches Wesen: mhd. wunderheit, st. F.: nhd. »Wunderheit«, wunderbares unbegreifliches Wesen

-- wunderbares Wesen: mhd. wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen

wesen, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

Wesen, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache

Wesen, mnd. creatūr, creatūre, F., N.: nhd. »Kreatur«, Geschöpf, Wesen, Lebewesen, Gesamtheit der Schöpfung; dānede*, dānte, N.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Benehmen

-- abstoßendes Wesen: mnd. afstörrichhēt*, afstörricheit, afstorricheit, afstörrichēt, F.: nhd. störrisches Wesen, abstoßendes Wesen

-- adliges Wesen: mnd. ādeldōm, M., N.: nhd. Abstammung, Adel (M.) (1), Vornehmheit, adliges Wesen, adeliger Stand; ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz

-- aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln: mnd. dörpærehēt*, dörperhēt, dörperhēit, dorperheit, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung, aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, Ungeschliffenheit, bäuerisches Benehmen

-- dem innersten Wesen nach seiend: mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

-- ein Wesen zeigen: mnd. brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben

-- garstig von Wesen: mnd. eisch* (1), eysch, Adj.: nhd. hässlich, garstig von Aussehen, garstig von Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend

-- gesittetes Wesen: mnd. d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst

-- inneres Wesen: mnd. ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

-- lebendes Wesen: mnd. blōt (1), blūt, N.: nhd. Blut, Pflanzensaft, Blutspur, Geschlecht, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, lebendes Wesen

-- mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen: mnd. dr· pestērt, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen; dr· phāne, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen

-- störrisches Wesen: mnd. afstörrichhēt*, afstörricheit, afstorricheit, afstörrichēt, F.: nhd. störrisches Wesen, abstoßendes Wesen

-- ungestalt von Aussehen und Wesen: mnd. eislīk*, eyslīk, eisk, eysk, eysilīk, eysselk, Adj.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīke*, eyslīk, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīken*, eyslīken, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich

-- zorniges Wesen: mnd. erreschop, erreschap, erschop, F.: nhd. Zorn, Heftigkeit, zorniges Wesen

Wesen, mnd. gebēre, F.: nhd. Aussehen, Gestalt, Gebaren, Benehmen, Verhalten, Haltung, Art, Wesen; gebērede, gebērde, gebērte, F.: nhd. Aussehen, Auftreten, Wesen, Gebärde, Benehmen, Gebaren, Bewegung, Haltung; gedāne*, mnd.?, F.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Gestalt, Wesen, Benehmen; gedānede*, gedānte, F.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Gestalt, Wesen, Benehmen; gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

-- angemessenes maßvolles Wesen: mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen

-- angemessenes Wesen: mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen

-- auffahrendes Wesen: mnd. jachmōt, N.: nhd. auffahrendes Wesen

-- göttliches Wesen: mnd. gōdischhēt*, gōdischēt, gōdischeit, F.: nhd. Göttlichkeit, göttliches Wesen; gothēt, gotheit, F.: nhd. Gottheit, Göttlichkeit, göttliches Wesen; gōtlichēt, gōtlicheit, F.: nhd. Göttlichkeit, göttliches Wesen

-- grausenerregendes Wesen: mnd. grēselīchhēt*, grēselīchēt, grēselīcheit, greselicheit, F.: nhd. Schauder, Entsetzen, Grausen, Furchtbarkeit, Schrecklichkeit, schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, grausenerregendes Wesen

-- innerstes Wesen: mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

-- kindisches Wesen: mnd. kinthēt, kintheit, F.: nhd. Kindheit, Kindesalter, Jugendzeit, kindliches Verhalten, kindisches Wesen

-- mürrisches Wesen: mnd. gnitterichhēt*, gnitterichhēit*, gnitterichheit*, gnitterichēt, gnitterichēit, gnittericheit, F.: nhd. Mürrischkeit, Kleinlichkeit, übelste Laune, mürrisches Wesen

-- ritterliches Wesen: mnd. h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wesen, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter; natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen; ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge; persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

-- anerschaffenes Wesen: mnd. nat· rlichēt, nat· rlicheit, F.: nhd. »Natürlichkeit«, anerschaffenes Wesen

-- böses Wesen: mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

-- gleiches Wesen haben: mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen

-- heiliges Wesen: mnd. · verhillichhēt*, · verhillechēt, · verhillecheit, ōverhillechēt, ōverhillecheit, F.: nhd. heiliges Wesen, heiliger Ausdruck

-- leichtfertiges Wesen: mnd. lichtichhēt*, lichtichēt, lichticheit, F.: nhd. Leichtigkeit, leichtsinniges Wesen, leichtfertiges Wesen, leichtes Gewicht, Wendigkeit, Beweglichkeit, Erleichterung, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit

-- leichtsinniges Wesen: mnd. lichtichhēt*, lichtichēt, lichticheit, F.: nhd. Leichtigkeit, leichtsinniges Wesen, leichtfertiges Wesen, leichtes Gewicht, Wendigkeit, Beweglichkeit, Erleichterung, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit

-- männliches Wesen: mnd. mannesbilde, mansbilde, N.: nhd. »Mannbild«, Mann, Bildnis eines Mannes, männliches Wesen; mannesnāme, mansnāme, M.: nhd. »Mannesname«, Mann, männlicher Mensch, männliches Wesen; mannespersōne, manspersōn, manspersōne, F.: nhd. »Mannesperson«, Mann, männliches Wesen; menneken, menniken, manneken, M.: nhd. Männchen, kleiner Mann, kleiner Mensch, männliches Wesen, Knäblein

-- menschliches Wesen: mnd. minschhēit, minschhēt, minschēit, minscheit, menschhēt, menschhēit, menscheit, minshēt, minshēit, menshēt, menshēit, F.: nhd. Menschheit, Menschtum, Menschennatur, menschliches Wesen, menschliches Dasein, Gesamtheit der Menschen, Menschengeschlecht, die Menschen; minschlichēt, minschlichēit, minslichēt, minslichēit, menschlichhēt, menschlichēit, menschelichēt, menschelichēit, F.: nhd. Menschlichkeit, menschliches Erbarmen, menschliches Wesen, Menschheit

-- räuberisches Wesen: mnd. rōflichēt, rōflicheit, F.: nhd. räuberisches Wesen

-- rundliches dickes Wesen: mnd. plumpke*, plumke, M.: nhd. rundliches dickes Wesen

-- sinnliches Wesen des Menschen: mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

-- stutzerhaftes Wesen: mnd. mōierdie, moierdie, mnd.?, M.: nhd. stutzerhaftes Wesen, stutzermäßiges Ding

-- übernatürlich großes Wesen: mnd. rēse (1), reyse, M.: nhd. Riese, übernatürlich großes Wesen, Recke, Held, bedeutender Kämpfer

-- übernatürlich großes Wesen in weiblicher Gestalt: mnd. rēsinne, F.: nhd. Riesin, übernatürlich großes Wesen in weiblicher Gestalt

-- weibliches Wesen: mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

-- Wesen treiben: mnd. ringenēren (1), sw. V.: nhd. herrschen, Wesen treiben

wesen, mnd. wēsen (1), sw. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), vorhanden sein (V.), befinden, existieren

Wesen, mnd. wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer; wicht (1), M., N.: nhd. Wicht, Wesen, Geschöpf (verächtlich bzw. mitleidig gebraucht), Armer, Unbemittelter

-- fröhliches Wesen: mnd. vr˙ lichēt, vr˙ licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

-- hässliches Wesen: mnd. vinnichhēt*, vinnichēt, vinnicheit, F.: nhd. Behaftetheit mit Finnen, Garstigkeit, hässliches Wesen, Erbittertheit

-- im Wesen: mnd. wēshaftigen*, wesaftigen, mnd.?, Adv.: nhd. im Wesen, in Wirklichkeit, von Natur aus

-- im Wesen seiend: mnd. wēshaftich***, mnd.?, Adj.: nhd. seiend, im Wesen seiend, in Wirklichkeit seiend, von Natur aus seiend

-- Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen: mnd. untucht, mnd.?, F.: nhd. Unzucht, Mangel an Zucht, Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, Ungezogenheit, Ungebühr

-- weibliches Wesen: mnd. vrouwenāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwennāme, vrouwenname, vrowenname, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwenpersōne, vrouwenpersone, vrowenpersone, F.: nhd. »Frauensperson«, Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwensnāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwesnāme, vrouwesname, vrowesname, vrausnāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwespersōne, vrouwespersone, vrowespersone, F.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild

wesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wesend, mnd. wēsent*, wēsende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wesend«, seiend

wesend, mnd. wēsentlīk, wesenlik, mnd.?, Adv.: nhd. »wesentlich«, wesend

Wesender, mnd. wēsære*, wēser***, M.: nhd. »Weser« (M.), Wesender, Seiender

wesenhaft, ahd. anaburti* (2) 1, Adj.: nhd. angeboren, wesenhaft; anaburtīg 10, Adj.: nhd. »angebürtig«, angeboren, eingeboren, wesenhaft, notwendig eigen; inniglīh* 1, Adj.: nhd. innerste, wesenhaft, im Inneren wurzelnd, innig

wesenhaft, mhd. berhafticlich, berhafteclich, Adj.: nhd. fruchtbar, wesenhaft; eigen (6), Adv.: nhd. eigen, wesenhaft

wesenhaft, mhd. gewesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wesenhaft

wesenhaft, mhd. persœnlich, persōnlich, Adj.: nhd. persönlich, wesenhaft; persœnlīchen, persōnlīchen, Adv.: nhd. persönlich, wesenhaft

wesenhaft, mhd. selpwesende, selbwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. von selbst erfolgend, im eigenen Wesen begründet, wesenhaft; selpwesic, selpwesec, Adj.: nhd. »selbstwesend«, wesenhaft; substanzlich, substenzlich, Adj.: nhd. »substanzlich«, substanziell, wesenhaft; substanzlīchen, Adv.: nhd. wesenhaft

wesenhaft, mhd. unformelīche, Adv.: nhd. »unförmlich«, wesenhaft, ohne Vermittlung einer Form; unformelīchen*, unformlīchen, Adv.: nhd. »unförmlich«, wesenhaft, ohne Vermittlung einer Form; wesenlich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »wesenlich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; wesenlīche, beselīche, Adv.: nhd. wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft, anwesend, persönlich anwesend; wesentlich, wesenlich, Adj.: nhd. wesentlich, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen versehen (Adj.), häuslich; wesentlīche, Adv.: nhd. »wesentlich«, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen, häuslich; weslich, weselich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; weslīche, weselīche, Adv.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft; wihtic, wihtec, Adj.: nhd. »wichtig«, was nach dem Gewicht verkauft wird, wesenhaft, kreatürlich

-- nicht wesenhaft: mhd. unwesenlich, Adj.: nhd. nicht wahr, nicht wesenhaft, nicht fest

wesenhaft, mnd. wēselīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenhaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig

wesenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wesenhafte -- über alles Wesenhafte erhaben, mhd. überwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. über alles Wesenhafte erhaben

Wesenhafte -- über alles Wesenhafte Sein, mhd. überwesenlicheit, überweselicheit, überweselīcheit, st. F.: nhd. über alles Wesenhafte Sein

wesenhaftes -- ihnen wesenhaftes Sein, mhd. iresheit, irsheit, st. F.: nhd. ihnen wesenhaftes Sein, das ihr eigene Sein

Wesenhaftigkeit, mhd. weselichheit*, weselicheit, weslicheit, st. F.: nhd. Wesen, Sein, Wesenhaftigkeit; wesenheit, wesentheit, st. F.: nhd. »Wesenheit«, Wesen, Sein, Wesenhaftigkeit

wesenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wesenheit -- göttliche Wesenheit, mhd. sīnesheit, sīnsheit, st. F.: nhd. göttliche Wesenheit

Wesenheit -- Wesenheit des Menschen, mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

Wesenheit, ae. spœ̄-d, spē-d, st. F. (i): nhd. Erfolg, Glück, Gedeihen, Reichtum, Fülle, Macht, Gelegenheit, Mittel, Eile, Wesenheit, Dasein; sta-n-d-en-nės-s, sta-n-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Dasein, Wesenheit; sta-n-d-nės-s, sta-n-d-nės, st. F. (jō): nhd. Dasein, Wesenheit; under-sta-n-d-en-nės-s, under-sta-n-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Dasein, Wesenheit

Wesenheit, ahd. ēht 50?, st. F. (i): nhd. Habe, Gut, Vermögen, Reichtum, Besitz, Grundbesitz, Erbgut, etwas, Wesenheit; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; gomaheit 8, st. F. (i): nhd. Wesen, Wesenheit, Person, Persönlichkeit; iowist* 2?, st. F. (i): nhd. Wesen, Wesenheit, Wesen einer Sache; knuot* 10, knōt*, st. F. (i): nhd. Wesenheit, Substanz, Natur, Geschlecht; samanwist* 4, st. F. (i): nhd. Zusammensein, Wesenheit, Geschlechtsverkehr, Beischlaf; substantia* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Substanz, Wesenheit; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten; wesan* (3) 7, st. N. (a): nhd. Sein, Existenz, Grundlage, Wesen, Geist, Wesenheit; wesanī* 2, st. F. (ī): nhd. Wesenheit; wesannassi* 1?, st. N. (ja): nhd. Wesenheit; wesannassī* 1?, st. F. (ī): nhd. Wesenheit; wesinī* 1, st. F. (ī): nhd. Wesen, Wesenheit

Wesenheit, mhd. isticheit, istekeit, istikeit, st. F.: nhd. Wesenheit, Wirklichkeit, Sein, Seinshaftigkeit

Wesenheit, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wesenlichheit*, wesenlicheit, wesenlichkeit, wesentlīcheit, st. F.: nhd. Wesenheit, Wirklichkeit; wesenunge, st. F.: nhd. Wesenheit, Wirklichkeit; wesenuste, wesenust, st. F.: nhd. Wesenheit; wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise

Wesenheit, mhd. wesenheit, wesentheit, st. F.: nhd. »Wesenheit«, Wesen, Sein, Wesenhaftigkeit; wesentheit, st. F.: nhd. »Wesenheit«, Wirklichkeit

Wesenheit, mnd. wēsinge*, mnd.?, F.: nhd. Sein, Wesenheit

wesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesenklasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wesenkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesenlich, mhd. wesenlich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »wesenlich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft

wesenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wesenlichstes -- Wesenlichstes einer Sache, mhd. houbetlist, st. M.: nhd. »Hauptlist«, Hauptkunst, höchste Kunst, Hauptkunstbegriff, Wesenlichstes einer Sache

wesenlos, mhd. namelōs, namlōs, Adj.: nhd. »namlos«, namenlos, wesenlos

wesenlos, mhd. wesenlōs, Adj.: nhd. »wesenlos«

wesenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wesenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wesenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wesens -- Definition des Wesens, mhd. endelīcheit, st. F.: nhd. Definition des Wesens

Wesens -- des Wesens entäußern, mhd. entwesenen, sw. V.: nhd. des Wesens entäußern, vernichten

Wesens -- desselben Wesens seiend, mhd. einswesenlich, Adj.: nhd. »desselben Wesens seiend«

Wesens -- eines Wesens, ae. efen-spœ̄-d-e-lic, efen-spē-d-e-lic, Adj.: nhd. eines Wesens; efen-spœ̄-d-ig-lic, efen-spē-d-ig-lic, Adj.: nhd. eines Wesens

Wesens -- Gesetztheit des Wesens, mnd. rīpichhēt*, rīpichhēit, ripicheit, rijpichēt, rīpechēt, F.: nhd. Reife, Zustand des Reifseins, Reifezeit, Frühe, früher Morgen, Gesetztheit des Wesens

Wesens -- Gleichheit des Wesens, ahd. ebanmaht* 2, st. F. (i): nhd. Gleichheit, Gleichheit des Wesens, gleiche Macht, Ebenmaß

Wesens -- Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, mnd. ēdelhēt, ēdelheit, eddelhēt, F.: nhd. Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

Wesens -- Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, mnd. ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz

wesensähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wesensänderung, ahd. anderlīhhī* 8, anderlīchī, st. F. (ī): nhd. »Andersartigkeit«, Wesensänderung, Änderung

Wesensart -- von maßvoller Wesensart seiend, mnd. tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend

Wesensart, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

Wesensart, mnd. ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

Wesensart, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

wesensart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesensäuszerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wesensband, nhd.: nhd. ; L.: DW

wesensbedingt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wesensbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wesenschaft -- angeborene Wesenschaft, ae. æþ-el-bor-en-nês-s, æþ-el-bor-en-nės, st. F. (jō): nhd. edle Geburt, edles Wesen, angeborene Wesenschaft

wesenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesenseigen -- dem Geist Gottes wesenseigen, ahd. gotgeistlīh* 1, Adj.: nhd. »gottgeistlich«, dem Geist Gottes wesenseigen, göttlich

wesenseigen, mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen

wesenseigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesenseinheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wesensform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesensfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wesensgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wesensgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wesensgleich, ahd. einnamīg 2, Adj.: nhd. »einnamig«, gleichnamig, wesensgleich; gimeinnamīg* 2, Adj.: nhd. gleichnamig, wesensgleich

wesensgleich, mhd. ebenwesenlich, Adj.: nhd. wesensgleich

wesensgleich, mhd. gemeinsamic***, Adj.: nhd. »wesensgleich«

wesensgleich, mhd. gemeinsamiclich*, gemeinsamclich, Adj.: nhd. wesensgleich

wesensgleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wesensgleichheit -- vollkommene Wesensgleichheit, mhd. ebenselpgelīche, st. F.: nhd. vollkommene Wesensgleichheit

wesensgleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wesensheit -- geistige Wesensheit, mhd. geistlīchschaft, st. F.: nhd. geistige Wesensheit

wesenskern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wesenslos, mhd. weselōs, Adj.: nhd. wesenslos

wesensmäßige Art (N.) (1), mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

wesensmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wesensmerkmal, ahd. eigan (3) 46, st. N. (a): nhd. Habe, Gut, Besitz, Grundbesitz, Eigen, Eigentum, Besitztum, Eigentümlichkeit, Wesensmerkmal, Verfügungsgewalt

Wesensmerkmal, mhd. volmahtheit, folmahtheit*, st. F.: nhd. Vollkommenheit, Vollmacht, Wesensmerkmal

wesensnotwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wesensseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesensstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wesensunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wesensverschieden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wesensverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wesensvollkommenheit, mhd. güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit

wesenszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wesenszusammenhang, wesen(s)zusammenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wesenthaft, mnd. wēsenlīk, wēsentlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenthaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig

wesentlich, ahd. houbithaft* 2, Adj.: nhd. wesentlich, hauptsächlich, das Leben betreffend, Haupt...; iowesanti* 7, (Part. Präs.)=Adj.: nhd. unvergänglich, immerwährend, ewig, wesentlich; ? iowesantlīh*? 1?, Adj.: nhd. wesentlich?; wesalīh* 1, wisilīh*, Adj.: nhd. wesentlich; wesantlīh* 1, Adj.?: nhd. wesentlich; wesantlīhho* 2, wesantlīcho*, Adv.: nhd. seiend, wesentlich

wesentlich, mhd. istic, Adj.: nhd. »wichtig« (?), wesentlich; isticlich*, isteclich, Adj.: nhd. wesentlich

wesentlich, mhd. weselich 2 und häufiger?, Adj.: nhd. »weselich«, wesentlich, vorhanden; wesentlich, wesenlich, Adj.: nhd. wesentlich, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen versehen (Adj.), häuslich

wesentlich, mhd. wesentlīche, Adv.: nhd. »wesentlich«, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen, häuslich

wesentlich, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

wesentlich, mnd. prīncipāl (3), prīncepāl, Adj.: nhd. »prinzipal«, ursprünglich, erste, herausragend, erstrangig, bedeutend, wesentlich, grundsätzlich

-- wesentlich beeinflussen: mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

wesentlich, mnd. wēselīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenhaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig; wēsenlīk, wēsentlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenthaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig

wesentlich, mnd. wēsentlīk, wesenlik, mnd.?, Adv.: nhd. »wesentlich«, wesend

wesentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wesentlicher -- wesentlicher Gehalt, mhd. kern (1), st. M.: nhd. Getreidekorn, Kern, Inneres, Innerstes, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes

wesentlicher -- wesentlicher Tatbestand, mnd. h· vetsāke (1), F.: nhd. »Hauptsache«, Hauptprozesspunkt, Hauptanklagepunkt, wesentlicher Tatbestand, Hauptanspruch, Prozesssache, Rechtsstreit

Wesentliches, mnd. kĕ̄rn, kĕ̄rne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

wesentlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wesentlichste, mhd. wesentlicheste***, Adj.: nhd. wesentlichste

Weser -- flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird, mnd. ēke (2), eike, ēk, eik, F.: nhd. »Eke«, flaches Boot, Nachen, flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird

Weser -- jenseits der Weser ansässig, mnd. · verwēserisch*, · verwēsersch, · verwēsersk, ōverwēsersch, Adj.: nhd. jenseits der Weser ansässig

Weser (M.), mnd. wēsære***, wēser***, M.: nhd. »Weser« (M.), Wesender, Seiender

Weser, germ. *Wisura, F.=FlN: nhd. Weser

Weser, anfrk. Wisar-a* 1, F.=FlN: nhd. Weser

Weser, ahd. *Wisara?, FlN.: nhd. Weser

Weser, mnd. Wēser***, FlN: nhd. Weser

-- Weser betreffend: mnd. wēserisch***, Adj.: nhd. »weserisch«, Weser betreffend

weserisch, mnd. wēserisch***, Adj.: nhd. »weserisch«, Weser betreffend

Weserkahns -- Bauelement eines Weserkahns, mnd. swichtinge, F.: nhd. Bauelement eines Weserkahns

wesewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wesfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weshalb (Ausdruck der Verwunderung bzw. des Vorwurfs), mnd. wanne (4), wane, Interj.: nhd. warum, weshalb (Ausdruck der Verwunderung bzw. des Vorwurfs)

weshalb, an. hvī, Pron.: nhd. wie, weshalb

weshalb, anfrk. bi-wiu* 3, be-wie*, Adv.: nhd. weshalb, warum

weshalb, ahd. bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb; danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; dannana* 5, Adv.: nhd. von da weg, davon, davor, darüber, weshalb; dārumbi* 61, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weshalb, da herum, darüber, damit, dafür, worum; wanān* 93 und häufiger, wannān*, Adv.: nhd. woher, wovon, weshalb, wodurch, wovon sonst, wo, wie; wanana* 16, wanna*, Adv.: nhd. woher, weshalb; wanta (1) 1985, wan*, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, da, weil, denn, dass, nämlich, wenn, nachdem, als, wenn nur; warazuo* 14, Adv.: nhd. wozu, weshalb; wārumbi* 6, Adv.: nhd. warum, weshalb

weshalb, mhd. dane, dan, Adv., Präf.: nhd. von da weg, von dannen, daher, deshalb, davon, woher, weshalb, wovon; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; daumbe (2), darumbe, daumme, darumme, Rel.-Adv.: nhd. weshalb, wofür, wovon, um was

weshalb, mhd. swarumbe 11, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, weshalb auch immer, wofür, hinsichtlich wessen

-- weshalb auch immer: mhd. swarumbe 11, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, weshalb auch immer, wofür, hinsichtlich wessen

weshalb, mhd. vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon; wante (2), wente, wanne, wan, wen, wenze, wen biz, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, bis; wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand; wes (1), Adv.: nhd. weshalb; wes (2), Interrog.-Pron.: nhd. weshalb, warum, wozu, wovon

weshalb, mnd. dērhalven, Adv.: nhd. deshalb, deswegen, in Folge dessen, weshalb, weswegen; derwēgen, dērwēgene, Adv.: nhd. deswegen, deshalb, mit Bezug hierauf, weswegen, weshalb; deswēgen*, deswēgene, Adv.: nhd. deswegen, deshalb, weshalb; dōrümme, Konj.: nhd. darum, deshalb, weshalb, warum

weshalb, mnd. wan (5), mnd.?, Interrog.: nhd. warum, weshalb; wat (4), Adv.: nhd. was, warum, weshalb, wie

weshalben, weshalb(en), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wesir, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

weslich, mhd. weslich, weselich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; weslīche, weselīche, Adv.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft

weslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wespe, idg. *u̯obhsā, F.: nhd. Wespe

Wespe, germ. *wabesa-, *wabesaz, *wabsa-, *wabsaz, st. M. (a): nhd. Wespe; *wabis-, *wabit-, germ.?, Sb.: nhd. Wespe; *wabsō, *wafsō, st. F. (ō): nhd. Wespe

Wespe, ae. wæ-f-s, wæ-p-s, wæ-s-p, st. M. (a): nhd. Wespe

Wespe, as. w-a-s-p-a* 1, st.? F. (ō): nhd. Wespe, Hummel (F.); w-ė-p-s-ia* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wespe; *w-ė-sp-a? 1?, as.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wespe

Wespe, ahd. wafsī* 3, Sb.?: nhd. Wespe; wapce*, wapces*, roman.-ahd.?, F.: nhd. Wespe; wefs 5, st. F. (ō?, i?): nhd. Wespe; wefsa 29?, wespa, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wespe; wefsih* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wespe

Wespe, mhd. webse, wepze, sw. F., M.: nhd. »Webse«, Wespe; wefse, sw. F., M.: nhd. Wespe; wespe, vespe, fespe*, sw. F., sw. M.: nhd. Wespe

Wespe, mnd. br mese, br mse, bromete, F.: nhd. Bremse (F.) (2), Stechfliege, Wespe

Wespe, mnd. wespe, wopse, F.: nhd. Wespe; wispe, F.?: nhd. Wespe, Bremse (F.) (2), Hummel, Hornisse; wispel (1), mnd.?, Sb.: nhd. Wespe, Bremse (F.) (2), Hummel, Hornisse

wespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wespel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wespel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wespenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wespenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wespenbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wespenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wespenbussard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wespenfalke, wespenfalk(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wespenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespengenist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wespenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wespenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wespenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespenlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wespenmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wespennest, ahd. wefsūnnest* 1, st. N. (a): nhd. Wespennest

Wespennest, mhd. wefsennest, st. N.: nhd. Wespennest

Wespennest, mnd. wespennest, mnd.?, N.: nhd. Wespennest

wespennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wespenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespenschlank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wespenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespenschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespenstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespentaille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wespentaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wespenwabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wespenzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wespig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wesse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wessen -- hinsichtlich wessen, mhd. swarumbe 11, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, weshalb auch immer, wofür, hinsichtlich wessen

wessenthalben, wessenthalb(en), nhd.: nhd. ; L.: DW

wessentwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wessentwillen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wessenungeachtet, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wesserlei, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wessex -- Sachse aus Wessex, ae. we-st-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. Westsachse, Sachse aus Wessex

wessig, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wesstestritt, wett(e)stritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

West -- Umschwung des Himmels von Ost nach West, mhd. himellouf, st. M.: nhd. »Himmelslauf«, Umschwung des Himmels von Ost nach West

West, afries. we-s-t-a 4, we-s-t, N.: nhd. West, Westen

West, mhd. west (1), st. M.: nhd. »West«, Westen

West, mnd. west (1), mnd.?, F.?: nhd. »West«, Westen

west, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

west, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westarmee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westausgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westbau -- Westbau einer Kirche, mnd. westerwerk, mnd.?, N.: nhd. Westwerk, Westbau einer Kirche

westberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

westdeutsche -- eine westdeutsche Münze, mnd. klemmære* (2), klemmer, N.: nhd. eine westdeutsche Münze

westdeutsche -- westdeutsche Silbermünze, mnd. rīkestōrenische rīkestōrnsche, reychstōrnsche, M.: nhd. »Reichssilbermünze«, westdeutsche Silbermünze

Westdeutschland, mnd. westerlant, mnd.?, N.: nhd. »Westerland«, Westeuropa, Westdeutschland, Lothringen

Westdeutschland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Weste, ahd. curtiboldus* 4, lat.-ahd.?, M.: nhd. Jacke, Weste

Weste, mnd. borstdōk, N.: nhd. Brusttuch, Brustlatz, Weste, Leibchen; borstlappe, M.: nhd. »Brustlappen«, Brusttuch, Brustlatz, Weste, Schild des Hohepriesters; borstwambois*, borstwammes, borstwams, N.: nhd. »Brustwams«, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Futterhemd, Wams, Weste, Leibchen, Jacke

weste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Westecke, mnd. westhōk, westhuk, mnd.?, M., N.: nhd. Westecke, Westwinkel

westecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westen -- alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog, mnd. hărtwech, M.: nhd. alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog

Westen -- im Westen, anfrk. we-st-an* 1, Adv.: nhd. im Westen

Westen -- im Westen, as. *w-e-s-t?, Adv.: nhd. im Westen, von Westen

Westen -- im Westen, mnd. bewesten, bīwesten, Adv.: nhd. westlich, im Westen

Westen -- nach Westen gerichtet, mhd. sunnenneigich, Adj.: nhd. nach Westen gerichtet

Westen -- nach Westen, germ. *westa, Adv.: nhd. westwärts, nach Westen

Westen -- nach Westen, as. w-e-s-t-ar* 4, Adj.: nhd. westlich, nach Westen

Westen -- von Westen her, an. ve-s-t-an, Adv.: nhd. von Westen her

Westen -- von Westen, germ. *westanō, Adv.: nhd. von Westen

Westen -- von Westen, as. *w-e-s-t?, Adv.: nhd. im Westen, von Westen; w-e-s-t-an* 3, Adv.: nhd. von Westen; w-e-s-t-an-a* 1, Adv.: nhd. von Westen

Westen, got. saggq-s* 1, sagq*, st. M. (a): nhd. Untergang, Westen; *wi-s-t, Sb.: nhd. Westen; *wi-s-t-r, Sb.: nhd. Westen

westen, an. ve-s-t-r, Adv.: nhd. westen, westwärts

Westen, ae. sun-set, st. N. (a): nhd. Westen; ? we-st-rih-t-e, st. N. (ja): nhd. Westen?

-- von Westen: ae. we-s-t-an, we-s-t-an-e, Adv.: nhd. von Westen

Westen, afries. we-s-t-a 4, we-s-t, N.: nhd. West, Westen

Westen, ahd. āband 31, st. M. (a): nhd. Abend, Abendgottesdienst, Vorabend, Westen; untargang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Untergang, Zugrundegehen, Verlust, Westen; westan* (1) 15, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Westen, Westwind

-- der Westen: ahd. westhalba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Westseite, der Westen, westliche Gegend

-- gegen Westen: ahd. westana* 3, Adv.: nhd. nach Westen, gegen Westen

-- im Westen: ahd. westarhalb* 3, Adv.: nhd. im Westen, westlich von

-- nach Westen: ahd. westana* 3, Adv.: nhd. nach Westen, gegen Westen; westar* (2) 1, Adv.: nhd. nach Westen; westart* 4, Adv.: nhd. nach Westen

Westen, mhd. ābent, ābant, ābint, ābunt, āvent, ōbent, st. M.: nhd. Abend, Abend als Tageszeit, Vorabend, Vorabend eines Festes, Nacht, Ende, Westen

-- nach Westen gelegener Keller: mhd. ābentkeller, st. M.: nhd. nach Westen gelegener Keller

Westen, mhd. occident, st. M.: nhd. Okzident, Westen; occidente, sw. M.: nhd. Okzident, Westen

Westen, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich; west (1), st. M.: nhd. »West«, Westen; westen (1), st. M., st. N.: nhd. Westen; westerluft, st. F.: nhd. »Westerluft«, Westen; westersīte, F.: nhd. »Westerseite«, westliche Seite, Westen

-- im Westen: mhd. westen (2), westene, westent, Adv.: nhd. »westen«, nach Westen, von Westen, im Westen, westlich; wester (2), westert, westret, westeret, Adv.: nhd. »wester«, westwärts, im Westen, nach Westen; westerhalben, Adv.: nhd. im Westen; westerhalp, westerhalp, Adv.: nhd. im Westen

-- König im Westen: mhd. westenkünic*, westenkünec, st. M.: nhd. »Westenkönig«, König im Westen

-- Land im Westen: mhd. westenlant, st. N.: nhd. »Westenland«, Land im Westen

-- Meer im Westen: mhd. westenmer, st. N.: nhd. »Westenmeer«, Meer im Westen

-- nach Westen: mhd. westen (2), westene, westent, Adv.: nhd. »westen«, nach Westen, von Westen, im Westen, westlich; wester (2), westert, westret, westeret, Adv.: nhd. »wester«, westwärts, im Westen, nach Westen; westert (1), Adj.: nhd. nach Westen, westwärts; westert (2), Adv.: nhd. nach Westen, westwärts

-- Reich im Westen: mhd. westerrīche, westerrīch, st. N.: nhd. »Westerreich«, Reich im Westen, westliches Land, Abendland

-- von Westen: mhd. westen (2), westene, westent, Adv.: nhd. »westen«, nach Westen, von Westen, im Westen, westlich

westen, mhd. westen (2), westene, westent, Adv.: nhd. »westen«, nach Westen, von Westen, im Westen, westlich

Westen, mnd. nēderganc, nedderganc, M.: nhd. Niedergang (M.) (1), Untergang (M.) (1), Westen; occident, M.: nhd. »Okzident«, Westen

Westen, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

-- zwischen Süden und Westen gelegen: mnd. s· twest, sudtwest, sūtwest, Adj.: nhd. »südwest«, zwischen Süden und Westen gelegen

Westen, mnd. west (1), mnd.?, F.?: nhd. »West«, Westen; westen (1), N.: nhd. Westen

-- im Westen: mnd. westen (3), Adv.: nhd. westlich, nach Westen, im Westen, von Westen

-- im Westen befindlich: mnd. westelīk, mnd.?, Adj.: nhd. westlich, im Westen befindlich

-- im Westen gelegen: mnd. westen (2), Adj.: nhd. westlich, im Westen gelegen, westwärtig, nach Westen gelegen

-- nach Westen: mnd. westen (3), Adv.: nhd. westlich, nach Westen, im Westen, von Westen

-- nach Westen gelegen: mnd. westen (2), Adj.: nhd. westlich, im Westen gelegen, westwärtig, nach Westen gelegen

-- von Westen: mnd. westen (3), Adv.: nhd. westlich, nach Westen, im Westen, von Westen

westen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westenärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westenbluse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westende, ae. we-s-t-ėnd-e, st. M. (ja): nhd. Westende, westliches Ende

Westende, mnd. westende, mnd.?, M., N.: nhd. »Westende«

westende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Westener, mhd. westenære*, westener, westner, st. M.: nhd. »Westener«, Westwind

Westener, west(e)ner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westenficke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westenkönig, mhd. westenkünic*, westenkünec, st. M.: nhd. »Westenkönig«, König im Westen

westenkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westenland, mhd. westenlant, st. N.: nhd. »Westenland«, Land im Westen

westenleiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westenluft, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westenmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westenmeer, mhd. westenmer, st. N.: nhd. »Westenmeer«, Meer im Westen

westensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westentasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westenwart, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

westenwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

Westenwind, mhd. westenwint, st. M.: nhd. »Westenwind«, Westwind

westenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westenzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wester, mhd. wester (1), Adj.: nhd. »wester«, westlich; wester (2), westert, westret, westeret, Adv.: nhd. »wester«, westwärts, im Westen, nach Westen

Wester, mhd. wester (3), st. F.: nhd. »Wester«, Taufkleid

Wester, mnd. wester* (2)**, mnd.?, F.: nhd. »Wester«, Taufkleid

wester, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wester, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westerabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westerbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westerbetzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Westerhaube, mnd. westerhūve, mnd.?, F.: nhd. »Westerhaube«, Taufhaube, Taufkleid

westerhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westerhemd, mhd. westerhemede*, westerhemde, st. N.: nhd. »Westerhemd«, Taufkleid, Taufhemd, Glückshaube

Westerhemd, mnd. westerhēmede, westerhemde, mnd.?, N.: nhd. »Westerhemd«, Taufhemd

westerhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Westerhemdchen, westerhemdlein, -chen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Westerhut, mhd. westerhuot, st. M.: nhd. »Westerhut«, Taufkleid

Westerkind, mhd. westerkint, st. N.: nhd. »Westerkind«, Täufling

Westerkleid, mhd. westerkleit, st. N.: nhd. »Westerkleid«, Taufkleid

westerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Westerland, mhd. westerlant, st. N.: nhd. »Westerland«, Abendland

Westerland, mnd. westerlant, mnd.?, N.: nhd. »Westerland«, Westeuropa, Westdeutschland, Lothringen

westerlauwerschen -- Angehöriger einer der beiden Parteien im westerlauwerschen Friesland, afries. fa-t-t-kêp-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Fettkäufer«, Angehöriger einer der beiden Parteien im westerlauwerschen Friesland

westerlauwersschen -- Gemeinden im Südwesten des westerlauwersschen Friesland, afries. grand-eren 7, M. Pl.: nhd. Gemeinden im Südwesten des westerlauwersschen Friesland

Westerlege, mhd. westerlege, st. F.: nhd. »Westerlege«, Anlegung des Taufkleides, Einkleidung des Täuflings

Westerlegete, westerlege(te), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Westerluft, mhd. westerluft, st. F.: nhd. »Westerluft«, Westen

westerluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westermeer, mhd. westermer, st. N.: nhd. »Westermeer«, westliches Meer

Westerreich, mhd. westerrīche, westerrīch, st. N.: nhd. »Westerreich«, Reich im Westen, westliches Land, Abendland

westerreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Westerrrich, Wester(r)ich, West(er)reich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Westersee, mnd. westersē, mnd.?, M., F.: nhd. »Westersee«, Nordsee

westersee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westerseite, mhd. westersīte, F.: nhd. »Westerseite«, westliche Seite, Westen

westerseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westertaufe, mhd. westertouf, st. M.: nhd. »Westertaufe«, Taufe

Westerteil, mhd. westerteil 3, st. N., st. M.: nhd. »Westerteil«, Westteil, Westseite

westerwälder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westerwind, mhd. westerwint, st. M.: nhd. »Westerwind«, Westwind

westerwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westeuropa, mnd. westerlant, mnd.?, N.: nhd. »Westerland«, Westeuropa, Westdeutschland, Lothringen

westfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westfale, as. W-e-s-t-falaus* 4, lat.-as.?, st. M. (a)?: nhd. Westfale

Westfale, mhd. Westvāle, Westfāle*, M.: nhd. Westfale; Westvælinc, Westfælinc*, st. M.: nhd. »Westfäling«, Westfale

Westfale, mnd. Westvāl, Westvāle, mnd.?, M.: nhd. Westfale; westvēlink, mnd.?, M.: nhd. Westfale

Westfalen -- alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog, mnd. hărtwech, M.: nhd. alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog

Westfalen -- zu einem Westfalen machen, mhd. westvalen, westfalen*, sw. V.: nhd. zu einem Westfalen machen

Westfalen (Pl.), ahd. Westfala 2, st. M. Pl. (a)?=PN.: nhd. Westfalen (Pl.); Westfali 2, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Westfalen (Pl.); Westfalōn* 2, sw. M. Pl. (n)?=PN.: nhd. Westfalen (Pl.)

Westfalen, mnd. westersassenlant, mnd.?, ON: nhd. »Westsachsenland«, Westfalen; Westvāle, Westvālen, mnd.?, ON: nhd. Westfalen; Westvālelant, Westvālrelant, mnd.?, ON: nhd. Westfalen; Westvālenlant, mnd.?, ON: nhd. Westfalen

-- westfälische oder in Westfalen so benannte kleine Silbermünze: mnd. wūchei, wūcheie, mnd.?, sw. M.?: nhd. westfälische oder in Westfalen so benannte kleine Silbermünze

Westfäling, mhd. Westvælinc, Westfælinc*, st. M.: nhd. »Westfäling«, Westfale

westfäling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westfälinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westfälisch, mhd. westvælisch, westfælisch*, Adj.: nhd. »westfälisch«

westfälisch, mnd. westvālisch*, westvalesch, westfēlisch, mnd.?, Adj.: nhd. westfälisch

westfälisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

westfälische -- eine westfälische Apfelsorte, mnd. sūdehardik, sudehardik, Sb.: nhd. eine westfälische Apfelsorte, Hartungsapfel?

westfälische -- westfälische oder in Westfalen so benannte kleine Silbermünze, mnd. wūchei, wūcheie, mnd.?, sw. M.?: nhd. westfälische oder in Westfalen so benannte kleine Silbermünze

westfälischen -- Freischöffe der westfälischen Freigerichte, mnd. vēmenōte, veimenōte, vēmenōt, veymnōte, M.: nhd. »Femegenosse«, Schöffe des Femgerichts in Braunschweig, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme; vēmeschēpe, veimeschēpe, vēmeschepen, M.: nhd. »Femeschöffe«, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme

westfälischen -- Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mnd. vrīgerichte, vriegerichte, wrigerichte, N.: nhd. »Freigericht« (N.) (1), Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit

westfälischen -- Rechtsbrauch eines westfälischen Gutshofs, mnd. hōvesgebrūk, hāvesgebrūk, M.: nhd. Rechtsbrauch eines westfälischen Gutshofs

westfälischen -- Urteilfinder des westfälischen Freigerichts, mnd. vrīschēpe, vrīscheppe, M.: nhd. »Freischöffe«, Schöffe, Urteilfinder des westfälischen Freigerichts, Femeschöffe

westfälisches -- ein westfälisches Fleischgericht, mnd. bakharst, backharst, Sb.: nhd. ein westfälisches Fleischgericht, Rückenstück vom Rind

westfälisches -- westfälisches Femgericht, mnd. vrīdinc, vridink, vrigdinc, N.: nhd. »Freiding«, Gericht (N.) (1) das nur von Freien besucht wird, westfälisches Femgericht

westfälisches -- westfälisches Freigericht, mnd. vēmedinc, veimedinc, vēmedink, vēmdink, N.: nhd. städtisches Femgericht über Diebstahl, Friedensbruch, territoriales Gericht (N.) (1) zur Sicherung des Landfriedens, westfälisches Freigericht

westfälisches -- westfälisches Freigericht, mnd. · vervēmgerichte, · vervēimgerichte, N.: nhd. »Überfemgericht«, westfälisches Freigericht, meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht

westfassade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westflandern -- aus Ghistelles in Westflandern seiend, mnd. gēstelisch*, gēstelsch, geistelsch, ghestelsch, Adj.: nhd. aus Ghistelles in Westflandern seiend

westflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westfränkisch, mnd. vrankrīkisch*, vrankrīkesch, Adj.: nhd. reichsfränkisch, karolingisch, westfränkisch, fränkisch, französisch

westfront, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westfürst, mnd. westervörste*, westervürste*, mnd.?, M.: nhd. Westfürst, König von England und Frankreich

westgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westgesäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westgestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westgiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westgoten, got. Tērvingi*, lat.-M. Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 6,2): nhd. »Waldbewohner« (Pl.), Westgoten; Wisi-go-t-i* lat.-M. Pl.: nhd. Westgoten

westgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westhalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westhälfte, ae. we-s-t-heal-f, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Westhälfte, Westseite

westhälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westhunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westindianer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westindien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Westindienfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westindier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westindisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

westkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westkost, mnd. westerkost, mnd.?, M., F.: nhd. Westkost

Westkost, mnd. westkost, mnd.?, M., F.: nhd. »Westkost«

westkrümmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westküste -- flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs, mnd. hallich, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs; hallige, halg, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs

Westküste -- im Marschengebiet der Westküste sesshafter Friese, mnd. strantvrēse, M.: nhd. Strandfriese, im Marschengebiet der Westküste sesshafter Friese

westküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

westler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westleute, ahd. westarliuti* 4, st. M. Pl. (i): nhd. »Westleute«, Gallier (Pl.)

westlich -- Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend, mnd. Fabewykære*, Fabewyker, M.: nhd. Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend

westlich, got. *wi-s-t-a-, sw. Adj.: nhd. westlich; *wi-s-t-r-a-, sw. Adj.: nhd. westlich

westlich, an. vest-rœn-n, Adj.: nhd. westlich

westlich, ae. we-s-t (1), Adv.: nhd. westlich; we-s-t-erne, Adj.: nhd. westlich; we-s-t-wear-d (2), Adj.: nhd. westlich
-- westlich von: ae. be-we-s-t-an, be-we-s-t-an-e, Präp.: nhd. westlich von

westlich, as. w-e-s-t-ar* 4, Adj.: nhd. westlich, nach Westen; w-e-s-t-r-ōni* 2, Adj.: nhd. westlich

westlich, ahd. ? westanisk* 1, westanisc*, Adj.?: nhd. westlich?; westar* (1) 4, Adj.: nhd. westlich; westarlīh* 2, Adj.: nhd. westlich; westrōni* 5, Adj.: nhd. westlich
-- westlich von: ahd. westarhalb* 3, Adv.: nhd. im Westen, westlich von

westlich, mhd. ābendeshalp 1, Adv.: nhd. »abends«, westlich

westlich, mhd. westen (2), westene, westent, Adv.: nhd. »westen«, nach Westen, von Westen, im Westen, westlich; wester (1), Adj.: nhd. »wester«, westlich

westlich, mnd. bewesten, bīwesten, Adv.: nhd. westlich, im Westen

westlich, mnd. west (3), mnd.?, Adj.: nhd. westlich; westelīk, mnd.?, Adj.: nhd. westlich, im Westen befindlich; westen (2), Adj.: nhd. westlich, im Westen gelegen, westwärtig, nach Westen gelegen; westen (3), Adv.: nhd. westlich, nach Westen, im Westen, von Westen; wester (1), mnd.?, Adj.: nhd. westlich; westeren*, western, mnd.?, Adj.: nhd. westlich; westwārt, westwort, mnd.?, Adv.: nhd. westwärts, westlich; westwērt, mnd.?, Adv.: nhd. westwärts, westlich

westliche -- äußerste westliche Grenze, ae. rih-t-we-s-t-ėnd-e, st. M. (ja): nhd. äußerste westliche Grenze, äußerster westlicher Rand

westliche -- westliche Gegend, ahd. westhalba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Westseite, der Westen, westliche Gegend

westliche -- westliche Grenze, ae. we-s-t-mearc, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. westliche Grenze

westliche -- westliche See, ae. we-s-t-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. westliche See

westliche -- westliche Seite, mhd. westersīte, F.: nhd. »Westerseite«, westliche Seite, Westen

westlicher -- äußerster westlicher Rand, ae. rih-t-we-s-t-ėnd-e, st. M. (ja): nhd. äußerste westliche Grenze, äußerster westlicher Rand

westlicher -- westlicher Teil, ae. we-s-t-dǣ-l, st. M. (i): nhd. westliches Viertel, westlicher Teil

westlichere, ae. we-s-t-er-r-a, we-s-t-r-a, Adj.: nhd. westlichere

westliches -- westliches Ende, ae. we-s-t-ėnd-e, st. M. (ja): nhd. Westende, westliches Ende

westliches -- westliches Königreich, ae. we-s-t-rīc-e, st. N. (ja): nhd. westliches Königreich

westliches -- westliches Land, mhd. westerrīche, westerrīch, st. N.: nhd. »Westerreich«, Reich im Westen, westliches Land, Abendland

westliches -- westliches Meer, mhd. westermer, st. N.: nhd. »Westermeer«, westliches Meer

westliches -- westliches Viertel, ae. we-s-t-dǣ-l, st. M. (i): nhd. westliches Viertel, westlicher Teil

westlicht, westlich(t), Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

westluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westmächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

westmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westnorden, ahd. westannord* 5, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Westnorden«, Nordwesten, Nordwestwind

Westnorden, westnord(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westnordisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

westnördlich, ahd. westnordar* 1, Adj.: nhd. westnördlich, nordwestlich; westnordrōni 8, Adj.: nhd. westnördlich, nordwestlich

westnordwest, mnd. westnōrtwest, mnd.?, Adj.: nhd. »westnordwest«, im Westnordwesten befindlich

westnordwest, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Westnordwesten -- im Westnordwesten befindlich, mnd. westnōrtwest, mnd.?, Adj.: nhd. »westnordwest«, im Westnordwesten befindlich; westnōrtwesten, mnd.?, Adj.: nhd. »westnordwesten«, im Westnordwesten befindlich

westnordwesten, mnd. westnōrtwesten, mnd.?, Adj.: nhd. »westnordwesten«, im Westnordwesten befindlich

westnordwesten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westnordwestlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

westnordwestwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

westnordwestwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westnordwind, anfrk. we-st-nor-th-r-ōn-o-wi-nd* 1, st. M. (i): nhd. Westnordwind

Westnordwind, ahd. westarnordarwint* 1, st. M. (i): nhd. Westnordwind, Nordwestwind; westarnordwint* 2, st. M. (i): nhd. Westnordwind, Nordwestwind; westnordrōnowint* 1, st. M. (i): nhd. Westnordwind

westnordwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westöstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

westoststrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westrich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Westricher, nhd.: nhd. ; L.: DW

westrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westsachse, ae. we-st-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. Westsachse, Sachse aus Wessex

Westsachse, mnd. Westersasse, mnd.?, M.: nhd. Westsachse

Westsachsenland, mnd. westersassenlant, mnd.?, ON: nhd. »Westsachsenland«, Westfalen

Westsee, mnd. westsē, mnd.?, M., F.: nhd. »Westsee«

westsee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westseeinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westseite, ae. we-s-t-heal-f, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Westhälfte, Westseite

Westseite, ahd. westhalba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Westseite, der Westen, westliche Gegend

Westseite, mhd. westerteil 3, st. N., st. M.: nhd. »Westerteil«, Westteil, Westseite

Westseite, mnd. westensīde***, mnd.?, F.: nhd. Westseite
-- auf der Westseite gelegen: mnd. westerhalf, mnd.?, Adj.: nhd. auf der Westseite gelegen

Westseite, mnd. westsīde, mnd.?, F.: nhd. »Westseite«

westseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westsektor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weststaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

weststurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westsüden, ahd. westansundan 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Westsüden, Südwestwind

Westsüden, ahd. westsundan* 1, westsūdan*, st. N. (a): nhd. »Westsüden«, Südwesten, Südwestwind

Westsüden, westsüd(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westsüdlich, ahd. westsundarot* 2, Adv.: nhd. westsüdlich, nach dem Südwesten; westsundrōni* 5, Adj.: nhd. westsüdlich, südwestlich

westsüdwest, mnd. wests· twest, westsūtwest, mnd.?, Adj.: nhd. »westsüdwest«, im Westsüdwesten befindlich; wests· twesten, westsūtwest, mnd.?, Adj.: nhd. »westsüdwest«, im Westsüdwesten befindlich

westsüdwest, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Westsüdwesten -- im Westsüdwesten befindlich, mnd. wests· twest, westsūtwest, mnd.?, Adj.: nhd. »westsüdwest«, im Westsüdwesten befindlich; wests· twesten, westsūtwest, mnd.?, Adj.: nhd. »westsüdwest«, im Westsüdwesten befindlich

westsüdwesten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

westsüdwestseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westsüdwestwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

westsüdwestwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westsüdwind, anfrk. we-st-sū-th-r-ōn-o-wi-nd* 1, st. M. (i): nhd. Westsüdwind

Westsüdwind, ahd. westarsundarwint* 2, st. M. (i): nhd. Westsüdwind, Südwestwind; westsundrōnowint* 1, st. M. (i): nhd. Westsüdwind

Westteil, mhd. westerteil 3, st. N., st. M.: nhd. »Westerteil«, Westteil, Westseite

westteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westtor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

westwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

westwärtig, mnd. westen (2), Adj.: nhd. westlich, im Westen gelegen, westwärtig, nach Westen gelegen

westwärtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

westwärts abweichen (Magnetnadel), mnd. vörwesteren*, vorwesteren, sw. V.: nhd. westwärts abweichen (Magnetnadel), vom Nordpol abweichen

westwärts, germ. *westa, Adv.: nhd. westwärts, nach Westen; *westra, Adv.: nhd. westwärts

westwärts, an. ve-s-t-r, Adv.: nhd. westen, westwärts

westwärts, ae. we-s-t-wear-d (1), Adv.: nhd. westwärts

westwärts, afries. we-s-t-er 12, Adv.: nhd. westwärts

westwärts, mhd. wester (2), westert, westret, westeret, Adv.: nhd. »wester«, westwärts, im Westen, nach Westen; westert (1), Adj.: nhd. nach Westen, westwärts; westert (2), Adv.: nhd. nach Westen, westwärts; widerōsteret*, widerōstert, Adv.: nhd. »widerostwerts«, westwärts

westwärts, mnd. westerwārt?, westert, mnd.?, Adv.: nhd. westwärts; westwārt, westwort, mnd.?, Adv.: nhd. westwärts, westlich; westwērt, mnd.?, Adv.: nhd. westwärts, westlich

westwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

westwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Westwerk, mnd. westerwerk, mnd.?, N.: nhd. Westwerk, Westbau einer Kirche

westwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

westwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Westwind, ae. we-s-t-an-wi-nd, st. M. (a): nhd. Westwind; we-s-t-wi-nd, st. M. (a): nhd. Westwind

Westwind, anfrk. we-st-r-ōn-o-wi-nd*, st. M. (i): nhd. Westwind; we-st-wi-nd* 1, st. M. (i): nhd. Westwind

Westwind, ahd. loubrekko* 2, loubrecko*, sw. M. (n): nhd. Westwind, Zephir; westan* (1) 15, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Westen, Westwind; westanawint* 2, st. M. (i): nhd. Westwind; westanwint* 2, st. M. (i): nhd. Westwind; westrōnowint* 1, st. M. (i): nhd. Westwind

Westwind, mhd. ponant, ponent, st. M.: nhd. Westwind

Westwind, mhd. westenære*, westener, westner, st. M.: nhd. »Westener«, Westwind; westenwint, st. M.: nhd. »Westenwind«, Westwind; westerwint, st. M.: nhd. »Westerwind«, Westwind

Westwind, mnd. west (2), mnd.?, M.?: nhd. Westwind; westen (4), mnd.?, M.: nhd. Westwind

Westwind, mnd. westenwint, westenewint, mnd.?, M.: nhd. »Westwind«; westwint, mnd.?, M.: nhd. »Westwind«

westwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Westwinkel, mnd. westhōk, westhuk, mnd.?, M., N.: nhd. Westecke, Westwinkel

westwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wesung, mhd. wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise

weswegen, as. bi-h-wī* 14, Adv.: nhd. warum, weswegen

weswegen, mnd. dārdörch, dārd· r, Adv.: nhd. dadurch, aus dieser Ursache, aus diesem Grunde, wodurch, deswegen, weswegen, dahindurch, wohindurch; dērhalven, Adv.: nhd. deshalb, deswegen, in Folge dessen, weshalb, weswegen; derwēgen, dērwēgene, Adv.: nhd. deswegen, deshalb, mit Bezug hierauf, weswegen, weshalb

weswegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weswillen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

weswillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

weta, mhd. wet (2), wetā, Interj.: nhd. »weta«

wetsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetschelbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetschen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetscherlewetsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wetschger, wetsch(g)er, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetschker, wetsch(k)er, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wett -- wett machen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

wett, mhd. wette (2), Adj.: nhd. »wette«, abbezahlt, wett, ausgeglichen; wette*** (3), Adv.: nhd. »wette«, wett, abbezahlt, ausgeglichen

wett, interjektion, nhd.: nhd. ; L.: DW

wett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wett, nhd.: nhd. ; L.: DW

wettamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wettanschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wettauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wettbewerb -- Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, mnd. väre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

wettbewerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettbewerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wettbewerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettbewerbsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wettbewerbsprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wettbewerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wettbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wettbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wettdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wette -- Einsatz bei einer Wette, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Wette -- um die Wette eifernd, mhd. enwette, Adv.: nhd. um die Wette eifernd; enwiderstrīt, Adv.: nhd. wetteifernd, um die Wette eifernd

Wette -- um die Wette glänzen, mhd. liuhten (1), lühten, louhten, lügten, lüften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

Wette -- um die Wette laufen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

Wette -- um die Wette, ae. ciest-mǣl-um, Adv.: nhd. um die Wette

Wette -- um die Wette, mhd. wettes, Adv.: nhd. »auf dem Spiel, um die Wette«

Wette -- zu Wette, mhd. zewette*, ze wette, Adv.: nhd. »zu Wette«

Wette, germ. *wadja-, *wadjam, st. N. (a): nhd. »Wette«, Pfand, Handgeld, Einsatz

Wette, mhd. gewette, st. N.: nhd. Verpfändung, Geldbuße, Geldstrafe, Wette, Gewette, Gerichtsgeld, dem Richter zu zahlendes Strafgeld, Vertrag, Kontrakt
-- um die Wette: mhd. inwette, Adv.: nhd. um die Wette

Wette, mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe; wetten (4), st. N.: nhd. »Wetten« (N.), Pfandvertrag, Wette; wettunge, st. F.: nhd. »Wettung«, Pfandvertrag, Wette
-- durch eine Wette verlieren: mhd. verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen
-- um die Wette: mhd. widerstrītes, widerstrītz, Adv.: nhd. um die Wette
-- um die Wette strahlen mit: mhd. widerglesten, sw. V.: nhd. entgegenglänzen, zurückstrahlen, um die Wette strahlen mit
-- Wette zahlen: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

wette, mhd. wette (2), Adj.: nhd. »wette«, abbezahlt, wett, ausgeglichen; wette*** (3), Adv.: nhd. »wette«, wett, abbezahlt, ausgeglichen

Wette, mnd. wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette
-- Einsatz einer Wette: mnd. wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette
-- zur Wette aussetzen: mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

wette, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wette, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wette, wett(e)-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wettearbeiten, wett(e)arbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wettebahn, wett(e)bahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wettebewerb, wett(e)bewerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettebewerben, wett(e)bewerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wettebulerisch, wett(e)buhlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wetteeifer, wett(e)eifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetteeiferer, wett(e)eiferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetteeifern, wett(e)eifern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wetteeinsatz, wett(e)einsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettefahren, wett(e)fahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wettefahrt, wett(e)fahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wettefällig, wett(e)fällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wettefäustelen, wett(e)fäustelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wettefleiß, wett(e)fleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettefliegen, wett(e)fliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wetteflug, wett(e)flug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetteforschen, wett(e)forschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wettefresser, wett(e)fresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wettefreund, wett(e)freund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wettegang, wett(e)gang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wettegefühl, wett(e)gefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wettegegner, wett(e)gegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wettegericht, wett(e)gericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wettegesang, wett(e)gesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wettegesang, wett(e)sang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wettegesell, wett(e)gesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetteglänzen, wett(e)glänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wettehaftig, wett(e)haftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wettehalter, wett(e)halter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wettehandel, wett(e)handel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetteherr, wett(e)herr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wettei, wett-ei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wetteid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetteifer, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

Wetteifer, mhd. vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; vlīzicheit, vlīzecheit, vlīzekeit, flīzekeit*, flīzicheit*, flīzecheit*, st. F.: nhd. »Fleißigkeit«, Mühe, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Widerstreit, Widerspiel, Kontrast, Gegensatz

wetteifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetteiferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetteifern -- wetteifern mit, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

wetteifern, germ. *fleitan, *flītan, st. V.: nhd. wetteifern, befleißigen, streiten, eifern; *gafleitan, germ.?, st. V.: nhd. wetteifern, befleißigen

wetteifern, an. kep-p-a, sw. V.: nhd. Kraft zeigen, kämpfen, wetteifern

wetteifern, ae. ėl-n-ian, sw. V. (2): nhd. wetteifern, eifrig sein (V.), stärken, getrösten, Stärke gewinnen; ge-ėl-n-ian, sw. V. (2): nhd. wetteifern, eifrig sein (V.), stärken, getrösten, Stärke gewinnen; lǣc-an (1), sw. V. (1): nhd. aufspringen, springen, sich bewegen, wetteifern, sich verbinden

wetteifern, ahd. ellanōn* 7, ellenōn, sw. V. (2): nhd. eifern, wetteifern, beneiden, eifersüchtig sein (V.), nacheifern; fījantskaffōn* 2, fīantskaffōn*, fījantscaffōn*, sw. V. (2): nhd. wetteifern, neiden, feindselig gesinnt sein (V.), im Streit liegen; gilīhhinōn* 2, gilīchinōn*, sw. V. (2): nhd. wetteifern, sich messen; giwidarōn* 1, sw. V. (2): nhd. wetteifern, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen

-- mit jemandem wetteifern in: ahd. giwidarōn* 1, sw. V. (2): nhd. wetteifern, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen

wetteifern, mhd. hiuzen (1), hūzen, sw. V.: nhd. hetzen, hetzen gegen, wetteifern, zur Verfolgung rufen

wetteifern, mnd. vörs˙ ken* (1), vors˙ ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

wetteifern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wetteifernd -- wetteifernd tun, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

wetteifernd, ahd. flīzin? 1?, flīzūn*, Adv.: nhd. »fleißig«, eifrig, wetteifernd; īlīg 24, Adj.: nhd. eilig, schnell, eifrig, hastig, strebsam, glühend vor Eifer, wetteifernd, besorgt; strītīgo 4, Adv.: nhd. streitig, heftig, wetteifernd, streitend, streitsüchtig, beharrlich

wetteifernd, mhd. ebenhiuze (1), Adj.: nhd. eifrig, munter, nacheifernd, wetteifernd, wettstreitend; ebenhiuzic*, ebenhiuzec, Adj.: nhd. nebenbuhlerisch, wetteifernd; enwiderstrīt, Adv.: nhd. wetteifernd, um die Wette eifernd

wetteiferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetteifrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wettekampf, wett(e)kampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettekämpfen, wett(e)kämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wettekämpfer, wett(e)kämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wettekauf, wett(e)kauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetteknecht, wett(e)knecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettekriegen, wett(e)kriegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wettelauf, wett(e)lauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wettelauf, wett(e)lauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettelaufen, wett(e)laufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wetteläufer, wett(e)läufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetteläufer, wett(e)läufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetteleben, wett(e)leben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wettelieben, wett(e)lieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wettelust, wett(e)lust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wettelustig, wett(e)lustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wettemeister, wett(e)meister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetten -- Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten, mnd. witschopbōk, mnd.?, N.: nhd. Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten

Wetten (N.), mhd. wetten (4), st. N.: nhd. »Wetten« (N.), Pfandvertrag, Wette

wetten (V.) (1), mhd. weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen

wetten (V.) (2), mhd. weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten

wetten, idg. *u̯adh-, Sb., V.: nhd. Pfand, Pfand geben, wetten

wetten, an. veð-ja, sw. V.: nhd. zum Pfand einsetzen, wetten, wagen

wetten, ahd. giwettōn* 1, sw. V. (2): nhd. versprechen, wetten, verwetten, zum Pfand setzen; rewadiare 17 und häufiger, lat.-ahd.?, V.: nhd. wetten, versprechen, versetzen, verpfänden, leisten; wettiskeffōn* 1, wettisceffōn*, sw. V. (2): nhd. wetten, sich vereidigen, verpfänden, als Pfand nehmen; wettōn* 6, sw. V. (2): nhd. wetten, versprechen, verbürgen, pfänden

wetten, ahd. wadiare 28 und häufiger, lat.-ahd.?, lat.-lang., V.: nhd. »wetten«, versprechen, als Pfand einsetzen

wetten, mhd. verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen; wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- wetten auf: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- wetten um: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

wetten, mnd. wedden, sw. V.: nhd. wetten, Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, pfandweise erwerben, Einsatz eingehen, Vertrag eingehen

wetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wettend -- Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

Wettengeld, wett(en)geld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wettenschaft, wett(en)schaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wettepferd, wett(e)pferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wettepferd, wett(e)pferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wetteplan, wett(e)plan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetteprangen, wett(e)prangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wettepreis, wett(e)preis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetter -- das Wetter machen für, mhd. witeren, witern, wittern, sw. V.: nhd. Wetter sein (V.), Wetter werden, Wetter machen, zum Gewitter machen, das Wetter machen für

Wetter -- Deckung vor Wind und Wetter, mnd. hāveninge, F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet; hāvinge (2), F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet

Wetter -- dem Wetter aussetzen, mhd. weteren, sw. V.: nhd. »wettern«, dem Wetter aussetzen, in der freien Luft trocknen

Wetter -- der abergläubisch auf das Wetter achtet, mhd. wetersorgære, wetersorger, wettersorgære, st. M.: nhd. »Wettersorger«, der um das Wetter besorgt ist, der abergläubisch auf das Wetter achtet, Wetterbeschauer, Wetterdeuter, wetterfühliger Mensch

Wetter -- der um das Wetter besorgt ist, mhd. wetersorgære, wetersorger, wettersorgære, st. M.: nhd. »Wettersorger«, der um das Wetter besorgt ist, der abergläubisch auf das Wetter achtet, Wetterbeschauer, Wetterdeuter, wetterfühliger Mensch

Wetter -- diesiges Wetter, mnd. dīsinge, F.: nhd. diesiges Wetter, fortdauernd nebliges Wetter, nasskaltes Wetter

Wetter -- fortdauernd nebliges Wetter, mnd. dīsinge, F.: nhd. diesiges Wetter, fortdauernd nebliges Wetter, nasskaltes Wetter

Wetter -- günstiges Wetter für die Seereise, mhd. segelweter, st. N.: nhd. günstiges Wetter für die Seereise, gutes Segelwetter, Segelwetter

Wetter -- nasskaltes Wetter, mnd. dīsinge, F.: nhd. diesiges Wetter, fortdauernd nebliges Wetter, nasskaltes Wetter

Wetter -- nasskaltes Wetter, mnd. slacker, M.: nhd. nasskaltes Wetter, Matschwetter; slagge (2), F.: nhd. schlackiges Wetter, nasskaltes Wetter, Gemisch von Regen (M.) und Schnee, Schmutzwetter; slaggen (2), F.: nhd. schlackiges Wetter, nasskaltes Wetter, Gemisch von Regen (M.) und Schnee, Schmutzwetter

Wetter -- regnerisches Wetter, mnd. rēgenwēder, rēgenwedder, N.: nhd. Regenwetter, regnerisches Wetter

Wetter -- schlackiges Wetter, mnd. slagge (2), F.: nhd. schlackiges Wetter, nasskaltes Wetter, Gemisch von Regen (M.) und Schnee, Schmutzwetter; slaggen (2), F.: nhd. schlackiges Wetter, nasskaltes Wetter, Gemisch von Regen (M.) und Schnee, Schmutzwetter

Wetter -- schlechtes Wetter, mhd. ungewitere, ungewiter, ungewitter, st. N.: nhd. Ungewitter, Sturm, Unwetter, schlechtes Wetter

Wetter -- schönes Wetter, mhd. schœne (3), schōne, st. F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Klarheit, Weiße, Glanz, schönes Wetter

Wetter -- unangenehmes Wetter, mnd. rōwēder*, rōwedder, N.: nhd. unangenehmes Wetter, schlechte Witterung

Wetter -- vom Wetter gekennzeichnet, mhd. wetervar, wettervar, weterfar*, wetterfar*, Adj.:

nhd. »wetterfarb«, wetterfarben, wetterfarbig, wettergegerbt, vom Wetter gekennzeichnet, von Wind und Wetter gebräunt

Wetter -- von Wind und Wetter gebräunt, mhd. wetervar, wettervar, weterfar*, wetterfar*, Adj.: nhd. »wetterfarb«, wetterfarben, wetterfarbig, wettergegerbt, vom Wetter gekennzeichnet, von Wind und Wetter gebräunt

Wetter -- von Wind und Wetter mitgenommen, mnd. bewēderet, Adj: nhd. von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

Wetter -- Wetter betreffend, mhd. weterlich (1), wetterlich, Adj.: nhd. »wetterlich«, Wetter betreffend

Wetter -- Wetter machen, mhd. witeren, witern, wittern, sw. V.: nhd. Wetter sein (V.), Wetter werden, Wetter machen, zum Gewitter machen, das Wetter machen für

Wetter -- Wetter werden, mhd. witeren, witern, wittern, sw. V.: nhd. Wetter sein (V.), Wetter werden, Wetter machen, zum Gewitter machen, das Wetter machen für

Wetter -- widriges Wetter, mnd. gēgenwēder, gēgenwedder, jēgenwēder, jegenwedder, N.: nhd. widriges Wetter

Wetter -- widriges Wetter, mnd. tēgenwēder, N.: nhd. widriges Wetter

Wetter (M.), afries. wed-d-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Wetter« (M.), Bürgschaft Leistender

Wetter sein (V.), mhd. witeren, witern, wittern, sw. V.: nhd. Wetter sein (V.), Wetter werden, Wetter machen, zum Gewitter machen, das Wetter machen für

Wetter, idg. *u̯edhro-, Sb.: nhd. Witterung, Wetter

-- regnerisches Wetter: idg. *aghlu-, *aghl-, Sb.: nhd. dunkle Wolke, regnerisches Wetter

Wetter, germ. *wedra-, *wedram, st. N. (a): nhd. Wind, Wetter

Wetter, an. veð-r (2), st. N. (a): nhd. Wetter, Witterung, Geruch

-- imstande das Wetter vorauszusagen: an. veð-r-spā-r, Adj.: nhd. imstande das Wetter vorauszusagen, wetterkundig

-- klares Wetter: an. hei-ð, st. N. (a): nhd. heiterer Himmel, klares Wetter

-- über das Wetter Waltender: an. Við-r-ir, M.: nhd. Odinsname, über das Wetter Waltender

Wetter, ae. ge-wi-der-e, ge-wi-dr-e, st. N. (ja): nhd. Wetter; we-der, st. N. (a): nhd. Wetter, Luft, Himmel, Wind

-- heißes Wetter: ae. hǣ-þ-a, sw. M. (n): nhd. heißes Wetter

-- schlechtes Wetter: ae. un-we-der, st. N. (a): nhd. Unwetter, schlechtes Wetter, Sturm

-- stürmisches Wetter: ae. hréo-h (1), st. N. (a): nhd. stürmisches Wetter; hréo-h-nės-s, hréo-h-nės, st. F. (jō): nhd. stürmisches Wetter, Sturm

Wetter, afries. we-der (2) 1, st. N. (a): nhd. Wetter

-- schlechtes Wetter: afries. wa-n-we-der 1 und häufiger?, we-n-we-der, st. N. (a): nhd. schlechtes Wetter

Wetter, anfrk. *wi-d-er-i?, st. N. (ja): nhd. Wetter

Wetter, as. w-e-dar* 11, st. N. (a): nhd. Wetter, Sturm

Wetter, ahd. giwitiri* 4, st. N. (ja): nhd. »Gewitter«, Wetter, Unwetter, Sturm; wetar* 30, st. N. (a): nhd. Wetter, Luft, Wind, Unwetter, gutes Wetter, Sturm; ? *witari?, st. N. (ja): nhd. Wetter?, Sturm?; *witiri?, st. N. (ja): nhd. Wetter

-- gutes Wetter: ahd. wetar* 30, st. N. (a): nhd. Wetter, Luft, Wind, Unwetter, gutes Wetter, Sturm

-- heiteres Wetter: ahd. heitarī* 11, heitarīn*, st. F. (ī): nhd. Helle, Klarheit, Heiterkeit, Milde, heiteres Wetter

-- rauhes Wetter: ahd. ungiwitiri* 28, st. N. (ja): nhd. Unwetter, Sturm, rauhes Wetter, Gewitter

Wetter, mhd. gewitere, gewiter, st. N.: nhd. Gewitter, Wetter, Unwetter

-- schlechtes Wetter: mhd. gelutter, st. N.: nhd. schlechtes Wetter, Unrat

-- schönes Wetter: mhd. heitere, heiter, heitrī, st. F.: nhd. »Heiterkeit«, Helligkeit, Klarheit, heiterer Himmel, schönes Wetter

Wetter, mhd. weter, wetter, weder, wedder, st. N.: nhd. Wetter, Unwetter, Witterung, Gewitter, Ungewitter, frische Luft, freie Luft; witer (1), st. N.: nhd. Wetter, Unwetter

Wetter, mnd. wēder* (2), weder, wedder, N.: nhd. Wetter, Witterung, Unwetter, Gewitter; wēderinge***, wedderinge***, mnd.?, F.: nhd. »Witterung«, Wetter

-- feuchtes Wetter: mnd. vucht (2), N.: nhd. Feuchtigkeit, feuchtes Wetter, Wasserdunst; vuchtichhēt*, vuchtichēt, vuchticheit, vochtichēt, F.: nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Nass, feuchtes Wetter, Eigenschaft der Luft, Saft, Frische, Gewebeflüssigkeit, Gelenkflüssigkeit; vuchtnisse, vuchtenisse, F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchter Boden, nasses Gelände, feuchtes Wetter, Flüssigkeit, flüssiger Stoff, Gewebeflüssigkeit, Schleim, Auswurf

-- gefährliches stürmisches Wetter: mnd. vārwēder, farwedder, vaerweder, N.: nhd. gefährliches stürmisches Wetter

-- Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht: mnd. wēderdach*, wederdach*, mnd.?, M.: nhd. Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, Frühlingszeit, Sommerzeit

-- verfliegendes Wetter: mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff

-- von Wind und Wetter mitgenommen: mnd. wēderet***, Adj.: nhd. »wittert« (Adj.), von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

-- Wetter wechseln: mnd. wēderwandelen***, sw. V.: nhd. Wetter wechseln

wetter, interjektion, nhd.: nhd. ; L.: DW

wetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wetterableiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wetteränderung -- Empfindlichkeit einer alten Wunde für Wetteränderung, afries. we-der-wa-nd-el-inge 28, we-der-wo-nd-el-inge, we-der-won-nd-l-onga, st. F. (ō): nhd. Wetterfühligkeit, Empfindlichkeit einer alten Wunde für Wetteränderung

wetteränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wetteranzeigen, wetteranzeige(n), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetteranzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetteranzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetterartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wetteraufstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wetteraxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetterbach, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wetterbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterbeobachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetterbeobachtung, mnd. ? wedderschouw*, wedderschaw, mnd.?, N.: nhd. »Wiederschau«, Rückblick, Umsicht, Aufsicht?, Wetterbeobachtung?

wetterbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetterberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetterbeschauer, mhd. wetersorgære, wetersorger, wettersorgære, st. M.: nhd. »Wettersorger«, der um das Wetter besorgt ist, der abergläubisch auf das Wetter achtet, Wetterbeschauer, Wetterdeuter, wetterfühliger Mensch

wetterbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetterbeständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wetterbeständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetterblasebalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetterblick, mhd. weterblic, wetterblic, st. M.: nhd. »Wetterblick«, Blitz

wetterblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterblitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wetterblitzen (N.), mhd. weterblitzen (2), wetterblitzen, weterplitzen, st. N.: nhd. »Wetterblitzen« (N.), Blitz

wetterblitzen, mhd. weterblitzen* (1)**, sw. V.: nhd. »wetterblitzen«, blitzen

wetterblitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wetterblix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetterblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetterbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterbracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterbrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wetterbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wetterbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wetterbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wetterbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wetterbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wetterdach, mnd. afschūr, afschūre, N.: nhd. getrennt gelegenes abseitiges Schauer (M.) (2), Wetterdach, Schuppen (N.)

wetterdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wetterdächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wetterdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wetterdeuter, mhd. wetersorgære, wetersorger, wettersorgære, st. M.: nhd. »Wettersorger«, der um das Wetter besorgt ist, der abergläubisch auf das Wetter achtet, Wetterbeschauer, Wetterdeuter, wetterfühliger Mensch

wetterdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetterdicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wetterdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetterdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wetterecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wetteregatta, wett(e)regatta, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wettereinschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettereiten, wett(e)reiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wettereiter, wett(e)reiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetterennen, wett(e)rennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wetterennen, wett(e)rennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wetterfahne -- Schaft für die Wetterfahne, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Wetterfahne, mnd. ? pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

Wetterfahne, mnd. vl· gel, M.: nhd. Windfahne auf Türmen, Wimpel, Wetterfahne; vl· ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel

-- Wetterfahne auf einem Gebäude: mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

-- Wetterfahne auf Gebäuden: mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.),

Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse
wetterfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wetterfahnenstange, mnd. vl· gerstange, F.: nhd. Wetterfahnenstange
wetterfähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterfarb, mhd. wetervar, wettervar, weterfar*, wetterfar*, Adj.: nhd. »wetterfarb«, wetterfarben, wetterfarbig, wettergegerbt, vom Wetter gekennzeichnet, von Wind und Wetter gebräunt
wetterfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterfarben, mhd. wetervar, wettervar, weterfar*, wetterfar*, Adj.: nhd. »wetterfarb«, wetterfarben, wetterfarbig, wettergegerbt, vom Wetter gekennzeichnet, von Wind und Wetter gebräunt
wetterfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterfarbig, mhd. wetervar, wettervar, weterfar*, wetterfar*, Adj.: nhd. »wetterfarb«, wetterfarben, wetterfarbig, wettergegerbt, vom Wetter gekennzeichnet, von Wind und Wetter gebräunt
wetterfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterfreitag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterfühliger -- wetterfühliger Mensch, mhd. wetersorgære, wetersorger, wettersorgære, st. M.: nhd. »Wettersorger«, der um das Wetter besorgt ist, der abergläubisch auf das Wetter achtet, Wetterbeschauer, Wetterdeuter, wetterfühliger Mensch
Wetterfühligkeit, afries. we-der-wa-nd-el-inge 28, we-der-wo-nd-el-inge, we-der-won-nd-l-onga, st. F. (ō): nhd. Wetterfühligkeit, Empfindlichkeit einer alten Wunde für Wetteränderung
wetterführen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettergalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wettergans, mhd. wetergans, wetergens, st. F.: nhd. »Wettergans«, freilaufende Gans, Wildgans
wettergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettergarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettergebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettergebräunt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wettergegerbt, mhd. wetervar, wettervar, weterfar*, wetterfar*, Adj.: nhd. »wetterfarb«, wetterfarben, wetterfarbig, wettergegerbt, vom Wetter gekennzeichnet, von Wind und Wetter gebräunt
wettergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettergelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettergerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wettergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettergespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettergewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettergezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettergranne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettergrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wettergrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettergraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettergrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettergrollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettergrundel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wettergruß, mhd. wetergruoz, st. M.: nhd. »Wettergruß«, Wohltat des Wetters
wettergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterhahn -- starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, mnd. markbōm, M.: nhd. »Markbaum«, starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, äußerste Turmspitze?
Wetterhahn, ahd. wetarhano* 3, sw. M. (n): nhd. Wetterhahn
Wetterhahn, mhd. weterhan, wetterhan, sw. M.: nhd. Wetterhahn
Wetterhahn, mnd. hāne, M.: nhd. Hahn, Brauthahn, Wetterhahn, Turmhahn, Hahn am Fasse
Wetterhahn, mnd. wēderhāne*, wederhane, mnd.?, M.: nhd. Wetterhahn
wetterhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterhähnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wetterhaufen, mhd. weterhūfe 1, sw. M.: nhd. »Wetterhaufen«, Heuhaufen, zum Trocknen im Freien gehäufeltes Heu
wetterhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wetterherr, mhd. weterhērre* 1 und häufiger?, weterherre, wetterherre, sw. M.: nhd. Wetterherr, Schutzheiliger gegen Witterungsunbilden
wetterherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterhexe, mhd. wolkengüsse, wulkengüsse, st. F.: nhd. Wetterhexe
wetterhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetteringen, wett(e)ringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wetterinzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wetterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wetteritt, wett(e)ritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterjunge DW
wetterkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wetterkleidung -- grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, mnd. kirsei, karsei, kirsey, kersey, kerzey, keyrseyg, karsey, Sb.: nhd. gröberer englischer Wollstoff, grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, wollenes gekreuztes Zeug
wetterkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterkühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterkühlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterkühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterkundig, an. veð-r-spā-r, Adj.: nhd. imstande das Wetter vorauszusagen, wetterkundig
wetterkundig, as. w-e-dar-wī-s* 1, Adj.: nhd. wetterkundig
wetterkundig, mhd. weterwīse, wetterwīse, Adj.: nhd. »wetterweise«, wetterkundig
wetterkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wetterkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterkundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterlaunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterlaunisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wetterläuten (N.), mhd. weterliuten, wetterliuten, st. N.: nhd. Wetterläuten (N.), Läuten bei einem Gewitter
wetterläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wetterlech, mhd. weterlech, weterlich, wetterlech, wetterlich, st. M.: nhd. »Wetterlech«, Blitz
Wetterleche, mhd. weterleche, weterliche, wetterleche, wetterliche, sw. M.: nhd. »Wetterleche«, Blitz
Wetterleche, wetterlech(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterlechen, mhd. weterlechen, weterlichen, weterleichen, wetterlechen, wetterlichen, wetterleichen, st. V.: nhd. »wetterlechen«, blitzen, wetterleuchten
wetterlechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wetterleich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wetterleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wetterleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterleucht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterleuchten, ahd. blekkezzen* (1) 15, bleckezzen*, sw. V. (1a): nhd. blitzen, funkeln, glänzen, glitzern, wetterleuchten
Wetterleuchten, mhd. himellitze, himelitze, sw. M.: nhd. Blitz, Wetterleuchten
wetterleuchten, mhd. weterlechen, weterlichen, weterleichen, wetterlechen, wetterlichen, wetterleichen, st. V.: nhd. »wetterlechen«, blitzen, wetterleuchten; weterletzen, wetterletzen, sw. V.: nhd. wetterleuchten; weterlitzen, wetterlitzen, sw. V.: nhd. wetterleuchten
wetterleuchten, mnd. v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten
wetterleuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wetterleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterlich, mhd. weterlich (1), wetterlich, Adj.: nhd. »wetterlich«, Wetter betreffend
wetterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterlichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wetterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterliesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterling, nhd.: nhd. ; L.: DW
wetterloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterlohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterlosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterlotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterluft, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettermachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wettermacher, mnd. wēdermākære***, M.: nhd. Wettermacher
wettermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wettermacherin, mnd. wēdermākærische*, wedermakersche, mnd.?, F.: nhd. Wettermacherin, Gewittermacherin, Zauberin, Zaubererin
wettermacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettermacherisch, mnd. wēdermākærisch***, Adj.: nhd. wettermacherisch, gewittrig
wettermacherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wettermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettermädel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettermal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettermännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettermännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettermäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wettermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettermeldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettermesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettermesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettermode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettermoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettern, mhd. weteren, sw. V.: nhd. »wettern«, dem Wetter aussetzen, in der freien Luft trocknen
wettern, mnd. wēderen*, wederen, wedderen, mnd.?, sw. V.: nhd. wettern, gewittern
wettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wettern, wetter(n), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wetternachtsnot, wetternacht(s)not, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetternägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetternötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetternrichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

wetterpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterpraktik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterprophet, mhd. luftsagære*, luftsager, st. M.: nhd. »Luftsager«, Wetterprophet
Wetterprophet, mhd. wetersagære*, wetersager, wettersager, st. M.: nhd. »Wettersager«, Wetterprophet
wetterprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterprophezeiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wetterrunsene, wetterrunse(ne), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetters -- aufgelaufen aufgrund des Wetters, mnd. gewēderbōrdet, gewēdderbōrdet, gewerderbōrdet, Adj.: nhd. gebordet, aufgelaufen aufgrund des Wetters
Wetters -- bestimmte Art des Wetters, an. grind-il-l, st. M. (a): nhd. Wind, bestimmte Art des Wetters, Schädiger; gœ, st. F. (ō): nhd. bestimmte Art des Wetters, Monatsname
Wetters -- schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde, mnd. wēderwandelinge*, wandelinge, mnd.?, F.: nhd. Witterungswechsel, schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde
Wetters -- Wohltat des Wetters, mhd. wetergruoz, st. M.: nhd. »Wettergruß«, Wohltat des Wetters
Wetters, wetter(s)-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wettersager, mhd. wetersagære*, wetersager, wettersager, st. M.: nhd. »Wettersager«, Wetterprophet
wettersager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterschaden, wetterschade(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterschauer, as. s-kūr* (2) 1, st. M. (i): nhd. «Schauer» (M.) (1), Wetterschauer, Sturm, Waffe
wetterschauer, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterschlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wetterschlag, mhd. weterslac, wetterslac, st. M.: nhd. »Wetterschlag«, Blitzschlag
wetterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterschmecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterschutz, mnd. hōt (1), hoedt*, M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Wetterschutz, Eisenhut, Sturmhut als Schutzwaffe, Maßeinheit, Maßeinheit für Zucker, Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form) -- ausgespanntes Tuch als Wetterschutz: mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft -- Wetterschutz bei Prozessionen: mnd. kr˙ zeganc, kruzegank, kr˙ zganc, M.: nhd. Kreuzgang in Kirchen bzw. Klöstern, Säulengang neben einer Kirche, Wetterschutz bei Prozessionen
wetterschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterschwalbe, mhd. weterswalwe, st. F.: nhd. »Wetterschwalbe«
wetterschwanger, adj, nhd.: nhd. ; L.: DW
wetterschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterschwül, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wettersee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettersegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettersegen, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
wettersegnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wettersegnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettershalben, wettershalb(en), nhd.: nhd. ; L.: DW
wettersieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wettersieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wettersjunge, wetter(s)junge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wettersorger, mhd. wetersorgære, wetersorger, wettersorgære, st. M.: nhd. »Wettersorger«, der um das Wetter besorgt ist, der abergläubisch auf das Wetter achtet, Wetterbeschauer, Wetterdeuter, wetterfühliger Mensch
wettersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wetterstand, mnd. wēderstant***, M.: nhd. Wetterstand
wetterstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterstet, mhd. weterstæte, wetterstæte, Adj.: nhd. »wetterstet«, im Unwetter ausharrend
wetterstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterstorch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterstrahl, mhd. strāl 4, st. F., st. M.: nhd. »Strahl«, Pfeil, Wetterstrahl, Blitz, Streifen (M.); strāle, strōle, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strahl, Lichtstrahl, Pfeil, Wetterstrahl, Blitz, Streifen (M.)
Wetterstrahl, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn
wetterstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterstrahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wetterstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wettersturm, mhd. wetersturm, st. M.: nhd. »Wettersturm«, Orkan, Unwetter
wettersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettersturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterszeit, wetter(s)zeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wettertag, mhd. wetertac, wettertac, st. M.: nhd. »Wettertag«, Tag mit günstiger Witterung
wettertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettertanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettertrentsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterudern, wett(e)rudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wetterumschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterumschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterung, mnd. brōkwēteringe*, brōkwetteringe, F.: nhd. Wetterung, Entwässerungsgraben im Sumpf
Wetterung, mnd. grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal
wetterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterüsten, wett(e)rüsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wetterveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterverschlechterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wettervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettervoraussage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettervorhersage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterweise, mhd. weterwīse, wetterwīse, Adj.: nhd. »wetterweise«, wetterkundig
wetterwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterwendig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wetterwendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterwendisch, ahd. wintwerbīg* 1, wintwarbīg*, Adj.: nhd. »windig«, wetterwendisch, unbeständig
wetterwendisch, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig
wetterwendisch, mhd. windisch, windesch, Adj.: nhd. windisch, wendisch, slawisch, wetterwendisch; wintschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »windschaffen«, wie der Wind beschaffen (Adj.), wetterwendisch, verdreht, gekrümmt
wetterwendisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wetterwendischer -- wetterwendischer Mensch, mnd. wendenhoike, wendelhoike, wendehoike, wendenheike, mnd.?, M.: nhd. den Mantel nach dem Winde Drehender, wetterwendischer Mensch
wetterwicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterwinde, mnd. wēderwinde*, wederwinde, mnd.?, F.: nhd. »Wetterwinde«, Windrad
wetterwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterwispel, mhd. weterwispel, st. M.: nhd. »Wetterwispel«
wetterwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetterzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wetterzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetterzotte, wetterzot(t)e, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettesaufen, wett(e)saufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wetteschatz, wett(e)schatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetteschießen, wett(e)schieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wetteschrift, wett(e)schrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wetteschuld, wett(e)schuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wetteschuld, wett(e)schuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetteschwimmen, wett(e)schwimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wettesingen, wett(e)singen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wettespiel, wett(e)spiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wettespiel, wett(e)spiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wettestreit, wett(e)streit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wettestreit, wett(e)streit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettestreiten, wett(e)streiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wettestreiter, wett(e)streiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wettesucht, wett(e)sucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wettesüchtig, wett(e)süchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wettesumme, wett(e)summe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wettetag, wett(e)tag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wetteteufel, wett(e)teufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wettetrunk, wett(e)trunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetteturnen, wett(e)turnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wetteübung, wett(e)übung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wetteweis, wett(e)weis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wettewerben, wett(e)werben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wettewerber, wett(e)werber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wettezins, wett(e)zins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettgelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wettgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wetthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wettig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wettkampf -- im Wettkampf streiten, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig

kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

Wettkampf -- im Wettkampf überwinden, mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

Wettkampf -- Mal beim Wettkampf, mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

Wettkampf -- Wettkampf im Schießen, mnd. schüttengevēr, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht, Scharmützel, Wettkampf im Schießen, Preisschießen; schüttengevērde, schüttengevērt, schuttengeverde, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht, Scharmützel, Wettkampf im Schießen, Preisschießen

Wettkampf, idg. *ernu-, Sb.: nhd. Wettkampf

Wettkampf, an. kap-p, st. N. (a): nhd. Eifer, Streit, Wettkampf

Wettkampf, ahd. einwīgi* 23, st. N. (ja): nhd. Einzelkampf, Zweikampf, Wettkampf; strītspil* 1, st. N. (a): nhd. »Streitspiel«, Wettkampf, Wettrennen

Wettkampf, mhd. kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

Wettkampf, mhd. spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

Wettkampf, mnd. bangestrīt, M.: nhd. Kampf, Ringkampf, Wettkampf

wettkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettkämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wettkämpfer, ae. ge-lǣc-a, sw. M. (n): nhd. Wettkämpfer, Kämpfer

Wettkämpfer, ahd. kempfo 47, kempho*, kempfeo*, sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Soldat, Streiter, Krieger, Wettkämpfer, Wettstreiter, Gladiator; spilāri* 5, st. M. (ja): nhd. Spieler, Schauspieler, Ringkämpfer, Wettkämpfer, Musikant; spilokneht* 1, spilakneht*, st. M. (a): nhd. Wettkämpfer, Kämpfer am Spielplatz, Ringkämpfer, Sportler

wettkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wettkampfstätte, ahd. spilostat* 18, spilastat*, st. F. (i): nhd. »Spielstätte«, Wettkampfstätte, Schauspielplatz, Bühne

Wettlauf, idg. *spr̥dhā, F.: nhd. Wettlauf

Wettlauf, an. skei-ð (3), st. N. (a): nhd. Lauf, Laufbahn, Wettlauf

Wettlauf, ae. s-pyr-d, st. M. (i): nhd. Rennbahn, Wettlauf

Wettlauf, ahd. samanlouft* 1, samanhlouft*, st. M. (i): nhd. Zusammenlauf, Wettlauf, Zusammenlaufen; strītlouft* 1, st. M. (i): nhd. Wettlauf

Wettlauf, mhd. wettelouf, wetelouf, wetlouf, st. M.: nhd. Wettlauf; wettelouft, wetelouft, wetlouft, st. M.: nhd. Wettlauf

Wettlauf, mnd. weddelōp, mnd.?, M.: nhd. Wettlauf

wettlaufen, mhd. wetteloufen (1), V.: nhd. »wettlaufen«

Wettlaufen, mhd. wetteloufen (2), wetloufen, st. N.: nhd. Wettlaufen

wettlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wettläufer, ahd. strītloupfo* 2, strītloupho*, sw. M. (n): nhd. Wettläufer

Wettläufer, mhd. wetteloufære*, wetteloufer, weteloufer, wetloufer, st. M.: nhd. Wettläufer; zilloufære*, zilloufer, st. M.: nhd. »Zielläufer«, der nach dem Ziel Laufender, Wettläufer

Wettläufer, mnd. weddel· pære*, weddeloper, mnd.?, M.: nhd. Wettläufer

wettlauferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wettling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettmachen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; inremmen, sw. V.: nhd. einrammen, eintreiben, wettmachen, fühlen lassen?

wettmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wettmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wettordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wettpreis, mhd. topel, toppel, st. M., st. N.: nhd. »Toppel«, Würfelspiel, Spieleinlage, Wettpreis

Wettpreis, mhd. widerwette, st. N., st. F.: nhd. Gegeneinsatz, Sicherheit, Pfand, Sicherheitsleistung, Wettpreis

Wettrennen -- Punkt von dem das Wettrennen beginnt, mhd. anelāz, anlāz, st. M.: nhd. Anlass, Anfang, Beginn, Punkt von dem das Wettrennen beginnt, Anreizung, Veranlassung, Gelegenheit, Kompromiss

Wettrennen, ahd. strītspil* 1, st. N. (a): nhd. »Streitspiel«, Wettkampf, Wettrennen

wettrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wettschatz, mhd. wetteschaz, st. M.: nhd. »Wettschatz«, Pfandgeld, Pfandgut, Pfand

Wettschießen -- bester Schütze beim Wettschießen, mnd. schüttenk· ninc, M.: nhd. Schützenkönig, bester Schütze beim Wettschießen

wettspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wettspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wettspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wettspiels -- Preis eines Wettspiels, mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

Wettstab, mhd. wettestap 1, st. M.: nhd. »Wettstab«, Gerichtsstab, Zeichen zur Verhängung gerichtlicher Strafen, Geldbuße

wettstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wettstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wettstreit -- im Wettstreit erworbene Anerkennung, mnd. prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert

Wettstreit, ae. flīt, st. N. (a): nhd. Wettstreit, Streit; ge-flit, st. N. (a): nhd. Streit, Wettstreit, Zwietracht, Ärgernis

Wettstreit, mhd. būhurdiere, st. F.: nhd. »Reiterei«, Wettstreit, Buhurt, Ritterkampfspiel; ebenhiuze (3), st. F.: nhd. Eifer, Rivalität, Widerpart, Konkurrenz, Wettstreit

-- Siegespreis beim Wettstreit: mhd. afterwette, st. N., st. F.: nhd. Pfand, Siegespreis beim Wettstreit

Wettstreit, mhd. gegenstrīt, st. M.: nhd. Gegenwehr, Wettstreit, Widerstand; kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

-- Wettstreit austragen: mhd. kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

Wettstreit, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

Wettstreit, mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe; widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind

Wettstreit, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

Wettstreit, mnd. wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette

wettstreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wettstreitend, mhd. ebenhiuze (1), Adj.: nhd. eifrig, munter, nacheifernd, wetteifernd, wettstreitend

Wettstreiter, ahd. kempfo 47, kempho*, kempfeo*, sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Soldat, Streiter, Krieger, Wettkämpfer, Wettstreiter, Gladiator

wettstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetttanz -- Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt, mhd. hanentanz, st. M.: nhd. Hahnentanz, Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt

Wettung, mhd. wettunge, st. F.: nhd. »Wettung«, Pfandvertrag, Wette

wettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetz(e)stein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetze, mhd. wetze (2), st. F.: nhd. »Wetze«, Schneide

wetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetzeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wetzen, idg. *k̂ēi-, *k̂ē-, *k̂ōi-, *k̂ō-, *k̂əi-, *k̂ə-, V.: nhd. schärfen, wetzen; *ku̯ĕd-, *ku̯ŏd-?, *keu̯ed-?, V.: nhd. stacheln, bohren, wetzen, schärfen, antreiben, anreizen

wetzen, germ. *hwatjan, sw. V.: nhd. antreiben, reizen, schärfen, wetzen; *snarpjan, sw. V.: nhd. wetzen, scharfmachen

wetzen, an. brȳn-a, sw. V.: nhd. wetzen, anstacheln, ans Land ziehen; hvet-ja, sw. V. (1): nhd. wetzen, anreizen; sner-p-a, sw. V. (1): nhd. wetzen, scharf machen

wetzen, ae. ge-hwė̄t-t-an, sw. V. (1): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, ermutigen; hwė̄t-t-an, sw. V. (1): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, ermutigen

wetzen, as. *hwet-ian?, sw. V. (1a): nhd. wetzen

wetzen, ahd. giwezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. wetzen, schärfen, scharf machen; irwezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. wetzen, schärfen; wennen* (2) 19, sw. V. (1b): nhd. schwingen, zitternd bewegen, schleudern, wirbeln, wetzen, polieren; wezzen* 15, hwezzen*, sw. V. (1a): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, hervorrufen, abnutzen, hervorrufen

wetzen, mhd. wetzen, sw. V.: nhd. wetzen, schärfen, schärfen an, die Zähne fletschen, schleifen (V.) (1), anfeuern, reizen

wetzen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

wetzen, mnd. wetten, mnd.?, sw. V.: nhd. wetzen, schärfen

wetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wetzestein, mhd. wetzestein, wetzstein, st. M.: nhd. Wetzestein, Schleifstein

wetzfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wetzger, mhd. wetzger, wetzker, wetschger, wetscher, st. M.: nhd. »Wetzger«, Reisetasche, Felleisen

wetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wetzkieze, nhd.: nhd. ; L.: DW

wetzkitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wetzkumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wetzschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetzstahl, mnd. strīkestāl, M.: nhd. »Streichstahl«, Wetzstahl

wetzstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wetzstein -- langer Wetzstein, mnd. schūvestēn, schūvestein, M.: nhd. »Schiebstein«, langer Wetzstein

Wetzstein -- Wasserbehälter für den Wetzstein, mhd. kumpf (1) 3, kumph, komph, st. M.: nhd. Schüssel, Napf, Gefäß, Kumpf, Wetzsteingefäß, Wasserbehälter für den Wetzstein, Trog

Wetzstein, idg. *k̂əini-, Sb.: nhd. Wetzstein; *k̂ēno-, *k̂ōno-, Sb.: nhd. Wetzstein

Wetzstein, an. brȳn-i, N.: nhd. Wetzstein, Würze; hei-n, st. F. (ō): nhd. Wetzstein

Wetzstein, ae. hwė̄t-stā-n, st. M. (a): nhd. Wetzstein

Wetzstein, as. hwet-i-stê-n* 1, st. M. (a): nhd. Wetzstein

Wetzstein, ahd. wezzilstein* 1, st. M. (a): nhd. Wetzstein, Schleifstein; wezzistein 34, st. M. (a): nhd. Wetzstein, Schleifstein

Wetzstein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Wetzstein, mhd. wetzelstein, st. M.: nhd. Wetzstein

Wetzstein, mnd. wettestēn, wetstēn, mnd.?, M.: nhd. Wetzstein, Schleifstein

Wetzsteingefäß, mhd. kumpe*, kump, komp, kompe, sw. M.: nhd. »Kumpf«, Schüssel, Napf, Gefäß, Wetzsteingefäß; kumpf (1) 3, kumph, komph, st. M.: nhd. Schüssel, Napf, Gefäß, Kumpf, Wetzsteingefäß, Wasserbehälter für den Wetzstein, Trog

weu, nhd.: nhd. ; L.: DW

weymouthsfichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

weymouthskiefer, nhd.: nhd. ; L.: DW

whisky, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

whisky, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

whist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wi(e)derforderer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wi, mhd. wī (1), Interj.: nhd. »wi«

Wibbel, wib(b)el, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wibbelbohne, mnd. tecke (1), mnd.?, Sb.: nhd. Wibbelbohne

Wibbelbohne, mnd. wēvelesbōne*, wevelsbone, mnd.?, F.: nhd. Wibbelbohne, kleine Saubohne

wibbelicht, wib(b)elicht, wiebelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wibbelig, wib(b)elig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wibbeln, wib(b)eln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wibbelsucht, wib(b)elsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wibeler -- Angehörige der Familie Wibeler, mhd. wibelærinne* 3, wibelerin, st. F., sw. F.: nhd. Weberin, Angehörige der Familie Wibeler

wibelærinne* -- s. wibelærinne*, mhd. wibelerin, st. F., Vw.: s. wibelærinne*

wiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

wich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wicha, mhd. wīchā, wīch, Interj.: nhd. »wicha«

wiche, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wichelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wicheler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wicheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wicheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wichengarn, wickegarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wichhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wichler, wickeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wichsbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wichse, wichs(e), M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wichselbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wichselzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wichsen, germ. *wehsjan, germ.?, sw. V.: nhd. wichsen

wichsen, ahd. giwahsen* 1, sw. V. (1a): nhd. wachsen (V.) (2), wichsen, mit Wachs überziehen

wichsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wichsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wichsern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wichsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wicht, germ. *wehti-, *wehtiz, *wihti-, *wihtiz, st. F. (i): nhd. Wesen, Wicht, Sache, Ding

Wicht, an. væt-r, st. N. (i): nhd. lebendes Wesen, Wicht, Ding, etwas; væt-t-r, vēt-t-r, st. F. (i): nhd. Wesen, Wicht, Geist, Ding, Sache

Wicht, ae. wih-t (1), uh-t, *wuh-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Wicht, Person, Geschöpf, Wesen, Sache, Ding, etwas

Wicht, as. wih-t* 77, st. M. (a), Indef.-Pron.: nhd. »Wicht«, Dämon, Wesen, Ding, Sache, etwas

Wicht, mhd. wiht (1), st. M., st. N.: nhd. Wicht, Bösewicht, Kerl, Etwas, Nichts, Wesen, Ding, Geschöpf, Docht

Wicht, mnd. wicht (1), M., N.: nhd. Wicht, Wesen, Geschöpf (verächtlich bzw. mitleidig gebraucht), Armer, Unbemittelter

wicht, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wichtchen, mnd. wichteken, mnd.?, mnd.?, N.: nhd. »Wichtchen«, Geist, Kobold

wichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wichtel, mhd. wihtel, st. N.: nhd. Wichtel, Kobold, Zwerg, Puppe im Puppenspiel; wihtelīn, st. N.: nhd. »Wichtellein«, Wichtel, Kobold, Zwerg, Puppe im Puppenspiel

wichtel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wichtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wichtelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Wichtellein DW

Wichtellein, mhd. wihtelīn, st. N.: nhd. »Wichtellein«, Wichtel, Kobold, Zwerg, Puppe im Puppenspiel

wichtelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wichtelmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wichtelpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wichtelzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wichtig -- gar nicht wichtig, mhd. bormære, Adj.: nhd. völlig gleichgültig, gar nicht wichtig

wichtig (), mhd. ? istic, Adj.: nhd. »wichtig« (?), wesentlich

wichtig, an. hǫf-ug-r, Adj.: nhd. schwer, wichtig; nau-ð-syn-lig-r, Adj.: nhd. notwendig, dringend, wichtig

-- verschieden wichtig: an. mis-stō-r-r, Adj.: nhd. verschieden wichtig

wichtig, ae. héa-h (1), hē-h, Adj.: nhd. hoch, groß, tief, erhaben, herrlich, wichtig, hochmütig, stolz, recht; hė́f-ig, Adj.: nhd. schwer, wichtig, ernst, streng, drückend; weor-þ-lic, Adj.: nhd. wichtig, wertvoll, würdig, prächtig, erhaben, ehrenwert

wichtig, ahd. drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; ginōti* 22, Adj.: nhd. gezwungen, karg, streng, eng begrenzt, engherzig, bedrängend, schlimm, bedeutend, wichtig, groß; hefīg* 48, hevīg*, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ungeheuer, groß, wichtig, bedeutend, erhaben, mächtig, beschwerlich, lästig; kraftlīh* 3, Adj.: nhd. stark, groß, gewaltig, heftig, kräftig, mächtig, wichtig, bedeutsam; kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig; namahaft* 11, Adj.: nhd. namhaft, bekannt, berühmt, wichtig; namalīh* 2, Adj.: nhd. wichtig, bekannt; swāri* 31 und häufiger?, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, gefährlich, groß, ernst, wichtig, streng, fruchttragend, gewichtig, lästig

-- sehr wichtig: ahd. meisto 67, Adj.: nhd. meiste, größte, höchste, reichste, sehr wichtig, vornehmste, häufigste

wichtig, mhd. hebic*, hebec, hevec, hefec*, Adj.: nhd. wichtig, gewaltig; heftic, heftec, Adj.: nhd. »heftig«, festbleibend, dauernd, beständig, beharrlich, mit Beschlag belegt, ernst, wichtig, stark; hevic*, hevec, hefec*, hefic*, Adj.: nhd. wichtig, gewaltig; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig

wichtig, mhd. mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt; merklich, Adj.: nhd. »merklich«, beachtenswert, bemerkbar, erkennbar, deutlich, bemerkenswert, aufmerksam, bedeutend, wichtig, groß, tadelsüchtig; nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig; nützeclich*, nutzeclich, Adj.: nhd. nützlich, ertragreich, sinnvoll, wichtig; nutzlich, nützlich, nuzlich, Adj.: nhd. nützlich, ertragreich, sinnvoll, wichtig; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter

Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

wichtig, mhd. sachhaft, Adj.: nhd. rechtsanhängig, gefangen, klagbar, klagwürdig, feindselig, feind, wichtig, bedeutend; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit; treffenlich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet; trefflich, treffelich, treflich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet

wichtig, mhd. vüremehtic*, füremehtic*, vürmehtec, fürmehtec*, Adj.: nhd. hervorragend, wichtig; vürenēme*, fürenēme*, vürnēme, fürnēme*, vornēme, fornēme*, Adj.: nhd. »fürnehm«, vornehm, hochstehend, wichtig, vorzüglich, äußerlich

-- überaus wichtig: mhd. übermerklich, Adj.: nhd. »übermerklich«, unbegreiflich, überaus wichtig

wichtig, mhd. wihtic, wihtec, Adj.: nhd. »wichtig«, was nach dem Gewicht verkauft wird, wesenhaft, kreatürlich

wichtig, mnd. drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; dr· pelīk, Adj.: nhd. wichtig, ernsthaft, bedeutend; dr· pelīken, Adv.: nhd. wichtig, ernsthaft, bedeutend; d· plīk, dûplik, d· pelīk, dēplīk*, dēplich, Adj.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīke*, d· plīk, dûplik, d· pelīk, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīken, dûpliken, d· pelīken*, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig

wichtig, mnd. grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig

-- sehr wichtig: mnd. hōchwichtich, Adj.: nhd. sehr wichtig, dringend

wichtig, mnd. merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich; mūsich, Adj.: nhd. übermütig, wichtig; n· tlīk, nōtlīk, Adj.: nhd. notwendig, wichtig, dringend, schwierig, lästig, rechtlich ausreichend, seltsam, absonderlich; · vere*, · ver, ȯver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig; pündich, pundich, Adj.: nhd. wichtig, vollwichtig, dem regelhaften Feingehalt entsprechend

wichtig, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

wichtig, mnd. v· rnēmelīk, v· rnehmlick, v· rn· melīk, Adj.: nhd. vornehmlich, wichtig; v· rnēmich (1), Adj.: nhd. hervorragend, wichtig, vornehm

-- Platz der für den Fischfang besonders wichtig ist: mnd. vischlant, N.: nhd. Platz der für den Fischfang besonders wichtig ist

wichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wichtige -- weniger wichtige Angelegenheit, mnd. middeldinge, N.: nhd. »Mittelding«, mittelmäßige Angelegenheit, weniger wichtige Angelegenheit

wichtige -- wichtige Angelegenheit, mnd. prīncipāl (2), N.: nhd. Urschrift (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Original eines Dokuments, Hauptsache, wichtige Angelegenheit, Grundsatz

wichtige -- wichtige Burg, mnd. h· vetborch, F.: nhd. wichtige Burg, Hauptstützpunkt, Fluchtburg für das Vieh (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

wichtige -- wichtige Folge, mnd. h· vetvrochte*, F.: nhd. »Hauptfrucht«, wichtiges Ereignis, wichtige Folge

wichtige -- wichtige Stadt, mnd. h· vetstat, F.: nhd. Hauptstadt, große Stadt, wichtige Stadt, Vorort der Hanse, Residenz, gerichtlicher Oberhof

wichtigem -- auf wichtigem Grund beruhend, mnd. nōtsākelīk, nōtsāklīk, Adj.: nhd. notwendig, auf wichtigem Grund beruhend

wichtiger -- Verzeichnis wichtiger Ereignisse und Sachverhalte, mnd. reālebōk, N.: nhd. Verzeichnis wichtiger Ereignisse und Sachverhalte

wichtiger -- wichtiger Bote, mhd. archibote, sw. M.: nhd. »Erzbote«, wichtiger Bote

wichtiger -- wichtiger Grenzstein, mnd. h· vetstēn, h· vetstein, h· ftstēn, M.: nhd. Grundstein, Eckstein, wichtiger Grenzstein, Grundlage

wichtiger -- wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, mnd. mēnede (2), mēnde, F.: nhd. Gemeindewoche, nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, Termin für besondere Festlichkeiten

wichtigere, mhd. mēr (1), mē, mērere, mērre, merre, Adj. (Komp.): nhd. mehr, größere, bedeutendere, bessere, wichtigere, stärkere, ältere, obere, längere

wichtiges -- wichtiges Ereignis, mnd. h· vetvrochte*, F.: nhd. »Hauptfrucht«, wichtiges Ereignis, wichtige Folge

wichtiges -- wichtiges Wort, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

Wichtigkeit, an. til-kvam-a, sw. F. (n): nhd. Kommen, Ankunft, Dazukommen, Eingreifen, Bedeutung, Wichtigkeit

Wichtigkeit, mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

Wichtigkeit, mnd. grōthēt, grōtheit, F.: nhd. Größe, Wichtigkeit, Bedeutung

wichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wichtigmachen, mhd. durchwegen, st. V.: nhd. wichtigmachen, erwägen, durchsetzen, vermischen

wichtigmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wichtigste -- wichtigste Grundlage, mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

wichtigste, ahd. obarōsto* 31, Adj.: nhd. oberste, höchste, größte, wichtigste, erste

wichtigste, mhd. beginlich, Adj.: nhd. wichtigste, übergeordnet, grundlegend

wichtigste, mhd. meiste (1), meist, mēste, Adj.: nhd. größte, meiste, höchste, wichtigste, einzig

wichtigste, mhd. vüreste* (1), füreste*, vurste, furste*, vürst, fürst*, Adj. (Superl.), Konj.: nhd. erste, wichtigste, bevor

wichtigster -- wichtigster Abschnitt, mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

wichtigster -- wichtigster Klosterhof, mnd. h· vethof, hoeffthaeff, M.: nhd. wichtigster Klosterhof, zentraler Klosterhof

wichtigster -- wichtigster Mann, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

wichtigster -- wichtigster Mann, mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer; prinse, prince, prins, prinß, prinz, printz, printzs, primse, sw. M.: nhd.

»Prinz«, Fürst, Herrscher, Landesherr, Vorgesetzter, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Anführer, Oberhaupt, Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt)

wichtigster -- wichtigster Satz, mnd. h· vetartikel, M.: nhd. »Hauptartikel«, wichtigster Satz, grundlegender Glaubenssatz

wichtigstes -- wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

wichtigstes -- wichtigstes Kapitel, mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

wichtigstes -- wichtigstes Schloss, mnd. h· vetslot, N.: nhd. »Hauptschloss«, wichtigstes Schloss, hauptstädtisches Schloss, fürstliches Schloss

wichtigstes -- wichtigstes Teil, mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

wichtigtuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wichtigtuerei, mnd. v· rwiss, M.: nhd. Mutwille, Wichtigtuerei

wichtigtuerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wichtigtuerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wichtigtun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wichtin, mhd. wihtinne, st. F.: nhd. »Wichtin«, Zwergin

wichtle, wicht(e)lein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wick, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wick, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wick, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wicke -- Wicke als Grenzzeichen, mnd. snātwicke***, F.: nhd. Wicke als Grenzzeichen, Ulme?

Wicke -- zur Aussaat bestimmte Wicke, mnd. sātwicke, F.: nhd. »Saatwicke«, zur Aussaat bestimmte Wicke

Wicke, germ. *wikja, *wikkja, Sb.: nhd. Wicke

Wicke, ae. *cice-ling, st. M. (a): nhd. Wicke; coccel, st. M. (a): nhd. Kornrose, Lolch, Wicke; earf-e, sw. F. (n): nhd. Wicke

Wicke, as. wik-k-a* 2 und häufiger?, sw.? F. (n): nhd. Wicke

Wicke, ahd. fogalkrūt* 8, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Vogelkraut«, Wicke, Vogelmiere, Endivie?, Kornrade?, Wegwarte?; wikka 40, wicka, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Wicke, Vogelwicke, Futterwicke

Wicke, mhd. wicke (1), sw. F., st. F.: nhd. Wicke, Wertloses
-- kleine Wicke: mhd. wickelīn, st. N.: nhd. Wicklein, kleine Wicke

Wicke, mnd. kēkere, kechere*, Sb.: nhd. Kichererbse, Wicke

Wicke, mnd. wicke, F.: nhd. Wicke

wicke, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wicke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wickel (), ae. ? swæþ (2), N.: nhd. Binde, Wickel (?)

Wickel, germ. *raibō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Wickel; ? *swaipa-, *swaipaz, st. M. (a): nhd. Windung, Wickel?

Wickel, ae. sweoþ-ol (2), M.: nhd. Binde, Wickel; sweþ-el, swæþ-el, st. M. (a): nhd. Binde, Wickel; we-þel, Sb.: nhd. Wickel, Binde

Wickel, ahd. bahunga* 6, bāunga, st. F. (ō): nhd. Bähen, Umschlag, warmer Umschlag, Wickel; fāska 36, fāsca*, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Pflaster, Wickel, Linderungsmittel; fāski 11?, faski?, fāsci, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Pflaster, Wickel, Linderungsmittel, Brustband; fāskunga* 2, fāscunga*, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Wickel, Bähung, Linderungsmittel; gibāida* 1, gibahida*, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Wickel, warmer Umschlag; gifāski* 5, gifāsci*, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Wickel, Verband, Pflaster; giswedi* 2, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Wickel, warmer Umschlag; swedil* 1?, st. M. (a)?: nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag, Wickeltuch; swedila* 1?, st. F. (ō)?: nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag, Wickeltuch; swedunga* 1, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag

wickel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wickelaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wickelband, mhd. windelbant, wintelbant, st. N.: nhd. Windelband, Wickelband; windelsnuor, wintelsnuor, st. F.: nhd. »Windelschnur«, Windelband, Wickelband

wickelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickeldiewackel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wickelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickelflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelgamasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelicht, wick(e)licht, wicklet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wickelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelkindchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelkindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wickelkleid, ahd. ? wulluh* 13, Sb.: nhd. Hülle, Umwurf, Wickelkleid?, Satteldecke?

wickelkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickelkommode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickellehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wickelmantel, ahd. nuskilahhan* 1, nuskilachan*, st. N. (a): nhd. Mantel, Wickelmantel

wickelmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickelmasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickeln -- Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln, mnd. spōlrat, spoelrat, spōlerat, N.: nhd. Spulrad, Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln

wickeln -- in Windeln wickeln, got. bi-wi-n-d-an* 4, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. umwinden, einwickeln, umwickeln, in Windeln wickeln

wickeln -- sich wickeln, mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in

wickeln -- wickeln aus, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

wickeln -- wickeln in, mhd. windelen, windeln, wintelen*, winteln, sw. V.: nhd. »windeln«, in Windeln einhüllen, in Windeln einwickeln, biegen, drehen, wickeln, wickeln in; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

wickeln -- wickeln um, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

wickeln -- wickeln zu, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

wickeln (), ahd. ? fantōn 3, sw. V. (2): nhd. durchforschen, wickeln (?), einwickeln (?), beredt (= fantōnti), betrachten

wickeln, idg. *plek̂-, V.: nhd. flechten, wickeln; ? *u̯es- (7), V.: nhd. drehen?, wickeln?; *u̯reiĝ-, V.: nhd. drehen, wickeln, binden; *u̯reik̂-, V.: nhd. drehen, wickeln, binden

wickeln, germ. ? *raibōn, sw. V.: nhd. wickeln?; *rib-, V.: nhd. wickeln; *ribjōn, germ.?, sw. V.: nhd. wickeln; *wabjan, sw. V.: nhd. wickeln, weben; *was-, germ.?, V.: nhd. wickeln; *weban, st. V.: nhd. weben, wickeln

wickeln, an. ve-f-ja, sw. V. (1): nhd. wickeln, einwickeln

wickeln, ae. *rā-f-ian, sw. V. (2): nhd. wickeln; swaþ-ian (1), sw. V.: nhd. wickeln, einwickeln, einwinden

wickeln, ahd. bintan 57, st. V. (3a): nhd. binden, verknüpfen, knüpfen, fesseln, wickeln, umbinden, umwickeln, umwinden, verbinden, zusammenbinden, anbinden, überführen; faldan* 10, faltan*, red. V.: nhd. falten, wickeln, zusammenlegen, ablaufen, abwickeln, ablaufen, krümmen; wintan* 58, st. V. (3a): nhd. winden, umwinden, wickeln, verwickeln, flechten, einflechten, binden, wenden, umkehren, drehen, verdrehen, wirbeln

wickeln, ahd. gifaldan* 2, gifaltan*, red. V.: nhd. »falten«, »wickeln«, aufbinden, zusammenfalten, verstricken, umwickeln, Hände ineinanderlegen, Hände falten

wickeln, mhd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, wickeln, bekleiden, umstricken, verhüllen, verheimlichen, umkehren, zusetzen, einhüllen, schmücken, verkeilen

wickeln, mhd. gewinden, st. V.: nhd. winden, winden aus, wickeln; knutzen, sw. V.: nhd. »knutzen«, wickeln, wickeln um
-- wickeln in: mhd. gedecken, sw. V.: nhd.

verschließen, wickeln in

-- wickeln um: mhd. knutzen, sw. V.: nhd. »knutzen«, wickeln, wickeln um

wickeln, mhd. verwickelen*, verwickeln, ferwickelen*, sw. V.: nhd. wickeln, einwickeln, verwickeln, verstricken; verwicken (1), ferwicken*, sw. V.: nhd. »verwicken«, wickeln, einwickeln, verwickeln, verstricken; wickelen*, wickeln, wicken, sw. V.: nhd. wickeln; wicken (3), sw. V.: nhd. »wicken«, wickeln; windelen, windeln, wintelen*, winteln, sw. V.: nhd. »windeln«, in Windeln einhüllen, in Windeln einwickeln, biegen, drehen, wickeln, wickeln in; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

Wickeln, mhd. winden (3), st. N.: nhd. Winden (N.), Drehen, Wickeln, Händeringen

wickeln, mnd. wickelen***, sw. V.: nhd. wickeln, winden; windelen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »windeln«, wickeln; winden (1), st. V.: nhd. winden, drehen, wenden, darstellen, umwinden, einwickeln, wickeln, flechten, aufwinden, in die Höhe ziehen, verschieben

wickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wickelnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelpüppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wickelranke, ahd. krapfilīn* 13, kraffilīn, kraphilin*, st. N. (a): nhd. »Häklein«, Häkchen, Haken (M.), Widerhaken, Verschlusshaken, Wickelranke, Gäbelchen, Krapfengebäck

Wickelranke, mnd. snōie, snoie, F.: nhd. Wickelranke, Schlinge des Weinstocks

-- kleine Wickelranke: mnd. snōiken, N.: nhd. kleine Wickelranke

wickelranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelschleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wickelstock -- Wickelstock für das Garn, mnd. gārnewindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn; gārnwindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn

Wickelstock, mnd. windenstok***, mnd.?, M.: nhd. Windenstock, Wendstock, Flechtstock, Wickelstock

wickelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickelstössel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickelstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickelstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickeltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wickeltuch, ahd. swedil* 1?, st. M. (a)?: nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag, Wickeltuch; swedila* 1?, st. F. (ō)?: nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag, Wickeltuch

wickeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wickelung, wick(e)lung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelwackel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wickelwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelwerg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickelzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wicken -- Rauhfutter d. i. bunte Erbsen und Wicken und Bohnen, mnd. ōvetkōrn, ovetkorn, N.: nhd. Hülsenfrüchte, Gemüse, Rauhfutter d. i. bunte Erbsen und Wicken und Bohnen

wicken, mhd. wicken (3), sw. V.: nhd. »wicken«, wickeln

wicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wickenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wickenblatt, mhd. wickenblat, st. N.: nhd. Wickenblatt

wickenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wickenfutter, wick(en)futter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickengarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickengemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickengemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickengerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickenheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickenlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickensamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickenschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickenschaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickensieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wickenstroh, mhd. wickenstrō, st. N.: nhd. »Wickenstroh«, Nichts

wickenstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wickenvoll, wicke(n)voll, wickend(e)voll, wicket(e)voll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wicker, mhd. wickære*, wicker, st. M.: nhd. »Wicker«, Zauberer, Weissager, Wahrsager, Gaukler

wicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wickersche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wickerute, wick(e)rute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wicketevoll DW

Wickeweib, wick(e)weib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wickle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wicklein, mhd. wickelīn, st. N.: nhd. Wicklein, kleine Wicke

wicklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wicklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wickler, mnd. windære***, winder***, mnd.?, M.: nhd. Winder, Windender, Flechter, Wickler

wickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wicklerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wicklerlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wicklerraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wicklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wickvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wid, mhd. wid, st. F.: nhd. »Wid«, Flechtreis, Strang, Band (N.)

wid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widbolei, nhd.: nhd. ; L.: DW

widdem, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widder -- vom Widder stammend, mhd. widerīn, Adj.: nhd. vom Widder stammend, Widder...

Widder (Sternbild bzw. Sternzeichen), mnd. ram (2), ramme, M.: nhd. Widder, Schafbock, Widder (Sternbild bzw. Sternzeichen), ein Komet

Widder, idg. *u̯eren-, Sb.: nhd. Widder, Schaf, Lamm

Widder, germ. *gumara-, *gumaraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Widder; *ramma-, *rammaz, st. M. (a): nhd. Schafbock, Widder; *weþru-, *weþruz, st. M. (u): nhd. Widder

Widder, got. wiþ-ru-s 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Widder, Lamm

Widder, an. bekr-i, sw. M. (n): nhd. Widder; ber-r (1), st. M. (ja): nhd. Widder; blæ-r (2), st. M. (a)?: nhd. Widder, Schwertname; gjald-hrōin-n, st. M. (a): nhd. Widder; gumar-r, st. M. (a): nhd. Widder; heim-dal-i, sw. M. (n): nhd. Widder; horn-hrōi-n-n, Sb.: nhd. Widder, mit kümmerlichen Hörnern; hrūt-r, st. M. (a): nhd. Widder; hveð-ruð-r, hveð-ur-r, st. M. (a): nhd. Widder; veð-r (1), st. M. (u): nhd. Widder

-- einjähriger Widder: an. geml-ing-r, st. M. (a): nhd. einjähriger Widder

-- junger Widder: an. gymb-il-l, st. M. (a): nhd. junger Widder

-- nicht kastrierter Widder: an. run-i (1), sw. M. (n): nhd. nicht kastrierter Widder, Bock

-- Widder mit kümmerlichen Hörnern: an. gald-hrōi-n-n, Sb.: nhd. Widder mit kümmerlichen Hörnern

Widder, ae. ramm, st. M. (a): nhd. Widder; weþ-er, st. M. (u?): nhd. Widder, Schafbock

Widder, anfrk. with-er* (1) 2, st. M. (u): nhd. Widder, Schafbock

Widder, as. *ram?, *ram-m?, st. M. (a?, i?): nhd. Widder, Schafbock; weth-ar* 2, st. M. (a): nhd. Widder

Widder, ahd. frisking 27, friscing*, frusking*, st. M. (a): nhd. Opfer, Opfertier, Widder, Schaf, Hammel, Jungtier, Frischling, Jährling; ram (2) 17, st. M. (a?, i?): nhd. Widder, Schafbock; rammo 4, sw. M. (n): nhd. Widder, Schafbock; stero 3, sw. M. (n): nhd. »Stehr«, Schafbock, Widder; widar* (1) 44, st. M. (i): nhd. Widder, Schafbock

Widder, mhd. lœdingære*, lœdinger, lœniger, lœnigære, st. M.: nhd. Sturmbock, Widder; lonker, st. M.: nhd. Sturmbock, Widder, Belagerungswerkzeug; ram (2), st. M.: nhd. »Ramm« (M.) (1), Widder; rammel, st. M.: nhd. Widder, Ramme; rammelære*, rammeler, remler, st. M.: nhd. »Rammler«, Widder

Widder, mhd. ster (3), stere, sterre, sw. M.: nhd. »Ster« (M.) (1), Widder; stere, sw. M.: nhd. »Stehr«, Widder; stirede, st. N.: nhd. Widder

-- kleiner Widder: mhd. sterel* (1), sterl, st. N.: nhd. kleiner Ster (M.) (1), kleiner Widder

Widder, mhd. wider (1), widder, weder, mmd., st. M., sw. M.: nhd. Widder, Schafbock

Widder, mnd. bokvlēsch, bokvleisch, N.: nhd. Bockfleisch, Hammelfleisch, Hammel, Widder

Widder, mnd. kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder

Widder, mnd. ram (2), ramme, M.: nhd. Widder, Schafbock, Widder (Sternbild bzw. Sternzeichen), ein Komet; rambok, rambuk, M.: nhd. »Rammbock«, Schafbock, Widder; rammesbok, rammesbuk, M.: nhd. Schafbock, Widder

-- Widder der zur Zahlung einer Schuld gegeben wird: mnd. ? l· sewēder*, loseweder, mnd.?, M.: nhd. Widder der zur Zahlung einer Schuld gegeben wird?

Widder, mnd. schāpbok, M.: nhd. Schafbock, Widder; schāpebok, M.: nhd. Schafbock, Widder; schāpesbok, schāpesbuk, M.: nhd. Schafbock, Widder; schāpesram, M.: nhd. Schafbock, Widder; stēr (1), stērn, M.: nhd. »Stehr«, Widder, Schafbock

Widder, mnd. wēder* (1), weder, wedder, M.: nhd. Widder, Schafbock, Hammel, eine Belagerungsmaschine

widder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widder..., ahd. widarīn*? 2, Adj.: nhd. Widder..., von Böcken

Widder..., mhd. widerīn, Adj.: nhd. vom Widder stammend, Widder...

widderbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widderfell, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

widderfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widderfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widdergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widderhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widderhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widderhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widderhorn, mhd. widerhorn, st. N.: nhd. Widderhorn

widderhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widderkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widderkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widderköpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widderlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widdern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widderostern, nhd.: nhd. ; L.: DW

widderpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widders -- abgezogenes Fell eines Widders, mnd. rammeshūt, F.: nhd. »Widdershaut«, abgezogenes Fell eines Widders, Vlies

Widders -- Horn des Widders, mnd. rammeshōrn, ramshōrn, N.: nhd. Bockshorn, Horn des Widders

widderschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widdershaut, mnd. rammeshūt, F.: nhd. »Widdershaut«, abgezogenes Fell eines Widders, Vlies

widdersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widem, mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

widem, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widembauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widemgut, mhd. widemguot, widemeguot, st. N.: nhd. »Widemgut«, Wittumgut, zu einem Wittum gehöriges Gut, zu einer Brautgabe (?) gehöriges Gut

widemgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widemhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widemhof, mhd. widemhof, st. M.: nhd. »Widemhof«, Widum, Pfarrhof, zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Pfarrhof

widemhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widemholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widemkorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widemland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widemmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widemmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widemrecht, mhd. widemreht, widemereht, st. N.: nhd. »Widemrecht«, Wittumsrecht, Einkünfte aus einem Wittum, Einkünfte aus einem Heiratsgut

widemrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widemsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widemstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widemsverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widemsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wider -- wider Gewohnheit, ahd. ungiwonalīhho* 1, ungiwonalīcho*, Adv.: nhd. ungewöhnlich, ungewohnt, wider Gewohnheit

wider -- wider Willen, ahd. undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen

wider -- wider wollen, mhd. widerwellen, st. V.: nhd. »wider wollen«

-- vermögen wider: mhd. widermügen*, widermugen, an. V.: nhd. vermögen wider, entgegenwirken

-- wider das Gesetz handeln: mhd. vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

wider, idg. *u̯itero-, Adv., Präp.: nhd. weiter, wider, wieder

wider, germ. *gagana, *gagna, Präp., Präf.: nhd. gegen, wider; *gagina, germ.?, Präp., Präf.: nhd. gegen, wider; *wiþra, *wiþr, *wiþrō, Adv., Präp.: nhd. wider, gegen, wieder

wider, got. wi-þra 46, Präp. m. Akk., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 268Ab, Krause, Handbuch des Gotischen 199,1b), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. wider, gegen, vor, gegenüber

wider, an. vi-ð-r (2), við (2), Präp.: nhd. bei, gegen, wider

wider, ae. géagn-, géan-, Präf.: nhd. gegen, wider; ġegn- (2), gēn-, Präf.: nhd. gegen, wider; on-géagn-, on-géan-, Adv., Präf.: nhd. gegen, wider; wi-þer, Präp., Adv.: nhd. wider, gegen; *wi-þer-e, Präp.: nhd. wider, gegen, entgegen

wider, afries. ov-er 22, ūr, Präp.: nhd. über, gegen, wider; ūr 38, Präp., Präf.: nhd. über, gegen, wider; wi-th 47, wi-th-e (1), Präp.: nhd. wider, gegen, wiederum, zu, gemäß, gegenüber, im Verkehr mit, bei Teilung mit, im Tausch gegen, zum Ersatz für; wi-ther 31, wi-the (2), we-ther, we-der (1), Präp.: nhd. wider, gegen

-- wider Willen: afries. un-thank-es 2, un-thonk-es, Adv.: nhd. wider Willen

wider, anfrk. an-gegin 5, Präp.: nhd. gegen, wider; wi-ther (2) 8, Präp.: nhd. gegen, wider, wiederum

wider, as. an-ġegin 46, Adv., Präp.: nhd. wider, entgegen, wieder; wi-th* (2) 92, Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, wegen, über, mit; wi-th-ar* (1) 40, Adv., Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, über, zurück

wider, ahd. widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

wider, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten

wider, mnd. ōver* (6)**, offer, ove, Adj.: nhd. wider, gegen, un-; · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

-- wider Willen: mnd. nōde, node, noede, noide, Adv.: nhd. nur notgedrungen, wider Willen, ungern, schwerlich, kaum, durchaus nicht

wider, mnd. bōven (2), bōvene, boven, baven, Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, über, über hinaus, mehr als, außer, abgesehen von, trotz, gegen, wider; būten (1), Adv.: nhd. außer, außerhalb, außen, wider, aus, heraus, ohne, ausgenommen, unbehindert durch, unbeschadet, auswendig

wider, mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa; tēgenes* (2), tēgens, Adv.: nhd. gegen, gegenüber, zugegen, entgegen, wider, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, ungefähr, etwa

wider, mnd. up (1), uppe, mnd.?, Präp.: nhd. auf, zu, in, nach, über, wider, gegen, nahe daran, bis auf; wadder, mnd.?, Adv.: nhd. wieder, wider; wedder (1), weder, Präp.: nhd. wider, gegen, von, bei, mit; wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm

-- wider die Natur seiend: mnd. unnat· rlīk*, unnatūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. unnatürlich, wider die Natur seiend

-- wider die Ordnung seiend: mnd. unrēkelīk*, unrekelik, unreklik, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, wider die Ordnung seiend; unrēken*, unreken, mnd.?, Adj.: nhd. wider die Ordnung seiend

-- wider strebend nach: mnd. wedderstörts*, wedderstorts, mnd.?, Adv.: nhd. rückfällig, wieder geneigt zu, wider strebend nach

-- wider Willen: mnd. unwillinges, mnd.?, Adv.: nhd. wider Willen, widerwillig; wedderdankes, mnd.?, Adv.: nhd. wider Willen, ungern

wider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wider..., anfrk. wi-ther- (3), Präf.: nhd. wider..., ver...

wider..., ahd. widarin*, Präf.: nhd. wider...

Widerabdruck, wi(e)derabdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerabgabe, mhd. widergült, widergult, st. N.: nhd. Widerabgabe, Gegenopfer

widerabtworten, wi(e)derantworten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerachten, mnd. wedderachten, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerachten«, anders erkennen, anfechten, verwerfen, zurückweisen

Wideräffen (N.), mhd. widereffen (2), st. N.: nhd. »Wideräffen« (N.)

wideräffen, mhd. widereffen* (1), wider effen, sw. V.: nhd. »wideräffen«

wideranrichten, wi(e)deranrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wideranstellung, wi(e)deranstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerantworten, mnd. wedderantwōrden*, wedderantworden, wedderantwarden, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerantworten«, zurückliefern, wiedergeben

widerantwortlich, wi(e)derantwortlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerärtig, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

widerartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wideraufbrechen, wi(e)deraufbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerauferbauung, wi(e)derauferbauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerauferstehen, wi(e)derauferstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wideraufinden, wi(e)derauffinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wideraufheben, wi(e)deraufheben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerbäffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerbäffsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerbäffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerbäffzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerbäffzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerbäffzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerbäffzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerbannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerbebauung, mhd. widerbūwunge, st. F.: nhd. Widerbebauung

widerbeißen, mnd. wedderbīten*, wedderbiten, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbeißen«, gegenbeißen

widerbeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerbeiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerbeklagen, mnd. wedderbeklāgen*, wedderbeklagen, sw. V.: nhd. »widerbeklagen«, widerklagen, Gegenklage einreichen

widerbelfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerbellen, mhd. widerbil, widerbīl, st. M.: nhd. Widerbellen, Entgegenbellen, Streit, Trotz, Widerwärtigkeit

widerbellen, mnd. wedderbellen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerbellen«, ungestüm widersprechen

widerbellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerbeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerbellerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerbellerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerbellerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerbellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerbellung, mhd. widerbellunge, st. F.: nhd. »Widerbellung«, Entgegenbellung

widerbellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerberg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

widerbieten, mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären

widerbieten, mnd. wedderbēden (1), mnd.?, st. V.: nhd. »widerbieten«, dagegen bieten, zeigen, rückentbieten, zurückmelden, antworten, aufkündigen, aufsagen, absagen, zurücknehmen, widerrufen (V.)

Widerbieten, mnd. wedderbēden* (2), wedderbēdent, mnd.?, N.: nhd. »Widerbieten«, Dagegenbieten, Antworten (N.), Widerrufen

widerbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerbillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerbiss, mhd. widerbiz, widerbitzen, st. M.: nhd. »Widerbiss«, Gegenbiss, Widerstand, Widerspenstigkeit

Widerbiss, mnd. wedderbēte*, wedderbete, st. M.: nhd. »Widerbiss«, Gegenbiss, Gewissensbiss

widerbissisch, mnd. wedderbētisch*, wedderbetesch, mnd.?, Adj.: nhd. »widerbissisch«, trotzig, aufsässig

widerbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerbitten, mnd. wedderbidden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbitten«, gegenfordern?, wieder auf etwas losgehen?, wieder angreifen?, wieder schlagen?, zurückgehen?

widerblähen, mhd. widereblæjen*, widerblæjen, sw. V.: nhd. »widerblähen«

Widerblick, mhd. widerblic, st. M.: nhd. »Widerblick«, Gegenblick, Reflex, Widerspiegelung, Blitz

Widerblick, mnd. wedderblik, mnd.?, M.: nhd. »Widerblick«, Abglanz, Spiegelung, Reflex, Aussehen, Anblick, Bild, Rückblick, Spiegelfechterei, Einverständnis?

widerblicken, mnd. wedderblīken***, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerblicken«, spiegeln

Widerblickung, mnd. wedderblīkinge, wedderblickinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerblickung«, Abglanz, Spiegelung, Reflex

widerblinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerboffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerborst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerborst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerborstig, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

widerborstig, mnd. wedderbörstich*, wedderborstich, wedderburstich, mnd.?, Adj.: nhd. widerborstig

widerborstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerborstigkeit, mnd. rōkelōsichhēt*, rōkelōsichēt, rōkelōsicheit, F.: nhd. Unbekümmertheit, Sorglosigkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Hartnäckigkeit, Widerborstigkeit

widerborstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerborstlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Widerbot, mhd. widerbot, widerpot, st. N.: nhd. »Widerbot«, Gegengebot, Gegeneinsatz beim Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Fehdeansage, Kriegsankündigung, Kampfansage

Widerbot, mnd. wedderbōt, wedderbot, mnd.?, N.: nhd. »Widerbot«, Absage, Widerruf, Verbot, Dagegenbieten, Antworten (N.), Widerrufen

widerbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerbrechen, ae. wi-þer-bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. »widerbrechen«, sich widersetzen

Widerbrecher, ae. wi-þer-bre-c-a, wi-þer-bro-c-a, sw. M. (n): nhd. »Widerbrecher«, Gegner, Feind

Widerbrief, mnd. wedderbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Widerbrief«, schriftliche Gegenversicherung, Verpflichtungsschein, Revers

widerbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerbringer, mhd. widerbringære*, widerbringer, st. M.: nhd. »Widerbringer«, Zurückbringer, Wiederhersteller, Retter, Erretter, Erlöser

Widerbringerin, mhd. widerbringærinne*, widerbringerinne, st. F.: nhd. »Widerbringerin«, Zurückbringerin, Wiederbestellerin, Erretterin, Erlöserin

widerbringlich, mhd. widerbringlich***, Adj.: nhd. »widerbringlich«

Widerbringung, mhd. widerbringunge, st. F.: nhd. »Widerbringung«, Wiederherstellung, Zurückbringen, Errettung

widerbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerburst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerburst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerchrist, mhd. widerkrist, st. M.: nhd. »Widerchrist«, Antichrist

widerchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerchristentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerchristisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerchristlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerdank, mhd. widerdanc, st. M.: nhd. »Widerdank«, Gegendank

widerdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerdriesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerdrieszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerdrieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerdrücken, mhd. widerdrücken*, widerdrucken, sw. V.: nhd. »widerdrücken«, unterdrücken, unterjochen

widerdrücken, mnd. wedderdrücken*, wedderdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerdrücken«, zurückdrehen, rückwärtsbeugen, zurückwenden

Widerdruß, mhd. widerdriez, st. M., st. N.: nhd. »Widerdruß«, Verdruss, Ärger, Ärgernis, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes

widerdrüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerdrüszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widereid, afries. wi-ther-ê-th 1, wi-thir-ê-th, st. M. (a): nhd. »Widereid«, Gegeneid

Widereid, ahd. videredum* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, N.?: nhd. Widereid

widereilen, as. wi-th-ar-ī-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »widereilen«, zurückeilen

widereinander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Widereingang, mhd. wideringanc, st. M.: nhd. »Widereingang«, Wiedereintritt; widerīnganc, st. M.: nhd. »Widereingang«, Rückkehr

widereintragen, mhd. widerīntragen (1), wider īntragen, st. V.: nhd. widereintragen

Widereintragung, mhd. widerīntragen (2), st. N.: nhd. Widereintragung

widerentstehen, wi(e)derentstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widererstarken, wi(e)dererstarken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widererwerb, wi(e)dererwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widererwerben, mhd. widererwerben, wider erwerben, st. V.: nhd. »widererwerben«, zurückerwerben

Widererzählung, wi(e)dererzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widererzeugung, wi(e)dererzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerfahren -- Gnade widerfahren lassen, mnd. begenāden*, begnāden, sw. V.: nhd. begnaden, gnädig sein (V.), Gnade widerfahren lassen, beschenken, Privileg erteilen, privilegieren

widerfahren (V.), mhd. anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anegeschehen, ane geschehen, st. V.: nhd. geschehen, zugeführt werden, widerfahren (V.); bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; beschehen, st. V.: nhd. geschehen, vorfallen, zustoßen, widerfahren (V.), begegnen, ereignen, zuteil werden, sich ereignen; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; bīgewesen, bī gewesen, st. V.: nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen; bīsīn (1), bī sīn, an. V.: nhd. »beisein«, beistehen, nahe sein (V.), anwesend sein (V.), dabei sein (V.), bleiben bei, zu eigen sein (V.), gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.); bīwesen (1), bī wesen, st. V.: nhd. »beisein«, beisitzen, nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen

widerfahren (V.), mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

widerfahren (V.), mnd. begēgenen, begegenen, bejēgenen, sw. V.: nhd. begegnen, widerfahren (V.), vorkommen; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

widerfahren (V.), mnd. gēgen* (3), jegen, mnd.?, sw. V.: nhd. begegnen, widerfahren (V.), sich ereignen; gēgenen, jēgenen, sw. V.: nhd. begegnen, entgegenkommen, widerfahren (V.), sich begeben (V.)

widerfahren (V.), mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

widerfahren (V.), mnd. upvallen, mnd.?, st. V.?: nhd. »auffallen«?, begegnen, widerfahren (V.); v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; wedderm· ten*, weddermoten, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbegegnen, begegnen, widerfahren (V.); wedderstān, st. V.?: nhd. »widerstehen«, widerfahren (V.), begegnen, widerstehen, Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, zurückweisen, verweigern, ersetzen, vergüten; wedderstanden***, V.: nhd. widerstehen, widerfahren (V.), Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, ersetzen

widerfahren, afries. on-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. eindringen, widerfahren, treffen; tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

widerfahren, ahd. bigaganen* 37, sw. V. (1a): nhd. begegnen, widerfahren, entgegenkommen, entgegengehen, gegenüberstehen, zuteil werden; gaganen 17, geginen*, sw. V. (1a): nhd. entgegengehen, begegnen, widerfahren, treffen, entgegenkommen, entgegentreten, eintreffen, ergehen, beistehen; giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten; giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen; irgān 17, irgēn*, anom. V.: nhd. ergehen, geschehen, widerfahren, entgleiten, vergehen, gereichen, dazu kommen; irgangan* 51, red. V.: nhd. fortgehen, geschehen, ergehen, widerfahren, gereichen, vergehen, entgleiten, sich verbreiten, zurückkommen; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

-- Gerechtigkeit widerfahren lassen: ahd. rehtōn* 1, sw. V. (2): nhd. rechten, recht machen, Gerechtigkeit widerfahren lassen

widerfahren, mhd. erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden

widerfahren, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

widerfahren, mhd. schehen (1), st. V.: nhd. geschehen, vorkommen, möglich sein (V.), widerfahren

-- widerfahren lassen: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

widerfahren, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; widerloufen, wider loufen, st. V., red. V.: nhd. »widerlaufen«, entgegenlaufen, entgegengehen, widerfahren, begegnen, erscheinen, rückgängig machen, widerrufen (V.), zurücklaufen, zurückkehren zu; widertreten, wider treten, st. V.: nhd. »widertreten«, begegnen, entgegentreten, widerfahren, zurückkehren; widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen; widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen

widerfahren, mnd. weddervāren*, weddervaren, mnd.?, st. V.: nhd. widerfahren, zu teil werden, begegnen, geschehen, erhalten (V.), zurückerhalten (V.), erfahren (V.)

widerfahrenes Unrecht nicht vergessen wollen (V.), mnd. nādrāgen, nachdrāgen*, st. V.: nhd. nachtragen, hinterhertragen, widerfahrenes Unrecht nicht vergessen wollen (V.); nādrēgen, st. V.: nhd. nachtragen, hinterhertragen, widerfahrenes Unrecht nicht vergessen wollen (V.)

widerfahrnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widerfahrt, mhd. widervart (1), widervart, widerfart*, st. F.: nhd. »Widerfahrt«, Rückkehr, Rückreise, Umkehr, Rückweg

widerfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerfall, afries. wi-ther-fal-l* 1 und häufiger?, wē-r-fal-l, st. M. (a): nhd. »Widerfall«, zurückfallender Erbteil

Widerfall, mhd. widerval, widerfal*, st. M.: nhd. »Widerfall«, Rückfall

widerfallen, mhd. widervallen, wider vallen, red. V.: nhd. »widerfallen«, wieder auseinanderfallen, zurückfallen, wieder zufallen

widerfällig, mhd. widervellic, widerfellic*, Adj.: nhd. »widerfällig«, rückfällig

widerfechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerfechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerfluss, mhd. widervluz, widervloz, widerfluz*, widerfloz*, st. M.: nhd. »Widerfluss«, Rückfluss, Zurückfließen

widerflutend, mhd. widervluotic, widerfluotic*, Adj.: nhd. »widerflutend«, entgegenströmend

widerfordern, mhd. widervorderen, widervordern, widerforderen*, widerfodern*, wider vordern, sw. V.: nhd. »widerfordern«, zurückfordern, zurückverlangen

widerfüg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerfug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerführen, mhd. widervüeren, widerfüeren*, wider vüeren, sw. V.: nhd. »widerführen«, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, entgegenbringen, entgegenführen, entgegentragen, zurückführen

Widergabe, ae. ge-rėc-ed-nės-s, ge-rėc-ed-nės, ge-rėc-ed-nys-s, ge-rėc-ed-nys, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Widergabe, Geschichte

Widergabe, mhd. widergābe, st. F.: nhd. »Widergabe«, Zurückgabe, Vergütung, Rückvergütung, Vergeltung

Widergalm, mhd. widergalm, st. M.: nhd. »Widergalm«, Widerhall

widergalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widergang, mhd. widerganc, st. M.: nhd. »Widergang«, Entgegengehen, Begegnung, Widerstand, Umkehr, Rückkehr, Rückweg, Rückzug, Rücklauf, Wildwechsel

Widergang, mnd. widderganc*, weddergank, mnd.?, M.: nhd. »Widergang«, Rückkehr, Rückweg

widergängig, mhd. widergenge, Adj.: nhd. »widergängig«, rückgängig; widergengic, Adj.: nhd. »widergängig«, rückgängig

widergebären, wi(e)dergebären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widergebärung, wi(e)dergebärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widergedenken, mhd. widergedenken*, wider gedenken, sw. V.: nhd. »widergedenken«

widergehen, mnd. weddergān, mnd.?, st. V.: nhd. »widergehen«, zurückgehen, zurückkehren

widergeist, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

widergeistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widergeld, mnd. weddergelt, mnd.?, N.: nhd. »Widergeld«, Vergeltung, Entgelt, Ersatz

widergellen, mhd. widergellen, st. V.: nhd. »widergellen«, wiederhallen

widergellen, mnd. weddergellen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widergellen«, widerhallen

widergellen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

widergellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widergelt, mhd. widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung

widergelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widergelten, mhd. widergelten (1), wideregelten, st. V.: nhd. »widergelten«, zurückzahlen, vergelten, einbringen, wieder einbringen

Widergelten, mhd. widergelten (2), st. N.: nhd. »Widergelten«, Zurückzahlen (N.)

widergelten, mnd. weddergelden, mnd.?, st. V.: nhd. »widergelten«, vergelten

widergelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widergeltung, mhd. widergeltunge, st. F.: nhd. »Widergeltung«, Vergeltung, Vergütung, Wiedererstattung

Widergeltung, mnd. weddergeldinge, mnd.?, F.: nhd. »Widergeltung«, Vergeltung

widergeltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widergeschlagen, mhd. widergeslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »widergeschlagen«

widergesetzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widergesetzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widergetragen, mhd. widergetragen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »widergetragen«, eine Beziehung einschließend

widergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widergift, mhd. gegenschaz, st. M.: nhd. Widergift, Gegengabe

widergift, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widergiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerglanz, mhd. widergleste, st. F.: nhd. Widerglanz, Widerschein

widerglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerglänzen, mhd. widerglenzen, wider glenzen, sw. V.: nhd. widerglänzen, widerscheinen, prangen

widerglanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerglänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerglast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerglasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widergott, mhd. widergot, st. M.: nhd. »Widergott«, Antichrist

widergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widergöttlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widergrollen, mhd. widergrullen* (1)**, V.: nhd. »widergrollen«

widergrünen, mhd. widergrüenen* (1)**, V.: nhd. »widergrünen«, erneuern

Widergruß, mhd. widergruoz, st. M.: nhd. »Widergruß«, Antwort

Widergut, mnd. weddergōt*, weddergūt, mnd.?, N.: nhd. »Widergut«, Ersatz (für Landbesitz)

Widergutmachung, ae. wi-þer-léa-n, st. N. (a): nhd. Widergutmachung, Kompensation

widerhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerhaarig, mhd. widerhærec, widerhæric* (?), Adv.: nhd. »widerhaarig«, gegen das Haar, gegen den Strich

widerhaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerhaarigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerhab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerhaken (M.) zum Zusammenhalten der Mauer, mnd. mūranker, miuranker, M.: nhd. »Maueranker«, Widerhaken (M.) zum Zusammenhalten der Mauer

Widerhaken (M.), mnd. ? wedderhāke*, wedderhake, mnd.?, M.: nhd. Widerhaken (M.)?

Widerhaken, idg. *ankón-, *onkón-, *h2enkón-, *h2onkón-, Sb.: nhd. Haken (M.), Widerhaken

Widerhaken, germ. *angō-, *angōn, *anga-, *angan, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Widerhaken, Speer, Pfeil

Widerhaken, ae. flā, st. F. (ō): nhd. Widerhaken, Pfeilspitze, Pfeil, Wurfspieß, Spieß (M.) (1); flā-n, st. M. (a): nhd. Widerhaken, Pfeilspitze, Pfeil, Wurfspieß, Spieß (M.) (1)

Widerhaken, ahd. afurhākko* 3, avurhācko*, sw. M. (n): nhd. Widerhaken; furkula* 2, furcula*, st. F. (o)?, sw. F. (n): nhd. »Gäbelein«, Haken, Widerhaken; hāgo 24?, hāko, hākko, hāco, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Widerhaken; krapfilīn* 13, kraffilīn, kraphilin*, st. N. (a): nhd. »Häklein«, Häkchen, Haken (M.), Widerhaken, Verschlusshaken, Wickelranke, Gäbelchen, Krapfengebäck; krapfo 60, krāpfo, krapho, kraffo*, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Kralle, Krapfen, Widerhaken, Verschlusshaken, hakenförmiges Gebäck, Krapfengebäck, Fruchtstand der Traube; *krapfo?, lang., sw. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, Kralle; krewil 91, krouwil*, st. M. (a): nhd. Gabel, Haken (M.), Widerhaken, Dreizack, Kralle, dreizinkige Gabel; ubarzand* 2, ubarzan*, st. M. (i): nhd. »Überzahn«, Haken, Widerhaken

-- Fischreuse mit Widerhaken: ahd. afarahi* 4, avarahi*, st. N. (ja): nhd. Widerhakenreihe, Fischreuse mit Widerhaken

-- Lanze mit Widerhaken: ahd. angus* 1, lat.-lang., M.: nhd. Haken, Lanze, Lanze mit Widerhaken

Widerhaken, mhd. aberhāke, sw. M.: nhd. Widerhaken; afterhāke, sw. M.: nhd. Widerhaken

Widerhaken, mhd. hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug

-- Spieß mit Widerhaken: mhd. hākenspiez, st. M.: nhd. Hakenspieß, Spieß mit Widerhaken

Widerhaken, mhd. widerhaft, st. F.: nhd. Erwiderung, Verzögerung, Widerhaken; widerhāke, widerhagge, sw. M.: nhd. Widerhaken, Widerstand; widerrüste, st. F.: nhd. Widerhaken, Riff; widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke

widerhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerhakenreihe, ahd. afarahi* 4, avarahi*, st. N. (ja): nhd. Widerhakenreihe, Fischreuse mit Widerhaken

widerhakig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Widerhall -- mit Widerhall erfüllen, mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

Widerhall, ahd. ebanhelligī* 1, st. F. (ī): nhd. Echo, Widerhall, Gleichklang; galm 26, st. M. (a?): nhd. Ton (M.) (2), Klang, Widerhall, Schall, Geräusch (N.) (1)

Widerhall, mhd. lūtunge, mhd.?, mnd., st. F.: nhd. »Lautung«, Widerhall, Wortlaut

Widerhall, mhd. widerdiez, st. M.: nhd. Gegenschall, Widerhall, Echo; widerdōz, st. M.: nhd. Gegenschall, Widerhall, Echo; widergalm, st. M.: nhd. »Widergalm«, Widerhall; widerhal, st. M.: nhd. Widerhall, Echo; widerlūt, st. M.: nhd. »Widerlaut«, Widerhall; widerschal, st. M.: nhd. Widerschall, Widerhall; zuohal, st. M.: nhd. Widerhall; zuohellunge, st. F.: nhd. Zustimmung, Widerhall

Widerhall, mnd. galm (1), M.: nhd. lauter Schall, Nachklang, Widerhall, Echo, Lärm

Widerhall, mnd. resonanz, resonantz, F.: nhd. »Resonanz«, Widerhall

Widerhall, mnd. weddergalm, mnd.?, M.: nhd. Widerhall, Echo; wedderl· dinge*, wedderludinge, mnd.?, F.: nhd. Widerhall, Echo; wedderlūt, mnd.?, N., M.: nhd. »Widerlaut«, Widerhall, Echo

widerhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerhallen, an. byl-ja, sw. V. (1): nhd. dröhnen, widerhallen

widerhallen, ae. þéo-t-an, þū-t-an, st. V. (2): nhd. heulen, brüllen, widerhallen, murren

widerhallen, ahd. gaganlūten* 1, sw. V. (1a): nhd. entgegentönen, widerhallen; irlūten* 6, sw. V. (1a): nhd. widerhallen, ertönen, antworten, vorbringen, halblaut reden; irwispalōn* 1, sw. V. (2): nhd. widerhallen, ertönen; widarbellan* 5, st. V. (3b): nhd. widerhallen, sich verlauten lassen, sprechen gegen; widarhellan* 2, st. V. (3b): nhd. widerklingen, widerschallen, widerhallen, widersprechen?

-- misstönend widerhallen: ahd. firbellan* 1, st. V. (3b): nhd. bellen, misstönend widerhallen, aufprallen?

widerhallen, mhd. dōzen (1), sw. V.: nhd. schallen, widerhallen, Lärm machen; erbellen, sw. V.: nhd. bellen, widerhallen, brüllen; erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen; erhellen, st. V.: nhd. ertönen, erschallen, aufwecken, widerhallen; erklingen, irklingen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, dröhnen, widerhallen, erschallen lassen; erkrachen, sw. V.: nhd. erkrachen, krachend fast zerbrechen, krachen, erdröhnen, dröhnen, widerhallen, erbeben; erschellen (1), st. V.: nhd. erschallen, ertönen, erdröhnen, widerhallen, erzittern, sich ausbreiten, bekannt werden, dringen in, ertönen lassen

widerhallen, mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

-- widerhallen machen: mhd. gellen (3), sw. V.: nhd. widerhallen machen

widerhallen, mhd. schellen (1), st. V.: nhd. schallen, tönen, lärmen, klingen, widerhallen, hallen, sich verbreiten, laut werden

widerhallen, mhd. widerdiezen, st. V.: nhd. widerhallen; widerdœnen, sw. V.: nhd. »widertönen«, widerhallen; widerhallen, sw. V.: nhd. widerhallen; widerhellen, st. V.: nhd. »widerhellen«, widerhallen; widerlūten, sw. V.: nhd. widerhallen; widerschallen, sw. V.: nhd. widerschallen, widerhallen; widerschellen, st. V.: nhd. widerhallen, entgegenlauten; widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben

widerhallen, mnd. weddergellen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widergellen«, widerhallen; wedderlūden*, wedderluden, mnd.?, sw. V.: nhd. widerhallen

widerhallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerhallend, mhd. widerhellic, Adj.: nhd. widerhallend

widerhallreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerhallslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widerhalt, mhd. widerhalt, st. M.: nhd. »Widerhalt«, Vorbehalt

widerhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerhalten, mhd. widerhalten, wider halten, widerhalden, red. V.: nhd. »widerhalten«, gegenstemmen, gegenstreben, gegenhalten, erhalten (V.), tragen, zurückhalten, verhalten (V.), sich widersetzen

widerhalten, mnd. wedderhōlden, wedderholden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerhalten«, Gegenteiliges behaupten, leugnen

widerhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerhandeln, mhd. widerhandelen*, widerhandeln, sw. V.: nhd. »widerhandeln«, sich umwandeln, ausschlagen zu

widerhandeln, mnd. weddersportelen, mnd.?, sw. V.: nhd. widerhandeln, entgegenschlagen

widerheischen, mnd. wedderēschen, weddereschen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerheischen«, gegenfordern, zurückfordern

widerheißen, wi(e)derheiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerhellen, mhd. widerhellen, st. V.: nhd. »widerhellen«, widerhallen

widerhellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerhellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerhistorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerholen, mhd. widerholen*, widerholn, wider holn, sw. V.: nhd. »widerholen«, zurückholen

widerholen, mhd. widervalten, red. V., st. V.: nhd. widerholen, sich zur Wehr setzen, aufkrempeln

widerhör, mhd. widerhœre, Adj.: nhd. »widerhör«, widerspenstig, ungehorsam

widerhör, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerhör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerhöre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerhörig, mnd. wedderh· rich*, wedderhorich, mnd.?, Adj.: nhd. »widerhörig«, ungehorsam, widerspenstig

widerhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerhorst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerjehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerkallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerkämpfen, mhd. widergevehten*, wider gevehten, st. V.: nhd. widerkämpfen

widerkämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerkämpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerkauen, mhd. itekiuwen*, itekouwen, sw. V.: nhd. wiederkäuen, widerkauen

widerkaufen, wi(e)derkaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerkäufer, wi(e)derkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerkäuflich, wi(e)derkäuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerkäuflicher -- widerkäuflicher Zins, mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

Widerkaufsgülden, wi(e)derkaufsgülden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerkehr, mhd. widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung

Widerkeif, mnd. wedderkīf, mnd.?, M.: nhd. »Widerkeif«, Widerspruch, Auflehnung

widerkeifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerkeifen, mnd. wedderkīven* (1), wedderkiven, mnd.?, st. V.: nhd. »widerkeifen«, widersprechen, widerstreiten, widersetzen

Widerkeifen, mnd. wedderkīven* (2), wedderkivent, mnd.?, N.: nhd. »Widerkeifen«, Widerspruch, Auflehnung

widerkeifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerkeifung, mnd. wedderkīvinge*, wedderkivinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerkeifung«, Widerspruch, Auflehnung

widerkirchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerklaffen, mhd. widerklaffen, sw. V.: nhd. »widerklaffen«, klaffen, streiten, bestreiten

widerklaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerklage, afries. wi-ther-kla-g-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Widerklage«, Gegenklage

Widerklage, mhd. widerklage, st. F.: nhd. Widerklage, Gegenklage

widerklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerklagen, mnd. wedderbeklāgen*, wedderbeklagen, sw. V.: nhd. »widerbeklagen«, widerklagen, Gegenklage einreichen; wedderklāgen*, wedderklagen, mnd.?, sw. V.: nhd. widerklagen, Gegenklage einbringen

widerklagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerkläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerklang, mhd. widerklanc, st. M.: nhd. »Widerklang«, Echo

Widerklang, mnd. klanc, klank, M.: nhd. Klang, Klingen, Erklingen, Ton (M.) (2), Musik, Stimme, Widerklang, Vorklang

Widerklang, mnd. wedderklanc*, wedderklank, mnd.?, M.: nhd. »Widerklang«, Echo

widerklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerklingen, ahd. widarhellan* 2, st. V. (3b): nhd. widerklingen, widerschallen, widerhallen, widersprechen?

widerklingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerknurren, mnd. wedderkurren, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerknurren«, murren, trotzen, widersprechen

widerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerkrieg, mnd. wedderkrīch, mnd.?, M.: nhd. »Widerkrieg«, Widersetzlichkeit, Widerspruch

widerkriegen (), mhd. ? dāwiderkriegen, sw. V.: nhd. »widerkriegen (?)«, sich gegen etwas bemühen

widerkünden, mhd. widerkünden, sw. V.: nhd. »widerkünden«, zurückberichten, zurückmelden

widerkündigen, mnd. wedderkündigen*, wedderkundigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerkündigen«, zurückberichten, zurückmelden

Widerkür, mnd. wedderk· re*, wedderkore, mnd.?, st. M.: nhd. »Widerkür«, Gegenwahl

widerkurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerladen, mhd. widerladen (1), wider laden, sw. V.: nhd. »widerladen«, zurückrufen, zur Rückkehr auffordern

Widerladen, mhd. widerladen (2), st. N.: nhd. »Widerladen«, Zurückrufung

Widerladung, mhd. widerladunge, st. F.: nhd. »Widerladung«, Zurückladung, Zurückrufung

Widerlage, as. wi-th-ar-lāga* 1, st. F. (ō): nhd. »Widerlage«, Gegenstück, Gleiches

Widerlage, mhd. widergemechte, st. N.: nhd. Gegengabe, Gegenleistung, Äquivalent, Ausgleich, Widerlage; widerlege, st. F.: nhd. »Widerlege«, Gegengabe, Äquivalent, Widerlage; widerlegunge, st. F.: nhd. »Widerlegung«, Gegengabe, Gegenleistung, Ausgleich, Äquivalent, Widerlage

-- speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern: mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

Widerlage, mhd. widerlāge, st. F.: nhd. »Widerlage«, Widersetzlichkeit

Widerlage, mnd. wedderlach, mnd.?, N.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; wedderlāge*, wedderlage, F.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte

widerläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerlagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerlagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerlagsfläche, widerlag(s)fläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerlagsfuge, widerlag(s)fuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerlagshöhe, widerlag(s)höhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerlagslinie, widerlag(s)linie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerlagsmauer, widerlag(s)mauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerlagsmauerwerk, widerlag(s)mauerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widerlagspfeiler, widerlag(s)pfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerlagsstärke, widerlag(s)stärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerlangen, wi(e)derlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerlangung, wi(e)derlangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerlass, wi(e)derlasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Widerlauf, mhd. widerlouf, st. M.: nhd. »Widerlauf«, Gegenlauf, Wiederlauf, Rücklauf, Wildwechsel, Rückkehr, Rekurs, Appellation, Widerstand, Gegensatz, Widerspruch

Widerlauf, mnd. wedderlōp, mnd.?, M.: nhd. »Widerlauf«, Rückkehr, Rückfahrt, Rückzug

Widerlauf, wi(e)derlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerlaufen, mhd. widerloufen, wider loufen, st. V., red. V.: nhd. »widerlaufen«, entgegenlaufen, entgegengehen, widerfahren, begegnen, erscheinen, rückgängig machen, widerrufen (V.), zurücklaufen, zurückkehren zu

widerlaufen, wi(e)derlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerlaut, mhd. widerlūt, st. M.: nhd. »Widerlaut«, Widerhall

Widerlaut, mnd. wedderlūt, mnd.?, N., M.: nhd. »Widerlaut«, Widerhall, Echo

widerlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerlauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerleben (N.), mhd. widerleben (2), st. N.: nhd. »Widerleben« (N.)

widerlegbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerlege, mhd. widerlege, st. F.: nhd. »Widerlege«, Gegengabe, Äquivalent, Widerlage

widerlegen (V.) (2), mnd. wedderleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlegen« (V.) (2), vergüten, zurückerstatten, bezahlen, Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, rückgängig machen (durch Einspruch), mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten, umlegen

widerlegen, got. ga-sak-an 19, st. V. (6), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. überführen, schelten, den Mund stopfen, zum Schweigen bringen, widerlegen

widerlegen, ae. æf-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. widerlegen; ėf-t-be-cweþ-an, st. V. (5): nhd. zurückweisen, widerlegen

widerlegen, ahd. falsken* 7?, falscen*?, felsken*?, sw. V. (1a): nhd. widerlegen, zurechtweisen, verfälschen; falskōn* 3, falscōn*, sw. V. (2): nhd. widerlegen, zurechtweisen; firgeltan* 52, st. V. (3b): nhd. vergelten, entgelten, erstatten, bezahlen, büßen, opfern, lohnen, ausgleichen, widerlegen; firkwedan* 9, st. V. (5): nhd. ablehnen, verwerfen, verleugnen, zurückweisen, einwenden, widerlegen; firslahan* 19, st. V. (6): nhd. erschlagen, töten, vernichten, zerschlagen (V.), abschlagen, verschließen, widerlegen; gifalskōn* 4, gifalscōn*, sw. V. (2): nhd. widerlegen, für falsch erklären, für ungerecht erklären; irlesken* 12 und häufiger?, irlescen*, irlerken*, sw. V. (1a): nhd. auslöschen, vernichten, widerlegen, beruhigen; irwerfan* 27, st. V. (3b): nhd. werfen, vertreiben, entfernen, hinauswerfen, hinwerfen, verwerfen, zurückweisen, widerlegen; ubarsagen* 5, sw. V. (1b): nhd. überführen, widerlegen; ubarstrītan* 2, st. V. (1a): nhd. erstreiten, bestreiten, widerlegen, durchsetzen, sich durchsetzen, erlangen; widarkwedan* 9, widarquedan*, st. V. (5): nhd. widersprechen, verneinen, sich widersetzen, widerlegen, entsagen; widartrīban* 2, st. V. (1a): nhd. zurücktreiben, zurückschieben, widerlegen, abreißen

widerlegen, mhd. entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären

widerlegen, mhd. überreden, oberreden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, widerlegen, abbringen, überführen, überwinden, bewegen zu; übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben; übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen; umbegetuon, ummegetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; umbetuon, umbe tuon, ummetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; underlegen, under legen, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), legen unter, widerlegen, in Frage stellen, abstützen, jemanden auf etwas betten; valschen, falschen*, sw. V.: nhd. »falsch sein (V.)«, treulos sein (V.), fälschen, verfälschen, widerlegen, betrügen; velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren; verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun; verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; widerebliuwen*, widerbliuwen, st. V.: nhd. widerlegen; votideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widerlesen, st. V.: nhd. wieder zusammenholen, widerlegen; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen; widerruofen, wider ruofen, red. V., sw. V.: nhd. abrufen, zurückrufen, widerrufen (V.), zurücknehmen, absetzen, entthronen, widerlegen; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern -- argumentierend widerlegen: mhd. undervlehten, underflehten*, st. V.: nhd. durchflechten, durchflechten mit, argumentierend widerlegen -- widerlegen in: mhd. widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen

widerlegen, mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

Widerlegen, mhd. widerlegen (2), sw. N.: nhd. »Widerlegen«, Vergeltung, Vergelten, Ersetzen

widerlegen, mnd. sn· ten, snuten, snotten, st. V.: nhd. schnäuzen, das Licht putzen, schnauben, schnupfen, betrügen, prellen, widerlegen, zurechtweisen; straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

widerlegen, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

widerlegen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; wedderdēgedingen*, wedderdedingen, mnd.?, sw. V.: nhd. widersprechen, Widerspruch erheben, anfechten, widerlegen; wedderdrīven*, wedderdriven, mnd.?, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurückweisen, abweisen, widerlegen, rückgängig machen, hintertreiben

widerlegen, wi(e)derlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerleger, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerleglich, got. *and-sōk-s?, Adj. (i/ja): nhd. widerleglich, bestreitbar

widerleglich, mnd. vörleggelīk***, vorlegelīk***, vorleglik***, mnd.?, Adj.: nhd. widerleglich, abweisbar

widerleglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerlegt, mhd. zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

Widerlegung, anfrk. ir-fa-n-g-nus-s-i* 1, re-fa-n-g-nus-s-i*, st. N. (ja): nhd. Widerrede, Widerlegung

Widerlegung, ahd. gifalskōtī* 1, gifalscōtī*, st. F. (ī): nhd. Verfälschung, Fälschung, Widerlegung; luzida* 2, luzzida*, st. F. (ō): nhd. Entkräftigung, Widerlegung; missiwantunga* 1, st. F. (ō): nhd. Widerlegung

Widerlegung, mhd. ? lasterunge, st. F.: nhd. Widerlegung?

Widerlegung, mhd. hindervelle, hinderfelle*, st. F.: nhd. Zurückfallen, Zurücksinken, Widerlegung

Widerlegung, mhd. überslac, st. M.: nhd. »Überschlag«, Überwältigung durch Schläge, Besiegung, Übergewicht, Verlauf, Sprung, Widerlegung; widerrede (1), st. F.: nhd. Widerrede, Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerlegung, Rechtfertigung, rechtliche Antwort, Einspruch, Replik des Beklagten, Widerstand

Widerlegung, mhd. widerlegunge, st. F.: nhd. »Widerlegung«, Gegengabe, Gegenleistung, Ausgleich, Äquivalent, Widerlage

Widerlegung, mnd. ? schoffert· re, schofferture, F.: nhd. Widerlegung?

Widerlegung, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe; wedderrēde, mnd.?, F.: nhd. Widerrede, Entgegnung, Verteidigung, Widerlegung

Widerlegung, mnd. wedderlegginge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlegung«, Vergütung, Schadloshaltung, Einlage, Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie

widerlegungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerlegungsgrund, wi(e)derlegungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerlehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerleiten, mhd. widerleiten*, wider leiten, sw. V.: nhd. »widerleiten«, gegenleiten, zurückführen

Widerleitung, mhd. widerleitunge, st. F.: nhd. »Widerleitung«, Zurückführung

widerleuchten, mhd. widerliuhten, widerlühten, sw. V.: nhd. »widerleuchten«, sich widerspiegeln; widerliuhten, sw. V.: nhd. »widerleuchten«, entgegenleuchten

widerleuchten, mnd. wedderlüchten*, wedderluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerleuchten«, zurückleuchten, zurückstrahlen

widerleuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerlich -- nicht widerlich, mhd. unwiderlich, Adj.: nhd. nicht widerlich, gut

widerlich -- widerlich riechend, mhd. ungesmach, ungesmac, Adj.: nhd. widerlich schmeckend, widerlich riechend, unschmackhaft, geschmacklos, Ekel erregend, stinkend

widerlich -- widerlich schmeckend, mhd. ungesmach, ungesmac, Adj.: nhd. widerlich schmeckend, widerlich riechend, unschmackhaft, geschmacklos, Ekel erregend, stinkend

widerlich sein (V.), mhd. widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern

widerlich, ae. wealg (1), Adj.: nhd. geschmacklos, fade, widerlich

widerlich, mhd. unartlich, Adj.: nhd. schlecht, widerlich; unertlich, Adj.: nhd. schlecht, widerlich; ungelustic, Adj.: nhd. widerlich; unlustic, unlüstic, Adj.: nhd. »unlustig«, missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerwärtig, Ekel erregend, zuwider seiend, unwillig, widerlich; unlusticlīchen, Adv.: nhd. widerlich; unlustlich, unlüstlich, Adj.: nhd. missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerlich; unmuotsamlich, Adj.: nhd. widerlich; widerlich***, Adj.: nhd. widerlich, schlecht; widerstendic, Adj.: nhd. »widerständig«, Widerstand leistend, widerlich, widerwärtig, ungehorsam; widerzǣme (1), widerzǣm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind; widerzǣmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; widerzeme, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind

widerlich, mhd. unlusticlich***, Adj.: nhd. »widerlich«

widerlich, mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend; lēt (3), leit, lēde, leide, leet, leth, leeth, Adj.: nhd. leid, betrübend, böse, schmerzlich, schlecht, hässlich, unangenehm, widerlich; lētlīk, leitlīk, lēlīk, leilīk, lēdelīk, leidelīk, Adj.: nhd. »leidlich«, Leid erregend, hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, ekelhaft, unangenehm, bösartig

widerlich, mnd. sch· sel, Adj.: nhd. abscheuerregend, widerlich; sch· selīk*, sch· slīk, Adj.: nhd. abscheuerregend, abstoßend, widerlich, ekelhaft, grauenhaft, grauenerregend, entsetzlich

widerlich, mnd. walgelīk, mnd.?, Adj.: nhd. Ekel erregend, widerlich; walgehaftich*, walghaftich, walgaftich, mnd.?, Adj.: nhd. Ekel erregend, widerlich; walgerichtich, mnd.?, Adj.: nhd. Ekel erregend, widerlich; wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm; wedderlīk*, wedderlik, mnd.?, Adj.: nhd. widerlich, widerspenstig

widerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerlichem -- mit widerlichem Geruch erfüllen, ahd. bittaren* 3, sw. V. (1a): nhd. verbittern, erbittern, mit widerlichem Geruch erfüllen

Widerlichkeit, mhd. unsüeze (1), st. F.: nhd. »Unsüße«, Sündhaftigkeit, Unheiligkeit, Bitterkeit, Hässlichkeit, Widerlichkeit, Mühe

Widerlichkeit, mnd. wedderlīchēt*, wedderlicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerlichkeit, Widerspenstigkeit

widerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerliefern, wi(e)derliefern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerliegen, mnd. wedderliggen, mnd.?, st. V.: nhd. »widerliegen«, widersetzen, (Gebot) übertreten (V.)

Widerling, ae. wi-þer-ling, st. M. (a): nhd. »Widerling«, Gegner, Verräter

Widerling, mhd. griusinc, st. M.: nhd. Widerling

widerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerlitzen, mhd. widerlitzen, sw. V.: nhd. »widerlitzen«, streben gegen

widerloben, mhd. widerloben, sw. V.: nhd. »widerloben«

Widerlohn, mhd. widerlōn, st. M., st. N.: nhd. »Widerlohn«, Gegenlohn, Gegengeschenk, Vergeltung

Widerlohn, mnd. wedderlōn, mnd.?, N., M.: nhd. »Widerlohn«, Vergeltung

widerlohnen, as. īd-u-g-lô-n-on 1, sw. V. (2): nhd. »widerlohnen«, vergelten

Widerlöse, mnd. wedderl· se*, wedderlose, mnd.?, F.: nhd. »Widerlöse«, Wiedereinlösung, Rückkauf

Widerlösebrief, mnd. wedderl· sebrēf*, wedderlosebrēf, mnd.?, M.: nhd. »Widerlösebrief«, Loskündigungsbrief

widerlösen, mnd. wedderl· sen*, wedderlosen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlösen«, einlösen (Pfand), zurückkaufen (Rente)

widerlösig, wi(e)derlösig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerlösung, mhd. widerlœsunge, st. F.: nhd. »Widerlösung«, Wiederkauf, Wiedereinkauf

Widerlösung, mnd. wedderl· singe*, wedderlosinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlösung«, Wiedereinlösung, Rückkauf

Widerlust, mnd. wedderlust, mnd.?, M., F.: nhd. »Widerlust«, Gegenverlangen, Gegenliebe

widermachen, mhd. widermachen, wider machen, sw. V.: nhd. »widermachen«, von neuem machen, erneuern, wiederherstellen, wiederaufbauen, wiederausfertigen, wiedervermachen

Widermacher, mhd. widermachære*, widermacher, st. M.: nhd. »Widermacher«, Erneuerer, Wiederhersteller

Widermann, mnd. wedderman, mnd.?, M.: nhd. »Widermann«, Gegner

widermenschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widermurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widermut, mhd. widermuot (1), widermūt, st. M.: nhd. »Widermut«, Widerwärtigkeit, Missgeschick, Ungemach, Trübsal, Schwermut, Unmut, Zorn, Widersetzlichkeit, Ungehorsam, Feindseligkeit, Schabernack

Widermut, mnd. weddermōt*, weddermot, mnd.?, M.: nhd. »Widermut«, Unmut, Missstimmung, Widerwillen, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal

widermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widermutig, mhd. widermüetic, Adj.: nhd. »widermutig«, trübselig, schwermütig, aufsässig

widermutig, mnd. wedderm· dich*, weddermodich, mnd.?, Adj.: nhd. »widermutig«, unmutig, unwillig, widerwillig

widermütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widern, ahd. widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen

widern, mnd. wedderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widern«, dagegen sein (V.), widersetzen, weigern; wideren***, sw. V.: nhd. »widern«, zuwider sein

widernahmen, mhd. widernemen (1), wider nemen, st. V.: nhd. »widernahmen«, zurücknehmen, wiederbekommen, wiedergewinnen, wieder aufnehmen

widernatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widernatürlich -- widernatürlich Unzucht Treibender, mnd. sodomīte, M.: nhd. Sodomiter, widernatürlich Unzucht Treibender

widernatürlich, ahd. bitrogalīh* 1, Adj.: nhd. »trügerisch«, abenteuerlich, unnatürlich, widernatürlich; trogalīh* 1, Adj.: nhd. trügerisch, unnatürlich, widernatürlich; ungihiuri* (1) 6, Adj.: nhd. ungeheuer, furchtbar, abscheulich, scheußlich, widernatürlich, Furcht erregend; ungihiuro 11, Adv.: nhd. ungeheuer, unnatürlich, widernatürlich; urgotilīhho 1, urgotilīcho*, Adv.?: nhd. gottlos, unnatürlich, widernatürlich

widernatürlich, mhd. widermachet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. widernatürlich; widernatūrlich*, widernatiurlich, Adj.: nhd. widernatürlich, unnatürlich

widernatürlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widernatürlicher -- Betreiben widernatürlicher Unzucht, mnd. sodemītærīe*, sōdōmīterīe, F.: nhd. Sodomie, Betreiben widernatürlicher Unzucht

widernatürlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widernehmen, mhd. widernemen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Widernehmen«, Zurücknehmen, Wiederbekommen, Wieder-Aufnehmen

widerneigen, mhd. widerneigen (1), sw. V.: nhd. »widerneigen«, zurückneigen, anlehnen, hinlegen

Widerniet, mnd. weddernēt, mnd.?, N.?: nhd. »Widerniet«

widerniet, nhd.: nhd. ; L.: DW

widernieten, mnd. weddernēden, mnd.?, sw. V.: nhd. »widernieten«, nieten, krumm oder platt schagen (Nägel an der durchgetriebenen Spitze)

widernieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widernis, mhd. widernis, st. N.: nhd. »Widernis«, widrige Umstände

widernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerostwerts, mhd. widerōsteret*, widerōstert, Adv.: nhd. »widerostwerts«, westwärts

Widerpapst, mnd. wedderpāwes, wedderpawes, mnd.?, M.: nhd. »Widerpapst«, Gegenpapst

widerpapst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerpäpstisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerpapsttum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widerpart, mhd. ebenhiuze (3), st. F.: nhd. Eifer, Rivalität, Widerpart, Konkurrenz, Wettstreit

Widerpart, mhd. gegenniet, st. M.: nhd. Anstreben gegen etwas, Widerpart, Widerstand; gewete, sw. M.: nhd. Genosse, Gleicher, Gefährte, Widerpart

Widerpart, mhd. widerpart, st. F., st. M.: nhd. Widerpart, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit

Widerpart, mnd. wedderpart, wedderparte, mnd.?, N.: nhd. »Widerpart«, Gegner, Widersacher

Widerparte, mhd. widerparte, st. Sb., sw. Sb.: nhd. »Widerparte«, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit

Widerparte, widerpart(e), M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widerpartei, mhd. widerpartīe, st. F.: nhd. »Widerpartei«, Gegenpartei

widerpartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerparteiisch, widerpart(ei)isch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerpartie, mnd. wedderpartīe, mnd.?, F.: nhd. »Widerpartie«, Gegenpartei

widerpartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerpartner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerprall, mnd. wedderpral, mnd.?, M.: nhd. »Widerprall«, Gegenstoß, Anrennen (der feindlichen Reiter)

widerpredigen, mhd. widerpredigen*, widerbredigen, sw. V.: nhd. »widerpredigen«, predigen gegen

widerprüfen, mhd. widerprüeven, sw. V.: nhd. »widerprüfen«, gegenprüfen

Widerrache, mhd. widerrāche, st. F.: nhd. »Widerrache«, Gegenrache

Widerrat, mhd. widerrāt, st. M.: nhd. »Widerrat«, Abratung

widerrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerraten (V.), mnd. wedderrāden, mnd.?, st. V.: nhd. widerraten (V.), abraten

widerraten, mhd. widerrāten (1), red. V., st. V.: nhd. widerraten, von etwas abraten

Widerraten, mhd. widerrāten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Widerraten«, Abraten von etwas

widerraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerrater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerrätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerrätlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerratung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerrechnen, mhd. widerrechenen, sw. V.: nhd. »widerrechnen«, gegen rechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen

widerrechnen, widerrech(n)en, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerrechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerrechtlich -- durch Bauen widerrechtlich Land abgewinnen, mhd. abebūwen*, abe būwen, sw. V.: nhd. »abbauen«, durch Bauen widerrechtlich Land abgewinnen

widerrechtlich -- sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen

widerrechtlich -- widerrechtlich abmähen, mnd. entmēien*, entmēyen, entmeyen, entmēgen, entmeigen, entmeggen, sw. V.: nhd. widerrechtlich abmähen

widerrechtlich -- widerrechtlich an sich ziehen, mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf

widerrechtlich -- widerrechtlich Anspruch Erhebender, mnd. ingrīpære*, ingrīper, M.: nhd. Eingreifender, widerrechtlich Anspruch Erhebender, das Recht eines anderen Schmälernder

widerrechtlich -- widerrechtlich einsetzen, mnd. uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln

widerrechtlich -- widerrechtlich in Gebrauch gekommen, mnd. ingedrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrungen«, widerrechtlich in Gebrauch gekommen, widerrechtlich zur Herrschaft gelangt

widerrechtlich -- widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

widerrechtlich -- widerrechtlich nehmen, mnd. spōliēren, sw. V.: nhd. rauben, stehlen, berauben, plündern, ausrauben, widerrechtlich nehmen, Vorrechte entziehen

widerrechtlich -- widerrechtlich wegführen, mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

widerrechtlich -- widerrechtlich zur Herrschaft gelangt, mnd. ingedrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrungen«, widerrechtlich in Gebrauch gekommen, widerrechtlich zur Herrschaft gelangt

widerrechtlich -- widerrechtlich zurückhalten, mnd. v· renthōlden, vorenthōlden, v· rehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), widerrechtlich zurückhalten, verborgen halten

widerrechtlich verlassen (V.), mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

widerrechtlich wegtreiben (V.), mnd. vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen

widerrechtlich, ahd. unrehtlīh* 3, Adj.: nhd. unrecht, unberechtigt, ungebührlich, ungesetzlich, widerrechtlich, sündig; unrehtlīhho* 1, unrehtlīcho*, Adv.: nhd. unrecht, unbillig, ungerecht, widerrechtlich; widarmuoti* (1) 7, Adj.: nhd. widerwärtig, gewalttätig, ärgerniserregend, ungerecht, widerrechtlich, unrechtmäßig, verkehrt

widerrechtlich, mhd. geværlīche, gefærlīche*, Adv.: nhd. in böser Absicht, widerrechtlich

widerrechtlich, mhd. widerrehter, Adv.: nhd. widerrechtlich, unerlaubt; widerrehtes, Adv.: nhd. widerrechtlich, unerlaubt

-- widerrechtlich angreifen: mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

widerrechtlich, mnd. mōtwillich (1), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillich (2), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillichlīken, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwilligen, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; ōrstrīdich*** (1), Adj.: nhd. im Streit seiend, widerrechtlich, widerwillig; ōrstrīdich (2), oerstrīdich, ōrtstrīdich, Adv.: nhd. im Streit, widerrechtlich, widerwillig

-- die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen: mnd. · vert· nen, ōvert· nen, sw. V.: nhd. »überzäunen«, die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen

-- jemanden widerrechtlich um seine Habe bringen: mnd. rānen, sw. V.: nhd. jemanden widerrechtlich um seine Habe bringen

-- Land widerrechtlich nutzen: mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

widerrechtlich, mnd. vörmētenlīk* (2), vormētenlīk, Adv.: nhd. widerrechtlich, unbefugt, dreist, unverschämt, vermessen (Adv.); vörmētentlīk* (2), vormētentlīk, Adv.: nhd. widerrechtlich, unbefugt, dreist, unverschämt, vermessen (Adv.); vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht

widerrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerrechtliche -- widerrechtliche Besitznahme, mnd. ingrēpe, ingreff, M.: nhd. Eingriff, unberechtigter Anspruch, widerrechtliche Besitznahme, Schmälerung eines Rechtes

widerrechtliche -- widerrechtliche Handlung, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

widerrechtlicher -- Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme, mnd. ransdēl, ranesdēl*, rānsdeil, M.: nhd. Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme; rānsdēle, rānesdēle*, rānsdeile, F.: nhd. Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme

widerrechtlicher -- widerrechtlicher Kauf, mhd. unkouf, st. M.: nhd. »Unkauf«, unerlaubter Kauf, unerlaubter Verkauf, widerrechtlicher Kauf, widerrechtlicher Verkauf

widerrechtlicher -- widerrechtlicher Verkauf, mhd. unkouf, st. M.: nhd. »Unkauf«, unerlaubter Kauf, unerlaubter Verkauf, widerrechtlicher Kauf, widerrechtlicher Verkauf

widerrechtliches -- feindliches bzw. widerrechtliches Benehmen, mnd. ungenāde*, ungnāde*, ungnade, mnd.?, F.: nhd. Ungnade, Ungunst, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches bzw. widerrechtliches Benehmen

widerrechtliches -- widerrechtliches Benehmen, mnd. unbeschēdenhēt*, unbeschēdenheit, mnd.?, F.: nhd. Ungebührlichkeit, widerrechtliches Benehmen, rücksichtsloses Benehmen, Unverstand; unbeschēt, mnd.?, F.?: nhd. Ungebührlichkeit, widerrechtliches Benehmen, rücksichtsloses Benehmen, Unverstand

widerrechtliches -- widerrechtliches Beweiden fremder Gründe, mhd. übertrip, st. M.: nhd. »Übertrieb«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, widerrechtliches Beweiden fremder Gründe

widerrechtliches -- widerrechtliches Mitnehmen, mnd. indrāgen (2), indrēgen, indrāgent, indrēgent, N.: nhd. Entfernung, widerrechtliches Mitnehmen, Einschlagen (Weberei), Einwerfen des Schussfadens in die Kette, gewaltsames Eindringen (Bedeutung örtlich beschränkt)

widerrechtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerrede, ae. wi-þ-cwed-en-nės-s, wi-þ-cwed-en-nės, st. F. (jō): nhd. Widerrede; wi-þer-cwed-ol-nės-s, wi-þer-cwed-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Widerrede; wi-þer-cwed-ung, st. F. (ō): nhd. Widerrede; wi-þer-cweþ-nės-s, wi-þer-cweþ-nės, st. F. (jō): nhd. Widerrede

Widerrede, afries. jēn-rē-d-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Gegenrede, Widerrede; wi-ther-strī-d 1, st. M. (a)?, st. N. (a): nhd. Widerstreit, Widerrede

Widerrede, anfrk. ir-fa-n-g-nus-s-i* 1, re-fa-n-g-nus-s-i*, st. N. (ja): nhd. Widerrede, Widerlegung

Widerrede, ahd. irrefsida* 1, st. F. (ō): nhd. Tadel, Schelte, Widerrede; rafsunga 31, st. F. (ō): nhd. Tadel, Züchtigung, Schelte, Schelten, Widerrede, Bestrafung; widarkweda* 2, widarqueda*, st. F. (ō): nhd. Widerrede, Gegensatz, kontradiktorischer Gegensatz; widarstab* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Widerrede, Streitigkeit, Rechtsstreit

Widerrede, mhd. bāc, st. M.: nhd. Schreien, Gebrüll, Geschrei, lautes Schreien, Zank, Streit, Prahlerei, Zorn, Widerrede; bāgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Streiten, Widerrede

Widerrede, mhd. ūzezuc*, ūzzuc, st. M.: nhd. Auszug, Einwand, Einrede, Widerrede, Ausflucht, Ausnahme, gerichtliche Einrede; widerbāgen* (2), st. N.: nhd. Widerrede; widerewort*, widerwort, st. N.: nhd. »Widerwort«, Gegenrede, Widerrede, Widerspruch, Antwort, Erwiderung; widerrede (1), st. F.: nhd. Widerrede, Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerlegung, Rechtfertigung, rechtliche Antwort, Einspruch, Replik des Beklagten, Widerstand; widersache (2), st. F.: nhd. »Widersache«, Gegenteil, Gegenmeinung, Widerspruch, Widerrede, Feindschaft; widersachunge 1, st. F.: nhd. Widerspruch, Widerrede; widerspaht, st. F.: nhd. Widerrede; widerspeht, st. M.: nhd. Widerrede; widersprāche, widerspræche, widersprōche, st. F.: nhd. »Widersprache«, Gegenrede, Einwand, Einspruch, Widerspruch, Widerrede; widerzal, mndrh., st. F.: nhd. »Widerzahl«, Widerspruch, Widerrede; widerzale, st. F.: nhd. »Widerzahl«, Widerrede, Widerspruch

-- ohne Widerrede: mhd. unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede; unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede

Widerrede, mhd. hinterdingen (2), st. N.: nhd. Widerrede

Widerrede, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Widerrede, mnd. gēgenseggen* (2), gēgenseggent, N.: nhd. Widerrede, Einspruch; gēgensprāke, F.: nhd. Entgegnung, Widerrede, Einwand; krāt (3), kratt, Sb.: nhd. Widerrede, Widerspruch, Einspruch

-- Widerrede erheben: mnd. inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen

Widerrede, mnd. murmurācie, F.: nhd. Unzufriedenheit, Widerrede, Murren; ōvermunt, overmund, M.: nhd. Widerrede, Großsprecherei, vorlauter Mund, stolze Rede, hochfahrende Rede

Widerrede, mnd. wedderkras*, wedderkratz, mnd.?, M.: nhd. Widerrede, Widersetzlichkeit; wedderkrāsinge*?, wedderkrassinge, mnd.?, F.: nhd. Widerrede, Widersetzlichkeit; wedderrēde, mnd.?, F.: nhd. Widerrede, Entgegnung, Verteidigung, Widerlegung; wedderstemme, mnd.?, st. F.: nhd. »Widerstimme«, gegenteilige Meinungsäußerung, Widerrede, Verteidigung

-- ungestüme Widerrede: mnd. wedderbellinge, mnd.?, F.: nhd. ungestüme Widerrede

widerrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerreden, mhd. dāwiderreden, sw. V.: nhd. »widerreden«

widerreden, mhd. hinterdingen* (1)**, V.: nhd. »widerreden«

widerreden, mhd. widerbāgen (1), red. V.: nhd. widerreden, scheltend widersprechen; widerkallen, sw. V.: nhd. widerreden; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

widerreden, mnd. dwērrēden, sw. V.: nhd. widerreden, schelten, fluchen

widerreden, mnd. gēgenseggen* (1)**, sw. V.: nhd. widerreden, widersprechen; gēgensprēken***, sw. V.: nhd. Einspruch erheben, widerreden

widerreden, mnd. wedderrēden, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerreden«, Einspruch erheben, in Abrede stellen

widerreden, mnd. wedderstemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerstimmen«, widerreden, gegen etwas sprechen

widerreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerreder, mhd. widerredære*, widerreder, st. M.: nhd. »Widerreder«, Widersprecher

widerreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerredwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widerreise, mhd. widerreise, widerrīse, st. F.: nhd. »Widerreise«, Rückfahrt, Rückkehr, Rückzug

Widerreise, mnd. wedderrēse*, wedderreise, mnd.?, F.: nhd. »Widerreise«, Rückreise, Heimkehr, Heimkehr von einem Feldzug, Rückkehr von einem Feldzuge

widerreisen, mnd. wedderrēsen***, wedderreisen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerreisen«, zurückreisen

widerreiten, mhd. widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen

widerreiten, mnd. wedderrīden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerreiten«, entgegen reiten, auf dem Ritt begegnen, zu Pferde angreifen

widerreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerrennen, mhd. widerrennen (2), st. N.: nhd. »Widerrennen«, Anstürmen

widerrennen, mhd. widerrennen* (1), wider rennen, V.: nhd. »widerrennen«, anstürmen

widerrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerrist -- Widerrist des Pferdes, mnd. schuft (1), schoft, M.: nhd. Widerrist des Pferdes

widerrist, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerristhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerristschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerristwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerrisz, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerrrechts, widerrecht(s), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Widerruf -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe, mhd. lāzhuobe 1, st. F.: nhd. Lasshufe, vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe

Widerruf -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück, mhd. lāzguot, st. N.: nhd. »Lassgut«, vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück

Widerruf, afries. wi-ther-hrō-p-inge 10, st. F. (ō): nhd. Widerruf, Widerrufung

Widerruf, ahd. widarkweta* 1, widarqueta*, st. F. (ō): nhd. Widerruf; widartrahta* 3, st. F. (ō): nhd. Widerwille, Verzögerung, Weigerung, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf; widarzug* 1, st. M. (i): nhd. Zurückziehung, Rückzug, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf; widarzuht* 1, st. F. (i): nhd. Rückzug, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf

Widerruf, mhd. aberuof, st. M.: nhd. »Abruf«, Widerruf; abetrit, st. M.: nhd. Widerruf, Abtritt

Widerruf, mhd. widerruof, widerrūf, st. M.: nhd. Widerruf, Gegenstimme, Gegenrufen, Widerspruch, Weigerung; widerspruch, st. M.: nhd. Widerspruch, Widerruf

-- Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes: mhd. vrīstift, frīstift*, st. F.: nhd. Freistift, Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes, Gut

Widerruf, mnd. afbot, N.: nhd. Abgebot, Abbestellung, Widerruf, Absage

Widerruf, mnd. revocātie, revocācie, F.: nhd. Widerruf, Abberufung; revocātiōn, F.: nhd. Widerruf, Abberufung

-- materielle Entschädigung bei Widerruf eines Vertrags: mnd. rüggelōp, M.: nhd. »Rücklauf«, Erstattung, materielle Entschädigung bei Widerruf eines Vertrags

Widerruf, mnd. uprōp, mnd.?, M.: nhd. Aufruf, Erwählung, Widerruf; uprōpinge*, upropinge, mnd.?, F.: nhd. Aufrufung, Widerruf; wedderbōt, wedderbot, mnd.?, N.: nhd. »Widerbot«, Absage, Widerruf, Verbot, Dagegenbieten, Antworten (N.), Widerrufen; wedderrōp, mnd.?, M.: nhd. Widerruf, Annullierung; wedderrōpinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerrufung«, Widerruf, Annullierung; weddersegginge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedersagung«, Widerspruch, Widerruf, Aufkündigung, Lossagung, Ankündigung; weddertoch, mnd.?, N., M.: nhd. Rückzug, Heimreise, Zurücknahme, Widerruf, Vorbehalt

widerruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerrufbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerrufen (V.), mhd. verlougenen (1), virlöugnen, virlöugenen, virlouken, virlöukenen, ferlougenen*, sw. V.: nhd. verleugnen, leugnen, verneinen, ableugnen, in Abrede stellen, widerrufen (V.); widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widergebieten 1, st. V.: nhd. widerrufen (V.), aufkündigen; widergeziehen, wider geziehen, st. V.: nhd. zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an; widerloufen, wider loufen, st. V., red. V.: nhd. »widerlaufen«, entgegenlaufen, entgegengehen, widerfahren, begegnen, erscheinen, rückgängig machen, widerrufen (V.), zurücklaufen, zurückkehren zu; widerrüefen, wider rüefen, red. V., sw. V.: nhd. Rückkehr befehlen, zurückrufen in, widerrufen (V.), zurücknehmen; widerruofen, wider ruofen, red. V., sw. V.: nhd. abrufen, zurückrufen, widerrufen (V.), zurücknehmen, absetzen, entthronen, widerlegen; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten; widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

widerrufen (V.), mnd. benēnen, beneinen, benīnen, sw. V.: nhd. ableugnen, bestreiten, verneinen, widerrufen (V.)

widerrufen (V.), mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt); retractēren, sw. V.: nhd. zurücknehmen, widerrufen (V.); revocēren, revocīren, sw. V.: nhd. widerrufen (V.), abberufen (V.)

widerrufen (V.), mnd. uprōpen*, upropen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrufen, herbeirufen, berufen (V.), widerrufen (V.), rückgängig machen; wedderbēden (1), mnd.?, st. V.: nhd. »widerbieten«, dagegen bieten, zeigen, rückentbieten, zurückmelden, antworten, aufkündigen, aufsagen, absagen, zurücknehmen, widerrufen (V.); wedderrōpen, wedderrupen, mnd.?, st. V.: nhd. widerrufen (V.), zurückrufen, aufheben, zurücknehmen; wedderseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, widerrufen (V.), aufkündigen, lossagen, Frieden und Freundschaft aufkündigen, Krieg ankündigen; weddersprēken*, wedderspreken, mnd.?, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, leugnen, verwerfen, nicht anerkennen wollen, Einrede erheben gegen, widerrufen (V.), zurücknehmen

widerrufen, ae. ge-lǣr-an, ge-lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren, raten, drängen, predigen, bekehren, widerrufen; lǣr-an, lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren, raten, drängen, predigen, bekehren, widerrufen; on-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. widerrufen, verleugnen

widerrufen, afries. breid-a 11, brīd-a, st. V. (3b): nhd. ziehen, zucken, widerrufen; wi-ther-hrō-p-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. widerrufen

widerrufen, mhd. herwidererüefen*, herwiderrüefen, herwider rüefen, sw. V.: nhd. widerrufen

widerrufen, mhd. lougenen (1), löugen, lougnen, lounen, lōnen, loukenen, louken, leuken, mmfr., sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abstreiten, bestreiten, widersagen, ablehnen, verneinen, widerrufen; revozieren, sw. V.: nhd. zurückziehen, widerrufen

widerrufen, mhd. verlougen, ferlougen*, sw. V.: nhd. leugnen, verneinen, ableugnen, verleugnen, in Abrede stellen, widerrufen; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären

Widerrufen, mnd. wedderbēden* (2), wedderbēdent, mnd.?, N.: nhd. »Widerbieten«, Dagegenbieten, Antworten (N.), Widerrufen; wedderbōt, wedderbot, mnd.?, N.: nhd. »Widerbot«, Absage, Widerruf, Verbot, Dagegenbieten, Antworten (N.), Widerrufen

Widerrufer, mnd. uprōpære*, uproper, mnd.?, M.: nhd. Aufrufer, Widerrufer

widerruflich, mhd. widerwendiclich***, Adj.: nhd. widerruflich, umwendbar; widerwendiclīche*, Adv.: nhd. widerruflich, umwendbar, zurückkehrend

widerruflich, mnd. vörl· selīk*, vorl· selīk, vorloselik, Adj.: nhd. ablösbar, löslich, widerruflich, erlösungsfähig

widerruflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerrufliche -- frei widerrufliche Grundgerechtigkeit, mhd. herrengenāde, st. F.: nhd. »Herrengnade«, frei widerrufliche Grundgerechtigkeit

widerrufliches -- widerrufliches Besitzverhältnis, ahd. pfregar* 1, phregar*, Sb.: nhd. Bittleihe?, widerrufliches Besitzverhältnis

widerrufsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerrufsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerrufsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerrufspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerrufsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerrufsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerrufung -- päpstlicher Erlass über die Widerrufung eines Interdikts, mnd. restitūtienbulle, restitūcienbulle, F.: nhd. »Restitutionsbulle« (F.), päpstlicher Erlass über die Widerrufung eines Interdikts

Widerrufung, afries. wi-ther-hrō-p-inge 10, st. F. (ō): nhd. Widerruf, Widerrufung

Widerrufung, mhd. widerruofunge 1, st. F.: nhd. Widerrufung; widersage (2), st. F.: nhd. Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerrufung, Zurücknahme, Weigerung, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung

Widerrufung, mnd. wedderrōpinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerrufung«, Widerruf, Annullierung

widerrufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widersache, mhd. widersache (1), sw. M.: nhd. »Widersache«, Widersacher, Gegner, Feind, Gegner in einem Rechtshandel, Prozessgegner, Angeklagter, Teufel; widersache (2), st. F.: nhd. »Widersache«, Gegenteil, Gegenmeinung, Widerspruch, Widerrede, Feindschaft

Widersache, mnd. weddersāke, mnd.?, F.: nhd. »Widersache«

widersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widersachen, mhd. widersachen, sw. V.: nhd. »widersachen«, widerstreben, rückgängig machen, widerstehen

widersachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widersacher -- Widersacher Jesu, mnd. jēsuitære*, jēsuiter, jēsuwiter, jēsuwider, M.: nhd. Jesuit, Angehöriger der Societas Jesu, Widersacher Jesu

Widersacher (Pl.), mnd. tēgenl· de, Pl.: nhd. Widersacher (Pl.), Gegner (Pl.)

Widersacher vor Gericht (N.) (1), mnd. gēgenære*, gēgenēre, gēgenēr, jēgenēre, M.: nhd. Gegner, Gegenpart, Feind im Kampf, Widersacher vor Gericht (N.) (1), Ausgleichsmann, Austauschgegner

Widersacher, germ. *sakō-, *sakōn, *saka-, *sakan, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Feind

Widersacher, got. and-a-sta-þ-ji-s* 3, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,1): nhd. »Entgegenstehender«, Widersacher; and-a-sta-u-a 2, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1): nhd. Gegner vor Gericht, Widersacher

Widersacher, an. s kk-vi (2), sw. M. (n): nhd. Widersacher, Feind; s kk-vir, M.: nhd. Widersacher, Feind

Widersacher, ae. and-sac-a, sw. M. (n): nhd. Widersacher; ge-sac-a, sw. M. (n): nhd. Widersacher; wi-þer-sac-a, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Feind; wi-þer-wear-d-a, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Feind

Widersacher, afries. wi-ther-sek-a 1, wi-thir-sak-a, sw. M. (n): nhd. »Widersacher«, Gegner

Widersacher, anfrk. wi-ther-sak-o* 1, wi-ther-sac-c-o*, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Gegner

Widersacher, as. and-sak-o* 2, ant-sak-o*, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Feind; wi-th-ar-sak-o* 10, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Teufel

Widersacher, ahd. bāgāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Streiter«, Gegner, Widersacher; bisprāhhāri* 16, bisprāchāri, bispāchāri* (?), st. M. (ja): nhd. Heuchler, Verräter, Neider, Widersacher, Nörgler, doppelzüngiger Mensch; bisprāhho* 3, bisprācho*, sw. M. (n): nhd. Heuchler, Verleumder, Neider, Widersacher, doppelzüngiger Mensch; bisprehhāri* 8, bisprechāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Widersacher, Neider, doppelzüngiger Mensch; ellanāri* 7, ellināri, st. M. (ja): nhd. »Eiferer«, eifriger Streiter, Nacheiferer, Verfechter, Nebenbuhler, Widersacher; fījant* 258, fīant, st. M. (nt): nhd. Feind, Widersacher, Gegner, Teufel, Satan; geginsahho* 1, geginsacho*, sw. M. (n): nhd. Gegner, Widersacher, Feind; widarkweto* 1, widarqueto*, sw. M. (n): nhd. Widersacher; widarsahho* 4, widarsacho*, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Gegner, Gegenteil; widarwarto* 13, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Gegenteil, Gegner, Teufel; widarwert* (2) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Widersacher; widarwerto* 10, sw. M. (n): nhd. Widersacher; widarwinno* 2, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Widerspenstiger, Aufrührer; widarworto* 2, sw. M. (n): nhd. Widersacher; widarwurtīgo* 1, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Teufel

Widersacher, ahd. gisahho* 1, gisacho*, sw. M. (n): nhd. »Widersacher«, Prozessgegner

Widersacher, mhd. aneweigære, st. M.: nhd. Gegner, Widersacher; eisære*, eiser, st. M.: nhd. Widersacher, Verursacher, Forscher

Widersacher, mhd. widersachære*, widersacher, widersecher, st. M.: nhd. Gegner in einem Rechtshandel, Angeklagter, Gegner, Widersacher, Feind; widersache (1), sw. M.: nhd. »Widersache«, Widersacher, Gegner, Feind, Gegner in einem Rechtshandel, Prozessgegner, Angeklagter, Teufel; widervehtære, widervehter, widerfehtære*, widerfehter*, st. M.: nhd. Gegenkämpfer, Gegner, Widersacher, Verfolger; widervehte (1), widerfehte*, sw. M.: nhd. Gegenkämpfer, Widersacher, Gegner; widervīhe, widerfīhe*, sw. M.: nhd. Widersacher; widerwalte, sw. M.: nhd. Widersacher; widerwarte (2), widerwart, sw. M., st. M.: nhd. »Widerwart«, Widersacher, Gegner, Feind; widerwehære*, widerweher, st. M.: nhd. Widersacher, Gegner; widerwehe, sw. M.: nhd. Widersacher, Gegner; widerwende (2), sw. M.: nhd. Widersacher; widerwente, sw. M.: nhd. Widersacher; widerwertige, sw. M.: nhd. Widersacher, Gegner, Feind; widerwertiger, st. M.: nhd. Widersacher, Feind, Gegner; widerwinne (1), widerwünne, sw. M., widerwinde, st. M.: nhd. Widersacher, Gegner, Feind

Widersacher, mnd. anelāgære*, anlāger, M.: nhd. »Anlager«, Widersacher, hinterlistiger Freund, Bittsteller

Widersacher, mnd. gēgenvechtære*, gēgenvechter, gēgenvechtēre, jēgenvechter, M.: nhd. Widersacher; hēteler, (subst. Adj.=)M.: nhd. Hasser, Feind, Widersacher; hinderære*, hinderer, M.: nhd. Behinderer, Widersacher, Feind

Widersacher, mnd. tēgenesman*, tēgensman, M.: nhd. Widersacher, Gegner; tēgenman, M.: nhd. Widersacher, Gegner; tēgenpart, N.: nhd. Gegenpart, Gegner, gegnerische Partei, Widersacher; tēgenpartīe, F.: nhd. Gegenpartei, gegnerische Partei, Widersacher; tēgenvechtære*, tēgenvechter, M.: nhd. Widersacher; tēgenwēsære*, tēgenwēser, M.: nhd. Gegner, Widersacher

Widersacher, mnd. vīent (1), vīant, vigen, vigent, vīnt, vīend, fīent*, M.: nhd. Feind, Gegner, Widersacher, Neider, böser Feind, Teufel, Versuchung; vörvolgære*, vorvolger, vorvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Rechtsnachfolger, Ausführer, Durchführer, Verfolger, Bedränger, Verleumder, Bedrücker, Widersacher; wedderdēl, wedderdeil, mnd.?, N., M.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, persönlicher Gegner, Gegenpartei, Widersacher; wedderpart, wedderparte, mnd.?, N.: nhd. »Widerpart«, Gegner, Widersacher; weddersākære*, weddersāker, mnd.?, M.: nhd. Widersacher, Feind, Gegner vor Gericht (N.) (1); weddersāte (2), mnd.?, M.: nhd. Widersacher, Feind, gerichtlicher Gegner, feindlicher Stein im Schach (König); weddersatinc*?, weddersatink?, mnd.?, M.: nhd. Widersacher, Feind; weddervechtiger*, weddervuchteger, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. Gegner, Widersacher

widersacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widersacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersachergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widersacherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widersacherin, ahd. widarwarta* 2, sw. F. (n): nhd. Gegnerin, Widersacherin; widarwartāra* 1, sw. F. (n): nhd. Gegnerin, Widersacherin

Widersacherin, mnd. weddersākærinne*, weddersākerinne, mnd.?, F.: nhd. Widersacherin

widersacherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersachin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widersage, mnd. weddersāge, mnd.?, F.: nhd. »Widersage«, Widerspruch, Einrede, Strafrede, Abmahnung

widersagen, ae. wi-þ-sac-an, st. V. (6): nhd. widersagen, absagen

widersagen, as. wi-th-ar-sėg-g-ian* 1, sw. V. (3): nhd. »widersagen«, widersprechen

widersagen, mhd. lougenen (1), löugen, lougnen, lounen, lōnen, loukenen, louken, leuken, mmfr., sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abstreiten, bestreiten, widersagen, ablehnen, verneinen, widerrufen

widersagen, mhd. widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

widersagen, mnd. weddersāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen; wedderseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, widerrufen (V.), aufkündigen, lossagen, Frieden und Freundschaft aufkündigen, Krieg ankündigen

widersagerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersagt, mhd. widersaget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »widersagt«

Widersagung, mhd. widersagunge, st. F.: nhd. »Widersagung«, Widerspruch, Entsagung, Kriegsankündigung

widersagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widersang, mhd. widersanc, st. M., st. N.: nhd. »Widersang«, Gegensang, dreistrophiger Gesang, Antwortgesang

widersässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widersatz, mhd. widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen

widersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widersätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersätzlich, afries. bi-strī-d-ich* 1, bi-strī-d-ech*, Adj.: nhd. widersätzlich, Widerstand leistend

Widerschall, mhd. widerschal, st. M.: nhd. Widerschall, Widerhall

Widerschall, mnd. wedderschal, mnd.?, M.: nhd. »Widerschall«, Echo

widerschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerschallen, ahd. widarhellan* 2, st. V. (3b): nhd. widerklingen, widerschallen, widerhallen, widersprechen?

widerschallen, mhd. widerschallen, sw. V.: nhd. widerschallen, widerhallen

widerschallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerschauen, mhd. widerschouwen (1), wider schouwen, sw. V.: nhd. »widerschauen«, zurückschauen

widerscheiden, mnd. wedderschēden***, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerscheiden«, schiedsrichten

Widerschein -- einen Widerschein geben, ae. ėf-t-ge-scī-n-an, st. V. (1): nhd. einen Widerschein geben, widerstrahlen

Widerschein, ahd. skīna* 3, scīna, sw. F. (n): nhd. »Schein«, Offenbarung, Glanz, Erscheinung, Widerschein, Nachahmung; widarliohsani* 1, st. N. (ja)?: nhd. Widerschein

Widerschein, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; spiegelunge, st. F.: nhd. Spiegelung, Glanz, Widerschein

Widerschein, mhd. widergesiht (2), st. F.: nhd. Widerschein, Reflexion; widerglanz, st. M.: nhd. Widerschein, Abglanz, Glanz, Schönheit; widerglast, st. M.: nhd. Widerschein, Glanz, Abglanz; widergleste, st. F.: nhd. Widerglanz, Widerschein; widergliz, st. M.: nhd. Widerschein, Abglanz; widerschīme*, widerschīm, sw. M., st. M.: nhd. Widerschein; widerschīn, wedirschīn, st. M.: nhd. Widerschein; widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein; widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein

Widerschein, mnd. wedderschīn, mnd.?, M.: nhd. Widerschein

widerschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerscheinen (N.), mhd. widerschouwen (2), st. N.: nhd. Widerscheinen (N.)

widerscheinen, ahd. widariskīnan* 1, widariscīnan*, st. V. (1a): nhd. »widerscheinen«, zurückglänzen, zurückstrahlen, zurückblinken

widerscheinen, mhd. widerglenzen, wider glenzen, sw. V.: nhd. widerglänzen, widerscheinen, prangen; widerschīnen, wider schīnen, st. V.: nhd. widerscheinen, entgegenglänzen, strahlen, leuchten, entgegenleuchten, entgegenstrahlen
-- widerscheinen in: mhd. widerbrehen, widerbrechen, widerprehen, st. V.: nhd. sich widerspiegeln in, sich widerspiegeln auf, widerscheinen in, zurückstrahlen

widerscheinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerscheiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerscheinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerscheinlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

widerscheinlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerschelten, mnd. wedderschelden, mnd.?, st. V.: nhd. widerschelten

Widerschiffung, mhd. widerschiffunge, st. F.: nhd. »Widerschiffung«

widerschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerschimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerschlag, mhd. widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein

widerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerschlagen, ahd. widarbliuwan* 6, st. V. (2a): nhd. »widerschlagen«, abstumpfen, zurückschlagen

widerschlagen, mhd. widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben

widerschmach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerschnall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerschnallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerschneidung, mhd. widersnīdunge, st. F.: nhd. »Widerschneidung«, Schnitt nach einem Muster, Darstellen eines Ebenbildes

widerschöpfen, mhd. widerschepfen*, widerscheffen, st. V.: nhd. »widerschöpfen«

widerschöpfen, wi(e)derschöpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerschrei, mhd. widerschrī, st. M.: nhd. Widerschrei, Entgegnung

Widerschrei, mhd. widerschrē, st. M.: nhd. »Widerschrei«

widerschreiben, mhd. widerschrīben, st. V.: nhd. »widerschreiben«, zurückschreiben, schriftlich aufkündigen, schriftlich ablehnen, schriftlich wiedergeben

widerschreiben, mnd. wedderschrīven, mnd.?, st. V.: nhd. »widerschreiben«, schriftlich antworten, schriftlich widerrufen (V.)

Widerschreibung, mnd. wedderschrīvinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerschreibung«, Antwortschreiben

widerschreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerschrift, mhd. widerschrift, st. F.: nhd. »Widerschrift«, Abschrift, Niederschrift, schriftliche Antwort, Replik

Widerschrift, mnd. wedderschrift, mnd.?, F.: nhd. »Widerschrift«, Antwortschreiben

Widerschuld, mnd. wedderschult, mnd.?, F.: nhd. »Widerschuld«

Widerschutz, mnd. wedderschut, mnd.?, M.: nhd. »Widerschutz«, Gegenwehr

Widersehen, wi(e)dersehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widersein, mhd. dāwidersīn, an. V.: nhd. »widersein«

widerseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersessig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersetzen -- sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen, mnd. rechtesweigeren***, V.: nhd. »rechtsweigern«, sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen; rechtweigeren***, sw. V.: nhd. sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen

widersetzen -- sich widersetzen, ae. þweor-ian, sw. V.: nhd. sich widersetzen, durchqueren, entgegen sein (V.); wi-þer-bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. »widerbrechen«, sich widersetzen; wi-þer-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich widersetzen

widersetzen -- sich widersetzen, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

widersetzen -- sich widersetzen, mhd. sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern; striubelen*, striubeln, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; stroben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strouben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen; strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

widersetzen -- sich widersetzen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

widersetzen -- sich widersetzen, mnd. gēgensetten*, jēgensetten, sw. V.: nhd. sich widersetzen, entgegensetzen; gēgentrachten, sw. V.: nhd. entgegenwirken, sich widersetzen

widersetzen -- sich widersetzen, mnd. oppōnēren, sw. V.: nhd. »opponieren«, sich widersetzen, Einspruch erheben; rebellēren, sw. V.: nhd. »rebellieren«, sich auflehnen, sich widersetzen

widersetzen, germ. *þrawōn, germ.?, sw. V.: nhd. widerspenstig sein (V.), widersetzen

widersetzen, afries. und-set-t-a* 2, and-set-t-a*, sw. V. (1): nhd. widersetzen

-- sich widersetzen: afries. ur-sit-t-a* 3, *for-sit-t-a, st. V. (5): nhd. versitzen, versäumen, sich widersetzen; wi-ther-strī-d-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. widerstreiten, sich widersetzen

widersetzen, anfrk. *wi-th-er-sta-n-d-an?, st. V. (6): nhd. widerstehen, widersetzen

widersetzen, ahd. irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen; widarfaran* 11, st. V. (6): nhd. entgegenfahren, zurückeilen, widersetzen, zurückkehren, weggehen; widarsezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. widersetzen, wiederherstellen, wieder erstatten, zurückerstatten, gegensetzen; widarspirdaren* 4, sw. V. (1a): nhd. »gegenstützen«, widersetzen, widerstreben; widarstantan* 15, st. V. (6): nhd. widerstehen, widersetzen, sich widersetzen, widerstreben, Widerstand leisten, sich aufbäumen; widarwartōn 7, sw. V. (2): nhd. widersetzen, widerstreben, sich entgegenstellen, entgegentreten, sich entziehen

-- sich einer Sache widersetzen: ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

-- sich widersetzen: ahd. firtretan* 10, st. V. (5): nhd. zertreten (V.), niedertreten, zerquetschen, verspotten, unterdrücken, sich widersetzen, entgegentreten; gaganstrītan* 1, st. V. (1a): nhd. bekämpfen, sich widersetzen; giarinden* 3, sw. V. (1a): nhd. reizen, herausfordern, sich widersetzen; ingaganspirdaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »gegenstützen«, widerstreben, entgegenstemmen, sich widersetzen; irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen; widaren* 5, sw. V. (1a): nhd. erwidern, widersprechen, zurückweisen, entgegen sein (V.), sich widersetzen, widerstreben; widarfehtan* 3, st. V. (4?): nhd. bekämpfen, entgegenstehen, sich widersetzen, Widerstand leisten; widarhabēn* 5, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, widerstreben, sich widersetzen, sich behaupten, überwinden; widaringinnan* 1, anom. V.: nhd. sich widersetzen, widerstreben; widarisīn* 6, widarsīn*, anom. V.: nhd. dagegen sein (V.), widersprechen, entgegengesetzt sein (V.), feind sein (V.), sich widersetzen; widariwesan* 6, st. V. (5): nhd. »dagegensein«, sich widersetzen, feind sein (V.), gegen etwas sein (V.), jemanden bedrängen; widarkwedan* 9, widarquedan*, st. V. (5): nhd. widersprechen, verneinen, sich widersetzen, widerlegen, entsagen; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen; widarsahhan* 5, widarsachan*, st. V. (6): nhd. zurückweisen, verweigern, entgegentreten, sich widersetzen; widarskurgen* 5, widarscurgen*, sw. V. (1a): nhd. zurückweisen, zurücktreiben, sich widersetzen, zurückstoßen, zurückdrängen, sich entgegenstemmen; widarsporōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich widersetzen, entgegentreten, widerspenstig sein (V.); widarstantan* 15, st. V. (6): nhd. widerstehen, widersetzen, sich widersetzen, widerstreben, Widerstand leisten, sich aufbäumen; widarstrītan* 10, st. V. (1a): nhd. »widerstreiten«, streiten, sich widersetzen, widerstreben, zurückweisen, sich sträuben, ringen; widarzilēn* 1, sw. V. (3): nhd. widerstehen, widerstreben, sich widersetzen

widersetzen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- sich widersetzen: mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

widersetzen, mhd. widersetzen, wider setzen, widersazen, sw. V.: nhd. widersetzen, sich widersetzen, sich widersetzen gegen, Widerstand leisten; widerstellen, wider stellen, sw. V.: nhd. wiederherstellen, widersetzen, sich widersetzen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstehen, widerstreben, zuwider sein (V.), verhindern; widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern

-- hartnäckig widersetzen: mhd. widerschrenken, sw. V.: nhd. hartnäckig widersetzen

-- sich widersetzen: mhd. wehen (1), st. V.: nhd. blinken, strahlen, kämpfen, sich widersetzen; weigeren*, weigern, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, versagen, verweigern, verwehren, sich entziehen, sich widersetzen; widerbrechen (1), st. V.: nhd. sich widersetzen, widerstreben, erneut brechen; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen; widerhalten, wider halten, widerhalden, red. V.: nhd. »widerhalten«, gegenstemmen, gegenstreben, gegenhalten, erhalten (V.), tragen, zurückhalten, verhalten (V.), sich widersetzen; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen; widerrangen, sw. V.: nhd. sich widersetzen, sträuben; widersetzen, wider setzen, widersazen, sw. V.: nhd. widersetzen, sich widersetzen, sich widersetzen gegen, Widerstand leisten; widersīn, wider sīn, an. V.: nhd. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, sich widersetzen, abschlagen; widersperren, sw. V.: nhd. »widersperren«, sträuben, sich widersetzen, sich weigern; widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern; widerstellen, wider stellen, sw. V.: nhd. wiederherstellen, widersetzen, sich widersetzen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstehen, widerstreben, zuwider sein (V.), verhindern; widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; widertrutzen, wider trutzen, sw. V.: nhd. sich widersetzen, trotzen; widerwesen*, wider wesen, st. V.: nhd. feindlich gesinnt sein (V.), sich widersetzen, Widerstand leisten; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

-- sich widersetzen gegen: mhd. widersetzen, wider setzen, widersazen, sw. V.: nhd. widersetzen, sich widersetzen, sich widersetzen gegen, Widerstand leisten

widersetzen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen; strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

-- sich widersetzen: mnd. sportelen, spartelen, spertelen, sw. V.: nhd. zappeln, strampeln, scheuen, sträuben, ausschlagen, sich aufbäumen, sich widersetzen, sich sperren; st˙ nen, sw. V.: nhd. sich widersetzen; tēgenstān, st. V.: nhd. eine Gegenposition einnehmen, sich widersetzen, hindern; tēgenwēsen, V.: nhd. sich widersetzen, entgegenwirken

widersetzen, mnd. understān, mnd.?, st. V.: nhd. »unterstehen«, unter etwas treten, wagen, unterwinden, erdreisten, hindern, hemmen, widersetzen, verstehen, merken; upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; wedderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widern«, dagegen sein (V.), widersetzen, weigern; wedderkibbelen, mnd.?, sw. V.: nhd. widersprechen, widerstreiten, widersetzen; wedderkīven* (1), wedderkiven, mnd.?, st. V.: nhd. »widerkeifen«, widersprechen, widerstreiten, widersetzen; wedderkrīgen* (1), wedderkrigen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. gegenstreiten, widersetzen, widersprechen; wedderliggen, mnd.?, st. V.: nhd. »widerliegen«, widersetzen, (Gebot) übertreten (V.); weddersetten, mnd.?, sw. V.: nhd. widersetzen

-- sich widersetzen: mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; wedderstrubbelen*, wedderstrubbeln, mnd.?, sw. V.: nhd. sich sträuben, sich widersetzen; wedderstrubben***, sw. V.: nhd. sich sträuben, sich widersetzen; wedderstr˙ ven*, wedderstruven, mnd.?, sw. V.: nhd. sich sträuben, sich widersetzen; wedderworstelen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen; wedderwrangen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen

widersetzen, mnd. weddersitten, mnd.?, st. V.: nhd. »widersetzen«

widersetzend -- sich widersetzend, germ. *waigra-, *waigraz, *waigara-, *waigaraz, Adj.: nhd. hartnäckig, widerstrebend, sich widersetzend, kühn, tollkühn

widersetzend -- sich widersetzend, mhd. weigerlīchen, weiglīchen, Adv.: nhd. stolz, kühn, aufgebläht, stattlich, sich widersetzend, verteidigend

widersetzend, mhd. stendic, Adj.: nhd. widersetzend

widersetzend, mnd. st˙ nent*, st˙ nende, stunende?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. widersetzend, widersetzlich?

Widersetzende, mhd. widerstellærinne*, widerstellerin, st. F.: nhd. »Widersetzerin«, Widersetzende

Widersetzender, mhd. widerstellære***, st. M.: nhd. »Widersteller«, Widersetzer, Widersetzender

Widersetzer, mhd. widerstellære***, st. M.: nhd. »Widersteller«, Widersetzer, Widersetzender

Widersetzer, mnd. weddersettære*, weddersetter, mnd.?, M.: nhd. »Widersetzer«

widersetzer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Widersetzerin, mhd. widerstellærinne*, widerstellerin, st. F.: nhd. »Widersetzerin«, Widersetzende

widersetzig, mhd. widersetzic, widersetzec, widersatzig, Adj.: nhd. »widersetzig«, widersetzlich, aufsässig

widersetzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

widersetzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersetzlich, ae. wi-þer-rǣ-d-e, Adj.: nhd. aufsässig, widersetzlich

widersetzlich, ahd. widarbruhtīg* 10, Adj.: nhd. widersetzlich, widerspenstig, aufsässig, hartnäckig, halsstarrig; widarkriegilīn* 1, Adj.: nhd. widersetzlich, widerstrebend, hartnäckig

widersetzlich, mhd. bruht (2), Adj.: nhd. widersetzlich, ungehorsam; brühtic, bruhtic, Adj.: nhd. widersetzlich, ungehorsam, hartnäckig

widersetzlich, mhd. trazmüetic, Adj.: nhd. trotzig, widersetzlich

widersetzlich, mhd. widerbrüchic, widerbrüchec, widerprüchig, Adj.: nhd. »widersetzlich«, ungehorsam

widersetzlich, mhd. widerbruht (2), Adj.: nhd. widersetzlich, ungehorsam; widerbrühtic, widerbruhtic, widerpruhtic, widerprühtic, Adj.: nhd. widersetzlich, ungehorsam, aufsässig; widersæze, Adj.: nhd. aufsässig, kampflustig, widersetzlich; widersæzic, Adj.: nhd. widersetzlich; widersetzic, widersetzec, widersatzig, Adj.: nhd. »widersetzig«, widersetzlich, aufsässig; widerspeniclīche, Adv.: nhd. widerstrebend, widersetzlich; widersperric, widersperrec, Adj.: nhd. »widersperrig«, ungehorsam, widersetzlich; widerstrebic, Adj.: nhd. »wiederstrebig«, widerstrebend, widersetzlich; widerstrītic, Adj.: nhd. »widerstreitig«, widerstrebend, widersetzlich, ungehorsam; widerwertic, widerwertec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig; widerzan, Adj.: nhd. entgegenknurrend, widersetzlich

widersetzlich, mnd. ? st˙ nent*, st˙ nende, stunende?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. widersetzend, widersetzlich?

widersetzlich, mnd. ēgenwillich, ēnwillich*, Adj.: nhd. eigenwillig, dem eigenen Sinn folgend, widersetzlich; ēgenwillisch, ēgenwilsch, Adj.: nhd. eigenwillig, widersetzlich

widersetzlich, mnd. rebel (1), Adj.: nhd. »rebellisch«, widersetzlich, aufsässig, ungehorsam; rebellich, Adj.: nhd. »rebellisch«, widersetzlich, aufsässig; rebellisch, Adj.: nhd. »rebellisch«, widersetzlich, aufsässig

widersetzlich, mnd. vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; weddersātich, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, ungehorsam; weddersētich, weddersēttich, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, widerwärtig?; weddersetz, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, widerwärtig?; wedderspartich***, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, sträubend; wedderstandich, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, hindernd, feindlich; wedderstendich, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, hindernd, feindlich; wedderstrubbich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstrebend, widersetzlich, störrisch; wedderwērdich*, wedderwerdich, wedderwardich, wedderwordich, mnd.?, Adj.: nhd. widerwärtig, aufsässig, widersetzlich, feindlich, widrig

widersetzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widersetzlichkeit -- anreizen zur Widersetzlichkeit, mhd. widerschünden* (1)**, V.: nhd. »anreizen zur Widersetzlichkeit«

Widersetzlichkeit, ahd. widarbruht* 2, st. F. (i): nhd. Widersetzlichkeit, Starrsinn; widargibruht* 1, st. F. (i): nhd. Widersetzlichkeit

Widersetzlichkeit, mhd. bruht (1), st. F.: nhd. Widersetzlichkeit, Trotz, Widerstand, Gesetzesbruch

Widersetzlichkeit, mhd. kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank

Widersetzlichkeit, mhd. traz (1), tratz, truz, trutz, dratz, troz, mmd., st. M.: nhd. Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Trotz, Widerstand, Frechheit, Hohn

Widersetzlichkeit, mhd. widerbreche, st. F.: nhd. Widerstand, Widersetzlichkeit, Trotz; widerbruht (1), st. F.: nhd. Widersetzlichkeit, Trotz; widerbruhte, st. F.: nhd. Widersetzlichkeit; widerbrust, st. F.: nhd. Widersetzlichkeit, Trotz; widerlāge, st. F.: nhd. »Widerlage«, Widersetzlichkeit; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; widermuot (1), widermūt, st. M.: nhd. »Widermut«, Widerwärtigkeit, Missgeschick, Ungemach, Trübsal, Schwermut, Unmut, Zorn, Widersetzlichkeit, Ungehorsam, Feindseligkeit, Schabernack; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersatzunge, st. F.: nhd. Gegensatz, Widerstreben, Widersetzlichkeit; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widerstellicheit*, widerstellecheit, st. F.: nhd. Widersetzlichkeit; widertrahtunge 2, st. F.: nhd. Widersetzlichkeit, Widerstand; widerwille, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Zwist, Auflehnung, Widersetzlichkeit, Ungemach

-- Anreizung zur Widersetzlichkeit: mhd. widerschünden (2), st. N.: nhd. Anreizung zur Widersetzlichkeit

Widersetzlichkeit, mnd. ēgenwille, M.: nhd. Eigenwille, eigener Wille, Willkür, Widersetzlichkeit, eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft; ēgenwillichhēt*, ēigenwillichhēt*, ēgenwillichhēit*, ēigenwillichhēit*, ēgenwillichēt, ēigenwillichēt, ēgenwillichēit, ēigenwillichēit, ēnwillichhēt*, ēinwillichhēt*, ēnwillichhēit*, ēinwillichhēit*, ēnwillichēt, ēinwillichēt, ēnwillichēit, ēinwillichēit, F.: nhd. »Eigenwilligkeit«, Eigenwille, Widersetzlichkeit

Widersetzlichkeit, mnd. gēgenst· re*, gēgenst· r, F.: nhd. Widerstand, Widersetzlichkeit

Widersetzlichkeit, mnd. rebelācie, F.: nhd. Widersetzlichkeit, Aufsässigkeit; rebellichhēt*, rebellichēt, rebellichheit, F.: nhd. Widersetzlichkeit, Aufsässigkeit

Widersetzlichkeit, mnd. sportelinge, F.: nhd. Widersetzlichkeit

Widersetzlichkeit, mnd. unwillichhēt*, unwillichēt*, unwillicheit, mnd.?, F.: nhd. Unwilligkeit, Unlustigkeit, Widersetzlichkeit; wedderkras*, wedderkratz, mnd.?, M.: nhd. Widerrede, Widersetzlichkeit; wedderkrāsinge*?, wedderkrassinge, mnd.?, F.: nhd. Widerrede, Widersetzlichkeit; wedderkrīch, mnd.?, M.: nhd. »Widerkrieg«, Widersetzlichkeit, Widerspruch; weddersāte (1), weddersāt, mnd.?, F.: nhd. Widersetzung, Widerstand, Eingriff, Hinderung, Widersetzlichkeit, Aufruhr, Ersatz, Entgelt; weddersātichhēt, weddersaticheit, mnd.?, F.: nhd. Widersetzlichkeit, Ungehorsamkeit; wedderspartichhēt, weddersparticheit, mnd.?, F.: nhd. Widersetzlichkeit, Sträuben; wedderstrēvichhēt*, wedderstrēvichēt*, wedderstrēvicheit*, wedderstrevicheit, mnd.?, F.: nhd. Widersetzlichkeit, Widerstand; wedderstrēvinge*, wedderstrevinge, mnd.?, F.: nhd. Widersetzlichkeit; wedderwille, mnd.?, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Widersetzlichkeit, Widerwilligkeit, Widerstand, Anfeindung, Unwille, Ärger, Verdruss, Widerwärtigkeit, Ungemach

widersetzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersetzt, mhd. widersetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. widersetzt

Widersetzung -- Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, mnd. rechtesweigeringe*, rechteswēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils; rechtweigeringe*, rechtwēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils

Widersetzung -- Widersetzung gegen gerichtliche Pfändung, mnd. pantkēringe, pantkērunc, F.: nhd. »Pfandkehrung«, Widersetzung gegen gerichtliche Pfändung

Widersetzung, mnd. weddersettinge, mnd.?, F.: nhd. »Widersetzung«

Widersetzung, mnd. weddersāte (1), weddersāt, mnd.?, F.: nhd. Widersetzung, Widerstand, Eingriff, Hinderung, Widersetzlichkeit, Aufruhr, Ersatz, Entgelt

widersichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widersinn, ahd. unredina 7, st. F. (ō): nhd. Unvernunft, Missverständnis, Widersinn

Widersinn, mhd. widersin, st. M.: nhd. »Widersinn«, entgegengesetzter Sinn

widersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widersinnes, mhd. widersinnes, Adv.: nhd. »widersinnes«, rückwärts, entgegengesetzt, verkehrt

widersinnes, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

widersinnes, widersinn(e)s, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

widersinnig, ahd. tumblīh* 3, Adj.: nhd. dumm, töricht, sinnlos, unvernünftig, widersinnig; unredihaft (1) 2, Adj.: nhd. töricht, ohne Sinn, widersinnig; unredihafto 11, Adv.: nhd. unvernünftig, ungebührlich, rücksichtslos, unüberlegt, sorglos, sinnlos, widersinnig, grundlos; widarzuomi* 7?, Adj.: nhd. widersinnig, feindlich, rauh, ungesittet, unpassend

widersinnig, mhd. widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind

widersinnig, mnd. weddersinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »widersinnig«, entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteil seiend; weddersinniges, mnd.?, Adv.: nhd. »widersinnig«, gerade entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteil

widersinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widersinniger, mhd. widerzæme (3), sw. M.: nhd. Widersinniger, Widerwärtiger

Widersinnigkeit, mhd. ungevuoc (2), ungevūc, ungefuoc*, ungefūc*, st. M.: nhd. Unhöflichkeit, Ungastlichkeit, Ungehörigkeit, Unfug, Ungereimtheit, Widersinnigkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Frevel, Schande

widersinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersinnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersinnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersinnsgehörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widersittlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerspältigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerspan, mhd. widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke

widerspän, mhd. widerspān (2), widerspæne, Adj.: nhd. »widerspän«, widerstrebend, widerspenstig

widerspan, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerspän, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerspänig, mhd. widerspænic, widerspænec, Adj.: nhd. »widerspänig«, widerstrebend, widerspenstig; widerspenic, widerspennic, widerspēnic, Adj.: nhd. »widerspänig«, widerspenstig, widerwärtig

Widerspann, widerspan(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerspannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerspännig, widerspän(n)ig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerspännige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerspännigkeit, mhd. widerspenicheit, widerspennicheit, widerspēnicheit, widerspēnikeit, st. F.: nhd. »Widerspännigkeit«, Widerspenstigkeit

Widerspännigkeit, Widerspän(n)igkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerspänniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

widerspännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerspännung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerspanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widersparr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerspeien (), mhd. ? widerspīwen*, wider spīwen, widerspīen, st. V.: nhd. »widerspeien« (?), speiend abwehren

widerspen), Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerspennig, widerspen(n)ig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerspennigkeit, widerspen(n)igkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerspenst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerspensten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerspenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerspenstig -- widerspenstig machen, germ. *þrawjan, germ.?, sw. V.: nhd. widerspenstig machen, drohen

widerspenstig sein (V.), germ. *sturrēn, *sturrǣn, sw. V.: nhd. widerspenstig sein (V.); *þrawōn, germ.?, sw. V.: nhd. widerspenstig sein (V.), widersetzen

widerspenstig sein (V.), got. and-staúr-r-an* 1, sw. V. (3), m. Akk.: nhd. Unwillen zeigen, widerspenstig sein (V.), anstarren, murren

widerspenstig sein (V.), ae. ėf-t-drag-an, st. V. (6): nhd. nach hinten ausschlagen, widerspenstig sein (V.); ėf-t-þer-c-ian, sw. V. (2): nhd. widerspenstig sein (V.)

widerspenstig sein (V.), ahd. widarsporōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich widersetzen, entgegentreten, widerspenstig sein (V.); widarspurnan* 1, st. V. (3b): nhd. widerspenstig sein (V.); widarspurnen* 2, widarispurnen*, sw. V. (1a): nhd. treten, ausschlagen, störrisch sein (V.), widerspenstig sein (V.), aufsässig sein (V.); widartretan* 1, st. V. (5): nhd. widerspenstig sein (V.), aufsässig werden

widerspenstig sein (V.), mhd. widerspannen, sw. V.: nhd. widerspenstig sein (V.), widerstreben; widerspenen, sw. V.: nhd. widerspenstig sein (V.), widerstreben; widerspenigen, sw. V.: nhd. widerspenstig sein (V.), widerstreben

widerspenstig sein (V.), mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

widerspenstig sein (V.), mnd. wedderstrīden*, wedderstriden, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. »widerstreiten«, wogegen streiten, entgegen treten, widerspenstig sein (V.)

widerspenstig, germ. *frēti-, *frētiz, *frǣti-, *frǣtiz, Adj.: nhd. widerspenstig; *frētra-, *frētraz, *frǣtra-, *frǣtraz, germ.?, Adj.: nhd. widerspenstig; *þrawa-, *þrawaz, germ.?, Adj.: nhd. widerspenstig; *þreuta-, *þreutaz, Adj.: nhd. widerspenstig, verdrießlich

widerspenstig, an. þrā-r, Adj., BN: nhd. hartnäckig, widerspenstig, trotzig, ausdauernd, Zwergenname; þrō-zk-r, Adj.: nhd. widerspenstig

widerspenstig, ae. frǣt-e, Adj.: nhd. verkehrt, stolz, hartnäckig, eigensinnig, widerspenstig

widerspenstig, ahd. abuhstrītīg* 1, Adj.: nhd. hartnäckig, widerspenstig; bistrītīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, störrisch, streitsüchtig; einstrīti 10, Adj.: nhd. beharrlich, hartnäckig, widerspenstig; frafallīhho 4, fravallīhho*, frafallīcho, Adv.: nhd. frevelhaft, unverschämt, frech, hartnäckig, unnachgiebig, widerspenstig; frāzar* 13?, frāzari, Adj.: nhd. verwegen, unbesonnen, tollkühn, zudringlich, rücksichtslos, trotzig, widerspenstig, hartnäckig; frazarlīhho* 3, frazarlīcho*, Adv.: nhd. widerspenstig, eigensinnig; lezzi* 4, Adj.: nhd. verkehrt, böse, niederträchtig, widerspenstig; ungihōrīg* 1, Adj.: nhd. »nichthörend«, unnachgiebig, widerspenstig; widarbruhti* 3, Adj.: nhd. hartnäckig, halsstarrig, widerspenstig; widarbruhtīg* 10, Adj.: nhd. widersetzlich, widerspenstig, aufsässig, hartnäckig, halsstarrig; widarstrītīg* 2, Adj.: nhd. widerspenstig, halsstarrig

widerspenstig, mhd. einkriege, Adj.: nhd. eigensinnig, widerspenstig

widerspenstig, mhd. widerhœre, Adj.: nhd. »widerhör«, widerspenstig, ungehorsam; widerhœric*, widerhœrec, Adj.: nhd. ungehorsam, widerspenstig; widerspān (2), widerspæne, Adj.: nhd. »widerspän«, widerstrebend, widerspenstig; widerspænic, widerspænec, Adj.: nhd. »widerspänig«, widerstrebend, widerspenstig; widerspænisch, Adj.: nhd. widerstrebend, widerspenstig; widerspannic, Adj.: nhd. widerspenstig, widerwärtig; widerspene, widerspæne, Adj.: nhd. widerspenstig, widerwärtig; widerspenic, widerspennic, widerspēnic, Adj.: nhd. »widerspänig«, widerspenstig, widerwärtig; widerspenstic, Adj.: nhd. widerspenstig; widersperre (2), Adj.: nhd. widerstrebend, widerspenstig; widerstēnic, Adj.: nhd. widerspenstig

widerspenstig, mnd. ? hinderstēdisch, Adj.: nhd. widerspenstig?

widerspenstig, mnd. afstutsich*?, afstützich, Adj.: nhd. widerspenstig; bewōrlīk***, Adj.: nhd. verwirrt, widerspenstig; bewōrlīken, Adv.: nhd. verwirrt, widerspenstig; bewōrenich***, bewōrnich***, Adj.: nhd. verwirrt, widerspenstig, streitsam

widerspenstig, mnd. stēde (5), Adj.: nhd. widerspenstig, störrisch, nicht von der Stelle zu bewegen seiend (Pferd); stēdes (2), Adj.: nhd. widerspenstig, störrisch; stēdisch (2), stedesch, stedes, Adj.: nhd. stätisch, widerspenstig, störrisch; stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; st· rich***, sturich***, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich; st· rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich

widerspenstig, mnd. unhōrsam (2), mnd.?, Adj.: nhd. ungehorsam, widerspenstig; unhōrsamich, mnd.?, Adj.: nhd. ungehorsam, widerspenstig; unhōrsamlīk***, Adj.: nhd. ungehorsam, widerspenstig; unhōrsamlīken*, unhōrsamliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungehorsam, widerspenstig; uprēsich, upreisich, mnd.?, Adj.: nhd. aufsässig, widerspenstig; vrech (1), frech*, Adj.: nhd. frech, kühn, dreist, widerspenstig, spröde; vrēvelm· dich, frivelm· dich, Adj.: nhd. trotzig, widerspenstig, übermütig, leichtfertig; wedderbruchtich, mnd.?, Adj.: nhd. auflehnend, widerspenstig, empörerisch; wedderēvisch*, weddereveseh, mnd.?, Adj.: nhd. verkehrt, widerspenstig; wedderh· rich*, wedderhorich, mnd.?, Adj.: nhd. »widerhörig«, ungehorsam, widerspenstig; wedderkibbelisch, mnd.?, Adj.: nhd. widersprechend, widerspenstig; wedderkīvich*, wedderkivich, mnd.?, Adj.: nhd. widersprechend, widerspenstig; wedderlīk*, wedderlik, mnd.?, Adj.: nhd. widerlich, widerspenstig; wedderspannich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, rebellisch; wedderspēnich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, rebellisch; wedderspennich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, rebellisch; weddersperrich, weddersperich, mnd.?, Adj.: nhd. »widersperrig«, widerstrebend, widerspenstig; wedderspōnich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, rebellisch; wedderstēdich*, wedderstedich, mnd.?, Adj.: nhd. stätisch (vom Pferd), widerspenstig, störrisch; ? wedderstörrich*, wedderstorrich, mnd.?, Adj.: nhd. störrisch?, widerspenstig?, verdreht, verzerrt, verschroben; wedderstrīdich*, wedderstridich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstreitend, widerspenstig, feindselig; wedderstr· mich*?, wedderstromich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig; wedderst· rich*, weddersturich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, störrisch; wedderwērich, wedderwerich, wedderwerrich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, sich gegen etwas wehrend; wedderwillich, mnd.?, Adj.: nhd. »widerwillig«, unwillig, abgeneigt, widerspenstig; wedderwrochtich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig; wērich*** (3), Adj.: nhd. wehrend, auflehnend, widerspenstig

widerspenstig, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

widerspenstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerspenstige -- widerspenstige Person, an. beg-la, F., BN: nhd. widerspenstige Person

Widerspenstiger, germ. *frētō-, *frētōn, *frēta-, *frētan, *frætō-, *frætōn, *fræta-, *frætan, sw. M. (n): nhd. Widerspenstiger

Widerspenstiger, ahd. widarwīgo* 2, sw. M. (n): nhd. Aufrührer, Gegner, Widerspenstiger; widarwinno* 2, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Widerspenstiger, Aufrührer

Widerspenstiger, mhd. widerspenære*, widerspiener, st. M.: nhd. Widerspenstiger; widerspriez, st. M.: nhd. Widerspenstiger

Widerspenstiger, mnd. wedderstrēvære*, wedderstrever, mnd.?, M.: nhd. Widerstrebender, Widerspenstiger

Widerspenstigkeit, germ. *frētrī-, *frētrīn, *frætrī-, *frætrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Dreistigkeit, Widerspenstigkeit; *þrawa-, *þrawam, st. N. (a): nhd. Widerspenstigkeit

Widerspenstigkeit, an. þrā (3), st. N. (wa): nhd. Trotz, Widerspenstigkeit, Hartnäckigkeit; þrjō-zk-a, þreutiskōn, F.: nhd. Widerspenstigkeit

Widerspenstigkeit, ahd. einstrītī 7, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Beständigkeit, Festhalten, Widerspenstigkeit; einstrītigī 20, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Halsstarrigkeit, Widerspenstigkeit, Beständigkeit, Anstrengung; widarstantida* 6, widarstentida*, st. F. (ō): nhd. Widerstand, Hindernis, Widerspenstigkeit; widarstrūbalī* 1, st. F. (ī): nhd. Widerstreben, Sträuben, Widerspenstigkeit

Widerspenstigkeit, mhd. widerbiz, widerbitzen, st. M.: nhd. »Widerbiss«, Gegenbiss, Widerstand, Widerspenstigkeit; widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke; widerspenicheit, widerspennicheit, widerspēnicheit, widerspēnikeit, st. F.: nhd. »Widerspännigkeit«, Widerspenstigkeit; widersprieze, st. F.: nhd. Widerstand, Widerspenstigkeit; widerspriezen (2), st. N.: nhd. »Widersprießen«, Widerstand, Widerspenstigkeit

-- Strafe für Widerspenstigkeit: mhd. widerhōre*, widerhœre, st. F.: nhd. Strafe für Widerspenstigkeit

Widerspenstigkeit, mnd. bewōrenhēt, bewōrenheit, F.: nhd. Verwirrung, Widerspenstigkeit, Streitsucht, Lust Verwirrung anzurichten; bewōrenichhēt*, bewōrnichhēt*, bewōrnichēt, bewōrnicheit, F.: nhd. Verwirrung, Widerspenstigkeit, Streitsucht, Lust Verwirrung anzurichten

Widerspenstigkeit, mnd. unhōrsamichhēt*, unhōrsamicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungehorsam, Widerspenstigkeit; vörbolgenhēt*, vorbolgenhēt, vorbolgenheit, vorbulgenhēt, vorbulgenheit, F.: nhd. Zorn, zornige Erregung, Erbitterung, Trotz, Widerspenstigkeit, Überheblichkeit, Übermut, Aufgeblasenheit; vrechhēt, vrechkēt, fregkeit, F.: nhd. »Frechheit«, Widerspenstigkeit, Sprödigkeit; wedderēve*, weddereve, mnd.?, sw. M.: nhd. Verkehrtheit, Widerspenstigkeit; wedderlīchēt*, wedderlicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerlichkeit, Widerspenstigkeit; wedderspennichhēt*, wedderspennicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerspenstigkeit; wedderstrubbichhēt*, wedderstrubbichēt*, wedderstrubbicheit*, wedderstrubicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerspenstigkeit, Sträuben; wedderstr· vinge*, wedderstruvinge, mnd.?, F.: nhd. Sträuben, Widerspenstigkeit

widerspenstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerspenstiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

widerspenstisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widersperre, mhd. widersperre (1), st. F.: nhd. »Widersperre«, Widerstreben

widersperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersperren, mhd. widersperren, sw. V.: nhd. »widersperren«, sträuben, sich widersetzen, sich weigern

widersperren, mnd. wedderspēren***, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersperren«, gegenstreben

widersperren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widersperrig, mhd. widersperric, widersperrec, Adj.: nhd. »widersperrig«, ungehorsam, widersetzlich

widersperrig, mnd. weddersperrich, weddersperich, mnd.?, Adj.: nhd. »widersperrig«, widerstrebend, widerspenstig

widersperrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widersperrung, mnd. wedderspēringe, mnd.?, F.: nhd. »Widersperrung«, Gegenstreben (N.), Feindschaft, Zwist

widersperrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerspiegeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerspiegeln, mhd. ūzliuhten, ūz liuhten, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, ausstrahlen, ausstrahlen auf, widerspiegeln, weitergeben

-- sich widerspiegeln: mhd. widerliuhten, widerlūhten, sw. V.: nhd. »widerleuchten«, sich widerspiegeln

-- sich widerspiegeln auf: mhd. widerbrehen, widerbrechen, widerprehen, st. V.: nhd. sich widerspiegeln in, sich widerspiegeln auf, widerscheinen in, zurückstrahlen

-- sich widerspiegeln in: mhd. widerbrehen, widerbrechen, widerprehen, st. V.: nhd. sich widerspiegeln in, sich widerspiegeln auf, widerscheinen in, zurückstrahlen

widerspiegeln, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.); erspiegelen, erspiegeln, sw. V.: nhd. widerspiegeln, spiegeln in

widerspiegeln, mnd. ? wedderb· gen*, wedderbogen, wederbogen, V.: nhd. widerspiegeln?, krümmen?, biegen?, rückwärts krümmen?, zurückbeugen?

widerspiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerspiegelung, mhd. widerblic, st. M.: nhd. »Widerblick«, Gegenblick, Reflex, Widerspiegelung, Blitz

widerspiegelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Widerspiel, mhd. vlīzicheit, vlīzecheit, vlīzekeit, flīzekeit*, flīzicheit*, flīzecheit*, st. F.: nhd. »Fleißigkeit«, Mühe, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Widerstreit, Widerspiel, Kontrast, Gegensatz

Widerspiel, mhd. widerspil, st. N.: nhd. »Widerspiel«, Gegenteil

Widerspiel, mnd. gēgenspēl, N.: nhd. Widerspiel, Gegenteil; gēgenspil, N.: nhd. Widerspiel, Gegenteil

Widerspiel, mnd. wedderspil, mnd.?, N.: nhd. »Widerspiel«, Gegenteil, Entgegengesetztes

widerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerspielen, mhd. widerspilen*, widerspiln, sw. V.: nhd. »widerspielen«, zurückstrahlen

widerspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerspielig, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerspieligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerspielisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerspiels, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

widerspiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerspott, mhd. widerspot, st. M.: nhd. »Widerspott«, Gegenspott

widerspott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerspöttig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widersprache, mhd. widersprāche, widerspræche, widersprōche, st. F.: nhd. »Widersprache«, Gegenrede, Einwand, Einspruch, Widerspruch, Widerrede

widersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersprechen -- heftig widersprechen, mhd. widerebellen*, widerbellen, st. V.: nhd. entgegen bellen, heftig widersprechen, eifern

-- lautes Widersprechen: mhd. widergelfen (2), st. N.: nhd. lautes Widersprechen

widersprechen -- scheltend widersprechen, mhd. widerbāgen (1), red. V.: nhd. widerreden, scheltend widersprechen

widersprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r· men, r· men, r· men, sw. V.: nhd. rühmen, loben, preisen, prahlen, sich brüsten mit, widersprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

widersprechen, germ. *ansakan, st. V.: nhd. widerstehen, widersprechen

widersprechen, got. and-sak-an* 1, st. V. (6): nhd. widersprechen, bekämpfen, bestreiten; and-waúr-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. widersprechen, antworten

widersprechen, ae. géagn-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. widersprechen, beschimpfen; on-géagn-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. widersprechen, beschimpfen; wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden; wi-þ-cweþ-an, st. V. (5): nhd. dagegen reden, widersprechen, widerstehen; wi-þ-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. widersprechen, beschimpfen, sprechen mit, sich unterhalten mit

widersprechen, afries. for-s-pre-k-a (1) 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. widersprechen, anfechten; jēn-sedz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. widersprechen, dagegensetzen; ur-set-t-a 3, for-set-t-a*?, sw. V. (1): nhd. verwerfen, widersprechen, verpfänden?, verbieten?; *wi-ther-sedz-a, sw. V. (1): nhd. widersprechen; *wi-ther-s-pre-k-a, st. V. (4): nhd. widersprechen; wi-th-sedz-a 6, sw. V. (1): nhd. widersprechen

-- sich widersprechen: afries. zīv-ia 16, kīv-ia, sw. V. (2): nhd. keifen, streiten, sich widersprechen

widersprechen, as. and-kweth-an* 1, ant-kweth-an*, st. V. (5): nhd. widersprechen; wi-th-ar-sėg-g-ian* 1, sw. V. (3): nhd. »widersagen«, widersprechen

widersprechen, ahd. anafehtan* 6, st. V. (4?): nhd. angreifen, bekämpfen, widersprechen, sich widersprechen; obmallare 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. ansprechen, widersprechen; widaren* 5, sw. V. (1a): nhd. erwidern, widersprechen, zurückweisen, entgegen sein (V.), sich widersetzen, widerstreben; ? widarhellan* 2, st. V. (3b): nhd. widerklingen, widerschallen, widerhallen, widersprechen?; widarisīn* 6, widarsīn*, anom. V.: nhd. dagegen sein (V.), widersprechen, entgegengesetzt sein (V.), feind sein (V.), sich widersetzen; widarkōsōn* 2, sw. V. (2): nhd. widersprechen, einer Sache widersprechen; widarkwedan* 9, widarquedan*, st. V. (5): nhd. widersprechen, verneinen, sich widersetzen, widerlegen, entsagen; widarsagen* 6, sw. V. (1b): nhd. verneinen, widersprechen, das Gegenteil sagen; widarsprehhan* 5, widarsprechan*, st. V. (4): nhd. widersprechen, widersprechen gegen, sich auflehnen gegen, verschmähen, zurückweisen, aufsagen

-- einer Sache widersprechen: ahd. gilougnen* 8, gilouganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, einer Sache widersprechen; widarkōsōn* 2, sw. V. (2): nhd. widersprechen, einer Sache widersprechen

-- sich widersprechen: ahd. anafehtan* 6, st. V. (4?): nhd. angreifen, bekämpfen, widersprechen, sich widersprechen; missilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. »misstönen«, »missklingen«, disharmonieren, ungleich tönen, sich widersprechen

-- widersprechen gegen: ahd. widarsprehhan* 5, widarsprechan*, st. V. (4): nhd. widersprechen, widersprechen gegen, sich auflehnen gegen, verschmähen, zurückweisen, aufsagen

widersprechen, mhd. dāwiderbellen, sw. V.: nhd. widersprechen; dāwidersprechen, st. V.: nhd. widersprechen; entsprechen, st. V.: nhd. »ensprechen«, widersprechen, entgegnen, antworten, sich losreden, sich verteidigen, sich entschuldigen, beirren

widersprechen, mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

-- sich widersprechen: mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

widersprechen, mhd. verneinen, ferneinen*, sw. V.: nhd. widersprechen, verneinen, abschlagen, verweigern; verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; widergelfen (1), V.: nhd. widersprechen; widerjehen, wider jehen, st. V.: nhd. widersprechen, erwidern, als falsch darstellen; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

Widersprechen, mhd. widerreden (2) 1, st. N.: nhd. Widersprechen, Anfechtung

widersprechen, mhd. widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; widersnaben, sw. V.: nhd. auftreten gegen, widersprechen; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten

Widersprechen, mhd. widersprechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Widersprechen, Widerspruch, Antworten

widersprechen, mnd. bīsprāken (1), sw. V.: nhd. Einrede erheben, Einspruch erheben, widersprechen, Einwendungen machen, anfechten, beanspruchen; bīsprēken, st. V.: nhd. Einspruch erheben, Einwendungen machen, beanspruchen, anfechten, widersprechen

widersprechen, mnd. gēgenseggen* (1)**, sw. V.: nhd. widerreden, widersprechen; gēgenstemmen***, sw. V.: nhd. gegensprechen, widersprechen; inrēden (1), sw. V.: nhd. einwenden, ausstellen, widersprechen, zureden, einreden; inspāren***, sw. V.: nhd. widersprechen, hindern; insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

widersprechen, mnd. podderen, pödderen, pöddern, sw. V.: nhd. dreinhacken, Einwendungen machen, ein Thema wiederholt zur Sprache bringen, widersprechen; repentēren, sw. V.: nhd. »repetieren«, vorbehalten (V.), widersprechen

-- heftig widersprechen: mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

widersprechen, mnd. tēgenseggen, sw. V.: nhd. einwenden, widersprechen, im Gerichtsverfahren eine Entgegnung vorbringen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

widersprechen, mnd. undersprēken*, underspreken, mnd.?, st. V.: nhd. miteinander besprechen, in Wortwechsel kommen, unterreden, widersprechen; upwillen***, sw. V.: nhd. Willen ändern, widersprechen; wedderdēgedingen*, wedderdedingen, mnd.?, sw. V.: nhd. widersprechen, Widerspruch erheben, anfechten, widerlegen; wedderkallen, mnd.?, sw. V.: nhd. widersprechen; wedderkibbelen, mnd.?, sw. V.: nhd. widersprechen, widerstreiten, widersetzen; wedderkīven* (1), wedderkiven, mnd.?, st. V.: nhd. »widerkeifen«, widersprechen, widerstreiten, widersetzen; wedderkrāsen*, wedderkrasen, wedderkratzen, mnd.?, V.: nhd. widersprechen, trotzig oder zänkisch widersprechen; wedderkrīgen* (1), wedderkrigen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. gegenstreiten, widersetzen, widersprechen; wedderkurren, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerknurren«, murren, trotzen, widersprechen; weddersāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen; wedderseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, widerrufen (V.), aufkündigen, lossagen, Frieden und Freundschaft aufkündigen, Krieg ankündigen; weddersnacken, mnd.?, sw. V.: nhd. widersprechen; weddersprāken*, wedderspraken, mnd.?, sw. V.: nhd. widersprechen; weddersprēken*, wedderspreken, mnd.?, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, leugnen, verwerfen, nicht anerkennen wollen, Einrede erheben gegen, widerrufen (V.), zurücknehmen

-- trotzig oder zänkisch widersprechen: mnd. wedderkrāsen*, wedderkrasen, wedderkratzen, mnd.?, V.: nhd. widersprechen, trotzig oder zänkisch widersprechen

-- ungestüm widersprechen: mnd. wedderbellen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerbellen«, ungestüm widersprechen

widersprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widersprechend, ahd. ungizām* 1, Adj.: nhd. unziemlich, widersprechend, unverträglich, zwieträchtig; widarredīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. widersprechend

widersprechend, mhd. widersprüchic, widersprüchec, Adj.: nhd. widersprüchig, widersprechend

widersprechend, mhd. widerwortic***, widerwortec***, Adj.: nhd. »widersprechend«

widersprechend, mnd. bīsterich*, Adj.: nhd. verworren, verkehrt, verwirrt, widersprechend; bīsterigen, Adv.: nhd. verworren, verkehrt, verwirrt, widersprechend

widersprechend, mnd. wedderkibbelisch, mnd.?, Adj.: nhd. widersprechend, widerspenstig; wedderkīvich*, wedderkivich, mnd.?, Adj.: nhd. widersprechend, widerspenstig

widersprechende -- veränderliche sich widersprechende Rede, mhd. wehselrede, st. F.: nhd. »Wechselrede«, Wortwechsel, Zwiegespräch, widersprüchliche Äußerung, veränderliche sich widersprechende Rede

widersprechende -- widersprechende Meinung, mhd. zweischellicheit, st. F.: nhd. »Zweischelligkeit«, widersprechende Meinung, Zwiespalt; zweischellunge, st. F.: nhd. »Zweischellung«, widersprechende Meinung, Zwiespalt

Widersprecher, mhd. widerredære*, widerreder, st. M.: nhd. »Widerreder«, Widersprecher; widersagære*, widersager, st. M.: nhd. Widersprecher, Gegner; widersage (1), sw. M.: nhd. Widersprecher, Gegner

Widersprecher, mnd. weddersprēkære*, wedderspreker, mnd.?, M.: nhd. Widersprecher, Einrede Erhebender

widersprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widersprecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersprecherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersprechgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widersprechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersprechlich, mnd. weddersprēklīk*. wedderspreklik, mnd.?, Adj.: nhd. »widersprechlich«, anfechtbar

widersprechlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersprechlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widersprechung, mhd. widersprechunge, st. F.: nhd. »Widersprechung«, Widerspruch

Widersprechung, mnd. weddersprēkinge*, weddersprekinge, mnd.?, F.: nhd. »Widersprechung«, Widerspruch

widersprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersprechungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widersprießen, mhd. widerspriezen (2), st. N.: nhd. »Widersprießen«, Widerstand, Widerspenstigkeit

widersprießen, mhd. widerspriezen* (1)**, V.: nhd. »widersprießen«

widerspringen, mhd. widerspringen, wider springen, st. V.: nhd. »widerspringen«, zurückspringen

Widerspruch -- Widerspruch erheben, afries. san-n-a 9, sen-n-a, san-a, sen-a*, sw. V. (1): nhd. streiten, bestreiten, Widerspruch erheben

Widerspruch, ae. wi-þer-sæc (2), N.: nhd. Widerspruch, Feindschaft

Widerspruch, afries. jēn-sedz-en 1 und häufiger?, F.: nhd. Widerspruch; jēn-s-prē-k-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Widerspruch; tō-sedz-en 1, N.: nhd. Widerspruch; ur-set-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Verwerfung, Widerspruch; wi-ther-sedz-en* 1 und häufiger?, wi-ther-sidz-en, N.?, F.?: nhd. Widerspruch; wi-ther-sedz-inge 1, we-der-sedz-inge, st. F. (ō): nhd. Widerspruch; wi-ther-s-prē-k-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Widerspruch

Widerspruch, afries. wi-ther-s-pre-k-nisse* 1 und häufiger?, wi-ther-s-pre-k-ense, st. F. (jō): nhd. Widerspruch

Widerspruch, as. wi-th-ar-sak-a* 1, st. F. (ō): nhd. Widerspruch

Widerspruch, ahd. anagang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Angehen«, Angriff, Widerspruch; bāgostrīt* 1, st. M. (a): nhd. Streit, Widerspruch, Meinungsverschiedenheit; widarkriegi* 1, st. N. (ja): nhd. Streit, Widerspruch; widarkwedunga* 6, widarkwetunga*, widarquetunga*, st. F. (ō): nhd. Gegensatz, Widerspruch, kontradiktorischer Gegensatz; widarsprāhha* 8, widarsprācha*, st. F. (ō): nhd. Widerspruch, Streit, feindliche Rede; widarstōz* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Widerspruch, Zurückstoßen, Gegenrede, Aufprall

-- im Widerspruch stehen: ahd. missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen

-- in Widerspruch stehen: ahd. missihengen* 1, missihenken*, sw. V. (1a): nhd. nicht übereinstimmen, in Widerspruch stehen

-- in Widerspruch stehend: ahd. ungihengenti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. uneinig, nicht übereinstimmend, in Widerspruch stehend

Widerspruch, ahd. widarsprāhhī* 1, widarsprāchī*, ahd.?, st. F. (ī): nhd. »Widerspruch«, Wortstreit, Streit

Widerspruch, mhd. kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank

-- Widerspruch erheben gegen: mhd. kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

Widerspruch, mhd. murmeren* (2) 1, murmern, st. N.: nhd. Murren, Widerspruch

Widerspruch, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

Widerspruch, mhd. werwort (1), werewort, st. N.: nhd. »Wehrwort«, Wort der Abwehr, Entschuldigung, Verteidigung, Widerspruch, Ausrede, Ausflucht; widerebint*, widerbint, st. M., st. N.: nhd. Auflehnung, Widerspruch, Widerstand; widerewort*, widerwort, st. N.: nhd. »Widerwort«, Gegenrede, Widerrede, Widerspruch, Antwort, Erwiderung; widerklaft, st. M.: nhd. Widerspruch; widerkriec, st. M.: nhd. Gegenkampf, Widerstreit, Widerspruch, Widerstand, Anfechtung; widerlouf, st. M.: nhd. »Widerlauf«, Gegenlauf, Wiederlauf, Rücklauf, Wildwechsel, Rückkehr, Rekurs, Appellation, Widerstand, Gegensatz, Widerspruch; widerrede (1), st. F.: nhd. Widerrede, Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerlegung, Rechtfertigung, rechtliche Antwort, Einspruch, Replik des Beklagten, Widerstand; widerruof, widerrūf, st. M.: nhd. Widerruf, Gegenstimme, Gegenrufen, Widerspruch, Weigerung; widerruoft, st. M.: nhd. Gegenstimme, Gegenrufen, Widerspruch, Weigerung; widersache (2), st. F.: nhd. »Widersache«, Gegenteil, Gegenmeinung, Widerspruch, Widerrede, Feindschaft; widersachunge 1, st. F.: nhd. Widerspruch, Widerrede; widersage (2), st. F.: nhd. Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerrufung, Zurücknahme, Weigerung, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung; widersagen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Widerspruch, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung, Feindschaft; widersagunge, st. F.: nhd. »Widersagung«, Widerspruch, Entsagung, Kriegsankündigung; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersprāche, widerspræche, widersprōche, st. F.: nhd. »Widersprache«, Gegenrede, Einwand, Einspruch, Widerspruch, Widerrede; widersprechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Widersprechen, Widerspruch, Antworten; widersprechunge, st. F.: nhd. »Widersprechung«, Widerspruch; widerspruch, st. M.: nhd. Widerspruch, Widerruf; widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind; widervehtunge, widerfehtunge*, st. F.: nhd. Widerspruch, Widerstreit, Aufsässigkeit; widerwer (1), st. F.: nhd. Gegenwehr, Verteidigung, Widerstand, Vergeltung, Widerspruch; widerwerticheit, widerwarticheit, widerwertekeit, widerwertikeit, st. F.: nhd. Widerwärtigkeit, Entgegengesetztsein, Gegensatz, Widerspruch, Widerstreben, Feindseligkeit, Unannehmlichkeit, Unglück; widerwint (1), st. M.: nhd. Sich Zurückwenden (N.), Aufhören (N.), Widerstreben, Widerstand, Widerspruch, Widerwärtigkeit; widerzal, mndrh., st. F.: nhd. »Widerzahl«, Widerspruch, Widerrede; widerzale, st. F.: nhd. »Widerzahl«, Widerrede, Widerspruch

-- keinem Widerspruch unterworfen: mhd. unanespræche* 1, unanspræche, Adj.: nhd. unangefochten, keinem Widerspruch unterworfen

-- Widerspruch einlegen gegen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- Widerspruch erheben gegen: mhd. widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

Widerspruch, mnd. ? upwillinge*?, upvullinge?, mnd.?, F.: nhd. Willensänderung?, Widerspruch?; wedderdēgedinge*, wedderdedinge, mnd.?, F.: nhd. Widerspruch; wedderkalle, mnd.?, st. F.?: nhd. Widerspruch; wedderkīf, mnd.?, M.: nhd. »Widerkeif«, Widerspruch, Auflehnung; wedderkīven* (2), wedderkivent, mnd.?, N.: nhd. »Widerkeifen«, Widerspruch, Auflehnung; wedderkīvinge*, wedderkivinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerkeifung«, Widerspruch, Auflehnung; wedderkrīch, mnd.?, M.: nhd. »Widerkrieg«, Widersetzlichkeit, Widerspruch; weddersāge, mnd.?, F.: nhd. »Widersage«, Widerspruch, Einrede, Strafrede, Abmahnung; weddersegginge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedersagung«, Widerspruch, Widerruf, Aufkündigung, Lossagung, Ankündigung; wedderspräke*, weddersprake, mnd.?, st. F.: nhd. Gegenrede, Widerspruch, Einrede, Einwand; weddersprēkinge*, weddersprekinge, mnd.?, F.: nhd. »Widersprechung«, Widerspruch; wedderspr ke*, weddersproke, mnd.?, st. M.: nhd. Widerspruch; weddertāle*, weddertale, mnd.?, F.: nhd. Gegenrede, Widerspruch, Antwort; wērewōrt*, werewort, mnd.?, N.: nhd. »Wehrwort«, hindernder Einspruch, Widerspruch

-- ohne Widerspruch seiend: mnd. unbekr net*, unbekronet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangefochten, ohne Widerspruch seiend

-- Widerspruch erheben: mnd. wedderdēgedingen*, wedderdedingen, mnd.?, sw. V.: nhd. widersprechen, Widerspruch erheben, anfechten, widerlegen

Widerspruch, mnd. bīsprāke (1), F.: nhd. Einrede, Einspruch, Widerspruch; bīspr ke (1), F., M.: nhd. Einspruch, Widerspruch, Gerede, Nachrede

Widerspruch, mnd. indracht (1), F.: nhd. Einrede, Einwand, Widerspruch, Behinderung, Beeinträchtigung, Nachteil, Schaden (M.), aufzubringende Steuer (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Einschlag; inrēde, inrede, F.: nhd. Dreinreden, Zwischenruf, Einrede, Widerspruch, Einspruch, Beweiseinrede, Anspruch, Behauptung; inrēden* (2), inrēdent, N.: nhd. Widerspruch, Einspruch, Zureden (N.), Beeinflussen; insāge, insage, insēge, F.: nhd. Einwand, Einspruch, Widerspruch, Einspruchsrecht, Entgegnung; inspāringe, F.: nhd. Widerspruch, Hinderung; inspēringe, insperringe, F.: nhd. Widerspruch, Hinderung; insprāke, inspraike, F.: nhd. Ansprache, Zusprache, Aufforderung, Einspruch, Widerspruch, Sprechen zu jemandem, Beredung, Vermittlung, Eingebung, Einflüsterung; intal, N.?: nhd. Einrede, Widerspruch; krāt (3), kratt, Sb.: nhd. Widerrede, Widerspruch, Einspruch; kr ninge, kroninge, F.: nhd. Murren, Widerspruch, Klage, klageweise Beanspruchung

-- mürrischer Widerspruch: mnd. kurren (2), kurrent, N.: nhd. Murren, Gemurre, Unwille, mürrischer Widerspruch, unwillige Beschwerde

-- rechtlichen Widerspruch erheben: mnd. insprāken, sw. V.: nhd. zureden, auffordern, Einspruch erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen; insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

-- unwilliger Widerspruch: mnd. kurringe, F.: nhd. Murren, Unzufriedenheit, unwilliger Widerspruch

-- Widerspruch erheben: mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

-- Widerspruch Leistender: mnd. gēgensprēkære*, gēgensprēker, M.: nhd. Einwendender, Widerspruch Leistender

Widerspruch, mnd. podderinge, F.: nhd. Gegensprache, Einwendung, Widerspruch, wiederholt vorgebrachtes Thema; prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut; rüggespr ke, M.: nhd. Widerspruch, Einwand

-- heimlicher Widerspruch: mnd. murringe, F.: nhd. Gemurre, unzufriedenes Gemurmel, heimlicher Widerspruch

-- murmelnder Ausdruck von Widerspruch: mnd. murmeringe, mormeringe, murmuringe, murmelinge, mormelinge, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmur, murmer, murmel, N.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmurēringe, murmerēringe, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit

Widerspruch, mnd. tēgenanesprāke*, tēgenansprāke, F.: nhd. »Gegenansprache«, Widerspruch, Gegenklage, Gegenanspruch; tēgensegginge, F.: nhd. Widerspruch, Murren

widerspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widersprüchig, mhd. widersprüchic, widersprüchec, Adj.: nhd. widersprüchig, widersprechend

widersprüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersprüchlich, ahd. missihel* 1, missahel, Adj.: nhd. uneinig, verschieden, widersprüchlich; missihelli* 4, Adj.: nhd. widersprüchlich, verschieden, widerstreitend; widarkwedīg* 2, widarquedīg*, Adj.: nhd. widersprüchlich, gegensätzlich, entgegengesetzt, kontradiktorisch

widersprüchlich, mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

widersprüchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersprüchliche -- in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

widersprüchliche -- widersprüchliche Äußerung, mhd. wehselrede, st. F.: nhd. »Wechselrede«, Wortwechsel, Zwiegespräch, widersprüchliche Äußerung, veränderliche sich widersprechende Rede

widersprüchliche -- widersprüchliche Worte, mhd. wankelrede, st. F.: nhd. »Wankelrede«, widersprüchliche Worte

Widersprüchlichkeit, ahd. missihellī* 1, st. F. (ī): nhd. Widersprüchlichkeit, Verschiedenheit, Verschiedenartigkeit

widersprüchlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerspruchsfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerspruchsgeist, mhd. widergrīnære*, widergrīner, st. M.: nhd. Meckerer, Widerspruchsgeist; widerstellunge, st. F.: nhd. »Widerstellung«, Widerspruchsgeist

widerspruchsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerspruchslos, afries. san-n-lâ-s, Adj.: nhd. unbestritten, widerspruchslos

widerspruchslos, ahd. unbisprohhano* 1, unbisprochano*, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unbestreitbar, widerspruchslos

widerspruchslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerspruchslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerspruchslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerspruchsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerspruchsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerspruchssucht, mnd. kr˙ nhaftichhēt*, kr˙ nachtichēt*, krōnachtichēt, krōnachtichēit, kronachticheit, F.: nhd. Widerspruchssucht, Murrköpfigkeit, Zanksucht

widerspruchssüchtig, mnd. kr˙ nhaftich***, Adj.: nhd. widerspruchssüchtig, zanksüchtig, murrköpfig

widerspruchsvoll, widerspruch(s)voll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widersput, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerstall, mhd. widerstal, st. M.: nhd. »Widerstall«, Entstellung, Hindernis

widerstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerstand, germ. *strūta-, *strūtaz, st. M. (a): nhd. Widerstand, Strauß (M.) (1)

Widerstand, an. bāg-r, st. M. (a): nhd. Widerstand, Kampf

Widerstand, ae. an-byr-d-nės-s, an-byr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Widerstand; for-e-steal-l, st. M. (a): nhd. Hindernis, Widerstand; ge-stā-l, st. N. (a): nhd. Klage, Anklage, Streit, Widerstand; *stā-l, st. N. (a): nhd. Klage, Anklage, Streit, Widerstand; wear-n (2), st. F. (ō): nhd. Widerstand, Weigerung, Vorwurf, Schimpf; wi-þer-steal-l, st. M. (a): nhd. Widerstand, Entgegensetzen; wi-þr-e, N.: nhd. Widerstand

Widerstand, afries. jēn-stal-l 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Widerstand, Gegenwehr; we-r-s-inge 17, wa-r-s-inge, st. F. (ō): nhd. Widerstand, Einspruch

-- Widerstand leistend: afries. bi-strī-d-ich* 1, bi-strī-d-ech*, Adj.: nhd. widersätzlich, Widerstand leistend

Widerstand, anfrk. wi-ther-sta-n-d-an-i* 1, st. F. (i): nhd. Hindernis, Widerstand

Widerstand, ahd. bīl* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Macht, Widerstand, Gegenwehr; werrisal* 1, st. N. (a): nhd. Wirren, Widerstand, Aufruhr, Auseinandersetzung; widarstantanī* 1, st. F. (ī): nhd. Hindernis, Widerstand; widarstantida* 6, widarstentida*, st. F. (ō): nhd. Widerstand, Hindernis, Widerspenstigkeit; widarstantīga* 1, st. F. (ō): nhd. Widerstand; widarstantigī* 1, st. F. (ī): nhd. Widerstand; widarwaltida* 1, st. F. (ō): nhd. Widerstand, Ungehorsam

-- voller Widerstand: ahd. bruhtīgo* 1, Adv.: nhd. hartnäckig, voller Widerstand

-- Widerstand leisten: ahd. twalōn* (1) 14, sw. V. (2): nhd. sich verzögern, zögern, säumen, sich verspäten, stocken, verweilen, Widerstand leisten, hemmen, aufhalten; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern; widarfehtan* 3, st. V. (4?): nhd. bekämpfen, entgegenstehen, sich widersetzen, Widerstand leisten; widarringan* 4, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, Widerstand leisten, sich sträuben; widarstān* 21?, widarstēn*, anom. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen, entgegen stellen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, bekämpfen; widarstantan* 15, st. V. (6): nhd. widerstehen, widersetzen, sich widersetzen, widerstreben, Widerstand leisten, sich aufbäumen

Widerstand, mhd. bruht (1), st. F.: nhd. Widersetzlichkeit, Trotz, Widerstand, Gesetzesbruch; enthalt, inthalt, st. M., st. N.: nhd. »Enthalt«, Stütze, fester Halt, Ausdauer, Widerstand, Aufenthalt, Stillstand, Ende, Halt; entstandunge, st. F.: nhd. Widerstand, Hindernis, Auferstehung

-- Widerstand leisten: mhd. begegen (1), begagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; begegenen, begagenen, begeinen, begenen, beginen, begeinen, bigegenen, bigegen, bigeinen, bigenen, bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; beharten, sw. V.: nhd. Widerstand leisten, widerstehen; bigagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

Widerstand, mhd. gegenbiet, st. M.: nhd. Widerstand, Gegenwehr; gegenharte, gegenherte, gegenhart, st. F.: nhd. Widerstand; gegenniet, st. M.: nhd. Anstreben gegen etwas, Widerpart, Widerstand; gegenstrīt, st. M.: nhd. Gegenwehr, Wettstreit, Widerstand; gegentraht, st. F.: nhd. Widerstand; gegenzil, st. N.: nhd. Widerstand, entgegengesetztes Ziel; gerich, grich, st. M., st. N.: nhd. Rache, Strafe, Zorn, Gericht (N.) (1), Vergeltung, Widerstand; kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

-- Widerstand leisten: mhd. gestrīten, st. V.: nhd. streiten, standhalten, bekämpfen, Widerstand leisten, ausfechten; getratzen, sw. V.: nhd. Widerstand leisten; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

Widerstand, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft; strūz (1), st. M., sw. M.: nhd. »Strauß« (M.) (1), Widerstand, Zwist, Streit, Kampf, Gefecht; traz (1), tratz, truz, trutz, dratz, troz, mmd., st. M.: nhd. Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Trotz, Widerstand, Frechheit, Hohn

-- Widerstand leisten: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- Widerstand leisten gegen: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

Widerstand, mhd. unwille (1), sw. M.: nhd. Nichtwollen, Unwille, Übelwollen, Groll, Feindseligkeit, Zorn, Widerwille, Widerstand, Feindschaft; vüreschuz*, füreschuz*, vürschuz, vürschutz, fürschuz*, st. M.: nhd. »Fürschuss«, Überschuss, Schutzwehr, Vorbau, Überbau, Widerstand, Vordringen; wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis; widerbiz, widerbitzen, st. M.: nhd. »Widerbiss«, Gegenbiss, Widerstand, Widerspenstigkeit; widerbīzen (2), st. N.: nhd. Widerstand, Gewissensbisse, schneidender Schmerz; widerbouge*, widerböuge, widerboige, widerboige, mmd., st. F.: nhd. Widerstand; widerbreche, st. F.: nhd. Widerstand, Widersetzlichkeit, Trotz; widerebint*, widerbint, st. M., st. N.: nhd. Auflehnung, Widerspruch, Widerstand; widereböugunge*, widerböugunge, st. F.: nhd. Widerstand, Widerstandskraft, Rückbesinnung; widerganc, st. M.: nhd. »Widergang«, Entgegengehen, Begegnung, Widerstand, Umkehr, Rückkehr, Rückweg, Rückzug, Rücklauf, Wildwechsel; widerhabe, st. F.: nhd. Widerstreben, Widerstand, Rückhalt; widerhāke, widerhagge, sw. M.: nhd. Widerhaken, Widerstand; widerhap (1), st. M., st. N.: nhd. Widerstand; widerhart, st. M.: nhd. Widerstand; widerkraft, st. F.: nhd. Gegenkraft, feindliche Kraft, Widerstand; widerkriec, st. M.: nhd. Gegenkampf, Widerstreit, Widerspruch, Widerstand, Anfechtung; widerlouf, st. M.: nhd. »Widerlauf«, Gegenlauf, Wiederlauf, Rücklauf, Wildwechsel, Rückkehr, Rekurs, Appellation, Widerstand, Gegensatz, Widerspruch; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; widerrede (1), st. F.: nhd. Widerrede, Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerlegung, Rechtfertigung, rechtliche Antwort, Einspruch, Replik des Beklagten, Widerstand; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersāze (1), st. F.: nhd. Widerstand; widerschāch, st. M.: nhd. Widerstand, feindliche Absicht; widersprieze, st. F.: nhd. Widerstand, Widerspenstigkeit; widerspriezen (2), st. N.: nhd. »Widersprießen«, Widerstand, Widerspenstigkeit; widersprūze, st. F.: nhd. Widerstand, Abwehr; widerstandunge, st. F.: nhd. Widerstand, Auferstehung; widerstant, st. M.: nhd. Widerstand; widerstat (1), st. M.: nhd. Widerstand; widerstende, st. F.: nhd. Widerstand; widerstentnisse, widerstēnisse, st. F., st. N.: nhd. Widerstand; widerstōz, st. M.: nhd. »Widerstoß«, Widerstand, Gegengewicht, Gegenstoß, Gegendruck, Widerwille, Widerwillen, Angriff, Trotz, Abneigung, feindliches Entgegentreten; widerstrebe (1), st. F.: nhd. Widerstreben, Widerstand, Widerstandskraft; widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind; widerstuz, widerstutz, st. M.: nhd. Widerstand; widerswal, st. M.: nhd. Gegenschwall, Gegenströmung, Rückströmung, Rücklauf, Widerstand, Hemmnis, Gegensatz; widertāt (2), st. F.: nhd. »Widertat«, Gegentat, Vergeltung, Widerstand; widertrahtunge 2, st. F.: nhd. Widersetzlichkeit, Widerstand; widerturc, st. M.: nhd. Zurücktaumeln, Zurückfallen, Widerstand; widerwant (2), st. F.: nhd. Umkehr, Widerstand; widerwer (1), st. F.: nhd. Gegenwehr, Verteidigung, Widerstand, Vergeltung, Widerspruch; widerwet, st. Sb.: nhd. Widerstand; widerwinde (1), st. F.: nhd. Widerstreben, Widerstand, Verdruss, Widerwärtigkeit; widerwint (1), st. M.: nhd. Sich Zurückwenden (N.), Aufhören (N.), Widerstreben, Widerstand, Widerspruch, Widerwärtigkeit

-- harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet: mhd. widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke

-- Widerstand leisten: mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten; widergehaben, wider gehaben, wider geheben, sw. V.: nhd. jemanden zurückhalten von, hindern an, sich zurückhalten von, Widerstand leisten, aufhören, sich festhalten mit, zurückbekommen; widergesīn, an. V.: nhd. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, abschlagen; widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen; widerherten, sw. V.: nhd. Widerstand leisten, ausdauern; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen; widerpflegen, widerphlegen, st. V.: nhd. entgegenwirken, Widerstand leisten; widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen; widersetzen, wider setzen, widersazen, sw. V.: nhd. widersetzen, sich widersetzen, sich widersetzen gegen, Widerstand leisten; widersīn, wider sīn, an. V.: nhd. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, sich widersetzen, abschlagen; widersitzen, st. V.: nhd. Widerstand leisten, bange werden, fürchten, sich fürchten, erschrecken, zurückschrecken; widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern; widerstellen, wider stellen, sw. V.: nhd. wiederherstellen, widersetzen, sich widersetzen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstehen, widerstreben, zuwider sein (V.), verhindern; widerstreben, wider streben, sw. V.: nhd. widerstreben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen; widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern; widervehten (1), widerfehten*, st. V.: nhd. kämpfen gegen, widerstreben, Widerstand leisten, widerstehen, entgegenstehen, verhindern; widervlīzen, widerflīzen*, st. V.: nhd. »entgegenwirken«, Widerstand leisten; widerwesen*, wider wesen, st. V.: nhd. feindlich gesinnt sein (V.), sich widersetzen, Widerstand leisten

-- Widerstand leisten gegen: mhd. widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen; widerstreben, wider streben, sw. V.: nhd. widerstreben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen

-- Widerstand leistend: mhd. widerstendic, Adj.: nhd. »widerständig«, Widerstand leistend, widerlich, widerwärtig, ungehorsam

Widerstand, mnd. gēgenkōminge, F.: nhd. Widerstand, Entgegentreten; gēgenstalt, gēgenstal, jegenstal, M.: nhd. Widerstand; gēgensterkinge, F.: nhd. Widerstand, Aufreizung zum Widerstand; gēgenst· re*, gēgenst· r, F.: nhd. Widerstand, Widersetzlichkeit

-- Aufreizung zum Widerstand: mnd. gēgensterkinge, F.: nhd. Widerstand, Aufreizung zum Widerstand

-- Widerstand leisten: mnd. gēgenkōmen***, sw. V.: nhd. entgegentreten, Widerstand leisten; gēgenstān, jēgenstān, st. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen; gēgensterken***, F.: nhd. Widerstand leisten; kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben

Widerstand, mnd. missevallinge*, misvallinge, F.: nhd. Widerstand; oppositie, F.: nhd. Widerstand, Einspruch; prellinge, F.: nhd. Spannung, Widerstand, Ablehnung, Zwist

-- Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist: mnd. prickelgēst, prickelgeist, M.: nhd. Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist, für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon

-- Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils: mnd. rechtesweigeringe*, rechteswēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils; rechtweigeringe*, rechtwēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils

-- Widerstand leisten: mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

Widerstand, mnd. āst· richhēt*, āst· richēt, āst· richeit, F.: nhd. Trotz, Widerstand, Ungestüm; bestant (2), bestand, N.: nhd. »Bestand«, Waffenstillstand, Waffenruhe, Aussetzen der Streitigkeiten, Ruhestand, Stand, Zustand, Fortbestand, Dauer, Ausdauer, Widerstand; damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand

-- Widerstand leisten: mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

Widerstand, mnd. st· r (1), stur, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr; st· re (1), sture, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr; tēgenstal, N.: nhd. Widerstand; tēgenwēre, tēgenwēr, F.: nhd. Gegenwehr, Widerstand, Abwehr, Verteidigung

-- Widerstand leisten: mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

Widerstand, mnd. uphōldinge*, upholdinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufhaltung«, Hemmung, Widerstand, Erhaltung, Stütze; vörpālinge*, vorpālinge, vorpēlinge, F.: nhd. feindliche Verbindung, Verschwörung, Widerstand, Behinderung, Beschränkung; weddersāte (1), weddersāt, mnd.?, F.: nhd. Widersetzung, Widerstand, Eingriff, Hinderung, Widersetzlichkeit, Aufruhr, Ersatz, Entgelt; wedderstal, mnd.?, N., M.: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstalt, mnd.?, N., F.?: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstandichhēt*, wedderstandichēt*, wedderstandicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Widerstreben, Anfeindung, Widerwärtigkeit, Unglück; wedderstandinge, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Widerstreben, Anfeindung, Widerwärtigkeit, Unglück; wedderstant, mnd.?, M.: nhd. Widerstand, Hinderung, Vergütung; wedderstel, mnd.?, N.: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstentnisse, mnd.?, F.?: nhd. Widerstand, Hinderung, Vergütung; ? wedderstouwe*?, wedderstaw, mnd.?, F.?: nhd. Widerstand?, Entschädigung?; wedderstrēvichhēt*, wedderstrēvichēt*, wedderstrēvicheit*, wedderstrevicheit, mnd.?, F.: nhd. Widersetzlichkeit, Widerstand; weddervechtinge, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Gegenwehr, Abwehr; wedderwille, mnd.?, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Widersetzlichkeit, Widerwilligkeit, Widerstand, Anfeindung, Unwille, Ärger, Verdruss, Widerwärtigkeit, Ungemach; wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung; wēre (6), were, wēr, wer, mnd.?, N.: nhd. Hinderung, Hindernis, Widerstand, Streit, Unruhe, Wirrung?, Aufruhr, Wehr

-- dem Widerstand Dienendes: mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

-- Widerstand leisten: mnd. wedderstān, st. V.?: nhd. »widerstehen«, widerfahren (V.), begegnen, widerstehen, Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, zurückweisen, verweigern, ersetzen, vergüten; wedderstanden***, V.: nhd. widerstehen, widerfahren (V.), Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, ersetzen; ? wedderstouwen***, sw. V.: nhd. Widerstand leisten?, entschädigen?

widerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerständig, mhd. widerhap* (2), Adj.: nhd. widerständig

widerständig, mhd. widerstænec, widerstænic* (?), Adj.: nhd. »widerständig«; widerstendic, Adj.: nhd. »widerständig«, Widerstand leistend, widerlich, widerwärtig, ungehorsam

widerständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerständiger (), mhd. ? gegenhart, st. M.: nhd. Widerständiger (?), Entgegenstehender

widerständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerstandleisten, mhd. spangen (2), st. N.: nhd. Sträuben, Widerstandleisten

widerständler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstands, nhd.: nhd. ; L.: DW

Widerstands-, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerstandsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstandsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstandsbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstandsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstandsfähig -- widerstandsfähig machen, as. hė̂r-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. stärken, widerstandsfähig machen

widerstandsfähig -- widerstandsfähig machen, mnd. vörstīven*, vorstīven, vorstiven, sw. V.: nhd. versteifen, steif machen, stärken, stärker machen, widerstandsfähig machen, steif werden, hartnäckig werden, sich verstocken

widerstandsfähig, mhd. werbære (1), Adj.: nhd. »wehrbar«, widerstandsfähig

widerstandsfähig, mnd. starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

-- widerstandsfähig machen: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

widerstandsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstandsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstandsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstandsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstandsgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstandskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstandskämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerstandskraft, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

Widerstandskraft, mhd. widereböugunge*, widerböugunge, st. F.: nhd. Widerstand, Widerstandskraft, Rückbesinnung; widerstrebe (1), st. F.: nhd. Widerstreben, Widerstand, Widerstandskraft; widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind; widervehticheit*, widervehtecheit, widerfehtecheit*, widervehticheit* (?), st. F.: nhd. Widerstandskraft

Widerstandskraft, mnd. starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

-- ohne innere Widerstandskraft seiend: mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

widerstandskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstandskräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstandslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstandslos, mhd. unwerlich (1), Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, untauglich, widerstandslos, wehrlos, unbewaffnet, kraftlos, machtlos

widerstandslos, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

widerstandslos, mnd. rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft

widerstandslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstandslosen -- Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

widerstandslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstandsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerstandsnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerstandspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstandsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerstandsschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstandsschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstandsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerstandsvermögen, mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

-- körperliches Widerstandsvermögen: mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

widerstandsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerstandswille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstandszäh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstandszähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstandszelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstandszentrum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widerstätigkeit, mnd. wedderstēdichhēt*, wedderstēdichēt*, wedderstēdicheit*, wedderstedicheit, mnd.?, F.: nhd. »Widerstätigkeit«, Störrischheit

Widerstatt, mhd. widerstat (2), st. M.: nhd. »Widerstatt«, Ersatz, Entschädigung; widerstate, st. F.: nhd. »Widerstatt«, Ersatz, Entschädigung

widerstatten, mhd. widerstaten, sw. V.: nhd. »widerstatten«, wieder erstatten, ersetzen

Widerstattung, mhd. widerstatunge, st. F.: nhd. »Widerstattung«, Ersatz, Entschädigung

widerstechen, mhd. widerstechen, st. V.: nhd. »widerstechen«, entgegenstechen, zurückstechen, spitz antworten und dadurch verletzen

widerstehen, germ. *ansakan, st. V.: nhd. widerstehen, widersprechen; *streiman?, germ.?, st. V.: nhd. widerstehen

widerstehen, got. and-sta-n-d-an 17, unr. st. V. (6): nhd. entgegenstehen, widerstehen, widerstreiten, widerstreben

widerstehen, ae. ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen

widerstehen, ae. heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; on-sac-an, st. V. (6): nhd. bekämpfen, widerstehen, verweigern

widerstehen, ae. æt-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stillstehen, nahestehen, bleiben, prüfen, widerstehen, aufhören; an-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. widerstehen, widerstreben, bekämpfen, angreifen; for-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. verteidigen, helfen, schützen, widerstehen, hindern; ge-an-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. widerstehen, widerstreben, bekämpfen, angreifen; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen

widerstehen, ae. sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen

widerstehen, ae. strī-m-an, st. V. (1): nhd. widerstehen; wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden; wi-þ-cweþ-an, st. V. (5): nhd. dagegen reden, widersprechen, widerstehen; wi-þer-cweþ-an, st. V. (5): nhd. widerstehen; wi-þer-ian, sw. V.: nhd. widerstehen, kämpfen, erzürnen, herausfordern, herausgefordert sein (V.); wi-þ-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. widerstehen

widerstehen, afries. we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen; we-r-s-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. entgegenstreben, widerstehen, beanstanden; wi-th-stā-n 1, anom. V.: nhd. widerstehen, sich verweigern; wi-th-sta-n-d-a 2, wi-th-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. widerstehen

widerstehen, anfrk. *wi-th-er-sta-n-d-an?, st. V. (6): nhd. widerstehen, widersetzen

widerstehen, as. and-sta-d-ōn* 1, ant-sta-d-ōn, sw. V. (2): nhd. widerstehen

widerstehen, as. wi-th-ar-sta-n-d-an* 2, st. V. (6): nhd. »widerstehen«, entgegentreten

widerstehen, ahd. ubarkweman* 6, ubarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »überkommen«, überraschen, besiegen, auftreten, siegen, widerstehen, überwinden, zurückdrängen, niederdrücken; ubarwehan* 3, st. V. (5): nhd. siegen, überwinden, widerstehen, übertreffen; untarstantan* 4, st. V. (6): nhd. widerstehen, haltmachen, widerstehen, zukommen, verweilen, unternehmen, aufwenden; untarstantan* 4, st. V. (6): nhd. widerstehen, haltmachen, widerstehen, zukommen, verweilen, unternehmen, aufwenden; widarstān* 21?, widarstēn*, anom. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen, entgegen stellen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, bekämpfen; widarstantan* 15, st. V. (6): nhd. widerstehen, widersetzen, sich widersetzen, widerstreben, Widerstand leisten, sich aufbäumen; widarzilēn* 1, sw. V. (3): nhd. widerstehen, widerstreben, sich widersetzen
-- im Streit widerstehen: ahd. gibāgan* 1, red. V.: nhd. streiten, widerstreiten, im Streit widerstehen

widerstehen, mhd. begegen (1), begagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; begegenen, begagenen, begeinen, begenen, beginen, begeinen, bigegenen, bigegen, bigeinen, bigenen, bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; beharten, sw. V.: nhd. Widerstand leisten, widerstehen; bigagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; durchherten, durherten, sw. V.: nhd. widerstehen, bekämpfen, mit Härte aufsprengen

widerstehen, mhd. dāwiderstān, an. V.: nhd. »widerstehen«

widerstehen, mhd. vorestān*, vor stān, vorstān, vorstēn, forestān*, forstēn*, st. V., an. V.: nhd. »vorstehen«, bevorstehen, standhalten, widerstehen, sich entgegensetzen, beistehen, sorgen für, regieren, vorn angesetzt sein (V.), beschützen; widersachen, sw. V.: nhd. »widersachen«, widerstreben, rückgängig machen, widerstehen

Widerstehen, mhd. widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein

widerstehen, mhd. widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern; widerstellen, wider stellen, sw. V.: nhd. wiederherstellen, widersetzen, sich widersetzen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstehen, widerstreben, zuwider sein (V.), verhindern; widervehten (1), widerfehten*, st. V.: nhd. kämpfen gegen, widerstreben, Widerstand leisten, widerstehen, entgegenstehen, verhindern

widerstehen, mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

widerstehen, mnd. gēgenstān, jēgenstān, st. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen

widerstehen, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

widerstehen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; wedderstān, st. V.?: nhd. »widerstehen«, widerfahren (V.), begegnen, widerstehen, Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, zurückweisen, verweigern, ersetzen, vergüten; wedderstanden***, V.: nhd. widerstehen, widerfahren (V.), Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, ersetzen; wedderwēsen*, wedderwesen, mnd.?, V.: nhd. entgegentreten, widerstehen

widerstehen, mnd. wedderstān, st. V.?: nhd. »widerstehen«, widerfahren (V.), begegnen, widerstehen, Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, zurückweisen, verweigern, ersetzen, vergüten

widerstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerstehend, mhd. sperric, Adj.: nhd. sperrig, widerstehend

widerstehenskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstehlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstehungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersteifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widersteigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widersteller, mhd. widerstellære***, st. M.: nhd. »Widersteller«, Widersetzer, Widersetzender

widerstellig, mhd. widerstellic, Adj.: nhd. »widerstellig«, widerstrebend

widerstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerstellung, mhd. widerstellunge, st. F.: nhd. »Widerstellung«, Widerspruchsgeist

widerstemmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerstemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerstich, mhd. widerstich, st. M.: nhd. »Widerstich«, Gegenstich

widerstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerstimme, mnd. wedderstemme, mnd.?, st. F.: nhd. »Widerstimme«, gegenteilige Meinungsäußerung, Widerrede, Verteidigung

widerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstimmen, mnd. wedderstemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerstimmen«, widerreden, gegen etwas sprechen

widerstimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widerstoß, mhd. widerstōz, st. M.: nhd. »Widerstoß«, Widerstand, Gegengewicht, Gegenstoß, Gegendruck, Widerwille, Widerwillen, Angriff, Trotz, Abneigung, feindliches Entgegentreten

widerstoßen, mhd. widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen

widerstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstrafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerstrafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerstrafung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstrahlen, ae. ėf-t-ge-scī-n-an, st. V. (1): nhd. einen Widerschein geben, widerstrahlen

widerstrahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerstrahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersträuben, mhd. widerstrūben, sw. V.: nhd. widersträuben

widersträuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widersträubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstrauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widersträuszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widersträuszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstrebe, mhd. widerstrebe (2), Adj.: nhd. »widerstrebe«, widerstrebend, unähnlich

widerstrebe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstrebe, widerstreb(e), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstrebe, widerstreb(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

Widerstreben -- ohne Widerstreben seiend, mhd. ungeniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeneidet, ohne Widerstreben seiend, ungehasst

Widerstreben -- ohne Widerstreben, mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

Widerstreben (M.), mhd. widerstrebe (3), sw. M.: nhd. »Widerstreben« (M.), Aufständischer, Gegner

widerstreben, got. and-sta-n-d-an 17, unr. st. V. (6): nhd. entgegenstehen, widerstehen, widerstreiten, widerstreben

widerstreben, ae. an-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. widerstehen, widerstreben, bekämpfen, angreifen; ge-an-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. widerstehen, widerstreben, bekämpfen, angreifen

Widerstreben, ahd. gifeht* 11, st. N. (a): nhd. Gefecht, Kampf, Krieg, Widerstreit, Widerstreben

widerstreben, ahd. ingaganiringan* 1, ingeginiringan*, st. V. (3a): nhd. bekämpfen, widerstreben, sich dagegenstemmen; ingaganspirdaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »gegenstützen«, widerstreben, entgegenstemmen, sich widersetzen; widarbrehhan* 3, widarbrechan*, st. V. (4): nhd. widerstreben, umdrehen, abdrehen; widaren* 5, sw. V. (1a): nhd. erwidern, widersprechen, zurückweisen, entgegen sein (V.), sich widersetzen, widerstreben; widarhabēn* 5, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, widerstreben, sich widersetzen, sich behaupten, überwinden; widaringinnan* 1, anom. V.: nhd. sich widersetzen, widerstreben; widariziohan* 5, st. V. (2b): nhd. zurückziehen, widerstreben, zurückkehren; widarspirdaren* 4, sw. V. (1a): nhd. »gegenstützen«, widersetzen, widerstreben; widarstantan* 15, st. V. (6): nhd. widerstehen, widersetzen, sich widersetzen, widerstreben, Widerstand leisten, sich aufbäumen; widarstrītan* 10, st. V. (1a): nhd. »widerstreiten«, streiten, sich widersetzen, widerstreben, zurückweisen, sich sträuben, ringen

Widerstreben, ahd. widarstrūbalī* 1, st. F. (ī): nhd. Widerstreben, Sträuben, Widerspenstigkeit

widerstreben, ahd. widarwartōn 7, sw. V. (2): nhd. widersetzen, widerstreben, sich entgegenstellen, entgegentreten, sich entziehen; widarzilēn* 1, sw. V. (3): nhd. widerstehen, widerstreben, sich widersetzen

Widerstreben, mhd. anegesic, angesic, st. M.: nhd. Widerstreben

widerstreben, mhd. dāwiderstreben, sw. V.: nhd. widerstreben

Widerstreben, mhd. stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß

Widerstreben, mhd. weigere (?), weiger (1), st. F.: nhd. »Weigern«, Widerstreben, Widerwille

widerstreben, mhd. widerbrechen (1), st. V.: nhd. sich widersetzen, widerstreben, erneut brechen; widerebillen* (1), widerbillen, st. V.: nhd. widerstreben; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.)

Widerstreben, mhd. widerhabe, st. F.: nhd. Widerstreben, Widerstand, Rückhalt; widerhalte, st. F.: nhd. Widerstreben

widerstreben, mhd. widerkriegen (1), sw. V.: nhd. zurückstreben, widerstreben, wegstreben von, bekämpfen, widerstreiten

Widerstreben, mhd. widerkriegen (2), st. N.: nhd. »Wiederkriegen«, Zurückstreben, Widerstreben; widerpfliht, widerphliht, st. F.: nhd. Widerstreben

widerstreben, mhd. widerrigen, sw. V.: nhd. ankämpfen gegen, widerstreben

Widerstreben, mhd. widerrunge, st. F.: nhd. Widerstreben, Gegenbewegung, Gegenstemmen, Aufhalten, Entgegenhandeln, entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen

widerstreben, mhd. widersachen, sw. V.: nhd. »widersachen«, widerstreben, rückgängig machen, widerstehen

Widerstreben, mhd. widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersatzunge, st. F.: nhd. Gegensatz, Widerstreben, Widersetzlichkeit; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen

widerstreben, mhd. widersnellen (1), widersnallen, sw. V.: nhd. widerstreben

Widerstreben, mhd. widersnellen (2), widersnallen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Widerstreben; widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke

widerstreben, mhd. widerspannen, sw. V.: nhd. widerspenstig sein (V.), widerstreben; widerspenen, sw. V.: nhd. widerspenstig sein (V.), widerstreben; widerspenigen, sw. V.: nhd. widerspenstig sein (V.), widerstreben

Widerstreben, mhd. widersperre (1), st. F.: nhd. »Widersperre«, Widerstreben

widerstreben, mhd. widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern; widerstellen, wider stellen, sw. V.: nhd. wiederherstellen, widersetzen, sich widersetzen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstehen, widerstreben, zuwider sein (V.), verhindern

Widerstreben, mhd. widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind

Widerstreben, mhd. widerstrebe (1), st. F.: nhd. Widerstreben, Widerstand, Widerstandskraft

widerstreben, mhd. widerstreben, wider streben, sw. V.: nhd. widerstreben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen

Widerstreben, mhd. widerstutzen (2), st. N.: nhd. Schädigung, Widerstreben

widerstreben, mhd. widerstutzen* (1)**, V.: nhd. schädigen, widerstreben

Widerstreben, mhd. widertwengen (2), st. N.: nhd. »Widerzwingen«, Gegenzwang, Widerstreben; widerunge, st. F.: nhd. »Widerung«, Sträuben, Widerstreben, Ablehung, Weigerung; widervehte (2), widerfehte*, st. F.: nhd. Widerstreben

widerstreben, mhd. widertwengen* (1)**, V.: nhd. »widerzwingen«, widerstreben

widerstreben, mhd. widervehten (1), widerfehten*, st. V.: nhd. kämpfen gegen, widerstreben, Widerstand leisten, widerstehen, entgegenstehen, verhindern; widerweren (1), widerwern, sw. V.: nhd. widerstreben

Widerstreben, mhd. widerweren (3), widerwern, st. N.: nhd. Widerstreben; widerwerticheit, widerwarticheit, widerwertekeit, widerwertikeit, st. F.: nhd. Widerwärtigkeit, Entgegengesetztsein, Gegensatz, Widerspruch, Widerstreben, Feindseligkeit, Unannehmlichkeit, Unglück; widerwinde (1), st. F.: nhd. Widerstreben, Widerstand, Verdruss, Widerwärtigkeit; widerwint (1), st. M.: nhd. Sich Zurückwenden (N.), Aufhören (N.), Widerstreben, Widerstand, Widerspruch, Widerwärtigkeit

widerstreben, mhd. widerzemen, st. V.: nhd. unziemlich sein (V.), unschicklich sein (V.), widerstreben, zuwider sein (V.), missfallen, sich widerwärtig machen

widerstreben, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen; str˙ ven, struven, sw. V.: nhd. sträuben, widerstreben, wehren, weigern, empören, aufwirbeln

Widerstreben, mnd. vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung; wedderstandichhēt*, wedderstandichēt*, wedderstandicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Widerstreben, Anfeindung, Widerwärtigkeit, Unglück; wedderstandinge, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Widerstreben, Anfeindung, Widerwärtigkeit, Unglück

widerstreben, mnd. wedderstrēven*, wedderstreven, mnd.?, sw. V.: nhd. widerstreben, sich wehren; weddervechten, mnd.?, st. V.?: nhd. wogegen kämpfen, widerstreben, anfechten, bestreiten

widerstreben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerstrebend, germ. *waigra-, *waigraz, *waigara-, *waigaraz, Adj.: nhd. hartnäckig, widerstrebend, sich widersetzend, kühn, tollkühn

widerstrebend, ae. and-sǣt-e, Adj.: nhd. widerstrebend, feindlich, verhasst, widerwärtig, abscheulich

widerstrebend, ahd. ingaganstrītīg* 1, Adj.: nhd. widerstrebend, sich entgegenstemmend, hartnäckig; widarkriegilīn* 1, Adj.: nhd. widersetzlich, widerstrebend, hartnäckig

widerstrebend, mhd. kriege (1), Adj.: nhd. widerstrebend, störrisch, streitbar, streng; kriegel, Adj.: nhd. widerstrebend, störrisch, streitbar, streng

widerstrebend, mhd. stœzic*, stœzec, Adj.: nhd. »stößig«, zerstritten, uneins seiend, strittig, angefochten, widerstrebend; tapfer, dapfer, Adj.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; tapferlīche, dapferlīche, Adv.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; trāge, træge, Adv.: nhd. mit Trägheit, langsam, zögernd, nachlässig, widerwillig, widerstrebend

widerstrebend, mhd. ungenende (1), Adj.: nhd. unfügsam, widerstrebend; ungerne, ungeren, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillig, gegen den Willen, schwer, unabsichtlich; unwillic, unwillec, Adj.: nhd. unwillig, veraltet, widerwillig, widerstrebend, abgeneigt, unfreiwillig; unwilliclīche, unwilleclīche, Adv.: nhd. unwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillentlich; widerkriegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. widerstrebend, entgegengesetzt; widerspān (2), widerspæne, Adj.: nhd. »widerspän«, widerstrebend, widerspenstig; widerspænic, widerspænec, Adj.: nhd. »widerspänig«, widerstrebend, widerspenstig; widerspænisch, Adj.: nhd. widerstrebend, widerspenstig; widerspeniclīche, Adv.: nhd. widerstrebend, widersetzlich; widersperre (2), Adj.: nhd. widerstrebend, widerspenstig; widerstelle, Adj.: nhd. widerstrebend; widerstellic, Adj.: nhd. »widerstellig«, widerstrebend; widerstrebe (2), Adj.: nhd. »widerstrebe«, widerstrebend, unähnlich; widerstrebic, Adj.: nhd. »wiederstrebig«, widerstrebend, widersetzlich; widerstrītic, Adj.: nhd. »widerstreitig«, widerstrebend, widersetzlich, ungehorsam; widervehtic, widerfehtic*, widervehtec, wiederfehtec*, Adj.: nhd. widerstrebend; widerwurticlīchen*, widerwurteclīchen, Adv.: nhd. widerstrebend, unnatürlich

widerstrebend, mhd. widerspeniclich***, Adj.: nhd. »widerstrebend«; widerwurtic***, Adj.: nhd. »widerstrebend«; widerwurticlich***, Adj.: nhd. »widerstrebend«

widerstrebend, mnd. krīggerne*, krīgerne, krīgern, kricherne, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig; krīggerent*, krīgernde, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig

widerstrebend, mnd. stör, stoerr, Adj.: nhd. widerstrebend, störrisch; stössich, Adj.: nhd. stutzig, widerstrebend

widerstrebend, mnd. weddersperrich, weddersperich, mnd.?, Adj.: nhd. »widersperrig«, widerstrebend, widerspenstig; wedderstrēve*, wedderstreve, mnd.?, Adj.: nhd. widerstrebend, widerstrebig; wedderstrēvich*, wedderstrevich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstrebig, widerstrebend; wedderstrubbich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstrebend, widersetzlich, störrisch; wedderstr˙ vich*, wedderstruvich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstrebend, störrisch; weigerich, weierich, mnd.?, Adj.: nhd. weigernd, widerstrebend; weigerlīk*, weigerlik, weierlik, mnd.?, Adj.: nhd. weigernd, widerstrebend

widerstrebende -- widerstrebende feindselige Tat, mhd. widerwerc, st. N.: nhd. widerstrebende feindselige Tat

widerstrebender -- widerstrebender Geber, an. gjǫf-la-t-i, sw. M. (n): nhd. Geizhals, widerstrebender Geber, säumiger Geber

Widerstrebender, mnd. wedderstrēvære*, wedderstrever, mnd.?, M.: nhd. Widerstrebender, Widerspenstiger

widerstreber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstrebig, mnd. wedderstrēve*, wedderstreve, mnd.?, Adj.: nhd. widerstrebend, widerstrebig; wedderstrēvich*, wedderstrevich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstrebig, widerstrebend

widerstrebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstrebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstreblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerstreblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerstreit, afries. wi-ther-strī-d 1, st. M. (a)?, st. N. (a): nhd. Widerstreit, Widerrede

Widerstreit, ahd. gifeht* 11, st. N. (a): nhd. Gefecht, Kampf, Krieg, Widerstreit, Widerstreben -- im Widerstreit liegen: ahd. strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren

Widerstreit, mhd. stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß

Widerstreit, mhd. vlīzicheit, vlīzecheit, vlīzekeit, flīzekeit*, flīzicheit*, flīzecheit*, st. F.: nhd. »Fleißigkeit«, Mühe, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Widerstreit, Widerspiel, Kontrast, Gegensatz; widerkīp, st. M.: nhd. Aufsässigkeit, Widerstreit, Gegenrede; widerkriec, st. M.: nhd. Gegenkampf, Widerstreit, Widerspruch, Widerstand, Anfechtung; widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind; widervehtunge, widerfehtunge*, st. F.: nhd. Widerspruch, Widerstreit, Aufsässigkeit
-- Widerstreit mit Warten: mhd. widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind

Widerstreit, mnd. wedderstrīt, mnd.?, M., N.: nhd. Widerstreit, Kampf

widerstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstreiten, got. and-sta-n-d-an 17, unr. st. V. (6): nhd. entgegenstehen, widerstehen, widerstreiten, widerstreben; and-weih-an* 2, andwaihan*, unr. st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. widerstreiten, ankämpfen, entgegenkämpfen

widerstreiten, afries. wi-ther-strī-d-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. widerstreiten, sich widersetzen

widerstreiten, anfrk. wi-ther-strī-d-an* 2, wi-ther-strī-d-on*, st. V. (1): nhd. »widerstreiten«, streiten, erbittert sein (V.)

widerstreiten, ahd. gibāgan* 1, red. V.: nhd. streiten, widerstreiten, im Streit widerstehen; strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren

-- einander widerstreiten: ahd. ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen

widerstreiten, ahd. widarstrītan* 10, st. V. (1a): nhd. »widerstreiten«, streiten, sich widersetzen, widerstreben, zurückweisen, sich sträuben, ringen

widerstreiten, mhd. enwiderstrīten*, enwider strīten, st. V.: nhd. »widerstreiten«

widerstreiten, mhd. widerkriegen (1), sw. V.: nhd. zurückstreben, widerstreben, wegstreben von, bekämpfen, widerstreiten; widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern; widerweten, sw. V.: nhd. widerstreiten, kämpfen gegen

widerstreiten, mnd. wedderkibbelen, mnd.?, sw. V.: nhd. widersprechen, widerstreiten, widersetzen; wedderkīven* (1), wedderkiven, mnd.?, st. V.: nhd. »widerkeifen«, widersprechen, widerstreiten, widersetzen

widerstreiten, mnd. wedderstrīden*, wedderstriden, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. »widerstreiten«, wogegen streiten, entgegen treten, widerspenstig sein (V.)

widerstreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerstreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerstreitend, germ. *bēga-, bēgaz, *bǣga-, *bǣgaz, Adj.: nhd. hinderlich, lästig, widerstreitend

widerstreitend, afries. wi-ther-strī-d-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. widerstreitend, aufrührerisch

widerstreitend, ahd. missihelli* 4, Adj.: nhd. widersprüchlich, verschieden, widerstreitend

widerstreitend, mhd. widerkriegic*, widerkriegec, Adj.: nhd. »widerstreitend«

widerstreitend, mnd. wedderstrīdich*, wedderstridich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstreitend, widerspenstig, feindselig; weddervechtich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstreitend, entgegengesetzt, bestreitbar

widerstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstreitig, mhd. widerstrītic, Adj.: nhd. »widerstreitig«, widerstrebend, widersetzlich, ungehorsam

widerstreitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstreitisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstreitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerstrittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerströmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Widersturm, mhd. widersturm, st. M.: nhd. »Widersturm«, Gegenwehr

widersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerstürzen, mnd. wedderstörten***, sw. V.: nhd. »widerstürzen«, rückfallen, rückfällig sein (V.)

widerstürzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerstützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerstützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widersuchen, mhd. widersuochen, sw. V.: nhd. »widersuchen«, suchen

Widertan, mhd. widertān (2), st. M.: nhd. »Widertan«, Widerton (Kraut)

widertan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widertan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widertat, mhd. widertāt (2), st. F.: nhd. »Widertat«, Gegentat, Vergeltung, Widerstand

Widertat, mnd. wedderdāt, mnd.?, F.: nhd. »Widertat«, Zurückgabe, Erstattung, Genugtuung

widertaufen, mhd. widertoufen*, widertöufen, sw. V.: nhd. »widertaufen«, erneuern

Widerteil, mhd. widerteil, st. M., st. N.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, Misshelligkeit, Zwiespalt, Feindschaft, Gegenpartei, Gegner

Widerteil, mnd. wedderdēl, wedderdeil, mnd.?, N., M.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, persönlicher Gegner, Gegenpartei, Widersacher

widerteil, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerteilen, mhd. widerteilen, sw. V.: nhd. »widerteilen«, absprechen, aberkennen, versagen

widerteilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerteilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerthon, mnd. wedderdane, mnd.?, st. M.: nhd. Widerthon, eine Pflanze

widertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerton (Kraut), mhd. widertān (2), st. M.: nhd. »Widertan«, Widerton (Kraut); widertāt (1), st. M.: nhd. Widerton (Kraut)

Widerton, ae. humel-e, sw. F. (n): nhd. Zaunrübe, Widerton, Haarmoos, Goldhaar, Winde (Pflanze)

Widerton, mhd. widerdōn, st. M.: nhd. »Widerton«, Echo

widerton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerton, nhd.: nhd. ; L.: DW

widertönen, mhd. widerdœnen, sw. V.: nhd. »widertönen«, widerhallen

widertönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widertonmoos, ahd. widartāt* 2, ahd.?, st. F. (i): nhd. Brauner Milzfarn, Widertonmoos

Widertracht, mhd. widertraht, st. M.: nhd. »Widertracht«, Gegengedanken, Bedenken, Widerwillen, Unzufriedenheit

widertracht, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widertragen, mhd. widertragen, wider tragen, st. V.: nhd. »widertragen«, zurücktragen, zurückbringen, zurückbringen in, sich zurückziehen, sich zurückbeziehen, sich zurückbegeben

widertragend, mhd. widertragende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »widertragend«, zurücktragend

widerträglich, mhd. widertregelich, widertragelich, Adj.: nhd. »widerträglich«; widertregelīchen, widertragelīchen, Adv.: nhd. »widerträglich«

widertratz, nhd.: nhd. ; L.: DW

widertreiben, mhd. widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen

widertreiben, mnd. wedderdrīven*, wedderdriven, mnd.?, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurückweisen, abweisen, widerlegen, rückgängig machen, hintertreiben

widertreten, mhd. widertreten, wider treten, st. V.: nhd. »widertreten«, begegnen, entgegentreten, widerfahren, zurückkehren

Widertritt, mhd. widertrit, st. M.: nhd. »Widertritt«, Rücktritt, Rückgang

Widertrotz, mhd. widertraz, st. M.: nhd. Widertrotz, Konkurrenz; widertruz, widertroz, st. M.: nhd. Widertrotz, Gegentrotz

widertrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widertun, mhd. dāwidertuon, an. V.: nhd. widertun, zuwiderhandeln

widertun, mhd. widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären

widertun, mnd. wedderdōn, wedderdūn, mnd.?, st. V.: nhd. »widertun«, wiedergeben, zurückgeben, wiedergutmachen, vergüten, ersetzen, vergelten, rückgängig machen, abstellen, abwenden

Widerung, mhd. widerunge, st. F.: nhd. »Widerung«, Sträuben, Widerstreben, Ablehung, Weigerung

widerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widervereiniger, wi(e)dervereiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widervergeltung, mnd. wedderwrāke*, wedderwrake, mnd.?, st. F.: nhd. Gegenrache, Widervergeltung; wedderwrākinge*, wedderwrakinge, mnd.?, F.: nhd. Gegenrache, Widervergeltung

-- Frevel zur Widervergeltung bzw. Rache: mnd. weddervrēvellīchēt*, wedderwrevelicheit, mnd.?, F.: nhd. Frevel zur Widervergeltung bzw. Rache

widervernünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widervernünftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerwag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerwage, mhd. widerwāge (2), st. F.: nhd. »Widerwage«, Gegengewicht, Ersatz, Entgelt

widerwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerwägen, as. wi-th-ar-weg-an* 1, st. V. (5): nhd. »widerwägen«, wieder vergelten

widerwägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerwank, mhd. widerwanc, st. M.: nhd. »Widerwank«, Wiederkehr, Schwanken, Unbeständigkeit, Flucht (F.) (1), Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr

Widerwart, mhd. widerwart (3), st. F.: nhd. »Widerwart«, Widerwärtigkeit, Widrigkeit, Gegenteil, Hintergedanke; widerwarte (2), widerwart, sw. M., st. M.: nhd. »Widerwart«, Widersacher, Gegner, Feind

widerwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerwärter, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerwärtig -- Gott widerwärtig, mhd. gotleit, Adj., M.: nhd. Gott widerwärtig, Gott Widerwärtiger, Sünder

widerwärtig sein (V.), mnd. ēchelen, echelen, egelen, ēichelen, eichelen, sw. V.: nhd. ekeln, widerwärtig sein (V.), verdrießen, verdrießlich sein (V.)

widerwärtig sein (V.), mnd. stinken, st. V.: nhd. stinken, üblen Geruch verbreiten, verwerflich sein (V.), widerwärtig sein (V.), unrein sein (V.), unzüchtig sein (V.), aussätzig sein (V.)

widerwärtig, idg. *aghlo-, *agh-, Adj.: nhd. widerwärtig

widerwärtig, germ. *laiþa-, *laiþaz, Adj.: nhd. leid, betrüblich, widerwärtig, feindlich, unwillig, verhasst; *laiþīga-, *laiþīgaz, Adj.: nhd. leidig, widerwärtig

widerwärtig, an. af-leit-lig-r, Adj.: nhd. abscheulich, widerwärtig; ǫmur-lig-r, Adj.: nhd. widerwärtig, abscheulich

widerwärtig, ae. and-sǣt-e, Adj.: nhd. widerstrebend, feindlich, verhasst, widerwärtig, abscheulich; sæc (1), Adj.: nhd. widerwärtig, verhasst, feindlich, schuldig

widerwärtig, ae. wi-þer-wear-d, Adj.: nhd. »widerwärtig«, gegensätzlich, entgegengesetzt, feindlich

widerwärtig, as. grim 20, grimm, Adj.: nhd. grimmig, feindlich, böse, widerwärtig, grausam; grimmo 1, Adv.: nhd. grimmig, feindlich, böse, widerwärtig; lêth (2) 42, Adj.: nhd. »leid«, widerwärtig, verhasst, böse, bösartig, übel, feindlich; wi-th-ar-mō-d* 3, Adj.: nhd. widerwärtig, feindselig

widerwärtig, as. wi-th-ar-war-d* 2, Adj.: nhd. »widerwärtig«, feindlich

widerwärtig, ahd. gifēh 4, Adj.: nhd. feindlich, geächtet, widerwärtig, verhasst; leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; leidlīh 15, Adj.: nhd. »leidig«, leidvoll, widerwärtig, abscheulich, schrecklich, verhasst, hassenswert; leidlīhho* 1, leidlīcho, Adv.: nhd. leidig, auf hassenswerte Weise, widerwärtig, auf widerwärtige Weise; leido (1) 1, Adv.: nhd. leid, widerwärtig; ungimuoti* (1) 4, Adj.: nhd. unangenehm, lästig, widerwärtig, kleinmütig, schwächlich, ungerecht; widarmuoti* (1) 7, Adj.: nhd. widerwärtig, gewalttätig, ärgerniserregend, ungerecht, widerrechtlich, unrechtmäßig, verkehrt; widarmuotīg* 1, Adj.: nhd. widerwärtig, feindlich; widarwart 16, Adj.: nhd. widrig, widerwärtig, entgegengesetzt, feindlich, ungünstig; widarwartīg* 115, Adj.: nhd. widerwärtig, feindlich, gegensätzlich, entgegengesetzt, zueinander im Gegensatz stehend, konträr; widarwartīgo* 6, Adv.: nhd. widerwärtig, entgegengesetzt, zuwider, im entgegengesetzten Sinne, im Gegenteil; widarwartlīh* 1, Adj.: nhd. feindlich, widerwärtig; widarwert* (1) 6, Adj.: nhd. widrig, widerwärtig, feindlich, entgegengesetzt

widerwärtig, mhd. enblanden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. widerwärtig, beschwerlich, beschwert, feindselig, hart, schwer

widerwärtig, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; leit (1), leide*, Adj.: nhd. betrübend, leid, widerwärtig, unlieb, schlimm, böse, leidig, verhasst, traurig, arm; œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich; œdiclich*, œdeclich, Adj.: nhd. eitel, töricht, widerwärtig; œdlīch, Adj.: nhd. eitel, töricht, widerwärtig

widerwärtig, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen

widerwärtig, mhd. ungemære, Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht, widerwärtig, verhasst, gleichgültig; ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig; ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel; unlustic, unlüstic, Adj.: nhd. »unlustig«, missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerwärtig, Ekel erregend, zuwider seiend, unwillig, widerlich; unlustsam, Adj.: nhd. widerwärtig, nicht verlockend; unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd; widermære (1), Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht seiend, zuwider seiend, widerwärtig, verhasst, gleichgültig; widermüete (1), Adj.: nhd. widerwärtig, zuwider seiend; widerspannic, Adj.: nhd. widerspenstig, widerwärtig; widerspene, widerspæne, Adj.: nhd. widerspenstig, widerwärtig; widerspenic, widerspennic, widerspēnic, Adj.: nhd. »widerspänig«, widerspenstig, widerwärtig; widerstalt (2), widerstellet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. widerwärtig; widerstendic, Adj.: nhd. »widerständig«, Widerstand leistend, widerlich, widerwärtig, ungehorsam; widerwertic, widerwertec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig; widerwerticlīche*, widerwerteclīche, Adv.: nhd. »widerwertiglich«, widerwärtig, unangenehm; widerwinne (2), widerwünne, Adj.: nhd. widerwärtig, zuwider seiend; widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind; widerzæmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; widerzeme, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind

-- sich widerwärtig machen: mhd. widerzemen, st. V.: nhd. unziemlich sein (V.), unschicklich sein (V.), widerstreben, zuwider sein (V.), missfallen, sich widerwärtig machen

widerwärtig, mnd. entgēgenwērdich***, Adj.: nhd. widerwärtig, gegenwärtig?

widerwärtig, mnd. gēgenwērdich (2), Adj.: nhd. widerwärtig, widrig

widerwärtig, mnd. lēde (3), leide, leede, lee, Adv.: nhd. »leid«, ängstlich, bang, zuwider, widerwärtig; lēdich (1), lēidich, leidich, leydich, Adj.: nhd. leidvoll, leidig, widerwärtig, in Leid befindlich; lētlīken, leitlīken, lēlīken, leilīken, Adv.: nhd. in hässlicher Weise (F.) (2), widerwärtig, unangenehm, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt)

widerwärtig, mnd. stinkich, Adj.: nhd. stinkig, übelriechend, stinkend, unrein, besudelt, widerwärtig; sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

widerwärtig, mnd. ungenāme, ungename, mnd.?, Adj.: nhd. unangenehm, widerwärtig, verächtlich; ungenēme, mnd.?, Adj.: nhd. unangenehm, widerwärtig, verächtlich; ungevallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; ungevellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unnēme, mnd.?, Adj.: nhd. unangenehm, widerwärtig, verächtlich; untēre, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, guter Lebensart zuwider seiend, widerwärtig; untērich, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, widerwärtig, unschmackhaft, unappetitlich; untērlīk*, untērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, guter Lebensart zuwider seiend, widerwärtig; unvallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unvellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unvlēdich, mnd.?, Adj.: nhd. unschön, hässlich, widerwärtig, schmutzig; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig; vūllīke*, vūlīk, Adv.: nhd. schlecht, übel, widerwärtig; vūllīken*, vūlīken, vūleken, Adv.: nhd. schlecht, übel, widerwärtig; vūīk*, vūllīk*, vūlīk, Adj.: nhd. schlecht, übel, widerwärtig; ? weddersētich, weddersēttich, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, widerwärtig?; ? weddersetz, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, widerwärtig?; wedderspōdich***, Adj.: nhd. widerwärtig, unglücklich; wedderwērdich*, wedderwerdich, wedderwardich, wedderwordich, mnd.?, Adj.: nhd. widerwärtig, aufsässig, widersetzlich, feindlich, widrig

widerwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerwärtige -- auf widerwärtige Weise, ahd. leidlīhho* 1, leidlīcho, Adv.: nhd. leidig, auf hassenswerte Weise, widerwärtig, auf widerwärtige Weise

widerwärtigem -- von widerwärtigem Geschmack seiend, mhd. unlinde (1), Adj.: nhd. »unlinde«, unsanft, von widerwärtigem Geschmack seiend, rauh, schwer

widerwärtigem -- von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend, mnd. br· sich, Adj.: nhd. von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend

widerwärtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerwärtiger -- Gott Widerwärtiger, mhd. goteleit, Adj., subst.=M.: nhd. Gott Widerwärtiger, Sünder; gotleit, Adj., M.: nhd. Gott widerwärtig, Gott Widerwärtiger, Sünder

widerwärtiger -- widerwärtiger Zufall, mhd. ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste

Widerwärtiger, mhd. widerzæme (3), sw. M.: nhd. Widersinniger, Widerwärtiger

Widerwärtiges -- Widerwärtiges empfinden, mnd. s· ren (1), sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, sauer werden, gären, mürrisch sein (V.), unzufrieden sein (V.), Widerwärtiges empfinden, missmutig werden

widerwärtiges -- widerwärtiges Geschöpf, mnd. spōk, spūk, spoeck, spoek, spo̊k, spoyk, spouk, spůk, spōke, spoeke, N., M.: nhd. Spuk, spukhaftes Wesen, Gespenst, Unwesen, Unfug, Spukgestalt, Truggestalt, Zauberbild, Monstrum, widerwärtiges Geschöpf

Widerwärtigkeit, afries. kon-fus-inge 1, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung, Widerwärtigkeit

Widerwärtigkeit, ahd. leidnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Widerwärtigkeit, Gräuel, Gräueltat, Untat; widarfart* 7, st. F. (i): nhd. Wiederkehr, Rückfahrt, Widerwärtigkeit, beschwerlicher Weg; widarmuotida* 1, st. F. (ō): nhd. Widerwärtigkeit, Feindlichkeit, Abscheu, Ablehnung; widarwartī* 3, st. F. (ī): nhd. Gegensatz, Widerwärtigkeit, Streit, Feindlichkeit; widarwartida* 7, st. F. (ō): nhd. Gegensätzlichkeit, Widerwärtigkeit, Streitigkeit, Auseinandersetzung, Entgegengesetztes; widarwartigī* 6, st. F. (ī): nhd. Gegensätzlichkeit, Entgegengesetztsein, Widerwärtigkeit, Unglück

Widerwärtigkeit, mhd. leitlīche (2) 2, st. F.: nhd. Widerwärtigkeit

Widerwärtigkeit, mhd. ungevüere (2), ungefüere*, ungevuore, ungefuore*, st. N.: nhd. »Ungeführ«, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Widerwärtigkeit, üble Lebensweise, Unheil, Unannehmlichkeit; widerbil, widerbīl, st. M.: nhd. Widerbellen, Entgegenbellen, Streit, Trotz, Widerwärtigkeit; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; widermuot (1), widermūt, st. M.: nhd. »Widermut«, Widerwärtigkeit, Missgeschick, Ungemach, Trübsal, Schwermut, Unmut, Zorn, Widersetzlichkeit, Ungehorsam, Feindseligkeit, Schabernack; widerpart, st. F., st. M.: nhd. Widerpart, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerparte, st. Sb., sw. Sb.: nhd. »Widerparte«, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widerwac, st. M.: nhd. Widerwärtigkeit; widerwart (3), st. F.: nhd. »Widerwart«, Widerwärtigkeit, Widrigkeit, Gegenteil, Hintergedanke; widerwarte (1), st. F., sw. F.: nhd. Gegnerin, Feindin, Gegensatz, Widerwärtigkeit; widerwerticheit, widerwarticheit, widerwertekeit, widerwertikeit, st. F.: nhd. Widerwärtigkeit, Entgegengesetztsein, Gegensatz, Widerspruch, Widerstreben, Feindseligkeit, Unannehmlichkeit, Unglück; widerwinde (1), st. F.: nhd. Widerstreben, Widerstand, Verdruss, Widerwärtigkeit; widerwint (1), st. M.: nhd. Sich Zurückwenden (N.), Aufhören (N.), Widerstreben, Widerstand, Widerspruch, Widerwärtigkeit; widerworticheit*, widerwortecheit, widerworhtecheit, st. F.: nhd. Widerwärtigkeit

Widerwärtigkeit, mhd. widerwarticheit*, widerwartecheit, st. F.: nhd. »Widerwärtigkeit«, Ungnade

Widerwärtigkeit, mnd. ēchelinge, echelinge, echgelinge, eichelinge, eychelinge, F.: nhd. Ekel, Widerwärtigkeit, Verdruss, Ärger, Streitigkeit; ēgelinge, eigelinge, F.: nhd. Ekel, Widerwärtigkeit, Verdruss, Ärger, Streitigkeit; entgēgenhēt*, entēgenhēt, entēgenheit, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Missgeschick; entgēgenwērdichhēt*, entēgenwērdichēt, entēgenwērdicheit, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Missgeschick, Gegenwart?

Widerwärtigkeit, mnd. gēgenhēt (2), gēgenheit, jēgenhēt, jegenheit, F.: nhd. Widerwärtigkeit, widriges Geschick; gēgenspōt, M.: nhd. Widerwärtigkeit, Unglück

Widerwärtigkeit, mnd. lēlichēt, F.: nhd. Hässlichkeit, Widerwärtigkeit, Boshaftigkeit, Verwerflichkeit; lētlichēt, lētlicheit, lēlichēt, leilīcheit, F.: nhd. Hässlichkeit, Widerwärtigkeit, Boshaftigkeit, Verwerflichkeit; m· ienisse, munisse, F.: nhd. Beschwernis, Betrübnis, Schmerz, Kummer, Verdruss, Ärger, Belastung, Qual, Mühe, Widerwärtigkeit

Widerwärtigkeit, mnd. stinkendichhēt*, stinkendicheit, F.: nhd. Grässlichkeit, Scheußlichkeit, Abscheulichkeit, Widerwärtigkeit; stinkichhēt*, stinkichēt, stinkicheit, F.: nhd. »Stinkigkeit«, Unreinheit, Widerwärtigkeit; strūfhēt, strūfheit, F.: nhd. Rauheit, Rauhheit, Struppigkeit, Widerwärtigkeit, Schroffheit; sūr (2), suer, suir, N.: nhd. »Sauer«, Säure, Essig, Saueressig, Widerwärtigkeit, Bitterkeit, Beschwerde; tēgenethēt*, tēgenthēt, tēgentheit, F.: nhd. Widerwärtigkeit; tegenspōt, M.: nhd. Widerwärtigkeit, Unglück, Widrigkeit, Unannehmlichkeit

Widerwärtigkeit, mnd. unbequēmichhēt*, unbequēmichēt*, unbequēmicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unbequemlichkeit«, Unfähigkeit, Unzukömmlichkeit, Belästigung, Widerwärtigkeit; ungeval, mnd.?, N.: nhd. Unfall, Unglück, Widerwärtigkeit; ungevelle, ungevele, mnd.?, N.: nhd. Unfall, Unglück, Widerwärtigkeit; untēgenhēt*, untegenheit, mnd.?, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Missgeschick; unvlēdichhēt*, unvlēdicheit, mnd.?, F.: nhd. Hässlichheit, Widerwärtigkeit, unsaubere Machenschaft; vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss; vörnoi*?, vornoi*, vornoy, mnd.?, N.?: nhd. Widerwillen, Verdruss, Widerwärtigkeit; wedderm· de*, weddermode, mnd.?, N., F.?: nhd. Unmut, Missstimmung, Widerwille, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; weddermōt*, weddermot, mnd.?, M.: nhd. »Widermut«, Unmut, Missstimmung, Widerwillen, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; weddernisse, mnd.?, F.: nhd. Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; wedderspōdichhēt*, wedderspōdichēt*, wedderspōdicheit*, wedderspodicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Unglück; wedderspōt, mnd.?, N.? M.?: nhd. Widerwärtigkeit, Unglück; wedderstal, mnd.?, N., M.: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstalt, mnd.?, N., F.?: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstandichhēt*, wedderstandichēt*, wedderstandicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Widerstreben, Anfeindung, Widerwärtigkeit, Unglück; wedderstandinge, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Widerstreben, Anfeindung, Widerwärtigkeit, Unglück; wedderstel, mnd.?, N.: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstōt, mnd.?, M.: nhd. Gegenstoß, Widerwärtigkeit, Hindernis, Unfall, Nachteil; wedderwāringe, mnd.?, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Feindseligkeit; wedderwērdichhēt*, wedderwerdicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Ungemach, Feindseligkeit, Zwietracht; wedderwille, mnd.?, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Widersetzlichkeit, Widerwilligkeit, Widerstand, Anfeindung, Unwille, Ärger, Verdruss, Widerwärtigkeit, Ungemach; wideringe, widerrunge, mnd.?, F.: nhd. Unannehmlichkeit, Widerwärtigkeit, Streit

widerwärtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerwärtiglich, mhd. widerwerticlich***, Adj.: nhd. »widerwärtiglich«, unangenehm

widerwärtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

widerwärtlich, mhd. widerwertlich, Adj.: nhd. »widerwärtlich«, gegensätzlich; widerwertlīche, Adv.: nhd. »widerwärtlich«, gegensätzlich

widerwärtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerwärts, as. wi-th-ar-war-d-es* 1, Adv.: nhd. »widerwärts«, rückwärts

widerwarts, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerwärts, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerwaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerwechsel, mhd. widerwehsel, st. M.: nhd. »Widerwechsel«, Gegentausch, Gegenwehr, Umtausch, Tausch, Ersatz, Vergeltung; widerwehsele, st. F.: nhd. »Widerwechsel«, Gegentausch, Umtausch, Ersatz, Vergeltung

Widerweg, mhd. widerwec, st. M.: nhd. »Widerweg«, Abkehr, Rückweg, Rückkehr

widerwehen, mhd. widerwæjen, wider wæjen, sw. V.: nhd. »widerwehen«, entgegenwehen

widerwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerwehren, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerwehrung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

widerweisen, mhd. widerwīsen, st. V., sw. V.: nhd. »widerweisen«, fehlleiten

widerwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerweltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerwenden, mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen

Widerwenden, mhd. widerwinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Widerwenden«, Sich-Umwenden, Zurückkehren, Ablassen

widerwenden, wi(e)derwenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widerwerfen, as. wi-th-ar-wer-p-an* 2, st. V. (3b): nhd. »widerwerfen«, verwerfen, verschmähen

widerwerfen, mhd. widerwerfen, st. V.: nhd. »widerwerfen«, verwerfen, zurückweisen, anfechten, rückgängig machen, umstoßen, umwenden, sich umwenden, ins Gegenteil verkehren

widerwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerwerfung, mhd. widerwerfunge, st. F.: nhd. »Widerwerfung«, Zurückwerfen, Objektivierung

widerwertiglich, mhd. widerwerticlīche*, widerwerteclīche, Adv.: nhd. »widerwertiglich«, widerwärtig, unangenehm

widerwicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerwilig, mhd. widerzemic***, Adj.: nhd. »widerwilig«

Widerwille -- Widerwille gegen eine Speise, mhd. mazleide, st. F.: nhd. Widerwille gegen eine Speise

Widerwille, idg. *ghers- (1), *ghres-, Sb.: nhd. Widerwille, Abscheu, Ekel; *od- (2), Sb.: nhd. Widerwille, Hass

Widerwille, germ. *waigrī-, *waigrīn, *waigarī-, *waigarīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Widerwille

Widerwille, an. leið-a (1), sw. F. (n): nhd. Unlust, Unbehagen, Widerwille, Abscheu; leið-i (2), sw. M. (n): nhd. Widerwille

Widerwille, ae. un-wi-l-l-a, sw. M. (n): nhd. »Unwille«, Widerwille, Abneigung

Widerwille, afries. lêth-hê-d* 1, leit-hê-d, st. F. (i): nhd. Abneigung, Widerwille

Widerwille, ahd. 2zurlust 8, st. F. (i): nhd. Wollust, Überdruss, Verdrossenheit, Widerwille, Unlust, Abscheu; irwiegida* 1, irwigida*, st. F. (ō): nhd. Ekel, Widerwille; trāgheit* 12, st. F. (i): nhd. Trägheit, Widerwille, Untätigkeit, Verdrossenheit; twāla* (1) 36, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zögern, Verzögerung, Verzug, Verweilen, Aufschub, Überdruss, Widerwille; ungilust* 2, st. F. (i): nhd. Unlust, Widerwille; unlust 10, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. »Unlust«, Überdruss, Ausschweifung, Abneigung, Widerwille, Ekel, Abscheu; unwillo* (1) 6, sw. M. (n): nhd. Unwille, Widerwille, Abneigung, Nichtwollen, Ekel, Verderbnis, Verwesung; urdruzzisamī* 1, st. F. (ī): nhd. Ekel, Überdruss, Widerwille; urgawida* 1, st. F. (ō): nhd. Widerwille; urlust 3, st. F. (i): nhd. Ausschweifung, Unlust, Verdruss, Widerwille; weigarī 11, st. F. (ī): nhd. Überdruss, Widerwille, Stolz, Verachtung, Vornehmtun, Vermessenheit; widarmuotī* 4, st. F. (ī): nhd. Kränkung, Verfolgung, Leid, Ungerechtigkeit, Unrecht, Ungemach, Unglück, Schaden, böse Absicht, Ärgernis, Widerwille; widartrahta* 3, st. F. (ō): nhd. Widerwille, Verzögerung, Weigerung, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf; widarwertī* 4, st. F. (ī): nhd. Gegensatz, Streit, Widerwille; ? willisamī* 1, st. F. (ī): nhd. Widerwille?, Ekel, Überdruss

-- Widerwille zeigen: ahd. 5zurlustōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, sich sträuben, Widerwille zeigen, Ekel empfinden, widerwillig sein (V.), überdrüssig sein (V.)

Widerwille, mhd. drōz, st. M.: nhd. Verdruss, Widerwille, Schrecken (M.), Beschwerde, Schwierigkeit, Belastung

Widerwille, mhd. unbehage, st. F.: nhd. »Unbehagen«, Widerwille, Schmerz; undanc (1), st. M.: nhd. Undank, Undankbarkeit, Tadel, Widerwille; ungelust, st. M.: nhd. Unlust, Widerwille, Ekel; unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung; unwille (1), sw. M.: nhd. Nichtwollen, Unwille, Übelwollen, Groll, Feindseligkeit, Zorn, Widerwille, Widerstand, Feindschaft; weigere (?), weiger (1), st. F.: nhd. »Weigern«, Widerstreben, Widerwille; widerstōz, st. M.: nhd. »Widerstoß«, Widerstand, Gegengewicht, Gegenstoß, Gegendruck, Widerwille, Widerwillen, Angriff, Trotz, Abneigung, feindliches Entgegentreten; widerzæmicheit, widerzēmkeit, st. F.: nhd. Missfälligkeit, Abscheu, Ungehörigkeit, Widerwille

-- Widerwille empfinden: mhd. ungelüsten*, ungelusten, sw. V.: nhd. Widerwille empfinden

Widerwille, mhd. widerwille, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Zwist, Auflehnung, Widersetzlichkeit, Ungemach

Widerwille, mnd. afkēr, F.: nhd. Abkehr, Abwendung, Abfall, Widerwille; afkēren* (3), afkērent*, afkerent, F.: nhd. Abwendung, Abkehr, Abfall, Widerwille, Aversion; afkēringe, F.: nhd. »Abkehrung«, Abwendung, Abfall, Widerwille, Aversion; erremōt, irremōt, mnd.?, M., F.: nhd. Widerwille

Widerwille, mnd. sch· we (2), schuw, schuwe, schūe, schuͤwe, schue, F.: nhd. Scheu, Furcht, Zurückhaltung, Angst, Widerwille, Abscheu, Gräuel, Scheuche, Schreckbild; sch· wen (2), sch· went, schuwent, N.: nhd. Scheuen, Scheu, Furcht, Abscheu, Widerwille, Schrecken (M.)

Widerwille, mnd. vördrōt*, vordrōt, vordrot, N., M.: nhd. Verdruss, Ärger, Überdruss, Widerwille; vördrōtenichhēt*, vordrētenichēt, vordrōtenicheit, F.: nhd. Überdruss, Widerwille, Verdrossenheit; vördrōtenhēt*, vordrōtenhēt, vordrōtenheit, F.: nhd. Verdrossenheit, Überdruss, Widerwille; vördrōtsamhēt*, vordrōtsamhēt, vordrōtsamheit, F.: nhd. Verdrossenheit, Verdruss, Überdruss, Widerwille; walgeringe, mnd.?, F.: nhd. Aufstoßen, Übelkeit, Ekel, Widerwille, Überdruss; walginge, mnd.?, F.: nhd. Aufstoßen, Übelkeit, Ekel, Widerwille, Überdruss; wedderm· de*, weddermode, mnd.?, N., F.?: nhd. Unmut, Missstimmung, Widerwille, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal

Widerwille, mnd. wedderwille, mnd.?, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Widersetzlichkeit, Widerwilligkeit, Widerstand, Anfeindung, Unwille, Ärger, Verdruss, Widerwärtigkeit, Ungemach

widerwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerwillen -- mit Widerwillen, ahd. urlustlīhho 1, urlustlīcho*, Adv.: nhd. verdrießlich, mürrisch, mit Widerwillen, widerwillig

Widerwillen -- Widerwillen äußern, mnd. schrūten (1), sw. V.: nhd. schnarchen, schnaufen, grunzen, Unmut äußern, Widerwillen äußern

Widerwillen -- Widerwillen empfinden, ahd. urgouwisōn* 1, sw. V. (2): nhd. ekeln, verschmähen, Ekel empfinden, Widerwillen empfinden

Widerwillen -- Widerwillen empfinden, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

Widerwillen -- Widerwillen empfindend, ahd. ungilustīg* 2, Adj.: nhd. unlustig, widerwillig, Widerwillen empfindend

Widerwillen -- Widerwillen haben, ahd. bidriozan* 14, st. V. (2b): nhd. verdrießen, sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, Widerwillen haben; willōn* (1) 6, sw. V. (2): nhd. übel werden, Widerwillen haben, sich erbrechen wollen, Übelkeit empfinden, überdrüssig sein (V.)

Widerwillen -- Widerwillen verspüren, ahd. unlustidōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleiden, verdrießen, überdrüssig sein (V.), ekeln, Widerwillen verspüren

Widerwillen -- zum Widerwillen geeignet, mnd. ēchelerne, echelern, egeleren, egelern, Adj.: nhd. ärgerlich, verdrießlich, zum Widerwillen geeignet, zum Ekel geneigt

Widerwillen, mhd. contrārīe, st. F.: nhd. Gegenteil, Widerwillen

Widerwillen, mhd. widerstōz, st. M.: nhd. »Widerstoß«, Widerstand, Gegengewicht, Gegenstoß, Gegendruck, Widerwille, Widerwillen, Angriff, Trotz, Abneigung, feindliches Entgegentreten; widertraht, st. M.: nhd. »Widertracht«, Gegengedanken, Bedenken, Widerwillen, Unzufriedenheit; widerzæme (2), widerzāme, st. F.: nhd. Missfälligkeit, Abscheu, Ungehörigkeit, Widerwillen

-- Widerwillen empfinden: mhd. unlüsten*, unlusten, sw. V.: nhd. Widerwillen empfinden, Ekel empfinden

-- Widerwillen erregend: mhd. ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel; widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind; widerzæmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; widerzeme, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind

Widerwillen, mnd. vörnoi*?, vornoi*, vornoy, mnd.?, N.?: nhd. Widerwillen, Verdruss, Widerwärtigkeit; weddermōt*, weddermot, mnd.?, M.: nhd. »Widermut«, Unmut, Missstimmung, Widerwillen, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal

-- gegen etwas Widerwillen bekommen: mnd. vörnīeren* (2), vornīeren, vornīgeren, vornigeren, sw. V.: nhd. die Lust verlieren, genug bekommen, Verdruss empfinden, gegen etwas Widerwillen bekommen

-- mit Widerwillen: mnd. vulnode, mnd.?, Adv.: nhd. höchst ungern, mit Widerwillen, schwerlich, mit nichten

-- ohne Widerwillen seiend: mnd. ? unbesüchtet*, unbesuchtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeseufzt, ohne Widerwillen seiend?, ungezwungen?

-- Widerwillen empfinden: mnd. walgen, sw. V.: nhd. »walgen«, kämpfen, ringen, abmühen, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden; walgeren, mnd.?, sw. V.: nhd. »walgern«, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden

widerwillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerwillens -- Ausdruck des Widerwillens, mnd. pfūch, pfōch, phūch, Interj.: nhd. »pfuch«, pfui, Ausdruck des Widerwillens; pī, phi, Interj.: nhd. pfui, Ausdruck des Widerwillens

widerwillig -- widerwillig gegen Essen, mhd. mazleidic, Adj.: nhd. widerwillig gegen Essen, appetitlos

widerwillig sein (V.), ahd. 5zurlustōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, sich sträuben, Widerwille zeigen, Ekel empfinden, widerwillig sein (V.), überdrüssig sein (V.)

widerwillig, an. nau-ð-ig-r, Adj.: nhd. genötigt, widerwillig

widerwillig, ahd. inblantano* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. ungern, widerwillig; kūmo* 20, Adv.: nhd. kaum, schwerlich, mit Mühe, beinahe nicht, unwillig, widerwillig; ungern* 1, Adj.: nhd. »ungern«, widerwillig, unfreiwillig; ungerno 10, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, zögernd, unfreiwillig, nicht von sich aus, nicht; ungilustīg* 2, Adj.: nhd. unlustig, widerwillig, Widerwillen empfindend; ungiwilli* 1, ahd.?, Adj.: nhd. widerwillig, böswillig; ungiwillīg* 1, Adj.?: nhd. ungehorsam, widerwillig, nicht willfährig; unhold* 11, Adj.: nhd. unhold, feindlich, feindlich gesinnt, unehrerbietig, unfolgsam, widerwillig, abgeneigt; unwillīg* 7?, Adj.: nhd. unwillig, widerwillig, ungehorsam, nicht willfährig; urlustlīhho 1, urlustlīcho*, Adv.: nhd. verdrießlich, mürrisch, mit Widerwillen, widerwillig

widerwillig, mhd. trāge, træge, Adv.: nhd. mit Trägheit, langsam, zögernd, nachlässig, widerwillig, widerstrebend

widerwillig, mhd. ungerne, ungeren, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillig, gegen den Willen, schwer, unabsichtlich; unwillic, unwillec, Adj.: nhd. unwillig, veraltet, widerwillig, widerstrebend, abgeneigt, unfreiwillig

widerwillig, mnd. ōrstrīdich* (1)**, Adj.: nhd. im Streit seiend, widerrechtlich, widerwillig; ōrstrīdich (2), oerstrīdich, ōrtstrīdich, Adv.: nhd. im Streit, widerrechtlich, widerwillig; · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

widerwillig, mnd. strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig; strūve (1), Adv.: nhd. nicht glatt, mühsam, widerwillig; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

widerwillig, mnd. undankenes*, undankens, mnd.?, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, unabsichtlich; undankes, mnd.?, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, unabsichtlich; unwillendes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. widerwillig, nicht freiwillig; unwillenes*, unwillens, mnd.?, Adv.: nhd. widerwillig, nicht freiwillig; unwillent***, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unwillig«, widerwillig, nicht freiwillig; unwillinges, mnd.?, Adv.: nhd. wider Willen, widerwillig; vördrōten*, vordrōten, vordraten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdrossen, verdrießlich, unwillig, widerwillig, lästig, überflüssig; wedderm· dich*, weddermodich, mnd.?, Adj.: nhd. »widermutig«, unmutig, unwillig, widerwillig

widerwillig, mnd. wedderwillich, mnd.?, Adj.: nhd. »widerwillig«, unwillig, abgeneigt, widerspenstig

widerwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Widerwilligkeit, mnd. wedderwille, mnd.?, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Widersetzlichkeit, Widerwilligkeit, Widerstand, Anfeindung, Unwille, Ärger, Verdruss, Widerwärtigkeit, Ungemach

widerwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerwillisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerwinden, mhd. widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

widerwogen, as. wi-th-ar-wāg-ian* 2, sw. V. (1, 3?): nhd. »widerwogen«, zurückfluten

widerwohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Widerwort, afries. wi-ther-wor-d* 1, wi-thir-wor-d, wi-ther-wer-d, wē-r-wer-d, st. N. (a): nhd. »Widerwort«, Einrede

Widerwort, mhd. widerewort*, widerwort, st. N.: nhd. »Widerwort«, Gegenrede, Widerrede, Widerspruch, Antwort, Erwiderung

Widerwort, mnd. dwērwōrt*, N.: nhd. Widerwort

Widerwort, mnd. krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

widerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widerwortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerzahl, mhd. widerzal, mndrh., st. F.: nhd. »Widerzahl«, Widerspruch, Widerrede; widerzale, st. F.: nhd. »Widerzahl«, Widerrede, Widerspruch

widerzahm, mhd. widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind

widerzahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerzähmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerzähmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

widerzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerzämig, mhd. widerzæmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind

widerzank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widerzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widerziehen, as. wi-th-ar-tio-h-an* 1, st. V. (2): nhd. »widerziehen«, zurückziehen

widerziehen, mhd. widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

widerzücken, mhd. widerezücken* widerzücken, wider zücken, sw. V.: nhd.

»widerzücken«, zurückzucken, wieder zurückzucken, aufrichten, aufheben

Widerzug, mhd. widerzuc, st. M.: nhd. »Widerzug«, Zurückziehen, Rückkehr, Rückzug, Gegenzug

widerzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Widerzwingen, mhd. widertwengen (2), st. N.: nhd. »Widerzwingen«, Gegenzwang, Widerstreben

widerzwingen, mhd. widertwengen* (1)**, V.: nhd. »widerzwingen«, widerstreben

widholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widmen -- sich widmen, mhd. spulgen, sw. V.: nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), gebrauchen, üben, treiben, ausführen, sich widmen

widmen, ae. be-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. bezeigen, übergeben (V.), anvertrauen, geloben, bestimmen für, widmen, zeigen, befehlen, nachjagen

-- sich widmen: ae. æt-féol-an, st. V. (3): nhd. anhängen, sich widmen, beharren; be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit; wi-þ-féol-an, st. V. (3b): nhd. sich widmen

widmen, ahd. 5zuofirlīhan* 1, st. V. (1b): nhd. verleihen, widmen, weihen, darbringen; intlīhan* 21, inlīhan*, st. V. (1b): nhd. leihen, ausleihen, entleihen, gewähren, ausliefern, verleihen, widmen, sich widmen; tihtōn* 8, dihtōn*, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (1), ersinnen, diktieren, gebieten, vorschreiben, verfassen, widmen, schriftlich abfassen, schreiben; widamen* 3, sw. V. (1a): nhd. widmen, ausstatten, aussteuern

-- sich einer Sache widmen: ahd. anahaftēn 6, sw. V. (3): nhd. anhaften, innewohnen, anhängen, beharren, an etwas haften, in der Sache liegen, sich einer Sache widmen; spulgen* 2, sw. V. (1a): nhd. etwas zu tun pflegen, sich einer Sache widmen, beabsichtigen

-- sich widmen: ahd. analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf; intlīhan* 21, inlīhan*, st. V. (1b): nhd. leihen, ausleihen, entleihen, gewähren, ausliefern, verleihen, widmen, sich widmen; muozōn* 15, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), Muße haben für, Zeit haben, sich widmen, sich einer Sache entziehen

widmen, mhd. beneichen, sw. V.: nhd. weihen, widmen, zukommen lassen; beneichenen, sw. V.: nhd. weihen, widmen, zukommen lassen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

-- sich widmen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

widmen, mhd. gewidemen, sw. V.: nhd. »widmen«, übereignen, übertragen (V.)

widmen, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

widmen, mhd. termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

Widmen, mhd. termen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bestimmen, Zuteilen, Widmen, Weihen, Formen, Schaffen, Bereiten

widmen, mhd. widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in

widmen, mnd. wēdemen*, wedemen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widmen«, stiften, ausstatten, dotieren

widmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widmet, mhd. widemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »widmet«, ausgestattet, als Grundstück gestiftet

Widmung, ahd. einkwiti* 1, einquiti*, st. M. (i): nhd. Einweihung, Zueignung, Widmung

Widmung, mhd. widemunge, widmunge, st. F.: nhd. »Widmung«, Ausstattung, Dotierung, Wittum, Stiftung an eine Kirche

Widmung, mnd. wēdeminge***, F.: nhd. »Widmung«, Schenkung, Bewidmung, Dotierung, Ausstattung

widmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widmungsgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widmungsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widmungszuschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widmutsbauer, widmut(s)bauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widmutsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

widrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widrig, germ. *ē-, *ǣ-, germ.?, Präf.: nhd. widrig, böse?

widrig, got. *and-a-nei-þ-s?, Adj. (a): nhd. widrig, entgegengesetzt, feindlich, im Gegenteil

widrig, an. and-ær-i, Adv.: nhd. widrig, gegen das Ruder

widrig, ae. wi-þer-sæc (1), Adj.: nhd. widrig, ungünstig

widrig, ahd. inblantan* (2) 4, Part. Prät.=Adj.: nhd. beschwerlich, widrig, feindlich; unwerkbāri* 1, unwercbāri*, Adj.: nhd. widrig, ungünstig, geruhsam?, erhohlsam?; unwerkbārīg* 2, unwercbārīg*, Adj.: nhd. widrig, ungünstig, geruhsam?, erhohlsam?; widarwart 16, Adj.: nhd. widrig, widerwärtig, entgegengesetzt, feindlich, ungünstig; widarwert* (1) 6, Adj.: nhd. widrig, widerwärtig, feindlich, entgegengesetzt

widrig, mhd. ungezæme, Adj.: nhd. ungezähmt, ungeeignet, ungehörig, unbeherrscht, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich; unzæme, Adj.: nhd. nicht geziemend, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich

widrig, mnd. contrāri (1), contrārie, Adj.: nhd. widrig, entgegen stehend, entgegengesetzt, gegensätzlich, gegenteilig, aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, konträr; contrāri (2), contrārie, Adv.: nhd. widrig, entgegen, entgegengesetzt, gegensätzlich; contrārich***, Adj.: nhd. widrig, entgegen wirkend

-- widrig machen: mnd. bewederen, mnd.?, V.: nhd. widrig machen, hässlich machen

widrig, mnd. gēgenwērdich (2), Adj.: nhd. widerwärtig, widrig

widrig, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend; tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa

widrig, mnd. wedderich, mnd.?, Adj.: nhd. widrig, feindlich, aufsässig; wedderverdich*, weddervertich, mnd.?, Adj.: nhd. feindlich, widrig; wedderwērdich*, wedderwerdich, wedderwardich, wedderwordich, mnd.?, Adj.: nhd. widerwärtig, aufsässig, widersetzlich, feindlich, widrig; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig

widrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

widrige -- widrige Umstände, mhd. widernis, st. N.: nhd. »Widernis«, widrige Umstände

widrige -- widrige und unfreundliche Gegend, mnd. · velengünne, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend; · velgünne, · velgönne, · velgamme, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend

widrigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

widrigenfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

widrigens, nhd.: nhd. ; L.: DW

widriger -- widriger Wind, mhd. widerwint (2), st. M.: Gegenwind, widriger Wind, ungünstiger Wind, Zugwind, Zugluft

widriges -- widriges Geschick, mnd. gēgenhēt (2), gēgenheit, jēgenhēt, jegenheit, F.: nhd. Widerwärtigkeit, widriges Geschick

widriges -- widriges Wetter, mnd. gēgenwēder, gēgenwedder, jēgenwēder, jegenwedder, N.: nhd. widriges Wetter

widriges -- widriges Wetter, mnd. tēgenwēder, N.: nhd. widriges Wetter

Widrigkeit, ahd. inblantanī* 1, st. F. (ī): nhd. Widrigkeit, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Bedrücktsein?

Widrigkeit, mhd. ungehege (1), st. F.: nhd. Widrigkeit; widerwart (3), st. F.: nhd. »Widerwart«, Widerwärtigkeit, Widrigkeit, Gegenteil, Hintergedanke

Widrigkeit, mnd. ? schēlhēt, schēlheit, F.: nhd. Mangel, Ermangelung, Windstille?, Ungunst?, Widrigkeit?; storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander; tēgenhēt, tēgenheit, F.: nhd. Widrigkeit, Unannehmlichkeit; tegenspōt, M.: nhd. Widerwärtigkeit, Unglück, Widrigkeit, Unannehmlichkeit

Widrigkeit, mnd. contrārichhēt*, contrārichēt, F.: nhd. Widrigkeit, Gegenwirkung

Widrigkeit, mnd. unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil; wedderichhēt*, weddericheit, weddercheit, mnd.?, F.: nhd. Widrigkeit, Feindlichkeit, Aufsässigkeit

widrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Widum, mhd. widemhof, st. M.: nhd. »Widemhof«, Widum, Pfarrhof, zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Pfarrhof

widumbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widumgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widumhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widumhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widumsgeistlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widumsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widumshofhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

widumsmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widumsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

widumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

widumsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

widumwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wie -- abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden, mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

wie -- als wie, mhd. alswie, Adv.: nhd. »als wie«

wie -- Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, mhd. muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

wie -- Art und Weise wie man aufgenommen wird, mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass

wie -- Art wie ein Mädchen spricht, mnd. juncvrouwensprāke*, juncvrūwensprāke, F.: nhd. Mädchenstimme, Art wie ein Mädchen spricht

wie -- Art wie etwas eingerichtet ist, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

wie -- Aussehen wie Lilien und Rosen, mhd. liljerosevarbe, liljerosefarbe*, st. F.: nhd. Aussehen wie Lilien und Rosen

wie -- aussehen wie, mhd. gedūht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dünken, erscheinen, vermutet werden, vorkommen als ob, aussehen wie

wie -- außerordentlich schön wie der christliche Himmel, mnd. hemmelprechtich, Adj.: nhd. »himmelprächtig«, außerordentlich schön wie der christliche Himmel

wie -- bar wie ein Finger, mhd. vingerbar, fingerbar*, Adj.: nhd. bar wie ein Finger, splitternackt

wie -- bissig wie ein Wolf, mhd. wolfvræzec, wolffræzec*, Adj.: nhd. »wolffräßig«, bissig wie ein Wolf

wie -- bitter wie Galle machen, mhd. vergellen (1), fergellen*, sw. V.: nhd. vergällen, verbittern, bitter wie Galle machen

wie -- blau wie Lasur, mhd. lāsūrblā, Adj.: nhd. »lasurblau«, blau wie Lasur, tiefblau

wie -- bleich wie eine Made, mhd. wibelval, wibelfal*, Adj.: nhd. »wiebelfahl«, wiebelfarben, wiebelfarbig, fahl wie ein Kornwurm, bleich wie eine Made

wie -- bloß wie eine Hand seiend, mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend

wie -- blühen wie der Mai, mhd. meien (1), meigen, sw. V.: nhd. »meien«, Mai werden, Mai sein (V.), im Mai fröhlich sein (V.), maiartig sein (V.), blühen wie der Mai, Mai feiern

wie -- blühen wie Rosen, mhd. rōseblüejen***, rōseblüen***, V.: nhd. »rosenblühen«, blühen wie Rosen; rōsenblüejen***, V.: nhd. »rosenblühen«, blühen wie Rosen

wie -- blühend wie Hagebutten, mhd. buttenblüejende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blühend wie Hagebutten«, wie Hagebutten blühend, von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend

wie -- breit wie ein Hausflur seiend, mhd. vletzewīt, fletzewīt*, Adj.: nhd. breit wie ein Hausflur seiend

wie -- breit wie Hände seiend, mhd. hendebreit, Adj.: nhd. »händebreit«, breit wie Hände seiend

wie -- brennen wie eine Fackel, mhd. vackelen, fackelen*, sw. V.: nhd. »fackeln«, brennen wie eine Fackel

wie -- Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird, mhd. bruoderbrōt, st. N.: nhd. »Bruderbrot«, Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird

wie -- bunt wie eine Natter, mhd. nāterenvēch*, nāternvēch, nāternfēch*, Adj.: nhd. »natternbunt«, bunt wie eine Natter

wie -- bunt wie Hahnengefieder, mhd. gickelvēch, gickelfēch*, Adj.: nhd. bunt wie Hahnengefieder, vielfarbig, bunt, bunt gescheckt, buntscheckig

wie -- Degen wie ihn ein Ritter trägt, mnd. knechtesdēgen*, knechtsdēgen, knechtsdegen, M.: nhd. ritterlicher Degen, Degen wie ihn ein Ritter trägt

wie -- der wie ein wildes Pferd den Zügel zerreißt, mhd. zügelbreche, sw. M.: nhd. »Zügelbrecher«, der wie ein wildes Pferd den Zügel zerreißt, Zügelloser

wie -- drückend wie ein Berg, mhd. bercswaere, Adj.: nhd. bergschwer, drückend, schwer, schwer wie ein Berg, drückend wie ein Berg

wie -- dumm machen wie eine Gans, mhd. verganſen, ferganſen*, sw. V.: nhd. dumm machen wie eine Gans

wie -- ebenso alt wie, ahd. ebanalt 17, Adj.: nhd. gleichaltrig, ebenso alt wie, ebensolange während

wie -- ebenso erhaben wie, ahd. ebanhēr* 1, Adj.: nhd. gleich erhaben, ebenso erhaben wie

wie -- ebenso ewig wie, ahd. ebanewīg* 11, Adj.: nhd. gleich ewig, ebenso ewig wie

wie -- ebenso fleißig wie, ahd. ebanflīzīg* 1, Adj.: nhd. gleich fleißig, ebenso fleißig wie

wie -- ebenso hell wie, ahd. ebanglat* 1, Adj.: nhd. gleich hell, ebenso hell wie

wie -- ebenso hoch wie, ahd. ebanhōh* 3, Adj.: nhd. gleich hoch, ebenso hoch wie, ebenso wie

wie -- ebenso schön wie, ahd. ebanskōni* 1, ebanscōni*, Adj.: nhd. gleich schön, ebenso schön wie

wie -- ebenso sehr wie, ahd. ebanharto* 1, Adv.: nhd. gleich hart, ebenso sehr wie

wie -- ebenso vortrefflich wie, ahd. ebanguot* 1, Adj.: nhd. gleich gut, ebenso vortrefflich wie

wie -- ebenso weiß wie, ahd. ebanwīz* 1, Adj.: nhd. gleich weiß, ebenso weiß wie

wie -- ebenso wie, ahd. alsama 3?, Adv.: nhd. ebenso wie, so sehr, in solchem Maß; ebanhōh* 3, Adj.: nhd. gleich hoch, ebenso hoch wie, ebenso wie; samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich; selbosō*, Adv.: nhd. ebenso, ebenso wie; sōalso 1, Konj.: nhd. ebenso, ebenso wie; sōsamasō* 16, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, wie, ebenso wie; sōselbō 9, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie

wie -- ebenso wie, mhd. alsame, alsam, Adv., Konj.: nhd. ebenso wie, so, als ob, wie wenn, wie

wie -- ebenso wie, mnd. gelīkerwīse, gelīkerwīs, Adv.: nhd. in gleicher Weise (F.) (2), ebenso wie, gleichermaßen

wie -- ebenso wie, mnd. līken* (1), liken, Adv.: nhd. gleich wie, ebenso wie, genau wie

wie -- ebensowenig wie, ahd. ioeddesmēr 1?, Adv.: nhd. ebensowenig, ebensowenig wie

wie -- Edelstein der wie Gold aussieht, mhd. goltstein, st. M.: nhd. Topas, Probierstein, Edelstein der wie Gold aussieht, Topas

wie -- einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

wie -- Eisen wie es aus Frischfeuer kommt, mhd. deuhel, st. M.: nhd. Deul, Deucheleisen, Eisen wie es aus Frischfeuer kommt

wie -- elegant wie ein echter Ritter, mhd. rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

wie -- fahl wie ein Kornwurm, mhd. wibelval, wibelfal*, Adj.: nhd. »wiebelfahl«, wiebelfarben, wiebelfarbig, fahl wie ein Kornwurm, bleich wie eine Made

wie -- Farbe wie Baumholz, mnd. holtvarwe, F.: nhd. Holzfarbe, Farbe wie Baumholz

wie -- farbig wie Lasur, mhd. lāsūrvar, lāzūrvar, lāsūrfar*, lāzūrfar*, Adj.: nhd. lasurfarben, farbig wie Lasur, mit Lasur gefärbt, tiefblau wie Lapislazuli seiend

wie -- feindlich wie Hund und Katze seiend, mnd. hundesgram, Adj.: nhd. »hundsgram«, feindlich wie Hund und Katze seiend

wie -- finster wie die Nacht, mnd. nachtd· ster, Adj.: nhd. finster wie die Nacht

wie -- fremder wie ein Wild gefangener Mensch, mhd. wiltvanc, wiltfanc*, st. M.: nhd. »Wildfang«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht, fremder wie ein Wild gefangener Mensch

wie -- fröhlich wie im Mai, mhd. meilīch, Adj.: nhd. »mailich«, fröhlich wie im Mai, dem Mai gemäß; meilīchen, Adv.: nhd. fröhlich wie im Mai

wie -- gackern wie ein Huhn, mhd. kragelen, kregelen, sw. V.: nhd. »krageln«, schwatzen, gackern wie ein Huhn

wie -- ganz so wie, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

wie -- ganz wie, ahd. selbsō* 14, Adv., Konj.: nhd. wie, gleichsam, ganz wie, wie wenn, als ob, gleichsam als ob; sōselb* 16, Adv., Konj.: nhd. ebenso, wie, ganz wie

wie -- gefärbt wie eine Rübe, mnd. r· venvār, r· venvār, r· wenvār, Adj.: nhd. »rübenfarben«, gefärbt wie eine Rübe, bleich

wie -- Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat, mnd. potkanne, F.: nhd. Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat

wie -- Gehör wie ein Krämer, mnd. krāmæreore*, krāmæreōre, krāmereore, N.: nhd. Ohr wie ein Krämer, Gehör wie ein Krämer; krāmæresore*, krāmeresore, N.: nhd. Ohr wie ein Krämer, Gehör wie ein Krämer

wie -- gemäß wie, mnd. inmāten, Adv.: nhd. wie, gemäß, inmaßen, gemäß wie

wie -- genau so wie es gesagt ist, mnd. binām en, benamen, Adv.: nhd. nämlich, namentlich, mit Namen, recht eigentlich, genau so wie es gesagt ist

wie -- genau wie, mnd. līken* (1), liken, Adv.: nhd. gleich wie, ebenso wie, genau wie

wie -- gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse, mnd. pr· vendenlicht*, pr· venlicht, pr· vedenlecht, N.: nhd. »Pfründenlicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse; pr· ventlicht, N.: nhd. »Pfründelicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse

wie -- Getränk wie es unter den Ordensbrüdern getrunken wird, mhd. bruodertranc, st. N., st. M.: nhd. »Brudertrank«, Getränk wie es unter den Ordensbrüdern getrunken wird

wie -- gewaltig wie ein Donner, mhd. donerlich, Adj.: nhd. donnernd, dröhnend, gewaltig wie ein Donner

wie -- glänzend wie ein Pfau, mnd. pāwenglīssent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend wie ein Pfau

wie -- gleich wie, ahd. samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich

wie -- gleich wie, mnd. līken* (1), liken, Adv.: nhd. gleich wie, ebenso wie, genau wie

wie -- gleiche Freude haben wie, mhd. ebenvröuwen, ebenvröuen, ebenfröuwen*, ebenfröuen*, sw. V.: nhd. sich mitfreuen, gleiche Freude haben wie

wie -- grau wie die Samenkörner, mnd. māngrā, māngraw, Adj.: nhd. »mohngrau«, grau wie die Samenkörner

wie -- groß und schwer wie ein Berg seiend, mhd. bercmæze, Adj.: nhd. groß und schwer wie ein Berg seiend, einem Berg ähnlich seiend

wie -- groß wie ein Baum seiend, mnd. bōmeshōch, Adj.: nhd. »baumhoch«, hoch wie ein Baum seiend, groß wie ein Baum seiend, sehr hoch

wie -- groß wie ein Berg seiend, mhd. bercmæzic, bercmæzec, Adj.: nhd. bergmäßig, bergartig, groß wie ein Berg seiend, schwer wie ein Berg seiend

wie -- groß wie ein Fuder, ahd. fuodarmāzi* 3, Adj.: nhd. »fudermäßig«, fudergroß, groß wie ein Fuder

wie -- groß wie ein umgestürzter Baum, mhd. ronegrōz, Adj.: nhd. groß wie ein umgestürzter Baum

wie -- groß wie eine Wagenladung seiend, mhd. vuodermæzic, fuodermæzic*, Adj.: nhd. »fudermäßig«, groß wie eine Wagenladung seiend, fuderartig

wie -- hart und steif wie ein Baum werden, mnd. vörb· men*, vorb· men, sw. V.: nhd. verholzen, verhärten, hart und steif wie ein Baum werden, spröde werden, sich versteifen, verwildern, aus der Art (F.) (1) schlagen

wie -- hart wie Gerste, mhd. gerstherte, Adj.: nhd. gerstenhart, hart wie Gerste

wie -- hart wie Stein machen, mnd. vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?

wie -- hart wie Stein werden, mhd. versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen

wie -- heiß wie Feuer seiend, mhd. viurheiz, viuwerheiz, vīwreheiz, fiurheiz*, fiuwerheiz*, fīwreheiz*, Adj.: nhd. heiß wie Feuer seiend, glühend

wie -- heiß wie Feuer sein, mhd. viurheizen***, fiurheizen***, V.: nhd. »heiß wie Feuer sein«

wie -- heiß wie Feuer, mhd. viurheizet*, viwerheizet*, fiurheizet*, fiwerheizet*, Adj.: nhd. heiß wie Feuer, glühend

wie -- hell wie das Falkenauge seiend, mhd. valkenklār, Adj.: nhd. »falkenklar«, hell wie das Falkenauge seiend, wie der Falke blickend; valkenlieht, falkenlieht*, Adj.: nhd. »falkenlicht«, hell wie das Falkenauge seiend

wie -- hell wie zur Morgenzeit, mhd. morgenlieht, Adj.: nhd. »morgenlicht«, hell wie zur Morgenzeit

wie -- Herz wie ein Mönch, mnd. m· nikeherte, mönnikeherte, M.: nhd. »Mönchsherz«, Herz wie ein Mönch

wie -- hoch wie ein Baum seiend, mnd. bōmeshōch, Adj.: nhd. »baumhoch«, hoch wie ein Baum seiend, groß wie ein Baum seiend, sehr hoch

wie -- hübsch wie ein Knüttel, mhd. knütelhübesch, Adj.: nhd. »knüttelhübsch«, hübsch wie ein Knüttel

wie -- ich weiß nicht wie, mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo

wie -- in demselben Maße wie, ahd. sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...

wie -- je nachdem wie, mhd. danāch 274, da nāch, dānā, darnā, dernā, donā, donāch, Adv.: nhd. danach, hierauf, hinterher, später, weiter, im folgenden, darauf, daran, dementsprechend, je nachdem wie, worauf

wie -- Kirchenkerze wie sie für Kinder angezündet wird, mnd. kinderlicht, N.: nhd. Kirchenkerze wie sie für Kinder angezündet wird

wie -- Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, mnd. kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin

wie -- krächzen wie ein Rabe, mhd. koppen (2), sw. V.: nhd. krächzen wie ein Rabe

wie -- krumm gelähmt wie eine Hakengabel, mnd. krouwelkrum, krawelkrum, krauwelkrum, krūwelkrum, Adj.: nhd. krumm gelähmt wie eine Hakengabel

wie -- krumm wie ein Haken, afries. krâw-il-kru-m-b 3, krâw-el-kru-m-b, Adj.: nhd. hakenkrumm, krumm wie ein Haken

wie -- lachen wie Rosen, mhd. rōsenlachen***, V.: nhd. »rosenlachen«, lachen wie Rosen

wie -- leibförmlich. wie ein Leib geformt, mnd. ? līfformelīk, Adj.: nhd. »leibförmlich«. wie ein Leib geformt?

wie -- leicht wie die Luft, mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig

wie -- Leiden das wie ein Spiel aussieht, mhd. leitspil, st. N.: nhd. Leiden das wie ein Spiel aussieht, böses Spiel

wie -- listig wie ein Fuchs seiend, mhd. vühslich, fühslich*, Adj.: nhd. »füchslich«, füchsisch, listig wie ein Fuchs seiend; vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend

wie -- listig wie ein Fuchs, mnd. voslistich, Adj.: nhd. listig wie ein Fuchs, sehr listig

wie -- loser Pelzmantel wie ihn Nonnen tragen, mnd. juncvrouwenpils*, junkvrouwenpels*, juncvrūwenpils, junckfrauwenpils, F.: nhd. loser Pelzmantel wie ihn Nonnen tragen

wie -- Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt, mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

wie -- Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, mnd. quārtemēster, quārtemeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist; quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

wie -- mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren, mhd. wolkeren, sw. V.: nhd. »wolkern«, wolkig daherreden, mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren

wie -- nackt wie ein Finger, mhd. vingerblōz, fingerblōz*, Adj.: nhd. »fingerbloß«, splitternackt, nackt wie ein Finger, unbehaart

wie -- nackt wie ein Neugeborenes, mhd. muoterblōz, müterblōz, Adj.: nhd. »mutterbloß«, mutternackt, nackt wie ein Neugeborenes; muoternacket, müternacket, Adj.: nhd. »mutternackt«, nackt wie ein Neugeborenes

wie -- nackt wie eine Hand seiend, mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend

wie -- nicht wie ein Gefangener seiend, mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

wie -- nicht wie ein Gefangener, mhd. ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

wie -- nicht wie ein Tor handelnd, mhd. untōrlīche, Adv.: nhd. nicht wie ein Tor handelnd

wie -- Ohr wie ein Krämer, mnd. krāmæreore*, krāmæreōre, krāmereore, N.: nhd. Ohr wie ein Krämer, Gehör wie ein Krämer; krāmæresore*, krāmeresore, N.: nhd. Ohr wie ein Krämer, Gehör wie ein Krämer

wie -- Ohren wie ein Hase besitzend, mnd. hāsenōret, hāsenōrt, hāsenōrhaft*?, Adj.: nhd. hasenohrig, Ohren wie ein Hase besitzend

wie -- Ohren wie ein Hase habend, mnd. hāsōret, hāsōrt, hāsōrhaft*?, Adj.: nhd. hasenohrig, Ohren wie ein Hase habend

wie -- rein wie ein Engel, mnd. engelrēin, Adj.: nhd. »engelsrein«, rein wie ein Engel, untadelig wie ein Engel

wie -- rein wie eine Jungfrau, mhd. magetreine, magetrein, Adj.: nhd. rein wie eine Jungfrau, jungfräulich, rein, unversehrt

wie -- rein wie eine Lilie machen, mhd. gilgen, sw. V.: nhd. zur Lilie machen, rein wie eine Lilie machen

wie -- rein wie Gold, mhd. goltlūter, Adj.: nhd. goldrein, rein wie Gold

wie -- rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf

wie -- Ritter der wie im Kloster lebt, mhd. klōsterrittære*, klōsterritter, st. M.: nhd. »Klosterritter«, Ritter der wie im Kloster lebt

wie -- rothaarig wie ein Fuchs seiend, mhd. vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend

wie -- rufen wie eine Taube, mnd. hurkuken, sw. V.: nhd. rufen wie eine Taube, gurren

wie -- schlau wie ein Fuchs seiend, mhd. vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend

wie -- schnell wie der Wind, mhd. wintsnel, Adj.: nhd. »windschnell«, schnell wie der Wind

wie -- schnell wie ein Hund, mnd. ? hunthurslīk***, Adj.: nhd. schnell wie ein Hund?, hundeschnell?; ? hunthurslīken, hunthursliken, Adv.: nhd. schnell wie ein Hund?, hundeschnell?

wie -- schnuppern wie ein Hund, mnd. hundessnuckeren* (1)**, V.: nhd. schnuppern wie ein Hund

wie -- schön wie Milch, mhd. milchschœne, Adj.: nhd. »milchschön«, schön wie Milch, weiß

wie -- schreien wie ein Huhn, mnd. krātelen, sw. V.: nhd. schreien, schreien wie ein Huhn, krähen, gackern, wiehern

wie -- schreien wie ein Kuckuck, mhd. gucken (1), gücken, sw. V.: nhd. kuckuck rufen, schreien wie ein Kuckuck; guckezen, guckzen, sw. V.: nhd. schreien wie ein Kuckuck

wie -- schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, mnd. dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)

wie -- schwarz wie Pech seiend, mnd. pikswart, Adj.: nhd. »pechschwarz«, schwarz wie Pech seiend, sehr dunkel

wie -- schwer wie ein Berg seiend, mhd. bercmæzic, bercmæzec, Adj.: nhd. bergmäßig, bergartig, groß wie ein Berg seiend, schwer wie ein Berg seiend

wie -- schwer wie ein Berg, mhd. bercswaere, Adj.: nhd. bergschwer, drückend, schwer, schwer wie ein Berg, drückend wie ein Berg

wie -- sich bewegen wie ein Affe, mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen

wie -- sich wie ein alberner Mensch benehmen, mhd. ülven, sw. V.: nhd. sich wie ein alberner Mensch benehmen

wie -- sich wie ein Bube benehmen, mhd. buoben, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, ein Lotterleben führen

wie -- sich wie ein Bube benehmen, mnd. bōven (1), boven, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, gewalttätiges Leben führen, liederliches Leben führen

wie -- sich wie ein Knecht benehmen, mhd. knehten, sw. V.: nhd. »knechten«, sich wie ein Knecht benehmen, Knecht spielen, sich mit einem Knecht versehen (V.)

wie -- sich wie ein k· renōte benehmen, mnd. k· renōten*, kornuten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich wie ein k· renōte benehmen, buhlerisch sein (V.)

wie -- sich wie ein Wolf benehmen, mnd. wulven, mnd.?, sw. V.: nhd. sich wie ein Wolf benehmen, wüten, toben

wie -- sich wie ein Wolf gebärden, mhd. wülven, wülfen*, sw. V.: nhd. »wolfen«, sich wie ein Wolf gebärden

wie -- sich wie eine Braut schmücken, mhd. briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, schänden, missbrauchen, sich wie eine Braut schmücken

wie -- sich wie eine Spielfigur bewegend, mnd. popdanzich, Adj.: nhd. »tanzend wie eine Puppe«, sich unbeholfen bewegend, sich wie eine Spielfigur bewegend

wie -- sich wie Ratten verhaltend, mnd. rottisch (1), Adj.: nhd. »rättisch«, in der Art (F.) (1) von Ratten handelnd, sich wie Ratten verhaltend

wie -- Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt, mnd. bērwitte, M.: nhd. Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt, Bierstimmung

wie -- so breit wie ein Acker, mhd. ackerbreites, Adv.: nhd. »ackerbreit«, so breit wie ein Acker

wie -- so bunt wie ein Hahn, mnd. kakelbunt, Adj.: nhd. buntscheckig, bunt durcheinander, kunterbunt, so bunt wie ein Hahn

wie -- so gut wie möglich, mhd. allerbeste* (1), allerbest, Adj.: nhd. allerbeste, so gut wie möglich; allerbeste (2), Adv.: nhd. am besten, so gut wie möglich

wie -- so gut wie nicht, mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

wie -- so gut wie nicht, mnd. nouwes, (Gen.=)Adv.: nhd. genau, sorgfältig, beinahe nicht, kaum, mit knapper Not, so gut wie nicht, knapp

wie -- so lang wie ein Baum, mnd. bōmesdēp, Adj.: nhd. »baumtief«, so lang wie ein Baum; bōmeslanc, Adj.: nhd. »baumlang«, so lang wie ein Baum

wie -- so lang wie, mnd. entlanc, enlanc, Adv.: nhd. entlang, längs, so lang wie, die Länge von

wie -- so lange wie, mhd. alslangeals, Konj.: nhd. »so lange wie«

wie -- so lange wie, mnd. dewīle, dwīle, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; dewīlt, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil

wie -- so stark wie ein Finger, mnd. vingerstark, Adj.: nhd. »fingerstark«, so stark wie ein Finger

wie -- so viel Bier wie man auf einmal braut, afries. brou-t-e 3, briou-th, Sb.: nhd. Brau, Gebräu, so viel Bier wie man auf einmal braut

wie -- so viel wie, mnd. v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

wie -- so wie es auf dem Markte gegeben werden darf, mnd. marketgēve, markgēve, Adj.: nhd. marktgängig, für den Markt geeignet, so wie es auf dem Markte gegeben werden darf

wie -- so wie, ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie

wie -- so wie, mhd. alsen, Adv.: nhd. so wie; darnāhe, dar nā, dar nāch, Adv., Konj.: nhd. danach, weiter, entsprechend, hinsichtlich dessen, je nachdem, so wie

wie -- so wie, mnd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von; asse (1), Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von

wie -- so wie, mnd. wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

wie -- sobald wie, ahd. sāriosō 1, Konj.: nhd. sobald, sobald wie; sārsō 25 und häufiger, Konj.: nhd. sobald, sobald wie

wie -- solange wie, mnd. aldewīle, Konj.: nhd. »allweil«, während, solange wie

wie -- soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt, mnd. dēlgras, dēlegras, dēilgras, dēilegras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt

wie -- soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt, mnd. morgen (3), M.: nhd. Morgen, Flächenmaß, soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt

wie -- soviel wie ein Mann am Tage mähen kann, mnd. ? mannesmēth, mnd.?, N.?: nhd. Landmaß, soviel wie ein Mann am Tage mähen kann?

wie -- soweit wie, mnd. alsōvērne, alsōvērn, Adv.: nhd. soweit wie, soweit als, sofern, insofern, nämlich

wie -- Stadt aus wie eine Kette zusammenhaltenden Städten, mnd. henkstat*, F.: nhd. Stadt aus wie eine Kette zusammenhaltenden Städten

wie -- still wie im Mutterleib, mnd. mōderstille, moderstille, Adv.: nhd. ganz still, still wie im Mutterleib, mucksmäuschenstill

wie -- stinken wie ein Bock, mhd. bocken (2), bucken, pucken, sw. V.: nhd. stoßen, stinken, stinken wie ein Bock, als Kriegsknecht dienen, spielen, Karten spielen

wie -- süß wie Honig machen, mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

wie -- Tanz wie von lustigen Mönchen, mnd. m· nikedans, m· nnikedans, monkedans, M.: nhd. »Mönchstanz«, Tanz wie von lustigen Mönchen

wie -- tanzend wie eine Puppe, mnd. popdanzich, Adj.: nhd. »tanzend wie eine Puppe«, sich unbeholfen bewegend, sich wie eine Spielfigur bewegend

wie -- tiefblau wie Lapislazuli seiend, mhd. lāsūrvar, lāzūrvar, lāsūrfar*, lāzūrfar*, Adj.: nhd. lasurfarben, farbig wie Lasur, mit Lasur gefärbt, tiefblau wie Lapislazuli seiend

wie -- treffen wie mit einem Geschoß, mhd. figieren, sw. V.: nhd. formen, gestalten, treffen, treffen wie mit einem Geschoß

wie -- Umhängetasche wie sie Hirten tragen, mnd. hērdentasche, F.: nhd. »Hirtentasche«, Umhängetasche wie sie Hirten tragen

wie -- ungewiss wie, mhd. etewie, etwie, Adv.: nhd. irgendwie, ungewiss wie, ziemlich, sehr

wie -- untadelig wie ein Engel, mnd. engelrēin, Adj.: nhd. »engelsrein«, rein wie ein Engel, untadelig wie ein Engel

wie -- unverständig wie ein Kind seiend, mnd. kindisch, kindesch, kindes, kintsch, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jung, jugendlich, im Kindesalter seiend, unmündig, unverständig wie ein Kind seiend

wie -- unverständig wie ein Kind, mnd. kindelīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig; kintlīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig, für Kinder bestimmt

wie -- verderblich wie Rattengift, mnd. rottenkrūdisch, Adj.: nhd. verderblich wie Rattengift

wie -- Verräter wie Judas selbst, mnd. jūdasgeselle, M.: nhd. Gesinnungsgenosse des Judas, Spießgeselle des Judas, Verräter wie Judas selbst

wie -- verschiedenfarbig wie eine Elster seiend, mhd. agelstervar, Adj.: nhd. »elsterfarben«, verschiedenfarbig wie eine Elster seiend; agelstervēch, Adj.: nhd. verschiedenfarbig wie eine Elster seiend

wie -- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

wie -- von gleicher Farbe wie, ahd. ebanfaro* 3, Adj.: nhd. gleichfarbig, von gleicher Farbe wie

wie -- warm wie Kuhmilch, mnd. melkwarm, Adj.: nhd. warm wie Kuhmilch

wie -- weich wie Blei, mhd. blīweich, Adj.: nhd. bleiweich, weich wie Blei

wie -- weiß wie eine Hand, mnd. hendewit, Adj.: nhd. händeweiß, weiß wie eine Hand

wie -- weiß wie Hermelin, mhd. hermelīn (2), hermlīn, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin hergestellt, vom Fell des Hermelin hergestellt, weiß wie Hermelin

wie -- weiß wie Kreide seiend, mnd. krītich, kritich, Adj.: nhd. kreidig, weiß wie Kreide seiend

wie -- weiß wie Milch, mhd. milchvar, milchfar*, Adj.: nhd. milchfarben, milchfarbig, weiß, weiß wie Milch; milchwīz, Adj.: nhd. »milchweiß«, weiß wie Milch

wie -- weit wie eine Hose, mhd. hosewīt, Adj.: nhd. »hosenweit«, weit wie eine Hose

wie -- wer weiß wie, mhd. neizwie, neiswie, neiwē, neiswē, Indef.-Pron.: nhd. irgendwie, wer weiß wie

wie -- werden wie, mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

wie -- wie auch immer, ahd. sōwio* 78, Adv., Konj.: nhd. wie, wiewohl, wie auch, wie auch immer, obgleich, wenn auch; sōwiosō* 8, Adv., Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wenn auch, wenngleich

wie -- wie auch immer, mnd. wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

wie -- wie auch, ahd. samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich; sōwio* 78, Adv., Konj.: nhd. wie, wiewohl, wie auch, wie auch immer, obgleich, wenn auch

wie -- wie auch, mhd. alde (1), ald, alder, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass

wie -- wie auch, mhd. olde, old, older, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass

wie -- wie aus Felsen machen, mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

wie -- wie aus Wachs seiend, mhd. wehsenlich, Adj.: nhd. wie aus Wachs seiend, biegsam, unbeständig; wehsīnlich, Adj.: nhd. wie aus Wachs seiend, biegsam, unbeständig

wie -- wie bei Hofe benehmen, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

wie -- wie beschaffen, ahd. wiolīh* 54, Adj.: nhd. wie, wie beschaffen, was für ein, irgendwie beschaffen; wuolīh* 4, Adj.: nhd. wie beschaffen, welch, was für ein

wie -- wie beschaffen, mnd. wōdennewīs, mnd.?, Adj.: nhd. wie beschaffen

wie -- wie das Recht verlangt, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

wie -- wie das Recht verlangt, mnd. richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

wie -- wie dass, mnd. wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

wie -- wie dem Nachbar gebührend, mnd. nāberlīke, Adv.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, wie dem Nachbar gebührend, wie vom Nachbar erwartet

wie -- wie der Falke blickend, mhd. valkenklār, Adj.: nhd. »falkenklar«, hell wie das Falkenauge seiend, wie der Falke blickend

wie -- wie die Frauen, ahd. wīblīhho* 1, wīblīcho*, Adv.: nhd. fraulich, weiblich, wie die Frauen

wie -- wie durch Wurzelfassen befestigen, mhd. wurzelen, wurzeln, wurtzeln, sw. V.: nhd. wurzeln, Wurzeln schlagen, verwurzeln, Wurzel fassen, wie durch Wurzelfassen befestigen

wie -- wie ein Anker, mhd. ankerhaft (2), Adv.: nhd. wie ein Anker

wie -- wie ein Bettler seiend, mnd. prachærehaftich***, Adj.: nhd. »bettlerhaft«, wie ein Bettler seiend

wie -- wie ein Bettler, mnd. prachærehaftigen*, pracherhaftigen, Adv.: nhd. wie ein Bettler, in der Art (F.) (1)eines Bettlers

wie -- wie ein Blinder, mhd. blintlīche, Adv.: nhd. »blind«, unvorsichtig, wie ein Blinder, blicklos

wie -- wie ein Bock ungestüm Seiender, mhd. gemzinc, gemzing, st. M.: nhd. Gamsbock, wie ein Bock ungestüm Seiender

wie -- wie ein Bürger seiend, mnd. börgærisch, börgerisch börgersch, börgers, Adj.: nhd. bürgerlich, wie ein Bürger seiend, als ein Bürger seiend

wie -- wie ein Dieb, mhd. dieplīche, duplīche, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, wie ein Dieb, diebisch, durch Diebstahl

wie -- wie ein Einsiedler lebend, mnd. klūsenærelīk***, klūsenerlīk, Adj.: nhd. wie ein Einsiedler lebend, wie ein Eremit lebend

wie -- wie ein Einsiedler, mnd. klūsenærelīken*, klūsenerlīken, Adv.: nhd. wie ein Einsiedler, wie ein Eremit

wie -- wie ein Eremit lebend, mnd. klūsenærelīk***, klūsenerlīk, Adj.: nhd. wie ein Einsiedler lebend, wie ein Eremit lebend

wie -- wie ein Eremit, mnd. klūsenærelīken*, klūsenerlīken, Adv.: nhd. wie ein Einsiedler, wie ein Eremit

wie -- wie ein Esel kühn, mhd. eselküene, Adj.: nhd. »eselskühn«, wie ein Esel kühn

wie -- wie ein Feuer sprühen, mhd. vunkenglīzen, funkenglīzen*, st. V.: nhd. funkenartig gleißen, funkenartig glänzen, wie ein Feuer sprühen

wie -- wie ein Fremder seiend, mnd. inb˙ rdich, inbürdich, Adj.: nhd. eingeboren, im Lande geboren, wie ein Fremder seiend, heimatlos

wie -- wie ein Herr handelnd, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich

wie -- wie ein Herr seiend, mnd. hērisch*, hērsch, hersch, herrisch, Adj.: nhd. herrlich, prächtig, wie ein Herr seiend, herrisch, stolz, überheblich

wie -- wie ein Herr, mhd. hērischen, Adv.: nhd. nach Art der Herren, wie ein Herr, wie ein Herrscher; herrisch (2), Adv.: nhd. nach Art der Herren, wie ein Herr, wie ein Herrscher

wie -- wie ein Herr, mnd. hērischen*, hērschen, herschen, Adv.: nhd. wie ein Herr, herrisch, stolz, herrenmäßig; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

wie -- wie ein Herrscher, mhd. hērischen, Adv.: nhd. nach Art der Herren, wie ein Herr, wie ein Herrscher; herrisch (2), Adv.: nhd. nach Art der Herren, wie ein Herr, wie ein Herrscher

wie -- wie ein Hetzhund, mhd. rüdelīchen, Adv.: nhd. wie ein Hetzhund, wie eine Dogge

wie -- wie ein Hirsch jagen, mnd. ? herten (2), herczen, sw. V.: nhd. wie ein Hirsch jagen?

wie -- wie ein Igel aussehend, mhd. igelvar, igelfar*, Adj.: nhd. »igelfarben«, wie ein Igel aussehend

wie -- wie ein Igel seiend, mhd. igelisch***, iglisch***, Adj.: nhd. wie ein Igel seiend

wie -- wie ein Igel, mhd. igelischen*, iglischen, Adv.: nhd. wie ein Igel

wie -- wie ein Jäger, mhd. jegerlīchen, jegærlīchen, Adv.: nhd. wie ein Jäger

wie -- wie ein Junker auftreten, mnd. ? junchēren*, junkeren, sw. V.: nhd. wie ein Junker auftreten?

wie -- wie ein Kaiser, mnd. keiserlīken*, keyserlīken, Adv.: nhd. wie ein Kaiser, fürstlich

wie -- wie ein Kalb sich verhaltend, mhd. kelberisch, Adj.: nhd. kälberhaft, wie ein Kalb sich verhaltend

wie -- wie ein Kalb, mhd. kelberīsche*, kelbrīsche, Adv.: nhd. wie ein Kalb

wie -- wie ein Kebsweib behandeln, mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

wie -- wie ein Kind, ahd. kindisk* 12, kindisc*, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, jung, jungfräulich, heranwachsend, wie ein Kind

wie -- wie ein Kind, mnd. kintlīke, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen; kintlīken, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen

wie -- wie ein Knabe seiend, mnd. knāpisch***, Adj.: nhd. »knabisch«, wie ein Knabe seiend

wie -- wie ein Knecht seiend, mnd. knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich

wie -- wie ein Knecht, mnd. knechtisch (2), Adv.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht, nach Art eines Knechts, nach Art eines Landsknechtes, ritterlich

wie -- wie ein Kranker, mnd. kranklīken, krankelīken, Adv.: nhd. schwach, geringfügig, lässig, schlecht, jämmerlich, kümmerlich, unwürdig, gekränkt, krankhaft, wie ein Kranker

wie -- wie ein Kuckuck schreien, mhd. gouchen, sw. V.: nhd. wie ein Kuckuck schreien, Narr werden, narren, äffen

wie -- wie ein Lamm, mhd. lambeswīs, Adv.: nhd. »lammsweise«, wie ein Lamm

wie -- wie ein Mann geartet, mhd. manlich, menlich, mennelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich

wie -- wie ein Meerungeheuer, mnd. mērwunderlīke*, mērwunderlīk, Adv.: nhd. wie ein Meerungeheuer

wie -- wie ein Mensch, mhd. menschiclīche*, menscheclīche, Adv.: nhd. als Mensch, wie ein Mensch; menschlīche (1), menschlīch, menschelīche, mennischlīche, menslīche, Adv.: nhd. menschlich, als Mensch, wie ein Mensch, von Menschen, unter Menschen

wie -- wie ein Mond, ahd. mānlīh* 2, Adj.: nhd. mondartig, mondförmig, wie ein Mond

wie -- wie ein Mühlstein, ahd. kwirnlīh* 1, kurnlīh*, quirnlih*, Adj.: nhd. Mühlen..., wie ein Mühlstein

wie -- wie ein Pfau schillernder Stoff, mhd. paviliōn, st. M.: nhd. wie ein Pfau schillernder Stoff

wie -- wie ein Pilger, mnd. pēlegrīmenwīse*, pellegrīmenwīs, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmerwīse*, pēlegrīmerwīs, pelegrymer wis, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmeswīse, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft

wie -- wie ein Pulver seiend, mhd. pulverlich***, Adj.: nhd. Pulver...., wie ein Pulver seiend

wie -- wie ein Pulver, mhd. pulverlīche, Adv.: nhd. wie ein Pulver

wie -- wie ein Raubtier, mhd. wilde (2), wilt, Adv.: nhd. wild, heftig, wie ein Tier, wie ein Raubtier, in die Wildnis

wie -- wie ein Reh seiend, mhd. rēchisch, Adj.: nhd. »rehisch«, wie ein Reh seiend, Reh...

wie -- wie ein Reifrock schwingen, mnd. pardunzsweifen***, sw. V.: nhd. wie ein Reifrock schwingen

wie -- wie ein Reifrock schwingend, mnd. pardunzsweifent*, pardunzsweyfent, parduntzsweyfent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wie ein Reifrock schwingend

wie -- wie ein Ritter seiend, mnd. riddærisch*, ridderisch*, riddersch, rittersch, Adj.: nhd. »ritterisch«, wie ein Ritter seiend, ritterlich

wie -- wie ein ritterlicher Held seiend, mnd. heltriddærelīk***, Adj.: nhd. wie ein ritterlicher Held seiend

wie -- wie ein ritterlicher Held, mnd. heltriddærelīken*, heltridderlīken, Adv.: nhd. wie ein ritterlicher Held

wie -- wie ein Sakrament verrichten, ahd. touganen* 1, sw. V. (1a): nhd. über heimliche Sakramente verwalten, wie ein Sakrament verrichten

wie -- wie ein Speer, mhd. spermāze, Adv.: nhd. »wie ein Speer«

wie -- wie ein tapferer Held seiend, mnd. helttapper* (1)**, Adj.: nhd. wie ein tapferer Held seiend

wie -- wie ein tapferer Held, mnd. helttapper (2), Adv.: nhd. wie ein tapferer Held

wie -- wie ein Tier seiend, mnd. dērlīk (1), dērlik, Adj.: nhd. »tierlich«, tierisch, wie ein Tier seiend; dērtlīk, dērtlik, Adj.: nhd. tierisch, viehisch, wie ein Tier seiend

wie -- wie ein Tier, mhd. wilde (2), wilt, Adv.: nhd. wild, heftig, wie ein Tier, wie ein Raubtier, in die Wildnis

wie -- wie ein Vater seiend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

wie -- wie ein Vater, mnd. vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

wie -- wie ein Vogel singen, ahd. krāen* 9?, krāgen*, krāwen*, sw. V. (1a): nhd. krähen, plappern, wie ein Vogel singen, zwitschern, schwatzen

wie -- wie ein Vogel singen, mhd. vogeldœnen* (1)**, fogeldœnen***, V.: nhd. wie ein Vogel singen

wie -- wie ein Weihe schreien, mhd. wīen (1), sw. V.: nhd. wie ein Weihe schreien

wie -- wie ein Wurm stechen, mnd. wormstēken (1), mnd.?, st. V.: nhd. »wurmstechen«, wie ein Wurm stechen

wie -- wie ein Wurm winden, mnd. wormslāgen, mnd.?, sw. V.?: nhd. »wurmschlagen«, wie ein Wurm winden

wie -- wie eine Braut, mhd. brūtewīs, Adv.: nhd. »brautweise«, wie eine Braut, als Braut

wie -- wie eine Dogge, mhd. rüdelīchen, Adv.: nhd. wie ein Hetzhund, wie eine Dogge

wie -- wie eine Fackel, mhd. vackelwīs, Adv.: nhd. »fackelweise«, wie eine Fackel

wie -- wie eine Gans, mhd. gensischen, Adv.: nhd. wie eine Gans

wie -- wie eine Gewitterwolke verfliegen, mnd. ? vörswerken*, vorswerken, st. V.: nhd. »verschwärzen«, dunkel werden, verfinstern, verschwinden, erschrecken, zurückschrecken, wie eine Gewitterwolke verfliegen?, benebeln?, betäuben?

wie -- wie eine Maulschelle seiend, mnd. mūlschellich, Adj.: nhd. »maulschellig«, wie eine Maulschelle seiend

wie -- wie eine Natter schlängelnd, mnd. edderich, Adj.: nhd. wie eine Natter seiend, Natter..., wie eine Natter schlängelnd

wie -- wie eine Natter seiend, mnd. edderich, Adj.: nhd. wie eine Natter seiend, Natter..., wie eine Natter schlängelnd

wie -- wie eine Nessel brennen, mhd. nezzelen, nezzeln, sw. V.: nhd. »nesseln«, wie eine Nessel brennen

wie -- wie eine wildgewordene Kuh umherlaufend, mnd. kōbisent*, kōbissent, kohebissent, Adj.: nhd. wie eine wildgewordene Kuh umherlaufend

wie -- wie eine Witwe seiend, mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

wie -- wie eine Witwe, mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

wie -- wie eine Ziege springen, mnd. hiddeken, sw. V.: nhd. zicken?, wie eine Ziege springen

wie -- wie einen Hund behandeln, mnd. hundaten, sw. V.: nhd. wie einen Hund behandeln, heruntermachen, hündisch behandeln

wie -- wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist, mnd. ambachtesgewīse*, ambachtsgewise, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtgewīse, ambachtgewīs, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtwīse, ambachtwīs, Adv.: nhd. »amtweise«, von Amts wegen, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist

wie -- wie es sich für eine Frau gehört, mhd. wīplīche, wīblīche, Adv.: nhd. weiblich, nach Frauenart, wie es sich für eine Frau gehört, einem Weib geziemend

wie -- wie es sich gehört, mhd. brūchlīchen, Adv.: nhd. »wie es sich gehört«, verkostend, genießend

wie -- wie Essig beißen, mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

wie -- wie Fenster glitzern, mhd. vensteren*, venstern, fensteren*, fenstern*, sw. V.: nhd. »fenstern«, wie Fenster glitzern, mit Fenstern versehen (V.)

wie -- wie Feuer leuchtend, mnd. v· recht, Adj.: nhd. »feuerig«, wie Feuer leuchtend; v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

wie -- wie folgt, ahd. sus 321, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, auf diese Weise, auf folgende Weise, wie folgt

wie -- wie getan, afries. hū-dē-n 7, Adv.: nhd. »wie getan«, wie beschaffen (Adj.)

wie -- wie getan, mhd. wietān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wietan«, wie getan

wie -- wie gewöhnliches Bier gebraut, mnd. kōventesbrūwærisch***, Adj.: nhd. wie gewöhnliches Bier gebraut

wie -- wie Gold schimmern, ahd. rutihhōn* 3, rutichōn*, sw. V. (2): nhd. glänzen, schimmern, rot glänzen, rötlich schimmern, wie Gold schimmern

wie -- wie Gold schimmernder Edelstein, mhd. goltgimme, sw. F.: nhd. »Goldgemme«, wie Gold schimmernder Edelstein

wie -- wie golden aussehend, mhd. goltvar, goltfar*, Adj.: nhd. goldfarben, goldverziert, wie golden aussehend, golden

wie -- wie Gott gestaltet, mhd. gotbiledic*, gotebiledic, gotbildic, gotbildec, Adj.: nhd. wie Gott gestaltet, nach Gott gebildet; gotformelich, Adj.: nhd. wie Gott gestaltet; gotformic*, gotformec, Adj.: nhd. »gottförmig«, göttlich, wie Gott gestaltet, nach Gott geformt

wie -- wie gottfarbig, mhd. gotvar, gotfar*, Adj.: nhd. wie »gottfarbig«, Gott aussehend, von Gott durchströmt, göttlich, heilig

wie -- wie groß, afries. hū-lêd-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. wie groß

wie -- wie Hagebutten blühen, mhd. buttenblüejen***, V.: nhd. wie Hagebutten blühen

wie -- wie Hagebutten blühend, mhd. buttenblüejende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blühend wie Hagebutten«, wie Hagebutten blühend, von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend

wie -- wie Honig, ahd. seimīg* 1, Adj.: nhd. seimig, wie Nektar, wie Honig

wie -- wie im Mai, mhd. meiisch*, meiesch, meisch, meigesch, Adj.: nhd. »maiisch«, Mai..., zum Mai gehörig, wie im Mai

wie -- wie im Spiegel betrachten, mhd. bespiegelen*, bespiegeln, sw. V.: nhd. »bespiegeln«, wie im Spiegel betrachten

wie -- wie immer, ahd. sōwedarsō* 2, Konj.: nhd. wie, wie immer

wie -- wie immer, mhd. wie (2), wī, Konj.: nhd. als ob, wie wenn, obwohl, wenn, ob, damit, wie immer, wiewohl, obgleich

wie -- wie in einer Buchkammer, ahd. buohkamarīg* 1, buohchamarīg*, Adj.: nhd. »wie in einer Buchkammer«, bibliothekarisch, Bücher betreffend

wie -- wie Karfunkel ausgedehnt, mhd. karfunkelīn, Adj.: nhd. Karfunkel..., von Karfunkel hergestellt, wie Karfunkel ausgedehnt

wie -- wie Kunstgewebe geartet, ahd. giskībit*, giscībit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. wie Kunstgewebe geartet, mit kleinen Scheiben verziert

wie -- wie man es nur wünschen kann, mhd. wunschlīche, wunslīche, Adv.: nhd. nach Wunsch, wie man es nur wünschen kann, vollkommen

wie -- wie mancher, mnd. wat (2), wot, Pron.: nhd. was, was für ein, welch, wie mancher, wie viel, etlich, manch, etwas

wie -- wie Menschen, mhd. menschenwīs, Adv.: nhd. »wie Menschen«

wie -- wie mit Bolzen befestigen, mhd. verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

wie -- wie mit einem Fremden umgehend, mhd. gastlich, Adj.: nhd. in eines Fremden Art und Weise handelnd, wie mit einem Fremden umgehend, fremd, unhöflich, gastlich

wie -- wie mit einem Sarg umschließen, mhd. umbeserken, sw. V.: nhd. wie mit einem Sarg umgeben (V.), wie mit einem Sarg umschließen

wie -- wie mit Firnis überziehen, mhd. firnīsen, sw. V.: nhd. »firnissen«, mit Firnis überziehen, wie mit Firnis überziehen

wie -- wie mit glühenden Zangen, mnd. v· rtangich (2), Adv.: nhd. wie mit glühenden Zangen

wie -- wie mit Mehlstaub überziehen, mhd. übermalen*, übermaln, st. V.: nhd. wie mit Mehlstaub überziehen, überziehen

wie -- wie mit Moos überziehen, mhd. vermiesen, fermiesen*, sw. V.: nhd. mit Moos überziehen, wie mit Moos überziehen, verwachsen (V.); vermosen, fermosen*, sw. V.: nhd. mit Moos überziehen, wie mit Moos überziehen, verwachsen (V.)

wie -- wie mit Schnee bedecken, mhd. übersnīwen*, übersnīen, st. V.: nhd. überschneien, mit Schnee bedecken, wie mit Schnee bedecken

wie -- wie Nektar, ahd. seimīg* 1, Adj.: nhd. seimig, wie Nektar, wie Honig

wie -- wie nun, ahd. inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe

wie -- wie oben erwähnt, mnd. v· rgemeldetermāten*, v· rgemeltermāten, Adv.: nhd. »vorgemeldetermaßen«, wie oben erwähnt; v· rmeldetermāten*, v· rmeltermāten, Adv.: nhd. »vorgemeldetermaßen«, wie oben erwähnt

wie -- wie oft, ahd. wanne* 106, hwanne*, wenne*, wenno*, Adv., Konj.: nhd. wann, irgendwann, jemals, einst, wie oft, einmal, irgendeinmal, bis dass, als

wie -- wie Pech brennen, mhd. bechen, sw. V.: nhd. wie Pech brennen, Pech sammeln

wie -- wie Rosen blühend, mhd. rōseblüejende*, rōsenblüende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wie Rosen blühend

wie -- wie Rosen lachend, mhd. rōsenlachende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wie Rosen lachend, blühend

wie -- wie Saphir, ahd. saffirinisk* 1, saffirinisc*, Adj.: nhd. »saffirinisch«, aus Saphir, wie Saphir

wie -- wie schnell auch immer, mhd. inkeinengāhen*, in keinen gāhen, Adv.: nhd. wie schnell auch immer

wie -- wie sehr, ahd. wio* 872?, hwio*, Adv., Konj.: nhd. wie, wieso, wieviel, auf welche Weise, welcher Art, wie sehr, dass

wie -- wie sehr, mhd. al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes

wie -- wie sehr, mhd. waz (2), woz, wat, wad, Interrog.-Pron., Indefin.-Relativpron.: nhd. was, wie, wie sehr

wie -- wie sehr, mnd. wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

wie -- wie Staub auffliegen, mhd. ūfestieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūfstieben, ūf stieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūzstieben, ūz stieben, st. V.: nhd. »ausstieben«, als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen

wie -- wie Staub wegjagen, mnd. ūtstübben*, ūtstubben, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstauben«, Staub ausfegen, wie Staub wegjagen, verjagen

wie -- wie steht es um etwas, ahd. waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas

wie -- wie Stein, mhd. steinlich***, Adj.: nhd. »wie Stein«

-- Art und Weise wie man lebt: mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

-- bitter wie der Tod: mhd. tōtbitter, Adj.: nhd. bitter wie der Tod

-- dicht wie Schneeflocken: mhd. snēdicke, Adv.: nhd. dicht gedrängt, dicht wie Schneeflocken

-- drehend wie eine Kugel: mhd. sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig; sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

-- drehend wie eine Scheibe: mhd. sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig; sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

-- dürr wie eine Schnacke: mhd. snakeleht, snākelet*, snākelt, Adj.: nhd. hager, dürr wie eine Schnacke

-- ebenso wie: mhd. sam (2), same, Adv.: nhd. ebenso, ebenso wie, gleichermaßen; sam (4), Konj.: nhd. wie, ebenso wie, als, wie zum Beispiel, wie etwa, als ob

-- finster wie der Tod: mhd. tōtvinster, tōtfinster*, Adj.: nhd. stockfinster, finster wie der Tod

-- glänzend wie ein Spiegel: mhd. spiegelbrūn, Adj.: nhd. glänzend wie ein Spiegel

-- glänzend wie Silber: mhd. silbergevar, silbergefar*, Adj.: nhd. silberfarb, weiß, glänzend wie Silber, silbern; silbervar, silberfar*, Adj.: nhd. silberfarb, weiß, glänzend wie Silber, silbern; silberwīz, Adj.: nhd. »silberweiß«, silbern, glänzend wie Silber

-- grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen: mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

-- hart wie Stahl: mhd. stahelveste, stahelfeste*, Adj.: nhd. fest, hart wie Stahl

-- hell wie ein Spiegel machen: mhd. spiegelen*, spiegeln, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, hell wie ein Spiegel machen

-- hell wie Stahl seiend: mhd. stahelbleich, Adj.: nhd. stahlbleich, hell wie Stahl seiend

-- kräftig wie Stahl: mhd. stahelstarc, Adj.: nhd. kräftig wie Stahl

-- leuchtend wie die Sonne: mhd. sunnenbrehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. leuchtend wie die Sonne

-- rund wie eine Kugel werden: mhd. sinwellen, sinewellen, sw. V.: nhd. rund wie eine Kugel werden, wie eine Kugel rollen, rund machen, zum Ball werden

-- sich rollend wie eine Kugel: mhd. sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

-- sich wie ein Schalk betragen: mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

-- sich wie Saulus betragen: mhd. saulen, sw. V.: nhd. sich wie Saulus betragen

-- so dicht wie der Halm des Getreidefelds: mhd. strōdicke, Adv.: nhd. »strohdick«, so dicht wie der Halm des Getreidefelds, dicht gedrängt, in hellen Scharen

-- so wie: mhd. same (1), Konj.: nhd. so, ebenso, so wie, wie wenn, als ob

-- wie auch: mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

-- wie auch immer: mhd. swie (1), Konj.: nhd. auch wenn, wenn, falls, wenn auch, obwohl, wie auch immer

-- wie auch immer geartet: mhd. swiegetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wie geartet, wie auch immer geartet, welcher Art auch immer beschaffen (Adj.)

-- wie ein Drache gefärbt: mhd. trachenvar, trachenfar*, Adj.: nhd. drachenfarben, drachenartig, wie ein Drache gefärbt

-- wie ein Knecht: mhd. schalclīche, schelclīche, Adv.: nhd. knechtisch, arglistig, hinterlistig, boshaft, lose, wie ein Knecht, böse, in böser Absicht

-- wie ein Kranker oder Toter liegen: mhd. söchen (1), sochen, sw. V.: nhd. siechen, dahinsiechen, kränkeln, sich aufrecht erhalten (V.), abmagern, wie ein Kranker oder Toter liegen

-- wie ein langer Sommer: mhd. sumerlanc, Adj.: nhd. sommerlang, wie ein langer Sommer, sehr lang

-- wie ein Narr: mhd. tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig

-- wie ein Speer lang: mhd. sperlanc, Adj.: nhd. »speerlang«, wie ein Speer lang

-- wie ein Stein: mhd. steinharte, Adv.: nhd. steinhart, wie ein Stein; steinlīchen, Adv.: nhd. wie ein Stein

-- wie eine Kugel rollen: mhd. sinwellen, sinewellen, sw. V.: nhd. rund wie eine Kugel werden, wie eine Kugel rollen, rund machen, zum Ball werden

-- wie einen Betrüger bestrafen: mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

-- wie einen Räuber in Ketten legen: mhd. schāchbanden, sw. V.: nhd. wie einen Schächer in Banden legen, wie einen Räuber in Ketten legen, in Ketten legen

-- wie einen Schächer in Banden legen: mhd. schāchbanden, sw. V.: nhd. wie einen Schächer in Banden legen, wie einen Räuber in Ketten legen, in Ketten legen

-- wie es sich für einen Sohn gehört: mhd. sunlīche, sūnelīche, Adv.: nhd. wie es sich für einen Sohn gehört

-- wie etwa: mhd. sam (4), Konj.: nhd. wie, ebenso wie, als, wie zum Beispiel, wie etwa, als ob

-- wie geartet: mhd. swiegetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wie geartet, wie auch immer geartet, welcher Art auch immer beschaffen (Adj.)

-- wie im Sommer: mhd. sumerlīche, Adv.: nhd. sommerlich, des Sommers, nach Art des Sommers, wie im Sommer

-- wie immer: mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

-- wie Schnee: mhd. snēgelīch*, snēgelīche, Adj.: nhd. »schneegleich«, wie Schnee, schneeweiß

-- wie Schnee fallen: mhd. snīwen, snīen, snīgen, st. V.: nhd. schneien, wie Schnee fallen, herabschneien

-- wie sehr: mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von; swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

-- wie Sommerpuppe herausputzen: mhd. sumertocken, sw. V.: nhd. wie Sommerpuppe herausputzen

-- wie Staub auffliegen: mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen

-- wie Stroh: mhd. strōwīs, Adv.: nhd. wie Stroh

-- wie Topas schimmern: mhd. topāzieren (1), sw. V.: nhd. schimmern, wie Topas schimmern

-- wie wenn: mhd. same (1), Konj.: nhd. so, ebenso, so wie, wie wenn, als ob

-- wie zum Beispiel: mhd. sam (4), Konj.: nhd. wie, ebenso wie, als, wie zum Beispiel, wie etwa, als ob

-- wie zum Schutz: mhd. schuzlīchen, schutzlīchen, Adv.: nhd. wie zum Schutz, schützend

-- wie zur Tenne machen: mhd. tennen (1), sw. V.: nhd. zur Tenne machen, wie zur Tenne machen, feststampfen, ebenen, einebenen, ebnen

wie -- wie Tau herabsinken, mhd. getouwen, sw. V.: nhd. wie Tau herabsinken

wie -- wie toll seiend, mhd. knūz, Adj.: nhd. keck, vermessen (Adj.), waghalsig, hochfahrend, wie toll seiend

wie -- wie viel, mnd. wat (2), wot, Pron.: nhd. was, was für ein, welch, wie mancher, wie viel, etlich, manch, etwas

wie -- wie vom Nachbar erwartet, mnd. nāberlīke, Adv.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, wie dem Nachbar gebührend, wie vom Nachbar erwartet

wie -- wie vom Recht verlangt, mnd. richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

wie -- wie wenn, ahd. selbsō* 14, Adv., Konj.: nhd. wie, gleichsam, ganz wie, wie wenn, als ob, gleichsam als ob

wie -- wie wenn, mhd. alsame, alsam, Adv., Konj.: nhd. ebenso wie, so, als ob, wie wenn, wie

wie -- wie wenn, mhd. wie (2), wī, Konj.: nhd. als ob, wie wenn, obwohl, wenn, ob, damit, wie immer, wiewohl, obgleich

wie -- wie wenn, mnd. if, ift, ifte, icht, ichte, eft, aft, oft, Konj.: nhd. oder, noch, ob, als wenn, wie wenn, als ob

wie -- wie wohl, mnd. ? wōwol, wōwal, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. »wie wohl«?

wie -- wie zu bitten geziemt, mhd. betelīche, betlīche, petlīche, Adv.: nhd. bittlich, wie zu bitten geziemt, maßvoll, höflich, angemessen

wie -- wie Zucker schmeckend, mhd. zuckermæze, Adj.: nhd. wie Zucker schmeckend, zuckersüß; zuckermæzic, Adj.: nhd. wie Zucker schmeckend, zuckersüß

wie -- wie zum Küssen geschaffen, mhd. kuslich, küslich, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, wie zum Küssen geschaffen, einladend; kussenlich, küssenlich, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, wie zum Küssen geschaffen, einladend

wie -- wie Zweige ausstrecken, mhd. zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

wie -- wild wie das Feuer, mhd. viurwilde, viwerwilde, viuwerwilde, fiurwilde*, fiwerwilde*, fiuwerwilde*, Adj.: nhd. feuerwild, wild wie das Feuer

wie (fragend bzw. im Ausruf), mnd. wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

wie beschaffen (Adj.), germ. *hwelīka-, *hwelīkaz, *hwilīka-, *hwilīkaz, Adj., Pron.: nhd. welcher, wie beschaffen (Adj.)

wie beschaffen (Adj.), afries. hū-dē-n 7, Adv.: nhd. »wie getan«, wie beschaffen (Adj.); hū-n-ing 1 und häufiger?, hū-dē-n-ing*?, Adv.: nhd. wie beschaffen (Adj.)

wie beschaffen (Adj.), ahd. welīh* 405, hwelīh*, Pron.: nhd. wer, welche, irgendeine, eine, irgendwelche, jede, was für ein, wie, wie beschaffen (Adj.)

wie beschaffen (Adj.), mhd. welh, welch, welih, welich, wel, wilech, wilich, wilh, wilch, Interrog.-Pron.: nhd. welche, was für eine, irgendeine, wie beschaffen (Adj.), wer, wenn irgendwelch, welch auch; wielich***, Adj.: nhd. wie beschaffen (Adj.)

wie beschaffen (Adj.), mnd. wēgedān, mnd.?, Adj.: nhd. wie beschaffen (Adj.), welcher Art (F.) (1) seiend; wōdanewīs, wōdannewīs, mnd.?, Adj.: nhd. wie beschaffen (Adj.); wōgedān, mnd.?, Adj.: nhd. wie beschaffen (Adj.); wōs· lik*, wōsolk, mnd.?, Pron. Adj.: nhd. welch, wie beschaffen (Adj.)

wie beschaffen (Adv.), mnd. wōdān, wūdān, wōdan, mnd.?, Adv.: nhd. wie beschaffen (Adv.); wōdānich*, wōdanich, mnd.?, Adv.: nhd. wie beschaffen (Adv.)

wie der März sein (V.), mhd. merzen (1), sw. V.: nhd. wie der März sein (V.)

wie der Wind beschaffen (Adj.), mhd. wintschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »windschaffen«, wie der Wind beschaffen (Adj.), wetterwendisch, verdreht, gekrümmt

wie ein Bulle (M.), mnd. büllich***, Adj.: nhd. »bullig«, wie ein Bulle (M.)

wie ein Junker auftretend (nur im negativen Sinn), mnd. jünchērisch*, jünkerisch, junkersch, Adj.: nhd. wie ein Junker auftretend (nur im negativen Sinn), Junker...

wie ein Tau (N.) angefertigt, mnd. kābelwīse, Adj.: nhd. wie ein Tau (N.) angefertigt, nach Art eines Kabels gemacht

wie ein Tauber (M.) girren, mhd. kuteren, kutteren, kuttern, kuttren, sw. V.: nhd. wie ein Tauber (M.) girren, lachen, verlachen, turteln

wie Heu (), ahd. ? hewīg* 3?, Adj.: nhd. Heu..., wie Heu (?); ? houwīg* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. Heu..., aus Heu, wie Heu (?)

wie mit einem Sarg umgeben (V.), mhd. umbeserken, sw. V.: nhd. wie mit einem Sarg umgeben (V.), wie mit einem Sarg umschließen

wie mit Türmen umgeben (V.), mhd. umbetürnen, sw. V.: nhd. mit Türmen umgeben (V.), wie mit Türmen umgeben (V.)

wie Tau (M.) glänzend, mhd. betou*, betouwe, st. F.?, Adj.?: nhd. Benetzung, wie Tau (M.) glänzend

wie toll hin und her rennen (Rinder in der Brunstzeit oder wenn von Bremsen [= Bisswurm] umschwärmt), mnd. bisen, bissen, sw. V.: nhd. unruhig umherlaufen (Kühe), tollen, springen, in Aufruhr bringen, wie toll hin und her rennen (Rinder in der Brunstzeit oder wenn von Bremsen [= Bisswurm] umschwärmt), umhertreiben

wie, idg. ? *kṷāli-, Pron., Adv.: nhd. wie?; *nē, Partikel: nhd. wie, fürwahr; *su̯e-, Partikel: nhd. so, wie, wenn
-- wie viele: idg. *kṷoti-, *kṷeti-, Pron.: nhd. wie viele

wie, germ. *hw, *hwe, germ.?, Partikel: nhd. wie, wohl; *hwē, Adv.: nhd. wie; *hwō, Partikel: nhd. wie

wie, got. ƕai-wa 68, Adv. (interrogativ und indefinit), (Krause, Handbuch des Gotischen 193): nhd. wie, irgendwie; ƕa-n 34, Adv. (interrogativ und indefinit), (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. wann, irgendwann, wie, um wieviel, etwa; swa-swē 181=179, relat. Adv., konsekutive Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2e): nhd. sowie, gleichwie, wie, gegen (bei Zahlen), so dass; swē 178, relat. Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 193), Konj. (temporal, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f, konsekutiv, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2e): nhd. wie, gegen, als, da; þau 86, Adv. nach Komp., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1f.), im zweiten Glied einer Doppelfrage, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1b), in der Frage, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), den Nachsatz eines Bedingungssatzes einleitend, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1): nhd. als, oder, doch, wohl, etwa, wie
-- wie beschaffen: got. ƕi-leik-s 17=16, Pron., Adj. (a) (interrogativ oder relativ), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,5): nhd. wie beschaffen, was für ein, welcher
-- wie groß: got. ƕē-lauþ-s* 2=1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,6): nhd. wie groß

wie, an. hvē, Adv.: nhd. wie, warum; hver-su, hvor-su, hves-su, hos-so, hor-so, Adj.: nhd. wie, auf welche Weise; hvī, Pron.: nhd. wie, weshalb; sem, som, Konj.: nhd. ebenso, wie
-- dessen Aussicht klar wie der Tag ist: an. Svip-dag-r, st. M. (a), PN: nhd. Odinsname, dessen Aussicht klar wie der Tag ist
-- die Hände so weit wie möglich ausstrecken: an. sei-l-ast, sw. V.: nhd. die Hände so weit wie möglich ausstrecken, sich bemühen
-- dunkel wie der Neumond: an. Nið-i, M., PN: nhd. Zwergname, dunkel wie der Neumond
-- Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich: an. gadd-an, st. N. (a): nhd. Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich
-- Weib deren Beine wie Wiegenhölzer sind: an. ge-n-g-el-bein-a, sw. F. (n): nhd. Weib deren Beine wie Wiegenhölzer sind
-- wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält: an. grȳt-ling-r, st. M. (a): nhd. wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, (Name für einen Parteigänger der Ribbungar)
-- wie auch: an. end-a (2), Konj.: nhd. überdies, wie auch; hvern-ig, hvern-ug, *hvern-veg, Adv.: nhd. auf welche Weise, wie auch
-- wie ein Schauer fallen: an. skȳr-a (2), sw. V.: nhd. wie ein Schauer fallen

wie, ae. hū, Adv.: nhd. wie; sam-e, Adv., Konj.: nhd. ähnlich, ebenso, auch, wie; swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob; swe-lc-e, swi-lc-e, swy-lc-e, Adv.: nhd. wie, gleichermaßen, so
-- gleich wie: ae. eal-l-swā, Konj.: nhd. gerade als, so wie, gleich wie
-- hoch wie ein Wall: ae. weal-l-stéa-p, Adj.: nhd. hochragend, hoch wie ein Wall
-- ruhig wie das Meer: ae. mėr-e-s-myl-t-e, Adj.: nhd. ruhig wie das Meer
-- so wie: ae. eal-l-swā, Konj.: nhd. gerade als, so wie, gleich wie
-- wie auch immer: ae. swā-þéa-h, Adv.: nhd. wie auch immer, nichtsdestotrotz; þéa-h-hwæ-þer, Adv.: nhd. außerdem, wie auch immer, nichtsdestotrotz
-- wie ein Einsiedler seiend: ae. ā-n-cor-lic, Adj.: nhd. wie ein Einsiedler seiend
-- wie oben erwähnt: ae. for-e-s-pre-c-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. wie vorher gesagt, wie oben erwähnt
-- wie vorher gesagt: ae. for-e-s-pre-c-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. wie vorher gesagt, wie oben erwähnt

wie, afries. âk-a (3), Konj.: nhd. als (Konj.), wie; and (2) 100 und häufiger, and-a (2), and-e (2), end (2), end-e (2), end-a (4), Konj.: nhd. und, wie, als (Konj.), wenn, indessen, nämlich; a-s-k-a? 1 und häufiger?, *ā-sa-lik-e-â?, Adv., Konj.: nhd. ebenso, wie, als, wenn; hū 29, hō, Konj.: nhd. wie, dass; sā 100 und häufiger?, sō, Adv., Konj.: nhd. so, wenn, oder, als, wie

wie, anfrk. huo 3, Adj., Konj.: nhd. wie; wie* (1) 1, Adv.: nhd. wie
-- erscheinen wie: anfrk. thunk-en* 4, sw. V. (1): nhd. »dünken«, erscheinen als, erscheinen wie
-- so wie: anfrk. al-sō 25 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, so wie

wie, as. al-sō 22, al-l-so*, Adv., Konj.: nhd. ebenso, als (Adv. bzw. Konj.), so, wie; hū 1 und häufiger, Adv.?, Pron.: nhd. wie; hwā̆-r* 18, Adv., Pron.: nhd. wo, wohin, wann, wie; h-wa-t* (2), Pron.: nhd. was, etwas, wie; h-wê-o*, Indef.-Pron., Interrog.-Pron.: nhd. wie, warum; h-wi-u*, Indef.-Pron., Interrog.-Pron.: nhd. wie, warum; hwō* 84, Pron., Adv., Konj.: nhd. wie, dass; sam-a 25, sam-o, Adv.: nhd. ebenso, wie; sō (1) 888 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, wie, als ob, wenn, indem, als, da, so dass; sō-sō 3, Adv., Konj.: nhd. wie
-- insofern wie: as. as*? 1, Konj.: nhd. insofern wie
-- lang wie im Sommer: as. sum-ar-lang* 1, Adj.: nhd. »sommerlang«, lang wie im Sommer

wie, ahd. alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; iosō 14, Adv.: nhd. wie, so; sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...; samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich; selbsō* 14, Adv., Konj.: nhd. wie, gleichsam, ganz wie, wie wenn, als ob, gleichsam als ob; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōsama 87?, sōsamo, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, ebenfalls, gleichfalls, in gleicher Weise, auch, aber, wie, etwa, gleichsam, gleich, gleichwie; sōsamasō* 16, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, wie, ebenso wie; sōselb* 16, Adv., Konj.: nhd. ebenso, wie, ganz wie; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie; sōwedarsō* 2, Konj.: nhd. wie, wie immer; sōwio* 78, Adv., Konj.: nhd. wie, wiewohl, wie auch, wie auch immer, obgleich, wenn auch; sōwiosō* 8, Adv., Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wenn auch, wenngleich; wanān* 93 und häufiger, wannān*, Adv.: nhd. woher, wovon, weshalb, wodurch, wovon sonst, wo, wie; waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas; welīh* 405, hwelīh*, Pron.: nhd. wer, welche, irgendeine, eine, irgendwelche, jede, was für ein, wie, wie beschaffen (Adj.); wie* 4?, Adv.: nhd. wie; wio* 872?, hwio*, Adv., Konj.: nhd. wie, wieso, wieviel, auf welche Weise, welcher Art, wie sehr, dass; wiolīh* 54, Adj.: nhd. wie, wie beschaffen, was für ein, irgendwie beschaffen; wuo* 65, hwuo*, Adv.: nhd. wie

wie, mhd. alsame, alsam, Adv., Konj.: nhd. ebenso wie, so, als ob, wie wenn, wie; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; danne (2), dan, denne, Konj.: nhd. als, wie, als dass, ob, außer, nur, es sei denn; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch

wie, mhd. gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig

wie, mhd. sam (4), Konj.: nhd. wie, ebenso wie, als, wie zum Beispiel, wie etwa, als ob; sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch; swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

wie, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen; wā (1), wō, wan, wār, Adv., Interrog.-Pron.: nhd. wo, woher, irgendwo, wenn, wie, dass; war (1), Pron., Adv.: nhd. wohin, wo, woher, woran, wie; waz (2), woz, wat, wad, Interrog.-Pron., Indefin.-Relativpron.: nhd. was, wie, wie sehr; weder (2), Konj.: nhd. ob, wie, weder; wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie; wie (3), Interj.: nhd. wie

wie, mhd. wiu, Interrog.-Pron.: nhd. »wie«

wie, mnd. allesam*, alsam, Adv.: nhd. wie, gleich als wenn; ? allesāmelīk***, Adj.: nhd. wie?, gleich als wenn?; allesāmelīke, alsāmelīke, Adv.: nhd. wie, gleich als wenn; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von; asse (1), Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von

wie, mnd. gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend; hō (4), Konj.: nhd. wie, je; inmāten, Adv.: nhd. wie, gemäß, inmaßen, gemäß wie

wie, mnd. sam (1), Adv.: nhd. ebenso, als, wie, so wahr, bei, in gleicher Weise (F.) (2); sāmelīke***, Adv.: nhd. wie, gleich als wenn; swē (1), Adv.: nhd. wie, wie auch immer; swē (3), swī, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wie nur, wenn; swō, swo, svo, Adv.: nhd. wie, wie auch immer; swō (2), swo, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, auch wenn, obgleich, obwohl

-- Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt: mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne

-- Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts: mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

-- Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden: mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

-- Biermaß wie es im Schütting geschenkt wird: mnd. schüttincpot, M.: nhd. Biermaß wie es im Schütting geschenkt wird

-- dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt: mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

-- edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber: mnd. strütte, strutte, N.: nhd. edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber

-- eine Haut wie ein Schlei habend: mnd. slīh· dich, slyh· dich, slygh· dich, Adj.: nhd. »schleihäutig«, eine Haut wie ein Schlei habend, schlüpfrige Haut habend, schnell entschlüpfend, nicht beeinflussbar

-- faul wie ein Siebenschläfer: mnd. sēvenslēpærich*, s· venslēperich, Adj.: nhd. »siebenschläferig«, faul wie ein Siebenschläfer, verschlafen (Adj.) wie ein Siebenschläfer

-- hart wie Stein seiend: mnd. stēnhārdich, steinhārdich, Adj.: nhd. hart wie Stein seiend, hart, gefühllos

-- Hose wie sie Schiffer tragen: mnd. schippærebrōk*, schipperbrōk, F.: nhd. Schifferhose, Hose wie sie Schiffer tragen

-- Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt: mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne

-- Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf: mnd. spērmāte, F.: nhd. »Sperrmaß«, Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf

-- sich schnäbeln wie die Tauben: mnd. snābelen, sw. V.: nhd. »schnabeln«, sich schnäbeln wie die Tauben, liebkosen, küssen

-- so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann: mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

-- so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann: mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

-- soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird: mnd. spintsēde, Pl.: nhd. Landmaß und Ackerbezeichnung, soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird

-- vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf: mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

-- warm wie im Sommer: mnd. sōmerlīk, Adj.: nhd. sommerlich, warm wie im Sommer

-- weiß wie Schnee: mnd. snēwit, Adj.: nhd. schneeweiß, weiß wie Schnee, ungeflecktes helles Tierfell betreffend

-- wie auch immer: mnd. swē (1), Adv.: nhd. wie, wie auch immer; swē (3), swī, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wie nur, wenn; swō, swo, svo, Adv.: nhd. wie, wie auch immer; swō (2), swo, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, auch wenn, obgleich, obwohl

-- wie ein Schwein leben: mnd. swīnelēven*** (1), sw. V.: nhd. verwerflich leben, wie ein Schwein leben; swīnlēven*** (1), sw. V.: nhd. »Schweineleben«, verwerflich leben, wie ein Schwein leben

-- wie ein Sklave arbeiten: mnd. slāven, slaven, sw. V.: nhd. Sklave sein (V.), wie ein Sklave arbeiten, sklavische schwere Arbeit verrichten

-- wie ein Sklave Behandelter: mnd. slāve (1), M.: nhd. »Slawe«, Mensch slawischer Abstammung, Kriegsgefangener, wie ein Sklave Behandelter, Knecht

-- wie ein Spaziergänger: mnd. spassērwīse, Adv.: nhd. »spazierweise«, wie ein Spaziergänger

-- wie eine Scheibe fortbewegen: mnd. schīven, sw. V.: nhd. rollen, zerquetschen, wie eine Scheibe fortbewegen

-- wie es sich für Verwandte gehört: mnd. swēgerlīken, schwēgerlīken, Adv.: nhd. »schwägerlich«, in verwandtschaftlicher Weise (F.) (2), wie es sich für Verwandte gehört

-- wie im Spiel: mnd. spēlegānde, Adv.: nhd. wie im Spiel, spielend, mühelos

-- wie nur: mnd. swē (3), swī, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wie nur, wenn

wie, mnd. wa, Adv.: nhd. wo, wie; wat (4), Adv.: nhd. was, warum, weshalb, wie; wē (4), Pron.: nhd. wie, auf welche Weise (F.) (2), als ob; welīkerleiwīse*, welkerleiwīs, mnd.?, Adv.: nhd. auf welche Weise (F.) (2), wie

wie, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wiebald, konj., nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiebel, germ. *webila, *webilaz, st. M. (a): nhd. Käfer, Wiebel

Wiebel, ae. wif-el (1), wef-l (2), st. M. (a): nhd. Käfer, Wiebel

Wiebel, as. *wiv-il?, *wiƀ-il?, st. M. (a): nhd. »Wiebel«, Käfer

Wiebel, ahd. engiring 21, st. M. (a?): nhd. Kornwurm, Kornmade, Wiebel; engirling* 6, st. M. (a?): nhd. Kornwurm, Kornmade, Getreideschädling, Wiebel; wibil 36, st. M. (a): nhd. Käfer, Wiebel, Kornwurm, Mistkäfer, Bohnenkäfer

Wiebel, mhd. wibel (1), wupel, st. M.: nhd. »Wiebel«, Käfer, Made, Kornwurm

Wiebel, mnd. wēvel* (2), wevel, mnd.?, M.: nhd. »Wiebel«, Käfer, Kornkäfer

wiebel-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiebelfahl, mhd. wibelval, wibelfal*, Adj.: nhd. »wiebelfahl«, wiebelfarben, wiebelfarbig, fahl wie ein Kornwurm, bleich wie eine Made

wiebelfarben, mhd. wibelval, wibelfal*, Adj.: nhd. »wiebelfahl«, wiebelfarben, wiebelfarbig, fahl wie ein Kornwurm, bleich wie eine Made; wibelvar, wibelfar*, Adj.: nhd. wiebelfarben, wiebelfarbig

wiebelfarbig, mhd. wibelval, wibelfal*, Adj.: nhd. »wiebelfahl«, wiebelfarben, wiebelfarbig, fahl wie ein Kornwurm, bleich wie eine Made; wibelvar, wibelfar*, Adj.: nhd. wiebelfarben, wiebelfarbig

wiebeln, mhd. wibelen, sw. V.: nhd. »wiebeln«, wimmeln

wiebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiebeln, wübeln, wiffeln, wif(f)eln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wieche, germ. *wekō-, *wekōn, sw. F. (n): nhd. Wieche, Docht

Wieche, ae. wéoc-e, sw. F. (n): nhd. Wieche, Docht

Wieche, as. wi-o-k-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Wieche«, Docht

Wieche, as. wo-k-k-o* 3, wa-k-k-o*, we-k-k-o*, sw. M. (n): nhd. Wieche, Docht

Wieche, ahd. wiohha* 3, wiocha*, wihha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wieche, Docht, Lunte, Faserbündel

Wieche, mhd. wieche, mmd. wicke, wieke, wike, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Wieche, Docht, Garndocht, Lunte, Zopf

wieche, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiechel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiechengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiechlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiedband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiedbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiede, mhd. wit (1), wide, wid, st. F.: nhd. Zweig, Wiede, Weidenzweig, Flechtreis, Strang, Strang aus gedrehten Reisern, Schmuckband

wiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedehopf, idg. *epop-, *opop-, Sb.: nhd. Ruf des Wiedehopfs, Wiedehopf

Wiedehopf, germ. *hup-?, germ.?, Sb.: nhd. Wiedehopf; ? *widuhop-?, Sb.: nhd. Wiedehopf?

Wiedehopf, as. wido-hop-p-a* 4, wid-u-hop-p-a*, st.? F. (ō): nhd. Wiedehopf

Wiedehopf, ahd. wituhopfa* 36, wituhopha*, sw. F. (n): nhd. Wiedehopf; wituhopfo* 14, wituhopho*, sw. M. (n): nhd. Wiedehopf

Wiedehopf, mhd. witehopfe, withopfe, widhopfe, sw. M.: nhd. Wiedehopf; withopfe, sw. M.: nhd. Wiedehopf

Wiedehopf, mnd. wēdehoppe*, wedehoppe, mnd.?, M.: nhd. Wiedehopf

wiedehopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiedehopfauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiedehopfenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiedehopfenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiedehopfennnest, wiedehopf(en)nest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiedehopfenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedehopfs -- Ruf des Wiedehopfs, idg. *epop-, *opop-, Sb.: nhd. Ruf des Wiedehopfs, Wiedehopf

Wiedehopfs -- Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet, mnd. quirīn, M.: nhd. Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet

wiedehopfsfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedehopfsherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiedel, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiedelsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiedemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiedemut, wied(e)mut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiedenbaum, wied(e)(n)baum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiedensauer, wied(en)sauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wiedenschlinge, wied(en)schlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedenschneiden, wied(en)schneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiedenschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiedenstock, wied(en)stock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedentonne, wiede(n)tonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedenzäh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wieder -- als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

wieder -- Aufgebautes wieder beseitigen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

wieder -- beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus

Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

wieder -- durch einen andern Dienst wieder vergelten, mnd. afdēnen, sw. V.: nhd. »abdienen«, Abgaben leisten, durch einen andern Dienst wieder vergelten, abtragen, entgelten

wieder -- einen Mangel wieder gut machen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

wieder -- erlittenen Schaden wieder einbringen, mnd. erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

wieder -- Gott der den Faden des Lebensgangs wieder anknüpft, mnd. knüppære*, knüpper, M.: nhd. »Knüpfer«, Gott der den Faden des Lebensgangs wieder anknüpft

wieder -- hin und wieder, ahd. sumenes 8, sumanes, Adv.: nhd. bisweilen, manchmal, zuweilen, irgendeinmal, hin und wieder

wieder -- immer wieder kauen, ahd. itarukken* 15, itarucken*, itrukken*, sw. V. (1a): nhd. wiederkäuen, immer wieder kauen, kauen (von Wein)

wieder -- immer wieder, ahd. iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich; ofto 146, Adv.: nhd. oft, häufig, immer wieder, zuweilen

wieder -- immer wieder, mhd. ofte, oft, Adv.: nhd. oft, häufig, immer wieder, wiederholt, öfters

wieder -- immer wieder, mnd. echter (2), Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echteres*, echters, Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch

wieder -- immer wieder, mnd. stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

wieder -- jemals wieder, mnd. iemermēr, iemermēre, iemmermēr, immermēre, immēre, ymbermēr, iümmermēr, ummermēr, umbermēr, iomermere, Adv.: nhd. immerdar, fortwährend, ständig, stets von Neuem, jemals wieder

wieder -- Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten, mnd. kr˙ sebrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr˙ selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

wieder -- nicht wieder, mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals

wieder -- nie wieder, mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals

wieder -- Schloss wieder abnehmen, mnd. afslūten, st. V.: nhd. abschließen, Schloss wieder abnehmen, Beschluss fassen

wieder -- Seitenöffnung der Schiffe durch die das Wasser wieder abläuft, mnd. spēgat, spēg˙ te, M., F.: nhd. Spritzloch, Seitenöffnung der Schiffe durch die das Wasser wieder abläuft

wieder -- sich wieder ins Leben zurückwenden, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

wieder -- Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse, mnd. sprōtenkōl, sprätenkōl, M.: nhd. »Sprossenkohl«, Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse

wieder -- Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

wieder -- Versehen wieder gut machen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

wieder -- wieder an etwas denken, ahd. umbidenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, überlegen (V.), bedenken, wieder an etwas denken

wieder -- wieder ansprechen, ahd. remallare* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. wieder ansprechen, erneut beklagen

wieder -- wieder aufbauen, mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

wieder -- wieder aufblühen lassen, ahd. widarniuwōn* 2, sw. V. (2): nhd. erneuern, wieder aufblühen lassen

wieder -- wieder aufheben, ahd. widarizukken* 2, widarizucken*, sw. V. (1a): nhd. zurückziehen, wieder aufheben

wieder -- wieder aufkratzen, ahd. widarkrazzōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufkratzen, wieder aufkratzen

wieder -- wieder aufleben lassen, ahd. afaren* 10, avaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, neu einführen, verpflanzen, wieder aufleben lassen; giafaren* 8, giavaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, wiederherstellen, wieder aufleben lassen, neu beginnen

wieder -- wieder aufleben lassen, mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen

wieder -- wieder aufleben, ahd. irkwekkēn* 11, irqueckēn*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, wieder lebendig werden, wieder aufleben

wieder -- wieder aufleben, mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen

wieder -- wieder aufnehmen, ahd. burien* 34, burren*, buren*, sw. V. (1b): nhd. heben, erheben, wieder aufnehmen, erhöhen, aufrichten, abbrechen, aufbrechen, beginnen, geschehen

wieder -- wieder aufreißen, ahd. widarrōēn* 1, widarrouwēn*, sw. V. (3): nhd. wieder blutig werden, wieder aufreißen, wieder verschorfen

wieder -- wieder aufrichten, mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

wieder -- wieder ausgleichen, mnd. weddervördēnen*, weddervordēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wieder ausgleichen«

wieder -- wieder bedenken, ahd. widarhuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, wieder gedenken, wieder bedenken, ins Gedächtnis zurückrufen

wieder -- wieder bekommen, ahd. afurgihalōn* 1, avurgihalōn*, sw. V. (2): nhd. wieder bekommen, zurückfordern

wieder -- wieder blutig werden, ahd. widarrōēn* 1, widarrouwēn*, sw. V. (3): nhd. wieder blutig werden, wieder aufreißen, wieder verschorfen

wieder -- wieder durchgehen, ahd. widarwerben* 2, sw. V. (1a): nhd. »gegenkehren«, wieder durchgehen

wieder -- wieder einbringen, mnd. indēnen, indenen, sw. V.: nhd. wiedergutmachen, ersetzen, durch Dienste vergelten, wieder einbringen

wieder -- wieder einflechten, ahd. widarwintan* 4, widariwintan*, st. V. (3a): nhd. »zurückwinden«, umkehren, rückwärts drehen, wieder einflechten, sich krümmen, empfangen

wieder -- wieder einladen, ahd. widargiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. wieder einladen

wieder -- wieder einsammeln, ahd. afurgilesan* 1, st. V. (5): nhd. »wiedersammeln«, wieder einsammeln

wieder -- wieder erkennen, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

wieder -- wieder erscheinen vor Gericht, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

wieder -- wieder erstatten, ahd. widarsezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. widersetzen, wiederherstellen, wieder erstatten, zurückerstatten, gegensetzen

wieder -- wieder erstehen lassen, mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

wieder -- wieder erstehen, ahd. irstān 117?, irstēn*, anom. V.: nhd. »erstehen«, aufstehen, sich erheben, auferstehen, wieder erstehen

wieder -- wieder finden, ahd. findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden)

wieder -- wieder flicken, ahd. widarsiuwen* 1, sw. V. (1b): nhd. annähen, wieder nähen, wieder flicken

wieder -- wieder fluchen, ahd. widarfluohhan* 1, widarfluochan*, red. V.: nhd. fluchen, schmähen, wieder fluchen, zurückfluchen, mit Schmähungen antworten

wieder -- wieder fügen, mnd. wedderv· gen*, weddervogen, mnd.?, V.: nhd. »wieder fügen«, wieder zukommen lassen, zurückgeben

wieder -- wieder füllen, mnd. weddervüllen*, weddervullen, mnd.?, V.: nhd. »wieder füllen«

-- an den Tauen das Schiff wieder wegholen: mnd. ūtkörten*, ūtkorten, mnd.?, sw. V.: nhd. an den Tauen das Schiff wieder wegholen

-- ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen: mnd. ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

-- eine Sache von neuem wieder anfangen: mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben

-- Farben wieder aufhellen: mnd. uplüchten*, upluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufleuchten«, Farben wieder aufhellen

-- Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft: mnd. vischewēkære*, vischewēker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft; vischwēkære*, vischwēker, vischweiker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft

-- Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen: mnd. werkgārn*, werkgarn, mnd.?, N.: nhd. »Werkgarn«, Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen

-- Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

-- in alter Gestalt wieder herstellen: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen: mnd. upsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsenden«, hinaufsenden, hinsenden, verzichten, Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen

-- Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht: mnd. v· gære*, v· ger, voger, foiger, M.: nhd. »Füger«, Veranstalter, Vermittler, Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht

-- Sache von neuem wieder anfangen: mnd. uppen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorbringen, verlauten lassen, kundgeben, offenbaren, Sache von neuem wieder anfangen, wieder aufrühren

-- sperrende Pfähle wieder ausziehen: mnd. uppālen*, uppalen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufpfählen«, sperrende Pfähle wieder ausziehen

-- was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst: mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

-- wieder angreifen: mnd. ? wedderbidden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbitten«, gegenfordern?, wieder auf etwas losgehen?, wieder angreifen?, wieder schlagen?, zurückgehen?

-- wieder auf etwas losgehen: mnd. ? wedderbidden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbitten«, gegenfordern?, wieder auf etwas losgehen?, wieder angreifen?, wieder schlagen?, zurückgehen?

-- wieder aufleben lassen: mnd. wedderquicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederquicken«, wieder aufleben lassen

-- wieder aufrühren: mnd. uppen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorbringen, verlauten lassen, kundgeben, offenbaren, Sache von neuem wieder anfangen, wieder aufrühren; upreppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wieder in Bewegung setzen, wieder aufrühren

-- wieder auftrennen: mnd. wedderwerken, wedderwarken, mnd.?, V.: nhd. aufweben, wieder auftrennen, auflösen, rückgängig machen?; wedderwēven*, wedderweven, mnd.?, V.: nhd. aufweben, wieder auftrennen, auflösen, rückgängig machen

-- wieder auftreten: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- wieder ausgraben: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- wieder bekommen: mnd. vörkōveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen

-- wieder besetzen: mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

-- wieder einbringen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- wieder ergreifen: mnd. weddergrīpen*, weddergripen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedergreifen«, wieder ergreifen

-- wieder erstatten: mnd. vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten

-- wieder feucht werden: mnd. vörverschen*, vorverschen, vorvērschen, sw. V.: nhd. »verfrischen«, erfrischen, frisch machen, frisch werden, auffrischen, erneuen, erquicken, wieder feucht werden

-- wieder geneigt zu: mnd. wedderstörts*, wedderstorts, mnd.?, Adv.: nhd. rückfällig, wieder geneigt zu, wider strebend nach

-- wieder gut machen: mnd. vörg· den*, vorg· den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen; vörlōnen*, vorlōnen, vorlonen, sw. V.: nhd. »verlohnen«, belohnen, wieder gut machen, vergelten, als Arbeitslohn zahlen, bezahlen, auf den Arbeitslohn anrechnen

-- wieder herstellen: mnd. wedderschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederschicken«, wieder herstellen, wieder zustellen, ausliefern

-- wieder hervorholen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- wieder in Bewegung setzen: mnd. upreppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wieder in Bewegung setzen, wieder aufrühren

-- wieder kommend: mnd. wedderkōmelīk***, Adj.: nhd. wieder kommend, zurückkommen könnend

-- wieder schlagen: mnd. ? wedderbidden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbitten«, gegenfordern?, wieder auf etwas losgehen?, wieder angreifen?, wieder schlagen?, zurückgehen?

-- wieder stiften: mnd. wedderstichten***, sw. V.: nhd. wieder stiften, wiederherstellen

-- wieder zu Atem kommen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- wieder zukommen lassen: mnd. wedderv· gen*, weddervogen, mnd.?, V.: nhd. »wieder fügen«, wieder zukommen lassen, zurückgeben

-- wieder zur Besinnung kommen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- wieder zusammen binden: mnd. wedderstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. wieder zusammen flechten, wieder zusammen binden

-- wieder zusammen flechten: mnd. wedderstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. wieder zusammen flechten, wieder zusammen binden

-- wieder zustellen: mnd. wedderschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederschicken«, wieder herstellen, wieder zustellen, ausliefern

wieder -- wieder gebären, ahd. irberan 12, st. V. (4): nhd. gebären, erzeugen, hervorbringen, wieder gebären, unfruchtbar machen, erschöpfen

wieder -- wieder gedenken, ahd. widarhuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, wieder gedenken, wieder bedenken, ins Gedächtnis zurückrufen

wieder -- wieder gewinnen, mnd. erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

wieder -- wieder gut machen, mnd. dīken (2), sw. V.: nhd. büßen, wieder gut machen; erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

wieder -- wieder her, mnd. hērewēder, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil; hērwedder*, hērwēder, hērwider, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil

wieder -- wieder hergestellt werden, ae. ge-mag-n-ian, sw. V.: nhd. wieder hergestellt werden

wieder -- wieder herstellen, mnd. būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen; erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

wieder -- wieder hervorwachsen, ahd. iternōn* 1, sw. V. (2): nhd. emporstehen, wieder hervorwachsen

wieder -- wieder hineinkommen, mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

wieder -- wieder hinstellen, ahd. widarwerfan* 7, st. V. (3b): nhd. zurückwerfen, zurückweisen, zurückschlagen, verwerfen, wieder hinstellen, rückerstatten

wieder -- wieder in Erinnerung bringen, mnd. erwecken, irwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, zu neuem Leben erwecken, erregen, wieder in Erinnerung bringen

wieder -- wieder in sich aufnehmen, ahd. widarslintan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückschlingen, aufnehmen, wieder in sich aufnehmen; widarsūfan* 1, st. V. (2a): nhd. »zurücksaufen«, zurückschlürfen, wieder in sich aufnehmen

wieder -- wieder jung werden, ae. ed-geo-n-g, ed-iu-n-g, Adj.: nhd. sich stets erneuernd, wieder jung werden

wieder -- wieder jung werden, ahd. irjungēn* 1, sw. V. (3): nhd. verjüngen, erneuern, wieder jung werden

wieder -- wieder kleiden, mhd. widerkleiden, sw. V.: nhd. »wieder kleiden«, erneut kleiden

wieder -- wieder kühl werden, ae. ėf-t-cōl-ian, sw. V. (2): nhd. wieder kühl werden, sich abkühlen, erkalten, ermatten

wieder -- wieder lebendig werden, ae. ėf-t-li-b-b-an, ėf-t-li-f-ian, sw. V. (3): nhd. wieder lebendig werden

wieder -- wieder lebendig werden, ahd. irkwekkēn* 11, irqueckēn*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, wieder lebendig werden, wieder aufleben

wieder -- wieder messen, ahd. widarmezzan* 13, st. V. (5): nhd. entgelten, zurückzahlen, auszahlen, vergleichen, gegeneinander abwägen, vergelten, entgegenbringen, wieder messen

wieder -- wieder nähen, ahd. widarsiuwen* 1, sw. V. (1b): nhd. annähen, wieder nähen, wieder flicken

wieder -- wieder neu, mhd. nitniuwe, Adj.: nhd. wieder neu, ganz neu

wieder -- wieder neu, mhd. widerniuwe, Adj.: nhd. »wieder neu«, erneuert

wieder -- wieder rufen, ahd. afurgiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. wieder rufen, erneut rufen

wieder -- wieder siech, mhd. widersiech, Adj.: nhd. »wieder siech«, wieder krank, wieder erkrankt

wieder -- wieder überdenken, ae. ėf-t-under-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. überdenken, wieder überdenken

wieder -- wieder vereinigen, ae. ėf-t-bǣt-an, sw. V. (1): nhd. wieder vereinigen, wiederherstellen

wieder -- wieder vergelten, mnd. inschenken, sw. V.: nhd. Unrecht eintränken, wieder vergelten

wieder -- wieder verlangen, ae. ėf-t-bid-d-an, st. V. (5): nhd. wieder verlangen, zurückverlangen; ėf-t-wi-l-l-ian, ėf-t-wi-l-l-n-ian, sw. V. (2): nhd. zurückverlangen, wieder verlangen

wieder -- wieder verleihen, mhd. widerverlīhen, widerferlīhen*, st. V.: nhd. »wieder verleihen«, wiedergeben

-- ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche: mhd. vürеriute*, füreriute*, vürriute, fürriute*, st. F.: nhd. ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche

-- durch Dienen wieder gutmachen: mhd. widerdienen, sw. V.: nhd. verdienen, wieder gutmachen, durch Dienen wieder gutmachen, vergelten

-- jemanden wieder zu Bewusstsein bringen: mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- jemanden wieder zu sich bringen: mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- nicht wieder gut zu machen: mhd. unwiderbringlich, unwiderbrenglich, Adj.: nhd. unwiderbringlich, nicht wieder gut zu machen, nicht wiederbeschaffbar; unwiderbringlīche, unwiderbrenglīche, Adv.: nhd. unwiderbringlich, nicht wieder gut zu machen

-- sich wieder aneignen: mhd. widerlernen, sw. V.: nhd. sich wieder aneignen

-- sich wieder in die richtige Verfassung bringen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- sogleich wieder: mhd. widerhende, Adv.: nhd. sogleich wieder, sofort, alsbald; widerhent, Adv.: nhd. sogleich wieder, sofort, alsbald

-- wieder anblicken: mhd. widerblicken (1), sw. V.: nhd. zurückstrahlen, zurückscheinen, wieder anblicken

-- wieder anfangen bei: mhd. widergrīfen, st. V.: nhd. wieder anfangen bei, wieder anfangen zu

-- wieder anfangen zu: mhd. widergrīfen, st. V.: nhd. wieder anfangen bei, wieder anfangen zu

-- wieder aufbauen: mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

-- wieder aufnehmen: mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; widernemen (1), wider nemen, st. V.: nhd. »widernahmen«, zurücknehmen, wiederbekommen, wiedergewinnen, wieder aufnehmen

-- wieder aufraffen: mhd. widerrafzelen*** (1), V.: nhd. im Gewissen zweifeln, wieder aufraffen

-- wieder aufrichten: mhd. ūfsiuhen, sw. V.: nhd. wieder aufrichten, auferbauen

-- wieder auseinanderfallen: mhd. widervallen, wider vallen, red. V.: nhd. »widerfallen«, wieder auseinanderfallen, zurückfallen, wieder zufallen

-- wieder bekommen: mhd. widervinden, widerfinden*, st. V.: nhd. wieder finden, wieder bekommen

-- wieder beleben: mhd. widerquicken, widerkicken, sw. V.: nhd. wieder beleben

-- wieder einbringen: mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern; widergelten (1), wideregelten, st. V.: nhd. »widergelten«, zurückzahlen, vergelten, einbringen, wieder einbringen

-- wieder eingehen: mhd. widervliezen, widerfliezen*, st. V.: nhd. »zurückfließen«, zurückströmen, zurückströmen in, zurückgleiten, zurückschwimmen, wieder eingehen

-- wieder erben: mhd. widererben 4, sw. V.: nhd. zurückfallen, wieder erben, weitervererben, sich weitervererben

-- wieder erkrankt: mhd. widersiech, Adj.: nhd. »wieder siech«, wieder krank, wieder erkrankt

-- wieder erleben: mhd. widerleben (1), sw. V.: nhd. wieder erleben, das Gegenteil tun von Leben, das Wesen des Lebens nicht erfassen

-- wieder erneuern: mhd. widerberen*, widerbern, widerpern, st. V.: nhd. wieder erneuern, von Neuem gebären, wieder gebären, wieder gebären in

-- wieder erschaffen: mhd. widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken

-- wieder ersetzen: mhd. widersāzen, sw. V.: nhd. wieder ersetzen

-- wieder erstatten: mhd. widerstaten, sw. V.: nhd. »widerstatten«, wieder erstatten, ersetzen

-- wieder finden: mhd. widervinden, widerfinden*, st. V.: nhd. wieder finden, wieder bekommen

-- wieder gebären: mhd. widerberen*, widerbern, widerpern, st. V.: nhd. wieder erneuern, von Neuem gebären, wieder gebären, wieder gebären in

-- wieder gebären in: mhd. widerberen*, widerbern, widerpern, st. V.: nhd. wieder erneuern, von Neuem gebären, wieder gebären, wieder gebären in

-- wieder gehören: mhd. widerwerden, wider werden, st. V.: nhd. zurückgegeben werden, zurückfallen, wieder gehören

-- wieder gutmachen: mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; versüenen, versuonen, virsuonen, virsūnen, virsœnen, fersüenen*, sw. V.: nhd. sühnen, sühnen für, gutmachen, ausgleichen, stillen, aussöhnen, versöhnen, wieder gutmachen, beilegen, besänftigen, beenden; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern; widerdienen, sw. V.: nhd. verdienen, wieder gutmachen, durch Dienen wieder gutmachen, vergelten; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen; widerrihten, sw. V.: nhd. wieder gutmachen; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären

-- wieder herrichten: mhd. überrihten 2, sw. V.: nhd. »überrichten«, wieder herrichten, instandsetzen

-- wieder hineinschauen: mhd. widerkapfen (1), sw. V.: nhd. »zurückschauen«, wieder hineinschauen

-- wieder hochkommen: mhd. widerrücken, widerrucken, wider rücken, sw. V.: nhd. wieder hochkommen, sich aufrappeln

-- wieder in Besitz nehmen: mhd. ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen

-- wieder jung werden: mhd. widerjungen, sw. V.: nhd. wieder jung werden

-- wieder krank: mhd. widersiech, Adj.: nhd. »wieder siech«, wieder krank, wieder erkrankt

-- wieder rächen: mhd. widerrechen, st. V.: nhd. wieder rächen, Rechenschaft ablegen über

-- wieder warten: mhd. widerbeiten, sw. V.: nhd. wieder warten, ausharren

-- wieder zu sich kommen: mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

-- wieder zufallen: mhd. widergevallen 6, widergefallen*, st. V.: nhd. zurückfallen, wieder zufallen; widervallen, wider vallen, red. V.: nhd. »widerfallen«, wieder auseinanderfallen, zurückfallen, wieder zufallen

-- wieder zur Sprache bringen: mhd. ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken

-- wieder zurück: mhd. umbehine*, umbehin, umbhin, Adv.: nhd. umhin, um etwas herum, herum, umher, wieder zurück

-- wieder zurückzucken: mhd. widerezücken* widerzücken, wider zücken, sw. V.: nhd. »widerzücken«, zurückzucken, wieder zurückzucken, aufrichten, aufheben

-- wieder zusammenholen: mhd. widerlesen, st. V.: nhd. wieder zusammenholen, widerlegen

wieder -- wieder verschorfen, ahd. widarrōēn* 1, widarrouwēn*, sw. V. (3): nhd. wieder blutig werden, wieder aufreißen, wieder verschorfen

wieder -- wieder von sich geben, ae. éac-ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. wieder von sich geben

wieder -- wieder vorzeigen, ahd. afurgizeihhanen* 2, avurzeichanen*, sw. V. (1a): nhd. »wiederzeigen«, wieder vorzeigen

wieder -- wieder wachsen, ae. ėf-t-s-pry-t-t-an, sw. V. (1): nhd. wiedergeboren werden, wieder wachsen

wieder -- wieder zu prüfen, ae. *ed-yp-p-ol, Adj.: nhd. wieder zu prüfen; ge-ed-yp-p-ol, Adj.: nhd. wieder zu prüfen

wieder -- wieder zu sich kommen, ahd. widarlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich erholen, wieder zu sich kommen, zu Verstande kommen, wieder zur Besinnung kommen

wieder -- wieder zu Verstand kommen, ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten

wieder -- wieder zur Besinnung kommen, ahd. widarlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich erholen, wieder zu sich kommen, zu Verstande kommen, wieder zur Besinnung kommen

wieder -- wieder zur Einsicht kommen, ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen

wieder -- wieder zurück, mnd. hērewēder, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil; hērwedder*, hērwēder, hērwider, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil

wieder -- wieder zurückbringen, ae. ge-stė-f-n-an, sw. V.: nhd. wieder zurückbringen, hin und her bewegen, einrichten

wieder -- wieder zusammennehmen, ae. ėf-t-rǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wieder zusammennehmen, zurücknehmen

wieder -- Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen, mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

wieder einladen (V.) (2), ae. ėf-t-la-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wieder einladen (V.) (2)

wieder einladen (V.) (2), ahd. widarladōn* 2, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), wieder einladen (V.) (2), zur Umkehr rufen, zurückrufen

wieder in das Haus des Ehemanns zurückführen (Hochzeitsbrauch), mnd. ēhafthūsen, echthūsen, sw. V.: nhd. wieder in das Haus des Ehemanns zurückführen (Hochzeitsbrauch)

wieder schreiben, wi(e)derschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

wieder, idg. *u̯itero-, Adv., Präp.: nhd. weiter, wider, wieder

wieder, germ. *ed-, Präf.: nhd. wieder; *eda-, germ.?, Präf.: nhd. wieder; ? *eft, *efta, Adv.: nhd. wieder?; *id, germ.?, Adv.: nhd. wieder; *ida, Adv.: nhd. wieder; *idura, germ.?, Adv.: nhd. wieder; *wiþra, *wiþr, *wiþrō, Adv., Präp.: nhd. wider, gegen, wieder

wieder, got. af-t-r-a 102=101, afta, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 193, Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), (zeitlich u. örtlich): nhd. wieder, zurück, rückwärts, wiederum, abermals

-- das Gesicht wieder erhalten: got. us-saíƕ-an 16, st. V. (5), (ingressiv-perfektiv): nhd. aufblicken, ansehen, das Gesicht wieder erhalten, aussehen, umsehen

-- wieder empfangen: got. and-nim-an 102, st. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 207,2): nhd. annehmen, aufnehmen, genießen, empfangen, wieder empfangen, erhalten (V.)

wieder, an. ap-t-an, Adv.: nhd. hernach, zurück, wieder; end-r, Adv.: nhd. wieder, zum zweiten Male, früher; ? *ið-ja (3), Präf.: nhd. wieder?

-- eine Sache wieder zur Sprache bringen: an. up-p-rip-p-a, sw. V.: nhd. wiederholen, eine Sache wieder zur Sprache bringen

-- Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen: an. hand-rif (1), *hand-þrif, st. N. (a): nhd. Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen

-- wieder auf etwas losgehen: an. up-p-inn-a, sw. V.: nhd. wieder auf etwas zugehen, wieder auf etwas losgehen

-- wieder auf etwas zugehen: an. up-p-inn-a, sw. V.: nhd. wieder auf etwas zugehen, wieder auf etwas losgehen

-- wieder grün: an. ið-ja-grœn-n, Adj.: nhd. wieder grün

-- wieder herstellen: an. end-r-bœt-a, sw. V. (2): nhd. wieder herstellen, erneuern

wieder, ae. æf-t-er-sōn-a, Adv.: nhd. bald, danach, wieder; ed-níe-w-e (2), ed-nī-w-e (2), Adv.: nhd. wieder, von neuem; ė̄f-t, æf-t, Adv.: nhd. wieder, von neuem, später, zurück, gleicherweise, dazu; géan, géan-a, gēn, gēn-a, géon-a, Adv.: nhd. noch, nun, wieder, weiter, außerdem, auch, dazu, bisher; gíen, gíen-a, Adv.: nhd. noch, wieder, weiter, auch, bisher; gíet, gēt, gēt-a, gíet-a, gȳt-a, Adv.: nhd. noch, weiter, wieder, dazu

wieder, afries. *et- (3), Präf.: nhd. wieder, zurück

-- wieder vor Gericht bringen: afries. wle-m-m-a 1, sw. V. (1): nhd. schelten, anfechten, wieder vor Gericht bringen

-- wieder zu sich kommen: afries. und-wer-p-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. wieder zu sich kommen

-- wieder zugeben: afries. wi-ther-wed-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. geloben, wieder zugeben

wieder, anfrk. eft 9, echt, Adv.: nhd. wahrlich, jedoch, wieder; wi-ther-e* 4, Adv.: nhd. wieder

wieder, as. an-gėgin 46, Adv., Präp.: nhd. wider, entgegen, wieder; ed, Präf.: nhd. wieder; eft 196, aht*, eht, eft-o*, eht-o*, ett-o*, Adv.: nhd. wieder, zurück, andererseits, dagegen, darauf, nachher, dann

-- etwas wieder erlangen: as. far-kovor-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. etwas wieder erlangen

-- wieder vergelten: as. wi-th-ar-weg-an* 1, st. V. (5): nhd. »widerwägen«, wieder vergelten

wieder, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; anderastunt 8, anderstunt, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, abermals, wieder; anderēst 32, Adv.: nhd. »anders«, wiederum, zum zweiten Mal, zum andern, beim zweiten Mal, abermals, wieder, zweimal; furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum; itaniuwes* 7?, Adv.: nhd. erneut, wieder, aufs neue, von neuem, von frischem; itniuwes* 4 und häufiger?, Adv.: nhd. erneut, wieder, von neuem, aufs neue, von frischem; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...; widari* 59, Adv., Präf.: nhd. wieder, zurück, erwidernd, dagegen

wieder, mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; aber (2), Adv.: nhd. wieder, wiederum, zum zweiten Mal, zum wiederholten Mal, nochmals; anderstunt, anderstunde, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, nochmals, wiederum, wieder, zweitens, noch einmal; anderwarbe, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal, wieder; anderweide, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderweit, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderwert, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, wieder; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder; ever, efer*, Adv.: nhd. wieder, abermals, hinwiederum, dagegen, aber

-- eine Sache wieder aufgreifen: mhd. averen* (1), avern, ävern, evern, aferen*, afern*, äfern*, äffern, sw. V.: nhd. wiederholen, wieder vorbringen, eine Sache wieder aufgreifen, tadeln, rächen, nachvollziehen, erneuern, wiederherstellen

-- immer wieder: mhd. dicke (2), Adv.: nhd. immer wieder, wiederholt, oft, mehrfach, mehrmals, häufig, sehr, dicht, dick; erniuwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erneut«, immer wieder, von neuem

-- sich wieder verheiraten: mhd. enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in

-- sofort wieder: mhd. abersā, Adv.: nhd. sogleich nochmals, sofort wieder, wiederum

-- wieder aufkommen: mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

-- wieder gutmachen: mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

-- wieder in den früheren Zustand kommen: mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen

-- wieder lebendig machen: mhd. bequicken, bekucken, bekicken, sw. V.: nhd. »erquicken«, wieder lebendig machen

-- wieder vorbringen: mhd. averen* (1), avern, ävern, evern, aferen*, afern*, äfern*, äffern, sw. V.: nhd. wiederholen, wieder vorbringen, eine Sache wieder aufgreifen, tadeln, rächen, nachvollziehen, erneuern, wiederherstellen

-- wieder zu Sinnen kommen: mhd. ernüehteren*, ernüehtern, sw. V.: nhd. »ernüchtern«, wieder zu Sinnen kommen

wieder, mhd. herwider, her wider, Adv.: nhd. »herwider«, wieder, noch einmal, zurück, dagegen, andererseits, gegen, in Richtung auf; hinwider, hinewider, Adv.: nhd. zurück, wieder, rückwärts, nach, von hinten, weiter, wiederum, dagegen

-- jedesmal wieder: mhd. iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

-- jemals wieder: mhd. iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch

-- wieder anfangen: mhd. herwiderevāhen*, herwidervān, herwīderefāhen*, herwiderfān*, st. V.: nhd. wieder anfangen, fortfahren

-- wieder aufsteigen: mhd. herwiderestīgen*, herwiderstīgen, st. V.: nhd. wieder aufsteigen, aufsteigen

-- wieder einbringen: mhd. gewideren, sw. V.: nhd. abwenden, ablehnen, abweisen, von sich weisen, wieder einbringen, zurückbringen, anfechten, aufheben

-- wieder gutmachen: mhd. güeten, gūten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen

-- wieder neu: mhd. iteniuwe (1), itniuwe, iteniue, itniue, itenūwe, Adj.: nhd. wieder neu, ganz neu, erneut, neuerlich, erfrischt

-- wieder vorbringen: mhd. geeveren*, geevern, geefern*, sw. V.: nhd. wiedertun, wiederholen, Rechtsanspruch wiederholen, wieder vorbringen

wieder, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; widere, Adv.: nhd. gegen, zurück, wieder

wieder, mnd. ōver (1), · ver, o̊uer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem; ōver*** (5), Adj.: nhd. wieder, erneut

-- in die früheren Rechte wieder einsetzen: mnd. reabilitēren, sw. V.: nhd. »rehabilitieren«, in die früheren Rechte wieder einsetzen

-- nicht wieder eintreten: mnd. ? nichtwedderhōlden*** (1), sw. V.: nhd. dagegen halten?, nicht wieder eintreten?

-- niemals wieder: mnd. nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs

-- wieder aufgreifen: mnd. repetēren, repetīren, reptern, sw. V.: nhd. wiederholen, durch Wiederholung einüben, wieder aufgreifen, erneut vorbringen

-- wieder aufrühren: mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

-- wieder einsetzen: mnd. restituēren, restituīren, sw. V.: nhd. »restituieren«, zurückgeben, erstatten, entschädigen, wiederherstellen, wiederaufbauen, wieder einsetzen

-- wieder gut machen: mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

-- wieder gutmachen: mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen

-- wieder zusammen löten: mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

wieder, mnd. anderweges, Adv.: abermal, wieder; echter (2), Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echteres*, echters, Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echtes (1), echts, Adv.: nhd. abermals, wieder, wiederum

wieder, mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; wadder, mnd.?, Adv.: nhd. wieder, wider; wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm

wieder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wieder-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wieder, wi(e)der-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wieder, wi(e)der-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wieder, wi(e)der, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

wieder..., ahd. it (1), ita, Präf.: nhd. wieder...; widargi, Präf.: nhd. zurück..., rück..., wieder...

wiederabdrucken, wi(e)derabdrucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederäferen, wi(e)deräfer(e)n, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederäferung, wi(e)deräferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederanfang, got. af-t-ra-an-a-stō-d-ein-s* 1, aftaraanastōdeins*, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Wiederanfang, Wiedererneuerung

Wiederanfang, wi(e)deranfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederanfangen, wi(e)deranfangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederanheimkunft, wi(e)deranheimkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederanknüpfen, wi(e)deranknüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederanknüpfung, wi(e)deranknüpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederankommen, wi(e)derankommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederankunft, wi(e)derankunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederannahme, wi(e)derannahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederannehmen, wi(e)derannehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederannehmung, wi(e)derannehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederanrichter, wi(e)deranrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederanrichtung, wi(e)deranrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederantwort, wi(e)derantwort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederantworten, mhd. widerantwurten 1, st. N.: nhd. »Wiederantworten«, Zurückgeben, Rückgabe

wiederauf, wi(e)derauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufbau -- Zuschuss zum Wiederaufbau nach einem Brand, mnd. brantgelt, N.: nhd. Geldzahlung für das Löschen (N.) eines Feuers, Zuschuss zum Wiederaufbau nach einem Brand

Wiederaufbau, mnd. ? wedderbūwe*, wedderbuw, mnd.?, M.: nhd. »Wiederbau«, Wiederaufbau?; wedderbūwinge*, wedderbuwinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiederbauung«, Wiederaufbau

Wiederaufbau, wi(e)deraufbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederaufbauen, ae. ėf-t-ā-tim-br-an, sw. V. (1): nhd. wiederaufbauen; ėf-t-tim-br-an, sw. V. (1): nhd. wiederherstellen, wiederaufbauen

wiederaufbauen, mhd. widerbūwen (1), wider būwen, sw. V.: nhd. wiederaufbauen, wiederherstellen

Wiederaufbauen, mhd. widerbūwen (2), st. N.: nhd. Wiederaufbauen, Wiederherstellung

wiederaufbauen, mhd. widerezimberen*, widerzimberen, widerzimbern, sw. V.: nhd. wiederaufbauen; widergebūwen 1, an. V.: nhd. wiederaufbauen; widergemachen 1, sw. V.: nhd. wiederherstellen, wiederaufbauen; widermachen, wider machen, sw. V.: nhd. »widermachen«, von neuem machen, erneuern, wiederherstellen, wiederaufbauen, wiederausfertigen, wiedervermachen

wiederaufbauen, mnd. restaurēren, risterēren, sw. V.: nhd. »restaurieren«, wiederherstellen, wiederaufbauen, instand setzen; restituēren, restituīren, sw. V.: nhd. »restituieren«, zurückgeben, erstatten, entschädigen, wiederherstellen, wiederaufbauen, wieder einsetzen

wiederaufbauen, mnd. wedderbūwen*, wetterbuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederbauen«, wiederaufbauen

wiederaufbauen, wi(e)deraufbauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufbauung, wi(e)deraufbauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederaufblühen, wi(e)deraufblühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederauferstehen, ae. ėf-t-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. wiederauferstehen

Wiederauferstehung, ae. beor-h-t-nės-s, beor-h-t-nės, bir-h-t-nės-s, bir-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; ėf-t-ǣ-ri-s-t, M., F., N.: nhd. Wiederauferstehung; ge-beor-h-t-nės-s, ge-beor-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung

Wiederauferstehung, wi(e)derauferstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederauffindung, wi(e)derauffindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufführung, wi(e)deraufführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufgang, wi(e)deraufgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederaufgehen, wi(e)deraufgehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufhebung, wi(e)deraufhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederaufkommen, wi(e)deraufkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederaufleben -- wiederaufleben lassen, mhd. geniuwen, sw. V.: nhd. »erneuern«, wiederholen, wiederaufleben lassen; geniuweren*, geniuwern, sw. V.: nhd. »erneuern«, wiederholen, wiederaufleben lassen

wiederaufleben, wi(e)deraufleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufnahme -- die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben, mnd. ink· pen (1), inkopen, sw. V.: nhd. kaufen, einkaufen, einlösen, ankaufen, zurückkaufen, die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben

Wiederaufnahme -- um Wiederaufnahme in die Stadt ansuchen, mnd. inhēlen*, inhēilen, inheilen, sw. V.: nhd. um Wiederaufnahme in die Stadt ansuchen

Wiederaufnahme -- um Wiederaufnahme in die Stadt ersuchen, mnd. indingen, sw. V.: nhd. um Wiederaufnahme in die Stadt ersuchen, als Vertragspartner aufnehmen, das Gericht (N.) (1) durch Stellung der Hegungsfrage eröffnen, sich ordnungsmäßig beim Gericht (N.) (1) einfinden

Wiederaufnahme -- Wiederaufnahme eines Themas, mnd. reppinge, rēpinge, F.: nhd. beratende Zusammenkunft, Besprechung, Wiederaufnahme eines Themas, Wiederaufrühren von Streitigkeiten

Wiederaufnahme, mnd. vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung; vörhālen* (2), vorhālent, N.: nhd. Wiederaufnahme

-- Bußzahlung zur Wiederaufnahme in den Königsfrieden: mnd. vrēdekōp, M.: nhd. Bußzahlung zur Wiederaufnahme in den Königsfrieden

Wiederaufnahme, wi(e)deraufnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederaufnehmen, mhd. widerenpfāhen* 64, widerenphāhen, st. V.: nhd. zurückerhalten (V.), wiederaufnehmen

Wieder-Aufnehmen, mhd. widernemen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Widernehmen«, Zurücknehmen, Wiederbekommen, Wieder-Aufnehmen

wiederaufnehmen, wi(e)deraufnehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufnehmung, wi(e)deraufnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufraffen, mhd. widerrafzelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Gewissenszweifel, Wiederaufraffen

wiederaufrichten, ahd. irwekken* 37, irwecken*, sw. V. (1a): nhd. erwecken, wecken, aufwecken, auferwecken, wiederaufrichten, aufrufen, aufregen, aufreizen, antreiben

wiederaufrichten, wi(e)deraufrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufrichter, wi(e)deraufrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufrichtung, mnd. erhēvinge, F.: nhd. Erhebung, Wiederaufrichtung, Besserung

Wiederaufrichtung, mnd. vörnīinge*, vornīinge, vorniginge, vornigginge, F.: nhd. Erneuerung, Wiederaufrichtung, Wiederherstellung, Neuausstellung, Bestätigung, geistige Erneuerung, Wiedergeburt, Läuterung, Neuerung, Änderung

Wiederaufrichtung, wi(e)deraufrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufrühren -- Wiederaufrühren von Streitigkeiten, mnd. reppinge, rēpinge, F.: nhd. beratende Zusammenkunft, Besprechung, Wiederaufnahme eines Themas, Wiederaufrühren von Streitigkeiten

wiederaufstehen, wi(e)deraufstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufstehung, wi(e)deraufstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederaufsteigen, wi(e)deraufsteigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederaufstieg, wi(e)deraufstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederauftreten, wi(e)derauftreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederauftritt, wi(e)derauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederaulebung, wi(e)derauflebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederaus, wi(e)deraus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiederausbruch, wi(e)derausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederausfertigen, mhd. widermachen, wider machen, sw. V.: nhd. »widermachen«, von neuem machen, erneuern, wiederherstellen, wiederaufbauen, wiederausfertigen, wiedervermachen

Wiederausschlag, wi(e)derausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederausschlagen, wi(e)derausschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederausziehen, mhd. widerūzziehen* (1)**, st. V.: nhd. wiederausziehen

Wiederauszug, mhd. widerūzvaren* (2) 1, widerūzvarn, st. N.: nhd. Wiederwegziehen, Wiederauszug; widerūzziehen (2), st. N.: nhd. Wiederwegziehen, Wiederauszug

wiederbacken, wi(e)derbacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederbau, mnd. wedderbūwe*, wedderbuw, mnd.?, M.: nhd. »Wiederbau«, Wiederaufbau?

Wiederbau, wi(e)derbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederbauen, mnd. wedderbūwen*, wetterbuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederbauen«, wiederaufbauen

wiederbauen, wi(e)derbauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederbauung, mnd. wedderbūwinge*, wedderbuwinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiederbauung«, Wiederaufbau

Wiederbauung, wi(e)derbauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederbefragung, ahd. afurfrāgunga* 1, avurfrāgunga*, st. F. (ō): nhd. Wiederbefragung

wiederbegegnen, mnd. wedderm· ten*, weddermoten, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbegegnen, begegnen, widerfahren (V.)

Wiederbeginn, wi(e)derbeginn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederbeginnen, wi(e)derbeginnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederbekommen -- etwas wiederbekommen, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen

wiederbekommen, mhd. widernemen (1), wider nemen, st. V.: nhd. »widernahmen«, zurücknehmen, wiederbekommen, wiedergewinnen, wieder aufnehmen

Wiederbekommen, mhd. widernemen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Widernehmen«, Zurücknehmen, Wiederbekommen, Wieder-Aufnehmen

wiederbekommen, wi(e)derbekommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederbeleben, ae. ed-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. wiederbeleben

wiederbeleben, as. ā-kwi-k-ōn* 1, sw. V. (1a): nhd. wiederbeleben, lebendig machen

wiederbeleben, ahd. giskaffōn* 11, giscaffōn*, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, hervorbringen, errichten, gründen, festsetzen, bemessen (V.), bewirken, wiederbeleben

wiederbeleben, mhd. ūfentsliezen (1), ūf entslīezen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, wiederbeleben

Wiederbeleben, mhd. ūfentsliezen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschließen, Öffnen, Wiederbeleben

wiederbeleben, mhd. enkücken, sw. V.: nhd. »wiederbeleben«

wiederbeleben, mhd. kücken, sw. V.: nhd. wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

wiederbeleben, mhd. quicken, sw. V.: nhd. »quicken«, wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

wiederbeleben, wi(e)derbeleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederbeleber, wi(e)derbeleber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederbelebung, wi(e)derbelebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederbelebungsversuch, wi(e)derbelebungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederbelegung, anfrk. hidulg-us 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Wieder-Hineinlegung, Wiederbelegung

Wiederbelegung, ahd. hidulgus 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wieder-Hineinlegung, Wiederbelegung

Wiederbenutzung -- der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, mhd. hederære*, hederer, st. M.: nhd. »Haderer«, Lumpenhändler, der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, Streiter, Raufer, Zänker

wiederberufen, wi(e)derberufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederbeschaffbar -- nicht wiederbeschaffbar, mhd. unwiderbringlich, unwiderbrenglich, Adj.: nhd. unwiderbringlich, nicht wieder gut zu machen, nicht wiederbeschaffbar

wiederbeschaffen, afries. wi-ther-drī-v-a* 7, wi-thir-drī-v-a, wi-th-drī-v-a, st. V. (1): nhd. wiederbeschaffen

Wiederbesetzung, wi(e)derbesetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederbesetzungsfall, wi(e)derbetretungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederbesprechen, mnd. wedderreppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbesprechen, von neuem besprechen, wiederholen

Wiederbesprechung, mnd. wedderreppinge, mnd.?, F.: nhd. Wiederbesprechung, Wiederholung

Wiederbestellerin, mhd. widerbringærinne*, widerbringerinne, st. F.: nhd. »Widerbringerin«, Zurückbringerin, Wiederbestellerin, Erretterin, Erlöserin

Wiederbeufung, wi(e)derberufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederbezahlen, wi(e)derbezahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederbezahlung, wi(e)derbezahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederbiegen, mhd. widerbiegen, widerbügen, st. V.: nhd. »wiederbiegen«, zurückbeugen, zurückbiegen, zurückbiegen in, geradebiegen, ausgleichen

wiederbiegen, wi(e)derbiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederbiegig, wi(e)derbiegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiederbieglichen, wi(e)derbieglich(en), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wiederbiegung, wi(e)derbiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederbieten, wi(e)derbieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederbilden, mhd. widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken

Wiederblick, wi(e)derblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederbotschaft, wi(e)derbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederbotschaften, wi(e)derbotschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederbrechen, wi(e)derbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederbrechung, wi(e)derbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederbringen, ae. on-géagn-lǣ-d-an sw. V. (1), nhd. zurückbringen, wiederbringen

wiederbringen, afries. wi-ther-bri-ng-a 1, sw. V. (1): nhd. wiederbringen

wiederbringen, ahd. afurbringan* 2, avurbringan*, anom. V.: nhd. wiederbringen; girekken* 13, girecken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, ausbreiten, darlegen, erklären, verursachen, ausführen, wiederbringen, auslegen, erläutern; widarbringan* 10, anom. V.: nhd. wiederbringen, zurückbringen, zurückführen, wiederherstellen, retten, erretten

wiederbringen, mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern; widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken

wiederbringen, mnd. vörwedderen*, vorwedderen, V.: nhd. wiederbringen, zurückgeben; wedderbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbringen, wiedergutmachen, ersetzen, abbringen, zurückbringen

wiederbringen, wi(e)derbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederbringend, mhd. widerbringende***, Adj.: nhd. wiederbringend

Wiederbringer, mnd. wedderbringære***, wedderbringer***, mnd.?, M.: nhd. »Wiederbringer«

Wiederbringer, wi(e)derbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederbringerin, mnd. wedderbringærinne*, wedderbringerinne, mnd.?, F.: nhd. »Wiederbringerin«, die Heilige Maria

Wiederbringerin, wi(e)derbringerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederbringlich, ahd. *widarwantallīh?, Adj.: nhd. wiederbringlich, wiederkehrend

wiederbringlich, wi(e)derbringlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiederbringung, wi(e)derbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederbücken, wi(e)derbücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederburt, wi(e)derburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederbüßen, afries. wi-ther-bēt-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. wiederbüßen

wiederdäuen, wi(e)derdäuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederdichten, wi(e)derdichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederdienen, wi(e)derdienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederdienst, wi(e)derdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederdruck, wi(e)derdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederdrücken, wi(e)derdr(ü)cken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederdrucken, wi(e)derdrucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederdrückung, wi(e)derdrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederein, wi(e)derein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiedereinantworten, wi(e)dereinantworten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedereinantwortung, wi(e)dereinantwortung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedereinbringen, wi(e)dereinbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedereinbringung, wi(e)dereinbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedereinfall, mnd. wedderinval, mnd.?, M., N.: nhd. »Wiedereinfall«, Rückfall (in Sünden)

wiedereinfallen, mnd. wedderinvallen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedereinfallen«, zurückfallen

Wiedereinfallung, mnd. wedderinvallunge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedereinfallung«, Rückfall (in Sünden)

wiedereinführen, wi(e)dereinführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedereinführung, mnd. restituēringe, F.: nhd. Erstattung, Entschädigung, Wiedereinführung

Wiedereinführung, wi(e)dereinführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedereinkauf, mhd. widerlœsunge, st. F.: nhd. »Widerlösung«, Wiederkauf, Wiedereinkauf

wiedereinlösen, mhd. widerlœsen, sw. V.: nhd. erlösen, wiedereinlösen, zurückkaufen

wiedereinlösen, wi(e)dereinlösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedereinlösung -- Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

Wiedereinlösung -- Wiedereinlösung eines Pfandes, mhd. widerkouf, st. M.: nhd. Wiederkauf, Rückkauf, Rückkaufsrecht, Wiedereinlösung eines Pfandes, Rückzahlung, Wiedervergeltung, Entschädigung

Wiedereinlösung, mnd. l· sekündinge, losekundinge, l· sekündige, F.: nhd. Aufkündigung, Loskündigung, Wiedereinlösung, Wiederkauf geliehener bzw. versetzter Gegenstände, Rente

-- Wiedereinlösung eines verkauften Gutes: mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

Wiedereinlösung, mnd. wedderl· se*, wedderlose, mnd.?, F.: nhd. »Widerlöse«, Wiedereinlösung, Rückkauf; wedderl· singe*, wedderlosinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlösung«, Wiedereinlösung, Rückkauf

Wiedereinlösung, wi(e)dereinlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedereinlösungsrecht, wi(e)dereinlösungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiedereinräumen, wi(e)dereinräumen, V.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiedereinräumung, wi(e)dereinräumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedereinrichtung, mnd. reparēringe, reparērunc, F.: nhd. »Reparierung«, Ausbesserung, Instandsetzung, Wiedereinrichtung

Wiedereinrichtung, wi(e)dereinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedereinsetzen, afries. *wi-ther-set-t-a, sw. V. (1): nhd. wiedereinsetzen

wiedereinsetzen, mnd. wedderinstēden***, mnd.?, sw. V.: nhd. wiedereinsetzen

wiedereinsetzen, wi(e)dereinsetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedereinsetzung, afries. wi-ther-set-t-inge* 1, we-der-set-t-inge, st. F. (ō): nhd. Wiedereinsetzung

Wiedereinsetzung, mnd. restitūtie, restitūcie, rostitūt, F.: nhd. Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation; restitūtiōn, restitūciōn, F.: nhd. »Restitution«, Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation

Wiedereinsetzung, mnd. wedderinstēdinge*, wedderinstedinge, mnd.?, F.: nhd. Wiedereinsetzung

Wiedereinsetzung, wi(e)dereinsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedereintreten, wi(e)dereintreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedereintritt, mhd. wideringanc, st. M.: nhd. »Widereingang«, Wiedereintritt

Wiedereintritt, wi(e)dereintritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedereinweihung, mnd. wedderwīinge*, wedderwiginge, mnd.?, F.: nhd. Wiedereinweihung

Wiederelangung, wi(e)dererlangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederent, wi(e)derent, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiederentdecken, wi(e)derentdecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederentdeckung, wi(e)derentdeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedererbauung, wi(e)dererbauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedererhalten (V.), mnd. inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege

wiedererhalten (V.), mnd. wedderkrīgen* (2), wedderkrigen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. wiederkriegen, wiedererhalten (V.), wiedergewinnen

wiedererhalten, wi(e)dererhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedererhaltung, wi(e)dererhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedererhebung, wi(e)dererhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedererinnern, wi(e)dererinnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedererinnerung, wi(e)dererinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedererkennbar, wi(e)dererkennbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiedererkennen, ae. ėf-t-on-giet-an, st. V. (5): nhd. wiedererkennen

wiedererkennen, ahd. findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); gikennen* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. wiedererkennen

wiedererkennen, wi(e)dererkennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedererkennens -- mit dem Ausdruck des Wiedererkennens anblickend, mhd. erkenniclīchen*, erkenneclīchen, Adv.: nhd. ansehend, mit dem Ausdruck des Wiedererkennens anblickend, erkennend

Wiedererkennung, mhd. widerdenkunge, st. F.: nhd. Wiedererkennung, Anerkennung

Wiedererkennung, wi(e)dererkennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedererlangen, afries. *wi-ther-krī-g-a, sw. V. (1): nhd. wiedererlangen

wiedererlangen, ahd. firkoborōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich erholen, wiedererlangen; ubarkoborōn 8, sw. V. (2): nhd. überwinden, besiegen, wiedererlangen, streiten, übertreffen, mit jemandem rechten

wiedererlangen, mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

wiedererlangen, mnd. recuperēren, sw. V.: nhd. zurückgewinnen, wiedererlangen

wiedererlangen, wi(e)dererlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedererlangung, afries. wi-ther-krī-g-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Wiedererlangung

Wiedererlangung, ahd. ubarkoborida* 2, ubarkoberida*, st. F. (ō): nhd. Überwindung, Erlangung, Wiedererlangung, Rückgewinnung

Wiedererlangung, mnd. recuperēringe, F.: nhd. Wiedererlangung, Rückgewinn

Wiedererneuerung, got. af-t-ra-an-a-stō-d-ein-s* 1, aftaraanastōdeins*, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Wiederanfang, Wiedererneuerung

Wiedererneuerung, wi(e)dererneuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedereroberer, wi(e)dereroberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiedererobern, wi(e)dererobern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedereroberung, wi(e)dereroberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedereröffnung, wi(e)dereröffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedererrichten, mhd. erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen

wiedererringen, wi(e)dererringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederersatz, wi(e)derersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiedererscheinen, wi(e)dererscheinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedererscheinung, wi(e)dererscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederersetzen, wi(e)derersetzen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiederersetzung, wi(e)derersetzung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiedererstarkung, wi(e)dererstarkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedererstatten, mnd. ergelden, st. V.: nhd. vergelten, wiedererstatten

wiedererstatten, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

wiedererstatten, wi(e)dererstatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedererstatter, mhd. widergebære*, widergeber, st. M.: nhd. Zurückgeber, Wiedererstatter

Wiedererstattung, mhd. kēre (1), st. F.: nhd. »Kehre«, Umkehren, Richtung, Bekehrung, Wiedererstattung, Wendung, Umwendung, Leitung, Wasserleitung

Wiedererstattung, mhd. widergeltunge, st. F.: nhd. »Widergeltung«, Vergeltung, Vergütung, Wiedererstattung

Wiedererstattung, mnd. ōrsāle, ūrsāle, örsāle, Sb.: nhd. Ersatz, Entschädigung, Auslieferung, Wiedererstattung

Wiedererstattung, mnd. kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz; kēren* (5), kērent, N.: nhd. Wiedererstattung, Zurückgabe

Wiedererstattung, mnd. wandelkēringe, mnd.?, F.: nhd. Schadenersatz, Schadensersatz, Wiedererstattung

Wiedererstattung, wi(e)dererstattung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiedererstehen, ahd. ginesan 42, st. V. (5): nhd. genesen, erlöst werden, sich retten, gesund werden, geheilt werden, gerettet werden, befreit werden von, überstehen, errettet werden, wiedererstehen

wiedererstehen, wi(e)dererstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedererstehung, wi(e)dererstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedererstellung, mnd. kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz

wiedererwachen, wi(e)dererwachen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiedererwecken, wi(e)dererwecken, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiedererwecker, wi(e)dererwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedererweckung, wi(e)dererweckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedererwerben, wi(e)dererwerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedererwerbung, wi(e)dererwerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedererzählen, ahd. ibbihhōn* 1, ibbichōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, wiedererzählen, erneut erzählen, auf etwas zurückkommen

wiedererzählen, mhd. wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen

wiedererzählen, mnd. vōrtseggen, vortseggen, sw. V.: nhd. »fortsagen«, weitersagen, weitererzählen, wiedererzählen

wiedererzählen, wi(e)dererzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedererzählung, mhd. widermære (2), st. N.: nhd. Wiedererzählung, Geschehen; widerspel, st. N.: nhd. Wiedererzählung, Bericht

wiedererzeugen, wi(e)dererzeugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederfahren, wi(e)derfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederfahrt, wi(e)derfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederfährte, wi(e)derfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederfall, wi(e)derfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederfallen, wi(e)derfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederfällen, wi(e)derfällen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederfällig, wi(e)derfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiederfassen, wi(e)derfassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederfinden -- die wiederfinden Helfende, mnd. vindærinne*, vinderinne, F.: nhd. Finderin, die wiederfinden Helfende

wiederfinden, wi(e)derfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederfindung, wi(e)derfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederfließen, wi(e)derflieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederflug, wi(e)derflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederfluss, wi(e)derflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederfordern, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen wiederfordern, wi(e)derfordern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederforderung, wi(e)derforderung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiederfragen, wi(e)derfragen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiederfuhr, wi(e)derfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederführen, wi(e)derführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederführung, wi(e)derführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederfüllen, mhd. widervüllen***, widerfüllen***, V.: nhd. »wiederfüllen«, sättigen

Wiedergabe -- Wiedergabe des Lachens, mnd. hahā, Interj., Partik.: nhd. »haha«, Wiedergabe des Lachens, Spott; hahahā, Interj., Partik.: nhd. »haha«, Wiedergabe des Lachens, Spott

Wiedergabe, ahd. anterunga 5, antharunga, antrunga, st. F. (ō): nhd. Nachahmung, Wiedergabe

Wiedergabe, wi(e)dergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedergang, wi(e)dergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedergänger, an. draug-r (1), st. M. (a): nhd. Gespenst, Wiedergänger, Toter, Maske

Wiedergänger, wi(e)dergänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederge..., ahd. afurgi, avurgi, Präf.: nhd. wiederge...

wiedergebacken, wi(e)dergebacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiedergebären, ahd. itberan* 1, st. V. (4): nhd. wiedergebären

wiedergebären, mhd. widergeberen*, widergebern, wider gebern, widergeborn, st. V.: nhd. wiedergebären

wiedergebären, mnd. wedderbēren***, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. wiedergebären

Wiedergebärer, wi(e)dergebärer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedergebärerin, mhd. widergebærerinne*, widergebererin, widergeberinne, st. F.: nhd. Wiedergebärerin

Wiedergebärerin, wi(e)dergebärerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedergebärung, mhd. widergeberunge, st. F.: nhd. »Wiedergebärung«

wiedergeben -- einen Text nachlässig wiedergeben, mnd. · verrumpelen, o̊uerrumpelen, ōverrumpelen, averrumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, unvorbereitet zu etwas bewegen, nötigen, einen Text nachlässig wiedergeben, herrappeln, plappern, herunterleiern

wiedergeben, ae. ėf-t-ge-sėl-l-an, sw. V. (1): nhd. wiedergeben; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; on-géagn-géo-t-an, st. V. (2): nhd. geben, wiedergeben, wiedersenden; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen

wiedergeben, afries. wi-ther-ber-a* 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. wiedergeben, gebühren zum Ersatz, zurückgeben?; wi-ther-duā 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. wiedergeben; wi-ther-jev-a 10, st. V. (5): nhd. wiedergeben, zurückgeben; wi-ther-rê-k-a 7, wi-ther-rê-z-a, wi-thir-rê-k-a, sw. V. (1): nhd. wiedergeben

wiedergeben, ahd. afurgiozan* 1, st. V. (2b): nhd. »begießen«, wiedergeben; anterōn (1) 10?, antharōn*, antrōn, sw. V. (2): nhd. nachahmen, nacheifern, darstellen, wiedergeben; diuten (1) 14, sw. V. (1a): nhd. deuten, erklären, bestimmen als, bedeuten, wiedergeben, bezeichnen; gaganwerten* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückgeben, wiedergeben, zurückerstatten; gianterōn* 7, giantharōn*, giantrōn*, sw. V. (2): nhd. nachahmen, darstellen, wiedergeben; hinarerten* 2, sw. V. (1a): nhd. ausstrecken, wiedergeben; irgeban 77, st. V. (5): nhd. ergeben (V.), aufgeben, übergeben (V.), verlassen (V.), geben, herausgeben, ausliefern, zurückgeben, wiedergeben, angeben, berichten, erlassen

wiedergeben, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

wiedergeben, mhd. vollezelen*, vollezeln, follezelen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; volzelen, volzeln, vollenzeln, volzellen, folzelen*, folzellen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; widerantwürten, widerantwurten, wider antwurten, sw. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, zurückliefern, übergeben (V.), ausliefern, stellen, sich stellen; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widergeantwürten*, widergeantwurten, sw. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben; widergeben (1), wider geben, wideregeven, wideregefen*, st. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, zurückerstatten, erbrechen; widergegeben 3, st. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben; widerlāzen, wider lāzen, widerlān, red. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, überlassen (V.), entgegengehen lassen; widerverlīhen, widerferlīhen*, st. V.: nhd. »wieder verleihen«, wiedergeben

-- angemessen wiedergeben: mhd. volbileden*, volbilden, volpilden, folbileden*, folbilden*, folpilden*, sw. V.: nhd. angemessen wiedergeben; volschrīben, volleschrīben, folschrīben*, folleschrīben*, st. V.: nhd. »voll schreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollständig schreiben, angemessen wiedergeben, angemessen beschreiben, beenden

-- schriftlich wiedergeben: mhd. widerschrīben, st. V.: nhd. »widerschreiben«, zurückschreiben, schriftlich aufkündigen, schriftlich ablehnen, schriftlich wiedergeben

-- vollständig wiedergeben: mhd. vollegesagen, volgesagen, follegesagen*, folgesagen*, sw. V.: nhd. aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; volrecken (2), folrecken*, sw. V.: nhd. ganz sagen, ausführlich erzählen, erklären, vollständig erklären, vollständig wiedergeben, vollständig erfassen; volsagen, vollensagen, folsagen*, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen

wiedergeben, mnd. wedderantwōrden*, wedderantworden, wedderantwarden, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerantworten«, zurückliefern, wiedergeben; wedderdōn, wedderdūn, mnd.?, st. V.: nhd. »widertun«, wiedergeben, zurückgeben, wiedergutmachen, vergüten, ersetzen, vergelten, rückgängig machen, abstellen, abwenden

wiedergeben, mnd. weddergēven*, weddergeven, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedergeben«, zurückgeben, ausliefern, erbrechen

wiedergeben, wi(e)dergeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedergeber, wi(e)dergeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiedergeboren -- wiedergeboren werden, ae. ėf-t-ā-cėn-n-an, sw. V. (1): nhd. wiedergeboren werden; ėf-t-ber-an, st. V. (4): nhd. wiedergeboren werden; ėf-t-s-pry-t-t-an, sw. V. (1): nhd. wiedergeboren werden, wieder wachsen

wiedergeboren, ahd. afurboran* 2, avurboran*, Part. Prät.=Adj.: nhd. wiedergeboren

wiedergeboren, mhd. widergeboren*, widergeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wiedergeboren«

wiedergeboren, mnd. vörbōren*, vorbōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wiedergeboren

wiedergebracht, mhd. widerbrāht..., st. V. (Prät.), sw. V. (Prät.): nhd. »wiedergebracht«

Wiedergebung, mnd. weddergēvinge*, weddergevinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedergebung«, Zurückgabe

Wiedergebung, wi(e)dergebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedergeburt, ae. ėf-t-ā-cėn-n-es, st. F. (ō): nhd. Wiedergeburt; ėf-t-cėn-n-es, st. F. (ō): nhd. Wiedergeburt; ėf-t-cnéo-re-s-o, Sb.: nhd. Wiedergeburt; ėf-t-cyn-n, st. N. (a): nhd. Wiedergeburt

Wiedergeburt, ahd. afurborani* 1, avurborani*, st. N. (ja): nhd. Wiedergeburt; afurboranī* 1, avurboranī*, st. F. (ī): nhd. Wiedergeburt; afurburt* 2, avurburt*, st. F. (i): nhd. Wiedergeburt, Erneuerung; widarborani* 1, st. N. (ja): nhd. Wiedergeburt; widarboranī* 1, st. F. (ī): nhd. Wiedergeburt; widarburt* 1, st. F. (i): nhd. Wiedergeburt

Wiedergeburt, mhd. widergeborenheit*, widergebornheit, st. F.: nhd. Wiedergeburt; widergeburt, st. F.: nhd. Wiedergeburt

Wiedergeburt, mnd. vörnīinge*, vornīinge, vorniginge, vornigginge, F.: nhd. Erneuerung, Wiederaufrichtung, Wiederherstellung, Neuausstellung, Bestätigung, geistige Erneuerung, Wiedergeburt, Läuterung, Neuerung, Änderung; wedderbēringe*, wedderberinge, mnd.?, F.: nhd. Wiedergeburt

Wiedergeburt, wi(e)dergeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedergedächtnis, wi(e)dergedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiedergedenken, wi(e)dergedenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedergehen, wi(e)dergehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedergekäut, mhd. geiteret*, geitert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wiederholt, wiedergekäut

wiedergenesen, wi(e)dergenesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedergenesung, wi(e)dergenesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedergestellen, wi(e)dergestellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedergestellung, wi(e)dergestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedergewährung, mhd. widerwer (2), st. F.: nhd. Wiedergewährung, Vergeltung

Wiedergewinn, wi(e)dergewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiedergewinnen, ahd. giitaniuwōn* 4, giitniuwōn*, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, wiedergutmachen, reformieren, wiedergewinnen; widarigiwinnan* 2, st. V. (3a): nhd. wiedergewinnen, zurückgewinnen

wiedergewinnen, mhd. herwiderenemen*, herwidernemen, st. V.: nhd. zurücknehmen, wiedergewinnen

wiedergewinnen, mhd. widergewinnen, wider gewinnen, st. V.: nhd. wiedergewinnen, zurückgewinnen, zurückerobern, zurückerhalten (V.), zurückbringen, zurückholen; widernemen (1), wider nemen, st. V.: nhd. »widernahmen«, zurücknehmen, wiederbekommen, wiedergewinnen, wieder aufnehmen; widerwinnen, st. V.: nhd. wiedergewinnen, zurückerhalten

wiedergewinnen, mnd. wedderkrīgen* (2), wedderkrigen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. wiederkriegen, wiedererhalten (V.), wiedergewinnen

wiedergewinnen, mnd. wedderwinnen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedergewinnen«

wiedergewinnen, wi(e)dergewinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedergewinnung, wi(e)dergewinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedergift, mnd. weddergift, mnd.?, st. F.: nhd. »Wiedergift«, Zurückgabe

wiedergreifen, mnd. weddergrīpen*, weddergripen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedergreifen«, wieder ergreifen

wiedergreifend, mnd. weddergrīpelīk*, weddergripelik, mnd.?, Adj.: nhd. »wiedergreiflich«, wiedergreifend; weddergrīpich*, weddergripich, mnd.?, Adj.: nhd. wiedergreifend

wiedergreiflich, mnd. weddergrīpelīk*, weddergripelik, mnd.?, Adj.: nhd. »wiedergreiflich«, wiedergreifend

Wiedergruß, wi(e)dergrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiedergrüßen, mhd. widergrüezen, sw. V.: nhd. wiedergrüßen, entgegengrüßen wiedergrüßen, wi(e)dergrüszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedergutgemacht, mnd. vörschādet*, vorschādet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschädigt, verzinst, wiedergutgemacht

wiedergutmachen, ae. bœ̄t-an, bēt-an, sw. V. (1): nhd. büßen, bessern, herstellen, heilen (V.) (1), wiedergutmachen; ge-bœ̄t-an, be-bēt-an, sw. V. (1): nhd. büßen, bessern, herstellen, heilen (V.) (1), wiedergutmachen

wiedergutmachen, ahd. gibuozen* 34, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), stillen, vertreiben, beseitigen, befreien, erlösen, erleichtern, wiederherstellen, wiedergutmachen, zufriedenstellen, Buße tun (= sih gibuozen); giitaniuwōn* 4, giitniuwōn*, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, wiedergutmachen, reformieren, wiedergewinnen; girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; irrehhan* 9, irrechan*, st. V. (4): nhd. rächen, Rache nehmen, vergelten, wiedergutmachen, jemandem Genugtuung verschaffen, Strafe vollziehen, bestrafen; rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen; widartuon* 2, anom. V.: nhd. wiedergutmachen

wiedergutmachen, mhd. abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; abeverdienen 3, abeferdienen*, abe verdienen, sw. V.: nhd. »abverdienen«, durch Dienstleistungen abgelten, wiedergutmachen; besüenen, sw. V.: nhd. sühnen, versöhnen, wiedergutmachen; bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten

wiedergutmachen, mhd. ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

Wiedergutmachen, mhd. ūfrihten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufrichten, Wiederherstellen, Wiedergutmachen, Ersetzen, Erstatten, Erheben, Aufstellen, Einrichten, Anstrengen

wiedergutmachen, mhd. gebezzeren, gebezzern, sw. V.: nhd. bessern, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, verbessern, aufbessern, Schadenersatz leisten, ändern, büßen, wiedergutmachen; gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

wiedergutmachen, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

wiedergutmachen, mhd. voltuon, volletuon, vollentuon, foltuon*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen, wiedergutmachen, erfüllen, vollziehen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

wiedergutmachen, mnd. indēnen, indenen, sw. V.: nhd. wiedergutmachen, ersetzen, durch Dienste vergelten, wieder einbringen

wiedergutmachen, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen; vörb· ten*, vorb· ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen; vörb· tsamen*, vorbōtsamen, vorbōtsāmen, sw. V.: nhd. büßen, wiedergutmachen; vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten; vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.); vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen; vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen; vörschüldigen*, vorschüldigen, vorschuldigen, sw. V.: nhd. vergelten, wiedergutmachen, entschuldigen; wedderbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbringen, wiedergutmachen, ersetzen, abbringen, zurückbringen; wedderdōn, wedderdūn, mnd.?, st. V.: nhd. »widertun«, wiedergeben, zurückgeben, wiedergutmachen, vergüten, ersetzen, vergelten, rückgängig machen, abstellen, abwenden; wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen

wiedergutmachend, mhd. geltic, geltec, Adj.: nhd. zahlend, Ersatz leistend, wiedergutmachend

Wiedergutmacher, mnd. vörhālære*, vorhāler, M.: nhd. Wiedergutmacher, Helfer

Wiedergutmachung, an. yf-ir-bōt, st. F. (ō): nhd. Wiedergutmachung, Buße

Wiedergutmachung, ae. bœ̄t-en-d-nės-s, bœ̄t-en-d-nės, bēt-en-d-nės-s, bēt-en-d-nės, st. F. (jō): nhd. Wiedergutmachung; dǣ-d-bōt, st. F. (ō): nhd. Buße, Wiedergutmachung; wi-þer-rih-t, st. N. (a): nhd. Vergeltung, Wiedergutmachung

Wiedergutmachung, ahd. buoza* 29, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Verbesserung, Preis, Strafe, Umkehr, Sühneopfer, Wiedergutmachung, Rechtfertigung

Wiedergutmachung, mhd. bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel; buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe

-- Wiedergutmachung leisten: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

-- Wiedergutmachung verschaffen: mhd. ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun

Wiedergutmachung, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

-- Wiedergutmachung leisten: mhd. gebezzeren, gebezzern, sw. V.: nhd. bessern, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, verbessern, aufbessern, Schadenersatz leisten, ändern, büßen, wiedergutmachen

Wiedergutmachung, mhd. suone, suon, sūne, sūn, süene, süen, st. F., st. M.: nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Sühne, Sühnevertrag, Aussöhnung, Versöhnung, Vergleich, Friede, Wiedergutmachung, Ausgleich, Ruhe, Abrechnung

Wiedergutmachung, mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung

-- Wiedergutmachung leisten: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären

Wiedergutmachung, mnd. afdrach, M.: nhd. Wiedergutmachung, Befriedigung des Richters oder der Behörde; afdracht (1), M., F.: nhd. Entschädigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Buße, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

Wiedergutmachung, mnd. richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

-- Anteil an der Wiedergutmachung: mnd. mitrichtinge, F.: nhd. Anteil an der Wiedergutmachung

-- Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens: mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

-- Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme: mnd. ransdēl, ranesdēl*, rānsdeil, M.: nhd. Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme; rānsdēle, rānesdēle*, rānsdeile, F.: nhd. Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme

Wiedergutmachung, mnd. s· ne (2), sōne, s· n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sůne, sune, sw· ne, s· n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung

-- Geld als Wiedergutmachung: mnd. s· negelt*, s· ngelt, N.: nhd. »Sühnegeld«, Geld als Wiedergutmachung

Wiedergutmachung, mnd. vörgen· ginge*, vorgen· ginge, F.: nhd. Befriedigung, Wiedergutmachung, Bezahlung, Auszahlung; vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung; vörn· ginge*, vorn· ginge, vornoginge, F.: nhd. Befriedigung, Wiedergutmachung, Bezahlung, Auszahlung; vörvüllinge*, vorvüllinge, F.: nhd. »Verfüllung«, Ausgleich, Wiedergutmachung, Ersatz, Erfüllung, Ausführung, Durchführung, Vollzug, Leistung

-- Wiedergutmachung erwirken: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

wiedergutzumachen -- nicht wiedergutzumachen seiend, mhd. unergetzet, unregetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unergötzt«, unentschädigt, nicht wiedergutzumachen seiend

wiederhaben, mhd. widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen

wiederhaben, wi(e)derhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederhabung, wi(e)derhabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederhallen, mhd. widergellen, st. V.: nhd. »widergellen«, wiederhallen

wiederhalten, wi(e)derhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederhaltung, wi(e)derhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederhandeln, wi(e)derhandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederhandlung, wi(e)derhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederheim, wi(e)derheim, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiederheimkehr, wi(e)derheimkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederheimkehren, wi(e)derheimkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederheimkehrung, wi(e)derheimkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederheimkommen, wi(e)derheimkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederheimkunft, wi(e)derheimkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederheimschiebung, wi(e)derheimschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederheiraten, wi(e)derheiraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederheischen, mhd. widereischen, wider eischen, red. V., sw. V.: nhd. »wiederheischen«, zurückfordern, zurückverlangen

wiederheischen, wi(e)derheischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederher, wi(e)derher, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiederhergestellt -- völlig wiederhergestellt, mhd. gerehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. völlig wiederhergestellt

wiederhergestellt -- wiederhergestellt werden, ae. *mag-n-ian, sw. V.: nhd. wiederhergestellt werden

wiederhergestellt sein (V.), got. ga-sta-n-d-an 22, unr. st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,87 f., ingressiv, effektiv): nhd. stehenbleiben, haltmachen, bestehen, verbleiben, beharren, stillstehen, bleiben, verharren, wiederhergestellt sein (V.)

wiederherrichten -- Tonnen wiederherrichten, mnd. blenden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, betrügen, verdecken, hinter das Licht führen, Tonnen wiederherrichten

wiederherstelen, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

wiederherstellen, got. at-ga-raíh-t-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vollends in Ordnung bringen, wiederherstellen, einrichten

wiederherstellen, ae. āg-an, ēg-an, Prät.-Präs.: nhd. haben, besitzen, erhalten (V.), übergeben (V.), wiederherstellen, schuldig sein (V.), müssen; ā-gíef-an, ā-géof-an, ā-gif-an, ā-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, liefern, ausliefern, übergeben (V.), darbringen, nachgeben, wiederherstellen, zurückzahlen, zurückgeben; bōt-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. bessern, wiederherstellen; bred-ian (1), breod-ian (1), sw. V.: nhd. wiederherstellen, verwandeln; ed-níe-w-ian, ed-nī-w-ian, sw. V. (2): nhd. sich stets erneuern, wiederherstellen; efen-ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. wiederherstellen; ėf-t-bœ̄t-an, sw. V. (1): nhd. wieder vereinigen, wiederherstellen; ėf-t-ge-bœ̄t-an, sw. V. (1): nhd. wiederherstellen; ėf-t-ge-níe-w-ian, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen; ėf-t-ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. wiederherstellen; ėf-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. wiederholen, wiederherstellen, stärken; ėf-t-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. wiederherstellen, zurückbringen; ėf-t-níe-w-ian, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen; ėf-t-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. wiederherstellen; ėf-t-tim-br-an, sw. V. (1): nhd. wiederherstellen, wiederaufbauen; ge-ed-níe-w-ian, ge-ed-nī-w-ian, sw. V. (2): nhd. erneuern, sich erneuern, wiederherstellen; ge-níe-w-ian, ge-nī-w-ian, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen; in-n-ian, sw. V. (2): nhd. eingehen, hineingehen, beherbergen, einschließen, füllen, wiederherstellen, gut machen; níe-w-ian, nī-w-ian, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen; rėm-ian, sw. V. (2): nhd. ausbessern, wiederherstellen

wiederherstellen, afries. wi-ther-mak-ia 3, wi-thir-mak-ia, sw. V. (2): nhd. wiederherstellen

wiederherstellen, ahd. bezzirōn* 40, sw. V. (2): nhd. bessern, verbessern, wiederherstellen, berreichern; 7zehōn* 23?, sw. V. (2): nhd. färben, ausbessern, wiederherstellen, aneinanderreihen; furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen; giafaren* 8, giavaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, wiederherstellen, wieder aufleben lassen, neu beginnen; gibezzirōn* 18, sw. V. (2): nhd. bessern, bereichern, vollkommener machen, Nutzen bringen, wiederherstellen, erbauen, unterweisen, als gut erklären; gibuozen* 34, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), stillen, vertreiben, beseitigen, befreien, erlösen, erleichtern, wiederherstellen, wiedergutmachen, zufriedenstellen, Buße tun (= sih gibuozen); gifurben* 5, sw. V. (1a): nhd. reinigen, putzen, sühnen, tilgen, ausmerzen, herrichten, wiederherstellen; giheilen 43, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, heiligen, erretten, wiederherstellen; giitaniuwōn* 4, giitniuwōn*, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, wiedergutmachen, reformieren, wiedergewinnen; giniuwōn* 9, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, vom Gewohnten abweichen; gizehōn* 5, sw. V. (2): nhd. wiederherstellen, anordnen, ausbessern; heilen 65, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, erretten, trösten, heiligen, wiederherstellen, lindern?; irniuwōn* 4, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen; irsezzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ersetzen, erstatten, wiederherstellen, ansetzen, versetzen, versetzen von Getränken, ergänzen; niuwōn* 12, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, aufs neue tun, aufs neue schaffen; widarbringan* 10, anom. V.: nhd. wiederbringen, zurückbringen, zurückführen, wiederherstellen, retten, erretten; widarsezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. widersetzen, wiederherstellen, wieder erstatten, zurückerstatten, gegensetzen

wiederherstellen, mhd. averen* (1), avern, ävern, evern, aferen*, afern*, äfern*, äffern, sw. V.: nhd. wiederholen, wieder vorbringen, eine Sache wieder aufgreifen, tadeln, rächen, nachvollziehen, erneuern, wiederherstellen

wiederherstellen, mhd. ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

Wiederherstellen, mhd. ūfrihten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufrichten, Wiederherstellen, Wiedergutmachen, Ersetzen, Erstatten, Erheben, Aufstellen, Einrichten, Anstrengen

wiederherstellen, mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von

wiederherstellen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern; widerbūwen (1), wider būwen, sw. V.: nhd. wiederaufbauen, wiederherstellen; widergemachen 1, sw. V.: nhd. wiederherstellen, wiederaufbauen; widermachen, wider machen, sw. V.: nhd. »widermachen«, von neuem machen, erneuern, wiederherstellen, wiederaufbauen, wiederausfertigen, wiedervermachen; widernæjen 1, widerneien, sw. V.: nhd. »wiedernähen«, wiederherstellen; widerstellen, wider stellen, sw. V.: nhd. wiederherstellen, widersetzen, sich widersetzen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstehen, widerstreben, zuwider sein (V.), verhindern; widerstiften, sw. V.: nhd. wiederherstellen; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären -- reitend wiederherstellen: mhd. widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen

wiederherstellen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

wiederherstellen, mnd. restaurēren, risterēren, sw. V.: nhd. »restaurieren«, wiederherstellen, wiederaufbauen, instand setzen; restituēren, restituīren, sw. V.: nhd. »restituieren«, zurückgeben, erstatten, entschädigen, wiederherstellen, wiederaufbauen, wieder einsetzen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

wiederherstellen, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen; vörnīeren* (1), vornīeren, vornieren, vornigeren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, wiederherstellen, ausbessern, wiederholen, neu bestätigen, von neuem ablegen; vörn· wen*, vorn· wen, sw. V.: nhd. »verneuen«, erneuen, verjüngen, wiederherstellen, von neuem gewinnen, neu ausstellen, bestätigen, wiederkommen; weddermāken*, weddermaken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiedermachen«, wiederherstellen, ausbessern, erneuern; wedderstichten***, sw. V.: nhd. wieder stiften, wiederherstellen

-- die frühere Rechtslage wiederherstellen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- geläutert wiederherstellen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

wiederherstellen, wi(e)derherstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederhersteller, ae. bœ̄t-en-d, bēt-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Wiederhersteller

Wiederhersteller, mhd. widerbringære*, widerbringer, st. M.: nhd. »Widerbringer«, Zurückbringer, Wiederhersteller, Retter, Erretter, Erlöser; widermachære*, widermacher, st. M.: nhd. »Widermacher«, Erneuerer, Wiederhersteller

Wiederhersteller, wi(e)derhersteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederhersteung, ahd. itaniuwī* 2?, st. F. (ī): nhd. Erneuerung, Neuheit, Kräftigung, Wiederhersteung, Beginn

Wiederherstellung, got. ga-raíh-t-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 140,3, vgl. 132,3c): nhd. Zurechtweisung, Wiederherstellung; *raíh-t-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. »Richtung«, Wiederherstellung

Wiederherstellung, ae. ed-níe-w-ung, st. F. (ō): nhd. Erneuerung, Wiederherstellung

-- Wiederherstellung der Gesundheit: ae. ėf-t-bōt, st. F. (ō): nhd. Wiederherstellung der Gesundheit

Wiederherstellung, afries. wi-ther-mak-inge* 7, we-der-mak-inge, w-er-mak-inge, st. F. (ō): nhd. Wiederherstellung

Wiederherstellung, anfrk. gi-rih-t-nus-s-i* 1, st. N. (ja): nhd. Labung, Wiederherstellung

Wiederherstellung, ahd. irkoborida* 1, irkobrida*, st. F. (ō): nhd. Wiederherstellung; irstantannessi 1?, st. N. (ja): nhd. Auferstehung, Wiederherstellung; irstantannessī 1?, st. F. (ī): nhd. Auferstehung, Wiederherstellung; urstentida 13, st. F. (ō): nhd. Auferstehung, Wiederherstellung

Wiederherstellung, mhd. widerbringunge, st. F.: nhd. »Widerbringung«, Wiederherstellung, Zurückbringen, Errettung; widerbūwen (2), st. N.: nhd. Wiederaufbauen, Wiederherstellung; widermachunge, st. F.: nhd. »Wiedermachung«, Erneuerung, Wiederherstellung

Wiederherstellung, mnd. bevestinge, F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Sicherung, Herstellung, Wiederherstellung

Wiederherstellung, mnd. lāvenisse, lāfnisse, F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal; lēvenisse*, lēfnisse F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal, Freundlichkeit, Gabe aus Freundlichkeit, Geschenk aus Freundlichkeit; restitūtie, restitūcie, rostitūt, F.: nhd. Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation; restitūtiōn, restitūciōn, F.: nhd. »Restitution«, Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation; restōrātie, F.: nhd. Wiederherstellung, Erneuerung

Wiederherstellung, mnd. vörnīinge*, vornīinge, vorniginge, vornigginge, F.: nhd. Erneuerung, Wiederaufrichtung, Wiederherstellung, Neuausstellung, Bestätigung, geistige Erneuerung, Wiedergeburt, Läuterung, Neuerung, Änderung; weddermākinge*, weddermakinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedermachung«, Wiederherstellung, Ausbesserung, Erneuerung; wedderstichtinge*, wedderstiftinge, mnd.?, F.: nhd. Wiederstiftung, Wiederherstellung

Wiederherstellung, wi(e)derherstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederherstellung; -- Wiederherstellung; bestimmte Mahlzeit in Klöstern, mnd. refectie, F.: nhd. »Refektion«, Wiederherstellung

Wiederherstellungszeichen, wi(e)derherstellungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiederhervorquellen, mhd. widerquülle, st. F.: nhd. Wiederhervorquellen

Wiederheumfahrt, wi(e)derheimfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wieder-Hineinlegung, anfrk. hidulg-us 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Wieder-Hineinlegung, Wiederbelegung

Wieder-Hineinlegung, ahd. hidulgus 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wieder-Hineinlegung, Wiederbelegung

wiederhochziehen, mhd. widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

wiederholbar, wi(e)derholbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiederholen, germ. *harmjan, germ.?, sw. V.: nhd. wiederholen

wiederholen, an. end-r-nȳja, sw. V.: nhd. erneuern, wiederholen; klif-a, sw. V. (3): nhd. wiederholen; ? *ripp-a, sw. V.: nhd. wiederholen?; up-p-rip-p-a, sw. V.: nhd. wiederholen, eine Sache wieder zur Sprache bringen

wiederholen, ae. æf-t-er-cweþ-an, st. V. (5): nhd. nachsprechen, wiederholen, abschwören; ėf-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. wiederholen, wiederherstellen, stärken

wiederholen, ahd. afaren* 10, avaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, neu einführen, verpflanzen, wieder aufleben lassen; afarōn* 2, avarōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, aufs neue beginnen, jemandes Abbild sein (V.); afursagēn* 1, sw. V. (3): nhd. wiederholen; biwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, führen, entfernen, wandeln, verwandeln, wiederholen; 9zwifaltōn* 8, sw. V. (2): nhd. verdoppeln, verzweifachen, wiederholen; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; giafaren* 8, giavaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, wiederherstellen, wieder aufleben lassen, neu beginnen; giafarōn* 4, giafarōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, erneuern, ersetzen, nachahmen, Abbild sein (V.); ibbihhōn* 1, ibbichōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, wiedererzählen, erneut erzählen, auf etwas zurückkommen; intkwedan* 28, inkwedan*, intquedan*, st. V. (5): nhd. antworten, wiederholen, entsprechen, sich verhalten, gegenüberstehen, antworten auf, sich verhalten zu; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; widarsuohhen* 1, widarsuochen*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, zurückfordern, zurückverlangen; widarzellen* 4, sw. V. (1): nhd. wiederholen, erneut erzählen

wiederholen, ahd. widarhalōn* 3, widarholōn*, sw. V. (2): nhd. »wiederholen«, zurückrufen, zurückziehen, zurückfordern, zurückholen

wiederholen, mhd. aberen*, abern, sw. V.: nhd. wiederholen; anderweiden, sw. V.: nhd. wiederholen; averen* (1), avern, ävern, evern, aferen*, afern*, äfern*, äffern, sw. V.: nhd. wiederholen, wieder vorbringen, eine Sache wieder aufgreifen, tadeln, rächen, nachvollziehen, erneuern, wiederherstellen; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern; erniuwen (1), irniuwen, erniuen, irniuen, ernūwen, irnūwen, sw. V.: nhd. »erneuen«, erneuern, neu werden, beleben, wiederholen; erniuweren*, erniuwern, irniuwern, ernūwern, irwūwern, sw. V.: nhd. erneuern, neu werden, beleben, wiederholen

wiederholen, mhd. geanderweiden, sw. V.: nhd. wiederholen; geaveren*, geävern, geävern, geaferen*, geäfern*, sw. V.: nhd. wiederholen; geeveren*, geevern, geefern*, sw. V.: nhd. wiedertun, wiederholen, Rechtsanspruch wiederholen, wieder vorbringen; geniuwen, sw. V.: nhd. »erneuern«, wiederholen, wiederaufleben lassen; geniuweren*, geniuwern, sw. V.: nhd. »erneuern«, wiederholen, wiederaufleben lassen; iteniuwen, iteniuen, sw. V.: nhd. sich erholen, erneuern, wiederholen; itteren*, ittern, sw. V.: nhd. wiederholen, wiederkäuen

-- Rechtsanspruch wiederholen: mhd. geeveren*, geevern, geefern*, sw. V.: nhd. wiedertun, wiederholen, Rechtsanspruch wiederholen, wieder vorbringen

wiederholen, mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen; repetieren, sw. V.: nhd. repetieren, wiederholen, erneuern

wiederholen, mhd. veranderweiden, feranderweiden*, sw. V.: nhd. wiederholen; verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- Klage wiederholen: mhd. widereveren* 2, widerevern, sw. V.: nhd. zurückfordern, Rechtsanspruch wiederholen, Klage wiederholen

-- Rechtsanspruch wiederholen: mhd. widereveren* 2, widerevern, sw. V.: nhd. zurückfordern, Rechtsanspruch wiederholen, Klage wiederholen

wiederholen, mnd. adderkouwen, āderkouwen, sw. V.: nhd. wiederkauen, wiederholen; erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

wiederholen, mnd. nāsprēken, nāchsprēken*, naspreken, sw. V.: nhd. »nachsprechen«, wiederholen, melden, erzählen, nacherzählen, berichten; · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; repetēren, repetīren, reptern, sw. V.: nhd. wiederholen, durch Wiederholung einüben, wieder aufgreifen, erneut vorbringen

-- Gesang wiederholen: mnd. nāsingen, nāchsingen*, sw. V.: nhd. nachsingen, Gesang wiederholen

-- wiederholen nachsagen: mnd. nāseggen (1), nāchseggen*, nāsēgen, sw. V.: nhd. nachsprechen, wiederholen nachsagen, nachreden, mitteilen, berichten, melden, ausplaudern, verbreiten

wiederholen, mnd. uphālen*, uphalen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufholen, heraufholen, flussaufwärts bringen, verhaften, wiederholen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen; vörnīeren* (1), vornīeren, vornieren, vornigeren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, wiederherstellen, ausbessern, wiederholen, neu bestätigen, von neuem ablegen; wedderreppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbesprechen, von neuem besprechen, wiederholen

-- das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen: mnd. vöranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten

wiederholen, wi(e)derholen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiederholender -- zu wiederholender Teil eines Liedes, mnd. repetītie, repetīcie, F.: nhd. Wiederholung, zu wiederholender Teil eines Liedes; repetītiōn, repetīciōn, F.: nhd. Wiederholung, zu wiederholender Teil eines Liedes

wiederholentlich, wi(e)derholentlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wiederholer, wi(e)derholer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederholt -- ein Thema wiederholt zur Sprache bringen, mnd. podderen, pödderen, pöddern, sw. V.: nhd. dreinhacken, Einwendungen machen, ein Thema wiederholt zur Sprache bringen, widersprechen

wiederholt -- Kaufmann der Hapsal wiederholt besucht, mnd. hāpselvārære*, hāpselvārer, M.: nhd. Kaufmann der mit Hapsal Handel treibt, Kaufmann der Hapsal wiederholt besucht

wiederholt -- oft wiederholt, mnd. vēlvōldich (1), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adj.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise seiend, vielmalig, oft wiederholt; vēlvōldich (2), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adv.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise, vielmalig, oft wiederholt

wiederholt -- schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, mnd. tocken, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, heranholen, locken (V.) (1), verlocken

wiederholt -- wiederholt aussprechen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

wiederholt -- wiederholt die Seite wechseln, mnd. swentsen, sw. V.: nhd. wiederholt die Seite wechseln

wiederholt -- wiederholt ein polterndes Geräusch erzeugen, mnd. rettelen, sw. V.: nhd. rasseln, wiederholt ein polterndes Geräusch erzeugen

wiederholt -- wiederholt stechen, mnd. st· ken (1), stoken, stöcken, sw. V.: nhd. stochern, wiederholt stechen, schüren, stiften, antreiben, martern, aufrühren

wiederholt -- wiederholt stoßen, mnd. st· kelen, stōkelen, sw. V.: nhd. stochern, wiederholt stoßen

wiederholt -- wiederholt vorbringen, mnd. vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen

wiederholt -- wiederholt vorgebrachtes Thema, mnd. podderinge, F.: nhd. Gegensprache, Einwendung, Widerspruch, wiederholt vorgebrachtes Thema

wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

wiederholt, ae. ge-lōm-lic, Adj.: nhd. wiederholt, zahlreich; lōm-lic, Adj.: nhd. wiederholt, zahlreich

wiederholt, ahd. dikki* 30, dicki*, Adj.: nhd. dicht, dick, oft, wiederholt, dichtgedrängt, zusammengedrängt, dickflüssig, fest, schwer; giafarit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. wiederholt

-- wiederholt spucken: ahd. spīwizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausspeien, wiederholt spucken

-- wiederholt zuschnappen: ahd. ? klammezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. rauschen, klappern, tönen, wiederholt zuschnappen?

-- wiederholt zwacken: ahd. hinazwengen* 1, sw. V. (1a): nhd. hinzwängen, belästigen, zwicken, wiederholt zwacken

wiederholt, mhd. dicke (2), Adv.: nhd. immer wieder, wiederholt, oft, mehrfach, mehrmals, häufig, sehr, dicht, dick

-- rasch und wiederholt ergreifen: mhd. begripfen, begriffen, bigripfen, begriphen, sw. V.: nhd. ergreifen, packen, rasch und wiederholt ergreifen, festhalten

-- wiederholt klingen machen: mhd. blenkelen*, blenkeln, sw. V.: nhd. hin und her bewegen, wiederholt klingen machen

wiederholt, mhd. geiteret*, geitert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wiederholt, wiedergekäut; gevach (1), gefach*, mmd., Adj.: nhd. wiederholt, häufig; gevach (2), gefach*, mmd., Adv.: nhd. wiederholt, häufig; ieze, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), jetzt, eben (Adv.) (2), jetzt gleich, gleich darauf, wiederholt, bald ... bald

-- wiederholt stechen: mhd. gebicken, gebecken, sw. V.: nhd. stechen, wiederholt stechen, picken (V.) (1), hacken

wiederholt, mhd. ofte, oft, Adv.: nhd. oft, häufig, immer wieder, wiederholt, öfters

-- wiederholt nicken: mhd. niczen, nicezen*, sw. V.: nhd. wiederholt nicken

wiederholt, mnd. mannichwerve, manichwerve, mennichwerve, mannichwarve, mannichworfe, mannichwerf, mannichwarf, mannichworf, Adv.: nhd. oftmals, häufig, mehrfach, wiederholt; ōvermālich, Adj.: nhd. mehrmalig, wiederholt; replīk (2), repliick, Adv.: nhd. wiederholt, mehrmals

wiederholte -- wiederholte Bedrängung, mnd. reintrūsie, reïntrūsie, F.: nhd. wiederholte Bedrängung

wiederholte -- wiederholte Erklärung des Bannes, mnd. ōverban, M.: nhd. die durch ein kirchliches Gericht (N.) (1) verfügte Exkommunizierung verbunden mit dem Verlust aller geistlicher und weltlicher Rechte, wiederholte Erklärung des Bannes

wiederholte -- wiederholte Gegenaussage, mnd. nārēde, nāchrēde*, narede, F.: nhd. »Nachrede«, Nachwort, Epilog, Erwiderung, wiederholte Gegenaussage, nachträglicher Anspruch, nachträglicher Einspruch, böser Leumund

wiederholte -- wiederholte List, mhd. aberlist, st. M.: nhd. wiederholte List, wiederholte Unklugheit, verfehlte Klugheit

wiederholte -- wiederholte Unklugheit, mhd. aberlist, st. M.: nhd. wiederholte List, wiederholte Unklugheit, verfehlte Klugheit

wiederholte Erklärung der Acht (F.), mnd. ōverachte, ōveracht, oeveracht, āveracht, F.: nhd. »Oberacht«, Aberacht, wiederholte Erklärung der Acht (F.), volle unsühnbare Friedlosigkeit, Androhung der Aberacht

wiederholten -- zu wiederholten Malen, mnd. mēr (2), mēmer?, mēre* Adv.: nhd. mehr, ferner, künftig, zu wiederholten Malen, vielmehr, sondern (Konj.), nur, außer, als

wiederholten -- zum wiederholten Mal, mhd. aber (2), Adv.: nhd. wieder, wiederum, zum zweiten Mal, zum wiederholten Mal, nochmals

wiederholter -- wiederholter Gesang, mnd. ? kīvesanc, M.: nhd. »Keifgesang«?, wiederholter Gesang?

wiederholter -- wiederholter Schlag, mhd. widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein

wiederholter -- wiederholter Verlust der Fährte auf der Jagd, mhd. widerruch, st. N.: nhd. wiederholter Verlust der Fährte auf der Jagd

wiederholter -- wiederholter Versuch der Fährte auf der Jagd, mhd. widerbruch, st. N.: nhd. wiederholter Versuch der Fährte auf der Jagd

Wiederholuhr, wi(e)derholuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederholung, ae. ge-lōm-lic-nės-s, ge-lōm-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Wiederholung, stark besuchte Versammlung

Wiederholung, ahd. afarunga* 2, avarunga*, st. F. (ō): nhd. Wiederholung; afurbrungisal* 1, avurbrungisal*, st. N. (a): nhd. Wiederholung;

afurlēra* 1, avurlēra, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung, Wiederholung der Lehre, Wiederholung des Gesetzes, Lehre in zweiter Fassung; afursprāhha* 1, avursprāhha*, afursprācha*, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung; giafarōt* 1, giavarōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Wiederholung; giafarunga* 1, giavarunga*, st. F. (ō): nhd. Wiederholung, Wechselseitigkeit

-- Wiederholung der Lehre: ahd. afurlēra* 1, avurlēra, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung, Wiederholung der Lehre, Wiederholung des Gesetzes, Lehre in zweiter Fassung

-- Wiederholung des Gesetzes: ahd. afurlēra* 1, avurlēra, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung, Wiederholung der Lehre, Wiederholung des Gesetzes, Lehre in zweiter Fassung

Wiederholung, mhd. averen* (2), evern, aferen*, efern*, st. N.: nhd. Wiederholung, Wiedervorbringen; äverunge, äferunge*, averunge, aferunge*, st. F.: nhd. Wiederholung; erholunge 2, st. F.: nhd. »Erholung«, Wiederholung, Anfechtung

Wiederholung, mhd. nāchrede, nōchrede, st. F.: nhd. »Nachrede«, üble Nachrede, Verleumdung, Duplik, Nachwort, Wiederholung

Wiederholung, mhd. widerrede (2), st. F.: nhd. Wiederholung

-- Wiederholung des Subjektbegriffs: mhd. zwivaltigunge, st. F.: nhd. »Zwiefältigung«, Wiederholung des Subjektbegriffs

Wiederholung, mnd. repetēringe, repertērinc, F.: nhd. Wiederholung, erneuter Vortrag; repetītie, repetīcie, F.: nhd. Wiederholung, zu wiederholender Teil eines Liedes; repetītiōn, repetīciōn, F.: nhd. Wiederholung, zu wiederholender Teil eines Liedes; resūmptie, F.: nhd. Wiederholung

-- durch Wiederholung einüben: mnd. repetēren, repetīren, reptern, sw. V.: nhd. wiederholen, durch Wiederholung einüben, wieder aufgreifen, erneut vorbringen

-- Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses: mnd. māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Wiederholung, mnd. wedderreppinge, mnd.?, F.: nhd. Wiederbesprechung, Wiederholung

-- seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

Wiederholung, wi(e)derholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederholungsfall, wi(e)derholungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederholungskursus, wi(e)derholungskurs(us), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederholungszeichen, wi(e)derholungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiederhören, wi(e)derhören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederich, wi(e)derich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederinbesitznahme -- Recht auf Wiederinbesitznahme einer Liegenschaft, mnd. regres, M.: nhd. »Regress«, Rückkehr, Recht auf Wiederinbesitznahme einer Liegenschaft

Wiederinbetriebnahme, wi(e)derinbetriebnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederinbetriebsetzen, wi(e)derinbetriebsetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiederinkraftsetzen, wi(e)derinkraftsetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiederkäuen, idg. *reusmen-, Sb.: nhd. Wiederkäuen, Kehle (F.) (1), Gurgel

wiederkauen, germ. *maujan, germ.?, sw. V.: nhd. wiederkauen; *rukatjan, sw. V.: nhd. rülpsen, wiederkauen

wiederkäuen, germ. *rukjan, sw. V.: nhd. wiederkäuen

wiederkäuen, an. jōrt-ra, sw. V.: nhd. wiederkäuen

wiederkäuen, ae. ed-re-c-c-an, ed-ro-c-ian, eod-or-c-an, eod-or-c-ian, sw. V. (1, 2): nhd. wiederkäuen

Wiederkäuen, ae. ed-ro-c (1), st. M. (a): nhd. Wiederkäuen, Schlund, Gurgel

wiederkäuen, ahd. itarukken* 15, itarucken*, itrukken*, sw. V. (1a): nhd. wiederkäuen, immer wieder kauen, kauen (von Wein)

Wiederkäuen, ahd. itarukki* 1, itarucki*, st. N. (ja): nhd. Schlund, Gurgel, Wiederkäuen

wiederkäuen, mhd. itekiuwen*, itekouwen, sw. V.: nhd. wiederkäuen, widerkauen; iterücken, itrücken, itrucken, idrucken, sw. V.: nhd. wiederkäuen; itteren*, ittern, sw. V.: nhd. wiederholen, wiederkäuen

wiederkauen, mnd. adderkouwen, āderkouwen, sw. V.: nhd. wiederkauen, wiederholen; ēderkouwen, edderkouwen, sw. V.: nhd. wiederkauen, wiederkäuen

wiederkäuen, mnd. ēderkouwen, edderkouwen, sw. V.: nhd. wiederkauen, wiederkäuen; edreken, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkäuen; ērkouwen, sw. V.: nhd. wiederkäuen

wiederkauen, wi(e)derkauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederkäuen, wi(e)derkäuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederkäuer -- Blättermagen der Wiederkäuer, mnd. salter (2), M., N.: nhd. Blättermagen der Wiederkäuer

Wiederkäuer, wi(e)derkäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederkäuergröße, wi(e)derkäuergrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederkäuerin, wi(e)derkäuerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederkäuermagen, wi(e)derkäuermagen, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiederkäuern -- bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt, mnd. rōde (1), M.: nhd. bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt, Labmagen

Wiederkäuers -- erster Abschnitt des Magens eines Wiederkäuers, mnd. panse, panze, pantse, pans, pansen, M., F.: nhd. Pansen, erster Abschnitt des Magens eines Wiederkäuers, Bauch eines Menschen

Wiederkäuerschädel, wi(e)derkäuerschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederkauf -- ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist, mnd. dōdenkōp*, dodenkōp, mnd.?, M.: nhd. ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist

Wiederkauf -- Wiederkauf Rückkauf, mnd. wedderkōp, mnd.?, M.: nhd. »Wiederkauf« Rückkauf, Rückkaufsrecht

Wiederkauf (einer Rente), mnd. afk· pinge, F.: nhd. »Abkaufung«, Kauf, Ablösung, Wiederkauf (einer Rente)

Wiederkauf, mhd. widerkouf, st. M.: nhd. Wiederkauf, Rückkauf, Rückkaufsrecht, Wiedereinlösung eines Pfandes, Rückzahlung, Wiedervergeltung, Entschädigung; widerlœsunge, st. F.: nhd. »Widerlösung«, Wiederkauf, Wiedereinkauf

Wiederkauf, mnd. nēgerkōp, nēgærekōp*?, nāerkōp, M.: nhd. Näherkauf?, Wiederkauf, Wiederkaufsrecht

-- gegen Erstattung des Kaufgelds geschehender Wiederkauf: mnd. nākōp, M.: nhd. Näherkauf, gegen Erstattung des Kaufgelds geschehender Wiederkauf

-- Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird: mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

-- Wiederkauf geliehener bzw. versetzter Gegenstände: mnd. l· sekündinge, losekundinge, l· sekündige, F.: nhd. Aufkündigung, Loskündigung, Wiedereinlösung, Wiederkauf geliehener bzw. versetzter Gegenstände, Rente

Wiederkauf, wi(e)derkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederkaufbrief, wi(e)derkaufbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederkaufen, mnd. wedderk· pen*, wedderkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederkaufen«, zurückkaufen, einlösen

Wiederkäufler, wi(e)derkäuf(l)er, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederkäuflich, mnd. wedderk· pich*, wedderkopich, mnd.?, Adj.: nhd. wiederkäuflich, ablösbar, tilgbar

Wiederkaufs -- Recht des Wiederkaufs, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

Wiederkaufsgülte, wi(e)derkaufsgulte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederkaufslehen, wi(e)derkaufslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiederkaufspreis, wi(e)derkaufspreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederkaufsrecht, mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

Wiederkaufsrecht, mnd. nēgerkōp, nēgærekōp*?, nāerkōp, M.: nhd. Näherkauf?, Wiederkauf, Wiederkaufsrecht

Wiederkaufsrecht, wi(e)derkaufsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiederkaufsweise, wi(e)derkaufsweis(e), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wiederkaufung -- Wiederkaufung Rückkauf, mnd. wedderk· pinge*, wedderkopinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiederkaufung« Rückkauf, Rückkaufsrecht

Wiederkaufung, wi(e)derkaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederkäuung, wi(e)derkäuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederkehr -- regelmäßige Wiederkehr eines Termins, mnd. revolūtie*, revelūcie, F.: nhd. regelmäßige Wiederkehr eines Termins, Umlauf eines Planeten; revolūtiōn, F.: nhd. regelmäßige Wiederkehr eines Termins, Umlauf eines Planeten

Wiederkehr, ahd. widarfart* 7, st. F. (i): nhd. Wiederkehr, Rückfahrt, Widerwärtigkeit, beschwerlicher Weg; widarikērida* 2, widarkērida*, st. F. (ō): nhd. Wiederkehr, Umkehrung, Zurückschieben, Streitigkeit, Auseinandersetzung; widarkēr* 1, st. M. (i?): nhd. Wiederkehr, Umkehrung; widarkēra* 1, st. F. (ō): nhd. Wiederkehr, Streitigkeit, Auseinandersetzung; widarzukka* 1, widarzucka*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Wiederkehr

Wiederkehr, mhd. kunft, kumft, st. F.: nhd. »Kunft«, Kommen, Zukunft, Ankunft, Nahen, Rückkehr, Wiederkehr

Wiederkehr, mhd. widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung

Wiederkehr, mhd. widerkunft, widerkumft, st. F.: nhd. »Wiederkunft«, Rückkehr, Wiederkehr; widerwanc, st. M.: nhd. »Widerwank«, Wiederkehr, Schwanken, Unbeständigkeit, Flucht (F.) (1), Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr

Wiederkehr, mnd. kēringe (2), F.: nhd. »Kehrung«, Wiederkehr, Wendung des Windes, Umkehr, Drehung, Krisis der Krankheit, Rückerstattung, Rückzahlung

-- Begängnis der jährlichen Wiederkehr des Todestags: mnd. jārgetīde, F., N.: nhd. Jahreswende, Begängnis der jährlichen Wiederkehr des Todestags

-- jährliche Wiederkehr des Todestags: mnd. jārverst, F.: nhd. Frist eines Jahres, jährliche Wiederkehr des Todestags

Wiederkehr, mnd. wedderkēr, wedderkār, mnd.?, M.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēre, wedderkare, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēringe, wedderkaringe, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung

Wiederkehr, wi(e)derkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederkehren, ae. ā-geagn-wė-nd-an, sw. V.: nhd. zurückkehren, wiederkehren; on-géagn-ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. wiederkehren

wiederkehren, afries. wi-ther-kê-r-a 1, sw. V. (1): nhd. wiederkehren, zurückkehren

wiederkehren, anfrk. wi-ther-e-kē-r-en* 6, sw. V. (1): nhd. wiederkehren, zurückkehren

wiederkehren, ahd. widarkēren* 10, sw. V. (1a): nhd. wiederkehren, zurückkehren, zurückbringen, zurückschieben, zurückweichen, hinwenden, umdrehen

wiederkehren, mhd. widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

wiederkehren, mnd. wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen

wiederkehren, wi(e)derkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederkehrend -- in viertägigen Abstand wiederkehrend, mnd. quārtāne (2), Adj.: nhd. in viertägigen Abstand wiederkehrend

wiederkehrend -- nicht wiederkehrend, ae. n-æf-t-cie-r-r-en-d, ni-æf-t-cie-r-r-en-d*, Adj.: nhd. nicht wiederkehrend

wiederkehrend, ahd. widarfartīg* 1, Adj.: nhd. wiederkehrend, zurückgebracht, zurückkommend; *widarwantallīh?, Adj.: nhd. wiederbringlich, wiederkehrend

-- monatlich wiederkehrend: ahd. mānōdwentīg* 1, Adj.: nhd. monatlich, monatlich wiederkehrend, mondsüchtig

-- nicht wiederkehrend: ahd. unwidarwantallīh* 1, Adj.: nhd. unwiederbringlich, nicht wiederkehrend

wiederkehrend, mhd. widerkērende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wiederkehrend

wiederkehrende -- in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, mnd. pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld

wiederkehrende -- jährlich wiederkehrende Fest, ahd. jārgiwanta* 1, st. F. (ō): nhd. Jahreswende, jährlich wiederkehrende Fest

wiederkehrende -- wiederkehrende Periode, mnd. atmāl, Sb.: nhd. wiederkehrende Periode, Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, Mietanfang; etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

wiederkehrende -- wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

wiederkehrende -- wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

wiederkehrende -- wiederkehrende Zeit, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

wiederkehrende -- wiederkehrende Zeit, mnd. getīde, N.: nhd. Zeit, bestimmte Zeit, wiederkehrende Zeit, Zeit der Ebbe und Flut, Flutzeit, kanonische Horen

wiederkehrenden -- Krankheit mit viertägig wiederkehrenden Fieberschüben und kalten Schweißausbrüchen, mnd. quārtāne (1), quārtāna, quārtānia, quārtānie, quātönnie, F.: nhd. Quartana, Krankheit mit viertägig wiederkehrenden Fieberschüben und kalten Schweißausbrüchen

wiederkehrenden -- von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch, mnd. mānesüchtich*, mānsüchtich, maensüchtich, mānsutich, Adj.: nhd. von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch, menstruierend

wiederkehrender -- periodisch wiederkehrender Zeitraum, mnd. ēvenlīt, ēmelīt, N.: nhd. periodisch wiederkehrender Zeitraum, vierundzwanzig Stunden

wiederkehrendes -- jährlich wiederkehrendes Fest, ahd. jārwentigī* 1, st. F. (ī): nhd. Jahreswende, Jahreswechsel, jährlich wiederkehrendes Fest

wiederkehrendes -- vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr, mnd. jubeljār, N.: nhd. Jubeljahr, vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr

wiederkehrendes -- wiederkehrendes Fieber, ahd. itslaht 3, st. F. (i): nhd. Rückschlag, Rückfall, wiederkehrendes Fieber; itslahtī 1, st. F. (ī): nhd. Rückschlag, Rückfall, wiederkehrendes Fieber; itslahtigī* 2, st. F. (ī): nhd. Rückschlag, Rückfall, wiederkehrendes Fieber

Wiederkehrer, mhd. widerkērære*, widerkērer, st. M.: nhd. »Wiederkehrer«, zur Wende Gehöriger

Wiederkehrer, wi(e)derkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederkehrig, mnd. wedderkērich, mnd.?, Adj.: nhd. »wiederkehrig«

wiederkehrlich, mnd. wedderkērlīk*, wedderkērlik, mnd.?, Adj.: nhd. »wiederkehrlich«

Wiederkehrreim, wi(e)derkehrreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederkehrung, wi(e)derkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederkehrungspunkt, wi(e)derkehrungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederkennen, wi(e)derkennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederkochen, wi(e)derkochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederkommen, ae. ėf-t-wun-ian, sw. V. (2): nhd. zurückkehren, wiederkommen

wiederkommen, afries. wi-ther-ku-m-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. wiederkommen, zurückkommen

wiederkommen, as. wi-th-ar-ku-m-an* 1, st. V. (4): nhd. »wiederkommen«, zurückkehren

wiederkommen, ahd. widarkweman* 2, widarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. wiederkommen, zurückkehren

wiederkommen, mhd. widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

Wiederkommen, mhd. widerkomen (2), st. N.: nhd. Wiederkommen, Wiederkunft, Rückkehr, Ersatz

Wiederkommen, mnd. inkōminge, inkāminge, inkominge, F.: nhd. Hereinkommen (N.), Einkommen, Wiederkommen, Rückkehr, Eingang, Einkunft

wiederkommen, mnd. vörn· wen*, vorn· wen, sw. V.: nhd. »verneuen«, erneuen, verjüngen, wiederherstellen, von neuem gewinnen, neu ausstellen, bestätigen, wiederkommen; wedderkōmen*, wedderkomen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederkommen, zurückkehren, entgegentreten, zuwiderhandeln, zurückkommen, zurücktreten, aufgeben, aufsagen

wiederkommen, wi(e)derkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederkömmling, wi(e)derkömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederkommung, mnd. wedderkōminge*, wedderkominge, mnd.?, F.: nhd. »Wiederkommung«, Wiederkunft, Heimkehr

Wiederkommung, wi(e)derkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederkreuz, wi(e)derkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiederkriegen, mhd. widerkriegen (2), st. N.: nhd. »Wiederkriegen«, Zurückstreben, Widerstreben

wiederkriegen, mnd. wedderkrīgen* (2), wedderkrigen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. wiederkriegen, wiedererhalten (V.), wiedergewinnen

wiederkriegen, wi(e)derkriegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederkünden, wi(e)derkünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederkunft, got. qu-m-s 14, st. M. (i): nhd. Ankunft, Wiederkunft

Wiederkunft, mhd. reide (1), st. F.: nhd. Drehung, Wendung, Krümmung, Umkehr, Rückkehr, Wiederkunft, Gedrehtes, Gelocktes, Drehendes

Wiederkunft, mhd. widerkomen (2), st. N.: nhd. Wiederkommen, Wiederkunft, Rückkehr, Ersatz

Wiederkunft, mhd. widerkunft, widerkumft, st. F.: nhd. »Wiederkunft«, Rückkehr, Wiederkehr

Wiederkunft, mnd. wedderkōminge*, wedderkominge, mnd.?, F.: nhd. »Wiederkommung«, Wiederkunft, Heimkehr; wedderkumpst*, wedderkumst, wedderkomst, mnd.?, F.: nhd. Wiederkunft, Rückkehr

Wiederkunft, wi(e)derkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW wiederkünftig, wi(e)derkünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wiederküssen, mhd. widerküssen (2), st. N.: nhd. »Wiederküssen«

wiederküssen, mhd. widerküssen* (1)**, V.: nhd. »wiederküssen«

wiederladen, wi(e)derladen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederladung, wi(e)derladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederlage, wi(e)derlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederlassen, wi(e)derlassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederlauf, mhd. widerlouf, st. M.: nhd. »Widerlauf«, Gegenlauf, Wiederlauf, Rücklauf, Wildwechsel, Rückkehr, Rekurs, Appellation, Widerstand, Gegensatz, Widerspruch

wiederleben, wi(e)derleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederlebung, wi(e)derlebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederlege, wi(e)derlege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederlegung, wi(e)derlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederlegungsschreiben, wi(e)derlegungsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiederlegungsschrift, wi(e)derlegungsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederleihen, mhd. widerlīhen 22, st. V.: nhd. »wiederleihen«, wiederverleihen, weiterverleihen

wiederlesen, ahd. widarlesan* 1, st. V. (5): nhd. wiederlesen

wiederlesen, ahd. widarzeihhanen* 2, widarzeichanen*, widarzeihnen*, sw. V. (1a): nhd. »wiederlesen«, nachahmen, nachzeichnen

wiederlesen, wi(e)derlesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederlesung, wi(e)derlesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederletz, wi(e)derletz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiederliebe, wi(e)derliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederlieben, mhd. widerminnen, wider minnen, sw. V.: nhd. wiederlieben, seine Gegenliebe schenken

wiederlieben, wi(e)derlieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederlieferung, wi(e)derlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederlitzen, wi(e)derlitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederlohn, wi(e)derlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederlohnen, wi(e)derlohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederlohnung, wi(e)derlohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederlösbares -- wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

wiederlöse, wi(e)derlöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederlösen, wi(e)derlösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederlösung, wi(e)derlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedermachen, mnd. weddermāken*, weddermaken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiedermachen«, wiederherstellen, ausbessern, erneuern

wiedermachen, wi(e)dermachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedermacher, wi(e)dermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedermacherin, wi(e)dermacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedermachung, mhd. widermachunge, st. F.: nhd. »Wiedermachung«, Erneuerung, Wiederherstellung

Wiedermachung, mnd. weddermākinge*, weddermakinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedermachung«, Wiederherstellung, Ausbesserung, Erneuerung

Wiedermachung, wi(e)dermachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedermäuen, wi(e)dermäuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedermelden, wi(e)dermelden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedermessen, ae. ėf-t-ge-me-t-an, st. V. (5): nhd. wiedermessen, zurückmessen, zurückgehen

wiedermessen, mnd. weddermēten*, weddermeten, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedermessen«, zurückmessen, überdenken

wiedermessen, wi(e)dermessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedermurmeln, wi(e)dermurmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedern, wi(e)dern, schw. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedernähen, mhd. widernæjen 1, widerneien, sw. V.: nhd. »wiedernähen«, wiederherstellen

wiedernehmen, afries. wi-ther-nim-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. wiedernehmen, zurücknehmen

wiedernehmen, mnd. weddernēmen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedernehmen«, zurücknehmen

wiedernehmen, wi(e)dernehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedernehmung, mnd. weddernēminge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedernehmung«, Zurücknehmung

wiederneigen, mnd. weddernēgen, wedderneigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederneigen«, zurückneigen; weddernīgen, weddernīggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederneigen«, zurückneigen

wiedernieten, wi(e)dernieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederordnen, wi(e)derordnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederordnung, wi(e)derordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederpfänden, wi(e)derpfänden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederprall, wi(e)derprall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederprallen, wi(e)derprallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederprellen, wi(e)derprellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederprellung, wi(e)derprellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederpressen, mnd. wedderpersen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederpressen«, zurückdrehen, zurückwenden

wiederprüfen, mnd. wedderpr˙ ven*, wedderproven, wedderpruven, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederprüfen«, verwerfen

wiederquicken, mnd. wedderquicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederquicken«, wieder aufleben lassen

Wiederrache, wi(e)derrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederreise, wi(e)derreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederreiten, wi(e)derreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederrichten, mnd. wedderrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederrichten«, ersetzen (Kosten bzw. Schaden)

wiederrichten, wi(e)derrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederrichtung, mnd. wedderrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiederrichtung«, Ersetzung

Wiederrichtung, wi(e)derrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederrufen, wi(e)derrufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedersage, wi(e)dersage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedersagen, wi(e)dersagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedersager, wi(e)dersager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedersagerin, wi(e)dersagerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedersagung, mnd. weddersegginge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedersagung«, Widerspruch, Widerruf, Aufkündigung, Lossagung, Ankündigung

wiedersammeln, afries. wi-ther-gad-er-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. wiedersammeln

wiedersammeln, ahd. afurgilesan* 1, st. V. (5): nhd. »wiedersammeln«, wieder einsammeln

wiederschaffen, mhd. widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken

wiederschaffen, mnd. wedderschāpen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiederschaffen«, rückgängig machen, aufheben

wiederschaffen, wi(e)derschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederschau, mnd. wedderschouw*, wedderschaw, mnd.?, N.: nhd. »Wiederschau«, Rückblick, Umsicht, Aufsicht?, Wetterbeobachtung?

wiederschauen, mnd. wedderschouwen***, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederschauen, zurückblicken

wiederschauen, wi(e)derschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederschein, mhd. gegenblic, st. M.: nhd. Wiederschein, Blick

Wiederschein, mhd. widerblœze, st. F.: nhd. Wiederschein, Reflex

wiederschellen, wi(e)derschellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederschelten, wi(e)derschelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederschenken, wi(e)derschenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederschenkung, wi(e)derschenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederschicken, mnd. wedderschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederschicken«, wieder herstellen, wieder zustellen, ausliefern

wiederschicken, wi(e)derschicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederschiebung, wi(e)derschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederschießen, wi(e)derschieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederschlagen, mnd. wedderslān, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederschlagen, zurückschlagen

wiederschlagen, wi(e)derschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederschlagung, wi(e)derschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederschließen, mnd. wedderslūten, weddersluten, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederschließen«

wiederschmähen, wi(e)derschmähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederschmecken, mnd. weddersmecken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederschmecken«

wiederschmeißen, wi(e)derschmeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederschnellen, wi(e)derschnellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederschöpfung, wi(e)derschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederschreiber, wi(e)derschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederschrift, wi(e)derschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederschwall, wi(e)derschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedersee, wi(e)dersee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedersehen, mhd. beschouwen (1), sw. V.: nhd. anschauen, beschauen, betrachten, schauen, sehen, wahrnehmen, besuchen, wiedersehen, durchsehen, prüfen, erkennen

wiedersehen, mhd. gesehen (1), gesēn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, treffen, antreffen, ansehen, zur Kenntnis nehmen, in Augenschein nehmen, besuchen, wiedersehen

wiedersehen, wi(e)dersehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedersehensfreude, wi(e)dersehensfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedersehung, wi(e)derersehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedersehung, wi(e)dersehung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiedersein, wi(e)dersein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiedersenden, ae. on-géagn-géo-t-an, st. V. (2): nhd. geben, wiedergeben, wiedersenden

wiedersenden, mnd. weddersenden, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiedersenden«

wiedersenden, wi(e)dersenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedersendung, wi(e)dersendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedersetzen, wi(e)dersetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedersetzung, wi(e)dersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedersitzen, wi(e)dersitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederspeien, wi(e)derspeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederspiegeln, mhd. ūzschīnen, ūz schīnen, st. V.: nhd. »ausscheinen«, durchschimmern, hervorsehen, hervorschimmern, wiederspiegeln -- sich wiederspiegeln: mhd. widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben

wiederspringen, wi(e)derspringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedersprung, wi(e)dersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederstallung, wi(e)derstallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederstammeln, wi(e)derstammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederständung, wi(e)derständung, F.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiederstandung, wi(e)derstandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederstatt, wi(e)derstatt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederstatten, wi(e)derstatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederstatter, wi(e)derstatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederstattung, wi(e)derstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederstattungsstunde, wi(e)derstattungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederstechen, wi(e)derstechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederstehung, wi(e)derstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederstellen, wi(e)derstellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiederstellen, wi(e)derstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedersteller, wi(e)dersteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederstellung, wi(e)derstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederstiftung, mnd. wedderstichtinge*, wedderstiftinge, mnd.?, F.: nhd. Wiederstiftung, Wiederherstellung

Wiederstock, wi(e)derstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederstoßen, wi(e)derstoszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiederstoßen, wi(e)derstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederstrebig, mhd. widerstrebic, Adj.: nhd. »wiederstrebig«, widerstrebend, widersetzlich

wiederstreichen, wi(e)derstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederstrich, wi(e)derstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederströmen, wi(e)derströmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederstutzen, wi(e)derstutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedersuchen, wi(e)dersuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedersuchung, wi(e)dersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedersüßen, mhd. widersüezen, sw. V.: nhd. »wiedersüßen«, süßen

Wiedertat, wi(e)dertat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedertauf, wi(e)dertauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedertaufe, mnd. wedderd· pærīe*, wedderdoperie, mnd.?, F.: nhd. »Wiedertäuferei«, Wiedertaufe, Wiedertaufen (N.); wedderd· pe*, wedderdope, mnd.?, F.: nhd. Wiedertaufe

Wiedertaufe, wi(e)dertaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedertaufen (N.), mnd. wedderd· pærīe*, wedderdoperie, mnd.?, F.: nhd. »Wiedertäuferei«, Wiedertaufe, Wiedertaufen (N.)

wiedertaufen, mnd. wedderd· pen*, wedderdopen, mnd.?, sw. V.: nhd. wiedertaufen

wiedertaufen, wi(e)dertaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäufer -- ein Schimpfwort für die Gegner der münsterschen Wiedertäufer, mnd. potkrist, pothkrist, M.: nhd. »Pottchrist«, ein Schimpfwort für die Gegner der münsterschen Wiedertäufer

Wiedertäufer, mnd. sacramentērære*, sacramentērer, sacramentīrer, M.: nhd. Sakramentierer, Wiedertäufer, Gegner der katholischen Abendmahlslehre

Wiedertäufer, mnd. wedderd· pære*, wedderdoper, mnd.?, M.: nhd. Wiedertäufer

Wiedertäufer, wi(e)dertäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäuferei, mnd. wedderd· pærīe*, wedderdoperie, mnd.?, F.: nhd. »Wiedertäuferei«, Wiedertaufe, Wiedertaufen (N.)

Wiedertäuferei, wi(e)dertäuferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäufergeist, wi(e)dertäufergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäufergeschirr, wi(e)dertäufergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäuferin, wi(e)dertäuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedertäuferisch, mnd. d· pærisch*, · döpersch, Adj.: nhd. täuferisch, wiedertäuferisch

wiedertäuferisch, wi(e)dertäuferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäuferkönig, wi(e)dertäuferkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäufernest, wi(e)dertäufernest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäuferpflaster, wi(e)dertäuferpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäuferprophet, wi(e)dertäuferprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäuferreich, wi(e)dertäuferreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäuferrotte, wi(e)dertäuferrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäufers -- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte, mnd. stütenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

Wiedertäufersekte, wi(e)dertäufersekte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäufertaler, wi(e)dertäufertaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäufertum, wi(e)dertäufertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiedertäuferwesen, wi(e)dertäuferwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiedertaufisch, wi(e)dertäufisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiedertönen, ae. on-s-ciel-l-an, sw. V. (1): nhd. wiedertönen, antworten

wiedertragen, wi(e)dertragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedertragen; -- wiedertragen; zurücktragen, mnd. wedderdrāgen*, wedderdragen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedertragen«; wedderdrēgen***, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedertragen«

Wiedertragung, mnd. wedderdrāginge***, mnd.?, F.: nhd. »Wiedertragung«, Zurücktragung, Zurückbringung; wedderdrēginge*, wedderdreginge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedertragung«, Zurücktragung, Zurückbringung

wiedertreffen, wi(e)dertreffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedertreiben, wi(e)dertreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedertreibung, wi(e)dertreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedertreten, wi(e)dertreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedertritt, wi(e)dertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiedertun, mhd. geeveren*, geevern, geefern*, sw. V.: nhd. wiedertun, wiederholen, Rechtsanspruch wiederholen, wieder vorbringen

wiedertun, wi(e)dertun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederuafblühung, wi(e)deraufblühung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederüberkommen, wi(e)derüberkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederübernahme, wi(e)derübernahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederübernehmen, wi(e)derübernehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederübersehen, wi(e)derübersehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederüberseher, wi(e)derüberseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederübersehung, wi(e)derübersehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederum, got. af-t-r-a 102=101, afta, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 193, Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), (zeitlich u. örtlich): nhd. wieder, zurück, rückwärts, wiederum, abermals

wiederum, an. apt-r, Adv.: nhd. zurück, wiederum

wiederum, ae. ed-, Präf.: nhd. wiederum

wiederum, afries. ef-t (1) 12, Adv.: nhd. nachher, dann, wiederum; ef-t-a 8, Präp., Adv.: nhd. hinter, an zweiter Stelle, wiederum; wi-th 47, wi-th-e (1), Präp.: nhd. wider, gegen, wiederum, zu, gemäß, gegenüber, im Verkehr mit, bei Teilung mit, im Tausch gegen, zum Ersatz für; wi-ther-um 1 und häufiger?, Adv.: nhd. wiederum

-- wiederum befahren: afries. wi-ther-far-a 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. zurückkehren, wiederum befahren

wiederum, anfrk. wi-ther (2) 8, Präp.: nhd. gegen, wider, wiederum

wiederum, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; anderēst 32, Adv.: nhd. »anders«, wiederum, zum zweiten Mal, zum andern, beim zweiten Mal, abermals, wieder, zweimal; bifuri* 8, Adv.: nhd. nachher, wiederum, künftig, in ferner Zukunft; daragagan 48, daragagani*, Adv.: nhd. dagegen, im Gegenteil, andererseits, dorthin, wiederum, entgegen; darawidari* 14, Adv.: nhd. dagegen, dafür, wiederum, wogegen, hingegen, umgekehrt, im Vergleich damit, entgegen; einhertōn 3, einherto, Adv.: nhd. einzeln, gegenseitig, wiederum; furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum; wehsallīhho* 4, wehsallīcho*, Adv.: nhd. veränderlich, wechselweise, gegenseitig, im Gegenzug, wiederum; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

-- wiederum züchtigen: ahd. widarrefsen* 1, sw. V. (1a): nhd. züchtigen, wiederum züchtigen

wiederum, mhd. aber (2), Adv.: nhd. wieder, wiederum, zum zweiten Mal, zum wiederholten Mal, nochmals; abersā, Adv.: nhd. sogleich nochmals, sofort wieder, wiederum; anderstunt, anderstunde, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, nochmals, wiederum, wieder, zweitens, noch einmal; anderweide, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderweit, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder

wiederum, mhd. herwidereumbe*, herwiderumbe, Adv.: nhd. wiederum, dagegen, umgekehrt; hinewiderumbe*, hinwiderumbe, Adv.: nhd. »hinwiderum«, wiederum, dagegen, weiterhin; hinwider, hinewider, Adv.: nhd. zurück, wieder, rückwärts, nach, von hinten, weiter, wiederum, dagegen

wiederum, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; widerumbe, Adv.: nhd. wiederum, noch einmal; widerwartes, widerwarts, Adv.: nhd. entgegen, zurück, wiederum, umgewendet, verkehrt; widerwert (2), widerwart, Adv.: nhd. entgegen, zurück, wiederum, verkehrt

wiederum, mnd. achter (4), achtere, Adv.: nhd. hinten, zurück, weiterhin, später, nachher, wiederum; andermāl, Adv.: nhd. »andermals«, zum zweiten Mal, wiederum; andermāles*, andermāls, Adv.: nhd. »andermals«, zum zweiten Mal, wiederum; anderwēde, anderweide, anderwēt, anderweit, anderweyde, Adv.: nhd. wiederum, abermals, zum zweiten Mal; āver (1), ōver, ēver, Konj.: nhd. abermals, wiederum, von Neuem, zum zweiten Mal, aber, dagegen; āvermāl, Adv.: nhd. »abermal«, zur Zeit, wiederum, zum anderen Mal; āvers, āverst, Konj.: nhd. aber, abermals, wiederum; echt (1), Adv., Konj.: nhd. abermals, wiederum, ferner, später, danach, nachher; echter (2), Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echteres*, echters, Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echtes (1), echts, Adv.: nhd. abermals, wieder, wiederum

wiederum, mnd. öchter, Adv.: nhd. wiederum; ōver (1), ˙ ver, oͤuer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem; ōverēns, ōvereins, ōvereens, averēns, avereins, Adv.: nhd. abermals, wiederum, noch einmal erneut, sogleich, unmittelbar

wiederum, mnd. wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm; wedderümme*, wedderumme, wedderumb*, mnd.?, Adv.?: nhd. wiederum, von neuem, zum andern Male, andrerseits, ebenso, umgekehrt, im Gegenteil

-- wiederum erwählen: mnd. wedderkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederwählen, wiederum erwählen, zum Nachfolger wählen

wiederum, wi(e)derum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wiederverehlichung, wi(e)derverehelichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederverein, wi(e)derverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedervereinbarung, wi(e)dervereinbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedervereinen, wi(e)dervereinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedervereinigen, wi(e)dervereinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedervereinigung, wi(e)dervereinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedervergelten, mnd. wedderwrāken***, sw. V.: nhd. wiedervergelten, Gegenrache nehmen

wiedervergelten, wi(e)dervergelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiedervergelter, wi(e)dervergelter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiedervergeltung, ahd. widarwehsal* 1, st. N. (a): nhd. Wiedervergeltung, Vergeltung

Wiedervergeltung, mhd. gegengelt, st. N.: nhd. Wiedervergeltung, Gegenleistung

Wiedervergeltung, mhd. widerkouf, st. M.: nhd. Wiederkauf, Rückkauf, Rückkaufsrecht, Wiedereinlösung eines Pfandes, Rückzahlung, Wiedervergeltung, Entschädigung

Wiedervergeltung, mnd. vörlīkinge*, vorlīkinge, F.: nhd. »Vergleichung«, Vergleich, Aussöhnung, Vergeltung, Wiedervergeltung, Ausgleich

Wiedervergeltung, wi(e)dervergeltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedervergeltungsrecht, wi(e)dervergeltungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiederverheiraten, mnd. anderesēden*, andersēden, sw. V.: nhd. wiederverheiraten

wiederverheiraten, mnd. vörandersēdigen*, vorandersēdigen, vorandersēdegen, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, veräußern, verheiraten, wiederverheiraten

-- sich wiederverheiraten: mnd. vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten; vöranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten

wiederverheiraten, wi(e)derverheiraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederverheiratung, mnd. vöranderinge*, voranderinge, vorandring, vorenderinge, F.: nhd. Veränderung, Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), Abänderung, Umbesetzung, Bedeutungswechsel, Allegorie, Veränderung im Besitzverhältnis, Veräußerung, Verkauf, Verheiratung, Wiederverheiratung; vörandersātinge, F.: nhd. Veränderung, Wiederverheiratung

Wiederverheiratung, wi(e)derverheiratung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederverheiratungsgeld, ahd. reipus* 15?, lat.-ahd.?, M.?: nhd. Rufgeld?, Reifgeld?, Wiederverheiratungsgeld

wiederverjüngen, wi(e)derverjüngen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederverjüngung, wi(e)derverjüngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederverkauf, mnd. v˙ rkōp, vorkōp, M.: nhd. Vorkauf, Vorwegkauf, Aufkauf, Wiederverkauf, Verkauf

Wiederverkauf, wi(e)derverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederverkaufen, wi(e)derverkaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederverkäufer, mhd. widerverkoufære*, widerverkoufer, st. M.: nhd. »Wiederverkäufer«

Wiederverkäufer, wi(e)derverkäufer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiederverkaufs -- vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen, mnd. v˙ rkōpen, v˙ rekōpen, sw. V.: nhd. »vorkaufen«, Vorkauf betreiben, vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen

wiederverlangen, wi(e)derverlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederverleihen, mhd. widergelīhen 10, st. V.: nhd. wiederverleihen, weiterverleihen; widerlīhen 22, st. V.: nhd. »wiederleihen«, wiederverleihen, weiterverleihen

wiederverleihen, wi(e)derverleihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederverleihung, wi(e)derverleihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedervermachen, mhd. widermachen, wider machen, sw. V.: nhd. »widermachen«, von neuem machen, erneuern, wiederherstellen, wiederaufbauen, wiederausfertigen, wiedervermachen

Wiedervermählung, wi(e)dervermählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederversöhnen, wi(e)derversöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederversöhnung, wi(e)derversöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederverwenung, wi(e)derverwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiedervorbringen, mhd. averen* (2), evern, aferen*, efern*, st. N.: nhd. Wiederholung, Wiedervorbringen

Wiederwachs, wi(e)derwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederwachsen, mhd. widerwahsen, st. V.: nhd. wiederwachsen

Wiederwahl, mhd. widerkür, st. F.: nhd. Wiederwahl

Wiederwahl, wi(e)derwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederwählen, mnd. wedderkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederwählen, wiederum erwählen, zum Nachfolger wählen

wiederwählen, wi(e)derwählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederwank, wi(e)derwank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederwänkig, wi(e)derwänkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiederwärtig, ahd. leidsamlīh* 1, Adj.: nhd. verwünscht, verflucht, verabscheuungswürdig, wiederwärtig

Wiederwasser, wi(e)derwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiederwechsel, wi(e)derwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederweg, wi(e)derweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederwegziehen, mhd. widerūzvaren* (2) 1, widerūzvarn, st. N.: nhd. Wiederwegziehen, Wiederauszug; widerūzziehen (2), st. N.: nhd. Wiederwegziehen, Wiederauszug

wiederwegziehen, mhd. widerūzvaren* (1)**, st. V.: nhd. wiederwegziehen

wiederweisen, wi(e)derweisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederweisung, wi(e)derweisung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiederwendig, wi(e)derwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiederwendisch, wi(e)derwendisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wiederwerfen, wi(e)derwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiederwerfen, wi(e)derwerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederwerfung, wi(e)derwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederwinden, wi(e)derwinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederwinnen, wi(e)derwinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederwinnlich, wi(e)derwinnlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wiederwuchs, wi(e)derwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederzahl, wi(e)derzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederzahlen, wi(e)derzahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederzählen, wi(e)derzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederzahlung, wi(e)derzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederzählung, wi(e)derzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederzähme, widerzähm(e), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wiederzähme, widerzähm(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederzähmung, widerzähmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiederzeigen, ahd. afurgizeihhanen* 2, avurzeichanen*, sw. V. (1a): nhd. »wiederzeigen«, wieder vorzeigen

wiederziehen, wi(e)derziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederziehung, wi(e)derziehung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiederzins, wi(e)derzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederzu, wi(e)derzu, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiederzucken, wi(e)derzucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiederzücken, widerzücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiederzug, wi(e)derzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiederzugeben -- nicht in Buchstaben wiederzugeben seiend, mhd. unschrīblich, Adj.: nhd. »unschreiblich«, unschreibbar, nicht in Buchstaben wiederzugeben seiend

Wiederzulassung, wi(e)derzulassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederzupfung, wi(e)derzupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederzusammen, wi(e)derzusammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiederzusammenkunft, wi(e)derzusammenkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederzusammensetzung, wi(e)derzusammensetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiederzusammentritt, wi(e)derzusammentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiederzustelung, wi(e)derzustellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiederzwingen, wi(e)derzwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedewal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiedewalch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiedewald, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiedewinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiedholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiedmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiedring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiedserfrage, wi(e)derfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiedweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiefel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiefelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiefern, mhd. waz (1), Adv.: nhd. was, warum, wozu, wiefern

wiefern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wiefling, nhd.: nhd. ; L.: DW

wieflingjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieflingkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wieflingrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiegand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiegatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiegbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wiegchen, mnd. wēgeken*, wegeken, mnd.?, N.: nhd. Wiegchen

Wiege, idg. *gret-, Sb.: nhd. Flechtwerk, Wiege, Korb

Wiege, germ. *kradula-, *kradulaz, st. M. (a): nhd. Wiege; *wagō-, *wagōn, sw. F. (n): nhd. Wiege

Wiege, an. lūð-r, st. M. (a?): nhd. hohler Stamm, Trog, Wiege, Gefäß, Mahlkasten, Boot, Kriegshorn; vag-g-a, sw. F. (n): nhd. Wiege

Wiege, ae. cil-d-tro-g, st. M. (a): nhd. »Kindertrog«, Wiege; cra-d-ol, st. N. (a): nhd. Wiege; crė-d-el, st. N. (a): nhd. Wiege

Wiege, afries. widz-e (1) 9, wig-g-e (1), F.: nhd. Wiege

Wiege, as. wag-a* (1) 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wiege

Wiege, ahd. kindwaga* 1, st. F. (ō): nhd. Wiege; lagarida* 5, st. F. (ō): nhd. Lager, Lagerstätte, Wiege; waga (1) 16, sw. F. (n): nhd. Wiege, Sänfte; wagila* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wiege; wiga 14, wiega, wega*, sw. F. (n): nhd. Wiege

Wiege, mhd. hotze, hotsche, mmd., sw. F.: nhd. »Hutsche«, Wiege

Wiege, mhd. ninne, F.: nhd. »Ninne«, Wiege, Wiegenkind

Wiege, mhd. wage (1), sw. F., st. F.: nhd. Wiege; wale (1), wal, sw. F.: nhd. »Wale«, Wiege; wiegel***, st. N.: nhd. Wiege, Wieglein; wige (1), wiege, sw. F., st. F.: nhd. Wiege
-- Christkind in der Wiege: mhd. wigenman, st. M.: nhd. »Wiegenmann«, Christkind in der Wiege
-- kleine Wiege: mhd. wegelīn (1), st. N.: nhd. »Wieglein«, kleine Wiege; wigelīn, st. N.: nhd. »Wieglein«, Wiegelein, kleine Wiege

Wiege, mnd. wēge (2), weige, wige, wege, mnd.?, F.: nhd. Wiege
-- mit der Wiege bewegen: mnd. wēgen* (5), wegen, weigen, sw. V.: nhd. wiegen (V.) (1), mit der Wiege bewegen

wiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiegebalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiegegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiegegebühr, mhd. wāgegelt, st. N.: nhd. »Waagegeld«, Wiegegebühr

Wiegegeld, mhd. wigegelt, st. N.: nhd. »Wiegegeld«, Gebühr für das Wiegen auf einer öffentlichen Waage

wiegegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiegelein, mhd. wigelīn, st. N.: nhd. »Wieglein«, Wiegelein, kleine Wiege

wiegelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wiegemeister, mhd. wigemeister, st. M.: nhd. »Wiegemeister«, Wäger, Waagemeister an der Stadtwaage

wiegemesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiegen -- Gebühr für das Wiegen auf einer öffentlichen Waage, mhd. wigegelt, st. N.: nhd. »Wiegegeld«, Gebühr für das Wiegen auf einer öffentlichen Waage

Wiegen -- Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage, mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

Wiegen -- Gewichtstück für das Wiegen des Kalkes, mnd. kalkwicht, F.: nhd. Gewichtstück für das Wiegen des Kalkes

wiegen -- in der Hand wiegen, an. hand-vætt-a, sw. V.: nhd. in der Hand wiegen

wiegen -- sich hin bewegen und her wiegen, mhd. gageren, gagern, sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her wiegen, trippeln, taumeln, zappeln

wiegen -- sich hin und her wiegen, mhd. gugen, sw. V.: nhd. sich hin und her wiegen, schwanken

Wiegen -- Zugabe beim Wiegen, mnd. nāslach, nāchslach*, M.: nhd. »Nachschlag«, Zugabe beim Wiegen

Wiegen (N.), an. rei-zl-a, rei-ð-sl-a, sw. F. (n): nhd. Wiegen (N.), Gewicht (N.) (1)

wiegen (V.) (1), an. rug-g-a, sw. V.: nhd. schütteln, schaukeln, wiegen (V.) (1); vætt-a (2), sw. V.: nhd. wiegen (V.) (1)

wiegen (V.) (1), ae. roc-c-an, sw. V.: nhd. wiegen (V.) (1), schaukeln

wiegen (V.) (1), afries. weg-a 3, st. V. (5): nhd. wiegen (V.) (1), bringen

wiegen (V.) (1), ahd. giwegan* (1) 11, st. V. (5): nhd. bewegen, rütteln, hin und her bewegen, hin und her rütteln, wiegen (V.) (1), wägen, abwägen, abwiegen, erwägen; wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

wiegen (V.) (1), mhd. wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1); wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.); wegen (4), st. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), schweingen; wigen, wiegen, sw. V.: nhd. wiegen (V.) (1), sich wiegend bewegen

wiegen (V.) (1), mnd. wēgen* (5), wegen, weigen, sw. V.: nhd. wiegen (V.) (1), mit der Wiege bewegen

wiegen (V.) (2), an. veg-a (1), vig-a (1), st. V. (5): nhd. schwingen, heben, wiegen (V.) (2), wagen

wiegen (V.) (2), ae. ā-pyn-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. wiegen (V.) (2), wägen; pynd-r-ian, sw. V. (2): nhd. wiegen (V.) (2), wägen

wiegen (V.) (2), ahd. mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen; ūfwegan* 6, st. V. (5): nhd. »aufwägen«, aufwiegen, wiegen (V.) (2), im Gleichgewicht halten, einschätzen, bestimmen

wiegen (V.) (2), mnd. wēgen (1), wegen, st. V.: nhd. wiegen (V.) (2), schwer sein (V.), Wert haben, wägen, abwägen, zuwägen, erwägen, achten, schätzen, bedenken

wiegen, mnd. punden, V.: nhd. wiegen, abwiegen Vw.: s. vör-

Wiegen, mnd. wēginge***, F.: nhd. Schütteln, Wiegen

wiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiegen, sw. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiegenangebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wiegenband, mhd. wiegenbant, wigenbant* (?), st. N.: nhd. Wiegenband

Wiegenband, mnd. wēgenbant, wegenbant, mnd.?, M.: nhd. »Wiegenband«

wiegenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiegenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenbettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenbettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegend -- Pfund wiegend, mhd. pfündic, phündic*, pfundic*, phundec, phundic, Adj.: nhd. »pfündig«, vollwichtig, das volle vorgeschriebene Gewicht habend, Pfund wiegend, rechtes Gewicht habend, vollgewichtig

wiegend -- sich wiegend bewegen, mhd. wigen, wiegen, sw. V.: nhd. wiegen (V.) (1), sich wiegend bewegen

wiegend, mnd. wichtich, mnd.?, Adj.: nhd. gewichtig, wiegend, schwer

Wiegende, mhd. wigærinne*, wigerinne, st. F.: nhd. »Wiegerin«, Wiegende, Wägerin

Wiegendecke, mnd. wēgendēke*, wegendeke, mnd.?, F.: nhd. Wiegendecke; wēgenkolte, wegenkolte, weigenkolte, mnd.?, F.: nhd. Wiegendecke

wiegendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiegender, mhd. wigære*, wiger, st. M.: nhd. »Wieger«, Wiegender, Wäger

wiegendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiegeneingebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiegengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiegengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiegengeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiegenhölzer -- Weib deren Beine wie Wiegenhölzer sind, an. ge-n-g-el-bein-a, sw. F. (n): nhd. Weib deren Beine wie Wiegenhölzer sind

Wiegenkind, an. lē-bar-n, st. N. (a): nhd. Wiegenkind, kleines Kind

Wiegenkind, ae. cra-d-ol-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. Wiegenkind, Baby

Wiegenkind, mhd. ninne, F.: nhd. »Ninne«, Wiege, Wiegenkind

wiegenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenkindchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenkindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiegenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiegenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiegenlied, mnd. sōsininne, zo̊zyninne, sosoninne, F.: nhd. gesummtes Lied, Wiegenlied; sūseninne, suseninnine, F.: nhd. gesummtes Lied, Wiegenlied

Wiegenlied, mnd. wēgenlēt*, wegenleit, mnd.?, N.: nhd. Wiegenlied

wiegenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiegenmann, mhd. wigenman, st. M.: nhd. »Wiegenmann«, Christkind in der Wiege

wiegenmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiegenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiegenpriester, mnd. wēgenprēster*, wegenprēster, mnd.?, M.: nhd. »Wiegenpriester«, Priester der es (durch Simonie) schon in der Wiege wird

Wiegenritter, mnd. wēgenriddære*, wegenridder, mnd.?, M.: nhd. »Wiegenritter«, Ritter der es (durch Simonie) schon in der Wiege wird

Wiegens -- Handlung des Wiegens, mnd. wicht (3), wichte, F.: nhd. Gewicht, Handlung des Wiegens, Schwere (F.), Last, Bürde, Masse, Waage, Gewichtstück für die Waage, ein bestimmtes Gewichtsmaß

wiegensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiegenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiegenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenspriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiegenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiegenstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiegenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiegentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegenwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiegenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiegenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wieger, ae. pun-d-ere, st. M. (ja): nhd. »Wieger«, einer der abwiegt

Wieger, mhd. wigære*, wiger, st. M.: nhd. »Wieger«, Wiegender, Wäger

wieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiegerin, mhd. wigærinne*, wigerinne, st. F.: nhd. »Wiegerin«, Wiegende, Wägerin

wiegerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiegern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiegeschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiegeschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiegetan, mhd. wiegetān, wīgetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wiegetan«, welch

wiegetan, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

wiegetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiegewaage, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wieglein, mhd. wegelīn (1), st. N.: nhd. »Wieglein«, kleine Wiege; wigelīn, st. N.: nhd. »Wieglein«, Wiegelein, kleine Wiege

Wieglein, mhd. wiegel***, st. N.: nhd. Wiege, Wieglein

wieglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiegsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiegsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiegwehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wieheln; weien, weihern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wieherer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiehern, idg. *mei- (6), *mei̯u-, *minu-, *min-, *mimei-, *mim-, V.: nhd. tönen, brüllen, wiehern

wiehern, germ. *hnajjōn, sw. V.: nhd. wiehern; *hwaijōn, germ.?, sw. V.: nhd. wiehern; *hwijon?, germ.?, sw. V.: nhd. wiehern; *wrīnan, germ.?, sw. V.: nhd. wiehern

Wiehern, an. gnegg, st. N. (a?, ja?): nhd. Wiehern

wiehern, an. gnegg-ja, sw. V.: nhd. wiehern

Wiehern, an. gnegg-r, st. M. (a): nhd. Wiehern

wiehern, ae. hnǣg-an (2), sw. V. (2?): nhd. wiehern

Wiehern, ae. hnǣg-ung, st. F. (ō): nhd. Wiehern

wiehern, as. *hnêg-ian? (2), *hnêhian?, sw. V. (1a): nhd. wiehern

wiehern, ahd. brehhisōn* 1, brechisōn*, sw. V. (2): nhd. schnauben, wiehern; drāsen* 1, sw. V. (1a): nhd. schnauben, wiehern; drāsōn* 3, sw. V. (2): nhd. schnauben, wiehern, duften

Wiehern, ahd. drāsunga 3?, st. F. (ō): nhd. Niesen, Schnauben, Wiehern

wiehern, ahd. flimmen* 1, sw. V. (1a): nhd. wiehern, schnauben; limman* 2, st. V. (3a): nhd. schnauben, brausen, brummen, grunzen, wiehern; weiōn* 20, hweiōn*, weigōn*, sw. V. (2): nhd. wiehern, aufschreien, jauchzen

Wiehern, ahd. weiōt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wiehern

wiehern, mhd. ergrīnen, st. V.: nhd. anfangen zu grinsen, zum Grinsen bringen, zum Weinen bringen, zum Greinen bringen, wiehern, quietschen; erkerren (1), st. V.: nhd. aufschreien, wiehern

wiehern, mhd. grīnen, grīen, st. V.: nhd. »greinen«, brüllen, Mund verziehen, lachen, knurren, winseln, wiehern, grunzen, wimmern, weinen; innegen (1), sw. V.: nhd. wiehern; kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben; krīden (1), mndrh., st. V.: nhd. schreien, wiehern

wiehern, mhd. negen, sw. V.: nhd. wiehern; renschen, sw. V.: nhd. wiehern; rüchelen*, rücheln, rühelen, rüheln, ruhelen, ruheln, sw. V.: nhd. wiehern, brüllen, röcheln

wiehern, mhd. schreien (1), schreigen, sw. V.: nhd. rufen, schreien, schreien machen, jammern, zum Schreien bringen, wiehern

wiehern, mhd. weien, weijen, weigen, sw. V.: nhd. »weien«, wiehern; wihelen, wiheln, wiheren, wihen, winhelen, malem., sw. V.: nhd. wiehern

wiehern, mnd. krātelen, sw. V.: nhd. schreien, schreien wie ein Huhn, krähen, gackern, wiehern

wiehern, mnd. nīhen, nigen, nīhahen, nihagen, nyhan, nyhagen, sw. V.: nhd. wiehern; pērdeschrīen, st. V.: nhd. »pferdeschreien«, wiehern; rōneken, sw. V.: nhd. wiehern

Wiehern, mnd. nēiginge*, nēinge, F.: nhd. Wiehern

wiehern, mnd. neddeken, sw. V.: nhd. wiehern; nēigen, nigen, nīhen, sw.? V.: nhd. wiehern

wiehern, mnd. winsen, mnd.?, sw. V.: nhd. »winsen«, wiehern; wrenischen*?, wrenschen, wrinschen, mnd.?, sw. V.: nhd. wiehern

wiehern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wieht, mhd. wīhet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wieht«

wiek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieke, weiche, wiche, wicke, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wieken, weichen, wicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiekhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wielandbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wielange, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wielesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wielewal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wielichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wielichkeit, mhd. wielichheit, wielicheit, wilcheit, st. F.: nhd. »Wielichkeit«, Qualität, Beschaffenheit

wielichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wieling, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wielstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wieltrosz, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieme, wiem, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiemen -- Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

Wiemen -- große Gabel zum Aufhängen des Fleisches in den Wiemen, mnd. vlēschgaffel, vleischgaffel, vlēsgaffel, vleisgaffel, vlēschgaffele, vleischgaggele, vlēschgafle, vleischgafle, vlēschgefle, vleischgefle, F.: nhd. große Gabel zum Aufhängen des Fleisches in den Wiemen

Wiemen, mnd. wīme, wīm, mnd.?, sw. M., st. M.: nhd. »Wiemen«, Lattengerüst, Stangengerüst, Sitzstangen der Hühner

wiemen, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wien -- bürgerliches Gericht in Wien und dessen Gerichtsort, mhd. burgæreschranne*, burgerschranne, st. F.: nhd. »Bürgerschranne«, bürgerliches Gericht in Wien und dessen Gerichtsort

Wien, mhd. Wien* (2)**, Sb.: nhd. Wien

wienach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wiener (Münzart), mhd. Wienære, wienner, st. M.: nhd. Wiener, Wiener (Münzart)

Wiener, mhd. Wienære, wienner, st. M.: nhd. Wiener, Wiener (Münzart)

wiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wienerblau, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

wienerbraun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wienerdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wienerfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wienerfrüchtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wienergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wienergulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wienerhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wienerherrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wienerisch, mhd. wienisch, wiennisch, Adj.: nhd. wienerisch

wienerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wienerkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wienern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wienern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wienerpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wienerposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wienerstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wienertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wienertränklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wienertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wienerwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wienerweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wientakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wienz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wier, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wierbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wierdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wierdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wierengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wierhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wierhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wierig, mhd. wiric, weric, Adj.: nhd. »wierig«, dauerhaft, langwierig, lange während

wierig, mnd. wirich***, mnd.?, Adj.: nhd. »wierig«, langwierig, dauerhaft

wierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wierigkeit, mhd. wiricheit*, wirekeit, st. F.: nhd. »Wierigkeit«, Dauer, Lebensdauer

Wierigkeit, mnd. wērichhēt***, wērichheit, mnd.?, F.: nhd. »Wierigkeit«, Währen, Dauer; wirichhēt***, wirichheit***, mnd.?, F.: nhd. »Wierigkeit«, Dauer, Lebensdauer

wierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesbaum, ahd. wisboum* 1, st. M. (a): nhd. Wiesbaum, Heubaum

Wiesbaum, mhd. höuboum, st. M.: nhd. »Heubaum«, Wiesbaum

Wiesbaum, mhd. wisboum, wispoum, wiseboume, st. M.: nhd. »Wiesbaum«, Stange über dem beladenen Heuwagen, Befestigungsanlage für Wagenladungen

Wiesbaum, mnd. ? wirsbōm?, mnd.?, M.: nhd. eine Art Baum?, Wiesbaum?

-- Wiesbaum auf einem Fuder Getreide: mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

-- Wiesbaum auf einem Fuder Heu: mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

-- Wiesbaum auf einem Fuder Stroh: mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

wiesbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wieschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiese -- schmale Wiese, mhd. smalwise 1, st. F.: nhd. schmale Wiese

Wiese -- Wiese in einem Rodungsgelände, mhd. stocmate 2, sw. F.: nhd. Wiese in einem Rodungsgelände

Wiese -- Wiese mit Schilfwuchs, mnd. dākwische, F.: nhd. Wiese mit Schilfwuchs

Wiese, idg. *poiu̯ā, F.: nhd. Wiese

Wiese, germ. *angjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Wiese; *lauha-, *lauhaz, st. M. (a): nhd. Lichtung, Wiese, Gehölz, Hain; *maþwō, *madwō, *mēþwō, *mǣþwō, *mēdwō, *mǣdwō, st. F. (ō): nhd. Matte (F.) (2), Wiese; *ud-, Sb.: nhd. Sumpf, Wiese; *wanga-, *wangaz, st. M. (a): nhd. Feld, Abhang, Wiese, Wang, Flur (F.); *wisō, st. F. (ō): nhd. Wiese

-- feuchte Wiese: germ. *fitjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. feuchte Wiese, Wasserlacke

Wiese, got. wagg-s* 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 57, 106,2): nhd. Wiese, Paradies

Wiese, an. eng, st. F. (jō): nhd. Wiese; eng-i (1), N.: nhd. Wiese; lō (1), st. F. (ō): nhd. Lichtung, Wiese; va-ng-r (1), st. M. (a): nhd. Feld, Flur (F.), Wiese; vin, st. F. (jō): nhd. Wiese; vọl-l-r, val-l (2), st. M. (a): nhd. Ebene, Feld, Wiese

-- feuchte Wiese: an. fit (2), st. F. (jō): nhd. feuchte Wiese

-- gedüngte Wiese: an. ta-ð-a, Sb.: nhd. gedüngte Wiese

Wiese, ae. ? grō-w-en-n, F.: nhd. Wiese?; lǣ-s (1), st. F. (wō): nhd. Weide (F.) (2), Wiese; léah, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Grund, Feld, Wiese, Wald; mǣ-d (1), mē-d (2), st. F. (wō): nhd. Matte (F.) (2), Wiese, Weide (F.) (2); mǣ-d-w-a, sw. M. (n): nhd. Matte (F.) (2), Wiese, Weide (F.) (2); wa-ng (1), wo-ng, st. M. (a): nhd. Ebene, Feld, Wang, Flur (F.), Wiese, Welt; wic-u (2), F.: nhd. Marsch (F.), Wiese; wīs-c, wīs-c-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wiese

Wiese, afries. grē-d 13, Sb.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, angeschwemmtes Land; mē-d-e (1) 4, st. F. (ō): nhd. Matte (F.) (2), Wiese

Wiese, anfrk. wei-th-a* 4, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2), Wiese; win-n-a*? 1?, sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (2), Wiese

Wiese, as. *ham?, *hamm?; *lās?, Sb.: nhd. Wiese, Weideplatz, Waldlichtung; *lês-a? (2), Sb.: nhd. Wiese; *mā-d?, st. F. (i): nhd. Matte (F.) (2), Wiese; *mā-th-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mahd, Wiese; *ôl?, st. N. (a): nhd. Flur (F.), Wiese; *wis-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wiese; *wīska?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wiese

Wiese, ahd. angar (2) 4, st. M. (a): nhd. Wiese, Anger, Feld, Ackerfeld, Kornland, Grasland; *angar, lang., st. M. (a): nhd. Anger, Wiese, Grasland; gras 38?, st. N. (a): nhd. Gras, Wiese, Rasen (M.), niedriges Gewächs; luzum* 1?, hluzum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Los, Landmaß, Wiese; *mata?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wiese, Matte (F.) (2); ouwa* 1, st. F. (ō): nhd. »Aue«, Wiese, Insel; *waida, lang., F.: nhd. Weide (F.) (2), Wiese; wang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Wang«, Feld, Au, Aue, Wiese, Hang; wisa 15, st. F. (ō) sw. F. (n): nhd. Wiese, Weide (F.) (2)

Wiese, mhd. anger (1), st. M.: nhd. Anger, Grasland, ungepflügtes Grasland, Grasplatz, Weideplatz, Ackerland, Wiese

-- dem allgemeinen Viehtrieb entzogene Wiese: mhd. banwise 1, st. F.: nhd. Bannwiese, dem allgemeinen Viehtrieb entzogene Wiese

-- ererbte Wiese: mhd. adelwise, sw. F., st. F.: nhd. ererbte Wiese

-- kleines Stück Wiese: mhd. angerlīn, ängerlīn, st. N.: nhd. Angerlein, kleiner Anger, kleines Stück Wiese, kleines Stück Weideland; engerlīn, st. N.: nhd. Angerlein, kleiner Anger, kleines Stück Wiese, kleines Stück Weideland

-- Wiese bei einer Brücke: mhd. bruckemate 2, st. F.: nhd. »Brückenmatte«, Wiese bei einer Brücke

-- Wiese mit Baumbestand: mhd. boummate 1, st. F., sw. F.: nhd. »Baummatte«, Baumwiese, Wiese mit Baumbestand

-- Wiese mit Biegung oder Krümmung: mhd. biecmate 3, st. F.: nhd. Wiese mit Biegung oder Krümmung

Wiese, mhd. gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gras, cras, st. N.: nhd. Gras, Wiese, grasbewachsener Ort, Zeit der Grasfütterung, Frühjahr; gresgen, st. N.: nhd. »Gräschen«, Grasfleck, Wiese; grüene (2), st. F.: nhd. Grün, Grünheit, Wiese, grüne Farbe, grün bewachsener Boden, grün bewachsener Ort; gruo (2), grū, st. F.: nhd. Wiese, Matte (F.) (2); ham (1) 1, st. M.: nhd. eingefriedetes Stück Land, durch Gräben eingefriedetes Stück Weideland, Wiese; heide (1), st. F., sw. F.: nhd. Heide (F.) (2), ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, freies Feld, freies Land, Wiese, Natur, Heidekraut; klē, st. M., st. N.: nhd. Klee, Kleeblumenrasen, Wiese

-- am oder im Wald gelegene Wiese: mhd. holzmatte 2, sw. F.: nhd. am oder im Wald gelegene Wiese, Waldwiese

-- gemeinschaftlich genutzte Wiese: mhd. kuppelweide, st. F.: nhd. »Kuppelweide«, gemeinschaftliche Weide (F.), (2), gemeinschaftlich genutzte Wiese, Weiderecht

-- Wiese auf der Vieh gehütet wird: mhd. huotmatte 1, sw. F.: nhd. Wiese auf der Vieh gehütet wird, Matte (F.) (2)

-- Wiese im Besitz einer grundherrlichen Kammer: mhd. kamerwise 1, sw. F., st. F.: nhd. Kammerwiese, Wiese im Besitz einer grundherrlichen Kammer

-- zu einem Hof gehörende Wiese: mhd. hovewise 2, hofewise*, st. F.: nhd. »Hofwiese«, zu einem Hof gehörende Wiese

Wiese, mhd. legede, sw. F.: nhd. Niederung, Wiese; mannematte 37, mannemāt, st. F., sw. F.: nhd. Stück Land, Wiese, Weideland; mannesmatte 20, mannesmāte, st. F., sw. F.: nhd. Stück Land, Wiese, Weideland; māt, st. N., st. F.: nhd. Mahd, Mähen, Heuernte, Heu, Wiese; mate, matte, matze, sw. F.: nhd. Wiese, Binsenmatte, Matte (F.) (2); mateacker, mātacker, st. M.: nhd. Stück Weideland, Wiese; matte (2), st. F.: nhd. »Matte« (F.) (2), Wiese; ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld; paschwise* 1, paschwiese, st. F., sw. F.: nhd. »Paschwiese«, Wiese; plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld; prāerīe, st. F.: nhd. Wiese

-- kleine Wiese: mhd. mettelīn, st. N.: nhd. kleine Wiese, kleine Matte

-- kleines Stück Wiese: mhd. mateblez 8, st. N., st. M.: nhd. kleines Stück Wiese

-- mittlere Wiese: mhd. mittelmatte* 1, mittelmate, sw. F., st. F.: nhd. mittlere Wiese

-- nutzbare Wiese: mhd. nuzwise 1, nutzwiese*, st. F.: nhd. Nutzwiese, nutzbare Wiese

-- Stück Wiese: mhd. mēderacker 1, st. M.: nhd. Stück Wiese, Weideland

-- Wiese mit Gebüsch: mhd. lōmate 1, sw. F.: nhd. Lohmatte, Wiese mit Gebüsch

-- zu Lehenrecht oder Leihrecht gegebene Wiese: mhd. lēhenwise 1, st. F., sw. F.: nhd. zu Lehenrecht oder Leihrecht gegebene Wiese

Wiese, mhd. wise, wisse, wis, st. F., sw. F.: nhd. Wiese, Weideland; wisenvlez, wisenflez*, st. M.: nhd. Wiesenboden, Wiese; wunnenplan, st. M.: nhd. »Wonnenplan«, Wiese; wünneplān*, wünneplan, st. M.: nhd. »Wonneplan«, Wiese

-- bunte Wiese: mhd. vēchwise, fēchwise*, st. F.: nhd. bunte Wiese

-- eingezäunte Wiese: mhd. wisgart 2 und häufiger?, st. M.: nhd. Wiesengarten, eingezäunte Wiese

-- Ertrag bringende Wiese: mhd. wisewahs, st. M., F., N.: nhd. Wiesenertrag, Ertrag bringende Wiese

-- freier Platz einer Wiese: mhd. wisenblez, st. M.: nhd. »Wieseplatz«, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese; wisevlecke, wiseflecke*, sw. M.: nhd. »Wiesenfleck«, Wiesenstück, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese, Rasenplatz

-- kleine Wiese: mhd. weselīn, st. N.: nhd. »Wäslein«, kleiner Rasen, kleine Wiese; wiselīn, st. N.: nhd. »Wieslein«, kleine Wiese

-- Stück Wiese: mhd. wisenblez, st. M.: nhd. »Wieseplatz«, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese; wisevlecke, wiseflecke*, sw. M.: nhd. »Wiesenfleck«, Wiesenstück, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese, Rasenplatz

-- Wiese die gemäht wird: mhd. wisemāt, wisemat, wismat, st. N., F.: nhd. »Wiesemahd«, Wiese die gemäht wird, zum Mähen bestimmte Wiese

-- Wiese mit Fischgrund: mhd. vischwise 1, fischwise*, st. F., sw. F.: nhd. Fischwiese, Wiese mit Fischgrund

-- zum Mähen bestimmte Wiese: mhd. wisemāt, wisemat, wismat, st. N., F.: nhd. »Wiesemahd«, Wiese die gemäht wird, zum Mähen bestimmte Wiese

Wiese, mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland; hēven (5), mnd.?, Sb.: nhd. agrarische Bezeichnung eines Bruchs (M.) (1), Wiese; ? kampeswōrt***, F.: nhd. Wiese?, Boden?

-- bestimmtes Teilstück einer Wiese: mnd. grasspalleken, grasspelleken, N.: nhd. bestimmtes Teilstück einer Wiese, Weide (F.) (2) im Marschlande (Dithmarschen)

-- der Heunutzung vorbehaltene Wiese: mnd. hēgewische, hēgewēse, hegewese, F.: nhd. der Heunutzung vorbehaltene Wiese

-- eingezäuntes Feld als Wiese dienend: mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

-- Weg der nur von der Wiese führt: mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

-- Weg der nur zur Wiese führt: mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

-- Wiese auf der Geest: mnd. gēstwisch, geistwisch, F.: nhd. Wiese auf der Geest

-- Wiese mit Grasnutzung: mnd. graswische, grāswische, grāsewische, F.: nhd. »Graswiese«, Wiese mit Grasnutzung

-- zur Heugewinnung bestimmte Wiese: mnd. höüslach, hoislach, hoyslach, hoeslach, hogslach, hoichslach, M.: nhd. zur Heugewinnung bestimmte Wiese; höüwēse, F.: nhd. Heuwiese, zur Heugewinnung bestimmte Wiese; höüwische, höüwisch, F.: nhd. Heuwiese, zur Heugewinnung bestimmte Wiese

Wiese, mnd. māt (2), F.: nhd. Mahd, Wiese, Heuwiese

-- im östlichen Teil gelegene Wiese: mnd. ōsterwische*, ōsterwisch, F.: nhd. im östlichen Teil gelegene Wiese

-- Landstück oder Wiese im Besitz des Stadtrats: mnd. rādeswische, F.: nhd. Landstück oder Wiese im Besitz des Stadtrats

-- sumpfige Wiese: mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf; lūch, M.: nhd. Sumpf, Moor, Bruch (M.) (2), sumpfige Wiese; mōrwisch, F.: nhd. sumpfige Wiese

-- Wiese auf der Rohr wächst: mnd. rētwische, rētwisch, rītwisch, F.: nhd. »Reetwiese«, Wiese auf der Rohr wächst, mit Schilf bestandenes Landstück

-- Wiese Umland: mnd. lēgede (1), leigende, lēde, ledige, lediche, F.: nhd. »Lehde«, Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, Niederung, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland; leine*, leyne, lene, F.: nhd. Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland, Lehde

-- Wiese von der Erdschollen gewonnen werden: mnd. plaggenmāt, M.: nhd. Landstück von dem Soden gewonnen werden, Wiese von der Erdschollen gewonnen werden

-- zu mähende Wiese: mnd. māde (2), made, F.: nhd. Matte, zu mähende Wiese, Heuwiese; mēde (6), F.: nhd. »Mähde«, zu mähende Wiese, Heuwiese, Heuland

-- zum Mühlengrund gehörende Wiese: mnd. m˙ lenwische, m˙ lenwisch, F.: nhd. »Mühlenwiese«, zum Mühlengrund gehörende Wiese

Wiese, mnd. sēle (3), zeyle, seile, Sb.: nhd. Niederung, Wiese, Söhlwiese; spal, spalle, M., N.: nhd. Landmaß, Feldmaß, Bruchteil alter Hufe, Acker, Wiese, Weide (F.) (2), Moor

-- feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen: mnd. storkessīpe, M.: nhd. feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen

-- mit Schilf bewachsene Wiese: mnd. schelpwisch*, schelwisch, schelpwische, schelwische, F.: nhd. »Schilfwiese«, mit Schilf bewachsene Wiese

-- sumpfige Wiese: mnd. slōch, sloech, F.: nhd. sumpfige Stelle, morastiges Flurstück, sumpfige Wiese, Bruch (M.) (2)

-- tiefgelegene feuchte Wiese: mnd. sēgewische, F.: nhd. tiefgelegene feuchte Wiese

-- Wiese an einem Wasserlauf: mnd. ? santwort, santwert, F.: nhd. »Sandwurt«?, Wiese in sumpfigem Gelände, Wiese an einem Wasserlauf?

-- Wiese in sumpfigem Gelände: mnd. santwort, santwert, F.: nhd. »Sandwurt«?, Wiese in sumpfigem Gelände, Wiese an einem Wasserlauf?

Wiese, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]); wēse (3), wese, mnd.?, F.: nhd. Wiese; wische (2), wisch, mnd.?, F.: nhd. Wiese

-- sumpfige Wiese: mnd. vī, vihe, vie, fī*, N.: nhd. Sumpf, Brook, Bruch, sumpfige Wiese, Sumpfweide, im Sumpfgelände liegender Teich, Fischteich

-- Wiese deren Gras gemäht und verfüttert wird: mnd. vōderwische, vōderwisch, F.: nhd. Wiese deren Gras gemäht und verfüttert wird

wiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiese, wies(e)-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesebwuchs, wiese(n)wuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW wiesecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wieseheie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesel, idg. *geli-, *glī-, Sb.: nhd. Maus, Wiesel; ? *kek̂-, Sb.: nhd. Wiesel?, Iltis?; *k̂ormen-, Sb.: nhd. Hermelin, Wiesel

Wiesel, germ. *wisulō, st. F. (ō): nhd. Wiesel; *wisulō-, *wisulōn, sw. F. (n): nhd. Wiesel

Wiesel, an. hreysi-visl-a, sw. F. (n): nhd. Wiesel

Wiesel, ae. ? hear-m-a, sw. M. (n): nhd. Spitzmaus, Haselmaus, Wiesel?; weos-ul-e, wes-l-e, wes-ul-e, sw. F. (n): nhd. Wiesel

Wiesel, ahd. harm (2) 20, st. M. (a?): nhd. Wiesel, Hermelin, Haselmaus; harmilīn* (1) 8, harmil, st. N. (a): nhd. Hermelin, Wiesel, Haselmaus; harmilo* 1, sw. M. (n): nhd. Wiesel; harmo (1) 30, sw. M. (n): nhd. Wiesel, Hermelin, Haselmaus; wisula* 31, wisala, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wiesel

Wiesel, mhd. wisele, sw. F., st. F.: nhd. Wiesel

Wiesel, mnd. harm (2), N.: nhd. Hermelin, Wiesel; hermel, N.: nhd. Hermelin, Wiesel; h· nerbītære*, h· nerbīter, hoinerbīter, honderbīter, hoenderbīter, honnerbīter, h· nrebīter, hoinrebīter, hoonrebīter, hūnrebīter, M.: nhd. Hühnerräuber, Wiesel
-- großes Wiesel: mnd. harmelen, N.: nhd. Hermelin, großes Wiesel; hermelīn (1), hermelen, N.: nhd. Hermelin, großes Wiesel, Hermelinfell, Pelzwerk aus Hermelin Hw.: s. harmelen, vgl. mhd. hermelīn (1)

Wiesel, mnd. wasele, wasel, mnd.?, sw. F., st. F.: nhd. Wiesel; waselen, mnd.?, N.?: nhd. Wiesel; wesele, wesel, mnd.?, F.: nhd. Wiesel

wiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesel..., ahd. harmīn 1, Adj.: nhd. Wiesel..., Hermelin..., aus Hermelin

Wieselart -- Wieselart und das Pelzwerk davon, mhd. lassāt, lasset, st. N.: nhd. Wieselart und das Pelzwerk davon

wieselart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieselartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wieselbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wieselbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wieselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieselblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wieselchen, mnd. weseleken*, weselken, weseken, mnd.?, N.: nhd. Wieselchen

wieselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wieselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wieselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wieselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wieseleinswohl, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wieselfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wieselfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wieselflink, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wieselhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wieselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wieselrasch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wieselschnell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wieselwohl, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wiesemahd, mhd. wisemāt, wisemat, wismat, st. N., F.: nhd. »Wiesemahd«, Wiese die gemäht wird, zum Mähen bestimmte Wiese

Wiesen -- Abgabe von Wiesen und Grundstücken, mhd. wisegelt, st. N.: nhd. »Wiesengeld«, Abgabe von Wiesen und Grundstücken

Wiesen -- Flächenmaß für Wiesen, mhd. mannemāt, st. N., st. F.: nhd. »Mannmahd«, Flächenmaß für Wiesen

Wiesen -- lebender Zaun zwischen Wiesen, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

Wiesen -- quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

wiesen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesen, wiese(n)-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenabgabe, mnd. hamgelt, N.: nhd. Weideabgabe, Wiesenabgabe

wiesenabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenabhang, wiese(n)abhang, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenacker, wiese(n)acker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenafterkäfer, wiese(n)afterkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenalage, wiese(n)anlage, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenalant, wiese(n)alant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenammer, wiese(n)ammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenampfer, wiese(n)ampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenamt, wiese(n)amt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesenanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenanemone, wiese(n)anemone, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenanger, wiese(n)anger, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenanhöhe, wiese(n)anhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenanlage, wiese(n)anlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenanmut, wiese(n)anmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenanwuchs -- Wiesenanwuchs im Neuland, mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland

Wiesenarbeit, wiese(n)arbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wiesenatzung, wiese(n)atzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenaue, wiese(n)aue, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenaue, wiesenau(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenaugentrost, ahd. 3wurmwurz* 10, st. F. (i): nhd. »Wurmwurz«, Immergrün, Wiesenaugentrost; liuhta 14, liohta*, st. F. (ō): nhd. Leuchte, Lampe, Leuchtfeuer, Wiesenaugentrost; luft (2) 1, ahd.?, Sb.: nhd. Wiesenaugentrost; selbheila 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Selbheil« (eine Pflanze), Wiesenaugentrost; wīzwurz 43, wīzūnwurz*, st. F. (i): nhd. Weißwurz, Wiesenaugentrost, Salomonssiegel; wuntkrūt* 6, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Wundkraut«, Heilkraut, Kriechender Günsel, Kleine Braunelle, Wiesenaugentrost; wuntwurz* 4, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Wundwurz«, Heilkraut, Wiesenaugentrost, Kriechender Günsel

Wiesenaussicht, wiese(n)aussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbach, wiese(n)bach, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbächlein, wiese(n)bächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbad, wiese(n)bad, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenbaldrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbatengel, wiese(n)batengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbauarbeiter, wiese(n)bauarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbauer, wiese(n)bauer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbaugenossenschaft, wiesenbaugenossenschaft, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbaugenossenschaft, wiesenbaugenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbaum, mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

wiesenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbaumeister, wiese(n)baumeister, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenbauschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbehutung, wiese(n)behutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenbeil, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenberielung, wiese(n)berieselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbertram, wiese(n)bertram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbesitzer, wiese(n)besitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbesserung, wiese(n)besserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbestellung, wiese(n)bestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbetonie, wiese(n)betonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenbewässerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbewässerung, wiese(n)bewässerung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenblöße, wiese(n)blösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenblume, mhd. höubluome, st. M.: nhd. »Heublume«, Wiesenblume

Wiesenblume, mhd. veltbluome, feltbluome*, veltpluome, feltpluome*, sw. M., sw. F.: nhd. Feldblume, Wiesenblume; wisebluome, wiseblūme, sw. M., sw. F.: nhd. Wiesenblume

Wiesenblume, mnd. wēseblōme, weseblome, mnd.?, F.: nhd. »Wiesenblume«

wiesenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenblume, wiese(n)blume, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenblume, wiese(n)blume, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenblümlein, wiese(n)blümlein, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenblut, wiese(n)blut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenblüte, wiese(n)blüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbocksbart, ahd. bokkesbart* 4, bockesbart, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Bocksbart, Ziegenbart, Erdrauch, Wiesenbocksbart; habarwurz* 1, st. F. (i): nhd. Wiesenbocksbart

Wiesenbocksbart, mhd. ? judenklē 1, st. M., st. N.: nhd. »Judenklee«, Judenbart (eine Pflanze), Judenkraut, Wiesenbocksbart?

wiesenbocksbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenboden, mhd. wisenvlez, wisenflez*, st. M.: nhd. Wiesenboden, Wiese

wiesenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbord, wiese(n)bord, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenborn, wiese(n)born, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenböschung, wiese(n)böschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenbrahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbrand, wiese(n)brand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbreite, wiese(n)breite, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbruch, wiese(n)bruch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbrunnen, wiese(n)brunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbrünnlein, wiese(n)brünnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesenbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbucht, wiese(n)bucht, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenbusen, wiese(n)busen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesendampf, wiese(n)dampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesendichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesendichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesendienst, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesendingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesendingel, wiese(n)dingel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesendirne, wiese(n)dirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesendragun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesendragun, wiese(n)dragun, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenduft, wiese(n)duft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesendünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesendüngung, wiese(n)düngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenebene, wiese(n)ebene, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenebner, wiese(n)ebner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenegge, wiese(n)egge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenehrenpreis, wiese(n)ehrenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wieseneinsamkeit, wiese(n)einsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenengelwurz, wiese(n)engelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenerdreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesenersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenertrag, mhd. wisewahs, st. M., F., N.: nhd. Wiesenertrag, Ertrag bringende Wiese

Wiesenertrag, mnd. wēsenwas, mnd.?, N.: nhd. Wiesenwachs, Wiesenertrag; wēsewas, mnd.?, N.: nhd. Wiesenwachs, Wiesenertrag

Wiesenertrag, wiese(n)ertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wieseneule, wiese(n)eule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenfeld, wiese(n)feld, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenfest, wiese(n)fest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenfläche, mnd. wischeblēk*, wischblēk, wisblek, mnd.?, N.: nhd. Wiesenfläche, Wiesenstück

wiesenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenflachs, wiese(n)flachs, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenfleck, mhd. wisevlecke, wiseflecke*, sw. M.: nhd. »Wiesenfleck«, Wiesenstück, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese, Rasenplatz

wiesenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenflecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenfleischblume, wiese(n)fleischblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenflitter, wiese(n)flitter, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenflittergras, wiese(n)flittergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenflockenblume, mnd. swartwort, swartworz, swartwurt, F.: nhd. »Schwarzwurz« (Name verschiedener Pflanzen [F. Pl.]), Wiesenflockenblume, gemeiner Beinwell

Wiesenflockenblume, wiese(n)flockenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenflor, wiese(n)flor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenflora, wiese(n)flora, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenflur, wiese(n)flur, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenfrisch, wiese(n)frisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wiesenfrucht, wiese(n)frucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenfuchsschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenfuchsschwanz, wiese(n)fuchsschwanz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenfünffingerkraut, wiese(n)fünffingerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenfußsteig, wiese(n)fuszsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenfußweg, wiese(n)fuszweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenfutter, wiese(n)futter, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesengaffel, wiese(n)gaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesengamanderlein, wiese(n)gamanderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesengang, wiese(n)gang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesengarten, mhd. wisgart 2 und häufiger?, st. M.: nhd. Wiesengarten, eingezäunte Wiese

wiesengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesengarten, wiese(n)garten, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesengeißbart, ahd. ? metuwurz* 9, st. F. (i): nhd. Wiesengeißbart?, Kreuzenzian?

Wiesengeißbart, wiese(n)geiszbart, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesengeiszbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesengelände -- eingefriedetes sumpfiges Wiesengelände, mhd. brüel, brüegel, st. M.: nhd. Aue, Brühl, eingefriedetes sumpfiges Wiesengelände, umzäuntes Waldgelände, Tiergehege, Tiergarten

Wiesengelände -- herrschaftliches eingefriedetes Wiesengelände, mhd. vrōnbrüel* 1, vrōnbrüegel, st. M.: nhd. Fronbrühl, herrschaftliches eingefriedetes Wiesengelände

Wiesengelände -- mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

wiesengelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesengelände, wiese(n)gelände, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesengeld, mhd. wisegelt, st. N.: nhd. »Wiesengeld«, Abgabe von Wiesen und Grundstücken

wiesengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesengeld, wiese(n)geld, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesengeld, wiese(n)geld, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesengenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesengenossenschaft, wiese(n)genossenschaft, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesengenossenschaft, wiese(n)genossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesengerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesengericht, wiese(n)gericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesengerste, wiese(n)gerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesengeruch, wiese(n)geruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesengewächs, wiese(n)gewächs, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenglocke, wiese(n)glocke, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenglockenblume, wiese(n)glockenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenglöcklein, wiese(n)glöcklein, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesengoldblume, wiese(n)goldblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesengraben, afries. mē-d-e-rī-th* 1 und häufiger?, mē-d-e-rī-d, mē-d-rī-th, mē-d-rī-d, Sb.: nhd. Wiesengraben; mē-d-e-ske-t-t-inge 3, st. F. (ō): nhd. Wiesengraben

wiesengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesengras, wiese(n)gras, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesengras, wiese(n)gras, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesengrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiesengrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesengrün, wiese(n)grün, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesengrün, wiese(n)grün, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesengrund, wiese(n)grund, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesengünsel, wiese(n)günsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenhabichtskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesenhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhafer, wiese(n)hafer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhahn, wiese(n)hahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhähnchen, wiese(n)hähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhahnenfuß, wiese(n)hahnenfusz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhalm, wiese(n)halm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhang, wiese(n)hang, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhauch, wiese(n)hauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenheie, wiese(n)heie, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenheu, wiese(n)heu, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenheuer, wiese(n)heuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenheuet, wiese(n)heuet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenheuet, wiese(n)heuet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhobel, wiese(n)hobel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenhohlwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhohlwurzel, wiese(n)hohlwurzel, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenhopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhopf, wiese(n)hopf, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhopfen, wiese(n)hopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhügel, wiese(n)hügel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhummel, wiese(n)hummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhund, wiese(n)hund, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhüpfer, mhd. mateschrecke*, matschrecke, sw. M.: nhd. Wiesenhüpfer, Heuschrecke

wiesenhüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhut, wiese(n)hut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhüter, ahd. wisaheio* 1, sw. M. (n): nhd. Wiesenhüter, Feldhüter

Wiesenhüter, mhd. wiseheie, sw. M.: nhd. Wiesenhüter, Feldhüter

Wiesenhüter, wiese(n)hüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenhutung, wiese(n)hutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkalk, wiese(n)kalk, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkerbel, ahd. feldkerfola* 1, feldkervilla*, st. F. (ō): nhd. »Feldkerbel«, wilder Kerbel, Wiesenkerbel; kerfil* 17, kervil*, st. M. (a): nhd. Kerbel, Wiesenkerbel; kerfola* 57, kerfila*, kervola*, kervila*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kerbel, Wiesenkerbel; wildkerfola* 8, wildikerfola*, wildkervola*, wildikervola*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. wilder Kerbel, Wiesenkerbel

Wiesenkerbel, wiese(n)kerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkessel, wiese(n)kessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkicher, wiese(n)kicher, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenklapper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenklapper, wiese(n)klapper, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenklee, ahd. cliton 6, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wiesenklee, echter Steinklee; klēblat* 1, ahd.?, st. N. (iz/az): nhd. »Kleeblatt«, Wiesenklee; klēo* 49, klē, st. M. (wa): nhd. Klee, Wiesenklee, Sauerampfer; sūga 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Saug«, Wiesenklee, Quendel, Thymian

Wiesenklee, mhd. klēbere 1, kleibere, sw. F.: nhd. Wiesenklee

Wiesenklee, mnd. klēver (1), klēiver, kleyver, klāveren, klē, M.: nhd. Klee, Wiesenklee, Steinklee, Honigklee
-- Blatt vom Wiesenklee: mnd. klēblat, N.: nhd. Kleeblatt, Blatt vom Wiesenklee; klēverblat, N.: nhd. Kleeblatt, Blatt vom Wiesenklee; klēveresblat*, cleveresblat*, cleversblat, N.: nhd. Kleeblatt, Blatt vom Wiesenklee

wiesenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenklee, wiese(n)klee, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenklee, wiese(n)klee, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenknarre, wiese(n)knarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenknarrer (ein Vogel), ae. sėcg-scéa-r-a, sw. M. (n): nhd. Wiesenknarrer (ein Vogel)

Wiesenknarrer, mnd. ? schrik (1), schrīk, Sb.: nhd. Wiesenknarrer?, Wachtelkönig?; terse, mnd.?, Sb.: nhd. Landralle, Wiesenknarrer, Wachtelkönig

wiesenknarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenknarrer, wiese(n)knarrer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenknecht, wiese(n)knecht, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenknopf, wiese(n)knopf, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenknöterich, ahd. brāhwurz* 17, st. F. (i): nhd. Wolfsmilch, Odermennig, Wiesenknöterich

Wiesenknöterich, mhd. brochwurz, st. F.: nhd. Wolfsmilch, Odermennig, Wiesenknöterich

Wiesenknöterich, mnd. mēderwort, F.: nhd. Schlangenknöterich, Wiesenknöterich, Schlangenwurz

wiesenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkohl, wiese(n)kohl, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkönigin, wiese(n)königin, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkraut, wiese(n)kraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkräutlein, wiese(n)kräutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesenkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkresse, wiese(n)kresse, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkuckuck, wiese(n)kuckuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenkühl, wiese(n)kühl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiesenkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkultur, wiese(n)kultur, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkümmel, ahd. feldkumi* 10, st. N. (ja): nhd. »Feldkümmel«, Wiesenkümmel, Kümmel; ? garawa* (1) 46, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schafgarbe, Tausendblatt, Wiesenkümmel?; gartkumil* 2, st. M. (a?): nhd. Kümmel, Wiesenkümmel, Kreuzkümmel; kumih* 14, st. M. (a?, i?): nhd. Kümmel, Wiesenkümmel; kumil 13, st. M. (a): nhd. Kümmel, Wiesenkümmel; kumin 40, st. N. (a): nhd. Kümmel, Wiesenkümmel

Wiesenkümmel*, mhd. veltkümel, feltkümel*, st. M.: nhd. Feldkümmel, Kümmel, Wiesenkümmel, Quendel, Feldthymian; wiltkümel 1, wildkumel, st. M.: nhd. Wildkümmel, Wiesenkümmel

wiesenkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkümmel, wiese(n)kümmel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenkunst, wiese(n)kunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenlamm, mhd. wiselamp, st. N.: nhd. »Wiesenlamm«, Weidelamm

Wiesenland -- Schlag Wiesenland, mnd. slēk, sleik, Sb.: nhd. Schlag Wiesenland, Maß für Leinwand

Wiesenland -- Wiesenland zum Heuen, mnd. mēdelant, mētlant, N.: nhd. Mähland, Heuland, Wiesenland zum Heuen

Wiesenland, ae. fel-d-lan-d, st. N. (a): nhd. Wiesenland, Grasebene

Wiesenland, afries. grē-d-lan-d 1 und häufiger?, grē-d-lon-d, st. N. (a): nhd. »Grießland«, Weideland, Wiesenland, Grasland; mēd-e-fen-n-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Pachtland, Wiesenland; mēd-e-ham-m 1 und häufiger?, mēd-e-hom-m, F.: nhd. Pachtland, Wiesenland; mē-d-e-lan-d 1, mē-d-e-lon-d, st. N. (a): nhd. »Mattenland«, Wiesenland, Heuland

Wiesenland, mhd. wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz

Wiesenland, mnd. bāmoth, N.: nhd. Wiesenland, Weideland; bomath, N.: nhd. Wiesenland, Weideland; enge (3), Sb.: nhd. »Enge«, Wiesenland

-- von Gräben oder Wasserläufen umflossenes Wiesenland: mnd. b· ch, b· g, M.: nhd. von Gräben oder Wasserläufen umflossenes Wiesenland

Wiesenland, mnd. gr· nlant, N.: nhd. Grünland, Wiesenland; hamme (1), F.: nhd. abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland, Koog, Marschland, Wiesenland; höügrunt, M.: nhd. »Heugrund«, Wiesenland

-- Abgabe für Wiesenland: mnd. höülandesgelt, N.: nhd. Abgabe für Wiesenland

-- abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland: mnd. ham (2), N., M.: nhd. abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, Marschland, gemeines Wiesenland

-- abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland: mnd. hamme (1), F.: nhd. abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland, Koog, Marschland, Wiesenland

-- Gegenteil von Wiesenland: mnd. hartanger, M.: nhd. Hartanger, hartes Grasland, Gegenteil von Wiesenland

-- gemeines Wiesenland: mnd. ham (2), N., M.: nhd. abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, Marschland, gemeines Wiesenland

-- Stück Wiesenland: mnd. höüstücke, howstücke, houwstücke, hoystücke, N.: nhd. Stück Wiesenland

-- Wiesenland eines Dorfes: mnd. hammerik, hamrik, hammerk, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark; hemmerik, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark

-- Wiesenland zur Heugewinnung: mnd. höüelwas*, hoyelwas, N.: nhd. Heuertrag, Wiesenland zur Heugewinnung; höügewas, hoigwas, hoigewas, mnd.?, N.: nhd. Heuwachstum, Ertrag an Heu, Wiesenland zur Heugewinnung; höülant, howlant, houwlant, hoylant, hoeylant, N.: nhd. »Heuland«, Wiesenland zur Heugewinnung; höüwas, höüewas, howas, hoywas, hoiwas, hoyelwas, N.: nhd. Heuertrag, Wiesenland zur Heugewinnung

Wiesenland, mnd. wischelant, wischlant, mnd.?, N.: nhd. Wiesenland

-- Maß für Wiesenland und Riedland: mnd. vōderestal*, vōderstal, voderstal, F.: nhd. Fuderzahl, Anzahl von Fudern, Maß für Wiesenland und Riedland

-- sumpfiges Wiesenland: mnd. vībrōk, vībrōke, N., M.: nhd. Bruchland, sumpfiges Wiesenland

wiesenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenland, wiese(n)eiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenland, wiese(n)land, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenlandschaft, wiese(n)landschaft, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenlauch, wiese(n)lauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenläufer, wiese(n)läufer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenlehne, wiese(n)lehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenlein, wiese(n)lein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenlerche, wiese(n)lerche, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenlichtung, wiese(n)lichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenlieschgras, wiese(n)lieschgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenluft, wiese(n)luft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmacher, wiese(n)macher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenmahd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmahd, wies(en)mad, wies(en)matte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmahd, wiese(n)mahd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmahd, wiese(n)mahd, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenmangold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmangold, wiese(n)mangold, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmark -- Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien

Wiesenmarkt, wiese(n)markt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmatte DW

wiesenmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmaus, wiese(n)maus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmeer, wiese(n)meer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmeister, wiese(n)meister, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmeisteramt, wiese(n)meisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmergel, wiese(n)mergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmesser, wiese(n)messer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmethode, wiese(n)methode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmohn, wiese(n)mohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenmoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmoor, wiese(n)moor, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmoos, wiese(n)moos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenmulde, wiese(n)mulde, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesennarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesennebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesennebenl, wiese(n)nebel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesennelke, wiese(n)nelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenniederung, wiese(n)niederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesennutzung -- Abgabe für Wiesennutzung, mnd. mādepenninc*, M.: nhd. Abgabe für Wiesennutzung

Wiesennutzung, mnd. bedrīvinge, F.: nhd. Wiesennutzung, Weidenutzung

Wiesennutzung, wiese(n)nutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenölsnich, wiese(n)ölsnich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenordnung, wiese(n)ordnung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenpacht, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenpfad, wiese(n)pfad, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenpflanze, wiese(n)pflanze, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenpflege, wiese(n)pflege, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenpflug, wiese(n)pflug, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenpieper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenpieper, wiese(n)pieper, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenpimpinelle, wiese(n)pimpinelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenplan, wiese(n)plan, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenplateau, wiese(n)plateau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenplatterbse, wiese(n)platterbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenplatz, wiese(n)platz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenpracht, wiese(n)pracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenpredigt, wiese(n)predigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenquelle, wiese(n)quelle, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenrain, wiese(n)rain, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenralle, wiese(n)ralle, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenrand, wiese(n)rand, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenranft, wiese(n)ranft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenraum, wiese(n)raum, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenraute, wiese(n)raute, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenrecht, wiese(n)recht, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenregion, wiese(n)region, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wiesenrez, wiese(n)erz, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenrinnsal, wiese(n)rinnsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenrispengras, wiese(n)rispengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenrode, wiese(n)rode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenröte, germ. *madarō-, *madarōn, sw. F. (n): nhd. Wiesenröte, Krapp

Wiesenröte, an. mað-r-a, sw. F. (n): nhd. Wiesenröte, galium boreale

Wiesenröte, mnd. ? mēdewort, F.?: nhd. Wiesenröte?, Krapp?, eine Pflanze

Wiesensafran, mhd. zītelōse, zītlōse, sw. F., sw. M.: nhd. »Zeitlose«, Krokus, Wiesensafran, Narzisse

wiesensafran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesensafran, wiese(n)safran, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesensalbei, mhd. ? haneminze 1, hanminze, hanminz, sw. F., st. F.: nhd. »Hahnenminze«, Wiesensalbei?, Muskatellersalbei?, Wiesensalbei?; ? haneminze 1, hanminze, hanminz, sw. F., st. F.: nhd. »Hahnenminze«, Wiesensalbei?, Muskatellersalbei?, Wiesensalbei?

Wiesensalbei, wiese(n)salbei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesensamen, wiese(n)samen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesensaum, wiese(n)saum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenscharte, wiese(n)scharte, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschaumkraut, ae. lu-s-t-moc-e, sw. F. (n): nhd. Wiesenschaumkraut

wiesenschaumkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschaumkraut, wiese(n)schaumkraut, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschelle, wiese(n)schelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschilf, wiese(n)schilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesenschleppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschleppe, wiese(n)schleppe, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenschmätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenschmelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschmelz, wiese(n)schmelz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschnarcher, wiese(n)schnarcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschnärper, wiese(n)schnärper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenschnarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschnarre, wiese(n)schnarre, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschnarrer, wiese(n)schnarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschöffe, wiese(n)schöffe, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschrecke, wiese(n)schrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschule, wiese(n)schule, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschutz, wiese(n)schutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschwalbe, wiese(n)schwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschwamm, wiese(n)schwamm, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschwertel, wiese(n)schwertel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenschwingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenschwingel, wiese(n)schwingel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesensdistel, wiese(n)distel, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesensegge, wiese(n)segge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenseite, wiese(n)seite, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesensenke, wiese(n)senke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesensicher, wiese(n)seicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesensohle, wiese(n)sohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesensommer, wiese(n)sommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenspaten, wiese(n)spaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesensteg, wiese(n)steg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesensteig, wiese(n)steig, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesensteige, mhd. wisensteige 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Wiesensteige

Wiesenstelle, wiese(n)stelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenstier, wiese(n)stier, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenstorchschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenstraße, wiese(n)strasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenstrecke, wiese(n)strecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenstreifen, mnd. mande (2), F.: nhd. Wiesenstreifen, Grenzstreifen

Wiesenstreifen, wiese(n)streif(en, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenstreiflein, wiese(n)streiflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenstrich, wiese(n)strich, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenstriegel, wiese(n)striegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenstück -- feuchtes Wiesenstück, mnd. ō (3), oo, oi, (FlN=)F.: nhd. Aue, kleines Gewässer, feuchtes Wiesenstück, feuchtes Waldstück

Wiesenstück -- steiniges Wiesenstück, mnd. stēnbrink, steinbrink, steenbrink, M.: nhd. steiniges Wiesenstück

Wiesenstück, germ. *taiga-, *taigaz, st. M. (a): nhd. Richtung, Wiesenstück, Anger

Wiesenstück, mhd. wisevlecke, wiseflecke*, sw. M.: nhd. »Wiesenfleck«, Wiesenstück, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese, Rasenplatz

Wiesenstück, mnd. grasblēk, N.: nhd. Grasplatz, Anger, Wiesenstück

Wiesenstück, mnd. wischeblēk*, wischblēk, wisblek, mnd.?, N.: nhd. Wiesenfläche, Wiesenstück

wiesenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesensystem, wiese(n)system, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesental, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesental, wiese(n)tal, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesentau, wiese(n)tau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenteppich, wiese(n)teppich, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesentrift, wiese(n)trift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenufer, wiese(n)ufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenunkraut, wiese(n)unkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesenverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenverloren, wiese(n)verloren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wiesenviehgras, wiese(n)viehgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenvogel, wiese(n)vogel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenvögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenvögelchen, wiese(n)vögelchen, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenvogt, wiese(n)vogt, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwachs -- der zweite Wiesenwachs, mnd. etgr· de, etgrōde, F.: nhd. zweiter Wiesenwuchs, der zweite Wiesenwachs, Nachweide

Wiesenwachs, mnd. wēsenwas, mnd.?, N.: nhd. Wiesenwachs, Wiesenertrag; wēsewas, mnd.?, N.: nhd. Wiesenwachs, Wiesenertrag

wiesenwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwachs, wiese(n)wachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwachs, wiese(n)wachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwagen, wiese(n)wagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwanze, wiese(n)wanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwärter, wiese(n)wärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwasser, mhd. wisewazzer, st. N.: nhd. »Wiesenwasser«, Bild der Unzuverlässigkeit

wiesenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwasser, wiese(n)wasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesenwässerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwässerer, wiese(n)wässerer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwässerung -- ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

wiesenwässerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwässerung, wiese(n)wässerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwatte, wiese(n)watte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiesenwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwedel, wiese(n)wedel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenweg, afries. mē-d-e-wei 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Mattenweg, Wiesenweg, Feldweg

Wiesenweg, mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

Wiesenweg, wiese(n)weg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenweh, wiese(n)weih, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenweide, wiese(n)weide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenweihe, wiese(n)weihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwelt, wiese(n)welt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwirt, wiese(n)wirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwirtschaft, wiese(n)wirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwolf, wiese(n)wolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwolle, wiese(n)wolle, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwuchs -- zweiter Wiesenwuchs, mnd. etgr· de, etgrōde, F.: nhd. zweiter Wiesenwuchs, der zweite Wiesenwachs, Nachweide

Wiesenwuchs, mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland

wiesenwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenwurz, ahd. wisawurz* 1, st. F. (i): nhd. »Wiesenwurz«, Springwolfsmilch

Wiesenzehnt, mnd. wischetēgede, wischtēgede, mnd.?, M., F.: nhd. Wiesenzehnt, Wiesenzehnte

Wiesenzehnt, wiese(n)zehnt, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wiesenzehnte, mnd. wischetēgede, wischtēgede, mnd.?, M., F.: nhd. Wiesenzehnt, Wiesenzehnte

wiesenzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesenzeitlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wiesenzeitlose, wiese(n)zeitlose, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiesenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenzins, wiese(n)zins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesenzittergras, wiese(n)zittergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wiesenzwiebel, wiese(n)zwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wieseplatz, mhd. wisenblez, st. M.: nhd. »Wieseplatz«, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese

wieseplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wieseplatz, wies(e)platz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wieserbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesewachs, wies(e)wachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesewuchs, wies(e)wuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiesewurz, mnd. wischewort, mnd.?, Sb.: nhd. »Wiesewurz«, eine Pflanze?

wiesfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wieskümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wieslein, mhd. wiselīn, st. N.: nhd. »Wieslein«, kleine Wiese wieslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wieslich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiesmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wieso, ahd. wio* 872?, hwio*, Adv., Konj.: nhd. wie, wieso, wieviel, auf welche Weise, welcher Art, wie sehr, dass

wieso, mhd. wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie

wieso, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wiesrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiesrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiestal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wieswachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wieswolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wietan, mhd. wietān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wietan«, wie getan

wietan, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

wieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wietgrasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wieviel -- wieviel an, mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von

wieviel, got. þan-ei 3, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 359): nhd. wann, wieviel

-- um wieviel: got. ƕa-n 34, Adv. (interrogativ und indefinit), (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. wann, irgendwann, wie, um wieviel, etwa

wieviel, ahd. wio* 872?, hwio*, Adv., Konj.: nhd. wie, wieso, wieviel, auf welche Weise, welcher Art, wie sehr, dass

wieviel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wievielte -- Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt, mnd. r˙ mæretal*, r˙ mertal M.: nhd. »Römerzahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r˙ mæretinstal*, r˙ mertinstal, M.: nhd. »Rönerzinszahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r˙ mischtal*, r˙ meschtal, M.: nhd. Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt

wievielte, nhd.: nhd. ; L.: DW

wieweit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiewohl, ahd. sōwio* 78, Adv., Konj.: nhd. wie, wiewohl, wie auch, wie auch immer, obgleich, wenn auch

wiewohl, mhd. doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

wiewohl, mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

wiewohl, mhd. wie (2), wī, Konj.: nhd. als ob, wie wenn, obwohl, wenn, ob, damit, wie immer, wiewohl, obgleich

wiewohl, mnd. wattan, wattant, mnd.?, Adv.: nhd. was dann, obschon, wenngleich, wiewohl; wattenne, mnd.?, Adv.: nhd. was dann, obschon, wenngleich, wiewohl; wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

wiewohl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wifel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wifeling, wif(e)ling, nhd.: nhd. ; L.: DW

wifeln, mhd. wifelen, sw. V.: nhd. »wifeln«, mit der Nadel stopfen, sticken

wifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wiff, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wiffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wift, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wiftig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wigand, mhd. wīgande, mmd., sw. M.: nhd. »Wigand«, Krieger, Held; wīgant, wīgent*, st. M.: nhd. »Wigand«, Kämpfer, Krieger, Held

wigand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wiger, mnd. wīkære***, wīker***, Suff., M.: nhd. »Wiger«, Wikbewohner

wiggle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wiggle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wighaus, -häuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wighaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wigwam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wikbewohner, mnd. wīkære***, wīker***, Suff., M.: nhd. »Wiger«, Wikbewohner

Wikhäusern -- mit Wikhäusern befestigen, mnd. bewīchhūsen, bewīkhusen, sw. V.: nhd. mit Wikhäusern befestigen

Wiking, an. her-vīk-ing-r, st. M. (a): nhd. Wiking, Seeräuber

Wiking, afries. wīz-ing 3, wīs-ing, wīk-ing, st. M. (a): nhd. »Wiking«, Wikinger, Seeräuber

wiking, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wikinger (Sg.), ae. *wic?, M.: nhd. Wikinger (Sg.)

Wikinger, ae. sǣ-man-n, sǣ-man, M. (kons.): nhd. Seemann, Wikinger; sǣ-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Seemann, Pirat, Seeräuber, Wikinger; *wic-c-as, M. Pl.: nhd. Wikinger; wīc-ing, st. M. (a): nhd. Wikinger, Seeräuber, Pirat

Wikinger, afries. wīz-ing 3, wīs-ing, wīk-ing, st. M. (a): nhd. »Wiking«, Wikinger, Seeräuber

Wikingerfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wikingerflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wikingertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wikingerzug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wilb-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wilbretsfümet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wilch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wilche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wild -- dem Jäger zufallender Anteil am erlegten Wild, mnd. jāgerecht, N.: nhd. dem Jäger zufallender Anteil am erlegten Wild

Wild -- fremder wie ein Wild gefangener Mensch, mhd. wiltvanc, wiltfanc*, st. M.: nhd. »Wildfang«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht, fremder wie ein Wild gefangener Mensch

Wild -- Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält, mnd. krēsen (2), kreisen, sw. V.: nhd. einkreisen, Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält, durch Einkreisen jagen

Wild -- heimlich auf Wild lauern, mnd. lūschen, sw. V.: nhd. »lauschen«, aufspüren, verborgen liegen, heimlich auf Wild lauern, versteckt sein (V.)

Wild -- Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt, mhd. bīlstat, st. F.: nhd. Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt

Wild -- Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt, mhd. abelouf, ablouf, st. M.: nhd. Ablauf, Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt, Ausritt

-- wild lebendes Tier: mhd. ackertier, st. N.: nhd. »Ackertier«, Landtier, wild lebendes Tier

-- wild machen: mhd. durchræzen, sw. V.: nhd. wild machen, aufstacheln

Wild -- Pelzwerk von Wild, mnd. wiltwāre*, wiltware, mnd.?, F.: nhd. »Wildware«, Wild, Pelzwerk von Wild; wiltwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wildwerk«, Wild, Pelzwerk von Wild

-- wild draufgängerisch: mnd. vrēidich, vreidich, freydich, freudig, Adj.: nhd. wild draufgängerisch, herzhaft, verwegen, mutig, kühn, tapfer, keck, übermütig, hitzig

-- wild laufen: mnd. veldelōpen, st. V.: nhd. ins freie Feld laufen, wild laufen, durchgehen (Pferde)

Wild -- Rückenstück vom Wild, germ. *tema-, *temaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Ziemer, eine Drosselart, Rute, Rückenstück vom Wild; *temi-, *temiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Ziemer, eine Drosselart, Rute, Rückenstück vom Wild

wild -- sehr wild, mhd. wunderwilde, Adj.: nhd. »wunderwild«, sehr wild

wild -- sich wild gebärden, mhd. unsiten, sw. V.: nhd. unfeines Benehmen üben, toben, sich wild gebärden, übermütig sein (V.), schlecht behandeln

Wild -- vom Hund verfolgtes Wild, mhd. huntwilt, st. N.: nhd. vom Hund verfolgtes Wild

Wild -- Wild aufspüren, mnd. bassen (1), sw. V.: nhd. Wild aufspüren, Wild mit Hunden jagen

-- wild machen: mnd. bāschen, sw. V.: nhd. wild machen, unsinnig machen; entwilden, enwilden, sw. V.: nhd. wild machen, fremd machen, entstellen

wild -- wild im Wald lebend, mhd. waltwilde, Adj.: nhd. »waldwild«, wild im Wald lebend

Wild -- Wild jagen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

-- wild umherspringen: mnd. jachteren*, jachtern, sw. V.: nhd. wild umherspringen, einander jagen, in wilder Jagd sein (V.)

Wild -- Wild mit Hunden jagen, mnd. bassen (1), sw. V.: nhd. Wild aufspüren, Wild mit Hunden jagen

-- wild umherlaufend: mnd. bisent***, bissent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wild umherlaufend

-- wild werden: mnd. entbisen, entbissen, enbissen, sw. V.: nhd. von etwas schwärmen, wild werden, weglaufen, davon laufen

Wild -- Wild unter Bannrecht, mhd. banwilt 1, st. N.: nhd. Bannwild, Wild unter Bannrecht

-- wild werden: mhd. erwilden, sw. V.: nhd. wild werden, verwildern, wunderbar machen, seltsam machen

wild -- wild wachsend, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

wild -- wild werden, mhd. wilden, sw. V.: nhd. »wilden«, entfremden, entfernen, fern sein (V.), fernbleiben, wild sein (V.), wild werden

wild -- wild wie das Feuer, mhd. viurwilde, viwerwilde, viuwerwilde, fiurwilde*, fiwerwilde*, fiuwerwilde*, Adj.: nhd. feuerwild, wild wie das Feuer

Wild -- Zeit in der Wild rothaarig ist, mhd. rœte, rōte, st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe, Krankheit mit rotem Hautausschlag, Zeit in der Wild rothaarig ist, Krapp

wild (bei Tieren), mnd. grimlīken, grimeliken, grimmelīken, Adv.: nhd. grimmig, zornig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmich, Adj.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmichlīk, Adv.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmichliken, Adv.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren)

wild sein (V.), mhd. wilden, sw. V.: nhd. »wilden«, entfremden, entfernen, fern sein (V.), fernbleiben, wild sein (V.), wild werden

wild wie ein Bulle (M.) seiend, mnd. ? stormbüllich* (1)**, Adj.: nhd. wild wie ein Bulle (M.) seiend?

wild wie ein Bulle (M.), mnd. ? stormbüllich (2), Adv.: nhd. wild wie ein Bulle (M.)?

wild, idg. *garĝos, Adj.: nhd. grausig, wild; *ĝhu̯ĕr-, Adj., Sb.: nhd. wild, Tier; *rudló-, Adj.: nhd. roh, wild

wild, germ. *deuza-, *deuzaz, germ.?, Adj.: nhd. wild; *deuzalīka-, *deuzalīkaz, Adj.: nhd. kühn, tapfer, wild; *gremmaga-, *gremmagaz, *gremmīga-, *gremmīgaz, Adj.: nhd. wild, grausam; *haiþana-, *haiþanaz, germ.?, Adj.: nhd. wild, heideartig, feldartig; *hreuha-, *hreuhaz, Adj.: nhd. böse, rauh, wild; *reuka-, *reukaz, germ.?, Adj.: nhd. schnaubend, wild; *rōþja-, *rōþjaz, germ.?, Adj.: nhd. wild; *ūra-, *ūraz, *ūrja-, *ūrjaz, germ.?, Adj.: nhd. wild

Wild, germ. *welþa-, *welþam, st. N. (a): nhd. Wild; *welþi-, *welþiz, *wilþi-, *wilþiz, st. N. (i): nhd. Wild

wild, germ. *welþja-, *welþjaz, *wilþja-, *wilþjaz, Adj.: nhd. wild

wild, got. haiþ-i-wisk-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. wild; un-man-a-rigg-w-s* 2=1, unmanatriggws*?, Adj. (a): nhd. ungezähmt, wild, grausam; wil-þ-ei-s 3, Adj. (ia), (Krause, Handbuch des Gotischen 42, 156 Anm., 158): nhd. wild

wild, an. grim-m-lig-r, Adj.: nhd. grimmig, wild, grausam; her-s-t-r, Adj.: nhd. wild, böse, bitter, barsch, rauh; ol-m-r, Adj.: nhd. wütend, stürmisch, wild; styg-g-r, Adj.: nhd. scheu, zornig, mürrisch, scheu, wild; ū-fag-r, ō-fag-r, Adj.: nhd. unschön, hässlich, wild, rauh; ū-tam-r, Adj.: nhd. ungezähmt, wild; vil-l-r, Adj.: nhd. irrend, wild; œf-r, Adj: nhd. wild, rasend

-- wild machen: an. œð-a, sw. V. (1): nhd. wütend machen, wild machen

wild, ae. ā-for, Adj.: nhd. bitter, sauer, scharf, hart, streng, gewaltsam, wild, rauh; cēn-e, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, wild, grimmig; déo-r (2), Adj.: nhd. kühn, wild, heftig; ėl-l-en-wōd (2), Adj.: nhd. wild, rasend; frœ̄-c-n-e (1), frē-c-n-e (1), Adj. (ja): nhd. gefährlich, schrecklich, wild, böse, kühn, frech; frœ̄-c-n-e (2), frē-c-n-e (2), Adv.: nhd. gefährlich, schrecklich, wild, böse; gra-m, gro-m, Adj.: nhd. gram, zornig, wild, feindlich; grim-m, grim, Adj.: nhd. grimmig, wild, schrecklich, grausam; grim-m-e, Adv.: nhd. grimmig, wild, schrecklich, grausam; hǣþ-iht, Adj.: nhd. wild, unbebaut; heor-u-grim-m, heor-o-grim-m, heor-u-grim, heor-o-grim, Adj.: nhd. »schwertgrimmig«, wild, grimmig; hréo-h (2), hréo, hrē-h, Adj.: nhd. rauh, wild, stürmisch, zornig, beunruhigt; hréo-h-mō-d, Adj.: nhd. zornigen Sinnes, wild, traurig; hrīf-e, Adj.: nhd. reißend, wild; hrœ̄þ-e, Adj.: nhd. wild, grimmig, rauh; réo-c, Adj.: nhd. wild, wütend; réoh, Adj.: nhd. wild, rauh; réow, Adj.: nhd. wild, wütend; rēþ-e, rǣþ-e, Adj. (ja): nhd. wild, wütend, grausam, schrecklich, streng; rī-f (2), Adj.: nhd. wild, reißend; rœ̄-þ-e (1), Adj.: nhd. grausam, streng, gewalttätig, schrecklich, wütend, wild, eifrig; rœ̄-þ-ig, Adj.: nhd. wild, grausam; rœ̄-þ-ig-mō-d, Adj.: nhd. wild, zornig, grimmig, grausam; rœ̄-þ-lic, Adj.: nhd. wild, grausam; rœ̄-þ-līc-e, Adv.: nhd. gewaltsam, wild; slī-þ-e, slī-þ-en, Adj.: nhd. wild, grausam, hart, gefährlich, schlimm; un-ge-rȳd-e, Adj.: nhd. wild, tosend; wæl-grim-m, wæl-grim, Adj.: nhd. wild, gewalttätig, grausam, blutig; wæl-hréo-w, Adj.: nhd. wild, grausam; wil-d-e, Adj.: nhd. wild, wüst

Wild, ae. wil-d-o-r, wil-d-eo-r, wil-d-déo-r, st. N. (a): nhd. Wild, wildes Tier

wild, ae. wil-d-o-r-lic, wil-d-eo-r-lic, Adj.: nhd. wild

-- sehr wild: ae. fel-a-frœ̄-c-n-e, fel-a-frē-c-n-e, Adj. (ja): nhd. sehr wild

-- wild werden: ae. ge-hrīf-n-ian (1), sw. V.: nhd. reißend werden, wild werden; *hrīf-n-ian (1), sw. V.: nhd. reißend werden, wild werden

Wild, afries. wil-d (1) 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Wild

wild, afries. wil-d (2) 5, wil-d-e, Adj.: nhd. wild

-- sehr wild: afries. ber-wil-d* 1 und häufiger?, ber-wil-d-e, Adj.: nhd. sehr wild

Wild, anfrk. wil-d* 1, st. N. (a): nhd. »Wild«, wildes Tier

wild, as. wil-d-i* 3, Adj.: nhd. wild

-- wild mit dem Schwert: as. heru-grim 1, heru-grim-m, Adj.: nhd. grimmig, wild mit dem Schwert

wild, ahd. abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild; āriub* 4, Adj.: nhd. grauenvoll, grimmig, wild, toll, schrecklich, grässlich, irsinnig; beitīg* 1, Adj.: nhd. wild, ungestüm; gibulahtīg* 1, Adj.: nhd. zornig, wütend, wild, jähzornig; gremi* 2?, Adj.: nhd. wild, grimmig; gremizzi* 9, gremiz, Adj.: nhd. grimmig, wild, heftig, leidenschaftlich, traurig, betrübt, finster, mürrisch; gremizzīg* 1, Adj.: nhd. wild, grimmig, traurig, verdrießlich, mürrisch, barsch; gremizzo* 1, Adv.: nhd. grimmig, wild, heftig, hitzig, leidenschaftlich, mutig; grim (1) 53, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, wild, grausam, rasend, streng, hart, unbarmherzig, heftig, schroff, schlimm, scharf; grimlīhho* 9, grimlīcho, Adv.: nhd. grimmig, grausam, despotisch, schonungslos, wild, streng; grimmi* 6 und häufiger?, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, grausam, wild; grimmo 11, Adv.: nhd. grimmig, wild, grausam, unbarmherzig, schonungslos, streng, hart, heftig; hantag* 39, hantīg*, Adj.: nhd. schwer, bitter, scharf, herb, rauh, wild, hell, schlimm, streng, hart, grausam; kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen; rāzi* 17, Adj.: nhd. räß, reißend, heftig, wütend, wild, grimmig; tiorīn* 1, Adj.: nhd. tierisch, wild; tiorlīh* 6, Adj.: nhd. tierisch, wild; ungistuomi 16, Adj.: nhd. ungestüm, wild, übermütig, lästig, ausgelassen, mutwillig, unverschämt; ungitrāgi* 1, Adj.?: nhd. wild, unbändig; unzam* 4, Adj.: nhd. ungezähmt, zügellos, wild

Wild, ahd. waldtior* 3, st. N. (a): nhd. Waldtier, Wild, wildes Tier

wild, ahd. was* 44, hwas*, Adj.: nhd. scharf, streng, wild, spitz, rauh, schuppig, holperig, stachelig

Wild, ahd. wild 5, st. N. (a): nhd. Tier, Wild, wildes Tier

wild, ahd. wildi 125, Adj.: nhd. wild, nicht angebaut, wild wachsend, unbebaut, unwegsam, ungebildet

-- wild angreifen: ahd. grimmīgen* 1, sw. V. (1a): nhd. wüten, toben, wild angreifen

-- wild machen: ahd. gigremen* 3, gigremmen*, sw. V. (1b): nhd. reizen, erregen, erzürnen, erbittern, wild machen, Vorwürfe machen; irgremen* 34, irgremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, erbittern, erregen, verletzen, aufreizen, aufstacheln, wild machen

-- wild wachsend: ahd. wildi 125, Adj.: nhd. wild, nicht angebaut, wild wachsend, unbebaut, unwegsam, ungebildet

wild, mhd. anthaft, Adj.: nhd. schlimm, wild, losgebunden; entrisch, Adj.: nhd. »entrisch«, alt, altertümlich, ungeheuer, grausig, wild, vorzeitlich

wild, mhd. geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll; geilhaft, Adj.: nhd. wild, mutwillig, üppig, lustig, fröhlich, froh, begierig

Wild, mhd. gewilde, st. N.: nhd. Wildnis, Wildheit, Wild; gewilt (1), st. N.: nhd. wilde Tiere, Wild

wild, mhd. gewilt* (2)**, Adj.: nhd. wild; grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimm, grimmig, unfreundlich, wütend, schrecklich, wild, Furcht erregend, grausam, schlimm, schmerzlich; grimme (2), Adv.: nhd. grimmig, wild, furchtbar, heftig, sehr, verzweifelt, bitterlich, zornig, unfreundlich, schmerzlich; grimmelich, Adj.: nhd. grausam, grimm, unfreundlich, schrecklich, wild, schmerzlich; grimmelīche, Adv.: nhd. grimm, wild, schrecklich, unfreundlich; grimmic, grimmec, Adj.: nhd. grimmig, grimm, wild, zornig, schrecklich, schlimm, heftig, schmerzlich, unfreundlich, grausam; grimmiclich, grimmeclich, grimmenclich, grimminclich, Adj.: nhd. grimmig, grimm, unfreundlich, schrecklich, zornig, schlimm, heftig, wild, schmerzlich; grimmiclīche, grimmeclīche, grimmenclīche, grimminclīche, Adv.: nhd. grimmig, zornig, schrecklich, unfreundlich, wild, schmerzlich, schlimm, heftig, sehr; irrebære, Adj.: nhd. irreführend, erzürnt, wild, schillernd; krimmic*, krimmec, Adj.: nhd. »grimmig«, grimm, unfreundlich, schrecklich, wild, schmerzlich

wild, mhd. mordisch, mördisch, Adj.: nhd. mörderisch, mordgierig, blutrünstig, wild; ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend; rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet

-- wild umherspringen: mhd. rambūzen, sw. V.: nhd. wild umherspringen

wild, mhd. schel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild; schellic, schellec, Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, scheu, auffahrend, lärmend, streitend, aufgeregt, wild, aufgescheucht, toll; schiel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild, blind, fern

Wild, mhd. tier, tīr, tēr, dier, dīer, st. N.: nhd. Tier, wildes Tier, Wild, Reh, Damwild, Hinde, Lebewesen, Fabelwesen, Wesen

wild, mhd. tirannisch, Adj.: nhd. tyrannisch, wild, brünstig; tobende, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. tobend, rasend, zornig, wild, tosend, wahnsinnig, begierig, gierig, wütend; tobic, töbic, Adj.: nhd. rasend, wahnsinnig, toll, ungestüm, wild, verrückt, unbesonnen, tollwütig

-- wild im Kampf: mhd. sturmræze, Adj.: nhd. wild im Kampf

wild, mhd. übermüetic, übermüetec, übermuotic, übermūtic, Adj.: nhd. übermütig, hochmütig, überheblich, stolz, heftig, wild; unbendic*, unbendec, Adj.: nhd. »unbändig«, wild; unbiderbe (1), unbederbe, unbedirbe, Adj.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, unverständig, nutzlos, sinnlos, böse, wild; ungehirme (1), Adj.: nhd. rastlos, nicht ablassend, ungestüm, roh, wild, frech; ungestüeme (3), Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, schlecht, unredlich, wild, ungebärdig, unbeherrscht, reißend, aufgewühlt; ungestüemiclīche*, ungestüemeclīche, Adv.: nhd. heftig, wild, ungestüm; ungestüemlīche, Adv.: nhd. heftig, wild, ungestüm; ungestüemlīchen, Adv.: nhd. heftig, wild, ungestüm; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungezemet*, ungezemt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezähmt, wild; unsitic, unsitec, unsitich, Adj.: nhd. unfromm, unchristlich, unsittlich, heftig, wild, aufgebracht, zornig; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; vreisam, freisam*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schreckenerregend, furchtbar, schrecklich, wild, grimmig, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich; vrisch, frisch*, virsch, firsch*, mmd., Adj.: nhd. frisch, neu, jung, munter, kräftig, wild, rüstig, keck; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilde (2), wilt, Adv.: nhd. wild, heftig, wie ein Tier, wie ein Raubtier, in die Wildnis; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildelīche, wiltlīche, Adv.: nhd. wild; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclīche*, wildeclīche, Adv.: nhd. wild, unstet

Wild, mhd. wilt (1), st. N.: nhd. Wild, wildes Tier

wild, mhd. wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltgevar, wiltgefar*, Adj.: nhd. »wildfarben«, wild, fremd aussehend; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

Wild, mhd. wiltwerc, st. M.: nhd. »Wildwerk«, Wild, Weidwerk, Jagd, Pelzwerk

wild, mhd. wüeste (1), wuoste, wūste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüeste (2), wuoste*, wūste, wōste, Adv.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; zamlōs, Adj.: nhd. »zahmlos«, ungezähmt, wild

wild, mnd. bāsich, Adj.: nhd. unverständig, wild; bundeswīse*, bundeswīs, bundeswise, bunswīs, bündelwise, Adv.: nhd. wild, unbesonnen, ungestüm, haufenweise?

wild, mnd. gek (2), geck, jek, Adj.: nhd. verdreht, töricht, närrisch, toll, wahnsinnig, wild; gewilde, Adj.: nhd. wild; hēttōrnich, heittōrnich, Adj.: nhd. heißgierig, wild

wild, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

wild, mnd. schellich, Adj.: nhd. flüchtig, wild, aufgebracht, rasend, tobend, unsinnig, zornig; sch· we (1), schūwe, sch· w, schuw, schouw, schügge, Adj.: nhd. scheu (Adj.), in Furcht seiend, furchtsam, schreckhaft, ängstlich, unsicher, verlegen (Adj.), wild, ungezähmt; stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; st· relōs, stūrelōs, Adj.: nhd. steuerlos (nach Schiffbruch), wild, unbändig, zuchtlos; st· rich***, sturich***, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich; st· rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich; st· rlōs, Adj.: nhd. steuerlos (nach Schiffbruch), wild, unbändig, zuchtlos; ? t· rnich*?, tornich, mnd.?, Adj.: nhd. zornig, voll Unmut seiend, wild?

wild, mnd. ungeh· re (2), ungehūre, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; ungest· r* (2), ungestūr, ungestūre, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, zügellos, wild; ungest· rlīk*, ungestūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, zügellos, wild; ungetemet, ungetemmet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezähmt«, nicht gezähmt, wild; ungevōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīke*, ungevōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīken*, ungevōchliken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig; ungev· ge* (2), ungevoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unh· re*, unhure, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· rlīk*, unhūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; uns· te*, unsote, mnd.?, Adj.: nhd. »unsüß«, nicht süß, bitter, unangenehm, unfreundlich, wild; unstūr, mnd.?, Adj.: nhd. »unstur«, frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst· rich, unsturich, mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst· rlīk*, unstūrlik mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; untam, mnd.?, Adj.: nhd. unzahm, wild, ungezähmt; unvōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīk*, unvōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīke*, unvōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīken*, unvōchliken, unvogelken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unv· ge* (2), unvoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; wildich***, Adj.: nhd. wild

wild, mnd. wilde (1), wilt, wild, Adj.: nhd. »wild«, öde, wüst, unstet, irre, ungezügelt, sittenlos, ausschweifend, fremd, unbekannt, selten

Wild, mnd. wilt (1), mnd.?, N.: nhd. Wild; wiltwāre*, wiltware, mnd.?, F.: nhd. »Wildware«, Wild, Pelzwerk von Wild; wiltwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wildwerk«, Wild, Pelzwerk von Wild

wild, mnd. wiltlīk*, wiltlik, mnd.?, Adj.: nhd. »wildlich«, wild, öde, unbebaut; wiltlīken*, wiltliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wildlich«, wild, öde, unbebaut; wōterich*?, wūtrich, mnd.?, Adj.: nhd. wütig, wild; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig

wild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

l’hombre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildabschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildalpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wildampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildapfel, mnd. höltik, holtik, höltk, Sb.: nhd. Wildapfel, Frucht des Holzapfelbaums

wildapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildareal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildarmuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildaurin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildbach, mhd. wiltwazzer, st. N.: nhd. Wildwasser, Wildbach; wuotruns, st. F.: nhd. Wildbach

wildbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildbachbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildbachfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildbachschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildbachverbauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildbachwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wildbad, mhd. wiltbat, wiltpat, st. N.: nhd. »Wildbad«, Heilquelle, Quellenbad, Mineralbad, Badeanstalt mit warmen Bädern

wildbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildbaden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wildbader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildbahn, ahd. tiorweg* 1, st. M. (a): nhd. »Tierweg«, Wildbahn

-- freie Wildbahn: ahd. tiorgarto* 1, sw. M. (n): nhd. Tiergarten, Aufenthalt der wilden Tiere, freie Wildbahn; tiorweida* 8, st. F. (ō): nhd. Tierweide, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, freie Wildbahn

Wildbahn, mhd. tierwec, st. M.: nhd. »Tierweg«, Wildbahn

Wildbahn, mhd. wiltban (2), st. F.: nhd. Wildbahn

Wildbahn, mnd. wiltbāne* (2)?, wiltbane, mnd.?, sw. F.: nhd. Wildgehege, Wildbahn; wiltganc*, wiltgank, mnd.?, M.: nhd. »Wildgang«, Wildgehege, Wildbahn

wildbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildbahnherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildbahnordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildbahnsgerechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildbahnsinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildbahnsverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildbann, ahd. wiltbannus* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wildbann

Wildbann, mhd. wiltban (1), wiltpan, st. M.: nhd. »Wildbann«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrevier, Jagdrecht

wildbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildbanndistrict, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildbannrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildbannsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildbannsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildbannsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wildbaum, ahd. wildboum 3, st. M. (a): nhd. »Wildbaum«, wilder Baum, wildwachsender Baum

wildbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildbehüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildbein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildbeschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbewachsener -- wildbewachsener Boden, mnd. hēide (1), hēde, heygde, F.: nhd. Heide (F.) (1), unbebautes wildbewachsenes Land, Boden, sandige Fläche, wildbewachsener Boden, Wald
wildbewachsenes -- ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, mhd. heide (1), st. F., sw. F.: nhd. Heide (F.) (2), ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, freies Feld, freies Land, Wiese, Natur, Heidekraut
wildbewachsenes -- unbebautes wildbewachsenes Land, mnd. hēide (1), hēde, heygde, F.: nhd. Heide (F.) (1), unbebautes wildbewachsenes Land, Boden, sandige Fläche, wildbewachsener Boden, Wald
Wildbienen -- im Freien aufgestellter Bienenstock für Wildbienen, mnd. hōnichb· te, hōnnichb· te, honnichbute, F.: nhd. im Freien aufgestellter Bienenstock für Wildbienen, Honigbeute, Bienenkorb, ausgehöhlter Klotz
wildbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildblauente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildböckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbodenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbrägen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbraue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbräunen, intr., nhd.: nhd. ; L.: DW
wildbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbrennende -- wildbrennende Flamme, ae. heat-u-wiel-m*, heaþ-u-wyl-m, heaþ-o-wyl-m, st. M. (i): nhd. wildbrennende Flamme, feindliche Flamme, Branden des Krieges
Wildbret -- Hirsch als Wildbret, mnd. herte (2), harte, hert, herd, N., M.: nhd. Hirsch, Hirsch als Wildbret, Hirschbraten
Wildbret -- Rückenstück vom Wildbret, mnd. semmer, M.: nhd. Ziemer, Rückenbraten, Rückenstück vom Wildbret
Wildbret -- Schüssel für Wildbret, mnd. ? krenken (2), krinken, N.: nhd. Schüssel für Wildbret?
Wildbret, ahd. wildbrāt 1?, st. N. (a): nhd. Wildbret; wildfleisk* 3, wildfleisc*, st. N. (a): nhd. »Wildfleisch«, Wildbret, wildes Fleisch, Narbenfleisch, Narbengewebe
Wildbret, mhd. jagede, jeide, st. N.: nhd. Jagd, Jagdbeute, Wildbret
Wildbret, mhd. wildbræte, wiltbræt, wiltpræt, st. N.: nhd. Wildbret, Wildfleisch; wiltbrāt, wiltbrēt, wiltprāt, wiltprēt, wilbrāt, wolbreyt, st. N.: nhd. Wildbret, Wildfleisch
Wildbret, mnd. wiltbrēt, wiltbrēde, wiltbrāt, mnd.?, N.: nhd. Wildbret, etwas Kostbares, etwas Seltenes
wildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbretbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbretessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretfangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbretfäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbretfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbretfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wildbrethändler, mhd. wildenære, wildener, wildner, st. M.: nhd. »Wildner«, Wildschütz, Jäger, Wilderer, Wildbrethändler
wildbrethändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildbretkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbretlecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbretliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretpürschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbretragout, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wildbretsache, wildbret(s)sache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretsauce, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wildbretsbraten, wildbret(s)braten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretsbrühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbretschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretschädiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbretschirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildbretsdieb, wildbret(s)dieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildbretsdieberei, wildbret(s)dieberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbretsjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretskeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretslauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretsleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretsliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretsplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretstaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretsulze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretsverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildbretswage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbretszehrgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretundfischbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbretverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildbüffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wilddeputat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wilddeube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wilddieb, mhd. drūhære, st. M.: nhd. Fallensteller, Wilddieb
Wilddieb, mhd. wiltschiezære*, wiltschiezer, st. M.: nhd. »Wildschießer«, Wildschütze, Wilddieb; wiltschütze, sw. M.: nhd. »Wildschütze«, Wilddieb
wilddieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wilddieben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wilddieberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wilddiebin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wilddiebstahl -- Wilddiebstahl begehen, mhd. driuhen, drūhen, sw. V.: nhd. fangen, fesseln, drücken, pressen, Fallen stellen, Wilddiebstahl begehen
wilddiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wilddiebsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wilddienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wilddinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wilddost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wilde -- der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde, mnd. jāgerichte*, jāgericht, mnd.?, N.: nhd. der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde
wilde -- eine wilde Entenart, mnd. sēhāne, sēhān, M.: nhd. Seehahn, eine wilde Entenart, Seeräuber, Pirat
wilde -- Falle um wilde Tiere zu fangen, mhd. drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle um wilde Tiere zu fangen, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2)
Wilde -- ins Wilde gehend, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich
wilde -- wilde Ehe, ahd. kebisheit* 1, st. F. (i): nhd. »Kebsheit«, Konkubinat, wilde Ehe; kebisōd 5, st. M. (a?, i?): nhd. Konkubinat, Nebenehe, Kebsehe, Hurerei, wilde Ehe
wilde -- wilde Ente, ahd. wazzaranut* 1, st. F. (i): nhd. »Wasserente«, wilde Ente
wilde -- wilde Ente, mnd. berchānt, berchânt, F.: nhd. Bergente, Brandente, grönländische Ente, wilde Ente
wilde -- wilde Gerüchte, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche
wilde -- wilde Henne, mnd. berchhenne*, berchhēne, F.: nhd. Berghenne, wilde Henne, Birkhenne?; berkhenne*, berchene, F.: nhd. Birkhenne, wilde Henne
wilde -- wilde Jagd, mhd. var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise
wilde -- wilde Karde, ae. wulf-es-ca-m-b, st. M. (a): nhd. wilde Karde, Eberwurz?; wulf-es-tæ-s-el, st. F. (ō): nhd. wilde Karde, Kardendistel
wilde -- wilde Karotte, mhd. holzmorhele 1, sw. F.: nhd. »Holzmorchel«, wilde Möhre, wilde Karotte
wilde -- wilde Kresse, as. wil-di-kres-s-o* 1, sw. M. (n): nhd. wilde Kresse
wilde -- wilde Malve, mnd. poppel, N.: nhd. eine Malvenart, wilde Malve, Rosspappel, Käsepappel, Eibisch; poppele (1), popele, pöppele, po̊ppele, popile, popule, poppelde, pople, poppe, papla, pappele, pippele, pippile, pippole, pippelde, püppele, F.: nhd. eine Malvenart, wilde Malve, Rosspappel, Käsepappel, Eibisch; poppelenkrūt, pippelenkrūt, N.: nhd. wilde Malve, Rosspappel, vegetativer Teil des Eibischs; pöppelkrūt, N.: nhd. wilde Malve, Rosspappel, vegetativer Teil des Eibischs
wilde -- wilde Meerzwiebel, mnd. squille, F.: nhd. wilder Knoblauch, wilde Meerzwiebel
wilde -- wilde Minze, ahd. rōmiskminza* 1, rōmiscminza*, sw. F. (n): nhd. wilde Minze
wilde -- wilde Möhre, ahd. wildmoraha* 2, wildimoraha*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. wilde Möhre
wilde -- wilde Möhre, mhd. holzmorhele 1, sw. F.: nhd. »Holzmorchel«, wilde Möhre, wilde Karotte
wilde -- wilde Möhre, mhd. veltmorhele*, veltmorhel, feltmorhele*, st. F.: nhd. »Feldmöhre«, wilde Möhre
wilde -- wilde Möhre, mnd. m· re (1), more, F.: nhd. Möhre, Mohrrübe, Karotte, Pastinake, wilde Möhre
wilde -- wilde Moorgegend, mnd. mōrhēide, F.: nhd. »Moorheide« (F.), wilde Moorgegend
wilde -- wilde Pflaume, mhd. ziper, sw. F.: nhd. »Ziper«, wilde Pflaume
wilde -- wilde Ratte, mhd. waltrate, waltratte, sw. M.: nhd. Waldratte, wilde Ratte
wilde -- wilde Raute, ae. armel-u, st. F. (ō): nhd. wilde Raute
wilde -- wilde Raute, mhd. veltrūte 1, feltrūte*, sw. F.: nhd. »Feldraute«, Johanniskraut, wilde Raute, Tüpfelhartheu
wilde -- wilde Raute, mnd. rūde (2), rūte, F.: nhd. Raute, wilde Raute, Erdrauch
wilde -- wilde Rebe, as. han-o-bėr-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Hahnbeere«, wilde Rebe
wilde -- wilde Rebe, ahd. wildreba 7, wildireba, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wildrebe«, wilde Rebe, Weinrebe, Schmerwurz?; wintarhalla* 1, sw. F. (n): nhd. Herling, wilde Rebe, saure Traube, unreife Traube
wilde -- wilde Rebe, mhd. ? winterlinc 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Winterling«, unreife Traube, wilder Weinstock, wilde Rebe?
wilde -- wilde Rebe, mhd. hanenbere 1, st. N., st. F.: nhd. wilde Rebe
wilde -- wilde Rose, ahd. wildrōsa* 1, wildirōsa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »wilde Rose«, Wildrose, wildwachsende Rose
wilde -- wilde Rose, mnd. egelentēr*, egelntēr, egelentiere, M.: nhd. Hagebutte, wilde Rose; egeltēr, M.: nhd. Hagebutte, wilde Rose; ekelentēr, M.: nhd. wilde Rose, Hagebutte; ekeltēr, M.: nhd. wilde Rose, Hagebutte
wilde -- wilde Schlehe, mnd. holtslēn*, holtslēne, F.: nhd. »Waldschlehe«, wilde Schlehe
wilde -- wilde Taube, ahd. holatūba* 8, sw. F. (n): nhd. Hohltaube, wilde Taube; holztūba 9?, sw. F. (n): nhd. Hohltaube, wilde Taube
wilde -- wilde Tiere, mhd. gewilt (1), st. N.: nhd. wilde Tiere, Wild
wilde -- wilde unzugängliche Sumpfgegend, mnd. mōr, moer, moir, můr, muer, M., N.: nhd. Moor, Sumpf, feuchter Landstrich, sumpfiger Landstrich, wilde unzugängliche Sumpfgegend, Torfmoor
wilde -- wilde Waldgegend, mhd. waltgewilde, st. N.: nhd. bewaldete Wildnis, wilde Waldgegend

wilde -- wilde Weinbeere, ahd. wintarberi* 1, st. N. (ja): nhd. »Winterbeere«, wilde Weinbeere

wilde -- wilde Weinrebe, ahd. herling 10, st. M. (a): nhd. unreife Traube, wilde Weinrebe

wilde -- wilde Ziege, ae. wid-u-buc-c-a, wud-u-buc-c-a, sw. M. (n): nhd. wilder Bock, wilde Ziege; wid-u-gāt, wud-u-gāt, F. (kons.): nhd. wilde Ziege

Wilde, mhd. wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen

wilde, mnd. wilde (4), mnd.?, Adv.: nhd. wilde, ungeordnet

-- wilde Ehe: mnd. unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

-- wilde Zeitläufte: mnd. wiltloftich, mnd.?, Sb.: nhd. wilde Zeitläufte

-- wilde Ziege: mnd. veltsēge*, veltzēge, velttzege, veltsege, F.: nhd. wilde Ziege, Gazelle

wilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wilde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildebeest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildebeestbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildeber, ahd. ūztrib 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Austrieb«, Eber, Wildeber

wildeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildefrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildegeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildehagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildeingeweiden -- Jagdhundefütterung mit Wildeingeweiden, mhd. curīe, st. F.: nhd. Jagdhundefütterung mit Wildeingeweiden, Fütterung der Jagdhunde nach der Jagd

wildeinheimisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildeinsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildeiskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

wildelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildeln, intr., nhd.: nhd. ; L.: DW

wildelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildem -- Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, ahd. 4zwitarnswīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, Hybridschwein

wildemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildemannsgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildemannsgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildemannshütte, wild(e)mannshütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wildemannskraft, wild(e)mannskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wildemannskraut, wild(e)mannskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildemannspapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildemannsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildemannstracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildemannwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wilden -- Angehöriger eines wilden östlichen Volksstamms, mnd. Moschowīte, M.=PN: nhd. Angehöriger eines wilden östlichen Volksstamms, Asiate

wilden -- Aufenthalt der wilden Tiere, ahd. tiorgarto* 1, sw. M. (n): nhd. Tiergarten, Aufenthalt der wilden Tiere, freie Wildbahn; tiorwarta* 2, st. F. (ō): nhd. »Tierwarte«, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, Schlupfwinkel der Tiere; tiorweida* 8, st. F. (ō): nhd. Tierweide, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, freie Wildbahn

wilden -- aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen, mnd. vlōthonnich, vlōthōnich, M.: nhd. wilder Honig, aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen

wilden -- Blatt der wilden Malve, mnd. poppelenblat, pippelenblat, N.: nhd. Blatt der wilden Malve, Blatt des Eibischs

wilden -- Blatt der wilden Raute, mnd. rūdenblat, N.: nhd. »Rautenblatt«, Blatt der wilden Raute

wilden -- hohler Baum mit wilden Bienenvölkern, mnd. hōnichbōm, hōnnichbōm, honnichbōm, M.: nhd. hohler Baum mit wilden Bienenvölkern, Bienenstock in einem Baume angebracht

wilden -- Junges von Hunden oder wilden Tieren, ahd. welpf* 24, welph*, welf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Welpe«, Junges, junger Hund, Junges von Hunden oder wilden Tieren

wilden -- Junges von Hunden und wilden Tieren, mhd. welp, st. M., sw. M.: nhd. »Welpe«, Junges von Hunden und wilden Tieren

wilden -- Junges von wilden Tieren, mhd. welf (1), veltber, st. M., N.: nhd. »Welf«, Welpe, Tierjunges, Hundejunges, Junges von wilden Tieren; welfe (1), sw. M.: nhd. »Welf«, Welpe, Hundejunges, Junges von wilden Tieren

wilden -- Stamm eines wilden Ölbaums, ahd. wildstok* 1, wildstoc*, st. M. (a): nhd. Wildstock, Stamm eines wilden Ölbaums

wilden -- Strauch der wilden Malve oder des Eibischs, mnd. poppelenstrūk, M.: nhd. Strauch der wilden Malve oder des Eibischs

wilden -- Triebspitze oder Blütenknospe der wilden Malve oder des Eibischs, mnd. poppelenkolle, pippelenkolle, M.: nhd. Triebspitze oder Blütenknospe der wilden Malve oder des Eibischs

wilden -- Versteck eines wilden Tieres, mnd. bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze

wilden, mhd. wilden, sw. V.: nhd. »wilden«, entfremden, entfernen, fern sein (V.), fernbleiben, wild sein (V.), wild werden

wilden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wilden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wildendivie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildengelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildenhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wildente, mnd. wiltvōgel*, wiltvogel, mnd.?, M.: nhd. »Wildvogel«, Wildente

wildente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildenterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildentlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildenwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildenzen, intr., nhd.: nhd. ; L.: DW

wilder -- böser wilder Junge, mnd. range (2), M.: nhd. Range, böser wilder Junge, ungezogener Mensch, Lümmel

wilder -- Gelände zur Ausbeutung wilder Bienenstöcke, mnd. hōnichwēide, hōnnichwēide, F.: nhd. Gelände zur Ausbeutung wilder Bienenstöcke

wilder -- in wilder Ehe leben, ahd. kebisōn* 3, sw. V. (2): nhd. »kebsen«, Konkubinat treiben, huren, in wilder Ehe leben

wilder -- von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch

wilder -- wilder Apfelbaum, mnd. höltikebōm*, höltekebōm, höltikbōm, holtekebōm, höltjebōm, M.: nhd. Holzapfelbaum, wilder Apfelbaum

wilder -- wilder Baum, ahd. wildboum 3, st. M. (a): nhd. »Wildbaum«, wilder Baum, wildwachsender Baum

wilder -- wilder Bienenklotz, mnd. b· te (2), bute, F.: nhd. »Beute« (F.) (2), wilder Bienenstock, wilder Bienenklotz, Honigbaum, Honigbeute, Bienenkorb

wilder -- wilder Bienenstock, mnd. b· te (2), bute, F.: nhd. »Beute« (F.) (2), wilder Bienenstock, wilder Bienenklotz, Honigbaum, Honigbeute, Bienenkorb

wilder -- wilder Bock, ae. wid-u-buc-c-a, wud-u-buc-c-a, sw. M. (n): nhd. wilder Bock, wilde Ziege

wilder -- wilder Buschwald, mnd. hēithorst, hēidehorst*?, M.: nhd. wilder Buschwald

wilder -- wilder Eber, mnd. ēverswīn, everswīn, N.: nhd. wilder Eber

wilder -- wilder Esel, ahd. wildesil 5, wildiesil*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Wildesel, wilder Esel

wilder -- wilder Falke, ahd. waldfalko* 4, waldfalco*, sw. M. (n): nhd. »Waldfalke«, wilder Falke; wildfalko* 12, wildfalco*, sw. M. (n): nhd. »Wildfalke«, wilder Falke, undressierter Falke

wilder -- wilder Fenchel, mnd. ? bērenkrūt, N.: nhd. »Bärenkraut« (eine Pflanze), wilder Fenchel?

Wilder -- Wilder Galgan, ahd. 3zitawar* 20, zitwar, zitwan, zuzur, Sb.: nhd. Zitwer, Zitwerwurzel, Wilder Galgan, Zaunrübe

Wilder -- Wilder Galgant, ahd. wildgalgan* 2, ahd.?, st. M. (a?, i?)?: nhd. Zyperngras, Wilder Galgant

wilder -- wilder Habicht, ahd. wildhabuh* 1, wildihabuh*, ahd.?, st. M. (a): nhd. wilder Habicht

wilder -- wilder Hahn, mnd. berchhāne, sw. M.: nhd. Berghahn, wilder Hahn, Birkhahn?

wilder -- wilder Hahn, mnd. k· terhāne, koterhān, M.: nhd. wilder Hahn, herumstreichender Hahn

wilder -- wilder Honig, ae. wid-u-huneg, wid-u-hunig, st. M. (a): nhd. »Waldhonig«, wilder Honig

wilder -- wilder Honig, mhd. rœrhonic*, rōrhonic, st. N.: nhd. roher Honig, wilder Honig

wilder -- wilder Honig, mhd. walthonec*, walthonic, st. M.: nhd. Waldhonig, wilder Honig

wilder -- wilder Honig, mnd. holthōnich, holthonnich, M.: nhd. wilder Honig, Waldhonig

wilder -- wilder Honig, mnd. vlōthonnich, vlōthōnich, M.: nhd. wilder Honig, aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen

wilder -- wilder Kerbel, ahd. feldkerfola* 1, feldkervilla*, st. F. (ō): nhd. »Feldkerbel«, wilder Kerbel, Wiesenkerbel; wildkerfola* 8, wildikerfola*, wildkervola*, wildikervola*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. wilder Kerbel, Wiesenkerbel

wilder -- wilder Klee, mnd. stēnklēver*, mnd.?, M.: nhd. »Steinklee«, wilder Klee

wilder -- wilder Knoblauch, mnd. squille, F.: nhd. wilder Knoblauch, wilde Meerzwiebel

wilder -- wilder Krokus, ae. ? lyb-cor-n, st. N. (a): nhd. medizinischer Samen, wilder Krokus?

wilder -- wilder Kümmel, mnd. gārtk· me, M.: nhd. Feldkümmel, wilder Kümmel, Gartenkümmel; gārtk· mel, M.: nhd. Feldkümmel, wilder Kümmel, Gartenkümmel; gārtk· men, M.: nhd. wilder Kümmel, Feldkümmel, Gartenkümmel

wilder -- wilder Kürbis, mnd. allexandre, Sb.: nhd. Pflanze die gegen Epilepsie zugetan wird, Wolfskraut, Hundskraut, wilder Kürbis

wilder -- wilder Kürbis, mnd. sprinckōrn, sprinkkorn, sprinkōrn, N.: nhd. Springkraut, wilder Kürbis

wilder -- wilder Lattich, ae. þū-þĭ̄st-el, þū-fe-þĭ̄st-el, st. M. (a): nhd. wilder Lattich, Saudistel

wilder -- wilder Lattich, mhd. veltlactūcke, veltlatuc, feltlatuc*, feltlatūcke*, veltlactuke, feltlactuke*, st. M.: nhd. »Feldlattich«, wilder Lattich, Feldsalat

wilder -- wilder Majoran, ae. wurm-il-l-e, wurm-el-l-e, wyrm-el-l-e, sw. F. (n): nhd. wilder Majoran; wyrm-mel-u, M.?, N.?: nhd. wilder Majoran

wilder -- wilder Majoran, mhd. ōrekrūt*, ōrkrūt, st. N.: nhd. »Ohrkraut«, wilder Majoran

wilder -- wilder Mann, mnd. pelsman, pilsman, M.: nhd. »Pelzmann«, wilder Mann, Unruhe, Aufruhr

wilder -- wilder Mohn, mhd. rōtmāgen* 5, rōtmāhen, rōtmān, st. M.: nhd. »Rotmohn«, Klatsch-Mohn, wilder Mohn

wilder -- wilder Mohn, mnd. kōrnerōse, F.: nhd. Kornrose, wilder Mohn

wilder -- wilder Ölbaum, ae. wi-nd-el-tréo, st. N. (wa): nhd. »Wendelbaum«, wilder Ölbaum, Weide (F.) (1)

wilder -- wilder Ölbaum, ahd. wildoliboum* 4, wildioliboum*, st. M. (a): nhd. wilder Ölbaum

wilder -- wilder Ort, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

wilder -- wilder Rosenstrauch, mnd. hāgebutte, F.: nhd. Hagebutte, wilder Rosenstrauch, Dornstrauch; hāgedōrn, hāgedorne, M.: nhd. Hagedorn, Weißdorn, wilder Rosenstrauch, Hagedornbusch, Hagedornzweig, Hagedornhecke, Hagedornholz

wilder -- wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, mnd. grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?

wilder -- wilder Salbei, mnd. scharleye, scharleyge, schaleye, scherleye, M.: nhd. Scharlei, wilder Salbei, Muskatellersalbei

wilder -- wilder Schössling eines Baumes, mnd. slüchtære*, slüchter, sluchter, M.?: nhd. wilder Schössling eines Baumes, abgehauener dürrer Ast

wilder -- wilder Spross, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

wilder -- wilder Thymian, mhd. doste, toste, sw. M.: nhd. Strauß (M.) (2), Büschel, wilder Thymian, Origanum

wilder -- wilder Wald, mnd. vīrt (1), fīrt, vīrte, vīrde, vīr, viride, vīrede, N., M.: nhd. »Viert«, wilder Wald, Buschwald, mit Wald bewachsenes Wildland, mit Busch bewachsenes Wildland, Heide (F.) mit Holzbestand

wilder -- wilder Waldmensch, mhd. waltluoder, st. N.: nhd. »Waldluder«, Waldmensch, wilder Waldmensch; waltweide (1), sw. M.: nhd. »Waldweide«, wilder Waldmensch

wilder -- wilder Wein, mnd. ? wīnblōme*, wīnblome, mnd.?, F.: nhd. »Weinblume«, wilder Wein?

wilder -- wilder Weinstock, mhd. winterhol, st. N.: nhd. wilder Weinstock; winterlinc 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Winterling«, unreife Traube, wilder Weinstock, wilde Rebe?; wintertrol, st. F., sw. Sb.: nhd. wilder Weinstock; wintertrūbe, F.: nhd. wilder Weinstock, Wintertraube

wilder und unkanalisierter Graben (M.), mnd. hēitd· pe, hēided· pe*?, F.: nhd. wilder und unkanalisierter Graben (M.)

Wilder, mhd. geschal (2), st. M.: nhd. Wilder, Wütender

wilderbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wilderböckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wilderbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wilderei, mhd. wilderīe, st. F.: nhd. »Wilderei«, Wildnis

wilderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wilderenzen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wilderenzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wilderer, mhd. lūzære*, lūzer, st. M.: nhd. Auflauerer, Wilderer

Wilderer, mhd. wildenære, wildener, wildner, st. M.: nhd. »Wildner«, Wildschütz, Jäger, Wilderer, Wildbrethändler; wilderære, st. M.: nhd. Jäger, Wilderer

wilderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildererbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildererkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wilderhaben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wilderich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wilderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wilderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wilderinzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wilderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildern, mhd. wilderen*, wildern, sw. V.: nhd. »wildern«, fremd tun, entfremden

wildern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wildernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildernder -- wildernder Hund, mnd. k· ter, M.: nhd. Köter (M.) (2), Hund, wildernder Hund

wildernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildernsthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wilderz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wildes -- Afterloch des Wildes, mhd. weidegat, st. N.: nhd. Afterloch des Wildes; weideloch, st. N.: nhd. »Weidloch«, Afterloch des Wildes

wildes -- der wie ein wildes Pferd den Zügel zerreißt, mhd. zügelbreche, sw. M.: nhd. »Zügelbrecher«, der wie ein wildes Pferd den Zügel zerreißt, Zügelloser

Wildes -- die Spur des Wildes aufsuchender Hund, mhd. leithunt, st. M.: nhd. »Leithund«, am Seil geführter Jagdhund, die Spur des Wildes aufsuchender Hund, Jagdhund, Spürhund

Wildes -- die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen, mhd. versnurren, fersnurren*, versnorren, fersnorren*, sw. V.: nhd. die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen, fehlschießen, abschießen, aufhören zu sausen, abgeschossen sein (V.)

Wildes -- die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an

wildes -- ein wildes Leben führen, mnd. bussenlēven* (1)**, sw. V.: nhd. ein wildes Leben führen

wildes -- ein wildes Tier in Äthiopien, mhd. eale, Sb.: nhd. ein wildes Tier in Äthiopien, Wasserbüffel?

Wildes -- Einzäunung des Wildes, mhd. hegge, st. F., sw. F.: nhd. Hecke, Einzäunung des Wildes

Wildes -- Enthäuten und Zerlegen des Wildes, mhd. bast (2), st. M.: nhd. Enthäuten und Zerlegen des Wildes

Wildes -- Enthäutung des Wildes, mhd. bast (1), st. M., st. N.: nhd. Rinde, Bast, Geringstes, Nichts, Saum (M.) (1), Enthäutung des Wildes, Bastseil

Wildes -- Fleisch des Wildes vom Hals, ahd. kelabrāto* 2, sw. M. (n): nhd. Halsfleisch, Nackenbraten, Fleisch des Wildes vom Hals

Wildes -- Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist, mhd. vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; voreloufære, vorloufer, vorlöufer, vorlōfer, vorlöufære*, vorlōfære*, foreloufære*, st. M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; voreloufe*, vorloufe, foreloufe*, sw. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; vorelouft*, vorlouft, vurlouft, forelouft*, furlouft*, st. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist

Wildes -- kleiner Jagdhund zum Aufspüren und Aufscheuchen kleineren Wildes, mnd. st· være* (2), st· ver, stoyver, stoever, stōver, M.: nhd. Spürhund, kleiner Jagdhund zum Aufspüren und Aufscheuchen kleineren Wildes

Wildes -- Lauerhöhle des Wildes, mhd. luoc, lüec, st. N., st. M.: nhd. Lagerhöhle, Lauerhöhle des Wildes, Höhle, Schlupfwinkel, Versteck, Loch, Öffnung

Wildes -- Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, mhd. furkīe, st. F.: nhd. Gabelung, Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, Furkie, (Jagdsitte)

Wildes -- Spur des Wildes verfolgen und es stellen, mnd. r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

Wildes -- Stern des Wildes, mhd. tierstern, st. M., sw. M.: nhd. »Tierstern«, Stern des Wildes, Venus

Wildes -- Vorbehalt bzw. Schonung des Wildes, mnd. hēge (3), N.: nhd. Schonung, Gehege, geschonter vorbehaltener Bezirk, Vorbehalt bzw. Schonung des Wildes

wildes -- wildes Benehmen, mnd. unst· re*, unstūr, mnd.?, N., F.: nhd. Freisein von Leitung, Ungebundenheit, Wildheit, Ungestümheit, Unfug, wildes Benehmen

wildes -- wildes Fleisch, ahd. wildfleisk* 3, wildfleisc*, st. N. (a): nhd. »Wildfleisch«, Wildbret, wildes Fleisch, Narbenfleisch, Narbengewebe

wildes -- wildes Gemeindeland, ae. ceart (1), Sb.: nhd. wildes Gemeindeland

wildes -- wildes Geschrei, mnd. h· linge, F.: nhd. Heulen, Geheul, dumpfes Geschrei, wildes Geschrei

wildes -- wildes Heer, mhd. var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise

wildes -- wildes Huhn, mnd. berchhōn, N.: nhd. Berghuhn, wildes Huhn, Birkhuhn?; berkhōn*, berchōn, N.: nhd. Birkhuhn, wildes Huhn

wildes -- wildes Insekt, mnd. homelte, Sb.: nhd. Hummel, wildes Insekt; hummele, hummel, hōmel, hōmele, homele, homelte, Sb.: nhd. Hummel, wildes Insekt

wildes -- wildes Land in Kulturland verwandeln, mnd. hēitbrēken, hēidebrēken*?, sw. V.: nhd. »Heide (F.) (1) brechen«?, wildes Land in Kulturland verwandeln

wildes -- wildes Leben, mnd. bussenlēven* (2), bussenlēvent, N.: nhd. wildes Leben

wildes -- wildes Meer, ahd. wildmeri* 1, wildimeri, ahd.?, st. N. (ja): nhd. wildes Meer, Weltmeer

wildes -- wildes Mutterpferd, mnd. strinse, strintze, strense, F.: nhd. wildes Mutterpferd

wildes -- wildes Pferd, mnd. wilde (3), mnd.?, N.: nhd. wildes Pferd, Mutterstute

wildes -- wildes Seetier, mhd. wazzerwilt, st. N.: nhd. »Wasserwild«, wildes Seetier

wildes -- wildes Tier, got. diu-s* 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. wildes Tier, Tier; un-biar-i* 1, st. N. (ja): nhd. wildes Tier, Bestie

wildes -- wildes Tier, an. dȳ-r (1), st. N. (a): nhd. wildes Tier, besonders Reh

wildes -- wildes Tier, ae. bi-t-a (2), sw. M. (n): nhd. Beißer, wildes Tier, Sauerteig; wil-d-o-r, wil-d-eo-r, wil-d-déo-r, st. N. (a): nhd. Wild, wildes Tier

wildes -- wildes Tier, anfrk. wil-d* 1, st. N. (a): nhd. »Wild«, wildes Tier

wildes -- wildes Tier, ahd. tior* 62?, st. N. (a): nhd. Tier, Lebewesen, wildes Tier; waldtior* 3, st. N. (a): nhd. Waldtier, Wild, wildes Tier; wild 5, st. N. (a): nhd. Tier, Wild, wildes Tier; wildtior* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. wildes Tier

wildes -- wildes Tier, mhd. bestie, sw. F.: nhd. »Bestie«, wildes Tier

wildes -- wildes Tier, mhd. tier, tīr, tēr, dier, dīer, st. N.: nhd. Tier, wildes Tier, Wild, Reh, Damwild, Hinde, Lebewesen, Fabelwesen, Wesen

wildes -- wildes Tier, mhd. wilt (1), st. N.: nhd. Wild, wildes Tier

wildes -- wildes Treiben, mnd. rabbat, N.: nhd. wildes Treiben, Trubel, schlechter Haufe, schlechter Haufen

wildes -- wildes unweidmännisches Hasenjagen, mnd. hāsenkūren* (2), hāsenk· ren, hāsenk· rent, N.: nhd. wildes unweidmännisches Hasenjagen, Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden

wildes -- wildes Weib, mhd. vālantīn, valentīn, vālandīn, valendīn, fālantin*, falentīn*, fālantin*, falendīn*, st. F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib, wildes Weib; vālantinne, vālentinne, vālandin, vālentin, vālendin, vālandinne, vālaendinne, fālantinne*, fālentinne*, fālandin*, fālentin*, fālandinne*, fālendinne*, st. F.: nhd. Teufelin, teuflisches Weib, wildes Weib

wildes -- wildes Wesen, mhd. wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen; wildicheit, wildecheit, wildekeit, st. F.: nhd. »Wildigkeit«, Wildheit, wildes Wesen, ausgelassenes Wesen

wildes-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wildesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wildesel, ahd. tanesil 1, st. M. (a): nhd. »Tannesel«, Waldesel, Wildesel; waldesil* 3, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Waldesel«, Wildesel; wildesil 5, wildiesil*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Wildesel, wilder Esel

Wildesel, mhd. waltesel, st. M.: nhd. »Waldesel«, Wildesel; wiltesel, st. M.: nhd. Wildesel

Wildesel, mnd. wiltēsel*, wiltesel, mnd.?, M.: nhd. Wildesel

wildesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildeselin, mhd. walteselinne*, walteselin, st. F.: nhd. »Waldeselin«, Wildeselin

wildesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildewahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildezen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wildfactor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildfactorei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildfahen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildfahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfahrend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wildfährte -- Wildfährte suchen, mhd. spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen
Wildfährte, mnd. spōr, spoͤr, N.: nhd. Spur, Fußspur, Spur eines Reittiers, Wildfährte, Wagenspur, Geleis, Wegspur, Fahrbahn, Milchspur?
wildfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wildfalke, ahd. ? wazzarfalko* 1, wazzarfalco*, sw. M. (n): nhd. Seeadler, Wildfalke?; wildfalk* 7, wildfalc*, st. M. (a?, i?): nhd. Turmfalke, Wildfalke
Wildfalke, ahd. wildfalko* 12, wildfalco*, sw. M. (n): nhd. »Wildfalke«, wilder Falke, undressierter Falke
wildfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildfalle -- eine Wildfalle, mnd. geppe, Sb.: nhd. eine Wildfalle, eine Wildschlinge (Verbot Hasen und anderes Wild damit zu fangen)
wildfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wildfang, mhd. wiltvanc, wiltfanc*, st. M.: nhd. »Wildfang«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht, fremder wie ein Wild gefangener Mensch
Wildfang, mnd. wiltvanc*, wiltvank, mnd.?, M.: nhd. »Wildfang«, Jagd, Jagdrecht
wildfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfangfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfängin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfangraubvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfangsepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfangsfehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfangsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildfangsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildfangsthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfangvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfarben, mhd. wiltgevar, wiltgefar*, Adj.: nhd. »wildfarben«, wild, fremd aussehend
wildfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfarnkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildfarnwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfauna, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wildfell, mhd. wiltgeville, wiltgefille*, st. N.: nhd. Wildfell
wildfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildfelsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildfenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildfeurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildfleisch, ahd. wildfleisk* 3, wildfleisc*, st. N. (a): nhd. »Wildfleisch«, Wildbret, wildes Fleisch, Narbenfleisch, Narbengewebe
Wildfleisch, mhd. wildbræte, wiltbræt, wiltpræt, st. N.: nhd. Wildbret, Wildfleisch; wiltbrāt, wiltbrēt, wiltprāt, wiltprēt, wilbrāt, wolbreyt, st. N.: nhd. Wildbret, Wildfleisch
wildfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildfleischhacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildflora, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildflöszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildflügel, mhd. wiltvlügel, wiltflügel*, st. M.: nhd. »Wildflügel«, fremder nicht Bürgerrecht habender Mensch
wildflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wildform -- Wildform der Raute, ahd. wildrūta* 13, wildirūta, sw. F. (n): nhd. »Wildraute«, Wildform der Raute, Harmelraute, Haselwurz?
Wildforst, mnd. wiltvorst*, wiltforst, mnd.?, M.: nhd. »Wildforst«, Wildgehege
wildforst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildförster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildfrech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildfremde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfremdheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfrevler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildfröhlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildfrohn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wildfrucht, germ. *akrana-, *akranam, st. N. (a): nhd. Frucht, Korn, Wildfrucht
wildfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wildfuhre, mhd. wiltvuore, wiltfuore*, st. F.: nhd. »Wildfuhre«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht
wildfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildgail, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wildgang, mnd. wiltganc*, wiltgank, mnd.?, M.: nhd. »Wildgang«, Wildgehege, Wildbahn
wildgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildgans, got. *ga-n-t-a?, st. F. (ō): nhd. Wildgans
Wildgans, mhd. wetergans, wetergens, st. F.: nhd. »Wettergans«, freilaufende Gans, Wildgans
wildgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildgansjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wildgarn, mnd. gārde (3), Sb.: nhd. Wildgarn, Hasengarn; gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn
wildgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildgartheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgebratenes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgebret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wildgehege, mhd. tiergarte, sw. M.: nhd. Tiergarten, Tiergehege, Wildgehege
Wildgehege, mhd. wiltgehac, st. N.: nhd. Wildgehege
Wildgehege, mnd. brūl, M.: nhd. Brühl, feuchte Niederung, Buschwerk in einer sumpfigen Gegend, Wildgehege
Wildgehege, mnd. wiltbāne* (2)?, wiltbane, mnd.?, sw. F.: nhd. Wildgehege, Wildbahn; wiltganc*, wiltgank, mnd.?, M.: nhd. »Wildgang«, Wildgehege, Wildbahn; wiltvorst*, wiltforst, mnd.?, M.: nhd. »Wildforst«, Wildgehege
wildgehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildgejägt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgemacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildgenaturt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildgenial, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildgenialisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildgerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgeruch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildgescheide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildgeschoren, mnd. ? wiltschūren*, wiltschuren, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wildgeschoren«?
wildgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgetose, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgewachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgewordene -- wie eine wildgewordene Kuh umherlaufend, mnd. kōbisent*, kōbissent, kohebissent, Adj.: nhd. wie eine wildgewordene Kuh umherlaufend
wildgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildgraf, mhd. wiltgrāve, wiltgrāfe*, wildegrāve, sw. M.: nhd. »Wildgraf«, Raugraf
wildgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildgräfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildgräflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildgrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildgram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildgrausig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildgrotesk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildhafer, ahd. wildhabaro* 2, sw. M. (n): nhd. »Wildhafer«, Windhafer
wildhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhahnfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW
wildhälsle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildharmonisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildhauend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildhäuten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildhege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildhegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildheger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildhegung, mhd. wiltban (1), wiltpan, st. M.: nhd. »Wildbann«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrevier, Jagdrecht; wiltvanc, wiltfanc*, st. M.: nhd. »Wildfang«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht, fremder wie ein Wild gefangener Mensch; wiltvuore, wiltfuore*, st. F.: nhd. »Wildfuhre«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht
wildhegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildhehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildheiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Wildheit, germ. *gremmiþō, *gremmeþō, st. F. (ō): nhd. Wildheit, Wut
Wildheit, ae. rœ̄-þ-nės-s, rœ̄-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wildheit, Grausamkeit
Wildheit, ahd. grimmī 18, st. F. (ī): nhd. Grimm, Ingrimm, Grausamkeit, Wut, Wildheit, Jähzorn, Bitternis, Erbitterung, Strenge, Härte; hantagī* 7?, hantigī, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Qual, Bitterkeit, Unbeugsamkeit, Grausamkeit, Wut, Wildheit; kuonī* 2, st. F. (ī): nhd. Tapferkeit, Kühnheit, Stärke (F.) (1), Trotz, Wildheit; rāzī* 4, st. F. (ī): nhd. Wut, Tollheit, Wildheit
Wildheit, mhd. gewilde, st. N.: nhd. Wildnis, Wildheit, Wild; grim (2), st. M.: nhd. Wut, Grimm, Wildheit; grimme (3), grim, st. F.: nhd. Wut, Zorn, Grimm, Ingrimm, Wildheit, Rauheit, Gewalt, Heftigkeit; grimmicheit, grimmecheit, grimmikeit, grimkeit, st. F.: nhd. »Grimmigkeit«, Zorn, Wut, Grimm, Wildheit, Grausamkeit; griuwelīche (2), st. F.: nhd. Wildheit; griuwelichheit, griuwelīchkeit, griulicheit, st. F.: nhd. Wildheit, Grausigkeit
Wildheit, mhd. ræze (1), rāze, st. F.: nhd. Schärfe, Wildheit, Heftigkeit, Härte, Grausamkeit
Wildheit, mhd. sarpfheit*, sarphheit, st. F.: nhd. »Scharfheit«, Wildheit
Wildheit, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit,

Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungestüemicheit*, ungestüemekeit, ungestüemkeit, ungestüemecheit, st. F.: nhd. Ungestüm, Heftigkeit, Wildheit, Unbeherrschtheit; unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen; wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen; wildicheit, wildecheit, wildekeit, st. F.: nhd. »Wildigkeit«, Wildheit, wildes Wesen, ausgelassenes Wesen
Wildheit, mnd. ungeh· re (1), ungeh· r, ungehūr, mnd.?, N.: nhd. »Ungeheuer«, böser Geist, Unholder, Wildheit, Ausschweifung; unst· re*, unstūr, mnd.?, N., F.: nhd. Freisein von Leitung, Ungebundenheit, Wildheit, Ungestümheit, Unfug, wildes Benehmen; unst· richhēt*, unsturicheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, ungestümes Benehmen; vrēislichēt, vrēslicheit, F.: nhd. Schrecklichkeit, Fürchterlichkeit, schreckenerregende Gewalt, Wildheit; wilde (2), mnd.?, F.: nhd. Wildheit; wildichhēt*, wildichēt*, wildicheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Ausgelassenheit, Zuchtlosigkeit, Sittenlosigkeit; wrēdichhēt*, wrēdichēt*, wrēdicheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Grausamkeit, Grimm, Härte, Strenge; wrēthēt*, wrētheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Grausamkeit, Grimm, Härte, Strenge
wildheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildheroisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildhetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildhetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildheuen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wildheuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildheuet, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildheugrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildheumahd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildheuplanken, nhd.: nhd. ; L.: DW
wildhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildhöhle, ahd. gislof* 1, st. N. (a): nhd. »Schlupf«, Unterschlupf, Lager, Höhle, Wildlager, Wildhöhle
wildholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wildhonig, mnd. wilthōnich*, wilthonnich, mnd.?, N., M.: nhd. »Wildhonig«, Waldhonig
wildhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildhopfen, mnd. wilthoppe, mnd.?, M.: nhd. »Wildhopfen«
wildhorndreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildhube, mhd. wilthuobe, st. F.: nhd. »Wildhube«, Jägerhufe
Wildhuber, mhd. wilthuobære*, wilthuober, st. M.: nhd. »Wildhuber«, Inhaber einer Jägerhufe
wildhuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wildhuhn, mhd. wilthuon, st. N.: nhd. »Wildhuhn«, Huhn von Federwild
wildhuhn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildhuhnfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW
wildhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhut, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildhüten, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhüterhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildhutsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wildigkeit, mhd. wildicheit, wildecheit, wildekeit, st. F.: nhd. »Wildigkeit«, Wildheit, wildes Wesen, ausgelassenes Wesen
wildigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildiglich, mhd. wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet
wildiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wildin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildinsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wildisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildkaffee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildkaffee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildkalb, mhd. wiltkalp, st. N.: nhd. »Wildkalb«, Kalb vom Hochwild
wildkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildkaninchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildkanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildkastanie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildkater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildkatze, ahd. wildkazza* 1, sw. F. (n): nhd. Wildkatze
Wildkatze, mnd. mūshunt, M.: nhd. Wildkatze, Katze, Kater
Wildkatze, mnd. wiltkatte, mnd.?, F.: nhd. Wildkatze
wildkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildkatzenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildkatzenpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildkatzenschmalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildkatzenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildkerbel, mnd. ? wiltkervel*, wiltkervele, mnd.?, F.?: nhd. »Wildkerbel«?
wildkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildkirche, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildkirchlein, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildkirschbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildkirschenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildklapper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildklüftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildkraus, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wildkraut, mnd. wiltkrūt, wiltcrude, mnd.?, N.: nhd. »Wildkraut«
wildkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildkräutlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wildkresse, ahd. wildkresso 11, sw. M. (n): nhd. »Wildkresse«, Brunnenkresse
Wildkresse, mnd. wiltkerse, mnd.?, F.: nhd. »Wildkresse«, Feldkresse
wildkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildkriegerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildkühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wildkümmel, mhd. wiltkümel 1, wildkumel, st. M.: nhd. Wildkümmel, Wiesenkümmel
Wildkümmel, mnd. ? wiltk· me*, wiltkome, mnd.?, M.: nhd. »Wildkümmel«?
wildkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildkürbis, ahd. wildkurbiz* 9, wildikurbiz*, st. M. (a?): nhd. »Wildkürbis«, Koloquinte, Zaunrübe
wildkürbis, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wildlager, ahd. gislof* 1, st. N. (a): nhd. »Schlupf«, Unterschlupf, Lager, Höhle, Wildlager, Wildhöhle; legar 18, st. N. (a): nhd. Lager, Lagerstatt, Liegen (N.), Wildlager, Schlupfwinkel von Tieren; tiorlegar* 2, st. N. (a): nhd. Tierlager, Wildlager, Schlupfwinkel von Tieren; tiorwarta* 2, st. F. (ō): nhd. »Tierwarte«, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, Schlupfwinkel der Tiere; tiorweida* 8, st. F. (ō): nhd. Tierweide, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, freie Wildbahn
wildlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wildland -- mit Busch bewachsenes Wildland, mnd. vīrt (1), fīrt, vīrte, vīrde, vīr, viride, vīrede, N., M.: nhd. »Viert«, wilder Wald, Buschwald, mit Wald bewachsenes Wildland, mit Busch bewachsenes Wildland, Heide (F.) mit Holzbestand
Wildland -- mit Wald bewachsenes Wildland, mnd. vīrt (1), fīrt, vīrte, vīrde, vīr, viride, vīrede, N., M.: nhd. »Viert«, wilder Wald, Buschwald, mit Wald bewachsenes Wildland, mit Busch bewachsenes Wildland, Heide (F.) mit Holzbestand
wildland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildländerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildlandgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildländlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wildlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildlattichblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildlebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildlebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wildleder, mnd. wiltledder*, wiltleder, mnd.?, N.: nhd. Wildleder
wildleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildleidenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
wildlich, mhd. wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet
wildlich, mnd. wiltlīk*, wiltlik, mnd.?, Adj.: nhd. »wildlich«, wild, öde, unbebaut; wiltlīken*, wiltliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wildlich«, wild, öde, unbebaut
wildlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildlingspflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildlocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildlockig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wildlöwenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildlustig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wildmalerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildmännlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
wildmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildmärgenröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildmassig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildmaulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildmeerschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildmeisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildmenschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wildmerk, mnd. ? wiltmerk, wiltmerch, mnd.?, M.: nhd. »Wildmerk«?
Wildminze, ahd. wildminza 26, wildiminza*, sw. F. (n): nhd. »Wildminze«, Ackerminze, Bachminze, Rossminze
Wildminze, mnd. wiltminte, mnd.?, F.: nhd. »Wildminze«
wildminze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wildmohn, ahd. wildmago* 3, wildimago, sw. M. (n): nhd. »Wildmohn«, Klatschmohn
Wildmohn, mhd. wiltmāhen, wiltmān, st. M.: nhd. Wildmohn, Klatschmohn
Wildmohn, mnd. ? wiltmān, mnd.?, M.: nhd. »Wildmohn«?
wildmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wildmöhre, mnd. wiltm· re*, wiltmore, mnd.?, F.: nhd. »Wildmöhre«, Pastinake
wildmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wildmorellen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wildmütig, mnd. wiltm· dich*, wiltmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wildmütig«, unbändig, grausam
wildnägele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wildnaiv, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildnarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wildnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wildnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Wildner, mhd. wildenære, wildener, wildner, st. M.: nhd. »Wildner«, Wildschütz, Jäger, Wilderer, Wildbrethändler

wildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildnetz, mhd. wiltnetze, st. N.: nhd. »Wildnetz«, Jagdnetz

wildnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildnieszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wildnis, idg. *kaito-, Sb.: nhd. Wald, Wildnis

Wildnis, germ. *walþu-, *walþuz, st. M. (u): nhd. Wald, Wildnis, Heide (F.) (1); *wōstī-, *wōstīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Wüste, Wildnis; *wōstinja-, *wōstinjam, *wōstenja-, *wōstenjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Wüste, Wildnis

Wildnis, ae. wǣ-st-en (1), wē-st-en (1), wǣ-st-ern, wē-st-ern, st. N. (ja), st. M. (ja), st. F. (jō): nhd. Wüste, Öde, Wildnis

Wildnis, ahd. wald 50?, st. M. (i): nhd. Wald, Wildnis, Baumwipfel?, Wüste, Einöde

-- Feld in der Wildnis: ahd. waldfeld* 1, st. N. (a): nhd. »Waldfeld«, Feld in der Wildnis

Wildnis, mhd. geriuhe, st. N.: nhd. Wildnis; gewilde, st. N.: nhd. Wildnis, Wildheit, Wild

Wildnis, mhd. āwicke (2), st. N.: nhd. Wildnis, weglose Wildnis, Einöde, Abweg, Umweg; buste, Sb.: nhd. Wüste, Wildnis

-- weglose Wildnis: mhd. āwicke (2), st. N.: nhd. Wildnis, weglose Wildnis, Einöde, Abweg, Umweg

Wildnis, mhd. ungelegenheit, st. F.: nhd. »Ungelegenheit«, Unwirtlichkeit, unwirtliche Lage, Wildnis; ungenühticheit, ungenühtecheit, ungenuhtecheit, st. F.: nhd. Übermaß, Vermilderung, Wildnis; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück; waste (1), st. F.: nhd. Öde, Einöde, Lichtung, Wildnis, Wüste, Endlosigkeit, Weiche (F.) (1), Gegend zwischen Weiche und Hüfte; wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen; wilderīe, st. F.: nhd. »Wilderei«, Wildnis; wiltnisse, wiltnüs, st. F., st. N.: nhd. Wildnis; wüeste (3), wuoste, wūste, wōste, st. F., sw. F.: nhd. Wüste, öde Gegend, Wildnis, Wüstung, Ödnis, Endlosigkeit, Weiche (F.) (2), Tiereingeweide (Pl.); wüestenunge, wūstenunge, wuostenunge, wœstenunge, st. F.: nhd. »Wüstenung«, Wüste, öde Gegend, Wildnis, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wüestunge, wuostenunge, wœstenunge, wuystunge, st. F.: nhd. »Wüstung«, öde Gegend, Wüste, Wildnis, Einsamkeit, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.)

-- bewaldete Wildnis: mhd. waltgewilde, st. N.: nhd. bewaldete Wildnis, wilde Waldgegend

-- in der Wildnis wohnend: mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

-- in die Wildnis: mhd. wilde (2), wilt, Adv.: nhd. wild, heftig, wie ein Tier, wie ein Raubtier, in die Wildnis

Wildnis, mnd. busch (1), busk, M.: nhd. Busch, Gebüsch, Gehölz, Wildnis, unwegsames Land, Buschholz, Strauchwerk

Wildnis, mnd. gewiltnisse, N., F.: nhd. Wildnis

Wildnis, mnd. vörbīsternisse*, vorbīsternisse, F.: nhd. Verirrung, Irrweg, Wildnis; wiltnisse, mnd.?, F.: nhd. Wildnis, Wüste; wōstenie, wōsteni, mnd.?, F.: nhd. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde; wōsteninge, wōstunge, mnd.?, F.: nhd. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde; wōstine, mnd.?, F.: nhd. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde

Wildnis, mnd. wiltnisse***, F.: nhd. »Wildnis«

wildnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildnisamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildnisamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildnisartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildnisbediente, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildnisbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildnisbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildniskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildnutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildobstbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildochse, mnd. wiltosse, mnd.?, M.: nhd. »Wildochse«, asiatischer Büffel

wildochsenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wildölbaum, ahd. wildoleiboum* 1, wildioleiboum, st. M. (a): nhd. Wildölbaum

wildölbaumharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wildpappel, mhd. wiltpapele 1, sw. F.: nhd. »Wildpappel«, Eibisch

Wildpark, mhd. wiltban (1), wiltpan, st. M.: nhd. »Wildbann«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrevier, Jagdrecht; wiltvanc, wiltfanc*, st. M.: nhd. »Wildfang«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht, fremder wie ein Wild gefangener Mensch; wiltvuore, wiltfuore*, st. F.: nhd. »Wildfuhre«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht

wildpark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildpern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Wildpfad, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

Wildpfad, mnd. stīch, M.: nhd. Steig, Fußweg, schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, Bergpfad, Wildpfad, Treppenweg, Anstieg

wildpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildpfrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildpittoresk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildpolei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildportierjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildpret, nhd.: nhd. ; L.: DW

wildprinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wildraute, ahd. wildrūta* 13, wildirūta, sw. F. (n): nhd. »Wildraute«, Wildform der Raute, Harmelraute, Haselwurz?

Wildraute, mnd. wiltrūde*, wiltrude, wiltrute, mnd.?, F.: nhd. »Wildraute«

wildraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wildrebe, ahd. wildreba 7, wildireba, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wildrebe«, wilde Rebe, Weinrebe, Schmerwurz?

wildrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildrinderart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildroder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildromantisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wildrose, ahd. wildrōsa* 1, wildirōsa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »wilde Rose«, Wildrose, wildwachsende Rose

Wildrose, mhd. veltdorn, feltdorn*, st. M.: nhd. »Felddorn«, Wildrose; veltrōse***, feltrōse***, st. F.: nhd. »Feldrose«, Wildrose

Wildrose, mnd. wiltrōse*, wiltrose, mnd.?, F.: nhd. »Wildrose«, Hundsrose?

wildrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wildrosenstock, mhd. veltrōsenstoc, feltrōsenstoc*, st. M.: nhd. »Feldrosenstock«, Wildrosenstock

wildröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildrudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildrufdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildrufhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildsafran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildsalbei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildsalzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildsalzigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildsau, mhd. liene, liehe, F.: nhd. »Liene«, Wildsau, Bache

Wildsau, mnd. range (1), F.: nhd. »Range«, Wildsau, Bache

wildsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschadennachweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildschadensfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildschadenvergütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildschälen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildschälig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildscharlei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildschein, mnd. ēvervlēsch, evervlēsch, N.: nhd. Eberfleisch, Eberbraten, Wildschein

wildscheren, mnd. wiltschēren*?**, mnd.?, st. V.: nhd. »wildscheren«

wildscherend, mnd. ? wiltschūrende*, wiltschurende, mnd.?, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »wildscherend«?

wildscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wildschießer, mhd. wiltschiezære*, wiltschiezer, st. M.: nhd. »Wildschießer«, Wildschütze, Wilddieb

wildschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschlegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildschongesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildschonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildschoppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschoppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschorlei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wildschroff, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildschroffen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschründig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wildschütz, mhd. wildenære, wildener, wildner, st. M.: nhd. »Wildner«, Wildschütz, Jäger, Wilderer, Wildbrethändler

wildschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildschütze, mhd. wiltschiezære*, wiltschiezer, st. M.: nhd. »Wildschießer«, Wildschütze, Wilddieb

Wildschütze, mhd. wiltschütze, sw. M.: nhd. »Wildschütze«, Wilddieb

Wildschütze, mnd. wiltschütte*, wiltschutte, mnd.?, sw. M.: nhd. »Wildschütze«, Jäger, Förster

wildschützenlatein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildschützenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildschützenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wildschutzgebiet -- Wildschutzgebiet mit Jagdverbot, mnd. banvorst, M.: nhd. Bannwald, Wildschutzgebiet mit Jagdverbot

wildschützin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildschwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildschwanz, mhd. ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

Wildschwein -- großes Wildschwein, mhd. houbetswīn, st. N.: nhd. »Hauptschwein«, großes Wildschwein

Wildschwein -- halbausgewachsenes Wildschwein, mhd. halpswuol, st. N.: nhd. halbausgewachsenes Wildschwein

Wildschwein, ahd. eburswīn* 1, st. N. (a): nhd. Eber, Wildschwein

Wildschwein, mhd. waltswīn, st. N.: nhd. »Waldschwein«, Wildschwein; wiltswīn, st. N.: nhd. Wildschwein

Wildschwein, mnd. basse (3), M.: nhd. »Basse« (alter und starker Keiler in der Jägersprache), Wildschwein, Eber

Wildschwein, mnd. wiltswīn, mnd.?, N.: nhd. Wildschwein

wildschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wildschweinbraten (M.), mnd. swartwiltbrēt, swartwilbrēt, N.: nhd. »Schwarzwildbret«, Wildschweinbraten (M.); swīnewiltbrēt, swīnewilprāt, N.: nhd. Wildschweinbraten (M.)

wildschweinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wildschweine -- Jagdseil für Wildschweine, mhd. swīnseil, st. N.: nhd. »Schweineseil«, Jagdseil für Wildschweine

Wildschweine -- Jäger auf Wildschweine, mnd. swīnejēgære*, swīnejēger, M.: nhd. »Schweinejäger«, mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, Jäger auf Wildschweine

wildschweinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildschweinenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wildschweines -- Hauzahn des Wildschweines, mhd. houwære* 1 und häufiger?, houwer, st. M.: nhd. Hauer, Holzfäller, Erzhauer, Rebbauer, Hauzahn des Wildschweines

wildschweinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wildschweinjagd, mhd. swīnhaz, st. F., st. M.: nhd. Sauhatz, Wildschweinjagd, Schweinhatz

Wildschweinjagd, wildschwein(s)jagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildschweinmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wildschweinsbraten, wildschwein(s)braten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildschweinsjagd, wildschwein(s)jagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildschweinskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschweinsschinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschweinwirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildschweinzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildschweinzahnpulver, nhd.: nhd. ; L.: DW

wildscythisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildsdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildsech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wildsenf, ahd. wildsenaf* 7, wildisenaf*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Wildsenf«, Ackersenf, Gartenrauke

wildsenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildsenne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildsfeuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildsinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildsohlleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildsorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wildspur, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

wildspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildstahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wildstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildstandsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildstarr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildstellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildstock, ahd. wildstok* 1, wildstoc*, st. M. (a): nhd. Wildstock, Stamm eines wilden Ölbaums

wildstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildstör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildstrupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildstruppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildstürmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildsulze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildtag- und -nachtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wildtaube, mnd. holtdūve, F.: nhd. Holztaube, Wildtaube

wildtaube, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildtauber, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildthierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildtoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildtöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildtracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildtrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildtränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildtransport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildtransportkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildtreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildtrotzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildtulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildulme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildunruhig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildüppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildverartet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildverbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildverrückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildverstört, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildverwegen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildverworren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildverwüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildviehisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wildvogel, mnd. wiltvōgel*, wiltvogel, mnd.?, M.: nhd. »Wildvogel«, Wildente

wildvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildvorkommendes -- wildvorkommendes Grünkraut, ahd. wildgras* 1, wildigras*, st. N. (a)?: nhd. wildvorkommendes Grünkraut, wildwachsender Kohl

wildwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildwachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildwachsend, nhd.: nhd. ; L.: DW

wildwachsende -- wildwachsende Lilie, mhd. holzlilje 2, sw. F.: nhd. »Holzlilie«, wildwachsende Lilie, Türkenbundlilie

wildwachsende -- wildwachsende Rose, ahd. wildrōsa* 1, wildirōsa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »wilde Rose«, Wildrose, wildwachsende Rose

wildwachsenden -- Bezeichnung einer wildwachsenden Lauchart, mnd. penninckrūt, pennickrūt, penninkkrut, N.: nhd. »Pfennigkraut«, Bezeichnung verschiedener Pflanzen, Bezeichnung einer wildwachsenden Lauchart, Pfennig-Felberich, Feldkresse

wildwachsender -- Frucht wildwachsender Bäume, an. ak-arn, st. N. (a): nhd. Frucht wildwachsender Bäume

wildwachsender -- wildwachsender Apfel, mhd. holzapfel, holzöpfel, st. F.: nhd. Holzapfel, Waldapfel, wildwachsender Apfel

wildwachsender -- wildwachsender Baum, ahd. wildboum 3, st. M. (a): nhd. »Wildbaum«, wilder Baum, wildwachsender Baum

wildwachsender -- wildwachsender Kohl, ahd. wildgras* 1, wildigras*, st. N. (a)?: nhd. wildvorkommendes Grünkraut, wildwachsender Kohl

wildwächsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildwächtergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildware, mnd. wiltwāre*, wiltware, mnd.?, F.: nhd. »Wildware«, Wild, Pelzwerk von Wild

wildwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildwasser, mhd. waltwazzer, st. N.: nhd. »Waldwasser«, Wildwasser; wiltwazzer, st. N.: nhd. Wildwasser, Wildbach

wildwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildwassergraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildwassersturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildwechsel, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

Wildwechsel, mhd. strīchweide, st. F.: nhd. Wildwechsel, Pfad zum Weideplatz

Wildwechsel, mhd. widerganc, st. M.: nhd. »Widergang«, Entgegengehen, Begegnung, Widerstand, Umkehr, Rückkehr, Rückweg, Rückzug, Rücklauf, Wildwechsel; widerlouf, st. M.: nhd. »Widerlauf«, Gegenlauf, Wiederlauf, Rücklauf, Wildwechsel, Rückkehr, Rekurs, Appellation, Widerstand, Gegensatz, Widerspruch

wildwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildweglug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildweidekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildweinranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildweinrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildweinstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wildwerk, mhd. wiltwerc, st. M.: nhd. »Wildwerk«, Wild, Weidwerk, Jagd, Pelzwerk

Wildwerk, mnd. wiltwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wildwerk«, Wild, Pelzwerk von Wild

wildwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wildwerker, mhd. wiltwerkære*, wiltwerker, st. M.: nhd. »Wildwerker«, Kürschner, Pelzhändler

wildwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wildwicke, ahd. wildwikka* 1, wildwicka*, wildiwikka*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Wildwicke«, Vogelwicke

wildwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildwuchernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wildwuchs, ahd. ubarwahsanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Überwuchs«, Wildwuchs, üppiges Wachstum

wildwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildwurmkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wildwurz, ahd. wildwurza* 1, ahd.?, sw. F. (n)?: nhd. »Wildwurz«, Dürrwurz?

wildwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildwurzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildwüthend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildwüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildzehent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wildzerlegerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wildzerlegungsart, mhd. bastlist, st. M.: nhd. Wildzerlegungsart, Kunst einen Hirsch zu Enthäuten und zu zerwirken

Wildzerlegungskunst, mhd. bastsite, st. M.: nhd. Wildzerlegungskunst, Vorgehensweise beim Enthäuten und Zerlegen eines Hirsches

wildzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wildziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wildzornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wildzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wildzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wile, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wiletzkind, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiletzknabe, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wilfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wilge, mhd. wilge, F.: nhd. »Wilge«, Weide (F.) (1), Weidenbaum

wilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wilgen, subst. plur., nhd.: nhd. ; L.: DW

wilgen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wilgenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wilgenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wilgengerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wilgenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wilgenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wilgenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wilgenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wilgenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wilger, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wilgergezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wilgerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wilhelm -- Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien, mnd. prinsendālære*, prinsendāler, princendāler, prinzendāler, prinsendaller, M.: nhd. »Prinzentaler« (eine in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts geprägte hoändische Silbermünze), Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien

wilhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wilhelmsbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wilischrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wilken, subst. plur., nhd.: nhd. ; L.: DW

will -- der einen Streit unberufen schlichten will, mhd. slihtinc, st. N.: nhd. »Schlichtender«, der einen Streit unberufen schlichten will

will -- jeder der will, ahd. sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur

will -- Mensch den man nicht haben will, mnd. schāveaf, schāvaf, M.: nhd. »Schabab«, gering Geachteter, Mensch den man nicht haben will

will -- Messe durch die man irdische Vorteile erkaufen will, mnd. kōpmisse, koipmisse, F.: nhd. Messe durch die man irdische Vorteile erkaufen will

will -- Mönch der Höfling werden will, mhd. klōsterknappe, sw. M.: nhd. »Klosterknappe«, Mönch, Mönch der Höfling werden will

will -- will nicht, ae. ne-le, ni wi-l-e*, V. (1. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. will nicht

will, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wille -- aus freiem Wille handelnd, mnd. mōtwille* (2)**, Adj.: nhd. mutwillig, aus freiem Wille handelnd

Wille -- freier Wille, mnd. mōtk· re, mōtkore, moytk· re, Sb.: nhd. »Mutkür«, freier Wille, freier Entschluss; mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit

Wille -- Wille etwas nicht zu tun, mnd. nichtwille, sw. M.: nhd. Nichtwollen, Wille etwas nicht zu tun

Wille will(e) und meinung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wille, germ. *weljō-, *weljōn, *welja-, *weljan, *wiljō-, *wiljōn, *wilja-, *wiljan, sw. M. (n): nhd. Wille

Wille, got. wi-l-j-a 41=38, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,1c, 137,3): nhd. Wille, Wohlgefallen

-- guter Wille: got. mun-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Gedanke, Meinung, Vorsatz, Ratschluss, Bereitwilligkeit, guter Wille, Beschluss, Entscheidung, Vorsorge, Absicht

Wille, an. lost-a-sem-i, Sb.: nhd. Lust, Gelüste, Trieb, Reiz, Verlangen, Begierde, Wille; mun-r, st. M. (i): nhd. Geist, Leben, Wille, Wonne, Freude, Unterschied, Bedeutung, Wert; vil (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Wille, Zuneigung, Lust; vild, st. F. (ō): nhd. Wille, Wunsch, Lust; vil-i, sw. M. (n): nhd. Wille

-- guter Wille: an. gōð-girn-d, st. F. (ō): nhd. guter Wille, Güte; gōð-vil-i, sw. M. (n): nhd. guter Wille, gute redliche Gesinnung

Wille, ae. ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; ge-wi-l-l, ge-wi-l-e, st. N. (ja): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen; heort-e, sw. F. (n): nhd. Herz, Sinn, Geist, Wille, Mut, Verstand; þanc, þonc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Gefühl, Sinn, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; wi-l-l (1), *wi-l-e, st. N. (ja): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen; wi-l-l-a, sw. M. (n): nhd. Wille, Absicht, Wunsch, Verlangen, Bitte, Freude, Vergnügen, Wünschenswertes, Wertvolles; *wi-l-l-en (2), N.: nhd. Wille, Streben; yrf-e-ge-wri-t, st. N. (a): nhd. Wille, Testament

-- freier Wille: ae. cyr-e, st. M. (i): nhd. Wahl, freier Wille; cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. freier Wille, Wahl, Auswahl, das Beste, Auserlesenes, Vortrefflichkeit, Tugend, Güte, Großmut, Freigebigkeit

Wille, afries. mō-d 19, st. N. (a): nhd. Gemüt, Sinn, Mut, Wille, Absicht; mō-d-wi-l-l-a 2, sw. M. (n): nhd. Absicht, Wille; thank 6, thonk, st. M. (a): nhd. Dank, Wille, Absicht; wi-l-ker-e 23, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Willkür, Wille, Wahl, Rechtsbeliebung, Statut, Verfügung; wi-l-l-a (1) 30, sw. M. (n): nhd. Wille

-- freier Wille: afries. wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat

Wille, anfrk. wi-l-l-o* 1, sw. M. (n): nhd. Wille

Wille, as. gi-lov-o* 1, gi-loƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Wille; thank 18, st. M. (a): nhd. Dank, Gnade, Wille, Freude, Gedanke; *wer-th-n-uss-i?, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. »Wertigkeit«, Wille; w-i-l-l-i-o* 187, sw. M. (n): nhd. Wille, Gnade, Freude

Wille, ahd. geist 254, st. M. (a): nhd. Geist, Seele, Herz, Hauch, Gemüt, Leben, Wille; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff; maht 143, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, Fähigkeit, Wille, Gewalt, Machtvollkommenheit, Bedeutung, Gemächt; muotwillo* 21, sw. M. (n): nhd. »Mutwille«, Wille, Absicht, Gesinnung, freier Wille, Begierde, Herz, Verlangen; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht; wunsk* 13?, wunsc*, st. M. (a?): nhd. Wunsch, Wille

-- böser Wille: ahd. ubilwilligī* 3, st. F. (ī): nhd. Böswilligkeit, böser Wille, Bosheit, Missgunst, Arglist; ubilwillo* 1, sw. M. (n): nhd. böser Wille, Bosheit, Missgunst

-- freier Wille: ahd. muotwillo* 21, sw. M. (n): nhd. »Mutwille«, Wille, Absicht, Gesinnung, freier Wille, Begierde, Herz, Verlangen; selbwala* 4, st. F. (ō): nhd. Willensfreiheit, Freiheit, freier Wille; selbwelī 5, st. F. (ī): nhd. freier Wille, Willkür, freies Ermessen, freie Entscheidung; selbwillo* 8, sw. M. (n): nhd. Freiwilligkeit, freier Wille, freie Entscheidung, Willkür

Wille, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; behagede, st. F.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen, Wille; behegede, st. F.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen, Wille; danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung

-- freier Wille: mhd. dancwille (1), sw. M.: nhd. »Dankwille«, freier Wille

Wille, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; wilheit, st. F.: nhd. Wollen (N.), Wille; wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung; willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken

-- böser Wille: mhd. übelwille, sw. M.: nhd. böser Wille, Böswilligkeit, Bösartigkeit; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung

-- freier Wille: mhd. vrīkure, frīkure*, st. F.: nhd. »Freikur«, freier Wille, Wahl; willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken

-- guter Wille: mhd. willicheit, willichheit*, willecheit, willekeit, willikeit, st. F.: nhd. »Willigkeit«, guter Wille, Bereitschaft, Bereitwilligkeit, Freiwilligkeit

-- Wille des Freundes: mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

Wille, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand; herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust; hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

-- guter Wille: mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

-- starker Wille: mhd. grōzwille, sw. M.: nhd. starker Wille

Wille, mhd. meine (2), st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinede* (1), meinde, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust; muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust; muotwillicheit*, muotwillecheit, muotwillikeit, st. F.: nhd. »Mutwilligkeit«, Wille, Antrieb, Wollust, Selbstsucht

-- eigener freier Wille: mhd. muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

-- eigener Wille: mhd. muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

Wille, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

-- festgesetzter Wille: mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

-- freier Wille: mhd. selpkür, selbkür, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss; selpwal, selbwal, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss

Wille, mnd. dank (1), danke, M.: nhd. Dank, Lohn, Preis, Gedanke, Vorsatz, Absicht, Wille

-- böser Wille: mnd. archwillinge, F.: nhd. böser Wille

-- eigener Wille: mnd. ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgenwille, M.: nhd. Eigenwille, eigener Wille, Willkür, Widersetzlichkeit, eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft

Wille, mnd. gewille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung; intent, N.: nhd. Absicht, Wille; kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz

-- guter Wille: mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht; gōtwille, gūtwille, M.: nhd. guter Wille, Freundlichkeit

Wille, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Wille, mnd. wīl* (2)**, M.: nhd. Wille; wille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung; willichhēt***, mnd.?, F.: nhd. »Willigkeit«, Wille

-- freier Wille: mnd. willek· re*, willekore, willekor, mnd.?, M.: nhd. »Willkür«, freier Wille, Belieben, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Bestimmung, Rechtssatzung, Statut; willemōt, wilmōt, mnd.?, M.: nhd. freier Wille, Belieben, Gutdünken, Eigenwille, Wohlwollen?

-- übler Wille: mnd. unwille, mnd.?, M.: nhd. »Unwille«, Nichtwollen, übler Wille, Verdruss, Ärger, Groll, tatsächlicher Streit, Feindseligkeit, Fehde

wille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wille, nhd.: nhd. ; L.: DW

Willebrief, mhd. willebrief, st. M.: nhd. »Willebrief«, schriftlicher Konsens

Willebrief, mnd. willebrēf, mnd.?, M.: nhd. »Willebrief«, Konsensbrief, Einwilligungsschein

willebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willelos, mnd. willelōs, mnd.?, Adj.: nhd. »willelos«, mit freiem Willen

Willemaß, mnd. willemāte*, willemate, mnd.?, F.: nhd. »Willemaß«

Willen -- argen Willen gegen jemanden hegen, mnd. gearchwilligen, mnd.?, sw. V.: nhd. Böses gegen jemanden sinnen, argen Willen gegen jemanden hegen

Willen -- aus eigenem Willen, mhd. muotwillelich***, Adj.: nhd. »aus eigenem Willen«

Willen -- aus freiem Willen, ahd. gerniwillīgo* 2, Adv.: nhd. bereitwillig, gern, aus freiem Willen, willig

Willen -- aus freiem Willen, mnd. wilsamen, mnd.?, Adv.: nhd. aus freiem Willen, gern

Willen -- der seinem eigenen Willen folgt, mhd. selpwillære, st. M.: nhd. der seinem eigenen Willen folgt

Willen -- ganz mit freiem Willen, mhd. durchwilliclīche*, durchwilleclīche, Adv.: nhd. willig, ganz mit freiem Willen, ganz und gar freiwillig

-- Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet: mhd. brōtrittære* 1, brōtritter, st. M.: nhd. »Brotritter«, Söldner, Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet

-- um ... willen: mhd. abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob

-- um der Rache willen: mhd. andehalp, Adv.: nhd. um der Rache willen

Willen -- gegen den Willen, ae. un-wi-l-l-um, Adv.: nhd. unwillig, gegen den Willen, unfreiwillig

Willen -- gegen den Willen, afries. un-thank-lik 1 und häufiger?, un-thonk-lik, Adj.: nhd. gegen den Willen, zum Missvergnügen; un-wi-l-l-ens* 1 und häufiger?, un-wi-l-mis, Adv.: nhd. ohne Willen, ohne Absicht, unwillkürlich, unfreiwillig, gegen den Willen; un-wi-l-l-um 1 und häufiger?, Adv.: nhd. unwillkürlich, unfreiwillig, gegen den Willen

Willen -- gegen ihren Willen, ahd. undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen

Willen -- gegen jemandes Willen, ahd. undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen

Willen -- gegen seinen Willen, ahd. undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen

Willen -- Geschenk um jemandes guten Willen zu erwerben, mnd. willichmēde, mnd.?, F.: nhd. Geschenk um jemandes guten Willen zu erwerben, Bestechung

Willen -- guten Willen habend, mhd. guotwillic (1), Adj.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt; guotwillic (2), Adv.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt

Willen -- mit freiem Willen, mnd. mōtwillinges, Adv.: nhd. freiwillig, mit freiem Willen, aus eigenem Antriebe, aus freien Stücken

Willen -- mit freiem Willen, mnd. willelōs, mnd.?, Adj.: nhd. »willelos«, mit freiem Willen

Willen -- mit Willen, afries. wi-l-l-ens 1, wi-l-mis, Adv.: nhd. mit Willen, willens

Willen -- mit Willen, mnd. willenes*, willens, mnd.?, Adv.: nhd. willens, freiwillig, mit Willen, mit Absicht, gewollt; willinges, mnd.?, Adv.: nhd. mit Willen, mit Absicht, absichtlich, willentlich

Willen -- nach dem Willen seiend, mnd. tōwillen*, mnd.?, Adj.: nhd. nach dem Willen seiend, angenehm, gefällig

Willen -- nach jemandes Willen handeln, ahd. willōn* (2) 12, willeōn*, sw. V. (2): nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, erstreben, befriedigen, willfahren, jemandem willfahren, nach jemandes Willen handeln, zu Willen sein (V.)

Willen -- nicht nach dem Willen seiend, mnd. untōwillen*, untowillen, mnd.?, Adj.: nhd. nicht nach dem Willen seiend, unangenehm, missfallend

Willen -- ohne Willen, afries. un-wi-l-l-ens* 1 und häufiger?, un-wi-l-mis, Adv.: nhd. ohne Willen, ohne Absicht, unwillkürlich, unfreiwillig, gegen den Willen

willen -- um ... willen, as. thur-h 168, thor-o, thur-u, Präp., Präf.: nhd. durch, aus, wegen, um ... willen

willen -- um ... willen, ahd. bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...

willen -- um ... willen, mhd. nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher

willen -- um ... willen, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

willen -- um ... willen, mnd. dörch (1), dorch, d· r, Präp.: nhd. durch, hindurch, während, wegen, um ... willen, vermittels, in Folge von, veranlasst durch, aus

willen -- um ... willen, mnd. ümme* (1), umme, um, umbe, mnd.?, Präp.: nhd. um, um ... willen, wegen (auf einen Zweck bezogen), in Betreff (auf Tausch und Preis bezogen)

willen -- um der Neigung willen, mhd. muoteshalp, Adv.: nhd. um des Gemüts willen, um der Neigung willen, innerlich

willen -- um des Gemüts willen, mhd. muoteshalp, Adv.: nhd. um des Gemüts willen, um der Neigung willen, innerlich

willen -- um willen, got. faúr 79=78, Präp. m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,1b), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präf.: nhd. vor (zeitl. und räuml.), längs, für, inbetreff, um willen, über; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch

Willen -- Vergleich aus freiem Willen, mnd. mōts· ne, mōtsone, moets· ne, F.: nhd. «Mutsühne«, Versöhnung, freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, Vergleich aus freiem Willen

Willen -- vom freien Willen bestimmt, ahd. selbwaltīg* 9, Adj.: nhd. »frei«, freiwillig, vom freien Willen bestimmt

Willen -- von bösem Willen erfüllt, mhd. arcwillic*, arcwillec, Adj.: nhd. »argwillig«, von bösem Willen erfüllt, böswillig

Willen -- vor Willen brennend, mhd. heizwillic, heizwillec, heizwellec, Adj.: nhd. siedend heiß, vor Willen brennend, sehr willig, inbrünstig

Willen -- wider Willen, afries. un-thank-es 2, un-thonk-es, Adv.: nhd. wider Willen

Willen -- wider Willen, ahd. undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen

Willen -- wider Willen, mnd. nōde, node, noede, noide, Adv.: nhd. nur notgedrungen, wider Willen, ungern, schwerlich, kaum, durchaus nicht

Willen -- wider Willen, mnd. unwillinges, mnd.?, Adv.: nhd. wider Willen, widerwillig; wedderdankes, mnd.?, Adv.: nhd. wider Willen, ungern

Willen -- Willen ändern, mnd. upwillen***, sw. V.: nhd. Willen ändern, widersprechen

Willen -- zu Willen reden, ae. wi-l-l-wyr-d-an, sw. V. (1): nhd. zu Willen reden

Willen -- zu Willen seiend, mnd. v· gich, vogich, Adj.: nhd. gefügig, folgsam, zu Willen seiend, helfend

willen (V.) (1), mhd. willen (1), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (1), ekelhaft sein (V.), unsauber sein (V.), zum Erbrechen ekeln

willen (V.) (2), mhd. willen (2), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (2), zum Willen sein (V.), nachgeben, willig machen, willig machen mit, willig machen zu, vorsätzlich tun, begehen

willen und abtrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

willen, mhd. durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

Willen, mhd. muotgelust, st. M., st. F.: nhd. Lust, Verlangen, Willen, Freude, Vergnügen, Willkür

-- aus eigenem Willen: mhd. muotwillelīche, Adv.: nhd. aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss; muotwillic, Adj.: nhd. »mutwillig«, aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss, freiwillig, eigensinnig, übermütig, wollüstig

-- aus freiem Willen handeln: mhd. muotwillen, mūtwillen, sw. V.: nhd. aus freiem Willen handeln, freiwillig treiben

Willen, mhd. wöle, wole, st. F., sw. F.: nhd. »Wöhle«, Freude, Wohlgefallen, Wohlbefinden, Willen

-- gegen den Willen: mhd. ungerne, ungeren, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillig, gegen den Willen, schwer, unabsichtlich

-- nach Willen gekommen: mhd. wilekomen, wilkomen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkome, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkomen, wilkumen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; willekome (2), willekom, willekum, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen

-- nach Willen Gekommener: mhd. willekome (1), sw. M.: nhd. Willkommener, nach Willen Gekommener, nach Wunsch Gekommener, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

-- nicht nach Willen getan: mhd. ungewillet, ungewilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewollt«, unwillig, nicht nach Willen getan

-- um ... Willen: mhd. umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten

willen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willen, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

um _ willen, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

willen, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

willen, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

willen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Willengeld, mhd. willengelt, st. N.: nhd. »Willengeld«, Willensgeld, Gegenleistung, Zustimmung

willengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willengelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willenlos, mhd. willelōs, Adj.: nhd. willenlos; willenlōs, Adj.: nhd. willenlos

willenlos, mhd. willelōsic***, Adj.: nhd. »willenlos«

willenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Willenlosigkeit, mhd. willelōsicheit*, willelōsecheit, willelōskeit, willōskeit, st. F.: nhd. Willenlosigkeit, Gelöstheit vom Eigenwillen

willenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Willens -- guten Willens seiend, as. gōd-w-i-l-l-ig* 2, Adj.: nhd. guten Willens seiend, gutwillig

Willens -- guten Willens seiend, mhd. getwede, Adj.: nhd. verständig, willfährig, guten Willens seiend

Willens -- guten Willens seiend, mnd. gōtwillich, gūtwillich, Adj.: nhd. »gutwillig«, freundlich, guten Willens seiend, wohlgesinnt, willig, dienstwillig

Willens -- Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

Willens -- Unterdrückung des eigenen Willens, mhd. willenbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterdrückung, Unterdrückung des eigenen Willens

Willens -- voll guten Willens seiend, mhd. willerīche, Adj.: nhd. voll guten Willens seiend, sehr willig

willens -- willens seiend, mhd. bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar

willens -- willens seiend, mnd. gesinnet, gesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesinnt, willens seiend

willens -- willens seiend, mnd. · verb· dich, · verbo̊dich, · verbu̯dich, ōverbōdich, ōverbadich, averbadich, · verb· tich, Adj.: nhd. erbötig, bereitwillig, bereit, einverstanden, kompromissbereit, willens seiend, freiwillig

willens sein (V.) etwas zu tun, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

willens sein (V.) zu, mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

willens und begerens, nhd.: nhd. ; L.: DW

willens, ae. *wi-l-l-es, Adv.: nhd. willens

willens, afries. wi-l-l-ens 1, wi-l-mis, Adv.: nhd. mit Willen, willens

willens, mhd. willens, Adv.: nhd. willens, absichtlich, freiwillig

willens, mnd. willenes*, willens, mnd.?, Adv.: nhd. willens, freiwillig, mit Willen, mit Absicht, gewollt

willensabsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willensaffect, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Willensänderung, mnd. ? upwillinge*?, upvullinge?, mnd.?, F.: nhd. Willensänderung?, Widerspruch?

willensänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensantrieb, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

willensäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensbeschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willensbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willensehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willenseinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensentscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensentschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Willenserklärung -- gesetzmäßige Willenserklärung, mnd. lach (2), lag, lōch, lov, N.: nhd. Gesetz, Statut, gesetzmäßige Willenserklärung, festgelegtes Recht, Festsetzung, rechtliche Zustimmung

Willenserklärung -- vorherige Willenserklärung, mnd. v· rwillek· re, M.: nhd. vorherige Willenserklärung

willenserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willenserscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willenserziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willensfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Willensfreiheit, ahd. selbwala* 4, st. F. (ō): nhd. Willensfreiheit, Freiheit, freier Wille; selbwalt* 5, st. M. (a?), st. F. (i): nhd. Willensfreiheit, Freiheit, Vorrecht, Privileg; selbwaltida* 5, st. F. (ō): nhd. Willensfreiheit, Handlungsfreiheit, Vorrecht, Privileg; selbwaltigī* 7, st. F. (ī): nhd. Willensfreiheit, Freiheit, Eigenmächtigkeit, Freilassung; williwaltigī* 3, st. F. (ī): nhd. Willensfreiheit, Freiwilligkeit

Willensfreiheit, mhd. willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken

willensfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Willensgeld, mhd. willengelt, st. N.: nhd. »Willengeld«, Willensgeld, Gegenleistung, Zustimmung

willensgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willensgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensgymnastik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willenshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willenshoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensimpuls, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willensintention, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Willenskraft, ahd. wilmaht* 1, st. F. (i): nhd. Willensmacht, Willenskraft, die Göttin Valetudo

Willenskraft, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

willenskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willenskräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willenskrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Willenskundgabe, ae. cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-cȳ-þ-ed-nės-s, ge-cȳ-þed-nės, st. F. (jō): nhd. Gottes Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe; ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis

willenslähmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willenslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willenslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Willensmacht, ahd. wilmaht* 1, st. F. (i): nhd. Willensmacht, Willenskraft, die Göttin Valetudo

willensmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willensmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willensmanifestation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensmäßig -- religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

Willensmeinung, mnd. gem· de (1), gem· te, gemüde, gemote, N.: nhd. Gemüt, Geisteskraft, Sinn, Gesinnung, Willensmeinung, Stimmung, Ansicht, Geist, Denkweise, Sinnesweise, Mut

willensmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willensmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willensnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willenspädagogik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willensschwach -- willensschwach machen, mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

willensschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willensstark, ae. hyg-e-rōf, Adj.: nhd. willensstark, mutig, tapfer

willensstark, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; starkm· dich, Adj.: nhd. willensstark, fest, unverzagt, mutig, übermütig, siegesbewusst, hochfahrend, selbstsicher; starkm· genich***, Adj.: nhd. geistig stark, willensstark

willensstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Willensstärke, ae. méag-ol-nės-s, méag-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Ernsthaftigkeit, Willensstärke

willensstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willensstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willensthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willensträge, willensträg(e), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willenstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willensunfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willensunfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willensverfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willensverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willensvollstrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Willenswahl -- freie Willenswahl, mhd. willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken

willenswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willenszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willenszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willentlich, ahd. willontlīh* 1, Adj.?: nhd. willentlich, freiwillig

willentlich, mhd. gewillic, gewillec, Adj.: nhd. willig, freiwillig, absichtlich, willentlich; gewilliclīche*, gewilleclīche, Adv.: nhd. willig, willentlich, bereitwillig

willentlich, mhd. gewilliclich, Adj.: nhd. »willentlich«

willentlich, mhd. willentlich, Adj.: nhd. willentlich, freiwillig; willentlīche, Adv.: nhd. willentlich, freiwillig; willewarbe, Adv.: nhd. freiwillig, willentlich

willentlich, mnd. willendich* (1)**, mnd.?, Adj.: nhd. willentlich, freiwillig, absichtlich; williges***, mnd.?, Adv.: nhd. absichtlich, willentlich; willinges, mnd.?, Adv.: nhd. mit Willen, mit Absicht, absichtlich, willentlich

willentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willentodt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willerich, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

willerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willerstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willfagen, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

willfahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willfahren, ahd. fagōn* 1, sw. V. (2): nhd. genügen, befriedigen, willfahren, Angenehmes erweisen; gifagōn* 5, sw. V. (2): nhd. genügen, befriedigen, zufriedenstellen, willfahren; gimuotfagōn* 1, sw. V. (2): nhd. willfahren; giwillōn* 5, sw. V. (2): nhd. willfahren, befriedigen, Genugtuung verschaffen, Genüge leisten; muotfagōn* 1, sw. V. (2): nhd. willfahren; willōn* (2) 12, willeōn*, sw. V. (2): nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, erstreben, befriedigen, willfahren, jemandem willfahren, nach jemandes Willen handeln, zu Willen sein (V.)
-- jemandem willfahren: ahd. gihōrsamōn* 5, sw. V. (2): nhd. gehorchen, jemandem willfahren, folgen; willōn* (2) 12, willeōn*, sw. V. (2): nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, erstreben, befriedigen, willfahren, jemandem willfahren, nach jemandes Willen handeln, zu Willen sein (V.)

willfahren, mhd. ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

willfahren, mhd. gemuotvagen, gemuotfagen*, sw. V.: nhd. »willfahren«

willfahren, mhd. gezwīden, gezwīen, gezwīhen, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, zufrieden stellen; gezwīdigen, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, zufrieden stellen; gezwinden, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, zufrieden stellen

willfahren, mhd. muotvagen, muotfagen*, sw. V.: nhd. willfahren

willfahren, mhd. vagen, fagen*, sw. V.: nhd. willfahren, gehorsam sein (V.); willenvaren (1), willenvarn, willenfaren*, st. V.: nhd. zu Willen sein (V.), willfahren

Willfahren, mhd. willenvaren* (2), willenvarn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Willfahren, Zu-Willen-Sein

willfahren, mhd. zwīden, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, erhören, erhören in, gewähren; zwīgen (2), sw. V.: nhd. »zweigen« (2), willfahren, gewähren, erhören

willfahren, mnd. getwīden, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren

willfahren, mnd. twīden, mnd.?, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, bewilligen, erhören

willfahren, mnd. willevāren***, mnd.?, st. V.: nhd. »willfahren«, gefallen

willfahren, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

willfahrend -- der Gattin willfahrend, ahd. winigern* 1, Adj.: nhd. zugeneigt, der Gattin willfahrend

willfahrend, an. hor-sk-lig-r, Adj.: nhd. willfahrend, gefällig

willfahrend, mnd. wērdich (2), mnd.?, Adv.?: nhd. gewärtig, bereit, willfahrend

Willfahrer, mhd. willevarære*, willevarer, willefarære*, willefarer*, st. M.: nhd. »Willfahrer«

willfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willfährig -- nicht willfährig, ahd. ungiwillīg* 1, Adj.?: nhd. ungehorsam, widerwillig, nicht willfährig; unwillīg* 7?, Adj.: nhd. unwillig, widerwillig, ungehorsam, nicht willfährig

willfährig -- willfährig machen, ahd. gidwedden* 1?, sw. V. (1b?): nhd. erweichen, durch Flehen erweichen, willfährig machen; willigōn* 1, sw. V. (2): nhd. willig machen, willfährig machen

willfährig sein (V.), ahd. dionōn* 101, sw. V. (2): nhd. dienen, bedienen, aufwarten, demütigen, erniedrigen, gefällig sein (V.), willfährig sein (V.), dienstbar sein (V.), untertan sein (V.), bedienen

willfährig sein (V.), mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

willfährig sein (V.), mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

willfährig, an. au-ð-vel-d-lig-r, Adj.: nhd. leicht zu bewältigen, mühelos, willfährig; au-ð-vel-d-r, Adj.: nhd. leicht zu bewältigen, mühelos, willfährig

willfährig, ae. bœ̄n-tigþ-e, Adj.: nhd. willfährig; wil-l-tigþ-e, Adj.: nhd. willfährig

willfährig, ahd. gidweddi* 1, Adj.: nhd. mäßig, bescheiden (Adj.), willfährig, folgsam; samftlīh* 1, Adj.: nhd. leicht, geneigt, willfährig

willfährig, mhd. getwede, Adj.: nhd. verständig, willfährig, guten Willens seiend; getwedic, mmd., Adj.: nhd. zahm, willfährig, gnädig

willfährig, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm

willfährig, mhd. zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut

willfährig, mnd. gedwēde, getwēde, getwede, Adj.: nhd. willfährig; genēmelīk (1), Adj.: nhd. genehm, willfährig

willfährig, mnd. sm· de, smode, Adj.: nhd. weich, geschmeidig, willfährig, gefügig, nachgiebig

willfährig, mnd. wolvārich*, wolvarich, mnd.?, Adj.: nhd. willfährig

willfährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Willfährigkeit, ae. ge-wi-l-sum-nės-s, ge-wi-l-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Willfährigkeit, Anbetung; wi-l-sum-nės-s, wi-l-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Willfährigkeit, Anbetung

Willfährigkeit, mnd. willevāringe*, wilvāringe*, wilvaringe, mnd.?, F.: nhd. Willfährigkeit, Gefälligkeit; wilvārt*, wilvart, mnd.?, F.: nhd. Willfährigkeit, Gefälligkeit; wilvārichhēt*, wilvaricheit, mnd.?, F.: nhd. Willfährigkeit, Gefälligkeit

willfährigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willfährlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willfahrten, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

willfährtig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

willfährtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willfährtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

williche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willig -- willig machen, ahd. willigōn* 1, sw. V. (2): nhd. willig machen, willfährig machen

willig sein (V.), germ. *lub-, V.: nhd. willig sein (V.), gutheißen, billigen, erlauben

willig sein (V.), ahd. lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach

willig, germ. *awei-, *awi-, germ.?, Adj.: nhd. willig; *funsa-, *funsaz, *fundsa-, *fundsaz, Adj.: nhd. eifrig, bereit, willig, eilig

willig, an. auð-kvæð-r, Adj.: nhd. willig; auð-mjūk-r, Adj.: nhd. leicht zu bewegen, willig, demütig; au-ð-svei-p-r, Adj.: nhd. willig, fügsam; gōð-fūss, Adj.: nhd. gutwillig, willig, wohlwollend; ū-la-t-r, Adj.: nhd. stürmisch, nicht träge, willig

willig, ae. blī-þ-e, Adj. (ja): nhd. fröhlich, munter, lustig, gnädig, freundlich, mild, angenehm, willig, ruhig, sanft; fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe; lu-s-t-lic, Adj.: nhd. willig, froh; lu-s-t-līc-e, Adv.: nhd. willig, froh; *wil-l-e, Adj.: nhd. willig; *wi-l-l-um, Adv.: nhd. willig; wi-l-sum, Adj.: nhd. wünschenswert, erfreulich, bereit, freiwillig, willig, ergeben (Adj.); wi-l-sum-lic, Adj.: nhd. wünschenswert, erfreulich, bereit, freiwillig, willig, ergeben (Adj.)

willig, afries. wi-l-l-ich 2, Adj.: nhd. willig

willig, anfrk. wi-l-l-ig* 1, Adj.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig; wi-l-l-ik-o* 1, wi-l-l-ic-o*, Adv.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig

willig, as. luv-ig* 3, luƀ-ig*, liuv-ig*, liuƀ-ig*, Adj.: nhd. willig; *wel-w-i-l-l-ig?, Adj.: nhd. willig; w-i-l-l-ig* 2, Adj.: nhd. willig

willig, ahd. gerniwillīgo* 2, Adv.: nhd. bereitwillig, gern, aus freiem Willen, willig; gernlīhho 9, gernlīcho, Adv.: nhd. gern, aufmerksam, eifrig, willig, sorgfältig, genau, bereitwillig, leicht; *giwilli?, Adj.: nhd. willig; giwillīgo* 3, Adv.: nhd. gern, willig, bereitwillig, bereit; willīg 28, Adj.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig, erwünscht, geneigt, gewillt, geneigt zu, einverstanden mit, ergeben (Adj.); willīgo* 7, Adv.: nhd. willig, bereitwillig; willisam* 1, Adj.: nhd. willig; williwaltīgo* 1, Adv.: nhd. freiwillig, willig

willig, ahd. giwillīg* 2, Adj.: nhd. »willig«, geneigt, gewogen

willig, mhd. bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar; durchwilliclīche*, durchwilleclīche, Adv.: nhd. willig, ganz mit freiem Willen, ganz und gar freiwillig

willig, mhd. durchwilliclich***, Adj.: nhd. »willig«

willig, mhd. gereite (1), gereit, gereht, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitgelegt, gleich, bar, bereitstehend, verfügbar, vorhanden, willig, wert; gernelich***, Adj.: nhd. »gern«, willig; gernelīche, Adv.: nhd. gern, willig; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gewillic, gewillec, Adj.: nhd. willig, freiwillig, absichtlich, willentlich; gewilliclīche*, gewilleclīche, Adv.: nhd. willig, willentlich, bereitwillig

-- sehr willig: mhd. heizwillic, heizwillec, heizwellec, Adj.: nhd. siedend heiß, vor Willen brennend, sehr willig, inbrünstig

willig, mhd. liebe (2), lēve, lēfe*, Adv.: nhd. lieb, mit Liebe, mit Wohlgefallen, gern, freudig, willig, mit Freuden; minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

willig, mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

willig, mhd. wellende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wollend, willig; willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; willic (2), willec, willich, Adv.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern; willich, Adj.: nhd. willig, freiwillig; willīche, Adv.: nhd. willig, freiwillig, bereitwillig; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen; williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch; zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut

-- nicht willig machen mit: mhd. unwilligen, sw. V.: nhd. unwillig machen, nicht willig machen mit

-- sehr willig: mhd. willerīche, Adj.: nhd. voll guten Willens seiend, sehr willig

-- sich willig zeigen: mhd. verwilligen, ferwilligen*, sw. V.: nhd. »verwilligen«, zu etwas willig sein (V.), einwilligen, bewilligen, zugestehen, sich willig zeigen

-- willig machen: mhd. willen (2), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (2), zum Willen sein (V.), nachgeben, willig machen, willig machen mit, willig machen zu, vorsätzlich tun, begehen; willigen (2), sw. V.: nhd. »willigen«, willig machen, willig machen mit

-- willig machen mit: mhd. willen (2), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (2), zum Willen sein (V.), nachgeben, willig machen, willig machen mit, willig machen zu, vorsätzlich tun, begehen; willigen (2), sw. V.: nhd. »willigen«, willig machen, willig machen mit

-- willig machen zu: mhd. willen (2), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (2), zum Willen sein (V.), nachgeben, willig machen, willig machen mit, willig machen zu, vorsätzlich tun, begehen

willig, mnd. erb· dich, erbōdich, · rb· dich, Adj.: nhd. erbötig, gehorsam, willig

-- willig hinnehmen: mnd. erlīden, st. V.: nhd. erleiden, dulden, willig hinnehmen, zulassen, leiden

-- willig machen: mnd. bewilligen, sw. V.: nhd. einwilligen, willig machen, bewegen, veranlassen

willig, mnd. gewillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewillt«, willig, freiwillig, gewollt; gewillich, Adj.: nhd. willig, freiwillig, eifrig, feurig; gōtwillich, gūtwillich, Adj.: nhd. »gutwillig«, freundlich, guten Willens seiend, wohlgesinnt, willig, dienstwillig

willig, mnd. lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; mōdes***, Adv.: nhd. »Mutes«, mutig, willig; m· tich, mōtich, motich, Adj.: nhd. ruhig, Muße habend, Zeit habend, geneigt, willig

willig, mnd. slichtlīke, slichtlīk, slechtlīke, slechtelīk, slechtlīk, slichtelīk, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; slichtlīken, slechtlīken, slechtelīken, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

willig, mnd. vulbōrdich (1), Adj.: nhd. einwilligend, zustimmend, willig, nachgebend; willebār*, willebar, wilbēre, mnd.?, Adj.: nhd. willig, gern; willet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »willt«, willig; willich, Adj.: nhd. willig, freiwillig, bereitwillig, freundlich, geneigt; willichlīk*, willichlik, mnd.?, Adj.: nhd. williglich, willig, freundlich; willisch***, mnd.?, Adj.: nhd. willig

-- willig belieben: mnd. ? willeven, wilven, welven, mnd.?, sw. V.: nhd. tauschen?, willig belieben?, übereinkommen?

-- willig machen: mnd. willigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »willigen«, willig machen, zu etwas bewegen

willig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willigen, mhd. willigen (2), sw. V.: nhd. »willigen«, willig machen, willig machen mit

willigen, mnd. willen (2), wellenen, mnd.?, sw. V.: nhd. willigen, einwilligen

willigen, mnd. willigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »willigen«, willig machen, zu etwas bewegen

willigen, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

williger -- leichter williger Sinn, mhd. ōtmüete (2), ōtmūte, ōtmuode, ōtmōte, ōtmōde, ōtmūde, ōtmūt, ōtmuot, mmd., st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut, Gnade, Güte, Milde; ōtmüeticheit*, ōtmüetecheit, ōtmuoticheit*, ōtmuotikeit, ōtmūtikeit, ōtmōdicheit, ōtmœdicheit, ōtmuntiheit, st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut

williger -- leichter williger Sinn, mnd. ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

williger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Willigkeit, got. *wi-l-j-ei?, sw. F. (n): nhd. Willigkeit

Willigkeit, ahd. williwarba* 1, sw. F. (n): nhd. Freiwilligkeit, Willigkeit

Willigkeit, mhd. willicheit, willichheit*, willecheit, willekeit, willikeit, st. F.: nhd. »Willigkeit«, guter Wille, Bereitschaft, Bereitwilligkeit, Freiwilligkeit

Willigkeit, mnd. erb· dichhēt*, erb· dichēt, erb· dicheit, orb· dicheit, F.: nhd. Erbötigkeit, Willigkeit, Gehorsam

Willigkeit, mnd. willichhēt***, mnd.?, F.: nhd. »Willigkeit«, Wille

willigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willigleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

williglich, mhd. williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen; williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch

williglich, mnd. willichlīk*, willichlik, mnd.?, Adj.: nhd. williglich, willig, freundlich; willichlīke*, willichliken, mnd.?, Adv.: nhd. williglich, gern; willichlīken*, willichliken, mnd.?, Adv.: nhd. williglich, gern; willigen (2), mnd.?, Adv.: nhd. williglich, gern

williglich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

willignarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willigschuldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Willigung, mhd. willigunge, st. F.: nhd. »Willigung«, Bewilligung

willigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkomm, mhd. wilkome, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; willekome (2), willekom, willekum, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen

Willkomm, mhd. willekum, st. M.: nhd. »Willkomm«, Willkommensein, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

Willkomm, mnd. hansebēker, M.: nhd. »Hansebecher«, Gildepokal, Willkomm; hensebēker, M.: nhd. »Hansebecher«, Gildepokal, Willkomm

willkomm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willkomm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkomm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkomm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommbegrüszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkommelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommen -- willkommen heißen, ae. wi-l-l-cu-m-ian, wi-l-cu-m-ian, sw. V.: nhd. willkommen heißen, grüßen

willkommen -- willkommen heißen, mhd. grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

willkommen (Adj.), as. *w-i-l?, *w-i-l-l? Adj.: nhd. willkommen (Adj.)

willkommen sein (V.), mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

willkommen!, ae. wi-l-l-cu-m-e, wi-l-cu-m-e, Interj.: nhd. willkommen!

willkommen, idg. *gu̯r̥̄tos, Adj.: nhd. willkommen

willkommen, an. þekk-r, Adj.: nhd. angenehm, beliebt, willkommen; ū-leið-r, Adj.: nhd. geliebt, angenehm, nicht zuwider, willkommen

willkommen, ae. cwē-m-līc-e, cwǣ-m-līc-e, Adv.: nhd. angenehm, annehmbar, willkommen; cwœ̄-m-e, cwē-m-e, cwǣ-m-e, Adj.: nhd. bequem, angenehm, annehmbar, willkommen; ge-cwē-m-e, ge-cwœ̄-m-e, ge-cwǣ-m-e, Adj. (ja): nhd. angenehm, annehmbar, willkommen; ge-cwē-m-līc-e, ge-cwǣ-m-līc-e, Adv.: nhd. angenehm, annehmbar, willkommen

willkommen, ahd. antfangīg* 2, Adj.: nhd. »empfangend«, angenehm, willkommen; antfanglīh 5, Adj.: nhd. »empfänglich«, angenehm, willkommen, aufnehmbar; antfengi* (1) 6, Adj.: nhd. »empfänglich«, angenehm, willkommen; antfengīg* 3, Adj.: nhd. angenehm, willkommen, angenommen; willikwemo* (1) 2, williquemo*, Adj., Interj.: nhd. willkommen

willkommen, mhd. bekēme, bequēme, Adj.: nhd. »bequem«, vertraut, willkommen; dancbære (1), dancbær, dancper, Adj.: nhd. dankbar, Geneigtheit hervorbringend, angenehm, willkommen, lieb; dancnæme (1), Adj.: nhd. angenehm, willkommen, zu Dank verpflichtet, dankbar, gerne nehmend, habgierig; dancnæmelīche, dancnæmlīche, dancnæmelīchen, Adv.: nhd. freiwillig, offenherzig, willkommen, dankbar, wohlwollend, mit Wohlgefallen, gerne; dancnæmic, Adj.: nhd. angenehm, willkommen, dankbar, habgierig; endanc, indanc, endanke, indanke, Interj.: nhd. willkommen, recht, genug, dankbar, zufrieden

-- willkommen heißen: mhd. begrüezen, sw. V.: nhd. begrüßen, willkommen heißen, herausfordern, gerichtlich ansprechen, anklagen; engesten (1), entgesten, sw. V.: nhd. vertraut machen, vertraut werden, Rüstung abnehmen, Rüstung ablegen, entkleiden, willkommen heißen

willkommen, mhd. bienvenianz, Adj.: nhd. »willkommen«

willkommen, mhd. gæbe, Adj.: nhd. »gäbe«, annehmbar, willkommen, lieb, gut, wertvoll; gæbic, gæbec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, gültig, im Umlauf befindlich; genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig; genüegelich, genüeglich, genuoclich, Adj.: nhd. genügsam, genügend, befriedigend, willkommen, zufriedengestellt; genuoclich, Adj.: nhd. genügsam, genügend, befriedigend, willkommen, zufriedengestellt; gibe (1), Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; gibic, gibec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; giftic, giftec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich, giftig

willkommen, mhd. liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt

willkommen, mhd. wilekomen, wilkomen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkome, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkomen, wilkumen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; willekome (2), willekom, willekum, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen; wilsam, Adj.: nhd. willkommen, recht

-- nicht willkommen: mhd. unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd

Willkommen, mhd. willekomen, st. N.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

willkommen, mnd. danknāmelīk, Adj.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknāmelīke*, danknāmelīk, Adv.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknāmelīken, Adv.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknēmelīk, Adj.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknēmelīke*, danknēmelīk, Adv.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen

willkommen, mnd. gelēf, Adj.: nhd. lieb, beliebt, angenehm, willkommen

willkommen, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig

willkommen, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

Willkommen, mnd. willekōme*, willekome, willekom, mnd.?, M.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, Bewillkommungstrunk, Becher für den Willkommenstrunk

willkommen, mnd. willekōmen* (2), willekome, willekomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. willkommen, angenehm, lieb; wolkōmen*, wolkomen, mnd.?, Adj.: nhd. willkommen

willkommen, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

willkommen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

willkommen, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

willkommene Kunde (F.), as. w-i-l-s-pel* 6, w-i-l-l-s-pel*, w-i-l-l-s-pel-l*, st. N. (a): nhd. willkommene Kunde (F.)

willkommener -- willkommener Gast, ae. wi-l-l-cu-m-a, wi-l-cu-m-a, sw. M. (n): nhd. willkommener Gast

Willkommener, germ. *weljakwumō-, *weljakwumōn, *weljakwuma-, *weljakwuman, sw. M.: nhd. Ankömmling, Willkommener, erwünschter Gast

Willkommener, ahd. willikwemo* (2) 9, williquemo*, willikomo*, sw. M. (n): nhd. Willkommener

Willkommener, mhd. willekome (1), sw. M.: nhd. Willkommener, nach Willen Gekommener, nach Wunsch Gekommener, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

willkommengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommensbesuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkommensbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommenschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Willkommensein, mhd. willekomen, st. N.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung; willekum, st. M.: nhd. »Willkomm«, Willkommensein, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

Willkommensein, mnd. willekōme*, willekome, willekom, mnd.?, M.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, Bewillkommungstrunk, Becher für den Willkommenstrunk

willkommensformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Willkommensgeld -- Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, mnd. willekōme*, willekome, willekom, mnd.?, M.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, Bewillkommungstrunk, Becher für den Willkommenstrunk

willkommensgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Willkommenstrunk -- Becher für den Willkommenstrunk, mnd. willekōme*, willekome, willekom, mnd.?, M.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, Bewillkommungstrunk, Becher für den Willkommenstrunk

Willkommenstrunk -- Willkommenstrunk reichen, mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen

willkommentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommenwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkommfresserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkommgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willkommrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkommruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Willkommsbecher, willkomm(s)becher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommsbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommsgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommsglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Willkommsgruß, willkomm(s)grusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommsgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Willkommshand, willkomm(s)hand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Willkommskuss, willkomm(s)kusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Willkommslied, willkomm(s)lied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommstänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommstrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkommswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkommungskusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkommungsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkommwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Willkür -- durch Willkür verlieren, mnd. vörwillemōden*, vorwillemōden, vorwilmōden, sw. V.: nhd. nach Belieben behandeln, nach Willkür behandeln, mutwillig verscherzen, durch Willkür verlieren, mutwiig abschlagen

Willkür -- nach Willkür behandeln, mnd. vörwillemōden*, vorwillemōden, vorwilmōden, sw. V.: nhd. nach Belieben behandeln, nach Willkür behandeln, mutwillig verscherzen, durch Willkür verlieren, mutwiig abschlagen

Willkür, afries. wi-l-ker-e 23, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Willkür, Wille, Wahl, Rechtsbeliebung, Statut, Verfügung

Willkür, as. se-lf-kur-i* 1, st. M. (i): nhd. »Selbstkür«, Willkür

Willkür, ahd. muoza 32, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Willkür, das Erlaubtsein, Muße, Freiheit; selbkuri* 3, st. F. (i): nhd. »Selbstwahl«, Willkür, freie Entscheidung; selbwelī 5, st. F. (ī): nhd. freier Wille, Willkür, freies Ermessen, freie Entscheidung; selbwillo* 8, sw. M. (n): nhd. Freiwilligkeit, freier Wille, freie Entscheidung, Willkür; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

Willkür, mhd. guotdunken, st. N.: nhd. Gutdünken, Willkür, Dünkel; guotdunkende (2), st. N.: nhd. Gutdünken, Willkür, Dünkel

Willkür, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort; muotgelust, st. M., st. F.: nhd. Lust, Verlangen, Willen, Freude, Vergnügen, Willkür; muotgelüste, muotgelüsten, st. N.: nhd. Lust, Verlangen, Gelüste, Freude, Vergnügen, Willkür

Willkür, mhd. vrīheit (1), frīheit*, st. F.: nhd. Freiheit, Stand eines Freien, Stand der Freien, Willkür, Privileg, Berechtigung, Freizügigkeit, Asyl, Landstreicherin; willekürede*, willekürde, willekorede*, willekorde, mmd., st. F.: nhd. Willkür

-- fremder Willkür preisgeben: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

Willkür, mhd. willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken

Willkür, mnd. būrrecht, N.: nhd. allgemeines Statut, Willkür, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (Abgaben und Wachdienst sowie Schanzarbeit), Bauernrecht, Bauernpflicht; ēgenwille, M.: nhd. Eigenwille, eigener Wille, Willkür, Widersetzlichkeit, eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft

Willkür, mnd. mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit

Willkür, mnd. sülfdrīstichhēt*, sülfdrīstichēt, sülfdrīsticheit, sulfdrīsticheit, F.: nhd. Willkür, Eigenmächtigkeit, Mutwille; sülfmōt, selfmōt, sulfmōt, M.: nhd. »Selbstmut«, Eigenwille, Eigenmacht, Willkür, Eigenmächtigkeit

Willkür, mnd. willek· re*, willekore, willekor, mnd.?, M.: nhd. »Willkür«, freier Wille, Belieben, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Bestimmung, Rechtssatzung, Statut

willkür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willküract, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkürbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Willkürbrief, mnd. willek· rebrēf*, willekorbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Willkürbrief«, Urkunde über eine Bestimmung

Willküren -- Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

willküren, mhd. willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden

willküren, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Willkürenbuch, mnd. ambachtesbōk*, ambachtsbōk, ammetesbōk, ammetsbōk, N.: nhd. »Amtsbuch«, jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis, Einnahmenbuch und Ausgabenbuch, Statutenbuch, Willkürenbuch

Willkürer, mhd. willekürære*, willekürer, st. M.: nhd. »Willkürer«, Arbeiter

Willkürer, mnd. willek· rære*, willekorer, mnd.?, M.: nhd. »Willkürer«, Vermittler

willkürer, nhd.: nhd. ; L.: DW

willkürerlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkürexcesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkürgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkürhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkürherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkürherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkürig, mhd. willekuric, willeküric, Adj.: nhd. »willkürig«, freiwillig

willkürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willkürjustiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkürlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkürlich, got. *wi-l-j-a-hal-þ-s?, Adj. (a): nhd. willkürlich

willkürlich, ahd. selbkostīg* 1, Adj.: nhd. selbständig, willkürlich, autonom

willkürlich, mhd. gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa

willkürlich, mhd. willekürlich, Adj.: nhd. willkürlich, freiwillig

willkürlich, mnd. fantasēisch, Adj.: nhd. phantastisch, willkürlich; gevallīken, Adv.: nhd. beiläufig, unabsichtlich, unbeabsichtigt, willkürlich, zufällig, gelegentlich, locker, zwanglos

willkürlich, mnd. mōtwillich (1), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillich (2), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillichlīken, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwilligen, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos

willkürlich, mnd. sülfdrīste***, Adj.: nhd. eigenmächtig, willkürlich; sülfdrīstich***, Adj.: nhd. eigenmächtig, willkürlich

-- willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen: mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

willkürlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

willkürlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkürlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willkürlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkürmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkürrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkürregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkürregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkürrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willkürspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

willkürstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willkürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

willmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

willmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

willmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
willmüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
willmüthiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
willnicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
willos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
willrich, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
willsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
willsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
willsgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
willspännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
willt, mnd. willet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »willt«, willig
Willung, mhd. willunge***, st. F.: nhd. »Willung«
willung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
willwanken, mhd. willewenken* (1)**, V.: nhd. »willwanken«, wanken, wankelmütig sein (V.)
willwanken, schw. v. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
willwänkig, schw. v. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
willwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wilpern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wils, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wilster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wilten -- Wilten bei Innsbruck, germ. Veldidena, lat.-germ.?, ON: nhd. Wilten bei Innsbruck
wiltner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wilze, ahd. Wilzi* 1, st. M. (ja): nhd. Wilze
wilze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wilzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wimberg, nhd.: nhd. ; L.: DW
wimel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wimer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wimmat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wimmelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wimmelhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wimmelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wimmeln, idg. *u̯ebh- (2), V.: nhd. sich bewegen, wimmeln, wabern
wimmeln, germ. *wem-, germ.?, V.: nhd. sprudeln, wimmeln
wimmeln, an. ūa, ȳ-ja, sw. V.: nhd. wimmeln
wimmeln, ae. crūd-an, st. V. (2): nhd. pressen, treiben, eilen, wimmeln, drängen
wimmeln, ahd. giwimidōn* 1, sw. V. (2): nhd. wimmeln, voll sein (V.); kradamen* 17, sw. V. (1a): nhd. rauschen, schreien, toben, tosen, murren, laut schreien, wimmeln, brodeln; kresan* 17, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, sich schlängeln, sich ausbreiten, wimmeln, sich stemmen; ? krewilōn* 1, sw. V. (2): nhd. quellen, sprudeln, hervorsprudeln, wimmeln?; wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln; wimezzen* 4, sw. V. (1a): nhd. quellen, sprudeln, zusammenschaudern, hervorsprudeln, wimmeln; wimidōn* 6, sw. V. (2): nhd. wimmeln, hervorsprudeln, schaudern; wimmeren* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. wimmeln, voll sein (V.); wiumen* 8, sw. V. (1a): nhd. wimmeln, voll sein (V.), hervorsprudeln
wimmeln, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen
wimmeln, mhd. walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.); walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); wibelen, sw. V.: nhd. »wiebeln«, wimmeln; wimelen, sw. V.: nhd. sich regen, wimmeln; wimen, wimmen, sw. V.: nhd. »wimmen«, sich schnell hin und her bewegen, sich regen, wimmeln; wüetelen*, wüeteln, sw. V.: nhd. wimmeln
wimmeln, mnd. wemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wimmeln«, sich rasch durcheinander bewegen, sich übereinander wälzen, sich quetschen?
wimmeln, mnd. wommelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wimmeln, sich durch einander bewegen
wimmeln, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmelnd -- von Maden wimmelnd, mhd. madevillic, madewillich, madewellig, Adj.: nhd. von Maden zerfressen (Adj.), von Maden wimmelnd
wimmelnd, mhd. walgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »walgend«, rollend, bewegend, wimmelnd, wälzend, fallend, Ekel empfindend, sich erbrechen wollend
wimmelsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wimmelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wimmen, mhd. wimen, wimmen, sw. V.: nhd. »wimmen«, sich schnell hin und her bewegen, sich regen, wimmeln
wimmen, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmen, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Wimmer, mhd. wimmer (1), st. N.: nhd. »Wimmer«, Gewimmer, Gewinsel; wimmer 2 und häufiger? (3), wimer, st. M.: nhd. »Wimmer«, knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, Warze, Bläschen, Hautbläschen
wimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmerei, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wimmerer, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wimmerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wimmerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wimmericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wimmericht, wimmerich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wimmerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wimmerklagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wimmerleichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmerleichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wimmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wimmermöve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wimmern (V.) (2), mhd. wimmeren, wimmern, sw. V.: nhd. »wimmern« (V.) (2), zusammenwachsen
wimmern, idg. *kneug-?, V.: nhd. tönen, knurren, wimmern
wimmern, as. *gi-wê-n-on?, sw. V. (2): nhd. wimmern, weinen; wê-n-on* 2, wei-n-on*, sw. V. (2): nhd. wimmern, weinen
wimmern, mhd. grīnen, grīen, st. V.: nhd. »greinen«, brüllen, Mund verziehen, lachen, knurren, winseln, wiehern, grunzen, wimmern, weinen
wimmern, mhd. wimmerezen*, wimmerzen, wemmerzen, sw. V.: nhd. wimmern
wimmern, mnd. günselen, gunselen, gunseln, sw. V.: nhd. winseln, wimmern; günsen (1), sw. V.: nhd. winseln, wimmern, Klagetöne von sich geben
Wimmern, mnd. günsen (2), günsent, N.: nhd. Gewinsel, Wimmern
wimmern, mnd. karmen (1), kermen, sw. V.: nhd. wehklagen, jammern, wimmern, winseln, seufzen
Wimmern, mnd. karmen (2), karment, kerment, N.: nhd. Wehklagen (N.), Jammern, Wimmern, Winseln, Seufzen
wimmern, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmern, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmern, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimmervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wimmerwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wimmet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wimmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wimpel -- grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, mnd. hārdōk, M.: nhd. Haartuch, Seihtuch in der Mühle und in der Küche, grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, härenes Gewand?
Wimpel (M.), as. w-i-m-p-al* 1, st. M. (a?): nhd. Schleier, Wimpel (M.)
Wimpel (M.), mnd. wimpel, M.: nhd. »Wimpel« (M.), Schleier, Kopftuch, Haarbinde
Wimpel, an. snot-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Fahne, Wimpel, Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven
Wimpel, afries. wi-m-pel 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Wimpel«, Fahne
Wimpel, ahd. wimpfila* 4, wimphila*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schleier, Wimpel
Wimpel, mhd. baniere, banier, baner, panier, paniere, paner, st. F., st. N.: nhd. Banner, Fahne, Lanzenfahne, Fähnlein, Stück des weiblichen Kopfschutzes, Wimpel, Feldzeichen, Zunftfahne
Wimpel, mhd. punion, st. M., st. N.: nhd. Wimpel
Wimpel, mhd. wimpel, winpel, sw. F., st. F., M.: nhd. Wimpel, Stirnbinde, Haarband, Band (N.), Kopftuch, Banner, Fähnlein, Schiffswimpel; zagel (1), czeyl, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Stachel, Ende, Schluss, Letzter, Schiffsheck, Helmbusch, Faser, Wimpel; zagele, zail, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Wimpel, männliches Glied, Insektenstachel, Heeresnachtrab, Letzter einer Schar, Ende eines Dinges
Wimpel, mnd. bulsān, bolsān, M.: nhd. Flagge, Stock, Stange mit einer Flagge, Wimpel
Wimpel, mnd. standert, standerde, stangerde, scanyerde, stangerdo, stanyerde, F., M.: nhd. Standarte, Wimpel, Schiffsflagge
Wimpel, mnd. vl· gel, M.: nhd. Windfahne auf Türmen, Wimpel, Wetterfahne; wümpel*, wumpel, M., N.: nhd. Wimpel, Kopftuch, Schleier, Haarbinde, lange schmale Fahne, Banner
-- Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient: mnd. vl· ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel
-- Wimpel des Schiffes: mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse
wimpel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wimpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wimpelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wimpelchen, mhd. wimpellīn*, wimpelīn, st. N.: nhd. »Wimpellein«, Wimpelchen, kleiner Zeugstreifen
wimpelfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wimpelgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wimpelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wimpelknopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wimpellein, mhd. wimpellīn*, wimpelīn, st. N.: nhd. »Wimpellein«, Wimpelchen, kleiner Zeugstreifen
wimpeln, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wimpelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wimpelscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wimpelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wimpelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wimper, ae. brū, Sb.: nhd. Braue, Lid, Wimper
Wimper, ahd. ougbrāwa* 12, ougbrā*, ougenbrāwa*, st. F. (ō): nhd. Augenbraue, Augenlid, Wimper; slegibrāwa* 9, slegibrā*, st. F. (ō): nhd. »Schlagbraue«, Augenlid, Wimper; wintbrāwa* 7, wintbrā*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Wimper, Augenbraue
Wimper, mhd. brā, brāwe, sw. F., st. F.: nhd. Braue, Augenbraue, Wimper, Augenlid, Rand, Einfassung, Saum (M.) (1)
Wimper, mhd. gran (1), st. F.: nhd. Grann, Haarspitze, Bart, Barthaar, Schnurrhaar, Schamhaar, stachlichtes Haar, Granne, Gräte, Wimper; grane, sw. F.: nhd. Haarspitze, Barthaar, stachliches Haar, Granne, Gräte, Wimper
Wimper, mhd. wintbrā, wintbrāwe, wintprā, winbrā, st. F., sw. F.: nhd. »Windbraue«, Augenbraue, Wimper
Wimper, mnd. wintbrā*, wīnbrā, wīnbrā, winbrāe, wīnbrāe, winbrāwe, wīnbrāwe, winbrān,

wīnbrān, winbrāne, wīnbrāne, winbrām, wīnbrām, wimbrane, mnd.?, sw. F.: nhd. Augenbraue, Wimper

wimper, nhd.: nhd. ; L.: DW

wimperartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wimperchen, mhd. brālīn, st. N.: nhd. Braulein, Brauchen (N.) (2), Wimperchen, Wimperlein

wimperfischlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wimperflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wimperg, ahd. wintberga 14, st. F. (ō): nhd. »Windberge«, Windschutz, Brüstung, Wimperg, Mauerzinne

wimperg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wimperhaare, nhd.: nhd. ; L.: DW

wimpericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wimperinfusorien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wimperlein, mhd. brālīn, st. N.: nhd. Braulein, Brauchen (N.) (2), Wimperchen, Wimperlein

wimperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wimpermoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wimpern, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Wimpernhaar, mhd. brāhār, st. N.: nhd. Brauenhaar, Wimpernhaar, bildliche Verstärkung der Negation

Wimpernschlag, mhd. brāslac, st. M.: nhd. »Brauenschlag«, Wimpernschlag, Augenblick

wimperspitzmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wimperzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wimperzucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wimperzwinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wimpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wimpfelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wimplich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wimprell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wimse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wimsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wimseln, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wimseln, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wimsern, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Wind -- Deckung vor Wind und Wetter, mnd. hāveninge, F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet; hāvinge (2), F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet

Wind -- dem Wind abgekehrte Seite, mnd. lē (2), lēhe, lee, F., N.: nhd. Lee, Schutz, dem Wind abgekehrte Seite, vor dem Wind geschützte Seite, Schutzgebiet

Wind -- dem Wind gleich, mhd. windegelīch, Adj.: nhd. »windgleich«, dem Wind gleich

Wind -- gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

Wind -- gegen den Wind segeln, mnd. lavēren, sw. V.: nhd. lavieren, gegen den Wind segeln, sich hin und her winden, vorsichtig vorgehen, vorsichtig behandeln

Wind -- halböstlicher Wind, mnd. halfōstenwint, M.: nhd. halböstlicher Wind, Wind aus Nordosten, Wind aus Südosten

Wind -- Mantel nach dem Wind Tragender, mnd. schickehoike, schickeheike, M.: nhd. Mantel nach dem Wind Tragender, Unzuverlässiger (M.)

Wind -- ohne Wind und Wellen seiend, mnd. b· relōs, Adj.: nhd. ohne Segelwind seiend, ohne Wind und Wellen seiend

Wind -- scharf anhaltender Wind, mnd. hārt (2), harje, Sb.: nhd. scharf anhaltender Wind, dürrer Ostwind

Wind -- scharfer Wind, mnd. hāre (4), Sb.: nhd. scharfer Wind

Wind -- schnell wie der Wind, mhd. wintsnel, Adj.: nhd. »windschnell«, schnell wie der Wind

Wind -- Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird, mhd. wintseil, st. N.: nhd. »Windseil«, Spannseil, Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird

Wind -- ungünstiger Wind, mhd. widerwint (2), st. M.: Gegenwind, widriger Wind, ungünstiger Wind, Zugwind, Zugluft

Wind -- vom Wind ausgetrocknet, mhd. wintdürre, winttürre, Adj.: nhd. »winddürr«, vom Wind ausgetrocknet

Wind -- vom Wind umgestürzte Bäume, mhd. wintbruch, st. M.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintval, wintfal*, st. M.: nhd. »Windfall«, Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintvelle, wintfelle*, st. N.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintwerfe, sw. F.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintwurf, st. M.: nhd. »Windwurf«, Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume

Wind -- von See her wehender Wind, mnd. mērwint, M.: nhd. Meerwind, von See her wehender Wind

Wind -- von Wind und Wetter gebräunt, mhd. wetervar, wettervar, weterfar*, wetterfar*, Adj.: nhd. »wetterfarb«, wetterfarben, wetterfarbig, wettergegerbt, vom Wetter gekennzeichnet, von Wind und Wetter gebräunt

Wind -- von Wind und Wetter mitgenommen, mnd. bewēderet, Adj: nhd. von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

Wind -- vor dem Wind fliehend, mhd. wintvlühtic, wintvluhtic, wintflühtic*, Adj.: nhd. »windflüchtig«, vor dem Wind fliehend, in Bewegung befindlich

Wind -- vor dem Wind geschützte Seite, mnd. lē (2), lēhe, lee, F., N.: nhd. Lee, Schutz, dem Wind abgekehrte Seite, vor dem Wind geschützte Seite, Schutzgebiet

Wind -- vor dem Wind segeln, mnd. lensen, sw. V.: nhd. vor dem Wind segeln, das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen

Wind -- widriger Wind, mhd. widerwint (2), st. M.: Gegenwind, widriger Wind, ungünstiger Wind, Zugwind, Zugluft

Wind -- Wind aus dem Südosten, mnd. s· tōsten, sûtōsten, N.: nhd. »Südosten«, Himmelsrichtung zwischen Süden und Osten, Wind aus dem Südosten

Wind -- Wind aus entgegengesetzter Richtung, mnd. tēgenwint, tegenwind, M.: nhd. Gegenwind, Wind aus entgegengesetzter Richtung

Wind -- Wind aus Nordosten, mnd. halfōstenwint, M.: nhd. halböstlicher Wind, Wind aus Nordosten, Wind aus Südosten

Wind -- Wind aus Südosten, mnd. halfōstenwint, M.: nhd. halböstlicher Wind, Wind aus Nordosten, Wind aus Südosten

Wind -- Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht, mnd. passāsie (2), Sb.: nhd. Passatwind, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht; passāsiewint, M.: nhd. Passatwind, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht

Wind -- Wind der vom Wasser her weht, mhd. wazzerwint, st. M.: nhd. »Wasserwind«, Fahrwind, Segelwind, Wind der vom Wasser her weht, Südwind

Wind -- Wind vom Wald her, mhd. waltwint, st. M.: nhd. Wind vom Wald her, Waldwind

Wind (M.) (1), mhd. wint (1), wont, st. M.: nhd. Wind (M.) (1), Sturm, Duft, Geruch, Windhund, Nichtiges, Blähung im Leib, Furz, Luft, freie Luft

Wind (M.) (2.), mhd. wint (2), st. M.: nhd. »Wind« (M.) (2.), Windhund

Wind, idg. *puk-, Sb.: nhd. Hauch, Wind, Beule; *u̯ēntos, *h2éh1n̥to-, M.: nhd. Wind

Wind, germ. *wedra-, *wedram, st. N. (a): nhd. Wind, Wetter; *wenda-, *wendaz, *winda-, *windaz, st. M. (a): nhd. Wind

-- ein dem Wind ausgesetzter Ort: germ. *swēþja, Sb.: nhd. ein dem Wind ausgesetzter Ort

-- günstiger Wind: germ. *buri- (2), *buriz, st. M. (i): nhd. günstiger Wind

Wind, got. *baur-s?, st. M.? (i): nhd. Wind; wi-nd-s (1) 17, wintsch, krimst. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 56 Anm. 2): nhd. Wind

Wind-, got. *wi-nþ-ei-s?, Adj. (ia): nhd. Wind-, windig

Wind, an. an-d-i, sw. M. (n): nhd. Atem, Wind, Geist; gler-il-l, st. M. (a): nhd. Wind; glygg, st. N. (a): nhd. Öffnung, Wind, Sturm; gnegg-juð-r, st. M. (a): nhd. Wind; gol, st. N. (ō), st. F. (ō): nhd. Wind; gol-a (1), sw. F. (n): nhd. Wind; gri-nd-il-l, st. M. (a): nhd. Wind, bestimmte Art des Wetters, Schädiger; gul, st. N. (a): nhd. Wind; gul-a (1), sw. F. (n): nhd. Wind, gute Gelegenheit; gọn-suð-r, gọn-sur-r, st. M. (a): nhd. Wind; hvið-uð-r, st. M. (a): nhd. Wind; vāf-uð-r, st. M. (a): nhd. Wind, Odinsname; vi-nd-r (1), st. M. (a): nhd. Wind, Sturm; vọn-suð-r, st. M. (a): nhd. Wind

-- das Rudern gegen den Wind: an. and-rō-ð-i, sw. M. (n): nhd. das Rudern gegen den Wind

-- dem Wind ausgesetzte Stelle: an. svæð-i, st. N. (ja): nhd. offene, dem Wind ausgesetzte Stelle

-- gegen Wind und Strom ein Boot stillhalten: an. and-œf-a, sw. V.: nhd. gegen Wind und Strom ein Boot stillhalten

-- kalter Wind: an. gnæð-ing-r, st. M. (a): nhd. kalter Wind

-- sanfter Wind: an. gæl-a (1), sw. F. (n): nhd. sanfter Wind

-- starker Wind: an. stryk-r, st. M. (a): nhd. starker Wind

-- Wind der die Meeresoberfläche kräuselt: an. grā-ð-i (1), sw. M. (n): nhd. Wind der die Meeresoberfläche kräuselt

Wind, ae. gǣ-s-t, gā-s-t, st. M. (a): nhd. Geist, Heiliger Geist, Seele, Lebenshauch, Atem, Wind, Sturm, Leben, Dämon, Mensch; we-der, st. N. (a): nhd. Wetter, Luft, Himmel, Wind; wi-nd (1), st. M. (a): nhd. Wind

-- Segeln gegen den Wind: ae. bǣ-t-ing, st. F. (ō): nhd. Segeln gegen den Wind

-- starker Wind: ae. byr-e (4), M.: nhd. starker Wind, Sturm

-- Wind direkt von Norden: ae. rih-t-nor-þ-an-wi-nd, st. M. (a): nhd. Nordwind, Wind direkt von Norden

Wind, afries. wi-nd (1) 18, st. M. (a): nhd. Wind

Wind, anfrk. *wi-nd?, st. M. (i): nhd. Wind

Wind, as. w-i-nd* (1) 12, st. M. (a): nhd. Wind

Wind, ahd. furz 5, st. M. (i?): nhd. Furz, Wind; giblāidi* 2, st. N. (ja): nhd. Blasen (N.), Gebläse, Wind, Wehen (N.); giwāida* 7, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Wind, Zug, Luftzug, Eingebung; giwāidī* 1, st. F. (ī): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Wind, Zug, Windstoß; tunst 19, tunist, st. F. (i): nhd. Sturm, Wind, Unwetter, Wirbel; wetar* 30, st. N. (a): nhd. Wetter, Luft, Wind, Unwetter, gutes Wetter, Sturm; wint (1) 106, st. M. (i): nhd. Wind, Sturm, Windrichtung, Lufthauch; wiwint 5, st. M. (i): nhd. Wind, Wirbel, Wirbelwind, Sturmwind; wiwinta* 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wind, Wirbel, Wirbelwind, Sturmwind

-- im Wind flattern: ahd. stabarōn* 1, sw. V. (2): nhd. flattern, zucken, im Wind flattern

-- regenbringender Wind: ahd. reganwint* 1, st. M. (i): nhd. »Regenwind«, regenbringender Wind

Wind, mhd. ebenwint, st. M.: nhd. gleichmäßiger Wind, Wind

-- gleichmäßiger Wind: mhd. ebenwint, st. M.: nhd. gleichmäßiger Wind, Wind

Wind, mhd. gewelle (2), st. N.: nhd. Wind, Sturm, heftiger Sturm

-- scharfer Wind: mhd. har (2), sw. M., st. M.: nhd. scharfer Wind

Wind, mhd. luft, luf, st. M., st. F.: nhd. Luft, Luftzug, Wind, Luftraum, Duft; niderwint, st. M.: nhd. »Niederwind«, Bodenwind (?), Wind

-- glühender Wind: mhd. rōstewint, st. M.: nhd. glühender Wind

-- mit halbem Wind segeln: mhd. orzen, sw. V.: nhd. mit halbem Wind segeln

Wind, mnd. weiinge, weiginge, mnd.?, F.: nhd. »Wehung«, Wind, Blasen (N.) des Windes; wint (1), M.: nhd. Wind, Blähung, Windhund

-- Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind: mnd. wintīsern*, wintīseren, mnd.?, N.: nhd. »Windeisen«, Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind

-- heftiger Wind: mnd. unwint, mnd.?, M.: nhd. »Unwind«, heftiger Wind

-- in den Wind schlagen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

-- Instrument um den Wind aufzufangen: mnd. wintvanc*, wintvank, mnd.?, M.: nhd. »Windfang«, Instrument um den Wind aufzufangen

-- Land über dem Wind: mnd. upperlant, mnd.?, N.: nhd. »Oberland«, Land über dem Wind

-- offenes Wasser im Eis das durch den Wind verursacht wird: mnd. wintwake, mnd.?, F.: nhd. »Windwake«?, offenes Wasser im Eis das durch den Wind verursacht wird

-- sich vom Wind davon tragen lassen: mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

-- stark wehender Wind: mnd. weiwint, weiewint*, weigwint, mnd.?, M.: nhd. stark wehender Wind

-- vom Wind gefälltes Holz: mnd. wintbrak, mnd.?, M., N.?: nhd. Windbruch, vom Wind gefälltes Holz; wintbrāke, mnd.?, M.: nhd. Windbruch, vom Wind gefälltes Holz; wintbrocke, mnd.?, M.?, F.?: nhd. Windbruch, vom Wind gefälltes Holz

-- vom Wind zerstreute Asche: mnd. vlōchasche, F.: nhd. vom Wind zerstreute Asche

-- von Wind und Wetter mitgenommen: mnd. wēderet***, Adj.: nhd. »wittert« (Adj.), von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

wind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wind, nhd.: nhd. ; L.: DW
windabbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windableiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windablenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windächsig, win(d)ächsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Windader, ae. wi-nd-ǣdr-e, sw. F. (n): nhd. »Windader«, Luftröhre
windader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windangriffsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windarche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Windart, ahd. wintkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Windart
windart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windathem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windaufbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windauffanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windaustrittsrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Windband, ahd. wintbant* 2, st. N. (a): nhd. »Windband«, Halseisen, Halsband
Windband, mhd. wintbant, st. N.: nhd. »Windband«, Hundeseil, Halseisen, Halsband
windband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Windbehälter -- kleiner Windbehälter der Luftbüchse, mnd. flaschīn, N.: nhd. kleiner Windbehälter der Luftbüchse
windbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbelastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbeobachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Windberge, ahd. wintberga 14, st. F. (ō): nhd. »Windberge«, Windschutz, Brüstung, Wimperg, Mauerzinne
Windberge, mhd. wintberge, sw. F.: nhd. »Windberge«, Mauerzinne
windberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windbeschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Windbeutel, mnd. quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel
windbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbeutelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windbeutelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
windbeuteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
windbewegt, mnd. störmich, Adj.: nhd. stürmisch, windbewegt, heftig, gewaltig, unruhig, polternd, verlangend
windbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbläsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
windblast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Windblochhersteller, mnd. blokdreiære*, blokdreyære*, blokdreyer, blockdreyer, blokdrēger*, blokdreiger, M.: nhd. Blockdrechsler, Holzdreher, Blockrollenhersteller, Windblochhersteller
windblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windblumenwollkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windblüthler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbord, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Windbracke, mnd. wintbracke, mnd.?, M.: nhd. »Windbracke«, Jagdhund
Windbrand, ahd. wintbrant* 6, st. M. (a?, i?): nhd. »Windbrand«, Brand (eine Pflanzenkrankheit), Rost (M.) (2)
Windbraue, mhd. wintbrā, wintbrāwe, wintprā, winbrā, st. F., sw. F.: nhd. »Windbraue«, Augenbraue, Wimper
windbraue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windbraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windbrechend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
windbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbrecherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
windbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Windbruch, mhd. wintbruch, st. M.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintval, wintfal*, st. M.: nhd. »Windfall«, Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintvelle, wintfelle*, st. N.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintwerfe, sw. F.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintwurf, st. M.: nhd. »Windwurf«, Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume
Windbruch, mnd. lāgerholt, N.: nhd. Windbruch, Abfallholz in den Waldungen, Sammelholz, Leseholz; lēgerholt, N.: nhd. Windbruch, Abfall in den Waldungen, Leseholz, trockene Zweige
Windbruch, mnd. wintbrak, mnd.?, M., N.?: nhd. Windbruch, vom Wind gefälltes Holz; wintbrāke, mnd.?, M.: nhd. Windbruch, vom Wind gefälltes Holz; wintbrocke, mnd.?, M.?, F.?: nhd. Windbruch, vom Wind gefälltes Holz
windbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbruchgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windbrüchig, mnd. wintbr· kich*, wintbrokich, mnd.?, Adj.: nhd. »windbrüchig«
windbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
windbruchloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windbruchschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Windbürglein, mhd. wintbürgelīn*, wintburgelīn, st. N.: nhd. »Windbürglein«, kleine Zinne
windbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windcanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windcolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windcommissär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windcompass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windcylinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winddampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winddarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winddicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winddiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winddorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winddrach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winddrehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winddrehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winddruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winddünn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winddürr, mhd. wintdürre, winttürre, Adj.: nhd. »winddürr«, vom Wind ausgetrocknet
winddürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winddüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Winde -- Balkenkonstruktion für eine Winde, mnd. richtebōm, M.: nhd. Richtbaum, Balkenkonstruktion für eine Winde, Richtkeil oder Handspake zum Richten der Kanonen (Bedeutung örtlich beschränkt)
Winde -- den Mantel nach dem Winde Drehender, mnd. wendenhoike, wendelhoike, wendehoike, wendenheike, mnd.?, M.: nhd. den Mantel nach dem Winde Drehender, wetterwendischer Mensch
Winde -- Gehäuse über der Winde, mnd. ? windenvat, mnd.?, N.: nhd. »Windenfass«, Gehäuse über der Winde?, Schutzdach über der Winde?

Winde -- große Armbrust die mit einer Winde gespannt wird, mnd. windārmborst*, windarmborst, windarmbrust, windarborst, mnd.?, N.: nhd. große Armbrust die mit einer Winde gespannt wird; wintārmborst*, mnd.?, N.: nhd. große Armbrust die mit einer Winde gespannt wird

Winde -- Lastenbehältnis an einer Winde, mnd. polleiensak*, polleyensak, polleydensak, N.: nhd. Lastenbehältnis an einer Winde

Winde -- Schutzdach über der Winde, mnd. ? windenvat, mnd.?, N.: nhd. »Windenfass«, Gehäuse über der Winde?, Schutzdach über der Winde?

Winde -- Seil der Winde, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Winde -- sich in alle Winde zerstreuen, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

Winde -- vom Winde gebrochenes Holz, mnd. spākholt, spakholt, spaeckholt, N.: nhd. anbrüchiges Holz, vom Winde gebrochenes Holz, dürres Holz

Winde -- Winde zum Aufziehen einer Last, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse

Winde (F.) (1), mnd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde (F.) (1), Schaukel, eine Pflanze

Winde (F.) zum Aufwinden von Steinen, mnd. stēnwinde, steinwinde, F.: nhd. Winde (F.) zum Aufwinden von Steinen

Winde (F.) zum Spannen (N.) der Armbrust, mnd. spanhāke, M.: nhd. »Spannhaken«, Winde (F.) zum Spannen (N.) der Armbrust

Winde (F.) zum Spannen (N.) von Wurfgeschützen und Armbrüsten, mnd. spangördel, M.: nhd. Winde (F.) zum Spannen (N.) von Wurfgeschützen und Armbrüsten, Meisterstück der Rigaer Gürtler (Bedeutung örtlich beschränkt); spanghod, M.: nhd. Winde (F.) zum Spannen (N.) von Wurfgeschützen und Armbrüsten

Winde (F.), mhd. kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

Winde (F.), mnd. krīch (2), M.: nhd. Winde (F.), Zugwinde, Flaschenzug, Spannrad zum Aufwinden der Geschütze, Schraube zum Spannen der Armbrust

Winde (F.), mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Winde (F.), mnd. wrange (3), mnd.?, F.: nhd. gebogenes Krummholz, Knieholz besonders im Schiffbau verwendet, Wappenbild, Winde (F.)

Winde (Pflanze), ae. humel-e, sw. F. (n): nhd. Zaunrübe, Widerton, Haarmoos, Goldhaar, Winde (Pflanze)

Winde (Pflanze), mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze); windebluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Windeblume«, Winde (Pflanze); wintlinc, st. M.: nhd. »Windling«, Bohrer, Winde (Pflanze)

Winde, germ. *wendō-, *wendōn, sw. F. (n): nhd. Winde, Wenderin

Winde, got. *hasp-a, *haspō, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Haspe, Winde

Winde, an. vǫlt, st. F. (ō): nhd. Walze, Rolle, Winde

-- beim Winde segeln: an. beit-a (2), sw. V. (1): nhd. beißen lassen, zäumen, weiden, jagen, töten, beim Winde segeln, kreuzen (V.) (2)

-- im Winde zu peitschen: an. kal-reip, st. N. (a): nhd. eine Art Gording die das Segel daran hindert, im Winde zu peitschen

Winde, ae. stri-c-el, st. M. (a): nhd. Abstreichholz, Winde, Zitze; wi-nc-e, sw. F. (n): nhd. Winde, Haspel, Rolle, Kurbel; *wi-nd (2), st. N. (a): nhd. Winde, Windung; wi-nd-e (1), sw. F. (n): nhd. Winde; wi-þ-o-wi-nd-e, sw. F. (n): nhd. Winde, Geißblatt

-- kalte Winde: ae. céol-as, M. Pl.: nhd. kalte Winde

Winde, as. furk-a* 5, st. F. (ō): nhd. Forke, Gabel, Winde; *w-i-nd-a? (1), st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Winde

Winde, ahd. furka* 8, furca, sw. F. (n): nhd. Dreizack, Gabel, Forke, Kralle, Winde, Ranke, Ruderstange; kurba (1) 8, sw. F. (n): nhd. »Krümmung«, Winde, Kurbel, Haspel; kurbi* 1, st. N. (ja) (?): nhd. Winde, Kurbel; winta (2) 27, sw. F. (n): nhd. Winde, Windegerät, Ranke, Ackerwinde, Windenknöterich

Winde, mhd. schrage, sw. M.: nhd. »Schragen«, Holzgestell, Tischgestell, Gestell, Tribüne, Haspel, Winde, Fischnetz

-- Winde zum Spannen der Armbrust: mhd. spangürtel, st. M., st. F.: nhd. »Spanngürtel«, Winde zum Spannen der Armbrust; spankriec, st. M.: nhd. »Spannkrieg«, Winde zum Spannen der Armbrust; spansenewe, spansenwe, spansenne, sw. F.: nhd. »Spannsehne«, Bogensehne, Sehne, Winde zum Spannen der Armbrust

Winde, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

Winde, mhd. Winde (4) 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Winde«, Wende (M.), Slawe, Sorbe

Winde, mnd. armborstkrīch, M.: nhd. Winde; bōtesmannesspille*, bōsmansspille, F.: nhd. Winde

-- Winde um die Armbrust zu spannen: mnd. armborstwinde, F.: nhd. »Armbrustwinde«, Winde um die Armbrust zu spannen

Winde, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; hēvet· ch, N.: nhd. »Hebezeug«, Hebegerät, Winde, Ladekran; klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

-- Block einer Winde: mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

-- Winde um Hafer auf den Boden zu heben: mnd. hāverwinde, F.: nhd. Winde um Hafer auf den Boden zu heben

-- Winde von bestimmtem Maße: mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule

-- Winde zum Aufwinden des Geschützes: mnd. hēvewinde, F.: nhd. »Hebewinde«, Winde zum Aufwinden des Geschützes

winde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winde, nhd.: nhd. ; L.: DW

winde, nhd.: nhd. ; L.: DW

windeband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windebbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windeblock, mnd. polleienblok*, polleyenblok, M.: nhd. Windeblock, Flaschenzug

Windeblock, mnd. trīsse, trīce, trītze, trīste, mnd.?, Sb.: nhd. Tau (N.), Hiestau (N.), Windetau (N.), Brassen der Blinden oder der Bugsprietsegel, Windescheibe, Windeblock, Blockrolle; trīsseblok, trītzeblok, mnd.?, M., N.: nhd. Windeblock, Blockrolle; trīssenblok, trītzenblok, mnd.?, M., N.: nhd. Windeblock, Blockrolle

-- an Seilen mit dem Windeblock aufziehen oder niederziehen: mnd. trīssen, trītzen, mnd.?, sw. V.: nhd. an Seilen mit dem Windeblock aufziehen oder niederziehen

Windeblock, mnd. windārmborstas*, windarmborstas, mnd.?, N.: nhd. Windeblock, Winderolle

-- Windeblock in dem die Scheibe sich dreht: mnd. windenh· vet*, windenhovet, mnd.?, N.: nhd. »Windenhaupt«, Windeblock in dem die Scheibe sich dreht

windeblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windeblume, mhd. windebluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Windeblume«, Winde (Pflanze)

windeblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windebohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windebrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windedarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windedraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windeeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

windeel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windegarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windegeld, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

windegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windegerät, ahd. winta (2) 27, sw. F. (n): nhd. Winde, Windegerät, Ranke, Ackerwinde, Windenknöterich

-- Windegerät zum Wasserschöpfen: ahd. wazzarwinta* 4, sw. F. (n): nhd. »Wasserwinde«, Windegerät zum Wasserschöpfen, Schöpfrad

Windegerät, mnd. windtākel, mnd.?, N.: nhd. »Windetakel«, Windegerät, Hebezeug; wintākel?, wīntākel?, windetākel*, mnd.?, N.: nhd. »Windetakel«, Windegerät, Hebezeug

-- Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren: mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

windeglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windehaken, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Windei, mnd. ? spārei, sparei, spārey, N.: nhd. »Sparei«, Windei?, das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt? Q.: SL

windei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windeierhafte, nhd.: nhd. ; L.: DW

windeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windeinfallwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windeinführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windeinströmungsöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windeis, mnd. bolīs, bollīs, N.: nhd. Windeis, Hohleis, Eis unter dem Wasser abgelaufen ist

windeis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windeisen, ahd. wintīsarn* 1, wintīsan*, st. N. (a): nhd. Windeisen, Spule?, Haspel?

Windeisen, mnd. wintīsern*, wintīseren, mnd.?, N.: nhd. »Windeisen«, Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind

windeisen, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

windekartell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windekloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windeknebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windeknüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windekrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windel -- Windel waschen, mhd. windelwaschen* (1)**, V.: nhd. »Windel waschen«

Windel, germ. *luþrō, st. F. (ō): nhd. Fetzen (M.), Windel; *wandula-, *wandulaz, st. M. (a): nhd. Windel, Gewundenes, Wandel; *wendila-, *wendilaz, *windila-, *windilaz, st. M. (a): nhd. Windel, Gewundenes, Korb

Windel, an. vind-l-i, sw. M. (n): nhd. zusammengedrehter Zopf, Windel, Knäuel

Windel, ae. cil-d-clā-þ, st. M. (a): nhd. Windel

Windel, afries. *lūth-er, *lūt-er, M.?, N.?: nhd. Windel

Windel, as. lū-thar-a* 2, sw. F. (n): nhd. Windel

Windel, as. w-i-nd-ila* 1, sw. F. (n)?: nhd. »Windel«, Binde

Windel, ahd. lahhan (1) 87, lachan, st. N. (a): nhd. »Laken«, Tuch, Gewand, Mantel, Umhang, Decke, Windel, Leichentuch, Lappen (M.), Lumpen (M.), Vorhang; lodara* 1, lodera*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Windel; lūdara* 14, sw. F. (n): nhd. Lumpen, Windel, Stoff; wintila* 12, sw. F. (n): nhd. Windel, Schurz, Band zum Winden, Binde

Windel, mhd. kintwindel 1, st. F., sw. F.: nhd. Windel

Windel, mhd. windel, wintel, windle, st. F., sw. F.: nhd. Windel; windeltuoch, winteltuoch, st. N.: nhd. »Windeltuch«, Windel

Windel, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz; d· keken, N.: nhd. »Tüchchen«, kleines Tuch, Tüchlein, Kindertuch, Windel; dōklīn, N.: nhd. »Tüchlein«, kleines Tuch, Kindertuch, Windel

Windel, mnd. schītdōk, N.: nhd. Windel

Windel, mnd. windel***, F.: nhd. Windel, Band (N.) zum Winden (N.); windelbant, mnd.?, M.: nhd. »Windelband«, Band (N.) zum Schnüren und Einwickeln, Strick (M.) zum Schnüren und Einwickeln, Windel; windelsēl, mnd.?, N.: nhd. »Windelseil«, Band (N.), Strick (M.) zum Schnüren und Einwickeln, Windel

windel, nhd.: nhd. ; L.: DW

windel, nhd.: nhd. ; L.: DW

windel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Windelband, mhd. windelbant, wintelbant, st. N.: nhd. Windelband, Wickelband; windelsnuor, wintelsnuor, st. F.: nhd. »Windelschnur«, Windelband, Wickelband

Windelband, mnd. windelbant, mnd.?, M.: nhd. »Windelband«, Band (N.) zum Schnüren und Einwickeln, Strick (M.) zum Schnüren und Einwickeln, Windel

windelband, nhd.: nhd. ; L.: DW

Windelbaum, mnd. höübōm, hawbōm, M.: nhd. Windelbaum, großer Längsbaum auf dem Heuwagen

windelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windelbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windelbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windelchen, mhd. windellīn, st. N., sw. N.: nhd. »Windellein«, Windelchen

Windelchen, mnd. windelken, mnd.?, N.: nhd. »Windelchen«, Holzwurm

windeldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

windelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windelgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windelherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windelhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windelkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windelkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windelkörblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windellade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windellappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windellein, mhd. windellīn, st. N., sw. N.: nhd. »Windellein«, Windelchen

Windellohn, afries. lūth-er-es-lâ-n 3, lūt-er-es-lâ-n, lūth-er-lâ-n, lū-t-er-s-lâ-n, st. M. (a): nhd. Windellohn, Pflegelohn

windelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windeln -- in Windeln einhüllen, mhd. windelen, windeln, wintelen*, winteln, sw. V.: nhd. »windeln«, in Windeln einhüllen, in Windeln einwickeln, biegen, drehen, wickeln, wickeln in

Windeln -- in Windeln einwickeln, mhd. bewindelen*, bewindeln, V.: nhd. »bewindeln«, in Windeln einwickeln

Windeln -- in Windeln einwickeln, mhd. windelen, windeln, wintelen*, winteln, sw. V.: nhd. »windeln«, in Windeln einhüllen, in Windeln einwickeln, biegen, drehen, wickeln, wickeln in

Windeln -- in Windeln gewickelt, mhd. bewindelet*, bewindelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewindelt«, in Windeln gewickelt

Windeln -- in Windeln wickeln, got. bi-wi-n-d-an* 4, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. umwinden, einwickeln, umwickeln, in Windeln wickeln

Windeln, an. rei-f-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Hülle in die etwas eingewickelt wird, Windeln, Tücher

Windeln, ahd. westarwāt* 1, st. F. (i): nhd. Windeln

windeln, mhd. windelen, windeln, wintelen*, winteln, sw. V.: nhd. »windeln«, in Windeln einhüllen, in Windeln einwickeln, biegen, drehen, wickeln, wickeln in

windeln, mnd. windelen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »windeln«, wickeln

windeln, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

windelnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windeloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windelpüppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windelrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windelschisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windelschmutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windelschnur, mhd. windelsnuor, wintelsnuor, st. F.: nhd. »Windelschnur«, Windelband, Wickelband

Windelschnur, mnd. windelsnōr, mnd.?, M., F., N.: nhd. »Windelschnur«, Schnur (F.) (1) zum Binden, besonderes Haarband der Frau

windelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windelschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windelseil, mnd. windelsēl, mnd.?, N.: nhd. »Windelseil«, Band (N.), Strick (M.) zum Schnüren und Einwickeln, Windel

windelsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windelsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windelstein, mnd. windelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Windelstein«, gewundene Muschel, Schneckenhaus, steinerne Wendeltreppe, Turm mit steinerner Wendeltreppe

windelstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Windelstiege, nhd.: nhd. ; L.: DW

Windeltau (N.), mnd. windeltouwe*, windeltouw, mnd.?, N.: nhd. »Windeltau« (N.), Windetau (N.)

Windeltuch, ahd. swidil* 2, st. M. (a?): nhd. Binde, Windeltuch

Windeltuch, mhd. windeltuoch, winteltuoch, st. N.: nhd. »Windeltuch«, Windel

Windeltuch, mnd. windeldōk, mnd.?, M.: nhd. Windeltuch

windeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windeluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windelvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windelwaschen, mhd. windelwaschen* (2), windelweschen, st. N.: nhd. Windelwaschen

windelwascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windelwäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windelweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windelwicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windelwirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windemaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windempfängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winden -- Band zum Winden, ahd. wintila* 12, sw. F. (n): nhd. Windel, Schurz, Band zum Winden, Binde

winden -- Hand winden, mhd. hantwinden* (1)**, V.: nhd. »Hand winden«

winden -- Hände winden, mhd. hendewinden* (1)**, V.: nhd. »Hände winden«

winden -- sich hin und her winden, mnd. lavēren, sw. V.: nhd. lavieren, gegen den Wind segeln, sich hin und her winden, vorsichtig vorgehen, vorsichtig behandeln

Winden -- Werkzeug zum Drehen oder Winden, mnd. ? vōtlīne, F.: nhd. »Fußleine«?, Werkzeug zum Drehen oder Winden?

-- wie ein Wurm winden: mnd. wormslāgen, mnd.?, sw. V.?: nhd. »wurmschlagen«, wie ein Wurm winden

Winden -- zum Winden oder Binden Dienendes, mnd. gewint, N.: nhd. »Gewinde«, Weidengarten, zum Winden oder Binden Dienendes

Winden -- zum Winden oder Binden Dienendes, mnd. wint (2), mnd.?, N.: nhd. »Gewinde«, Weidengarten, zum Winden oder Binden Dienendes

winden (), mhd. ? gerīden, st. V.: nhd. »winden« (?)

Winden (N.), mhd. rīden (2), st. N.: nhd. »Reiden«, Winden (N.), Drehung

Winden (N.), mhd. winden (3), st. N.: nhd. Winden (N.), Drehen, Wickeln, Händeringen

winden (V.) (1), mhd. winden (1), sw. V.: nhd. »winden« (V.) (1), windig sein (V.), wehen, worfeln, Getreide reinigen

winden (V.) (2), mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

winden, idg. *derbh-, V.: nhd. winden, drehen; *dhereĝh-, V.: nhd. drehen, winden, wenden, nähen, spinnen; *dhr̥ĝhna-, V.: nhd. drehen, winden, nähen; *gengh-?, V.: nhd. drehen, winden, flechten, weben; *ger- (3), V.: nhd. drehen, winden; *kleng-, V.: nhd. biegen, winden, drehen; *klenk-, V.: nhd. biegen, winden, drehen;

*lek- (2), *lēk-, *lək-, *lek-, V., Sb.: nhd. biegen, winden, springen, zappeln, Glied; *rezg-, V.: nhd. flechten, winden; *slenk-, *sleng-, V.: nhd. winden, drehen, schlingen (V.) (1), kriechen

winden, idg. *u̯eik- (4), *u̯eig-, V., Sb.: nhd. biegen, winden, sich wenden, weichen (V.) (2), Wechsel, Abwechslung

winden, idg. *u̯el- (7), *u̯elə-, *u̯lē-, V.: nhd. drehen, winden, wälzen; *u̯elei-, *u̯lei-, V.: nhd. drehen, winden, wälzen, einhüllen; *u̯eleu-, *u̯elu-, *u̯l̥neu-, V.: nhd. drehen, winden, wälzen, einhüllen; *u̯endh- (1), V.: nhd. drehen, winden, wenden, flechten; *u̯erk-, V.: nhd. drehen, winden; *u̯erp-, *u̯rep-, V.: nhd. drehen, winden; *u̯renk-, *u̯ronk-, V.: nhd. drehen, winden

-- sich winden: idg. *kelg-, V., Sb.: nhd. sich winden, Windung, Ränke, winding (N.)

winden, idg. *sner- (2), *ner- (5), V.: nhd. drehen, winden, schnüren, schrumpfen

winden, idg. *snerk-, *nerk-, V.: nhd. drehen, winden, schnüren, schrumpfen; *sper- (3), V.: nhd. drehen, winden; *spereg-?, V.: nhd. drehen, winden, schnüren; *spreng-?, V.: nhd. drehen, winden, schnüren; *streb-, *strebh-, V.: nhd. drehen, winden

winden, germ. *bugjan, sw. V.: nhd. winden, tauschen, kaufen; *gawendan, st. V.: nhd. winden; *ner-, V.: nhd. drehen, winden; *senu-, germ.?, sw. V.: nhd. winden, drehen; *snawēn, germ.?, sw. V.: nhd. winden, eilen; *snōwan?, germ.?, st. V.: nhd. winden; *terb-, V.: nhd. winden, drehen; *waibjan, sw. V.: nhd. winden, schlingen (V.) (1); *weipan, *wīpan, st. V.: nhd. winden, schlingen (V.) (1), drehen, kränzen, schwingen; *wendan, st. V.: nhd. winden, drehen, sich wenden; *wi-, germ.?, V.: nhd. flechten, winden; ? *wib-, germ.?, V.: nhd. drehen, winden?; *wreb-, germ.?, sw. V.: nhd. drehen, winden; *wreihan (2), *wrīhan (2), germ.?, st. V.: nhd. winden, drehen; *wreiþan (1), *wrīþan, st. V.: nhd. winden, drehen; *wrīþ-, germ.?, V.: nhd. winden, binden

-- sich winden: germ. *kreukan, *krūkan, germ.?, st. V.: nhd. sich krümmen, sich winden, kriechen; *kreupan, st. V.: nhd. sich krümmen, sich winden, kriechen; ? *wrigōn, sw. V.: nhd. sich wenden, sich winden?

winden, got. us-wi-nd-an* 2, st. V. (3), (perfektiv, PBB 15,168): nhd. flechten, winden; *waib-jan?, sw. V. (1): nhd. weben, winden; *wi-nd-an, st. V. (3), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 41,3, 226,1): nhd. winden; *wri-g-g-an?, sw. V. (3): nhd. drehen, winden

winden, an. breg-ð-a, st. V. (3b): nhd. schnell bewegen, schwingen, winden, flechten, verändern, wechseln, vernichten, beschuldigen; snar-a (2), sw. V. (2): nhd. schlingen (V.) (1), winden, schleudern; snœr-a, sw. V.: nhd. schnüren, winden; vind-a (2), st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen

winden, ae. ā-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, biegen, flechten; ā-wrī-þ-an, st. V. (1): nhd. drehen, winden, binden; ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; ge-wrī-þ-an, st. V. (1): nhd. drehen, winden, binden; sli-ng-an, st. V. (3a): nhd. sich schlingen (V.) (1), winden, kriechen; *sweþ-ian, sw. V.: nhd. winden; wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; wrī-þ-an (1), st. V. (1): nhd. drehen, winden, binden

-- sich winden: ae. ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern

winden, afries. wi-nd-a 1, st. V. (3a): nhd. winden

winden, ahd. afterrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. »nachwinden«, umdrehen, nach hinten drehen, winden; biwellan* 30, st. V. (3b): nhd. winden, beflecken, entweihen, verunreinigen, unrein machen, schmutzig machen, schänden, besudeln; drāen* 32, sw. V. (1a): nhd. drehen, herumdrehen, winden, umwinden, drechseln, runden; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; flehtan* 32, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, biegen, winden, verflechten, verweben, einflechten, umwinden, Flechte (= flehtanta); giklenken* 4, sw. V. (1a): nhd. zusammenpressen, verschränken, winden, verschlingen; girīdan* 3, st. V. (1a): nhd. drehen, winden, verdrehen, niederbeugen, zurückwenden, zuwenden; giwintan* 2, st. V. (3a): nhd. winden, sich anschicken, umwickeln, zusammenrollen; rīdan* 11, st. V. (1a): nhd. winden, drehen, verdrehen; *rīdan, *wrīdan, lang., V.: nhd. drehen, winden; rīhan* (1) 12, st. V. (1b): nhd. reihen, winden, flechten, umgürten, gürten; *wīfan?, st. V. (1a): nhd. schwingen, winden, weifen; wintan* 58, st. V. (3a): nhd. winden, umwinden, wickeln, verwickeln, flechten, einflechten, binden, wenden, umkehren, drehen, verdrehen, wirbeln

winden, mhd. bekrumben*, bekrümmen, sw. V.: nhd. winden

winden, mhd. gewinden, st. V.: nhd. winden, winden aus, wickeln

-- sich winden: mhd. geslingen, st. V.: nhd. »schlingen« (V.) (1), sich winden; krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

-- winden aus: mhd. gewinden, st. V.: nhd. winden, winden aus, wickeln

winden, mhd. rastelen* (1), rasteln, sw. V.: nhd. toben, rasseln, winden, drehen; razzeln, sw. V.: nhd. toben, rasseln, winden, drehen; rensen, renzen, sw. V.: nhd. die Glieder dehnen, strecken, sich strecken, winden; rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

-- sich winden aus: mhd. rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen

winden, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen; swicken, sw. V.: nhd. hüpfen, tanzen, hineindringen, winden, binden, heften

-- sich schlängelnd winden: mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

-- sich winden: mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

-- sich winden entgegen: mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

-- sich winden um: mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

-- winden um: mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

winden, mhd. wīfen, st. V.: nhd. winden, schwingen

-- sich winden: mhd. umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- sich winden durch: mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- winden aus: mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

winden, mnd. dreien (1), drēgen, dreigen, dreyen, sw. V.: nhd. drehen, winden, wenden, auf der Drehscheibe drehen, Vogelstricke drehen, Vogelnetze drehen, drechseln, wirbeln

winden, mnd. schrūven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen; slengen, sw. V.: nhd. schlingen, winden, flechten, sich schlängeln; slinden (2)?, st. V.: nhd. schlingen (V.) (1), winden, sich schlängeln; slingeren, sw. V.: nhd. »schlingern«, schlingen (V.) (1), schlängeln, winden, hinschlenkrn, herschlenkern; tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

-- sich winden: mnd. slinderen, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (1), sich winden, schlängeln; spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

winden, mnd. vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen; wickelen***, sw. V.: nhd. wickeln, winden; winden (1), st. V.: nhd. winden, drehen, wenden, darstellen, umwinden, einwickeln, wickeln, flechten, aufwinden, in die Höhe ziehen, verschieben; wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor

Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

-- sich winden: mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

winden, mnd. winden (3), sw. V.: nhd. »winden«, wehen, windig sein (V.)

winden, nhd.: nhd. ; L.: DW

winden, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

winden, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

windenagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windenarmbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windenbausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windenblatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windend -- sich windend, germ. *wandja-, *wandjaz, germ.?, Adj.: nhd. sich windend

windend, ahd. wintanto*, Part. Präs.=Adv.: nhd. windend

windend, mhd. ? wint (8), Interj.: nhd. windend?

-- windend ausdehnen: mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in

windend, mhd. windende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »windend«

windend, mnd. windelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. umwickelt?, windend

windendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windender -- langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke, mnd. ranke, M., F.: nhd. Ranke, langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke

windender -- langer sich windender Trieb einer Pflanze, mnd. rankeken, N.: nhd. »Rankechen«, langer sich windender Trieb einer Pflanze, Ranke

Windender, mnd. windære***, winder***, mnd.?, M.: nhd. Winder, Windender, Flechter, Wickler

windendes -- rings um die Erde sich windendes Weltmeer, mnd. wendelmēre*, wendelmere, mnd.?, N.: nhd. rings um die Erde sich windendes Weltmeer

Windenfass, mnd. windenvat, mnd.?, N.: nhd. »Windenfass«, Gehäuse über der Winde?, Schutzdach über der Winde?

windengeistchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windengerüste, windengerüst(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windengetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windenharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windenhaupt, mnd. windenh· vet*, windenhovet, mnd.?, N.: nhd. »Windenhaupt«, Windeblock in dem die Scheibe sich dreht

Windenknöterich, ahd. winta (2) 27, sw. F. (n): nhd. Winde, Windegerät, Ranke, Ackerwinde, Windenknöterich

Windenknöterich, mnd. vōgeltunge, vogeltunge, F.: nhd. »Vogelzunge«, Vogelwicke, Windenknöterich

windenknöterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windenknüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windenkruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windenlorsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windenluchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windenrad -- Windenrad zu einer Armbrust, mhd. welkropf, welkropf, st. M.: nhd. Windenrad zu einer Armbrust

windenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windenschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windenseil, mhd. kriegseil, st. N.: nhd. Windenseil

windenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windenstock, mnd. windenstok***, mnd.?, M.: nhd. Windenstock, Wendstock, Flechtstock, Wickelstock

windenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winder, mhd. windære*, winder, st. M.: nhd. »Winder«, Kranarbeiter

Winder, mnd. windære***, winder***, mnd.?, M.: nhd. Winder, Windender, Flechter, Wickler

winder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winderad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winderamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winderblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winderbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winderhitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winderhitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winderin, mhd. windærinne***, winderīn***, st. F.: nhd. »Winderin«

winderin, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

winderisch, mnd. windærisch***, mnd.?, Adj.: nhd. »winderisch«

winderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Winderling, mhd. winderlinc, st. M.: nhd. »Winderling«, Spirale

winderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winderolle, mnd. windārmborstas*, windarmborstas, mnd.?, N.: nhd. Windeblock, Winderolle

Winderweh, winde(r)weh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Windes -- das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen, mnd. lensen, sw. V.: nhd. vor dem Wind segeln, das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen

Windes -- Wehen des Windes, ahd. wintōntī* 1, st. F. (ī): nhd. Wehen des Windes

Windes -- Wendung des Windes, mnd. kēringe (2), F.: nhd. »Kehrung«, Wiederkehr, Wendung des Windes, Umkehr, Drehung, Krisis der Krankheit, Rückerstattung, Rückzahlung

windesbraus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Windesbraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Windescheibe, mnd. trīsse, trīce, trītze, trīste, mnd.?, Sb.: nhd. Tau (N.), Hiestau (N.), Windetau (N.), Brassen der Blinden oder der Bugsprietsegel, Windescheibe, Windeblock, Blockrolle; trīsseschīve, trītzeschive, mnd.?, F.: nhd. Windescheibe; trīssenschīve, trītzenschive, mnd.?, F.: nhd. Windescheibe

-- Garn zu einer Windescheibe: mnd. schīvengārn, N.: nhd. eine bestimmte Art (F.) (1) auf Rollen (F. Pl.) gewickeltes Hanfgarn zum Gebrauch der Seiler, Garn zu einer Windescheibe

windeschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windeseck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windeseil, afries. wi-nd-sê-l 1, wi-nd-sê-l-e, st. N. (a): nhd. Windeseil

windeseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windeseile -- in Windeseile, mhd. wunderbalde (2), Adv.: nhd. in Windeseile, sofort; wunderdrāte (1), Adv.: nhd. in Windeseile; wunderenbalde* (2), wundernbalde, Adv.: in Windeseile, sofort; wunderendrāte* (2), wunderndrāte, Adv.: nhd. in Windeseile

windeseile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windesfächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windesfittig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windesflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windesflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windeslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

windesodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windespindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windesrasch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windesrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windesrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windessausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windesschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windesschnell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windesschnelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windesschnelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windesspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windestab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windestange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windestoben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windestock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windestosen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windestrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windesweben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windeswehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windeswirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windetakel, mnd. windtākel, mnd.?, N.: nhd. »Windetakel«, Windegerät, Hebezeug; wintākel?, wīntākel?, windetākel*, mnd.?, N.: nhd. »Windetakel«, Windegerät, Hebezeug

Windetau (N.), mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse

Windetau (N.), mnd. trīsse, trīce, trītze, trīste, mnd.?, Sb.: nhd. Tau (N.), Hiestau (N.), Windetau (N.), Brassen der Blinden oder der Bugsprietsegel, Windescheibe, Windeblock, Blockrolle

Windetau (N.), mnd. windeltouwe*, windeltouw, mnd.?, N.: nhd. »Windeltau« (N.), Windetau (N.)

Windetau, mnd. drēierēp*, drēgerēp, dreghreep, M.: nhd. Drehreep, Windetau, Tau (N.) mit dem die Raa aufgeheißt und durch das Rack am Mast fest gehalten wurde

Windetau, mnd. polleiensēl*, polleiensēil*, polleyensēil, polleyensēl, polleydensēil, polleydensēl, N.: nhd. Windetau

windetau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windetrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windetuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windevorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windewagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windewelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windewerkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Windewerkzeug, mnd. toch (2)?, mnd.?, N.: nhd. Hebewerkzeug, Windewerkzeug, Zugbrücke, Zugnetz, Ort des Fischzugs, Fischzug

windfach, M., F. M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

windfächel, M., F. M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

windfächer, M., F. M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

windfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windfahne -- Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, mnd. mēkeler, M.: nhd. Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, Tragebalken, Ständer, Giebelpfosten

Windfahne, mnd. vl· ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel

-- Windfahne auf einem Schiff: mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

-- Windfahne auf Türmen: mnd. vl· gel, M.: nhd. Windfahne auf Türmen, Wimpel, Wetterfahne

windfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windfahnenstange, mnd. vl· gelstange, sw. M.?: nhd. Windfahnenstange

windfahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windfall, mhd. wintval, wintfal*, st. M.: nhd. »Windfall«, Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume

Windfall-, mhd. wintvellic, wintfellic*, Adj.: nhd. »windfällig«, Windfall-

windfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windfallholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windfällig, mhd. wintvellic, wintfellic*, Adj.: nhd. »windfällig«, Windfall-

windfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Windfang, ahd. ? sūsa* 1, sw. F. (n)?: nhd. Sausen (N.), Windfang?; wintfang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Windfang; wintfanga* 1, sw. F. (n): nhd. Windfang

Windfang, mhd. wintvanc, wintfanc*, st. M.: nhd. Windfang

Windfang, mnd. wintvanc*, wintvank, mnd.?, M.: nhd. »Windfang«, Instrument um den Wind aufzufangen

windfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windfangblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windfängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windfangsgetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windfangsrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windfangthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windfaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windfege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windfeiern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

windfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windfliegend, ahd. wintflougi* 1, Adj.: nhd. »windfliegend«, mit Segeln fliegend

windflüchtig, mhd. wintvlühtic, wintvluhtic, wintflühtic*, Adj.: nhd. »windflüchtig«, vor dem Wind fliehend, in Bewegung befindlich

windflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windflügelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windfrischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windfuchtel, windfucht(el), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgarnfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windgäspel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgebackenes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windgelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windgemerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windgeschützt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windgeschwind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windgeschwindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgestürme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgethüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windgewehe, mhd. wintgewæje 1, st. N.: nhd. »Windgewehe«, Wehen (N.) des Windes

windgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windgleich, mhd. windegelīch, Adj.: nhd. »windgleich«, dem Wind gleich

windgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windgöpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windgrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windgrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windhafer, ahd. eburesboto* 1, sw. M. (n)?: nhd. Windhafer, Unkraut; wildhabaro* 2, sw. M. (n): nhd. »Wildhafer«, Windhafer

Windhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhälsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windharmonica, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windhauch -- angenehmer Windhauch, ahd. wunniwint* 1, st. M. (i): nhd. »Wonnenwind«, angenehmer Lufthauch, angenehmer Windhauch

Windhauch, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Windhauch, mnd. pūst (2), M.: nhd. Blasen (N.), Lufthauch, Windhauch

windhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windhaus, mhd. winthūs, st. N.: nhd. »Windhaus«, Kelterhaus, Windkammer eines Orgelwerks, Orgel

windhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windhebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windheizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windhetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windhund, afries. wind (2) 1 und häufiger?, hwind, Sb.: nhd. Windhund

Windhund, ahd. win (2) 2, Sb.?: nhd. Windhund; windum* 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Windhund, Jagdhund; wint (2) 35, st. M. (i?): nhd. Windhund; winthunt* 1, st. M. (a): nhd. Jagdhund, Windhund

Windhund, mhd. hasenwint, st. M.: nhd. »Hasenwindhund«, Windhund

Windhund, mhd. wint (1), wont, st. M.: nhd. Wind (M.) (1), Sturm, Duft, Geruch, Windhund, Nichtiges, Blähung im Leib, Furz, Luft, freie Luft; wint (2), st. M.: nhd. »Wind« (M.) (2.), Windhund; wintbracke, sw. M.: nhd. Windhund; wintspil, st. N.: nhd. »Windspiel«, Windhund

Windhund, mnd. strikwint, M.: nhd. Windhund, Jagdhund

Windhund, mnd. wint (1), M.: nhd. Wind, Blähung, Windhund; winthunt, mnd.?, M.: nhd. Windhund

windhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windhundbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windhunden -- mit Windhunden jagen, mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

Windhündin, ahd. wintzōha 8, sw. F. (n): nhd. Windhündin

Windhündin, mhd. windin, st. F.: nhd. »Windin«, Windhündin; wintzohe, winzohe, sw. F.: nhd. Windhündin; wintzœhinne* 1, wintzœhin, st. F.: nhd. Windhündin

windich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windicus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windig sein (V.), ahd. wāen* 16, wahen*, sw. V. (1a): nhd. wehen, hinwehen, lüften, durcheinanderwirbeln, windig sein (V.)

windig sein (V.), mhd. winden (1), sw. V.: nhd. »winden« (V.) (1), windig sein (V.), wehen, worfeln, Getreide reinigen; wintwæjen, sw. V.: nhd. windig sein (V.), wehen, worfeln

windig sein (V.), mnd. winden (3), sw. V.: nhd. »winden«, wehen, windig sein (V.)

windig, got. *wi-nd-ag-s?, Adj. (a): nhd. windig; *wi-nþ-ei-s?, Adj. (ia): nhd. Wind-, windig

windig, ae. wi-nd-ig, Adj.: nhd. windig

windig, ahd. tunstīg* 4, tunistīg*, Adj.: nhd. stürmisch, windig

windig, ahd. wintwerbīg* 1, wintwarbīg*, Adj.: nhd. »windig«, wetterwendisch, unbeständig

windig, mhd. windic, wintich, Adj.: nhd. windig, blähend

windig, mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig; rūsich, Adj.: nhd. windig, stürmisch

windig, mnd. vörweiet*, vorwējet*, vorweyet, vorweiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verweht«, windig, stürmisch; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig; windhaftich*, windechtich, mnd.?, Adj.: nhd. windig, blähend; windich, mnd.?, Adj.: nhd. windig

windig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windigen, schw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

windigkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

windigvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windin, mhd. windin, st. F.: nhd. »Windin«, Windhündin

windin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winding (N.), idg. *kelg-, V., Sb.: nhd. sich winden, Windung, Ränke, winding (N.)

windinstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windisch, mhd. windisch, windesch, Adj.: nhd. windisch, wendisch, slawisch, wetterwendisch

windisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkamel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windkammer -- Windkammer eines Orgelwerks, mhd. winthūs, st. N.: nhd. »Windhaus«, Kelterhaus, Windkammer eines Orgelwerks, Orgel

windkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkartel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkehrseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkeitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windklapper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkraftmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windkupperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windlachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windladenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windlähne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windlasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windlaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

windlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windlaurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windlawine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windleere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windleicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

windlich, mnd. ? wintlīk***, Adj.: nhd. »windlich«?

Windlicht, mhd. stapkerze, sw. F.: nhd. Stabkerze, Windlicht

Windlicht, mhd. wintlieht, st. N.: nhd. Windlicht, Wachsfackel
-- Windlicht bei Prozessionen: mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

Windlicht, mnd. staflicht, stavelicht, stavelichte, N.: nhd. Stabkerze, Windlicht, Fackel

windlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windlichtstock, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

windlichtträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windlind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Windling, mhd. wintlinc, st. M.: nhd. »Windling«, Bohrer, Winde (Pflanze)

windling, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

windlingspflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windlotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windlust, mnd. ? wintlust, mnd.?, Sb.: nhd. »Windlust«?, eine Pflanze

windlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windmacher, ahd. wihttrago* 1, sw. M. (n): nhd. Possenreißer, Windmacher, Lügenbote

windmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windmacherei, mnd. vīsevāse, M., F.: nhd. Wischiwaschi, Schnickschnack, Kleinigkeit, Geringfügigkeit, leeres Geschwätz, Windmacherei

windmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windmacherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windmamsellen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windmarquis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windmerke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windmichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windmühle -- Stützbalken der Kappe der Windmühle, mnd. schōrepust, schorepust, M.: nhd. Stützpfosten der Kappe der Windmühle, Stützbalken der Kappe der Windmühle

Windmühle -- Stützpfosten der Kappe der Windmühle, mnd. schōrepust, schorepust, M.: nhd. Stützpfosten der Kappe der Windmühle, Stützbalken der Kappe der Windmühle

Windmühle, mhd. wintmül, st. F.: nhd. Windmühle

Windmühle, mnd. m˙ le, möle, moele, moyle, molle, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle, Mühlengerechtigkeit; mölne, molne, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Mühlengerechtigkeit, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle
-- Bestandteil der Bremsvorrichtung am Kammrad der Windmühle: mnd. passentouw, N.: nhd. Bestandteil der Bremsvorrichtung am Kammrad der Windmühle
-- erhöhter Platz für eine Windmühle: mnd. m˙ lenwōrt, m˙ lenwurdt, mollenwōrt, mollenwurdt, F.: nhd. »Mühlenwurt«, erhöhter Platz für eine Windmühle
-- Mühlenflügel der Windmühle: mnd. m˙ lenrōde, mollenrōde, F.: nhd. »Mühlenrute«?, Mühlenflügel der Windmühle
-- Treppe die zum Oberboden der Windmühle führt: mnd. m˙ lentreppe, F.: nhd. »Mühlentreppe«, Treppe die zum Oberboden der Windmühle führt
-- Wendeholz der Windmühle: mnd. m˙ lenstērt, m˙ lenstart, M.: nhd. »Mühlensterz«, Wendeholz der Windmühle

Windmühle, mnd. wintm˙ le*, wintmole, mnd.?, F.: nhd. Windmühle

windmühle, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Windmühlenflügel -- Holzlatte für Windmühlenflügel, mnd. heckeholt, N.: nhd. Holzlatte für Windmühlenflügel

Windmühlenflügel (M.), mnd. vl˙ gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse; vlunk, M.: nhd. Flügel (M.), Windmühlenflügel (M.)

Windmühlenflügel, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Windmühlenflügels -- Gitterwerk des Windmühlenflügels, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

Windmühlenflügels -- Segel als Bespannung des Windmühlenflügels, mnd. m˙ lensēgel, N.: nhd. »Mühlensegel«, Segel als Bespannung des Windmühlenflügels

windmühlenhafte, nhd.: nhd. ; L.: DW

windmühlenhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

windmühlenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windmühlenwerk, windmühl(en)werk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windmüllerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windoffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windöhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windpause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windpeitscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windpfropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windpistole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windpocke, mnd. dr˙ seblāder***, F.: nhd. Windpocke

Windpocke, mnd. pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?

Windpocken -- an den Windpocken erkranken, mnd. pocken, sw. V.: nhd. an den Windpocken erkranken, an den Pocken erkranken, an der Syphilis erkranken

windpocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

windpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windpressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windproject, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windprotest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windrad, mnd. rat (1), N.: nhd. Rad, Fahrzeugrad, Wasserrad, Windrad, Spinnrad (Bedeutung jünger), Glücksrad

Windrad, mnd. wēderwinde*, wederwinde, mnd.?, F.: nhd. »Wetterwinde«, Windrad

windrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windrädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windrähe, mhd. wintræhe, Adj.: nhd. »windrähe«, gliedersteif (bei Pferden)

windrähe, nhd.: nhd. ; L.: DW

windraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windreep, mnd. ? winnink, wennink, mnd.?, M.: nhd. Windreep?, Schiemannsgarn?

windreep, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windregulator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windrichtung -- Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, mnd. vl˙ ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel

Windrichtung, an. āt-t, st. F. (i): nhd. Geschlecht, Familie, Windrichtung; vi-nd-stœð-i, sw. M. (n): nhd. Windrichtung

Windrichtung, ahd. wint (1) 106, st. M. (i): nhd. Wind, Sturm, Windrichtung, Lufthauch

Windrichtung, mhd. wintgeverte, wintgeferte*, st. N.: nhd. Windrichtung

windrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windrispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windrissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windröhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windrose, mnd. kompas (1), compas*, N., M.: nhd. Kompass, Zirkel, Sonnenuhr, Sonnenkompass, Windrose, Schiffskompass, Seekompass, Kursrichtung

Windrose, mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

windrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windrüde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windsammelraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windsammlungskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windsausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windsbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windsbraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windsbrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windsbraut, ahd. wintesbrūt* 11, st. F. (i): nhd. Windsbraut, Wirbelwind

Windsbraut, mhd. windesbrūt, windesprūt, st. F.: nhd. »Windsbraut«; wintsbrūt, wintsprūt, st. F.: nhd. »Windsbraut«, Wirbelwind

Windsbraut, mhd. wintbrūt, st. F.: nhd. Windsbraut

windsbraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

windscala, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windschaffen, mhd. wintschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »windschaffen«, wie der Wind beschaffen (Adj.), wetterwendisch, verdreht, gekrümmt

windschaffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windschälig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windschaufel, as. w-i-nd-skūfla* 1, sw. F. (n): nhd. »Windschaufel«, Wurfschaufel

Windschaufel, mhd. wintschūvele*, wintschūvel*, wintschūfel, F.: nhd. »Windschaufel«

windschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windscheibe, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

windscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windschelch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windschief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windschirm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windschlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windschläge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windschliff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windschnappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windschnell, mhd. wintsnel, Adj.: nhd. »windschnell«, schnell wie der Wind

windschnell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windschnittmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windschur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Windschutz -- im Windschutz liegend, mnd. vördecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig

Windschutz, ahd. wintberga 14, st. F. (ō): nhd. »Windberge«, Windschutz, Brüstung, Wimperg, Mauerzinne

Windschutz, mhd. wintwer, st. F.: nhd. Windschutz, Mauerzinne

windschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windsegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windseil, mhd. wintseil, st. N.: nhd. »Windseil«, Spannseil, Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird

windseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windseite, mnd. lōf (2), loef, M.: nhd. Luv, Windseite, Wenden (N.) des Pferdes

windseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windsicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windspiel, ae. gríe-g-hun-d, st. M. (a): nhd. »Grauhund«, Windspiel

Windspiel, mhd. wintspil, st. N.: nhd. »Windspiel«, Windhund

windspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Windspreuel, windspreu(e)l, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windspreuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

windspür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windstill, mhd. wintstille, Adj.: nhd. windstill

windstill, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

windstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Windstille -- Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille, mnd. mālstōven, M.: nhd. »Mahlstube«, Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille

Windstille, germ. *lugna-, *lugnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Windstille, Stille

Windstille, an. dūs, st. N. (a): nhd. Windstille; hug-vær-i, N.: nhd. Ruhe, Stille, Windstille, Meeresstille; log-n, st. N. (a): nhd. Windstille; lœg-i, N.: nhd. Windstille

Windstille, mhd. galīne (2), st. F.: nhd. Meereswindstille, Windstille

Windstille, mnd. sachtenisse*, sachtnisse, F.: nhd. Milde, Linderung, Erleichterung, Trost, Ruhe, Windstille; ? schēlhēt, schēlheit, F.: nhd. Mangel, Ermangelung, Windstille?, Ungunst?, Widrigkeit?; stillinge, F.: nhd. Ruhe, Windstille, Gelassenheit

windstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windstoß, germ. *blēja-, *blējaz, *blǣja-, *blǣjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Windstoß; *bujō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Bö, Windstoß; *rusō-, *rusōn?, *rusa-, *rusan?, germ.?, sw. M. (n): nhd. Windstoß

Windstoß, an. blæ-r (1), st. M. (a): nhd. Windstoß, Brise, Himmel; byl-r, st. M. (a): nhd. Windstoß, Sturm; gjō-s-t-a, sw. F. (n): nhd. Windstoß; hvið-a, sw. F. (n): nhd. Windstoß; kār-i (1), sw. M. (n): nhd. Windstoß; ? *kol (2), st. N. (a): nhd. Windstoß?; kul, st. N. (a): nhd. Windstoß; rok-a, sw. F. (n): nhd. Windstoß

-- kalter Windstoß: an. gust-r, st. M. (a): nhd. kalter Windstoß, Dampf (M.) (1), Rauch

-- Windstoß der das Meer grau macht: an. grā-ð, st. N. (a): nhd. Windstoß der das Meer grau macht

Windstoß, ae. hwi-þ-a, hweo-þ-a, sw. M. (n): nhd. Luft, Brise, Windstoß; hwi-t-u, F.: nhd. Luft, Brise, Windstoß; pyff, M.: nhd. Puff (M.), Windstoß

Windstoß, ahd. giwāidī* 1, st. F. (ī): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Wind, Zug, Windstoß

Windstoß, mhd. schoc (1), st. M.: nhd. »Schock« (M.), Schaukel, Stoß, Windstoß, Schwung; schocke, st. F.: nhd. Schaukel, Windstoß; stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß

Windstoß, mhd. windesblās*, windesblas, st. M.: nhd. Windstoß; wintgestœze, st. N.: nhd. Windstoß, Sturmwind; wintstōz, st. M.: nhd. Windstoß; wintstrūz, st. M.: nhd. »Windstrauß«, Windstoß

Windstoß, mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff; wintstōt, mnd.?, M.: nhd. Windstoß, Sturmwind

windstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windstöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windstrauß, mhd. wintstrūz, st. M.: nhd. »Windstrauß«, Windstoß

windstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windstrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

windstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Windsturm, ae. wi-nd-rǣ-s, st. M. (a): nhd. Windsturm

windsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windsutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

windtorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windtrombe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windtrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windtür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

windumbraust, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windumsaust, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

windumweht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Windung, idg. *kelg-, V., Sb.: nhd. sich winden, Windung, Ränke, winding (N.)

Windung, germ. *swaipa-, *swaipaz, st. M. (a): nhd. Windung, Wickel?; *wriþō-, *wriþōn, *wriþa-, *wriþan, sw. M. (n): nhd. Ring, Windung

Windung, got. ? *wi-nd-iþ-a, st. F. (ō): nhd. Windung?

Windung, ae. ge-wi-nd, st. N. (a): nhd. Gewinde, Windung; *ge-wi-nd-l-a, sw. M. (n): nhd. Windung; *wi-nd (2), st. N. (a): nhd. Winde, Windung; *wi-nd-l-a, sw. M. (n): nhd. Windung; wi-nd-ung (2), wi-nn-ung, st. F. (ō): nhd. Windung, Gewundenes

Windung, ahd. gibugida* 1, st. F. (ō): nhd. Beugung, Biegung, Windung, Krümmung; giwentida* 1, st. F. (ō): nhd. »Wendung«, Windung; giwuntanī* 1, st. F. (ī): nhd. Windung, Krümmung; giwuntannussida* 3, st. F. (ō): nhd. Krümmung, Windung, Gewinde; giwuntilī* 1, st. F. (ī): nhd. Windung, Kreis; giwuntnussī* 1, st. F. (ī): nhd. Windung, Krümmung; kēr* 11, st. M. (i?): nhd. Umkehr, Wendung, Krümmung, Windung, Biegung, Beugung, Wegscheide, Winkelzug; kērunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Kehrung«, Krümmung, Windung, Biegung; kof* 3, st. M. (a?): nhd. Rundung, Windung, Kehlkopf?, Kropf?; krumbī* 6, st. F. (ī): nhd. Krummheit, Verkehrtheit, Krümmung, Wendung, Windung, Drehung, Verwirrung, Abirrung; rīda* 3, sw. F. (n): nhd. Spannung, Windung; rīga 6, riga, st. F. (ō): nhd. »Reihe«, Linie, Bogen, Kurve, Riege, gekrümmte Linie, Windung; ring (1) 158?, hring*, st. M. (a): nhd. Ring, Versammlung, Kreis, Kranz, Kreisbahn, Wirbel, Windung, Erdkreis, Panzerring, Kreisförmiges; umbisweift* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Windung, Gürtel, Schurz; warba* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drehung, Unbeständigkeit, Spannung, Spannung der Saiten, Bewegung, Lauf, Windung; wintunga* 1, st. F. (ō): nhd. Windung, Krümmung, Krampf?

Windung, mhd. kērunge, st. F.: nhd. Kehrung, Windung, Richtung, Bekehrung, (Sankt Pauls), 25. Januar, Schadenersatz; krümbe (1), krümme, krumbe, krumme, crunbe, st. F.: nhd. Krümme, Krümmung, Biegung, Drehung, Windung, Umkreis, Kreis, Umweg, Abweichung, Faltenwurf, Locke, Verkrümmung

Windung, mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank

Windung, mhd. valt (1), falt*, st. M.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis; valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel; valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

Windung, mhd. windunge***, st. F.: nhd. »Windung«
Windung, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück
Windung, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens
Windung, mnd. windinge***, mnd.?, F.: nhd. »Windung«
windung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Windungen -- voller Windungen seiend, mnd. vulkr· kelich, Adj.: nhd. faltig, gefaltet, gewunden, voller Windungen seiend, voll von Falten seiend
Windungen -- Windungen die ein Faden von selbst schlägt, mnd. kinke, N.: nhd. Muschel, Schnecke, Windungen die ein Faden von selbst schlägt, Falten die ein Tau von selbst schlägt
windventil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windverankerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windverdreht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
windverhältnisse, nhd.: nhd. ; L.: DW
windverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windverstrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windverweht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
windvierung, nhd.: nhd. ; L.: DW
windvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Windvorrichtung, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)
windwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windwachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windwächel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windwächel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windwacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
windwachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windwahel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windwähel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windwahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Windwake, mnd. ? wintwake, mnd.?, F.: nhd. »Windwake«?, offenes Wasser im Eis das durch den Wind verursacht wird
windwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
windwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windwassersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windwebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Windwehe, mhd. wintwehe, wintweh, wintwach, mmd., st. M.: nhd. »Windwehe«, Turmfalke
windwehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windwehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windwehel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Windwehen, mhd. wintwæje 3, wintweige, st. N.: nhd. »Windwehen«, Wehen (N.) des Windes
windwehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windweher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windwehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
windwehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windwehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windwelk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
windwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windwerfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Windwetter, mhd. wintweter, st. N.: nhd. »Windwetter«, Sturmwetter
windwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Windwirbel, mhd. wintwarp, st. M.: nhd. Windwirbel, Sturmwind
windwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windwolken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windworp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Windwurf, mhd. wintwurf, st. M.: nhd. »Windwurf«, Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume
windwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Windwurm, mhd. wintwurm, st. M.: nhd. »Windwurm«, Wanze
Windwurm, mnd. wintworm, mnd.?, M.: nhd. »Windwurm«, Ungeziefer
windwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
windzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windziehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
windzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
windzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wingart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wingartsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wingelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wingen, mhd. wingen, sw. V.: nhd. »wingen«, sich abwenden
wingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
winger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wingern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wingert, germ. *wīngarda, germ.?, Sb.: nhd. Weingarten, Weinberg, Wingert
Wingert, ahd. wīngart 6, st. M. (a?, i?): nhd. Wingert, Weinberg, Weingarten; wīngarto 48?, sw. M. (n): nhd. Wingert, Weinberg, Weingarten, Weinstock
wingert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wingerter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wingertsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wink -- Wink geben, got. ba-nd-w-jan* 11, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. ein Zeichen geben, Wink geben, andeuten, bezeichnen
Wink, ahd. 0zuowinkunga* 1, zuowincunga*, st. F. (ō)?: nhd. Wink; bouhhan* 13, bouchan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Wink, Bild, Sinnbild, Typus, Wahrzeichen, Fahne; bouhhannissa* 1, bouchannissa*, st. F. (jō): nhd. Wink, Zunicken; bouhnunga* 7, st. F. (ō): nhd. Bezeichnung, Wink, Zeichen, Sinnbild, Hinweis; wink* 2, winc*, ahd.?, st. M. (i?): nhd. Wink; wīsunga (2) 1, st. F. (ō): nhd. Wink, Deutung
Wink, mhd. bouchen, st. N.: nhd. Wink, Zeichen, Wunderzeichen, Vorzeichen, Sinnbild, Vorbild, Ereignis
Wink, mhd. winc, st. M.: nhd. Wink, Wanken
Wink, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen
wink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winkbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Winke -- durch Winke andeuten, got. ga-ba-nd-w-jan* 2, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. durch Winke andeuten, ein Zeichen geben, andeuten
winke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Winkel -- Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden, mnd. snīdelāde, F.: nhd. eine Baugerätschaft, Schneidelade zum Häckselschneiden, Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden
Winkel -- Seitendeich der im Winkel an den Hauptdeich stößt, mnd. sīdewendinge, sidewendinge, F.: nhd. Seitendeich der im Winkel an den Hauptdeich stößt, Querdeich
Winkel (Bedeutung jünger), mnd. knē, knee, knī, knii, kny, knie, N.: nhd. Knie, Abbiegung im Stammbaum (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwandtschaftsgrad (Bedeutung örtlich beschränkt), Grad der Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, Biegung (Bedeutung jünger), Krümmung (Bedeutung jünger), Winkel (Bedeutung jünger)
Winkel, idg. *ĝenu- (1), *ĝneu-, N.: nhd. Knie, Ecke, Winkel
Winkel, germ. *hwamma-, *hwammaz, st. M. (a): nhd. Winkel; *wanhō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Winkel; *wenkila-, *wenkilaz, *winkila-, *winkilaz, st. M. (a): nhd. Winkel, Ecke; *wranhō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Winkel, Ecke
Winkel, got. waíhst-a* 3, sw. M. (n): nhd. Winkel, Ecke
Winkel, an. hor-n, st. N. (a): nhd. Horn, Winkel, Ecke; hyr-n-ing, st. F. (ō): nhd. Winkel, Ecke; krā, krō, st. F. (ō): nhd. Winkel; krik-i, sw. M. (n): nhd. Winkel, Bucht; rā (4), vr§, st. F. (ō): nhd. Winkel, Ecke; rō (2), st. F. (ō): nhd. Winkel; vā (2), st. F. (ō): nhd. Ecke, Winkel, Krümmung
-- der im Winkel Gezeugte: an. hor-n-ung-r, st. M. (a): nhd. Kebssohn, der im Winkel Gezeugte
-- die im Winkel Erzeugte: an. hor-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Kebstochter, die im Winkel Erzeugte
-- Winkel des Axtblattes: an. hyr-n-a, sw. F. (n): nhd. Winkel des Axtblattes, Schnabel
Winkel, ae. byh-t (1), M.: nhd. Biegung, Ecke, Winkel, Bucht; *crō-g (2), *crō-h (4), st. M. (a?): nhd. Ecke, Winkel, Gehege; heal-h, st. M. (a): nhd. Ecke, Winkel, heimlicher Ort, Versteck; hōc, st. M. (a): nhd. Haken, Winkel, Ecke; hwam-m, hwam, hwom-m, st. M. (a): nhd. Winkel, Ecke, Vorsprung, Torhalle; hwėm-m, st. M. (a): nhd. Ecke, Winkel; hyr-n-e (1), sw. F. (n): nhd. Winkel, Ecke; mylm-a, sw. M. (n): nhd. Winkel; scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid; scéa-t-a, sw. M. (n): nhd. Ecke, Winkel, Busen, Schoß (M.) (1), Segelschote, Tau (N.); snōc-a, sw. M. (n): nhd. Winkel; wi-nc-el (1), st. M. (a): nhd. Ecke, Winkel

Winkel, afries. her-n-e 32, hir-n-e, F.: nhd. Ecke, Winkel, Viertel, Sprengel, Unterbezirk, Zahnwurzel, Kante, Stätte, Gegend; wi-nk-el 1, st. M. (a): nhd. Winkel, Ecke

Winkel, as. *halh?, Sb.: nhd. Ecke, Winkel; *ham?, *hamm?; *wi-nk-il?, st. M. (a): nhd. Winkel

Winkel, ahd. hamma 16, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kniebug, Kniekehle, Winkel, Hinterbug; winkil 8, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Winkel, Ecke

Winkel, mhd. biegel, st. M.: nhd. Winkel, Ecke; ecke (1), egge, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Schneide, Schneide einer Waffe, Schwert, Waffenschneide, Spitze, Winkel, Ecke, Kante

Winkel, mhd. hornic***, M.: nhd. Horn, Ecke, Winkel

Winkel, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

Winkel, mhd. valt (1), falt*, st. M.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis; valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel; valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel; winkel, winchel, st. M.: nhd. Winkel, Ecke, Versteck, Heimlickeit, Ende, abseits gelegener Raum, verborgener Raum

-- Bank im Winkel: mhd. winkelbanc, st. F.: nhd. »Winkelbank«, Bank im Winkel

-- für Winkel passende Tugend: mhd. winkeltugent, st. F.: nhd. »Winkeltugend«, für Winkel passende Tugend

-- im sicheren Winkel tapfer: mhd. winkelræze, Adj.: nhd. im sicheren Winkel tapfer, tapfer bei Damen und feige im Kampf

-- in einem Winkel: mhd. winkelhalp, Adv.: nhd. in einem Winkel, schief

-- in einem Winkel herumschnüffeln: mhd. winkelsehen (1), winkelsehen, st. V.: nhd. mit den Augen zwinkern, die Augen verdrehen, in einem Winkel herumschnüffeln, scheel blicken

-- Platz im Winkel: mhd. winkelstat, st. F.: nhd. »Winkelstatt«, Platz im Winkel

Winkel, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

-- im rechten Winkel seiend: mnd. rechtwinkelich*?, rechtwinckelicht, Adj.: nhd. rechtwinklig, im rechten Winkel seiend

-- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist: mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

Winkel, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

-- Dachrinne in diesem Winkel: mnd. dakkēle, F.: nhd. »Dachkehle«, Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern, Dachrinne in diesem Winkel

-- ein auf den Fischgründen im Winkel aufgestellter Fischzaun: mnd. eggenhāme, M.: nhd. ein auf den Fischgründen im Winkel aufgestellter Fischzaun

-- Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern: mnd. dakkēle, F.: nhd. »Dachkehle«, Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern, Dachrinne in diesem Winkel

Winkel, mnd. hōk (1), hoek, hoeck, huk, huck, hueck, hucke, M., N.: nhd. Ecke, Winkel, Zimmerecke, Abseite im Haus, Straßenecke; hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars; hōrninc (2), hornink, M.: nhd. Horn, Ecke, Winkel, spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars; kant (1), M., N.: nhd. Kante, Ecke, Winkel, Seite, Rand, Grenze, Küste; kante, F.: nhd. Kante, Ecke, Winkel

-- Haus mit Querhaus bzw. im Winkel angebautem Teil: mnd. kr· zhūs, N.: nhd. »Kreuzhaus«, Haus mit Querhaus bzw. im Winkel angebautem Teil

-- im Winkel stehender Zaun: mnd. hāmetūn, M.: nhd. Fischzaun, Heringszaun auf Fischgründen, Eckzaun, im Winkel stehender Zaun, Pfahldamm?

Winkel, mnd. winkel, M.: nhd. Winkel, Ecke, Raum, geheimer Raum, Versteck, Gang (M.) zwischen Häusern?

-- in spitzem Winkel zulaufend: mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm

winkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelabstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkeladvokat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelagent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelaltar, mnd. winkelaltār, mnd.?, M.: nhd. »Winkelaltar«, Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen

Winkelaltären -- Messe vor Winkelaltären, mnd. winkelmisse, mnd.?, F.: nhd. »Winkelmesse«, Messe im Verborgenen, Messe vor Winkelaltären

winkelandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winkelarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelbalken, mnd. rēger (1), reiger, reigher, reyger, reygher, reyer, M.: nhd. Reiher, Storchenvogel, abgewinkeltes Holzstück, Winkelbalken

winkelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winkelbank, mhd. winkelbanc, st. F.: nhd. »Winkelbank«, Bank im Winkel

winkelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelblaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelbrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelbrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkelchen, mhd. winkellīn, winkelīn, st. N.: nhd. »Winkellein«, Winkelchen

winkelconsulent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkeldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkeldeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkeldiebstahl, mhd. winkeldiupe, st. F.: nhd. »Winkeldiebstahl«, heimlicher Diebstahl

winkeldreieck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkeldruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkelehe, mhd. winkelēwe*, winkelē, st. F.: nhd. »Winkelehe«, heimliche Ehe

winkelehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkeleisen, mhd. winkelīsen, st. N.: nhd. »Winkeleisen«, eisernes Winkelmaß

winkeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelfasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelfeget, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelförmig -- winkelförmig machen, mhd. ecken (1), sw. V.: nhd. als Ecke hervorstehen, eckig machen, winkelförmig machen, schärfen

winkelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Winkelgabe, mhd. winkelgābe, st. F.: nhd. »Winkelgabe«, heimliche Gabe, geheimes Geschenk

Winkelgang, mhd. winkelganc, st. M.: nhd. »Winkelgang«, Geheimgang

winkelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelgäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winkelgelöbnis, mnd. winkell· fte*, winkellofte, mnd.?, N., F.: nhd. »Winkelgelöbnis«, heimlicheVerlobung

winkelgerade, winkelgerad(e), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winkelgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winkelgeschwindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winkelglurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winkelgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelhaft, mhd. winkeleht, Adj.: nhd. »winkelicht«, winkelhaft, winkelig, verwinkelt, verworren

winkelhaft, mhd. winkelhaft, Adj.: nhd. »winkelhaft«, winklig

winkelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winkelhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelheirat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkelherberge, mnd. kliphūs, N.: nhd. Trinkstube, abseits gelegenes Haus, Winkelherberge

winkelherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkelholz, mnd. winkelholt, mnd.?, N.: nhd. »Winkelholz«, Winkelmaß, Richtscheit

winkelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelhurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelicht, mhd. winkeleht, Adj.: nhd. »winkelicht«, winkelhaft, winkelig, verwinkelt, verworren

winkelig, ahd. *winkili?, Adj.: nhd. winkelig

winkelig, mhd. winkeleht, Adj.: nhd. »winkelicht«, winkelhaft, winkelig, verwinkelt, verworren; winkellich, Adj.: nhd. winkelig

winkelig, mnd. ōrdich (1), ōrdech, Adj.: nhd. winkelig, eckig

winkelig, mnd. h· rnich, hornich, Adj.: nhd. mit einem Horn versehen (Adj.), mit einem hornartigen Auswuchs versehen (Adj.), winkelig, eckig

-- winkelig ausschneiden: mnd. klinken, sw. V.: nhd. winkelig ausschneiden, mit einer Klinke versehen (V.), Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen, vernieten, Klinken putzen

-- winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau: mnd. knē, knee, knī, knii, kny, knie, N.: nhd. Knie, Abbiegung im Stammbaum (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwandtschaftsgrad (Bedeutung örtlich beschränkt), Grad der Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, Biegung (Bedeutung jünger), Krümmung (Bedeutung jünger), Winkel (Bedeutung jünger)

winkelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winkeliger -- winkeliger Galgen, mnd. knēgalge, M.: nhd. »Kniegalgen«, winkeliger Galgen

winkelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelkneipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkellein, mhd. winkellīn, winkelīn, st. N.: nhd. »Winkellein«, Winkelchen

winkellicht, mnd. hōkelīk, mnd.?, Adj.: nhd. winklig, winkellicht

winkellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkelmann, mhd. winkelman, an. M.: nhd. »Winkelmann«, lichtscheuer Mensch, abergläubischer Mensch

Winkelmaß, ahd. winkilmez* 2, ahd.?, st. N. (a): nhd. Winkelmaß

Winkelmaß, mhd. winkelmāz, winkelmez, st. N.: nhd. Winkelmaß; winkelmāze, st. F.: nhd. Winkelmaß
-- dem Winkelmaß entsprechend: mhd. winkelmæzic, Adj.: nhd. »winkelmäßig«, dem Winkelmaß entsprechend, richtig bemessen (Adj.)
-- eisernes Winkelmaß: mhd. winkelīsen, st. N.: nhd. »Winkeleisen«, eisernes Winkelmaß

Winkelmaß, mnd. ? snārīsern*, snarīseren, snariseren, N.: nhd. Richteisen, Schnarreisen des Goldschmieds, Winkelmaß?

Winkelmaß, mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes

Winkelmaß, mnd. winkelholt, mnd.?, N.: nhd. »Winkelholz«, Winkelmaß, Richtscheit; winkelmāte, mnd.?, F.: nhd. Winkelmaß, Richtscheit

winkelmäßig, mhd. winkelmæzic, Adj.: nhd. »winkelmäßig«, dem Winkelmaß entsprechend, richtig bemessen (Adj.)

winkelmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winkelmesse, mhd. winkelmesse, sw. F.: nhd. »Winkelmesse«, katholische Messe, Stillmesse, Verrat

Winkelmesse, mnd. winkelmisse, mnd.?, F.: nhd. »Winkelmesse«, Messe im Verborgenen, Messe vor Winkelaltären

winkelmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelmesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

winkelnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelpasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelpredigen, mhd. winkelpredigen (2), winkelbredigen, st. N.: nhd. »Winkelpredigen«, Beschwatzen

winkelpredigen, mhd. winkelpredigen***, V.: nhd. »winkelpredigen«, beschwatzen

winkelprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelpredigt, mhd. winkelpredige*, winkelbredige, st. F., sw. F.: nhd. Winkelpredigt

winkelpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelquart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winkelrat, mhd. winkelrāt, st. M.: nhd. »Winkelrat«, heimliche Ratsversammlung, heimlicher Ratgeber, falscher Ratgeber

winkelrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelrecht, mhd. winkelreht, st. M.: nhd. »Winkelrecht«

winkelrecht, mhd. winkelrehte, Adv.: nhd. »winkelrecht«, rechtwinklig

winkelrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winkelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelrechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkelsäule, ahd. winkilsūl* 1, st. F. (i): nhd. »Winkelsäule«, Ecksäule

Winkelsäule, mhd. winkelsūl, st. F.: nhd. »Winkelsäule«, Ecksäule, Eckpfosten

winkelscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelschelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelschenke, mnd. klipkrōch, M.: nhd. Winkelschenke, Kneipe

winkelschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkelscherz, mhd. winkelscherz, st. M.: nhd. »Winkelscherz«, zweideutiger Scherz

winkelschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelschlange, mhd. winkelslange, sw. M.: nhd. »Winkelschlange«, heimtückische Schlange, heimlicher Verleumder

winkelschlupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelschlussstein, mnd. winkelslotstēn, mnd.?, M.: nhd. »Winkelschlussstein«, Eckschlussstein, Schlussstein

winkelschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelschule, mnd. klipschōle, F.: nhd. »Klippschule«, Nebenschule, Privatschule, Winkelschule

Winkelschule, mnd. winkelschōle, mnd.?, F.: nhd. »Winkelschule«, nicht öffentliche Schule, Privatschule

winkelschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelschulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkelstadt, mnd. klipstat, mnd.?, F.: nhd. Nebenstätte, Winkelstadt

winkelstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkelstatt, mhd. winkelstat, st. F.: nhd. »Winkelstatt«, Platz im Winkel

Winkelstein, got. waíhst-a-stain-s* 1, st. M. (a): nhd. »Winkelstein«, Eckstein

Winkelstein, mhd. winkelstein, st. M.: nhd. Winkelstein, Eckstein

Winkelstein, mnd. winkelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Winkelstein«, Eckstein, Schlussstein

winkelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelstoszlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkelstreifen, winkelstreif(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkeltäding, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkeltal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkeltaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkeltheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkeltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelträgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkeltrauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkeltraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkeltreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winkeltrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkeltugend, mhd. winkeltugent, st. F.: nhd. »Winkeltugend«, für Winkel passende Tugend

winkeltyrannei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelunwissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkelverlöbnis, mnd. bīlövede*, bīlöfte, N.: nhd. Nebenverlöbnis, Winkelverlöbnis

winkelverlöbnis, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelversteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winkelwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelweib, mhd. winkelwīp, st. N.: nhd. »Winkelweib«, Kupplerin, Hure

winkelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelwirt, mhd. winkelwirt, st. M.: nhd. »Winkelwirt«, Hurenwirt

Winkelwirt, mnd. klipkr· gære*, klipkr· ger, M.: nhd. Winkelwirt, Kneipwirt

winkelwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winkelzahn, mhd. winkelzant*, winkelzan, st. M.: nhd. »Winkelzahn«, Eckzahn

winkelzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkelzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkelzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelziehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

winkelzieherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelzinsen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelzug -- logistischer Winkelzug, mnd. loikentōch*, M.: nhd. logistischer Winkelzug

Winkelzug, ahd. firskrenkida* 1, firscrenkida*, st. F. (ō): nhd. Ausflucht, Vorwand, Winkelzug, Tücke; gikērida* 1, st. F. (ō): nhd. Umkehrung, Winkelzug; hintarkriegi* 1, st. N. (ja): nhd. Ausflucht, Winkelzug; hintarkriegigī* 1, st. F. (ī): nhd. Ausflucht, Winkelzug; hintarskrenkī* 4, hintarscrenkī*, st. F. (ī): nhd. Hinterlist, Betrug, Winkelzug, Ausflucht; hintarskrenkigī* 4, hintarscrenkigī*, st. F. (ī): nhd. Betrug, Hinterlist, Tücke, Winkelzug, Tücke; kēr* 11, st. M. (i?): nhd. Umkehr, Wendung, Krümmung, Windung, Biegung, Beugung, Wegscheide, Winkelzug; kēra 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Kehre«, Krümmung, Biegung, Wendung, Winkelzug; tum* 3, st. M. (a): nhd. Betrug, List, Kunstgriff, Winkelzug

Winkelzug, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Winkelzug, mnd. schīvelīe, schīvelīge, schiffelyge, F.: nhd. Lumperei, Schwanken, Winkelzug, Intrige

Winkelzug, mnd. ümmetoch, ummetoch, mnd.?, M.: nhd. Umzug, Umgang, Umschweif, Winkelzug; ümmetucht, ummetucht, mnd.?, F.: nhd. Umzug, Umgang Umschweif, Winkelzug; ümmet· ge, ummetoge, mnd.?, M.: nhd. Umschweif, Winkelzug; ūtvlucht, mnd.?, F.: nhd. Ausflucht, Entweichen, Einrede, Winkelzug; winkelt· ge*, winkeltoge, mnd.?, M.: nhd. Winkelzug, Ausflucht, Betrug

winkelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkelzüge -- ohne Winkelzüge, mnd. slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

Winkelzüge -- Winkelzüge machen, mhd. bikenlēren, sw. V.: nhd. Winkelzüge machen

winkelzügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winkelzusammenkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkelzusammenkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winken -- mit den Augen winken, ahd. winken* 13, sw. V. (1): nhd. winken, nicken, Zeichen machen, wanken, mit den Augen winken

winken, idg. *mā- (1), V.: nhd. winken, betrügen, zaubern; *māi-?, V.: nhd. winken, betrügen, zaubern; *neu- (2), V.: nhd. bewegen, stoßen, rücken, nicken, winken

winken, germ. *wenkan, sw. V.: nhd. sich bewegen, wanken, nicken, winken; *winkōn, sw. V.: nhd. Augen schließen, winken

winken, an. band-a, sw. V.: nhd. winken

winken, ae. bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. Zeichen machen, winken, nicken, bedeuten, mahnen; ge-bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. Zeichen machen, winken, nicken, bedeuten, mahnen; waf-ian, sw. V. (2): nhd. schwenken, winken; wi-nc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. winken, nicken; wi-nc-ian, sw. V. (2): nhd. winken, die Augen schließen

winken, as. wi-nk-on* 1, sw. V. (2): nhd. winken, wanken, zittern

winken, ahd. winken* 13, sw. V. (1): nhd. winken, nicken, Zeichen machen, wanken, mit den Augen winken

Winken, ahd. winkezzunga* 2, st. F. (ō): nhd. Winken, Zwinkern der Augen; winkunga* 5, wincunga*, st. F. (ō): nhd. Winken

winken, mhd. wenkelieren, sw. V.: nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), schweifen, winken, wenden, bewegen, tadeln; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

Winken, mhd. winken (2), st. N.: nhd. Winken; winkunge, st. F.: nhd. »Winkung«, Winken

winken, mnd. nicken (1), sw. V.: nhd. nicken, vornüberbeugen, niedersinken, niederbewegen, blinzeln, winken; nippen, V.: nhd. nicken, vornüberbeugen, niedersinken, niederbewegen, blinzeln, winken

winken, mnd. wenken, mnd.?, sw. V.: nhd. winken, ein Zeichen geben

Winken, mnd. wenkinge, mnd.?, F.: nhd. »Winkung«, Winken

winken, mnd. winken, mnd.?, st. V.: nhd. »winken«, Zeichen geben, Augen schließen, einschlummern

winken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

winkend -- winkend abwehren, mhd. widerwinken, sw. V.: nhd. winkend abwehren

Winkender, mnd. wenkære*, wenker, mnd.?, M.: nhd. »Winker«, Winkender

Winker, mhd. winkære*, winker, st. M.: nhd. »Winker«

Winker, mnd. wenkære*, wenker, mnd.?, M.: nhd. »Winker«, Winkender

winker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winkerflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkernel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winkflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winklig, ae. hyr-n-en, Adj.: nhd. Horn..., hörnen (Adj.), winklig; hyr-n-ig, Adj.: nhd. »hörnig«, winklig

winklig, mhd. winkelhaft, Adj.: nhd. »winkelhaft«, winklig

winklig, mnd. hōkelīk, mnd.?, Adj.: nhd. winklig, winkellicht

winklig, mnd. winkelich, mnd.?, Adj.: nhd. winklig, eckig

winklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winkliger -- Eisenband zur Verbindung winkliger Holzstücke, mnd. knēbant, N.: nhd. Strumpfband, Eisenband zur Verbindung winkliger Holzstücke

winkliges -- winkliges Holzstück zum Schiffbau, mnd. hörnknē, N.: nhd. winkliges Holzstück zum Schiffbau

winkligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkmembran, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winktanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winkung, mhd. winkunge, st. F.: nhd. »Winkung«, Winken

Winkung, mnd. wenkinge, mnd.?, F.: nhd. »Winkung«, Winken

winkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winkweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

winkzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winlknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winn, mhd. win (2), mmd., st. M.: nhd. »Winn«, Erlangung, Gewinn

winn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winnbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winne, mhd. winne (2), winde, sw. F.: nhd. »Winne«, Schmerz

winne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

winnemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

winnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

winnenbosz, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Winner, mhd. winnære*, winner, st. M.: nhd. »Winner«, Gewinner, Sieger

Winner, mnd. winnære, winner, winre, mnd.?, M.: nhd. »Winner«, Gewinner, Knappe (im Bergwerk), in eines Andern Dienst Stehender

winner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winnerbenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winnerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winneweh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winneweh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winnewette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winngeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winnhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winnig, mhd. winnic, windic, winnec, Adj.: nhd. »winnig«, wütend, rasend, toll

winnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winniglich, mhd. winniclīchen, winneclīchen, windiclīchen, Adv.: nhd. winniglich, wütend, besinnungslos

winniglich, mhd. winniclich***, Adj.: nhd. »winniglich«, wütend

winniglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winnkotten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winnlasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winnlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winnottel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winnrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winnschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winnst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winnung, mhd. winnunge, st. F.: nhd. »Winnung«, Gewinn, Errungenschaft, Vorteil

winnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

winscherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winschet, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

winse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winseläffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winselaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winselicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winselkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winselklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winselklagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winselleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winselmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winseln, germ. *greinan, *grīnan, st. V.: nhd. greinen, winseln, heulen

winseln, ahd. gellan* 8, st. V. (3b): nhd. »gellen«, piepsen, grell tönen, ertönen, mucken, winseln, knurren; gellōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gellen«, tönen, stöhnend aussprechen, stöhnend hervorbringen, winseln, mucken; winisōn* 9, sw. V. (2): nhd. winseln, knurren, mucken, murren

winseln, mhd. grīnen, grīen, st. V.: nhd. »greinen«, brüllen, Mund verziehen, lachen, knurren, winseln, wiehern, grunzen, wimmern, weinen; gunselen*, gunseln, sw. V.: nhd. winseln, wehklagen; kleben (2), sw. V.: nhd. klagen, winseln; klewen (1), sw. V.: nhd. klagen, winseln

winseln, mhd. winselen*, winseln, sw. V.: nhd. winseln, piepen; winsen, sw. V.: nhd. »winsen«, winseln, piepen

Winseln, mnd. blerre, N.: nhd. Geplärre, Geschrei, lautes Weinen, Wehklagen (N.), Winseln

winseln, mnd. gilveren, gilferen, sw. V.: nhd. gelfern, gilpern, laut schreien, heulen, winseln; günselen, gunselen, gunseln, sw. V.: nhd. winseln, wimmern; günsen (1), sw. V.: nhd. winseln, wimmern, Klagetöne von sich geben; hūren, huren, sw. V.: nhd. niederhocken, niederkauern, schreien, winseln; karmen (1), kermen, sw. V.: nhd. wehklagen, jammern, wimmern, winseln, seufzen

Winseln, mnd. karmen (2), karment, kerment, N.: nhd. Wehklagen (N.), Jammern, Wimmern, Winseln, Seufzen

Winseln, mnd. pīpe* (2)?**, N.: nhd. Pfeifen (N.), Winseln, Jammern

winseln, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

winseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

winselspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winselstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winselwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winsen, mhd. winsen, sw. V.: nhd. »winsen«, winseln, piepen

winsen, mnd. winsen, mnd.?, sw. V.: nhd. »winsen«, wiehern

winsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Winsenburg -- Name des Geistes auf der Winsenburg, mnd. h· deken (1), hodeke, N.: nhd. Name des Geistes auf der Winsenburg, Kobold, Hausgeist (angeblich mit einem kleinen Filzhut)

Winser -- Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente, mnd. roggenkiste, F.: nhd. »Roggenkiste«, Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente

winsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winspel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winster, mhd. winster (1), dinster, Adj.: nhd. »winster«, links seiend, linke, schlecht

winster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Winter -- Arbeitslohn im Winter, mhd. winterlōn, winderlōn, st. M.: nhd. »Winterlohn«, Arbeitslohn im Winter

Winter -- Bär im Winter, mhd. winterber, winterper, st. M.: nhd. »Winterbär«, Bär im Winter

Winter -- bessere im Winter gewachsene Wolle, mnd. winterwulle, mnd.?, F.: nhd. »Winterwolle«, bessere im Winter gewachsene Wolle, im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle

Winter -- Bezahlung für die Fütterung des Viehs im Winter, mhd. vuorlōn, fuorlōn*, st. M., N.: nhd. Fuhrlohn, Fährlohn, Bezahlung für die Fütterung des Viehs im Winter

Winter -- den Winter durchhalten, mnd. gewinteren, mnd.?, sw. V.: nhd. den Winter durchhalten

Winter -- den Winter über bleiben, mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

Winter -- den Winter über einstellen und füttern, mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

Winter -- den Winter zubringen, ahd. giwintaren* 1, sw. V. (1a): nhd. den Winter zubringen, überwintern

Winter -- ein Winter, mnd. ēnwinter, ēinwinter, M.: nhd. ein Jahr, ein Winter

Winter -- grimmiger Winter, mhd. winterkloup, winderkloup, st. M.: nhd. Winter, grimmiger Winter

Winter -- im Winter begangene Seelenmesse, mnd. winterbegengenisse, mnd.?, F.: nhd. »Winterbegängnis«, im Winter begangene Seelenmesse

Winter -- im Winter gefangener Hering, mnd. wintervisch, mnd.?, M.: nhd. »Winterfisch«, im Winter gefangener Hering

Winter -- im Winter geschnittenes Schilfrohr, mnd. īsrēt, N.: nhd. »Eisreet«, im Winter geschnittenes Schilfrohr

Winter -- im Winter reisend, mnd. wintervallich, mnd.?, Adj.: nhd. in den Winter fallend, im Winter reisend

Winter -- im Winter Reisender, mnd. wintergast, mnd.?, M.: nhd. »Wintergast«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft; wintervāre, wintervār, mnd.?, M.: nhd. »Winterfahrer«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft

Winter -- im Winter stattfindend, mnd. winterlīk, mnd.?, Adj.: nhd. winterlich, im Winter stattfindend

Winter -- im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz, mnd. holtgelt, N.: nhd. Ablösung einer Holzabgabe, Ablösung einer Holzlieferung, Zahlung für Holzungsrecht, im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz

Winter -- im Winter, mhd. winterzīten, winterszīten, Adv.: nhd. im Winter

Winter -- im Winter, mnd. wintertīdes, mnd.?, Adv.: nhd. »winterzeits«, im Winter

Winter -- in den Winter fallend, mnd. wintervallich, mnd.?, Adj.: nhd. in den Winter fallend, im Winter reisend

Winter -- in diesem Winter, mnd. winterlanc*, winterlank, mnd.?, Adv.: nhd. »winterlang«, in diesem Winter; winterlinge, mnd.?, Adv.: nhd. in diesem Winter

Winter -- Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft, mnd. wintergast, mnd.?, M.: nhd. »Wintergast«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft

Winter -- Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft, mnd. winterväre, wintervār, mnd.?, M.: nhd. »Winterfahrer«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft

Winter -- milder Winter, mnd. pāschewinter, paskewinter, M.: nhd. milder Winter

Winter -- milder Winter, mnd. slīwinter, M.: nhd. milder Winter, regnerischer Winter

Winter -- regnerischer Winter, mnd. slīwinter, M.: nhd. milder Winter, regnerischer Winter

Winter -- Sorge im Winter, mhd. wintersorge, windersorge, F.: nhd. »Wintersorge«, Sorge im Winter, Wintersorge

Winter -- Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser, mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

Winter -- Stumpf Brennholzes für den Winter, mnd. winterstubbe, mnd.?, M.: nhd. »Winterstubben«, Stumpf Brennholzes für den Winter

Winter -- Tag mitten im Winter, mnd. middenwinterdach, M.: nhd. »Mittwintertag«, Tag mitten im Winter

Winter -- über den Winter, mnd. · verwinter, ōverwinter, Adv.: nhd. »über den Winter«, im Laufe des Winters

Winter -- über Winter im Stall halten, mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

Winter -- Vieh das im Winter gegen Bezahlung gefüttert wird, mhd. vuorvihe, fuorfihe*, st. N.: nhd. »Fuhrvieh«, Vieh das im Winter gegen Bezahlung gefüttert wird

Winter -- voriger Winter, mnd. v· rwinter, M.: nhd. Vorwinter (Übergangszeit zwischen Herbst und strengerem Winter) (Bedeutung jünger), voriger Winter, Winter vorher, frühe Winterzeit (Bedeutung jünger)

Winter -- Winter vorher, mnd. v· rwinter, M.: nhd. Vorwinter (Übergangszeit zwischen Herbst und strengerem Winter) (Bedeutung jünger), voriger Winter, Winter vorher, frühe Winterzeit (Bedeutung jünger)

Winter -- Winter werden, mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

Winter -- Winter werden, mnd. winteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wintern«, Winter werden, Winter sein (V.), frieren

Winter -- zum Winter werden, mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

Winter -- zwei Winter alt, mnd. twinter (1), mnd.?, Adj.: nhd. zwei Winter alt, zweijährig (von Rindern oder Pferden)

Winter -- zwei Winter, mnd. twinter (2), mnd.?, M.: nhd. zwei Winter

Winter sein (V.), mnd. winteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wintern«, Winter werden, Winter sein (V.), frieren

Winter, idg. *ĝhei- (2), *ĝhi-, Sb.: nhd. Winter, Schnee; *ĝheimen-, *ĝheim̥-, Sb.: nhd. Winter; *ĝhii̯ōm, Sb.: nhd. Winter, Schnee; *ĝhimo-, *ĝhimno-?, Sb.: nhd. Winter, Schnee; *ĝhi̯ōm, Sb.: nhd. Winter, Schnee

Winter, germ. *gam-, germ.?, Sb.: nhd. Winter; *gim, germ.?, Sb.: nhd. Winter; *gōm-, germ.?, Sb.: nhd. Winter; *wentru-, *wentruz, st. M. (u): nhd. Winter, Jahr

Winter, got. wi-n-t-ru-s 5, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,6, 135,4): nhd. Winter, Jahr

Winter, an. vet-r, st. M. (u): nhd. Winter, Jahr
-- harter Winter vor dem Weltende: an. fim-bul-vet-r, st. M. (u): nhd. harter Winter vor dem Weltende

Winter, ae. wi-n-ter, st. M. (a, u), N.: nhd. Winter, Jahr
-- Schafstall für den Winter: ae. ? wi-n-ter-dū-n, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Schafstall für den Winter?

Winter, afries. wi-n-ter 4, st. M. (u): nhd. Winter

Winter, anfrk. *wi-n-tar?, *wi-n-dar?, st. M. (a): nhd. Winter

Winter, as. wintar* 8?, st. M. (athem.): nhd. Winter, Jahr

Winter, ahd. wintar* 32, st. M. (a): nhd. Winter; wintarzīt* 1, st. F. (i): nhd. Winterzeit, Winter

Winter, mhd. hornunc, hornung, st. M.: nhd. »Hornung«, Februar, Winter
-- über den Winter bringen: mhd. gewinteren* 1, gewintern, sw. V.: nhd. überwintern, Vieh überwintern, über den Winter bringen

Winter, mhd. winter (1), winder, st. M.: nhd. Winter; winterkloup, winderkloup, st. M.: nhd. Winter, grimmiger Winter

Winter, mnd. winter, M.: nhd. Winter

winter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winter..., ahd. wintarlīh* 5, Adj.: nhd. winterlich, Winter...

Winter..., mhd. winteric, Adj.: nhd. »winterig«, winterlich, Winter..., des Winters; winterisch, Adj.: nhd. »winterisch«, winterlich, Winter...; winterlich, winderlich, Adj.: nhd. winterlich, Winter...

winterabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterabendstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winteraccommodation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winteracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winteranbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winteranfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winteranger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winteranzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winterarbeit, mhd. winterwerc, winderwerc, st. N.: nhd. »Winterwerk«, Winterarbeit

winterarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winteraster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winteräsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterasyl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterauditorium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winteraufenthalt, mnd. winterlāge, mnd.?, F.: nhd. »Winterlage«?, Winteraufenthalt, Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters

winteraufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterausbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterausflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winteraussaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterausstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterausstreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winteraustreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterbachstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winterbahn, mhd. winterban, winderban, st. F.: nhd. Winterbahn, Schlittenbahn

winterbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterbankett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winterbär, mhd. winterber, winterper, st. M.: nhd. »Winterbär«, Bär im Winter

Winterbau, mhd. winterbū, winderbū, st. M.: nhd. »Winterbau«, Wintersaat

winterbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterbedeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winterbeere, ahd. wintarberi* 1, st. N. (ja): nhd. »Winterbeere«, wilde Weinbeere

winterbeere, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

winterbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winterbegängnis, mnd. winterbegengenisse, mnd.?, F.: nhd. »Winterbegängnis«, im Winter begangene Seelenmesse

winterbegraben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterbehaarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbehältnisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

winterbehausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbehütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbelustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbergamotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterbingelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterblast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winterblume, mnd. gēilblōme*, mnd.?, F.: nhd. »Geilblume«, Winterblume

Winterblume, mnd. winterblōme, mnd.?, F.: nhd. Winterblume

winterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterborrasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterbrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbramsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterbramstenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterbraunkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbrunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbrut, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

winterbrütung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

winterbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbukskin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterbutterbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winterbutze, mhd. winterbutze, sw. M.: nhd. »Winterbutze«, Vogelscheuche in den Reben

winterbutze, nhd.: nhd. ; L.: DW

wintercabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintercampagne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterclima, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintercultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintercursus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterdinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterdünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wintereiche, mhd. ? īseich 1, st. F.: nhd. »Eiseiche«, Stecheiche, Traubeneiche, Wintereiche?, Stechpalme?; ? īseiche 1, st. F.: nhd. »Eiseiche«, Stecheiche, Traubeneiche, Wintereiche?, Stechpalme?

wintereiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintereinquartierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintereinsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wintereinzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterendivie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterepf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterepheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wintererbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winteresch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winteretat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Winterfahrer, mnd. wintervāre, wintervār, mnd.?, M.: nhd. »Winterfahrer«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft
winterfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterfahrplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Winterfahrt, mnd. wintervārt, mnd.?, F.: nhd. »Winterfahrt«, Winterreise
winterfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfälbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winterfällung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winterfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfärbung, nhd.: nhd. ; L.: DW
winterfasching, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Winterfausthandschuh, mnd. winterhantschō, mnd.?, M.: nhd. »Winterhandschuh«, Winterfausthandschuh
winterfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Winterfeld, mhd. wintervelt, windervelt, winterfelt*, winderfelt*, st. N.: nhd. »Winterfeld«, mit Wintersaat bestelltes Feld
winterfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterfeldzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterferien, nhd.: nhd. ; L.: DW
winterferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterfeuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfeuchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfeuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterfeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Winterfisch, mnd. wintervisch, mnd.?, M.: nhd. »Winterfisch«, im Winter gefangener Hering
winterfisch, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
Winterfischerei -- Gerät zum Betrieb der Winterfischerei, mnd. īseexe, F.: nhd. »Eisaxt« (Fischereigerät), Gerät zum Betrieb der Winterfischerei
winterfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfischfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winterflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfölsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterfröstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Winterfrucht, mhd. wintervruht, windervruht, winterfruht*, winderfruht*, st. F.: nhd. Winterfrucht, Winterkorn
winterfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Winterfuhre, mhd. wintervuore, windervuore, winterfuore*, winderfuore*, st. F.: nhd. »Winterfuhre«, Winterfütterung
winterfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfuhren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
winterfuhrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Winterfütterung, mhd. wintervuore, windervuore, winterfuore*, winderfuore*, st. F.: nhd. »Winterfuhre«, Winterfütterung
winterfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wintergalle, mhd. wintergalle, st. F., sw. F.: nhd. »Wintergalle«, Bitternis des Winters
wintergarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintergarderobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergarten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wintergast, mnd. wintergast, mnd.?, M.: nhd. »Wintergast«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft
wintergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wintergeäse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergefräsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergeföre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintergefröst, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
wintergefrost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintergefröste, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
wintergegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintergeiszblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wintergelbholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergemüse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wintergerste, ahd. amar (2) 14, st. M. (a?, i?): nhd. Emmer, Sommerdinkel, Opfermehl, Wintergerste, Spreu?
wintergerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintergerstenstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wintergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wintergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wintergetreide, mhd. wintergetregede*, wintergetreide, st. N.: nhd. Wintergetreide; winterkorn, winderkorn, st. N.: nhd. Winterkorn, Wintergetreide
wintergetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergetreideart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wintergetreidestroh, mhd. winterstrō, st. N.: nhd. »Winterstroh«, Wintergetreidestroh
wintergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wintergewand, mhd. wintergewant, st. N.: nhd. »Wintergewand«, Winterkleid
wintergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergoldhähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergoldling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wintergoldparmäne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintergrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergradierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wintergras -- altes Wintergras, an. sin-a (2), sw. F. (n): nhd. altes Wintergras
wintergrasmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintergrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wintergraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wintergreiskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintergruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wintergrün, mhd. wintergrüene, st. F.: nhd. »Wintergrün«, Dach-Hauswurz
Wintergrün, mnd. wintergr· ne*, wintergrōne, wintergrōn, mnd.?, (subst. Adj.=)N.: nhd. »Wintergrün«
wintergrün, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
wintergrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wintergrünen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergrünholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergrünkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergrünöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wintergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wintergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Winterhafen -- Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen
winterhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Winterhafer, mnd. vrōhāver, M.: nhd. »Frühhafer«, Winterhafer
winterhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winterhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winterhagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
winterhalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterhalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
winterhalbente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Winterhalbjahr -- Lohn für das Winterhalbjahr, mnd. winterlōn, mnd.?, N.: nhd. »Winterlohn«, Lohn für das Winterhalbjahr
winterhalbjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Winterhalde, mhd. winterhalde, sw. F.: nhd. »Winterhalde«, Winterweide, winterlicher Hang, Nordhang; winterhalte, sw. F.: nhd. »Winterhalde«, Winterweideplatz
winterhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterhälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhalte, nhd.: nhd. ; L.: DW
winterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Winterhandschuh, mnd. winterhantschō, mnd.?, M.: nhd. »Winterhandschuh«, Winterfausthandschuh
winterhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winterhärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterhartig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterhauch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Winterhaus, ae. wi-n-ter-hū-s, st. N. (a): nhd. »Winterhaus«
Winterhaus, mhd. winterhūs, st. N.: nhd. »Winterhaus«
winterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterhebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterhelen, nhd.: nhd. ; L.: DW
winterherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterholde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Winterhut, mhd. schavernac, schafernac*, schabernac, st. M.: nhd. Wein aus Chiavenna, Wein, Winterhut, Pelzmütze, höhnender neckender Streich
winterhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterig, ahd. wintirīg* 1, Adj.: nhd. »winterig«, winterlich
winterig, mhd. winteric, Adj.: nhd. »winterig«, winterlich, Winter..., des Winters
winterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winterig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterige, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterisch, mhd. winterisch, Adj.: nhd. »winterisch«, winterlich, Winter...
winterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winterjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterjahreszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterjohannstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterkahl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winterkalt, ae. wi-n-ter-ceal-d, wi-n-ter-cal-d, Adj.: nhd. »winterkalt«, eiskalt, streng
winterkalt, as. wintar-kal-d* 1, Adj.: nhd. »winterkalt«, winterlich kalt
winterkalt, mhd. winterkalt, winderkalt, Adj.: nhd. »winterkalt«, winterlich kalt, bitter kalt
winterkalt, mnd. winterkōlt, mnd.?, Adj.: nhd. »winterkalt«, winterlich kalt
winterkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Winterkälte, mnd. winterk· lde*, winterkulde, mnd.?, F.: nhd. Winterkälte
winterkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterkamin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterkandelwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterkernöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterklage, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

winterklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Winterkleid, mhd. wintergewant, st. N.: nhd. »Wintergewand«, Winterkleid; winterkleit, winderkleit, st. N.: nhd. Winterkleid

winterkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winterkleidung -- grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, mnd. kirsei, karsei, kirsey, kersey, kerzey, keyrseyg, karsey, Sb.: nhd. gröberer englischer Wollstoff, grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, wollenes gekreuztes Zeug

winterkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterknauel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterkohlraps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterkonzert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterkopfsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winterkorn, mhd. winterkorn, winderkorn, st. N.: nhd. Winterkorn, Wintergetreide; wintervruht, windervruht, winterfruht*, winderfruht*, st. F.: nhd. Winterfrucht, Winterkorn

Winterkorn, mnd. winterkōrn, mnd.?, N.: nhd. Winterkorn

winterkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterkossat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winterkrähe, mnd. winterkrā*, winterkrāe, mnd.?, F.: nhd. »Winterkrähe«, Nebelkrähe

winterkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterkrönchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterküken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterkurort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterlactuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winterlage -- Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

Winterlage, mnd. ? winterlāge, mnd.?, F.: nhd. »Winterlage«?, Winteraufenthalt, Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters

winterlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterlagerherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterlagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

winterlägerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterlaicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterlammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterlang, mhd. winterlanc, winderlanc, Adj.: nhd. »winterlang«

winterlang, mnd. winterlanc*, winterlank, mnd.?, Adv.: nhd. »winterlang«, in diesem Winter

winterlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winterlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winterleid, mhd. winterleit, winderleit, st. N.: nhd. »Winterleid«, Winterleiden, Leiden des Winters

winterleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winterleiden, mhd. winterleit, winderleit, st. N.: nhd. »Winterleid«, Winterleiden, Leiden des Winters

winterleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterleinsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterlevkoje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterlich -- winterlich kalt, as. wintar-kal-d* 1, Adj.: nhd. »winterkalt«, winterlich kalt

winterlich, idg. *ĝheimerinos, *ĝheimrinos, Adj.: nhd. winterlich; *ĝheiminos, Adj.: nhd. winterlich

winterlich, ae. wi-n-tr-ig, Adj.: nhd. winterlich

winterlich, ahd. wintarīg* 1, Adj.: nhd. winterlich; wintarlīh* 5, Adj.: nhd. winterlich, Winter...; wintirīg* 1, Adj.: nhd. »winterig«, winterlich

winterlich, mhd. winteric, Adj.: nhd. »winterig«, winterlich, Winter..., des Winters; winterisch, Adj.: nhd. »winterisch«, winterlich, Winter...; winterlich, winderlich, Adj.: nhd. winterlich, Winter...; winterlīche, winderlīche, Adv.: nhd. winterlich

-- winterlich kalt: mhd. winterkalt, winderkalt, Adj.: nhd. »winterkalt«, winterlich kalt, bitter kalt

-- winterlich trübe: mhd. wintertrüebe, windertrüebe, Adj.: nhd. »wintertrüb«, winterlich trübe

winterlich, mnd. winterlīk, mnd.?, Adj.: nhd. winterlich, im Winter stattfindend

-- winterlich kalt: mnd. winterkōlt, mnd.?, Adj.: nhd. »winterkalt«, winterlich kalt

winterlich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

winterlichen -- Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden, mnd. grōpelkappelle*, grōpelkapelle, grapelkapelle, F.: nhd. Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden

winterlicher -- winterlicher Hang, mhd. winterhalde, sw. F.: nhd. »Winterhalde«, Winterweide, winterlicher Hang, Nordhang

winterlicher Reif (M.), mhd. winterrīfe, winderrīfe, sw. M.: nhd. »Winterreif«, winterlicher Reif (M.)

winterliches -- winterliches Klima in der Spätwinterszeit, mnd. nāwinter, nāchwinter*,nawinter, M.: nhd. Nachwinter, Spätwinterszeit, winterliches Klima in der Spätwinterszeit

winterlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterlieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winterling, mhd. winterlinc 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Winterling«, unreife Traube, wilder Weinstock, wilde Rebe?

winterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winterlohn, mhd. winterlōn, winderlōn, st. M.: nhd. »Winterlohn«, Arbeitslohn im Winter

Winterlohn, mnd. winterlōn, mnd.?, N.: nhd. »Winterlohn«, Lohn für das Winterhalbjahr

winterlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterlolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterlücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

winterluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterlustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintermai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintermaien, nhd.: nhd. ; L.: DW

wintermajoran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintermangold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintermärchen, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wintermastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wintermauser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintermauserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintermelisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintermelk, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wintermelone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintermesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wintermisssale, mnd. winterstücke*, winterstucke, mnd.?, N.: nhd. »Winterstück«, Wintermisssale

wintermist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintermistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wintermonat, anfrk. wi-n-tar-mā-n-ōth* 1, wi-n-dar-mā-n-ōth*, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. Wintermonat, Januar

Wintermonat, as. wintar-mā-nuth* 1, st. M. (a): nhd. »Wintermonat«, Januar

Wintermonat, ahd. wintarmānōd* 10 und häufiger, st. M. (a): nhd. Wintermonat, Januar, November, Dezember; wintarmānōdo* 1, sw. M. (n): nhd. Wintermonat

Wintermonat, mhd. hartmān, st. M.: nhd. »Hartmonat«, Wintermonat; hartmānde, st. M., sw. M.: nhd. Wintermonat, Januar; hartmānōt, st. M.: nhd. Wintermonat

Wintermonat, mhd. wintermāne, sw. M.: nhd. Wintermonat, November; wintermānōt, windermānōt, st. M.: nhd. Wintermonat

Wintermonat, mnd. wintermāne*, wintermān, mnd.?, M.: nhd. »Wintermonat«, November

wintermonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintermond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintermondveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintermorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintermöwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintermücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintern, ae. *wi-n-tr-an, sw. V.: nhd. wintern

wintern, afries. wi-n-tr-ia* 1 und häufiger?, wi-n-ter-ia, sw. V. (2): nhd. wintern

wintern, mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

wintern, mnd. winteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wintern«, Winter werden, Winter sein (V.), frieren

wintern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

winternachmittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winternacht, afries. wi-n-ter-s-nacht 1, F. (kons.): nhd. »Winternacht«, Mittwinter

Winternacht, mnd. winternacht, mnd.?, M., F.: nhd. Winternacht, Novembernacht

winternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winternächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winternachtigall, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winternächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winternahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winternässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winternatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winternebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winternest, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

winternetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winternieszwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winternisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winternörk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winternot, nhd.: nhd. ; L.: DW

winternotdurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterobst, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

winterohnmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winteröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterpalais, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterpallier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winterpause -- im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff, mnd. hervestschip*, N.: nhd. im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff

winterpech, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

winterpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterpepone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterpetersilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterpferdeschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterpolder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterpomeranzenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterporree, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterpostierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterpracht, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterquartal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterquartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterraps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterrapunzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterrauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winterregen, mhd. winterregen, st. M.: nhd. Winterregen

winterregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winterreif, mhd. winterrīfe, winderrīfe, sw. M.: nhd. »Winterreif«, winterlicher Reif (M.)

winterreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winterreise, mhd. winterreise, winderreise, st. F.: nhd. Winterreise

Winterreise, mnd. wintervārt, mnd.?, F.: nhd. »Winterfahrt«, Winterreise

winterreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterreps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterreps, nhd.: nhd. ; L.: DW

winterrettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterrinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Winterrock, mnd. winterrok, mnd.?, M.: nhd. »Winterrock«, Überzieher

winterrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterrosenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterrötchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

winterrübsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterrübsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winters -- Bitternis des Winters, mhd. wintergalle, st. F., sw. F.: nhd. »Wintergalle«, Bitternis des Winters

Winters -- des Winters, mhd. winteric, Adj.: nhd. »winterig«, winterlich, Winter..., des Winters

Winters -- im Laufe des Winters, mnd. · verwinter, ōverwinter, Adv.: nhd. »über den Winter«, im Laufe des Winters

Winters -- Leiden des Winters, mhd. winterleit, winderleit, st. N.: nhd. »Winterleid«, Winterleiden, Leiden des Winters

Winters -- Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters, mnd. winterlāge, mnd.?, F.: nhd. »Winterlage«?, Winteraufenthalt, Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters

Winters -- Mitte des Winters, mnd. middewinter, mēdewinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag; mitwinter, midwinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag

winters, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wintersaat, mhd. winterbū, winderbū, st. M.: nhd. »Winterbau«, Wintersaat; wintersāt, windersāt, st. F.: nhd. Wintersaat

-- mit Wintersaat bestelltes Feld: mhd. wintervelt, windervelt, winterfelt*, winderfelt*, st. N.: nhd. »Winterfeld«, mit Wintersaat bestelltes Feld; winterzelge, winderzelge, sw. F.: nhd. »Winterzelge«, mit Wintersaat bestelltes Feld

Wintersaat, mnd. wintersāt, mnd.?, F.: nhd. Wintersaat

wintersaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintersaateule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintersaatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wintersachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wintersaft, mhd. wintersaf, windersaf, st. N.: nhd. Wintersaft

wintersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintersaison, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintersalatkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintersamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintersanfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

wintersaturei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintersau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterschachtelhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschafthalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschaftheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winterschatz, mnd. winterschat, mnd.?, M.: nhd. »Winterschatz«, eine städtische Abgabe in Dänemark

winterschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterschiahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschlafend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winterschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschlageiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winterschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschmalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterschonzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winterschuh, mhd. bolsterschuoch 1, st. M.: nhd. »Polsterschuh«, Kothurn, Schuh mit dicker hoher Sohle, gefütterter Schuh, Pelzschuh, Winterschuh

Winterschuh, mhd. winterschuoch, winderschuoch, st. M.: nhd. Winterschuh, Filzschuh

winterschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterschulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterseezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintersegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintersegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintersemester, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterslänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintersolstitium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wintersonnenwende -- Fest der Wintersonnenwende, mnd. jūl, jul, M.: nhd. Weihnachtsfest, Sankt Johannisfest, Fest der Wintersonnenwende, Fest der Sommersonnenwende

Wintersonnenwende, mhd. mitterwinter, st. M.: nhd. Wintersonnenwende; mittewinter, st. M.: nhd. Mittwinter, Wintersonnenwende

Wintersonnenwende, mhd. wintersunnewende, windersunnewende, st. F.: nhd. »Wintersonnenwende«

wintersonnenwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintersonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wintersorge, mhd. wintersorge, windersorge, F.: nhd. »Wintersorge«, Sorge im Winter, Wintersorge

Wintersorge, mhd. wintersorge, windersorge, F.: nhd. »Wintersorge«, Sorge im Winter, Wintersorge

wintersorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterspaziergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterspelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintersperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterspinat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterspore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintersport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterstallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterstarr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

winterstarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterstarrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterstaudenroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wintersteige, mhd. wintersteige 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Wintersteige, am Nordhang gelegener Weg

winterstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintersteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterstoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterstreifling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterstripen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Winterstroh, mhd. winterstrō, st. N.: nhd. »Winterstroh«, Wintergetreidestroh

winterstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Winterstrom, ae. wi-n-t-er-bur-n-a, sw. M. (n): nhd. »Winterstrom«

winterstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winterstubben, mnd. winterstubbe, mnd.?, M.: nhd. »Winterstubben«, Stumpf Brennholzes für den Winter

winterstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winterstück, mnd. winterstücke*, winterstucke, mnd.?, N.: nhd. »Winterstück«, Wintermisssale

winterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintersturmvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintersüszapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterszeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

winterszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wintertag, mhd. wintertac, windertac, st. M.: nhd. Wintertag

Wintertag, mnd. winterdach, mnd.?, M.: nhd. Wintertag

wintertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintertagelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintertags, mnd. winterdāges, mnd.?, Adv.: nhd. wintertags

wintertaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterteil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wintertraube, mhd. wintertrūbe, F.: nhd. wilder Weinstock, Wintertraube

wintertraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintertraubeneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintertraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintertraurig, ae. wi-n-ter-cear-ig, Adj.: nhd. wintertraurig

wintertrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintertrohlenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wintertrolle (F.) (1), mhd. wintertrolle (1), st. F.: nhd. »Wintertrolle« (F.) (1), Pflanzenname (Anemone)

Wintertrolle (F.) (2), mhd. wintertrolle (2), sw. F.: nhd. »Wintertrolle« (F.) (2), nicht reif gewordene Traube

wintertrolle, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wintertropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintertrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintertrüb, mhd. wintertrüebe, windertrüebe, Adj.: nhd. »wintertrüb«, winterlich trübe

wintertrüb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wintertrüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintertürchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterüberzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterungsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterungsschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterunterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintervergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wintervergnügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterverhaarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wintervogel, mnd. wintervōgel, mnd.?, M.: nhd. »Wintervogel«

wintervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wintervorlesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wintervorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

winterwasseruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterwässerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Winterweide, mhd. winterhalde, sw. F.: nhd. »Winterhalde«, Winterweide, winterlicher Hang, Nordhang

winterweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Winterweideplatz, mhd. winterhalte, sw. F.: nhd. »Winterhalde«, Winterweideplatz

winterweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

winterwendekreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterwendepunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

winterwendezirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Winterwerk, mhd. winterwerc, winderwerc, st. N.: nhd. »Winterwerk«, Winterarbeit

winterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterweste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Winterwetter, mnd. winterwēderinge*, winterwedderinge, mnd.?, F.: nhd. »Winterwitterung«, Winterwetter
winterwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Winterwitterung, mnd. winterwēderinge*, winterwedderinge, mnd.?, F.: nhd. »Winterwitterung«, Winterwetter
winterwitterung, nhd.: nhd. ; L.: DW
winterwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterwolfswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterwolfswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Winterwolle, mnd. winterwulle, mnd.?, F.: nhd. »Winterwolle«, bessere im Winter gewachsene Wolle, im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle
winterwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterwundkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterysop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterzacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Winterzahl, as. wintar-gi-ta-l* 1, st. N. (a): nhd. »Winterzahl«, Zahl der Jahre
winterzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterzaunkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winterzecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterzehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Winterzeichen, mhd. winterzeichen, winderzeichen, st. N.: nhd. »Winterzeichen«
winterzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Winterzeit, ae. wi-n-ter-tī-d, st. F. (i): nhd. Winterzeit
Winterzeit, ahd. wintarzīt* 1, st. F. (i): nhd. Winterzeit, Winter
Winterzeit, mhd. winterzīt, winterszīt, winderzīt, st. F.: nhd. Winterzeit
Winterzeit, mnd. vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber; wintertīt, mnd.?, F., M.: nhd. Winterzeit
winterzeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
winterzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winterzeits, mnd. wintertīdes, mnd.?, Adv.: nhd. »winterzeits«, im Winter
winterzeitvertreib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Winterzelge, mhd. winterzelge, winderzelge, sw. F.: nhd. »Winterzelge«, mit Wintersaat bestelltes Feld
winterzelge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterzichorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Winterzwiebel, mhd. hollouch 6, hollouh, st. M.: nhd. Hohllauch, Schalotte, Winterzwiebel, Dach-Hauswurz
winterzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winterzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wintsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wintscherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzel, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
winzel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winzelklein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
winzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Winzer (Pl.), mhd. būliute, Sb. Pl.: nhd. Bauleute, Bauern, Pächter (Pl.), Siedler (Pl.), Bewohner (Pl.), Weinbauern, Winzer (Pl.)
Winzer (Pl.), mhd. wīngartliute, st. M. Pl.: nhd. »Weingartleute«, Winzer (Pl.)
Winzer (Pl.), mnd. wīnl· de*, wīnlude, mnd.?, Pl.: nhd. »Weinleute«, Winzer (Pl.), Weinhändler (Pl.)
Winzer, germ. *wintur, *winzur, germ.?, M.: nhd. Winzer
Winzer, got. aúrt-j-a* 4, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Landmann, Winzer; waúr-st-w-j-a 23, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Arbeiter, Bauer (M.) (1), Winzer
Winzer, ae. wī-n-wyrc-a, sw. M. (n): nhd. Winzer
Winzer, ahd. lesāri* 4, st. M. (ja): nhd. Sammler, Leser, Winzer, Vorleser; uobāri* 4, st. M. (ja): nhd. Verehrer, Pfleger, Landbauer, Winzer; wīnbūr 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Weingärtner, Weinbauer, Winzer; wīngartman 1, ahd.?, st. M. (athem.): nhd. Weingärtner, Winzer; wīnzugil 1, st. M. (a): nhd. Weinzieher, Winzer, Weinhändler?; wīnzuril* 8, st. M. (a): nhd. Winzer, Weinbauer; wīnzurizin 1, M.: nhd. Winzer
Winzer, mhd. rebære, st. M.: nhd. Weinbauer, Winzer
Winzer, mhd. wīngartenære*, wīngartener, wīngertener, wīngarter, wīngerter, st. M.: nhd. »Weingärtner«, Winzer; wīngartman, st. M.: nhd. »Weingartmann«, Weingärtner, Winzer; wīngertære*, wīngerter, st. M.: nhd. »Weingärtner«, Winzer; wīnliute, M. Pl.: nhd. Weinleute, Weinbauern, Winzer; wīnman, wīman, st. M.: nhd. »Weinmann«, Weinbauer, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, amtlich bestellter Weinprüfer; wīnzugel, st. M.: nhd. »Weinzüchter«, Winzer; wīnzüre 1, wīnzer, wīnzære*, st. M.?: nhd. Winzer; wīnzürel, wīnzürl, wīnzürle, wīnzürler, wīnzurlære, wīnzelere, st. M., sw. M.: nhd. Winzer; wīnzüriære*, wīnzürier, st. M.: nhd. Winzer; wīnzurn 1, st. M.: nhd. Winzer; wīnzürne, sw. M.: nhd. Winzer
Winzer, mnd. heckære*, hecker, hekker, M.: nhd. Hacker, mit der Hacke arbeitender Weinbergarbeiter, Winzer, Arbeiter mit einem Schneidewerkzeug
Winzer, mnd. wīnernaere*, wīnerner, mnd.?, M.: nhd. Winzer, Weinhersteller; wīngērdenære*, wīngērdener, mnd.?, M.: nhd. »Weingärtner«, Winzer; wīnman, wiman, mnd.?, M.: nhd. »Weinmann«, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, Ratskellermeister
winzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winzerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzereiwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winzerfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winzergenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winzerhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzerhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winzerhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winzerhippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
winzerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Winzerin, mhd. wīmennin, st. F.: nhd. Winzerin, Frau eines Weinbauern
winzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzerkarst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winzerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winzerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winzerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winzerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winzermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winzermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Winzermesser (N.), mnd. snithēpe, snitheipe, F.: nhd. krummes Messer (N.) zum Schneiden, Winzermesser (N.)
Winzermesser, ahd. rebamezziras* 5, rebamezzirahs*, st. N. (a): nhd. Rebmesser, Winzermesser; rebasahs* 1, st. N. (a): nhd. Rebmesser, Winzermesser
Winzermesser, mhd. happe, F.: nhd. Gartenmesser, Winzermesser, Sichel; hepe, heppe, happe, sw. F.: nhd. Gartenmesser, Winzermesser, Sichel; houwemezzer, st. N.: nhd. Haumesser, Winzermesser; kippe, sw. F.: nhd. Mütze, Gartenmesser, Winzermesser, Sichel
Winzermesser, mhd. snitesahs 7, st. N.: nhd. Rebmesser, Winzermesser
winzermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
winzerregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winzertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winzertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winzerverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
winzervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winzerzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzerzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
winzig, an. smā-r, *smāhiR, Adj.: nhd. klein, gering, winzig
winzig, ahd. kleini 74?, Adj.: nhd. fein, zart, schlank, klein, winzig, schlau, gründlich, kostbar, klug, listig, scharfsinnig, tief; luzzi (1) 4, Adj.: nhd. klein, winzig, gering, jünger?; luzzīg* (1) 21, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, schmächtig, winzig, vermindert; smāh 4?, Adj.: nhd. klein, gering, unbeträchtlich, winzig, unbedeutend, verächtlich; smal 31, Adj.: nhd. schmal, klein, dünn, schlank, zart, mager, winzig, gering, gewöhnlich
winzig, mhd. urklein, Adj.: nhd. winzig
winzig, mhd. winzic, Adj.: nhd. »winzig«, überaus klein, überaus wenig
winzig, mnd. klēned· gich, kleined· gich, Adj.: nhd. winzig, klein, kurz
winzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
winzige -- winzige Kleinigkeit, mnd. spīr, spyr, M.: nhd. Halm, Grashalm, Ähre, jede kleine Spitze, winzige Kleinigkeit, Herscherstab (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Zepter (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)
winzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
winzigklein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wipe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wiperstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wipf, mhd. wipf, st. M.: nhd. »Wipf«, Schwung, schnelle Bewegung
wipf, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
wipf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wipf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wipfel -- Wipfel einer Pflanze, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen
Wipfel (M.), as. wi-p-p-il* 1, st. M. (a): nhd. »Wipfel« (M.), oberster Teil
Wipfel, germ. *dulþō-, *dulþōn, *dulþa-, *dulþan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Wipfel, Dolde; *wipila-, *wipilaz, st. M. (a): nhd. Wipfel, Baumspitze
Wipfel, ahd. obanahtigī* 3, st. F. (ī): nhd. Gipfel, Wipfel, Höhe; toldo* 2, sw. M. (n): nhd. Dolde, Wipfel, belaubte Baumkrone, Blütenbüschel; wipfil (2) 33, wiphil*, st. M. (a): nhd. Wipfel, oberster Trieb am Weinstock, Schössling, Spitze, Peitsche?
Wipfel, mhd. tolde, dolde, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Dolde, Blütendolde, Baumwipfel, Baumkrone, Spitze, Pflanzenwipfel, Pflanzenkrone, Wipfel, Krone, Gipfel, Quaste, Fransen; trōn, st. M.: nhd. Himmelsthron, Thronhimmel, Thron, Himmel, Himmelschor, Wipfel, Engel des obersten Chors
Wipfel, mhd. wipfel, wippel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Wipfel, Spitze, Rute aus schwankenden Zweigen; wipfellinc*, wipfelinc, st. M.: nhd. Wipfel, Baumwipfel
-- kleiner Wipfel: mhd. wipfellīn, wipfelīn, st. N.: nhd. »Wipfellein«, Wipfelchen, kleiner Wipfel
Wipfel, mnd. kolle (1), kol, kölle, külle, M.: nhd. Kopf einer Pflanze, Zweigspitze, Wipfel, weißer Fleck an der Stirn der Pferde
-- Wipfel abschlagen: mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen
Wipfel, mnd. pol, pöl, poel, polle, M.: nhd. Wuchsspitze einer Pflanze, Zweig des Baumes, aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, Wipfel
wipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wipfelabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wipfelast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wipfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wipfelbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wipfelbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wipfelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wipfelblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wipfelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wipfelchen, mhd. wipfellīn, wipfelīn, st. N.: nhd. »Wipfellein«, Wipfelchen, kleiner Wipfel

wipfeldurchsichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wipfeldürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wipfeldürre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wipfelende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wipfelfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wipfelfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wipfelgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wipfelgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wipfelhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wipfelholz, mhd. zagelholz, st. N.: nhd. »Zagelholz«, Wipfelholz

wipfelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wipfelknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wipfellaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wipfellein, mhd. wipfellīn, wipfelīn, st. N.: nhd. »Wipfellein«, Wipfelchen, kleiner Wipfel

wipfelmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wipfelmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wipfeln, mhd. wipfelen*, wipfeln, sw. V.: nhd. »wipfeln«, durch Abhauen des Wipfels kürzen

wipfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wipfelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wipfelreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wipfels -- durch Abhauen des Wipfels kürzen, mhd. wipfelen*, wipfeln, sw. V.: nhd. »wipfeln«, durch Abhauen des Wipfels kürzen

wipfelsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wipfelspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wipfelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wipfelspitzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wipfelstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wipfelstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wipfelsträuszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wipfeltrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wipfelumrauscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wipfelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wipfelwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wipfelwehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wipfelwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wipfelzacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wipfelzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wipflach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wipfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wipflicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wipflig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wipfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wipp, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wipp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wipp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wippbalken (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swankrōde, swancrōde*, F.: nhd. Brunnenschwengel, Wippe, Wippbalken (Bedeutung örtlich beschränkt)

wippbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wippchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wippchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wippchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wippdich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wippe -- Armbrust die durch eine wippe gespannt wird, mnd. wippeārmborst*, wipārmborst, mnd.?, N.: nhd. Armbrust die durch eine wippe gespannt wird

Wippe -- Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, mhd. schupfe 1 und häufiger?, schüpfe, schuppe, sw. F.: nhd. »Schupfe«, Schuppen (M.), Scheune, Galgen, Wippgalgen, Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), Prellen, Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, Fischgerät

Wippe, ae. tot-rid-a, sw. M. (n): nhd. Wippe

Wippe, mnd. schüppestōl, schuppestōl, schüpstōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger; stūpestōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger; swankrōde, swancrōde*, F.: nhd. Brunnenschwengel, Wippe, Wippbalken (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wippe, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

wippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wippel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wippel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wippelndes -- wippelndes Erheben, mhd. wipluppen, wipluppe, st. N.: nhd. Zappeln, Zittern, wippelndes Erheben

wippelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wippen -- wippen mit, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

wippen -- wippen mit, mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

wippen, germ. *wippōn, sw. V.: nhd. wippen, schaukeln

wippen, ahd. leihhen* 1, leichen*, sw. V. (1a): nhd. zucken, wippen; sprungezzen* 14, sw. V. (1a): nhd. springen, vor Freude springen, wippen, zucken, hüpfen, frohlocken; wipfōn* 1, wiphōn*, sw. V. (2): nhd. eilen, huschen, vorüberhuschen, wippen, umherstreifen

wippen, mnd. schüppen, schuppen, sw. V.: nhd. schupfen, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, wippen, verdrängen, vertreiben, verjagen, schaufeln

wippen, mnd. wippen, sw. V.: nhd. »wippen«, aufbewegen und niederbewegen, schaukeln, schwanken, aufheben und niederheben, vorwärts schnellen

wippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wippenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wippenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wippendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wippenhake, mnd. ? wippenhāke, mnd.?, M.: nhd. »Wippenhake«?, Haken (M.) zu einer kriegerischen Wippe

wippenrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wippensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wipper, mnd. ? wippære*, wipper, mnd.?, M.: nhd. »Wipper«?, Münzen Auswägender um die überwichtigen einzuschmelzen

wipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wipperisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wipperzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wippgalgen, mhd. schupfe 1 und häufiger?, schüpfe, schuppe, sw. F.: nhd. »Schupfe«, Schuppen (M.), Scheune, Galgen, Wippgalgen, Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), Prellen, Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, Fischgerät

Wippgalgen, mnd. ? stōtgalge, M.: nhd. Füllen (N.) (1) (Name für ein Foltergerät)?, Wippgalgen?

Wippgalgen, mnd. ? störtekāre, störtekār, störtekaere, störtekahr, stürtekāre, F.: nhd. »Stürzkarre«, Stürzkarren, Schinderkarre, Schinderkarren, Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, Wippgalgen?

Wippgalgen, mnd. schüddegalge, schuddegalge, F.: nhd. Schnellgalgen, Wippgalgen; spērgalge, M., F.: nhd. Wippgalgen, Schnellgalgen

Wippgalgen, mnd. wipgalge, mnd.?, M., F.: nhd. »Wippgalgen«, Schnellgalgen

wippgalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wippkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wippkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wipps, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wipps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wippschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wippsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wippsterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wippsterzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wippstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wippwappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wir -- wir zwei gemeinsam, mhd. anderbar, Adv.: nhd. gemeinsam, wir zwei gemeinsam

wir (beide), idg. *u̯ĕ- (1), Pron.: nhd. wir (beide)

wir, idg. *ne- (3), *nō-, Pron.: nhd. wir; *nĕ̄s-, *nŏ̄s-, Pron.: nhd. wir; *u̯ei-, Pron.: nhd. wir

wir, germ. *wit, Pron.: nhd. wir, wir beide; *wiz, *wez, *wēz, *weiz, Pron.: nhd. wir, wir beide
-- wir beide: germ. *wit, Pron.: nhd. wir, wir beide; *wiz, *wez, *wēz, *weiz, Pron.: nhd. wir, wir beide

wir, got. wei-s (3) 283, Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 175, 176): nhd. wir
-- wir beide: got. wi-t 8, Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 164, Krause, Handbuch des Gotischen 112,1, 175, 176): nhd. wir beide

wir, an. (mēr (2), Pron.: nhd. wir; vēr, Pers.-Pron.: nhd. wir
-- wir beide: an. mit, Pron.: nhd. wir beide; við (3), Pers.-Pron.: nhd. wir beide; vit (3), Pers.-Pron.: nhd. wir beide

wir, ae. wē, Pers.-Pron. (1. Pers. Pl.): nhd. wir
-- wir beide: ae. wi-t, Pron.: nhd. wir beide

wir, afries. wī (1) 18, Pers.-Pron.: nhd. wir
-- wir beide: afries. wi-t (1) 1 und häufiger?, Pers.-Pron. (1. Pers. Dual): nhd. wir beide

wir, anfrk. wī 29, Pers.-Pron.: nhd. wir

wir, as. wī* (2) 127, Pers.-Pron. (1. Pers. Pl.): nhd. wir
-- wir beide: as. wi-t* (1) 31, Pers.-Pron. (1. Pers. Nom. Dual): nhd. wir beide

wir, ahd. wir 2600, Pers.-Pron.: nhd. wir

wir, mhd. wir, wer, bir, wier, mir, mer, wī, wi, wie, mmd., Pers.-Pron.: nhd. wir

wir, mnd. wī (1), we, mnd.?, Pers.-Pron.: nhd. wir

wir, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wirbel -- kreisend im Wirbel drehen, mnd. kr˙ selen*, kruselen, mnd.?, sw. V.: nhd. kreisend im Wirbel drehen

Wirbel -- Wirbel des Kranichhalses, mnd. grāt (2), M.: nhd. Grat, Halswirbel, Wirbel des Kranichhalses, Gräte, Rückgrat, Bergrücken

Wirbel (M.), as. *swel-g?, st. M. (a): nhd. Wirbel (M.); swol-g-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wirbel (M.)

Wirbel, idg. *dheu̯er-, *dhu̯er-, *dheur-, V., Sb.: nhd. wirbeln, stürmen, eilen, Wirbel

Wirbel, germ. *hwerbī-, *hwerbīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Wirbel, Strudel; *hwerbila-, *hwerbilaz, *hwarbila-, *hwarbilaz, st. M. (a): nhd. Wirbel; *hwerbō-, *hwerbōn, *hwerba-, *hwerban, sw. M. (n): nhd. Wirbel, Strudel

Wirbel, an. hvirf-il-l, st. M. (a): nhd. Wirbel, Ring, Scheitel; svel-g-r, st. M. (a): nhd. Strudel, Wirbel, Geizhals

Wirbel, ae. ed-wi-nd-e, sw. F. (n): nhd. Wirbel; hweorf-a, sw. M. (n): nhd. Wirbel, Kniekehle, Drehung

Wirbel, afries. hwarv-el 5, st. M. (a): nhd. Wirbel

Wirbel, ahd. anaspin 9, st. M. (a?, i?): nhd. Wirbel, Bewegung, wirbelndes Gerät; ? 2zirkil* 11, st. M. (a): nhd. Zirkel, Wirbel?; 1zuotribil* 1, st. M. (a): nhd. »Zutreiber«, Wirbel, Sturm, Kreisel; gitruobida* 6?, st. F. (ō): nhd. Trübung, Unruhe, Bedrängnis, Erschütterung, Wirbel, Sturmwind; ring (1) 158?, hring*, st. M. (a): nhd. Ring, Versammlung, Kreis, Kranz, Kreisbahn, Wirbel, Windung, Erdkreis, Panzerring, Kreisförmiges; ? sleffarī* 2, st. F. (ī): nhd. Schlüpfrigkeit, Wirbel?; sweb* (1) 5, st. M. (i): nhd. Flut, Strudel, Wirbel, Luft, Lufthauch; truobī 3, st. F. (ī): nhd. Trübung, Wirbel, Verwirrung, Sturmwind; tūmōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wirbel, Herumdrehen, Drehung, Verrenkung; tunst 19, tunist, st. F. (i): nhd. Sturm, Wind, Unwetter, Wirbel; wanta* (2) 3, st. F. (ō): nhd. Wendung, Wirbel, Drehung; welbī 1, st. F. (ī): nhd. Drehen, Drehung, Wirbel; werbo 46, sw. M. (n): nhd. Angelpunkt, Drehpunkt, Strudel, Wirbel, Abgrund, Gegenstand der sich dreht; werbōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wirbel, Strudel, Schlund; wiwint 5, st. M. (i): nhd. Wind, Wirbel, Wirbelwind, Sturmwind; wiwinta* 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wind, Wirbel, Wirbelwind, Sturmwind

Wirbel, ahd. wirbil 11, werbil, st. M. (a): nhd. »Wirbel«, Strudel, Kreis, Klöppel, Klapper, Plektron

Wirbel, mhd. diez, st. M.: nhd. Schall, Lärm, Wirbel, Zucken; dieze, sw. M.: nhd. Schall, Wirbel, Zucken

Wirbel, mhd. gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung

Wirbel, mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

Wirbel, mhd. scheitel, sw. F., st. F.: nhd. Scheitel, Kopf, Haar (N.), Spitze, Kopfwirbel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel; scheitele, st. F., sw. F.: nhd. Kopfwirbel, Scheitel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel

Wirbel, mhd. werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?; werbe (2), st. N.: nhd. Wirbel, Gelenke, Geschäft, Tätigkeit, Anwerbung, Truppenwerbung; wirbe, sw. F.: nhd. Wirbel, Scheitel; wirbel, werbel, st. M., sw. M.: nhd. Wirbel, Scheitel, Spiraltreppe, sich kreisförmig Drehendes, kreisförmige Wasserbewegung, kreisförmige Luftbewegung; zirbel, st. M., sw. M.: nhd. »Zirbel«, Wirbel, Fischwerkzeug

Wirbel, mnd. ? werpel***, mnd.?, M.?: nhd. Wirbel?; ? werpelklōt, mnd.?, M.: nhd. eine Art (F.) (1) Kloß?, Wirbel?; wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

-- Wirbel im Wasser: mnd. wēlinge (4), mnd.?, M.: nhd. Strudel im Wasser, Wirbel im Wasser; wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

Wirbel, mnd. dwerl, dwarl, twerl, M.: nhd. Wirbel, Kraushaar, Locke, verworrene Stelle im Kopfhaar, querdrähtige Stelle im Holz

Wirbel, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

-- Wirbel an dem sich die Haare scheiden: mnd. schēdele (2), scheidele, schēdel, scheidel, schētele, scheitele, schētel, scheitel, F., M.: nhd. Scheitel, höchste Stelle des Kopfes, Wirbel an dem sich die Haare scheiden, Gipfel eines Berges

wirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbelader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirbelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirbelbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirbelbein, mhd. rückebein, ruckebein, rucbein, ruckepein, rucpein, ruggebein, ruggebēn, st. N.: nhd. »Rückebein«, Rückenbein, Rückgrat, Wirbelsäule, Wirbelbein, Wirbelknochen, Rücken (M.)

Wirbelbein, mnd. wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

wirbelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirbelbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirbelbildung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbelbogen, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbeldost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbelfaden, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbelform, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirbelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbelgelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirbelgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirbelhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirbelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbelig, mhd. wirbic, Adj.: nhd. »wirbig«, wirbelig, schwindlig

wirbelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbelig, wirblich, wirbelich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wirbelkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbelkasten, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wirbelknochen, ahd. ruggibein* 6, rukkibein*, ruckibein*, st. N. (a): nhd. Wirbelsäule, Rückgrat, Wirbelknochen

Wirbelknochen, mhd. rückebein, ruckebein, rucbein, ruckepein, rucpein, ruggebein, ruggebēn, st. N.: nhd. »Rückebein«, Rückenbein, Rückgrat, Wirbelsäule, Wirbelbein, Wirbelknochen, Rücken (M.); rückeknoche 1, sw. M.: nhd. Rückenknochen, Wirbelknochen

Wirbelknochen, mnd. lēdeken (4), N.: nhd. »Gliedchen«, Wirbelknochen, Gelenk, Glied des Pflanzenhalmes

wirbelknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbelkopf, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbelköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirbelkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirbelkraut, mnd. ? lēdelichte, ledelichte, N.: nhd. Wirbelkraut?; lēdewēk, lēdeweik, F.?: nhd. »Gliedweich«, Wirbelkraut

wirbelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirbelkreis, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbellauf, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbelloch, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wirbellocke, mhd. wirbelloc, wirvelloc, st. M.: nhd. »Wirbellocke«, Haarlocke am Scheitel

wirbellocke, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirbeln, idg. *bal-, *balbal-, V.: nhd. wirbeln, sich drehen; *dheu- (4), *dheu̯ə-, *dheu̯h2-, *dhuh2-, V., Sb.: nhd. stieben, wirbeln, wehen, stinken, schütteln, Dampf (M.) (1), Rauch, Hauch; *dheudh-, V.: nhd. wirbeln, schütteln, verwirren; *dheu̯el-, *dhu̯el-, V.: nhd. trüben, wirbeln; *dheu̯er-, *dhu̯er-, *dheur-, V., Sb.: nhd. wirbeln, stürmen, eilen, Wirbel; *dheu̯es-, *dhu̯ē̆s-, *dheus-, *dhū̆s-, V.: nhd. stieben, wirbeln, blasen, hauchen, atmen; ? *k̂euk̂-, *k̂uk̂-?, V.: nhd. mischen?, wirbeln?; *tru-, V.: nhd. drehen, quirlen, wirbeln, bewegen; *tu̯er- (1), *tur-, V.: nhd. drehen, quirlen, wirbeln, bewegen; *tu̯r̥-, V.: nhd. drehen, quirlen, wirbeln, bewegen

wirbeln, germ. *tai-, germ.?, sw. V.: nhd. wirbeln; *ti-, germ.?, V.: nhd. wirbeln

wirbeln, an. hvirf-l-a, sw. V.: nhd. wirbeln, ausstreuen; sverr-a, sw. V.: nhd. schwingen, wirbeln

wirbeln, ae. weal-c-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. rollen, wälzen, wirbeln, überlegen (V.), nachdenken, zusammenwickeln, drehen

wirbeln, ahd. flogarezzen* 3, flogarazzen*, sw. V. (1a): nhd. flattern, stieben, wirbeln, hin und her gehen; giswerban* 6 und häufiger, st. V. (3b): nhd. abtrocknen, wirbeln, ergreifen, erreichen, packen; tūmilōn* 3, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, wirbeln, sich umdrehen, sich heftig bewegen, aufbrausen, tosen, prasseln; walgōn* 5, walagōn*, sw. V. (2): nhd. wandeln?, wälzen, sich wälzen, rollen, wirbeln, bewegen; warbalōn* 12, sw. V. (2): nhd. sich drehen, sich bewegen, sich herumdrehen, wirbeln, zurückkehren; wennen* (2) 19, sw. V. (1b): nhd. schwingen, zitternd bewegen, schleudern, wirbeln, wetzen, polieren; werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen; wintan* 58, st. V. (3a): nhd. winden, umwinden, wickeln, verwickeln, flechten, einflechten, binden, wenden, umkehren, drehen, verdrehen, wirbeln; wintōn* 7, sw. V. (2): nhd. worfeln, schwenken, wirbeln, wehen, lüften

wirbeln, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

wirbeln, mhd. trendelen, trenelen*, treneln, sw. V.: nhd. wirbeln

wirbeln, mhd. zirben (1), sw. V.: nhd. wirbeln, umherwirbeln; zwirbelen, sw. V.: nhd. zwirbeln, wirbeln; zwirben, sw. V.: nhd. »zwirben«, wirbeln

wirbeln, mnd. dreien (1), drēgen, dreigen, dreyen, sw. V.: nhd. drehen, winden, wenden, auf der Drehscheibe drehen, Vogelstricke drehen, Vogelnetze drehen, drechseln, wirbeln

wirbeln, mnd. stūven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben

wirbeln, mnd. wēlen* (4)**, sw. V.: nhd. strudeln, wirbeln

wirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wirbelnaht, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbelnd -- sich wirbelnd bewegen, mhd. swerben, st. V.: nhd. sich wirbelnd bewegen

wirbelnd, ahd. ? gilukki* 1, gilucki*, Adj. (?): nhd. glücklich?, gedeihlich?, grün, grünlich, wirbelnd?; warblīh* 8, Adj.: nhd. drehbar, kreisend, rollend, wirbelnd, abgelaufen

wirbelnd, mhd. wintsbrūtic*, wintsprūtic, Adj.: nhd. wirbelwindig, wirbelnd

wirbelnd, mnd. dral, Adj.: nhd. »drall«, festgedreht, drehend, wirbelnd, strudelnd; drel (2), Adj.: nhd. drall, festgedreht, drehend, wirbelnd, strudelnd

wirbelndes -- wirbelndes Gerät, ahd. anaspin 9, st. M. (a?, i?): nhd. Wirbel, Bewegung, wirbelndes Gerät

wirbelpunkt, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbelrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbelreich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbelreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbelrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirbelsaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirbelsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirbelsäule -- Körperlähmung durch Verletzung der Wirbelsäule, mnd. būklēmede, F.: nhd. Körperlähmung durch Verletzung der Wirbelsäule

Wirbelsäule, ae. hry-cg-bā-n, st. N. (a): nhd. Rückgrat, Wirbelsäule

Wirbelsäule, ahd. ? houbitsūl 1, st. F. (i): nhd. »Hauptsäule«, Standbild?, Wirbelsäule?; ruggibein* 6, rukkibein*, ruckibein*, st. N. (a): nhd. Wirbelsäule, Rückgrat, Wirbelknochen

Wirbelsäule, mhd. dorn, doren, torn, st. M.: nhd. Dorn, Stachel, Kralle, Dornstrauch, Dorngestrüpp, stachelige Pflanze, Dornenkrone, Wirbelsäule

Wirbelsäule, mhd. rückebein, ruckebein, rucbein, ruckepein, rucpein, ruggebein, ruggebēn, st. N.: nhd. »Rückebein«, Rückenbein, Rückgrat, Wirbelsäule, Wirbelbein, Wirbelknochen, Rücken (M.); ruckesdorn*, rucksdorn, st. M.: nhd. Wirbelsäule

Wirbelsäule, mnd. rüggebēn, rüggebein, rücbēn, N.: nhd. Wirbelsäule, Rückgrat, untere Rückenpartie, Lende; rüggegrāt, M.: nhd. Rückgrat, Wirbelsäule; rüggeknōke, rüggeknāke, M.: nhd. »Rückenknochen«, Rückenwirbel, Wirbelsäule, Rückgrat; rüggengrāt, M.: nhd. Rückgrat, Wirbelsäule; rüggenknōke*, rüggenknāke, M.: nhd. »Rückenknochen«, Rückenwirbel, Wirbelsäule, Rückgrat

wirbelsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirbelschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbelschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirbelschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbelsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirbelsiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirbelsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirbelstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirbelstrom, an. sey-ð-r, st. F. (ō): nhd. Wirbelstrom, wallender Strom

Wirbelstrom, mnd. sch· lewāter, N.: nhd. spülendes Wasser, Wirbelstrom, Strudel

wirbelstrom, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wirbelstück, mnd. hōchrügge*, hōrügge, hōruge, horuge, hōrucke, M.: nhd. Rückenknochen, Wirbelstück

Wirbelsturm -- plötzlich auftretender Wirbelsturm, mnd. īlinge (2), ilinge, F.: nhd. Eile, Ungestüm, plötzlich auftretender Wirbelsturm, Gewitterbö, Ansturm, Anprall

Wirbelsturm, ahd. turbil* 1, st. M. (a?): nhd. Wirbelsturm, Sturm

wirbelsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirbelsucht, mhd. wirbelsuht, st. F.: nhd. »Wirbelsucht«, Fallsucht, Epilepsis

wirbelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirbelsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirbeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbeltier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirbeltierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirbeltrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbeltrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirbelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirbelvoll, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirbelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirbelweise, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wirbelwind, ae. ge-stun, st. N. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1), Wirbelwind, Sturm; þod-en, st. N. (a): nhd. Wirbelwind, Strudel

Wirbelwind, ahd. 0zwirbilwint* 1, st. M. (i)?: nhd. Wirbelwind; gizelī* 7, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Munterkeit, Geschwindigkeit, Leichtigkeit, Wirbelwind, Sturm; maganwetar* 1, meginwetar*, st. N. (a): nhd. Unwetter, Sturm, Wirbelwind, Sturmwind; sturmwint* 9, st. M. (i): nhd. Sturmwind, Sturm, Wirbelwind; unst (2) 6, st. F. (i): nhd. Sturm, Sturmwind, Wirbelwind; wintesbrūt* 11, st. F. (i): nhd. Windsbraut, Wirbelwind; wiwint 5, st. M. (i): nhd. Wind, Wirbel, Wirbelwind, Sturmwind; wiwinta* 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wind, Wirbel, Wirbelwind, Sturmwind

Wirbelwind, mhd. wintsbrūt, wintsprūt, st. F.: nhd. »Windsbraut«, Wirbelwind; wirbelwint, st. M.: nhd. Wirbelwind; zirbelwint, zirwint, st. M.: nhd. »Zirbelwind«, Wirbelwind

Wirbelwind, mnd. dwēr (3), M.: nhd. Wirbelwind; dwēre (2), M.: nhd. Wirbelwind; dwērwint, dwērewint, M.: nhd. »Querwind«, Seitenwind, Wirbelwind

Wirbelwind, mnd. quērwint, M.: nhd. »Querwind«, Wirbelwind, heftiger Sturm

Wirbelwind, mnd. swervunge, F.: nhd. Sturmwind, Wirbelwind

Wirbelwind, mnd. wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?; wintdwēre, mnd.?, M.: nhd. Wirbelwind

wirbelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbelwindig, mhd. wintsbrūtic*, wintsprūtic, Adj.: nhd. wirbelwindig, wirbelnd

wirbelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirbelzapfen -- Wirbelzapfen in einem Spannriemen, an. hes, st. F. (jō): nhd. Wirbelzapfen in einem Spannriemen

wirbelzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirbig, mhd. wirbic, Adj.: nhd. »wirbig«, wirbelig, schwindlig

wirbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirblig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wirbligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wirgen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirkband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkbar, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkelohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirken -- geistig wirken, mhd. geisten (1), sw. V.: nhd. geistig machen, mit Geist erfüllen, geistig wirken, strömen, fließen in, ausströmen

Wirken -- gemeinsames einheitliches Wirken, ahd. einwerk* 1, einwerc*, st. N. (a): nhd. Zusammenwirken, gemeinsames Handeln, gemeinsames einheitliches Wirken

Wirken -- göttliches Wirken, mnd. werken* (3)**, werkent, N.: nhd. Wirken, göttliches Wirken

-- Teig wirken: mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

Wirken -- Wirken nach außen, mhd. ūzwirkelichheit*, ūzwirkelicheit, ūzwirklicheit, ūzwurklicheit, st. F.: nhd. Wirken nach außen, äußerliche Geschäftigkeit; ūzwirkunge, st. F.: nhd. »Auswirkung«, Wirken nach außen

-- Wunder wirken: mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

-- Wunder wirken an: mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

wirken, idg. *u̯erĝ- (2), *u̯reĝ-, V.: nhd. wirken, tun

wirken, germ. *ab-, sw. V.: nhd. wirken; *dreugan (1), st. V.: nhd. leisten, wirken, handeln, Kriegsdienst leisten, Gefolgschaft leisten; *ōb-, V.: nhd. tun, wirken

Wirken, germ. *ōba-, *ōbaz, st. M. (a): nhd. Tun, Wirken, Üben

Wirken, germ. *ōbō, st. F. (ō): nhd. Tun, Wirken, Üben

wirken, germ. *ōbjan, sw. V.: nhd. »üben«, tun, wirken

wirken, germ. *wirkjan, sw. V.: nhd. wirken, machen, tun; *wurkjan, sw. V.: nhd. wirken, tun, machen; *wurkōn, sw. V.: nhd. wirken, tun, machen

Wirken, got. *waúrk-i?, st. N. (ia): nhd. Wirken

wirken, got. ga-tau-jan 90, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,95 f., 130, 155 f., 168 f.): nhd. vollbringen, bewirken, machen, tun, wirken, bringen; tau-jan 211=209, sw. V. (1), öfter mit doppeltem Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 59, 237,3, 239,1a): nhd. tun, machen, wirken

wirken, got. waúrk-jan 56=54, krimgot.?, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 104,1b, 238,2, 240,1b, 253): nhd. machen, wirken

wirken, an. yrk-ja, sw. V. (1): nhd. wirken, arbeiten, machen

wirken, ae. be-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. arbeiten, wirken, schaffen, umgeben (V.), einschließen; ge-téo-n (3), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; téo-n (4), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

Wirken, ae. wyrc-ung, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Werk, Wirken, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten

wirken, afries. werk-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »wirken«, arbeiten

wirken, afries. wirz-a 19, wirk-a, werk-a, sw. V. (1): nhd. wirken, arbeiten, bauen, in Stand setzen, handeln, ausführen

wirken, anfrk. wirk-en* 8, wirk-on*, sw. V. (1): nhd. wirken, machen, tun

wirken, as. *werk-on?, sw. V. (2): nhd. wirken; wirk-ian* 38, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, bereiten (V.) (1), erwerben; work-ian* 1, sw. V. (1): nhd. wirken

Wirken, ahd. ? spuot 19, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Wirken?, Wesen?, Substanz, Stoff, Materie, Erfolg, Fortgang, Eile, Eifer; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten

wirken, ahd. 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; giwerkōn* 3, giwercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken; giwirken* 4, sw. V. (1a): nhd. wirken, ausführen, tun, erfüllen, zufügen

Wirken, ahd. giwirki* 1, st. N. (ja): nhd. Wirken, Bau, Werk, Erbauung, Errichtung, Aufbau; giwirkida* 1, st. F. (ō): nhd. Wirken, Bau, Werk, Erbauung, Errichtung, Aufbau

wirken, ahd. giwurken* 12, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, tun, machen, hervorbringen, herausgeben

Wirken, ahd. giwurki* 2, st. N. (ja): nhd. Wirken, Gefüge

wirken, ahd. skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen

wirken, ahd. tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; werkōn* 20, wercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken, arbeiten, bauen, erbauen, verrichten, schaffen; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

Wirken, mhd. īnwirkunge, īnwürkunge, īnwurkunge, st. F.: nhd. Einwirkung, Einwirken, Wirken

wirken, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

wirken, mhd. ūzgewürken, sw. V.: nhd. wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen; ūzwürken (1), ūz würken, ūzwurken, ūzwirken, sw. V.: nhd. auswirken, wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen; weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren; werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten

Wirken, mhd. geleist, st. F.: nhd. Wirken, Spur, Aufmerksamkeit; gewirke, gewürke, st. N.: nhd. »Gewirke«, Mistgrube, Wirken, gewirkte Arbeit; gewürke, geworke, st. N.: nhd. Wirken, Kunstwerk, Bauwerk, Werk, Tun, gewirkte Arbeit

wirken, mhd. gewürken, sw. V.: nhd. wirken, hervorbringen, einwirken auf, herstellen, zufügen, unternehmen gegen

wirken, mhd. lismen, sw. V.: nhd. stricken, wirken; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

Wirken, mhd. ramwerc, st. N.: nhd. »Rahmwerk«, Sticken, Wirken

wirken, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- schubweise wirken: mhd. schoben, sw. V.: nhd. schubweise wirken, schubweise tätig sein (V.)

Wirken, mhd. wirken (2), wurken, würken, st. N.: nhd. Wirken, Tun, Fertigen, Herstellen, Machen, Handeln, Arbeiten, Bewirken; wirkunge, würkunge, wurkunge, st. F.: nhd. Wirkung, Wirken, Wirksamkeit, Tun, Schöpfung, Hervorbringung, Ausübung

wirken, mhd. würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- auf wunderbare Weise wirken: mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

wirken, mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken

Wirken, mnd. bedrīf, N.: nhd. Betreiben, Wirken, Geschäft, Tätigkeit, Umtrieb, Verkehr; bewervinge, F.: nhd. Unternehmung, Wirken, Bemühung

wirken, mnd. laborēren, sw. V.: nhd. arbeiten, sich mühen, wirken

wirken, mnd. schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.); schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken; sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

-- selbst wirken: mnd. ? sülfwerken***, sw. V.: nhd. selbst wirken?

-- Teppiche wirken: mnd. tapēten***, V.: nhd. Teppiche wirken, tapezieren

wirken, mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

Wirken, mnd. werken* (3)**, werkent, N.: nhd. Wirken, göttliches Wirken

wirken, mnd. wirken***, mnd.?, V.: nhd. wirken, arbeiten; worken, sw. V.: nhd. wirken, weben; wrachten, mnd.?, sw. V.: nhd. wirken, tun, ausrichten; wrechten, mnd.?, sw. V.?: nhd. wirken, bewirken, tun

-- Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes: mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

wirken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wirkend -- entgegen wirkend, mnd. contrārich***, Adj.: nhd. widrig, entgegen wirkend

wirkend, ahd. 7wurkenti?*, Part. Präs.=Adj.: nhd. wirkend, hervorbringend

wirkend, mhd. gezouwelich (1), gezöuwelich, gezoulich, Adj.: nhd. eilig, mit gutem Gelingen, wirkend; gezouwelich (2), gezöuwelich, gezoulich, Adv.: nhd. eilig, mit gutem Gelingen, wirkend

wirkend, mhd. scheftic, scheftec, Adj.: nhd. geschäftig, tätig, wirkend

wirkend, mhd. wirkelich, würkelich, wirklich, wurklich, Adj.: nhd. tätig, wirksam, wirkend, wirklich, gegenwärtig; wirkelīche, wirklīche, wurklīche, Adv.: nhd. tätig, wirksam, wirkend, wirklich, gegenwärtig; wirkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wirkend

-- nach außen wirkend: mhd. ūzwirkelich*, ūzwirklich, ūzwurklich, Adj.: nhd. »auswirklich«, äußerlich, nach außen wirkend

-- nicht wirkend: mhd. unwirkelich, unwürkelich*, unwürklich, Adj.: nhd. »unwirklich«, nicht wirkend, ohne Werke seiend

-- Wunder wirkend: mhd. wunderhaft, Adj.: nhd. »wunderhaft«, wunderbar, Wunder wirkend, sich wundernd; wunderhaftic, Adj.: nhd. »wunderhaftig«, wunderbar, Wunder wirkend, sich wundernd; wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

wirkend, mnd. werkent* (2)**, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wirkend

wirkende -- wirkende Tat, mhd. gewurht, st. F.: nhd. Handlung, Ursache, wirkende Tat

Wirkende (N.), mhd. wurht (1), worht, st. F.: nhd. Wirkende (N.), Ursache

Wirkende, mhd. wirkærinne*, würkærinne*, wirkerinne, würkerinne, st. F.: nhd. »Wirkerin«, Verursacherin, Wirkende, Bewirkende; wirke (2), würke, sw. F.: nhd. Wirkende

Wirkender -- ein im Dunkeln Wirkender oder kühner Mensch, mhd. tunkelbolt, st. M.: nhd. »Dunkelbold«, ein im Dunkeln Wirkender oder kühner Mensch

Wirkender -- vergiftend Wirkender, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

Wirkender, mhd. wirkære*, wirker, würkære*, würker, st. M.: nhd. »Wirker«, Wirkender, Schöpfer (M.) (2), Arbeiter, Schaffender, Arbeitender, Bearbeitender, Bewirkender; wirke (1), würke, sw. M.: nhd. Wirkender; würke (1), sw. M., sw. F.: nhd. Wirkender

wirkengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkenskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wirker, as. wurh-t-io* 3, sw. M. (n): nhd. »Wirker«, Arbeiter

Wirker, ahd. 0wurko* 3, sw. M. (n): nhd. »Wirker«, Schöpfer (M.) (2), Hersteller, Künstler, Täter, Verursacher

Wirker, mhd. wirkære*, wirker, würkære*, würker, st. M.: nhd. »Wirker«, Wirkender, Schöpfer (M.) (2), Arbeiter, Schaffender, Arbeitender, Bearbeitender, Bewirkender

wirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirkerei, mnd. stickewerk, stickwerk, N.: nhd. Stickwerk, gewirkte Arbeit, Wirkerei, gewirkter Teppich, Wandbehang, gestickte Arbeit, Stickerei

wirkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wirkerin, ahd. 3*wurka (2)?, *wurca?, sw. F. (n): nhd. Wirkerin

Wirkerin, mhd. wirkærinne*, würkærinne*, wirkerinne, würkerinne, st. F.: nhd. »Wirkerin«, Verursacherin, Wirkende, Bewirkende; würkærinne***, würkerinne, st. F.: nhd. »Wirkerin«

wirkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkestuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkgaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkgarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirkhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirkholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirkkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wirkkraft, mnd. regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

wirkkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirklich -- wirklich geschehend, mnd. handich, Adj.: nhd. mit der Hand geschehend, mit den Händen geschehend, wirklich geschehend, eigenhändig, geschickt, passend

wirklich (Bedeutung jünger), mnd. perfors, pervors, per fors, perfors, porfors, profos, parfos, parvos, Adv.: nhd. mit Gewalt, unter Androhung von Gewalt, in kriegerischer Absicht, im Handstreich, durchaus (Bedeutung jünger), unbedingt (Bedeutung jünger), wirklich (Bedeutung jünger)

wirklich, ae. s-ōþ (1), Adj.: nhd. wahr, wirklich, recht, richtig; s-ōþ-e, Adv.: nhd. wahr, wirklich, recht; s-ōþ-līc-e, Adv.: nhd. wahr, wahrhaftig, wirklich

wirklich, afries. s-ōth (2) 1 und häufiger?, Pron.: nhd. wahr, wirklich, was einem zukommt, was man beanspruchen kann; s-ōth-ich* 1 und häufiger?, s-ōth-ech, Adj.: nhd. wahr, wirklich; wēr* 12, Adj.: nhd. wahr, wahrheitsgetreu, wirklich, gültig

-- wirklich schuldig: afries. riuch-t-skel-d-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wirklich schuldig

wirklich, ahd. erkan* 10, ercan*, Adj.: nhd. behende, fest, wirklich, hauptsächlich, vornehm, hervorragend, erhaben, heilig; giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings; natūrlīh 25, Adj.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von der Natur gegeben, wirklich; reht (1) 348, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, gerade (Adj.) (2), gut, wahr, berechtigt, einfach, wirklich, zutreffend, fehlerfrei; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr; wār* (1) 331, Adj., Adv., Interj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, richtig, gewiss, fürwahr, wahrheitsgemäß, wahrlich, amen, sieh doch; wārhaft* 5, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, auf Wahrheit beruhend, wahrhaftig; wārhafto* 18, Adv.: nhd. wahrhaft, wirklich, in Wahrheit, zuverlässig, zutreffend; wāri* 3 und häufiger, Adj.: nhd. wahr, wirklich, aufrichtig, wahrhaftig; wārlīh* 2, Adj.: nhd. wahrlich, wahrhaft, wahr, wahrhaftig, zutreffend, wirklich; wārlīhho* 66, wārlīcho*, Adv.: nhd. wahrlich, wirklich, aber, also, in Wahrheit, wahrhaft, berechtigt, selbverständlich, nun, nämlich, wahrhaftig

-- wirklich bekannt: ahd. duruhkund* 1, Adj.: nhd. bekannt, offenbar, wirklich bekannt

wirklich, mhd. alzoges, alzōs, alzuges, Adv.: nhd. in einem fort, durchaus, wirklich, wahrlich, gänzlich, völlig, stets; andere (2), ander, Indef.-Pron.: nhd. andere, nächste, neu, weitere, übrig, vorig, fremd, wirklich, wahr; anesehende, ansehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ansehend«, sichtbar, offenkundig, wirklich; anesihtic*, anesihtec, ansihtec, ansihtic, Adj.: nhd. ansichtig, ansehnlich, wirklich, sichtbar, wahrnehmbar; bīname (2), Adv.: nhd. »bei Namen«, namentlich, mit Namen, wörtlich, wirklich; bīnamen (1), benamen, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, nämlich, wirklich, wahrlich, gewiss, mit Sicherheit, besonders, unbedingt, mit Namen; deiswār, dēswār, Adv.: nhd. »das ist wahr«, wahrlich, wirklich; dinclich, Adj.: nhd. wirklich, außerhalb, gerichtlich, gerichtsüblich; dinclīche, Adv.: nhd. wirklich, der Sache nach; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; entriuwen (1), entrūwen, Adv.: nhd. wahrlich, wahrhaftig, wirklich, doch; enzwār, Adv.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, gewiss, echt, recht, in Wahrheit; ernestlich, ernstlich, ernistlich, ernschlich, erneslich, erbeslich, Adj.: nhd. »ernstlich«, wohlgerüstet, streitbar, ernst, ernsthaft, wahrhaft, wirklich, eindringlich, inständig, entschlossen; ernestlīche, ernstlīche, Adv.: nhd. ernst, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, ernsthaft, wirklich, wahrhaft, inständig, entschlossen; ernestlīchen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, wahrhaft, ernsthaft, wirklich, inständig, entschlossen

-- als wirklich dartun: mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

wirklich, mhd. gegenwerticlich, gegenwerteclich, gegenwurticlich, gegenwurteclich, gegenwurklich, Adj.: nhd. gegenwärtig, zum gegenwärtigen Zeitpunkt stattfindend, unmittelbar, wirklich; gegenwerticlīche, gegenwerticlīch, gegenwerteclīche, gegenwurticlīche, gegenwurteclīche, gegenwurklīche, Adv.: nhd. gegenwärtig, zum gegenwärtigen Zeitpunkt, unmittelbar, wirklich; gewærlīche, gewārlīche, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, wahrhaft, wahrhaftig, sicher, zuverlässig, getreulich, genau, vorsichtig, sicherlich; gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest; iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich; jā (2), jō, Adv.: nhd. ja, wahrlich, wirklich, doch, sogar, auch, nun, da; joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

wirklich, mhd. līphaft, Adj.: nhd. leibhaftig, lebendig, wirklich, kräftig, Leben habend, lebend, wohlgestalt, persönlich; līplich, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig; līplīche, Adv.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig; nemelich, Adj.: nhd. »nehmlich«, annehmbar, genehm, wirklich, wahr; nemelīche, Adv.: nhd. »nehmlich«, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, ausdrücklich, besonders; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich

-- und wirklich auch: mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

-- wirklich nicht: mhd. niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals

wirklich, mhd. sihtlich, Adj.: nhd. sichtbar, wirklich, deutlich, sehend; triuwen (1), trūwen, triun, Adv.: nhd. wahrlich, wahrhaftig, wirklich

wirklich, mhd. vürewār*, vürwār, vurwār, vorwār, verwār, vürwār, fürwār*, furwār*, forwār*, ferwār*, Adv.: nhd. »fürwahr«, wahrlich, wahrhaftig, wirklich, ehrlich, aufrichtig, in Wahrheit; wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu; wār (2), Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, tugendhaft, mit Sicherheit; wārhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, zuverlässig, wirklich, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig, rechtsgültig; wārhaftic (1), wōrhaftic, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig; wārhaftisch, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu; wærlīche (1), wārlīche, wērlīche, Adv.: nhd. wahrlich, sicherlich, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, wahr, wahrhaft, zuverlässig, wahrhaftig, wahrheitsgemäß, in Wahrheit, in der Tat; wesenlich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »wesenlich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; wesenlīche, beselīche, Adv.: nhd. wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft, anwesend, persönlich anwesend; wesentlich, wesenlich, Adj.: nhd. wesentlich, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen versehen (Adj.), häuslich; wesentlīche, Adv.: nhd. »wesentlich«, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen, häuslich; weslich, weselich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; weslīche, weselīche, Adv.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft; wirkelich, würkelich, wirklich, wurklich, Adj.: nhd. tätig, wirksam, wirkend, wirklich, gegenwärtig; wirkelīche, wirklīche, wurklīche, Adv.: nhd. tätig, wirksam, wirkend, wirklich, gegenwärtig; zewāre, ziwār, zuwār, zwār, zwāre, zwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss; ziwāren, zuwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss

-- als wirklich dartun: mhd. wæren (1), sw. V.: nhd. als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr ausgeben

-- für wirklich ausgeben: mhd. vüregeben*, vürgeben, vür geben, vurgeben, füregeben*, fürgeben*, furgeben*, st. V.: nhd. »fürgeben«, vorgeben, für wirklich ausgeben, vorschlagen, vortragen

-- wirklich lassen: mhd. wārlāzen*, wār lāzen, st. V.: nhd. »wahr lassen«, wirklich lassen

-- wirklich lesen: mhd. wārlesen*, wār lesen, st. V.: nhd. »wahr lesen«, wirklich lesen

wirklich, mnd. dādich* (1)**, Adj.: nhd. wirklich; dādich (2), dadich, Adv.: nhd. wirklich, in der Tat; dēdelīk*, mnd.?, Adj.: nhd. tätlich, wirklich

wirklich, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

wirklich, mnd. twār, tware, mnd.?, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, freilich; twāren*, twaren, mnd.?, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, freilich

wirklich, mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; wār (1), Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig, recht, richtig, wirklich, eigentlich; wēselīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenhaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig; wēsenlīk, wēsentlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenthaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig

-- wirklich völlig: mnd. vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīken*, vullenkomeliken, vullenkomelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, ritterbürtig

wirklich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirklicher -- wirklicher Sachverhalt, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

wirklicher -- wirklicher Täter, mnd. hantdādære*, hantdāder, handdādære*, handāder, M.: nhd. wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdære*, hantdēder, handdadære*, hāndēder, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdingære*, hantdēdinger, handēdingære, handēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder

Wirklichkeit -- ohne Wirklichkeit, an. ūsyn-ju, Adv.: nhd. ohne Wahrheit, ohne Wirklichkeit

Wirklichkeit, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten; wārheit 148, st. F. (i): nhd. Wahrheit, Wahrhaftigkeit, Wirklichkeit, Wahres, Richtigkeit, Gerechtigkeit, Aufrichtigkeit; wārī* (1) 4, st. F. (ī): nhd. Wahrheit, Wirklichkeit

Wirklichkeit, mhd. gegenwürticheit*, gegenwürtikeit, gegenwerticheit, gegenwurticheit, gegenwürticheit, gegenwurtekeit, gegenwurtikeit, gegenwürtekeit, gegenwertecheit, gegenwertikeit, gegenwirtikeit, st. F.: nhd. Gegenwart, Zeitlichkeit, Anwesenheit, Wirklichkeit, Unmittelbarkeit; isticheit, istekeit, istikeit, st. F.: nhd. Wesenheit, Wirklichkeit, Sein, Seinshaftigkeit

Wirklichkeit, mhd. wære (2), st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit; wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium; wesenlichheit*, wesenlicheit, wesenlichkeit, wesentlīcheit, st. F.: nhd. Wesenheit, Wirklichkeit; wesentheit, st. F.: nhd. »Wesenheit«, Wirklichkeit; wesenunge, st. F.: nhd. Wesenheit, Wirklichkeit; wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise; wirkelīchheit*, wirkelīcheit, werkelīchheit*, werkelīcheit, würkelīcheit, wirklicheit, würklicheit, wurklicheit, st. F.: nhd. Tätigkeit, Wirksamkeit, Werktätigkeit, Wirklichkeit

Wirklichkeit, mnd. dādichhēt*, dādichhēit***, F.: nhd. Tatsächlichkeit, Wirklichkeit

Wirklichkeit, mnd. wārde (3), wārede*?, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Gewissheit; wārhēt*, wārheit, mnd.?, F., M.?: nhd. Wahrheit, Gewissheit, Wirklichkeit, Eid, Gelöbnis, Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit

-- in Wirklichkeit: mnd. wēshaftigen*, wesaftigen, mnd.?, Adv.: nhd. im Wesen, in Wirklichkeit, von Natur aus

-- in Wirklichkeit seiend: mnd. wēshaftich***, mnd.?, Adj.: nhd. seiend, im Wesen seiend, in Wirklichkeit seiend, von Natur aus seiend

-- schöner machen als in Wirklichkeit: mnd. vörsch· nen*, vorsch· nen, vorschonen, sw. V.: nhd. verschönen, verschönern, Schönheit verleihen, beschönigen, schmeicheln, schöner machen als in Wirklichkeit, herausstreichen

wirklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirklichkeitsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirklichkeitsbestandteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirklichkeitsforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirklichkeitsfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirklichkeitsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirklichkeitsphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirklichkeitssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirklichmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirklosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirkmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkmeister, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkmulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirknadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkpult, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wirkrahmen, mhd. ram (1), sw. F., st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Gerüst, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen; rame, reme, st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen; rem, st. F.: nhd. Stütze, Gestell, Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen

wirkrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirksam -- wirksam machen, mhd. tougen (2), sw. V.: nhd. wirksam machen, fruchtbar machen, verbergen, verheimlichen

wirksam sein (V.), ahd. firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben

wirksam sein (V.), mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten

wirksam sein (V.), mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

wirksam, germ. *fangi-, *fangiz, Adj.: nhd. fangbar, erlegbar, zu erlangen seiend, wirksam

wirksam, got. waúr-st-w-eig-s* 5, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. wirksam

wirksam, ae. gear-w-e (1), gear-e, gear-a, gēr-e, Adv.: nhd. wohl, genügend, wirksam, gründlich, gänzlich, seit langem, früher; gōd (2), Adj.: nhd. gut, tüchtig, fähig, beträchtlich, groß, heilsam, gefällig, günstig, wirksam; scear-p-num-ul, scear-p-num-ol, Adj.: nhd. wirksam, kräftig; *swi-nd, Adj.: nhd. stark, mächtig, wirksam, heftig, streng; s-wī-þ, s-wȳ-þ, Adj.: nhd. stark, mächtig, wirksam, heftig, gewaltig, streng; tear-t-num-ul, tear-t-num-ol, Adj.: nhd. wirksam, kräftig

wirksam, ahd. frado* 1, Adv.: nhd. wirksam, erfolgreich; frumalīh* 6, Adj.: nhd. erfolgreich, nützlich, tauglich, wirksam; frumīg* (1) 7, Adj.: nhd. wirksam, erfolgreich, betriebsam, tüchtig; frumīglīhho* 1, frumīglīcho*, Adv.: nhd. wirksam, tätig, erfolgreich, tüchtig, betriebsam; gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam; gifrad* 2?, Adj.: nhd. wirksam, scharfsinnig, überzeugend; gifradi* 1?, Adj.: nhd. wirksam, scharfsinnig; *gifrumīg?, Adj.: nhd. wirksam; gifrumīgo* 1, Adv.: nhd. wirksam, erfolgreich; gifrummentlīh* 1, Adj.: nhd. wirksam, erfolgreich; *it... (2)?, Adj.: nhd. fleißig, wirksam; kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig; mahtīg 109, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, kräftig, stark, fähig, herrschend, großartig, wirksam, fähig zu; spuotīg 10, Adj.: nhd. schnell, rasch, kurz, früh, flüchtig, ertragreich, wirksam, ergiebig, erfolgreich; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich

wirksam, mhd. fier (1), vier, Adj.: nhd. mächtig, stark, wirksam, stolz, stattlich, prächtig, schön; helfelich, helflich, hilflich, Adj.: nhd. helfend, hilfreich, behilflich, wirksam, wohltuend; helfelīche, helflīche, hilflīche, Adv.: nhd. helfend, hilfreich, hilfsbereit, wirksam, wohltuend; helficlich*, helfeclich, Adj.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, wirksam, hilfsbereit; helficlīche*, helfeclīche, Adv.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, wirksam, hilfsbereit; kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig; krefticlīche, krefteclīche, krefticlīch, Adv.: nhd. kräftig, nach Kräften, gewaltig, mit Macht, wirksam, heftig, mächtig, zahlreich, stark, sehr

wirksam, mhd. vervanclich, vervenclich, ferfanclich*, Adj.: nhd. tauglich, nützlich, wirksam, erfolgreich, verbindlich, zuverlässig; wirkelich, würkelich, wirklich, wurklich, Adj.: nhd. tätig, wirksam, wirkend, wirklich, gegenwärtig; wirkelīche, wirklīche, wurklīche, Adv.: nhd. tätig, wirksam, wirkend, wirklich, gegenwärtig; worhtlich, worhtelich, Adj.: nhd. wirksam, schöpferisch; wuocherbar, wūcherbar, Adj.: nhd. wirksam; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer

-- sehr wirksam: mhd. volkreftic, folkreftic*, Adj.: nhd. »vollkräftig«, sehr wirksam

-- weithin wirksam: mhd. wīt (1), Adj.: nhd. weit, breit, groß, lang, von großer Ausdehnung seiend, weithin wirksam, bekannt, verbreitet

wirksam, mnd. bestandich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig (Münzen), tüchtig, wohlgegründet; bestendich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig, tüchtig, wohlgegründet, behilflich; bestendigen, Adv.: nhd. wirksam, mit Erfolg; ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

wirksam, mnd. kraftich, krachtich, Adj.: nhd. kräftig, stark, mächtig, laut, wirksam, rechtswirksam; kreftich, krechtich, Adj.: nhd. kräftig, mächtig, stark, laut, wirksam, rechtswirksam, rechtssicher; kreftichlīken, kreftiglīken, Adv.: nhd. stark, laut, wirksam, rechtswirksam, verbindlich, mit Macht

wirksam, mnd. profītelīk, profītelich, profītlīk, Adj.: nhd. vorteilhaft, nützlich, wirksam, nutzbringend, gewinnbringend

wirksam, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt; vörwēgen* (2), vorwēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schwer, stark, wirksam, überlegen (Adj.), mächtig, gewaltig, verwegen, tollkühn, kühn, entschlossen; vruchtsam, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchttragend, ersprießlich, wirksam, helfend, heilsam, nutzbringend; vruchtsambār, Adj.: nhd. wirksam, nützlich

wirksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wirksamkeit -- alkoholische Wirksamkeit, mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

Wirksamkeit -- Wirksamkeit des göttlichen Namens, mnd. ? · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

Wirksamkeit, germ. *fraþī-, *fraþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Wirksamkeit; *īdi-, *īdiz, st. F. (i): nhd. Wirksamkeit

Wirksamkeit, got. waúr-st-w 83=82, st. N. (a=wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,4, 120,1): nhd. Werk, Tat, Wirksamkeit

Wirksamkeit, ahd. fradī 2, st. F. (ī): nhd. Eifer, Wirksamkeit, Erfolg; frumida 3, st. F. (ō): nhd. Werk, Erfolg, Ausgang, Wirksamkeit, Resultat, Ergebnis; gāhida* 1, st. F. (ō): nhd. Eile, Hast, Wirksamkeit, jähes Eintreten; gifradī* 1, st. F. (ī): nhd. Wirksamkeit, Einfluss; gifrumida* 11, st. F. (ō): nhd. Verwirklichung, Ausführung, Vollendung, Wirkung, Ergebnis, Wirksamkeit

Wirksamkeit, mhd. endeschaft, st. F.: nhd. Beendigung, Wirksamkeit

Wirksamkeit, mhd. wirkelīchheit*, wirkelīcheit, werkelīchheit*, werkelīcheit, würkelīcheit, wirklicheit, würklicheit, wurklicheit, st. F.: nhd. Tätigkeit, Wirksamkeit, Werktätigkeit, Wirklichkeit; wirkunge, würkunge, wurkunge, st. F.: nhd. Wirkung, Wirken, Wirksamkeit, Tun, Schöpfung, Hervorbringung, Ausübung

Wirksamkeit, mnd. bestendichhēt*?, bestendichēt*?, bestendicheit, F.: nhd. »Beständigkeit«, Festigkeit, Bestand, Rechtsgültigkeit, Wirksamkeit

Wirksamkeit, mnd. kreftichhēt*, kreftichheit*, kreftichēt, krefticheit, F.: nhd. Kraft, Macht, Wirksamkeit

Wirksamkeit, mnd. vruchtsamhēt, F.: nhd. Wirksamkeit, Nutzen (M.); vulbōrtsamhēt, vulbōrtsamheit, F.: nhd. Wirksamkeit, Erfolg; vulbōrtsāmichhēt*, vulbōrtsāmichēt, vulbōrtsāmicheit, F.: nhd. Wirksamkeit, Erfolg; werkinge, mnd.?, F.: nhd. Tätigkeit, Wirksamkeit, Einwirkung, Wirkung

wirksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirkstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkt -- Zehntner der auch als Bauernältester wirkt, mnd. tēgedære*, tēgeder, tēgedēre, tēgder, tēger, teynder, tēnder, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester wirkt

wirkt -- Zeit in der der ausgeworfene Dünger wirkt, mnd. mestīt, misttīt*?, F.: nhd. Zeit in der der ausgeworfene Dünger wirkt

wirkt, mhd. wirket***, Part. Prät.: nhd. »wirkt«; wurht*** (2), sw. V. (Prät.): nhd. »wirkt«; würket***, (Part. Prät.=)Adj: nhd. »wirkt«

wirktafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirktisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirktrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirkung -- abortative Wirkung entfalten, mnd. pūrgēren, pūrgērn, pūrgīren, pūrigēren, sw. V.: nhd. »purgieren«, befreien, reinigen, läutern, klären, abführen, abortative Wirkung entfalten, rechtfertigen, entlasten

Wirkung -- besondere Wirkung die von etwas ausgeht, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung

Wirkung -- erbauende Wirkung, mnd. stichtichhēt*, stichichēt, stichticheit, stiftichhēt*?, F.: nhd. Festigkeit, Erbauung, Vorbildlichkeit, erbauende Wirkung

Wirkung -- ohne Wirkung seiend, mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend

Wirkung -- von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, mnd. entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

Wirkung -- Wirkung haben, mnd. bāten, batten, sw. V.: nhd. nützen, helfen, förderlich sein (V.), Wirkung haben, zustatten kommen, zu Gute kommen, zum Vorteil sein (V.)

Wirkung -- Wirkung und Folge eines Vergehens, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Wirkung, ae. frė-m-ed-nės-s, frė-m-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Vollendung, Wirkung; ? *frė-m-m-ing, st. F. (ō): nhd. Vollendung?, Wirkung?; ge-frė-m-ed-nės-s, ge-frė-m-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Vollendung, Wirkung

Wirkung, ahd. gifrumida* 11, st. F. (ō): nhd. Verwirklichung, Ausführung, Vollendung, Wirkung, Ergebnis, Wirksamkeit; gitāt* 44, st. F. (i): nhd. Tat, Wirkung, Gestalt, Art (F.) (1), Erschaffung, Verwirklichung, Erfolg, Wandel, Aussehen, Form; mahhunga* 26, machunga, st. F. (ō): nhd. Ursache, Grund, Wirkung, Prinzip, Hervorbringung, Handeln

-- mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen: ahd. bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen

Wirkung, mhd. begin, st. M., st. N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung, Handeln, Mithilfe, Wirkung; beginne, st. M., st. N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung, Handeln, Mithilfe, Wirkung

-- zur Wirkung kommen: mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen

Wirkung, mhd. ūzwürken (2), st. N.: nhd. »Auswirken«, Auswirkung, Wirkung, Betriebsamkeit; ūzwürkende, st. N.: nhd. Auswirkung, Wirkung, Betriebsamkeit; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; wirkunge, würkunge, wurkunge, st. F.: nhd. Wirkung, Wirken, Wirksamkeit, Tun, Schöpfung, Hervorbringung, Ausübung; wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg; zuonuz, zuonutz, zūnutz, st. M.: nhd. hinzukommender Nutzen, Wirkung

-- mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen: mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

-- zusammenziehende Wirkung haben: mhd. widerdiuhen*, widerdūhen, sw. V.: nhd. zusammenziehende Wirkung haben

Wirkung, mhd. gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; īndruc, st. M.: nhd. Eindruck, Empfindung, Wirkung, Einwirkung, Idee; īnvluz, īnfluz*, st. M.: nhd. Einfließen, Einfluss, Einwirkung, Ansteckung, Wirkung, Einströmen; īnwirken (2), īnwürken, īnwurken, st. N.: nhd. »Einwirken«, Einwirkung, Wirkung; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Wirkung, mhd. mitewesen (2), st. N.: nhd. Zusammensein, Umgang, Verkehr, Zusatz zu dem Wesen, Gesellschaft, Anwesenheit, Wirkung, Zusatz, Ergänzung; mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme

Wirkung, mhd. sachunge, st. F.: nhd. Prozess, gerichtliche Klage, Wirkung

Wirkung, mnd. ūtsprēt, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, Spross, Wirkung, Segen, Nutzen (M.)?; werkinge, mnd.?, F.: nhd. Tätigkeit, Wirksamkeit, Einwirkung, Wirkung; wracht (1), mnd.?, F.: nhd. Wirkung, Tätigkeit

-- breite Wirkung verschaffen: mnd. vörbrēden*, vorbrēden, vorbreiden, sw. V.: nhd. verbreitern, breiter machen, vergrößern, erweitern, ausdehnen, größer werden, breite Wirkung verschaffen

-- Dünger im Acker und seine Wirkung: mnd. wēke (3), mnd.?, sw. F.?: nhd. Düngung, Dünger im Acker und seine Wirkung

Wirkung, mnd. gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung

-- erhitzende Wirkung eines Arzneikrautes: mnd. hittinge, F.: nhd. erhitzende Wirkung eines Arzneikrautes

wirkung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkungsbereich, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirkungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkungsfeld, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungsfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkungsfläche, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungsform, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkungsgrad, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungskraft, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungskreis, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungskugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkungslinie, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungslos -- wirkungslos machen, ahd. giunwirden* 2, giunwirdōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verachten, vernichten, verschmähen, wirkungslos machen, zunichte machen; irwerten* 29, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, zerstören, verwunden, entehren, schänden, entweihen, zunichte machen, wirkungslos machen

wirkungslos -- wirkungslos machen, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

wirkungslos -- wirkungslos werden, ahd. irwerdan* 42, st. V. (3b): nhd. zugrunde gehen, verderben, verlorengehen, verfaulen, wirkungslos werden, alt werden, verwelken, schwinden, erschlaffen, vergehen

wirkungslos, germ. *īdala-, *īdalaz, *īdla-, *īdlaz, Adj.: nhd. scheinend, leer, eitel, wirkungslos

wirkungslos, mhd. ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos

wirkungslos, mhd. rehtelōs, rehtelos, Adj.: nhd. rechtlos, außerhalb des Rechts stehend, nicht zu seinem Recht gekommen, rechtsunfähig, wirkungslos

wirkungslos, mhd. unvervanclich, unvervenclich, unverfanclich*, unverfenclich*, Adj.: nhd. »unverfänglich«, unnütz, bedeutungslos, wirkungslos, nutzlos, untauglich, unwirksam; unvervangen, unverfangen*, unfervangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfangen«, unnütz, bedeutungslos, wirkungslos

wirkungslos, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

wirkungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirkungslosigkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungsmittel, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirkungsreich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungsschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirkungssphäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkungsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkungsvermögen, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungsvoll, ae. gê-ng-e (3), Adj.: nhd. wirkungsvoll, passend, geeignet, üblich, vorherrschend

wirkungsvoll, mnd. risch (2), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adj.: nhd. beweglich, behende, rüstig, rasch, schnell, in schneller Bewegung befindlich, geschwind, wirkungsvoll

wirkungsvoll, mnd. tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

wirkungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirkungsvollste, mhd. allervrumelicheste***, allerfrumelicheste*, Adj.: nhd. wirkungsvollste

wirkungsvollsten -- am wirkungsvollsten, mhd. allervrumelīchest 1, allerfrumelīchest*, Adv.: nhd. am wirkungsvollsten

wirkungsweise, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkungswert, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirkursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirkwerk, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wirlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirpfenmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirr -- nicht wirr, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

wirr -- wirr denken, mnd. rāsen (1), sw. V.: nhd. rasen, toben, wüten, verrückt sein (V.), wütend brüllen, sich sehr schnell bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), wirr denken, irrtümlich vermuten

wirr -- wirr machen, ae. *dwie-l-m-an, sw. V.: nhd. wirr machen

wirr -- wirr reden, mnd. prīmen (2), sw. V.: nhd. wirr reden, phantasieren

wirr, ahd. irrisam* 2, Adj.: nhd. irre, unklar, wirr, ohne Ordnung, ungeordnet; ungilimpfanti* 3, ungilimphanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. ungehörig, unziemlich, misstönend, wirr; ungilimpflīh* 9, ungilimphlīh*, Adj.: nhd. unangemessen, unrichtig, unsinnig, unpassend, unziemlich, ungeregelt, misstönend, wirr

wirr, mhd. ungeslihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschlichtet«, wirr; verkēret (1), verchēret, verkāret, ferkēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkehrt«, verdreht, wirr, verführt, falsch, entartet, verdorben; verworrenlich, ferworrenlich*, Adj.: nhd. verworren, wirr, in Unordnung gebracht

wirr, mhd. wirre (1), Adj.: nhd. »wirr«, verwirrt, verwirrend, gestört, störend

wirr, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

wirr, mnd. sch· went, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »scheuend«, wirr, verwirrt; strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig

wirr, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirrband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirrbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirrbund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirrbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirrbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wirre, as. wer-r-a* 1, lat.-as.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wirre«, Streit, Krieg

Wirre, mhd. werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

Wirre, mnd. werre (2), M., N., F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr

wirre, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirren -- sich untereinander wirren, mhd. underwerren, st. V.: nhd. sich untereinander wirren, hintreiben und hertreiben, sich mischen

Wirren, ahd. giwerri* 1, st. N. (ja): nhd. »Wirren«, Unordnung, Aufruhr

Wirren, ahd. werrisal* 1, st. N. (a): nhd. Wirren, Widerstand, Aufruhr, Auseinandersetzung

wirren, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; wirren, sw. V.: nhd. »wirren«, in Verwirrung bringen, sich durcheinander schlingen

wirren, mnd. werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

wirren, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wirrenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wirrer, mhd. werrære*, werrer, st. M.: nhd. »Wirrer«, Verwirrender, Verwirrung Stiftender, Zwietracht Stiftender

Wirrer, mnd. werrære*, werrer, mnd.?, M.: nhd. »Wirrer«, Verwirrer, Verwirrung Stiftender

wirrer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wirrerin, mhd. werrærinne, st. F.: nhd. »Wirrerin«, Verwirrende, Verwirrung Stiftende, Zwietracht Stiftende

wirrevoll, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirrfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirrgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirrgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirrgebund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirrgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirrglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirrhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirrhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirricht, mhd. werreht, Adj.: nhd. »wirricht«, verwirrt, in Unordnung seiend

wirricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirrig, mnd. wrīch (2), wrige?, mnd.?, Adj.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos; wrige, mnd.?, Adv.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos

wirrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirrkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirrköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirrlockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirrmacher, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirrmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wirrnis, mhd. werrenis, st. F.: nhd. »Wirrnis«, Beschwernis, Sorge
Wirrnis, mhd. werricheit*, werrikeit, st. F.: nhd. Wirrnis
Wirrnis, mnd. bīsterhēt, bīsterheit, F.: nhd. Wirrnis, Verwirrung, Irrung, Irrweg
Wirrnis, mnd. werre (2), M., N., F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; werringe, wēringe*, mnd.?, F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; werrnisse*, wērnisse, wernisse, mnd.?, F.: nhd. Wirrnis, Verwirrung, Streit, Hindernis -- Wirrnis schaffen: mnd. werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben
wirrnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wirrsal, mhd. knode, knote, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Schlinge, Rätsel, Wirrsal, Verwirrung, Knolle, Knöchel, Loch, Fetzen (M.), Naht
wirrsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wirrsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirrschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirrseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wirrsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirrsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirrstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wirrtum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wirrung, germ. *werza-, *werzaz, *werra-, *werraz, *wersa-, *wersaz, st. M. (a): nhd. Krieg, Unruhe, Wirrung, Übles, Verwirrung
Wirrung, mhd. werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor
Wirrung, mnd. ? wēre (6), were, wēr, wer, mnd.?, N.: nhd. Hinderung, Hindernis, Widerstand, Streit, Unruhe, Wirrung?, Aufruhr, Wehr; ? wēringe (2), mnd.?, F.: nhd. Wirrung?, Hinderung, Irrung, Streit
Wirrung, mnd. werringe, wēringe*, mnd.?, F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr
wirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wirrvoll, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirrwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirrwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirrwarr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirrwarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirrwarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wirrwarrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirrwerrmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wirrwild, substantiviertes nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirrwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wirrzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirs, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wirschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wirsen, mhd. wirsen, sw. V.: nhd. »wirsen«, schädigen, verletzen, ärgern, übler machen
wirsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wirsich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirsig, mhd. wirsic, Adj.: nhd. »wirsig«, schlimm, übel
wirsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wirsing, mhd. ? rœmischkōl 5?, st. M.: nhd. »römischer Kohl«, Wirsing?, Mangold?; ? rœmischkœle 2, st. M.: nhd. »römischer Kohl«, Wirsing?, Mangold?
Wirsing, mnd. kōl (1), koel, koil, kohl, kohel, M.: nhd. Kohl, Kohlgemüse, Kohlgericht, Wirsing, Mangold, Spinat, Rotkohl, Braunkohl, Grünkohl
wirsing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirsingblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wirsingkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirsingkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirsingkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wirsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wirt -- eine Zahlung an den Wirt einer Spielstätte, mnd. rasselgelt, N.: nhd. eine Zahlung an den Wirt einer Spielstätte
Wirt -- Met ausschenkender Wirt, mhd. metgebe 1 und häufiger?, metegebe*, sw. M.: nhd. »Metgeber«, Metwirt, Met ausschenkender Wirt
Wirt -- Wirt eines ländlichen Wirtshauses, mnd. lantkr· gære*, lantkr· ger, M.: nhd. Wirt eines ländlichen Wirtshauses
Wirt -- Wirt eines Schankraums einer Wirtschaft in städtischer Verwaltung, mnd. rādesschenke, rātsschenke, M.: nhd. Wirt eines Schankraums einer Wirtschaft in städtischer Verwaltung
Wirt (M.) (2), mhd. wirt (2), st. M.: nhd. »Wirt« (M.) (2), Meereswirbel
Wirt, germ. *kaupo, M.: nhd. Wirt, Händler, Kaufmann; *werdu-, *werduz, st. M. (u): nhd. Mahlzeit, Bewirtung, Wirt, Hausherr, Gastfreund
Wirt, got. waír-d-u-s 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Gastfreund, Hauswirt, Wirt
Wirt, afries. wer-d-a (1) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Wirt
Wirt, anfrk. *wir-d?, st. M. (i): nhd. Hausherr, Wirt
Wirt, as. wer-d* (1) 4, wir-d*, st. M. (i): nhd. Wirt, Hausherr
Wirt, ahd. briumeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Braumeister«, Brauer, Wirt, Bierbrauer, Schankwirt; stalwirt* 2, st. M. (i): nhd. Wirt, Gastwirt; tafernāri* 12, tavernāri*, st. M. (ja): nhd. Wirt, Gastwirt, Schankwirt; wernāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wirt, Gastwirt, Schankwirt; wīntaferno* 2, wīntaverno, sw. M. (n): nhd. Wirt, Schenkwirt
Wirt, ahd. wirt (1) 22, st. M. (i): nhd. »Wirt«, Hausherr, Ehemann, Bewirter, Gastgeber, Ehemann
Wirt, mhd. briumeister, M.: nhd. Braumeister, Brauer, Bierbrauer, Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen, Leiter des städtischen Brauhauses, Wirt
Wirt, mhd. schenke (1), sw. M.: nhd. »Schenke«, einschenkender Diener, Mundschenk, Diener, Schachfigur, Wirt, Gelehrter, Geber, Schenker
Wirt, mhd. wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer
Wirt, mnd. bērman, bêrman, M.: nhd. Bierverkäufer, Wirt, Säufer
Wirt, mnd. gastmēster, gastmeister, M.: nhd. Gastmeister eines Klosters, Vorsteher eines Fremdenhauses, Aufseher eines Gasthauses (gasthūs), Verwalter eines Armenhauses, Wirt, Gastwirt; inlādære* (2), inlāder, M.: nhd. Wirt; kellærelouwe*, kellerlouwe, kellerlaw, kellerlawe, kelrelouwe, M.: nhd. »Kellerlöwe«, Kellerpächter, Weinkellerpächter, Wirt, Verwalter des Ratskellers, Kneipwirt (spöttisch)
Wirt, mnd. tappære*, tapper, tappere*, tepper, M.: nhd. »Zapfer«, Getränkezapfer, Ausschenker, Wirt -- Wirt in der Stadt: mnd. statkr· gære*, statkr· ger, M.: nhd. »Stadtkrüger«, Wirt in der Stadt
Wirt, mnd. wērt (1), M.: nhd. Wirt, Hauswirt, Herr, Hausherr, Ehemann, Meister, Gastwirt
wirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirt, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirt, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wirtbarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Wirte, mhd. wirte, wierte, wirten, sw. M.: nhd. »Wirte«, Wirtel, Spindelring
Wirte, mnd. bērl· de, Pl.: nhd. Bierverkäufer (M. Pl.), Wirte, Säufer (M. Pl.)
wirte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wirte, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wirtel -- Wirtel an der Spindel und Haspel, mnd. werve (2), F.: nhd. Drehung, Turnus, Wirtel an der Spindel und Haspel, Weife, Garnwinde?, Spuleisen?
Wirtel -- Wirtel an der Spindel, mnd. wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?
Wirtel, idg. *u̯ertulā, F.: nhd. Wirtel, Spinnwirtel
Wirtel, germ. *werdila-, *werdilaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Spinnwirtel, Wirtel
Wirtel, ahd. wirtil* 1, st. M. (a?): nhd. Wirtel, Spinnwirtel
Wirtel, mhd. wirte, wierte, wirten, sw. M.: nhd. »Wirte«, Wirtel, Spindelring
Wirtel, mhd. wirtel, st. M.: nhd. »Wirtel«, Spindelring
wirtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirtelalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wirtelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirtelast, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wirtelblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelblättrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelblümchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelblüte, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelblütig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelborste, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wirtelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirtelholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelhülse, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirtelklee, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelkraut; -pflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelkreisel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wirteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wirtelrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirtelscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wirtelständig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtelzweig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirten, mhd. wirten (1), sw. V.: nhd. »wirten«, bewirten
wirten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wirten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wirten, nhd.: nhd. ; L.: DW
wirtenbesatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wirtenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirtenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wirterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wirtes -- Tätigkeit des Wirtes, mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl
Wirtes -- Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis, mnd. smeckemēde, N.: nhd. Metprobe, Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis
Wirtgeber, mhd. wirtgebe, sw. M.: nhd. »Wirtgeber«, Ehemann
wirtgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wirtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wirtin, ahd. wirtun* 14, wirtin*, st. F. (jō): nhd. Hausfrau, Gattin, Ehefrau, Gastgeberin, Wirtin
Wirtin, mhd. briu, brū, st. F.: nhd. Wirtin, Weib, Gemahlin, Braut
Wirtin, mhd. wirtinne, wirtīn, wirtin, wertinne, mmd., st. F.: nhd. »Wirtin«, Ehefrau, Hausfrau, Herrin, Brautführerin
Wirtin, mnd. kr· gærische*, kr· gerische*, kr· gersche, krogersche, F.: nhd. Wirtsfrau, Wirtin, Gastwirtin
Wirtin, mnd. werdinne (1), mnd.?, F.: nhd. Wirtin, Ehefrau, Gattin, Hausfrau, Hausherrin, Gastwirtin
wirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wirtisch, mnd. kr· gærisch***, Adj.: nhd. »krügerisch«, wirtisch
wirtisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wirtkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wirtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wirtleute, mhd. wirtliute, st. M. Pl.: nhd. »Wirtleute«, Eheleute
wirtlich, mhd. wirtlich, Adj.: nhd. »wirtlich«, männlich, gebieterisch
wirtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wirtlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wirtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirtsbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtsbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wirtschaft -- bäuerliche Wirtschaft, mhd. dingel, st. N.: nhd. »Dinglein«, kleine Sache, kleine Angelegenheit, bäuerliche Wirtschaft, Haushaltung; dingelīn, st. N.: nhd. »Dinglein«, kleine Sache, kleine Angelegenheit, bäuerliche Wirtschaft, Haushaltung

Wirtschaft -- Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbēreskrōch*, rōtbērskrōch, M.: nhd. Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

Wirtschaft -- Wirt eines Schankraums einer Wirtschaft in städtischer Verwaltung, mnd. rādesschenke, rātsschenke, M.: nhd. Wirt eines Schankraums einer Wirtschaft in städtischer Verwaltung

Wirtschaft -- Wirtschaft der städtischen Verwaltung, mnd. rātschenke, F.: nhd. »Ratschenke«, Schankraum der städtischen Verwaltung, Wirtschaft der städtischen Verwaltung

Wirtschaft (F.) betreiben, mnd. tavernen, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben, Schenke besuchen, zechen; tavernēren, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben

Wirtschaft, ae. weor-þ (3), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hof, Wirtschaft; wor-þ, wur-þ, wyr-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hof, Wirtschaft; wor-þ-ig, wor-þ-ig-n, wur-þ-ig, M., N.: nhd. Hof, Wirtschaft

Wirtschaft, mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

Wirtschaft, mnd. bērhūs, N.: nhd. »Bierhaus«, Krug (M.) (2), Wirtschaft

-- Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet: mnd. ackerm· me, F.: nhd. Ackermuhme, Viehmuhme, Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet

-- zur Wirtschaft bestellte Ausgeberin: mnd. būwmōme*, buwmome, būwemōme*, F.: nhd. zur Wirtschaft bestellte Ausgeberin

Wirtschaft, mnd. tappehūs, tabbehūs, N.: nhd. »Zapfhaus«, Wirtshaus, Wirtschaft, Schenke

-- eine Wirtschaft betreiben: mnd. tappen (1), tāpen, dappen, sw. V.: nhd. zapfen, Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, Getränke verkaufen, verzapfen, eine Wirtschaft betreiben, schleusen

Wirtschaft, mnd. wērtschop*, wertschap, werschap, werschop, werschup, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Bewirtung, Gastmahl, Festlichkeit, Hochzeitsmahl, Hochzeit, Abendmahl, Wirtschaft, Haushaltung

wirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaften, mhd. hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

-- übel wirtschaften: mhd. hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

wirtschaften, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

wirtschaften, mhd. wirtschaften, wirtscheften, sw. V.: nhd. »wirtschaften«, Gastmahl halten, Gasterei halten, schmausen

wirtschaften, mnd. vörspenden***, sw. V.: nhd. wirtschaften, einteilen, verwalten; wērtschoppen*, wertschapen, werschappen, werschopen, werschoppen, werschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wirtschaften, Gasterei halten, Hochzeit feiern, schmausen, in Freuden leben, in Herrlichkeit leben

wirtschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wirtschafter -- Wirtschafter auf einem Schafhof, mnd. schāpmeier***, N.: nhd. »Schafmeier«, Wirtschafter auf einem Schafhof

Wirtschafter, ahd. spentāri 6, st. M. (ja): nhd. Verwalter, Wirtschafter, Austeiler, Ausgeber

Wirtschafter, mnd. vörspendære*, vorspender, mnd.?, M.: nhd. Wirtschafter, Hausverwalter, Schatzmeister, Schaffner, Speisemeister?

wirtschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirtschafterin -- Wirtschafterin auf einem Schafhof, mnd. schāpmeierische*, schāpmeyersche, schapmeygersche, F.: nhd. Wirtschafterin auf einem Schafhof

Wirtschafterin, mhd. kellærinne, kellerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärmerin, Haushälterin, Wirtschafterin

Wirtschafterin, mhd. schaffærinne, schafferin, st. F.: nhd. »Schafferin«, Schaffnerin, Verwalterin, Wirtschafterin

Wirtschafterin, mnd. k· kinne, F.: nhd. Köchin, Wirtschafterin, Haushälterin

wirtschafterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschafterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftliche -- durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs, mhd. landesnōt 2, st. F.: nhd. Landesnot, durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs

wirtschaftlichen -- die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, mnd. schaffærische*, schaffersche, F.: nhd. die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, Frau die bei Gildefesten aufwartet, Brautjungfer

wirtschaftlicher -- Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden, mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

wirtschaftlicher -- wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

wirtschaftlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wirtschaftsabteilung -- klösterliche Wirtschaftsabteilung, mnd. spekambacht*, spekamt, N.: nhd. »Speckamt«, klösterliche Wirtschaftsabteilung

Wirtschaftsabteilung -- Wirtschaftsabteilung am Hof zu Kleve, mnd. spindærīe*, spinderīe, F.: nhd. herzögliche Küche, Wirtschaftsabteilung am Hof zu Kleve

wirtschaftsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsbeirat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wirtschaftsbetreibes -- Leiterin des Wirtschaftsbetreibes, mnd. meierische*, meyersche, meigersche, meyrsche, mersche, mēsche, F.: nhd. Frau des Hofpächters, Leiterin des Wirtschaftsbetreibes, oberste Hausangestellte, Haushälterin, Pfarrmagd, Beischläferin, Aufseherin

Wirtschaftsbetrieb -- Salzabgabe für einen herrschaftlichen Wirtschaftsbetrieb, mnd. k· kenesolt*, k· kensolt, N.: nhd. Salzabgabe für einen herrschaftlichen Wirtschaftsbetrieb

wirtschaftsbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsdirector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirtschaftseinheit -- bäuerliche Wirtschaftseinheit, mnd. plōch, plūch, M., F.: nhd. Pflug, Gerät zur Bodenbearbeitung, Ackerland, Nutzland, Lebensunterhalt, Erwerb, bäuerliche Wirtschaftseinheit

Wirtschaftseinheit -- Bezirk eines Kornspeichers als Wirtschaftseinheit, mnd. klētsōkinge, F.: nhd. Bezirk eines Kornspeichers als Wirtschaftseinheit

wirtschaftseinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsführerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirtschaftsgebäude -- bäuerliches Wirtschaftsgebäude, mnd. sch· ne, schuene, schůne, schune, F.: nhd. Scheune, Holzschuppen (M.), bäuerliches Wirtschaftsgebäude, Getreidescheune, Schlafstelle des Gesindes; starfflet, N.?: nhd. bäuerliches Wirtschaftsgebäude, Stall, Scheune

Wirtschaftsgebäude -- Wirtschaftsgebäude des Klosters, mnd. klōsterhof, M.: nhd. Klosterhof, zum Kloster gehörender Hof, klösterlicher Meierhof, Wirtschaftsgebäude des Klosters, Innenhof, Kirchhof des Klosters

Wirtschaftsgebäude -- zur Burg gehöriges Wirtschaftsgebäude, mnd. schathūs, N.: nhd. »Schatzhaus«, zur Burg gehöriges Wirtschaftsgebäude, zugleich Vogtwohnung und Gesindewohnung

Wirtschaftsgebäude, mhd. būhūs, mhd. st. N.: nhd. »Bauhaus«, Wirtschaftsgebäude

Wirtschaftsgebäude, mnd. būwhūs, būwehūs*, N.: nhd. Wirtschaftsgebäude, Hauptgebäude des Klostergutes

wirtschaftsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wirtschaftshaus, mhd. wirtschaftshūs, st. N.: nhd. »Wirtschaftshaus«, Gasthaus

wirtschaftshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wirtschaftshof -- Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

Wirtschaftshof -- grundherrlicher Wirtschaftshof, mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird

Wirtschaftshof -- vorgelagerter Wirtschaftshof, mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk

Wirtschaftshof -- Wirtschaftshof eines Klosters, mhd. münecheshof* 2, münechshof, st. M.: nhd. »Mönchshof«, Wirtschaftshof eines Klosters;

münechhof, st. M.: nhd. »Mönchhof«, Wirtschaftshof eines Klosters

Wirtschaftshof, mnd. lādehof, M.: nhd. Wirtschaftshof, Vorwerk eines Gutes

wirtschaftshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirtschaftshofes -- Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, mhd. hovemeister, hofemeister*, hofmeister, st. M.: nhd. Hofmeister, fürstlicher Hofbeamter, Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, Aufseher über die Hofdienerschaft, Aufseher über den Hofhalt, Hofaufseher, Oberknecht

wirtschaftsinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftskalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftskapital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftskenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftskrise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftskrisis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsmethode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsministerium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftspolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirtschaftsrechnung, mhd. ürte, urte, sw. F., st. F.: nhd. Wirtschaftsrechnung, Zeche, Wirtshaus, Wirtshausgesellschaft, Zechgelage, Gesellschaft, Gemeinde

wirtschaftsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wirtschaftssitz, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

wirtschaftssorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftssystem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wirtschaftsverwalter -- oberster Wirtschaftsverwalter in einem Kloster, mhd. oberkelnære* 11, oberkelner, st. M.: nhd. oberster Wirtschaftsverwalter in einem Kloster

Wirtschaftsverwalter, ahd. meior 18, meiur, meiger*, st. M. (a?, i?): nhd. Meier, Verwalter, Wirtschaftsverwalter, Vogt, Pächter

Wirtschaftsverwalter, mhd. kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kelnære, kelner, st. M.: nhd. »Kellner«, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

wirtschaftsverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirtschaftsverwalterin, mhd. meierse 1, st. F.: nhd. Meierin, Wirtschaftsverwalterin

Wirtschaftsverwaltung -- mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, mhd. kellærinne, kellerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärmerin, Haushälterin, Wirtschafterin; kelnærinne, kelnerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Haushälterin, Dienerin, Hausmagd, Kinsmagd, Kindbettwärmerin

wirtschaftswald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtschaftszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtsfeil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wirtsfrau, mnd. krōchmōder, F.: nhd. »Krugmutter«, Gastwirtin, Wirtsfrau, Herbergsmutter; krōchm· me, F.: nhd. »Krugmuhme«, Gastwirtin, Wirtsfrau, Herbergsmutter; kr· gærische*, kr· gerische*, kr· gersche, krogersche, F.: nhd. Wirtsfrau, Wirtin, Gastwirtin

wirtsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtsgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wirtshaus -- Gemeinde gehörendes Wirtshaus, mnd. mēnekrōch, meinekrōch, M.: nhd. »Gemeindekrug«, Gemeinde gehörendes Wirtshaus

Wirtshaus -- ländliches Wirtshaus das in fürstlicher Gerechtigkeit oder an der Landstraße liegt, mnd. lantkrōch, M.: nhd. ländliches Wirtshaus das in fürstlicher Gerechtigkeit oder an der Landstraße liegt

Wirtshaus -- Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbrūwærekrōch*, rōtbrūwerkrōch, M.: nhd. »Rotbrauerkrug«, Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

Wirtshaus -- Wirtshaus des Teufels, mnd. nōbishūs, N.: nhd. Name eines Wirtshauses, Wirtshaus des Teufels, Hölle (euphemistische Bezeichnung)

Wirtshaus, an. taf-ern-i, N.: nhd. Taverne, Wirtshaus

Wirtshaus, afries. tav-ern-e 1, st. F. (ō): nhd. Taverne, Wirtshaus

Wirtshaus, ahd. āhizzi 3, st. N. (ja): nhd. Wirtshaus, Raststätte, Futterplatz, Mahlzeit, Frühstück; kuhhina* 14, kuchina*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Küche, Kochstelle, Speisewirtschaft, Wirtshaus; taferna* 8, taverna, sw. F. (n): nhd. »Taverne«, Gasthaus, Wirtshaus, Krämerbude, Schenke, Kneipe; tafernhūs* 1, tavernhūs*, st. N. (a): nhd. Wirtshaus, Schenke; trankhūs* 16, tranchūs, st. N. (a): nhd. Wirtshaus, Trinkstube, Schenke

Wirtshaus, mhd. līthūs, st. N.: nhd. »Leithaus«, Schenke, Wirtshaus, Gasthaus; liuthūs, st. N.: nhd. »Leuthaus«, Gasthaus, Wirtshaus

Wirtshaus, mhd. schenke (2), schenk, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schmaus, Mahl, Schenkmaß, Wirtshaus, Schenke; taverne, taferne, taberne, st. F., sw. F.: nhd. »Taverne«, Schenke, Wirtshaus

Wirtshaus, mhd. ürte, urte, sw. F., st. F.: nhd. Wirtschaftsrechnung, Zeche, Wirtshaus, Wirtshausgesellschaft, Zechgelage, Gesellschaft, Gemeinde

Wirtshaus, mnd. ? schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß; schüttinc, schuttink, M.: nhd. »Schütting«, Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, privilegiertes Bierhaus, Gildehaus, Wirtshaus; stōfhūs, N.: nhd. Badehaus, Wirtshaus; stōve, stāve, stūve, stūbe, sw. M.: nhd. Badestube, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung, Stube; stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung; tappehūs, tabbehūs, N.: nhd. »Zapfhaus«, Wirtshaus, Wirtschaft, Schenke; taverne, tavērne, taveerne, tafferne, tapherne, taberne, teverne, F.: nhd. »Taverne«, Schenke, Wirtshaus, Schmaus, Gastmahl, Bewirtung mit Ausschank, Arbeitsbude eines Handwerkers

Wirtshaus, mnd. beherberginge, F.: nhd. Beherbergung, Wirtshaus; bērbank, M.: nhd. Bierschank, Wirtshaus; bērkrōch, bērkrōg, M.: nhd. »Bierkrug«, Wirtshaus; brandewīneskrōch, M.: nhd. »Branntweinkrug«, Wirtshaus, Schenke; brandewīneskuffe, F.: nhd. Wirtshaus, Schenke; drinkhūs, N.: nhd. Wirtshaus

-- Wirtshaus wo gespielt wird: mnd. dōbelschōle, dobelschole, dobbelschōle, dobbelschole, F.: nhd. Spielgesellschaft, Spielhaus, Gesellschaft in der das Würfelspiel betrieben wird, Wirtshaus wo gespielt wird

Wirtshaus, mnd. krōch (1), kroech, krouch, kroich, krūch, M.: nhd. »Krug« (M.) (2), Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke; krōchhūs, N.: nhd. Wirtshaus; krūch, M.: nhd. Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke

-- Aufwärterin in einem Wirtshaus: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

-- Gang in das Wirtshaus zum Einlager: mnd. krōchganc, krōchgank, M.: nhd. »Kruggang«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager; krōchlāger, N.: nhd. »Schanklager«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager

-- im Wirtshaus mahnen: mnd. krōchmānen*** (1), sw. V.: nhd. im Wirtshaus mahnen

-- im Wirtshaus sitzen: mnd. kr· gen, krogen, sw. V.: nhd. Schenke halten, Ausschank betreiben, im Wirtshaus sitzen, zechen

-- im Wirtshaus vorgebrachte Schuldmahnung: mnd. krōchmānen* (2), krōchmānent, N.: nhd. im Wirtshaus vorgebrachte Schuldmahnung

-- im Wirtshaus vorgenommene Rechtshandlung: mnd. krōchrecht, N.: nhd. im Wirtshaus vorgenommene Rechtshandlung

-- schlechtes verrufenes Wirtshaus: mnd. hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus

-- Tag an dem man ins Wirtshaus geht: mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

-- verrufenes Wirtshaus: mnd. hōrenkiffe, hōrenkif, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus; hōrenkuffe*, hōrenküffe, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus; hōrkiffe, hōrkiff, hōrekiffe*, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus, Hurenhaus; hōrkuffe, hōrküffe, hōrekuffe*, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus; kuffe, küffe, F.: nhd. kleines Haus, schlechtes Haus, verrufenes Wirtshaus, üble Bude

wirtshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wirtshäusern -- Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Wirtshauses -- Aushängeschild eines Wirtshauses, mhd. zeigære*, zeiger, st. M.: nhd. Zeiger, Anzeiger, Vorzeiger, Wegweiser, Vorbild, Zeigefinger, Zeichen, Aushängeschild eines Wirtshauses, Signal, Uhrzeiger, Uhr; zeigel, st. M.: nhd. Zeigefinger, Aushängeschild eines Wirtshauses

Wirtshauses -- Betreiber eines Wirtshauses, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

Wirtshauses -- für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

Wirtshauses -- Name eines Wirtshauses, mnd. nōbishūs, N.: nhd. Name eines Wirtshauses, Wirtshaus des Teufels, Hölle (euphemistische Bezeichnung)

Wirtshauses -- Wirt eines ländlichen Wirtshauses, mnd. lantkr· gære*, lantkr· ger, M.: nhd. Wirt eines ländlichen Wirtshauses

Wirtshauses -- Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

Wirtshausgast, mnd. tavernære, tafernære*, tabernære, taverner, taferner*, taberner, teverner, teferner*, st. M.: nhd. »Taverner«, Schenkwirt, Schankwirt, Wirtshausgast, Schenkenbesucher

Wirtshausgast, mnd. bērgast, bêrgast, M.: nhd. Bierkunde (M.), Wirtshausgast

Wirtshausgäste, mhd. trincliute, M. Pl.: nhd. »Trinkleute«, Wirtshausgäste

Wirtshausgesellschaft, mhd. ürte, urte, sw. F., st. F.: nhd. Wirtschaftsrechnung, Zeche, Wirtshaus, Wirtshausgesellschaft, Zechgelage, Gesellschaft, Gemeinde

Wirtshausgespräch -- zum Wirtshausgespräch erniedrigen, mnd. vörkr· gen*, vorkr· gen, sw. V.: nhd. Schankgerechtigkeit ausüben, Bier ausschenken, Bier verzapfen, zum Wirtshausgespräch erniedrigen

Wirtshausgrundstück, mnd. krōchwōrt, kruchwōrt, F.: nhd. »Krugwurt«, Wirtshausgrundstück

Wirtshausgrundstück, mnd. lachstēde, F.: nhd. »Gelagestätte«, Wirtshausgrundstück

Wirtshausknabe, mhd. līthūsknabe, sw. M.: nhd. Wirtshausknabe

Wirtshausläufer, mnd. bērs· pære*, bērsūper, M.: nhd. »Biersäufer«, Trinker, Wirtshausläufer

Wirtshausläufer, mnd. krōchhāne, M.: nhd. Wirtshausläufer, Zechbruder

Wirtshausläuferin, mnd. bērs· pærische*, bērsūpersche, F.: nhd. »Biersäuferin«, Trinkerin, Wirtshausläuferin

wirtshausleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wirtshauslieger, mnd. banklāger, banklāgere, M.: nhd. Säufer, Wirtshauslieger

Wirtshauslungerer, mnd. bērlodder*, bērlōder, M.: nhd. Wirtshauslungerer, Säufer

Wirtshausrechnung -- Bezahlung der Wirtshausrechnung, mnd. ūtl· singe*, ūtlosinge, mnd.?, F.: nhd. »Auslösung«, Erlösung, Bezahlung der Wirtshausrechnung

wirtshausrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtshausschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wirtshauszeichen -- Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, mnd. hertestwīch, herctztwīch, N.: nhd. Hirschgeweih, Hirschgeweih als Wappenzeichen, Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, Kronleuchter aus Hirschgeweih, echter Speik (eine Pflanze)

wirtshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtsjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtskeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtskeusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtsknechtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wirtskreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtsladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirtsmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wirtsrechnung -- Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

wirtsschank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtsschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtsschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtsschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wirtsstube, mnd. drinkdörnse, F.: nhd. Trinkstube, Wirtsstube

wirtsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtsstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wirtstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wirtsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wirtszimmer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wirttrog, mnd. werttroch, mnd.?, M.: nhd. »Wirttrog«, Trog wohin das Bier gestellt wird

wirz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wirz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wisant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wisbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wisch -- Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

Wisch, germ. *dutta-, *duttaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Wisch; *wadila-, *wadilaz, *waþila-, *waþilaz, *wadla-, *wadlaz, *waþla-, *waþlaz, st. M. (a): nhd. Wedel, Binde, Wisch, Büschel; *wiska-, *wiskaz, st. M. (a): nhd. Wisch, Bündel; *wiskō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Wisch, Bündel

Wisch, an. visk, st. F. (ō): nhd. Wisch, Stohbündel

Wisch, ae. *wi-s-c, Sb.: nhd. Wisch

Wisch, ahd. wisk* 1, wisc*, st. M. (a): nhd. Wisch, Bündel, Lappen, Bündel aus Stroh

Wisch, mhd. wisch (1), wusch, mmd., st. M., st. N.: nhd. Wisch, Strohwisch

-- Wisch aus Weidenzweigen: mhd. velwisch, st. M.: nhd. »Feldwisch«, Wisch aus Weidenzweigen

Wisch, mnd. wisch (1), wusch, mnd.?, M.: nhd. »Wisch«, Heubüschel zum Reinigen, Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit

wisch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wisch..., mnd. wischærisch***, mnd.?, Adj.: nhd. Wisch...

wischauf, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

wischbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wischchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wische, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wischede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wischeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wischel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wischelbrosam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wischeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wischemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischen -- Harnisch wischen, mnd. harneschwischen***, sw. V.: nhd. Harnisch fegen, Harnisch wischen

Wischen -- Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit, mnd. wisch (1), wusch, mnd.?, M.: nhd. »Wisch«, Heubüschel zum Reinigen, Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit

wischen -- wischen aus, mhd. snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

wischen -- wischen von, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

wischen, idg. *meləĝ-?, V.: nhd. abstreifen, wischen, melken; *mĕ̄lĝ-, V.: nhd. abstreifen, wischen, melken; *smē-, *smeī-, *smei-, V.: nhd. schmieren (V.) (1), streichen, wischen, reiben; *smēi- (3), V.: nhd. schmieren (V.) (1), streichen, wischen, reiben; *smeid-, V.: nhd. schmieren (V.) (1), streichen, wischen, reiben; *su̯erbh-, V.: nhd. drehen, wischen, fegen; *terg-, V.: nhd. wischen, reinigen

wischen, germ. *swerban, st. V.: nhd. wischen, abreiben; *wiskōn, sw. V.: nhd. wischen

wischen, got. *swaírb-an, st. V. (3,2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 226,2): nhd. wischen

wischen, ae. ge-strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; ge-sweorf-an, st. V. (3b): nhd. feilen, glätten, wischen, reiben, scheuern; strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; sweorf-an, st. V. (3b): nhd. feilen, glätten, wischen, reiben, scheuern

wischen, ahd. wiskēn* 4, wiscēn*, sw. V. (1a): nhd. wischen, schleifen (V.) (2), schleifen über, abtrocknen

wischen, mhd. gewischen, sw. V.: nhd. »wischen«

wischen, mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

wischen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

wischen, mnd. wischen, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, streichen; wischeren, wischern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, kommen; wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen -- mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen: mnd. ? ūtmūteren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen?, ausmausern, zu Ende mausern

wischen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wischender, mnd. wischære***, wischer***, mnd.?, M.: nhd. »Wischer«, Wischender, Feger

Wischer, mnd. dweil, M.: nhd. Wischer, gestielter Besen

Wischer, mnd. schrāpe, schrape, F.: nhd. Werkzeug zum Kratzen und Schaben, Rosskamm, Striegel, Ausputzer, Wischer, Vorwurf, Verweis

Wischer, mnd. wischære***, wischer***, mnd.?, M.: nhd. »Wischer«, Wischender, Feger

wischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wischerin, mnd. wischærische***, wischersche***, mnd.?, F.: nhd. Wischerin

wischerkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wischete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wischewasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

wischfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wischhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wischhudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wischicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wischigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wischiwaschi, mnd. vīsevāse, M., F.: nhd. Wischiwaschi, Schnickschnack, Kleinigkeit, Geringfügigkeit, leeres Geschwätz, Windmacherei

wischiwaschi, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wischkätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wischkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wischlappen, mnd. wrīvære*, wriver, mnd.?, M.: nhd. Reiber, Reibender, Reibtuch, Wischlappen

wischlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischläpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wischlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wischleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wischlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wischlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wischlumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wischmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wischsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischschmierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wischstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wischtasche, mnd. ? wischtasche, mnd.?, M.?: nhd. »Wischtasche«?, Schwätzer, Wäscher?

wischtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wischte, mhd. wischte, sw. V. (Prät.): nhd. wischte

wischte, mhd. wüschte, sw. V. (Prät.): nhd. »wischte«

Wischtuch, mhd. wischtuoch, st. N.: nhd. Wischtuch, Abwischtuch, Abtrockentuch

Wischtuch, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz; dweidel, mnd.?, F.: nhd. Tuch, Handtuch, Wischtuch; dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Wischtuch, mnd. facilet, facilēt, vaselet, N.: nhd. Schnupftuch, Taschentuch, Wischtuch, Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles; feidel, mnd.?, F.: nhd. Tuch, Handtuch, Wischtuch, Lappen (M.)

Wischtuch, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

wischtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wischtüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wischung, mnd. wischinge***, F.: nhd. »Wischung«, Reinigung

wischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wischwasch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wischwasch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wischwascherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wischwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wischzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wiselchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wiselgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wisenandorn, wiese(n)andorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wisenbaldrian, wiese(n)baldrian, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wisendunst, wiese(n)dunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wisenfluss, wiese(n)flusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wisenhabichtskraut, wiese(n)habichtskraut, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wisenkraut, wiese(n)kraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wisenrispe, wiese(n)rispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wisensauerampfer, wiese(n)sauerampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wisensteinbrech, wiese(n)steinbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wisent -- vom Wisent, ahd. wisuntīn* 2, Adj.: nhd. Wisent..., Büffel..., Rind..., vom Wisent

Wisent, germ. *bisō-, *bisōn, *bisa-, *bisan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Wisent; *wisunda-, *wisundaz, st. M. (a): nhd. Wisent; *wisundi-, *wisundiz, st. M. (i): nhd. Wisent

Wisent, got. *Wis-an-d-s?, M. (nd): nhd. Wisent

Wisent, an. vis-und-r, st. M. (a?, i?): nhd. Wisent

Wisent, ae. wes-and, wes-end, st. M. (a?, i?): nhd. Wisent

Wisent, as. wis-und* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wisent, Büffel

Wisent, ahd. bisontus* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wisent, Büffel; bissons* 4, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wisent, Elch; vesontus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wisent; visontis* 3, vesontes*, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Wisent; visontus* 1, visuntus, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wisent; wisonta* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Wisent, Wisentkuh; wisunt 60, wisant, st. M. (a?, i?): nhd. Wisent; wisunto* 3, sw. M. (n): nhd. Wisent

Wisent, mhd. büffel, püffel, st. M.: nhd. »Büffel«, Ochse, Wisent, Auerochs, Ur, Bison

Wisent, mhd. wisent, wissen, wisant, st. M.: nhd. Wisent, Bisonochse; wisente, sw. M.: nhd. Wisent, Bisonochse; wisenttier, wisentetier, wisanttier, wisentier, st. N.: nhd. »Wisenttier«, Wisent, Bisonochse

Wisent, mnd. wesent, mnd.?, M.: nhd. Wisent

wisent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wisent..., ahd. wisuntīn* 2, Adj.: nhd. Wisent..., Büffel..., Rind..., vom Wisent

Wisentfell, mnd. wesenthūt*, wesenhūt, mnd.?, F.: nhd. »Wisenthaut«, Wisentfell

Wisenthaut, mhd. wisenthūt, wisentehūt, wisanthūt, st. F.: nhd. Wisenthaut

Wisenthaut, mnd. wesenthūt*, wesenhūt, mnd.?, F.: nhd. »Wisenthaut«, Wisentfell

Wisenthorn, mhd. wisenthorn, wisentehorn, wisanthorn, st. N.: nhd. Wisenthorn

wisenthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wisentkuh, ahd. wisonta* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Wisent, Wisentkuh; wisunta* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wisentkuh; wisuntin* 1, st. F. (jō): nhd. Wisentkuh

wisentstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wisenttier, mhd. wisenttier, wisentetier, wisanttier, wisentier, st. N.: nhd. »Wisenttier«, Wisent, Bisonochse

wiski, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wismar -- Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde, mnd. vērstēdemünte, F.: nhd. »Vierstädtemünze«, Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde

Wismarer -- Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde, mnd. sālestēn*, sālstēn, sālstein, M.: nhd. Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde

wismat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wismut, mnd. mitān, Sb.: nhd. Wismut, Aschblei

Wismut, mnd. wēsemōt, wesemūt, wesemunt?, mnd.?, M., F.: nhd. Wismut

wismut, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wismutblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wismuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wismuterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wismutgraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wismutisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wismutmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wispel -- halber Wispel, mnd. halfspel?, M.: nhd. halber Wispel; halfwispel, M.: nhd. halber Wispel

Wispel, mhd. wispel, st. M.: nhd. »Wispel«, Wispeln, Zischeln, Zischen, Pfeifen (N.)

Wispel, mnd. wīkschēpel*, wīkschepel, wîkschepel, wīgschepel, wîgschepel, mnd.?, M.: nhd. Stadtscheffel, Wispel, ein größeres Trockenmaß; wispel (2), mnd.?, M.: nhd. Stadtscheffel, Wispel, ein größeres Trockenmaß, Rente der Pfannenherren aus der Saline (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg])

wispel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wispel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wispel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wispel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wispel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wispel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wispelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wispelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wispelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wispeler, mhd. wispelære 1 und häufiger?, wispeler, st. M.: nhd. »Wispeler«, Pfeifender, Zischelnder, durch Pfeifen (N.) Lockender wispeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

wispelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wispelich, wisp(e)lich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wispelich, wisp(e)lich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wispelicht, wisp(e)licht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wispelig, wisp(e)lig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wispeln (N.), mnd. wispel (3), mnd.?, M.? N.?: nhd. Wispeln (N.), Zischen, Zischeln

wispeln, ahd. wispalōn* 3, sw. V. (2): nhd. wispeln, lispeln, flüstern, pfeifen, zischeln, zischen

wispeln, mhd. gewispelen* (1), gewispeln, sw. V.: nhd. wispeln, rauschen

Wispeln, mhd. wispel, st. M.: nhd. »Wispel«, Wispeln, Zischeln, Zischen, Pfeifen (N.); wispelen (2), st. N.: nhd. Wispeln

wispeln, mhd. wispelen* (1), wispeln, wispelōt, sw. V.: nhd. »wispeln«, wispern, zischen, pfeifen, säuselnd

wispeln, mnd. wispelen, sw. V.: nhd. »wispeln«, zischen, säuseln, pfeifen, lockend pfeifen, spöttisch pfeifen, lispeln, flüstern, umherschweifen, unstet sein (V.)

wispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wispelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wispelwort, mhd. wispelwort, st. N.: nhd. »Wispelwort«, Flüstern (N.), Zauberwort des Schlangenbeschwörers

wispelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wispen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wispergeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wisperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wispermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wispern, idg. *k̂u̯ei- (2)?, V.: nhd. zischen, pfeifen, wispern

Wispern, mhd. gewispelen (2), st. N.: nhd. Wispern, geheimnisvolles Rauschen

wispern, mhd. wispelen* (1), wispeln, wispelōt, sw. V.: nhd. »wispeln«, wispern, zischen, pfeifen, säuselnd; zwispelen* (1), zwispeln, sw. V.: nhd. »zwispeln«, wispern, flüstern

wispern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wisperton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wisperweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wisperwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wispich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wispler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wispler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wisplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wisplet, nhd.: nhd. ; L.: DW

wisplich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wissbar, ahd. kunnimahtīg* 2, kunnamahtīg*, Adj.: nhd. wissbar, erkenntnisfähig, der Erkenntnis zugänglich

Wissbegier, mnd. nīeplicht, F.: nhd. Neugier, Wissbegier

Wissbegierde, as. fir-i-wi-t* 4, firi-wi-t-t*, st. N. (ja): nhd. Fürwitz, Neugierde, Wissbegierde

Wissbegierde, ahd. firiwizzi* (2) 9?, firiwizi*, st. N. (ja): nhd. Wissbegierde, Wunder, Neugier, Wunderzeichen; forskalī* 5, forscalī*, st. F. (ī): nhd. Wissbegierde, Neugier, Vorwitz; gerahaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Neugier, Wissbegierde, Begehrlichkeit, Verlangen

Wissbegierde, mhd. virwitze (1), virwitz, firwitze*, firwitz*, st. F.: nhd. »Fürwitz«, Wissbegierde, Neugierde, Vorliebe; virwitzede, firwitzede*, st. F.: nhd. Wissbegierde, Neugier, Vorliebe; virwitzicheit*, virwitzecheit, firwitzicheit*, firwitzecheit*, st. F.: nhd. Fürwitzigkeit, Wissbegierde, Neugierde, Vorliebe; virwiz (1), virwizze, firiwiz*, firwizze*, st. N., st. M.: nhd. Fürwitz, Wissbegierde, Neugierde, Vorliebe; vürewitze* (2), vürwitze, fürewitze*, sw. F., st. F.: nhd. »Fürwitz«, Wissbegierde, Neugierde, Ungeduld, Vorliebe

Wissbegierde, mnd. cūriōsichhēt*, cūriōsichēt, cūriōsicheit, F.: nhd. Unbefriedigtheit, Wissbegierde, Neugier

Wissbegierde, mnd. nīeplichtichhēt*, nīplichtichēt, nīplichticheit, niplichtichheit, niplicheit, F.: nhd. Wissbegierde, Neugierde

Wissbegierde, mnd. wētenhēt, wētenheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erfahrung, Wissbegierde; wētenichhēt*, wētenichēt, wētenicheit, mnd.?, F.: nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Erkenntnis, Wissbegierde

wissbegierig, an. s-pur-al-l, s-pur-ul-l, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig, viele Fragen stellend

wissbegierig, as. *fir-i-wi-t-līk?, *fir-i-wit-t-līk?, Adj.: nhd. »fürwitzig«, wissbegierig, eifrig; fir-i-wi-t-līk-o* 5, fir-i-wi-t-t-līk-o*, Adv.: nhd. »fürwitzig«, wissbegierig, eifrig

wissbegierig, ahd. filuwizzīg* 1?, Adj.: nhd. wissbegierig; firiwizgern* 6, Adj.: nhd. neugierig, vorwitzig, wissbegierig; firiwizlīh* 5, furiwizlīh*, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig, vorwitzig, staunenswert, schön, wohlgestaltet; firiwizzīg* 2?, firiwizīg*, Adj.: nhd. neugierig, vorwitzig, wissbegierig; forskal* 1, forscal*, Adj.: nhd. wissbegierig; forskalīn* 2, forscalīn*, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig; giwaralīh* 3, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, wissbegierig, gehütet, geschützt; giwaro* 16, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, aufmerksam, sorgfältig, genau, behutsam, energisch, wissbegierig

wissbegierig, mnd. cūriōs***, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig; cūriōsich***, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig

wisselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wisselfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wisselkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wissen -- anzuwenden wissen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

wissen -- Bescheid wissen, ahd. kunnan* 112, Prät.-Präs.: nhd. beherrschen, verstehen, wissen, können, vermögen, kennen, Bescheid wissen

wissen -- Bescheid wissen, mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

wissen -- Dank wissen, got. faír-hai-t-an* 1, red. V. (1): nhd. verheißen, Dank wissen

wissen -- das nicht zu wissen Erlaubte, mhd. unverwizzenheit, unferwizzenheit*, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Mangel an Einsicht, nicht Wissenswertes, das nicht zu wissen Erlaubte, Unklugheit

wissen -- durch ein Schreiben wissen lassen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

wissen -- durch einen Boten oder Brief wissen lassen, mnd. entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten

-- genaues Wissen: mnd. enkedichhēt*, enkedichēt, enkedicheit, F.: nhd. Offenkundigkeit, Sicherheit, bestimmtes Wissen, genaues Wissen

wissen -- durch Zuschrift wissen lassen, mnd. tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen

wissen -- etwas wissen, ahd. firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor; innanasīn* 1, anom. V.: nhd. »innesein«, wissen, etwas wissen

wissen -- genau wissen, mhd. volwizzen, folwizzen*, volewizzen*, folewizzen*, an. V.: nhd. genau wissen

wissen -- im Voraus wissen, mnd. v· rbekennen, sw. V.: nhd. im Voraus wissen, vorhersehen

wissen -- im voraus wissen, mnd. wārwēten***, sw. V.: nhd. »wahr wissen«, wahrsagen, im voraus wissen

-- mit Wissen: mnd. wētendes*, wetendes, mnd.?, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. wissentlich, mit Wissen; wētenes*, wetens, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, mit Wissen

wissen -- kundtun wovon andere nicht wissen sollten, mhd. vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten

wissen -- mit etwas umzugehen wissen, mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

wissen -- möglich zu machen wissen, mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

wissen -- nicht wissen lassen, mnd. hēlen (3), helen, heelen, hellen, st. V., sw. V.: nhd. hehlen, verschweigen, zurückhalten, nicht aussprechen, geheim halten, nicht wissen lassen, verbergen, verstecken

-- ohne Wissen anderer: mnd. hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer

-- reich an Wissen: mnd. künstenrīk, Adj.: nhd. »kunstreich«, reich an Wissen, gelehrt

wissen -- nicht wissen, an. ū-vi-t-a, Prät. Präs.: nhd. nicht wissen

-- sicheres Wissen: an. vi-s-s-a, sw. F. (n): nhd. Gewissheit, sichere Kunde, sicheres Wissen, Sicherheit

wissen -- nicht wissen, ae. n-y-t-an, ni wi-t-an*, V.: nhd. nicht wissen; un-wi-t-an, Prät.-Präs.: nhd. nicht wissen

wissen -- nicht wissen, ahd. missiwizzan* 2, missawizzan*, Prät.-Präs.: nhd. nicht wissen, von Sinnen sein (V.), unsinnig

-- ohne Wissen: ahd. unwizzanti* 14, unwizzenti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unwissend, ohne Wissen

wissen -- nicht wissen, mhd. missekennen, sw. V.: nhd. »misskennen«, nicht verstehen, nicht wissen

wissen -- nicht wissen, mnd. ? unvörwissen***, sw. V.: nhd. nicht wissen?, nicht vergewissern; unwēten*** (1), st. V.?: nhd. nicht wissen, unwissend sein (V.)

wissen -- ohne es zu wissen, mnd. unwētendes*, unwetendes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. nicht wissend, unwissend, ohne es zu wissen

-- ohne Wissen: mnd. unwētene*, unwetene, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Wissen; unwētenes*, unwetens, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Wissen

Wissen -- ohne ihr Wissen, mhd. unwizzentlīche, Adv.: nhd. »unwissentlich«, ohne sein Wissen, ohne ihr Wissen

Wissen -- ohne sein Wissen, mhd. unwizzentlīche, Adv.: nhd. »unwissentlich«, ohne sein Wissen, ohne ihr Wissen

wissen -- ohne zu wissen seiend, mhd. unverwizzen, unferwizzen*, Adj.: nhd. ohne zu wissen seiend, unverständig, dumm, rücksichtslos, roh, unberechenbar, unwissend seiend, unklug

wissen -- schlechten Dank wissen, mnd. missedanken*, misdanken, sw. V.: nhd. »missdanken«, schlechten Dank wissen, undankbar sein (V.), unzufrieden sein (V.)

-- Vermittler von rechtsbezogenem Wissen: mnd. rechteslērære*, rechtslērære*, rechteslērer, rechtslērer, M.: nhd. »Rechtslehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist; rechtlērære*, rechtlērer, M.: nhd. »Rechtlehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist

wissen -- sich über etwas zu trösten wissen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

wissen -- sich zu helfen wissen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

wissen -- wahr wissen, mnd. wārwēten***, sw. V.: nhd. »wahr wissen«, wahrsagen, im voraus wissen

Wissen -- Wissen aneignen, mnd. studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen

wissen -- wissen dass..., mhd. wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

Wissen -- Wissen erstreben, mnd. studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen

wissen -- wissen lassen, mhd. innebringen, innenbringen, innepringen, innenpringen, inne bringen, st. V., sw. V., an. V.: nhd. »innebringen«, überzeugen, merken lassen, wissen lassen, zeigen, beweisen, in Erinnerung bringen

wissen -- wissen lassen, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

wissen -- wissen lassen, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; zuogewæhenen*, zugewagen, st. V.: nhd. merken lassen, wissen lassen, eingestehen, zugestehen

wissen -- wissen lassen, mnd. entwētigen, sw. V.: nhd. wissen lassen, verkündigen, aufkündigen

wissen -- wissen mögen, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

wissen -- wissen über, mhd. wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

wissen -- wissen um, mnd. bewēten (1), bewitten, sw. V.: nhd. etwas ins Auge fassen, auf etwas sinnen, bedacht sein (V.) auf, wissen um

wissen -- wissen von, ahd. wizzan* (1) 997?, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, verstehen, erfahren (V.), erkennen, begreifen, jemanden als jemanden erkennen, wissen von

wissen -- wissen von, mhd. wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

Wissen (N.), mnd. gewittichhēt*, gewittichēt, gewittichēit, gewitticheit, F.: nhd. Wissen (N.), Mitwissen (N.), Gewissen

Wissen erfahren (V.), ae. cū-þ-ian, sw. V.: nhd. bekannt werden, Wissen erfahren (V.); ge-cū-þ-ian, sw. V.: nhd. bekannt werden, Wissen erfahren (V.)

wissen wollen (V.), mhd. verlangen (1), ferlangen*, vorlangen, sw. V.: nhd. sehnlichst begehren, verlangen, wissen wollen (V.), sich langweilen; wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

Wissen, idg. *u̯id-, Sb.: nhd. Sehen, Wissen; *u̯idā, F.: nhd. Wissen; *u̯idi̯om, Sb.: nhd. Wissen; *u̯idti-, Sb.: nhd. Wissen; *u̯idtu-, Sb.: nhd. Wissen

wissen, idg. *u̯oida-, V.: nhd. gesehen haben, wissen

Wissen, germ. *kunsti-, *kunstiz, st. F. (i): nhd. Wissen, Kennen, Kenntnis, Erkenntnis

wissen, germ. *lisan, st. V.: nhd. erfahren (V.), wissen; *sabjan, *safjan, st. V.: nhd. wahrnehmen, schmecken, wissen; *sōb-?, *sōf-?, germ.?, V.: nhd. schmecken, wissen; *weitan (1), *wītan, Prät.-Präs.: nhd. sehen, wissen; *wit-, V.: nhd. sehen, wissen

Wissen, germ. *wita-, *witam, st. N. (a): nhd. Verstand, Wissen, Witz

wissen, germ. *witēn (1), *witǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sehen, wissen

Wissen, germ. *witja-, *witjam, st. N. (a): nhd. Wissen, Verstand

Wissen, got. *wi-s-s-i?, st. N. (ia): nhd. Wissen; *wi-s-s-ei?, sw. F. (n): nhd. Wissen

Wissen, got. *wi-t-i, st. N. (ja): nhd. Wissen

wissen, got. kun-n-an (1) 97=96, Prät.-Präs. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,4, Krause, Handbuch des Gotischen 92,2, 96, 207,2, 214a, 248, 255): nhd. kennen, wissen; lais-an* 2, Prät.-Präs. (1): nhd. wissen, erfahren (V.)

wissen, got. wi-t-an (1) 133=131, Prät.-Präs. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,1, Krause, Handbuch des Gotischen 54,2, 96, 104,3, 247, 248, 255): nhd. wissen

wissen, an. kun-n-a, Part. Präs.: nhd. kennen, wissen, gönnen, können, zürnen; þekk-ja (1), sw. V. (1): nhd. wahrnehmen, erkennen, kennen, wissen

Wissen, an. vī-s-dō-m-r, st. M. (a): nhd. Weisheit, Klugheit, Wissen, Erfahrung; vī-s-i (2), F. (īn): nhd. Klugheit, Wissen; vit-und, F.: nhd. Wissen, Kenntnis

Wissen, ae. *wi-t-eg-ung, st. F. (ō): nhd. Wissen; wi-t-nė̄s-s, wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Wissen, Kenntnis, Zeugnis, Zeuge; wit-scip-e, st. M. (i): nhd. Wissen, Kenntnis

Wissen, ae. and-giet, and-git, st. N. (a): nhd. Verstand, Wissen, Erkenntnis, Sinn, Meinung, Plan (M.) (2); and-giet-e (1), sw. F. (n): nhd. Verstand, Wissen, Erkenntnis, Sinn, Meinung, Plan (M.) (2)

wissen, ae. cnā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wissen, erkennen; cun-n-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, vermögen, können

Wissen, ae. cun-n-ung, st. F. (ō): nhd. Wissen, Prozess, Versuchen; *cȳ-þ-ig-nės-s, *cȳ-þig-nės, st. F. (jō): nhd. Wissen; cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis

Wissen, ae. ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis

wissen, ae. ge-cnā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wissen, erkennen

wissen, ae. ge-híe-r-an, ge-hī-r-an, ge-hȳ-r-an, ge-hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, anhören, lauschen, vernehmen, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen; ge-wi-t-an, ge-wio-t-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, merken, verstehen, fühlen

Wissen, ae. ge-wī-t-nės-s, ge-wī-t-nės, ge-wī-t-nis-s, ge-wī-t-nis, ge-wī-t-nys-s, ge-wī-t-nys, st. F. (jō): nhd. Zeuge, Bezeugen, Beweis, Wissen

wissen, ae. híe-r-an, hī-r-an, hȳ-r-an, hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, lauschen, anhören, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen

Wissen, ae. in-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Denken, Gedanken, Wissen, Erkenntnis, Wollen, Absicht, Bewusstsein, Gewissen; lār-cwid-e, st. M. (i): nhd. Unterrichten, Rat, Lehren, Lernen, Wissen

wissen, ae. on-cnā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. verstehen, wissen, beobachten; on-cun-n-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, beschuldigen, anklagen;

tŏ-cnā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wissen, erkennen

Wissen, ae. wī-s-dō-m, st. M. (a): nhd. »Weistum«, Weisheit, Wissen, Lernen, Erfahrung

wissen, ae. wi-t-an, wio-t-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, merken, verstehen, kennen, fühlen

Wissen, ae. wi-t-t, st. N. (ja): nhd. »Wissen«, Verstand, Einsicht, Bewusstsein

Wissen, afries. *kun-d-a, sw. M. (n): nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Fertigkeit

wissen, afries. wi-t-a (2) 63, wê-t-a, Prät.-Präs., sw. V. (1): nhd. wissen, beschwören, kennen, erfahren (V.), bezeugen, erklären, beanspruchen, beurteilen, entscheiden

Wissen, afries. wi-t-e-lik-hê-d 1 und häufiger?, wi-t-lik-hê-d, st. F. (i): nhd. »Wissen«, Gewissen

Wissen, afries. wi-t-en-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Wissen, Einsicht; wi-t-en-skip 2, N.: nhd. Wissen, Bewusstsein; *wi-t-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Wissen, Kenntnis; wi-t-t 1, wi-t (2), st. N. (ja): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand; wi-t-t-lik-hê-d* 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Wissen, Kenntnis

Wissen, anfrk. *wi-t-i?, st. F. (ī): nhd. Wissen; wi-t-t-i* 1, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. Verstand, Wissen

Wissen, anfrk. gi-wi-t-t-i* 1, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. Verstand, Wissen, Kenntnis; ur-kun-d-skap* 2, ur-kun-d-scap*, st. F. (i): nhd. Kundschaft, Wissen, Zeugnis

wissen, anfrk. wi-t-an* 5, wi-t-on*, Prät.-Präs.: nhd. wissen

wissen, as. wi-t-an* 109, Prät.-Präs. (1): nhd. wissen

-- nicht wissen: as. ne-wi-t-an* 1, Prät.-Präs.: nhd. nicht wissen

wissen, ahd. firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor

Wissen, ahd. furistentida 6, furistantida*, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Gesinnung, Gedankengang, Verstand, Wissen, Achtsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit; gilirn* 4, st. N. (a): nhd. Kenntnis, Wissen; gilirnunga* 1, st. F. (ō): nhd. Lehre, Wissen; giwiz* 2, st. N. (a): nhd. Wissen; giwizskaf* 23, giwizscaf*, st. F. (i): nhd. Wissen, Zeugnis

wissen, ahd. giwizzēn* 3, sw. V. (3): nhd. weise werden, verständig werden, wissen, können, befähigt sein (V.), geeignet sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben, verständig werden

Wissen, ahd. giwizzi* (1) 19, st. N. (ja): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Gemüt, Einsicht, Kenntnis, Herz; giwizzida* 27?, st. F. (ō): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Kenntnis, Einsicht, Gewissen, Betriebsamkeit; giwizzidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Betriebsamkeit

wissen, ahd. innanasīn* 1, anom. V.: nhd. »innesein«, wissen, etwas wissen; irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als; irknāen* 31, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, erfahren (V.), wahrnehmen, kennen, zur Kenntnis nehmen, verstehen, wissen, kundig (= irknāit); irwizzēn* 2, sw. V. (3): nhd. weise werden, wissen, können, befähigt sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben

Wissen, ahd. kunna* 4, st. F. (ō): nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis

wissen, ahd. kunnan* 112, Prät.-Präs.: nhd. beherrschen, verstehen, wissen, können, vermögen, kennen, Bescheid wissen; kunnēn* 21?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, wissen, erwählen, kennenlernen, probieren, untersuchen

Wissen, ahd. kunst 14, st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Vermögen, Fähigkeit, Können, Verständnis, Kunst; list 69, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Kunst, List, Wissenschaft, Handwerk, Begründung, Beweis, Zeichen; wīsī* 6, st. F. (ī): nhd. Wissen, Weisheit, Klugheit, Bedachtsamkeit; wizza* 1, st. F. (ō): nhd. Wissen, Gewissen

wissen, ahd. wizzan* (1) 997?, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, verstehen, erfahren (V.), erkennen, begreifen, jemanden als jemanden erkennen, wissen von

Wissen, ahd. wizzantheit* 53, wizzanheit*, wizzentheit*, st. F. (i): nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erkenntnis, Bewusstsein, Gewissen, Vorherwissen, Vorbedacht; wizzanttuom* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wissen, Kenntnis, Weissagung, Wahrsagung; wizzi* (1) 20, st. N. (ja): nhd. Wissen, Vernunft, Verstand, Einsicht, Weisheit, Bewusstsein, Klugheit; wizzī* 10, wizzīn*, st. F. (ī): nhd. Verstand, Wissen, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist

Wissen, mhd. bekantnisse, st. F., st. N.: nhd. »Bekanntnis«, Bekenntnis, Wissen, Glaube, Erkennung, Kenntnis, Erkenntnis, Forschung, Geständnis, Zeugnis

wissen, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

Wissen, mhd. bekentnis, wekantnis, wekantnüs, wekantnus, wekantnust, st. F., st. N.: nhd. »Bekenntnis«, Erkenntnis, Erkenntnisvermögen, Glaubensbekenntnis, Sündenbekenntnis, Bekenntnis, Kenntnis, Wissen, Kennzeichen; bewīs, st. M., st. N.: nhd. »Beweis«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Kunst, Rechtsweisheit, Urteil; buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung

wissen, mhd. durchwizzen, an. V.: nhd. wissen, vollständig wissen; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

-- Bescheid wissen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen

-- sich etwas zu verschaffen wissen: mhd. bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen

-- vollständig wissen: mhd. durchwizzen, an. V.: nhd. wissen, vollständig wissen

-- zu wissen tun: mhd. enteilen, sw. V.: nhd. »enteilen«, erteilen, zuteilen, zu wissen tun, aberkennen, zerteilen, mitteilen

wissen, mhd. gelernen, sw. V.: nhd. lernen, wissen, erfahren (V.); gevuogen (1), gefuogen*, sw. V.: nhd. meistern, zu handhaben, wissen, beherrschen

Wissen, mhd. gewiste 1, sw. F., sw. N.: nhd. Wissen, Erinnerung, Verantwortung; gewitze, gewizze, st. N.: nhd. Wissen, Weisheit, Verstand; gewizzede, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Gewissen, Bewusstsein

wissen, mhd. gewizzen (1), an. V.: nhd. wissen, erfahren (V.)

Wissen, mhd. gewizzende (2), st. F.: nhd. Einsicht, Bewusstsein, Inneres, Wissen, Kenntnis, Klugheit, Gewissen; gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; gewizzenheit, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Verständigkeit, Anstand, Bewusstsein, Gewissen, Erfahrung; kantnusse, kantnust, kannusse, st. F.: nhd. Kenntnis, Wissen, Anerkennung, Bestätigung, Erkenntnis

wissen, mhd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, erkennen, wissen

Wissen, mhd. künde (2), kunde, st. F., st. N.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Bekanntschaft, Umgang, Macht, Möglichkeit, Zeichen, Beweis, Heimat; kündicheit, kündecheit, kündekeit, kundekeit, kundkeit, st. F.: nhd. »Kündigkeit«, Kenntnis, Wissen, Klugheit, Umsicht, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Verschlagenheit, Stolz, Übermut

wissen, mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

Wissen, mhd. kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase; kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen

Wissen, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

Wissen, mhd. schuollist, schuolelist, schūllist, st. M.: nhd. Wissen, Schulwissen, Schulwissenschaft, Buchwissenschaft, Schulkunst, Buchkunst

wissen, mhd. verwizzen (1), ferwizzen*, an. V.: nhd. »verwissen«, wissen, bei Bewusstsein sein (V.), bei Verstand sein (V.), zu Verstand kommen, verständig werden, sich verstehen auf, für unschuldig halten

Wissen, mhd. wīse (3), st. F.: nhd. Wissen, Weisheit, Reife, Vorsehung; wīsheit, st. F.: nhd.

Weisheit, Klugheit, Verstand, Erfahrung, Wissen, Kenntnis, Kunst, Verständigkeit, Gelehrsamkeit, Titulatur gegenüber dem Stadtrat; wist (2), st. M., F.: nhd. »Wist«, Wissen; wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit

wissen, mhd. wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

Wissen, mhd. wizzen (2), st. F., st. N.: nhd. Wissen, Kenntnis, Einsicht, Vermögen, Gewissen, Gewissenhaftigkeit, Redlichkeit; wizzende (1), st. F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Einsicht, Kenntnis, Vermögen; wizzenhafte, st. F.: nhd. Wissen, Bewusstsein, Kenntnis; wizzenheit, wisseheit, st. F.: nhd. »Wissenheit«, Bewusstsein, Einsicht, Wissenschaft, Wissen, Gewissheit; wizzenschaft, wizzentschaft, st. F.: nhd. Wissenschaft, Wissen, Vorwissen, Kenntnis, Genehmigung; wizzenthafte, st. F.: nhd. Wissen, Bewusstsein, Kenntnis; wizzentheit, wuzzentheit, st. F.: nhd. Einsicht, Wissen, Bewusstsein; wizzunge, st. F.: nhd. »Wissung«, Wissen, Kenntnis

Wissen, mnd. bekanthēt, bekantheit, F.: nhd. Erkenntnis, Bekenntnis, Wissen

wissen, mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

Wissen, mnd. beschēdenhēt, beschēdenhēit, beschēidenhēit, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Einsicht, Weisheit, Klugheit, Wissen, Gesittung, Bescheid, Auskunft, Entscheidung; bewētenhēt, bewētenheit, F.: nhd. Wissen, Kenntnis; bewētinge, bewētunge, F.: nhd. Wissen, Kenntnis; bewitten (1), mnd.?, Sb.: nhd. Wissen; bewust (1), F.: nhd. Wissen; erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk; ervārenhēt, ervarenheit, F.: nhd. Kunde (F.), Erfahrung, Sachkenntnis, Können, Wissen
-- bestimmtes Wissen: mnd. enkedichhēt*, enkedichēt, enkedicheit, F.: nhd. Offenkundigkeit, Sicherheit, bestimmtes Wissen, genaues Wissen

Wissen, mnd. gewēte*, gewete, N.: nhd. Wissen; gewēten (1), N.: nhd. Wissen

wissen, mnd. gewēten* (3), geweten, mnd.?, V.: nhd. wissen

Wissen, mnd. gewētenhēt, gewētenhēit, gewetenheit, F.: nhd. Wissen, Gewissen

wissen, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

Wissen, mnd. kennen (2), N.: nhd. »Kennen«, Erkenntnis, Wissen; kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen; künde (1), kunde, F.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Bekanntschaft

wissen, mnd. künnen, kynnen, kunnen, konnen, können, k· nen, konen, V. (Prät.-Präs.): nhd. können, sich worauf verstehen, wissen, vermögen, im Stande sein (V.), bestehen, standhalten

Wissen, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen); künstichhēt*, künstichēt, künsticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk, gelehrtes Werk; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?; kustichhēt*, kustichēt, kusticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk

Wissen, mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen
-- menschliches Wissen: mnd. minschenwitte, F.: nhd. menschlicher Verstand, menschliches Wissen

Wissen, mnd. vörkentnisse*, vorkentnisse, F.: nhd. Kenntnisnahme, Wissen

wissen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

Wissen, mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

wissen, mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

Wissen, mnd. vörwēten* (3), vorwēten, vorwētent, N.: nhd. Wissen, Einverständnis, Abkommen

wissen, mnd. vörwētigen*, vorwētigen, vorwettigen, sw. V.: nhd. wissen, erfahren (V.), bekannt geben, verständigen, benachrichtigen, vorladen

Wissen, mnd. vörwissenhēt***, F.: nhd. Wissen, Vergewisserung; v· rwitlichēt, v· rwitlicheit, F.: nhd. Vorwissen, Wissen; vörwitschop*, vorwitschop, vorwitschap, F.: nhd. Wissen, Kenntnis; wēte*** (2), N.: nhd. Wissen

wissen, mnd. wēten* (1), weten, wetten, st. V.: nhd. wissen, kennen, beschwören, eidlich beweisen

Wissen, mnd. wēten* (2), wētent, N.: nhd. Wissen, Kenntnis; wētenhēt, wētenheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erfahrung, Wissbegierde; wētenichhēt*, wētenichēt, wētenicheit, mnd.?, F.: nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Erkenntnis, Wissbegierde; wist (2), mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis; wit (3), M.?: nhd. Wissen, Verstand; witlichēt*, witlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wissentlichkeit«?, Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Kundgebung, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis, Erkenntlichkeit; witschop, witschap, witschup, wischop, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Mitwissen, Kunde (F.), Kenntnis, Verständnis, Klugheit, Einsicht, Bekundung; witschophēt*, witschupheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis; witte (3), mnd.?, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Einsicht, Verstand, Besinnung, Urkunde, Dokument

wissen, mnd. witten* (1)**, sw. V.: nhd. wissen

Wissen, mnd. wittichhēt* (2), wittichēt, wittichēit, witticheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Bürgerausschuss; wust*** (1), F.: nhd. Wissen

wissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wissen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wissend -- Gott wissend, mhd. gotwizzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Gott wissend«

wissend, idg. *u̯idusī-, Adj.: nhd. wissend

wissend, germ. *weisa-, *weisaz, *wīsa-, *wīsaz, Adj.: nhd. weise, kundig, klug, wissend, erfahren (Adj.), verständig; *weitaga-, *weitagaz, Adj.: nhd. wissend, weise, weissagend; *wissa-, *wissaz, Adj.: nhd. gewiss, sicher, wissend, weise; *wita-, *witaz, *witja-, *witjaz, Adj.: nhd. wissend, klug, verständig, weise; *witaga-, *witagaz, Adj.: nhd. wissend, klug, verständig, weise; *witula-, *witulaz, germ.?, Adj.: nhd. wissend

wissend, got. *wi-t-a?, sw. Adj.: nhd. wissend; *wi-t-an-d-s?, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. wissend

wissend, an. ? *vi-t-að-r, Adj.: nhd. wissend?
-- sich zu helfen wissend: an. bir-g-r, Adj.: nhd. sich zu helfen wissend

wissend, ae. ge-wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig, vernünftig, bei Bewusstsein seiend; wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig

wissend, ae. wi-t-od, weo-t-od, Adj.: nhd. »wissend«, sicher; wi-t-ol, Adj.: nhd. »wissend«, weise; wi-t-t-er, Adj.: nhd. »wissend«, weise, klug

wissend, afries. *wi-t-ich, Adj.: nhd. wissend; wi-t-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wissend, verständig, bei Verstand

wissend, as. *wi-t-an-di?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wissend

wissend, ahd. biwizzanti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. wissend; giwenit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. wissend, erfahren (Adj.); *giwizzi (2)?, Adj.: nhd. wissend; *giwizzīg?, Adj.: nhd. wissend; *kundīg?, Adj.: nhd. kundig, bekannt, wissend; kunnēnti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. wissend; kunstīg* 8, Adj.: nhd. kundig, geschickt, wissend, erfahren (Adj.), bewandert, gelehrt; wīs (1) 52 und häufiger?, Adj.: nhd. weise, klug, kundig, schlau, scharfsinnig, wissend; wīsi* 63?, Adj.: nhd. weise, klug, kundig, schlau, wissend, verständig; wīzag* 1, Adj.: nhd. wissend, wahrsagerisch; wizzanti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. wissend; wizzanto*, Part. Präs.=Adv.: nhd. bewusst, wissend; wizzanttuomlīh* 1, ahd.?, Adj. (?): nhd. wissend, weissagerisch; *wizzi (2)?, Adj.: nhd. wissend, vernünftig

wissend, mhd. gewizzic***, Adj.: nhd. »wissend«

wissend, mhd. gewizziclich*, gewizzeclich, Adj.: nhd. wissend, klug; kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch; künnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »könnend«, wissend, verstehend, geschickt, erfahren (Adj.); künstenrīche*, künstenrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; künsterīche*, künsterīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; künstic, künstec, kunstec, kunstic, Adj.:

nhd. kunstfertig, kunstreich, geschickt, weise, verständig, klug, kenntnisreich, gelehrt, gebildet, wissend, fähig; kunstrīche*, kunstrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst

wissend, mhd. unbeswæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschwert«, unbelastet, unbeeinträchtigt, unbehelligt, verschont, weise, wissend; wiz*** (2), Adj.: nhd. wissend; wizzelīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzenclich, Adj.: nhd. wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug; wizzende (2), wuzzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wissend, bewusst; wizzenhaft, wissenhaft, Adj.: nhd. »wissenhaft«, wissend, allwissend, kundig, bekannt, offenkundig; wizzenlich, wizzelich, wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzenlīche, wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzenthaft, Adj.: nhd. wissend, allwissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzic (1), wizzec, Adj.: nhd. witzig, wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug

wissend, mnd. bekant, bekand, bekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennend, bekennend, wissend, vertraut, angeklagt, überführt, anerkannt

-- sich zu mäßigen wissend: mnd. beschēdich, beschêdich, bescheidich, Adj.: nhd. bescheiden (Adj.), sich zu mäßigen wissend, friedsam

-- zu leben wissend: mnd. belēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. lebensvoll, zu leben wissend

wissend, mnd. kündich, kundich, Adj.: nhd. bekannt, kund, offenkundig, kundig, kennend, wissend, erfahren (Adj.), weise, klug; künstenærisch***, Adj.: nhd. künstlerisch, könnend, wissend, gelehrt

wissend, mnd. wētenich***, Adj.: nhd. wissend, kennend, erfahren (Adj.); wētent*, wētene, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wissend, verständig, erfahren (Adj.); witsam***, Adj.: nhd. weise, wissend; witsāmich***, Adj.: nhd. weise, wissend; wust*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wusst«, wissend, wissentlich

-- deutlich auszudrücken wissend: mnd. wīsrēdich*, wīsredich, mnd.?, Adj.: nhd. beredt, deutlich auszudrücken wissend, wohlgefasst

-- nicht wissend: mnd. unwēten (3), unweten, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwētent*?, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwētendes*, unwetendes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. nicht wissend, unwissend, ohne es zu wissen

wissend, mnd. wittich (2), mnd.?, Adj.: nhd. »wissend«, klug, verständig, weise, gelehrt

wissend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wissende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wissender, germ. *witō-, *witōn, *wita-, *witan, sw. M. (n): nhd. Wissender, Wisser, Weiser (M.) (1), Ratgeber, Zeuge

Wissender, anfrk. kun-d-o* 1, cun-d-o, sw. M. (n): nhd. »Künder«, Wissender

Wissender, as. *wi-t-o?, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Wissender, Zeuge

Wissender, ahd. altwīzago* 1, sw. M. (n): nhd. »Wissender«, Prophet

Wissender, ahd. giwizzo* 4, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Wissender, Zeuge, Mitwisser, Beweis; wizzo* 5, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Wissender, Kundiger

Wissender, mhd. kunstære*, kunster, künstære*, künster, st. M.: nhd. »Kunster«, Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; künster, st. M.: nhd. »Künster«, Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; künstenære*, künstener, st. M.: nhd. Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; kunstiger, (subst. Adj.=)st. M.: nhd. Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner

Wissender, mnd. künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Könner, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist

Wissender, mnd. wētære***, M.: nhd. Wisser, Wissender

wissener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wissengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wissenhaft, mhd. wizzenhaft, wissenhaft, Adj.: nhd. »wissenhaft«, wissend, allwissend, kundig, bekannt, offenkundig

wissenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wissenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wissenhaftig, mhd. wizzenhaftic, Adj.: nhd. »wissenhaftig«, kundig, erfahren (Adj.)

wissenhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wissenhaftigkeit, mhd. wizzenhafticheit, wizzenhaftikeit*, st. F.: nhd. »Wissenhaftigkeit«

wissenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wissenheit, mhd. wizzenheit, wisseheit, st. F.: nhd. »Wissenheit«, Bewusstsein, Einsicht, Wissenschaft, Wissen, Gewissheit

wissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wissenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wissenlos, mhd. wizzenlōs, Adj.: nhd. »wissenlos«, wissenslos

wissenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wissenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wissensbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissensbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissensbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wissenschaft -- geistliche Wissenschaft, mnd. schōlekunst, F.: nhd. »Schulkunst«, geistliche Wissenschaft, Gelehrsamkeit, Schulwissen, Schulbildung, Schulkenntnis

Wissenschaft -- reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

Wissenschaft -- törichte Wissenschaft, mnd. ēseleskunst*, ēselskunst, F.: nhd. Eselskunst, törichte Wissenschaft, Afterlogik

Wissenschaft, an. frœð-i, sw. F. (īn), sw. N. (n): nhd. Wissenschaft, Kunde (F.), Zauberformel, Lied

Wissenschaft, ae. lār, st. F. (ō): nhd. Lehre, Vorschrift, Belehrung, Rat, Wissenschaft, Klugheit, Gelehrsamkeit, Geschichte; stæ-f, st. M. (a): nhd. Stab, Stock, Buchstabe, Schrift, Literatur, Wissenschaft

Wissenschaft, ahd. buohlist* 2, st. M. (i?): nhd. »Buchkunst«, Wissenschaft, Kunst; lirnunga 12, lernunga*, st. F. (ō): nhd. Lehre, Wissenschaft, Zucht, Vorschrift, Studium, Lesung; list 69, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Kunst, List, Wissenschaft, Handwerk, Begründung, Beweis, Zeichen; meistarskaft* 5, meistarscaft*, st. F. (i): nhd. »Meisterschaft«, Gelehrsamkeit, Kunst, Wissenschaft; spāhida 19, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Weisheit, Schläue, Kunstfertigkeit, Kunst, Wissenschaft; storia* 1, st. F. (ō): nhd. Geschichte, Wissenschaft, schriftliche Aufzeichnung; wīstuom* 93, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weisheit, Erkenntnis, Einsicht, Wissenschaft, Kenntnis, Bedachtsamkeit

-- Anfangsgründe einer Wissenschaft: ahd. analeita* 1, st. F. (ō): nhd. »Anleitung«, Anfangsgründe einer Wissenschaft, Einleitung, Anfang

Wissenschaft, mhd. buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung

Wissenschaft, mhd. kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

Wissenschaft, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; lernunge, st. F.: nhd. »Lernung«, Lernen, Lehren (N.), Schule, Wissenschaft, Studium, Unterricht; list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse

Wissenschaft, mhd. wizzenheit, wisseheit, st. F.: nhd. »Wissenheit«, Bewusstsein, Einsicht, Wissenschaft, Wissen, Gewissheit; wizzenschaft, wizzentschaft, st. F.: nhd. Wissenschaft, Wissen, Vorwissen, Kenntnis, Genehmigung

Wissenschaft, mnd. pāpeschop, pāpeschup, pāpeschap, pāpschop, pāpaschop, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Priesteramt, Wissenschaft, Theologie; pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie

-- gauklerische Wissenschaft: mnd. lodderkunst, F.: nhd. gauklerische Wissenschaft

-- geistliche Wissenschaft: mnd. pāpenkunst, F.: nhd. geistliche Wissenschaft, Theologie

Wissenschaft, mnd. wētenschop*, wetenschop, mnd.?, F.: nhd. »Wissenschaft«, Kenntnis, Kunde (F.)

wissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissenschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wissenschaftler, mnd. künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Könner, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist

wissenschaftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftlich -- wissenschaftlich erörtern, ahd. wīssprāhhōn* 4, wīssprāchōn*, sw. V. (2): nhd. erörtern, disputieren, sich auseinandersetzen, wissenschaftlich erörtern

wissenschaftlich, mnd. künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; künstichlīken, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; künstigen, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

-- wissenschaftlich gebildet: mnd. künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

wissenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftliche -- wissenschaftliche Beschäftigung, mnd. studium, N.: nhd. Studium, Universität, Studieren (N.), wissenschaftliche Beschäftigung, Vorlesungsstoff

wissenschaftliche -- wissenschaftliche Erörterung, ahd. wīssprāhhunga* 1, wīssprāchunga*, st. F. (ō): nhd. Erörterung, Disputation, wissenschaftliche Erörterung

wissenschaftlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftsartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftsbeflissen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftsbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftsbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftsfach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftsgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wissenschaftszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wissensdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wissensdünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wissensdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wissensgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wissensgierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wissenskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wissenskram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wissenskrämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wissenslos, mhd. wizzenlōs, Adj.: nhd. »wissenlos«, wissenslos
wissenslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wissenslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wissensnötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wissensreich, mhd. witzenrīche*, witzenrīch, Adj.: nhd. wissensreich; witzerīche, witzrīche, witzerīch, Adj.: nhd. wissensreich
wissensschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wissensstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wissensstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wissensstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wissenstexte -- Sammlung jüdischer Wissenstexte und Gesetze, mnd. talmūt, M.: nhd. Talmud, Sammlung jüdischer Wissenstexte und Gesetze
wissenstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wissensweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wissenswert, as. wī-ta-g*? 1, Adj.: nhd. wissenswert
wissenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wissenswertes -- nicht Wissenswertes, mhd. unverwizzenheit, unferwizzenheit*, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Mangel an Einsicht, nicht Wissenswertes, das nicht zu wissen Erlaubte, Unklugheit
wissenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wissenszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wissenthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wissentheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wissentlich, ae. hoh-lic, Adj.: nhd. wissentlich, vorsichtig; hoh-līc-e, Adj.: nhd. wissentlich, vorsichtig
wissentlich, afries. wi-t-e-lik 4, wi-t-lik, Adj.: nhd. wissentlich; wi-t-e-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. wissentlich, vorsätzlich, bekanntermaßen, nachweislich, öffentlich; wi-t-t-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. wissentlich, vorsätzlich
wissentlich, mhd. gewizzenlich, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, klug, vernünftig, offenbar; gewizzenlīche, Adv.: nhd. wissentlich, bekannt, klug, vernünftig, offenbar
wissentlich, mhd. wizzelīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzenclich, Adj.: nhd. wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug; wizzenclīche, Adv.: nhd. wissentlich; wizzenlich, wizzelich, wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzenlīche, wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzic (1), wizzec, Adj.: nhd. witzig, wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug; wizziclīche*, wizzeclīche, Adv.: nhd. wissentlich; wizziclīchen*, wizzeclīchen, Adv.: nhd. wissentlich, offenkundig
wissentlich, mhd. wizziclich***, Adj.: nhd. »wissentlich«
wissentlich, mnd. gewittich***, Adj.: nhd. wissentlich
wissentlich, mnd. wētendes*, wetendes, mnd.?, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. wissentlich, mit Wissen; wētenes*, wetens, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, mit Wissen; wetentlik, wētenlīk*, wetenlik, mnd.?, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, kund; witlīk*, witlik, mnd.?, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, kund, offenbar, notorisch, klug, verständig; witlīke*, witlike, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, bekanntlich, notorisch, nachweislich, klüglich, weislich; witlīken* (2), witliken, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, bekanntlich, notorisch, nachweislich, klüglich, weislich; wust*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wusst«, wissend, wissentlich
-- unwissentlich wissentlich: mnd. ? vörwitlīk***, Adj.: nhd. unwissentlich? wissentlich?
wissentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wissentlicher -- wissentlicher Falscheid, mnd. mēnēt, meineit, meynet, mēnhet, M.: nhd. Meineid, wissentlicher Falscheid
Wissentlichkeit, mnd. ? witlichēt*, witlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wissentlichkeit«?, Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Kundgebung, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis, Erkenntlichkeit
Wisser, germ. *witō-, *witōn, *wita-, *witan, sw. M. (n): nhd. Wissender, Wisser, Weiser (M.) (1), Ratgeber, Zeuge
Wisser, ae. ge-wi-t-a, ge-wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Ratgeber, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser; wi-t-a, wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Gelehrter, Ratgeber, Ratsherr, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser
Wisser, ahd. giwizzo* 4, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Wissender, Zeuge, Mitwisser, Beweis
Wisser, mnd. wētære***, M.: nhd. Wisser, Wissender
wisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wisserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wissiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wisslich, mhd. wislich***, Adj.: nhd. »wisslich«, gewiss, sicher; wislīche***, Adv.: nhd. »wisslich«
wisslos, mnd. witlōs, wicklōs, mnd.?, Adj.: nhd. »wisslos«, unverständig, unwissend
Wissung, mhd. wizzunge, st. F.: nhd. »Wissung«, Wissen, Kenntnis
Wist, mhd. wist (2), st. M., F.: nhd. »Wist«, Wissen
wist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wist, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
wistling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wiszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wiszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wiszbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wiszbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wiszbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wiszgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wiszgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wiszgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wiszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wiszkünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wiszkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wiszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wiszlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wisztrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wiszwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wit, nhd.: nhd. ; L.: DW
wit-, nhd.: nhd. ; L.: DW
witbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
witforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Witfrau, mhd. witvrouwe, witfrouwe*, F.: nhd. »Witfrau«, Witwe
witfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witfrauenschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witfräuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
witfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
witfräulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
witfräulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witfrauschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
withagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
withau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
withof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
withopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
withund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witine, nhd.: nhd. ; L.: DW
witleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
witlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Witnerschauer, ae. wi-n-ter-scūr, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Witnerschauer
witrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
witreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witreitine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
witsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
witsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
witschen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
witscherlewetsch, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
witscherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witt, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
witt, nhd.: nhd. ; L.: DW
witt-, nhd.: nhd. ; L.: DW
witt-, nhd.: nhd. ; L.: DW
witt, witte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
witten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
witter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wittericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
witterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
witterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wittern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörstinken*, vorstinken, st. V.: nhd. mit Gestank erfüllen, durch Gestank belästigen, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), wittern (Bedeutung örtlich beschränkt)
wittern, idg. *gᵘ̯hrē-, V.: nhd. riechen, wittern, spüren; *neuks-?, *neus-?, V.: nhd. wittern, schnüffeln, spüren; *sekᵘ̯- (2), V.: nhd. wittern, spüren, bemerken, sehen, zeigen, sagen
wittern, germ. *neuhsjan, sw. V.: nhd. wittern, untersuchen
wittern, an. snak-a, sw. V.: nhd. schnüffeln, wittern; þef-a, sw. V.: nhd. riechen, duften, wittern; þef-ja (2), sw. V.: nhd. riechen, duften, wittern
wittern, ahd. gistinkan* 1, gistincan*, st. V. (3a): nhd. wittern
wittern, mhd. ersmecken, dersmecken, irsmecken, sw. V.: nhd. »erschmecken«, erwittern, riechen, duften, wittern, durch Gestank ersticken
-- als Aas wittern und verzehren: mhd. āsen, sw. V.: nhd. essen, fressen, verzehren, abweiden, zu Aas werden, als Aas wittern und verzehren
wittern, mhd. gesmachen, gesmacken, gesmecken, gesmechen, sw. V.: nhd. auskosten, schmecken, gefallen (V.), riechen an, kosten (V.) (2), genießen, empfinden, wittern
wittern, mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen
wittern, mnd. erschnuven, erschnūven*?, mnd.?, sw. V.: nhd. erschnauben, wittern; ersnūven, sw. V.: nhd. wittern
wittern, mnd. rūken (1), r˙ ken, rīken, rēken, st. V.: nhd. riechen, Geruch verbreiten, stinken, duften, Geruch wahrnehmen, wittern, die Nase in etwas hineinstecken, kümmern
wittern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wittern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
wittert (Adj.), mnd. wēderet***, Adj.: nhd. »wittert« (Adj.), von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen
Witterung -- kalte Witterung, mnd. k˙ lde, kōlde, kölde, kelde, kulde, külde, külle*, kalde, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k˙ ldene*, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k˙ ldichhēt*, k˙ ldichēt, k˙ ldicheit, kaldichēt, kaldicheit, küldichēt, küldicheit, k˙ ldechēt, k˙ ldecheit, F.: nhd. Kälte, kalte Witterung, kalte Komplexion
Witterung -- schlechte Witterung, mnd. rōwēder*, rōwedder, N.: nhd. unangenehmes Wetter, schlechte Witterung
Witterung, idg. *u̯edhro-, Sb.: nhd. Witterung, Wetter
Witterung, an. veð-r (2), st. N. (a): nhd. Wetter, Witterung, Geruch
Witterung, mhd. smac, smach, st. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Duft, Gestank, Geruchssinn, Witterung; smacke, sw. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Geruchssinn, Witterung
Witterung, mhd. weter, wetter, weder, wedder, st. N.: nhd. Wetter, Unwetter, Witterung, Gewitter, Ungewitter, frische Luft, freie Luft
-- die Witterung in die Nässe fassen: mhd.

vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- schlechte Witterung: mhd. unwiter, st. N.: nhd. Unwetter, Gewitter, Ungewitter, schlechte Witterung

-- Tag mit günstiger Witterung: mhd. wetertac, wettertac, st. M.: nhd. »Wettertag«, Tag mit günstiger Witterung

Witterung, mnd. sn· ve, snove, M.: nhd. Schnupfen (M.), Witterung, Geruch

-- hartes gegen Witterung beständiges Holz des Akazienbaumes: mnd. setīm, setim, Sb.: nhd. hartes gegen Witterung beständiges Holz des Akazienbaumes

Witterung, mnd. wēder* (2), weder, wedder, N.: nhd. Wetter, Witterung, Unwetter, Gewitter

-- von feuchter Witterung seiend: mnd. vuchtich, vüchtich*?, Adj.: nhd. feucht, reich an Feuchtigkeit seiend, von feuchter Witterung seiend, saftig, frisch

Witterung, mnd. wēderinge***, wedderinge***, mnd.?, F.: nhd. »Witterung«, Wetter

witterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witterung-, nhd.: nhd. ; L.: DW

witterungsbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witterungseinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witterungsfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witterungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witterungskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witterungskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

witterungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witterungsperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witterungsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witterungsumschlag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Witterungsunbilden -- Schutzheiliger gegen Witterungsunbilden, mhd. weterhērre* 1 und häufiger?, weterherre, wetterherre, sw. M.: nhd. Wetterherr, Schutzheiliger gegen Witterungsunbilden

witterungsveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witterungsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Witterungswechsel, mnd. wēderwandelinge*, wandelinge, mnd.?, F.: nhd. Witterungswechsel, schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde

witterungswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittewal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittewal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittewald, wittewol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wittib, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wittibin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wittibin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wittiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wittiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wittibmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittibsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

wittibsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wittich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wittine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittinne, witinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wittisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wittisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wittling, mnd. witlinc*, witlink, mnd.?, M.: nhd. Wittling, Weißlenge

wittling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wittum, afries. liāf-jef-t-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Vermächtnis des Mannes, Wittum; wer-th-mun-d 1, wer-th-mon-d, st. M. (a): nhd. Vormundschaftspreis?, Wittum, Brautgabe; wet-m-a 4, wit-m-a, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Wergeld der Frau

Wittum, as. *with-umo?, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Mitgift

Wittum, ahd. widamo* 11, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Mitgift, unbewegliches Vermögen der Kirche

-- Gesetz über das Wittum: ahd. widamēwa* 2, st. F. (jō): nhd. »Wittumrecht«, Brautgabengesetz, Gesetz über das Wittum

Wittum, mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; widemunge, widmunge, st. F.: nhd. »Widmung«, Ausstattung, Dotierung, Wittum, Stiftung an eine Kirche

-- Einkünfte aus einem Wittum: mhd. widemreht, widemereht, st. N.: nhd. »Widemrecht«, Wittumsrecht, Einkünfte aus einem Wittum, Einkünfte aus einem Heiratsgut

-- zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Acker: mhd. widemacker 7, st. M.: nhd. zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Acker

-- zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Pfarrhof: mhd. widemhof, st. M.: nhd. »Widemhof«, Widum, Pfarrhof, zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Pfarrhof

-- zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Haus: mhd. widemhūs 1, st. N.: nhd. zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Pfarrhaus, zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Haus

-- zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Pfarrhaus: mhd. widemhūs 1, st. N.: nhd. zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Pfarrhaus, zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Haus

-- zu einem Wittum gehöriges Gut: mhd. widemguot, widemeguot, st. N.: nhd. »Widemgut«, Wittumgut, zu einem Wittum gehöriges Gut, zu einer Brautgabe (?) gehöriges Gut

Wittum, mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung

Wittum, mnd. wēdeme*, wedeme, widdem, mnd.?, F., M.: nhd. Wittum, Leibgedinge (das der Mann seiner Frau aussetzt), Dotation der Kirche, kirchlicher Grund, kirchlicher Boden, Pfarrhaus; wēdemhof*, wedemhof, mnd.?, M.: nhd. »Wittumhof«, Wittum, Pfarrhof; wudemete, mnd.?, F., M.: nhd. Wittum, Pfarrhof

wittum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wittum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wittumbrief, mhd. widembrief, st. M.: nhd. »Wittumbrief«

Wittumer, mhd. widemære*, widemer, widmer, st. M.: nhd. Wittumer, Inhaber eines Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums

Wittumgabe, mhd. widemgābe, sw. F.: nhd. »Wittumgabe«

Wittumgeld, mhd. widemgelt, st. N.: nhd. »Wittumgeld«, Abgabe des Brautgabeinhabers

Wittumgut, mhd. widemguot, widemeguot, st. N.: nhd. »Widemgut«, Wittumgut, zu einem Wittum gehöriges Gut, zu einer Brautgabe (?) gehöriges Gut

Wittumhof, mnd. wēdemhof*, wedemhof, mnd.?, M.: nhd. »Wittumhof«, Wittum, Pfarrhof

Wittumhörige, ahd. widamhīwun* 1, widamhīen*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Brautgabenhörige«, »Wittumhörige«, als Brautgabe gegebene Dienerinnen

Wittumhufe, ahd. widamhuoba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wittumhufe«, »Mitgifthufe«, der Kirche vermachtes Gut

wittumlich, as. with-um-līk* 2, Adj.: nhd. »wittumlich«, zur Mitgift gehörig

Wittummagd, ahd. widamdiu* 1, widemdiu*, st. F. (jō, i): nhd. »Brautgabenmagd«, Wittummagd, als Brautgabe gegebene Dienerin

Wittumrecht, ahd. widamēwa* 2, st. F. (jō): nhd. »Wittumrecht«, Brautgabengesetz, Gesetz über das Wittum

Wittums -- Inhaber eines kirchlichen Wittums, mhd. widemliute 1, st. M. Pl.: nhd. Inhaber eines kirchlichen Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums; widemman 7, wideman, widman, st. M.: nhd. Inhaber eines kirchlichen Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums

Wittums -- Inhaber eines Wittums, mhd. widemære*, widemer, widmer, st. M.: nhd. Wittumer, Inhaber eines Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums

Wittums -- Pächter eines kirchlichen Wittums, mhd. widemære*, widemer, widmer, st. M.: nhd. Wittumer, Inhaber eines Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums; widemliute 1, st. M. Pl.: nhd. Inhaber eines kirchlichen Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums; widemman 7, wideman, widman, st. M.: nhd. Inhaber eines kirchlichen Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums

wittums-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wittumscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wittumsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittumsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wittumsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittumspalais, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wittumsrecht, mhd. widemreht, widemereht, st. N.: nhd. »Widemrecht«, Wittumsrecht, Einkünfte aus einem Wittum, Einkünfte aus einem Heiratsgut

wittumsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wittumsschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wittumssitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittumsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittumsstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wittumsverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wittumsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Witwe -- Gabe an eine Witwe, mhd. ābentgābe, st. F.: nhd. Abendgabe, Gabe an eine Witwe

Witwe -- Witwe des Pfarrers, mnd. kerkhērische*, kerkhērsche, F.: nhd. Frau des Pfarrers, Witwe des Pfarrers

Witwe -- Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht, mnd. plēgewēdewe, F.: nhd. Witwe die unter Vormundschaft steht, Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht

Witwe -- Witwe die unter Vormundschaft steht, mnd. plēgewēdewe, F.: nhd. Witwe die unter Vormundschaft steht, Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht

Witwe -- Witwe eines Kürschners, mnd. pelsærische*, pelsersche, pelzersche, peltzersche, pilsersche, F.: nhd. Frau eines Kürschners, Witwe eines Kürschners

Witwe -- Witwe eines Schumachers, mnd. schōmākærische*, schōmākersche, F.: nhd. »Schuhmacherin«, Frau eines Schumachers, Witwe eines Schumachers

Witwe -- Witwe eines Schüsselmachers, mnd. sch· telærische*, sch· telersche, schöttelersche, F.: nhd. »Schüsslerische«, Schüsselmacherin, Frau eines Schüsselmachers, Witwe eines Schüsselmachers

Witwe -- Witwe werden, mnd. wēdewen***, sw. V.: nhd. Witwe sein (V.), Witwe werden

Witwe -- zur Witwe machen, mnd. vörwēdewen*, vorwēdewen, vorwedewen, sw. V.: nhd. zur Witwe machen, verwitwen

Witwe sein (V.), mnd. wēdewen***, sw. V.: nhd. Witwe sein (V.), Witwe werden

Witwe, idg. *u̯idheu̯ā, F.: nhd. Witwe

Witwe, germ. *widuwō, st. F. (ō): nhd. Witwe; *widuwō-, *widuwōn, sw. F. (n): nhd. Witwe

Witwe, got. wid-uw-ō 14, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 54,2, 55 Anm. 1, 139,1): nhd. Witwe

Witwe, an. ekk-ja (1), sw. F. (n): nhd. Witwe

-- Witwe eines Getöteten: an. hæll (3), st. M. (a): nhd. Witwe eines Getöteten, Weib

Witwe, ae. lā-f, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Rest, Zurückgelassenes, Vermächtnis, Nachlass, Erbe (N.), Witwe; wi-d-ew-e, weo-d-ew-e, wu-d-ew-e, wi-d-w-e, sw. F. (n): nhd. Witwe

Witwe, afries. mê-n-wīf 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. gemeines Weib?, Hure?, Witwe; wi-d-w-e 24, we-d-w-e, wi-d-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Witwe

Witwe, anfrk. wi-d-ow-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Witwe

Witwe, as. wi-do-w-a* 5, sw. F. (n): nhd. Witwe

Witwe, ahd. wituwa* 25, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Witwe

-- Witwe werden: ahd. firwituwēn* 1, ahd.?, sw. V. (3): nhd. Witwe werden, Witwer werden

Witwe, mhd. widewīp, st. N.: nhd. Witwe; witewe, widewe, witwe, witiwe, wituwe, witib, witeb, st. F., sw. F.: nhd. Witwe; witvrouwe, witfrouwe*, F.: nhd. »Witfrau«, Witwe

-- als Witwe: mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

-- als Witwe lebend: mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

-- als Witwe seiend: mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

-- einer Witwe gemäß: mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

-- einer Witwe gemäß lebend: mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

-- einer Witwe gemäß seiend: mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

-- nach Art einer Witwe: mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

-- nach Art einer Witwe lebend: mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

-- nach Art einer Witwe seiend: mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

-- wie eine Witwe: mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

-- wie eine Witwe seiend: mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

-- zur Witwe machen: mhd. verwitewen, verwitwen, ferwitewen*, ferwitwen*, sw. V.: nhd. »verwitwen«, zur Witwe machen, zur Witwe werden

-- zur Witwe werden: mhd. verwitewen, verwitwen, ferwitewen*, ferwitwen*, sw. V.: nhd. »verwitwen«, zur Witwe machen, zur Witwe werden

Witwe, mnd. ēnlōpelinc, ēnlōplinc, einlōpelinc, einlōplinc, M.: nhd. Unverheirateter, Junggeselle, Witwer, Witwe, kleineres Holzgefäß?

Witwe, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch; wēdewe* (1), wedewe, weduwe, wedue, weddewe, mnd.?, F.: nhd. Witwe; wēdewische*, wēdewesche*, wedewesche, mnd.?, F.: nhd. Witwe

witwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witweiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

witwelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

witwelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

witweling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Witwen -- Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen, mnd. rīse (1), rēse, F.: nhd. Schleier um Wangen und Kinn, Haarbinde, Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen

witwenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenfiskus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwengebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwengehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwengesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwengram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

witwenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

witwennot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenpension, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenquäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Witwenrente, mhd. līpzuht, st. F.: nhd. Leibzucht, Lebensunterhalt, Leibgedinge, Witwenrente

witwenrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenretter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenrettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Witwenschaft, mnd. wēdeschop*, wedeschap, wedueschap, mnd.?, F.: nhd. Witwenschaft, Witwenstand

witwenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwensommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Witwenstand, mhd. witewenstuol, witewestuol, st. M.: nhd. Witwentum, Witwenstuhl, Witwenstand; witewentuom, witwentuom, witewetuom, witibtuom, st. M., st. N.: nhd. Witwentum, Witwenstand

Witwenstand, mnd. wēdeschop*, wedeschap, wedueschap, mnd.?, F.: nhd. Witwenschaft, Witwenstand; wēdewendōm*, wedewendōm, mnd.?, M.: nhd. »Witwentum«, Witwenstand; wēdewenstōl*, wedewenstōl, mnd.?, M.: nhd. »Witwenstuhl«, Witwenstand

witwenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenstiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Witwenstuhl, mhd. witewenstuol, witewestuol, st. M.: nhd. Witwentum, Witwenstuhl, Witwenstand

Witwenstuhl, mnd. wēdewenstōl*, wedewenstōl, mnd.?, M.: nhd. »Witwenstuhl«, Witwenstand

witwenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenteil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenträne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwentrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Witwentum, mhd. witewenstuol, witewestuol, st. M.: nhd. Witwentum, Witwenstuhl, Witwenstand; witewentuom, witwentuom, witewetuom, witibtuom, st. M., st. N.: nhd. Witwentum, Witwenstand

Witwentum, mnd. wēdewendōm*, wedewendōm, mnd.?, M.: nhd. »Witwentum«, Witwenstand

witwentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwenverbrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenverpflegschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenverpflegungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Witwenversorgung, mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung

witwenversorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenversorgungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

witwenzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Witwer, afries. we-d-en-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Witwer

Witwer, ahd. wituwo* 4, witwo*, sw. M. (n): nhd. Witwer

-- Witwer werden: ahd. firwituwēn* 1, ahd.?, sw. V. (3): nhd. Witwe werden, Witwer werden

Witwer, mhd. witewære, witewer, witwer, witwer, st. M.: nhd. Witwer; witewelinc, witlinc, st. M.: nhd. Witwer; witman, wideman, st. M.: nhd. Witwer

Witwer, mnd. ēnlōpelinc, ēnlōplinc, einlōpelinc, einlōplinc, M.: nhd. Unverheirateter, Junggeselle, Witwer, Witwe, kleineres Holzgefäß?; ēnlōplinc, M.: nhd. unverheirateter Junggeselle, Witwer

Witwer, mnd. wēdewære*, wedewēr, wedewēre, mnd.?, M.: nhd. Witwer

witwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwergram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwerherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwerleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

witwernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwerorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwerschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwersleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Witwerstand, mhd. witewerstuol, witwerstuol, st. M.: nhd. »Witwerstuhl«, Witwerstand

witwerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwerstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Witwerstuhl, mhd. witewerstuol, witwerstuol, st. M.: nhd. »Witwerstuhl«, Witwerstand

witwertrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

witwertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

witwin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

witwisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Witz -- an Witz übertreffen, mhd. überewitzen*, überwitzen, sw. V.: nhd. »überwitzen«, überklug machen, an Witz übertreffen

Witz -- feiner Witz, ahd. gizungalī 5, st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit, Geschwätzigkeit, Rednerkunst, Redekunst, feiner Witz, feine Ausdrucksweise

Witz, germ. *wita-, *witam, st. N. (a): nhd. Verstand, Wissen, Witz

Witz, afries. wi-t-t 1, wi-t (2), st. N. (ja): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand

Witz, ahd. giwizzi* (1) 19, st. N. (ja): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Gemüt, Einsicht, Kenntnis, Herz; giwizzida* 27?, st. F. (ō): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Kenntnis, Einsicht, Gewissen, Betriebsamkeit; giwizzidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Witz«, Wissen,

Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Betriebsamkeit
witz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
witz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
witzberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzbeutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Witzbold, ahd. snurring* 2, st. M. (a?): nhd. Gaukler, Witzbold, Tor (M.), Narr, Possenreißer
witzbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witzdünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witzeln, mhd. witzelen, witzeln, sw. V.: nhd. witzeln
witzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
witzen, mhd. witzen, sw. V.: nhd. »witzen«, kundig machen
witzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
witzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
witzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
witzfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzhechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witzig, ahd. gisprāhhalo* 1, gisprāchalo*, Adv.: nhd. »gesprächig«, beredt, redselig, gewitzt, witzig
witzig, mhd. witzic, witzec, wizzic, Adj.: nhd. »witzig«, weise, klug, kundig, verständig, gelehrt, erfahren (Adj.), geschickt
witzig, mhd. wizzic (1), wizzec, Adj.: nhd. witzig, wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug
witzig, mnd. possērlīk, Adj.: nhd. »possierlich«, witzig, belustigend
witzig, mnd. schimprēdich, schimpredich, Adj.: nhd. witzig, zum Scherzen aufgelegt
witzig, mnd. wētisch***, Adj.: nhd. witzig
witzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
witzigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Witzigkeit, mhd. witzicheit, witzecheit, st. F.: nhd. Klugheit, Witzigkeit
Witzigkeit, mhd. wizzicheit***, st. F.: nhd. »Witzigkeit«
witzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
witzigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzjagd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzjägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witzkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzlos, mhd. witzelōs, witzlōs, Adj.: nhd. »witzlos«, unverständig, besinnungslos
witzlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
witzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witznase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witzrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
witzscherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
witzsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witztölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
witzverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
witzverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
witzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wixe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wixen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wladek, mhd. vladeke, vladike, faldeke*, sw. M.: nhd. »Wladek«, Adeliger
wltenschaffend, welt(en)schaffend, nhd.: nhd. ; L.: DW
wo -- abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck
wo -- Ackerstück wo früher Wald gestanden hat, mnd. ? lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?
wo -- Fischgrund wo die Reusen ausgelegt werden, mnd. gruntstēde, F.: nhd. Fischereigrund, Fischgrund wo die Reusen ausgelegt werden
wo -- Gesellschaftshaus wo getanzt und geschwärmt wird, mnd. gīr (5), mnd.?, Sb.: nhd. Gildehaus, Gesellschaftshaus wo getanzt und geschwärmt wird
wo -- Haus wo die Kumpen stehen, mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen
wo -- Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen, mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen
wo -- Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen
wo -- ich weiß nicht wo, mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo
wo -- Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden, mhd. ladestat, st. F.: nhd. Ladestatt, Ladestätte, Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden
wo -- Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuwelende 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Neuland, durch Rodung neugewonnenes Land, Neubruch, Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist
wo -- Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuweriute, niuriute, st. N.: nhd. »Neureut«, Neubruch, Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, frische Rodung
wo -- Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land
wo -- Ort wo Falken fliegen und gefangen werden, mnd. valkenvlucht, F.: nhd. Ort wo Falken fliegen und gefangen werden, Berechtigung zum Falkenfang, Abgabe für den Falkenfang; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden
wo -- Ort wo Fische sich aufhalten, mnd. vischeweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei; vischwēide, vischweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei
wo -- Ort wo jemand hineinflieht und herausflieht, mnd. invlucht, F.: nhd. Ort wo jemand hineinflieht und herausflieht, Schlupfwinkel, Versteck
wo -- Ort wo man etwas hütet, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide
wo -- Ort wo man niederkniet, mnd. knēl, knel, M.: nhd. Ort wo man niederkniet; knēlstēde, knelstede, F.: nhd. Stätte zum Knien, Ort wo man niederkniet, Andachtsstätte
wo -- Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden, mnd. halle (2), F.: nhd. Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden
wo -- Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz
wo -- Platz wo die Tagelöhner gedungen werden, mhd. mietstat, mietestat, st. F.: nhd. »Mietstatt«, Platz wo die Tagelöhner gedungen werden
wo -- Platz wo Holz ausgereutet wird, mhd. geswende 5 und häufiger?, geswent, st. N.: nhd. Platz wo Holz ausgereutet wird, Schwende, Rodung, urbar gemachtes Land, durch Abbrennen urbar gemachtes Land
wo -- Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle
wo -- Raum wo Holz steht, mnd. holtblē̆k, holtblek, N.: nhd. Waldfläche, Forstgrundstück, Raum wo Holz steht, Stelle wo Holz steht oder gestanden hat
wo -- seichter Ort im Wasser wo man waten kann, mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens
wo -- Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt, mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt
wo -- Stätte wo der Kopf sitzt, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort
wo -- Stätte wo der Richtstuhl steht, mnd. gerichtestōl, gerichtesstōl?, M.: nhd. Stätte wo der Stuhl steht, Stätte wo der Richtstuhl steht, Gerichtsstätte
wo -- Stätte wo der Stuhl steht, mnd. gerichtestōl, gerichtesstōl?, M.: nhd. Stätte wo der Stuhl steht, Stätte wo der Richtstuhl steht, Gerichtsstätte
wo -- Stelle im Bäckerschrangen wo Klosterbrot verkauft wird, mnd. juncvrouwenblok*, juncvrūwenblok, M.: nhd. Stelle im Bäckerschrangen wo Klosterbrot verkauft wird
wo -- Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird, mnd. ? warpe, mnd.?, sw. F.: nhd. Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird?
wo -- Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist, mnd. pannenstēde, pannenstede, F.: nhd. »Pfannenstätte«, Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist, Recht an einer Salzpfanne
wo -- Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist, mnd. worp, wurp*, M., N.: nhd. Wurf, Wurf im Würfelspiel, Kette, Aufzug in der Weberei, Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist

wo -- Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, mnd. inbrōk, inbrock, N.: nhd. Sumpfland?, Moorland?, Einbruch, Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, Nachteil, Schaden (M.)

wo -- Stelle wo das Heer hält, mnd. hērhōlt, herholt, N.: nhd. Stelle wo das Heer hält, Heerlager

wo -- Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, mnd. vōge, fōge, voge, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Zusammenfügung, Fuge (F.) (1) in Mauerwerk und Holzwerk, Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, Aneinanderfügung, Verbindung

wo -- Stelle wo Hamen ausgelegt sind, mnd. hāmenstēde, F.: nhd. Stelle wo Hamen ausgelegt sind

wo -- Stelle wo Holz steht oder gestanden hat, mnd. holtblĕ̄k, holtblek, N.: nhd. Waldfläche, Forstgrundstück, Raum wo Holz steht, Stelle wo Holz steht oder gestanden hat

wo -- Stelle wo Honig zu bekommen ist, mnd. hōnichmarket, hōnnichmarket, N.: nhd. »Honigmarkt«, Stelle wo Honig zu bekommen ist

wo -- Stelle wo man das Haupt bettet, mhd. houbetlene, st. F.: nhd. »Hauptlehne«, Lagerstatt, Stelle wo man das Haupt bettet, Maria

wo -- Stelle wo man das Moor spittet, mnd. mōrspet, mōrspete, N.: nhd. Torfstichstelle, Stelle wo man das Moor spittet, Stelle wo man Torf gräbt

wo -- Stelle wo man sich niedersetzt, mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl

wo -- Stelle wo man Torf gräbt, mnd. mōrspet, mōrspete, N.: nhd. Torfstichstelle, Stelle wo man das Moor spittet, Stelle wo man Torf gräbt

wo -- Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

wo -- Stelle wo mit Würfeln gespielt wird, mnd. k· tenplas, k· tenplatz, M.: nhd. Stelle wo mit Würfeln gespielt wird

wo -- Stelle wo Torf gewonnen wird, mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

wo -- Stelle wo verlost wird, mnd. lōtestēde, lottestēde, F.: nhd. »Lotstelle«, Stelle wo verlost wird, bestimmte Stellen der Verkaufsstände

wo -- Stelle wo Vögel gefangen werden, mnd. vōgelwēide, F.: nhd. Stelle wo Vögel gefangen werden, Bezeichnung für eine Örtlichkeit

wo -- Tag wo Messe gelesen wird, mnd. missedach*, misdach, M.: nhd. Messetag, Festtag, Tag wo Messe gelesen wird, Festtag

wo -- wer weiß wo, mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo

wo -- Zeit wo die Messe gelesen wird, mhd. messezīt, st. F.: nhd. Messezeit, Zeit wo die Messe gelesen wird

wo -- Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost, mnd. lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost; lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost

wo (rel.), mhd. der (6), Adv.: nhd. da, dort (demonstr.), wo (rel.)

wo nun (höhnische Aufforderung), mnd. ? wanū*, wanu, mnd.?, Interj.: nhd. wo nun? (höhnische Aufforderung)

wo, idg. *i̯ā, Pron.: nhd. wo; *ku̯ō, Adv., Pron.: nhd. wo

wo, germ. *hwar, Adv.: nhd. wo; *hwēr, *hwǣr, *hwer, Adv.: nhd. wo

-- Ort wo der Schnee weggetaut ist: germ. *aubaeri?, germ.?, Sb.: nhd. Ort wo der Schnee weggetaut ist; *awibaeri?, germ.?, Sb.: nhd. Ort wo der Schnee weggetaut ist

wo, got. ƕa-r 20, Frageadv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A2, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. wo; þa-r-ei 35, relat. Adv.: nhd. wo

-- dorthin wo: got. þad-ei 12, relat. Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1): nhd. wohin, dorthin wo

-- von wo: got. þa-þrō-ei 1, relat. Adv.: nhd. von wannen, woher, von wo

-- wo auch immer: got. þi-s-ƕar-uh 2, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm.): nhd. wo auch immer, wo nur immer

-- wo nicht: got. aí-þ-þau 156=155, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 50 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5a, 110 Anm., 202,1b): nhd. oder, wo nicht, sonst, wenigstens

-- wo nur immer: got. þi-s-ƕar-uh 2, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm.): nhd. wo auch immer, wo nur immer

wo, an. hva-r, Adv.: nhd. wo, überall; vit-na, F. Gen. Pl. von vaettr: nhd. wo, was, wer auch immer

-- Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss: an. eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss

-- wo auch immer: an. hvar-vet-na, hvar-vit-na, Adv.: nhd. wo auch immer; hver-vet-na (1), hor-vet-na, hvar-vet-na, Adv.: nhd. wo auch immer

-- wo immer: an. hver-gi (2), Adv.: nhd. wo immer, überall, keineswegs

-- wo man nicht lange sitzt: an. skam-m-sæt-r, Adj.: nhd. wo man nicht lange sitzt

wo, ae. hwǣ-r, hwā-r, hwā-r-a, *we-r, Adv.: nhd. wo, irgendwo; þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht; þĕ̄ (1), Konj.: nhd. als (Konj.), oder, dann, wo

wo, afries. hwē-r 6, Adv.: nhd. wo; thĕ̄-r (1) 30, Adv., Konj.: nhd. da, dort, wo, als, wenn, indem

-- von wo: afries. hwa-n-a (1) 4, hwo-n-a, Adv.: nhd. von wo

-- wo auch immer: afries. sā-hwē-r, Pron.: nhd. wo auch immer; sā-hwē-r-sā 30 und häufiger?, Pron.: nhd. wo auch immer

-- wo immer: afries. hwē-r-sā 74, Adv.: nhd. wo immer

wo, anfrk. thā- 175, thā-r, Adv., Konj., Pron.: nhd. da, dort, als, wo

-- Stelle wo das Wasser geholt wird: anfrk. wa-t-r-i-scap-um* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Wasserstelle, Stelle wo das Wasser geholt wird

-- Stelle wo Wasser geholt wird: anfrk. wa-t-r-i-skap-o 5, lat.-anfrk.?, sw. M. (n)?: nhd. »Wasserstelle«, Stelle wo Wasser geholt wird

wo, as. hwā̆-r* 18, Adv., Pron.: nhd. wo, wohin, wann, wie; thā-r 658 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dahin, nun, wo, während (Konj.), als (Adv. bzw. Konj.), wenn; the (2) 110, Konj., Relativpart.: nhd. welcher, als (Konj.), wo, dass

-- von wo: as. thana-n 67, Adv.: nhd. von dannen, daher, von wo, darum

wo, ahd. dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); dara 210, Adv., Präf.: nhd. dahin, hin, dorthin, danach, wohin, wonach, dort, darauf, daraufhin, wo, worauf; dārdār 1, Adv.: nhd. wo, wohin; de (1) 60, dē, Relativpartikel: nhd. wo, da; iowār* 2, Adv.: nhd. wohin, wo, wohin nur, wo auch immer; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie; sōwār* 18, Adv., Konj.: nhd. wo, wo immer; sōwarasō* 4, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin auch immer; sōwārsō* 12, Adv., Konj.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer, da wo; sōwārsōso* 2, Adv.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer; wanān* 93 und häufiger, wannān*, Adv.: nhd. woher, wovon, weshalb, wodurch, wovon sonst, wo, wie; wār (3) 181, Adv.: nhd. wo, woher, irgendwo, wann, wohin, wozu; *warasō?, Adv.: nhd. wo

-- da wo: ahd. sōwārsō* 12, Adv., Konj.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer, da wo

-- Ort wo Heiligtümer aufbewahrt werden: ahd. wīhidhūs* 2, st. N. (a): nhd. Heiligtum, Ort wo Heiligtümer aufbewahrt werden

-- Ort wo Sülzspeisen zubereitet werden: ahd. sulzihūs* 1, sulzhūs, st. N. (a): nhd. »Sülzhaus«, Ort wo Sülzspeisen zubereitet werden, Vorratsraum für Salzfleisch

-- Ort wo zwei Wege zusammenlaufen: ahd. 8zwiwiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Ort wo zwei Wege zusammenlaufen, Wegscheide, Weggabelung

-- von wo: ahd. danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf

-- wo auch immer: ahd. iowār* 2, Adv.: nhd. wohin, wo, wohin nur, wo auch immer; sōwarasō* 4, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin auch immer; sōwārsō* 12, Adv., Konj.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer, da wo; sōwārsōso* 2, Adv.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer

-- wo immer: ahd. sōwār* 18, Adv., Konj.: nhd. wo, wo immer; sōwārsō* 12, Adv., Konj.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer, da wo; sōwārsōso* 2, Adv.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer

-- wo nur: ahd. iogiwār* 11, Adv.: nhd. überall, allenthalben, wohin immer, wo nur, irgendwo

wo, mhd. alda*, aldā, aldār, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo; aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; da (3), dā, dar, dār, Konj., Adv.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun; dār (2), da, dā, dar, Konj.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; dāūfe* 90, dā ūfe, Adv.: nhd. darauf, dort, worauf, wo, wofür; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig; dō (2), Rel.-Adv.: nhd. dorthin, wo

-- dort wo jemand seinen Vorteil findet: mhd. brōteshalben, Adv.: nhd. dort wo jemand seinen Vorteil findet

-- dorthin wo: mhd. da (2), dā, dar, dār, Rel.?: nhd. dorthin wo, wonach, wohin, an; dār (1), da, dā, dar, Rel.-Adv.: nhd. dorthin wo, wonach, wohin, an

-- Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt: mhd. abelouf, ablouf, st. M.: nhd. Ablauf, Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt, Ausritt

-- Ort wo der Schnee wegeschmolzen ist: mhd. æber, æbære*, st. N.: nhd. Schneeschmelze, Ort wo der Schnee wegeschmolzen ist, schneefreie Stelle

-- Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht: mhd. büege (2), st. F.: nhd. Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, Krümmung der Wasseroberfläche

-- Stelle wo eine Burg steht: mhd. burcstat, st. F.: nhd. »Burgstatt«, Stelle wo eine Burg steht

-- Stelle wo eine Stampfmühle steht: mhd. bliuwestat, st. F.: nhd. »Bleustatt«, Stelle wo eine Stampfmühle steht

-- von wo: mhd. dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem

wo, mhd. swā (1), swō, Konj.: nhd. wo irgend, wo auch, wo, wo immer, wenn; swar (2), Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer, wo, wenn; swarane 7, Adv.: nhd. wo, woran, in welcher Hinsicht, in welcher Hinsicht auch immer; swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer; swiu, Instrum. von swaz, Rel.-Pron.: nhd. wo

-- Dach von Stroh wo Lehm untergelegt ist: mhd. slierdach, st. N.: nhd. Dach von Stroh wo Lehm untergelegt ist

-- Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt: mhd. snēsmelze, F.: nhd. »Schneeschmelze«, Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

-- Ort wo geschlachtet wird: mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

-- Ort wo geschlagen wird: mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

-- Ort wo sich Waschmetall findet: mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

-- von wo: mhd. swannen, Adv.: nhd. wenn irgendwoher, woher immer, woher auch, woher, von wo, wodurch, auf welcher Basis

-- wo auch: mhd. swā (1), swō, Konj.: nhd. wo irgend, wo auch, wo, wo immer, wenn

-- wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt: mhd. snēsleife, snēsleipfe, snēsleif, st. M., F.: nhd. »Schneeschleife«, Gebirgsgrat, wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

-- wo immer: mhd. swā (1), swō, Konj.: nhd. wo irgend, wo auch, wo, wo immer, wenn; swā (2), Adv.: nhd. wo immer

-- wo irgend: mhd. swā (1), swō, Konj.: nhd. wo irgend, wo auch, wo, wo immer, wenn

-- wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist: mhd. sīhte (1), Adj.: nhd. wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist, seicht, nicht tief

wo, mhd. wā (1), wō, wan, wār, Adv., Interrog.-Pron.: nhd. wo, woher, irgendwo, wenn, wie, dass; war (1), Pron., Adv.: nhd. wohin, wo, woher, woran, wie

-- der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft: mhd. verworfenheit, ferworfenheit*, st. F.: nhd. »Verworfenheit«, Verlassenheit, Ausgestoßensein, Selbstaufgabe, der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, Abscheu

-- einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen: mhd. vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen

-- Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird: mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- Ort wo gefischt wird: mhd. vischenz, fischenz*, st. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht; vischenze, fischenze*, sw. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht

-- Ort wo gewacht wird: mhd. wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes

-- Platz wo ein Zaun steht: mhd. zūnstal, zounstal, st. N.: nhd. »Zaunstelle«, Platz wo ein Zaun steht; zūnstat, zounstat, st. F.: nhd. »Zaunstatt«, Platz wo ein Zaun steht

-- Platz wo man überfährt oder landet: mhd. var (3), far* st. N.: nhd. Platz wo man überfährt oder landet, Ufer, Fähre

-- von wo: mhd. wannen (2), wannān, wanne, wann, wan, Interrog.-Pron.: nhd. »wannen«, woher, woher auch, von wo, wovon, wodurch

-- wo auch: mhd. wā (2), wō, wār, Konj.: nhd. wo auch, sofern, wenn, im Falle

wo, mnd. dār (1), dāre, der, er, Adv., Konj: nhd. da, dort, als, damals, sofern, wenn, während, wohingegen, wo; dōr (3), Adv.: nhd. da, wo, unter solchen Umständen

-- Buche wo Holzgericht gehalten wird: mnd. dincb· ke, dinkboke, F.: nhd. Buche wo Holzgericht gehalten wird

-- Ort wo gespielt wird: mnd. dōbelplas, M.: nhd. Platz wo gespielt wird, Ort wo gespielt wird

-- Platz wo gespielt wird: mnd. dōbelplas, M.: nhd. Platz wo gespielt wird, Ort wo gespielt wird

-- sich dauernd wo befinden: mnd. būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

-- Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht: mnd. bodemestēde*, bodemstede, mnd.?, F.: nhd. Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht

-- Stätte wo man appellieren kann: mnd. achterhālinge, F.?: nhd. Rechtserholung in zweiter Instanz, Stätte wo man appellieren kann

-- Stätte wo man drischt: mnd. dersche, mnd.?, F.: nhd. Stätte wo man drischt

-- Stätte wo man essen kann: mnd. ētelstēde, F.: nhd. Stätte wo man essen kann, Essstätte

-- Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht: mnd. bodemestēde*, bodemstede, mnd.?, F.: nhd. Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht

-- Stelle wo man etwas belässt: mnd. belāt, belât, N.: nhd. Gelass, Stelle wo man etwas belässt

-- Treibhütte wo die Erze getrieben werden: mnd. drīfhütte, F.: nhd. Treibhütte wo die Erze getrieben werden, Gießhütte

-- überall wo: mnd. allewōr, alwōr, Adv.: nhd. wo auch immer, überall wo

-- Wirtshaus wo gespielt wird: mnd. dōbelschōle, dobelschole, dobbelschōle, dobbelschole, F.: nhd. Spielgesellschaft, Spielhaus, Gesellschaft in der das Würfelspiel betrieben wird, Wirtshaus wo gespielt wird

-- wo auch immer: mnd. allewōr, alwōr, Adv.: nhd. wo auch immer, überall wo; alswōr, alswār, alswo, mnd.?, Adv.: nhd. wo auch immer, überall

-- wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden: mnd. alfhof, M.: nhd. »Alfhof«, ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden

wo, mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

-- Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist: mnd. tēgedærehof*, tēgederhof, M.: nhd. Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist; tēgedehof*, tēgethof, M.: nhd. »Zehnthof«, Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist

-- Niederung wo Solquellen sind: mnd. soltbrōk, M.: nhd. »Salzbruch«, solhaltige Niederung, Niederung wo Solquellen sind

-- Ort wo der Fischzug geschieht: mnd. tōm (3), mnd.?, M.: nhd. Ort wo der Fischzug geschieht

-- Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden: mnd. tēgelwerder, M.: nhd. »Ziegelwerdung«, Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden

-- Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet: mnd. stādel (1), stadel, M.: nhd. Stadel, Schober, Tenne, Diele, Scheune, Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet

-- überall wo: mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

-- verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist: mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts

-- wo auch immer: mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

wo, mnd. wa, Adv.: nhd. wo, wie; wār* (4), war, wor, wur, Adv.: nhd. wo, wohin, woher, irgendwo, etwa, ungefähr, wofern, wenn, falls; wēlikent*, welkent, mnd.?, Adv.: nhd. wo, an welchem Ende; wōr, wur, wore, Interj., Konj., Adv.: nhd. wo, wohin, wenn, falls, etwa, vielleicht, ungefähr

wo, nhd.: nhd. ; L.: DW

wo-, nhd.: nhd. ; L.: DW

woan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

woanders -- woanders hinbringen, mnd. ümmebringen*, ummebringen, mnd.?, sw. V.: nhd. umbringen, vernichten, zerstören, vertun, verschwenden (Geld), woanders hinbringen, wenden, drehen

woanders, mhd. alleswā, alswā, Adv.: nhd. anderswo, anderwärts, woanders, sonst, anders

woanders, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

woaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wobei -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

wobei -- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird, mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

wobei -- Gelage wobei ein Böckchen verzehrt wird, mnd. h· kenbēr*, hoikenbēr, mnd.?, N.: nhd. Gelage wobei ein Böcklein verzehrt wird, Gelage wobei ein Böckchen verzehrt wird

wobei -- Gelage wobei ein Böcklein verzehrt wird, mnd. h· kenbēr*, hoikenbēr, mnd.?, N.: nhd. Gelage wobei ein Böcklein verzehrt wird, Gelage wobei ein Böckchen verzehrt wird

wobei -- Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden, mnd. hāsenkūren* (2), hāsenk· ren, hāsenk· rent, N.: nhd. wildes unweidmännisches Hasenjagen, Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden

wobei -- Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet, afries. mē-t-e-wu-n-d-e 10, st. F. (ō): nhd. Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet

wobei -- Pfandsetzung wobei die Schuld durch Fruchtgenuss des Gläubigers beglichen wird, mnd. dōtsāte, F.: nhd. Pfandsetzung wobei die Schuld durch Fruchtgenuss des Gläubigers beglichen wird

wobei -- Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

wobei -- vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwäde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

wobei -- wobei geklagt wird, mhd. klagende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. klagend, anklagend, mitleidig, jammervoll, schmerzlich, wobei geklagt wird; klagendic, Adj.: nhd. klagend, wobei geklagt wird

wobei, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da

wobei, mhd. darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; dāunder 1, Adv.: nhd. worunter, wobei

wobei, mnd. mēde (1), medde, me, miede, met, mit, midde, Präp.: nhd. »mit«, damit, dazu, dadurch, hiermit, wodurch, dabei, darin, wobei, womit

wobei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

woch -- wohri woch, mhd. wohri woch, Interj.: nhd. »wohri woch«

woch (Ausruf des Staunens und des Unwillens), mhd. wōch, wōh, Interj.: nhd. »woch« (Ausruf des Staunens und des Unwillens)

woch, mhd. woch, woh, Interj.: nhd. »woch«

wochbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Woche -- beginnende Woche, mhd. gemeinedewoche* 1, gemeindewoche, sw. F.: nhd. gemeine Woche, am Sonntag nach Michaelis, (29. September-Allerengeltag), beginnende Woche

Woche -- bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt, mnd. br˙ degamesāvent, M.: nhd. bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt

Woche -- fünfte Woche nach Ostern, mnd. bēdewēke, F.: nhd. fünfte Woche nach Ostern

Woche -- gemeine Woche, mhd. gemeinedewoche* 1, gemeindewoche, sw. F.: nhd. gemeine Woche, am Sonntag nach Michaelis, (29. September-Allerengeltag), beginnende Woche

Woche -- nächstliegende Woche, mnd. allernēgeste*, allernēgest, Adj.: nhd. allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, nächstliegende Woche, nächstes Monat

Woche -- Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden, mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

Woche -- Woche der Kreuztage, mhd. kriuzewoche, sw. F.: nhd. Kreuzwoche, Woche der Kreuztage

Woche -- Woche in der Bürgersteuer zu zahlen ist, mnd. schōtelwēke, F.: nhd. Woche in der Schoß (M.) (3) zu zahlen ist, Woche in der Bürgersteuer zu zahlen ist

Woche -- Woche nach Ostern, mhd. ōsterwoche, sw. F.: nhd. Osterwoche, Woche nach Ostern

Woche -- Woche vor dem Faschingssonntag, mnd. gulewēke, golewēke, F.: nhd. Fastnachtwoche, Woche vor dem Faschingssonntag

Woche -- Woche vor Pfingsten in der Bußprozessionen stattfinden, mhd. kriuzwoche, krūcewoche, sw. F.: nhd. Kreuzwoche, Woche vor Pfingsten in der Bußprozessionen stattfinden

Woche -- zweite Woche vor Pfingsten, mnd. kr˙ zewēke, kruzeweke, kr˙ zewēkene, kr˙ zwēke, F.: nhd. Kreuzwoche, Himmelfahrtswoche, zweite Woche vor Pfingsten, Betwoche

Woche in der Schoß (M.) (3) zu zahlen ist, mnd. schōtelwēke, F.: nhd. Woche in der Schoß (M.) (3) zu zahlen ist, Woche in der Bürgersteuer zu zahlen ist

Woche, germ. *wikō-, *wikōn, sw. F. (n): nhd. Wechsel, Woche

Woche, got. ? wik-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Reihenfolge, Ordnung, Woche?

Woche, an. vik-a, sw. F. (n): nhd. Woche, Seemeile

Woche, ae. weoc-e, sw. F. (n): nhd. Woche; wic-e, wic-u (1), wuc-e, wuc-u, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Woche

Woche, afries. wik-e 17, sw. F. (n): nhd. Woche

Woche, as. *wek-e?, sw. F. (n): nhd. Woche; *wīk-a?, sw. F. (n): nhd. Woche

Woche, ahd. wehha* 22, wecha, wohha*, sw. F. (n): nhd. Woche

-- Woche mit der das Jahr beginnt: ahd. jārwehha* 1, jārwohha*, jārwecha*, sw. F. (n): nhd. »Jahrwoche«, Jahresanfangswoche, Woche mit der das Jahr beginnt

Woche, mhd. ahtetage, M., Pl.: nhd. acht Tage, Woche

-- jede Woche: mhd. allerwochegelīches, Adv.: nhd. jede Woche; allerwochelīche, Adv.: nhd. jede Woche; allerwochelīches, Adv.: nhd. jede Woche

Woche, mhd. woche, wuche, weche, sw. F., st. F.: nhd. Woche, Viertel des Mondlaufs

-- Arbeit einer Woche: mhd. wochenwerc, wuchenwerc, wochewerc, st. N.: nhd. »Wochenwerk«, vorgeschriebene Wochenarbeit, Arbeit einer Woche, Sechstagewerk

-- eine Woche lang durch: mhd. wochenlanc (1), Adj.: nhd. wochenlang, eine Woche lang durch; wochenlanc (2), Adv.: nhd. wochenlang, eine Woche lang durch

-- jede Woche: mhd. wocheclīche, Adv.: nhd. wöchentlich, jede Woche; wochegelīch, wuchegelīch, Adj.: nhd. jede Woche; wochegelīches, Adv.: nhd. jede Woche; wochelīche, Adv.: nhd. wöchentlich, jede Woche

-- Speise für eine Woche: mhd. wochenspīse, st. F.: nhd. »Wochenspeise«, Speise für eine Woche

-- Woche in der Fastenzeit: mhd. vastwoche, wastwoche, fastwoche*, sw. F.: nhd. »Fastwoche«, Fastenwoche, Woche in der Fastenzeit

Woche, mnd. ? otte, sw. F.: nhd. achter Tag nach einem Fest, Oktave?, Woche?

-- Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht: mnd. rēdewēke, reidewēke, rethewēke, F.: nhd. Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht

-- die Woche nach Ostern: mnd. ōsterwēke, oisterwecke, F.: nhd. Osterwoche, die Woche nach Ostern

-- nächstfolgende volle Woche nach Michaelis: mnd. mēnede (2), mēnde, F.: nhd. Gemeindewoche, nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, Termin für besondere Festlichkeiten

-- stille Woche: mnd. pāschenwēke, pāschenwecke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche; pāschenwēkene, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche

-- Stille Woche: mnd. pāschewēke, paskewēke, pāschwēke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, Stille Woche

-- Woche in der ein Priester in der Kirche die Predigt hält: mnd. prēsterwēke, F.: nhd. Woche in der ein Priester in der Kirche die Predigt hält

-- Woche in die eines der vier Quatemberfasten fällt: mnd. quatertemperwēke, F.: nhd. »Quatemberwoche«, Woche in die eines der vier Quatemberfasten fällt

-- Woche nach Ostern: mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

-- Woche vom Sonntag nach Michaelis: mnd. mēnewēke, meineweke, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin; mēntwēke, mēndeweke, meindeweke, mened?, mēnede, mēnde, meinte, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin

-- Woche von Palmsonntag bis Ostern: mnd. palmwēke, palmwecke, F.: nhd. Palmwoche, Woche von Palmsonntag bis Ostern

-- Woche vor Ostern: mnd. marterwēke, martirwēke, martelwēke, F.: nhd. »Marterwoche«, Woche vor Ostern, Karwoche; mertelwēke, F.: nhd. »Marterwoche«, Woche vor Ostern, Karwoche

-- Woche vor und nach Ostern: mnd. pāschenwēke, pāschenwecke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche; pāschenwēkene, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche; pāschewēke, paskewēke, pāschwēke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, Stille Woche

Woche, mnd. wēke* (4), weke, wecke, sw. F.: nhd. Woche; wēkene*?, wekene, weken, weckene, mnd.?, st. F.: nhd. Woche

-- die Woche in der Fastnacht liegt: mnd. vastelāvendeswēke, F.: nhd. »Fastnachtswoche«, die Woche in der Fastnacht liegt

-- ganze Woche: mnd. vulwēke, vulweke, vulwecke, F.: nhd. volle Woche, ganze Woche

-- unter der Woche Dienender: mnd. ? wēkedēnære*, wekedēner, mnd.?, M.: nhd. »Wochediener«, unter der Woche Dienender?; ? wēkenedēnære*?, wekendēner, mnd.?, M.: nhd. »Wochendiener«, unter der Woche Dienender?

-- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist: mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

-- volle Woche: mnd. vulwēke, vulweke, vulwecke, F.: nhd. volle Woche, ganze Woche

woche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

woche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wochediener, mnd. wēkedēnære*, wekedēner, mnd.?, M.: nhd. »Wochediener«, unter der Woche Dienender?

Wochegeld, mnd. wēkegelt*, wekegelt, mnd.?, N.: nhd. »Wochegeld«, Wochenlohn

wochegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wocheherr, mnd. wēkehēre*, wekehere, mnd.?, M.: nhd. »Wocheherr«, Wochendienst habender Priester

wöchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wöchelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wochelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochemarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wochen -- bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird, mnd. k˙ ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

Wochen -- vier Wochen, mnd. vērwēken***, Pl.: nhd. vier Wochen, ein Monat

Wochen -- Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, mnd. kindelbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindelesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kinderbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kintbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin

Wochen -- Zeitraum von zwei Wochen, mnd. · verwēke, · verwēge, ōverwēke, F.: nhd. Zeitraum von zwei Wochen, vierzehn Tage

wochenabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenabends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wochenabschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wochenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wochenarbeit -- vorgeschriebene Wochenarbeit, mhd. wochenwerc, wuchenwerc, wochewerc, st. N.: nhd. »Wochenwerk«, vorgeschriebene Wochenarbeit, Arbeit einer Woche, Sechstagewerk

wochenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenausbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenausweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenbadgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenbeitrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenbetstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

Wochenbett, afries. bed-d* 25, bed, st. N. (a): nhd. Bett, Krankenbett, Wochenbett, Ehebett; krām 1, M.: nhd. Wochenbett

Wochenbett, ahd. kindbetti* 2, st. N. (ja): nhd. Kindbett, Wochenbett

Wochenbett, mhd. kindelbette, kindelpette, st. N., st. F.: nhd. Wochenbett, Kindbett; kinderbette*, kinderpette, st. N.: nhd. Wochenbett, Kindbett; kintbette, st. N., st. F.: nhd. Wochenbett, Kindbett

-- erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett: mhd. kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett

-- sich ins Wochenbett legen: mhd. īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

Wochenbett, mnd. kindelbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindelesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kinderbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kintbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

-- Bettlaken für das Wochenbett: mnd. kindelbeddeslāken, N.: nhd. Bettlaken für das Wochenbett

-- Decke für das Wochenbett: mnd. kindelbeddesdecke, F.: nhd. Decke für das Wochenbett

wochenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wochenbette -- das Haus in dem die Frau im Wochenbette liegt, mnd. krāmhūs, kræmhūs, N.: nhd. das Haus in dem die Frau im Wochenbette liegt, Haus mit Krambuden, Haus mit Verkaufsständen

Wochenbettes -- Betthimmel des Wochenbettes, mnd. kindelesbeddeümmehanc*, kindelsbeddeümmehanc, M.: nhd. »Kindbettumhang«, Betthimmel des Wochenbettes

Wochenbettgerät, mnd. krāmeken N., nhd. Wochenbettwäsche, Wochenbettgerät

Wochenbettplünderer, mnd. krāmschindære*, krāmschinder, krāmschenner, M.: nhd. Wochenbettplünderer, Häuser Plündernder

Wochenbettwäsche, mnd. krāmeken N., nhd. Wochenbettwäsche, Wochenbettgerät

-- Schrank zur Aufbewahrung der Wochenbettwäsche: mnd. krāmschap, N.: nhd. Schrank zur Aufbewahrung der Wochenbettwäsche

wochenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenblattanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenblattherausgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenblättler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenblattmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wochenblättner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenblattroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenblattschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenblattsgesudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenblattsmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenblattspartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenblattsschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenbotin, nhd.: nhd. ; L.: DW

wochenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenbrötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wöchenbrötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenbrötler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenbüchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenbulletin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenchronik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochendenar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wochendiener, ae. wic-þeg-n, wuc-þeg-n, st. M. (a): nhd. Wochendiener

Wochendiener, mnd. wēkenedēnære*?, wekendēner, mnd.?, M.: nhd. »Wochendiener«, unter der Woche Dienender?

wochendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wochendienst -- der den Wochendienst hat, mhd. wochenære, wochener, st. M.: nhd. »Wöchner«, der den Wochendienst hat

Wochendienst -- die den Wochendienst hat, mhd. wochenærinne, wochnerin, wuchnerin, st. F.: nhd. »Wöchnerin«, die den Wochendienst hat, Wochendienst in der Küche Habende, Wochendienst versehende Nonne

Wochendienst -- Geistlicher der den Wochendienst versieht, mnd. ebdomedāries, M.: nhd. Geistlicher der den Wochendienst versieht

Wochendienst -- Mönch der Wochendienst hat, ahd. wehhāri* 4, wechāri*, st. M. (ja): nhd. »Wöchner«, Mönch der Wochendienst hat

Wochendienst -- Wochendienst habender Priester, mnd. wēkehēre*, wekehere, mnd.?, M.: nhd. »Wocheherr«, Wochendienst habender Priester; wēkenehēre*?, wekenhere, mnd.?, M.: nhd. »Wochenherr«, Wochendienst habender Priester

Wochendienst -- Wochendienst Habender, mhd. wochenhaltære*, wochenhalter, st. M.: nhd. »Wochenhalter«, Wochendienst Habender

Wochendienst -- Wochendienst in der Küche Habende, mhd. wochenærinne, wochnerin, wuchnerin, st. F.: nhd. »Wöchnerin«, die den Wochendienst hat, Wochendienst in der Küche Habende, Wochendienst versehende Nonne

Wochendienst -- Wochendienst versehende Nonne, mhd. wochenærinne, wochnerin, wuchnerin, st. F.: nhd. »Wöchnerin«, die den Wochendienst hat, Wochendienst in der Küche Habende, Wochendienst versehende Nonne

wochendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochendippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochendirmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wochendölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochendüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochendurchschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochendürmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wocheneichzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wocheneinkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wocheneinlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wocheneinteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wochenende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wochenendhaus -- vornehmes Wochenendhaus, mnd. lusthūs, N.: nhd. »Lusthaus«, Gartenhaus, vornehmes Wochenendhaus, Landschloss, Jagdschloss

wochenerbauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenersche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenexamen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenextrakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenfasten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenfatum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenfeiertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenfriesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochengage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochengeblüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochengebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochengedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wochengeld, mhd. wochengelt, st. N.: nhd. »Wochengeld«, wöchentliche Abgabe, Wochenzins

Wochengeld, mnd. wēkenegelt*?, wekengelt, mnd.?, N.: nhd. »Wochengeld«, Wochenlohn

wochengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochengemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochengerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wochengericht, mhd. wochengerihte, st. N.: nhd. Wochengericht, wöchentliches Gericht

wochengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochengesang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochengeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochengeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochengesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wochengesuch, mhd. wochengesuoch, st. N.: nhd. »Wochengesuch«, Wochenzins

wochengesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochengewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wochengötterreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochengottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochengroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wochenhalter, mhd. wochenhaltære*, wochenhalter, st. M.: nhd. »Wochenhalter«, Wochendienst Habender

wochenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wochenhannes, wochenhan(ne)s, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenhaushalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenhemdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wochenherr, mnd. wēkenehēre*?, wekenhere, mnd.?, M.: nhd. »Wochenherr«, Wochendienst habender Priester

wochenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenhetzjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wochenhochzeit, mhd. wochenhōchzīt, st. F.: nhd. »Wochenhochzeit«, Pfingsten

wochenidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenjournal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenkabinett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenkalfaktor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenkanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenkindelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenkindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenkoadjutor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenkommers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenkontribution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wochenkost, mhd. wochenkoste, F.: nhd. »Wochenkost«, Wochenkosten, wöchentliche Ausgabe

Wochenkoste, wochenkost(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wochenkosten, mhd. wochenkoste, F.: nhd. »Wochenkost«, Wochenkosten, wöchentliche Ausgabe

wochenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenkränzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenkrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenlädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wochenlager, mnd. krankhēt, krankheit, krancheit, krangheit, krankeit, F., N.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Ohnmacht, Hilflosigkeit, Leiden, Schwäche der Frauen, Geburtsnot, Wochenlager

wochenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenlaib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenlang, mhd. wochenlanc (1), Adj.: nhd. wochenlang, eine Woche lang durch; wochenlanc (2), Adv.: nhd. wochenlang, eine Woche lang durch

wochenlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wochenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenleier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenlektion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wochenlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wochenlohn, mnd. wēkegelt*, wekegelt, mnd.?, N.: nhd. »Wochegeld«, Wochenlohn; wēkelōn*, wekelōn, mnd.?, N., M.: nhd. Wochenlohn; wēkenegelt*?, wekengelt, mnd.?, N.: nhd. »Wochengeld«, Wochenlohn; wēkenelōn*?, wekenlōn, mnd.?, N., M.: nhd. Wochenlohn; wēkenepenninc*?, wekenpenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Wochenpfennig«, Wochenlohn; wēkepenninc*, wekepenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Wochepfennig«, Wochenlohn

wochenlohn, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenlöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wochenmarkt, afries. wik-e-merk-ad 1, wik-e-mark-et, st. M. (a?, i?): nhd. Wochenmarkt

Wochenmarkt, mhd. wochenmarket, st. M.: nhd. Wochenmarkt

wochenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenmarktfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenmarktsbefreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenmarktsfahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenmarktsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenmarkttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenmarktverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenmäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenmensch, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wochenmülter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochennot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochennotierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochennummer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wochenpfennig, mnd. wēkenepenninc*?, wekenpenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Wochenpfennig«, Wochenlohn

wochenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenplauderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenpräfekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenprämie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenpredigttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenprofessor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenrate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenrechenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenreit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenrepertoire, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenrepetent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenrepetierschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochensabbat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschmelzung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschonzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenschriftautor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschriftdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschriftenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschriftentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenschriftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschriftschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschulgeld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochensitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochensold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochensonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wochenspeise, mhd. wochenspīse, st. F.: nhd. »Wochenspeise«, Speise für eine Woche

wochenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenstoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wochenstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenstubendiskurs, nhd.: nhd. ; L.: DW

wochenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochensüppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wochentag -- Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spildach, spieldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, Tag der für Spiele bestimmt ist

Wochentag, ae. dæg, st. M. (a): nhd. Tag, Wochentag; wic-dæg, wuc-dæg, st. M. (a): nhd. Wochentag

Wochentag, ahd. wehhatag* 2, wechatag*, st. M. (a): nhd. Wochentag, Sabbat

Wochentag, mhd. wochentac, st. M.: nhd. Wochentag

Wochentag, mnd. werkeldach, mnd.?, M.: nhd. Werktag, Arbeitstag, Wochentag

-- Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf: mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

wochentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wochentage -- Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen, mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

wochentaggott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentaghemd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wochentäglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wochentäglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochentagname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentags, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wochentagsabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentagsanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentagsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochentagsarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentagsbenennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochentagsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentagsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochentagsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochentagskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochentagsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentagsrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentagsstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochentagszeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentagweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wöchentlich, mhd. wechelich***, Adj.: nhd. wöchentlich; wechelīche***, Adv.: nhd. wöchentlich; wechelīches***, Adv.: nhd. wöchentlich; wocheclīche, Adv.: nhd. wöchentlich, jede Woche; wocheclīches, wochiclīches* (?), Adv.: nhd. wöchentlich; wochelich, Adj.: nhd. wöchentlich; wochelīche, Adv.: nhd. wöchentlich, jede Woche; wochenlich, Adj.: nhd. wöchentlich; wochenlīche, Adj.: nhd. wöchentlich

wöchentlich, mhd. wocheclich***, wochiclich*** (?), Adj.: nhd. »wöchentlich«

wöchentlich, mnd. wēkelīk***, Adj.: nhd. wöchentlich; wēkelīke*, wekelik, weklik, mnd.?, Adv.: nhd. wöchentlich; wēkelīken*, wekeliken, wekliken, wekelken, mnd.?, Adv.: nhd. wöchentlich; wēkelīkes*, wekelikes, weklikes, mnd.?, Adv.: nhd. wöchentlich; wēkelinc*?, wēkelink, wēkelinge, mnd.?, Adv.: nhd. wöchentlich; wēkelinges*, wekelinges, mnd.?, Adv.: nhd. wöchentlich

wöchentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wöchentliche -- wöchentliche Abgabe, mhd. wochengelt, st. N.: nhd. »Wochengeld«, wöchentliche Abgabe, Wochenzins

wöchentliche -- wöchentliche Ausgabe, mhd. wochenkoste, F.: nhd. »Wochenkost«, Wochenkosten, wöchentliche Ausgabe

wochentlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wöchentlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wöchentliches -- wöchentliches Gericht, mhd. wochengerihte, st. N.: nhd. Wochengericht, wöchentliches Gericht

wochentölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentölpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochentürmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wochenübersicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenverdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenvitise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenvorgänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

wochenvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenwagenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenwarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wochenwärterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenweise -- wochenweise berechnete Zinsen, mnd. wēkenewōker*?, wekenwoker, mnd.?, M.: nhd. »Wochenwucher«, wochenweise berechnete Zinsen; wēkewōker*, wekewoker, mnd.?, M.: nhd. »Wochenwucher«, wochenweise berechnete Zinsen

wochenweise, wochenweis(e), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wochenweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wochenwerk, as. wek-e-werk* 2, st. N. (a): nhd. Wochenwerk

Wochenwerk, mhd. wochenwerc, wuchenwerc, wochewerc, st. N.: nhd. »Wochenwerk«, vorgeschriebene Wochenarbeit, Arbeit einer Woche, Sechstagewerk

wochenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wochenwucher, mnd. wēkenewōker*?, wekenwoker, mnd.?, M.: nhd. »Wochenwucher«, wochenweise berechnete Zinsen; wēkewōker*, wekewoker, mnd.?, M.: nhd. »Wochenwucher«, wochenweise berechnete Zinsen

wochenwucher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wochenzahl, mnd. wēkenetal*?, mnd.?, M.: nhd. »Wochenzahl«

wochenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenzeddel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenzehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenzettel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wochenzins, mhd. wochengelt, st. N.: nhd. »Wochengeld«, wöchentliche Abgabe, Wochenzins; wochengesuoch, st. N.: nhd. »Wochengesuch«, Wochenzins

wochenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochenzohel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wochepfennig, mnd. wēkepenninc*, wekepenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Wochepfennig«, Wochenlohn

wöcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wöcherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wöcherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wocherlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wocheschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wöchetlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wochewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wochgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

wochgericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wöchig, mhd. wüchic, wüchec, Adj.: nhd. wöchig

wochig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wochiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wöchiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wochlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wöchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wochlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wochlohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wochmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wochnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wöchner, ahd. wehhāri* 4, wechāri*, st. M. (ja): nhd. »Wöchner«, Mönch der Wochendienst hat

Wöchner, mhd. wochenære, wochener, st. M.: nhd. »Wöchner«, der den Wochendienst hat

wochner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wöchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöchnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wöchnerin -- Bettlerin die sich fälschlich für eine Wöchnerin ausgibt, mnd. dützbettærinne*, dützbetterin, F.: nhd. Bettlerin die sich fälschlich für eine Wöchnerin ausgibt

Wöchnerin -- Kirchgang der Wöchnerin, mnd. brümminge, F.: nhd. Kirchgang der Wöchnerin

Wöchnerin, mhd. kindelbettærinne*, kindelbetterinne, st. F.: nhd. »Kindelbetterin«, Kindbetterin, Wöchnerin; kintbettærinne*, kintbetterin, st. F.: nhd. »Kindbetterin«, Wöchnerin

-- erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett: mhd. kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett

-- erster feierlicher Kirchgang einer Wöchnerin: mhd. īnleite, st. F.: nhd. »Einleitung«, Einführung, Einsegnung, erster feierlicher Kirchgang einer Wöchnerin

Wöchnerin, mhd. wochenærinne, wochnerin, wuchnerin, st. F.: nhd. »Wöchnerin«, die den Wochendienst hat, Wochendienst in der Küche Habende, Wochendienst versehende Nonne

Wöchnerin, mnd. kindelbeddærinne*, kindelbedderinne, F.: nhd. Kindbetterin, Wöchnerin; kinderwindærische*, kinderwindersche, kinderwinstersche, F.: nhd. »Kinderwicklerin«, Wöchnerin; kindesbeddærinne*, kindesbedderinne, F.: nhd. Kindbetterin, Wöchnerin; krāmvrouwe, krāmvronwe (!), kraemvrouwe, F.: nhd. Kindbetterin, Wöchnerin

-- Bettausstattung der Wöchnerin: mnd. kindelbeddesgerēde, N.: nhd. Bettausstattung der Wöchnerin; kindelbeddesrēde, N.: nhd. Bettausstattung der Wöchnerin; kindelbeddest· ch, N.: nhd. Bettausstattung der Wöchnerin

-- der erste Kirchgang der Wöchnerin: mnd. inlēdel***, N.?: nhd. der erste Kirchgang der Wöchnerin

-- Eingeleitung der Wöchnerin in die Kirche: mnd. inlēden* (2), inlēdent, N.: nhd. Eingeleitung der Wöchnerin in die Kirche

-- erster Kirchgang der Wöchnerin: mnd. kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin

-- Haus in dem eine Wöchnerin ist: mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

-- Plünderung einer Wöchnerin: mnd. krāmschinden (2), kraemschinden, N.: nhd. Plünderung einer Wöchnerin

-- veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin: mnd. kindelbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindelesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kinderbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kintbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin

Wöchnerin, mnd. seswēkenvrouwe*, seswēkenvrūwe, söswēwēkenvrūwe, soesswēkenvrūwe, F.: nhd. »Sechswochenfrau«, Wöchnerin; seswēkærinne*, seswēkerin, F.: nhd. »Sechswöchnerin«, Wöchnerin, Kindbetterin

-- Besuch bei der Wöchnerin: mnd. schouwinge, schōginge, F.: nhd. Schauung, Anschauen (N.), Anblicken (N.), Betrachtung, Besichtigung, Deichschau, Besuch bei der Wöchnerin, Schau

wochnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöchnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöchnerinnenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöchnerinnenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöchnerinschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöchnerinton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wöchnerisch, mnd. kinderwindærisch***, Adj.: nhd. wöchnerisch

wöchnerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wöchnerruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöchnerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöchnerstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wocht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wochung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wochweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wocken -- Wocken zum Aufwickeln der Wolle beim Stricken, mnd. knüttelwocke, knuttelwocke, M.: nhd. Wocken zum Aufwickeln der Wolle beim Stricken, eine Art (F.) (1) Spinnrocken

Wocken, mnd. dīsene, dīsne, dīse, F., M.: nhd. Diesse, Wocken, um den Wockenstock gewundenes Bündel Flachs, zum Abspinnen zugemessener Flachs

wocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wockenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wockenbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wockenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wockenbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wockenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wockenhistörchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wockenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wockenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wockenscheid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wockenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wockenstock -- um den Wockenstock gewundenes Bündel Flachs, mnd. dīsene, dīsne, dīse, F., M.: nhd. Diesse, Wocken, um den Wockenstock gewundenes Bündel Flachs, zum Abspinnen zugemessener Flachs

wockenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wockenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wockete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wodanstag, mnd. gōdenesdach*, gōdensdach, gōdenstach, gōnstach, M.: nhd. »Wodanstag«, Mittwoch

wode, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wodendunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wodenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wodenstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wodescherne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wodesheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wodewespel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wodewispel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wodicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wodoch, konj., nhd.: nhd. ; L.: DW

wodran, nhd.: nhd. ; L.: DW

wodurch -- alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere

wodurch -- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird, mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

wodurch -- oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, mhd. houbetloch, houptloch, st. N.: nhd. »Hauptloch«, Kopfloch, oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, Gewandausschnitt, Halsausschnitt

wodurch -- ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

wodurch -- ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird, mnd. gasteren (1), sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit einem in

Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird

wodurch -- zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden, mnd. twēk· re*, twēkore, twikore, mnd.?, M.: nhd. Doppelwahl, zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden

wodurch, ae. þan-on, þan-on-e, þon-an, Adv.: nhd. von dannen, von da an, fort, weg, woher, dann, darauf, fortan, wodurch

wodurch, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; wanān* 93 und häufiger, wannān*, Adv.: nhd. woher, wovon, weshalb, wodurch, wovon sonst, wo, wie

wodurch, mhd. dadurch, dādurch, dā, durch, dardurch, derdurch, dodurch, Adv.: nhd. dadurch, dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf, dahindurch, wodurch; dannen (2), danne, dan, Rel.-Adv.: nhd. woher, wohin, wovon, von dem, woraus, wodurch, mit dem, nach dem; darabe, drabe, dā abe, dāab, darab, drab, drabe, Adv.: nhd. davon weg, davon, daran, dabei, weg, herab, deshalb, hinsichtlich dessen, wodurch; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; dārmite (1), dāmite, dār mite, dō mite, Adv.: nhd. damit, dadurch, zugleich, davon, darum, somit, womit, wodurch, währenddessen; darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch

wodurch, mhd. swāmite 5, swōmite, Adv.: nhd. womit, wodurch, wodurch auch immer; swannen, Adv.: nhd. wenn irgendwoher, woher immer, woher auch, woher, von wo, wodurch, auf welcher Basis

-- wodurch auch immer: mhd. swāmite 5, swōmite, Adv.: nhd. womit, wodurch, wodurch auch immer

wodurch, mhd. vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon; wannen (2), wannān, wanne, wann, wan, Interrog.-Pron.: nhd. »wannen«, woher, woher auch, von wo, wovon, wodurch

wodurch, mnd. dāraf, dārāve, Adv.: nhd. davon, dadurch, in Folge davon, daraus, wovon, wodurch, woraus; dārdörch, dārd· r, Adv.: nhd. dadurch, aus dieser Ursache, aus diesem Grunde, wodurch, deswegen, weswegen, dahindurch, wohindurch

wodurch, mnd. mēde (1), medde, me, miede, met, mit, midde, Präp.: nhd. »mit«, damit, dazu, dadurch, hiermit, wodurch, dabei, darin, wobei, womit

wodurch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wofern, mnd. dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls; des (3), Adv.: nhd. wenn nur, wofern, nur dass, wenn; dest (2), deste, Konj.: nhd. vorausgesetzt dass, wenn nur, falls, wofern, so dass, auf dass

wofern, mnd. indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich

wofern, mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

wofern, mnd. wār* (4), war, wor, wur, Adv.: nhd. wo, wohin, woher, irgendwo, etwa, ungefähr, wofern, wenn, falls; wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

wofern, konj., nhd.: nhd. ; L.: DW

woffen, mhd. woffen, Interj.: nhd. »woffen«

wofür -- entschieden wofür halten, mnd. tōschichten*, toschichten, mnd.?, sw. V.: nhd. genau abschätzen, entschieden wofür halten

wofür -- etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

wofür -- sich wofür entscheiden, mnd. vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden

wofür -- wofür halten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǟlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

wofür -- wofür keine Buße bezahlt wird, an. ū-gild-r, Adj.: nhd. wofür keine Buße bezahlt wird, nicht vollwertig

wofür -- wofür stimmen, mnd. vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden

wofür -- wofür verwenden, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

wofür, mhd. darumbe, dārumbe, darumme, dar umbe, drumbe, drum, drumme, Adv., Konj.: nhd. darum, darauf, deshalb, deswegen, da herum, drumherum, darüber, dafür, hinsichtlich, wofür, damit; dāūfe* 90, dā ūfe, Adv.: nhd. darauf, dort, worauf, wo, wofür; daumbe (2), darumbe, daumme, darumme, Rel.-Adv.: nhd. weshalb, wofür, wovon, um was; dāumbe 120, dō umbe, daumbe, daumme, Adv.: nhd. darum, dafür, hinsichtlich dessen, deswegen, dazu, davon darüber, dabei, darum herum, wofür, worum; dāvor, davor, dāvor, darvor, dar vor, dāvore, dervor, dirvor, tavor, tavüre, dafor*, darfor*, derfor*, dirfor*, tafor*, tafüre*, dō vor, dā for*, dō for*, dāvore, Adv.: nhd. davor, hervor, nach vorne, vorne, früher, vorher, dafür, wovor, wogegen, dagegen, wofür; davür, dāvür, darvür, dar vür, dervür, tarvür, davur, darvur, dervur, tarvur, davor, darvor, dervor, dō vür, tarvor, dafür*, dāfür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafor*, darfor*, derfor*, tarfor*, dō für*, Adv.: nhd. dafür, dadurch, dazu, davor, hervor, vor, heraus, vorbei, wofür, wohin, wozu

-- wofür sorgen: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

wofür, mhd. swarumbe 11, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, weshalb auch immer, wofür, hinsichtlich wessen

wofür, mhd. warzuo, Adv.: nhd. wofür

wofür, mnd. dārv· r, dārv· re, darvore, Adv.: nhd. davor, zuvor, dafür, wovor, wofür

-- Strafe geben wofür: mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien

wofür, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wog, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wog, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Woge (Tochter Ægirs), an. hef-r-ing, st. F. (ō): nhd. Woge (Tochter Ægirs), das Sich-Erheben

Woge, germ. *bulgjō-, *bulgjōn?, sw. F. (n): nhd. Woge, Welle, Schwellung; *unþi-, *unþiz, st. F. (i): nhd. Woge, Welle; *unþjō, st. F. (ō): nhd. Woge, Welle; *wēga-, *wēgaz, *wǣga-, *wǣgaz, st. M. (a): nhd. Woge, Sturm; *wēgi-, *wēgiz, *wǣgi-, *wǣgiz, st. M. (i): nhd. Woge, Sturm

Woge, got. wēg-s 4, st. M. (a/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3a): nhd. Erschütterung, Sturm, Wellenschlag, Brandung, Woge

Woge, an. bār-a (1), sw. F. (n): nhd. Woge, unebene Oberfläche; olg-a, sw. F. (n): nhd. Woge

Woge, ae. bri-m, st. N. (a): nhd. Flut, Brandung, Wallung, Woge, Meer, Wasser; éar (1), æh-h-er (1), st. M. (a): nhd. Woge, See (F.); éar-ge-bla-nd, éar-ge-blo-nd, st. N. (a): nhd. Woge, Welle; flō-d, st. M. (a, u), st. N. (a, u), st. F. (ō): nhd. Flut, Woge, Strom; hærn, hræn, st. F. (ō): nhd. Woge, Flut, Meer, See (F.); hol-m, st. M. (a): nhd. Woge, See (F.), Meer, Wasser, Insel; *hōp (2), st. M. (a): nhd. Welle, Woge; sī-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Woge; wǣg (1), wēg, st. M. (i): nhd. Bewegung, Woge, Flut, Meer; waþ-um, st. M. (a): nhd. Woge, Flut, Strom, Meer; waþ-um-a, sw. M. (n): nhd. Woge, Flut, Strom, Meer; weal-c-a, sw. M. (n): nhd. Woge, fliegendes Gewand; wiel-m (1), wiel-m-a (1), wyl-m, wel-m, wæl-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kochen, Sieden, Wallung, Schwellen (N.), Woge, Strom, Flamme, Brand, Entzündung, Glut, Eifer; ȳþ, st. F. (jō): nhd. Welle, Woge, Flut, See (M.), See (F.), Meer

Woge, as. ūthi-a* 8, sw. F. (n): nhd. Woge, Welle; wāg* 7, st. M. (a): nhd. Woge, Flut

Woge, ahd. 0zessa* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flut, Woge, Brandung; swebewazzar* 1, st. N. (a): nhd. Flut, Woge, wogendes Wasser, flutendes Wasser; unda 27, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Welle, Woge, Wasser, Flut; wāg* 36, st. M. (i): nhd. Woge, Flut, See (M.), Wasser, Strudel, wogendes Gewässer, Strömung; wella* (1) 21, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Welle, Woge, Flut

Woge, mhd. bulge (2), sw. F.: nhd. Welle, Woge

Woge, mhd. swalch, swalc, st. M.: nhd. Schlund, Flut, Woge

Woge, mhd. unde (4), ünde, st. F., sw. F.: nhd. Flut, Welle, Woge, Strömung, Wasser; wāc, wōc, wāch, st. M.: nhd. »Wag« (M.), Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, Wasser, bewegtes Wasser, See (M.), Teich; wage (2), st. F.: nhd. Bewegung, Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss,

Meer, See (M.), Teich, Wasser; welle (1), st. F., sw. F.: nhd. Woge, Welle, Walze, Wellbaum, Strohbündel, Reisigbündel, Tuchballen, Leinwandballen
-- brausende Woge: mhd. zesse, st. F.: nhd. Unwetter, brausende Woge

Woge, mnd. bāre (4), mnd.?, F.: nhd. Welle, Woge

Woge, mnd. gelve, F.: nhd. Woge

Woge, mnd. wage (1), F.: nhd. Welle, Woge, wogende Wellenbewegung, bewegtes Gewässer

woge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

woge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wogegen -- wogegen kämpfen, mnd. weddervechten, mnd.?, st. V.?: nhd. wogegen kämpfen, widerstreben, anfechten, bestreiten

wogegen -- wogegen streiten, mnd. wedderstrīden*, wedderstriden, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. »widerstreiten«, wogegen streiten, entgegen treten, widerspenstig sein (V.)

wogegen, ahd. darawidari* 14, Adv.: nhd. dagegen, dafür, wiederum, wogegen, hingegen, umgekehrt, im Vergleich damit, entgegen

wogegen, mhd. dāvor, davor, dāvor, darvor, dar vor, dāvore, dervor, dirvor, tavor, tavüre, dafor*, darfor*, derfor*, dirfor*, tafor*, tafüre*, dō vor, dā for*, dō for*, dāvore, Adv.: nhd. davor, hervor, nach vorne, vorne, früher, vorher, dafür, wovor, wogegen, dagegen, wofür

wogegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wogen -- schäumende Wogen, mhd. suot, st. M.: nhd. schäumende Wogen

Wogen -- Schlagen der Wogen, ae. ge-wiel-c, st. N. (i): nhd. Rollen (N.), Schlagen der Wogen

Wogen -- von Wogen fließend, mhd. wācvlüetic, wācflüetic*, wācvluotec, wāgfluotec*, wāgevlüetic, wāgeflüetic*, wāgevlüetec, wāgeflüetec*, Adj.: nhd. »wagflütig«, von Wogen fließend

Wogen -- Wogen der Sorge, ae. sorg-wiel-m, sorg-wyl-m, st. M. (i): nhd. Wogen der Sorge, Sorgenwelle

Wogen -- Wogen schlagen, mhd. wellegen, sw. V.: nhd. Wogen schlagen

Wogen (N.), ae. ge-swing, st. N. (a): nhd. Wogen (N.), Fluten (N.), Schwellen (N.); *swing, st. N. (a): nhd. Schwingen (N.), Wogen (N.)

Wogen (N.), ahd. 6zessunga* 2, st. F. (ō): nhd. Wogen (N.), Brandung

Wogen (N.), mhd. wal (2), st. M., st. F.: nhd. »Wall« (M.) (1), Wallen, Aufwallen, Siedehitze, Wogen (N.), Aufkochen, Erhöhung, Wölbung

wogen (Wasser), mnd. wagen, sw. V.: nhd. bewegen, schwanken (Rohr), wackeln, lose sitzen (Zähne), wogen (Wasser), wandern, gehen, in Bewegung setzen, in Schwankung setzen

wogen, an. bār-a (2), sw. V.: nhd. wogen; bær-a, sw. V.: nhd. wogen; stọpl-a, sw. V.: nhd. aus dem Gleichgewicht bringen, wogen

wogen, ae. weal-l-an, wal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wallen (V.) (1), wogen, kochen, sieden, quellen, fließen, wüten, toben; ȳþ-ian, sw. V. (2): nhd. fluten, wogen, fließen, überschwemmen

wogen, ahd. 2zessōn* 4, sw. V. (2): nhd. wogen, branden, schäumen, heranwogen; dwarōn* 4, sw. V. (2): nhd. wogen, durcheinanderlaufen, durcheinanderwogen; fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen; flōzēn* 3?, sw. V. (3): nhd. fließen, wogen, treiben, wallen (V.) (1), wanken, schwanken, zweifeln, zerfließen; gizessōn* 1, sw. V. (2): nhd. wogen, sich zurückziehen; swebēn* 12, sw. V. (3): nhd. branden, wogen, sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, schweben, schwimmen; swebōn* 5, sw. V. (2): nhd. schweben, wogen, schwimmen, sich niederlassen; undalōn* 1, sw. V. (2): nhd. wogen, wanken, schwanken; unden* 1, sw. V. (1): nhd. wogen, fluten, wallen (V.) (1); undōn* 2, undeōn*, sw. V. (2): nhd. wogen, fluten, Wellen schlagen, wallen (V.) (1); wagōn* 10, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, schwanken, in Bewegung geraten, wogen, branden, schwingen; wellōn* 3, sw. V. (2): nhd. wogen, wallen (V.) (1); wemōn* 1, sw. V. (2): nhd. wogen

wogen, mhd. tokzelen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen, wogen, schwanken; tokzen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen, wogen, schwanken

wogen, mhd. ünden, unden, sw. V.: nhd. fluten, wogen, Wellen schlagen, hereinbrechen über, brechen, brechen über; wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit; wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen
-- aufhören zu wogen: mhd. verwallen (1), ferwallen*, red. V., st. V.: nhd. »auswallen«, vergießen, aufhören zu wogen, aufhören zu wallen

wogen, mnd. bülgen***, sw. V.: nhd. Wellen schlagen, wogen

wogen, mnd. sēden (1), seyden, seiden, seeden, sedhen, st. V.: nhd. sieden, kochen, aufwallen, wallen (V.) (1), in heftiger Bewegung sein (V.), wogen, fluten, gar machen, durch Sieden gemartert werden

wogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wogen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wogenandrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wogenaufruhr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wogenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogenbändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenbeherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenbespült, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wogenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogenbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wogenblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wogenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenbrandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wogenbraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenbrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wogenbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wogenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogend, idg. *sălo-, Adj.: nhd. wogend

wogend, ae. hop-ig, Adj.: nhd. wogend

wogend, ahd. fluzzīg* 4, Adj.: nhd. »flüssig«, fließend, zusammenfließend, wogend, bewegt, gegossen, schmelzbar, auflösbar; wazzarluomi* 4, Adj.: nhd. wogend, wässerig
-- sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen: ahd. swebēn* 12, sw. V. (3): nhd. branden, wogen, sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, schweben, schwimmen

wogend, mhd. ündic*, ündec, Adj.: nhd. flutend, wogend

wogende -- wogende Bewegung, an. skykk-r, st. M. (ja): nhd. Erschütterung, wogende Bewegung

wogende -- wogende Wassermasse, mnd. bülge, F.: nhd. »Bulge« (F.) (1), Welle, wogende Wassermasse; bülginge, F.: nhd. Welle, wogende Wassermasse

wogende -- wogende Wellen, ae. ȳþ-ge-bla-nd, ȳþ-ge-blo-nd, st. N. (a): nhd. Schaukeln der Wellen, wogende Wellen

wogende -- wogende Wellenbewegung, mnd. wage (1), F.: nhd. Welle, Woge, wogende Wellenbewegung, bewegtes Gewässer

wogendes -- wogendes Gewässer, ahd. wāg* 36, st. M. (i): nhd. Woge, Flut, See (M.), Wasser, Strudel, wogendes Gewässer, Strömung

wogendes -- wogendes Wasser, ahd. swebewazzar* 1, st. N. (a): nhd. Flut, Woge, wogendes Wasser, flutendes Wasser

wogendonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogendonnernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wogendrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wögendunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wogenfahrender, as. wāg-lī-th-an-d* 1, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. »Wogenfahrender«, Seefahrer

wogenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wogenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wogengang -- heftiger Wogengang, an. gjalf-r, st. N. (a): nhd. Lärm, heftiger Wogengang, Wellengetöse, Meer

wogengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogengebraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogengebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogengeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogengeschwemme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogengetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogengetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogengewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wogengewühl, ae. hōp-ge-hnā-st, st. N. (a): nhd. Wogengewühl

wogengischt, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wogenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogengürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wogenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogenprall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogenrauschend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wogenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wogenrollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogenschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wogenschlag, mnd. ? rele, mnd.?, Sb.: nhd. Wogenschlag?, Brandung?

wogenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenschwimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wogensohn, ae. wǣg-bor-a, sw. M. (n): nhd. Wogensohn

wogenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wogenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogensturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogental, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wogentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogenwolken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wogenwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

woger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wogerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wogicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wogig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wogung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

woheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

woher -- ich weiß nicht woher, as. nê-t-hwa-n-an* 1, ni-w-ê-t-hwa-n-an*, Adv.: nhd. »ich weiß nicht woher«, irgendwoher

woher, got. ƕa-þrō 15, Adv. der Richtung, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. woher, von woher; þa-þrō-ei 1, relat. Adv.: nhd. von wannen, woher, von wo
-- von woher: got. ƕa-þrō 15, Adv. der Richtung, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. woher, von woher

woher, an. hvaðan, *hvan-an, Adv.: nhd. woher

woher, ae. hwa-n-on, hwa-n-on-e, *hwa-n-un, hwo-n-an, Adv.: nhd. woher, überall her; þan-on, þan-on-e, þon-an, Adv.: nhd. von dannen, von da an, fort, weg, woher, dann, darauf, fortan, wodurch

woher, as. hwa-n-an* 3, hwa-n-an-a*, Adv., Pron.: nhd. woher

woher, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; wanān* 93 und häufiger, wannān*, Adv.: nhd. woher, wovon, weshalb, wodurch, wovon sonst, wo, wie; wanana* 16, wanna*, Adv.: nhd. woher, weshalb; wār (3) 181, Adv.: nhd. wo, woher, irgendwo, wann, wohin, wozu

woher, mhd. dāher, dā her, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, woher, hierher, heran; dane, dan, Adv., Präf.: nhd. von da weg, von dannen, daher, deshalb, davon, woher, weshalb, wovon; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dannen (2), danne, dan, Rel.-Adv.: nhd. woher, wohin, wovon, von dem, woraus, wodurch, mit dem, nach dem

woher, mhd. swāher 1, Adv.: nhd. woher, woher auch immer; swannen, Adv.: nhd. wenn irgendwoher, woher immer, woher auch, woher, von wo, wodurch, auf welcher Basis

-- woher auch: mhd. swannen, Adv.: nhd. wenn irgendwoher, woher immer, woher auch, woher, von wo, wodurch, auf welcher Basis

-- woher auch immer: mhd. swāher 1, Adv.: nhd. woher, woher auch immer

-- woher immer: mhd. swannen, Adv.: nhd. wenn irgendwoher, woher immer, woher auch, woher, von wo, wodurch, auf welcher Basis

woher, mhd. wā (1), wō, wan, wār, Adv., Interrog.-Pron.: nhd. wo, woher, irgendwo, wenn, wie, dass; wanabe, Interrog.-Pron.: nhd. woher; wannān, Pron., Adv.: nhd. woher; wannen (2), wannān, wanne, wann, wan, Interrog.-Pron.: nhd. »wannen«, woher, woher auch, von wo, wovon, wodurch; war (1), Pron., Adv.: nhd. wohin, wo, woher, woran, wie

-- woher auch: mhd. wannen (2), wannān, wanne, wann, wan, Interrog.-Pron.: nhd. »wannen«, woher, woher auch, von wo, wovon, wodurch

woher, mnd. sōwār, sōwar, sōwōr, Adv.: nhd. woher, irgendwie

woher, mnd. wanne (5), wenne, wannen, wennen, Adv.: nhd. woher; wannes, wanes, mnd.?, Interj.: nhd. woher; wār* (4), war, wor, wur, Adv.: nhd. wo, wohin, woher, irgendwo, etwa, ungefähr, wofern, wenn, falls; wenden (2), wendene, mnd.?, Konj.: nhd. woher; wenne (2), wennen, mnd.?, Adv.: nhd. woher

woher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohgefällig, ahd. dankbāri* 1, dancbāri*, ahd.?, Adj.: nhd. »dankbar«, günstig, Gunst genießend, begünstigt, wohgefällig, beliebt?

wohin -- anders wohin legen, mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

wohin -- Schiff wohin richten, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

wohin -- sich wohin begeben, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

wohin -- sich wohin neigen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

wohin -- sich wohin wenden, mnd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

wohin -- Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, mnd. kōtrāde, F.: nhd. Weidegang der Kühe, Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, Viehtränke

wohin -- überall wohin, mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

wohin -- wohin auch immer, mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

wohin -- wohin gehörend, mnd. h· rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig

wohin -- wohin gelangen, mnd. tōrāken*, toraken, mnd.?, sw. V.: nhd. wohin gelangen, zuscharren

wohin -- wohin hingetrieben werden, mnd. tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

wohin verschlagen (Adj.) werden, mnd. tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

wohin, got. ƕa-drē 1, Adv. der Richtung, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,3, 195): nhd. wohin; ƕaþ 6, ƕad, Adv. der Richtung, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1, Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm., 195): nhd. wohin; þad-ei 12, relat. Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1): nhd. wohin, dorthin wo

-- wohin auch immer: got. þi-s-ƕad-uh 5, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm.): nhd. wohin auch immer, wohin nur immer

-- wohin nur immer: got. þi-s-ƕad-uh 5, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm.): nhd. wohin auch immer, wohin nur immer

wohin, ae. hwæ-der, Adv.: nhd. wohin; hwi-der, hwe-der, Adv.: nhd. wohin; þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht

-- wohin gerichtet: ae. hwi-der-ry-n-e, Adj.: nhd. wohin gerichtet

wohin, as. hwā̆-r* 18, Adv., Pron.: nhd. wo, wohin, wann, wie; hwa-r-a-sun* 1, Adv., Pron.: nhd. wohin, wozu; hwa-r-od* 7, Adv.: nhd. wohin

wohin, ahd. dana 22, Adv., Präf.: nhd. fort, davon, weg, wohin, fern, ab, dann, danach, darauf, während; dara 210, Adv., Präf.: nhd. dahin, hin, dorthin, danach, wohin, wonach, dort, darauf, daraufhin, wo, worauf; darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf; dārdār 1, Adv.: nhd. wo, wohin; iowār* 2, Adv.: nhd. wohin, wo, wohin nur, wo auch immer; sōwara* 2, Adv., Konj.: nhd. wohin, wohin auch immer; sōwarasōso* 3, sōwarasōse, Konj.: nhd. wohin, wohin auch, wohin auch immer; sōwarotsō* 1, Konj.: nhd. wohin, wohin auch immer; wār (3) 181, Adv.: nhd. wo, woher, irgendwo, wann, wohin, wozu; wara* (2) 66, Adv.: nhd. wohin, worauf, wonach, wozu; warot* 1, Adv.: nhd. wohin, wozu

-- wohin auch: ahd. sōwarasōso* 3, sōwarasōse, Konj.: nhd. wohin, wohin auch, wohin auch immer

-- wohin auch immer: ahd. sōwara* 2, Adv., Konj.: nhd. wohin, wohin auch immer; sōwarasō* 4, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin auch immer; sōwarasōso* 3, sōwarasōse, Konj.: nhd. wohin, wohin auch, wohin auch immer; sōwarotsō* 1, Konj.: nhd. wohin, wohin auch immer

-- wohin immer: ahd. iogiwār* 11, Adv.: nhd. überall, allenthalben, wohin immer, wo nur, irgendwo

-- wohin nur: ahd. iowār* 2, Adv.: nhd. wohin, wo, wohin nur, wo auch immer

wohin, mhd. ? wāhin, Adv.: nhd. wohin?; war (1), Pron., Adv.: nhd. wohin, wo, woher, woran, wie; wellent, welhent*, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. nach welcher Seite, wohin; zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

-- unbemerkt wohin gehen: mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

-- wohin kommen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- wohin man gehört: mhd. zuogehœre, st. N., st. F.: nhd. »Zugehör«, Zubehör, wohin man gehört; zuogehœrunge, st. F.: nhd. »Zugehörung«, Zubehör, wohin man gehört

wohin, mhd. da (2), dā, dar, dār, Rel.?: nhd. dorthin wo, wonach, wohin, an; dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; dannen (2), danne, dan, Rel.-Adv.: nhd. woher, wohin, wovon, von dem, woraus, wodurch, mit dem, nach dem; dār (1), da, dā, dar, Rel.-Adv.: nhd. dorthin wo, wonach, wohin, an; dare (1), dar, Adv.: nhd. dahin, hin, bis auf diese Zeit, wohin, dorthin; darhin 1, Adv.: nhd. wohin; davür, dāvür, darvür, dar vür, dervür, tarvür, davur, darvur, dervur, tarvur, davor, darvor, dervor, dō vür, tarvor, dafür*, dāfür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafor*, darfor*, derfor*, tarfor*, dō für*, Adv.: nhd. dafür, dadurch, dazu, davor, hervor, vor, heraus, vorbei, wofür, wohin, wozu; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin

-- sich wohin bewegen: mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

wohin, mhd. swāhin 8, swōhin, Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer; swar (1), Konj.: nhd. wenn irgendwohin, wohin irgend, wohin auch, wohin, dorthin, wozu; swar (2), Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer, wo, wenn; swarhin 3, Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer

-- sich wohin wenden: mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der

Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

-- wohin auch: mhd. swar (1), Konj.: nhd. wenn irgendwohin, wohin irgend, wohin auch, wohin, dorthin, wozu

-- wohin auch immer: mhd. swāhin 8, swōhin, Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer; swar (2), Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer, wo, wenn; swarhin 3, Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer; swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

-- wohin irgend: mhd. swar (1), Konj.: nhd. wenn irgendwohin, wohin irgend, wohin auch, wohin, dorthin, wozu

wohin, mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

wohin, mnd. wār* (4), war, wor, wur, Adv.: nhd. wo, wohin, woher, irgendwo, etwa, ungefähr, wofern, wenn, falls; wārwārt*, warwart, warwert, mnd.?, Adv.: nhd. »wowärts«, wohin, nach welcher Richtung; welīkhent*, welkhent, mnd.?, Adv.: nhd. wohin; wērwārt, werwart, mnd.?, Adv.: nhd. »wowärts«, wohin, nach welcher Richtung; wōr, wur, wore, Interj., Konj., Adv.: nhd. wo, wohin, wenn, falls, etwa, vielleicht, ungefähr

-- einen Zug wohin machen: mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

-- sich wohin aufmachen: mnd. upsprengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsprengen«, Pferde springen lassen, sich erheben, sich wohin aufmachen

-- Trog wohin das Bier gestellt wird: mnd. werttroch, mnd.?, M.: nhd. »Wirttrog«, Trog wohin das Bier gestellt wird

-- Waren wohin fahren: mnd. upv· ren*, upvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren befördern, Waren wohin fahren

-- wohin reisen: mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

wohin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohinab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohinaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohindurch, mnd. dārdörch, dārd· r, Adv.: nhd. dadurch, aus dieser Ursache, aus diesem Grunde, wodurch, deswegen, weswegen, dahindurch, wohindurch

wohinein, ahd. darain 27, Adv., Präf.: nhd. hinein, dort hinein, da hinein, wohinein; warain* 1, Adv.: nhd. wohinein

wohinein, mhd. dāin 19, Adv.: nhd. dahinein, worin, wohinein

wohinein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohingegen, mnd. dār (1), dāre, der, er, Adv., Konj: nhd. da, dort, als, damals, sofern, wenn, während, wohingegen, wo

wohingegen, konj., nhd.: nhd. ; L.: DW

wohinter, mnd. dārachter, dārachtere, Adv.: nhd. dahinter, wohinter, danach, wonach

wohinter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohinunter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohinwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohl -- Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente, mnd. rullenjunge, M.: nhd. »Rollenjunge«, Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente

Wohl -- das leibliche Wohl betreffende Angelegenheit, mnd. būksāke, F.: nhd. materielle Angelegenheit, das leibliche Wohl betreffende Angelegenheit, Nahrungsfrage

Wohl -- Geistlicher der nur auf das irdische Wohl bedacht ist, mnd. būklērære*, būklērer, M.: nhd. Geistlicher der nur auf das irdische Wohl bedacht ist

Wohl -- leibliches Wohl, mhd. menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit

Wohl -- nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch, mnd. vrāt, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Vielfraß, nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch

wohl -- sich wohl befinden, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden; wolvāren*, wolvaren, mnd.?, st. V.?: nhd. »wohl fahren«, Glück haben, sich wohl befinden, herrlich leben, üppig leben

Wohl -- Sorge für das leibliche Wohl, mnd. būksorge, F.: nhd. Sorge für das leibliche Wohl

-- wohl bedacht: mnd. bedechtlīke*, bedechtlīk, Adv.: nhd. wohl bedacht, mit Bedacht, überlegt; bedechtlīken, Adv.: nhd. wohl bedacht, mit Bedacht

-- wohl bedacht seiend: mnd. bedechtlīk***, Adj.: nhd. wohl bedacht seiend

-- wohl bekommen: mnd. bedīen, bedien, bedīgen, bedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, gut ausschlagen, wohl bekommen

wohl -- ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe, mhd. mēdeme, M.: nhd. auf Grundstücken haftende Abgabe, ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe

wohl -- wie wohl, mnd. ? wōwol, wōwal, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. »wie wohl«?

wohl -- wohl abgewogen, mhd. wolgewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgewogen, wohl abgewogen

wohl -- wohl aufnehmen, mnd. wolnēmen*, wolnemen, mnd.?, st. V.?: nhd. wohl aufnehmen

wohl -- wohl ausgestattet, mnd. pöppich, pο̊ppich, Adj.: nhd. wohl ausgestattet; pral (2), Adj.: nhd. kräftig, wohlgeformt, straff, flüssigkeitsgefüllt, stark, massiv, prächtig, wohl ausgestattet, schön, stolz

wohl -- wohl begründet, mnd. rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig

wohl -- wohl begründet, mnd. vastgründich, Adj.: nhd. wohl begründet

wohl -- wohl behagen, mhd. wolbehagen (1), sw. V.: nhd. »wohl behagen«, gefallen (V.)

wohl -- wohl eine Art Leibgarde, mnd. nirdevente, Sb.?: nhd. wohl eine Art Leibgarde

wohl -- wohl ergehen, mhd. vertarnen, fertarnen*, sw. V.: nhd. »vertarnen«, verhüllen, wohl ergehen

wohl -- wohl fahren, mhd. wolvaren* (1)**, V.: nhd. »wohl fahren«

wohl -- wohl fahren, mnd. wolvāren*, wolvaren, mnd.?, st. V.?: nhd. »wohl fahren«, Glück haben, sich wohl befinden, herrlich leben, üppig leben

wohl -- wohl gedichtet, mhd. wolgetihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohl gedichtet

wohl -- wohl geformt, mhd. wolgestalt (1), wolgestaltet*, wolegestalt, walegestalt, walgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgestalt«, gut aussehend, schön, anmutig, wohl geformt

wohl -- wohl gelassen, mnd. wollāten* (2), wollatene, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohl gelassen, anständig

wohl -- wohl gesinnt, mhd. wolgesehende, wolgesehen*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlgesehend«, wohl gesinnt, wohl meinend

wohl -- wohl gestaltet, mnd. wolstaldich***, Adj.: nhd. wohl gestaltet, schön

wohl -- wohl ihm, ahd. wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

wohl -- wohl ihnen, ahd. wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

wohl -- wohl lassen, mnd. wollāten* (1)**, st. V.?: nhd. »wohl lassen«, anständig sein (V.)

wohl -- wohl lassend, mnd. wollātent*, wollatende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohl lassend«, wohl lassend, anständig

wohl -- wohl lassend, mnd. wollātent*, wollatende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohl lassend«, wohl lassend, anständig

wohl -- wohl leuchten, mnd. wollüchten***, mnd.?, sw. V.: nhd. »wohl leuchten«, hell glänzen

wohl -- wohl leuchtend, mnd. wollüchtent*, wolluchtende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohl leuchtend«, hell glänzend

wohl -- wohl meinend, mhd. wolgesehende, wolgesehen*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlgesehend«, wohl gesinnt, wohl meinend

wohl -- wohl reden, mnd. wolrēden* (1)**, sw. V.?: nhd. »wohl reden«, beredt sein (V.)

wohl -- wohl redend, mnd. wolrēdent*, wolredende, wolredene, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohl redend«, beredt

wohl -- wohl riechen, mhd. wolriechen***, st. V.: nhd. »wohl riechen« Hw.: s. wolriechende

wohl -- wohl sprechen, mhd. wolgesprechen, st. V.: nhd. wohl sprechen, Gutes nachsagen, preisen, rühmen

wohl -- wohl sprechen, mnd. wolsprēken* (1)**, st. V.?: nhd. »wohl sprechen«, beredt sein (V.)

wohl -- wohl tun, mhd. wolgetuon*, wol getuon, an. V.: nhd. wohl tun

wohl -- wohl überlegt, mhd. volbedāht, folbedāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »voll bedacht«, wohl überlegt

wohl -- wohl versorgt, mhd. unnōtec, unnōtic, Adj.: nhd. »unnötig«, der Not enthoben, wohlhabend, wohl versorgt

wohl -- wohl vorbereitet, mhd. wolbereit, Adj.: nhd. wohl vorbereitet

wohl bekannt sein (V.), mnd. unvörborgen*, unvorborgen, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht verborgen sein (V.), wohl bekannt sein (V.)

wohl beraten (Adj.), mnd. wolberāden* (2), wolberaden, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohl beraten« (Adj.), reiflich erwogen

wohl beraten (Adj.), mnd. wolrādich*, wolradich, mnd.?, Adj.: nhd. wohl beraten (Adj.), klug

wohl beraten (V.) wohl überlegen (V.), mnd. wolberāden* (1)**, sw. V.: nhd. »wohl beraten« (V.) wohl überlegen (V.)

wohl erhalten (Adj.), mhd. unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert; wolgevar, wolegevar, walegevar, walgevar, wolgefar*, wolegefar*, walegefar*, Adj.: nhd. »wohlgefar«, wohl, schön, hübsch, stattlich, prächtig, schön aussehend, wohl erhalten (Adj.)

wohl, idg. *kă̄, *ke, *kom, Partikel: nhd. wohl; *su-, *sū-, Adj.: nhd. wohl, gut, tüchtig

wohl, germ. *hw, *hwe, germ.?, Partikel: nhd. wie, wohl

Wohl, germ. *nutiþō, *nuteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Nutzen (M.), Wohl

wohl, germ. *walō, Adv.: nhd. wohl; *welō, Adv.: nhd. wohl, gut

wohl, got. aúft-ō 21=20, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 52 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 62,3): nhd. allerdings, wohl, vielleicht, etwa; hai-l-s (1) 15, iel, krimgot. Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 17, 22, 29, 152,2, 154,1): nhd. heil, gesund, wohl; i-ba-i 69, i-ba, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328,2, 362,5 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), Prohibitivpartikel m. Opt., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 362,5 Anm. 1): nhd. ob, etwa, wohl, ob denn, doch wohl, doch nicht, dass nicht etwa; þan-nu 22, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. ja, wohl, also darum; þau 86, Adv. nach Komp., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1f.), im zweiten Glied einer Doppelfrage, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1b), in der Frage, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), den Nachsatz eines Bedingungssatzes einleitend, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1): nhd. als, oder, doch, wohl, etwa, wie; waíl-a 43, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 50 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5b, 62,3, 193,4): nhd. wohl, gut, wohlan

-- doch wohl: got. i-ba-i 69, i-ba, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328,2, 362,5 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), Prohibitivpartikel m. Opt., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 362,5 Anm. 1): nhd. ob, etwa, wohl, ob denn, doch wohl, doch nicht, dass nicht etwa

wohl, an. val (4), Adv.: nhd. wohl; vel, Adv.: nhd. wohl, leicht

wohl, ae. gear-w-e (1), gear-e, gear-a, gēr-e, Adv.: nhd. wohl, genügend, wirksam, gründlich, gänzlich, seit langem, früher; te-l-a, tea-l-a, ta-l-a (1), ti-l-a, Adv.: nhd. wohl, passend, recht, sehr, glücklich, wohltätig; wĕ̄l, wel-l (1), Adv.: nhd. wohl, gut, reichlich, sehr, völlig, fast, sicherlich

Wohl, ae. wel-a, wal-a (1), sw. M. (n): nhd. Wohl, Glück, Wohlstand, Reichtum

wohl, afries. wal (1) 16, wel, wol, Adv.: nhd. wohl

-- ganz wohl: afries. ful-l-wal* 1 und häufiger?, ful-l-wel, Adj.: nhd. ganz wohl

wohl, anfrk. wal-a* 1, Adv.: nhd. wohl; *wol-a?, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut

wohl, as. gar-o 9, Adv.: nhd. ganz, völlig, wohl; gar-o-līk-o* 1, Adv.: nhd. ganz, völlig, wohl; inu* 1, Konj., Interj.: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich; wel* (2) 42, Adv.: nhd. wohl, gut; wel-a* (1) 2, Adv.: nhd. wohl; wol-a* 8, Interj.: nhd. wohl

Wohl, ahd. *wala (2)?, st. F. (ō): nhd. Wohl, Vermögen

wohl, ahd. ōdo 14?, Adv.: nhd. vielleicht, vermutlich, etwa, wohl; ōdowān* 27, odowān*, ōdowāno*, Adv.: nhd. vielleicht, vermutlich, etwa, zufällig, wohl; skōno* 73, scōno, Adv.: nhd. schön, herrlich, glänzend, glanzvoll, wunderbar, recht, wohl, gut, mit Schönheit

wohl, ahd. duruhwela* 1, Adv.: nhd. wohl, gut, ausgezeichnet, wunderbar

Wohl, ahd. fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe

wohl, ahd. gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl

Wohl, ahd. heilī 97, st. F. (ī): nhd. Heil, Gesundheit, Seligkeit, Wohl, Wohlergehen, Unversehrtheit, Heilung, Rettung, Hilfe, Erlösung

wohl, ahd. innana (2) 2, Interrogativpartikel: nhd. nun, wohl; inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe; inuni* 2, inni, Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl

Wohl, ahd. nuzzida 9, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Wohl, Vorteil, Wert, Gebrauch, Aufwand, Nützlichkeit

wohl, ahd. wela* (1) 18?, wel*, Adv.: nhd. wohl, gut, sehr, wohlan, reich; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

Wohl, ahd. wola* (2) 7, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wohl, Glück, glücklicher Umstand, Reichtum

wohl, mhd. balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder

-- wohl begründet: mhd. bewæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewährt, erprobt, erfahren (Adj.), wahr, wohl begründet, begründet

-- wohl proportioniert: mhd. ebenmæzic, ebenmæzec, Adj.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, wohl proportioniert, gleich, gleichrangig, ebenblidlich, sinnbildlich

Wohl, mhd. gedīhe, st. F.: nhd. Gedeih, Heil, Wohl; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

wohl, mhd. halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar

-- Bezeichnung für einen wohl minderwertigen Pilz: mhd. huntswamme 1, sw. M.: nhd. »Hundschwamm«, Pfeffer-Milchling?, Bezeichnung für einen wohl minderwertigen Pilz

-- herzlich wohl: mhd. herzewol (2), Adv.: nhd. herzlich wohl, innig wohl

-- innig wohl: mhd. herzewol (2), Adv.: nhd. herzlich wohl, innig wohl

-- nicht wohl angemessen: mhd. grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig

-- sich wohl befinden: mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

wohl, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern

-- wohl riechend: mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

-- wohl schmeckend: mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

-- wohl tönend: mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

-- wohl überlegt: mhd. sitelich, sitlich, setlich, Adj.: nhd. »sittlich«, dem Brauch gemäß, ruhig, milde, bescheiden (Adj.), anständig, sittsam, wohlgesetzt, wohl überlegt

wohl, mhd. wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

Wohl, mhd. wol (4), st. N.: nhd. Wohl

wohl, mhd. wole (1), Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, gewiss; wolgevar, wolegevar, walegevar, walgevar, wolgefar*, wolegefar*, walegefar*, Adj.: nhd. »wohlgefar«, wohl, schön, hübsch, stattlich, prächtig, schön aussehend, wohl erhalten (Adj.)

wohl, mnd. bat (1), Adv.: nhd. besser, mehr, weiter, wohl

Wohl, mnd. beste (2), N.: nhd. Bestes, Nutzen (M.), Vorteil, Wohl

wohl, mnd. bet (2), Adv. (Komp.): nhd. besser, mehr, weiter, wohl

wohl, mnd. fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl

-- bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente: mnd. k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?

-- mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt: mnd. g· le (1), goel, F.: nhd. Sumpf, feuchte Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt

-- wohl eine Art Roulette: mnd. kurrērspēl, Sb.: nhd. ein Glückspiel, eine Art Brettspiel, wohl eine Art Roulette, eine Abart des Schachspiels?

-- wohl kaum: mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

-- wohl reden: mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

wohl, mnd. sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

-- eiserne wohl geformte Stange oder Baum: mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

-- wohl klingend: mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

-- wohl lautend: mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

-- wohl tuend: mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

wohl, mnd. wēl* (4)**, Adv.: nhd. wohl, gut; wol (2), wal, mnd.?, Adv., Konj., Interj.: nhd. wohl, gut, obgleich, obwohl, wenn auch

Wohl, mnd. wol (3), mnd.?, N.: nhd. Wohl, Glück, Freude

wohl, mnd. wole, mnd.?, Adj.: nhd. wohl

wohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlabgefaszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlabgekühlt, adj, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlabgemessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlabgerichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlabgerundet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlabgestuft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlabgeteilt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlabgewogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlabgezirkelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlachtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohladelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlaffektioniert, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlan -- wohlan denn, mhd. nurā, Interj.: nhd. wohlan denn, auf!; nūtrā, Interj.: nhd. wohlan denn, auf!

wohlan, got. waíl-a 43, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 50 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5b, 62,3, 193,4): nhd. wohl, gut, wohlan

wohlan, ae. ac (1), ah, oc (1), Konj.: nhd. aber, sondern (Konj.), außerdem, jedoch, nichtsdestoweniger, wohlan; ėg, Interj.: nhd. ei, wohlan

wohlan, anfrk. wol-a-gis* 2, Interj.: nhd. wohlan

wohlan, as. wi-t-a* 3, Interj.: nhd. wohlan, lasst uns; wol-nū* 2, wol-a-nū*, Interj.: nhd. wohlan

wohlan, ahd. lēwes* 35, lēs*, Interj.: nhd. ach, leider, sieh, wohlan; sē 37, Interj.: nhd. sieh, wohlan; sēgi* 2, Interj.: nhd. sieh, wohlan; wela* (1) 18?, wel*, Adv.: nhd. wohl, gut, sehr, wohlan, reich; welaga 2, Interj.: nhd. wohlan, oh; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen; wolaga 14, wolago*, Interj.: nhd. wohlan, gut, oh; wolanu* 17, wolnu*, Interj.: nhd. wohlan, auf, so sei es denn

-- wohlan denn: ahd. nūsē 1, Interj.: nhd. wohlan denn

wohlan, mnd. eia, eya, Interj.: nhd. oh, ach, wohlan

wohlan, interjektion, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlanfangend, mhd. wolanvahende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlanfangend«

wohlangebaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangebracht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangefangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangeführt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangefüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangelegt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlangemessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangenehm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangeordnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangerichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangeschrieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangesehen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangesessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangesetzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangestammt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangestellt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangewendet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangezogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlangreifend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlanhörlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlanlassend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlanschlieszend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlansehlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlansehnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlanstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlanständig, mhd. gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich

wohlanständig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wohlanständigkeit, mhd. gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit; gezæme (2), st. F.: nhd. Wohlanständigkeit, hübsches Aussehen; gezemede*, gezemde, st. F.: nhd. Wohlanständigkeit, hübsches Aussehen

Wohlanständigkeit, mhd. vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

Wohlanständigkeit, mnd. sēdichhēt*, sēdichēt, sēdicheit, F.: nhd. Sittigkeit, Zucht, Wohlanständigkeit, Gehorsamkeit, Bescheidenheit, Sittsamkeit

wohlanständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlanstehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlanstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlanstelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlarmiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlarrangiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlarrondiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlärtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlassekuriert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlassortiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlatmig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlauf -- wohlauf seiend, mnd. passelīk, paslīk, paslich, passelk, peslīk, paslik, passelk, peslīk, Adj.: nhd. passend, passlich, günstig, ziemlich, gesund, wohlauf seiend, angemessen, ansehnlich

wohlauf, mhd. woldan* (1), woldān, wol dan, woledān, waledān, waldān, (Part. Prät.=)Interj.: nhd. »wohldann«, wohlauf, vorwärts; wolūf*, wol ūf, Interj.: nhd. wohlauf

wohlauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlaufgeputzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlaufgeräumt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlaufgerichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlaufgeschmückt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlaufgeschwemmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlaufgesteckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlaufgetakelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlaus, interjektion, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlausgearbeitet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgebacken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgebildet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgedacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgediehen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgedrückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgefertigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgeführt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgemalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgemauert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgenützt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgeputzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgerastet, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlausgereift, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgeruht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgerüstet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgeschmückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgesonnen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlausgestattet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgewachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausgeziert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlaussehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlausstaffiert, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlauszahlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlbärdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeamtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbearbeitet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbebartet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbebaucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbebaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbebrieft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbebuchstabt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbedacht, afries. wī-s-lik-e 1, Adv.: nhd. weise, reiflich, wohlüberlegt, wohlbedacht

wohlbedacht, mhd. versunnen, fersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, besonnen (Adj.), erfahren (Adj.), verständig; wolbedāht (1), wolebedāht, walebedāht, walbedāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, besonnen (Adj.), bewusst, durchdacht, überlegt, verständig; wolbedāht (2), wolebedāht, walebedāht, walbedāht, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. wohlbedacht, verständig; wolbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eng vertraut, wohlbedacht, überlegt; wolgesinnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, überlegt; wolverdāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, überlegt; wolversinnet, wolversint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, überlegt

wohlbedacht, mnd. vörsunnen*, vorsunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, bei Sinnen seiend, vernünftig, klug, überlegt, wohlbedacht; wolbedacht, mnd.?, Adj.: nhd. wohlbedacht, überlegt, klug, schlau

wohlbedacht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbedacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlbedächtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbedächtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbedächtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbedächtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbedachtsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbedachtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbedachtsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbedeckt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbedenkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbedenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbedeutend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbedeutlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbedient, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbedinglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbedingt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbedrängt, mhd. wolgedranget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlbedrängt«

wohlbeendet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbefedert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbefenstert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbefestigt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbefiedert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlbefinden, ahd. gisunt (2) 8, st. M. (a?, i?): nhd. Gesundheit, Wohlbefinden, Bewahrung, Erhaltung

Wohlbefinden, mhd. behagen (4), st. N.: nhd. »Behagen«, Wohlbefinden; bevindelichheit*, befindelichheit*, bevindelicheit, befindelicheit*, st. F.: nhd. »Befindlichkeit«, Empfindlichkeit, Empfinden, Wahrnehmbarkeit, sinnliche Wahrnehmung, Wohlempfinden, Wohlbefinden, Sicherheit

Wohlbefinden, mhd. gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; gerech (3), grech, st. N., st. M.: nhd. Wohlbefinden, guter Zustand, Lebensnotwendiges, zum Lebensunterhalt Notwendiges, Ausrüstung, Gebrauch, Verwendung, Lage

Wohlbefinden, mhd. welede, welde, st. F.: nhd. Wohlbehagen, Wohlbefinden; wolbevellicheit, wolbevellecheit, wolebevellecheit, walebevellecheit, walbevellecheit, wolbefellicheit*, wolbefellecheit*, wolebefellecheit*, walebefellecheit*, walbefellecheit*, st. F.: nhd. Wohlbefinden, Wohlbehagen, Selbstgefälligkeit; wöle, wole, st. F., sw. F.: nhd. »Wöhle«, Freude, Wohlgefallen, Wohlbefinden, Willen; wolganc, woleganc, waleganc, walganc, st. M.: nhd. »Wohlgang«, Wohlergehen, Wohlbefinden; wolgīn, wolegīn, walegīn, walgīn, st. N.: nhd. Wohlergehen, Wohlbefinden; wolmügen, wolemügen, walemügen, walmügen, st. N.: nhd. »Wohlmögen« (N.), Wohlbefinden

wohlbefinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlbefleischt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeflissen, mnd. gōtvlītich, Adv.: nhd. wohlbeflissen

wohlbeflissen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbefohlen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbefohlenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbefreundet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbefriedet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbefriedigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbefruchtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbefugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbefugt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbegabt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbegangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbegattet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbegeistet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeglaubigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeglaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeglückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbegnadet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbegnügig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbegnügt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbegrast, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbegreiflich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbegrenzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbegriffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbegründet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbegütert, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbegütet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbehäbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbehäbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbehag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohlbehagen, an. þek-n-i, F.: nhd. Wohlbehagen, Gefallen; þek-t, st. F. (ō): nhd. Wohlbehagen, Gefallen

Wohlbehagen, mhd. gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung

Wohlbehagen, mhd. mach (1), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Pflege, Ruheort, Zimmer, Wohnung

Wohlbehagen, mhd. welede, welde, st. F.: nhd. Wohlbehagen, Wohlbefinden; wolbehagen (3), wolebehagen, walebehagen, walbehagen, st. N.: nhd. Wohlbehagen, Wohlgefallen, Freude; wolbevellicheit, wolbevellecheit, wolebevellecheit, walebevellecheit, walbevellecheit, wolbefellicheit*, wolbefellecheit*, wolebefellecheit*, walebefellecheit*, walbefellecheit*, st. F.: nhd. Wohlbefinden, Wohlbehagen, Selbstgefälligkeit

Wohlbehagen, mnd. wēl (5), mnd.?, st. M.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēle (2), mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlede*, welede, wēlde, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēledichhēt*, wēldichēt*, wēldicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlichhēt*, wēlichēt*, welicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohligkeit, Wohlbehagen, Munterkeit, Wollust, Mutwille, Ausgelassenheit; wolbehach*, wolbehage, mnd.?, st. F.: nhd. Wohlbehagen, Gefallen; wolbehagede, mnd.?, st. F.: nhd. Wohlbehagen, Gefallen

wohlbehagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlbehagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlbehägigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbehaglich, mhd. wolbehagen* (2)**, Adj.: nhd. »wohlbehaglich«

wohlbehaglich, mhd. wolbevellic***, wolbefellic*, Adj.: nhd. wohlbehaglich, selbstgefällig

wohlbehaglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbehaglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbehalten -- nicht wohlbehalten, mnd. untōrēke*, untoreke, mnd.?, Adj.: nhd. nicht wohlbehalten, in schlechter Verfassung befindlich

wohlbehalten, idg. *solo-, *soleu̯o-, *solu̯o-, Adj.: nhd. wohlbehalten, ganz

wohlbehalten, ae. on-weal-g, Adj.: nhd. ganz, heil, vollständig, unversehrt, wohlbehalten

wohlbehalten, anfrk. gi-sund* 1, ge-sunt*, Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten

wohlbehalten, ahd. gisunt (1) 32, Adj.: nhd. gesund, glücklich, gut, unversehrt, günstig, heil, wohlbehalten, lebend, gedeihend, kräftig, gerettet; gisunti* 16?, Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten, unversehrt, heil, wohlverwahrt, glücklich, gedeihend; gisuntlīhho* 2, gisuntlīcho*, Adv.: nhd. sicher, gut, wohlbehalten

wohlbehalten, mhd. heillich***, Adj.: nhd. »heil«, wohlbehalten, gesund; heillīche, Adv.: nhd. wohlbehalten, gesund

wohlbehalten, mhd. wolbehalten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbehalten

wohlbehalten, mnd. behōlden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sicher, wohlbehalten

wohlbehalten, mnd. gesunt (1), Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten, heil, selig

wohlbehalten, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; tōrēke*** (2), mnd.?, Adj.: nhd. wohlbehalten, in gutem Zustand seiend

wohlbehalten, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbehaltenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbehangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbehängt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbehaust, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbehebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeherrscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeherzt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbeholfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbehütet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbehutsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbehutsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbejahrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbekannt, ae. or-cnǣ-w-e, Adj.: nhd. wohlbekannt; or-gíet-e, or-gēt-e, Adj.: nhd. wohlbekannt, offenbar, offensichtlich, eileuchtend; ymb-s-prǣ-c-e, Adj.: nhd. in aller Munde, wohlbekannt

wohlbekannt, mhd. erkant, irkant, erkennet, irkennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkannt«, bekannt, bestätigt, anerkannt, berühmt, erkennbar, herstammend, wohlbekannt, vertraut, erkennbar, kenntlich, offenbar; erkennelich, erkenlich, Adj.: nhd. erkenntlich, wohlbekannt, bekannt, verständlich; erkenniclich*, erkenneclich, Adj.: nhd. wunderbar, bewunderungswürdig, erkenntlich, wohlbekannt, verständlich, ausgezeichnet, genau

wohlbekannt, mhd. wolbekant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbekannt; zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut

wohlbekannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbekanntlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbekleidet, mhd. wolbekleit, wolbekleidet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbekleidet

wohlbekleidet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbekommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlbekömmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeladen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbelappt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbelaubt, mhd. ? wolbeloubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlbelaubt«?

wohlbelaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbelebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbelehrt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbeleibt, ahd. follidi* 1, Adj.: nhd. »volle Glieder habend«, wohlbeleibt

wohlbeleibt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeleibtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbelesen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbelesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbeleumdet, mhd. wolgeraht, wolgerehtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbeleumdet

wohlbeleumundet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbelieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlbeliebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbelohnt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbemannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbemeldet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbemerkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbemessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbemittelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbenamt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbenügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlbenügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbenutzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbepackt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbepflanzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbequem, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberämt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberaten, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlberatenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlberatschlagt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberäuchert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberechnet, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlberechtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlberedsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlberedt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlberedtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlberedtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbereitet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlberichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberichtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberitten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberittenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlberucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberudert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberufen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlberuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbesackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbesagt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbesaitet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbesamt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbesäszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschaffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschäftigt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschaulich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbescheiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschenkt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschient, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschlagen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschlossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschnitten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschrieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschritten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschützt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschwatzt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbeschwingt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbesegelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbesegelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeseligt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbesessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbesetzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbesiegelt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbesinnt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbesoldet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbesonnen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbesorgt, mhd. wolbesorget, (Part. Prät=)Adj.: nhd. wohlbesorgt

wohlbesorgt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbespannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbespickt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbespracht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbestallt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlbestanden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbeständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbestätigt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbestehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbestellt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbestimmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbetagt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbetakelt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbetaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbetracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbetrachtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbetrachtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbetreten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbetrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbevölkert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbewacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbewaffnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW wohlbewahrnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbewährt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbewahrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbewandert, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbewanst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbewässert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbewehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbewuszt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlbezahlt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbezahnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbezecht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbezeiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlbezeugt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbezogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbezuckert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlbilden, mhd. durchschaffen (1), st. V.: nhd. wohlbilden, als vollkommen erschaffen (V.)

wohlbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlbrauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohldank, mnd. woldank***, M.: nhd. Wohldank

wohldann, mhd. woldan* (1), woldān, wol dan, woledān, waledān, waldān, (Part. Prät.=)Interj.: nhd. »wohldann«, wohlauf, vorwärts

wohldann, interjektion, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohldauend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldäuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldäulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldeihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohldenkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldenkendheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohldenkwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldenn, interjektion, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohldenn, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wohlderselbe, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohldeutend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldienen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wohldiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohldienerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohldienerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldienernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldienig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldienlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldirigiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldiszipliniert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldotiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldressiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlduftend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlduftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldünkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldurchdacht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohldurchschlafen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldurchwärmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohldurchwässert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wöhle, mhd. wöle, wole, st. F., sw. F.: nhd. »Wöhle«, Freude, Wohlgefallen, Wohlbefinden, Willen

wöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohledel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohledelfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohledelgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlehrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlehrenfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlehrsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlehrwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlehrwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohleifrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohleingedenk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohleingerichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohleingeschlagen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohleingesehen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohleingeübt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohleinher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohleinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohleinstudiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohleinträglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlempfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlempfangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlempfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohlempfinden, mhd. bevindelichheit*, befindelichheit*, bevindelicheit, befindelicheit*, st. F.: nhd. »Befindlichkeit«, Empfindlichkeit, Empfinden, Wahrnehmbarkeit, sinnliche Wahrnehmung, Wohlempfinden, Wohlbefinden, Sicherheit

wohlempfinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlempfindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlempfindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlentwickelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohler, ae. tyl-g, Adv.: nhd. lieber, wohler, eher, vielmehr

wohlerbauen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerbaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerbietig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlerboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerdacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerdichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlererbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerfahren, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlerfahrenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlergebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlergehen -- Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen, mnd. būkpr· ve, F.: nhd. »Bauchpfründe«, Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen

Wohlergehen, germ. *sēliþō, *sǣliþō, *sēleþō, *sǣleþō, st. F. (ō): nhd. Glück, Seligkeit, Wohlergehen

Wohlergehen, ae. gōd (1), st. N. (a): nhd. Gutes, Nutzen, Wohltat, Gabe, Wohlergehen, Güte, Fähigkeit, Tüchtigkeit, Gut, Eigentum, Reichtum

Wohlergehen, afries. wal-far-en 1, N.: nhd. »Wohlfahrt«, Wohlergehen

Wohlergehen, ahd. guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; heilī 97, st. F. (ī): nhd. Heil, Gesundheit, Seligkeit, Wohl, Wohlergehen, Unversehrtheit, Heilung, Rettung, Hilfe, Erlösung; spuotigī* 1, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Gedeihen, Wohlergehen, Erfolg

Wohlergehen, mhd. heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

Wohlergehen, mhd. wolganc, woleganc, waleganc, walganc, st. M.: nhd. »Wohlgang«, Wohlergehen, Wohlbefinden; wolgeschehen (2), st. N.: nhd. »Wohlgeschehen«, Wohlergehen, Glück; wolgīn, wolegīn, walegīn, walgīn, st. N.: nhd. Wohlergehen, Wohlbefinden; wolvar (2), st. F.: nhd. Wohlergehen

Wohlergehen, mnd. gelückesēlichhēt*, gelüksēlichēt, gelüksēlicheit, F.: nhd. Glückseligkeit, Glück, Wohlergehen, Erfolg; hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit

Wohlergehen, mnd. sālde, sēlde, F.: nhd. Glück, Heil, Segen, Wohlergehen, himmlische Seligkeit; sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

Wohlergehen, mnd. wolmacht, mnd.?, F.: nhd. Wohlergehen, volles Vermögen; wolvāre*, wolvare, wolvar, mnd.?, st. F.: nhd. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohlleben, Gedeihen, Heil, Glück; wolvārt*, wolvart, mnd.?, F.: nhd. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohlleben, Gedeihen, Heil, Glück

wohlergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlergehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlergehend, mnd. wolmechtich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlergehend, gesund, rüstig

wohlergehenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlergründet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerhalten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerhaltenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlerkannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerkenntlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerkoren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerkündigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerlangt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerlaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerlernt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerleuchtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlermeldet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlermessen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlernennt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerprobt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerschwinglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlersonnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerspries zlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerträglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerwachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerwägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlerwähnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerwandert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerwärmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerwegen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerweget, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerwegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlerwiesen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerwogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerworben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerzeugt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlerzogen, mhd. gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoc (1), gefuoc*, Adj.: nhd. schicklich, manierlich, geschickt, klug, passend, billig, angemessen, höflich, wohlerzogen, anständig, zart; gezogen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezogen«, erzogen, wohlerzogen, feingebildet, klug, zurückhaltend, zahm; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb

wohlerzogen, mhd. unverwenet*, unverwent, unferwenet*, Adj.: nhd. unverwöhnt, wohlerzogen; wolgezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgezogen«, wohlerzogen, höflich, gebildet, edel; zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend; zühticlich, zühteclich, zuhteclich, Adj.: nhd. »züchtiglich«, untadelig, gesittet, beherrscht, angemessen, ehrfurchtsvoll, höflich, wohlerzogen; zühticlīche, zühteclīche, Adv.: nhd. »züchtiglich«, wohlerzogen -- sehr wohlerzogen: mhd. zühterīche, zühterīch, Adj.: nhd. sehr wohlerzogen, vorbildlich, untadelig

wohlerzogen, mnd. get· gen*, getōgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezogen«, wohlerzogen, züchtig

wohlerzogen, mnd. vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

wohlerzogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlerzogenheit, ahd. gizoganī 3, st. F. (ī): nhd. Bildung, Erziehung, Verzierung, Wohlerzogenheit

wohlerzogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wohlfahren, mhd. wolvaren* (2), wolvarn, wolevaren, walevaren, walvaren, wolfaren*, wolefaren*, walefaren*, walfaren*, st. N.: nhd. »Wohlfahren«, Wohlfahrt

wohlfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlfahren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrend, mnd. wolvārent*, wolvarende, wolvaren, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlfahrend«, glücklich

wohlfahrend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlfährig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlfährigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohlfahrt -- Wohlfahrt der Stadt, mnd. statbeste, N.: nhd. »Stadtbestes«, Wohlfahrt der Stadt, Allgemeinwohl der Stadt

Wohlfahrt, afries. wal-far-en 1, N.: nhd. »Wohlfahrt«, Wohlergehen

Wohlfahrt, mhd. wolvaren* (2), wolvarn, wolevaren, walevaren, walvaren, wolfaren*, wolefaren*, walefaren*, walfaren*, st. N.: nhd. »Wohlfahren«, Wohlfahrt

Wohlfahrt, mnd. wolstant, mnd.?, M.: nhd. Wohlstand, Wohlfahrt, gutes Einvernehmen; wolvāre*, wolvare, wolvar, mnd.?, st. F.: nhd. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohlleben, Gedeihen, Heil, Glück; wolvārt*, wolvart, mnd.?, F.: nhd. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohlleben, Gedeihen, Heil, Glück

wohlfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfährtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlfährtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtsanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtsausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohlfahrtseinrichtung, mnd. armōde, arm· de, armōt, armut, N., F., M.: nhd. Armut, Elend, arme Leute, Wohlfahrtseinrichtung; ermōde, ermōt, N., F., M.: nhd. Armut, Elend, arme Leute, Wohlfahrtseinrichtung

wohlfahrtseinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtsfürsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtsinstitut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtsinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtslotterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtspflegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtspolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtspolizeilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfahrtsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohlfahrtsverband, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

wohlfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfärbig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlfässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlfeil, ahd. untiuri* 5, Adj.: nhd. wertlos, geringen Wertes, niedrig, wohlfeil

wohlfeil, mhd. nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.)

wohlfeil, mhd. āwert, Adj.: nhd. wohlfeil, wertlos

wohlfeil, mhd. wolveil, wolfeil*, Adj.: nhd. wohlfeil, billig, käuflich, leicht zu habend; wolveile (1), wolfeile*, Adv.: nhd. wohlfeil, billig, käuflich, leicht zu haben

wohlfeil, mnd. wolvēle*, wolveile, mnd.?, Adj.: nhd. wohlfeil

wohlfeil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlfeile, mhd. wolveile (2), woleveile, waleveile, walveile, wolfeile*, wolefeile*, walefeile*, walfeile*, st. F.: nhd. »Wohlfeile«, Feilsein, Wohlfeilheit, Käuflichkeit, Geringwertigkeit

wohlfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfeilen, mhd. wolveilen, woleveilen, waleveilen, walveilen, wolfeilen*, wolefeilen*, walefeilen*, walfeilen*, sw. V.: nhd. »wohlfeilen«, verkaufen

wohlfeilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Wohlfeilheit, mhd. ringe (3), ring, st. F.: nhd. Leichtheit, Leichtgewicht, Wohlfeilheit, leichte Bekömmlichkeit, Behendigkeit

Wohlfeilheit, mhd. wolveile (2), woleveile, waleveile, walveile, wolfeile*, wolefeile*, walefeile*, walfeile*, st. F.: nhd. »Wohlfeile«, Feilsein, Wohlfeilheit, Käuflichkeit, Geringwertigkeit

wohlfeilheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfeilig, mhd. nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

wohlfeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlfeiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfeilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlflieszend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlflieszenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfloriert, mhd. wolgeflōrieret, wolfgefloriert, wolgeflorieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlfloriert«, wohlgeschmückt, ausgemalt

wohlform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlformiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlförmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlfrisiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlfügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlführend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlfundiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlfürnehm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlfüttern, mhd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, füttern, gut füttern, wohlfüttern, ernähren, nähren

Wohlgang, mhd. wolganc, woleganc, waleganc, walganc, st. M.: nhd. »Wohlgang«, Wohlergehen, Wohlbefinden

wohlgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeachtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgearbeitet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeartet, mhd. geslaht (1), gesleht, Adj.: nhd. geartet, wohlgeartet, artig, fein, schön, eigenartig, natürlich, angemessen, eigen, angeboren, vererbt, bestimmt

wohlgeartet, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen

wohlgeartet, mhd. wolgeslaht, wolgeslahtet*, Adj.: nhd. »wohlgeschlacht«, wohlgeartet

wohlgeartet, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch

wohlgeartet, mnd. wolslachtich***, Adj.: nhd. wohlgeartet

wohlgeartet, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wohlgeartetheit, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles; sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit

Wohlgeartetheit, mnd. wolslachtichhēt*, wolslachtichēt*, wolslachticheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlgeartetheit

wohlgebacken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebahnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgebäht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebärdet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebärdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebartet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebauen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebeert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebeint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeberdet, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlgebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebildet, mhd. durchschaffen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgebildet, vollkommen

wohlgebildet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebohren, ae. cyn-e-gōd, Adj.: nhd. wohlgebohren, edel, ausgezeichnet

wohlgeboren, ae. byr-d-e (1), Adj.: nhd. wohlgeboren, edel, von hohem Rang; ful-l-bor-en, Adj.: nhd. wohlgeboren, von edler Geburt; wĕl-bor-en, Adj.: nhd. wohlgeboren, adlig

wohlgeboren, afries. wal-ber-en*, wal-ber-n*, wel-ber-en*, wel-ber-n*, Adj.: nhd. »wohlgeboren«, ehelich geboren

wohlgeboren, mhd. geburtic* 1 und häufiger?, geburtec, gebürtic*, Adj.: nhd. gebürtig, Geburt betreffend, wohlgeboren; geburtlich, Adj.: nhd. die Geburt betreffend, Geburts..., geburtlich, wohlgeboren

wohlgeboren, mhd. wolerboren*, wolerborn, woleerboren, waleerboren, walerboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, von vornehmer Geburt seiend, edel; wolgeboren, wolegeboren, wolgeborn, walegeboren, walgeboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, adlig, von hohem Stand, von vornehmer Geburt, vornehm, edel

wohlgeboren, mnd. wolbōren*, wolboren, mnd.?, Adj.: nhd. wohlgeboren; wolgebōren* (1), wolgeboren, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, von edler Geburt seiend (Titel des Adels)

wohlgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeborenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgeborgen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebrannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebraucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebrennt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlgebrüstet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgebunden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgedacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgedächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgedeihen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgedeihlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgedenken, mhd. wolgedenken, sw. V.: nhd. »wohlgedenken«

wohlgediehen, mnd. wolgedēgen*, wolgedegen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgediehen, wohlgeraten (Adj.), trefflich

wohlgedient, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlgeehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeeignet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgefahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohlgefallen -- mit Wohlgefallen, mhd. dancnæmelīche, dancnæmlīche, dancnæmelīchen, Adv.: nhd. freiwillig, offenherzig, willkommen, dankbar, wohlwollend, mit Wohlgefallen, gerne

wohlgefallen -- sich selbst wohlgefallen, mnd. behāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden an, sich freuen, sich selbst wohlgefallen

Wohlgefallen -- Wohlgefallen an der Gestalt, mhd. biledebehegede*, biltbehegede, st. F.: nhd. Wohlgefallen an der Gestalt

Wohlgefallen, got. leik-ain-s* 4, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Gefallen, Gutdünken, Wohlgefallen, Vorsatz; wi-l-j-a 41=38, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,1c, 137,3): nhd. Wille, Wohlgefallen

Wohlgefallen, ae. wĕl-ge-cwœ̄-m-nės-s, wĕl-ge-cwœ̄-m-nės, st. F. (jō): nhd. Wohlgefallen, Huld, Gnade; wĕl-ge-līc-weor-þ-nės-s, wĕl-ge-līc-weor-þ-nės, wĕl-ge-līc-wyr-þ-nės-s, wĕl-ge-līc-wyr-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wohlgefallen, Huld, Gnade; wĕl-līc-ung, st. F. (ō): nhd. Wohlgefallen, Huld, Gnade

wohlgefallen, anfrk. wal-a-līk-on* 5, wal-a-līc-on*, sw. V. (2): nhd. wohlgefallen

Wohlgefallen, ahd. analust* 2, st. F. (i): nhd. »Lust«, Wohlgefallen, Gefallen; lioba* 2, st. F.

(ō): nhd. Liebe, Wohlgefälligkeit, Wohlgefallen; liobsamī* 4, st. F. (ī): nhd. Liebreiz, Anmut, Gefälligkeit, Neigung, Wohlgefallen; mammunta* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Freundlichkeit, Wohlgefallen, Erholung, Ruhe; mammunti (2) 47?, st. N. (ja): nhd. Sanftmut, Heil, Seligkeit, Glück, Friede, Bequemlichkeit, Wohlgefallen, Zärtlichkeit, Seligkeit; mammuntī* 9 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Milde, Nachsicht, Friede, Annehmlichkeit, Bequemlichkeit, Zärtlichkeit, Wohlgefallen; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

Wohlgefallen, mhd. behac (1), st. M.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen; behage (2), behege, st. F.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen; behagede, st. F.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen, Wille; behaglichheit*, behaglicheit, st. F.: nhd. »Behaglichkeit«, Gefallen, Wohlgefallen; behagunge, behahunge, st. F.: nhd. Behagen, Wohlgefallen; behegede, st. F.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen, Wille; behegelichheit*, behegelicheit, beheglicheit, behegelichkeit, st. F.: nhd. Eingeschlossenheit, Wohlgefallen; benedīunge, st. F.: nhd. »Benedeiung«, Segnung, Segen, Wohlgefallen; bevellicheit, bevellikeit, befellicheit*, befellikeit*, st. F.: nhd. Selbstgefälligkeit, Gefallen (N.), Wohlgefallen

wohlgefallen, mhd. ensten, sw. V.: nhd. gefallen (V.), wohlgefallen, lieb werden

Wohlgefallen, mhd. hage (1), hege, st. M., st. F.: nhd. »Hege«, Behagen, Wohlgefallen, Freude, Stärkung; herzelust, herzlust, st. M.: nhd. Wohlgefallen, Herzenslust, Freude, Gefallen

-- Wohlgefallen finden: mhd. gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen

Wohlgefallen, mhd. līchunge, st. F.: nhd. »Leichung«, Wohlgefallen; liebe (3), lībe, lieve, liefe*, st. F.: nhd. Liebsein, Wohlgefallen, Freude, Gunst, Liebe (F.) (1), Liebeszuversicht, glückliche Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verlangen; lust (1), st. M., st. F.: nhd. Lust, Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Verlangen, Begierde, Gelüste, Zufriedenheit; lustbæricheit*, lustbærikeit, lustbærekeit, st. F.: nhd. »Lust«, Wohlgefallen, Freude; lustsamicheit*, lustsamecheit, st. F.: nhd. Wohlgefallen, Freude

-- mit Wohlgefallen: mhd. liebe (2), lēve, lēfe*, Adv.: nhd. lieb, mit Liebe, mit Wohlgefallen, gern, freudig, willig, mit Freuden; lusticlīche*, lusteclīche, Adv.: nhd. »lustiglich«, wohlgefällig, gefällig, erfreulich, mit Wohlgefallen, mit Freuden, gern, angenehm, schön, gut; lustlīche, Adv.: nhd. »lustlich«, mit Wohlgefallen, freudig, gern, wohlgefällig, schön, lieblich

-- Wohlgefallen erregend: mhd. lustbære, Adj.: nhd. »lustbar«, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; luste (1), Adj.: nhd. lustvoll, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig; lusticlich*, lusteclich, Adj.: nhd. »lustiglich«, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig

-- Wohlgefallen erweckend: mhd. lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig

-- Wohlgefallen tun: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

Wohlgefallen, mhd. wolbehagen (3), wolebehagen, walebehagen, walbehagen, st. N.: nhd. Wohlbehagen, Wohlgefallen, Freude; wolbehagnusse, mhd. st. F.: nhd. Wohlgefallen; wöle, wole, st. F., sw. F.: nhd. »Wöhle«, Freude, Wohlgefallen, Wohlbefinden, Willen; wolgelust, wolegelust, walegelust, walgelust, st. M., st. F.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss

wohlgefallen, mhd. wolgevallen (1), wolgefallen*, wol gevallen, wol gefallen*, walegevallen*, walegefallen*, st. V.: nhd. wohlgefallen, Freude machen

Wohlgefallen, mhd. wolgevallen (2), wolgefallen*, st. N.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Gefallen (N.); wolgevallenheit, wolegevallenheit, walegevallenheit, walgevallenheit, wolgefallenheit*, wolegefallenheit*, walegefallenheit*, walgefallenheit*, st. F.: nhd. »Wohlgefälligkeit«, Wohlgefallen, Gefälligkeit, Freundlichkeit, Anmut; wolgevallunge, wolgefallunge*, st. F.: nhd. »Wohlgefallung«, Wohlgefallen, Zufriedenheit, Gefälligkeit

wohlgefallen, mhd. wollīchen, wolelīchen, walelīchen, wallīchen, sw. V.: nhd. wohlgefallen

Wohlgefallen, mhd. wollīp, wolelīp, walelīp, wallīp, st. M.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wollust, wolelust, walelust, wallust, st. M., st. F.: nhd. Wollust, Lust, Vergnügen, Wohlgefallen, Freude, Genuss

wohlgefallen, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

Wohlgefallen, mnd. behāgelhēt, behagelheit, F.: nhd. Wohlgefallen; behāgen (3), behāgent, N.: nhd. »Behagen«, Wohlgefallen; behēgelichēt, behēgelicheit, F.: nhd. Behaglichkeit, Gefallen, Wohlgefallen, Belieben, Lust; behelichēt, behelicheit, mnd.?, F.: nhd. Behaglichkeit, Gefallen, Wohlgefallen, Belieben, Lust

Wohlgefallen, mnd. gevallen (3), gevallent, N.: nhd. Gefallen, Belieben, Wohlgefallen

wohlgefallen, mnd. mēdebehāgen, Adj.: nhd. wohlgefallen

wohlgefallen, mnd. wolbevallen***, sw. V.: nhd. wohlgefallen, annehmbar sein (V.)

Wohlgefallen, mnd. wolbevellichhēt*, wolbevellichēt*, wolbevellicheit, mnd.?, M.: nhd. Wohlgefallen, Zufriedenheit, Gnade; wolgeval, mnd.?, N.: nhd. Wohlgefallen, Belieben

Wohlgefallen, mnd. wolbevāl*, wolbeval, mnd.?, N.: nhd. Wohlgefallen, Zufriedenheit, Gnade

wohlgefallen, mnd. wollüsten*, wollusten, mnd.?, sw. V.: nhd. »woüsten«, wohlgefallen, belieben, sich erfreuen, Lust haben an

wohlgefallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgefallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wohlgefallen, wohlgefalle(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlgefallend, mhd. wolgevallende, wolgefallende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlgefallend«, angenehm, freundlich, wohlwollend

wohlgefällig -- den Menschen wohlgefällig, mnd. l· tsālich, lūtsalich, l· tsēlich, l· desālich, Adj.: nhd. den Menschen wohlgefällig, anmutig, freudebringend, menschenfreundlich

wohlgefällig sein (V.), as. wol-a-līk-ian* 1, sw. V. (1): nhd. wohlgefällig sein (V.)

wohlgefällig sein (V.), ahd. gilīhhēn* 14, gilīchēn*, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben, wohlgefällig sein (V.), Gefallen finden, freuen, sich erfreuen, angenehm sein (V.), ähnlich machen; līhhēn* 88, līchēn, līhhen*, līchen, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden, wohlgefällig sein (V.), freuen über, sich erfreuen, glätten

wohlgefällig sein (V.), mhd. behagelen***, Adj.: nhd. wohlgefällig sein (V.)

wohlgefällig, ae. wĕl-ge-cwœ̄-m-e, Adj.: nhd. wohlgefällig; wĕl-ge-cwœ̄-m-ed, Adj.: nhd. wohlgefällig; wĕl-ge-cwœ̄-m-ed-lic, Adj.: nhd. wohlgefällig; wĕl-ge-līc-od, Adj.: nhd. wohlgefällig; wĕl-ge-līc-wyr-þ-e, Adj. (ja): nhd. wohlgefällig; wĕl-līc-od, Adj.: nhd. wohlgefällig; wĕl-līc-wyr-þ-e, Adj. (ja): nhd. wohlgefällig

wohlgefällig, ahd. antfanglīhhen* 1, antfanglCchen*, Adv.: nhd. wohlgefällig; filuliob* 1?, Adj.: nhd. wohlgefällig, lieb; gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich; liob* (1) 165, liub, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm, anmutig, geliebt, wohlgefällig, erfreulich, gewogen, lieblich, wünschenswert; liobo* (2) 5, liubo*, Adv.: nhd. lieb, zugeneigt, wohlgefällig, angenehm, in angenehmer Weise; liobsam* 6, Adj.: nhd. angenehm, schön, gefällig, lieblich, wohlgefällig

wohlgefällig, mhd. allergenæmeste 1, Adj.: nhd. am meisten genehm, wohlgefällig; aneenpfenclich*, anenpfenclich, Adj.: nhd. wohlgefällig; behac (2), Adj.: nhd. behaglich, angenehm, gefällig, wohlgefällig; behage (1), Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig; behagel, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh, angemessen, gefällig; behagelet*, behagelt, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh; behagelich, Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig, angenehm, freundlich; behagelīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise; behagen (2), Adj.: nhd. frisch, freudig, behaglich, stattlich, wohlgefällig; behagen (3), Adv.: nhd. stattlich, wohlgefällig; behagenlich, Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig; behagenlīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise; behegelich, Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig, angenehm, freundlich, gefällig; bevellich, befellich*, Adj.: nhd. wohlgefällig, passend, angenehm

wohlgefällig, mhd. gelustelich, gelustlich, glustlich, glüstlich, Adj.: nhd. froh, Freude erweckend, wohlgefällig, fröhlich, erfreulich, köstlich, freudig; genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig; gevellic, gevellec, gevellich, gefellic*, gefellec*, gefellich*, Adj.: nhd. »gefällig«, zu gefallen suchend, angenehm, wohlgefällig, günstig, angemessen, fällig, passend, möglich, gefallend

wohlgefällig, mhd. liutsælic, liutsælec, Adj.: nhd. »leutselig«, wohlgefällig, anmutig, niedlich, zierlich, huldvoll; liutsælichaft*, liutsælechaft, Adj.: nhd. anmutig, wohlgefällig, beliebt; liutsæliclich, Adj.: nhd. wohlgefällig, anmutig, niedlich, zierlich, lieblich, angenehm; lobebære (1), Adj.: nhd. »lobbar«, lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lobehaft, Adj.: nhd. »lobhaft«, lobenswert, löblich, wohlgefällig, ruhmreich; lobelich, löbelich, loplich, löplich, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, preiswert, preiswürdig, feierlich, ehrenvoll, berühmt, wohlgefällig, angenehm, schön; lobesbære, Adj.: nhd. lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lustbærlich, Adj.: nhd. »lustbarlich«, wohlgefällig, reizend; lustbærlīche, Adv.: nhd. »lustbarlich«, wohlgefällig; lusthaft, Adj.: nhd. »lusthaft«, wohlgefällig, lusterregend, angenehm; lusticlīche*, lusteclīche, Adv.: nhd. »lustiglich«, wohlgefällig, gefällig, erfreulich, mit Wohlgefallen, mit Freuden, gern, angenehm, schön, gut; lustlīche, Adv.: nhd. »lustlich«, mit Wohlgefallen, freudig, gern, wohlgefällig, schön, lieblich; lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig

-- Gott wohlgefällig: mhd. liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt

wohlgefällig, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm

wohlgefällig, mhd. werde (2), Adv.: nhd. herrlich, zu Ehren, zur Freude, würdig, angemessen, wohlgefällig; wolgevellic*, wolgefellic*, wolgevellec, wolgefellec*, Adj.: nhd. wohlgefällig; wolgevellich, Adj.: nhd. wohlgefällig; wolgevelliclich*, wolgefelliclich*, wolgevelleclich, wolgefelleclich*, Adj.: nhd. »wohlgefälliglich«, wohlgefällig

-- nicht wohlgefällig: mhd. unliutsam, Adj.: nhd. nicht wohlgefällig, unzulänglich

wohlgefällig, mnd. anenāme*, annāme, anname, Adj.: nhd. genehm, angenehm, lieb, wohlgefällig; anenēme*, annēme, Adj.: nhd. genehm, angenehm, lieb, wohlgefällig

wohlgefällig, mnd. sīrlīken, cīrliken, Adv.: nhd. prächtig, würdig, anmutig, wohlgefällig, formell, geziert, gekünstelt; smākelīk, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlgefällig, lustvoll; smaklīk, smeklīk, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlgefällig, lustvoll; smeklīk, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlgefällig, lustvoll

wohlgefällig, mnd. wolvallent*, wolbevallende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wohlgefällig, annehmbar; wolbevellich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlgefällig, annehmbar

wohlgefällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgefälliger -- Gott Wohlgefälliger, mnd. gōdesman, M.: nhd. Mann Gottes, Frommer, Gott Wohlgefälliger; gōdesminsche, M.: nhd. Mann Gottes, Frommer, Gott Wohlgefälliger, Prophet

wohlgefälliges -- den Menschen wohlgefälliges Wesen, mhd. liutsælede*, liutsælde, lūtsælde, st. F.: nhd. Freude, Anmut, den Menschen wohlgefälliges Wesen

Wohlgefälligkeit, as. wel-w-i-l-l-ig-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Wohlgefälligkeit

Wohlgefälligkeit, ahd. lioba* 2, st. F. (ō): nhd. Liebe, Wohlgefälligkeit, Wohlgefallen

Wohlgefälligkeit, mhd. liutsælicheit*, liutsælecheit, liutsælikeit, lūtsælikeit, lūtzēlikeit, lūsēlikeit, st. F.: nhd. »Leutseligkeit«, Liebenswürdigkeit, Freundlichkeit, Wohlgefälligkeit, Anmut

Wohlgefälligkeit, mhd. wolgevallenheit, wolegevallenheit, walegevallenheit, walgevallenheit, wolgefallenheit*, wolegefallenheit*, walegefallenheit*, walgefallenheit*, st. F.: nhd. »Wohlgefälligkeit«, Wohlgefallen, Gefälligkeit, Freundlichkeit, Anmut

Wohlgefälligkeit, mhd. wolgevellicheit, wolgefellicheit*, wolgevellecheit, wolgefellecheit*, st. F.: nhd. Wohlgefälligkeit

wohlgefälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgefälliglich, mhd. wolgevelliclich*, wolgefelliclich*, wolgevelleclich, wolgefelleclich*, Adj.: nhd. »wohlgefälliglich«, wohlgefällig

wohlgefälliglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgefallung, mhd. wolgevallunge, wolgefallunge*, st. F.: nhd. »Wohlgefallung«, Wohlgefallen, Zufriedenheit, Gefälligkeit

wohlgefallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgefar, mhd. wolgevar, wolegevar, walegevar, walgevar, wolgefar*, wolegefar*, walegefar*, Adj.: nhd. »wohlgefar«, wohl, schön, hübsch, stattlich, prächtig, schön aussehend, wohl erhalten (Adj.)

wohlgefar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgefarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgefärbt, mhd. wolgeverwet, wolgeferwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgefärbt«

wohlgefärbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgefasst, mnd. wīsrēdich*, wīsredich, mnd.?, Adj.: nhd. beredt, deutlich auszudrücken wissend, wohlgefasst

wohlgefaszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeflissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgeformiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeformt, mnd. pral (2), Adj.: nhd. kräftig, wohlgeformt, straff, flüssigkeitsgefüllt, stark, massiv, prächtig, wohl ausgestattet, schön, stolz

wohlgeformt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgefreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgefreundet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgefügt, ahd. gifuogi* (1) 3, Adj.: nhd. passend, geeignet, wohlgefügt

wohlgefügt, mhd. wolgevüeget, wolgefüeget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgefügt«, schön

wohlgefügt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgefügtheit, ahd. gilimpflīhhī* 1, gilimpflīchī*, st. F. (ī): nhd. Angemessenheit, Wohlgefügtheit, Harmonie

wohlgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgefühlt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeführt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgefüttert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgegliedert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgegliedet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgegründet, mnd. bestandich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig (Münzen), tüchtig, wohlgegründet; bestendich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig, tüchtig, wohlgegründet, behilflich

wohlgegründet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgehaben, mhd. wolgehaben*, wol gehaben, sw. V.: nhd. »wohlgehaben«

wohlgehaben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgehaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlgehalten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgehegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlgeherzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgekannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgekleidet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgekocht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeladen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgelahrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgelahrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgelährt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgelaunt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeläutert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgelegen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgelegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgelehrt, mhd. wolgelēret, wolgelērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgelehrt«, hochgelehrt

wohlgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeleibt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeleumdet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeliebt, mhd. wolgeminnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeliebt, ganz lieb

wohlgeliebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgelingen, mhd. wolgelinc, wolegelinc, walegelinc, walgelinc, st. M.: nhd. »Wohlgelingen«, guter Erfolg, Erfolg

wohlgelingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgelingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlgelitten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgelobt, mhd. wolgelobet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgelobt, hoch gerühmt, viel gepriesen

wohlgelungen, mnd. vramsp· dige, vrunsp· dige, Adv.: nhd. mit Glück, wohlgelungen

wohlgelungen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgelungenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgemacht, mhd. wolgemachet, wolgemacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgemacht«, schön, herrlich

wohlgemacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgemahlen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgemästet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgemäszigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgemeint, mnd. wolgemeiet*, wolgemeit, mnd.?, Adj.: nhd. »wohlgemeint«, fröhlich, vergnügt, ausgelassen

wohlgemeint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgemeit, mhd. wolgemeit, wolegemeit, walegemeit, walgemeit, Adj.: nhd. »wohlgemeit«, besonders lebensfroh, besonders tüchtig

wohlgemeit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgemeldet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgemerkt, mnd. gemerket, gemerkt, gemarket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgemerkt, nicht zu vergessen (Adj.)

wohlgemerkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

wohlgemessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgemut (Pflanze), mhd. wolgemuot (1), wolegemuot, walegemuot, walgemuot, st. M.: nhd. Wohlgemut (Pflanze), Dost

wohlgemut, mhd. gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn

wohlgemut, mhd. muotrīche, Adj.: nhd. »mutreich«, freudenreich, wohlgemut

wohlgemut, mhd. vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; wolgemuot (2), wolegemuot, walegemuot, walgemuot, Adj.: nhd. wohlgemut, froh, fröhlich, glücklich, hochgemut, edel; wolgemuote, Adv.: nhd. wohlgemut, froh, fröhlich, glücklich, hochgemut, edel

Wohlgemut, mnd. doste, dost, M.: nhd. Dost, Wohlgemut, Waldmajoran; dust (1), M.: nhd. Dost, Doste, Wohlgemut, Waldmajoran; dustkrūt, N.: nhd. Dost, Doste, Wohlgemut, Waldmajoran

wohlgemut, mnd. gemeit, gemeyt, Adj.: nhd. fröhlich, wohlgemut, stolz, stattlich, schön, töricht (Bedeutung örtlich beschränkt); hōchgemeit*, hōchgemeyt, Adj.: nhd. hochgestimmt, wohlgemut

wohlgemut, mnd. vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter; vrischlīk (1), vrislīk, Adj.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vrischlīk (2), vrislīk, Adv.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt

wohlgemut, mnd. wolgemōt (1), mnd.?, Adj.: nhd. »wohlgemut«, edelsinnig, hochsinnig

Wohlgemut, mnd. wolgemōt (2), mnd.?, M.?: nhd. »Wohlgemut«, Edelsinn

wohlgemut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgemut, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlgemutet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgemutheit, mhd. vreide (3), freide*, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Gefährdung, Gefahr, Gewalt, Mut, Kühnheit, Wohlgemutheit, Übermut, Heftigkeit; vreidicheit, vreidecheit, vreidikeit, vreidkeit, vreidekeit, freidicheit*, freidecheit*, freidikeit*, freidkeit*, freidekeit*, st. F.: nhd. Übermut, Trotz, Ausgelassenheit, Wohlgemutheit, Mut, Kühnheit, Stärke, Grausamkeit

wohlgemutheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgemutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgemutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgemutiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlgemutkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgemutsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgemutsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlgemutwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgemutwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgenährt, mnd. driggel, Adj.: nhd. wohlgenährt

wohlgenährt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgenährtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgenaturet, mhd. wolgenatūret, wolgenatiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgenaturet«, begabt, wohlgeraten

wohlgenaturet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeneigt sein (V.), idg. *ans-, V.: nhd. wohlgeneigt sein (V.), günstig sein (V.)

wohlgeneigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeneigtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgenommen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlgenützt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeordnet, ahd. ordinhafto 2, Adv.: nhd. geordnet, ordentlich, wohlgeordnet; ordinlīhho* 2, ordinlīcho*, Adv.: nhd. geordnet, ordentlich, wohlgeordnet

wohlgeordnet, mhd. gerech (1), grech, Adj.: nhd. gerichtet, geordnet, wohlgeordnet, gerade (Adj.) (2), aufrecht, fertig, bereit; gerech (2), Adv.: nhd. geordnet, bereit, in gutem Stande, wohlgeordnet, gerichtet, fertig, gerade (Adv), aufrecht, genau, deutlich

wohlgeordnet, mhd. wolgeordenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeordnet

wohlgeordnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgeordnetheit, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

wohlgepaart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgepackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgepanzert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgepflegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgepicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeplagt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeprägt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgepreist, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeprüft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeputzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeraten (Adj.), mnd. wolgedēgen*, wolgedegen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgediehen, wohlgeraten (Adj.), trefflich; wolgeraket, mnd.?, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeraten (Adj.), trefflich

wohlgeraten, mhd. wolgenatūret, wolgenatiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgenaturet«, begabt, wohlgeraten; wolgerāten, wolegerāten, walegerāten, walgerāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeraten, wohlversorgt; zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend

wohlgeraten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeraten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgereimt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgereimtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgereinigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgereint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgereist, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgerochen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

Wohlgeruch, idg. *u̯ēs-, V., Sb.: nhd. blasen, wehen, Wohlgeruch, Duft

Wohlgeruch, got. dau-n-s 7, st. F. (i): nhd. Geruch, Wohlgeruch, Dunst

Wohlgeruch, an. ilm-an, Sb.: nhd. Wohlgeruch; ilm-ing, Sb.: nhd. Wohlgeruch; ilm-r, Sb.: nhd. Wohlgeruch

Wohlgeruch, ae. swǣt-nė̆s-s, swǣt-nė̆s, swēt-nė̆s-s, swēt-nė̆s, swōt-nė̆s-s, swōt-nė̆s, st. F. (jō): nhd. Süße, Süßsein, Annehmlichkeit, Wohlgeruch, Freundlichkeit, Lieblichkeit

Wohlgeruch, ahd. drāsamo 1, sw. M. (n): nhd. Duft, Wohlgeruch; stank* 53, stanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Geruch, Duft, Gestank, Wohlgeruch, Ausdünstung; stankswuozī* 1, stancswuozī*, st. F. (ī): nhd. Wohlgeruch; stanktiurida* 1, stanctiurida*, st. F. (ō): nhd. Wohlgeruch, kostbarer Wohlgeruch; swekka* 5?, swecka*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Geruch, Duft, Wohlgeruch, Täuschung?; swekkī* 1, sweckī*, st. F. (ī): nhd. Wohlgeruch; swuozī* 56, suozī, st. F. (ī): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Köstlichkeit, Anmut, Milde, Freundlichkeit, Wonne, Annehmlichkeit, Labsal, Wohlgeruch, Duft; swuozida* 3, suozida*, st. F. (ō): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Wohlgeruch

-- kostbarer Wohlgeruch: ahd. stanktiurida* 1, stanctiurida*, st. F. (ō): nhd. Wohlgeruch, kostbarer Wohlgeruch

Wohlgeruch, mhd. schraf, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch; schraft, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch; stanc, st. M.: nhd. Geruchssinn, Geruch, Wohlgeruch, Gestank, Duft, Qualm; süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; süezede, sūzede, st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Seligkeit, Freundlichkeit, Wohlgeruch; süezicheit, süezecheit, süezekeit, süezikeit, sūzecheit, sūzicheit, st. F.: nhd. Süßigkeit, Süße, Lieblichkeit, Güte, Freude, Seligkeit, Süßheit, Annehmlichkeit, Freundlichkeit, Gütigkeit, Wohlgeruch

Wohlgeruch, mhd. vröudenruch, fröudenruch*, st. M.: nhd. Wohlgeruch; wolsmac, wolesmac, walesmac, walsmac, st. M.: nhd. »Wohlschmack«, Wohlgeschmack, Wohlgeruch

Wohlgeruch, mnd. balsam, balsem, balseme, balsme, M.: nhd. Balsam, harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, Heilmittel, Wohlgeruch, Ausdruck des Köstlichsten

-- mit Wohlgeruch erfüllen: mnd. dēsemen***, sw. V.: nhd. mit Wohlgeruch erfüllen

-- mit Wohlgeruch erfüllt: mnd. dēsemet, Adj.: nhd. mit Wohlgeruch erfüllt

Wohlgeruch, mnd. s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

wohlgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohlgeruchberg, ahd. swuozstankberg* 1, suozstancberg*, st. M. (a): nhd. »Süßduftberg«, »Wohlgeruchberg«, Berg des Wohlgeruchs

Wohlgerüchen -- mit Wohlgerüchen salben, mnd. balsamen*, balsemen, sw. V.: nhd. einbalsamieren, mit Wohlgerüchen salben

Wohlgeruchs -- Berg des Wohlgeruchs, ahd. swuozstankberg* 1, suozstancberg*, st. M. (a): nhd. »Süßduftberg«, »Wohlgeruchberg«, Berg des Wohlgeruchs

Wohlgeruchs -- verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, mnd. ăloēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

wohlgerücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgeruht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgerundet, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlgeründet, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlgerüstet, mhd. ernestlich, ernstlich, ernistlich, ernschlich, erneslich, erbeslich, Adj.: nhd. »ernstlich«, wohlgerüstet, streitbar, ernst, ernsthaft, wahrhaft, wirklich, eindringlich, inständig, entschlossen; ernestlīche, ernstlīche, Adv.: nhd. ernst, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, ernsthaft, wirklich, wahrhaft, inständig, entschlossen; ernestlīchen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, wahrhaft, ernsthaft, wirklich, inständig, entschlossen

wohlgerüstet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesalbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesalzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesattelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesättigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesatzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesatzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlgesäubert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschaffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschärft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgeschehen, mhd. wolgeschehen (2), st. N.: nhd. »Wohlgeschehen«, Wohlergehen, Glück

wohlgeschehen, mhd. wolgeschehen* (1), V.: nhd. »wohlgeschehen«

wohlgeschehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschickt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschlacht, mhd. wolgeslaht, wolgeslahtet*, Adj.: nhd. »wohlgeschlacht«, wohlgeartet

wohlgeschlacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschliffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschlossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmach, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wohlgeschmack -- mit Wohlgeschmack erfüllen, mhd. durchsmecken, durchsmeken, sw. V.: nhd. durchduften, durchschmecken, mit Wohlgeschmack erfüllen

Wohlgeschmack, mhd. süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit

Wohlgeschmack, mhd. wolsmac, wolesmac, walesmac, walsmac, st. M.: nhd. »Wohlschmack«, Wohlgeschmack, Wohlgeruch

Wohlgeschmack, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung; smāke, F.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschmackssinn, Urteilsvermögen, Empfindung, Gefühl, Lust, Genuss, Behagen, Verlangen; s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin; s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

wohlgeschmack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmackend, wohlgeschmacken(d), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmackigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmacklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmacksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmackt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmäckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmackte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmalzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmälzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschmückt, mhd. wolgeflōrieret, wolfgefloriert, wolgeflorieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlfloriert«, wohlgeschmückt, ausgemalt

wohlgeschmückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschnitten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschrieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschult, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeschult, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesehen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesehend, mhd. wolgesehende, wolgesehen*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlgesehend«, wohl gesinnt, wohl meinend

wohlgesehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesetzt, mhd. sitelich, sitlich, setlich, Adj.: nhd. »sittlich«, dem Brauch gemäß, ruhig, milde, bescheiden (Adj.), anständig, sittsam, wohlgesetzt, wohl überlegt

wohlgesetzt, mnd. gesīret, gezīret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schmuck, geschmückt, zierlich, wohlgesetzt, kunstvoll bearbeitet

wohlgesetzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlgesetztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgesinnt, idg. *mĕ̄gh-, Adj.: nhd. wohlgesinnt, freundlich, vergnügt

wohlgesinnt, ahd. hold 55?, Adj.: nhd. »hold«, treu, geneigt, ergeben (Adj.), zugetan, gnädig, getreu, wohlgesinnt; wolawillīg* 6, Adj.: nhd. wohlgesinnt, freundlich, wohlwollend, gütig

wohlgesinnt, mhd. guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; guotwillic (1), Adj.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt; guotwillic (2), Adv.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt

wohlgesinnt, mnd. gōtgünstich, gūtgünstich, Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich gesinnt, wohlgesinnt;

gōthertich, gōthartich, gūthertich, Adj.: nhd. gutherzig, gerechtdenkend, wohlgesinnt, mildherzig; gōtwillich, gūtwillich, Adj.: nhd. »gutwillig«, freundlich, guten Willens seiend, wohlgesinnt, willig, dienstwillig; günstlīk (1), gunstlik, günstelīk, Adj.: nhd. günstig, freundlich, wohlgesinnt; günstlīke, günstlīk, gunstlik, günstelīk, Adv.: nhd. günstig, freundlich, wohlgesinnt; günstlīken, gunstliken, günstelīken, günstelken, gunstichliken, Adv.: nhd. günstig, freundlich, wohlgesinnt

wohlgesinnt, mnd. mitwillich, Adj.: nhd. wohlgesinnt

wohlgesinnt, mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten; vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten

wohlgesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesinntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgesittet, mhd. milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig

wohlgesittet, mhd. wolgesit, wolgesitet*, wolegesit, walegesit, walgesit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgesittet«, gut gesittet

wohlgesittet, mnd. s˙ verlīk, s˙ verik, s˙ verk, s˙ berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

wohlgesittet, mnd. wolgebēre, wolgebēr, mnd.?, Adj.: nhd. anständig, wohlgesittet

wohlgesittet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesonnen, ahd. guotwillīg* 6, Adj.: nhd. gutwillig, gütig, wohlgesonnen, wohlwollend, rechtschaffen, gut, aufrichtig, fromm

wohlgesonnen, mhd. genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich; günstic, gunstic, Adj.: nhd. wohlwollend, wohlgesonnen, gönnend, gewogen; günstlich, gunstelich, Adj.: nhd. wohlwollend, wohlgesonnen, gewogen; günstlīche, gunstelīche, Adv.: nhd. wohlwollend, wohlgesonnen, gewogen; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend; holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich

Wohlgesonnenheit, ahd. wolawilligī* 1, st. F. (ī): nhd. »Wohlgesonnenheit«, Huld

wohlgesotten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgespickt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgespräche, mhd. wolgespræche (1), wolgesprāche, wolegespræche, walegespræche, walgespræche, st. F.: nhd. »Wohlgespräche«, Beredsamkeit

wohlgespräche, mhd. wolgespræche (2), Adj.: nhd. »wohlgespräche«, beredt, redegewandt

wohlgespräche, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgespräche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgesprächheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgesprächig, mhd. wolgespræchic*, wolgespræchec, Adj.: nhd. »wohlgesprächig«, beredt, redegewandt

wohlgesprächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgesprächigkeit, mhd. wolgespræchicheit*, wolgespræchikeit, st. F.: nhd. »Wohlgesprächigkeit«, Beredsamkeit

wohlgesprächigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgesprächlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgesprochen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgestalt, ahd. follalidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Wohlgestalt, Unversehrtheit

wohlgestalt, mhd. līphaft, Adj.: nhd. leibhaftig, lebendig, wirklich, kräftig, Leben habend, lebend, wohlgestalt, persönlich

wohlgestalt, mhd. wolgestalt (1), wolgestaltet*, wolegestalt, walegestalt, walgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgestalt«, gut aussehend, schön, anmutig, wohl geformt

Wohlgestalt, mhd. wolgestalt (2), st. F.: nhd. »Wohlgestalt«

Wohlgestalt, mhd. wolgestaltheit, wolgestaltetheit*, wolegestaltheit, walgestaltheit, walegestaltheit, st. F.: nhd. Wohlgestalt, schöne Gestalt, Schönheit

Wohlgestalt, mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung; sch˙ ne (2), schōne, F.: nhd. Schönheit, Glanz, Herrlichkeit, Wohlgestalt, Zierde, Schmuck

wohlgestalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgestalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgestaltet, ae. s-cíe-n-e, s-cī-n-e, scȳ-n-e, scē-n-e, scéo-n-e, Adj. (ja): nhd. schön, glänzend, hell, wohlgestaltet

wohlgestaltet, anfrk. wāth-e-līk* 1, Adj.: nhd. wohlgestaltet, vorzüglich

wohlgestaltet, ahd. firiwizlīh* 5, furiwizlīh*, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig, vorwitzig, staunenswert, schön, wohlgestaltet; gifrenkit*? 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. wohlgestaltet

wohlgestaltet, mhd. ebenwahsen (2), ebenwassen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »normal gewachsen«, gleichmäßig gewachsen, wohlgestaltet

wohlgestaltet, mhd. līphaftic, Adj.: nhd. »leibhaftig«, Leben habend, lebend, wohlgestaltet, leibhaftig, persönlich

wohlgestaltet, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich; rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

wohlgestaltet, mnd. sch˙ ne (1), sch˙ n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

wohlgestaltet, mnd. wolgestaltet*, wolgestalt, mnd.?, Adj.: nhd. wohlgestaltet, schön, lieblich

wohlgestaltet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgestaltetheit, anfrk. wāth-e-līk-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. Wohlgestaltetheit, Vorzüglichkeit

Wohlgestaltetheit, mnd. wolstaldichhēt*, wolstaldichēt*, wolstaldicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlgestaltetheit, Schönheit; wolstaltnisse*, wolstaltenisse, mnd.?, F.: nhd. Wohlgestaltetheit, Schönheit

wohlgestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgestaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgestaltnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgestaltsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgestärkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgestellt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgestimmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgestreckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgestühlt, mhd. wolgestüelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgestühlt«

wohlgestüm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgesund, mhd. wolgesunt, Adj.: nhd. »wohlgesund«

wohlgesund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgetan, mhd. wolgetān (1), walgetōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, schön, prächtig, edel, gut, recht, kräftig, richtig; wolgetān (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »wohlgetan«

wohlgetan, mnd. ? woldān*?, woldan, mnd.?, Adj.: nhd. wohlgetan?

wohlgetan, mnd. wolgedān, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, körperlich ausgezeichnet, sittlich ausgezeichnet, geistig ausgezeichnet

wohlgetan, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgetane, mhd. wolgetæne, wolegetæne, walegetæne, walgetæne, st. F.: nhd. »Wohlgetane«, schöne Gestalt, Schönheit

wohlgetane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohlgetrauen, mhd. wolgetrūwen (2), wolgetrouwen, st. N.: nhd. »Wohlgetrauen«, Vertrauen, Zuversicht

wohlgetrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlgetraut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgetrieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgetroffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgetröst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgetrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlgeübt, mhd. wolgeübet*, wolüben*, wolgeüebet, wolgeüpt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgeübt«, erfahren (Adj.) (im geistlichen Leben)

wohlgeübt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeübte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgewachsen, mhd. wolgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgewachsen«

wohlgewachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgewaffnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgewählt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgewapnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgewaschen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgewetzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgewogen, mhd. wolgewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgewogen, wohl abgewogen

wohlgewogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgewogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgewölbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgewonnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeworben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgewürzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgezählt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgezielt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgeziemend, mhd. wolgezæme, Adj.: nhd. wohlgeziemend

wohlgeziert, mhd. wolgezieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgeziert«

wohlgeziert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgezimmert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgezogen, mhd. wolgezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgezogen«, wohlerzogen, höflich, gebildet, edel

wohlgezogen, mhd. wolgezogenlich***, Adj.: wohlgezogen; wolgezogenlīche, Adv.: nhd. wohlgezogen; zuhtlich, Adj.: nhd. »züchtlich«, wohlgezogen, vorbildlich, zuchtvoll; zuhtlīche, Adv.: nhd. wohlgezogen

wohlgezogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlgezogenheit, mhd. gezogenheit, st. F.: nhd. Wohlgezogenheit, feine Bildung, Klugheit, Besonnenheit, Höflichkeit; hovezuht, hofezuht*, st. F.: nhd. »Hofzucht«, Wohlgezogenheit, höfisches Benehmen, Hofsitte

Wohlgezogenheit, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf; zühticheit, zühtecheit, st. F.: nhd. Züchtigkeit, Wohlgezogenheit

wohlgezogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlgezunget, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgnädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgönnend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlgönner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlgünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlhaben, mhd. wolhaben* (1), wol haben, sw. V.: nhd. »wohlhaben«

wohlhaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlhabend sein (V.), ae. ge-wel-ig-ian, sw. V.: nhd. wohlhabend sein (V.), bereichern; wel-ig-ian, sw. V.: nhd. wohlhabend sein (V.), bereichern

wohlhabend, ae. éa-d-ig, Adj.: nhd. reich, wohlhabend, glücklich, gesegnet; gif-fæst, Adj.: nhd. ausgestattet, wohlhabend, talentiert; wel-ig (2), Adj.: nhd. wohlhabend, reich, begütert, glücklich

wohlhabend, as. wel-ag* 1, Adj.: nhd. wohlhabend

wohlhabend, ahd. ēhtīg 11, Adj.: nhd. reich, wohlhabend, vermögend, ansehnlich, fähig, habsüchtig; gikist* 1, Adj.: nhd. wohlhabend; rāthaft 2, Adj.: nhd. wohlhabend; rīhhi* (1) 82, rīchi, Adj.: nhd. reich, mächtig, glücklich, hoch, prächtig, wohlhabend, zufrieden, mächtig, gewaltig; welaēhtīg* 1, Adj.: nhd. reich, wohlhabend; welag* 2, Adj.: nhd. reich, wohlhabend; wolag* 1, walag*, Adj.: nhd. reich, wohlhabend

wohlhabend, mhd. habelich, hebelich, Adj.: nhd. in Besitz befindlich, Besitz habend, begütert, wohlhabend, tüchtig, sicher, verlässlich; habic*, hebic*, habec, hebec, Adj.: nhd. habend, besitzend, wohlhabend

wohlhabend, mhd. rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich

wohlhabend, mhd. statehaft, stathaft, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, ausgestattet, begütert, wohlhabend, vermögend, mächtig, gewaltig; statehaftic, stathaftic, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, begütert, vermögend, wohlhabend, gewaltig; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

wohlhabend, mhd. unnōtec, unnōtic, Adj.: nhd. »unnötig«, der Not enthoben, wohlhabend, wohl versorgt; unnōthaft, Adj.: nhd. gut gerüstet, gut ausgestattet, wohlhabend; wolhabe, wolehabe, Adj.: nhd. wohlhabend, reich; wolhaben* (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlhabend; wolhabende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlhabend

wohlhabend, mnd. hēvedich, Adj.: nhd. wohlhabend, habend, besitzend; hēvendich, hēvendech, Adj.: nhd. von gutem Einkommen seiend, wohlhabend

wohlhabend, mnd. rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

wohlhabend, mnd. vörm· gent* (1), vorm· gende, vorm· gen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gutgestellt, wohlhabend, vermögend, begütert; wolhebbent*, wolhebbende, mnd.?, (Part, Präs.=)Adj.: nhd. wohlhabend, reich

wohlhabend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlhabender -- wohlhabender Mann, an. sæl-ker-i, sw. M. (n): nhd. wohlhabender Mann

wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wohlhabenheit, ahd. gebigī* 1, st. F. (ī): nhd. Reichtum, Fülle, Vermögen, Wohlhabenheit

Wohlhabenheit, mhd. rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft

wohlhabenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlhäbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlhabig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlhäbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlhäblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlhallend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlhältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlhausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlhausenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohlheit, mhd. wolheit, woleheit, waleheit, walheit, st. F.: nhd. »Wohlheit«, Annehmlichkeit, Befriedigung

wohlhellend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlhellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlhellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlher, interjektion, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlhergebracht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlhergekommen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlhin, mhd. wolhin, Interj.: nhd. »wohlhin«

wohlhin, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlig, mnd. sartich***, Adj.: nhd. wohlig, üppig; s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, sūtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, sūtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

wohlig, mnd. wēledich***, Adj.: nhd. wohlig, munter; wēlich*, welich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlig, vollkräftig, munter, üppig, geil, übermütig, mutwillig, ausgelassen

wohlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohligkeit, mnd. wēlichhēt*, wēlichēt*, welicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohligkeit, Wohlbehagen, Munterkeit, Wollust, Mutwille, Ausgelassenheit

wohligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohljäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohlklang -- Wohlklang verleihen, mnd. s· ten, sōten, soten, sūten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

Wohlklang, ae. swin-s-ung, st. F. (ō): nhd. Klang, Melodie, Harmonie, Wohllaut, Wohlklang

Wohlklang, ahd. gihellannussida* 3, gihelnussida, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Einhelligkeit, Schallfülle, Wohlklang, Klangfülle; lūtreistī* 6, st. F. (ī): nhd. Klang, Wohlklang; lūtreistigī* 2, st. F. (ī): nhd. Klang, Wohlklang; skal* 9, scal, st. M. (i): nhd. Schall, Klang, Stimme, Wohlklang

wohlklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlklangslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlklingen, mnd. quinkelēren, quinkelīren, sw. V.: nhd. wohlklingen, harmonisch musizieren, zwitschern singen, sich im Singen versuchen, trällern

wohlklingend, ahd. lūtreistīg* 3, Adj.: nhd. wohlklingend, laut, wohltönend, klingend, laut schreiend; rertīg* 1, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, wohlklingend, schlau?; sangswuozi* 2, Adj.: nhd. »sangessüß«, wohltönend, wohlklingend, melodisch; swuozi* 128, suozi*, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich, schön, mild, köstlich, wohlschmeckend, wohlklingend, heilbringend, heilig, bereitwillig, reizend

wohlklingend, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

wohlklingend, mnd. woll· dich*, wolludich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlklingend

wohlklingend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlkommen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlkonditioniert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlkönnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlkönnend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlkonserviert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlkundend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlkündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlkündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlkünneheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohllassend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohllaut, ae. swin-s-ung, st. F. (ō): nhd. Klang, Melodie, Harmonie, Wohllaut, Wohlklang

Wohllaut, mnd. s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, sūtichēt, sūticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

-- Wohllaut des Gesangs: mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

wohllaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohllauten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohllauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohllautend, got. waíl-a-mē-r-ei-s* 1, Adj. (ia), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II, Krause, Handbuch des Gotischen 158,1): nhd. wohllautend, löblich

wohllautend, mnd. s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, sūtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, sūtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīn, soytelyn, Adv.?: nhd. wohllautend, schön

wohllautend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohllautig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohllautung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlleb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohlleben, an. bī-lif-i, N.: nhd. Wohlleben; bȳ-lif-i, N.: nhd. Wohlleben; ept-ir-lī-f-i, N.: nhd. Nachgebigkeit, Wohlleben; truff, st. N. (a): nhd. Wohlleben, Hoffart

Wohlleben, as. wel-lī-f* 1, st. N. (a): nhd. Wohlleben

Wohlleben, ahd. gimahlībi* 1, st. F. (i?): nhd. Wohlleben; welalībī* 1, st. F. (ī): nhd. Wohlleben; wolalīb* 1, st. M. (a): nhd. Wohlstand, Wohlleben

Wohlleben, mhd. wolelīp, wollīp, st. M.: nhd. Wohlleben; wolgelust, wolegelust, walegelust, walgelust, st. M., st. F.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wollebetac, st. M.: nhd. Wohlleben; wollīp, wolelīp, walelīp, wallīp, st. M.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wolnus, wolnust, st. F.: nhd. Wohlleben, Freude, Vergnügen, Wollust

Wohlleben, mhd. wolleben (2), st. N.: nhd. »Wohlleben«

wohlleben, mhd. wolleben* (1)**, V.: nhd. »wohlleben«

Wohlleben, mhd. wolsīn (2), st. N.: nhd. Wohlsein, Wohlleben; zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit; zartheit, st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Schönheit, Zärtlichkeit, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Wohlleben, Weichlichkeit

-- Wohlleben suchend: mhd. zartsuochende (2), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Wohlleben suchend

wohlleben, mhd. wolsīn* (1), an. V.: nhd. wohlsein, wohlleben

Wohlleben, mnd. leckerichhēt*, leckerichēt, leckericheit, leckerchēt, F.: nhd. Wohlleben, übermäßiger Lebensgenuss, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen

Wohlleben, mnd. sartichhēt, sartichheit, tsarticheit, F.: nhd. Wohlleben, Üppigheit; swelgærīe*, swelgerīe, schwelgerīe, F.: nhd. »Schwelgerei«, Wohlleben, Prasserei

Wohlleben, mnd. vrētærīe*, vrēterīe, vreterie, F.: nhd. Fresserei, Fraß, Unmäßigkeit, Prasserei, Wohlleben; vrētinge, F.: nhd. Fresserei, Fraß, Unmäßigkeit, Prasserei, Wohlleben; wēl (5), mnd.?, st. M.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēle (2), mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlede*, welede, wēlde, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēledichhēt*, wēldichēt*, wēldicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wollust, mnd.?, M., F.: nhd. Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wolluste, mnd.?, sw. M.: nhd. Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wollüstichhēt*, wollüstichēt*, wollüsticheit*, wollusticheit, mnd.?, F.: nhd. »Woüstigkeit«, Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wolvāre*, wolvare, wolvar, mnd.?, st. F.: nhd. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohlleben, Gedeihen, Heil, Glück; wolvārt*, wolvart, mnd.?, F.: nhd. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohlleben, Gedeihen, Heil, Glück

wohlleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohllebend, idg. *su-gu̯ii̯ēs, Adj.: nhd. wohllebend

wohllebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohllebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlleber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohllebig, mhd. wollebic, Adj.: nhd. »wohllebig«, wollebend

wohllebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohllebisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlleblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlleibicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlleibigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlleiblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlleumdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlloben, mhd. wolloben*, wol loben, sw. V.: nhd. »wohlloben«

wohllöblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohllust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohlmacht, mhd. wolemaht, st. F.: nhd. »Wohlmacht«, Gesundheit

Wohlmacht, mnd. wolemacht, mnd.?, F.: nhd. Wohlmacht

wohlmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlmächtig, as. wel-maht-ig* 1, wel-mėht-ig*, Adj.: nhd. »wohlmächtig«, gesund

wohlmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlmeinen, mnd. wolmēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. wohlmeinen, gute Absicht haben

wohlmeinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlmeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlmeinend, ahd. frumafol* 2, Adj.: nhd. gütig, gnädig, wohlwollend, wohlmeinend

wohlmeinend, mhd. getriuwe (1), getriwe, getrīwe, getrū, getrūwe, getriu, Adj.: nhd. getreu, treu, ehrlich, zuverlässig, beständig, aufrichtig, gerecht, wohlmeinend, fürsorglich, liebevoll; guotherzic, guotherzec, Adj.: nhd. gutherzig, gutgesinnt, wohlmeinend

wohlmeinend, mnd. wolmēnich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlmeinend, aufrichtig

wohlmeinend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlmeinendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlmeinenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlmeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlmeiniglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlmeinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlmeinung, mnd. wolmēninge, mnd.?, F.: nhd. »Wohlmeinung«, gute Meinung, aufrichtige Meinung

wohlmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlmerklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlmögen (N.), mhd. wolmügen, wolemügen, walemügen, walmügen, st. N.: nhd. »Wohlmögen« (N.), Wohlbefinden

wohlmögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlmögen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlmögend, mhd. wolmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlmögend«, kräftig, bei Kräften seiend, stark, fähig, gesund

wohlmögend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlmögend, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlmögendheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlmögig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlmögigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlmöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlmöglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlmögung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlmontiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlmundend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlmut, mhd. wolmuot 1, st. M.: nhd. »Wohlmut«, Dost

wohlmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlnährend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlnehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlorganisiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlpoliert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlproportioniert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlqualifiziert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlrätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlredbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlredekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlreden, mhd. wolreden* (1)**, V.: nhd. »wohlreden«

wohlreden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlredend, as. gōd-s-prā-k-i* 1, Adj.: nhd. »gutsprechend«, wohlredend

wohlredend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlredenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlredigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlrednerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlrednerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlrednerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlredsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlredsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlredt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlregiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlriechen, ahd. pīmentōn* 3, sw. V. (2): nhd. würzen, sich parfümieren, wohlriechen, mit Wohlgeruch versehen (V.)

wohlriechen, mnd. wolrūken*, wolruken, mnd.?, st. V.?: nhd. wohlriechen, duften

wohlriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlriechend, ahd. drāho (2) 2, Adv.: nhd. wohlriechend, Duft verbreitend, schön von Duft, stark von Duft

wohlriechend, mhd. gesmac (1), Adj.: nhd. wohlriechend, schmackhaft, wohlschmeckend; gesmach (1), Adj.: nhd. wohlriechend, schmackhaft

wohlriechend, mhd. ruchtic, Adj.: nhd. wohlriechend

wohlriechend, mhd. smachaft, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlriechend, sinnlich wahrnehmbar, erkennbar; smachaftic, smachaftec, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlriechend, sinnlich wahrnehmbar, wahrnehmbar; smacsam, smacsame, Adj.: nhd. »geschmackig«, wohlriechend

wohlriechend, mhd. wolgesmac, wolegesmac, walegesmac, walgesmac, Adj.: nhd. wohlschmeckend, wohlriechend; wolriechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wohlriechend; wolsmeckende, wolesmeckende. walesmeckende, walsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wohlschmeckend, wohlriechend

wohlriechend, mnd. rōksam, Adj.: nhd. wohlriechend

wohlriechend, mnd. wolrūkent*, wolrukende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wohlriechend, duftend; wolrūkich*, wolrukech, mnd.?, Adj.: nhd. wohlriechend, duftend

wohlriechend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlriechende -- wohlriechende Kerze, mnd. r˙ kekerse*, r˙ kekarse, F.: nhd. »Riechkerze«, wohlriechende Kerze, Räucherkerze

wohlriechende -- wohlriechende Salbe, mhd. ungwente, F.: nhd. wohlriechende Salbe, Salböl

wohlriechende -- wohlriechende Spezerei, ahd. pigment 1, st. N. (a): nhd. wohlriechende Spezerei, Balsam; pigmenta* 1, sw. F. (n): nhd. wohlriechende Spezerei, Balsam

wohlriechende -- wohlriechende Substanz, mhd. müzzel, st. M.: nhd. wohlriechende Substanz

wohlriechendes -- dunkelrotes wohlriechendes Harz von Calamus draco, mnd. drākenblōt, drakenblōt, N.: nhd. dunkelrotes wohlriechendes Harz von Calamus draco

wohlriechendes -- ein wohlriechendes Duftmittel, mnd. mosches, moskes, M.: nhd. Moschus, Bisam, ein wohlriechendes Duftmittel

wohlriechendes -- wohlriechendes Backwerk, mnd. ? r˙ kekōken, M.: nhd. wohlriechendes Backwerk?

wohlriechendes -- wohlriechendes Heilkraut, mnd. lavendel, laffendel, lovendel, lofengel, levendel, lovengel, F.?: nhd. Lavendel, wohlriechendes Heilkraut

wohlriechendes -- wohlriechendes Pflanzenbüschel, mnd. r˙ kebusch, M.: nhd. wohlriechendes Pflanzenbüschel; r˙ kebüschken, r˙ kebüscheken, N.: nhd. wohlriechendes Pflanzenbüschel

wohlriechendes -- wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, mnd. pūder (1), půder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

wohlriechenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlriechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlriechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlruhend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlschaulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlscheinend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlschicklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlschlafend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlschmack, mhd. wolsmac, wolesmac, walesmac, walsmac, st. M.: nhd. »Wohlschmack«, Wohlgeschmack, Wohlgeruch

wohlschmack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlschmackend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlschmackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlschmeck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlschmecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlschmecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlschmeckend, ahd. gismak* (1) 2, gismac*, gismah*, Adj.: nhd. angenehm, schmackhaft, wohlschmeckend; swuozi* 128, suozi*, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich, schön, mild, köstlich, wohlschmeckend, wohlklingend, heilbringend, heilig, bereitwillig, reizend

wohlschmeckend, mhd. gesmac (1), Adj.: nhd. wohlriechend, schmackhaft, wohlschmeckend

wohlschmeckend, mhd. lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig

wohlschmeckend, mhd. smachaft, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlriechend, sinnlich wahrnehmbar, erkennbar; smachaftic, smachaftec, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlriechend, sinnlich wahrnehmbar, wahrnehmbar

wohlschmeckend, mhd. wolgesmac, wolegesmac, walegesmac, walgesmac, Adj.: nhd. wohlschmeckend, wohlriechend; wolsmeckende, wolesmeckende. walesmeckende, walsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wohlschmeckend, wohlriechend

wohlschmeckend, mnd. leckerich, Adj.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert; leckerigen, leckergen, Adv.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert; leckerlīk, Adj.: nhd. lecker, köstlich, wohlschmeckend; n· tlīk, Adj.: nhd. angenehm, köstlich, wohlschmeckend, appetitlich; n· tlīke*, n· tlīk, Adv.: nhd. angenehm, köstlich, wohlschmeckend, appetitlich

wohlschmeckend, mnd. smākelīk, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlgefällig, lustvoll; smakhaftich*, smakaftich, smakachtich, smackachtich, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, genussreich, gefallenerregend; smaklīk, smeklīk, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlgefällig, lustvoll; smaksam*, smaksām, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend; smeklīk, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlgefällig, lustvoll; s· te (2), soete, soyte, soute, sůͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); suckerlēvlīk, Adj.: nhd. süß, wohlschmeckend

wohlschmeckend, mnd. wolsmeckhaftich*, wolsmeckaftich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlschmeckend; wolsmeckich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlschmeckend

wohlschmeckend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlschmeckendes -- wohlschmeckendes Gebäck, mnd. hemmelbrōt, himmelbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia; hemmelesbrōt*, hemmelsbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia

wohlschmecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlschmeckhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlschmeckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlschmeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlsein, mhd. wolsīn (2), st. N.: nhd. Wohlsein, Wohlleben

wohlsein, mhd. wolsīn* (1), an. V.: nhd. wohlsein, wohlleben

Wohlsein, mnd. esse (1), N.: nhd. Sein, Bestehen, Wohlsein

Wohlsein, mnd. wēl (5), mnd.?, st. M.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēle (2), mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlede*, welede, wēlde, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēledichhēt*, wēldichēt*, wēldicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille

wohlsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlsein, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wohlseins -- Pflege des irdischen Wohlseins, mnd. būkdēnst, M.: nhd. Pflege des eigenen Leibes, Pflege des irdischen Wohlseins

wohlselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlsingen, mhd. wolsingen (2), st. N.: nhd. »Wohlsingen«

wohlsingen, mhd. wolsingen* (1)**, st. V.: nhd. »wohlsingen«

wohlsingend, mhd. wolsingende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlsingend«

wohlsingend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlsinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlsittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlsittiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlsituiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlspräche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlsprechen, mhd. wolsprechen, wol sprechen, st. V.: nhd. »wohlsprechen«, Gutes nachsagen, preisen, rühmen

wohlsprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlsprechend, mhd. wolsprechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlsprechend«

wohlsprechend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlsprechenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlsprechenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlsprechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlsprechigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlstaffiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlstand -- im Wohlstand lebend, mhd. welic (1), Adj.: nhd. reich, im Wohlstand lebend

Wohlstand, ae. éa-d, st. N. (a): nhd. Reichtum, Glück, Wohlstand; éa-d-ig-nės-s, éa-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Glück, Wohlstand; éa-d-nės-s, éa-d-nės, st. F. (jō): nhd. Glück, Freude, Wohlstand; for-þ-spō-w-nės-s, for-þ-spō-w-nės, st. F. (jō): nhd. Gedeihen, Wohlstand; ge-sǣl-þ, st. F. (ō): nhd. Glück, Segen, Wohlstand; hǣ-l-u, hǣ-l-o, sw. F. (īn): nhd. Gesundheit, Glück, Wohlstand, Sicherheit, Rettung, Erlösung, Heil; or-sorg-nės-s, or-sorg-nės, st. F. (jō): nhd. Sicherheit, Gedeihen, Wohlstand; sǣl-þ, st. F. (ō): nhd. Glück, Segen, Wohlstand; wel-a, wal-a (1), sw. M. (n): nhd. Wohl, Glück, Wohlstand, Reichtum

Wohlstand, as. gi-fōr-sam-hê-d* 2, st. F. (u), N.?: nhd. Wohlstand

Wohlstand, ahd. welagī* 2, st. F. (ī): nhd. Reichtum, Wohlstand; welida* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Reichtum, Wohlstand; wolalīb* 1, st. M. (a): nhd. Wohlstand, Wohlleben

Wohlstand, mhd. genāde, ginād̄e, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

Wohlstand, mnd. wolstant, mnd.?, M.: nhd. Wohlstand, Wohlfahrt, gutes Einvernehmen

wohlstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlständlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlstandsbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlstandsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlstehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlstehend, mhd. wolstānde, wolstēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlstehend«, gut aussehend, schön

wohlstehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlstilisiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlstudiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlstühlen, mhd. wolstüelen*, sw. V.: nhd. »wohlstühlen«

Wohltag, mhd. woltac, woletac, waletac, waltac, st. M.: nhd. »Wohltag«, Freude, Vergnügen

wohltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohltägisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohltat, got. waíl-a-dē-þ-s* 1, st. F. (i): nhd. Wohltat

Wohltat, an. vel-gern-ing-r, st. M. (a): nhd. Wohltat, guter Dienst, rechtes Handeln

Wohltat, ae. ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; fre-m-sum-nės-s, fre-m-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Großzügigkeit, Freundlichkeit, Förderung, Wohltat; frė-m-u, st. F. (ō?, i?): nhd. Nutzen, Gewinn, Vorteil, Wohltat; frōf-or, M., st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Trost, Freude, Zuflucht, Hilfe, Wohltat; ge-frōf-or, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Trost, Freude, Zuflucht, Hilfe, Wohltat; gōd (1), st. N. (a): nhd. Gutes, Nutzen, Wohltat, Gabe, Wohlergehen, Güte, Fähigkeit, Tüchtigkeit, Gut, Eigentum, Reichtum; hrō-þ, st. M. (a): nhd. Trost, Freude, Wohltat; hrō-þ-or, st. M. (a), N. (kons.): nhd. Trost, Freude, Wohltat

Wohltat, ae. rȳ-m-et, st. N. (a)?: nhd. Raum, Ausdehnung, Anteil, Trost, Wohltat; þearf, þorf (3), st. F. (ō): nhd. Not, Bedarf, Entbehrung, Bedürftigkeit, Mangel (M.), Elend, Unruhe, Nutzen, Wohltat, Gefahr, Pflicht (F.) (1), Beschäftigung; wĕ̄l-dǣ-d, st. F. (i): nhd. gute Tat, Wohltat

Wohltat, ae. rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht

Wohltat, anfrk. wol-a-dā-d* 5, st. F. (i): nhd. »Wohltat«, gutes Werk, gutes Handeln, Tugend

Wohltat, ahd. gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; gimuoti* (1) 22, st. N. (ja): nhd. Verlangen, Gnade, Liebe, Wohltat, Vortrefflichkeit; liobtāt* 3, st. F. (i): nhd. Wohltat; miltnissi* 1?, miltnassi*, st. N. (ja): nhd. »Milde«, Barmherzigkeit, Wohltat; miltnissī* 1?, miltnassī*, st. F. (ī): nhd. »Milde«, Barmherzigkeit, Wohltat; wolatāt* 14, st. F. (i): nhd. Wohltat, gutes Werk, Verdienst (N.), Tugend, gute Tat, gutes Handeln

Wohltat, mhd. gebe (2), geve, gibe, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade, Entschädigung, Abgabe, Gebühr, Tribut, Hilfe, Freigiebigkeit, Habsucht; genāde, ginād̄e, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; gippe (2), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade; guottæte, st. F.: nhd. gutes Werk, gute Tat, Guttat, Wohltat

Wohltat, mhd. liebe (1), sw. F., st. F.: nhd. Geliebte, Freundin, Liebe (F.) (2), Verbundenheit, Freundschaft, Wohltat, Gunst, Gefallen; lieptāt, st. F.: nhd. »Liebstat«, Wohltat, Liebesgabe; linde (3), linte, st. F.: nhd. »Linde«, Lindheit, Weichheit, Milde, Wohltat

Wohltat, mhd. vriuntschaft, vrüntschaft, vrīwenschaft, friuntschaft*, früntschaft*, frīwenschaft*, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Liebesverhältnis, Liebschaft, Verwandtschaft, Verbundenheit, Bündnis, Aussöhnung, Wohlwollen, Wohltat; wolgetāt, st. F.: nhd. Wohltat; woltāt, woletāt, waletāt, waltāt, st. F.: nhd. Wohltat, gutes Tun, gute Tat; woltuon (2), woletuon, waletuon, waltuon, st. N.: nhd. gutes Tun, gute Tat, Wohltat, Wohltun, angenehme Empfindung

-- Wohltat des Wetters: mhd. wetergruoz, st. M.: nhd. »Wettergruß«, Wohltat des Wetters

Wohltat, mnd. gōtdāt, gūtdāt, F.: nhd. Wohltat, Gnade

Wohltat, mnd. vörmākelīchēt*, vormākelīchēt, vormākelīcheit, F.: nhd. Wohltat, Erquickung, Trost; woldāt, mnd.?, F.: nhd. »Wohltat«, treffliches Tun, rechtschaffene Handlung, Wohltun, Wohltat

Wohltat, mnd. woldāt, mnd.?, F.: nhd. »Wohltat«, treffliches Tun, rechtschaffene Handlung, Wohltun, Wohltat

wohltat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohltaten -- Wohltaten erweisen, as. wol-a-dō-n* 1, anom. V.: nhd. Wohltaten erweisen

Wohltäter, ae. bī-gē-ng-a, sw. M. (n): nhd. Bewohner, Bebauer, Verehrer, Wohltäter

Wohltäter, ahd. gebāri* 2, st. M. (ja): nhd. Geber, Wohltäter, Freigebieger; gebo* 5, sw. M. (n): nhd. Geber, Spender, Wohltäter; helfant* (1) 2, st. M. (a): nhd. Helfer, Wohltäter; helfāri 24, st. M. (ja): nhd. Helfer, Förderer, Unterstützer, Wohltäter, Beistand, Gehilfe

Wohltäter, mhd. almuosenære, almüesenære*, almüsenære*, almuosener, almüesener, almüsener, st. M.: nhd. »Almosener«, Almosengeber, Almosenempfänger, Wohltäter, Armenpfleger

Wohltäter, mhd. guottætære*, guottæter, st. M.: nhd. Wohltäter

Wohltäter, mhd. woltætære*, woltæter, woletætære*, woletæter, waletæter, waltæter, st. M.: nhd. Wohltäter; woltuære, woltuoer st. M.: nhd. »Wohltuer«, Wohltäter

Wohltäter, mnd. gōtdēdære*, gōtdēder, gūtdēder, M.: nhd. Wohltäter

Wohltäter, mnd. woldēdære*, woldēder, mnd.?, M.: nhd. Wohltäter

wohltäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohltäterin, mnd. woldēdærische*, woldēdersche, mnd.?, F.: nhd. Wohltäterin

wohltäterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohltäterisch, mnd. woldēdærisch***, Adj.: nhd. wohltäterisch

wohltätig, ae. æl-mes-geor-n, Adj.: nhd. wohltätig; fre-m-sum, Adj.: nhd. wohltätig, freundlich, großzügig; nyt-t (2), Adj.: nhd. nütze, nützlich, wohltätig, hilfreich; te-l-a, tea-l-a, ta-l-a (1), ti-l-a, Adv.: nhd. wohl, passend, recht, sehr, glücklich, wohltätig

wohltätig, ahd. ērhaft 24, Adj.: nhd. fromm, wohltätig, ehrwürdig, würdig, angesehen, ehrbar, barmherzig, ehrfürchtig, gnädig, anmutig; frumahaft 4, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohltätig, zuverlässig, angesehen; frumasam 1, Adj.: nhd. gütig, wohltätig; milti 16, Adj.: nhd. barmherzig, mild, sanftmütig, gnädig, freigebig, freigebig mit, gelinde, wohltätig, wohlwollend; werdlīh* 7, Adj.: nhd. wert, kostbar, würdig, beliebt, beschaffen (Adj.), wohltätig, freigiebig, angenehm

wohltätig, mhd. gāberīche, Adj.: nhd. »gabenreich«, wohltätig; heilvüeric*, heilvüerec, heilfüeric*, heilfüerec*, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, wohltätig

wohltätig, mhd. milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig; milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig

wohltätig, mhd. woltætic, woletætic, waletætic, waltætic, Adj.: nhd. wohltätig, milde, rechtschaffen

wohltätig, mnd. gāvericht, gāverichter, Adj.: nhd. gabenreich, milde, wohltätig; gōtdēdich, gūtdedich, Adj.: nhd. wohltätig, gnädig

wohltätig, mnd. milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig; mildelīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig

wohltätig, mnd. woldādich*, woldadich, mnd.?, Adj.: nhd. wohltätig; woldēdich*, mnd.?, Adj.: nhd. wohltätig, brav, milde, freundlich, gütig, freigebig

-- wohltätig beeinflussen: mnd. vörs· ten*, vors· ten, sw. V.: nhd. versüßen, günstig beeinflussen, wohltätig beeinflussen, lindern, erleichtern, besänftigen

wohltätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohltätigkeit, ahd. manaheitigī 3, st. F. (ī): nhd. Menschlichkeit, Freundlichkeit, Freigebigkeit, Wohltätigkeit

Wohltätigkeit, mhd. milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit; milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum

wohltätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohltätigkeitsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohltätigkeitskongresz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohltätigkeitskonzert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohltätigkeitskux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohltätigkeitslotterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohltätigkeitssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohltätigkeitsverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohltätigkeitsvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohltätling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohltaugen, mhd. woltugen*, V.: nhd. »wohltaugen«

wohltaugend, mhd. woltugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohltaugend«

wohltemperiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohltönend, ahd. lūtreisīg* 4, Adj.: nhd. wohltönend, melodisch, laut schreiend, zwitschernd; lūtreisti* 17, Adj.: nhd. laut, lärmend, wohltönend, klingend, ertönend, laut schreiend; lūtreistīg* 3, Adj.: nhd. wohlklingend, laut, wohltönend, klingend, laut schreiend; sangswuozi* 2, Adj.: nhd. »sangessüß«, wohltönend, wohlklingend, melodisch

wohltönend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohltönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohltrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohltüchtig, mnd. woldüchtich*, wolduchtich, mnd.?, M.: nhd. »wohltüchtig«

wohltüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohltuend, ahd. ? indenki* 1, Adj.: nhd. eingedenk?, angenehm?, wohltuend?

wohltuend, mhd. helfelich, helflich, hilflich, Adj.: nhd. helfend, hilfreich, behilflich, wirksam, wohltuend; helfelīche, helflīche, hilflīche, Adv.: nhd. helfend, hilfreich, hilfsbereit, wirksam, wohltuend

wohltuend, mhd. milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig

wohltuend, mhd. senftsüeze, Adj.: nhd. wohltuend

wohltuend, mhd. woltuonde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wohltuend

wohltuend, mnd. vörmakelīk*, vormākelīk, Adj.: nhd. erquickend, angenehm, wohltuend

wohltuend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohltuer, mhd. woltuære, woltuoer st. M.: nhd. »Wohltuer«, Wohltäter

wohltuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohltun, anfrk. wal-a-du-on* 1, anom. V.: nhd. wohltun

wohltun, mhd. guoten (1), sw. V.: nhd. tüchtig sein (V.), brav sein (V.), gut sein (V.), wohltun

Wohltun, mhd. woltuon (2), woletuon, waletuon, waltuon, st. N.: nhd. gutes Tun, gute Tat, Wohltat, Wohltun, angenehme Empfindung

wohltun, mhd. woltuon* (1), wol tuon, an. V., V.: nhd. wohltun, beistehen

Wohltun, mnd. woldāt, mnd.?, F.: nhd. »Wohltat«, treffliches Tun, rechtschaffene Handlung, Wohltun, Wohltat

wohltun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohltun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohltuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlüberdacht, mhd. verdæhtlīche, ferdæhtlīche*, Adv.: nhd. »verdächtlich«, bedächtig, wohlüberdacht

wohlüberdacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlüberlegt, afries. wī-s-lik-e 1, Adv.: nhd. weise, reiflich, wohlüberlegt, wohlbedacht

wohlüberlegt, mhd. anedæhtic*, anedæhtec, andæhtec, Adj.: nhd. andächtig, ehrfürchtig, fromm, hingebungsvoll, denkend, eingedenk, aufmerksam, wohlüberlegt, nachdrücklich

wohlüberlegt, mhd. verstandenlīchen, ferstandenlīchen*, Adv.: nhd. verständig, mit Verstand, wohlüberlegt; vorebedāht* (1), vorbedāht, forebedāht*, vorebedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorbedacht, vorausbedacht, vorsichtig, wohlüberlegt, oben erwähnt; vorebetrahtet* 1, vorbetrahtet, forebetrahtet*, forbetrahtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorbetrachtet«, vorbedacht, wohlüberlegt; vüresihticlīche*, füresihticlīche*, vürsihticlīche, fürsihticlīche, vürsihteclīche, fürsihteclīche*, Adj.: nhd. »fürsichtiglich«, vorausschauend, vorsorgend, wohlüberlegt

wohlüberlegt, mnd. rīpesēdich*, rīpsēdich, Adj.: nhd. verständig, wohlüberlegt

wohlüberlegt, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

wohlüberlegt, mnd. v· rbedacht (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher bedacht, wohlüberlegt, vorher erwähnt; v· rbedechtlīk, vorbedechtlik, Adv.: nhd. mit Vorbedacht handelnd, wohlüberlegt; vulbedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlüberlegt, gründlich überlegt

wohlüberlegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlunterrichtet, an. s-an-n-frōð-r, Adj.: nhd. wohlunterrichtet

wohlunterrichtet, mhd. bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt

wohlunterrichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverbrieft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverbunden, mhd. wolgehaft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlverbunden

wohlverdienlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverdienlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlverdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlverdient, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvereckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverfaszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlvergnügt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlverhalten -- Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang, mnd. dēnstbrēf, M.: nhd. Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang

wohlverhalten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlverhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlverhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlverkleibt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverleih, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlvermacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvermeint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlvermögend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvermöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvermöglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlvermügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlvernehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlvernehmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvernehmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlvernügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvernügt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverordnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverrichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverschanzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverschlossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverschuldet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlversehen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlversichert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlversiegelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlversorgt, mhd. wolgerāten, wolegerāten, walegerāten, walgerāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeraten, wohlversorgt

wohlversorgt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverspundet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverstanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohlverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlversucht, mhd. wolversuochet, wolfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlversucht«, als echt erkannt

wohlversucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvertrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlvertraut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlverwahrlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlverwahrt, ahd. gisunti* 16?, Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten, unversehrt, heil, wohlverwahrt, glücklich, gedeihend

wohlverwahrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvollbracht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvorbereitet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvornehm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlvorsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlweislich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlwesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohlwille, mhd. wolwille, wolewille, sw. M.: nhd. »Wohlwille«, Wohlwollen, Gnade

wohlwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlwillig, mhd. wolewillic, Adj.: nhd. »wohlwillig«, wohlwollend; wolwillic, wolewillic, walewillic, walwillic, Adj.: nhd. »wohlwillig«, wohlwollend, gnädig

wohlwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlwilligkeit, mhd. wolwillicheit, wolewillicheit, walewillicheit, walwillicheit, st. F.: nhd. »Wohlwilligkeit«, Wohlwollen

wohlwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlwilliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wohlwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlwissend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlwissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlwissentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohlwollen, germ. *hulþī-, *hulþīn, sw. F. (n): nhd. Huld, Wohlwollen, Gnade; *nēþō, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Gnade, Wohlwollen, Gunst

Wohlwollen, got. ble-i-þ-ei 4, st. F. (n): nhd. Wohlwollen, Güte, Mitleid, Erbarmen

Wohlwollen, an. al-var-a, sw. F. (n): nhd. Ernst, Wohlwollen; blī-ð-a (2), sw. F. (n): nhd. Freundlichkeit, Güte, Wohlwollen, Behaglichkeit; gōð-fȳs-i, F.: nhd. Wohlwollen, gute Absicht; hug-að-r (1), st. M. (a): nhd. Wohlwollen, Gedanke

Wohlwollen, ae. mil-d-s, mil-t-s, st. F. (jō): nhd. Gnade, Mitleid, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst; wĕ̄l-wi-l-l-e-nd-nės-s, wĕ̄l-wi-l-l-e-nd-nės, st. F. (jō): nhd. Wohlwollen

Wohlwollen, afries. gōd-wi-l-l-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Gutwilligkeit, Güte, Wohlwollen

Wohlwollen, ahd. anst 16, st. F. (i): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Geschenk; dank* (1) 47, danc*, st. M. (a): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Lohn, Billigung, Zustimmung, Wohlwollen, Zuneigung; guotwilligī* 2, st. F. (ī): nhd. Wohlwollen, Güte, Gnade; hulda 6, holda, st. F. (ō): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen; huldī 58, huldīn*, st. F. (ī): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Freundschaft, Nachsicht, Treue, Ergebenheit, Huldigung

wohlwollen, ahd. līmen* (2) 2, limmen*, hlimmen*, sw. V. (1): nhd. begünstigen, schmeicheln, wohlwollen, zustimmen, unterstützen, Helfer (= līmento subst.)

Wohlwollen, mhd. anst, st. F.: nhd. Wohlwollen, Gunst, Gunsterweis

Wohlwollen, mhd. ganst, st. F.: nhd. Wohlwollen; genāde, ginātde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit; guns, st. F.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Wohlwollen, Verleihen, Einwilligung, Erlaubnis; gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; gunt, st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Wohlwollen, Verleihen, Einwilligung, Erlaubnis; guotwillicheit*, guotwillikeit, güetwillicheit, gūtwillicheit, guotwillekeit, st. F.: nhd. Freigiebigkeit, Großmut, Wohlwollen, Gewogenheit, Milde; hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit; hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit
-- jemandes Wohlwollen genießen: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

Wohlwollen, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; munst, st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Freude

Wohlwollen, mhd. vriuntschaft, vrūntschaft, vrīwenschaft, friuntschaft*, frūntschaft*, frīwenschaft*, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Liebesverhältnis, Liebschaft, Verwandtschaft, Verbundenheit, Bündnis, Aussöhnung, Wohlwollen, Wohltat; wolanst, woleanst, waleanst, walanst, st. F.: nhd. Wohlwollen; wolwille, wolewille, sw. M.: nhd. »Wohlwille«, Wohlwollen, Gnade; wolwillicheit, wolewillicheit, walewillicheit, walwillicheit, st. F.: nhd. »Wohlwilligkeit«, Wohlwollen
-- Wohlwollen zeigen: mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

Wohlwollen, mnd. gōtgünstichhēt*, gōtgünstichēt, gōtgünsticheit, gūtgünsticheit, F.: nhd. Wohlwollen; hülde, hulde, holde, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Wohlwollen, Gruß des Höhergestellten, Gnade, Treuepflicht, Treueeid des Untergebenen, Lehnseid, Huldigung, Huldigungseid; hult***, F.: nhd. »Huld«, Geneigtheit, Wohlwollen, Huldigung, Huldigungseid

Wohlwollen, mnd. mildichhēt*, mildichēt, mildicheit, F.: nhd. Güte, Barmherzigkeit, Großzügigkeit, Wohlwollen, Mildherzigkeit, Rücksicht, Freigebigkeit, Mildtätigkeit, Spendenfreudigkeit, Freundlichkeit, freundliche Behandlung

Wohlwollen, mnd. s˙ te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin; s˙ thertichhēt*, s˙ thertichēt, s˙ therticheit, sōtherticheit, F.: nhd. »Süßherzigkeit«, Wohlwollen, liebevolle Gesinntheit, Milde, Gunst

Wohlwollen, mnd. vrüntlichēt, vrüntlicheit, vrentlichēt, F.: nhd. Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Liebenswürdigkeit, Geneigtheit, Wohlwollen, Leutseligkeit, freies Übereinkommen, Freiwilligkeit, Vergleich, Schiedsverfahren; vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe; ? willemōt, wilmōt, mnd.?, M.: nhd. freier Wille, Belieben, Gutdünken, Eigenwille, Wohlwollen?; wolwillichhēt*, wolwillichēt*, wolwillicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlwollen, Güte

wohlwollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohlwollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohlwollend sein (V.), mhd. genāden (1), gnāden, sw. V.: nhd. gnädig sein (V.), freundlich sein (V.), wohlwollend sein (V.), danken, sich erbarmen, helfen, danken; genædigen, sw. V.: nhd. wohlwollend sein (V.), freundlich sein (V.), gnädig sein (V.)

wohlwollend, germ. *gernalīka-, *gernalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. wohlwollend

wohlwollend, an. gōð-fūss, Adj.: nhd. gutwillig, willig, wohlwollend; li-ð-ug-r, Adj.: nhd. ledig, los, unbehindert, wohlwollend; við-fell-inn, Adj.: nhd. wohlwollend

wohlwollend, ae. blī-þ-e-lic, Adj.: nhd. froh, freundlich, wohlwollend; blī-þ-e-līc-e, Adv.: nhd. froh, freundlich, wohlwollend; ge-swǣ-s, ge-swā-s, ge-swē-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; swǣ-s, swā-s, swā-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; wĕ̄l-wi-l-l-e-nd-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich, gut

wohlwollend, afries. g-un-s-t-ich 7, Adj.: nhd. geneigt, wohlwollend; mil-d-e 1, Adj.: nhd. mild, milde, wohlwollend

wohlwollend, ahd. friuntlīh* 1, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, freundlich gesinnt, wohlwollend, nützlich; frumafol* 2, Adj.: nhd. gütig, gnädig, wohlwollend, wohlmeinend; guotenstīg* 1, Adj.: nhd. hold, holdselig, freundlich, liebevoll, wohlwollend; guotwillīg* 6, Adj.: nhd. gutwillig, gütig, wohlgesonnen, wohlwollend, rechtschaffen, gut, aufrichtig, fromm; milti 16, Adj.: nhd. barmherzig, mild, sanftmütig, gnädig, freigebig, freigebig mit, gelinde, wohltätig, wohlwollend; minnahafto* 1, Adv.: nhd. liebevoll, gütig, freundlich, wohlwollend; welafol* 1, Adj.: nhd. wohlwollend, gütig, gnädig; welawillīg* 2?, Adj.: nhd. wohlwollend; wolawillīg* 6, Adj.: nhd. wohlgesinnt, freundlich, wohlwollend, gütig
-- sich wohlwollend zeigen: ahd. irmilten* 1, sw.

V. (1a): nhd. milde gestimmt sein (V.), sich wohlwollend zeigen

wohlwollend, mhd. dancnæmelīche, dancnæmlīche, dancnæmelīchen, Adv.: nhd. freiwillig, offenherzig, willkommen, dankbar, wohlwollend, mit Wohlgefallen, gerne; enste (2), Adj.: nhd. wohlwollend; ensticlīche*, ensteclīche, Adv.: nhd. wohlwollend

wohlwollend, mhd. gehebel, Adj.: nhd. fest, haltbar, geräumig, bequem, gewichtig, bedeutend, trefflich, wohlwollend; gehende, gehente, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, bereit, wohlwollend; genædenlich, genædenlich, gnædenlich, Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gnädig, gnadenvoll, gnadenhaft; genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich; genædiclich*, genædeclich, genādiclich, gnādeclich, gnædeclich, gnædiclich, Adj.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gültig, huldvoll, glücklich, angenehm; genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm; günstebære, Adj.: nhd. wohlwollend, gewogen; günstic, gunstic, Adj.: nhd. wohlwollend, wohlgesonnen, gönnend, gewogen; günsticlich*, günsteclich, Adj.: nhd. wohlwollend; günsticlīche 1, Adv.: nhd. wohlwollend; günstlich, gunstelich, Adj.: nhd. wohlwollend, wohlgesonnen, gewogen; günstlīche, gunstelīche, Adv.: nhd. wohlwollend, wohlgesonnen, gewogen

wohlwollend, mhd. wolewillic, Adj.: nhd. »wohlwillig«, wohlwollend; wolgevallende, wolgefallende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlgefallend«, angenehm, freundlich, wohlwollend; wolwillic, wolewillic, walewillic, walwillic, Adj.: nhd. »wohlwillig«, wohlwollend, gnädig; zarte, zerte, Adv.: nhd. zärtlich, liebevoll, sorgsam, wohlwollend, weichlich; zarticlich*, zarteclich, Adj.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, mild, weichlich; zarticlīche*, zarteclīche, zerteclīche, Adv.: nhd. zärtlich, liebevoll, wohlwollend, weichlich; zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde; zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich

wohlwollend, mnd. gōtgünstich, gūtgünstich, Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich gesinnt, wohlgesinnt; gōtlīk, gūtlīk, gūtlik, götlīk, gütlīk, Adj.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, bereitwillig; gōtlīken, gōtlīken, gūtliken, Adv.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, gern, bereitwillig; günstich, gunstich, günstech, Adj.: nhd. günstig, wohlwollend, gewogen (Adj.), freundlich gesinnt, förderlich, behilflich; günstichlīk* (1), Adj.: nhd. freundlich, wohlwollend, freundlich gesinnt; günstichlīk (2), Adv.: nhd. freundlich, wohlwollend, in freundlicher Gesinnung; günstichlīken*, gunstliken, Adv.: nhd. freundlich, wohlwollend, in freundlicher Gesinnung

wohlwollend, mnd. mildelīk, mnd.?, Adj.: nhd. wohlwollend, geneigt, freigebig, freundlich, barmherzig, fromm; mildelīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildich, Adj.: nhd. geneigt, wohlwollend, freigebig; mildichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig

wohlwollend, mnd. s· thertich***, Adj.: nhd. »süßherzig«, wohlwollend, liebevoll

wohlwollend, mnd. vorsātich (2), Adj.: nhd. wohlwollend, versöhnlich, milde; wolvlītich*, wolvlitich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlwollend, gütig, fleißig?; wolwillich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlwollend, gütig

wohlwollend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlwollende -- liebevolle und wohlwollende Behandlung, mhd. zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit

wohlwollende -- wohlwollende Gesinnung, mhd. meinen (2), st. N.: nhd. Meinen, Denken, wohlwollende Gesinnung, Liebe (F.) (1), Begehren, Bedeutung, Beachtung, Aufmerksamkeit

Wohlwollender, mnd. gōtgünnære*, gōtgünner, gōtgünnere, gūtgünner, M.: nhd. Wohlwollender, Gönner, Gutesgönner

wohlwollenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlwoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlwollung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlwünscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohlwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlzeitig, mhd. wolzītic, Adj.: nhd. »wohlzeitig«, reif

wohlzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlziemend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlziemenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlziemlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlzierend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlzogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlzubereitet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlzufrieden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlzufriedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohlzugerichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohlzunehmen, mhd. wolzuonemen***, V.: nhd. »wohlzunehmen«

wohlzunehmend, mhd. wolzuonemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlzunehmend«

Wohn- -- Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

wohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnanstalt, mnd. in (1), N.: nhd. Heim, Wohnanstalt

wohnart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohnbaracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnbauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wohnbefugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnbehausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnberechtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohnberechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnbereich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnbesitz -- zu einem Wohnbesitz gehöriges Landstück, mnd. hūslant, N.: nhd. zu einem Wohnbesitz gehöriges Landstück, ein bestimmtes Ackermaß

wohnbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnbette, wohnbett(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohnbezirk -- jüdischer Wohnbezirk, mnd. j· denhof, M.: nhd. Judenhof, jüdischer Wohnbezirk

wohnbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wohnbude, mnd. wōnebōde*, wonebode, wonbode, mnd.?, F.: nhd. Wohnbude, Aufenthalt

wohnbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohndeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohndichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohndichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohne, mhd. wone, won, st. F.: nhd. »Wohne«, Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Gebrauch, Sitte, Lebensweise

wohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnen -- Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen, mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

wohnen -- auswärtig wohnen, mnd. ūtwōnen***, mnd.?, sw. V.: nhd. auswärtig wohnen

wohnen -- Haus in dem Juden wohnen, mnd. j· denhūs, jöddenhūs, N.: nhd. Judenhaus, Haus in dem Juden wohnen

wohnen -- in einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer wohnen, mnd. swibb· gen***, sw. V.: nhd. in einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer wohnen

wohnen -- in einer Hütte wohnen, mhd. hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

wohnen -- ringsum wohnen, ae. ymb-ear-d-ian, sw. V. (2): nhd. ringsum wohnen

-- Wohnen in dieser Welt: ae. weo-r-ol-d-wun-i-e-nd-e, wo-r-ol-d-wun-i-e-nd-e, wo-r-ul-d-wun-i-e-nd-e, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Weltbewohner, Wohnen in dieser Welt, Wohnen

wohnen -- Schutzbürger der ausserhalb der Pfähle und der Mauern einer Stadt wohnen darf, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

wohnen -- Straße in der Juden wohnen, mnd. j· denstrāte, jöddenstrāte, F.: nhd. »Judenstraße«, Judengasse, Straße in der Juden wohnen

Wohnen -- weiteres Wohnen, afries. for-th-sed-il 1 und häufiger?, M.: nhd. weiteres Wohnen, Wohnenbleiben

-- wohnen lassen: afries. set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten

Wohnen -- Wohnen im fremden Land, mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei

wohnen -- wohnen in, mhd. gewonen, sw. V.: nhd. wohnen, wohnen in, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, verweilen, gewohnt sein (V.), gewohnt werden

wohnen, idg. *bheu-, *bheu̯ə-, *bhu̯ā-, *bhu̯ē-, *bhŏ̄u-, *bhū-, *bheu̯h2-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen; *bheu̯ī-, *bhu̯ī-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen, become, be; *ku̯el- (1), *ku̯elə-, *ku̯elh1-, V.: nhd. drehen, sich drehen, sich zuwenden, sich bewegen, wohnen

wohnen, idg. *u̯es- (1), V.: nhd. weilen, verweilen, wohnen

wohnen, germ. *bawjan, germ.?, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; *bōwwjan?, *bōwwan?, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; *bōwwōn, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; *būwan, st. V.: nhd. wohnen, bauen; *būwjan, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; *gabūwan, st. V.: nhd. bauen, wohnen; *hi-, V.: nhd. liegen, wohnen; *wunēn, *wunǣn, sw. V.: nhd. gewohnt sein (V.), zufrieden sein (V.), wohnen

wohnen, got. báu-an 14, unr. V. (st. Präs. (6), sw. Prät. (3), urspr. red. V. (6)), (Krause, Handbuch des Gotischen 36,5, 59, 235 Anm. 6, 244 Anm. 2): nhd. wohnen, bewohnen; ga-báu-an 1, unr. V., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. Wohnung aufschlagen, wohnen

-- nahe wohnen: got. bi-sit-an* 5, st. V. (5): nhd.

herumsitzen, herumwohnen, umwohnen, nahe wohnen

wohnen, an. bū-a (3), red. V.: nhd. wohnen, bereiten, schmücken; by-g-g-ja (2), by-g-g-va?, sw. V. (1): nhd. wohnen, besiedeln, bauen

wohnen, ae. bō-g-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen; bū-an, bū-i-an, bū-n, sw. V., st. V. (7)=red. V.: nhd. wohnen, bewohnen, bebauen; bū-w-an, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; bȳ-an, bū-an, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; ear-d-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, leben

Wohnen, ae. ear-d-ung, st. F. (ō): nhd. Wohnen, Aufenthalt

wohnen, ae. ge-bȳ-an, ge-bū-an, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; ge-ear-d-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, leben

Wohnen, ae. ge-ear-d-ung, st. F. (ō): nhd. Wohnen, Aufenthalt

wohnen, ae. ge-hū-s-ian, sw. V. (2): nhd. hausen, wohnen, beherbergen; ge-wīc-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, lagern; ge-wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, da sein (V.), bleiben, gewohnt sein (V.); hū-s-ian, sw. V. (2): nhd. hausen, wohnen, beherbergen; in-ear-d-ian, sw. V.: nhd. wohnen, bewohnen; in-wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen; on-ear-d-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen; sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, bleiben, liegen, weilen, wohnen, belagern, den Vorsitz führen

wohnen, ae. wīc-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, lagern; wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, da sein (V.), sich aufhalten, bleiben, gewohnt sein (V.)

Wohnen, ae. weo-r-ol-d-wun-i-e-nd-e, wo-r-ol-d-wun-i-e-nd-e, wo-r-ul-d-wun-i-e-nd-e, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Weltbewohner, Wohnen in dieser Welt, Wohnen

Wohnen, ae. wun-ung, st. F. (ō): nhd. Wohnen, Behausung

wohnen, afries. bō-g-ia 2, sw. V. (2): nhd. wohnen; sit-t-a 37, st. V. (5): nhd. sitzen, wohnen, sich befinden, besitzen; wen-ia 1 und häufiger?, wen-n-ia, win-n-ia, sw. V. (2): nhd. wohnen; wun-ia 6, won-ia, sw. V. (2): nhd. wohnen

wohnen, anfrk. ar-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. wohnen; won-on* 12, sw. V. (2): nhd. wohnen

wohnen, as. bū-a-n 3, red. V. (3), sw. V. (1a): nhd. wohnen, bleiben; gi-won-ōn* 2, gi-wun-ōn*, sw. V. (2): nhd. wohnen, verweilen, ausharren, sich fügen; si-t-t-ian 56, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, wohnen, verharren; won-ōn* 14, wun-ōn*, sw. V. (2): nhd. wohnen, bleiben, verweilen, ausharren, sich fügen

wohnen, ahd. artōn 27, sw. V. (2): nhd. wohnen, bleiben, bebauen, Feld bestellen, pflügen; būan 106, būwan*, būen, būwen*, red. V., sw. V. (1a): nhd. »bauen«, wohnen, bewohnen, leben, Landwirtschaft betreiben, Bauer sein (V.); būōn* 1?, sw. V. (2): nhd. wohnen; giartōn* 2, sw. V. (2): nhd. bebauen, wohnen, den Boden bearbeiten

Wohnen, ahd. giuobida* 3?, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Übung, Benutzung, Wohnen, Siedlung, Prüfung; giuobidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gebrauch, Übung, Wohnen

wohnen, ahd. giwonēn* 11, sw. V. (3): nhd. wohnen, bleiben, pflegen, sich gewöhnen, gewohnt sein (V.), pflegen; haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.); hūsōn* 1, sw. V. (2): nhd. »hausen«, wohnen; lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit; nestōn* 2?, sw. V. (2): nhd. nisten, wohnen; nisten* 5, sw. V. (1a): nhd. nisten, wohnen; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen; wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

-- wohnen in: ahd. haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.)

wohnen, mhd. arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.); behūsen, sw. V.: nhd. »behausen«, beherbergen, in den Hof aufnehmen, mit Haus versehen (V.), häuslich festsetzen, mit Einwohnern versehen (V.), einsetzen, belehnen, aufnehmen, wohnen, mit Haus beschenken; bīwonen, bīwanen, bī wonen, sw. V.: nhd. »beiwohnen«, dabeisein, beistehen, sich aufhalten, bleiben bei, wohnen, eignen, gehören, zur Verfügung stehen

Wohnen, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

wohnen, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- entfernt wohnen: mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

-- wohnen in: mhd. bewonen, sw. V.: nhd. »bewohnen«, wohnen in, gewöhnen an

wohnen, mhd. gehūsen, sw. V.: nhd. sich niederlassen, hausen, wohnen; gepflihten*, gephlihten, sw. V.: nhd. zusammensein, wohnen; gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben; gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben; gewonen, sw. V.: nhd. wohnen, wohnen in, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, verweilen, gewohnt sein (V.), gewohnt werden; haven (2), hafen*, mmd., sw. V.: nhd. wohnen; herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten; hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften; hūsrouchen*, hūsröuchen, sw. V.: nhd. wohnen, ansässig sein (V.); innesīn (1), inne sīn, an. V.: nhd. »innesein«, innewohnen, wohnen, ansässig sein (V.), sich im Einlager befinden

Wohnen, mhd. inwonunge, st. F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, Wohnen

wohnen, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- heimlich wohnen: mhd. lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

-- Recht in einem Markt zu wohnen: mhd. marketesreht*, marketreht, st. N.: nhd. Marktrecht, Marktprivileg, Recht eines Marktortes, Marktzoll, Recht in einem Markt zu wohnen, Marktsteuer

wohnen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

wohnen, mhd. überjāren, sw. V.: nhd. das Jahr über bleiben, länger als ein Jahr bleiben, länger als ein Jahr, wohnen; vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

wöhnen, mhd. wenen (1), wennen, sw. V.: nhd. »wöhnen«, lenken, erziehen, gewöhnen, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, gewöhnen an, gewohnt sein (V.)

Wohnen, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache

wohnen, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

Wohnen, mhd. wonen (3), st. N.: nhd. Wohnen

wohnen, mhd. wonigen*, wonegen, sw. V.: nhd. wohnen; zuohalten, st. V.: nhd. zuhalten, halten mit, treiben, sich aufhalten, wohnen

-- um herum wohnen: mhd. umbeligen, st. V.: nhd. »umliegen«, umstellen, belagern, umringen, um herum wohnen, umzingeln, siedeln an

wohnen, mnd. behūsen, behusen, sw. V.: nhd. beherbergen, niederlassen, wohnen, zu Hause sein (V.), einhüllen (Tuchversand); bewānen (1), sw. V.: nhd. wohnen, bewohnen; bewōnen (1), sw. V.: nhd. bewohnen, wohnen

-- in der Nähe wohnen: mnd. bīwānen, bīwōnen, sw. V.: nhd. beiwohnen, teilnehmen, anhaften, eigen sein (V.), gegenwärtig sein (V.), leben in jemandem, zugehören, zusammenleben, zusammensein?, in der Nähe wohnen

wohnen, mnd. hūshōlden, st. V.: nhd. »haushalten«, Haushalt führen, wohnen; innewēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.); inwānen***, V.: nhd. wohnen, leben; inwēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.); inwōnen (1), innewōnen, inwonen, inwānen, sw. V.: nhd. wohnen, ansässig sein (V.), bewohnen, mit Einwohnern füllen

Wohnen, mnd. inwōnen (2), N.: nhd. Wohnen, Bewohnen (Haus), Verweilen Gottes in der Seele (Metapher) (Bedeutung örtlich beschränkt); inwōninge, F.: nhd. Niederlassung, Recht auf Niederlassung an einem Ort, Wohnrecht, Wohnen, Bewohnen (eines Hauses)

wohnen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

Wohnen, mnd. sitten (2), sittent, N.: nhd. Sitzen, Session, Umtrunk, Zusammensitzen, Ansässigsein, Wohnen, After, Gesäß

wohnen, mnd. wōnen (1), sw. V.: nhd. wohnen, verweilen, bleiben, hausen, bewohnen, sich gewöhnen, gewohnt werden, gewohnt sein (V.)

Wohnen, mnd. wōnen* (3)**, N.: nhd. Wohnen

wohnen, mnd. wānen* (3), wanen, sw. V.: nhd. gewohnt sein (V.), wohnen

Wohnen, mnd. wāninge***, F.: nhd. Leben, Aufenthalt, Wohnen, Wohnung

wohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wohnenbleiben, afries. for-th-sed-il 1 und häufiger?, M.: nhd. weiteres Wohnen, Wohnenbleiben

wohnend -- abgesondert wohnend, mhd. sundersæze, Adj.: nhd. abgesondert, abgesondert wohnend, einzeln wohnend

wohnend -- allein wohnend, mhd. einsezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. allein wohnend

wohnend -- am weitesten landeinwärts wohnend, afries. in-re-sta 1 und häufiger?, in-r-ost, Adj. (Superl.): nhd. innerste, inwendigste, am weitesten landeinwärts wohnend

wohnend -- auswärts wohnend, mhd. ūzsæze, Adj.: nhd. auswärts wohnend, auswärts ansässig

wohnend -- einzeln wohnend, mhd. sundersæze, Adj.: nhd. abgesondert, abgesondert wohnend, einzeln wohnend

wohnend -- für sich allein wohnend, mnd. ēnwōnich, ēinwōnich, ēwōnich, Adj.: nhd. für sich allein wohnend, alleinstehend, einzeln lebend, unverheiratet

wohnend -- gleich wohnend, ahd. ebansāzīg* 1, Adj.: nhd. gleich wohnend, gleich ansässig, nachbarlich

wohnend -- im anderen Bezirk wohnend, afries. ūt-len-d-isk* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ausländisch«, im anderen Bezirk wohnend, auswärtig

wohnend -- im Himmel wohnend, mnd. hemmelisch, hemmelsch, hēmelsch, himmelsch, Adj.: nhd. himmlisch, vom Himmel kommend, im Himmel seiend, im Himmel wohnend

Wohnend -- im Lande Wohnend, mnd. inlendisch, Adj.: nhd. im Lande Wohnend, einheimisch

wohnend -- in der Wildnis wohnend, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

wohnend -- jenseits der Eider wohnend, mnd. · vereiderisch*, · vereydersch, ōvereydersch, avereydersch, Adj.: nhd. jenseits der Eider wohnend

wohnend -- jenseits der Elbe wohnend, mnd. · verelvisch*, · verelvesch, · verelves, ōverelvesch, averelvesch, Adj.: nhd. jenseits der Elbe wohnend

wohnend, ae. *bū-end (1), Part. Präs.=Adj.: nhd. wohnend

-- im Himmel wohnend: ae. þry-m-m-sit-t-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. »in Ruhm sitzend«, im Himmel wohnend

wohnend, mhd. wonende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohnend«

wohnend, mnd. wōnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wohnend; wōnich*** (1), Adj.: nhd. wohnend, lebend

Wohnende -- in einem Gerichtsbezirk Wohnende, mhd. banliute 4, st. M. Pl.: nhd. Bannleute, Hintersassen eines Bannherrn, in einem Gerichtsbezirk Wohnende

Wohnende -- innerhalb der Stadtmauer Wohnende, mnd. binnenl· de*, binnenlude, Pl.: nhd. innerhalb der Stadtmauer Wohnende

wohnende -- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt, mnd. kollegiāte*, collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt

wohnende -- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt, mnd. collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt

wohnenden -- Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, mnd. pāltins, M.: nhd. »Pfahlzins«, Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, Abgabe der Pfahlbürger

wohnenden -- Gesamtheit der in einer Stadt wohnenden adligen Familien, mnd. junchēreschop*, junkerschop, N.: nhd. Adelsstand, Gesamtheit der in einer Stadt wohnenden adligen Familien

wohnender -- am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener, mnd. strantbūr, M.: nhd. »Strandbauer« (M.) (1), Strandanwohner, Küstenbewohner, am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener

wohnender -- auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter, mnd. inliggære, inligger, M.: nhd. Einlieger, Hüttenaufseher, auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter

wohnender -- außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger; pālbūr, M.: nhd. »Pfahlbauer«, Pfahlbürger, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

wohnender -- innerhalb der Stadtmauer wohnender Bürger, mnd. binnenbörgære*, binnenbörger, M.: nhd. innerhalb der Stadtmauer wohnender Bürger, Ortseingesessener

Wohnender -- innerhalb der Stadtmauer Wohnender, mnd. binnenman, M.: nhd. innerhalb der Stadtmauer Wohnender, Einheimischer

Wohnender -- nur zur Miete Wohnender, mnd. h· slinc, hueslinc, huislinc, M.: nhd. Hausmieter, Einmieter, Untermieter, nur zur Miete Wohnender

Wohnender -- ringsum Wohnender, mnd. ümmesāte* (2), ummesate, mnd.?, M.: nhd. Umsasse, ringsum Wohnender, Nachbar

Wohnender, ae. *bū-end (2), Part. Präs. subst.=M.: nhd. Wohnender

-- in der Umgebung Wohnender: ae. ymb-sit-t-e-nd, ymb-e-sit-t-e-nd, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Nachbar, in der Umgebung Wohnender

Wohner, mhd. wonære*, woner, st. M.: nhd. »Wohner«, Bewohner

Wohner, mnd. būr (1), M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bürger, Mitbürger, Wohner, Bewohner, Einwohner, Nachbar, Nächster, Salzbeerbter, Sälzer

Wohner, mnd. wōnelinc***, M.: nhd. Wohner, Bewohner

Wohner, mnd. wānære***, wāner***, M.: nhd. »Wohner«, Bewohner; wōnære*, woner, wonre, mnd.?, M.: nhd. »Wohner«, Bewohner, Einwohner, Untertan, Dienstmann

wohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohnerin, an. ? *bū-a (1), sw. F. (n): nhd. Wohnerin?

Wohnerin, mnd. wōnærinne***, F.: nhd. »Wohnerin«, Bewohnerin, Einwohnerin

wohnerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnerzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohngang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohngang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohngebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wohngebäude -- Wohngebäude einer Burg, mhd. palas, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine

wohngebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohngebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohngegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohngelasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wohngemach -- mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, mhd. kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

Wohngemach, mhd. zelle (1), celle, st. F., sw. F.: nhd. Wohngemach, Kammer, Zelle, Klause, Einsiedelei, Kloster, klösterliche Niederlassung, Kapelle, Tempel, Klostergut, Bienenstockzelle, kleines Nebenkloster

wohngemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wohngemeinschaft, mnd. mēnschop, meinschop, F.: nhd. Gemeinschaft, Zusammenleben, Besitzgemeinschaft, Handelsgemeinschaft, Wohngemeinschaft

wohngemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohngewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohngewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohngezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohngraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohngrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohngrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohngrundstück, mnd. h· fte, h· ft, N., F.: nhd. Gehöft, Wohnplatz, Wohngrundstück; h· vetstēde, F.: nhd. Grundstück, Wohngrundstück, Bauplatz

-- Wohngrundstück eines Bauernhofes: mnd. hofstallinge, F.: nhd. Hofstelle, Wohngrundstück eines Bauernhofes

-- Wohngrundstück eines Bauernhofs: mnd. hofstal, M.: nhd. Hofstelle, Wohngrundstück eines Bauernhofs

-- Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs: mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

-- Wohngrundstück eines Vollbauernhofes: mnd. hōvenwō̂rt, hōvenwū̊rt, hū̊venwū̊rt, F.: nhd. Wohngrundstück eines Vollbauernhofes

wohngrundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnhaft -- an einem Orte fest wohnhaft, mnd. būkvestich, Adj.: nhd. an einem Orte fest wohnhaft

wohnhaft sein (V.), mnd. residēren, residīren, resedīren, sw. V.: nhd. »residieren«, wohnhaft sein (V.), niedergelassen sein (V.), ein Amt am Dienstort wahrnehmen

wohnhaft, afries. wen-haf-t-ich* 1 und häufiger?, wen-hef-t-ich, Adj.: nhd. wohnhaft; wen-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wohnhaft; wun-haf-t-ich* 2, won-haf-t-ich*, wun-hef-t-ich*, won-hef-t-ich*, wun-af-t-ich*, won-af-t-ich*, wun-hach-t-ich*, won-hach-t-ich*, Adj.: nhd. wohnhaft

wohnhaft, ahd. būhaft* 2, Adj.: nhd. bewohnbar, bewohnt, bevölkert, wohnhaft

wohnhaft, mhd. gehūs, Adj.: nhd. wohnhaft, ansässig; gehūset (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohnhaft, hausgesessen, ansässig; gesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesessen«, sitzend, ansässig, sesshaft, wohnhaft, benachbart, untertänig, untertan, hörig; inwonhaftic, Adj.: nhd. »wohnhaftig«, wohnhaft

wohnhaft, mhd. umbesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in der Gegend liegend, wohnhaft, ansässig; wonhaft, woneht, Adj.: nhd. wohnhaft, ansässig, heimisch, anwesend, bewohnbar; wonhaftic, wonachtich, Adj.: nhd. »wohnhaftig«, wohnhaft, ansässig, angesessen

wohnhaft, mnd. pālvast, pālvaste, Adj.: nhd. »pfahlfest«, zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig, ansässig, wohnhaft, Grundstücke habend

wohnhaft, mnd. sēdelhaftich, Adj.: nhd. wohnhaft, ansässig; sethaftich, Adj.: nhd. »sesshaftig«, ansässig, wohnhaft

wohnhaft, mnd. wōnenthaftich*, wonenthaftich, mnd.?, Adj.: nhd. wohnhaft, bewohnt, bewohnbar; wōnhaftich*, wonehaftich, wonhaftich, wonaftich, wonachtich, wonechtich, wonnaftich, wonnachtich, mnd.?, Adj.: nhd. wohnhaft, bewohnt, bewohnbar

wohnhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohnhaftig, mhd. inwonhaftic, Adj.: nhd. »wohnhaftig«, wohnhaft

wohnhaftig, mhd. wonhaftic, wonachtich, Adj.: nhd. »wohnhaftig«, wohnhaft, ansässig, angesessen

wohnhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohnhaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wohnhaus -- gemauertes kleines Wohnhaus, mnd. tēgelbōde*, tēgelbūde, tīgelbūde, F.: nhd. Ziegelbude, gemauertes kleines Wohnhaus

Wohnhaus -- kleines Wohnhaus an einer Straßenecke, mnd. ōrtbōde, ōrtbůde, F.: nhd. kleines Wohnhaus an einer Straßenecke, Eckbude

Wohnhaus -- kleines Wohnhaus, mnd. pr· venbōde, F.: nhd. kleines Wohnhaus, Bude zur Unterbringung von Pfründnern

Wohnhaus -- vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, mnd. sōmerhūs, sŏ̄mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

Wohnhaus -- Wohnhaus der Pfründner auf einem Klostergelände, mnd. pr· vendærehof*, pr· venerhof, M.: nhd. »Pfründnerhof«, Wohnhaus der Pfründner auf einem Klostergelände

Wohnhaus -- Wohnhaus eines Ritters, mhd. rittærehūs*, ritterhūs, st. N.: nhd. »Ritterhaus«, Wohnhaus eines Ritters

Wohnhaus -- Wohnhaus eines Ritters, mnd. riddærehūs*, ridderhūs, N.: nhd. »Ritterhaus«, Wohnhaus eines Ritters

Wohnhaus -- Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände, mnd. pr· vendærehūs*, pr· venerhūs, N.: nhd. »Pfründnerhaus«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände; pr· vendenhūs***, N.: nhd. »Pfründenhaus«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände; pr· vendenh· seken*, pr· venh· seken, N.: nhd. »Pfründenhäuschen«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände

Wohnhaus, an. her-berg-i, her-birg-i, her-byrg-i, N.: nhd. Herberge, Wohnhaus, Schlafzimmer

Wohnhaus, mhd. heimuote, heimüete, heimuot, heimōte, heimōde, heimōt, heimūt, heinmūte, st. F., st. N.: nhd. Heimat, Wohnsitz, Wohnhaus; kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

Wohnhaus, mhd. sedelhūs, st. N.: nhd. Wohnhaus; sezhūs, st. N.: nhd. Wohnhaus

-- kleines Wohnhaus: mhd. stube, sw. F.: nhd. Stube, heizbarer Raum, Gemach, Badegemach, Speisesaal, Trinkstube, Zunftstube, Zunftherberge, kleines Wohnhaus, Wohnstube, Versammlungslokal

Wohnhaus, mhd. wonhūs, wonehūs, st. N.: nhd. Wohnhaus, Wohnung

Wohnhaus, mnd. backhūs, N.: nhd. Backhaus, Bäckerei, Wohnhaus

-- kleines Wohnhaus: mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

Wohnhaus, mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie; hūsinge (1), h· singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

-- Mietzahlung für ein Wohnhaus: mnd. hūsmēdinge, F.: nhd. Mietzahlung für ein Wohnhaus, Mietzahlung für eine Wohnung oder ein Geschäftshaus

-- Warft für ein Wohnhaus: mnd. hūswerf, M.: nhd. erhöhter Platz, Warft für ein Wohnhaus

Wohnhaus, mnd. v· rstēde, F.: nhd. Feuerstätte, Feuerstelle, Herdstelle, Haushalt, Wohnhaus, offene Feuerstelle, Behälter für offenes Feuer, Brandstelle; wōnehūs*, wonehūs, wonhūs, mnd.?, N.: nhd. Wohnhaus, Aufenthalt

wohnhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wohnhäusern -- Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, mnd. erkenēr, erkener, eyrkener, erker, M.: nhd. Erker, Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, Brustwehr aus Holz oder Stein an befestigten Burgen oder Türmen sowie Toren (N. Pl.), vorspringend gebauter Hausteil verschiedener Art (F.) (1), Vorsprung, Ausbau

Wohnhauses -- Mauer des Wohnhauses, mnd. hūsm· re, F.: nhd. »Hausmauer«, Mauer des Wohnhauses

wohnhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wohnheit, mhd. woneheit, wonheit, st. F.: nhd. »Wohnheit«, Gewohnheit

wohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnhöhle, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

wohnhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wöhnisch, mnd. wānich***, Adj.: nhd. »wöhnisch«, wähnend

Wohnkeller -- Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde, mnd. gōdeskellære*, gōdeskeller, M.: nhd. Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde

Wohnkeller, mnd. būwkellære*, būwkeller, būwekellære*, M.: nhd. gemauerter Hauskeller, Wohnkeller

Wohnkeller, mnd. wōnekellære*, wonekeller, wonkeller, mnd.?, M.: nhd. Wohnkeller, Aufenthalt

Wohnkomplex -- gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

wohnkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wohnlandschaft, mnd. lantārt, F.: nhd. Landesart, Herkunftsgebiet, Heimatland, Wohnlandschaft, Geburtsland, Gewohnheit, Brauch einer Gegend, Heimat, Gegend, Ort

wohnlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wöhnlich, ae. wun-e-lic, Adj.: nhd. »wöhnlich«; *wun-e-līc-e, Adv.: nhd. »wöhnlich«

wohnlich, mhd. wonlich, Adj.: nhd. wohnlich, traulich, vertraut, üblich, gebräuchlich; wonlīche, Adv.: nhd. wohnlich, traulich, vertraut

wohnlich, mnd. bewōnlīk (2), Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar; bewōnetlīk*, bewōntlīk, Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar

wohnlich, mnd. wōnelīk, wōnelk, wonlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar, gewöhnlich, hergebracht, gewohnt; wōntlīk, wōnetlīk*?, mnd.?, Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar, gewöhnlich, hergebracht, gewohnt

wöhnlich, mnd. wāne*(2)**, wān***, Adj.: nhd. »wöhnlich«; wenlīk***, Adj.: nhd. »wöhnlich«, gewöhnlich

wohnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohnliche -- wohnliche Stätte, ahd. burgselida* 1, st. F. (ō): nhd. »Burgstelle«, Stadt, wohnliche Stätte

wohnliches -- wohnliches Gemach, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

Wohnlichkeit, mhd. wonlichheit*, wonlīcheit, st. F.: nhd. »Wohnlichkeit«, Gewohnheit

wohnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohnort -- Wohnort ändern, mnd. tochen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausziehen, umziehen, Wohnort ändern

Wohnort -- Wohnort des Teufels, mnd. Hēkelvelt, hekelvelde, N.: nhd. Teufelsberg, Unterwelt, Hölle, Wohnort des Teufels

Wohnort -- Wohnort wechseln, mhd. enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in

Wohnort, an. bōl, st. N. (a): nhd. Lager, Wohnort, Hof; bōl-stað-r, st. M. (a): nhd. Wohnort; bū, st. N. (a): nhd. Wohnung, Wohnort, Haushalt, Vieh, Leute; bū-ð, st. F. (ō): nhd. Wohnort, Hütte, Zelt; hei-m-il-i, N.: nhd. Wohnstätte, Wohnort, Heimat

Wohnort, ae. ear-d-gear-d, st. M. (a): nhd. Wohnort, Welt; ear-d-ung-stō-w, st. F. (wō): nhd. Wohnort, Behausung; ear-d-wīc, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Wohnort; fol-c-stė-d-e, st. M. (i): nhd. »Volksstätte«, Wohnort, Erde, Schlachtfeld; wīc (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Wohnung, Haus, Wohnort, Dorf, Lager, Straße, Stadt?

Wohnort, as. ard* 1, st. M. (i): nhd. Aufenthaltsort, Wohnort

Wohnort, ahd. inouwa* 6, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Wohnort
-- Wohnort der Hirten: ahd. hirtiheimstat* 1, st. F. (i): nhd. »Hirtenheimstatt«, Wohnort der Hirten

Wohnort, mhd. niderlāz, st. M.: nhd. »Niederlass«, Niederlassen, Sich-Niederlassen, Niederlassung, Wohnort, Ruheplatz, Niederlegung

Wohnort, mhd. stal (1), st. M.: nhd. Gestalt, Gestell, Stütze, Stall, Haus, Form, Stand, Stehort, Sitzort, Wohnort

Wohnort, mnd. wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

wohnort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnplatz, ae. ear-d (2), st. M. (a?, u?): nhd. Heimat, Geburtsort, Land, Gegend, Wohnplatz, Wohnsitz, bebauter Grund, Erde; hū-s, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnplatz, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Sippe, Stamm, Volksstamm

Wohnplatz, afries. sēt-e? (3) 1 und häufiger?, F.: nhd. Wohnplatz, Bauernhof

Wohnplatz, ahd. gibūi* 2, gibūwi*, st. N. (ja): nhd. Siedlung, Ansiedlung, Wohnstatt, Wohnung, Niederlassung, Wohnplatz; gibūid* 2, gibūwid*, st. M. (a?, i?): nhd. Siedlung, Wohnung, Gebäude, Wohnplatz, Wohnstatt; gibūida* 4?, gibūwida*, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Niederlassung, Gebäude, Aufenthaltsort, Wohnplatz, Gerätschaft, Hausrat; gibūidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Wohnung, Niederlassung, Gebäude, Wohnplatz, Aufenthalt; heimingi* 15?, st. N. (ja): nhd. »Heim«, Heimat, Wohnung, Wohnstätte, Wohnplatz

Wohnplatz, mhd. mahelstat, mālstat, st. F.: nhd. »Mahlstatt«, Gerichtsstätte, Richtstätte, Beratungsplatz, Wohnplatz, Grenzstätte, Bauplatz

Wohnplatz, mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien
-- Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien: mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien

Wohnplatz, mnd. gesāte (1), N.: nhd. Niederlassung, Wohnplatz, städtischer Hof; h˙ fte, h˙ ft, N., F.: nhd. Gehöft, Wohnplatz, Wohngrundstück

Wohnplatz, mnd. sāte (1), sate, sāt, N.: nhd. bebautes Grundstück, Wohnplatz, Hofstelle, Landstück von bestimmter Ausdehnung

wohnplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnplatzes -- Ausstattung eines Wohnplatzes, mhd. būgeræte, st. N.: nhd. Baugerät, Bauzeug, Baumaterial, Ausstattung eines Wohnplatzes

Wohnraum -- Wohnraum für städtische Bedienstete, mnd. dēnærekāmer, F.: nhd. »Dienerkammer«, Wohnraum für städtische Bedienstete

Wohnraum, idg. *kĕ̄t-, *kot-, Sb.: nhd. Wohnraum, Erdloch

Wohnraum, germ. *pesel, Sb.: nhd. Pesel, Wohnraum; *salja-, *saljam, st. N. (a): nhd. Gebäude, Wohnraum

Wohnraum, as. pios-al* 1, pias-al, st. M. (a?): nhd. Pesel, Wohnraum, Frauengemach

Wohnraum, ahd. pfiesal* 14, phiesal, st. M. (a?): nhd. Wohnraum, Pesel, heizbares Zimmer

Wohnraum, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient
-- Wohnraum der Familie: mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer
-- Wohnraum für den Schiffsführer: mnd. kajüte, kajute, kayute, kagute, kojüte, F.: nhd. Kajüte, Schiffskajüte, Wohnraum für den Schiffsführer

Wohnraum, mnd. lōsement, losament, losenment, lasement, N.: nhd. Unterkunft, Wohnraum, Kasematte, Haftlokal
-- Eingangstüre zum Wohnraum: mnd. pīseld˙ re, F.: nhd. »Peseltüre«, Eingangstüre zum Wohnraum
-- Wohnraum eines Priesters: mnd. prēstergemak, N.: nhd. »Priestergemach«, Wohnraum eines Priesters; prēsterselle, F.: nhd. Priesterzelle, Wohnraum eines Priesters

Wohnraum, mnd. v˙ rbōde, v˙ rbūde, F.: nhd. Wohnraum

wohnraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnraums -- Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses, mnd. pīselvak, pēlvak, N.: nhd. »Peselfach«, eine Maßeinheit, Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses

Wohnrecht -- Wohnrecht auf einer Burg, mhd. burcsez, st. M., st. N.: nhd. Burgsitz, Wohnung, Wohnrecht auf einer Burg, Burg

Wohnrecht -- Wohnrecht in der Stadt, mnd. statwōninge, F.: nhd. »Stadtwohnung«, Wohnrecht in der Stadt

Wohnrecht, afries. sēt-e (2) 3, F.: nhd. Wohnrecht; sit-m-a 1, sit-t-e-m-a, sw. M. (n): nhd. Wohnrecht

Wohnrecht, mnd. inwōninge, F.: nhd. Niederlassung, Recht auf Niederlassung an einem Ort, Wohnrecht, Wohnen, Bewohnen (eines Hauses)
-- Wohnrecht des Priesters: mnd. ? kerkenhūsinge*, kerkenh˙ singe F.: nhd. Wohnrecht des Priesters?
-- Wohnrecht haben: mnd. innewēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.); inwēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.)
-- Wohnrecht verschaffen: mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

wohnrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohnsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohnsitz -- ohne festen Wohnsitz seiend, mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

Wohnsitz (des Königs), mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wohnsitz, idg. *nomos, Sb.: nhd. Wohnsitz

Wohnsitz, germ. *seþla, Sb.: nhd. Sitz, Wohnsitz

Wohnsitz, got. *ar-þ?, st. Sb.: nhd. Wohnsitz, Aufenthalt

Wohnsitz, an. bygð, st. F. (ō): nhd. Wohnsitz, Besiedlung; sjōt, st. N. (u?): nhd. Wohnsitz, Sippe
-- Wohnsitz der Götter: an. Iða-vǫll-r, st. M. (a): nhd. Wohnsitz der Götter

Wohnsitz, ae. ear-d (2), st. M. (a?, u?): nhd. Heimat, Geburtsort, Land, Gegend, Wohnplatz, Wohnsitz, bebauter Grund, Erde; ge-set, st. N. (a): nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Stall, Hürde, Sonnenuntergang; hū-s-inc-el, st. N. (a): nhd. Wohnung, Wohnsitz; tū-n, st. M. (a): nhd. Zaun, Garten, Feld, Hof, Landhaus, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung, Dorf, Stadt
-- Wohnsitz des Vaters: ae. fæ-d-er-gear-d, st. M. (a): nhd. Behausung des Vaters, Wohnsitz des Vaters
-- Wohnsitz von Schlagen: ae. wyr-m-gear-d, st. M. (a): nhd. »Wurmgarten«, Wohnsitz von Schlagen

Wohnsitz, ahd. anasidili 8, st. N. (ja): nhd. »Ansiedlung«, Thron, Wohnung, Wohnsitz; bū* 5, st. M. (wa): nhd. »Bau«, Wohnung, Platz (M.) (1), Wohnsitz; gisāzi* 18, st. N. (ja): nhd. Sitz, Ort, Festsitz, Gebiet, Bezirk, Ruheplatz, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung; heima 3, st. F. (ō): nhd. Heim, Heimat, Wohnsitz; heriberga 45, st. F. (ō): nhd. Herberge, Feldlager, Lager, Wohnung, Hütte, Heerlager, Wohnsitz, Tempel, Quartier; hūssāza* 1, st. F. (ō): nhd. »Wohnung«, Haus, Wohnsitz, Haushalt, Familie?; inheima* 6, st. F. (ō): nhd. Heim, Wohnung, Wohnsitz, Heimat; sidila 16, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sitz, Stuhl, Thron, Wohnsitz
-- seinen Wohnsitz aufschlagen: ahd. 1zimbarōn* 53, zimbrōn, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, errichten, zimmern, aufbauen, aufrichten, seinen Wohnsitz aufschlagen
-- Wohnsitz haben: ahd. anasizzen* 2, st. V. (5): nhd. »ansitzen«, Wohnsitz haben, zu Amt sitzen, sitzen auf, thronen auf
-- zum Wohnsitz der Seligen gehörig: ahd. sunnalīh* 1, Adj.: nhd. Sonnen..., zum Wohnsitz der Seligen gehörig, elysisch

Wohnsitz, mhd. anesedel*, ansedel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz; anesidel*, ansidel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz, Anwesen, Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist; anesiz*, ansiz, st. M.: nhd. »Ansitz«, Wohnsitz; besezzenheit, st. F.: nhd. »Besessenheit«, Wohnsitz, Ansässigkeit, Befangenheit, Sorge, Bindung; būwunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Ackerbestellung, Erbauung, Bau, Bauwerk
-- seinen Wohnsitz haben: mhd. anewonen*, ane wonen, sw. V.: nhd. »anwohnen«, seinen Wohnsitz haben

Wohnsitz, mhd. gebiuwe, gebūwe, mmd., st. N.: nhd. »Gebäu«, Wohnung, Wohnstatt, Ansiedlung, Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz, Erbauung; gebūwede, gebūde, st. N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz; gesæze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lagerung, Lager, Platz (M.) (1), Belagerung, Gelage, Lage, Anwesen, Besitz; gesez, st. N.: nhd. Lager, Belagerung, Sitz, Wohnsitz, Lage, Besatzung; gesezze (1) 17, gesez, gesetze, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitz, Wohnsitz, Besitztum, Lager, Belagerung, Lage, Besatzung, Belagerungsheer; gesidele, gesidle, gesedele, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Sitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Sitze, Thron, Tribüne, Wohnung, Lager, Wohnsitz, Wohnstätte; gesōze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lager, Lagerung, Belagerung, Lage der Dinge; heimuote, heimüete, heimuot, heimōte, heimōde, heimōt, heimūt, heinmūte, st. F., st. N.: nhd. Heimat, Wohnsitz, Wohnhaus; heimwesen, st. N.: nhd. Hauswesen, Wohnsitz, Heimat; heimwist, st. F.: nhd. Hauswesen, Wohnsitz, Heimat, Behausung; hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib; hūsgemach, st. N.: nhd. »Hausgemach«, häusliche Gemächlichkeit, häusliches Vergnügen, Wohnung, Wohnsitz, Gemach, Zimmer, Geselligkeit; klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht

Wohnsitz, mhd. sal (1), st. M., st. N.: nhd. Saal, Haus, Halle, Wohnsitz, Speiseraum, Tempel, Kirche, Raum, Gemach; sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); sedel, st. M., st. N.: nhd. Sessel, Sitz, Sattel (M.), Landsitz, Wohnsitz, Ruhesitz, Lager, Thron; sedelhof, st. M.: nhd. Herrenhof, Herrensitz, Wohnsitz, Stammsitz; sez, setz, st. N., st. M.: nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Belagerung, Abgabe von einem Sesslehen; siz, sitz, st. M.: nhd. Sitzen, Beisammensitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Wohnsitz, Hintern

-- Wohnsitz anweisen: mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in

Wohnsitz, mhd. wīch (2), wich, st. M.: nhd. »Weich«, Weichen (N.), Wanken, Fliehen, Wohnsitz, Stadt; wīch (4), st. M.: nhd. Ort, Siedlung, Wohnsitz; wonstat, st. F.: nhd. Wohnstatt, Wohnstätte, Wohnsitz; wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit

-- einen anderen Wohnsitz nehmen: mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen

Wohnsitz, mnd. bunderstōven, M.: nhd. »Bauernstube«, Bauernhaus, Wohnsitz

-- fester Wohnsitz: mnd. anesēte*, ansēte, N.: nhd. »Ansitz«, Besitztum, worauf man sitzt, fester Wohnsitz, eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes

Wohnsitz, mnd. gelāt, N.: nhd. Aussehen, Gesicht, Gebärde, Gebaren, Niederlassung, Wohnsitz; gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl; gesēte (2), N.: nhd. Gesäß, Gesäßteil, Sitzteil der Hose, Sitz, Bank, Wohnsitz, Besitztum; hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie; hūsinge (1), h· singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

Wohnsitz, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]); residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen

-- durch langdauernden Wohnsitz besonders ortskundiger Mensch: mnd. ōltsāte*, ōltsēte*, ōltsette*, ōltseyte*, oeltsāte*, altsāte*, M.: nhd. Alteingesessener, durch langdauernden Wohnsitz besonders ortskundiger Mensch, Ältester

-- ohne festen Wohnsitz seiend: mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

-- Wohnsitz des Pfarrers: mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

-- Wohnsitz des Teufels: mnd. · velengünne, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend; · velgünne, · velgönne, · velgamme, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend

-- Wohnsitz eines Pfarrers: mnd. parrehūs*, parhūs, N.: nhd. Pfarrhaus, Wohnsitz eines Pfarrers

Wohnsitz, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?; schūl, N.: nhd. Versteck, Schlupfwinkel, Wohnsitz; set*** (2), M.: nhd. »Sitz«, Haus, Wohnsitz; sēte (1), M.?: nhd. Sitzgelegenheit, Sitzplatz, Sitz der Niederlassung, Wohnsitz; sētel, setel, settel, M.: nhd. »Sessel«, Sitz, Wohnsitz, Stuhl

-- festen Wohnsitz haben: mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

-- festen Wohnsitz nehmen: mnd. stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

-- keinen festen Wohnsitz habend: mnd. tōmschērich, tūnschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

wohnsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnsitzes -- seines Wohnsitzes beraubt, mhd. hūslōs, Adj.: nhd. hauslos, ohne Haus seiend, seines Hauses beraubt, seines Wohnsitzes beraubt

wohnstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohnstatt, afries. for-a-dê-l (1) 14, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Grundstück, Haus, Hof, Wohnstatt

Wohnstatt, ahd. gibūi* 2, gibūwi*, st. N. (ja): nhd. Siedlung, Ansiedlung, Wohnstatt, Wohnung, Niederlassung, Wohnplatz; gibūid* 2, gibūwid*, st. M. (a?, i?): nhd. Siedlung, Wohnung, Gebäude, Wohnplatz, Wohnstatt

Wohnstatt, mhd. behalt, st. M., st. N., st. F.: nhd. sicherer Platz, geheimer Platz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Sicherheit, Wohnstatt, Lager, Versteck, Zuflucht

Wohnstatt, mhd. gebiuwe, gebūwe, mmd., st. N.: nhd. »Gebäu«, Wohnung, Wohnstatt, Ansiedlung, Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz, Erbauung

Wohnstatt, mhd. selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz

-- Inhaber einer Wohnstatt: mhd. seledenære*, seldenære*, seldener, st. M.: nhd. »Söllner«, Inhaber einer Wohnstatt, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner

Wohnstatt, mhd. wonstat, st. F.: nhd. Wohnstatt, Wohnstätte, Wohnsitz

Wohnstatt, mnd. wōnestat*, wonestat, wonstat, mnd.?, F.: nhd. »Wohnstatt«, Wohnstätte, Wohnung, Heimat

wohnstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohnstätte -- Wohnstätte errichten, mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

Wohnstätte, idg. *bhōutlo-, *bhōtlo-, Sb.: nhd. Wohnstätte; *dhəmo-, Sb.: nhd. Wohnstätte

Wohnstätte, germ. *bōwi-?, *bōwiz, *būwi-, *būwiz?, germ.?, st. M. (i): nhd. Hof, Wohnstätte; *bōwwi-?, *bōwwiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Hof, Wohnstätte; *bulla?, germ.?, Sb.: nhd. Haus, Wohnstätte, Hof; *buwi?, germ.?, Sb.: nhd. Hof, Wohnstätte

Wohnstätte, got. sit-l-s* 4, st. M. (a): nhd. Sitz, Stuhl, Wohnstätte, Nest

Wohnstätte, an. hei-m-il-i, N.: nhd. Wohnstätte, Wohnort, Heimat; sæt-r (1), st. N. (i): nhd. Sommerweide, Wohnstätte

Wohnstätte, afries. sta-th-e 10 und häufiger?, sta-th-a, st. F. (ō): nhd. Stätte, Wohnstätte

Wohnstätte, as. wīk* 3, st. M. (i): nhd. Wohnstätte, Dorf

Wohnstätte, ahd. heimingi* 15?, st. N. (ja): nhd. »Heim«, Heimat, Wohnung, Wohnstätte, Wohnplatz; hofastat* 39, hofstat*, hovastat*, st. F. (i): nhd. Hofstatt, Wohnstätte, Sitz, Tenne; seliburg* 2?, st. F. (i): nhd. Palast, Stadt, Ansiedlung, Wohnstätte; stat 276, st. F. (i): nhd. Stätte, Stelle, Ort, Platz (M.) (1), Raum, Wohnstätte, Stadt, Gegend, Topos

Wohnstätte, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

Wohnstätte, mhd. gesidele, gesidle, gesedele, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Sitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Sitze, Thron, Tribüne, Wohnung, Lager, Wohnsitz, Wohnstätte; hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

Wohnstätte, mhd. wonstat, st. F.: nhd. Wohnstatt, Wohnstätte, Wohnsitz; wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit

Wohnstätte, mnd. anesēdel*, ansēdel, M.: nhd. Wohnstätte; behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt

Wohnstätte, mnd. geh· fte, gehüchte, gehüfte, N.: nhd. Gehöft (Bedeutung jünger), Nebengebäude, Wohnstätte, Hausstätte, Hofstätte, Klosterhof, Hofgut, Bauernhof; hēm (1), heim, N.: nhd. Heim, Wohnstätte, Hausgrundstück, Haus, Heimat, Heimatland; hēme (1), heime, F.: nhd. Heim, Wohnstätte, Hausgrundstück, Haus, Heimat, Heimatland

-- eigene sichere Wohnstätte: mnd. gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung

Wohnstätte, mnd. lōch (1), loech, loeg, lōg, N.: nhd. Ort, Stelle, Stätte, Wohnstätte, Dorfstätte, Dorf, Kirchdorf

Wohnstätte, mnd. wōnestat*, wonestat, wonstat, mnd.?, F.: nhd. »Wohnstatt«, Wohnstätte, Wohnung, Heimat; wōnestēde*, wonestede, wonstede, mnd.?, F.: nhd. Wohnstätte, Wohnung, Heimat

Wohnstelle -- zu einer Pfründe gehörende Wohnstelle, mnd. pr· vendenstēde*, pr· venstēde, F.: nhd. »Pfründenstätte«, zu einer Pfründe gehörende Wohnstelle

Wohnstelle, mnd. hērtstēde, F.: nhd. Wohnstelle, Hausstelle, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt)

wohnstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnstube, mhd. stube, sw. F.: nhd. Stube, heizbarer Raum, Gemach, Badegemach, Speisesaal, Trinkstube, Zunftstube, Zunftherberge, kleines Wohnhaus, Wohnstube, Versammlungslokal

wohnstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnstubenbarbarei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnstubenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnstubenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnstubeneinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnstubenerfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnstubengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnstubenheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnstubenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnstubenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnstubenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnstubenschulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnstubensegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnstubensitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnstubentugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnstubenübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnstubenwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnstubenweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnstüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnt -- Hauseigentümer der im eigenen Haus wohnt, mnd. hūssēte (2), M.: nhd. Hauseigentümer der im eigenen Haus wohnt, ansässiger Bürger

wohnt -- Hauseigentümer der im eigenen Hause wohnt, mnd. hūsgesēten (2), M.: nhd. Hauseigentümer der im eigenen Hause wohnt, ansässiger Bürger

wohnt -- Mensch der in der Marsch wohnt, mnd. merschman, M.: nhd. »Marschmann«, Bewohner der Marsch, Marschbauer, Mensch der in der Marsch wohnt

wohnt -- Mensch der in der Umgegend wohnt, mnd. būtenwōnære*, būtenwōner, M.: nhd. Mensch der vor der Stadt wohnt, Mensch der in der Umgegend wohnt

wohnt -- Mensch der vor der Stadt wohnt, mnd. būtenwōnære*, būtenwōner, M.: nhd. Mensch der vor der Stadt wohnt, Mensch der in der Umgegend wohnt

wohnt -- Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt, ahd. kamarsidilo* 2, sw. M. (n): nhd. »Kammerbewohner«, Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt, Sarabaite

wöhnt, mhd. wenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wöhnt«

wohnt, mnd. wōnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohnt«, gewöhnlich

Wohnteil -- Wohnteil des Besitzes, mnd. gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes

Wohnteil -- Wohnteil des Hausgrundstücks, mnd. hūsinge (1), h· singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

Wohnteil -- Wohnteil des sächsischen Bauernhauses, mnd. achterhūs, N.: nhd. Hinterhaus, Wohnteil des sächsischen Bauernhauses

Wohnteil -- Wohnteil in dem gesessen wird, mnd. sittende, sīttende, N.: nhd. ein Teil des Hauses, Wohnteil in dem gesessen wird

wohntier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wohnung), ae. heal-set-a, *heal-s-set-a, sw. M. (n): nhd. Kopföffnung am Rock (, Sitz, Wohnung)

Wohnung, idg. *bhūlo-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhūmen-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhūro-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhū̆tā, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhū̆ti-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhū̆to-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *ktoimo-, *ktoimo-, Sb.: nhd. Wohnung, Siedlung; *sel- (1)?, Sb.: nhd. Wohnung, Saal, Haus; *trē̆b-, *trōb-, *treb-, Sb.: nhd. Balken, Gebäude, Wohnung; *trəb-?, *tr̥b-?, Sb.: nhd. Balken, Gebäude, Wohnung; *u̯estis, Sb.: nhd. Aufenthalt, Wohnung

Wohnung, germ. *budla-, *budlam, *buþla-, *buþlam, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung, Hof; *buþō-?, *buþōn, sw. F. (n.): nhd. Bude, Wohnung; *būwa-, *būwam, st. N. (a): nhd. Bau, Wohnung; *būwa-?, *būwaz, st. M. (a): nhd. Bau, Wohnung; *saliþwō, st. F. (ō): nhd. Haus, Wohnung; ? *stalda-, *staldam, st. N. (a): nhd. Habe, Darreichung?, Wohnung?

Wohnung, got. *baggw-iþ-a, st. F. (ō): nhd. Wohnung; báu-ain-s 4, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Wohnung; *dauk-a (1)?, Sb.: nhd. Erdhöhle, Wohnung; sal-i-þw-a* 4, (Pl. saliþwōs), st. F. (ō): nhd. Herberge, Wohnung

-- Wohnung aufschlagen: got. ga-báu-an 1, unr. V., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. Wohnung aufschlagen, wohnen

Wohnung, an. bū, st. N. (a): nhd. Wohnung, Wohnort, Haushalt, Vieh, Leute; ? *-byl-i, N.: nhd. Wohnung?; bœl-i, N.: nhd. Wohnung, Lager, Pachtung; in-n-i (1), sw. M. (n): nhd. Wohnung, Herberge, Aufenthalt; tek-j-a, sw. F. (n): nhd. Einkünfte, Pacht, Wohnung; vē (2), N.: nhd. Heim, Wohnung

-- Angriff auf eine Wohnung: an. hei-m-sōk-n, st. F. (ō): nhd. Besuch, Angriff auf eine Wohnung

-- eine für zwei Personen bestimmte Wohnung: an. tvī-bȳl-i, N.: nhd. eine für zwei Personen bestimmte Wohnung

-- eine Wohnung beziehen: an. hi-ð-a-st, sw. V.: nhd. sich einrichten, eine Wohnung beziehen

-- Name von Thors Wohnung: an. Bil-skīrnir, Sb.: nhd. »Augenblicksscheiner«?, Name von Thors Wohnung, der nur für Augenblicke Heitere?

-- Njords Wohnung: an. Nōat-ūn, st. N. (a), ON: nhd. Njords Wohnung, Schiffshof

-- Wohnung der Gefallenen: an. Val-jǫl-l, st. F. (ō): nhd. Walhalla, Wohnung der Gefallenen

-- Wohnung der Götter: an. hi-m-in-n-s-hǫll, st. F. (ō): nhd. Wohnung der Götter

-- Wohnung geben: an. stað-fest-a, sw. V.: nhd. Wohnung geben, fest beschließen, vereinbaren

Wohnung, ae. ær-n, ėr-n (1), ear-n (2), ræ-n, re-n (1), st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung, Gebäude, Zimmer; bo-l-d, bo-l-t (2), bo-t-l, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung, Halle, Tempel; bū (1), st. N. (a): nhd. Wohnung, Bau; byh-t (2), st. N. (a), st. M. (a)?: nhd. Wohnung; eod-or, ed-or, st. M. (a): nhd. Hecke, Gehege, Einfassung, Hürde, Wohnung, Gegend, Bezirk, Schützer, Fürst; flė-t-t, flė-t, st. N. (ja): nhd. Flur (M.), Boden, Halle, Wohnung; gear-d (1), st. M. (a): nhd. Hof, Einschließung, Hecke, Gehöft, Wohnung, Land; ge-bū-ed, Sb.: nhd. Wohnung; ge-byh-þ, st. F. (ō): nhd. Wohnung; ge-byh-t-u, st. F. (ō): nhd. Wohnung; *ge-steal-d, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung; hag-a (1), sw. M. (n): nhd. Hecke, Einfriedung, Hof, Garten, Verschanzung, Wohnung; hā-m (1), st. M. (a): nhd. Heim, Haus, Wohnung, Landgut, Dorf; ham-m (1), ham (2), st. M. (a): nhd. Weideland, Einhegung, Wohnung; heal-l (1), heal, hal-l, hal, st. F. (ō): nhd. Halle, Wohnung, Haus; ho-f, st. N. (a): nhd. Hof, Wohnung, Haus, Landgut, Tempel; hū-s-inc-el, st. N. (a): nhd. Wohnung, Wohnsitz; in-n (1), st. N. (ja): nhd. Wohnung, Haus, Kammer, Unterkunft, Einquartierung; in-n-ung, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Inhalt; on-wis-t, st. F. (i): nhd. Behausung, Wohnung; sæl-þ?, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Haus; sal-or, N.: nhd. Saal, Wohnung, Haus, Gebäude; sėl-e, st. M. (i): nhd. Saal, Halle, Haus, Wohnung, Gefängnis; sėl-e-ge-sco-t, st. N. (a): nhd. Stiftshütte, Zelt, Wohnung; *sėl-l-a (3), Sb.: nhd. Sitz, Wohnung; set-l, seat-ul, sed-l, se-l-d (1), seþ-el, st. N. (a): nhd. Sitz, Stelle, Ort, Wohnung, Thron, Belagerung; steal-d (3), st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung; tū-n, st. M. (a): nhd. Zaun, Garten, Feld, Hof, Landhaus, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung, Dorf, Stadt; wīc (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Wohnung, Haus, Wohnort, Dorf, Lager, Straße, Stadt?; wun-en-es, wun-un-es, F.: nhd. Wohnung, Behausung

Wohnung, afries. wen-inge 11, wen-n-inge, st. F. (ō): nhd. Wohnung

Wohnung, anfrk. sel-ith-a* 7, st. F. (ō): nhd. Haus, Wohnung; won-ung-a* 1, st. F. (ō): nhd. Wohnung

Wohnung, as. bū* 4, st. N. (wa): nhd. Bau, Wohnung, Haus, Gut; *bu-t-il?, st. M.? (a): nhd. Wohnung, ...büttel (Ortsnamenelement); *gi-bu-d-li?, st. N. (ja): nhd. Wohnung; *lār?, lār-a?, Sb.: nhd. Wohnung; ? *lār-i? (1), st. N. (ja): nhd. Wohnung?; sėl-ith-a* 16, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Haus, Herberge

Wohnung, ahd. anasidili 8, st. N. (ja): nhd. »Ansiedlung«, Thron, Wohnung, Wohnsitz; biselida* 1, st. F. (ō): nhd. Wohnung; 0zimbara* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erbauung, Gebäude, Haus, Wohnung; bū* 5, st. M. (wa): nhd. »Bau«, Wohnung, Platz (M.) (1), Wohnsitz; būunga 2, būwunga*, st. F. (ō): nhd. »Bau«, Wohnung; gibūi* 2, gibūwi*, st. N. (ja): nhd. Siedlung, Ansiedlung, Wohnstatt, Wohnung, Niederlassung, Wohnplatz; gibūid* 2, gibūwid*, st. M. (a?, i?): nhd. Siedlung, Wohnung, Gebäude, Wohnplatz, Wohnstatt; gibūida* 4?, gibūwida*, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Niederlassung, Gebäude, Aufenthaltsort, Wohnplatz, Gerätschaft, Hausrat; gibūidi* 1, st. N. (ja): nhd. Siedlung, Ansiedlung, Niederlassung, Wohnung, Gebäude; gibūidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Wohnung, Niederlassung, Gebäude, Wohnplatz, Aufenthalt; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; gikamari* 1, st. N. (ja): nhd. Kammer, Gemach, Wohnung; gilāri 3, st. N. (ja): nhd. Gemach, Wohnung, Raum; gisāzi* 18, st. N. (ja): nhd. Sitz, Ort, Festsitz, Gebiet, Bezirk, Ruheplatz, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung; heimingi* 15?, st. N. (ja): nhd. »Heim«, Heimat, Wohnung, Wohnstätte, Wohnplatz; heriberga 45, st. F. (ō): nhd. Herberge, Feldlager, Lager, Wohnung, Hütte, Heerlager, Wohnsitz, Tempel, Quartier; hūs (1) 328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht; inheima* 6, st. F. (ō): nhd. Heim, Wohnung, Wohnsitz, Heimat; inouwa* 6, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Wohnort; selida 58, st. F. (ō): nhd. Haus, Hütte, Wohnung, Herberge, Zelle, Klosterzelle, Unterkunft; swāstuom* 3, st. M. (a): nhd. Herberge, Haushalt, Wohnung, Herd, Abort; wonunga* 3, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Aufenthalt, Zustand?

-- jemandem eine Wohnung bereiten: ahd. selidōn 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, jemandem eine Wohnung bereiten, jemanden aufnehmen, sich aufhalten, Herberge suchen

-- kleine Wohnung: ahd. selidilīn* 1, selidilī*, st. N. (a): nhd. Häuslein, kleine Wohnung, kleine Hütte, Hüttchen

-- Wohnung nehmen: ahd. giselidōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, Wohnung nehmen, sich niederlassen

Wohnung, ahd. hūssāza* 1, st. F. (ō): nhd. »Wohnung«, Haus, Wohnsitz, Haushalt, Familie?

Wohnung, mhd. behūsunge, st. F.: nhd. »Behausung«, Herberge, Wohnung, Schloss, Anwesen; bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; burcsez, st. M., st. N.: nhd. Burgsitz, Wohnung, Wohnrecht auf einer Burg, Burg; būunge, st. F.: nhd. Bauwerk, Wohnung; būwe (1), st. M.: nhd. Bau, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Wohnung, Gebäude, Ansiedlung, Hausbau; būwunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Ackerbestellung, Erbauung, Bau, Bauwerk

-- gemeinsame Wohnung der Domherren: mhd. ? bruoderhof, st. M.: nhd. Bruderhof, Hof frommer Stiftung für arme Geistliche, gemeinsame Wohnung der Domherren?

-- Wohnung auf einer Burg: mhd. burcsedele, sw. M.: nhd. Wohnung auf einer Burg, Wachdienst auf der Burg

Wohnung, mhd. gebiuwe, gebūwe, mmd., st. N.: nhd. »Gebäu«, Wohnung, Wohnstatt, Ansiedlung, Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz, Erbauung; gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; gesidele, gesidle, gesedele, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Sitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Sitze, Thron, Tribüne, Wohnung, Lager, Wohnsitz, Wohnstätte; gezimbere*, gezimber, gezimmer, st. N.: nhd. »Gezimmer«, Bauholz, Bau, Bauwerk, Haus, Wohnung, Gebäude, Wohnung, Leib; gezimbere*, gezimber, gezimmer, st. N.: nhd. »Gezimmer«, Bauholz, Bau, Bauwerk, Haus, Wohnung, Gebäude, Wohnung, Leib; habestat, st. F.: nhd. Wohnung; heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung; herberge, herwerge, hereberge, st. F., sw. F.: nhd. Heerlager, Feldlager, Herberge, Unterkunft, Beherbergung, Schlafstätte, Nachtquartier, Quartier, Wohnung, Gasthaus, Haus; heregebirge*, hergebirge, st. N.: nhd. »Heergebirge«, Heerlager, Feldlager, Schlafstätte, Wohnung, Beherbergung, Herberge; hert (3), st. M.: nhd. Erdreich, Boden, Erdboden, Herd, Ofen, Haus, Wohnung; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib; hūsgemach, st. N.: nhd. »Hausgemach«, häusliche Gemächlichkeit, häusliches Vergnügen, Wohnung, Wohnsitz, Gemach, Zimmer, Geselligkeit; hūsgeræte, st. N.: nhd. »Hausgerät«, Hausgerätschaften, Hausrat, Wohnung; hūsunge, st. F.: nhd. Behausung, Wohnung, Haus; inouwe, st. F.: nhd. Wohnung; inwonunge, st. F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, Wohnen; klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht

-- abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen: mhd. klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen

-- fürstliche Wohnung: mhd. kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück

-- himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen: mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

-- Wohnung bereiten: mhd. hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

-- Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung: mhd. hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

-- Wohnung geben: mhd. herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

-- Wohnung schaffen: mhd. herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

Wohnung, mhd. mach (1), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Pflege, Ruheort, Zimmer, Wohnung; nest, nest, nist, st. N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Schlupfwinkel, Bett, Wohnung, Augenhöhle

-- Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten: mhd. pfalenze*, phalenze, phalze, phalz, pfalinze, pfalnze, phalenze, pfelinze, palinze, pelinze, st. F.: nhd. Pfalz, Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten, Pfalzgrafschaft bei Rhein, Fürstensitz, Bischofssitz

Wohnung, mhd. sedelunge, st. F.: nhd. »Siedlung«, Sitz, Platz (M.) (1), Wohnung; selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz; stadel, st. M.: nhd. Stadel, Scheune, Herberge, Wohnung

Wohnung, mhd. viurstat, vūrstat, viwerstat, viuwerstat, vīwrestat, fiurstat*, fūrstat*, fīwerstat*, st. F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstätte, Feuerstelle, Lagerfeuer, Herd, Wohnung, Haushaltung, Lagerfeuer, Brandstätte, Lager; wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wist (1), st. F.: nhd. Lebensunterhalt, Nahrung, Aufenthalt, Wohnung, Sorge, Fürsorge, Pflege, Welt, Menschheit; wone, won, st. F.: nhd. »Wohne«, Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Gebrauch, Sitte, Lebensweise; wongezimbere*, wongezimber, st. N.: nhd. Wohnung; wonhūs, wonehūs, st. N.: nhd. Wohnhaus, Wohnung; wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit; zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk

-- immerwährende Wohnung: mhd. volwonunge, folwonunge*, st. F.: nhd. immerwährende Wohnung

Wöhnung, mhd. wenunge***, st. F.: nhd. »Wöhnung«

Wohnung, mnd. behūsinge, behusinge, F.: nhd. Behausung, Wohnung; enthōlt, entholt, enthalt, unthōlt, N.: nhd. Inhalt, Aufenthalt, Wohnung, Stütze, Schutz, Halt, Unterhalt, Nahrung, Zurückhalt, Gedächtnis

-- Burg als Wohnung: mnd. borchlēhen*, borchlēn, borchlēen, N.: nhd. Burglehen, Burg als Lehen, Burg als Wohnung, Rente als Entschädigung für den Burgdienst

-- Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche: mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

-- Wohnung des Burgmannes in der Burg: mnd. borchgesēte (1), N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmannes in der Burg; borchsāte (1), borchsate, N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmannes in der Burg; borchwōninge, F.: nhd. Burgsitz, Wohnung des Burgmannes in der Burg

-- Wohnung des Burgmanns in der Burg: mnd. borchsēte (1), borchsete, N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmanns in der Burg

-- Wohnung des Büttels: mnd. b˙ delīe, bodelie, bodelligen, F.: nhd. Büttelei, Wohnung des Büttels, Fronerei, Gefängnis

Wohnung, mnd. gārt (1), gaard, M., F.: nhd. Hof, Heimstätte, Wohnung; gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung; hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus; hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm˙ de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer; herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier; hūsinge (1), h˙ singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt; hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas; inwāninge*, inwaninge, F.: nhd. Wohnung

-- bescheidene Wohnung: mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kŏt, N.: nhd. Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, abhängige Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kōte, kotte, k˙ te, kụte, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- gegen Mietzahlung Wohnung nehmen: mnd. inmēden, sw. V.: nhd. »einmieten«, gegen Mietzahlung Wohnung nehmen

-- in die Wohnung zurückkehren: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

-- kleine Wohnung: mnd. klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass

-- Mietzahlung für eine Wohnung oder ein Geschäftshaus: mnd. hūsmēdinge, F.: nhd. Mietzahlung für ein Wohnhaus, Mietzahlung für eine Wohnung oder ein Geschäftshaus

-- Wohnung der kirchlichen Bediensteten: mnd. kerkenwāninge, F.: nhd. Wohnung der kirchlichen Bediensteten; kerkenwōninge, F.: nhd. Wohnung der kirchlichen Bediensteten

-- Wohnung des Hirten: mnd. hērdehūs, N.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten; hērdekāte, M.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten; hērdenkāte, M.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten

-- Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters: mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

-- Wohnung des Küsters: mnd. köstærewāninge*, kösterwaninge, F.: nhd. Wohnung des Küsters, Dienstwohnung des Küsters; köstærewōninge*, kösterwōninge, F.: nhd. Wohnung des Küsters, Dienstwohnung des Küsters; köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

-- Wohnung eines Tieres: mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- Wohnung für Aussätzige: mnd. hütteken, hütteke, N.: nhd. kleine Hütte, Hüttchen, Wohnung für Aussätzige

-- Wohnung gewähren: mnd. herbergen, herbargen, sw. V.: nhd. beherbergen, Nachtlager nehmen, unterbringen, einquartieren, Wohnung gewähren, Gastrecht gewähren, übernachten lassen; hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

Wohnung, mnd. maje, F.: nhd. Gasthaus, Wohnung

Wohnung, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?; stōve, stāve, stūve, stūbe, sw. M.: nhd. Badestube, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung, Stube; stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

-- Wohnung des Domkantors: mnd. sancmēsterhof, sancmeisterhof, M.: nhd. »Gesangsmeisterhof«, Wohnung des Domkantors

-- Wohnung eines Bettelmönchs: mnd. termenige, mnd.?, F.: nhd. Wohnung eines Bettelmönchs; terminare, mnd.?, F.: nhd. Wohnung eines Bettelmönchs

-- Wohnung Gottes bei den Menschen: mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

Wohnung, mnd. wāninge***, F.: nhd. Leben, Aufenthalt, Wohnen, Wohnung; wōne* (2), wone, mnd.?, F., st. M.?: nhd. Wohnung, Gewohnheit, Brauch, Sitte; wōnestat*, wonestat, wonstat, mnd.?, F.: nhd. »Wohnstatt«, Wohnstätte, Wohnung, Heimat; wōnestēde*, wonestede, wonstede, mnd.?, F.: nhd. Wohnstätte, Wohnung, Heimat; wōnhēt*, wonheit, woneheit, wonnede, mnd.?, F.: nhd. Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Sitte; wōninge, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes; wōnthēt*, wōntheit, wōnethēt*?, mnd.?, F.: nhd. Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Sitte; wōnunge*, wonunge, mnd.?, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes

-- jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet: mnd. ūth˙ ren*, ūthuren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmieten, jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet

-- Wohnung des Statthalters: mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

-- Wohnung wechseln: mnd. vörh˙ sen*, vorh˙ sen, vorhusen, V.: nhd. fortziehen, verziehen (V.), auswandern, Wohnung wechseln

wohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnungsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnungsanzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnungsflur, mnd. hūsdēle, F.: nhd. Hausdiele, Wohnungsflur

wohnungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wohnungsgenosse, ahd. hūsginōzo* 1, sw. M. (n): nhd. Hausgenosse, Mitbewohner, Wohnungsgenosse

wohnungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnungshäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnungshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnungsinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnungslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wohnungslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnungsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnungsmiete, mhd. būmiete, st. F.: nhd. »Baumiete«, Wohnungsmiete, Heiratszins

wohnungsnachweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnungsnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnungspflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohnungspflicht -- Wohnungspflicht auf einer Burg, mhd. ? burcsæze (2), st. F.: nhd. Wohnungspflicht auf einer Burg?

wohnungsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnungsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnungsrecht -- Wohnungsrecht in der Burg, mhd. burcgesezze, st. N.: nhd. Burgsitz, Burg und die damit verbundenen Einkünfte, Wohnungsrecht in der Burg

Wohnungsrecht, mhd. seledereht*, seldereht, st. N.: nhd. Aufenthaltsabgabe, Wohnungsrecht, Hausrecht, Einkünfte

wohnungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnungsservitut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnungsstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnungsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnungssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnungstier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnungstüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohnungswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnungswechsels -- Termin des Wohnungswechsels, mnd. vāreltīt, F.: nhd. Termin des Wohnungswechsels, Umziehzeit (Ostern und 14 Tage nach Michaelis)

Wohnungszins, mnd. būwemēde, būwmēde, būmēde, bumede, būrmēde, būrmede, F.: nhd. Heiratsabgabe an den Grundherrn für die Eheerlaubnis, Wohnungszins, Heiratsgeld

wohnungszins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnwesen, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

wohnwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnzehent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wohnzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wohnzelt, ae. ge-te-l-d, st. N. (a): nhd. Zelt, Wohnzelt, Stiftshütte

Wohnzimmer -- Wohnzimmer an der Straße, mnd. v˙ rdörnse, v˙ rdörntze, vordorntze, v˙ redörnse, F.: nhd. heizbare Vorderstube, Wohnzimmer an der Straße

Wohnzimmer -- Wohnzimmer der Vornehmen, mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

Wohnzimmer, mhd. dürnitz, dürnitze, st. F., sw. F.: nhd. Zimmer, Badestube, Wohnzimmer, Gastzimmer, Speisezimmer, Ratsstube

Wohnzimmer, mhd. kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

Wohnzimmer, mnd. stūve (2), stūbe, F.: nhd. »Stube«, geheizter Raum innerhalb eines Hauses, Wohnzimmer

wohnzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wohnzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wohnzwecken -- hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

wohrd, F. F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöhrde, F. F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöhrde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wöhre, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wohri -- wohri woch, mhd. wohri woch, Interj.: nhd. »wohri woch«

woi, mhd. woi, Interj.: nhd. »woi«

Woilach, mnd. kutschdecke, kutzdecke, F.: nhd. Decke des Reisewagens, Pferdedecke, Woilach; kutschendecke, kutzendecke, F.: nhd. »Kutschendecke«, Decke des Reisewagens, Pferdedecke, Woilach

woilach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

woiwode, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

woiwodschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wol, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wölbböglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbdach, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wolbe, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

wölben, idg. *bheg-, *bhog-, V.: nhd. biegen, wölben; *gēu-, *gəu-, *gū-, V.: nhd. biegen, krümmen, wölben; *geud-, *gud-, V.: nhd. biegen, krümmen, wölben; *kam-?, V.: nhd. biegen, wölben; *kamer-, V.: nhd. wölben, biegen; *k̂eu- (1), *k̂eu̯ə-, *k̂ū-, *k̂u̯ā-, V., Sb., Adj.: nhd. schwellen, wölben, höhlen, Schwellung, Wölbung, Höhlung, hohl; *keuk-, V.: nhd. biegen, krümmen, wölben; *keup-, V., Sb.: nhd. biegen, wölben, Biegung, Wölbung; *ku̯elp- (2)?, V.: nhd. wölben; *rebh- (2), V.: nhd. wölben, decken, überwölben, überdecken

wölben, germ. *huh-, sw. V.: nhd. biegen, wölben; *hwalbjan, sw. V.: nhd. wölben; *hwelban, st. V.: nhd. wölben; *hwer-, V.: nhd. wölben; *kup-, V.: nhd. biegen, krümmen, wölben; *reb-, V.: nhd. wölben, bedecken; *skub-, *skuf-, *skup-, germ.?, V.: nhd. sich biegen, wölben

-- sich wölben: germ. *ku-, V.: nhd. sich wölben; *skrub-, germ.?, V.: nhd. sich wölben

wölben, got. *ƕilb-an, st. V. (3): nhd. wölben

wölben, an. holf-a, sw. V.: nhd. umstürzen, wölben; hvelf-a, sw. V. (1): nhd. wölben, kentern

wölben, ae. ge-hwielf-an, ge-hwilf-an, ge-hwylf-an, ge-hwelf-an, sw. V. (1): nhd. wölben; hwielf-an, hwilf-an, hwylf-an, hwelf-an, sw. V. (1): nhd. wölben

wölben, ahd. anabougen* 1, sw. V. (1a): nhd. biegen, krümmen, wölben; biogōn* 1, sw. V. (2): nhd. biegen, wölben, eine Bucht biegen; gibiogōn* 1, sw. V. (2): nhd. biegen, wölben, hervorwölben; *welben?, sw. V. (1a): nhd. wölben

wölben, mhd. bewelben, sw. V.: nhd. wölben, überwölben, mit einem Gewölbe versehen (V.)

-- sich wölben: mhd. būzen (2), sw. V.: nhd. hervorragen, schwellen, aufschwellen, bauschen, sich wölben

wölben, mhd. verwelben, ferwelben*, sw. V.: nhd. »verwölben«, wölben; welben (1), st. V.: nhd. »welben«, wölben, sich in die Runde ausdehnen; welben (2), welwen, sw. V.: nhd. »welben«, bogenförmig gestalten, wölben, aufwölben, aufwölben zu, aufwölben auf, überwölben, wälzen

wölben, mnd. gewelven, sw. V.: nhd. wölben

wölben, mnd. vörwelven*, vorwelven, sw. V.: nhd. wölben, runden, abrunden; welven (1), mnd.?, sw. V.: nhd. wölben; wölven***, sw. V.: nhd. wölben

wölben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wölbesteine -- Wölbesteine im Gewölbebau, mnd. antfenge, Sb.: nhd. Wölbesteine im Gewölbebau

wölbfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wölbfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbform, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbgerüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbhöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wölbkonstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbkörper, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölblinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbpläner, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbrichtscheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbrundung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbspitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbstärke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wölbsteinmodel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbstütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbteil, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wölbung -- bauchige Wölbung des Meeres, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

Wölbung, idg. *dhel- (1), *dholo-, Sb.: nhd. Wölbung, Biegung, Höhlung; *kakud-, Sb.: nhd. Wölbung, Kuppe; *k̂eu- (1), *k̂eu̯ə-, *k̂ū-, *k̂u̯ā-, V., Sb., Adj.: nhd. schwellen, wölben, höhlen, Schwellung, Wölbung, Höhlung, hohl; *keup-, V., Sb.: nhd. biegen, wölben, Biegung, Wölbung; *krūt-?, Sb.: nhd. Wölbung, Brust, Bauch; *mel- (8), *melə-, *mlō-, V., Sb.: nhd. kommen, erscheinen, Erhöhung, Wölbung

Wölbung, germ. *bugō-, *bugōn, *buga-, *bugan, sw. M. (n): nhd. Bogen, Wölbung; *hagu?, germ.?, Sb.: nhd. Wölbung, Kopf; *hwalba-, *hwalbam, st. N. (a): nhd. Wölbung; *hwalbō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Wölbung, Hohlziegel; *hwalbō-, *hwalbōn, *hwalba-, *hwalban, germ.?, sw. M. (n): nhd. Wölbung, Hohlziegel; *hwelbī-, *hwelbīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Wölbung; *hwulfsti-, *hwulfstiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Wölbung

Wölbung, got. *ƕilf-tr-i, st. F. (jō/i) oder sw. F. (n): nhd. Wölbung

Wölbung, an. bung-a, sw. F. (n): nhd. Klumpen (M.), Wölbung; hū-f-r, st. M. (a): nhd. Schiffsbauch, Wölbung; hval-f, hvol-f, st. N. (a): nhd. Wölbung, Gewölbe; hvilf-t, st. F. (ō): nhd. Höhle, Wölbung; va-ng-i, sw. M. (n): nhd. Wange, Schläfe, Wölbung; ? vemb-i, N.: nhd. Wölbung?, Bauch?

Wölbung, ahd. biogo* 18, sw. M. (n): nhd. Bogen, Biegung, Wölbung, Krümmung, Einbuchtung, Bucht; bogo 34, sw. M. (n): nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis; būh 29, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib, Rumpf, Schoß (M.) (1), Magen (M.), Inneres, Mutterleib, Wölbung; buosum* 16, st. M. (a): nhd. Busen, Schoß (M.) (1), Wölbung, Bausch des Gewandes; gibougida* 1, st. F. (ō): nhd. Wölbung, Himmelsgewölbe; swibogo 53, sw. M. (n): nhd. Schwibbogen, Triumphbogen, Bogen, Wölbung

Wölbung, mhd. boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg

Wölbung, mhd. wal (2), st. M., st. F.: nhd. »Wall« (M.) (1), Wallen, Aufwallen, Siedehitze, Wogen (N.), Aufkochen, Erhöhung, Wölbung; wal (3), st. N., st. M.: nhd. Wall (M.) (2), Ringmauer, Wölbung; wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe; wulst, st. M.: nhd. Wulst, Wölbung

wölbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wölbungsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wölbungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wölbungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wölbungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wölbungsrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wölbweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wölbziegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wolch, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

wölch, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

woldenieren, mhd. woldenieren, sw. V.: nhd. »woldenieren«, sich hin und her bewegen

Woldsmahl, wolf(s)mahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolf -- aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, ahd. wolfbiz* 2, st. M. (i): nhd. »Wolfbiss« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund; wolfbizzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Wolfbeißer« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund

Wolf -- bissig wie ein Wolf, mhd. wolfvræzec, wolffræzec*, Adj.: nhd. »wolffräßig«, bissig wie ein Wolf

Wolf -- greifender Wolf, mnd. grīpenwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel; grīpwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel

Wolf -- ketzerischer Wolf, mhd. ketzerwolf, st. M.: nhd. ketzerischer Wolf

Wolf -- kleiner Wolf, mhd. wolvichīn 1, wolveken, st. N.: nhd. Wölfchen, kleiner Wolf

Wolf -- Name für Wolf oder Trollweib, an. (īm-a (1), sw. F. (n): nhd. (Name für Wolf oder Trollweib))

Wolf -- reißender Wolf, mnd. grīpenwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel; grīpwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel

Wolf -- sich wie ein Wolf gebärden, mhd. wülven, wülfen*, sw. V.: nhd. »wolfen«, sich wie ein Wolf gebärden

Wolf -- Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen, mhd. wolfsegen, st. M.: nhd. »Wolfsegen«, Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen

Wolf -- tollwütiger Wolf, mhd. eiterwolf, st. M.: nhd. Giftwolf, tollwütiger Wolf

Wolf -- vom Wolf stammend, mhd. wolvīn, wulvīn, Adj.: nhd. Wolfs..., wölfisch, vom Wolf stammend; wülvīn, wülfīn*, wolfīn, Adj.: nhd. »wölfen«, vom Wolf stammend, wolfartig, wölfisch

Wolf -- zum Wolf werden, an. ylf-ast, sw. V.: nhd. zum Wolf werden

Wolf (M.) (1), idg. *u̯ailos, M.: nhd. Wolf (M.) (1); *u̯l̥kᵘ̯os, M.: nhd. Wolf (M.) (1); *u̯l̥p-, *lup-, M.: nhd. Wolf (M.) (1)

Wolf (M.) (1), germ. *frekō-, *frekōn, *freka-, *frekan, sw. M. (n): nhd. Wolf (M.) (1), Krieger; *wulfa-, *wulfaz, st. M. (a): nhd. Wolf (M.) (1)

Wolf (M.) (1), got. wulf-s 4, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,5, 104,4, 119,1): nhd. Wolf (M.) (1)

Wolf (M.) (1), an. fre-k-i, sw. M. (n): nhd. Wolf (M.) (1), Feuer, Schiff, der Gierige; gand-r, st. M. (a): nhd. Zauberstab, Zauberei, Wolf (M.) (1); ger-i, sw. M. (n): nhd. Wolf (M.) (1), Hund, Rabe; gild-r (1), st. N. (a): nhd. Wolf (M.) (1); glamm-i, sw. M. (n): nhd. Wolf (M.) (1); grā-dȳr-i, sw. M. (n): nhd. Wolf (M.) (1); gylð-ir, M.: nhd. Wolf (M.) (1); heið-ing-i, st. M. (ja): nhd. Wolf (M.) (1); Her-jan-n (2), st. M. (a): nhd. Wolf (M.) (1), Vernichter; hrōð-vit-nir, M.: nhd. Wolf (M.) (1); īm-ar-r, st. M. (a): nhd. Wolf (M.) (1); skōl-kinn-i, sw. M. (n): nhd. Wolf (M.) (1); skrubb-i, sw. M. (n), BN: nhd. harter Mensch, Wolf (M.) (1); ūf-r (4), st. M. (a?): nhd. Bär (M.) (1), Wolf (M.) (1), Unfreundlicher; ūlf-r, st. M. (a): nhd. Wolf (M.) (1); var-g-r, st. M. (a): nhd. Wolf (M.) (1), Übeltäter, Geächteter; viðn-ir, M.: nhd. Schlange, Wolf (M.) (1), Habicht, Waldbewohner; vit-n-ir, M.: nhd. Wolf (M.) (1), Schwert

Wolf (M.) (1), ae. wulf, st. M. (a): nhd. Wolf (M.) (1)

Wolf (M.) (1), afries. wolf 1, st. M. (a): nhd. Wolf (M.) (1)

Wolf (M.) (1), anfrk. war-g* 1, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Würger, Wolf (M.) (1), Friedloser

Wolf (M.) (1), as. wulf* 2, wolf*, st. M. (a): nhd. Wolf (M.) (1)

Wolf (M.) (1), ahd. wolf 28, st. M. (a): nhd. Wolf (M.) (1)

Wolf (M.) (1), mhd. grīse (1), sw. M.: nhd. Greis, Wolf (M.) (1)

Wolf (M.) (1), mhd. walthunt, st. M.: nhd. Waldhund, Wolf (M.) (1), Riese (M.); wolf (1), st. M.: nhd. Wolf (M.) (1)

Wolf (M.) (1), mnd. wolf, M.: nhd. Wolf (M.) (1)

Wolf (M.) (2), mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

Wolf, mnd. bikārs, bikērs, bickārs, bickârs, bickērs, M.: nhd. Wolf, Wundsein am After

Wolf, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage

-- sich wie ein Wolf benehmen: mnd. wulven, mnd.?, sw. V.: nhd. sich wie ein Wolf benehmen, wüten, toben

wolf, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolf, nhd.: nhd. ; L.: DW
wolf..., mhd. wolfīn, wulfīn, Adj.: nhd. »wölfen«, wölfisch, wolfartig, wolf...
wolfabbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfangel, mhd. wolfangel, st. M.: nhd. »Wolfangel«, Wolfeisen, Wolfsfalle
wolfart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wolfartig, mhd. wolfīn, wulfīn, Adj.: nhd. »wölfen«, wölfisch, wolfartig, wolf...; wolfisch, Adj.: nhd. »wölfisch«, wolfartig; wolflich, Adj.: nhd. wölfisch, wolfartig; wolflīche, Adv.: nhd. wölfisch, wolfartig; wülvīn, wülfīn*, wolfīn, Adj.: nhd. »wölfen«, vom Wolf stammend, wolfartig, wölfisch
wolfäßig, mhd. wolfæzic, Adj.: nhd. »wolfäßig«, von Wölfen angefressen
Wolfbeiß, mhd. wolfbīz, st. M.: nhd. »Wolfbeiß«, Wolfsbeißen
Wolfbeißer (ein Hund), ahd. wolfbizzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Wolfbeißer« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund
Wolfbiss (ein Hund), ahd. wolfbiz* 2, st. M. (i): nhd. »Wolfbiss« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund
Wolfbiss, mhd. wolfbiz, st. M.: nhd. »Wolfbiss«, Wolfsbeißen, Wolfseinfall
Wölfchen, mhd. wolvelīn, wölvelīn, wolfelīn*, wülfelīn*, st. N.: nhd. Wölflein, Wölfchen, Wolfskraut; wolvichīn 1, wolveken, st. N.: nhd. Wölfchen, kleiner Wolf
wölfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wolfeisen, mhd. wolfangel, st. M.: nhd. »Wolfangel«, Wolfeisen, Wolfsfalle
wölfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wölfen -- von Wölfen angefressen, mhd. wolfæzic, Adj.: nhd. »wolfäßig«, von Wölfen angefressen
Wölfen -- von Wölfen bewohnter Abhang, ae. wulf-hlĭ̄-þ, st. N. (a): nhd. von Wölfen bewohnter Abhang
Wölfen -- Zaun zum Schutz vor Wölfen, mhd. wolfhac, st. M., st. N.: nhd. Wolfszaun, Zaun zum Schutz vor Wölfen
wölfen, mhd. wolfīn, wulfīn, Adj.: nhd. »wölfen«, wölfisch, wolfartig, wolf...
wölfen, mhd. wülvīn, wülfīn*, wolfīn, Adj.: nhd. »wölfen«, vom Wolf stammend, wolfartig, wölfisch
wolfen, mhd. wülven, wülfen*, sw. V.: nhd. »wolfen«, sich wie ein Wolf gebärden
wölfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wolfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wölfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wölfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wölferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wolferig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wolferl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wolferlei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wolferleiblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wolferling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wolfert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wolfes -- Jungen des Wolfes, mnd. wulflēvinge, mnd.?, F.: nhd. Nachkommenschaft des Wolfes, Jungen des Wolfes
Wolfes -- Nachkommenschaft des Wolfes, mnd. wulflēvinge, mnd.?, F.: nhd. Nachkommenschaft des Wolfes, Jungen des Wolfes
Wolfes -- schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol
wolfes-, nhd.: nhd. ; L.: DW
wolfeschbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolffänger, mhd. wolfvengære*, wolfvenger, wolffengære*, wolffenger*, st. M.: nhd. »Wolffänger«
Wolffängerin, mhd. wolfvengærinne*, wolfvengerinne, wolffengærinne*, wolffengerinne*, st. F.: nhd. »Wolffängerin«, Trägheit
wolffräßig, mhd. wolfvræzec, wolffræzec*, Adj.: nhd. »wolffräßig«, bissig wie ein Wolf
wolfgangmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wölficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wölfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wölfin, idg. *u̯l̥ku̯ī, F.: nhd. Wölfin
Wölfin, germ. *wulbi-, *wulbiz, st. F. (i): nhd. Wölfin; *wulbjō-, *wulbjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Wölfin; *wulhwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Wölfin
Wölfin, an. ? borkn, F.: nhd. Wölfin?; svim-ul, st. F. (ō): nhd. Wölfin; var-gyn-ja, sw. F. (n): nhd. Wölfin; ylg-ja, sw. F. (n): nhd. Wölfin; ylg-r, *wulgī F.: nhd. Wölfin
Wölfin, ae. wier-g-en, wyr-g-en, st. F. (jō): nhd. Wölfin, Frevlerin; wylf, st. F. (jō): nhd. Wölfin; wylf-en (1), st. F. (jō): nhd. Wölfin, Furie
Wölfin, ahd. wulfa, st. F. (ō): nhd. Wölfin; wulpa 5, st. F. (ō): nhd. Wölfin; wulpin 2, st. F. (jō): nhd. Wölfin
Wölfin, mhd. wolfinne, st. F.: nhd. Wölfin; wolfsmuoter, st. F.: nhd. »Wolfsmutter«, Wölfin; wülpe, sw. F.: nhd. »Wülpe«, Wölfin; wülpinne, wulpinne, st. F.: nhd. »Wülpin«, Wölfin; wülvinne, wülvin, wülfinne*, wülfin*, wulvinne, wulfin, wulfinne*, wulfin*, st. F.: nhd. Wölfin, Frau von wölfischer Art (Scheltwort)
-- Milch einer Wölfin: mhd. wolfmilch, st. F.: nhd. »Wolfmilch«, Milch einer Wölfin, Wolfsmilch (Pflanze)
Wölfin, mnd. wulminne?, mnd.?, F.: nhd. Wölfin; wulvinne, mnd.?, F.: nhd. Wölfin
wölfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wölfisch, ae. wylf-en (2), Adj.: nhd. wölfisch
wölfisch, mhd. wolfīn, wulfīn, Adj.: nhd. »wölfen«, wölfisch, wolfartig, wolf...; wolflich, Adj.: nhd. wölfisch, wolfartig; wolflīche, Adv.: nhd. wölfisch, wolfartig; wolvīn, wulvīn, Adj.: nhd. Wolfs..., wölfisch, vom Wolf stammend; wülvīn, wülfīn*, wolfīn, Adj.: nhd. »wölfen«, vom Wolf stammend, wolfartig, wölfisch; wülvischen, wülfischen*, Adv.: nhd. wölfisch
wölfisch, mhd. wolfisch, Adj.: nhd. »wölfisch«, wolfartig; wülvisch***, wülfisch*, Adj.: nhd. »wölfisch«
wölfisch, mnd. wulvich, mnd.?, Adj.: nhd. wölfisch; wulvisch, mnd.?, Adj.: nhd. wölfisch
wölfisch, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
wölfische -- wölfische Gesinnung, mnd. wulvesārt*, wulvesart, mnd.?, F., M.: nhd. »Wolfsart«, wölfische Art (F.) (1), wölfische Gesinnung
wölfische Art (F.) (1), mnd. wulvesārt*, wulvesart, mnd.?, F., M.: nhd. »Wolfsart«, wölfische Art (F.) (1), wölfische Gesinnung
Wölflein, mhd. wolvelīn, wölvelīn, wolfelīn*, wülfelīn*, st. N.: nhd. Wölflein, Wölfchen, Wolfskraut
wölflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wolfmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfmilch, mhd. wolfmilch, st. F.: nhd. »Wolfmilch«, Milch einer Wölfin, Wolfsmilch (Pflanze)
Wolfmonat, mhd. wolfmānōt, st. M.: nhd. »Wolfmonat«, November, Dezember, Januar
Wolfmond, mnd. wulvemāne*, wulvemān, mnd.?, M.: nhd. »Wolfmond«, Dezember
Wolfname, an. hrī-s-grīs-nir, M.: nhd. »Gestrüppzähnezeiger«, Wolfname, das im Wald lebende die Zähne zeigende Tier
wolfram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wolfram, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wolfrom, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wolfs..., mhd. wolvīn, wulvīn, Adj.: nhd. Wolfs..., wölfisch, vom Wolf stammend
Wolfsaal, wolf(s)aal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsadler, wolf(s)adler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wolfsähnlich, wolf(s)ähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wolfsangel, mnd. wulfangel, mnd.?, M.: nhd. Wolfsangel, Wolfseisen
Wolfsangel, wolf(s)angel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsapfel, wolf(s)apfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsart, ahd. wolfkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Wolfsart
Wolfsart, mnd. wulvesārt*, wulvesart, mnd.?, F., M.: nhd. »Wolfsart«, wölfische Art (F.) (1), wölfische Gesinnung
Wolfsart, wolf(s)art, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wolfsartig, wolf(s)artig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wolfsaschbohne, wolf(s)aschbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wolfsäßig, wolf(s)äszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wolfsauge, wolf(s)auge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbalg, wolf(s)balg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbär, wolf(s)bär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbart, wolf(s)bart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbarte, wolf(s)barte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbäsche, wolf(s)bäsch(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbast, wolf(s)bast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbau, ae. wulf-hol, st. N. (a): nhd. Wolfsbau; ? wulf-py-t-t, st. M. (a): nhd. Wolfsbau?; wulf-séa-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Wolfsbau
Wolfsbaum, wolf(s)baum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbeere, ahd. wolfberi* 3, wolfesberi*, st. N. (ja): nhd. »Wolfsbeere«, Nachtschatten, Schwarzer Nachtschatten
Wolfsbeere, wolf(s)beere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbein, wolf(s)bein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbeiß, wolf(s)beisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbeiße, wolf(s)beisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbeißen, mhd. wolfbiz, st. M.: nhd. »Wolfbiss«, Wolfsbeißen, Wolfseinfall; wolfbīz, st. M.: nhd. »Wolfbeiß«, Wolfsbeißen
Wolfsbeißer, wolf(s)beiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wolfsbeißig, wolf(s)beiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbengel, wolf(s)bengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbickel, wolf(s)bickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbirne, wolf(s)birne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbiss, wolf(s)bisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wolfsbissig, wolf(s)bissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wolfsblick, wolf(s)blick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsblume, wolf(s)blume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbohne, as. fīg-bôn-a* 3, fik-bôn-a*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Feigbohne, Wolfsbohne
Wolfsbohne, ahd. fīgbōna 21, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Feigbohne, Wolfsbohne, Lupine, Weißlupine
Wolfsbohne, mhd. vīcbōne, fīcbōne*, st. F., sw. F.: nhd. Feigbohne, Wolfsbohne, Lupine; vihebōne 1, fihebōne*, st. F., sw. F.: nhd. Feigbohne, Viehbohne, Wolfsbohne, Lupine
Wolfsbohne, mnd. vīcbōne*, vīkbōne, vīkbōne, vigebone, F.: nhd. weiße Bohne, Same (M.) (1) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, Samen (M.) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, Feigbohne, Wolfsbohne; wulvebōne*, wulvebone, mnd.?, F.: nhd. Wolfsbohne, Teigbohne
Wolfsbohne, wolf(s)bohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbraten, wolf(s)braten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbräune, wolf(s)bräune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbrod, wolf(s)brod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wolfsbrut, wolf(s)brut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsdarm, wolf(s)darm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsdecke, wolf(s)decke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsdistel, ahd. wolfzeisala* 5, wolfeszeisala*, wolfzeisila, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Wolfsdistel«, Schuttkarde?
Wolfsdistel, mhd. wolvesdistel 1, st. M.: nhd. »Wolfsdistel«, Arnika?, Schuttkarde?; wolvesdistele 2, st. M.: nhd. »Wolfsdistel«, Schuttkarde?
Wolfsdistel, mnd. wulvesdistel*, wulvesdistele, mnd.?, M.: nhd. Wolfsdistel, Arnika, eine Pflanze
Wolfsdistel, wolf(s)distel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsdorn, wolf(s)dorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsdrauche, wolf(s)drauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsdreck, wolf(s)dreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wolfsegen, mhd. wolfsegen, st. M.: nhd. »Wolfsegen«, Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen
Wolfseinfall, mhd. wolfbiz, st. M.: nhd. »Wolfbiss«, Wolfsbeißen, Wolfseinfall
Wolfseisen, mhd. wolfsegense, F.: nhd. »Wolfsense«, Wolfseisen, Wolfsfalle
Wolfseisen, mhd. wolvesīsen, wulvesīsen, st. N.: nhd. »Wolfseisen«, Wolfsfalle
Wolfseisen, mnd. drū, dru, F.: nhd. Falle für Tiere aller Art, Fuchseisen, Wolfseisen
Wolfseisen, mnd. wulfangel, mnd.?, M.: nhd. Wolfsangel, Wolfseisen; wulfdrū, mnd.?, F.: nhd. Wolfsfalle, Wolfseisen; wulveseisene, wulfseisen, mnd.?, F.: nhd. Wolfssense, Wolfseisen
Wolfseisen, wolf(s)eisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wolfseisenhut, wolf(s)eisenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wolfsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wolfsense, mhd. wolfsegense, F.: nhd. »Wolfsense«, Wolfseisen, Wolfsfalle
Wolfserbse, wolf(s)erbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wolfsessig, wolf(s)essig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wolfsfährte, wolf(s)fährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wolfsfalb, wolf(s)falb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wolfsfall, wolf(s)fall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfalle, mhd. wolfangel, st. M.: nhd. »Wolfangel«, Wolfeisen, Wolfsfalle; wolfsegense, F.: nhd. »Wolfsense«, Wolfseisen, Wolfsfalle; wolvesīsen, wulvesīsen, st. N.: nhd. »Wolfseisen«, Wolfsfalle

Wolfsfalle, mnd. wulfdrū, mnd.?, F.: nhd. Wolfsfalle, Wolfseisen; wulfvalle, mnd.?, F.: nhd. Wolfsfalle; wulvevalle, mnd.?, F.: nhd. Wolfsfalle

Wolfsfalle, wolf(s)falle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfang, wolf(s)fang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfänger, mnd. wulfvengære*, wulffenger, mnd.?, M.: nhd. Wolfsfänger

Wolfsfänger, wolf(s)fänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfängerin, wolf(s)fängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolfsfarb, wolf(s)farb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolfsfarb, wolf(s)farb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfarbe, wolf(s)farbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolfsfarben, wolf(s)farben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolfsfarbig, wolf(s)färbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfeld, wolf(s)feld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfell, mhd. wolfshūt, st. F.: nhd. »Wolfshaut«, Wolfsfell

Wolfsfell, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage; wulveshūt, mnd.?, F.: nhd. »Wolfshaut«, Wolfsfell

Wolfsfell, wolf(s)fell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfenster, wolf(s)fenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfett, wolf(s)fett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfeuer, wolf(s)feuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfinder, wolf(s)finder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfisch, wolf(s)fisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfist, wolf(s)fist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfleich, wolf(s)fleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfliege, wolf(s)fliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfraß, wolf(s)frasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolfsfräßig, wolf(s)fräszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolfsfrei, wolf(s)frei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfuchs, wolf(s)fuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfurz, wolf(s)furz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfuß, wolf(s)fusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfüßchen, wolf(s)füszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfußöl, wolf(s)fuszöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfut, wolf(s)fut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsfutter, wolf(s)futter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgabel, wolf(s)gabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgalgen, wolf(s)galgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgalle, wolf(s)galle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgang, wolf(s)gang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgarn, wolf(s)garn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgarten, wolf(s)garten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgebärde, wolf(s)gebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgebiss, wolf(s)gebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgefahr, wolf(s)gefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgeheul, wolf(s)geheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgeile, wolf(s)geile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgeld, wolf(s)geld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgelose, wolf(s)gelose, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgemüt, wolf(s)gemüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgerste, wolf(s)gerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgesang, wolf(s)gesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgeschlecht, wolf(s)geschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgeschleppe, wolf(s)geschleppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgeschrei, wolf(s)geschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgeschwulst, wolf(s)geschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgesicht, wolf(s)gesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgespur, wolf(s)gespur, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgestalt, wolf(s)gestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgier, wolf(s)gier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolfsgierig, wolf(s)gierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgift, wolf(s)gift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgraben, mhd. wolfgrabe, sw. M.: nhd. Wolfsgraben

wolfsgrau, wolf(s)grau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgrimm, wolf(s)grimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgrube, mhd. wolfgruobe, sw. F.: nhd. Wolfsgrube

Wolfsgrube, mnd. wulvekūle*, wulvekule, mnd.?, F.: nhd. »Wolfskuhle«, Wolfsgrube; wulveskūle*, wulveskule, mnd.?, F.: nhd. Wolfskuhle«, Wolfsgrube

Wolfsgrube, wolf(s)grube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgrund, wolf(s)grind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsgurgel, wolf(s)gurgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

(Wolfshaar), wolf(s)haar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfshaaren -- Decke aus Wolfshaaren, mnd. wulvesdēkene*, wulvesdekene, mnd.?, F.: nhd. Decke aus Wolfshaaren; wulveshāre*, wulveshare, mnd.?, F.: nhd. Decke aus Wolfshaaren

Wolfshager, wolf(s)hager, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolfshatze, wolf(s)hatz(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfshaufen, wolf(s)haufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfshaus, wolf(s)haus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfshaut, mhd. wolfshūt, st. F.: nhd. »Wolfshaut«, Wolfsfell

Wolfshaut, mnd. wulveshūt, mnd.?, F.: nhd. »Wolfshaut«, Wolfsfell

Wolfshaut, wolf(s)haut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsherz, mnd. wulveherte, mnd.?, N., F.: nhd. »Wolfsherz«, blutgieriges Gemüt

Wolfsherz, wolf(s)herz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfshetze, wolf(s)hetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsheulen, wolf(s)heulen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfshöhle, wolf(s)höhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfshund, ahd. wolfbiz* 2, st. M. (i): nhd. »Wolfbiss« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund; wolfbizzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Wolfbeißer« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund

Wolfshund, mhd. halpwolf, st. M.: nhd. »Halbwolf«, Wolfshund

Wolfshund, mhd. linse (2), linze, sw. M.: nhd. Wolfshund

Wolfshund, mnd. wulfhunt, mnd.?, M.: nhd. Wolfshund, Schäferhund

Wolfshund, wolf(s)hund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfshunger, wolf(s)hunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolfshungrig, wolf(s)hungrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolfshütte, wolf(s)hütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfshyäne, wolf(s)hyäne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsjagd, mnd. wulvejacht, mnd.?, F.: nhd. Wolfsjagd

Wolfsjagd, wolf(s)jagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsjagddienst, wolf(s)jagddienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsjagdgeld, wolf(s)jagdgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsjäger, wolf(s)jäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfskamm (Pflanze), mhd. wolfstrāl, wolfstræl, st. M.: nhd. »Wolfsträhl«, Wolfskamm (Pflanze)

Wolfskamm, ahd. wolfkamb* 1, ahd.?, st. M. (a?)?: nhd. »Wolfskamm«, Schuttkarde (?)

Wolfskasten, wolf(s)kasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfskaule, wolf(s)kaule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfskirsche, wolf(s)kirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsklage, wolf(s)klage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsklaue, wolf(s)klaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsklauen, wolf(s)klauen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolfskleid, wolf(s)kleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsklinge, wolf(s)klinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfskopf, wolf(s)kopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfskorn, wolf(s)korn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfskot, wolf(s)kot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfskrankheit, wolf(s)krankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfskraut, mhd. hundeskrūt*, hundskrūt, st. N.: nhd. Hundskraut, Hundekraut, Wolfskraut

Wolfskraut, mhd. wolfskrūt 1, wolfkrūt, st. N., st. M.: nhd. Wolfskraut, Spring-Wolfsmilch; wolvelīn, wölvelīn, wolfelīn*, wülfelīn*, st. N.: nhd. Wölflein, Wölfchen, Wolfskraut

Wolfskraut, mnd. allexandre, Sb.: nhd. Pflanze die gegen Epilepsie zugetan wird, Wolfskraut, Hundskraut, wilder Kürbis

Wolfskraut, wolf(s)kraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfskrautsamen, wolf(s)krautsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfskuhle, mnd. wulvekūle*, wulvekule, mnd.?, F.: nhd. »Wolfskuhle«, Wolfsgrube

Wolfskuhle, mnd. wulveskūle*, wulveskule, mnd.?, F.: nhd. Wolfskuhle«, Wolfsgrube

Wolfskzhle, wolf(s)kuhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfslachen, wolf(s)lachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfslaus, wolf(s)laus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsleben, wolf(s)leben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsleber, mhd. wolvesleber 1, F.: nhd. »Wolfsleber«, Pastinake

Wolfsleber, wolf(s)leber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsleder, wolf(s)leder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfslenden, wolf(s)lenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wolfslendenschleifer, wolf(s)lendenschleifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolfslichter, wolf(s)lichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wolfsloch, wolf(s)loch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsluchs, wolf(s)luchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfslunge, wolf(s)lunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmag, wolf(s)mag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmagen, wolf(s)magen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmaul, wolf(s)maul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmehl, wolf(s)mehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmensch, wolf(s)mensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilch -- Scharfe Wolfsmilch, mhd. schīzwurz 3, st. F.: nhd. Scharfe Wolfsmilch, Zaunrübe

Wolfsmilch (eine Pflanze), mnd. ēselmin, ēselminne, ēselminte, Sb.: nhd. Eselmilch (eine Pflanze), Eselkraut, Wolfsmilch (eine Pflanze); esule, F.?: nhd. Wolfsmilch (eine Pflanze)

Wolfsmilch (Pflanze), mhd. wolfmilch, st. F.: nhd. »Wolfmilch«, Milch einer Wölfin, Wolfsmilch (Pflanze)

Wolfsmilch, ahd. ? atuh 60, st. M. (a?, i?): nhd. Attich, Zwergholunder, Koriander?, Wolfsmilch?; brāhwurz* 17, st. F. (i): nhd. Wolfsmilch, Odermennig, Wiesenknöterich; humesla* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wolfsmilch; wolfesmiluh* 14, st. F. (i): nhd. Wolfsmilch; ? wolfesseifa* 5, sw. F. (n): nhd. Wolfsmilch?; wolfwurz* 12, wolfeswurz*, st. F. (i): nhd. »Wolfwurz«, Gelber Sturmhut, Gifthahnenfuß, Wolfsmilch

Wolfsmilch, mhd. ? wolvesschopf 1, wolfsschopf, st. M.: nhd. »Wolfsschopf«, Wolfsmilch?, Acker-Schachtelhalm?

Wolfsmilch, mhd. brāchwurze, brāchwurz, sw. F., st. F.: nhd. »Brachwurz«, Wolfsmilch, scharfe Wolfsmilch; brochwurz, st. F.: nhd. Wolfsmilch, Odermennig, Wiesenknöterich

-- scharfe Wolfsmilch: mhd. brāchwurze, brāchwurz, sw. F., st. F.: nhd. »Brachwurz«, Wolfsmilch, scharfe Wolfsmilch

Wolfsmilch, mhd. hiunischwurz 4, hūnischwurz, st. F.: nhd. »hunnische Wurz«, schwarze Nieswurz, Wolfsmilch; hiunischwurze 1, hūnischwurze, sw. F., st. F.: nhd. »hunnische Wurz«, Wolfsmilch

Wolfsmilch, mnd. brākwort, F.: nhd. »Brachwurz«?, Wolfsmilch

-- getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch: mnd. esulepulver, N.: nhd. zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch

-- zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch: mnd. esulepulver, N.: nhd. zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch

Wolfsmilch, mnd. kr˙ zewort, kruzewort, F.: nhd. Kreuzwurz, Wolfsmilch, Hasenfuß, Katzenpfote, Bullenkraut, Nelkenkraut; kr˙ zewortel*, kr˙ zwortel, F.: nhd. Kreuzwurz, Wolfsmilch, Hasenfuß, Katzenpfote, Bullenkraut, Nelkenkraut

Wolfsmilch, mnd. schōdeke (2), schōdek, F.?: nhd. Wolfsmilch

Wolfsmilch, mnd. wulvesmelk, mnd.?, F.: nhd. Wolfsmilch

Wolfsmilch, wolf(s)milch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilchbrand, wolf(s)milchbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilchgewächs, wolf(s)milchgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilchhähnchen, wolf(s)milchhähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilchkraut, wolf(s)milchkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilchpilz, wolf(s)milchpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilchraupe, wolf(s)milchraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilchrost, wolf(s)milchrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilchsamen, wolf(s)milchsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilchschwärmer, wolf(s)milchschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilchvogel, wolf(s)milchvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilchwurz, wolf(s)milchwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmilchwurzel, wolf(s)milchwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsminze, wolf(s)minze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmon, wolf(s)mon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmonat, wolf(s)monat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmond, wolf(s)mond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsmutter, mhd. wolfsmuoter, st. F.: nhd. »Wolfsmutter«, Wölfin

Wolfsmütze, wolf(s)mütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsnagel, wolf(s)nagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsnatur, wolf(s)natur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsnest, wolf(s)nest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsnetz, wolf(s)netz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsofen, wolfsofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfspelz, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage; wulvespels*, wulvespils, mnd.?, M.: nhd. Wolfspelz

Wolfspelz, wolf(s)pelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfspfad, wolf(s)pfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfspfanne, wolf(s)pfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfspfeife, mhd. wolvespfîfe* 1, wolvespfîfe, wolfspfîfe, sw. F., st. F.: nhd. »Wolfspfeife«, Acker-Schachtelhalm?

Wolfspfirsich, wolf(s)pfirsich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfspfote, wolf(s)pfote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfspint, wolf(s)pint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfspiss, wolf(s)pisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsrachen, wolf(s)rachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsrähmen, wolf(s)rähm(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsranke, wolf(s)ranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsrauch, wolf(s)rauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsrecht, wolf(s)recht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsreue, wolf(s)reue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsriemen, wolf(s)riemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsriss, wolf(s)risz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsrüde, wolf(s)rüde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsrudel, wolf(s)rudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsrunde, wolf(s)runde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsrüssel, wolf(s)rüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfssaft, mnd. wulvessap, mnd.?, N.: nhd. »Wolfssaft«, ein Kraut, eine Pflanze

Wolfssaite, wolf(s)saite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfssbarsch, wolf(s)barsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschaden, wolf(s)schaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschaum, wolf(s)schaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschee, wolf(s)schnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsscheide, wolf(s)scheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschein, wolf(s)schein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsscheune, wolf(s)scheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschlagbaum, wolf(s)schlagbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschlucht, wolf(s)schlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschmalz, wolf(s)schmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschmer, wolf(s)schmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschmetterling, wolf(s)schmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschopf, mhd. wolvesschopf 1, wolfsschopf, st. M.: nhd. »Wolfsschopf«, Wolfsmilch?, Acker-Schachtelhalm?

Wolfsschote, wolf(s)schote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschrot, wolf(s)schrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschur, wolf(s)schur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschwamm, wolf(s)schwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschwanz, wolf(s)schwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsschweif, wolf(s)schweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfssegen, wolf(s)segen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsseiche, wolf(s)seiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsseife, as. wolvas-sêp-a* 1, sw. F. (n)?: nhd. Wolfsseife

Wolfsseil, wolf(s)seil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfssense, mnd. wulveseisene, wulfseisen, mnd.?, F.: nhd. Wolfssense, Wolfseisen

Wolfssense, wolf(s)sense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfssieg, wolf(s)sieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsspiel, wolf(s)spiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfsspieß, wolf(s)spiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsspinne, wolf(s)spinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsspitz, wolf(s)spitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsspringer, wolf(s)springer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfssprung, wolf(s)sprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsspur, wolf(s)spur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsstahl, wolf(s)stahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsstein, wolf(s)stein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsstimme, wolf(s)stimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfssträhl, wolf(s)strähl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolfsstramig, wolf(s)stramig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolfssturmhut, wolf(s)sturmhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfssucht, wolf(s)sucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfstappe, wolf(s)tappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfstatze, wolf(s)tatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfstier, wolf(s)tier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfstiger, wolf(s)tiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfstod, wolf(s)tod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolfstoll, wolf(s)toll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolfstollheit, wolf(s)tollheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfsträhl, mhd. wolfstrāl, wolfstræl, st. M.: nhd. »Wolfssträhl«, Wolfskamm (Pflanze)

Wolfstrapp, wolf(s)trapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfstrappe, wolf(s)trappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfstrappel, wolf(s)trappel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfstraube, wolf(s)traube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfstritt, wolf(s)tritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfsunsinnigkeit, wolf(s)unsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfswahl, wolf(s)wahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfswicke, wolf(s)wicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfswindhund, wolf(s)windhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfswurm, wolf(s)wurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfswurz, wolf(s)wurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfswurzel, wolf(s)wurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfswut, wolf(s)wut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolfszagel, wolf(s)zagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfszägelchen, wolf(s)zagelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfszahn, mhd. wolfzant, wolfzan, st. M.: nhd. »Wolfszahn«, unnatürlicher Zahn

Wolfszahn, wolf(s)zahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfszähnel, wolf(s)zähnel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolfszähner, wolf(s)zähner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolfszange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolfszaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfszaun, mhd. wolfhac, st. M., st. N.: nhd. Wolfszaun, Zaun zum Schutz vor Wölfen

wolfszehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolfszeisel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolfszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolfszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolfszwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolfwurz, ahd. eitarwurz* 5, eittarwurz*, st. F. (i), sw. F. (n)?: nhd. »Giftwurz«, Wolfwurz, Wasserschierling

Wolfwurz, ahd. wolfwurz* 12, wolfeswurz*, st. F. (i): nhd. »Wolfwurz«, Gelber Sturmhut, Gifthahnenfuß, Wolfsmilch; wolfwurza* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wolfwurz«, Gifthahnenfuß

Wolfwurz, mhd. eiterwurz, st. F.: nhd. »Eiterwurz«, Giftwurz, Wolfwurz; eiterwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Eiterwurz«, Giftwurz, Wolfwurz

wolgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wölger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wölgerhod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolgerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolgern, mhd. wolgeren, sw. V.: nhd. »wolgern«, sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.)

wolgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wolgersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolgerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolhabender -- wolhabender Lebemann, mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

wolk, M. und F. M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolk-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wölkchen, mnd. wolkelīn, mnd.?, N.: nhd. Wölklein, Wölkchen, kleine Wolke

wölkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolke -- Wolke aus der es regnet, mnd. rēgenwulke, rēgenwolke, F.: nhd. »Regenwolke«, Wolke aus der es regnet

Wolke, idg. *dhu̯enə-, *dhu̯en-, V., Sb., Adj.: nhd. stieben, bewegt sein (V.), Rauch, Nebel, Wolke, dunkel; *enebh- (2), *nebh- (2), *m̥bh-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel, Wolke; *m̥bhro-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel, Wolke; *meis-, V., Adj., Sb.: nhd. flimmern, blinzeln, dunkel, Nebel, Wolke, Betrug; *mighlā, F.: nhd. Nebel, Wolke; *nebhelā, *nébhelh2-, Sb.: nhd. Nebel, Wolke

-- dunkle Wolke: idg. *aghlu-, *aghl-, Sb.: nhd. dunkle Wolke, regnerisches Wetter

Wolke, germ. *melhmō-, *melhmōn, *melhma-, *melhman, germ.?, sw. M. (n): nhd. Wolke; *wulkana-, *wulkanam, *wulkna-, *wulknam, st. N. (a): nhd. Wolke; *wulkana-, *wulkanaz, *wulkna-, *wulknaz, st. M. (a): nhd. Wolke

Wolke, got. mil-hm-a 11, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Wolke

Wolke, an. mǫkk-r, *makkuR, M.: nhd. Nebel, Wolke; skȳ, st. N. (a?): nhd. Wolke

Wolke, ae. ge-nip, st. N. (a): nhd. Dunkel, Dunkelheit, Finsternis, Nebel, Wolke; ge-sweorc, st. N. (a): nhd. Dunkel, Wolke, Nebel; ly-f-t-fæt, st. M. (a): nhd. Luft, Nebel, Wolke; scío, scéo, M.: nhd. Wolke; sweorc, st. N. (a): nhd. Dunkel, Wolke, Nebel; wolc-en, welc-en, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Klumpen (M.), Wolke, Lufthimmel

Wolke, afries. wolk-en 6, wulk-en, st. N. (a): nhd. Wolke

Wolke, anfrk. wulk-a* 2, wulc-o*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wolke

Wolke, as. wolk-an* 8, st. N. (a): nhd. Wolke

Wolke, ahd. giswerk* 1, giswerc*, st. N. (a): nhd. Schwärze, Wolke, Verdunkeln, Regenwolke, Regengewölk; giswork* 1, gisworc*, st. N. (a): nhd. Schwärze, Wolke, Verdunkeln, Regenwolke, Regengewölk; wolkan* 61?, wolcan*, st. N. (a): nhd. Wolke; wolko* 2, wolco*, sw. M. (n): nhd. Wolke

-- finstere Wolke: ahd. skatowolkan* 1, scatowolcan*, st. N. (a): nhd. finstere Wolke, Umnebelung

-- kleine Wolke: ahd. wolkanlīn* 1, wolcanlīn*, st. N. (a): nhd. Wölklein, kleine Wolke

-- Wolke des Himmels: ahd. himilwolkan* 1, himilwolcan*, st. N. (a): nhd. »Himmelswolke«, Wolke des Himmels

Wolke, mhd. wolke, wolk, wolken, wulken, wulke, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Wolke, Gewölke; wolken, wulke, st. N., st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Wolke, Gewölk

-- kleine Wolke: mhd. wölkel, st. N.: nhd. kleine Wolke; wolkelīn, wölkelīn, wülkelīn, st. N.: nhd. »Wölklein«, kleine Wolke

Wolke, mnd. swark, N.: nhd. Wolke, dunkles Gewölk

-- dunkle Wolke: mnd. swerk, schwerk, schwerg, swark, N.: nhd. finsteres dunkles Gewölk, dunkle Wolke, Leid, Kummer

Wolke, mnd. wolke, wulke, st. F.: nhd. Wolke, Gewölk, Wolkenkragen, in Falten gelegter Halskragen von gesteifter Leinwand (16. Jh.); wolken (1), wulken, N., M.: nhd. Wolke, Gewölk, Wolkenkragen, in Falten gelegter Halskragen von gesteifter Leinewand (16. Jh.)

-- kleine Wolke: mnd. wolkelīn, mnd.?, N.: nhd. Wölklein, Wölkchen, kleine Wolke

wolke, M. und F. M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolken -- die Wolken zerstreuen, as. ā-opan-ōn*? 1, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, den Wald entblößen, die Wolken zerstreuen

Wolken -- Dunkel der Wolken, ahd. wolkantunkal* 1, wolcantuncal*, st. N. (a): nhd. »Wolkendunkel«, Dunkel der Wolken

Wolken -- mit dunklen Wolken bedeckt werden, mnd. swerken, sw. V.: nhd. sich bewölken, mit dunklen Wolken bedeckt werden, verhüllt werden, finster werden, erschrecken, traurig werden

Wolken -- mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren, mhd. wolkeren, sw. V.: nhd. »wolkern«, wolkig daherreden, mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren

Wolken -- trübe Wolken, mhd. wolkentrüebe, wulkentrüebe, st. F.: nhd. »Wolkentrübe«, trübe Wolken

Wolken -- voll von Wolken seiend, mnd. gewolket, Adj.: nhd. bewölkt, voll von Wolken seiend, verhangen

Wolken -- von Wolken erzeugt, ahd. wolkboran* 1, wolcboran*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »wolkengeboren«, von Wolken erzeugt

Wolken -- von Wolken seiend, mhd. wolkīn, Adj.: nhd. von Wolken seiend, Wolken...

Wolken -- Wolken bringen, ahd. wolkanōn* 1, wolcanōn*, sw. V. (2): nhd. bewölken, Wolken bringen

Wolken -- Wolken bringend, ahd. wolkanmahhīg* 1, wolcanmachīg*, Adj.: nhd. »wolkenmachend«, Wolken bringend

Wolken (F. Pl.), mhd. gewulke, gewülke, st. N.: nhd. Wolken (F. Pl.), Bewölkung, Trübung; gewulkene, st. N.: nhd. »Gewölke«, Wolken (F. Pl.), Bewölkung, Trübung

wolken, mhd. wolkenen, sw. V.: nhd. »wolken«, voll Wolken sein (V.), bewölkt sein (V.)

-- »wolken«: mhd. ? wülken, sw. V.: nhd. »wolken« ?

wölken, mnd. wolken (2), mnd.?, sw. V.: nhd. »wölken«

wolken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wolken..., mhd. wolkīn, Adj.: nhd. von Wolken seiend, Wolken...

wolkenachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenartig, mhd. wolkenlich, wulkenlich, Adj.: nhd. bewölkt, wolkenartig

wolkenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenbedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenbeerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolkenbette, wolkenbett(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenblau, mhd. wolkenblā, wulkenblā, Adj.: nhd. wolkenblau, himmelblau

wolkenblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenbläue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenborst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenbreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolkenbruch, ahd. himilbrust* 1, st. F. (i): nhd. »Himmelbersten«, Wolkenbruch; wolkanbrust* 1, wolcanbrust*, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Wolkenriss«, Wolkenbruch

Wolkenbruch, mhd. wazzergüsse, F.: nhd. Wolkenbruch, Überschwemmung; wolkenbrust, wulkenbrust, st. F., st. M.: nhd. Wolkenbruch; wolkenrīz, wolkenriz, wulkenriz, st. F.: nhd. »Wolkenreiß«, Wolkenbruch

Wolkenbruch, mnd. hemmelborst, hemelborst, M.: nhd. Wolkenbruch

Wolkenbruch, mnd. stormerēgen, M.: nhd. »Sturmregen«, Regensturm, heftiger peitschender Regen (M.), Wolkenbruch; stormregen, M.: nhd. »Sturmregen«, Regensturm, heftiger peitschender Regen (M.), Wolkenbruch

Wolkenbruch, mnd. wolkenborst, wolkenbrust, mnd.?, F.: nhd. Wolkenbruch; wolkenschārt*, wolkenstar, wolkenscar, wolkenscer, mnd.?, M.: nhd. Wolkenriss, Wolkenbruch

wolkenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenbruchähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenbruchartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenbrüchig, mhd. wolkenbrüstic, wulkenbrüstic, Adj.: nhd. wolkenbrüchig

wolkenbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenchalzedon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolkendecke, as. skio-n* 4, st. M. (a): nhd. Wolkendecke; wolk-an-skio-n* 1, st. M.: nhd. Wolkendecke

wolkendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkendick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolkendonner, mhd. wolkendoner*, wolkendonre, st. N.: nhd. »Wolkendonner«

Wolkendunkel, ahd. wolkantunkal* 1, wolcantuncal*, st. N. (a): nhd. »Wolkendunkel«, Dunkel der Wolken

wolkendunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkendunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkendunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkendüster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenfarb, mhd. wolkenvar, wulkenvar, wolkenfar*, wulkenfar*, Adj.: nhd. »wolkenfarb«, wolkenfarben, wolkenfarbig, wolkenhell

wolkenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenfarben, mhd. wolkenvar, wulkenvar, wolkenfar*, wulkenfar*, Adj.: nhd. »wolkenfarb«, wolkenfarben, wolkenfarbig, wolkenhell

wolkenfarben, mnd. wolkenvār*, wolkenvar, mnd.?, Adj.: nhd. wolkenfarben, bewölkt

wolkenfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenfarbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wolkenfarbig, mhd. wolkenhel, wulkenhel, Adj.: nhd. »wolkenhell«, wolkenfarbig; wolkenvar, wulkenvar, wolkenfar*, wulkenfar*, Adj.: nhd. »wolkenfarb«, wolkenfarben, wolkenfarbig, wolkenhell

wolkenfärbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolkenfass, mhd. wolkenvaz, st. N.: nhd. »Wolkenfass«

wolkenfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenfeh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenfröschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkengebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkengeboren, ahd. wolkboran* 1, wolcboran*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »wolkengeboren«, von Wolken erzeugt

wolkengesandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolkenglanz, mhd. wolkenschīn, st. M.: nhd. »Wolkenschein«, Wolkenglanz

wolkengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkengusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenhäufchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolkenhaufen, wolkenhauf(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenhell, mhd. wolkenhel, wulkenhel, Adj.: nhd. »wolkenhell«, wolkenfarbig

wolkenhell, mhd. wolkenvar, wulkenvar, wolkenfar*, wulkenfar*, Adj.: nhd. »wolkenfarb«, wolkenfarben, wolkenfarbig, wolkenhell

wolkenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolkenkragen, mnd. wolke, wulke, st. F.: nhd. Wolke, Gewölk, Wolkenkragen, in Falten gelegter Halskragen von gesteifter Leinwand (16. Jh.); wolken (1), wulken, N., M.: nhd. Wolke, Gewölk, Wolkenkragen, in Falten gelegter Halskragen von gesteifter Leinewand (16. Jh.)

wolkenkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenkratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenkreisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenkucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenkuckucksburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenkuckucksbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenkuckucksheim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolkenkuckucksheimer, wolkenkuckuck(s)heimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenlos, mhd. einvar (1), einfar*, Adj.: nhd. einfarbig, von einer Gestalt seiend, wolkenlos, klar, rein, einhellig, eindeutig, gleichartig

wolkenlos, mhd. ungewulket*, ungewulkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewölkt, wolkenlos; wolkelōs***, Adj.: nhd. wolkenlos; wolkenlōs, wulkenlōs, Adj.: nhd. wolkenlos

wolkenlos, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade

wolkenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenmachend, ahd. wolkanmahhīg* 1, wolcanmachīg*, Adj.: nhd. »wolkenmachend«, Wolken bringend

wolkenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkennahe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkennähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkennebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenregion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolkenreiß, mhd. wolkenrīz, wolkenriz, wulkenriz, st. F.: nhd. »Wolkenreiß«, Wolkenbruch

Wolkenriss, ahd. wolkanbrust* 1, wolcanbrust*, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Wolkenriss«, Wolkenbruch

Wolkenriss, mnd. wolkenschārt*, wolkenstar, wolkenscar, wolkenscer, mnd.?, M.: nhd. Wolkenriss, Wolkenbruch

wolkenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolkensäule, ae. seg-l (1), seg-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Segel, Schleier, Vorhang, Wolkensäule

Wolkensäule, ahd. wolkansūl* 1, wolcansūl*, st. F. (i): nhd. Wolkensäule

Wolkensäule, mhd. sūl (1), soul, sūel, siule, sūwel, st. F.: nhd. Säule (F.) (1), Pfosten, Pfahl, Pfeiler, Statue, Stütze, Bildsäule, Feuersäule, Wolkensäule, Heersäule, Schandsäule, Pranger

Wolkensäule, mhd. wolkensūl, st. F.: nhd. »Wolkensäule«

Wolkensäule, mnd. wolkensūl*, wolkensule, mnd.?, F.: nhd. Wolkensäule

wolkensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkensaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolkenschall, mhd. wolkenduz, wulkenduz, st. M.: nhd. Wolkenschall, Donner

wolkenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolkenschein, mhd. wolkenschīn, st. M.: nhd. »Wolkenschein«, Wolkenglanz

Wolkenschichte, wolkenschicht(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenschildfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenschildhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolkenschleier, germ. *skiwō-, *skiwōn, *skiwa-, *skiwan, sw. M. (n): nhd. Wolkenschleier

wolkenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolkenschoß, mhd. wolkenschōz, wulkenschūz, st. M.: nhd. »Wolkenschoß«, Blitz

wolkenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenschwebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenschweben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenschweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkensitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenspaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkensteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolkenstreifen, wolkenstreif(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkentief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkentiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkentor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenträgerreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolkentrübe, mhd. wolkentrüebe, wulkentrüebe, st. F.: nhd. »Wolkentrübe«, trübe Wolken

wolkentrübe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkentute, nhd.: nhd. ; L.: DW

wolkenumhüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wolkenverhangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkenvorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolkenwand, mnd. rēgenswerk, N.: nhd. Wolkenwand, Gewitterwolke

wolkenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wolkenweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolkenwetter, mnd. wolkenwēder*, wolkenweder, mnd.?, N.: nhd. Wolkenwetter

wolkenwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolkenzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolkerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkern, mhd. wolkeren, sw. V.: nhd. »wolkern«, wolkig daherreden, mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren

wolkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wolket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkig -- wolkig daherreden, mhd. wolkeren, sw. V.: nhd. »wolkern«, wolkig daherreden, mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren

wolkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolkleid, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

Wölklein, ahd. wolkanlīn* 1, wolcanlīn*, st. N. (a): nhd. Wölklein, kleine Wolke

Wölklein, mhd. wolkelīn, wölkelīn, wülkelīn, st. N.: nhd. »Wölklein«, kleine Wolke

Wölklein, mnd. wolkelīn, mnd.?, N.: nhd. Wölklein, Wölkchen, kleine Wolke

wölklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wölklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wolkog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wölkt, mnd. wolket***, Adj.: nhd. »wölkt«

wölkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolkuse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

woll-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Woll..., ahd. wullīn (1) 10, Adj.: nhd. Woll..., wollen (Adj.)

Woll..., mnd. wullen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wollen (Adj.), Woll..., von Wolle gemacht, in wollenes Bußgewand gehüllt, in Trauergewand gehüllt

Wollabfall -- beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle

Wollabfall -- Wollabfall beim Scheren, mhd. snitzærlinc*, snitzerlinc, st. M.: nhd. Wollabfall beim Scheren

Wollabfall, mnd. afstōt, āvestōt, Sb.: nhd. Wollabfall, schlechte Wolle die auf dem Streichbaum abgestoßen ist

Wollabfällen -- aus Wollabfällen hergestelltes Laken, mnd. vēselāken, N.: nhd. aus Wollabfällen hergestelltes Laken

wollaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wollart -- eine minderartige Wollart, mnd. pölwulle, pēlwulle, F.: nhd. Raufwolle, eine minderartige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?

Wollart -- gröbere Wollart zur Filzbereitung, mnd. viltwulle, F.: nhd. Filzwolle, gröbere Wollart zur Filzbereitung, Lämmerwolle

Wollart -- minderwertige Wollart, mnd. pelsærewulle*, pelserwulle, pelzerwulle, F.: nhd. minderwertige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?, Pelzwolle?

wollartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wollballen, wollball(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollbereitend, mnd. wullenslēgærisch***, mnd.?, Adj.: nhd. »wollenschlägerisch«, wollbereitend

Wollbereiter, mnd. wullenære*, wullener, wulner, mnd.?, M.: nhd. Wollbereiter, Wollenweber; wullenslēgære*, wullensleger, mnd.?, M.: nhd. Wollschläger, Wollbereiter

-- ein Gerät der Wollbereiter: mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

-- Gerät der Wollbereiter: mnd. wullenbōge*, wullenboge, mnd.?, M.: nhd. Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

wollbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollbereiterin, mnd. wullenslēgærinne*, wullenslegerinne, mnd.?, F.: nhd. Wollschlägerin, Wollbereiterin; wullenslēgærische*, wullenslegersche, mnd.?, F.: nhd. Wollschlägerin, Wollbereiterin

Wollbereitung -- krempeln bei der Wollbereitung, mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen

wollbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollbirnbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollblumenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollblumentee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollbogen, mhd. wolleboge, sw. M.: nhd. »Wollebogen«, Wollbogen, Bogen der Wollschläger, Werkzeug zum Auflockern der Wolle

Wollbogen, mhd. wollenboge, sw. M.: nhd. »Wollbogen«, Werkzeug zum Auflockern der Wolle

Wollbogen, mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

wollbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wollbüschel, mnd. rockeneskop*, rockenskop, M.: nhd. »Rockenkopf«, Wollbüschel, Flachsbüschel, zu spinnendes Material auf dem Rocken (M.)

Wollbüschel, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

wöllchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolldamast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolldecke, mhd. kotze (2), sw. M.: nhd. Kotze, Wollzeug, Decke, Wolldecke, grobes zottiges Wollenzeug

Wolldecke, mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

Wolldecke, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

Wolldecke, mnd. conbert, Sb.: nhd. Wolldecke

Wolldecke, mnd. salūn, salūne, sallūn, sallūne, salluen, zalun, schalūn, schallūn, N., F.: nhd. »Salune«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnedēke, salūnedecke, salūndēke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnendēke, salūnendecke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnesdēke*, salūnsdēke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke

wolldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolldistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolldruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolle -- abgebeizte und nicht gerupfte Wolle, mnd. ? pelsærewulle*, pelserwulle, pelzerwulle, F.: nhd. minderwertige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?, Pelzwolle?; ? pölwulle, pēlwulle, F.: nhd. Raufwolle, eine minderartige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?

Wolle -- abgestrichene nicht abgeschorene Wolle, mhd. streichhār 2, st. N.: nhd. Streichhaar, abgestrichene nicht abgeschorene Wolle

Wolle -- aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wolle -- aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke, mnd. pelsdecke, pelsdēke, pelszdecke, pelzdecke, pilsdecke, F., M.?: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdēkene, mnd.?, F.: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke

Wolle -- beim Auskämmen abgefallene Wolle, mnd. krassen (2), krassent*, N.: nhd. Kratzen, Wollkämmen, Krempeln, beim Auskämmen abgefallene Wolle, Zusammenraffen

Wolle -- beim ersten Tuchscheren abgeschnittene Wolle, mhd. scherhār 2, st. N.: nhd. Scherhaar, beim ersten Tuchscheren abgeschnittene Wolle

Wolle -- die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, mnd. kalkwulle, F.: nhd. die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

Wolle -- die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle, mnd. kalkwulle, F.: nhd. die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

Wolle -- die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, mnd. scharwulle, scharwulle, F.: nhd. »Schurwolle«, die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, einschürige Wolle

Wolle -- durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle, mnd. kalkhār, kalchar, N.: nhd. Haare, Wolle (als Abfall bei der Lederbereitung losgebeizt), durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

Wolle -- durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle, mnd. r· pewulle, ru̯pewulle, kopewulle?, r· pwulle, roͤpwulle, F.: nhd. Raufwolle, durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle, Gerberwolle

Wolle -- ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug, mnd. schārwarp, scharwarp, N.: nhd. ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug

Wolle -- eine Art minder guter Wolle, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle

Wolle -- eine bestimmte Art Wolle, mnd. sch· rlinc, M.: nhd. »Schurling«, eine bestimmte Art Wolle, geschorenes Schaffell?

Wolle -- eine fehlerhafte Eigenschaft von Wolle habend, mnd. schorf (2), Adj.: nhd. rauh, eine fehlerhafte Eigenschaft von Wolle habend

Wolle -- einschürige Wolle, mnd. scharwulle, scharwulle, F.: nhd. »Schurwolle«, die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, einschürige Wolle

Wolle -- fest aufgewickelte Menge Wolle, mnd. klūwen, kluwen, kluen, klowen, klōn, kluwel, klauwen, N.: nhd. Knäuel, fest aufgewickelte Menge Garn, fest aufgewickelte Menge Wolle, eine feste Gewichtsmenge

Wolle -- Gerät zum Auskämmen der Wolle, mnd. krasse (1), F.: nhd. Wollkamm, Gerät zum Auskämmen der Wolle

Wolle -- gereinigte Wolle, mnd. bleckwulle, F.: nhd. gewalkte Wolle, gereinigte Wolle

Wolle -- geschorene Wolle, mnd. klippinc (2), klippink, Sb.: nhd. geschorenes Fell, geschorenes Schaffell, geschorene Wolle

Wolle -- gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

Wolle -- getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wolle -- gewalkte Wolle, mnd. bleckwulle, F.: nhd. gewalkte Wolle, gereinigte Wolle

Wolle -- Gewand aus feiner Wolle, mnd. scharlākensklēt*, scharlākensklēt, scharlākenskleit, N.: nhd. Gewand aus Scharlach, Gewand aus feiner Wolle

Wolle -- Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

Wolle -- Gewebe aus Wolle und Garn, mnd. beiderwant, beyderwant, beydelwant, beyerwant, beyelwant, beygelwant, F.: nhd. Gewebe aus Wolle und Garn, Beiderwand

Wolle -- Gewebe aus Wolle und Leinen, mnd. dirdendei, dirdendey, trittendey, Sb.: nhd. Tirtaine, Gewebe aus Wolle und Leinen

Wolle -- Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht, mnd. terentei, mnd.?, N.: nhd. Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht

Wolle -- Gewichtsbestimmung für Wolle, mnd. klūwede, kluede, clowede, klauwede, klude, kliwede, kl· wede, N., F.: nhd. Gewichtsbestimmung für Wolle, Gewichtsbestimmung für Garn, Gewichtsbestimmung für Fett, Klumpen (M.) als eine feste Gewichtsmenge

Wolle -- grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet, mhd. kürsenwolle 2, st. F.: nhd. »Kursenwolle«, grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet

Wolle -- grobe Wolle, mnd. klatwulle, F.: nhd. verfilzte Wolle, grobe Wolle, minderwertige Wolle

Wolle -- grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle, mnd. hāre (1), F.: nhd. Haardecke, hārene Decke, grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle

Wolle -- halb aus Wolle gefertigtes Tuch, mhd. sleie 2, sw. M.: nhd. Schlagtuch, besondere Art Haar oder halb aus Leinen, halb aus Wolle gefertigtes Tuch

Wolle -- Handelsgröße für Wolle, mnd. poik, poyk, puyk, Sb.: nhd. Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, Verpackungseinheit, Handelsgröße für Wolle

Wolle -- herausgekämmte Wolle, mnd. krassewulle, F.: nhd. herausgekämmte Wolle

Wolle -- im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden, mnd. sōmerwulle, sō̆mmerwulle, F.: nhd. »Sommerwolle«, im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden

Wolle -- in der Hansegegend hergestellte Wolle, mnd. ōsterwulle, F.: nhd. »Ostwolle«, in der Hansegegend hergestellte Wolle

Wolle -- Kamm zum Abkratzen der Wolle, mnd. kraskam, M.: nhd. Kamm zum Krempeln, Kamm zum Durchkämmen, Kamm zum Abkratzen der Wolle

Wolle -- Kamm zum Kämmen der Wolle, mnd. grempe, M.: nhd. Krämpelkamm, Kamm zum Kämmen der Wolle; grempel, M.: nhd. Krämpel, Kamm zum Kämmen der Wolle

Wolle -- kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, mnd. sārdōk, sardōk, saerdōk, zaerdōk, sairdōk, sārdoek, sārdoik, sārdock, sārdoch, sārdouk, sārduk, sārdueck, sordōk, N.: nhd. kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, grobes Zeug, starkes Zeug

Wolle -- leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht, mhd. ferrān, st. M.: nhd. leichter Stoff, leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht

Wolle -- leichtes Zeug von feiner Wolle, mnd. saie (2), sage, saige, saye, zaie, tzeie, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle; saien (1), saigen, zaien, sayen, zayen, sayan, zaian, sain, sayn, scayn, szayn, sāgen, saghen, czagen, sāgin, sagyn, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle

Wolle -- Mantel aus feiner Wolle, mnd. scharlākeneshoike*, scharlākenshoike, scharlākensheike, M.: nhd. Mantel aus Scharlach, Mantel aus feiner Wolle

Wolle -- minderwertige Wolle die durch Auskämmen gewonnen wird, mnd. kamwulle, F.: nhd. »Kammwolle«, minderwertige Wolle die durch Auskämmen gewonnen wird

Wolle -- minderwertige Wolle, mnd. klatwulle, F.: nhd. verfilzte Wolle, grobe Wolle, minderwertige Wolle

Wolle -- minderwertige Wolle, mnd. stēkelhār, N.: nhd. Stichelhaar, minderwertige Wolle

Wolle -- mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

Wolle -- Oberkleid aus Wolle, mnd. saienesrok*, saiensrok, mnd.?, M.: nhd. Oberkleid aus Wolle; saienrok, saigenrok, zaienrok, M.: nhd. Oberkleid aus Wolle

Wolle -- Rock aus feiner Wolle, mnd. scharlākenesrok, scharlākensrok, M.: nhd. Rock aus Scharlach, Rock aus feiner Wolle

Wolle -- Sack von 1120 Pfund Wolle, mnd. scharpelier, scharpeleir, scharpeler, scharplier, schapleir, scharpler, Sb.: nhd. Leinwandumhüllung eines Packen (M.) Wolle, Packleinwand, Sack von 1120 Pfund Wolle

Wolle -- samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle, mnd. trīp, mnd.?, M.: nhd. samtartig gearbeiteter Wollstoff, samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle

Wolle -- Schlagholz zum Büken der Wolle, mnd. bōkholt (2), bōchholt, N.: nhd. Schlagholz zum Büken der Wolle

Wolle -- schlechte Wolle die auf dem Streichbaum abgestoßen ist, mnd. afstōt, āvestōt, Sb.: nhd. Wollabfall, schlechte Wolle die auf dem Streichbaum abgestoßen ist

Wolle -- starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle, mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle

Wolle -- Tuch aus Wolle und Garn, mnd. beiderdōk*, beyderdōk, beydeldōk, beyerdōk, beyeldōk, beygeldōk, bēdeldok, bēideldok, F.: nhd. Tuch aus Wolle und Garn, Beiderwand

Wolle -- verfilzte Wolle, mnd. klatwulle, F.: nhd. verfilzte Wolle, grobe Wolle, minderwertige Wolle; klūtwulle, F.: nhd. verfilzte Wolle

Wolle -- vom Fell abgeschorene minderwertige Wolle, mnd. klippincvel, N.: nhd. vom Fell abgeschorene minderwertige Wolle

Wolle -- vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle, mnd. kniplinc, N.: nhd. vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle; knippinc (2), Sb.: nhd. vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle

Wolle -- Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wolle -- Werkzeug zum Krempeln der Wolle, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wolle -- Wocken zum Aufwickeln der Wolle beim Stricken, mnd. knüttelwocke, knuttelwocke, M.: nhd. Wocken zum Aufwickeln der Wolle beim Stricken, eine Art (F.) (1) Spinnrocken

Wolle -- Wolle an den Schwänzen der Schafe, mnd. stērtelinc, stertelink, M.: nhd. Wolle an den Schwänzen der Schafe

Wolle -- Wolle auskämmen, mnd. kemmen, kammen*, sw. V.: nhd. kämmen, Haar kämmen, Wolle durchkämmen, Wolle auskämmen, durch Kämmen und Strählen auflockern

Wolle -- Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss, mnd. schāvewulle, F.: nhd. »Schabwolle«, Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss

Wolle -- Wolle durchkämmen, mnd. kemmen, kammen*, sw. V.: nhd. kämmen, Haar kämmen, Wolle durchkämmen, Wolle auskämmen, durch Kämmen und Strählen auflockern

Wolle -- Wolle kämmen, mnd. grempelen, sw. V.: nhd. krämpeln, Wolle krämpeln, Wolle kämmen; grempen, sw. V.: nhd. Wolle kämmen

Wolle -- Wolle krämpeln, mnd. grempelen, sw. V.: nhd. krämpeln, Wolle krämpeln, Wolle kämmen; krempen, sw. V.: nhd. Wolle krämpeln, kämmen, auskämmen, kratzen

Wolle -- Wolle oder Tuch kämmen, mnd. kārden (1), karden, kārten, karten, kairden, sw. V.: nhd. Wolle oder Tuch kämmen, Wolle oder Tuch kratzen, Wolle oder Tuch rauen (bzw. rauhen)

Wolle -- Wolle oder Tuch kratzen, mnd. kārden (1), karden, kārten, karten, kairden, sw. V.: nhd. Wolle oder Tuch kämmen, Wolle oder Tuch kratzen, Wolle oder Tuch rauen (bzw. rauhen)

Wolle -- Wolle vom Schaf, mnd. schāpewulle, F.: nhd. »Schafwolle«, Wolle vom Schaf

Wolle -- Wollstoff mit Seide und Wolle gemischt, mnd. sartesdōk, N.: nhd. Wollstoff mit Seide und Wolle gemischt

Wolle (als Abfall bei der Lederbereitung losgebeizt), mnd. kalkhār, kalchar, N.: nhd. Haare, Wolle (als Abfall bei der Lederbereitung losgebeizt), durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

Wolle aus der Lüneburger Heide (F.) (1), mnd. hēitwulle, hēidewulle*?, F.: nhd. Wolle aus der Lüneburger Heide (F.) (1), Heideschnuckenwolle

Wolle oder Tuch rauen (bzw. rauhen), mnd. kārden (1), karden, kārten, karten, kairden, sw. V.: nhd. Wolle oder Tuch kämmen, Wolle oder Tuch kratzen, Wolle oder Tuch rauen (bzw. rauhen)

Wolle, idg. *mel- (7)?, Sb.: nhd. Wolle, Wollgewand?; *pék̂u-, N.: nhd. Geschorenes, Schaf, Vieh, Wolle, Fließ, Haar (N.); *u̯el- (4), *u̯elə-, Sb.: nhd. Haar (N.), Wolle, Gras, Ähre, Wald; *u̯ nā, *h2u̯l̥neh2-, F.: nhd. Wolle

Wolle, germ. *fahti-, *fahtiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Wolle; *wullō, st. F. (ō): nhd. Wolle

-- lange Wolle: germ. *rawwa-, *rawwaz, germ.?, st. M. (a): nhd. lange Wolle; *rawwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. lange Wolle

Wolle, got. wul-l-a* 1, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 92,2, 127,1): nhd. Wolle

Wolle, an. ul-l, st. F. (ō): nhd. Wolle

-- Wolle abpflücken: an. rȳ-ja, sw. V. (1): nhd. Wolle abpflücken

-- Wolle in Rollen drehen: an. vind-l-a, sw. V.: nhd. Wolle in Rollen drehen

-- Zeug aus Wolle mit Damastgewebe oder Atlasgewebe: an. kamelet, st. N. (a): nhd. Zeug aus Wolle mit Damastgewebe oder Atlasgewebe

Wolle, ae. flíe-s, flíu-s, flȳ-s, fléo-s, flē-s, st. N. (i): nhd. Vlies, Wolle, Pelz; sceac-g-a, sw. M. (n): nhd. rauhes Haar, Wolle; wul-l, st. F. (ō): nhd. Wolle; wul-l-e, sw. F. (n): nhd. Wolle

-- Schaffell mit Wolle: ae. fieh-t, Sb.: nhd. Vlies, Schaffell mit Wolle

Wolle, afries. wul-l-e 2, wol-l-e, st. F. (ō): nhd. Wolle

Wolle, as. *wul-l-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wolle

Wolle, ahd. weif* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Binde, Wolle; wolla 20, st. F. (ō): nhd. Wolle; wullura* 1, F.?: nhd. Flaum, Wolle

-- Mantel aus grober Wolle: ahd. kuzzīn* 1, st. N. (a): nhd. Mantel, Kapuzenmantel, Mantel aus grober Wolle

-- mit Wolle beladener Spinnrocken: ahd. wollameit* 1, st. M. (a?, i?): nhd. mit Wolle beladener Spinnrocken

-- Spinnrocken mit Wolle: ahd. wollarok* 1, wollaroc*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Spinnrocken mit Wolle; wollarokko* 3, wollarocko*, sw. M. (n): nhd. Spinnrocken mit Wolle

-- Wolle krempeln: ahd. kemben* 3, sw. V. (1a): nhd. kämmen, Wolle krempeln, karden

Wolle, mhd. wolle, wulle, sw. F., st. F.: nhd. Wolle

-- aus Wolle gemacht: mhd. wüllīn, wullīn, wollīn, Adj.: nhd. wollen (Adj.), aus Wolle gemacht, von Wolle gefertigt, mit wollenem Gewand gekleidet, Wollen...

-- von Wolle gefertigt: mhd. wüllīn, wullīn, wollīn, Adj.: nhd. wollen (Adj.), aus Wolle gemacht, von Wolle gefertigt, mit wollenem Gewand gekleidet, Wollen...

-- Werkzeug zum Auflockern der Wolle: mhd. wolleboge, sw. M.: nhd. »Wollebogen«, Wollbogen, Bogen der Wollschläger, Werkzeug zum Auflockern der Wolle; wollenboge, sw. M.: nhd. »Wollbogen«, Werkzeug zum Auflockern der Wolle

-- Wolle als Gewebeaufzug: mhd. zettelwolle, F.: nhd. Wolle als Gewebeaufzug, Wolle als Gewebekette

-- Wolle als Gewebekette: mhd. zettelwolle, F.: nhd. Wolle als Gewebeaufzug, Wolle als Gewebekette

Wolle, mnd. wulle, wolle, F.: nhd. Wolle

-- beim Walken abgelöste Wolle: mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

-- bessere im Winter gewachsene Wolle: mnd. winterwulle, mnd.?, F.: nhd. »Winterwolle«, bessere im Winter gewachsene Wolle, im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle

-- die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle: mnd. warpwulle, mnd.?, F.: nhd. »Wurfwolle«?, die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle

-- eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle: mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle; wullenbōge*, wullenboge, mnd.?, M.: nhd. Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

-- Erzeugnis aus Wolle: mnd. wullenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wollenwerk«, Erzeugnis aus Wolle, Gewerk der Wollenweber, Zunft der Wollenweber; wullenwerkinge, mnd.?, F.: nhd. Erzeugnis aus Wolle

-- Fell mit der Wolle darauf: mnd. vacht (3), facht, mnd.?, F.: nhd. Fell mit der Wolle darauf, Vließ

-- flockige Wolle: mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

-- im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle: mnd. winterwulle, mnd.?, F.: nhd. »Winterwolle«, bessere im Winter gewachsene Wolle, im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle

-- in der Wolle blau gefärbt: mnd. wullenblā, mnd.?, Adj.: nhd. »wollenblau«, in der Wolle blau gefärbt

-- offizieller Sortierer oder Prüfer der Wolle: mnd. ? wullenpūrære*, wullenpurer, mnd.?, M.: nhd. offizieller Sortierer oder Prüfer der Wolle?

-- starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt: mnd. vīfkam, M.?: nhd. starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt

-- Tuch aus Wolle: mnd. wullenbōgedōk*, wullenbogedōk, mnd.?, M.: nhd. »Wollenbogentuch«, Tuch aus Wolle

-- verfilzte Wolle: mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

-- vom Tuch abgekämmte Wolle: mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

-- von Wolle gemacht: mnd. wullen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wollen (Adj.), Woll..., von Wolle gemacht, in wollenes Bußgewand gehüllt, in Trauergewand gehüllt

-- Wolle ausrupfen: mnd. wullen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Wolle ausrupfen

wolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolle-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wollebend, mhd. wollebic, Adj.: nhd. »wohllebig«, wollebend

Wollebogen, mhd. wolleboge, sw. M.: nhd. »Wollebogen«, Wollbogen, Bogen der Wollschläger, Werkzeug zum Auflockern der Wolle

wolleinwieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollekämmender, mnd. wulkemmære*, wulkemmer, mnd.?, M.: nhd. Wollkämmer, Wollekämmender

wollekerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollen -- aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, mnd. ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnsthaftich, ērnestaftich, ērnstaftich, ērnstachtich, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftigen, Adv.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich

wollen -- einladen wollen, ahd. darawellen* 1, anom. V.: nhd. »hinwollen«, einladen wollen

wollen -- entfernen wollen, ahd. danawellen* 1, anom. V.: nhd. fortwollen, entfernen wollen

wollen -- entscheiden wollen, ahd. wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

wollen -- erbrechen wollen, ahd. wullōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, erbrechen, Ekel empfinden, erbrechen wollen, sich erbrechen

wollen -- etwas haben wollen, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

wollen -- fallen wollen, ahd. fezzan* 1, st. V. (5): nhd. wanken, fallen, fallen wollen

Wollen -- Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, mnd. ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung

wollen -- haben wollen, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

wollen -- machen wollen, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

wollen -- nicht anerkennen wollen, mnd. weddersprēken*, wedderspreken, mnd.?, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, leugnen, verwerfen, nicht anerkennen wollen, Einrede erheben gegen, widerrufen (V.), zurücknehmen

wollen -- nicht reden wollen von, mhd. zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

wollen -- nicht wollen, ahd. widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen

wollen -- ohne es zu wollen, mnd. unrāmelinges*?, unramelinges, mnd.?, Adv.: nhd. ohne es zu wollen, unabsichtlich

wollen -- schwören etwas nicht haben zu wollen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

wollen -- schwören etwas nicht zu tun wollen, mhd. verswern* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

wollen -- sich erbrechen wollen, germ. *kligjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich erbrechen wollen

wollen -- sich erbrechen wollen, ahd. unwillōn* 2, sw. V. (2): nhd. übel werden, erbrechen, sich erbrechen wollen, Ekel empfinden, ekeln, sich ekeln; willōn* (1) 6, sw. V. (2): nhd. übel werden, Widerwillen haben, sich erbrechen wollen, Übelkeit empfinden, überdrüssig sein (V.)

wollen -- tun wollen, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

wollen -- über etwas hinaus wollen, mhd. überwellen (2), an. V.: nhd. »überwollen«, über etwas hinaus wollen

wollen -- wider wollen, mhd. widerwellen, st. V.: nhd. »wider wollen«

wollen -- wollen können, ahd. wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

wollen -- ziehen wollen, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

wollen -- zurückkehren wollen, mhd. widerhügen*, widerhugen, sw. V.: nhd. zurückkehren wollen

wollen -- zusammenziehen wollen, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

wollen (Adj.), ae. wyl-l-en, Adj.: nhd. wollen (Adj.)

wollen (Adj.), afries. wil-l-en 3, wol-l-en, Adj.: nhd. wollen (Adj.)

wollen (Adj.), ahd. *wollīn?, Adj.: nhd. wollen (Adj.); wullīn (1) 10, Adj.: nhd. Woll..., wollen (Adj.)

wollen (Adj.), mhd. wollen (1), wullen, wüllen, Adj.: nhd. wollen (Adj.); wollīn***, Adj.: nhd. wollen (Adj.); wüllīn, wullīn, wollīn, Adj.: nhd. wollen (Adj.), aus Wolle gemacht, von Wolle gefertigt, mit wollenem Gewand gekleidet, Wollen...

wollen (Adj.), mnd. berwerden, barwarden, Adj.: nhd. wollen (Adj.), rauh wollen (Adj.), zottig

wollen (Adj.), mnd. wullen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wollen (Adj.), Woll..., von Wolle gemacht, in wollenes Bußgewand gehüllt, in Trauergewand gehüllt

wollen (Adv.), mhd. wollen (2), wullen, wüllen, Adv.: nhd. wollen (Adv.)

Wollen (N.), mhd. wellen (2), wollen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wollen (N.), Mögen, Werden, Müssen, Im Begriff Sein, Drohen, Fahren, Gehen, Kommen, Ziehen; wilheit, st. F.: nhd. Wollen (N.), Wille; wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

wollen (V.) nach, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

wollen (V.) zu, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

wollen (V.), idg. *gᵘ̯hel-, V.: nhd. wollen (V.); *ku̯oi-, *ku̯ī-, V.: nhd. wollen (V.), einladen (V.) (2); *lēi- (1), *lē- (1), *ləi-, V.: nhd. wollen (V.); *mē- (5), *mō-, *mə-, V., Sb.: nhd. streben, wollen (V.), sich mühen, Mut; *mō-, *molo-, V., Sb.: nhd. streben, wollen (V.), sich mühen, Mut; *u̯ei- (3), *u̯ei̯ə-, *u̯ī-, V.: nhd. gehen, erstreben, ersehnen, erjagen, wollen (V.), kräftig sein (V.); *u̯ek̂-, V.: nhd. wollen (V.), wünschen

wollen (V.), idg. *u̯el- (2), *u̯lei-, *u̯lēi-, *u̯lē-, V.: nhd. wollen (V.), wählen

wollen (V.), germ. *wel-, germ.?, st. V.: nhd. wollen (V.); *weljan, *waljan, sw. V.: nhd. wollen (V.)

wollen (V.), got. hab-an 273=271, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. haben, besitzen, inne haben, meinen, halten, werden, sich befinden, können, wollen (V.), werden; mun-an* (2) 6, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,7 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 244,1): nhd. zu tun gedenken, wollen (V.); wi-l-jan 128=127, athem. V., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 230, Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 250): nhd. wollen (V.)

wollen (V.), an. vi-l-ja, sw. V. (1): nhd. wollen (V.)

wollen (V.), ae. ge-wi-l-n-ian, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, wollen (V.), bitten, neigen zu; wi-l-l-an (1), anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, gewohnt sein (V.), im Begriff sein (V.), werden; wi-l-n-ian, wi-l-n-ig-an, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, wollen (V.), bitten, erbitten, neigen zu

wollen (V.), afries. wi-l-l-a (2) 115, we-l-l-a (1), anom. V.: nhd. wollen (V.)

wollen (V.), anfrk. wi-l-l-en* 3, wi-l-l-on*, anom. V.: nhd. wollen (V.)

wollen (V.), as. w-i-l-l-i-an* 325, anom. V.: nhd. wollen (V.)

wollen (V.), ahd. gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; irwellen* 84, sw. V. (1b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, auserwählen, wollen (V.), beabsichtigen, sich vornehmen, versuchen, unternehmen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; skulan* 1106, sculan*, skolan*, sulen, solen*, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, gebühren, dürfen, wollen (V.), werden, schuldig sein (V.), verdanken, bestimmt sein (V.), verpflichtet sein (V.), brauchen, es gebührt (= skal); wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu; willōn* (2) 12, willeōn*, sw. V. (2): nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, erstreben, befriedigen, willfahren, jemandem willfahren, nach jemandes Willen handeln, zu Willen sein (V.)

wollen (V.), mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

wollen (V.), mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen; gewillen, sw. V.: nhd. zu Willen sein (V.), wollen (V.); gewillīchen***, V.: nhd. wollen (V.); hügen, hugen, hogen, sw. V.: nhd. denken, sinnen, verlangen, sich freuen, erfreut werden, Sehnsucht haben nach, wollen (V.), gedenken an; koren* (1), korn, sw. V.: nhd. »kören«, wählen, herausfordern, probieren, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, wollen (V.)

wollen (V.), mhd. gewellen (2), an. V.: nhd. »wollen« (V.), wünschen

wollen (V.), mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

wollen (V.), mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden; trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf; turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen

wollen (V.), mhd. verlusten, sw. V.: nhd. »gelüsten«, belieben, wollen (V.); vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen

wollen (V.), mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

wollen (V.), mnd. wellen (3), an. V.: nhd. wollen (V.); willen (1), st. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, beabsichtigen, glauben, behaupten, pflegen, gewohnt sein (V.)

Wollen, ae. in-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Denken, Gedanken, Wissen, Erkenntnis, Wollen, Absicht, Bewusstsein, Gewissen

wollen, ae. scul-an, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, wollen, werden, schuldig sein (V.)

Wollen, ahd. willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

Wollen, mhd. wünschen (3), st. N.: nhd. Wünschen, Wollen, Verlangen, Herbeisehnen, Gestalten, Adoptieren

Wollen, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

wollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wöllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wollen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wollen..., mhd. wüllīn, wullīn, wollīn, Adj.: nhd. wollen (Adj.), aus Wolle gemacht, von Wolle gefertigt, mit wollenem Gewand gekleidet, Wollen...

wollenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollenatlas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollenatlas, woll(en)atlas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wollenbaum, woll(en)baum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollenblau, mnd. wullenblā, mnd.?, Adj.: nhd. »wollenblau«, in der Wolle blau gefärbt

wollenblust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollenbogentuch, mnd. wullenbōgedōk*, wullenbogedōk, mnd.?, M.: nhd. »Wollenbogentuch«, Tuch aus Wolle

wollend -- Essen wollend, ae. mėt-e-þearf-e-nd-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. Essen wollend

wollend -- nicht hören wollend, mnd. harth· rich, harthorich, harth· rig, Adj.: nhd. harthörig, schlecht hörend, nicht hören wollend, ungehorsam, eigensinnig

wollend -- nicht reden wollend, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

wollend, mhd. gewillīchent (1), gewillīchen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wollend«; gewillīchent (2), gewillīchen, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »wollend«

wollend, mhd. wellende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wollend, willig

-- nicht gehen wollend: mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

-- sich erbrechen wollend: mhd. walgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »walgend«, rollend, bewegend, wimmelnd, wälzend, fallend, Ekel empfindend, sich erbrechen wollend

wollend, mnd. willent***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wollend, freiwillig, absichtlich

Wollender -- immer Recht haben Wollender, mnd. hebberecht, Sb.: nhd. immer Recht haben Wollender, rechthaberische Frau, böse Sieben

wollene -- grobe wollene Decke, ae. rȳ-h-e, réo, sw. F. (n): nhd. grobe wollene Decke, Rauhdecke, Mantel

wollene -- kleine wollene Decke, mhd. kötzelīn, kotzelīn, st. N.: nhd. »Kötzlein«, Deckchen, kleine wollene Decke

wollene -- weiße wollene Bettdecke, an. hvīt-il-l, st. M. (a): nhd. weiße wollene Bettdecke

wollene -- wollene Bettdecke, mnd. saieneskolte*, saienskolte, saigenskolte, sayenskolte, sagenskolte, F.: nhd. wollene Bettdecke

wollene -- wollene Decke, an. rȳ, st. F. (jō): nhd. wollene Decke

wollene -- wollene Decke, ahd. kussīn 28, kussī, st. N. (a): nhd. Kissen, Kopfkissen, Polster, wollene Decke

wollene -- wollene Decke, mnd. salūn, salūne, sallūn, sallūne, salluen, zalun, schalūn, schallūn, N., F.: nhd. »Salune«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnedēke, salūnedecke, salūndēke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnendēke, salūnendecke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnesdēke*, salūnsdēke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnesklēt*, salūnsklēt, salūnskleit, M.: nhd. »Salunenkleid«, wollene Decke

wollene -- wollene oder pelzbesetzte Schürze, mnd. pelsschörte, pelzschörte, peltzschörte, F.: nhd. »Pelzschürze« (ein Frauenkleidungsstück), wollene oder pelzbesetzte Schürze

wollenem -- mit wollenem Gewand gekleidet, mhd. wüllīn, wullīn, wollīn, Adj.: nhd. wollen (Adj.), aus Wolle gemacht, von Wolle gefertigt, mit wollenem Gewand gekleidet, Wollen...

wollener -- grober wollener Überzug, ahd. koz (1) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kotze, grober wollener Überzug, Kapuzenmantel; kozza* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Kotze, grober wollener Überzug, grobes Oberkleid, Kapuzenmantel; kozzo 29, sw. M. (n): nhd. Kotze, Decke, Kleid, Rock, Mantel, wollener Mantel, grober wollener Überzug, Kutte

wollener -- Sortenbezeichnung wollener Tücher, mnd. perpetuān, Sb.: nhd. Köper, Sortenbezeichnung wollener Tücher

wollener -- wollener Mantel, ahd. kozzo 29, sw. M. (n): nhd. Kotze, Decke, Kleid, Rock, Mantel, wollener Mantel, grober wollener Überzug, Kutte

wollener -- wollener Übermantel, mnd. kot, koz, M.: nhd. Mantel, wollener Übermantel, Reisemantel, Pilgermantel, Stoff?

wollener -- zottiger wollener Kleiderstoff, mhd. berwer, st. M.: nhd. zottiger wollener Kleiderstoff

wollenes -- dünnes wollenes Zeug, mnd. borāt, borat, borrat, Sb.: nhd. ein Gewebe, dünnes wollenes Zeug, Etamin, dickes Tuch für Mönchskutten, schwarze Halbseide

wollenes -- grobes wollenes Tuch, anfrk. *loth-a?, sw. M. (n): nhd. Loden, Tuch, grobes wollenes Tuch

wollenes -- grobes wollenes Tuch, ahd. filzlahhan* 1, filzlachan*, st. N. (a): nhd. »Filztuch«, grobes wollenes Tuch; lodo 17, ludo*, sw. M. (n): nhd. Loden, Tuch, grobes wollenes Tuch, grober Überwurf

wollenes -- grobes wollenes Tuch, mnd. būrdōk, M.: nhd. geringes Gewebe, grobes wollenes Tuch

wollenes -- grobes wollenes Zeug, ahd. 4zussa 17, st. F. (ō?), sw. F. (n): nhd. Decke, grobes wollenes Zeug, Kleidung

wollenes -- in wollenes Bußgewand gehüllt, mnd. wullen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wollen (Adj.), Woll..., von Wolle gemacht, in wollenes Bußgewand gehüllt, in Trauergewand gehüllt

wollenes -- wollenes gekreuztes Zeug, mnd. kirsei, karsei, kirsey, kersey, kerzey, keyrseyg, karsey, Sb.: nhd. gröberer englischer Wollstoff, grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, wollenes gekreuztes Zeug

wollenes -- wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, mnd. errisch*, erresch, errasch, Adj.: nhd. aus Arras stammend, wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, aus Rasch stammend

wollenes -- wollenes Kleidungsstück, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

wollenes -- wollenes Tuch, mnd. būrrāt, N.: nhd. Hausgerät, grobes Tuch, wollenes Tuch

wollenes -- wollenes Tuch, mnd. want (2), N.: nhd. Gewand, Gewandstoff, Zeug, wollenes Tuch, Kleidung

wollenes -- wollenes Unterwams, mnd. saienundertroie, saigenundertroie, F.: nhd. wollenes Unterwams

wollenflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollengewirke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollengezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollenhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollenherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollenkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollenkauz, woll(en)kauz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wollenlos, ahd. unernustlīhho* 1, unernustlīcho, Adv.: nhd. »unernstlich«, nicht im Ernst, wollenlos

wollenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollenrock -- Wallfahrer im groben Wollenrock, mnd. paltenære*, paltener, mnd.?, M.: nhd. Wallfahrer im groben Wollenrock, Bettler, Landstreicher

Wollens -- Gott des Wollens, ahd. willolf* 1, st. M. (a): nhd. »Wollensgott«, Gott des Wollens, Gott der Zustimmung

Wollensammet, wollsam(me)t, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollenschlägerisch, mnd. wullenslēgærisch***, mnd.?, Adj.: nhd. »wollenschlägerisch«, wollbereitend

wollenschwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollensgott, ahd. willolf* 1, st. M. (a): nhd. »Wollensgott«, Gott des Wollens, Gott der Zustimmung

wollenskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollenstoff -- ein rauher zottiger Wollenstoff, mnd. berwer, Sb.: nhd. ein rauher zottiger Wollenstoff

wollentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wollenträger, wolle(n)träger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollentramper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollentramper, woll(en)tramper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollenwalker, mnd. wullenwelkære*, wullenwelker, mnd.?, M.: nhd. »Wollenwalker«

Wollenweber -- Gerät der Wollenweber, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h· rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

Wollenweber, mhd. wollenwebære*, wollenweber, wullenweber, st. M.: nhd. »Wollweber«, Wollenweber; wollenwerkære*, wollenwerker, wollenwürker, st. M.: nhd. »Wollwerker«, Wollweber, Wollenweber

Wollenweber, mnd. wantmākære*, wantmaker, mnd.?, M.: nhd. »Gewandmacher«, Tuchweber, Wollenweber; wantmēkære*, wantmeker, mnd.?, M.: nhd. »Gewandmächer«, Tuchweber, Wollenweber; wullenære*, wullener, wulner, mnd.?, M.: nhd. Wollbereiter, Wollenweber

-- Gewerk der Wollenweber: mnd. wullenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wollenwerk«, Erzeugnis aus Wolle, Gewerk der Wollenweber, Zunft der Wollenweber

-- Zunft der Wollenweber: mnd. wullenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wollenwerk«, Erzeugnis aus Wolle, Gewerk der Wollenweber, Zunft der Wollenweber

Wollenweber, mnd. wullenwēvære*, wullenwever, mnd.?, M.: nhd. »Wollenweber«, Tuchmacher

Wollenwebergesellen -- Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen, mnd. pletse (1), F.: nhd. Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen

Wollenwebergesellen -- Zeitraum einer Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen, mnd. pletsentīt, F.: nhd. Zeitraum einer Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen

wollenweberisch, mnd. wullenwēværisch***, mnd.?, Adj.: nhd. »wollenweberisch«, tuchmachend

wollenweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wollenwerk, mnd. wullenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wollenwerk«, Erzeugnis aus Wolle, Gewerk der Wollenweber, Zunft der Wollenweber

Wollenzeug -- Bett aus grobem Wollenzeug, mnd. wātmannesbedde*, wātmansbedde, mnd.?, N.: nhd. Bett aus grobem Wollenzeug

Wollenzeug -- Decke aus grobem Wollenzeug, mnd. wātmannesdēkene*, wātmansdēkene*, wātmansdeken, mnd.?, F.: nhd. Decke aus grobem Wollenzeug

Wollenzeug -- eine Art grobes Wollenzeug, mnd. macheier, macheyer, M.: nhd. »Mohair«, billiger grober Wollstoff, eine Art grobes Wollenzeug

Wollenzeug -- grobes Wollenzeug, mhd. lode, sw. M.: nhd. Loden, Zotte (F.) (1), Zottel, grobes Wollenzeug, gewalkter Wollstoff

Wollenzeug -- grobes Wollenzeug, mnd. wātmāl*, wātmāl, watmel, mnd.?, N.: nhd. grobes Wollenzeug; wātman, mnd.?, M.: nhd. grobes Wollenzeug

Wollenzeug -- grobes zottiges Wollenzeug, mhd. kotze (2), sw. M.: nhd. Kotze, Wollzeug, Decke, Wolldecke, grobes zottiges Wollenzeug

Wollenzeug -- Mantel aus grobem Wollenzeug, mnd. wātmannesfālie*, wātmansfallie, mnd.?, M.: nhd. Mantel aus grobem Wollenzeug

Wollenzeug, mnd. borēl, Sb.: nhd. Wollenzeug, Laken; borēleken, Sb.: nhd. Wollenzeug, Laken

-- grobes Wollenzeug: mnd. baie (2), baye, F.: nhd. Boje, Kleiderstoff, grobes Wollenzeug

Woller, mhd. wollære, woller, st. M.: nhd. »Woller«, Wollschläger, Wollweber

woller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wöllerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wöllern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wolleschlagen -- Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h· rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

wollesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolleule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollfabrikat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wollfaden, mnd. ? gekhār, Sb.: nhd. »Geckenhaar«, Wollfaden?; hār (1), N.: nhd. Haar, Haare, Menschenhaar, Tierhaar, Tierhaare am Fell, Haarwuchs, Wollfaden

wollfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollfädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollfärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollfasern -- Wollfasern die beim Scheren der Tücher abgehen, mnd. schōrwulle, schorwulle, F.: nhd. Schurwolle, Wollfasern die beim Scheren der Tücher abgehen

wollfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollfilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollflaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollflocke, idg. ? *bhlŏ̄k-, Sb.: nhd. Wollflocke?, Gewebe?

Wollflocke, germ. *wlagaþa-, *wlagaþaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Wollflocke; *wlōha, Sb.: nhd. Wollflocke, Flocke

Wollflocke, an. la-g-ð-r, st. M. (a): nhd. Wollflocke

-- eingewebte Wollflocke: an. rọ-g-g, st. F. (ō): nhd. eingewebte Wollflocke; rọ-g-g-r, st. M. (a): nhd. eingewebte Wollflocke

Wollflocke, ae. wul-l-hno-p-p-a, sw. M. (n): nhd. Wollflocke

Wollflocke, ahd. flokko* 5, flocko*, sw. M. (n): nhd. »Flocke«, Flockiges, Flaum, Wollflocke

Wollflocke, mhd. wollenstückel, st. N.: nhd. Wollflocke

Wollflocke, mnd. noppe, F.: nhd. Noppe, Wollflocke, Zotte, Knötchen im Gewebe

Wollflocke, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

wollflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollflockenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollflockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollfranse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollgarn -- bestimmte Sorte nach Stein gewogenes Wollgarn, mnd. stēngārn, steingārn, N.: nhd. bestimmte Sorte nach Stein gewogenes Wollgarn

Wollgarn -- Wollgarn für den Kerzendocht, mnd. kersegārn, N.: nhd. »Kerzegarn«, Wollgarn für den Kerzendocht; kersengārn, N.: nhd. »Kerzengarn«, Wollgarn für den Kerzendocht

Wollgarn zur Anfertigung von Wolldecken (salūnen), mnd. salūnewullengārn, N.: nhd. »Salunenwollgarn«, Wollgarn zur Anfertigung von Wolldecken (salūnen)

Wollgarn, mnd. sāgegārn, tzagegārn, N.: nhd. Wollgarn; saiegārn*, saigārn, saigegārn, tzagegārn, N.: nhd. Wollgarn

Wollgarn, mnd. wullengārn*, wullengarn, mnd.?, N.: nhd. Wollgarn

wollgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollgeldteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollgespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wollgewand, idg. ? *mel- (7)?, Sb.: nhd. Wolle, Wollgewand?

Wollgewebe -- aus feinem Wollgewebe seiend, mnd. saien (2), saigen, sāgen, sayen, sain, saygen, sayan, sayn, Adj.: nhd. aus feinem Wollgewebe seiend; soien*, soyen, Adj.: nhd. aus feinem Wollgewebe seiend

Wollgewebe -- besonders starkes Wollgewebe, mnd. dubbelet* (2), dubbelt, Sb.: nhd. doppelseitiges Gewebe, besonders starkes Wollgewebe

Wollgewebe -- feines Wollgewebe Herstellender, mnd. saienmākære*, saienmāker, saigenmāker, sayenmacker, M.: nhd. Saienmacher, feines Wollgewebe Herstellender

Wollgewebe -- feines Wollgewebe, mnd. ras, raß, N.: nhd. eine Tuchart, feines Wollgewebe, Rasch

Wollgewebe -- feines Wollgewebe, mnd. sāgen (4), V.: nhd. feines Wollgewebe; saie (2), sage, saige, saye, zaie, tzeie, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle; saien (1), saigen, zaien, sayen, zayen, sayan, zaian, sain, sayn, scayn, szayn, sāgen, saghen, czagen, sāgin, sagyn, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle

Wollgewebe -- leichtes Wollgewebe, mhd. arraz, arras, harras, st. M.: nhd. leichtes Wollgewebe, Rasch

wollgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wollgras, an. fīf-a, sw. F. (n): nhd. Wollgras

wollgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollhabichtskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wollhandel -- Gewicht beim Wollhandel, mhd. klūde, st. F., st. N., st. M.: nhd. Gewicht beim Wollhandel; klūder, st. M., st. N.: nhd. Gewicht beim Wollhandel

wollhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollhandkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollhändler, mhd. wollemangære, wollemanger, wollemengære, wollemenger, st. M.: nhd. Wollhändler; wollenmangære 3, wollenmanger, st. M.: nhd. Wollhändler

wollhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wollhemd, an. pilz, st. N. (a): nhd. Wollhemd; pil-z-ung-r, st. M. (a): nhd. Wollhemd

wollhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wöllherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollich, wol(l)ich, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollig, mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

wollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wöllig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollindustrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolljacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolljöppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollkabinett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollkamm, ahd. wollakamb* 4, st. M. (a): nhd. Wollkamm; wollakambo* 2, sw. M. (n): nhd. Krempel (F.), Karde, Wollkamm

Wollkamm, mhd. kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

Wollkamm, mhd. strīchkamp, st. M.: nhd. »Streichkamm«, Wollkamm

Wollkamm, mnd. krasse (1), F.: nhd. Wollkamm, Gerät zum Auskämmen der Wolle

wollkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollkämmen -- Abfall beim Wollkämmen, mhd. ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs

Wollkämmen -- Kardendistel die man zum Wollkämmen oder Tuchrauhen benutzt, mnd. veltkärde, veltkarte, F.: nhd. Kardendistel die man zum Wollkämmen oder Tuchrauhen benutzt

Wollkämmen, mnd. krassen (2), krassent*, N.: nhd. Kratzen, Wollkämmen, Krempeln, beim Auskämmen abgefallene Wolle, Zusammenraffen

wollkämmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wollkämmer -- kammförmiges Gerät der Wollkämmer, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

Wollkämmer, mhd. kembære* 1, kemmære*, kemmer, kember, st. M.: nhd. Kämmer, Wollkämmer

Wollkämmer, mnd. wulkemmære*, wulkemmer, mnd.?, M.: nhd. Wollkämmer, Wollekämmender

wollkämmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkämmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkämmerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkämmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollkappe, mhd. hærinkappe*, hērinkappe, sw. F., st. F.: nhd. Wollkappe, Wollmantel

wollkarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkardetscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollklee, mhd. wolleklē 3?, st. M., st. N.: nhd. »Wollklee«, Königskerze

wollklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollkleid, afries. les-ene 1, F.: nhd. Wollstoff, Wollkleid

wollkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollknäuel, ahd. kliuwilīn* 14, kliuwilī*, kliuwil*, st. N. (a): nhd. Wollknäuel, Kugel, kleine Kugel

Wollknäuel, mhd. klunge (1), sw. F.: nhd. Wollknäuel, Garnknäuel, Knäuel

wollknäuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkneter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollknötchen -- mit Wollknötchen gestopftes Kissen, mnd. noppenp· l*, noppenpōl, noppepōl, M.: nhd. mit Wollknötchen gestopftes Kissen; noppep· l*, noppepōl, M.: nhd. mit Wollknötchen gestopftes Kissen

Wollknötchen -- Wollknötchen aufzupfen, mnd. upnoppen, mnd.?, sw. V.: nhd. Wollknötchen aufzupfen, putzen

Wollknötchen, mhd. nop, st. F.: nhd. »Noppe«, Wollknötchen, Tuchflocke; noppe, sw. F.: nhd. »Noppe«, Wollknötchen, Tuchflocke, nichts
-- Tuch von Wollknötchen reinigen: mhd. noppen (1), sw. V.: nhd. »noppen« (1), Tuch von Wollknötchen reinigen
-- Wollknötchen vom Tuch entfernende Frau: mhd. noppærese*, nopperse, F.: Wollknötchen vom Tuch entfernende Frau

wollkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollkotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollkrämpler, mhd. kartære* (2), karter, st. M.: nhd. Wollkrämpler

Wollkratze, afries. kard-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Karde, Wollkratze

wollkratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkraue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollkraut, mnd. k· ningeskerse, koningeskerse, F.: nhd. Königskerze, Wollkraut

Wollkraut, mnd. wullene, mnd.?, F.?: nhd. eine Pflanze, Königskerze, Wollkraut

wollkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollkrautblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollkrautblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkrauteule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkrautmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollkrautöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollkrautraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkrautsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkrautsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkrautvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkrautwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollkrautweiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollkrautwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkrempel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkrempler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollkutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollkutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

woaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

woaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Woust -- unnatürliche Woust, mhd. ketzerīe, ketherīe, ketzrīe, ketzerīge, chezeria, st. F.: nhd. Ketzerei, Zauberei, unnatürliche Woust, Irrglaube, Irrlehre

Woust -- Woust treiben, mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

Woust, ahd. niotagī* 1, st. F. (ī): nhd. Begierde, Sehnsucht, Woust

Woust, mhd. zartwünne*, zartwunne, st. F.: nhd. Lieblichkeit, Woust

Woust, mnd. būk, buk, M.: nhd. Bauch, Rumpf, Körper, geschlachtetes Tier, stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, Woust, Genuss beim Essen oder Trinken

Woust, mnd. lustvērdichhēt*, lustvērdichēt, lustvērdicheit, F.: nhd. Lustfertigkeit, Woust, Freude

Woust, mnd. wollust, mnd.?, M., F.: nhd. Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wolluste, mnd.?, sw. M.: nhd. Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wollüstichhēt*, wollüstichēt*, wollüsticheit*, wollusticheit, mnd.?, F.: nhd. »Woüstigkeit«, Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier

woüsten, mnd. wollüsten*, wollusten, mnd.?, sw. V.: nhd. »woüsten«, wohlgefallen, belieben, sich erfreuen, Lust haben an

woüstig, mnd. leckerlīke, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, woüstig, lotterhaft; leckerlīken, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, den Gaumen kitzelnd, üppig, woüstig, lotterhaft; lustvērdich***, Adj.: nhd. lustvoll, woüstig

woüstig, mnd. wollüstich*, wollustich, mnd.?, Adj.: nhd. »woüstig«, zur Freude reizend, liebreizend

woüstiger -- woüstiger Mensch, mhd. unkiuschære, unkūschære, st. M.: nhd. »Unkeuscher«, unkeuscher Mensch, woüstiger Mensch, Hurenbock

Woüstiger, mnd. būkdenære*, būkdēner, M.: nhd. Woüstiger

Woüstigkeit, mnd. wollüstichhēt*, wollüstichēt*, wollüsticheit*, wollusticheit, mnd.?, F.: nhd. »Woüstigkeit«, Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier

Woustleben, an. kā-ð, st. N. (a): nhd. Woustleben, unordentliches Leben

Woüstling, an. gjō-mað-r, st. M. (a): nhd. Woüstling

Woüstling, mhd. naschære*, nascher, nescher, st. M.: nhd. Nascher, Näscher, Ehebrecher, Woüstling, Wüstling

Wollmacher, mhd. wollenære, wollener, wollenere, woller, wolner, st. M.: nhd. Wollschläger, Wollmacher, Wollweber

wollmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollmantel, mhd. hærinkappe*, hērinkappe, sw. F., st. F.: nhd. Wollkappe, Wollmantel

wollmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollmanufaktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollmenge -- zugewogene Wollmenge, ahd. wikkilīn* 22, wickilīn*, wikkilī*, st. N. (a): nhd. zugewogene Wollmenge, Faserbündel

wollmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollmosaik, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollmusselin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollpatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wollrock, mhd. palte, st. M., sw. M.: nhd. »Palte«, Wollrock, Pilgerkleid

wollrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollrössel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollrüsterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollsame(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollsamenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollschal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollschlagen -- Berechtigung zum Wollschlagen, mhd. bogenreht, st. N.: nhd. »Bogenrecht«, Wollschlagrecht, Berechtigung zum Wollschlagen

wollschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wollschlager, mhd. slahære*, slaher, st. M.: nhd. Schläger (M.) (1), Wollschlager, Wollschläger

Wollschläger, mhd. slahære*, slaher, st. M.: nhd. Schläger (M.) (1), Wollschlager, Wollschläger

Wollschläger, mhd. viselære 1, viseler, fiselære*, fiseler*, st. M.: nhd. Frauenheld, Wollschläger, Tuchwalker; wollære, woller, st. M.: nhd. »Woller«, Wollschläger, Wollweber; wollenære, wollener, wollenere, woller, wolner, st. M.: nhd. Wollschläger, Wollmacher, Wollweber; wollenslahære*, wollenslaher, wolleslaher, wollensleher, wollesleher, wollensleger, wollesleger, st. M.: nhd. Wollschläger
-- Bogen der Wollschläger: mhd. wolleboge, sw. M.: nhd. »Wollebogen«, Wollbogen, Bogen der Wollschläger, Werkzeug zum Auflockern der Wolle

Wollschläger, mnd. wullenslēgære*, wullensleger, mnd.?, M.: nhd. Wollschläger, Wollbereiter

wollschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollschlägerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollschlägerin, mnd. wullenslēgærinne*, wullenslegerinne, mnd.?, F.: nhd. Wollschlägerin, Wollbereiterin; wullenslēgærische*, wullenslegersche, mnd.?, F.: nhd. Wollschlägerin, Wollbereiterin

wollschlägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollschlägerschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollschlagrecht, mhd. bogenreht, st. N.: nhd. »Bogenrecht«, Wollschlagrecht, Berechtigung zum Wollschlagen

wollschlahe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollschlumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollschlüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollschmälze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollschur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollsende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollsorte -- eine minderwertige Wollsorte, mnd. kimwulle, F.: nhd. eine minderwertige Wollsorte

wollspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollspinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wollspinner, mhd. wollenspinnære***, st. M.: nhd. Wollspinner

Wollspinner, mnd. spinnære*, spinnere, spinner, spinre, M.: nhd. Spinner, Wollspinner, Netze Spinnender, Versucher, böser Geist

wollspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollspinnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollspinnerin, mhd. wollenspinnærinne*, wollenspinnerinne, st. F.: nhd. Wollspinnerin

Wollspinnerin, mnd. spinnærische*, spinnersche, F.: nhd. Spinnerin, Wollspinnerin, Frau die sich durch Spinnen (N.) ernährt

wollspinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollspinnrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollstapel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollstoff -- aus feinem Wollstoff hergestellt, mnd. saienisch*, saiensch, saigensch, zaiansk, Adj.: nhd. aus feinem Wollstoff hergestellt

Wollstoff -- aus feinem Wollstoff seiend, mnd. sāgenes*, sāgens, Adj.: nhd. aus feinem Wollstoff seiend

Wollstoff -- billiger grober Wollstoff, mnd. macheier, macheyer, M.: nhd. »Mohair«, billiger grober Wollstoff, eine Art grobes Wollenzeug

Wollstoff -- Decke aus feinem Wollstoff, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

Wollstoff -- dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, mnd. samelāt, zammelat, samlot, zamlot, N.: nhd. feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle

Wollstoff -- feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, mnd. samelāt, zammelat, samlot, zamlot, N.: nhd. feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle

Wollstoff -- feiner Wollstoff, mhd. dīasper, diasper, M.: nhd. feiner Wollstoff, ein Seidenstoff

Wollstoff -- feiner Wollstoff, mnd. scharlāken, N.: nhd. Scharlach, feiner Wollstoff, Gewebestück aus Scharlach, Scharlachfarbe, Scharlachrot

Wollstoff -- feingesponnener und gezwirnter Wollstoff, mnd. stāmēt, stammēt, Sb.: nhd. feingesponnener und gezwirnter Wollstoff, eine Art feineren Tuches

Wollstoff -- gewalkter Wollstoff, mhd. lode, sw. M.: nhd. Loden, Zotte (F.) (1), Zottel, grobes Wollenzeug, gewalkter Wollstoff

Wollstoff -- grober Wollstoff, mhd. burre, st. F.: nhd. grober Wollstoff

Wollstoff -- grober Wollstoff, mnd. boie* (1), boye, F.: nhd. grober Wollstoff; düffel, Sb.: nhd. Düffel, grober Wollstoff

Wollstoff -- grober Wollstoff, mnd. pīlāken, pyeāken, N.: nhd. grober Wollstoff

Wollstoff -- Kleid aus feinem Wollstoff, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

Wollstoff -- leichter Wollstoff, mnd. schāge, M., N.: nhd. leichter Wollstoff; schāgen, M., N.: nhd. leichter Wollstoff

Wollstoff -- samtartig gearbeiteter Wollstoff, mnd. trīp, mnd.?, M.: nhd. samtartig gearbeiteter Wollstoff, samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle

Wollstoff -- Schuh aus grobem Wollstoff, mhd. vuozlinc 1, fuozlinc*, st. M.: nhd. »Fußling«, Schuhwerk, Schuh aus grobem Wollstoff

Wollstoff -- Wollstoff mit Seide und Wolle gemischt, mnd. sartesdōk, N.: nhd. Wollstoff mit Seide und Wolle gemischt

Wollstoff, afries. les-ene 1, F.: nhd. Wollstoff, Wollkleid

Wollstoff, ahd. ? lesatuoh* 1, st. N. (a) (?): nhd. ein Kleidungsstoff, Wollstoff?

-- aus grobem Wollstoff: ahd. filzīn* 2, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz, aus grobem Wollstoff

Wollstoff, mhd. gewantwolle, st. F.: nhd. Wollstoff

-- Schuh aus grobem Wollstoff: mhd. kotzinc 1, st. M.: nhd. Filzschuh, Schuh aus grobem Wollstoff

Wollstoff, mhd. serge, sarge, F.: nhd. Wollstoff, Sarsche, Sarschendecke, Unterlage, Matratze, Strohsack; slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

-- feiner Wollstoff: mhd. sei (1), sein, st. M., st. N.: nhd. feiner Wollstoff

-- grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen: mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

Wollstoff, mnd. frīs, fryss, phrieß, F.: nhd. Fries, Gesimsverzierung, Wollstoff

-- ein Wollstoff: mnd. hundekot, hundekoten, Sb.: nhd. eine Art Harrass, Arrasch, ein Wollstoff; kuttenklēt*, kuttenklet, kuttenklot, N.: nhd. Kuttenkleid, ein Wollstoff

-- feinerer Wollstoff angeblich von Kamelhaar: mnd. kamelōt (1), kammelot, kamlōt, kamloet, kamblot, camellut, camlant, M.: nhd. Kamelott, feinerer Wollstoff angeblich von Kamelhaar

-- französischer Wollstoff: mnd. kampes*, campes, Sb.: nhd. französischer Wollstoff

-- geblümter Wollstoff: mnd. kosiant, Sb.: nhd. geblümter Wollstoff

-- gröberer englischer Wollstoff: mnd. kirsei, karsei, kirsey, kersey, kerzey, keyrseyg, karsey, Sb.: nhd. gröberer englischer Wollstoff, grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, wollenes gekreuztes Zeug

-- Wollstoff kämmen: mnd. kampen (1), sw. V.: nhd. kämmen, Wollstoff kämmen

Wollstoff, mnd. vērdrāt, vērdrād, M.: nhd. gröbere Stoffart, Wollstoff

-- friesischer Wollstoff: mnd. vrēse (2), vrēs, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen; vrēsisch* (2), vrēsch, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen

wollstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollstrange, an. hesp-a (2), sw. F. (n): nhd. Haspe, Wollstrange

wollstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollstreicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolltaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollte -- wollte nicht, ae. n-a-l-de, ni wa-l-de*, V. (3. Pers. Sg. Prät. Ind. Akt.): nhd. wollte nicht; n-o-l-d-e, ni wo-l-d-e*, V. (1./3. Pers. Sg. Prät. Akt. Ind.): nhd. wollte nicht

wollten -- Kette mit der die Götter Fenrir binden wollten, an. lœð-ing-r, st. M. (a): nhd. Kette mit der die Götter Fenrir binden wollten

wolltier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolltocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolltragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wollträger, mhd. wolletragære* 1, wolletrager, st. M.: nhd. »Wollträger«

wollträgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wolltuch -- Beinkleid aus Wolltuch, mhd. seiteshose 1, st. F.: nhd. Hose aus Wolltuch, Beinkleid aus Wolltuch

Wolltuch -- besonders feine Art von Wolltuch, mnd. k· repuch*, k· rpuch, Sb.: nhd. besonders feine Art von Wolltuch

Wolltuch -- Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch, mhd. scharlachgewant, st. N.: nhd. Scharlachgewand, Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch; scharlachsgewant, 2 st. N.: nhd. Scharlachgewand, Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch

Wolltuch -- grobe Sorte Wolltuch aus Perpignan, mnd. perpiniāt, Sb.: nhd. grobe Sorte Wolltuch aus Perpignan

Wolltuch -- Hose aus Wolltuch, mhd. seiteshose 1, st. F.: nhd. Hose aus Wolltuch, Beinkleid aus Wolltuch; seitshose, sw. F.: nhd. Hose aus Wolltuch

Wolltuch -- Wolltuch aus der Stadt Rijssel, mnd. rīsselsāge, F.: nhd. Wolltuch aus der Stadt Rijssel

Wolltuch, germ. *luþō-, *luþōn, *luþa-, *luþan, sw. M. (n): nhd. Wolltuch, Tuch, Loden (M.)

Wolltuch, mnd. ? sāge* (7)**, F.: nhd. Wolltuch?

wolltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolltuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wolltücher -- eine Einheit beim Scheren der Wolltücher, mnd. līsteweme, Sb.: nhd. eine Einheit beim Scheren der Wolltücher

wolltucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolltucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wolltufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollung, mhd. wollunge***, st. F.: nhd. »Wollung«

wollung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollust, an. ga-man, st. N. (a): nhd. Freude, Spaß, Wollust; ? *og-ur-r (2), Sb.: nhd. Schmerzen?, Wollust?

Wollust, afries. wel-lu-s-t 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Wollust

Wollust, ahd. 1zartlust* 2, st. F. (i), st. M. (i): nhd. Wollust, Wonne; 2zurlust 8, st. F. (i): nhd. Wollust, Überdruss, Verdrossenheit, Widerwille, Unlust, Abscheu; firinlust 14, st. F. (i): nhd. Begierde, Wollust, sündhafte Lust, sündige verbrecherische Begierde, Ausschweifung, Zügellosigkeit; gilust* 84, st. F. (i): nhd. Lust, Begierde, Verlangen, Freude, Freudevolles, freudvolle Wonne, Wollust, Ausschweifung; huor (1) 39, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. »Hurerei«, Unzucht, Ehebruch, Schändung, Notzucht, Blutschande, Wollust, unkeusche Begierde; willilust* 1, st. F. (i): nhd. Wollust, Lust, Verlangen, heftiges Verlangen, heftiges wollüstiges Verlangen; wollust* 2, st. F. (i): nhd. Wollust, Genuss, Wonne, Ergötzung; wunna* 49, sw. F. (n): nhd. Wonne, Freude, Lust, Glück, Seligkeit, Wollust, Nutzung (?), Ergötzung, Genuss, Vergnügen

-- in Wollust: ahd. lustsamo 2, Adv.: nhd. lustvoll, erfreulich, in Wollust, in Freude; wunnisamo* 2, Adv.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, in Wollust, vergnügungsvoll

Wollust, mhd. muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust; muotwillicheit*, muotwillecheit, muotwillikeit, st. F.: nhd. »Mutwilligkeit«, Wille, Antrieb, Wollust, Selbstsucht

Wollust, mhd. überlust, st. M., st. F.: nhd. »Überlust«, übergroße Lust, Wollust; wolgelust, wolegelust, walegelust, walgelust, st. M., st. F.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wollīp, wolelīp, walelīp, wallīp, st. M.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wollust, wolelust, walelust, wallust, st. M., st. F.: nhd. Wollust, Lust, Vergnügen, Wohlgefallen, Freude, Genuss; wollüste, wolelüste, walelüste, wallüste, st. F.: nhd. Wollust, Genuss; wolnus, wolnust, st. F.: nhd. Wohlleben, Freude, Vergnügen, Wollust

-- Wollust erregend: mhd. wollustlich, Adj.: nhd. Wollust erregend

Wollust, mnd. wēlichhēt*, wēlichēt*, welicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohligkeit, Wohlbehagen, Munterkeit, Wollust, Mutwille, Ausgelassenheit

wollust, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollustatmend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollustbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollustbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollustbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollustbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollustbette, wollustbett(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollustbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollustchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollustdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollüstelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollüsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wollusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wollüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollüsterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollüsteren, wollüster(e)n, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollüsternd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollustgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollustgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollustgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollustgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollustgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollusthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollustheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollustieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wollüstig, idg. *sləgon-, Adj., Sb.: nhd. herabhängend, schlaff, wollüstig, Herabhängendes

wollüstig, ahd. 8zurlustīg 3, Adj.: nhd. wollüstig, überdrüssig; 3zurlustlīh* 3, Adj.: nhd. wollüstig, überdrüssig; firinlustīgo* 1, Adv.: nhd. sündhaft, wollüstig, leichtfertig, üppig; firinlustlīh 2, Adj.: nhd. begierig, wollüstig, ausschweifend; huorīn* 1, Adj.: nhd. geil, wollüstig, lüstern, zügellos; huorlustlīhho* 1, huorlustlīcho, Adv.: nhd. lüstern, geil, wollüstig

wollüstig, mhd. muotwillic, Adj.: nhd. »mutwillig«, aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss, freiwillig, eigensinnig, übermütig, wollüstig; muotwilliclīche*, muotwiiclich*, muotwilleclīche, Adv.: nhd. freiwillig, absichtlich, mutwillig, wollüstig

wollüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollüstige -- auf wollüstige Weise, ahd. lustlīhho 3, lustlīcho, Adv.: nhd. freudig, gern, auf wollüstige Weise

wollüstige -- wollüstige Begierde, ahd. lustunga 4, st. F. (ō): nhd. Lust, Genuss, Begierde, Anlockung, wollüstige Begierde

wollüstigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wollüstiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollüstiges -- heftiges wollüstiges Verlangen, ahd. willilust* 1, st. F. (i): nhd. Wollust, Lust, Verlangen, heftiges Verlangen, heftiges wollüstiges Verlangen

wollüstiges -- wollüstiges Leben, an. *gj-ō, st. F. (ō): nhd. Vergnügen?, Genuss?, wollüstiges Leben

Wollüstigkeit, mhd. wollusticheit*, wollustecheit, wolelustecheit, walelustecheit, wallustecheit, st. F.: nhd. »Wollüstigkeit«, Seligkeit

wollüstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollustiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wollustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollüstisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollustleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollüstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollüstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollüstlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollüstlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wollustliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollüstling, mnd. būknecht, M.: nhd. »Bauchknecht«, Wollüstling

wollüstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollüstlingin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollustmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollustmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollustrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollustreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollustrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollusts-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wollustsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollustschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollustschwer, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wollustschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollustseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollustspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wolluststrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wolluststunde, an. ? ǫg-ur-stund, st. F. (ō): nhd. Schmerzensstunde?, Wolluststunde?

wollustsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollustsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollusttau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollusttaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollustteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollustträne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollusttrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollusttrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollustvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollustweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollustwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollustzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollwäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollwägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollwalker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollwarenhändler, mhd. seitkoufære*, seitkoufer, st. M.: nhd. Käufer oder Verkäufer von Wollzeug, Wollwarenhändler

wollwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollwascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollweben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wollweber -- Teil des Heergewäts der Wollweber, mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

Wollweber, mhd. lodære, loder, st. M.: nhd. »Loder«, Wollweber, Lodenweber; lodenære, lodener, st. M.: nhd. »Lodener«, Wollweber, Lodenweber; lodwebære*, lodweber, st. M.: nhd. »Lodweber«, Wollweber, Lodenweber

Wollweber, mhd. wollenwebære*, wollenweber, wullenweber, st. M.: nhd. »Wollweber«, Wollenweber

Wollweber, mhd. wollære, woller, st. M.: nhd. »Woller«, Wollschläger, Wollweber; wollenære, wollener, wollenere, woller, wolner, st. M.: nhd. Wollschläger, Wollmacher, Wollweber; wollenwerkære*, wollenwerker, wollenwürker, st. M.: nhd. »Wollwerker«, Wollweber, Wollenweber
-- Spottname für Wollweber: mhd. wollenzete, sw. M.: nhd. Spottname für Wollweber

Wollweber, mnd. vrēsemākære* vrēsmāker, M.: nhd. Friesweber, Wollweber

wollweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollweberamts -- einer der Vorsteher des Wollweberamts, mnd. stokdrēgære*, stokdrēger, M.: nhd. Vermesser, Polizeidiener, einer der Vorsteher des Wollweberamts

wollweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollweberhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollweberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollwebermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollweidenröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wollwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wollwerker, mhd. wollenwerkære*, wollenwerker, wollenwürker, st. M.: nhd. »Wollwerker«, Wollweber, Wollenweber

wollwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollweste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollwieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollwirkender, mhd. wollenwürke, sw. M.: nhd. »Wollwirkender«

wollwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wollwn, wolle(n), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollzäpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollzaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollzauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollzehent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollzeiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wollzeug -- grobes Wollzeug, germ. *kuttō-, *kuttōn, *kutta-, *kuttan, sw. M. (a): nhd. grobes Wollzeug

Wollzeug -- grobes Wollzeug, mnd. beie* (2), beye, F.: nhd. grobes Wollzeug

Wollzeug -- grobes zottiges Wollzeug, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

Wollzeug -- selbstgewebtes Wollzeug geringer Güte, mnd. webbe, mnd.?, N.: nhd. Gewebe, Zettel, Aufzug, selbstgewebtes Wollzeug geringer Güte

Wollzeug, an. sil-far, st. N. (a?): nhd. Wollzeug
-- englisches Wollzeug: an. dam-m-a-dūk-r, dọm-m-u-dūk-r, st. M. (a): nhd. englisches Wollzeug
-- feines Wollzeug: an. sæ-i (1), sæ-in, N.: nhd. feines Wollzeug
-- grobes Wollzeug: an. vað-māl, veð-māl, vef-māl, st. N. (a): nhd. grobes Wollzeug
-- weißes Wollzeug: an. bla-k-t, st. N. (a): nhd. weißes Wollzeug

Wollzeug, as. ā-skor-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Wollzeug

Wollzeug, mhd. engelseit, st. M.: nhd. »Engelseide«, Wollzeug

Wollzeug, mhd. kotze (2), sw. M.: nhd. Kotze, Wollzeug, Decke, Wolldecke, grobes zottiges Wollenzeug
-- grobes Wollzeug: mhd. kotte, sw. M.: nhd. grobes Wollzeug, Decke, Kleid aus groben Wollzeug
-- Kleid aus groben Wollzeug: mhd. kotte, sw. M.: nhd. grobes Wollzeug, Decke, Kleid aus groben Wollzeug

Wollzeug, mhd. sagit (1) 1?, sägit, seit, seiat, st. M., st. N.: nhd. Wollzeug, grobes Wollzeug
-- feines Wollzeug: mhd. scharlachen, scharlach, st. N.: nhd. Scharlach, feines Wollzeug, Kleid, Gewand aus rotem Stoff; scharlāt, st. N.: nhd. Scharlach, feines Wollzeug
-- grobes Wollzeug: mhd. sagit (1) 1?, sägit, seit, seiat, st. M., st. N.: nhd. Wollzeug, grobes Wollzeug
-- Käufer oder Verkäufer von Wollzeug: mhd. seitkoufære*, seitkoufer, st. M.: nhd. Käufer oder Verkäufer von Wollzeug, Wollwarenhändler

wollzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wollzieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollzottel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wollzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wollzupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wölp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wölpe, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolpere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wolpermaien, wolpermai(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wolpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wölps, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

woltan, nhd.: nhd. ; L.: DW

woltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wöltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wölz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wombat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

womit -- etwas womit man trägt, mnd. schande (2), Sb.: nhd. Trage, etwas womit man trägt

womit -- Futter womit die Vögel ihre Jungen ätzen, mhd. om (2), ome, sw. M.: nhd. Futter womit die Vögel ihre Jungen ätzen

womit -- sich womit zufrieden geben, mnd. tr˙ sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

womit -- Tuch womit in der Fastenzeit der Altar gedeckt wird, mhd. hungertuoch, st. N.: nhd. »Hungertuch«, Tuch womit in der Fastenzeit der Altar gedeckt wird

womit -- Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, mnd. hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck

womit -- womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird, mnd. wredel, wrēdel?, mnd.?, M.: nhd. Knüppel, Knebel, womit ein Bündel zusammengedreht wird, womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird

womit -- womit ein Bündel zusammengedreht wird, mnd. wredel, wrēdel?, mnd.?, M.: nhd. Knüppel, Knebel, womit ein Bündel zusammengedreht wird, womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird

womit -- womit fertig werden, mnd. tōrāmen*, toramen, mnd.?, sw. V.: nhd. Ziel erreichen, womit fertig werden

womit -- womit man sich abfinden kann, an. hug-stœ-ð-r, Adj.: nhd. erinnerlich, in der Erinnerung haftend, womit man sich abfinden kann

womit -- womit zu tun haben, mnd. werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

womit, got. ƕē 10, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 55,2, 116 Anm. 1, 189,2): nhd. wem, mit wem, womit, um was, irgendwie, etwa

womit, afries. hwē-r-mi-th-i* 1, hwē-r-mi-th-e, Pron.: nhd. womit

womit, ahd. darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf; dārmit* 57, dārmiti*, Adv.: nhd. dazu, damit, dabei, zugleich, außerdem, daher, dadurch, folglich, womit
-- womit umgeben: ahd. umbisezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. umschließen, umstellen, herumstellen, womit umgeben

womit, mhd. daran (2), daan, dāan, daran, Rel.-Adv.: nhd. woran, an dem, an den, worin, in dem, womit; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; darmit (1), damit, Rel.-Adv.: nhd. womit, mit dem, mit denen;

darmite 61, Adv.: nhd. damit, dadurch, davon, womit; dārmite (1), dāmite, dār mite, dō mite, Adv.: nhd. damit, dadurch, zugleich, davon, darum, somit, womit, wodurch, währenddessen; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch

-- womit etwas eingeschlossen wird: mhd. einvalt (1), einfalt*, st. M.: nhd. »Einfalt«, Einfaltendes, Einschließendes, womit etwas eingeschlossen wird

womit, mhd. swāmite 5, swōmite, Adv.: nhd. womit, wodurch, wodurch auch immer

womit, mhd. wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand

-- Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird: mhd. zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes

-- Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird: mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurglocke, viwerglocke, viuwerglocke, fiurglocke*, fiwerglocke*, fiuwerglocke*, F.: nhd. »Feuerglocke«, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

womit, mnd. dārmēde, darmede, Adv.: nhd. mit, damit, womit, dadurch, darüber, zugleich mit, zwischen andern, darunter, inzwischen

-- Geld womit das Bürgerrecht erkauft wird: mnd. būrgelt, N.: nhd. Bürgergeld, Geld womit das Bürgerrecht erkauft wird

-- Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird: mnd. corporāle, corporāl, coporal, korpelrall, korpebrall, crpmal, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird

womit, mnd. mēde (1), medde, me, miede, met, mit, midde, Präp.: nhd. »mit«, damit, dazu, dadurch, hiermit, wodurch, dabei, darin, wobei, womit

-- Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird: mnd. langewāgen, M.: nhd. »Langwagen«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird

womit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wömmericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wömmerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

womöglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

won, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonach -- langen wonach, mhd. reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

wonach -- wonach man forscht, mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung

wonach -- wonach verlangen, mnd. wünschen*, wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, ersehnen, wonach verlangen, begehren, Gutes oder Böses anwünschen

wonach -- Zahl der Sägeschnitte wonach der Lohn der Säger berechnet wird, mnd. snēdetal, F.: nhd. Zahl der Sägeschnitte wonach der Lohn der Säger berechnet wird

wonach, afries. hwē-r-nâ 1 und häufiger?, Adv.: nhd. wonach

wonach, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; dara 210, Adv., Präf.: nhd. dahin, hin, dorthin, danach, wohin, wonach, dort, darauf, daraufhin, wo, worauf; darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf; wara* (2) 66, Adv.: nhd. wohin, worauf, wonach, wozu

wonach, mhd. da (2), dā, dar, dār, Rel.?: nhd. dorthin wo, wonach, wohin, an; dār (1), da, dā, dar, Rel.-Adv.: nhd. dorthin wo, wonach, wohin, an; darnāch (1), Rel.-Adv.: nhd. wonach, nach dem

-- Fehlen dessen wonach man verlangt: mhd. durft (1), durht, turft, st. F.: nhd. Fehlen dessen wonach man verlangt, Bedürfnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Mangel (M.), Notwendigkeit

wonach, mnd. dārachter, dārachtere, Adv.: nhd. dahinter, wohinter, danach, wonach

-- wonach trachten: mnd. angelen, angeln, sw. V.: nhd. angeln, Angelfischerei treiben, worauf lauern, wonach trachten

wonach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

woneben, konj., nhd.: nhd. ; L.: DW

wonebenst, konj., nhd.: nhd. ; L.: DW

wonitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wonne -- in Wonne verwandeln, mhd. erwünnen, sw. V.: nhd. in Wonne verwandeln

Wonne, germ. *wunjō, st. F. (ō): nhd. Wonne, w-Rune

Wonne, an. ang-an, F.: nhd. Wonne, Lust; mun-r, st. M. (i): nhd. Geist, Leben, Wille, Wonne, Freude, Unterschied, Bedeutung, Wert

Wonne, ae. wyn-n, wyn, wun* (1), st. F. (jō), st. F. (i): nhd. Wonne, Freude, Lust, Entzücken

Wonne, as. *wun-n-i?, st. F. (i): nhd. Wonne; wun-n-i-a* 19, st. F. (jō): nhd. Wonne, Freude

Wonne, ahd. 1zartlust* 2, st. F. (i), st. M. (i): nhd. Wollust, Wonne; frewida* 26, st. F. (ō): nhd. Freude, Wonne, Fröhlichkeit, Heiterkeit, Frohlocken; frouwida* 4 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Freude, Wonne, Frohsein, Fröhlichkeit, Frohlocken; gaman* 6, st. N. (a): nhd. Lust, Vergnügen, Freude, Scherz, Spaß, Kurzweil, Wonne; gilustunga* 1, st. F. (ō): nhd. Lust, Genuss, Wonne, Freude; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; lustsamī 27, st. F. (ī): nhd. Lust, Freude, Wonne, Lieblichkeit; swuozī* 56, suozī, st. F. (ī): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Köstlichkeit, Anmut, Milde, Freundlichkeit, Wonne, Annehmlichkeit, Labsal, Wohlgeruch, Duft; *unja, lang., F.: nhd. Wonne; wollust* 2, st. F. (i): nhd. Wollust, Genuss, Wonne, Ergötzung; wunna* 49, sw. F. (n): nhd. Wonne, Freude, Lust, Glück, Seligkeit, Wollust, Nutzung (?), Ergötzung, Genuss, Vergnügen; wunnilust* 5, st. F. (i): nhd. Wonne, Lust, Genuss, Liederlichkeit, Ausschweifung; wunnisamī* 4, st. F. (ī): nhd. Wonne, Freude, Heiterkeit, Lieblichkeit, Ergötzlichkeit, Annehmlichkeit; wunno* 2, sw. M. (n): nhd. Wonne, Glück, Seligkeit

-- freudvolle Wonne: ahd. gilust* 84, st. F. (i): nhd. Lust, Begierde, Verlangen, Freude, Freudevolles, freudvolle Wonne, Wollust, Ausschweifung

Wonne, ahd. wunnī* 6, st. F. (ī): nhd. »Wonne«, Freude, Seligkeit, Nahrung

Wonne, mhd. ōsterspil, st. N.: nhd. »Osterspiel«, Passionsspiel, Spiel, Schauspiel zur Frühlingsfeier, zur Osterfeier, Osterscherz, Osterfreude, höchste Freude, Wonne

Wonne, mhd. gewünne*, gewunne, st. F.: nhd. Wonne, Lust; himelwünne*, himelwunne, st. F.: nhd. »Himmelwonne«, Wonne, himmlische Wonne, himmlische Freude

-- himmlische Wonne: mhd. himelwünne*, himelwunne, st. F.: nhd. »Himmelwonne«, Wonne, himmlische Wonne, himmlische Freude

-- Wonne in Gott: mhd. goteswünne*, goteswunne, st. F.: nhd. Wonne in Gott, Seligkeit in Gott

Wonne, mhd. spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile

Wonne, mhd. wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz; ? wunnesame (2), st. F.: nhd. Wonne?; wünnesamicheit*?, wünnesamkeit, wunnesamheit, wunsamkeit, st. F.: nhd. Wonne; wünneschaft, wunneschaft, st. F.: nhd. Wonne

wonne, mhd. wunnet***, Adj., Adv.: nhd. »wonnet«, wonne

Wonne, mhd. wünnicheit*, wünnecheit, st. F.: nhd. Wonne, Freude

-- mit Wonne erfüllen: mhd. wunnesāmen*, wunnesamen, wünnesamen, sw. V.: nhd. mit Wonne erfüllen

-- übergroße Wonne: mhd. überewünne*, überwunne, st. F.: nhd. »Überwonne«, übergroße Wonne, Ausschweifung

-- Wonne bringend: mhd. wünnebære (1), wunnebære, Adj.: nhd. freudig, fröhlich, lustbringend, lustvoll, Wonne bringend

-- Wonne dieser Welt: mhd. werltwünne, werltwunne, st. F.: nhd. »Weltwonne«, Erdenglück, Freude dieser Welt, Wonne dieser Welt

-- zur Wonne gestalten: mhd. wünnen, sw. V.: nhd. »wonnen«, in Wonne sein (V.), lobpreisen, freuen, erfreuen, wonnig behandeln, zur Wonne machen, zur Wonne gestalten

-- zur Wonne machen: mhd. wünnen, sw. V.: nhd. »wonnen«, in Wonne sein (V.), lobpreisen, freuen, erfreuen, wonnig behandeln, zur Wonne machen, zur Wonne gestalten

Wonne, mnd. gen· chlīchēt, genōchlicheit, F.: nhd. Vergnügen, Wonne, Lust

Wonne, mnd. wunne, F.: nhd. Wonne, hohe Lust, große Freude, zu einer Hufe gehöriges Land?; wunnehēt*, wunheit, mnd.?, F.: nhd. Wonne, große Freude, hohe Lust; wunnesāmichhēt*, wunnesāmichēt*, wunnesāmicheit*, wunsamicheit, mnd.?, F.: nhd. Wonne, hohe Lust, große Freude; wunnichhēt*, wunnichēt*, wunnicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wonnigkeit«, Wonne, hohe Lust, große Freude

wonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonnebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonnebeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wonnebebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wonneberauscht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wonneblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonneblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonneblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonnebringend, mhd. wünneberende, wunneberende, wünnebernde, wünneperende, wunnenperende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wonnebringend«, herrlich, beglückend, lustbringend, lustvoll; wünnebringende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wonnebringend«, erfreulich

Wonnebrunnen, mhd. wünnebrunne, sw. M.: nhd. »Wonnebrunnen«

wonnedank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonnefarben, mhd. wünnevar, wunnevar, wünnefar*, wunnefar*, Adj.: nhd. »wonnefarben«, wonnig anzusehend, schön

wonnefest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wonnegarten, ahd. 4zartgarto* 1, zartogarto*, sw. M. (n): nhd. »Wonnegarten«, Paradies; wunnigart* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Wonnegarten«, Paradies, Garten des Paradieses; wunnigarto* 6, sw. M. (n): nhd. »Wonnegarten«, Paradies

Wonnegarten, mhd. wunnegarte, sw. M.: nhd. »Wonnegarten«, Lustgarten

Wonnegarten, mhd. zartgarte, sw. M.: nhd. »Zartgarten«, Wonnegarten, Paradiesgarten, Lustgarten

wonnegarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonnegefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wonnegefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wonnegenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonnegesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wonnegeschrei, mhd. wünnegeschrīe, st. N.: nhd. »Wonnegeschrei«, Freudengesang

Wonnejahr, mhd. wunnejār, st. N.: nhd. »Wonnejahr«, Freudejahr wonnejahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wonneklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wonnekranz, mhd. wünnekranz, st. M.: nhd. »Wonnekranz«, Siegeskranz, Anrede an die Geliebte

wonnelaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wonneleben, mhd. wunneleben, st. N.: nhd. »Wonneleben«, Leben in Freude

wonneleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wonnelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wonnelicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wonnelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wonnelos, ahd. unwunnisam* 3, Adj.: nhd. »unwonnesam«, wonnelos, ohne Anmut, ungepflegt

wonneloser -- wonneloser Ort, as. un-wun-n-i* 1, st. F. (i): nhd. »Unwonne«, wonneloser Ort

wonneloser -- wonneloser Ort, ahd. unwunnī* 1, st. F. (ī): nhd. »Unwonne«, Hölle, wonneloser Ort

wonnelust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonnemädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wonnemahnd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonnemeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wonnemelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wonnemiete, mhd. wünnemiete, wunnemiete, st. F.: nhd. »Wonnemiete«, Bezahlung für Weide (F.) (2)

Wonnemonat, as. *win-n-e-mā-nuth?, st. M. (a): nhd. Wonnemonat

Wonnemonat, ahd. wunnimānōd* 3, st. M. (a): nhd. Wonnemonat, Mai

Wonnemonat, mhd. winnemānōt 5 und häufiger?, st. M.: nhd. Weidemonat, Wonnemonat, Mai; wunnemānōt, st. M.: nhd. Wonnemonat, Mai

wonnemonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonnen, mhd. wunnen, sw. V.: nhd. »wonnen«, beglücken; wünnen, sw. V.: nhd. »wonnen«, in Wonne sein (V.), lobpreisen, freuen, erfreuen, wonnig behandeln, zur Wonne machen, zur Wonne gestalten

wonnen, mnd. wunnen***, sw. V.?: nhd. »wonnen«, hohe Lust empfinden, große Freude verspüren

wonnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wonnenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wonnenbett, wonne(n)bett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wonnenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonnend, mnd. wunnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wonnend«, große Lust empfindend

wonnenhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wonnenplan, mhd. wunnenplan, st. M.: nhd. »Wonnenplan«, Wiese

wonnenreich, mhd. wünnenrīche*, wünnenrīch, Adj.: nhd. »wonnenreich«, lustreich, herrlich, freudenreich

Wonnenschau, mhd. wunnenschouwe, st. F.: nhd. »Wonnenschau«

Wonnenspiel, mnd. wunnenspil, mnd.?, N.: nhd. »Wonnenspiel«, Ergötzung, Unterhaltung

Wonnentanz, mhd. wunnentanz, st. M.: nhd. »Wonnentanz«

Wonnenwind, ahd. wunniwint* 1, st. M. (i): nhd. »Wonnenwind«, angenehmer Lufthauch, angenehmer Windhauch

Wonneplan, mhd. wünneplān*, wünneplan, st. M.: nhd. »Wonneplan«, Wiese

wonnerausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonnereich, mhd. wünnerīche, wünnerīch, wunnerīche, Adj.: nhd. »wonnereich«, lustreich, herrlich, freudenreich

wonnereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wonnesam, mhd. wünnesam, wunnesam, Adj.: nhd. »wonnesam«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, wonniglich, herrlich, prächtig, liebreizend, beglückend, glücklich, glückselig, unmäßig

wonnesam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wonnesame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonnesamiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wonnesamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonnesamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Wonnesang, mhd. wunnesanc, st. M.: nhd. »Wonnesang«

wonneschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonneschauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wonneschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonneschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonneschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonneschwer, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wonneselig, mhd. wünnesælic, wunnesælic, Adj.: nhd. »wonneselig«, wonnig, beglückend

wonneselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wonnespiel, mhd. wünnespil, wunnespil, st. N.: nhd. »Wonnespiel«, Freudenspiel, hohe Freude

wonnespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wonnestrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonnestrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonnet, mhd. wunnet***, Adj., Adv.: nhd. »wonnet«, wonne

wonnetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonnetal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wonnetaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wonnetisch, anfrk. wun-n-e-di-s-k* 1, st. M. (a): nhd. »Wonnetisch«, Tisch der Freude

Wonnetisch, ahd. wunnitisk* 1, st. M. (a): nhd. »Wonnetisch«, Tisch der Freude

Wonnetisch, mhd. wunnetisch, st. M.: nhd. »Wonnetisch«

wonnetod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonneton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonneträne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonnetraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wonnetröstlich, mhd. wünnetrœstelich, wünnetrœstlich, Adj.: nhd. »wonnetröstlich«, Trost spendend; wünnetrōstlich, Adj.: nhd. »wonnetröstlich«, Trost spendend

wonnetrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wonnetrunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonnevoll sein (V.), mhd. verwunnen***, ferwunnen***, V.: nhd. »wonnevoll sein (V.)«

wonnevoll, ahd. winnisamo* 1, Adv.: nhd. wonnevoll, vergnügt; wunnisam* 30, Adj.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, angenehm, heiter, glücklich, herrlich, lieblich, wonnig, ergötzlich; wunnisamo* 2, Adv.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, in Wollust, vergnügungsvoll

wonnevoll, mhd. verwunnet* (1), verwunt, verwunnt, ferwunnet*, ferwunt*, ferwunnt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wonnevoll; verwunnet* (2), verwunt, verwunnt, ferwunnet*, ferwunt*, ferwunnt*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. wonnevoll; wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wunniclīchen*, wunneclīchen, Adv.: nhd. »wonniglich«, wonnevoll, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, beglückend, erquickend

wonnevoll, mnd. vröudenrīk, vroudenrīk, vroydenrīk, Adj.: nhd. freudenreich, reich an Freude seiend, sehr freudig, wonnevoll, vergnügt

wonnevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wonneweide, mhd. wunneweide, st. F.: nhd. »Wonneweide«, Paradies

wonneweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonnezähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonnezittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wonnig, an. svā-s-s, Adj.: nhd. lieb, traut, eigen, süß, leiblich, wonnig, mild, gnädig

wonnig, as. wun-n-i-sam* 13, wun-sam*, Adj.: nhd. wonnig

wonnig, ahd. wunnisam* 30, Adj.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, angenehm, heiter, glücklich, herrlich, lieblich, wonnig, ergötzlich

wonnig, mhd. ōsterlīche, œsterlīche, hōsterlīche, Adv.: nhd. osterlich, österlich, östlich, wonnig, herrlich

wonnig, mhd. vröudelich, vröidelich, fröudelich*, fröidelich*, Adj.: nhd. wonnig; wünnesælic, wunnesælic, Adj.: nhd. »wonneselig«, wonnig, beglückend; wünnesam, wunnesam, Adj.: nhd. »wonnesam«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, wonniglich, herrlich, prächtig, liebreizend, beglückend, glücklich, glückselig, unmäßig; wunnesame (1), Adv.: nhd. wonniglich, wonnig; wünnic*, wünnec, Adj.: nhd. wonnig; wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend

-- wonnig anzusehend: mhd. wünnevar, wunnevar, wünnefar*, wunnefar*, Adj.: nhd. »wonnefarben«, wonnig anzusehend, schön

-- wonnig behandeln: mhd. wünnen, sw. V.: nhd. »wonnen«, in Wonne sein (V.), lobpreisen, freuen, erfreuen, wonnig behandeln, zur Wonne machen, zur Wonne gestalten

wonnig, mnd. wunnich***, Adj.: nhd. wonnig

wonnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wonnige -- wonnige Geliebte, mhd. gelustamīe, sw. F.: nhd. wonnige Geliebte

Wonnigkeit, mnd. wunnichhēt*, wunnichēt*, wunnicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wonnigkeit«, Wonne, hohe Lust, große Freude

wonnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonniglich, ahd. wunnilīh* 2, Adj.: nhd. »wonniglich«, angenehm, anmutig, lieblich

wonniglich, mhd. wünnesæliclich, Adj.: nhd. wonniglich, beglückend; wünnesam, wunnesam, Adj.: nhd. »wonnesam«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, wonniglich, herrlich, prächtig, liebreizend, beglückend, glücklich, glückselig, unmäßig; wunnesame (1), Adv.: nhd. wonniglich, wonnig

wonniglich, mhd. wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wunniclīchen*, wunneclīchen, Adv.: nhd. »wonniglich«, wonnevoll, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, beglückend, erquickend

wonniglich, mnd. wunnelīk*, wunlik, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnenbār*?, wunnenbēre, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnentlīk*, wunnentlik, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnesam*, wunsam, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnesāmich***, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnichlīk*, wunnichlik, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert

wonniglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wonnigliche, mhd. wunniclīche* (2), wunneclīche, st. F.: nhd. »Wonnigliche«, Anmut, Herrlichkeit

Wonnigliche, wonniglich(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wonniglichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wonniglichste, mhd. wunniclīcheste***, Adv.: nhd. »wonniglichste«

wonnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wonnsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wonze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

woppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wor, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wor-, warvon, nhd.: nhd. ; L.: DW

worab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

woran -- Eisen woran das Anlegschloss hängt, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

woran -- Holzstück woran die Pflugschar sitzt, ae. þroc, N.: nhd. Holzstück woran die Pflugschar sitzt, Tafel, Tisch

woran -- jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, mhd. hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug

woran -- Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist, mnd.

schārkrampe, F.: nhd. Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist

woran -- langes Band woran das Federspiel gehalten wird, mhd. lancvezzel, lancfezzel*, st. M.: nhd. »Langfessel«, langes Band woran das Federspiel gehalten wird

woran -- Riemen woran das Hinterhorn hängt, mhd. hornvezzel, hornfezzel*, st. M.: nhd. Hornfessel, Riemen woran das Hinterhorn hängt; hornvezzer, sw. F.: nhd. Hornfessel, Riemen woran das Hinterhorn hängt

woran -- woran etwas fehlt, an. *van-, Präf.: nhd. woran etwas fehlt, zu wenig

woran -- woran man sich lehnt, mnd. lēnense, N.: nhd. Sitzlehne, woran man sich lehnt

woran, got. bi-ƕē 1, Frageadv.: nhd. woran

woran, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; dārana 218, Adv.: nhd. »daran«, darin, darauf, dabei, dadurch, deswegen, danach, woran, worin; sōwārana* 1, Konj.: nhd. woran, woran auch immer; wārana* 9, Adv.: nhd. woran, worauf, worum

-- woran auch immer: ahd. sōwārana* 1, Konj.: nhd. woran, woran auch immer

woran, mhd. daran (2), daan, dāan, daran, Rel.-Adv.: nhd. woran, an dem, an den, worin, in dem, womit; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr

woran, mhd. swarane 7, Adv.: nhd. wo, woran, in welcher Hinsicht, in welcher Hinsicht auch immer

woran, mhd. war (1), Pron., Adv.: nhd. wohin, wo, woher, woran, wie; wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand

-- Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird: mhd. zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes

woran, mnd. dāran, daran, dāran, dārāne, darane, dāranne, Adv.: nhd. daran, darin, in Bezug darauf, woran, worin

woran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

worauf -- Anklage worauf Todesstrafe steht, mnd. halssāke, F.: nhd. Anklage worauf Todesstrafe steht

worauf -- bergmännisch Stollengrundfläche worauf das Wasser abfließt, mhd. wazzerseige, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserseige«, Wasserscheide, bergmännisch Stollengrundfläche worauf das Wasser abfließt

worauf -- Bord worauf die Gläser gestellt werden, mnd. glāserik, glaserik, N.: nhd. Gläserbord, Bord worauf die Gläser gestellt werden

worauf -- Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird, mnd. drāge (1), F.: nhd. Trage, Bahre, Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird

worauf -- einen Lappen worauf setzen, mnd. tōb˙ ten*, toboten, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Lappen worauf setzen, flicken, Feuerung hinzulegen, nachheizen

worauf -- Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

worauf -- Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg

worauf -- Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, jo̊ck, yo̊ck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

worauf -- seine Gedanken worauf richten, mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen

worauf -- seine Zuversicht worauf setzen, mnd. tr˙ sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

worauf -- seinen Fleiß worauf verwenden, mnd. gevlīten, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, seinen Fleiß worauf verwenden

worauf -- seinen Sinn worauf setzen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

worauf -- sich worauf gefasst machen, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

worauf -- sich worauf verlassen, mnd. vörtr˙ sten*, vortr˙ sten, vortrōsten, sw. V.: nhd. »vertrösten«, aufmuntern, ermutigen, trösten, sich einer Sache getrösten, sich worauf verlassen

worauf -- sich worauf verstehen, mnd. künnen, kynnen, kunnen, konnen, können, k˙ nen, konen, V. (Prät.-Präs.): nhd. können, sich worauf verstehen, wissen, vermögen, im Stande sein (V.), bestehen, standhalten

worauf -- sich worauf verstehen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

worauf -- worauf kein Anspruch erhoben wird, mhd. unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten

worauf -- worauf lauern, mnd. angelen, angeln, sw. V.: nhd. angeln, Angelfischerei treiben, worauf lauern, wonach trachten

worauf -- worauf man bequem sitzt, an. hōg-sæt-r, Adj.: nhd. worauf man bequem sitzt

worauf -- worauf man sitzt, mnd. anesēte*, ansēte, N.: nhd. »Ansitz«, Besitztum, worauf man sitzt, fester Wohnsitz, eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes

worauf -- worauf verzichten, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

worauf -- Zeichen worauf drücken, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

worauf, ahd. dara 210, Adv., Präf.: nhd. dahin, hin, dorthin, danach, wohin, wonach, dort, darauf, daraufhin, wo, worauf; darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf; dārūfe* 5, Adv.: nhd. darauf, worauf; wara* (2) 66, Adv.: nhd. wohin, worauf, wonach, wozu; wārana* 9, Adv.: nhd. woran, worauf, worum; wārūfe* 1, Adv.: nhd. worauf

-- worauf hinweisen: ahd. rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen

worauf, mhd. danāch 274, da nāch, dānā, darnā, dernā, donā, donāch, Adv.: nhd. danach, hierauf, hinterher, später, weiter, im folgenden, darauf, daran, dementsprechend, je nachdem wie, worauf; darūf, dar ūf, Adv.: nhd. darauf, dazu, daraufhin, worauf; darūfe, dar ūfe, Adv.: nhd. darauf, hinsichtlich dessen, worauf; daūf (1) 80, dā ūf, darūf, derūf, drūf, Adv.: nhd. darauf, dort, worauf, hinauf, daran, darin; daūf (2), darūf, Rel.-Adv.: nhd. worauf, auf dem, auf den, worin, in dem; dāūfe* 90, dā ūfe, Adv.: nhd. darauf, dort, worauf, wo, wofür

worauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

woraufhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

woraus -- Holz woraus ein Pflugsterz gemacht wird, mhd. riesterholz, st. N.: nhd. »Riesterholz«, Holz woraus ein Pflugsterz gemacht wird

woraus -- sich woraus vernehmen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

woraus, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danānūz* 11, Adv.: nhd. daraus, woraus, von dort; wanānūz* 1, Adv.: nhd. woraus

woraus, mhd. dannen (2), danne, dan, Rel.-Adv.: nhd. woher, wohin, wovon, von dem, woraus, wodurch, mit dem, nach dem; darab (2), daab, dāab, darab, Rel.-Adv.: nhd. woraus, aus dem, wovon, von dem; daūz (2), darūz, Rel.-Adv.: nhd. woraus, aus dem; dāūze* 19, dāūz 7, daūz, darūz, dirūz, drūz, dūze, Adv.: nhd. daraus, heraus, hinaus, von dort, draußen, außerhalb, woraus

woraus, mnd. dāraf, dārāve, Adv.: nhd. davon, dadurch, in Folge davon, daraus, wovon, wodurch, woraus; dārūt, darūt, dārūte, Adv.: nhd. daraus, daher, deshalb, woraus, draußen
-- Knüppel woraus man Zäune macht: mnd. āder (2), ader, ādere, adere, M.: nhd. Staken (M.), Knüppel woraus man Zäune macht

woraus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

worb, nhd.: nhd. ; L.: DW

worbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worbei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

worben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

word, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

word-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worden -- Wasser in dem Eier gekocht worden sind, mnd. eiersōt*, eyersōt, M.: nhd. Eiersud, Wasser in dem Eier gekocht worden sind

wordurch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

worein, mhd. darin, dar in, darīn, Adv.: nhd. darin, drin, da hinein, dort hinein, darein, worein

worein, mnd. dārin, dārīn, Adv.: nhd. darin, darein, worin, worein, hinein

worein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

worf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Worfel, mhd. worfel 3?, st. M.: nhd. »Worfel«, Würfel, Wurfschaufel?

worfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worfeldiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worfeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worfelgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

worfelmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worfeln -- Hafer worfeln, mnd. hāverstōven* (1), hāverst· ven, sw. V.: nhd. Hafer worfeln

Worfeln -- Hafer Worfeln, mnd. hāverstōven* (2), hāverst· ven, hāverst· vent, N.: nhd. Hafer Worfeln

Worfeln -- Hinterkorn das beim Worfeln zurückbleibt, mnd. echtereste* (2), echterste, N.: nhd. Hinterkorn das beim Worfeln zurückbleibt, Nachgeburt

Worfeln -- nach dem Worfeln zusammengefegtes Korn, mnd. dustkōrn, N.: nhd. nach dem Worfeln zusammengefegtes Korn, Schalen (F. Pl.) (1) des Korns

worfeln, idg. *neik-, V.: nhd. worfeln, Getreide schwingen

worfeln, germ. *wenþjan, *winþjan, germ.?, sw. V.: nhd. auseinanderwerfen, worfeln

worfeln, got. dis-winþ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. »auseinanderwerfen«, zermalmen, worfeln, zerstreuen

worfeln, an. vinz-a, sw. V. (2): nhd. wannen, worfeln

worfeln, ae. wi-nd-w-ian, sw. V.: nhd. worfeln

worfeln, as. wind-on* 1, sw. V. (2): nhd. worfeln

worfeln, ahd. giwintōn* 2, sw. V. (2): nhd. worfeln; irwintōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, schwenken, lüften, emporschleudern, erörtern?; trufteren* 1, sw. V. (1a): nhd. »trüftern«, ausklopfen, hin und her schwingen, worfeln

Worfeln, ahd. wadalunga* 1, sw. F. (n): nhd. Hinschwingen und Herschwingen, Worfeln; wannōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Worfeln

worfeln, ahd. wintōn* 7, sw. V. (2): nhd. worfeln, schwenken, wirbeln, wehen, lüften; wintwerfōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, zerstreuen, an die Luft setzen, lüften, zugrunde richten

Worfeln, mhd. wannunge 1, wanninge, st. F.: nhd. »Wannung«, Worfeln

worfeln, mhd. winden (1), sw. V.: nhd. »winden« (V.) (1), windig sein (V.), wehen, worfeln, Getreide reinigen; wintwæjen, sw. V.: nhd. windig sein (V.), wehen, worfeln; worfen (1), wurfen, sw. V.: nhd. »worfen« (V.), worfeln

worfeln, mnd. wannen, mnd.?, sw. V.: nhd. Korn schwingen, worfeln, mit der Wanne (M.) reinigen
-- Korn worfeln: mnd. weien, weigen, weyen*, wejen*, wēgen*, sw. V.: nhd. wehen, fächeln, durch Fächeln scheuchen, Heu lüften, Heu wenden, Korn stäuben, Korn worfeln

worfeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

worfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

worfelschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worfelschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Worfeltenne, worf(el)tenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worfelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worfen (Part. Prät.), mhd. worfen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. worfen (Part. Prät.)

worfen (V.), mhd. worfen (1), wurfen, sw. V.: nhd. »worfen« (V.), worfeln

worfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Worfenheit, mhd. worfenheit***, st. F.: nhd. »Worfenheit«

worfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worfgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Worfler, ahd. wannāri* 1, st. M. (ja): nhd. Worfler

worfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Worfschaufel, got. wi-nþ-i-skaúr-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Worfschaufel

Worfschaufel, ae. wi-nd-fan-a, sw. M. (n): nhd. Worfschaufel

Worfschaufel, ahd. lantskūfala* 1, lantscūvala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spaten, Schaufel, Worfschaufel; wanna (1) 24, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wanne«, Futterschwinge, Getreideschwinge, Worfschaufel; werfskūfala* 3, werfscūfala*, werfskūvala*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Worfschaufel; winta (1) 22, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Worfschaufel, Wedel, Blasen (N.); wintbreita* 2, sw. F. (n): nhd. Worfschaufel; wintskūfala* 18, wintscūfala*, wintskūvala*, sw. F. (n): nhd. Worfschaufel; wintwanta* 1, sw. F. (n): nhd. Worfschaufel; wintworfa* 1, sw. F. (n): nhd. Worfschaufel; worfskūfala* 2, worfscūvala*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Worfschaufel

Worfschaufel, mnd. hāverworp, M., N.: nhd. Worfschaufel

Worfschaufel, mnd. weiære*, weier, weiger, mnd.?, M.: nhd. »Weher«, Wehender, Fächerer, Worfschaufeler, Gerät um Luftzug zu erregen, Fächer (M.), Feuerwedel, Kornstäuber, Worfschaufel

worfschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Worfschaufeler, mnd. weiære*, weier, weiger, mnd.?, M.: nhd. »Weher«, Wehender, Fächerer, Worfschaufeler, Gerät um Luftzug zu erregen, Fächer (M.), Feuerwedel, Kornstäuber, Worfschaufel

Worftenne, worf(el)tenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Worführer -- Worführer im Gericht, mhd. vrāgære, vrāger, frāgære*, frāger*, st. M.: nhd. Frager, Fragesteller, Fragender, Umfragender, Vorsitzender, Umfrage haltender Vorsitzender, Worführer im Gericht

worfzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worg, worch, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worgebirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worgegen, konj., nhd.: nhd. ; L.: DW

worgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worgelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wörgelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

worgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

worgen, mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

worgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

worgengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worghals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worgsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

worgsen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

worgstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

worgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worin -- Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt, mnd. klinkhāke, klinkhāken, M.: nhd. Haken (M.) in den der Fallriegel des Türschlosses einfällt, Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt

worin -- Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde, mhd. pfennincturn*, phennincturn, st. M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde

worin -- Holz worin das Pflugeisen sitzt, ae. réo-st, Sb.: nhd. Riester (M.) (2), Holz worin das Pflugeisen sitzt

worin -- sich worin verwickeln, mnd. werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

worin, afries. hwē-r-on 2, Adv.: nhd. worin

worin, ahd. dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); dārana 218, Adv.: nhd. »daran«, darin, darauf, dabei, dadurch, deswegen, danach, woran, worin; dārin 11, Adv.: nhd. darin, da hinein, worin; dārinne 102, Adv.: nhd. darinnen, darin, worin

worin, mhd. dain (2), dainne, darinnen, Rel.-Adv.: nhd. worin, in dem, in den; dāin 19, Adv.: nhd. dahinein, worin, wohinein; dāinne 120 und häufiger, dō inne, Adv.: nhd. darin, worin; daran (2), daan, dāan, daran, Rel.-Adv.: nhd. woran, an dem, an den, worin, in dem, womit; darinne, dar inne, Adv.: nhd. darin, darinnen, worin; darinnen 3, Adv.: nhd. darin, darinnen, worin; daūf (2), darūf, Rel.-Adv.: nhd. worauf, auf dem, auf den, worin, in dem

worin, mhd. wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand

worin, mnd. dāran, daran, dāran, dārāne, darane, dāranne, Adv.: nhd. daran, darin, in Bezug darauf, woran, worin; dārin, dārīn, Adv.: nhd. darin, darein, worin, worein, hinein; dārinne, darinne, Adv.: nhd. darin, worin, hinein

worin, nhd.: nhd. ; L.: DW

worinnen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

work, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

works, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörmde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wormlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Worms, germ. Borbetomagus, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Worms

Worms, anfrk. Wormiz-a* 1, ON.: nhd. Worms

Worms, ahd. Wormiza 5, Wormez, ON.: nhd. Worms

Wormser (eine Münze), mhd. wormezære*, wormezer, st. M.: nhd. Wormser (eine Münze)

Wormser (Pl.), ahd. Wormizāra* 1, st. M. (a) Pl.=PN.: nhd. Wormser (Pl.)

wornach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

worob, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

worp, nhd.: nhd. ; L.: DW

worperde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worren (Part. Prät.), mhd. worren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »worren« (Part. Prät.)

Worringen -- Worringen bei Köln, germ. Burungum, lat.-germ.?, ON: nhd. Worringen bei Köln; ? Segorigienses vicani, lat.-germ.?, ON: nhd. Worringen bei Köln?

worrkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörschkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

worstelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wort -- ausfallendes Wort, mnd. gewaltwōrt*, gewaltwōrde, N.: nhd. ausfallendes Wort, freches Wort, Beschimpfung

Wort -- ausfallendes Wort, mnd. vrēvelwōrt, vrevelwort, N.: nhd. »Frevelwort«, ausfallendes Wort, freches Wort, freche Rede, trotzige Rede, Beschimpfung

Wort -- deutsches Wort, mhd. diutsch (2), F.: nhd. »Deutsch«, deutsche Sprache, deutsches Wort, Verdeutschung

Wort -- eitles unnützes Wort, mhd. klüterwort, st. N.: nhd. eitles unnützes Wort

Wort -- erstes Wort, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

Wort -- festsitzendes Aufmerksamkeit erregendes Wort, mhd. klebewort, st. N.: nhd. »Klebewort«, festsitzendes Aufmerksamkeit erregendes Wort, Zweideutigkeit

Wort -- freches Wort, mnd. gewaltwōrt*, gewaltwōrde, N.: nhd. ausfallendes Wort, freches Wort, Beschimpfung

Wort -- freches Wort, mnd. vrēvelwōrt, vrevelwort, N.: nhd. »Frevelwort«, ausfallendes Wort, freches Wort, freche Rede, trotzige Rede, Beschimpfung

Wort -- hingeworfenes und angreifendes Wort, mnd. ? hennewōrt, N.: nhd. hingeworfenes und angreifendes Wort?

Wort -- in Tat und Wort kränken, mnd. h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen

Wort -- leeres Wort, mhd. ītelwort, st. N.: nhd. »Eitelwort«, leeres Wort, unnützes Wort, Geschwätz

Wort -- loses Wort, as. lô-s-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »loses Wort«, böse Rede

Wort -- schallnachahmendes Wort, mnd. klinkerdenklanc*, klinkerdenklank, mnd.?, M.: nhd. Klingklang, schallnachahmendes Wort

Wort -- unnützes Wort, mhd. ītelwort, st. N.: nhd. »Eitelwort«, leeres Wort, unnützes Wort, Geschwätz

Wort -- unverständliches Wort, mhd. bickelwort, st. N.: nhd. »Bickelwort«, unverständliches Wort, zusammengewürfeltes Wort

Wort -- Verhöhnung von Gottes Wort, mnd. gōdeslasteren (2), gōdeslasterent, N.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes; gōdeslasteringe, gotslasteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; gōdeslesteringe, gotslesteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit

Wort -- vorher gesprochenes Wort, mnd. v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

Wort -- vorher gestochenes Wort, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

Wort -- wichtiges Wort, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

Wort -- Wort an jemanden richten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Wort -- Wort ergreifen, mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

Wort -- Wort führen, mnd. wōrtvördrāgen***, mnd.?, sw. V.: nhd. wortführen, Wort führen

Wort -- Wort halten, mhd. beherzen, sw. V.: nhd. zu etwas stehen, beherzigen, Wort halten, ermutigen

Wort -- zusammengewürfeltes Wort, mhd. bickelwort, st. N.: nhd. »Bickelwort«, unverständliches Wort, zusammengewürfeltes Wort

Wort, idg. *u̯ekᵘ̯os-, N.: nhd. Wort; *u̯erdho-, *u̯ordho-, *u̯r̥dho-, N.: nhd. Wort; *u̯ōkᵘ̯s, Sb.: nhd. Wort, Stimme; *u̯okᵘ̯tlom, Sb.: nhd. Wort

Wort, germ. *harmō- (2), *harmōn, *harma-, *harman, germ.?, sw. M. (n): nhd. Wort; *wurda-, *wurdam, st. N. (a): nhd. Wort

Wort, got. waúr-d 186=184, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 62,1a, 88,5, 107, 119): nhd. Wort; *waúr-d-i?, st. N. (ia): nhd. Rede, Wort

Wort, an. or-ð (1), st. N. (a): nhd. Wort, Rede, Gruß; rōm-r, st. M. (a): nhd. Stimme, Wort, Beifall; ? *yr-ð-i (1), F.: nhd. Rede?, Wort?; ? *yr-ð-i (2), N.: nhd. Rede?, Wort?

-- Wort das in Erfüllung geht: an. ā-hri-n-s-orð, st. N. (a): nhd. Wort das in Erfüllung geht

Wort, ae. cwid-e (1), cwiþ-e, cwyd-e, st. M. (i): nhd. Rede, Wort, Satz, Sprichwort, Ausspruch, Vorschlag, Predigt, Testament, Beschluss, Entscheidung, Urteil; ō-þer (3), Sb.: nhd. Wort, Rede; wor-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Ausspruch, Äußerung, Rede, Satz, Befehl, Geschichte, Nachricht, Ruhm, Gottes Sohn, Christus

-- beleidigendes Wort: ae. tor-n-wor-d, st. N. (a): nhd. beleidigender Ausdruck, beleidigendes Wort

-- passendes Wort: ae. cyn-e-wor-d, st. N. (a): nhd. passendes Wort; wor-d-rih-t, st. N. (a): nhd. passendes Wort, Gesetz

-- tröstendes Wort: ae. frōf-or-wor-d, st. N. (a): nhd. tröstendes Wort

-- Wort halten: ae. lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen

Wort, afries. wor-d 38, wer-d (2), wir-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Spruch, Ausspruch, Erkenntnis, Beschluss, Aussage, Genehmigung

Wort, anfrk. wor-d 21, wor-t*, st. N. (a): nhd. Wort

Wort, as. kwid-i* 4, quid-i*, st. M. (i): nhd. Rede, Wort; wor-d* (1) 389, st. N. (a): nhd. Wort

-- kluges Wort: as. spāh-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. kluges Wort

-- wahres Wort: as. sō-th-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. wahres Wort

Wort, ahd. 3zuosprāhha* 1, zuosprācha*, st. F. (ō): nhd. Wort, Sprache; gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede; gikwit* 3, giquit*, st. F. (i): nhd. Ausspruch, Befehl, Anordnung, Wort; namo (1) 498, sw. M. (n): nhd. Name, Wort, Bezeichnung, Bedeutung, Nomen, Stellung; nemnunga 2, st. F. (ō): nhd. Benennung, Wort; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; stimma 185, stimna, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stimme, Laut, Klang, Rede, Wort, Rufen; wort* 713, st. N. (a): nhd. Wort, Rede, Ausspruch, Bericht, Gebot, Auftrag, Ruf, Werk

-- ein Wort einlegen: ahd. untarsprehhan* 3, untarsprechan*, st. V. (4): nhd. ein Wort einlegen, einwerfen, versagen

-- jedes Wort: ahd. wortogilīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Wort; wortolīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Wort

-- Wort des Verderbens: ahd. skadalwort* 1, scadalwort*, st. N. (a): nhd. »Schadenswort«, Wort des Verderbens

Wort, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; parol, st. M.: nhd. »Parole«, Wort, Rede; parole*, parolle, sw. M.: nhd. »Parole«, Wort, Rede; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; redewort, st. N.: nhd. Wort, Rede

-- böses Wort: mhd. misserede, st. F.: nhd. »Missrede«, böses Wort, falsche Rede, üble Rede

-- gegebenes Wort: mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- Wort der Liebe: mhd. minnewort, st. N.: nhd. »Minnewort«, Liebeswort, Wort der Liebe

Wort, mhd. spriche, st. F.: nhd. Wort; spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung; stimme, st. F., sw. F.: nhd. Stimme, Ton (M.) (2), Klang, Melodie, Gesang, Ruf, Wort, Schrei, Musik; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

-- gegebenes Wort: mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

-- geläufiges Wort: mhd. sprichwort, st. N.: nhd. geläufiges Wort, Redensart, Sprichwort, Rätsel

-- heftiges grobes Wort: mhd. schozwort, st. N.: nhd. heftiges grobes Wort

-- heimliches Wort: mhd. tougenwort, st. N.: nhd. heimliches Wort

-- lautes erregtes Wort: mhd. schalwort, st. N.: nhd. lautes erregtes Wort

-- lautes Wort: mhd. schellewort, st. N.: nhd. lautes Wort, Scheltwort

-- scherzhaftes Wort: mhd. schimpfwort*, schimphwort, st. N.: nhd. scherzhaftes Wort, Scherz, Spottwort, Spott, Hohn

Wort, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe; zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

-- das Wort abschneiden: mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

-- das Wort nehmen: mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen

-- vorausgehendes Wort: mhd. vorewort*, vorwort, vürwort, forewort*, fürwort*, st. N.: nhd. »Vorwort«, vorausgehendes Wort, Bestimmung, vorher ausgesprochene Bestimmung, Verabredung, Vereinbarung, Bedingung, Vorbehalt, Vertrag

-- Wort der Abwehr: mhd. werwort (1), werewort, st. N.: nhd. »Wehrwort«, Wort der Abwehr, Entschuldigung, Verteidigung, Widerspruch, Ausrede, Ausflucht

-- Wort für Wort: mhd. wortegelīche, wortegelīch, Adv.: nhd. wörtlich, Wort für Wort; wortegelīche, wortegelīch, Adv.: nhd. wörtlich, Wort für Wort

-- wunderbares Wort: mhd. wunderwort, st. N.: nhd. »Wunderwort«, wunderbares Wort

-- zusicherndes gewährleistendes Wort: mhd. werwort (2), st. N.: nhd. »Währwort«, zusicherndes gewährleistendes Wort

Wort, mnd. dōn (1), dōne, M., F.: nhd. Ton (M.) (2), Melodie, Klang, Wort, Rede, Geheiß, Befehl, Gattung, Weise, Art und Weise

-- böses Wort: mnd. ānewōrt, anewort, Sb.: nhd. Unwort, böses Wort

-- ehrenrühriges Wort: mnd. ērenwōrt, N.: nhd. ehrenrühriges Wort, Beschimpfung; ērewōrt, N.: nhd. ehrenrühriges Wort, Beschimpfung

-- heilendes Wort: mnd. b· terwōrt, boterwort, N.: nhd. heilendes Wort, Trostwort

-- jemandem ein Wort nicht halten: mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

-- Wort das man hinter jemandes Rücken spricht: mnd. bakwōrt, N.: nhd. verleumderische Nachrede, Verleumdung, Wort das man hinter jemandes Rücken spricht

Wort, mnd. quē, Sb.: nhd. Spruch, Wort

-- beleidigendes Wort: mnd. lasterwōrt, N.: nhd. beleidigendes Wort, Schimpfwort; lesterwōrt, N.: nhd. »Lästerwort«, beleidigendes Wort, Schimpfwort

-- feindliches Wort: mnd. nītwōrt, N.: nhd. feindliches Wort

-- lästerliches Wort: mnd. lester***?, M., F., N.: nhd. Lästerung, lästerliches Wort, Tadel, Spott, Schmach, Fehler, Vergehen

-- Wort an jemanden richten: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Wort, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; sprēken (2), sprekent, N.: nhd. Sprechen, Besprechung, Sprache, Sprachfähigkeit, Rede, Wort

-- aufs Wort folgend: mnd. snōrlīk***, Adj.: nhd. schnurgerade, strikt, aufs Wort folgend; snōrlīke, Adv.: nhd. schnurgerade, in gerader Linie, strikt, aufs Wort folgend

-- gesagtes Wort: mnd. seggewōrt, N.: nhd. gesagtes Wort, Aussage, Ausspruch

-- schmollendes naseweises Wort: mnd. spēwōrt, speiwōrt, speywōrt, spīwōrt, N.: nhd. Schmähwort, schmollendes naseweises Wort

-- Wort führen: mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

-- Wort Gottes: mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

-- Wort ohne Wert: mnd. schītwōrt, schītword, N.: nhd. Wort ohne Wert

Wort, mnd. wōrt (1), N.: nhd. Wort, Ausdruck, Bezeichnung, Rede, Spruch, Zusage, Verabredung

wort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wort..., mnd. wōrdisch***, wōrdesch***, mnd.?, Adj.: nhd. gesprochen, Wort...

wortabbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortaberglauben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortableiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortableitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortabteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortakzent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortanspielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortapostel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortarmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wortarzt, mhd. wortearzāt, st. M.: nhd. »Wortarzt«, durch Worte Heilender

wortaufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortausdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortbalger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbedeutungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbegleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortbekenntnis, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbetonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbeutelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortbiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wortbildi, ahd. wortbilidi* 2, st. N. (ja): nhd. »Wortbild«, Gleichnis

wortbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbildungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortblendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wortbruch, mhd. untriuwe (2), untrūwe, untriu, untrīwe, untrūe, untrou, st. F.: nhd. Untreue, Treulosigkeit, Eidbruch, Wortbruch, Vertragsbruch, Unehrlichkeit, Unaufrichtigkeit, Hinterlist, Betrug, Verrat, Unrecht, Undankbarkeit

wortbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortbrüchig, mhd. bruch (2) 4 und häufiger?, Adj.: nhd. brüchig, wortbrüchig, vertragsbrüchig; brüchic, Adj.: nhd. brüchig, wortbrüchig, treuebrüchig, vertragsbrüchig, gebrochen

wortbrüchig, mhd. triuwebrüchic, triwebrüchic, triubrüchic, Adj.: nhd. »treubrüchig«, wortbrüchig, meineidig; triuwelōs, triwelōs, trīwenlōs, triulōs, Adj.: nhd. treulos, unzuverlässig, vertragsunfähig, wortbrüchig, betrügerisch, falsch, ehrlos

wortbrüchig, mhd. urwære, Adj.: nhd. nicht wahr, treulos, wortbrüchig
-- wortbrüchig werden: mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

wortbrüchig, mnd. lōflōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos; l· vedelōs, Adj.: nhd. wortbrüchig, treulos; lōvelōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend; lōvenbr· kich, Adj.: nhd. wortbrüchig; lōvenlōs, Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend; nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

wortbrüchig, mnd. wōrtlōs, mnd.?, Adj.: nhd. »wortlos«, wortbrüchig, treulos

wortbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wortbrüchiger, mnd. lōvebrēkære*, lōvebrēker, M.: nhd. Wortbrüchiger; lōvenbrēkære*, lōvenbrēker, M.: nhd. Wortbrüchiger

wortbrüchigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortbuchschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wörtchen, mhd. wortel, wörtel, st. N.: nhd. »Wörtel«, Wörtchen; wortelīn, wörtelīn, st. N.: nhd. »Wörtlein«, Wörtchen

Wörtchen, mnd. wōrdeken, mnd.?, N.: nhd. Wörtchen

wörtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortchristentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortdeklamation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortdeutelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortdeutend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortdeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortdeutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wortdoppelung, wortdopp(e)lung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortdrama, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortdrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortdrechslung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortdrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Worte -- anerkennende Worte sagen, ahd. williwurten* 2, sw. V. (1a): nhd. erfreuen, freundlich reden, anerkennende Worte sagen

Worte -- dankbare Worte, ae. þanc-wor-d, þonc-wor-d, st. N. (a): nhd. »Dankeswort«, dankbare Worte

Worte -- durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken, mnd. afttreifelen, aftroifelen, aftroifeln, sw. V.: nhd. abschmeicheln, ablocken, durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken, erbetteln

Worte -- durch Worte ausdrücken, mhd. geworten, gewörten, sw. V.: nhd. durch Worte ausdrücken, in Worte fassen

Worte -- durch Worte ausgedrückt, mhd. wortlich, Adj.: nhd. wörtlich, durch Worte ausgedrückt

Worte -- durch Worte darlegen, mhd. verworten, ferworten*, sw. V.: nhd. »verworten«, mit Worten missbrauchen, in der Sprache missbrauchen, durch Worte darlegen, sagen

Worte -- durch Worte Heilender, mhd. wortearzāt, st. M.: nhd. »Wortarzt«, durch Worte Heilender

Worte -- falsche Worte, mnd. vōrgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

Worte -- Feld der Worte, mhd. wortheide, st. F.: nhd. Feld der Worte

Worte -- freundliche Worte, an. blī-ð-mæl-i, N.: nhd. freundliche Worte, Schmeicheleien

Worte -- gesprochene bzw. geschriebene Worte, mnd. rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

Worte -- gesprochene oder geschriebene Worte, mnd. rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

Worte -- große Worte führen, mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen

Worte -- große Worte machen, mnd. grōtsprēken (1), grōtspreken, sw. V.: nhd. prahlen, große Worte machen, hohe Worte machen, viel erzählen

Worte -- hohe Worte machen, mnd. grōtsprēken (1), grōtspreken, sw. V.: nhd. prahlen, große Worte machen, hohe Worte machen, viel erzählen

Worte -- in Worte fassen, ahd. antfristōn* 16, sw. V. (2): nhd. auslegen, deuten, erklären, übersetzen (V.) (2), in Worte fassen

Worte -- in Worte fassen, mhd. getihten, sw. V.: nhd. vorschreiben, ersinnen, in Worte fassen, verfassen, erdichten; geworten, gewörten, sw. V.: nhd. durch Worte ausdrücken, in Worte fassen

Worte -- in Worte fassen, mhd. wortigen, sw. V.: nhd. in Worte fassen, aussprechen

Worte -- in Worte fassen, mnd. bewōrden (1), sw. V.: nhd. aussprechen, in Worte fassen, mit Worten aussprechen

Worte -- in Worte fassen, mnd. wōrden* (1)**, mnd.?, sw. V.: nhd. »in Worte fassen«

Worte -- in Worte gefasst, mnd. wōrdich***, Adj.: nhd. »wortig«, redend, in Worte gefasst

Worte -- nicht durch Worte ausdrückbar, mhd. unwortlich, unwörtlich, unwordelich, Adj.: nhd. »unwörtlich«, nicht durch Worte ausdrückbar, sprachlos, unaussprechlich, unsagbar

Worte -- nicht in Worte gefasst, mhd. ungetihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorgeschrieben, nicht in Worte gefasst, nicht verfasst

Worte -- schändliche Worte führen, mnd. kettæren* (1), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. gotteslästerlich reden, gottlos reden, schändliche Worte führen, lästerlich fluchen

Worte -- schlimme Worte sagend, an. ill-sǫg-ul-l, Adj.: nhd. schlimme Worte sagend

Worte -- schöne Worte machen, mnd. lēfrēden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden; lēvereden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden

Worte -- schöne Worte, an. fag-r-yrði, N.: nhd. schöne Worte

Worte -- schönklingende Worte, an. fag-r-gal-i, sw. M. (n): nhd. schönklingende Worte; vil-gal-i, sw. M. (n): nhd. schönklingende Worte

Worte -- sich durch Worte binden, mhd. voreworten*, vorworten, vürworten, foreworten*, fürworten*, sw. V.: nhd. »vorworten«, sich durch Worte binden, versprechen, vereinbaren, verabreden

Worte -- unmäßige Worte führen, mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen

Worte -- viel Worte machen, got. fil-u-waúr-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. viel Worte machen, viel plappern, viel reden

Worte -- wahre Worte sprechend, mnd. wārwōrdich*, wārwordich, mnd.?, Adj.: nhd. wahre Worte sprechend, sein (Poss.-Pron.) Wort haltend

Worte -- widersprüchliche Worte, mhd. wankelrede, st. F.: nhd. »Wankelrede«, widersprüchliche Worte

Worte -- Worte beugen, mnd. inflectēren, sw. V.: nhd. flektieren, Worte beugen

Worte -- Worte setzen, mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

Worte -- Worte wechseln, as. weh-sl-ian* 5, weh-sl-an*, sw. V. (1a): nhd. »wechseln«, Worte wechseln

Worte -- Worte zur Aushorchung gesprochen, mnd. horkerēde, horkerede, F.: nhd. Horchrede, Worte zur Aushorchung gesprochen, Erkundung, Meinungsforschung

Worte -- Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, mhd. wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis

Worte, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Worte, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung

-- Worte machen: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

Worte, mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

-- durch Worte gnädig stimmen: mnd. smēken, smeiken, smēchen, smeichen, sw. V.: nhd. schmeicheln, freundlich tun, schöntun, liebkosen, inständig bitten, durch Worte gnädig stimmen, locken (V.) (2), reizen

-- Prediger der harte Worte scheut: mnd. suckerprēdigære*, suckerprēdiger, M.: nhd. »Zuckerprediger«, Prediger der harte Worte scheut

-- schöne Worte Machende: mnd. sch· nklaffærische*, sch· nklaffersche, F.: nhd. »Schönklafferin«, schöne Worte Machende, Schmeichlerin

-- schöne Worte Machender: mnd. sch· nklaffære***, sch· nklaffer***, M.: nhd. »Schönklaffer«, schöne Worte Machender, Schmeichler

-- viele Worte machen: mnd. talmen, sw. V.: nhd. viel sprechen, viele Worte machen, Unsinn reden, dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen

worte-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wortearzt, wort(e)arzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortedrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortedrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortefänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortefarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

worteifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wörtel, mhd. wortel, wörtel, st. N.: nhd. »Wörtel«, Wörtchen

wörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wörtelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wörtelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wörteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörtelerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wörteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

wörtelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Worten -- Anfahren mit Worten, ahd. infuorida* 1, st. F. (ō): nhd. Anfahren mit Worten, Schelten, Strafrede, Einführung?

Worten -- bitter in Worten seiend, mhd. wortræze, Adj.: nhd. scharf in Worten seiend, scharfzüngig, bitter in Worten seiend

Worten -- bitter in Worten, mhd. wortherte, Adj.: nhd. scharf in Worten, bitter in Worten

Worten -- giftig mit Worten seiend, an. or-ð-skœð-r, Adj.: nhd. giftig mit Worten seiend

Worten -- in kurzen Worten, mhd. kurziclīche*, kurzeclīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, bald, in kurzen Worten; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich

Worten -- in Worten ausdrücken, mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen

Worten -- in Worten darlegen, mhd. vürewenden*, vürwenden, fürwenden*, sw. V.: nhd. »fürwenden«, vor Gericht zur Verantwortung ziehen, in Worten vorbringen, in Worten darlegen

Worten -- in Worten vorbringen, mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; vürewenden*, vürwenden, fürwenden*, sw. V.: nhd. »fürwenden«, vor Gericht zur Verantwortung ziehen, in Worten vorbringen, in Worten darlegen

Worten -- jemanden mit Worten strafen, mhd. kapitelen*, kapiteln, sw. V.: nhd. Sitzung des Kapitels abhalten, jemandem das Kapitel lesen, jemanden mit Worten strafen

Worten -- mit diesen Worten, mnd. mit (2), Adv.: nhd. mit, nach diesem, unterdessen, mit diesen Worten

Worten -- mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

Worten -- mit freundlichen Worten füttern, mnd. s· gen (1), soegen, soͤgen, sw. V.: nhd. säugen, Brust geben, zu saugen geben, nähren, freundlich erweisen, mit freundlichen Worten füttern

Worten -- mit groben oder unnützen Worten scheltend, mnd. unnütte*, unnutte, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; unnüttich*, unnuttich, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; unrute?, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend

Worten -- mit großen starken Worten anfahren, mnd. v· rtrumpen, vortrumpen, sw. V.: nhd. vortrompeten, vorausblasen, vormusizieren, einblasen, gewaltige Reden führen, mit großen starken Worten anfahren

Worten -- mit harten Worten schelten, mnd. afhansen, sw. V.: nhd. mit harten Worten schelten

Worten -- mit schönen Worten umkleiden, mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen

Worten -- mit seinen Worten zu weit gehen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

Worten -- mit Worten anfahrend, mhd. snōs, Adj.: nhd. mit Worten anfahrend

Worten -- mit Worten angehen, mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über

Worten -- mit Worten angreifen, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

Worten -- mit Worten ausdrücken, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen

Worten -- mit Worten auseinandersetzen, mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden

Worten -- mit Worten ausscheiden, mnd. ūtsprēken*, ūtspreken, mnd.?, st. V.: nhd. aussprechen, einen Rechtsausspruch geben, aussagend bestimmen, verkünden, publizieren, mit Worten ausscheiden, ausnehmen

Worten -- mit Worten aussprechen, mnd. bewōrden (1), sw. V.: nhd. aussprechen, in Worte fassen, mit Worten aussprechen

Worten -- mit Worten auszeichnen, mnd. lōven (1), lāven, loͤven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben

Worten -- mit Worten beschimpfen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

Worten -- mit Worten beweisen, mhd. überworten, sw. V.: nhd. mit Worten beweisen

Worten -- mit Worten heranreichen an, mhd. genahen, genāhen, genæhen, genæchen, genōhen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; genæhenen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen

Worten -- mit Worten heranreichen, mhd. erīlen, sw. V.: nhd. ereilen, erzählen, überholen, mit Worten heranreichen; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben

Worten -- mit Worten missbrauchen, mhd. verworten, ferworten*, sw. V.: nhd. »verworten«, mit Worten missbrauchen, in der Sprache missbrauchen, durch Worte darlegen, sagen

Worten -- mit Worten reizen, mnd. tacken (1), sw. V.: nhd. berühren, anrühren, betasten, zwacken, zwicken, mit Worten reizen

Worten -- mit Worten sticheln, mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

Worten -- mit Worten strafen, mnd. berōpen (1), ber pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren; beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen

Worten -- mit Worten streiten, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

Worten -- mit Worten treffen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

Worten -- mit Worten zanken, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

Worten -- mit Worten zu nahe treten, mhd. missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen

Worten -- mit Worten zurückweisen, mhd. abesagen, absagen, abe sagen, sw. V.: nhd. »absagen«, mit Worten zurückweisen, versagen, Fehde ankündigen, aufkündigen, verweigern

Worten -- mit Worten, afries. ūt-we-nd-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »auswendig«, explizit, mit Worten, ausdrücklich

Worten -- mit Worten, mhd. worticlīche, worteclīche, Adv.: nhd. mit Worten

Worten -- scharf in Worten seiend, mhd. wortræze, Adj.: nhd. scharf in Worten seiend, scharfzüngig, bitter in Worten seiend

Worten -- scharf in Worten, mhd. wortherte, Adj.: nhd. scharf in Worten, bitter in Worten

Worten -- sich in Worten zeigend, got. waúr-d-ah-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. vernünftig, sich in Worten zeigend

Worten -- sich mit Worten auflehnen, mnd. kabbelen, sw. V.: nhd. »kabbeln«, zanken, streiten, sich mit Worten auflehnen, dagegen reden

Worten -- sich mit Worten verteidigen, mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

Worten -- Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, mhd. wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis

Worten -- zierlich in Worten seiend, mhd. wortspæhe, Adj.: nhd. zierlich in Worten seiend, beredt, wortgewandt, redegewandt, redselig

worten, mhd. worten, sw. V.: nhd. »worten«, sprechen, sprechen zu, zanken

worten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wortenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortendichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wörter -- zusammengehörige Wörter durch Zwischensätze trennen, an. stæl-a (2), sw. V.: nhd. zusammengehörige Wörter durch Zwischensätze trennen

wörter-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wörterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wörterbucharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wörterbücherschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörterbuchform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wörterbuchschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörterdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

worterfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worterfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörterhenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worterkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

worterklärer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worterklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wörterliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wörtern -- Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes, mnd. concordantie, F.: nhd. »Konkordantie«, Bibelkonkordanz, Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes

wörterrechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wörterreihe, an. þul-a, sw. F. (n): nhd. Wörterreihe

wörtersammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörtersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wörterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wörterschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörterzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wortes -- Bedeutung eines Wortes, mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

Wortes -- Sämann des Wortes, ahd. wortsāo* 4, wortsāgo, sw. M. (n): nhd. Wortsäer, Sämann des Wortes

Wortes -- Ursprung eines Wortes, mhd. anegenge, angenge, st. N., st. F., Pl.: nhd. Urelemente der Schöpfung, Anfang, Anbeginn, Ursprung, Erschaffung, Element, Ursprung eines Wortes, Etymologie

Wortes -- Verkünder des göttlichen Wortes, mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

Wortes -- Zurücknahme eines gegebenen Wortes, mhd. absage, st. F.: nhd. Absage, Zurücknahme eines gegebenen Wortes, Aufkündigung der Freundschaft, Ablehnung, Abweisung, Fehdebrief, Todesurteil

worteslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortesmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortesmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortessinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worteszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortfechterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortfehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortfordern, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

wortform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortfuchser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortführen, mnd. wōrtvōrdrāgen***, mnd.?, sw. V.: nhd. wortführen, Wort führen

wortführend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wortführer -- Wortführer bei Gericht, mhd. dingære, dinger, st. M.: nhd. Richter, Sachwalter, Fürsprecher, Rechtsbeistand, Wortführer bei Gericht, Vogt

Wortführer der Achtleute deren in der Acht (F.) (1) gefundenen Spruch er verkündet, mnd. achtenēmære*, achtenēmer, achtnēmer, M.: nhd. Gerichtsbeisitzer, Wortführer der Achtleute deren in der Acht (F.) (1) gefundenen Spruch er verkündet

Wortführer, mhd. tagedinvüerære*, tagedincvüerer, tagedincfüerære*, st. M.: nhd. Wortführer

Wortführer, mhd. voreredære*, vorreder, foreredære*, forreder*, st. M.: nhd. »Vorreder«, Fürsprecher, Wortführer; voreredenære*, vorredenære, vorredner, foreredenære*, forredner*, st. M.: nhd. »Vorredner«, Fürsprecher, Wortführer; vürelegære*, fürelegære*, vürleger, fürleger*, st. M.: nhd. »Fürleger«, Wortführer, Anwalt

Wortführer, mnd. dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

Wortführer, mnd. nēmære*, nēmer, M.: nhd. »Nehmer«, Beisitzer, Wortführer, Verkünder, Kaperer, Räuber, Seeräuber; prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer; rēdære* (1), rēder, M.: nhd. »Reder«, Redner, Redender, Sprechender, redegewandter Mensch, Wortführer, Ankläger; rēdenære* (2), rēdener, M.: nhd. »Redner«, redegewandter Mensch, Wortführer, Sprecher, Anwalt

-- Wortführer der Älterleute: mnd. ōldermannesseggære*, ōldermanssegger, M.: nhd. Wortführer der Älterleute

Wortführer, mnd. v· rsprāke, v· rspraike, v· rsprēke, v· rspreike, v· rspreiche, v· rsprōke, v· resprāke, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt, Gerichtsvormund,

Prokurator, Sachwalter, Verteidiger, Worthalter, Wortführer, Sprecher, Urteilsfinder; wōrthōldære*, wortholder, wōrthelder?, mnd.?, M.: nhd. »Worthalter«, Wortführer, Sprecher; wōrtvördrāgære*, wōrtvordrāger, mnd.?, M.: nhd. »Wortvorträger«, Wortführer
wortführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortführerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wortfülle, ae. ge-wyr-d (2), st. F. (ō?): nhd. Redseligkeit, Wortfülle; wyr-d (2), st. F. (ō?): nhd. Redseligkeit, Wortfülle
wortfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wortgebeiße, wortgebeisz(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortgedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wortgefecht, ahd. ruoft 14, hruoft*, st. M. (a): nhd. Ruf, Rufen, Ausruf, Jubel, Beschwerde, Streit, Wortgefecht, Klage, Geschrei
Wortgefecht, mnd. disputācie, disputātie, F.: nhd. Disput, Disputation, Wortgefecht
-- Wortgefecht halten: mnd. disputēren, sw. V.: nhd. disputieren, Wortgefecht halten, streiten
wortgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wortgeheimnis, ae. wor-d-ge-rȳ-n-e, st. N. (ja): nhd. »Wortgeheimnis«, Schreiben
wortgehör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgeklaube, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgeklimper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgeklinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgeklingel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgelaut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortgelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgeplänkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgeplärr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgeplätscher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgepolter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wortgepränge, wortgepräng(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgetreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortgewaltig sein (V.), ahd. guotlīhhōn* 1, guotlīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, preisen, wortgewaltig sein (V.)
wortgewaltig, mhd. rederīche, rederīch, Adj.: nhd. »redereich«, redemächtig, redegewandt, redselig, beredt, inhaltsreich, weitläufig, wortgewaltig
Wortgewaltiger, mnd. clamante, M.: nhd. Wortgewaltiger, Schreier
wortgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgewandt, an. or-ð-nœf-r, Adj.: nhd. wortgewandt, redegewandt, schlagfertig
wortgewandt, as. wor-d-spāh* 4, Adj.: nhd. »wortgewandt«, redekundig
wortgewandt, ahd. gisprāhlīh* 2, Adj.: nhd. »gesprächig«, beredt, wortreich, rednerisch, wortgewandt, gewitzt
wortgewandt, mhd. wortspæhe, Adj.: nhd. zierlich in Worten seiend, beredt, wortgewandt, redegewandt, redselig; wortwīse, Adj.: nhd. »wortweise«, redegewandt, wortgewandt
wortgewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortgewandtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wortgewäsche, wortgewäsch(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgewechsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgezänk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wortglauben, wortglaube(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortgleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortgleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortgrifflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortgrübelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortgrübeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
wortgrübler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortgrüblerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wörth, germ. *wariþa-, *wariþam, st. N. (a): nhd. Werder, Wörth, Insel; *waruþa-, *waruþam, st. N. (a): nhd. Werder, Wörth, Insel, Flussinsel; *waruþa-, *waruþaz, st. M. (a): nhd. Werder, Wörth, Insel, Flussinsel
Wörth, afries. wer-th* (3) 1 und häufiger?, wer-d, wir-th, wir-d, st. M. (a): nhd. »Wörth«, Insel, Geländeerhebung im Feuchtgebiet
Wörth, as. *wėr-ith?, st. M. (a?, i?): nhd. »Wörth«, Werder, Insel
Wörth, ahd. werid* 7, st. M. (a?, i?): nhd. »Wörth«, Insel
Wörth, mhd. werde (8), sw. M.: nhd. »Wörth«, Insel, Landzunge, Werder; wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer
worth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wörth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
worthaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
worthabend, mnd. wōrthebbent*, worthebbende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »worthabend«, vorsitzend
worthabend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
worthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
worthader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
worthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
worthagel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Worthalten, mnd. wōrthōlden (2), worthōldent, mnd.?, N.: nhd. »Worthalten«, Vorsitz, Präsidium
worthalten, mnd. wōrthōlden* (1)**, mnd.?, sw. V.: nhd. »worthalten«, vorsitzen
worthalten, nhd.: nhd. ; L.: DW
worthaltend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Worthalter (M. Pl.), mnd. dāgesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.), Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), kaufmännische Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Sprecher (M. Pl.) der Gilde; dēgedingesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleute (M. Pl.), Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.) oder Zeugen (M. Pl.) einer Verhandlung, Vertragszeugen (M. Pl.), Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Gildensprecher (M. Pl.)
Worthalter, mnd. dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher
Worthalter, mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer
Worthalter, mnd. v· rsprāke, v· rspraike, v· risprēke, v· rspreike, v· rspreiche, v· rsprōke, v· resprāke, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt, Gerichtsvormund, Prokurator, Sachwalter, Verteidiger, Worthalter, Wortführer, Sprecher, Urteilsfinder
Worthalter, mnd. wōrthōldære*, wortholder, wōrthelder?, mnd.?, M.: nhd. »Worthalter«, Wortführer, Sprecher
worthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
worthalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
worthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
worthandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
worthäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Worthass, as. wor-d-hėt-i* 1, st. M. (i): nhd. »Worthass«, Hader (M.) (1)
worthauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
worthäufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Worthilfe, as. wor-d-hel-p-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Worthilfe«, Fürbitte
Wörthlein, mhd. werdelīn, st. N.: nhd. »Wörthlein«, Inselchen
worthöflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Worthort, ae. wor-d-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Worthort«, Wortschatz, Wortreichtum
wortig, mnd. wōrdich***, Adj.: nhd. »wortig«, redend, in Worte gefasst
wortinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortkarg, an. fā-r (2), Adj.: nhd. wenig, wortkarg
wortkarg, mhd. tiureredic, tureredig, Adj.: nhd. »teuerredend«, wortkarg
wortkarg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortkargheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortkeusch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortklauben, nhd.: nhd. ; L.: DW
wortklaubend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wortklauber, mnd. sophiste, M.: nhd. Sophist, Haarspalter, Wortklauber
wortklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortklauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortklügelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wortkraft, ae. wor-d-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. »Wortkraft«, Redegewandtheit, Dichtkunst
wortkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortkramend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortkrämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortkretschmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortkreuzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortkrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortkriegerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortkriegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortkriegisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortkritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortkritiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortkühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wortkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortkünstelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortkürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wörtl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wortlaut -- gerichtsüblich vorgeschriebener Wortlaut, mnd. dincwōrt (1), N.: nhd. gerichtsüblich vorgeschriebener Wortlaut
Wortlaut -- in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern, mhd. widerstaben, sw. V.: nhd. in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern
Wortlaut (), ahd. ? gilūta* 1, st. F. (a)?, sw. F. (n)?: nhd. Wortlaut (?)
Wortlaut, mhd. dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit
Wortlaut, mhd. lūt (3), st. M.: nhd. Laut, Ton (M.) (2), Wortlaut, Inhalt, Klang, Stimme, Rede, Schrei, Gesang, Lautung; lūtunge, mhd.?, mnd., st. F.: nhd. »Lautung«, Widerhall, Wortlaut
Wortlaut, mnd. ūtlūt, mnd.?, N., M.: nhd. Wortlaut
Wortlaut, mnd. l· dinge, ludinge, F.: nhd. Läuten, Wortlaut; lūt (1), l· de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt
-- von gleichem Wortlaut seiend: mnd. līkl· den*, līklūdent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gleichlautend, von gleichem Wortlaut seiend

Wortlaut, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift
-- dem Wortlaut der Bibel gemäß: mnd. schriftmētich, Adj.: nhd. »schriftmäßig«, in der Bibel begründet, dem Wortlaut der Bibel gemäß
-- dem Wortlaut entsprechend: mnd. schriftich, Adj.: nhd. schriftlich, der Schrift gemäß, dem Wortlaut entsprechend
-- Wortlaut haben: mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

wortlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wörtle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortleere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wörtlein, mhd. wortelīn, wörtelīn, st. N.: nhd. »Wörtlein«, Wörtchen

wörtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wörtleinskrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörtleinszwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörtlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wörtlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wörtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wörtlerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

wörtli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wörtlich, ae. stæ-f-lic, Adj.: nhd. buchstäblich, wörtlich

wörtlich, ahd. wortlīhho* 1, wortlīcho*, Adv.: nhd. wörtlich

wörtlich, mhd. bīname (2), Adv.: nhd. »bei Namen«, namentlich, mit Namen, wörtlich, wirklich; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; einvalticlīche, einvalteclīche, einvaldeclīche, einvaldiclīche, einvelteclīche, einfalticlīche*, einfalteclīche*, einfaldeclīche*, einfaldiclīche*, einfelteclīche*, Adv.: nhd. einfach, unvermischt, rein, arglos, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, ohne Vorbehalt, vorbehaltlos, wörtlich; einvelticlīchen*, einfelticlīchen*, einvelteclīchen, einfelteclīchen*, Adv.: nhd. einfach, ungeteilt, vorbehaltlos, aufrichtig, wörtlich

wörtlich, mhd. wortegelīch***, Adj.: nhd. »wörtlich«; worticlich***, Adj.: nhd. »wörtlich«

wörtlich, mhd. wortegelīche, wortegelīch, Adv.: nhd. wörtlich, Wort für Wort; wortic, wortec, wörtec, wordich, wordec, mmfr., Adj.: nhd. wörtlich; wortlich, Adj.: nhd. wörtlich, durch Worte ausgedrückt

wörtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wörtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortlos, mhd. abewortic, abewörtec, Adj.: nhd. wortlos

wortlos, mhd. unbesprochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesprochen, von übler Nachrede frei, unbescholten, nicht gerichtlich verfolgt, unbelästigt, wortlos; unbesprochen (2), unbesprochene*, Adv.: nhd. unbelästigt, wortlos; unsprechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unsprechend«, nicht sprechend, wortlos

wortlos, mhd. wortlōs, wortelōs, Adj.: nhd. »wortlos«, sprachlos, unsagbar

wortlos, mnd. stille, (4), Adv.: nhd. still, heimlich, wortlos, stumm, unentdeckt; stilleswīgent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stillschweigend, schweigend, wortlos; stilleswīgendes, stilswīgendes, Adv.: nhd. »stillschweigend«, schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich; stilleswīgenes*, stilleswīgens, stilswīgens, Adv.: nhd. schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich

wortlos, mnd. wōrtlōs, mnd.?, Adj.: nhd. »wortlos«, wortbrüchig, treulos

wortlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortloser -- wortloser Jubel, mnd. jubilus, M.: nhd. wortloser Jubel, Jauchzen der Seele

wortlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortlosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wörtlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortmärterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortmartern, V. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

wortmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortmenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortmengerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortmiszbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortmünzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortnenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortpeiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortphilologe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortphilosoph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortphrase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortphrasis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortprachler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortpracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wortprächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortprägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortprahlen, V. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

wortprahlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortprang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortprangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wortprangend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wortpredigt, wortpredig(t), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worträtsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wortrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortreden, V. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

wortreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortreich, ahd. gisprāhlīh* 2, Adj.: nhd. »gesprächig«, beredt, wortreich, rednerisch, wortgewandt, gewitzt; wortal* 1, Adj.: nhd. beredt, geschwätzig, wortreich

wortreich, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

wortreich, mnd. snak (2), Adj.: nhd. wortreich, beredt, redselig, schwatzhaft

wortreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortreiche -- wortreiche Ausführung, mnd. swets, swetz, M.: nhd. Geschwätz, wortreiche Ausführung

Wortreichtum, ae. wor-d-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Worthort«, Wortschatz, Wortreichtum

wortreichtum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortreiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortrhythmus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wortsäer, ahd. wortsāo* 4, wortsāgo, sw. M. (n): nhd. Wortsäer, Sämann des Wortes

Wortsäer, mnd. wōrtseiære*, wōrtseier*, wortseiger, mnd.?, M.: nhd. »Wortsäer«, Schwätzer

wortsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortscharf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wortschatz, ae. wor-d-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Worthort«, Wortschatz, Wortreichtum

Wortschatz, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

wortschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortschema, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortschilderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortschilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortschnell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wortsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wortsinn -- im vollen Wortsinn, mhd. vorenemes*, vornemes, forenemes*, vorenems*, vornems, forenems*, vornems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, im vollen Wortsinn, in der Tat; vürenamens*, fürenamens*, vürnamens, fürnamens*, vürnamenes, fürnamenes*, vurnemes, fumemes*, vernamen, fernamen*, vornamens, fornamens*, vürnamen, fürnamen*, vornamen, fornamen*, vürnames, fürnames*, vornames, fornames*, vürnams, fürnams*, vornams, fornams*, vürnemes, fürnemes*, vürnems, fürnems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, vollständig, vor allem, im vollen Wortsinn, in der Tat

wortsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortsippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortspalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortspalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortsparend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

wortsparer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wortspiel -- im Wortspiel mit spōlrat, mnd. k· lrat, koelrat, N.: nhd. im Wortspiel mit spōlrat, Rad ohne Sinn?

wortspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wortspielender -- wortspielender Spottname für die aufständischen Gegner des Rates, mnd. gardenriddære*, gardenridder, M.: nhd.

wortspielender Spottname für die aufständischen Gegner des Rates
wortspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortspielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortspielerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wortsprache, as. wor-d-kwid-i* 2, st. M. (i): nhd. »Wortsprache«, Rede
wortsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortsprechen, V. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
wortsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortsprecherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortsprudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortstichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortstichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortstrafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wortstreit, got. waúr-d-a-jiuk-a* 1, st. F. (ō): nhd. Wortstreit
Wortstreit, an. se-nn-a (1), sw. F. (n): nhd. Rede, Wortstreit
Wortstreit, ahd. ruofida* 1, st. F. (ō): nhd. Streit, Rufen, Wortstreit; widarsprāhhī* 1, widarsprāchī*, ahd.?, st. F. (ī): nhd. »Widerspruch«, Wortstreit, Streit
Wortstreit, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft
Wortstreit, mhd. wortstrīt, st. M.: nhd. »Wortstreit«, Wortwechsel
Wortstreit, mnd. scheldinge, F.: nhd. Schelten (N.), Schmähung, Schimpfen, Zankerei, Wortstreit, Berufung, Appellation
Wortstreit, mnd. wesselrēde, mnd.?, F.: nhd. Wechselrede, Gespräch, Wortstreit; wesselwōrt, mnd.?, N.: nhd. »Wechselwort«, Wechselrede, Gespräch, Wortstreit
wortstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortstreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wortstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wortstreiterei, mnd. kibbelen (2), N.: nhd. Zank, Geschwätz, lautes Schwatzen, Wortwechsel, Wortstreiterei
wortstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortsymbol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
worttand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
worttändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
worttausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortteiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
worttext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
worttheologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
worttrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
worttreu, mhd. wārhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, zuverlässig, wirklich, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig, rechtsgültig; wārhaftic (1), wōrhaftic, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig; wārhaftisch, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu
worttreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Worttreue, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium
worttreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
worttrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortüberflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortübersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortungeheuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortungetüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
worturteiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortverdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortverdrehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortvergeben, V. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
wortvergebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortvergleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortverkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverknüpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverkünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortverkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverlieren, V. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
wortverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortvermeng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortverrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortversatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortverschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortversetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortverständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortverstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverstümmelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverstümmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW
wortverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wortverwechselung, wortverwechs(e)lung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverwechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortverwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortverwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wortvorträger, mnd. wōrtvördrāgære*, wōrtvordrāger, mnd.?, M.: nhd. »Wortvorträger«, Wortführer
wortwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortwähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wortwechsel -- in Wortwechsel begriffen, mnd. scheltbār, Adj.: nhd. »scheltbar«, in Streit begriffen, in Wortwechsel begriffen
Wortwechsel -- in Wortwechsel kommen, mnd. underspr ēken*, underspreken, mnd.?, st. V.: nhd. miteinander besprechen, in Wortwechsel kommen, unterreden, widersprechen
Wortwechsel, ahd. bāga 26, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Streit, Wortwechsel, Einwand, Klage; wortherta* 1, st. F. (ō): nhd. Wortwechsel, Streitfrage
Wortwechsel, mhd. breht (1), st. M.: nhd. Lärm, Zank, Wortwechsel, Schwätzer
Wortwechsel, mhd. parl, st. M.: nhd. Wortwechsel
Wortwechsel, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung
Wortwechsel, mhd. wehselāt, st. F.: nhd. Wechsel, Wechselrede, Wortwechsel; wehselmære, st. N.: nhd. »Wechselmäre«, Wechselgespräch, Gespräch, Unterhaltung, Wortwechsel; wehselrede, st. F.: nhd. »Wechselrede«, Wortwechsel, Zwiegespräch, widersprüchliche Äußerung, veränderliche sich widersprechende Rede; wortstrīt, st. M.: nhd. »Wortstreit«, Wortwechsel; wortwehsel***, Sb.: nhd. Wortwechsel
-- heftiger Wortwechsel: mhd. zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zorne (1), sw. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm; zurn, zuren*, st. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm
-- mit Wortwechsel verbunden: mhd. wortwehsellich, Adj.: nhd. mit Wortwechsel verbunden
Wortwechsel, mnd. kēvelinge, kevelinge, F.: nhd. Wortwechsel; kibbelen (2), N.: nhd. Zank, Geschwätz, lautes Schwatzen, Wortwechsel, Wortstreiterei; kīven (2), kīvent, N.: nhd. »Keifen«, Zank, Wortwechsel, Schimpfworte, Rechtsstreitigkeit, Kampf, Krieg
-- der mit einem andern im Wortwechsel ist: mnd. kēvelære*, kēveler, keveler, M.: nhd. der mit einem andern im Wortwechsel ist
Wortwechsel, mnd. parlament, parliament, parlement, parliament, parelmönt, perlament, perlement, parlment, purlment, N.: nhd. Parlament, Zusammenkunft, Besprechung, Parlamentssitzung, Wortwechsel, Gezänk, Auseinandersetzung, Streit, Rechtsstreit
wortwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortwechseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Wortwechselung, wortwechs(e)lung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortwechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortweise, as. wor-d-wīs* 1, Adj.: nhd. »wortweise«, redekundig
wortweise, mhd. wortwīse, Adj.: nhd. »wortweise«, redegewandt, wortgewandt
wortweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortwiederholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wortwissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wortwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortwörtlich -- Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat, mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat
wortwörtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wortwörtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wortwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortzank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortzanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wortzänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortzänkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortzänkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wortzeichen, as. wor-d-tê-k-an* 1, st. N. (a): nhd. »Wortzeichen«, Zeichen

Wortzeichen, mhd. wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis

wortzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wortzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortzierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wortzierrar, wortzier(r)at, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wortzins, mnd. ? snērincgelt, N.: nhd. Biersteuer (F.), Zins von verpachteten Grundstücken?, Wortzins?; snērincpenninc*, M.: nhd. Biersteuer (F.), Zins von verpachteten Grundstücken?, Wortzins

Wortzins, mnd. vrōnenschult, F.: nhd. Wortzins, Grundsteuer; vrōneschult, F.: nhd. Wortzins, Grundsteuer

wortzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortzusammensetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortzusammenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wortzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortzweifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortzwischenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wortzwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

worüber -- sich worüber beruhigen, mnd. tr· sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

worüber -- worüber eine Nacht vergangen ist, mhd. übernehte*, überneht, Adj.: nhd. eine Nacht über dauernd, worüber eine Nacht vergangen ist

worüber -- worüber hinweg denken, mhd. überhügen, sw. V.: nhd. vergessen (V.), verschmähen, missachten, worüber hinweg denken

worüber, ahd. dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.)

-- sich worüber aussprechen: ahd. rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen

worüber, mhd. darobe, dā obe, dar obe, drobe, daob, darob, Adv.: nhd. darauf, oben, oberhalb, darüber, dabei, darüberhinaus, worüber; darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus; dāüber* 82, dā über, Adv.: nhd. darüber, oberhalb, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, dagegen, entgegen, worüber

worüber, mnd. dār· ver, dārover, darover, Adv.: nhd. darüber, worüber, über ein Maß hinaus, dabei, dazu, während eines Handelns bei etwas sein

worüber, nhd.: nhd. ; L.: DW

worum -- worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, mhd. worbele, st. F.: nhd. worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, Scheitelpunkt., Mittelpunkt

worum, ahd. dārumbi* 61, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weshalb, da herum, darüber, damit, dafür, worum; wārana* 9, Adv.: nhd. woran, worauf, worum

worum, mhd. dāumbe 120, dō umbe, daumbe, daumme, Adv.: nhd. darum, dafür, hinsichtlich dessen, deswegen, dazu, davon darüber, dabei, darum herum, wofür, worum

worum, nhd.: nhd. ; L.: DW

worunter, mhd. darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl; dāunder 1, Adv.: nhd. worunter, wobei

worunter, nhd.: nhd. ; L.: DW

woselbst, nhd.: nhd. ; L.: DW

woso, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wotan (Hauptgott der nordischen Mythologie und Religion), mnd. gōden***, (M.=)PN: nhd. »Wotan« (Hauptgott der nordischen Mythologie und Religion)

Wotan, germ. *Wōdan, M.=PN: nhd. Wotan, Odin

Wotan, ae. Wōd-en, st. M. (a), PN: nhd. Wotan

Wotan, as. Wod-en* 1, M.=PN.: nhd. Wotan

Wotan, ahd. Wodan* 2, lang., st. M. (a?)=PN.: nhd. Wotan

Wotanstag, afries. we-d-en-es-dei 1 und häufiger?, we-d-n-es-dei, st. M. (a): nhd. »Wotanstag«, Mittwoch

Wotanstag, mhd. guotentac, guotemtac, mschwäb., malem., st. M.: nhd. »Wotanstag«, Mittwoch, Montag

Wotanstag, mnd. gūdenesdach*, gūdensdach, gunsdach, gudesdach, gūdenesdach, gūdenstach, gūnstach, kudensdach, M.: nhd. »Wotanstag«, Mittwoch

Wotanstag, mnd. wodenesdach*, wodensdach, woensdach, wōnesdach, wōnsdach, wūnsdach, mnd.?, M.: nhd. Wotanstag, Mittwoch

Wotanswagen -- Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären, mnd. d· melinc, dumelink, M.: nhd. Däumling, Bedeckung des Daumens, Zwerg, Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären

woviel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wovon -- Gut wovon Zins gezahlt wird, mnd. tinsgōt*, tinsgūt, mnd.?, N.: nhd. »Zinsgut«, Gut wovon Zins gezahlt wird

wovon -- wovon geredet wird, mnd. mērliken, Adv.: nhd. weitbekannt, beachtlich, bedeutend, wovon geredet wird, berühmt

wovon -- wovon man sich nicht erholen kann, mnd. unvörhālelīk*, unvorhalīk, mnd.?, Adj.: nhd. wovon man sich nicht erholen kann

wovon, afries. hwē-r-fon 1, Adv.: nhd. wovon

wovon, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); wanān* 93 und häufiger, wannān*, Adv.: nhd. woher, wovon, weshalb, wodurch, wovon sonst, wo, wie

-- wovon sonst: ahd. wanān* 93 und häufiger, wannān*, Adv.: nhd. woher, wovon, weshalb, wodurch, wovon sonst, wo, wie

wovon, mhd. dane, dan, Adv., Präf.: nhd. von da weg, von dannen, daher, deshalb, davon, woher, weshalb, wovon; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dannen (2), danne, dan, Rel.-Adv.: nhd. woher, wohin, wovon, von dem, woraus, wodurch, mit dem, nach dem; darab (2), daab, dāab, darab, Rel.-Adv.: nhd. woraus, aus dem, wovon, von dem; daumbe (2), darumbe, daumme, darumme, Rel.-Adv.: nhd. weshalb, wofür, wovon, um was; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch

wovon, mhd. vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon; wannen (2), wannān, wanne, wann, wan, Interrog.-Pron.: nhd. »wannen«, woher, woher auch, von wo, wovon, wodurch; wāvon, Adv.: nhd. wovon; wes (2), Interrog.-Pron.: nhd. weshalb, warum, wozu, wovon

-- kundtun wovon andere nicht wissen sollten: mhd. vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten

wovon, mnd. dāraf, dārāve, Adv.: nhd. davon, dadurch, in Folge davon, daraus, wovon, wodurch, woraus; dārvan, darvan, Adv.: nhd. davon, wovon, dadurch, fort

-- pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält: mnd. dēltucht, dēltuchte, F.: nhd. einer Hausstätte zukommende Zucht, pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält

wovon, nhd.: nhd. ; L.: DW

wovor, mhd. darvore*, dar vor, Adv.: nhd. davor, vorher, an früherer Stelle, dafür, darauf, wovor, dagegen, deshalb; dāvor, davor, dāvor, darvor, dar vor, dāvore, dervor, dirvor, tavor, tavüre, dafor*, darfor*, derfor*, dirfor*, tafor*, tafüre*, dō vor, dā for*, dō for*, dāvore, Adv.: nhd. davor, hervor, nach vorne, vorne, früher, vorher, dafür, wovor, wogegen, dagegen, wofür

wovor, mnd. dārv· r, dārv· re, darvore, Adv.: nhd. davor, zuvor, dafür, wovor, wofür

-- wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat: mnd. anewāringe*, anwaringe, F.: nhd. Warnung, wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat, Gewalttat

wovor, nhd.: nhd. ; L.: DW

wowärts, mnd. wārwārt*, warwart, warwert, mnd.?, Adv.: nhd. »wowärts«, wohin, nach welcher Richtung; wērwārt, werwart, mnd.?, Adv.: nhd. »wowärts«, wohin, nach welcher Richtung

wowider, nhd.: nhd. ; L.: DW

woy (Zorn), mhd. woy, Interj.: nhd. woy (Zorn)

woywode, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wozu -- jemanden wozu bringen, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

wozu -- seine Zustimmung wozu geben, mnd. willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

wozu -- sich wozu entschließen, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

wozu -- sich wozu herablassen, mnd. vörwērdigen*, vorwērdigen, vorwerdigen, sw. V.: nhd. für wert erachten, sich wozu verstellen, sich wozu herablassen, geruhen

wozu -- sich wozu verstellen, mnd. vörwērdigen*, vorwērdigen, vorwerdigen, sw. V.: nhd. für wert erachten, sich wozu verstellen, sich wozu herablassen, geruhen

wozu -- wozu gehörend, mnd. inh· rich, inhorich, Adj.: nhd. dazugehörig, wozu gehörend

wozu, got. du-ƕē 35, Adv.: nhd. wozu, warum

wozu, ae. for-hwa-n, for-hwo-n, Adv.: nhd. warum, wozu; hwæ-t (3), Adv.: nhd. warum, wozu, sicher; *hwa-n, Konj.: nhd. warum, wozu; tŏ-hwa-n, Adv.: nhd. warum, wozu

wozu, as. hwa-r-a-sun* 1, Adv., Pron.: nhd. wohin, wozu

wozu, ahd. darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf; wār (3) 181, Adv.: nhd. wo, woher, irgendwo, wann, wohin, wozu; wara* (2) 66, Adv.: nhd. wohin, worauf, wonach, wozu; warazuo* 14, Adv.: nhd. wozu, weshalb; warot* 1, Adv.: nhd. wohin, wozu

wozu, mhd. darüber (2), Rel.-Adv.: nhd. wozu; davür, dāvür, darvür, dar vür, dervür, tarvür, davur, darvur, dervur, tarvur, davor, darvor, dervor, dō vür, tarvor, dafür*, dāfür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafor*, darfor*, derfor*, tarfor*, dō für*, Adv.: nhd. dafür, dadurch, dazu, davor, hervor, vor, heraus, vorbei, wofür, wohin, wozu; dazuo (2), darzō, Rel.-Adv.: nhd. wozu, zu dem, zu der

-- sich wozu entschließen: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

wozu, mhd. swar (1), Konj.: nhd. wenn irgendwohin, wohin irgend, wohin auch, wohin, dorthin, wozu

wozu, mhd. waz (1), Adv.: nhd. was, warum, wozu, wiefern; wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand; wes (2), Interrog.-Pron.: nhd. weshalb, warum, wozu, wovon; zwiu, zwū, Interrog.-Pron.: nhd. warum, wozu

wozu, nhd.: nhd. ; L.: DW

wozugegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wozwischen -- sich wozwischen setzen, mhd. undersitzen, st. V.: nhd. sich wozwischen setzen, sich unterordnen unter, mischen mit

wozwischen -- sich wozwischen stellen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

wozwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wr-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wrack, mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt)

wrack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wrack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wrack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wrackboje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wracken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wrackgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wrackhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wrackholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wrackrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wrackschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wrackschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wrackseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wrackstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wrackswrack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wrackvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wraken -- Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, mnd. poik, poyk, puyk, Sb.: nhd. Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, Verpackungseinheit, Handelsgröße für Wolle

Wraker, mnd. b· denetellære*, bōdenteller, boddenteller, M.: nhd. »Büttenzähler«, Wraker, Rügeherren des Böttcheramts; b· denewrākære*, bōdenwrāker, bodenwrāker, boddenwrāker, M.: nhd. Wraker, Rügeherr des Böttcheramts

-- Wraker des Böttcheramts: mnd. bōdemetellære*, bōdemteller, M.: nhd. »Bodenzähler«, Wraker des Böttcheramts; bōdemewrākære*, bōdemwrāker, boddenwrāker, M.: nhd. Wraker des Böttcheramts

Wrakzeichen, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

wrang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wrange, wrang(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wrangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wrangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wrank -- mit wrank behaftet, mnd. ? wrank (1), wrange, mnd.?, Adj.: nhd. sauer, herb, herbe, bitter, streng, strenge, mit wrank behaftet?

wrasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wredel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wredeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wreed, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wreedheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wreidel, wreil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wreifholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wrensch, reinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wrenschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wreudeln, mnd. ? wroidelen***, sw. V.: nhd. »wreudeln«?

wribbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wrickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wricken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wriefholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wrieven, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wriewen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wriggeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wrimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wringe, ae. wri-ng-e, sw. F. (n): nhd. »Wringe«, Presse

Wringe, mnd. wringe***, F.?: nhd. »Wringe«, Presse

wringen -- wringen aus, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

wringen, germ. *wrengan, *wringan, st. V.: nhd. drehen, wringen; *wrenh-, germ.?, V.: nhd. drehen, wringen; *wrenk-, germ.?, V.: nhd. drehen, wringen

wringen, ae. wri-ng-an, st. V. (3a): nhd. wringen, pressen, quetschen

wringen, as. *w-ri-n-g-an?, st. V. (3a): nhd. wringen

Wringen, mhd. wringen* (2)**, st. N.: nhd. Wringen, Ringen

wringen, mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

Wringen, mnd. wringen* (2)**, N.: nhd. »Wringen«, Pressung

wringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wringmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wrinsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wrinschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wrinscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wrist, mnd. wrist, F.?: nhd. »Wrist«, Rist, Handwurzel, Fußwurzel

wrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wroge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wröge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wrogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wrögen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wroxeter, germ. Viroconium, lat.-germ.?, ON: nhd. Wroxeter

wruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wrucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wruke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

w-Rune, germ. *wunjō, st. F. (ō): nhd. Wonne, w-Rune

w-Rune, got. wi-n-n-e 1, uuinne, st. F. (jō): nhd. Weide (F.) (2), w-Rune

wruuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wsserlauf, mnd. wāterstrōm*, waterstrōm, mnd.?, M.: nhd. »Wasserstrom«, Wasserströmung, Wsserlauf

wu, nhd.: nhd. ; L.: DW

wub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wucher -- durch Wucher abgewinnen, mhd. abeerwuocheren*, abeerwuochern*, abe erwuochern, sw. V.: nhd. »aberwuchern«, durch Wucher abgewinnen

Wucher -- durch Wucher nehmen, mnd. afwōkeren*, afwōkern, sw. V.: nhd. durch Wucher nehmen, Gut nehmen, schädigen

Wucher -- durch Wucher zusammenbringen, mnd. bewōkeren, sw. V.: nhd. durch Geiz zusammenbringen, durch Wucher zusammenbringen

Wucher -- Geld auf Wucher Leihender, mnd. stōlrōvære*, stōlrōver, stōlr· ver, stoelr· ver, stōlroiver, M.: nhd. »Stuhlräuber«, Geld auf Wucher Leihender, Wucherer, Kapitalräuber, Geldräuber

Wucher, germ. *wōkra-, *wōkraz, *wōkara-, *wōkaraz, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Ertrag, Wucher

Wucher, an. ok-r, st. N. (a): nhd. Zinsen, Wucher

Wucher, ae. éac-a, sw. M. (n): nhd. Zuwachs, Vermehrung, Zunahme, Vorteil, Nutzen, Wucher, Übermaß; gaf-ol (1), gæf-ol, geab-ul, geaf-ol, geb-il, gof-ol (1), st. N. (a): nhd. Tribut, Abgabe, Zins, Nutzen, Rente, Wucher, Betrug; ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Wucher, Betrug, Zinsen; gī-ts-ung, gȳ-ts-ung, st. F. (ō): nhd. Geiz, Habsucht, Gier, Verlangen, Wucher, Betrug; hȳr, st. F. (jō)?: nhd. Heuer, Lohn, Steuer (F.), Zinsen, Wucher; hȳr-e-bor-g, st. M. (a): nhd. Ertrag, Wucher, Zinsen; mā-n-scéa-t, st. M. (a): nhd. Zinsen, Wucher; of-er-sceat-t, st. M. (a): nhd. Zinsen, Wucher; stréo-n (1), strío-n (1), st. N. (a): nhd. Gewinn, Erwerbung, Eigentum, Schatz, Handel, Wucher, Erzeugung; wæ-st-m, we-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt; wæ-st-m-e, sw. F. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt; wæ-st-m-sceat-t, st. M. (a): nhd. Wucher, Betrug; wōc-or, F.: nhd. Zuwachs, Nachkommen (M. Pl.), Wucher

Wucher, afries. wōk-er 4, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wucher, Zins

Wucher, anfrk. prism-a 3, anfrk.?, st. F. (ō): nhd. Zins, Wucher

Wucher, as. nô-d-bêd-a* 1?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wucher, Steuer (F.)

Wucher, ahd. firinwuohhar* 2, firinwuochar*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Wucher, Wucherzins; pfrasama* 5, phrasama*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wucher, Zins, Gewinn; wuohhar* 58, wuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Frucht, Ernte, Ertrag, Gewinn, Zuwachs, Zins, Wucher, Lohn, Erfolg, Ertrag des Bodens; wuohharunga* 4, wuocharunga*, st. F. (ō): nhd. Wucher, Gedeihen

-- den Wucher betreffend: ahd. wuohharlīh* 1, wuocharlīh*, Adj.: nhd. den Wucher betreffend

-- Wucher treiben: ahd. wuohharōn* 8,

wuocharōn, sw. V. (2): nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Wucher treiben

Wucher, ahd. wuohhari* 1, wuochari*, st. N. (ja)?: nhd. »Wucher«, Zuwachs

Wucher, mhd. geil (2), st. M., st. N.: nhd. Übermut, Fröhlichkeit, lustiges Wachstum, Wucher, Hode; gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung

Wucher, mhd. mērschaz, st. M.: nhd. »Mehrschatz«, Wucher; pfragen*, phragen, st. M.: nhd. »Pfragen«, Kleinhandel, Weiterverkauf, Markt, Handel, Wucher

Wucher, mhd. wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg; wuocherīe, st. F.: nhd. »Wucherei«, Wucher; wuocherspil, st. N.: nhd. »Wucherspiel«, Wucher

-- durch Wucher erworbener Schatz: mhd. wuocherschaz, wuocherschatz, st. M.: nhd. »Wucherschatz«, durch Wucher erworbener Schatz

-- durch Wucher erworbenes Gut: mhd. wuocherguot, st. N.: nhd. »Wuchergut«, durch Wucher erworbenes Gut

-- über den Wucher ausgesprochener Bann: mhd. wuocherban, st. M.: nhd. »Wucherbann«, über den Wucher ausgesprochener Bann

-- Wucher treiben: mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

Wucher, mnd. finantzærīe*, finantzerīe, finanzerie, finanßerige, F.: nhd. betrügerisches Geldgeschäft, Wucher, Betrügerei; finantzie, finantz, finantze, financie, finantie, F.: nhd. betrügerisches Geschäft, Betrügerei, Gewinn eines Geldgeschäfts, Wucher, Finesse, List, Hinterlist, ränkevolles Spiel; gesōk, gesoke, N.: nhd. Spüren, Aufspürung, Suchen (N.), Zins, Erwerb, Gewinn, Wucher

-- durch Wucher an sich bringen: mnd. inwōkeren, inwokeren, sw. V.: nhd. durch Wucher an sich bringen

-- unmäßiger Wucher: mnd. j˙ denspēt, jodenspet, M.: nhd. »Judenspieß«, unmäßiger Wucher; j˙ denspis, j˙ denspijss, jodenspiss, M.: nhd. Judenspieß, unmäßiger Wucher

-- Wucher betreiben: mnd. finantzen***, sw. V.: nhd. betrügerische Geschäfte betreiben, Wucher betreiben, betrügen; geltschinden***, sw. V.: nhd. Wucher betreiben

Wucher, mnd. ˙ vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Wucher, mnd. wōker*, woker, wuker, mnd.?, M.: nhd. »Wucher«, Ertrag von ausgeliehenem Geld, Zins, unerlaubter Wucher

Wucher, mnd. wōkærīe*, wokerie, mnd.?, F.: nhd. Wucherei, Wucher

-- durch Wucher arm machen: mnd. ūtwōkeren, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Wucher arm machen

-- unerlaubter Wucher: mnd. wōker*, woker, wuker, mnd.?, M.: nhd. »Wucher«, Ertrag von ausgeliehenem Geld, Zins, unerlaubter Wucher

wucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wucherbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wucherbann, mhd. wuocherban, st. M.: nhd. »Wucherbann«, über den Wucher ausgesprochener Bann

wucherbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wucherblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wucherbuch, mhd. wuocherbuoch, st. N.: nhd. »Wucherbuch«, Schuldbuch

wucherbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wucherei, mhd. finanzīe, finanze, sw. F.: nhd. unredliches Geldgeschäft, Wucherei, Betrug

Wucherei, mhd. wuocherīe, st. F.: nhd. »Wucherei«, Wucher

Wucherei, mnd. wōkærīe*, wokerie, mnd.?, F.: nhd. Wucherei, Wucher

wucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wucherer, ae. bor-g-geld-a, sw. M. (n): nhd. Verleiher, Wucherer, Schuldner; bor-g-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Verleiher, Wucherer; gaf-ol-gield-a, sw. M. (n): nhd. Tributpflichtiger, Schuldner, Wucherer; rœ̄-þe-man-n, M. (kons.): nhd. Wucherer; strū-d-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Raubender«, Räuber, Wucherer; weor-þ-i-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Wucherer

Wucherer, afries. wōk-er-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Wucherer

Wucherer, ahd. analēhanāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verleiher, Geldverleiher, Wucherer; bifelahāri* 4, st. M. (ja): nhd. Gläubiger, Wucherer, Gelfverleiher, Totengräber; wuohharāri* 7, wuocharāri*, st. M. (ja): nhd. Wucherer, Geldverleiher

Wucherer, mhd. gesuochære, st. M.: nhd. Wucherer; judiste, sw. M.: nhd. Wucherer; kawerzīn, kauwerzīn, karzīn, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur, ausländischer Kaufmann, Geldwechsler, Geldverleiher; kawerzīnære*, kawerzīner, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur; kratzhart, st. M.: nhd. Wucherer, Geizhals

Wucherer, mhd. pfrasemære* 1, phrasemære, prasemere, priesemēre, sw. M.: nhd. Wucherer

Wucherer, mhd. schebel, st. M.: nhd. Schaber, Geizhals, Wucherer

Wucherer, mhd. wehselære, wehseler, st. M.: nhd. Wechsler, Geldwechsler, Abwechsler, Wucherer, Händler, Schachfigur; wuocherære, wuocherer, wuochrære, wuochrer, st. M.: nhd. Wucherer; wuocherman, st. M.: nhd. Wucherer

Wucherer, mnd. finantzære*, finantzer, M.: nhd. Finanzmann, Geldmann, Bankier, betrügerischer Geschäftemacher, unredlicher Geldmann, Wucherer

-- christlicher Wucherer: mnd. kristenj˙ de, M.: nhd. »Christenjude«, christlicher Wucherer

Wucherer, mnd. stōlrōvære*, stōlrōver, stōlr˙ ver, stoelr˙ ver, stōlroiver, M.: nhd. »Stuhlräuber«, Geld auf Wucher Leihender, Wucherer, Kapitalräuber, Geldräuber

Wucherer, mnd. w˙ kenære*, wokener, wukener, mnd.?, M.: nhd. Wucherer; wōkerære*, wokerer, mnd.?, M.: nhd. Wucherer

wucherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wucherfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuchergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuchergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuchergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuchergerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuchergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wuchergeschäfte -- Wuchergeschäfte betreiben, mhd. gevürkoufen, gefürkoufen*, sw. V.: nhd. »Fürkauf tun«, Maklergeschäfte betreiben, Wuchergeschäfte betreiben

wuchergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuchergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuchergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuchergewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuchergezwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuchergierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wuchergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuchergriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

wuchergülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wuchergut, mhd. wuocherguot, st. N.: nhd. »Wuchergut«, durch Wucher erworbenes Gut

wuchergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wucherhaft, mhd. wuocherhaft, Adj.: nhd. »wucherhaft«, fruchtbar, fruchtbringend, Frucht bringend, ertragreich, gewinnbringend

wucherhaft, mnd. wōkerlīk*, wokerlik, mnd.?, Adj.: nhd. wucherhaft, wucherisch

wucherhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wucherhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wucherhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wucherhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wucherhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wucherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

wucherisch, mhd. wuocherisch, Adj.: nhd. »wucherisch«

wucherisch, mnd. wōkerlīk*, wokerlik, mnd.?, Adj.: nhd. wucherhaft, wucherisch

wucherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wucherischen -- Kauf zum wucherischen Weiterverkauf, mhd. vürekouf*, fürekouf*, vürkouf, fürkouf*, st. M.: nhd. »Fürkauf«, Vorwegkauf, Vorkauf, Aufkauf, Kauf zum wucherischen Weiterverkauf

wucherischer -- wucherischer Geldwechsler, mnd. geltschindære*, geltschinder, M.: nhd. wucherischer Geldwechsler, Geldaussauger

wucherjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wucherkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wucherkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wucherklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wucherkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wucherkreuzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wucherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wucherlich, mhd. wuocherlich, Adj.: nhd. »wucherlich«, fruchttragend, fruchtbar

wucherlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wuchermeister, mhd. wuochermeister, st. M.: nhd. »Wuchermeister«, Aufseher über das Zuchtvieh

wuchermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuchermiete, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wuchern, ahd. sprītan* 7, st. V. (1a): nhd. ausbreiten, umherschweifen, ausspannen, wuchern; wuohharhaften* 1, wuocharhaften*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. wuchern, vermehren, fruchtbar machen; wuohharōn* 8, wuocharōn, sw. V. (2): nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Wucher treiben

wuchern, ahd. wuohharēn* 1, wuocharēn*, sw. V. (3): nhd. »wuchern«, wachsen (V.) (1)

wuchern, mhd. überwahsen, st. V.: nhd. überwachsen (V.), übermäßig wachsen (V.) (1), wuchern, überwuchern; wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

Wuchern, mhd. wuocherunge, st. F.: nhd. »Wucherung«, Wuchern, Wachstum

wuchern, mhd. zuowahsen (1), zuo wahsen, st. V.: nhd. »zuwachsen«, heranwachsen, zunehmen, wuchern

-- wuchern mit: mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

wuchern, mnd. wōkeren, wōkern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wuchern, Zins nehmen, sich vermehren, sehr zunehmen

wuchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wuchernd, ahd. kwek* 27, quec*, kek*, Adj.: nhd. »quick«, lebendig, lebend, belebend, belebt, lebhaft, wuchernd

wuchernd, mhd. verwahsen (2), ferwahsen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwachsen (Adj.), überwuchert, wuchernd

wucherndes -- wucherndes Ausbreiten, mhd. ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut

wuchernot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wucherpatent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wucherpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wucherpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wucherregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wucherreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wucherrind, mhd. wuocherrint, st. N.: nhd. »Wucherrind«, Zuchtstier

wucherrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wuchersack, mhd. wuochersac, st. M.: nhd. »Wuchersack«, Geizhals

wuchersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuchersamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wucherschatz, mhd. wuocherschaz, wuocherschatz, st. M.: nhd. »Wucherschatz«, durch Wucher erworbener Schatz wucherschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wucherschwein, mhd. wuocherswīn, st. N.: nhd. »Wucherschwein«, Zuchtschwein

wucherschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wucherseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuchersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wucherspiel, mhd. wuocherspil, st. N.: nhd. »Wucherspiel«, Wucher

Wucherspieß, mnd. wōkerspēt*, wokerspēt, mnd.?, M.: nhd. Wucherspieß

wucherspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wucherstier, mhd. wuocherstier, st. M.: nhd. »Wucherstier«, Zuchtstier

wucherstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuchersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuchersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wucherteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuchertier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuchertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wucherung, mhd. wuocherunge, st. F.: nhd. »Wucherung«, Wuchern, Wachstum

Wucherung, mnd. swel, swēl, swelle, swil, N., M.: nhd. Schwellung, Verdickung, Beule, Geschwulst, Geschwür, Wucherung, Schwiele, Entzündung, Eiterherd, Eiterbeule, Druckschmerz, Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

wucherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wucherungen -- Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen, mnd. ēgelhōf, M.: nhd. »Egelhuf«, Fußkrankheit des Pferdes, Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen

wucherverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wuchervieh, mhd. wuochervihe, wuocherfihe*, st. N.: nhd. »Wuchervieh«, Zuchtvieh

wuchervieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wucherzins, ahd. firinwuohhar* 2, firinwuochar*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Wucher, Wucherzins

Wucherzins, mnd. j˙ denschāde, M.: nhd. Judenzins, Wucherzins

wucherzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wuchs, germ. *wahsma-, *wahsmaz, *wahstma-, *wahstmaz, st. M. (a): nhd. Wachstum, Wuchs; *wahsti-, *wahstiz, st. F. (i): nhd. Wachstum, Wuchs; *wahstu-, *wahstuz, st. M. (u): nhd. Wachstum, Wuchs

Wuchs, got. wahs-tu-s* 5, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Wuchs, Wachstum, Körpergröße, Größe

Wuchs, an. vǫx-t-r, st. M. (u): nhd. Wuchs, Gestalt, Zuwachs

-- Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird: an. half-ræing-i, sw. M. (n): nhd. »Halbtroll«, Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird

Wuchs, ae. *wæ-s-m-a, sw. M. (n): nhd. Wuchs

-- rauher Wuchs: ae. rȳ-h-t, Sb.: nhd. rauher Wuchs

Wuchs, afries. wex-m-a 3, wax-m-a, weh-st-m-a*, sw. M. (n): nhd. Wachstum, Wuchs

Wuchs, anfrk. gi-wah-s-duo-m* 1, st. M. (a): nhd. Wuchs, Gestalt

Wuchs, as. wa-s-tō-m* 9, st. M. (a): nhd. Wachstum, Wuchs, Gewächs, Frucht

Wuchs, ahd. giwahst* 20, st. F. (i): nhd. Wuchs, Wachstum, Reife, Geschlechtsreife, Pubertät, Gestalt, Gewächs, Frucht, Generation; stantnissida* 1, st. F. (ō): nhd. Gestalt, Wuchs; stātnussida 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Gestalt, Wuchs; wahsmida* 4, st. F. (ō): nhd. Wachstum, Wuchs, Frucht, Gewächs, Fülle, Jugend; wahsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wachstum, Frucht, Spross, Wuchs

Wuchs, ahd. wahst* 3, st. M. (i?), st. F. (i): nhd. »Wuchs«, Wachstum, Zuwachs, Nachwuchs

Wuchs, mhd. gewahsenheit, st. F.: nhd. Wuchs

-- frischer Wuchs: mhd. gruot (1), gruote, st. M.: nhd. Grünen (N.), Grüne, frischer Wuchs, Trieb

Wuchs, mhd. wahst, st. F.: nhd. Wachstum, Wuchs; wap, st. N.: nhd. Gewebe, Wuchs

Wuchs, mnd. gewassen (2), gewassent, N.: nhd. Wachsen (N.) (1), Wuchs

Wuchs, mnd. statūre, statūr, F.: nhd. Statur, Wuchs, Gestalt

Wuchs, mnd. was* (2)**, M.?, F.?: nhd. Wuchs, Wachstum, Gewachsenes; wassen*** (4), wassent***, N.: nhd. Wachsen (N.) (1), Wuchs; wassinge, mnd.?, F.: nhd. »Wachsung«, Wachstum, Wuchs, Zunahme, Vermehrung

wuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuchsbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wüchsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wuchsgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuchshaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wuchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wüchsiger, mnd. waslinc***, M.: nhd. Wüchsling, Wüchsiger

wuchskräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wüchsling, mnd. waslinc***, M.: nhd. Wüchsling, Wüchsiger

Wuchsspitze -- Wuchsspitze einer Pflanze, mnd. pol, pöl, poel, polle, M.: nhd. Wuchsspitze einer Pflanze, Zweig des Baumes, aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, Wipfel

wuchsstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wucht, ahd. stōz 13, st. M. (a?, i?): nhd. Stoß, Schlag, Wucht, Ungestüm, Sockel?, Kreisel?

Wucht, mhd. hardeiz, st. F.: nhd. Wucht

Wucht, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

Wucht, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

wucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wucht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wuchtebaum, wucht(e)baum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuchtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuchteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wuchterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuchtig, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

wuchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wuchtiger -- wuchtiger zerstörerischer Schlag, mhd. durchslac, st. M.: nhd. Durchschlag, wuchtiger zerstörerischer Schlag, Verbindung zweier Bergwerke, Sieb, Werkzeug

wuchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuchtklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuchtlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wuchtvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wuchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wuckel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wudelwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wuf, mhd. wuof, st. M.: nhd. »Wuf«, Geschrei, Jammer, Klage, Wehklage, Jammergeschrei

wuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wuffel, wuf(f)el, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüftig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wuhl, mhd. wuol, wūl, st. M.: nhd. »Wuhl«, Niederlage, Verderben, Sitz, Thron, befehlerisches Wesen

wuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wühlarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wuhle, wuhl(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wühle, wühl(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wühlen -- durch Unrat wühlen, mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

wühlen, idg. *perk̂- (3), *pr̥k̂-, V., Sb.: nhd. reißen, wühlen, kratzen, Furche; *reu- (2), *reu̯ə-, *rū̆-, V.: nhd. reißen, graben, wühlen, raffen

wühlen, germ. *wōljan, sw. V.: nhd. wühlen, zugrunde richten, verderben; *wrōtan, st. V.: nhd. wühlen, aufwühlen

wühlen, got. *wrō-t-jan?, sw. V. (1): nhd. wühlen

wühlen, an. bauk-a, sw. V.: nhd. graben, wühlen; rō-t-a (2), vrōta, sw. V.: nhd. wühlen, graben, beunruhigen

wühlen, ae. *wœ̄l-an, sw. V. (1): nhd. vernichten, wühlen

wühlen, anfrk. *rō-t-an?, anfrk.?, V.: nhd. wühlen

wühlen, ahd. grubilōn* 9, sw. V. (2): nhd. »grübeln«, graben, aufgraben, wühlen, durchsuchen, durchforschen, durchwühlen, eindringen, nachforschen; wuolen* 4, sw. V. (1a): nhd. wühlen, aufwühlen, zugrunde richten

wühlen, mhd. krebezen, krebzen, sw. V.: nhd. »krebsen«, Krebse fangen, nach etwas tasten, wühlen

wühlen, mhd. noren, norn, sw. V.: nhd. wühlen; nüllen, sw. V.: nhd. »nüllen«, wühlen; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- wühlen in: mhd. rüeden, sw. V.: nhd. lärmen, sich lärmend bewegen, wühlen in

wühlen, mhd. wüelen, wūlen, sw. V.: nhd. wühlen, wühlen in, sich vergraben (V.) in

-- wühlen in: mhd. wüelen, wūlen, sw. V.: nhd. wühlen, wühlen in, sich vergraben (V.) in

wühlen, mnd. walen, mnd.?, sw. V.: nhd. »walen«, wälzen, wühlen; wōlen*, wolen, sw. V.: nhd. wühlen, aufrühren; wroten, vruten, mnd.?, sw. V.: nhd. wühlen, graben, mit der Schnauze in der Erde wühlen, mit dem Rüssel in der Erde wühlen

-- mit dem Rüssel in der Erde wühlen: mnd. wroten, vruten, mnd.?, sw. V.: nhd. wühlen, graben, mit der Schnauze in der Erde wühlen, mit dem Rüssel in der Erde wühlen

-- mit der Hand in etwas wühlen: mnd. ? vusken, sw. V.: nhd. nach Belieben umgehen, betrügerisch handeln?, mit der Hand in etwas wühlen?, hantieren, regieren?

-- mit der Schnauze in der Erde wühlen: mnd. wroten, vruten, mnd.?, sw. V.: nhd. wühlen, graben, mit der Schnauze in der Erde wühlen, mit dem Rüssel in der Erde wühlen

wuhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wühler, idg. *pork̂os, Sb.: nhd. Wühler, Schwein

wühler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wühlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wühlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wühlhuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wühlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wuhling, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuhlkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wühllache, mhd. wuollache, F.: nhd. »Wühllache«, Saulache

wühlmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wühlmäuse -- Laufgang der Wühlmäuse, mnd. mūsehol, mūshol, N.: nhd. Mauseloch, Laufgang der Wühlmäuse, Versteck (bildlich), versteckte Seebucht

Wühlmäuse -- Schutzloch für Wühlmäuse, mnd. ? mūsschūr, N.: nhd. »Mausschauer«, Mauseloch, Schutzloch für Wühlmäuse?

wühlschar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wühlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wuhne, mhd. wune, st. F., sw. F.: nhd. Wuhne, Eisloch, in das Eis eines Wassers gehauenes Loch

Wuhne, mnd. wōne (1), mnd.?, F.: nhd. »Wuhne«, ins Eis gehauene Öffnung

wuhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wuhr, mhd. wuor, wüer, st. M., st. N.: nhd. »Wuhr«, Wasserdamm, Wasserwehr, Wehr (N.), Staudamm

wuhr, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuhrbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhrbauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wuhrbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuhrdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wuhressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuhrfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuhrgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuhrgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhrkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhrknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhrkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhrmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhrrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhrschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhrschnitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhrstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhrstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhrvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuhrwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuhrwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wulfeleiwässerchen, mnd. wulveleiewāterken*, wulveleiewaterken, mnd.?, N.: nhd. »Wulfeleiwässerchen«, Arnikatinktur

wulgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wulger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wulger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wulgerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wulgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wulk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wulken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wülken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wulksüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wüllen, mhd. wüllen (1), sw. V.: nhd. »wüllen«, übel werden, ekeln, zum Erbrechen ekeln

wullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wullkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wülp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wülpe, mhd. wülpe, sw. F.: nhd. »Wülpe«, Wölfin

wülpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wülpe, wülp(e), M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wülpin, mhd. wülpinne, wulpinne, st. F.: nhd. »Wülpin«, Wölfin

wulpin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wülpin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wülschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wulst, idg. *tū̆lo-, Sb.: nhd. Wulst

Wulst, ahd. wulst* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wulst, aufgeworfene Lippe, Einfassung; wulsta* 2, st. F. (ō): nhd. Wulst, Rand, Kranzleiste, Einfassung

Wulst, mhd. būsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule

Wulst, mhd. wulst, st. M.: nhd. Wulst, Wölbung; wulste, st. F.: nhd. Wulst

wulst, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wulstartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wulstband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wulstbäuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wulstbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wulstblätterpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wulstblätterschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wulstblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wülstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wulste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wulsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wülsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wulsthaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wulstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wulstkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wulstkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wulstkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wülstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wülstlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wulstlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wulstmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wulstnacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wulstnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wulstnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wulstrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wulstsockel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wulststange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wulz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wumm, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wümmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wümmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wummer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wümmet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wund, germ. *saira-, *sairaz, Adj.: nhd. schmerzend, verwundet, wund, traurig, schmerzlich; *wunda-, *wundaz, Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt

-- wund machen: germ. *fradōn, germ.?, sw. V.: nhd. wund machen, verletzen

wund, got. wu-n-d-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. wund

-- wund machen: got. *wu-n-d-ōn, sw. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 1, 242,2b): nhd. wund machen, geißeln, plagen

wund, an. klak-sār-r, Adj.: nhd. wund, schädlich

wund, ae. wu-n-d (2), Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt

wund, afries. *sê-r (2), Adj.: nhd. wund, verwundet; *sê-r-ich, Adj.: nhd. wund, verletzt; *wu-n-d, Adj.: nhd. wund, verletzt

wund, anfrk. wu-n-d* 1, wu-n-t*, Adj.: nhd. wund, verletzt

wund, as. gi-wu-n-d* 1, Adj.: nhd. wund, verwundet; wu-n-d* 3, Adj.: nhd. wund, verwundet

wund, ahd. frat* 1, Adj.: nhd. wund, verletzt, entzündet, eitrig; wunt* 3, Adj.: nhd. wund, verwundet, verwundend

-- wund machen: ahd. fratōn* 1, sw. V. (2): nhd. verletzen, verwunden, wund machen; werten* (1) 3, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, ins Verderben bringen, zum Schwären bringen, wund machen

wund, mhd. bluotrunsic, bluotrunsec, bluotrusic, bluotrünsic, Adj.: nhd. »blutrünstig«, blutig, wund, blutbefleckt; bluotrunstic, bluotrunstec, bluotrünstec, Adj.: nhd. »blutrünstig«, blutig, blutend, wund

-- blutig wund: mhd. bluotrünne, Adj.: nhd. blutig wund; bluotruns (2), Adj.: nhd. blutig wund

wund, mhd. genarbet, genarwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »genarbt«, narbig, wund

wund, mhd. sēr (1), Adj.: nhd. »sehr«, wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, todwund; sērec, sēric, Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, betrübt, traurig; sērlich, sērelich, Adj.: nhd. wund, verwundet, schmerzhaft, schmerzlich, heftig, verletzt, betrübt, todwund

wund, mhd. vrat (1), frat*, Adj.: nhd. wundgerieben, wund, entzündet, halb faul, zerbröckelt, durchtrieben, verschlagen (Adj.); wunt (1), Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt, versehrt, krank

-- ganz wund schießen: mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

-- wund reiben: mhd. vervreten*, vervraten, ferfraten*, sw. V.: nhd. entzünden, wund reiben, herumziehen, quälen, plagen; vreten, vretten, freten*, fretten*, vraten, fraten*, sw. V.: nhd. entzünden, wund reiben, herumziehen, quälen, plagen

wund, mnd. löckerich, lokerich, löchery, löcherich*, Adj.: nhd. löcherig, mit Löchern versehen (Adj.), wund, ausgehöhlt

wund, mnd. sēre (3), sēr, Adj.: nhd. verwundet, verletzt, wund, krank, leidend, schmerzend, schmerzhaft

wund, mnd. wunt, Adj.: nhd. wund, verwundet

-- wund machen: mnd. vörwunden*, vorwunden, sw. V.: nhd. verwunden, verletzen, wund machen, krank machen, wund schlagen

-- wund schlagen: mnd. vörwunden*, vorwunden, sw. V.: nhd. verwunden, verletzen, wund machen, krank machen, wund schlagen

wund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wundarznei, mnd. wuntarstedīe*, wuntarstedie, mnd.?, F.: nhd. »Wundarznei«, Heilmittel, Arzneimittel

wundarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundarzneikunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wundarzt, ahd. wuntarzāt 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Wundarzt

Wundarzt, mhd. scherære, scherer, st. M.: nhd. Scherer, Schafscherer, Tuchscherer, Barbier, Wundarzt

Wundarzt, mhd. wuntarzāt, wuntarzet, wuntartzt, st. M.: nhd. »Wundarzt«

Wundarzt, mnd. lantvārinc, lantvārink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt; lantvērinc, lantvērink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt; lēdearste, M.: nhd. Wundarzt

Wundarzt, mnd. vörbindære*, vorbinder, M.: nhd. Verbandanleger, Wundarzt

Wundarzt, mnd. wuntarste, mnd.?, M.: nhd. »Wundarzt«, Arzt, Chirurg

wundarzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wundarztes -- Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, mhd. weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung

Wundarztes -- Schindel des Wundarztes, mhd. zilige, st. F.: nhd. Schindel des Wundarztes

wundärztlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wundarzts -- Beruf des Wundarzts, mnd. vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung

Wundarzts -- Sonde des Wundarzts, mnd. vörs· kīsern*, vors· kīsern, vorsōkiseren, N.: nhd. »Versucheisen«, Sonde des Wundarzts, ein ärztliches Instrument

Wundauflage -- unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage, mnd. ? spēkplaster, speckplaster, N.: nhd. »Speikpflaster«?, unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage?

Wundauflage -- Wundauflage Pflaster, mnd. swēde (2), sw. F., N.: nhd. »Schwede« (F.), Wundauflage Pflaster, Umschlag, Verband

Wundauflage, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein; rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

-- Wundauflage aus Pergament: mnd. pergamēnplāster*, permentplaster, parmētplaster, N.: nhd. Wundauflage aus Pergament, Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums

Wundauflauge -- durchblutungsanregende und blasenziehende Wundauflauge, mnd. stīchplaster, N.: nhd. »Steigpflaster?«, durchblutungsanregende und blasenziehende Wundauflauge, Zugpflaster

wundbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wundbedeckung -- ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, mnd. plasteren, plāsteren, sw. V.: nhd. »pflastern«, als Pflaster auflegen, ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mit einem festen Bodenbelag versehen (V.)

Wundbedeckung -- Heilmittel das auf die Wundbedeckung gestrichen wird, mnd. plastersalve, F.: nhd. »Pflastersalbe«, Heilmittel das auf die Wundbedeckung gestrichen wird

Wundbedeckung -- pulverisierter Teil einer Wundbedeckung, mnd. plasterschābe, N.: nhd. pulverisierter Teil einer Wundbedeckung

Wundbedeckung -- Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums, mnd. pergamēnplāster*, permentplaster, parmētplaster, N.: nhd. Wundauflage aus Pergament, Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums

Wundbehandlung -- Tätigkeit der Wundbehandlung, mnd. vörbindewerk*, vorbindewerk, M.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Tätigkeit der Wundbehandlung

Wundbehandlung, mnd. cirurgia, sirurgia*, F.: nhd. Wundbehandlung

wundbehandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wundbrand, mhd. ungesegent, st. N.: nhd. Wundfieber, Wundbrand

Wundbuße, ae. dolg-bōt, st. F. (ō): nhd. »Wundbuße«, Buße für Verwundung

Wundbuße, afries. wu-n-d-bōt-e 8, st. F. (ō): nhd. Wundbuße

wündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wunde -- eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

Wunde -- Eiter einer Wunde, mnd. materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit

Wunde -- Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird, mnd. mātewunde, matewunde, F.: nhd. Maßwunde, Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird

wunde -- wunde Stelle, ae. geal-l-a, sw. M. (n): nhd. Galle (F.) (1), Geschwulst, wunde Stelle

wunde -- wunde Stelle, ahd. fretī 1, st. F. (ī): nhd. blauer Fleck, Striemen, wunde Stelle

Wunde, idg. *u̯el- (8), V., Sb.: nhd. reißen, rauben, verwunden, töten, Wunde, Verderben, Blut, Leiche; *u̯ol-, *u̯ōl-, Sb.: nhd. Wunde, Verderben; *u̯ornā, F.: nhd. Riss, Wunde, Loch; *u̯reno-?, *u̯rono-?, Sb.: nhd. Riss, Wunde, Loch

Wunde, germ. *banjō, st. F. (ō): nhd. Wunde; *dulga-, *dulgam, st. N. (a): nhd. Kampf, Streit, Feindschaft, Wunde, Schuld, Pflicht (F.) (1); ? *snadwō, st. F. (ō): nhd. Schnitt, Wunde?; *wundi-, *wundiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Wunde; *wundō, st. F. (ō): nhd. Wunde, Verletzung

Wunde, got. ban-j-a* 3, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127, 130,1): nhd. Schlag, Wunde, eiternde Wunde, Geschwür; wu-n-d-ufn-i* 1, st. F. (iō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 129,1): nhd. Wunde, Geißel, Plage

-- eiternde Wunde: got. ban-j-a* 3, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127, 130,1): nhd. Schlag, Wunde, eiternde Wunde, Geschwür

Wunde, an. ben, st. F. (jō), st. N. (a): nhd. Wunde; bend, st. F. (ō): nhd. Wunde; dīl-i, sw. M. (n): nhd. Flecken, Wunde; sā-r (2), st. N. (a): nhd. Wunde; skei-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Schramme, Wunde; skrā-m-a (1), sw. F. (n): nhd. Wunde, Schramme; un-d (2), st. F. (i): nhd. Wunde

Wunde, ae. bėn-n (1), bėn, st. F. (jō): nhd. Wunde; bi-t-e, st. M. (i): nhd. Biss, Stich, Wunde, Krebs; cum-b-ol (2), cum-b-l (2), st. N. (a): nhd. Wunde, Geschwulst; dolg, dolh, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wunde, Narbe, Geschwür; glėm-m, Sb.: nhd. Flecken, Wunde; lāþ-bi-t-e, st. M. (i): nhd. feindliches Beißen, Wunde; sā-r (2), st. N. (a): nhd. Schmerz, Krankheit, Leiden, Kummer, Leiden, Wunde, Kränkung; wu-n-d (1), st. F. (ō): nhd. Wunde, Geschwür, Verwundung; wu-n-d-el, wu-n-d-l-e, F.: nhd. Wunde; wy-n-d-l-e, sw. F. (n): nhd. Wunde

-- heimtückische Wunde: ae. in-wi-þ-hlė-m-m, in-wit-hlėm-m, st. M. (ja): nhd. heimtückische Wunde

-- klaffende Wunde: ae. bėn-geat, st. N. (a): nhd. klaffende Wunde

-- tödliche Wunde: ae. feorh-bėn-n, st. F. (jō): nhd. »Lebenswunde«, tödliche Wunde; feorh-dolg, st. M. (a), st. N. (a): nhd. tödliche Wunde; feorh-wu-n-d, st. F. (ō): nhd. tödliche Wunde; heor-u-dolg, st. M. (a), st. N. (a): nhd. tödliche Wunde; wæl-bėn-n, st. F. (jō): nhd. tödliche Wunde

Wunde, afries. dolch 86, dolg, st. N. (a): nhd. Wunde; in-red 35, in-reth, Sb.: nhd. Einschnitt, Wunde, eindringende Wunde; in-red-dolch* 1 und häufiger?, in-reth-dolch, in-re-th-a-dolch, in-rid-a-dolch, st. N. (a): nhd. Wunde, Einschnittwunde; mū-th-a 18, sw. M. (n): nhd. Mündung, Öffnung, Wunde; sê-r (1) 5, Sb.: nhd. Wunde; wu-n-d-e 10, st. F. (ō): nhd. Wunde

-- blutfließende Wunde: afries. blō-d-rǐ-s-ne 30 und häufiger, blō-d-rê-s-ne, F.: nhd. Blutfluss, rinnende Wunde, blutfließende Wunde

-- blutige Wunde: afries. blō-d-elsa 22, sw. M. (n): nhd. blutige Wunde

-- eindringende Wunde: afries. in-red 35, in-reth, Sb.: nhd. Einschnitt, Wunde, eindringende Wunde

-- Empfindlichkeit einer alten Wunde für Wetteränderung: afries. we-der-wa-nd-el-inge 28, we-der-wo-nd-el-inge, we-der-won-nd-l-onga, st. F. (ō): nhd. Wetterfühligkeit, Empfindlichkeit einer alten Wunde für Wetteränderung

-- Heilung fördernde Wunde: afries. hel-p-dolch 3, st. N. (a): nhd. Heilwunde, Heilung fördernde Wunde, Abszess; hel-p-wu-n-d-e 1, st. F. (ō): nhd. Heilwunde, Heilung fördernde Wunde, Abszess

-- rinnende Wunde: afries. blō-d-re-n-e 5, M., F.: nhd. »Blutrinnen«, Blutfluss, rinnende Wunde; blō-d-rǐ-s-ne 30 und häufiger, blō-d-rê-s-ne, F.: nhd. Blutfluss, rinnende Wunde, blutfließende Wunde

-- sechs Maß lange Wunde: afries. sex-mē-t-e 4, st. F. (ō): nhd. Sechsmaß, sechs Maß lange Wunde

-- tödliche Wunde: afries. dâ-th-dolch 8, dâ-d-dolch, st. N. (a): nhd. Todeswunde, tödliche Wunde

-- Wunde die ein betimmtes Maß hat: afries. mē-t-e-dolch 31, st. N. (a): nhd. »Maßwunde«, Wunde die ein betimmtes Maß hat

Wunde, anfrk. būl-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wunde, Beule; wu-n-d-a* 2, st. F. (ō): nhd. Wunde

Wunde, as. wu-n-d-a* 7, sw. F. (n): nhd. Wunde

Wunde, ahd. snit 9, st. M. (i): nhd. Schnitt, Wunde, Ernte, Verletzung; suacca? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Strieme, Wunde; tolk* 12, tolc, tolg*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Wunde, Tod, Verwundung, Wundmal, Strieme, Geschwür; wunta* 46, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wunde, Verletzung, Verwundung, Schlag

Wunde, mhd. bogewunde, bogwunde, sw. F.: nhd. Wunde; bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; ertval, ertfal*, st. M.: nhd. Fall zur Erde, Totschlag, Wunde, Heilpflanze, Fall

-- blutige Wunde: mhd. bluotruns (1), st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotrunst, st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer

-- Schlag der eine blutende Wunde zuzieht: mhd. bluotslac 1, st. M.: nhd. »Blutschlag«, Schlag der eine blutende Wunde zuzieht

-- Wunde mit Eintritt und Austritt: mhd. ? dürkelwunde, sw. V.: nhd. Wunde mit Eintritt und Austritt?

Wunde, mhd. kluft, st. F.: nhd. Kluft (F.) (1), Felsenkluft, Spalte, Riss, Wunde, Höhle, Gruft, Zange, Büschel, losgespaltenes Stück; kraz, kratz, st. M.: nhd. Kratzen, Kratzschramme, Wunde, Spur

-- gekrallte Wunde: mhd. kral, st. M.: nhd. »Kral«, Kratz, gekrallte Wunde

Wunde, mhd. māse (1), mouse, sw. F.: nhd. »Mase«, Wundmal, Narbe, Makel, Flecken (M.), Wunde, Scharte, Schorf; meizelwunde, sw. F.: nhd. »Meißelwunde«, Wunde; quātschiure, quaschiure, quaschiur, twazūr, st. F.: nhd. Quetschung, Wunde; quetschiure, st. F.: nhd. Quetschung, Wunde; quetzunge, quetschunge, st. F.: nhd. Quetschung, Wunde, Schaden (M.), Bedrängnis; riz (1), st. M.: nhd. Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis; rizlīn, st. N.: nhd. Risslein, Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis

-- lähmende Wunde: mhd. lemwunde, st. F.: nhd. »Lähmwunde«, lähmende Wunde

-- Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat: mhd. lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden

-- Wunde der Liebe: mhd. minnewunde, sw. F.: nhd. »Minnewunde«, Liebeswunde, Wunde der Liebe, Liebesmal

Wunde, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung; schranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Spalt, Loch, Scharte, Wunde, Vogelfangschlinge, junger geputzter Mann, Geck, Schranze; schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass; schrunde, sw. F., st. F.: nhd. »Schrunde«, Scharte, Spalte, Felshöhlung, Hautriss, Wunde, Felsspalte; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; slef, st. M.: nhd. Loch, Wunde; smicke (1), sw. F., st. F.: nhd. Peitsche, Schmiss, Wunde; smurre, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Wunde, Hieb; snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug; tüele, sw. F.: nhd. »Telle«, Vertiefung, Wunde

-- Antlitz entstellende Wunde: mhd. schamewunde*, schamwunde, sw. F.: nhd. Antlitz entstellende Wunde

-- klaffende Wunde: mhd. schreffe, sw. M.: nhd. Spalte, klaffende Wunde

-- kleine Wunde: mhd. schrimpf 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Schramme, kleine Wunde; schrimpfe, sw. F.: nhd. Schramme, kleine Wunde

-- tödliche Wunde: mhd. tōtwunde, st. F.: nhd. Todeswunde, tödliche Wunde

Wunde, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlerre, flerre*, sw. F.: nhd. »Flerre«, Wunde, breite Wunde; vrete, vrate, frete*, frate*, st. F.: nhd. Entzündung, Wunde; wundāt, st. F.: nhd. Wunde, Verwundung; wundāte, sw. F.: nhd. Wunde, Verwundung, Verletzung; wunde, sw. F., st. F., F.: nhd. Wunde, Verletzung

-- breite unförmige Wunde: mhd. vlarre, vlerre, flarre*, flerre*, sw. F.: nhd. breite unförmige Wunde

-- breite Wunde: mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd.

Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot; vlerre, flerre*, sw. F.: nhd. »Flerre«, Wunde, breite Wunde

-- gefährliche Wunde: mhd. verchwunde, ferchwunde*, st. F.: nhd. tödliche Wunde, gefährliche Wunde

-- Heiltrank für eine Wunde: mhd. wunttranc, st. N., M.: nhd. »Wundtrank«, Heiltrank für eine Wunde

-- Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde: mhd. weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung

-- tödliche Wunde: mhd. verchwunde, ferchwunde*, st. F.: nhd. tödliche Wunde, gefährliche Wunde

-- unheilbare Wunde: mhd. ungenande, ungenante, st. N., st. M., st. F., sw. M., sw. M.: nhd. unheilbare Krankheit, unheilbare Wunde

Wunde, mnd. dolch***, N.: nhd. Wunde; dolge (2), dolgen, dolk, F.: nhd. Verwundung, Wunde; dolginge, F.: nhd. Verwundung, Wunde

-- blutende Wunde: mnd. blōtlātinge, F.: nhd. Blutung, Bluterguss, blutende Wunde, Hautritzung; blōtwunde, F.: nhd. blutende Wunde, Hautritzung

-- blutfließende Wunde: mnd. blōtrīse, F.: nhd. blutfließende Wunde, Blutrunst; blōtrissene, blōtrisene, F.: nhd. blutfließende Wunde, Blutrunst; blōtrissinge*, blōtrīsinge, F.: nhd. blutfließende Wunde, Blutrunst

-- blutrünstige Wunde: mnd. blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung

-- eine blutfließende Wunde zufügen: mnd. blōtrissen***, sw. V.: nhd. eine blutfließende Wunde zufügen

-- tödliche Wunde: mnd. dōdeswunde, F.: nhd. tödliche Wunde; dōtwunde, F.: nhd. Todeswunde, tödliche Wunde

-- unblutige Wunde: mnd. blā (2), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, N.: nhd. Blau, blaue Farbe, blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, unblutige Wunde

-- Wunde bei der Blut fließt: mnd. blōtrunst, blōtrust, F.: nhd. Blutrunst, Wunde bei der Blut fließt, blutende Verletzung, Hautverletzung, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang

Wunde, mnd. flētquellinge, mnd.?, F.: nhd. tödliche Verletzung, Gesichtswunde, Wunde

-- eine Wunde nach Ätzung vergrößern: mnd. invrēten, st. V.: nhd. herunterfressen, herunterschlingen, eine Wunde nach Ätzung vergrößern, ausbeizen

-- fließende Wunde: mnd. fistel, fistele, sw. F.: nhd. Fistel, tiefgehendes röhrenförmiges Geschwür, Röhrengeschwür, fließende Wunde

-- vernarbte Wunde: mnd. insepta, incepta, F.: nhd. vernarbte Wunde

-- Wunde am Pferdehuf: mnd. hōfsēre*, hōfsēr, houwsēr, M.: nhd. Wunde am Pferdehuf

-- Wunde von bestimmter Größe: mnd. ? kamperwunde, mnd.?, F.: nhd. Wunde von bestimmter Größe?

Wunde, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung; schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau); sēre (1), sēr, N.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Körperschaden, Schmerz, Leid, Schwäre, Geschwür; sērenisse, sērnisse, F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Schmerz, Not; sērhēt, sērheit, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Wunde, Schmerz, Bedrängnis, Kummer

-- eine sechs Maß lange Wunde: mnd. sesmāte, F.: nhd. ein Sechsmäßler, eine sechs Maß lange Wunde

-- heftig blutende Wunde: mnd. ? schramwunde*, stramwunde, scramwunde, F.: nhd. »Schrammwunde«?, durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung, Schnittwunde, heftig blutende Wunde?

-- klaffende Wunde: mnd. splēte, spleite, splēt*, st. M., F.?: nhd. Spliss, Riss, Spalte, Spalt, Wundspalt, klaffende Wunde, Holzsplitter, Span, Abspitterung einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), abgeteiltes Stück einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Sprachschaden oder Sprachbehinderung infolge einer Wunde: mnd. sprākewērdinge, F.: nhd. Sprachschaden oder Sprachbehinderung infolge einer Wunde

-- Wunde Kummer: mnd. sērede, sērte, F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Körperschade, Körperschaden, Wunde Kummer, Bedrängnis

Wunde, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde; wlēte*, wlete, mnd.?, sw. F.: nhd. Wunde, Schmiss; wunde, wonde, F.: nhd. Wunde, Verletzung

-- ein in der Wunde haftendes Geschoss besprechen: mnd. ūtsēgenen*, ūtsegenen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussegnen, ein in der Wunde haftendes Geschoss besprechen

-- ins Fleisch gehende Wunde: mnd. vlēschwunde, vleischwunde, F.: nhd. Fleischwunde, ins Fleisch gehende Wunde

-- Liniment zur Offenhaltung einer Wunde: mnd. ? wēke (1), weike, weke, wecke?, mnd.?, st. M., sw. M., F.: nhd. ein Weichmacher?, Liniment? zur Offenhaltung einer Wunde, Wundpflaster, Lunte, Docht?

-- schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde: mnd. wēderwandelinge*, wandelinge, mnd.?, F.: nhd. Witterungswechsel, schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde

-- tiefe Wunde: mnd. vlēte (2), flēte*, F.: nhd. schwere Verwundung, tiefe Wunde

wunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wundeisen, mhd. wuntīsen, st. N.: nhd. Wundeisen, Sonde

Wunden -- Gerät zum Vermessen von Wunden, mnd. puntīsern, N.: nhd. Gerät zum Vermessen von Wunden, Sonde

Wunden -- Heftung der Wunden, mnd. hefte (1), hechte, hecht, N.: nhd. Heft (N.) (2), Handgriff, Stiel, Heftung der Wunden, Messerheft

Wunden -- Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind, mnd. pulverlöschunge*, pulverlöschunc, F.: nhd. »Pulverlöschung«, Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind

Wunden -- Maß zum Abmessen der Größe der Wunden, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Wunden -- Vermessung von Wunden, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente

Wunden -- Wachs zum Verschließen der Wunden bei der Pflanzenveredelung, mnd. pōtenwas, N.: nhd. Wachs zum Verschließen der Wunden bei der Pflanzenveredelung, Baumwachs

Wunden -- Wunden ausmessen, mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

Wunden -- Wunden verbinden, mnd. vörbenden*, vorbenden, sw. V.: nhd. verbinden, Wunden verbinden

Wunden -- Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage, mnd. gichtelgelt, N.: nhd. Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage

Wunden -- zwischen zwei Wunden liegender Teil des Körpers, afries. mi-d-d-el-dam-m 5, mi-d-d-el-dom-m, st. M. (a): nhd. »Mitteldamm«, zwischen zwei Wunden liegender Teil des Körpers

Wunden (N.), mhd. wunden (3), st. N.: nhd. Wunden (N.), Verwunden, Körperverletzung

wunden, germ. *wundōn, sw. V.: nhd. wunden, verwunden

wunden, afries. wu-n-d-ia* 83, sw. V. (2): nhd. verwunden, wunden

wunden, mhd. wunden (1), sw. V.: nhd. »wunden«, verwunden, verletzen, zerstören

wunden, mnd. wunden, wonden, mnd.?, sw. V.: nhd. »wunden«, verwunden, verletzen, beschädigen, beleidigen, kränken

wunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wundenarzt, mnd. wundenarste, mnd.?, M.: nhd. »Wundenarzt«, Arzt, Chirurg

Wundenband, mhd. wundenbant, st. N.: nhd. »Wundenband«, Verband

wundend, mhd. wundende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wundend«, verwundet

Wundeneisen, wund(en)eisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wundenfieber, wund(en)fieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundenhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wundenheil, mnd. wundenhēl***, wundenheil***, mnd.?, N.: nhd. »Wundenheil«, eine Arzneipflanze

Wundenhöhle, wund(en)höhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wundenkraut, mnd. wundenkrūt, mnd.?, N.: nhd. »Wundenkraut«

Wundenlefzen, wund(en)lefzen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wundenmal, wund(en)mal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wundennarbe, mnd. strēme, M.: nhd. »Strieme«, Streifen (M.), Strich, Wundennarbe, Wundnarbe

Wundennarbe, wund(en)narbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wundenpflaster, wund(en)pflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wundenschmerz, mhd. wundenswer, sw. M.: nhd. Wundenschmerz

Wundenschmerz, wund(en)schmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wundenschneider, mnd. wundensnīdære*, wundensnider, mnd.?, M.: nhd. »Wundenschneider«, Arzt

Wundenslbe, wund(en)salbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundenspähe, wunderspäh(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

Wundenstarrkrampf, wund(en)starrkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wundenstätte, ae. wu-n-d-ėr-n, N.: nhd. Wundenstätte

Wundentrank, mhd. wundentranc, wunttranc, st. N., st. M.: nhd. »Wundentrank«, Wundtrank

Wundentrank, mnd. wundendrank, mnd.?, M.: nhd. »Wundentrank«, innerliche Medizin bei Verwundungen

wundenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wundenzettel, wund(en)zettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wunder -- kleines Wunder, mhd. wunderlīn, st. N.: nhd. »Wunderlein«, kleines Wunder

Wunder -- mit einem Wunder übertreffen, mhd. überewunderen*, überwundern, sw. V.: nhd. »überwundern«, mit einem Wunder übertreffen, übertreffen durch Verwunderung, überwältigen durch Verwunderung

Wunder -- Wunder bewirken, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

Wunder -- Wunder schauen, mhd. wunderschouwen* (1)**, V.: nhd. »Wunder schauen«

Wunder -- Wunder Tuender, mhd. wunderære, wunderer, wundirære, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

Wunder -- Wunder tun, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen; wunderlīchen (2), sw. V.: nhd. »wunderlichen«, Wunder tun; zeichen (2), sw. V.: nhd. mit einem Zeichen versehen (V.), zeichnen, bezeichnen, aufschreiben, verzeichnen, Wunder tun; zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

Wunder -- Wunder wirken an, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

Wunder -- Wunder wirken, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

Wunder -- Wunder wirkend, mhd. wunderhaft, Adj.: nhd. »wunderhaft«, wunderbar, Wunder wirkend, sich wundernd; wunderhaftic, Adj.: nhd. »wunderhaftig«, wunderbar, Wunder wirkend, sich wundernd; wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

Wunder -- Zeichen und Wunder Tuender, mhd. zeichenære, st. M.: nhd. »Zeichner«, Zeichen und Wunder Tuender

Wunder (), ahd. ? furiwiz* 1, st. N. (a): nhd. Wunder (?)

Wunder, germ. *wundra-, *wundram, st. N. (a): nhd. Wunder

Wunder, got. tai-k-n-s 21, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 92,1, 131,2): nhd. Zeichen, Wunder

Wunder, an. bȳsn, st. F. (i): nhd. Wunder; endem-i, ein-dœm-i, N.: nhd. Unerhörtes, Wunder; fir-n, st. N. (a): nhd. etwas Außerordentliches, Frevel, Wunder; fur-ð-a, sw. F. (n): nhd. Vorbedeutung, Wunder; gyzk-i, M., N.: nhd. Wunderbares, Wunder; jar-teik-n, jar-teig-n, jar-teg-n, jar-tei-n, st. N. (a): nhd. Wahrzeichen, Wunder; kyn (2), st. N. (a): nhd. Wunder; kyn-sl, N. Pl.: nhd. Wunder, wunderbare Dinge; kyn-st-r, st. N. (a?, i?): nhd. schlauer Rat, Zauberkunst, Wunder; skrīp-i, N.: nhd. Wunder, Phantom, Gespenst; tā-k-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Wunder, Heiligtum; un-d-r, st. N. (a): nhd. Wunder

-- sich als Wunder ereignen: an. bȳsn-a, sw. V.: nhd. vorbedeuten, sich als Wunder ereignen

Wunder, ae. béa-c-e-n, bē-c-n, bíe-c-e-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Erscheinung, Wunder, Wunderzeichen, Banner; eal-l-wun-d-or, st. N. (a): nhd. Wunder, Staunen; fer-tī-n-o, Sb. Pl.: nhd. Wunder; for-e-béa-c-e-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Vorzeichen, Wunderzeichen, Wunder, Banner; for-e-tā-c-en, st. N. (a): nhd. Vorzeichen, Wunder; for-tī-n-a, Sb. Pl.: nhd. Wunder; mæg-en, mæg-n, st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Tüchtigkeit, Tugend, ausgewählte Schar (F.) (1), Wunder; meah-t, mih-t, mæh-t, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Wunder, himmlische Heerschar; s-ōþ-tā-c-en, st. N. (a): nhd. Wunderzeichen, Wunder; tā-c-en, tā-c-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Wunder, Wunderzeichen, Beweis, Banner; wun-d-or, st. N. (a): nhd. Wunder, Schreckbild, Ungetüm, Bewunderung, Verwunderung; wun-d-or-ge-weorc, st. N. (a): nhd. »Wunderwerk«, Wunder; wun-d-or-tā-c-en, st. N. (a): nhd. Wunderzeichen, Wunder; wun-d-or-weorc, st. N. (a): nhd. »Wunderwerk«, Wunder

-- schreckliches Wunder: ae. fǣr-wun-dor, st. N. (a): nhd. schreckliches Wunder; nī-þ-wun-d-or, st. N. (a): nhd. schreckliches Wunder

Wunder, afries. *wun-d-er, *won-d-er, st. N. (a): nhd. Wunder

Wunder, anfrk. fur-i-tei-k-an* 1, st. N. (a): nhd. Vorzeichen, Wunder; wun-d-er* 2, st. N. (a): nhd. Wunder

Wunder, as. mā-r-ith-a* 7, mā-r-tha*, st. F. (ō): nhd. Kunde (F.), Ruhmestat, Wunder; wun-d-ar* 28, st. N. (a): nhd. Wunder, Verwunderung

Wunder, ahd. 7zeihhan 170, zeichan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Bild, Wunder, Siegeszeichen, Sternbild, Tierkreiszeichen, Gestirn, Wunderzeichen, Aufschrift, Titel; firiwiz* 2, furiwiz*, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Vorwitz, Wunder; firiwizzi* (2) 9?, firiwizi*, st. N. (ja): nhd. Wissbegierde, Wunder, Neugier, Wunderzeichen; gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); megin 34, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Fähigkeit, Tatkraft, Tugend, Ansehen, Würde, Majestät, Wunder; niuwiskiht* 2, niuwisciht*, st. F. (i): nhd. Wunder; seltsāni (2) 13, st. N. (ja): nhd. Wunder, Zeichen, Wunderbares; seltsānī 8, st. F. (ī): nhd. Wunder, Zeichen, Seltsamkeit, wunderbare Erscheinung, Ausgefallenheit, Neues, Seltenheit, Ungewöhnliches; skīnleih* 1, scīnleih, st. M. (a?, i?): nhd. seltsame Erscheinung, Gespenst, Wunder; skīnleihhi* 1, scīnleichi*, st. N. (ja): nhd. seltsame Erscheinung, Gespenst, Wunder; ungihiuri (2) 5, st. N. (ja): nhd. Ungeheuer, naturwidrige Erscheinung, Wunder; wuntar* 160, st. N. (a): nhd. Wunder, Zeichen, Verwunderung, Wunderbares, Seltsames, Wunderzeichen, Staunen; wuntari* 1, st. N. (ja) (?): nhd. Wunder, Wunderbares; wuntarlīhhī* 1, wuntarlīchi*, st. N. (ja): nhd. Wunder, Wunderlichkeit, Wunderbares; wuntarzeihhan* 2, wuntarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Wunderzeichen«, Wunder

Wunder, mhd. genāde, ginàde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder; heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild

-- Wunder Gottes: mhd. gotestouc, st. M., st. N., st. F.: nhd. Geheimnis Gottes, Wunder Gottes; gotestougen, st. M., st. N., st. F.: nhd. Geheimnis Gottes, Wunder Gottes

Wunder, mhd. marveil, st. N.: nhd. Wunder; mirākel, st. N.: nhd. »Mirakel«, Wunder, Wunderzeichen; mirākelwunder, st. N.: nhd. »Mirakel«, Wunderzeichen, Wunder; mirākelzeichen, st. N.: nhd. Wunderzeichen, Wunder

Wunder, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

-- Wunder tun: mhd. erwunderen*, erwundern, sw. V.: nhd. Wunder tun

Wunder, mhd. tougen (3), tougene, togni, tōigene, doychene, st. M., st. F., st. N.: nhd. Mysterium, Sakrament, Geheimnis, Heimlichkeit, Wunder, Wunderkraft, Innerstes, Verheißung, Einsamkeit, Privatgemach, Wundertat

Wunder, mhd. überbunt, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Inbegriff, Wunder; unbilede*, unbilde, umpilde, st. N.: nhd. Unbill, Frevel, Unrecht, Unbegreifliches, Ungeheuerliches, Ungeheuerlichkeit, Wunder, Unglück, Entrüstung, Torheit; wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl; wunderāt, st. F.: nhd. Wunder, Wundertat; wunderlichheit*, wunderlicheit, wunderlīcheit, st. F.: nhd. »Wunderlichkeit«, Wunder, Wunderbarkeit, zum Verwundern Dienliches; wunderspil, st. N.: nhd. »Wunderspiel«, wunderbares Spiel, Wunder, Wunderkraft, Wunderwirken; wundertāt, st. F.: nhd. »Wundertat«, Wunder; wunderwerc, st. N.: nhd. »Wunderwerk«, Wundertat, wunderbare Tat, Wunder; wunderzeichen, st. N.: nhd. »Wunderzeichen«, Wunder; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf; zeichenheit, st. F.: nhd. Zeichen, Wunder, Wunderzeichen

Wunder, mnd. gōdestēken, gōdesteiken, N.: nhd. Wunder, Gotteszeichen

Wunder, mnd. mirākel, miracul, N.: nhd. Wunder, Wunderzeichen, Wundertat

Wunder, mnd. vörwunderinge*, vorwunderinge, F.: nhd. Verwunderung, Erstaunen, Staunen, Wunder, Überraschung; vörwundernisse*, vorwundernisse, F.: nhd. Verwunderung, Wunder, Staunen, wunderbare Erscheinung, erstaunliche Erscheinung; wunder (1), wonder, N.: nhd. Wunder, Wunderbares, Erstaunliches, Ausgezeichnetes, Wunderzeichen, Wundererscheinung, Verwunderung, Erstaunen; wunderdāt, mnd.?, F.: nhd. Wundertat, Wunder

-- durch ein Wunder erblindet: mnd. wunderblint, mnd.?, Adj.: nhd. durch ein Wunder erblindet, auf unerklärliche Weise (F.) (1) erblindet

-- Wunder nehmen: mnd. vörwunderen* (1), vorwunderen, vorwundern, sw. V.: nhd. verwundern, Wunder nehmen, wundern, in Verwunderung bringen, in Erstaunen setzen, erstaunt sein (V.), bewundern

-- Wunder tun: mnd. wunderen (1), wonderen, V.: nhd. »wundern«, wunderbar scheinen, wunderlich dünken, sich verwundern über, bewundern, Wunder tun

wunder, mnd. wunderen (2), mnd.?, Adv.?: nhd. »wunder«

wunder, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunder, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wunder..., mhd. wunderalt, Adj.: nhd. wunder..., sehr alt, uralt; wunderīn, Adj.: nhd. wunderlich, wunder...

wunderähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderanblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderanekdote, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderansicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderapologie, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderarsenal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunderart, mhd. wunderart, st. F.: nhd. »Wunderart«, wunderbare Art

wunderart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderartlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderarzneikunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderbalg, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderbalsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbar, got. si-ld-a-leik-s 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. erstaunlich, wunderbar; wul-þ-ag-s* 8=7, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. herrlich, wunderbar, angesehen

wunderbar, an. blōm-alig-r, Adj.: nhd. wunderbar, erstaunlich, seltsam; dā-sam-lig-r, Adj.: nhd. wunderbar, außerordentlich; furðu-lig-r, Adj.: nhd. wunderbar, seltsam

-- wunderbar blank: an. kyn-birt-r, Adj: nhd. wunderbar blank

wunderbar, ae. se-ld-lic, se-l-lic, Adj.: nhd. selten, wunderbar, seltsam, ausgezeichnet; wun-d-or-lic, Adj.: nhd. wundervoll, wunderbar, seltsam, fremd; wun-d-or-līc-e, Adv.: nhd. wundervoll, wunderbar, seltsam, fremd; wun-d-or-lic-wī-s, Adj.: nhd. wunderbar; wun-d-r-um, Adv.: nhd. wunderbar, seltsam, fremd, schrecklich

wunderbar, afries. wun-d-er-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wunderbar

wunderbar, anfrk. wun-d-er-līk* 2, wun-d-er-līc*, Adj.: nhd. wunderlich, wunderbar

wunderbar, as. se-ld-līk* 7, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar; wun-d-ar-līk* 3, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar; wun-d-ar-līk-o* 1, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar

wunderbar, ahd. duruhwela* 1, Adv.: nhd. wohl, gut, ausgezeichnet, wunderbar; seltsāni* (1) 33, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, ungewöhnlich, staunenerregend, fremd, selten; skōno* 73, scōno, Adv.: nhd. schön, herrlich, glänzend, glanzvoll, wunderbar, recht, wohl, gut, mit Schönheit; wunnisam* 30, Adj.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, angenehm, heiter, glücklich, herrlich, lieblich, wonnig, ergötzlich; wunnisamo* 2, Adv.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, in Wollust, vergnügungsvoll; wuntarhaft* 1, Adj.: nhd. wunderbar; wuntarlīh* 53, Adj.: nhd. wunderbar, wunderlich, erstaunlich, außerordentlich, wundersam, unglaublich, befremdend, bewundernswert; wuntarlīhho* 8, wuntarlīcho*, Adv.: nhd. wunderbar, wunderlich; wuntartiuri* 1, Adj.: nhd. wunderbar, kostbar, außerordentlich kostbar

wunderbar, mhd. erkenniclich*, erkenneclich, Adj.: nhd. wunderbar, bewunderungswürdig, erkenntlich, wohlbekannt, verständlich, ausgezeichnet, genau

-- wunderbar machen: mhd. erwilden, sw. V.: nhd. wild werden, verwildern, wunderbar machen, seltsam machen

wunderbar, mhd. grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn

wunderbar, mhd. seltsæne (1), seltsæn, seltsān, seltsæm, seltsām, seltsein, seltseim, seltzām, seltzēn, selzēn, selzēm, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremd, fremdartig, merkwürdig, sonderbar, unbekannt, selten, schwer; seltsænlich, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremdartig, unbekannt, selten; spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig; touc (1), Adj.: nhd. geheimnisvoll, wunderbar; tougen (1), tōgen, dougen, Adj.: nhd. dunkel, verborgen, geheim, heimlich, finster, geheimnisvoll, verschwiegen, wunderbar

wunderbar, mhd. übernatūrlich, übernatiurlich, Adj.: nhd. übernatürlich, wunderbar; übernatūrlīche, übernatiurlīche, Adv.: nhd. übernatürlich, wunderbar; unverhōret*, unverhōrt, unferhōret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhört«, unerhört, wunderbar; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremedelīche*, vremdelīche, fremedelīche*, Adv.: nhd. fremd, wunderbar, seltsam; vremedelīchen, vremdelīchen, Adv.: nhd. fremd, wunderbar, seltsam; vremediclīche*, vremdiclīche, vremdeclīche, vrömdeclīche, fremdiclīche*, fremdeclīche*, frömdeclīche*, Adv.: nhd. fremd, wunderbar, seltsam, sonderbar, abweisend; werclich, werchlich, Adj.: nhd. »werklich«, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich; werclīche, werchlīche, Adv.: nhd. »werklich«, sorglich, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclīchen, wildeclīchen, Adv.: nhd. wunderbar, zügellos, unbeherrscht; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wunderbære, wunderberen*, Adj.: nhd. wunderbar; wunderberende*, wunderbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wunderbar; wunderen* (3), wundern, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar; wunderenwol*, wundernwol, Adv.: nhd. wunderbar, herrlich, sehr gut; wunderhaft, Adj.: nhd. »wunderhaft«, wunderbar, Wunder wirkend, sich wundernd; wunderhaftic, Adj.: nhd. »wunderhaftig«, wunderbar, Wunder wirkend, sich wundernd; wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert; wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wundervol, wunderfol*, Adv.: nhd. wundervoll, wunderbar; wunderwol, Adv.: nhd. wunderbar, herrlich, sehr gut; wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; zeichelich, Adj.: nhd. wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch, symbolisch bedeutsam; zeichelīche, Adv.: nhd. symbolisch bedeutsam, wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch; zeichenlich, Adj.: nhd. wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch, symbolisch bedeutsam; zeichenlīche, Adv.: nhd. bedeutsam, bedeutungsvoll, symbolisch, wunderbar

-- wunderbar Lebender: mhd. wunderære, wunderer, wundirære, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

-- wunderbar lieblich: mhd. wunderminniclich***, Adj.: nhd. wunderbar lieblich; wunderminniclīche*, wunderminneclīche, Adv.: nhd. wunderbar lieblich

-- wunderbar schnell: mhd. wunderschiere, Adj.: nhd. wunderbar schnell

-- wunderbar tüchtig: mhd. wundervrum, Adj.: nhd. wunderbar tüchtig

-- wunderbar vertraut: mhd. wunderenheimelich*, wundernheimlīch, Adj.: nhd. wunderbar vertraut

wunderbar, mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

wunderbar, mnd. seltsam (1), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adj.: nhd. selten, seltsam, wunderbar, außergewöhnlich, kostbar, sonderbar, befremdlich; sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

wunderbar, mnd. vörwunderent*, vorwunderent, vorwunderend, vorwunderende, (Part. Präs.=)Adj.:

nhd. »verwundernd«, wunderbar, wundervoll, bewundernswert; wunder (2), mnd.?, Adj.: nhd. wunderbar; wunderhaft***, Adj.: nhd. wunderbar; wunderhaftich*, wunderaftich, mnd.?, Adj.: nhd. wunderbar; wunderlīk*, wunderlik, wunderik, wunderk, Adj.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderlīke***, Adv.: nhd. wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, wunderlich, seltsam; wunderlīken*, wunderliken, wunderken, mnd.?, Adv.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderlīkewīse*, wunderlikwīs, mnd.?, Adv.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderwērlīk*, wunderwerlik?, mnd.?, Adj.: nhd. wunderbar; wunderwīse* (1), wunderwīs, mnd.?, Adj.: nhd. wunderbar, wunderlich

-- wunderbar scheinen: mnd. wunderen (1), wonderen, V.: nhd. »wundern«, wunderbar scheinen, wunderlich dünken, sich verwundern über, bewundern, Wunder tun

wunderbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderbar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wunderbare -- alles Wunderbare übersteigend, mhd. überewunderlich*, überwunderlich, Adj.: nhd. »überwunderlich«, alles Wunderbare übersteigend

wunderbare -- auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

wunderbare -- auf wunderbare Weise beweisen, ahd. giwuntarlīhhōn* 1, giwuntarlīchōn*, sw. V. (2): nhd. verwundern, auf wunderbare Weise beweisen

wunderbare -- auf wunderbare Weise machen, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

wunderbare -- auf wunderbare Weise wirken, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

wunderbare -- auf wunderbare Weise, ahd. gizāmi (2) 4?, Adv.: nhd. ziemlich, angenehm, in geziemender Weise, in angemessener Weise, auf wunderbare Weise, entsprechend

wunderbare -- auf wunderbare Weise, mhd. wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

wunderbare -- wunderbare Art, mhd. wunderart, st. F.: nhd. »Wunderart«, wunderbare Art

wunderbare -- wunderbare Dinge, an. kyn-sl, N. Pl.: nhd. Wunder, wunderbare Dinge

wunderbare -- wunderbare Erscheinung, ahd. seltsānī 8, st. F. (ī): nhd. Wunder, Zeichen, Seltsamkeit, wunderbare Erscheinung, Ausgefallenheit, Neues, Seltenheit, Ungewöhnliches

wunderbare -- wunderbare Erscheinung, mnd. vörwundernisse*, vorwundernisse, F.: nhd. Verwunderung, Wunder, Staunen, wunderbare Erscheinung, erstaunliche Erscheinung

wunderbare -- wunderbare Größe, ahd. wuntarmihhilī* 2?, wuntarmichilī*, st. F. (ī): nhd. »Wundergröße«, wunderbare Größe, Wunderbarkeit

wunderbare -- wunderbare Handlung, ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil

wunderbare -- wunderbare Krone, mhd. wunderkrōne, st. F.: nhd. »Wunderkrone«, wunderbare Krone

wunderbare -- wunderbare Kunst, mhd. wunderlist, st. M.: nhd. »Wunderlist«, wunderbare Kunst

wunderbare -- wunderbare Saat, mhd. wundersāt, st. F.: nhd. »Wundersaat«, wunderbare Saat

wunderbare -- wunderbare Tat, mhd. wunderwerc, st. N.: nhd. »Wunderwerk«, Wundertat, wunderbare Tat, Wunder

wunderbare -- wunderbare Taten Tuender, mhd. wunderære, wunderer, wundirære, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

wunderbare -- wunderbare Taten, an. stōr-merk-i, N. Pl.: nhd. Wunderdinge, Großtaten, wunderbare Taten

wunderbare -- wunderbare Weise, mhd. vremedicheit*, vremdicheit, vremdecheit, vremdikeit, vrömdkeit, fremedicheit*, fremdecheit*, fremdikeit*, frömdkeit*, st. F.: nhd. Entfernung, Trennung, Fremdheit, wunderbare Weise, ungewohnter Zustand, beschwerlicher Zustand, Seltenheit, Entfremdung, Fernsein

wunderbaren -- sich zu wunderbaren Dingen gestalten, mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen

wunderbarer -- Erfindung wunderbarer Dinge, mhd. wundervindel, wunderfindel*, st. F.: nhd. Erfindung wunderbarer Dinge

wunderbarer -- wunderbarer Anblick, mhd. wunderschouwe, st. F.: nhd. »Wunderschau«, wunderbarer Anblick; wundersiune, st. F.: nhd. Wundersicht, wunderbarer Anblick

wunderbarer -- wunderbarer Blumenkranz, mhd. wunnenschapel, st. N.: nhd. wunderbarer Blumenkranz

wunderbarer -- wunderbarer Bund, mhd. wunderbunt, st. M.: nhd. wunderbares Band, wunderbarer Bund

wunderbarer -- wunderbarer Gesang, mhd. wundersanc, st. M., st. N.: nhd. »Wundersang«, wunderbarer Gesang

wunderbarerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wunderbares -- wunderbares Band, mhd. wunderbunt, st. M.: nhd. wunderbares Band, wunderbarer Bund

wunderbares -- wunderbares Ereignis, an. ȳk-i, N.: nhd. Übertreibung, wunderbares Ereignis

wunderbares -- wunderbares Ereignis, mhd. wundergeschiht, st. F.: nhd. wunderbares Ereignis

wunderbares -- wunderbares Meertier, mhd. merwunder, merewunder*, st. N.: nhd. »Meerwunder«, wunderbares Meertier, Meermann, Meerfrau von halb tierischer Gestalt, Meerungeheuer

wunderbares -- wunderbares Spiel, mhd. wunderspil, st. N.: nhd. »Wunderspiel«, wunderbares Spiel, Wunder, Wunderkraft, Wunderwirken

wunderbares -- wunderbares Tier, mhd. wundertier, st. N.: nhd. »Wundertier«, wunderbares Tier, Fabeltier, halb Tier, halb Mensch

wunderbares -- wunderbares unbegreifliches Wesen, mhd. wunderheit, st. F.: nhd. »Wunderheit«, wunderbares unbegreifliches Wesen

wunderbares -- wunderbares Wesen, mhd. wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen

wunderbares -- wunderbares Wort, mhd. wunderwort, st. N.: nhd. »Wunderwort«, wunderbares Wort

Wunderbares, an. dā-end-i, N.: nhd. Verwunderung, Wunderbares; gyzk-i, M., N.: nhd. Wunderbares, Wunder

Wunderbares, ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil; seltsāni (2) 13, st. N. (ja): nhd. Wunder, Zeichen, Wunderbares; wuntar* 160, st. N. (a): nhd. Wunder, Zeichen, Verwunderung, Wunderbares, Seltsames, Wunderzeichen, Staunen; wuntari* 1, st. N. (ja) (?): nhd. Wunder, Wunderbares; wuntarlīhhī* 1, wuntarlīchi*, st. N. (ja): nhd. Wunder, Wunderlichkeit, Wunderbares

Wunderbares, mnd. wunder (1), wonder, N.: nhd. Wunder, Wunderbares, Erstaunliches, Ausgezeichnetes, Wunderzeichen, Wundererscheinung, Verwunderung, Erstaunen

wunderbarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wunderbarkeit, ahd. wuntarmihhilī* 2?, wuntarmichilī*, st. F. (ī): nhd. »Wundergröße«, wunderbare Größe, Wunderbarkeit

Wunderbarkeit, mhd. wunderlichheit*, wunderlicheit, wunderlīcheit, st. F.: nhd. »Wunderlichkeit«, Wunder, Wunderbarkeit, zum Verwundern Dienliches

wunderbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderbarkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderbarlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderbarsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderbauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunderbaum -- goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten

Wunderbaum, mhd. wunderboum, st. M.: nhd. »Wunderbaum«

Wunderbaum, mnd. kr· zebōm, kruzebōm, M.: nhd. Kreuzbaum, Wunderbaum, zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, Fensterkreuz, Drehkreuz, Radkreuz, Wegkreuz, Grenzkreuz

wunderbaum, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbegebenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbegebnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbegierde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbeistand, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbequem, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderbericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderberührt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbetäubung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderbibliothek, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunderbild, mnd. mirākelbilde*, N.: nhd. »Mirakelbild«, Wunderbild

wunderbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderbillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderblase, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderbleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderblendung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderblöde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderböse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbotschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderbrut, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbübli, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunderbuch, mhd. wunderbuoch, st. N.: nhd. »Wunderbuch«, Apokalypse

wunderbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderbund, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbund, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbündnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderbunt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wunderburg, mhd. wunderburc, st. F.: nhd. »Wunderburg«, Spukhaus

wunderburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundercharakter, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderchellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderdämmrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderdarstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderdemütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderdenkmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderdeutnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderdeutung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderdicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunderding, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

Wunderding, mhd. wunderdinc, st. N.: nhd. »Wunderding«

wunderding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wunderdinge, an. stōr-merk-i, N. Pl.: nhd. Wunderdinge, Großtaten, wunderbare Taten

wunderdoktor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderdoktorin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderdom, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderdonner, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderdrache, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderdürstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderecho, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundereiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundereinfach, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderelement, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderelixier, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderemmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderempfängnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderempfindung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderentsetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunderer, mhd. wunderære, wunderer, wundirære, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

wunderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundererbse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderereignis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundererklärer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundererklärung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderernst, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundererrettung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wundererscheinung, mnd. wunder (1), wonder, N.: nhd. Wunder, Wunderbares, Erstaunliches, Ausgezeichnetes, Wunderzeichen, Wundererscheinung, Verwunderung, Erstaunen; wundertēken, mnd.?, N.: nhd. Wunderzeichen, Wundererscheinung, Wundertat; wunderwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wunderwerk«, Wundererscheinung, Wundertat, Wunderzeichen

wundererscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundererschrecklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundererschütterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderertrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundererzähler, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundererzählung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderessenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfabrikant, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfächer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfaktorei, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfalsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfarben, mhd. wundervar, Adj.: nhd. »wunderfarben«

wunderfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfast, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfaust, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderferne, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderfinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfinsternis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfirlefanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderfitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wunderfitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderfitzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderfleisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderflor, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderflur, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfordernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderförmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderfremd, mhd. wundervremede*, wundervremde, Adj.: nhd. »wunderfremd«, sehr fremd

wunderfremd, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfreude, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfreudig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderfrevler, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfriede, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfriedsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfrische, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfröhlich, mhd. wundervrœlich, Adj.: nhd. »wunderfröhlich«, sehr fröhlich

wunderfröhlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderfrüh, mhd. wundervruo, Adv.: nhd. »wunderfrüh«, sehr früh

wunderfrühling, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfügung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderführung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfülle, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfund, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfundsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergäb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundergäbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundergabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergäbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundergäbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundergans, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundergaukelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wundergebilde, wundergebild(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundergeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundergedanke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergedanke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundergeduldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergefilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergeifer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergeiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundergelaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergelehrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergepränge, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergerät, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergerne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundergerne, wundergern(e), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wundergerne, wundergern(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundergernekeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundergerte, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergescheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergescher, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundergeschick, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundergeschwind, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundergestade, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergestalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundergestaltet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundergestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundergestaltnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundergestirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergestreng, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergetön, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergetreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundergewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergewürm, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundergier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundergier, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundergift, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderglänzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderglatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundergläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundergläubigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergleich, mnd. wundergelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »wundergleich«, erstaunlich, sehr groß

wundergleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderglocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderglücklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderglückselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergnade, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergolden, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundergräszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergrausam, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundergreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergroß, afries. wun-d-er-grâ-t 1, won-d-er-grâ-t, Adj.: nhd. »wundergroß«, sehr groß

wundergroß, ahd. wuntarmihhil* 2, wuntarmichil*, Adj.: nhd. »wundergroß«, außerordentlich

wundergroß, mhd. wundergrōz, Adj.: nhd. »wundergroß«, sehr groß

Wundergröße, ahd. wuntarmihhilī* 2?, wuntarmichilī*, st. F. (ī): nhd. »Wundergröße«, wunderbare Größe, Wunderbarkeit

wundergrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundergrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergrösze, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergürtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergut, ahd. wuntarguot* 1, Adj.: nhd. »wundergut«, besonders wertvoll, besonders vortrefflich

wundergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundergut, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergut, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundergütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderhaft, mhd. wunderhaft, Adj.: nhd. »wunderhaft«, wunderbar, Wunder wirkend, sich wundernd

wunderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderhaftig, mhd. wunderhaftic, Adj.: nhd. »wunderhaftig«, wunderbar, Wunder wirkend, sich wundernd

wunderhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderhagel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wunderhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhans, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderharfe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhart, mhd. wunderherte, Adj.: nhd. »wunderhart«, sehr hart
wunderhäszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderhehr, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderheiliger, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderheilsam, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wunderheilung, mnd. suntmākinge, suntmakinge, F.: nhd. »Gesundmachung«, Heilung, Wunderheilung
wunderheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderheimlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wunderheit, mhd. wunderheit, st. F.: nhd. »Wunderheit«, wunderbares unbegreifliches Wesen
wunderheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderhell, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhelm, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhenne, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhirsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhistörchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhoch, mhd. wunderhōch, Adj.: nhd. »wunderhoch«, sehr hoch
wunderhoch, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhoffnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhohl, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhold, mhd. wunderholt* (1)**, Adj.: nhd. »wunderhold«, sehr hold
wunderhold, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderhold, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhold, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderholdselig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderhose, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhübsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderhübsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhuld, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhund, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhungrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhurtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderhut, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderinsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderjäh, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderjude, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkaiser, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkalb, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkamera, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wunderkammer, mhd. wunderkamer, st. F.: nhd. »Wunderkammer«, Rumpelkammer
wunderkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderkanone, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkapelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkappe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkarg, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkauz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkehle, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderkerl, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderkern, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkeusch, mhd. wunderkiusche, Adj.: nhd. »wunderkeusch«, sehr keusch
wunderkeusch, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderkindisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderklang, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderklar, mhd. wunderklār, Adj.: nhd. »wunderklar«, sehr klar
wunderklar, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderklarheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderklause, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderklein, mhd. wunderkleine, Adj.: nhd. »wunderklein«, sehr klein
wunderklein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderklein, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderklug, ahd. wuntarkunnīg* 1, Adj.: nhd. »wunderklug«, hochgelehrt
wunderklug, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderklug, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderkomet, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderköpfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderköstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wunderkraft, ae. wun-d-or-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Wunderkraft
Wunderkraft, mhd. tougen (3), tougene, togni, tōigene, doychene, st. M., st. F., st. N.: nhd. Mysterium, Sakrament, Geheimnis, Heimlichkeit, Wunder, Wunderkraft, Innerstes, Verheißung, Einsamkeit, Privatgemach, Wundertat
Wunderkraft, mhd. wunderspil, st. N.: nhd. »Wunderspiel«, wunderbares Spiel, Wunder, Wunderkraft, Wunderwirken
wunderkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderkräftig, idg. *dn̥smós, Adj.: nhd. wunderkräftig, weise
wunderkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderkräftiger -- wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde, mnd. swālewenstēn, swalwenstēn, swālewenstein, swālwenstein, M.: nhd. »Schwalbenstein«, wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde
wunderkram, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkram, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkrämerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderkritik, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wunderkrone, mhd. wunderkrōne, st. F.: nhd. »Wunderkrone«, wunderbare Krone
wunderkuh, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkühl, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkühn, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkundig, mhd. wunderkündic, Adj.: nhd. »wunderkundig«, sehr kundig
wunderkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderkünstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderkunstreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderlämpchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderlandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderlang, mhd. wunderlanc, Adj.: nhd. »wunderlang«, sehr lang; wunderlange, Adv.: nhd. »wunderlang«, sehr lang
wunderlang, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderlaterne, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderlaute, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderlegende, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderleicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderleicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderleier, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wunderlein, mhd. wunderlīn, st. N.: nhd. »Wunderlein«, kleines Wunder
wunderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderleise, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderleuchten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderleuchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderlich (Bedeutung jünger), mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)
wunderlich, anfrk. wun-d-er-līk* 2, wun-d-er-līc*, Adj.: nhd. wunderlich, wunderbar
wunderlich, as. wun-d-ar-līk* 3, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar; wun-d-ar-līk-o* 1, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar
wunderlich, ahd. wuntarlīh* 53, Adj.: nhd. wunderbar, wunderlich, erstaunlich, außerordentlich, wundersam, unglaublich, befremdend, bewundernswert; wuntarlīhho* 8, wuntarlīcho*, Adv.: nhd. wunderbar, wunderlich
wunderlich, mhd. spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig
wunderlich, mhd. vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; werclich, werchlich, Adj.: nhd. »werklich«, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich; werclīche, werchlīche, Adv.: nhd. »werklich«, sorglich, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich; wunderīn, Adj.: nhd. wunderlich, wunder...
-- wunderlich vorkommen: mhd. verdunken, vordunken, ferdunken*, sw. V.: nhd. missfallen, den Gedanken an etwas fahren lassen, etwas aufgeben, übel dünken, wunderlich vorkommen
wunderlich, mhd. wunderen* (3), wundern, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar; wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert; wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich
wunderlich, mnd. ēvent· risch*, ēvent· rsch, Adj.: nhd. seltsam, wunderlich, abenteuerlich
wunderlich, mnd. gēmelīk, gemmelīk, gemmelk, Adj.: nhd. fröhlich, lustig, spaßhaft, mutwillig, wunderlich
wunderlich, mnd. mal, mall, Adj.: nhd. dumm, töricht, verrückt, seltsam, wunderlich
wunderlich, mnd. vörschōren* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. närrisch, wunderlich; vörschōren* (2), vorschōren, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. närrisch, wunderlich; wunderlīk*, wunderlik, wunderik, wunderk, Adj.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderlīke***, Adv.: nhd. wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, wunderlich, seltsam; wunderlīken*, wunderliken, wunderken, mnd.?, Adv.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderlīkewīse*, wunderlikwīs, mnd.?, Adv.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderwīse* (1), wunderwīs, mnd.?, Adj.: nhd. wunderbar, wunderlich
-- wunderlich dünken: mnd. wunderen (1), wonderen, V.: nhd. »wundern«, wunderbar scheinen, wunderlich dünken, sich verwundern über, bewundern, Wunder tun
wunderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderliche -- auf wunderliche Weise tun, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

wunderliche -- wunderliche Weise, mhd. spāhe (2), st. F.: nhd. Weisheit, Scharfsinnigkeit, Klugheit, Verschlagenheit, Kunst, Kunstfertigkeit, Zierlichkeit, wunderliche Weise, seltsame Weise

wunderliche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderlichen, mhd. wunderlīchen (2), sw. V.: nhd. »wunderlichen«, Wunder tun

wunderlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wunderlicher -- wunderlicher Einfall, mnd. grille (1), F.: nhd. Grille, wunderlicher Einfall, Laune

wunderlicher -- wunderlicher Mensch, mnd. mallārt, mallart, mallert, mnd.?, Sb.: nhd. toller Mensch, wunderlicher Mensch

wunderlicherweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wunderliches -- wunderliches Fabelwesen des Meeres, mnd. mērwunder, N.: nhd. »Meerwunder«, wunderliches Fabelwesen des Meeres, Meerungeheuer, Wassermann, Seejungfrau

wunderliches -- wunderliches Gebaren, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

wunderliches -- wunderliches Tun und Treiben, mnd. wunderspil, mnd.?, N.: nhd. wunderliches Tun und Treiben

wunderliches -- wunderliches Wesen, an. skrīp-end-i, N.: nhd. Schreckbild, wunderliches Wesen

wunderlichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wunderlichkeit, ahd. wuntarlīhhī* 1, wuntarlīchi*, st. N. (ja): nhd. Wunder, Wunderlichkeit, Wunderbares

Wunderlichkeit, mhd. wunderlichheit*, wunderlicheit, wunderlīcheit, st. F.: nhd. »Wunderlichkeit«, Wunder, Wunderbarkeit, zum Verwundern Dienliches

wunderlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderlicht, mhd. wunderenlieht*, wundernlieht, Adj.: nhd. »wunderlicht«

wunderlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderlieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderlieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderliebhaberei, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderlieblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderlieblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderlieblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderlieblichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderlinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wunderlist, mhd. wunderlist, st. M.: nhd. »Wunderlist«, wunderbare Kunst

wunderlist, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderlistig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderlob, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderlöblich, mhd. wunderlobelich, Adj.: nhd. »wunderlöblich«, sehr löblich

wunderlobsam, mhd. wunderlobesam, Adj.: nhd. »wunderlobsam«, sehr löblich

wunderlocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderlust, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderlüstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderlustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundermächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundermagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermamsell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wundermann, mhd. wunderman, st. M.: nhd. »Wundermann«

wundermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundermantel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wundermär, mhd. wundermære, st. N.: nhd. »Wundermär«

wundermär, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundermärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundermarsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermelodie, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wundermensch, mhd. wundermensche, st. M.: nhd. »Wundermensch«, Monstrum, Fabelwesen, halb Tier, halb Mensch

wundermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundermeteor, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermild, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermischung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermüde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermut, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundermythe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundern -- aufhören sich zu wundern, mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

wundern -- genug wundern, mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

wundern -- sich wundern über, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

wundern -- sich wundern, as. wun-d-r-on* 10, sw. V. (2): nhd. sich wundern

wundern -- sich wundern, mhd. verkapfen, verkaffen, vergaffen, ferkapfen*, sw. V.: nhd. sich in starres Schauen verlieren, sich wundern; wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

wundern -- sich wundern, mnd. bevremeden*, bevremden, bevrömeden, bevrömden, bevrömen, sw. V.: nhd. fremd dünken, seltsam dünken, sich wundern

wundern -- sich zu Ende wundern, mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

wundern -- voll wundern, mhd. volwundern, folwundern*, sw. V.: nhd. »voll wundern«

wundern, ae. ā-wun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. wundern, bewundern; ge-wun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. wundern, bewundern, preisen; wun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. wundern, bewundern, preisen

-- sich wundern: ae. wāf-ian, sw. V. (2): nhd. staunen, sich wundern, anstarren, bewundern

wundern, afries. *wun-d-er-ia, sw. V. (2): nhd. wundern

wundern, ahd. giwuntarōn* 1, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, sich wundern über; irwuntarōn* 2, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, sich verwundern; wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

-- sich genug wundern: ahd. follawuntarōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vollwundern«, genug staunen, sich genug wundern

-- sich wundern: ahd. wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

-- sich wundern über: ahd. giwuntarōn* 1, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, sich wundern über; wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

wundern, ahd. wuntaren* 2, sw. V. (1a): nhd. »wundern«, staunen

wundern, mhd. dunken (2), tunken, sw. V.: nhd. scheinen, dünken, erscheinen, Eindruck erwecken, vorkommen, aussehen, klar werden, wundern, beschäftigen

-- sich wundern: mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.)

wundern, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

Wundern, mhd. wunderen* (2), wundern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wundern, In-Verwunderung-Geraten, Staunen

wundern, mnd. vörwunderen* (1), vorwunderen, vorwundern, sw. V.: nhd. verwundern, Wunder nehmen, wundern, in Verwunderung bringen, in Erstaunen setzen, erstaunt sein (V.), bewundern

wundern, mnd. wunderen (1), wonderen, V.: nhd. »wundern«, wunderbar scheinen, wunderlich dünken, sich verwundern über, bewundern, Wunder tun

wundern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wundernachricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundernadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundernadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundername, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundername, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundernarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundernärrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundernd -- sich wundernd, mhd. wunderhaft, Adj.: nhd. »wunderhaft«, wunderbar, Wunder wirkend, sich wundernd; wunderhaftic, Adj.: nhd. »wunderhaftig«, wunderbar, Wunder wirkend, sich wundernd

Wundernder -- sich Wundernder, mhd. wunderære, wunderer, wundiræere, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

wundernehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wundernett, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundernetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderneu, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderniedlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundernis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundernonne, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundernovelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundernsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundernswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundernusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundernütz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderobelisk, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderoft, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderpfeffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderpfeife, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderpfeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderpferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderphänomen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderpille, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderpilz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderpinsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderplage, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderplötzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderplunder, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderpoet, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderpossierlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderpracht, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderprächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderprangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderprinzessin, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderprozesz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderpulver, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wunderqual, as. wun-d-ar-kwāl-a* 7, st. F. (ō): nhd. »Wunderqual«, große Pein, Marter
wunderqual, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderrabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrar, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrasch, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrat, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrat, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderregen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderregierung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderregister, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderrein, mhd. wunderreine, Adj.: nhd. »wunderrein«, sehr rein
wunderrein, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderreiz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderreizend, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrettung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrezept, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderring, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrolle, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrose, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wunderruf, mhd. wunderruof, st. M.: nhd. »Wunderruf«, lauter Ruf
wunderruf, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrühmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderrute, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersaal, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wundersaat, mhd. wundersāt, st. F.: nhd. »Wundersaat«, wunderbare Saat
wundersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wundersack, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersäckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersage, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wundersaite, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wundersalz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersam, ae. wrǣ-t-lic, Adj.: nhd. künstlerisch, wundersam, seltsam; wrǣ-t-līc-e, Adv.: nhd. wundersam, seltsam
wundersam, ahd. wuntarlīh* 53, Adj.: nhd. wunderbar, wunderlich, erstaunlich, außerordentlich, wundersam, unglaublich, befremdend, bewundernswert
wundersam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wundersame -- auf wundersame Weise, mhd. wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich
wundersame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wundersamer -- mit wundersamer Geschicklichkeit, ae. wun-d-or-cræ-f-t-ig-līc-e, Adv.: nhd. mit wundersamer Geschicklichkeit
wundersamer -- wundersamer Tod, ae. wun-d-or-déa-þ, st. M. (a?, u?): nhd. wundersamer Tod
wundersamerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wundersamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wundersamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wundersanft, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wundersang, mhd. wundersanc, st. M., st. N.: nhd. »Wundersang«, wunderbarer Gesang
wundersauber, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersauerbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderschade, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschädlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschall, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderscharf, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wunderschau, ahd. wuntarskouwida* 1, wuntarscouwida*, st. F. (ō): nhd. »Wunderschau«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick, stattliches Aussehen
Wunderschau, mhd. wunderschouwe, st. F.: nhd. »Wunderschau«, wunderbarer Anblick
wunderschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wunderschauen, mhd. wunderschouwen (2), st. N.: nhd. »Wunderschauen«, Vision
wunderschaurig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderschein, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderscheuszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschicklich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschickung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschild, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschlaff, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschlange, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschlank, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschlau, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderschlüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschlusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschmerzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschmuck, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschön, ae. fré-a-wli-t-ig, Adj.: nhd. sehr schön, wunderschön; luf-ie-nd-lic, Adj.: nhd. lieblich, wunderschön, schön
wunderschön, mhd. wunderenschōne* (1)**, Adj.: nhd. wunderschön; wunderenschōne* (2), wundernschōne, Adv.: nhd. wunderschön; wunderschōne, Adv.: nhd. wunderschön; wunderschœne, Adv.: nhd. wunderschön
wunderschön, mnd. dūsentsch· n, Adj.: nhd. wunderschön
wunderschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderschrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschrecklich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderschutz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wunderschwanz, mhd. wunderswanz, st. M.: nhd. »Wunderschwanz«, schönes Schleppkleid
wunderschwer, mhd. wunderswære, Adj.: nhd. »wunderschwer«, sehr schwer
wunderschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderschwindel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderseher, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderseherin, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersehr, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderselten, mhd. wunderselten, Adv.: nhd. »wunderselten«, äußerst selten
wunderselten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderseltenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderseltsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderseltsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wundershalb, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundershalben, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundershalber, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wundersicht, ahd. wuntarsiht* 3, st. F. (i): nhd. »Wundersicht«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick; wuntarsiun* 3, st. F. (i): nhd. »Wundersicht«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick; wuntarsiuni* 1, st. N. (ja): nhd. »Wundersicht«, erstaunlicher Anblick, Schauspiel
Wundersicht, mhd. wundersiune, st. F.: nhd. Wundersicht, wunderbarer Anblick
wundersicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wundersingend, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersinnreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderskandal, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersohle, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wundersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderspasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderspaszhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderspeisung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wunderspiel, mhd. wunderspil, st. N.: nhd. »Wunderspiel«, wunderbares Spiel, Wunder, Wunderkraft, Wunderwirken
wunderspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wunderspielend, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderspieler, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderspitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderspritze, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderspröde, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderspur, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderstark, mhd. wunderstarc, Adj.: nhd. »wunderstark«, sehr stark
wunderstark, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderstattlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderstiefel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstier, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstill, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstill, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wunderstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstrahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstrahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstrand, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstrasze, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstrasze, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wunderstreng, mhd. wunderstrenge, Adj.: nhd. »wunderstreng«, sehr streng
wunderstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wundersubtil, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersuchend, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wundersucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wundersüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersüß, mhd. wundersüeze, Adj.: nhd. »wundersüß«, sehr süß
wundersüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wundersüsz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersüsz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundersvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderswegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wunderswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wunderswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wundersymphonie, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundert, mhd. wunderet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wundert«
wundertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wundertal, mhd. wundertal, st. N.: nhd. »Wundertal«
wundertalisman, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundertanne, nhd.: nhd. ; L.: DW
wundertapfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wundertat (), ae. ? an-weal-d, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Befugnis, Macht, Herrschaft, Gewalt, Gerichtshoheit, Hoheitsgebiet, Wundertat (?)
Wundertat, got. mah-t-s (1) 72, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Wundertat
Wundertat, ae. mic-el-nės-s, mic-el-nės, mic-el-nys-s, mic-el-nys, st. F. (jō): nhd. Größe, Menge, Masse, Erhabenheit, Stärke, Herrlichkeit, Großtat, Wundertat; wun-d-or-dǣ-d, st. F. (i): nhd. Wundertat
Wundertat, afries. wun-d-er-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Wunderwerk«, Wundertat
Wundertat, mhd. tougen (3), tougene, togni, tōigene, doychene, st. M., st. F., st. N.: nhd. Mysterium, Sakrament, Geheimnis, Heimlichkeit, Wunder, Wunderkraft, Innerstes, Verheißung, Einsamkeit, Privatgemach, Wundertat
Wundertat, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat,

Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl; wunderāt, st. F.: nhd. Wunder, Wundertat; wunderōt, wunderāt, mmd., st. F.: nhd. Verwunderung, Wundertat; wunderwerc, st. N.: nhd. »Wunderwerk«, Wundertat, wunderbare Tat, Wunder

Wundertat, mhd. wundertāt, st. F.: nhd. »Wundertat«, Wunder

Wundertat, mnd. mirākel, miracul, N.: nhd. Wunder, Wunderzeichen, Wundertat

Wundertat, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen; tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

Wundertat, mnd. wunderdāt, mnd.?, F.: nhd. Wundertat, Wunder; wundertēken, mnd.?, N.: nhd. Wunderzeichen, Wundererscheinung, Wundertat; wunderwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wunderwerk«, Wundererscheinung, Wundertat, Wunderzeichen

wundertat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wundertaten -- Verrichten von Wundertaten, ae. wyrc-nės-s, wyrc-nės, st. F. (jō): nhd. Arbeit, Werk, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten; wyrc-ung, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Werk, Wirken, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten

Wundertäter, ahd. 0zeihhanwurko 1, zeichanwurco*, sw. M. (n): nhd. »Zeichenwirker«, Wundertäter

Wundertäter, mhd. wunderære, wunderer, wundiræere, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

wundertäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundertäterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundertätig, mhd. zeichenhaft, Adj.: nhd. »zeichenhaft«, wundertätig; zeichenhaftic, Adj.: nhd. wundertätig

wundertätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundertätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundertätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundertatsache, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertau, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertaumel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderteppich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderteuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertheorie, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertief, mhd. wundertiefe, Adv.: nhd. »wundertief«, sehr tief

wundertief, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertief, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wundertier, mhd. milgot, Sb.: nhd. Wundertier

Wundertier, mhd. wundertier, st. N.: nhd. »Wundertier«, wunderbares Tier, Fabeltier, halb Tier, halb Mensch

wundertier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundertoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundertönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertöricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertraktätlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertraulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundertrefflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertreue, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertreue, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertröster, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertröstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertuend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundertugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertugendhaft, mhd. wundertugenthaft, Adj.: nhd. »wundertugendhaft«, sehr tugendhaft

wundertun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wunderturm, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundertyrannei, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderübel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderumstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderunaussprechlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderunendlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderunfug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunderung, mhd. wunderunge, st. F.: nhd. »Wunderung«, Verwunderung, Bewunderung, Wunderzeichen

Wunderung, mnd. wunderinge, mnd.?, F.: nhd. »Wunderung«, Verwunderung, Erstaunen

wunderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderungeheuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderunglaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderungswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderunmöglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderunschuld, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderunverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderveilchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderverleumder, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundervermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderversetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderversuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderverteidiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderverübung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderverwandelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderviel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderviel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderviole, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundervirtuose, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundervliesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundervoll, ae. wun-d-or-lic, Adj.: nhd. wundervoll, wunderbar, seltsam, fremd; wun-d-or-līc-e, Adv.: nhd. wundervoll, wunderbar, seltsam, fremd

wundervoll, mhd. wundervol, wunderfol*, Adv.: nhd. wundervoll, wunderbar

-- sich ganz wundervoll zeigen: mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

wundervoll, mnd. vörwunderent*, vorwunderent, vorwunderend, vorwunderende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »verwundernd«, wunderbar, wundervoll, bewundernswert

wundervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderwaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderweben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderweh, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderweich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderweise, mhd. wunderwīs, Adj.: nhd. »wunderweise«, sehr weise

wunderweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wunderweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderweit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderweit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderweizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderwenig, mhd. wunderwēnec, Adj.: nhd. »wunderwenig«, sehr wenig

wunderwenig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunderwerk, ae. wun-d-or-ge-weorc, st. N. (a): nhd. »Wunderwerk«, Wunder; wun-d-or-weorc, st. N. (a): nhd. »Wunderwerk«, Wunder

Wunderwerk, afries. wun-d-er-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Wunderwerk«, Wundertat

Wunderwerk, mhd. wunderwerc, st. N.: nhd. »Wunderwerk«, Wundertat, wunderbare Tat, Wunder

Wunderwerk, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur

Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen; tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke; tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

Wunderwerk, mnd. wunderwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wunderwerk«, Wundererscheinung, Wundertat, Wunderzeichen

wunderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderwerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wunderwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderwerklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderwerklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wunderwicht, mnd. ? wunderwicht, mnd.?, Sb.: nhd. »Wunderwicht«?, gespensterhafte schöne Frau, Vampirin, Unholdin

wunderwild, mhd. wunderwilde, Adj.: nhd. »wunderwild«, sehr wild

wunderwild, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderwind, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwinzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunderwirken, mhd. wunderspil, st. N.: nhd. »Wunderspiel«, wunderbares Spiel, Wunder, Wunderkraft, Wunderwirken

wunderwirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wunderwirkend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunderwirklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderwohl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwohl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwohlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwolke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwolke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunderwort, mhd. wunderwort, st. N.: nhd. »Wunderwort«, wunderbares Wort

wunderwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderwuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderwurst, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderwürzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderzäh, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderzart, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderzart, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunderzeichen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rtēken, v· rteiken, N.: nhd. Vorzeichen, Wunderzeichen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wunderzeichen, got. faúr-a-tan-i* 3, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,2): nhd. Wunderzeichen

Wunderzeichen, ae. béa-c-e-n, bē-c-n, bíe-c-e-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Erscheinung, Wunder, Wunderzeichen, Banner; for-e-béa-c-e-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Vorzeichen, Wunderzeichen, Wunder, Banner; s-ōþ-tā-c-en, st. N. (a): nhd. Wunderzeichen, Wunder; tā-c-en, tā-c-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Wunder, Wunderzeichen, Beweis, Banner; wun-d-or-tā-c-en, st. N. (a): nhd. Wunderzeichen, Wunder

Wunderzeichen, afries. wun-d-er-tê-k-en 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Wunderzeichen

Wunderzeichen, as. wun-d-ar-têk-an* 1, st. N. (a): nhd. Wunderzeichen

Wunderzeichen, ahd. 7zeihhan 170, zeichan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Bild, Wunder, Siegeszeichen, Sternbild, Tierkreiszeichen, Gestirn, Wunderzeichen, Aufschrift, Titel; firiwizzi* (2) 9?, firiwizi*, st. N. (ja): nhd. Wissbegierde, Wunder, Neugier, Wunderzeichen; forabouhhan* 3, forabouchan*, st. N. (a): nhd. Vorzeichen, Wunderzeichen; forazeihhan 22, forazeichan, st. N. (a): nhd. Vorzeichen, Anzeichen, Sinnbild, Wunderzeichen, Überschrift, Präfiguration; wuntar* 160, st. N. (a): nhd. Wunder, Zeichen, Verwunderung, Wunderbares, Seltsames, Wunderzeichen, Staunen

Wunderzeichen, ahd. wuntarzeihhan* 2, wuntarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Wunderzeichen«, Wunder

Wunderzeichen, mhd. bouchen, st. N.: nhd. Wink, Zeichen, Wunderzeichen, Vorzeichen, Sinnbild, Vorbild, Ereignis
-- durch Wunderzeichen dartun: mhd. erzeichenen, sw. V.: nhd. durch Wunderzeichen dartun

Wunderzeichen, mhd. mirākel, st. N.: nhd. »Mirakel«, Wunder, Wunderzeichen; mirākelwunder, st. N.: nhd. »Mirakel«, Wunderzeichen, Wunder; mirākelzeichen, st. N.: nhd. Wunderzeichen, Wunder

Wunderzeichen, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl; wunderunge, st. F.: nhd. »Wunderung«, Verwunderung, Bewunderung, Wunderzeichen; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf; zeichenheit, st. F.: nhd. Zeichen, Wunder, Wunderzeichen

Wunderzeichen, mhd. wunderzeichen, st. N.: nhd. »Wunderzeichen«, Wunder

Wunderzeichen, mnd. mirākel, miracul, N.: nhd. Wunder, Wunderzeichen, Wundertat

Wunderzeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Wunderzeichen, mnd. wunder (1), wonder, N.: nhd. Wunder, Wunderbares, Erstaunliches, Ausgezeichnetes, Wunderzeichen, Wundererscheinung, Verwunderung, Erstaunen; wundertēken, mnd.?, N.: nhd. Wunderzeichen, Wundererscheinung, Wundertat; wunderwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wunderwerk«, Wundererscheinung, Wundertat, Wunderzeichen

wunderzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunderzeichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunderzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunderzeitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderzier, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderzierat, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderzierde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderzierlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunderzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundet (Part. Prät.), mhd. wundet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wundet« (Part. Prät.)

wundfäden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wundfieber, mhd. ungesegent, st. N.: nhd. Wundfieber, Wundbrand; wuntsuht, st. F.: nhd. »Wundsucht«, Wundfieber

Wundfleck -- roter Wundfleck durch Verbrennung, mnd. masele, māsel, masle, massele, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Wundfleck durch Verbrennung

Wundfolge -- Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge, mnd. nēderslach, nedderslach, M.: nhd. Niederschlag, Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge, Totschlag, Erschlagung, Bußgeld für Totschlag

wundge-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundgerieben, mhd. vrat (1), frat*, Adj.: nhd. wundgerieben, wund, entzündet, halb faul, zerbröckelt, durchtrieben, verschlagen (Adj.)

wundgeriebene -- wundgeriebene Stelle, germ. *fradī-, *fradīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Entzündung, wundgeriebene Stelle

wundhaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundheilkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundheilmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wundheilung -- Segensformel zur Wundheilung, mhd. wuntsegen, st. M.: nhd. »Wundsegen«, Segensformel zur Wundheilung

wundheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundholzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundinfektion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wundkraut -- Wundkraut das Flöhe vertreibt, mnd. smertekērne, F.: nhd. Wundkraut das Flöhe vertreibt

Wundkraut, ahd. wuntkrūt* 6, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Wundkraut«, Heilkraut, Kriechender Günsel, Kleine Braunelle, Wiesenaugentrost

Wundkraut, mhd. wuntkrūt, st. N.: nhd. »Wundkraut«, Heilkraut

Wundkraut, mnd. ? wuntkrūt, wuntkrude, mnd.?, N.?: nhd. »Wundkraut«?, eine Pflanze

wundkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wundkruste, an. hruf-a, sw. F. (n): nhd. Wundkruste, Schorf

wundlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wündleln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundlich, mhd. wundelich, Adj., Pron.: nhd. »wundlich«, verwundet

wundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundmachend, ahd. wuntmahhīg* 1, wuntmachīg*, Adj.: nhd. »wundmachend«, verwundend

Wundmal, got. stak-s* 2=1, st. M. (i): nhd. Mal (N.) (2), Wundmal

Wundmal, as. s-nad-a 1?, st.? F. (ō): nhd. Striemen (M.), Wundmal, Gewebeeinschlag?

Wundmal, ahd. anamāl* 3, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Stigma; anamāli 21?, st. N. (ja): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Erkennungszeichen, Stigma; anamālī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Flecken auf der Haut, Erkennungszeichen; anamālida* 1, st. F. (ō): nhd. Mal (N.) (2), Erkennungszeichen, Wundmal, Stigma; līhlōi 3, līhlawi*, līhlewi*, līhlouwī*, st. F. (i?, ī?): nhd. Körpermal, Narbe, Wundmal; māsa 13, sw. F. (n): nhd. Wundmal, Narbe; ren? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Strieme, Wundmal; tolk* 12, tolc, tolg*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Wunde, Tod, Verwundung, Wundmal, Strieme, Geschwür; topfo* (2) 5, topho*, sw. M. (n): nhd. Tupfen (M.), Stich, Zeichen, Mal (N.) (2), Wundmal; wuntmāli* 2, st. N. (ja): nhd. Wundmal, Narbe

Wundmal, mhd. anemāl, st. N.: nhd. Wundmal

Wundmal, mhd. māse (1), mouse, sw. F.: nhd. »Mase«, Wundmal, Narbe, Makel, Flecken (M.), Wunde, Scharte, Schorf; renle, st. N.: nhd. Wundmal; rennelīn, st. N.: nhd. Wundmal

-- Wundmal Christi: mhd. rōsebrunne, sw. M.: nhd. »Rosenbrunnen«, Wundmal Christi

-- Wundmal von Nägeln: mhd. nagelmāl, st. N.: nhd. »Nagelmal«, Nagelzeichen, Stigma, Wundmal von Nägeln, Markierung zum Einschlagen von Nägeln

Wundmal, mhd. snate, snatte, sw. F., st. F.: nhd. Strieme, Striemen, Wundmal

Wundmal, mhd. wundenmāl, wundtmāl, st. N.: nhd. Wundmal; wuntmāl, st. M.: nhd. Wundmal; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

-- ohne Wundmal seiend: mhd. unvermāset, unfermāset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschädigt, ohne Wundmal seiend

Wundmal, mnd. pets, petz, N.: nhd. Wundmal, Hautverfärbung als Folge eines Schlages

Wundmal, mnd. strēpe, strēp?, streip?, M.: nhd. Streifer, Streifen (M.), farbiger Streifen (M.), Wundmal

Wundmale -- Wundmale Christi, mhd. minnezeichen, minzeichen, st. N.: nhd. »Minnezeichen«, Liebeszeichen, Zeichen der Liebe, Liebesmale, Wundmale Christi

wundmase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wundmittel -- gemahlenes Wundmittel gegen Natternbiss, mnd. wegeringe?, mnd.?, F.?: nhd. gemahlenes Wundmittel gegen Natternbiss

wundmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wundnaht, mnd. nāt, naet, nåt, F.: nhd. Naht, Nähen (N.), Näharbeit, Fuge (F.) (1) am Panzer, Wundnaht, Ziernaht, Zusammenheftung, Zusammenschnürung

Wundnarbe, mnd. līklauwe, līklawe, līklaeuwe, līkla, līklave, līklauwe, F.: nhd. vernarbter Riss in der Haut, Wundnarbe, Narbe, Kennzeichen im Fleisch; līktēken, līkteiken, N.: nhd. Hautnarbe, Wundnarbe, Merkmal, Kennzeichen, Abzeichen, Indiz; māse, mase, F.: nhd. Fleck, Hautfleck, Wundnarbe, Krankheitsnarbe

Wundnarbe, mnd. strēme, M.: nhd. »Strieme«, Streifen (M.), Strich, Wundennarbe, Wundnarbe

Wundöffnung, mnd. stickinge (2), F.: nhd. Stecken (N.), Einstich, Wundöffnung, Anreiz, Antrieb

wundöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wundpflaster, ahd. gretetuoh* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wundpflaster, Verband

-- ein Wundpflaster auflegen: ahd. gipflastarōn* 1, giphlastarōn*, sw. V. (2): nhd. »pflastern«, ein Heilpflaster auflegen, ein Wundpflaster auflegen

Wundpflaster, mhd. pflaster*, phlaster, plaster, blaster, st. N.: nhd. Pflaster, Salbe, Zement, Mörtel, Wundpflaster, Straßenpflaster, Steinboden, Fußboden

Wundpflaster, mhd. swede, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Schwede« (F.), Wundpflaster

Wundpflaster, mnd. wēke (1), weike, weke, wecke?, mnd.?, st. M., sw. M., F.: nhd. ein Weichmacher?, Liniment? zur Offenhaltung einer Wunde, Wundpflaster, Lunte, Docht?

wundpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wundrand -- roter Wundrand, afries. râd-ran-d 1 und häufiger?, râd-ron-d, râd-e-ran-d, râd-e-ron-d, st. M. (a): nhd. Rotrand, roter Rand, roter Wundrand, Verletzung

wundrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundreiben, mhd. zerrīben, zerīben, zurīben, st. V.: nhd. zerreiben, zermahlen (V.), zerkleinern, aufreiben, wundreiben

wundrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wundrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wundrose, ahd. wildfiur* 2, st. N. (a): nhd. Erysipel, Wundrose, Rotlauf

wundrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wundsalbe, mhd. wuntsalbe, sw. F.: nhd. Wundsalbe

wundschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundschlagend, ahd. wunttragilīn* 1, Adj.?: nhd. verwundend, wundschlagend

Wundschmerz -- brennenden Wundschmerz erzeugen, mhd. ziuschen, sw. V.: nhd. brennenden Wundschmerz erzeugen, Schramme machen

wundschnatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wundsegen, mhd. wundensegen, st. M.: nhd. Wundsegen

Wundsegen, mhd. wuntsegen, st. M.: nhd. »Wundsegen«, Segensformel zur Wundheilung

wundsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wundsein -- Wundsein am After, mnd. bikārs, bikērs, bickārs, bickârs, bickērs, M.: nhd. Wolf, Wundsein am After

Wundsekret -- getrocknetes Wundsekret, mnd. rōve, rāve, M.: nhd. Kruste, Schorf, getrocknetes Wundsekret

Wundskraut, mnd. hundestunge, F.: nhd. Hundszunge, Wundskraut, Name verschiedener Arzneipflanzen; hundetunge, F.: nhd. Hundszunge, Wundskraut, Name verschiedener Arzneipflanzen

Wundspalt, mnd. splēte, spleite, splēt*, st. M., F.?: nhd. Spliss, Riss, Spalte, Spalt, Wundspalt, klaffende Wunde, Holzsplitter, Span, Abspitterung einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), abgeteiltes Stück einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt)

wundstarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wundstarrkrampf, mnd. halsstarre, M.: nhd. Wundstarrkrampf, Halsstarre

wundstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wundstelle -- vernarbte Wundstelle einer Pustel, mnd. pockenāre, F.: nhd. Pockennarbe, vernarbte Wundstelle einer Pustel

Wundstelle, mnd. smerte, smērte, smeerte, smarte, F.: nhd. Schmerz, Qual, Pein, Weh, schmerzende Stelle, Wundstelle

-- durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes: mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

-- durch Reiten entstandene Wundstelle: mnd. sādelwunde, F.: nhd. »Sattelwunde«, durch Reiten entstandene Wundstelle

wundstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wundstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wundsucht, mhd. wuntsuht, st. F.: nhd. »Wundsucht«, Wundfieber

wundsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wundtaxe, afries. skri-f-t-a 12, sw. M. (n): nhd. Schrift, Bußtaxenregister, Bußtaxenverzeichnis, Wundtaxe; wu-n-d-skri-f-t-a 3, sw. M. (n): nhd. Wundtaxe

Wundtrank, mhd. wundentranc, wunttranc, st. N., st. M.: nhd. »Wundentrank«, Wundtrank

Wundtrank, mhd. wunttranc, st. N., M.: nhd. »Wundtrank«, Heiltrank für eine Wunde

Wundtrank, mnd. wuntdrank, wundrank, mnd.?, M.: nhd. »Wundtrank«, innerliche Medizin bei Verwundungen

wundtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wundverband, ahd. heftfizzilo*? 1, sw. M. (n) (?): nhd. »Heftpflaster«, Wundverband

Wundverband, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

Wundverband, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung

Wundverband, mnd. vörbint*, vorbint, N.: nhd. Wundverband, Bündnis, Vertrag

wundverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wundverschlusses -- eine besondere Art des Wundverschlusses, mnd. pecie, Sb.: nhd. eine besondere Art des Wundverschlusses

Wundversorgung -- gezupftes Leinen zur Wundversorgung, mhd. weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung

Wundwasser, mnd. witwāter*, witwater, mnd.?, N.: nhd. Wundwasser

wundwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wundweit, an. sairawidaR, Adj.: nhd. wundweit

Wundwurz, ahd. wuntwurz* 4, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Wundwurz«, Heilkraut, Wiesenaugentrost, Kriechender Günsel

Wundwurz, mnd. wuntwort, mnd.?, M.?: nhd. »Wundwurz«, eine Pflanze

wundwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wundzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wunn, wun(n), nhd.: nhd. ; L.: DW

wunne, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wünnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wunsch, idg. *u̯elo-, Sb.: nhd. Wunsch, Begehr; *u̯l̥tis, Sb.: nhd. Wunsch

Wunsch, germ. *neuda-, *neudaz, st. M. (a): nhd. Drang, Verlangen, Wunsch; *wunska-, *wunskaz, st. M. (a): nhd. Wunsch; *wunskō, st. F. (ō): nhd. Wunsch

Wunsch, got. gaír-n-ei* 5, sw. F. (n): nhd. Verlangen, Wunsch, Begehren; *wun-sk-, sw.? Sb.: nhd. Wunsch

Wunsch, an. gir-n-d, st. F. (ō): nhd. Begierde, Wunsch, Lust; kjǫr, st. N. (a): nhd. Wahl, Wunsch; ō-sk, st. F. (ō): nhd. Wunsch; vild, st. F. (ō): nhd. Wille, Wunsch, Lust

Wunsch, ae. geor-n-nės-s, geor-n-nės, st. F. (jō): nhd. Wunsch, Verlangen; ge-wi-l-l, ge-wi-l-e, st. N. (ja): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen; ge-wi-l-n-ung, st. F. (ō): nhd. Wunsch, Sehnen; myn-e (1), st. M. (i): nhd. Gedächtnis, Gefühl, Liebe, Gunst, Absicht, Wunsch, Sinn; néo-d-la-þ-u, F.: nhd. Wunsch; níe-d (2), néo-d, st. F. (ō): nhd. Wunsch, Verlangen, Eifer; wi-l-l (1), *wi-l-e, st. N. (ja): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen; wi-l-l-a, sw. M. (n): nhd. Wille, Absicht, Wunsch, Verlangen, Bitte, Freude, Vergnügen, Wünschenswertes, Wertvolles; wi-l-n-ung, st. F. (ō): nhd. Wunsch, Sehnen

-- dringender Wunsch: ae. nea-r-u-níe-d, st. F. (ō): nhd. dringender Wunsch

Wunsch, ahd. willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht; wunsk* 13?, wunsc*, st. M. (a?): nhd. Wunsch, Wille

-- einer der seinen Wunsch erlangt hat: ahd. willifrumo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. einer der seinen Wunsch erlangt hat

Wunsch, mhd. beger (1), st. F., st. N.: nhd. »Begehr«, Begehren, Bitte, Verlangen, Begierde, Wunsch; begerunge, st. F.: nhd. Begehren, Verlangen, Wunsch, Sehnsucht, Bitte, Begierde, Gebet; begir, st. F.: nhd. »Begier«, Verlangen, Wunsch, Begierde, Bedürfnis; begirede*, begerede*, begirde, begerde, st. F.: nhd. Begehr, Verlangen, Begierde, Wunsch, Ersuchen; behegenisse, behegnis, st. N.: nhd. Gefallen, Wunsch; bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen; danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung

Wunsch, mhd. ger (2), gir, kir, st. F.: nhd. Verlangen, Begehren, Trieb, Gemütsbewegung, Wunsch, Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Streben (N.), Forderung; gerunge, st. F.: nhd. Begehren, Verlangen, Sehnsucht, Wunsch; gir (1), ger, kir, st. F.: nhd. »Gier«, Begehren, heißes Verlangen, Wunsch, Streben (N.), Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Forderung; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Wunsch, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung

Wunsch, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand; wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung; wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes; wünschunge, wunschunge, st. F.: nhd. »Wünschung«, Wunsch, Annahme an Kindes Statt, Adoption

-- kleiner Wunsch: mhd. wünschelīn, st. N.: nhd. »Wünschlein«, kleiner Wunsch

-- nach Wunsch: mhd. wunschlīche, wunslīche, Adv.: nhd. nach Wunsch, wie man es nur wünschen kann, vollkommen

-- nach Wunsch gekommen: mhd. wilekomen, wilkomen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkome, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkomen, wilkumen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; willekome (2), willekom, willekum, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen

-- nach Wunsch Gekommener: mhd. willekome (1), sw. M.: nhd. Willkommener, nach Willen Gekommener, nach Wunsch Gekommener, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

Wunsch, mnd. anelangen* (2), anlangen, anlangent, N.: nhd. »Anlangen« (N.), Wunsch, Aufforderung, Verlangen, Ansuchen; begēr, begere, N., F.: nhd. »Begehr«, Begehren, Wunsch, Forderung, Verlangen; begērede*, begērte, begērde, F., N.: nhd. Begehren, Verlangen, Wunsch; begēringe, F.: nhd. Begehren, Wunsch, Begierde; begērlichēt, begērlicheit, F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Wunsch, Gegenstand des Begehrens; bēringe (3), F.: nhd. Begehren, Wunsch, Begierde

-- Wunsch entbieten: mnd. entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten

Wunsch, mnd. gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware; gēr (1), gēre, F.: nhd. Begehren, Begierde, Wunsch; gēringe (1), gerunge, F.: nhd. Begehr, Verlangen, Wunsch; gewille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung

Wunsch, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Wunsch, mnd. vörlangen* (2), vorlangen, vorlangent, N.: nhd. Verlangen, Sehnsucht, Begehren, Wunsch; wille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung; wunsch, wunsche, st. M.: nhd. Wunsch, Verlangen, Vollkommenheit, Ideal; wünschinge*, wunschinge, F.: nhd. »Wünschung«, Wunsch, Anwünschung, Verwünschung

-- Wunsch ausdrückend: mnd. wunschhaftich*, wunschachtich, wunsachtich, mnd.?, Adj.: nhd. wünschend, Wunsch ausdrückend

wunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunschäuszerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wünschbar, germ. *wēni-, *wēniz, *wǣni-, *wǣniz, *wēnja-, *wēnjaz, *wǣnja-, *wǣnjaz, Adj.: nhd. erhofft, zu hoffen seiend, wünschbar

wünschbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wünschbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunschbefriedigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschbegier, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunschbild, mhd. entwerfunge, st. F.: nhd. »Entwerfung«, Entwurf, Wunschbild

-- ganz und gar dem Wunschbild entsprechen: mhd. durchwünschen***, sw. V.: nhd. ganz und gar dem Wunschbild entsprechen

-- ganz und gar dem Wunschbild entsprechend: mhd. durchwünschet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ganz und gar dem Wunschbild entsprechend

Wunschbild, mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

wunschbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunschblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschbraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wünschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunschdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschding, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wünsche -- ans Ziel seiner Wünsche kommen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

wunschei, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunscheile, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wünschel, mhd. wünschel***, F.: nhd. »Wünschel«

wünschel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wünschelbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wünschelding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wünschelgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wünschelgerne (Anrede an die Geliebte), mhd. wünschelkerne, st. M.: nhd. »Wünschelgerne« (Anrede an die Geliebte)

Wünschelgerte, mhd. wünschelgerte, F.: nhd. »Wünschelgerte«

wünschelgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wünschelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wünschelhütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wünschelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wünschelmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wünschelpuppe (Bezeichnung für eine schöne Frau), mhd. wünscheltocke, sw. F.: nhd. »Wünschelpuppe« (Bezeichnung für eine schöne Frau)

Wünschelreis, mhd. wünschelrīs, st. N.: nhd. »Wünschelreis«, Wünschelrute

wünschelreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wünschelring, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wünschelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wünschelrute -- Wünschelrute zur Schatzsuche, mnd. sprancrōde, F.: nhd. Wünschelrute zur Schatzsuche; sprincrōde, F.: nhd. Wünschelrute zur Schatzsuche

Wünschelrute, ahd. wunskiligerta* 1, wunsciligerta*, st. F. (jō): nhd. »Wünschrute«, Wünschelrute

Wünschelrute, mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

Wünschelrute, mhd. wünschelrīs, st. N.: nhd. »Wünschelreis«, Wünschelrute; wünschelruote, wünschelrūte, F.: nhd. Wünschelrute, Penis; wünschelstap, st. M.: nhd. »Wünschelstab«, Wünschelrute, Penis; wünschelzwī, st. N.: nhd. »Wünschelzweig«, Wünschelrute

Wünschelrute, mnd. gelückerōde*, gelükkerōde, F.: nhd. Wünschelrute

Wünschelrute, mnd. lückerōde*, lükkerōde, F.: nhd. Wünschelrute

wünschelrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wünschelsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wünschelschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wünschelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wünschelstab, mhd. wünschelstap, st. M.: nhd. »Wünschelstab«, Wünschelrute, Penis

wünschelstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wünscheltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wünschelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wünschelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wünschelzweig, mhd. wünschelzwī, st. N.: nhd. »Wünschelzweig«, Wünschelrute

wünschelzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wünschen -- eigennütziges Wünschen, mnd. mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies

Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit

wünschen -- Gesundheit wünschen, mnd. sunden, sw. V.: nhd. gesund machen, segnen, heilen, Gesundheit wünschen, zum Abschied segnen

wünschen -- Heil wünschen, mnd. hēlwünschen***, sw. V.: nhd. »Heil wünschen«

wünschen, idg. *ais- (1), V.: nhd. wünschen, begehren, aufsuchen; *aissko-, V.: nhd. wünschen, begeben; *u̯ek̑-, V.: nhd. wollen (V.), wünschen

wünschen, idg. *u̯en- (1), *u̯enə-, V.: nhd. streben, wünschen, lieben, erreichen, gewinnen, siegen

wünschen, germ. *gernjan, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, wünschen; *wunskjan, sw. V.: nhd. wünschen; *wunskōn, germ.?, sw. V.: nhd. wünschen

wünschen, an. kjōs-a, st. V. (2): nhd. wählen, wünschen, abmachen, zaubern; ysk-ja, sw. V. (1): nhd. wünschen; æst-a, sw. V.: nhd. verlangen, wünschen, bitten; œskī-a, sw. V. (1): nhd. wünschen

-- Heil wünschen: an. hei-l-s-a (2), sw. V.: nhd. Heil wünschen, begrüßen

wünschen, ae. cœ̄p-an, cēp-an, sw. V. (1): nhd. halten, beobachten, hüten, nehmen, sich bedienen, ergreifen, suchen, wünschen, nachdenken, ordnen; fri-c-l-an, sw. V. (1): nhd. suchen, wünschen; fund-ian, sw. V. (2): nhd. streben, wünschen, gehen, abreisen, eilen; ge-hog-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, denken, sich beschäftigen, streben, wünschen; ge-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; ge-un-n-an, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewähren, erlauben, geben, wünschen, verlangen; ge-wi-l-n-ian, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, wollen (V.), bitten, neigen zu; ge-wȳ-sc-an, sw. V. (1): nhd. wünschen, adoptieren; gru-n-c-ian, sw. V.: nhd. wünschen, verlangen; hog-ian, hug-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, denken, sich beschäftigen, streben, wünschen; rœ̄c-an, rė̄c-c-an (2), sw. V. (1): nhd. sich kümmern um, sorgen für, wünschen; þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; un-n-an, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewähren, erlauben, geben, wünschen, verlangen; wi-l-l-an (1), anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, gewohnt sein (V.), im Begriff sein (V.), werden; wi-l-l-ian, wi-l-l-n-ian, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, bitten; wi-l-n-ian, wi-l-n-ig-an, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, wollen (V.), bitten, erbitten, neigen zu; wȳ-sc-an, sw. V. (1): nhd. wünschen, adoptieren

-- zu gehen wünschen: ae. fǣc-an, sw. V.: nhd. zu gehen wünschen, streben

wünschen, afries. biā̆d-a 70 und häufiger, st. V. (2): nhd. gebieten, befehlen, anbieten, darbieten, drohen, wünschen

wünschen, ahd. betōn 202, sw. V. (2): nhd. beten, anbeten, bitten, flehen, beschwören, wünschen; diggen* 40, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erbitten, erflehen, anflehen, wünschen, Fürsprache einlegen; fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; gerēn* 7 und häufiger, sw. V. (3): nhd. begehren, verlangen, wünschen, lechzen nach; gerōn 168, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, ersehnen, wünschen, anstreben, lechzen nach, zu gelangen suchen; gigerōn 6?, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, trachten, wünschen, erstreben; giwellen* 5, sw. V. (1b): nhd. wählen, auswählen, wünschen, sich entscheiden, zufriedenstellen; giwunsken* 2, giwunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, ersehnen, verlangen; irwunsken* 2, irwunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, erwünschen, ersehnen; langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu; willōn* (2) 12, willeōn*, sw. V. (2): nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, erstreben, befriedigen, willfahren, jemandem willfahren, nach jemandes Willen handeln, zu Willen sein (V.); wunsken* 14?, wunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, ersehnen, verlangen, etwas wünschen, etwas ersehnen, verlangen nach

-- etwas wünschen: ahd. langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; wunsken* 14?, wunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, ersehnen, verlangen, etwas wünschen, etwas ersehnen, verlangen nach

wünschen, mhd. begeren* (1), begern, begirn, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, wünschen, erbitten, anstreben; begireden, begirden, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, wünschen; biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; erwünschen (1), irwünschen, sw. V.: nhd. »erwünschen«, wünschen, verschaffen, ersehnen

wünschen, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; gegeren*, gegern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen; geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); gewellen (2), an. V.: nhd. »wollen« (V.), wünschen; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken

-- Glück wünschen: mhd. heilesen*, heilsen, sw. V.: nhd. spähen, aufpassen, umschwärmen, Glück wünschen

wünschen, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

wünschen, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

Wünschen, mhd. wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

wünschen, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

Wünschen, mhd. wünschen (3), st. N.: nhd. Wünschen, Wollen, Verlangen, Herbeisehnen, Gestalten, Adoptieren

wünschen, mhd. zuomuoten, zuo muoten, sw. V.: nhd. »zumuten«, wünschen, fordern, verlangen, auftragen

-- nicht Glück zu etwas wünschen: mhd. verbunnen, ferbunnen*, an. V.: nhd. verbieten, missgönnen, nicht Glück zu etwas wünschen

-- wie man es nur wünschen kann: mhd. wunschlīche, wunslīche, Adv.: nhd. nach Wunsch, wie man es nur wünschen kann, vollkommen

-- wünschen auf: mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

-- wünschen in: mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

-- wünschen nach: mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

-- wünschen von: mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

-- wünschen zu: mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

wünschen, mnd. grōnen*, mnd.?, sw. V.: nhd. verlangen, begehren, wünschen, sich sehnen nach; hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

-- Glück wünschen: mnd. gelückewünschen***, sw. V.: nhd. Glück wünschen

wünschen, mnd. vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen; ? wāssen***, st. V.: nhd. fluchen?, wünschen?; ? wāten***, st. V.: nhd. fluchen?, dammen?, wünschen?; willen (1), st. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, beabsichtigen, glauben, behaupten, pflegen, gewohnt sein (V.); wünschen*, wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, ersehnen, wonach verlangen, begehren, Gutes oder Böses anwünschen

-- Böses wünschen: mnd. vlōken (1), sw. V.: nhd. fluchen, Fluch ausstoßen, Fluchworte ausstoßen, Böses wünschen

-- den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen: mnd. vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen

-- zum Teufel wünschen: mnd. vörmaledīgen*, vormaledīgen, vormaledīen, vormalledigen, sw. V.: nhd. vermaledeien, verwünschen, verfluchen, verdammen, mit Bannfluch belegen (V.), verwünschen, zum Teufel wünschen, jemanden verfluchen

wünschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wünschend, mhd. giric, girich, girech, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrend, wünschend, habgierig, erwünscht

wünschend, mnd. wunschhaftich*, wunschachtich, wunsachtich, mnd.?, Adj.: nhd. wünschend, Wunsch ausdrückend

Wünschender, mhd. wünschære*, wünscher, st. M.: nhd. »Wünscher«, Wünschender

Wünschender, mnd. wünschære*, wunscher, mnd.?, M.: nhd. Wünscher, Wünschender

wünschenswert, ae. geor-n-lic, Adj.: nhd. wünschenswert; lu-s-t-bǣr-e, Adj.: nhd. wünschenswert, angenehm, freudig; wi-l-sum, Adj.: nhd. wünschenswert, erfreulich, bereit, freiwillig, willig, ergeben (Adj.); wi-l-sum-lic, Adj.: nhd. wünschenswert, erfreulich, bereit, freiwillig, willig, ergeben (Adj.)

wünschenswert, ahd. gerahaft* 3?, Adj.: nhd. begehrenswert, wünschenswert, begehrlich, begierig, gierig; liob* (1) 165, liub, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm, anmutig, geliebt, wohlgefällig, erfreulich, gewogen, lieblich, wünschenswert

wünschenswert, mhd. wunscherīche, Adj.: nhd. »wunschreich«, wünschenswert

wünschenswert, mnd. begērlīk, Adj.: nhd. begehrend, begehrlich, begierig nach, wünschenswert, dringend; begērlīken, Adv.: nhd. begehrend, begehrlich, begierig nach, wünschenswert, dringend

wünschenswert, mnd. wunnelīk*, wunlik, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnenbār*?, wunnenbēre, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnentlīk*, wunnentlik, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnesam*, wunsam, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnesāmich***, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnichlīk*, wunnichlik, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert

wünschenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wünschenswertes, ae. wi-l-l-a, sw. M. (n): nhd. Wille, Absicht, Wunsch, Verlangen, Bitte, Freude, Vergnügen, Wünschenswertes, Wertvolles

wünschenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wünschenswürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wünschenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wünscher, mhd. wünschære*, wünscher, st. M.: nhd. »Wünscher«, Wünschender

Wünscher, mnd. wünschære*, wunscher, mnd.?, M.: nhd. Wünscher, Wünschender

wünscher, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunscherfüllend, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunscherfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunscherfüllung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wünscherlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wünscherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wunsches -- des Wunsches wert, mhd. wunscheclich, wünscheclich, wünschiclich* (?), Adj.: nhd. des Wunsches wert

wunschform, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschformel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschformular, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunschfreundin, mhd. wunschamīe, sw. F.: nhd. »Wunschfreundin«, Ideal, Muster einer Geliebten

wunschfügung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschgebilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunschgedanke, mhd. wunschgedanc, st. M.: nhd. »Wunschgedanke«

wunschgedanke, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschgedicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschgeflissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschgemäß, mhd. rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß

wunschgemäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschgeschosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschgespenst, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschgestillt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschgetäuscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschgewähr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunschgewalt, mhd. wunschgewalt, st. F.: nhd. »Wunschgewalt«, höchste Gewalt

wunschgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunschgewimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschgier, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschheimat, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschheimlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunschhörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunschhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunschhütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunschhütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wunschkind, an. ōsk-bern-i, N.: nhd. »Wunschkind«, Adoptivkind

Wunschkind, ae. wū-sc-bear-n, st. N. (a): nhd. »Wunschkind«, liebes Kind

Wunschkind, mhd. wunschkint, st. N.: nhd. »Wunschkind«, Ideal, Muster einer jungen Dame, Bild von einem Mädchen, Bild von einer Frau

wunschkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunschkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunschkuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunschland, mhd. wunschlant, st. N.: nhd. »Wunschland«, ersehntes Land, gelobtes Land

wunschland, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunschleben, mhd. wunschleben, st. N.: nhd. »Wunschleben«, herrliches Leben, glückliches Leben, sorgloses Leben, vollkommenstes glücklichstes Leben

wunschleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wünschlein, mhd. wünschelīn, st. N.: nhd. »Wünschlein«, kleiner Wunsch

wünschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wünschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunschlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunschlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunschlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunschmaid, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschmantel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunschmutter, mhd. wunschmuoter, st. F.: nhd. »Wunschmutter«, Pflegemutter

wunschname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunschopfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschpfeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschreich, mhd. wunscherīche, Adj.: nhd. »wunschreich«, wünschenswert

wunschreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunschring, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wünschrute, ahd. wunskiligerta* 1, wunsciligerta*, st. F. (jō): nhd. »Wünschrute«, Wünschelrute

wünschrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wünschrütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wunschsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschsäckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunschsatz -- Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert, mnd. vrāgetēken*, vrāchtēken, vrāchteiken, N.: nhd. »Fragezeichen«, Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert

wunschschild, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschschwur, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschseele, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschseligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschsohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunschspiel, mhd. wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel

wünscht (Part. Prät.), mhd. wünschet***, wünst, wunschet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wünscht« (Part. Prät.)

wunschtraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunschtuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wünschung, mhd. wünschunge, wunschunge, st. F.: nhd. »Wünschung«, Wunsch, Annahme an Kindes Statt, Adoption

Wünschung, mnd. wünschinge*, wunschinge, F.: nhd. »Wünschung«, Wunsch, Anwünschung, Verwünschung

wünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunschvergnügt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunschvollzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunschvorstellung, mhd. īnbiledunge*, īnbildunge, st. F.: nhd. Einbildung, Einprägung, Äußerlichkeit, Phantasie, Vorstellung, Wunschvorstellung, Vorstellungsvermögen

wunschvorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunschweib, mhd. wünschelwīp, st. N.: nhd. Wunschweib, Schwanenjungfrau, Schwanjungfrau

wunschweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wunschweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wunschwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wunschwind, mhd. wunschwint, st. M.: nhd. »Wunschwind«, günstiger Fahrwind

wunschwort, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschwort, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschwürfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschzettel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschziel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunschzuwort, nhd.: nhd. ; L.: DW

wunst, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Wuntanfall, mnd. furie, F.: nhd. Wut, Wuntanfall

wuntscherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wunzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wupp, interjektion, nhd.: nhd. ; L.: DW

wupp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuppdich, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wuppdizität, nhd.: nhd. ; L.: DW

wuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wuppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wupps, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wuppsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wur, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurbs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurde -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

wurde -- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde, mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde

-- äußere Würde: mnd. wērdichhēt***, wērdichēt, werdicheit, mnd.?, F.: nhd. Würdigkeit, innerer Wert, Bedeutung, äußere Würde, hoher Stand, Ansehen, Ehre, Auszeichnung, Feierlichkeit, Festlichkeit

wurde -- Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde, mnd. gōdesacker, M.: nhd. Gottesacker, Beerdigungsplatz vor den Toren (im Acker), Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde

wurde -- alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde, mhd. turnōs, turnes, tornes, turnois, tornois, st. M.: nhd. alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde

wurde -- **Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde, mnd. stālmēster**, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

wurde -- **Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde, mnd. pingestenschaffære***, pingestenschaffer*, pingstenschaffer, pinxtenschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde; pingesteschaffære*, pingesteschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde

wurde -- **Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde, mnd. draggen**, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

wurde -- **aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde, an. brag-a-ful-l**, brag-ar-ful-l, st. M. (a): nhd. Becher, aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde

wurde -- **aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde, mhd. drīakelwurm**, st. M.: nhd. »Triakelwurm« (Schlange, aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde

wurde -- **aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde, mnd. hērincsmēr**, herinksmēr, hārensmēr, hārincsmēr, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde; hērincsmolt, hārincsmolt, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde

-- Bekleidung mit einer geistlichen Würde: mnd. investitūre, investūre, F.: nhd. Belehnung mit einer geistlichen Würde, Bekleidung mit einer geistlichen Würde

-- Belehnung mit einer geistlichen Würde: mnd. investitūre, investūre, F.: nhd. Belehnung mit einer geistlichen Würde, Bekleidung mit einer geistlichen Würde

wurde -- **aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde, mnd. strōrēp**, strōreip, M.: nhd. »Strohreep«, aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde

wurde -- **Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, mhd. biutelvaz**, st. N.: nhd. »Beutelfass«, Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, Mehlkasten, lederner Sack der oben zugebunden werden kann

-- päpstliche Würde: mhd. bābestambehte* 1, bābestamt, bābesambet, st. N.: nhd. »Papstamt«, päpstliche Würde, Papstwürde

wurde -- **berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, mnd. ēnspannich (2)**, einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

wurde -- **bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde, mnd. pitancie**, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

wurde -- **Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde, mnd. vārbōk**, N.: nhd. Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde

-- geistliche Würde: mnd. wīelse*, wigelse, wielse, mnd.?, F.: nhd. geistliche Weihe, geistliche Würde, heiliger Rang deren es mit dem letzten (der Priesterweihe) sieben gibt

wurde -- **der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, mnd. māntfest**, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

-- der Würde eines Propstes zugehörig: mnd. prōvestlīk, prāvestlīk, prauwestlīk, Adj.: nhd. »pröpstlich«, dem Amt eines Propstes zugehörig, der Würde eines Propstes zugehörig

wurde -- **Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte, mnd. dikpenninc**, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte

-- erzbischöfliche Würde: mnd. erse (4), ercze, ersze, erce, arze, arse, ertze, F.: nhd. Erzwürde, erzbischöfliche Würde, Hoheit, Pallium als Zeichen der Würde

wurde -- **ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde, mnd. pingesterblōme**, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde

wurde -- **einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen, mhd. vürebrechen***, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen

-- sich zu fürstlicher Würde erheben: mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben; vürestesen*, vürstesen, fürestesen*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

-- Übermaß an Würde: mhd. überwirdicheit*, überwirdecheit, überwurdicheit, überwurdekeit, st. F.: nhd. »Überwürde«, Übermaß an Würde

-- Vergebung der Würde: mhd. unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung

-- weibliche Würde: mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

-- Würde haben: mhd. wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen

wurde -- **Fessel mit der Fenrir gebunden wurde, an. (Gleip-n-ir**, M.: nhd. (Fessel mit der Fenrir gebunden wurde), Verschlinger); hræð-a (1), sw. F. (n): nhd. Fessel mit der Fenrir gebunden wurde

wurde -- **Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde, mnd. nēgenōgenpēper**, negenogen peper, M.: nhd. »Neunaugenpfeffer«, Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde

wurde -- **Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde, mhd. pfennincturn***, phennincturn, st. M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde

-- gierig nach Würde: mhd. namegiric, Adj.: nhd. ranggierig, gierig nach Würde, ehrgeizig

-- Gleicher an Würde: mhd. nōz (2), st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gleicher an Wesen, Gleicher an Stand, Gleicher an Würde

wurde -- **Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde, mnd. vērstēdemünte**, F.: nhd. »Vierstädtemünze«, Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde

wurde -- **geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde, mnd. pāscheei***, pāschei*, paschey, N.: nhd. »Pascheei«, geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde

wurde -- **Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildekerse**, F.: nhd. »Gildekerze«, Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde; gildelicht, gildelecht, N.: nhd. Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

wurde -- **Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildenkerse**, F.: nhd. »Gildenkerze«, Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

wurde -- **Grenzbaum in den ein Zeichen geschnitten wurde, mnd. snātbōm**, M.: nhd. Grenzbaum in den ein Zeichen geschnitten wurde

-- in der Würde bestätigen: mnd. stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

wurde -- **grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, mnd. hārdōk**, M.: nhd. Haartuch, Seihtuch in der Mühle und in der Küche, grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, härenes Gewand?

-- in eine Würde einsetzen: mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

-- kaiserliche Würde: mnd. keiserrīke* (1), keyserrīke, N.: nhd. Kaiserreich, kaiserliches Amt, kaiserliche Würde, Regierung

-- königliche Würde: mnd. k˙ nincrīke, k˙ nincrīk, könnincrīk, königrīk, N.: nhd. Königreich, von einem König beherrschtes Land, königliche Regierung, königliche Würde

wurde -- **Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, mnd. rērōf**, reroef, reroiff, M.: nhd. Beraubung einer Leiche, Beraubung eines Erschlagenen, Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, Straßenraub, Raubmord

wurde -- **Handschuh der zum Binden der Ernte getragen wurde, mnd. bindelhantscho***, bindelhantsche*, M.: nhd. »Bindehandschuh«, Handschuh der zum Binden der Ernte getragen wurde

wurde -- **Haube die bei der Ernte getragen wurde, mnd. bindelhūve**, F.: nhd. »Bindehaube«, Haube die bei der Ernte getragen wurde

wurde -- **Holz das in der Heilkunde verwendet wurde, mnd. ăloēesholt***, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

wurde -- hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde, mnd. palmeēsel*, palmēsel, M.: nhd. »Palmesel«, hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde

wurde -- junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, mhd. knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1)

-- Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht: mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

-- Würde eines Archidiakons: mhd. kōrbischoftuom, st. M.?: nhd. »Chorbischoftum«, Würde eines Archidiakons, Amt eines Archidiakons

wurde -- Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, mhd. suckenīe, suggenīe, sukenīe, suknī, st. F., sw. F.: nhd. Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, Oberkleid

wurde -- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde, mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde

wurde -- kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde, mnd. salvetken, N.: nhd. Serviettchen, kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde

wurde -- Ladeschaufel mit der das Pulver in das Rohr geschüttet wurde, mnd. büssenvülle, büssenvolle, F.: nhd. Ladeschaufel mit der das Pulver in das Rohr geschüttet wurde

-- Pallium als Zeichen der Würde: mnd. erse (4), ercze, ersze, erce, arze, arse, ertze, F.: nhd. Erzwürde, erzbischöfliche Würde, Hoheit, Pallium als Zeichen der Würde

wurde -- Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde, mnd. gildebōm, M.: nhd. der Gilde gehöriger Leuchter, Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde

wurde -- Milch der Jungfrau Maria mit der Jesus gesäugt wurde, mnd. juncvrouwmelk*, juncvrūwmelk, F.: nhd. Milch der Jungfrau Maria mit der Jesus gesäugt wurde

wurde -- Name der Felsplatte an der Fenrir gefesselt wurde, an. (gjǫl-l (2), st. F. (ō): nhd. (Name der Felsplatte an der Fenrir gefesselt wurde))

wurde -- niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde, mnd. vōtkiste, F.: nhd. Fußkiste, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde; vōtlāde, F.: nhd. Fußlade, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde

-- Würde des Fürsten: mnd. vōrstedōm, vorstedōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vōrstendōm, vorstendōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang

-- Würde weltlicher Fürsten: mnd. werltlichēt*, werltlicheit, mnd.?, F.: nhd. Weltlichkeit, weltliche Gerichtsbarkeit, Recht weltlicher Fürsten, Würde weltlicher Fürsten

wurde -- obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

wurde -- Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, mnd. pantl· sen, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld bezahlen; pantquīten, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen; pantquītēren***, V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen

wurde -- Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde, mnd. sl· tæreprēdige*, sl· terprēdige, F.: nhd. »Slüterpredigt«, Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde

-- sittliche Würde: mnd. sch· nhēt, sch· nheit, F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, schöne Gestalt, Zier, Schmuck, sittliche Würde, Tugend

wurde -- Raum in dem der Hering zubereitet und ausgenommen wurde, mnd. gelrūm, N.: nhd. Raum in dem der Hering zubereitet und ausgenommen wurde

wurde -- Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde, an. spȳt-ing-r, st. M. (a): nhd. Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde

wurde -- selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde, mnd. büssenkāmer, F.: nhd. selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde

wurde -- siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde, mhd. sibende (2), sw. F., st. F.: nhd. siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde

-- Würde geben: mhd. tüemen, sw. V.: nhd. Würde geben, ehren, rühmen, ruhmredig sein (V.), prahlen, vor Gericht stellen, urteilen, richten

-- Würde gegeben: mhd. tüemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Würde gegeben, geehrt

wurde -- Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, mnd. s· leke, N.: nhd. »Söhlchen«, Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, Sandale, Pantoffel

wurde -- Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde, mnd. rōlant, rūlant, M.: nhd. »Roland« (Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand das nach einem Grafen Karls des Großen benannt wurde), wackerer Kämpfer (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Held (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

wurde -- Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, an. ūf-r (3), st. M. (a?): nhd. Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, Streit

wurde -- Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde, mnd. sālestēn*, sālstēn, sālstein, M.: nhd. Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde

wurde -- vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld

wurde -- vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde, mnd. grōpenbrādenvet, N.: nhd. Grapenbratenfett, vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde

-- von hoher Würde seiend: mnd. hōchnāmich, Adj.: nhd. von hohem Namen seiend, von hoher Würde seiend

wurde -- Weiderute die zum Decken des Daches gebraucht wurde, mnd. deckelwēde, F.: nhd. »Deckelweide«, Weiderute die zum Decken des Daches gebraucht wurde

-- Würde des Richters: mnd. d· mæreschop*, dömerschop, F.: nhd. Amt des Richters, Würde des Richters

-- Würde eines Abtes: mnd. ebbedīe, ebbedie, ebdīe, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes, Würde eines Abtes, Stellung eines Abtes

-- Würde eines Diakons: mnd. dīakenschop, diakenschup, F.: nhd. Würde eines Diakons, Amt eines Diakons

wurde -- Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde, mnd. palmbecken, N.: nhd. »Palmbecken«, Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde

-- Würde des Papstes: mnd. pāwesdōm, pāwesdoem, pāwesdōm, pāwesdūm, pāvesdōm, pāvesdoem, pāvesdōm, pāvesdūm, pāwestdōm, pauwestdōm, pāvestdōm, pāwstdōm, pābstdōm, pēwesdōm, M.: nhd. »Papsttum«, Amt des Papstes, Würde des Papstes; pāwesschop*, pāweschop, F.: nhd. »Papstschaft«, Amt des Papstes, Würde des Papstes, Papsttum; pāwestīe, pauwestie, pāvestie, pāvestīe, pēvestīge, F.: nhd. Amt des Papstes, Würde des Papstes, Papsttum

-- Würde eines Geistlichen: mnd. pāpeschop, pāpeschup, pāpeschap, pāpschop, pāpaschop, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Priesteramt, Wissenschaft, Theologie; pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie; prēsterschop, prēsterschap, prēsterscop, prēsterskop, prēsterschup, prīsterschop, F.: nhd. Priestertum, Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, Priesteramt, Würde eines Geistlichen, Aufgabenbereich eines Priesters

-- Würde eines Meisters: mnd. ? mēstergemacht*, meystergemacht, meystergemach, F.: nhd. Amt eines Meisters?, Würde eines Meisters?, Macht eines Meisters?

-- Würde eines Propstes: mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

wurde -- Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde, mnd. gōdeskellære*, gōdeskeller, M.: nhd. Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde

-- Würde des Kaisers: mnd. keiserdōm*, keyserdōm, N.: nhd. Kaisertum, Regierungszeit des Kaisers, Amt des Kaisers, Würde des Kaisers

-- Würde eines Grafen: mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

wurde -- wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde, mnd. swālewenstēn, swalwenstēn, swālewenstein, swālwenstein, M.: nhd. »Schwalbenstein«, wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde

-- zu einer Würde salben: mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

wurde -- Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde, mnd. borczīg, bortziis, borzyes, borsyes, borsis, borczis, bursins, M.: nhd. halbseidenes Zeug, Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde

wurde -- Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat, mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

wurde -- Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

wurde -- Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde, mnd. rōlandeswerk, N.: nhd. »Rolandswerk«, Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

wurde -- Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

wurde -- Zwirn der mit rotem Farbholz eingefärbt wurde, mnd. brasiligentwērne, st. M.: nhd. Zwirn der mit rotem Farbholz eingefärbt wurde

Würde, germ. *dōma-, *dōmaz, st. M. (a): nhd. Urteil, Stand, Setzung, Zustand, Würde, Ruhm; *hairadōma-, *hairadōmaz, st. M. (a): nhd. Würde, Erhabenheit; *hairaskapi-, *hairaskapiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Würde, Ehrenstellung, Herrschaft; *hairōdja-, *hairōdjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Würde; *steurī-, *steurīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Größe, Würde; *steurō-, *steurōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Größe, Würde; *werþī-, *werþīn, sw. F. (n): nhd. Würde, Ansehen

Würde, an. sōm-a-semd, st. F. (ō): nhd. Würde, Ehre; stig, st. N. (a): nhd. Treppenstufe, Weg, Stand, Würde; sœm-d, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Rang, Gabe, Ersatz

Würde, ae. ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; ār-e, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Gnade; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; dry-h-t-scip-e, st. M. (i): nhd. Tapferkeit, Heldenmut, Herrschaft, Würde; folg-oþ, folg-aþ, st. M. (a): nhd. Gefolge, Dienst, Geschäft, Amt, Würde, Bezirk, Schicksal, Bestimmung; ge-dréo-g (2), st. N. (a): nhd. Inordnunghaltung, Zurechtmachung, Ernst, Würde, Schicklichkeit; ge-þyng-þ-u, F.: nhd. Ehre, Ansehen, Würde, Stand, Rang, Trefflichkeit; hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); *þyng-t-u, st. F. (ō): nhd. Ehre, Ansehen, Würde, Stand, Rang, Trefflichkeit; weor-þ-myn-d, wyr-þ-myn-d, st. F. (i), st. F. (ō)?, st. N. (ja): nhd. Ehre, Ruhm, Würde; weor-þ-nė̄s-s, weor-þ-nės, wyr-þ-nės-s, wyr-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wert, Urteil, Meinung, Einschätzung, Pracht, Ehre, Würde, Würdigkeit; weor-þ-scip-e, wyr-þ-scip-e, st. M. (i): nhd. Ehre, Würde, Respekt, Ruhm

-- äbtliche Würde: ae. abbud-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. äbtlicher Rang, äbtliche Würde

Würde, anfrk. *wir-th-i?, st. F. (ī): nhd. Würde

Würde, as. hê-r-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Würde

Würde, ahd. alttuom* 7, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Alter (N.), Würde, Senatorenwürde; ambaht (2) 78, st. N. (a): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Dienstleistung, Auftrag, Verwaltung, Amtsführung, Würde, Begünstigung, Kleid, Habitus; 4zimigī* 1, st. F. (ī): nhd. Würde; 7zuhtigī 2, st. F. (ī): nhd. Ernst, Würde; ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; ērhaftida* 4, st. F. (ō): nhd. Ehrfurcht, Hochachtung, Ehrbarkeit, Würde, Barmherzigkeit; ērī* 1, ērīn, st. F. (ī): nhd. Ehre, Scham, Würde; ērwirdigī* 5, st. F. (ī): nhd. Würde, Ehrwürdigkeit, Verehrung, Ansehen; frambārī 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhabenheit, Herrlichkeit, Größe, Bedeutung, Würde; fruotheit 5, st. F. (i): nhd. Klugheit, Verstand, Voraussicht, Feinheit, Würde; fruotī 10, st. F. (ī): nhd. Reife, Verstand, Klugheit, Würde, Ernst; guota* 1, F. (ō): nhd. Güte, Gnade, Gerechtigkeit, Tugend, Würde, Heil, Glück; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; hērī 14, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Größe, Würde, Rang, Verherrlichung, Verehrung, Hoheit; hērōti 31, st. N. (ja): nhd. Würde, Obrigkeit, Rang, Hoheit, Macht, Herrschaft, Senat, Rat, die Ältesten, Vorsteher; hērskaf* 26, hērscaf*, hērskaft*, st. F. (i): nhd. Würde, Gewalt, Amt, Herrschaft, Autorität, ehrenvolles Amt, Ehrenstelle; hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher; megin 34, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Fähigkeit, Tatkraft, Tugend, Ansehen, Würde, Majestät, Wunder; meistartuom* 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Meisterschaft, Rat, Hoher Rat, Leitung, Vorrang, Würde; stiura (1) 1, st. F. (ō): nhd. Großartigkeit, Ansehen, Würde; stiurī (1) 24, st. F. (ī): nhd. Größe, Stärke (F.) (1), Ansehen, Würde, Bedeutung, Tragweite; tuomunga* 1, st. F. (ō): nhd. Würde, Ansehen; werdunga* 2, st. F. (ō): nhd. Würdigung, Verherrlichung, Würde; wirda* 2, st. F. (ō): nhd. Würde, Ansehen; wirdī* 22, werdī*, st. F. (ī): nhd. Würde, Ansehen, Verdienst (N.), Ehrerbietung, Ehre, Verehrung; wirdida* 1, st. F. (ō): nhd. Achtung, Würde; wirdigī* 2, st. F. (ī): nhd. Würde, Würdigkeit

-- erlangte Würde: ahd. bikwemanī* 4, biquemanī*, st. F. (ī): nhd. Bekommen, Erlangung, erreichtes Ziel, Hingelangen, erlangte Würde, Amtsantritt

-- menschliche Würde: ahd. manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde

-- weltliche Würde: ahd. weralthērskaft* 1, weralthērscaft*, st. F. (i): nhd. »Erdenwürde«, weltliche Würde

-- Würde eines Amtes: ahd. ambahtēra 1, st. F. (ō): nhd. Amtsehre, Amtswürde, Würde eines Amtes, Ansehen eines Amtes

Würde, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand; adelheit, st. F.: nhd. »Adelheit«, Adligkeit, Vorzüglichkeit, Adel (M.) (1), Würde, Adelswürde; adelicheit*, adelecheit, adelkeit, st. F.: nhd. »Adelkeit«, Adligkeit, Vorzüglichkeit, Adel (M.) (1), Würde, Adelswürde; ahtebæricheit*, ahtbærecheit, ahtebærkeit, ahtbærkeit, ahtbærekeit, st. F.: nhd. »Achtbarkeit«, Ansehen, Würde, Aufmerksamkeit; dignicheit, st. F.: nhd. Ernst, Würde; durchnehte* (1), durnehte, durnahte, st. F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Treue, Biederkeit, Würde, Integrität, Aufrichtigkeit, Verpflichtung, Unerschütterlichkeit; edele (1), edel, st. F.: nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1), edle Art, Vorzüglichstes, Bestes, Größtes, Kraft, Rang, Wert, Würde; edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung; ērbæricheit, ērbærecheit, ērbærikeit, ērbærkeit, ērberkeit, st. F.: nhd. Anstand, Ehrbarkeit, Würde, Ehrfurcht, Ehre, Ansehen, Tugend; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

-- an Würde Gleichgestellter: mhd. ebenhēre (2), st. M.: nhd. Ebenbürtiger, an Würde Gleichgestellter

Würde, mhd. hērheit, st. F.: nhd. Herrlichkeit, Hoheit, Würde; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

Würde, mhd. nam (1), st. M.: nhd. Name, Benennung, Geschlecht, Rang, Würde, Stand, Person; name, sw. M.: nhd. Name, Person, Benennung, Art (F.) (1), Genus, Geschlecht, Bezeichnung, Rang, Würde, Stand, Ruf, Ruhm; prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen

-- amtliche Würde: mhd. prēlātschaft, st. F.: nhd. Prälatschaft, amtliche Würde

Würde, mhd. stant, st. M.: nhd. Stand, Sitz, Schießstand, Schießstätte, Bestehen, Innehaltung, Besitz, Zustand, Lebensweise, Amt, Würde; stat (3), st. M.: nhd. Stand, Zustand, Lebensweise, Würde; tuom (1), st. M.: nhd. Macht, Herrschaft, Würde, Stand, Besitz, eigentümlicher Zustand, Urteil, Gericht (N.) (1)

Würde, mhd. vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, füge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; werdicheit 1, st. F.: nhd. Würde, Ansehen; wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit; wirdicheit*, wirdecheit, werdecheit, wurdicheit, wurdekeit, st. F.: nhd. »Würdigkeit«, Wertvolles, Würdiges, Würde, hohes Ansehen, Herrlichkeit, Amt und Würde, Ehre, Auszeichnung; wirdige, st. F.: nhd. Würde, Rang; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf; zunft, zumft, zunf, st. F.: nhd. Zunft, Regel, Ordnung, Schicklichkeit, Würde, Gesellschaft, Verein, Mitgliedschaft in einer Zunft

-- Amt und Würde: mhd. wirdicheit*, wirdecheit, werdecheit, wurdicheit, wurdekeit, st. F.: nhd. »Würdigkeit«, Wertvolles, Würdiges, Würde, hohes Ansehen, Herrlichkeit, Amt und Würde, Ehre, Auszeichnung

Würde, mnd. b˙ renhēt, b˙ renheit, b˙ renthēt, b˙ rentheit, F.: nhd. Gebührnis, Würde; ērbārhēt, ērbārheit, ērbērhēt, ērbērheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērbārichhēt*, ērbārichēt, ērbāricheit, ēbārchēt, ēbārcheit, ērbārkeit, ērbārkēt,ērbērichēt, ērbēricheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten (N.) nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērenbārhēt*, ērnbārenhēt, ērnbārenheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērlichēt, ērlicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Ansehen, Ruhm, Würde, Herrlichkeit, Pracht, Anstand, Ehrerbietung, Andacht

-- angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit: mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

Würde, mnd. geb· renhēt, geb· renhēt, geb· rentheit, F.: nhd. Gebührnis, Würde; hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit

Würde, mnd. majestāt, majestaet, majestēt, majesteit, F.: nhd. Majestät, Hoheit, Größe, Herrlichkeit, Würde, Pracht, Ansehen

-- Amt bzw. Würde des Vorstehers einer Ordensprovinz: mnd. prōvinciālātesambacht*, prōvinciālātesammet, N.: nhd. Amt bzw. Würde des Vorstehers einer Ordensprovinz

-- Amt oder Würde eines Ratsherrn: mnd. rādesstant, rātsstant, rātstant, M.: nhd. Amt oder Würde eines Ratsherrn

-- Amt und Würde eines Propstes: mnd. prēpositūre, F.: nhd. Präpositur, Amt und Würde eines Propstes

Würde, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

-- Abzeichen einer Würde: mnd. sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, · ver-

Würde, mnd. wērde (1), werde, st. F.: nhd. Wert, Preis, Gehalt, Trefflichkeit, Würdigkeit, Würde, hoher Stand, Geltung, Ansehen, Achtung, Verehrung

würde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würdeband, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdebauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdebewuszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdebezeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdeblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdefolge, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdefolger, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdegebärde, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdegefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würdegestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdegleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdegreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdehaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdehaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdekram, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdekrone, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdekult, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdeletze, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdelos, mhd. hērarm, Adj.: nhd. würdelos

würdelos, mhd. unwerde (2), Adv.: nhd. würdelos, verachtet, schimpflich, verächtlich, schlecht, peinlich, unangenehm, unsanft, ärgerlich, unwürdig, schmachvoll, unbeachtet

würdelos, mhd. wirdelōs, Adj.: nhd. »würdelos«, ehrlos; wirdenlōs, Adj.: nhd. »würdelos«, ehrlos

würdelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Würdelosigkeit, mhd. unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit

würdelosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurden -- Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

wurden -- Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden, mnd. tēkenvat, teikenvat, N.: nhd. »Zeichenfass«, Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden

wurden -- Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden, mnd. vārbüsse, F.: nhd. Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden

wurden -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, mnd. māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

wurden -- ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden, mnd. wāterspēl*, waterspel, mnd.?, N.: nhd. »Wasserspiel«, ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden

wurden -- Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

wurden -- Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden, mnd. klepschülde, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden; kleptins, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden

Würden -- in Ehren und Würden seiend, mnd. unbevlecket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, unverletzt, in Ehren und Würden seiend

wurden -- Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden, mnd. grōpelkappelle*, grōpelkapelle, grapelkapelle, F.: nhd. Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden

wurden -- Raum um die Kirche in dem die Heiligenbilder getragen wurden, afries. hê-l-ic-drach-t-a 1, sw. M. (n): nhd. Raum um die Kirche in dem die Heiligenbilder getragen wurden

wurden -- Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Würden -- Verkauf geistlicher Würden, afries. sīmon-īe 4, F.: nhd. Simonie, Verkauf geistlicher Würden

wurden -- verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, mnd. ā̆loēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

wurden -- Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

wurden -- Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden, mnd. palmeholt, palmholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmesholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmestrūk, palmstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmtwīch, mnd.?, M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden

würden, mhd. wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen

Würden, mhd. wirden (2), st. N.: nhd. »Würden«, Würdigen, Schätzen, Ehren (N.)

würden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würdename, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würdenträger -- geistlicher Würdenträger, mhd. vater (1), vatter, fater*, fatter*, st. M.: nhd. Vater, Gott, Landesherr, geistlicher Würdenträger, Papst, Kardinal, Priester, Pflegevater, Pate, Vorfahre

Würdenträger -- hoher sarazenischer Würdenträger, mhd. eskelīr, esklīr, st. M.: nhd. Eskelir, hoher sarazenischer Würdenträger

Würdenträger -- oberster Würdenträger des livländischen Schwertordens, mnd. hērmēster, hērmeister, M.: nhd. Heermeister, oberster Würdenträger des livländischen Schwertordens

Würdenträger, mhd. prinzenære 1, st. M.: nhd. oberster Kammerherr, Würdenträger

-- geistlicher Würdenträger: mhd. provinciāl, provinciāle, st. M.: nhd. Provinzial, geistlicher Würdenträger, Vorsteher einer Ordensprovinz

Würdenträger, mnd. prēlāte, prēlāt, prīlāte, M.: nhd. »Prälat«, höhergestellter Mensch, Geistlicher, Träger bedeutender Aufgaben, Vorgesetzter, Anführer, Leitfigur, Würdenträger

-- geistlicher Würdenträger: mnd. persōne (2), persōn, parsōne, persōner, M.: nhd. Geistlicher, geistlicher Würdenträger, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher, Pfarrer

-- hoher kirchlicher Würdenträger: mnd. magnāt, M.: nhd. hoher kirchlicher Würdenträger; prīmās, primass, M.: nhd. Primas, hoher kirchlicher Würdenträger, oberster Erzbischof

würdenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würdenträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Würdenträgern -- Versammlung von Würdenträgern, mhd. concīlje, concīl, st. N.: nhd. Konzil, Versammlung, Versammlung von Würdenträgern

Würdenträgers -- Amtstracht eines Würdenträgers, mnd. tālār, M.: nhd. »Talar«, langes Obergewand, Amtstracht eines Würdenträgers

Würdenträgers -- Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts, mnd. pōstulātiōn, F.: nhd. Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts

Würdenträgers -- Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Würdenträgers -- Vertreter eines obersten Würdenträgers, mnd. vicedōm, vicedum, vîsdom, vizedom, M.: nhd. Vitztum, Vertreter eines obersten Würdenträgers, Statthalter, Verwalter, Amtmann

würdepracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdepreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdereich, mhd. wirderīche, wierderīche, Adj.: nhd. »würdereich«, wertvoll

würdereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würdereihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

würderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würdern, mhd. wirderen*, wirdern, sw. V.: nhd. »würdern«, abschätzen

würdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würderungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würdeschein, mhd. wirdeschīn, st. M.: nhd. »Würdeschein«, Ruhmesglanz

würdeschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdeschlepper, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdeschmuck, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdeschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdeschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdestand, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdestelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdestelzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdestrahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdestufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würdetat, mhd. wirdetāt, st. F.: nhd. »Würdetat«, Ruhmestat, ruhmreiche Tat

würdeverletzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

würdevoll, an. *gæi-, Adj.: nhd. tüchtig, würdevoll

würdevoll, ahd. hērlīh* 11, Adj.: nhd. erhaben, stolz, ehrenhaft, herrlich, hoheitsvoll, dem Herrn gehörig, würdevoll

würdevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würdevoller -- würdevoller Mann, an. ? gæi-mað-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger, würdevoller Mann?

würdezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würdig -- als würdig bekannt, mhd. wertgenant, wertgenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als würdig bekannt

würdig -- einer Gewährung würdig, mhd. werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlich (3), werelich, Adj.: nhd. einer Gewährung würdig

würdig -- erhaben würdig, mhd. wirdesam, wierdesam, Adj.: nhd. würdig, wertvoll, angemessen, erhaben würdig, geziemend

würdig -- überaus würdig, mhd. überwirdic, überwirdec, überwurdic, Adj.: nhd. »überwürdig«, überaus würdig, hochwürdig, heilig, verehrungswürdig, hochheilig

würdig -- würdig teilhaft zu werden seiend, mhd. wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

würdig -- würdig teilhaft zu werden, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig

würdig -- würdig zu besitzen seiend, mhd. wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

würdig -- würdig zu besitzen, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig

würdig -- würdig zu empfangen seiend, mhd. wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

würdig -- würdig zu empfangen, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig

würdig sein (V.), mhd. wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen; zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

würdig, germ. *werþa- (1), *werþaz, *werþja-, *werþjaz, Adj.: nhd. angemessen, wert, würdig; *werþalīka-, *werþalīkaz, Adj.: nhd. bedeutend, würdig

-- würdig werden: germ. *werþēn, *werþǣn, sw. V.: nhd. würdig werden, würdigen

würdig, got. waír-þ-a-ba 4, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. wert, würdig; waír-þ-s (1) 28, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. wert, würdig, tauglich

würdig, an. mak-lig-r, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, passend, gehörig, würdig, wert; ver-ð-r (2), Adj.: nhd. wert, würdig; verð-ug-r, Adj.: nhd. würdig, wert, verdient; virð-u-lig-r, Adj.: nhd. würdig, ehrwürdig, vornehm, ehrenvoll, ansehnlich, prächtig, großartig

würdig, ae. me-de-m-e, me-du-m-e, meo-du-m-e, Adj.: nhd. mittelmäßig, gewöhnlich, klein, genügend, beträchtlich, eigen, passend, würdig, vollständig; weor-þ (1), Adj.: nhd. wert, würdig, edel, geehrt, geschätzt, kostbar; weor-þ-lic, Adj.: nhd. wichtig, wertvoll, würdig, prächtig, erhaben, ehrenwert; weor-þ-līc-e, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, geehrt, kostbar; wier-þ-ig, Adj.: nhd. würdig, verdient, passend

würdig, afries. *hê-r-lik, Adj.: nhd. hehr, würdig; wer-d-ich (1) 1, wir-d-ich*, Adj.: nhd. wert, würdig; wer-th (2) 8, Adj.: nhd. wert, würdig, gültig; wer-th-ich 1 und häufiger?, wir-d-ich, Adj.: nhd. wert, würdig

würdig, anfrk. wer-th 1, Adj.: nhd. würdig; wer-th-ig* 2, Adj.: nhd. würdig

würdig, as. gi-wir-th-ig* 1, Adj.: nhd. würdig, wert, angenehm; wer-th* (2) 40, Adj.: nhd. wert, würdig, teuer, lieb, passend, angemessen; *wer-th-ig?, Adj.: nhd. würdig; *wer-th-līk?, Adj.: nhd. ehrfurchtsvoll, freundlich, würdig; wer-th-līk-o* 4, Adv.: nhd. ehrfurchtsvoll, freundlich, würdig, gebührend; wir-th-ig* 27, werth-ig*, Adj.: nhd. würdig, wert, angenehm

-- sehr würdig: as. bar-wir-th-ig* 2, bar-wur-th-ig*, Adj.: nhd. sehr würdig

würdig, ahd. 7ziero 21, Adv.: nhd. schön, reizend, lieblich, herrlich, würdig, schicklich, geziemend, angemessen, geschmückt; 9zimīg 10, Adj.: nhd. geziemend, schicklich, angemessen, anmutig, würdig; ērhaft 24, Adj.: nhd. fromm, wohltätig, ehrwürdig, würdig, angesehen, ehrbar, barmherzig, ehrfürchtig, gnädig, anmutig; ērhafto 3, Adv.: nhd. ehrfürchtig, ehrwürdig, voll Ehrerbietung, würdig; ērlīhho* 13, ērlīcho, Adv.: nhd. ehrenvoll, ehrfurchtsvoll, würdig, angemessen; ērwirdīg* 26, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenhaft, würdig, verehrungswürdig, angesehen, anständig; ērwirdlīh* 1, Adj.: nhd. »ehrenhaft«, würdig, ehrwürdig, berühmt; ērwirdlīhho* 1, ērwirdlīcho*, Adv.: nhd. »ehrenhaft«, würdig, trefflich, ehrenhaft; frēhtīg* 6, Adj.: nhd. geweiht, heilig, würdig, wert, erhaben, ehrwürdig, verdienstvoll; giristīg* 4, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, passend; giristlīh* 4, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, passend; giristlīhho* 6, giristlīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, anständig, passend, treffend; werd* (1) 25, Adj.: nhd. wert, teuer, kostbar, wertvoll, würdig, lieb, ehrwürdig, ehrenwert; werdlīh* 7, Adj.: nhd. wert, kostbar, würdig, beliebt, beschaffen (Adj.), wohltätig, freigiebig, angenehm; werdlīhho* 1, werdlīcho*, Adv.: nhd. würdig; *werdsamo?, Adv.: nhd. würdig; wirdīg* 79, Adj.: nhd. würdig, wert, einer Sache würdig, einer Sache wert, geeignet, erprobt, verdient, ehrwürdig; wirdīglīhhen* 1, wirdīglīchen*, Adv.: nhd. würdig; wirdīglīhho* 1, wirdīglīcho*, Adv.: nhd. würdig; wirdīgo* 3, Adv.: nhd. würdig, in gehöriger Weise

-- des Gedenkens würdig: ahd. giwahtlīh* 13, Adj.: nhd. gedenkend, erwähnenswert, des Gedenkens würdig, verehrungswürdig, glanzvoll, berühmt, ruhmvoll

-- des Lobes würdig: ahd. lobowirdīg* 1, Adj.: nhd. lobenswert, des Lobes würdig

-- einer Sache würdig: ahd. wirdīg* 79, Adj.: nhd. würdig, wert, einer Sache würdig, einer Sache wert, geeignet, erprobt, verdient, ehrwürdig

-- für würdig befinden: ahd. werdsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, für würdig befinden

-- für würdig halten: ahd. werdlīhhōn* 1, werdlīchōn*, sw. V. (2): nhd. würdigen, für würdig halten

-- würdig machen: ahd. giwerdōn* 45, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, schätzen, bewerten, für wert halten, zulassen, geruhen, sich herablassen, würdig machen

würdig, mhd. adellich, adenlich, edellich, Adj.: nhd. »adelich«, edel, adlig, würdig, herrlich, vorbildlich, vornehm; adellīche, edellīche, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; adellīchen, edellīchen, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; ahtic*, ahtec, ehtic, Adj.: nhd. von hohem Ansehen seiend, angesehen, erhaben, würdig; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig; ērhaft, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrbar, unbescholten, herrlich, glanzvoll, ehrenvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen, prächtig; ērhafte, Adv.: nhd. ehrenvoll, prächtig, ehrenhaft, herrlich, glanzvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen; ērlīche, Adv.: nhd. »ehrlich«, ehrenvoll, mit Ehren, in Ehren, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig; ērlīchen, Adv.: nhd. ehrenvoll, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig

-- würdig dastehen vor: mhd. behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.)

würdig, mhd. gebære (2), Adj.: nhd. angemessen, schicklich, gebührend, geeignet, gehörig zu, sich beziehend auf, geziemend, passend, würdig, ergeben (Adj.); gemæze, Adj.: nhd. mäßig, gemäß, angemessen, passend, würdig, entsprechend, nötig; gewerdic*, gewerdec, Adj.: nhd. würdig; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn

-- würdig erachten: mhd. gewerden (2), sw. V.: nhd. würdigen, würdig erachten, gewähren, helfen bei, geruhen, die Gnade haben

würdig, mhd. lobesam (1), lovesam, lofsan, Adj.: nhd. »lobesam«, löblich, preiswert, feierlich, ehrenvoll, preiswürdig, berühmt, würdig, liebenswürdig, beliebt, köstlich

würdig, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich

würdig, mhd. werde* (1)**, Adj.: nhd. wert, würdig; werde (2), Adv.: nhd. herrlich, zu Ehren, zur Freude, würdig, angemessen, wohlgefällig; werdiclich*, werdenclich, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wirdelich, wierdelich, Adj.: nhd. würdig, ehrenvoll, herrlich; wirdesam, wierdesam, Adj.: nhd. würdig, wertvoll, angemessen, erhaben würdig, geziemend; wirdiclich*, wirdeclich, werdeclich, Adj.: nhd. »würdiglich«, angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wirdiclīche*, wirdeclīche, werdiclīche, werdeclīche, wirdenclīche, bridiclīche, Adv.: nhd. »würdiglich«, würdig, ehrenvoll, herrlich

würdig, mhd. wirdic (1), wirdec, wierdic, werdich, wurdic, Adj.: nhd. »würdig«, trefflich, angesehen, edel, ehrwürdig, geeignet, wert, verpflichtet; wirdic*** (2), Adv.: nhd. »würdig«, trefflich, angesehen, edel

würdig, mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērwērdelīk***, Adj.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, würdig

-- der Ehren würdig: mnd. ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft

würdig, mnd. gewērdich (2), gewerdich, Adj.: nhd. würdig, wert; gewērt (1), gewert, Adj.: nhd. wert, geltend (Preisangabe), würdig; h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön

-- der Gildemitgliedschaft würdig: mnd. gildewērt, Adj.: nhd. der Gildemitgliedschaft würdig

-- der Gildenmitgliedschaft würdig: mnd. gildenwērt, Adj.: nhd. der Gildenmitgliedschaft würdig

-- eines Kaisers würdig: mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich

-- für würdig halten: mnd. gewērdigen*, gewerdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für wert halten, für würdig halten, es nicht für unwert oder gering achten, nicht verschmähen, geruhen

würdig, mnd. nōchhaftich*, nōchaftich, noechaftich, noichaftich, nuchaftich, n· chaftich, nōchhaftich, noechhaftich, nuchhaftich, n· chhaftich, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, geeignet, würdig; n· gehaftich*, nogaftich, nugaftich, noghaftich, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, geeignet, würdig

würdig, mnd. sīrlīken, cīrliken, Adv.: nhd. prächtig, würdig, anmutig, wohlgefällig, formell, geziert, gekünstelt

würdig, mnd. wērdelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērdelīken*, werdeliken, werdelken, mnd.?, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērdich (1), werdich, mnd.?, Adj.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērdigen* (2), werdigen, mnd.?, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērt (3), wert, Adj.: nhd. wert, geltend, kostend, verdient, wertvoll, kostbar, würdig, trefflich, edel, lieb, teuer, angenehm

-- seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend: mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

-- würdig machen: mnd. wardēren, sw. V.: nhd. »wardieren«, Wert bestimmen, taxieren, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen; werdēren, mnd.?, sw. V.: nhd. Wert bestimmen, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen, taxieren

würdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würdige -- auf würdige Weise, mhd. behagelīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise; behagenlīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise

würdige -- eines Fürsten würdige Handlung, mnd. vörstendāt, F.: nhd. »Fürstentat«, eines Fürsten würdige Handlung

würdige -- würdige ältere Dame, mnd. mātrōne, F.: nhd. »Matrone«, würdige ältere Dame, Schutzherrin, Patronatsinhaberin

würdigen, germ. *werdjan, *werþjan, sw. V.: nhd. würdigen; *werþēn, *werþǣn, sw. V.: nhd. würdig werden, würdigen; *werþōn, sw. V.: nhd. würdigen

würdigen, got. waír-þ-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2b): nhd. schätzen, abschätzen, würdigen

würdigen, an. vir-ð-a, sw. V. (1): nhd. abschätzen, würdigen

würdigen, ae. ge-wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen; *wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen

würdigen, afries. wer-th-ia* 1 und häufiger?, wer-d-ia, sw. V. (2): nhd. schätzen, würdigen

würdigen, anfrk. gi-wer-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. würdigen; *wer-d-on?, sw. V. (2): nhd. würdigen; *wer-th-en?, sw. V. (1): nhd. würdigen

würdigen, ahd. fīrōn* 29, fīrrōn, sw. V. (2): nhd. feiern, ausruhen, frei sein (V.) von, untätig sein (V.), würdigen, ablassen; giwerdōn* 45, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, schätzen, bewerten, für wert halten, zulassen, geruhen, sich herablassen, würdig machen; giwirden* 2, sw. V. (1a): nhd. würdigen, beliebt machen, genehm machen, rechtfertigen; giwirdōn* 1, sw. V. (2): nhd. würdigen, schätzen, zu einer Ehrenstelle befördern, zu Ansehen verhelfen; *werdēn?, sw. V. (3): nhd. würdigen; werdlīhhōn* 1, werdlīchōn*, sw. V. (2): nhd. würdigen, für würdig halten; werdsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, für würdig befinden

würdigen, ahd. wirden* 5, sw. V. (1a): nhd. »würdigen«, verehren, wert machen, ehren

würdigen, mhd. gewerden (2), sw. V.: nhd. würdigen, würdig erachten, gewähren, helfen bei, geruhen, die Gnade haben

-- sehr würdigen: mhd. hōchwirdigen, sw. V.: nhd. »hochwürdigen«, sehr würdigen, auszeichnen

würdigen, mhd. werden (3), sw. V.: nhd. wert halten, würdigen, schätzen, an Wert gewinnen, angesehen sein (V.); wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen

Würdigen, mhd. wirden (2), st. N.: nhd. »Würden«, Würdigen, Schätzen, Ehren (N.)

würdigen, mhd. wirdigen, wurdigen, sw. V.: nhd. »würdigen«, wertvoll machen, wertvoll halten, ehren, wertschätzen

würdigen, mnd. bewerdigen***, mnd.?, V.: nhd. würdigen, achten

würdigen, mnd. warden, sw. V.: nhd. wardieren, taxieren, schätzen, würdigen; wērdigen (1), werdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. würdigen, Wert schätzen und bestimmen, wardieren, wert halten, ehren, geruhen, Gnade haben, taxieren

würdigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würdiger -- in würdiger Weise, mnd. ērwērdelīken, Adv.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, in würdiger Weise; ērwērdigen (2), Adv.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, in würdiger Weise

würdiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würdiges, mhd. wirdicheit*, wirdecheit, werdecheit, wurdicheit, wurdekeit, st. F.: nhd. »Würdigkeit«, Wertvolles, Würdiges, Würde, hohes Ansehen, Herrlichkeit, Amt und Würde, Ehre, Auszeichnung

Würdigkeit, an. post-ol-a-tign, st. F. (ō): nhd. Würdigkeit, Tüchtigkeit; post-ol-a-veld-i, N.: nhd. Würdigkeit, Tüchtigkeit

Würdigkeit, ae. weor-þ-nės-s, weor-þ-nės, wyr-þ-nės-s, wyr-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wert, Urteil, Meinung, Einschätzung, Pracht, Ehre, Würde, Würdigkeit

Würdigkeit, afries. wer-d-ic-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Würdigkeit

Würdigkeit, ahd. girist* 4, st. F. (i): nhd. Angemessenheit, Würdigkeit; wirdigī* 2, st. F. (ī): nhd. Würde, Würdigkeit

Würdigkeit, mhd. wert (5), st. N., st. M.: nhd. Standesehre, Geltung, Ansehen, Macht, Würdigkeit, Herrlichkeit

Würdigkeit, mhd. wirdicheit*, wirdecheit, werdecheit, wurdicheit, wurdekeit, st. F.: nhd. »Würdigkeit«, Wertvolles, Würdiges, Würde, hohes Ansehen, Herrlichkeit, Amt und Würde, Ehre, Auszeichnung

Würdigkeit, mnd. wērde (1), werde, st. F.: nhd. Wert, Preis, Gehalt, Trefflichkeit, Würdigkeit, Würde, hoher Stand, Geltung, Ansehen, Achtung, Verehrung; wērdichhēt***, wērdichēt, werdicheit, mnd.?, F.: nhd. Würdigkeit, innerer Wert, Bedeutung, äußere Würde, hoher Stand, Ansehen, Ehre, Auszeichnung, Feierlichkeit, Festlichkeit

würdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würdiglich, mhd. wirdiclich*, wirdeclich, werdeclich, Adj.: nhd. »würdiglich«, angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wirdiclīche*, wirdeclīche, werdiclīche, werdeclīche, wirdenclīche, bridiclīche, Adv.: nhd. »würdiglich«, würdig, ehrenvoll, herrlich

würdiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würdiglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würdigschätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Würdigung, ahd. werdung* 1, st. M. (a): nhd. Würdigung, Verherrlichung, Festlichkeit; werdunga* 2, st. F. (ō): nhd. Würdigung, Verherrlichung, Würde

würdigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würdner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würdsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurf -- durch einen Wurf fernhalten, mnd. vanwerpen, st. V.: nhd. durch einen Wurf wegnehmen, durch einen Wurf fernhalten, Land abreißen, entziehen

Wurf -- durch einen Wurf wegnehmen, mnd. vanwerpen, st. V.: nhd. durch einen Wurf wegnehmen, durch einen Wurf fernhalten, Land abreißen, entziehen

Wurf -- erster Wurf, mnd. v· rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz

Wurf -- höchster Wurf beim Würfeln, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glücksspiels, eine Spielart, ein Spiel

Wurf -- höchster Wurf, mnd. dūs, dûs, N.: nhd. »Daus«, Zwei auf dem Würfel, Ass auf der Karte, Ausbund, höchster Wurf

Wurf -- niedrigster Wurf beim Würfeln, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glücksspiels, eine Spielart, ein Spiel

Wurf -- Wurf im Würfelspiel, mnd. worp, wurp*, M., N.: nhd. Wurf, Wurf im Würfelspiel, Kette, Aufzug in der Weberei, Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist

Wurf -- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird, anfrk. kren-e-krud-a* 4, anfrk.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

Wurf (), ahd. ? giworfanī* 1, st. F. (ī): nhd. Zusammenstellung?, Wurf (?)

Wurf, germ. *skeuta-, *skeutam, st. N. (a): nhd. Geschoss, Wurf; *skuta-, *skutam, st. N. (a): nhd. Geschoss, Schuss, Wurf; *skuta-, *skutaz, st. M. (a): nhd. Geschoss, Schuss, Wurf; *warpa-, *warpam, st. N. (a): nhd. Wurf; *wurpi-, *wurpiz, st. M. (i): nhd. Wurf

Wurf, an. ver-p, st. N. (a): nhd. Wurf, Steinhügel

Wurf, ae. ge-weor-p, st. N. (a): nhd. Wurf, Aufgeworfenes; weor-p, st. N. (a): nhd. Wurf, Geworfenes; wier-p (1), M.: nhd. Wurf, Schuss, Schlag; wyr-p (1), st. M. (i): nhd. Wurf; *wyr-p-nės-s, *wyr-p-nės, st. F. (jō): nhd. Wurf

Wurf, afries. wer-p 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Wurf, Wurfbereich

-- Schlag mit Wurf oder Schuss: afries. sko-t-slêk 1 und häufiger?, st. M. (a?): nhd. Schlag mit Wurf oder Schuss

-- Wurf der Quetschwunden bewirkt: afries. dūst-wer-p 1, st. M. (i): nhd. Quetschwundenwurf, Wurf der Quetschwunden bewirkt

-- Wurf der taumeln macht: afries. dud-wer-p 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Taumelwurf, Wurf der taumeln macht

-- Wurf ins Wasser: afries. flī-w-es-wer-p*, flī-u-s-wer-p, st. M. (a): nhd. »Fließwurf«, Wasserwurf, Wurf ins Wasser; wapul-dêp-ene 27, wapel-dêp-ene, wepel-dêp-ene, F.: nhd. »Sumpftauchen«, Wassertauchen, Wurf ins Wasser, Eintauchen in schmutziges Wasser

Wurf, as. bolt-io 1, sw. M. (n): nhd. Wurf; *werp?, st. M. (a): nhd. Werfen, Wurf; *werp-a?, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Werfen, Wurf

Wurf, ahd. anagiwurfida* 3, st. F. (ō): nhd. Werfen, Wurf, Wurfgeschoss, Geschoss, Anwurf, Zufügung; 4wurf (1) 12, worf*, st. M. (i): nhd. Wurf, Schlag, Stoß, Wurfspieß; giwurfida* 1, st. F. (ō): nhd. Wurf, Wegwerfen, Aufopferung, Verlust; hinaswang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schwung, Wurf; skuz* 7, scuz, st. M. (i): nhd. Schuss, Schlag, Blitzschlag, Geschwindigkeit, Schleudern (N.), Wurf, Geworfenes; sweift* (1) 2, st. F. (i): nhd. Schwung, Wurf; *werf (2)?, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Werfen, Wurf, Werfer; *worf?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Wurf

-- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird: ahd. krenekruda* 4, ahd.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

Wurf, mhd. bol (1), st. M.: nhd. Wurf, Schleudern (N.)

-- Wurf aus einer Maschine: mhd. antwercwurf, st. M.: nhd. Wurf aus einer Maschine

Wurf, mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage; schīp, st. M.: nhd. Schub, Wurf, Kraft, Art sich zu wenden, Betragen; schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz; swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

-- geringer Wurf: mhd. tūs, dūs, st. N.: nhd. zwei Augen im Würfelspiel, Daus im Kartenspiel, geringer Wurf, niederes Volk

Wurf, mhd. werf* (1)**, st. M.: nhd. Wurf; werfenunge***, st. F.: nhd. »Werfung«, Wurf; wurf, worf, st. M.: nhd. Wurf, Entscheidung, Wurf beim Würfelspiel, Wurf bei der Falkenbeize, Fischerei mit dem Wurfnetz, Schürfung (bergmännisch)

-- Wurf bei der Falkenbeize: mhd. wurf, worf, st. M.: nhd. Wurf, Entscheidung, Wurf beim Würfelspiel, Wurf bei der Falkenbeize, Fischerei mit dem Wurfnetz, Schürfung (bergmännisch)

-- Wurf beim Würfelspiel: mhd. wurf, worf, st. M.: nhd. Wurf, Entscheidung, Wurf beim Würfelspiel, Wurf bei der Falkenbeize, Fischerei mit dem Wurfnetz, Schürfung (bergmännisch)

Wurf, mnd. warp (1), warpe, N.: nhd. Wurf, Auswurf, Ausfluss (aus Mund oder Nase), Kette eines Gewebes, Aufzug eines Gewebes; werpen*** (2), werpent***, mnd.?, N.: nhd. Werfen, Wurf; worp, wurp*, M., N.: nhd. Wurf, Wurf im Würfelspiel, Kette, Aufzug in der Weberei, Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist

wurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurf..., mnd. ? warp...* (2)**, Sb.?: nhd. »Wurf...«?

Wurfangel, ahd. 3wurfangul* 1, wurfangel*, st. M. (a): nhd. Wurfangel, Angel (F.)

wurfangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurfarm -- Wurfarm eines Geschützes, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Wurfarm -- Wurfarm eines Geschützes, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

wurfarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurfaxt, mhd. wurfackes, st. F.: nhd. »Wurfaxt«, Streitaxt

Wurfaxt, mhd. wurfbarte, sw. F.: nhd. »Wurfbarte«, Wurfaxt, Streitaxt; wurfbīhel, wurfbīl, st. N.: nhd. »Wurfbeil«, Wurfaxt, Streitaxt; wurfhacke, sw. F.: nhd. »Wurfhacke«, Wurfaxt, Streitaxt

Wurfaxt, mnd. warpīsern*, warpisern, mnd.?, N.: nhd. »Wurfeisen«, eisernes Werkzeug zum Werfen, Wurfaxt, Wurfbeil, Wurfmesser (N.)

wurfaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wurfbarte, mhd. wurfbarte, sw. F.: nhd. »Wurfbarte«, Wurfaxt, Streitaxt

wurfbarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurfbeil, mhd. wurfbīhel, wurfbīl, st. N.: nhd. »Wurfbeil«, Wurfaxt, Streitaxt

Wurfbeil, mnd. warpbīl*, warpbil, mnd.?, N.: nhd. Wurfbeil; warpīsern*, warpisern, mnd.?, N.: nhd. »Wurfeisen«, eisernes Werkzeug zum Werfen, Wurfaxt, Wurfbeil, Wurfmesser (N.)

wurfbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurfbereich, afries. wer-p 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Wurf, Wurfbereich

wurfbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurfbleide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurfbrett -- auf dem Wurfbrett spielen, mnd. worptāfelen, wortafelen, mnd.?, sw. V.: nhd. auf dem Wurfbrett spielen

wurfbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurfe -- Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Wurfeisen, mnd. warpīsern*, warpisern, mnd.?, N.: nhd. »Wurfeisen«, eisernes Werkzeug zum Werfen, Wurfaxt, Wurfbeil, Wurfmesser (N.)

wurfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Würfel -- aus Knöcheln angefertigter Würfel, mnd. k· te, kuͤte, F.: nhd. »Köte«, Gelenkknöchel, Fußknöchel, Fingerknöchel, Huf, Klaue, Fessel (F.) (2) des Pferdes, aus Knöcheln angefertigter Würfel

Würfel, germ. *dubbala-, Sb.: nhd. Würfel; *warpila-, *warpilaz, st. M. (a): nhd. Würfel; *wurpila-, *wurpilaz, st. M. (a): nhd. Würfel

Würfel, an. hū-n-n, st. M. (a): nhd. kurzes Holzstück, Würfel, Mastkorb, junges Tier, Knabe; tenn-ing-r, st. M. (a): nhd. Würfel; ver-p-il-l, st. M. (a): nhd. Würfel, Gefäß für Getränke

Würfel, ae. tæ-f-l, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Würfel, Würfelspiel; teosol, tasol, teasol, st. M. (a): nhd. Würfel

Würfel, afries. do-b-b-el-stê-n 2, st. M. (a): nhd. »Doppelstein«, Würfel, Würfelstein

Würfel, as. wur-p-il* 1, st. M. (a): nhd. Würfel

Würfel, ahd. 5wurfil* 2, st. M. (a): nhd. Würfel; 6wurfilstein* 2, st. M. (a): nhd. »Würfelstein«, Würfel; 8zabalstein* 3, st. M. (a): nhd. »Würfelstein«, Würfel, Stein im Brettspiel; werfil* 1, st. M. (a): nhd. Würfel

-- Fünf am Würfel: ahd. 9zinko* (3) 2, zinco, sw. M. (n): nhd. Fünf am Würfel

-- Sechs am Würfel: ahd. ses 2, st. N. (a): nhd. Sechs am Würfel

Würfel, mhd. bein (1), pein, st. N.: nhd. Knochen, Würfel, Bein, Schenkel, Knie, Gebein; bickel, pickel, st. M.: nhd. Spitzhacke, Pickel (M.) (1), Knöchel, Würfel; bickelstein, st. M.: nhd. Würfel

-- Eins auf dem Würfel: mhd. esse (1), st. N.: nhd. As, Eins auf dem Würfel, eins, Punkt

Würfel, mhd. kœte, köte, sw. F.: nhd. Knochen, Knöchel, Würfel

Würfel, mhd. ohsenbein, st. N.: nhd. »Ochsenbein«, Ochsenknochen, Würfel

-- Vier auf dem Würfel: mhd. quater, quatter, st. N.: nhd. »Quater«, Vier, vier Augen im Würfelspiel, Vier auf dem Würfel

-- Würfel werfen: mhd. liezen (1), st. V.: nhd. losen, als Los ziehen, Los werfen, Würfel werfen, wahrsagen, Unglück prophezeien

Würfel, mhd. topelstein, toppelstein, st. M.: nhd. »Toppelstein«, Topas, Würfel, Spielstein, würfelartig gewebter Stoff

-- Würfel zum Falschspielen: mhd. trucwürfel, st. M.: nhd. Trugwürfel, Würfel zum Falschspielen

Würfel, mhd. worfel 3?, st. M.: nhd. »Worfel«, Würfel, Wurfschaufel?; würfel, st. M.: nhd. Würfel, Würfelförmiges; würfelbein, st. N.: nhd. »Würfelbein«, Würfel

-- Fünf auf dem Würfel: mhd. würfelzinke, sw. M.: nhd. »Würfelzinke«, Fünf auf dem Würfel; zinke (3), sw. M.: nhd. »Zink«, Fünf auf dem Würfel

Würfel, mnd. bickel, M.: nhd. Pickel (M.) (1), Spitzhacke, Hacke (F.) (2), Knöchel, Würfel, Fangstein (Spiel); bickelk· te, bickelköte, F.: nhd. Knöchel, Würfel, Fangstein (Spiel); bickelstēn, bickelstein, M.: nhd. kleiner Stein, Kieselstein, abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, Würfel, Fangstein (Spiel); dōbel, dobbel, dābel, M.: nhd. Würfel, Spielstein; dōbelstēn, dōbelstein, dobbelstēn, dābelstēn, dābelstein, N.: nhd. Würfelstein, Würfel

-- ein Auge am Würfel: mnd. es (4), Sb.: nhd. As, ein Auge am Würfel, eins auf dem Würfel, Warenzeichen

-- eins auf dem Würfel: mnd. es (4), Sb.: nhd. As, ein Auge am Würfel, eins auf dem Würfel, Warenzeichen

-- Zwei auf dem Würfel: mnd. dūs, dûs, N.: nhd. »Daus«, Zwei auf dem Würfel, Ass auf der Karte, Ausbund, höchster Wurf

Würfel, mnd. rēgære*, rēger (3), M.: nhd. Würfel

-- Auge auf dem Würfel: mnd. ōge, öge, N.: nhd. Auge, Auge auf dem Würfel, Nadelöhr, Loch im Hammer, Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft

-- vier Augen auf dem Würfel: mnd. quattuor (1), M.: nhd. »Vierer«, vier Augen auf dem Würfel

-- vier Augen auf einem Würfel: mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

Würfel, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht); tarl, M.: nhd. Würfel, Spielwürfel

-- zweimal fünf auf den Würfel: mnd. ? sinkedūs, N.: nhd. zweimal fünf auf den Würfel?

Würfel, mnd. worpel, mnd.?, M.: nhd. Würfel, Glück, Schicksal; worpelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Würfelstein«, Würfel, Spielstein

wurfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelartig, mhd. topelvar, toppelvar, topelfar*, toppelfar*, Adj.: nhd. »würfelfarben«, würfelartig

-- würfelartig gewebter Stoff: mhd. topelstein, toppelstein, st. M.: nhd. »Toppelstein«, Topas, Würfel, Spielstein, würfelartig gewebter Stoff

würfelartig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

würfelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würfelbecher, mhd. becher (1), bechāre, pechāre, st. M.: nhd. Becher, Würfelbecher

würfelbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würfelbein, mhd. würfelbein, st. N.: nhd. »Würfelbein«, Würfel

würfelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Würfelbrett, as. tā-fl-a* 2, sw. F. (n): nhd. Tafel, Würfelbrett

Würfelbrett, ahd. 3wurfzabal* 16, st. N. (a): nhd. Spielbrett, Würfelbrett, Brettspiel mit Würfeln

Würfelbrett, mhd. topelbret, toppelbret, st. N.: nhd. »Toppelbrett«, Würfelbrett

Würfelbrett, mhd. würfelbret, st. N.: nhd. Würfelbrett

Würfelbrett, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Würfelbrett, mnd. quēkebret, quēkbret, quikbret, quikbert, N.: nhd. Spielbrett vermutlich für eine Art Würfelspiel, Trictracbrett, Würfelbrett

Würfelbrett, mnd. worptāfel, worptāfele, wortāfel, wortāfele, worptafle, worptaffel, wartafel, mnd.?, F., N.: nhd. »Wurftafel«, Würfelbrett, Spielbrett

würfelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würfelbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würfeldreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würfeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würfeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würfelfall, mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage

würfelfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelfarben, mhd. topelvar, toppelvar, topelfar*, toppelfar*, Adj.: nhd. »würfelfarben«, würfelartig

würfelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würfelförmig, mhd. würfeleht, Adj.: nhd. »würfelicht«, würfelförmig

-- würfelförmig machen: mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

würfelförmig, mnd. vērkant, veerkant, Adj.: nhd. vierkantig, viereckig, rechteckig, quadratisch, quaderförmig, würfelförmig, vierschrötig

würfelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Würfelförmiges, mhd. würfel, st. M.: nhd. Würfel, Würfelförmiges

würfelfries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelganz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würfelgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würfelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würfelglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würfelgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Würfelhersteller, mhd. würfelmachære*, würfelmacher, st. M.: nhd. »Würfelmacher«, Würfelhersteller

würfelicht, mhd. würfeleht, Adj.: nhd. »würfelicht«, würfelförmig

würfelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würfelinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelkapitell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Würfelklauber, mhd. würfelkloubære*, würfelklouber, st. M.: nhd. »Würfelklauber«, Würfelspieler

würfelknauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelknüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Würfelleger, mhd. würfellegære*, würfelleger, st. M.: nhd. »Würfelleger«, Würfelspielveranstalter

würfelleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würfelleiher, mhd. würfellīhære*, würfellīher, st. M.: nhd. »Würfelleiher«, Würfelspielveranstalter

würfelleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würfellos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Würfelmacher, mhd. würfelære, würfeler, würfler, st. M.: nhd. Würfler, Würfelspieler, Würfelspielveranstalter, Würfelspielaufseher, Würfelmacher

Würfelmacher, mhd. würfelmachære*, würfelmacher, st. M.: nhd. »Würfelmacher«, Würfelhersteller

würfelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würfelmeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Würfeln -- Brett das für Brettspiele oder zum Würfeln bestimmt ist, mnd. spēlbret, spēlbert, N.: nhd. »Spielbrett«, Brett das für Brettspiele oder zum Würfeln bestimmt ist

Würfeln -- Brettspiel mit Würfeln und Spielen, mnd. brickenslach, M.: nhd. Brettspiel mit Würfeln und Spielen, Spiel mit Bricken

Würfeln -- Brettspiel mit Würfeln, an. kvāt-r-a, sw. F. (n): nhd. Brettspiel mit Würfeln

Würfeln -- Brettspiel mit Würfeln, ahd. 3wurfzabal* 16, st. N. (a): nhd. Spielbrett, Würfelbrett, Brettspiel mit Würfeln

Würfeln -- ein Spiel mit Würfeln, mnd. worptāfelspēl, mnd.?, N.: nhd. »Wurftafelspiel«, ein Spiel mit Würfeln

Würfeln -- Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, mnd. mummenkanse*, mummenkanze, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade; mummenschanse*, mummenschanze, mummenscanse, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade

Würfeln -- höchster Wurf beim Würfeln, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel

Würfeln -- mit Würfeln spielen, mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen; dōbelspēlen, dobbelspēlen, dobelspelen, dobbelspelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, mit Karten spielen, zu Fastnacht in Vermummung die Häuser betreten (V.) und die Anwesenden zum Wurf veranlassen

Würfeln -- mit Würfeln spielen, mnd. t· schen*, tūschen, mnd.?, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen, Spiel mit jemandem haben, mit Würfeln spielen, tauschen, wechseln

Würfeln -- niedrigster Wurf beim Würfeln, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel

Würfeln -- Spiel mit Würfeln und Steinen, mnd. bretspil, N.: nhd. Brettspiel, Schachspiel, Spiel mit Würfeln und Steinen

-- würfeln um einen Entscheid: mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen

Würfeln -- Stelle wo mit Würfeln gespielt wird, mnd. k˙ tenplas, k˙ tenplatz, M.: nhd. Stelle wo mit Würfeln gespielt wird

würfeln, an. du-b-l-a, sw. V.: nhd. würfeln

würfeln, ae. tæ-f-l-an, sw. V.: nhd. spielen, würfeln

Würfeln, ae. tæ-f-l-ung, st. F. (ō): nhd. Spielen, Würfelspielen, Würfeln

würfeln, afries. do-b-b-el-ia* 2, do-b-l-ia, sw. V. (2): nhd. würfeln

würfeln, mhd. bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben

würfeln, mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

würfeln, mhd. scholderen* (1), scholdern, sw. V.: nhd. würfeln, Glücksspiel spielen; spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

-- würfeln um: mhd. topelen, toppelen*, topeln, toppeln, sw. V.: nhd. »toppeln«, würfeln um, erzielen für

Würfeln, mhd. scholderen* (2), scholdern, st. N.: nhd. »Würfeln«

würfeln, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden; würfelen*, würfeln, sw. V.: nhd. würfeln

-- würfeln um: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

würfeln, mnd. ? pliggen, plichten, sw. V.: nhd. ein Glücksspiel betreiben, würfeln?; rasselen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln, gewinnen, ringen?, streiten?, erringen?, erstreiten?; rassen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln

würfeln, mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen; dōbelspēlen, dobbelspēlen, dobelspelen, dobbelspelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, mit Karten spielen, zu Fastnacht in Vermummung die Häuser betreten (V.) und die Anwesenden zum Wurf veranlassen

würfeln, mnd. schākēren, sw. V.: nhd. würfeln, das Los werfen

würfeln, mnd. warpen, mnd.?, st. V.?: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln; werpen (1), st. V.: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln; worpelen, mnd.?, sw. V.: nhd. würfeln

würfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würfelpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würfelpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Würfelpunkt, mhd. ouge (1), oug, ouc, sw. N.: nhd. Auge, Blick, Sehkraft, Würfelpunkt, Weinstock

würfelqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würfelrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würfelrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Würfels -- Fall des Würfels, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

würfelsappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würfelschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelschnitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würfelspiel -- Betrüger im Würfelspiel, mnd. ? worpæremākære*, worpermaker, mnd.?, M.: nhd. Würfelspieler?, Betrüger im Würfelspiel?

Würfelspiel -- ein Würfelspiel spielen, mnd. kreibicken, kreybicken, sw. V.: nhd. ein Würfelspiel spielen, Muscheln fangen

Würfelspiel -- ein Würfelspiel spielen, mnd. mummen (1), sw. V.: nhd. ein Glücksspiel spielen, ein Würfelspiel spielen

Würfelspiel -- eine Art Würfelspiel, mnd. gemummet, (Part. Prät.=)Sb.?: nhd. eine Art Würfelspiel

Würfelspiel -- eins im Würfelspiel, an. āss (4), M.: nhd. Ass, eins im Würfelspiel

Würfelspiel -- Glückswurf im Würfelspiel, mnd. grīs (1), Sb.: nhd. Glückswurf im Würfelspiel

Würfelspiel -- im Würfelspiel verlieren, mnd. vördōbelen*, vordōbelen, vordobelen, vordōbeln, vordobbelen, vordobbeln, vordabeln, vordubbeln, verdobelen, sw. V.: nhd. im Würfelspiel verlieren, verspielen

Würfelspiel -- Pasch im Würfelspiel, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

Würfelspiel -- Spielbrett vermutlich für eine Art Würfelspiel, mnd. quēkebret, quēkbret, quikbret, quikbert, N.: nhd. Spielbrett vermutlich für eine Art Würfelspiel, Trictracbrett, Würfelbrett

Würfelspiel -- vier Augen im Würfelspiel, mhd. quater, quatter, st. N.: nhd. »Quater«, Vier, vier Augen im Würfelspiel, Vier auf dem Würfel

Würfelspiel -- Wurf im Würfelspiel, mnd. worp, wurp*, M., N.: nhd. Wurf, Wurf im Würfelspiel, Kette, Aufzug in der Weberei, Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist

Würfelspiel -- Würfelspiel betreiben, mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

Würfelspiel -- Würfler im Würfelspiel, mnd. ? worpære*, worper***, mnd.?, M.: nhd. Werfer?, Würfler im Würfelspiel?

Würfelspiel -- Zweier im Würfelspiel, an. dau-s-s, st. M. (a): nhd. Zweier im Würfelspiel, Daus (N.)

Würfelspiel, got. liut-ei 5, sw. F. (n): nhd. Heuchelei, Betrug, Würfelspiel, Trugspiel

Würfelspiel, ae. tæ-f-l, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Würfel, Würfelspiel

Würfelspiel, afries. do-b-b-el-spil 4, st. N. (a): nhd. »Doppelspiel«, Würfelspiel

Würfelspiel, as. *tā-fal?, st. N. (a): nhd. Würfelspiel, Brettspiel

Würfelspiel, ahd. 9zabal 14, st. N. (a): nhd. Brett, Brettspiel, Würfelspiel

Würfelspiel, mhd. bickelspil, st. N.: nhd. Würfelspiel

-- drei Augen im Würfelspiel: mhd. drīe (1), drīhe, sw. F.: nhd. Drei, Dreizahl, Dreiheit, drei Augen im Würfelspiel, Trinität

-- eine Art Würfelspiel: mhd. buf, st. M.: nhd. Stoß, Schlag, Puff (M.), eine Art Würfelspiel

-- im Würfelspiel besiegen: mhd. ertopelen*, ertoplen, sw. V.: nhd. im Würfelspiel besiegen

-- Meister beim Würfelspiel: mhd. bickelmeister, st. M.: nhd. Aufseher (beim Würfelspiel), Meister beim Würfelspiel

Würfelspiel, mhd. hasart, haschart, hasehart, hesehart, hasart, st. M.: nhd. »Hasard«, Glücksspiel, Würfelspiel

Würfelspiel, mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage; spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; topel, toppel, st. M., st. N.: nhd. »Toppel«, Würfelspiel, Spieleinlage, Wettpreis; topelspil, toppelspil, st. N.: nhd. »Toppelspiel«, Würfelspiel, Glücksspiel

-- Sechs im Würfelspiel: mhd. ses (1), st. N., st. F.: nhd. Sechs im Würfelspiel

-- zwei Augen im Würfelspiel: mhd. tūs, dūs, st. N.: nhd. zwei Augen im Würfelspiel, Daus im Kartenspiel, geringer Wurf, niederes Volk

Würfelspiel, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel; würfelspil, st. N.: nhd. Würfelspiel; wurfzabel, st. N.: nhd. »Wurfzabel«, Spielbrett, Würfelspiel, Brettspiel

-- Betrüger im Würfelspiel: mhd. viertætære*, viertæter, fiertætære*, fiertæter*, st. M.: nhd. Betrüger im Würfelspiel

-- durch Würfelspiel verlieren: mhd. vertopelen*, vertopeln, vertoppeln, fertopelen*, sw. V.: nhd. »verdoppeln« (V.) (2), durch Würfelspiel verlieren, verspielen

-- im Würfelspiel betrügen: mhd. viertæten, fiertæten*, sw. V.: nhd. im Würfelspiel betrügen

-- Wurf beim Würfelspiel: mhd. wurf, worf, st. M.: nhd. Wurf, Entscheidung, Wurf beim Würfelspiel, Wurf bei der Falkenbeize, Fischerei mit dem Wurfnetz, Schürfung (bergmännisch)

Würfelspiel, mnd. dōbelærīe*, dōbelerīe, dobbelerīe, dopelerīe, F.: nhd. Spiel, Würfelspiel, Glücksspiel; dōbelātze, dobbelātze, dobbelatze, F.: nhd. Würfelspiel; dōbelīe, dobbelīe, dobelie, dobbelie, F.: nhd. Würfelspiel; dōbelspēl, dobelspel, dobbelspēl, dopelspel, dōpelspēl, N.: nhd. Würfelspiel, Kartenspiel, Glücksspiel; dōbelspil, dobbelspil, dōpelspil, N.: nhd. Würfelspiel, Kartenspiel, Glücksspiel

-- Gesellschaft in der das Würfelspiel betrieben wird: mnd. dōbelschōle, dobelschole, dobbelschōle, dobbelschole, F.: nhd. Spielgesellschaft, Spielhaus, Gesellschaft in der das Würfelspiel betrieben wird, Wirtshaus wo gespielt wird

-- im Würfelspiel verlorenes Geld: mnd. dōbelgelt, dobbelgelt, dābelgelt, N.: nhd. Spielschuld, im Würfelspiel verlorenes Geld

Würfelspiel, mnd. spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

-- drei Augen im Würfelspiel: mnd. troie (2), mnd.?, Sb.?: nhd. drei Augen im Würfelspiel

würfelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Würfelspielaufseher, mhd. würfelære, würfeler, würfler, st. M.: nhd. Würfler, Würfelspieler, Würfelspielveranstalter, Würfelspielaufseher, Würfelmacher

Würfelspielbrett, mhd. wurfzabelbret 1, st. N.: nhd. Würfelspielbrett

Würfelspielen, ae. tæ-f-l-ung, st. F. (ō): nhd. Spielen, Würfelspielen, Würfeln

Würfelspielen, mnd. hantspēlen (2), N.: nhd. Würfelspielen

würfelspielen, mnd. hantspēlen* (1)**, sw. V.: nhd. würfelspielen

würfelspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Würfelspieler, ae. tæ-f-l-ere, st. M. (ja): nhd. Spötter, Würfelspieler

Würfelspieler, afries. do-b-b-el-er* 1, do-b-l-er, st. M. (ja): nhd. Spieler, Würfelspieler

Würfelspieler, as. tāf-l-ār-i* 2, tāf-l-ėr-i, st. M. (ja): nhd. Würfelspieler

Würfelspieler, mhd. topelære, topeler, toppelære*, toppeler, st. M.: nhd. »Toppler«, Würfelspieler

Würfelspieler, mhd. würfelære, würfeler, würfler, st. M.: nhd. Würfler, Würfelspieler, Würfelspielveranstalter, Würfelspielaufseher, Würfelmacher; würfelkloubære*, würfelklouber, st. M.: nhd. »Würfelklauber«, Würfelspieler; würfelspilære*, würfelspiler, st. M.: nhd. Würfelspieler

Würfelspieler, mnd. ? worpæremākære*, worpermaker, mnd.?, M.: nhd. Würfelspieler?, Betrüger im Würfelspiel?; worpelære*, worpelēre, mnd.?, M.: nhd. »Würfler«, Würfelspieler

Würfelspieler, mnd. dōbelære*, dōbelēr, dōbelēre, dobbelēr, dobbelēre, dobbeler, dobeler, M.: nhd. Spieler, Würfelspieler

Würfelspieler, mnd. hantspēlære*, hantspēler, hantspeler, hantspēlre, M.: nhd. Gaukler, Würfelspieler, einer der vor Freude die Hände zusammen schlägt

würfelspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würfelspielveranstalter, mhd. würfelære, würfeler, würfler, st. M.: nhd. Würfler, Würfelspieler, Würfelspielveranstalter, Würfelspielaufseher, Würfelmacher; würfellegære*, würfelleger, st. M.: nhd. »Würfelleger«, Würfelspielveranstalter; würfellīhære*, würfellīher, st. M.: nhd. »Würfelleiher«, Würfelspielveranstalter

Würfelstein, afries. do-b-b-el-stê-n 2, st. M. (a): nhd. »Doppelstein«, Würfel, Würfelstein

Würfelstein, as. tā-fal-stê-n* 1, st. M. (a): nhd. »Tafelstein«, Würfelstein

Würfelstein, ahd. 6wurfilstein* 2, st. M. (a): nhd. »Würfelstein«, Würfel; 8zabalstein* 3, st. M. (a): nhd. »Würfelstein«, Würfel, Stein im Brettspiel

Würfelstein, mhd. zabelstein, st. M.: nhd. »Zabelstein«, Würfelstein, Brettstein, Schachfigur

Würfelstein, mnd. dōbelstēn, dōbelstein, dobbelstēn, dābelstēn, dābelstein, N.: nhd. Würfelstein, Würfel

Würfelstein, mnd. worpelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Würfelstein«, Würfel, Spielstein

würfelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würfelsweise, würfel(s)weise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

würfeltafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würfeltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfeltrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurfelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würfelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Würfel-vier, ae. cwatern, Sb.: nhd. Würfel-vier

Würfelwurf -- schnell beim Würfelwurf, ae. hræd-tæ-f-l-e, Adj. (ja): nhd. schnell beim Würfelwurf, schnell beim Schach

würfelwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würfelzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Würfelzinke, mhd. würfelzinke, sw. M.: nhd. »Würfelzinke«, Fünf auf dem Würfel

würfelzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfelzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurffessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurffeuer, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurfgarn, mhd. wurfgarn, st. N.: nhd. »Wurfgarn«, Wurfnetz, Zugnetz

wurfgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurfgeld, mnd. werpegelt, werpgelt, mnd.?, N.: nhd. Wurfgeld, Entschädigung für das Auswerfen von Ladung (F.) (1) in Seenot, Lohn für das Kornumstechen

Wurfgeschoss -- brennendes Wurfgeschoss einer Wurfmaschine, mhd. balster (2), Sb.: nhd. Speer, brennendes Wurfgeschoss einer Wurfmaschine, Brandpfeil

Wurfgeschoss -- größeres Wurfgeschoss, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

Wurfgeschoss, an. skeyt-i, N.: nhd. Wurfgeschoss

Wurfgeschoss, ahd. anagiwurfida* 3, st. F. (ō): nhd. Werfen, Wurf, Wurfgeschoss, Geschoss, Anwurf, Zufügung; ballestar* 5, st. N. (a): nhd. Schleuder, Brandpfeil, Wurfgeschoss, Geschütz, Schleudermaschine; bolz (2) 55, st. M. (a?): nhd. Geschoss, Bolzen, Pfahl, Pflock, Wurfgeschoss, Brenneisen; bolzo 3?, sw. M. (n): nhd. Schießbolzen, Wurfgeschoss, Pfeil, Brenneisen; giskafti* (2) 2, giskefti*, giscafti*, st. N. (ja): nhd. Geschoss, Wurfgeschoss, Speer; selbskoz* 6, selbscoz*, st. N. (a): nhd. Schleudermaschine, Wurfgeschoss, Speer, Pfeil, Armbrust; skaft* (1) 28, scaft, st. M. (i): nhd. Schaft, Speer, Lanze, Geschoss, Wurfspieß, Wurfgeschoss, Stecken (M.); skefti* 8, scefti, st. N. (ja): nhd. »Schaft«, Speer, Pfeil, Geschoss, Wurfgeschoss; skoz* (1) 12, skōz*, scoz, st. N. (a): nhd. Geschoss, Wurfgeschoss, Wurfspeer, Schössling; tart 18, st. M. (a?, i?): nhd. Lanze, Spieß, Speer, Stachel, Wurfspieß, Pfeil, Wurfgeschoss; wagastra* 2, wagastria*, sw. F. (n): nhd. Wurfgeschoss

Wurfgeschoss, mhd. nōtstal, st. M.: nhd. »Notstall«, Galgen, Kettenschloss, Wurfgeschoss, Enge, Pferch, Gefängnis, Fessel (F.) (1)

Wurfgeschoß, mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wurfgeschütz, mhd. bolære, boler, st. M.: nhd. Wurfmaschine, Böller, Wurfgeschütz

Wurfgeschütz, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Wurfgeschütz, mnd. mōrtære*, mōrtēr, mōrteer, mōrtier, martēr, mōrte, mortēr, morter, mottēr?, morten?, M.: nhd. Mörser, Gefäß zum Zerstoßen, Feuergeschütz, Wurfgeschütz

wurfgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurfgeschützes -- Gestell eines Wurfgeschützes, mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

wurfgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurfgut, mnd. werpegōt*, werpegūt, mnd.?, N.: nhd. Wurfgut, in Seenot über Bord geworfene Waren

Wurfgütchen, mnd. ? worplēgelīn*, worpleghelen, mnd.?, N.: nhd. Wurfgütchen?

Wurfhacke, mhd. wurfhacke, sw. F.: nhd. »Wurfhacke«, Wurfaxt, Streitaxt

wurfhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurfhäcklein, wurfhäckle(in), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurfholz, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

wurfholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würfig, mhd. würfic, Adj.: nhd. »würfig«, auf allen Vieren laufend, gedemütigt

würfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurfkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurfkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurfkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurflanze, mnd. lanze, lantze, lance, lanche, F.: nhd. »Lanze«, Stoßlanze, Wurflanze; lenze (1), lencze, lentze, F.: nhd. Wurflanze, Lanze für den Walfischfang

Wurflanze, mnd. schotlenze*, schotlense, schotlenntze, F.: nhd. »Schusslanze«, Wurflanze

wurflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurflefze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurfleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurfleiter (F.) (zu Rettung bei Feuersbrunst), mnd. werpledder, mnd.?, F.: nhd. Wurfleiter (F.) (zu Rettung bei Feuersbrunst)

wurfleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Würfler -- Würfler im Würfelspiel, mnd. ? worpære***, worper***, mnd.?, M.: nhd. Werfer?, Würfler im Würfelspiel?

Würfler, mhd. würfelære, würfeler, würfler, st. M.: nhd. Würfler, Würfelspieler, Würfelspielveranstalter, Würfelspielaufseher, Würfelmacher

Würfler, mnd. worpelære*, worpelēre, mnd.?, M.: nhd. »Würfler«, Würfelspieler

würfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würflich, mhd. wurflich***, Adj.: nhd. »würflich«; wurflīche***, Adv.: nhd. »würflich«; wurflīchen***, Adv.: nhd. »würflich«

Würflichkeit, mhd. wurflichheit***, wurflicheit***, wurflichkeit***, st. F.: nhd. »Würflichkeit«

würflicht, würflich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würflig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würflig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurfmaschine -- Zugseil an der Wurfmaschine, mnd. kābel, kābele, cabelle, M., F.: nhd. Kabel (N.) (1), Tau (N.), Ankertau, Seil, Brunnenseil, Zugseil an der Wurfmaschine

Wurfmaschine, an. blīð-a (1), sw. F. (n): nhd. Wurfmaschine; mang-a (1), F.: nhd. Wurfmaschine

Wurfmaschine, as. pet-e-r-ār-i 2, st. M. (ja): nhd. Petarde, Wurfmaschine; sta-f-slė-ng-ėri* 2, st. M. (ja): nhd. »Stabschleuder«, Wurfmaschine

Wurfmaschine, ahd. mango 6, sw. M. (n): nhd. Wurfmaschine, Schleudermaschine

Wurfmaschine, mhd. antwerc, st. N.: nhd. Handwerk, Handwerkerverband, Erfindung, Einrichtung, Kriegsgerät, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Maschine, Hervorgebrachtes, Geschöpf; blīde (4), st. F., sw. F.: nhd. Steinschleuder, Wurfmaschine; bolære, boler, st. M.: nhd. Wurfmaschine, Böller, Wurfgeschütz; bolwerc, bolewerc, st. N.: nhd. Bollwerk, Wurfmaschine

-- brennendes Wurfgeschoss einer Wurfmaschine: mhd. balster (2), Sb.: nhd. Speer, brennendes Wurfgeschoss einer Wurfmaschine, Brandpfeil

Wurfmaschine, mhd. quātwerc, st. N.: nhd. »Kotwerk«, Wurfmaschine

Wurfmaschine, mhd. springal, st. M.: nhd. Wurfmaschine, Geschoß; springolf, st. M.: nhd. Wurfmaschine, Geschoß

-- Schwungbaum an einer Wurfmaschine: mhd. tocke (1), docke, sw. F.: nhd. »Docke«, Puppe, junges Mädchen, walzenförmiges Stück, Stützholz, Schwungbaum an einer Wurfmaschine, Büschel, Bündel

Wurfmaschine, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Wurfmaschine, mnd. blīde (1), F.: nhd. Wurfmaschine, Steinschleuder, Schleudermaschine

Wurfmaschine, mnd. mange, magge, F.: nhd. Wurfmaschine, Schleudermaschine als Kriegswaffe, Weltmaschine; padderēl, paderlēl, padderlēl, Sb.: nhd. Steinschleuder, Wurfmaschine, Kriegswerkzeug

-- leichte Wurfmaschine: mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

Wurfmaschine, mnd. slenger, slengere, F.: nhd. Schleuder, Wurfmaschine, Blide; slenker, slenkere, F.: nhd. Schleuder, Wurfmaschine, Bein; slinge, F.: nhd. »Schlinge«, Schleuder, Schleuderwerkzeug, Wurfmaschine; slinger, slingere, F.: nhd. Schleuder, Dreschflegel, Schleudergerät, Wurfmaschine; springal, Sb.: nhd. Wurfmaschine

wurfmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurfmaschinen -- Hersteller von Wurfmaschinen, mnd. slengermākære*, slengermāker, M.: nhd. Schleudermacher, Hersteller von Wurfmaschinen

Wurfmesser (N.), mnd. warpīsern*, warpisern, mnd.?, N.: nhd. »Wurfeisen«, eisernes Werkzeug zum Werfen, Wurfaxt, Wurfbeil, Wurfmesser (N.)

wurfmine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurfnetz -- kreisrundes Wurfnetz, got. nat-i* 7, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,2): nhd. Netz, kreisrundes Wurfnetz

Wurfnetz, an. var-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Wurfnetz, ausgesetztes Kind

Wurfnetz, ahd. senkil 12, st. M. (a): nhd. Senkel, Anker (M.) (1), Zugnetz, Wurfnetz; trahta* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Zugnetz, Wurfnetz

Wurfnetz, mhd. wurfgarn, st. N.: nhd. »Wurfgarn«, Wurfnetz, Zugnetz

-- Fischerei mit dem Wurfnetz: mhd. wurf, worf, st. M.: nhd. Wurf, Entscheidung, Wurf beim Würfelspiel, Wurf bei der Falkenbeize, Fischerei mit dem Wurfnetz, Schürfung (bergmännisch)

Wurfnetz, mnd. worpenette, mnd.?, N.: nhd. Wurfnetz

wurfnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Würfnis, mnd. werpnisse***, mnd.?, N.: nhd. »Würfnis«

Wurfpfeil -- schwerer Schießpfeil oder Wurfpfeil mit vierkantiger Spitze, mnd. quadrēl, mnd.?, M.: nhd. schwerer Schießpfeil oder Wurfpfeil mit vierkantiger Spitze

wurfpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurfpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurfpike, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurfrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wurfriemen, ae. lōh-sceaf-t, st. M. (a): nhd. Wurfriemen; wyr-p-el, st. M. (a): nhd. Werfer, Wurfriemen

Wurfriemen, mhd. pfeterunge* 1, pheterunge, phideringe, st. F.: nhd. Wurfriemen

Wurfriemen, mhd. videring 4, fidering, st. M.: nhd. Wurfriemen, Wurfriemen der Lanze; zoum, zōm, zām, st. M.: nhd. Zaum, Zügel, Wurfriemen; zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes

-- Wurfriemen der Lanze: mhd. videring 4, fidering, st. M.: nhd. Wurfriemen, Wurfriemen der Lanze

wurfriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurfschäfflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurfschaufel, ae. wi-nd-ge-fa-n-n, st. F. (ō): nhd. Wurfschaufel; wi-nd-swing-l-a, sw. M. (n): nhd. Wurfschaufel

Wurfschaufel, as. w-i-nd-skūfla* 1, sw. F. (n): nhd. »Windschaufel«, Wurfschaufel

Wurfschaufel, mhd. ? worfel 3?, st. M.: nhd. »Worfel«, Würfel, Wurfschaufel?

Wurfschaufel, mhd. wurfschūvele*, wurfschūvel, wurfschūfel, F.: nhd. »Wurfschaufel«

Wurfschaufel, mnd. worpschüffel*, worpschuffele, worpschuvel, mnd.?, F.: nhd. Wurfschaufel

wurfschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurfscheibe -- aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

Wurfscheibe, ahd. bahweiga* 15, bakweiga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Schüssel, Wurfscheibe, Trage

wurfscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurfschleuder, mhd. stabeslinge, sw. F.: nhd. Wurfschleuder

wurfschleuder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfschüppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurfseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurfskraft, wurf(s)kraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurfslinie, wurf(s)linie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurfspan, mnd. worpspōn, mnd.?, M., F.: nhd. »Wurfspan«

Wurfspeer -- eiserne Spitze am Wurfspeer, mhd. glefīsen, st. N.: nhd. eiserne Spitze am Wurfspeer

Wurfspeer, germ. *framjō?, germ.?, F.: nhd. Lanze, Wurfspeer; *frankō- (1), *frankōn, *franka-, *frankan, sw. M. (n): nhd. Wurfspeer

Wurfspeer, an. bro-d-d-r, st. M. (a): nhd. Spitze, Pfeil, Wurfspeer, Strahl, kleiner Fischschwarm; dar-r, st. N. (a): nhd. Wurfspeer; kes-ja, sw. F. (n): nhd. Wurfspeer; peit-a (1), sw. F. (n): nhd. Wurfspeer, Lanze aus Poitou; vig-r, st. F. (ō): nhd. Wurfspeer

Wurfspeer, ae. gafeluc, st. M. (a): nhd. Wurfspeer

Wurfspeer, ahd. azgēr 8, st. M. (a): nhd. Speer, Wurfspeer, Lanze, Dreizack; gēr 10, st. M. (a?): nhd. Ger (M.), Speer, Wurfspeer, Dreizack; giskōz* (1) 17, giscōz*, st. N. (a): nhd. Geschoss, Wurfspeer, Wurfwaffe; skoz* (1) 12, skōz*, scoz, st. N. (a): nhd. Geschoss, Wurfgeschoss, Wurfspeer, Schössling

Wurfspeer, mhd. wurfsper, st. N.: nhd. Wurfspeer

Wurfspeer, mnd. schotglēvīe*, schotglēvie, schotglevige, F.: nhd. Wurfspeer

wurfspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurfspeereisen, mhd. gērīsen, st. N.: nhd. »Gereisen«, Wurfspeereisen

Wurfspieß, an. frakk-a, sw. F. (n): nhd. Wurfspieß; frakk-i, sw. M. (n): nhd. Wurfspieß

-- den Wurfspieß schleudern: an. skot-ja, sw. V.: nhd. den Wurfspieß schleudern

-- leichter Wurfspieß: an. flei-n-n, st. M. (a): nhd. Pfeil, leichter Wurfspieß, abgespaltenes Stück; gaf-lak, st. N. (a): nhd. leichter Wurfspieß

Wurfspieß, ae. æt-gǣ-r-e, N.: nhd. Wurfspieß; æt-gā-r, ate-gā-r, st. M. (a): nhd. Wurfspieß; flā, st. F. (ō): nhd. Widerhaken, Pfeilspitze, Pfeil, Wurfspieß, Spieß (M.) (1); flā-n, st. M. (a): nhd. Widerhaken, Pfeilspitze, Pfeil, Wurfspieß, Spieß (M.) (1); pīl, st. M. (a): nhd. Spitze, Nagel, Schaft, Pfeil, Wurfspieß; sper-e, st. N. (i): nhd. Speer, Wurfspieß, Rohr; sper-u, N.: nhd. Speer, Wurfspieß

Wurfspieß, ahd. 4wurf (1) 12, worf*, st. M. (i): nhd. Wurf, Schlag, Stoß, Wurfspieß; netgēr 1, ahd.?, st. M. (a?)?: nhd. Wurfspieß; pfīl 25, phīl, st. M. (a?, i?): nhd. Pfeil, Wurfspieß, Lanze, Geschoss?; skaft* (1) 28, scaft, st. M. (i): nhd. Schaft, Speer, Lanze, Geschoss, Wurfspieß, Wurfgeschoss, Stecken (M.); sper 44, st. N. (a): nhd. Speer, Lanze, Wurfspieß; spera 2, st. N. (a?)?, sw. N. (n)?: nhd. Wurfspieß, Speer; spioz 36, st. M. (a): nhd. Speer, Spieß, Jagdspieß, Wurfspieß; spiozstanga 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Spießstange«, Schaft des Wurfspießes, Wurfspieß, Pike; stanga 62, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stange, Stock, Spieß, Stab, Wurfspieß, Balken?, Riegel?; tart 18, st. M. (a?, i?): nhd. Lanze, Spieß, Speer, Stachel, Wurfspieß, Pfeil, Wurfgeschoss

-- kleiner Wurfspieß: ahd. sperilīn 8, spirilīn, spirilī, st. N. (a): nhd. »Speerlein«, Pfeil, kleiner Wurfspieß, kleine Lanze

Wurfspieß, mhd. azigēr, atigēr, st. M.: nhd. Wurfspieß

Wurfspieß, mhd. gēr, ger, st. M., sw. M.: nhd. Ger, Wurfspieß, Jagdspieß, Kleiderspieß, Speer, Pfeil, Keil, Kleidersaum; gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land; gērstange, F.: nhd. »Gerstange«, Ger, Holzschaft des Geres, Speerschaft, Wurfspieß

-- kleiner Wurfspieß: mhd. gabilōt, gabylōt, st. N.: nhd. kleiner Wurfspieß; gērel, st. N.: nhd. kleiner Wurfspieß

-- Wurfspieß mit einem Kolben am Ende: mhd. kolbeger, st. M.: nhd. »Kolbeger«, Kolbenspieß, Wurfspieß mit einem Kolben am Ende

Wurfspieß, mhd. materelle, matertelle, st. F.: nhd. Wurfspieß, Pfeil

Wurfspieß, mnd. gavelīne, gavline, N.: nhd. Speer, Wurfspieß, Lanze; gēr (2), M.: nhd. Ger (M.), Spieß, Wurfspieß, keilförmiges Stück Land; keie (2), keige, mnd.?, F.: nhd. Wurfspieß, Speer

Wurfspieß, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

Wurfspieß, mnd. spēt, speit, speet, speyt, spoet, N., M.: nhd. Spieß (Waffe), Speer, Reiterlanze, Botenspieß, Wurfspieß, Bratspieß, Turnierwaffe, Stangenwaffe, Jagdwaffe

Wurfspießes -- Schaft des Wurfspießes, ahd. spiozstanga 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Spießstange«, Schaft des Wurfspießes, Wurfspieß, Pike

wurfspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurfspieszlein, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurfstein, mhd. laststein, lasstein, lazstein, st. M.: nhd. »Laststein«, Steinblock, Wurfstein, Stein von großem Gewicht

Wurfstein, mhd. wurfstein, st. M.: nhd. »Wurfstein«, geschleuderter Stein

Wurfstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

wurfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurfstreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wurftafel, mnd. worptāfel, worptāfele, wortāfel, wortāfele, worptafle, worptaffel, wartafel, mnd.?, F., N.: nhd. »Wurftafel«, Würfelbrett, Spielbrett

wurftafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurftafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurftafelspiel, mnd. worptāfelspēl, mnd.?, N.: nhd. »Wurftafelspiel«, ein Spiel mit Würfeln; worptāfelenspēl, mnd.?, N.: nhd. »Wurftafelspiel«, ein Spiel

wurftafelsweise, wurftafel(s)weise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wurftau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurfvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wurfwaffe, an. skept-i-flett-a, sw. F. (n): nhd. Wurfwaffe

Wurfwaffe, ahd. giskōz* (1) 17, giscōz*, st. N. (a): nhd. Geschoss, Wurfspeer, Wurfwaffe

wurfwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurfweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
wurfweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wurfwolle, mnd. ? warpwulle, mnd.?, F.: nhd. »Wurfwolle«?, die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle
Wurfzabel, mhd. wurfzabel, st. N.: nhd. »Wurfzabel«, Spielbrett, Würfelspiel, Brettspiel
wurfzabel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurfzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurfzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurfzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurg, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgaltar, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
Würgbaum, as. war-g-trio* 1, war-ag-treo*, st. N. (wa): nhd. »Würgbaum«, Galgen
würge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würge-, würg(e)-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Würgeapfel, würg(e)apfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgeband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
würgebändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Würgebändlein, würg(e)bändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
würgebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgebar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
würgebauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgebengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Würgebirne, würg(e)birne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Würgebisslein, würg(e)biszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Würgebote, würg(e)bote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Würgebrief, würg(e)brief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Würgebund. würg(e)bund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Würgedämon, würg(e)dämon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Würgel, mhd. würgel, st. M.: nhd. »Würgel«, Würger, Henker
wurgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Würgelhahe, mhd. würgelhāhe 1, sw. M.: nhd. »Würgelhahe«, Würger (Vogelart)
würgelhahe, nhd.: nhd. ; L.: DW
würgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
würgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Würgen -- Knebel zum Würgen, mnd. stappe (2), M.: nhd. Falle, Schlinge, Fallstrick, Strick (M.) (1), Knebel zum Würgen
würgen, idg. *dhau-, V.: nhd. würgen, drücken, pressen; *u̯er©ĝh-, V.: nhd. drehen, einengen, würgen, pressen
würgen, idg. *u̯renĝh-, V.: nhd. drehen, einengen, würgen, pressen
würgen, germ. ? *wergan, sw. V.: nhd. einschnüren, würgen?; *wurgjan, sw. V.: nhd. würgen
würgen, an. yrg-ja, sw. V.: nhd. würgen
würgen, afries. wer-g-ia 12, sw. V. (2): nhd. »würgen«, töten
würgen, as. *wur-g-ian?, sw. V. (1a): nhd. würgen
würgen, ahd. biwurgen* 1, sw. V. (1a): nhd. würgen, erwürgen, abwürgen; 8wurgen* 14, sw. V. (1a): nhd. würgen, töten, ersticken, erwürgen, erdrosseln; 1zisamanedrukken* 2, zisamanedrucken*, sw. V. (1a): nhd. »zusammendrücken«, umfassen, zusammenschnüren, würgen, durchstechen, zusammenheften; dempfen* 4, demphen*, demfen*, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, würgen, ersticken, töten, bedrängen; drukken* 19, drucken*, sw. V. (1a): nhd. drücken, pressen, herauspressen, würgen, quälen, bedrücken, bedrängen, niederdrücken
Würgen, ahd. rihunga 3, st. F. (ō): nhd. Schnauben, Atmen, Keuchen, Würgen
-- Würgen beim Erbrechen: ahd. worgal* 1, Sb.: nhd. Würgen beim Erbrechen
Würgen, mhd. gewurc, mmd., st. N.: nhd. Würgen
würgen, mhd. wergen (1), st. V.: nhd. würgen; würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen
-- sich würgen: mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden
-- würgen an: mhd. würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen
würgen, mnd. wargen***, sw. V.: nhd. würgen
Würgen, mnd. worgelinge, mnd.?, F.: nhd. Zusammenziehen des Schlundes, Würgen, Herbheit von Speisen
würgen, mnd. wörgen*, worgen, sw. V.: nhd. würgen, erwürgen, mühevoll schlucken, ersticken, Kehle zusammenpressen, erdrosseln, ermorden
würgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
würgend -- nicht würgend, mhd. unwergenlich***, Adj.: nhd. nicht würgend
würgend, mnd. rimpich, rimpech, rümpich, rumpich, Adj.: nhd. faltig, runzlig, zusammenziehend, würgend
würgendrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Würger (ein Vogel), ahd. warghengil* 8, st. M. (a): nhd. Würger (ein Vogel), Wargengel; wargil* 3?, wergel*, ahd.?, st. M. (i): nhd. Würger (ein Vogel)
Würger (ein Vogel), mhd. dorndrēwe 2, dorndræwe, sw. M.: nhd. Dorndreher (ein Vogel), Würger (ein Vogel)
Würger (Vogelart), mhd. walteher 1, walder, st. F., st. M.: nhd. Würger (Vogelart); würgelhāhe 1, sw. M.: nhd. »Würgelhahe«, Würger (Vogelart); würgelhōch, st. M.: nhd. Würger (Vogelart)
Würger, germ. *warga-, *wargaz, st. M. (a): nhd. Würger, Vertriebener, Übeltäter; *wergila-, *wergilaz, *wurgila-, *wurgilaz, st. M. (a): nhd. Strick (M.) (1), Würger
Würger, anfrk. war-g* 1, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Würger, Wolf (M.) (1), Friedloser
Würger, as. wurg-il* 1, st. M. (a): nhd. »Würger«, Strick (M.) (1)
Würger, ahd. warg* (1) 4, st. M. (a): nhd. Würger, Feind, Teufel, Böser, Übeltäter
Würger, mhd. warcgengel, st. M.: nhd. Würger, Neuntöter; wergel, st. M.: nhd. Würger, Neuntöter; würgære*, würger, st. M.: nhd. Würger, Henker; würgel, st. M.: nhd. »Würgel«, Würger, Henker
Würger, mnd. wargingel, mnd.?, M.?: nhd. Würger, Neuntöter; wörgære*, worger, mnd.?, M.: nhd. Würger, Erdrossler, Mörder; worgel, M.: nhd. Würger, Neuntöter
würger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgerfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgerhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Würgerin, as. wur-g-ar-in* 1, st. F. (jō): nhd. Würgerin
würgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
würgerli, nhd.: nhd. ; L.: DW
würgerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgerschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
würgerstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würggeist, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
würggott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würggriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würghaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
würghahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würghals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
würgisch, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
würgknüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
würgkräutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
würglamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
würgler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würglich, mhd. wergenlich, Adj.: nhd. »würglich«; wergenlīche, Adv.: nhd. »würglich«
würglichwürglicht, t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
würgling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würglust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
würgmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
würgplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
würgschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurgsen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
würgsense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgsense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgsichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgszene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgtal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
würgtau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
würgteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgtier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
würgtod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Würgung, ahd. 3wurgida* 1, st. F. (ō): nhd. »Würgung«, Erwürgen
Würgung, mnd. erwörginge, F.: nhd. Würgung, Vertilgung
Würgung, mnd. wörginge*, worginge, F.: nhd. Würgung, Vertilgung
würgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würgvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würgzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurjen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wurk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurk-, nhd.: nhd. ; L.: DW
würk-, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
würklich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
würksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
würksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
würkstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW
würkung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurlen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wurm -- den Wurm betreffend, mhd. würmīn, Adj.: nhd. Wurm..., den Wurm betreffend
Wurm -- weiblicher Wurm, mhd. würminne, st. F.: nhd. »Würmin«, weiblicher Wurm, weiblicher Drache
Wurm -- Wurm betreffend, mhd. würmelīn (2), Adj.: nhd. Wurm..., Wurm betreffend
Wurm, idg. *angᵘ̯hi-, *angᵘ̯i-, Sb.: nhd. Schlange, Wurm; *angᵘ̯hro-, Sb.: nhd. Wurm, Schlange; ? *demel-?, Sb.: nhd. Wurm?; *eĝhi-, Sb.: nhd. Schlange, Wurm; *eĝᵘ̯hi-, *oĝᵘ̯hi-, *h1egᵘ̯hi-, *h1ogᵘ̯hi-, *h1ēgᵘ̯hi-, Sb.: nhd. Schlange, Wurm; *kᵘ̯r̥mi-, Sb.: nhd. Wurm, Made; ? *mat- (1), *math-, Sb.: nhd. Made?, Wurm?; ? *mot-, *moth-, Sb.: nhd. Made?, Wurm?; *u̯r̥mis, Sb.: nhd. Wurm; *u̯r̥mos, M.: nhd. Wurm
Wurm, germ. *wurma-, *wurmaz, st. M. (a): nhd. Wurm, Schlange; *wurmi, *wurmiz, st. M. (i): nhd. Wurm, Schlange
Wurm, got. maþ-a (1) 3, sw. M. (n): nhd. Wurm, Made; waúr-m-s 3, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Wurm, Schlange
Wurm, ae. eor-þ-maþ-a, sw. M. (n): nhd. Wurm; maþ-a, sw. M. (n): nhd. Made, Wurm; maþ-u, F.: nhd. Made, Wurm; *twéc-c-a, sw. M. (n): nhd. Wurm; *twic-c-e, sw. F. (n): nhd. Wurm; wyr-m, wur-m, st. M. (i): nhd. Wurm, Schlange, Drache (M.) (1)
Wurm, afries. wer-m, wir-m, st. M. (a): nhd. Wurm
Wurm, as. math-o 2, sw. M. (n): nhd. Made, Wurm; nes-s-o 1, sw. M. (n): nhd. Wurm; wor-m-o* 1, sw. M. (n): nhd. Wurm; wur-m* 2, st. M. (i): nhd. Wurm, Schlange; wur-m-o* 1, sw. M. (n): nhd. Wurm
Wurm, ahd. 6wurm 45, st. M. (i): nhd. Wurm, Schlange, Drache (M.) (1); 5wurmo* 12, wormo*, sw. M. (n): nhd. Wurm, Würmchen, Scharlachwurm, Purpurschnecke; hārwurm 1?, st. M. (i): nhd. Wurm, Spulwurm; mado 30, sw. M. (n): nhd. Made, Wurm; nessa 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wurm; nesso* 1, sw. M. (n): nhd. Wurm
-- Made Wurm: ahd. madawurm* 1, st. M. (i)?: nhd. Made Wurm
-- Wurm der Zahnschmerzen erzeugen soll: ahd. 3zanwurm* 4, zandwurm*, st. M. (i): nhd. »Zahnwurm«, Wurm der Zahnschmerzen erzeugen soll
Wurm, mhd. celidonīer, st. M.: nhd. Wurm
-- jeder Wurm: mhd. allerwurmiclich, Pron.: nhd. jeder Wurm

Wurm, mhd. gewurm***, st. N.: nhd. »Wurm«

Wurm, mhd. kintbīze*, kintpīze, sw. M.: nhd. Wurm

Wurm, mhd. made, sw. M.: nhd. Made, Wurm, unentwickelte Leibesfrucht

Wurm, mhd. wurm, worm, st. M.: nhd. Wurm, Insekt, Reptil, Natter, Schlange, Drache (M.) (1), Teufel, Geschwür, Pferdekrankheit

Wurm, mnd. kēvel, kevel, M.: nhd. Käfer, Wurm, Raupe

-- ein böser Wurm: mnd. hesper, Sb.: nhd. ein Krankheitserreger, ein böser Wurm

-- Wurm im Fleische eines kranken Pferdes: mnd. ? klere?, mnd.?, Sb.: nhd. Wurm im Fleische eines kranken Pferdes?

Wurm, mnd. pērink, pērik, perrik, M.: nhd. Wurm, Regenwurm

-- kleiner Wurm: mnd. mīte, mīt, myeth, mītle, N., M.: nhd. kleiner Wurm, Milbe, Mitesser?, Gerstenkorn am Auge?, kleine ndl. Münze

-- Wurm als Aas: mnd. pīrās, N.?: nhd. Wurm als Aas, Regenwurm als Aas (Köder) an der Angel

-- Wurm Regenwurm: mnd. pīr (1), Sb.: nhd. Wurm Regenwurm

Wurm, mnd. slīke***, F.: nhd. »Schleiche«, Schlange, Wurm

-- ein Wurm: mnd. ? sermen, serment, Sb.: nhd. ein Wurm?, Krebsgeschwür?, Lupus?

Wurm, mnd. worm, M.: nhd. Wurm, kriechendes Geschöpf, Insekt, Käfer, Skorpion, Schlange, Drache (Tierkreis)

-- ein böser Wurm: mnd. vare? (1), mnd.?, Sb.: nhd. ein böser Wurm, ein Geschwür

-- ein Wurm: mnd. ? wraswulf*?, wraswolf, mnd.?, M.?: nhd. »Rasenwolf«?, eine Pferdekrankheit, ein Wurm?

-- wie ein Wurm stechen: mnd. wormstēken (1), mnd.?, st. V.: nhd. »wurmstechen«, wie ein Wurm stechen

-- wie ein Wurm winden: mnd. wormslāgen, mnd.?, sw. V.?: nhd. »wurmschlagen«, wie ein Wurm winden

wurm, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurm-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurm..., mhd. würmelīn (2), Adj.: nhd. Wurm..., Wurm betreffend; würmīn, Adj.: nhd. Wurm..., den Wurm betreffend

Wurmaas, ahd. 9wurmāz* 1, st. N. (a): nhd. »Wurmaas«, Wurmstich, Wurmfraß

wurmaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wurmangriff, ae. wyr-m-ǣt-e (1), sw. F. (n): nhd. Wurmangriff, wurmzerfressener Zustand

Wurmart -- eine Wurmart, mhd. darmwurm, st. M.: nhd. »Darmwurm«, eine Wurmart

Wurmart -- eine Wurmart, mnd. bersel, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?; beselworm, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?

Wurmart, ahd. 9wurmkunna* 2, st. N. (ja): nhd. Wurmart, Schlangenart

Wurmart, mhd. wurmkünne, st. N.: nhd. »Wurmart«, Schlangengezücht

wurmartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmäßig, mhd. wurmæzic, Adj.: nhd. »wurmäßig«, wurmstichig

wurmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmäszigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würmat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurmauge, mhd. wurmouge*, wurmouwe, st. F.: nhd. »Wurmauge«, Schlangenauge

Wurmbeiß, mhd. wurmbeiz, st. M.: nhd. »Wurmbeiß«, Wurmbiss, Schlangenbiss

wurmbeißig, mhd. wurmbīzic, wurmbīzec, Adj.: nhd. »wurmbeißig«, wurmstichig, an der Pferdekrankheit erkrankt

wurmbeiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurmbiss, mhd. wurmbeiz, st. M.: nhd. »Wurmbeiß«, Wurmbiss, Schlangenbiss

wurmbissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmbraun, ahd. 8wurmbrūn* 2, wormbrūn*, Adj.: nhd. »wurmbraun«, purpurn

wurmbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Würmchen, as. nes-s-ik-līn* 1, st. M. (a?), st. N.? (a): nhd. Würmlein, Würmchen

Würmchen, ahd. 0wurmeli* 1, st. N. (ja): nhd. Würmlein, Würmchen; 5wurmo* 12, wormo*, sw. M. (n): nhd. Wurm, Würmchen, Scharlachwurm, Purpurschnecke; nessinkilīn* 1, st. N. (a): nhd. Würmlein, Würmchen

Würmchen, mhd. medel, madel, st. N.: nhd. Würmchen

Würmchen, mhd. würmel, st. N.: nhd. »Würmel«, Würmlein, Würmchen; würmelīn (1), st. N.: nhd. »Würmlein«, Würmchen

Würmchen, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen; wormeken, wormekīn, mnd.?, N.: nhd. Würmchen, Käferchen

würmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmdoktor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmdrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Würmel, mhd. würmel, st. N.: nhd. »Würmel«, Würmlein, Würmchen

würmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wurmen, mhd. wurmen, sw. V.: nhd. »wurmen«, Würmer haben

wurmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Würmer -- Fraß für die Würmer, mhd. wurmspīse, st. F.: nhd. »Wurmspeise«, Fraß für die Würmer

Würmer -- Medizin gegen Würmer, mnd. wormpulver, mnd.?, N.: nhd. »Wurmpulver«, Medizin gegen Würmer; wormremedie, mnd.?, F.: nhd. Medizin gegen Würmer

Würmer -- Würmer haben, mhd. wurmen, sw. V.: nhd. »wurmen«, Würmer haben

Würmer, mhd. gewürme, st. N.: nhd. Gewürm, Würmer, Schlangen, Drachen, Ungeziefer; gewürmeze*, gewürmze, st. N.: nhd. Gewürm, Würmer, Schlangen, Drachen, Ungeziefer

würmer-, nhd.: nhd. ; L.: DW

würmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Würmern -- Menge von Würmern, mhd. ungewürme, st. N.: nhd. »Ungewürm«, Menge von Würmern, Menge von Schlangen

Wurmes -- Name eines Wurmes, mhd. wirzel, st. M.: nhd. Name eines Wurmes

wurmes-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurmesz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmeszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmet, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurmfarbig, ahd. 2wurmfar* 1, wormfar*, ahd.?, Adj.: nhd. »wurmfarbig«, purpurn, scharlach, rot

wurmfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmfarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmforke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurmfraß, ahd. 9wurmāz* 1, st. N. (a): nhd. »Wurmaas«, Wurmstich, Wurmfraß; 1wurmmelo 8, wurmmel, st. N. (wa): nhd. »Wurmmehl«, Holzfäule, Wurmfraß, Fäulnis

Wurmfraß, mhd. wurmstich, st. M.: nhd. »Wurmstich«, Wurmfraß, Schlangenbiss

wurmfräßig, ae. wyr-m-ǣt-e (2), Adj.: nhd. wurmfräßig, wurmzerfressen

wurmfräßig, mhd. wurmvræzic, wurmvrezzic, wurmfræzic*, wurmfrezzic*, Adj.: nhd. »wurmfräßig«, wurmstichig

wurmfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmfräszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurmgarten, ae. wyr-m-gear-d, st. M. (a): nhd. »Wurmgarten«, Wohnsitz von Schlagen

Wurmgarten, mhd. würmegarte, sw. M.: nhd. »Wurmgarten«, Schlangengehege, Schlangengrube, Schlangengarten, Erde; wurmgarte, sw. M.: nhd. »Wurmgarten«, Schlangengehege, Schlangengrube, Schlangengarten, Erde

wurmgebände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmgebund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmgefressen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurmgeniste, wurmgenist(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmgeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurmgespinste, wurmgespinst(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmgezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmhaft, mnd. wormhaftich*, wormachtich, mnd.?, Adj.: nhd. »wurmhaft«

wurmhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurmholz, mnd. wormholt, mnd.?, N.: nhd. »Wurmholz«, wurmstichiges Holz

wurmicht, mhd. wurmeht, wurmiht, Adj.: nhd. »wurmicht«, wurmstichig

wurmichtig, wurmicht(ig), würmig, würmicht(ig), nhd.: nhd. ; L.: DW

wurmig -- wurmig werden, mhd. erwurmen, sw. V.: nhd. wurmig werden

wurmig, ahd. 9wurmoht* 2, Adj.: nhd. »wurmig«, scharlachrot

wurmig, mhd. wurmic, wurmec, würmic, Adj.: nhd. wurmig, wurmstichig

wurmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würmin, mhd. würminne, st. F.: nhd. »Würmin«, weiblicher Wurm, weiblicher Drache

wurmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würmk, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurmkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurmkraut, ahd. 6wurmkrūt* 2, wormkrūt*, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. Wurmkraut, Kleines Habichtskraut; reinfano 24, sw. M. (n): nhd. »Rainfahne«, Rainfarn, Wurmkraut

Wurmkraut, mnd. reinevān, reinevāne, reinenvāne, reinvān, reinvāne, reinvār, reynevān, reynevāne, reynenvāne, reynvān, reynvāne, reynvār, rēnevane, M., F.: nhd. Rainfarn, Wurmkraut, Sumpfgarbe, weißer Rainfarn; reinvār, reynvār, M., F.: nhd. Rainfarn, Wurmkraut, Sumpfgarbe, weißer Rainfarn

Wurmkraut, mnd. wormkrūt, mnd.?, N.: nhd. Wurmkraut, Zittwersame, Zittwersamen

wurmkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurmlage, mnd. ? wormlāge, mnd.?, F.: nhd. »Wurmlage«?, Aufenthalt von Schlangen, Bezeichnung von Festplätzen im Freien

würmle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würmle, würmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Würmlein, as. nes-s-ik-līn* 1, st. M. (a?), st. N.? (a): nhd. Würmlein, Würmchen

Würmlein, ahd. 0wurmeli* 1, st. N. (ja): nhd. Würmlein, Würmchen; nessinkilīn* 1, st. N. (a): nhd. Würmlein, Würmchen

Würmlein, mhd. würmel, st. N.: nhd. »Würmel«, Würmlein, Würmchen

Würmlein, mhd. würmelīn (1), st. N.: nhd. »Würmlein«, Würmchen

Würmlein, mnd. wormelīn, mnd.?, N.: nhd. Würmlein, Käferlein

würmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmlicht, wurmlich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurmloch, mnd. wormhol, mnd.?, N.: nhd. Wurmloch

wurmloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmlöchericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmlöwe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurmmehl, as. wor-m-mel-o* 1, st. N. (wa): nhd. Wurmmehl; wur-m-mel-o* 2, st. N. (wa): nhd. Wurmmehl

Wurmmehl, ahd. 1wurmmelo 8, wurmmel, st. N. (wa): nhd. »Wurmmehl«, Holzfäule, Wurmfraß, Fäulnis; wormmelo* 1, st. N. (wa): nhd. »Wurmmehl«, Fäulnis

Wurmmehl, mnd. wormmēl, wormmēle, mnd.?, N.: nhd. Wurmmehl

wurmmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurmname -- ein Wurmname, mhd. muntunzel, st. M.: nhd. ein Wurmname

wurmnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmnudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurmpulver, mnd. wormpulver, mnd.?, N.: nhd. »Wurmpulver«, Medizin gegen Würmer

wurmpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmrot, ae. wyr-m-réad, Adj.: nhd. wurmrot, scharlachrot, purpur

wurmrot, ahd. 1wurmrōt* 1, Adj.: nhd. »wurmrot«, scharlach

wurms-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurmsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurmsame, mnd. ? sēdewersāt, zeduersāt, Sb.: nhd. Zittwersaat, Zittwersame, Zittwersamen, Wurmsame?, Wurmsamen?

wurmsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurmsamen, mnd. ? sēdewersāt, zeduersāt, Sb.: nhd. Zittwersaat, Zittwersame, Zittwersamen, Wurmsame?, Wurmsamen?

wurmsamenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmsamenschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmsamer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmschlagen, mnd. wormslāgen, mnd.?, sw. V.?: nhd. »wurmschlagen«, wie ein Wurm winden

wurmschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurmseide, mnd. wormsīde, mnd.?, F.: nhd. »Wurmseide«, Seide der Seidenraupe

wurmseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wurmser, wurm(s)er, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurmshaupt, mnd. wormesh· vet*, wormeshovet, mnd.?, N.: nhd. »Wurmshaupt«, Schlangenkopf, Drachenkopf (als Zierrat an Geschmeide)

wurmsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wurmspeise, mhd. wurmspīse, st. F.: nhd. »Wurmspeise«, Fraß für die Würmer

wurmspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmspott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmstechen, mnd. wormstēken (1), mnd.?, st. V.: nhd. »wurmstechen«, wie ein Wurm stechen

Wurmstechen, mnd. wormstēken* (2), wormstēkent, mnd.?, N.: nhd. »Wurmstechen«, Wurmstich

wurmstechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wurmstecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurmstich, ahd. 9wurmāz* 1, st. N. (a): nhd. »Wurmaas«, Wurmstich, Wurmfraß

Wurmstich, mhd. wurmstich, st. M.: nhd. »Wurmstich«, Wurmfraß, Schlangenbiss

Wurmstich, mnd. wormstēken* (2), wormstēkent, mnd.?, N.: nhd. »Wurmstechen«, Wurmstich; wormstēkete, mnd.?, N.: nhd. Wurmstich

wurmstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmstiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmstichig, as. wur-m-bêt-ig* 1, Adj.: nhd. wurmstichig

wurmstichig, ahd. 2wurmāzīg* 10, Adj.: nhd. wurmstichig, morsch; 4wurmbeizīg* 2, Adj.: nhd. wurmstichig, morsch; 6wurmbīzīg* 1, Adj.: nhd. wurmstichig, morsch; wormāzīg* 1, Adj.: nhd. wurmstichig

wurmstichig, mhd. wurmæze, Adj.: nhd. wurmstichig; wurmæzic, Adj.: nhd. »wurmäßig«, wurmstichig; wurmbīzic, wurmbīzec, Adj.: nhd. »wurmbeißig«, wurmstichig, an der Pferdekrankheit erkrankt; wurmeht, wurmiht, Adj.: nhd. »wurmicht«, wurmstichig; wurmic, wurmec, würmic, Adj.: nhd. wurmig, wurmstichig; wurmstichic, Adj.: nhd. wurmstichig; wurmvræzic, wurmvrezzic, wurmfræzic*, wurmfrezzic*, Adj.: nhd. »wurmfräßig«, wurmstichig -- nicht wurmstichig: mhd. unwurmæzic, Adj.: nhd. nicht wurmstichig

wurmstichig, mnd. wormētich*?, wormetich, mnd.?, Adj.: nhd. wurmstichig; wormvrētich, mnd.?, Adj.: nhd. wurmstichig

wurmstichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmstichigen -- Brot aus wurmstichigen Getreide, mhd. wibelbrōt, st. N.: nhd. Brot aus zerfressenem Getreide, Brot aus wurmstichigen Getreide

wurmstichiges -- wurmstichiges Holz, mnd. wormholt, mnd.?, N.: nhd. »Wurmholz«, wurmstichiges Holz

wurmstichigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmstöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmstupp, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Würmte, würmt(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmtod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmtreibend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmtrocken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmtrocknis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wurmwurz, ae. wyr-m-wyrt, st. F. (i): nhd. Wurmwurz

Wurmwurz, ahd. 3wurmwurz* 10, st. F. (i): nhd. »Wurmwurz«, Immergrün, Wiesenaugentrost

Wurmwurz, mnd. wormwort, mnd.?, F.: nhd. »Wurmwurz«

wurmwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurmzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmzeltel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurmzerfressen, ae. wyr-m-ǣt-e (2), Adj.: nhd. wurmfräßig, wurmzerfressen

wurmzerfressen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurmzerfressener -- wurmzerfressener Zustand, ae. wyr-m-ǣt-e (1), sw. F. (n): nhd. Wurmangriff, wurmzerfressener Zustand

wurmzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurmzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wurner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurngebund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurra -- wurra wei, mhd. wurrā wei, Interj.: nhd. »wurra wei«

wurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurreln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wurreln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würs, nhd.: nhd. ; L.: DW

wursat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurschat, wurschet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurst -- eine kurze dicke Wurst, mnd. püngelwurst, F.: nhd. eine kurze dicke Wurst

Wurst -- unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst, mnd. lēverworst, lēverwurst, lēverwost, lēverwust, F.: nhd. »Leberwurst«, unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst

Wurst -- Wurst als Abgabe an den Kirchenherren oder Küster, mnd. pr· velworst*, pr· velwurst, pr· belwurst, F.: nhd. Wurst als Abgabe an den Kirchenherren oder Küster

Wurst -- Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster, mnd. pr· vendenworst*, pr· venwurst, F.: nhd. »Pfründenwurst«, Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster

Wurst -- Wurst aus gekochtem Schweinefleisch, mnd. knapworst, knapwurst, knapwost, F.: nhd. Knackwurst, Wurst aus gekochtem Schweinefleisch

Wurst -- Wurst aus Rindfleisch, mnd. rinderworst, F.: nhd. »Rinderwurst«, Wurst aus Rindfleisch

Wurst -- Wurst aus Schweinefleisch und Speck, mnd. metworst, metwurst, F.: nhd. Mettwurst, Wurst aus Schweinefleisch und Speck

Wurst -- Wurst zu der Schweinefleisch und Schweinebrägen genommen wird, mnd. brēgenworst, F.: nhd. Wurst zu der Schweinefleisch und Schweinebrägen genommen wird

Wurst, germ. *wursti-, *wurstiz, st. F. (i): nhd. Wurst

Wurst, an. bjūg-a (1), sw. F. (n): nhd. Wurst; grūpan, st. N. (a): nhd. Wurst

Wurst, ae. ge-hæc-c-a, sw. M. (n): nhd. Wurst; mearg (2), M., N.: nhd. Wurst; mearh-ge-hæc-c, st. N. (a): nhd. Wurst, Wurstgehack

Wurst, as. marh-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wurst; wurs-t* 1, st. F. (i): nhd. Wurst

Wurst, ahd. 6wurst 28, st. F. (i): nhd. Wurst; dentasken*?, dentascen, ahd.?, Sb.: nhd. Wurst, Rollfleisch?; skiobiling* 1, sciobiling*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Wurst; skubiling* 11, scubiling*, st. M. (a): nhd. Schübling, Wurst; sloufbrāto 2, sw. M. (n): nhd. Wurstfleisch, Wurst; slougbrāto* 6, sw. M. (n): nhd. zartes Fleisch, Wurstfleisch, Wurst; sulcia* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Sulze, Sülze, Wurst, Saline

Wurst, mhd. megelīn, st. N.: nhd. »Mägelein«, Wurst

Wurst, mhd. schübelinc, st. M.: nhd. »Schübling«, Wurst, Bratwurst, hervorgekommener Zahn

Wurst, mhd. wurst (1), mmd. worst, st. F.: nhd. Wurst, Penis

Wurst, mnd. ? vlēschmōs, vlēsmōs, vlēschmů̄s, vleischmōs, vleismōs, N.: nhd. Fleischgericht (N.) (2), Fleischspeise, Wurstfleisch?, Wurst?; worst, F.: nhd. Wurst

wurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurstähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurstartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurstbändel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurstbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurstbinder, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurstblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurstblättchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurstbrät, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurstbrater, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurstbrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurstbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurstbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurstbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurstbude, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurstbügel, mnd. worstebögel*, worstebogel, worstbogel, mnd.?, M.: nhd. »Wurstbügel«, Instrument zum Wurststopfen

wurstbügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurstbündel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurstbutterbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würstchen -- kleines Würstchen, ahd. 7wurstiling* 3, wurstreling*?, st. M. (a): nhd. kleines Würstchen

würstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurstdarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurstdiner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würste -- Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

Würste, mhd. sulz, st. F.: nhd. »Sulz«, Salzwasser, Salzsole, Brühe, Sülze, gallertartige Speise, Fleischsülze, Schlachtessen, Würste

wursteisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurstel, wurst(e)l, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würstel, würst(e)l, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würstelball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurstelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurstelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wursteln, mnd. worstelen, wrostelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wursteln«, ringen, kämpfen, sich balgen

wursteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wursteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wursteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wurstelprater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wursteltheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurstelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Würsten -- Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung

örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung
wursten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
würsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wurstende, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurster, mhd. wurstære 2, st. M.: nhd. »Wurster«, Wurstmacher
wurster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wursterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wursterladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würstern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wurstfabrik, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstfabrikation, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurstfaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurstfelge, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstfett, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstfinger, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurstfleisch, as. slô-p-brā-d-o* 1, sw. M. (n): nhd. Wurstfleisch
Wurstfleisch, ahd. sloufbrāto 2, sw. M. (n): nhd. Wurstfleisch, Wurst; slougbrāto* 6, sw. M. (n): nhd. zartes Fleisch, Wurstfleisch, Wurst
Wurstfleisch, mnd. ? vlēschmōs, vlēsmōs, vlēschmůs, vleischmōs, vleismōs, N.: nhd. Fleischgericht (N.) (2), Fleischspeise, Wurstfleisch?, Wurst?
wurstfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurstförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wurstfülle, mhd. ? meizlinc, st. M.: nhd. gehacktes Fleisch, Wurstfülle?
Wurstfülle, mhd. vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland
wurstfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurstfüllen, V. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstfüller, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstfüllsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurstfüllung, mnd. gevülsel, N.: nhd. Füllsel, Wurstfüllung, Zeugwattierung, Polsterung
Wurstfüllung, mnd. vülsel, vulsel, N.: nhd. Füllsel, Wurstfüllung, Zeugwattierung, Polsterung
Wurstgehack, ae. mearh-ge-hæc-c, st. N. (a): nhd. Wurst, Wurstgehack
wurstgehäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurstgehänge, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstgeiger, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstgemengsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstgeschäft, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurstgrapen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wursthacken, V. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
wursthacker, nhd.: nhd. ; L.: DW
wursthafen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wursthändler, mnd. worstemākære*, worstemāker, worstmāker, mnd.?, M.: nhd. »Wurstmacher«, Wursthändler; worstemekære*, worstemēker, worstmēker, mnd.?, M.: nhd. »Wurstmächer«, Wursthändler; worstemengære*, worstemenger, worstmenger, mnd.?, M.: nhd. »Wurstmenger«, Wursthändler
wursthändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wursthändler, nhd.: nhd. ; L.: DW
wursthans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wursthaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wursthaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
wursthof, nhd.: nhd. ; L.: DW
wursthölzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wursthorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
wursthülle, nhd.: nhd. ; L.: DW
wursthusar, nhd.: nhd. ; L.: DW
wursticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
würsticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wurstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurstimbisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wurstjäger, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstkammer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstkessel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstkirchweih, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurstkiste, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstkoch, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstkram, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstkranz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurstkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstkücke, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstkücke, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstladen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstlafette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
würstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstlieb, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstlieferant, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstlippe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstmachen, V. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurstmacher, mhd. wurstære 2, st. M.: nhd. »Wurster«, Wurstmacher
Wurstmacher, mnd. k· tære*, k· ter, k· tēre, M.: nhd. Schlachter, Wurstmacher, Eingeweide (k· t) Verarbeitender, Vieh schlagender und ausweidender Handwerker
Wurstmacher, mnd. tottære*, totter, mnd.?, M.: nhd. Schlachter, Wurstmacher
Wurstmächer, mnd. worstemekære*, worstemēker, worstmēker, mnd.?, M.: nhd. »Wurstmächer«, Wursthändler
Wurstmacher, mnd. worstemākære*, worstemāker, worstmāker, mnd.?, M.: nhd. »Wurstmacher«, Wursthändler
wurstmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
würstmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurstmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurstmarmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurstmaul, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstmäulig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstmaxe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurstmenger, mnd. worstemengære*, worstemenger, worstmenger, mnd.?, M.: nhd. »Wurstmenger«, Wursthändler
wurstmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstpelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstpicknick, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstpresse, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstprickel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstrest, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstrestchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstring, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstruhig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstsalat, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wurstsauger, an. mǫr-su-g-r, st. M. (a): nhd. Mitte Dezember bis Mitte Januar, Wurstsauger
wurstschale, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstschelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstschlaube, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstschmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstschmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstsod, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurstsorte -- eine Wurstsorte, mnd. swētworst, swētwurst, sweitworst, sweitwurst, F.: nhd. eine Wurstsorte, Blutwurst
wurstspeck, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstspeiler, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurststein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurststicken, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurststopfen -- Instrument zum Wurststopfen, mnd. worstebōgel*, worstebogel, worstbogel, mnd.?, M.: nhd. »Wurstbügel«, Instrument zum Wurststopfen
wurststopfen, V. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
wurststopfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurststumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurstteig, nhd.: nhd. ; L.: DW
wursttrichter, nhd.: nhd. ; L.: DW
wursttrog, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstvergiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurstverkäufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstware, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurstwecken, wurstweck(en), nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstzeitung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurstzipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurstzipflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wurt -- Aufwerfen einer Wurt, mnd. wōrdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufwerfen einer Wurt, Auslegen einer Wurt, zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde
Wurt -- Auslegen einer Wurt, mnd. wōrdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufwerfen einer Wurt, Auslegen einer Wurt, zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde
Wurt -- Bewohner einer Wurt, mnd. wōrdenære*, wordener, mnd.?, M.: nhd. »Wurtner«, Bewohner einer Wurt
Wurt -- eine Wurt aufwerfen, mnd. wōrden (2), wurden, mnd.?, sw. V.: nhd. eine Wurt aufwerfen, eine Wurt auslegen?
Wurt -- eine Wurt auslegen, mnd. ? wōrden (2), wurden, mnd.?, sw. V.: nhd. eine Wurt aufwerfen, eine Wurt auslegen?
Wurt -- mit Grasland bewachsene Wurt, mnd. graswōrt*, graswūrt, grāsewūrt, F.: nhd. mit Grasland bewachsene Wurt, auf einer Wurt gelegenes Wiesenland (Dithmarschen)
Wurt -- Platz einer Wurt, mnd. wortrūm, mnd.?, N.: nhd. »Wurtraum«, Platz einer Wurt
Wurt -- Stelle einer Wurt, mnd. wortstēde, mnd.?, F.: nhd. »Wurtstätte«, Stelle einer Wurt, abgesondertes Stück Land
Wurt -- von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, mnd. wōrtgelt, mnd.?, N.: nhd. eine Art (F.) (1) Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins; wōrttins, mnd.?, M.: nhd. »Wurtzins«, eine Art Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins
Wurt -- zu einer Wurt machen, mnd. bewōrden (2), bewūrden, sw. V.: nhd. ein Gelände bebauen, zu Haus oder Garten auslegen, zu Hofplätzen auslegen, zu einer Wurt machen
Wurt -- zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde, mnd. wōrdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufwerfen einer Wurt, Auslegen einer Wurt, zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde
Wurt, germ. *wurþa-, *wurþaz, st. M. (a): nhd. Umhegung, Wurte, Wurt; *wurþi-, *wurþiz, st. F. (i): nhd. Umhegung, Wurt
Wurt, mnd. sālstat, sailstat, F.: nhd. Hofstelle, Wurt; sālstede, F.: nhd. Hofstelle, Wurt, freie Bauerstelle, freie Hofstelle
-- zur Wurt machen: mnd. tōwōrden*, toworden, mnd.?, sw. V.: nhd. zur Wurt machen
Wurt, mnd. wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark
wurt, F. F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wurtbauer (zwischen Hufnern und Kötnern stehend), mnd. wōrtsētelinc*, wōrtsētelink, mnd.?, M.: nhd. »Wurtsetzer«, Wurtbauer (zwischen Hufnern und Kötnern stehend), Brinksitzer, Neubauer; wōrtsettinc*, wōrtsēttink, mnd.?, M.: nhd. Wurtbauer (zwischen Hufnern und Kötnern stehend), Brinksitzer, Neubauer
wurtbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurtdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Wurte, germ. *wurþa-, *wurþaz, st. M. (a): nhd. Umhegung, Wurte, Wurt
Wurte, afries. wur-th 2 und häufiger?, st. M. (a): nhd. erhöhter Hausplatz, Wurte
Wurte, as. wur-th* 4, st. F. (i): nhd. Boden, Wurte, Hausstelle
würtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wurten, wurte(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Würten, würte(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurtenforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurtensiedlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Wurtheller, mnd. ? wōrthellinc*, worthelinc, mnd.?, M.: nhd. »Wurtheller«?, Landschierling?
wurtland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurtner, mnd. wōrdenære*, wordener, mnd.?, M.: nhd. »Wurtner«, Bewohner einer Wurt

Wurtpfennig, as. wur-th-pėn-n-ing* 4, st. M. (a): nhd. »Wurtpfennig«, Haussteuer

Wurtpfennig, mnd. wōrtpenninc*, mnd.?, N.: nhd. »Wurtpfennig«, eine Art (F.) (1) Königszins

wurtpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurtraum, mnd. wortrūm, mnd.?, N.: nhd. »Wurtraum«, Platz einer Wurt

wurtsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurtsetzer, mnd. wōrtsētelinc*, wōrtsētelink, mnd.?, M.: nhd. »Wurtsetzer«, Wurtbauer (zwischen Hufnern und Kötnern stehend), Brinksitzer, Neubauer

Wurtsitzer, mnd. wōrtsēte, wortsette, mnd.?, M.: nhd. »Wurtsitzer«, Brinksitzer, Neubauer

Wurtstätte, mnd. wortstēde, mnd.?, F.: nhd. »Wurtstätte«, Stelle einer Wurt, abgesondertes Stück Land

Württemberg -- Lein in Württemberg, germ. Luna, lat.-germ.?, ON: nhd. Lein in Württemberg, Urspring bei Aalen?

Wurtzins, mnd. wōrttins, mnd.?, M.: nhd. »Wurtzins«, eine Art Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins

wurtzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wurz -- hunnische Wurz, mhd. hiunischwurz 4, hūnischwurz, st. F.: nhd. »hunnische Wurz«, schwarze Nieswurz, Wolfsmilch; hiunischwurze 1, hūnischwurze, sw. F., st. F.: nhd. »hunnische Wurz«, Wolfsmilch

Wurz -- ungarische Wurz, mhd. ungerischwurz 1, st. F.: nhd. »ungarische Wurz«, Osterluzei

Wurz, germ. *wurti-, *wurtiz, st. F. (i): nhd. Wurz, Kraut

Wurz, an. urt, st. F. (i): nhd. Wurz, Kraut

Wurz, ae. wyrt, st. F. (i): nhd. Wurz, Wurzel, Kraut, Pflanze, Gewürz, Würze, Ernte

Wurz, anfrk. wurt-i* 2, wurt*, st. F. (i): nhd. »Wurz«, Kraut

Wurz, as. wurt* 9, st. F. (i): nhd. »Wurz«, Wurzel, Kraut, Pflanze, Blume

Wurz, ahd. 4wurz 17, st. F. (i): nhd. Gewürz, Kraut, Pflanze, Wurzel, Wurz

Wurz, mhd. wurz, worz, mmd., st. F.: nhd. »Wurz«, Pflanze, Kraut, Wurzel

Wurz, mnd. worde, wurde, mnd.?, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz; wort (2), wurt, wurte, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz; worte (1), wurte, mnd.?, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz; wōrtze, wortze, mnd.?, Sb.: nhd. Wurz, Gewürz

wurz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würzaroma, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzbad, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzbecher, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzbeet, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzbeet, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzbeetlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würzberg, mnd. krūtberch*, krūtberg, M.: nhd. Würzberg, Untiefe mit Pflanzenbewuchs

würzberg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurzbett, anfrk. wurt-i-bed-d-i* 4, st. N. (ja): nhd. »Wurzbett«, Kräuterbeet

würzbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würzbier, mnd. krūtbēr, M.: nhd. »Krautbier«, Gewürzbier, Würzbier, mit Würzkräutern bereitetes Bier

würzbier, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würzbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würzbrötlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzbrühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Würzburg, ahd. Wirziburg* 4, ON.: nhd. Würzburg

würzduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würzduftend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würze, germ. *werti-, *wertiz, *werte-, *wertez, st. N. (i?): nhd. Würze, Bierwürze

Würze, an. brȳn-i, N.: nhd. Wetzstein, Würze

Würze, ae. sy-fl-ig-e, sw. F. (n): nhd. Nahrung, Brei, Brühe, Würze, Suppe; wyrt, st. F. (i): nhd. Wurz, Wurzel, Kraut, Pflanze, Gewürz, Würze, Ernte

Würze, as. *wirt?, st. F. (ī), st. N. (a): nhd. Würze, Bierhefe

Würze, ahd. gisalzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Salzen, Würzen, Würze; gismak* (2) 4, gismac*, gismah*, st. M. (a?, i?): nhd. Geschmack, Würze, Speise; giswuozitī* 2, gisuozitī*, st. F. (ī): nhd. Süßung, Würze, Versüßen; soffunga* 1, st. F. (ō): nhd. Würzung, Würze, Gewürz, Balsam; wirz 14, st. F. (ī), st. N. (a): nhd. Würze, Bierhefe

-- duftende Würze: ahd. swuozitī* 1, suozitī*, st. F. (ī): nhd. Versüßung, duftende Würze

Würze, mhd. salse, sw. F.: nhd. Brühe, gesalzene Brühe, Salzbrühe, Sauce, Würze, Sülze

Würze, mhd. wirz, werz, mmd., st. N.: nhd. Würze, Bierwürze, Metwürze, süßer aromatischer Stoff; wurze, wurtz, wirz, sw. F., st. F.: nhd. »Wurze«, Pflanze, Kraut, Heilkraut, Wurzel, Würze, Bierwürze, Gewürz; würze, würz, wurz, st. F.: nhd. Würze, Kraut, Wurzel, Gewürzkraut, Aroma, Gebräu, Frucht, Obst

Wurze, mhd. wurze, wurtz, wirz, sw. F., st. F.: nhd. »Wurze«, Pflanze, Kraut, Heilkraut, Wurzel, Würze, Bierwürze, Gewürz

Würze, mnd. krīme, F.: nhd. Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, Würze

Würze, mnd. werte (1), wert, mnd.?, F.: nhd. Würze, Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird

würze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würzeabflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzebehälter, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzebesteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzebrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzebütte, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzeessenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzekessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzeklärung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurzel -- essbare Pflanze oder Wurzel, mnd. ? brakanninge*, brackanninge, mnd.?, Sb.: nhd. essbare Pflanze oder Wurzel?

Wurzel -- gelbe Wurzel, mnd. brakannie, brackannye, Sb.: nhd. Pastinak, Mohrrübe, gelbe Wurzel

Wurzel -- gelbe Wurzel, mnd. m· rewortel*, m· rwortel, moerwortel, F.: nhd. gelbe Wurzel, Möhre

Wurzel -- hodenähnliche Geschwulst an der Wurzel, mhd. hödel 1, st. N.: nhd. hodenähnliche Geschwulst an der Wurzel

Wurzel -- kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten, mnd. alrūneken, alrūnken, N.: nhd. »Alraunchen«, kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten

Wurzel -- mit der Wurzel ausrotten, mnd. entwortelen, entwörtelen, entwertelen, mnd.?, sw. V.: nhd. entwurzeln, mit der Wurzel ausrotten

Wurzel -- Stamm des Baumes zwischen Wurzel und Krone, mnd. klik (2), Sb.: nhd. Stamm des Baumes zwischen Wurzel und Krone

Wurzel -- Wurzel der benedicte, mnd. benedictenwortel, Sb.: nhd. »Benediktenwurzel«, Wurzel der benedicte, Wurzel des Benediktenkrautes

Wurzel -- Wurzel der Betonie, mhd. batōnjewurze, st. F.: nhd. »Betonienwurz«, Wurzel der Betonie

Wurzel -- Wurzel der Binse, mhd. binezenwurz*, binzenwurz, st. F.: nhd. »Binsenwurz«, Wurzel der Binse

Wurzel -- Wurzel der Brennnessel, mnd. nettelenwortel, nētelenwortel, F.: nhd. »Nesselwurzel«, Wurzel der Brennnessel

Wurzel -- Wurzel der Kranzlichtnelke, mhd. ? krebezwurz 4?, st. F.: nhd. »Krebswurz«, Kahles Bruchkraut?, Vogel-Knöterich?, Nattern-Knöterich?, Wurzel der Kranzlichtnelke?; ? krebezwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Krebswurz«, Nattern-Knöterich?, Wurzel der Kranzlichtnelke?

Wurzel -- Wurzel der Pfingstrose als Arzneimittel, mnd. pēōnienwortel*, pēōnienwortele, piōnenwortele, F.: nhd. Pfingstrosenwurzel, Wurzel der Pfingstrose als Arzneimittel

Wurzel -- Wurzel der Schafgarbe, mnd. r· likeswortel*, r· likeswörtele, F.: nhd. Wurzel der Schafgarbe

Wurzel -- Wurzel des Benediktenkrautes, mnd. benedictenwortel, Sb.: nhd. »Benediktenwurzel«, Wurzel der benedicte, Wurzel des Benediktenkrautes

Wurzel -- Wurzel des Bilsenkrautes, mnd. bilsenwortel, bilselwörtel, F.: nhd. »Bilsenwurzel«, Wurzel des Bilsenkrautes

Wurzel -- Wurzel des Eibischs, mnd. poppelenwortel*, poppelenwörtel, poppelenwörtele, pippelenwörtel, F.: nhd. Wurzel des Eibischs

Wurzel -- Wurzel des Flohkrauts, mnd. polleienwortel*, polleyenwörtele, pōleyenwörtele, F.: nhd. Wurzel des Flohkrauts

Wurzel -- Wurzel des Holunderstrauchs als Arzneimittel, mnd. holundereswortel*, holdereswortel, holderneswortel, F.: nhd. Holunderwurzel, Wurzel des Holunderstrauchs als Arzneimittel

Wurzel -- Wurzel des Neunkrauts, mnd. nēgenkrafteswortel, F.?: nhd. »Neunkraftswurzel«, Wurzel des Neunkrauts

Wurzel -- Wurzel des Pastinak, mnd. porkānienwortel*, porkānienwörtel, F.: nhd. Wurzel des Pastinak

Wurzel -- Wurzel des Pfahlrohrs, mnd. rōreswortel*, rōreswörtele, F.: nhd. Wurzel des Pfahlrohrs; rōrwortel*, rōrwörtele, F.: nhd. Wurzel des Pfahlrohrs

Wurzel -- Wurzel des Rettichs, mnd. rēdikeswortel*, rēdikeswörtele, rēdekeswörtele, F., N.: nhd. »Rettichswurzel«, Wurzel des Rettichs; rēdikwortel*, rēdikwörtele, reddikwörtele, rēdikewörtele, F.: nhd. »Rettichwurzel«, Wurzel des Rettichs

Wurzel -- Wurzel fassen, mnd. bewortelen***, sw. V.: nhd. fest verwurzelt sein (V.), verwurzeln, Wurzel fassen

Wurzel -- Wurzel schlagen, mhd. gewurzen, sw. V.: nhd. Wurzel schlagen, Wurzeln schlagen unter, wurzeln in, festwurzeln

Wurzel -- Wurzel schlagen, mnd. beklīven, st. V.: nhd. kleben, ankleben, anhaften, anhängen, gedeihen, Wurzel schlagen, anwachsen, anstecken; bequīnen, sw. V.: nhd. arten, gedeihen, Wurzel schlagen

Wurzel des Engelsüß (ein Heilmittel), mnd. bōmvārneswortel*, bōmvārenswortel, F.: nhd. Wurzel des Engelsüß (ein Heilmittel)

Wurzel, idg. ? *k̂ip-?, *k̂iph-?, Sb.: nhd. Zweig?, Wurzel?; *moulo-, *molo-, *mūlo-, Sb.: nhd. Wurzel, Pflanze; ? *mrk-?, Sb.: nhd. Wurzel?, Möhre?; *u̯erād-, *u̯rād-, *u̯erəd-, *u̯rəd-, Sb.: nhd. Zweig, Rute, Wurzel

Wurzel, germ. *wrōti-, *wrōtiz?, st. F. (i): nhd. Wurzel; *wurtwalu-, *wurtwaluz, st. M. (u): nhd. Wurzel, Wurzelstock, Krautstock

Wurzel, got. waúrt-s (1) 12, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Wurzel

Wurzel, an. rōt (1), st. F. (i): nhd. Wurzel

-- ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm: an. half-rōt-eld-i, N.: nhd. ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm

Wurzel, ae. rōt (1), st. F. (i): nhd. Wurzel; stė-f-n (1), stė-m-n (1), st. M. (a): nhd. Stamm, Wurzel, Grund, Steven; wyrt, st. F. (i): nhd. Wurz, Wurzel, Kraut, Pflanze, Gewürz, Würze, Ernte; *wyrt-el, Sb.: nhd. Wurzel; wyrt-tru-m, wyrt-tru-m-a, sw. M. (n): nhd. Wurzel, Wurzelstock, Ursprung, Anfang; wyrt-tru-m-e, sw. F. (n): nhd. Wurzel, Wurzelstock, Ursprung, Anfang; wyrt-wal-a, sw. M. (n): nhd. Wurzel; wyrt-wal-u, F.: nhd. Wurzel

-- mit der Wurzel herausreißen: ae. of-ā-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. mit der Wurzel herausreißen, vertilgen, ausrotten; of-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. mit der Wurzel herausreißen, vertilgen, ausrotten

Wurzel, afries. wor-t-el-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Wurzel

Wurzel, as. wurt* 9, st. F. (i): nhd. »Wurz«, Wurzel, Kraut, Pflanze, Blume

-- Wurzel fassen: as. bi-klī-v-an* 1, bi-klī-ƀ-an*, st. V. (1a): nhd. Wurzel fassen, festhaften, wachsen (V.) (1); bi-kli-v-ōn* 1, bi-klī-ƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. Wurzel fassen, haften, wachsen (V.) (1); *klī-v-an?, *klī-ƀ-an?, st. V. (1a): nhd. Wurzel fassen, haften, wachsen (V.) (1); kli-v-ōn* 1, klī-ƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. Wurzel fassen, haften, wachsen (V.) (1)

Wurzel, ahd. 4wurz 17, st. F. (i): nhd. Gewürz, Kraut, Pflanze, Wurzel, Wurz; 9wurza* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wurzel, Wurzelknolle, Pflanze, Bierwürze; 3wurzala* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wurzel; cruo? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Wurzel; drum (2) 2?, st. N. (a): nhd. Ende, Stamm, Wurzel, Stück, Endstück, Grenze; grunt 25, st. M. (a): nhd. Grund, Boden, Wurzel, Vertiefung, Abgrund

-- mit der Wurzel: ahd. 0wurzhaftōr* 3, Adv. Komp.: nhd. mit der Wurzel, radikal; 4wurzlīhho* 1, wurzlīcho*, Adv.: nhd. gänzlich, mit der Wurzel

-- mit der Wurzel ausreißen: ahd. ūzirjetan* 1, ūzirgetan*, st. V. (5): nhd. ausjäten, mit der Wurzel ausreißen, herausreißen

-- mit der Wurzel herausreißen: ahd. ūzirwurzalōn* 4, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, mit der Wurzel herausreißen, völlig ausrotten, vertilgen

-- Wurzel der Schwertlilie: ahd. swertalwurz* 1, st. F. (i): nhd. Wurzel der Schwertlilie

Wurzel, mhd. ressine, st. F.: nhd. Wurzel

Wurzel, mhd. ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger; wurz, worz, mmd., st. F.: nhd. »Wurz«, Pflanze, Kraut, Wurzel; wurze, wurtz, wirz, sw. F., st. F.: nhd. »Wurze«, Pflanze, Kraut, Heilkraut, Wurzel, Würze, Bierwürze, Gewürz; würze, würz, wurz, st. F.: nhd. Würze, Kraut, Wurzel, Gewürzkraut, Aroma, Gebräu, Frucht, Obst; wurzel, wurtzel, wortzel, st. F., sw. F.: nhd. Wurzel, Ursprung, Geschlecht

-- an der Wurzel angreifen: mhd. ūzwurzelen*, ūzwurzeln, ūz wurzeln, ūzwürzeln, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, austreiben, ausrotten, ausreißen, mit der Wurzel ausreißen, an der Wurzel angreifen, entwurzeln

-- knorriger Auswuchs an der Wurzel: mhd. wimmerruoz 1, st. M.: nhd. knorriger Auswuchs an der Wurzel

-- Kraft Wurzel zu fassen: mhd. wurzelkraft, st. F.: nhd. »Wurzelkraft«, Kraft Wurzel zu fassen, natürliche Kraft

-- mit der Wurzel: mhd. wurzeclīche, wurziclīche* (?), Adv.: nhd. mit der Wurzel

-- mit der Wurzel ausreißen: mhd. ūzwurzelen*, ūzwurzeln, ūz wurzeln, ūzwürzeln, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, austreiben, ausrotten, ausreißen, mit der Wurzel ausreißen, an der Wurzel angreifen, entwurzeln

-- von der Wurzel aufsteigender Saft: mhd. wurzelsaf*, wurzelsaft, st. N., st. M.: nhd. »Wurzelsaft«, von der Wurzel aufsteigender Saft

-- Wurzel fassen: mhd. wurzelen, wurzeln, wurtzeln, sw. V.: nhd. wurzeln, Wurzeln schlagen, verwurzeln, Wurzel fassen, wie durch Wurzelfassen befestigen; wurzen (2), würzen, sw. V.: nhd. »wurzen«, Wurzeln schlagen in, Wurzel fassen, wurzeln, seinen Ursprung machen

-- Wurzel schlagen: mhd. ūzwurzen, ūz wurzen, sw. V.: nhd. auswurzeln, Wurzel schlagen

Wurzel, mnd. ? welle* (2)**, F.?: nhd. Wurzel?; wortel, wörtel, wortele, F.: nhd. Wurzel, Grund, Ursache

-- aus der Wurzel hervorsprießen: mnd. ūtwörtelen*, ūtwortelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen, mit der Wurzel ausrotten; ūtwörten*, ūtworten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen

-- mit der Wurzel ausrotten: mnd. ūtwörtelen*, ūtwortelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen, mit der Wurzel ausrotten

-- Wurzel als Heilmittel: mnd. wortelsap***, mnd.?, M.: nhd. »Wurzelsaft«, Wurzel als Heilmittel

-- Wurzel fassen: mnd. vörwörtelen*, vorwörtelen, vorwortelen, sw. V.: nhd. verwurzeln, einwurzeln, festwurzeln, Wurzel fassen, festwachsen, sich verzweigen, sich entwickeln

Wurzel, mnd. stemp, F.: nhd. Wurzel

-- »Salbeiwurzel«; Wurzel des Salbei: mnd. salvīenwortel*, salvīenwörtel, salvīgenwörtel, salvienwortele, F.: nhd. »Salbeiwurzel«

-- Wurzel der Wasserrose: mnd. sēblōmenwortel*, sēblōmenwörtel, F.: nhd. »Seeblumenwurzel«, Wurzel der Wasserrose

-- Wurzel des bitteren Schaumkrauts: mnd. stēnkersenwortel*, steinkersenwortel*, F.: nhd. Wurzel des bitteren Schaumkrauts

-- Wurzel des Eibisch: mnd. stokwortwortel*, stokwortwörtel, F.: nhd. Wurzel des Eibisch

-- Wurzel des Sauerampfers: mnd. sūrenwortel*, sūrenwörtel, F.: nhd. »Sauerwurzel«, Wurzel des Sauerampfers

-- Wurzel des Schellkrauts: mnd. schellewortwortel*, schellewortwörtele, F.: nhd. »Schellwurzwurzel«, Wurzel des Schellkrauts; schelleworteswortel*, schelleworteswörtele, F.: nhd. »Schellwurzwurzel«, Wurzel des Schellkrauts

-- Wurzel einer Pflanze: mnd. sēkannenwortel*, sēkannenwörtel, F.: nhd. »Seekannenwurzel«, Wurzel einer Pflanze

wurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzelabsenker, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelader, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelanfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelanteil, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelanzeiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wurzelauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

wurzelausbreitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelausdruck, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelausläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelausscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelaustrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelauswuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelausziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelausziehung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelauszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelbalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelbast, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelbauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelbedeutung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbeet, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbehandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbeizer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbeschädigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbewegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelböse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbrühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelbuchstabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbündel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelbürste, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelburzius, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würzelchen, mhd. wurzelīn, würzelīn, st. N.: nhd. »Würzellein«, Würzelchen, Pflänzchen

würzelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzeldelber, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzeldickicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzeldünn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzeldurchwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurzelecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzeleinschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzeleitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelendung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelentwicklung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzelesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelexponent, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurzelfaden, mnd. vāse (1), F.: nhd. Faser, Fädchen, Wurzelfaden

wurzelfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurzelfaser, an. tāg, st. F. (ō): nhd. Wurzelfaser

Wurzelfaser, mhd. wurzelvese, wurzelfese*, sw. F.: nhd. Wurzelfaser

wurzelfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzelfäserchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelfaserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurzelfäserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurzelfassen -- wie durch Wurzelfassen befestigen, mhd. wurzelen, wurzeln, wurtzeln, sw. V.: nhd. wurzeln, Wurzeln schlagen, verwurzeln, Wurzel fassen, wie durch Wurzelfassen befestigen

wurzelfaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfäule, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfaust, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurzelfeuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzelfeuchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzelfiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelflechte, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelform, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfrasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfresser, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelfüszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurzelgarten, mhd. wurzelgarte, sw. M.: nhd. »Wurzelgarten«, Garten, Kräutergarten

wurzelgarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgebilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelgefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgemüse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgerte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurzelgeruch, mhd. wurzelsmac, st. M.: nhd. »Wurzelschmack«, Wurzelgeschmack, Wurzelgeruch

Wurzelgeschmack, mhd. wurzelsmac, st. M.: nhd. »Wurzelschmack«, Wurzelgeschmack, Wurzelgeruch

wurzelgespenst, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelgewächsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelgewirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgleichung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelgötze, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgraben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelgräberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzelgriffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgrösze, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgruft, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelhaft, mhd. wurzelhaft, Adj.: nhd. »wurzelhaft«, gesund

wurzelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurzelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzelhals, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelhändler, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelhaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelheber, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelhöhle, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurzelidee, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelinsekt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzeljäter, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelkammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelkastanie, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelkeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelkeller, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelklaue, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelknöllchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurzelknolle, ahd. 9wurza* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wurzel, Wurzelknolle, Pflanze, Bierwürze

Wurzelknollen -- Wurzelknollen des Radieschens, mnd. radīswörtel, rodīswörtel, F.: nhd. Wurzelknollen des Radieschens

Wurzelknollen, wurzelknolle(n), M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzelknorren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelknötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelkohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelkost, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurzelkraft, mhd. wurzelkraft, st. F.: nhd. »Wurzelkraft«, Kraft Wurzel zu fassen, natürliche Kraft
wurzelkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurzelkralle, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurzelkrämerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurzelkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelkrebs, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelland, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzellänge, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzellaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzellaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurzellben, nhd.: nhd. ; L.: DW
Würzellein, mhd. wurzelīn, würzelīn, st. N.: nhd. »Würzellein«, Würzelchen, Pflänzchen
wurzellicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelloden, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzellos, mhd. wurzellōs*, wurzelōs, Adj.: nhd. wurzellos
wurzellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wurzellosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurzellüge, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzellute, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzellxikon, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelmangelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurzelmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurzelmännlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelmensch, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelmucke, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurzeln -- mit den Wurzeln ausreißen, an. rœt-a, *v-rœt-a, sw. V.: nhd. mit den Wurzeln ausreißen
Wurzeln -- Pulver aus den Wurzeln einer Schwertlilie, mnd. swērdelenwörtelenpulver, N.: nhd. »Schwertelwurzelpulver«, Schwertlilienwurzelpulver, Pulver aus den Wurzeln einer Schwertlilie
Wurzeln -- seine Wurzeln haben, mhd. bewurzelen*, bewurzeln, sw. V.: nhd. »bewurzeln«, seine Wurzeln haben
Wurzeln -- Wurzeln fassen, mnd. inwörtelen, sw. V.: nhd. Wurzeln fassen, einwurzeln, sich einprägen
Wurzeln -- Wurzeln schlagen in, mhd. wurzen (2), würzen, sw. V.: nhd. »wurzen«, Wurzeln schlagen in, Wurzel fassen, wurzeln, seinen Ursprung machen
Wurzeln -- Wurzeln schlagen unter, mhd. gewurzen, sw. V.: nhd. Wurzel schlagen, Wurzeln schlagen unter, wurzeln in, festwurzeln
Wurzeln -- Wurzeln schlagen, mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben
Wurzeln -- Wurzeln schlagen, mhd. vasen, vesen, fasen*, fesen*, sw. V.: nhd. Fasern bilden, Wurzeln schlagen, sich fortpflanzen, gedeihen; wurzelen, wurzeln, wurtzeln, sw. V.: nhd. wurzeln, Wurzeln schlagen, verwurzeln, Wurzel fassen, wie durch Wurzelfassen befestigen
Wurzeln -- Wurzeln schlagend, mhd. wurzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wurzelnd, Wurzeln schlagend
wurzeln, ae. ge-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. wurzeln, etablieren, entwurzeln; wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. wurzeln, etablieren, entwurzeln
wurzeln, ahd. 4wurzalōn* 2, sw. V. (2): nhd. wurzeln, verwurzeln
wurzeln, mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben
wurzeln, mhd. klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen
-- wurzeln in: mhd. gewurzen, sw. V.: nhd. Wurzel schlagen, Wurzeln schlagen unter, wurzeln in, festwurzeln
wurzeln, mhd. wurzelen, wurzeln, wurtzeln, sw. V.: nhd. wurzeln, Wurzeln schlagen, verwurzeln, Wurzel fassen, wie durch Wurzelfassen befestigen; wurzen (2), würzen, sw. V.: nhd. »wurzen«, Wurzeln schlagen in, Wurzel fassen, wurzeln, seinen Ursprung machen
wurzeln, mnd. wörtelen, wortelen, mnd.?, V.: nhd. wurzeln, einwurzeln; wörten***, worten, sw. V.: nhd. wurzeln
wurzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wurzelnähe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelnahrung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelnahrung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelnd -- im Inneren wurzelnd, ahd. inniglīh* 1, Adj.: nhd. innerste, wesenhaft, im Inneren wurzelnd, innig
wurzelnd, mhd. wurzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wurzelnd, Wurzeln schlagend
wurzelöl, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelpfad, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurzelplatte, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurzelquell, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelrand, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelranke, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelraum, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelraupe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelregion, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelreis, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurzelrinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelring, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelrost, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurzelsaft, ahd. 4*wurzsaf?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Wurzelsaft
Wurzelsaft, mhd. wurzelsaf*, wurzelsaft, st. N., st. M.: nhd. »Wurzelsaft«, von der Wurzel aufsteigender Saft
Wurzelsaft, mnd. wortelsap***, mnd.?, M.: nhd. »Wurzelsaft«, Wurzel als Heilmittel
wurzelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurzelsalat, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelsammler, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelsauger, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelschabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelschälete, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelschar, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelschatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelscheide, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelscheide, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelschlagend, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurzelschmack, mhd. wurzelsmac, st. M.: nhd. »Wurzelschmack«, Wurzelgeschmack, Wurzelgeruch
wurzelschmarotzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelschopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurzelschöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurzelschutz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelsellerie, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurzelspiesz, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelspinner, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurzelsprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurzelsprossend, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelsprosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurzelsprószling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurzelstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurzelständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wurzelstark, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelstecher, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurzelstock -- Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel, mnd. pēōnienwortelsap*, pēōnienwortelensap, piōnienwortelensap, N.: nhd. »Pfingstrosenwurzelsaft«, Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel
Wurzelstock -- Wurzelstock der Alpina galanga, mnd. galgān, galgānt, galigān, galligān, galegān, galigaen, gaellygaen, Sb.: nhd. Galgant (eine Heilpflanze), Wurzelstock der Alpina galanga
Wurzelstock, germ. *walu- (1), *waluz, st. M. (u): nhd. Stock, Wurzelstock; *wurtwalu-, *wurtwaluz, st. M. (u): nhd. Wurzel, Wurzelstock, Krautstock
Wurzelstock, ae. wyrt-tru-m, wyrt-tru-m-a, sw. M. (n): nhd. Wurzel, Wurzelstock, Ursprung, Anfang; wyrt-tru-m-e, sw. F. (n): nhd. Wurzel, Wurzelstock, Ursprung, Anfang
Wurzelstock, mhd. wurpōz, st. M.: nhd. Wurzelstock, Wurzelstock eines Baumes; wurzpōz, st. M.: nhd. Wurzelstock, Wurzelstock eines Baumes
-- Wurzelstock eines Baumes: mhd. wurpōz, st. M.: nhd. Wurzelstock, Wurzelstock eines Baumes; wurzpōz, st. M.: nhd. Wurzelstock, Wurzelstock eines Baumes
Wurzelstock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle
wurzelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wurzelstöcke -- Wurzelstöcke ausroden, mhd. stocken (1), stöcken, stücken, sw. V.: nhd. »stocken«, ausreuten, Wurzelstöcke ausroden, mit Grenzpfählen versehen (V.), ins Gefängnis setzen, steif machen
Wurzelstöcken -- Holzschlag mit Wurzelstöcken und Baumstümpfen, mhd. stöckache 7, st. N.: nhd. Holzschlag mit Wurzelstöcken und Baumstümpfen
wurzelstoff, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelstrang, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelstrang, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelstrunk, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurzelstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelstumpf, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelsucher, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wurzelt, mnd. wortelet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wurzelt«, gewurzelt, verwurzelt
wurzeltafel, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzeltätigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelteil, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelteilung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzeltief, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzeltief, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzeltiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzeltorf, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelträger, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzeltrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzeltrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzeltreibend, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzeltrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wurzeltugend, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelübel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Wurzelung, mnd. wörtelinge***, mnd.?, F.: nhd. Wurzelung
wurzelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wurzelursache, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelverbreitung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelverlust, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelvermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelverwachsung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelverzweigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
wurzelvokal, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelvorrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelwärme, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurzelwerk -- Wurzelwerk der Bäume, mnd. ? panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Wurzelwerk, an. ? *rōt-eld-i, N.: nhd. Wurzelwerk?

wurzelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelwipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzelwörterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelwucherung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzelzäh, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzelzaser, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelzeiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelzopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelzusatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelzustand, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzelzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würzen -- mit Salz würzen, mnd. solten (1), salten, st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz haltbar machen, einpökeln, mit Salz würzen, mit Leiden prüfen, quälen

würzen, got. ga-su-p-ōn* 2, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 302a): nhd. würzen, salzen; su-p-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 1): nhd. würzen, salzen

würzen, an. pipr-a (2), sw. V.: nhd. pfeffern, würzen

würzen, ae. brȳ-s-an, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerstoßen, würzen

Würzen, ae. cōc-n-ung, st. F. (ō): nhd. Würzen

würzen, ae. ge-brȳ-s-an, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerstoßen, würzen; sy-fl-an, sw. V.: nhd. würzen

würzen, anfrk. *gi-pī-m-en-t-on?, sw. V. (2): nhd. würzen; *pī-m-en-t-on?, sw. V. (2): nhd. würzen; *wurt-en?, sw. V. (1): nhd. würzen

würzen, ahd. 9wurzen* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. würzen

Würzen, ahd. gisalzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Salzen, Würzen, Würze

würzen, ahd. gismakkēn* 3, gismackēn*, sw. V. (3): nhd. schmecken, Geschmack von sich geben, würzen; giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; pīmenten 1, sw. V. (1): nhd. würzen; pīmentōn* 3, sw. V. (2): nhd. würzen, sich parfümieren, wohlriechen, mit Wohlgeruch versehen (V.); salzan 12, red. V.: nhd. salzen, würzen, mit Salz einreiben, einbalsamieren; soffōn* 3, sw. V. (2): nhd. würzen, balsamieren, einbalsamieren; swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

würzen, mhd. abewurzen*, abewürzen*, abe würzen, sw. V.: nhd. würzen; balsamen, balsemen, balsmen, sw. V.: nhd. balsamieren, einbalsamieren, Balsam geben, Balsam hervorbringen, salben, würzen; bewerfen, st. V.: nhd. bewerfen, einfreiben, würzen; ersetzen (1), sw. V.: nhd. ersetzen, anflicken, ausfüllen, würzen, bereiten, brauen, sich setzen, zurechtsetzen, entschädigen, ausgleichen -- gut würzen: mhd. durchwürzen, sw. V.: nhd. »durchwürzen«, gut würzen

würzen, mhd. krūten, sw. V.: nhd. »krauten«, Kraut holen, Unkraut jäten, würzen

würzen, mhd. pfefferen*, pheffern, sw. V.: nhd. pfeffern, würzen; pigmenten, pīmenten, bīmentōn, sw. V.: nhd. würzen; pīmenten, sw. V.: nhd. würzen

würzen, mhd. verwürzen, sw. V.: nhd. »verwürzen«, würzen; wurzen (1), wurtzen, würzen, sw. V.: nhd. würzen, balsamieren, einbalsamieren

wurzen, mhd. wurzen (2), würzen, sw. V.: nhd. »wurzen«, Wurzeln schlagen in, Wurzel fassen, wurzeln, seinen Ursprung machen

würzen, mnd. bekr· den (2), sw. V.: nhd. würzen

würzen, mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln; kr· deren, sw. V.: nhd. würzen

würzen, mnd. pēperen (1), peperen, sw. V.: nhd. »pfeffern« (V.), Gericht mit Pfeffer zubereiten, würzen; pūderen, pūdern, pōderen, puderen, sw. V.: nhd. »pudern«, würzen, mit Gewürzpulver bestreuen

wurzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

würzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wurzenanger, mhd. wurzenanger, st. M.: nhd. »Wurzenanger«, Blumenwiese

würzenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wurzengraben, wurz(en)graben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzenreich, mhd. wurzenrīche, wurzenrīch, Adj.: nhd. »wurzenreich«, voll Kräuter seiend

Würzer, mhd. würzære, würzer, wurzer, st. M.: nhd. »Würzer«, Gärtner, Pflanzenzieher, Kräuterkundiger

würzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würzerin, mhd. wurzærinne*, wurzerin, würzerin, st. F.: nhd. »Würzerin«, Gemüseverkäuferin

würzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würzerinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzeröhre, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzestock, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzeziehung, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzfeile, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzgaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzgärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wurzgarten, mhd. wurzegarte, wurzgarte, wurtzgarte, sw. M.: nhd. »Wurzgarten«, Garten, Kräutergarten; wurzgarte, sw. M.: nhd. »Wurzgarten«, Gewürzgarten, Kräutergarten

Wurzgarten, mnd. wortegārde, mnd.?, M.: nhd. »Wurzgarten«, Blumengarten, Apothekergarten

würzgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würzgärtlein, mhd. würzgertelīn, st. N.: nhd. »Würzgärtlein«, Gewürzgärtlein, Gewürzkräutergarten

würzgärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzgärtnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würzgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzgedüfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würzgeschleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würzgeschmack, mhd. wurzesmac, st. M.: nhd. »Würzgeschmack«, Kräuterduft; wurzsmac, st. M.: nhd. »Würzgeschmack«, Gewürzgeschmack, Pflanzenduft

würzgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzgesund, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzgewerb, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzgewölbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würzhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würzhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würzhain, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzhändler, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzhauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzhaukler, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurzhof, mnd. wortehof, mnd.?, M.: nhd. »Wurzhof«, Blumenhof, Apothekerhof

wurzhof, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzhorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurzichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würzichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würzig sein (V.), mhd. verwurzen*, verwurtzen*, ferwurtzen*, V.: nhd. »verwurzen«, würzig sein (V.)

würzig, mhd. verwurzet*, verwurtzt, ferwurtzt*, verwurzet* (?), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. würzig

würzig, mhd. wurzec, wurzic* (?), Adj.: nhd. »würzig«, gewürzt

würzig, mnd. kr· dich, Adj.: nhd. würzig

wurzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würzige -- eine würzige Soße, mnd. hērensalse, F.: nhd. eine würzige Soße

würzige -- würzige Pflanze, mhd. alant (1), st. M., st. F.: nhd. Helmenkraut, würzige Pflanze, Alant (M.) (2)

würziger -- würziger Apfel, mnd. kr· deappel, M.: nhd. würziger Apfel

würziger -- würziger Duft, mhd. pigmentstanc, bimentstanc, st. M.: nhd. »Pigmentstank«, würziger Duft

würziger -- würziger Südwein mit Muskatgeschmack, mnd. muscātel, muschatel, muskatel, M.: nhd. Muskateller, würziger Südwein mit Muskatgeschmack

würziges -- würziges Gewächs, mhd. arōmātic, aromatic, Sb.: nhd. würziges Gewächs

würzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würzkälberkropf, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würzkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzkerbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würzkonfekt -- Täfelchen aus Würzkonfekt, mnd. tabulāt, tablāt, N.: nhd. gezimmerte Erhöhung, Bretterboden, Zeltchen, Morselle, Täfelchen aus Würzkonfekt

Würzkonfekt, mhd. krūt, st. N., st. M.: nhd. Kraut, Heilpflanze, Pflanze, kleinere Blätterpflanze, Gemüse, Blume, Blatt, Laubbüschel, Heilmittel, Würzkonfekt

würzkoriander, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würzkram, mhd. würzkrām, st. M.: nhd. »Würzkram«, Gewürzkram, Gewürzladen

würzkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würzkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würzkrämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würzkrämerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzkranz, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würzkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würzkräutern -- mit Würzkräutern bereitetes Bier, mnd. krūtbēr, M.: nhd. »Krautbier«, Gewürzbier, Würzbier, mit Würzkräutern bereitetes Bier

wurzkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzlade, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würzlake -- Würzlake zur Konservierung von Schweinefleisch, mnd. swīnepēkel*, swīnepeckel, F.: nhd. »Schweinepökel«, Würzlake zur Konservierung von Schweinefleisch

würzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wurzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wurzlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würzlöfflein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzmenger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzmesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzmörser, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würznägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

würznelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wurzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wurznerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Würzpflanze -- eine Würzpflanze, mnd. kölle, Sb.: nhd. eine Würzpflanze, Pfefferkraut, Bohnenkraut

würzpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzplätzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzrebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

würzreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzried, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzrinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzrohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzsaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurzsalbe, mhd. wurzsalbe, sw. F.: nhd. »Wurzsalbe«, Kräutersalbe

wurzsalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzschachtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzschachtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzscherbe(n), nhd.: nhd. ; L.: DW

würzsieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzsiebchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würzspeise, mnd. komment (2), N.: nhd. Würzspeise, Beispeise

würzstampfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzstarer, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würzstein, mhd. wurzstein, st. M.: nhd. »Würzstein«, Mörser

würzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würzstoff, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzsträuchlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzsuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzt, mhd. würzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »würzt«

wurztopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würztrank, ahd. puzza (1) 5, st. F. (ō?): nhd. Trank, Würztrank, Kräuterabsud

würztrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurztrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Würztrog, mhd. würzetroc, st. M.: nhd. »Würztrog«, Gewürztrog, Trog in dem Gewürze sind

würztrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würzung, ahd. soffunga* 1, st. F. (ō): nhd. Würzung, Würze, Gewürz, Balsam

würzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würzvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzwaage, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzware, nhd.: nhd. ; L.: DW

wurzwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

würzwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wurzweihe, mhd. krūtwīhe, st. F.: nhd. »Krautweihe«, Wurzweihe, Mariä Himmelfahrt

Würzweihe, mhd. wurzwīhe, st. F.: nhd. »Würzweihe«, Mariä Himmelfahrt

würzweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würzweihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

würzweihungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Würzwein -- roter Würzwein, mhd. sinopel, sinōpel, st. M.: nhd. rote Farbe, angemachter roter Wein, roter Würzwein

Würzwein -- Würzwein aus Maulbeeren, ahd. mōraz 4, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Gewürzwein, Würzwein aus Maulbeeren, Maulbeerweinp

Würzwein, an. kla-r-e, kla-r-et, N.: nhd. Würzwein

Würzwein, mhd. klaret, klārēt, st. M.: nhd. »Klaret«, Würzwein, Wein

Würzwein, mhd. līt (1), st. N., st. M.: nhd. »Leit«, Obstwein, Gewürzwein, Würzwein; lūtertranc, liutertranc, st. M., st. N.: nhd. »Lautertrank«, über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein, Würzwein

Würzwein, mnd. klarēt, klarēte, clareyt, clareit, klāret, klaeret, M.: nhd. »Klaret«, Würzwein, mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein; kr˙ derewīn, M.: nhd. Würzwein
-- großer Becher für Würzwein: mnd. klarētesschouwære*, klarētesschouwer, M.: nhd. großer Becher für Würzwein, Pokal für Würzwein
-- Pokal für Würzwein: mnd. klarētesschouwære*, klarētesschouwer, M.: nhd. großer Becher für Würzwein, Pokal für Würzwein
-- Würzwein mit eingebrocktem Gebäck: mnd. klarētsoppe, F.?: nhd. Würzwein mit eingebrocktem Gebäck
-- Zahlung an den Sülzer für Würzwein: mnd. kr˙ dewīngelt, N.: nhd. Zahlung an den Sülzer für Würzwein

würzwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

würzwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wusch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuschelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuschelhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wuschelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wuschelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wuscheltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüscheltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Wuschete, wuschet(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wuselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wusselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wusseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wusst, mhd. wust***, Part. Prät.: nhd. »wusst«

wusst, mnd. wust* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wusst«, wissend, wissentlich

wusste -- wusste nicht, ae. n-y-s-s-e, ni wi-s-s-e*, V. (1./3. Pers. Sg. Prät. Akt. Ind.): nhd. wusste nicht; n-y-s-t-e, ni wi-s-t-e*, V. (1./3. Pers. Sg. Prät. Akt. Ind.): nhd. wusste nicht

wüst -- Abgabe von wüst liegendem Gut, mnd. solgelt, N.: nhd. Abgabe von wüst liegendem Gut

wüst -- wüst legen, mnd. vörw˙ sten*, vorw˙ sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.); vörw˙ stenen***, nnd., sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen

wüst -- wüst machen, mnd. w˙ sten, wōsten, sw. V.: nhd. wüst machen, verwüsten, verheeren

wüst -- wüst werden, mnd. vörwilden* (1), vorwilden, sw. V.: nhd. verwildern, unkenntlich machen, entfremden, entstellen, verwüsten, unklar machen, vorenthalten (V.), wüst werden, herunterkommen, verkommen (V.); vörw˙ sten*, vorw˙ sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

wüst sein (V.), mnd. wōstenen***, mnd.?, sw. V.: nhd. wüsten, wüst sein (V.)

wüst, idg. *u̯āstos, Adj.: nhd. öde, wüst

wüst, germ. *wōsta-, *wōstaz, *wōstja-, *wōstjaz, Adj.: nhd. wüst, öde, unbewohnt

wüst, got. au-þ-ei-s* 6, auþs*?, Adj. (ja/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182, 183): nhd. öde, kinderlos, unfruchtbar, wüst, verlassen (Adj.)

wüst, ae. íe-þ-e (2), ȳ-þ-e, Adj.: nhd. öde, wüst, leer; wil-d-e, Adj.: nhd. wild, wüst; wǣ-st-e, wē-st-e, Adj. (ja): nhd. wüst, leer, öde, unbewohnt, verlassen (Adj.); wǣ-st-en (2), wē-st-en (2), Adj.: nhd. wüst, verlassen (Adj.); wǣ-st-ig, wē-st-ig, Adj.: nhd. wüst, verlassen (Adj.)

wüst, afries. wē-st-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wüst, verwüstet; wō-st 1, Adj.: nhd. wüst, verwüstet; *wō-st-haf-t, Adj.: nhd. wüst; wō-st-haf-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wüst, unbewohnt, verlassen (Adj.), aufgegeben

wüst, anfrk. wuo-st-an-d-i-līk* 1, wuo-st-an-d-e-lic*, Adj.: nhd. wüst, öde, verlassen (Adj.); wuo-st-i* 2, Adj.: nhd. wüst, öde, verlassen (Adj.)

wüst, as. wō-st-i* 4, Adj.: nhd. wüst, öde

wüst, ahd. durri 36, Adj.: nhd. dürr, trocken, wüst, vertrocknet, abgezehrt; ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend; wuosti* 25, Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.)

wüst, mhd. œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich

wüst, mhd. toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

wüst, mhd. waste (2), Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, verlassen (Adj.), leer, unschön, hässlich, verschwenderisch; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wüeste (1), wuoste, wūste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüeste (2), wuoste*, wūste, wōste, Adv.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüestic***, Adj.: nhd. wüst, öde

Wust, mhd. wuost (1) 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Wust«, Verwüstung, Schutt, Wüste, Einöde

wüst, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

wüst, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; · de (1), Adj.: nhd. öde, wüst

Wust, mnd. wōst, M.: nhd. Wust, Unrat, Schmutz

wüst, mnd. wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend; wōstich***, Adj.: nhd. wüst, öde

wüst, mnd. wilde (1), wilt, wild, Adj.: nhd. »wild«, öde, wüst, unstet, irre, ungezügelt, sittenlos, ausschweifend, fremd, unbekannt, selten

wüst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüst, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wustaher, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wustaher, nhd.: nhd. ; L.: DW

wustbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wustbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wustdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wüste, germ. *auþja-, *auþjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Öde, Wüste; *wōstī-, *wōstīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Wüste, Wildnis; *wōstinja-, *wōstinjam, *wōstenja-, *wōstenjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Wüste, Wildnis; *wōstinjō, *wōstenjō, st. F. (ō): nhd. Wüste, Einöde; *wōstunjō, *wōstenjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Wüste

Wüste, got. au-þ-id-a 18, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,6, 127,1): nhd. Wüste, Einöde

Wüste, an. au-ð-n (1), st. F. (ō): nhd. Leerheit, Leere, Öde, Einöde, Wüste, Mangel (M.); ey-ð-i, st. N. (ja): nhd. Verödung, Wüste; r-hœf-i, *uz-hōb-ja, r-œf-i, N.: nhd. Wüste, hafenloser Strand

Wüste, ae. ā-n-ad, ā-n-æd, st. N. (a): nhd. Einöde, Wüste; weg-léa-s-t, st. F. (ō): nhd. unzugängliche Gegend, Wüste; wœ̄-st-en (1), wē-st-en (1), wœ̄-st-ern, wē-st-ern, st. N. (ja), st. M. (ja), st. F. (jō): nhd. Wüste, Öde, Wildnis

Wüste, afries. wē-st-ene 6, wō-st-ene, st. F. (jō): nhd. Wüste; wē-st-en-īe 6, F.: nhd. Wüste; wē-st-e-nisse 2, st. F. (jō): nhd. Wüste, Einöde; wō-st-en-īe 1 und häufiger?, F.: nhd. Wüste; wō-st-nesse 1 und häufiger?, st. F. (jō): nhd. Wüste

Wüste, anfrk. wuo-st-in-n-a* 2, st. F. (jō): nhd. Wüste

Wüste, as. ê-n-ôd-i* 2, st. F. (ī)? (u)?, st. N. (i)?: nhd. Einöde, Wüste; wō-st-un-n-ia* 9, st. F. (jō): nhd. Wüste

Wüste, ahd. durrī 14, st. F. (ī): nhd. Dürre, Trockenheit, Wüste, trockenes Land, Getreidebrand; einōti 47, einōdi, st. N. (ja): nhd. Einöde, Wüste, Einsamkeit, Verlassenheit, Höhle, Loch, Zelle; ōdī 6, st. F. (ī): nhd. »Öde«, Verwüstung, Einöde, Wüste, Leichtigkeit; wald 50?, st. M. (i): nhd. Wald, Wildnis, Baumwipfel?, Wüste, Einöde; wazzarlōsī* 2, st. F. (ī): nhd. »Wasserlosigkeit«, Wüste; wītwaldi* 1, st. N. (ja): nhd. Wüste, Einöde; wuostī* 21, wuostīn*, st. F. (ī): nhd. Wüste, Einöde; wuostin* 16, st. F. (jō): nhd. Wüste, Einöde; wuostinna* 1, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wüste; wuostwaldi* 2, st. N. (ja): nhd. Wüste, Einöde

Wüste, mhd. œde (2), st. F.: nhd. Öde, Ödland, Wüste, Einöde; œdene, st. F.: nhd. Öde, Wüste

Wüste, mhd. būgevelle, būgefelle*, st. N.: nhd. Wüste, Trümmerstätte; buste, Sb.: nhd. Wüste, Wildnis; einœde, einœte, einode, einōde, einōte, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Einöde, Einödhof, alleinstehender Bauernhof, Einsamkeit, Wüste

Wüste, mhd. gewüeste, st. N.: nhd. Wüste, Wüstenei

Wüste, mhd. waste (1), st. F.: nhd. Öde, Einöde, Lichtung, Wildnis, Wüste, Endlosigkeit, Weiche (F.) (1), Gegend zwischen Weiche und Hüfte; wüeste (3), wuoste, wūste, wōste, st. F., sw. F.: nhd. Wüste, öde Gegend, Wildnis, Wüstung, Ödnis, Endlosigkeit, Weiche (F.) (2), Tiereingeweide (Pl.); wüestede 2 und häufiger?, st. F.: nhd. Wüste, Öde; wüestende, wuystindir, st. F.: nhd. Wüste; wüestene, wuostina, st. F.: nhd. Wüste; wüestenhaft, st. F.: nhd. Einöde, Wüste; wüestenheit, st. F.: nhd. Wüste; wüestenschaft, st. F.: nhd. Wüste, Einöde; wüestenunge, wūstenunge, wuostenunge, wœstenunge, st. F.: nhd. »Wüstenung«, Wüste, öde Gegend, Wildnis, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wüesticheit*, wüestecheit, st. F.: nhd. »Wüstigkeit«, Wüste, Unsauberkeit, Unsittlichkeit; wüestunge, wuostenunge, wœstenunge, wuystunge, st. F.: nhd. »Wüstung«, öde Gegend, Wüste, Wildnis, Einsamkeit, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wuost (1) 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Wust«, Verwüstung, Schutt, Wüste, Einöde; wuostin, wuosten, st. F.: nhd. Wüste; wuostinne, st. F.: nhd. Wüste; wuostnüsse, st. F.: nhd. »Wüstnis«, Wüste, Einöde

Wüste, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

Wüste, mnd. wiltnisse, mnd.?, F.: nhd. Wildnis, Wüste; wōstenie, wōsteni, mnd.?, F.: nhd. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde; wōsteninge, wōstunge, mnd.?, F.: nhd. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde; wōstine, mnd.?, F.: nhd. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde; wōstichhēt*, wōsticheit, mnd.?, F.: nhd. Wüstheit, Wüste

wüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüstegerinne, wüstengerinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wüsten (N.), mhd. wüesten (2), st. N.: nhd. »Wüsten« (N.)

wüsten, as. wō-st-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »wüsten«, verwüsten

wüsten, ahd. wuosten* 9, sw. V. (1a): nhd. wüsten, verwüsten, verheeren, vernichten, plündern

wüsten, mhd. wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen

wüsten, mnd. wōstenen***, mnd.?, sw. V.: nhd. wüsten, wüst sein (V.)

wüsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wusten, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenaraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüstenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüstenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wüstenbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstencharakter, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstendorf, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstendorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wüstenei, mhd. gewüeste, st. N.: nhd. Wüste, Wüstenei

Wüstenei, mhd. wüestenīe, wostenige, wstenīe, st. F.: nhd. Wüstenei

Wüstenei, mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei

Wüstenei, mnd. vörw· steninge*, vorw· steninge, F.: nhd. »Verwüstung«, Wüstenei, Einsamkeit; wōstenie, wōsteni, mnd.?, F.: nhd. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde; wōsteninge, wōstunge, mnd.?, F.: nhd. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde; wōstine, mnd.?, F.: nhd. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde

wüstenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüsteneidechse, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüsteneinsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüsteneremit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenfeurig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenfort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wüstenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenfuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstengang, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstengebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstengeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstengeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstengesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstengespenst, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenglut, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstengras, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstengraus, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstengürtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wüstenhauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenheiliger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenhimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenhöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüsteninsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüstenkamel, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenkind, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenklima, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüstenland, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenlandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüstenleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenleere, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenlied, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenmarsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenmist, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüstennatur, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstennatur, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenpfad, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenpferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenpferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenpilger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenplan, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wüstenplatz, ae. wœ̄-st-nės-s, wœ̄-st-nės, wē-st-nės-s, wē-st-nės, st. F. (jō): nhd. Einöde, Wüstenplatz

wüstenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüstenprediger, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenquelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenrauh, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenreise, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenreise, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenreligion, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenrufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wüstensand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüstensaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenscheich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wüstensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüstensonne, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenspeise, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenstadt, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenstamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenstaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstensteppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenstill, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenstrasze, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenstreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüstensucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstental, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstentier, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstentraum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wüstenung, mhd. wüestenunge, wūstenunge, wuostenunge, wœstenunge, st. F.: nhd. »Wüstenung«, Wüste, öde Gegend, Wildnis, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.)

wüstenung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüstenvater, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenwanderer, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenwanderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenwanderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenwind, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenwohner, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenwohner, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenziest, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüstenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüster -- wüster Ort, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

wüster -- wüster Platz, ae. ǣ-lǣ-t-e (1), N.: nhd. wüster Platz

wüster -- wüster Zustand, mnd. vörd· minge*, vord· minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang

Wüster, ahd. wuostio* 1, sw. M. (n): nhd. »Wüster«, »Verwüster«, Vernichter

Wüster, mhd. wüestære, wüester, st. M.: nhd. »Wüster«, Verschwender

wüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüsterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüstes -- wüstes Geschrei, mnd. gespalk, N.: nhd. wüstes Geschrei, Lärm, Tumult; kr˙ len* (2), kr˙ lent, N.: nhd. wüstes Geschrei

wüstes -- wüstes Land, ae. mōr, st. M. (a): nhd. Moor, Heide (F.) (1), wüstes Land

wüstes -- wüstes Wesen, mnd. spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen

wüstet, mhd. wuost* (2)**, wuostet*, Part. Prät.: nhd. »wüstet«

wüstgelegen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wüstgerinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

wustgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wüstheit, mnd. wōstichhēt*, wōsticheit, mnd.?, F.: nhd. Wüstheit, Wüste

-- Wüstheit im Gehirn: mnd. vörw˙ stichhēt*, vorwōsticheit, F.: nhd. Zustand der Verwüstung, Einöde, Verlassenheit, Wüstheit im Gehirn

wüstheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wusther, nhd.: nhd. ; L.: DW

wustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wüstigkeit, mhd. wüesticheit*, wüestecheit, st. F.: nhd. »Wüstigkeit«, Wüste, Unsauberkeit, Unsittlichkeit

wüstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüstlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüstlich, mhd. wüestelich, Adj.: nhd. »wüstlich«, zerstörerisch

wüstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wüstliegen, mnd. vörnichtichhēt*, vornichtichēt, vornichticheit, F.: nhd. Verfall, Vernichtung, Verwüstung, Wüstliegen

wüstliegend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wüstling, ahd. leccator* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schlemmer, Wüstling; lekkāri* 4, leckāri*, st. M. (ja): nhd. »Lecker«, Schlemmer, Schwelger, Wüstling

Wüstling, mhd. naschære*, nascher, nescher, st. M.: nhd. Nascher, Näscher, Ehebrecher, Woüstling, Wüstling

wüstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wustmase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wüstnis, mhd. wuostnüsse, st. F.: nhd. »Wüstnis«, Wüste, Einöde

wüstnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wüstung, mhd. wüeste (3), wuoste, wūste, wōste, st. F., sw. F.: nhd. Wüste, öde Gegend, Wildnis, Wüstung, Ödnis, Endlosigkeit, Weiche (F.) (2), Tiereingeweide (Pl.)

Wüstung, mhd. wüestunge, wuostenunge, wœstenunge, wuystunge, st. F.: nhd. »Wüstung«, öde Gegend, Wüste, Wildnis, Einsamkeit, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wuostunge***, st. F.: nhd. »Wüstung«

Wüstung, mnd. wōstinge, wōstunge, mnd.?, F.: nhd. »Wüstung«, Verwüstung, Verheerung

wüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Wüstwerden, mnd. vörw˙ stinge*, vorw˙ stinge, vorwōstinge, vorwūstinge, F.: nhd. Verwüstung, Wüstwerden, Zerstörung, Verfall

Wut -- große Wut, mnd. ˙ vertorn*, ˙ vertōrne, ōvertōrne, M.: nhd. großer Zorn, große Wut

Wut, idg. *oistro-, Sb.: nhd. Zorn, Wut

Wut, germ. *gremmiþō, *gremmeþō, st. F. (ō): nhd. Wildheit, Wut; *wōda-, *wōdaz, st. M. (a): nhd. Wut, Zorn; *wōdī-, *wōdīn, sw. F. (n): nhd. Wut, Raserei; *wōdō, st. F. (ō): nhd. Wut, Zorn

Wut, an. œð-i (1), sw. F. (īn): nhd. Wut, Wahnsinn, Raserei

Wut, ae. ge-mǣ-d-l-a, sw. M. (n): nhd. Wut, Wahnsinn; ge-rī-s, st. N. (a): nhd. Wut; ge-wǣd-e, st. N. (i): nhd. Wut, Raserei, Wahnsinn; gra-m-a (2), sw. M. (n): nhd. Zorn, Wut, Unruhe; hā-t-heort-nės-s, hā-t-heort-nės, st. F. (jō): nhd. Wut, Wahn, Zorn; sci-n-lāc, st. N. (a): nhd. Zauberei, Hexerei, Gespenst, Täuschung, Aberglaube, Wahnsinn, Wut; þrac-u, st. F. (ō): nhd. Druck, Gewalt, Andrang, Angriff, Wut; *wōd (1), st. F. (ō): nhd. Wut, Zorn; wǣd (1), st. N. (a): nhd. Wut, Wahnsinn; *wǣd-e (2), st. N. (i): nhd. Wut, Raserei, Wahnsinn; wuh-h-ung, st. F. (ō): nhd. Wut, Raserei

Wut, as. ō-bul-t* 1, or-bul-t*, or-bulh-t*, st. F. (i): nhd. Wut, Zorn; *wōd?, st. F. (i)?: nhd. Wut

Wut, ahd. ābulgi (1) 16, st. N. (ja): nhd. Zorn, Wut, Jähzorn; ābulgī 33, st. F. (ī): nhd. Zorn, Wut, Jähzorn; bāgāta* 1, st. F. (ō): nhd. »Streitsucht«, Wut, Zornesausbruch, Erregung; 0wuotnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Torheit, Wahnsinn, Wut; 6wuotunga* 6, st. F. (ō): nhd. Wüten, Raserei, Wahnsinn, Wut; 4zorn 105, st. N. (a): nhd. Zorn, Wut, Entrüstung, Empörung, Verbitterung, Erbitterung, Unwille, Eifer, wütende Schmähung; 9zurnida 5, st. F. (ō): nhd. Zürnen, Zorn, Grimm, Wut; 3zurnunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zorn, Wut, Grimm; bulaht* (1) 1, st. F. (i): nhd. Eifersucht, Wut, zornige Ereiferung; gibulaht* (2) 8, gibuluht, st. F. (i): nhd. Zorn, Wut, Zurechtweisung, Schelten; grimmī 18, st. F. (ī): nhd. Grimm, Ingrimm, Grausamkeit, Wut, Wildheit, Jähzorn, Bitternis, Erbitterung, Strenge, Härte; hantagī* 7?, hantigī, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Qual, Bitterkeit, Unbeugsamkeit, Grausamkeit, Wut, Wildheit; heizherzī 2, st. F. (ī): nhd. Wut, Raserei, Zorn; heizmuoti (2) 7?, st. N. (ja): nhd. Zorn, Hass, Wut, Grimm; heizmuotī 11?, st. F. (ī): nhd. Zorn, Hass, Wut, Grimm; koloro* 3, sw. M. (n): nhd. »Cholera«, Bauchweh, Koller (M.), Zorn, Wut; muotigī* 3, st. F. (ī): nhd. Gemütsbewegung, Wut, heftige Empfindung, Leidenschaftlichkeit, Erregung; rāzī* 4, st. F. (ī): nhd. Wut, Tollheit, Wildheit; wuot* (1) 3?, st. F. (i): nhd. Wut, Raserei, Verrücktheit, Tollheit, Wahnsinn; wuotgrimmī* 1, st. F. (ī): nhd. Wut, Jähzorn; wuotī* 3?, st. F. (ī): nhd. Wut, Zorn, Raserei; wuotigī* 1, wuotagīn*, st. F. (ī): nhd. Wut, Raserei, Tyrannei, Gewaltherrschaft

-- vor Wut mit den Zähnen knirschen: ahd. irgrusgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. murren, brummen, knirschen, vor Wut mit den Zähnen knirschen, erschüttert sein (V.), erschauern

Wut, mhd. graz (3), grāz, st. M.: nhd. Wut, Übermut; grāzen (2), st. N.: nhd. Schreien, Wüten, Wut, Zorn, Schrei; grim (2), st. M.: nhd. Wut, Grimm, Wildheit; grimme (3), grim, st. F.: nhd. Wut, Zorn, Grimm, Ingrimm, Wildheit, Rauheit, Gewalt, Heftigkeit; grimmicheit, grimmecheit, grimmikeit, grimkeit, st. F.: nhd. »Grimmigkeit«, Zorn, Wut, Grimm, Wildheit, Grausamkeit; grimsicheit, st. F.: nhd. Grimm, Wut

-- ausbrechende oder stille Wut: mhd. kolre (1), st. M.: nhd. Koller (M.), ausbrechende oder stille Wut

Wut, mhd. nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr

Wut, mhd. ābulge, sw. F.: nhd. Zorn, Wut

-- in Wut versetzen: mhd. erzürnen, irzurnen, derzurnen, rezurnen, irzornen, derzornen, rezornen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn versetzen, zürnen mit, in Zorn geraten (V.), zürnen, zornig werden, in Wut versetzen

Wut, mhd. tobegesühte (2), st. N.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tobeheit, dobehut, dōfheit, st. F.: nhd. Raserei, Tollheit, Sinnlosigkeit, Wut, Wahnsinn; tobemuot, tobmuot*, topmuot, st. M.: nhd. Raserei, Zorn, Wut; toben (2), toven, tofen*, st. N.: nhd. »Toben«, Wut, Unverstand, Ausschweifung, Qual, Tollwut; tobesal, st. N.: nhd. Toben, Wut, Sturm; tobesin, st. M.: nhd. Tobsucht, Wahnsinn, Wut; tobesuht, st. M., st. F.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tobezorn, st. M.: nhd. Wut, Zorn; tobicheit, töbicheit, dobekeit, st. F.: nhd. »Tobigkeit«, Sinnlosigkeit, Raserei, Wahnsinn, Tollheit, Wut

Wut, mhd. unhoge, unhuge, st. F.: nhd. Zorn, Wut; unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen; vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; wüetunge, wōdunge, st. F.: nhd. »Wütung«, Wut, Erregung; wuot (1), st. F.: nhd. Wut, Raserei, heftige Bewegung, heftige Gemütsaufregung, heftiges Verlangen; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zorne (1), sw. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm; zornlichheit*, zornlicheit, st. F.: nhd. »Zornlichkeit«, Zornmütigkeit, Jähzorn, Zorn, Wut; zurn, zuren*, st. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm

-- geringe Wut: mhd. zornelīn, zörnelīn, st. N.: nhd. »Zörnlein«, geringe Wut, kleine Beleidigung, kleiner Streit, leichte Verstimmung

Wut, mnd. dōvendichhēt*, dōvendichēt, dōvendicheit, dōvenicheit, dōvenichēt, F.: nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm, Wut, Raserei; dōvenhēt, dōvenheit, F.: nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm, Wut, Raserei; dōvenisse, F.: nhd. Wut, Raserei; dōventhēt, dōventheit, F.: nhd. Wut, Raserei; dōvinge, F.: nhd. Wut, Raserei, Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm

Wut, mnd. furie, F.: nhd. Wut, Wuntanfall; grim (3), grimme, M.: nhd. Zorn, Wut, Grimm; grimhēt, grimheit, F.: nhd. Zornigkeit, Wut, Grimm

Wut, mnd. swīdichhēt*, swīdichēt, swīdicheit, F.: nhd. Wut, Grimmigkeit, List, Tücke; swindichhēt*, swindichēt, swindicheit, swīdicheit, F.: nhd. Schwindelei, Wut, Grimmigkeit, Klugheit, List, Tücke, Betrug

-- vor Wut kratzen und beißen: mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

Wut, mnd. vörwōthēt*, vorwōthēt, vorwōtheit, F.: nhd. Wut, Ingrimm, Zorn, Grimm, Erregung; w˙ dinge*, mnd.?, F.: nhd. Toben, Wut, Raserei; w˙ dunge*, wodunge, mnd.?, F.: nhd. Toben, Wut, Raserei; wōt***, F.: nhd. Wut, Raserei; wōtenhēt*, wotenhēt*, wotenheit, mnd.?, F.: nhd. Wut; wōtinge*, wutinge, mnd.?, F.: nhd. Wüten, Wut

-- in Wut seiend: mnd. ? unvolvich?, mnd.?, Adj.: nhd. in Wut seiend?, außer sich seiend?, wütend?

-- von Wut erfüllt: mnd. vörnīdet*, vornīdet, vornidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hasserfüllt, erbittert, von Kampflust erfüllt, von Wut erfüllt

-- zur Wut reizen: mnd. vörgrellen*, vorgrellen, vorgrillen, sw. V.: nhd. erzürnen, zur Wut reizen, in Zorn bringen; vörgretten*, vorgretten, sw. V.: nhd. »vergrätzen«, ärgern, erzürnen, erbittern, zur Wut reizen

wut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wut-, nhd.: nhd. ; L.: DW

wutäderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wutanfall, mnd. īver, yffer, ywer, M.: nhd. Eifer, Zorn, Streben (N.), eifervolles Bemühen, Jähzorn, Wutanfall

wutanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Wutausbruch, mhd. zorndruc, st. M.: nhd. zorniger Druck, Wutausbruch; zornschal, st. M.: nhd. »Zornschall«, Wutausbruch, lauter Zornausbruch; zornwille, sw. M.: nhd. Wutausbruch

wutausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutausruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutbebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wutbeflammt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutbegeistert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wutberauscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutbeschäumt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutbläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutblasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutblitzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutdurchbebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wutempört, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wüten -- mit Wüten übertreffen, mhd. überewüeten*, überwüeten, sw. V.: nhd. mit Wüten übertreffen, übertrumpfen

Wüten -- Wüten des Meeres, ahd. 3zessōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Flut, Brandung, das Brausen des Meeres, Wüten des Meeres

wüten -- wüten gegen, mhd. limmen (1), st. V.: nhd. knurren, brummen, knirschen, grunzen, brüllen, heulen, wüten gegen

wüten, idg. *rabh-?, V.: nhd. wüten, rasen?; ? *rebh-?, *rebh-?, V.: nhd. wüten?, rasen?

wüten, germ. *gremman, st.? V.: nhd. grimmen, grimmig sein (V.), toben, wüten, zürnen; *gremmisōn, *gremmesōn, germ.?, sw. V.: nhd. wüten, toben; *gremmjan, sw. V.: nhd. rasen, wüten, toben; *wōþ-, germ.?, V.: nhd. erregt sein (V.), wüten

wüten, ae. brœ̄-m-an (2), brē-m-an (2), sw. V.: nhd. toben, wüten; ge-wœ̄d-an, ge-wēd-an, sw. V. (1): nhd. wüten, toben; ge-wrǣ-þ-an, sw. V. (1): nhd. wüten, angreifen, belästigen; gra-m-ian, sw. V. (1?): nhd. wüten, toben; grim-m-an, st. V. (3a): nhd. rasen, wüten; grim-s-ian, sw. V. (2): nhd. rasen, wüten; gri-st-bā-t-ian, gri-st-bi-t-ian, sw. V. (2): nhd. knirschen, wüten; gry-l-l-an, sw. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen, wüten; hwel-an, st. V. (4): nhd. brüllen, wüten, toben; rā-s-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. wüten; weal-l-an, wal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wallen (V.) (1), wogen, kochen, sieden, quellen, fließen, wüten, toben; wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden; wœ̄d-an, wēd-an, sw. V. (1): nhd. wüten, toben; wrǣ-þ-an, sw. V. (1): nhd. wüten, zürnen, angreifen, belästigen

wüten, as. grim-m-an 2, st. V. (3a): nhd. wüten; wōd-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. wüten

Wüten, ahd. 6wuotunga* 6, st. F. (ō): nhd. Wüten, Raserei, Wahnsinn, Wut

wüten, ahd. birebezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. knirschen, wüten

wüten, ahd. giheriōn* 1, giherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, wüten, verwüsten, plündern; gispilden* 1, sw. V. (1a): nhd. verschwenden?, wüten, rasen, beiseite schaffen

wüten, ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen

Wüten, ahd. gremizzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Wüten, Brüllen, Knurren, Getöse; gremizzōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wüten, Getöse, Knurren, Gebrüll, Brüllen

Wüten, ahd. gremizzunga* 3, st. F. (ō): nhd. Wüten, Brüllen, Knurren

wüten, ahd. grimman* 2?, st. V. (3a): nhd. rasen, wüten, toben; grimmīgen* 1, sw. V. (1a): nhd. wüten, toben, wild angreifen; grimmisōn* 6, sw. V. (2): nhd. wüten, toben; grisgramōn* 5?, sw. V. (2): nhd. murren, knirschen, klappern, mit den Zähnen knirschen, wüten; grisgrimmōn 10, gristgrimmōn*, sw. V. (2): nhd. knirschen, brüllen, zischen, wüten; heriōn 15, herrōn*, sw. V. (2): nhd. verheeren, verwüsten, plündern, wegelagern, vernichten, wüten; irgluoen* 2, sw. V. (1a): nhd. erglühen, wüten, rasen, entbrennen, aufbrausen; irwuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. wüten, toben, den Verstand verlieren; rahanen* 1, rānen*, sw. V. (1a): nhd. wüten

Wüten, ahd. skarpfī* 14, scarphī*, sarpfī*, serpfī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Hartherzigkeit, Wüten, Härte, Rauheit, Stachel, Spitze, Herbheit

wüten, ahd. skarpfisōn* 5, scarphisōn*, sarpfisōn*, sarfisōn*, sw. V. (2): nhd. wüten, rasen, grausam sein (V.)

Wüten, ahd. slīzunga 2, st. F. (ō): nhd. Grausamkeit, Wüten, Raublust

wüten, ahd. tobēn* 21, sw. V. (3): nhd. toben, toll sein (V.), lärmend herumschwärmen, rasen, wüten; tobezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. abtrünnig sein (V.), sich auflehnen, rasen, toben, wüten; tobōn 38, sw. V. (2): nhd. toben, wüten, rasen, wahnsinnig sein (V.), irre sein (V.); walmen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. wüten, rasen; winnan* 28, st. V. (3a): nhd. sich mühen, arbeiten, kämpfen, gewinnen, sich abmühen, wüten, rasen, toben, streiten; wuoten* 47, sw. V. (1a): nhd. wüten, rasen, wahnsinnig sein (V.), toben

wüten, mhd. bōsen, bœsen, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht sein (V.), Böses tun, wüten

Wüten, mhd. būten (2), st. N.: nhd. Beute (F.) (1), Handeln, Geschäftigkeit, Freigiebigkeit, Streit, Verleumdung, Wüten

wüten, mhd. grazieren, sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, wüten, sich übermütig gebärden, jagen; grienen, sw. V.: nhd. sich regen, toben, wüten; grimmen (1), st. V.: nhd. lärmen, brüllen, zürnen, ergrimmen, wüten, toben; grinnen, st. V.: nhd. zürnen, wüten, toben, lärmen, brüllen; heren*, hern, herjen, hergen, sw. V.: nhd. »heeren«, verheeren, verwüsten, rauben, plündern, Verwüstung anrichten, wüten, bekämpfen, angreifen, berauben, schmälern

wüten, mhd. grāzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen

Wüten, mhd. grāzen (2), st. N.: nhd. Schreien, Wüten, Wut, Zorn, Schrei

wüten, mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen; toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

wüten, mhd. winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten

wüten, mhd. wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren, gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen

Wüten, mhd. wüeten (2), st. N.: nhd. »Wüten«

Wüten, mnd. dōfhēt (2), dōfheit, F.: nhd. Zorn, Wüten

wüten, mnd. rāsen (1), sw. V.: nhd. rasen, toben, wüten, verrückt sein (V.), wütend brüllen, sich sehr schnell bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), wirr denken, irrtümlich vermuten

wüten, mnd. stīmen (1), stimen, sw. V.: nhd. lärmen, krachen, wüten, tosen, toben; st· men, stumen, sw. V.: nhd. in heftiger Bewegung sein (V.), wüten, ungebärdig sein (V.)

Wüten, mnd. wōtinge*, wutinge, mnd.?, F.: nhd. Wüten, Wut

wüten, mnd. w· den*, woden, mnd.?, sw. V.: nhd. wüten, rasen; wōten*, woten, wuten, sw. V.: nhd. wüten

wüten, mnd. wulven, mnd.?, sw. V.: nhd. sich wie ein Wolf benehmen, wüten, toben

wüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wütend -- sehr wütend, mnd. grisgrimment*, grisgrimmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Zähne weisend, schrecklich zürnend, sehr wütend

wütend -- wütend machen, germ. *wōdjan, sw. V.: nhd. wütend machen

wütend -- wütend werden, germ. *wulmjan, germ.?, sw. V.: nhd. wütend werden, wütend sein (V.)

wütend (bei Hunden), mnd. d· m, Adj.: nhd. toll, wütend (bei Hunden)

wütend sein (V.), germ. *wulmjan, germ.?, sw. V.: nhd. wütend werden, wütend sein (V.)

wütend sein (V.), ahd. kallezzen* 1, kallazzen*, sw. V. (1a): nhd. wütend sein (V.), rasend sein (V.), schreien

wütend sein (V.), mnd. grimmen (1), grimen, st. V.: nhd. knirschen, schallen, murren, keifen, zürnen, wütend sein (V.), grimmig sein (V.)

wütend, idg. *lēut-, *lūt-, Adj.: nhd. wütend

wütend, germ. *wōda-, *wōdaz, *wōþa-, *wōþaz, Adj.: nhd. wütend, besessen, erregt

wütend, got. wōþ-s* 3, wōds, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,4, 88,5, 154,1): nhd. wütend, besessen

wütend, an. eik-in-n (1), Adj.: nhd. gewaltsam, wütend, rasend; ? *ōð-i, Adj.?: nhd. wütend?, rasend?; ōð-r (2), Adj.: nhd. wütend, rasend; ol-m-r, Adj.: nhd. wütend, stürmisch, wild

-- wütend machen: an. œð-a, sw. V. (1): nhd. wütend machen, wild machen

-- wütend werden: an. yl-m-ast, sw. V.: nhd. wütend werden

wütend, ae. réo-c, Adj.: nhd. wild, wütend; réow, Adj.: nhd. wild, wütend; rēþ-e, rǣþ-e, Adj. (ja): nhd. wild, wütend, grausam, schrecklich, streng; rœ̄-þ-e (1), Adj.: nhd. grausam, streng, gewalttätig, schrecklich, wütend, wild, eifrig; wōd (2), Adj.: nhd. wütend, rasend, wahnsinnig, besessen; wœ̄d-e (1), Adj.: nhd. wütend, rasend, verrückt; wrā-þ (2), Adj.: nhd. zornig, wütend, feindlich, drückend, bitter, boshaft, grausam; wrā-þ-mō-d, Adj.: nhd. zornig, wütend

-- wütend machen: ae. ā-bel-g-an, st. V. (3b): nhd. wütend machen, beleidigen

wütend, ahd. bulaht* (2) 1, Adj.: nhd. zornig, wütend, eifersüchtig; furifuntlīh* 1, Adj.: nhd. wütend, begeistert?; furifuntlīhho 2, furifuntlīcho*, Adv.: nhd. wütend, wuterfüllt, rasend, begeisternd, begeistert; gibulaht* (1) 1, Adj.: nhd. zornig, wütend, wuterfüllt; gibulahtīg* 1, Adj.: nhd. zornig, wütend, wild, jähzornig; heizmuoti* (1) 1, Adj.: nhd. wütend, zornig; heizmuotīg* 2, Adj.: nhd. wütend, erregt, brennend, verlangend, zornig; heizmuoto* 1, Adv.: nhd. wütend, eifrig, mit Eifer; rāzi* 17, Adj.: nhd. räß, reißend, heftig, wütend, wild, grimmig; slīdīg* 1, Adj.: nhd. grausam, grimmig, wütend; tobīg* 2, tobag*, Adj.: nhd. rasend, wütend, unsinnig, wahnsinnig, verrückt; wuotanherz* 1, Adj.: nhd. wütend, grausam, tyrannisch; wuotgrim* 1, Adj.: nhd. wütend, grimmig; wuotīg* 11, wuotag*, Adj.: nhd. wütend, tobend, rasend, wahnsinnig, hirnwütig; wuotīgo* 2, Adv.: nhd. wütend, rasend, grausam

wütend, mhd. bruotic, bruotec, Adj.: nhd. heißentbrannt, hitzig, wütend

wütend, mhd. graz (2), Adj.: nhd. wütend, zornig; grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimm, grimmig, unfreundlich, wütend, schrecklich, wild, Furcht erregend, grausam, schlimm, schmerzlich; grimsic, Adj.: nhd. grimmig, wütend

wütend, mhd. muotgrimme, Adj.: nhd. »mutgrimm«, wütend; nīdelich***, Adj.: nhd. »neidlich«, hasserfüllt, feindselig, wütend; nīdelīche, Adv.: nhd. »neidlich«, hasserfüllt, feindselig, wütend; nīdiclīche*, nīdeclīche, nīdiclīche, nīdelīche, Adv.: nhd. hasserfüllt, feindselig, wütend; ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend

wütend, mhd. tobende, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. tobend, rasend, zornig, wild, tosend, wahnsinnig, begierig, gierig, wütend; tobesühtic, Adj.: nhd. »tobsüchtig«, wahnsinnig, wütend, rasend; tobewütende, tobewüetende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tobend, wütend; trūric, trūrec, trōric, trūrc, drūric, Adj.: nhd. traurig, zornig, wütend, bedrückt, betrübt, trauernd, leiderfüllt, leidend, sorgenvoll, niedergeschlagen, finster

wütend, mhd. winnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wütend, rasend, toll; winnic, windic, winnec, Adj.: nhd. »winnig«, wütend, rasend, toll; winniclich***, Adj.: nhd. »winniglich«, wütend; winniclīchen, winneclīchen, windiclīchen, Adv.: nhd. winniglich, wütend, besinnungslos; wüetende, wütende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wütend; wüetendic, Adj.: nhd. wütend, toll, aufgeregt; wüetic, wuotic, wūtic, wōtic, Adj.: nhd. wütig, wütend, toll, aufgeregt; wüeticlīchen, wüeteclīchen, Adv.: nhd. wütend, grimmig; wuotlich, Adj.: nhd. »wütlich«, wütend, zornig; zornec, tzarnec, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zürnend, wütend, heftig, grimmig; zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zorneclīche, Adv.: nhd. »zorniglich«, mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig; zornic, zurnic, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zürnend, wütend, heftig, grimmig; zorniclich, zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zorniclīche, zorneclīche, Adv.: nhd. mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig

-- bis ans Leben wütend: mhd. verchgrimme, ferchgrimme*, Adj.: nhd. bis ans Leben wütend, bis ans Leben gehend, tödlich

-- wütend werden: mhd. zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden

wütend, mnd. ? unvolvich?, mnd.?, Adj.: nhd. in Wut seiend?, außer sich seiend?, wütend?; vörbolgen* (2), vorbolgen, vorbelgen, vorbulgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen, erregt, erzürnt, zornig, wütend, grimmig, erbittert, trotzig, eigenwillig, übermütig, stolz, aufgeblasen; vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgrettet*, vorgrettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erzürnt, erbittert, gereizt, wütend; vörw· det*, verwoet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wütend, wütig, jähzornig

-- wütend werden: mnd. vörw· den*, vorw· den, vorwoden, vorw· ten, sw. V.: nhd. wütend werden, von Sinnen kommen, in Wut geraten (V.), in Verzweiflung geraten (V.), in große Erregung geraten (V.), außer sich geraten (V.), zugrunde gehen, verwüsten, zerstören

wütend, mnd. dōrede*?, dōrde, d· rde, d· rd, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, von Sinnen seiend, rasend, wütend, verrückt; dum (1), dumm, Adj.: nhd. dumm, einfältig, unerfahren, unklug, toll, wütend; dumich***, Adj.: nhd. dumm, einfältig, unerfahren, unklug, toll, wütend

wütend, mnd. grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimmig, zähneknirschend, zornig, wütend; grim (2), grimme, Adv.: nhd. zähneknirschend, zornig, wütend

wütend, mnd. rāsendich, Adj.: nhd. rasend, heftig, wütend, verwirrt, wahnsinnig, tobsüchtig; rāsent, rausen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rasend, wütend, zornig, unbeherrscht, tobend, verwirrt, wahnsinnig, tollwütig, völlig (Bedeutung örtlich beschränkt), gänzlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- wütend brüllen: mnd. rāsen (1), sw. V.: nhd. rasen, toben, wüten, verrückt sein (V.), wütend brüllen, sich sehr schnell bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), wirr denken, irrtümlich vermuten

wütend, mnd. st· mich, stumich, Adj.: nhd. heftig, ungestüm, wütend; st· misch, Adj.: nhd. heftig, ungestüm, wütend

wütende -- wütende Gesinnung, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

wütende -- wütende Schmähung, ahd. 4zorn 105, st. N. (a): nhd. Zorn, Wut, Entrüstung, Empörung, Verbitterung, Erbitterung, Unwille, Eifer, wütende Schmähung

wütende -- wütende Stimmung, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

Wütender, mhd. geschal (2), st. M.: nhd. Wilder, Wütender

Wütender, mhd. wüeterīchære, st. M.: nhd. Wütender

Wütender, mnd. dullinc, M.: nhd. Wütender

wütendes -- wütendes Handeln, mnd. rāsærīe*, rāserīe, raßerige, F.: nhd. Raserei, Tollheit, wütendes Handeln, Verwirrung, Unsinn, Tobsucht

wütenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutentbrannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutentfacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutentflammt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutentstellt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutentzündet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wüter, ahd. 3wuoto* (1) 2, sw. M. (n): nhd. Wüter, Wüterich

Wüter, mhd. wüetære*, wüeter, wūter, st. M.: nhd. »Wüter«, Wüterich, böser Mensch, grausamer Mensch

wüter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

wüterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuterfüllt, ahd. furifuntlīhho 2, furifuntlīcho*, Adv.: nhd. wütend, wuterfüllt, rasend, begeisternd, begeistert; gibulaht* (1) 1, Adj.: nhd. zornig, wütend, wuterfüllt

wuterfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuterhitzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wüterich, ae. gā-s-rīc, st. M. (a): nhd. Wüterich

Wüterich, ahd. 3wuoto* (1) 2, sw. M. (n): nhd. Wüter, Wüterich; gotawuoto* 2, sw. M. (n): nhd. Gottesfeind, Tyrann, Wüterich; slīzāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Schleißer«, Zerstörer, Wüterich

Wüterich, ahd. 5wuotrih* 7, st. M. (a?): nhd. »Wüterich«, Gewaltherrscher, Tyrann, grausamer Mensch

Wüterich, mhd. grimmigære, st. M.: nhd. Wüterich

Wüterich, mhd. vreisære*, vreiser, freisære*, freiser*, st. M.: nhd. Wüterich, Tyrann; vreisenære*, vreisener, freisenære*, freisener*, st. M.: nhd. Wüterich, Tyrann, in Schrecken Versetzender; warc (1), st. M.: nhd. Wüterich, Teufel, Bösewicht, Unhold, Untier, roher Mensch, verbrecherischer Mensch; wüetære*, wüeter, wūter, st. M.: nhd. »Wüter«, Wüterich, böser Mensch, grausamer Mensch; wüetelgōz, st. M.: nhd. aufgeregter stürmischer rasender Mensch, Wüterich; wüeterīch, wüeterich, wüetrich, wuoterīch, wuoterich, büetreich, st. M.: nhd. Tyrann, Wüterich, Verfolger, Anführer, Schierling; wuotegōz*, wuotegoz, st. M.: nhd. aufgeregter stürmischer rasender Mensch, Wüterich; wuotgrimme (2), sw. M.: nhd. »Wutgrimm«, Wüterich, Blutrünstiger; wuotrich (1), st. M.: nhd. Wüterich; zürnære*, zürner, zörner, st. M.: nhd. »Zürner«, Zürnender, Zörner, Zornmütiger, Wüterich

Wüterich, mnd. w· derik*, woderik, mnd.?, M.: nhd. Wüterich, Tyrann

wüterich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wüterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüterichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wüthericher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüterichkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wüterichkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wüterichsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüterichsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüterichschierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wütericht, wüterich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wüterichwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wüterigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wüterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wüterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wüterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wütern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wutesheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wütesheer, Wütenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wütet, mhd. wuot (3), wüetet*, sw. V., Prät.: nhd. »wütet«

wutfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wutflammend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutfrohlockend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutfunkelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutgebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wutgebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutgedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutgeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutgejagt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutgelächter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutgeladen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutgerötet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutgeschwollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Wutgeselle, mhd. wuotgeselle, st. M.: nhd. »Wutgeselle«, Wutkamerad

wutgetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutgetrieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutgezeter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wutgrimm, mhd. wuotgrimme (2), sw. M.: nhd. »Wutgrimm«, Wüterich, Blutrünstiger

wutgrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutgrimmig, ahd. wuotgrimlīhho* 1, wuotgrimlīcho*, Adv.: nhd. »wutgrimmig«, auf grausame Weise, grausam, despotisch

wutgrimmig, mhd. wuotgrimme (1), Adj.: nhd. wutgrimmig

wutgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wuthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wuthaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wüthaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wuthund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wüticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wütig, mhd. wüetic, wuotic, wūtic, wōtic, Adj.: nhd. wütig, wütend, toll, aufgeregt

wütig, mnd. vörw· det*, verwoet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wütend, wütig, jähzornig; wōterich*?, wūtrich, mnd.?, Adj.: nhd. wütig, wild

wütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

wütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wütiglich, mhd. wüeticlich***, Adj.: nhd. »wütiglich«

wütiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

wütisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wütisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Wutkamerad, mhd. wuotgeselle, st. M.: nhd. »Wutgeselle«, Wutkamerad

wutkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutkeuchend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutki, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutkianbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutkianer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wutkochend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wutkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wutkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wütlich, mhd. wuotlich, Adj.: nhd. »wütlich«, wütend, zornig

wütling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutmaterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wutmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wütnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wütnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutorkan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wutquietschend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wutrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wutrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

wütrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wütrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wütricht, wütrich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wütrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wütring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wütring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

wutschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutschäumend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutschdich, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

wutsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

wütschen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

wutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wutscherlewetsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Wutscherling, mhd. wuotscherlinc, st. M.: nhd. Wutschierling, Wutscherling

Wutschierling, mhd. wuotscherlinc, st. M.: nhd. Wutschierling, Wutscherling

Wutschierling, mnd. wōtschērlinc*, wōtscherlink, wūtscherlink, mnd.?, M.: nhd. »Wutschierling«, Schierling

wutschierling, nhd.: nhd. ; L.: DW

wutschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutschnaubend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

wutschreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

wutschreiend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

wutschutzimpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wutspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wutsprühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wutsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wutsteif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wutsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wütsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wutszene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wuttat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wuttel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wutteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wutträne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wuttrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wütung, mhd. wüetunge, wōdunge, st. F.: nhd. »Wütung«, Wut, Erregung
wütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wutverdächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wutverlangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wutverzerrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wutvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Wutwillen, wutwille(n, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wutwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wutwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wutwut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wutz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wutz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
wutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wutze, wutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wutzel, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wutzel, M., N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wutzeldick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wutzelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wutzelgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wutzelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
wutzelkleidel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wutzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
wutzerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
wutzerlfeist, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wutzerlfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wutzerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wutzitternd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wutzlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
wutzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wutzstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wutzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wuwatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wuwu, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
wuwu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Wwttekunst, wett(e)kunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

X

x -- 5 x 40 Tierfelle, an. serk-r (2), st. M. (a?): nhd. 5 x 40 Tierfelle
X, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
xanthippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
xanthippisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
xenie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
xenienkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
xenion, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ximenes -- spanischer Wein Pedro Ximenes, mnd. pētersīmenes, pērisīmenis, pētersīmey, pētersimen, M.: nhd. eine spanische Weinsorte aus Malaga, spanischer Wein Pedro Ximenes
xylografie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
xylograph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
xylographie, nhd.: nhd. ; L.: DW
xylographisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
xylophon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
xylophonmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Y

y, interjektion, nhd.: nhd. ; L.: DW
Y, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
y, nhd.: nhd. ; L.: DW
ya, nhd.: nhd. ; L.: DW
ya, nhd.: nhd. ; L.: DW
yacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
yah, nhd.: nhd. ; L.: DW
yahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
yahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
yahnen, ygahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
yam, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Yams, yam(s)-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
yankee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Yankeetrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
yard, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Yare, germ. Gariennos, gr.-germ.?, ON: nhd. Yare
Yarmouth, mnd. Germūden, ON: nhd. Yarmouth
ye, nhd.: nhd. ; L.: DW
Yggr -- Nachkomme des Gottes Yggr, an. Ygg-jung-r, st. M. (a): nhd. König, Fürst, Nachkomme des Gottes Yggr
Ynglingengeschlechts -- König des Ynglingengeschlechts, an. Aun, Aunn, M., PN: nhd. König des Ynglingengeschlechts
Yngvi -- Sohn des Yngvi, an. yngl-ing-r (1), st. M. (a): nhd. Mitglied eines Fürstengeschlechts, Sohn des Yngvi
yoga, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Yogin, yogi(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
York, germ. Eburacum, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. York
York, ae. Eofor-wīc, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. York; Eofor-wīc-ceas-t-er, st. F. (ō): nhd. York
Yper -- aus Messines bei Yper, mnd. mēstenisch*, mēstensch, messensch, Adj.: nhd. aus Messines bei Yper
yper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ypern -- aus Ypern stammend, mnd. īperisch*, īpersch, īperes*, īpers, Adj.: nhd. in Ypern hergestellt, aus Ypern stammend
Ypern -- aus Ypern stammender Baum, mnd. īperenbōm, M.: nhd. Feldulme, Rüster, aus Ypern stammender Baum
Ypern -- in Ypern hergestellt, mnd. īperisch*, īpersch, īperes*, īpers, Adj.: nhd. in Ypern hergestellt, aus Ypern stammend
Ypern -- Zeug aus Ypern, an. īper-st, st. N. (a): nhd. Zeug aus Ypern
Ypern (Stadt in Westflandern), mnd. Iper***, Yper***, ON: nhd. Ypern (Stadt in Westflandern)
ypsilon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Yrn, mhd. ürn, urn, üren, st. F.: nhd. »Yrn«, Flüssigkeitsmaß, Urne, Krug (M.) (1)
y-Rune -- Name der y-Rune, ae. ȳr (1), st. M. (i): nhd. Name der y-Rune
ysi, mhd. ysi, Interj.: nhd. ysi
Ysop, got. hwssōpō* 1, hwssōpōn*, st. F. (ōn): nhd. Ysop; ƕssōpō, ƕssōpōn, st. F. (ōn): nhd. Ysop
Ysop, ae. ȳsop-e, sw. F. (n): nhd. Ysop
Ysop, ahd. isop* 6, hysop*, st. M. (a?, i?): nhd. Ysop; isopa* 2, ispa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ysop; isopo* 11, sw. M. (n): nhd. Ysop
Ysop, mhd. isōpe, ysōpe, isp, sw. M., sw. F.: nhd. Ysop; ispe, sw. F.: nhd. Ysop
Ysop, mhd. wīnisōpe 1, sw. M.: nhd. »Weinysop«, Ysop
Ysop, mnd. īsōpe, īsōp, isepe, ysōpe*, M., F.: nhd. Ysop, Isop, Josefskraut
-- aus Ysop gepresstes Öl: mnd. īsōpes· lie, N.: nhd. »Ysoposöl«, aus Ysop gepresstes Öl
-- Bier aus Ysop: mnd. īsōpenbēr, isepenbēr, N.: nhd. mit Ysop gewürztes Bier, Bier aus Ysop
-- mit Ysop gewürztes Bier: mnd. īsōpenbēr, isepenbēr, N.: nhd. mit Ysop gewürztes Bier, Bier aus Ysop
ysop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ysopbitter, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ysopblatt, mnd. īsōpesblat*, N.: nhd. Ysopblatt
ysopkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ysoposöl, mnd. īsōpes· lie, N.: nhd. »Ysoposöl«, aus Ysop gepresstes Öl
ysopsaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
ysopsirup, nhd.: nhd. ; L.: DW
ysopstengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ysopstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
ysopwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
ysopwein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Yverdon, germ. Eburodounum, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Yverdon

z

Z -- von A bis Z, mnd. dörch (2), dorch, d· re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z
z, got. z 2, Buchstabe: nhd. z, Abkürzung für 7
Z, nhd.: nhd. ; L.: DW
za (Aufmunterungsruf beim Kampf bzw. Lockruf für Hunde), mhd. zā, zazā, Interj.: nhd. »za« (Aufmunterungsruf beim Kampf bzw. Lockruf für Hunde)
zaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
zabblig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zabel, mhd. zabel (1), st. N.: nhd. »Zabel«, Spielbrett und Brettspiel, Brettspiel, Spiel, Zappeln
zabel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zabelbrett, mhd. zabelbret, zālbret, st. N.: nhd. »Zabelbrett«, Spielbrett
zabeln, mhd. zabelen (1), zabeln, zaplen, zappelen, sw. V.: nhd. »zabeln«, auf dem Brette spielen, Brett spielen, ruhelos tätig sein (V.), zappeln, zweifeln, schwanken
Zabeln, mhd. zabelen (2), st. N.: nhd. »Zabeln«, Brettspielen
zabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Zabelrede, mhd. zabelrede, st. F.: nhd. »Zabelrede«, Scherzrede
Zabelspiel, mhd. zabelspil, st. N.: nhd. »Zabelspiel«, Brettspiel, Liebesspiel
zabelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zabelstein, mhd. zabelstein, st. M.: nhd. »Zabelstein«, Würfelstein, Brettstein, Schachfigur
Zabelwort, mhd. zabelwort, st. N.: nhd. »Zabelwort«, Scherzrede
zabelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zabelwörtlein, mhd. zabelwortelīn, st. N.: nhd. »Zabelwörtlein«, Spielerfachausdruck
Zabern, germ. Tabernae (Tres Tabernae), lat.-germ.?, ON: nhd. Zabern
-- Uttingen bei Zabern: germ. Autinga, germ.?, ON: nhd. Uttingen bei Zabern
Zabler, mhd. zabelære, st. M.: nhd. »Zabler«, Brettspieler, Spieler
zabler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zach, mhd. zāch (1), zæch, Adj.: nhd. »zach«, zäh
Zach, mhd. zāch (2), st. M., sw. M.: nhd. »Zach«, Docht, Lampendocht, Lunte
zach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zäck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zack, nhd.: nhd. ; L.: DW
zäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zacke, idg. ? *sraku̯to-, *sraku̯ti-, Sb., Adj.: nhd. Kante?, Ecke?, Zacke?, scharf?
Zacke, germ. *bōrs-, Sb.: nhd. Spitze, Zacke, Borste; *takka, germ.?, Sb.: nhd. Zacke, Zacken (M.); *tenda-, *tendaz, st. M. (a): nhd. Zacke, Zinne, Spitze
Zacke, ae. hor-n-pīc, st. M. (a): nhd. Zacke
Zacke, ahd. 6zan 48, zand*, zant, st. M. (i): nhd. Zahn, Zacke; 9zinko* (1) 1, zinco*, sw. M. (n): nhd. Zinke, Zinken, Zacke, Augengeschwür?
Zacke, mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank
Zacke, mhd. zacke, tacke, sw. F.: nhd. Zacke, Spitze, Dorn; zanke, sw. M.: nhd. »Zanke«, Zacke, Zacken (M.), Spitze; zinke (1), sw. M.: nhd. Zinke, Zinken (M.), Zacken (M.), Zacke, Spitze, Blashorn
Zacke, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)
Zacke, mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)
-- Zacke am Sporenrädchen: mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)
-- Zacke der Heugabel: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel
zacke, M. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zäcke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zackeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zackel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zackelschaf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zacken -- kleiner Zacken, mhd. zingel (1), st. N.: nhd. kleiner Zacken, Häkchen
Zacken -- kleiner Zacken, mnd. tēneken (1), teneken, mnd.?, N.: nhd. »Zähnchen«, kleiner Zahn, kleiner Zacken, Spitze
Zacken -- mit Zacken besetztes Werkzeug, ahd. riffila* 3, sw. F. (n): nhd. Riffel, Säge, mit Zacken besetztes Werkzeug
Zacken (M.) an Türmen und Giebeln, mnd. bīspisse*, bīspitze, F.: nhd. Turmspitze, Zacken (M.) an Türmen und Giebeln
Zacken (M.), germ. *tagga, Sb.: nhd. Zacken (M.); *takka, germ.?, Sb.: nhd. Zacke, Zacken (M.)
Zacken (M.), mhd. zanke, sw. M.: nhd. »Zanke«, Zacke, Zacken (M.), Spitze; zinke (1), sw. M.: nhd. Zinke, Zinken (M.), Zacken (M.), Zacke, Spitze, Blashorn; zint, st. M.: nhd. »Zint«, Zacken (M.), Zinke, Zindelfisch, Zingelfisch, Barsch, Blasinstrument
Zacken (M.), mnd. stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After; tant (1), tan, tān, taͤn, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück
Zacken, an. ang-i (2), sw. M. (n): nhd. Spitze, Zacken
zacken, M. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zäcken, nhd.: nhd. ; L.: DW
zackenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zackenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zackenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zackenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zackenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zackendruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zackenfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zackenfirst, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zackenflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zackenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zackenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zackenförmig, mhd. zindeleht, Adj.: nhd. »zindelecht«, zackenförmig, kammförmig -- zackenförmig machen: mhd. zindelen*, zindeln, zinnelen, zinneln, zineln, zinelen, sw. V.: nhd. »zindeln«, zackenförmig machen, kammförmig machen, krönen, krönen mit, mit Zinnen versehen (V.)

zackenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zackengiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zackenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zackenhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zackenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zackenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zackenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zackenkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zackenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zackenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zackenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zackenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zackenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zackenmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zackenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zackenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zackenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zackenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zackenschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zackenschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zackenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zackentanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zackenwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zackenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zackenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zacker, nhd.: nhd. ; L.: DW

zackerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zackergaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zackerlot, nhd.: nhd. ; L.: DW

zackermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zackerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zackicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zackig -- zackig gesprenkelt, mhd. hornicsprenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zackig gesprenkelt

zackig -- zackig machen, ae. wri-nc-l-ian, sw. V.: nhd. runzeln, zackig machen

zackig, ahd. 8*zinki?, Adj.: nhd. zackig

zackig, mhd. zankeht, Adj.: nhd. zackig; zinneleht, Adj.: nhd. zackig

zackig, mnd. tacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Stacheln besetzt, gezackt, gezähnt, zackig, mit einzelnen Fächern versehen (Adj.); tackich, Adj.: nhd. zackig, gezackt, scharfkantig

zackig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zackmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zadder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zadder, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

zade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zadel, mhd. zadel, zādel, st. M.: nhd. »Zadel«, Gebrechen, Abgang, Mangel (M.), Entbehrung, Not, Fehler, Hungerleiden, Hungersnot

zadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zadelshalben, mhd. zadeleshalp*, zadelshalp, Adv.: nhd. »zadelshalben«, aus Mangel?

Zadelwurm, mhd. zadelwurm, zādelwurm, st. M.: nhd. »Zadelwurm«, Hungerwurm, Hunger

zadenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zadericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zafen, mhd. zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen

Zafen, mhd. zāfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zafen«, Ziehen, Prunken

zafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zaffer, mhd. safer, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt bestehend, Saflor, Zaffer; saferglas, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt, Saflor, Zaffer

zaffra, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zag, mhd. zac, st. M.: nhd. »Zag«, Zagen?

zag, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zage -- zage machen, mhd. erzegen, sw. V.: nhd. zage machen, verzagt machen

zage -- zage werden, mnd. ersāgen, irsāgen, sw. V.: nhd. »zagen«, zage werden

zage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zagel, germ. *tagla-, *taglam, st. N. (a): nhd. Haar (N.), Schwanz, »Zagel«

Zagel, germ. *tagla-, *taglaz, st. M. (a): nhd. Schwanz, Haar (N.), Zagel

Zagel, mhd. zagel (1), czeyl, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Stachel, Ende, Schluss, Letzter, Schiffsheck, Helmbusch, Faser, Wimpel; zagele, zail, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Wimpel, männliches Glied, Insektenstachel, Heeresnachtrab, Letzter einer Schar, Ende eines Dinges

Zagel, mnd. sāgel (1), czagel, tzagel, zāgel*, M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Hinterer

zagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zagelbein, mhd. zagelbein, st. N.: nhd. »Zagelbein«, Schwanzbein, Schwanzstück

zagelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zageldecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zagelgeäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zagelheil, mhd. zagelheil, Sb.: nhd. »Zagelheil«

Zagelholz, mhd. zagelholz, st. N.: nhd. »Zagelholz«, Wipfelholz

zagelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zägellein, mhd. zegellīn, zegelīn, st. N.: nhd. »Zägellein«, Schwänzchen

zagelmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zagelmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zageln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zagelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zagelvieh, mhd. zagelvihe, zagelfihe*, st. N.: nhd. »Zagelvieh«, Vieh mit einem Schwanz (Rinder bzw. Pferde)

zagelvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zagelwinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zagelwunde, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zagelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zagemut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zagen, ahd. bibēn* 14, sw. V. (3): nhd. beben, zittern, zagen, zurückschrecken, wanken; 3zagēn 2, sw. V. (3): nhd. zagen, abstumpfen, erschlaffen

zagen, ahd. irzagēn* 15, sw. V. (3): nhd. »zagen«, ermatten, erschlaffen, träge sein (V.)

Zagen, mhd. ? zac, st. M.: nhd. »Zag«, Zagen?

zagen, mhd. zagen (1), sw. V.: nhd. zagen, feige sein (V.), die Hoffnung verlieren auf

Zagen, mhd. zagen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zagen

zagen, mnd. ersāgen, irsāgen, sw. V.: nhd. »zagen«, zage werden

zagen, mnd. sāgen* (5)**, sw. V.: nhd. zagen, verzagen, feige sein (V.)

zagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zager, mnd. sāgære* (2), sāger, M.: nhd. »Zager«, Feigling, Überläufer

zager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zagerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zagewurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaghaft, germ. *blauta-, *blautaz, *blautja-, *blautjaz, Adj.: nhd. weich, zaghaft, schwach, nackt; *blauþa-, *blauþaz, *blauþja-, *blauþjaz, Adj.: nhd. weich, zaghaft, schwach, nackt; *bleuþ-, germ.?, Adj.: nhd. zaghaft, schwach; *taga-, *tagaz, germ.?, Adj.: nhd. schwach, matt, zaghaft; *tagō-, *tagōn, *taga-, *tagan, sw. Adj.: nhd. zaghaft, matt

zaghaft, an. blau-ð-r, Adj.: nhd. schwach, zaghaft; ū-fra-m-r, Adj.: nhd. zaghaft, scheu, zurückhaltend, bescheiden (Adj.)

zaghaft, ahd. biblīhho* 1, biblīcho*, Adv.: nhd. ängstlich, zaghaft; 5zag* 15, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, schwach, träge, furchtsam; 8zagalīh* 8, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, erschlafft, verweichlicht, feige, träge; 5zagalīhho* 1, zagalīcho, Adv.: nhd. zaghaft, feige, schwach, auf weichliche Weise; 5zagolīhho* 1, zagolīcho, Adv.: nhd. zaghaft, feige; blōdi* 5, Adj.: nhd. lässig, träge, zaghaft

zaghaft, mhd. blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; blœdelich***, Adj.: nhd. zaghaft; blœdelīche, Adv.: nhd. zaghaft; blōdelīchen, Adv.: nhd. zaghaft, furchtsam, sicher; blœdiclich*, blœdeclich, Adj.: nhd. zaghaft; blœdiclīche*, blœdeclīche, Adv.: nhd. zaghaft, furchtsam, sicher, verlegen (Adv.); blœdiclīchen*, blœdeclīchen, Adv.: nhd. zaghaft, furchtsam, sicher, verlegen (Adv.); blūc, bliuc, plūc, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach, demütig; blūclich, bliuclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, besonnen (Adj.), vorsichtig; blūclīche, bliuclīche, Adv.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adv.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig, unmutig, traurig; blūwic*, blūwec, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach; blūwiclich*, blūweclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig; blūwiclīche*, blūweclīche, Adv.: nhd. verlegen (Adv.), schüchtern, zaghaft; erhaset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. furchtsam, zaghaft

zaghaft, mhd. schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend; sorgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »sorgend«, besorgt, fürsorglich, zaghaft

zaghaft, mhd. zage (2), Adj.: nhd. hasenmäßig, mattherzig, zaghaft, verzagt, feige; zagebære, Adv.: nhd. zaghaft, feige; zagehaft, zaghaft, Adj.: nhd. zaghaft, hasenmäßig, mattherzig, verzagt, feige, furchtsam, ängstlich, kleingläubig, schwächlich, schwach; zagehaftic, zaghaftic, Adj.: nhd. »zaghaftig«, hasenmäßig, mattherzig, zaghaft, feige, verzagt, ängstlich

zaghaft, mhd. zagehafte***, Adv.: nhd. »zaghaft«

zaghaft, mnd. angesthaftich*, angestaftich, angestachtich, angesthaftich, Adj.: nhd. »angsthaftig«, enge, beengt, besorgt, ängstlich, zaghaft, besorgniserregend; bl· de (1), Adj.: nhd. blöde, furchtsam, feige, zaghaft, schwach; bl· dhaftich, blōdaftich, Adj.: nhd. blöde, furchtsam, feige, zaghaft

zaghaft, mnd. sāghaft*, sāchaft, Adj.: nhd. »zaghaft«

zaghaft, mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken; vörsāge*, vorsāge, vorsage, vortzaghe, vortzage, Adj.: nhd. verzagt, zaghaft, mutlos, feige

zaghaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zaghaftig, mhd. zagehaftic, zaghaftic, Adj.: nhd. »zaghaftig«, hasenmäßig, mattherzig, zaghaft, feige, verzagt, ängstlich

zaghaftig, mnd. sāghaftich*, sācaftich, zagaftich, sagafftych, sakaftich, sāchhaftich, sāchheftich, Adj.: nhd. »zaghaftig«, verzagt, ängstlich, mutlos, feige, furchtsam

zaghaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zaghaftigkeit, ahd. 2zagaheit 15, st. F. (i): nhd. Zaghaftigkeit, Kraftlosigkeit, Feigheit, Trägheit, Nachlässigkeit; blōdī* 7, st. F. (ī): nhd. Angst, Furcht, Zaghaftigkeit, Trägheit, Stumpfheit; unbaldī* 3, st. F. (ī): nhd. Mutlosigkeit, Verzagtheit, Zaghaftigkeit

Zaghaftigkeit, mhd. blœdicheit*, blœdekeit, blœdecheit, blōdicheit, st. F.: nhd. Schwäche, Furchtsamkeit, Feigheit, Zaghaftigkeit, Schüchternheit, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Zagheit, Trägheit

Zaghaftigkeit, mhd. zagehafticheit, st. F.: nhd. Zaghaftigkeit, Hasenmäßigkeit, Mattherzigkeit; zegerīe, st. F.: nhd. Zaghaftigkeit

Zaghaftigkeit, mnd. sāge (5), sage, sāg, zag, F.: nhd. Zaghaftigkeit, Furcht, Zittern, Scheu

Zaghaftigkeit, mnd. sāghaftichhēt*, sācaftichēt, sācafticheit, F.: nhd. »Zaghaftigkeit«, Verzagtheit, Mutlosigkeit

zaghaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaghaftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zaghals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zagheit, mhd. blœde (2), st. F.: nhd. »Blöde«, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Schwäche, Zagheit, Feigheit, Schamgefühl; blœdicheit*, blœdekeit, blœdecheit, blōdicheit, st. F.: nhd. Schwäche, Furchtsamkeit, Feigheit, Zaghaftigkeit, Schüchternheit, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Zagheit, Trägheit

Zagheit, mhd. zageheit, zagheit, st. F.: nhd. »Zagheit«, Hasenherzigkeit, Unentschlossenheit, Feigheit, Verzagtheit, Angst, Schwäche, Bequemlichkeit

zagheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zagig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zaglich, mhd. zagelich, zaglich, zegelich, zeglich, Adj.: nhd. »zaglich«, hasenmäßig, feige, verzagt, furchtsam, treulos; zagelīche, zaglīche, zegelīche, zeglīche*, Adv.: nhd. »zaglich«, hasenmäßig, feige, verzagt

zaglich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zäglich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zaglohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaglos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zagmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zagmütig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zagnis, mhd. zagnisse, zagnis, zagnusse, zagnus, st. F.: nhd. »Zagnis«, Verzagtheit, Feigheit, feige Tat

zagnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zagrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zagt, mhd. zaget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zagt«

zagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zäh -- zäh tröpfelnd, mhd. seiger (1) 2?, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd, zäh tröpfelnd, matt, schal, trüb, modrig

zäh sein (V.), got. *tah-an-jan?, sw. V. (1): nhd. zäh sein (V.), streiten

zäh, idg. ? *dreĝh-, Adj.: nhd. unwillig, verdrossen, schlaff?, zäh?

zäh, germ. *drōba-, *drōbaz, *drōbja-, *drōbjaz, Adj.: nhd. zäh, dickflüssig, trüb, verwirrt; *saiga-, *saigaz, Adj.: nhd. zäh, langsam, zäh tropfend; *saigi-, *saigiz, Adj.: nhd. zäh, langsam, zäh tropfend; *saigra-, *saigraz, Adj.: nhd. zäh, langsam?; *saigrīga-, *saigrīgaz, germ.?, Adj.: nhd. schlaff, zäh, langsam; *tanhu-, *tanhuz, *tanhi-, *tanhiz, *tahu-, *tahuz, Adj.: nhd. anliegend, festhaltend, zäh; *tēgu-, *tēguz, germ.?, Adj.: nhd. zäh, langsam
-- zäh tropfend: germ. *saiga-, *saigaz, Adj.: nhd. zäh, langsam, zäh tropfend; *saigi-, *saigiz, Adj.: nhd. zäh, langsam, zäh tropfend
-- zäh werden: germ. *tregan?, st. V.: nhd. zäh werden, träg werden, betrüben

zäh, got. *tāh-u-s, Adj. (u?): nhd. zäh

zäh, an. sei-g-r, Adj.: nhd. zäh, beschwerlich

zäh, ae. tōh, Adj.: nhd. zäh, festhaltend; tōh-lic, Adj.: nhd. zäh, festhaltend; tōh-līc-e, Adv.: nhd. zäh, festhaltend; þō-h-lic, Adj.: nhd. stark, zäh; þō-h-līc-e, Adv.: nhd. stark, zäh

zäh, ahd. 1zāh* 12, Adj.: nhd. zäh, fest, dicht; fast 2, Adj.: nhd. fest, heftig, stark, zäh; festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; klebar* 5, Adj.: nhd. klebrig, zäh, fest, festhaltend

zäh, mhd. klebereht, klebreht, Adj.: nhd. »klebrig«, hartnäckig, zäh, selbstgefällig; kleberic, kleberec, klebric, kleberig, Adj.: nhd. »klebrig«, zusammenhaltend, haftend, hartnäckig, zäh, selbstgefällig

zäh, mhd. zāch (1), zæch, Adj.: nhd. »zach«, zäh; zæhe (1), zæh, zāhe, zeh, zāge, Adj.: nhd. zäh, dickflüssig, geschmeidig, fest, endlos, hartherzig
-- zäh machen: mhd. zæhen, sw. V.: nhd. zäh machen

zäh, mnd. quobbich, quöbbich, quöwwich, quabbech, Adj.: nhd. sumpfig, klebrig, weich, zäh, moorig

zäh, mnd. slīmich, slimmich, Adj.: nhd. schleimig, morastig, schlammig, dickflüssig, zäh, klebrig, schlüpfrig, glatt, schmeichlerisch; tā (1), tāge, taie, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig; tē (2), tēch, tēge, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig; tēge, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig

zäh, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zähe -- weiche zähe zum Drahtzug gebrauchte Art Osemund, mnd. drātōsemunt, M.: nhd. weiche zähe zum Drahtzug gebrauchte Art Osemund

zähe -- zähe Absonderung, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

zähe -- zähe Substanz, mnd. tāhēt, tāheit, F.: nhd. Zähheit, zähe Substanz, Knorpel

Zähe, ahd. 0zahī* 2, st. F. (ī): nhd. »Zähe«, Zähigkeit, Festigkeit

Zähe, mhd. zæhe (2), zæh, zæch, zāch, st. F.: nhd. »Zähe«, Zähigkeit

zähe, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zäheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zäher -- Niederschlag zäher Flüssigkeiten, mnd. drōs (2), drus, druse, N.: nhd. Bodensatz, Niederschlag zäher Flüssigkeiten, Hefe, Krätze von Gold oder Silber

zäher -- zäher dicker Schleim, mnd. qualster (1), M.: nhd. schleimiger Auswurf, zäher dicker Schleim

zäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zäheren_, mhd. zeherīn, Adj.: nhd. »Zäheren_«, tränennass, Tränen betreffend, Tränen...

Zahergüsse, mhd. zahergüsse, st. F.: nhd. »Zahergüsse«, Zährenflut

Zähes, germ. *tanha-, *tanham, germ.?, st. N. (a): nhd. Festes, Zähes

zähfließend, mnd. dicke (1), dick, ducke, dik, Adj.: nhd. dick, stark, dicht, gedränkt, fest zusammenhaltend, seimig, dickflüssig, zähfließend, betrunken

zähflüssig, mnd. klēvendich, klēventich*, Adj.: nhd. klebrig, kleisterig, zähflüssig

zähflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zähgebe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zähhäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zähheit, mnd. tāhēt, tāheit, F.: nhd. Zähheit, zähe Substanz, Knorpel

zähheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zähIbar, ae. *r-ī-m-e (2), Adj.: nhd. zähIbar

Zähigkeit, germ. *tanhī-, *tanhīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Festigkeit, Zähigkeit

Zähigkeit, ahd. 0zahī* 2, st. F. (ī): nhd. »Zähe«, Zähigkeit, Festigkeit

Zähigkeit, mhd. zæhe (2), zæh, zæch, zāch, st. F.: nhd. »Zähe«, Zähigkeit

zähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahl -- an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen, mnd. · vermechten, ōvermechten, sw. V.: nhd. an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen

Zahl -- an Menge oder Zahl übertreffen, mnd. · vermengen, ōvermengen, avermengen, sw. V.: nhd. an Menge oder Zahl übertreffen

Zahl -- an Zahl oder Wert geringer machen, mnd. minneren, minderen, minren, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, an Zahl oder Wert geringer machen, kleiner machen, herabsetzen, kleiner werden, geringer werden

Zahl -- aufgezählte Zahl, mnd. nummer, F.?: nhd. Nummer, aufgezählte Zahl

Zahl -- bestimmte Zahl Beschäftigter, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

Zahl -- die Zahl zwölf, mnd. twelftal (1), mnd.?, M., F.: nhd. »Zwölfzahl«, die Zahl zwölf

Zahl -- eine kleine Zahl betreffend, mnd. v· ge (2), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend

Zahl -- eine kleine Zahl, mnd. v· ge (3), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adv.: nhd. passend, schicklich

Zahl -- festgesetzte Zahl von Jahren, mhd. jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt

Zahl -- geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession

Zahl -- gerade Zahl, mnd. ēvental*, ēventāl, F.: nhd. gerade Zahl

Zahl -- gering an Zahl, mnd. lüttik (1), lüttek, lutich, lucic, lucking, luctinch, lütsing, lütlīk, lüttüteck?, Adj.: nhd. klein, gering, wenig, kurz gewachsen, gering an Zahl

Zahl -- große Zahl, mnd. mannichvōldichhēt*, mannichvōldichēt, mannichvōldicheit, mannichvaldichēt, F.: nhd. »Mannigfaltigkeit«, Vielheit, Menge, große Zahl, Fülle; mēnige, menige, mennige, menie, menje, F.: nhd. Menge (F.), große Zahl, Schar (F.) (1), Mehrzahl, Mehrheit; mennichte, F.: nhd. Menge, große Zahl, Schar (F.) (1), Mehrzahl, Mehrheit

Zahl -- große Zahl, mnd. untal, mnd.?, M., F.: nhd. Unzahl, große Zahl, unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald; vēlhēt (1), velehēt, veleheit, veelhēt, veelhēit, veilheit, völjēt, völhēt, voelheit, F.: nhd. Vielheit, Menge, große Zahl, Allgemeinheit (im Gegensatz zu Einzelnen), Übermaß

Zahl -- in großer Zahl, mhd. grōzen (2), grōze, Adv.: nhd. großzügig, aufwendig, in großer Zahl

Zahl -- in voller Zahl, mnd. vultellich, Adj.: nhd. vollzählig, in voller Anzahl, in voller Zahl

Zahl -- jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl, mnd. malk, mallik, mallich, melk, Pron.: nhd. jeder, jeglicher, jeder für sich, männiglich, alle, jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl

Zahl -- Menge oder Zahl abschätzen, mnd. beschōten (1), sw. V.: nhd. Schoß (= direkte Steuer) auferlegen, Menge oder Zahl abschätzen

Zahl -- nach Zahl bzw. Maß bestimmen, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

Zahl -- über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes, mnd. · verdrift, ōverdrift, averdrift, F.: nhd. unrechtmäßiger Viehtrieb, über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes

Zahl -- über die normale Menge hinausgehende Zahl, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verlo̊p, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

Zahl -- von großer Zahl seiend, mnd. tein, teyn, teyne, teyen, teygen, teyg, tēn, tīgen, tīng, tēng, teyng, tīn, tīen, Num. Ord.: nhd. zehn, von großer Zahl seiend, von großem Ausmaß seiend

Zahl -- von großer Zahl seiend, mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

Zahl -- Zahl der Männer, mnd. mantal, mantāl, mantael, mantālie, mantighe, F.: nhd. Mannzahl, Zahl der Männer, Musterung, Zahlungsverpflichtung; mantighe, F.: nhd. Mannzahl, Zahl der Männer, Musterung, Zahlungsverpflichtung

Zahl -- Zahl der Sägeschnitte wonach der Lohn der Säger berechnet wird, mnd. snēdetal, F.: nhd. Zahl der Sägeschnitte wonach der Lohn der Säger berechnet wird

Zahl -- Zahl der Tage, mnd. dachtal*, dachtāl, M., F.: nhd. »Tagzahl«, Zahl der Tage; dāgetal*, dāgetāl, M., F.: nhd. »Tagzahl«, Zahl der Tage

Zahl -- Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt, mnd. r· mæretal*, r· mertal M.: nhd. »Römerzahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mæretinstal*, r· mertinstal, M.: nhd. »Rönerzinszahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer

Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mischtal*, r· meschtal, M.: nhd. Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt

Zahl -- Zahl von Jahren, mhd. jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt

Zahl -- Zahl von zwanzig, mnd. stīge (1), F., N.: nhd. Stiege (F.) (2), Steige, ein Zählmaß, Zahl von zwanzig, Getreidezehnt, ein Maß im Holzhandel, ein Flächenmaß für Äcker

Zahl -- zweite Potenz einer Zahl, mnd. quadrāt, M., N.: nhd. »Quadrat« (Potenz), Quadratzahl, zweite Potenz einer Zahl; quadrāttal, M.: nhd. »Quadratzahl«, zweite Potenz einer Zahl

Zahl von 10 (besonders bei Fellen), mnd. tēndelinc*, tendelink, tindelink, teldelinc, mnd.?, M.: nhd. »Zehnling«, Zahl von 10 (besonders bei Fellen)

Zahl von zehn (ein dēker = zwölf Häute in der Geldrolle), mnd. dēker, daker, mnd.?, M.: nhd. Decher, Zählmaß (besonders für Häute bzw. Felle bzw. Pergament), Zahl von zehn (ein dēker = zwölf Häute in der Geldrolle)

Zahl, germ. *rada-, *radam, st. N. (a): nhd. Zahl; *rīma-, *rīmam, st. N. (a): nhd. Rechnung, Zahl; *rōfō, st. F. (ō): nhd. Zahl, Rechnung; *tallō-, *tallōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Einschnitt, Berechnung, Zahl, Rede; *talō, st. F. (ō): nhd. Berechnung, Zahl, Rede

Zahl, got. ra-þ-j-ō 5, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 139,1): nhd. Abrechnung, Rechenschaft, Zahl

Zahl, an. ? *-rað, Sb.: nhd. Zahl?; ta-l, st. N. (a): nhd. Zahl, Berechnung, Unterredung; ta-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Zählung, Zahl, Rechnung, Rede, Unterhaltung

-- gerade Zahl: an. jafn-i, sw. M. (n): nhd. Ebenbürtiger, gerade Zahl, Bärlapp

-- große Zahl: an. fjǫl-d-i, sw. M. (n): nhd. Menge, große Zahl

-- kleine Zahl: an. fæ-ð, st. F. (ō): nhd. kleine Zahl, unfreundliches Betragen

-- ungerade Zahl: an. od-d-i (2), sw. M. (n): nhd. ungerade Zahl

Zahl, ae. ge-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zahl, Rechnung, Zählung; ge-tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung, Erzählung; ge-tė-l, st. N. (a): nhd. Zahl; *red, Sb.: nhd. Zahl; r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zahl, Rechnung, Zählung; rōf (1), st. N. (a): nhd. Reihe, Zahl; tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung; ta-l-u, st. F. (ō): nhd. Zahl, Reihe, Erzählung, Geschichte, Anklage

-- große Zahl: ae. un-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. unzählbare Menge, große Zahl, Unmenge

Zahl, afries. *ta-l, *te-l (3), N.: nhd. Zahl, Zahlung?; ta-l-e 40, te-l-e, st. F. (ō): nhd. Zahl, Rede

-- Frist von einer bestimmten Zahl von Jahren: afries. jē-r-ta-l-e 2, iē-r-ta-l-e, jē-r-te-l-e, iē-r-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Jahresfrist, Frist von einer bestimmten Zahl von Jahren

-- für eine bestimmte Zahl von Jahren ausgesetzte jährliche Gabe: afries. jē-r-dê-l 1 und häufiger?, jē-r-a-dê-l, st. M. (a): nhd. »Jahrteil«, für eine bestimmte Zahl von Jahren ausgesetzte jährliche Gabe

-- Zahl der Eideshelfer: afries. gad-er-to-ch-t 1 und häufiger?, gad-er-to-ch-t-e, F.: nhd. »Zusammengezogenes«, Zahl der Eideshelfer

Zahl, anfrk. aht-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Zahl

Zahl, as. gi-ta-l (1) 2, st. N. (a): nhd. Zahl, Reihe; *rī-m?, st. M. (a?): nhd. Zahl, Menge; *rod? (2), st. N. (a): nhd. Zahl; *ta-l? (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Reihe; ta-l-a* 1, st. F. (ō): nhd. Zahl

-- Zahl der Jahre: as. wintar-gi-ta-l* 1, st. N. (a): nhd. »Winterzahl«, Zahl der Jahre

Zahl, ahd. 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; 8*zalahaftī?, st. F. (ī): nhd. Zahl, Menge; rīm (1) 5, st. M. (a?): nhd. Reihe, Zahl, Berechnung, Zahlenfolge, Gesamtzahl; *rot (3)?, st. N. (a): nhd. Zahl; ruoba* (1) 13, st. F. (ō): nhd. Zahl, Aufzählung; wiomihhilī* 4, wiomichilī*, st. F. (ī): nhd. Zahl, Anzahl, Umfang, Größe

-- Zahl der Jahre: ahd. jārzala* 6, st. F. (ō): nhd. »Jahreszahl«, Jahresberechnung, Zahl der Jahre, Zahl der Tage des Jahres

-- Zahl der Monate: ahd. mānōdzala* 1, st. F. (ō): nhd. Monatszahl, Zahl der Monate

-- Zahl der Tage des Jahres: ahd. jārzala* 6, st. F. (ō): nhd. »Jahreszahl«, Jahresberechnung, Zahl der Jahre, Zahl der Tage des Jahres

Zahl, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl

-- nach Zahl und Wert anschlagen: mhd. beschatzen, beschetzen, sw. V.: nhd. »beschatzen«, besteuern, mit einer Geldabgabe belegen (V.), mit Lösegeld belegen (V.), nach Zahl und Wert anschlagen, schätzen, berauben, auslösen, austauschen, ausrauben

-- Zahl der Gerichte: mhd. dinczal, st. F.: nhd. Zahl der Gerichte, Lösegeld, Gerichtszeit, Gerichtstermin

Zahl, mhd. gezal* (4)**, st. F.: nhd. »Zahl«

Zahl, mhd. menige, menge, menie, menje, mengīn, menigīn, manie, meine, meinige, minie, st. F.: nhd. Menge, Vielheit, große Zahl, Vielzahl, Zahl, Schar (F.) (1), Heerschar, Menschenmenge, Volk, Gefolge, Größe

-- bestimmte Zahl von Männern: mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

-- eine gewisse Zahl: mhd. malter, malder, st. N.: nhd. Malter (ein Getreidemaß), eine gewisse Zahl, Mahllohn

-- große Zahl: mhd. menige, menge, menie, menje, mengīn, menigīn, manie, meine, meinige, minie, st. F.: nhd. Menge, Vielheit, große Zahl, Vielzahl, Zahl, Schar (F.) (1), Heerschar, Menschenmenge, Volk, Gefolge, Größe

-- Kind von ungerader Zahl: mhd. ortkint 4 und häufiger?, st. N.: nhd. Kind von ungerader Zahl, letztes einer ungeraden Anzahl von Kindern

-- Zahl nach der Proportion: mhd. marczal, marzal, st. F.: nhd. »Markzahl«, Zahl nach der Proportion, Verhältnis, Proportion

Zahl, mhd. zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not; zale (1), st. F.: nhd. Zahl, Menge, Schar (F.) (1), Zahlung, Berechnung, Aufzählung

-- bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden: mhd. ūfzal, st. F.: nhd. »Aufzahl«, bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden

-- die volle Zahl angeben: mhd. volahten, folahten*, voleahten*, foleahten*, volleahten, folleahten*, sw. V.: nhd. erfassen, begreifen, die volle Zahl angeben, vollständig angeben

-- geringe Zahl: mhd. wēnege, st. F.: nhd. »Wenige« (F.), Wenigkeit, geringe Zahl

-- in die Mitte einer größeren Zahl: mhd. under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.)

-- Vorzeichen vor einer Zahl: mhd. vüresatzunge*, füresatzunge*, vürsatzunge, fürsatzunge*, st. F.: nhd. »Fürsatzung«, Vorsetzung, Festsetzung, Pfand, Vorzeichen vor einer Zahl

-- Zahl haben: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

Zahl, mnd. anetal*, antal, antāle, antēl, antēle, M., F.: nhd. Anzahl, Zahl, Anteil, Quote, Rate, Zahlung, Abzahlung

Zahl, mnd. getal, getā̆l, getall, N., M., F.: nhd. Zahl, doppeltes Großhundert (Zählmaß das 240 entspricht), einfaches Großhundert (Zahlmaß das 120 entspricht [Bedeutung örtlich beschränkt])

-- eine Zahl von hundertvierundvierzig: mnd. ? grofstücke*, grofstuck, mnd.?, N.: nhd. eine Zahl von hundertvierundvierzig?

-- geringe Zahl: mnd. klēnhēt (1), kleinheit, F.: nhd. Kleinheit, geringe Ausdehnung, geringe Zahl, Unerwachsenheit, Jugendlichkeit, Unwichtigkeit, Unbedeutendheit, Demut

-- große Zahl habend: mnd. h· vich?, Adv.: nhd. große Zahl habend, eine Menge umfassend

-- große Zahl umfassend: mnd. h· pich (1), h· pgich, hůpgich, Adj.: nhd. gehäuft, große Zahl umfassend, in gehäuftem Maße vorkommend, reichlich

-- in großer Zahl: mnd. hūpenwīse, hūpenwīs, Adv.: nhd. »haufenweise«, in großer Menge, in großer Zahl; h· pich (2), Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pichlīke*, h· pichlīk, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pigen, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pisch, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt

Zahl, mnd. summe (1), somme, sum, M., F.: nhd. Summe, Menge, Quantität, Zahl, Betrag, Geldmenge, Rechnung, Endsumme, Zusammenfassung; tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt); tāle***? (1), M., F.: nhd. Zahl, Anzahl, Zählung, Rechnung, festgesetzte Menge, Anteil, Vollzahl, Summe

zahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahl-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlansehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zählapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählart, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zählbar -- schwer zählbar, ae. earf-oþ-r-ī-m-e, Adj.: nhd. schwer zählbar

zahlbar sein (V.), mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

zählbar, as. *gi-rī-m-en-di?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zählbar; *rī-m-en-di?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zählbar

zahlbar, mhd. gelthaft, Adj.: nhd. zahlbar, schuldpflichtig, steuerpflichtig, verschuldet, zahlungsunfähig, zur Zahlung verpflichtet, fällig; gelthaftic, Adj.: nhd. zahlbar, schuldpflichtig, steuerpflichtig

zahlbar, mhd. zalbære, zalebære, Adj.: nhd. »zahlbar«, vollzählig

zählbar, mhd. zalehaft, Adj.: nhd. »zahlhaft«, geschwätzig, prahlerisch, ermesslich, zählbar; zellich, zallich, Adj.: nhd. zählbar

zählbar, mnd. talhaftich*, talaftich, Adj.: nhd. durch Zahlen (F. Pl.) auszudrückend seiend, zählbar; tālich, Adj.: nhd. »zahlig«, zahlreich, zählbar

zahlbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zählbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahlbarmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlbegräbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zahlbegriff -- ein Zahlbegriff, mnd. gārst, gerst, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben, ein Zahlbegriff

Zahlbegriff -- ein Zahlbegriff, mnd. schok, scok, schoeck, N.: nhd. »Schock«, Hocke, Garbenstand des Getreides, Bund, Gebinde, ein Zahlbegriff, eine Berechnungsart

zahlbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahlberner, mhd. zalbernære*, zalberner, st. M.: nhd. Zahlberner, landesübliche Veroneser Münze

zahlbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählblatt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlblut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zählbret, mnd. tellebret, telbret, N.: nhd. Zählbret, Zahlbrett (der Wechsler)

zählbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zahlbrett -- bei der Schoßerhebung gebrauchtes Zahlbrett, mnd. schottāfel, schottavel, schottaffel, F.: nhd. »Schoßtafel«, bei der Schoßerhebung gebrauchtes Zahlbrett

Zählbrett -- Zählbrett des Münzers, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Zahlbrett (der Wechsler), mnd. tellebret, telbret, N.: nhd. Zählbret, Zahlbrett (der Wechsler)

Zahlbrett, mhd. bret, pret, st. N.: nhd. Brett, Latte, Bohle, Spielbrett, Zahlbrett, Leichenbrett, Schild, Schildbrett, Strafbank, Daube

Zahlbrett, mhd. zalbret, zalebret, st. N.: nhd. »Zahlbrett«, Zahltisch

Zahlbrett, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

-- auf das Zahlbrett legen: mnd. brēden (2), sw. V.: nhd. auf das Zahlbrett legen, auszahlen

Zählbrett, mnd. penningbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

-- Zählbrett für kleine Münzen: mnd. müntebret, N.: nhd. Münzbrett, Zählbrett für kleine Münzen

Zahlbuch, mhd. zalbuoch, zalebuoch, st. N.: nhd. »Zahlbuch«, Zinsbuch

zahlbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zahlbuchstabe, mnd. talbōkstaf, M.: nhd. »Zahlbuchstabe«, Buchstabe als römisches Zahlzeichen

zahlbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zählebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zählebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zähleinheit -- Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Zähleinheit -- Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, mnd. geltpunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Zähleinheit, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

zahleinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahleinschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahleintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlen -- Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat, mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

zahlen -- Abgabe zahlen, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen; schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

zahlen -- Angeld zahlen auf, mnd. gōdespenningen, sw. V.: nhd. Angeld zahlen auf, Handgeld zahlen, Mietgeld zahlen

-- beim Eintreffen zählen: mnd. intellen, sw. V.: nhd. einzählen, beim Eintreffen zählen

zahlen -- Buße zahlen, mnd. b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden; br· ken, sw. V.: nhd. Strafe verwirken, Strafe oder Brüche auferlegen, Buße zahlen, Strafe zahlen

zahlen -- Buße zahlen, mnd. geb· ten*, gebuten, mnd.?, sw. V.: nhd. Buße zahlen

zahlen -- Bußgeld zahlen, mhd. geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten

zählen -- der Reihe nach zählen, mnd. ümmetellen, ummetellen, mnd.?, sw. V.: nhd. der Reihe nach zählen, rechnen?

-- Entschädigung zahlen: mnd. vörb· ten*, vorb· ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen

-- für Waren Zoll zahlen: mnd. vörpunden*, vorpunden, sw. V.: nhd. Pfundzoll entrichten, Pfundzoll bezahlen, für Waren Zoll zahlen

-- gerichtliche Buße zahlen: mnd. vörb· ten*, vorb· ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen

-- Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen: mnd. wedden, sw. V.: nhd. wetten, Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, pfandweise erwerben, Einsatz eingehen, Vertrag eingehen

-- Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen: mnd. v· ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen

-- Mietzins zahlen: mnd. vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

-- Rente zahlen: mnd. vörrenten*, vorrenten, sw. V.: nhd. »verrenten«, Rente zahlen, verzinsen, Zinsen bezahlen, versteuern, Steuer (F.) bezahlen, als Steuer (F.) aufbringen

-- volle Strafe zahlen: mnd. vulb· ten*, vulbuten, sw. V.: nhd. volle Buße leisten, volle Strafe zahlen

-- Zehnten zahlen von: mnd. vörtēgeden*, vortēgeden, vorteynden, vertegeden, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von; vörtēgen*, vortēgen, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von; vörtēgenen*, vortēgenen, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von

-- Zins zahlen: mnd. vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

-- Zinsen zahlen für: mnd. vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

zahlen -- die Ablösung für die Kriegsausrüstung zahlen, mnd. hērwēden***, sw. V.: nhd. die Ablösung für die Kriegsausrüstung zahlen

zahlen -- doppelt zahlen, mnd. twēschatten, mnd.?, sw. V.: nhd. doppelt rechnen, doppelt zahlen, verdoppeln; twēschetten, twischetten, mnd.?, sw. V.: nhd. doppelt rechnen, doppelt zahlen, verdoppeln

zahlen -- Durchzugsgebühr zahlen, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

Zählen -- ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

zahlen -- eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

zahlen -- Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat, mnd. schēpenpenninc, M.: nhd. »Schöffenpfennig«, Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat

zahlen -- Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist, mnd. tīdegelt, mnd.?, N.: nhd. Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist; tīdepenninc*, tīdepennink, mnd.?, M.: nhd. Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist; tītgelt, mnd.?, N.: nhd. »Zeitgeld«, Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist; tītpenninc*, tītpennink, mnd.?, M.: nhd. »Zeitpfennig«, Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist

-- tupfend zählen: mnd. stüppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen

zahlen -- Geldstrafe zahlen, mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

zahlen -- Geleitsgeld zahlen, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

zahlen -- Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat, mnd. mātlach, N.: nhd. Haushaltung, Familie, Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat

zahlen -- Gewette zahlen, mhd. gewetten 2, sw. V.: nhd. Gewette zahlen, Strafgeld zahlen

zahlen -- Handgeld zahlen, mnd. gōdespenningen, sw. V.: nhd. Angeld zahlen auf, Handgeld zahlen, Mietgeld zahlen

zahlen -- in die Kasse zahlen, mnd. kasten (2), sw. V.: nhd. in die Kasse zahlen, öffentliche Abgabe leisten, Steuer zahlen

zahlen -- Lohn zahlen, mnd. aflōnen, sw. V.: nhd. »ablohnen«, Lohn zahlen

zahlen -- Lohn zahlen, mnd. lōnen, sw. V.: nhd. lohnen, Lohn zahlen, Sold auszahlen, besolden, löhnen, belohnen, vergelten

zahlen -- Miete zahlen, an. leig-ja, sw. V.: nhd. mieten, Miete zahlen

zahlen -- Mietgeld zahlen, mnd. gōdespenningen, sw. V.: nhd. Angeld zahlen auf, Handgeld zahlen, Mietgeld zahlen

zahlen -- Münze in der die jährliche Rente zu zahlen ist, mnd. jārtinsespenninc*, M.: nhd. Münze in der die jährliche Rente zu zahlen ist

zahlen -- nicht zahlen, mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

zahlen -- nicht zahlen, mnd. nichtbetālen***, sw. V.: nhd. nicht bezahlen, nicht zahlen

Zählen -- Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, mnd. pennincbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

zahlen -- Schuld zahlen, mnd. pantquīten, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen; pantquītēren***, V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen

zahlen -- Schulden zahlen, mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- sich zählen zu: mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden

zahlen -- sich Steuern zahlen Lassender, mhd. nōtbetære, nōtbeter, st. M.: nhd. sich Steuern zahlen Lassender

zahlen -- Steuer zahlen, mhd. nōtbeten, sw. V.: nhd. Steuer zahlen, brandschatzen

-- zählen zu: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; rechenen (1), sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, aussprechen, aufzählen, verbreiten, rechnen, berechnen, ausrechnen, Rechenschaft ablegen; reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

zahlen -- Steuer zahlen, mnd. kasten (2), sw. V.: nhd. in die Kasse zahlen, öffentliche Abgabe leisten, Steuer zahlen

zahlen -- Steuern zahlen, mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

zahlen -- Strafe zahlen, mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

zahlen -- Strafe zahlen, mnd. bēteren (1), sw. V.: nhd. bessern, verbessern, ausbessern, büßen, Strafe zahlen, Wandel schaffen (V.), Genugtuung leisten, besser werden; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; br ken, sw. V.: nhd. Strafe verwirken, Strafe oder Brüche auferlegen, Buße zahlen, Strafe zahlen

zahlen -- Strafe zahlen, mnd. gewedden, sw. V.: nhd. Strafe zahlen, Buße zahlen (dem Richter), Gewette zahlen (dem Richter)

-- tupfend zählen: mnd. gestüppen, gestuppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen

zahlen -- Strafgeld zahlen, mhd. gewetten 2, sw. V.: nhd. Gewette zahlen, Strafgeld zahlen

zählen -- vollständig zählen, mhd. vollezelen*, vollezeln, follezelen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; volzelen, volzeln, vollenzeln, volzellen, folzelen*, folzellen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben

-- Wergeld zahlen für: mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen

-- Wette zahlen: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

zahlen -- Weigerung eine Strafe zu zahlen, mnd. pantwēre (1), pantwere, F.: nhd. »Pfandwehr«, Weigerung ein Pfand zu stellen, Weigerung eine Strafe zu zahlen

zahlen -- Woche in der Bürgersteuer zu zahlen ist, mnd. schōtelwēke, F.: nhd. Woche in der Schoß (M.) (3) zu zahlen ist, Woche in der Bürgersteuer zu zahlen ist

zahlen -- zahlen für, mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

-- zu Ende zählen: mhd. durchzelen*, durchzeln, sw. V.: nhd. durchzählen, zu Ende zählen, berechnen

zahlen -- zahlen lassen, as. *gėld-ian?, sw. V. (1a): nhd. zahlen lassen

zählen -- zählen zu, mhd. zalen, zaln, sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, zahlen, bezahlen, rechnen, berechnen, aufzählen, berichten, berichten von, erzählen

-- Zoll zahlen für: mhd. verzollen, ferzollen*, sw. V.: nhd. verzollen, Zoll zahlen für, mit dem Zollstock abmessen

zahlen -- Zehnten zahlen, mnd. tēgeden, tēgen, teynden, tēnden, tīenden, sw. V.: nhd. zehnten, mit dem Zehnten belegen (V.), Zehnten einnehmen, Zehnten abführen, Zehnten bezahlen, Zehnten zahlen

zahlen -- Zeit in der Bürgersteuer zu zahlen ist, mnd. schōteltīt, F.: nhd. Zeit in der Bürgersteuer zu zahlen ist

zahlen -- Zins zahlen, mnd. ingelden (2), st. V.: nhd. Zins zahlen

zahlen -- Zoll zahlen, an. toll-a (2), sw. V.: nhd. verzollen, Zoll zahlen

zählen -- zu Ende zählen, mhd. vollezelen*, vollezeln, follezelen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; volreiten, folreiten*, sw. V.: nhd. zu Ende rechnen, zu Ende zählen, ganz schätzen; volzelen, volzeln, vollenzeln, volzellen, folzelen*, folzellen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben

-- zu viel zahlen: mhd. überezalen*, überzaln, sw. V.: nhd. »überzahlen«, mehr zahlen als man schuldig ist, zu viel zahlen

zahlen -- zu zahlen verbindlich, mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

zählen, idg. *arī̆-, *rī̆-, V.: nhd. fügen, passen, zählen, ordnen; *del- (1), V.: nhd. zielen, berechnen, nachstellen, schädigen, zählen; *nem- (1), V.: nhd. zuteilen, nehmen, anordnen, rechnen, zählen; *rē- (1), *rə-, V.: nhd. berechnen, zählen

zählen, idg. *rēi- (1), *rī-, V.: nhd. fügen, passen, zählen, ordnen

zählen, idg. *rēidh-, V.: nhd. zählen, ordnen

zählen, germ. *raþjan, st. V.: nhd. zählen; *reiman?, *rīman?, st. V.?, sw. V.: nhd. zählen; *ri-, germ.?, V.: nhd. zählen; *taljan, sw. V.: nhd. zählen, erzählen; *talōn, sw. V.: nhd. zählen, erzählen

zählen, got. *ga-ra-þ-an, st. V. (6), (perfektiv): nhd. zählen; ga-ra-þ-jan* 1, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zählen; *ra-þ-an?, st. V. (6): nhd. zählen

zahlen, an. reikn-a, sw. V. (2): nhd. berechnen, zahlen, ansehen, bewirten

zählen, an. te-l-ja, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, erzählen, sprechen

zahlen, ae. ge-gield-an, ge-gild-an, ge-geld-an, ge-gyld-an, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen

zählen, ae. ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; ge-scier-ian, ge-scir-ian, ge-scyr-ian, ge-scer-ian, sw. V. (1): nhd. bestimmen, zuteilen, gewähren, zählen, rechnen; ge-ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; ge-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen, darstellen

zahlen, ae. gield-an, gild-an, geld-an, gyld-an (2), st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, entgelten, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen

zahlen, ae. ā-gield-an, st. V. (3b): nhd. zahlen, zurückzahlen, vergelten, belohnen

zählen, ae. ā-r-ī-m-an, sw. V. (1): nhd. zählen, zusammenzählen, nummerieren

zählen, ae. rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; r-ī-m-an, sw. V. (1): nhd. zählen, zusammenzählen, erzählen, berechnen, achten; scier-ian, scir-ian, scyr-ian, scer-ian, sw. V. (1): nhd. bestimmen, anordnen, zuteilen, gewähren, zählen, rechnen; ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen

zahlen, afries. for-jeld-a* 1, st. V. (3b): nhd. zahlen; jeld-a (2) 150 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, vergelten, entgelten, entschädigen, Wergeld entrichten, gelten, wert sein (V.); jev-a (2) 150 und häufiger?, jov-a (2), iev-a, ja-n, jā (2), st. V. (5): nhd. geben, zahlen, verleihen, schenken, vermachen, übergeben (V.), verheiraten; las-t-a 43, les-t-a, sw. V. (1): nhd. leisten, erfüllen, zahlen, entrichten; ledz-a 90 und häufiger?, leg-a, lei-a (1), sw. V. (1): nhd. legen, anlegen, erlegen, zahlen, festsetzen, befehlen, anberaumen; ov-er-jeld-a* 1, st. V. (3b): nhd. vergelten, zahlen, Wergeld zahlen; rê-k-a (2) 50 und häufiger?, rê-tz-a (2), sw. V. (1): nhd. reichen, erreichen, geben, schenken, zahlen; sel-l-a 40, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), verkaufen, zahlen

zählen, afries. te-l-l-a 23, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berechnen, sich verantworten

zahlen, afries. ur-jeld-a 8, st. V. (3b): nhd. vergelten, zahlen, Wergeld zahlen

-- Brüche zahlen: afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen

-- Buße für Friedensgeld zahlen: afries. fre-th-ia 5, fer-d-ia, fri-th-ia, sw. V. (2): nhd. Friede bewirken, eine Friedesühne schließen, Buße für Friedesühne zahlen, Buße für Friedensgeld zahlen

-- Buße für Friedesühne zahlen: afries. fre-th-ia 5, fer-d-ia, fri-th-ia, sw. V. (2): nhd. Friede bewirken, eine Friedesühne schließen, Buße für Friedesühne zahlen, Buße für Friedensgeld zahlen

-- Buße zahlen: afries. bēt-a 70 und häufiger, sw. V. (1): nhd. büßen, Buße zahlen, ausbessern, entschädigen, vergüten; bi-dō-m-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. Buße zahlen; bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; gê-ia 18, sw. V. (2): nhd. Buße zahlen, übertreten, unterlassen (V.), abweichen (V.) (2), überschreiten

-- Wergeld zahlen: afries. ov-er-jeld-a* 1, st. V. (3b): nhd. vergelten, zahlen, Wergeld zahlen; ur-jeld-a 8, st. V. (3b): nhd. vergelten, zahlen, Wergeld zahlen

zählen, as. *rī-m-ian?, sw. V. (1a): nhd. zählen; tė-l-l-ian 20, sw. V. (1a): nhd. zählen, erzählen, sagen

zahlen, as. far-geld-an 7, st. V. (3b): nhd. »vergelten«, zahlen, lohnen, erkaufen; geld-an 29, st. V. (3b): nhd. zahlen, lohnen, vergelten

zählen, as. gi-tė-l-l-ian 19, sw. V. (1a): nhd. zählen, bestimmen, rechnen, sagen

zahlen, as. mēd-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. zahlen, kaufen

zählen, ahd. bizellen* 32, sw. V. (1): nhd. zählen, zählen zu, zuzählen, zurechnen, zuschreiben, einschätzen, berechnen, beschuldigen; 3zalōn 10, sw. V. (2): nhd. rechnen, nachdenken, auffassen, zählen, berechnen, überdenken, aufzählen; 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen

zahlen, ahd. geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern

zählen, ahd. ginuzzen* 2, sw. V. (1a): nhd. nützen, benützen, zählen, Nutzen ziehen, leisten, vollbringen; girīman* 3, st. V. (1a): nhd. gehören, zählen, gerechnet werden, zuteil werden; giruobōn* 3, sw. V. (2): nhd. zählen, aufzählen; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; irzellen 24, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zählen, aufzählen, beschreiben, überdenken, erwägen, ermessen; mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen; *rīman?, st. V. (1a): nhd. zählen; rīmen* 1, sw. V. (1a): nhd. zählen; ruobōn* 1, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, schätzen, erachten, einschätzen

-- zählen zu: ahd. bizellen* 32, sw. V. (1): nhd. zählen, zählen zu, zuzählen, zurechnen, zuschreiben, einschätzen, berechnen, beschuldigen

zählen, mhd. beahten, sw. V.: nhd. rechnen, beachten, zählen, zurechnen, zuteilen

zahlen, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

zählen, mhd. bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen; bezellen, bezeln, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, anheimstellen, erwerben; erzellen, erzeln, erzelen, sw. V.: nhd. zählen, aufzählen, erzählen, ermessen, beschreiben

zahlen, mhd. geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten

zählen, mhd. gereiten (1), sw. V.: nhd. zählen, rechnen, aufzählen, nennen, zurechtmachen, rüsten, bereiten, bereithalten, bereitmachen, berechnen

zahlen, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

zählen, mhd. gezelen*, gezeln, sw. V.: nhd. zählen; gezellen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, berichten von, beschreiben, aufzählen

zählen, mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

zahlen, mhd. pagen, sw. V.: nhd. zahlen, bezahlen

zählen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; rechenen (1), sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, aussprechen, aufzählen, verbreiten, rechnen, berechnen, ausrechnen, Rechenschaft ablegen; reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

zählen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

zahlen, mhd. solden, sw. V.: nhd. lohnen, zahlen, zahlen für, anwerben, anwerben gegen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen

-- Steuer zahlen: mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen

(V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

-- zahlen für: mhd. solden, sw. V.: nhd. lohnen, zahlen, zahlen für, anwerben, anwerben gegen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen

zahlen, mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen; wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren; zalen, zaln, sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, zahlen, bezahlen, rechnen, berechnen, aufzählen, berichten, berichten von, erzählen

zählen, mhd. zalen, zaln, sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, zahlen, bezahlen, rechnen, berechnen, aufzählen, berichten, berichten von, erzählen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

zahlen, mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- Abgaben zahlen: mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

-- als Buße zahlen: mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen

-- als Entschädigung zahlen: mhd. verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

-- als Strafgeld zahlen: mhd. verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen

-- Buße zahlen: mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen; verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen

-- den Zehnten zahlen: mhd. verzehenden, vorzēnden, ferzehenden*, forzēnden*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, den Zehnten von etwas geben, den Zehnten zahlen, versteuern, den zehnten Mann töten

-- etwas für jemanden zahlen: mhd. ūfzalen*, ūfzaln, sw. V.: nhd. »aufzahlen«, etwas für jemanden zahlen

-- für etwas Abgabe zahlen: mhd. verundergelten, ferundergelten*, sw. V.: nhd. für etwas Abgabe zahlen

-- für jemanden Buße zahlen: mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen

-- Gebühr die dem Richter zu zahlen ist: mhd. vürevanc*, vürvanc, fürefanc*, st. M.: nhd. »Fürfang«, Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut

-- Geldbuße zahlen: mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen; wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- jemandem Buße zahlen: mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen

-- mehr zahlen als man schuldig ist: mhd. überezalen*, überzaln, sw. V.: nhd. »überzahlen«, mehr zahlen als man schuldig ist, zu viel zahlen

-- Strafe zahlen: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- Strafgeld zahlen: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- Tribut zahlen für: mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

zählen, mnd. achten (2), sw. V. (1): nhd. rechnen, zählen, die Zahl überschlagen (V.), schätzen, taxieren, berücksichtigen, aufmerksam auf etwas sein (V.), achten, besorgen, beraten (V.), erachten, glauben

zahlen, mnd. betālen, sw. V.: nhd. bezahlen, zahlen, lohnen, vergelten, heimzahlen, erkaufen, büßen, erwerben; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen; entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

zahlen, mnd. ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen; ūtrēden, ūtreiden, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, zahlen, fertig machen, ausrüsten

zählen, mnd. ertellen, sw. V.: nhd. erzählen, zählen, aufzählen

-- beginnen zu zählen: mnd. anetellen*, antellen, sw. V.: nhd. beginnen zu zählen

zahlen, mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen

zählen, mnd. gestippen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern zeigen, mit den Fingern berühren, rechnen, zählen; gestüppen, gestuppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen; getellen, mnd.?, sw. V.: nhd. zählen

zahlen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

zählen, mnd. rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

zahlen, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern

zählen, mnd. stüppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen

zahlen, mnd. tellen, mnd.?, sw. V.: nhd. zählen, hinzählen, zahlen, rechnen, erzählen

zählen, mnd. tellen, mnd.?, sw. V.: nhd. zählen, hinzählen, zahlen, rechnen, erzählen

zahlen, mnd. tālen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, feststellen, abzählen, zuordnen, zahlen, bezahlen

zählen, mnd. tālen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, feststellen, abzählen, zuordnen, zahlen, bezahlen; tāligen***, sw. V.: nhd. reden, zählen

zahlen, mnd. vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

-- als Abgabe zahlen: mnd. vörungelden*, vorungelden, sw. V.: nhd. als Abgabe zahlen, verausgaben, bezahlen

-- als Arbeitslohn zahlen: mnd. vörlōnen*, vorlōnen, vorlonen, sw. V.: nhd. »verlohnen«, belohnen, wieder gut machen, vergelten, als Arbeitslohn zahlen, bezahlen, auf den Arbeitslohn anrechnen

-- als Botengeld zahlen: mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v˙ rbōden, v˙ rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

-- als Zinsen zahlen: mnd. vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

-- Angeld zahlen auf: mnd. vörgōdespenningen*, vorgōdespenningen, sw. V.: nhd. Angeld zahlen auf

-- Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist: mnd. v˙ rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

-- Brüche zu zahlen haben: mnd. ? vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

zählen, mnd. v˙ rertellen***, sw. V.: nhd. vorher erwähnen, vorher erzählen, erzählen, zählen

zahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zahlenakustik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenanhäufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlenausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlenbeispiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlenbenennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenbfgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählend -- nicht zu zählend oder zu sagend, mnd. untalhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig, nicht zu zählend oder zu sagend; untālich*, untallik, untalelik, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig, nicht zu zählend oder zu sagend; untellīk, untellik, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig, nicht zu zählend oder zu sagend

zahlend, mhd. geltic, geltec, Adj.: nhd. zahlend, Ersatz leistend, wiedergutmachend

zahlende -- am Palmsonntag zu zahlende Abgabe, mnd. palmenschot, palmenschūte, palmenschuete, N.: nhd. »Palmensteuer«, am Palmsonntag zu zahlende Abgabe

zahlende -- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

zahlende -- an den Vogt zu zahlende Gerichtsgebühr, mnd. vōgedesgülden, M.: nhd. an den Vogt zu zahlende Gerichtsgebühr

zahlende -- an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße, mnd. kāmerenpēne, kāmrenpēne, F.: nhd. »Kammerbuße«, an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße

zahlende -- ans Volk zu zahlende Buße, afries. liōd-skel-d-e 9, st. F. (i): nhd. »Leuteschuld«, ans Volk zu zahlende Buße

zahlende -- aus dem Gut eines Klosters zu zahlende Abgabe, mhd. opferpfenninc*, opferphenninc, st. M.: nhd. Opferpfennig, aus dem Gut eines Klosters zu zahlende Abgabe

zahlende -- bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

zahlende -- bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

zahlende -- das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

zahlende -- dem Grundherrn zu zahlende Einzugsgebühr, mnd. invōre*, inv˙ re, infoyre, inv˙ r, F.: nhd. Hereinfuhr, Einfahrt, dem Grundherrn zu zahlende Einzugsgebühr, Einführung in ein Amt

zahlende -- Fälligkeitstermin für eine zu zahlende Pacht an den Grundherrn, mnd. pachtdach, M.: nhd. »Pachttag«, Fälligkeitstermin für eine zu zahlende Pacht an den Grundherrn

zahlende -- für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr, mnd. smēdeinninge, F.: nhd. »Schmiedeinnung«, Schmiedezunft, für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr

zahlende -- für Nutzung der Allmende zu zahlende Zehentabgabe, mnd. markteinde*, markteynde, M.: nhd. »Markzehnt«, für Nutzung der Allmende zu zahlende Zehentabgabe

zahlende -- für Schaflämmer zu zahlende Abgabe, mnd. lammertēgede, lammertēgende, lammerteynde, M.: nhd. »Lämmerzehnt«, in Schaflämmern zu zahlende Abgabe, für Schaflämmer zu zahlende Abgabe

zahlende -- im voraus zu zahlende Abgabe, mnd. v˙ rbēde (1), F.: nhd. »Vorbede«, im voraus zu zahlende Abgabe, Sommersteuer

zahlende -- im Voraus zu zahlende Anerkennung, mnd. v˙ rh˙ re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

zahlende -- im Voraus zu zahlende Gebühr, mnd. v˙ reh˙ re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v˙ rh˙ re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

zahlende -- im Voraus zu zahlende Miete, mnd. v˙ rh˙ re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

zahlende -- im Voraus zu zahlende Pacht, mnd. v˙ rh˙ re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

zahlende -- in Getreide zu zahlende Abgabe, mnd. kōrnebēde, F.: nhd. Kornabgabe, in Getreide zu zahlende Abgabe, Almosenbeitrag in Getreide

zahlende -- in Getreide zu zahlende Rente, mnd. kōrnrente, kōrnerente, F.: nhd. Kornrente, in Getreide zu zahlende Rente

zahlende -- in Hühnern zu zahlende Pachtabgabe, mnd. h˙ nerpacht, hoinerpacht, honderpacht, hoenderpacht, honnerpacht, h˙ nrepacht, hoinrepacht, hoonrepacht, hūnrepacht, F.: nhd. in Hühnern zu zahlende Pachtabgabe

zahlende -- in Naturkupfer zu zahlende Rente, mnd. koppergelt, N.: nhd. Kupfergeld, geringe Kupfermünze, in Naturkupfer zu zahlende Rente; koppergülde, F.: nhd. in Naturkupfer zu zahlende Rente

zahlende -- in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

zahlende -- in Schaflämmern zu zahlende Abgabe, mnd. lammertēgede, lammertēgende, lammerteynde, M.: nhd. »Lämmerzehnt«, in Schaflämmern zu zahlende Abgabe, für Schaflämmer zu zahlende Abgabe

zahlende -- jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, mnd. v˙ reh˙ re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

zahlende -- jährlich zu zahlende Rente, mnd. jārgülde, jārgulde, F.: nhd. Jahrgülte, Jahreszahlung, jährlich zu zahlende Rente

zählende -- übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert, mnd. punt (1), pūnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

zahlende -- vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches, mnd. stālgelt, N.: nhd. vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches

zahlende -- vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht, mnd. schultenpacht, M.: nhd. »Schulzenpacht«, vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht

zahlende -- von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe, mnd. schulteentgelt*, schultentgelt, N.: nhd. »Schulzenentgelt«, von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe

zahlende -- von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe, mnd. sōmerschat, sȫmmerschat, M.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe

zahlende -- von den Sülfmeistern zu zahlende Rente, mnd. b· tekōr, M.: nhd. von den Sülfmeistern zu zahlende Rente

zahlende -- von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe, mnd. statgelt, N.: nhd. »Stadtgeld«, von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe

zahlende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlenden -- Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld, mnd. vechte (2), Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld

zahlender -- an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume, mnd. stamgelt, N.: nhd. »Stammgeld«, an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume

zahlender -- an die Allgemeinheit zu zahlender Betrag, mnd. l· demark, liudemark, luidemark, l· tmark, luidmark, N.: nhd. »Leutemark«, Volksmark, an die Allgemeinheit zu zahlender Betrag

zahlender -- an die Herrschaft zu zahlender Zins, mnd. hērenh· re, F.: nhd. an die Herrschaft zu zahlender Zins, an die Stadtverwaltung zu zahlender Mietzins

zahlender -- an die Stadtverwaltung zu zahlender Mietzins, mnd. hērenh· re, F.: nhd. an die Herrschaft zu zahlender Zins, an die Stadtverwaltung zu zahlender Mietzins

zahlender -- bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

zahlender -- im Voraus zu zahlender Pfennig, mnd. v· rpenninc*, M.: nhd. »Vorpfennig«, im Voraus zu zahlender Pfennig

zahlender -- in Korn zu zahlender ewiger Grundzins, mnd. stēdemüdde, F.: nhd. »Stättemütte«, in Korn zu zahlender ewiger Grundzins

zahlender -- in Wachs zu zahlender Zins, as. wah-s-tins* 1, st. M. (i): nhd. Wachszins, in Wachs zu zahlender Zins

zahlender -- jährlich zu zahlender Zins, mnd. jārtins, jaertins, M.: nhd. jährlich zu zahlender Zins

zahlender -- vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll, mnd. stēdecost· me, stēdecustume, F.: nhd. vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll

zahlender -- vom Lehrjungen bei der Annahme zu zahlender Betrag, mnd. jungengelt, N.: nhd. vom Lehrjungen bei der Annahme zu zahlender Betrag

-- Zins Zahlender: mnd. ingeldære*, ingelder, M.: nhd. Zins Zahlender, ingelt Zahlungspflichtiger, Schuldner

zahlender -- vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk, mnd. stōlbēr, N.: nhd. »Stuhlbier«, vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk

zahlender -- von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung, mnd. stēvenepenninc*, M.: nhd. von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung

zahlender -- von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag, mnd. statst· re, F.: nhd. »Stadtsteuer« (F.), von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag

zahlender -- von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, mnd. wōrtgelt, mnd.?, N.: nhd. eine Art (F.) (1) Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins; wōrttins, mnd.?, M.: nhd. »Wurtzins«, eine Art Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins

zahlender -- zu zahlender Geldbetrag, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Zahlender, mnd. geldære*, geldēre, gelder, M.: nhd. Schuldner, Zahlpflichtiger, Zahlender; gelde*** (3), M.: nhd. Schuldner, Zahlpflichtiger, Zahlender

zahlendes -- als Strafe zu zahlendes oder gezahltes Geld, mnd. strafgelt, N.: nhd. »Strafgeld«, als Strafe zu zahlendes oder gezahltes Geld

zahlendes -- an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, mnd. hōvesbrüchte, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld; hōvesbr· ke, hōvesbroicke, hōvesbrucke, hāvesbr· ke, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld

zahlendes -- an den Herrn zu zahlendes Strafgeld, mnd. hērschopbr· ke, F.: nhd. an den Herrn zu zahlendes Strafgeld; hērschopesbr· ke*, hērschopsbr· ke, herschupesbr· ke, F.: nhd. an den Herrn zu zahlendes Strafgeld

zahlendes -- dem Richter zu zahlendes Strafgeld, mhd. gewette, st. N.: nhd. Verpfändung, Geldbuße, Geldstrafe, Wette, Gewette, Gerichtsgeld, dem Richter zu zahlendes Strafgeld, Vertrag, Kontrakt

zahlendes -- im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz, mnd. holtgelt, N.: nhd. Ablösung einer Holzabgabe, Ablösung einer Holzlieferung, Zahlung für Holzungsrecht, im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz

zahlendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlenfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahlenfolge, ahd. rīm (1) 5, st. M. (a?): nhd. Reihe, Zahl, Berechnung, Zahlenfolge, Gesamtzahl

zahlenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahlenganzen -- Teil eines Zahlenganzen, mnd. br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

zahlengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlengebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlengedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlengeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlengesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlengrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlengruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenharmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenheiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlenkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlenkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahlenlehre, mnd. rēkenkunst, F.: nhd. »Rechenkunst«, Zahlenlehre, Kunde (F.) vom Rechnen, Arithmetik

zahlenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahlenlotterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenlotto, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlenmajorität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenmäßig -- zahlenmäßig herabsetzen, mnd. sīden (1), siden, zyden, sw. V.: nhd. an Wert verlieren, niedriger ansetzen, niedrig machen, erniedrigen, zahlenmäßig herabsetzen, verringern, vermindern

zahlenmäßig -- zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

zahlenmäßige -- zahlenmäßige Minderung, mnd. sīdinge, sidinge, siddinge, F.: nhd. Bodensenke, Niederung, zahlenmäßige Minderung, Herabsetzung

zahlenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahlenmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlenmystik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenproblem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlenrechenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlenscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahlenschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlensignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahlenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlenspielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlenstatistik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlensymbol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlensymbolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlentalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlentheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlenverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlenverwechslung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlenwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zahlenzeichen -- die zehn arabischen Zahlenzeichen, mnd. sīfertal, M.: nhd. »Zifferzahl«, die zehn arabischen Zahlenzeichen
Zahlenzeichen -- Zahlenzeichen für die Null, mnd. sīfer, sīfere, cifer, cyfer, ziver, siffer, F.: nhd. »Ziffer«, Zahlenzeichen für die Null, Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen
Zähler (beim Teilen im Rechnen im Gegensatz zum Nenner n· mære), mnd. tellære*, teller, mnd.?, M.: nhd. Erzähler, Zähler (beim Teilen im Rechnen im Gegensatz zum Nenner n· mære)
Zahler, mhd. gelte* (1)**, sw. M.: nhd. Geltender, Gelter, Zahler
Zähler, mhd. reitære*, reiter, st. M.: nhd. Rechner, Zähler
Zahler, mhd. zalære*, zaler, st. M.: nhd. Zahler, Schuldner
Zähler, mhd. zelære*, zellære*, zeler, zeller, st. M.: nhd. Zähler, Rechner
zahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zählerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zählerwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahlfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahlfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahlfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahlfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zählgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zählgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zählgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahlgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zählgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahlhaft, mhd. zalehaft, Adj.: nhd. »zahlhaft«, geschwätzig, prahlerisch, ermesslich, zählbar
zahlhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahlhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahlhaspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahlhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlhoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zahlholz, mnd. talholt, N.: nhd. »Zahlholz«, regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster
zahlholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zählig, ae. *tė-l (2), Adj.: nhd. zählig
zählig, mhd. zal* (2)**, Adj.: nhd. »zählig«; zal*** (3), Adv.: nhd. »zählig«
zählig, mnd. ? vörtellīk***, mnd.?, Adj.: nhd. erzählend, zählig?
zählig, mnd. tellich* (1)**, Suff.: nhd. zählig
zahlig, mnd. tālich, Adj.: nhd. »zahlig«, zahlreich, zählbar
zahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahlkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zählkandidat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zählkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlkellner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahlklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zählknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahlkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahlkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zählkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahllehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahllos, an. ū-tǫlu-lig-r, Adj.: nhd. zahllos, unzählbar
zahllos, ahd. manag 537?, manīg, Pron.-Adj.: nhd. manch, viel, zahlreich, zahllos, lang, groß, mancherlei; managfaltīg* 7, manīgfaltīg, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, zahlreich, häufig, reichlich, vielfältig; managfaltlīh*, manīgfaltlīh*, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, auf mannigfache Weise; unzalahaft* 2, Adj.: nhd. unzählig, zahllos, unermesslich; unzalahafti* 5, Adj.: nhd. unzählig, zahllos, unermesslich
zahllos, mhd. unendelich, unendlich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendelīche, unendlīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclich*, unendeclich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclīche*, unendeclīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; ungezalet* (2), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unausgesprochen, unerwähnt, zahllos, ungezählt, unbeschreiblich, unberücksichtigt; unmāzen (2), ummōzen, Adv.: nhd. übermäßig, maßlos, zahllos, überaus, ordentlich, ungeheuerlich; unmæzlich, unmāzlich, Adj.: nhd. maßlos, übermäßig, unermesslich, zahllos, ungeheuer, außerordentlich; unzalehaft, unzalhaft, unzalaht, Adj.: nhd. unzählbar, unermesslich, unsäglich, unzählig, zahllos; unzellich, unzallich, Adj.: nhd. unzählbar, zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich; unzellīche, unzallīche, Adv.: nhd. zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich; unzellīchen, unzallīchen, Adv.: nhd. zahllos, unzählig, unbeschreiblich, unermesslich
zahllos, mnd. sunder (2), sünder, synder, sonder, sünder, Präp.: nhd. ohne, außer, mit Ausnahme, zahllos, unzählig, ausgenommen
zahllos, mnd. unendelīk*, unendelik, unentlik, mnd.?, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, zu keinem Ende führend, erfolglos, unnütz, säumig, träge, nichtswürdig, frivol
zahllos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahllosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahllostugendbegabt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
zahllosviel, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW
zähllustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahlmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zählmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zählmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zählmaß -- ein Zählmaß, mnd. stīge (1), F., N.: nhd. Stiege (F.) (2), Steige, ein Zählmaß, Zahl von zwanzig, Getreidezehnt, ein Maß im Holzhandel, ein Flächenmaß für Äcker
Zählmaß -- Zählmaß für Felle und Häute, mnd. vērdedēl, vērdedeil, vērendēl, vērendeil, vērnedēl, vērnedeil, vērndel, vierndel, vērndēl, verndeil, varndeel, Num., N., M.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts (als Hohlmaß = ¼ Scheffel und auch als Buttermaß = ¼ tunne = 4 lôp sowie als Flüssigkeitsmaß besonders für Wein und Bier = ¼ âme = 2 störeken), Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier
Zählmaß (besonders für Häute bzw. Felle bzw. Pergament), mnd. dēker, daker, mnd.?, M.: nhd. Decher, Zählmaß (besonders für Häute bzw. Felle bzw. Pergament), Zahl von zehn (ein dēker = zwölf Häute in der Geldrolle)
Zahlmaß (für Lederstücke), mnd. kunne (1), F.: nhd. Zahlmaß (für Lederstücke)
Zählmaß, mnd. mōlder, malder, N.: nhd. Malter, Mahlmaß, Hohlmaß für Getreide, Zählmaß, Mahlabgabe, Maß für Abgaben
-- bestimmtes Zählmaß: mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rēgel (2), rēgul, rēguͤel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)
-- ein Zählmaß: mnd. rīs (3), riis, ries, rys, risz, rīsch, N.: nhd. Ries (von Papierstein oder Schieferstein), ein Zählmaß, ein Zählmaß für Papier, ein Zählmaß für Steinplatten
-- ein Zählmaß für Holz: mnd. rinc (1), rink, ringe, M.: nhd. Ring, Reif (M.) (2), Schlinge, Kreis, Versammlungsplatz, Umgebung, Umkreis, Nasenloch, ein Zählmaß für Holz Vw.: s. brūt-, büffel-, büssen-, dēmantgōlden-, dīhsele-, d· ren-, drāt-, dūmen-, gardīnen-, golt-, hals-, halter-, ōgen-, ōre-, ōren-, paternoster-, paternosteres-, pitsēr-, schō-, schorsengeles-, sch· tel-, signētes-, spōren-, stēke-, stīchledderes-, sülver-, tāfel-, taschen-, ümme-, vinger-
-- ein Zählmaß für Papier: mnd. rīs (3), riis, ries, rys, risz, rīsch, N.: nhd. Ries (von Papierstein oder Schieferstein), ein Zählmaß, ein Zählmaß für Papier, ein Zählmaß für Steinplatten
-- ein Zählmaß für Steinplatten: mnd. rīs (3), riis, ries, rys, risz, rīsch, N.: nhd. Ries (von Papierstein oder Schieferstein), ein Zählmaß, ein Zählmaß für Papier, ein Zählmaß für Steinplatten
-- Zählmaß für Papier: mnd. rēmet, M.: nhd. Zählmaß für Papier; rēseme, F.: nhd. Ries, Zählmaß für Papier; rīm (2), M.: nhd. Zählmaß für Papier
-- Zählmaß für Schieferplatten: mnd. riste (1), rīste, rijste, risse, F.: nhd. Riste, Reiste, Bund Flachs, Strähne Flachs bzw. Hanf, Zählmaß für Schieferplatten
zahlmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zählmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlmasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zählmaterial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zahlmeister, mhd. pagamentmeister, st. M.: nhd. Zahlmeister
zahlmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahlmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlmessend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
zahlmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zählmethode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahlmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zahlmünze, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld
zahlname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahlnennwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zählort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zählpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahlperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zählpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zählpfennig, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tålpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist
zahlpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zahlpflicht, afries. las-t-ene 1, les-t-ene, F.: nhd. Leistung, Zahlpflicht, Zahlungspflicht
Zahlpflichtiger, mnd. geldære*, geldēre, gelder, M.: nhd. Schuldner, Zahlpflichtiger, Zahlender;

gelde*** (3), M.: nhd. Schuldner, Zahlpflichtiger, Zahlender

Zählpfund -- Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, mnd. punt (1), pů̂nt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

zahlplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlprophezeiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlproportion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlrädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlreich, an. fjǫl-g-r, Adj.: nhd. zahlreich; marg-folld-r, Adj.: nhd. viel, zahlreich

zahlreich, ae. ge-lōm-lic, Adj.: nhd. wiederholt, zahlreich; lōm-lic, Adj.: nhd. wiederholt, zahlreich; þic-c-e, Adj., Adv.: nhd. dick, dicht, fest, steif, zahlreich, häufig, finster, neblig

zahlreich, afries. manich-fal-d 7, monich-fal-d, Adj.: nhd. mannigfaltig, zahlreich, mancherlei, vielfältig; thik-k-e 2, Adj.: nhd. zahlreich, mehrfach

zahlreich, as. mi-s-līk* 7?, Adj.: nhd. verschieden, zahlreich; mi-s-līk-o* 2?, Adv.: nhd. verschieden, zahlreich; mi-s-si-līk* 1, Adj.: nhd. verschieden, zahlreich; thik-k-o* 2, Adv.: nhd. dick, dicht, dichtgedrängt, zahlreich

zahlreich, ahd. 6zalahaft* 2, Adj.: nhd. zahlreich; 7*zalahafti?, Adj.: nhd. zahlreich; 0*zalahaftlīh?, Adj.: nhd. zahlreich; ginuhtsam* 44, ginuhsam*, Adj.: nhd. genügend, reichlich, zahlreich, übermäßig, übervoll; manag 537?, manīg, Pron.-Adj.: nhd. manch, viel, zahlreich, zahllos, lang, groß, mancherlei; managfaltīg* 7, manīgfaltīg, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, zahlreich, häufig, reichlich, vielfältig; managsam* 4, Adj.: nhd. vielfältig, zahlreich, viel

zahlreich, mhd. grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; kreftenrīche, Adj.: nhd. »kräftereich«, kräftig, kraftvoll, zahlreich, gewaltig, mächtig; krefterīche, krefterīch, Adj.: nhd. »kräftereich«, kräftig, kraftvoll, zahlreich, gewaltig, mächtig; kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig; krefticlich, krefteclich, Adj.: nhd. »kräftiglich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark; krefticlīche, krefteclīche, krefticlīch, Adv.: nhd. kräftig, nach Kräften, gewaltig, mit Macht, wirksam, heftig, mächtig, zahlreich, stark, sehr; kreftlich, kreftelich, Adj.: nhd. »kräftlich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark

zahlreich, mhd. manec (1), manic, menic, menec, maninc, menc, manc, Adj.: nhd. viel, mancher, manch einer, manch, vielfach, vielgestaltig, zahlreich, reich, groß, verschiedenartig, unterschiedlich; manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manecvaltic*, manicvaltic*, manecvaltec, menicvaldic, mancvaldic, menicveltic, mancveltic, menicvaldec, mancvaldec, manicfaltic*, manecfaltec*, menicfaldic*, mancfaldic*, menicfeltic*, mancfeltic*, menicfaldec*, mancfaldec*, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, vielfach, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend

-- zahlreich machen: mhd. megen, an. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren; megenen, meinen, sw. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren

zahlreich, mnd. mannichgevōldich, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldich, mannichvaldich, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldige, Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldigen (2), Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mechtich (1), Adj.: nhd. mächtig, stark, gewaltig, mit Macht ausgestattet, zahlreich, überlegen (Adj.), einflussreich, gültig, befugt, berechtigt, bevollmächtigt; rīpelīk*, rīplīk, rīplich, Adj.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung handelnd, umsichtig, zahlreich; rīpelīken, ripliken, Adv.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung, umsichtig, zahlreich

-- zahlreich heftig: mnd. merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich

zahlreich, mnd. tālich, Adj.: nhd. »zahlig«, zahlreich, zählbar

zahlreich, mnd. vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig

-- nicht zahlreich: mnd. unmannich, unmennich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zahlreich, nicht viel, wenig

zahlreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahlreicher, ahd. mēra (1) 9, Adv.: nhd. mehr, weiter, ferner, außerdem, noch weniger, zahlreicher, größer

zahlreichere, ahd. mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge; mēro 100, mēra, Adj.: nhd. mehr, größere, höhere, bessere, stärkere, bedeutendere, umfassendere, zahlreichere

zahlreichere, mnd. mēr (1), mē, Adj.: nhd. mehr, größere, zahlreichere

zahlreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlrodel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlschober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlstaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahlsteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zählstock, mnd. kerfstok, karfstok, M.: nhd. Kerbstock, Zählstock, Rechnungsstock; kervestok, M.: nhd. Kerbstock, Zählstock, Rechnungsstock; kervenstok*, karvenstok, M.: nhd. Kerbstock, Zählstock, Rechnungsstock

zählstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlt -- Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börget· ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

zahlt -- Mensch der Abgaben zahlt, mnd. schatgēvære*, schatgēver, schatgever, M.: nhd. Steuerzahler?, Mensch der Abgaben zahlt

zahlt -- Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

zahltafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahltag, mhd. zinstac, zinsttac, zistdac, st. M.: nhd. »Zinstag«, Tag an dem Zins bezahlt wird, Fälligkeitstermin, Zahltag, Dienstag

Zahltag, mnd. dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand

-- Zahltag einer ewigen Rente: mnd. ervedach, erfdach, M.: nhd. Erbteilungstag, Erbteilung, Zahltag einer ewigen Rente

Zahltag, mnd. taldach, M.: nhd. »Zahltag«, Zahltermin

Zahltag, mnd. termīn, mnd.?, M.: nhd. Termin, Gerichtstag, Zahltag

zahltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zähltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahltägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahlteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahltermin -- Martini als Zahltermin, mnd. mertenesmisse*, mertensmisse, martinsmisse, F.: nhd. »Martinsmesse«, Martini als Zahltermin

Zahltermin -- zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins, mnd. pingestengelt*, pingstengelt, N.: nhd. »Pfingstgeld«, zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins

Zahltermin, an. sal, st. N. (a): nhd. Bezahlung, Zahltermin

Zahltermin, mnd. taldach, M.: nhd. »Zahltag«, Zahltermin

zahltermin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahltisch -- Zahltisch des Wechslers, mnd. wesselbret*, wessselbred, mnd.?, N.: nhd. »Wechselbrett«, Zahltisch des Wechslers

Zahltisch, mhd. zalbret, zalebret, st. N.: nhd. »Zahlbrett«, Zahltisch

Zähltisch, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

zahltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlunfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zahlung -- an den Vogt zu leistende Zahlung, mnd. vōgetschat, vogetschat, M.: nhd. Vogtzins, an den Vogt zu leistende Zahlung; vōgetschillinc, M.: nhd. »Vogtschilling«, Vogtzins, an den Vogt zu leistende Zahlung

Zahlung -- ausstehende Zahlung, mnd. retente, Sb.: nhd. offener Posten, ausstehende Zahlung

Zahlung -- Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe, mnd. halsl· singe, halslosinge, F.: nhd. Halslösung, Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe

Zahlung -- Bescheinigung über erfolgte Zahlung, mnd. vörlātesbrēf*, vorlātesbrēf, vorlātsbrēf, M.: nhd. »Verlassbrief«, Urkunde über erfolgte Auflassung, schriftliche Verzichtserklärung, Bescheinigung über erfolgte Zahlung

Zahlung -- die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben, mnd. ink· pen (1), inkopen, sw. V.: nhd. kaufen, einkaufen, einlösen, ankaufen, zurückkaufen, die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben

Zahlung -- dreifache Zahlung, mhd. drīgülte, st. F.: nhd. dreifache Zahlung, Betrag in dreifacher Höhe, dreifache Strafleistung

Zahlung -- durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

Zahlung -- durch Zahlung lösen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

Zahlung -- durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren, mnd. vörpēnen*, vorpēnen, vorpōnen, vorpoenen, sw. V.: nhd. mit Geldstrafe belegen (V.), auferlegen, durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren

Zahlung -- durch Zahlung von Lösegeld freibekommen, mnd. vörranzūnen*, vorranzūnen, vorrantsunen, sw. V.: nhd. durch Zahlung von Lösegeld freibekommen

Zahlung -- eine Zahlung an den Wirt einer Spielstätte, mnd. rasselgelt, N.: nhd. eine Zahlung an den Wirt einer Spielstätte

Zahlung -- einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen, mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

Zahlung -- einfache Zahlung, mnd. ? ēgelt (2), eigelt, N.: nhd. einfache Zahlung?

Zahlung -- einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

Zahlung -- Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, mnd. garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

Zahlung -- gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, mnd. pachtinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei; pechtinge, pechtonge, pettinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei

Zahlung -- Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, mnd. vörsterfgōt*, vorsterfgōt, vorsterfgūt, N.: nhd. Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird

Zählung -- Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, mnd. r· mæretal*, r· mertal M.: nhd. »Römerzahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mæretinstal*, r· mertinstal, M.: nhd. »Rönerzinszahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mischtal*, r· meschtal, M.: nhd. Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt

Zahlung -- jährlich zu leistende Zahlung, ahd. järgelt* 1, st. N. (a): nhd. »Jahrgeld«, Jahreszins, jährlich zu leistende Zahlung, jährliche Abgabe

Zahlung -- jährliche Zahlung, mnd. jārgelt, jāregelt, jaergelt, N.: nhd. jährliche Zahlung

Zahlung -- Mangel der Zahlung von Zinsen, mnd. afbr· ke, afbrōke, afbrok, M.: nhd. Abbruch, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung, Eintrag, Schmälerung, Mangel der Zahlung von Zinsen

Zahlung -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, mnd. pachtære*, pachter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtenære*, pachtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

Zahlung -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen, mnd. pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

Zahlung -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist, mnd. pechtenære*, pechtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist

Zahlung -- mit Zahlung im Rückstand seiend, mnd. hinderstallich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend; hinderstellich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend; hinderstendich, Adj.: nhd. rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend

Zahlung -- monatliche Zahlung, mnd. mäntgelt, mäntegelt, N.: nhd. Monatsgehalt, Monatssold, monatliche Zahlung

Zahlung -- nach einer Zahlung verbliebenes Geld, mnd. · vergelt, övergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Zahlung -- pflichtige Zahlung an die Gilde, mnd. gildenrecht, N.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, Zahlung nach Gildenfestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde; gildenrechtichhēt*, gildenrechtichēt, gildenrechticheit, F.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, pflichtige Zahlung an die Gilde; gilderecht, gülderecht, N.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, Zahlung nach Gildefestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde; gilderechtichhēt*, gilderechtichēt, gilderechticheit, F.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, pflichtige Zahlung an die Gilde

Zahlung -- Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Zahlung -- rechtmäßig zu leistende Zahlung, mhd. rehtpfenninc* 2, rehtphenninc, st. M.: nhd. rechtmäßig zu leistende Zahlung

Zahlung -- Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

Zahlung -- regelmäßig zu leistende Zahlung, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

Zahlung -- Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, mnd. vörhērwēden*, vorhērwēden, sw. V.: nhd. »verheerwäten«, Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, Rückgabe der Kriegsausrüstung mit einer Zahlung belegen (V.), Heergewette entrichten?, Heergewette beanspruchen?

Zahlung -- Rückgängigmachung eines Kaufvertrags mit Zahlung eines Abschlags, mnd. r· wekōp, M.: nhd. Reukauf, Rückgängigmachung eines Kaufvertrags mit Zahlung eines Abschlags

Zahlung -- sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

Zahlung -- über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, mnd. · verpr· vende, · verpr· vene, överppr· vende, F.: nhd. über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, zusätzliche Präbende

Zahlung -- über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, mnd. · vergelt, övergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Zahlung -- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Zahlung, mnd. quatertempergelt, N.: nhd. »Quatembergeld«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Zahlung

Zahlung -- von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats, mnd. drekschillinc, M.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats

Zahlung -- von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats, mnd. drekgelt, N.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats

Zahlung -- von Zahlung befreien, mnd. entschotten, mnd.?, sw. V.: nhd. von Zahlung befreien

Zahlung -- Widder der zur Zahlung einer Schuld gegeben wird, mnd. ? l· sewēder*, loseweder, mnd.?, M.: nhd. Widder der zur Zahlung einer Schuld gegeben wird?

Zahlung -- Zahlung an das Amt, mnd. harneschgelt, harnisgelt, N.: nhd. Zahlung an das Amt, Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr

Zahlung -- Zahlung an den Richter für Lösung des Pfandguts, mnd. entsätegelt, N.: nhd. Zahlung an den Richter für Lösung des Pfandguts

Zahlung -- Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage, mnd. gichtelgelt, N.: nhd. Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich

Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage

Zahlung -- Zahlung an den Sülzer für Würzwein, mnd. kr· dewīngelt, N.: nhd. Zahlung an den Sülzer für Würzwein

Zahlung -- Zahlung an die Kluft, mnd. kluftgelt, kluftgeld, N.: nhd. Zahlung an die Kluft, Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe für die Bürgerschaft

Zahlung -- Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr, mnd. harneschgelt, harnisgelt, N.: nhd. Zahlung an das Amt, Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr

Zahlung -- Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, mnd. prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung; prēsentiengelt, prēsenciengelt, N.: nhd. Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

Zahlung -- Zahlung an Gerichtsherrn in Korn, mnd. gerichtegarve, gerichtesgarve?, F.: nhd. Zahlung an Richter in Korn, Zahlung an Gerichtsherrn in Korn

Zahlung -- Zahlung an Richter in Korn, mnd. gerichtegarve, gerichtesgarve?, F.: nhd. Zahlung an Richter in Korn, Zahlung an Gerichtsherrn in Korn

Zahlung -- Zahlung aus der bēde, mnd. bēdegāve, F.: nhd. Opfer an die bēde, Zahlung aus der bēde

Zahlung -- Zahlung bei der Einstellung, mnd. mēdegelt (1), miedegelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelgelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelpenninc*, M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdepenninc* (1), M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld

Zahlung -- Zahlung bei Grundstückserwerb, mnd. gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird

Zahlung -- Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

Zahlung -- Zahlung der Lüneburger Sülfmeister an die Sülzer zur Fastnacht, mnd. vastengelt, N.: nhd. Zahlung der Lüneburger Sülfmeister an die Sülzer zur Fastnacht

Zahlung -- Zahlung der Schuld, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld; pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

Zahlung -- Zahlung des Bräutigams an den Koch für die Brüderschaft der Köche, mnd. brūtschillinc, M.: nhd. Zahlung des Bräutigams an den Koch für die Brüderschaft der Köche

Zahlung -- Zahlung einer Schuld, mnd. pantl· se, pantlose, F.: nhd. Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantl· singe, F.: nhd. »Pfandlösung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder

Zahlung -- Zahlung einfordern, mnd. ūtmānen, mnd.?, sw. V.: nhd. Zahlung einfordern, beitreiben

Zahlung -- Zahlung erheben, mnd. afb· ren, sw. V.: nhd. abheben, wegnehmen, herunterheben, Zahlung erheben; entb· ren (2), enb· ren, sw. V.: nhd. Zahlung erheben, wegheben

Zahlung -- Zahlung für Aufnahme in die Bürgerschaft, mnd. būrpenninc, M.: nhd. Zahlung für Aufnahme in die Bürgerschaft

Zahlung -- Zahlung für das Gerben, mnd. lōtins, M.: nhd. Zahlung für das Gerben

Zahlung -- Zahlung für die Abhaltung von Seelmessen, mnd. memōriengelt, N.: nhd. Zahlung für die Abhaltung von Seelmessen

Zahlung -- Zahlung für die Benutzung der Waage, mnd. punderpenninc*, M.: nhd. Abgabe für die Benutzung der Waage, Zahlung für die Benutzung der Waage

Zahlung -- Zahlung für die Benutzung des Hagens, mnd. hāgengelt, hagengelt, N.: nhd. Zahlung für die Benutzung des Hagens

Zahlung -- Zahlung für die Briefzustellung, mnd. brēfpenninc*, M.: nhd. Botengeld, Zahlung für die Briefzustellung

Zahlung -- Zahlung für die Bürgeraufnahme, mnd. börgæreschop*, börgerschop, borgerschap, börgeschop, F.: nhd. Bürgerschaft, Bürgerrecht, Gesamtheit der Bürger, Bürgerausschuss, Zahlung für die Bürgeraufnahme, Bürgerschaft

Zahlung -- Zahlung für die Gestellung von Reitern, mnd. rennepenninc*, M.: nhd. »Rennpfennig«, Zahlung für die Gestellung von Reitern

Zahlung -- Zahlung für die Nutzung des Hags zur Eichelmast, mnd. hāgelpenninc, M.: nhd. Zahlung für die Nutzung des Hags zur Eichelmast; hāgepenninc, M.: nhd. Zahlung für die Nutzung des Hags zur Eichelmast

Zahlung -- Zahlung für die Rinderweide, mnd. ossenmēdinge, F.: nhd. Zahlung für die Rinderweide

Zahlung -- Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs; hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Zahlung -- Zahlung für die Unterhaltung der Bewachung, mnd. wārtgōt*, wartgūt, mnd.?, N.: nhd. Wachtgeld, Zahlung für die Unterhaltung der Bewachung

Zahlung -- Zahlung für einen gekauften Gegenstand, mnd. kōpbetālinge, kōpbetalinge, mnd.?, F.: nhd. Zahlung für einen gekauften Gegenstand, Urkunde über einen gekauften Gegenstand

Zahlung -- Zahlung für Erlaubnis zur Feiertagsarbeit, mnd. hillichartich, Sb.: nhd. Zahlung für Erlaubnis zur Feiertagsarbeit

Zahlung -- Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts, mnd. būrmāl, N.: nhd. »Burmal«, Versammlung der Gemeinde, Versammlung der Bauernschaft, Dorfgericht, Bürgerrecht, Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts

Zahlung -- Zahlung für geleisteten Dienst, mnd. dēnstgelt, N.: nhd. Geld als Ablösung der Frondienste, Abgabe an die Herrschaft, Zahlung für geleisteten Dienst, Diensteinkommen

Zahlung -- Zahlung für Gestellung eines Gewaffneten, mnd. ? mangolt, N.: nhd. Zahlung für Gestellung eines Gewaffneten?

Zahlung -- Zahlung für Holzungsrecht, mnd. holtgelt, N.: nhd. Ablösung einer Holzabgabe, Ablösung einer Holzlieferung, Zahlung für Holzungsrecht, im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz

Zahlung -- Zahlung für Recht zum Schweinetrieb, mnd. mastgelt, mastegelt, N.: nhd. »Mastgeld«, Zahlung für Recht zum Schweinetrieb

Zahlung -- Zahlung für Schutzgewährung, mnd. muntschat, M.?: nhd. Zahlung für Schutzgewährung

Zahlung -- Zahlung für Übertretung der Hochzeitsvorschriften, mnd. br· degamesbr· ke*, brüdegamsbr· ke, M.: nhd. Zahlung für Übertretung der Hochzeitsvorschriften

Zahlung -- Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, mnd. ranzūn, ranzcuen, rantzun, ransūn, M., F.: nhd. Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, Lösegeld

Zahlung -- Zahlung nach Gildefestsetzung, mnd. gilderecht, gülderecht, N.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, Zahlung nach Gildefestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde

Zahlung -- Zahlung nach Gildenfestsetzung, mnd. gildenrecht, N.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, Zahlung nach Gildenfestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde

Zahlung -- Zahlung unmündiger Halbwaisen an die Mutter, mnd. lutterlōn, M.: nhd. Zahlung unmündiger Halbwaisen an die Mutter

Zahlung -- Zahlung zurückhalten, mnd. reteinen***, sw. V.: nhd. Zahlung zurückhalten

Zahlung -- Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Zahlung -- zur Zahlung nötigen, mnd. afdwingen, st. V.: nhd. abzwingen, zur Zahlung nötigen, abnötigen

Zahlung -- zurückgehaltene Zahlung, mnd. reteininge*, reteyninge, F.: nhd. zurückgehaltene Zahlung

Zahlung -- zusätzliche Zahlung, mnd. · verpenninc*, · verpenning, ōverpenning, auerpenning, M.: nhd. außerordentliche Ausgabe, zusätzliche Zahlung

Zahlung an den Schiffer oder die Schiffsmannschaft für Aufsicht und Pflege der Ladung (F.) (1), mnd. prīmegelt, prīmgelt, N.: nhd. Primage, Trinkgeld, Zahlung an den Schiffer oder die Schiffsmannschaft für Aufsicht und Pflege der Ladung (F.) (1); prīmengelt, N.: nhd. Primage, Trinkgeld, Zahlung an den Schiffer oder die Schiffsmannschaft für Aufsicht und Pflege der Ladung (F.) (1)

Zahlung eines Guldens für Gottesdienst im hohen Chor (M.) (2), mnd. kōrgülden, M.: nhd. »Chorgulden«, Zahlung eines Guldens für Gottesdienst im hohen Chor (M.) (2)

Zahlung empfangen (V.), mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

Zahlung erlassen (V.), mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

Zahlung für die es keinen Rechtsgrund gibt und die man noch über die Verpflichtung (oder den Wert der Ware) hinaus zahlt, mnd. ungelt, mnd.?, N.: nhd. »Ungeld«, Zahlung für die es keinen Rechtsgrund gibt und die man noch über die Verpflichtung (oder den Wert der Ware) hinaus zahlt, Abgabe (besonders Akzise bzw. Unkosten bzw. Nebenkosten)

Zahlung für eine bestimmte Menge von Aalraupen (quappen), mnd. quappengelt, N.:

nhd. »Quappengeld«, Zahlung für eine bestimmte Menge von Aalraupen (quappen)

Zählung, an. ta-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Zählung, Zahl, Rechnung, Rede, Unterhaltung

Zahlung, ae. céap, st. M. (a): nhd. Kauf, Verkauf, Handel, Gewinn, Zahlung, Wert, Preis, Gut, Besitz, Vieh, Eigentum, Markt

Zählung, ae. ge-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zahl, Rechnung, Zählung

Zahlung, ae. gield, gild, gyld, geld, st. N. (a): nhd. Dienst, Opfer, Verehrung, Zahlung, Abgabe, Tribut, Steuer (F.), Vergeltung, Gilde, Bruderschaft, Götze

Zählung, ae. r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zahl, Rechnung, Zählung

Zahlung, ae. sceat-t, sceat, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Besitz, Reichtum, Münze, Denar, 1/20 Schilling, Zahlung, Preis, Tribut, Bestechung

Zahlung, afries. las-t-inge 2, st. F. (ō): nhd. Leistung, Zahlung; ? *ta-l, *te-l (3), N.: nhd. Zahl, Zahlung?; *ta-l-inge, st. F. (ō): nhd. Zahlung

-- erzwungene Zahlung: afries. skat-t-inge 22 und häufiger?, sket-t-inge (2), st. F. (ō): nhd. Schatzung, Besteuerung, erzwungene Zahlung

-- in Zahlung geben: afries. ach-t-a (2) 23, ech-t-a, sw. V. (1): nhd. Rechtsweisung abgeben, taxieren, schätzen, teilen, in Zahlung geben

-- Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat: afries. hal-s-frī-a-inge 1, st. F. (ō): nhd. Halslösung, Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat

-- Zahlung für Vormundschaft: afries. mun-d-sket-t 7, mun-d-sket, st. M. (a): nhd. Mundschatz, Zahlung für Vormundschaft

Zählung, as. gi-ta-l-a* 1, st. F. (ō): nhd. Zählung

Zählung, ahd. skeriunga* 1, skerrunga*, sceriunga*, st. F. (ō): nhd. Schätzung, Zählung

Zahlung, mhd. andelange, andelage, F.: nhd. Übergabe, Zahlung; dinge (2) 1, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Übereinkunft, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Zahlungsversprechen, Zahlungsschuld, Zahlung, Brandschatzzahlung, Bedingung

Zahlung, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld

-- Versprechen einer Zahlung: mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation

-- Zahlung leisten: mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- zur Zahlung verpflichtet: mhd. gelthaft, Adj.: nhd. zahlbar, schuldpflichtig, steuerpflichtig, verschuldet, zahlungsunfähig, zur Zahlung verpflichtet, fällig; gültehaft, Adj.: nhd. verschuldet, zur Zahlung verpflichtet, schuldig

Zahlung, mhd. verandelangen, verandelagen, ferandelagen*, F.: nhd. gewisse Art der Übergabe, Zahlung; werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz

Zählung, mhd. zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not

Zahlung, mhd. zale (1), st. F.: nhd. Zahl, Menge, Schar (F.) (1), Zahlung, Berechnung, Aufzählung; zalunge, st. F.: nhd. Zahlung, Bezahlung; zins, cins, tzins, sons, st. M.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Tribut, Zahlung, Sold, Lohn, Gabe, Ertrag, Gewinn, Zins

-- doppelte Zahlung: mhd. zwigelt, st. N.: nhd. »Zweigeld«, doppelte Zahlung, doppelter Ersatz, doppelter Einsatz, doppelter Gewinn; zwigülte, st. F.: nhd. doppelte Zahlung, doppelter Ersatz

Zahlung, mnd. anetal*, antal, antāle, antēl, antēle, M., F.: nhd. Anzahl, Zahl, Anteil, Quote, Rate, Zahlung, Abzahlung; betālinge, F.: nhd. Bezahlung, Zahlung, Schuldentilgung, Ausgabe; entgeltenisse, entgeltnisse, engeltnisse, engeltenisse, F.: nhd. Entgeltnis, Zahlung, Buße, Vergeltung, Ersatz, Entgelt, Abgabe; entrichtinge, entrichtunge, F.: nhd. Entscheidung, Schlichtung, Beilegung, Errichtung, Aufrichtung (Testament), Bezahlung, Zahlung; erlegginge, erleggunge, F.: nhd. Ersatz, Zahlung, Ausweis

Zahlung, mnd. geb· re (2), N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang, Zahlung, Ereignis; gelde (1), F.?, Pl.?: nhd. Zahlung, Vergeltung, Lohn; gülde (1), F.: nhd. Gülte, Zahlung, Genugtuung, Ersatz, Rente, Einnahme, Hebung in Geld, Erträgnis, Geltung, Wert; hantrēkinge, hantreikinge, F.: nhd. Handreichung, Hilfeleistung, Hilfe, Unterstützung, Armenunterstützung, Almosen, milde Gabe, Zahlung

Zahlung, mnd. lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt; pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Zählung, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt); tāle***? (1), M., F.: nhd. Zahl, Anzahl, Zählung, Rechnung, festgesetzte Menge, Anteil, Vollzahl, Summe

Zahlung, mnd. talīnge, F.: nhd. Besprechung, Verhandlung, Befragung, Bezahlung, Mitteilung, Zahlung

-- Ablösung des Getreidezehnten durch Zahlung von Geld: mnd. ? schokwērt, N.: nhd. »Schockwert«, Ablösung des Getreidezehnten durch Zahlung von Geld?

-- doppelte Zahlung: mnd. twēschat*, twischat*, mnd.?, F.: nhd. doppelte Wertschätzung, doppelte Zahlung, Doppelzins; twēschattinge*, mnd.?, F.: nhd. doppelte Rechnung, doppelte Zahlung, Doppelzins; twēschettinge*, twischettinge, mnd.?, F.: nhd. doppelte Rechnung, doppelte Zahlung, Doppelzins

-- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird: mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

-- fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

-- in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung: mnd. schotesmāl*, schotsmāl, schottsmall, schotzmahl, schottesmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Berufung, Appellation; schotmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Appellation, Berufung

-- Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist: mnd. ? schultmāte, F.: nhd. »Schuldmaß«, Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist?

-- vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung: mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

-- Zahlung an den Stockmeister: mnd. stokmēde, F.: nhd. Zahlung an den Stockmeister; stokpenninc*, M.: nhd. Zahlung an den Stockmeister

-- Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession: mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

-- Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres: mnd. tappelschillinc, M.: nhd. »Zapfschilling«, Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres; tappelwitte, M.: nhd. Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres

-- Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete: mnd. solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe

-- Zahlung des Schuhmachergesellen in die Zunftlade: mnd. stōlgelt, stoilgelt, N.: nhd. »Stuhlgeld«, Zahlung des Schuhmachergesellen in die Zunftlade

-- Zahlung für die Benutzung einer Stätte: mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

-- Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien: mnd. tēgedepenninc*, tēgetpenninc, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien;

tēgedescherf*, tēgetscherf, N.: nhd. »Zehntscherf«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; teindepenninc*, tēntpenninc*, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; teindenpenninc*, teyndenpenninc, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien

-- zur Zahlung verpflichten: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- zur Zahlung von Buße verpflichtet: mnd. sākevellich, Adj.: nhd. »sachfällig«, zur Zahlung von Buße verpflichtet

Zählung, mnd. tellinge***, F.: nhd. »Zählung«

Zahlung, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; ? werf*** (5), N.: nhd. Abgabe?, Zahlung?

zahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungbegehrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Zahlungen -- Buch in dem die lebenszeitlichen Zahlungen verzeichnet sind, mnd. līfgedingesbōk, N.: nhd. Buch in dem die lebenszeitlichen Zahlungen verzeichnet sind

Zahlungen -- Buch in dem Eigentumsaufstellungen bzw. Zahlungen verzeichnet sind, mnd. prōtokolbōk, N.: nhd. »Protokollbuch«, Rechnungsbuch, Buch in dem Eigentumsaufstellungen bzw. Zahlungen verzeichnet sind

Zahlungen -- Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt, mnd. prēsentiōnære*, prēsentiōner, presencioneir, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt

Zahlungen -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird, mnd. pachtgēvære*, pachtgēver, M.: nhd. »Pachtgeber«, Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtlinc, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtman, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird

Zahlungen -- notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen, mnd. prōtokol, prōtocol*, N.: nhd. Protokoll, offizielles Verzeichnis, notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen

Zahlungen -- Zahlungen an Gericht, mnd. gerichtegelt, gerichtesgelt?, N.: nhd. Zahlungen an Gericht, Gerichtskosten, Abgabe an den Gerichtsherrn, Abgabe an den Richter

Zahlungen -- Zahlungen leisten, mnd. pensitēren, sw. V.: nhd. Abgaben leisten, Zahlungen leisten

Zahlungsanweisung, mnd. · verkōp, · verkoep, · verkoͤp, · verkopp, ōverkōp, averkōp, overkōp, M.: nhd. Geldgeschäft, Zahlungsanweisung, Wechselgeschäft; · verwīsinge, · verwīsinc, ōverwīsinge, overwisinge, averwīsinge, F.: nhd. Überweisung, Geldüberweisung, Zahlungsanweisung, Überschreibung, Übertragung von Gütern, Beweis (bei gerichtlicher Auseinandersetzung), Forderung; pāgimentebrēf*, pāgimentbrēf, peymentbrēf, paiimentbrēf, M.: nhd. Wechsel, Zahlungsanweisung

-- auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren: mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

-- durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern: mnd. · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen

-- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren: mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

-- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern: mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

-- Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren: mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

zahlungsanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsart -- Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, mhd. pagament, pagement, pagiment, st. N., st. M.: nhd. »Pagament«, Geldwährung, Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, ungemünztes Silber, Bruchsilber

zahlungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsaufforderung, mnd. bētebrēf, M.: nhd. Mahnbrief, Warnbrief, Zahlungsaufforderung

Zahlungsaufforderung, mnd. inēschinge, ineischinge, F.: nhd. Zahlungsaufforderung, Kündigung, Vorladung, Ladung

zahlungsaufforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungsaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsaufschub, mnd. retensel, Sb.: nhd. Zahlungsaufschub

Zahlungsaufschub, mnd. vörstrek*, vorstreck, vorstreck, vorstrecke?, M.?: nhd. Zahlungsaufschub, Kredit

zahlungsauftrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlungsausgleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlungsausgleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsbestätigung, mnd. vörlātebrēf*, vorlātebrēf, M.: nhd. Zahlungsbestätigung, Quittung

zahlungsbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsbetrages -- Verdoppelung eines Zahlungsbetrages, mhd. zwispilede* (3), zwispilde, st. F.: nhd. Verdoppelung eines Zahlungsbetrages

Zahlungsbetrags -- Verdoppelung eines Zahlungsbetrags, mhd. zwispil (4), st. N.: nhd. »Zweispiel«, Doppeltes, doppelter Betrag, Verdoppelung eines Zahlungsbetrags

Zählungsbuch, ahd. 1zalabuoh* 1, zalbuoh*, st. N. (a): nhd. »Zählungsbuch«, Handbuch zur Zeitberechnung, Kalender

zählungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsdatum -- Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

zahlungsdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahlungseinnehmer, mnd. pāgster, paxter, M.: nhd. städtischer Abgabeneinnehmer, Zahlungseinnehmer

zahlungseinstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsempfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählungsergebnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlungserleichterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsfähig, afries. ? ful-l-fe-n-d-ze 3, ful-l-fe-n-s-ze, Adj.: nhd. zahlungsfähig?, ertragsfähig?

zahlungsfähig, mnd. geltrīk, Adj.: nhd. »geldreich«, über reichliche Geldmittel verfügend, zahlungsfähig

zahlungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahlungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahlungsforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsfrist -- Ablauf der Zahlungsfrist, mnd. bedāginge, F.: nhd. Ablauf der Zahlungsfrist, Fälligkeitstermin, Gerichtsvorladung

zahlungsfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungsfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungsgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zählungsgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zählungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlungsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlungskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungskommission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungsliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zählungsmaterial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsmittel -- Geld als Zahlungsmittel, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Zahlungsmittel -- gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Zahlungsmittel im hansischen Verkehr mit Russland (achtundvierzigster Teil einer Mark), mnd. soltinc, soltink, M.: nhd. Solotnik, Zahlungsmittel im hansischen Verkehr mit Russland (achtundvierzigster Teil einer Mark), byzantinischer Goldsolidus?

Zahlungsmittel, an. var-a (1), sw. F. (n): nhd. Handelsware, Zahlungsmittel

-- als Zahlungsmittel gangbar: an. gjald-ge-n-g-r, Adj.: nhd. als Zahlungsmittel gültig, als Zahlungsmittel gangbar

-- als Zahlungsmittel gültig: an. gjald-ge-n-g-r, Adj.: nhd. als Zahlungsmittel gültig, als Zahlungsmittel gangbar

Zahlungsmittel, mnd. gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber

zahlungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlungsmodus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlungsmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählungsperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahlungspflicht -- Huhn als Zahlungspflicht eines Hörigen, mnd. ēgendōmeshōn*, ēgendōmshōn, N.: nhd. Huhn als Zahlungspflicht eines Hörigen

Zahlungspflicht, afries. las-t-ene 1, les-t-ene, F.: nhd. Leistung, Zahlpflicht, Zahlungspflicht

-- seine Zahlungspflicht nicht erfüllen: afries. bi-fal-l-a* (1) 4, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. seine Zahlungspflicht nicht erfüllen, unterliegen, gefallen (V.)

zahlungspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungspflichtig, mhd. anegült* 2, angült, anegülte, Adj.: nhd. zahlungspflichtig

zahlungspflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zahlungspflichtiger -- ingelt Zahlungspflichtiger, mnd. ingeldære*, ingelder, M.: nhd. Zins Zahlender, ingelt Zahlungspflichtiger, Schuldner

Zahlungspflichtiger, mhd. anegülte (1), angülte, sw. M.: nhd. Mitschuldner, Zahlungspflichtiger

zahlungspflichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählungsprozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlungsquitt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahlungsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsrückstand, mnd. retardāt, F.: nhd. Zahlungsrückstand

Zahlungssäumiger (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. restant (1), M.: nhd. ausstehende Schuld, Zahlungssäumiger (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

zahlungsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlungsschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsschuld, mhd. dinge (2) 1, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Übereinkunft, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Zahlungsversprechen, Zahlungsschuld, Zahlung, Brandschatzzahlung, Bedingung

zahlungsschwierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungssorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungssperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlungsstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsstillstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlungsstockung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungstabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahlungstermin -- vor dem Zahlungstermin kündigen, mnd. v· rkündigen, v· rekündigen, sw. V.: nhd. »vorankündigen«, vor dem Zahlungstermin kündigen, vorhersagen

Zahlungstermin, mhd. wertac 1, st. M.: nhd. »Währtag«, Zahlungstermin

Zahlungstermin, mnd. berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung

Zahlungstermin, mnd. h· vetdach, hovetdach, M.: nhd. Hauptmarkttag, Zahlungstermin, Haupttag eines Festes

zahlungstermin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählungstermin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahlungstermines -- durch Nichteinhaltung des Zahlungstermines verwirken, mnd. vörpragen*, vorpragen, sw. V.: nhd. verpfänden?, durch Nichteinhaltung des Zahlungstermines verwirken

zahlungstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlungsunfähig, mhd. gelthaft, Adj.: nhd. zahlbar, schuldpflichtig, steuerpflichtig, verschuldet, zahlungsunfähig, zur Zahlung verpflichtet, fällig

zahlungsunfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsunfähige -- Moratorium für Zahlungsunfähige, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

Zahlungsunfähiger, mnd. fallīt, M.: nhd. Zahlungsunfähiger, Bankerotteur

zahlungsunfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsunvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlungsverbindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungsverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsverkehr -- byzantinischer Goldsolidus im Zahlungsverkehr mit Russland, mnd. solotnik, soltnik, Sb.: nhd. »Solotnik«, byzantinischer Goldsolidus im Zahlungsverkehr mit Russland

zahlungsverlegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlungsverpflichtet, mhd. gültic, Adj.: nhd. »gültig«, wert, Ertrag bringend, im Preis stehend, teuer, zahlungsverpflichtet

Zahlungsverpflichtung -- Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Zahlungsverpflichtung, mnd. mantal, mantāl, mantael, mantālie, mantighe, F.: nhd. Mannzahl, Zahl der Männer, Musterung, Zahlungsverpflichtung; mantighe, F.: nhd. Mannzahl, Zahl der Männer, Musterung, Zahlungsverpflichtung; pennincschult, penninkschuld, penninkschult, peningschult, pennicschult, F.: nhd. »Pfennigschuld«, Geldschuld, Zahlungsverpflichtung; penningeschult, F.: nhd. »Pfennigschuld«, Geldschuld, Zahlungsverpflichtung

zahlungsverpflichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsverpflichtungen -- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird, mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

Zahlungsversäumnis -- Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

Zahlungsversäumnis -- Zins dessen Zahlungsversäumnis besondere Nachteile bringt, mnd. vārtins, vaertins, vahertins, vairtins, vāretins*, M.: nhd. Zins dessen Zahlungsversäumnis besondere Nachteile bringt

zahlungsversäumnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zahlungsversprechen -- Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten, mnd. witschopbōk, mnd.?, N.: nhd. Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten

Zahlungsversprechen, mhd. dinge (2) 1, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Übereinkunft, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Zahlungsversprechen, Zahlungsschuld, Zahlung, Brandschatzzahlung, Bedingung

zahlungsversprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlungsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlungsverweigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsvorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zählungsvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zahlungswert -- nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen, mnd. reilmark*, reilemark, F.: nhd. Gewandmark, nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen

zahlungswerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlungswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zählungswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlungswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlungsziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zählungsziffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlvermehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlverwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlweife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählweife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlweissagerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zählwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahlwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahlwort, mnd. tal, tāl, taͤl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

zahlwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahlzeichen -- lateinisches Zahlzeichen für zehn, mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

Zahlzeichen, mnd. tal, tāl, taͤl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Buchstabe als römisches Zahlzeichen: mnd. talbōkstaf, M.: nhd. »Zahlbuchstabe«, Buchstabe als römisches Zahlzeichen

-- Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen: mnd. sīfer, sīfere, cifer, cyfer, ziver, siffer, F.: nhd. »Ziffer«, Zahlenzeichen für die Null, Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen

zahlzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahlziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahm -- zahm werden, mhd. erzamen, sw. V.: nhd. zahm werden

zahm sein (V.), germ. *tam-, germ.?, V.: nhd. zähmen, zahm sein (V.)

zahm, idg. *domos, Adj., Sb.: nhd. zahm, zahmes Tier; *domos, Adj., Sb.: nhd. zahm, zahmes Tier

zahm, germ. *tama-, *tamaz, Adj.: nhd. gezähmt, zahm

zahm, got. *tam-s, Adj. (a): nhd. zahm

zahm, an. spak-r, Adj.: nhd. klug, erfahren (Adj.), friedfertig, zahm; tam-r, Adj.: nhd. zahm

zahm, ae. tam, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, sanft, mild; under-geo-c, Adj.: nhd. unterjocht, gezähmt, zahm

zahm, afries. tam 1 und häufiger?, tom, Adj.: nhd. zahm

zahm, as. tam* 1, Adj.: nhd. zahm, gezähmt

zahm, ahd. 4zam 7, Adj.: nhd. zahm, sanftmütig, gezähmt, ans Joch gewöhnt; hantzām* 1, Adj.: nhd. »handzahm«, zahm, jochbar; manalami* 1, Adj.: nhd. geduldig, mild, zahm

zahm, mhd. gar (1), gare, Adj.: nhd. gar, bereit gemacht, gerüstet, vollständig, ganz, fertig, zahm; gemechlich, gemachlich*, Adj.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm; gemechlīche, gemechlīch, gemachlīche, gemelīche, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedachtsam, mit Bedacht, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm, vorsichtig; getwedic, mmd., Adj.: nhd. zahm, willfährig, gnädig; gezam, Adj.: nhd. zahm, ziemend, angenehm; gezogen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezogen«, erzogen, wohlerzogen, feingebildet, klug, zurückhaltend, zahm; heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; heimisch, heimsch, Adj.: nhd. heimisch, einheimisch, zahm; kürre, kurre, kurre, kirre, mmd., Adj.: nhd. zahm, milde, gefügig, nachgiebig

-- zahm machen: mhd. gezamen, gezemen, sw. V.: nhd. zahm machen, zähmen

-- zahm werden: mhd. gemilteren*, gemiltern, sw. V.: nhd. sich mildern, zahm werden

zahm, mhd. mammende (1), mamende, Adj.: nhd. zahm, sanftmütig; mechlīche, Adv.: nhd. bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm

zahm, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; sitic, sitec, Adj.: nhd. sittig, ruhig, bescheiden (Adj.), anständig, zahm, zutraulich, beherrscht, sittsam, anstellig

zahm, mhd. wolbendic, wolebendic, wolbendec, walebendic, walbendic, mmd., Adj.: nhd. zahm; zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut; zemelich*, zemlich, Adj.: nhd. »zähmlich«, zahm, zähmbar

-- nicht zahm: mhd. ungezam, Adj.: nhd. »ungezähm«, nicht zahm; unzam, Adj.: nhd. ungezähmt, unzahm, nicht zahm

-- zahm werden: mhd. zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen

zahm, mnd. bendich, Adj.: nhd. was sich führen lässt (am Band), zahm

zahm, mnd. mak* (2)**, Adj.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; mak (3), Adv.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; quēr (1), quēre, Adj.: nhd. zahm, sanftmütig

zahm, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; spak (2), Adj.: nhd. zahm, lammfromm; spakvērdich, Adj.: nhd. geduldig, zahm; tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend

-- zahm machen: mnd. temen, temmen, mnd.?, sw. V.: nhd. zähmen, zahm machen, bändigen

zahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zähm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähmbar, mhd. zemelich*, zemlich, Adj.: nhd. »zähmlich«, zahm, zähmbar

zähmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zähmbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahmbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahmbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahmbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahme -- zahme Henne, mnd. schūrhenne, F.: nhd. Scheuerhenne, zahme Henne, Henne die im Stall gehalten wird

zahme -- zahme Taube, mnd. hūsdūve, F.: nhd. Haustaube, zahme Taube

zahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zähme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zähmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zähmen, idg. *demā-, V.: nhd. zähmen; *demə-, *domə-, *domə-, *demh2-, V.: nhd. zähmen

zähmen, germ. *tam-, germ.?, V.: nhd. zähmen, zahm sein (V.); *tamakōn, germ.?, sw. V.: nhd. zähmen; *tamjan, sw. V.: nhd. zähmen; *tamōn, germ.?, sw. V.: nhd. zähmen

zähmen, got. ga-tam-jan 1, sw. V. (1): nhd. bezähmen, bezwingen, zähmen, bändigen; *tam-jan, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. zähmen

zähmen, an. kyr-r-a, sw. V. (1): nhd. freundlich machen, beruhigen, beschwichtigen, zähmen; tem-ja, sw. V. (1): nhd. zähmen, gewöhnen; ven-ja (2), sw. V. (1): nhd. gewöhnen, zähmen

zähmen, ae. ā-tem-ian, sw. V. (1?): nhd. zähmen; ge-lėm-ian, sw. V. (2): nhd. lähmen, zähmen; ge-wiel-d-an, ge-wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren; lėm-ian, sw. V. (2): nhd. lähmen, zähmen; lėm-m-an, sw. V. (1): nhd. lähmen, zähmen; tam-c-ian, sw. V. (2): nhd. zähmen, besänftigen; tėm-m-an, sw. V. (1): nhd. zähmen, unterwerfen, dulden, erlauben; wiel-d-an, wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren

zähmen, afries. bi-tem-ia? 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zähmen; tem-ia 7, tem-a, sw. V. (2): nhd. zähmen

zähmen, ahd. 3zamōn* 3, sw. V. (2): nhd. zähmen, gefügig machen; 9zemen* 1, zemmen*, sw. V. (1): nhd. zähmen; doubōn* 15, sw. V. (2): nhd. überwältigen, zwingen, bändigen, zähmen, bezähmen, bezwingen, erzwingen; gidoubōn* 4, sw. V. (2): nhd. überwältigen, zwingen, bändigen, zähmen, bezwingen; gizamōn* 3, sw. V. (2): nhd. zähmen, bezwingen, bändigen, gefügig machen; gizemen* 3, gizemmen*, sw. V. (1): nhd. zähmen, bezwingen, bändigen, gefügig machen

zähmen, mhd. betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); enzemen, entzemen, st. V.: nhd. zähmen, locken (V.) (2), verlocken, reizen

zähmen, mhd. gebiegen, gepiegen, st. V.: nhd. biegen, beugen, zähmen; getwedigen, sw. V.: nhd. zähmen; geweichen, sw. V.: nhd. erweichen, aufweichen, eintunken, zähmen, lenken, neigen, weich werden, lenksam machen, bändigen, fügsam werden, entweichen; gewenen, sw. V.: nhd. zähmen, beeinflussen, gewöhnen, gewöhnen an, vertraut machen mit; gezamen, gezemen, sw. V.: nhd. zahm machen, zähmen

zähmen, mhd. zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen; zemen (1), sw. V.: nhd. zähmen, locken (V.) (2), verlocken, reizen; zuozemen, zuo zemen, sw. V.: nhd. zähmen, fügsam machen, anlocken mit

zähmen, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

zähmen, mnd. temen, temmen, mnd.?, sw. V.: nhd. zähmen, zahm machen, bändigen; temeneren***?, sw. V.: nhd. zähmen, bezähmen

zahmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zähmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zähmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zahmer -- Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, ahd. 4zwitarnswīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, Hybridschwein

zahmer -- zahmer Eber, mnd. kempe (1), kampe, M.: nhd. zahmer Eber, Zuchteber

Zähmer, idg. *domətor-, M.: nhd. Zähmer, Bezwinger

Zähmer, mhd. zæmære***, st. M.: nhd. »Zähmer«; zemære***, st. M.: nhd. »Zähmer«

Zähmer, mnd. temenerære*, temnerer?, mnd.?, M.: nhd. Zähmer, Bezähmer

zahmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zähmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zähmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zähmerin, ahd. 0zamārin 1, st. F. (jō): nhd. »Zähmerin«, Bezähmerin, Bändigerin

zähmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahmes -- zahmes Federvieh, mnd. veltvlēgende, mnd.?, (subst. Part. Präs.=)N.?: nhd. zu Felde Fliegendes, zahmes Federvieh

zahmes -- zahmes Geflügel, mnd. vēdervē*, vēderevē*, vedervē, veddervē, vaddervē, N.: nhd. »Federvieh«, Vögel, Geflügel, essbares Geflügel, zahmes Geflügel, Singvögel

zahmes -- zahmes Mutterpferd, mnd. veltpērt, veltpert, N.: nhd. Arbeitspferd, Ackerpferd, zahmes Mutterpferd, Stute die auf der Weide (F.) (2) gehalten wird

zahmes -- zahmes Tier, idg. *domos, Adj., Sb.: nhd. zahm, zahmes Tier; *domos, Adj., Sb.: nhd. zahm, zahmes Tier

zahmes -- zahmes Tier, mhd. zam (2), st. N.: nhd. zahmes Tier

zahmfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahmflieszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

zahmgeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahmgemacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

zahmgesulztes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zahmheit, germ. *tamō-, *tamōn, *tama-, *taman, germ.?, sw. M. (n): nhd. Zahmheit

Zahmheit, ae. tam-a, sw. M. (n): nhd. Zahmheit

Zahmheit, ahd. manlāmi* 1, st. F. (i): nhd. Zahmheit, Sanftheit

Zahmheit, mhd. zame, st. F.: nhd. Zahmheit, Gezähmtheit, Zutraulichkeit, Vertrautheit; zemede*, zemde, st. F.: nhd. Zahmheit

zahmheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zähmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zähmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahmkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zähmlich, mhd. zemelich*, zemlich, Adj.: nhd. »zähmlich«, zahm, zähmbar

zähmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahmlos, mhd. zamlōs, Adj.: nhd. »zahmlos«, ungezähmt, wild

zahmlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahmmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahmmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahmsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zähmung, idg. *domətu-, Sb.: nhd. Zähmung, Bändigung

Zähmung, ahd. doubunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zähmung, Zügelung, Bezähmung

Zähmung, mhd. senftunge, semftunge, st. F., sw. F.: nhd. Erleichterung, Besänftigung, Bezähmung, Zähmung, Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Annehmlichkeit

zähmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahn -- hervorgekommener Zahn, mhd. schübelinc, st. M.: nhd. »Schübling«, Wurst, Bratwurst, hervorgekommener Zahn

Zahn -- Zahn beißen, mhd. zantbīzen* (1)**, st. V.: nhd. »Zahn beißen«
-- kleiner Zahn: mhd. zendlīn, st. N.: nhd. Zähnlein, Zähnchen, kleiner Zahn
-- unnatürlicher Zahn: mhd. wolfzant, wolfzan, st. M.: nhd. »Wolfszahn«, unnatürlicher Zahn

Zahn -- Zahn des Pferdes, mnd. pērdetant*, pērdetan, M.: nhd. »Pferdezahn«, Zahn des Pferdes

Zahn -- Zahn einer Egge, mnd. ēgedetant*, ēgettān*, eittān*, ēgedetinde*, eggettinde, M.: nhd. Eggezahn, Zahn einer Egge

Zahn -- Zahn eines Löwen, mnd. löuwentant, M.: nhd. »Löwenzahn«, Zahn eines Löwen

Zahn (in PN), ae. *ta-n-d, M. (kons.): nhd. Zahn (in PN)

Zahn, idg. *edont-, *dont-, *dn̥t-, Sb.: nhd. Zahn; *ĝombhos, Sb.: nhd. Zahn

Zahn, germ. *tanþs, M.: nhd. Zahn, Esser; *tanþu-, *tanþuz, germ.?, st. M. (u): nhd. »Essender«, Zahn; *tunþska-, *tunþskaz, st. M. (a): nhd. Zahn; *tunþu-, *tunþuz, st. M. (u): nhd. Zahn

Zahn, got. *t-und-i, st. F. (jō): nhd. Dorn, Zahn; t-unþ-u-s* 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3, 135,3): nhd. Zahn

Zahn, an. bi-t-i (1), sw. M. (n): nhd. Bissen, Zahn; ? *ta-nn-, Sb.: nhd. Zahn?; ? *-to-sk-r, M.: nhd. Zahn?; tọ-nn, ta-nþu-, F.: nhd. Zahn
-- Gabe zum ersten Zahn: an. ta-nn-fē, N.: nhd. Gabe zum ersten Zahn

Zahn, ae. ti-n-d, st. M. (a): nhd. Nagel, Spitze, Zahn, Zinke; t-ōþ, M. (kons.): nhd. Zahn

Zahn, afries. t-ōth 32, st. M. (u?): nhd. Zahn; t-usk 22, t-osk, st. M. (a): nhd. Zahn

Zahn, anfrk. tand* 2, tant*, st. M. (i): nhd. Zahn

Zahn, as. t-and* 1, st. M. (i): nhd. Zahn

Zahn, ahd. 6zan 48, zand*, zant, st. M. (i): nhd. Zahn, Zacke; 8*zan, *zann, lang., st. M. (i?), F.: nhd. Zahn; 5zinta* 1, ahd.?, st. F. (ō)?: nhd. Zinke, Zahn
-- spitzer Zahn: ahd. ? klam* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Klemme, spitzer Zahn?, Fangzahn?
-- Zahn am Rechen: ahd. 1zint 4, st. M. (a?, i?): nhd. Zinke, Zahn am Rechen

Zahn, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad
-- Zahn am Mühlrad: mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad

Zahn, mhd. zant, zan, st. M.: nhd. Zahn

Zahn, mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück; tinde***, mnd.?, F.: nhd. Zahn, Zinke; tint, mnd.?, M.: nhd. Zinke, Zahn
-- kleiner Zahn: mnd. tēneken (1), teneken, mnd.?, N.: nhd. »Zähnchen«, kleiner Zahn, kleiner Zacken, Spitze
-- Zahn der Mistgabel: mnd. tanke, F.: nhd. Zinke, Zahn der Mistgabel

zahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

zahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

zahnähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahnangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnansatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahnart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahnarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnausbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnausfallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnausreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnausreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnausziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnbacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zahnbeißen, mhd. zantbīzen* (2), zanbīzen, zanebīzen, st. N.: nhd. »Zahnbeißen«, Zähneknirschen, Zähneklappern

zahnbeiszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

zahnbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnbewehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

zahnbiben, mhd. zantbiben* (1), zanebiben, sw. V.: nhd. »zahnbiben«, mit den Zähnen klappern

zahnbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnbiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahnblecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnblinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnbluten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnbrassen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahnbrechen, afries. kēs-e-bre-k-e 5, M.: nhd. »Zahnbrechen«, Ausbrechen eines Backenzahns; t-usk-bre-k-e 4, M.: nhd. »Zahnbrechen«, Ausbrechen eines Zahnes

zahnbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnbrome, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahnbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zähnchen, mhd. zendel (1), st. N.: nhd. Zähnlein, Zähnchen; zendlīn, st. N.: nhd. Zähnlein, Zähnchen, kleiner Zahn

Zähnchen, mnd. tandeken, N.: nhd. »Zähnchen«, Zinke an der Hechel; tēneken (1), teneken, mnd.?, N.: nhd. »Zähnchen«, kleiner Zahn, kleiner Zacken, Spitze

zähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahndicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahndoktor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahndurchbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zähne -- beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen, mhd. zantklaffen (1), zanklaffen, zaneklaffen*, sw. V.: nhd. »zahnklaffen«, mit den Zähnen klappern, zähneklappern, beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen

Zähne -- das im Wald lebende die Zähne zeigende Tier, an. hrī-s-grīs-nir, M.: nhd. »Gestrüppzähnezeiger«, Wolfname, das im Wald lebende die Zähne zeigende Tier

Zähne -- der Zähne berauben, ahd. irzenen* 1, irzennen*, sw. V. (1): nhd. zahnlos werden, der Zähne berauben

Zähne -- der Zähne berauben, mhd. entzenen, sw. V.: nhd. der Zähne berauben

Zähne -- die Zähne beim Erbrechen zusammendrücken, ahd. worgalozannēn* 1, sw. V. (3): nhd. die Zähne beim Erbrechen zusammendrücken

Zähne -- die Zähne fletschen, ae. grėn-n-ian, sw. V. (2): nhd. grinsen, die Zähne fletschen

Zähne -- die Zähne fletschen, mhd. wetzen, sw. V.: nhd. wetzen, schärfen, schärfen an, die Zähne fletschen, schleifen (V.) (1), anfeuern, reizen

Zähne -- die Zähne zeigen, mhd. anegrīnen*, angrīnen, ane grīnen, st. V.: nhd. »angreinen«, anknurren, die Zähne zeigen

Zähne -- Fletschen der Zähne, ahd. ? 7zanunga* 2, st. F. (ō): nhd. Zernagen?, Fletschen der Zähne?, Zähnefletschen?

Zähne -- Instrument zum Ziehen der Zähne, mnd. tāntange, tåntange, tēntange, tanttange*, F.: nhd. »Zahnzange«, Instrument zum Ziehen der Zähne

Zähne -- ohne Zähne seiend, mnd. tantlōs, Adj.: nhd. zahnlos, ohne Zähne seiend

Zähne -- schmerzende Erkrankung der Zähne, mnd. tantswēr, tanswēr, N.: nhd. schmerzende Erkrankung der Zähne, Zahnschmerzen

Zähne -- Zähne bekommen, ahd. 8zenen* (2) 1, zennen*, sw. V. (1): nhd. zahnen, Zähne bekommen

Zähne -- Zähne bekommen, mnd. tēnen* (3)**, sw. V.: nhd. zahnen, mit Zähnen versehen (V.), Zähne bekommen

Zähne -- Zähne fletschen, germ. *grennan, st. V.: nhd. Zähne fletschen

Zähne -- Zähne fletschen, ae. grie-l-l-an, sw. V. (1): nhd. erzürnen, beleidigen, Zähne fletschen

Zähne -- Zähne fletschen, ahd. 9zannēn* 4, sw. V. (3): nhd. Zähne fletschen

Zähne -- Zähne fletschen, mhd. huntgrīnen* (1)**, V.: nhd. »Zähne fletschen«

Zähne -- Zähne fletschen, mhd. vletschen, fletschen*, sw. V.: nhd. »fletschen«, Zähne fletschen; zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden

Zähne -- Zähne weisend, mnd. grisgrimment*, grisgrimmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Zähne weisend, schrecklich zürnend, sehr wütend

Zähne -- Zähne weißen, mnd. anegrīnen*, angrīnen, st. V.: nhd. »angreinen«, Zähne weißen

Zähne zeigen (von Hunden), mnd. aneblēken*, anblēken, sw. V.: nhd. »anblecken«, anbellen, Zähne zeigen (von Hunden)

zähne, nhd.: nhd. ; L.: DW

zähne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zähnebeißen, mnd. tenebīten* (2), tenebitent, mnd.?, Sb.: nhd. »Zähnebeißen«, Zähneklappern; tenenbīten*, tenenbitent, mnd.?, N.: nhd. »Zähnebeißen«, Zähneklappern

zähnebeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zähnebewaffnet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

zähneblecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähnebleckend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

zähneblinkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Zähnebrenner, mnd. tenebernære, teneberner, mnd.?, M.: nhd. »Zähnebrenner«, Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen

zähneflesch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zähnefletschen, ahd. ? 7zanunga* 2, st. F. (ō): nhd. Zernagen?, Fletschen der Zähne?, Zähnefletschen?

Zähnefletschen, mhd. huntgrīnen (2), st. N.: nhd. Zähnefletschen

zähnefletschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähnefletschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

zähnefletscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zähnegäblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähnegebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähnegefletsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähnegeklapper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähnegreiszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

zahneinfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahneingusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahneinschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahneinsetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähneklaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zähneklapfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zähneklappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zähneklappern, mhd. zantbiben (2), zanebiben, st. N.: nhd. Zähneklappern; zantbīzen* (2), zanbīzen, zanebīzen, st. N.: nhd. »Zahnbeißen«, Zähneknirschen, Zähneklappern

zähneklappern, mhd. zantklaffen (1), zanklaffen, zaneklaffen*, sw. V.: nhd. »zahnklaffen«, mit den Zähnen klappern, zähneklappern, beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen

Zähneklappern, mhd. zantklaffen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zähneklappern; zantklaffunge, zaneklaffunge, st. F.: nhd. Zähneklappern

zähneklappern, mhd. zenklapperen*, zenklappern, zenklapern, sw. V.: nhd. zähneklappern

Zähneklappern, mnd. knersinge, knirsinge, knarsinge, F.: nhd. Zähneknirschen, Zähneklappern

Zähneklappern, mnd. tantklappen (2), N.: nhd. Zähneklappern

zähneklappern, mnd. tantklappen* (1)**, sw. V.: nhd. zähneklappern

Zähneklappern, mnd. tantslāgen (2), tantschlāgen, N.: nhd. Zähneschlagen, Zähneklappern; tenebīten* (2), tenebitent, mnd.?, Sb.: nhd. »Zähnebeißen«, Zähneklappern; tenegrīnen* (2), tenegrinent, mnd.?, N.: nhd. Zähneklappern; tenenbīten*, tenenbitent, mnd.?, N.: nhd. »Zähnebeißen«, Zähneklappern

zähneklappern, mnd. tantslāgen* (1)**, sw. V.: nhd. zähneschlagen, zähneklappern

Zähneklappern, mnd. tāndeklappen, N.: nhd. Zähneklappern

zähneklappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zähneklittern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähneklopfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähneknarren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zähneknirschen, ae. gri-st-bi-t-ung, st. F. (ō): nhd. Zähneknirschen

Zähneknirschen, as. gri-st-grim-m-o 1, sw. M. (n): nhd. Zähneknirschen

Zähneknirschen, ahd. gigrim* 3, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Knirschen, Zähneknirschen; grisgramōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Zähneknirschen, Knirschen, Grimm, Zorn; grisgramunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zähneknirschen, Knirschen; grisgrimmōd* 1, gristgrimmōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Zähneknirschen, Knirschen; grisgrimmung* 1, gristgrimmung*, st. M. (i)?: nhd. Zähneknirschen, Knirschen, Zischen

Zähneknirschen, mhd. grisgramen (2), grisgrimmen, st. N.: nhd. Zähneknirschen

Zähneknirschen, mhd. grissame, sw. M.: nhd. »Zähneknirschen«

Zähneknirschen, mhd. zantbīzen* (2), zanbīzen, zanebīzen, st. N.: nhd. »Zahnbeißen«, Zähneknirschen, Zähneklappern

Zähneknirschen, mnd. gnisteren (2), gnisterent, N.: nhd. Knirschen, Zähneknirschen; grisgrāmen (2), grīsgrāment, N.: nhd. Zähneknirschen; knersinge, knirsinge, knarsinge, F.: nhd. Zähneknirschen, Zähneklappern

zähneknirschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zähneknirschend -- zähneknirschend werden, ahd. irgrisgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. zähneknirschend werden, knirschen, brummen, erschüttert sein (V.), erschauern

zähneknirschend, mhd. grisgramic, Adj.: nhd. zähneknirschend

zähneknirschend, mnd. grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimmig, zähneknirschend, zornig, wütend; grim (2), grimme, Adv.: nhd. zähneknirschend, zornig, wütend

zähneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zähnelos, mnd. tenelōs, mnd.?, Adj.: nhd. »zähnelos«, zahnlos

zähnelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zähnelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zähnemangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zähnen -- in den Zähnen stüren, mhd. zenstüren* (1)**, V.: nhd. »in den Zähnen stüren«

Zähnen -- mit den Zähnen durchbohren, ahd. gihekken* 5, gihecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, durchbohren, mit den Zähnen durchbohren; irhekken* 1, irhecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, schlagen, verletzen, beißend verwunden, mit den Zähnen durchbohren

Zähnen -- mit den Zähnen fassen, mhd. zanen, sw. V.: nhd. »zahnen«, mit den Zähnen fassen, beißen, kauen an

Zähnen -- mit den Zähnen klappern, mhd. zantbiben* (1), zanebiben, sw. V.: nhd. »zahnbiben«, mit den Zähnen klappern; zantklaffen (1), zanklaffen, zaneklaffen*, sw. V.: nhd. »zahnklaffen«, mit den Zähnen klappern, zähneklappern, beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen

Zähnen -- mit den Zähnen klappern, mnd. tāntknēteren*, tānknetteren, taenknetteren, sw. V.: nhd. mit den Zähnen klappern; tenebīten*** (1), mnd.?, st. V.: nhd. mit den Zähnen klappern; tenegrīnen*** (1), V.: nhd. mit den Zähnen klappern; teneklapperen, mnd.?, V.: nhd. mit den Zähnen klappern; tenenklapperen, mnd.?, V.: nhd. mit den Zähnen klappern

Zähnen -- mit den Zähnen Klappernder, mhd. zantklaffære*, zantklaffer, zanklaffer, st. M.: nhd. mit den Zähnen Klappernder

Zähnen -- mit den Zähnen knirschen, ae. gry-l-l-an, sw. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen, wüten

Zähnen -- mit den Zähnen knirschen, ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen; grisgrammen* 2?, sw. V. (1): nhd. murren, knirschen, klappern, mit den Zähnen knirschen; grisgramōn* 5?, sw. V. (2): nhd. murren, knirschen, klappern, mit den Zähnen knirschen, wüten; grusgrimmōn* 2, sw. V. (2): nhd. murren, knirschen, mit den Zähnen knirschen

Zähnen -- mit den Zähnen Knirschen, mhd. grambīzen, st. N.: nhd. »mit den Zähnen Knirschen«

Zähnen -- mit den Zähnen knirschen, mhd. grambīzen, st. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen, zornig mit den Zähnen knirschen; grisgramen (1), grisgrimmen, griskrimmen, sw. V.: nhd. brummen, knurren, mit den Zähnen knirschen, knirschen, murren gegen; grisgrimmen, sw. V.: nhd. knurren, brummen, mit den Zähnen knirschen; grisgrīnen, st. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen, brummen, knurren; grustgramen, sw. V.: nhd. brummen, knurren, mit den Zähnen knirschen; knarpelen*, knarpeln, sw. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen; knarschen, sw. V.: nhd. »knarschen«, mit den Zähnen knirschen

Zähnen -- mit den Zähnen knirschen, mnd. gransen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, murren, knurren, mit den Zähnen knirschen; grensen (2), sw. V.: nhd. grinsen, Mund verziehen, grunzen, mit den Zähnen knirschen, knurren, schelten; grīsgrāmen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »griesgramen«, mit den Zähnen knirschen

Zähnen -- mit den Zähnen nagen, mnd. tānden* (2), tānen, tannen, sw. V.: nhd. mit den Zähnen nagen, benagen, mit den Zähnen zerren, auseinanderziehen

Zähnen -- mit den Zähnen packen lassen, mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

Zähnen -- mit den Zähnen zerreißen, mhd. zerzanegen, sw. V.: nhd. mit den Zähnen zerreißen

Zähnen -- mit den Zähnen zerren, mnd. tānden* (2), tānen, tannen, sw. V.: nhd. mit den Zähnen nagen, benagen, mit den Zähnen zerren, auseinanderziehen

Zähnen -- mit drei Zähnen bestückt, mnd. drētēnich drītēnich, Adj.: nhd. dreizähnig, mit drei Zinken bestückt, mit drei Zähnen bestückt

Zähnen -- mit gespaltenen Zähnen, ae. twi-s-el-t-ōþ, Adj.: nhd. mit gespaltenen Zähnen

Zähnen -- mit Zinken bzw. Zähnen bestückt, mnd. tenich, mnd.?, Adj.: nhd. »zähnig«, mit Zinken bzw. Zähnen bestückt

Zähnen -- Raspel mit ausgeschnitzten Zähnen, an. ta-nn-ref-il-l, st. M. (a): nhd. Raspel mit ausgeschnitzten Zähnen

Zähnen -- stumpf von Zähnen, mhd. īlic*, īlec, ilg, īlig, Adj.: nhd. eilig, stumpf, stumpf von Zähnen

Zähnen -- vor Wut mit den Zähnen knirschen, ahd. irgrusgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. murren, brummen, knirschen, vor Wut mit den Zähnen knirschen, erschüttert sein (V.), erschauern

Zähnen -- zornig mit den Zähnen knirschen, mhd. grambīzen, st. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen, zornig mit den Zähnen knirschen

zahnen, ahd. 8zenen* (2) 1, zennen*, sw. V. (1): nhd. zahnen, Zähne bekommen; krinnōn* 6, sw. V. (2): nhd. kerben, gekerbt (= gikrinnōt), zahnen, gezahnt (= gikrinnōt), gezackt (= gikrinnōt)

zahnen, mhd. zanen, sw. V.: nhd. »zahnen«, mit den Zähnen fassen, beißen, kauen an

zahnen, mnd. tanden (1), sw. V.: nhd. »zahnen«, mit Zähnen versehen (V.)

zahnen, mnd. tēneken* (2)**, mnd.?, sw. V.: nhd. zahnen; tēnen*** (3), sw. V.: nhd. zahnen, mit Zähnen versehen (V.), Zähne bekommen

zahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zahnentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zähneputzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähnerachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahnes -- Ausbrechen eines Zahnes, afries. t-usk-bre-k-e 4, M.: nhd. »Zahnbrechen«, Ausbrechen eines Zahnes

zähneschaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zähnescharf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zähneschlagen, mnd. tantslāgen (2), tantschlāgen, N.: nhd. Zähneschlagen, Zähneklappern

zähneschlagen, mnd. tantslāgen* (1)**, sw. V.: nhd. zähneschlagen, zähneklappern

zähneschorer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zähneschüttelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

zähnespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zähnestarrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Zähnestochern, mhd. zenstüren (2), zenstürn, st. N.: nhd. Zahnstochern, Zähnestochern

zähnestochern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähnestumpfend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

zähnetrocknen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähnevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zähnewetzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zähnezusammenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnfärbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnfäulnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnfeilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnfeuchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnfistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnflanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zahnfleisch, an. gō-m-r, st. M. (a): nhd. Gaumen, Kiefer (M.), Zahnfleisch
Zahnfleisch, ae. gō-m-a, sw. M. (n): nhd. Gaumen, Zahnfleisch, Kiefer (M.); t-ōþ-rim-a, sw. M. (n): nhd. Zahnfleisch
Zahnfleisch, ahd. bilarn 33, st. M. (a): nhd. Zahnfleisch, Gaumen, Kiefer (M.), Kiefernrand
Zahnfleisch, mhd. bilern, biler, M.: nhd. Zahnfleisch, Gaumen
Zahnfleisch, mhd. lōsvleisch, lōsfleisch*, st. N.: nhd. Zahnfleisch
Zahnfleisch, mhd. zantvleisch, zanvleisch, zantfleisch*, zanfleisch*, st. N.: nhd. Zahnfleisch
Zahnfleisch, mnd. biller, bilre, Sb.: nhd. Zahnfleisch
Zahnfleisch, mnd. gāgel (1), gēgel, N., M.: nhd. Gaumen, Zahnfleisch, untere Leibesöffnung?; gēgel, gegel, N., M.: nhd. Gaumen, Zahnfleisch
Zahnfleisch, mnd. tantvlēsch, tantvleisch, N.: nhd. Zahnfleisch; tenenvlēsch, mnd.?, N.: nhd. Zahnfleisch; tenevlēsch, mnd.?, N.: nhd. Zahnfleisch
zahnfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnfletschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
zahnflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahnfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnfreis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnfries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnfriesel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahngebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahngebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahngebrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahngebrumme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahngefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahngehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahngeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zahngeruch, mhd. zantruch*, zanruch, st. M.: nhd. Zahngeruch, Mundgeruch
zahngerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahngeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahngeschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahngeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zahngeschwür, mhd. zantswer, sw. M.: nhd. Zahnschmerz, Zahngeschwür
zahngeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahngewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahngewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahngicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahngirren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zahngrinser, an. ta-nn-grīs-n-i-r, M.: nhd. »Zahngrinser«, Thors Bock, Grinser
zahngrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahngrübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahngrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahngürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnhecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnheilkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zähnig, mnd. tenich, mnd.?, Adj.: nhd. »zähnig«, mit Zinken bzw. Zähnen bestückt
zahnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahninstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnkerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnkiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnkiemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnkirren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnklaffen, mhd. zantklaffen (1), zanklaffen, zaneklaffen*, sw. V.: nhd. »zahnklaffen«, mit den Zähnen klappern, zähneklappern, beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen
zahnklaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
*Zahn*klappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
*Zahn*klappern, nhd.: nhd. ; L.: DW
zahnklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zahnkleid, mhd. zendelkleit, st. N.: nhd. »Zahnkleid«
zahnklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zähnknirschen (N.), mhd. grisgram, st. M.: nhd. Zähnknirschen (N.)
zahnknirschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zahnknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahnkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zahnkrankheit, mhd. zantsiechtuom, zansiechtuom, zantsiechtūm, st. M.: nhd. »Zahnsiechtum«, Zahnkrankheit, Zahnschmerzen
zahnkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute
Zahnkrone, afries. stap-ul 5, stap-el, st. M. (a): nhd. »Staffel«, Amboss, Richtblock, Zahnkrone
zahnkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnkuppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zähnlein, mhd. zendel (1), st. N.: nhd. Zähnlein, Zähnchen; zendlīn, st. N.: nhd. Zähnlein, Zähnchen, kleiner Zahn
zähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zähnling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnlos, ahd. āzendi* 1, Adj.: nhd. zahnlos; 2zanolōs* 7, zandlōs*, zanlōs*, Adj.: nhd. zahnlos; kankezech? 1, ahd.?, Adj.: nhd. zahnlos
-- zahnlos werden: ahd. irzenen* 1, irzennen*, sw. V. (1): nhd. zahnlos werden, der Zähne berauben
zahnlos, mhd. zantlōs, Adj.: nhd. zahnlos
zahnlos, mnd. tantlōs, Adj.: nhd. zahnlos, ohne Zähne seiend; tenelōs, mnd.?, Adj.: nhd. »zähnelos«, zahnlos; tenenlōs, mnd.?, Adj.: nhd. zahnlos
zahnlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahnlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnmarter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnmaterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnmuffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnmusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnnath, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnöde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahnöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zahnpflegemittel -- ein Zahnpflegemittel, mnd. linsenwortel, F.: nhd. »Linsenwurzel«, ein Zahnpflegemittel
zahnpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnpillen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zahnplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnquälerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zahnrad -- Zahnrad das die Drehung des Mühlenrads auf die Steine überträgt, mnd. kamrat, kamprat, N.: nhd. Zahnrad das die Drehung des Mühlenrads auf die Steine überträgt
Zahnrad -- Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes; kammförmiger Rasenstreifen als Grenzzeichen, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes
zahnrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zahnrädern -- besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern, mnd. kamrādeholt, N.: nhd. besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern; kamrādesholt, kamprādesholt, N.: nhd. besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern
zahnraffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnraftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zahnrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnräuchergummi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnreff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnreichtum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zahnreihe -- geschlossene Zahnreihe, mhd. gelīchsetzel, st. M.: nhd. geschlossene Zahnreihe; gelīchsetzelære, st. M.: nhd. geschlossene Zahnreihe
Zahnreihe -- Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes; kammförmiger Rasenstreifen als Grenzzeichen, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes
Zahnreihe, an. tann-garð-r, st. M. (a): nhd. Zahnreihe
Zahnreihe, as. t-and-stu-thli* 1, st. N. (ja): nhd. Zahnreihe
Zahnreihe, ahd. kamb 54, st. M. (a): nhd. Kamm, Helmbusch, Helmkamm, Krone, runder Halsschmuck, Kandare, Weberkamm, Hahnenkamm, Zahnreihe
zahnreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zahnreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zahnrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zahnröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zahnrübe -- kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe

geschnitten, mnd. alrūneken, alrūnken, N.: nhd. »Alraunchen«, kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten

zahnrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnsaitig, mnd. teinsnēret*, teynsnēret, tīnsnēret, Adj.: nhd. zahnsaitig

zahnsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnschaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnscheitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnschmelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahnschmerz, mhd. zantsmerze, zansmerze, zantsmerz, sw. M.: nhd. Zahnschmerz; zantswer, sw. M.: nhd. Zahnschmerz, Zahngeschwür; zantwē, zanwē, st. M.: nhd. »Zahnweh«, Zahnschmerz

zahnschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahnschmerzen, ahd. 7zanswero* 2, zandswero*, sw. M. (n): nhd. Zahnschmerzen -- Wurm der Zahnschmerzen erzeugen soll: ahd. 3zanwurm* 4, zandwurm*, st. M. (i): nhd. »Zahnwurm«, Wurm der Zahnschmerzen erzeugen soll

Zahnschmerzen, mhd. zantsiechtuom, zansiechtuom, zantsiechtūm, st. M.: nhd. »Zahnsiechtum«, Zahnkrankheit, Zahnschmerzen

Zahnschmerzen, mnd. tantswēr, tanswēr, N.: nhd. schmerzende Erkrankung der Zähne, Zahnschmerzen

zahnschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnschneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnschnupfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnschwär, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnsichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahnsiechtum, mhd. zantsiechtuom, zansiechtuom, zantsiechtūm, st. M.: nhd. »Zahnsiechtum«, Zahnkrankheit, Zahnschmerzen

zahnsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnspitzfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnsprossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zahnstacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnsteurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnsticher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnstierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahnstocher, mnd. tenenst· kære*, tenenstoker, mnd.?, M.: nhd. Zahnstocher; tenest· kære*, tenestoker, mnd.?, M.: nhd. Zahnstocher

zahnstocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahnstochern, mhd. zenstüren (2), zenstürn, st. N.: nhd. Zahnstochern, Zähnestochern

zahnstochern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zahnstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnstören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zahnstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahnstorren, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren; storre, sw. M.: nhd. »Storren«, Baumstumpf, Baumstamm, Klotz, Zahnstorren, Zahnstumpf

zahnstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnstummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahnstumpf, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren; storre, sw. M.: nhd. »Storren«, Baumstumpf, Baumstamm, Klotz, Zahnstorren, Zahnstumpf

zahnstumpf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zahnstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnsubstanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnt, mhd. zanet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zahnt«

zahntaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahntechniker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahntheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahntragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

zahntrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahntropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zahntrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zähnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnverkümmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnverstümmlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnvorsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnwackeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zähnwagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahnweh, mhd. zantwē, zanwē, st. M.: nhd. »Zahnweh«, Zahnschmerz

Zahnweh, mnd. tenensēre, mnd.?, N.: nhd. Zahnweh; tenesēre, mnd.?, N.: nhd. Zahnweh

zahnweh, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnwehtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnwehthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnweise -- zahnweise ausgeschnittenes Schriftstück, mnd. tenebrēf, mnd.?, M.: nhd. Kerbbrief, zahnweise ausgeschnittenes Schriftstück; tenenbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, zahnweise ausgeschnittenes Schriftstück

zahnweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zahnweit, ahd. 2zanwidus* 1, lat.-lang., Adj.: nhd. »zahnweit«

zahnweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnwerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zahnwetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahnwurm, ahd. 3zanwurm* 4, zandwurm*, st. M. (i): nhd. »Zahnwurm«, Wurm der Zahnschmerzen erzeugen soll

Zahnwurm, mnd. tenenworm, M.: nhd. Zahnwurm; teneworm, mnd.?, M.: nhd. Zahnwurm

zahnwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zahnwurz, mhd. blīwurz 2, st. F.: nhd. Bleiwurz, Zahnwurz

Zahnwurz, mnd. jōhanneswort, jōhanswort, F.: nhd. Johanniswurz, Zahnwurz, Speichelwurz

zahnwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahnwurzel, afries. ern-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Zahnwurzel; ern-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Zahnwurzel; her-n-e 32, hir-n-e, F.: nhd. Ecke, Winkel, Viertel, Sprengel, Unterbezirk, Zahnwurzel, Kante, Stätte, Gegend

zahnwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zahnzange, mnd. tāntange, tångtange, tēntange, tanttange*, F.: nhd. »Zahnzange«, Instrument zum Ziehen der Zähne

zahnzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahnzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zahnzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zährchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zähre, germ. *tagra-, *tagraz, *tahra-, *tahraz, st. M. (a): nhd. Zähre, Träne; *tagru-, *tagruz, *tahru-, *tahruz, st. M. (u): nhd. Zähre, Träne

Zähre, got. tagr* 5, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Zähre, Träne

Zähre, ae. t-eag-or, st. N. (a): nhd. Träne, Zähre; t-éar, t-æh-h-er, t-eh-h-er, st. M. (a): nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Nektar

Zähre, afries. t-âr 9, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zähre, Träne

Zähre, ahd. 4zahar 15, st. M. (i): nhd. Träne, Zähre

Zähre, mhd. zaher, zeher, zār, czor, st. M., st. F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Harz, Saft, tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuerfunke, Feuersfunke; zār (1), st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke; zāre, st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke

zähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zähren -- Herabfallen der Zähren, mhd. zaherrīre, zaherrēre, st. F.: nhd. Herabfallen der Zähren

zähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zährenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zährendunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zährenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zährenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zährenflut, mhd. zahergüsse, st. F.: nhd. »Zahergüsse«, Zährenflut

zährengrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zährenhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zährenlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zährennäpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zährennass, mhd. zahernaz, Adj.: nhd. »zährennass«, tränenfeucht

zährennasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zährenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zährenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zährenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zährer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zähricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zährlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zährling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zährtiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zähweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zain, as. tên 1, st. M. (i): nhd. »Zain«, Stab

Zain, ahd. 3zein 27, st. M. (i): nhd. Zain, Zweig, Gerte, Stab, Pfeilschaft, Pfeil, Bolzen, Rohr, Schössling, Los?

Zain, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

Zain, mnd. tēn (1), mnd.?, M.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Barren (in der Münze), Eisenstange zum Nagelschmieden, hölzerner Pfeilschaft; tēne (2), mnd.?, F.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Korb?

zain, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zainabschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainbrückel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zainbrückeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaine, germ. *tainjō-, *tainjōn, Sb.: nhd. Geflecht, Korb, Zaine

Zaine, ahd. 3zeina 67, sw. F. (n): nhd. Zaine, Korb, geflochtener Korb

Zaine, mhd. zeine, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Zaine, Rohrgeflecht, Korb

zaine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaineisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zainemilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zainen, ahd. 3zeinen* (2) 6, sw. V. (1a): nhd. zainen, Draht schmieden, in Blättchen schlagen, in Stäbe schlagen, in Streifen schneiden

zainen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zainen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zainenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zainer, mhd. zeinære*, zeiner, st. M.: nhd. »Zainer«, Zainschmied

zainer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zaingerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaingold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zainhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zainhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainhammerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

zainheizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zainig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zainkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zainlein, mhd. zeinelīn, st. N.: nhd. »Zainlein«, Körblein, Körbchen, kleiner Korb

zainlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zainlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zainler, mhd. zeinelære*, zeinler, st. M.: nhd. »Zainler«, Korbflechter

zainler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zainnachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainreuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zainschere, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zainschmied, mhd. zeinære*, zeiner, st. M.: nhd. »Zainer«, Zainschmied

zainschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zainschmieden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zainsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zainstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zainwalzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zainweide, mhd. zeinwīde 1, sw. F.: nhd. »Zainweide«, zum Flechtwerk dienende Weidenrute

zainweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zainwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zainzange -- Zainzange des Schmiedes, mnd. tēntange, mnd.?, F.: nhd. Zainzange des Schmiedes

zainzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zake, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zäkelschaf, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zalfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zämel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zämet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zämmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zammen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zampten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zander (M.) (2), mhd. zander, zanter, sw. M., st. M.: nhd. »Zander« (M.) (2), glühende Kohle, Kohle, Glut, Zunder

Zander, mnd. sandāt, M.: nhd. Zander, Hechtbarsch; sander, czander, zander, M.: nhd. Zander

zander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zändring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zängchen, mnd. tangeken, tengeken, N.: nhd. »Zängchen«, kleine Zange, kleines einteiliges Greifwerkzeug, Pinzette

zängchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zange, germ. *tangō, st. F. (ō): nhd. Zange

Zange, an. tǫ-n-g, st. F. (ō): nhd. Zange

Zange, ae. ta-n-g (2), ta-n-g-e, st. F. (ō): nhd. Zange

Zange, afries. ta-n-g-e 1, to-n-g-e, st. F. (ō): nhd. Zange

Zange, as. kluv-i* 1, Sb.: nhd. Zange; ta-n-g-a 3 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Zange

Zange, ahd. 2zanga 51, st. F. (ō): nhd. Zange, Dochtschere, Gabel, Gabelholz; 6zwanga 2, sw. F. (n): nhd. Zange, Lichtschere; klubba* 6, kluppa*, sw. F. (n): nhd. Zange, kleine Zange, Kluppe, Dochtschere; klufi* 2, kluvi*, klubi*, Sb.: nhd. Lichtschere, Lichtputze, Lichtputzschere, Putzschere, Zange; ? kluft* 16, kluht, st. F. (i): nhd. Putzschere, Lichtschere, Dochtschere, Lichtputze, Zange?, Feuerzange; klufta* 2, sw. F. (n): nhd. Putzschere, Lichtschere, Dochtschere, Lichtputze, Zange; kluftzanga* 1, sw. F. (n): nhd. Lichtschere, Putzschere, Lichtputze, Zange
-- kleine Zange: ahd. 0zangilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Zänglein«, kleine Zange; klubba* 6, kluppa*, sw. F. (n): nhd. Zange, kleine Zange, Kluppe, Dochtschere

Zange, mhd. kluft, st. F.: nhd. Kluft (F.) (1), Felsenkluft, Spalte, Riss, Wunde, Höhle, Gruft, Zange, Büschel, losgespaltenes Stück; kluppe, sw. F.: nhd. Zange, Zwangholz, abgespaltenes Stück

Zange, mhd. zange, st. F., sw. F.: nhd. Zange, Lichtputze; zwange, sw. F.: nhd. Zange
-- kleine Zange: mhd. zengel, st. N.: nhd. »Zänglein«, kleine Zange; zengelīn, st. N.: nhd. »Zänglein«, kleine Zange

Zange, mnd. gārnschēre, F.: nhd. Zange, Garnschere; hārschēre, F.?: nhd. Haarschere, Zange, Schere; kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband; klufttange*, kluftange, F.: nhd. Feuerzange, Zange
-- Zange zum Ausziehen alter Hufnägel: mnd. hōftange, F.: nhd. »Hufzange«, Zange zum Ausziehen alter Hufnägel

Zange, mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf
-- kleine Zange: mnd. tangeken, tengeken, N.: nhd. »Zängchen«, kleine Zange, kleines einteiliges Greifwerkzeug, Pinzette
-- kneifen mit einer Zange: mnd. tangenrīten, st. V.: nhd. reißen mit einer Zange, kneifen mit einer Zange
-- mit einer Zange reißen: mnd. tangentēn*** (1), sw. V.: nhd. »Zangen ziehen«, mit einer Zange reißen
-- reißen mit einer Zange: mnd. tangenrīten, st. V.: nhd. reißen mit einer Zange, kneifen mit einer Zange
-- Reißen mit einer Zange: mnd. tangentēn* (2), tangentēnt, N.: nhd. »Zangenziehen«, Reißen mit einer Zange
-- Zange zum Schnäuzen des Lichtes: mnd. sn· tetange, F.: nhd. »Schnäuzzange«, Zange zum Schnäuzen des Lichtes, Lichtschere

zange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zängehammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zängel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zängel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zängelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zängelmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zängelschlacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

zängemaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zangen -- wie mit glühenden Zangen, mnd. v· rtangich (2), Adv.: nhd. wie mit glühenden Zangen

Zangen -- Zangen ziehen, mnd. tangentēn* (1)**, sw. V.: nhd. »Zangen ziehen«, mit einer Zange reißen

zangen, mhd. zangen, sw. V.: nhd. »zangen«, ziehen, fassen, zerren

zangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zangenafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zangenameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zangenbagger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenbefestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zangenblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zangenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenböhmisch, mnd. tangenbēhēmisch*, tangenbēmesch, Adj.: nhd. »zangenböhmisch«, eine Münzsorte betreffend

zangenbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zangenentbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenfest, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zangenfibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zangenförmiges -- aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

zangenfront, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zangengeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangengriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zangenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zangenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zangenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenornament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zangenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenschwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zangensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zangenthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zangenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zangenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zangenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zangenziehen, mnd. tangentēn* (2), tangentēnt, N.: nhd. »Zangenziehen«, Reißen mit einer Zange

zangenzieherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zanger, mhd. zanger, zenger, Adj.: nhd. »zanger«, stark, beißend, scharf, frisch, standhaft, munter, rührig, lebhaft

zanger, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zänger, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zanger, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

zangerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zangerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zängerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zängerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zängerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zängern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zangerwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zängeschlake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zängewalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zängewalzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zänglein, ahd. 0zangilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Zänglein«, kleine Zange

Zänglein, mhd. zengel, st. N.: nhd. »Zänglein«, kleine Zange; zengelīn, st. N.: nhd. »Zänglein«, kleine Zange

zänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zank, germ. *haifsti-, *haifstiz, *haifti-, *haiftiz, *haisti-, *haistiz, Sb.: nhd. Streit, Zank, Heftigkeit; *kība-, *kībaz, st. M. (a): nhd. Zank, Streit

Zank, got. haif-st-s* 12=11, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 104 Anm. 1): nhd. Streit, Zank

Zank, an. gnerr, st. M. (a): nhd. Streit, Zank; ? heifst, heipt, st. F. (i): nhd. Zank?, Streit?, Feindschaft?; kil-ja (2), sw. F. (n): nhd. Zank, Streit; purk, st. N. (a): nhd. Begehrlichkeit, Zank; rō-g, v-rō-g, st. N. (a): nhd. Streit, Zank, Verleumdung; þōf, st. N. (a): nhd. Gedränge, Streit, Zank; þœf-a (2), þœf-ð, sw. F. (n): nhd. Zank, Streit

Zank, ae. þræf-t, N.: nhd. Streitsucht, Zank; wrō-h-t, st. F. (i): nhd. Tadel, Verleumdung, Anklage, Fehler, Sünde, Streit, Zorn, Zank, Beleidigung, Unglück, Elend

Zank, afries. klē-m 2, Sb.: nhd. Lärm, Zwist, Zank

Zank, ahd. bāgunga* 5, st. F. (ō): nhd. Streit, Zank, Streiterei; harm (1) 16, st. M. (a): nhd. Leid, Schmerz, Kummer, Unglück, Beleidigung, Harm, Schmach, Unrecht, Zank, Streit; ruog* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Streit, Zank; sekka* 10, secka*, st. F. (jō): nhd. Streit, Zank, Klage, Beschwerde; strīt 167, st. M. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Zank, Empörung, Auseinandersetzung, gerichtliche Auseinandersetzung, Streitsache, Kampf, Krieg, Aufruhr, Ketzerei?; werra* (2) 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ärgernis, Zwietracht, Verwirrung, Zank, Krieg

Zank, mhd. bāc, st. M.: nhd. Schreien, Gebrüll, Geschrei, lautes Schreien, Zank, Streit, Prahlerei, Zorn, Widerrede; biec (1), st. M.: nhd. Schreien, Zank, Streit, Prahlerei; biegen (3), st. N.: nhd. Streit, Zank; breht (1), st. M.: nhd. Lärm, Zank, Wortwechsel, Schwätzer

Zank, mhd. gebāge, gebæge, st. N.: nhd. Zank, Hader (M.) (1), Streit, Zwietracht; haderīe, st. F.: nhd. Geringfügigkeit, Kleinigkeit, Streit, Zank, Rauferei; haderunge, st. F.: nhd. Zank, Streit; hudel (1), st. M., sw. M.: nhd. »Hudel«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess; huder, st. M., sw. M.: nhd. »Huder«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess; kempel, st. M.: nhd. »Kempel«, Kampf, Zank; kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

Zank, mhd. scheltāt, st. F.: nhd. Schelten, Beschimpfung, Zank; scheltwort, st. N.: nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähwort, Beleidigung, Beschimpfung, Zank, Lästerung; stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß; trœl, st. N.: nhd. Zank, Prozess

Zank, mhd. urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber; wagenunge, st. F.: nhd. »Wagenung«, Zank, Gebalge; wranc, st. M.: nhd. Zank; zank, st. M.: nhd. Zank, Gezänk; zeppel, st. M.: nhd. Zank, Streit; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zorne (1), sw. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm; zurn, zuren*, st. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm

Zank, mnd. drēvelinge, F.: nhd. Streit, Zank, unnützes nichtiges Geschwätz

Zank, mnd. gesank, gezank, gezangk, Sb.: nhd. Zank, Zwist; hāder, hadder, M.: nhd. Hader, Zank, Streit, Streitsache, Fehde; hāderinge, haderinge, F.: nhd. Hader, Streit, Zank; kibbelen (2), N.: nhd. Zank, Geschwätz, lautes Schwatzen, Wortwechsel, Wortstreiterei; kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf; kīven (2), kīvent, N.: nhd. »Keifen«, Zank, Wortwechsel, Schimpfworte, Rechtsstreitigkeit, Kampf, Krieg; kīvinge, F.: nhd. Streit, Zank, Krieg, Meuterei; krēt (2), kreit, kreyt, kryt, krēte, krīt, M.: nhd. Zank, Streit, Hader, Rechtsstreit, Rechtsanspruch; krēten* (2), krētent, kreitent, N.: nhd. Zank, Streiterei; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

-- lauter Zank: mnd. krakēl (2), krakēle, M.: nhd. Geschrei, Lärm von Vögeln, lauter Zank; krēke (3), M.: nhd. Geschrei, Lärm von Vögeln, lauter Zank

Zank, mnd. mangel (2), M.: nhd. Streit, Zank, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht; planc, plank, plan, planch, plank, M.: nhd. Streit, Zank, Zwietracht, Auseinandersetzung; plas (2), plats, M.: nhd. Streit, Auseinandersetzung, Unruhe, Aufruhr, Zank, verdrießliche Umstände, Not; pranc (1), prank, M.: nhd. Streit, Ärger, Auseinandersetzung, Zank, Unstimmigkeit, Meinungsverschiedenheit, Einengung?, Kampf, Krieg, Drangsal, Leid, Not

-- Zank aus Mutwillen: mnd. ōrstrīt, oerstrīt, M.: nhd. Streit, Zank aus Mutwillen

Zank, mnd. sank (2), tzanck, zank, M.: nhd. Zank, Streit; storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander; strīden (3), strīdent, N.: nhd. Streit, Streiten, Zank, Kämpfen, Fechten, Kampfhandlung, inneres Kämpfen, innere Auseinandersetzung, Bekämpfen von Neigungen; strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

Zank, mnd. unh· ge*, unhoge, unhage, mnd.?, N.: nhd. »Unfreude«, Zank, Streit; wrēt? (2), wret?, mnd.?, Sb.: nhd. Zank, Hader; wrīt (3), mnd.?, Sb.: nhd. Zank, Hader; wrokinge, mnd.?, F.: nhd. Zank, Streit, Hader

zank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zankbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zankbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zankbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zankbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zankbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zanke, mhd. zanke, sw. M.: nhd. »Zanke«, Zacke, Zacken (M.), Spitze

zanke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zankeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zankel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zänkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zänkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zänkelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zänkeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zänkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zänkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zanken -- durch Zanken entwürdigen, mnd. vörbalgen*, vorbalgen, sw. V.: nhd. durch Zanken entwürdigen

-- mit Worten: zanken: mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

-- sich zanken: mnd. vörunwillen*, vorunwillen, sw. V.: nhd. ärgern, beleidigen, in Streit geraten (V.), sich zanken, Unwillen erregen; vörunwilligen*, vorunwilligen, vorunwilgen, sw. V.: nhd. Unwillen erregen, beleidigen, ärgern, sich entzweien, in Streit geraten (V.), sich zanken

zanken, germ. *juk-, V.: nhd. streiten, zanken, kämpfen; *kīban, sw. V.: nhd. zanken, streiten; *þrawatjan, germ.?, sw. V.: nhd. streiten, zanken; *þreb-, germ.?, V.: nhd. zanken, streiten

zanken, an. kīf-a, sw. V.: nhd. streiten, zanken; kil-ja (4), sw. V.: nhd. zanken, streiten; se-nn-a (2), sw. V. (1): nhd. reden, zanken, disputieren; þjark-a, sw. V. (2): nhd. streiten, zanken; þref-a, sw. V.: nhd. zanken, streiten; þræt-a, *þranhat-jan, sw. V. (1): nhd. streiten, zanken; ȳf-ast, sw. V.: nhd. streitsüchtig sein (V.), zanken

-- zanken mit: an. bek-k-jast, sw. V.: nhd. streben nach, zanken mit

zanken, ae. flīt-an, st. V. (1): nhd. streiten, zanken; ge-flīt-an, st. V. (1): nhd. streiten, zanken

zanken, ahd. bāgan* 15, red. V.: nhd. streiten, einen Rechtsstreit führen, zanken, hadern, kämpfen, zur Rede stellen; 9zeran* 2, st. V. (4): nhd. beenden, streiten, zanken

zanken, mhd. baffen, sw. V.: nhd. schelten, zanken, bellen; bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen; beffen, sw. V.: nhd. schelten, zanken; bellen (1), st. V.: nhd. bellen, keifen, zanken, heulen, knurren

zanken, mhd. gebāgen, st. V.: nhd. zanken, hadern, sich rühmen, kämpfen, streiten, im Streit liegen; kallen (1), sw. V.: nhd. viel sprechen, laut sprechen, schwatzen, singen, krächzen, plaudern, zanken; kibelen (1), kipelen, kivelen, kifelen, sw. V.: nhd. zanken, scheltend zanken; kiveren, kiferen*, sw. V.: nhd. »kifern«, zanken, scheltend zanken; kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

-- scheltend zanken: mhd. kibelen (1), kipelen, kivelen, kifelen, sw. V.: nhd. zanken, scheltend zanken; kīben, kīven, sw. V.: nhd. scheltend zanken, keifen; kiveren, kiferen*, sw. V.: nhd. »kifern«, zanken, scheltend zanken

Zanken, mhd. kibelen (2), st. N.: nhd. »Zanken«

zanken, mhd. riefen, sw. V.: nhd. zanken, streiten

zanken, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten; snūden, st. V.: nhd. spotten, schnauben, schnaufen, zanken, spottend vorbringen

-- sich zanken mit: mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten

zanken, mhd. unworten, sw. V.: nhd. schimpfen, zanken; worten, sw. V.: nhd. »worten«, sprechen, sprechen zu, zanken; zanken, zenken, sw. V.: nhd. zanken

Zanken, mhd. zefelunge, st. F.: nhd. Zanken

zanken, mhd. zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

-- sich zanken: mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

-- zanken über: mhd. zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

zanken, mnd. balgen, balligen, sw. V.: nhd. balgen, zürnen, streiten, zanken, schlagen; drummen, sw. V.: nhd. trommeln, laut schelten, zanken; drumpauken, sw. V.: nhd. trommeln, laut schelten, zanken

zanken, mnd. hāderen, sw. V.: nhd. hadern, streiten, Streit machen, zanken, sich streiten, sich zanken; kabbelen, sw. V.: nhd. »kabbeln«, zanken, streiten, sich mit Worten auflehnen, dagegen reden; kebbelen*, kebbeln, sw. V.: nhd. keiffen, schelten, zanken; kēkelen*, mnd.?, sw. V.: nhd. zanken; kibben, sw. V.: nhd. zanken, streiten; kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen; kīveren*** (1), sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten; krēten (1), kreiten, sw. V.: nhd. streiten, zanken, kämpfen, Streitgespräch führen, im Rechtsstreit liegen, prozessieren; kribben***, sw. V.: nhd. streiten, zanken, kratzbürstig sein (V.)

-- sich zanken: mnd. hāderen, sw. V.: nhd. hadern, streiten, Streit machen, zanken, sich streiten, sich zanken; haggen, sw. V.: nhd. sich zanken, sich häckeln

zanken, mnd. pauken***, V.: nhd. »pauken«, trommeln, schelten, zanken; plengen, V.: nhd. streiten, zanken, Unruhe stiften, lügen, betrügen, mischen, rühren, durcheinander mengen, täuschen; ralken, sw. V.: nhd. streiten, zanken; rechten (2), sw. V.: nhd. streiten, zanken, um das Recht streiten, Urteil verkünden?

zanken, mnd. sanken (1), zanken, sw. V.: nhd. zanken, streiten

Zanken, mnd. sanken (2), sankent, N.: nhd. Zanken, Gezänk

zanken, mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken; schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen; störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen; strēvekatten, sw. V.: nhd. katzbalgen, zanken, einander in die Haare geraten; strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen; tanken, sw. V.: nhd. zanken, streiten; tarren, sw. V.: nhd. streiten, zanken; teisen***, sw. V.: nhd. zanken, streiten; terren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerren, zanken, streiten

zanken, mnd. wr˙ gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.); wroken, wrocken, mnd.?, sw. V.: nhd. zanken, streiten, hadern

zanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zänken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zänken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zankend, mnd. kīverent, kīvernt, kīverende*, kīverend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zankend, zänkisch, streitsüchtig

zankend, mnd. twētalich, twētallich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweizahlig«, zwiespältig, zankend

zankenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zänker, ahd. flīzāri 1, st. M. (ja): nhd. Eifriger, Zänker, Streiter; ruofāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Rufer«, Zänker, Streiter; strītāri 3, st. M. (ja): nhd. Streiter, Zänker, Mitstreiter; winnāri* 1, st. M. (ja): nhd. Zänker, Streiter

Zänker, mhd. biegære*, bieger, st. M.: nhd. Zänker, Streiter

Zänker, mhd. gilfe, sw. M.: nhd. Zänker; hederære*, hederer, st. M.: nhd. »Haderer«, Lumpenhändler, der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, Streiter, Raufer, Zänker

Zänker, mhd. zenkære*, zenker, st. M.: nhd. Zänker

Zänker, mnd. hāderære*, hāderēre, hāderēr, hāderer, hadderer, M.: nhd. »Haderer«, Zänker, Streiter; kīvære*, kīver, M.: nhd. Zänker, Streiter, Streitsüchtiger, Streitender, Kämpfer, Kriegsmann, Zweikämpfer; kīvenibbe, M.: nhd. Streitschnabel, Zänker, Streitsüchtiger; kreierære*, krejērer, kreērer, kregerære*, kregerer, M.: nhd. Ausrufer, Herold, Schreier, Zänker; krētære*, krēter, kreiter, M.: nhd. Haderer, Streiter, Zänker, Anwalt, Prozessführer; krētelære*, krēteler, kreiteler M.: nhd. Haderer, Streiter, Zänker, Prozessführer, Anwalt

zanker, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zänker, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zänkerei -- fortwährende Zänkerei, got. usbal-þ-ei* 1, usbalþeins?, sw. F. (n), st. F. (i/ō)?: nhd. Frechheit, fortwährende Zänkerei

Zänkerei, ahd. gibāgi* 3, st. N. (ja): nhd. Streit, Zwietracht, Zänkerei

Zankerei, mhd. gezenke, st. N.: nhd. Gezänk, Zankerei

Zankerei, mnd. kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

Zankerei, mnd. scheldinge, F.: nhd. Schelten (N.), Schmähung, Schimpfen, Zankerei, Wortstreit, Berufung, Appellation

zankerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zänkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zankerfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zänkergewäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zänkerin, mnd. krētærische*, krēterische*, kreiterische*, F.: nhd. Zänkerin, Streitlustige, Amazone

zänkerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zänkerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zänkerlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

zankerreger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankfolie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zankgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zankgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zankgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zankhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zankhaft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zankhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zankhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zänkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zankig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zänkisch -- trotzig oder zänkisch widersprechen, mnd. wedderkrāsen*, wedderkrasen, wedderkratzen, mnd.?, V.: nhd. widersprechen, trotzig oder zänkisch widersprechen

zänkisch, mhd. bīlic, Adj.: nhd. zänkisch

zänkisch, mhd. hadereht, Adj.: nhd. lumpig, abgerissen, zänkisch, streitsüchtig; hederisch, Adj.: nhd. zänkisch; kibeleht, Adj.: nhd. zänkisch; kībic, Adj.: nhd. »keifig«, zänkisch; kīblich, Adj.: nhd. zänkisch; krieclich, Adj.: nhd. »krieglich«, kriegerisch, feindlich, zänkisch; krieclīche, Adv.: nhd. »krieglich«, kriegerisch, feindlich, zänkisch; kriegelich***, Adj.: nhd. zänkisch

zänkisch, mhd. wortwæge, Adj.: nhd. zänkisch

zänkisch, mnd. ēnkrīgich, einkrīgich, einkrigech, Adj.: nhd. eigensinnig, zänkisch, streitsüchtig

zänkisch, mnd. hāderich, Adj.: nhd. zänkisch, zanksüchtig; hāderisch, hādersch, Adj.: nhd. zänkisch, streitsüchtig; kīfhaft***, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar, kriegerisch; kīfhaftich, kīfachtich, kifaftich, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar (Bedeutung örtlich beschränkt), kriegerisch (Bedeutung örtlich beschränkt); ? kīfkrich, Adj.: nhd. zänkisch?; kīflīk (1), kīflik, Adj.: nhd. streitig, streitbar, zänkisch, im Streit befindlich; kīflīk (2), kīflik, Adv.: nhd. streitig, streitbar, zänkisch, im Streit befindlich; kīveren (2), kīvern, kīverne, Adj.: nhd. zu streiten geneigt, streitsüchtig, zänkisch; kīverent, kīvernt, kīverende*, kīverend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zankend, zänkisch, streitsüchtig; kīvich (1), Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, kampferfüllt; klick (1), mnd.?, Adj.: nhd. toll, verrückt?, zänkisch; krākelich, krakelich, Adj.: nhd. streitig, zänkisch; krētærisch***, Adj.: nhd. zänkisch, streitlustig; kribbich***, Adj.: nhd. streitsüchtig, reizbar, zänkisch; kribbisch, kribbesch, kribbeß, Adj.: nhd. streitsüchtig, reizbar, zänkisch, keifend; kr˙ nhaft***, kr˙ nacht, Adj.: nhd. voll Murren seiend, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhaftelīk***, kr˙ nachtelīk, Adj.: nhd. voll Murren seiend, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhaftelīke***, kr˙ nachtelīke*, krōnachtelīke, Adv.: nhd. voll Murren, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhafteliken*, kronachteliken, Adv.: nhd. voll Murren, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig

zänkisch, mnd. prengeren*, prengern, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch

zänkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zänkisches -- scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, mhd. kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank

zänkisches -- zänkisches Verhalten, mhd. wortwege, st. F.: nhd. zänkisches Verhalten

zänkisches -- zänkisches Weib, mnd. hādermetze, hadermetze, F.: nhd. zänkisches Weib, zanksüchtiges Weib

zankkomödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zankkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zankkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zanklehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zänkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zänklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zanklicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zänkling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zanklust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zanklustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zankmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zankphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zankplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zankscheider, nhd.: nhd. ; L.: DW

zankschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zankstein, mhd. bāgstein, st. M.: nhd. Zankstein

zankstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zanksucht, an. krak-leik-r, st. M. (a): nhd. Zanksucht

Zanksucht, mhd. bīlicheit*, bīlikeit, st. F.: nhd. Zanksucht

Zanksucht, mhd. kībicheit*, kībikeit, st. F.: nhd. Zanksucht; kriegelichheit*, kriegelicheit, st. F.: nhd. Zanksucht

Zanksucht, mnd. kīvichhēt*, kīvichēt, kīvicheit, F.: nhd. Zanksucht; kribbichhēt*, kribbichēt, kribbicheit, F.: nhd. Zanksucht, Kratzbürstigkeit; kr˙ nhaftichhēt*, kr˙ nachtichēt*, krōnachtichēt, krōnachtichēit, kronachticheit, F.: nhd. Widerspruchssucht, Murrköpfigkeit, Zanksucht

zanksucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zanksüchtig, mnd. hāderhaft***, Adj.: nhd. zanksüchtig; hāderhaftich, haderhaftich, hāderaftich, Adj.: nhd. zanksüchtig; hāderich, Adj.: nhd. zänkisch, zanksüchtig; kr˙ nhaftich***, Adj.: nhd. widerspruchssüchtig, zanksüchtig, murrköpfig

zanksüchtig, mnd. strīdich, striddich, Adj.: nhd. »streitig«, zum Streit geneigt, streitsüchtig, streitbar, zanksüchtig, händelsüchtig, kampfbegierig, kriegerisch, strittig, umstritten, kontrovers

zanksüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zanksüchtiges -- zanksüchtiges Weib, mnd. hādermetze, hadermetze, F.: nhd. zänkisches Weib, zanksüchtiges Weib

zanksüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zanksweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zanktheologe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zanktheologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zankung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zankvetter, mnd. sankesvedder*, zankesvedder*, M.: nhd. »Zankvetter«, Streithahn, feindlicher Bruder

zankvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zankwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zankwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zankweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zankwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zankwort, mnd. kīfwōrt, N.: nhd. Zankwort, Schimpfwort

zankwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zanne, mhd. zanne, st. F.: nhd. »Zanne«, Heulen, Keifen

zanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zänne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zannen, mhd. zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden

Zannen, mhd. zannen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zannen«, Geheul

zannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zännen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zannig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zanteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zanzeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zanzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zänzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zänzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zapf-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zapfakzise, mnd. tapsīse, tapsise, F.: nhd. »Zapfakzise«, Abgabe für die Ausübung des Schankrechts

Zäpfchen -- Zäpfchen des weichen Gaumens, mnd. hūk (1), hük, huek, huick, hūch, hūg, M.: nhd. Zäpfchen des weichen Gaumens

Zäpfchen -- Zäpfchen im Hals, mnd. uve, mnd.?, F.: nhd. Zäpfchen im Hals

Zäpfchen -- Zäpfchen im Halse, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Zäpfchen, an. ūf-r (2), st. M. (a?): nhd. Zäpfchen

Zäpfchen, ae. hrǣ-c-ung, st. F. (ō): nhd. Zäpfchen; hū-f (2), M.: nhd. Zäpfchen; ū-f (2), st. M. (a?): nhd. Zäpfchen, Zäpfchen im Hals
-- Zäpfchen im Hals: ae. ū-f (2), st. M. (a?): nhd. Zäpfchen, Zäpfchen im Hals

Zäpfchen, ahd. blat 33, st. N. (a, iz/az): nhd. Blatt, Halm, Blech, Papierblatt, Plättchen, Zäpfchen

Zäpfchen, mhd. blat (1), plat, st. N.: nhd. Blatt, Seite, Gaumenzäpfchen, Zäpfchen, Halszäpfchen, Laub, Buchblatt

Zäpfchen, mhd. underzepfel, st. N.: nhd. Zäpfchen; zepfel, st. N.: nhd. Zäpfchen; zepfelīn, st. N.: nhd. Zäpflein, Zäpfchen
-- das Zäpfchen im Halse: mhd. ūfe (3), ūve, sw. F., sw. M.: nhd. das Zäpfchen im Halse

Zäpfchen, mnd. teppeken, tepken, N., M.: nhd. »Zäpfchen«, länglicher Gegenstand, Zapfen (M.), längliches Faserbündel

zapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zapfel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zäpfel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zapfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zäpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zäpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zapfen -- Bier zapfen, mnd. bērtappen***, sw. V.: nhd. Bier zapfen, Bier ausschenken

Zapfen -- mit Zapfen versehener Balken, mnd. ? tappenholt, N.: nhd. »Zapfenholz«, mit Zapfen versehener Balken?

Zapfen -- vom Zapfen schenken, mhd. zapfen, zepfen, sw. V.: nhd. mit Zapfen versehen (V.), zapfen, anzapfen, vom Zapfen schenken

Zapfen -- Wein der beim Zapfen abfließt, mhd. rinnewīn, st. M.: nhd. Wein der beim Zapfen abfließt

Zapfen (M), mhd. tübel, st. M.: nhd. Dübel, Pflock, Zapfen (M), Spund, Nagel, Stößel

Zapfen (M.) (1) zum Befestigen der Bodenstücke eines Fasses, mnd. d· vel (1), M.: nhd. »Dübel«, Zapfen (M.) (1), Zapfen (M.) (1) zum Befestigen der Bodenstücke eines Fasses, Zapfen (M.) (1) zum Befestigen der Radfelgen

Zapfen (M.) (1) zum Befestigen der Radfelgen, mnd. d· vel (1), M.: nhd. »Dübel«, Zapfen (M.) (1), Zapfen (M.) (1) zum Befestigen der Bodenstücke eines Fasses, Zapfen (M.) (1) zum Befestigen der Radfelgen

Zapfen (M.) (1), mnd. d· veke, d· vike, M.: nhd. Zapfen (M.) (1); d· vel (1), M.: nhd. »Dübel«, Zapfen (M.) (1), Zapfen (M.) (1) zum Befestigen der Bodenstücke eines Fasses, Zapfen (M.) (1) zum Befestigen der Radfelgen

Zapfen (M.) am Grund des Teiches um das Wasser abzulassen, mnd. grunttappe, M.: nhd. Zapfen (M.) am Grund des Teiches um das Wasser abzulassen, Schleusenzapfen an den Schleusentüren, Verschluss einer Zapfschleuse

Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

Zapfen (M.) oder Hahn der aus dem Feuerteich führenden Löschwasserleitung, mnd. v· rtappe, M.: nhd. Zapfen (M.) oder Hahn der aus dem Feuerteich führenden Löschwasserleitung

Zapfen (M.) von einem Fass, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

Zapfen (M.) zum Feuerteich, mnd. dīktappe, M.: nhd. Zapfen (M.) zum Feuerteich, Feuerzapfen (M.)

Zapfen (M.), germ. *hasjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Zapfen (M.); *tappō-, *tappōn, *tappa-, *tappan, sw. M. (n): nhd. Zapfen (M.)

Zapfen (M.), an. kọr-i, sw. M. (n): nhd. Zapfen (M.), Sonde, Schwertklinge; tapp-r, st. M. (a)?: nhd. Zapfen (M.)

Zapfen (M.), mhd. doum, toum, st. M.: nhd. Zapfen (M.), Pfropfen (M.), Dunst, Hauch, Qualm, Ausdünstung

Zapfen (M.), mhd. zapfe, zappe, sw. M.: nhd. Zapfen (M.), Bierzapfen, Weinzapfen, Zapfhahn, Ausschank, Schankgerechtsame, Fruchttraube

Zapfen (M.), mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau; dūme (1), dūm, M.: nhd. »Daume«, Daumen, Daumen als Maß, Daumkraft, Hebezeug, Handwinde, Zapfen (M.); d· ster (2), M.: nhd. Nagel, Zapfen (M.); d· vel (2), M.: nhd. »Dübel«, Nagel, Zapfen (M.)

Zapfen (M.), mnd. ingr· vinge, F.: nhd. Zapfen (M.), Spund

Zapfen (M.), mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes; pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs; plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf

Zapfen (M.), mnd. slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange; tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis; tappel* (1), M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.); teppeken, tepken, N., M.: nhd. »Zäpfchen«, länglicher Gegenstand, Zapfen (M.), längliches Faserbündel; tobbe, mnd.?, M.: nhd. Zapfen (M.), hölzerner Stift (M.)

Zapfen (N.), mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis; tappel* (1), M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.)

zapfen, germ. *tappjan, germ.?, sw. V.: nhd. zapfen

Zapfen, got. *tap-p-a?, sw. M. (n): nhd. Zapfen

Zapfen, an. ker-i (1), sw. M. (n): nhd. Zapfen, Sonde; ? *ker-i (3), Sb.: nhd. Zapfen?, Sonde?, Schreiender?

zapfen, an. tapp-a, sw. V.: nhd. zapfen, ausschenken

Zapfen, ae. tæpp-a (1), sw. M. (n): nhd. Zapfen

zapfen, ae. tæpp-ian, sw. V. (2?): nhd. zapfen

Zapfen, ahd. 9zapfo 18, zapho, sw. M. (n): nhd. Zapfen, Dorn, Auswuchs; 2*zapfo, *zapho, lang., sw. M. (n): nhd. Zapfen; 7*zeppa, lang., Sb.: nhd. Zapfen, Zipfel; gitubila* 1, F. (?): nhd. »Dübel«, Zapfen, Pflock; gitubili (2) 1, st. N. (ja): nhd. »Dübel«, Zapfen, Pflock, Fuge (F.) (1), Ausschnitt; tubil 4, st. M. (a): nhd. Dübel, Pflock, Zapfen; tubili* (1), st. N. (ja): nhd. Dübel, Pflock, Zapfen, Fuge (F.) (1)

zapfen, mhd. zapfen, zepfen, sw. V.: nhd. mit Zapfen versehen (V.), zapfen, anzapfen, vom Zapfen schenken

zapfen, mnd. tappen (1), tāpen, dappen, sw. V.: nhd. zapfen, Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, Getränke verkaufen, verzapfen, eine Wirtschaft betreiben, schleusen

zapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zäpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zapfenabschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zapfenachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zapfenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zapfenansatzfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zapfenapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zapfenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zapfenartige -- zapfenartige Gesteinsbildung des Kupfervitriols, mnd. j· kel, iokel, yokel, yöckel, yockel, j· kele, iokele, yöckele, iockele, jokele, jukel, iukel, guckel, F., M.: nhd. Eiszapfen, zapfenartige Gesteinsbildung des Kupfervitriols

zapfenaufhängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zapfenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zapfenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

zapfenbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zapfenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zapfenbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

zapfenblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zapfenblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zapfenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zapfenbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zapfenbräune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zapfenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfenbuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

zapfenbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfenbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zapfend -- Bier zapfend, mnd. bērtappærisch***, Adj.: nhd. Bier zapfend, Bierzapfer betreffend?

zapfend, mnd. tappærisch***, Adj.: nhd. »zapferisch«, zapfend

zapfende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zapfendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zapfender, mhd. zapfære***, zapfer***, zapfere***, zepfere***, sw. M.: nhd. »Zapfer«, Zapfender

zapfendezem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zapfendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zapfeneis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfenfarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

zapfenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zapfenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zapfenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zapfenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zapfengalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zapfengefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfengehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfengerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfengeschwer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zapfenhämmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zapfenholz, mnd. tappenholt, N.: nhd. »Zapfenholz«, mit Zapfen versehener Balken?
zapfenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zapfenhülsen -- Rabüchsen oder Zapfenhülsen anfertigen oder ausbessern, mnd. büssen, sw. V.: nhd. Rabüchsen oder Zapfenhülsen anfertigen oder ausbessern
zapfenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenkern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
zapfenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zapfenlecker, mnd. licketappe, N.: nhd. Zapfenlecker, Pfropfenlecker, Leckermaul
zapfenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zapfenloch -- Zapfenloch für die Riegel die den Tonnenboden halten, mnd. grindelhol, N.: nhd. Kiemer, Böttcher, Zapfenloch für die Riegel die den Tonnenboden halten
zapfenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenmeissel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfennager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenräss, nhd.: nhd. ; L.: DW
zapfenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zapfens -- Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden
zapfensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfensand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfenstupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenthürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zapfentopas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zapfenverbindung, ahd. tubilunga* 2, st. F. (ō): nhd. Dübel, Zapfenverbindung
zapfenwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zapfenwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenwirth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zapfenzieher, mhd. zapfenziehære*, zapfenzieher, st. M.: nhd. »Zapfenzieher«, Küfer, Zapfer
zapfenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfenzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zapfer, ae. tæpp-ere, st. M. (ja): nhd. Zapfer
Zapfer, afries. tapp-ere 1, st. M. (ja): nhd. »Zapfer«, Schankwirt
Zapfer, mhd. zapfenære, zapfener, st. M.: nhd. »Zapfner«, Zapfer, Weinzapfer, Küfer, Schankwirt; zapfenziehære*, zapfenzieher, st. M.: nhd. »Zapfenzieher«, Küfer, Zapfer
Zapfer, mhd. zapfære***, zapfer***, zapfere***, zepfere***, sw. M.: nhd. »Zapfer«, Zapfender
Zapfer, mnd. tappære*, tapper, tappere*, tepper, M.: nhd. »Zapfer«, Getränkezapfer, Ausschenker, Wirt
Zapfer, mnd. upt· gære*, uptoger, mnd.?, M.: nhd. Aufzieher, Aufwinder, Zapfer, Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender
zapfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zäpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapferisch, mnd. tappærisch***, Adj.: nhd. »zapferisch«, zapfend
zäpfersche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zapffass, mnd. tapvat***, N.: nhd. »Zapffass«, Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen
Zapffässchen, mnd. tapvāteken, N.: nhd. »Zapffässchen«, flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen
Zapfgeld, mnd. tappegelt, N.: nhd. »Zapfgeld«, Abgabe für die Schanktätigkeit; tappelgelt, N.: nhd. »Zapfgeld«, Abgabe für die Schanktätigkeit
zapfgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zapfhahn -- flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapvāteken, N.: nhd. »Zapffässchen«, flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen
Zapfhahn -- Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapvat***, N.: nhd. »Zapffass«, Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen
Zapfhahn -- Zapfhahn am Fass, mnd. krāne, krān, kraen, krānk, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebegerät, festgebauter Kran der Hafenanlage, Zapfhahn am Fass
Zapfhahn, mhd. zapfe, zappe, sw. M.: nhd. Zapfen (M.), Bierzapfen, Weinzapfen, Zapfhahn, Ausschank, Schankgerechtsame, Fruchttraube
Zapfhahn, mnd. ? l· setappe, M.: nhd. Zapfhahn?
zapfhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zapfhaus, mnd. tappehūs, tabbehūs, N.: nhd. »Zapfhaus«, Wirtshaus, Wirtschaft, Schenke
Zapfholz, mnd. tapholt, N.: nhd. »Zapfholz«, hölzerner Verschluss am Auslass eines Flüssigkeitsbehälters?
zapfholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
*zapf*icht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zapfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zapfjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zäpflein, mhd. zepfelīn, st. N.: nhd. Zäpflein, Zäpfchen
zäpflein, nhd.: nhd. ; L.: DW
zäpfleinlüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zäpfleinmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zäpfleinsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zäpfleinweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zäpfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zapfloch, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird; taphol, N.: nhd. Zapfloch, Öffnung zum Entleeren eines Fasses, Auslassöffnung an größeren Flüssigkeitsbehältern; tappel (2), M.: nhd. Zapfloch
zapfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zapflohn, mnd. tappelōn, N.: nhd. »Zapflohn«, Entlohnung für die Ausschanktätigkeit
zapfmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zapfner, mhd. zapfenære, zapfener, st. M.: nhd. »Zapfner«, Zapfer, Weinzapfer, Küfer, Schankwirt
Zapfner, mhd. zepfenære***, st. M.: nhd. Zapfner
zapfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfnonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfräsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zapfschilling, mnd. tappelschillinc, M.: nhd. »Zapfschilling«, Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres
zapfschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zapfschleuse -- Verschluss einer Zapfschleuse, mnd. grunttappe, M.: nhd. Zapfen (M.) am Grund des Teiches um das Wasser abzulassen, Schleusenzapfen an den Schleusentüren, Verschluss einer Zapfschleuse
zapfstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapftrocken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zapftrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapfwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zappel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zäppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zappel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zappelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zappelfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zappelfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zappelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zappelig, mnd. hiddelīk*, hiddelich, Adj.: nhd. aufgeregt, zappelig
zappelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zappelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zappelmännisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
zappelmeier, nhd.: nhd. ; L.: DW
zappeln, idg. *lek- (2), *lēk-, *lək-, *lek-, V., Sb.: nhd. biegen, winden, springen, zappeln, Glied; *spend-, *sped-, V.: nhd. zucken, zappeln; *sper- (5), *sperə-, V.: nhd. zucken, stoßen, zappeln, schnellen; *spr̥i̯ō, V.: nhd. zucken, stoßen, zappeln, schnellen; *spr̥nāmi, V.: nhd. zucken, stoßen, zappeln, schnellen; ? *ter- (1)?, V.: nhd. zappeln?, zittern?; *tres-, *ters-, V.: nhd. zittern, zappeln
zappeln, germ. *sper-, germ.?, V.: nhd. zucken, zappeln; *spred-, *spret-, V.: nhd. spratzeln, zappeln
zappeln, an. spink-a, sw. V.: nhd. zappeln; s-pra-ð-k-a, sw. V.: nhd. zappeln; sprǫkl-a, sw. V. (2): nhd. zappeln
zappeln, ae. s-pear-n-l-ian, sw. V.: nhd. treten, zappeln; s-préa-w-l-ian, sw. V.: nhd. zappeln
zappeln, as. s-par-tal-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. zappeln
zappeln, ahd. 3zabalōn* 19, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, zappeln, zucken, pulsieren; spratalōn 17, sw. V. (2): nhd. zappeln, pulsieren, zucken, zittern, pulsen
zappeln, mhd. brūsen, sw. V.: nhd. brausen, brutzeln, zischen, zappeln, stürmen, angreifen; erzabelen, sw. V.: nhd. zappeln, zucken, aufbegehren gegen
zappeln, mhd. gagen (1), sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her bewegen, zappeln, trippeln, taumeln; gageren, gagern, sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her wiegen, trippeln, taumeln, zappeln; hützeren*, hützern, sw. V.: nhd. zappeln
zappeln, mhd. strabelen*, strabeln, sw. V.: nhd. zappeln, ringen, trachten; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen
Zappeln, mhd. wipluppen, wipluppe, st. N.: nhd. Zappeln, Zittern, wippelndes Erheben; zabel (1),

st. N.: nhd. »Zabel«, Spielbrett und Brettspiel, Brettspiel, Spiel, Zappeln

zappeln, mhd. zabelen (1), zabeln, zaplen, zappelen, sw. V.: nhd. »zabeln«, auf dem Brette spielen, Brett spielen, ruhelos tätig sein (V.), zappeln, zweifeln, schwanken

-- zu Ende zappeln: mhd. verzabelen, verzabeln, ferzabelen*, ferzabeln*, sw. V.: nhd. zu Ende zappeln, auszappeln, ruhig werden, zur Ruhe kommen

zappeln, mnd. grabbelen, sw. V.: nhd. greifen, raffen, kriechen, zappeln

zappeln, mnd. spalken, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, brausen, Lärm machen, Aufheben machen, strampeln, zappeln, poltern, lärmen; sparlen, mnd.?, sw. V.: nhd. zappeln; spinnevōten, spynevōten, sw. V.: nhd. zucken, zappeln; sportelen, spartelen, spertelen, sw. V.: nhd. zappeln, strampeln, scheuen, sträuben, ausschlagen, sich aufbäumen, sich widersetzen, sich sperren; strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen; ? tappelen, sw. V.: nhd. zappeln?, unsicher herumtasten; tücken*, tucken, zücken*, mnd.?, sw. V.: nhd. zucken, zappeln, unruhig streben. zücken, rasch ziehen

-- im Wasser oder im Dreck zappeln: mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

zappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zappelphilipp, nhd.: nhd. ; L.: DW

zappelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zapper-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zäpperlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zäpperlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zappleder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zappler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zapplig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zappligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zarathan, nhd.: nhd. ; L.: DW

zärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zarfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zarfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zarge, germ. *targō, st. F. (ō): nhd. Einfassung, Rand, Schild, Zarge; *targō-, *targōn, sw. F. (n): nhd. Einfassung, Rand, Schild, Zarge

Zarge, ahd. 3zarga* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rand, Einfassung, Zarge, Seiteneinfassung

Zarge, mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß

zarge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zargenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zargenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zargenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zargentiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zargentrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zargfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zargloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zargmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zargmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zargmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zargzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zäring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zarizer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zarmsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zarr, Interj., nhd.: nhd. ; L.: DW

zarr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zarrauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zarren, mhd. zarren, sw. V.: nhd. »zarren«, einfallen, einzerren, einschrumpfen

zarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zärren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zärrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zarrhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zarrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zart -- nicht zart, mhd. unkranc, Adj.: nhd. »unkrank«, nicht klein, nicht zart

zart -- sehr zart, mhd. überezart*, überzart, Adj.: nhd. »überzart«, über alles geliebt, sehr zart

zart sein (V.), mhd. verzarten***, ferzarten***, V.: nhd. »zart sein (V.)«

zart sein (V.), mhd. zertelen*, zerteln, sw. V.: nhd. »zärteln«, zart sein (V.), schwächlich sein (V.)

zart, idg. *gleĝ-, Adj.: nhd. weich, zart; *ter- (2), *teru-, Adj.: nhd. zart, schwach

zart, germ. *flaku-, *flakuz, *þlakwu-, þlakwuz, germ.?, Adj.: nhd. zart; *hnasku-, *hnaskuz, *hnaskwu-, *hnaskwuz, Adj.: nhd. zart, weich; *hnaskulīka-, *hnaskulīkaz, germ.?, Adj.: nhd. weich, zart; *malta-, *maltaz, Adj.: nhd. kraftlos, schmelzend, zart, keimend; *marwa-, *marwaz, *marwja-, *marwjaz, *merwa-, *merwaz, Adj.: nhd. mürbe, zart, fein; *murwa-, *murwaz, *murwja-, *murwjaz, Adj.: nhd. mürbe, zart, fein; *taita-, *taitaz, Adj.: nhd. heiter, zart, strahlend; *tarda-, *tardaz, *tarta- (1), *tartaz, *terta-, *tertaz, Adj.: nhd. zart, zärtlich

zart, got. hna-sq-u-s* 3, Adj. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 161): nhd. weich, weichlich, zart; þla-q-u-s 1, Adj. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 104,5, 161): nhd. zart

zart, ae. hne-sc, Adj.: nhd. weich, sanft, zart, schlaff, weichlich, ausgelassen; hne-sc-e, Adj.: nhd. weich, sanft, zart, schlaff, weichlich, ausgelassen; hne-sc-līc-e, Adv.: nhd. weich, sanft, zart, weichlich; mear-u, Adj.: nhd. zart, weich, zerbrechlich; mear-u-līc-e, Adv.: nhd. zart, zerbrechlich, schwächlich; níe-w-eren, níe-w-ern, Adj.: nhd. zart; smōþ, Adj.: nhd. sanft, gelassen, ruhig, zart, weich; tíe-d-er, tíe-d-r-e, tȳ-d-er, tȳ-d-r-e (3), Adj.: nhd. zart, schwach, zerbrechlich, mutlos, schwankend; wrǣ-st, wrā-st, Adj.: nhd. fest, stark, kräftig, ausgezeichnet, fein, zart

zart, afries. te-d-d-r-e 1, Adj.: nhd. zart, schwach

zart, as. klê-n-i* 2, Adj.: nhd. zart, schlank, zart, schmal, klug, scharfsinnig; klê-n-i* 2, Adj.: nhd. zart, schlank, zart, schmal, klug, scharfsinnig; *tê-t?, Adj.: nhd. froh, anmutig, zart, lieb

zart, ahd. 7zart (1) 4, Adj.: nhd. zart; 2zartlīh* 12, Adj.: nhd. zärtlich, zart, verwöhnt, schwach?; 6zartlīhho* 6, zartlīcho, Adv.: nhd. zärtlich, nachsichtsvoll, nachgiebig, zart, liebevoll; 3zarto* 1, Adv.: nhd. zärtlich, zart; 6zeiz* 15, Adj.: nhd. lieb, zart, angenehm, befreundet, zärtlich; 3zeizo, Adv.: nhd. lieb, zart, zärtlich; dunni 29, Adj.: nhd. dünn, zart, schmal, schwach, mager, kümmerlich, gering, spärlich, seicht, flach; ekkorōdi* (1) 5, eckorōdi*, Adj.: nhd. klein, gering, unbedeutend, zart; klein* 3, Adj.: nhd. klein, zart, scharfsinnig; kleini 74?, Adj.: nhd. fein, zart, schlank, klein, winzig, schlau, gründlich, kostbar, klug, listig, scharfsinnig, tief; kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.); lindi 10, Adj.: nhd. lind, gelinde, mild, schmiegsam, schmeichelnd, zart, weichsanft; marawi* 1, Adj.: nhd. zart; maro 11, Adj.: nhd. mürbe, weich, zart, welk; muruwi* 12, Adj.: nhd. zart, jung, weich; samftlīhho 2, samftlīcho*, Adv.: nhd. leicht, zart, gefällig; smal 31, Adj.: nhd. schmal, klein, dünn, schlank, zart, mager, winzig, gering, gewöhnlich; smekkarlīh* 5, smeckarlīh*, Adj.: nhd. fein, zierlich, schön, zart

-- zart behandeln: ahd. 1zerten* 10, sw. V. (1a): nhd. liebkosen, zart behandeln, verzärteln

zart, mhd. blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig

zart, mhd. gevuoc (1), gefuoc*, Adj.: nhd. schicklich, manierlich, geschickt, klug, passend, billig, angemessen, höflich, wohlerzogen, anständig, zart; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch; kleinlich, Adj.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, zierlich, mager, herrlich, scharf sehend, scharf; kleinlīche, Adv.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, herrlich, scharf, genau, auf feine zarte Art; kleinschüzzic, Adj.: nhd. »kleinschüssig«, klein, zart, jung; kleinvüege (1), kleinfüege*, Adj.: nhd. klein, gering, geringfügig, genau, feingefügt, zartgebaut, zart, fein; kleinvüegic, kleinvüegec, kleinfüegic*, kleinfüegec*, Adj.: nhd. zart, fein; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; klüegelich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; kluoclich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclīche, klūclīche, klüeclīche, Adv.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, fein, klug, geschickt, flink, höflich, vorsichtig; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

zart, mhd. gezert***, gezertet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zart«

zart, mhd. linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein; linde (2), Adv.: nhd. weich, sanft, zart, mild, schlaff; lint (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, wenig gesalzen; līse (1), linse, Adj.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, geräuschlos, zart; mar (2), Adj.: nhd. reif, mürbe, zart; muor (1), Adj.: nhd. zerbrechlich, mürbe, dünn, zart, schwach, welk; mürwe, mürbe, müre, mür, Adj.: nhd. zerbrechlich, mürbe, dünn, zart, schwach, welk

zart, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm

zart, mhd. verzartet, ferzartet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zart; weich, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig, zart, schwach, fein, biegsam, weichlich, haltlos, feige, milde, furchtsam; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; zarticlich*, zarteclich, Adj.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, mild, weichlich; zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde; zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich; zeiz, Adj.: nhd. zart, anmutig, angenehm, lieb

zart, mnd. h˙ re (3), hure, Adj.: nhd. angenehm, sanft, lieblich, zart; junc, jonc, junk, Adj.: nhd. jung, neugeboren, jugendlich, jugendfrisch, lebensfroh, lebenslustig, zart, neu; klēnich*, klēnik, klēnic, kleinic, Adj.: nhd. zart, fein, dünn, weich, empfindlich; klēnichlīk***, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich; klēnichlīke*, klēnklīk, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich; klēnichlīken*, klēnklīken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich; klēnlīk, kleinlik, klēnelīk, kleinelīk, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; klēnlīken, kleinliken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; knellīk, Adj.: nhd. zart, zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēn***?, Adj.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēnlīk, knēnlik, kneinlīk, knenlīk, Adj.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēnlīke, kneinlīke, Adv.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich

zart, mnd. lüchtlīk, Adj.: nhd. unbedeutend, klein, zart; m· relik*, m· rlīk, m· rleke, Adv.: nhd. mürbe, zart

zart, mnd. sart, zart, tzart, Adj.: nhd. zart, schön, lieblich, fein, verzärtelt, verwöhnt, weiblich, ironisch; s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); subtīl, subtīle, Adj.: nhd. »subtil«, fein, klein, dünn, zart, kunstvoll, erlesen (Adj.), verletzlich, scharfsinnig, geistreich, verschmitzt; swank (1), schwank, Adj.: nhd. schwach, schmächtig, zart, leicht beweglich, fein, hilfsbedürftig; tart, Adj.: nhd. zart, verwöhnt, verzärtelt, schwach, empfindlich, fein, edel; tēder, Adj.: nhd. zart, anmutig, schwach, schwächlich, empfindlich; tert***, Adj.: nhd. zart, zierlich; tertel, mnd.?, Adj.: nhd. zart, zierlich

zart, mnd. wēk, weik, mnd.?, Adj.: nhd. weich, zart, nachgiebig, mild, milde, gelinde, weichmütig, gerührt; wēkich***, Adj.: nhd. weich, zart; wēklīk*, wēklik, mnd.?, Adj.: nhd. weichlich, weich, zart, milde, schwach; wēklīke*, wēklik, mnd.?, Adv.: nhd. weichlich, weich, zart, milde, schwach

zart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zart-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartantwortend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartaufblühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartbefiedert, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartbegrätet, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartbekümmert, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartberechnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartbesaitet, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartbezähnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartblättrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartblickend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartblühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartblumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartblütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartdrusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartduftend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartdurchsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zarte -- auf feine zarte Art, mhd. kleinlīche, Adv.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, herrlich, scharf, genau, auf feine zarte Art

zarte -- zarte Haut, mhd. kleinvel (1), kleinfel*, st. N.: nhd. »Kleinfell«, zarte Haut

zarte -- zarte Scheu, mhd. bliuge, bluoge, st. F.: nhd. Schüchternheit, zarte Scheu, Verzagtheit, Schamgefühl

Zärte, mnd. serte (1), czerte, Sb.: nhd. Zärte, ein Speisefisch

zarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zärtel, mhd. zertel, st. N.: nhd. »Zärtel«, Liebchen

zärtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zärtelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zärtelin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärtelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärtelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zärtelmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärteln, mhd. zertelen*, zerteln, sw. V.: nhd. »zärteln«, zart sein (V.), schwächlich sein (V.)

zärteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zärtelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärtelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärtelwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zartempfindend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartempfindsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zarten -- Zarten bei Freiburg im Breisgau, germ. Tarodunon, gr.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Zarten bei Freiburg im Breisgau

zärten, mhd. gezerten, sw. V.: nhd. »zärten«

Zarten, mhd. zarten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zarten«, Zärtlichkeit, Liebkosung

zarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zärten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zarter -- zarter Bau, mhd. kleinvüegede*, kleinvüege, kleinfüegede*, kleinfüege*, st. F.: nhd. zarter Bau, Zartheit, Feinheit, Leichtigkeit

zarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zärter, zerter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zartere -- eine kleine und zartere Gattung des Stockfischs, mnd. tītlinc*, tītlink, mnd.?, M.: nhd. »Zeitling«, eine kleine und zartere Gattung des Stockfischs

zarterich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zarterl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zarterzogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartes -- zartes Fleisch, ahd. slougbrāto* 6, sw. M. (n): nhd. zartes Fleisch, Wurstfleisch, Wurst

zartes -- zartes Häutchen, an. himn-a, sw. F. (n): nhd. zartes Häutchen, Hirnhaut, Bauchfell

zartfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartfaserig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartfleischig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartfromm, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartfühlend, mhd. bedæhtic, bedæhtec, Adj.: nhd. »bedächtig«, besorgt, bedacht, aufmerksam, zartfühlend, besonnen (Adj.), umsichtig

zartfühlend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartfühlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartfüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zartgarten, mhd. zartgarte, sw. M.: nhd. »Zartgarten«, Wonnegarten, Paradiesgarten, Lustgarten

zartgebaut, mhd. kleinvüege (1), kleinfüege*, Adj.: nhd. klein, gering, geringfügig, genau, feingefügt, zartgebaut, zart, fein

zartgebaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgebildet, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgefärbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgefiedert, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgeformt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgefügt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zartgefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgefühlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgefühlt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgegliedert, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgegraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgehalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgeheim, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgehör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zartgeknüpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgekräuselt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgemahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgemalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgemuth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zartgepflegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgerundet, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zartgeschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgeschlossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgeschmack, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgeschont, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgespickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgesponnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgestaltet, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgestimmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgestreift, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zartgewebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgewirkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgewoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgewöhnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgewölbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgezogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgliedrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartgrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

zarthaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zarthalmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zarthäutig, mhd. kleinvel (2), kleinfel*, Adj.: nhd. zarthäutig; kleinvel (3), kleinfel*, Adv.: nhd. zarthäutig

zarthäutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zartheit, germ. *tarda-, *tardaz, *tarta- (1), *tartaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Zartheit, Zärtlichkeit; *tartī-, *tartīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Zartheit, Zärtlichkeit; *tartiþō, *tarteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Zartheit

Zartheit, an. sma-smuggl-i, Sb.: nhd. Feinheit, Dünnheit, Zartheit

Zartheit, ae. hne-sc-nės-s, hne-sc-nės, st. F. (jō): nhd. Feinheit, Weichheit, Zartheit, Schwäche; mear-u-nės-s, mear-u-nės, st. F. (jō): nhd. Zartheit, Zerbrechlichkeit; mier-u, F.: nhd. Zartheit

Zartheit, ahd. 8zart* (2) 16, st. M. (a): nhd. Liebkosung, Zärtlichkeit, Schmeichelei, Vergnügen, Zartheit, Liebling; 6zartī* 2, st. F. (ī): nhd. Zartheit, Zärtlichkeit; 8zartida* 1, zertida*, st. F. (ō): nhd. Zartheit; marawī 4, st. F. (ī): nhd. Zartheit, Gebrechlichkeit; muruwī* 3, muruwīn*, st. F. (ī): nhd. »Mürbe«, Zartheit

Zartheit, mhd. kleine (3), st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, kurze Zeit; kleinheit, st. F., st. N.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit, Schwäche, Scharfsinn, Klugheit, Schlauheit; kleinicheit, kleinickeit, kleinecheit, st. F.: nhd. »Kleinigkeit«, geringste Größe, Zartheit, Feinheit, Kleinheit; kleinlichheit*, kleinlicheit, kleinlīcheit, st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit; kleinvüegede*, kleinvüege, kleinfüegede*, kleinfüege*, st. F.: nhd. zarter Bau, Zartheit, Feinheit, Leichtigkeit

Zartheit, mhd. mür (1), st. F.: nhd. Mürbe, Zartheit, Gebrechlichkeit

Zartheit, mhd. zartheit, st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Schönheit, Zärtlichkeit, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Wohlleben, Weichlichkeit; zarticheit*, zartecheit, zartekeit, st. F.: nhd. Zartheit, Schwäche; zerte, st. F.: nhd. »Zerte«, Liebkosung, Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Zartheit, Zierlichkeit, Schönheit

-- reich an Zartheit und Bescheidenheit: mhd. vīolrīche, vīolerīche, fīolrīche*, fīolerīche*, Adj.: nhd. reich an Veilchen, reich an Zartheit und Bescheidenheit

Zartheit, mnd. klēnlichēt, kleinlicheit, F.: nhd. Zierlichkeit, Zartheit, Weichheit, Schwächlichkeit, Unbeholfenheit, Weichlichkeit, Verzärtelung; knellichēt, knellicheit, F.: nhd. Zartheit, Feinheit

Zartheit, mnd. sachtehēt*, sachthēt, sachtheit, F.: nhd. Sanftmut, Weichheit, Zartheit, Milde, Milderung, Erleichterung; sachtichhēt*, sachtichēt, sachticheit, sagtigheit, saftichēt, safticheit, saftigheit, samftichēt, samfticheit, F.: nhd. Sanftheit, Weichheit, Zartheit, Glätte, Sanftmut, Milde, Milderung, Erleichterung, Besserung, Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), Ergebenheit, Frömmigkeit; subtīlhēt, subtīlheit, F.: nhd. »Subtilheit«, Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte; subtīlichhēt*, subtīlichheit, F.: nhd. Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte; tēderhēt*, tēderheit, F.: nhd. Zartheit, Schwäche

Zartheit, mnd. sarthēt, sartheit, zarthēt, zartheit, tzaertheit, F.: nhd. »Zartheit«, Weichlichkeit, Schönheit, Eleganz

Zartheit, mnd. wēkichhēt*, wēkichēt*, wēkicheit, weikecheit, mnd.?, F.: nhd. Weichheit, Zartheit; wēklichēt*, wēklicheit, mnd.?, F.: nhd. Weichheit, Zartheit, Schwäche

zartheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zarthell, nhd.: nhd. ; L.: DW

zarthelldunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zarthörig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zarthüglig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zärti, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärtig, mhd. zartic***, zartec***, Adj.: nhd. »zärtig«

zärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zartigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartiglich, mhd. zerticlich*, zerteclich***, Adj.: nhd. »zartiglich«, zärtlich; zerticlīchen*, zerteclīchen, Adv.: nhd. »zartiglich«, zärtlich

zartiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zärtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zärtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zartjungfräulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartkeimend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zartkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zartknochig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zartlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zartleibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zärtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zärtlich -- zärtlich liebend, got. fri-aþ-w-a-mil-d-s* 1, Adj. (i), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 158,2): nhd. zärtlich liebend, liebreich

zärtlich sein (V.) zu, mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

zärtlich sein (V.), germ. *tartjan, germ.?, sw. V.: nhd. zärtlich sein (V.), verzärteln; *tartōn, sw. V.: nhd. zärtlich sein (V.), liebkosen

zärtlich sein (V.), mhd. sponsieren (1), sponzieren, sw. V.: nhd. verloben, tändeln, zärtlich sein (V.), buhlen; spunzieren, spunzerieren, sw. V.: nhd. verloben, tändeln, zärtlich sein (V.), buhlen

zärtlich sein (V.), mhd. trūtgebāren* (1)**, V.: nhd. »zärtlich sein (V.)«

zärtlich sein (V.), mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln; zerten, sw. V.: nhd. liebkosen, zärtlich sein (V.)

zärtlich, germ. *tarda-, *tardaz, *tarta- (1), *tartaz, *terta-, *tertaz, Adj.: nhd. zart, zärtlich; *tartalīka- (1), *tartalīkaz, Adj.: nhd. zärtlich

zärtlich, an. hlœk-in-n, Adj.: nhd. zärtlich, verwöhnt

zärtlich, ahd. 9zartilīn* 1, Adj.: nhd. zärtlich; 2zartlīh* 12, Adj.: nhd. zärtlich, zart, verwöhnt, schwach?; 6zartlīhho* 6, zartlīcho, Adv.: nhd. zärtlich, nachsichtsvoll, nachgiebig, zart, liebevoll; 3zarto* 1, Adv.: nhd. zärtlich, zart; 6zeiz* 15, Adj.: nhd. lieb, zart, angenehm, befreundet, zärtlich; 1*zeizlīh?, Adj.: nhd. zärtlich; 2zeizlīhhūn* 1, zeizlīchūn*, Adj.: nhd. zärtlich; 3zeizo, Adv.: nhd. lieb, zart, zärtlich; 6zeizon 1, Adv.: nhd. zärtlich; liublīhho* 12?, liublīcho*, Adv.: nhd. lieblich, zärtlich, freundlich, liebevoll, gefällig, angenehm

zärtlich, mhd. heimelīche (1), heimlīche, heinlīche, Adv.: nhd. vertraulich, im Vertrauen, freundschaftlich, zärtlich, heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verborgen, ungestört, unbemerkt, versteckt; holtlīche, Adv.: nhd. hold, huldvoll, liebevoll, zärtlich

zärtlich, mhd. liederlich, Adj.: nhd. »liederlich«, hübsch, anmutig, zärtlich; liederlīche, Adv.: nhd. hübsch, anmutig, zärtlich; lieplich, Adj.: nhd. lieblich, freundlich, angenehm, süß, schön, liebevoll, freundlich, zärtlich, erfreulich; lieplīche (1), Adv.: nhd. »lieblich«, lieb, freundlich, liebenswürdig, gütlich, vergleichend, angenehm, süß, schön, liebevoll, zärtlich, erfreulich; līslīche, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, zärtlich; minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

-- zärtlich umgehen: mhd. pepelen, sw. V.: nhd. »päppeln«, füttern, zärtlich umgehen, pflegen

zärtlich, mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen; triutlich, trūtlich, triutelich, Adj.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut; triutlīche, triutelīche, trūtlīche, trūtelīche, Adv.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut

zärtlich, mhd. zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; zarte, zerte, Adv.: nhd. zärtlich, liebevoll, sorgsam, wohlwollend, weichlich; zarticlich*, zarteclich, Adj.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, mild, weichlich; zarticlīche*, zarteclīche, zerteclīche, Adv.: nhd. zärtlich, liebevoll, wohlwollend, weichlich; zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde; zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich; zerticlich*, zerteclich***, Adj.: nhd. »zartiglich«, zärtlich; zerticlīchen*, zerteclīchen, Adv.: nhd. »zartiglich«, zärtlich; zinzerlich, Adj.: nhd. »zinzerlich«, schick, niedlich, zärtlich

zärtlich, mhd. zertic*, zertec***, Adj.: nhd. »zärtlich«

zärtlich, mnd. klēnlīk, kleinlik, klēnelīk, kleinelīk, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; klēnlīken, kleinliken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt

zärtlich, mnd. tertlīk, mnd.?, Adj.: nhd. zärtlich, fein; tertlīken, mnd.?, Adv.: nhd. zärtlich, fein

zärtlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zärtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zärtliches -- zärtliches Ansichdrücken, mhd. druc (1), truc, st. M.: nhd. Druck, Drücken, Stoß, Schlag, Anprall, Gewalt, Bedrängnis, Umarmung, feindliches Zusammenstoßen, zärtliches Ansichdrücken

Zärtlichkeit, germ. *tarda-, *tardaz, *tarta- (1), *tartaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Zartheit, Zärtlichkeit; *tartī-, *tartīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Zartheit, Zärtlichkeit

Zärtlichkeit, ahd. 8zart* (2) 16, st. M. (a): nhd. Liebkosung, Zärtlichkeit, Schmeichelei, Vergnügen, Zartheit, Liebling; 6zartī* 2, st. F. (ī): nhd. Zartheit, Zärtlichkeit; 1zartunga* 3, st. F. (ō): nhd. Zärtlichkeit, Genusssucht, Vergnügen; mammunti (2) 47?, st. N. (ja): nhd. Sanftmut, Heil, Seligkeit, Glück, Friede, Bequemlichkeit, Wohlgefallen, Zärtlichkeit, Seligkeit; mammuntī* 9 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Milde, Nachsicht, Friede, Annehmlichkeit, Bequemlichkeit, Zärtlichkeit, Wohlgefallen; mammuntigī* 1, st. F. (ī): nhd. Milde, Sanftmut, Zärtlichkeit, Annehmlichkeit

Zärtlichkeit, mhd. milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit; milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum; minneclicheit, minniclicheit*, st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Empfindsamkeit, Gefühl; minnelichheit*, minnelicheit, minnelīcheit, minlicheit, st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Empfindsamkeit, Gefühl

Zärtlichkeit, mhd. trūtgebāren (2), trūtgebaren, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zärtlichkeit

Zärtlichkeit, mhd. zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit; zarten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zarten«, Zärtlichkeit, Liebkosung; zartheit, st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Schönheit, Zärtlichkeit, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Wohlleben, Weichlichkeit; zartlust, st. F., st. M.: nhd. Zärtlichkeit; zartnisse, st. F., st. N.: nhd. Zärtlichkeit; zartunge, st. F.: nhd. Zärtlichkeit; zerte, st. F.: nhd. »Zerte«, Liebkosung, Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Zartheit, Zierlichkeit, Schönheit

Zärtlichkeit, mhd. zertlichheit*, zertlicheit*, zertlīcheit, st. F.: nhd. »Zärtlichkeit«, Lieblichkeit, Anmut

Zärtlichkeit, mnd. lēftalichēt, līftālicheit, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, Zärtlichkeit

zärtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärtlichkeitsanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zärtlichkeitsausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zärtlichkeitsbetheuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärtlichkeitsbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zärtlichkeitsbezeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärtlichkeitsgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zärtlichkeitsorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zärtlichkeitspartikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärtlichkeitsplänkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zärtlichkeitsversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zartlieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zartliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartliebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zärtling, mhd. zertelinc, st. M.: nhd. »Zärtling«, Weichling, verweichlichter Mensch, Schwächling

Zärtling, mnd. m· menkint, N.: nhd. Muttersöhnchen, Zärtling

zartling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zärtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zartlockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartmaschigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartnervichtgeschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartnervig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartohrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartorche, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartpolitisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartreinlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zartrindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartrosa, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartschalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartschattiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartschiefrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartschillernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartschnäbler, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartschoss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zartschuppig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartschwach, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartschwächlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zartsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zartsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zartsprossend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartstämmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartstengelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartsuchen, mhd. zartsuochende* (1)**, V.: nhd. »zartsuchen«

zartsuchend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zarttastend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartthuerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zarttönend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zarttun, mhd. zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit

zartvereint, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartverliebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartverschämt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartverschlossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartverschlungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartverwelkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartviolett, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartwandig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartwangig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartweiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartweich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zartwimperig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartwollig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartzerschlissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zartzweigig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zäscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zasel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaselicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zaselichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*zasel*ig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zaseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zasem, nhd.: nhd. ; L.: DW

zasemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zasemig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zäsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaserblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaserbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaserfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaserfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaserflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaserfratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zasergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zasericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaserkunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zäserlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zaserling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zäserln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zasern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zaserstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zasertrüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaserwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaset, zäset, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zasicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zasp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaspe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zaspel, mnd. talspel, F.: nhd. Zaspel, ein Maß für Garn

zaspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaspeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zäspeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zaspen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zäsur, ahd. untarskeidungī* 1, untarsceidungī*, st. F. (ī): nhd. Einschnitt, Zäsur

zatrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

zätsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zatsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

zätscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zätschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zattelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zatteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zätteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zattere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zatterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zättern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zattgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zatzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zatzken, nhd.: nhd. ; L.: DW

zau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zauber -- Pulver zur Arznei und Zauber, mhd. stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver

Zauber, germ. *saiþa-, *saiþaz?, st. M. (a): nhd. Zauber; *taubra-, *taubram, *taufra-, *taufram, st. N. (a): nhd. Zauber

Zauber, got. ? *gan-d-s?, st. M. (a): nhd. Stock, Stab, Zauber?

Zauber, an. ? *fim-bul-, Sb.: nhd. Zauber?

Zauber-, an. ? *gamban-, Sb.: nhd. Feuer-?, Zauber-?

Zauber, an. sei-ð, F. st. N. (a): nhd. Zauber; sei-ð-r (1), st. M. (a): nhd. Zauber

Zauber, ae. hag-u-rū-n, st. F. (ō): nhd. Zauber; heag-u-rū-n, st. F. (ō): nhd. Zauber; lyb-b, lyb, st. N. (ja): nhd. Gift, Zauber, Lab; *lyb-b-a, sw. M. (n): nhd. Gift, Zauber, Lab; lyf-esn, F.: nhd. Zauber, Amulett, Knoten; mal-scr-ung, st. F. (ō): nhd. Zauber, Bezauberung, Vorzeichen; sci-n-lǣc-a, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Zauber; si-d-en, F.: nhd. Zauber; un-lyb-b-a sw. M. (n): nhd. Gift, Zauber, Lab; wig-l-e, N.: nhd. Hexerei, Zauber, Zauberei, Magie, Weissagung

Zauber, anfrk. *sis-u?, anfrk.?, st. M. (u): nhd. Zauber

Zauber, as. *sis-u?, st. M. (u): nhd. Gesang, Lied, Zauber

Zauber, ahd. 5zoubar 42, st. N. (a): nhd. Zauber, Zauberei, Behexung, Gaukelei, Götzenbild, Sakrileg, Frevel
-- Zauber bewirken: ahd. 6zoubarōn* 9, sw. V. (2): nhd. zaubern, bezaubern, Zauber bewirken, behexen

Zauber, mhd. galster, st. N.: nhd. Zaubergesang, Zauber, Betrug; goukel, gougel, st. N.: nhd. »Gaukelei«, Zauber, Zauberei, Posse, zauberisches Blendwerk, närrische Treiben

Zauber, mhd. lüppe, luppe, st. N., F.: nhd. »Lüppe«, Salbe, zusammenziehender Pflanzensaft, Arznei, Zauberei, Zauber, Giftmischerei, Vergiftung

Zauber, mhd. âventiure (1), âventiur, âbentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Zauber, mhd. zouber, zouver, zâber, st. N., st. M.: nhd. Zauber, Zauberei, Zauberkunst, Zaubermittel, Zauberspruch
-- durch Zauber bewirken: mhd. zouberen, zoubern, sw. V.: nhd. zaubern, durch Zauber bewirken, bezaubern, Zauber herstellen mit, verzaubern
-- Linde bei der Zauber im Spiel ist: mhd. zouberlinde, zouverlinde, zâberlinde, st. F.: nhd. »Zauberlinde«, Linde bei der Zauber im Spiel ist, verzauberte Linde
-- unter Zauber stehend: mhd. zouberhaft, Adj.: nhd. »zauberhaft«, unter Zauber stehend
-- Vorhersagung durch Zauber: mhd. verwickunge, vorwickunge, ferwickunge*, forwickunge*, mmd., st. F.: nhd. Vorhersagung durch Zauber
-- Zauber herstellen mit: mhd. zouberen, zoubern, sw. V.: nhd. zaubern, durch Zauber bewirken, bezaubern, Zauber herstellen mit, verzaubern

Zauber, mnd. t˙ ver*, tōver, tover, mnd.?, M.: nhd. Zauber, Zauberei

zauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauber-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauber-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberabenteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberabwehrendes -- ein zauberabwehrendes Kraut, mnd. ōrant, M.?, N.?: nhd. kleines Löwenmaul, ein zauberabwehrendes Kraut; ōranteskrūt*, ōrantskrūt, N.: nhd. kleines Löwenmaul, ein zauberabwehrendes Kraut

zauberadvokat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberamulett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberanblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberanekdote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberanhängsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberauflösend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberaugenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberaussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberballet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberbang, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbecher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberbehandlung, mhd. zoubersache, zouversache, zâbersache, st. F.: nhd. »Zaubersache«, Zauberbehandlung

zauberberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbeschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zauberbeutel, mnd. g˙ kelsak, M.: nhd. Gaukelsack, Zauberbeutel, Beutel des Taschenspielers, Sack des Gauklers

zauberbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberbild, mnd. spōk, spūk, spoeck, spoek, spoͤk, spoyk, spouk, spůk, spōke, spoeke, N., M.: nhd. Spuk, spukhaftes Wesen, Gespenst, Unwesen, Unfug, Spukgestalt, Truggestalt, Zauberbild, Monstrum, widerwärtiges Geschöpf

zauberbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberbildnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberblendwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberblick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zauberbrauch, mhd. zoubersite, st. M.: nhd. »Zaubersitte«, Zauberbrauch, Zaubergewohnheit, Zaubertradition, Zaubertrank

zauberbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zauberbrief, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

Zauberbrief, mhd. zouberbrief, zouverbrief, zâberbrief, st. M.: nhd. »Zauberbrief«, geschriebener Zauberspruch

zauberbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbrodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbronnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbrut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zauberbuch, mhd. zouberbuoch, zouberbūch, zâberbuoch, st. N.: nhd. Zauberbuch

Zauberbuch, mnd. t˙ verbōk*, tōverbōk, mnd.?, N.: nhd. Zauberbuch

Zauberbuch, mnd. wichelīebōk*, wichgeliebōk, mnd.?, N.: nhd. Zauberbuch

zauberbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zauberbüchse, mhd. bühse, pühse, sw. F., st. F.: nhd. Salbenbüchse, Büchse, Zauberbüchse, Eisenbeschläge, Feuerrohr, Feuerwaffe, Geschütz, Gefäß, Behälter, Köcher

Zauberbüchse, mhd. goukelbühse, gougelbühse, sw. F.: nhd. »Gaukelbüchse«, Zauberbüchse, Taschenspielerbüchse

zauberbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberbuchstabe, mhd. karacterbuochstap, st. M., sw. M.: nhd. Zauberbuchstabe

zauberbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbuhlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberbunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbursche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubercabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubercalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberceremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubercharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberchorgesang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubercommode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubercomödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubercultus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberdämon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberdiadem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberdoctor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberdrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberdrama, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberduftend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberdunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberecho, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zauberei -- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden, mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

Zauberei -- aus Wachs gefertigtes Püppchen für Zauberei, mnd. manöleken, N.: nhd. aus Wachs gefertigtes Püppchen für Zauberei

Zauberei -- Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken, mnd. dēvedūme, M.: nhd. Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken

Zauberei -- Gaukelei treiben Zauberei treiben, mnd. beg· kelen, begōkelen, sw. V.: nhd. Gaukelei treiben Zauberei treiben

Zauberei -- Gebrauch der Schriftzeichen für Zauberei, mnd. letterīe, F.: nhd. Gebrauch der Schriftzeichen für Zauberei

Zauberei -- Teufel als Anstifter der Zauberei, mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patrо̊n, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

Zauberei, got. lu-b-j-a-leis-ei 1, sw. F. (n): nhd. Giftmischerei, Zauberei, Giftkunde

Zauberei, an. fjǫl-kyng-i, F.: nhd. Zauberei; fordæð-a, sw. F. (n): nhd. Zauberei; gand-r, st. M. (a): nhd. Zauberstab, Zauberei, Wolf (M.) (1); kukl, st. N. (a): nhd. Gaukelei, Zauberei; sei-zl-a, sei-ð-sl-a, sw. F. (n): nhd. Zauberei; skī, st. N. (a?): nhd. Verstellung, Zauberei; tauf-r, st. N. (a) Pl.: nhd. Zaubermittel, Zauberei; tauf-rar, M. Pl.: nhd. Zaubermittel, Zauberei; tauf-rir, F. Pl.: nhd. Zaubermittel, Zauberei; vett (2), st. N. (a): nhd. Zauberei; vitt, st. N. (a): nhd. Zauberei, Zaubergerät

-- Zauberei üben: an. sī-ð-a (2), st. V. (1): nhd. Zauberei üben

Zauberei, ae. drȳ-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Hexenkraft, Hexerei, Magie, Zauberei; gewig-l-ung, st. F. (ō): nhd. Wahrsagen, Hexerei, Zauberei; lyb-lāc, st. N. (a): nhd. Berauschen, Zauberei, Zauberkunst, Zauberkraft; sci-n-lāc, st. N. (a): nhd. Zauberei, Hexerei, Gespenst, Täuschung, Aberglaube, Wahnsinn, Wut; wig-l-e, N.: nhd. Hexerei, Zauber, Zauberei, Magie, Weissagung; wig-l-ung, st. F. (ō): nhd. Wahrsagen, Hexerei, Zauberei

Zauberei, afries. tâver-īe 1, F.: nhd. Zauberei; wīch-el-īe 1, F.: nhd. Hexerei, Zauberei; wī-l-inge 1, st. F. (ō): nhd. Hexerei, Zauberei

Zauberei, ahd. 5zoubar 42, st. N. (a): nhd. Zauber, Zauberei, Behexung, Gaukelei, Götzenbild, Sakrileg, Frevel; galstar* 13, st. N. (a): nhd. Zauberei, Gaukelei, Zaubergesang, Zauberlied, Zauberspruch, Zaubertrank, Giftmischerei, Blendwerk, Gotteslästerung; gougal* 5, goukal*, goucal*, st. M. (a?)?, st. N. (a)?: nhd. Gaukelei, Zauberei, Blendwerk; gougalheit* 3, goukalheit*, goucalheit*, st. F. (i): nhd. Gaukelei, Zauberei, Weissagung, Blendwerk; gougaltuom* 1, goukaltuom*, goucaltuom*, st. M. (a): nhd. Gaukelei, Zauberei, Magie, Blendwerk; hellarūna* 4, hellirūna, st. F. (ō): nhd. Zauberei, Totenbeschwörung; liodarsāza* 1, st. F. (ō): nhd. Zauberei; lubbi (1) 8, st. N. (ja): nhd. Zauberei, Gift, Pflanzensaft, Essenz; ungihiurida* 1, st. F. (ō): nhd. Ungeheuerlichkeit, Zauberei, Spuk, Ungeheuer

-- der Zauberei fähig: ahd. 0zoubarlīh* 4, Adj.: nhd. zauberisch, zauberkräftig, der Zauberei fähig

Zauberei, mhd. galsterīe, st. F.: nhd. Zauberei; gestüppe, gestuppe, st. N.: nhd. Staub, Pulver, Nichts, Nichtigkeit, Zauberei; goukel, gougel, st. N.: nhd. »Gaukelei«, Zauber, Zauberei, Posse, zauberisches Blendwerk, närrische Treiben; goukelkunst, st. F.: nhd. »Gaukelkunst«, Zauberei; goukellist, st. M., st. F.: nhd. »Gaukellist«, Zauberei; goukelspil, gougelspil, st. N.: nhd. Gaukelspiel, Blendwerk, Zauberei, Betrügerei, Possen; goukelunge, st. F.: nhd. »Gaukelei«, Zauberei, Betrügerei; goukelvuore, gougelvuore, goukelfuore*, st. F.: nhd. »Gaukelfuhre«, Zauberei, Zaubertrick, Kunstgriff, Gauklerleben, Blendwerk; ketzerīe, ketherīe, ketzrīe, ketzerīge, chezeria, st. F.: nhd. Ketzerei, Zauberei, unnatürliche Woust, Irrglaube, Irrlehre

-- durch Zauberei hervorgebrachtes Bild: mhd. goukelblic, gougelblic, st. M.: nhd. »Gaukelblick«, durch Zauberei hervorgebrachtes Bild, Trugbild

-- Zauberei treiben: mhd. goukelen*, gougelen*, goukeln, gougeln, sw. V.: nhd. »gaukeln«, Zauberei treiben, Gaukelpossen treiben, zaubern, hervorzaubern aus, Taschenspielerei treiben

Zauberei, mhd. lüppe, luppe, st. N., F.: nhd. »Lüppe«, Salbe, zusammenziehender Pflanzensaft, Arznei, Zauberei, Zauber, Giftmischerei, Vergiftung; lüppelach, st. N.: nhd. Zauberei; lüpperīe, st. F.: nhd. Giftmischerei, Zauberei; nigromanzīe, nigromanzī, st. F.: nhd. »Nigromantie«, schwarze Kunst, Zauberei

Zauberei, mhd. truferīe, st. F.: nhd. Betrug, Zauberei

-- Zauberei mit Pulver: mhd. stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver

Zauberei, mhd. zouber, zouver, zāber, st. N., st. M.: nhd. Zauber, Zauberei, Zauberkunst, Zaubermittel, Zauberspruch; zouberāt, st. F.: nhd. Zauberei; zouberheit, st. F.: nhd. Zauberei; zouberīe, zōbrī, st. F.: nhd. Zauberei, Zaubermittel, Zauberspruch; zouberkunst, zouverkunst, zāberkunst, st. F.: nhd. Zauberkunst, Zauberei; zouberlehe, st. N.: nhd. Zauberei; zouberlist, zouberlist, zāberlist, st. M., st. F.: nhd. »Zauberlist«, Zauberkunst, Zauberei; zoubernisse, zoubernusse, st. F., st. N.: nhd. »Zaubernis«, Zauberei; zouberschaft, zouverschaft, zāberschaft, st. F.: nhd. »Zauberschaft«, Zauberei; zouberspil, zouverspil, zāberspil, st. N.: nhd. »Zauberspiel«, Zauberei; zouberwerc, zouverwerc, zāberwerc, st. N.: nhd. »Zauberwerk«, Zauberei

-- durch Zauberei: mhd. zouberlīche, zouverlīche, zāberlīche, Adv.: nhd. zaubermäßig, durch Zauberei

Zauberei, mnd. g· kelīe, g· chelīe, F.: nhd. Gaukelei, Gaukelwerk, Taschenspielerei, Zauberei, Possenspiel; k· chelærīe*, k· chelerīe, koechlerie, k· chelie, kochelie, k· kelīe, F.: nhd. Gaukelei, Zauberei, Betrügerei; k· chelenspil, k· chelespil, k· chelenspyl, N.: nhd. Gaukelspiel, Zauberei

Zauberei, mnd. t· værīe*, tōverie, mnd.?, F.: nhd. Zauberei, Zaubermittel; t· ver*, tōver, tover, mnd.?, M.: nhd. Zauber, Zauberei; t· veringe***, tōveringe***, mnd.?, F.: nhd. Zauberei; t· vernisse*, tōvernisse, mnd.?, F.: nhd. Zauberei

-- Zauberei treiben: mnd. sp· ken (1), spōken, sw. V.: nhd. spuken, Zauberei treiben, Unwesen treiben; sp· kenen, sw. V.: nhd. spuken, Zauberei treiben, Unwesen treiben

Zauberei, mnd. vörgiftichhēt*, vorgiftichēt, vorgifticheit, F.: nhd. Gift, Vergiftung, Falschheit, Tücke Bosheit, Zauberei; ? vōtwickærīe*, vōtwickerīe, vōtwlickerige, F.: nhd. Hexerei?, Zauberei?; wichelīe*, wichelie, wichgelie, mnd.?, F.: nhd. Zauberei, abergläubischer Brauch, Wahrsagerei; wichelinge, mnd.?, F.: nhd. Zauberei, abergläubischer Brauch, Wahrsagerei; wickærīe*, wickerie, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerei, Wahrsagekunst, Beschwörung, Zauberei, Gaukelei, Betrug; wickinge, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerei, Wahrsagekunst, Beschwörung, Zauberei, Gaukelei, Betrug

zauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberei-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubereibuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubereiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubereierfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubereifeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubereigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubereigeschlecht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubereigift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubereimittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubereindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubereiprocesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubereisegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubereistück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubereisünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubereiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberentflammt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberepistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberer -- Zauberer der teuflische Kunst betreibt, mnd. bokhillige, M.: nhd. Zauberer der teuflische Kunst betreibt

Zauberer (Odinsname), an. Ginn-ar-r, st. M. (a): nhd. Zwerg (Odinsname), Habicht (Odinsname), Adler (Odinsname), Betörer (Odinsname), Zauberer (Odinsname)

Zauberer, germ. *wikkō-, *wikkōn, *wikka-, *wikkan, sw. M. (n): nhd. Zauberer

Zauberer, an. skra-t-t-i, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Troll; *varð-lok-i, sw. M. (n): nhd. Zauberer; vit-k-i, sw. M. (n): nhd. Zauberer

-- großer Zauberer: an. fim-bul-þul-r, st. M. (a): nhd. großer Zauberer

Zauberer, ae. drȳ, st. M. (a): nhd. Zauberer; drȳ-cræ-f-t-ig-a, sw. M. (n): nhd. Zauberer; gal-d-ere, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Magier; gal-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Zauberer; gal-ere, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Schlangenbeschwörer; geal-d-or-cræ-f-t-ig-a, gal-d-or-cræ-f-t-ig-a, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Zauberkundiger; géog-el-ere, géog-l-ere, st. M. (ja): nhd. Gaukler, Zauberer; lyb-lǣc-a, sw. M. (n): nhd. Zauberer; sci-n-lǣc-a, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Zauber; sci-n-n-ere, st. M. (ja): nhd. Zauberer; tu-ng-ol-cræ-f-t-ig-a, sw. M. (n): nhd. Zauberkräftiger, Zauberer; þyr-s, st. M. (i): nhd. Riese (M.), Dämon, Zauberer; wic-c-a, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Wahrsager; wīg-l-ere, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Wahrsager

Zauberer, anfrk. toufr-ere* 1, st. M. (ja): nhd. Zauberer

Zauberer, as. kōkl-ār-i*? 2, kakler-er-i*, st. M. (ja): nhd. Gaukler, Zauberer

Zauberer, ahd. 4zoubarāri* 24, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Wahrsager, Gaukler; eitarjerio* 1, eittarjerio*, sw. M. (n): nhd. Giftmischer, Zauberer; eitarwurko* 1, eittarwurco*, sw. M. (n): nhd. Giftmischer, Zauberer; galāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Singer«, Zauberer; galstarāri 17, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Gaukler, Beschwörer, Giftmischer, Priester, Astrologe, Betrüger; germināri* 6, karmināri*, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Beschwörer; gougalāri* 23?, goukalāri*, st. M. (ja): nhd. Gaukler, Zauberer, Weissager; hellarūnāri* 1, hellirunāri, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Totenbeschwörer; liodarsāz* 1, hliodarsāz*, st. M. (a?, i?): nhd. Zauberer, Beschwörer, Zeichendeuter; liodarsāzo* 2, hliodarsāzo*, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Beschwörer, Zeichendeuter; liodarsezzo* 1, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Wahrsager, Zeichendeuter; liodarsizzo* 1, hliodarsizzeo*, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Gaukler, Zeichendeuter;

liozo* 3, sw. M. (n): nhd. Loser, Zauberer, Wahrsager; ? logathor*?, ahd.?, M.: nhd. Zauberer?; lubbāri* 3, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Giftmischer; sahsluzzo 1, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Gelehrter, Zauberer

Zauberer, mhd. besprechære*, besprecher, st. M.: nhd. »Besprecher«, Beschwörer, Zauberer, Neider; beswerære, st. M.: nhd. Beschwörer, Geisterbeschwörer, Zauberer

Zauberer, mhd. goukelære, gougelære, gouchelære, koukelære, st. M.: nhd. Gaukler, Zauberer, Taschenspieler; hantspilære*, hantspiler, st. M.: nhd. »Handspieler«, Gaukler, Zauberer

Zauberer, mhd. lāchenære, st. M.: nhd. Besprecher, Zauberer; lüppelære***, M.: nhd. Zauberer

Zauberer, mhd. segenære*, segener, st. M.: nhd. »Segner«, Segenssprecher, Zauberer

Zauberer, mhd. wickære*, wicker, st. M.: nhd. »Wicker«, Zauberer, Weissager, Wahrsager, Gaukler; zouberære, zouberāre, zouberer, zoubræere, zoubrer, st. M.: nhd. Zauberer

Zauberer, mnd. g· kelære*, g· kelēre, g· kelēr, g· gelēre, M.: nhd. Gaukelmann, Gaukler, Zauberer, Taschenspieler, Fechter; k· chelære*, k· cheler, kochelere, k· kelēr, k· kelēre, kōgeler, kēgeler, kākeler, kakeler, M.: nhd. Gaukler, Zauberer, Magier, Taschenspieler, Possenreißer; künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Können, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist

Zauberer, mnd. stērnekīkære*, stērnekīker, stērnekīker, stērnenkīker, M.: nhd. »Sterngucker«, Sternseher, Sterndeuter, Zauberer; swartkünstenære*, swartkünstener, swarzkünstener, swartkünster, M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Magier, Zauberer, falscher Prophet, Betrüger; swartkünstiger, swartkünsteger, M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Magier, Zauberer, falscher Prophet, Betrüger; t· være*, tōver, mnd.?, M.: nhd. Zauberer, Betrüger; t· venære*, tōvener, mnd.?, M.: nhd. Zauberer, Betrüger; t· verære*, tōverer, tōver, mnd.?, M.: nhd. Zauberer, Betrüger

Zauberer, mnd. vörgiftmēkære*, vorgiftmēker, vorgiftmeker, M.: nhd. »Giftmächer«, Giftmischer, Zauberer; wichelære*, wicheler, mnd.?, M.: nhd. Zauberer, Wahrsager

zauberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaubererin, ahd. 2zoubarāra* 5, sw. F. (n): nhd. Zaubererin, Zauberin; 7zoubarārin* 5, st. F. (jō): nhd. Zaubererin

Zaubererin, mhd. unholde (2), sw. F.: nhd. Unholde, Unholdin, Teufelin, Hexe, Zauberin, Zaubererin; zouberærinne, zoubererinne, zoubrærinne, zoubrerinne, st. F.: nhd. Zaubererin

Zaubererin, mnd. hexe, F.: nhd. Hexe, Zauberin, Zaubererin; künstenærische*, künstenersche, F.: nhd. Schwarzkünstlerin, Zaubererin, Zauberin

Zaubererin, mnd. t· værische*, tōversche, mnd.?, F.: nhd. Zauberin, Zaubererin, Hexe

Zaubererin, mnd. wēdermākærische*, wedermakersche, mnd.?, F.: nhd. Wettermacherin, Gewittermacherin, Zauberin, Zaubererin; wichelærische*, wichgelersche, mnd.?, F.: nhd. Zauberin, Zaubererin, Hexe, Hexerin, Wahrsagerin; wickærische*, wickærsche*, wickersche, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerin, Zaubererin, Hexe, Priesterin

Zauberern -- Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h· rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

zaubererscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberfagott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberfels, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zauberfeuer, mhd. listviur, listfiur*, listviuwer, lisfiuwer*, st. N.: nhd. durch geheime Künste bereitetes Feuer, Zauberfeuer

zauberfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberflammenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberformel, an. frœð-i, sw. F. (īn), sw. N. (n): nhd. Wissenschaft, Kunde (F.), Zauberformel, Lied

Zauberformel, ahd. germinōd* 7, germinōt, karminōd*, karminōt*, st. M. (a): nhd. Zauberformel, Zauberspruch, Zaubergesang, Beschwörung, Gesang, Lied

Zauberformel, mhd. beswernisse, st. F.: nhd. »Beschwörnis«, Zauberformel; beswerunge, st. F.: nhd. Beschwörung, Zauberformel

Zauberformel, mhd. goukelwort, st. N.: nhd. »Gaukelwort«, Zauberformel

Zauberformel, mhd. segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel

zauberformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberformeln -- Zauberformeln hermurmeln, ahd. germinōn* 5, karminōn*, sw. V. (2): nhd. beschwören, hinschwatzen, daherschwätzen, Zauberformeln hermurmeln, verzaubern

Zauberformeln -- Zauberformeln hersagen, an. gal-a, st. V. (6): nhd. singen, schreien, Zauberformeln hersagen

Zauberformeln -- Zauberformeln hersagen, ahd. bigerminōn* 1, bikarminōn*, sw. V. (2): nhd. Zauberformeln hersagen, beschwören, besingen

Zauberformeln -- Zauberformeln sprechen, ae. ā-gal-an, st. V. (6): nhd. singen, bezaubern, Zauberformeln sprechen

zauberfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfrühstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberfuhrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergebäu, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubergebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergebräu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubergefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergehenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergeknüpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergeldbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergelispel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergemisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaubergemurmel, an. ? suhurah, dän.: nhd. Zaubergemurmel?

zaubergenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaubergerät, an. vitt, st. N. (a): nhd. Zauberei, Zaubergerät

zaubergeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergeräthschaft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergerümpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaubergesang, germ. *blōtes?, Sb.: nhd. Opfer, Zaubergesang

Zaubergesang, an. varð-lok-k-ur, F. Pl.: nhd. Zaubergesang

Zaubergesang, ahd. galstar* 13, st. N. (a): nhd. Zauberei, Gaukelei, Zaubergesang, Zauberlied, Zauberspruch, Zaubertrank, Giftmischerei, Blendwerk, Gotteslästerung; germinōd* 7, germinōt, karminōd*, karminōt*, st. M. (a): nhd. Zauberformel, Zauberspruch, Zaubergesang, Beschwörung, Gesang, Lied

Zaubergesang, mhd. galster, st. N.: nhd. Zaubergesang, Zauber, Betrug

zaubergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaubergesänge -- Zaubergesänge singen, ahd. galan* 1, st. V. (6): nhd. singen, beschwören, bezaubern, Zaubergesänge singen; galstarōn* 2, sw. V. (2): nhd. bezaubern, beschwören, Zaubergesänge singen

zaubergeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergestern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergetränk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergewinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaubergewohnheit, mhd. zoubersite, st. M.: nhd. »Zaubersitte«, Zauberbrauch, Zaubergewohnheit, Zaubertradition, Zaubertrank

Zaubergift, mhd. zouberlüppe, st. N.: nhd. Zaubergift, Gift

zaubergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergriffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubergrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubergürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhaft, ahd. gougallīh* 1, goukallīh*, goucallīh*, Adj.: nhd. gauklerisch, zauberisch, magisch, zauberhaft

zauberhaft, mhd. zouberhaft, Adj.: nhd. »zauberhaft«, unter Zauber stehend

zauberhaft, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zauberhaftes -- gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, mhd. trol, st. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel; trolle (1), sw. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel

zauberhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberharmonie, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberhaselstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberherscherstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhistorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberhonig, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberhort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zaubericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zauberichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zauberidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberig, mhd. zouberic, Adj.: nhd. »zauberig«, zauberisch

zauberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zauberin, ae. bur-g-rū-n, st. F. (ō): nhd. Zauberin; lyb-b-estr-e, sw. F. (n): nhd. Hexe, Zauberin

Zauberin, ahd. 2zoubarāra* 5, sw. F. (n): nhd. Zaubererin, Zauberin; galstarāra* 1, st. F. (ō): nhd. Zauberin

Zauberin, mhd. goukelærinne, st. F.: nhd. Gauklerin, Zauberin

Zauberin, mhd. liezærinne* 1, liezerin, st. F.: nhd. Zauberin, Wahrsagerin; lüppelærinne, lüppelærin*, lüperinne, lüpperin*, luplerin, st. F.: nhd. Zauberin

Zauberin, mhd. surziere, st. F.: nhd. »Hexe«, Zauberin

Zauberin, mhd. unholde (2), sw. F.: nhd. Unholde, Unholdin, Teufelin, Hexe, Zauberin, Zaubererin

Zauberin, mnd. hexe, F.: nhd. Hexe, Zauberin, Zaubererin; künstenærische*, künstenersche, F.: nhd. Schwarzkünstlerin, Zaubererin, Zauberin

Zauberin, mnd. t˙ værische*, tōversche, mnd.?, F.: nhd. Zauberin, Zaubererin, Hexe

Zauberin, mnd. wēdermākærische*, wedermakersche, mnd.?, F.: nhd. Wettermacherin, Gewittermacherin, Zauberin, Zaubererin; wichelærische*, wichgelersche, mnd.?, F.: nhd. Zauberin, Zaubererin, Hexe, Hexerin, Wahrsagerin

zauberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberinstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberisch -- ärztlich zauberisch behandeln, mhd. lächenen (2), sw. V.: nhd. mit Heilmitteln bestreichen, ärztlich zauberisch behandeln

zauberisch -- zauberisch begabt, ae. drȳ-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. zauberisch begabt, zauberkundig

zauberisch, got. *dar-n-s?, Adj. (a?): nhd. zauberisch

zauberisch, ahd. 0zoubarlīh* 4, Adj.: nhd. zauberisch, zauberkräftig, der Zauberei fähig; gougallīh* 1, goukallīh*, goucallīh*, Adj.: nhd. gauklerisch, zauberisch, magisch, zauberhaft

zauberisch, mhd. galsterlich, Adj.: nhd. zauberisch; gespenstic, gespenstec, Adj.: nhd. verführerisch, zauberisch, verlockend

zauberisch, mhd. vürewizzenlich* 1, vürwizzenlich, fürewizzenlich*, fürwizzenlich*, Adj.: nhd. prophetisch, weissagend, zauberisch; zouberic, Adj.: nhd. »zauberig«, zauberisch; zouberlich, zouverlich, zāberlich, Adj.: nhd. »zauberlich«, zauberisch, zaubermäßig

zauberisch, mnd. t˙ værisch*, tōverisch, mnd.?, Adj.: nhd. zauberisch, verhext; t˙ verlīk*, tōverlik, mnd.?, Adj.: nhd. zauberisch

zauberisch, mnd. wīksterisch*, wiksterisch, mnd.?, Adj.: nhd. zauberisch, gauklerisch

zauberisch, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zauberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zauberischen -- messen bei zauberischen Hilfsverfahren, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

zauberisches -- zauberisches Blendwerk, mhd. goukel, gougel, st. N.: nhd. »Gaukelei«, Zauber, Zauberei, Posse, zauberisches Blendwerk, närrische Treiben

zauberjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkabinet, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zauberkette, mhd. ketene, keten, kitene, sw. F., st. F.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Kette zum Absperren, eiserne Kette, Goldkette, Silberkette, Schmuck, Hundehalsband, Zauberkette

zauberkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberkissen -- kleines Zauberkissen, mhd. zouberküsselīn, zouverküsselīn, zāberküsselīn, st. N.: nhd. »Zauberkisslein«, kleines Zauberkissen

zauberkissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zauberkisslein, mhd. zouberküsselīn, zouverküsselīn, zāberküsselīn, st. N.: nhd. »Zauberkisslein«, kleines Zauberkissen

zauberkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberklapper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberklar, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkleinod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberknäuel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zauberknoten, mnd. knuppeken, knupken, N.: nhd. »Knötchen«, kleiner Knoten (M.), Tuchknoten, kleines Bündel, Zauberknoten

zauberknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkobold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberköcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkocherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zauberkraft, ae. dwo-l-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Magie, Zauberkraft; ge-dwo-l-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Magie, Zauberkraft; lyb-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Geschick im Gebrauch von Drogen, Magie, Zauberkraft; lyb-lāc, st. N. (a): nhd. Berauschen, Zauberei, Zauberkunst, Zauberkraft; sci-n-n-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Zauberkraft, Magie; tu-ng-ol-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Zauberkraft, Astronomy

Zauberkraft, ahd. eitarjerī* 1, eittarjerī*, eitargerī*?, st. F. (ī): nhd. Giftmischerei, Zauberkraft

Zauberkraft, mhd. kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

zauberkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zauberkräften -- mit Zauberkräften begaben, mhd. feinen, sw. V.: nhd. »feinen«, nach Art der Feen begaben, mit Zauberkräften begaben, bezaubern, festmachen

zauberkräftig, ahd. 0zoubarlīh* 4, Adj.: nhd. zauberisch, zauberkräftig, der Zauberei fähig

zauberkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zauberkräftiger, ae. tu-ng-ol-cræ-f-t-ig-a, sw. M. (n): nhd. Zauberkräftiger, Zauberer

zauberkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zauberkraut, mhd. batōnje, batenje, patōnige, F.: nhd. Betonie, Mangold, Schlüsselblume, Zauberkraut

Zauberkraut, mhd. zouberwurz, zouverwurz, zāberwurz, st. F.: nhd. »Zauberwurz«, Zauberkraut

Zauberkraut, mnd. lübbeschot, N.: nhd. vergiftetes Geschoss, Zauberkraut

zauberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zauberkräutern -- zu neunerlei Zauberkräutern gehörige Pflanzen, mnd. seisenbrām*, sēsenbrām, Sb.: nhd. zu neunerlei Zauberkräutern gehörige Pflanzen

Zauberkreis, mhd. kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz

zauberkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberkristall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberkundig, an. fjǫl-kunn-ig-r, Adj.: nhd. zauberkundig, vielwissend; tryl-sk-r, Adj.: nhd. zauberkundig, trollartig

zauberkundig, ae. drȳ-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. zauberisch begabt, zauberkundig

zauberkundig, mhd. zouberlistic, zouverlistic, zaberlistic, Adj.: nhd. »zauberlistig«, zauberkundig

zauberkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zauberkundiger, ae. geal-d-or-cræ-f-t-ig-a, gal-d-or-cræ-f-t-ig-a, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Zauberkundiger

Zauberkunst, an. fyrn-sk-a, sw. F. (n): nhd. Alter (N.), Vorzeit, Zauberkunst; kyn-g-i, F., N.: nhd. Zauberkunst; kyn-st-r, st. N. (a?, i?): nhd. schlauer Rat, Zauberkunst, Wunder

Zauberkunst, ae. geal-d-or-cræ-f-t, gal-d-or-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Zauberkunst, Zauberspruch; lyb-lāc, st. N. (a): nhd. Berauschen, Zauberei, Zauberkunst, Zauberkraft

Zauberkunst, ahd. 5zoubarlist* 1, st. M. (i): nhd. Zauberkunst

Zauberkunst, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; listsache, st. F.: nhd. Kunst, Zauberkunst

Zauberkunst, mhd. zouber, zouver, zāber, st. N., st. M.: nhd. Zauber, Zauberei, Zauberkunst, Zaubermittel, Zauberspruch; zouberkunst, zouverkunst, zāberkunst, st. F.: nhd. Zauberkunst, Zauberei; zouberlist, zouberlist, zāberlist, st. M., st. F.: nhd. »Zauberlist«, Zauberkunst, Zauberei

Zauberkunst, mnd. swartekunst, schwartekunst, F.: nhd. schwarze Kunst, Zauberkunst; swartkunst, F.: nhd. »Schwarzkunst«, Zauberkunst, magische Fertigkeit

zauberkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberkünstler, mhd. swarzkunstære*, swarzkunster, st. M.: nhd. Zauberkünstler; swarzkünstelære*, swarzkünstler, st. M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Zauberkünstler

Zauberkunststück, mnd. k· chelærestücke*, k· chelerstücke, N.: nhd. Zauberkunststück, Spiegelfechterei; k· chelen (2), N.: nhd. Zauberkunststück

zauberkunstwerk, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberkurz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zauberkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberlabyrinth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberlehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberleicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zauberletter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberlexikon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberlich, mhd. zouberlich, zouverlich, zāberlich, Adj.: nhd. »zauberlich«, zauberisch, zaubermäßig

zauberlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zauberlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberlieblich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zauberlied, germ. *galdra-, *galdraz, st. M. (a): nhd. Zauberlied, Gesang

Zauberlied, an. fim-bul-ljōd, st. N. (a): nhd. Zauberlied; gal-d-r (2), st. M. (a): nhd. Zauberlied

Zauberlied, ae. geal-d-or, gal-d-or, st. N. (a): nhd. Zauberlied, Zauberspruch

Zauberlied, ahd. galstar* 13, st. N. (a): nhd. Zauberei, Gaukelei, Zaubergesang, Zauberlied, Zauberspruch, Zaubertrank, Giftmischerei, Blendwerk, Gotteslästerung; galtar* 5, st. N. (a): nhd. Gesang, Zauberspruch, Zauberlied

zauberlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zauberlinde, mhd. zouberlinde, zouverlinde, zāberlinde, st. F.: nhd. »Zauberlinde«, Linde bei der Zauber im Spiel ist, verzauberte Linde

zauberlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberlist, mhd. zouberlist, zouberlist, zāberlist, st. M., st. F.: nhd. »Zauberlist«, Zauberkunst, Zauberei

zauberlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberlistig, mhd. zouberlistic, zouverlistic, zaberlistic, Adj.: nhd. »zauberlistig«, zauberkundig

zauberlistig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberlos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberlösend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubermannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubermärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaubermäre, mhd. zoubermære, zouvermære, zoufermære*, zābermære, st. F.: nhd. »Zaubermäre«, Zauberrede

zaubermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermäßig, mhd. zouberlich, zouverlich, zāberlich, Adj.: nhd. »zauberlich«, zauberisch, zaubermäßig; zouberlīche, zouverlīche, zāberlīche, Adv.: nhd. zaubermäßig, durch Zauberei

zaubermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubermeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaubermeister, mhd. zoubermeister***, M.: nhd. »Zaubermeister«

zaubermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubermeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zaubermeisterin, mhd. zoubermeisterinne*, zoubermeisterin, st. F.: nhd. Zaubermeisterin

zaubermelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubermesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubermetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermilch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubermild, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zauberminne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermirakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubermiszlaut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaubermittel, an. lyf, st. F. (ō?), st. N. (ja): nhd. Heilmittel, Zaubermittel; tauf-r, st. N. (a) Pl.: nhd. Zaubermittel, Zauberei; tauf-rar, M. Pl.: nhd. Zaubermittel, Zauberei; tauf-rir, F. Pl.: nhd. Zaubermittel, Zauberei

Zaubermittel, mhd. zouber, zouver, zāber, st. N., st. M.: nhd. Zauber, Zauberei, Zauberkunst, Zaubermittel, Zauberspruch; zouberīe, zōbrī, st. F.: nhd. Zauberei, Zaubermittel, Zauberspruch

Zaubermittel, mnd. t· værīe*, tōverie, mnd.?, F.: nhd. Zauberei, Zaubermittel

zaubermittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubermitternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermöbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubermohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubermoment, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubermönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubermond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubermord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubermorgen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubermummerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubermünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermurmeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubermurrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubermusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermyrte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubermystik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. spānen (1), spannen, st. V.?, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), verlocken, hexen (Bedeutung örtlich beschränkt), zaubern (Bedeutung örtlich beschränkt)

zaubern, idg. *mā- (1), V.: nhd. winken, betrügen, zaubern

zaubern, idg. *māi-?, V.: nhd. winken, betrügen, zaubern

zaubern, germ. *seiþan, *sīþan, st. V.: nhd. zaubern; *trulljan?, sw. V.: nhd. zaubern; *wigulōn, *wihulōn, germ.?, sw. V.: nhd. zaubern, wahrsagen

zaubern, an. ginn-a, sw. V.: nhd. täuschen, betören, zaubern; kjōs-a, st. V. (2): nhd. wählen, wünschen, abmachen, zaubern; rag-n-a, sw. V. (2): nhd. zaubern; vit-k-a, sw. V.: nhd. zaubern

zaubern, ae. gal-an, st. V. (6): nhd. singen, rufen, schreien, zaubern; ge-gal-an, st. V. (6): nhd. singen, rufen, schreien, zaubern; wic-c-ian, sw. V. (2): nhd. hexen, zaubern

zaubern, afries. tâver-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zaubern

zaubern, ahd. bigougalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »gaukeln«, zaubern, behexen, bezaubern, betören; 6zoubarōn* 9, sw. V. (2): nhd. zaubern, bezaubern, Zauber bewirken, behexen; gougalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gaukeln«, zaubern, weissagen, Wahrsagerei betreiben

zaubern, mhd. goukelen*, gougelen*, goukeln, gougeln, sw. V.: nhd. »gaukeln«, Zauberei treiben, Gaukelpossen treiben, zaubern, hervorzaubern aus, Taschenspielerei treiben

Zaubern, mhd. lāchenie, st. F.: nhd. Besprechen, Zaubern, Hexen (N.); liezen (2), st. N.: nhd. Losen, Losteilung, Wahrsagen, Zaubern, heimliches Gemurmel

zaubern, mhd. wicken (1), sw. V.: nhd. mit dem Sondierinstrument bearbeiten, tanzen, hüpfen, zaubern, wahrsagen; zouberen, zoubern, sw. V.: nhd. zaubern, durch Zauber bewirken, bezaubern, Zauber herstellen mit, verzaubern

Zaubern, mhd. zouberunge, st. F.: nhd. »Zauberung«, Zaubern

zaubern, mnd. k· chelen (1), k· gelen, kochelen, sw. V.: nhd. gaukeln, zaubern

Zaubern, mnd. spānen* (2), spānent, N.: nhd. Locken (N.) (2), Hexen (N.), Zaubern

zaubern, mnd. t· veren*, tōveren, mnd.?, sw. V.: nhd. zaubern

zaubern, mnd. wichelen, mnd.?, V.: nhd. zaubern, hexen, beschwören, wahrsagen; wicken, mnd.?, sw. V.: nhd. weissagen, prophezeien, wahrsagen, beschwören, zaubern

zaubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubernachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubernähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubernarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubernatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubernd, mnd. wichelærisch***, Adj.: nhd. zaubernd, hexend?

zauberndes -- zauberndes altes Weib, mnd. rumpelt· vertasche, F.: nhd. zauberndes altes Weib, Hexe

zaubernebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubernest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubernetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaubernis, mhd. zoubernisse, zoubernusse, st. F., st. N.: nhd. »Zaubernis«, Zauberei

zaubernisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubernisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubernus, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubernymphe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberoper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberort, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberparadies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberpark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberpauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberperspectiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberphantasie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberphotographie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberplunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberportrait, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberporzellan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberposse, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberpott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberpriester, idg. *bhlaghmen, *bhlādsmen?, Sb.: nhd. Opferhandlung, Zauberpriester

zauberpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberprinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberprisma, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberprocesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberquadrat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberquirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberrappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberräthsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberrede, mhd. zoubermære, zouvermære, zoufermære*, zābermære, st. F.: nhd. »Zaubermäre«, Zauberrede

zauberrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zauberreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zauberreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zauberreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberreitpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zauberreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberrevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zauberrevolution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zauberring, mnd. vingeren, vingern, vingerīn, vingere, fingeren*, N.: nhd. Fingerring, Verlobungsring, Trauring, Zauberring, eiserner Ring, Mauerring
zauberring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zauberritt, an. gand-reið, st. F. (ō): nhd. Zauberritt
zauberritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zauberrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zauberrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zauberrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zauberrune, an. tjǫ-sul-l, st. M. (a): nhd. Zauberrune, Qual; tōp-i, sw. M. (n): nhd. Zauberrune
zauberrune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zauberrute, an. gamban-tein-n, st. M. (a): nhd. Zauberrute
Zauberrute, mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß
zauberruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zaubersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zaubersache, mhd. zoubersache, zouversache, zābersache, st. F.: nhd. »Zaubersache«, Zauberbehandlung
zaubersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zaubersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zaubersäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zaubersäckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zaubersaft, ahd. lub* (1), Sb.?: nhd. Gifttrank, Gift, Zaubertrank, Zaubersaft
zaubersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zaubersage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zaubersaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zaubersalbe, mhd. gelüppe, geluppe, st. N.: nhd. Gift, Zaubersalbe
Zaubersalbe, mhd. zoubersalbe, zouversalbe, zābersalbe, F.: nhd. »Zaubersalbe«
zaubersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zaubersam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zaubersam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zaubersang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zaubersänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zaubersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zauberschaft, mhd. zouberschaft, zouverschaft, zāberschaft, st. F.: nhd. »Zauberschaft«, Zauberei
zauberschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschauplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zauberschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschlägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zauberschlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschlummrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zauberschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschnell, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zauberschnelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschön, nhd.: nhd. ; L.: DW
zauberschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zauberschrift, ahd. 8zoubargiskrīb* 6, zoubargiscrīb*, st. N. (a): nhd. Zauberschrift, Amulett
Zauberschrift, mhd. karacte, sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, Gepräge, Merkmal, Fingerabdruck; karacter, kracter, st. M., sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, heiliges Zeichen, magisches Zeichen, Abdruck, Gepräge, Merkmal, Figurenabdruck; karakterschrift, st. F.: nhd. »Karakterschrift«, Zauberschrift
Zauberschrift, mhd. zouberschrift, zouverschrift, zouferschrift*, zāberschrift, st. F.: nhd. Zauberschrift
zauberschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschwank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zauberschwertfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zaubersee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zaubersegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zaubersegen, mhd. segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel
zaubersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberseil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zaubershawl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zaubersichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zaubersieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zaubersieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zaubersiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zaubersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zaubersitte, mhd. zoubersite, st. M.: nhd. »Zaubersitte«, Zauberbrauch, Zaubergewohnheit, Zaubertradition, Zaubertrank
zaubersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zaubersonnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zauberspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberspeer, nhd.: nhd. ; L.: DW
zauberspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zaubersphäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW
zauberspiegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zauberspiel, mhd. zouberspil, zouverspil, zāberspil, st. N.: nhd. »Zauberspiel«, Zauberei
zauberspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zauberspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zaubersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zauberspruch, an. spjal-l (1), st. N. (a): nhd. Erzählung, Rede, Zauberspruch
Zauberspruch, ae. geal-d-or, gal-d-or, st. N. (a): nhd. Zauberlied, Zauberspruch; geal-d-or-cræ-f-t, gal-d-or-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Zauberkunst, Zauberspruch
Zauberspruch, ahd. galstar* 13, st. N. (a): nhd. Zauberei, Gaukelei, Zaubergesang, Zauberlied, Zauberspruch, Zaubertrank, Giftmischerei, Blendwerk, Gotteslästerung; galtar* 5, st. N. (a): nhd. Gesang, Zauberspruch, Zauberlied; germinōd* 7, germinōt, karminōd*, karminōt*, st. M. (a): nhd. Zauberformel, Zauberspruch, Zaubergesang, Beschwörung, Gesang, Lied
Zauberspruch, mhd. karacte, sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, Gepräge, Merkmal, Fingerabdruck; karacter, kracter, st. M., sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, heiliges Zeichen, magisches Zeichen, Abdruck, Gepräge, Merkmal, Figurenabdruck
Zauberspruch, mhd. segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel; spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung
Zauberspruch, mhd. zouber, zouver, zāber, st. N., st. M.: nhd. Zauber, Zauberei, Zauberkunst, Zaubermittel, Zauberspruch; zouberīe, zōbrī, st. F.: nhd. Zauberei, Zaubermittel, Zauberspruch -- geschriebener Zauberspruch: mhd. zouberbrief, zouverbrief, zāberbrief, st. M.: nhd. »Zauberbrief«, geschriebener Zauberspruch
Zauberspruch, mnd. t· verwōrt*, tōverwort, mnd.?, N.: nhd. »Zauberwort«, Zauberspruch
zauberspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zaubersprüche -- Zaubersprüche singen, ahd. bigalōn* 3, sw. V. (2): nhd. besingen, beschwören, bezaubern, verzaubern, Zaubersprüche singen
Zaubersprüchen -- Zettel mit Zaubersprüchen, mnd. rulleken, rulleke, N.: nhd. »Röllchen«, Schriftstück, Zettel mit Zaubersprüchen, Schwertbrief
zaubersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberspuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zauberstab, an. gand-r, st. M. (a): nhd. Zauberstab, Zauberei, Wolf (M.) (1); gǫnd-ul-l, st. M. (a): nhd. Zauberstab, männliches Glied; Hǫg-nuð-r, st. M. (a): nhd. Zauberstab, der das Gelingen verursacht
Zauberstab, mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß
Zauberstab, mhd. zeichenruote, st. F.: nhd. »Zeichenrute«, Zauberstab, Stab zum Zeichengeben
zauberstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberstark, nhd.: nhd. ; L.: DW
zauberstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zauberstein, mhd. zouberstein, zouverstein, zāberstein, st. M.: nhd. »Zauberstein«, Bernstein
zauberstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstill, nhd.: nhd. ; L.: DW
zauberstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberstillend, nhd.: nhd. ; L.: DW
zauberstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zauberstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zauberstreich, mnd. hexenstücke, N.: nhd. Hexenstreich, Zauberstreich
zauberstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zauberstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zauberstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zaubersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zaubersud, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubersünderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertalar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertalisman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubertaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberte, an. vitt-i, Prät. v. sw. V.: nhd. zauberte

zaubertempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaubertradition, mhd. zoubersite, st. M.: nhd. »Zaubersitte«, Zauberbrauch, Zaubergewohnheit, Zaubertradition, Zaubertrank

zaubertragödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaubertrank -- Zutat einer Hexe für einen Zaubertrank, mnd. grāworm, grawworm, M.: nhd. »Grauwurm«, Zutat einer Hexe für einen Zaubertrank

Zaubertrank, ahd. galstar* 13, st. N. (a): nhd. Zauberei, Gaukelei, Zaubergesang, Zauberlied, Zauberspruch, Zaubertrank, Giftmischerei, Blendwerk, Gotteslästerung; lub* (1), Sb.?: nhd. Gifttrank, Gift, Zaubertrank, Zaubersaft

Zaubertrank, mhd. poisūn, st. M.: nhd. Gifttrank, Zaubertrank, Liebestrank

Zaubertrank, mhd. zoubersite, st. M.: nhd. »Zaubersitte«, Zauberbrauch, Zaubergewohnheit, Zaubertradition, Zaubertrank

zaubertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubertraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaubertrick, mhd. goukelvuore, gougelvuore, goukelfuore*, st. F.: nhd. »Gaukelfuhre«, Zauberei, Zaubertrick, Kunstgriff, Gauklerleben, Blendwerk

zaubertrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubertrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubertuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubertücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubertute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberuhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberumflossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberumstrickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberumweht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberunfug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zauberung, mhd. zouberunge, st. F.: nhd. »Zauberung«, Zaubern

zauberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberunthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberverbreitend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubervers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberverwirrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubervettel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubervioline, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaubervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaubervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaubervorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaubervorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberwalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberweben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberwehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zauberweib, got. hal-j-ō-rū-n-a* 1?, st. F. (ō): nhd. Hexe, Zauberweib

Zauberweib, an. fāl-a, sw. F. (n): nhd. Trollweib, Hexe, Zauberweib, Ochs, Ochse; grȳl-a, sw. F. (n): nhd. Schreckgespenst, Zauberweib, Fuchs (M.) (1)

zauberweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberwerk, ahd. 1zoubarunga* 4, st. F. (ō): nhd. Gaukelei, Zauberwerk, Bezauberung

Zauberwerk, mhd. zouberwerc, zouverwerc, zāberwerc, st. N.: nhd. »Zauberwerk«, Zauberei

Zauberwerk, mnd. sp· kærīe*, sp· kerīe, F.: nhd. Spukerei, Gaukelei, Zauberwerk, Beschwörung

zauberwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zauberwesen, an. finn-gālk-n, finn-gāp-n, st. N. (a): nhd. Zauberwesen, Kentaur

zauberwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberwicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberwiderschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberwildnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberwink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberwort, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe; zouberwort, zouverwort, zāberwort, st. N.: nhd. Zauberwort
-- Zauberwort des Schlangenbeschwörers: mhd. wispelwort, st. N.: nhd. »Wispelwort«, Flüstern (N.), Zauberwort des Schlangenbeschwörers

Zauberwort, mnd. t· verwōrt*, tōverwort, mnd.?, N.: nhd. »Zauberwort«, Zauberspruch

zauberwort, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zauberwurz, mhd. zouberwurz, zouverwurz, zāberwurz, st. F.: nhd. »Zauberwurz«, Zauberkraut

zauberwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberwurzel, mnd. narrenwort, F.: nhd. Zauberwurzel, Hexenkraut

zauberwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberzeichen, an. rū-n, st. F. (ō)?: nhd. Geheimnis, Zauberzeichen, Rune
-- Wahnsinnsgeschrei bewirkendes Zauberzeichen: an. ōp-i, sw. M. (n): nhd. Wahnsinnsgeschrei bewirkendes Zauberzeichen

zauberzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberzelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberzettel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauberziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zauberzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberzither, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauberzunge, mhd. meinunge (2), sw. F.: nhd. böse Zunge, Zauberzunge

zauberzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauberzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zauberzwecken -- Gebräu zu Zauberzwecken, mnd. g· te (1), gāte, M.: nhd. Guss, was gegossen wird, was ausgegossen wird, Gießen (N.), Ausgussflüssigkeit, Gießen (N.) der Metalle, Trank, Aufguss, Gebräu zu Zauberzwecken

Zauberzwecken -- Teil einer zerbrochenen Mulde zu Zauberzwecken, mnd. moldenschārt, N.: nhd. Teil einer zerbrochenen Mulde zu Zauberzwecken, Muldenbruchstück, Muldenscherbe

zauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zäudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauderer, ahd. fristāri* 1, st. M. (ja): nhd. Aufschieber, Zögerer, Zauderer; ruggikēro* 1, rukkikēro*, ruckikēro*, hruggikēro*, sw. M. (n): nhd. »Rückenkehrer«, Zauderer, Verführer

Zauderer, mhd. trāgesære, st. M.: nhd. Zauderer

Zauderer, mhd. verkērære, verkērer, ferkērære*, ferkērer*, st. M.: nhd. »Verkehrer«, Verfälscher, Betrüger, Verführer, Irrlehrer, Zauderer, sich Abkehrender

Zauderer, mnd. ? dr· selman, M.: nhd. Zauderer?

zauderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauderhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zauderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zauderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zauderkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauderlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaudermatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaudern -- ohne Zaudern, mhd. unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

Zaudern -- ohne Zaudern, mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

Zaudern, an. hink-r, st. M. (a): nhd. Zaudern

Zaudern, ahd. gungi* 1, st. M. (ja): nhd. Zögern, Zaudern; gungida* 1, st. F. (ō): nhd. Zaudern, Zögern

zaudern, ahd. twālēn* 2 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. zögern, zaudern, verweilen; twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen

Zaudern, ahd. wanka* 1, wanca*, st. F. (ō): nhd. Wanken, Zweifel, Zögern, Zaudern, Krümmung

zaudern, mhd. hingelen*, hingeln, sw. V.: nhd. hinken, zaudern

zaudern, mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

zaudern, mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen; stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren; s· men (1), sumen, swinen, sw. V.: nhd. säumen (V.), versäumen, träge sein (V.), zögern, zaudern, abwarten, sich aufhalten, verweilen; t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften; tuketaken, mnd.?, sw. V.: nhd. hinziehen und herziehen, zaudern, zögern?

zaudern, mnd. vört· ven*, vort· ven, sw. V.: nhd. warten, abwarten, zögern, zaudern, erwarten

Zaudern, mnd. vört· vinge*, vort· vinge, F.: nhd. Verzögerung, Zaudern, Verzug, Säumigkeit

zaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zaudernd, mhd. bītic, bītec, Adj.: nhd. zaudernd, zögernd

zauderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaueln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zäugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaukenlilien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zaum -- im Zaum halten, mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

Zaum -- im Zaum halten, mnd. wedderbreidelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zügeln, im Zaum halten, hemmen, hindern

Zaum -- nicht im Zaum gehalten, mnd. ungehōlden (2), mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehalten«, nicht im Zaum gehalten, zügellos, unverpflichtet, unverantwortlich

Zaum -- Zaum mit Gebiss, mhd. kām (2), st. M.: nhd. Pferdegebiss, Gebiss der Pferde, Zaum mit Gebiss; kāmbritel, st. M.: nhd. Zaum mit Gebiss

Zaum -- Zaum oder Zügel schießen lassen, mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

Zaum, germ. *baitisla-, *baitislam, st. N. (a): nhd. Gebiss, Zaum, Zügel; *bregdila-, *bregdilaz, *bridgila-, *brigdilaz, st. M. (a): nhd. Zügel, Zaum; *tauhma-, *tauhmaz, *taugma-, *taugmaz, *tauma-, *taumaz, st. M. (a): nhd. Seil, Zaum, Nachkommenschaft; *tuga-, *tugam, st. N. (a): nhd. Ziehen, Zug, Zaum, Seil

Zaum, an. taum-r, st. M. (a): nhd. Zaum

-- am Zaum führen: an. teym-a, sw. V.: nhd. zäumen, am Zaum führen

-- Gebiss am Zaum: an. beiz-l-a (2), sw. F. (n): nhd. Gebiss am Zaum; mēl (2), *minþla, st. N. (a): nhd. Gebiss am Zaum

Zaum, ae. bi-t-ol, st. M. (a): nhd. Gebiss, Zaum; brig-d-els, brī-d-els, st. M. (a): nhd. Zaum; ge-bǣ-t-e, N.: nhd. Gebiss, Zaum, Behang; ge-bǣ-t-el, st. N. (a): nhd. Gebiss, Zaum, Behang

-- Gebiss am Zaum: ae. mīþ-l, mīd-l, st. N. (a): nhd. Gebiss am Zaum, Ruderriemen

Zaum, afries. k-ep-p-el* 4, st. F. (ō): nhd. Riemen (M.) (1), Strick am Halfter, Zaum; tâ-m 28, st. M. (a): nhd. Zaum, Nachkommenschaft, Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, Aufschub

Zaum, anfrk. tō-m* 1, st. M. (a): nhd. Zaum

Zaum, as. *brid-d-il?, st. M. (a): nhd. Zaum; kām-brid-d-il* 1, st. M. (a?): nhd. Zaum

Zaum, as. *tâ-m?, st. M. (a): nhd. »Zaum«, Riemen (M.) (1), Umfriedung?

Zaum, ahd. biheftida 4, st. F. (ō): nhd. »Verheftung«, Bindung, Halter, Zügel, Zaum, Gefangenschaft, Zustand; 0zoum 11, st. M. (a): nhd. Zaum, Zügel, Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), Riemen (M.) (1); *brīdil, lang., st. M. (a?): nhd. Zaum, Zügel; brīdil* 4, st. M. (a): nhd. Zügel, Zaum; britil* 1, st. M. (a): nhd. Zaum, Zügel; brittil 23, st. M. (a?): nhd. Zaum, Zügel; gibiz 10, st. N. (a): nhd. Zaum, Gebiss, Bissigkeit; kāmo* 6, sw. M. (n): nhd. Maulkorb, Zaum, Kandare

-- im Zaum halten: ahd. dwengen* 4, sw. V. (1a): nhd. bedrängen, züchtigen, beschuldigen, im Zaum halten, zügeln

-- vom Zaum befreien: ahd. intbrittilōn* 1, sw. V. (2): nhd. entzäumen, vom Zaum befreien

Zaum, mhd. brīdel, st. M., st. N.: nhd. Zügel, Zaum; britel, brītel?, st. M., st. N.: nhd. Zügel, Zaum

Zaum, mhd. zoum, zōm, zām, st. M.: nhd. Zaum, Zügel, Wurfriemen

-- am Zaum ergreifen: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

-- fest im Zaum seiend: mhd. zoumstrenge, zōmstrenge, Adj.: nhd. fest im Zaum seiend, lenksam

-- im Zaum halten: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

-- kleiner schlechter Zaum: mhd. zoumelīn, st. N.: nhd. »Zäumlein«, kleiner schlechter Zaum

-- mit dem Zaum lenken: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

-- Zaum anlegen: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

Zaum, mnd. bēte (1), bēt, bet, bette, bit, N.: Gebiss, Zaum; breidel, M.: nhd. Zaum, Zügel

Zaum, mnd. gebēte, gebette, N.: nhd. Gebiss, Zaum; gebit, gebitte, N.: nhd. Gebiss, Zaum

Zaum, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren; tōm (2), mnd.?, M.: nhd. Zaum, Zügel

-- breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum: mnd. spruncrēme, M.: nhd. »Sprungriemen«, breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum

zaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaum-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaumbandage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaumbenähen, mnd. tōmsticken***, mnd.?, sw. V.: nhd. zaumsticken, zaumbenähen

Zaumbenäher, mnd. tōmstickære*, tōmsticker, mnd.?, M.: nhd. Zaumbesticker, Zaumbenäher

Zaumbesticker, mnd. tōmstickære*, tōmsticker, mnd.?, M.: nhd. Zaumbesticker, Zaumbenäher

zaumbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaumbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zäumchen, mnd. tōmeken, tomeken, mnd.?, N.: nhd. Zäumchen, eine Art Fußbekleidung

Zaumdieb, mhd. zoumdiep, zōmdiep, zāmdiep, st. M.: nhd. Zaumdieb

zäumen und lenken lassend (Pferd), mnd. tōmrecht, mnd.?, Adj.: nhd. »zaumrecht«, zäumen und lenken lassend (Pferd)

zäumen, germ. *baitjan, sw. V.: nhd. beißen lassen, zäumen

zäumen, an. beit-a (2), sw. V. (1): nhd. beißen lassen, zäumen, weiden, jagen, töten, beim Winde segeln, kreuzen (V.) (2); beiz-l-a (3), sw. V.: nhd. zäumen; teym-a, sw. V.: nhd. zäumen, am Zaum führen

zäumen, ae. bǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. beizen, jagen, zäumen, aufzäumen, gegen den Wind segeln (?); caf-str-ian, sw. V.: nhd. zügeln, zäumen

zäumen, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Zäumen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

zäumen, mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

zäumen, mnd. t· men*, tomen, mnd.?, sw. V.: nhd. zäumen, zügeln, zwingen

zäumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zäumer, mhd. zöumære*, zöumer, st. M.: nhd. »Zäumer«, Pferdeknecht

Zaumer, mhd. zoumære*, zoumer, st. M.: nhd. »Zaumer«, Zaummacher

zäumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaumes -- Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals, mnd. kakel, kekel, Sb.: nhd. Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals, Kabel?

Zaumfesselung, mhd. zoumhaft, zōmhaft, zāmhaft, st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Zaumfesselung

zaumflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaumfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zaumführer, mhd. zoumvüerære*, zōmvüerære*, zāmvüerære*, zoumvüerer, zōmvüerer, zāmvüerer, zoumfüerære*, zōmfüerære*, zāmfüerære*, zoumfüerer*, zōmfüerer*, zāmfüerer*, st. M.: nhd. »Zaumführer«

Zaumgebiss, mnd. tōmbēte*, tōmbēt, tōmbette, mnd.?, N.: nhd. Zaumgebiss, Eisenwerk am Zügel

zaumgebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaumgehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zaumgeld, mhd. britelreht, st. N.: nhd. »Britelrecht«, Zaumgeld, Halftergeld

zaumgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaumgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaumholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zäumicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zäumigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zaumigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaumknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaumkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaumleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaumleger, mhd. zoumlegære*, zoumleger, st. M.: nhd. »Zaumleger«, Verfertiger von Zaumzeug

zaumleidig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zäumlein, ahd. 5zoumilīn* 1, zoumilī*, st. N. (a): nhd. »Zäumlein«, Schnur (F.) (1), Riemen (M.) (1)

Zäumlein, mhd. zoumelīn, st. N.: nhd. »Zäumlein«, kleiner schlechter Zaum

zaumlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zaummacher, mhd. ūzzoumære, ūzzoumer, M.: nhd. »Auszaumer«, Zaummacher; zoumære*, zoumer, st. M.: nhd. »Zaumer«, Zaummacher

Zaummacher, mnd. tōmmākære*, tōmmaker, mnd.?, M.: nhd. »Zaummacher«, Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr

zaummacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaummuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaumpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaumrecht, mnd. tōmrecht, mnd.?, Adj.: nhd. »zaumrecht«, zäumen und lenken lassend (Pferd)

zaumrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaumrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaumriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaumsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaumscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaumschläger, mnd. tōmslēgære*, tōmslēger, mnd.?, M.: nhd. »Zaumschläger«, Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr zaumschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaumschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaumseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zäumsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zaumspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaumspint, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaumsticken, mnd. tōmsticken***, mnd.?, sw. V.: nhd. zaumsticken, zaumbenähen

zaumsticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaumstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaumstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaumtier, an. kap-al-l, st. M. (a): nhd. Pferd, Zaumtier

zäumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaumwerk, mhd. gezöume, st. N.: nhd. Zaumwerk

Zaumzeug -- an der Deichselwaage zu befestigendes Zaumzeug, mnd. swengelbet, N.: nhd. an der Deichselwaage zu befestigendes Zaumzeug

Zaumzeug -- Verfertiger von Zaumzeug, mhd. zoumlegære*, zoumleger, st. M.: nhd. »Zaumleger«, Verfertiger von Zaumzeug

Zaumzeug, ae. ge-weal-d-leþer, st. N. (a): nhd. Zügel, Zaumzeug; heal-s-weal-d-leþer, st. N. (a): nhd. Zügel, Zaumzeug; weal-d-leþer, st. N. (a): nhd. Zaumzeug

Zaumzeug, mhd. gereite (3), gereit, gerēte, st. N.: nhd. Wagen (M.), Reitzeug, Gerät, Ausrüstung, Reitzeug, Zaumzeug, Sattelzeug, Ausrüstung des Pferdes; gezoume, st. N.: nhd. Zaumzeug

Zaumzeug, mhd. pfertgereite*, phertgereite, st. N.: nhd. Pferdeausrüstung, Sattel (M.), Zaumzeug; pfertkleit, phertkleit, st. N.: nhd. »Pferdkleid«, Sattelzeug, Zaumzeug, Pferdeausrüstung, Sattelzeug und Zaumzeug

-- Sattelzeug und Zaumzeug: mhd. pfertkleit, phertkleit, st. N.: nhd. »Pferdkleid«, Sattelzeug, Zaumzeug, Pferdeausrüstung, Sattelzeug und Zaumzeug

Zaumzeug, mnd. rēde (2), N.: nhd. Reitzeug, Ausrüstung des Pferdes, Zaumzeug, Riemenwerk, Beschläge, Kriegsgerät, Bekleidung, Zeug, Gerät; rossīrāt*, roszīrāt, M.: nhd. »Rosszierat«, Zaumzeug, Schmuck des Zaumzeugs

-- Gebiss am Zaumzeug: mnd. rīdebēte, ridebete, rīdebit*, ridebit, N.: nhd. Gebiss am Zaumzeug, Trense

-- Sattel und Zaumzeug: mnd. rīdet˙ ch, N.: nhd. »Reitzeug«, Sattel und Zaumzeug, zum Reiten benötigtes Zubehör

-- Schelle am Zaumzeug: mnd. rosbelle, F.: nhd. Schelle am Zaumzeug

-- Stange am Zaumzeug: mnd. rīdestange, F.: nhd. »Reitstange«, Stange am Zaumzeug

-- Zaumzeug für Pferde: mnd. pērdegesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs; pērdesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs

zaumzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaumzeugs -- Schmuck des Zaumzeugs, mnd. pērdegesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs; pērdesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs; rossīrāt*, roszīrāt, M.: nhd. »Rosszierat«, Zaumzeug, Schmuck des Zaumzeugs

zaumzügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaun -- das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

Zaun -- durch einen Zaun trennen, mhd. underziunen, sw. V.: nhd. durch einen Zaun trennen

Zaun -- einen Zaun machen, mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

Zaun -- Platz wo ein Zaun steht, mhd. zūnstal, zounstal, st. N.: nhd. »Zaunstelle«, Platz wo ein Zaun steht; zūnstat, zounstat, st. F.: nhd. »Zaunstatt«, Platz wo ein Zaun steht

Zaun -- Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken, mnd. reinwant, reynwant, F.: nhd. Trennwand, Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken

Zaun -- Zaun errichten, mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

Zaun -- Zaun machen mit, mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

Zaun -- Zaun machen, mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

Zaun -- Zaun ziehen mit, mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

Zaun -- Zaun ziehen, mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

Zaun -- Zaun zum Schutz vor Wölfen, mhd. wolfhac, st. M., st. N.: nhd. Wolfszaun, Zaun zum Schutz vor Wölfen

Zaun aus lōn (Ahorn oder Alhorn), mnd. lahentūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun aus lōn (Ahorn oder Alhorn)

Zaun, idg. *edh- (2), Sb.: nhd. Stecken (M.), Zaun; *krom-?, Sb.: nhd. Gestell, Zaun; *moiro-, Sb.: nhd. Bau, Zaun, Mauer; ? *saip-?, Sb.: nhd. Hürde?, Zaun?

Zaun, germ. *edara-, *edaraz, *edira-, *ediraz, st. M. (a): nhd. Gehege, Zaun, Etter; *faþō (2), st. F. (ō): nhd. Zaun; *garda-, *gardaz, st. M. (a): nhd. Gehege, Zaun, Garten, Haus; *gardō-, *gardōn, *garda-, *gardan, sw. M. (n): nhd. Gehege, Zaun, Garten, Haus; ? *hlar-, germ.?, Sb.: nhd. Zaun?, Gehege, Grasplatz, unbebaute Gegend; *tūna-, *tūnaz, st. M. (a): nhd. Gehege, Zaun

Zaun, got. faþ-a* 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,3): nhd. Zaun, Scheidewand; ? *tūn-, st. M. (a): nhd. Zaun?

Zaun, an. gar-ð-r, st. M. (a): nhd. Zaun, Hof, Garten

-- auf der ein Zaun errichtet wird: an. þrep (1), þrep-i, st. N. (a): nhd. Unterlage von Erde, auf der ein Zaun errichtet wird, Absatz

Zaun, ae. stac-ing, st. F. (ō): nhd. Gehege, Zaun; tū-n, st. M. (a): nhd. Zaun, Garten, Feld, Hof, Landhaus, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung, Dorf, Stadt

Zaun, afries. ske-r-n-inge*? 1, ske-r-n-enge, st. F. (ō): nhd. Zaun; tē-n-ter 3, M., F.: nhd. Zaun, Hofzaun; tū-n (1) 3, st. M. (a): nhd. Zaun, eingezäuntes Feld

Zaun, anfrk. tū-n* 1, st. M. (i): nhd. Zaun

Zaun, as. ed-er* 1, ed-or*, st. M. (a): nhd. Zaun, Etter; *tū-n?, st. M. (i): nhd. Zaun

Zaun, ahd. bislittia (?)* 1, sw. F. (n): nhd. Gehege, Zaun; bizūna* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zaun, Einzäunung, Einfriedung, Gehege; bizūni* 5, st. N. (ja): nhd. Zaun, Einzäunung, Enfriedung, Gehege, eingezäuntes Grundstück; 8*zūn, lang., st. M. (i?): nhd. Zaun; 9zūn 19, st. M. (i): nhd. Zaun, Gehege, Verschanzung, Mauer, Flechtwerk; durrimūra* 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Trockenmauer«, Umfriedung, Mauer, Zaun; etar 1, st. M. (a), N. (a): nhd. Etter, Rand, Zaun, Zaunpfahl; skrekkizūn* 1, screckizūn*, st. M. (i): nhd. Einfriedung, Zaun, Sperrzaun; splitta* 2, sw. F. (n)?: nhd. Zaun; tuninus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Zaun

Zaun, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; bizūne (1), bīziune, bitze, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Bezäunung«, Bitze, Zaun, Einzäunung, Umzäunung, eingezäuntes Grundstück, Grundstück, eingezäuntes Ackerstück; eter, eder, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Etter, Zaun, Rand, Umzäunung, Saum (M.) (1), Ortsmark

Zaun, mhd. hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau

Zaun, mhd. litze (2), st. F., sw. F.: nhd. Litze, Schnur (F.) (1), Tuchleiste, Schranke, Zaun, Gehege; rietzūn, st. M.: nhd. »Riedzaun«, Zaun

Zaun, mhd. schranke, schanke, sw. M., sw. F.: nhd. Gitter, Zaun, Schranke, Grenze, Verschränkung, Umarmung, Schrank

Zaun, mhd. vade, vate, fade*, sw. F.: nhd. Zaun, Umzäunung (F.) (1); zūn, zoun, ziune, st. M.: nhd. Zaun, Hecke, Gehege, Umzäunung

Zaun, mnd. būne, būn, bune, F.: nhd. Buhne, Zaun, Schlingenwerk am Ufer, Deichschutz zum Abwehren des Wassers, Fischwehr; ēder (1), M.: nhd. Etter, Zaun, geflochtener Zaun, eingezäuntes Grundstück, Umzäunung des Dorfes; ēdertūn, edertûn, M.: nhd. Zaun, umzäuntes Grundstück

-- geflochtener Zaun: mnd. ēder (1), M.: nhd. Etter, Zaun, geflochtener Zaun, eingezäuntes Grundstück, Umzäunung des Dorfes

-- Land mit Zaun umziehen: mnd. afkampen, sw. V.: nhd. Land mit Zaun umziehen

-- Zaun aus Adern: mnd. ādertūn, M.: nhd. Zaun aus Adern, Gehegezaun

-- Zaun aus ineinander geflochtenen Zweigen: mnd. buk (3), mnd.?, Sb.: nhd. Gebück, Zaun aus ineinander geflochtenen Zweigen

Zaun, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht; hāme (3), M.: nhd. Zaun, Eckzaun, Fischzaun; hēch, N.: nhd. Gehege, Wehr (N.), Befestigungswerk, Palisade, Buhne, Schonung, Behausung, Obdach, Asyl, Zaun

-- im Winkel stehender Zaun: mnd. hāmetūn, M.: nhd. Fischzaun, Heringszaun auf Fischgründen, Eckzaun, im Winkel stehender Zaun, Pfahldamm?

-- lebender Zaun: mnd. hāchtūn, hachtūn, M.: nhd. lebender Zaun, Hecke, Umhegung, Hagenzaun; knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

-- lebender Zaun zwischen Wiesen: mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

-- lebendiger Zaun: mnd. genik*, genick, mnd.?, M.: nhd. Bruch (M.) (1), kleiner aber doch unheilbarer Schaden (M.) an der Gesundheit, lebendiger Zaun, Hecke, Erdwall; hāge (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz; hāgel*** (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz

Zaun, mnd. plink, N.: nhd. Planke, hölzerne Einfassung, Zaun

Zaun, mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank;

tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

-- ein absperrender Zaun: mnd. schraktūn, M.: nhd. ein absperrender Zaun, Palisadenwerk zum Schutz der Vorstadt

-- ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun: mnd. tūnschrāge, mnd.?, M.: nhd. »Zaunschragen«, zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun

-- jemand der einen Zaun setzt oder flicht: mnd. tūnære*, tuner, mnd.?, M.: nhd. »Zäuner«, jemand der einen Zaun setzt oder flicht

-- von einem Zaun umschlossener Garten: mnd. tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

-- Zaun aus spitzen Pfählen: mnd. spītūn, M.: nhd. Zaun aus spitzen Pfählen, Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen

-- Zaun machen: mnd. t· nen, tunen, mnd.?, sw. V.: nhd. zäunen, einzäunen, Zaun machen, Reisig flechten

-- Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen: mnd. stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk

-- Zaun zwischen zwei Nachbargrundstücken: mnd. schēdeltūn, scheideltūn, M.: nhd. »Scheidezaun«, Zaun zwischen zwei Nachbargrundstücken

Zaun, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle; vrēdinge, vredinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schutz, Befriedung, Zaun, Zaunhecke, Hecke, Flechtzaun, Einhegung, durch Einhegung bewirkter Schutz, Knick; wrechte (1), wruchte, mnd.?, N.?: nhd. Zaun, Befriedigung; wrechtunge, mnd.?, F.: nhd. Zaun, Befriedigung

-- durch einen Zaun versperren: mnd. vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

-- geflochtener Zaun: mnd. vlāke, vlacke, flacke, F.: nhd. Zweiggeflecht, Flechtwerk, flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, geflochtener Zaun, Darre, Wagenleiter (F.), kleines Fischernetz; vlēke (1), flēke, vleke, vlecke, vlocke, F.: nhd. Flechtwerk, geflochtener Zaun, Hürde, Darre, flechtenartig geformtes Weißbrot

-- Zaun mit dem das Feld umhegt ist: mnd. velttūn, M.: nhd. Zaun mit dem das Feld umhegt ist

zaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaun-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaun-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zaun..., ahd. 3zūnīn* 2, Adj.: nhd. Zaun..., zur Verfertigung von Zäunen geeignet, aus Flechtwerk

Zaun..., mhd. ziunīn, zūnīn, Adj.: nhd. geflochten, aus Flechtwerk hergestellt, Zaun...

zaunähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunananas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaunapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaunbauer, mhd. zūnbūwære*, zūnbūwer, zuynbuyer, st. M.: nhd. »Zaunbauer«

zaunbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunbefestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunbeschädiger, mhd. zūnbrüchel, zounbrüchel, st. M.: nhd. Zaunbrecher, Zaunbeschädiger

zaunbillet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaunbinder, mnd. hēgelære*, hēgelēre, M.: nhd. Heckenarbeiter, Wallarbeiter, Knickarbeiter, Zaunbinder; hēgenære*, hēgenēre, hēgenēr, hēgener, M.: nhd. Heckenarbeiter, Wallarbeiter, Knickarbeiter, Zaunbinder

zaunblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunbohle, mnd. tūnbōle*, tūnbole, mnd.?, F.: nhd. Zaunbohle

zaunbohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunbrechen, ae. eod-or-bry-c-e, eod-or-bri-c-e, ed-or-bry-c-e, ed-or-bri-c-e, st. M. (i): nhd. Zaunbrechen, Einbrechen, Einbruch

Zaunbrechen, mhd. zūnbrechen (2), st. N.: nhd. »Zaunbrechen«, Niederbrechen eines Zaunes

zaunbrechen, mhd. zūnbrechen* (1)**, sw. V.: nhd. »zaunbrechen«

Zaunbrecher, mhd. zūnbrüchel, zounbrüchel, st. M.: nhd. Zaunbrecher, Zaunbeschädiger

zaunbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaundorn, mnd. tūndōrn*, tūndorn, mnd.?, M.: nhd. Zaundorn

zaundorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaundürr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zäune -- Aufseher über Zäune oder Knicke, mnd. hēgenesl· de*, hēgensl· de, Pl.: nhd. Aufseher über Zäune oder Knicke; hegenl· de, Pl.: nhd. Aufseher über Zäune oder Knicke

Zäune -- Knüppel woraus man Zäune macht, mnd. āder (2), ader, ādere, adere, M.: nhd. Staken (M.), Knüppel woraus man Zäune macht

Zäune -- Zäune und Grenzen verschieben, mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

Zäune -- Zäune und Grenzen versetzen, mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

zäune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauneidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauneinfriedung, mhd. zūnvride, zounvride, zūnfride*, zounfride*, st. M.: nhd. Zauneinfriedung, Hausfriede

zauneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zaunemmeritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zäunen -- Dorngestrüpp zu Zäunen, mnd. dōrn, dōrne, doren, M.: nhd. Dorn, Dornstrauch, Dornbusch, Dorngestrüpp zu Zäunen

Zäunen -- dünnes Holz zum Zäunen der Wände, mnd. ? stālholt, N.: nhd. Holz zum Fachwerkbau, dünnes Holz zum Zäunen der Wände?

Zäunen -- Holz zum Zäunen, mnd. tūnholt, mnd.?, N.: nhd. Zaunholz, Holz zum Zäunen

Zäunen -- Knüppel zu Zäunen, mnd. āderstrūk, M.: nhd. Strauch, Knüppel zu Zäunen

Zäunen -- zum Bau von Zäunen ausgeben, mnd. vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

Zäunen -- zum Bau von Zäunen verbrauchen, mnd. vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

Zäunen -- zur Verfertigung von Zäunen geeignet, ahd. 3zūnīn* 2, Adj.: nhd. Zaun..., zur Verfertigung von Zäunen geeignet, aus Flechtwerk

zäunen, afries. *tē-n-a, sw. V. (1): nhd. zäunen, als Einfriedung errichten

zäunen, ahd. 6zūnen* 4, sw. V. (1a): nhd. zäunen, verzäunen, einfrieden, versperren

zäunen, mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

zäunen, mnd. t· nen, tunen, mnd.?, sw. V.: nhd. zäunen, einzäunen, Zaun machen, Reisig flechten

zäunen, mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

zaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zäunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zäunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zäuner, mnd. tūnære*, tuner, mnd.?, M.: nhd. »Zäuner«, jemand der einen Zaun setzt oder flicht

zäuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zäunerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zäunert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaunes -- durch Setzung eines lebendigen Zaunes Land wegnehmen, mnd. afhāgen, V.: nhd. »abhagen«, durch Setzung eines lebendigen Zaunes Land wegnehmen

Zaunes -- durch Setzung eines Zaunes Land fortnehmen, mnd. aft· nen, sw. V.: nhd. abzäunen, durch Setzung eines Zaunes Land fortnehmen

Zaunes -- Niederbrechen eines Zaunes, mhd. zūnbrechen (2), st. N.: nhd. »Zaunbrechen«, Niederbrechen eines Zaunes

Zaunes -- Vorrichtung zum Übersteigen eines Zaunes einer Hecke, mhd. stigel (1), st. F.: nhd. Stiegel, Vorrichtung zum Übersteigen eines Zaunes einer Hecke

zaunetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunfalsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunfaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaungarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaungast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaungatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaungeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaungericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaungerte, mhd. zūngerte, zoungerte, sw. F.: nhd. Zaungerte

Zaungerte, mnd. tūngērde, mnd.?, F.: nhd. Zaungerte

zaungerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaungesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaungilberig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaungilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaungrasmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaungrenze, mhd. zūnstelle, zounstelle, st. F.: nhd. »Zaunstelle«, Zaungrenze

zaungurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunhecke, mnd. vrēdinge, vredinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schutz, Befriedung, Zaun, Zaunhecke, Hecke, Flechtzaun, Einhegung, durch Einhegung bewirkter Schutz, Knick

zaunhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaunholz, mhd. zūnholz, zounholz, st. N.: nhd. Zaunholz

Zaunholz, mnd. tūnholt, mnd.?, N.: nhd. Zaunholz, Holz zum Zäunen

zaunholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaunhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunhüter, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunkirsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunkleber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunknöterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaunkönig, germ. *wrandjō-, *wrandjōn, *wrandja-, *wrandjan, sw. M. (n): nhd. Zaunkönig

Zaunkönig, ae. wrėn-n-a, wærn-a, wėrn-a, sw. M. (n): nhd. Zaunkönig; wrėn-n-e, sw. F. (n): nhd. Zaunkönig

Zaunkönig, as. wrėndil-o* 5, sw. M. (n): nhd. Zaunkönig

Zaunkönig, ahd. kuning 299?, kunig*, st. M. (a): nhd. König, Herrscher, Gebieter, Gottvater, Christus, Zaunkönig; kuningil* 7, kunigil*, st. M. (a): nhd. »Königlein«, Zaunkönig; kuningilīn* 12, kuniglīn*, kuniglī*, st. N. (a): nhd. »Königlein«, Zaunkönig; kuningilo* 1, kunigilo*, sw. M. (n): nhd. »Königlein«, Zaunkönig; kuninglīhhīn* 1, kuninglīchīn*, ahd.?, st. N. (a)?: nhd. »Königlein«, Zaunkönig; rentilo 5, sw. M. (n): nhd. Zaunkönig; rento* 1, sw. M. (n): nhd. Zaunkönig

Zaunkönig, mhd. küniclīchen* 1, kuniglīchen, mmfrk., st. N.: nhd. »Königleinchen«, Zaunkönig; küniclīn (1), küneclīn, künegelīn, kungelīn, künglīn, künigel, chungelīn, st. N.: nhd. »Königlein«, kleiner König, einer von den Leuten oder von der Partei des Königs, königlicher Hofbeamter, Zaunkönig

Zaunkönig, mhd. mūskünic, st. M.: nhd. »Mauskönig«, Zaunkönig

Zaunkönig, mhd. zūnslüpfe 1?, sw. M.: nhd. »Zaunschlüpfer«, Zaunkönig; zūnslüpfel, zounslüpfel, st. M.: nhd. »Zaunschlüpfer«, Zaunkönig; zūnslüpfelīn 1?, st. N.: nhd. »Zaunschlüpfer«, Zaunkönig

Zaunkönig, mnd. nettelenk· ninc, nettelenkonink, nētelenk· ninc, M.: nhd. »Nesselkönig«, Zaunkönig; nettelk· ninc, nētelk· ninc, M.: nhd. »Nesselkönig«, Zaunkönig; ? petrisse, mnd.?, F.: nhd. Zaunkönig?

zaunkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaunkönigsgalle, mnd. ? petrissengalle, F.: nhd. Zaunkönigsgalle?, Galle (F.) (1) eines kleineren Vogels

zaunkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaunkresse, ae. tū-n-cres-s-a, sw. M. (n): nhd. »Zaunkresse«, Gartenkresse

Zaunlatte, mnd. v· rlatte, voirlatte, F.: nhd. »Vorlatte«, Zaunlatte, Zaunpfahl

zaunlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zäunlein, mhd. ziunelīn, ziunlīn, st. N.: nhd. »Zäunlein«, kleine Hecke

zaunlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaunlilie, mnd. tūnlilie*, tūnlilge, mnd.?, F.: nhd. »Zaunlilie«, Geißblatt?

zaunlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zäunling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaunloch, mnd. slop, slōp, N.: nhd. »Schlupf«, Schlupfloch, Einschnitt in einem Wall, Loch, Durchschlupf, Zaunloch, schnelle Bewegung der Luft, Strömung

zaunloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaunlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunlücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zaunmacher, mnd. hēchlære*?, hēchlēre, hēchlēr, M.: nhd. Heckenarbeiter, Wehrarbeiter, Zaunmacher

zaunmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunmarterdürr, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunmüde, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunpfahl -- zusätzlicher Zaunpfahl, mnd. · kelpāl, · kelpael, M.: nhd. zusätzlicher Zaunpfahl

Zaunpfahl, ahd. 2zūnstekko* 1, zūnstecko*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Zaunstecken«, Zaunpfahl; etar 1, st. M. (a), N. (a): nhd. Etter, Rand, Zaun, Zaunpfahl

Zaunpfahl, mhd. schīe (2), schie, schīge, sw. F., sw. M.: nhd. Zaunpfahl, Pfahlumzäunung; stamstecke, sw. M.: nhd. »Stammstecken«, Zaunpfahl

Zaunpfahl, mhd. zūnstecke, zounstecke, sw. M.: nhd. »Zaunstecken«, Zaunpfahl, plumper Mensch

Zaunpfahl, mnd. schrātstāke, schrōtstecke, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl; strātstecke, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl; schrētstāke, M.: nhd. Zaunpfahl, Wegepfahl, Grenzpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl; stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen); tūnpāl, mnd.?, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstecken (M.); tūnrōde, mnd.?, F.: nhd. »Zaunrute«, Zaunpfahl, Zaunstecken (M.); tūnstāke, mnd.?, M.: nhd. »Zaunstake«, Zaunpfahl, Zaunstecken (M.)

Zaunpfahl, mnd. v· rlatte, voirlatte, F.: nhd. »Vorlatte«, Zaunlatte, Zaunpfahl

zaunpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaunpfähle -- zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, mnd. tūnschrāge, mnd.?, M.: nhd. »Zaunschragen«, zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun

Zaunpfählen -- ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun, mnd. tūnschrāge, mnd.?, M.: nhd. »Zaunschragen«, zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun

zaunpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunrabendürr, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunrackerdürr, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunrankig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunrant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunräsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaunreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaunreite, mhd. zūnreite, zounreite, sw. F.: nhd. »Zaunreite«, umzäunter Raum, Umzäunung, Einfriedung

zaunreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunreiter, mhd. zūnrīte (1), sw. M.: nhd. Zaunreiter

Zaunreiterin, mhd. zūnrīte (1), sw. F.: nhd. Zaunreiterin

zaunrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunriet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaunring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunrisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaunrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunrübe, ae. humel-e, sw. F. (n): nhd. Zaunrübe, Widerton, Haarmoos, Goldhaar, Winde (Pflanze)

Zaunrübe, ahd. 3zitawar* 20, zitwar, zitwan, zuzur, Sb.: nhd. Zitwer, Zitwerwurzel, Wilder Galgan, Zaunrübe; heilīgberi 1?, st. N. (ja): nhd. Zaunrübe; huntestropfo* 2, huntestropho*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Zaunrübe, Nachtschatten; ? liola 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zaunrübe?; ranka* 1, hranka*, ranca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zaunrübe; ? roswurz* 1, st. F. (i): nhd. Zaunrübe?; sinwurz* 1, ahd.?, st. F. (i)?: nhd. Zaunrübe; skītwurz* 12, scītwurz*, st. F. (i): nhd. Zaunrübe; ? sleipfa (1) 16, sleipha, sleifa, sw. F. (n): nhd. Schleife (F.) (2), Holzrutsche, Schleifbahn, Enthaarungsmittel, Zaunrübe?; wildkurbiz* 9, wildikurbiz*, st. M. (a?): nhd. »Wildkürbis«, Koloquinte, Zaunrübe

Zaunrübe, mhd. bitterwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Bitterwurz«, Zaunrübe; brionie, Sb.: nhd. Zaunrübe

Zaunrübe, mhd. heiligenbere 5, heiligenber, st. N., st. F.: nhd. »Heiligenbeere«, Zaunrübe; hundeskürbiz 3, st. M., st. N.: nhd. Hundskürbis, Zaunrübe

Zaunrübe, mhd. schītwurze 1, mhd.?, sw. F., st. F.: nhd. Zaunrübe; schīzwurz 3, st. F.: nhd. Scharfe Wolfsmilch, Zaunrübe; schīzwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Spring-Wolfsmilch, Zaunrübe

Zaunrübe, mnd. ? blionie, F.: nhd. Zaunrübe?

Zaunrübe, mnd. schītwort, F.: nhd. Zaunrübe -- weiße Zaunrübe: mnd. smerwort, smerwurt, N.: nhd. »Schmerwurz«, weiße Zaunrübe; smerwortel*, smerwörtel, N.: nhd. »Schmerwurzel«, weiße Zaunrübe

zaunrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunrute, ahd. etargerta* 1, st. F. (jō): nhd. »Ettergerte«, Zaunrute

Zaunrute, mnd. tūnrōde, mnd.?, F.: nhd. »Zaunrute«, Zaunpfahl, Zaunstecken (M.)

zaunruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zauns -- Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke, mhd. stiegel, st. M.: nhd. Grad, Stufe, Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke; stigele, sw. F., st. F.: nhd. Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke

zaunsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zaunschlüpfer, mhd. zūnslüpfe 1?, sw. M.: nhd. »Zaunschlüpfer«, Zaunkönig; zūnslüpfel, zounslüpfel, st. M.: nhd. »Zaunschlüpfer«, Zaunkönig; zūnslüpfelīn 1?, st. N.: nhd. »Zaunschlüpfer«, Zaunkönig

zaunschlüpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunschnärzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaunschragen, mnd. tūnschrāge, mnd.?, M.: nhd. »Zaunschragen«, zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun

Zaunschranke, mhd. zūnschranc, zounschranc, st. M.: nhd. Zaunschranke

zaunschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunschwager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zäunsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaunsetzer, mnd. rikmakære*, rikmāker, rickemaker, M.: nhd. Zaunsetzer, Bauer (M.) (1) der Zäune um stadteigene Äcker und Weiden setzt und instandhält

zaunspalte, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunspatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunsperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunspör, nhd.: nhd. ; L.: DW

zaunstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaunstake, mnd. tūnstāke, mnd.?, M.: nhd. »Zaunstake«, Zaunpfahl, Zaunstecken (M.)

zaunstake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaunstange, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

zaunstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunstatt, mhd. zūnstat, zounstat, st. F.: nhd. »Zaunstatt«, Platz wo ein Zaun steht

zaunstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunstätte, mnd. tūnstēde, mnd.?, F.: nhd. »Zaunstätte«, eingehegte Stelle

zaunstecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zaunstecken (M.), mnd. tūnpāl, mnd.?, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstecken (M.); tūnrōde, mnd.?, F.: nhd. »Zaunrute«, Zaunpfahl, Zaunstecken (M.); tūnstāke, mnd.?, M.: nhd. »Zaunstake«, Zaunpfahl, Zaunstecken (M.)

Zaunstecken, ahd. ? rahsilstekko* 1, rahsilstecko*, sw. M. (n): nhd. Zaunstecken?, Geflecht aus Ruten?

Zaunstecken, ahd. 2zūnstekko* 1, zūnstecko*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Zaunstecken«, Zaunpfahl

Zaunstecken, mhd. zūnstecke, zounstecke, sw. M.: nhd. »Zaunstecken«, Zaunpfahl, plumper Mensch

Zaunstelle, mhd. zūnstal, zounstal, st. N.: nhd. »Zaunstelle«, Platz wo ein Zaun steht; zūnstelle, zounstelle, st. F.: nhd. »Zaunstelle«, Zaungrenze

zaunstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunstiegel, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaunstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zaunstütze, mnd. schrātstāke, schrōtstecke, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl; strātstecke, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl; schrētstāke, M.: nhd. Zaunpfahl, Wegepfahl, Grenzpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl

zäunt, mhd. ziunet***, ziunt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zäunt«; zūnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zäunt«

zaunthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zauntor -- von selbst zufallendes Zauntor, mhd. valletor, valtor, valter, falletor*, faltor*, falter*, st. N.: nhd. Falltor, von selbst zufallendes Zauntor

Zauntritt, ae. stig-el, st. F. (jō): nhd. Überstieg, Einstieg, Zauntritt

Zauntritt, as. stig-il-l-a 1, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Zauntritt, Überstieg, Einstieg, Übersteig

Zäunung, mhd. ziununge, st. F.: nhd. »Zäunung«, Umzäunung

zäunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zäunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaunweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunwerk, mnd. geplenkede, geplenkte, N.: nhd. Plankenwerk, Zaunwerk, Pfahlwerk

zaunwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zaunwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunwinde (), ahd. ? honagbluoma* 1, sw. F. (n): nhd. »Honigblume«, Geißblatt (?), Zaunwinde (?)

Zaunwinde, as. wid-o-w-i-nd-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zaunwinde, Geißblatt

Zaunwinde, ahd. pfaffaling* 4, phaffaling*, st. M. (a): nhd. »Pfäffling«, junger Geistlicher, Zaunwinde; wituwinta* 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Geißblatt, Efeu, Zaunwinde

Zaunwinde, mnd. wēdenwinde*, wedenwinde, mnd.?, F.: nhd. Zaunwinde; wēdewene*, wedewene, mnd.?, F.: nhd. Zaunwinde; wēdewinde*, wedewinde, mnd.?, sw. F.: nhd. Efeu, Zaunwinde; ? wēdewindenklocke*, wēdewindenglocke*, mnd.?, F.: nhd. Rainweide?, Zaunwinde?; ? wēwindeblōme*, wewindeblome, mnd.?, F.: nhd. Efeu?, Zaunwinde?

zaunwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zaunwindensaft (eine Medizin), mnd. wēdewindensap*, wedewindensap, mnd.?, N.: nhd. »Zaunwindensaft« (eine Medizin)

zaunzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zaupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zauren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zaus, mhd. zūs, st. M.: nhd. »Zaus«, Zausen (N.)

zaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zäus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zäusch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zause, mhd. zūse, st. F., sw. F.: nhd. »Zause«, Gestrüpp, Haarlocke, Haarstrang

zause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zausel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zausen (Haare), mnd. r pen, rōpen, roͤpen, rōfen, roufen, sw. V.: nhd. rupfen, raufen, zausen (Haare), herausziehen, auszupfen, zerren, reißen, übervorteilen, drangsalieren, prügeln, balgen

Zausen (N.), mhd. zūs, st. M.: nhd. »Zaus«, Zausen (N.)

zausen, idg. *pek̂- (2), V.: nhd. zupfen, zausen, scheren (V.) (1)

zausen, germ. *tūs-, V.: nhd. zausen

zausen, ahd. 9zeisan* 10, red. V.: nhd. zupfen, krempeln, zausen, hecheln, abfressen; 8zwangōn* 4, sw. V. (2): nhd. reizen, zwicken, kneifen, zupfen, zausen, anstacheln; 0zwengen* 2, sw. V. (1a): nhd. zwängen, zwicken, zwacken, zupfen, zausen, kneifen; roufen* 7, sw. V. (1a): nhd. raufen, rupfen, pflücken, zausen, ausreißen, zerzausen, schinden

zausen, mhd. diusen, sw. V.: nhd. zerren, zausen, verwirren; erzūsen, sw. V.: nhd. zausen, rupfen, zerzausen

zausen, mhd. rupfen (1), rüpfen, sw. V.: nhd. rupfen, zerrupfen, zausen, zupfen, pflücken

zausen, mhd. zeisen (1), red. V., st. V.: nhd. »zeisen«, zausen, zupfen, auflockern, ausdehnen

zausen, mnd. plücken (1), plücken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen; plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln; rücken, rucken, rüggen, sw. V.: nhd. rücken, bewegen, losgehen, anrücken, verrücken, versetzen, ziehen, zausen, an den Kragen gehen, verändern

zausen, mnd. tosen, mnd.?, sw. V.: nhd. zausen, zerren

zausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zausig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zauskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zausze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zäuszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zautsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zauweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zauwern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zawwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zazerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ze, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zebaoth, mnd. Sābāot, PN: nhd. Zebaoth

zebast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zebedäus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zebern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zebra, mhd. zemōchratā, st. N.: nhd. Zebra

zebra, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zebrafarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zebraholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zebrahund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zebrakatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zebrasalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zebraschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zebrastangenbohne, nhd.: nhd. ; L.: DW

zebrastreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zebrastreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zebrastute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zebrawolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zebrazunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zebu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zebuochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zech, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

zech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zech-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zech-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zech-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zechakademie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechältester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zechamt, mhd. zechambehte*, zechambet, st. N.: nhd. »Zechamt«, Kasse und Verwaltung einer Zeche, Seelenmesse für Zechgenossen

zechamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechbrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zechbruder, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; krōchhāne, M.: nhd. Wirtshausläufer, Zechbruder; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Zechbruder, mnd. lachbrōder, lāchbrōder, låchbrōder, M.: nhd. Gelagsbruder, Mitglied einer Trinkbrüderschaft, Teilnehmer eines Festgelages, Trinkgenosse, Zechbruder, Angehöriger einer Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebruder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zechbruder, mnd. sechebrōder, M.: nhd. »Zechbruder«, Zunftbruder, Gildebruder

Zechbruder, mnd. tērgeselle, mnd.?, M.: nhd. Zehrgeselle, Zechbruder

zechbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechbursche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeche -- Zeche für jemanden bezahlen, mnd. ūtquīten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausquitten«, Zeche für jemanden bezahlen

Zeche, mhd. ürte, urte, sw. F., st. F.: nhd. Wirtschaftsrechnung, Zeche, Wirtshaus, Wirtshausgesellschaft, Zechgelage, Gesellschaft, Gemeinde; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- Geldbeitrag zu einer Zeche: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- Geldbetrag zu einer Zeche: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- Kasse und Verwaltung einer Zeche: mhd. zechambehte*, zechambet, st. N.: nhd. »Zechamt«, Kasse und Verwaltung einer Zeche, Seelenmesse für Zechgenossen

-- Vorstand und Verwalter einer Zeche: mhd.

zechmeister, st. M.: nhd. »Zechmeister«, Vorstand und Verwalter einer Zeche, Verwalter von kirchlichem Vermögen

Zeche, mnd. gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend; gelachte***, N.: nhd. Liegen, Gelage, Zeche, Lager

Zeche, mnd. sech (3), seche, zech, zeche, F.: nhd. »Zeche«, Schicht, Zunft, Handwerksgenossenschaft, von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei

Zeche, mnd. teche, techge, techghe, tecge, zeche, F.: nhd. Zeche, Reihenfolge, Ordnung, Grube im Bergwerk, Grubenfeld im Bergwerk

zeche, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zecheinkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zechen -- nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen, mnd. nādrunk, nachdrunk*, M.?: nhd. »Nachtrunk«, nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen

Zechen (N.), mhd. zechen (2), st. N.: nhd. Zechen (N.), Bewirken, Ausführen, Einrichten, Fügen, Verfügen, Anordnen

Zechen (N.), mnd. sechen (2), N.: nhd. Zechen (N.), Zecherei

zechen, mhd. zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken
-- zechen mit: mhd. zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

zechen, mnd. būsen, sw. V.: nhd. schlemmen, zechen

zechen, mnd. kr· gen, krogen, sw. V.: nhd. Schenke halten, Ausschank betreiben, im Wirtshaus sitzen, zechen

zechen, mnd. sechen (1), zechen, schechen, techen*?, sw. V.: nhd. »zechen«, die regelmäßige Zecherei auf gemeinschaftliche Kosten abhalten, trinken

zechen, mnd. tavernen, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben, Schenke besuchen, zechen

zechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zechenältester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechenbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zecheneigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zecheneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zechengenosse, mhd. zechman, st. M.: nhd. »Zechmann«, Vorstand, Ausschussmitglied, Zechengenosse

zechengewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechenschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechenschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechensohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechenstübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zechenvermögen, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

zechenvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zecher, mhd. zechære, st. M.: nhd. »Zecher«, Anordner, Ordner

Zecher, mhd. zerære, zerer, st. M.: nhd. »Zehrer«, großen Aufwand Machender, Zecher, großzügiger Mensch

Zecher, mnd. sechære*, secher***, M.: nhd. Zecher, Trinker; störtebēker, M.: nhd. »Stürzbecher«, Zecher, Saufkumpan; störteglas, M.?: nhd. »Stürzglas«, Zecher, Saufkumpan; störtekop, M.: nhd. »Stürzkopf«, Zecher, Saufkumpan

zecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zecherei, ae. dri-n-c, dry-n-c, st. M. (a, i): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Trinken, Zug, Zecherei; dri-n-c-a (1), sw. M. (n): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Zug, Zecherei; ge-dri-n-c, st. M. (a): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Zug, Zecherei

Zecherei, mnd. colacie, collatie, calacie, collation, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festansprache, mahnende Predigt

Zecherei, mnd. klāssie, klatie, klatzie, clacie, klaczyge, F.: nhd. Zusammenkunft, Festlichkeit, Gelage, Zecherei; kollācie, kolatzie, kalatie, kollātz, koltz, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festanprache, mahnende Predigt

Zecherei, mnd. sechærīe*, secherīe, sechgery, F.: nhd. Zecherei, Trinkgelage; sechen (2), N.: nhd. Zechen (N.), Zecherei
-- die regelmäßige Zecherei auf gemeinschaftliche Kosten abhalten: mnd. sechen (1), zechen, schechen, techen*?, sw. V.: nhd. »zechen«, die regelmäßige Zecherei auf gemeinschaftliche Kosten abhalten, trinken

zecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zecherherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zecherkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zecherorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zecherrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

zechfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zechgelage, mhd. becherweide, st. F.: nhd. Zechgelage

Zechgelage, mhd. ürte, urte, sw. F., st. F.: nhd. Wirtschaftsrechnung, Zeche, Wirtshaus, Wirtshausgesellschaft, Zechgelage, Gesellschaft, Gemeinde; zechürte, F.: nhd. Zechgelage

Zechgelage, mnd. bērlach, bêrlach, N.: nhd. Biergelage, Zechgelage

zechgelage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zechgenosse, mnd. ? k· renōte*, k· rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?

Zechgenosse, mnd. lāgesbrōder*, mnd.?, M.: nhd. »Gelagebruder«, Zechgenosse

zechgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zechgenossen, mhd. zechliute, st. M. Pl.: nhd. »Zechleute«, Vorstände, Ausschussmitglieder, Zechgenossen
-- Seelenmesse für Zechgenossen: mhd. zechambehte*, zechambet, st. N.: nhd. »Zechamt«, Kasse und Verwaltung einer Zeche, Seelenmesse für Zechgenossen

zechgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zechgesellschaft, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Zechgesellschaft, mnd. kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Zechgesellschaft, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

zechgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechgilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zechhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zechine, mhd. zesīn, st. M.: nhd. Zechine, Münze, Dukaten

zechine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechjodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechkallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechkamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zechkumpan, ahd. gitaferno* 1, gitaverno*, sw. M. (n): nhd. Mitbewohner, Hausgenosse, Gefährte, Zeltgenosse, Zechkumpan

Zechkumpan, mhd. trincgeselle, sw. M.: nhd. »Trinkgeselle«, Zechkumpan

zechkumpan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zechleute, mhd. zechliute, st. M. Pl.: nhd. »Zechleute«, Vorstände, Ausschussmitglieder, Zechgenossen

zechleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

zechlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zechmann, mhd. zechman, st. M.: nhd. »Zechmann«, Vorstand, Ausschussmitglied, Zechengenosse

zechmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechmasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zechmeister -- Zechmeister einer Zunft, mhd. ürtenmeister, st. M.: nhd. Zechmeister einer Zunft

Zechmeister, mhd. zechmeister, st. M.: nhd. »Zechmeister«, Vorstand und Verwalter einer Zeche, Verwalter von kirchlichem Vermögen

Zechmeister, mnd. sechemēster, sechemeister, M.: nhd. »Zechmeister«, Zunftmeister, Gildemeister

zechmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechprobst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zechrunde, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

zechsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechschlämme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zechschuld, mhd. trancgelt, st. N.: nhd. Trinkgeld, Zechschuld

zechschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zechstube, mnd. stōve, stāve, stūve, stūbe, sw. M.: nhd. Badestube, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung, Stube; stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

zechstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zechtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechürte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zechvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zechwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeck, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zecke, germ. *tekō-, *tekōn, *teka-, *tekan, *tekkō-, *tekkōn, *tekka-, *tekkan, *tikō-, *tikōn, *tika-, *tikan, *tikkō-, *tikkōn, *tikka-, *tikkan, Sb.: nhd. Zecke

Zecke, ae. tic-c-a, sw. M. (n): nhd. Zecke

Zecke, ahd. 1zehho* 3, zecho*, zekko*, sw. M. (n): nhd. Zecke, Holzbock; 7*zekka, lang., F.: nhd. Zecke; huntwurm* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Holzbock, Zecke

Zecke, mhd. huntwurm, st. M.: nhd. »Hundwurm«, Holzbock, Zecke

Zecke, mhd. zeche (2), sw. M., sw. F.: nhd. Zecke, Holzbock, Quecke, Unkraut

Zecke, mhd. zecke, sw. M., sw. F.: nhd. »Zecke«, Quecke, Unkraut

Zecke, mnd. tēke (1), tecke, F.: nhd. Zecke, ein Spinnentier, Holzbock, Waldbock, Hundelaus, Kellerassel

zecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeckel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zecken (N.), mhd. zecken (2), st. N.: nhd. »Zecken« (N.), Geplänkel, Scharmützel

zecken, mhd. zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben

zecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeckenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeckenhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeckenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeckensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeckerlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeckertrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zecketzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeckholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeckicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeckisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zecklerhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zecksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zeder -- aus Zeder, ahd. 6zēdarboumīn* 5, Adj.: nhd. zedern, aus Zeder, von Zeder

Zeder -- von der Zeder stammend, mhd. zēderīn, zēdrīn, cēdrīn, cēderīn, Adj.: nhd. »zedern« (Adj.), Zeder..., von Zedernholz gemacht, aus Zedernholz hergestellt, von der Zeder stammend

Zeder -- von Zeder, ahd. 6zēdarboumīn* 5, Adj.: nhd. zedern, aus Zeder, von Zeder

Zeder, ae. cēd-er, st. M. (a?), st. F. (ō)?, st. N. (a): nhd. Zeder; cēd-er-béam, st. M. (a): nhd. Zeder

Zeder, as. *zed-er?, as.?, st. M. (a)?: nhd. Zeder; zed-er-bôm* 2, zed-er-boum*, as.?, st. M. (a): nhd. »Zederbaum«, Zeder

Zeder, ahd. 3zēdarboum* 21, cēdarboum*, st. M. (a): nhd. »Zederbaum«, Zeder; hōhboum* 2, st. M. (a): nhd. »Hochbaum«, Zeder, hoher Baum

Zeder, mhd. zēder, cēder, cēdar, st. M.: nhd. Zeder; zēderboum, cēderboum, st. M.: nhd. »Zederbaum«, Zeder

Zeder, mnd. sēder (4), sedder, ceder, cedder, sēdere, sēdewer, sēdwer, cedewer, tzedwer, seduer, M.: nhd. Zeder; sēder (5), ceder, F.: nhd. Zeder

zeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeder..., ahd. 1zēdarīn* 3, zēdrīn*, Adj.: nhd. »zedern«, Zeder..., von Zedern stammend, aus Zedernholz

Zeder..., mhd. zēderīn, zēdrīn, cēdrīn, cēderīn, Adj.: nhd. »zedern« (Adj.), Zeder..., von Zedernholz gemacht, aus Zedernholz hergestellt, von der Zeder stammend

Zederapfel, mnd. sēderappel, cederappel, tzederappel, M.: nhd. Zederapfel, Zedernapfel

zederapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zederast, mhd. zēderast, st. M.: nhd. »Zederast«, Zedernast

Zederbach, mnd. sēderbēke, cederbecke, F.: nhd. Zederbach

Zederbaum, as. zed-er-bôm* 2, zed-er-boum*, as.?, st. M. (a): nhd. »Zederbaum«, Zeder

Zederbaum, ahd. 3zēdarboum* 21, cēdarboum*, st. M. (a): nhd. »Zederbaum«, Zeder

Zederbaum, mhd. zēderboum, cēderboum, st. M.: nhd. »Zederbaum«, Zeder

Zederbaum, mnd. sēderbōm, cederbōm, zederbōm, sedewerbōm, sedwerbōm, cedewerbōm, zedwerbōm, zeduarbōm, sedverbōm, seduerbōm, M.: nhd. Zederbaum, Zedernbaum

zederbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zederfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zederfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zederharz, mhd. zēderharz, cēderharz, st. N.: nhd. Zederharz, Zedernharz

zederharz, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

zederholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zederling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zedern -- von Zedern stammend, ahd. 1zēdarīn* 3, zēdrīn*, Adj.: nhd. »zedern«, Zeder..., von Zedern stammend, aus Zedernholz

zedern (Adj.), mhd. zēderīn, zēdrīn, cēdrīn, cēderīn, Adj.: nhd. »zedern« (Adj.), Zeder..., von Zedernholz gemacht, aus Zedernholz hergestellt, von der Zeder stammend

zedern, ahd. 1zēdarīn* 3, zēdrīn*, Adj.: nhd. »zedern«, Zeder..., von Zedern stammend, aus Zedernholz

zedern, ahd. 6zēdarboumīn* 5, Adj.: nhd. zedern, aus Zeder, von Zeder

zedern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zedern..., mnd. sēderen, sēdeweren, sēdewern, sēdewaren, cedewaren, Adj.: nhd. »Zedern...«, von Zedernholz seiend, aus Zedernholz hergestellt

Zedernapfel, mnd. sēderappel, cederappel, tzederappel, M.: nhd. Zederapfel, Zedernapfel

Zedernast, mhd. zēderast, st. M.: nhd. »Zederast«, Zedernast

Zedernbaum, mnd. sēderbōm, cederbōm, zederbōm, sedewerbōm, sedwerbōm, cedewerbōm, zedwerbōm, zeduarbōm, sedverbōm, seduerbōm, M.: nhd. Zederbaum, Zedernbaum; sēderenbōm, sēdernbōm, cederenbōm, cedernbōm, M.: nhd. Zedernbaum

Zedernharz, ahd. pehhila* 1, pechila*, F. (?): nhd. Zedernpech, Zedernharz

Zedernharz, mhd. zēderharz, cēderharz, st. N.: nhd. Zederharz, Zedernharz

Zedernholz -- aus Zedernholz hergestellt, mhd. zēderīn, zēdrīn, cēdrīn, cēderīn, Adj.: nhd. »zedern« (Adj.), Zeder..., von Zedernholz gemacht, aus Zedernholz hergestellt, von der Zeder stammend

Zedernholz -- von Zedernholz gemacht, mhd. zēderīn, zēdrīn, cēdrīn, cēderīn, Adj.: nhd. »zedern« (Adj.), Zeder..., von Zedernholz gemacht, aus Zedernholz hergestellt, von der Zeder stammend

Zedernholz, ahd. 5zēdarboumholz* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Zedernholz
-- aus Zedernholz: ahd. 1zēdarīn* 3, zēdrīn*, Adj.: nhd. »zedern«, Zeder..., von Zedern stammend, aus Zedernholz

Zedernholz, mnd. sēderenholt, sedderenholt, cederenholt, scedderenholt, sēdewerenholt, sēdwerenholt, cedewerenholt, N.: nhd. Zedernholz
-- aus Zedernholz hergestellt: mnd. sēderen, sēdeweren, sēdewern, sēdewaren, cedewaren, Adj.: nhd. »Zedern...«, von Zedernholz seiend, aus Zedernholz hergestellt
-- aus Zedernholz seiend: mnd. sēderenhölten, sēdewerenhölten, Adj.: nhd. Zedernholz betreffend, aus Zedernholz seiend
-- Tisch aus Zedernholz: mnd. ? sēderenschīve*?, sēdronschīve, cedronschīve, F.: nhd. »Zedernscheibe«?, Tisch aus Zedernholz?
-- von Zedernholz seiend: mnd. sēderen, sēdeweren, sēdewern, sēdewaren, cedewaren, Adj.: nhd. »Zedern...«, von Zedernholz seiend, aus Zedernholz hergestellt
-- Zedernholz betreffend: mnd. sēderenhölten, sēdewerenhölten, Adj.: nhd. Zedernholz betreffend, aus Zedernholz seiend

zedernhölzern, mnd. sēderenb· men, sēdewerenb· men, cedewerenb· men, Adj.: nhd. »zedernhölzern«

Zedernpech, ahd. pehhila* 1, pechila*, F. (?): nhd. Zedernpech, Zedernharz

Zedernpech, mhd. bechela 1, pehhila, F.: nhd. Zedernpech

Zedernrute, mnd. ? sēderrōde*, sēderrūte, sēdererūte, zedereruthe, F.?: nhd. »Zedernrute«?

Zedernscheibe, mnd. ? sēderenschīve*?, sēdronschīve, cedronschīve, F.: nhd. »Zedernscheibe«?, Tisch aus Zedernholz?

zedernusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zederöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zedersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zederwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zedieren, mhd. cedieren, zedieren*, sw. V.: nhd. »zedieren«, zurücktreten

zedieren, mhd. entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

zedrach, nhd.: nhd. ; L.: DW

zedrangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zedrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeduar, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeese, nhd.: nhd. ; L.: DW

zefenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zefern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zefte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zegmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zeh, mnd. tē (1), tēn, tēne, teine, tēwe, tan, tāne, tōn, tōne, tō, tōe, tee, F.: nhd. »Zeh«, Zehe, bewegliches Glied am Fuß des Menschen, Fuß eines Tieres, Huf eines Tieres, äußerstes Ende, Spitze

Zehe, germ. *klubō, st. F. (ō): nhd. Zwiebel?, Knoblauch?, Zehe, Gespaltenes, Spalt; *taihō, *taihwō, *taigwō, *taiwō, st. F. (ō): nhd. Zehe; *taihō-, *taihōn, *taihwō-, *taihwōn, *taiwō-, *taiwōn, sw. F. (n): nhd. Zehe

Zehe, an. tā (1), st. F. (ō): nhd. Zehe

-- Spitze an Finger oder Zehe: an. kǫgg-ul-l, st. M. (a): nhd. Spitze an Finger oder Zehe, Fingerspitze, Zehenspitze

Zehe, ae. tā-he, tā, sw. F. (n): nhd. Zehe

Zehe, afries. tâ-n-e 31, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zehe

Zehe, ahd. 8zēha* 13, sw. F. (n): nhd. Zehe

Zehe, mhd. zē, st. F., sw. F.: nhd. Zehe, Kralle; zēhe, zehe, sw. F., st. F.: nhd. Zehe, Kralle, geringstes Glied, kleinster Teil

Zehe, mnd. tē (1), tēn, tēne, teine, tēwe, tan, tāne, tōn, tōne, tō, tōe, tee, F.: nhd. »Zeh«, Zehe, bewegliches Glied am Fuß des Menschen, Fuß eines Tieres, Huf eines Tieres, äußerstes Ende, Spitze

zehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zehen -- auf den Zehen gehen, an. tyll-ast, sw. V.: nhd. auf den Zehen gehen

Zehen -- Geschwulst zwischen den Zehen, ahd. toumado 2, sw. M. (n): nhd. »Tauwurm«, Geschwulst zwischen den Zehen, Frostbeule, Hühnerauge

Zehen -- in Zehen geteilter Fuß, mnd. pōte (1), F.: nhd. Pfote, Tatze, Fuß eines Tieres, in Zehen geteilter Fuß, Huf, Hand des Menschen

Zehen -- trippelnd auf den Zehen gehen, mhd. zipfzehen, zipfelzīhen, sw. V.: nhd. trippelnd auf den Zehen gehen

zehenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehenbeuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeheneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehenende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehengelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehengleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehennagel, mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt)

zehennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehenrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehensaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehenschühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehensohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehenspitze, an. kǫgg-ul-l, st. M. (a): nhd. Spitze an Finger oder Zehe, Fingerspitze, Zehenspitze

zehenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehenstrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehent, mnd. dehme, mnd.?, M.: nhd. Zehnte, Zehent; deme, dekme, M.: nhd. Zehnte, Zehent

Zehent, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Zehentabgabe -- für Nutzung der Allmende zu zahlende Zehentabgabe, mnd. markteinde*, markteynde, M.: nhd. »Markzehnt«, für Nutzung der Allmende zu zahlende Zehentabgabe

Zehentabgabe -- Zehentabgabe auf den Salzhandel, mnd. tēgedesolt*, tēgetsolt, N.: nhd. »Zehntsalz«, Zehentabgabe auf den Salzhandel

zehentheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehentreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehenwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehkemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehlem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehn -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

zehn -- die zehn arabischen Zahlenzeichen, mnd. sīfertal, M.: nhd. »Zifferzahl«, die zehn arabischen Zahlenzeichen

zehn -- Einheit von zehn, mnd. teintal*, teyntal, F.: nhd. »Zehnzahl«, Zehnerzahl, Einheit von zehn

zehn -- Führer von zehn Mann, ahd. tehhan* 4, techan*, tehhant*, st. M. (a): nhd. Führer von zehn Mann, Dechant

zehn -- Führer von zehn Mann, mhd. techan, techān, techant, dechant, dechent, st. M.: nhd. Dechant, Führer von zehn Mann, Vorstand der Jahrmarktbesucher

zehn -- Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug, mnd. teinpērdetouwe*, teynpērdetouw, N.: nhd. »Zehnpferdezeug«, Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug

zehn -- Gott über zehn Teile eines Tierkreiszeichens, ahd. tehāngot* 1, st. M. (a): nhd. »Zehnergott«, Gott über zehn Teile eines Tierkreiszeichens

Zehn -- Herrscher über die Zehn, ae. teo-þ-ing-eal-d-or, st. M. (a): nhd. Herrscher über die Zehn

zehn -- in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, mnd. teinerlei*, teinerleye, teynerleye, teynerleyge, teinerleige, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei; teinlei*, teynley, teynleye, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei

zehn -- je zehn, mnd. teinich*, teynich, tēnich, Adj.: nhd. in Zehnereinheiten seiend, je zehn

zehn -- Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern, mhd. quintern (2), st. M.: nhd. »Quintern«, Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern

zehn -- Landstück von zehn Ruten Ausmaß, mnd. teinrōdenstücke*, teynrōdenstücke, teyenrōdenstücke, N.: nhd. »Zehnrutenstück«, Landstück von zehn Ruten Ausmaß

zehn -- lateinisches Zahlzeichen für zehn, mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

zehn -- Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen, mnd. sīfer, sīfere, cifer, cyfer, ziver, siffer, F.: nhd. »Ziffer«, Zahlenzeichen für die Null, Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen

zehn -- Tuch von zehn Viertelellen Breite, mnd. teinvērendēlesläken*, teynvērendēlsläken, teynvērendeilsläken, N.: nhd. Tuch von zehn Viertelellen Breite

zehn -- zehn enthaltend, mnd. teintēlich*, teyntēlich, Adj.: nhd. zehn enthaltend

zehn -- zehn Hunderteinheiten, mnd. teinhundert*, teynhundert, teyenhundert, Num. Ord.: nhd. zehn Hunderteinheiten

zehn -- zehn Lederhäute von Kleinvieh, mhd. decher, techer, st. M., st. N.: nhd. zehn Lederhäute von Kleinvieh, zehn Stück (Mengeneinheit

zehn Jahre während (Adj.), mnd. teinjārich, teynjārich, teynjērich, teyenjārich, Adj.: nhd. zehnjährig, zehn Jahre während (Adj.); teinjērlīk*, teynjērlīk, Adj.: nhd. zehnjährlich, zehn Jahre während (Adj.)

zehn Stück (Mengeneinheit, mhd. decher, techer, st. M., st. N.: nhd. zehn Lederhäute von Kleinvieh, zehn Stück (Mengeneinheit

zehn, idg. *dek̂m̥, Num. Kard.: nhd. zehn; *dek̂m̥t, *dk̂m̥t-, *k̂m̥t-, *dk̂ŏmt, *k̂ŏmt-, Num. Kard., Sb.: nhd. zehn, Zehnzahl; *dek̂u-, Num. Kard.: nhd. zehn

zehn, germ. *tegu-, *tegi-, *tehu-, M.: nhd. zehn, ...zig; *tehun, *tehan, Num. Kard.: nhd. zehn

-- Führer von zehn Mann: germ. *dekan, germ.?, Sb.: nhd. Führer, Führer von zehn Mann

zehn, got. taíhun 12, tīne, *thiine, krimindekl. Num. Kard., (Krause, Handbuch des Gotischen 61,2a, 103,II,1b, 104,2, 106,2, 171): nhd. zehn

zehn, an. tīu, Num. Kard.: nhd. zehn; -tjān, Num. Kard.: nhd. zehn

-- mit zehn Rudern: an. tein-ær-r, Adj.: nhd. mit zehn Rudern

-- zehn Stück: an. dek-ur, st. M. (a): nhd. Decher, zehn Stück

zehn, ae. téon (2), Num. Kard.: nhd. zehn; tíen, tíen-e, tȳn, tēn, téon, Num. Kard.: nhd. zehn

-- Gruppe von zehn Mann: ae. teo-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Gruppe von zehn Mann, Dezimieren

zehn, afries. tiān 19, Num. Kard.: nhd. zehn; tīn-e 1 und häufiger?, tēn-e, Num. Kard.: nhd. zehn

zehn, anfrk. tēn 1, Num. Kard.: nhd. zehn

zehn, as. teha-n 56, tia-n, tei-n, Num. Kard.: nhd. zehn

zehn, ahd. 9zehan 49, Num. Kard.: nhd. zehn

zehn, mhd. zec (2), zic, Suff.: nhd. zig, zehn; zehen, zehn, zēn, zīn, Num. Kard.: nhd. zehn

-- dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen: mhd. zehener, st. M.: nhd. Zehner, dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen, Zehntherr, Zehnteinnehmer

-- eines der zehn Gebote: mhd. zehenbot, st. N.: nhd. eines der zehn Gebote

zehn, mnd. tein, teyn, teyne, teyen, teygen, teyg, tēn, tīgen, tīng, tēng, teyng, tīn, tīen, Num. Ord.: nhd. zehn, von großer Zahl seiend, von großem Ausmaß seiend

zehn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehn-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehn-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehn..., ahd. 5zehanlīh* 1, Adj.: nhd. zehn..., zehnte

zehnbändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnbändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnbatzenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehnblättrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnblumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnblüthig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnd-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehndollarstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehndoppelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehneck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehneimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehneimerfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehneinhalb, as. el-li-f-to-half* 1, el-lef-ta-half*, Adj.: nhd. »elftehalb«, zehneinhalb

zehneinhalb, mhd. einliftehalp 13, Adj.: nhd. »elftehalb«, zehneinhalb

zehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zehnender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnendling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehner, mhd. zehener, st. M.: nhd. Zehner, dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen, Zehntherr, Zehnteinnehmer

Zehner, mnd. teinære***, teiner, teyner, M.: nhd. Zehner, Zehnter

zehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnerbanknote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehnerbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehnerblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehnereinheiten -- in Zehnereinheiten seiend, mnd. teinich*, teynich, tēnich, Adj.: nhd. in Zehnereinheiten seiend, je zehn

zehnergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehnergott, ahd. tehāngot* 1, st. M. (a): nhd. »Zehnergott«, Gott über zehn Teile eines Tierkreiszeichens

zehnerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehnern -- das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe, mnd. ringertal, F.: nhd. das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe

zehnerrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnerreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehnerschaft, ahd. 2zehanunga 2, st. F. (ō): nhd. Zehnzahl, Zehnerschaft

zehnerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehnerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehnerzahl, mnd. teintal*, teyntal, F.: nhd. »Zehnzahl«, Zehnerzahl, Einheit von zehn

zehnerzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehnfach, as. teha-n-fald* 1, Adj.: nhd. zehnfältig, zehnfach

zehnfach, ahd. 1zehanfalt* 6, Adj.: nhd. zehnfach; 8zehanstunt* 4, Adv.: nhd. zehnmal, zehnfach

zehnfach, mhd. zehentveltic, zehentfeltic*, Adj., Adv.: nhd. zehnfältig, zehnfach; zehenvach, Adv.: nhd. zehnfach; zehenvalt (1), zehenfalt*, Adj.: nhd. »zehnfalt«, zehnfach, zehnfältig; zehenvalt (2), zehenfalt*, Adv.: nhd. »zehnfalt«, zehnfach; zehenvaltic, zehenfaltic*, zehenveltic, Adj., Adv.: nhd. zehnfältig, zehnfach; zehenvalticlīche, zehenfalticlīche*, Adv.: nhd. zehnfach, häufig, ständig

zehnfach, mhd. zehenvalticlich***, Adj.: nhd. »zehnfach«

zehnfach, mnd. teinvōldich, teynvōldich, teyenvōldich, teynvaldich, teinvaldich, Adv.: nhd. zehnfältig, zehnfach; teinvōlt, teynvōlt, teynvalt, teinvalt, Adv.: nhd. zehnfach; teinwichtich*, teynwichtich, teyenwichtich, Adj.: nhd. zehnfach

zehnfach, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zehnfachem -- von zehnfachem Maß seiend, mnd. teinmechtich*, teynmechtich, Adj.: nhd. von zehnfachem Maß seiend

zehnfächrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnfädig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnfalt, mhd. zehenvalt (1), zehenfalt*, Adj.: nhd. »zehnfalt«, zehnfach, zehnfältig; zehenvalt (2), zehenfalt*, Adv.: nhd. »zehnfalt«, zehnfach

zehnfalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zehnfältig, as. teha-n-fald* 1, Adj.: nhd. zehnfältig, zehnfach

zehnfältig, mhd. zehentveltic, zehentfeltic*, Adj., Adv.: nhd. zehnfältig, zehnfach; zehenvalt (1), zehenfalt*, Adj.: nhd. »zehnfalt«, zehnfach, zehnfältig; zehenvaltic, zehenfaltic*, zehenveltic, Adj., Adv.: nhd. zehnfältig, zehnfach

-- zehnfältig machen: mhd. zehenvalten, zehenfalten*, V.: nhd. zehnfältig machen; zehenvaltigen, sw. V.: nhd. zehnfältig machen

zehnfältig, mnd. teinvōldich, teynvōldich, teyenvōldich, teynvaldich, teinvaldich, Adv.: nhd. zehnfältig, zehnfach

zehnfältig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zehnfingrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnfüsser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehngebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehngemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehngerichtebund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehngliedrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehngroschenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehnguldenbanknote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehnherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnhundert, mhd. zehenhundert, Num. Kard.: nhd. »zehnhundert«, tausend

zehnhundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehni, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehnig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zehnjährig, ahd. 4zehanjārīg* 1, Adj.: nhd. zehnjährig

zehnjährig, mhd. zehenjæric, Adj.: nhd. zehnjährig

zehnjährig, mnd. teinjārich, teynjārich, teynjērich, teyenjārich, Adj.: nhd. zehnjährig, zehn Jahre während (Adj.)

zehnjährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnjährlich, mnd. teinjērlīk*, teynjērlīk, Adj.: nhd. zehnjährlich, zehn Jahre während (Adj.)

zehnköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnkronennote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehnling, mhd. zehenlinc, st. M.: nhd. Zehnling, Zehntmaß, Getreidemaß

Zehnling, mnd. tēndelinc*, tendelink, tindelink, teldelinc, mnd.?, M.: nhd. »Zehnling«, Zahl von 10 (besonders bei Fellen)

zehnling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnlöthig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnmal, ahd. 8zehanstunt* 4, Adv.: nhd. zehnmal, zehnfach

zehnmal, mhd. zehenstunt, zehenstuont, Adv.: nhd. zehnmal; zehenwarbe, Adv.: nhd. zehnmal

zehnmal, mnd. teinmāl*, teynmāl, teyenmal, Adv.: nhd. zehnmal; teinwerve, teynwerve, teynwerven, teynworve, teyenwervem tēnwerf, tīnwerve, Adv.: nhd. zehnmal

zehnmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zehnmann, mnd. teinman*, teynman*, M.: nhd. »Zehnmann«, Beisitzer in der Finanzverwaltung Braunschweigs

zehnmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnmännig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehnmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnmonatlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnnächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnpaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnpfenniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehnpfennigstück, mnd. teinlinc, teynlinc, tēnlinc, teinlink, teilink, M.: nhd. ein Getreidemaß, zehnter Teil eines Scheffels?, eine Münze, Zehnpfennigstück

Zehnpferdezeug, mnd. teinpērdetouwe*, teynpērdetouw, N.: nhd. »Zehnpferdezeug«, Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug

zehnpfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnpfündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnprocentig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnrädermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehnreihig, got. taíhun-tē-wei-s* 1, Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II): nhd. zehnreihig

zehnrippig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehnruderer, an. tein-ær-r-ing-r, st. M. (a): nhd. Zehnruderer

zehnrudrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehnrutenstück, mnd. teinrōdenstücke*, teynrōdenstücke, teyenrōdenstücke, N.: nhd. »Zehnrutenstück«, Landstück von zehn Ruten Ausmaß

zehnsaitenpsalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnsaitig, ae. tíen-strė-ng-e, Adj.: nhd. zehnsaitig; tíen-strė-ng-ed, Adj.: nhd. zehnsaitig

zehnsaitig, ahd. 7zehanseitīg* 4, Adj.: nhd. zehnsaitig

zehnsaitig, mnd. teinsēidet*, teynsēidet, tīnsēidet, Adj.: nhd. zehnsaitig

zehnsaitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnsäulig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnschillinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnschuhig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnseitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnsilber, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnsilbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnspännig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnspeichig, afries. tiān-spê-k-e* 3, tiān-spê-z-e, Adj.: nhd. zehnspeichig

zehnstämme, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnstimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnstündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnstündner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehnt -- als Zehnt fällig bzw. abzugeben seiend, mnd. tēgedebār*, tēgetbār, Adj.: nhd. zehntpflichtig, als Zehnt fällig bzw. abzugeben seiend

Zehnt -- an weltliche Herrn zu entrichtender Zehnt, mhd. leienzehende, sw. M.: nhd. Laienzehnt, an weltliche Herrn zu entrichtender Zehnt

Zehnt -- frei vom Zehnt seiend, mnd. unteinehaftich*, unteinhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. frei vom Zehnt seiend

Zehnt -- in Gemüse zu entrichtender Zehnt, mhd. krūtzehent 1, st. M.: nhd. Krautzehnt, in Gemüse zu entrichtender Zehnt

Zehnt -- kleiner Zehnt, mnd. smaltēgede, M.: nhd. kleiner Zehnt, Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen

Zehnt -- mit dem Zehnt belastet, mnd. teinehaftich***, mnd.?, Adj.: nhd. mit dem Zehnt belastet

Zehnt -- Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland, mhd. niuweriutzehent 1, st. M.: nhd. »Neureutzehnt«, Neubruchzehnt, Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland

Zehnt -- Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden, mnd. vōlenteinde*, vōlentēnde, M.: nhd. »Fohlenzehnt«, Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden

Zehnt -- Zehnt aus der Landbestellung, mnd. plōchtēgede, plūchtēgede, plůchtēgede, M.: nhd. »Pflugzehnt«, Zehnt aus der Landbestellung; plōchtēgende, plūchtēgende, plůchtēngede, M.: nhd. »Pflugzehnt«, Zehnt aus der Landbestellung

Zehnt -- Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn, mnd. stattēgede, F.: nhd. »Stadtzehnt«, Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn

Zehnt -- Zehnt einer Hufe, mhd. huobezehende 1, sw. M.: nhd. Hufezehnt, Zehnt einer Hufe

Zehnt -- Zehnt vom Sommergetreide, mnd. sōmerkōrnestēgede, sō̆mmerkōrnestēgede, M.: nhd. »Sommerkornzehnt«, Zehnt vom Sommergetreide; sōmertēgede, sō̆mmertēgede, M.: nhd. »Sommerzehnt«, Zehnt vom Sommergetreide

Zehnt -- Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen, mnd. smaltēgede, M.: nhd. kleiner Zehnt, Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen

zehnt -- zu zehnt, mnd. teine* (1), teyne, Adv.: nhd. zu zehnt

Zehnt -- zum Zehnt gehörig, mnd. tēgedærisch***, tēgederisch***, Adj.: nhd. »zehntnerisch«, zum Zehnt gehörig, Zehnt...

Zehnt, ahd. tezemo* 3, dezemo*, sw. M. (n): nhd. Zehnt

-- den Zehnt auflegen: ahd. gitehmōn* 1, gitehhamōn, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, den Zehnt auflegen, mit dem Zehnten belegen

Zehnt, mhd. dech...*, Sb.?: nhd. Zehnt; dechgelt, st. N.: nhd. Zehnt, Maststeuer, Mastrecht; dehem, dehtem, st. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht; deheme, sw. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht

-- dem Grundherrn zustehender Zehnt: mhd. eigenzehent 1, st. M.: nhd. »Eigenzehnt«, dem Grundherrn zustehender Zehnt

-- voller Zehnt: mhd. borzehende, sw. M.: nhd. Ertragszehnt, voller Zehnt

Zehnt, mhd. tetzeme, sw. M.: nhd. Zehnt

-- Zehnt von einem Steinbruch: mhd. steinzehende 2, sw. M.: nhd. Zehnt von einem Steinbruch

Zehnt, mhd. zehende (2), zehente, zehnde, zīnde, sw. M., st. M.: nhd. zehnter Teil (besonders als Abgabe von Vieh und Früchten), Zehnter, Zehnt, Grundsteuer; zehendegelt, st. N.: nhd. »Zehntgeld«, Zehnter, Zehnt, Grundsteuer; zehent, st. M.: nhd. Zehnt, zehnter Teil (besonders als Abgabe von Vieh und Früchten), Bezeichnung eines Distrikts um die Stadt

Augsburg

-- üblicher Zehnt: mhd. wonzehende, sw. M.: nhd. Gewohnheitszehnt, üblicher Zehnt; wonzehent, st. M.: nhd. Gewohnheitszehnt, üblicher Zehnt

-- Zehnt entrichten: mhd. zehenden, sw. V.: nhd. »zehnten«, Zehnten geben, Zehnt entrichten, Zehnten von etwas geben

Zehnt, mnd. ? hoste***, Sb.: nhd. Zehnt?

-- Zehnt auf die Hopfenernte: mnd. hoppentēgede, M.: nhd. »Hopfenzehnt«, Abgabe auf die Hopfenernte, Zehnt auf die Hopfenernte

Zehnt, mnd. decime, decume, M.: nhd. Zehnt, Dezem

-- Zehnt auf die Buttererzeugung: mnd. bottertēgede*, bottertēgende, M.: nhd. »Butterzehnt«, eine Abgabe auf die Buttererzeugung, Zehnt auf die Buttererzeugung

-- Zehnt der Bauernschaft: mnd. būrtēgede, M.: nhd. »Bauerzehnt«, Abgabe der Bauernschaft, Zehnt der Bauernschaft

Zehnt, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tende, mnd.?, (subst. Num. Ord.=)M.: nhd. zehnte, Zehnte (M.), Zehnt, Abgabe

zehnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnt-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnt-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehnt..., mnd. tēgedærisch***, tēgederisch***, Adj.: nhd. »zehntnerisch«, zum Zehnt gehörig, Zehnt...

Zehntabgabe -- Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist, mnd. tēgedeacker*, tēgetacker, M.: nhd. »Zehntacker«, Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teindeacker*, tēntacker, M.: nhd. »Zehntacker«, Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist

Zehntabgabe -- Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist, mnd. tēgedelant*, tēgetlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teindelant*, tēntlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist

Zehntabgabe -- Gans als Zehntabgabe, mnd. tēgedegans*, tēgetgans, F.: nhd. »Zehntgans«, Gans als Zehntabgabe; teindegōs*, tēntgōs, F.: nhd. »Zehntgans«, Gans als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- geschlachtetes Vieh als Zehntabgabe, mnd. tēgedevlēsch*, tēgedevleisch*, tēgetvlēsch, tēgetvleisch, N.: nhd. »Zehntfleisch«, geschlachtetes Vieh als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Huhn als Zehntabgabe, mnd. tēgedehōn*, tēgethōn, N.: nhd. »Zehnthuhn«, Huhn als Zehntabgabe; teindehōn*, tēnthōn, N.: nhd. »Zehnthuhn«, Huhn als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Hühnchen als Zehntabgabe, mnd. tēgedeh· neken*, tēchh· neken, N.: nhd. »Zehnthühnchen«, Hühnchen als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Jungpferd als Zehntabgabe, mnd. tēgedevōlen*, tēgetvōlen, N.: nhd. »Zehntfohlen«, Jungpferd als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Jungschwein als Zehntabgabe, mnd. tēgedepūke*, tēgetpugge, N.: nhd. Jungschwein als Zehntabgabe; tēgedeverken*, tēgetverken, N.: nhd. »Zehntferkel«, Jungschwein als Zehntabgabe; teindepūke*, teyntpugge, N.: nhd. Jungschwein als Zehntabgabe; teindeverken*, tēntverken, N.: nhd. »Zehntferkel«, Jungschwein als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Kalb als Zehntabgabe, mnd. tēgedekalf*, tēgetkalf, N.: nhd. »Zehntkalb«, Kalb als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Lamm als Zehntabgabe, mnd. tēgedelam*, tēgetlam, tēgelam, N.: nhd. »Zehntlamm«, Lamm als Zehntabgabe; teindelam*, tēntlam, tīntlam, N.: nhd. »Zehntlamm«, Lamm als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Pferd als Zehntabgabe, mnd. tēgedepērt*, tēgetpērt, N.: nhd. »Zehntpferd«, Pferd als Zehntabgabe; teindepērt*, tēntpērt, teyntpērt, N.: nhd. »Zehntpferd«, Pferd als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Schaf als Zehntabgabe, mnd. tēgedeschāp*, tēgetschāp, N.: nhd. »Zehntschaf«, Schaf als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, mnd. tēgedesch· ne*, tēgetsch· ne, tēgetsch· nende, F.: nhd. »Zehntscheune«, Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, Lagergebäude; teindesch· ne*, tēntsch· ne, F.: nhd. »Zehntscheune«, Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, Lagergebäude

Zehntabgabe -- Schwein als Zehntabgabe, mnd. tēgedeswīn*, tēgetswīn, tēchtswīn, tegtswīn, M.: nhd. »Zehntschwein«, Schwein als Zehntabgabe; teindeswīn*, tēntswīn, M.: nhd. »Zehntschwein«, Schwein als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Teil der Flachsernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedevlas*, tēgedevlax*, tēgetvlas, tēgetvlax, N.: nhd. »Zehntflachs«, Teil der Flachsernte als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Teil der Getreideernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedegarve*, tēgetgarve, F.: nhd. »Zehntgarbe«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; tēgedekōrn*, tēgetkōrn, tēgelkōrn, N.: nhd. »Zehntkorn«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; tēgedeschōf*, tēgetschōf, M.: nhd. »Zehntschaub«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; teindegarve*, tēntgarve, F.: nhd. »Zehntgarbe«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe, mnd. tēgedehocke*, tēgethocke, F.: nhd. »Zehnthocke«, Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Teil der Haferernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedehāver*, tēgethāver, tegethavere, M.: nhd. Zehnthafer, Teil der Haferernte als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Teil der Hopfenernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedehoppe*, tēgethoppen, M.: nhd. »Zehnthopfen«, Teil der Hopfenernte als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Teil der Roggenernte als Zehntabgabe, mnd. tēgederogge*, tēgetrogge, tēgetroggen, M.: nhd. »Zehntroggen«, Teil der Roggenernte als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- von der Zehntabgabe befreit, mnd. tēgedenvrī, tēgentvrī, Adj.: nhd. zehntfrei, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgedevrī*, tēgetvrī, tēgetvrey, teytvrī, Adj.: nhd. »zehntfrei«, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgendevrī*, tēgentvrī, Adj.: nhd. »zehntfrei«, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgenvrī?, Adj.: nhd. nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; teindevrī*, tēntvrī, Adj.: nhd. zehntfrei, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit

Zehntabgabe -- weibliches Schaf als Zehntabgabe, mnd. teindeschāp*, tēntschāp, N.: nhd. »Zehntschaf«, weibliches Schaf als Zehntabgabe

Zehntabgabe -- Zehntabgabe an die örtliche Pfarrei, mnd. pāpentēgede, M.: nhd. »Pfaffenzehnt«, Zehntabgabe an die örtliche Pfarrei

Zehntabgabe -- Zehntabgabe auf die Bienenhaltung, mnd. tēgedeimme*, tēgetimme, N.: nhd. Zehntabgabe auf die Bienenhaltung

Zehntabgabe -- Zehntabgabe die dem Unterhalt des Küsters dient, mnd.köstæretēgede*, köstertēgede*, kösterteyede, M.: nhd. »Küsterzehnt«, Zehntabgabe die dem Unterhalt des Küsters dient

Zehntabgabe -- Zehntabgabe im Bergbau, mhd. berczehende, sw. M.: nhd. »Bergzehnte«, Zehntabgabe im Bergbau

Zehntabgabe -- Zehntabgabe in Fleisch, mnd. vlēschentēgede, vleischentēgede, vleisgentēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh

Zehntabgabe -- zu Ostern fällige Zehntabgabe, mnd. östertēgede, M.: nhd. »Osterzehnt«, zu Ostern fällige Zehntabgabe

Zehntabgabe, mnd. bischopesteinde*, bischopsteinde, M.: nhd. »Bischofszehnte«, Zehntabgabe; bischopteinde, M.: nhd. »Bischofszehnte«, Zehntabgabe

zehntabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehntabgaben -- Verzeichnis über die Zehntabgaben einzelner Liegenschaften, mnd. tēgederegister*, tēgetregister, N.: nhd. »Zehntregister«, Verzeichnis über die Zehntabgaben einzelner Liegenschaften

zehntablösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehntacker, mnd. tēgedeacker*, tēgetacker, M.: nhd. »Zehntacker«, Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teindeacker*, tēntacker, M.: nhd. »Zehntacker«, Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist

zehntacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehntallmende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehntanpassung, mnd. ? edinc?, Sb.: nhd. »Zehntanpassung«?

zehntausend, mhd. zehentūsent, Num. Kard.: nhd. zehntausend

zehntausend, mnd. teindūsent*, teyndūsent, teyendūsent, tīndūsent, Num. Ord.: nhd. zehntausend, viele, eine große Anzahl, unzählige

zehntausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehntausendblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntausendfach, ahd. 0zehandūsuntīg* 1, Adj.: nhd. zehntausendfach

zehntausendfach, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zehntausendfältig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zehntausendköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zehntausendmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zehntausendrittertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntausendstimmig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zehntausendtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntbank, mnd. tēgedebank*, tēgetbank, F.: nhd. »Zehntbank«, Gerichtsstätte bzw. Richtbank des Goslarer Berggerichts

zehntbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehntbeamter -- Zehntbeamter auf dem Feld, mnd. stickære* (2), sticker, M.: nhd. vom Goldschmiedeamt bestellter Silberprüfer, Zehntbeamter auf dem Feld

zehntberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehntberechtigten -- Zehntsammler eines Zehntberechtigten, mnd. tēgedære*, tēgeder, tēgedēre, tēgder, tēger, teynder, tēnder, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester wirkt; tēgedehēre*, tēgethēre, tēgethēr, tēgetherr, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist; tēgendære*, tēgender, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester fungiert; teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

Zehntberechtigter, mnd. tēgedære*, tēgeder, tēgedēre, tēgder, tēger, teynder, tēnder, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester wirkt; tēgendære*, tēgender, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester fungiert

zehntbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntbeständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehntdrescher, mnd. tēgedederschære*, tēgetdörsker, M.: nhd. »Zehntdrescher«, Landarbeiter der den Getreidezehnten ausdrischt

zehntdrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehnte -- der Zehnte, mhd. tetzman, st. M.: nhd. der Zehnte

Zehnte -- fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn, mnd. gōgrēvekōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen, fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn

Zehnte -- fester Zehnte in Korn als Gerichtssteuer, mnd. gōkōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe in Korn, fester Zehnte in Korn als Gerichtssteuer

Zehnte -- Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist, mnd. tēgedærehof*, tēgederhof, M.: nhd. Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist; tēgedehof*, tēgethof, M.: nhd. »Zehnthof«, Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist

Zehnte -- verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts

-- Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier: mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Zehnte (M.), mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tende, mnd.?, (subst. Num. Ord.=)M.: nhd. zehnte, Zehnte (M.), Zehnt, Abgabe

Zehnte (von Korn und Fleisch) den ein Dorf aufbringt, mnd. dorptēgede, M.: nhd. Zehnte (von Korn und Fleisch) den ein Dorf aufbringt

zehnte, idg. *deḱ̂emos, *deḱ̂m̥tos, Num. Ord.: nhd. zehnte

zehnte, germ. *dehmo, Num. Ord.: nhd. zehnte; *tehundō-, *tehundōn, *tehunda-, *tehundan, *tehunþō-, *tehunþōn, *tehunþa-, *tehunþan, *tegunþō-, *tegunþōn, *tegunþa-, *tegunþan, Num. Ord.: nhd. zehnte

zehnte, got. taíhun-da* 1, Num. Ord., (Krause, Handbuch des Gotischen 173): nhd. zehnte

zehnte, an. tī-und-i, Num. Ord.: nhd. zehnte

zehnte, ae. teog-oþa, teo-þa, Num. Ord.: nhd. zehnte

Zehnte, afries. degm-a 8, dekm-a, dekem-a, sw. M. (n): nhd. Zehnte; teg-o-th-a 8, teg-a-th-a, sw. M. (n): nhd. Zehnte

zehnte, afries. tiān-da 17, tēn-da, Num. Ord.: nhd. zehnte

Zehnte, as. degm-o* 1, sw. M. (n): nhd. Zehnte; tego-tho* 4, sw. M. (n): nhd. Zehnte

zehnte, as. teha-n-do* 1, Num. Ord.: nhd. zehnte

zehnte, ahd. 5zehanlīh* 1, Adj.: nhd. zehn..., zehnte; 1zehanto 7, Num. Ord.: nhd. zehnte

Zehnte, mhd. dechtuom, st. N.: nhd. Zehnte, Maststeuer, Mastrecht

zehnte, mhd. zehende (1), zehente, zende, zēnde, zehnde, Num. Ord.: nhd. zehnte; zehenste, zehenste, zehendiste, Num. Ord.: nhd. zehnte; zehente, Num. Ord.: nhd. zehnte

Zehnte, mnd. dechtum, dechtem, mnd.?, M.: nhd. Zehnte; dehme, mnd.?, M.: nhd. Zehnte, Zehent; deme, dekme, M.: nhd. Zehnte, Zehent

zehnte, mnd. tēgede (2), teyde, teygede, Num. Ord.: nhd. zehnte; teinde (1), teynde, teyne, teyende, teynede, tēgende, teynende, tīnde, tēnde, tīende, Num. Ord.: nhd. zehnte; tende, mnd.?, (subst. Num. Ord.=)M.: nhd. zehnte, Zehnte (M.), Zehnt, Abgabe

zehnte, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehntehalb, mhd. zehendehalp, Adj.: nhd. »zehntehalb«, neuneinhalb

zehntehalb, mnd. teindehalf*, teyndehalf, tēndehalf, tēgedehalf, Num. Ord.: nhd. »zehntehalb«, neuneinhalb

zehntehalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnteilig, ahd. 0zehanteilīg* 1, Adj.: nhd. zehnteilig

zehnteimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehnteinkommens -- ein Viertel des Zehnteinkommens, mnd. vērndēltēgede*, vērndeltēgede, M.: nhd. ein Viertel des Zehnteinkommens

Zehnteinnahme -- Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird, mnd. tēgedewech*, tēgetwech, M.: nhd. »Zehntweg«, Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird; teindewech*, teyntwech, teintwech, M.: nhd. »Zehntweg«, Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird

Zehnteinnehmer, mhd. zehendære, st. M.: nhd. »Zehnter«, Zehntmann, Zehntpflichtiger, Zehnteinnehmer; zehendenære, zehender, zehentnære, st. M.: nhd. »Zehnter«, Zehntmann, Zehntpflichtiger, Zehnteinnehmer; zehener, st. M.: nhd. Zehner, dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen, Zehntherr, Zehnteinnehmer

Zehnteinnehmer, mnd. kubias, kupias, kupyas, kupygas, cubias, koppjas, M.: nhd. Zehnteinnehmer, Zehntner

Zehnteinnehmer, mnd. tēgedære*, tēgeder, tēgedēre, tēgder, tēger, teynder, tēnder, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester wirkt; tēgedebörge*, tēgetbörge, M.: nhd. Zehnteinnehmer; tēgedehēre*, tēgethēre, tēgethēr, tēgetherr, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist; tēgendære*, tēgender, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester fungiert; teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

Zehnteinnehmers -- Ehefrau eines Zehnteinnehmers, mnd. tēgedærische*, tēgedersche, F.: nhd. Zehntnerin, Ehefrau eines Zehnteinnehmers

Zehntel -- Zehntel des Wergeldes, ae. heal-s-fa-n-g, st. N. (a?): nhd. »Halsfang«, Zehntel des Wergeldes

Zehntel -- Zehntel einer Mark, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

Zehntel, mhd. zehenteil, st. N.: nhd. Zehntel

-- Verringerung auf ein Zehntel: mhd. verzehenunge, ferzehenunge*, st. F.: nhd. Verringerung auf ein Zehntel

zehntel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehnteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehnten -- Ablöse des Zehnten, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Zehnten -- Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

Zehnten -- Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld, mnd. tēgedel· singe*, tēgetl· singe, F.: nhd. »Zehntlösung«, pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld

Zehnten -- Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld, mnd. ? l· setēgede*, l· setēnde, M.: nhd. »Lösezehnt«, pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld?

Zehnten -- als Zehnten geben, ahd. tehmōn* 1, tehhamōn*, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, als Zehnten geben; tezemōn* 1, dezemōn*, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, als Zehnten geben

Zehnten -- Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, mhd. strōmeier 9 und häufiger?, st. M.: nhd. »Strohmeier«, Forstmeister, Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, Aufseher über die Garbenzählung

Zehnten -- bediensteter Einnehmer und Verwalter des Zehnten, mnd. tēgedevōget*, tēgetvōget, M.: nhd. »Zehntvogt«, bediensteter Einnehmer und Verwalter des Zehnten

Zehnten -- den Zehnten entrichten von, an. tī-und-a, sw. V.: nhd. verzehnten, den Zehnten entrichten von

zehnten -- den zehnten Mann töten, mhd. verzehenden, vorzēnden, ferzehenden*, forzēnden*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, den Zehnten von etwas geben, den Zehnten zahlen, versteuern, den zehnten Mann töten

Zehnten -- den Zehnten von etwas geben, mhd. verzehenden, vorzēnden, ferzehenden*, forzēnden*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, den Zehnten von etwas geben, den Zehnten zahlen, versteuern, den zehnten Mann töten

Zehnten -- den Zehnten zahlen, mhd. verzehenden, vorzēnden, ferzehenden*, forzēnden*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, den Zehnten von etwas geben, den Zehnten zahlen, versteuern, den zehnten Mann töten

Zehnten -- eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird, mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

Zehnten -- Einsammler des Zehnten, mnd. tendære, tender, mnd.?, M.: nhd. Zehntner, Zehntherr, Einsammler des Zehnten

Zehnten -- Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, mnd. tēgedehēre*, tēgethēre, tēgethēr, tēgetherr, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist; teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

Zehnten -- Hofstelle die den Zehnten gibt, mnd. tēgedehōve*, tēgethōve, tegethove, F.: nhd. »Zehnthufe«, Hofstelle die den Zehnten gibt, Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt

Zehnten -- Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt, mnd. tēgedehōve*, tēgethōve, tegethove, F.: nhd. »Zehnthufe«, Hofstelle die den Zehnten gibt, Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt

Zehnten -- mit dem Zehnten belegen, ahd. gitehmōn* 1, gitehhamōn, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, den Zehnt auflegen, mit dem Zehnten belegen

Zehnten -- pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, mnd. l· setēgede*, l· setēnde, M.: nhd. »Lösezehnt«, pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld?

Zehnten -- pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; tēgedel· singe*, tēgetl· singe, F.: nhd. »Zehntlösung«, pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

Zehnten -- Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten, mnd. tēgederecht*, tēgetrecht, N.: nhd. Zehntrecht, Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten; teinderecht*, tēntrecht, N.: nhd. Zehntrecht, Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten

Zehnten -- Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten, mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

Zehnten -- Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen, mnd. tēgedegerichte*, tēgetgericht, N.: nhd. »Zehntgericht«, Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen; teindegerichte*, tēntgericht, N.: nhd. »Zehntgericht«, Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen

Zehnten -- über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, mnd. · vertegende, övertēgede, M.: nhd. »Überzehnt«, über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, Schmalzehnt

Zehnten -- Zehnten abführen, mnd. tēgeden, tēgen, teynden, tēnden, tīenden, sw. V.: nhd. zehnten, mit dem Zehnten belegen (V.), Zehnten einnehmen, Zehnten abführen, Zehnten bezahlen, Zehnten zahlen

Zehnten -- Zehnten abliefern, mnd. vörtēgeden*, vortēgeden, vorteynden, vertegeden, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von; vörtēgen*, vortēgen, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von; vörtēgenen*, vortēgenen, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von

Zehnten -- Zehnten bezahlen, mnd. tēgeden, tēgen, teynden, tēnden, tīenden, sw. V.: nhd. zehnten, mit dem Zehnten belegen (V.), Zehnten einnehmen, Zehnten abführen, Zehnten bezahlen, Zehnten zahlen

Zehnten -- Zehnten einnehmen, mnd. tēgeden, tēgen, teynden, tēnden, tīenden, sw. V.: nhd. zehnten, mit dem Zehnten belegen (V.), Zehnten einnehmen, Zehnten abführen, Zehnten bezahlen, Zehnten zahlen

Zehnten -- Zehnten geben, mhd. zehenden, sw. V.: nhd. »zehnten«, Zehnten geben, Zehnt entrichten, Zehnten von etwas geben

Zehnten -- Zehnten von der Hagennutzung, mnd. hāgentēgede, hagentegede, M.: nhd. »Hagenzehnt«, Zehnten von der Hagennutzung

Zehnten -- Zehnten von etwas geben, mhd. zehenden, sw. V.: nhd. »zehnten«, Zehnten geben, Zehnt entrichten, Zehnten von etwas geben

Zehnten -- Zehnten zahlen von, mnd. vörtēgeden*, vortēgeden, vorteynden, vertegeden, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von; vörtēgen*, vortēgen, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von; vörtēgenen*, vortēgenen, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von

Zehnten -- Zehnten zahlen, mnd. tēgeden, tēgen, teynden, tēnden, tīenden, sw. V.: nhd. zehnten, mit dem Zehnten belegen (V.), Zehnten einnehmen, Zehnten abführen, Zehnten bezahlen, Zehnten zahlen

Zehnten -- zur Abgabe des Zehnten verpflichtet, mnd. tēgedegiftich*, tēgetgiftich, tīensgiftich, Adj.: nhd. zur Abgabe des Zehnten verpflichtet

Zehnten -- zur Einnahme des Zehnten geeignet, mnd. tēgedehaftich*, tēgethaftich, tēgetaftich, Adj.: nhd. zehntpflichtig, zur Einnahme des Zehnten geeignet; tēgedenhaftich, tēnstaftich, Adj.: nhd. zehntpflichtig, zur Einnahme des Zehnten geeignet

zehnten, germ. *dekum-, germ.?, sw. V.: nhd. zehnten

zehnten, ae. ge-teog-oþ-ian, sw. V.: nhd. zehnten; teog-oþ-ian, teo-þ-ian, sw. V.: nhd. zehnten

zehnten, ahd. gitehmōn* 1, gitehhamōn, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, den Zehnt auflegen, mit dem Zehnten belegen; tehmōn* 1, tehhamōn*, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, als Zehnten geben; tezemōn* 1, dezemōn*, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, als Zehnten geben

zehnten, mhd. zehenden, sw. V.: nhd. »zehnten«, Zehnten geben, Zehnt entrichten, Zehnten von etwas geben; zenden (2), sw. V.: nhd. »zehnten«, dezimieren

zehnten, mnd. tēgeden, tēgen, teynden, tēnden, tīenden, sw. V.: nhd. zehnten, mit dem Zehnten belegen (V.), Zehnten einnehmen, Zehnten abführen, Zehnten bezahlen, Zehnten zahlen

zehnten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zehnten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehntenabgabe -- Zehntenabgabe in Fleisch, mnd. vlēschtēgede, vleischtēgede, vlēstēgede, vleistēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntenabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh

Zehntenabgabe -- Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh, mnd. vlēschentēgede, vleischentēgede, vleisgentēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh; vlēschtēgede, vleischtēgede, vlēstēgede, vleistēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntenabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh

Zehntenzahlug -- eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, mnd. · dinc, odinch, odingk, odhing, othinde, othine, odingel?, M., N.: nhd. eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, eine Art (F.) (1) des Zehnten, Kanon oder agrarischer Grundzins?

Zehntenzahlung -- Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird, mnd. nōttēgede, M.: nhd. »Notzehnt«, Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird

zehnter -- zehnter Tag, mnd. teindach*, teyndach, M.: nhd. zehnter Tag

zehnter -- zehnter Teil eines Scheffels, mnd. ? teinlinc, teynlinc, tēnlinc, teinlink, teilink, M.: nhd. ein Getreidemaß, zehnter Teil eines Scheffels?, eine Münze, Zehnpfennigstück

zehnter -- zehnter Teil, an. tī-und, F.: nhd. zehnter Teil

zehnter -- zehnter Teil, mnd. teinde (2), teynde, teyende, teynede, tēgende, teynende, teyde, tīnde, tīende, M.: nhd. Zehnter (M.), zehnter Teil

Zehnter (M.), mnd. teinde (2), teynde, teyende, teynede, tēgende, teynende, teyde, tīnde, tīende, M.: nhd. Zehnter (M.), zehnter Teil

zehnter Teil (besonders als Abgabe von Vieh und Früchten), mhd. zehende (2), zehente, zehnde, zīnde, sw. M., st. M.: nhd. zehnter Teil (besonders als Abgabe von Vieh und Früchten), Zehnter, Zehnt, Grundsteuer; zehent, st. M.: nhd. Zehnt, zehnter Teil (besonders als Abgabe von Vieh und Früchten), Bezeichnung eines Distrikts um die Stadt Augsburg

Zehnter, afries. teg-o-th-ere 1, st. M. (ja): nhd. Zehnter, Zehntleistender

Zehnter, mhd. zehende (2), zehente, zehnde, zīnde, sw. M., st. M.: nhd. zehnter Teil (besonders als Abgabe von Vieh und Früchten), Zehnter, Zehnt, Grundsteuer; zehendegelt, st. N.: nhd. »Zehntgeld«, Zehnter, Zehnt, Grundsteuer

Zehnter, mhd. zehendære, st. M.: nhd. »Zehnter«, Zehntmann, Zehntpflichtiger, Zehnteinnehmer; zehendenære, zehender, zehentnære, st. M.: nhd. »Zehnter«, Zehntmann, Zehntpflichtiger, Zehnteinnehmer

Zehnter, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teinære***, teiner, teyner, M.: nhd. Zehner, Zehnter; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; ? teingelt*, teyngelt, N.: nhd. Zehnter?, Bezeichnung einer Abgabe -- als Zehnter fällig bzw. abzugeben seiend: mnd. teindebār, tēntbār, Adj.: nhd. zehntpflichtig, als Zehnter fällig bzw. abzugeben seiend

zehnter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehntferkel, mnd. tēgedeverken*, tēgetverken, N.: nhd. »Zehntferkel«, Jungschwein als Zehntabgabe; teindeverken*, tēntverken, N.: nhd. »Zehntferkel«, Jungschwein als Zehntabgabe

zehntferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehntflachs, mnd. tēgedevlas*, tēgedevlax*, tēgetvlas, tēgetvlax, N.: nhd. »Zehntflachs«, Teil der Flachsernte als Zehntabgabe

Zehntfleisch, mnd. tēgedevlēsch*, tēgedevleisch*, tēgetvlēsch, tēgetvleisch, N.: nhd. »Zehntfleisch«, geschlachtetes Vieh als Zehntabgabe

zehntflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehntfohlen, mnd. tēgedevōlen*, tēgetvōlen, N.: nhd. »Zehntfohlen«, Jungpferd als Zehntabgabe

zehntfrei, mnd. tēgedenvrī, tēgentvrī, Adj.: nhd. zehntfrei, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; teindevrī*, tēntvrī, Adj.: nhd. zehntfrei, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit

zehntfrei, mnd. tēgedevrī*, tēgetvrī, tēgetvrey, teytvrī, Adj.: nhd. »zehntfrei«, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgendevrī*, tēgentvrī, Adj.: nhd. »zehntfrei«, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit

zehntfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehntfrischling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntfröhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntfuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehntgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntgans, mnd. tēgedegans*, tēgetgans, F.: nhd. »Zehntgans«, Gans als Zehntabgabe; teindegōs*, tēntgōs, F.: nhd. »Zehntgans«, Gans als Zehntabgabe

zehntgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehntgarbe, mnd. tēgedegarve*, tēgetgarve, F.: nhd. »Zehntgarbe«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; teindegarve*, tēntgarve, F.: nhd. »Zehntgarbe«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe

zehntgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntgegenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntgeld, mhd. zehendegelt, st. N.: nhd. »Zehntgeld«, Zehnter, Zehnt, Grundsteuer

zehntgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehntgericht, mnd. tēgedegerichte*, tēgetgericht, N.: nhd. »Zehntgericht«, Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen; teindegerichte*, tēntgericht, N.: nhd. »Zehntgericht«, Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen

zehntgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntgetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehntgut, mnd. tēgedegōt*, tēgetgūt, tēgetgōt, N.: nhd. »Zehntgut«, zehntpflichtiges Gut

Zehnthafer, mnd. tēgedehāver*, tēgethāver, tegethavere, M.: nhd. Zehnthafer, Teil der Haferernte als Zehntabgabe

zehnthafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnthaler, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnthaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehnthaus, mhd. zehenthūs, st. N.: nhd. Zehnthaus, zehntpflichtiges Haus

zehnthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnthebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehntheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehntherr, mhd. zehener, st. M.: nhd. Zehner, dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen, Zehntherr, Zehnteinnehmer

Zehntherr, mnd. tēgedehēre*, tēgethēre, tēgethēr, tēgetherr, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist; teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

Zehntherr, mnd. tēgedære*, tēgeder, tēgedēre, tēgder, tēger, teynder, tēnder, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester wirkt; tēgendære*, tēgender, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester fungiert; tendære, tender, mnd.?, M.: nhd. Zehntner, Zehntherr, Einsammler des Zehnten

zehntherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehnthimte, mnd. tēgedehimte*, tēgethimte, tēgethimpte, M.: nhd. »Zehnthimte«, Einheit zur Bemessung des Getreidezehnten

Zehnthocke, mnd. tēgedehocke*, tēgethocke, F.: nhd. »Zehnthocke«, Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe

Zehnthof, mhd. zehenthof, zehendenhof, st. M.: nhd. Zehnthof, Sammelstelle für den Kirchenzehnt, zehntpflichtiger Hof

Zehnthof, mnd. tēgedehof*, tēgethof, M.: nhd. »Zehnthof«, Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist

zehnthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehnthofs -- Verwalter eines Zehnthofs, mnd. tēgedæreschulte*, tēgederschulte, M.: nhd. Verwalter eines Zehnthofs, Vorsteher eines Zehnthofs; tēgedeschulte*, tēgetschulte, M.: nhd. »Zehntschulze«, Vorsteher eines Zehnthofs, Verwalter eines Zehnthofs

Zehnthofs -- Vorsteher bzw. Verwalter eines Zehnthofs, mnd. tēgedemeier*, tēgetmeyer, M.: nhd. »Zehntmeier«, Vorsteher bzw. Verwalter eines Zehnthofs

Zehnthofs -- Vorsteher eines Zehnthofs, mnd. tēgedæreschulte*, tēgederschulte, M.: nhd. Verwalter eines Zehnthofs, Vorsteher eines Zehnthofs; tēgedeschulte*, tēgetschulte, M.: nhd. »Zehntschulze«, Vorsteher eines Zehnthofs, Verwalter eines Zehnthofs

zehntholde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehnthopfen, mnd. tēgedehoppe*, tēgethoppen, M.: nhd. »Zehnthopfen«, Teil der Hopfenernte als Zehntabgabe

Zehnthube, mhd. zehenthuobe, st. F.: nhd. Zehnthube, zehntpflichtige Hube

Zehnthufe, mnd. tēgedehōve*, tēgethōve, tegethove, F.: nhd. »Zehnthufe«, Hofstelle die den Zehnten gibt, Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt

Zehnthuhn, mnd. tēgedehōn*, tēgethōn, N.: nhd. »Zehnthuhn«, Huhn als Zehntabgabe; teindehōn*, tēnthōn, N.: nhd. »Zehnthuhn«, Huhn als Zehntabgabe

zehnthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehnthühnchen, mnd. tēgedeh· neken*, tēchh· neken, N.: nhd. »Zehnthühnchen«, Hühnchen als Zehntabgabe

zehnthütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehntinhabern -- von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

Zehntkalb, mnd. tēgedekalf*, tēgetkalf, N.: nhd. »Zehntkalb«, Kalb als Zehntabgabe

Zehntkammer, mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts

zehntkärcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntkorn, mnd. tēgedekōrn*, tēgetkōrn, tēgelkōrn, N.: nhd. »Zehntkorn«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe

zehntkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntlamm, mnd. tēgedelam*, tēgetlam, tēgelam, N.: nhd. »Zehntlamm«, Lamm als Zehntabgabe; teindelam*, tēntlam, tīntlam, N.: nhd. »Zehntlamm«, Lamm als Zehntabgabe

zehntlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntland, mnd. tēgedelant*, tēgetlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teindelant*, tēntlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist

zehntland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehntlein, mhd. zehendelīn, st. N.: nhd. »Zehntlein«, Kleinzehnt

Zehntleistender, afries. teg-o-th-ere 1, st. M. (ja): nhd. Zehnter, Zehntleistender

Zehntleistung -- an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæreschēpel*, spīkerschēpel, M.: nhd. »Speicherscheffel«, an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung

Zehntleistung -- an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæremüdde*, spīkermüdde, M., N.: nhd. »Speichermütt«, an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung

Zehntleute, mnd. tēgedel· de*, tēgetl· de, tegetlude, Pl.: nhd. »Zehntleute«, Zehntpflichtige

zehntleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehntlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehntling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntlöse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehntlösung, mnd. tēgedel· singe*, tēgetl· singe, F.: nhd. »Zehntlösung«, pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld

zehntmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntmann, mhd. zehendære, st. M.: nhd. »Zehnter«, Zehntmann, Zehntpflichtiger, Zehnteinnehmer; zehendenære, zehender, zehentnære, st. M.: nhd. »Zehnter«, Zehntmann, Zehntpflichtiger, Zehnteinnehmer

Zehntmann, mnd. tēgedeman*, tēgetman, M.: nhd. »Zehntmann«, Zehntpflichtiger; teindeman*, tēntman, M.: nhd. »Zehntmann«, Zehntpflichtiger

zehntmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntmaß, mhd. lantzehenlinc 1, st. M.: nhd. Landzehnling, Zehntmaß, landesübliches Getreidemaß

Zehntmaß, mhd. zehenlinc, st. M.: nhd. Zehnling, Zehntmaß, Getreidemaß

Zehntmaß, mnd. tēgedemāte*, tēgetmāte, tēgetmāt, N., F.: nhd. »Zehntmaß«, eine Einheit zur Bemessung der Getreidezehnten; teindemāte*, tēntmāte, N., F.: nhd. »Zehntmaß«, eine Einheit zur Bemessung der Getreidezehnten

zehntmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehntmeier, mnd. tēgedemeier*, tēgetmeyer, M.: nhd. »Zehntmeier«, Vorsteher bzw. Verwalter eines Zehnthofs

zehntmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntner, mnd. kubias, kupias, kupyas, kupygas, cubias, koppjas, M.: nhd. Zehnteinnehmer, Zehntner

Zehntner, mnd. tēgedære*, tēgeder, tēgedēre, tēgder, tēger, teynder, tēnder, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester wirkt; tēgendære*, tēgender, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester fungiert; tendære, tender, mnd.?, M.: nhd. Zehntner, Zehntherr, Einsammler des Zehnten

-- Zehntner der auch als Bauernältester fungiert: mnd. tēgendære*, tēgender, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester fungiert

-- Zehntner der auch als Bauernältester wirkt: mnd. tēgedære*, tēgeder, tēgedēre, tēgder, tēger, teynder, tēnder, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester wirkt

zehntner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntnerin, mnd. tēgedærische*, tēgedersche, F.: nhd. Zehntnerin, Ehefrau eines Zehnteinnehmers

zehntnerisch, mnd. tēgedærisch***, tēgederisch***, Adj.: nhd. »zehntnerisch«, zum Zehnt gehörig, Zehnt...

zehntordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntpacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntpfennig, mnd. tēgedepenninc*, tēgetpenninc, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; teindepenninc*, tēntpenninc*, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; teindenpenninc*, teyndenpenninc, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien

zehntpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntpferd, mnd. tēgedepērt*, tēgetpērt, N.: nhd. »Zehntpferd«, Pferd als Zehntabgabe; teindepērt*, tēntpērt, teyntpērt, N.: nhd. »Zehntpferd«, Pferd als Zehntabgabe

zehntpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntpflichtig, mhd. zehendehaft, zēndehaft, Adj.: nhd. zehntpflichtig, grundsteuerpflichtig

zehntpflichtig, mnd. tēgedebār*, tēgetbār, Adj.: nhd. zehntpflichtig, als Zehnt fällig bzw. abzugeben seiend; tēgedehaftich*, tēgethaftich, tēgetaftich, Adj.: nhd. zehntpflichtig, zur Einnahme des Zehnten geeignet; tēgedenhaftich, tēnstaftich, Adj.: nhd. zehntpflichtig, zur Einnahme des Zehnten geeignet; tēgedeplichtich*, tēgetplichtich, Adj.: nhd. zehntpflichtig; tēgedeschüldich*, tēgetschüldich, Adj.: nhd. »zehntschuldig«, zehntpflichtig; teindebār, tēntbār, Adj.: nhd. zehntpflichtig, als Zehnter fällig bzw. abzugeben seiend; teindeplichtich*, tēntplichtich, Adj.: nhd. zehntpflichtig

-- Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist: mnd. tēgedærehof*, tēgederhof, M.: nhd. Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist; tēgedehof*, tēgethof, M.: nhd. »Zehnthof«, Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist

-- nicht zehntpflichtig: mnd. tēgedenvrī, tēgentvrī, Adj.: nhd. zehntfrei, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgedevrī*, tēgetvrī, tēgetvrey, teytvrī, Adj.: nhd. »zehntfrei«, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgendevrī*, tēgentvrī, Adj.: nhd. »zehntfrei«, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgenvrī?, Adj.: nhd. nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; teindevrī*, tēntvrī, Adj.: nhd. zehntfrei, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit

zehntpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehntpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehntpflichtige -- zehntpflichtige Hube, mhd. zehenthuobe, st. F.: nhd. Zehnthube, zehntpflichtige Hube

Zehntpflichtige, mhd. zehendenærinne*, zehentnerinne, st. F.: nhd. Zehntpflichtige

Zehntpflichtige, mnd. tēgedel· de*, tēgetl· de, tegetlude, Pl.: nhd. »Zehntleute«, Zehntpflichtige

zehntpflichtiger -- Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien, mnd. tēgedepenninc*, tēgetpenninc, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; tēgedescherf*, tēgetscherf, N.: nhd. »Zehntscherf«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; teindepenninc*, tēntpenninc*, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; teindenpenninc*, teyndenpenninc, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien

zehntpflichtiger -- zehntpflichtiger Hof, mhd. zehenthof, zehendenhof, st. M.: nhd. Zehnthof, Sammelstelle für den Kirchenzehnt, zehntpflichtiger Hof

Zehntpflichtiger, mhd. zehendære, st. M.: nhd. »Zehnter«, Zehntmann, Zehntpflichtiger, Zehnteinnehmer; zehendenære, zehender, zehentnære, st. M.: nhd. »Zehnter«, Zehntmann, Zehntpflichtiger, Zehnteinnehmer

Zehntpflichtiger, mnd. tēgedeman*, tēgetman, M.: nhd. »Zehntmann«, Zehntpflichtiger; teindeman*, tēntman, M.: nhd. »Zehntmann«, Zehntpflichtiger

zehntpflichtiges -- Pflug mit dem zehntpflichtiges Land bearbeitet wird, mnd. tēgedeplōch*, tēgetplōch, M.: nhd. Pflug mit dem zehntpflichtiges Land bearbeitet wird

zehntpflichtiges -- zehntpflichtiges Gut, mnd. tēgedegōt*, tēgetgūt, tēgetgōt, N.: nhd. »Zehntgut«, zehntpflichtiges Gut

zehntpflichtiges -- zehntpflichtiges Haus, mhd. zehenthūs, st. N.: nhd. Zehnthaus, zehntpflichtiges Haus

zehntpflichtiges -- zehntpflichtiges Land, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgedelant*, tēgetlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teindelant*, tēntlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

zehntpflichtiges -- zehntpflichtiges Landstück, mnd. tēgedeschult*. tēgetschult, F.: nhd. »Zehntschuld«, zehntpflichtiges Landstück

zehntpfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehntrecht, mnd. tēgederecht*, tēgetrecht, N.: nhd. Zehntrecht, Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten; teinderecht*, tēntrecht, N.: nhd. Zehntrecht, Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten

zehntrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehntregister, mnd. tēgederegister*, tēgetregister, N.: nhd. »Zehntregister«, Verzeichnis über die Zehntabgaben einzelner Liegenschaften

zehntregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntrichter, anfrk. cent-en-ār-i-us* 15, lat.-anfrk.?, st. M. (ja): nhd. »Zentner«, Hundertführer, Vorsteher einer Hundertschaft, Zehntrichter

zehntring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntroggen, mnd. tēgederogge*, tēgetrogge, tēgetroggen, M.: nhd. »Zehntroggen«, Teil der Roggenernte als Zehntabgabe

zehntroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehntsalz, mnd. tēgedesolt*, tēgetsolt, N.: nhd. »Zehntsalz«, Zehentabgabe auf den Salzhandel

Zehntsammler -- Zehntsammler eines Zehntberechtigten, mnd. tēgedære*, tēgeder, tēgedēre, tēgder, tēger, teynder, tēnder, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester wirkt; tēgedehēre*, tēgethēre, tēgethēr, tēgetherr, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist; tēgendære*, tēgender, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester fungiert; teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

zehntsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntschaf, mnd. tēgedeschāp*, tēgetschāp, N.: nhd. »Zehntschaf«, Schaf als Zehntabgabe; teindeschāp*, tēntschāp, N.: nhd. »Zehntschaf«, weibliches Schaf als Zehntabgabe

zehntschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntschaub, mnd. tēgedeschōf*, tēgetschōf, M.: nhd. »Zehntschaub«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe

Zehntscheffel, mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

Zehntscherf, mnd. tēgedescherf*, tēgetscherf, N.: nhd. »Zehntscherf«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien

zehntscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehntscheune, mnd. tēgedesch· ne*, tēgetsch· ne, tēgetsch· nende, F.: nhd. »Zehntscheune«, Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, Lagergebäude; teindesch· ne*, tēntsch· ne, F.: nhd. »Zehntscheune«, Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, Lagergebäude

zehntscheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntschnapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntschnitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntschuld, mnd. tēgedeschult*. tēgetschult, F.: nhd. »Zehntschuld«, zehntpflichtiges Landstück

zehntschuldentilgungskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntschuldig, mnd. tēgedeschüldich*, tēgetschüldich, Adj.: nhd. »zehntschuldig«, zehntpflichtig

Zehntschulze, mnd. tēgedeschulte*, tēgetschulte, M.: nhd. »Zehntschulze«, Vorsteher eines Zehnthofs, Verwalter eines Zehnthofs

Zehntschwein, mnd. tēgedeswīn*, tēgetswīn, tēchtswīn, tegtswīn, M.: nhd. »Zehntschwein«, Schwein als Zehntabgabe; teindeswīn*, tēntswīn, M.: nhd. »Zehntschwein«, Schwein als Zehntabgabe

zehntsichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntspeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntstötzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehntstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehnttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnttheilpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntunterthan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntverlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntverleihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW zehntverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehntvogt, mnd. tēgedevōget*, tēgetvōget, M.: nhd. »Zehntvogt«, bediensteter Einnehmer und Verwalter des Zehnten

zehntvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehntweg, mnd. tēgedewech*, tēgetwech, M.: nhd. »Zehntweg«, Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird; teindewech*, teyntwech, teintwech, M.: nhd. »Zehntweg«, Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird

zehntwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehntzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehntzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehnuhrbrötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehnweibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnwöchentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehnzahl, idg. *dek̂m̥t, *dk̂m̥t-, *k̂m̥t-, *dk̂ŏmt, *k̂ŏmt-, Num. Kard., Sb.: nhd. zehn, Zehnzahl

Zehnzahl, germ. *dekur-, germ.?, Sb.: nhd. Zehnzahl; *tehunt, Sb.: nhd. Zehnzahl, Dekade

Zehnzahl, got. tig-ju-s* 12, tigus*, Zahlwort, st. M. (u), N. Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 106,2, 171, 172,4): nhd. Zehnzahl, -zig

Zehnzahl, an. -tig-r, -teg-r, -tog-r, -t g-r, M.: nhd. Zehnzahl, -zig

Zehnzahl, ahd. 2zehanunga 2, st. F. (ō): nhd. Zehnzahl, Zehnerschaft

Zehnzahl, mnd. teintal*, teyntal, F.: nhd. »Zehnzahl«, Zehnerzahl, Einheit von zehn

zehnzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehnzählig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnzähnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnzeilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnzöllig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehnzopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeho, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehr-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehr-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zehrbeutel, mnd. tērb· del*, terbudel, mnd.?, M.: nhd. Zehrbeutel

zehrbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehrbruder, mnd. tērbrōder*, terbroder, mnd.?, M.: nhd. Zehrbruder, Tischgenosse

zehrbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehren -- zehren an, ahd. bīzan* 23, st. V. (1a): nhd. beißen, stechen, quälen, peinigen, verzehren, zehren an

zehren -- zu Ende zehren, mnd. üttēren*, ütteren, mnd.?, sw. V.: nhd. auszehren, zu Ende zehren, mit dem Geld ans Ende kommen

zehren, afries. ter-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. zehren

zehren, as. têr-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »zehren«, verzehren

zehren, mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an
-- zehren von: mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

zehren, mnd. tēren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. zehren, verzehren, vertun, Zehrung bzw. Festmahl halten
-- von andern zehren: mnd. smorotsen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben; smorotsigen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben

zehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zehrer, mhd. zerære, zerer, st. M.: nhd. »Zehrer«, großen Aufwand Machender, Zecher, großzügiger Mensch

Zehrer, mnd. tērære* (1), tērer, mnd.?, M.: nhd. Zehrer

zehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehrerin, mhd. zerærinne***, st. F.: nhd. »Zehrerin«

zehrfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehrfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zehrfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehrgaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrgadner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehrgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehrgeld -- Zehrgeld eines Kriegsknechts, mnd. r· tæretēringe*, r· tertēringe, ruterteringe, ruetertērunc, F.: nhd. »Ritterzehrung«, Unterhalt für Berittene, Unterhalt für Landsknechte, Zehrgeld eines Kriegsknechts, Beköstigung eines Kriegsknechts

Zehrgeld, afries. ter-inge 30, st. F. (ō): nhd. Zehrung, Kosten (F. Pl.), Zehrgeld

Zehrgeld, ahd. weganest* 20, weganist, st. N. (a): nhd. Reisevorrat, Reiseproviant, Wegzehrung, Reisezehrung, Zehrgeld; wegawist 6, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Wegzehrung, Reisezehrung, Reisevorrat, Zehrgeld

Zehrgeld, mhd. zergelt, st. N.: nhd. Zehrgeld, Essensgeld; zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

Zehrgeld, mnd. köstinge, kostunge, F.: nhd. Kosten, Unkosten, Aufwand, Zehrgeld, Beköstigung, Mahl, Mahlzeit, Gastmahl

Zehrgeld, mnd. tēregelt, mnd.?, N.: nhd. Zehrgeld, Reisegeld; tērgelt, mnd.?, N.: nhd. Zehrgeld, Reisegeld

zehrgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehrgenosse, mhd. zergeselle, sw. M.: nhd. »Zehrgeselle«, Zehrgenosse, Weggefährte, Tischgenosse

Zehrgeselle, mhd. zergeselle, sw. M.: nhd. »Zehrgeselle«, Zehrgenosse, Weggefährte, Tischgenosse

Zehrgeselle, mnd. tērgeselle, mnd.?, M.: nhd. Zehrgeselle, Zechbruder

zehrgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehrgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehrhaft, mhd. zerhaft, Adj.: nhd. »zehrhaft«, viele Kosten machend

zehrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zehrhaftig, mhd. zerhaftic, Adj.: nhd. »zehrhaftig«, vielen Kosten machend

zehrhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zehrhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehrhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehrkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehrkeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehrkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zehrkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehrkraut, ae. bi-sceop-wyrt-el, Sb.: nhd. Zehrkraut

zehrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehrküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehrleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehrlich, mhd. zerlich, Adj.: nhd. »zehrlich«, zur Zehrung dienend, zur Nahrung dienend

zehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zehrlichkeit, mhd. zerlichheit***, zerlicheit***, st. F.: nhd. »Zehrlichkeit«

zehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehrlohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrmund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehrpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zehrraum, mhd. zergadem, st. N.: nhd. »Zehrraum«, Speisekammer, Speisemagazin

zehrregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehrsack, mhd. zersac, st. M.: nhd. »Zehrsack«, Reisesack mit Lebensmitteln

zehrsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrsäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehrsteuer, mhd. ungëlt, umbegelt, umgelt, st. N., st. M.: nhd. »Ungeld«, Verbrauchsteuer, Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer; unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

zehrstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehrsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehrsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zehrt, mhd. zeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zehrt«

zehrtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zehrtuch, mhd. zertuoch, st. N.: nhd. »Zehrtuch«, Tischtuch

Zehrung -- Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbeitrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Zehrung -- Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten, mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten

Zehrung -- Recht der Einkehr und freien Zehrung, mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten

Zehrung -- sich Zehrung verschaffen, mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

Zehrung -- zur Zehrung dienend, mhd. zerlich, Adj.: nhd. »zehrlich«, zur Zehrung dienend, zur Nahrung dienend

Zehrung, germ. *nesta- (2), *nestam, st. N. (a): nhd. Zehrung, Vorrat, Kost, Nahrung

Zehrung, afries. ter-inge 30, st. F. (ō): nhd. Zehrung, Kosten (F. Pl.), Zehrgeld

Zehrung, mhd. koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

Zehrung, mhd. zere, zer, st. F.: nhd. »Zehrung«, Mahlzeit, Aufzehrung, Verzehrung, Lebensunterhalt, Nahrung, Kost, Kosten (F. Pl.), Aufwand, Einsatz; zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

Zehrung, mnd. getēre, Sb.: nhd. Zehrung

Zehrung, mnd. tēre* (2)**, mnd.?, F.: nhd. Zehrung; tērede***, Sb.: nhd. Zehrung, Zehrungskosten; tēringe, mnd.?, F.: nhd. Zehrung, zum Unterhalt Notwendiges, Aufwand, Kosten (F.) (Pl.), Auslage, Abzehrung, Schwindsucht
-- Zehrung bzw. Festmahl halten: mnd. tēren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. zehren, verzehren, vertun, Zehrung bzw. Festmahl halten

Zehrung, mnd. vörtērede*, vortērde, F.: nhd. Zehrung, Zehrungskosten

zehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehrungsfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zehrungsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehrungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehrungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zehrungskosten, mnd. tērede***, Sb.: nhd. Zehrung, Zehrungskosten

Zehrungskosten, mnd. vörtērede*, vortērde, F.: nhd. Zehrung, Zehrungskosten

zehrungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehrungspatent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehrungssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrungsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zehrvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehrwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehrwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zehrwurzelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zehrzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zehrzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeicheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeichelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichelich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zeichen -- als Zeichen aufprägen, ahd. anazeihhanen* 1, anazeichanen*, sw. V. (1a): nhd. anzeichnen, als Zeichen aufprägen

Zeichen -- durch gesetzte Zeichen anweisen, mnd. (ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden)

Zeichen -- durch Zeichen erfragen, ahd. bouhnen* 27, bouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zeigen, kennzeichnen, zunicken, bedeuten, andeuten, hinweisen, Zeichen geben, durch Zeichen erfragen

Zeichen -- ein Zeichen geben, mnd. wenken, mnd.?, sw. V.: nhd. winken, ein Zeichen geben

Zeichen -- ein Zeichen machen, ahd. 2zeinōn* 9, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, machen, ein Zeichen machen, verkünden, nennen

Zeichen -- Glockengeläut zum Zeichen der Verweisung, mnd. vörl· dinge* (2), vorl· dinge, F.: nhd. Glockengeläut zum Zeichen der Verweisung

Zeichen -- nachgelassenes Zeichen, mnd. vōtspōr, vōtspore, vōtspār, N.: nhd. Fußspur, Fußabdruck, Schritt, Spur, nachgelassenes Zeichen

Zeichen -- ohne Zeichen, ahd. unbouhhanīg* 1, unbouchanīg*, unbouhnīg*, Adj.: nhd. »zeichenlos«, unbezeichnet, ohne Zeichen

Zeichen -- Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit, mnd. wisch (1), wusch, mnd.?, M.: nhd. »Wisch«, Heubüschel zum Reinigen, Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit

Zeichen -- Zeichen der Echtheit, mnd. wārtēken, wartēken?, mnd.?, N.: nhd. »Wahrzeichen«, Erkennungszeichen, Merkmal der Wahrheit, Zeichen der Echtheit

Zeichen -- Zeichen des Friedens, mnd. vrēdetēken, vrēdetēiken, N.: nhd. »Friedezeichen«, Zeichen des Friedens

Zeichen -- Zeichen des Wassermanns im Tierkreise, mnd. wātertēken*, watertēken, mnd.?, N.: nhd. »Wasserzeichen«, Zeichen des Wassermanns im Tierkreise

Zeichen -- Zeichen Deuten, mnd. tēkend· den* (2), tēkend· dent, teikend· dent, N.: nhd. »Zeichen Deuten«, Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, Wahrsagerei

Zeichen -- Zeichen deuten, mnd. tēkend· den* (1)**, teikend· den***, sw. V.: nhd. »Zeichen deuten«

Zeichen -- Zeichen geben, ahd. bouhnen* 27, bouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zeigen, kennzeichnen, zunicken, bedeuten, andeuten, hinweisen, Zeichen geben, durch Zeichen erfragen; inbouhnen* 8, inbouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. zunicken, bezeichnen, Zeichen geben, zustimmen, zuwinken

Zeichen -- Zeichen geben, mnd. winken, mnd.?, st. V.: nhd. »winken«, Zeichen geben, Augen schließen, einschlummern

Zeichen -- Zeichen machen, ahd. winken* 13, sw. V. (1): nhd. winken, nicken, Zeichen machen, wanken, mit den Augen winken

Zeichen -- Zeichen schlagen, mnd. tēkenslān* (1)**, V.: nhd. »Zeichen schlagen«, kennzeichnen, siegeln

-- Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks: mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

-- äußeres Zeichen der Verlobung: mnd. trūwe*, truwe, trouwe, mnd.?, F.: nhd. Treue, Wahrhaftigkeit, Redlichkeit, Treueversprechen, Eheversprechen, Verlobung, äußeres Zeichen der Verlobung, Verlobungsring

-- Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis: mnd. stōle, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand; stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand

-- durch Zeichen kenntlich gemachte Flurgrenze: mnd. snāt, snaet, M.: nhd. Grenze, Grenzlinie, durch Zeichen kenntlich gemachte Flurgrenze

-- ein unter dem Zeichen des Saturn Geborener: mnd. saturnuskint, N.: nhd. »Saturnkind«, ein unter dem Zeichen des Saturn Geborener

-- ein Zeichen geben: mnd. tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben

-- graphisches Zeichen auf Schriftträgern: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Grenzbaum in den ein Zeichen geschnitten wurde: mnd. snātbōm, M.: nhd. Grenzbaum in den ein Zeichen geschnitten wurde

-- heraldisches Zeichen: mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn; tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- mit Zeichen versehenes Los: mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

-- Zeichen der Böttcher auf den von ihnen gemachten Gefäßen: mnd. settenāgel, settenagel, setnāgel, setnagel, M.: nhd. Zeichen der Böttcher auf den von ihnen gemachten Gefäßen

-- Zeichen des Schwertes auf dem Mantel der Ordensritter: mnd. swērttēken, swērtteiken, N.: nhd. »Schwertzeichen«, Zeichen des Schwertes auf dem Mantel der Ordensritter

-- Zeichen geben: mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen

(V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- Zeichen worauf drücken: mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

Zeichen -- Zeichen zum Angriff, mnd. vīenttēken, vīentteiken, vianttêken, N.: nhd. Zeichen zum Angriff, militärisches Signal

Zeichen (), mhd. ? kritze, sw. F.: nhd. Zeichen (?)

Zeichen (N.), as. *māl? (1), st. N. (a): nhd. Zeichen (N.), Bild, Mal (N.) (2); tê-k-an* 25, st. N. (a): nhd. Zeichen (N.)

Zeichen sein (V.) für, ahd. bizeihhanen* 189, bizeichanen*, bizeihnen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bedeuten, bestimmen, mit einem Zeichen versehen (V.), zeigen, bemerken, Zeichen sein (V.) für

Zeichen, germ. *bandwō-, *bandwōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Zeichen; *baukna-, *bauknam, st. N. (a): nhd. Zeichen; *baukniþō, *baukneþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Zeichen; *kumbal, Sb.: nhd. Zeichen, Mal (N.) (2); *lēkō, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Einschnitt, Kerbe; *marka-, *markam, st. N. (a): nhd. Marke, Zeichen; *markō (1), st. F. (ō): nhd. Marke, Zeichen, Mark (F.) (2); *taikna-, *taiknam, st. N. (a): nhd. Zeichen; *taikni-, *taikniz, germ.?, st. F. (i): nhd. Zeichen

-- Zeichen geben: germ. *bandwjan, sw. V.: nhd. Zeichen geben, ansagen; *bannan, st. V.: nhd. befehlen, gebieten, verbieten, bannen, Zeichen geben; *bannōn, sw. V.: nhd. befehlen, gebieten, verbieten, bannen, Zeichen geben

Zeichen, got. ba-nd-w-a* 1, st. F. (wō), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. Zeichen; ba-nd-w-ō 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 140,2): nhd. Zeichen, verabredetes Zeichen; *mark-a (2), st. F. (ō): nhd. Zeichen; mēl* (2) 3, st. N. (a), Pluraletantum?: nhd. Schrift, Mal (M.) (2), Zeichen, Schriftzeichen; tai-k-n-s 21, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 92,1, 131,2): nhd. Zeichen, Wunder

-- ein Zeichen geben: got. ba-nd-w-jan* 11, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. ein Zeichen geben, Wink geben, andeuten, bezeichnen; ga-ba-nd-w-jan* 2, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. durch Winke andeuten, ein Zeichen geben, andeuten; ga-tai-k-n-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ein Zeichen geben, belehren, zeigen

-- verabredetes Zeichen: got. ba-nd-w-ō 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 140,2): nhd. Zeichen, verabredetes Zeichen

Zeichen, an. bā-kn, st. N. (a): nhd. Zeichen, Bake; mā-l (3), st. N. (a): nhd. Zeichen, Fleck; mark, st. N. (a): nhd. Zeichen, Kennzeichen; nōt-i, sw. M. (n): nhd. Zeichen, Note; tā-k-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Wunder, Heiligtum; tei-k-n, -te-g-n, -tei-g-n, st. N. (a): nhd. Zeichen; vit-nesk-ja, sw. F. (n): nhd. Zeichen

-- Zeichen geben: an. tei-k-n-a, sw. V. (2): nhd. Zeichen geben, bezeichnen

-- Zeichen machen: an. bā-kn-a, sw. V.: nhd. Zeichen machen

Zeichen, ae. béa-c-e-n, bē-c-n, bíe-c-e-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Erscheinung, Wunder, Wunderzeichen, Banner; bíe-c-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichen; bíe-c-þ, bē-h-þ, bíe-h-þ, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Zeugnis; bȳs-en, bis-en, st. F. (ō)?, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Beispiel, Muster, Exemplar (Buch), Gleichnis, Regel, Befehl, Gebot, Zeichen, Vorbild; cumb-ol (1), cumb-l (1), st. N. (a): nhd. Zeichen, Feldzeichen, Banner; cumb-or, st. N. (a): nhd. Zeichen, Banner; for-e-béa-c-e-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Vorzeichen, Wunderzeichen, Wunder, Banner; ge-mierc-e (2), st. N. (ja): nhd. Zeichen; ge-tā-c-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Kennzeichen, Hinweis, Bezeichnung, Bedeutung, Beweis; mǣl (1), st. N. (a): nhd. Mal (N.) (2), Marke, Zeichen, Fleck, Schmuck, Kreuz, Waffe; mearc (2), marc, st. F. (ō): nhd. Marke, Zeichen; merc-a, sw. M. (n): nhd. Markierung, Zeichen; mierc-els, st. M. (a), F.: nhd. Zeichen, Marke, Siegel, Trophäe; nō-t, st. M. (a): nhd. Note, Zeichen; seg-n, seg-en, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zeichen, Feldzeichen, Banner; stri-c-a, sw. M. (n): nhd. Strich, Zeichen; tā-c-en, tā-c-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Wunder, Wunderzeichen, Beweis, Banner; tā-c-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Kennzeichen, Hinweis, Beweis

-- Zeichen des Kreuzes: ae. rōd-e-tā-c-en, st. N. (a): nhd. Kreuzeszeichen, Zeichen des Kreuzes, Kreuz

-- Zeichen machen: ae. bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. Zeichen machen, winken, nicken, bedeuten, mahnen; ge-bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. Zeichen machen, winken, nicken, bedeuten, mahnen

Zeichen, afries. bâ-k-en* 8, bê-k-en*, st. N. (a): nhd. Zeichen, Feuerzeichen; tê-k-en 8, st. N. (a): nhd. Zeichen; tê-k-e-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Zeichen, Beweis

-- mit Zeichen versehen: afries. tê-k-n-ia 1, tê-k-en-a, tê-k-n-a, sw. V. (2): nhd. »zeichnen«, mit Zeichen versehen, siegeln, aufzeichnen

Zeichen, anfrk. tei-k-an* 5, st. N. (a): nhd. Zeichen

Zeichen, as. bil-ith-i 21, st. N. (ja): nhd. Bild, Abbild, Gleichnis, Zeichen; bô-k-an* 10, st. N. (a): nhd. Zeichen; *gi-merk-i?, st. N. (ja): nhd. Zeichen; kumbal* 3, st. N. (a): nhd. Zeichen; wor-d-tê-k-an* 1, st. N. (a): nhd. »Wortzeichen«, Zeichen

Zeichen, ahd. anawaltida* 6, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Oberherrschaft, Beweis, Zeichen; antbāra* 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gebaren, Zeichen, Anzeichen, Geste, Gebärde; bizeihhanida* 3, bizeichanida*, st. F. (ō): nhd. »Bezeichnung«, Geheimnis, Bedeutung, Zeichen; 5*zeiga (2)?, st. F. (ō): nhd. Zeichen; 7zeihhan 170, zeichan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Bild, Wunder, Siegeszeichen, Sternbild, Tierkreiszeichen, Gestirn, Wunderzeichen, Aufschrift, Titel; 5zeihhanunga* 4, zeichanunga*, st. F. (ō): nhd. Zeichnung, Bezeichnung, Zeichen, Symbol, Abbild; bouhhan* 13, bouchan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Wink, Bild, Sinnbild, Typus, Wahrzeichen, Fahne; bouhhunga* 2, bouchunga*, st. F. (ō): nhd. Zeichen; bouhnung* 4, st. M. (a): nhd. Bezeichnung, Zeichen, Bedeutung; bouhnunga* 7, st. F. (ō): nhd. Bezeichnung, Wink, Zeichen, Sinnbild, Hinweis; gibāra* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zeichen, Kennzeichen, Erscheinungsform; gikundida* 7?, st. F. (ō): nhd. Angabe, Kenntnis, Kennzeichen, Bezeugung, Hinweis, Mitteilung, Bekanntschaft, Zeichen; giougida* 4, st. F. (ō): nhd. Darstellung, Zeichen, Zeigen, öffentliches Auftreten; kundida* (1) 11, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Kunde (F.), Kenntnis, Bemerkung, Bezeichnung, Kennzeichen, Zeichen, Kennzeichnung; list 69, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Kunst, List, Wissenschaft, Handwerk, Begründung, Beweis, Zeichen; marka* 59, marca*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Ende, Mark (F.) (1), Land, Gebiet, Bestimmung, Grenzmark, Grenzscheide, Zeichen; nōta* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zeichen, Note, Punkt, Kennzeichen; reiz 31, st. M. (a?): nhd. Linie, Strich, Gerade (F.) (1), Zeichen, Ritz, Schramme; reiza (1) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Linie, Strich, Gerade (F.) (1), Zeichen; seltsāni (2) 13, st. N. (ja): nhd. Wunder, Zeichen, Wunderbares; seltsānī 8, st. F. (ī): nhd. Wunder, Zeichen, Seltsamkeit, wunderbare Erscheinung, Ausgefallenheit, Neues, Seltenheit, Ungewöhnliches; skrift* 43, scrift, st. F. (i): nhd. Schrift, Zeichen, Aufzeichnung, Buchstabe, geschriebenes Gesetz, Gesetzbuch, Schriftstück, Brief; spor 17, st. N. (a): nhd. Spur, Fährte, Tritt, Fuß, Zeichen; topfo* (2) 5, topho*, sw. M. (n): nhd. Tupfen (M.), Stich, Zeichen, Mal (N.) (2), Wundmal; wipf* 1, wiph*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Zeichen; wortzeihhan* 7, wortzeichan*, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Beweis, Kennzeichen, Beispiel; wuntar* 160, st. N. (a): nhd. Wunder, Zeichen, Verwunderung, Wunderbares, Seltsames, Wunderzeichen, Staunen

Zeichen, mhd. anezeigunge*, anzeigunge, st. F.: nhd. »Anzeigung«, Zeichen, Beweis, Bezeichnung, Anzeige, Anklage; antbære, ambære, ampære, st. F.: nhd. Gebärde, Zeichen, Aussehen, Gesichtsausdruck, Benehmen (N.); bediute (1), bedūte, st. F.: nhd. Auslegung, Zeichen, Bedeutung; bedūte (1), st. F.: nhd. Zeichen; bezeichenunge, bezēchenunge, bizēchenunge, pizēchenunge, st. F.: nhd. Vorzeichen, Symbol, Bedeutung, Zeichen, Bezeichnung, Vorausdeutung, Ritus; bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen; bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen; bīspel, bīspil, st. N.: nhd. Beispiel, Geschichte, Fabel, Gleichnis, Sprichwort, Parabel, Sinnspruch, Erzählung, Sinnbild, Zeichen, Vorbild; bīzeichen, bizeichen, st. N.: nhd. »Beizeichen«, Bedeutung, Beispiel, Vorzeichen, Zeichen, Ankündigung, Offenbarung, Traumgesicht; bouchen, st. N.: nhd. Wink, Zeichen, Wunderzeichen, Vorzeichen, Sinnbild, Vorbild, Ereignis; exempel, st. N.: nhd. Muster, Zeichen, Vorbild, Grundriss, Beispiel, Exempel

-- ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

-- sichtbares Zeichen: mhd. bekennelichheit*, bekennelicheit, bekennelichkeit, st. F.: nhd. Offenbarung, Bekundung, sichtbares Zeichen

Zeichen, mhd. gediute, getiute, st. N.: nhd. Symbol, Ausdeutung, Bedeutung, Kundgebung, Hindeutung, Zeichen; ingesigel, st. N.: nhd. Siegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte; insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis; insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis; künde (2), kunde, st. F., st. N.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Bekanntschaft, Umgang, Macht, Möglichkeit, Zeichen, Beweis, Heimat

-- heiliges Zeichen: mhd. karacter, kracter, st. M., sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, heiliges Zeichen, magisches

Zeichen, Abdruck, Gepräge, Merkmal, Figurenabdruck

-- Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht: mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

-- magisches Zeichen: mhd. karacter, kracter, st. M., sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, heiliges Zeichen, magisches Zeichen, Abdruck, Gepräge, Merkmal, Figurenabdruck

-- Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots: mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

-- Zeichen am Himmel: mhd. himelzeichen, st. N.: nhd. »Himmelzeichen«, Sternbild, Zeichen des Tierkreises, Zeichen am Himmel, Himmelserscheinung, Planet

-- Zeichen an der Hand: mhd. hantgemahel, hantgemāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Handzeichen, freies Gut, Stammgut, Grundstück; hantmāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Grundstück, freies Gut, Stammgut

-- Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten: mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

-- Zeichen des Tierkreises: mhd. himelzeichen, st. N.: nhd. »Himmelzeichen«, Sternbild, Zeichen des Tierkreises, Zeichen am Himmel, Himmelserscheinung, Planet

-- Zeichen von Hunger: mhd. hungermāl, st. N.: nhd. »Hungermal«, Hunger, Zeichen von Hunger

Zeichen, mhd. māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein; marc (3), st. N.: nhd. Zeichen, Muttermal, Grenze, Grenzmarkierung; meil (1), st. N.: nhd. »Meil«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Zeichen, Makel, Sünde, Verletzung, Unheil, Unglück, Schande; paragraf, M.: nhd. Zeichen, Buchstabe, Abschnitt

-- ein Zeichen machen: mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

-- mit Zeichen versehener Grenzbaum: mhd. lāchboum, st. M.: nhd. »Lachbaum«, mit Zeichen versehener Grenzbaum

-- übles Zeichen an sich tragend: mhd. missemælic, Adj.: nhd. übles Zeichen an sich tragend

-- Zeichen der Liebe: mhd. minnezeichen, minzeichen, st. N.: nhd. »Minnezeichen«, Liebeszeichen, Zeichen der Liebe, Liebesmale, Wundmale Christi

-- Zeichen der Schande: mhd. lastermāl, st. N.: nhd. »Lastermal«, Zeichen der Schande

Zeichen, mhd. sigel (1), segel, st. N.: nhd. Siegel, Zeichen; spor (1), spur, st. N., st. M.: nhd. Fährte, Spur, Weg, Zeichen, Fußstapfe

-- durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben: mhd. tavelen, tafelen*, sw. V.: nhd. tafeln, speisen, auf dem Brett spielen, durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben

-- nördliches Zeichen des Tierkreises: mhd. sumerzeichen, st. N.: nhd. Sommerzeichen, nördliches Zeichen des Tierkreises

-- Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots: mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

-- Zeichen der Versöhnung: mhd. suonzeichen, st. N.: nhd. Sühnzeichen, Versöhnungszeichen, Zeichen der Versöhnung

-- Zeichen und Symbol des Rittertums: mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

Zeichen, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; wāfen (1), wāpen, wǣfen, wōfen, st. N.: nhd. Waffe, Schwert, Bewaffnung, Rüstung, Wappen, Zeichen, Ritterstand; wārgeleite, wargeleite, waregeleite, st. N.: nhd. »Wahrgeleit«, Zeichen, Wahrzeichen, Erkennungszeichen das dem Boten mitgegeben wird; wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf; zeichenheit, st. F.: nhd. Zeichen, Wunder, Wunderzeichen; zeichenunge, st. F.: nhd. Zeichnung, Bezeichnung, Beschreibung, Zeichen; zeigære*, zeiger, st. M.: nhd. Zeiger, Anzeiger, Vorzeiger, Wegweiser, Vorbild, Zeigefinger, Zeichen, Aushängeschild eines Wirtshauses, Signal, Uhrzeiger, Uhr

-- durch Bewegung Zeichen geben: mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

-- durch ein Zeichen kenntlich machen: mhd. ūzbezeichenen, ūz bezeichenen, sw. V.: nhd. durch ein Zeichen kenntlich machen

-- durch Zeichen ankündigen: mhd. verzeichenen, ferzeichenen*, sw. V.: nhd. »verzeichnen«, durch Zeichen ankündigen

-- Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird: mhd. wīnglocke, F.: nhd. »Weinglocke«, Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird, Glockenzeichen

-- kleines Zeichen: mhd. zeichenlīn, st. N.: nhd. »Zeichenlein«, kleines Zeichen

-- mit den Fingern Zeichen machen: mhd. vingeren, vingern, fingeren*, sw. V.: nhd. »fingern«, mit den Fingern Zeichen machen, mit den Fingern rühren, sich in der Zeichensprache verständigen

-- Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird: mhd. wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis

-- Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht: mhd. vrōnzeichen, frōnzeichen*, st. N.: nhd. »Fronzeichen«, Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht

-- Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit: mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

-- Zeichen geben: mhd. zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

-- Zeichen und Wunder Tuender: mhd. zeichenære, st. M.: nhd. »Zeichner«, Zeichen und Wunder Tuender

-- Zeichen zur Verhängung gerichtlicher Strafen: mhd. wettestap 1, st. M.: nhd. »Wettstab«, Gerichtsstab, Zeichen zur Verhängung gerichtlicher Strafen, Geldbuße

Zeichen, mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

-- »brandmarken« Zeichen einbrennen: mnd. brantmerken, brantmarken, sw. V.: nhd. »brandmarken« Zeichen einbrennen

-- Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit: mnd. bekenninge, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekenntnis, Kundgebung, Aussage, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Anerkennungszins; bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut

-- als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender: mnd. bekr˙ zigære*, bekr˙ zigēr, M.: nhd. den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender

-- Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück: mnd. bekr˙ zinge, F.: nhd. Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, Recht zur Kreuzaufsteckung

-- ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt: mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

-- eingebranntes Zeichen: mnd. brandemerk*, brandemerke, N.: nhd. Brandmerk, eingebranntes Zeichen, Brandmarke; brantmerk, brantmark, N.: nhd. eingebranntes Zeichen, Brandmarke

-- feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit: mnd. bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts

-- kleine Münze ohne Bild und Zeichen: mnd. blaffert, blafferd, M.: nhd. Blaffert, kleine Münze ohne Bild und Zeichen, Brakteat von geringem Silbergehalt, Plapperei

-- Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten: mnd. bekr˙ zen***, sw. V.: nhd. Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten

-- Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme: mnd. bekr˙ zigen, sw. V.: nhd. Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme

-- Pallium als Zeichen der Würde: mnd. erse (4), ercze, ersze, erce, arze, arse, ertze, F.: nhd. Erzwürde, erzbischöfliche Würde, Hoheit, Pallium als Zeichen der Würde

-- Setzung solcher Zeichen: mnd. aftēkeninge, afteikeninge, F.: nhd. Kennzeichen, Eigentumszeichen, Grenzzeichen, Setzung solcher Zeichen

-- Zeichen abstecken: mnd. bāken, sw. V.: nhd. Zeichen abstecken, mit Baken bezeichnen, lodern

-- Zeichen aufdrücken: mnd. anedrücken*, andrücken, sw. V.: nhd. andrücken, eindrücken, Zeichen aufdrücken, ankleben

-- Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt: mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

-- Zeichen der Taufe: mnd. d· petēken, d· peteiken, N.: nhd. Zeichen der Taufe, Symbol der Taufe

-- Zeichen im Wasser oder an Land: mnd. bāke (2), bāken, F.: nhd. Bake, Wegzeichen, Zeichen im Wasser oder an Land, Orientierungszeichen

-- Zeichen setzen: mnd. afmerken, sw. V.: nhd. Zeichen setzen, Gelegenheit absehen, erspüren, erkunden, ausspüren, erkennen

Zeichen, mnd. gemerke (1), N.: nhd. Zeichen, Merk; karaktēr, karaktāre, charater, karecter, M.: nhd. Zeichen, Merkmal, Abzeichen

-- ein Zeichen: mnd. ik*, ike?, mnd.?, F.: nhd. spitzes Instrument, Lanze, Pike, Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, ein Zeichen

-- ein Zeichen geben: mnd. getēken, geteiken, sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben

-- Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes: mnd. hantslach (1), M.: nhd. Handschlag, Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes, Handschlagen, Händeringen, Schlagen (N.) in die Hände als Zeichen der Trauer

-- Krämerglocke die das Zeichen zum Anfangen des Marktes gibt: mnd. hokenklocke, F.: nhd. Krämerglocke die das Zeichen zum Anfangen des Marktes gibt

-- Kranz als Zeichen des Weinausschanks: mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

-- Marktglocke die das Zeichen der abgelaufenen Marktzeit gibt: mnd. hākenklocke, F.: nhd. Hökerglocke, Marktglocke die das Zeichen der abgelaufenen Marktzeit gibt

-- Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt: mnd. kr· zeseggen*, kruzessegen, mnd.?, M.: nhd. »Kreuzsegen«, Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt

-- Zeichen des Adels: mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

-- Zeichen des Gildefests: mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

-- Zeichen des Großtuns: mnd. gōsebūk, M.: nhd. Gänsebauch von der gemästeten Gans, vorgewölbter Bauch, Zeichen des Großtuns

-- Zeichen des Krieges: mnd. hērvāne*, hērevāne, F.: nhd. Kriegsfahne, Zeichen des Krieges

-- Zeichen des Notars auf einer Urkunde: mnd. hanttēken, hantteiken, hantēken, hanteiken, N.: nhd. Handzeichen, Zeichen des Notars auf einer Urkunde, Handzeichnung

Zeichen, mnd. l· se (3), lōse, loesse, loyse, F.: nhd. Losung, Erkennungszeichen, Zeichen, Kennwort, Parole, Zeichen zum Angriff, Schlachtruf; lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung; māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung; mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes; merk (2), merke, N.: nhd. Zeichen; merke (3), F.: nhd. Beachtung, Wahrnehmung, Verständnis, Erkenntnis, Zeichen, Merkzeichen; nāre (1), nare, narwe, M.: nhd. Narbe, Brandmal, Zeichen, Fleck auf der Haut, Bündel, bestimmte Menge Strauchwerk; · berbewīsinge, överbewīsinge, F.: nhd. Beweis für die Zukunft, Zeichen, Ausweis?; pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis: mnd. pannentēken, pannenteiken, N.: nhd. »Pfannenzeichen«, gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis

-- Zeichen dass die Kornabgabe bezahlt ist: mnd. mettentēken, mettenteiken, N.: nhd. Zeichen dass die Kornabgabe bezahlt ist

-- Zeichen zum Angriff: mnd. l· se (3), lōse, loesse, loyse, F.: nhd. Losung, Erkennungszeichen, Zeichen, Kennwort, Parole, Zeichen zum Angriff, Schlachtruf

Zeichen, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, sloͤtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust; tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen; tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke; tēkenisse, teikenisse, F.: nhd. Zeichen, Beweis, verlässliches Anzeichen, Nachweis; tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

zeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeichen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeichen-, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

zeichen-, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

zeichenarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeichenaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichenbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeichenbedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeichenbefragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichenbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeichenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeichenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichenbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeichenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeichenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeichenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeichendeuteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeichendeuter, ae. hwat-a, sw. M. (n): nhd. Wahrsager, Zeichendeuter

Zeichendeuter, ahd. harugāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wahrsager, heidnischer Priester, Zeichendeuter; heilisāri 10, st. M. (ja): nhd. Wahrsager, Zeichendeuter; liodarsāz* 1, hliodarsāz*, st. M. (a?, i?): nhd. Zauberer, Beschwörer, Zeichendeuter; liodarsāzo* 2, hliodarsāzo*, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Beschwörer, Zeichendeuter; liodarsezzo* 1, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Wahrsager, Zeichendeuter; liodarsizzo* 1, hliodarsizzeo*, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Gaukler, Zeichendeuter; wārsago 7, sw. M. (n): nhd. Wahrsager, Zeichendeuter

Zeichendeuter, mhd. zītkiesære*, zītkieser, st. M.: nhd. »Zeitkieser«, Zeichendeuter

Zeichendeuter, mnd. tēkend· dære*, tēkend· der, teikend· der, M.: nhd. »Zeichendeuter«, Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt

zeichendeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeichendeuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichendeuterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zeichendeutung, ae. hwat-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichendeutung, Wahrsagen

Zeichendeutung, mhd. heilschouwunge 1, st. F.: nhd. »Heilschauung«, Weissagung, Wahrsagerei, Zeichendeutung

zeichendeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenempfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenerkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenerklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zeichenfass, mnd. tēkenvat, teikenvat, N.: nhd. »Zeichenfass«, Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden
zeichenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenforderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zeichenfrau, mnd. tēkenvrouwe, teikenvrouwe, tēkenvrōge, F.: nhd. »Zeichenfrau«, Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war
zeichengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zeichengeben -- Stab zum Zeichengeben, mhd. zeichenruote, st. F.: nhd. »Zeichenrute«, Zauberstab, Stab zum Zeichengeben
Zeichengeber, mnd. tēkengēvære*, tēkengēver, teikengēver, M.: nhd. »Zeichengeber«, Bediensteter des Rates der mit der gebührenpflichtigen Vergabe von Bleimarken (sogenannte Wallzeichen) als Nachweis der Befreiung vom Dienst an den städtischen Befestigungsanlagen betraut war
zeichengebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeichengeld, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?
zeichengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zeichengerät, mnd. līneāl, līniāl, N.: nhd. Richtlinie, Zeichengerät
zeichengeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichengeräthschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW
zeichengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zeichenglocke, mnd. tēkenklocke, teikenklocke, F.: nhd. »Zeichenglocke«, kleine Glocke im Kirchturm mit der bestimmte Ereignisse angezeigt werden, Meldeglocke
zeichenhaft, mhd. zeichenhaft, Adj.: nhd. »zeichenhaft«, wundertätig
zeichenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
zeichenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zeichenheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeicheninhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeicheninstitut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeicheninstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeicheninstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeicheninteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichenkattun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zeichenkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeichenlein, mhd. zeichenlīn, st. N.: nhd. »Zeichenlein«, kleines Zeichen
zeichenleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
zeichenlos, ahd. unbouhhanīg* 1, unbouchanīg*, unbouhnīg*, Adj.: nhd. »zeichenlos«, unbezeichnet, ohne Zeichen
zeichenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zeichenmann, mnd. tēkenman, teikenman, M.: nhd. »Zeichenmann«, Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war
zeichenmappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
zeichenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zeichenrute, mhd. zeichenruote, st. F.: nhd. »Zeichenrute«, Zauberstab, Stab zum Zeichengeben
Zeichens -- Brenneisen zum Einbrennen eines Zeichens, mnd. merkīsern, merkīseren, merkeīseren, N.: nhd. Brenneisen zum Einbrennen eines Zeichens
Zeichens -- versprechen vermittelst eines Zeichens, mnd. hanttrūwen, hanttrouwen, hanttr˙ wen, hantrūwen, sw. V.: nhd. Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen, geloben, Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen, versprechen vermittelst eines Zeichens, verloben
zeichensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeichensetzung -- kleiner Strich als Zeichensetzung, mnd. strēkel, N.: nhd. kleiner Strich als Zeichensetzung, Virgel
zeichensole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zeichensprache -- Gebärde in der Zeichensprache, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen
Zeichensprache -- sich in der Zeichensprache verständigen, mhd. vingeren, vingern, fingeren*, sw. V.: nhd. »fingern«, mit den Fingern Zeichen machen, mit den Fingern rühren, sich in der Zeichensprache verständigen
Zeichensprache -- sich mit Zeichensprache verständlich machen, mhd. vingerlesen, fingerlesen*, st. V.: nhd. »fingerlesen«, sich mit Fingersprache verständlich machen, sich mit Zeichensprache verständlich machen
zeichensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichentalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeichenträger, ae. tā-c-en-bor-a, sw. M. (n): nhd. Zeichenträger, Standartenträger, Führer
Zeichenträger, ahd. 7zeihhanāri* 1, zeichanāri*, st. M. (ja): nhd. »Zeichner«, Zeichenträger, Bannerträger; kumbalboro* 1, sw. M. (n): nhd. Zeichenträger, Fahnenträger, Heerzeichenträger
Zeichenträger, mhd. zeichentragære*, zeichentrager, st. M.: nhd. »Zeichenträger«, Signifer, Tierkreis
Zeichenträger, mnd. tēkendrēgære*, tēkendrēger, teikendrēger, M.: nhd. »Zeichenträger«, Bannerträger
zeichenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichentraurig, tr., nhd.: nhd. ; L.: DW
zeichentrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichentrüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
zeichentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichenübermittlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeichenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeichenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeichenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zeichenwirker, ahd. 0zeihhanwurko 1, zeichanwurco*, sw. M. (n): nhd. »Zeichenwirker«, Wundertäter
zeichenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeichnen -- Eisen zum Zeichnen der Gemäße, mnd. tēkenīsern, teikenīsern, N.: nhd. Stempeleisen, Brenneisen, Prägestempel, Eisen zum Zeichnen der Gemäße, Eicheisen
zeichnen -- zeichnen auf, mhd. gestrīchen, st. V.: nhd. wandern, ziehen, striegeln, putzen, streichen, zeichnen auf
Zeichnen -- zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, mnd. pen (1), penn, Sb.: nhd. zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, Schreibfeder; penne, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, Schreibfeder
zeichnen (V.), anfrk. *tei-k-n-en?, sw. V. (1): nhd. zeichnen (V.)
zeichnen, germ. *faihjan (1), sw. V.: nhd. malen, zeichnen, färben
zeichnen, an. mynd-a (1), sw. V.: nhd. gestalten, zeichnen; skrif-a, sw. V.: nhd. darstellen, zeichnen, malen
-- mit dem Kreuze zeichnen: an. prī-m-sign-a, sw. V.: nhd. mit dem Kreuze zeichnen
zeichnen, ae. ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. schreiben, niederschreiben, beschreiben, verfassen, bezeichnen, zeichnen, ritzen, kopieren, beschließen; ge-mœ̄t-an (1), ge-mēt-an (1), sw. V.: nhd. malen, zeichnen; ge-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. einritzen, reißen, schreiben, zeichnen; mœ̄t-an (1), mēt-an (1), sw. V.: nhd. malen, zeichnen; wrī-t-an, st. V. (1): nhd. einritzen, reißen, schreiben, zeichnen; wri-t-ian (1), sw. V.: nhd. zeichnen, ritzen
zeichnen, afries. tê-k-n-ia 1, tê-k-en-a, tê-k-n-a, sw. V. (2): nhd. »zeichnen«, mit Zeichen versehen, siegeln, aufzeichnen
zeichnen, as. māl-on* 2, sw. V. (2): nhd. malen, zeichnen, färben; step-p-on* 1, sw. V. (2): nhd. steppen (V.) (1), zeichnen, reihenweise ziehen

zeichnen, ahd. 0zeihhanen* 48, zeichanen*, zeihnen*, sw. V. (1a): nhd. zeichnen, bezeichnen, zeigen, bestimmen, aufzeichnen, anzeigen, zuweisen, beziehen, verzieren, kennzeichnen, verzeichnen; mālōn 11, sw. V. (2): nhd. malen, zeichnen, bemalen, malend abbilden, darstellen; *markēn?, sw. V. (3): nhd. »merken«, zeichnen

zeichnen, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

zeichnen, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen; māligen, sw. V.: nhd. zeichnen, beflecken; rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten

zeichnen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

zeichnen, mhd. überschrīben, st. V.: nhd. überschreiben, Überschrift machen, Aufschrift machen, schriftlich berichten, zeichnen, beschriften; zeichen (2), sw. V.: nhd. mit einem Zeichen versehen (V.), zeichnen, bezeichnen, aufschreiben, verzeichnen, Wunder tun; zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

-- zeichnen mit: mhd. zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

zeichnen, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

zeichnen, mnd. getēken, geteiken, sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben

-- Heringsprüfer mit der Pflicht die Fässer zu zeichnen: mnd. hērincwrākære*, hērincwrāker, M.: nhd. Heringsprüfer mit der Pflicht die Fässer zu zeichnen

zeichnen, mnd. subscribēren, sw. V.: nhd. »subskribieren«, unterschreiben, zeichnen; tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

zeichnen, mnd. wrīten, written*, mnd.?, st. V.: nhd. ritzen, zeichnen, schreiben

-- mit einem Stempel zeichnen: mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

zeichnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zeichnender, mnd. tēkære*, tēker, teiker, M.: nhd. »Zeichner«, Zeichnender, Unterzeichnungsberechtigter, Siegelberechtigter, zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats

-- die Gemäße Zeichnender: mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

Zeichner, an. pe-n-t-ar-i, pent-ur-r, st. M. (ja)?: nhd. Maler, Zeichner

Zeichner, ahd. 7zeihhanāri* 1, zeichanāri*, st. M. (ja): nhd. »Zeichner«, Zeichenträger, Bannerträger

Zeichner, ahd. mālāri 9, st. M. (ja): nhd. Maler, Zeichner, Farbenhändler

Zeichner, mhd. zeichenære, st. M.: nhd. »Zeichner«, Zeichen und Wunder Tuender

Zeichner, mnd. mālære*, māler, mālre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher; mēlære, mēler, mēlere, melre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher

Zeichner, mnd. tēkære*, tēker, teiker, M.: nhd. »Zeichner«, Zeichnender, Unterzeichnungsberechtigter, Siegelberechtigter, zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats; tēkenære*, tēkener, teikener, M.: nhd. »Zeichner«, Untersiegler eines Dokuments

zeichner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeichnet, mhd. zeichenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zeichnet«

Zeichnis, mhd. zeichennisse, zeichenisse, st. F.: nhd. »Zeichnis«, Verzeichnis, Schriftcharakter

zeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zeichnung, got. *tai-k-n-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Zeichnung, Darstellung

Zeichnung, an. pe-n-t-an, F.: nhd. Gemälde, Zeichnung; skri-p-t (1), st. F. (i): nhd. Malerei, Zeichnung, Beichte, Buße, Stickerei

Zeichnung, ae. ge-fœ̄g, st. N. (a): nhd. Gefüge, Verbindung, Zeichnung

Zeichnung, ahd. 5zeihhanunga* 4, zeichanunga*, st. F. (ō): nhd. Zeichnung, Bezeichnung, Zeichen, Symbol, Abbild; gimāli* 19, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Abbild, Pracht, Zierde, Schminke, Zeichnung, Täfelung

Zeichnung, mhd. gemæle, st. N.: nhd. Malerei, Zeichnung, Verzierung, Münzprägung

Zeichnung, mhd. zeichenunge, st. F.: nhd. Zeichnung, Bezeichnung, Beschreibung, Zeichen

Zeichnung, mnd. afschrift, F.: nhd. Abschrift, Zeichnung, Kopie; conterfei*, conterfey, contrafey, kontrofey, kunterfey, kunterfoy, conterfī, conterfēit, N.: nhd. Bild, Gemälde, Porträt, Zeichnung; entwerpinge, F.: nhd. Zeichnung, Bild

-- Zeichnung von etwas beginnen: mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

Zeichnung, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild

Zeichnung, mnd. tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

Zeichnung, mnd. tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

-- Zeichnung im Zeuge: mnd. ? spranc, sprank, M.: nhd. Sprung, Quell, Muster, Zeichnung im Zeuge?

Zeichnung, mnd. visēringe, F.: nhd. Erfindung, Plan, Entwurf, Modell, Zeichnung

zeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichnungs-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeichnungsakademie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichnungsakademie, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeichnungsapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeichnungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichnungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeichnungsebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichnungsfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichnungsfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeichnungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichnungslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeichnungsmappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichnungsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeichnungssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeichnungssammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichnungsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeichnungstalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeichnungsvorlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeidel, germ. ? *tīþla, germ.?, Sb.: nhd. Bienenstock, Honig, Zeidel?

Zeidel, mnd. sīdel* (1), cīdel, Sb.: nhd. »Zeidel«, Stock der Waldbiene

zeidel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeidel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zeidelbär, mnd. tīlbēre, mnd.?, M.: nhd. Zeidelbär, Honigbär; tīlebēre, mnd.?, M.: nhd. Zeidelbär, Honigbär

zeidelbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeidelbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeidelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeidelblüt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeidelgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidelgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeidelgericht, mhd. zīdelgerihte, st. N.: nhd. »Zeidelgericht«, Gericht vor dem Klagen der Zeidler vorgebracht werden

zeidelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeidelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeidelheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeidelhufe, mhd. zīdelhuobe, st. F.: nhd. »Zeidelhufe«, Stück Land mit der Berechtigung zur Bienenzucht

zeidelhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidelkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidelkirmes, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeidelmeister, mhd. zīdelmeister, st. M.: nhd. »Zeidelmeister«, Vorgesetzter oder Richter der Zeidler, Meister

zeidelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeidelmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeidelmeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidelmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeideln, mnd. sēdelen (1), cedelen, cīdelen, sw. V.: nhd. »zeideln«, Waldbienenzucht betreiben

zeideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeidelordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeidelrevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeidelrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeidelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeideltochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidelwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeidelweide, ahd. 5zīdalweida* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Zeidelweide«, Honigwald

Zeidelweide, mhd. zīdelweide, st. F.: nhd. »Zeidelweide«, Bienenzucht, Waldbezirk in dem die Bienenzucht betrieben wird, Recht zur Waldbienenzucht

zeidelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidelwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeidelzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeidelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidelzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeidler -- Abgabe der Zeidler, mhd. honecgelt, st. N.: nhd. »Honiggeld«, Honigzins, Abgabe der Zeidler

Zeidler, ahd. cidlarius 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Zeidler, Bienenzüchter

Zeidler, mhd. zīdelære, zīdler, st. M.: nhd. Zeidler, Bienenzüchter, zur Bienenzucht im Wald Berechtigter
-- Gericht vor dem Klagen der Zeidler vorgebracht werden: mhd. zīdelgerihte, st. N.: nhd. »Zeidelgericht«, Gericht vor dem Klagen der Zeidler vorgebracht werden
-- Vorgesetzter oder Richter der Zeidler: mhd. zīdelmeister, st. M.: nhd. »Zeidelmeister«, Vorgesetzter oder Richter der Zeidler, Meister

zeidler, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeidlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidlereinkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidlergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeidlerkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidlermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeidlerordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeidlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeie, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeifer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zeig, mhd. zeige* (2)**, st. M.: nhd. »Zeig«

zeig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeigbar, ahd. 4*zougantlīh?, Adj.: nhd. spürbar, zeigbar, aufspürbar

zeigbar, mnd. t˙ gelīk, togelik, mnd.?, Adj.: nhd. zeigbar, beweisbar

zeigbar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zeigbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeige..., mnd. ? tēkel...***, Sb.?: nhd. »Zeige...«?

Zeigebank, mnd. tōgebank, mnd.?, F.: nhd. »Zeigebank«, Tisch auf dem die Ware dem Käufer gezeigt wird

zeigeblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeigefeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeigefinger -- zwischen Daumen und Zeigefinger Gefasstes, mnd. knippeken, knipken, knipgen, N.: nhd. Schnippchen, Fingerschnippen, Fingerknipsen, Prise, zwischen Daumen und Zeigefinger Gefasstes

Zeigefinger, ae. lǣw-fing-er, st. M. (a): nhd. Zeigefinger; scy-t-e-fing-er, st. M. (a): nhd. Zeigefinger

Zeigefinger, afries. sko-t-fing-er 5, st. M. (a): nhd. Schießfinger, Zeigefinger

Zeigefinger, anfrk. brī-o-ro-t-er-o 2, anfrk.?, Sb.: nhd. »Breiwühler«, Zeigefinger

Zeigefinger, ahd. 8zeigāri 4, st. M. (ja): nhd. Zeiger, Offenbarer, Zeigefinger; brīorotero 2, ahd.?, Sb.: nhd. »Breiwühler«, Zeigefinger; kwetifingar* 1, quetifingar*, st. M. (a): nhd. Zeigefinger; muosfingar* 1, ahd.?, st. M. (a)?: nhd. Zeigefinger; muotfingar* 1, st. M. (a): nhd. Zeigefinger

Zeigefinger, mhd. wīsære, wīser, st. M.: nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer, Anführer, Oberhaupt, Vorgesetzter, Lehrer, Beiständer, Zeigefinger; zeigære*, zeiger, st. M.: nhd. Zeiger, Anzeiger, Vorzeiger, Wegweiser, Vorbild, Zeigefinger, Zeichen, Aushängeschild eines Wirtshauses, Signal, Uhrzeiger, Uhr; zeigel, st. M.: nhd. Zeigefinger, Aushängeschild eines Wirtshauses; zöugære*, zougære 1, st. M.: nhd. »Zeiger«, Zeigefinger

Zeigefinger, mnd. schotvinger, M.: nhd. »Schussfinger«, Finger mit dem geschossen wird, Zeigefinger; stōtvinger, M.: nhd. »Stoßfinger«, Zeigefinger; t˙ gære* (2), tōger, mnd.?, M.: nhd. »Zeiger«, Zeigefinger, Vorzeiger

Zeigefinger, mnd. v˙ rvinger, M.: nhd. »Vorfinger«, Zeigefinger; wīsære*, wiser*, wisere, mnd.?, M.: nhd. Weiser (M.) (2), Weisender, Vorzeiger, Zeigefinger
-- erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts: mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung

zeigefinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeigekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeigelrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeigen -- Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, mnd. monstrancie, monstrantie, monstransie, monstrance, monstranse, munstrancie, munstrantie, F.: nhd. nhd. Monstranz, Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien
-- heimlich Unzufriedenheit zeigen: mnd. murren (1), sw. V.: nhd. murren, grollen, heimlich Unzufriedenheit zeigen, surren, summen, brummen, schnurren (von Katzen)
-- nach Nordosten zeigen: mnd. nōrtōsteren, sw. V.: nhd. nach Nordosten zeigen, sich nach Nordosten wenden
-- offen zeigen: mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen
-- sich zeigen: mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten
-- Unzufriedenheit zeigen: mnd. nurren, sw. V.: nhd. knurren, murren, Unzufriedenheit zeigen; prūlen, sw. V.: nhd. Unzufriedenheit zeigen, Verdrossenheit zeigen, maulen
-- Verdrossenheit zeigen: mnd. prūlen, sw. V.: nhd. Unzufriedenheit zeigen, Verdrossenheit zeigen, maulen

zeigen -- mit den Fingern zeigen, mnd. stüppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen

zeigen -- sich zeigen, mnd. schēnigen, scheinigen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen, bescheinigen, beweisen, bestätigen, geltend machen, erscheinen, sich offenbaren, sich zeigen; schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken; t˙ gen (2), tōgen, tāgen, tēgen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeigen, weisen, offenbaren, kundtun, sich zeigen, erscheinen

zeigen, idg. *deik̂-, V.: nhd. zeigen, weisen, sagen; *ku̯ek̂-, *ku̯ōk̂-, *ku̯ek̂s-, V.: nhd. erscheinen, sehen, zeigen; *pă̆r-?, V.: nhd. zeigen, sichtbar sein (V.); *seku̯- (2), V.: nhd. wittern, spüren, bemerken, sehen, zeigen, sagen

zeigen, germ. *augjan, sw. V.: nhd. zeigen; *augnjan, germ.?, sw. V.: nhd. zeigen; *gateihan, st. V.: nhd. zeigen, anzeigen; *sēgwnjan, germ.?, sw. V.: nhd. zeigen; *taigōn?, sw. V.: nhd. zeigen; *taikjan, germ.?, sw. V.: nhd. zeigen; *taiknijan, sw. V.: nhd. zeigen; *taiknōn, sw. V.: nhd. zeigen, bezeichnen; *tik-, germ.?, V.: nhd. zeigen; *waitjan, sw. V.: nhd. zeigen, weisen; *weisjan, *wīsjan, sw. V.: nhd. weisen, zeigen; *wīsōn (1), sw. V.: nhd. zeigen, weisen

zeigen, got. at-aug-jan 23, sw. V. (1), m. Dat. d. Pers. u. d. Sache, (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zeigen, erscheinen (=sik ataugjan); aug-jan* 2, sw. V. (1): nhd. zeigen; ga-tai-k-n-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ein Zeichen geben, belehren, zeigen; *tei-h-an, st. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,2a, 56,1, 83, 222): nhd. kündigen, zeigen
-- einem etwas zeigen: got. tai-k-n-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. einem etwas zeigen
-- sich reichlich zeigen: got. us-man-ag-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich vermehren, sich reichlich zeigen
-- Unwillen zeigen: got. and-staúr-r-an* 1, sw. V. (3), m. Akk.: nhd. Unwillen zeigen, widerspenstig sein (V.), anstarren, murren

zeigen, an. pre-s-e-n-t-a (2), sw. V.: nhd. vorstellen, zeigen, geben; sȳn-a, sw. V. (1): nhd. zeigen; teg-a, sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren; tjā (1), tēa, *tīhan, sw. V.: nhd. zeigen, mitteilen; tœ-ja (2), sw. V.: nhd. zeigen; vak-a (3), sw. V. (2?, 3?): nhd. wach sein (V.), erwachen, sich bewegen, zeigen; vi-t-a (2), Prät.-Präs.: nhd. zeigen, kundgeben, versuchen, vernehmen, erkennen, bei Bewusstsein sein (V.)
-- Kraft zeigen: an. kep-p-a, sw. V.: nhd. Kraft zeigen, kämpfen, wetteifern
-- Maul zeigen: an. mȳl-a, sw. V.: nhd. Maul zeigen

zeigen, ae. béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen; be-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. bezeigen, übergeben (V.), anvertrauen, geloben, bestimmen für, widmen, zeigen, befehlen, nachjagen; cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; éaw-an, éaw-ian, éow-an, éow-ian, íew-an, íow-an, ȳw-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, enthüllen, offenbaren; find-an, st. V. (3a): nhd. finden, auffinden, treffen, entdecken, erlangen, vorsorgen, betrachten, ordnen, entscheiden, zeigen; for-e-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. zeigen, offen zeigen, andeuten; fré-a-beor-h-t-ian, sw. V. (2?): nhd. deutlich machen, zeigen; ge-béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen; ge-bier-h-t-an, ge-beor-h-t-an, ge-bri-h-t-an, sw. V. (1): nhd. scheinen, erleuchten, deutlich machen, zeigen, verherrlichen; ge-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-éaw-an, ge-éaw-ian, ge-éow-an, ge-éow-ian, ge-íew-an, ge-íow-an, ge-ȳw-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, enthüllen, offenbaren; ge-fréa-beor-h-t-ian, sw. V. (2?): nhd. deutlich machen, zeigen; ge-swiot-ul-ian, ge-sweot-ol-ian, ge-sut-ol-ian, ge-swut-ol-ian, sw. V. (2): nhd. offenbaren, offenlegen, zeigen; ge-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. zeigen, kennzeichnen, bezeichnen, markieren, bedeuten; ge-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, erklären, lehren, unterrichten, vorschreiben, anweisen, zuweisen; ge-wī-s-ian, sw. V. (2): nhd. weisen, zeigen, leiten, führen

Zeigen, ae. ge-wi-s-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zeigen, Anleitung, Leitung, Sicherheit, Regierung

zeigen, ae. ge-yp-p-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, enthüllen, zeigen, offenbaren, verraten (V.), hervorkommen; *gyr-n-an (1), sw. V.: nhd. zeigen; tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. zeigen, kennzeichnen, markieren; tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, erklären, lehren, unterrichten, vorschreiben; torh-t-ian, sw. V.: nhd. zeigen; wī-s-ian, sw. V. (2): nhd. weisen, zeigen, leiten, führen, heimsuchen; wi-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. führen, leiten, lehren, zeigen

Zeigen, ae. æt-ȳw-nės-s, æt-ȳw-nės, æt-éaw-nės-s, æt-éaw-nės, st. F. (jō): nhd. Zeigen, Offenbarung

zeigen, ae. ā-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. bekannt machen, zeigen, verkünden, enthüllen, bestätigen, beweisen; æt-éaw-an, æt-íew-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, enthüllen, erklären, klar werden, sichtbar werden

Zeigen, ae. wi-s-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zeigen, Anleitung, Leitung, Sicherheit, Regierung

zeigen, ae. yp-p-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, enthüllen, zeigen, offenbaren, verraten (V.), hervorkommen

-- offen zeigen: ae. for-e-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. zeigen, offen zeigen, andeuten

-- sich zeigen: ae. ā-lȳ-m-an, ā-líe-m-an, sw. V.: nhd. hervorkommen, sich zeigen; cėn-n-an (2), sw. V. (1): nhd. bestimmen, geben, ernennen, auswählen, erklären, sich zeigen; oþ-éaw-an, oþ-íew-an, sw. V. (2): nhd. sich zeigen, erscheinen

-- vorher zeigen: ae. for-e-ge-lǣr-an, sw. V. (1): nhd. vorher zeigen; for-e-ge-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. vorher bemerken, vorher zeigen

zeigen, afries. āuw-a* 6, âw-a, sw. V. (1): nhd. zeigen; t-āw-ia (2) 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zeigen; tôn-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. zeigen; wī-s-a 26, sw. V. (1): nhd. weisen, zeigen, aufweisen, vorschreiben, erkennen, zuerkennen

zeigen, anfrk. oug-en* 6, ōg-en*, oug-on*, sw. V. (1): nhd. zeigen; tun-en*? 1, tun-on*, sw. V. (1): nhd. zeigen

-- sich zeigen: anfrk. ir-skī-n-an* 1, st. V. (1): nhd. erscheinen, sich zeigen

zeigen, as. gi-ôg-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zeigen; gi-t-ôg-ian* 8, sw. V. (1a): nhd. zeigen; gi-wī-s-i-an* 14, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden; ôg-ian 9, sw. V. (1a): nhd. zeigen; t-ôg-ian 11, at-ôg-ian*, sw. V. (1a): nhd. zeigen; wī-s-i-an* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, weisen, verkünden, lehren

zeigen, ahd. bizeihhanen* 189, bizeichanen*, bizeihnen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bedeuten, bestimmen, mit einem Zeichen versehen (V.), zeigen, bemerken, Zeichen sein (V.) für; 3zeigēn* 1, sw. V. (3): nhd. zeigen; 4zeigōn (1) 90, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bestimmen, beweisen, anzeigen, hinweisen, jemanden weisen, jemanden hinweisen; 0zeihhanen* 48, zeichanen*, zeihnen*, sw. V. (1a): nhd. zeichnen, bezeichnen, zeigen, bestimmen, aufzeichnen, anzeigen, zuweisen, beziehen, verzieren, kennzeichnen, verzeichnen; 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren; 2zeinōn* 9, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, machen, ein Zeichen machen, verkünden, nennen; 9zougen* 2, sw. V. (1a): nhd. zeigen; bouhhanen*, bouchanen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, andeuten, bezeichnen, bedeuten, hinweisen, abwinken, zurückweisen; bouhnen* 27, bouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zeigen, kennzeichnen, zunicken, bedeuten, andeuten, hinweisen, Zeichen geben, durch Zeichen erfragen; duruhfrummen* 6, sw. V. (1b): nhd. bewirken, vollbringen, ausführen, durchsetzen, zustande bringen, zeigen; firmeinen* 5, sw. V. (1a): nhd. zeigen, dartun, entweihen, meineidig sein (V.), ableugnen; ? furistantan* 1, st. V. (6): nhd. verstehen?, zeigen?, erweisen?; gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; gikunden* 32, sw. V. (1a): nhd. verkünden, mitteilen, bezeugen, kundtun, ankündigen, zeigen, bekanntmachen, offenbaren, erklären, darlegen; gioffanōn* 35, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, zeigen, öffnen, erklären, bekannt machen, kundgeben, aufdecken, enthüllen; giougen* 41, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, beweisen, sich zeigen, vorstellen, erweisen, vorweisen, ans Licht bringen

Zeigen, ahd. giougida* 4, st. F. (ō): nhd. Darstellung, Zeichen, Zeigen, öffentliches Auftreten

zeigen, ahd. giskeinen* 15, gisceinen*, sw. V. (1a): nhd. scheinen, zeigen, offenbaren, glänzen, ausführen; giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen; giweizen* 11, giweizzen* sw. V. (1a): nhd. zeigen, beweisen, bezeugen, dartun, Anweisung geben; gizeigōn 8, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bestimmen, darlegen; gizeihhanōn* 6, gizeichanōn*, sw. V. (2): nhd. bezeichnen, bezeugen, lehren, zeigen, andeuten; gizeinen* 7, sw. V. (1a): nhd. zeigen, erklären, kundtun; gizeinōn* 3, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, kundtun, erklären, umgeben; irkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darlegen, veranschaulichen; iroffanōn* 8, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, öffnen, bekanntmachen, zeigen; irougen* 64, urougen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, offenbaren, sehen lassen, sichtbar machen; irskeinen* (1) 9, irsceinen*, sw. V. (1a): nhd. »erscheinen«, erleuchten, offenbaren, leuchten lassen, deutlich zu erkennen geben, zeigen, erweisen; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; lēren 355, sw. V. (1a): nhd. lehren, unterweisen, erklären, zeigen, belehren, belehren über, ermahnen, ausbilden; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren; ougen* (1) 184?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, offenbaren, beweisen, zu erkennen geben, hervorbringen, erweisen, vor Augen bringen; ouginōn* 1, sw. V. (2): nhd. zeigen; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; skeinen (1) 116, sceinen, sw. V. (1a): nhd. zeigen, aufzeigen, kundtun, erscheinen, offenbaren, erweisen, kundtun, ausüben, gebrauchen, richten, vollbringen; weizen* 5 und häufiger?, weizzen*, wētten*?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, hinweisen, hinweisen auf, zum Zeugen anrufen (?); widarantwurten* 1, sw. V. (1a): nhd. zeigen, sichtbar machen; wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

-- jemandem zeigen: ahd. 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren

-- Leben zeigen: ahd. kwekkēn* 3, quecken*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, neu belebt werden, leben, lebendig sein (V.), Leben zeigen, lebhaft werden

-- sich gewalttätig zeigen: ahd. rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen

-- sich öffentlich zeigen: ahd. framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen

-- sich säumig zeigen: ahd. twelan* 2, st. V. (4): nhd. betäuben, betäubt sein (V.), sich säumig zeigen, einschlafen

-- sich wohlwollend zeigen: ahd. irmilten* 1, sw. V. (1a): nhd. milde gestimmt sein (V.), sich wohlwollend zeigen

-- sich zeigen: ahd. giougen* 41, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, beweisen, sich zeigen, vorstellen, erweisen, vorweisen, ans Licht bringen; giskīnan* 2, giscīnan*, st. V. (1a): nhd. scheinen, sich zeigen; irskīnan* 37, irscīnan*, st. V. (1a): nhd. erscheinen, leuchten, offenbar werden, sich zeigen, sichtbar sein (V.), glänzen, erstrahlen; skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

-- Widerwille zeigen: ahd. 5zurlustōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, sich sträuben, Widerwille zeigen, Ekel empfinden, widerwillig sein (V.), überdrüssig sein (V.)

zeigen, mhd. antbæren, anbæren, sw. V.: nhd. zeigen; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; bescheinen, sw. V.: nhd. sichtbar werden lassen, zeigen, zu erkennen geben, erweisen, beweisen, bezeugen, zeigen, offenbaren, erklären; bescheinen, sw. V.: nhd. sichtbar werden lassen, zeigen, zu erkennen geben, erweisen, beweisen, bezeugen, zeigen, offenbaren, erklären; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf; bezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, aufzeigen, darstellen, vorweisen, nachweisen, anzeigen, kundtun, rechtlich zuweisen, übereignen, kennzeichnen, offenbaren; bezöugen*, bezougen, sw. V.: nhd. bezeigen, zeigen, erklären, beweisen; bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; blecken (1), plecken, sw. V.: nhd. »blecken«, sichtbar werden, sich entblößen, sehen lassen, zeigen, hervorschimmern, entblößt sein (V.); brunken, sw. V.: nhd. »prunken«, zeigen, zur Schau stellen; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; entbaren*, enbarn, entbarn, inbarn, enparn, inparn, sw. V.: nhd. entblößen, entdecken, aufdecken, eröffnen, offenbaren, enthüllen, sich befleißigen, erklären, zeigen; erbaren*, erbarn, erbarwen, erberwen, erparn, irparn, sw. V.: nhd. offenbaren, entblößen, zeigen, kund tun, sich entledigen; erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erliuhten (1), irliuhten, derliuhten, sw. V.: nhd. leuchten, erleuchten, aufleuchten, zeigen, erhellen, erklären; eroffen, reoffen, sw. V.: nhd. eröffnen, kundmachen, belehren, offenbaren, zeigen, öffnen; erougen, irougen, eröugen, iröugen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen stellen, offenbaren, wahrhaben;

erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen; erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus; erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen; erzöugen, sw. V.: nhd. erzeigen, an den Tag legen, zeigen, beweisen, erweisen, nachweisen, vorweisen

-- die Zähne zeigen: mhd. anegrīnen*, angrīnen, ane grīnen, st. V.: nhd. »angreinen«, anknurren, die Zähne zeigen

-- sich zeigen: mhd. arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.); barwen, sw. V.: nhd. sich zeigen, sich offenbaren; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; beweisen (1), sw. V.: nhd. sich zeigen, entbieten; blasenieren, blasnieren, blesenieren, blasunnieren, plasnieren, sw. V.: nhd. schmücken (von Wappen), sich zeigen, gestalten nach; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen; erbrehen, st. V.: nhd. hervorstrahlen, sich zeigen, kenntlich machen, erstrahlen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen; erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus

-- sich zeigen an: mhd. anegeschīnen*, angeschīnen, st. V.: nhd. sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen; aneschīnen, anschīnen, ane schīnen, st. V.: nhd. anscheinen, beleuchten, sichtbar werden, anfangen zu scheinen, sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen

zeigen, mhd. figūren, sw. V.: nhd. gestalten, formen, zeigen; geougen, sw. V.: nhd. zeigen, nachweisen; gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen; gezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, vorweisen, beweisen, nachweisen, finden, aufzeigen; gezounen, sw. V.: nhd. zeigen, darlegen; innebringen, innenbringen, innepringen, innenpringen, inne bringen, st. V., sw. V., an. V.: nhd. »innebringen«, überzeugen, merken lassen, wissen lassen, zeigen, beweisen, in Erinnerung bringen; kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären; kunttuon, kunt tuon, an. V.: nhd. »kundtun«, bekannt machen, sagen, zeigen, zuteil werden lassen

-- Hoffart zeigen: mhd. hōchverten, hōchferten*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben, Hoffart machen, hochmütig werden, hoffärtig werden; hōchvertigen, hōchfertigen*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben

-- sich zeigen: mhd. kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

zeigen, mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen; offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenbāren (2), offenbæren, uffenbæren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, zeigen, aufdecken, verheißen (V.), enthüllen, bekannt machen, verbreiten, veröffentlichen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen; ougenen, öugenen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen bringen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); probieren, sw. V.: nhd. probieren, beweisen, prüfen, sich erweisen als, darlegen, zeigen; regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren

-- offen zeigen: mhd. offenbāren (2), offenbæren, uffenbæren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, zeigen, aufdecken, verheißen (V.), enthüllen, bekannt machen, verbreiten, veröffentlichen; offenbærigen, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, veröffentlichen

-- Reue zeigen: mhd. riuwen (2), sw. V.: nhd. beklagen, Reue fühlen, Reue zeigen, reuen, leid tun

-- Selbstgefühl zeigen: mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

-- sich als Mann zeigen: mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

-- sich unbeständig zeigen: mhd. manecvalten, manicvalten, manicfalten*, manecfalten*, sw. V.: nhd. »mannigfalten«, vervielfältigen, bunt zusammensetzen, sich unbeständig zeigen, verbreiten, ausbreiten, großmachen, sich zusammensetzen

-- sich zeigen: mhd. ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen

zeigen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, sichtbar machen, zeigen, beweisen, erweisen, sichtbar werden lassen, kundtun, fälschen; sprenzen (2), sw. V.: nhd. sprengen, spritzen, bunt machen, schmücken, putzen, sprenkeln, sich spreizen, zeigen, kleiden in, einherstolzieren; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- laute Freude zeigen: mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren

-- lauten Übermut zeigen: mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

-- sich zeigen: mhd. schīnen (1), st. V.: nhd. scheinen, strahlen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erscheinen, sichtbar sein (V.), sichtbar werden, festgestellt werden, sich zeigen, offenbaren; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

-- Tauglichkeit zeigen: mhd. tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden

-- Übermut zeigen: mhd. schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren

-- zeigen auf: mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

zeigen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; uffen (1), mmd., sw. V.: nhd. öffnen, eröffnen, offenbar machen, zeigen, kundtun, verständlich machen, darlegen, veröffentlichen; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūfzeigen, ūf zeigen, sw. V.: nhd. »aufzeigen«, zeigen, aufweisen, darlegen, benennen; ūfzertuon, ūf zertuon, an. V.: nhd. sich auftun, erschließen, zeigen; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; underzeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erklären; urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen; urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; ūzzeigen, ūz zeigen, sw. V.: nhd. »ausweisen«, zeigen, weisen, anweisen, zusichern, auszeichnen, zuweisen; vürehalten*, vürhalten, vür halten, vurhalten, fürehalten*, fürhalten*, furhalten*, st. V.: nhd. »fürhalten«, vorhalten, vorwerfen, geben, zeigen, vorenthalten (V.), auflauern; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; weisen***(1), sw. V.: nhd. zeigen, bieten; winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

Zeigen, mhd. wīsen (6), st. N.: nhd. Weisen (N.), Zeigen, Verweisen, Hinweis, Richtschnur

zeigen, mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als; zöugen, zougen, zoigen, zöigen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen bringen, erzeigen, erweisen, zuweisen; zounen, zōnen, sw. V.: nhd. sehen lassen, zeigen, bezeigen, offenbaren, darlegen

-- als Gegenteil der Gelehrten zeigen: mhd. widerlīren, sw. V.: nhd. als Gegenteil der Gelehrten lehren, als Gegenteil der Gelehrten zeigen

-- Anzeichen zeigen von: mhd. zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

-- beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen: mhd. zantklaffen (1), zanklaffen, zaneklaffen*, sw. V.: nhd. »zahnklaffen«, mit den Zähnen klappern, zähneklappern, beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen

-- den Weg zeigen: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- eine Nachbildung von etwas zeigen: mhd. ūzbileden*, ūzbilden, ūz bilden, sw. V.: nhd. eine Nachbildung von etwas zeigen, hervorbringen

-- gegenseitigen Übermut zeigen: mhd. undergrāzen, sw. V.: nhd. gegenseitigen Übermut zeigen, reizen mit

-- mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln: mhd. vingerzeigen (1), fingerzeigen*, sw. V.: nhd. mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln, tadeln, verspotten

-- schlechte Lebensweise zeigen: mhd. unvuoren, unfuoren*, sw. V.: nhd. »unfuhren«, schlechte Lebensweise zeigen, schlechte Lebensweise treiben

-- sich als Morgen zeigen: mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

-- sich als Vater zeigen: mhd. veteren, feteren*, sw. V.: nhd. »vettern«, sich als Vater zeigen

-- sich als Weib zeigen: mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

-- sich erkenntlich zeigen für: mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

-- sich ganz wundervoll zeigen: mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

-- sich in einer Sache ungerecht zeigen: mhd. unrehten, sw. V.: nhd. »unrechten«, jemandem Unrecht antun, sich in einer Sache ungerecht zeigen, ungerecht behandeln

-- sich überheblich zeigen: mhd. überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.)

-- sich willig zeigen: mhd. verwilligen, ferwilligen*, sw. V.: nhd. »verwilligen«, zu etwas willig sein (V.), einwilligen, bewilligen, zugestehen, sich willig zeigen

-- sich zeigen: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen; ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); voregevallen, foregefallen*, vorgevallen*, foregevallen*, st. V.: nhd. »vorfallen«, sich zeigen, zufallen (V.) (1), verfallen (V.); voreschīnen*, vor schīnen, vorschīnen, foreschīnen*, st. V.: nhd. vorscheinen, vorkommen, erscheinen, sich zeigen; vorevallen*, vorvallen, vor vallen, forefallen*, st. V.: nhd. »vorfallen«, zufallen (V.) (1), verfallen (V.), sich zeigen; vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen; vüregebrechen*, vürgebrechen, vür gebrechen, füregebrechen*, fürgebrechen*, st. V.: nhd. hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen; vürewerfen*, vürwerfen, vür werfen, vurwerfen, fürwerfen*, furwerfen*, st. V.: nhd. »fürwerfen«, vorwerfen, heftig vorwerfen, angeben, sich zeigen, vorschieben, vorschlagen; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- sich zeigen in: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- sich zu deutlich zeigen: mhd. überzeigen, sw.

V.: sich allzu deutlich kundgeben, sich zu deutlich zeigen

-- übles Benehmen zeigen: mhd. ungebæren, ungebāren, sw. V.: nhd. jammern, toben, übles Benehmen zeigen

-- Unanständigkeit zeigen: mhd. unvuogen, unfuogen*, sw. V.: nhd. »unfugen«, Unfug machen, Unanständigkeit zeigen, Unanständigkeit treiben, unanständig machen, dumm handeln, ungehörig handeln

-- Wohlwollen zeigen: mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

Zeigen, mhd. zeigen (2), st. N.: nhd. »Zeigen«, Erscheinungsbild

zeigen, mnd. bārewen, bārwen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen Hw.: s. bērewen, bāren (3); bērewen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen; betīgen, betīen, st. V.: nhd. bezeihen, zeigen, beschuldigen, anklagen; bet· gen, sw. V.: nhd. zeigen, beweisen, durch Zeugen dartun; bevinden, st. V.: nhd. finden, auffinden, wahrnehmen, erfinden, herausfinden, herausstellen, ersehen, erfahren (V.), ertappen, zeigen; bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen; entt· gen, ent· gen, entogen, sw. V.: nhd. erzeigen, erweisen, vor Augen stellen, zeigen, vorzeigen, bezeigen, erweisen; enttōnen, entōnen, sw. V.: nhd. zeigen, anzeigen, offenbar werden, klar werden, klar sein (V.); er· gen, sw. V.: nhd. vor Augen stellen, zeigen; ert· gen, irt· gen, ertēgen, erteigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, beweisen, vorzeigen; ertōnen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen; erwīsen, sw. V.: nhd. »erweisen«, vorzeigen, zeigen, beweisen, nachweisen

-- Ehrerbietung zeigen: mnd. ērhaftigen*, ēraftigen, sw. V.: nhd. Ehre erweisen, Ehrerbietung zeigen

-- ein Wesen zeigen: mnd. brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben

-- im Bild zeigen: mnd. afmālen, sw. V.: nhd. »abmalen«, mit einem Mal bezeichnen, Schweinen ein Mal aufbrennen, schildern, abbilden, beschreiben, im Bild zeigen

-- Leben zeigen: mnd. erquacken, mnd.?, sw. V.: nhd. Leben zeigen

-- Ohnmacht zeigen: mnd. āmechten, amechten, sw. V.: nhd. Macht verlieren, Kraft verlieren, Ohnmacht zeigen, sich ohnmächtig stellen

-- sich zeigen: mnd. bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen; blēken (3), sw. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen; blīken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, augenscheinlich werden, offenbar werden, klar hervorgehen, sehen lassen, entblößen, sich zeigen; erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

zeigen, mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen

-- mit den Fingern zeigen: mnd. gestippen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern zeigen, mit den Fingern berühren, rechnen, zählen; gestüppen, gestuppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen

-- sich zeigen: mnd. gebēren (2), sw. V.: nhd. gebaren, sich benehmen, sich zeigen; kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

zeigen, mnd. · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen; prēsenteren, prēsentīren, persentēren, sw. V.: nhd. präsentieren, vorweisen, vorzeigen, vorlegen, vorführen, zeigen, erscheinen, vorstellen, vorschlagen

-- Demut zeigen: mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

-- den Weg zeigen: mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren; lēitsāgen, lētsagen, lēisāgen, sw. V.: nhd. geleiten, führen, den Weg zeigen

zeigen, mnd. schēnigen, scheinigen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen, bescheinigen, beweisen, bestätigen, geltend machen, erscheinen, sich offenbaren, sich zeigen; schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen; t· gen (2), tōgen, tāgen, tēgen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeigen, weisen, offenbaren, kundtun, sich zeigen, erscheinen; tōnen, tonen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeigen, vorzeigen, vorweisen, vorlegen, erscheinen

Zeigen, mnd. tōninge, toninge, mnd.?, F.: nhd. Zeigen, Vorweisen

zeigen, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen; ? vörbēren* (2), vorbēren, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, verirren?, zeigen?; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vūren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörklären* (1), vorklären, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; v· r· gen*, vor· gen, sw. V.: nhd. vor Augen führen, zeigen, besichtigen; vört· gen* (1), vort· gen, v· rt· gen, v· retögen, sw. V.: nhd. zeigen, anweisen, vorzeigen, aufweisen; vörtōnen*, vortōnen, sw. V.: nhd. zeigen, aufweisen, vor Augen stellen, zur Schau stellen, lehren, andeuten, offenbaren

Zeigen, mnd. vörtōninge*, vortōninge, F.: nhd. Zeigen, Vorweisen, Darstellung, Erscheinung

zeigen, mnd. wedderbēden (1), mnd.?, st. V.: nhd. »widerbieten«, dagegen bieten, zeigen, rückentbieten, zurückmelden, antworten, aufkündigen, aufsagen, absagen, zurücknehmen, widerrufen (V.); wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- nicht zeigen: mnd. vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.)

-- sich halsstarrig zeigen: mnd. vörhalsstarken*, vorhalstarken, vorhalsstarken, sw. V.: nhd. sich halsstarrig zeigen, halsstarrig nicht anerkennen, den Gehorsam verweigern

-- sich öffentlich zeigen: mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

-- sich zeigen: mnd. ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

-- sich zeigen als: mnd. wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

zeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeigend -- die ersten Bartspuren zeigend, ahd. granasprungal* 1, Adj.: nhd. »bartsprießend«, flaumig, mannbar, jugendlich, milchbärtig, die ersten Bartspuren zeigend

zeigend -- sich in Worten zeigend, got. waúrd-ah-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. vernünftig, sich in Worten zeigend

zeigende -- das im Wald lebende die Zähne zeigende Tier, an. hrī-s-grīs-nir, M.: nhd. »Gestrüppzähnezeiger«, Wolfname, das im Wald lebende die Zähne zeigende Tier

Zeigender -- mit einer Lehre den Weg Zeigender, mhd. vorelērære*, vorlērære, forelērære*, st. M.: nhd. mit einer Lehre den Weg Zeigender

Zeiger, ae. sti-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Stecken (M.), Stock, Zeiger, Löffel (M.) (1)

Zeiger, ahd. 8zeigāri 4, st. M. (ja): nhd. Zeiger, Offenbarer, Zeigefinger

Zeiger, mhd. zeigære*, zeiger, st. M.: nhd. Zeiger, Anzeiger, Vorzeiger, Wegweiser, Vorbild, Zeigefinger, Zeichen, Aushängeschild eines Wirtshauses, Signal, Uhrzeiger, Uhr

Zeiger, mhd. zöugære*, zougære 1, st. M.: nhd. »Zeiger«, Zeigefinger

Zeiger, mnd. bewīsære*, bewīser, M.: nhd. Vorzeiger, Weiser (M.), Zeiger; entt· gære*, ent· ger, ent· gēr, entoger, M.: nhd. Zeiger, Vorzeiger, Inhaber eines Ausweises

Zeiger, mnd. hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger

Zeiger, mnd. tōnære*, toner, mnd.?, M.: nhd. Zeiger, Vorweiser

Zeiger, mnd. t· gære* (2), tōger, mnd.?, M.: nhd. »Zeiger«, Zeigefinger, Vorzeiger

zeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeiger-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeigerachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigerapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeigerbarometer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeigerbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeigerblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeigerfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeigerfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeigerin, ahd. 6zeigāra 3, zeigara, st. F. (ō): nhd. Zeigerin, Offenbarerin

Zeigerin, mnd. bewīsærinne*, bewīserinne, F.: nhd. Zeigerin, Vorzeigerin, Weiserin

zeigerinstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeigerkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeigerlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeigernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigerplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigerrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeigerscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigerspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigerstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigerstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeigertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigertelegraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeigeruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeigerute, ahd. 1zeigaruota* 1, st. F. (ō): nhd. »Zeigerute«, Zeigestock

zeigerute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigerwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigerweisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeigerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeigerzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeigestock, ahd. 1zeigaruota* 1, st. F. (ō): nhd. »Zeigerute«, Zeigestock

Zeigetag, mnd. tōchdach, mnd.?, M.: nhd. Zeigetag, Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt; tōgedach, mnd.?, M.: nhd. Zeigetag, Schautag wo man die Waren (bei Messen) aufstellt

zeigetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeigeuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeigewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeigewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeigezehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeigeziehung, ahd. ? 7zouganzuht* 1, st. F. (i): nhd. »Zeigeziehung«?, Augenschein

zeighaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeigt -- der seinen Überfluss zeigt, got. *uf-an-u-s?, Adj. (u?): nhd. der seinen Überfluss zeigt

zeigt -- Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt, mnd. bērwitte, M.: nhd. Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt, Bierstimmung

Zeigung, ae. éaw-d-nės-s, éaw-d-nės, st. F. (jō): nhd. Zeigung, Enthüllung

Zeigung, mhd. zeigunge, st. F.: nhd. »Zeigung«, Vorstellung

Zeigung, mnd. get· ge, N.: nhd. Zeigung, Vorweisung

Zeigung, mnd. wīsinge*, wisinge, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn; wīsunge*, wisunge, mnd.?, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn

zeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeihen -- der Lüge zeihen, mhd. lügenstrāfen, sw. V.: nhd. »Lügen strafen«, der Lüge zeihen, verleumden

zeihen, germ. *teihan, *tīhan, st. V.: nhd. zeihen

zeihen, ae. tío-n, téo-n, st. V. (1): nhd. zeihen, anklagen

zeihen, afries. ti-g-ia (1) 65, sw. V. (2): nhd. zeihen, anklagen

zeihen, as. *tī-h-an?, st. V. (1b): nhd. zeihen

zeihen, ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen; gizīhan* 2, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, etwas von etwas aussagen

zeihen, mhd. zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

Zeihen, mhd. zīhen (3), mhd.?, st. N.: nhd. »Zeihen«

zeihen, mnd. tīgen, tīen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. zeihen, Schuld geben, anklagen, im Verdacht haben

zeihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zeiher, mhd. zīhære*, zīher, st. M.: nhd. »Zeiher«, Lästermaul

zeiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeihlich, mhd. zīhlich***, Adj.: nhd. »zeihlich«, beschuldigend; zīhlīchen, Adv.: nhd. »zeihlich«, in einer Weise die eine Beschuldigung in sich schließt, verleumderisch

Zeihung, mhd. zīhenunge***, st. F.: nhd. »Zeihung«; zīhunge***, st. F.: nhd. »Zeihung«

zeihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeil (M.) (N.), mhd. zil (3), zīl, st. M., st. N.: nhd. »Zeil« (M.) (N.), Dornbusch, Busch, Hecke

Zeil (M.), mhd. zīl (1), st. F.: nhd. »Zeil« (M.), Reihe, Linie, Gasse

Zeil, ahd. 1zīl* 1, st. F. (i?)?: nhd. Reihe, Linie, Zeil

zeil, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeiland, mhd. zilant, st. M.: nhd. »Zeiland«, Seidelbast

zeiland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeile, germ. *tīlō, st. F.: nhd. Zeile

Zeile, as. tī-l-a* 22, lat.-as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Zeile«, Garbenreihe

Zeile, ahd. 6zīla 16, sw. F. (n): nhd. Zeile, Reihe, Linie, Strecke, Art (F.) (1)

Zeile, mhd. zīle (1), zīl, st. F., sw. F.: nhd. »Zeile«, Reihe, Linie, Gasse, Streifen (M.), Bolzenführung

Zeile, mnd. rat (2), F.: nhd. Reihe, Reihenfolge, Abfolge, Textfolge, Zeile; rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

-- Zeile einer Schrift: mnd. rīgene*, rigene, F.: nhd. Zeile einer Schrift

-- Zeile in einem Schriftwerk: mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

zeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeilen, mhd. zīlen, sw. V.: nhd. »zeilen«, reihen, in Reihen stellen, sich aufstellen, zusammenrotten

zeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeilen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeilenabstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilenanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilengerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeilenhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilenlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeilenlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeilenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeilenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeilenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilenschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeilenschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeilensemmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeilenstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilentabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeilenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeilenzwischenraum, mnd. spacium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spāten, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spatium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum

zeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilerbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeilerblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeilersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilerspatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeilete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeilgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeilhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeilicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeilmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeilsemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeim-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zein, ae. tān, st. M. (a): nhd. Zein, Zweig, Ast, Los, Stab

zein, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeine -- Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere, mnd. klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere

zeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeinzig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zeinzigen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zeis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeise, mhd. zīse, zīs, st. F., sw. F.: nhd. »Zeise«, Zeisig

zeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeise-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeisebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeisebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeisekamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeisekette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeisekot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeisekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeisel, mhd. zeisel (1), st. F.: nhd. »Zeisel«, Karde, Distel, Zeisig (?)

zeisel, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeisel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeiselbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeiselbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeiselfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeiselkutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeisellein, mhd. zīselīn, zinselīn, zeisel, st. N.: nhd. »Zeisellein«, kleiner Zeisig, Zeisig

zeiseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeiseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeiseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeiselwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeiselwerk, mhd. zīselwerc, st. N.: nhd. »Zeiselwerk«, Pfuscharbeit

zeiselwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeisemaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeisen, mhd. zeisen (1), red. V., st. V.: nhd. »zeisen«, zausen, zupfen, auflockern, ausdehnen

zeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeisern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeisetau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeisig (), mhd. ? zeisel (1), st. F.: nhd. »Zeisel«, Karde, Distel, Zeisig (?)

Zeisig, ahd. 6zisihhīn* 1, zisichīn*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Zeisig

Zeisig, mhd. zinsel (1), st. M., st. F.: nhd. Zeisig; zīse, zīs, st. F., sw. F.: nhd. »Zeise«, Zeisig; zīsec, zīsic, st. M.: nhd. Zeisig; zīsel, zinsel, st. M., st. F.: nhd. Zeisig; zīselīn, zinselīn, zeisel, st. N.: nhd. »Zeisellein«, kleiner Zeisig, Zeisig
-- kleiner Zeisig: mhd. zīselīn, zinselīn, zeisel, st. N.: nhd. »Zeisellein«, kleiner Zeisig, Zeisig

Zeisig, mnd. sīse* (2), sise, czītze, mnd.?, Sb.: nhd. Zeisig; sīsek, sysek, cisek, cysek, sīsex, sysex, sīseke, sīsinc, M.: nhd. Zeisig; sītse, czitze, M.: nhd. Zeisig
-- kleiner Zeisig: mnd. sīseken, ziseken, tzyseken, tiseken, N.: nhd. kleiner Zeisig

zeisig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeisig-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeisigbunt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeisigfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeisigfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeisigfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeisigfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeisiggelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeisiggrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeisigkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeisigkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeisigmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeisigmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeisignest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeisigpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeisigstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeismaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeismaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeisz, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeisze, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeiszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zeit -- alte Zeit, mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer

Zeit -- alte Zeit, mnd. ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt)

Zeit -- alte Zeit, mnd. v· rgetīt, vogetīt, F.: nhd. alte Zeit, Vorzeit

Zeit -- auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, mnd. ümmeleggen*, ummeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlegen, auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, umlagern, entsetzen, ausstoßen, sich anderswohin begeben (V.)

Zeit -- auf Zeit angestellter Priester, mnd. ? tīdepāpe, mnd.?, M.: nhd. auf Zeit angestellter Priester?, Priester der nur Horen lesen kann?

Zeit -- auf Zeit ausgemachter Münztarif, mnd. müntesāte, F.: nhd. Münzsatzung, auf Zeit ausgemachter Münztarif

Zeit -- auf Zeit gewählter Amtsbruder, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

Zeit -- außergewöhnliche Zeit, mnd. bītīt (1), bitīt, F.: nicht gesetzliche Zeit, außergewöhnliche Zeit, Unzeit, Zeit außerhalb der festgesetzten Termine

Zeit -- Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt, mnd. unlēdichhēt*, unlēdichēt*, unlēdicheit*, unledicheit, unleddicheit, mnd.?, F.: nhd. Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt, Arbeit

Zeit -- bestimmte Zeit, mnd. dachtīt, dachtīd, F.: nhd. bestimmte Zeit, Termin, Verfallzeit; dāgestīt*, F.: nhd. bestimmte Zeit, Termin, Verfallzeit; dāgetīt, dāgetīd, F.: nhd. bestimmte Zeit, Termin, Verfallzeit

Zeit -- bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Zeit -- Bewirtung der Schoßherren zur Zeit des Schoßempfangs, mnd. schōtellach, schottellach, N.: nhd. Bewirtung der Schoßherren zur Zeit des Schoßempfangs

Zeit -- bis auf diese Zeit, mhd. dare (1), dar, Adv.: nhd. dahin, hin, bis auf diese Zeit, wohin, dorthin

Zeit -- bis zur Zeit, mnd. dennoch, dennenoch, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; dennochten, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem

Zeit -- der Zeit entsprechend, mnd. dāgestīdich, dagestidich, Adj.: nhd. der Zeit entsprechend, der Jahreszeit entsprechend

Zeit -- der zur Zeit des Heringsfanges in Schonen stattfindende Markt, mnd. schōnemarket, M.: nhd. »Schonenmarkt«, der zur Zeit des Heringsfanges in Schonen stattfindende Markt

Zeit -- die ausgemachte Zeit bis zu Ende dienen, mnd. vuldēnen, voldēnen, vuldīnen, sw. V.: nhd. die ausgemachte Zeit bis zu Ende dienen

Zeit -- die festgesetzte Zeit des Gerichts, mnd. dinctal*, dinctāl, M., F.: nhd. die festgesetzte Zeit des Gerichts, rechte Gerichtssitzung, die vom Burggrafen gehaltenen drei jährlichen Echtedinge

Zeit -- die Zeit der Ebbe und Flut zusammen, mnd. tīde (2), mnd.?, N., F.: nhd. Gezeiten, die Zeit der Ebbe und Flut zusammen, Flut selbst, Zeitraum von 12 Stunden

Zeit -- die Zeit versäumen, mnd. vörlāten* (1), vorlāten, vorlaten, sw. V.: nhd. zu spät kommen, sich verspäten, die Zeit versäumen, sich unnötig aufhalten

Zeit -- die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag, mnd. vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag; vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag

Zeit -- doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten, mhd. āderlāzmāz 1, st. N.: nhd. Aderlassmaß, doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten

Zeit -- ein für alle Zeit geltender Tausch, mnd. ervewesselinge, erfwesselinge, erfweselinge, erfwiselinge, F.: nhd. Erbtausch, ein für alle Zeit geltender Tausch

Zeit -- eine Zeit lang, mhd. etewielanc, Adv.: nhd. eine Zeit lang

Zeit -- einige Zeit hindurch, mnd. allewīle, alwīle, Adv.: nhd. einige Zeit hindurch

Zeit -- endlos lange Zeit, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

Zeit -- Fest außer der Zeit, mnd. bīlach, N.: nhd. außergewöhnliches Gelage, unerlaubtes Gelage, Fest außer der Zeit

Zeit -- festgesetzte Zeit der Gerichtssitzungen, mnd. richtedāchetīt, F.: nhd. festgesetzte Zeit der Gerichtssitzungen, übliche Zeit der Gerichtssitzungen

Zeit -- festgesetzte Zeit, mnd. vrist, frist*, vrüst, F.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, festgelegter Zeitraum, festgesetzte Zeit, Zeitspanne, Freizeit, Bedenkzeit, Aufschub, Ruhezeit

Zeit -- freie Zeit, mnd. mōte, F.: nhd. Muße, freie Zeit, Ruhe, Bequemlichkeit, Aufschub, Frist, Verzug

Zeit -- Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, mnd. plōchvrēde, M.: nhd. »Pflugfriede«, Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus

Zeit -- frühere Zeit, mnd. ērtīt, F.: nhd. frühere Zeit, Vorzeit

Zeit -- Frühgebet zur Zeit der Prime, mnd. prīme (2), F.: nhd. Prime, erste Stunde der kanonischen Horen, Tageszeit, zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, Frühgebet zur Zeit der Prime

Zeit -- für alle Zeit festgesetzt, mhd. ēwic (1), ēwec, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ständig, immerwährend, für alle Zeit festgesetzt, immer fortbestehend

Zeit -- für alle Zeit, mhd. ēwelīche (1), ēlīche, Adv.: nhd. ewig, für alle Zeit, immerwährend, gesetzlich, ehelich, rechtmäßig, rechtmäßig angetraut; ēwiclīche, ēweclīche, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für alle Zeit, in Ewigkeit, immer, für immer; ēwiclīchen, ēweclīchen, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für alle Zeit

Zeit -- für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Zeit -- Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste, mnd. stēngān* (2), stēngānt, steingānt, N.: nhd. Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste

Zeit -- gegenwärtige Zeit, mnd. tēgenwārdichhēt*, tēgenwārdichēt, tēgenwārdicheit, tēgenwārtichēt, tēgenwārticheit, tēgenwōrdichēt, tēgenwōrdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; tēgenwērdichhēt*, tēgenwērdichēt, tēgenwērdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit

Zeit -- genau bestimmte Zeit, mnd. puntinge, puttinge, F.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), genau bestimmte Zeit, Termin, Steuerfestsetzung

Zeit -- günstige Zeit, mnd. lückichhēt*, lückichēt, lückicheit, luckicheit, lükkicheit, F.: nhd. Glück, günstige Zeit

Zeit -- gute Zeit, mhd. boneure, Interj.: nhd. »gute Zeit«, Glück

Zeit -- hohe Zeit, as. hô-h-gi-tī-d* 4, st. F. (i): nhd. »hohe Zeit«, hohes Fest

Zeit -- in alter Zeit, mnd. ōldenes*, ōldens, olens, ōldes, aldes, ōldendes, oeldens, Adv.: nhd. in alter Zeit, ehemals, seit alter Zeit; ōlderlinges, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, ehemals, früher, einst; ōldinges, hōldinges, oldings, aldinges, · ldinges, u̯ldinges, ōlinges, olinges, ōlings, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, seinerzeit, ehemals, früher, einst

Zeit -- in der Zeit, mnd. entīt, Adv.: nhd. in der Zeit, zur rechten Zeit, rechtzeitig

Zeit -- in kurzer Zeit geschehend, mnd. rasch, rasche, rosch, Adj.: nhd. rasch, schnell, kräftig, mit Durchfall behaftet, lebhaft, forsch, in schneller Bewegung befindlich, in kurzer Zeit geschehend

Zeit -- in kurzer Zeit, mnd. raschlīke*, raschlīk, raslīk, Adv.: nhd. in schneller Bewegung, in kurzer Zeit; raschlīken, raslīken, Adv.: nhd. in schneller Bewegung, in kurzer Zeit; risch (3), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, dringend, rasch, schnell

Zeit -- in kurzer Zeit, mnd. schēre (1), schēr, Adv.: nhd. bald, schnell, in kurzer Zeit, ungefähr, fast, beinahe; snelle (2), Adv.: nhd. schnell, in schneller Fahrt, überraschend, plötzlich, unerwartet, rasch, bald, in kurzer Zeit

Zeit -- in langer Zeit, mnd. bīlanc, bīlank, Adv.: nhd. in langer Zeit, entlang

Zeit -- innerhalb kurzer Zeit, mnd. rāden (3), Adv.: nhd. schnell, rasch, sofort, innerhalb kurzer Zeit, alsbald

Zeit -- Kauf auf Zeit, mnd. borchkōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Kredit, Kauf auf Zeit

Zeit -- kurze Zeit dauern, mnd. sch· ren* (5)**, sw. V.: nhd. in einem Schauer (M.) (1) sein (V.), kurze Zeit dauern

Zeit -- kurze Zeit, mnd. schūr (1), N.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, rasch hereinbrechendes Unwetter, Bedrängnis, Notzeit, Anfall, kleine Weile, kurze Zeit

Zeit -- kurze Zeit, mnd. wēnich (3), weinich, mnd.?, (subst. Adj.=)N.: nhd. Weniges, ein Wenig, kurze Zeit, kurze Strecke

Zeit -- lange Zeit, mhd. ēwen (1), st. F.: nhd. lange Zeit, Ewigkeit

Zeit -- lange Zeit, mnd. lanc (2), lank, lange, Adv.: nhd. längs, langdauernd, lange Zeit, längst; lange (4), Adv.: nhd. lange (Adv.), lange Zeit, so lange, bis, bis dass; langen (3), Adv.: nhd. lange Zeit, längs entlang; langes*** (2), Adv.: nhd. lange Zeit, längst; · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

Zeit -- längere Zeit hindurch, mnd. lenc, lenk, lenck, lengk, leng, Adv. (Komp.): nhd. länger, andauernd, längere Zeit hindurch, weiter

Zeit -- letzte Zeit der Ebbe, mnd. achterebbe, F.: nhd. letzte Zeit der Ebbe

Zeit -- letzte Zeit der Flut, mnd. achtervlōt, F.: nhd. Hinterflut, letzte Zeit der Flut

Zeit -- manchmal in früherer Zeit, mhd. etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

Zeit -- Mangel an freier Zeit, mnd. unlēde, unledde, mnd.?, F.: nhd. Mangel an freier Zeit, Beschäftigung, Mühe

Zeit -- Mangel an Zeit, mnd. unm· de*, unmote, mnd.?, F.: nhd. Unmuße, Mangel an Zeit, Beschäftigung, Unruhe

Zeit -- Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

Zeit -- mit der Zeit, mnd. nāgerāde, nachgerāde*, nagerade, nagerad, Adv.: nhd. nacheinander, nach der Reihe, allmählich, mit der Zeit; nārāde, nāchrāde*, Adv.: nhd. nacheinander, nach der Reihe, allmählich, mit der Zeit

Zeit -- nach Ablauf einer gewissen Zeit, mnd. ümmelanc* (2), ummelank, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanc* (3), ummelank, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (1), ummelange, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (2), ummelange, ummelanges, ummelangens, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanges*, ummelanges, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelangens*, ummelangens, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit

Zeit -- nach einiger Zeit, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

Zeit -- nach kurzer Zeit, mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

Zeit -- nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen, mnd. nādrunk, nachdrunk*, M.?: nhd. »Nachtrunk«, nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen

Zeit -- nicht gesetzliche Zeit, mnd. bītīt (1), bitīt, F.: nicht gesetzliche Zeit, außergewöhnliche Zeit, Unzeit, Zeit außerhalb der festgesetzten Termine

Zeit -- nicht zur bestimmten Zeit seiend, mnd. unpunctlīk*, unpuntlik, mnd.?, Adj.: nhd. unpünktlich, nicht zur bestimmten Zeit seiend

Zeit -- Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, mnd. vörswīginge*, vorswīginge, vorswigunge, F.: nhd. Verschweigung, Verheimlichung, Verschweigen, Verjährung infolge Nichtverwendung, Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, Unterlassung einer Anzeige

Zeit -- ohne Zeit zur Beichte seiend, mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend

Zeit -- rechte Zeit Holz zu hauen, mnd. wadel (1), mnd.?, M.: nhd. »Wadel«, Vollmond, Vollmondszeit, rechte Zeit Holz zu hauen

Zeit -- rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus, mnd. plōchvrēde, M.: nhd. »Pflugfriede«, Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus

Zeit -- richtige Zeit, mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

Zeit -- seine Zeit völlig zu Ende dienen, mnd. ūtdēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdienen«, seine Zeit völlig zu Ende dienen

Zeit -- seit alter Zeit, mnd. ōldenes*, ōldens, olens, ōldes, aldes, ōldendes, oeldens, Adv.: nhd. in alter Zeit, ehemals, seit alter Zeit

Zeit -- seit langer Zeit, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

Zeit -- sich die Zeit vertreiben, mnd. pannekōken, pannekocken, sw. V.: nhd. Pfannkuchen backen, schlemmen, sich um etwas bemühen, sich die Zeit vertreiben

Zeit -- soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt, mnd. backelse, backels, beckelse, becksel, N.: nhd. soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt

Zeit -- soviel in einer gewissen Zeit gemalzt werden kann, mnd. meltede, mültede, F.: nhd. festgesetzte Menge Malz, soviel in einer gewissen Zeit gemalzt werden kann

Zeit -- spätere Zeit, mnd. nātīt, nāchtīt*, F.: nhd. spätere Zeit, Zukunft

Zeit -- Strom der Zeit, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Zeit -- Stück Zeit, mnd. ? stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Zeit -- über die gebotene Zeit hinaus sitzen bleiben, mnd. nāsitten, nāchsitten, sw. V.: nhd. »nachsitzen«, über die gebotene Zeit hinaus sitzen bleiben

Zeit -- über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben, mnd. vörlēven* (2), vorlēven, vorleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben, über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben

Zeit -- übliche Zeit der Gerichtssitzungen, mnd. richtedāchetīt, F.: nhd. festgesetzte Zeit der Gerichtssitzungen, übliche Zeit der Gerichtssitzungen

Zeit -- um die Zeit als, mhd. bidaz, bedaz, bīdaz, Konj.: nhd. als (Konj.), wenn, während (Konj.), um die Zeit als, öfter

Zeit -- unter der Zeit, mnd. almank, Adv.: nhd. zwischen, dazwischen, unter der Zeit

Zeit -- vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss, mnd. ālstēn, ālstein, ēlstēn, ēlstein, M.: nhd. vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss

Zeit -- vor der Zeit, mnd. ērtīden, Adv.: nhd. früher, vor der Zeit

Zeit -- vor einiger Zeit gebacken, mhd. altbachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »altbacken«, vor einiger Zeit gebacken

Zeit -- vor einiger Zeit, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

Zeit -- vor geraumer Zeit, mnd. v· rlanc (1), vorlank, Adv.: nhd. vor geraumer Zeit; v· rlanges (1), v· rlangs, vorlanges, Adv.: nhd. längst, vor geraumer Zeit, der Länge nach (Bedeutung örtlich beschränkt), entlang (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rlangest, Adv.: nhd. vor geraumer Zeit, längst

Zeit -- vor kurzer Zeit, mnd. lātest, lātst, Adv. (Superl.): nhd. zuletzt, kürzlich, jüngst, neulich, vor kurzer Zeit; nīelīken, nelliken, nīelken, nygellīken, nilken, nelken, nuliken, n· welīken, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem, vor kurzer Zeit, jüngst

Zeit -- vor langer Zeit geschrieben, mhd. altgeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »altgeschrieben«, vor langer Zeit geschrieben

Zeit -- vor langer Zeit, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

Zeit -- vor längerer Zeit, mnd. v· rlange, Adv.: nhd. vor längerer Zeit

Zeit -- wiederkehrende Zeit, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

Zeit -- Zeit anhängen, mnd. nābēden (1), nābeiden, st. V.: nhd. Zeit hinzunehmen, Zeit anhängen

Zeit -- Zeit aushalten, mnd. ūthōlden*, ūtholden, mnd.?, sw. V.: nhd. behaupten, festhalten, in Vollzug bringen, angeben, besagen, vorschreiben, Zeit aushalten

Zeit -- Zeit außerhalb der festgesetzten Termine, mnd. bītīt (1), bitīt, F.: nicht gesetzliche Zeit, außergewöhnliche Zeit, Unzeit, Zeit außerhalb der festgesetzten Termine

Zeit -- Zeit der Abenddämmerung, mnd. nachtsanctīt, F.: nhd. »Nachtsangzeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts; nachtsangestīt, F.: nhd. »Nachtsangszeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts

Zeit -- Zeit der angelaufenen Ebbe, mnd. v· rebbe, F.: nhd. »Vorebbe«, Zeit der angelaufenen Ebbe, erster Abschnitt der Ebbe, Anfangszeit der Ebbe

Zeit -- Zeit der angelaufenen Flut, mnd. v· rvlōt, v· rvlůt, v· revlōt, F.: nhd. Vorflut, Zuflussgraben (M.) der Mühle, Zeit der angelaufenen Flut

Zeit -- Zeit der Auslosung, mnd. lāteltīt, F.: nhd. Zeit der Auslosung

Zeit -- Zeit der Befreiung vom Heeresdienst, mnd. schachtrouwe, schatrouwe, schaftrouwe, schachtrowe, scachtrouwe, F.: nhd. Ruhe vom Lanzendienst, Zeit der Befreiung vom Heeresdienst

Zeit -- Zeit der Blüte, mhd. bluot (1), st. M., st. F.: nhd. Blüte, Blühen, Zeit der Blüte

Zeit -- Zeit der Brache, mhd. brocht, st. M.: nhd. Zeit der Brache, Brachmonat

Zeit -- Zeit der Heuernte, mnd. swēltīt, schwēltīt, F.: nhd. Erntezeit, Zeit der Heuernte

Zeit -- Zeit der Komplet, mnd. nachtsanctīt, F.: nhd. »Nachtsangzeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts; nachtsangestīt, F.: nhd. »Nachtsangszeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts

Zeit -- Zeit der Landbestellung, mnd. plōchtīt, F.: nhd. »Pflugzeit«, Zeit der Landbestellung, Zeit des Pflügens; pl· geltīt, F.: nhd. »Pflugzeit«, Zeit der Landbestellung, Zeit des Pflügens

Zeit -- Zeit der letzten kanonischen Hore des Tages, mhd. complētzīt, st. F.: nhd. »Kompletzeit«, Zeit der letzten kanonischen Hore des Tages

Zeit -- Zeit der Mette, mnd. mettentīt, F.: nhd. »Mettenzeit«, Zeit der Mette, frühe Morgenzeit, gegen 3 Uhr morgens

Zeit -- Zeit der Roggenernte, mnd. roggenārne, F.: nhd. Roggenernte, Zeit der Roggenernte

Zeit -- Zeit der sechsten kanonischen Stunde, mnd. sextentīt, sextetīt, sexentīt, F.: nhd. Zeit der sechsten kanonischen Stunde

Zeit -- Zeit der vier Fastenmittwoche nach Pfingsten, mnd. pingestequartember*, pingstquatertemper, pinxtquatertemper, F.: nhd. Pfingstquatember, Zeit der vier Fastenmittwoche nach Pfingsten

Zeit -- Zeit der warmen Jahreshälfte, mnd. sōmertīt, sŏ̄mmertīt, F.: nhd. Sommerzeit, Sommer, Zeit der warmen Jahreshälfte, Sommerhalbjahr

Zeit -- Zeit des Abendgottesdienstes, mnd. vigilientīt, F.: nhd. »Viligienzeit«, Zeit des Abendgottesdienstes

Zeit -- Zeit des Essens, mnd. māltīt, maeltīt, māletīt, F.: nhd. Mahlzeit, Zeit des Essens, Mittagszeit, Essen (N.), Essensportion, Festessen, Gastmahl, Hochzeitsessen

Zeit -- Zeit des Fischmarkts, mnd. vischemarket, mnd.?, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz; vischmarket, vischmark, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz

Zeit -- Zeit des Frühopfers, mnd. mette (2), metten, mettene, F.: nhd. Frühmesse, Mette, Zeit des Frühopfers, früher Morgen

Zeit -- Zeit des jährlichen Gildeschmauses, mnd. ētentīt, F.: nhd. Essenszeit, Mahlzeit, Zeit des jährlichen Gildeschmauses

Zeit -- Zeit des Laichens, mnd. lēk (1), lēik, leik, leck, M., N.: nhd. Laich, Fischeier, Fischlaich, Zeit des Laichens; lēketīt, lēiketīt, leiketīt, F.: nhd. Laichzeit, Zeit des Laichens

Zeit -- Zeit des Lämmersprungs, mnd. lemmertīt, F.: nhd. »Lämmerzeit«, Zeit des Lämmersprungs, fröhliche Maienzeit

Zeit -- Zeit des Mähens, mnd. meieltīt*, meyeltīt, F.: nhd. Zeit des Mähens, Erntezeit; meitīt* (2), meytīt, F.: nhd. »Mähzeit«, Zeit des Mähens, Erntezeit

Zeit -- Zeit des Marktschutzes, mnd. vrīmarketdach, M.: nhd. »Freimarkttag«, Zeit des Marktschutzes, Termin des Jahrmarkts

Zeit -- Zeit des Pflügens, mhd. brāchmānōt, st. M.: nhd. Brachmonat, Zeit des Pflügens, Juni; brāchōt, st. M.: nhd. Brachet, Brachzeit, Brachmonat, Juni, Zeit des Pflügens

Zeit -- Zeit des Pflügens, mnd. plōchtīt, F.: nhd. »Pflugzeit«, Zeit der Landbestellung, Zeit des Pflügens; pl· geltīt, F.: nhd. »Pflugzeit«, Zeit der Landbestellung, Zeit des Pflügens

Zeit -- Zeit des Schlussgottesdiensts, mnd. nachtsanctīt, F.: nhd. »Nachtsangzeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts; nachtsangestīt, F.: nhd. »Nachtsangszeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts

Zeit -- Zeit des Schneefalls, mnd. snētīt, F.: nhd. »Schneezeit«, Zeit des Schneefalls

Zeit -- Zeit einer Verabredung, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

Zeit -- Zeit eines Menschenlebens, mnd. minschenlēven*, minschenlēvent, N.: nhd. »Menschenleben«, Zeit eines Menschenlebens

Zeit -- Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne, mnd. sunne, sonne, F., M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne

Zeit -- Zeit eines Zusammentreffens, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

Zeit -- Zeit früh am Morgen, mnd. morgentīt, F.: nhd. »Morgenzeit«, Zeit früh am Morgen

Zeit -- Zeit für die Hochmesse, mnd. missetīt, F.: nhd. Zeit für die Hochmesse

Zeit -- Zeit habend, mnd. m· tich, mōtich, motich, Adj.: nhd. ruhig, Muße habend, Zeit habend, geneigt, willig

Zeit -- Zeit hinbringen, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

Zeit -- Zeit hinzunehmen, mnd. nābēden (1), nābeiden, st. V.: nhd. Zeit hinzunehmen, Zeit anhängen

Zeit -- Zeit im Jahr in der in den Bergen die Spiele stattfinden, mnd. spēltīt, F.: nhd. »Spielzeit«, Zeit im Jahr in der in den Bergen die Spiele stattfinden

Zeit -- Zeit in der Bürgersteuer zu zahlen ist, mnd. schōteltīt, F.: nhd. Zeit in der Bürgersteuer zu zahlen ist

Zeit -- Zeit in der der ausgeworfene Dünger wirkt, mnd. mestīt, misttīt*?, F.: nhd. Zeit in der der ausgeworfene Dünger wirkt

Zeit -- Zeit in der die Fohlen geworfen werden, mnd. vōlentīt, F.: nhd. Zeit in der die Fohlen geworfen werden, März bis Mai, Frühjahr

Zeit -- Zeit in der die Kühe biesen, mnd. biseltīt, bisseltīt, F.: nhd. Zeit in der die Kühe biesen, Brunstzeit

Zeit -- Zeit in der die Mutter das Kind stillt, mnd. stilnisse (2), stillenisse*, F.: nhd. Stillzeit, Zeit in der die Mutter das Kind stillt

Zeit -- Zeit in der die Schweine in die Stoppeln gejagt werden, mnd. stoppeltīt, F.: nhd. »Stoppelzeit«, Zeit in der die Schweine in die Stoppeln gejagt werden

Zeit -- Zeit in der es regnet, mnd. rēgenestīt*, rēgenstīt, F.: nhd. »Regenszeit«, Zeit in der es regnet

Zeit -- Zeit in der gesät wird, mnd. sādeltīt, F.: nhd. »Saatzeit«, Zeit in der gesät wird

Zeit -- Zeit in der geschlachtet wird, mnd. slachteltīt, F.: nhd. Zeit in der geschlachtet wird

Zeit -- Zeit in der keine Gerichtsverhandlungen durchgeführt werden, mnd. rechtslūtinge, rechtschlūtinge, F.: nhd. Zeit in der keine Gerichtsverhandlungen durchgeführt werden, Gerichtsferien

Zeit -- Zeit kurz vor der Fastnacht, mnd. vastāvendesdāch*, vastāventsdāch, F.?: nhd. Tag vor Fastnacht, Zeit kurz vor der Fastnacht

Zeit -- Zeit lassen, mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen

Zeit -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

Zeit -- Zeit nach dem Mittagessen, mnd. nāēten* (2), nāētent, nachēten*, N.: nhd. Zeit nach dem Mittagessen

Zeit -- Zeit um 3 Uhr nachmittags, mnd. nōnentīt, noentīt, F.: nhd. Zeit um 3 Uhr nachmittags; nōnetīt, nōntīt, F.: nhd. Zeit um 3 Uhr nachmittags

Zeit -- Zeit und Frist geben, mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

Zeit -- Zeit verbringen, mnd. ? betīden (2), sw. V.: nhd. Zeit verbringen?, abgeben

Zeit -- Zeit verlieren, mhd. zītverlieren***, V.: nhd. »Zeit verlieren«, Zeit vergeuden

Zeit -- Zeit verlierend, mhd. zītverlierende, zītferlierende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Zeit verlierend«, Zeit vergeudend, die Zeit unnütz vertuend

-- die Zeit unnütz vertuend: mhd. zītverlierende, zītferlierende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Zeit verlierend«, Zeit vergeudend, die Zeit unnütz vertuend

-- im Laufe der Zeit: mhd. zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich

-- in der Zeit veränderlich: mhd. wīlwertic, Adj.: nhd. »weilwärtig«, in der Zeit veränderlich, unsicher, unbeständig

-- in kurzer Zeit: mhd. unlange, unlanc, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit; unlangen, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit

-- kurze Zeit: mhd. unlange, unlanc, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit; unlangen, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit

-- nicht zur rechten Zeit erfolgend: mhd. unzītic, unzītec, unzītech, unzītich, Adj.: nhd. unzeitig, unrechtzeitig, unzeitgemäß, unpassend, nicht zur rechten Zeit erfolgend, unreif, früh

-- unbeständige Zeit: mhd. wankelzīt, st. N.: nhd. »Wankelzeit«, unbeständige Zeit, Zeit des irdischen Lebens

-- ungünstige Zeit: mhd. unhou, st. M.: nhd. ungünstige Zeit, Zeit für den Holzhieb

-- unpassende Zeit: mhd. unzīt, st. F.: nhd. »Unzeit«, unpassende Zeit

-- Vergänglichkeit der irdischen Zeit: mhd. vervlozzenheit, ferflozzenheit*, st. F.: nhd. Vergänglichkeit der irdischen Zeit, Flüchtigkeit

-- von Zeit zu Zeit: mhd. underwīlen, underwīlent, Adv.: nhd. manchmal, zuweilen, von Zeit zu Zeit, bisweilen; underwīlen, underwīlent, Adv.: nhd. manchmal, zuweilen, von Zeit zu Zeit, bisweilen

-- vor langer Zeit: mhd. vorelanc*, vorlanc, forelanc*, Adv.: nhd. »vorlang«, früher, vor langer Zeit; vorelangest*, vorelangst*, vorlangst, vor langst, forelangst*, Adv.: nhd. früher, vor langer Zeit

-- während dieser Zeit: mhd. unze (4), unz, Adv.: nhd. so lange, während dieser Zeit, vorerst

-- Zeit der Geburt: mhd. wīl (1), st. F., sw. F.: nhd. »Weil«, Weile, Zeit, Zeitpunkt, Raum, Stunde, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; wīle (2), st. F., sw. F.: nhd. Weile, Zeit, Tageszeit, Stunde, Augenblick, Zeitpunkt, Raum, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal

-- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges: mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

-- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges: mhd. vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

-- Zeit der Welt: mhd. werltzīt, st. F.: nhd. »Weltzeit«, Zeit der Welt, Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag

-- Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag: mhd. werltzīt, st. F.: nhd. »Weltzeit«, Zeit der Welt, Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag

-- Zeit des irdischen Lebens: mhd. wankelzīt, st. N.: nhd. »Wankelzeit«, unbeständige Zeit, Zeit des irdischen Lebens

-- Zeit des Todes: mhd. wīl (1), st. F., sw. F.: nhd. »Weil«, Weile, Zeit, Zeitpunkt, Raum, Stunde, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; wīle (2), st. F., sw. F.: nhd. Weile, Zeit, Tageszeit, Stunde, Augenblick, Zeitpunkt, Raum, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal

-- Zeit die man zu haben glaubt: mhd. wānzīt, st. F.: nhd. »Wahnzeit«, Zeit die man zu haben glaubt

-- Zeit für den Holzhieb: mhd. unhou, st. M.: nhd. ungünstige Zeit, Zeit für den Holzhieb

-- Zeit für die Hirschjagd: mhd. veize (1), veiz, feize*, feiz*, st. F.: nhd. Fett, Feistheit, Fülle, Zeit für die Hirschjagd; veizete, veizte, feizete*, feizte*, st. F., sw. F.: nhd. »Feiste«, Feistheit, Fett, Fülle, Zeit für die Hirschjagd

-- Zeit geben: mhd. vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

-- Zeit vergeuden: mhd. zītverlieren***, V.: nhd. »Zeit verlieren«, Zeit vergeuden

-- Zeit vergeudend: mhd. zītverlierende, zītferlierende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Zeit verlierend«, Zeit vergeudend, die Zeit unnütz vertuend

-- zu jeder Zeit: mhd. wīleclīche, wīliclīche* (?), Adv.: nhd. zu jeder Zeit, zu jeder Stunde

-- zu jeder Zeit seiend: mhd. wīleclich***, wīliclich*** (?), Adj.: nhd. zu jeder Zeit seiend

Zeit -- Zeit verschwatzen, mnd. vörquēteren*, vorquēteren, vorqueteren, sw. V.: nhd. unnütz hinbringen, vergeuden, Zeit verschwatzen, verderben?

Zeit -- Zeit von acht Jahren, mnd. achtejārtit, achtjārtit, F.: nhd. »Achtjahrzeit«, Zeit von acht Jahren

Zeit -- Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Zeit -- Zeit wenn das Brachfeld gehackt wird, mhd. brāchhacke, F.: nhd. »Brachhacke«, Zeit wenn das Brachfeld gehackt wird

Zeit -- Zeit wenn die Felder brach liegen, mnd. brāktīt, brāketīt, F.: nhd. Zeit wenn die Felder brach liegen, Zeitraum von einer Brache zur anderen

Zeit -- Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost, mnd. lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost

Zeit -- Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen, mnd. schrīveltīt, schriffeltīt, F.: nhd. »Schreibzeit«, Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen

Zeit -- Zeit zu der auf den scharnen oder in der Markthalle verkauft wird, mnd. scharnentīt, F.: nhd. Zeit zu der auf den scharnen oder in der Markthalle verkauft wird

Zeit -- Zeit zu der die Bürgersteuer fällig ist, mnd. schottīt, schodtyd, F.: nhd. »Schoßzeit«, Zeit zu der die Bürgersteuer fällig ist

Zeit -- Zeit zu der die Predigt gehalten wird, mnd. prēdigestunde*, prēdikstunde, F.: nhd. »Predigtstunde«, Zeit zu der die Predigt gehalten wird

Zeit -- Zeit zu der die Seelenmesse gelesen wird, mnd. sēlemissentīt, sēlmissentīt, seelmissentīt, F.: nhd. Zeit zu der die Seelenmesse gelesen wird

Zeit -- Zeit zu der ein Vertrag erfüllt ist, mhd. dinczīt, st. F.: nhd. »Dingzeit«, Zeit zu der ein Vertrag erfüllt ist, Gerichtszeit, Gerichtstermin, rechtmäßig festgesetzter Gerichtstermin

Zeit -- Zeit zu einer Arbeit brauchen, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

Zeit -- Zeit zu Ende arbeiten, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

Zeit -- Zeit zum Dreschen, mhd. dreschzīt, st. F.: nhd. »Dreschzeit«, Zeit zum Dreschen

Zeit -- Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung, mnd. dultdach*, M.: nhd. Fristtag, Aufschub, Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung

Zeit -- Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Zeit -- zu anderer Zeit, mnd. anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt

Zeit -- zu der Zeit, mnd. den (3), denn, Adv., Konj.: nhd. denn, weil, damals, zu der Zeit, dann, danach, aber, dennoch, als, sondern (Konj.); denne (1), Adv., Konj.: nhd. denn, dann, zu der Zeit, aber, dennoch

Zeit -- zu dieser Zeit des Tages, mhd. dōlig, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages; dolme, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages, heute

Zeit -- zu dieser Zeit, mnd. nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal

Zeit -- zu einer Zeit, mnd. ēnes, ēines, ēns, ēins, ēnst, ēinst, ins, insse, einest, Adv.: nhd. eines, eins, zusammen, einig, ungeteilt, einmal, einst, zu einer Zeit

Zeit -- zu gleicher Zeit geschehend, mnd. ēvenisch***, Adj.: nhd. zu gleicher Zeit geschehend, auf einmal geschehend

Zeit -- zu gleicher Zeit, mnd. ēvenische*, effensche, ēvensche, Adv.: nhd. zu gleicher Zeit, auf einmal

Zeit -- zu gleicher Zeit, mnd. tōgelīke, togelike, toglike, mnd.?, Adv.: nhd. »zugleich«, zu gleicher Zeit, zu gleichen Teilen, gemeinsam; tōlīke, mnd.?, Adv.: nhd. »zugleich«, zu gleicher Zeit, zu gleichen Teilen, gemeinsam

Zeit -- zu keiner Zeit, mnd. nēwerlt, wēwerlde, nēwarelde, nēwerle, nēwarlde, nēwert, nīwerlde, niewerle, n· werlde, n· warlde, nuewerlt, nuewarle, nēwerde, nēwarde, niwerle, Adv.: nhd. nie in der Welt, niemals, zu keiner Zeit; nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs

Zeit -- zu rechter Zeit, mnd. tīdich (2), mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit, reif, ledern, gegerbt, gar?, frühzeitig, der Jahreszeit gemäß, reiflich; tīdigen, tīdige, mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit

Zeit -- zu richtiger Zeit, mnd. dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen

Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit

Zeit -- zu seiner Zeit, mnd. tītlīkes*, tītlikes, mnd.?, Adv.: nhd. zu seiner Zeit, zu gesetzten bestimmten Zeiten

Zeit -- zugemessene schicksalhafte Zeit, mnd. stundeglas, N.: nhd. Stundenglas, Wasseruhr, Sanduhr, zugemessene schicksalhafte Zeit; stundenglas, N.: nhd. Stundenglas, Wasseruhr, Sanduhr, zugemessene schicksalhafte Zeit

Zeit -- Zugnetz zur Fischerei während der eisfreien Zeit, mnd. sōmernette, sō̆mmernette, N.: nhd. Sommergarn, Zugnetz zur Fischerei während der eisfreien Zeit

Zeit -- zur rechten Zeit, mnd. entīt, Adv.: nhd. in der Zeit, zur rechten Zeit, rechtzeitig

Zeit -- zur selben Zeit, mnd. dōsülven, dōsilven, Adv.: nhd. daselbst, damals, zur selben Zeit; dōsülves, dōsülvest, dōselves, dōselvest, dōsilves, Adv.: nhd. daselbst, damals, zur selben Zeit

Zeit -- zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht, mnd. vigilienvesper, F.: nhd. »Viligienvesper«, zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht; vigilievesper, F.: nhd. zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht

Zeit -- zur Zeit, mnd. āvermāl, Adv.: nhd. »abermal«, zur Zeit, wiederum, zum anderen Mal

Zeit -- zur Zeit, mnd. wēges***, Adv.: nhd. »wegs«?, ständig, zur Zeit

Zeit des Heringsfangs bei Schonen (Spätsommer), mnd. schōnetīt, schōnetid, F., M.: nhd. »Schonenzeit«, Zeit des Heringsfangs bei Schonen (Spätsommer)

Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

Zeit in der die Pest (F.) (1) oder eine andere Seuche umgeht (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pestilencie, pestilenciie, pestilentie, pestilentzie, pestilenci, pestilensi, pestilentsi, pestilentzi, pestilentse, pestilenz, pestilenze, pestilentze, pestelencie, F.: nhd. »Pestilenz«, Pest (F.) (1), Seuche, epidemische Infektionskrankheit, Zeit in der die Pest (F.) (1) oder eine andere Seuche umgeht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zeit verschlafen (V.), mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

Zeit von Mitwinter (25. Dezember) bis Invocavit, mnd. achterwinter, M.: nhd. Zeit von Mitwinter (25. Dezember) bis Invocavit

Zeit zu der die Pest (F.) (1) oder eine andere Seuche umgeht, mnd. pestestīt, F.: nhd. »Pestzeit«, Zeit zu der die Pest (F.) (1) oder eine andere Seuche umgeht; pestilenciestīt*, pestilentstīt, pestilentztīt, F.: nhd. Zeit zu der die Pest (F.) (1) oder eine andere Seuche umgeht; pestilencietīt, pestelentietīt, F.: nhd. Zeit zu der die Pest (F.) (1) oder eine andere Seuche umgeht

Zeit, idg. *dīt-, Sb.: nhd. Zeitabschnitt, Zeit

Zeit, germ. *mēla-, *mēlam, *mǣla-, *mǣlam, st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Mahlzeit, Mal (N.) (2), Fleck; *stundō, st. F. (ō): nhd. »Stunde«, Zeitpunkt, Zeit, Zeitabschnitt; *tīdi-, *tīdiz, st. F. (i): nhd. Zeit; *timō-, *timōn, *tima-, *timan, sw. M. (n): nhd. Zeit; *þenga-, *þengaz, *þinga-, *þingaz, *þenha-, *þenhaz, N.: nhd. Versammlung, Zeit, Ding; *ūhti-, *ūhtiz, *ūhtu, *ūhtuz, Sb.: nhd. Morgendämmerung, Zeit

-- bestimmte Zeit: germ. *stabja-, *stabjam, germ.?, st. N. (a): nhd. bestimmte Zeit; *stabnjō-, *stabnjōn, sw. F. (n): nhd. bestimmte Zeit

-- freie Zeit: germ. *liþa-, *liþaz, germ.?, st. M. (a): nhd. freie Zeit; *tōma-, *tōmam, germ.?, st. N. (a): nhd. freie Zeit, Muße

Zeit, got. aiw-s* 49, st. M. (a/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3a): nhd. Zeit, Ewigkeit; al-d-s* 12, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 106,3, 107, 131,2): nhd. Menschenalter, Zeit; ƕeil-a (1) 42, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 149, Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Weile, Zeit, Stunde; jēr* 25=24, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 87, 116,6, 119,2): nhd. Jahr, Zeit, j-Rune; mē-l (1) 54, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Zeit, Stunde; *stu-nd-a (2), st. F. (ō): nhd. Zeitraum, Zeit; þeih-s* 2, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 54,2, Krause, Handbuch des Gotischen 121,1b): nhd. Zeit; ? *ū-h-t-i?, st. N. (ja): nhd. Zeit?, Gewohnheit?

-- bestimmte Zeit: got. ga-rēh-sn-s 11, st. F. (i): nhd. bestimmte Zeit, Bestimmung, Plan (M.) (2)

-- Zeit habend: got. ū-h-t-eig-s* 1, Adj. (a): nhd. Zeit habend, unbeschäftigt

-- zu gelegener Zeit: got. ū-h-t-eig-ō* 2=1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. zur rechten Zeit, zu gelegener Zeit

-- zur rechten Zeit: got. ga-til-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. zur rechten Zeit, passend; ū-h-t-eig-ō* 2=1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. zur rechten Zeit, zu gelegener Zeit

Zeit, an. al-d-r, st. M. (a): nhd. Alter (N.), Leben, Zeit; bil, st. N. (a): nhd. Aufenthalt, Zeit, Augenblick, Zeitpunkt, schwache Stelle; ? *fjor-ð, Sb.: nhd. Fahrt?, Zeit?, Jahr; hrī-ð, st. F. (ō): nhd. Sturm, Unwetter, Angriff, Streit, Zeit, Zwischenraum; lī-t, st. N. (a): nhd. Zeit; lī-t-r, st. M. (a): nhd. Zeit; māl (2), st. N. (a): nhd. Zeit, Termin, Mahlzeit, Maß; stund (1), st. F. (ō): nhd. Weile, Zeit, Stunde; tī-ð, st. F. (i): nhd. Zeit, Stunde, kirchliches Gebet; tī-ð-r (1), st. M. (a): nhd. Zeit; tī-m-i, sw. M. (n): nhd. Zeit, rechte Zeit, Mal (N.) (1), Glück; ve-r-ǫl-d, st. F. (i): nhd. Welt, Leben, Zeit, Stück Weges

-- abgegrenzte Zeit: an. fre-st, st. N. (a): nhd. Frist, abgegrenzte Zeit, Aufschub

-- die Zeit kürzen: an. skem-t-a, sw. V. (1): nhd. die Zeit kürzen, sich vergnügen, ergötzen, unterhalten (V.)

-- die Zeit um 3½ Uhr nachmittags: an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

-- die Zeit vertreiben: an. þrey-ja, sw. V.: nhd. sich sehnen, die Zeit vertreiben

-- die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden: an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

-- freie Zeit: an. tōm, st. N. (a): nhd. freie Zeit, Gelegenheit, Muße

-- Gottesdienst zur Zeit der Non: an. nōn-i, sw. M. (n): nhd. Gottesdienst zur Zeit der Non

-- heilige Zeit: an. hel-g-r, st. F. (jō): nhd. heilige Zeit, Festtag

-- rechte Zeit: an. tī-m-i, sw. M. (n): nhd. Zeit, rechte Zeit, Mal (N.) (1), Glück; ? var-tī-ð, st. F. (i): nhd. rechte Zeit?

-- unpassende Zeit: an. ū-tī-ð, st. F. (i): nhd. »Unzeit«, unpassende Zeit, Zeit in der etwas nicht getan werden soll

-- Zeit eines Jahres: an. ein-ær-i, N.: nhd. Zeit eines Jahres

-- Zeit in der etwas nicht getan werden soll: an. ū-tī-ð, st. F. (i): nhd. »Unzeit«, unpassende Zeit, Zeit in der etwas nicht getan werden soll

Zeit, ae. byr-e (3), st. M. (i): nhd. Zeit, Gelegenheit, Ereignis; cie-r-r, st. M. (i): nhd. Kehre, Wende, Wendung, Zeit, Gelegenheit, Geschäft, Amt; dæg-tī-d, st. F. (i): nhd. Zeit, Tageszeit; fæc, st. N. (a): nhd. Fach, Zwischenraum, Einteilung, Zeit, Zeitraum, Zeitabschnitt; fri-s-t, fir-s-t, fyr-s-t (1), st. M. (i), st. N. (i): nhd. Frist, Zeit, Zeitraum, Weile, Waffenstillstand; ge-byr-e, st. M. (i): nhd. Zeit, Gelegenheit; hwī-l, st. F. (ō): nhd. Weile, Zeit, Zeitraum; iel-d-u, yl-d-u, iel-d-o, yl-d-o, sw. F. (īn): nhd. Alter (N.), Zeitalter, Zeit; mǣl (3), māl (3), st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Jahreszeit, Mahl, Mahlzeit; *mǣl-e (2), N.: nhd. Mal (N.) (1), Zeit; sǣl, sēl, st. M. (i), st. F. (i)?: nhd. Zeit, Gelegenheit, Bedingung, Lage, Glück, Freude; stė-f-n (2), stė-m-n (2), M.: nhd. Botschaft, Aufforderung, Periode, Mal (N.) (1), Zeit, Arbeitsgruppe; stu-n-d (1), st. F. (ō): nhd. kurzer Zeitraum, Zeitpunkt, Augenblick, Zeit, Stunde, Stundenglocke; tī-d, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Periode, Jahreszeit, Stunde, Fest, kanonische Stunde; tī-m-a, sw. M. (n): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Zeitalter, Termin, günstige Gelegenheit, metrische Quantität; þrāg, st. F. (ō): nhd. Zeit, Zeitraum, Jahreszeit, Periode, Gelegenheit, böse Zeit, Anfall

-- ähnliche Zeit: ae. ā-n-tī-d, st. F. (i): nhd. ähnliche Zeit, entsprechende Zeit des folgenden Tages, angemessene Zeit

-- angemessene Zeit: ae. ā-n-tī-d, st. F. (i): nhd. ähnliche Zeit, entsprechende Zeit des folgenden Tages, angemessene Zeit

-- Arbeit zu unpassender Zeit: ae. un-tī-d-weorc, st. N. (a): nhd. Arbeit zu unpassender Zeit

-- böse Zeit: ae. þrāg, st. F. (ō): nhd. Zeit, Zeitraum, Jahreszeit, Periode, Gelegenheit, böse Zeit, Anfall

-- entsprechende Zeit des folgenden Tages: ae. ā-n-tī-d, st. F. (i): nhd. ähnliche Zeit, entsprechende Zeit des folgenden Tages, angemessene Zeit

-- für eine lange Zeit: ae. lang-līc-e, Adv.: nhd. für eine lange Zeit, lange; w-ī-d-e-feorh (2), w-ī-d-e-feorg (2), Adv.: nhd. für ein langes Leben, für eine lange Zeit, für immer

-- Gut aus alter Zeit: ae. ǣ-r-gōd (1), st. N. (a): nhd. Gut aus alter Zeit

-- kurze Zeit: ae. hwōn (1), st. N. (a): nhd. Weniges, Kleinigkeit, kurze Zeit; scor-t-nės-s, scor-t-nės, st. F. (jō): nhd. Kürze, Zusammenfassung, kurze Zeit; sty-c-c-e, sti-c-c-e (2), st. N. (ja): nhd. Stück, Teil, kurze Zeit, kleine Münze

-- mit der Zeit: ae. sėm-n-ing-a, sam-n-ung-a, Adv.: nhd. alsbald, sofort, sogleich, plötzlich, allmählich, mit der Zeit, schließlich

-- rechte Zeit: ae. ge-hæp-lic-nės-s, ge-hæp-lic-nės, st. F. (jō): nhd. rechte Zeit; ge-hyþ-e-lic-nės-s, ge-hyþ-e-lic-nės, st. F. (jō): nhd. rechte Zeit; ge-li-m-p-lic-nis, st. F. (jō): nhd. rechte Zeit

-- vergangene Zeit: ae. fyr-n-dæg, st. M. (a): nhd. vergangener Tag, vergangene Zeit; ge-fyr-n-dæg*, st. M. (a): nhd. vergangener Tag, vergangene Zeit

-- vor langer Zeit: ae. for-lang-e, for-long-e, Adv.: nhd. vor langer Zeit, seinerzeit; fyr-n (2), Adv.: nhd. alt, vor langer Zeit, früher; ge-fyr-n, Adv.: nhd. alt, vor langer Zeit, früher

-- vorbestimmte Zeit: ae. ge-sceap-hwī-l, ge-scæp-hwī-l, st. F. (ō): nhd. vorbestimmte Zeit, vorbestimmte Stunde

-- Zeit der Geburt: ae. ge-byr-d-tī-d, st. F. (i): nhd. Zeit der Geburt

-- Zeit der Müdigkeit: ae. la-n-g-ung-hwī-l, st. F. (ō): nhd. Zeit der Müdigkeit

-- zu einer Zeit: ae. hwa-n-n-e, hwæ-n-n-e, *hwo-n-n-e, Adv.: nhd. wann, dann, zu einer Zeit, zu jeder Zeit

-- zu gleicher Zeit: ae. ī-sī-þ-es, Adv.: nhd. zu gleicher Zeit

-- zu jeder Zeit: ae. hwa-n-n-e, hwæ-n-n-e, *hwo-n-n-e, Adv.: nhd. wann, dann, zu einer Zeit, zu jeder Zeit

-- zur selben Zeit: ae. mi-d (1), mi-þ (1), Adv.: nhd. damit, zur selben Zeit, zusammen, zugleich, gleicherweise; sam-līc-e, Adv.: nhd. zusammen, zur selben Zeit; sam-od (1), sam-aþ, som-od, som-oþ*, Adv.: nhd. zugleich, zur selben Zeit, zusammen, gänzlich, auch, dazu

Zeit, afries. hwī-l-e* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Weile, Zeit; stund-e 15, st. F. (ō): nhd. Stunde, Zeit, Mal (N.) (1); tī-d 31, st. F. (i): nhd. Zeit, Mal (N.) (1)

-- Arbeit zu unpassender Zeit: afries. un-tī-d-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Arbeit zu unpassender Zeit

-- hohe Zeit: afries. hâ-ch-tī-d 9, st. F. (i): nhd.

»Hochzeit«, Fest, hohe Zeit

-- Zeit der Getreideernte: afries. kor-n-tī-d 2, st. F. (i): nhd. »Kornzeit«, Erntezeit, Zeit der Getreideernte

Zeit, anfrk. tī-d* 4, tī-t*, st. F. (i): nhd. Zeit

Zeit, as. gi-tī-d* 1, st. F. (i): nhd. Gebetzeit, Zeit; hwī-l-a* 22, hwī-l, st. F. (ō): nhd. Weile, Zeit; stund-a* 2, st. F. (ō): nhd. Stunde, Zeit, Weile; tī-d 35, st. F. (i): nhd. Zeit, Stunde

-- zu unrechter Zeit erfolgend: as. un-tī-d-ig* 1, Adj.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit erfolgend

Zeit, ahd. 9zīt 434?, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zeit, Zeitalter, Stunde, Zeitpunkt, Zeitmaß, Zeitspanne, Lebenszeit, Jahreszeit, passende Zeit, Gebetszeit, Fastenzeit; 1zītlīhhī* 1, zītlīchī*, st. F. (ī): nhd. Gelegenheit, Zeit, Rechtzeitigkeit; frist (1) 88, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zeit, Frist, Augenblick, Zeitraum, bestimmte Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Möglichkeit, Aufschub, Zögern, Vorwand; gizīt* 7, st. F. (i): nhd. Zeit; māl (1) 13, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (1), Zeitpunkt, Zeit, Punkt, Fleck, Fleckchen, Pünktchen; stunta 73, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stunde, Zeit, Zeitabschnitt, Zeitpunkt, Mal (N.) (1), mal (zur Bildung von Zahladverbien); stuntwīla* 8, st. F. (ō): nhd. Augenblick, Weile, Zeit, Frist, Zeitpunkt; tag 619?, st. M. (a): nhd. Tag, Zeit, Tageszeit; tagafrist* 1, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Tag, Zeit; weralt* 581, werolt*, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitalter, Ewigkeit, Welt, Erde, Menschheit, Weltalter, Weltall, Menschengeschlecht; weraltfrist*3, weroltfrist*, st. F. (i): nhd. »Erdenzeit«, Zeit, irdische Zeit; wīl* (2) 2, hwīl*, st. F. (indekl.): nhd. Weile, Zeit; wīla* (1) 154, hwīla*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weile, Zeit, Stunde, bestimmte Zeit, kurze Zeit, Zeitpunkt

-- bestimmte Zeit: ahd. frist (1) 88, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zeit, Frist, Augenblick, Zeitraum, bestimmte Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Möglichkeit, Aufschub, Zögern, Vorwand; wīla* (1) 154, hwīla*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weile, Zeit, Stunde, bestimmte Zeit, kurze Zeit, Zeitpunkt

-- freie Zeit: ahd. muozigī* 1, st. F. (ī): nhd. Muße, Freisein, freie Zeit

-- freie Zeit haben: ahd. gimuozōn 1, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), freie Zeit haben, Muße haben

-- für alle Zeit: ahd. iomēr 180, Adv.: nhd. immer, ewig, allezeit, immerfort, stets, für immer, für alle Zeit, in alle Ewigkeit, je, jemals, niemals (= ni iomēr)

-- in der Zeit: ahd. 4zītlīhho* 5, zītlīcho, Adv.: nhd. zeitlich, zeitig, in der Zeit, beizeiten

-- in nächster Zeit: ahd. nāhūn 16, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, in nächster Zeit

-- irdische Zeit: ahd. weraltfrist*3, weroltfrist*, st. F. (i): nhd. »Erdenzeit«, Zeit, irdische Zeit

-- jede Zeit: ahd. 0zītogilīh* 5, Pron.-Adj.: nhd. jede Zeit; 2zītolīh* 4, Pron.-Adj.: nhd. jede Zeit

-- kurze Zeit: ahd. unlango 5, Adv.: nhd. »unlang«, kurz, nicht lange, kurze Zeit; wīla* (1) 154, hwīla*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weile, Zeit, Stunde, bestimmte Zeit, kurze Zeit, Zeitpunkt

-- längst vergangene Zeit: ahd. entiskī 2, entiscī*, st. F. (ī): nhd. Altertum, Vorzeit, längst vergangene Zeit, Alter (N.)

-- nach kurzer Zeit: ahd. ubarkurz* 1, Adv.: nhd. »über kurz«, nach kurzer Zeit

-- nach langer Zeit: ahd. ubarlang* 9, obarlang*, Adv.: nhd. »überlang«, spät, nach langer Zeit, später, endlich

-- nahe Zeit: ahd. nāhī 6, st. F. (ī): nhd. Nähe, Nachbarschaft, nahe Zeit

-- passende Zeit: ahd. 9zīt 434?, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zeit, Zeitalter, Stunde, Zeitpunkt, Zeitmaß, Zeitspanne, Lebenszeit, Jahreszeit, passende Zeit, Gebetszeit, Fastenzeit

-- rechte Zeit: ahd. falga* 4, st. F. (ō): nhd. Los?, Gelegenheit, rechte Zeit

-- seit langer Zeit: ahd. lango 92, Adv.: nhd. lange, längst, vor langer Zeit, seit langer Zeit, inständig

-- über längere Zeit: ahd. muozon* 2, muozōm, Adv.: nhd. allmählich, über längere Zeit

-- unrechte Zeit: ahd. unzīt 18, st. F. (i): nhd. Unzeit, falscher Zeitpunkt, unrechte Zeit

-- Verlauf der Zeit: ahd. langsamī* 6, st. F. (ī): nhd. Länge, Dauer, Lebensdauer, Verlauf der Zeit, ferne Zukunft, Fortschritt

-- vor langer Zeit: ahd. lango 92, Adv.: nhd. lange, längst, vor langer Zeit, seit langer Zeit, inständig

-- Zeit der Hungersnot: ahd. hungarjār* 1, st. N. (a): nhd. Hungerjahr, Zeit der Hungersnot

-- Zeit des Hungerns: ahd. hungartag* 1, st. M. (a): nhd. »Hungertag«, Tag des Hungers, Zeit des Hungerns, Hungersnot

-- Zeit des Schlafengehens: ahd. bettigāht* 1, st. F. (i): nhd. »Bettgang«, Zeit des Schlafengehens, Schlafenszeit

-- Zeit gewinnen: ahd. dingaltōn* 2, sw. V. (2): nhd. zögern, verzögern, Zeit gewinnen; ūfslagōn* 8, sw. V. (2): nhd. aufschieben, verschieben, Zeit gewinnen

-- Zeit haben: ahd. muozōn* 15, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), Muße haben für, Zeit haben, sich widmen, sich einer Sache entziehen

-- Zeit verstreichen lassen: ahd. irtrāgen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwenden, verbrauchen, Zeit verstreichen lassen

-- Zeit zum Beschneiden der Bäume und Weinstöcke: ahd. snitazīt* 1, st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Schnittzeit«, Zeit zum Beschneiden der Bäume und Weinstöcke

-- zu der Zeit: ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie

-- zu unrechter Zeit: ahd. unzītīg* 7, Adj.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit, zu jung, frühzeitig; unzītīgo 5, Adv.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit

-- zur rechten Zeit: ahd. 2zītīgo 1, Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zur rechten Zeit; gizīto 5, Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zur rechten Zeit, beizeiten, früh

-- zur unpassenden Zeit: ahd. unzītlīhho* 3, unzītlīcho*, Adv.: nhd. unzeitig, zur unpassenden Zeit

-- zur unrechten Zeit: ahd. unzītlīh* 1, Adj.: nhd. »unzeitlich«, unzeitig, zur unrechten Zeit, zur unrechten Zeit; unzītlīh* 1, Adj.: nhd. »unzeitlich«, unzeitig, zur unrechten Zeit, zur unrechten Zeit

Zeit, mhd. gezīt, gezīte, st. F., st. N.: nhd. »Gezeit«, Zeit, Gebetstunde, kanonische Gebetsstunde, Begebenheit; jār, st. N.: nhd. Jahr, Zeit, Alter (N.), Leben

-- für kurze Zeit: mhd. kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich; kurzlīches, kürzlīches, kurtlīches, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit

-- gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend: mhd. kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend

-- in die Länge von Raum und Zeit verlaufend: mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

-- in kurzer Zeit: mhd. kurtlīche, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch; kurze, kurz, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, schnell, sofort, jetzt; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich; kurzlīches, kürzlīches, kurtlīches, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit; kurzwīlen (1), Adv.: nhd. in kurzer Zeit, nächstens

-- kurze Zeit: mhd. kleine (3), st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, kurze Zeit; kurzwīle, kürzwīle, st. F.: nhd. »Kurzweil«, kurze Zeit, Zeitkürzung, Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel, Muße, Fest, Freude, Kampfspiel, Minne

-- kurze Zeit hindurch: mhd. kurtlīche, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch; kurze, kurz, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, schnell, sofort, jetzt; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich; kurzlīches, kürzlīches, kurtlīches, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit

-- letzte Zeit: mhd. jungeste (3), st. F.: nhd. letzte Zeit, Todeszeit

-- sich die lange Zeit verkürzen: mhd. kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

-- sich Zeit nehmen für: mhd. gemüezigen*, gemüezegen, gemuozegen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, sich Muße nehmen, sich Zeit nehmen für, sich befreien; gemūzegen, sw. V.: nhd. sich Zeit nehmen für

-- vor langer Zeit: mhd. ievore*, ievor, iefore*, Adv.: nhd. vor langer Zeit

-- Zeit der Grasfütterung: mhd. gras, cras, st. N.: nhd. Gras, Wiese, grasbewachsener Ort, Zeit der Grasfütterung, Frühjahr

-- Zeit der Kindheit: mhd. kindestage, st. M.: nhd. »Kindstage«, Zeit der Kindheit; kinttac, st. M.: nhd. Tag der Kindheit, Zeit der Kindheit

-- Zeit eines Jahres: mhd. jārgezal, st. F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahresfrist

-- Zeit gewähren: mhd. gestunden, sw. V.: nhd. »stunden«, Zeit gewähren, eintreten, eintreten von Terminen; gestünden, sw. V.: nhd. »stunden«, Zeit gewähren

-- Zeit in der die Hirsche feist sind: mhd. hirzveizte, hirzfeizte*, st. F.: nhd. »Hirschfeiste«, Zeit in der die Hirsche feist sind, Hirschjagd

-- Zeit von einem Jahr: mhd. jāreszīt 1, st. F.: nhd. »Jahreszeit«, Zeit von einem Jahr

-- Zeit zum Heizen: mhd. heizzīt, st. F.: nhd. Zeit zum Heizen

-- zu aller Zeit: mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer

-- zu dieser Zeit des Jahres: mhd. jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr

-- zur Zeit: mhd. gegenwertic (3) 272 und häufiger?, Adv.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, zugegen, anwesend, zur Zeit; iegenōte, ignōte, Adv.: nhd. gerade jetzt, gegenwärtig, zur Zeit, stets, unablässig, eifrig, unausgesetzt, immerfort, immer noch

Zeit, mhd. māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; mæzicheit, mæzecheit, mæzekeit, st. F.: nhd. Maß, Menge, Ware, Größe, Raumausdehnung, Zeit, Gewicht (N.) (1), Kraft, Mäßigung, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit; muoze (1), mūze, st. F.: nhd. Muße, Ruhe, Zeit, freie Zeit, Gelegenheit, Bequemlichkeit, Unbeschädigtheit, Untätigkeit

-- Ende der Zeit: mhd. mete (1), F.: nhd. Umstände, Ende der Zeit

-- freie Zeit: mhd. muoze (1), mūze, st. F.: nhd. Muße, Ruhe, Zeit, freie Zeit, Gelegenheit, Bequemlichkeit, Unbeschädigtheit, Untätigkeit

-- freie Zeit haben: mhd. muozen (2), sw. V.:

nhd. freie Zeit haben, zur Ruhe kommen, ablassen von, sich erholen von

-- für lange Zeit geltend: mhd. langewerende*, langwerende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »langwährend«, für lange Zeit geltend, langfristig

-- kurze Zeit: mhd. ougenblic, ōgenblic, ougenplic, ōgenplic, st. M.: nhd. Blick, Anblick, Augenblick, kurze Zeit

-- lange Zeit: mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang

-- sich Zeit nehmen für: mhd. müezigen, müezegen, sw. V.: nhd. »müßigen«, müßig werden, frei werden, frei machen, erledigen, befreien, sich beruhigen, sich Zeit nehmen für

-- sich Zeit nehmend: mhd. muoziclīche*, muozeclīche, müezeclīche, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīchen*, muozeclīchen, müezeclīchen, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig

-- vor langer Zeit: mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langens, langenes, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs; langes, lenges, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs, entlang

-- Zeit der Frühmette: mhd. mettenzīt, st. F.: nhd. Mettenzeit, Zeit der Frühmette, Morgenstunde; mettīnstunde, st. F.: nhd. Mettenstunde, Zeit der Frühmette

-- Zeit der nächsten Ernte: mhd. niuwe (5) 7, sw. N.: nhd. neue Ernte, Zeit der nächsten Ernte

-- Zeit des Lachens: mhd. lachenzīt, st. N.: nhd. Zeit des Lachens

-- Zeit des Laubfalles: mhd. loupbrost, st. M.: nhd. Laubbrust, Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest; louprīse, st. F.: nhd. Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest

-- Zeit des Morgengebets: mhd. prīmezīt, prīmzīt, st. F., st. N.: nhd. »Primzeit«, Zeit des Morgengebets, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens

-- Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht: mhd. mīle (1), mīl, sw. F., st. F.: nhd. Meile, Zeit in der man eine Meile geht, Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht

-- Zeit in der man eine Meile geht: mhd. mīle (1), mīl, sw. F., st. F.: nhd. Meile, Zeit in der man eine Meile geht, Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht

-- Zeit in der Wild rothaarig ist: mhd. rœte, rōte, st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe, Krankheit mit rotem Hautausschlag, Zeit in der Wild rothaarig ist, Krapp

-- Zeit wo die Messe gelesen wird: mhd. messezīt, st. F.: nhd. Messezeit, Zeit wo die Messe gelesen wird

-- zu keiner Zeit: mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht

Zeit, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub; stunt (1), st. F., sw. F.: nhd. Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Gelegenheit, passender Zeitpunkt, Frist, Aufschub; tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

-- auf unbestimmte Zeit entliehenes Gut: mhd. tageguot, st. N.: nhd. »Taggut«, auf unbestimmte Zeit entliehenes Gut

-- auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut: mhd. tagelant, st. N.: nhd. »Tageland«, auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut; tagelēhen, st. N.: nhd. »Tagelehen«, auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut

-- für den Beginn der Gerichtsverhandlung anberaumte Zeit: mhd. tagedinczīt 1, st. F., st. N.: nhd. für den Beginn der Gerichtsverhandlung anberaumte Zeit

-- Gang der Zeit: mhd. swīch (1), st. M.: nhd. Gang der Zeit, Lauf der Zeit

-- in kurzer Zeit: mhd. schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe

-- kurze Zeit: mhd. stündel, st. N.: nhd. »Stündlein«, kurze Zeit; stündelīn, st. N.: nhd. »Stündlein«, kurze Zeit

-- Lauf der Zeit: mhd. swīch (1), st. M.: nhd. Gang der Zeit, Lauf der Zeit

-- nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung: mhd. stunthuldunge, st. F.: nhd. »Stundhuldigunge«, nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung

-- seine Zeit unnütz vertun: mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

-- seine Zeit verschwenden: mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

-- seit der Zeit: mhd. sītmāles 9 und häufiger?, Adv.: nhd. seit der Zeit, seitdem

-- sich die Zeit vertreiben: mhd. tagalten, sw. V.: nhd. sich die Zeit vertreiben, spielen, scherzen, sich vergnügen

-- späte Zeit: mhd. spæte, spāte, st. F.: nhd. »Späte«, späte Zeit, Abendzeit, Abendstunde, Nachtzeit

-- Zeit eines Tages: mhd. tagewīle, st. F.: nhd. »Tageweile«, Zeit eines Tages

-- Zeit nach den letzten Propheten: mhd. stille (3), st. F., sw. F.: nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Stillschweigen, Zeit nach den letzten Propheten, Heimlichkeit, Verborgenheit

-- zu welcher Zeit: mhd. swanzīt 4, Adv.: nhd. zu welcher Zeit, zu welcher Zeit auch immer

-- zu welcher Zeit auch immer: mhd. swanzīt 4, Adv.: nhd. zu welcher Zeit, zu welcher Zeit auch immer

Zeit, mhd. vrist, frist*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, Zeitraum, Zeitspanne, Termin, Augenblick, freigegebener Aufschub, Rettung, Eile; wīl (1), st. F., sw. F.: nhd. »Weil«, Weile, Zeit, Zeitpunkt, Raum, Stunde, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; wīle (2), st. F., sw. F.: nhd. Weile, Zeit, Tageszeit, Stunde, Augenblick, Zeitpunkt, Raum, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling; zītheit, st. F.: nhd. »Zeitheit«, Zeit

Zeit, mnd. getīde, N.: nhd. Zeit, bestimmte Zeit, wiederkehrende Zeit, Zeit der Ebbe und Flut, Flutzeit, kanonische Horen; getīt***, F.: nhd. Zeit, Gezeit?; jār, jaer, jair, aar, iar, N.: nhd. Jahr, Rechnungsjahr, Zeit

-- arbeitsfreie Zeit: mnd. hillich (2), N.: nhd. Eid, Feiertag, Feierzeit, Feierabend, arbeitsfreie Zeit

-- auf Zeit verpachteter Besitz: mnd. h˙ regōt, h˙ rgōt, N.: nhd. auf Zeit verpachteter Besitz

-- bestimmte Zeit: mnd. gestēvenhēt, gestēvenheit, F.: nhd. feste Zeit, bestimmte Zeit, festgesetzte Verabredung; getīde, N.: nhd. Zeit, bestimmte Zeit, wiederkehrende Zeit, Zeit der Ebbe und Flut, Flutzeit, kanonische Horen

-- bestimmte Zeit festsetzen: mnd. gestēven***, sw. V.: nhd. bestimmte Zeit festsetzen

-- bis zu dieser Zeit: mnd. hērtō, Adv.: nhd. herzu, herbei, bisher, bis jetzt, bis zu dieser Zeit

-- die ganze Zeit über: mnd. iemertō, iemmertō, iümmertō, jümmertō, Adv.: nhd. immerzu, immer, die ganze Zeit über

-- die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet: mnd. jārmarket, jārmarkt, M., N.: nhd. Jahrmarkt, jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet

-- feste Zeit: mnd. gestēvenhēt, gestēvenheit, F.: nhd. feste Zeit, bestimmte Zeit, festgesetzte Verabredung

-- gegenwärtige Zeit: mnd. gēgenwārdichhēt*, gēgenwārdichēt, gēgenwārdicheit, gēgenwōrdichēt, jēgenwārdichēt, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; gēgenwērdichhēt*, gēgenwērdichēt, gēgenwērdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit

-- Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird: mnd. hāgeholt, N.: nhd. Hegeholz, Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Holzbestand eines Hegewalds, Stapelholz

-- in dieser Zeit: mnd. h˙ de (2), hude, h˙ t, h˙ te, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; h˙ den (3), huden, h˙ dene, hudene, h˙ te, h˙ ten, h˙ tene, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart

-- in kurzer Zeit: mnd. körtelīken*, korteliken, kortloken, Adv.: nhd. »kürzlich«, in Kürze, in kurzer Zeit, bald, vor kurzem, jüngst, kurzab, kurzweg; körtlīke, kürtlīke, Adv.: nhd. in Kürze, in kurzer Zeit, kürzlich, neulich, jüngst

-- in kurzer Zeit geschehend: mnd. körtelīk, Adj.: nhd. »kürzlich«, in Kürze geschehend, in kurzer Zeit geschehend

-- in kurzer Zeit seiend: mnd. körtlīk, kürtlīk, Adj.: nhd. kürzlich, in Kürze seiend, in kurzer Zeit seiend

-- jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt: mnd. jārmarket, jārmarkt, M., N.: nhd. Jahrmarkt, jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet

-- kurze Zeit: mnd. körte, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit; körtede, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit

-- Recht auf ein auf Zeit verpachtetes Gut: mnd. h˙ regōdesrecht, N.: nhd. »Heuergutsrecht«, Recht auf ein auf Zeit verpachtetes Gut

-- schlechte Zeit: mnd. hungeresnōt*, F.: nhd. Hungersnot, Not durch Hunger, schlechte Zeit

-- Tag in der heißesten Zeit im Sommer: mnd. hundedach*, M.: nhd. Hundstag, Tag in der heißesten Zeit im Sommer

-- trockene Zeit: mnd. hei (1), hey, Sb.: nhd. Dürre, Hitze, heißer Dunst, trockene Zeit

-- vor dieser Zeit: mnd. hīrbev˙ r, Adv.: nhd. »hierbevor«, vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst; hīrbev˙ ren, hīrbev˙ rn, hīrbev˙ rne, Adv.: nhd. vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst; hīrv˙ rmāles, hīrv˙ rmāls, Adv.: nhd. vormals, vor dieser Zeit, früher

-- Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird: mnd. hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

-- wiederkehrende Zeit: mnd. getīde, N.: nhd. Zeit, bestimmte Zeit, wiederkehrende Zeit, Zeit der Ebbe und Flut, Flutzeit, kanonische Horen

-- wiederkehrende Zeit eines Geburtstags: mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

-- wiederkehrende Zeit eines Jahrestags: mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

-- Zeit der Abendglocke: mnd. klockentīt, F.: nhd. Glockenzeit, Stunde, Uhrzeit, Zeit der Abendglocke

-- Zeit der Ebbe und Flut: mnd. getīde, N.: nhd. Zeit, bestimmte Zeit, wiederkehrende Zeit, Zeit der Ebbe und Flut, Flutzeit, kanonische Horen

-- Zeit der Geburt Christi: mnd. Krist, Kirst, Christ, Kerst, Karst, M., PN: nhd. Christ, Christus, Zeit der Geburt Christi, Feier der Geburt Christi

-- Zeit der Gerichtstagung: mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

-- Zeit der Gerstenaussaat: mnd. gerstensādeltīt, F.: nhd. Zeit der Gerstenaussaat

-- Zeit der Heuernte: mnd. höüārne, hoiārne, houwārne, hauwārne, hoyern, F.: nhd. Heuernte, Zeit der Heuernte; höüenestīt*, höüenstīt, hoyenstīt, F.: nhd. Zeit der Heuernte; höütīt, houwetīt, F.: nhd. »Heuzeit«, Zeit der Heuernte

-- Zeit der Mündigkeit: mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

-- Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk: mnd. houwæretīt*, houwertīt, F., M.: nhd. »Hauerzeit«, Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk

-- Zeit des Festes: mnd. festtīt, F.: nhd. Festzeit, Zeit des Festes, Termin des Festes

-- Zeit des Gottesdiensts: mnd. kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin

-- Zeit des Hochamts: mnd. hōchmisse, hōchmesse, hōmisse, homisse, hoemisse, hōmesse, hoemesse, F.: nhd. »Hochmesse«, Hauptmesse, Hochamt, Zeit des Hochamts

-- Zeit des Kohlpflanzens: mnd. kōlplantentīt, F.: nhd. Zeit des Kohlpflanzens

-- Zeit des Krabbenfangs: mnd. krabbentīt, F.: nhd. »Krabbenzeit«, Zeit des Krabbenfangs

-- Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt: mnd. kindelbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindelesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kinderbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kintbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin

-- Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk: mnd. houwæretīt*, houwertīt, F., M.: nhd. »Hauerzeit«, Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk

-- Zeit des Schulzengerichts: mnd. genechte, genette?, N.: nhd. Dingfrist des Schulzengerichtes, Zeit des Schulzengerichts

-- Zeit die man braucht zum Handumdrehen: mnd. handeswīle, F.: nhd. Zeit die man braucht zum Handumdrehen, Augenblick

-- Zeit eines Jahres: mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārmāl, jaermāl, jairmāl, N.: nhd. Zeit eines Jahres; jārtal, jārtāl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

-- Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen: mnd. houwæretīt*, houwertīt, F., M.: nhd. »Hauerzeit«, Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk

-- Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert: mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

-- Zeit und Zustand des Jungseins: mnd. j· get, j· ghet, yoghed, jöget, juget, iuget, j· gent, joget, joecht, F.: nhd. Jugend, Zeit und Zustand des Jungseins, Jugendlicher

-- Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige: mnd. jūltīt, F.: nhd. Weihnachtszeit, Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige

-- Zeit zwischen zwei Stundenschlägen: mnd. klockenstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde; klockestunde*, klockstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde

-- zu aller Zeit: mnd. ie (1), ī, jē, jī, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, jemals, je, zu aller Zeit, immer

-- zu bestimmter Zeit: mnd. getīdich (1), Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit, zu rechter Zeit

-- zu bestimmter Zeit eintretend: mnd. getīdich*** (2), Adj.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit eintretend, zu rechter Zeit eintretend

-- zu dieser Zeit: mnd. jentpas, Adv.: nhd. zu dieser Zeit, bei dieser Gelegenheit

-- zu dieser Zeit herrschen: mnd. itsregēren***, V.: nhd. zu dieser Zeit herrschen

-- zu dieser Zeit herrschend: mnd. itsregērent, Adj.: nhd. zu dieser Zeit herrschend

-- zu irgendeiner Zeit: mnd. ie (1), ī, jē, jī, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, jemals, je, zu aller Zeit, immer; ittewan, itwan, itswan, itteswan, itzwan, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, irgendwann, ehemals, früher, verstorben; ittewanne, itwanne, itteswanne, itswanne, itzwanne, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, irgendwann, ehemals, früher, verstorben

-- zu jeder Zeit: mnd. gewerlde, giwerlde, Adv.: nhd. zu jeder Zeit, von jeher; giwerlde, Adv.: nhd. zu jeder Zeit, von jeher; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils

-- zu keiner Zeit: mnd. kēn (3), kein, keyn, Adv.: nhd. keineswegs, durchaus nicht, zu keiner Zeit, niemals

-- zu rechter Zeit: mnd. getīdich (1), Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit, zu rechter Zeit

-- zu rechter Zeit eintretend: mnd. getīdich*** (2), Adj.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit eintretend, zu rechter Zeit eintretend

-- zur Zeit: mnd. gēgenwārdich (1), gēgenwōrdich, gēgenwördich, gēnwārdich, jēgenwārdich, jēnwārdich, kēgenwārdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend, zur Zeit; gēgenwērdich (1), kēgenwērdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend, zur Zeit; indertīt, Adv.: nhd. zur Zeit; itsons, itzons, itsondtz, Adj.: nhd. jetzt, zur Zeit; itsstundes, itsstunds, itzunt, Adv.: nhd. zur Zeit, gegenwärtig; itsunder, itonder, itzunder, Adv.: nhd. jetzt, zur Zeit, nun; itsundes, idtzundes, itzundes, idsundes, Adv.: nhd. jetzt, zur Zeit, heutzutage, hier, an dieser Stelle; itsunt, idtsunt, itsunt, ytsunt, icsunt, utsunt, itzunt, itczunt, utzunt, Adv.: nhd. bisher, bereits, schon, in diesem Augenblick, nun, gegenwärtig, zur Zeit, jetzt; iutō, iuttō, iuttōl, iutōl, iuttōn, iuttone, iuton, iutone, iuttuns, iutuns, Adv.: nhd. jetzt, zur Zeit

-- zur Zeit vor sich gehend: mnd. itsl· pich, itzl· pich Adj.: nhd. jetzig, zur Zeit vor sich gehend

Zeit, mnd. tīt, mnd.?, F., M.: nhd. Zeit, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Termin, irdisches Leben

Zeit, mnd. vrist, frist*, vrüst, F.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, festgelegter Zeitraum, festgesetzte Zeit, Zeitspanne, Freizeit, Bedenkzeit, Aufschub, Ruhezeit; wīle, F.: nhd. Weile, Zeit

zeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeit-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeit-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeit-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitablauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitabmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitabschnitt -- bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, mnd. kōpstāven, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor; kōpstēven, kōpstēvene, kōpstevene, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor

Zeitabschnitt -- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird, mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

Zeitabschnitt -- gemessener Zeitabschnitt, mnd. mētestunde, F.: nhd. genau gleiche Stunde, gemessener Zeitabschnitt, Stunde (Uhr)

Zeitabschnitt, idg. *dīt-, Sb.: nhd. Zeitabschnitt, Zeit

Zeitabschnitt, germ. *stundō, st. F. (ō): nhd. »Stunde«, Zeitpunkt, Zeit, Zeitabschnitt

Zeitabschnitt, got. er-a 14, st. F. (ō?): nhd. Ära, Zeitabschnitt

Zeitabschnitt, ae. fæc, st. N. (a): nhd. Fach, Zwischenraum, Einteilung, Zeit, Zeitraum, Zeitabschnitt; tī-d, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Periode, Jahreszeit, Stunde, Fest, kanonische Stunde; tī-m-a, sw. M. (n): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Zeitalter, Termin, günstige Gelegenheit, metrische Quantität

Zeitabschnitt, ahd. stunta 73, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stunde, Zeit, Zeitabschnitt, Zeitpunkt, Mal (N.) (1), mal (zur Bildung von Zahladverbien)

Zeitabschnitt, mhd. stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub; stunt (1), st. F., sw. F.: nhd. Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Gelegenheit, passender Zeitpunkt, Frist, Aufschub

Zeitabschnitt, mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff

zeitabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitabstand, ahd. untarwīla* 2, st. F. (ō): nhd. Zwischenzeit, Zeitabstand, Zwischenraum

zeitabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitalter, germ. *aldi-, *aldiz, st. F. (i): nhd. Zeitalter; *aldī-, *aldīn, sw. F. (n): nhd. Zeitalter; *aldiþō, *aldeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Zeitalter; *weraldi-, *weraldiz, st. F. (i): nhd. »Welt«, Zeitalter, Menschen?; *wiraldō, st. F. (ō): nhd. Zeitalter, Welt

Zeitalter, an. ǫl-d, st. F. (i): nhd. Lebenszeit, Zeitalter, Menschen
-- christliches Zeitalter: an. krist-n-i, F.: nhd. Christentum, Christenglaube, Christenheit, christliches Zeitalter

Zeitalter, ae. iel-d-u, yl-d-u, iel-d-o, yl-d-o, sw. F. (īn): nhd. Alter (N.), Zeitalter, Zeit; tī-m-a, sw. M. (n): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Zeitalter, Termin, günstige Gelegenheit, metrische Quantität; weo-r-ol-d, wo-r-ol-d, weo-r-ul-d, wo-r-ul-d, st. F. (i): nhd. Welt, Zeitalter, Menschheit, Leben, Ewigkeit

Zeitalter, anfrk. wer-ol-d* 24, wer-ol-t*, st. F. (i): nhd. Welt, Zeitalter, Ewigkeit

Zeitalter, ahd. 9zīt 434?, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zeit, Zeitalter, Stunde, Zeitpunkt, Zeitmaß, Zeitspanne, Lebenszeit, Jahreszeit, passende Zeit, Gebetszeit, Fastenzeit; weralt* 581, werolt*, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitalter, Ewigkeit, Welt, Erde, Menschheit, Weltalter, Weltall, Menschengeschlecht

Zeitalter, mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer

Zeitalter, mhd. wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

Zeitalter, mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben

zeitalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitanschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitanspielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitanwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitarbeitstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitarmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitatom, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitaufnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitaufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitaugenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitausfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbedrängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitbedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbegebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbeginn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitbegriff, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

zeitbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitbegünstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbehelf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitbenennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbeobachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitberechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitberechnung -- Handbuch zur Zeitberechnung, ahd. 1zalabuoh* 1, zalbuoh*, st. N. (a): nhd. »Zählungsbuch«, Handbuch zur Zeitberechnung, Kalender

zeitberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbeschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitbestimmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbestrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbewuszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitbeziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitblättler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitbuch, ahd. 8zītbuoh* 4, st. N. (a): nhd. »Zeitbuch«, Chronik, Buch Paralipomenon

Zeitbuch, mhd. zītbuoch, st. N.: nhd. Zeitbuch, Chronik

Zeitbuch, mnd. tīdebōk*, tidebōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeitbuch«, Gebetbuch für die kanonischen Horen

zeitbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitbürtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitcharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitdatum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeitdauer -- lange Zeitdauer, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

Zeitdauer -- Zeitdauer eines Tages, mhd. tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

Zeitdauer -- Zeitdauer von einem Jahr, mhd. jārzil, st. N.: nhd. Jahresfrist, Zeitdauer von einem Jahr, Zeitdauer von mehreren Jahren

Zeitdauer -- Zeitdauer von mehreren Jahren, mhd. jārzil, st. N.: nhd. Jahresfrist, Zeitdauer von einem Jahr, Zeitdauer von mehreren Jahren

Zeitdauer, mnd. periode, F.: nhd. Periode, Zeitdauer
-- Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis: mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

zeitdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitdenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeiteinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeiteinheit -- kleine Zeiteinheit, mnd. minute (1), F.: nhd. Minute, kleine Zeiteinheit

zeiteinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeiteinheiten -- Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

zeiteinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeiteinschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeiteinteilung, mhd. mōmente, st. F.: nhd. »Moment«, Augenblick, Zeiteinteilung

zeiteintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeiteitelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeiten -- alte Zeiten, ae. géar-dag-as, st. M. (a) Pl.: nhd. alte Zeiten, frühere Zeiten

Zeiten -- bei Zeiten, mnd. understunden, mnd.?, Adv.: nhd. bei Zeiten, zu Zeiten; undertīden*, undertiden, mnd.?, Adv.: nhd. bei Zeiten, zu Zeiten

Zeiten -- frühere Zeiten, ae. géar-dag-as, st. M. (a) Pl.: nhd. alte Zeiten, frühere Zeiten

Zeiten -- für alle Zeiten, mhd. iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd.

jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch

Zeiten -- Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist, mnd. tīdegelt, mnd.?, N.: nhd. Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist; tīdepenninc*, tīdepennink, mnd.?, M.: nhd. Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist; tītgelt, mnd.?, N.: nhd. »Zeitgeld«, Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist; tītpenninc*, tītpennink, mnd.?, M.: nhd. »Zeitpfennig«, Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist

Zeiten -- glücklich von früheren Zeiten, ae. ǣ-r-glǣ̆-d, Adj.: nhd. froh, glücklich von früheren Zeiten, in strahlender Rüstung

Zeiten -- in alten Zeiten, mnd. ōldelinge, oeldelinge, ōltlinge, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her; ōldelinges, oeldelinges, ōltlinges, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her; ōltlinges, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her

Zeiten -- in früheren Zeiten, an. fyr-r-meir, Adv.: nhd. früher, ehemals, in früheren Zeiten

Zeiten -- vor Zeiten, mhd. wīlen (3), wīlent, weilent, wīlont, Adv.: nhd. vor Zeiten, ehemals, vormals, längst, früher, einst, manchmal, weiland

Zeiten -- vor Zeiten, mnd. bewīlen, bewīle, bīwīlen, Adv.: nhd. jeweils, zuweilen, bisweilen, manchmal, vor Zeiten, bald

Zeiten -- vor Zeiten, mnd. ichteswanne, ichteswan, gichteswanne, itteswanne, etteswanne, ittewanne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ichteswannen, ichteswenne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland

Zeiten -- vor Zeiten, mnd. wīlen* (2), wilen, wīlnē, Adv.: nhd. vor Zeiten, vormals, einst; wīlenēr*, wīlnēr, wīlnēre, mnd.?, Adv.: nhd. vor Zeiten, vormals, einst, ebenso

Zeiten -- Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf, mnd. banwīn, M.: nhd. »Bannwein«, Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf

Zeiten -- zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht, mhd. jārdinc, st. N.: nhd. »Jahrgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht; jārgedinge, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht; jārgeriht*, jārgerihte, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht, jährlich stattfindendes Gericht

Zeiten -- zu gesetzten bestimmten Zeiten, mnd. tītlīkes*, tītlikes, mnd.?, Adv.: nhd. zu seiner Zeit, zu gesetzten bestimmten Zeiten

Zeiten -- zu Zeiten, mnd. samtīdes, samptydes, Adv.: nhd. zu Zeiten; somtīden, sumtīden, Adv.: nhd. zu Zeiten, zuweilen, bisweilen, manchmal; somtīdes, somtides, somtīds, sumtīdes, summetīdes, sumptīdes, Adv.: nhd. zu Zeiten, zuweilen, bisweilen, manchmal

Zeiten -- zu Zeiten, mnd. understunden, mnd.?, Adv.: nhd. bei Zeiten, zu Zeiten; undertīden*, undertiden, mnd.?, Adv.: nhd. bei Zeiten, zu Zeiten

zeiten (), mhd. ? gezīten* (1)**, V.: nhd. »zeiten« (?)

Zeiten (), mhd. ? gezīten* (2)**, st. N.: nhd. »Zeiten« (?)

zeiten, mhd. zīten (1), sw. V.: nhd. »zeiten«, reif werden, an der Zeit sein (V.)

zeiten, mnd. tīden* (2)**, Adv.: nhd. »zeiten«, weilen (Adv.)

zeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeiten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeiten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitentfernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitereignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeiterfordernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeiterfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeiterscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitersparnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitersparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfasten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitferne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfinanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfohlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfressend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgebrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgeistig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitgeld, mnd. tītgelt, mnd.?, N.: nhd. »Zeitgeld«, Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist

zeitgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgemäß, got. ū-h-t-iug-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. gelegen, passend, zeitgemäß

zeitgemäß, mhd. zītelich, Adj.: nhd. zeitgemäß; zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt; zītlich, Adj.: nhd. zeitlich, weltlich, irdisch, vergänglich, erntbar, reif, zeitgemäß, angemessen; zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich
-- nicht zeitgemäß: mhd. unzītelich, unzītlich, Adj.: nhd. »unzeitlich«, nicht zeitgemäß

zeitgemäß, mnd. tītlīk*, tītlik, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich; tītlīken*, tītliken, mnd.?, Adv.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich

zeitgemäßes -- zeitgemäßes Betragen, mnd. tītlichēt*, tītlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zeitlichkeit«, Pünktlichkeit, zeitgemäßes Betragen

zeitgemäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitgenossenschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitgenossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitgenössisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeitgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitgeschichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitgestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgewinnst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitgleich, mhd. zīticlich*, zīteclich, Adj.: nhd. »zeitgleich«

zeitgleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitgleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitglocke, mhd. zītglocke, F.: nhd. »Zeitglocke«, Stundenglocke

zeitglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgöttin, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitgrenze, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

zeitgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeithafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeithalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeithaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeithammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeithandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeithaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zeitheit, mhd. zītheit, st. F.: nhd. »Zeitheit«, Zeit zeitheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeither, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zeitherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeitheros, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeithülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitig, an. sne-m-m-a, Adv.: nhd. zeitig, früh, bald

zeitig, ae. *tī-m-e (1), Adj.: nhd. zeitig, glücklich

zeitig, anfrk. tī-d-ig* 1, Adj.: nhd. »zeitig«, reif

zeitig, as. *tī-d-ig?, Adj.: nhd. zeitig

zeitig, ahd. 1*zīti?, Adj.: nhd. zeitig; 2zītīg* 18, zītag*, Adj.: nhd. zeitig, reif, bejahrt, rechtzeitig, frühzeitig, vor Tagesanbruch; 2zītīgo 1, Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zur rechten Zeit; 4zītlīhho* 5, zītlīcho, Adv.: nhd. zeitlich, zeitig, in der Zeit, beizeiten; fruo 37, Adv.: nhd. früh, morgens, bald, zeitig, schnell, frühzeitig, zuerst; fruoi* 8, Adj.: nhd. früh, morgendlich, vor Tagesanbruch, zeitig, frühgeboren; gizīti* 5, Adj.: nhd. zeitig, morgendlich, früh, vor Tagesanbruch; gizīto 5, Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zur rechten Zeit, beizeiten, früh

-- zeitig gehen: ahd. gizītēn* 2, sw. V. (1a): nhd. zeitig gehen

zeitig, mhd. gezīte (1), Adv.: nhd. beizeiten, zeitig, sofort, rechtzeitig

zeitig, mhd. snīdic, snīdec, Adj.: nhd. »schneidig«, schneidend, scharf, scharf geschliffen, stark, kräftig, zeitig, reif; stundiclīche*, stundeclīche, Adv.: nhd. zeitig, sofort, zu jeder Stunde

zeitig, mhd. zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt

zeitig, mnd. betīt, Adv.: nhd. rechtzeitig, zeitig

zeitig, mnd. getīdich (1), Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit, zu rechter Zeit; getīdich*** (2), Adj.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit eintretend, zu rechter Zeit eintretend

zeitig, mnd. tīde (1), tīd, mnd.?, Adv.: nhd. zeitig; tīdich*** (1), Adj.: nhd. zeitig; tīdich (2), mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit, reif, ledern, gegerbt, gar?, frühzeitig, der Jahreszeit gemäß, reiflich; tīdigen, tīdige, mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit; tītlīk*, tītlik, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich; tītlīken*, tītliken, mnd.?, Adv.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich

zeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeitigen, mhd. zītigen, zītgen, zītegen, sw. V.: nhd. »zeitigen«, reif werden, groß werden, reifen lassen

zeitigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zeitigkeit, mhd. zīticheit, st. F.: nhd. »Zeitigkeit«, rechter Zeitpunkt, Hoheit (Hennig)

zeitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zeitin, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitindividuum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitintervall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitirrlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitirrthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitkalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitkarg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zeitkauf, mnd. tīdekōp, mnd.?, M.: nhd. Zeitkauf, Kauf einer Leibrente?

zeitkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitkieser, mhd. zītkiesære*, zītkieser, st. M.: nhd. »Zeitkieser«, Zeichendeuter

Zeitkleid, mhd. zītkleit, st. N.: nhd. »Zeitkleid«, der Jahreszeit entsprechendes Kleid

zeitkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitklug, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitkobold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitkostüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitkrise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitkuh, mhd. zītkuo, st. F.: nhd. »Zeitkuh«, zweijährige zur Nachzucht reife Kuh

zeitkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitkummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeitkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitkürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitkürzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitkürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitkürzerin, mhd. zītkürzel, st. N.: nhd. Zeitkürzerin, Geliebte

Zeitkürzung, mhd. kurzwīle, kürzwīle, st. F.: nhd. »Kurzweil«, kurze Zeit, Zeitkürzung, Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel, Muße, Fest, Freude, Kampfspiel, Minne

Zeitkürzung, mnd. tītkörtinge*, tītkortinge, mnd.?, F.: nhd. »Zeitkürzung«, Zeitvertreib, Kurzweile

zeitkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitkutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitlang -- nur eine Zeitlang dauernd, got. ƕeil-a-ƕaírb-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. nur eine Zeitlang dauernd, vergänglich, unbeständig

zeitlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeitlauf, mhd. jage, st. F.: nhd. Jagen, Dahinjagen, Lauf, Eile, rascher Lauf, Verfolgung, Zeitlauf

Zeitlauf, mhd. serje, st. F., sw. F.: nhd. Reihe, Streifen (M.), Reihenfolge, Zeitlauf

Zeitlauf, mnd. gelōp, gelōpe, N.: nhd. Lauf, Zeitlauf, Verlauf, Aufgelaufenes, Begebenheit, Holzgefäß um die Mühlsteine

zeitlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitlauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitläufte -- wilde Zeitläufte, mnd. wiltloftich, mnd.?, Sb.: nhd. wilde Zeitläufte

Zeitleben, ahd. 2zītlīb* 1, st. M. (a): nhd. »Zeitleben«, Leben, Erdenleben, vergängliches Leben

zeitleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitlebens, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitler, mnd. sīdelære*, sīdeler*, cīdeler, M.: nhd. »Zeitler«, zur Nutzung der Waldbienen Berechtigter

zeitler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitlich -- zeitlich ansetzen, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

zeitlich -- zeitlich anstehen, mnd. instān (1), st. V.: nhd. persönlich haften, bürgen, zeitlich anstehen, bevorstehen

zeitlich -- zeitlich beschränkter Krankheitsfall, mnd. pause, F.: nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung, Zeitraum, Intervall, Dauer eines Vorganges, Dauer des Läutens einer Glocke, zeitlich beschränkter Krankheitsfall

zeitlich -- zeitlich letzte, mnd. lāteste* (1), låteste*, latiste*, lātste*, laetste*, lāste*, laeste*, leste*, Adj. (Superl.): nhd. letzte, zeitlich letzte, jüngstvergangen; leste* (1), lest, Adj. (Superl.): nhd. letzte, letztvergangen, zeitlich letzte

zeitlich -- zeitlich verlängern, mhd. lengeren, lengern, sw. V.: nhd. »längern«, verlängern, aufschieben, lang machen, in die Länge ziehen, längen, ausdehnen, verzögern, zeitlich verlängern

zeitlich beschränkter Krankheitsanfall (Bedeutung jünger), mnd. pōse (2), pause, F.: nhd. »Pause«, Ruhe, Unterbrechung, Weile, Intervall, Zeitraum, Dauer eines Vorgangs, zeitlich beschränkter Krankheitsanfall (Bedeutung jünger)

zeitlich, ae. lǣ-n-e, Adj. (ja): nhd. geliehen, zeitlich, vergänglich, sterblich, unbeständig, schwach, arm; tī-d-lic, Adj.: nhd. zeitlich; tī-d-līc-e, Adv.: nhd. zeitlich; weo-r-ol-d-līc-e, wo-r-ol-d-līc-e, Adv.: nhd. zeitlich, zweitweise

zeitlich, ahd. 7*zītilīh?, Adj.: nhd. zeitlich; 7zītlīh* 11, Adj.: nhd. zeitlich, vergänglich, rechtzeitig, augenblicklich; 4zītlīhho* 5, zītlīcho, Adv.: nhd. zeitlich, zeitig, in der Zeit, beizeiten; 7zurganglīh* 3, Adj.: nhd. vergänglich, zeitlich, hinfällig, flüchtig; fristmālīg* 2, Adj.: nhd. zeitlich; stuntlīh* 2, stuntūnlīh*, Adj.: nhd. augenblicklich, gegenwärtig, zeitlich; unēwīg* 1, Adj.: nhd. zeitlich; weraltzītilīh* 2, Adj.: nhd. zeitlich; wīlīn* 3, Adj.: nhd. vorübergehend, zeitweilig, zeitlich, wankelmütig

-- zeitlich früher legen: ahd. giēren* (3) 1, sw. V. (1a): nhd. zeitlich früher legen, vorverlegen

-- zeitlich vorverlegen: ahd. ? gifruoen* 1, sw. V. (1a): nhd. früh kommen, zeitlich vorverlegen?

-- zeitlich vowegnehmbar: ahd. ? baldlīh* 1, Adj.: nhd. kühn, mutig, zeitlich vowegnehmbar?

zeitlich, mhd. gezītlich***, Adj.: nhd. »zeitlich«; gezītlīche***, Adv.: nhd. »zeitlich«; gezītlīchen***, Adv.: nhd. »zeitlich«

zeitlich, mhd. wīlgelīch, Adj.: nhd. zeitlich; zītlich, Adj.: nhd. zeitlich, weltlich, irdisch, vergänglich, erntbar, reif, zeitgemäß, angemessen

-- räumlich und zeitlich vorwärts: mhd. vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

-- zeitlich begrenzt: mhd. zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich

zeitlich, mhd. zītlīchen, Adv.: nhd. »zeitlich«, beizeiten

zeitlich, mnd. endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch

zeitlich, mnd. tīdelīk, tilik, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich; tīdelīken, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich; tīdelikes, mnd.?, Adv.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich; tītlīk*, tītlik, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich; tītlīken*, tītliken, mnd.?, Adv.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich

zeitlich, mnd. vörgenclīk*, vorgenclīk, vorganclīk, vorganklik, vorgenklik, Adj.: nhd. vergänglich, nicht dauerhaft, irdisch, zeitlich, leicht verfallend, hinfällig, baufällig

-- zeitlich ausdehnen: mnd. vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen

-- zeitlich verändern: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

-- zeitlich verlängern: mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

-- zeitlich zurückliegend: mnd. vörrücket*, vorrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrückt«, verstaucht, zeitlich zurückliegend, vergangen

zeitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeitliche -- zeitliche Abkürzung, ahd. fristfrang* 1?, st. M. (a): nhd. Abkürzung, zeitliche Abkürzung, Beschleunigung

zeitliche -- zeitliche Ausdehnung, mnd. lenge (1), leynge, lange, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; lengede, lengde, lencte, lenckte, lengte, langte, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; lengene, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub

zeitlichem -- von zeitlichem Wert seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

zeitlicher -- zeitlicher Aufschub, mnd. lenge (1), leynge, lange, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; lengede, lengde, lencte, lenckte, lengte, langte, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; lengene, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub

zeitlicher -- zeitlicher Zwischenraum, mnd. verst (1), ferst, vorst, verste, F.: nhd. Frist, Zeitraum, zeitlicher Zwischenraum, Aufschub

zeitliches -- zeitliches Leben, mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

Zeitlichkeit, mhd. gegenwart (1), gegenwerte, gagenwerte, gegenwürt, gegenwurte, gegenwürte, st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Zeitlichkeit; gegenwürticheit*, gegenwürtikeit, gegenwerticheit, gegenwurticheit, gegenwürticheit, gegenwurtekeit, gegenwurtikeit, gegenwürtekeit, gegenwertecheit, gegenwertikeit, gegenwirtikeit, st. F.: nhd. Gegenwart, Zeitlichkeit, Anwesenheit, Wirklichkeit, Unmittelbarkeit

Zeitlichkeit, mhd. stundunge, st. F.: nhd. »Stundung«, Zeitlichkeit, Einstellung, Aufhebung

Zeitlichkeit, mhd. zītlichheit*, zītlicheit, zitlichheit*, zītlichkeit, st. F.: nhd. Zeitlichkeit

Zeitlichkeit, mnd. tītlichēt*, tītlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zeitlichkeit«, Pünktlichkeit, zeitgemäßes Betragen

zeitlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitlieb, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeitling, mnd. tītlinc*, tītlink, mnd.?, M.: nhd. »Zeitling«, eine kleine und zartere Gattung des Stockfischs

zeitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zeitlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeitlohn -- Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält, mnd. dēlesman* (1), dēlsman, dēilsman, M.: nhd. Teilhaber, Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält

zeitlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitlos, mhd. unwerlich (2), Adj.: nhd. zeitlos

zeitlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zeitlose (eine Pflanze), mnd. schalleke, F.: nhd. Zeitlose (eine Pflanze)

Zeitlose, ae. tī-t-olōs-e, sw. F. (n): nhd. Zeitlose

Zeitlose, ahd. 8zītilōsa*, zītlōsa* 13?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Zeitlose«, Herbstzeitlose; 0zītilōso* 1?, zītlōso*, sw. M. (n): nhd. »Zeitlose«, Herbstzeitlose

Zeitlose, mhd. zītelōse, zītlōse, sw. F., sw. M.: nhd. »Zeitlose«, Krokus, Wiesensafran, Narzisse

Zeitlose, mnd. sittelōse, syttelōse, sittilosa, sitlōse, sytlōse, sītelōse, szitelōse, cytelōse, czitelōse, sīdelōse, zydelloze, F.: nhd. Zeitlose, Narzisse, Osterblume; tīdelose, mnd.?, F.: nhd. Zeitlose, Krokus?, Narzisse?

-- kleine Zeitlose: mnd. sittel· seken, N.: nhd. kleine Zeitlose

zeitlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitlosenwurzel, mnd. sittelōsenwortel*, zittlosenwortel*, F.: nhd. »Zeitlosenwurzel«

Zeitlosigkeit, mhd. unspāte, st. F.: nhd. Zeitlosigkeit

zeitlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitloslein, mhd. zītelōselīn*, zītlōselīn, st. N.: nhd. »Zeitloslein«, kleiner Krokus, kleine Narzisse

zeitlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitlupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitmangel, mhd. unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel

zeitmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitmaß -- ein Zeitmaß, mnd. ōre (2), F.: nhd. Stunde, ein Zeitmaß

Zeitmaß -- ein Zeitmaß, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

Zeitmaß -- Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

Zeitmaß, ahd. 9zīt 434?, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zeit, Zeitalter, Stunde, Zeitpunkt, Zeitmaß, Zeitspanne, Lebenszeit, Jahreszeit, passende Zeit, Gebetszeit, Fastenzeit

zeitmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitmasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitmelk, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitmerkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitmeszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitminute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitmoment, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitmusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitnähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitneige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitnennwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitordner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitordnung, mhd. gezītzal, st. F.: nhd. »Zeitzahl«, Zeitzählung, Zeitordnung, Zeitrechnung, Kalender

zeitordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitpfennig, mnd. tītpenninc*, tītpennink, mnd.?, M.: nhd. »Zeitpfennig«, Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist

zeitpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitphilosoph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitproduct, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitpunkt -- bis zu diesem Zeitpunkt, mhd. bizher, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, bis zu diesem Zeitpunkt

Zeitpunkt -- Zeitpunkt zu dem ein Jahrmarkt abgehalten wird, mnd. jārmarkettīt, F.: nhd. Jahrmarktzeit, Zeitpunkt zu dem ein Jahrmarkt abgehalten wird

Zeitpunkt -- zu diesem Zeitpunkt, mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb

Zeitpunkt -- zum gegenwärtigen Zeitpunkt stattfindend, mhd. gegenwerticlich, gegenwerteclich, gegenwurticlich, gegenwurteclich, gegenwurklich, Adj.: nhd. gegenwärtig, zum gegenwärtigen Zeitpunkt stattfindend, unmittelbar, wirklich

Zeitpunkt -- zum gegenwärtigen Zeitpunkt, mhd. gegenwerticlīche, gegenwerticlīch, gegenwerteclīche, gegenwurticlīche, gegenwurteclīche, gegenwurklīche, Adv.: nhd. gegenwärtig, zum gegenwärtigen Zeitpunkt, unmittelbar, wirklich; hiute, hiuten, hie, hiude, hūte, hūde, huite, Adv.: nhd. heute, jetzt, zum gegenwärtigen Zeitpunkt

Zeitpunkt, germ. *mēla-, *mēlam, *mǣla-, *mǣlam, st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Mahlzeit, Mal (N.) (2), Fleck; *stundō, st. F. (ō): nhd. »Stunde«, Zeitpunkt, Zeit, Zeitabschnitt

Zeitpunkt, an. bil, st. N. (a): nhd. Aufenthalt, Zeit, Augenblick, Zeitpunkt, schwache Stelle; brum (2), st. N. (a): nhd. Zeitpunkt; brum-r, Sb.: nhd. Zeitpunkt; hleyt-i, N.: nhd. Teil, Zeitpunkt, Verwandtschaft; lei-ð, st. F. (ō): nhd. Weg, Reise, Zeitpunkt; mē-l (1), *me-ð-l, st. N. (a): nhd. Zeitpunkt; mund (2), st. N. (a): nhd. Zeitpunkt; pu-n-k-t-r, st. M. (a): nhd. Punkt, Stelle, Zeitpunkt, Stück

-- günstiger Zeitpunkt: an. dag-rāð, st. N. (a): nhd. günstiger Zeitpunkt

Zeitpunkt, ae. mǣl (3), māl (3), st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Jahreszeit, Mahl, Mahlzeit; stu-n-d (1), st. F. (ō): nhd. kurzer Zeitraum, Zeitpunkt, Augenblick, Zeit, Stunde, Stundenglocke

-- rechter Zeitpunkt: ae. tī-d-lic-nės-s, tī-d-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Gelegenheit, rechter Zeitpunkt

-- richtiger Zeitpunkt: ae. rih-t-tī-d, st. F. (i): nhd. richtiger Zeitpunkt

Zeitpunkt, afries. da-t-um 2, Sb.: nhd. Datum, Zeitpunkt; pas-s 4, st. N. (a): nhd. Schritt, Augenblick, Zeitpunkt

Zeitpunkt, ahd. bifang* 18, st. M. (a?, i?): nhd. Umkreis, Umzäunung, Gemeinschaft, Vorwand, Inhalt, Zeitpunkt; 9zīt 434?, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zeit, Zeitalter, Stunde, Zeitpunkt, Zeitmaß, Zeitspanne, Lebenszeit, Jahreszeit, passende Zeit, Gebetszeit, Fastenzeit; frist (1) 88, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zeit, Frist, Augenblick, Zeitraum, bestimmte Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Möglichkeit, Aufschub, Zögern, Vorwand; lidilīn 5?, lidilī*, st. N. (a): nhd. »Gliedlein«, Finger, kleines Glied, Zeitpunkt; māl (1) 13, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (1), Zeitpunkt, Zeit, Punkt, Fleck, Fleckchen, Pünktchen; stulla 5, st. F. (ō): nhd. Augenblick, Punkt, Zeitpunkt; stunta 73, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stunde, Zeit, Zeitabschnitt, Zeitpunkt, Mal (N.) (1), mal (zur Bildung von Zahladverbien); stuntwīla* 8, st. F. (ō): nhd. Augenblick, Weile, Zeit, Frist, Zeitpunkt; wīla* (1) 154, hwīla*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weile, Zeit, Stunde, bestimmte Zeit, kurze Zeit, Zeitpunkt

-- falscher Zeitpunkt: ahd. unzīt 18, st. F. (i): nhd. Unzeit, falscher Zeitpunkt, unrechte Zeit

-- festgesetzter Zeitpunkt: ahd. dingzīt* 2, st. F. (i): nhd. »Dingzeit«, Gerichtszeit, Vertragsfrist, festgesetzter Zeitpunkt, Termin

Zeitpunkt, mhd. lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung; māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein; punct, punkt, punt, point, st. M.: nhd. Punkt, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Augenblick, Abschnitt, Stelle, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung; puncte, sw. M.: nhd. Punkt, Augenblick, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung

-- zu diesem Zeitpunkt: mhd. nū (1), nu, nuo, nuon, nūn, nun, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); nuone, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.)

Zeitpunkt, mhd. state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe; stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub; stunt (1), st. F., sw. F.: nhd. Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Gelegenheit, passender Zeitpunkt, Frist, Aufschub; tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

-- bestimmter Zeitpunkt: mhd. stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub

-- passender Zeitpunkt: mhd. stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub; stunt (1), st. F., sw. F.: nhd. Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Gelegenheit, passender Zeitpunkt, Frist, Aufschub

Zeitpunkt, mhd. vrist, frist*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, Zeitraum, Zeitspanne, Termin, Augenblick, freigegebener Aufschub, Rettung, Eile; wīl (1), st. F., sw. F.: nhd. »Weil«, Weile, Zeit, Zeitpunkt, Raum, Stunde, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; wīle (2), st. F., sw. F.: nhd. Weile, Zeit, Tageszeit, Stunde, Augenblick, Zeitpunkt, Raum, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise; zilede*, zilde, st. N.: nhd. Zeitpunkt; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

-- abgegrenzter Zeitpunkt: mhd. zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- abschließender Zeitpunkt: mhd. zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- festgesetzter Zeitpunkt: mhd. zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- kein Zeitpunkt: mhd. unstunde, st. F.: nhd. »Unstunde«, keine Stunde, kein Zeitpunkt

-- rechter Zeitpunkt: mhd. zīticheit, st. F.: nhd. »Zeitigkeit«, rechter Zeitpunkt, Hoheit (Hennig)

Zeitpunkt, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick

Zeitpunkt, mnd. māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung; pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal; rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl

-- späterer Zeitpunkt: mnd. nādach, naedach, nahdach, nachdach*, M.: nhd. nächster Tag, folgender Tag, späterer Zeitpunkt, Nachfeier, auf eine Festlichkeit folgender Tag

-- Zeitpunkt der Auferstehung Christi: mnd. pāschenacht, paeschenacht, F.: nhd. Nacht vor dem Ostersonntag, Zeitpunkt der Auferstehung Christi; pāschennacht, pascennacht, F.: nhd. Nacht vor dem Ostersonntag, Zeitpunkt der Auferstehung Christi

-- Zeitpunkt zur Gewinnung der Eichenrinde: mnd. lōtīt, F., M.: nhd. Zeitpunkt zur Gewinnung der Eichenrinde

-- zu einem bestimmten Zeitpunkt durch den Rat erteilte Braugenehmigung: mnd. ōrlōfgēven (2), ōrlōfgēvent, ōrlofgēvent, orloffgēvent, ōrlēfgēvent, orleffgēvent, N.: nhd. zu einem bestimmten Zeitpunkt durch den Rat erteilte Braugenehmigung

Zeitpunkt, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß; tīt, mnd.?, F., M.: nhd. Zeit, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Termin, irdisches Leben

-- bestimmter Zeitpunkt: mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

Zeitpunkt, mnd. vrist, frist*, vrüst, F.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, festgelegter Zeitraum, festgesetzte Zeit, Zeitspanne, Freizeit, Bedenkzeit, Aufschub, Ruhezeit

-- einen späteren Zeitpunkt bestimmen: mnd. vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

-- ungünstiger Zeitpunkt: mnd. untīt, mnd.?, F., M.: nhd. Unzeit, ungünstiger Zeitpunkt, Last, Beschwerde

-- zu einem frühen Zeitpunkt: mnd. vrō* (3), Adj.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt; vrō (4), vrö, vroe, frow, froi, frohe, froeg, vrōch, vrū, vrůch, Adv.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt

zeitpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitraubend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeiträuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitraum -- periodisch wiederkehrender Zeitraum, mnd. ēvenlīt, ēmelīt, N.: nhd. periodisch wiederkehrender Zeitraum, vierundzwanzig Stunden

Zeitraum -- Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Zeitraum -- Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Zeitraum -- Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Zeitraum -- Zeitraum eines oder mehrerer Jahre, mhd. jārschar, st. F.: nhd. Zeitraum eines oder mehrerer Jahre

Zeitraum -- Zeitraum eines Tages, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Zeitraum -- Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt, mnd. dweresnacht*, dwersnacht, twersnacht, dwarsnacht, F.: nhd. »Quernacht«, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt

Zeitraum -- Zeitraum von 24 Stunden, mnd. ēmelīt, N.: nhd. Zeitraum von 24 Stunden

Zeitraum -- Zeitraum von drei Stunden, an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

Zeitraum -- Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, mhd. jārgezīt 278 und häufiger?, st. F.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium; jārzīt, st. F., st. N.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium

Zeitraum -- Zeitraum von einer Brache zur anderen, mnd. brāktīt, brāketīt, F.: nhd. Zeit wenn die Felder brach liegen, Zeitraum von einer Brache zur anderen

Zeitraum -- Zeitraum von einer Stunde, mnd. klockenstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde; klockestunde*, klockstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde

Zeitraum -- Zeitraum von fünfzehn Jahren, mhd. keiserzal, st. F.: nhd. »Kaiserzahl«, Zeitraum von fünfzehn Jahren; keiserzins, st. M.: nhd. »Kaiserzins«, Zeitraum von fünfzehn Jahren

Zeitraum, got. *stu-nd-a (2), st. F. (ō): nhd. Zeitraum, Zeit

Zeitraum, ae. fæc, st. N. (a): nhd. Fach, Zwischenraum, Einteilung, Zeit, Zeitraum, Zeitabschnitt; fri-s-t, fir-s-t, fyr-s-t (1), st. M. (i), st. N. (i): nhd. Frist, Zeit, Zeitraum, Weile, Waffenstillstand; fri-s-t-mearc, fir-s-t-mearc, fyr-s-t-mearc, st. F. (ō): nhd. Zeitraum; hwī-l, st. F. (ō): nhd. Weile, Zeit, Zeitraum; þrāg, st. F. (ō): nhd. Zeit, Zeitraum, Jahreszeit, Periode, Gelegenheit, böse Zeit, Anfall

-- kurzer Zeitraum: ae. stu-n-d (1), st. F. (ō): nhd. kurzer Zeitraum, Zeitpunkt, Augenblick, Zeit, Stunde, Stundenglocke

-- langer Zeitraum: ae. w-ī-d-e-feorh (1), w-ī-d-e-feorg (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. langer Zeitraum

Zeitraum, ahd. frist (1) 88, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zeit, Frist, Augenblick, Zeitraum, bestimmte Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Möglichkeit, Aufschub, Zögern, Vorwand

Zeitraum, mhd. rast, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß von verschiedener Länge, Zeitraum, Meile; raste, st. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß, bestimmte Wegstrecke, Zeitraum, Meile

Zeitraum, mhd. vrist, frist*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, Zeitraum, Zeitspanne, Termin, Augenblick, freigegebener Aufschub, Rettung, Eile; vristmāl, fristmāl*, st. N.: nhd. Aufschub, Verlängerung, Zeitraum; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

Zeitraum, mnd. pause, F.: nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung, Zeitraum, Intervall, Dauer eines Vorganges, Dauer des Läutens einer Glocke, zeitlich beschränkter Krankheitsfall; pōse (2), pause, F.: nhd. »Pause«, Ruhe, Unterbrechung, Weile, Intervall, Zeitraum, Dauer eines Vorgangs, zeitlich beschränkter Krankheitsanfall (Bedeutung jünger); rūm (2), rōm, r m, rûem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- kürzester Zeitraum: mnd. ōgenblik, ogenblick, N., M.: nhd. »Augenblick«, Blick der Augen, Augenaufschlag, Moment, kürzester Zeitraum

-- Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden: mnd. pr ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- Zeitraum der vier Quatember: mnd. quatertemperentīt, quatertemperentīt, F.: nhd. »Quatemberzeit«, Zeitraum der vier Quatember

-- Zeitraum einer Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen: mnd. pletsentīt, F.: nhd. Zeitraum einer Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen

-- Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird: mnd. pr· vejār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe; pr· veljār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe

-- Zeitraum von zwei Wochen: mnd. · verwēke, · verwēge, ōverwēke, F.: nhd. Zeitraum von zwei Wochen, vierzehn Tage

-- Zeitraum zwischen zwei Terminen: mnd. mēdeltīt, mēdetīt, F.: nhd. Mietzeit, Termin für die Einstellung von Gesellen, Zeitraum zwischen zwei Terminen

Zeitraum, mnd. tīt, mnd.?, F., M.: nhd. Zeit, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Termin, irdisches Leben

-- Zeitraum von 12 Stunden: mnd. tīde (2), mnd.?, N., F.: nhd. Gezeiten, die Zeit der Ebbe und Flut zusammen, Flut selbst, Zeitraum von 12 Stunden

-- Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen: mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

-- Zeitraum von unbestimmter Länge: mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

Zeitraum, mnd. verst (1), ferst, vorst, verste, F.: nhd. Frist, Zeitraum, zeitlicher Zwischenraum, Aufschub

-- festgelegter Zeitraum: mnd. vrist, frist*, vrüst, F.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, festgelegter Zeitraum, festgesetzte Zeit, Zeitspanne, Freizeit, Bedenkzeit, Aufschub, Ruhezeit

-- Zeitraum von fünf Jahren: mnd. vīfjārtīt, F.: nhd. Zeitraum von fünf Jahren

-- Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar: mnd. wīnacht*, winacht, mnd.?, M., F.: nhd. Weihnacht, Weihnachten, Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar

zeitraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitraumes -- innerhalb eines Zeitraumes, mhd. dar enbinnen, Adv.: nhd. dort drinnen, innerhalb dessen, dazwischen, innerhalb eines Zeitraumes

Zeitraums -- Einkünfte innerhalb eines bestimmten Zeitraums, mnd. pensāl, penfāl, penfaell, Sb.: nhd. Einkünfte innerhalb eines bestimmten Zeitraums

Zeitraums -- Mitte eines Zeitraums, mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel

zeitrechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitrechnung -- Jahr der Zeitrechnung, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtal, jārtāl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

Zeitrechnung -- römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, mnd. indictie, F.: nhd. Indiktion, Römerzinszahl, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren; indiction, F.: nhd. Indiktion, Römerzinszahl, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren

Zeitrechnung, mhd. gezītzal, st. F.: nhd. »Zeitzahl«, Zeitzählung, Zeitordnung, Zeitrechnung, Kalender

-- römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren: mhd. indictiōn 141, indictione, indicio, st. F.: nhd. Indiktion, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, Römerzinszahl

zeitrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitregent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitregister, mhd. reister (1), st. N.: nhd. Verzeichnis, Register, Protokoll, Zeitregister, Verzeichnis der Ereignisse

zeitregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitschriftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitschriftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitsecunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitseiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitsignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitspanne -- Ende einer Zeitspanne, mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

Zeitspanne -- kleine Zeitspanne, mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

Zeitspanne, ahd. 9zīt 434?, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zeit, Zeitalter, Stunde, Zeitpunkt, Zeitmaß, Zeitspanne, Lebenszeit, Jahreszeit, passende Zeit, Gebetszeit, Fastenzeit

Zeitspanne, mhd. underschīdunge, underschidunge, underschiedunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Erklärung, Zeitspanne, Vernunft, Bedingung; vrist, frist*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, Zeitraum, Zeitspanne, Termin, Augenblick, freigegebener Aufschub, Rettung, Eile

Zeitspanne, mnd. vrist, frist*, vrüst, F.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, festgelegter Zeitraum, festgesetzte Zeit, Zeitspanne, Freizeit, Bedenkzeit, Aufschub, Ruhezeit

zeitspanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitsparend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitsparsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitsparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitspiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitspielig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitspielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitspinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitsplitterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitsplitternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitsplitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitstundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeittafel -- Zeittafel für den Aderlass, mnd. lātetafel*, lātetāfel, lāttāfel, F.: nhd. Zeittafel für den Aderlass

zeittafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitteilung, mnd. tītdēlinge, mnd.?, F.: nhd. »Zeitteilung«, Zeitvertreib, Kurzweile

zeittendenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeittheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeittheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeittheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeittheologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeittötend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeittötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeittracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeittraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeittropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeittrotzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitüblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeituhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitumgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitumlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitumschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitumstände, mnd. lüfte, lufte, löfte, loufte, N.?: nhd. Läufte, Ereignisse in ihrer Aufeinanderfolge, Zeitumstände

zeitumwälzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitung, mnd. tīdinge, tīdige, mnd.?, F.: nhd. Zeitung, Nachricht, Botschaft, Streben (N.), Sehnsucht

zeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitungs-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitungs-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitungsabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitungsbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitungsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitungscensor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitungsdeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitungseigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitungsfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitungsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitungshalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitungsinserat, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitungsjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitungsladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitungsmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitungsnachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitungspaket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitungssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitungsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitungsunternehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitungsverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitungswardein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitungszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitunruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeiturtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitverbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitverbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitverderb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitverderben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitverderbend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitverderblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitverderbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitverdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitvergeuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitvergeudung, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

zeitvergeudung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitverhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitverkürzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitverkürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitverkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitverlauf, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich

zeitverlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitverlieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitverlierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitverlust, mhd. zītverlür***, zītferlür*, st. M.: nhd. Zeitverlust

zeitverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitversäumnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitverschleuderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitverschwendend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitverschwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitverschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitversetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitverspiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitversplitternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitversplitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitverstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitvertreib, ae. ga-men, go-men, st. N. (a): nhd. Unterhaltung, Freude, Zeitvertreib, Spiel, Vergnügen

Zeitvertreib, ahd. lokkunga* 10, lockunga*, st. F. (ō): nhd. Lockung, Schmeichelei, Zeitvertreib, Ergötzen, Ergötzung; tagaltī* 6, st. F. (ī): nhd. Zeitvertreib, Freude, Ergötzung, Spiel, Belustigung

Zeitvertreib, mhd. banekīe, st. F.: nhd. Vergnügen, Zeitvertreib, Abenteuerlust, Belustigung, Erholung durch Leibesübung

Zeitvertreib, mhd. kurzwīle, kürzwīle, st. F.: nhd. »Kurzweil«, kurze Zeit, Zeitkürzung, Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel, Muße, Fest, Freude, Kampfspiel, Minne

-- höfischer Zeitvertreib: mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

Zeitvertreib, mhd. spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; stampenīe, stampanīe, stempenīe, st. F., sw. F.: nhd. heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, Zeitvertreib, unnützes Werk, Kunstausdruck des Meistersingers, Tanzweise, Lustbarkeit, Vergnügen; tagaldī, tagaldīe, tageldīe, tagalt, st. F.: nhd. Zeitvertreib, Spiel, Scherz; tagalt, st. F.: nhd. Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel; tagaltspil, st. N.: nhd. Zeitvertreib, Spiel, Scherz; tægarī, st. F.: nhd. Zeitvertreib, Spiel, Scherz

Zeitvertreib, mhd. vertrac, fertrac*, st. M., st. N.: nhd. Vertrag, Verträglichkeit, Dauer, Bestand, Zeitvertreib, Eintrag, Gewinn, Zustimmung; vröudenspil, fröudenspil*, st. N.: nhd. Freudenspiel, Zeitvertreib; zītvertrīp, zītfertrīp*, st. M.: nhd. Zeitvertreib, Kurzweil

Zeitvertreib, mnd. tītdēlinge, mnd.?, F.: nhd. »Zeitteilung«, Zeitvertreib, Kurzweile; tītkörtinge*, tītkortinge, mnd.?, F.: nhd. »Zeitkürzung«, Zeitvertreib, Kurzweile; tītvördrīf*, tītvordrīf, mnd.?, M.: nhd. Zeitvertreib, Kurzweile

zeitvertreib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitvertreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitvertreibend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitvertreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitvertreiberisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitvertreiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitvertreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitvertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitverwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeitverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitverwechslung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitverwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeitvogel, mhd. zītvogel, zītfogel*, st. M.: nhd. »Zeitvogel«, Vogel der flügge wird

zeitvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitvortuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitvorurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitwähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitwahnsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitwährend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitwandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitweile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitweilig -- von einer Strafe zeitweilig entbinden, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

zeitweilig -- zünftiger Geselle der zeitweilig auf dem Land arbeitet, mnd. buschhāse, M.: nhd. zünftiger Geselle der zeitweilig auf dem Land arbeitet

zeitweilig, ahd. sumustunt 4, Adv.: nhd. zeitweilig, manchmal; wīlīn* 3, Adj.: nhd. vorübergehend, zeitweilig, zeitlich, wankelmütig

zeitweilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitweilige -- zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

zeitweilige -- zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

zeitweise -- **Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf, mnd. slētwerk**, N.: nhd. Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf

zeitweise -- zeitweise eintretende Schonung und Ruhe, mhd. underlībunge, st. F.: nhd. zeitweise eintretende Schonung und Ruhe, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ruhe

zeitweise, ae. hwī-l-wend-lic, Adj.: nhd. zeitweise, vorübergehend; tī-d-um, Adv.: nhd. zeitweise, gelegentlich

zeitweise, ahd. eddeswio* 20, edheswio*, edeswio*, etteswio*, ettewio*, Adv.: nhd. irgendwie, zeitweise, mehrfach, auf irgendeine Weise; stuntwīlīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. zeitweise, augenblicklich

zeitweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zeitweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitweise, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitweisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeitwerk, ae. *tī-d-weorc, st. N. (a): nhd. »Zeitwerk«

zeitwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitwesen, mhd. zītwesen (2), st. N.: nhd. »Zeitwesen«, Sterblicher

zeitwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitwierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitwink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeitwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitzahl, mhd. gezītzal, st. F.: nhd. »Zeitzahl«, Zeitzählung, Zeitordnung, Zeitrechnung, Kalender

zeitzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeitzählung, mhd. gezītzal, st. F.: nhd. »Zeitzahl«, Zeitzählung, Zeitordnung, Zeitrechnung, Kalender

zeitzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeitzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitzeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitzersplitterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitzersplitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeitzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitziel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitzünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeitzwischenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zekret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zelebrieren, mnd. celebrēren, sw. V.: nhd. zelebrieren, feiern, begehen

zelebrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zelebrität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zelem, nhd.: nhd. ; L.: DW

zelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zelge, germ. *telgō-, *telgōn, sw. F. (n): nhd. Zweig, Zelge, Ruge; *telgō-, *telgōn, *telga-, *telgan, sw. M. (n): nhd. Zweig, Zelge, Ruge

Zelge, ahd. 8zelga 7, sw. F. (n): nhd. Feldbestellung, Zelge, Flurabteilung unter Dreifelderwirtschaft, bestelltes Feld; 5zelga* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Landmaß, Flur (F.), Feldbestellung, Zelge

Zelge, mhd. zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

Zelge, mnd. telch, tellich, M., N.: nhd. »Telge«, Zelge, Zweig, Ast

zelge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zelge, nhd.: nhd. ; L.: DW

zelgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zelgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zelgenkamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zelger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zelgfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zelgholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zelglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zellbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zelle -- Bewohner einer Zelle, an. kjallak-**r**, st. M. (a), PN: nhd. Bewohner einer Zelle

Zelle -- Zelle für Geisteskranke, mnd. dōrenkiste, dōrenkeste, dōrnekiste, dōrdenkiste, F.: nhd. Narrenkäfig, Behausung für Wahnsinnige, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus; dullenkiste, F.: nhd. Tollhaus, Behausung für Geisteskranke, Zelle für Geisteskranke

Zelle, ae. cel-l, st. M. (a): nhd. Zelle; clīf-a, cleof-a, cliof-a, sw. M. (n): nhd. Höhle, Zelle, Kammer, Keller; clū-s-e, clū-s, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schranke, Bolzen, Klause, Zelle, Einschließung; clū-st-or, st. N. (a): nhd. Verschluss, Schranke, Einschließung, Zelle, Gefängnis

Zelle, ahd. bīkar* 4, st. N. (a): nhd. Bienenkorb, Bienenstock, Zelle; 1zella* 4, st. F. (ō): nhd. Zelle, Kloster, Kammer, Teil; einōti 47, einōdi, st. N. (ja): nhd. Einöde, Wüste, Einsamkeit, Verlassenheit, Höhle, Loch, Zelle; gisloz* 1, st. N. (a): nhd. Kammer, Zelle; kamara* 27, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kammer, Zimmer, Gemach, Schlafraum, Zelle, Hof, Innenhof, Halle, Verlies; selida 58, st. F. (ō): nhd. Haus, Hütte, Wohnung, Herberge, Zelle, Klosterzelle, Unterkunft

Zelle, mhd. bīkar, N.: nhd. Bienenkorb, Zelle

Zelle, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle; heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung; klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht

Zelle, mhd. zelle (1), celle, st. F., sw. F.: nhd. Wohngemach, Kammer, Zelle, Klause, Einsiedelei, Kloster, klösterliche Niederlassung, Kapelle, Tempel, Klostergut, Bienenstockzelle, kleines Nebenkloster

-- kleine Zelle: mhd. zellelīn, zeīn*, zellīn, st. N.: nhd. »Zeein«, Kämmerchen, kleine Zelle

Zelle, mnd. ? sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?; selle (2), celle, tzelle, zelle, F.: nhd. Zelle, Kammer, Klosterzelle, Gehirnzelle (Bedeutung örtlich beschränkt); siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

Zelle, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

-- Zelle für Geisteskranke: mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

zelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zelle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zelle-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zelle-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zellen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zellenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zellenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zellenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zellenbauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zellenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellenbildend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zellenbrüder -- Angehöriger des Ordens der Zellenbrüder, mnd. sellenbrōder*, cellenbrōder, M.: nhd. »Zellenbruder«, Angehöriger des Ordens der Zellenbrüder

Zellenbruder, mnd. sellenbrōder*, cellenbrōder, M.: nhd. »Zellenbruder«, Angehöriger des Ordens der Zellenbrüder

zellendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zelleneinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zellengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zellengefängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zellengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zellenhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellenhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zellenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zellenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellenkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zellenlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zellenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellenmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellennachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zellenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zellenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zellenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zellenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zellenschalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zellenschmelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zellenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zellentür, mhd. klōsentür, st. F.: nhd. »Klausentür«, Zellentür

zellenvermehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zellenvorraum, mhd. vorehūs*, vorhūs, forhūs*, st. N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle, Zellenvorraum

zellenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeller, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeller-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zellerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellerwaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

zellfächerpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zellgewebe -- inneres poröses Zellgewebe im Knochen, an. feyr-a, sw. F. (n): nhd. inneres poröses Zellgewebe im Knochen

zellgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zellgewebsentzündung, ahd. masala 11, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zellgewebsentzündung, Phlegmone, Schwellung, Krampfader

zellgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zellhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zellkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeein, mhd. zellelīn, zeīn*, zellīn, st. N.: nhd. »Zeein«, Kämmerchen, kleine Zelle

zellner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zellstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zellthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zelluloid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zellulose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zellwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zelot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zelotisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zelotismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zelt, germ. *hlija, germ.?, Sb.: nhd. Hütte, Zelt; *hlīþrō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Zelt, Hütte; *kuta-, *kutam, st. N. (a): nhd. Hütte, Stall, Zelt, Kate; *telda-, *teldam, st. N. (a): nhd. Zelt

Zelt, got. hlei-þ-r-a* 5=4, st. F. (ō): nhd. Zelt, Hütte; hlij-a* 1, hleis*, st. M. (ja): nhd. Hütte, Zelt; *tu-l-d- Sb.: nhd. Zelt, Vorhang

-- ein Zelt über jemandem aufschlagen: got. uf-ar-hlei-þr-jan* 1, sw. V. (1): nhd. überzelten, ein Zelt über jemandem aufschlagen

Zelt, an. bū-ð, st. F. (ō): nhd. Wohnort, Hütte, Zelt; tja-l-d, st. N. (a): nhd. Wandteppich, Zelt

Zelt, ae. ge-te-l-d, st. N. (a): nhd. Zelt, Wohnzelt, Stiftshütte; sėl-e-ge-sco-t, st. N. (a): nhd. Stiftshütte, Zelt, Wohnung; te-l-d, st. N. (a): nhd. Zelt; træf, st. N. (a): nhd. Zelt, Bude, Gebäude, Tempel

Zelt, afries. paul-ūn 1 und häufiger?, M.: nhd. Tabernakel, Zelt

Zelt, anfrk. gi-te-l-t* 1, st. N. (a): nhd. Zelt; *te-l-t?, st. N. (a): nhd. Zelt

Zelt, ahd. 2zelt* 2, st. N. (a): nhd. Zelt, Hütte; gadum* 19, gadem, st. N. (a): nhd. Raum, Gemach, Zimmer, Speicher, Gebäude, Haus, Scheune, Zelt, Sakramentshäuschen; gizelt 52, st. N. (a): nhd. Zelt, Zeltlager, Hütte, Bude, Tempel; hūsilīn 10, hūsilī, hūsil, st. N. (a): nhd. »Häuslein«, Hütte, Häuschen, Zelt; krām* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Zelt, Zeltdecke; traba*? 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Zelt; trabum* 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Zelt; ? traga* (3) 1, Sb.: nhd. Zelt?; trapun* 2, Sb.: nhd. Zelt

Zelt, mhd. buode, st. F., sw. F.: nhd. Bude, Zelt, Hütte, Stall; ekub, st. M., st. N.: nhd. Aucube, Zelt

Zelt, mhd. gezelt (1), gizelt, st. N.: nhd. Zelt; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib; hütte, hutte, sw. F., st. F.: nhd. Hütte, Zelt, Verkaufsladen, Erzhütte

-- kleines Zelt: mhd. gribellure, Sb.: nhd. kleines Zelt

-- prächtiges Zelt: mhd. hōchgezelt, st. N.: nhd. vornehmes Zelt, prächtiges Zelt, Prachtzelt

-- vornehmes Zelt: mhd. hōchgezelt, st. N.: nhd. vornehmes Zelt, prächtiges Zelt, Prachtzelt

-- Zelt mit Querhölzern: mhd. gerebt, Sb.: nhd. Zelt mit Querhölzern

Zelt, mhd. lotsche, sw. F.: nhd. Zelt; pampilion, pampilōn, Sb. (indekl.): nhd. Zelt, Schmetterling; pavelūn, pavilūn, poulūn, st. N.: nhd. »Pavillon«, Zelt; pavelūne, pavilūne, poulūn, poulūne, palūne, balūne, st. F., sw. F.: nhd. »Pavillon«, Zelt; preimerūn, st. N.: nhd. Prachtzelt, Zelt

Zelt, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften; tent, st. F.: nhd. Zelt; tente, sw. F.: nhd. Zelt; treif, st. N.: nhd. Zelt, Hütte; tulant, Sb.: nhd. Zelt, Hütte

Zelt, mhd. zelt (2), zeilt, st. N.: nhd. Zelt

-- Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird: mhd. wintseil, st. N.: nhd. »Windseil«, Spannseil, Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird

-- Zelt aufspannen: mhd. ūfspennen, ūf spennen, sw. V.: nhd. Zelt aufspannen, Segel aufspannen

-- Zelt gegenüber: mhd. widerzelt, st. M.: nhd. Zelt gegenüber

Zelt, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

Zelt, mnd. getelt, N.: nhd. Zelt, Gezelte

Zelt, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

-- Zelt des Feldherrn im Krieg: mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

-- Zelt für ein Turnierspiel: mnd. ? plānūr, Sb.: nhd. Überdachung, Zelt für ein Turnierspiel?

Zelt, mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau; telt (1), telde, mnd.?, N.: nhd. Zelt, Bude; tente (1), mnd.?, sw. F.: nhd. Zelt

-- Zelt des Marketenders: mnd. suddeltelt, sudeltelt, N.: nhd. Zelt des Marketenders

zelt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zelt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zelt-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zeltabsteckung, got. hle-þ-r-a-stak-ein-s 1, verschrieben für hleiþrastakeins, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. »Zeltabsteckung«, Zeltaufschlagen, Laubhüttenfest

zeltacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeltalter, ahd. altida 2, st. F. (ō): nhd. Alter (N.), Lebenszeit, Zeltalter

zeltälteste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeltarrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeltartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zeltaufschlagen, got. hle-þ-r-a-stak-ein-s 1, verschrieben für hleiþrastakeins, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. »Zeltabsteckung«, Zeltaufschlagen, Laubhüttenfest

Zeltaufschlagen, ahd. 9zeltgislegida* 1, st. F. (ō): nhd. Zeltaufschlagen; 0zeltslegida* 1, st. F. (ō): nhd. Zeltaufschlagen

Zeltaufschlagung, ahd. gizeltslegida* 1, st. F. (ō): nhd. »Zeltaufschlagung«, das Aufschlagen der Zelte

zeltausrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeltbahn, ahd. kurtilahhan* 2, kurtilachan*, st. N. (a): nhd. Zelttuch, Zeltbahn, Vorhang; ? skellifilz* 3, scellifilz*, st. M. (a?, i?): nhd. Filz?, Zeltbahn?; wantlahhan* 3, wantlachan*, st. N. (a): nhd. »Wandlaken«, Vorhang, Vorhang als Scheidewand, Zeltbahn

Zeltbahn, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

zeltbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeltbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeltbarde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeltbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeltbehör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeltbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeltbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeltbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeltbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeltchen, mhd. poulolīn, st. N.: nhd. Zeltchen

Zeltchen, mnd. tabulāt, tablāt, N.: nhd. gezimmerte Erhöhung, Bretterboden, Zeltchen, Morselle, Täfelchen aus Würzkonfekt

zeltdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeltdecke, ahd. krām* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Zelt, Zeltdecke; ? ubarhelī 1, st. F. (ī): nhd. Hülle, Gewand, Bedeckung, Decke, Zeltdecke?

Zeltdecke, mhd. huot (1), hūt, st. M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Mütze, Helm (M.) (1), schützender Überzug, Schutzkappe, Zeltdecke, Deckel; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

Zeltdecke, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

zeltdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeltdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zelte -- das Aufschlagen der Zelte, ahd. gizeltslegida* 1, st. F. (ō): nhd. »Zeltaufschlagung«, das Aufschlagen der Zelte

Zelte -- seine Zelte aufschlagen, mhd. hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

Zelte -- Zelte aufschlagen, mnd. bōden (2), sw. V.: nhd. Baracken aufbauen, Zelte aufschlagen

zelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zelte, nhd.: nhd. ; L.: DW

zelteingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zelten -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch, mnd. teltlāken*, teltlaken, mnd.?, N.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch

Zelten -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Haardecke, mnd. telthāre*, telthare, mnd.?, F.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Haardecke

Zelten (M.), mhd. zelte, sw. M.: nhd. Zelten (M.), Kuchen, Fladen, flaches Backwerk

zelten (V.) (2), mnd. telden, telten, sw. V.: nhd. »zelten« (V.) (2), im Schritt gehen, im Passgang gehen, im Passgang gehen lassen, im Passgang reiten

zelten, an. tja-l-d-a, sw. V.: nhd. zelten, bedecken

Zelten, ahd. 3zelto 2, sw. M. (n): nhd. Zelten, Kuchen, flacher Kuchen, Brotfladen

zelten, mhd. zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf

zelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zelten, nhd.: nhd. ; L.: DW
zeltenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeltend, mnd. teldent*, teldende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zeltend«, im Passgang reitend, den Passgang beherrschend
zeltenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zeltenpferd, mhd. zeltenpfert*, zeltenphert, st. N.: nhd. »Zeltenpferd«, Passgänger, Zelter
zeltenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeltenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeltenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zelter -- weißer Zelter, mhd. blanczeltære 1, blanczelter, blanczeltere, st. M.: nhd. Walker, weißer Zelter
Zelter (M.), as. tel-d-ār-i* 1, tel-d-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Zelter (M.)
Zelter, germ. *telda, Sb.: nhd. Zelter, Pferd
Zelter, an. tjal-d-ar-i, st. M. (ja): nhd. Zelter
Zelter, ahd. 4zeltāri* 17, st. M. (ja): nhd. Zelter, Passgänger (Pferdeart)
-- weißer Zelter: ahd. blankzeltāri 1?, st. M. (ja): nhd. weißer Zelter
Zelter, mhd. zeltære* (1), zelter, zelder, zeltāre, zeldære, st. M.: nhd. »Zelter«, Passgänger; zeltenære*, zeltener, st. M.: nhd. »Zelter«, Passgänger
Zelter, mhd. zeltære* (2), zelter, st. M.: nhd. Zelter, Lebkuchenbäcker; zeltenpfert*, zeltenphert, st. N.: nhd. »Zeltenpferd«, Passgänger, Zelter
Zelter, mnd. gengære*, genger, M.: nhd. »Gänger«, Fußgänger, zu Fuße Gehender, Passgänger (Pferd), Zelter, Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist
Zelter, mnd. teldære*, telder, teller, M.: nhd. Zelter, Passgänger, den Passgang beherrschendes Pferd; teldenære*, teldener, M.: nhd. Zelter, Passgänger, den Passgang beherrschendes Pferd
zelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zelterig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zeltern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zelterpferd, mnd. seldære*, selder, M.: nhd. Zelterpferd
zelterpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zelterrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zeltes -- Seil zum Ausspannen und zur Befestigung des Zeltes, mhd. zeltsnuor, st. F.: nhd. Zeltschnur, Zeltleine, Seil zum Ausspannen und zur Befestigung des Zeltes
Zeltes -- Seil zum Befestigen und Anspannen des Zeltes, mhd. tentsnuor, st. F.: nhd. Seil zum Befestigen und Anspannen des Zeltes, »Zeltschnur«
zeltfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeltflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zeltgang -- Zeltgang eines Pferdes, mnd. telt (2), M.?: nhd. Zeltgang eines Pferdes, Schritt, Trab
zeltgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeltgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeltgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeltgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeltgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zeltgenosse, ahd. gitaferno* 1, gitaverno*, sw. M. (n): nhd. Mitbewohner, Hausgenosse, Gefährte, Zeltgenosse, Zechkumpan
zeltgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeltgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeltgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zelthaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zelthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zelthering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeltherstellung, ahd. ? gifleht 4, st. N. (a): nhd. Flechtwerk, Geflecht, geflochtene Leiste, Zeltherstellung?
zelthimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zelthütte, ahd. 0zelthutta* 1, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Zelthütte«, Laubhütte
zelthütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeltkamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltkameradschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeltknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeltlager -- abgesondertes Zeltlager, mhd. sunderrinc, st. M.: nhd. »Sonderring«, abgesondertes Zeltlager, abgesteckter Kampfplatz, Heeresabteilung, eigenes Lager, Ehrenplatz
Zeltlager, ahd. gizelt 52, st. N. (a): nhd. Zelt, Zeltlager, Hütte, Bude, Tempel
Zeltlager, mhd. gezeltschar, st. F.: nhd. Zeltlager
Zeltlager, mhd. zeltschar, st. F.: nhd. Zeltlager
zeltlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeltleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zeltleine, mhd. hüttesnuor, hütesnuor, st. F.: nhd. »Hüttenschnur«, Zeltschnur, Zeltleine
Zeltleine, mhd. zeltsnuor, st. F.: nhd. Zeltschnur, Zeltleine, Seil zum Ausspannen und zur Befestigung des Zeltes
zeltleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeltleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zeltmacher, ahd. flehtāri 3, st. M. (ja): nhd. »Flechter«, Zeltmacher
zeltmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zeltnagel, ae. fiter-sti-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Zeltnagel
zeltnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeltpflock, ahd. 2zeltkegil* 5, st. M. (a): nhd. Zeltpflock; 1zeltstekko* 3, zeltstecko*, sw. M. (n): nhd. Zeltstecken, Zeltpflock; erdkegil* 1, st. M. (a): nhd. Kegel, Pflock, Zeltpflock; gizeltkegil* 2, st. M. (a): nhd. Zeltpflock; gizeltstekko* 1, gizeltstecko*, sw. M. (n): nhd. Zeltpflock, Zeltstock; kegil* 2, st. M. (a): nhd. »Kegel«, Pflock, Zeltpflock, Pfahl, Keil, Nagel
Zeltpflock, mhd. kīl, st. M.: nhd. Keil, Zeltpflock
zeltpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeltplane, ahd. denilahhan* 1, denilachan*, st. N. (a): nhd. Vorhang, Zeltplane
Zeltplane, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)
zeltplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeltreihe, ahd. 8zeltskara 2, st. F. (ō): nhd. »Zeltschar«, Zeltreihe
Zeltrichtung, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)
zeltrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeltschar, ahd. 8zeltskara 2, st. F. (ō): nhd. »Zeltschar«, Zeltreihe
zeltschnake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeltschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeltschnur, mhd. gezeltsnuor, st. F.: nhd. Zeltschnur; hüttesnuor, hütesnuor, st. F.: nhd. »Hüttenschnur«, Zeltschnur, Zeltleine
Zeltschnur, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften
Zeltschnur, mhd. tentsnuor, st. F.: nhd. Seil zum Befestigen und Anspannen des Zeltes, »Zeltschnur«
Zeltschnur, mhd. zeltsnuor, st. F.: nhd. Zeltschnur, Zeltleine, Seil zum Ausspannen und zur Befestigung des Zeltes
zeltschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeltseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zeltspruch, mhd. gezeltrīme, gezeltrīmen, sw. M.: nhd. »Gezeltreim«, Zeltspruch
Zeltstadt, ahd. weidiburg* 2, weidburg*, st. F. (ī): nhd. Zeltstadt, Hüttenlager, Stadt der Vorratshäuser, Verpflegungslager
zeltstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zeltstange, mhd. zeltstange, F.: nhd. Zeltstange
zeltstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zeltstecken, ahd. 1zeltstekko* 3, zeltstecko*, sw. M. (n): nhd. Zeltstecken, Zeltpflock
Zeltstock, ahd. gizeltstekko* 1, gizeltstecko*, sw. M. (n): nhd. Zeltpflock, Zeltstock
zeltstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeltstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zelttuch, ahd. blaha* 3, sw. F. (n): nhd. »Blahe«, Leintuch, Zelttuch, Plane; kurtilahhan* 2, kurtilachan*, st. N. (a): nhd. Zelttuch, Zeltbahn, Vorhang
zelttuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeltvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zeltvorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zeltwache, ahd. 3zeltwahta* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Zeltwache«, Laubhüttenfest; gizeltwahta* 3?, st. F. (ō): nhd. »Zeltwache«, Laubhüttenfest; gizeltwahtī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Zeltwache«, Laubhüttenfest
zeltwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zeltwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zeltwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zem, nhd.: nhd. ; L.: DW
zember, nhd.: nhd. ; L.: DW
zembern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zement, an. sim-ent, N.: nhd. Zement
Zement, ae. stā-n-lī-m, st. N. (a): nhd. Zement, Mörtel
Zement, mhd. pflaster*, phlaster, plaster, blaster, st. N.: nhd. Pflaster, Salbe, Zement, Mörtel, Wundpflaster, Straßenpflaster, Steinboden, Fußboden
Zement, mhd. zīmente, zīment, cīmente, cīment, st. N., st. M.: nhd. Zement, Metallbeize
Zement, mnd. mörtære*, mörter, morter, M.: nhd. Mörtel, Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, Zement
Zement, mnd. sementum, caementum, simentum, Sb.: nhd. Zement
zement, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zement-, nhd.: nhd. ; L.: DW
zementamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zementanstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zementation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zementeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zementen, mhd. zīmenten, sw. V.: nhd. »zementen«, beizen, scheiden, reinigen, mit Mörtel versehen (V.)
zementen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zementieren, mnd. sementen, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen; sementēren, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen
zementieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zementkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zementofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zementpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zementschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zementwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zemmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zemmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zempel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zemper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zemper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zempern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zemsen, ahd. 1zemisa* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zemsen, Kleie
zemsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zemte, nhd.: nhd. ; L.: DW
zen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zendeldort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zendelen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zendeltaffet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zendeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zendelweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zendling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zenge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zenger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zengerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zenicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zenit, ahd. mittihimil 2, st. M. (a): nhd. »Mittelhimmel«, Zenit

Zenit, mhd. zenit, M.: nhd. Zenit

zenith, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zenithapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zenits -- Gegenpol des Zenits, mhd. gegenpunct, st. M.: Gegenpunkt, Gegenpol des Zenits

zenkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zenkelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zenkopf, z-enkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zennern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zenserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zensieren, ae. be-léa-n, st. V. (6): nhd. zensieren, ablehnen, belangen, verbieten, verhindern

zensieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zensit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zensor, ahd. ēwateilo* 1, ēoteilo*, sw. M. (n): nhd. »Rechtzuteiler«, Zensor, Sittenrichter

zensor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zenstift, z-enstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zensur, ahd. rehtmez 1, st. N. (a): nhd. Maß, Zensur, rechtliche Einschränkung, sittliche Beurteilung

zensur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zensurieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zensus, got. kais-ar-a-gild* 1, st. N. (a): nhd. »Kaisergeld«, Zensus, Steuer (F.), Kaisersteuer

Zensus, ahd. 5zins 41, zens*, st. M. (a?, i?): nhd. Steuer (F.), Abgabe, Zins, Zensus, Zoll (M.) (2), Geldbuße; skaz 105, scaz, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Reichtum, Besitz, Ware, Münze, Denar, Zensus, Geldsumme

zensus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zent, mhd. zent, cent, st. F.: nhd. »Zent«, Gerichtsbezirk, Gericht (N.) (1)

zent, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentallmende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zentaur, ae. centaur, st. M. (a): nhd. Zentaur

Zentaur, ahd. halbhunt* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Halbhund«, Zentaur, Ungeheuer

zentbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zentbatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentbüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zenten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentengroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zenter, mnd. quintal, Sb.: nhd. ein Handelsgewicht, Hundertgewicht, Zenter

zenter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentering, zenterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zentfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zentgaus -- Vorsteher eines Zentgaus, mnd. hunne, hunde, honne, hunt, M.: nhd. »Hunne« (M.) (2), niederer Gerichtsbeamter, Bauernfronbote, Vorsteher eines Zentgaus, unter dem comes (Grafen) stehender Richter

zentgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zentgericht, mhd. hundeldinc, st. N.: nhd. Zentgericht, Hundertschaftsgericht; huntdinc, st. N.: nhd. Zentgericht, Hundertschaftsgericht; huntschaft, st. F.: nhd. Hundertschaftsgericht, Zentgericht

Zentgericht, mhd. zentgerihte, st. N.: nhd. Zentgericht
-- Vorsitzender in einem Zentgericht: mhd. zentgrāve, sw. M.: nhd. Zentgraf, Zentrichter, Vorsitzender in einem Zentgericht

zentgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zentgerichtsschöffe, mhd. zentscheffe, sw. M.: nhd. »Zentschöffe«, Zentgerichtschöffe

zentgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zentgraf, mhd. zentgrāve, sw. M.: nhd. Zentgraf, Zentrichter, Vorsitzender in einem Zentgericht

zentgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentgrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zenthafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zenthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentifolie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentimeter, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentio, nhd.: nhd. ; L.: DW

zentio, nhd.: nhd. ; L.: DW

zentklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zentleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

zentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zentmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zentner (M.) (2), mhd. zentenære, centenære, zentener, zentner, st. M., sw. M.: nhd. »Zentner« (M.) (2), Zentrichter

Zentner, anfrk. cent-en-ār-i-us* 15, lat.-anfrk.?, st. M. (ja): nhd. »Zentner«, Hundertführer, Vorsteher einer Hundertschaft, Zehntrichter

Zentner, ahd. 2zentenāri* 9, st. M. (ja): nhd. »Zentner«, Hauptmann, Zentrichter, Hundertführer

Zentner, mhd. zentære*, zenter, st. M.: nhd. Zentner; zente, sw. M.: nhd. Zentner, hundert Stück; zenten, st. M.: nhd. Zentner, hundert Stück
-- Geschütz das einen Zentner schießt: mhd. zentenærinne*, zentnerin, st. F.: nhd. Geschütz das einen Zentner schießt

Zentner, mnd. sentenære*?, sentenēr, M.?: nhd. Zentner, Gewicht von hundert Pfund; sintenære*, sintener, syntener, cintener, cyentener, czintener, zintener, tzintener, sentener, zentener, sintenere, sintenēre, M.: nhd. Zentner, Gewicht von 100 Pfund, 100 Pfund entsprechende Warenmenge

zentner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentner, nhd.: nhd. ; L.: DW

zentner-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zentnerach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentnerangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentnerdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentnergeschäfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

zentnergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentnergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentnericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zentnerjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentnerkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zentnern -- Gewicht von drei Zentnern, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

Zentnern -- Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken

zentnersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentnerschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zentnerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentnerstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentnersünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentnerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zentnerwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zentnerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zentphysicus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentprotokoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentral, mhd. zentric, Adj.: nhd. zentral

zentral, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zentral, nhd.: nhd. ; L.: DW

zentralberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentrale -- zentrale Aussage, mnd. prīncipālpunct, prīncipālpunt, M.: nhd. Hauptpunkt, zentrale Aussage

zentrale -- zentrale Beleuchtung, mnd. h· vetlüchte, F.: nhd. zentrale Beleuchtung, Kronleuchter

zentrale -- zentrale Kasse, mnd. h· vetkaste, F.: nhd. zentrale Kasse

zentrale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentraler -- zentraler Klosterhof, mnd. h· vethof, hoeffthaeff, M.: nhd. wichtigster Klosterhof, zentraler Klosterhof

zentralfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentralgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentralgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentralgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentralheizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentralisation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentralisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zentralisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zentralkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentralkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentralmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentralmonade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentralpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentralsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentralstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentralverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentralwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zentrichter, ahd. 2zentenāri* 9, st. M. (ja): nhd. »Zentner«, Hauptmann, Zentrichter, Hundertführer

Zentrichter, mhd. zentenære, centenære, zentener, zentner, st. M., sw. M.: nhd. »Zentner« (M.) (2), Zentrichter; zentgrāve, sw. M.: nhd. Zentgraf, Zentrichter, Vorsitzender in einem Zentgericht

zentrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentrieren, mhd. zenteren*, zentern, sw. V.: nhd. zentrieren

zentrifugal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zentrik, mhd. zentricheit***, st. F.: nhd. Zentrizität, Zentrik

zentring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentring, nhd.: nhd. ; L.: DW

zentripetal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zentrizität, mhd. zentricheit***, st. F.: nhd. Zentrizität, Zentrik

Zentrum -- entzündendes Zentrum, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

Zentrum, mhd. mittelpunct, st. M.: nhd. »Mittelpunkt«, Zentrum; mittelvelt, mittelfelt*, st. N.: nhd. Mittelfeld, Zentrum

Zentrum, mhd. zenter (1), st. N.: nhd. Zentrum; zentrum, st. N.: nhd. Zentrum, Mittelpunkt, Erde

Zentrum, mnd. middenhēt, F.: nhd. Mittelpunkt, Zentrum
-- Pflock im Zentrum der Schießscheibe: mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt)

zentrum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentscharfrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zentschöffe, mhd. zentscheffe, sw. M.: nhd. »Zentschöffe«, Zentgerichtschöffe

zentschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

zenttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentunterthan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zenturio, got. hund-a-faþ-s 9, st. M. (i): nhd. Zenturio, Hundertführer

Zenturio, as. hun-n-o 1, sw. M. (n): nhd. »Hundertführer«, Zenturio

Zenturio, ahd. huntāri* (1) 1, st. M. (ja): nhd. Hundertführer, Hauptmann, Zenturio; skuldheizo* 23, sculdheizo, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Verwalter, Vorsteher, Zenturio, Aufseher, Büttel, Richter, Strafrichter?, Tribun, Centurio

Zenturio, mhd. centurio, M.: nhd. Zenturio

Zenturio, mhd. zehengrīve, zehengrīfe*, sw. M.: nhd. Zenturio, Hundertschaftführer

zentverwandt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zentvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zentwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zentweisthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zenzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zenzerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zenzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zepfeln, mhd. zepfelen*, zepfeln, sw. V.: nhd. »zepfeln«, putzen, herausputzen, zieren

zepfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zepfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zepfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zepfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zephir, ahd. loubrekko* 2, loubrecko*, sw. M. (n): nhd. Westwind, Zephir

zephyr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zephyrette, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zephyrfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zephyrgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zephyrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zephyrleicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zephyrschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zephyrtritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zephyrwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zepter (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), mnd. spīr, spyr, M.: nhd. Halm, Grashalm, Ähre, jede kleine Spitze, winzige Kleinigkeit, Herscherstab (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Zepter (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Zepter, an. īt-r-lauk-r, st. M. (a): nhd. Königsstab, Zepter

Zepter, ae. céas-bi-l-l, cāse-bi-l-l, st. N. (a): nhd. Keule, Zepter

Zepter, ahd. gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?

Zepter, mhd. scepter, st. N.: nhd. Zepter, Szepter; szepter, st. N.: nhd. Szepter, Zepter; szeptrīs, st. N.: nhd. Zepter

Zepter, mhd. zepter, cepter, tzepter, st. M., st. N.: nhd. Zepter; zepterrīs, cepterrīs, st. N.: nhd. Zepter

Zepter, mnd. kolumne, columpne, kalumne, calumpne, F.: nhd. Säule (F.) (1), Stab, Zepter, Kolumne, Seitenspalte eines Buches

Zepter, mnd. septer, scepter, tzepter, cepter, M., F.: nhd. Zepter; septrum, schepptrum, M., F.: nhd. Zepter; staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

zepter, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zer-, idg. *dis-, Num. Kard., Präf.: nhd. zwei, auseinander, zer-

zer-, got. *tuz- Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 201,2): nhd. zer-

zer-, an. *tor-, Präf.: nhd. zer-, schwer

zer-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zer..., germ. *te, Präf.: nhd. zu, zer...

zer..., got. dis- Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 201,1): nhd. zer..., auseinander..., ver...

zer..., ae. tŏ̄- (3), te- (3), Präf.: nhd. zer...; tor-, Präf.: nhd. zer...

zer..., afries. to- (2), te-, Präf.: nhd. zer...

zer..., as. te- (2), Präf.: nhd. zer...

zer..., ahd. 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; 9zir, ziir, Präf.: nhd. zer...; 8zur, Präf.: nhd. zer..., ver...

zer..., mhd. zer..., ze..., zur-, zu-, mmd., Präf.: nhd. zer...

zer..., mnd. to***, Präf.: nhd. »zer...«

zerackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerängsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerarbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerärgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbalgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerbeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerbeißen -- etwas zerbeißen, mnd. dörchbīten, d· rbīten, st. V.: nhd. durchbeißen, etwas zerbeißen, eine Flüssigkeit durchziehen, ganz einziehen in

zerbeißen, idg. *ĝembh-, *ĝm̥bh-, V.: nhd. beißen, zerbeißen

zerbeißen, ae. slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, zerbeißen, verleumden

zerbeißen, mhd. bīzen (1), pīzen, st. V.: nhd. beißen, durchbeißen, zerbeißen, essen, zu sich nehmen, stechen, anfallen, reißen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären; enzweibīzen, st. V.: nhd. »entzweibeißen«, zerbeißen, zerschlagen (V.); erbīzen, irbīzen, st. V.: nhd. »erbeißen«, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerreißen, reißen, fressen

zerbeißen, mhd. verbīzen, verpīzen, ferbīzen*, st. V.: nhd. »verbeißen«, zusammenbeißen, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerstören, vernichten, zurückhalten, verschweigen, Schmerz unterdrücken; zerbīzen, st. V.: nhd. zerbeißen; zerkiuwen, zerkiun, zekiuwen, zekiun, st. V.: nhd. »zerkauen«, zerbeißen, zerfleischen, zerfressen (V.); zubīzen, st. V.: nhd. zerbeißen

zerbeißen, mnd. tobīten*, tobiten, mnd.?, st. V.: nhd. zerbeißen

zerbeißen, mnd. vörbīten*, vorbīten, vorbiten, st. V.: nhd. beißen, wegbeißen, zerbeißen, totbeißen, festbeißen, versteifen, fressen, verzehren

zerbeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerbengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerberen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbersten, as. te-bres-t-an* 1, st. V. (3b): nhd. »zerbersten«, zerreißen

zerbersten, ahd. 4zibrestan* 8, st. V. (3b, 4?): nhd. zerbersten, auseinanderbersten, zerbrechen, zerspringen, zerschellen, abweichen (V.) (1); 3zirbrestan* 3, st. V. (3, 4): nhd. zerbersten, zerbrechen, zerschellen, zerreißen; brestan* 80, st. V. (3b, 4?): nhd. mangeln, bersten, zerbersten, zerbrechen, reißen, mangeln, fehlen, zerreißen, krachen, prasseln, missglücken

Zerbersten, ahd. klafāta* 3, st. F. (ō): nhd. Getöse, Zerbersten

zerbersten, mhd. erbresten, st. V.: nhd. »zerbersten«, zerbrechen, zerreißen, ausbrechen

zerbersten, mhd. zerbresten, zepresten, zirpresten, st. V.: nhd. zerbersten, zerbrechen, zerreißen, zerspringen, verschleißen, auseinander brechen, bersten, platzen, zerschmettert werden, zerschellen; zerklecken, sw. V.: nhd. »zerklecken«, zerschellen, zerbersten

zerbersten, mnd. tobersten, mnd.?, st. V.: nhd. bersten, zerbersten, zerbrechen

zerbersten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerberus, ahd. hellahunt* 5, hellihunt, st. M. (a): nhd. Höllenhund, Zerberus; hellawarto* 1, helliwarto*, sw. M. (n): nhd. Höllenwächter, Zerberus, Bewacher der Unterwelt

zerbeten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbeugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbeulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbeult, mhd. schart (2), Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), schartig, verletzt, verwundet, zerbeult

zerbicken, mhd. zerbicken, zebicken, zebecken, sw. V.: nhd. »zerbicken«, zerstechen, zerhauen (V.)

zerbicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbisseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbissen, mhd. erbizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerbissen

zerbissen, mhd. zerbissen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerbissen

zerblähen, ahd. 2ziblāen* 5, sw. V. (1a): nhd. »zerblähen«, aufblähen, einhauchen

zerblähen, mhd. zerblæjen, zerblægen, zerblæn, zeblæn, zeplæn, zeplæen, sw. V.: nhd. »zerblähen«, anschwellen, aufschwellen, auseinanderblasen, zerteilen, aufblasen, vertreiben, aufblähen, sich aufblähen

zerblähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbläht, mhd. zerblæjet*, zerblæt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerbläht«, aufgedunsen

zerblasen (Adj.), mhd. zerblāsen (2), zublāsen, zuplāsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerblasen (Adj.), aufgedunsen, voll Beulen seiend

zerblasen (V.), germ. *teblēan, *teblǣan, st. V.: nhd. zerblasen (V.)

zerblasen (V.), mhd. zerblāsen (1), red. V.: nhd. zerblasen (V.), auseinanderblasen, aufblasen

zerblasen (V.), mnd. vörweien*, vorweien, vorweigen, vorwējen, vorweyen, sw. V.: nhd. verwehen, blasen, zerblasen (V.), zerstreuen, auseinanderjagen

zerblasen, ae. tŏ̄-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zerblasen, zerspringen

zerblasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerblättern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbläuen, mhd. erbliuwen, st. V.: nhd. durchbläuen, zerbläuen

zerbläuen, mhd. zerberen*, zerbern, zebern, zibern, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerbläuen, verprügeln, zertreten (V.); zerbliuwen, zebliuwen, zubliuwen, st. V.: nhd. zerbläuen; zerdreschen, zetreschen, st. V.: nhd. »zerdreschen«, verdreschen, zerbläuen; zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

zerbläut, mhd. zerblūwen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerbläut, erschöpft

zerblecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbleueln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbleuen, mnd. tobl· wen*, tobluwen, mnd.?, st. V.: nhd. zerbleuen

zerbleuen, mnd. vörbl· wen*, vorbl· wen, vorbluwen, sw. V.: nhd. zerbleuen, verbleuen, zerschlagen (V.), durch Schlagen verletzen

zerbleuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerblitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerblotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbohren, mhd. durchschiezen, durschiezen, dorchschiezen, st. V.: nhd. durchschießen, durchdringen, durchmischen, zerhauen (V.), zerbohren

zerbohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbrauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerbrechen -- durch Zerbrechen eindringen, afries. in-rend-a 1, sw. V. (1): nhd. einbrechen, durch Zerbrechen eindringen

zerbrechen (intr.), got. ga-krōt-ōn* 1, sw. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 23 A): nhd. zerbrechen (intr.), zerschellen, zermalmen

zerbrechen (trans.), ahd. skutten* 23, scutten, sw. V. (1a): nhd. schütten, schütteln, zerbrechen (trans.), erschüttern, sich schütteln, erbeben, schwingen, Zimbel schlagen, erschrecken, abschrecken

zerbrechen, idg. *bheg-, *bheng-, V.: nhd. zerschlagen (V.), zerbrechen; *bhreus- (2), V.: nhd. zerbrechen, zerschlagen (V.); *dhrebh-, *dhreb-, V.: nhd. zerbrechen, zermalmen, töten;

*dhreu-, V.: nhd. abbrechen, zerbröckeln, zerbrechen; *dhreus-, *dhrēus-, V.: nhd. zerbrechen; *lem- (1), V., Adj.: nhd. zerbrechen, zerbrochen, weich

zerbrechen, germ. *bibrekan, st. V.: nhd. zerbrechen; *brausjan?, germ.?, sw. V.: nhd. zerbrechen; *brūsjan?, germ.?, sw, V.: nhd. zerbrechen, zerstoßen; *farbrekan, st. V.: nhd. zerbrechen; *farbrestan, st. V.: nhd. zerbrechen; *tebrekan, st. V.: nhd. zerbrechen; *tebrestan, st. V.: nhd. zerbrechen; *uzbrekan, st. V.: nhd. zerbrechen

zerbrechen, got. brik-an* 3, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 41,1,2, 83, 229,1): nhd. brechen, zerstören, kämpfen, ringen, zerbrechen, vernichten; ga-brik-an* 8, st. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zerbrechen

zerbrechen, an. bro-t-n-a, sw. V. (2): nhd. zerbrechen; kneyf-a, sw. V.: nhd. klemmen, zerbrechen; kno-s-a, sw. V. (1): nhd. kneifen, schlagen, zerbrechen; ri-f-n-a, sw. V. (2): nhd. zerbrechen, sich spalten; slit-n-a, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen

zerbrechen, ae. ā-bre-c-an, st. V. (4): nhd. zerbrechen, erobern, zerstören, niederreißen, ausbrechen, einbrechen; ā-dréo-s-an, st. V. (2): nhd. zerbrechen, auseinanderfallen, schinden; bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen; be-tweo-x-slī-t-an, st. V. (1): nhd. voneinander reißen, unterbrechen, zerbrechen ÜG.: lat. interrumpere Gl; bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten; bréo-t-an, st. V. (2): nhd. brechen, zerbrechen, zerstören, töten; bríe-t-an, sw. V.: nhd. zerbrechen, zerstören; brȳ-t-an, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerbrechen, zerstören, stoßen, aufbrechen; for-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. brechen, zerbrechen, verschwinden; for-bre-c-an, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerquetschen; for-slé-an, st. V. (6): nhd. durchschneiden, zerbrechen, töten, zerstören; ge-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen; ge-bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten; ge-scǣ-n-an, sw. V.: nhd. erbrechen, aufreißen, zerbrechen; scǣ-n-an (1), sw. V.: nhd. erbrechen, aufreißen, zerbrechen; tō̆-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. auseinander springen, zerbrechen, zerplatzen; tō̆-bre-c-an, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerstören, vernichten, annulieren; tō̆-scǣ-n-an, sw. V.: nhd. zerbrechen; tō̆-sceac-an, tō̆-scæc-an, st. V. (6): nhd. zerbrechen, abschütteln; tō̆-stre-g-d-an, st. V. (3): nhd. zerstreuen, zerbrechen, zerstören; tō̆-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. niederwerfen, zerbrechen, zerstören

-- halb zerbrechen: ae. heal-f-bre-c-an, st. V. (4): nhd. halb brechen, halb zerbrechen

zerbrechen, afries. bi-rend-a 3, sw. V. (1): nhd. zerbrechen; bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; rend-a 16, renna* (2), sw. V. (1): nhd. zerreißen, reißen, zerbrechen; to-bre-k-a 25, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerreißen, spalten, zerhauen (V.), verletzen, vernichten, gebrechen, ermangeln

zerbrechen, anfrk. te-bre-k-an 5, st. V.: nhd. zerbrechen

zerbrechen, as. bre-k-an 5, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen; far-bre-k-an* 3, st. V. (4): nhd. zerbrechen, übertreten (V.); far-bres-t-an* 1, st. V. (3b): nhd. zerbrechen, übertreten (V.); te-bre-k-an* 5, st. V. (4): nhd. zerbrechen

zerbrechen, ahd. bibrehhan* 1, bibrechan*, st. V. (4): nhd. »brechen«, zerbrechen; 3zibrehhan* 34, zibrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschlagen (V.), zerstören, zerreißen, zerteilen, vernichten, verderben, niederbrechen, aufreißen, aufheben; 4zibrestan* 8, st. V. (3b, 4?): nhd. zerbersten, auseinanderbersten, zerbrechen, zerspringen, zerschellen, abweichen (V.) (1); 5zirbrehhan* 4, zirbrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschmettern, niederbrechen, umbrechen; 3zirbrestan* 3, st. V. (3, 4): nhd. zerbersten, zerbrechen, zerschellen, zerreißen; 5zirgeban* 6, ziirgeban*, st. V. (5): nhd. von einander trennen, lösen, sich entfernen, sich verändern, zerbrechen, teilen, spalten, auflösen; 8zisamaneslahan 11, st. V. (6): nhd. zusammenschlagen, zusammenstoßen lassen, zerschlagen (V.), zerbrechen; 6zispaltan* (1) 5, zirspaltan*, red. V.: nhd. zerspalten, zerschneiden, zerhauen, zerbrechen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; brestan* 80, st. V. (3b, 4?): nhd. mangeln, bersten, zerbersten, zerbrechen, reißen, mangeln, fehlen, zerreißen, krachen, prasseln, missglücken; brohhōn* 2, brochōn*, sw. V. (2): nhd. zerbrechen, brechen, bröckeln, zerbröckeln; dewēn* 1, sw. V. (3): nhd. zerbrechen, erniedrigen, demütigen; diuwen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerbrechen, vernichten; duruhbrehhan* 2, duruhbrechan*, st. V. (4): nhd. durchbrechen, zerbrechen; firbrehhan* 54, firbrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, brechen, zerschlagen (V.), zerreißen, zerfleischen, zerstören, aufreißen, übertreten (V.), zusammenbrechen; firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun; firmullen* 29, sw. V. (1b): nhd. zermalmen, zerstören, vernichten, zerbrechen, zerreißen, zerfleischen, zerknirschen, morsch werden; firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen

Zerbrechen, ahd. gibreh* 5, st. N. (a): nhd. Krachen, Zerbrechen, Wellenbrecher; gibrehhunga* 1, gibrechunga*, st. F. (ō): nhd. Krachen, Getöse, Zerbrechen

zerbrechen, ahd. gibrohhōn* 2, gibrochōn*, sw. V. (2): nhd. »zerbrechen«, vernichten

zerbrechen, ahd. giminnirōn* 7, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, zerbrechen, zerreißen, zerkleinern, abschwächen; irbrehhan* 5, irbrechan*, st. V. (4): nhd. »erbrechen«, aufbrechen, zerbrechen, hervorbrechen; irkrahhōn* 2, irkrachōn*, sw. V. (2): nhd. »erkrachen«, zerbrechen, niederkrachen, aufstöhnen; slīzan 44, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerschleißen, reißen, rupfen, zerreißen, zerbrechen, brechen, aufschneiden, zerschneiden, zerfleischen, vernichten; untarbrehhan* 3, untarbrechan*, st. V. (4): nhd. »unterbrechen«, brechen, zerbrechen, zerstören, zerteilen

zerbrechen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen

Zerbrechen, mhd. bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

zerbrechen, mhd. drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören; durchbresten, st. V.: nhd. auseinanderbrechen, aufbrechen, aufspringen, zerspringen, zerbrechen, einstürzen, durch die gegnerischen Reihen brechen; entgenzen, engenzen, sw. V.: nhd. zerbrechen, zerreißen, zerstören; entzweinbrechen, inzweinbrechen, st. V.: nhd. »entzweibrechen«, vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen; enzweibrechen, st. V.: nhd. vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen; enzweistechen, st. V.: nhd. zerbrechen; enzweivrumen, enzweifrumen*, sw. V.: nhd. zerbrechen; erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von; erbresten, st. V.: nhd. »zerbersten«, zerbrechen, zerreißen, ausbrechen

-- krachend fast zerbrechen: mhd. erkrachen, sw. V.: nhd. erkrachen, krachend fast zerbrechen, krachen, erdröhnen, dröhnen, widerhallen, erbeben

zerbrechen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

zerbrechen, mhd. spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

zerbrechen, mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verglucken, ferglucken*, sw. V.: nhd. zerbrechen; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren; verstechen, ferstechen*, st. V.: nhd. zu Ende stechen, stechend aufbrauchen, zerbrechen, verstechen, vernähen, stoßen durch; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerbresten, zepresten, zirpresten, st. V.: nhd. zerbersten, zerbrechen, zerreißen, zerspringen, verschleißen, auseinander brechen, bersten, platzen, zerschmettert werden, zerschellen;

zerfallen, red. V.: nhd. zerfallen (V.), auseinanderfallen, zerbrechen; zerklīben, zeklīben, zuklīben, st. V.: nhd. »zerkleiben«, zerspringen, zerbrechen, vergehen; zerklieben, st. V.: nhd. »zerklieben«, spalten, zerreißen, zerspringen, zerbrechen; zerklucken, zerklocken, sw. V.: nhd. zerklopfen, zerbrechen, aufschlagen; zerrīzen, zerrizen, zerīzen, zurīzen, zurrīzen, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, zerreißen in, ausreißen, zerschlagen (V.), zerbrechen, bersten, zerzupfen, zerfetzen, zerfleischen, zerstören, verwüsten; zerschræjen, sw. V.: nhd. auseinanderfahren, auseinanderspritzen, Scharten bekommen, zersplittern, zerbrechen; zerschrenzen, sw. V.: nhd. zerspalten (V.), zerreißen, zerbrechen; zerslīchen, st. V.: nhd. »zerschleichen«, zergehen, zerschmelzen, zerfallen (V.), zerbrechen; zersliefen, sw. V.: nhd. dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zerslīzen, zeslīzen, zuslīzen, st. V.: nhd. zerschleißen, verschleißen, zerbrechen, zerreißen, zerschleißen, hinbringen; zerstechen, zestechen, st. V.: nhd. zerstechen, durchstechen, stechend zersplittern, zerbrechen, verstechen; zerstōzen, zestōzen, zirstōzen, zustōzen, red. V., st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerkleinern, zerschlagen (V.), brechen, zerbrechen, stoßend vernichten; zertrechen, st. V.: nhd. »zertrechen«, auseinanderziehen, zerreißen, zerbrechen; zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben; zervallen (1), zevallen, zirvallen, zuvallen, zurvallen, zerfallen*, zefallen*, zirfallen*, zufallen*, zurfallen*, red. V., st. V.: nhd. zerfallen (V.), zerfallen (V.) zu, auseinanderfallen, zerbrechen, einfallen, verfallen (V.); zervaren*, zervarn, zevaren, zuvaren, zerfaren*, st. V.: nhd. »zerfahren« (V.), auseinandergehen, zerfallen (V.), in Stücke gehen, zerbrechen, vergehen, dahinschwinden, zerspringen, durchbrechen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

-- werfend zerbrechen: mhd. zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

zerbrechen, mnd. afslīten, āveslīten, st. V.: nhd. »abschleißen«, niederreißen, zerbrechen, zerstören, abnutzen, verbrauchen, abkaufen; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; dörchbrēken (1), d˙ rbrēken, st. V.: nhd. durchbrechen, hindurchbrechen, hindurch kommen, eine Öffnung machen, zerbrechen, sich teilen (Nebel)

zerbrechen, mnd. krāken (1), kracken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, prassen, brechen, heftiges Geräusch machen, zerbrechen, aufknacken; kr˙ sen, krossen, sw. V.: nhd. splittern, brechen, zerbrechen

-- den Kopf zerbrechen: mnd. kopbrēken*** (1), V.: nhd. den Kopf zerbrechen, Gedanken machen, nachdenken

-- in Krumen zerbrechen: mnd. kr˙ men, kromen, sw. V.: nhd. zerkrümeln, in Krumen zerbrechen, hinzubringen

-- mit krachendem Geräusch zerbrechen: mnd. knacken (1), knakken*, knaken, sw. V.: nhd. knacken, krachen, mit krachendem Geräusch zerbrechen, mit krachendem Geräusch zerreißen, brechen mit Geräusch

zerbrechen, mnd. schāren (3), sw. V.: nhd. zerbrechen; sch˙ ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen; tobersen?, mnd.?, sw. V.: nhd. zerbrechen; tobersten, mnd.?, st. V.: nhd. bersten, zerbersten, zerbrechen; tobrēken*, tobreken, mnd.?, st. V.: nhd. zerbrechen, bersten, abbrechen, niederreißen, rädern, zerstören, abnutzen, vereiteln, zunichte machen; ? tokr˙ sen***, mnd.?, sw. V.: nhd. zerbrechen?, zersplittern?, keltern?; tokrosten, mnd.?, sw. V.: nhd. zerbrechen

-- krachend zerbrechen: mnd. (toknisteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerknistern«, (krachend) zerbrechen)

zerbrechen, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

zerbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbrechend, germ. *brēki-, *brēkiz, *brǣki-, *brǣkiz, Adj.: nhd. brechend, zerbrechend, biegsam

zerbrechend, ahd. brestentlīhho* 1, brestentlīcho*, Adv.: nhd. zerbrechend, unrecht, in verletzender Weise

zerbrechend, mhd. brechende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. brechend, herausbrechend, zerbrechend

Zerbrecher, mhd. zerbrechære*, zerbrecher, st. M.: nhd. »Zerbrecher«, Zerstörer, der etwas nicht bewahrt, der etwas nicht beherzigt, der etwas nicht heiligt

zerbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerbrechlich, germ. *brauski-?, *brauskiz, germ.?, Adj.: nhd. zerbrechlich; ? *brauþa-, *brauþaz, *brauþja-, *brauþjaz, Adj.: nhd. spröde, zerbrechlich?; *bruki-, *brukiz, Adj.: nhd. zerbrechlich; *klaubi-, *klaubiz, germ.?, Adj.: nhd. zerbrechlich; *skurja-, *skurjaz, germ.?, Adj.: nhd. zerbrechlich; *sprauþja-, *sprauþjaz, Adj.: nhd. spröde, zerbrechlich

zerbrechlich, an. bre-y-sk-r, Adj.: nhd. spröde, zerbrechlich, gebrechlich; kleyf-r, Adj.: nhd. leicht zu spalten, zerbrechlich; skrjū-p-r, Adj.: nhd. zerbrechlich, vergänglich, mürbe; stǫ-k-k-r (2), Adj.: nhd. spröde, glatt, eilig, schnell springend, rutschend, leicht zerspringend, zerbrechlich

zerbrechlich, ae. bréa-þ, Adj.: nhd. zerbrechlich; bry-c-e (3), Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, wertlos, vergänglich; mear-u, Adj.: nhd. zart, weich, zerbrechlich; mear-u-līc-e, Adv.: nhd. zart, zerbrechlich, schwächlich; tíe-d-er, tíe-d-r-e, tȳ-d-er, tȳ-d-r-e (3), Adj.: nhd. zart, schwach, zerbrechlich, mutlos, schwankend

zerbrechlich, mhd. blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; brestic*, brestec, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich; brüstic (2), brüstec, Adj.: nhd. brüchig, zerbrechlich

zerbrechlich, mhd. glesīn, glēsen, glasīn, Adj.: nhd. Glas..., von Glas oder Glasmasse hergestellt, gläsern, zerbrechlich, unbeständig

zerbrechlich, mhd. muor (1), Adj.: nhd. zerbrechlich, mürbe, dünn, zart, schwach, welk; murbrüchic, Adj.: nhd. »mauerbrüchig«, mürbe, zerbrechlich; mürwe, mürbe, müre, mür, Adj.: nhd. zerbrechlich, mürbe, dünn, zart, schwach, welk

zerbrechlich, mhd. zerbrechelich, zerbrechlich*, Adj.: zerbrechlich; zerbrochenlich***, Adj.: nhd. zerbrechlich; zerbrochenlīchen***, Adv.: nhd. zerbrechlich

zerbrechlich, mnd. br˙ kel, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, vergänglich; br˙ kelīk, br˙ klīk, brôklik, brockelīk, Adj.: nhd. brüchig, zerbrechlich, gebrechlich; br˙ ksam, broksām, brocksām, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, brüchig, schadhaft, versäumend, unterlassend, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, strafbar, bußfällig, straffällig; br˙ kvellich, brockvellich, Adj.: nhd. zerbrechlich, baufällig; brōsch, brôsch, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, mürbe

zerbrechlich, mnd. m˙ re (2), m˙ r, mare, more, mor, morwe, Adj.: nhd. mürbe, zerbrechlich, zerreißbar, morsch, weich, nachgiebig

zerbrechlich, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft; swākelīken, Adv.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, biegsam, dünn, gering, trübe

zerbrechlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zerbrechlichen -- Glas als Symbol des Zerbrechlichen, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

Zerbrechlichkeit, ae. mear-u-nės-s, mear-u-nės, st. F. (jō): nhd. Zartheit, Zerbrechlichkeit

Zerbrechlichkeit, ahd. līhlīhhī* 1, līhlīchī*, st. F. (ī): nhd. Leiblichkeit, Zerbrechlichkeit, Hinfälligkeit, Gebrechlichkeit, Sterblichkeit

Zerbrechlichkeit, mnd. brōschhēt*, brôschheit, brōshēt*, brōsheit*, brôsheit, mnd.?, F.: nhd. Zerbrechlichkeit, Gebrechlichkeit, Mürbheit

zerbrechlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zerbrechung, ahd. 2zibrohhida* 1, zibrochida*, st. F. (ō): nhd. »Zerbrechung«, Krümmung

zerbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerbreiten, anfrk. te-brē-d-en* 1, sw. V. (1): nhd. »zerbreiten«, auseinander breiten, aufgehen

zerbreiten, mhd. zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen,

verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten

zerbreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerbreitung, mhd. zerbreitunge, st. F.: nhd. »Zerbreitung«, Ausbreitung, Breitung

zerbrennen, mnd. tobernen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerbrennen«, verbrennen

zerbrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbresten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbrochen, idg. *lem- (1), V., Adj.: nhd. zerbrechen, zerbrochen, weich

zerbrochen, ae. ge-þrǣst-ed, Adj.: nhd. zerbrochen, zerknirscht, reuig

zerbrochen, mhd. durchvellic*, durchfellic*, durchvellec, durchfellec*, Adj.: nhd. zerbrochen, zerfallen (V.), hindurchdringend; entzwein, inzwein, untzwein, Adv.: nhd. entzwei, zerbrochen, auseinandersprengt, zu Ende; enzwei, entzwī, inzwī, untzwī, Adv.: nhd. entzwei, zerbrochen, auseinandersprengt, zu Ende

zerbrochen, mhd. zerbrochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig; zerbrochen* (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig

zerbrochen, mhd. zerkloben***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerbrochen

zerbrochen, mnd. entwei, entwey, entwē, entweyg, entweig, intwey, intwei, untwey, Adv.: nhd. entzwei, auseinander, zerbrochen, voneinander getrennt, uneinig

zerbrochen, mnd. gesch· ret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerrissen, zerbrochen, verletzt; ? kr· pel (2), krēpel, Adj.: nhd. verkrüppelt, verwachsen (Adj.), beschädigt (Bedeutung jünger), zerbrochen?

zerbrochen, mnd. tobrōken***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerbrochen

zerbrochene -- gerissene zerbrochene Metallplatte, mnd. ? rantschīve, rantschive, F.: nhd. »Randscheibe«, Ausschuss im Kupferbau, gerissene zerbrochene Metallplatte?

zerbrochene -- zerbrochene oder schlecht gebrannte Ziegel, mnd. stēnewrak, steinewrak, N.: nhd. zerbrochene oder schlecht gebrannte Ziegel

zerbrochenen -- Teil einer zerbrochenen Mulde zu Zauberzwecken, mnd. moldenschārt, N.: nhd. Teil einer zerbrochenen Mulde zu Zauberzwecken, Muldenbruchstück, Muldenscherbe

zerbrochenes -- zerbrochenes Goldwerk, mnd. brakgolt, Sb.: nhd. Bruchgold, zerbrochenes Goldwerk

zerbrochenes -- zerbrochenes Silber, mnd. braksülver, N.: nhd. Bruchsilber, zerbrochenes Silber

Zerbrochenes, mnd. rende, mnd.?, Sb., Pl.: nhd. Zerbrochenes, Stückwerk?

zerbrochenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerbrochenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zerbrochensein, anfrk. te-bro-k-an-nus-s-i* 1, tebro-c-an-nus-s-i*, st. N. (ja): nhd. Zerbrochensein, Zerknirschung, Kummer

zerbröckeln, idg. *dhreu-, V.: nhd. abbrechen, zerbröckeln, zerbrechen; *dhreubh-?, V.: nhd. zerreiben, zerbröckeln; *dhreup-?, V.: nhd. betrübt sein (V.), zerbröckeln

zerbröckeln, germ. *murs-, germ.?, V.: nhd. zerbröckeln; *murt-, germ.?, V.: nhd. zerbröckeln

zerbröckeln, ae. cri-m-m-an, st. V. (3a): nhd. stopfen, einstecken, zerbröckeln; gnī-d-an, st. V. (1): nhd. reiben, mahlen, zerbröckeln

zerbröckeln, ae. molsn-ian, sw. V.: nhd. verfallen (V.), vermodern, verwesen (V.) (2), zerbröckeln

zerbröckeln, ahd. brohhōn* 2, brochōn*, sw. V. (2): nhd. zerbrechen, brechen, bröckeln, zerbröckeln

zerbröckeln, mhd. brocken, brücken, sw. V.: nhd. brocken, hineinreiben, zerbröckeln

zerbröckeln, mhd. zerbrücken, sw. V.: nhd. zerbröckeln

zerbröckeln, mnd. togrōsen*, tōgrōsen, togrosen, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerkleinern, zermalmen, zerbröckeln; togr· sen*, togrusen, mnd.?, sw. V.: nhd. zu Grus machen, zerkleinen, zermalmen, zerquetschen, in Stücke gehen, zerbröckeln

zerbröckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbröckelt, ahd. gibrohhisōt*, *gibrochisōt?, Part. Prät.=Adj.: nhd. zerbröckelt

zerbröckelt, mhd. vrat (1), frat*, Adj.: nhd. wundgerieben, wund, entzündet, halb faul, zerbröckelt, durchtrieben, verschlagen (Adj.)

zerbröckelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerbrocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbrosamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerbröseln, mhd. brosemen, sw. V.: nhd. zerbröseln, zu Brosamen machen

zerbröseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbrosmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zerbst -- aus Zerbst stammend, mnd. servestære*, servester, sarvester, Adj.: nhd. aus Zerbst stammend

zerbuhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerbürsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerdehnen, ahd. 0zidennen* 4, sw. V. (1b): nhd. »zerdehnen«, ausdehnen, aufspannen, aufblähen, auswerfen, niederstrecken

zerdehnen, mhd. zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten

zerdehnen, mhd. zerrecken, sw. V.: nhd. »zerrecken«, zerdehnen; zerspannen, red. V., st. V.: nhd. »zerspannen«, auseinander spannen, dehnen, ausdehnen in, zerdehnen, ausrenken, zerstören; zerziehen, zuziehen, st. V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, hin ziehen und her ziehen, auseinanderziehen, zerstreuen, ausspannen, zerdehnen

zerdehnen, mnd. todēnen*, todennen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerdehnen«

zerdehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerdehnung, ahd. 8zidenida* 2, zirdenida*, st. F. (ō): nhd. Zerdehnung, Ausdehnung; 6zidennissida* 1, st. F. (ō): nhd. Zerdehnung, Ausdehnung

Zerdehnung, mhd. zerdenunge, st. F.: nhd. »Zerdehnung«

zerdenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerdisputieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerdonnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerdrängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerdrehen, mhd. zerdræjen, sw. V.: nhd. »zerdrehen«, auseinanderdrehen

zerdrehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerdreschen, mhd. zerdreschen, zetreschen, st. V.: nhd. »zerdreschen«, verdreschen, zerbläuen

zerdreschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerdringen, mhd. zerdringen, zudrinden, st. V.: nhd. »zerdringen«, anschwellen, die Besinnung verlieren, vernichtet werden, zuschanden werden

zerdringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerdrücken, germ. *knus-, sw. V.: nhd. zerdrücken; *knusjan, sw. V.: nhd. zerdrücken; *knusōn, germ.?, sw. V.: nhd. zerdrücken; *knuzljan, sw. V.: nhd. zerdrücken; *knuzlōn, germ.?, sw. V.: nhd. zerdrücken

zerdrücken, ae. bėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. zerdrücken, quälen, bedrücken; bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; cwíes-an, sw. V. (1): nhd. zerquetschen, anstoßen, zerschlagen (V.), zerdrücken; ge-bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; ge-þrǣst-an, sw. V. (1): nhd. drehen, drücken, zwingen, zerdrücken, quälen; ge-þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. zerdrücken, zertreten (V.), beleidigen, unterdrücken, drängen, stoßen; þrǣst-an, þrǣsc-an, sw. V. (1): nhd. drehen, drücken, zwingen, zerdrücken, quälen; þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. zerdrücken, zertreten (V.), beleidigen, unterdrücken, drängen, stoßen

zerdrücken, ahd. biknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. verletzen, zerdrücken, niederstrecken, zerschlagen (V.); firknisten* 6, sw. V. (1a): nhd. zerdrücken, zermalmen, zerschmettern, zermalmen, zerknirschen; firknussen* 14, sw. V. (1b): nhd. zerstören, zerstoßen, zerstampfen, zerschlagen (V.), zusammenschlagen, zerschmettern, zerdrücken, herauspressen; mullen* 11, sw. V. (1b): nhd. plagen, zermalmen, zerstören, zerdrücken, zerknirschen, zerreiben, zerstoßen, vernichten

zerdrücken, mhd. beteben (1), st. V.: nhd. überfahren (V.), drücken, zerdrücken, zerquetschen; diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern

zerdrücken, mhd. niuwen (4), st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerdrücken, zerreiben, stampfen, Flachs stampfen, zerschlagen (V.), schlagen, enthüllen; quetschieren, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, quetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden; quetzen, quetschen, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, zerquetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden, verletzen, schädigen, bedrängen

zerdrücken, mhd. verdiehen, berdiuhen, ferdiehen*, sw. V.: nhd. zerdrücken; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; zerdrücken, zedrucken, zurdrucken, sw. V.: nhd. zerdrücken, zerquetschen, verbeulen, fest drücken; zerknellen, st. V.: nhd. »zerknellen«, zerspringen, zerdrücken, zerquetschen; zerknisten, sw. V.: nhd. »zerknisten«, zerdrücken, zerquetschen; zerknitschen, zerknosten*, sw. V.: nhd. »zerknitschen«, zerdrücken, zerquetschen; zerknürsen, sw. V.: nhd. zerdrücken, zerquetschen; zerknürsten*, sw. V.: nhd. zerdrücken, zerquetschen; zerknüsen, sw. V.: nhd. zerdrücken, zerquetschen; zerknutzen, sw. V.: nhd. zerdrücken, zerquetschen; zerkrimmen, zukrimmen, st. V.: nhd. »zerkrimmen«, zerdrücken, zerkneipen, zerkratzen; zermucken, sw. V.: nhd. zerdrücken, zermalmen; zermüschen, sw. V.: nhd. »zermüschen«, zerdrücken, zerquetschen, zertreten (V.); zerswellen, zeswellen, zuswellen, st. V., sw. V.: nhd. »zerschwellen«, anschwellen, zerdrücken, auseinanderschwellen, sich schwellend erweitern, auseinanderschwellen machen

-- krampfhaft zerdrücken: mhd. verkrimmen, vergrimmen, ferkrimmen*, st. V.: nhd. krampfhaft ergreifen, krallend ergreifen, krampfhaft zusammendrücken, krampfhaft zerdrücken

zerdrücken, mnd. bedümpen, sw. V.: nhd. ersticken, zerdrücken, unterdrücken, eine Grube zuwerfen; dümpen, sw. V.: nhd. ersticken, zerdrücken, unterdrücken, eine Grube zuwerfen

zerdrücken, mnd. kr· semen (1), krusemen, kr· smen, sw. V.: nhd. totdrücken, ersticken, kraus machen, quetschen, zerdrücken

zerdrücken, mnd. morken, sw. V.: nhd. zerdrücken; pricken, prikken, sw. V.: nhd. stechen, stacheln, tasten, sticken, durch Stiche verwunden, antreiben, erregen, anregen, abklauben, zerdrücken; quatteren, quāteren, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerstoßen (V.), zerdrücken; quēteren, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerdrücken, zerquetschen

zerdrückt, mhd. zerknürstet*, zerknüstet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerdrückt, zerquetscht; zermüschet, zermürset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerdrückt, zerquetscht, zertreten (Adj.)

Zerdrückung, mhd. zermüschunge, zermürsunge, st. F.: nhd. Zerdrückung, Zertretung

zerdunsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zerebinthe, mhd. zerbentīne, zerbenzīne, sw. F.: nhd. Spezerei, Zerebinthe, Terebinthe, Terpentin; zerbenzerī, st. F.: nhd. Spezerei, Zerebinthe, Terebinthe, Terpentin

zereggen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zereiben, ahd. rīban* 42, st. V. (1a): nhd. reiben, abreiben, einreiben, zereiben, auslösen, zerstören

zereifern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeremonial, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeremonialdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeremonialgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeremonialprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeremonialwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeremonie -- Begräbnis ohne Zeremonie, mnd. prīvatbegrēvenisse*, prīvātbegreffenisse, N.:

nhd. »Privatbegräbnis«, stilles Begräbnis, Begräbnis ohne Zeremonie

Zeremonie -- christliches Kreuz das in der Zeremonie der Ostermesse verwendet wird, mnd. pāschekr· ze, N.: nhd. »Paschekreuz«, christliches Kreuz das in der Zeremonie der Ostermesse verwendet wird

Zeremonie -- kirchliche Zeremonie, mnd. kerkengeprenge, N.: nhd. »Kirchengepräng«, gottesdienstlicher Aufzug, kirchliche Zeremonie

Zeremonie -- Zeremonie bei der Leichenbestattung, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

Zeremonie -- Zeremonie beim Sterben, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

Zeremonie -- Zeremonie der Kräuterweihe, mnd. krūtwīen* (2), krūtwīent, krūtwigent, kr· dewīent, N.: nhd. Kräuterweihe, Zeremonie der Kräuterweihe

Zeremonie -- Zeremonie des Kräuterweihens am Tage Marien Himmelfahrt, mnd. krūtwīe, krūtwyge, F.: nhd. Zeremonie des Kräuterweihens am Tage Marien Himmelfahrt

Zeremonie, mhd. brenge, st. N.: nhd. Gepränge, Zeremonie

Zeremonie, mhd. cēremonīe, cerimonīe, st. F.: nhd. »Zeremonie«, Gottesdienstordnung, Feierlichkeit

Zeremonie, mhd. zēremonīe, st. F.: nhd. Zeremonie

Zeremonie, mnd. cēremonīe, cerimonīe, ceromonīe, F.: nhd. Zeremonie, Formalhandlung

-- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager: mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe

-- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager: mnd. brūtstōl, M.: nhd. Brautstuhl, Brautstand, Brautsitz, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, Morgengabe

Zeremonie, mnd. solemnitēt, solemnitēte, solempnitēt, spolempnitēte, sollennitēt, F.: nhd. »Solemnität«, festliche Feier, Feierlichkeit, feierliches kirchliches Ritual, Zeremonie, Gepränge, Rechtsform, Rechtsförmlichkeit

Zeremonie, mnd. vīrlīchēt, vīrlicheit, F.: nhd. Feierlichkeit, Zeremonie, Feier

-- die Zeremonie des Fußwaschens begehen: mnd. vōtwaschen*** (1), sw. V.: nhd. Fuß waschen, die Zeremonie des Fußwaschens begehen

-- Zeremonie des Fußwaschens: mnd. vōtwaschen (2), vōtwaschent, N.: nhd. Fußwaschen, Handlung des Fußwaschens, Zeremonie des Fußwaschens; vōtwaschinge, F.: nhd. »Fußwaschung«, Handlung des Fußwaschens, Zeremonie des Fußwaschens

zeremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeremoniell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeremonielle -- zeremonielle Weise und Anrede, mnd. achtbārhēt, achtbārheit, F.: nhd. Ansehen, zeremonielle Weise und Anrede

zeremoniendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeremoniengesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeremonienmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeremoniensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeremoniensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeremonienwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeremonienwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeremoniös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeremonisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerfahren (V.), as. te-far-an 7, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zerfallen (V.), verzehren, auseinandergehen

zerfahren (V.), ahd. 1zifaran* 13, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zergehen, vergehen, zugrunde gehen, auseinandersprengen, sich auflösen; 6zirfaran* 1, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zergehen

zerfahren (V.), mhd. zervaren*, zervarn, zevaren, zuvaren, zerfaren*, st. V.: nhd. »zerfahren« (V.), auseinandergehen, zerfallen (V.), in Stücke gehen, zerbrechen, vergehen, dahinschwinden, zerspringen, durchbrechen

zerfahren (V.), mnd. tovāren*, tovaren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerfahren (V.), zerführt werden, zerstört werden, sich zerstreuen

zerfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfahrenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zerfall, ae. bro-s-n-ung, bor-s-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zerfall, Niedergang, Verfall, Untergang

Zerfall, mhd. zergancnusse, st. F.: nhd. Zerfall, Untergang

Zerfall, mnd. vörstrouwenisse*, vorstrouwenisse, vorströuwenisse, F.: nhd. Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit; vörstrouwinge*, vorstrouwinge, vorströuwinge, vorstrauwinge, vorstroyinge, vorstreiinge, vorstreyinge, vorstreynge, vorstreiginge, F.: nhd. »Verstreuung«, Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit

zerfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerfallen (Adj.), germ. *brussa-?, *brussaz, germ.?, Adj.: nhd. zerfallen (Adj.), geschmolzen

zerfallen (Adj.), ae. hréo-r-ig, Adj.: nhd. zerfallen (Adj.)

zerfallen (Adj.), mhd. zervallen (2), zerfallen*, zervalt..., zerfalt*..., zervellet*..., sw. V. (Prät.): nhd. zerfallen (Adj.), zerschmettert

zerfallen (V.) in, mhd. spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

zerfallen (V.) in, mhd. zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben

zerfallen (V.) zu, mhd. zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben; zervallen (1), zevallen, zirvallen, zuvallen, zurvallen, zerfallen*, zefallen*, zirfallen*, zufallen*, zurfallen*, red. V., st. V.: nhd. zerfallen (V.), zerfallen (V.) zu, auseinanderfallen, zerbrechen, einfallen, verfallen (V.)

zerfallen (V.), idg. *k̂er- (4), *k̂erə-, *k̂rē-, V.: nhd. versehren, zerfallen (V.); *k̂erə-, *k̂rē-, V.: nhd. versehren, zerfallen (V.)

zerfallen (V.), germ. *breuþan, st. V.: nhd. zerfallen (V.); *mulsan, germ.?, sw. V.: nhd. zerfallen (V.), hinschmelzen; *rut-, V.: nhd. zerfallen (V.), verrotten; *tefallan, st. V.: nhd. zerfallen (V.)

zerfallen (V.), an. moln-a, sw. V. (2): nhd. zerfallen (V.)

zerfallen (V.), ae. bro-s-n-ian, sw. V. (2): nhd. zerfallen (V.), vergehen, faulen, verderben, verwittern; ge-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, zerfallen (V.), stürzen; hréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, zerfallen (V.), stürzen; tō̆-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. auseinanderfallen, zerfallen (V.), untergehen; wōr-ian, sw. V. (2): nhd. wandern, wanken, sich drehen, zerfallen (V.)

zerfallen (V.), as. te-fal-l-an* 1, red. V. (1): nhd. zerfallen (V.); te-far-an 7, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zerfallen (V.), verzehren, auseinandergehen

zerfallen (V.), ahd. 7zifallan* 7, red. V.: nhd. zerfallen (V.), untergehen, einstürzen, zusammenbrechen; 6zigān 66, zigēn*, anom. V.: nhd. zergehen, enden, zu Ende gehen, aufhören, vergehen, zugrunde gehen, zerrinnen, zerfallen (V.), verschwinden; 2zirfallan* 3, red. V.: nhd. zerfallen (V.), niederfallen, einstürzen, zerschellen; 7zirīsan* 1, st. V. (1a): nhd. zerfallen (V.), verfallen (V.), untergehen, hinfällig sein (V.); 2ziskrintan* 5, ziscrintan*, st. V. (3a): nhd. zerfallen (V.), aufklaffen, auseinanderbrechen, auseinandergehen; 2zislīfan* 8, st. V. (1a): nhd. untergehen, zerfallen (V.), auseinanderfallen, zusammensinken, vergehen, erlöschen, erschöpfen, aufreiben; briodan* 1, st. V. (2): nhd. zerfallen (V.), vergehen, zugrunde gehen; irrozzēn* 1, irrōzēn*, sw. V. (3): nhd. zerfallen (V.), zersetzen

zerfallen (V.), mhd. durchvallen (1), durchfallen*, sw. V.: nhd. »durchfallen«, zerfallen (V.), zerschleißen; durchvellic*, durchfellic*, durchvellec, durchfellec*, Adj.: nhd. zerbrochen, zerfallen (V.), hindurchdringend

zerfallen (V.), mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

zerfallen (V.), mhd. sleizen, sw. V.: nhd. »schleißen machen«, zerreißen, Rinde abstreifen, zerstören, zugrunde gehen, zerfallen (V.), spalten

zerfallen (V.), mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerfallen, red. V.: nhd. zerfallen (V.), auseinanderfallen, zerbrechen; zerrīsen, st. V.: nhd. zerfallen (V.); zerslīchen, st. V.: nhd. »zerschleichen«, zergehen, zerschmelzen, zerfallen (V.), zerbrechen; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben; zervallen (1), zevallen, zirvallen, zuvallen, zurvallen, zerfallen*, zefallen*, zirfallen*, zufallen*, zurfallen*, red. V., st. V.: nhd. zerfallen (V.), zerfallen (V.) zu, auseinanderfallen, zerbrechen, einfallen, verfallen (V.); zervaren*, zervarn, zevaren, zuvaren, zerfaren*, st. V.: nhd. »zerfahren« (V.), auseinandergehen, zerfallen (V.), in Stücke gehen, zerbrechen, vergehen, dahinschwinden, zerspringen, durchbrechen

zerfallen (V.), mnd. togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden; tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerfallen (V.), in Stücke gehen

zerfällen, mhd. zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen

zerfallen, mnd. tostörten*, tostorten, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerfallen«, auseinander fallen

zerfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfällen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfallend -- in feine Bestandteile zerfallend, mnd. pulverhaftich*?, pulverechtich, Adj.: nhd. »pulverig«, bröckelnd, in feine Bestandteile zerfallend, pulverig

zerfallenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerfallensein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zerfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zerfallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerfällung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerfaseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfasern, idg. *dek̂- (2), *dok̂-, *dēk̂-, V.: nhd. reißen, zerreißen, zerfasern; *deres-, V., Adj.: nhd. zerfasern, rauh

zerfasern, mhd. gezeisen, st. V.: nhd. zupfen, zerfasern

zerfasern, mnd. vēsen (1), fēsen*, sw. V.: nhd. splittern, zerfasern; vörvēsen*, vorvēsen, sw. V.: nhd. zerfasern

zerfasern, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerfaulen, mhd. zervūlen, zerfūlen*, sw. V.: nhd. »zerfaulen«, verfaulen

zerfaulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfeilen, mhd. zervīlen, zerfīlen*, sw. V.: nhd. »zerfeilen«

zerfeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerfenstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfetzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfetzen, ae. ge-scear-f-ian, sw. V. (2): nhd. abschneiden, kratzen, zerfetzen; scear-f-ian, sw. V. (2): nhd. abschneiden, kratzen, zerfetzen

zerfetzen, ahd. 3zanōn 18, sw. V. (2): nhd. zerfleischen, vernichten, zerfetzen, zernagen; 0zihadilen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerfetzen, zerfetzt (= zihadilit); 3zislīzan 15?, zirslīzan*, st. V. (1a): nhd. zerschleißen, zerreißen, einreißen, zerteilen, zerfetzen, zerteilen, zerstören, vernichten, abtrennen; firzanōn* 1, sw. V. (2): nhd. vernichten, zerfetzen; ropfōn 2, rophōn*, sw. V. (2): nhd. rupfen, zerfetzen

zerfetzen, mhd. vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden; zerbletzen, sw. V.: nhd. zerfetzen, in Stücke hauen; zerhaderen*, zerhadern, sw. V.: nhd. »zerhadern«, zerfetzen, verschleißen; zerhouwen (1), zehouwen, red. V., st. V.: nhd. zerhauen (V.), zerfetzen, zerschneiden, tothauen, totschlagen, schlitzen, aufschlitzen, aufschneiden, den Gang ganz aushauen (bergmännisch); zermüesten, sw. V.: nhd. zerfetzen; zerrīzen, zerrizen, zerīzen, zurīzen, zurrīzen, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, zerreißen in, ausreißen, zerschlagen (V.), zerbrechen, bersten, zerzupfen, zerfetzen, zerfleischen, zerstören, verwüsten; zervlerren, zerflerren*, sw. V.: nhd. zerreißen, zerfetzen; zubletzen, sw. V.: nhd. zerfetzen, in Stücke hauen

zerfetzen, mnd. ? kl· sen, V.?: nhd. zerfetzen?

zerfetzen, mnd. schrātelen, sw. V.: nhd. zerstückeln, zerfetzen, schlitzen; tadderen, tāteren, sw. V.: nhd. zerreißen, zerfetzen

zerfetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfetzt sein (V.), mnd. sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen

zerfetzt, ahd. durhil* 8, Adj.: nhd. durchbohrt, durchlöchert, zerfetzt, leck; ungistrālit* 9, Adj.: nhd. »ungestrählt«, ungekämmt, struppig, zerfetzt

zerfetzt, mhd. zerhaderet, zerhederet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerfetzt, verschlissen; zerhangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerfetzt, verschlissen; zerhouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), zerfetzt, zerschnitten, totgeschlagen, geschlitzt, aufgeschlitzt, aufgeschnitten

zerficken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfitzen, mhd. zervitzen, zerfitzen*, sw. V.: nhd. »zerfitzen«, in Fetzen reißen

zerfitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfladern, mhd. zervladeren*, zerfladeren*, zervladern, zerfladern*, sw. V.: nhd. »zerfladern«, zerfledern

zerflammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerflattern, mhd. zervliegen, zerfliegen*, st. V.: nhd. »zerfliegen«, flattern, zerflattern

zerfledern, mhd. zervladeren*, zerfladeren*, zervladern, zerfladern*, sw. V.: nhd. »zerfladern«, zerfledern

zerfleischen, ahd. bignagan* 8?, binagan*, st. V. (6): nhd. benagen, abnagen, zerfressen (V.), abfressen, zerfleischen; 3zanōn 18, sw. V. (2): nhd. zerfleischen, vernichten, zerfetzen, zernagen; 8zizanihhōn* 1, zizanichōn*, sw. V. (2): nhd. zerfleischen; firbrehhan* 54, firbrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, brechen, zerschlagen (V.), zerreißen, zerfleischen, zerstören, aufreißen, übertreten (V.), zusammenbrechen; firmullen* 29, sw. V. (1b): nhd. zermalmen, zerstören, vernichten, zerbrechen, zerreißen, zerfleischen, zerknirschen, morsch werden; intbeinen* 1, sw. V. (1a): nhd. »entbeinen«, zerfleischen; irbīzan* 10, st. V. (1a): nhd. »erbeißen«, beißen, töten, totbeißen, zerfleischen; krazzōn* 23, sw. V. (2): nhd. kratzen, zerkratzen, foltern, rupfen, zerfleischen, zusammenkratzen; krimman* (1) 9, st. V. (3a): nhd. verletzen, zerfleischen, mit den Krallen packen, zerreißen, entreißen, beißen, verzehren, abreißen, benagen, kneifen, drücken; krouwōn* 3, sw. V. (2): nhd. zerteilen, kratzen, zerkratzen, aufkratzen, zerfleischen, abreißen; skerten* 3, scerten*, sw. V. (1a): nhd. verkleinern, etwas verkleinern, verunstalten, verletzen, bedrängen, etwas verkleinern, entstellen, zerfleischen; skripfen* 1, scriphen*, sw. V. (1a): nhd. ausweiden, zerfleischen; skurpfen* 23, scurphen*, skurfen*, sw. V. (1a): nhd. »schürfen«, ausweiden, zerfleischen, aufschneiden, schlagen, herausschlagen, Feuer schlagen; slīzan 44, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerschleißen, reißen, rupfen, zerreißen, zerbrechen, brechen, aufschneiden, zerschneiden, zerfleischen, vernichten

zerfleischen, mhd. durchschrapfen, durchschraphen, sw. V.: nhd. zerfleischen, zerkratzen

zerfleischen, mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen; vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten; zerkiuwen, zerkiun, zekiuwen, zekiun, st. V.: nhd. »zerkauen«, zerbeißen, zerfleischen, zerfressen (V.); zerrīzen, zerrizen, zerīzen, zurīzen, zurrīzen, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, zerreißen in, ausreißen, zerschlagen (V.), zerbrechen, bersten, zerzupfen, zerfetzen, zerfleischen, zerstören, verwüsten

zerfleischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerfleischer, ahd. 9zanāri 2, st. M. (ja): nhd. Zerfleischer; slahtāri 4, st. M. (ja): nhd. Zerfleischer, Schlachter, Schlächter, Mörder

Zerfleischung, ae. tŏ-sli-t-nės-s, tŏ-sli-t-nės, st. F. (jō): nhd. Zerreißung, Zerfleischung

Zerfleischung, mhd. vleischunge, fleischunge*, st. F.: nhd. »Fleischung«, Zerfleischung

zerflennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfleugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerflicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfliegen, ahd. 3zifliogan* 1, st. V. (2a): nhd. »zerfliegen«, auseinander fliegen, sich auflösen

zerfliegen, mhd. zervliegen, zerfliegen*, st. V.: nhd. »zerfliegen«, flattern, zerflattern

zerfliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfliehen, mhd. zervliehen, zerfliehen*, st. V.: nhd. »zerfliehen«, entfliehen, verlassen (V.), vergehen

zerfliehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfließen -- völlig zerfließen, mhd. durchsmelzen (1), st. V.: nhd. durchdringen, völlig zerfließen, schmelzen

zerfließen -- zerfließen machen, got. *s-mal-t-jan?, sw. V. (1): nhd. verdauen, zerfließen machen

zerfließen, idg. *u̯eis- (3), V.: nhd. zerfließen, fließen

zerfließen, germ. *smeltan, st. V.: nhd. zerfließen, schmelzen
-- zerfließen machen: germ. *smaltjan?, sw. V.: nhd. zerfließen machen, schmelzen

zerfließen, ae. tŏ-ri-n-n-an, tŏ-ier-n-an, st. V. (3a): nhd. laufen zu, zusammenlaufen, zerfließen; tŏ-scrī-þ-an, st. V. (1): nhd. auseinander fließen, zerfließen

zerfließen, ahd. 8zifliozan* 8, st. V. (2b): nhd. fließen, zerfließen, schmelzen, sich verlaufen, durcheinanderfließen, erschöpft werden, vergehen, sich auflösen; 2zirtriofan* 1, st. V. (2a): nhd. zertriefen, zerfließen, abtröpfeln; firfliozan* 3, st. V. (2b): nhd. »verfließen«, zerfließen, vorbeifließen, verrinnen, verlorengehen; flōzēn* 3?, sw. V. (3): nhd. fließen, wogen, treiben, wallen (V.) (1), wanken, schwanken, zweifeln, zerfließen; intfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. zerfließen, wegfließen, entschwinden, erschlaffen; irfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. erfließen, fließen, herausströmen, hervorströmen, zerfließen

zerfließen, mhd. ūzsmelzen (1), ūz smelzen, st. V.: nhd. ausschmelzen, ausfließen, zerfließen, sich verströmen, sich verströmen in; versmelzen (1), fersmelzen*, versmalzen, fersmalzen*, st. V., sw. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, schmelzen, fließen, zerfließen; zerriezen, st. V.: nhd. zerfließen; zersīgen, st. V.: nhd. zerfließen, schwinden; zersmelzen (1), st. V.: nhd. zerfließen, zerschmelzen; zersmelzen (2), sw. V.: nhd. zerfließen, zerschmelzen, zerfließen machen; zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen
-- zerfließen machen: mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen; zersmelzen (2), sw. V.: nhd. zerfließen, zerschmelzen, zerfließen machen

zerfließen, mhd. rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen

zerfließen, mhd. smalzen, red. V., st. V.: nhd. schmelzen, zerfließen, fettig machen, mit Fett kochen, mit Schmalz kochen

zerfließen, mnd. tovlēten, mnd.?, sw. V.: nhd. zerfließen, zerschmelzen

zerfließen, mnd. vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen)
-- vor Hitze zerfließen oder vergehen: mnd. vörsmelten*, vorsmelten, vorsmölten, st. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, vor Hitze zerfließen oder vergehen, schmelzen, einschmelzen, dahinschmelzen, vergehen, tilgen, zunichte machen

zerfließende -- zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden, mnd. stēkepille*, stekepille, stekpille, stekpil, steckpil, F.: nhd. »Steckpille«, zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden

zerflieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerflieszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerflieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerflocken, mhd. zervlocken, zerflocken*, sw. V.: nhd. »zerflocken«, in Flocken zerteilen, zerzausen

zerflogen, mhd. zervlogen, zerflogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerflogen«, lose, locker

zerflossen, ahd. 7*zirlāzan?, Part. Prät.=Adj.: nhd. zerlassen (Adj.), zerflossen

zerflossen, mhd. versmolzen, fersmolzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschmolzen«, zerschmolzen, zerflossen; zervlozzen, zerflozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerflossen, geschmolzen

zerflößen, mhd. zervlœzen, zerflœzen*, zevlœzen, zeflœzen*, sw. V.: nhd. »zerflößen«, wegschwemmen, wegspülen, wegreißen, schmelzen, verschwinden, auflösen, dahinschmelzen machen

Zerflossenheit, mhd. zervlozzenheit, zerflozzenheit*, st. F.: nhd. »Zerflossenheit«, Dahinschmelzen

zerflossenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerflöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerfoltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerfressen -- von Maden zerfressen werden, mnd. vörmāden*, vormāden, sw. V.: nhd. verwesen (V.) (2), von Maden zerfressen werden, vermodern

zerfressen (V.) (von Salzen oder Säuren), mnd. vörēden* (1), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. verbrennen, zerfressen (V.) (von Salzen oder Säuren)

zerfressen (V.), ahd. bignagan* 8?, binagan*, st. V. (6): nhd. benagen, abnagen, zerfressen (V.), abfressen, zerfleischen; ezzan (1) 196?, st. V. (5): nhd. essen, speisen, fressen, aufessen, auffressen, weiden (V.), abweiden, verspeisen, verzehren, zerfressen (V.); irezzan* 2, st. V. (5): nhd. fressen, verzehren, zerfressen (V.), aufessen?

zerfressen (V.), mhd. durchbīzen, durchpīzen, st. V.: nhd. durchbeißen, totbeißen, verätzen, ätzen, zerfressen (V.); durchezzen, st. V.: nhd. »durchessen«, zerfressen (V.), durchfressen (V.), durchdringen; durchnagen, st. V.: nhd. »durchnagen«, zernagen, zerfressen (V.); durchvrezzen, durchfrezzen*, durchwrezzen, st. V.: nhd. »durchfressen«, zerfressen (V.)

zerfressen (V.), mhd. nagen (1), st. V.: nhd. nagen, abnagen, abnagen von, benagen, zernagen, zerfressen (V.), fressen, aufzehren

zerfressen (V.), mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; viulen, fiulen*, sw. V.: nhd. »fäulen«, zugrunderichten, zerfressen (V.), zersetzen; zerkiuwen, zerkiun, zekiuwen, zekiun, st. V.: nhd. »zerkauen«, zerbeißen, zerfleischen, zerfressen (V.)

zerfressen, ahd. biskaban* 2, biscaban*, st. V. (6): nhd. »beschaben«, zernagen, zerfressen

zerfressene -- eine von Maden zerfressene Haut habend, mhd. madenvillic, madenvillec*, madenfillic*, madenfillec*, Adj.: nhd. »madenfellig«, eine von Maden zerfressene Haut habend

zerfressenem -- Brot aus zerfressenem Getreide, mhd. wibelbrōt, st. N.: nhd. Brot aus zerfressenem Getreide, Brot aus wurmstichigen Getreide

zerfrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerführen, mhd. zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

zerführen, mnd. vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

zerführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerführt -- zerführt werden, mnd. tovāren*, tovaren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerfahren (V.), zerführt werden, zerstört werden, sich zerstreuen

Zerführung, mhd. zervüerunge, st. F.: nhd. »Zerführung«

zerfurchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zergang, mhd. zerganc, ziganc, st. M.: nhd. »Zergang«, Zergehen, Vergehen, Verlöschen (N.)

zergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zergangen, mhd. zergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zergangen«, vergangen

zergängen, mhd. zergengen, sw. V.: nhd. »zergängen«, zerstören, vernichten, verwüsten

zergängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zergänglich, mhd. zerganclich, zergenclich, ziganclich, Adj.: nhd. »zergänglich«, vergänglich, irdisch, eitel; zergenclīche, zerganclīche*, Adv.: nhd. »zergänglich«, vergänglich, in einem Augenblick

zergänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zergänglichheit, mhd. zergenclichheit*, zergenclicheit, zergenclīcheit, st. F.: nhd. »Zergänglichheit«, Vergänglichkeit, Diesseitigkeit

zergänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zergängnis, mhd. zergancnisse, zergencnisse, st. F., st. N.: nhd. »Zergängnis«, Vergänglichkeit, Untergang

zergängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zergänzen, mhd. zergenzen, sw. V.: nhd. »zergänzen«, zerstückeln

zergänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zergeheien, nhd.: nhd. ; L.: DW

zergehen, idg. *leg- (1), V.: nhd. tröpfeln, sickern, zergehen

zergehen, germ. *tegangan, st. V.: nhd. zergehen; *teskreidan, *teskrīdan, *teskreiþan, *teskrīþan, st. V.: nhd. zergehen

zergehen, ae. tŏ-wio-s-an, st. V. (1?): nhd. vergehen, zergehen

zergehen, afries. to-gu-ng-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. zergehen, vergehen

zergehen, anfrk. te-far-an* 13, te-far-on*, st. V. (6): nhd. zergehen, vergehen

zergehen, as. te-ga-ng-an 3, ti-gang-an*, red. V. (1): nhd. »zergehen«, vergehen

zergehen, as. te-kī-n-an*? 1, st. V. (1a): nhd. »zerkeimen«, zergehen; te-s-krī-d-an* 1, st. V. (1): nhd. »zerschreiten«, zergehen

zergehen, ahd. 1zifaran* 13, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zergehen, vergehen, zugrunde gehen, auseinandersprengen, sich auflösen; 6zigān 66, zigēn*, anom. V.: nhd. zergehen, enden, zu Ende gehen, aufhören, vergehen, zugrunde gehen, zerrinnen, zerfallen (V.), verschwinden; 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden; 6zirfaran* 1, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zergehen; 5zirgangan* 4, ziirgangan*, red. V.: nhd. zergehen, vergehen, enden, entschwinden, verfallen (V.), untergehen, zugrunde gehen, aufhören, aufhören zu sein (V.)

Zergehen, ahd. 3zurgangida* 2, st. F. (ō): nhd. Zergehen, Vergehen, Untergang, Auflösung

zergehen, ahd. 7zirgān* 5?, ziirgān*, anom. V.: nhd. »zergehen«, enden, aufhören, vergehen, schwinden, entschwinden, zugrunde gehen

zergehen, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

Zergehen, mhd. zerganc, ziganc, st. M.: nhd. »Zergang«, Zergehen, Vergehen, Verlöschen (N.)

zergehen, mhd. zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen

zergehen, mhd. zerloufen, zirloufen, red. V., st. V.: nhd. auseinanderlaufen, zerlaufen (V.), vergehen, zergehen; zerslīchen, st. V.: nhd. »zerschleichen«, zergehen, zerschmelzen, zerfallen (V.), zerbrechen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

-- zergehen machen: mhd. zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

zergehen, mnd. smelten (1), smōlten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen; spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden; togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden; tostān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, aufhören, zu Ende sein (V.), mangeln, gebrechen

zergehn, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergeht -- etwas so erweichen dass es zergeht, mhd. zerweichen, zurweichen, sw. V.: nhd. »zerweichen«, weich werden, etwas so erweichen dass es zergeht

zergehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zergeiseln, mhd. zergeiselen*, zergeiseln, sw. V.: nhd. »zergeiseln«, geißeln, mit Geißelhieben ganz zerschlagen (V.)

zergeiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

zergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

zergen, ae. tier-g-an, sw. V.: nhd. zergen, plagen, reizen, necken, erzürnen, belästigen, quälen

zergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zergerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergießen, mhd. zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten

zergieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerglauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergleiten, germ. *tegleidan, st. V.: nhd. zergleiten, vergehen

zergleiten, as. te-glī-d-an 2, st. V. (1a?): nhd. zergleiten

zergleiten, mhd. zerglīten, st. V.: nhd. »zergleiten«, auseinandergleiten, verschwinden, vergehen

zergleiten, mnd. toglīden, mnd.?, st. V.: nhd. zergleiten, auseinandergehen

zergleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerglieden, mnd. tolēden, toleden, mnd.?, sw. V.: nhd. zerglieden, gliedweise zerteilen, stückweise zerteilen, zerlegen (V.)

zergliederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zergliederkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zergliedern, ae. tŏ-li-þ-ian, sw. V. (2): nhd. zerstückeln, zergliedern, teilen

zergliedern, ahd. 7zilidōn* 1, sw. V. (2): nhd. entbeinen, zerschneiden, zergliedern, in Stücke reißen; lidōn* 6, sw. V. (2): nhd. schneiden, zerteilen, gliedern, zergliedern, in Stücke schneiden, zerlegen

-- neunfach zergliedern: ahd. niunōn* 3, sw. V. (2): nhd. »neunen«, neunteln, neunfach zergliedern

zergliedern, mhd. liden, līn, sw. V.: nhd. mit einem Deckel versehen (V.), gliedern, zergliedern, vierteilen, zusammenfügen, anbringen auf, binden um

zergliedern, mhd. zergeliden*, zergliden, sw. V.: nhd. zergliedern, zerlegen; zerliden, zeliden, zuliden, sw. V.: nhd. zergliedern, zerlegen (V.), zerreißen, abtöten

zergliedern, mnd. lēden (1), sw. V.: nhd. zergliedern, zerstückeln, gliedern, aus Gliedern bestehen

zergliedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergliederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zergliederungskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zergliederungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zergliederungsmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zergliederungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zergraben, afries. to-delv-a 1, st. V. (3b): nhd. zergraben

zergraben, mnd. togrāven, mnd.?, st. V.: nhd. zergraben, grabend zerstören, durchstechen

zergraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergrageln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergrämen, refl., nhd.: nhd. ; L.: DW

zergrätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergrickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

zergrübeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zergrusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerhacken -- Zerhacken gerodeter Baumstümpfe als Tagelöhnerarbeit, mnd. stūkenhouwen*, stūkenhouwent, N.: nhd. Zerhacken gerodeter Baumstümpfe als Tagelöhnerarbeit

zerhacken, ae. tŏ-hac-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerhacken

zerhacken, afries. hak-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. hacken, zerhacken; to-hak-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. zerhacken

zerhacken, mhd. zerhacken, zuhacken, sw. V.: nhd. zerhacken, zerhauen (V.); zerzaneken, zezaneken, sw. V.: nhd. »zerzanken«, zerreißen, zerhacken

zerhacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerhackt, ae. scear-d (1), Adj.: nhd. verstümmelt, beschädigt, schartig, zerhackt, beraubt

Zerhacktes, mnd. hacken* (2), hakken, hackent, N.: nhd. Hacken (N.), Zerschneiden, Häckselschneiden, Zerhacktes, Hackfleisch

zerhadern, mhd. zerhaderen*, zerhadern, sw. V.: nhd. »zerhadern«, zerfetzen, verschleißen

zerhadern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerhäkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerhämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerhärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerhauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerhauen -- durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten, mnd. vērdēlen, vērdeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērdendēlen, vērdendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērendēlen, vērendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērndēlen, verndeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten

Zerhauen -- Meißel zum Zerhauen des Eisens, mnd. bītære*, bīter, M.: nhd. »Beißer«, Meißel zum Zerhauen des Eisens, Schmiedewerkzeug

Zerhauen -- Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnbicke, steinbicke, stēnbick, steinbick, F.: nhd. Spitzhacke des Steinhauers, Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine

Zerhauen -- Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnexe, steinexe, F.: nhd. »Steinaxt«, Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine

zerhauen (Adj.), germ. *skarda-, *skardaz, Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), beschädigt, schartig, zerschnitten

zerhauen (Adj.), mhd. schart (2), Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), schartig, verletzt, verwundet, zerbeult

zerhauen (Adj.), mhd. zerhouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), zerfetzt, zerschnitten, totgeschlagen, geschlitzt, aufgeschlitzt, aufgeschnitten; zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

zerhauen (V.), germ. *farhawwan, st. V.: nhd. zerhauen (V.)

zerhauen (V.), afries. to-bre-k-a 25, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerreißen, spalten, zerhauen (V.), verletzen, vernichten, gebrechen, ermangeln

zerhauen (V.), afries. to-hâw-a 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. zerhauen (V.)

zerhauen (V.), as. far-hau-w-an* 1, red. V. (1): nhd. »verhauen« (V.), zerhauen (V.)

zerhauen (V.), mhd. durchschiezen, durschiezen, dorchschiezen, st. V.: nhd. durchschießen, durchdringen, durchmischen, zerhauen (V.), zerbohren; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären; erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

zerhauen (V.), mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

zerhauen (V.), mhd. meizen, red. V., st. V.: nhd. »meißen«, hauen, schlagen, einhauen auf, zerhauen (V.), klarstellen, schneiden, abschneiden, einschneiden

zerhauen (V.), mhd. schīten, st. V.: nhd. spalten, hauen, zerhauen (V.); schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

zerhauen (V.), mhd. verbicken, ferbicken*, sw. V.: nhd. zerhauen (V.), zuhauen, stecken, dreinschlagen, dreinschlagen mit, zerschlagen (V.); verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit; zerbicken, zebicken, zebecken, sw. V.: nhd. »zerbicken«, zerstechen, zerhauen (V.); zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerhacken, zuhacken, sw. V.: nhd. zerhacken, zerhauen (V.); zerhouwen (1), zehouwen, red. V., st. V.: nhd. zerhauen (V.), zerfetzen, zerschneiden, tothauen, totschlagen, schlitzen, aufschlitzen, aufschneiden, den Gang ganz aushauen (bergmännisch); zerscherten, sw. V.: nhd. zerhauen (V.), verwunden; zerschīten, zuschīten, st. V.: nhd. »zerscheiten«, zerspalten (V.), zerhauen (V.), zerstechen; zerschrōten, zeschrōten, zuschrōten, red. V., st. V.: nhd. »zerschroten«, auseinander stieben, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerschneiden; zerserten, st. V.: nhd. schartig machen, zerhauen (V.), verderben, Scharten bekommen, sich verzehren nach, zermalmen, zertrümmern, verbläuen; zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen; zersnīden, zesnīden, zusnīden, zursnīden, st. V.: nhd. zerschneiden, zerschneiden in, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, abschneiden, aufschneiden, zuschneiden, schlitzen; zersnitzelen*, zersnitzeln, sw. V.: nhd. zerschnitzeln, zerschneiden, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, aufschneiden; zerspalten, zespalten, zuspalten, zurspalten, red. V., st. V.: nhd. »zerspalten« (V.), spalten, bersten, zerspringen, zerhauen (V.), trennen; zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben; zervlecken, zerflecken*, zuvlecken, zuflecken*, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerhauen (V.), zerspalten (V.), aus Flecken zusammensetzen; zerwirken, sw. V.: nhd. »zerwirken«, zerhauen (V.), zerschneiden, zerlegen; zerwürken, zewürken, zuwürken, sw. V.: nhd. »zerwirken«, zerhauen (V.), zerschneiden, zerlegen; zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern

zerhauen (V.), mnd. dörchhouwen, dorchhowen, d· rhouwen, sw. V.: nhd. durchhauen (V.), durchschlagen (V.), auseinanderhauen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), auslegen, verzieren, mit Metall durchschlagen (V.), mit Steinen durchschlagen (V.), mit Zierat durchschlagen (V.), Metallstempel durchschlagen (V.)

zerhauen (V.), mnd. kl· ven, kloven, sw. V.: nhd. spalten, zerspalten (V.), aufspalten, zerteilen, zerkleinern, zerhauen (V.), aufspringen

zerhauen, an. bol-a, sw. V.: nhd. abhauen, zerhauen

zerhauen, ae. for-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zerhauen, in Stücke schneiden, töten; tō̆-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zerhauen

zerhauen, afries. hâw-a 18, houw-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. hauen, zerhauen, verwunden

zerhauen, ahd. 7zisnīdan* 5, st. V. (1a): nhd. zerschneiden, abschneiden, trennen, zerhauen, aufschneiden, aufschlitzen; 6zispaltan* (1) 5, zirspaltan*, red. V.: nhd. zerspalten, zerschneiden, zerhauen, zerbrechen; houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben

zerhauen, mnd. tohouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerhauen«, zerschlagen (V.), zerschneiden, Gewand zur Zierde schnitzen

zerhauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerhauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerheben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerhecheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerheien, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerhellen, mhd. zerhellen, zehellen, st. V.: nhd. »zerhellen«, nicht übereinstimmen, misshellig sein (V.), uneinig sein (V.)

zerhellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerherzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerhudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerhudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerhuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerimonie, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerjagen, mhd. zerjagen, sw. V.: nhd. »zerjagen«, auseinanderjagen, zu Tode hetzen, vollbringen, durchsetzen, klarlegen, auseinandersetzen

zerjagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerjäten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkämpfen, ahd. wīhan* 5, st. V. (1b): nhd. kämpfen, zerkämpfen, Krieg führen

zerkämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkarbatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkauen, ahd. kiuwan* 20, kūwen*, st. V. (2a): nhd. kauen, verzehren, zerkauen, zermalmen, verzehren, vertilgen

zerkauen, mhd. kiuwen (1), kūwen, kiun, kiwen, kewen, kouwen, st. V.: nhd. kauen, zerkauen, essen

zerkauen, mhd. zerkiuwen, zerkiun, zekiuwen, zekiun, st. V.: nhd. »zerkauen«, zerbeißen, zerfleischen, zerfressen (V.)

zerkauen, mhd. zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen

zerkauen, mnd. kouwen (1), kauwen, kowen, kauen, kuwen, sw. V.: nhd. kauen, zerkauen, verzehren, fressen, gründlich verarbeiten (Bedeutung örtlich beschränkt)

zerkauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerkeien, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerkeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkeimen, as. te-kī-n-an*? 1, st. V. (1a): nhd. »zerkeimen«, zergehen

zerkeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkeltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkerben, mhd. zerkerben, sw. V.: nhd. »zerkerben«, zerschneiden

zerkerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerketzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkiefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkiefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerklaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerklecken, mhd. zerklecken, sw. V.: nhd. »zerklecken«, zerschellen, zerbersten

zerklecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkleiben, mhd. zerklīben, zeklīben, zuklīben, st. V.: nhd. »zerkleiben«, zerspringen, zerbrechen, vergehen

zerkleinen, mnd. schrōdelen, sw. V.: nhd. zerkleinen, zerkleinern, zerwühlen, zernagen; togr· sen*, togrusen, mnd.?, sw. V.: nhd. zu Grus machen, zerkleinen, zermalmen, zerquetschen, in Stücke gehen, zerbröckeln

zerkleinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerkleinern -- Beschäftigter für das Zerkleinern der Gerberlohe, mnd. lōst· tære*, lōst· ter, lostoter, M.: nhd. »Lohestoßer«, Beschäftigter für das Zerkleinern der Gerberlohe, Lohe in eine Lohmühle Stoßender

Zerkleinern -- Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen, mnd. pamp, Sb.: nhd. Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen, Mörser

Zerkleinern -- Hammer des Wegepflasterers zum Zerkleinern der Steine, mnd. brüggehāmer, M.: nhd. Hammer des Wegepflasterers zum Zerkleinern der Steine, Hammer der Steinbrücker, Hammer der Straßenpflasterer

Zerkleinern -- Hammer zum Zerkleinern der Kalksteine, mnd. kalkhāmer, M.: nhd. Hammer zum Zerkleinern der Kalksteine

Zerkleinern -- Mühle zum Zerkleinern der Eichenrinde, mnd. lōm· le, lōm· lne, loym· le, lohem· le, F.: nhd. Lohmühle, Mühle zum Zerkleinern der Eichenrinde

-- sehr fein zerkleinern: mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.); pulverisēren, pulverisīren, V.: nhd. »pulverisieren«, sehr fein zerkleinern; pulvisēren, pulvesēren, V.: nhd. »pulverisieren«, sehr fein zerkleinern

Zerkleinern -- Schlaghammer zum Zerkleinern von Steinen, mnd. slachhāmer, M.: nhd. Schlaghammer zum Zerkleinern von Steinen, Schlägel

zerkleinern, idg. *kseud-?, V.: nhd. stampfen, zerkleinern; ? *prīs-?, V.: nhd. zerkleinern?

zerkleinern, ae. corf-l-ian, sw. V. (2): nhd. zerkleinern

zerkleinern, ahd. firgriozan* 2, st. V. (2b): nhd. zerreiben, zermahlen (V.), zerkleinern, auflockern; giminnirōn* 7, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, zerbrechen, zerreißen, zerkleinern, abschwächen; malan 14, st. V. (6): nhd. mahlen, reiben, zerstoßen, zerstampfen, zerkleinern

zerkleinern, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

zerkleinern, mhd. griezen, st. V.: nhd. zerkleinern, zermalmen, streuen, schütten; klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten

zerkleinern, mhd. stückelen*, stückeln, sw. V.: nhd. »stückeln«, zerstückeln, zerkleinern, flicken; stüppen, stuppen, sw. V.: nhd. zu Staub machen, zu Pulver machen, zu Staub werden, zerkleinern, bestreuen mit; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

zerkleinern, mhd. vergriezen, fergriezen*, st. V.: nhd. zerkleinern, ausstreuen, überströmen, überschütten; zerrīben, zerīben, zurīben, st. V.: nhd. zerreiben, zermahlen (V.), zerkleinern, aufreiben, wundreiben; zerstōzen, zestōzen, zirstōzen, zustōzen, red. V., st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerkleinern, zerschlagen (V.), brechen, zerbrechen, stoßend vernichten

zerkleinern, mnd. dörchsnīden, dorchsniden, d· rsnīden, st. V.: nhd. durchschneiden, durchbrechen, zerschneiden, zerteilen, zerkleinern, zersägen, verwunden

zerkleinern, mnd. hacken (1), hakken, sw. V.: nhd. hacken, hauen, schlagen, zerkleinern, Hände zusammenschlagen, mit der Hacke bearbeiten; kl· ven, kloven, sw. V.: nhd. spalten, zerspalten (V.), aufspalten, zerteilen, zerkleinern, zerhauen (V.), aufspringen

-- durch Klopfen zerkleinern: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

zerkleinern, mnd. rīven (1), riven, st. V.: nhd. reiben, zerreiben, einreiben, anlegen, zerkleinern, zerteilen

zerkleinern, mnd. scharven, scherven, sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen; schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen; scherven (1), sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen; schrōdelen, sw. V.: nhd. zerkleinen, zerkleinern, zerwühlen, zernagen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden; stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden; togrōsen*, tōgrōsen, togrosen, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerkleinern, zermalmen, zerbröckeln

-- grob zerkleinern: mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen; schr· deren***, sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern

-- mit dem Mörser zerkleinern: mnd. stampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, zerstampfen, mit dem Mörser zerkleinern, Lohe stampfen, in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl

zerkleinern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkleinert -- eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und

Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

zerkleinert, ahd. firskrofanēn, Adj.: nhd. zerkleinert

zerkleinerter -- Brei aus zerkleinerter Tierlunge, mnd. lungenmōs, N.: nhd. Brei aus zerkleinerter Tierlunge

zerkleinerter -- zerkleinerter Rückstand, mnd. grūs (2), grōs, N.: nhd. Schutt, zerkleinerter Rückstand, zerstoßener Stein, Steinschutt, Ziegelbrocken, zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird

Zerkleinerung -- Handmühle zur Zerkleinerung der Senfkörner, mnd. mostartm· le, F.: nhd. Handmühle zur Zerkleinerung der Senfkörner

zerkleinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerklemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkleuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerklicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerklieben, as. te-kliov-an* 1, te-klioƀ-an*, st. V. (2a): nhd. »zerklieben«, auseinanderreißen

zerklieben, mhd. zerklieben, st. V.: nhd. »zerklieben«, spalten, zerreißen, zerspringen, zerbrechen

zerklieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerklirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerklitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerklöben, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerklopfen, mhd. zerbōzen, zerpōsen, zerbōsen, red. V., sw. V.: nhd. zerklopfen, zerstoßen (V.); zerklucken, zerklocken, sw. V.: nhd. zerklopfen, zerbrechen, aufschlagen

zerklopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerklüften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerklüftet, ae. an-bru-c-ol, Adj.: nhd. rauh, zerklüftet

zerklüfteter -- rauher zerklüfteter Fels, mhd. schrof, st. M.: nhd. Schrofen, rauher zerklüfteter Fels, Felsklippe, Felswand; schroffe, schrove, sw. M.: nhd. Schrofen, rauher zerklüfteter Fels, Felsklippe, Felswand

zerklüfteter -- zerklüfteter Fels, mhd. schraf, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch; schraft, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch

zerklüfteter -- zerklüfteter Stein, mhd. steinschrove, steinschrofe*, sw. M.: nhd. Steinschrofen, zerklüfteter Stein

zerknacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknautschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkneifen, mhd. zerknīfen, st. V.: nhd. zerkneifen, zerkratzen

zerkneifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkneipen, mhd. zerkrimmen, zukrimmen, st. V.: nhd. »zerkrimmen«, zerdrücken, zerkneipen, zerkratzen

zerkneipen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknellen, mhd. knellen* (2)**, st. V.: nhd. »knellen«, erknellen, zerknellen

zerknellen, mhd. zerknellen, st. V.: nhd. »zerknellen«, zerspringen, zerdrücken, zerquetschen

zerknellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkneten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerknirschen, got. ga-mal-w-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. zermalmen, zerknirschen

zerknirschen, ahd. firknisten* 6, sw. V. (1a): nhd. zerdrücken, zermalmen, zerschmettern, zermalmen, zerknirschen; firmullen* 29, sw. V. (1b): nhd. zermalmen, zerstören, vernichten, zerbrechen, zerreißen, zerfleischen, zerknirschen, morsch werden; giurdriozōn* 3, sw. V. (2): nhd. verdrießen, peinigen, drängen, bedrängen, bedrücken, plagen, zerknirschen; mullen* 11, sw. V. (1b): nhd. plagen, zermalmen, zerstören, zerdrücken, zerknirschen, zerreiben, zerstoßen, vernichten

zerknirschen, mhd. umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu

zerknirschen, mnd. grinnen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, knirschen, zerknirschen, zürnend beklagen

zerknirschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknirscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerknirscht sein (V.), ae. ā-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.); ge-in-bry-r-d-an, ge-on-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. bereuen, zerknirscht sein (V.); ge-on-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. bereuen, zerknirscht sein (V.); in-bry-r-dan, sw. V.: nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.); on-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.)

zerknirscht sein (V.), mhd. vernezzen* (1)**, fernezzen***, st. V.: nhd. zerknirscht sein (V.)

zerknirscht, ae. for-gni-d-en, Adj.: nhd. zerknirscht, reuig; for-þrǣst-ed, Adj.: nhd. zerknirscht, reuig; ge-þrǣst-ed, Adj.: nhd. zerbrochen, zerknirscht, reuig; *gni-d-en, Adj.: nhd. zerknirscht; tō̆-bry-t-t-ed, Adj.: nhd. zerknirscht, reuig

zerknirscht, ahd. armalīhho* 1, armalīcho*, Adv.: nhd. »ärmlich«, demütig, zerknirscht; gisērag* 1, Adj.: nhd. reumütig, zerknirscht; herzaknistīg* 1, Adj.: nhd. zerknirscht; kwālalīhho* 1, quālalīcho*, Adv.: nhd. zerknirscht; riuwag* 5, riuwīg*, Adj.: nhd. reuig, betrübt, traurig, zerknirscht; riuwilīh* 1, ahd.?, Adj.?: nhd. reuevoll, zerknirscht; sērag* 17, Adj.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, leidvoll, zerknirscht, erbittert, betrübt
-- zerknirscht machen: ahd. gistungen* 5, sw. V. (1a): nhd. antreiben, anspornen, zerknirscht machen, anschlagen, anreizen, angreifen; stungen* 11, sw. V. (1a): nhd. quälen, zerknirscht machen, anstacheln, reuig machen, anspornen, anstoßen, angreifen

zerknirscht, mhd. armelīche, Adv.: nhd. demütig, zerknirscht, ärmlich, armselig, dürftig, bedürftig

zerknirscht, mhd. vernezzen (2), fernezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerknirscht, reumütig; zerknusteret*, zerknustert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerschunden, zerknirscht

Zerknirschtheit, ae. *gni-d-en-nės-s, *gni-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Zerknirschtheit

zerknirschtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zerknirschung, an. við-r-komn-ing, st. F. (ō): nhd. Zerknirschung

Zerknirschung, ae. *drėh-t-nės-s, *drėh-t-nės, st. F. (jō): nhd. Zerknirschung; for-brȳ-t-ed-nės-s, for-brȳ-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; for-brȳ-t-en-nės-s, for-brȳ-t-en-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; for-gni-d-en-nės-s, for-gni-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Drangsal, Reue, Zerknirschung; for-þrǣst-ed-nės-s, for-þrǣst-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; for-þrǣst-nės-s, for-þrǣst-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; ge-bry-r-d-nės-s, ge-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Reue, Zerknirschung; ge-drėh-t-nės-s, ge-drėh-t-nės, st. F. (jō): nhd. Zerknirschung; tō̆-brȳ-t-ed-nės-s, tō̆-brȳ-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; un-rœ̄t-u, sw. F. (īn): nhd. Traurigkeit, Zerknirschung, Reue; un-rōt-nės-s, un-rōt-nės, st. F. (jō): nhd. Traurigkeit, Zerknirschung, Reue

Zerknirschung, anfrk. te-bro-k-an-nus-s-i* 1, tebro-c-an-nus-s-i*, st. N. (ja): nhd. Zerbrochensein, Zerknirschung, Kummer

Zerknirschung, ahd. brohnissi* 1?, st. N. (ja): nhd. Reue, Zerknirschung; brohnissī* 1?, st. F. (ī): nhd. Reue, Zerknirschung; firknistida* 1, st. F. (ō): nhd. Zerknirschung, innere Gebrochenheit; firmullida* 1, st. F. (ō): nhd. Zerknirschung; firmullit* 1, Part. Prät. subst.=Sb.: nhd. Zerknirschung; gistungida* 6, st. F. (ō): nhd. Stechen, Antrieb, Anstoß, Qual, Reue, Zerknirschung; harmskara* 39, harmscara, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Unglück, Leid, Qual, Strafe, Zerknirschung; knistida* 1, st. F. (ō): nhd. Zerknirschung; pīnunga* 1, pfīnunga*, phīnunga, st. F. (ō): nhd. Zerknirschung, Qual, Zerstörung; skama* 46, scama, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Bestürzung, Verstörtheit, Schamröte, Schamhaftigkeit, Zerknirschung, Sittsamkeit, Zurückhaltung, Scheu; stungnissī* 1, st. F. (ī): nhd. Reue, Zerknirschung; wuof* 14, st. M. (i): nhd. Weinen, Klage, Seufzen, Jammer, Trauer, Wehklage, Zerknirschung; wuoft* 26, st. M. (i?): nhd. Weinen, Jammer, Trauer, Klagen, Klage, Wehklagen, Zerknirschung

Zerknirschung, mhd. gestunge, st. F.: nhd. Reue, Zerknirschung

Zerknirschung, mnd. kn· singe, knūsinge, F.: nhd. Zerschmetterung, Zerknirschung

Zerknirschung, mnd. towrīvinge*, towrivinge, mnd.?, F.: nhd. Zerreibung, Zerstörung, Zerknirschung

zerknirschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerknirtschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerknisten, mhd. zerknisten, sw. V.: nhd. »zerknisten«, zerdrücken, zerquetschen

zerknisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknistern, mnd. toknisteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerknistern«, (krachend) zerbrechen

zerknistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknitschen, mhd. zerknitschen, zerknosten*, sw. V.: nhd. »zerknitschen«, zerdrücken, zerquetschen

zerknitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknitschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerknittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknöchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknüffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknüllen, mhd. zerknüllen, sw. V.: nhd. »zerknüllen«, zerschlagen (V.), durchprügeln

zerknüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknürschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerknüschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerknütschen, mhd. zerknutschen, sw. V.: nhd. »zerknütschen«, zerquetschen

zerknütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerkochen, ahd. firsiodan* 1, st. V. (2b): nhd. zerkochen

zerkochen, mhd. zersieden, st. V.: nhd. »zersieden«, zerkochen, verkochen

zerkochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkrachen, mhd. zerkrachen, sw. V.: nhd. »zerkrachen«, zerspringen

zerkrachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkrallen, mhd. erkrimmen, ergrimmen, st. V.: nhd. »erkrimmen«, zerkrallen, zerkratzen, zerreißen

zerkrallen, mhd. zerkrellen, sw. V.: nhd. »zerkrallen«, zerkratzen

zerkrallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkratzen, ae. tō̆-ríe-p-an, tō̆-rī-p-an, tō̆-rȳ-p-an, sw. V. (1): nhd. zerkratzen

zerkratzen, ahd. krazzōn* 23, sw. V. (2): nhd. kratzen, zerkratzen, foltern, rupfen, zerfleischen, zusammenkratzen; krouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. »krauen«, stechen, kratzen, zerkratzen, aufkratzen; krouwōn* 3, sw. V. (2): nhd. zerteilen, kratzen, zerkratzen, aufkratzen, zerfleischen, abreißen

zerkratzen, mhd. bekratzen, sw. V.: nhd. »bekratzen«, kratzen, zerkratzen, verletzen; bekritzen (1), sw. V.: nhd. ritzen, kratzen, zerkratzen; durchschrapfen, durchschraphen, sw. V.: nhd. zerfleischen, zerkratzen; erkratzen, sw. V.: nhd. zerkratzen, ergreifen, kratzend ergreifen; erkrimmen, ergrimmen, st. V.: nhd. »erkrimmen«, zerkrallen, zerkratzen, zerreißen

zerkratzen, mhd. kratzen (1), kretzen, kroutzen, sw. V.: nhd. kratzen, zerkratzen, herauskratzen aus; krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

zerkratzen, mhd. underkratzen, sw. V.: nhd. zerkratzen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerknīfen, st. V.: nhd. zerkneifen, zerkratzen; zerkratzen, zerkretzen, sw. V.: nhd. zerkratzen; zerkrellen, sw. V.: nhd. »zerkrallen«, zerkratzen; zerkrimmen, zukrimmen, st. V.: nhd. »zerkrimmen«, zerdrücken, zerkneipen, zerkratzen; zerkrouwen, sw. V.: nhd. zerkratzen

zerkratzen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften; tokleien, mnd.?, sw. V.: nhd. zerkratzen

zerkratzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkrätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerkriegen, mhd. zerkriegen, sw. V.: nhd. »zerkriegen«, entzweien, in Streit geraten (V.)

zerkriegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkrimmen, mhd. zerkrimmen, zukrimmen, st. V.: nhd. »zerkrimmen«, zerdrücken, zerkneipen, zerkratzen

zerkrimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkrippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkritzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkrümeln, mnd. kr˙ men, kromen, sw. V.: nhd. zerkrümeln, in Krumen zerbrechen, hinzubringen

zerkrümeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkrumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerkrümmen, mhd. verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen

zerkrümmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkrüppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerkümmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerküssen, mhd. zerküssen, sw. V.: nhd. »zerküssen«, mit Küssen bedecken

zerküssen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlämpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlassen (Adj.), ahd. 7*zirlāzan?, Part. Prät.=Adj.: nhd. zerlassen (Adj.), zerflossen

zerlassen (Fett), mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

zerlassen (V.), germ. *telētan, *telǣtan, st. V.: nhd. zerlassen (V.)

zerlassen (V.), as. te-lā-t-an 3, red. V. (2a): nhd. »zerlassen« (V.), sich zerteilen

zerlassen (V.), ahd. 1zilāzan 11, zirlāzan*, red. V.: nhd. zerlassen (V.), verlassen (V.), ablassen, aufgeben, beenden, aufhören, zerschmelzen, zum Schmelzen bringen, lösen, loslassen; smelzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schmelzen, auflösen, zerlassen (V.), ausläutern

zerlassen, mhd. zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

zerlassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlassenes -- zerlassenes Fett, ahd. smalz 19, st. N. (a): nhd. Schmalz, Fett, zerlassenes Fett, Öl

zerlästern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlaufen (V.), germ. *terennan, st. V.: nhd. zerlaufen (V.)

zerlaufen (V.), mhd. zerloufen, zirloufen, red. V., st. V.: nhd. auseinanderlaufen, zerlaufen (V.), vergehen, zergehen

zerlaufen (V.), mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

zerlaufen, ahd. 3ziloufan* 2, zihloufan*, red. V.: nhd. zerlaufen, auseinanderlaufen, hinablaufen

zerlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlechen, mhd. zerlechen, sw. V.: nhd. »zerlechen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen

zerlechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerlechzen, mhd. zerlechezen*, zerlechzen, sw. V.: nhd. »zerlechzen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen

zerlechzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerledern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlegbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zerlegbare -- nicht zerlegbare Pfeife, mnd. blokpīpe, F.: nhd. »Blockpfeife«, aus einem Stück hergestellte Pfeife, nicht zerlegbare Pfeife

zerlegbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerlegekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zerlegen -- Enthäuten und Zerlegen des Wildes, mhd. bast (2), st. M.: nhd. Enthäuten und Zerlegen des Wildes

Zerlegen -- Vorgehensweise beim Enthäuten und Zerlegen eines Hirsches, mhd. bastsite, st. M.: nhd. Wildzerlegungskunst, Vorgehensweise beim Enthäuten und Zerlegen eines Hirsches

zerlegen -- zerlegen in, mhd. teilieren, sw. V.: nhd. teilen, zerlegen in

zerlegen (V.) (vom Wild), mnd. towerken, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerwerken«, zerlegen (V.) (vom Wild)

zerlegen (V.), mhd. zerlegen, zulegen, sw. V.: nhd. »zerlegen« (V.), zerstückeln, niederstrecken, auseinanderlegen, beilegen, sich zerteilen, schlichten

zerlegen (V.), mhd. zerliden, zeliden, zuliden, sw. V.: nhd. zergliedern, zerlegen (V.), zerreißen, abtöten

zerlegen (V.), mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

zerlegen (V.), mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden; tolēden, toleden, mnd.?, sw. V.: nhd. zerglieden, gliedweise zerteilen, stückweise zerteilen, zerlegen (V.); toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerlegen (V.), zerstören

zerlegen, ahd. 5zileggen* 3, sw. V. (1b): nhd. zerlegen, zerteilen, streuen, zerstreuen, auseinandertreiben; lidōn* 6, sw. V. (2): nhd. schneiden, zerteilen, gliedern, zergliedern, in Stücke schneiden, zerlegen

zerlegen, ahd. 9zirleggen* 1, ziirleggen*, sw. V. (1b): nhd. »zerlegen«, vernichten

zerlegen, mhd. entbesten, enbesten, sw. V.: nhd. »entbesten«, losbinden, losmachen, abziehen, zerlegen, enthäuten; entwürken, sw. V.: nhd. zerstören, zunichte machen, ausweiden, zerlegen

zerlegen, mhd. zergeliden*, zergliden, sw. V.: nhd. zergliedern, zerlegen; zerstücken, zerstucken, zestucken, sw. V.: nhd. »zerstücken«, zerstückeln, zerlegen, zerspalten (V.), streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen; zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen; zerwirken, sw. V.: nhd. »zerwirken«, zerhauen (V.), zerschneiden, zerlegen; zerwürken, zewürken, zuwürken, sw. V.: nhd. »zerwirken«, zerhauen (V.), zerschneiden, zerlegen

-- in Teile zerlegen: mhd. zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen

-- in zwei Teile zerlegen: mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

zerlegen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

-- in Stücke zerlegen: mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

zerlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerleger, idg. *dātēr-, M.: nhd. Zerleger

zerleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerlegt -- Mensch der ein Schwein schlachtet und zerlegt, mnd. swīneklouwære*, swīneklöver, swīneklover, M.: nhd. Mensch der ein Schwein schlachtet und zerlegt, Schweineschlachter

zerlegten -- Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, mhd. furkīe, st. F.: nhd. Gabelung, Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, Furkie, (Jagdsitte)

zerlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerlesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerloben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlöchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlösen, mhd. zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen zerlösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlöst, mhd. zerlœset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerlöst«

zerlottern, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerludeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerludern, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerlügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerlumpt, an. tǫt-rug-r, Adj.: nhd. zerlumpt

zerlumpt, mhd. verstumpfet, ferstumpfet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerlumpt, stumpf

zermagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermahlen (V.) in, mhd. zermalen, zemalen, zermaln, st. V.: nhd. zermahlen (V.), zermahlen (V.) in, zermalmen

zermahlen (V.), ahd. firgriozan* 2, st. V. (2b): nhd. zerreiben, zermahlen (V.), zerkleinern, auflockern

zermahlen (V.), ahd. firmalan* 2, st. V. (6): nhd. »zermahlen« (V.), zerstören

zermahlen (V.), mhd. zermalen, zemalen, zermaln, st. V.: nhd. zermahlen (V.), zermahlen (V.) in, zermalmen; zermilwen, sw. V.: nhd. zermahlen (V.); zerrīben, zerīben, zurīben, st. V.: nhd. zerreiben, zermahlen (V.), zerkleinern, aufreiben, wundreiben

zermahlen, germ. *greutan (2), st. V.: nhd. zerreiben, zermahlen

zermahlen, ahd. 3zisamanemalan* 1, st. V. (6): nhd. zermahlen, zerstampfen

zermahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermahlene -- zermahlene Getreidehülsen, mnd. klīe, klige, kligge, kleye, cleghe, F.: nhd. Kleie, zermahlene Getreidehülsen, minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, Viehfutter, Schweinefutter, Reinigungsmittel, Putzmittel, Stärkemittel

zermalmen (durch Eisen), mnd. besmēden, sw. V.: nhd. beschlagen (mit Eisen), festschmieden, schmieden, legen (V.) (in Eisen), in Haft bringen, zermalmen (durch Eisen)

zermalmen, idg. *al- (5), V.: nhd. mahlen, zermalmen; *dhrebh-, *dhreb-, V.: nhd. zerbrechen, zermalmen, töten; *greus- (1), V.: nhd. knirschen, krachen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen; *ku̯eru-, V.: nhd. kauen, mahlen, zermalmen; *mel- (1), *smel-, *melə-, *mlē-, *melH-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, zerreiben; *meld-, *mled-, V., Adj.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, weich

zermalmen, idg. *meldh-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen

zermalmen, idg. *melək-, *mlāk-, V., Adj.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, weich, schwach, matt, albern; *mlēi-, *mlĭ̄-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen; *mlēu-, *mlŭ̄-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen; (*peis-) (1)?, *pis-, V.: nhd. zerstampfen, zermalmen

zermalmen, germ. *fargreipan, st. V.: nhd. zermalmen, verdammen; *gredan, sw. V.: nhd. zermalmen; *hrus-, V.: nhd. zermalmen; *melh-, sw. V.: nhd. zermalmen, zerreiben; *muljan, sw. V.: nhd. mahlen, zermalmen

zermalmen, got. dis-winþ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. »auseinanderwerfen«, zermalmen, worfeln, zerstreuen; ga-krōt-ōn* 1, sw. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 23 A): nhd. zerbrechen (intr.), zerschellen, zermalmen; ga-mal-w-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. zermalmen, zerknirschen; *krō-t-ōn?, sw. V. (2): nhd. zermalmen

zermalmen, an. mol-a, sw. V.: nhd. vermahlen, zermalmen; m l-v-a, sw. V.: nhd. zermalmen

zermalmen, ae. cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; for-þrǣst-an, sw. V. (1): nhd. zermalmen; ge-cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen

zermalmen, ahd. dreskan* 9, drescan*, st. V. (3b): nhd. »dreschen«, schlagen, treten, herausschlagen, zertreten (V.), zerreiben, zermalmen, unterdrücken; firknisten* 6, sw. V. (1a): nhd. zerdrücken, zermalmen, zerschmettern, zermalmen, zerknirschen; firknisten* 6, sw. V. (1a): nhd. zerdrücken, zermalmen, zerschmettern, zermalmen, zerknirschen; firmullen* 29, sw. V. (1b): nhd. zermalmen, zerstören, vernichten, zerbrechen, zerreißen, zerfleischen, zerknirschen, morsch werden; irkiuwan* 1, st. V. (2a): nhd. kauen, zermalmen; kiuwan* 20, kūwen*, st. V. (2a): nhd. kauen, verzehren, zerkauen, zermalmen, verzehren, vertilgen; mullen* 11, sw. V. (1b): nhd. plagen, zermalmen, zerstören, zerdrücken, zerknirschen, zerreiben, zerstoßen, vernichten; tretten* 3, sw. V. (1a): nhd. betreten (V.), oft betreten, zertreten (V.), zermalmen; widargirīban* 1, st. V. (1a): nhd. »zerreiben«, vernichten, zermalmen

zermalmen, mhd. erschrōten, st. V.: nhd. »erschroten«, zerschneiden, zerreiben, zermalmen, sich aufreißen, ausdehnen, erstrecken, sich ausbreiten

zermalmen, mhd. gemalen* (1), gemaln, st. V.: nhd. mahlen, zermalmen; griezen, st. V.: nhd. zerkleinern, zermalmen, streuen, schütten; kürnen (1), sw. V.: nhd. »kärnen«, zermalmen

zermalmen, mhd. müllen, müln, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zermalmen; pulveren*, pulvern, pülvern, bulvren, sw. V.: nhd. »pulvern«, pulverisieren, zermalmen, zu Pulver machen, stoßen, reiben, zu Asche verbrennen, mit Pulver bestreuen

zermalmen, mhd. zermalen, zemalen, zermaln, st. V.: nhd. zermahlen (V.), zermahlen (V.) in, zermalmen; zermucken, sw. V.: nhd. zerdrücken, zermalmen; zermüllen, zermüllen, zermüln, zemüln, zermülmen, sw. V.: nhd. »zermüllen«, zerreiben, zerquetschen, zermalmen; zerpfnürsen, zerpfnürschen, sw. V.: nhd. zermalmen; zerserten, st. V.: nhd. schartig machen, zerhauen (V.), verderben, Scharten bekommen, sich verzehren nach, zermalmen, zertrümmern, verbläuen

zermalmen, mnd. togrōsen*, tōgrōsen, togrosen, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerkleinern, zermalmen, zerbröckeln; togr sen*, togrusen, mnd.?, sw. V.: nhd. zu Grus machen, zerkleinen, zermalmen, zerquetschen, in Stücke gehen, zerbröckeln; toquetten***, sw. V.: nhd. zerquetschen, zermalmen; toquetteren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerquetschen, zermalmen

zermalmen, mnd. vörpletten*, vorpletten, sw. V.: nhd. »verplätten«, platt machen, niederdrücken, erdrücken, zermalmen

zermalmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zermalmer (Name einer mythischen Mühle), an. gro-tt-i, sw. M. (n): nhd. Zermalmer (Name einer mythischen Mühle)

Zermalmer, an. ? *mylv-ir, M.: nhd. Zermalmer?

zermalmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zermalmt, idg. *mlīno-, Adj.: nhd. zermalmt

Zermalmung, idg. *molto-, *ml̥to-, Sb.: nhd. Zermalmung

zermalmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zermanschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermartern, mnd. vörpīnigen*, vorpīnigen, vorpinegen, sw. V.: nhd. übermäßig peinigen, martern, zermartern, bis zur Entkräftung peinigen, schwer bedrücken

zermartern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zermengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermergeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermerkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermetzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermetzgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermilben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermörden, nhd.: nhd. ; L.: DW

zermorschen, mhd. zermorschen, zumorschen, sw. V.: nhd. »zermorschen«, zerquetschen

zermorschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermörschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zermörseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

zermudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermüllen, mhd. zermüllen, zermüllen, zermüln, zemüln, zermülmen, sw. V.: nhd. »zermüllen«, zerreiben, zerquetschen, zermalmen

zermüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermülmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermürben, ahd. gimuruwen* 1, sw. V. (1a): nhd. zermürben; irwīhan* 3, st. V. (1b): nhd. schwächen, zermürben, herunterkommen

zermürben, mhd. murzelen*, murzeln, sw. V.: nhd. zerreiben, zermürben

zermürben, mhd. verniezen, ferniezen*, st. V.: nhd. verbrauchen, verzehren, abnutzen, durchscheuern, zermürben

zermürben, mhd. zermürfen, zuwurfen, mmd, sw. V.: nhd. »zermürben«, mürbe machen, zerquetschen

zermürben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermürschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zermüschen, mhd. zermüschen, sw. V.: nhd. »zermüschen«, zerdrücken, zerquetschen, zertreten (V.)

zermüschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zermusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zernagen, idg. *ghen-, V., Adj.: nhd. zernagen, zerreiben, kratzen, klein

Zernagen, ahd. ? 7zanunga* 2, st. F. (ō): nhd. Zernagen?, Fletschen der Zähne?, Zähnefletschen?

zernagen, ahd. biskaban* 2, biscaban*, st. V. (6): nhd. »beschaben«, zernagen, zerfressen; 3zanōn 18, sw. V. (2): nhd. zerfleischen, vernichten, zerfetzen, zernagen

zernagen, ahd. gnagan* 7, nagan*, st. V. (6): nhd. nagen, zerreißen, verzehren, zernagen, zerstören; umbigrummōn* 1, sw. V. (2): nhd. zernagen, an etwas herumnagen, benagen

zernagen, mhd. durchnagen, st. V.: nhd. »durchnagen«, zernagen, zerfressen (V.)

zernagen, mhd. nagen (1), st. V.: nhd. nagen, abnagen, abnagen von, benagen, zernagen, zerfressen (V.), fressen, aufzehren

zernagen, mhd. zernagen, st. V.: nhd. zernagen

zernagen, mnd. schrōdelen, sw. V.: nhd. zerkleinen, zerkleinern, zerwühlen, zernagen; schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen; stūven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben; tōgnāgen, tognagen, mnd.?, st. V.: nhd. zernagen

zernagen, mnd. vörschāven*, vorschāven, st. V.: nhd. »verschaben«, durch Schaben (N.) verderben, abschaben, zernagen, durch Schaben (N.) zerstören

zernagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zernarben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zernehmen, mhd. zernemen, st. V.: nhd. »zernehmen«, auseinandernehmen

zernehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zernicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zernichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zernichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zernichtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zernichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerniffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zernülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerpauken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerpeinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerpeitschen -- mit Ruten zerpeitschen, mhd. zerstrīchen, st. V.: nhd. »zerstreichen«, mit Ruten zerpeitschen

zerpflücken, ahd. brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; gizeisan* 2, red. V.: nhd. zupfen, zerpflücken, zerreißen

zerpflücken, mhd. bestrouben, bestrūben, sw. V.: nhd. struppig machen, zerpflücken

zerpflücken, mhd. zerpflücken, zerphlücken*, sw. V.: nhd. zerpflücken

zerpflücken, mnd. entplücken, sw. V.: nhd. zerpflücken, zerstückeln, zerreißen, zerteilen

zerpflücken, mnd. vörplücken* (1), vorplücken, sw. V.: nhd. zerpflücken, verstreuen, zerstreuen, im Kleinen verkaufen

zerpflückt -- Rad das zerpflückt und zerstört, mnd. plückerat, N.: nhd. Rad das zerpflückt und zerstört

zerpflückt, mhd. zerpflücket*, zerphlücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerpflückt

zerpflügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerpfriemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerpicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerplacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerplagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerplatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerplatzen -- mit einem Knall zerplatzen, mhd. knellen (1), sw. V.: nhd. »knallen«, mit einem Knall zerplatzen

zerplatzen -- mit Schall zerplatzen, mhd. krecken, sw. V.: nhd. mit Schall zerplatzen, knacken

zerplatzen, ae. tŏ-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. auseinander springen, zerbrechen, zerplatzen

zerplatzen, ahd. 7zispringan* 2, zirspringan*, st. V. (3a): nhd. zerspringen, zerplatzen; irskrikken* 2, irscricken*, sw. V. (1a): nhd. springen, zerspringen, zerplatzen

zerplatzen, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerklachen, sw. V.: nhd. zerspringen, zerplatzen

zerplatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. splitter (2), splittere, spletter, splettere, splētere, splēter, F.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Holzscheit, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zerplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt)

zerplotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerpochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerpoltern, mnd. vörbulderen*, vorbulderen, sw. V.: nhd. zerpoltern, lärmend zerschlagen (V.), durch Geschrei übertönen, durch Poltern aus der Fassung bringen, einschüchtern, niederbrüllen

zerprallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerprasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerpressen, mnd. topersen, toparsen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerpressen, zerquetschen

zerpressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerprügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerpuffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerpulvern, mhd. zerpulveren*, zerpulvern, sw. V.: nhd. »zerpulvern«, zu Pulver verarbeiten

zerpulvern, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerquälen, mhd. zerdrillen* (?)**, V.: nhd. »zerquälen«

zerquälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerquält, mhd. zerdrollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerquält

zerquellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerquetschen, ae. brȳ-s-an, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerstoßen, würzen; brȳ-t-an, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerbrechen, zerstören, stoßen, aufbrechen; cwíes-an, sw. V. (1): nhd. zerquetschen, anstoßen, zerschlagen (V.), zerdrücken; for-bre-c-an, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerquetschen; for-s-wī-þ-an, sw. V. (1): nhd. zerquetschen, überwältigen; ge-brȳ-s-an, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerstoßen, würzen

Zerquetschen, ahd. ? biswārida* 1, st. F. (ō): nhd. »Beschwernis«, Last, Zerquetschen?, Zerstoßen?

zerquetschen, ahd. bitretan* 1, st. V. (5): nhd. betreten (V.), zertreten (V.), zerquetschen, bedrängen; 3zimusken* 1, zimuscen*, sw. V. (1a): nhd. zerquetschen; firmusken* 1, firmuscen*, sw. V. (1a): nhd. zerquetschen, verstümmeln; firsmukken* 1, firsmucken*, ahd.?, sw. V. (1a)?: nhd. zerquetschen; firtretan* 10, st. V. (5): nhd. zertreten (V.), niedertreten, zerquetschen, verspotten, unterdrücken, sich widersetzen, entgegentreten; irneskan* 1, irnescan*, st. V. (5?): nhd. zerquetschen

zerquetschen, mhd. beteben (1), st. V.: nhd. überfahren (V.), drücken, zerdrücken, zerquetschen; erquetschen*, erqueschen, sw. V.: nhd. zerquetschen

zerquetschen, mhd. quetzen, quetschen, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, zerquetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden, verletzen, schädigen, bedrängen

zerquetschen, mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; verquetschen, verquetzen, ferquetschen*, ferquetzen*, sw. V.: nhd. »verquetschen«, zerquetschen, verderben, zerstören, vergeuden; zerdrücken, zedrucken, zurdrucken, sw. V.: nhd. zerdrücken, zerquetschen, verbeulen, fest drücken; zerknellen, st. V.: nhd. »zerknellen«, zerspringen, zerdrücken, zerquetschen; zerknisten, sw. V.: nhd. »zerknisten«, zerdrücken, zerquetschen; zerknitschen, zerknosten*, sw. V.: nhd. »zerknitschen«, zerdrücken, zerquetschen; zerknürsen, sw. V.: nhd. zerdrücken, zerquetschen; zerknürsten*, sw. V.: nhd. zerdrücken, zerquetschen; zerknūsen, zuknūsen, zuknuosen, sw. V.: nhd. zertreten (V.), zerquetschen; zerknüsen, sw. V.: nhd. zerdrücken, zerquetschen; zerknutschen, sw. V.: nhd. »zerknütschen«, zerquetschen; zerknutzen, sw. V.: nhd. zerdrücken, zerquetschen; zermorschen, zumorschen, sw. V.: nhd. »zermorschen«, zerquetschen; zermüllen, zermüllen, zermüln, zemüln, zermülmen, sw. V.: nhd. »zermüllen«, zerreiben, zerquetschen, zermalmen; zermürfen, zuwurfen, mmd, sw. V.: nhd. »zermürben«, mürbe machen, zerquetschen; zermüschen, sw. V.: nhd. »zermüschen«, zerdrücken, zerquetschen, zertreten (V.); zerquaschieren, zerquatschieren, sw. V.: nhd. zerquetschen, quetschen; zerquetzen, zerquetschen, zerqueschen, zequetzen, sw. V.: nhd. zerquetschen, quetschen; zerquirschen, sw. V.: nhd. zerquetschen; zuoquetzen*, zuoquexen*, zuquetzen, zuquexen, zequetzen, zequexen, sw. V.: nhd. zerquetschen, quetschen

zerquetschen, mnd. quatteren, quāteren, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerstoßen (V.), zerdrücken; quēteren, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerdrücken, zerquetschen

zerquetschen, mnd. schīven, sw. V.: nhd. rollen, zerquetschen, wie eine Scheibe fortbewegen; stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden; togrōsen*, tōgrōsen, togrosen, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerkleinern, zermalmen, zerbröckeln; togr· sen*, togrusen, mnd.?, sw. V.: nhd. zu Grus machen, zerkleinen, zermalmen, zerquetschen, in Stücke gehen, zerbröckeln; topersen, toparsen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerpressen, zerquetschen; toquessen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerquetschen; toquetsen*, toquetzen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerquetschen; toquetten***, sw. V.: nhd. zerquetschen, zermalmen; toquetteren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerquetschen, zermalmen

zerquetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerquetscht, mhd. gequetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerquetscht«

zerquetscht, mhd. zerknürstet*, zerknüstet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerdrückt, zerquetscht; zermüschet, zermürset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerdrückt, zerquetscht, zertreten (Adj.); zerquetzec, zerquetschic*, Adj.: nhd. zerquetscht; zerquetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerquetscht -- nicht zerquetscht: mhd. unzermüschet*, unzermürset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerdrückt, nicht zerquetscht, nicht zertreten (Adj.)

Zerquetschung, mnd. quetsinge, F.: nhd. Quetschung, Zerquetschung, Verletzung, Verwundung; quettinge, F.: nhd. Quetschung, Zerquetschung, Verletzung, Verwundung

zerquirlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zerrackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrädern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerraufen, mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; zerriuten, sw. V.: nhd. »zerreuten«, zerraufen; zerroufen, zeroufen, zuroufen, sw. V.: nhd. zerraufen, ausreißen, zerschlagen (V.)

zerraufen, mnd. tor· pen*, toropen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerraufen

zerraufen, mnd. vörr· pen*, vorr· pen, vorropen, sw. V.: nhd. »verraufen«, zerraufen, zerzausen

zerraufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrauft, mnd. vörrofet*, vorroft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrupft«, zerzaust, zerrauft

zerrauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zerrbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zerrbildlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerrbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerrechnen, mhd. zerrechen, st. V.: nhd. »zerrechnen«, auseinanderreißend verstreuen

zerrecken, mhd. zerrecken, sw. V.: nhd. »zerrecken«, zerdehnen

zerrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerreden -- eine Aussage zerreden, mnd. plücketungen, plüktungen, sw. V.: nhd. eine Aussage zerreden, nachträglich in Frage stellen, verleumden

zerreden, mhd. verkallen, ferkallen*, sw. V.: nhd. »verkallen«, ausschwätzen, verschwätzen, aufhetzen, zerreden

zerreden, mhd. zerreden, sw. V.: nhd. »zerreden«, in Wortstreit geraten (V.), sich entzweien

zerrehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerreiben, idg. *bhes- (1), V.: nhd. abreiben, zerreiben, ausstreuen; *dhreubh-?, V.: nhd. zerreiben, zerbröckeln; *ghen-, V., Adj.: nhd. zernagen, zerreiben, kratzen, klein; *ghrem- (1), V.: nhd. reiben, zerreiben, kratzen; *ghren-, V.: nhd. streifen, zerreiben; *ghrendh-, V.: nhd. zerreiben, streifen; *ghrēu- (2), *ghrəu-, *ghrū-, V.: nhd. reiben, zerreiben; *ghreud-, V.: nhd. reiben, zerreiben; *ghrēuĝh-?, *ghrēuĝ-?, V.: nhd. reiben, zerreiben; *mel- (1), *smel-, *melə-, *mlē-, *melH-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, zerreiben

zerreiben, germ. *fargneidan, st. V.: nhd. zerreiben, verreiben; *grem-, sw. V.: nhd. zerreiben; *grendan, st. V.: nhd. zerreiben; *greutan (2), st. V.: nhd. zerreiben, zermahlen; *gru-, V.: nhd. zerreiben; ? *grub-, germ.?, V.: nhd. zerreiben?; *grupan, sw. V.: nhd. zerreiben; ? *hneswan, germ.?, st. V.: nhd. zerreiben?; *marjan, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerreiben; *melh-, sw. V.: nhd. zermalmen, zerreiben; *smel-, germ.?, V.: nhd. zerreiben; *smelh-, germ.?, V.: nhd. zerreiben; *smiþ-, germ.?, V.: nhd. zerreiben

zerreiben, got. b-náu-an* 1, unr. red. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 70, 211, Krause, Handbuch des Gotischen 36,5, 59, 235 Anm. 6, 244 Anm. 2): nhd. zerreiben; *gri-nd-an?, st. V. (3): nhd. zerreiben

zerreiben, an. myl-ja, sw. V. (1): nhd. zerreiben, mahlen, vermahlen

zerreiben, ae. gri-st-ian, sw. V.: nhd. knirschen, zerreiben, mahlen

zerreiben, ahd. ananrīban* 1, st. V. (1a): nhd. einreiben, verreiben, zerreiben; anarīban* 1, st. V. (1a): nhd. anreiben, zerreiben, verreiben; 0zuodreskan* 1, zuodrescan*, st. V. (3b): nhd. zerreiben, abnützen, kasteien; dreskan* 9, drescan*, st. V. (3b): nhd. »dreschen«, schlagen, treten, herausschlagen, zertreten (V.), zerreiben, zermalmen, unterdrücken; firdreskan* 3, firdrescan*, st. V. (3b): nhd. »verdreschen«, zerreiben; firgnītan* 4, st. V. (1a): nhd. zerreiben, vernichten, vertilgen, zerstören, vernunftlos machen; firgriozan* 2, st. V. (2b): nhd. zerreiben, zermahlen (V.), zerkleinern, auflockern; firniozan* 12, st. V. (2b): nhd. abschleifen, verbrauchen, verschleißen, abnutzen, zertreten (V.), zerreiben; firswerban* 1, st. V. (3b): nhd. verreiben, zerreiben, dreschen; krimpfan* 1, krimfan*, krimphan*, st. V. (3a): nhd. reiben, zerreiben; mullen* 11, sw. V. (1b): nhd. plagen, zermalmen, zerstören, zerdrücken, zerknirschen, zerreiben, zerstoßen, vernichten

zerreiben, ahd. widargirīban* 1, st. V. (1a): nhd. »zerreiben«, vernichten, zermalmen

zerreiben, mhd. erschrōten, st. V.: nhd. »erschroten«, zerschneiden, zerreiben, zermalmen, sich aufreißen, ausdehnen, erstrecken, sich ausbreiten

zerreiben, mhd. gerīben, st. V.: nhd. reiben, zerreiben
-- in Krumen zerreiben: mhd. krumen, sw. V.: nhd. krümeln, in Krumen zerreiben

zerreiben, mhd. malen (1), maln, st. V.: nhd. mahlen, mahlen lassen, Korn mahlen, zerreiben, reiben; murzelen*, murzeln, sw. V.: nhd. zerreiben, zermürben; murzen, sw. V.: nhd. zerreiben; niuwen (4), st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerdrücken, zerreiben, stampfen, Flachs stampfen, zerschlagen (V.), schlagen, enthüllen

zerreiben, mhd. verknüssen*, verknüsen, ferknüssen*, sw. V.: nhd. zerreiben; verkrumen, ferkrumen*, sw. V.: nhd. zerreiben, vertrödeln; vermüllen, vermüln, fermüllen*, sw. V.: nhd. zerreiben; zermüllen, zermüllen, zermüln, zemüln, zermülmen, sw. V.: nhd. »zermüllen«, zerreiben, zerquetschen, zermalmen; zerrīben, zerīben, zurīben, st. V.: nhd. zerreiben, zermahlen (V.), zerkleinern, aufreiben, wundreiben

zerreiben, mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.); rīven (1), riven, st. V.: nhd. reiben, zerreiben, einreiben, anlegen, zerkleinern, zerteilen

zerreiben, mnd. towrīven*, towriven, mnd.?, sw. V.: nhd. zerreiben

zerreiben, mnd. vörwrīven*, vorwrīven, st. V.: nhd. »verreiben«, zerreiben; wemen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerreiben; wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

zerreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerreiber, idg. *peister-, *pister-, M.: nhd. Zerstampfer, Zerreiber

zerreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerreiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zerreibung, mnd. towrīvinge*, towrivinge, mnd.?, F.: nhd. Zerreibung, Zerstörung, Zerknirschung

zerreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerreißbar, mnd. m˙ re (2), m˙ r, mare, more, mor, morwe, Adj.: nhd. mürbe, zerbrechlich, zerreißbar, morsch, weich, nachgiebig

Zerreißen -- bis zum Zerreißen abnutzen, mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen
-- durch Einschnitte zerreißen: mhd. zerschraffen*, zerschrepfen, sw. V.: nhd. durch Einschnitte zerreißen
-- mit den Zähnen zerreißen: mhd. zerzanegen, sw. V.: nhd. mit den Zähnen zerreißen

Zerreißen -- durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten, mnd. vērdēlen, vērdeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērdendēlen, vērdendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērendēlen, vērendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērndēlen, verndeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten

zerreißen -- mit den Klauen zerreißen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

zerreißen -- mit den Nägeln zerreißen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

zerreißen -- mit krachendem Geräusch zerreißen, mnd. knacken (1), knakken*, knaken, sw. V.: nhd. knacken, krachen, mit krachendem Geräusch zerbrechen, mit krachendem Geräusch zerreißen, brechen mit Geräusch

Zerreißen -- Zerreißen der Kleider, mhd. wātschar, st. F.: nhd. »Watschar«, Zerreißen der Kleider, Schneiderei, abgabenpflichtiges Gut, Abgabe; wātscharte, st. F.: nhd. Zerreißen der Kleider, Schneiderei
-- zerreißen in: mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; zerrīzen, zerrizen, zerīzen, zurīzen, zurrīzen, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, zerreißen in, ausreißen, zerschlagen (V.), zerbrechen, bersten, zerzupfen, zerfetzen, zerfleischen, zerstören, verwüsten; zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern

Zerreißen -- Zerreißen der Kleider, mnd. klēdersplīten* (2), klēdersplītent, kleidersplītent, klētersplītent, N.: nhd. Zerreißen der Kleider, Abnutzung der Kleider

zerreißen -- zerreißen der Kleider, mnd. klēdersplīten* (1)**, kleidersplīten***, sw. V.: nhd. zerreißen der Kleider, Kleider abnutzen

Zerreißen -- Zerreißen der Kleidung, mnd. klēdersplēt*, klēdersplēte, kleidersplēte, M.: nhd. Riss in den Kleidern, Zerreißen der Kleidung, Beschädigung der Kleider

zerreißen (intr.), got. dis-hnu-p-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. zerreißen (intr.), zerrissen werden; dis-skri-t-n-an* 3, sw. V. (4): nhd. zerreißen (intr.); dis-taúr-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. zerreißen (intr.); ga-taúr-n-an* 5, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. vergehen (intr.), aufhören, zerreißen (intr.); *hnu-p-n-an?, sw. V. (4): nhd. zerreißen (intr.), zerrissen werden

zerreißen (tr.), got. dis-skrei-t-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. zerreißen (tr.); ga-taír-an 19, st. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zerreißen (tr.), zerstören, aufheben, auflösen; *taír-an?, st. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 228,2): nhd. zerstören, zerreißen (tr.), auflösen

zerreißen, idg. *dā-, *də-, V.: nhd. teilen, zerschneiden, zerreißen; *dāi-, *dəi-, *dī̆-, V.: nhd. teilen, zerschneiden, zerreißen; *dek̂- (2), *dok̂-, *dēk̂-, V.: nhd. reißen, zerreißen, zerfasern; *dereu-, *derəu-, *dr̥̄u̯-, V.: nhd. zerreißen, umbrechen, ernten; *dət-, V.: nhd. teilen, zerreißen; *dresk, V., Sb.: nhd. zerreißen, Splitter; *lēk- (2), *lək-, V.: nhd. zerreißen; *rendh-?, Vb.: nhd. reißen, zerreißen; *reud-, V.: nhd. zerreißen

zerreißen, germ. *farsleitan, st. V.: nhd. zerreißen, verschleißen; *hrandjan?, germ.?, sw. V.: nhd. zerreißen; *sleitan, *slītan, st. V.: nhd. schleißen, zerreißen; *sper-, germ.?, V.: nhd. zerreißen; *teneman, st. V.: nhd. zerreißen, urteilen; *teran, st. V.: nhd. reißen, zerreißen; *tras-, germ.?, V.: nhd. zerreißen

zerreißen, got. dis-hniu-p-an* 1, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204): nhd. zerreißen; dis-taír-an* 3, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zerreißen, auseinanderzerren, verderben; *riu-b-an, st. V. (2): nhd. zerreißen; *sli-t-jan, sw. V. (1): nhd. zerreißen

zerreißen, an. ble-ð-ja, sw. V.: nhd. abblättern, ausrotten, zerreißen; ljō-s-t-a, st. V. (2): nhd. schlagen, stoßen, stechen, zerreißen; rī-f-a, st. V. (1): nhd. reißen, zerreißen; rjū-f-a, rjō-f-a, st. V. (2): nhd. brechen, zerreißen; rof-n-a, sw. V. (2): nhd. zerreißen, Rechtskraft verlieren; rȳf-a, st. V.: nhd. zerreißen

Zerreißen, an. sli-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Zerreißen

zerreißen, an. sli-t-a (2), sw. V.: nhd. zerreißen; slit-n-a, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen

zerreißen, ae. ā-bī-t-an, st. V. (1): nhd. in Stücke beißen, zerreißen, totbeißen, verschlingen, verzehren; bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten; ceorf-an, st. V. (3b): nhd. kerben, schneiden, niederschlagen, zerreißen; fra-m-ge-nim-an, st. V. (4): nhd. zerreißen; ge-bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten; ge-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. kerben, schneiden, niederschlagen, zerreißen; ge-sceor-f-an, st. V. (3b): nhd. kratzen, zerreißen; ge-slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, verleumden; ge-ter-an, st. V. (4): nhd. zerreißen; of-ge-nim-an, st. V. (4): nhd. angreifen, ergreifen, zerreißen; ren-d-an, sw. V. (1): nhd. reißen, zerreißen, zerschneiden; réo-f-an, st. V. (2): nhd. brechen, zerreißen; slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, zerbeißen, verleumden; ter-an, st. V. (4): nhd. zerreißen; tō̆-ren-d-an, sw. V. (1): nhd. zerreißen; tō̆-slī-t-an, st. V. (1): nhd. aueinanderreißen, zerreißen, teilen, trennen, verwunden, beißen

zerreißen, afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; rend-a 16, renna* (2), sw. V. (1): nhd. zerreißen, reißen, zerbrechen

Zerreißen, afries. rend-e 1, F.: nhd. Zerreißen

zerreißen, afries. to-bre-k-a 25, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerreißen, spalten, zerhauen (V.), verletzen, vernichten, gebrechen, ermangeln; to-rend-a 11, sw. V. (1): nhd. zerreißen; to-sku-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zerreißen; to-splī-t-a 2, st. V. (1): nhd. zerreißen

zerreißen, anfrk. te-slī-t-an* 1, te-slī-t-on, st. V. (1): nhd. zerschleißen, zerreißen, einreißen

zerreißen, as. bre-k-an 5, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen; far-s-lī-t-an* 5, st. V. (1a): nhd. »verschleißen«, schleißen, zerreißen, aufbrauchen, vergehen; gi-wrī-t-an* 4, st. V. (1a): nhd. ritzen, zerreißen, schreiben; s-lī-t-an* 3, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerreißen; te-bres-t-an* 1, st. V. (3b): nhd. »zerbersten«, zerreißen; wrī-t-an* 3, st. V. (1): nhd. ritzen, reißen, zerreißen, schreiben

zerreißen, ahd. 6zerren* 2, zerien*, sw. V. (1a): nhd. »zerren«, zerreißen; 3zibrehhan* 34, zibrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschlagen (V.), zerstören, zerreißen, zerteilen, vernichten, verderben, niederbrechen, aufreißen, aufheben; 7zidansōn* 1, sw. V. (2): nhd. zerreißen; 2ziklekken* 1, ziklecken*, zikleken*, sw. V. (1b): nhd. zerreißen; 3ziklioban* 5, zirklioban*, st. V. (2a): nhd. zerspalten, zerreißen, zertrennen, durchlöchern; 4ziliohhan* 8, ziliochan*, st. V. (2a): nhd. zerreißen, auseinander reißen, ausreißen; 3zirbrestan* 3, st. V. (3, 4): nhd. zerbersten, zerbrechen, zerschellen, zerreißen; 0zisleizen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerreißen, auseinanderreißen; 3zislīzan 15?, zirslīzan*, st. V. (1a): nhd. zerschleißen, zerreißen, einreißen, zerteilen, zerfetzen, zerteilen, zerstören, vernichten, abtrennen; 5zitrennen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerreißen, auftrennen, zerschleißen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; brestan* 80, st. V. (3b, 4?): nhd. mangeln, bersten, zerbersten, zerbrechen, reißen, mangeln, fehlen, zerreißen, krachen, prasseln, missglücken; danafirzeran* 1, st. V. (4): nhd. verzehren, zerreißen, wegnehmen; firbrehhan* 54, firbrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, brechen, zerschlagen (V.), zerreißen, zerfleischen, zerstören, aufreißen, übertreten (V.), zusammenbrechen; firmullen* 29, sw. V. (1b): nhd. zermalmen, zerstören, vernichten, zerbrechen, zerreißen, zerfleischen, zerknirschen, morsch werden; firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen; firzeran* 13, st. V. (4): nhd. zerreißen, verzehren, beseitigen, abreißen, trennen, aufheben, zunichte machen, abnutzen; gikripfen* 7, gigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, an sich reißen, angreifen, überfallen, zerreißen, unter seinen Einfluss bringen; giminnirōn* 7, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, zerbrechen, zerreißen, zerkleinern, abschwächen; gizeisan* 2, red. V.: nhd. zupfen, zerpflücken, zerreißen; gnagan* 7, nagan*, st. V. (6): nhd. nagen, zerreißen, verzehren, zernagen, zerstören; inttrennen* 6, intrennen*, sw. V. (1a): nhd. auflösen, vernichten, auftrennen, zerreißen, zerschleißen; krimman* (1) 9, st. V. (3a): nhd. verletzen, zerfleischen, mit den Krallen packen, zerreißen, entreißen, beißen, verzehren, abreißen, benagen, kneifen, drücken; slīzan 44, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerschleißen, reißen, rupfen, zerreißen, zerbrechen, brechen, aufschneiden, zerschneiden, zerfleischen, vernichten; *slīzan, *slīzzan, lang., V.: nhd. schleißen, zerreißen; ? trennen* 1, sw. V. (1a): nhd. trennen, auftrennen, zerreißen?

-- Zügel zerreißen: ahd. 0zugilbrehhōn* 2, zugilbrechōn*, sw. V. (2): nhd. zügeln, Zügel zerreißen

zerreißen, mhd. abesleizen, abe sleizen, sw. V.: nhd. abreißen, zerreißen; benagen, sw. V.: nhd. benagen, abnagen, zerreißen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf; durchschrenzen, sw. V.: nhd. durchreißen, zerreißen; durchtrīben, durch trīben, st. V.: nhd. durchziehen, durchstreifen, durchdringen, durcharbeiten, zerreißen; durchzerren, sw. V.: nhd. »durchzerren«, zerreißen; entgenzen, engenzen, sw. V.: nhd. zerbrechen, zerreißen, zerstören; enzweizerren, sw. V.: nhd. zerreißen; erbīzen, irbīzen, st. V.: nhd. »erbeißen«, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerreißen, reißen, fressen; erbresten, st. V.: nhd. »zerbersten«, zerbrechen, zerreißen, ausbrechen; erkrimmen, ergrimmen, st. V.: nhd. »erkrimmen«, zerkrallen, zerkratzen, zerreißen; errīzen, st. V.: nhd. zerreißen, sich spalten; erschrenzen, sw. V.: nhd. zerreißen; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen; erzeisen, sw. V.: nhd. zerzupfen, zerreißen; erzerren, sw. V.: nhd. zerreißen

zerreißen, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verrīzen, ferrīzen*, st. V.: nhd. »verreißen«, zerreißen; verschrenzen, ferschrenzen*, verschranzen*, ferschranzen*, sw. V.: nhd. »verschränzen«, zerreißen, zerstören; verschroven, ferschrofen*, sw. V.: nhd. zerreißen, verderben; verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; verzerren, ferzerren*, sw. V.: nhd. »verzerren«, auseinanderzerren, zerreißen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerbresten, zepresten, zirpresten, st. V.: nhd. zerbersten, zerbrechen, zerreißen, zerspringen, verschleißen, auseinander brechen, bersten, platzen, zerschmettert werden, zerschellen; zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an; zerklieben, st. V.: nhd. »zerklieben«, spalten, zerreißen, zerspringen, zerbrechen; zerliden, zeliden, zuliden, sw. V.: nhd. zergliedern, zerlegen (V.), zerreißen, abtöten; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; zerrīzen, zerrizen, zerīzen, zurīzen, zurrīzen, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, zerreißen in, ausreißen, zerschlagen (V.), zerbrechen, bersten, zerzupfen, zerfetzen, zerfleischen, zerstören, verwüsten; zerrücken, zerücken, sw. V.: nhd. »zerrücken«, auseinanderrücken, zerteilen, zerstreuen, zerreißen, verdrehen; zerschrenzen, sw. V.: nhd. zerspalten (V.), zerreißen, zerbrechen; zerschuten, sw. V.: nhd. »zerschütten«?, zerreißen; zersleizen, sw. V.: nhd. zerschleißen, zerreißen; zerslīzen, zeslīzen, zuslīzen, st. V.: nhd. zerschleißen, verschleißen, zerbrechen, zerreißen, zerschleißen, hinbringen; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen; zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien; zertrechen, st. V.: nhd. »zertrechen«, auseinanderziehen, zerreißen, zerbrechen; zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben; zervlerren, zerflerren*, sw. V.: nhd. zerreißen, zerfetzen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über; zerzaneken, zezaneken, sw. V.: nhd. »zerzanken«, zerreißen, zerhacken; zerzeren*, zerzern, st. V.: nhd. zerreißen; zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern; zerziehen, zuziehen, st. V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, hin ziehen und her ziehen, auseinanderziehen, zerstreuen, ausspannen, zerdehnen; zerzücken, sw. V.: nhd. zerreißen, auseinanderziehen

zerreißen, mhd. hederen*, hedern, sw. V.: nhd. hadern, zerreißen; klūben (1), sw. V.: nhd. »klauben«, pflücken, rauben, stehlen, ablesen, auflesen, zerreißen, zusammensuchen, heraussuchen, auflesen, abzwicken

-- in Krumen zerreißen: mhd. krumelen, krümelen, sw. V.: nhd. krümeln, in Krumen zerreißen

zerreißen, mhd. rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten

zerreißen, mhd. schrenzen, sw. V.: nhd. spalten, reißen, zerreißen, brechen, Loch machen; sleizen, sw. V.: nhd. »schleißen machen«, zerreißen, Rinde abstreifen, zerstören, zugrunde gehen, zerfallen (V.), spalten; slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

zerreißen, mnd. berīten, sw. V.: nhd. zerreißen; ? beschōren* (1), beschören*, beschoren, mnd.?, V.: nhd. beschaben?, zerreißen?; besplīten, st. V.: nhd. »bespleißen«, zerreißen, zerstören, zerspalten (V.), berauben; entplücken, sw. V.: nhd. zerpflücken, zerstückeln, zerreißen, zerteilen; entweirīten*, entweyrīten, sw. V.: nhd. »entzweireißen«, auseinanderreißen, einen Riss bekommen, zerreißen

zerreißen, mnd. plücken (1), pluͤcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen; retten, sw. V.: nhd. zerreißen; rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen

zerreißen, mnd. sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen; slippen (2), sw. V.: nhd. einschneiden, schlitzen, zerreißen, schinden, ausbeuten; slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen; tadderen, tāteren, sw. V.: nhd. zerreißen, zerfetzen; torennen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerreißen, zerstoßen (V.); torīten*, toriten, mnd.?, sw. V.: nhd. zerreißen, auseinandergehen, spalten; torücken*, torucken, mnd.?, sw. V.: nhd. zerreißen; tosch· ren*, toschoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerreißen; tosplīten*, tospliten, mnd.?, st. V.: nhd. zerspleißen, zerreißen; totēn, mnd.?, V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, auseinander ziehen, zerstreuen, verkleinern, zu nichte machen

zerreißen, mnd. vörsch· ren*, vorsch· ren, vorschoren, sw. V.: nhd. zerreißen, zunichte machen

zerreißend, germ. *slitula-, *slitulaz, germ.?, Adj.: nhd. zerreißend

Zerreißendes -- leicht zu Zerreißendes, mnd. spinnewebbe, spinnewobbe, spinnewēbe, spennewebbe, spenwebbe, N.: nhd. Spinnenweb, Spinnennetz, leicht zu Zerreißendes, leicht zu Verletzendes

Zerreißer, an. ? *tarr, M.: nhd. Zerreißer?

Zerreißer, mhd. zerrære*, zerrer, st. M.: nhd. Zerrer, Zerreißer, Abreißer

zerreißt -- der wie ein wildes Pferd den Zügel zerreißt, mhd. zügelbreche, sw. M.: nhd. »Zügelbrecher«, der wie ein wildes Pferd den Zügel zerreißt, Zügelloser

zerreißt -- jemand der etwas zerreißt bzw. zerrissen wird, mnd. rītære*, rīter, M.: nhd. Reißer, Reißender, jemand der etwas zerreißt bzw. zerrissen wird

Zerreißung -- Zerreißung der Kleider, mnd. wātschāre*, wātschare, wazschare, mnd.?, F.: nhd. Zerreißung der Kleider

Zerreißung, got. *tah-ein-s?, st. F. (i): nhd. Zerreißung

Zerreißung, ae. ge-sli-t, st. N. (a): nhd. Zerreißung, Riss, Biss, Verleumdung; ge-ter, st. N. (a): nhd. Zerreißung, Zerrissenheit, Zwietracht, Lärm; *ter, st. N. (a): nhd. Zerreißung, Zerrissenheit; tŏ-sli-t-nės-s, tŏ-sli-t-nės, st. F. (jō): nhd. Zerreißung, Zerfleischung

Zerreißung, afries. rend 8, reind, M.: nhd. Riss, Zerreißung, Verletzung; *ske-r-d-ene, F.: nhd. Verletzung, Zerreißung

Zerreißung, mhd. sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels

Zerreißung, mnd. splitteringe, splotteringe, F.: nhd. Zersplitterung, Zerreißung, Spaltung, Aufteilung, Zwietracht, Uneinigkeit, Zwist

zerreisz -, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerreiszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zerreiszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerreiszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zerreiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerreiten, mhd. zerrīten, zirrīten, st. V.: nhd. »zerreiten«, auseinander reiten, auseinandergehen, wegreiten, reitend zerstören

zerreiten, mnd. torīden*, toriden, mnd.?, sw. V.: nhd. zerreiten, auseinanderreiten, sich auflösen

zerreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerreitern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerren, idg. *deregh-, V.: nhd. ziehen, zerren, reizen

zerren, germ. *targjan, germ.?, sw. V.: nhd. necken, reizen, zerren; *tarjan, sw. V.: nhd. reißen, zerren; *terg-, V.: nhd. zerren; *tugōn, sw. V.: nhd. ziehen, zerren, reißen

zerren, got. tah-jan* 6, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,2): nhd. reißen, zerren, ausstreuen

zerren, afries. rūd-ia 2, sw. V. (2): nhd. zerren

zerren, anfrk. *ter-r-en?, sw. V. (1): nhd. zerren

zerren, ahd. 6zerren* 2, zerien*, sw. V. (1a): nhd. »zerren«, zerreißen

zerren, mhd. dansen, sw. V.: nhd. ziehen, zerren, dehnen; dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen; diusen, sw. V.: nhd. zerren, zausen, verwirren

zerren, mhd. gezerren, sw. V.: nhd. »zerren«

zerren, mhd. trechen, st. V.: nhd. ziehen, zerren, schieben, stoßen, mitnehmen

zerren, mhd. würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen; zangen, sw. V.: nhd. »zangen«, ziehen, fassen, zerren; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; zocken, zochen, sw. V.: nhd. ziehen, ziehen an, treiben, holen, zerren, reißen, locken (V.) (2), reizen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

Zerren, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

zerren, mhd. zogeren, sw. V.: nhd. zerren, herumzerren; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

Zerren, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

zerren, mhd. zwacken, sw. V.: nhd. zwacken, zupfen, zerren; zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

-- sich zerren: mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- zerren zu: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

zerren, mnd. ? hicken, sw. V.: nhd. mit dem Schnabel hacken, picken, loshacken, schröpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zur Ader lassen, beunruhigen?, zerren?

zerren, mnd. rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen; r· pen, rōpen, roͤpen, rōfen, roufen, sw. V.: nhd. rupfen, raufen, zausen (Haare), herausziehen, auszupfen, zerren, reißen, übervorteilen, drangsalieren, prügeln, balgen; rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

-- auf der Folterbank an den Gliedern zerren: mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

-- über etwas hin zerren: mnd. · vertrecken, ōvertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen

zerren, mnd. s· len (2), söllen, sw. V.: nhd. zerren, schleppen, abmühen, abrackern; tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten; tergen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerren, reizen, necken; terlen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerren, reißen; terren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerren, zanken, streiten; tobben, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, locken (V.) (1)?, zwacken, zerren, sein Spiel haben mit jemandem, sich abmühen; tosen, mnd.?, sw. V.: nhd. zausen, zerren

-- mit den Zähnen zerren: mnd. tänden* (2), tānen, tannen, sw. V.: nhd. mit den Zähnen nagen, benagen, mit den Zähnen zerren, auseinanderziehen

-- sich zerren: mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

zerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerren-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerrenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerrendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerreneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zerrenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zerrenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerrenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerrenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerrenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrenn-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zerrer, mhd. zerrære*, zerrer, st. M.: nhd. Zerrer, Zerreißer, Abreißer

zerrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerreuten, mhd. zerriuten, sw. V.: nhd. »zerreuten«, zerraufen

zerreuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zerrgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerrgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zerrgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zerrgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerrgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zerricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zerrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrieben -- was zerrieben wird, an. gnjō-ð-i, sw. M. (n): nhd. Saat, was zerrieben wird

zerrieben, idg. *mr̥tós, Adj.: nhd. zerrieben

zerrieben, germ. *mili-, *miliz, germ.?, Adj.: nhd. zerrieben, gemahlen

zerrieben, got. *gri-nd-s?, Adj. (a): nhd. zerrieben

zerriebene -- zerriebene Erde, mnd. melm, melem, milm, mölm, M.: nhd. zerriebene Erde, Staub, aufgewirbelter Sand, Sandstaub

Zerriebenes, germ. *grenda-, *grendam, st. N. (a): nhd. Zerriebenes; *gruma?, Sb.: nhd. Zerriebenes, Bodensatz; *gruta-, *grutam?, st. N. (a): nhd. Zerriebenes, Mehl, Korn; *gruti-, *grutiz, germ.?, Sb.: nhd. Zerriebenes, Mehl, Korn

Zerriebenes, ahd. *gruzzi, lang., Sb.: nhd. Zerriebenes, Haufe, Haufen

zerrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zerringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrinnen, ahd. 6zigān 66, zigēn*, anom. V.: nhd. zergehen, enden, zu Ende gehen, aufhören, vergehen, zugrunde gehen, zerrinnen, zerfallen (V.), verschwinden; 7zirennen* 8, sw. V. (1a): nhd. zerrinnen, flüssig machen, zusammenschmelzen, erweichen; 9zirinnan* 3, st. V. (3a): nhd. umherschwärmen, umherrennen, zerrinnen, auseinanderstieben, vergehen, fehlen, fehlen an

zerrinnen, mhd. entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen

zerrinnen, mhd. zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für

-- zerrinnen machen: mhd. zerrennen, sw. V.: nhd. zerrinnen machen, zum Schmelzen bringen, enden machen

zerrinnen, mnd. torinnen*, toronnen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerrinnen

zerrinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrissen -- jemand der etwas zerreißt bzw. zerrissen wird, mnd. rītære*, rīter, M.: nhd. Reißer, Reißender, jemand der etwas zerreißt bzw. zerrissen wird

zerrissen -- zerrissen werden, got. dis-hnu-p-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. zerreißen (intr.), zerrissen werden; *hnu-p-n-an?, sw. V. (4): nhd. zerreißen (intr.), zerrissen werden

zerrissen -- zerrissen werden, mnd. rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen

zerrissen sein (V.), mnd. sch˙ ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen

zerrissen, mhd. durchvallen (2), durchfallen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerrissen

zerrissen, mhd. slīzic, slīzec, Adj.: nhd. schleißig, zerrissen, abgenutzt

zerrissen, mhd. verrizzen***, ferrizzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verrissen, zerrissen; zerrizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerrissen; zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

-- zerrissen in: mhd. zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

zerrissen, mnd. gesch˙ ret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerrissen, zerbrochen, verletzt

-- in Fetzen zerrissen: mnd. gelōderet*, gelōdert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Fetzen zerrissen

zerrissene -- zerrissene Haut, idg. *dedru-, Sb.: nhd. zerrissene Haut; *deru-, Sb.: nhd. zerrissene Haut

zerrissenes -- zerrissenes abschüssiges Gelände, mhd. hamelstat, st. F.: nhd. Richtplatz, Schädelstätte, zerrissenes abschüssiges Gelände, steiles abschüssiges Ufer, zerrissenes Ufer

zerrissenes -- zerrissenes Eis, mnd. schārīs, N.: nhd. treibende Eisschollen, zerrissenes Eis

zerrissenes -- zerrissenes Ufer, mhd. hamelstat, st. F.: nhd. Richtplatz, Schädelstätte, zerrissenes abschüssiges Gelände, steiles abschüssiges Ufer, zerrissenes Ufer

zerrissenes -- zerrissenes Zeug, mhd. hudel (1), st. M., sw. M.: nhd. »Hudel«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess; huder, st. M., sw. M.: nhd. »Huder«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess

Zerrissenheit, germ. *turna-, *turnaz, st. M. (a): nhd. Zwietracht, Zorn, Zerrissenheit

Zerrissenheit, ae. ge-ter, st. N. (a): nhd. Zerreißung, Zerrissenheit, Zwietracht, Lärm; *ter, st. N. (a): nhd. Zerreißung, Zerrissenheit

Zerrissenheit, ahd. 9ziteilida* 4, st. F. (ō): nhd. Teilung, Einteilung, Trennung, Spaltung, Zerschneidung, Zerrissenheit; teilnussa 1, st. F. (jō): nhd. Teilung, Spaltung, Zerteilung, Zerrissenheit

Zerrissenheit, mnd. vörschēdenhēt*, vorschēdenhēt, vorschēdenheit, vorscheidenhēt, vorscheidenheit, F.: nhd. »Verschiedenheit«, Zwiespältigkeit, Zerrissenheit, Trennung

zerrissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerritzen, mhd. zerritzen, zeritzen, sw. V.: nhd. »zerritzen«, rissig werden

zerritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerrkräutig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zerrmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerrmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zerrmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerroden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerronnen, mhd. zerrunnen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerronnen

zerrspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerrücken, mhd. zerrücken, zerücken, sw. V.: nhd. »zerrücken«, auseinanderrücken, zerteilen, zerstreuen, zerreißen, verdrehen

zerrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrühren, mhd. zerrüeren, sw. V.: nhd. zerrühren, herumstreuen, verwüsten, zerstreuen

zerrühren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerrung, mhd. zerrunge, st. F.: nhd. Zerrung, Auseinanderzerren

zerrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerrupfen, germ. *teleukan, st. V.: nhd. zerrupfen

zerrupfen, mhd. rupfen (1), rüpfen, sw. V.: nhd. rupfen, zerrupfen, zausen, zupfen, pflücken

zerrupfen, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

zerrupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrütten, ahd. 8zuogineizen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerrütten, antun, vernichten, erschüttern; irheriōn* 5, irherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, verwüsten, vernichten, zerrütten, plündern; missiwenten* 7, sw. V. (1a): nhd. umwerfen, umwenden, falsch wenden, verdrehen, schief machen, schräg machen, zerrütten, zerstören

zerrütten, mhd. zerrüsten, sw. V.: nhd. zerrütten, zerstören; zerrütten, zerütten, zurütten, sw. V.: nhd. zerrütten, zerstören, zerzausen, verderben, verwüsten, entzweien

zerrütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerrütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerrüttigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerrüttlich, mhd. zerrüttelich***, Adj.: nhd. »zerrüttlich«

zerrüttlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zerrüttung, ahd. bisturzida* 3, st. F. (ō): nhd. Sturz, Zerrüttung, Abfall, Abkehr, Vernichtung

Zerrüttung, mhd. zerrüttunge, zerüttunge, st. F.: nhd. Zerrüttung, Verfall, Zerstörung

zerrüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerrwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerrwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerrwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zers, mhd. zers, st. M.: nhd. »Zers«, männliches Glied

zers, nhd.: nhd. ; L.: DW

zersäbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zersäen, mhd. zersæjen, zersægen, zersæen, zesæen, sw. V.: nhd. »zersäen«, zerstreuen, auseinandersäen, sticken

Zersägen -- Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist, mnd. sagebōm (1), M.: nhd. Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist, ein zu Brettern zu sägendes Stück Holz

Zersägen -- große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern, mnd. ? stüksāge, stūksāge?, F.: nhd. »Stücksäge«, Säge einer bestimmten Art?, große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern?

zersägen -- Holz in Blöcke von bestimmter Länge zersägen, mnd. vörblocken*, vorblocken, verbloken, V.: nhd. Holz in Blöcke von bestimmter Länge zersägen

Zersägen -- zum Zersägen bestimmter Holzstamm, mnd. sāgeklik, sāgeknik, Sb.: nhd. ein zu Brettern zu zersägendes Stück Holz, zum Zersägen bestimmter Holzstamm

zersägen, ae. ā-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. abschneiden, zersägen

zersägen, ahd. 1zisegōn* 1, sw. V. (2): nhd. sägen, zersägen, zerschneiden; segōn* 11, sagōn*, sw. V. (2): nhd. sägen, schneiden, zuschneiden, zersägen, aufschlitzen

-- glatt zersägen: ahd. hasanōn* 16, hasinōn*, hasnōn*, sw. V. (2): nhd. polieren, feilen, gestalten, verfeinern, ausfeilen, glatt behauen, glatt zersägen

zersägen, mhd. segen (1), sw. V.: nhd. sägen, zersägen

zersägen, mnd. dörchsnīden, dorchsniden, d· rsnīden, st. V.: nhd. durchschneiden, durchbrechen, zerschneiden, zerteilen, zerkleinern, zersägen, verwunden

zersägen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

zersägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zersägendes -- ein zu Brettern zu zersägendes Stück Holz, mnd. sägeklik, sägeknik, Sb.: nhd. ein zu Brettern zu zersägendes Stück Holz, zum Zersägen bestimmter Holzstamm

Zersäger, ahd. sagāri (1) 1, st. M. (ja): nhd. Säger, Zersäger; sago* (1) 1, sw. M. (n): nhd. »Säger«, einer der sägt, Schneider, Zersäger; segāri 2, st. M. (ja): nhd. Säger, Zersäger

zersägt -- Stamm der zu Brettern zersägt wird, mnd. snīdebōm, M.: nhd. Stamm der zu Brettern zersägt wird

zersägter -- Rindenstück zersägter Bäume, mnd. schellebōm, M.: nhd. Schellholz, Rindenstück zersägter Bäume

zersausen, ahd. strūben 7, sw. V. (1a): nhd. rauh machen, zersausen, sträuben, rauh werden, starren

zerschaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschänden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerscharren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerscheiden, germ. *teskaidan, st. V.: nhd. zerscheiden, trennen

zerscheiden, mhd. zerscheiden, red. V.: nhd. »zerscheiden«, scheiden, trennen

zerscheiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerscheiteln, ahd. 9ziskeitilōn* 1, zisceitilōn*, sw. V. (2): nhd. »zerscheiteln«, scheiteln, das Haar scheiteln, das Haar ordnen

zerscheiten, mhd. zerschīten, zuschīten, st. V.: nhd. »zerscheiten«, zerspalten (V.), zerhauen (V.), zerstechen

zerscheiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerscheitern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschellen, got. ga-krōt-ōn* 1, sw. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 23 A): nhd. zerbrechen (intr.), zerschellen, zermalmen

zerschellen, ahd. 4zibrestan* 8, st. V. (3b, 4?): nhd. zerbersten, auseinanderbersten, zerbrechen, zerspringen, zerschellen, abweichen (V.) (1); 3zirbrestan* 3, st. V. (3, 4): nhd. zerbersten, zerbrechen, zerschellen, zerreißen; 2zirfallan* 3, red. V.: nhd. zerfallen (V.), niederfallen, einstürzen, zerschellen

zerschellen, mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in; erschelten, st. V.: nhd. erschallen, ertönen, kund werden, aufschrecken, betäuben, zerschellen, spalten, auseinandertreiben, zum Weichen bringen

zerschellen, mhd. verschellen (2), ferschellen*, sw. V.: nhd. betäuben, verschreien, mit Gewalt auseinandertreiben, zum Weichen bringen, stürzen, vernichten, zerschellen; verschelzen, ferschelzen*, verschellezen*, ferschellezen*, sw. V.: nhd. »verschellen«, zerschellen; zerbresten, zepresten, zirpresten, st. V.: nhd. zerbersten, zerbrechen, zerreißen, zerspringen, verschleißen, auseinander brechen, bersten, platzen, zerschmettert werden, zerschellen; zerklecken, sw. V.: nhd. »zerklecken«, zerschellen, zerbersten; zerschellen, st. V.: nhd. zerschellen, zerspringen

zerschellen, mnd. schellen (4), sw. V.: nhd. zerschellen, zerschlagen (V.)

zerschellen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

zerschellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschellern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerscherben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerscherren, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerscheuchen, mhd. zerschiuhen, sw. V.: nhd. »zerscheuchen«, erschrecken, vermeiden, verscheuchen

zerscheuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschieden, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

zerschießen, mhd. zerschiezen, st. V.: nhd. »zerschießen«, durch Schießen zerstören, verderben

zerschießen, mnd. toschēten*, toschēten, mnd.?, st. V.: nhd. zerschießen

zerschieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerschlagen -- großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen, mnd. schelhāmer*, schelhamer, M.: nhd. großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen; schellehāmer, M.: nhd. »Schellhammer«, großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen

Zerschlagen -- schwerer Hammer zum Zerschlagen der Steine, mhd. schelhamer, st. M.: nhd. schwerer Hammer zum Zerschlagen der Steine

Zerschlagen -- Zerschlagen von Steinen, afries. stê-n-slêk 1, st. M. (a?): nhd. Steinschlag, Zerschlagen von Steinen

zerschlagen (Adj.), mnd. toslāgen* (2)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerschlagen (Adj.), erschüttert, erschütterlich

zerschlagen (V.) auf, mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

zerschlagen (V.), idg. *bheg-, *bheng-, V.: nhd. zerschlagen (V.), zerbrechen; *bhreus- (2), V.: nhd. zerbrechen, zerschlagen (V.); *greus- (1), V.: nhd. knirschen, krachen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen

zerschlagen (V.), germ. *teslahan, st. V.: nhd. zerschlagen (V.)

zerschlagen (V.), an. lim-a, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerstückeln; merj-a, sw. V. (1): nhd. schlagen, zerschlagen (V.)

zerschlagen (V.), ae. cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; cwíes-an, sw. V. (1): nhd. zerquetschen, anstoßen, zerschlagen (V.), zerdrücken; ge-cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; tō-slé-an, st. V. (6): nhd. zerschlagen (V.), in Stücke schlagen

zerschlagen (V.), afries. to-slā 1, st. V. (6): nhd. zerschlagen (V.); up-hâw-a 1, op-hâw-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. aufhauen, zerschlagen (V.)

zerschlagen (V.), as. te-slah-an* 1, st. V. (6): nhd. zerschlagen (V.), zerstören

zerschlagen (V.), ahd. anabiknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. anstoßen, zerschlagen (V.), zerschmettern; biknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. verletzen, zerdrücken, niederstrecken, zerschlagen (V.); 3zibrehhan* 34, zibrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschlagen (V.), zerstören, zerreißen, zerteilen, vernichten, verderben, niederbrechen, aufreißen, aufheben; 7ziknussen* 7, zirknussen*, sw. V. (1b): nhd. zerschlagen (V.), vernichten, zugrunde richten, verwerfen, zerschmettern, zerstampfen, niederschlagen; 6zisamaneslagōn* 2, sw. V. (2): nhd. zusammenschlagen, zerschlagen (V.); 8zisamaneslahan 11, st. V. (6): nhd. zusammenschlagen, zusammenstoßen lassen, zerschlagen (V.), zerbrechen; 6zislahan* 6, zirslahan*, st. V. (6): nhd. zerschlagen (V.), abhauen, abschneiden, abreißen; 1zistōzan* 7, zirstōzan*, red. V.: nhd. umstoßen, verstoßen, herabstoßen, zerstören, vernichten, überwinden, zerschlagen (V.), zertreten (V.), zerstoßen (V.), auseinanderschlagen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; firbrehhan* 54, firbrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, brechen, zerschlagen (V.), zerreißen, zerfleischen, zerstören, aufreißen, übertreten (V.), zusammenbrechen; firknussen* 14, sw. V. (1b): nhd. zerstören, zerstoßen, zerstampfen, zerschlagen (V.), zusammenschlagen, zerschmettern, zerdrücken, herauspressen; firniuwan* 1, st. V. (2a)?, red. V.?: nhd. zerschlagen (V.), zerstoßen; firslahan* 19, st. V. (6): nhd. erschlagen, töten, vernichten, zerschlagen (V.), abschlagen, verschließen, widerlegen; gifnotōn* 2, sw. V. (2): nhd. schütteln, zerschlagen (V.), zerschmettern; giniuwan* 1, ahd.?, st. V. (2a)?, red. V.?: nhd. zerstoßen, zerschlagen (V.); houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben; irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln; nidarslahan* 9, st. V. (6): nhd. niederschlagen, fällen, niederstrecken, zusammenstürzen lassen, niederhauen, schlachten, zerschlagen (V.); nidarwerfan* 11, st. V. (3b): nhd. niederwerfen, ablegen, abreißen, zerschlagen (V.), umstürzen; niuwan* 10, hniuwan*, nuan*, st. V. (2a)?, red. V.?: nhd. stampfen, stoßen, zerschlagen (V.), schlagen, peitschen, niederdrücken, zerschmettern; slagōn 1, sw. V. (2): nhd. schlagen, zusammenschlagen, zerschlagen (V.), klatschen; wirsōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, zerschlagen (V.), niederdrücken

zerschlagen (V.), mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen; durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen; enzweibīzen, st. V.: nhd. »entzweibeißen«, zerbeißen, zerschlagen (V.); enzweislahen*, enzwei slahen, enzweislāhen, inzweislāhen, st. V.: nhd. entzweischlagen, zerschlagen (V.); erslahen (1), erslān, irslagen, derslagen, reslagen, irslān, derslān, reslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), zerschlagen (V.), niederschlagen, totschlagen, kämpfen, sich verteidigen, sich schlagen

zerschlagen (V.), mhd. hinslahen, hin slahen, st. V.: nhd. »hinschlagen«, zerschlagen (V.); klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten; klouben, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.)

zerschlagen (V.), mhd. müschen, sw. V.: nhd. stoßen, zerschlagen (V.), quetschen; niuwen (4), st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerdrücken, zerreiben, stampfen, Flachs stampfen, zerschlagen (V.), schlagen, enthüllen

zerschlagen (V.), mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

zerschlagen (V.), mhd. verbicken, ferbicken*, sw. V.: nhd. zerhauen (V.), zuhauen, stecken, dreinschlagen, dreinschlagen mit, zerschlagen (V.); verbliuwen, ferbliuwen*, vorbliuwen, st. V.: nhd. »verbleuen«, zerschlagen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verscherten, ferscherten*, verscharten, ferscharten*, sw. V.: nhd. ganz schartig machen, verwunden, verletzen, zu Schaden kommen, zerschlagen (V.), beschädigen, versehren; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; zerberen*, zerbern, zebern, zibern, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerbläuen, verprügeln, zertreten (V.); zerbochen, zerpuchen, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zusammenschlagen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerknüllen, sw. V.: nhd. »zerknüllen«, zerschlagen (V.), durchprügeln; zermürden, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.); zerniuwen, zernūwen, st. V.: nhd. zerstampfen, zerschlagen (V.); zerrīzen, zerrizen, zerīzen, zurīzen, zurrīzen, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, zerreißen in, ausreißen, zerschlagen (V.), zerbrechen, bersten, zerzupfen, zerfetzen, zerfleischen, zerstören, verwüsten; zerroufen, zeroufen, zuroufen, sw. V.: nhd. zerraufen, ausreißen, zerschlagen (V.); zerschrōten, zeschrōten, zuschrōten, red. V., st. V.: nhd. »zerschroten«, auseinander stieben, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerschneiden; zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen; zerslitzen, sw. V.: nhd. zerschlitzen, zerschlagen (V.), zertrümmern; zerspelten, zuspelten, sw. V.: nhd. »zerspalten« (V.), zerspalten machen, zerschlagen (V.); zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zerstōzen, zestōzen, zirstōzen, zustōzen, red. V., st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerkleinern, zerschlagen (V.), brechen, zerbrechen, stoßend vernichten; zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben; zertuschen, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.); zervlecken, zerflecken*, zuvlecken, zuflecken*, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerhauen (V.), zerspalten (V.), aus Flecken zusammensetzen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über; zerwiden, zuwiden, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.)

zerschlagen (V.), mnd. dörchhouwen, dorchhowen, d· rhouwen, sw. V.: nhd. durchhauen (V.), durchschlagen (V.), auseinanderhauen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), auslegen, verzieren, mit Metall durchschlagen (V.), mit Steinen durchschlagen (V.), mit Zierat durchschlagen (V.), Metallstempel durchschlagen (V.); dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

zerschlagen (V.), mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen; inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

zerschlagen (V.), mnd. schellen (4), sw. V.: nhd. zerschellen, zerschlagen (V.); slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden; stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden; tobōken*, toboken, mnd.?, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerstücken mit einem Hammer; tohouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerhauen«, zerschlagen (V.), zerschneiden, Gewand zur Zierde schnitzen; toslāgen*** (1), mnd.?, sw. V.?: nhd. zerschlagen (V.), erschüttern; toslān, mnd.?, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), in Stücke schlagen, zerstören, durchprügeln

zerschlagen (V.), mnd. vörbl· wen*, vorbl· wen, vorbluwen, sw. V.: nhd. zerbleuen, verbleuen, zerschlagen (V.), durch Schlagen verletzen; vördemmeren*, vordemmern, sw. V.: nhd. zertrümmern, zerschlagen (V.), zerteppern; vörhemmeren*, vorhemmern, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zertrümmern; vörquetsen***, V.: nhd. »verquetschen«, verletzen, verwunden, zerschlagen (V.), zerschmettern; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

zerschlagen, ahd. bōzen* 4, sw. V. (1a): nhd. stoßen, zerstoßen, schlagen, zerschlagen -- zerschlagen werden: ahd. firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen

zerschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerschlagender -- den Kalkstein Zerschlagender, mnd. kalkslēgære*, kalkslēger, kalksleger, M.: nhd. »Kalkschläger« (Arbeiter der den Kalkstein zerkleinert), Kalkmischer, Mörtelmischer, Maurer, den Kalkstein Zerschlagender

zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt), mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt)

zerschlagener -- zerschlagener Ziegelstein, mnd. wrakstēn*, wrakstein, mnd.?, M.: nhd. beschädigter Stein, zerschlagener Ziegelstein

Zerschlagung, ae. tō̆-stė-n-c-ed-nės-s, tō̆-stė-n-c-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Zerschlagung

Zerschlagung, mnd. vörquetsinge*, vorquetsinge, vorquetzunghe, F.: nhd. »Verquetschung«, Verletzung, Verwundung, Zerschlagung, Zerschmetterung

zerschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerschleichen, mhd. zerslīchen, st. V.: nhd. »zerschleichen«, zergehen, zerschmelzen, zerfallen (V.), zerbrechen

zerschleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschleifen, mhd. zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören

zerschleifen, mnd. toslēpen*, toslepen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerschleifen, herzuschleifen

zerschleifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschleißen, anfrk. te-slī-t-an* 1, te-slī-t-on, st. V. (1): nhd. zerschleißen, zerreißen, einreißen

zerschleißen, ahd. 3zislīzan 15?, zirslīzan*, st. V. (1a): nhd. zerschleißen, zerreißen, einreißen, zerteilen, zerfetzen, zerteilen, zerstören, vernichten, abtrennen; 5zitrennen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerreißen, auftrennen, zerschleißen; inttrennen* 6, intrennen*, sw. V. (1a): nhd. auflösen, vernichten, auftrennen, zerreißen, zerschleißen; slīzan 44, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerschleißen, reißen, rupfen, zerreißen, zerbrechen, brechen, aufschneiden, zerschneiden, zerfleischen, vernichten

zerschleißen, mhd. durchvallen (1), durchfallen*, sw. V.: nhd. »durchfallen«, zerfallen (V.), zerschleißen

zerschleißen, mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

zerschleißen, mhd. zersleizen, sw. V.: nhd. zerschleißen, zerreißen; zerslīzen, zeslīzen, zuslīzen, st. V.: nhd. zerschleißen, verschleißen, zerbrechen, zerreißen, zerschleißen, hinbringen; zerslīzen, zeslīzen, zuslīzen, st. V.: nhd. zerschleißen, verschleißen, zerbrechen, zerreißen, zerschleißen, hinbringen

zerschleißen, mnd. beslīten, beslitten, st. V.: nhd. »beschleißen«, zerschleißen, sich befassen mit, sich bemühen?

zerschleiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschleppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschleudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschliffen, mhd. zersliffen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerschliffen«

zerschlissen, mhd. dürkel, durkel, Adj.: nhd. durchbohrt, durchbrochen, durchlöchert, durchlässig, gebrochen, zerschlissen, schwach

zerschlitzen -- Zeug zur Zierde zerschlitzen, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

zerschlitzen, mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; zerslitzen, sw. V.: nhd. zerschlitzen, zerschlagen (V.), zertrümmern

zerschlitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschlitzt, mhd. zerslitzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerschlitzt

zerschmeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschmelzen, ahd. 1zilāzan 11, zirlāzan*, red. V.: nhd. zerlassen (V.), verlassen (V.), ablassen, aufgeben, beenden, aufhören, zerschmelzen, zum Schmelzen bringen, lösen, loslassen; 2zismelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerschmelzen, schmelzen, flüssig machen, auflösen; firsmelzan* 1, st. V. (3b): nhd. schmelzen, zerschmelzen; firsmelzen* 3, sw. V. (1a): nhd. verschmelzen, zerschmelzen, läutern

zerschmelzen, mhd. ersmelzen, st. V.: nhd. zerschmelzen

zerschmelzen, mhd. versmelzen (1), fersmelzen*, versmalzen, fersmalzen*, st. V., sw. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, schmelzen, fließen, zerfließen; zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten; zerslīchen, st. V.: nhd. »zerschleichen«, zergehen, zerschmelzen, zerfallen (V.), zerbrechen; zersmelzen (1), st. V.: nhd. zerfließen, zerschmelzen; zersmelzen (2), sw. V.: nhd. zerfließen, zerschmelzen, zerfließen machen

zerschmelzen, mnd. tosmelten, mnd.?, st. V.: nhd. zerschmelzen; tovlēten, mnd.?, sw. V.: nhd. zerfließen, zerschmelzen

zerschmelzen, mnd. vörsmelten*, vorsmelten, vorsmölten, st. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, vor Hitze zerfließen oder vergehen, schmelzen, einschmelzen, dahinschmelzen, vergehen, tilgen, zunichte machen

zerschmelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschmettern, ae. ā-tǣ-s-an, sw. V. (1): nhd. abnutzen, schädigen, schlagen, verletzen, zerschmettern; ge-hny-sc-an, sw. V.: nhd. zerschmettern; *hny-sc-an, sw. V.: nhd. zerschmettern

zerschmettern, ahd. anabiknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. anstoßen, zerschlagen (V.), zerschmettern; 7ziknussen* 7, zirknussen*, sw. V. (1b): nhd. zerschlagen (V.), vernichten, zugrunde richten, verwerfen, zerschmettern, zerstampfen, niederschlagen; 5zirbrehhan* 4, zirbrechan*, st. V.

(4): nhd. zerbrechen, zerschmettern, niederbrechen, umbrechen; firknisten* 6, sw. V. (1a): nhd. zerdrücken, zermalmen, zerschmettern, zermalmen, zerknirschen; firknussen* 14, sw. V. (1b): nhd. zerstören, zerstoßen, zerstampfen, zerschlagen (V.), zusammenschlagen, zerschmettern, zerdrücken, herauspressen; gibrehhan* 4, gibrechan*, st. V. (4): nhd. »brechen«, herabziehen, zerschmettern, herabwürdigen; gifnotōn* 2, sw. V. (2): nhd. schütteln, zerschlagen (V.), zerschmettern; irfellen 34, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, ärgern, vernichten, zu Fall bringen, niederwerfen, umstürzen, zerschmettern, betrüben; knisten* 7, sw. V. (1a): nhd. drücken, bedrängen, demütigen, erdrücken, schmettern, zerschmettern; niuwan* 10, hniuwan*, nuan*, st. V. (2a)?, red. V.?: nhd. stampfen, stoßen, zerschlagen (V.), schlagen, peitschen, niederdrücken, zerschmettern; niuwen* 1, sw. V. (1a): nhd. erneuern, zerschmettern

zerschmettern, mhd. enzweistōzen, st. V.: nhd. »entzweistoßen«, zerschmettern; erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

zerschmettern, mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern

zerschmettern, mnd. toknōrsen*, toknorsen, toknursen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerschmettern; toknōsen*, toknosen mnd.?, sw. V.: nhd. zerschmettern

zerschmettern, mnd. vörquetsen***, V.: nhd. »verquetschen«, verletzen, verwunden, zerschlagen (V.), zerschmettern

zerschmettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschmettert, mhd. zervallen (2), zerfallen*, zervalt..., zerfalt*..., zervellet*..., sw. V. (Prät.): nhd. zerfallen (Adj.), zerschmettert

-- zerschmettert werden: mhd. zerbresten, zepresten, zirpresten, st. V.: nhd. zerbersten, zerbrechen, zerreißen, zerspringen, verschleißen, auseinander brechen, bersten, platzen, zerschmettert werden, zerschellen

Zerschmetterung -- Geschütz zur Zerschmetterung der Schirmwände, mnd. schermbrēkære*, schermbrēker, M.: nhd. »Schirmbrecher«, Geschütz zur Zerschmetterung der Schirmwände

Zerschmetterung, mnd. kn· singe, knūsinge, F.: nhd. Zerschmetterung, Zerknirschung; kn· ste, N.: nhd. heftiger Stoß, Zerschmetterung

Zerschmetterung, mnd. vörquetsinge*, vorquetsinge, vorquetzunghe, F.: nhd. »Verquetschung«, Verletzung, Verwundung, Zerschlagung, Zerschmetterung

zerschmieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschmieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschmolzen, mhd. versmolzen, fersmolzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschmolzen«, zerschmolzen, zerflossen

zerschneidbar -- in drei Teile zerschneidbar, mhd. drīschrœte, Adj: nhd. in drei Teile zerschneidbar, in drei Teile zerschnitten

Zerschneiden -- dicker zum Zerschneiden bestimmter Block, mnd. sägeblok, szageblok, M.: nhd. »Sägeblock«, dicker zum Zerschneiden bestimmter Block, Bohlenholz

-- in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden: mnd. scharven, scherven, sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen; scherven (1), sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

-- in Stücke zerschneiden: mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

Zerschneiden -- durch Zerschneiden der Fersensehne lähmen, mhd. enthehsenen, sw. V.: nhd. durch Zerschneiden der Fersensehne lähmen

Zerschneiden -- durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, ahd. hahsenen* 11, hahsnen*, hasenen*, sw. V. (1a): nhd. lähmen, durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; hahsinōn* 4, sw. V. (2): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; inthahsenen* 1, sw. V. (1a): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; irhahsinōn* 2, sw. V. (2): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; untarhahsenen* 2, sw. V. (1a): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden, lähmen

-- Pferden die Fersensehne zerschneiden: ahd. halsnestilen* 1, ahd.?, sw. V. (1a) (?): nhd. lähmen, Pferden die Fersensehne zerschneiden

Zerschneiden -- langes Brot zum Zerschneiden, mnd. snīdebrōt, N.: nhd. langes Brot zum Zerschneiden, größeres Brot?

-- mit der Schere zerschneiden: mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

Zerschneiden -- Schere zum Zerschneiden des Tuches, mnd. lākenschēre, F.: nhd. Schere zum Zerschneiden des Tuches

Zerschneiden -- Zerschneiden der Fußsohle, afries. il-e-kerf 2, st. M. (i): nhd. Zerschneiden der Fußsohle; il-e-ske-r-d-ene 3, F.: nhd. Zerschneiden der Fußsohle; il-e-skrē-d-ene 2, F.: nhd. Zerschneiden der Fußsohle

Zerschneiden -- Zerschneiden des Gewandes, afries. wē-d-skrē-d 4, Sb.: nhd. Gewandschnitt, Zerschneiden des Gewandes

Zerschneiden (der Sehnen mit einer Waffe), mnd. schrēden*, schrēdent, N.: nhd. Durchhauen, Zerschneiden (der Sehnen mit einer Waffe)

zerschneiden, idg. *dā-, *də-, V.: nhd. teilen, zerschneiden, zerreißen; *dāi-, *dəi-, *dī̆-, V.: nhd. teilen, zerschneiden, zerreißen

zerschneiden, germ. *ristjan, germ.?, sw. V.: nhd. ritzen, zerschneiden; *skarbjan, germ.?, sw. V.: nhd. zerschneiden; *ti-, germ.?, V.: nhd. teilen, zerschneiden

zerschneiden, got. ga-mai-t-an* 1, red. V. (1), (perfektiv): nhd. zerschneiden, verschneiden

zerschneiden, an. rī-s-t-a, st. V. (1): nhd. zerschneiden, ritzen; sun-d-r-a, sw. V. (1): nhd. sondern (V.), zerschneiden, vernichten

zerschneiden, ae. ėf-t-tō̆-slī-t-an, st. V. (1): nhd. losreißen, abreißen, zerschneiden; hrīc-ian, sw. V.: nhd. zerschneiden; ren-d-an, sw. V. (1): nhd. reißen, zerreißen, zerschneiden; tō̆-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. schneiden, zerschneiden, abschneiden, wegschneiden

Zerschneiden, afries. kerf 31, st. M. (i): nhd. Kerbe, Schnitt, Durchschneidung, Zerschneiden

zerschneiden, afries. kerv-a 30, st. V. (3b): nhd. kerben, schneiden, zerschneiden

Zerschneiden, afries. skrē-d-ene 4, F.: nhd. Schnitt, Zerschneiden

zerschneiden, afries. to-kerv-a 5, st. V. (3b): nhd. zerschneiden; to-snīth-a 1, st. V. (1): nhd. zerschneiden

zerschneiden, ahd. 7zilidōn* 1, sw. V. (2): nhd. entbeinen, zerschneiden, zergliedern, in Stücke reißen; 1zisegōn* 1, sw. V. (2): nhd. sägen, zersägen, zerschneiden; 7zisnīdan* 5, st. V. (1a): nhd. zerschneiden, abschneiden, trennen, zerhauen, aufschneiden, aufschlitzen; 6zispaltan* (1) 5, zirspaltan*, red. V.: nhd. zerspalten, zerschneiden, zerhauen, zerbrechen; firhouwan* 3, red. V.: nhd. »abhauen«, abschlagen, abschneiden, fällen, zerschneiden, durchschneiden; firskrōtan* (1) 6, firscrōtan*, red. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, durchschneiden, verletzen, verwunden; firsnīdan* 3, st. V. (1a): nhd. »verschneiden«, zerschneiden, abschneiden; gimeizan* 2, red. V.: nhd. hauen, niederhauen, schneiden, abschneiden, zerschneiden; meizan* 3, red. V.: nhd. hauen, meißeln, schneiden, zerschneiden, einschneiden, durchschneiden; skarbōn* 2, scarbōn*, sw. V. (2): nhd. zerschneiden, zerstückeln; slīzan 44, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerschleißen, reißen, rupfen, zerreißen, zerbrechen, brechen, aufschneiden, zerschneiden, zerfleischen, vernichten; umbiskrōtan* 1, umbiscrōtan*, red. V.?: nhd. zerschneiden, beschneiden?

zerschneiden, mhd. bescharben, V.: nhd. zerschneiden, in kleine Stücke schneiden; besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.); durchschrōten, st. V.: nhd. »durchschroten«, durchhauen, zerstückeln, zerschneiden, durchschneiden; durchsnīden, st. V.: nhd. »durchschneiden«, zerschneiden, teilen, verwunden, zerteilen, durchbrechen, entzweischneiden, auflösen, schneiden durch, durchdringen; enginnen, entginnen, inginnen, st. V.: nhd. aufschneiden, zerschneiden, auftun, öffnen, erwecken; entsnīden, st. V.: nhd. zerschneiden, durchschneiden, auseinanderschneiden; erschrōten, st. V.: nhd. »erschroten«, zerschneiden, zerreiben, zermalmen, sich aufreißen, ausdehnen, erstrecken, sich ausbreiten; ersnīden, st. V.: nhd. ausschneiden, aufschneiden, zerschneiden

zerschneiden, mhd. geschrōten (1), red. V.: nhd. zerschneiden

-- Flechsen zerschneiden: mhd. hahsenen, sw. V.: nhd. Flechsen zerschneiden, Flechsen lähmen

zerschneiden, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

-- Speisen bei Tisch zerschneiden: mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

zerschneiden, mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; zerhouwen (1), zehouwen, red. V., st. V.: nhd. zerhauen (V.), zerfetzen, zerschneiden, tothauen, totschlagen, schlitzen, aufschlitzen, aufschneiden, den Gang ganz aushauen (bergmännisch); zerkerben, sw. V.: nhd. »zerkerben«, zerschneiden; zerschrōten, zeschrōten, zuschrōten, red. V., st. V.: nhd. »zerschroten«, auseinander stieben, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerschneiden; zersnīden, zesnīden, zusnīden, zursnīden, st. V.: nhd. zerschneiden, zerschneiden in, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, abschneiden, aufschneiden, zuschneiden, schlitzen; zersnitzelen*, zersnitzeln, sw. V.: nhd. zerschnitzeln, zerschneiden, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, aufschneiden; zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerwirken, sw. V.: nhd. »zerwirken«, zerhauen (V.), zerschneiden, zerlegen; zerwürken, zewürken, zuwürken, sw. V.: nhd. »zerwirken«, zerhauen (V.), zerschneiden, zerlegen

-- zerschneiden in: mhd. zersnīden, zesnīden, zusnīden, zursnīden, st. V.: nhd. zerschneiden, zerschneiden in, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, abschneiden, aufschneiden, zuschneiden, schlitzen

zerschneiden, mnd. dörchsnīden, dorchsniden, d· rsnīden, st. V.: nhd. durchschneiden, durchbrechen, zerschneiden, zerteilen, zerkleinern, zersägen, verwunden; ersnīden, ersniden, irsnīden, st. V.: nhd. durchschneiden, zerschneiden

Zerschneiden, mnd. hacken* (2), hakken, hackent, N.: nhd. Hacken (N.), Zerschneiden, Häckselschneiden, Zerhacktes, Hackfleisch

-- Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere: mnd. klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere

zerschneiden, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden; splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen; talligen, talgen, sw. V.: nhd. zerschneiden, Kleider mit Schlitzen versehen (V.); tohouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerhauen«, zerschlagen (V.), zerschneiden, Gewand zur Zierde schnitzen; tosnīden*, tosniden, mnd.?, st. V.: nhd. zerschneiden

zerschneiden, mnd. vörschrōden***, sw. V.: nhd. zerschneiden, verletzen; vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

zerschneiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerschneider, germ. *skardinga-, *skardingaz, *skardenga-, *skardengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Zerschneider

Zerschneider, an. sker-ð-ing-r, st. M. (a): nhd. Zerschneider, Schwertname

zerschneidet -- der das Erz zerschneidet, idg. *aistemos, M.: nhd. der das Erz zerschneidet

Zerschneidung -- Zerschneidung der Ferse, afries. hêl-a-kerf 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Fersenzerschneidung, Zerschneidung der Ferse

Zerschneidung -- Zerschneidung der Halssehne, afries. hal-s-si-n-e-kerf 5, hal-s-si-n-i-kerf, st. M. (i): nhd. Zerschneidung der Halssehne

Zerschneidung, ahd. 9ziteilida* 4, st. F. (ō): nhd. Teilung, Einteilung, Trennung, Spaltung, Zerschneidung, Zerrissenheit; 5ziteilidī* 1, st. F. (ī): nhd. Teilung, Zerschneidung, Zerstückelung, Spaltung; 9ziteilitī* 1, ziteiltī*, st. F. (ī): nhd. Teilung, Spaltung, Zerschneidung, Zerstückelung

Zerschneidung, mnd. vörschr· dinge*, vorschr· dinge, vorschrodinge, F.: nhd. Zerschneidung, Verletzung

zerschnellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschnitten -- Futterstroh das zu Häcksel zerschnitten wird, mnd. snīdestrō, N.: nhd. »Schneidestroh«, gehäckseltes Futterstroh, Futterstroh das zu Häcksel zerschnitten wird

zerschnitten -- Holzblock der zu Brettern zerschnitten wird, mnd. snīdeblok, M.: nhd. »Schneideblock«, Holzblock der zu Brettern zerschnitten wird; snīdeklik, M.: nhd. Holzblock der zu Brettern zerschnitten wird

zerschnitten -- in drei Teile zerschnitten, mhd. drīschrœte, Adj: nhd. in drei Teile zerschneidbar, in drei Teile zerschnitten

zerschnitten -- zerschnitten verkaufen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

zerschnitten, germ. *skarda-, *skardaz, Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), beschädigt, schartig, zerschnitten; *skardasama-, *skardasamaz, germ.?, Adj.: nhd. zerschnitten, schartig, beschädigt

zerschnitten, ahd. firskrōtan* (2), firscrōtan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. »verschrotet«, zerschnitten

-- in kleine Stücke zerschnitten: ahd. stukkiloht* 1, stuckiloht*, ahd.?, Adj.: nhd. stückweise, in kleinen Stückchen bestehend, in kleine Stücke zerschnitten

zerschnitten, mhd. zerhouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), zerfetzt, zerschnitten, totgeschlagen, geschlitzt, aufgeschlitzt, aufgeschnitten

-- nicht zerschnitten: mhd. unverschrōten, unferschrōten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschroten«, unzerschnitten, nicht zugeschnitten, ganz, unverletzt, unversehrt, unzugeschnitten, nicht zerschnitten, unverwundet

zerschnittenen -- Stück zerschnittenen Eingeweides, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

zerschnittener -- in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst

zerschnittenes -- in kleine Stücke zerschnittenes Fleisch, mnd. plückevinke*, plůckefinke*, M.: nhd. in kleine Stücke zerschnittenes Fleisch

zerschnittenes -- nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, mnd. balch, ballich, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; ballich, mnd.?, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau

zerschnittenes -- zerschnittenes Teilchen eines Tischtuchs, mnd. schr· deken, N.: nhd. Flickchen, zerschnittenes Teilchen eines Tischtuchs

Zerschnittenes, ahd. ingisniti* 3?, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Zerschnittenes, Innerei

zerschnitzeln, mhd. zersnitzelen*, zersnitzeln, sw. V.: nhd. zerschnitzeln, zerschneiden, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, aufschneiden

zerschnitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschrammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschränzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschrecken, mhd. zerschrecken, zuschrecken, st. V.: nhd. »zerschrecken«, zerspringen

zerschrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschreiten, as. te-s-krī-d-an* 1, st. V. (1): nhd. »zerschreiten«, zergehen

zerschrinden, mhd. zerschrinden, zeschrinden, st. V.: nhd. »zerschrinden«, aufspringen, Risse bekommen, rissig sein (V.), rissig sein (V.) von, rissig werden, rissig werden von, durchstechen

zerschrinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschroten, mhd. zerschrōten, zeschrōten, zuschrōten, red. V., st. V.: nhd. »zerschroten«, auseinander stieben, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerschneiden

zerschroten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschrunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschunden, mhd. vergleifet, fergleifet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerschunden; vertrecket, fertrecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerschunden; zerknusteret*, zerknustert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerschunden, zerknirscht

zerschütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschütten, mhd. ? zerschuten, sw. V.: nhd. »zerschütten«?, zerreißen; zerschüten, sw. V.: nhd. »zerschütten«, auseinanderschütteln, erschüttern

zerschütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschüttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerschwellen, mhd. zerswellen, zeswellen, zuswellen, st. V., sw. V.: nhd. »zerschwellen«, anschwellen, zerdrücken, auseinanderschwellen, sich schwellend erweitern, auseinanderschwellen machen

zerschwellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschwimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschwingen, as. te-swi-n-g-an* 1, st. V. (3a): nhd. »zerschwingen«, zerstreuen

zerschwingen, mhd. zerswingen, st. V.: nhd. »zerschwingen«, auseinanderschwingen

zerschwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschwitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerschwollen, mhd. zerswollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerschwollen«, aufgedunsen, voll Beulen seiend

zersetzen -- sich zersetzen, mnd. vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

zersetzen, ahd. irrozzēn* 1, irrōzēn*, sw. V. (3): nhd. zerfallen (V.), zersetzen

-- sich zersetzen: ahd. rozzēn* 3, sw. V. (3): nhd. verwesen (V.) (2), sich zersetzen, rosten

zersetzen, mhd. viulen, fiulen*, sw. V.: nhd. »fäulen«, zugrunderichten, zerfressen (V.), zersetzen

zersetzen, mhd. zersetzen, sw. V.: nhd. »zersetzen«, durchsetzen

zersetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zersetzt, mnd. vörrōtet*, vorrōtet, vorrotet, vorrātet, vorrōt, vorrāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrottet«, faul, verfault, faulig, beschädigt, zersetzt, morsch, brüchig

Zersetzung, mnd. vörst· ringe*, vorst· ringe, vorstoringe, F.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zersetzung, Auflösung, Abschaffung, Ausrottung, Absetzung, Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Untergang

-- in Zersetzung übergegangen: mnd. vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

-- Zersetzung der Körperflüssigkeit: mnd. v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlnisse, v· lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde

zersieden, mhd. zersieden, st. V.: nhd. »zersieden«, zerkochen, verkochen

zersieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zersingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zersinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zersitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zersorgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerspalten -- Hammer zum Zerspalten, mnd. klofhāmer, klōfhāmer, klafhāmer, M.: nhd. Hammer zum Zerspalten, Keilhammer, Fäustel

zerspalten -- zerspalten machen, mhd. zerspelten, zuspelten, sw. V.: nhd. »zerspalten« (V.), zerspalten machen, zerschlagen (V.)

zerspalten (V.), germ. *tekleuban, st. V.: nhd. zerspalten (V.)

zerspalten (V.), mhd. erklieben, st. V.: nhd. sich spalten, zerspringen, vergehen, zerspalten (V.)

zerspalten (V.), mhd. slitzen, sw. V.: nhd. schlitzen, zerspalten (V.), spalten

zerspalten (V.), mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; zerschīten, zuschīten, st. V.: nhd. »zerscheiten«, zerspalten (V.), zerhauen (V.), zerstechen; zerschrenzen, sw. V.: nhd. zerspalten (V.), zerreißen, zerbrechen; zersplīzen, st. V.: nhd. »zerspleißen«, zerspalten (V.); zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören; zerstücken, zerstucken, zestucken, sw. V.: nhd. »zerstücken«, zerstückeln, zerlegen, zerspalten (V.), streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen; zervlecken, zerflecken*, zuvlecken, zuflecken*, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerhauen (V.), zerspalten (V.), aus Flecken zusammensetzen

zerspalten (V.), mhd. zerspalten, zespalten, zuspalten, zurspalten, red. V., st. V.: nhd. »zerspalten« (V.), spalten, bersten, zerspringen, zerhauen (V.), trennen; zerspelten, zuspelten, sw. V.: nhd. »zerspalten« (V.), zerspalten machen, zerschlagen (V.)

zerspalten (V.), mnd. besplīten, st. V.: nhd. »bespleißen«, zerreißen, zerstören, zerspalten (V.), berauben; dörchkl· ven, dorchklowen, d· rkl· ven, sw. V.: nhd. zerspalten (V.); dörchrīten, st. V.: nhd. durchreißen, zerspalten (V.)

zerspalten (V.), mnd. kl· ven, kloven, sw. V.: nhd. spalten, zerspalten (V.), aufspalten, zerteilen, zerkleinern, zerhauen (V.), aufspringen

zerspalten (V.), mnd. rissen, ritsen, sw. V.: nhd. zerspalten (V.), Risse in etwas machen, ritzen, abschälen

zerspalten, ahd. 3ziklioban* 5, zirklioban*, st. V. (2a): nhd. zerspalten, zerreißen, zertrennen, durchlöchern; 6zispaltan* (1) 5, zirspaltan*, red. V.: nhd. zerspalten, zerschneiden, zerhauen, zerbrechen

zerspalten, mhd. enspalten, st. V.: nhd. spalten, zerspalten; erspalten, st. V.: nhd. zerspalten

zerspalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerspalter, mnd. vörsplētære*, vorsplēter, vorspletter, M.: nhd. Zerspalter, Zersplitterer, Zerstückler, Verderber, Schismatiker

Zerspaltung -- Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, mhd. zweiunge, zweiung, zwiunge, zweigunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Entzweiung, Zwietracht, Zwiespalt, Streit, Uneinigkeit, Unterschied, Schisma, Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, Trennung

zerspaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerspänen, mhd. zerspænen, sw. V.: nhd. »zerspänen«, zersplittern

zerspannen, mhd. zerspannen, red. V., st. V.: nhd. »zerspannen«, auseinander spannen, dehnen, ausdehnen in, zerdehnen, ausrenken, zerstören

zerspannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerspeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerspellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zersperren, mhd. zersperren, zusperren, sw. V.: nhd. »zersperren«, auseinander sperren, spreizen, strecken

zersperren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zersperrt, mhd. ? zerspart, zersperret*?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zersperrt?«

zerspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerspilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerspinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerspleißen, ae. tō̆-slī-f-an, st. V. (1): nhd. zersplittern, zerspleißen

zerspleißen, mhd. zersplīzen, st. V.: nhd. »zerspleißen«, zerspalten (V.)

zerspleißen, mnd. tosplīten*, tospliten, mnd.?, st. V.: nhd. zerspleißen, zerreißen

zerspleiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zersplitterer, mnd. vörsplētære*, vorsplēter, vorspletter, M.: nhd. Zerspalter, Zersplitterer, Zerstückler, Verderber, Schismatiker

Zersplittern, ae. tō̆-drǣ-f-ed-nės-s, tō̆-drǣ-f-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Auflösung, Zersplittern

zersplittern, ae. tō̆-scūf-an, st. V. (2): nhd. auseinander stoßen, zersplittern, wegnehmen; tō̆-slī-f-an, st. V. (1): nhd. zersplittern, zerspleißen

zersplittern, mhd. enzweirīten, st. V.: nhd. »entzweireiten«, zersplittern, auseinandersprengen

zersplittern, mhd. schiveren, schiferen*, sw. V.: nhd. »schiefern«, splittern, zersplittern; spænen, sw. V.: nhd. »spänen«, zersplittern, kräuseln; sprīden, st. V.: nhd. sich ausbreiten, sich zerstreuen, zersplittern; sprīzen (1), st. V.: nhd. splittern, auseinanderfliegen, zersplittern, herausdringen aus

zersplittern, mhd. zerriveren, zerriferen*, sw. V.: nhd. zersplittern; zerschiveren, zuschivern, zerschieveren, zerschieferen*, zerschiferen*, zuschifern*, sw. V.: nhd. zersplittern; zerschræjen, sw. V.: nhd. auseinanderfahren, auseinanderspritzen, Scharten bekommen, zersplittern, zerbrechen; zerspænen, sw. V.: nhd. »zerspänen«, zersplittern; zersprīzen, st. V., sw. V.: nhd. »zerspreizen«, zersplittern; zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben

-- stechend zersplittern: mhd. zerstechen, zestechen, st. V.: nhd. zerstechen, durchstechen, stechend zersplittern, zerbrechen, verstechen

zersplittern, mnd. spalderen, sw. V.: nhd. spalten, zersplittern, auseinanderbrechen; splinteren, sw. V.: nhd. splittern, zersplittern; splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten; ? tokr· sen***, mnd.?, sw. V.: nhd. zerbrechen?, zersplittern?, keltern?; tospelkeren, mnd.?, V.: nhd. zersplittern; twēsplitteren, twisplitteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisplittern«, entzweisplittern, zersplittern

zersplittern, mnd. vörsplēteren*, vorsplēteren, sw. V.: nhd. »versplittern«, aufteilen, zersplittern, zerstückeln; vörsplitteren*, vorsplitteren, sw. V.: nhd. »versplittern«, zersplittern, aufteilen, zerstückeln; vörstücken*, vorstücken, vorstucken, sw. V.: nhd. zerstückeln, in Stücke teilen, zersplittern, mit Zeugstücken flicken (Bedeutung örtlich beschränkt), aus Stücken zusammensetzen (Bedeutung örtlich beschränkt)

zersplittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zersplittert, mnd. splitterich, Adj.: nhd. »splitterig«, zersplittert, uneins, streitig

zersplittert, mnd. vörsplitteret***, vorsplittert***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versplittert«, zersplittert, getrennt, vereinzelt

Zersplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. splitter (1), M.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zersplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zersplitterung, mnd. splitteringe, splotteringe, F.: nhd. Zersplitterung, Zerreißung, Spaltung, Aufteilung, Zwietracht, Uneinigkeit, Zwist; twēsplitteringe, twisplitteringe, mnd.?, F.: nhd. »Zweisplitterung«, Zersplitterung, Entzweiung

zersprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerspreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerspreiten, mhd. zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für

zerspreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerspreizen, mhd. zersprīzen, st. V., sw. V.: nhd. »zerspreizen«, zersplittern

zersprengen, as. te-s-pr-e-ng-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zersprengen

zersprengen, mhd. entrütten, sw. V.: nhd. »entrütten«, rütteln, zersprengen, sich verschieben

zersprengen, mhd. zersliezen, st. V.: nhd. sich aufschließen, auflösen, zersprengen, zersprengt werden

zersprengen, mhd. zersprengen, zisprengen, sw. V.: nhd. »zersprengen«, auseinandersprengen, zerstreuen, zerspringen machen

zersprengen, mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstären, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

zersprengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zersprengt -- zersprengt werden, mhd. zersliezen, st. V.: nhd. sich aufschließen, auflösen, zersprengen, zersprengt werden

zersprengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerspringen, germ. *hreutan (2), germ.?, st. V.: nhd. fallen, stürzen, zerspringen; *sprit-, germ.?, V.: nhd. zerspringen, spritzen; *spriþ-, germ.?, V.: nhd. zerspringen, spritzen

zerspringen, ae. tō̆-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zerblasen, zerspringen

zerspringen, afries. ont-s-pri-ng-a* 2, and-s-pri-ng-a*, st. V. (3a): nhd. entspringen, zerspringen

zerspringen, ahd. 4zibrestan* 8, st. V. (3b, 4?): nhd. zerbersten, auseinanderbersten, zerbrechen, zerspringen, zerschellen, abweichen (V.) (1); 7zispringan* 2, zirspringan*, st. V. (3a): nhd. zerspringen, zerplatzen; irskrikken* 2, irscricken*, sw. V. (1a): nhd. springen, zerspringen, zerplatzen

zerspringen, mhd. ūfkīnen, st. V.: nhd. zerspringen, sich spalten; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerbresten, zepresten, zirpresten, st. V.: nhd. zerbersten, zerbrechen, zerreißen, zerspringen, verschleißen, auseinander brechen, bersten, platzen, zerschmettert werden, zerschellen; zerklachen, sw. V.: nhd. zerspringen, zerplatzen; zerklīben, zeklīben, zuklīben, st. V.: nhd. »zerkleiben«, zerspringen, zerbrechen, vergehen; zerklieben, st. V.: nhd. »zerklieben«, spalten, zerreißen, zerspringen, zerbrechen; zerknellen, st. V.: nhd. »zerknellen«, zerspringen, zerdrücken, zerquetschen; zerkrachen, sw. V.: nhd. »zerkrachen«, zerspringen; zerschellen, st. V.: nhd. zerschellen, zerspringen; zerschrecken, zuschrecken, st. V.: nhd. »zerschrecken«, zerspringen; zerschricken, sw. V.: nhd. zerspringen, bersten; zerspalten, zespalten, zuspalten, zurspalten, red. V., st. V.: nhd. »zerspalten« (V.), spalten, bersten, zerspringen, zerhauen (V.), trennen; zerspringen, st. V.: nhd. zerspringen; zervaren*, zervarn, zevaren, zuvaren, zerfaren*, st. V.: nhd. »zerfahren« (V.), auseinandergehen, zerfallen (V.), in Stücke gehen, zerbrechen, vergehen, dahinschwinden, zerspringen, durchbrechen

-- zerspringen in: mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

-- zerspringen machen: mhd. zersprengen, zisprengen, sw. V.: nhd. »zersprengen«, auseinandersprengen, zerstreuen, zerspringen machen

zerspringen, mhd. durchbresten, st. V.: nhd. auseinanderbrechen, aufbrechen, aufspringen, zerspringen, zerbrechen, einstürzen, durch die gegnerischen Reihen brechen; erklieben, st. V.: nhd. sich spalten, zerspringen, vergehen, zerspalten (V.)

zerspringen, mhd. schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu; spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

zerspringen, mnd. afspringen, st. V.: nhd. abspringen, zerspringen; entspringen, enspringen, st. V.: nhd. entspringen, wegspringen, weglaufen, entweichen, aufspringen, herkommen, Ursprung nehmen, hervorquellen, entstehen, zerspringen

zerspringen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen; tospringen, mnd.?, V.: nhd. zerspringen, rissig werden

zerspringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerspringend -- leicht zerspringend, an. stǫ-k-k-r (2), Adj.: nhd. spröde, glatt, eilig, schnell springend, rutschend, leicht zerspringend, zerbrechlich

zerspritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerspülen, mnd. tosch· len*, toscholen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerspülen, wegspülen

zerstampfen, idg. (*peis-) (1)?, *pis-, V.: nhd. zerstampfen, zermalmen

zerstampfen, germ. *fis-, V.: nhd. zerstoßen, zerstampfen

zerstampfen, ae. cnū-w-ian, cnū-ian, sw. V.: nhd. zerstoßen, zerstampfen; port-ian, sw. V.: nhd. zerstampfen

zerstampfen, ahd. 7ziknussen* 7, zirknussen*, sw. V. (1b): nhd. zerschlagen (V.), vernichten, zugrunde richten, verwerfen, zerschmettern, zerstampfen, niederschlagen; 3zisamanemalan* 1, st. V. (6): nhd. zermahlen, zerstampfen; firknussen* 14, sw. V. (1b): nhd. zerstören, zerstoßen, zerstampfen, zerschlagen (V.), zusammenschlagen, zerschmettern, zerdrücken, herauspressen; gibliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. »bleuen«, zerstoßen, zerstampfen; ? knetan* 19, knedan*, st. V. (5): nhd. kneten, durchkneten, vermengen, zerstampfen?; knussen* 12, sw. V. (1b): nhd. werfen, schütteln, knicken, stoßen, schubsen, drängen, zerstampfen, quetschen, zusammenschlagen; malan 14, st. V. (6): nhd. mahlen, reiben, zerstoßen, zerstampfen, zerkleinern; stampfōn* 3, stamphōn*, sw. V. (2): nhd. stampfen, zerstampfen, zerstoßen (V.); tretan* 20, st. V. (5): nhd. treten, betreten (V.), zertreten (V.), bedrängen, zerstampfen

zerstampfen, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

Zerstampfen, mhd. tengelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tengeln, Dengeln, Baumeln, Reichen an, Klopfen, Hämmern, Einschlagen, Einschlagen auf, Zerstampfen, Erklären

zerstampfen, mhd. tengen, sw. V.: nhd. beginnen, zerstampfen; treten (2), tretten, treden, sw. V.: nhd. treten, fest auftreten, stampfen, niedertreten, zerstampfen, zertrampeln, zutreten, zertreten (V.)

zerstampfen, mhd. verstempfen, verstempen, ferstempfen*, sw. V.: nhd. zerstampfen, feststampfen, zustampfen; zerniuwen, zernūwen, st. V.: nhd. zerstampfen, zerschlagen (V.); zertreten, zetreden, zitreden, zutreden, st. V., sw. V.: nhd. zertreten (V.), zerstampfen, zertrampeln

zerstampfen, mnd. stampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, zerstampfen, mit dem Mörser zerkleinern, Lohe stampfen, in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl; stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden; trēden* (2), tredden, mnd.?, sw. V.: nhd. treten, niedertreten, zertreten (V.), zerstampfen, tot treten, vernichten

zerstampfen, mnd. vörstampen*, vorstampen, V.: nhd. »verstampfen«, zerstampfen, zertrampeln

-- mit den Füßen zerstampfen: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

zerstampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerstampfer, idg. *peister-, *pister-, M.: nhd. Zerstampfer, Zerreiber

zerstampftes -- im Mörser zerstampftes Fischgericht, ahd. martis 1, ahd.?, Sb.: nhd. im Mörser zerstampftes Fleischgericht, im Mörser zerstampftes Fischgericht

zerstampftes -- im Mörser zerstampftes Fleischgericht, ahd. martis 1, ahd.?, Sb.: nhd. im Mörser zerstampftes Fleischgericht, im Mörser zerstampftes Fischgericht

Zerstampftes -- im Mörser Zerstampftes, ahd. ? mincliun*? 1, Sb.: nhd. im Mörser Zerstampftes?

Zerstampfung, mnd. vörtrēdinge*, vortrēdinge, vortredinge, F.: nhd. »Vertretung«, Zertretung, Vernichtung, Zerstampfung, Übertretung

zerstauben, mhd. zerstouben, zestouben, sw. V.: nhd. »zerstauben«

zerstäuben, mnd. stübben, stubben, sw. V.: nhd. stäuben, von Staub reinigen, zerstäuben, zerstreuen

zerstäuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstäubt -- nicht zerstäubt, mnd. ungewēlet*, ungeweilet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewelkt«, nicht gewelkt, nicht getrocknet, nicht zerstäubt, nicht zerstreut?

zerstäupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstechen, ahd. gistehhōn* 1, gistechōn*, gistehhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. zerstechen

zerstechen, mhd. zerbicken, zebicken, zebecken, sw. V.: nhd. »zerbicken«, zerstechen, zerhauen (V.); zerschīten, zuschīten, st. V.: nhd. »zerscheiten«, zerspalten (V.), zerhauen (V.), zerstechen; zerstechen, zestechen, st. V.: nhd. zerstechen, durchstechen, stechend zersplittern, zerbrechen, verstechen

zerstechen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften; tostēken*, tosteken, mnd.?, sw. V.: nhd. zerstechen

zerstechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstieben, ahd. 2zistioban* 6, zirstioban*, st. V. (2a): nhd. zerstieben, sich auflösen, auseinanderstieben

zerstieben, mhd. verstūben, ferstūben*, st. V.: nhd. zerstieben; zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben

zerstieben, mnd. vörvlēgen*, vorvlēgen, st. V.: nhd. wegfliegen, verfliegen, auseinander fliegen, zerstieben

zerstieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstöbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstörbar, ahd. 7zilōslīh* 1, Adj.: nhd. löslich, auflösbar, zerstörbar, aufbrechbar

zerstörbar, mnd. tost· rlīk*, tostōrlik, mnd.?, Adj.: nhd. zerstörbar, vergänglich

zerstören, idg. *gu̯edh-, V.: nhd. stoßen, verletzen, zerstören

zerstören, germ. *fardōn, *fardēn, *fardǣn, st. V.: nhd. verderben, zerstören; *tesleitan, st. V.: nhd. zerstören; *testautan, st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerstören; *tewerpan, st. V.: nhd. zerwerfen, zerstören

zerstören, got. brik-an* 3, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 41,1,2, 83, 229,1): nhd. brechen, zerstören, kämpfen, ringen, zerbrechen, vernichten; ga-taír-an 19, st. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zerreißen (tr.), zerstören, aufheben, auflösen; *taír-an?, st. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 228,2): nhd. zerstören, zerreißen (tr.), auflösen

zerstören, an. glat-a, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören; slī-t-a, st. V. (1): nhd. abreißen, zerstören; va-n-a, sw. V. (2): nhd. verringern, zerstören

zerstören, ae. bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten

zerstören, ae. bréo-t-an, st. V. (2): nhd. brechen, zerbrechen, zerstören, töten; bréo-þ-an, st. V. (2): nhd. verfallen (V.), vergehen, umkommen, entarten, zerstören; bríe-t-an, sw. V.: nhd. zerbrechen, zerstören; brȳ-t-an, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerbrechen, zerstören, stoßen, aufbrechen; cwiel-m-an, cwyl-m-an, cwel-m-an, cwæl-m-an, sw. V. (1): nhd. quälen, zerstören, töten; dwǣ-sc-an, sw. V. (1): nhd. auslöschen, zerstören; ėnd-ian (1), sw. V. (2): nhd. enden, beenden, abschaffen, zerstören, zu Ende kommen, sterben; fiel-l-an, fel-l-an, fyl-l-an (2), sw. V. (2): nhd. fällen, stürzen, umwerfen, zerstören, töten, besiegen; for-cin-n-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, vernichten; for-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zurvorkommen, vermeiden, überraschen, zerstören; for-dī-li-g-ian, for-dī-le-g-ian, for-dī-l-g-ian, sw. V. (2): nhd. vertilgen, zerstören; for-dō-n (1), anom. V.: nhd. ungeschehen machen, zerstören, töten; for-drī-f-an, st. V. (1): nhd. fahren, wegkehren, wegfahren, zerstören; for-far-an, st. V. (6): nhd. zerstören, umkommen; for-gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. abwetzen, zerstören; for-nim-an, st. V. (4): nhd. wegnehmen, wegtraben, zerstören; for-pǣr-an, sw. V.: nhd. wegwenden, verkehren, zerstören; for-slé-an, st. V. (6): nhd. durchschneiden, zerbrechen, töten, zerstören; for-spil-d-an, sw. V. (1): nhd. verwüsten, zerstören, töten; for-spil-l-an, sw. V. (1): nhd. verwüsten, zerstören, töten; for-þ-ā-wier-d-an, sw. V. (1): nhd. zerstören; for-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. falsch handeln, sündigen, zerstören; for-wyr-d-an, for-wier-d-an, sw. V. (1): nhd. zerstören

zerstören, ae. ge-ėnd-ian, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, abschaffen, zerstören, zu Ende kommen, sterben; ge-fiel-l-an, ge-fel-l-an, ge-fyl-l-an (2), ge-fæl-l-an, sw. V. (2): nhd. fällen, stürzen, umwerfen, zerstören, töten, besiegen; ge-hwierf-an, ge-hwirf-an, ge-hwyrf-an, ge-hwerf-an, ge-hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; ge-sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. senken, fällen, zerstören, abmachen, sägen; ge-spil-l-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, verstümmeln, töten, verwüsten, vergießen; ge-wier-d-an, ge-wyr-d-an, sw. V. (1): nhd. verderben, zerstören, verletzen; hnǣc-an, sw. V.: nhd. töten, zerstören; hwierf-an, hwirf-an, hwyrf-an, hwerf-an, hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; lo-s-ian, sw. V. (2): nhd. verlorengehen, umkommen, entkommen, hingehen, verlieren, zerstören, verderben; nǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. plagen, quälen, bedrängen, zerstören, unterwerfen; of-feal-l-an, of-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. darauffallen, abschneiden, töten, zerstören, enden; of-slé-an, st. V. (6): nhd. niederschlagen, abschneiden, zerstören, erschlagen (V.), töten; *pǣr-an, sw. V.: nhd. wenden, kehren (V.) (1), zerstören; sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. senken, fällen, zerstören, abmachen, sägen; scier-d-an, sw. V.: nhd. verletzen, beschädigen, zerstören; spil-d-an, sw. V. (1): nhd. vernichten, verderben, zerstören; spil-l-an, sw. V. (1): nhd. zerstören, verstümmeln, verderben, töten, verwüsten, vergießen; tō̆-bre-c-an, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerstören, vernichten, annulieren; tō̆-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. zerteilen, teilen, einteilen, trennen, zerstören; tō̆-drī-f-an, st. V. (1): nhd. verstreuen, zerstreuen, wegfahren, vertreiben, zerstören; tō̆-lūc-an, st. V. (2): nhd. zerstreuen, zerstören; tō̆-stė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, zerstören, vernichten, umkommen; tō̆-stre-g-d-an, st. V. (3): nhd. zerstreuen, zerbrechen, zerstören; tō̆-swėng-an, sw. V. (1): nhd. auseinandertreiben, zerstören; tō̆-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. niederwerfen, zerbrechen, zerstören; wėm-m-an, sw. V. (1): nhd. beflecken, beschädigen, zerstören, verleumden, schmähen, beschimpfen; weor-n-ian, wur-n-ian, sw. V. (2): nhd. schwach werden, welken, verwittern, zerstören; wier-d-an, wyr-d-an (2), sw. V. (1): nhd. verderben, zerstören, verletzen

zerstören, ae. ge-bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten

zerstören, ae. ā-bre-c-an, st. V. (4): nhd. zerbrechen, erobern, zerstören, niederreißen, ausbrechen, einbrechen; ā-bréo-t-an, st. V. (2): nhd. zerstören, töten, misslingen; ā-bréo-þ-an, st. V. (2): nhd. misslingen, verfallen (V.), untergehen, zerstören, zerstört werden; ā-dīleg-ian, ā-dīlig-ian, ā-dīlg-ian, ā-dȳleg-ian, ā-dȳlig-ian, ā-dȳlg-ian, sw. V. (2): nhd. zerstören, löschen (V.) (1), verwüsten; ā-dō-n, anom. V.: nhd. wegnehmen, wegschicken, setzen, stellen, legen, zerstören; ā-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. kämpfen, kämpfen gegen, angreifen, zerstören; ā-fiel-l-an, ā-fel-l-an, ā-fyl-l-an (2), sw. V. (2): nhd. fällen, niederwerfen, zerstören, erschlagen (V.), töten; ā-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, ausschütten, wegschütten, schmelzen, zerstören, berauben; ā-gíet-an, ā-gēt-an, sw. V. (1): nhd. vergeuden, zerstören; ā-hríe-r-an, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zerstören, fallen lassen; ā-hȳþ-an, ā-hīþ-an, ā-híeþ-an, sw. V. (1): nhd. plündern, zerstören, verschlingen; ā-íe-þ-an, sw. V.: nhd. vernichten, verwüsten, zerstören; ā-pǣr-an, sw. V.: nhd. wegwenden, verkehren, zerstören; ā-sciel-f-an, sw. V.: nhd. zerstören; ā-slī-t-an, st. V. (1): nhd. schlitzen, schleißen, zerstören; ā-spil-l-an, sw. V. (1): nhd. zerstören; ā-swėb-b-an, sw. V. (1): nhd. einschläfern, beruhigen, töten, zerstören; ā-þėcg-an, sw. V. (1): nhd. empfangen, aufessen, bedrücken, töten, zerstören; ā-wier-d-an, ā-wyr-d-an, ā-wer-d-an, sw. V. (1): nhd. verletzen, verderben, zerstören, verführen, töten; ā-wœ̄-st-an, ā-wē-st-an, sw. V. (1): nhd. verwüsten, zerstören

zerstören, afries. for-derv-a (2) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. zerstören; ham-el-ia* 1, hom-el-ia*, sw. V. (2): nhd. verstümmeln, zerstören; stê-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. zerstören; to-stê-r-a 2, sw. V. (1): nhd. zerstören, aufheben; umbe-wer-p-a 1 und häufiger?, umme-wer-p-a, um-wer-p-a, st. V. (3b): nhd. zerstören, niederreißen, schleifen; ur-du-ā 2, for-du-ā*, anom. V.: nhd. zerstören, töten; ur-s-tēr-a 3, sw. V. (1): nhd. zerstören, aufheben; ur-wer-p-a 1 und häufiger?, for-wer-p-a*, st. V. (3b): nhd. zerstören

zerstören, anfrk. far-di-l-ig-on* 2, sw. V. (2): nhd. vertilgen, verwüsten, zerstören; te-fel-l-en* 1, te-fel-l-on, sw. V. (1): nhd. vernichten, zerstören; te-s-tōr-en* 4, te-s-tōr-on*, sw. V. (1): nhd. zerstören

zerstören, as. far-nim-an* 11, far-nem-an*, st. V. (4): nhd. vernehmen, hören, wahrnehmen, zerstören, hinraffen; far-s-pil-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zerstören; far-s-tur-ian* 1, sw. V. (1): nhd. »verstören«, zerstören, verwirren; gi-stert-en* 1, sw. V. (1a): nhd. zerstören; ir-r-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »irren«, zerstören; *stert-en?, sw. V. (1a): nhd. zerstören; te-slah-an* 1, st. V. (6): nhd. zerschlagen (V.), zerstören; te-s-tôr-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zerstören; te-wer-p-an* 6, st. V. (3b): nhd. »zerwerfen«, zerstreuen, zerstören

zerstören, ahd. abaskaban* 3, abascaban*, st. V. (6): nhd. abschaben, abkratzen, wegkratzen, ausradieren, zerstören; 0zālōn 1, sw. V. (2): nhd. rauben, wegreißen, zerstören; 3zibrehhan* 34, zibrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschlagen (V.), zerstören, zerreißen, zerteilen, vernichten, verderben, niederbrechen, aufreißen, aufheben; 0zifellen* 1, sw. V. (1a): nhd. zerstören, niederreißen; 9ziflōzen* 2, sw. V. (1a): nhd. erweichen, auflösen, fortschwemmen, wegschwemmen, zerstören; 6zifuoren* 15?, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verderben, vertreiben, zerstreuen, zugrunde richten; 4zilōsen* 20, sw. V. (1a): nhd. lösen, auflösen, zerstören, brechen, spalten, entfesseln, zertrennen; 3zislīzan 15?, zirslīzan*, st. V. (1a): nhd. zerschleißen, zerreißen, einreißen, zerteilen, zerfetzen, zerteilen, zerstören, vernichten, abtrennen; 1zisprengen* 6, sw. V. (1a): nhd. vernichten, zerstreuen, hinstreuen, zugrunde richten, zerstören; 8zistōren* 48, zirstōren*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, zunichte machen, aufheben, umstürzen, niederreißen; 1zistōzan* 7, zirstōzan*, red. V.: nhd. umstoßen, verstoßen, herabstoßen, zerstören, vernichten, überwinden, zerschlagen (V.), zertreten (V.), zerstoßen (V.), auseinanderschlagen; 1zistrūten* 2, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verwerfen, absondern; 4ziwerfan* 57, zirwerfan*, st. V. (3b): nhd. verschleudern, zerstreuen, zerstören, durcheinanderwerfen, umherschleudern, zunichte machen, zertrümmern; 0zizimbarōn* 1, sw. V. (2): nhd. zerstören, Erbautes auseinandernehmen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; firbrehhan* 54, firbrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, brechen, zerschlagen (V.), zerreißen, zerfleischen, zerstören, aufreißen, übertreten (V.), zusammenbrechen; firezzen* 11, frezzen*, sw. V. (1b): nhd. abweiden, abfressen, verzehren, sättigen, zerstören; firgnītan* 4, st. V. (1a): nhd. zerreiben, vernichten, vertilgen, zerstören, vernunftlos machen; firknussen* 14, sw. V. (1b): nhd. zerstören, zerstoßen, zerstampfen, zerschlagen (V.), zusammenschlagen, zerschmettern, zerdrücken, herauspressen; firmalan* 2, st. V. (6): nhd. »zermahlen« (V.), zerstören; firmullen* 29, sw. V. (1b): nhd. zermalmen, zerstören, vernichten, zerbrechen, zerreißen, zerfleischen, zerknirschen, morsch werden; firnikken* 2, firnicken*, sw. V. (1a): nhd. vernichten, zerstören, vereiteln; firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen; firstrīhhan 5, firstrīchan*, st. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, vertilgen; firtīligōn 47, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, beseitigen, austilgen, auslöschen, vernichten, verwischen, zerstören, vertreiben; firtīlōn* 7?, sw. V. (2): nhd. auslöschen, vertilgen, zerstören, ungeschehen machen, nachlassen, tilgen; firwirken* 5, sw. V. (1a): nhd. verwirken, verschulden, zerstören, vernichten, sich versündigen; firwurken* 3, sw. V. (1a): nhd. zerstören, zugrunde richten, unbrauchbar machen, vernichten; gibalawōn* 3, sw. V. (2): nhd. peinigen, verheeren, zerstören, zugrunde richten; giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; ginidaren* 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, verdammen, demütigen, niederwerfen, entmutigen, zerstören; ginikken* 13, ginicken*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vertilgen, vernichten, tilgen, antun, kasteien; gislīzan* 1, st. V. (1a): nhd. »schleißen«, zerstören; gnagan* 7, nagan*, st. V. (6): nhd. nagen, zerreißen, verzehren, zernagen, zerstören; intsezzen* 31, insezzen*, sw. V. (1a): nhd. »entsetzen«, absetzen, zerstören, berauben, stürzen, zurücksetzen, entheben, verlassen (V.), ablegen, entgegenstehen, fürchten; intwurken* 4, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, zunichte machen; irfiuren* 12, irfūren*, sw. V. (1a): nhd. entmannen, zerstören, berauben; irstōren* 2, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verwüsten, vernichten, umstürzen; irsturen* 1, ursturen*, sw. V. (1): nhd. stören, zerstören, erschüttern, umstürzen; irwerten* 29, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, zerstören, verwunden, entehren, schänden, entweihen, zunichte machen, wirkungslos machen; missiwenten* 7, sw. V. (1a): nhd. umwerfen, umwenden, falsch wenden, verdrehen, schief machen, schräg machen, zerrütten, zerstören; mullen* 11, sw. V. (1b): nhd. plagen, zermalmen, zerstören, zerdrücken, zerknirschen, zerreiben, zerstoßen, vernichten; nidarfirwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. niederwerfen, niederstürzen, umstürzen, zerstören; ōsen* 4, sw. V. (1a): nhd. verwüsten, verderben, verheeren, zerstören; rīban* 42, st. V. (1a): nhd. reiben, abreiben, einreiben, zereiben, auslösen, zerstören; riuten 4, sw. V. (1a): nhd. roden, herausreißen, ausrotten, zerstören; stōren 13, sw. V. (1a): nhd. »stören«, zerstören, vernichten; turnalōn 1, sw. V. (2): nhd. zerstören; untarbrehhan* 3, untarbrechan*, st. V. (4): nhd. »unterbrechen«, brechen, zerbrechen, zerstören, zerteilen; untarfellen* 3, sw. V. (1a): nhd. unterwühlen, zerstören, niederreißen; ūzwurzalōn* 2, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, vertilgen, zerstören

zerstören, mhd. abebrennen, abbrennen, abe brennen, sw. V.: nhd. abbrennen, niederbrennen, zerstören, durch Feuer zerstören, verbrennen, absengen; abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen; abestœren, abe stœren, sw. V.: nhd. zerstören, zurückweisen, verhindern, abwenden; bestœren, sw. V.: nhd. zerstören, beunruhigen, verwirren; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; dœsen, tœsen, sw. V.: nhd. zerstreuen, zerstören; drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören; entgenzen, engenzen, sw. V.: nhd. zerbrechen, zerreißen, zerstören; entwürken, sw. V.: nhd. zerstören, zunichte machen, ausweiden, zerlegen; erberen* (2), erbern, derpern, sw. V.: nhd. erschlagen (V.), zerstören; erstœren, erstoren, sw. V.: nhd. durchstöbern, aufstören, aufregen, auflösen, zerstören, stören, erregen, vergütern; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

-- durch Brand zerstören: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.)

-- durch Feuer zerstören: mhd. abebrennen, abbrennen, abe brennen, sw. V.: nhd. abbrennen, niederbrennen, zerstören, durch Feuer zerstören, verbrennen, absengen

zerstören, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

zerstören, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

zerstören, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; sleizen, sw. V.: nhd. »schleißen machen«, zerreißen, Rinde abstreifen, zerstören, zugrunde gehen, zerfallen (V.), spalten; slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit; stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen

zerstören, mhd. underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen; underbringen, under bringen, an. V.: nhd. »unterbringen«, beifügen, zerstören; underdrumen, sw. V.: nhd. bewirken dass etwas in Stücke fällt, vernichten, zerstören, überwältigen; undergraben, under graben, st. V.: nhd. untergraben (V.), hintergehen, hintertreiben, erfüllen, in die Tiefe graben, zerstören, Loch graben unter, erfüllen mit; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; verbīzen, verpīzen, ferbīzen*, st. V.: nhd. »verbeißen«, zusammenbeißen, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerstören, vernichten, zurückhalten, verschweigen, Schmerz unterdrücken; verbōsen, verbœsen, ferbōsen*, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht machen, verleumden, verderben, zerstören, verführen, verletzen, beflecken, sich versündigen; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; verburnen* (1), verbürnen, ferburnen*, ferbürnen*, verburnen, malem., mmd., sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, sich verbrennen, übel ankommen; verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten; verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen

Zerstören, mhd. verdrumen (2), st. N.: nhd. Abhauen, Abhacken, Zerstören

zerstören, mhd. vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; verhelligen, ferhelligen*, sw. V.: nhd. zerstören, verheeren; verheren*, verhern, vorhern, ferheren*, sw. V., st. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, vertreiben, verbannen, schädigen, berauben; verhergeren*, verhergern, ferhergern*, sw. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, berauben; verhīwen*, verhīen, verheien, ferhīen*, ferheien*, sw. V.: nhd. schänden, zugrunderichten, zerstören, durch Hitze verderben; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verleiden (1), ferleiden*, verleiten, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.), verhasst werden, leid sein (V.), leid machen, mit Leid belasten, zerstören, vernichten, anklagen, verhasst machen, denunzieren, verleumden; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vernihten (1), verniuten, vernūten, fernihten*, sw. V.: nhd. »vernichten«, zugrunde richten, zerstören, verderben, verwerfen, verachten, gering schätzen, zunichte machen, für nichts achten; verœden, ferœden*, sw. V.: nhd. »veröden«, zerstören; verquetschen, verquetzen, ferquetschen*, ferquetzen*, sw. V.: nhd. »verquetschen«, zerquetschen, verderben, zerstören, vergeuden; verschrenzen, ferschrenzen*, verschranzen*, ferschranzen*, sw. V.: nhd. »verschränzen«, zerreißen, zerstören; verstœren (1), verstōren, ferstœren*, sw. V.: nhd. verstören, zerteilen, vertreiben, stören, beunruhigen, verwirren, verwüsten, zerstören, vernichten; verstüren*, verstürn, ferstüren*, sw. V.: nhd. zerstören; verstürzen, versturzen, virsturzen, ferstürzen*, sw. V.: nhd. stürzend umwenden, umstürzen, verkehren, fortschaffen, verderben, vernichten, zerstören, umstürzend ausgießen, umstürzend vergießen; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; verwüesten, verwōsten, ferwüesten*, ferwōsten*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, vernichten, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verwüestenen, ferwüestenen*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen; wunden (1), sw. V.: nhd. »wunden«, verwunden, verletzen, zerstören; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zergengen, sw. V.: nhd. »zergängen«, zerstören, vernichten, verwüsten; zerrīzen, zerrizen, zerīzen, zurīzen, zurrīzen, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, zerreißen in, ausreißen, zerschlagen (V.), zerbrechen, bersten, zerzupfen, zerfetzen, zerfleischen, zerstören, verwüsten; zerrüsten, sw. V.: nhd. zerrütten, zerstören; zerrütten, zerütten, zurütten, sw. V.: nhd. zerrütten, zerstören, zerzausen, verderben, verwüsten, entzweien; zersliefen, sw. V.: nhd. dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zerspannen, red. V., st. V.: nhd. »zerspannen«, auseinander spannen, dehnen, ausdehnen in, zerdehnen, ausrenken, zerstören; zerspennen, sw. V.: nhd. auseinander spannen, spannen durch, spannen mit, aufspannen mit, dehnen, zerstören; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

Zerstören, mhd. zerstœren (2), st. N.: nhd. Zerstören

zerstören, mhd. zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören; zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

-- durch Schießen zerstören: mhd. zerschiezen, st. V.: nhd. »zerschießen«, durch Schießen zerstören, verderben

-- im Sturm zerstören: mhd. zerstürmen, sw. V.: nhd. »zerstürmen«, im Sturm zerstören

-- reitend zerstören: mhd. zerrīten, zirrīten, st. V.: nhd. »zerreiten«, auseinander reiten, auseinandergehen, wegreiten, reitend zerstören

zerstören, mnd. afslīten, āveslīten, st. V.: nhd. »abschleißen«, niederreißen, zerbrechen, zerstören, abnutzen, verbrauchen, abkaufen; besplīten, st. V.: nhd. »bespleißen«, zerreißen, zerstören, zerspalten (V.), berauben; bewēken, beweiken, bewōken, bewoyken, sw. V.: nhd. weich behandeln, weich machen, erweichen, besänftigen, verführen, zerstören, verderben; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; demmeren***, sw. V.: nhd. zertrümmern, zerstören; destruēren, sw. V.: nhd. zerstören; erst· ren, sw. V.: nhd. auflösen, zerstören

zerstören, mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

-- durch Schlagen zerstören: mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen

-- durch Treten zerstören: mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

zerstören, mnd. nēderbrēken, nedderbrēken, st. V.: nhd. niederbrechen, abbrechen, zerstören; nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen; nēlen*** (2), sw. V.: nhd. zerstören, vernichten; ōverst· ren, sw. V.: nhd. »verstören«, zerstören, verwüsten; · verv· ren, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören; · verwerpen, ōverwerpen, averwerpen, st. V.: nhd. über etwas hinwegwerfen, über Bord werfen, niederwerfen, niederreißen, zerstören, verwerfen, springen (der Fische?), einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart); quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

-- durch Schießen zerstören: mnd. nēderschēten, nedderschēten, st. V.: nhd. niederschießen, durch Schießen zerstören, herunterstürzen, niederfallen

zerstören, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; st· ren, sw. V.: nhd. stören, hindern, verhindern, unterbinden, unterbrechen, zerstören, vernichten, schaden, abhalten, aufhalten, wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt); st· ren (2), sw. V.: nhd. stören, verstören, zerstören, verstört sein (V.), entsetzt sein (V.), reizen, erregen; tobrēken*, tobreken, mnd.?, st. V.: nhd. zerbrechen, bersten, abbrechen, niederreißen, rädern, zerstören, abnutzen, vereiteln, zunichte machen; toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerlegen (V.), zerstören; toslān, mnd.?, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), in Stücke schlagen, zerstören, durchprügeln; tost· ren*, tostoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerstören, niederreißen, verstören, auseinandertreiben; tostōten*, tostoten, mnd.?, st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerstören, sich zerstoßen (V.), zertrümmert werden; tov· ren*, tovōren, tov· ren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerstören, zerstreuen, zu Ende bringen; towerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerwerfen, zerstören, zu Grunde richten

-- durch Sturm zerstören: mnd. toweien, mnd.?, sw. V.: nhd. zerwehen, durch Sturm zerstören

-- grabend zerstören: mnd. togrāven, mnd.?, st. V.: nhd. zergraben, grabend zerstören, durchstechen

zerstören, mnd. ümmebringen*, ummebringen, mnd.?, sw. V.: nhd. umbringen, vernichten, zerstören, vertun, verschwenden (Geld), woanders hinbringen, wenden, drehen; ümmekēren*, ummekēren, mnd.?, sw. V.: nhd. umkehren, umwenden, ändern, zerstören, zurückkehren, heimwärts gehen; upslīten*, upsliten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschleißen«, zerstören, vernichten; vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner

Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vördēlgen*, vordēlgen, vordēligen, vordelligen, vordellegen, vordilegen, vordilgen, vordelyen, vordelgen, vordölgen, verdelgen, sw. V.: nhd. verschwinden lassen, zunichte machen, unwirksam machen, auslöschen, tilgen, vertilgen, zerstören, verwüsten, verschrotten, verprassen, einschmelzen; vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vördestruēren*, vordestruēren, sw. V.: nhd. zerstören; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörnēlen*, vornēlen, verneilen, vornīlen, vornilen, vornielen, sw. V.: nhd. zerstören, vernichten, verleugnen; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörst˙ ren*, vorst˙ ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörst˙ ren*, vorst˙ ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörv˙ ren*, vorv˙ ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.); vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörw˙ den*, vorw˙ den, vorwoden, vorw˙ ten, sw. V.: nhd. wütend werden, von Sinnen kommen, in Wut geraten (V.), in Verzweiflung geraten (V.), in große Erregung geraten (V.), außer sich geraten (V.), zugrunde gehen, verwüsten, zerstören; vörw˙ sten*, vorw˙ sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

-- durch Hitze zerstören: mnd. vörbr˙ ien*, vorbr˙ ein, vorbroeien, vorbroygen, vorbrogen, sw. V.: nhd. verbrühen, verbrennen, durch Hitze zerstören, durch Hitze versehrt werden

-- durch Kriegsführung zerstören: mnd. vörhēren* (2), vorhēren, vorhērden, sw. V.: nhd. verheeren, mit dem Heer verwüsten, durch Kriegsführung zerstören, vernichten, verderben, zu Grunde richten, umbringen

zerstören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstörend, ahd. 8zistōrlīh* 1, Adj.: nhd. zerstörerisch, zerstörend, verwüstend

zerstörend, mnd. vörnichtich***, Adj.: nhd. vernichtend, zerstörend

Zerstörender -- Bienenkörbe Zerstörender, mnd. immekeppære*, immekepper, M.: nhd. Bienenkörbe Beraubender, Bienenkörbe Zerstörender

Zerstörer -- Zerstörer der Hölle, mhd. hellevreisære***, st. M.: nhd. »Zerstörer der Hölle«

Zerstörer, an. spell-virk-i, sw. M. (i): nhd. Zerstörer

Zerstörer, ahd. 6zistōrāri* 1, st. M. (ja): nhd. Umstürzer, Zerstörer; firliosāri* 1, fliosāri*, st. M. (ja): nhd. »Verlierer«, Verderber, Zerstörer; irdempfāri* 1, irdemphāri*, st. M. (ja): nhd. Vernichter, Zerstörer, Unterdrücker; missiwarbāri* 1, missahwarbāri*, missiwerbāri*, st. M. (ja): nhd. Zerstörer, Umstürzer, Verschwender; slīzāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Schleißer«, Zerstörer, Wüterich; ? turnāri* 1, st. M. (ja)?: nhd. Rächer?, Zerstörer?

Zerstörer, mhd. abelœsære*, abelœser, st. M.: nhd. Ablöser, Zerstörer

Zerstörer, mhd. stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet; swende (2) 5, sw. M., st. M.: nhd. Verschwender, Zerstörer

Zerstörer, mhd. vernihtære*, vernihter, fernihtære*, st. M.: nhd. »Vernichter«, Zerstörer; verstœrære*, verstœrer, ferstœrære*, st. M.: nhd. »Verstörer«, Zerstörer; zerbrechære*, zerbrecher, st. M.: nhd. »Zerbrecher«, Zerstörer, der etwas nicht bewahrt, der etwas nicht beherzigt, der etwas nicht heiligt; zerstœrære*, zerstœrer, st. M.: nhd. Zerstörer, Vernichter

Zerstörer, mnd. keppære***, M.: nhd. Zerstörer, Ausrauber

Zerstörer, mnd. tov˙ rære*, tovōrere, mnd.?, M.: nhd. Zerstörer

Zerstörer, mnd. vördervære*, vorderver, vordarver, M.: nhd. Verderber, Zerstörer, Schädiger, Verschwender, schlechter Haushalter; vörst˙ rære*, vorst˙ rer, vorstorer, M.: nhd. »Verstörer«, Zerstörer, Verderber, Vernichter; vörstrouwære*, vorstrouwer, vorströuwer, M.: nhd. »Verstreuer«, Zerstreuer, Zerstörer

-- Zerstörer betreffend: mnd. vörst˙ rærisch***, Adj.: nhd. zerstörerisch, Zerstörer betreffend

Zerstörerin -- Zerstörerin der Hölle, mhd. hellevreisærinne, hellevreiserinne, hellevreiserin, hellefreisærinne*, hellefreiserinne*, hellefreiserin*, st. F.: nhd. Zerstörerin der Hölle

Zerstörerin, mhd. zerstœrærinne*, zerstœrerinne, zerstœrinne, zerstœrerin, st. F.: nhd. Zerstörerin, Verderberin

Zerstörerin, mnd. vörst˙ rærische*, vorst˙ rersche, vorstorersche, F.: nhd. Zerstörerin

zerstörerisch, ahd. 8zistōrlīh* 1, Adj.: nhd. zerstörerisch, zerstörend, verwüstend

zerstörerisch, mhd. verstœrende, ferstœrende*, Adj.: nhd. »verstörende«, zerstörerisch; wüestelich, Adj.: nhd. »wüstlich«, zerstörerisch

zerstörerisch, mnd. vörst˙ rærisch***, Adj.: nhd. zerstörerisch, Zerstörer betreffend

zerstörerischer -- wuchtiger zerstörerischer Schlag, mhd. durchslac, st. M.: nhd. Durchschlag, wuchtiger zerstörerischer Schlag, Verbindung zweier Bergwerke, Sieb, Werkzeug

zerstört -- Rad das zerpflückt und zerstört, mnd. plückerat, N.: nhd. Rad das zerpflückt und zerstört

zerstört -- zerstört werden, mnd. tovāren*, tovaren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerfahren (V.), zerführt werden, zerstört werden, sich zerstreuen

zerstört -- zerstört werden, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

zerstört, ae. for-dō-n (2), for-dē-n, Part. Prät.=Adj.: nhd. zerstört, korrupt, böse

-- zerstört werden: ae. ā-bréo-þ-an, st. V. (2): nhd. misslingen, verfallen (V.), untergehen, zerstören, zerstört werden; for-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. beenden, zerstört werden

zerstört, mhd. abeslīzic, abeslīzec, Adj.: nhd. abgenutzt, zerstört

-- durch Feuer zerstört werden: mhd. abebrinnen, abe brinnen, st. V.: nhd. abbrennen, durch Feuer zerstört werden, wegbrennen

zerstört, mhd. hol (1), Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, leer, durchlässig, durchlöchert, gewölbt, zerstört, klanglos

zerstört, mhd. verheret*, ferheret*, verhert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verheert, zerstört; zerstœret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerstört

-- zerstört werden: mhd. verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.)

Zerstörung, got. ga-taúr-þ-s* 3, st. F. (i): nhd. Zerstörung; *taúr-þ-s, st. F. (i): nhd. Zerstörung; us-wal-t-ein-s 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Umwälzung, Zusammensturz, Zerstörung, Untergang

Zerstörung, ae. brǣ-c (1), bra-c-c-e, sw. F. (n): nhd. Bruch (M.) (1), Zerstörung, Streifen (M.) umgepflügten Landes; *brȳ-t-ed-nės-s, *brȳ-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Störung, Zerstörung; *brȳ-t-en-nės-s, *brȳ-t-en-nės, st. F. (jō): nhd. Störung, Zerstörung; cwal-u, st. F. (ō): nhd. Tötung, Mord, Zerstörung; cwiel-d (1), st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a?): nhd. Zerstörung, Tod, Pest, Seuche; *dā-l (2), st. N. (a): nhd. Trennung, Teilung, Unterschied, Zerstörung, Anteil; ėnd-e-þrǣst, st. F. (ō): nhd. Ende, Zerstörung; fiel-l, fyl-l, fel-l

(3), st. M. (i), st. N. (i): nhd. Fall, Sturz, Zerstörung, Tod, Abhang; for-brȳ-t-ed-nės-s, for-brȳ-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; for-brȳ-t-en-nės-s, for-brȳ-t-en-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; for-spil-d, st. M. (a): nhd. Zerstörung; for-þrǣst-ed-nės-s, for-þrǣst-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; for-þrǣst-nės-s, for-þrǣst-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; for-wyr-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zerstörung, Ruin, Tod; fra-m-sli-t-nės-s, fra-m-sli-t-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung; ge-dā-l, st. N. (a): nhd. Trennung, Teilung, Unterschied, Zerstörung, Anteil; ge-fiel-l, ge-fyl-l, ge-fel-l, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Fall, Sturz, Zerstörung, Tod, Abhang; hėr-e-ga-ng, st. M. (a): nhd. »Heergang«, Einfall, Invasion, Zerstörung; hry-r-e (1), st. M. (i): nhd. Fall, Zerstörung, Vorfall; lo-s-ing, lo-s-wist, st. F. (ō): nhd. Verlust, Zerstörung; ly-r-e, st. M. (i): nhd. Verlust, Schaden, Zerstörung, Verletzung; man-cweal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sterblichkeit, tödliche Krankheit, Zerstörung

Zerstörung, ae. slėg-e, slæg-e, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Ermordung, Krach, Zerstörung, Niederlage, Weberkamm, Schwelle

Zerstörung, ae. sli-t-nės-s, sli-t-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Auseinanderreißen; tŏ-brȳ-t-ed-nės-s, tŏ-brȳ-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; tŏ-líe-s-nės-s, tŏ-líe-s-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Tod; tŏ-stė-n-c-ed-nės-s, tŏ-stė-n-c-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Zerschlagung; tŏ-wor-p-nės-s, tŏ-wor-p-nės, tŏ-wyr-p-nės-s, tŏ-wyr-p-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung; *þrǣst, st. F. (ō): nhd. Zerstörung

-- nächtliche Zerstörung: ae. niht-beal-u, st. N. (wa): nhd. nächtliche Zerstörung

-- totale Zerstörung: ae. ūt-cweal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. totale Zerstörung

Zerstörung, anfrk. far-bro-k-an-nus-s-i* 1, far-bro-c-an-nus-s-i*, st. N. (ja): nhd. Übeltat, Zerstörung; te-s-tōr-nus-s-i* 1, st. N. (ja): nhd. Zerstörung

Zerstörung, ahd. 5zistōrida 8, st. F. (ō): nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung; 1zistōrunga* 2, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Zerstörung, Verwüstung; 4zistōrungī* 1, st. F. (ī): nhd. Zerstörung; firtīligunga* 4, st. F. (ō): nhd. Vertilgung, Zerstörung, Vernichtung; missiwarbida* 3, missahwarbida*, missiwerbida*, st. F. (ō): nhd. Umsturz, Zerstörung, Vernichtung, Verdrehung; pīnunga* 1, pfīnunga*, phīnunga, st. F. (ō): nhd. Zerknirschung, Qual, Zerstörung; sliz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schliss, Schlitz, Spaltung, Zerstörung; stōrida 1, st. F. (ō): nhd. »Störung«, Zerstörung; turnalunga 1, st. F. (ō): nhd. Zerstörung, Vernichtung; wirsirunga* 7, st. F. (ō): nhd. Verschlechterung, Ärgernis, Verderben, Zerstörung

Zerstörung, mhd. gebruch (1), st. M.: nhd. Rechtsspruch, Rechtsverletzung, Schade, Schaden (M.), Abgang, Mangel (M.), Fehler, Schuld, Zerstörung

Zerstörung, mhd. nidermort, st. M.: nhd. »Niedermord«, Zerstörung, Niedermetzelung; niderslac, st. M.: nhd. Niederschlag, Vernichtungsschlag, Heimsuchung, Zerstörung

Zerstörung, mhd. stœre, st. F.: nhd. Störung, Zerstörung; stœrnisse, st. F.: nhd. »Störnis«, Vernichtung, Zerstörung; stœrunge, st. F.: nhd. Störung, Zerstörung, Vertreibung, Absetzung, Vernichtung, Vergeudung

Zerstörung, mhd. umbetruoc, st. M.: nhd. Umsturz, Zerstörung; verhelligunge, ferhelligunge*, st. F.: nhd. »Verhelligung«, Zerstörung, Verheerung; verstœrnisse, ferstœrnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Verstörnis«, Verwirrung, Zerstörung; verstœrunge, ferstœrunge*, st. F.: nhd. »Verstörung«, Verwirrung, Zerstörung; zerrüttunge, zerüttunge, st. F.: nhd. Zerrüttung, Verfall, Zerstörung; zerstœrede*, zerstœrde, zerstōrede, st. F.: nhd. Verlust, Zerstörung, Schade, Schaden (M.), Untergang; zerstœrunge, st. F.: nhd. Vernichtung, Zerstörung, Schade, Schaden (M.), Verfall, Auflösung

Zerstörung, mnd. destruēringe, F.: nhd. Zerstörung

Zerstörung, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung; st˙ ringe, storinge, F.: nhd. Störung, Kampf, Zerstörung, Vernichtung; tost˙ ringe*. tostoringe, mnd.?, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Zerstreuung; tost˙ rnisse*, tostōrnisse, mnd.?, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Zerstreuung; towrīvinge*, towrivinge, mnd.?, F.: nhd. Zerreibung, Zerstörung, Zerknirschung

Zerstörung, mnd. upslītinge*, upslitinge, mnd.?, F.: nhd. Zerstörung; vördēlginge*, vordēlginge, vordellinge, vordelegyncge, vordilginge, F.: nhd. Tilgung, Vertilgung, Ausrottung, Vernichtung, Zerstörung, Verwüstung; vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vörst˙ ringe*, vorst˙ ringe, vorstoringe, F.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zersetzung, Auflösung, Abschaffung, Ausrottung, Absetzung, Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Untergang; vörst˙ rnisse*, vorst˙ rnisse, vorstōrnisse, F., N.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zerstörung, Vernichtung; vörst˙ r*, vorst˙ r, vorstūr, F.?: nhd. Zerstörung, Verstörung, Verwüstung; vörst˙ ringe*, vorst˙ ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung; vörst˙ rnisse*, vorst˙ rnisse, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Verwirrung, Beschuldigung, Verstörung des Gemüts, Unwille, Zorn, Erbitterung, Heftigkeit; vörw˙ stinge*, vorw˙ stinge, vorwōstinge, vorwūstinge, F.: nhd. Verwüstung, Wüstwerden, Zerstörung, Verfall

zerstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zerstoßen -- Gefäß zum Zerstoßen, mnd. mōrtære*, mōrtēr, mōrteer, mōrtier, martēr, mōrte, mortēr, morter, mottēr?, morten?, M.: nhd. Mörser, Gefäß zum Zerstoßen, Feuergeschütz, Wurfgeschütz

Zerstoßen -- metallenes Gefäß zum Zerstoßen, mnd. m˙ sære*, möser, moeser, moyser, mörser, M.: nhd. Mörser, metallenes Gefäß zum Zerstoßen, schweres Geschütz, Haubitze

zerstoßen (V.), germ. *lujan?, germ.?, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), ermatten; *marjan, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerreiben; *testautan, st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerstören

zerstoßen (V.), an. lȳ-ja, sw. V.: nhd. stoßen, zerstoßen (V.)

zerstoßen (V.), as. te-s-tô-t-an* 1, red. V. (3b): nhd. zerstoßen (V.)

zerstoßen (V.), ahd. 1zistōzan* 7, zirstōzan*, red. V.: nhd. umstoßen, verstoßen, herabstoßen, zerstören, vernichten, überwinden, zerschlagen (V.), zertreten (V.), zerstoßen (V.), auseinanderschlagen; samanstokken* 1, samanstocken*, sw. V. (1a): nhd. zerstoßen (V.), zusammenstoßen; stampfōn* 3, stamphōn*, sw. V. (2): nhd. stampfen, zerstampfen, zerstoßen (V.)

zerstoßen (V.), mhd. erknisten, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.)

zerstoßen (V.), mhd. müllen, müln, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zermalmen; niuwen (4), st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerdrücken, zerreiben, stampfen, Flachs stampfen, zerschlagen (V.), schlagen, enthüllen

zerstoßen (V.), mhd. stampfen, sw. V.: nhd. stampfen, zerstoßen (V.), enthülsen

zerstoßen (V.), mhd. zerbōzen, zerpōsen, zerbōsen, red. V., sw. V.: nhd. zerklopfen, zerstoßen (V.); zerstōzen, zestōzen, zirstōzen, zustōzen, red. V., st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerkleinern, zerschlagen (V.), brechen, zerbrechen, stoßend vernichten

zerstoßen (V.), mnd. gr˙ sen, grūsen, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zu Brocken machen, zu Trümmern machen, zu Stücken machen

zerstoßen (V.), mnd. morteren, mortēren, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.); pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.); quatteren, quāteren, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerstoßen (V.), zerdrücken; quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quēteren, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerdrücken, zerquetschen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

zerstoßen (V.), mnd. stōten (1), st˙ ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden; torennen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerreißen, zerstoßen (V.); tostōten*, tostoten, mnd.?, st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerstören, sich zerstoßen (V.), zertrümmert werden

zerstoßen (V.), mnd. wemen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerreiben

zerstoßen, germ. *brūsjan?, germ.?, sw, V.: nhd. zerbrechen, zerstoßen; *fis-, V.: nhd. zerstoßen, zerstampfen

zerstoßen, ae. brȳ-s-an, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerstoßen, würzen; cnū-w-ian, cnū-ian, sw. V.: nhd. zerstoßen, zerstampfen; ge-brȳ-s-an, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerstoßen, würzen; tri-ful-ian, sw. V. (2): nhd. zerstoßen, stampfen

zerstoßen, afries. to-stê-t-a 4, st. V. (7)=red. V., sw. V. (1): nhd. zerstoßen

Zerstoßen, ahd. ? biswārida* 1, st. F. (ō): nhd. »Beschwernis«, Last, Zerquetschen?, Zerstoßen?

zerstoßen, ahd. bōzen* 4, sw. V. (1a): nhd. stoßen, zerstoßen, schlagen, zerschlagen; firknussen* 14, sw. V. (1b): nhd. zerstören, zerstoßen, zerstampfen, zerschlagen (V.), zusammenschlagen, zerschmettern, zerdrücken, herauspressen; firniozen* 1, sw. V. (1a): nhd. zerstoßen; firniuwan* 1, st. V. (2a)?, red. V.?: nhd. zerschlagen (V.), zerstoßen; gibliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. »bleuen«, zerstoßen, zerstampfen; giniuwan* 1, ahd.?, st. V. (2a)?, red. V.?: nhd. zerstoßen, zerschlagen (V.); malan 14, st. V. (6): nhd. mahlen, reiben, zerstoßen, zerstampfen, zerkleinern; mullen* 11, sw. V. (1b): nhd. plagen, zermalmen, zerstören, zerdrücken, zerknirschen, zerreiben, zerstoßen, vernichten

zerstoßend -- mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.)

zerstoßene -- fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen, mnd. pētersilienpulver, pētersilliyenpulver, N.: nhd. »Petersilienpulver«, fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen

zerstoßene -- zerstoßene Blütenblätter der Rose, mnd. rōsenpulver, N.: nhd. »Rosenpulver«, zerstoßene Blütenblätter der Rose

zerstoßene -- zerstoßene Früchte oder Samenkörner des indischen Pfeffers, mnd. kobēbenpulver*, kubēbenpulver, N.: nhd. »Kubebenpulver«, zerstoßene Früchte oder Samenkörner des indischen Pfeffers

zerstoßene -- zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird, mnd. grūs (2), grōs, N.: nhd. Schutt, zerkleinerter Rückstand, zerstoßener Stein, Steinschutt, Ziegelbrocken, zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird

zerstoßene -- zerstoßene Pflanzenteile der Raute, mnd. rūdenpulver, N.: nhd. »Rautenpulver«, zerstoßene Pflanzenteile der Raute

zerstoßene -- zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, mnd. esulepulver, N.: nhd. zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch

zerstoßene -- zerstoßene rote Korallen, mnd. korallenpulver, N.: nhd. »Korallenpulver«, zerstoßene rote Korallen

zerstoßene Pflanzenteile der Osterluzei (langer Hohlwurz), mnd. lancholwortpulver*, lanchōlwortpulver, N.: nhd. »Langhohlwurzpulver«, zerstoßene Pflanzenteile der Osterluzei (langer Hohlwurz)

zerstoßene Samen (M. Pl.) der Kornrade, mnd. rādenismēl, N.: nhd. »Radenmehl«, zerstoßene Samen (M. Pl.) der Kornrade; rādenmēl, N.: nhd. »Radenmehl«, zerstoßene Samen (M. Pl.) der Kornrade; rādensātmēl, N.: nhd. zerstoßene Samen (M. Pl.) der Kornrade

zerstoßenem -- Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, mnd. mörtære*, mörter, morter, M.: nhd. Mörtel, Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, Zement

zerstoßenen -- Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie, mnd. pētersilienwāter, pēterseligenwāter, pēterselienwāter, N.: nhd. »Petersilienwasser«, Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie

zerstoßener -- durch Beigabe zerstoßener Rosenblütenblätter aromatisierter Zucker, mnd. rōsensucker, rōsenzucker, M.: nhd. »Rosenzucker«, durch Beigabe zerstoßener Rosenblütenblätter aromatisierter Zucker

zerstoßener -- fein zerstoßener Zucker, mnd. pūdersucker, pūderzucker, M.: nhd. Puderzucker, fein zerstoßener Zucker

zerstoßener -- zerstoßener Ingwer, mnd. engeverpūder, N.: nhd. Ingwerpulver, zerstoßener Ingwer

zerstoßener -- zerstoßener Stein, mnd. grūs (2), grōs, N.: nhd. Schutt, zerkleinerter Rückstand, zerstoßener Stein, Steinschutt, Ziegelbrocken, zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird

zerstoßener -- zerstoßener Zimt, mnd. kanēlenpūder*, kanēlenpuder, N.: nhd. »Kaneelpuder«, zerstoßener Zimt, Puderzimt; kanēlespūder*, kanēlspuder, N.: nhd. »Kaneelspuder«, zerstoßener Zimt, Puderzimt; kanēlkrūt, N.: nhd. »Kaneelkraut«, zerstoßener Zimt, Puderzimt; kanēlpūder*, kanēlpuder, N.: nhd. »Kaneelpuder«, zerstoßener Zimt, Puderzimt

zerstoßenes -- zerstoßenes Gewürz, mnd. pūder (1), pů̄der, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

zerstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstoszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerstreichen, mhd. zerstrīchen, st. V.: nhd. »zerstreichen«, mit Ruten zerpeitschen

zerstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstreifen, mhd. zerstrīfen, sw. V.: nhd. »zerstreifen«, streifenweise zusammensetzen, aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

zerstreiten -- sich zerstreiten, ahd. sahhan* 15, sachan*, st. V. (6): nhd. streiten, sich zerstreiten, zurechtweisen, Vorwürfe machen, schelten, tadeln, Rechtsstreit führen

zerstreiten, mhd. zerbāgen, red. V., refl. V.: nhd. zerstreiten, durch Streiten in Feindschaft geraten (V.); zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

-- sich zerstreiten: mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

zerstreuen, idg. *sked-, *ked-, *skend-, *kend-, V.: nhd. spalten, zerstreuen

zerstreuen, germ. *skat-, V.: nhd. schmettern, zerstreuen; *ta-, germ.?, V.: nhd. teilen, zerstreuen; *tab-, germ.?, sw. V.: nhd. teilen, zerstreuen; *tadjan, sw. V.: nhd. zerstreuen

zerstreuen, got. dis-tah-jan* 5, sw. V. (1): nhd. zerstreuen, vergeuden, verschwenden; dis-winþ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. »auseinanderwerfen«, zermalmen, worfeln, zerstreuen; fra-waír-p-an* 2, st. V. (3): nhd. verwerfen, zerstreuen, wegwerfen

zerstreuen, ae. ā-flíe-m-an, ā-flȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, in die Flucht schlagen, zerstreuen, herausreißen, verbannen; ge-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; *sceac-er-ian, sw. V.: nhd. zerstreuen; scéa-d-an, scā-d-an, *scie-cg-an?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; s-prė-ng-an, s-præ-ng-an, sw. V. (1): nhd. zerstreuen, aussprengen, säen, springen, brechen, bersten, spleißen; stė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. zerstreuen; tŏ̄-drī-f-an, st. V. (1): nhd. verstreuen, zerstreuen, wegfahren, vertreiben, zerstören; tŏ̄-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. zerstreuen, ausruhen; tŏ̄-lūc-an, st. V. (2): nhd. zerstreuen, zerstören; tŏ̄-sceac-er-ian, sw. V.: nhd. zerstreuen; tŏ̄-stre-g-d-an, st. V. (3): nhd. zerstreuen, zerbrechen, zerstören

-- sich zerstreuen: ae. tŏ̄-fœ̄r-an, tŏ̄-fēr-an, sw. V. (1): nhd. in verschiedene Richtungen gehen, sich zerstreuen, verteilen, auflösen, verdauen

zerstreuen, anfrk. te-s-prei-d-en* 3, te-s-prei-d-on*, sw. V. (1): nhd. zerstreuen

zerstreuen, as. te-swi-n-g-an* 1, st. V. (3a): nhd. »zerschwingen«, zerstreuen; te-wer-p-an* 6, st. V. (3b): nhd. »zerwerfen«, zerstreuen, zerstören

-- die Wolken zerstreuen: as. ā-opan-ōn*? 1, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, den Wald entblößen, die Wolken zerstreuen

zerstreuen, ahd. 8zetten* 4, sw. V. (1b): nhd. ausstreuen, zerstreuen, verteilen; 2zibolōn* 1, sw. V. (2): nhd. zerstreuen; 6zifuoren* 15?, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verderben, vertreiben, zerstreuen, zugrunde richten; 6zigiozan* 2, st. V. (2b): nhd. ausgießen, auseinanderschütten, zerstreuen; 5zileggen* 3, sw. V. (1b): nhd. zerlegen, zerteilen, streuen, zerstreuen, auseinandertreiben; 3zisāen* 1, sw. V. (1a): nhd. »auseinandersäen«, zerstreuen; 4zispreiten* 17, zirspreiten*, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, sich auftun, ausspannen, auseinanderbreiten, ausbreiten, beseitigen; 1zisprengen* 6, sw. V. (1a): nhd. vernichten, zerstreuen, hinstreuen, zugrunde richten, zerstören; 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen; 8zitrīban* 15, st. V. (1a): nhd. zerstreuen, vertreiben, auseinandertreiben, auftreiben; 2ziwāen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerwehen, zerstreuen, verwehen, wegwehen; 6ziweiben* 10, sw. V. (1a): nhd. verstreuen, zerstreuen, ausstreuen, auseinandertreiben; 4ziwerfan* 57, zirwerfan*, st. V. (3b): nhd. verschleudern, zerstreuen, zerstören, durcheinanderwerfen, umherschleudern, zunichte machen, zertrümmern; 5ziziohan* 7, zirziohan*, st. V. (2b): nhd. wegziehen, ausbreiten, zerteilen, zerstreuen, auseinanderziehen, ausziehen; gistouben* 3, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, forttreiben, verwirren, vertreiben, durcheinanderwirbeln; stouben* 16, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, verscheuchen, in Unordnung versetzen, vertreiben, verscheuchen, aufhetzen; untarteilen* 3, sw. V. (1a): nhd. unterteilen, unterscheiden, zerteilen, zerstreuen; ūzirroufen* 1, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, auseinanderreißen; werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen; wintwerfōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, zerstreuen, an die Luft setzen, lüften, zugrunde richten

zerstreuen, mhd. dœsen, tœsen, sw. V.: nhd. zerstreuen, zerstören; entzetten*, enzetten, sw. V.: nhd. zerstreuen; erringen (2), sw. V.: nhd. leicht machen, erleichtern, zerstreuen; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

-- sich zerstreuen: mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

zerstreuen, mhd. ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; vermanicvalten, vermanigcaltigen, fermanicfalten*, sw. V.: nhd. vervielfältigen, groß machen, vielfältig machen, zerstreuen, ablenken; verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten; verspræjen, ferspræjen*, sw. V.: nhd. zerstreuen; verspreiten, ferspreiten*, sw. V.: nhd. »verspreiten«, ausbreiten, zerstreuen; verströuwen (1), verströun, verstrouwen, verströuen, ferströuwen*, sw. V.: nhd. »verstreuen«, auseinanderstreuen, umherstreuen, zerstreuen, zerstückeln, zertrennen; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; vervlougen, ferflougen*, sw. V.: nhd. verscheuchen, entrücken, auseinanderstreuen, zerstreuen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; zerbolen*, zerboln, sw. V.: nhd. zerstreuen, ausbreiten; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen; zerrücken, zerücken, sw. V.: nhd. »zerrücken«, auseinanderrücken, zerteilen, zerstreuen, zerreißen, verdrehen; zerrüeren, sw. V.: nhd. zerrühren, herumstreuen, verwüsten, zerstreuen; zersæjen, zersægen, zersæen, zesæen, sw. V.: nhd. »zersäen«, zerstreuen, auseinandersäen, sticken; zersenden, zesenden, zirsenden, zusenden, sw. V.: nhd. auseinandersetzen, zerstreuen, zerteilen, aussenden, aussenden in; zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für; zersprengen, zisprengen, sw. V.: nhd. »zersprengen«, auseinandersprengen, zerstreuen, zerspringen machen; zersprēwen, zusprēwen, zusprēn, zuspröuwen, sw. V.: nhd. ausbreiten, verstreuen, zerstreuen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören; zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen; zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien; zertreigelen, zertregelen, zertrögelen, sw. V.: nhd. zerstreuen; zertreigen, zertreien, zertrein, zutrein, sw. V.: nhd. zerstreuen; zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben; zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen; zertuon, an. V.: nhd. »zertun«, ausbreiten, sich ausbreiten, öffnen, zerstreuen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über; zerziehen, zuziehen, st. V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, hin ziehen und her ziehen, auseinanderziehen, zerstreuen, ausspannen, zerdehnen

-- sich zerstreuen: mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

-- vollständig auseinander bringen und zerstreuen: mhd. zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

-- zerstreuen in: mhd. zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen

zerstreuen, mhd. schræmen, schræen, sw. V.: nhd. schrägen, abschrägen, krümmen, biegen, hervorspritzen, herabtriefen von, aufwirbeln, zerstreuen, verbreiten; stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen; stræn***, stræjen*** (?), V.: nhd. zerstreuen; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

-- sich zerstreuen: mhd. sprīden, st. V.: nhd. sich ausbreiten, sich zerstreuen, zersplittern

zerstreuen, mnd. schüchteren (1), schuchteren, schüchtern, sw. V.: nhd. »schüchtern« (V.), einschüchtern, scheuchen, verscheuchen, verjagen, auseinander treiben, zerstreuen, sich aus dem Staub machen

Zerstreuen, mnd. schüchteringe, schuchteringe, F.: nhd. Einschüchterung, Furchtsamkeit, Verzagtheit, Auseinandertreiben, Zerstreuen

zerstreuen, mnd. spilderen (1), sw. V.: nhd. zerstreuen, verbringen, vertun, verschwenden; ströuwen, ströuen, strouwen, strauwen, strēwen, strōwen, strēgen, streigen, strūjen, struggen, ströien, str· gen, strōjen, stroien, streien, sw. V.: nhd. streuen, ausbreiten, verteilen, bedecken, beschichten, belegen (V.), besetzen, bestücken, bestreuen, zerstreuen; stübben, stubben, sw. V.: nhd. stäuben, von Staub reinigen, zerstäuben, zerstreuen; todēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerteilen, verteilen, zerstreuen, auseinander gehen, trennen; todōn, todūn, mnd.?, st. V.: nhd. »zertun«, auseinander tun, zerstreuen, ausbreiten; toströuwen*; totēn, mnd.?, V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, auseinander ziehen, zerstreuen, verkleinern, zu nichte machen; tov· ren*, tovōren, tov· ren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerstören, zerstreuen, zu Ende bringen

-- sich zerstreuen: mnd. tovāren*, tovaren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerfahren (V.), zerführt werden, zerstört werden, sich zerstreuen

zerstreuen, mnd. vörplücken* (1), vorplücken, sw. V.: nhd. zerpflücken, verstreuen, zerstreuen, im Kleinen verkaufen; vörsprēden*, vorsprēden, vorspreiden, sw. V.: nhd. ausbreiten, zerstreuen, verteilen, aufschieben, stunden; vörspreuwen*, vorspreuwen, vorsprewen, vorsprauwen, sw. V.: nhd. zerstreuen, auseinandergeraten (V.), durcheinandergeraten (V.); vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.); vörweien*, vorweien, vorweigen, vorwējen, vorweyen, sw. V.: nhd. verwehen, blasen, zerblasen (V.), zerstreuen, auseinanderjagen

-- Gedanken zerstreuen: mnd. vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

-- sich in alle Winde zerstreuen: mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

-- Sinne zerstreuen: mnd. vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

zerstreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerstreuer, mhd. zertreigære*, zertreiger, st. M.: nhd. Zerstreuer, Verschwender

Zerstreuer, mnd. vörstrouwære*, vorstrouwer, vorströuwer, M.: nhd. »Verstreuer«, Zerstreuer, Zerstörer

zerstreuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zerstreulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zerstreut -- nicht zerstreut, mnd. ? ungewēlet*, ungeweilet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewelkt«, nicht gewelkt, nicht getrocknet, nicht zerstäubt, nicht zerstreut?

zerstreut -- zerstreut werden, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden

zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

zerstreut, mhd. zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für; zerströuwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerstreut

-- zerstreut fallen lassen: mhd. verzetten, ferzetten*, sw. V.: nhd. »verzetten«, zerstreut fallen lassen, verstreuen, verlieren; zetten, zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, streuen, zerstreut fallen lassen, ausbreiten, ausstreuen

zerstreut, mnd. schüchteren (3), schuchteren, mnd.?, Adj.: nhd. schüchtern (Adj.), zerstreut, auseinander getrieben; schüchteret***, Adj.: nhd. schüchtern (Adj.), auseinander getrieben, zerstreut, bange; spilderen (3), Adv.: nhd. zerstreut, einzeln, vereinzelt, hier und da; ? strēlinges, Adv.: nhd. zerstreut?

-- zerstreut liegende Parzellen: mnd. ströuwelant*, ströuwlant, N.: nhd. »Streuland«, zerstreut liegende Parzellen, nicht zusammenhängende Landstücke, Streubesitz

zerstreut, mnd. vörspreuwet*, vorspreuwet, vorsprauwet, vorsprarwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerstreut«, durcheinandergeraten (Adj.), auseinandergeraten (Adj.)

zerstreut, mnd. vörstrouwelīk***, Adj.: nhd. zerstreut, geteilt; vörstrouwelīken*, vorstrouwelīken, vorstrouweliken, vorstrauwelīken, Adv.: nhd. zerstreut, auf zerstreute Weise (F.) (2), geteilt; vörstrouwet*, vorströuwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstreut«, zerstreut, in Anspruch genommen

zerstreute -- vom Wind zerstreute Asche, mnd. vlōchasche, F.: nhd. vom Wind zerstreute Asche

Zerstreute (Pl.), ae. tŏ-stė-n-c-nės-s, tŏ-stė-n-c-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstreuung, Zerstreute (Pl.), Versprengte (Pl.)

Zerstreute, ae. geon-d-strė-g-d-nės-s, geon-d-strė-g-d-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstreuung, Zerstreute, Versprengte

Zerstreutes, germ. *tada-, *tadam, germ.?, st. N. (a): nhd. Zerstreutes, Dünger

Zerstreutheit, mnd. vörstrouwenisse*, vorstrouwenisse, vorströuwenisse, F.: nhd. Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit; vörstrouwenisse*, vorstrouwenisse, vorströuwenisse, F.: nhd. Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit; vörstrouwinge*, vorstrouwinge, vorströuwinge, vorstrauwinge, vorstroyinge, vorstreiinge, vorstreyinge, vorstreynge, vorstreiginge, F.: nhd. »Verstreuung«, Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit; vörstrouwinge*, vorstrouwinge, vorströuwinge, vorstrauwinge, vorstroyinge, vorstreiinge, vorstreyinge, vorstreynge, vorstreiginge, F.: nhd. »Verstreuung«, Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit

Zerstreuung, got. dis-tah-ein-s* 1, st. F. (i): nhd. Zerstreuung

Zerstreuung, ae. geon-d-strė-g-d-nės-s, geon-d-strė-g-d-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstreuung, Zerstreute, Versprengte; tŏ-stė-n-c-nės-s, tŏ-stė-n-c-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstreuung, Zerstreute (Pl.), Versprengte (Pl.)

Zerstreuung, ahd. spreitnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Zerstreuung

Zerstreuung, mhd. spreide, st. F.: nhd. Strauch, Busch, Ausdehnung, Entfernung, Zerstreuung

Zerstreuung, mhd. umbescheide, ummescheide, st. F.: nhd. Zerteilung, Zerstreuung; umbetraht, ummetraht, st. F.: nhd. »Umtracht«, Zerstreuung, Ablenkung; verstrouwunge, ferstrouwunge*, st. F.: nhd. »Verstreuung«, Zerstreuung; zerspreitunge, st. F.: nhd. Zerstreuung; zerströuwunge, zuströuwunge, zustrouwunge, st. F.: nhd. Zerstreuung, Vertreibung, Uneinigkeit

Zerstreuung, mnd. gesprēdinge, gespreidinge, F.: nhd. Zerstreuung, Ausbreitung

Zerstreuung, mnd. solās, solaes, N.: nhd. Trost, Zerstreuung, Vergnügen, Zuversicht; tost˙ ringe*. tostoringe, mnd.?, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Zerstreuung; tost˙ rnisse*, tostōrnisse, mnd.?, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Zerstreuung

Zerstreuung, mnd. vörstrouwenisse*, vorstrouwenisse, vorströuwenisse, F.: nhd. Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit; vörstrouwinge*, vorstrouwinge, vorströuwinge, vorstrauwinge, vorstroyinge, vorstreiinge, vorstreyinge, vorstreynge, vorstreiginge, F.: nhd. »Verstreuung«, Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit

zerstreuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerstritten sein (V.), mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

zerstritten, mhd. stœzic*, stœzec, Adj.: nhd. »stößig«, zerstritten, uneins seiend, strittig, angefochten, widerstrebend

zerstritten, mnd. twēpartich, mnd.?, Adj.: nhd. zerstritten, umstritten, uneinig

zerstrobeln, mhd. zerstrobelen, sw. V.: nhd. »zerstrobeln«, struppig machen, zerzausen

zerstrobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstückeln, an. lim-a, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerstückeln

zerstückeln, ae. tŏ-li-þ-ian, sw. V. (2): nhd. zerstückeln, zergliedern, teilen

zerstückeln, ahd. 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen; drumōn (1) 1, sw. V. (2): nhd. abschneiden, stückeln, zerstückeln; skarbōn* 2, scarbōn*, sw. V. (2): nhd. zerschneiden, zerstückeln

zerstückeln, mhd. durchschrōten, st. V.: nhd. »durchschroten«, durchhauen, zerstückeln, zerschneiden, durchschneiden; ertrennen, sw. V.: nhd. trennen, zerstückeln, uneins sein (V.)

zerstückeln, mhd. stückelen*, stückeln, sw. V.: nhd. »stückeln«, zerstückeln, zerkleinern, flicken; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

zerstückeln, mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; verströuwen (1), verströun, verstrouwen, verströuen, ferströuwen*, sw. V.: nhd. »verstreuen«, auseinanderstreuen, umherstreuen, zerstreuen, zerstückeln, zertrennen; zergenzen, sw. V.: nhd. »zergänzen«, zerstückeln; zerlegen, zulegen, sw. V.: nhd. »zerlegen« (V.), zerstückeln, niederstrecken, auseinanderlegen, beilegen, sich zerteilen, schlichten; zerlumperen*, zerlumpern, sw. V.: nhd. zerstückeln; zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören; zerstücken, zerstucken, zestucken, sw. V.: nhd. »zerstücken«, zerstückeln, zerlegen, zerspalten (V.), streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen; zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern

zerstückeln, mnd. entplücken, sw. V.: nhd. zerpflücken, zerstückeln, zerreißen, zerteilen

zerstückeln, mnd. lēden (1), sw. V.: nhd. zergliedern, zerstückeln, gliedern, aus Gliedern bestehen

zerstückeln, mnd. schrātelen, sw. V.: nhd. zerstückeln, zerfetzen, schlitzen; splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

zerstückeln, mnd. vörsplēteren*, vorsplēteren, sw. V.: nhd. »versplittern«, aufteilen, zersplittern, zerstückeln; vörsplīten*, vorsplīten, st. V.: nhd. zerstückeln, aufteilen; vörsplitteren*, vorsplitteren, sw. V.: nhd. »versplittern«, zersplittern, aufteilen, zerstückeln; vörstücken*, vorstücken, vorstucken, sw. V.: nhd. zerstückeln, in Stücke teilen, zersplittern, mit Zeugstücken flicken (Bedeutung örtlich beschränkt), aus Stücken zusammensetzen (Bedeutung örtlich beschränkt)

zerstückeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstückelt, mhd. stuckoht, Adv.: nhd. zerstückelt

zerstückelt, mhd. zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

zerstückelt, mnd. lēden (3), leeden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerteilt, zerstückelt

zerstückeltes -- vom Schlachter zerstückeltes Fleisch, mnd. schrātvlēsch, schrātvleisch, schrātvlēsk, N.: nhd. vom Schlachter zerstückeltes Fleisch, Stückfleisch vom mageren Schwein

Zerstückelung, ahd. 5ziteilidī* 1, st. F. (ī): nhd. Teilung, Zerschneidung, Zerstückelung, Spaltung; 9ziteilitī* 1, ziteiltī*, st. F. (ī): nhd. Teilung, Spaltung, Zerschneidung, Zerstückelung

zerstückelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerstücken -- zerstücken mit einem Hammer, mnd. tobōken*, toboken, mnd.?, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerstücken mit einem Hammer

zerstücken, mhd. zerstücken, zerstucken, zestucken, sw. V.: nhd. »zerstücken«, zerstückeln, zerlegen, zerspalten (V.), streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

zerstücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerstückler, an. kert-ir, M.: nhd. Zerstückler

Zerstückler, ahd. lidāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Gliederer«, »Zerstückler«, Metzger, Fleischer, Metzger, Henker

Zerstückler, mnd. vörsplētære*, vorsplēter, vorspletter, M.: nhd. Zerspalter, Zersplitterer, Zerstückler, Verderber, Schismatiker

zerstückt -- einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird, mnd. schrātswīn, N.: nhd. mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird

zerstückt, mhd. stückeht (2), Adv.: nhd. stückweise, zerstückt

zerstudieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstümmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerstümmelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerstüren, ae. ā-wǣg-an, sw. V. (1): nhd. betrügen, täuschen, zerstüren, annulieren

zerstürmen, mhd. zerstürmen, sw. V.: nhd. »zerstürmen«, im Sturm zerstören

zerstürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertan, mhd. zertān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zertan«

Zerte, mhd. zerte, st. F.: nhd. »Zerte«, Liebkosung, Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Zartheit, Zierlichkeit, Schönheit

zerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerteilen -- sich zerteilen, as. te-lā-t-an 3, red. V. (2a): nhd. »zerlassen« (V.), sich zerteilen

zerteilen, germ. *tib-, *tif-, germ.?, V.: nhd. teilen, zerteilen

zerteilen, got. dis-da-i-l-jan* 3, sw. V. (1): nhd. verteilen, zerteilen, teilen; dis-skai-d-an* 1, red. V. (1): nhd. zerteilen; ga-da-i-l-jan* 8, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zuteilen, zerteilen, teilen

zerteilen, an. bi-t-a, sw. V.: nhd. zerteilen; bryt-ja, sw. V.: nhd. in Stücke schneiden, zerteilen

zerteilen, ae. tŏ̄-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. zerteilen, teilen, einteilen, trennen, zerstören; tŏ̄-gī-n-an, st. V. (1): nhd. geöffnet sein (V.), zerteilen, gähnen; tŏ̄-hlī-d-an, st. V. (1): nhd. zerteilen, öffnen, aufbrechen; tŏ̄-licg-an, st. V. (5): nhd. dazwischen liegen, teilen, zerteilen, trennen

zerteilen, afries. to-dê-l-a 1, sw. V. (1): nhd. zerteilen

zerteilen, as. te-dêl-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »zerteilen«, trennen

zerteilen, ahd. bispaltan* 1, ahd.?, red. V.: nhd. spalten, zerteilen; 3zibrehhan* 34, zibrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschlagen (V.), zerstören, zerreißen, zerteilen, vernichten, verderben, niederbrechen, aufreißen, aufheben; 5zileggen* 3, sw. V. (1b): nhd. zerlegen, zerteilen, streuen, zerstreuen, auseinandertreiben; 1zineman* 1, st. V. (4): nhd. zerteilen; 3zislīzan 15?, zirslīzan*, st. V. (1a): nhd. zerschleißen, zerreißen, einreißen, zerteilen, zerfetzen, zerteilen, zerstören, vernichten, abtrennen; 3zislīzan 15?, zirslīzan*, st. V. (1a): nhd. zerschleißen, zerreißen, einreißen, zerteilen, zerfetzen, zerteilen, zerstören, vernichten, abtrennen; 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen; 3ziteilōn* 2, sw. V. (2): nhd. verteilen, zerteilen; 5ziziohan* 7, zirziohan*, st. V. (2b): nhd. wegziehen, ausbreiten, zerteilen, zerstreuen, auseinanderziehen, ausziehen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen; houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben; klioban* 6, st. V. (2a): nhd. klieben, spalten, zerteilen; krouwōn* 3, sw. V. (2): nhd. zerteilen, kratzen, zerkratzen, aufkratzen, zerfleischen, abreißen; lidōn* 6, sw. V. (2): nhd. schneiden, zerteilen, gliedern, zergliedern, in Stücke schneiden, zerlegen; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; teilen 77, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, mitteilen, zerteilen, einteilen, zuteilen, verbreiten, zukommen lassen, verurteilen; untarbrehhan* 3, untarbrechan*, st. V. (4): nhd. »unterbrechen«, brechen, zerbrechen, zerstören, zerteilen; untarteilen* 3, sw. V. (1a): nhd. unterteilen, unterscheiden, zerteilen, zerstreuen

-- gewaltsam zerteilen: ahd. spaltan* 25, red. V.: nhd. spalten, trennen, gewaltsam zerteilen

zerteilen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchsnīden, st. V.: nhd. »durchschneiden«, zerschneiden, teilen, verwunden, zerteilen, durchbrechen, entzweischneiden, auflösen, schneiden durch, durchdringen; enteilen, sw. V.: nhd. »enteilen«, erteilen, zuteilen, zu wissen tun, aberkennen, zerteilen, mitteilen; enzweiwerfen, st. V.: nhd. »entzweiwerfen«, zerteilen

zerteilen, mhd. ūfhouwen, ūf houwen, red. V.: nhd. aufhauen, aufbrechen, brechen aus, umhauen, abbrechen, aushauen, zerteilen; underschrōten, st. V.: nhd. teilen, zerteilen, auseinandersetzen, mitteilen, unterbrechen, hemmen, trennen, behindern; verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten; verstœren (1), verstōren, ferstœren*, sw. V.: nhd. verstören, zerteilen, vertreiben, stören, beunruhigen, verwirren, verwüsten, zerstören, vernichten; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; zerblæjen, zerblægen, zerblæn, zeblæn, zeplæn, zeplæen, sw. V.: nhd. »zerblähen«, anschwellen, aufschwellen, auseinanderblasen, zerteilen, aufblasen, vertreiben, aufblähen, sich aufblähen; zerpartieren, sw. V.: nhd. zerteilen; zerrücken, zerücken, sw. V.: nhd. »zerrücken«, auseinanderrücken, zerteilen, zerstreuen, zerreißen, verdrehen; zersenden, zesenden, zirsenden, zusenden, sw. V.: nhd. auseinandersetzen, zerstreuen, zerteilen, aussenden, aussenden in; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen; zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen

-- in Flocken zerteilen: mhd. zervlocken, zerflocken*, sw. V.: nhd. »zerflocken«, in Flocken zerteilen, zerzausen

-- in vier Stücke zerteilen: mhd. zervieren, zerfieren*, zevieren, zefieren*, sw. V.: nhd. in vier Stücke zerteilen, vierteilen, vierteln

-- sich zerteilen: mhd. zergeben, zegeven, st. V.: nhd. verteilen, verbreiten, sich verbreiten, sich ausbreiten, sich ausbreiten in, auseinandergeben, sich zerteilen; zerlegen, zulegen, sw. V.: nhd. »zerlegen« (V.), zerstückeln, niederstrecken, auseinanderlegen, beilegen, sich zerteilen, schlichten; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

zerteilen, mhd. geteilen, sw. V.: nhd. wählen, sich mitteilen, teilen, teilen mit, aufteilen, verteilen, zerteilen, trennen

zerteilen, mhd. spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu; stücken (1), stucken, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, zerteilen, teilen; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- zerteilen in: mhd. spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

zerteilen, mnd. dörchsnīden, dorchsniden, d· rsnīden, st. V.: nhd. durchschneiden, durchbrechen, zerschneiden, zerteilen, zerkleinern, zersägen, verwunden; entplücken, sw. V.: nhd. zerpflücken, zerstückeln, zerreißen, zerteilen

zerteilen, mnd. kl· ven, kloven, sw. V.: nhd. spalten, zerspalten (V.), aufspalten, zerteilen, zerkleinern, zerhauen (V.), aufspringen

zerteilen, mnd. rīven (1), riven, st. V.: nhd. reiben, zerreiben, einreiben, anlegen, zerkleinern, zerteilen

-- klein zerteilen: mnd. plücken (1), pluͤcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen

zerteilen, mnd. spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden; todēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerteilen, verteilen, zerstreuen, auseinander gehen, trennen

-- gliedweise zerteilen: mnd. tolēden, toleden, mnd.?, sw. V.: nhd. zerglieden, gliedweise zerteilen, stückweise zerteilen, zerlegen (V.)

-- in Stücke zerteilen: mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

-- stückweise zerteilen: mnd. tolēden, toleden, mnd.?, sw. V.: nhd. zerglieden, gliedweise zerteilen, stückweise zerteilen, zerlegen (V.)

zerteilen, mnd. vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

zerteilt, mhd. zerteilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerteilt, getrennt

-- nicht zerteilt: mhd. unverhouwen, unferhouwen*, unverhout*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unversehrt, ungetrübt, ungeschmälert, ganz, ungehindert, unzerteilt, nicht zerteilt

zerteilt, mnd. lēden (3), leeden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerteilt, zerstückelt

zerteiltes -- in kurze Abschnitte zerteiltes Stroh, mnd. pētinc, Sb.: nhd. in kurze Abschnitte zerteiltes Stroh

Zerteilung, ahd. 5ziteilunga* 2, st. F. (ō): nhd. Einleitung, Zerteilung, Aufteilung, Trennung, Spaltung; spalt 5, st. M. (a?, i?): nhd. Spalt, Spaltung, Zerteilung, Ritze; spaltunga 1, st. F. (ō): nhd. Spaltung, Zerteilung; teilnussa 1, st. F. (jō): nhd. Teilung, Spaltung, Zerteilung, Zerrissenheit

-- Zerteilung der Prosa in Satzglieder: ahd. untarskeidunga* 5, untarsceidunga*, st. F. (ō): nhd. Unterscheidung, Unterschied, Zerteilung der Prosa in Satzglieder, Entfernung, Abstand

Zerteilung, mhd. umbescheide, ummescheide, st. F.: nhd. Zerteilung, Zerstreuung

Zerteilung, mhd. zerteilunge, zurteilunge, st. F.: nhd. »Zerteilung«, Verteilung

Zerteilung, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung

zertepartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerteppern, mnd. vördemmeren*, vordemmern, sw. V.: nhd. zertrümmern, zerschlagen (V.), zerteppern

zerthauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertheilbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zertheilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zerthun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zertifikat, mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

Zertifikat, mnd. tōv· rsicht*, tovorsicht, mnd.?, F.: nhd. Zuversicht, Hoffnung, Beglaubigung, Beglaubigungsschreiben, Zertifikat

zertifizieren, mnd. certificēren***, sw. V.: nhd. zertifizieren, bestätigen, anerkennen

zertifizieren, mnd. sertificēren, sartificēren, sw. V.: nhd. »zertifizieren«, schriftlich festlegen, fixieren, mit Frachtbrief versehen (V.)

zertilglich, mhd. zertiliglīche***, zertilgelīche, Adv.: nhd. »zertilglich«

zertöpfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertragen, mhd. zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien

zertragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertrampeln, ae. be-tre-d-an, st. V. (5): nhd. zertrampeln, bedecken

Zertrampeln, ahd. trata 3, trat*, st. F. (ō): nhd. Gemeinland, Zertrampeln, Weg, Viehtrift, Auslauf

zertrampeln, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in; treten (2), tretten, treden, sw. V.: nhd. treten, fest auftreten, stampfen, niedertreten, zerstampfen, zertrampeln, zutreten, zertreten (V.)

Zertrampeln, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

zertrampeln, mhd. weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten; zertreten, zetreden, zitreden, zutreden, st. V., sw. V.: nhd. zertreten (V.), zerstampfen, zertrampeln; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

zertrampeln, mnd. vörstampen*, vorstampen, V.: nhd. »verstampfen«, zerstampfen, zertrampeln; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

zertrampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertrappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertrappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zertrechen, mhd. zertrechen, st. V.: nhd. »zertrechen«, auseinanderziehen, zerreißen, zerbrechen

zertrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertreiben, afries. to-drī-v-a 1, st. V. (1): nhd. auseinandertreiben, zertreiben

zertreiben, mhd. zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen

zertreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertreigeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertrennbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

zertrennen, ahd. 3ziklioban* 5, zirklioban*, st. V. (2a): nhd. zerspalten, zerreißen, zertrennen, durchlöchern; 4zilōsen* 20, sw. V. (1a): nhd. lösen, auflösen, zerstören, brechen, spalten, entfesseln, zertrennen

zertrennen, mhd. ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

zertrennen, mhd. verströuwen (1), verströun, verstrouwen, verströuen, ferströuwen*, sw. V.: nhd. »verstreuen«, auseinanderstreuen, umherstreuen, zerstreuen, zerstückeln, zertrennen; zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

zertrennen, mnd. dörchtrennen*, dörchdrennen*, dorchdrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. durchtrennen, zertrennen

zertrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zertrennlich, ahd. 7*zimahhōnti?, *zimachōnti?, Part. Präs.= Adj.: nhd. zertrennlich; 7ziskeidanti*, zisceidanti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. zertrennlich; 8*ziskeidlīhho?, *zisceidlīcho?, Adv.: nhd. zertrennlich

zertrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zertretbar, ae. *for-trė-d-d-e, Adj.: nhd. zertretbar

Zertreten -- Raub durch Zertreten, afries. râ-f-tre-d-ene 1, F.: nhd. »Raubzertreten«, Raub durch Zertreten, Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide

zertreten (Adj.), mhd. ertretet*, ertrat, Part. Prät.: nhd. zertreten (Adj.), totgetreten

zertreten (Adj.), mhd. zermüschet, zermürset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerdrückt, zerquetscht, zertreten (Adj.)

zertreten (V.), germ. *fartrudan, st. V.: nhd. zertreten (V.); *tradjan, sw. V.: nhd. treten, zertreten (V.)

zertreten (V.), got. ga-tru-d-an 1, unr. st. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zertreten (V.), niedertreten

zertreten (V.), ae. ge-þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. zerdrücken, zertreten (V.), beleidigen, unterdrücken, drängen, stoßen; þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. zerdrücken, zertreten (V.), beleidigen, unterdrücken, drängen, stoßen

zertreten (V.), anfrk. te-tre-d-an* 1, st. V. (5): nhd. zertreten (V.)

zertreten (V.), as. s-pur-n-an* 3, st. V. (3b): nhd. treten, zertreten (V.), ausschlagen

zertreten (V.), ahd. bitretan* 1, st. V. (5): nhd. betreten (V.), zertreten (V.), zerquetschen, bedrängen; 3zispizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. zertreten (V.); 1zistōzan* 7, zirstōzan*, red. V.: nhd. umstoßen, verstoßen, herabstoßen, zerstören, vernichten, überwinden, zerschlagen (V.), zertreten (V.), zerstoßen (V.), auseinanderschlagen; dreskan* 9, drescan*, st. V. (3b): nhd. »dreschen«, schlagen, treten, herausschlagen, zertreten (V.), zerreiben, zermalmen, unterdrücken; firberien 2, firberren, sw. V. (1b): nhd. zertreten (V.), bearbeiten, abnützen, ausnützen; firniozan* 12, st. V. (2b): nhd. abschleifen, verbrauchen, verschleißen, abnutzen, zertreten (V.), zerreiben; firtretan* 10, st. V. (5): nhd. zertreten (V.), niedertreten, zerquetschen, verspotten, unterdrücken, sich widersetzen, entgegentreten; firtretten* 1, sw. V. (1a): nhd. zertreten (V.); gitretan* 10, st. V. (5): nhd. betreten (V.), zertreten (V.), oft betreten, beitreten, einprägen; sporōn* 1, sw. V. (2): nhd. treten, zertreten (V.); tretan* 20, st. V. (5): nhd. treten, betreten (V.), zertreten (V.), bedrängen, zerstampfen; tretten* 3, sw. V. (1a): nhd. betreten (V.), oft betreten, zertreten (V.), zermalmen

zertreten (V.), mhd. īntreten, īn treten, st. V.: nhd. eintreten, hineintreten, zertreten (V.)

zertreten (V.), mhd. betreten (1), st. V.: nhd. angehen, aufsuchen, überfallen (V.), ergreifen, kommen, betreten (V.), antreffen, erreichen, überraschen, treffen, zertreten (V.), niedertreten; ertreten, irtretten, retretten, sw. V.: nhd. zertreten (V.), tottreten, tottrampeln

zertreten (V.), mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in; treten (2), tretten, treden, sw. V.: nhd. treten, fest auftreten, stampfen, niedertreten, zerstampfen, zertrampeln, zutreten, zertreten (V.)

zertreten (V.), mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertreten (3), fertreten*, sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.); vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; zerberen*, zerbern, zebern, zibern, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerbläuen, verprügeln, zertreten (V.); zerknūsen, zuknūsen, zuknuosen, sw. V.: nhd. zertreten (V.), zerquetschen; zermüschen, sw. V.: nhd. »zermüschen«, zerdrücken, zerquetschen, zertreten (V.); zertreten, zetreden, zitreden, zutreden, st. V., sw. V.: nhd. zertreten (V.), zerstampfen, zertrampeln

zertreten (V.), mnd. aftrēden, st. V.: nhd. abtreten, zertreten (V.), fortgehen, herabsteigen, weichen, zurückziehen, vom Amt zurücktreten, aufgeben, verzichten; betrēden, st. V.: nhd. betreten (V.), antreffen, überraschen, ertappen, zertreten (V.), unter die Füße treten

zertreten (V.), mnd. topedden, mnd.?, sw. V.: nhd. zertreten (V.); totrēden*, totreden, mnd.?, V.: nhd. zertreten (V.); trēden* (2), tredden, mnd.?, sw. V.: nhd. treten, niedertreten, zertreten (V.), zerstampfen, tot treten, vernichten

zertreten (V.), mnd. vörpedden*, vorpedden, sw. V.: nhd. zertreten (V.), niedertreten, tottreten; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

zertreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zertreter -- Zertreter von Getreide, afries. not-tre-d-ere 1, st. M. (ja): nhd. Fruchtzertreter, Zertreter von Getreide

zertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zertretung, afries. *tre-d-ene, F.: nhd. Tretung, Zertretung; *tre-d-inge, st. F. (ō): nhd. Tretung, Zertretung

-- Zertretung von Getreide: afries. not-tre-d-inge 2, st. F. (ō): nhd. Fruchtzertretung, Zertretung von Getreide

Zertretung, mhd. zermüschunge, zermürsunge, st. F.: nhd. Zerdrückung, Zertretung

Zertretung, mnd. vörtrēdinge*, vortrēdinge, vortredinge, F.: nhd. »Vertretung«, Zertretung, Vernichtung, Zerstampfung, Übertretung

zertretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zertrieben, mhd. zertriben***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zertrieben«

zertriefen, ahd. 2zirtriofan* 1, st. V. (2a): nhd. zertriefen, zerfließen, abtröpfeln

zertriefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertritten, mnd. partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

zertrommeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertröpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertrümmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertrümmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertrümmern, ahd. 4ziwerfan* 57, zirwerfan*, st. V. (3b): nhd. verschleudern, zerstreuen, zerstören, durcheinanderwerfen, umherschleudern, zunichte machen, zertrümmern

zertrümmern, mhd. drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören; drumeren, sw. V.: nhd. zertrümmern; endrumeren, sw. V.: nhd. zertrümmern; erdrumen, sw. V.: nhd. zertrümmern, brechen

zertrümmern, mhd. vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; zerdrümelen, sw. V.: nhd. in Stücke hauen, zertrümmern; zerdrumen*, zerdromen, sw. V.: nhd. in Stücke hauen, zertrümmern; zerhurten, sw. V.: nhd. zertrümmern, beschädigen, durch Stoßen beschädigen; zerhurtieren, sw. V.: nhd. zertrümmern, beschädigen, durch Stoßen beschädigen; zerknüsteren*, zerknüstern, sw. V.: nhd. in Stücke hauen, zertrümmern; zerserten, st. V.: nhd. schartig machen, zerhauen (V.), verderben, Scharten bekommen, sich verzehren nach, zermalmen, zertrümmern, verbläuen; zerslitzen, sw. V.: nhd. zerschlitzen, zerschlagen (V.), zertrümmern; zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern

zertrümmern, mhd. zerschotteren*, zerschottern, sw. V.: nhd. »zertrümmern«

zertrümmern, mnd. demmeren***, sw. V.: nhd. zertrümmern, zerstören

zertrümmern, mnd. vördemmeren*, vordemmern, sw. V.: nhd. zertrümmern, zerschlagen (V.), zerteppern; vörhemmeren*, vorhemmern, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zertrümmern

zertrümmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zertrümmert -- zertrümmert werden, mnd. tostōten*, tostoten, mnd.?, st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerstören, sich zerstoßen (V.), zertrümmert werden

zertrümmert, mhd. zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

zertun, ahd. 5zirtuon* 2, anom. V.: nhd. »zertun«, entfalten, öffnen; 3zituon* 3, anom. V.: nhd. »zertun«, ausbreiten, sich ausbreiten, sich entfalten

zertun, mhd. zertuon, an. V.: nhd. »zertun«, ausbreiten, sich ausbreiten, öffnen, zerstreuen

zertun, mnd. todōn, todūn, mnd.?, st. V.: nhd. »zertun«, auseinander tun, zerstreuen, ausbreiten

zerviertheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerwalken, mhd. zerwalken, red. V.: nhd. »zerwalken«, gründlich durchwalken, prügeln

zerwalken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerwaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerwehen, ahd. 2ziwāen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerwehen, zerstreuen, verwehen, wegwehen

zerwehen, mhd. zerwæjen, sw. V.: nhd. zerwehen, auseinanderwehen

zerwehen, mnd. toweien, mnd.?, sw. V.: nhd. zerwehen, durch Sturm zerstören

zerwehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerweichen, mhd. zerweichen, zurweichen, sw. V.: nhd. »zerweichen«, weich werden, etwas so erweichen dass es zergeht

zerweichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerweiten, mhd. zerwīten, sw. V.: nhd. »zerweiten«, weit machen

zerwerfen, germ. *tewerpan, st. V.: nhd. zerwerfen, zerstören

zerwerfen, afries. to-wer-p-a 1, te-wer-p-a, st. V. (3b): nhd. zerwerfen, auseinanderwerfen

zerwerfen, as. te-wer-p-an* 6, st. V. (3b): nhd. »zerwerfen«, zerstreuen, zerstören

zerwerfen, mhd. zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

zerwerfen, mnd. towerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerwerfen, zerstören, zu Grunde richten

zerwerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerwerken, mnd. towerken, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerwerken«, zerlegen (V.) (vom Wild)

zerwettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerwinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerwirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerwirken -- Kunst einen Hirsch zu Enthäuten und zu zerwirken, mhd. bastlist, st. M.: nhd. Wildzerlegungsart, Kunst einen Hirsch zu Enthäuten und zu zerwirken

zerwirken, mhd. zerwirken, sw. V.: nhd. »zerwirken«, zerhauen (V.), zerschneiden, zerlegen; zerwürken, zewürken, zuwürken, sw. V.: nhd. »zerwirken«, zerhauen (V.), zerschneiden, zerlegen

zerwirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerwirkt, mhd. zerworht***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerwirkt

zerwirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerworfen, mhd. zerworfen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerworfen

zerwühlen, ahd. irwelzen* 14, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, niederreißen, entreißen, ausreißen, wegrollen, entwurzeln, zerwühlen, aufwühlen

zerwühlen, mhd. vernüllen, fernüllen*, sw. V.: nhd. zerwühlen

zerwühlen, mhd. zerwüelen, sw. V.: nhd. »zerwühlen«, durchwühlen (V.), auseinanderwühlen

zerwühlen, mnd. schrōdelen, sw. V.: nhd. zerkleinen, zerkleinern, zerwühlen, zernagen

zerwühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zerwürfnis, ahd. 2zislizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Trennung, Teilung, Zerwürfnis, Zwietracht, Spaltung, Glaubensspaltung, Schisma; 2ziworfnessi* 2, st. N. (ja): nhd. Zerwürfnis, Verwüstung; 7zornmuotī* 1, st. F. (ī): nhd. Zorn, feindselige Gesinnung, Erbitterung, Zerwürfnis, Verwirrung; 3zursliz 4, st. M. (a?, i?): nhd. Ehescheidung, Trennung, Zwietracht, Zerwürfnis; giskeidunga* 2, gisceidunga*, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Trennung, Zerwürfnis, Auseinandersetzung; skeidunga* 27, sceidunga, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Spaltung, Trennung, Auflösung, Zerwürfnis, Einteilung, Ehescheidung

Zerwürfnis, mhd. breche (1), sw. M.: nhd. Gebrechen, Fehler, Schade, Schaden (M.), Brechender, Brecher, Verfinsterung, Zerwürfnis, Streitpunkt; breste, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Ausfall, Mangel (M.), Missstand, Gebrechen, Verletzung, Unvollkommmenheit, Zerwürfnis, Streit; bruchnisse, st. F., st. N.: nhd. Streitigkeit, Zerwürfnis

Zerwürfnis, mhd. gespān, st. M.: nhd. Streit, Zerwürfnis; gespæne, st. N.: nhd. Streit, Zerwürfnis

Zerwürfnis, mhd. span (1), st. M.: nhd. Spannung, Streitigkeit, Zerwürfnis; spenne, st. N.: nhd. Zerwürfnis

Zerwürfnis, mhd. werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; zerrednisse, st. F.: nhd. Zerwürfnis; zerwerfnisse, zerwerfnüsse, st. F.: nhd. Zerwürfnis, Zwiespalt, Streit; zerwürfnis, N.: nhd. Zerwürfnis, Entzweiung; zerwurft, st. F.: nhd. Zerwürfnis, Streit; zwist, st. M.: nhd. Entzweiung, Zwist, Zerwürfnis; zwiwurft, st. F.: nhd. Zerwürfnis, Zwiespalt, Feindschaft, Zwietracht

Zerwürfnis, mnd. gespanne, gespenne, F.?, N.: nhd. Spannung, Zerwürfnis, Zwietracht

Zerwürfnis, mnd. schēlinge, schellinge, F.: nhd. Unterschied, Differenz, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwist, Zerwürfnis, Fehler, Mangel, Gebrechen, Verzug, Versäumnis; span (6), spen, M.: nhd. Spannung, Streit, Zwist, Uneinigkeit, Zerwürfnis, kriegerische Handlung (Bedeutung jünger), Fehde (Bedeutung jünger)

zerwüsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzanken, mhd. zerzaneken, zezaneken, sw. V.: nhd. »zerzanken«, zerreißen, zerhacken

zerzanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzasern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzausen, ahd. roufen* 7, sw. V. (1a): nhd. raufen, rupfen, pflücken, zausen, ausreißen, zerzausen, schinden

zerzausen, mhd. abezeisen (1), abe zeisen, st. V.: nhd. »abzupfen«, zerzausen; durchschrecken, sw. V.: nhd. »durchschrecken«, zerzausen; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen; erzūsen, sw. V.: nhd. zausen, rupfen, zerzausen

zerzausen, mhd. verzeisen, ferzeisen*, red. V.: nhd. »verzeisen«, zerzausen; zerlūhten, sw. V.: nhd. zerzupfen, zerzausen; zerrütten, zerütten, zurütten, sw. V.: nhd. zerrütten, zerstören, zerzausen, verderben, verwüsten, entzweien; zerstrobelen, sw. V.: nhd. »zerstrobeln«, struppig machen, zerzausen; zerstrouben, sw. V.: nhd. struppig machen, zerzausen; zervlocken, zerflocken*, sw. V.: nhd. »zerflocken«, in Flocken zerteilen, zerzausen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über; zerwerren, st. V.: nhd. in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen; zerzeisen, zezeisen, sw. V.: nhd. »zerzeisen«, zerzausen, zerzupfen

zerzausen, mnd. plūsteren, plūstern, sw. V.: nhd. »plustern«, zerzausen, durchwühlen, plündern, ausplündern; roppen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zerzausen

zerzausen, mnd. vörr˙ pen*, vorr˙ pen, vorropen, sw. V.: nhd. »verraufen«, zerraufen, zerzausen

zerzausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzaust, mhd. verworren, ferworren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworren, verwirrt, zerzaust, verunreinigt; zerstrobelet, zestrobelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerzaust, kraus
-- nicht zerzaust: mhd. unzerstrobelet, unzerstrobelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerstrubbelt«, nicht zerzaust, nicht kraus

zerzaust, mnd. getoset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerzaust

zerzaust, mnd. plūsterich, plūstrich, Adj.: nhd. angeschwollen, zerzaust, verworren, aufgedunsen

zerzaust, mnd. vörrofet*, vorroft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrupft«, zerzaust, zerrauft

zerzehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzeihen, mhd. zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

zerzeihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzeisen, mhd. zerzeisen, zezeisen, sw. V.: nhd. »zerzeisen«, zerzausen, zerzupfen

zerzeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzerren, mhd. zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern

zerzerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zerziehen, mhd. zerziehen, zuziehen, st. V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, hin ziehen und her ziehen, auseinanderziehen, zerstreuen, ausspannen, zerdehnen

zerziehen, mnd. totēn, mnd.?, V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, auseinander ziehen, zerstreuen, verkleinern, zu nichte machen

zerziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzotteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzupfen, mhd. erzeisen, sw. V.: nhd. zerzupfen, zerreißen

zerzupfen, mhd. zerlūhten, sw. V.: nhd. zerzupfen, zerzausen; zerrīzen, zerrizen, zerīzen, zurīzen, zurrīzen, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, zerreißen in, ausreißen, zerschlagen (V.), zerbrechen, bersten, zerzupfen, zerfetzen, zerfleischen, zerstören, verwüsten; zerzeisen, zezeisen, sw. V.: nhd. »zerzeisen«, zerzausen, zerzupfen

zerzwicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zerzwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeschen, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

zese, mhd. zese, zeswe, zesewe, zesewer, zweswe, Adj.: nhd. »zese«, rechte, gut, stark

zese, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zese, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeseln, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

zessenmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zession, mnd. cessiōn***, F.: nhd. Zession, Übereignung, Abtretung

Zession, mnd. vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

Zeter, mhd. zīter, zīther, zetter, Interj.: nhd. »Zeter«, Hilferuf, Klageruf, Erstaunensruf

zeter, mhd. zēter, zēther, zetter, Interj.: nhd. »zeter«

Zeter, mnd. jōdūt (1), jōdūte, jodute, jūdūte, Interj.: nhd. Alarmschrei, Notschrei, Hilfeschrei, Gerüftwort, Zeter, Ausdruck lauter Klage, Wehegeschrei

Zeter, mnd. sēter (1), ceter, zeter, Interj.: nhd. Zeter

zeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeter, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeter-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeter-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeterach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zetergebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zetergeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zetergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zetergerücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zetergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zetergeschrei -- durch Zetergeschrei angezeigt, mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

Zetergeschrei -- durch Zetergeschrei anzeigen, mnd. rüchtigen (1), röchtigen, sw. V.: nhd. allgemein bekannt machen, kundbar machen, durch Zetergeschrei anzeigen, verleumden, ein Gerücht schaffen

Zetergeschrei -- Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

Zetergeschrei -- Zetergeschrei über eine frische Straftat, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

Zetergeschrei, afries. ti-ā-n-ūt-hrō-f-t* 1, M.: nhd. Zetergeschrei

Zetergeschrei, mhd. zētergeschrīe, st. N.: nhd. »Zetergeschrei«, Wehgeschrei

Zetergeschrei, mnd. dētūte***, Excl.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

Zetergeschrei, mnd. geschrichte, geschricht, N., M.: nhd. Geschrei, Notruf, Zetergeschrei

Zetergeschrei, mnd. schrei, schrey, M., N.: nhd. Schrei, Geschrei, Zetergeschrei, Aufschrei, Schreien, Rufen, Hilfeschrei, Notruf, Schlachtruf, Parteiruf, Losung; schrichte, schricht, schruchte, N.: nhd. Geschrei, lautes Rufen, lautes Weinen, Wehklagen, Jagdruf, Waidmannsruf, Notruf, Zetergeschrei, Gerüfte; tiodūte*, tiodute, tēdūte, tojodute, mnd.?, Interj.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

Zetergeschrei, mnd. sētergeschrei*, sētergeschrey, czetergeschrey, cetergeschrey, sētergeschrīe, N.: nhd. »Zetergeschrei«, Hilferuf

zetergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zetergetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeterklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zetermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zetermord, nhd.: nhd. ; L.: DW

zetermordio, nhd.: nhd. ; L.: DW

zetern -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

zetern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeterpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeterruf -- nächtlicher Zeterruf, mnd. nachtschrichte, N.: nhd. »Nachtschrei«, nächtlicher Zeterruf

zeterruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeterschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeterschreien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeterschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeterton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeterweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zetscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zetschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zetschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zettach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zettebrief, mhd. zetebrief, st. M.: nhd. »Zettebrief«, Unglücksprophet, Briefverteiler, Amulettverteiler, Wahrsager

Zettel -- Zettel mit Zaubersprüchen, mnd. rulleken, rulleke, N.: nhd. »Röllchen«, Schriftstück, Zettel mit Zaubersprüchen, Schwertbrief

Zettel, ae. hėf-eld, st. N. (a): nhd. Zettel, Kette (F.) (1); wear-p, st. M. (a): nhd. Kette (F.) (1), Aufzug, Zettel, Weidenzweig; ymel-e, yml-e, sw. F. (n): nhd. Rolle, Blatt, Zettel

Zettel, as. hėv-ild* 1, hėƀ-ild*, st. N. (a): nhd. Einschlag, Zettel, Litze; war-p* 1, st. N. (a): nhd. Aufzug des Gewebes, Zettel

Zettel, mhd. brievel, briefel*, st. N.: nhd. Brieflein, Zettel, Amulett; brievelīn, briefelīn*, st. N.: nhd. Brieflein, kleiner Brief, Zettel, Amulett
-- beschriebener Zettel: mhd. briefzedele, sw. F.: nhd. »Briefzettel«, beschriebener Zettel
-- kleiner Zettel: mhd. brievelach, st. N.: nhd. kleiner Zettel

Zettel, mhd. warf (1), st. M., st. N.: nhd. »Warf«, Kettgarn, Geschäft, Garnknäuel, Gewebeaufzug, Gewebekette, Werfte, Zettel, Zettelgarn; zedel (1), zedele, zetel, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Blatt, Zettel, Urkunde, einzelnes Schriftstück, schriftliches Instrument

Zettel, mhd. zettel, st. M.: nhd. »Zettel«, Gewebeaufzug, Gewebekette

Zettel, mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten; brēveken, Sb.: nhd. »Briefchen«, Zettel

-- Zettel der die Eidesformel enthält: mnd. ētsēdel, eitsēdel, ētzedel, ētzeddel, eitzedel, eitzeddel, M.: nhd. Zettel der die Eidesformel enthält

-- Zettel für die Bierakzise: mnd. brūwsēdel, Sb.: nhd. »Brauzettel«, Brauerlaubnisschein, Zettel für die Bierakzise

Zettel, mnd. sēdel (2), sedel, sēdele, seddel, cedele, czedele, zedel, tzedel, tzedele, sēdule, cedule, czedule, zedule, tzedule, schedule, seddele, zettel, sedul, sw. F., M., N.: nhd. Zettel, beschriebenes Blatt, loses Blatt, Schriftstück, schriftliche Einigung; tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- auf einen Zettel schreiben: mnd. sēdelen*** (2), sw. V.: nhd. »zetteln«, beurkunden, auf einen Zettel schreiben

-- kleiner Zettel: mnd. sēdelken, sēdeliken, cedeliken, tzedelken, seddelken, zeddelcken, N., F.: nhd. »Zettelchen«, kleiner Zettel

Zettel, mnd. webbe, mnd.?, N.: nhd. Gewebe, Zettel, Aufzug, selbstgewebtes Wollzeug geringer Güte; werpe, mnd.?, Sb.: nhd. Aufzug des Gewebes, Zettel

zettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zettel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zettelanschlag, mnd. hākgārn, hāchgārne, hachgarn, N.: nhd. Zettelanschlag, Hewelte, Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, Längsende des Gewebes?

zettelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zettelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zettelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zettelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zettelbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zettelchen, mhd. zedellīn, zedelīn, st. N.: nhd. »Zettellein«, Zettelchen

Zettelchen, mnd. sēdelken, sēdeliken, cedeliken, tzedelken, seddelken, zeddelcken, N., F.: nhd. »Zettelchen«, kleiner Zettel

zettelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zetteleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zettelende -- Zettelende an Geweben, mhd. selpende, st. N.: nhd. Zettelende an Geweben

Zettelende, mnd. sülfende, sulfende, M., N.: nhd. natürliche Leiste (F.) (1) eines Tuches, Webkante, Sahlleiste, Zettelende

zettelende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zetteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zetteler, nhd.: nhd. ; L.: DW

zettelfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zettelgarn, mhd. warf (1), st. M., st. N.: nhd. »Warf«, Kettgarn, Geschäft, Garnknäuel, Gewebeaufzug, Gewebekette, Werfte, Zettel, Zettelgarn; wepf, st. N.: nhd. Zettelgarn, Einschlag; wepfe, sw. M.: nhd. Zettelgarn, Einschlag; wevel, wefel, st. N.: nhd. »Wefel«, Einschlag beim Gewebe, Gewebe, Kettgarn, Zettelgarn, Längsfäden des Gewebes, Gewebeeinschlag

Zettelgarn, mhd. zettelgarn, st. N.: nhd. »Zettelgarn«, Gewebeaufzug, Garn als Gewebekette

zettelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zettelgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zettelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zettelhaspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zettelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zettelin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zettelkabis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettelkatalog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zettellaib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zettellein, mhd. zedellīn, zedelīn, st. N.: nhd. »Zettellein«, Zettelchen

zettelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

zettellohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettelmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zettelmasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zetteln, mhd. zedelen, sw. V.: nhd. »zetteln«, eine Urkunde verfolgen, ein schriftliches Instrument verfertigen

zetteln, mnd. sēdelen* (2)**, sw. V.: nhd. »zetteln«, beurkunden, auf einen Zettel schreiben

zetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zettelrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zettelrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettelrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettelrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zettelschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettelspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zettelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zettelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zettelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zettelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zettelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zetten, mhd. zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, ausbreiten, ausbreiten über, ausbreiten um; zetten, zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, streuen, zerstreut fallen lassen, ausbreiten, ausstreuen

zetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zettenschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zettenscheisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

zetterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zetterklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zetterwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zetti, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zettig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zettlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zetwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zetz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zetzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zetzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zetzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

zetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeucheln, zeuche(l)n, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zeug -- dünnes wollenes Zeug, mnd. borāt, borat, borrat, Sb.: nhd. ein Gewebe, dünnes wollenes Zeug, Etamin, dickes Tuch für Mönchskutten, schwarze Halbseide

Zeug -- ein starkes Zeug, mnd. duffe, Sb.: nhd. ein starkes Zeug

Zeug -- eselgraues Zeug, mnd. ēsel (2), Sb.: nhd. eselgraues Zeug

Zeug -- gewebtes Zeug, mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle

Zeug -- halbseidenes Zeug, mhd. bursāt, st. M.: nhd. halbseidenes Zeug

Zeug -- halbseidenes Zeug, mnd. borczīg, bortziis, borzyes, borsyes, borsis, borczis, bursins, M.: nhd. halbseidenes Zeug, Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde

Zeug -- mit drei Fäden gewebtes Zeug, mhd. drilich, drilch, st. M.: nhd. »Drillich«, mit drei Fäden gewebtes Zeug, Gewebe

Zeug -- närrisches unsinniges Zeug, mhd. affentanz, st. M.: nhd. »Affentanz«, närrisches unsinniges Zeug, Glanz der Welt

Zeug -- starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle, mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle

Zeug -- Stück Zeug, got. fan-a* 3, sw. M. (n): nhd. Stück Zeug, Zeugstück, Lappen, Tuch, Schweißtuch

Zeug -- unechtes Zeug, mhd. bastart (1), basthart, pasthart, st. M.: nhd. Bastard, unehelicher Sohn, uneheliches Kind, unechtes Zeug

Zeug -- unnützes Zeug reden, mnd. plētēren* (2), plētern, sw. V.: nhd. unnützes Zeug reden, schwatzen

Zeug -- verworrenes verflochtenes Zeug, mhd. test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt

Zeug -- Zeug zum Schlagen, mhd. slage, slāge, st. F.: nhd. Schlag, Hammer, Zeug zum Schlagen, Bengel, Niederschlag, Holzschlag, Spur, Fährte, Weg

Zeug das zur Gerade (F.) (2) gehört, mnd. rādewant*, radewant, mnd.?, N.: nhd. Zeug das zur Gerade (F.) (2) gehört

Zeug, germ. *teuga-, *teugam, st. N. (a): nhd. Zeug, Zuggerät?; *teugi-, *teugiz, germ.?, Sb.: nhd. Zeug, Zuggerät

Zeug, an. dȳk-i, N.: nhd. Stück, Zeug; ri-p-t (1), st. F. (i): nhd. Zeug, Tuch, Brautschleier; ri-p-t-i, N.: nhd. Zeug, Tuch, Brautschleier; tȳg-i, N.: nhd. Zeug, Gerät; vā-ð, st. F. (i): nhd. Gewebe, Zeug, Zugnetz

-- dummes Zeug: an. glenn-a, sw. F. (n): nhd. Öffnung, Zwischenraum, dummes Zeug, Scherz

-- feines Zeug: an. kamalot, M.: nhd. feines Zeug; pel-l, st. N. (a): nhd. feines Zeug, Seidenstoff

-- gestreiftes Zeug: an. strik, st. N. (a): nhd. gestreiftes Zeug, Haube; strip, st. N. (a): nhd. gestreiftes Zeug

-- grobes Zeug: an. ve-f-t-r, ve-p-t-r, st. M. (a): nhd. Einschlag, grobes Zeug

-- Zeug aus Baumwolle: an. fustan, st. N. (a): nhd. Zeug aus Baumwolle

-- Zeug aus Leinen oder Baumwolle: an. buk-ran, st. N. (a): nhd. Zeug aus Leinen oder Baumwolle

-- Zeug aus Wolle mit Damastgewebe oder Atlasgewebe: an. kamelet, st. N. (a): nhd. Zeug aus Wolle mit Damastgewebe oder Atlasgewebe

-- Zeug aus Ypern: an. īper-st, st. N. (a): nhd. Zeug aus Ypern

Zeug, ae. ge-téo-g, st. N. (a): nhd. Zeug; ge-tíe-g-e, N.: nhd. Zeug, Gerät

-- klebriges Zeug: ae. sti-c-c-e (1), N.: nhd. klebriges Zeug

-- wertloses Zeug: ae. un-tim-ber, st. N. (a): nhd. wertloses Zeug, wertloses Baumaterial

Zeug, as. *tiu-h?, *tiu-h-t?, st. N. (a)?: nhd. Zeug

-- nichtswürdiges Zeug: as. bô-s-a* 3, st. F. (ō): nhd. Posse, nichtswürdiges Zeug

Zeug, ahd. 1ziug* 3, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Zeug, Mittel, Ausstattung, Gerät, Ausrüstung

-- Gier nach wertlosem Zeug: ahd. smāhgirī* 1, st. F. (ī): nhd. »Schandbegierde«, Gier nach wertlosem Zeug

-- grobes wollenes Zeug: ahd. 4zussa 17, st. F. (ō?), sw. F. (n): nhd. Decke, grobes wollenes Zeug, Kleidung

-- nichtiges Zeug reden: ahd. bōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. zusammensetzen, aneinanderstückeln, schwatzen, nichtiges Zeug reden, lästern, gotteslästerlich reden

-- noch ungesponnenes Zeug: ahd. uspunna 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Werg, noch ungesponnenes Zeug, grobes Leinen

-- törichtes Zeug: ahd. tobunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wahnsinn, törichtes Zeug, Unsinn, wahnsinniges Gerede, Rasen (N.)

-- unnützes Zeug: ahd. gibōsheit* 2, st. F. (i): nhd. Albernheit, unnützes Zeug, Untüchtigkeit; gibōsi* (2) 17?, st. N. (ja): nhd. Albernheit, Nichtigkeit, Leichtsinn, Spielerei, unnützes Zeug, Schandtat; unfruma 6, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verlust, Nachteil, unnützes Zeug; wihtheit* 3, st. F. (i): nhd. unnützes Zeug, Nichtigkeit

Zeug, ahd. giziug 75, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Zeug«, Gefäß, Werkzeug, Aufwand, Mittel, Stoff, Ausstattung, Ausrüstung, Ursache, Grund und Boden; giziugi 17 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Mittel, Ausrüstung, Gerät, Ausstattung, Schmuck, Geschlechtsteil, Aufwand, Kosten; giziugili* 3, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Gerät, Hausrat, Hausgerät, Gepäck

Zeug, mhd. geschirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt, Gefäß, Zeug, Werkzeug; gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug; gewint, st. N.: nhd. Kleidung, Rüstung, Gewandstoff, Zeug, Decke; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied

-- kölnisches Zeug: mhd. kölnisch* (2), kölsch, golsch, kölsche, st. M., sw. M.: nhd. kölnisches Zeug, Barchent

-- unnützes Zeug: mhd. klüterwerc, st. N.: nhd. unnützes Zeug

-- zerrissenes Zeug: mhd. hudel (1), st. M., sw. M.: nhd. »Hudel«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess; huder, st. M., sw. M.: nhd. »Huder«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess

-- Zeug aus Kamelhaaren hergestellt: mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

Zeug, mhd. geziugel***, st. N.: nhd. »Zeug«

Zeug, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

Zeug, mhd. want (2), st. N.: nhd. »Gewand«, Kleidung, Rüstung, Gewandstoff, Zeug; wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug; ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge

-- Stück Zeug: mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

Zeug, mnd. get· ch (1), get· g, N.: nhd. Zeug, Gerät, Ausrüstungsstück, Kriegsgerät, Pferdegeschirr; gewant (1), N.: nhd. Zeug, Stoff, Tuch, Seide, ganzes Stück Tuch, Gewand, Kleid

-- erdichtetes Zeug: mnd. fābelewerk*, fābelwerk, N.: nhd. Fabelei, erdichtetes Zeug

-- grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung: mnd. kirsei, karsei, kirsey, kersey, kerzey, keyrseyg, karsey, Sb.: nhd. gröberer englischer Wollstoff, grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, wollenes gekreuztes Zeug

-- keilförmiges Stück Zeug: mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname; kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

-- Mensch der lügenhaftes oder fantastisches Zeug predigt: mnd. fābulenprēdigære*, fābulenprēdiker, fābulenprēdiger, M.: nhd. falscher Prediger, Mensch der lügenhaftes oder fantastisches Zeug predigt

-- minderwertiges Zeug: mnd. klippærewerk*, klipperwerk, N.: nhd. minderwertiges Zeug

-- seidenes Zeug: mnd. grofgrēn, grofgrēin, grofgrön, N.: nhd. Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, Kette aus doppeltgezwirntem Garn, seidenes Zeug

-- wollenes gekreuztes Zeug: mnd. kirsei, karsei, kirsey, kersey, kerzey, keyrseyg, karsey, Sb.: nhd. gröberer englischer Wollstoff, grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, wollenes gekreuztes Zeug

-- Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen: mnd. keper, mnd.?, Sb.: nhd. Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen

Zeug, mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde; plunde, plünde, M., F.: nhd. Gerümpel, Zeug, Tuchstück, Lappen (M.), Lumpen (M.), schlechte Kleidung; plunder (1), M.: nhd. »Plunder«, Sache, Zeug; rēde (2), N.: nhd. Reitzeug, Ausrüstung des Pferdes, Zaumzeug, Riemenwerk, Beschläge, Kriegsgerät, Bekleidung, Zeug, Gerät

Zeug, mnd. t· ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

-- Bisschen Zeug: mnd. t· geken*, tugeken mnd.?, N.: nhd. »Zeugchen«, Bisschen Zeug, Siebensachen

-- dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen: mnd. talmen, sw. V.: nhd. viel sprechen, viele Worte machen, Unsinn reden, dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen

-- gesprenkeltes buntes Zeug: mnd. sprancstücke*, sprankstucke, N.: nhd. gemustertes Tusch, gesprenkeltes buntes Zeug

-- grobes Zeug: mnd. sārdōk, sardōk, saerdōk, zaerdōk, sairdōk, sārdoek, sārdoik, sārdock, sārdoch, sārdouk, sārduk, sārdueck, sordōk, N.: nhd. kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, grobes Zeug, starkes Zeug

-- leichtes Zeug von feiner Wolle: mnd. saie (2), sage, saige, saye, zaie, tzeie, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle; saien (1), saigen, zaien, sayen, zayen, sayan, zaian, sain, sayn, scayn, szayn, sāgen, saghen, czagen, sāgin, sagyn, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle

-- samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle: mnd. trīp, mnd.?, M.: nhd. samtartig gearbeiteter Wollstoff, samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle

-- starkes Zeug: mnd. sārdōk, sardōk, saerdōk, zaerdōk, sairdōk, sārdoek, sārdoik, sārdock, sārdoch, sārdouk, sārduk, sārdueck, sordōk, N.: nhd. kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, grobes Zeug, starkes Zeug

-- Zeug von Kamelhaaren: mnd. sammelot, mnd.?, Sb.: nhd. Kamelot, Zeug von Kamelhaaren

Zeug, mnd. vīflinge, vīflink, Sb.: nhd. Zeug, fünffache Kette beim Weben?, Fünfkamm; want (2), N.: nhd. Gewand, Gewandstoff, Zeug, wollenes Tuch, Kleidung; wār* (3), war, F.: nhd. Ware, Zeug; wēveīsern*, weveiseren, mnd.?, N.: nhd. »Webeeisen«?, Gewebe, Zeug, Tuch, Leinwand?

-- ausbesserungsbedürftiges Zeug: mnd. vlickwerk*, vlikwerk, N.: nhd. »Flickwerk«, Flickarbeit, ausbesserungsbedürftiges Zeug

-- dummes Zeug: mnd. vāse (2), vaese, Sb.: nhd. Torheit, Unsinn, dummes Zeug; visepetent, visipetent, vispetent, M.: nhd. Flause, Flunkerei, dummes Zeug, Nichtigkeit, Narrheit, eine Sache oder ein Mensch ohne Wert und Nutzen (M.)

-- nichtswürdiges Zeug: mnd. unt· ch*, untūch, mnd.?, N.: nhd. Unzeug, nichtswürdiges Zeug, Geschmeiß

-- soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird: mnd. verwels, N.: nhd. bestimmte Menge gefärbten Leders, soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird

-- unnützes Zeug reden: mnd. vīsevāsen, sw. V.: nhd. schwätzen, unnützes Zeug reden, Unsinn treiben

-- Zeug zum Unterfutter: mnd. vōderdōk, voderdōk, voiderdōk, voyderdōk, vouderdōk, M.: nhd. Futtertuch, Zeug zum Unterfutter, weniger feiner Stoff für Unterfutter

-- Zeug zur Zierde zerschlitzen: mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

zeug, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugart -- Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde, mnd. borczīg, bortziis, borzyes, borsyes, borsis, borczis, bursins, M.: nhd. halbseidenes Zeug, Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde

zeugart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugbar, mhd. ziugbære, ziucbære, Adj.: nhd. »zeugbar«, durch Zeugen erwiesen, zeugenfähig, als Zeuge zulässig

zeugbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeugbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugborte, an. brū-n (2), st. F. (ō?): nhd. Rand, Kante, Zeugborte

Zeugbrief, mhd. ziucbrief***, st. N.: nhd. »Zeugbrief«

zeugbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugchen, mnd. t· geken*, tugeken mnd.?, N.: nhd. »Zeugchen«, Bisschen Zeug, Siebensachen

zeugcommissar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugdruck, mnd. ? settewerk, setwerk, N.: nhd. »Setzwerk«, Druckwerk, Zeugdruck?

zeugdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugdrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugdruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeuge -- als Zeuge fungieren, mnd. · verwēsen, ōverwēsen, V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen

Zeuge -- als Zeuge vorladen, mnd. belāden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (1), auffordern, als Zeuge vorladen, ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen

Zeuge -- Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang, mnd. börgæret· ch*, börgert· ch, M., N.: nhd. »Bürgerzeugnis«, Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang

Zeuge -- Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, mnd. dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher

Zeuge -- Zeuge des Ehevertrags, mnd. brūtman, M.: nhd. Bräutigam, Zeuge des Ehevertrags, Bürge des Ehevertrags, zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge

Zeuge -- Zeuge des Gelöbnisses, mnd. lōvære*, lōvere, lōver, lāver, M.: nhd. Bürge, Gutsager, Mitgelober, Mitunterzeichner von Urkunden, Zeuge des Gelöbnisses

Zeuge -- Zeuge einer Partei, mnd. dincwārde, M.: nhd. Vertreter des Gerichtsherrn, Richter, Beiständer, Zeuge einer Partei; dincwārt, dinkwart, M.: nhd. Vertreter des Gerichtsherrn, Richter, Beiständer, Zeuge einer Partei

Zeuge -- zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge, mnd. brūtman, M.: nhd. Bräutigam, Zeuge des Ehevertrags, Bürge des Ehevertrags, zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge

Zeuge bei einem bērkōp (Kauf oder Vertrag), mnd. ? bērk· pære*, bērkōper, M.: nhd. »Bierkäufer«, Bieraufkäufer, Bierhändler, Zeuge bei einem bērkōp? (Kauf oder Vertrag)

Zeuge sein (V.), mhd. beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen

Zeuge, germ. *witnja-, *witnjam?, germ.? st. N. (a): nhd. Zeugnis, Zeuge; *witō-, *witōn, *wita-, *witan, sw. M. (n): nhd. Wissender, Wisser, Weiser (M.) (1), Ratgeber, Zeuge

Zeuge, got. wei-t-wōþ-s* 6, M. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161 Anm. 1d, Krause, Handbuch des Gotischen 148,4): nhd. Zeuge

-- falscher Zeuge: got. ga-liug-a-wei-t-wōþ-s* 3, unr. M., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161 Anm. 1d, Krause, Handbuch des Gotischen 148,4): nhd. »Lügenzeuge«, falscher Zeuge

Zeuge, an. vāt-t-r, st. M. (a): nhd. Zeuge; vi-t-n-i, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Zeuge

-- Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht: an. fast-i (1), sw. M. (n): nhd. »Festiger«, Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, Bestätiger

Zeuge, ae. ǣw-d-a, sw. M. (n): nhd. Zeuge; cȳ-þ-ere, st. M. (ja): nhd. Zeuge, Märtyrer; ge-wi-t-a, ge-wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Ratgeber, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser; ge-wī-t-nės-s, ge-wī-t-nės, ge-wī-t-nis-s, ge-wī-t-nis, ge-wī-t-nys-s, ge-wī-t-nys, st. F. (jō): nhd. Zeuge, Bezeugen, Beweis, Wissen; wi-t-a, wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Gelehrter, Ratgeber, Ratsherr, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser; wi-t-nės-s, wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Wissen, Kenntnis, Zeugnis, Zeuge

-- falscher Zeuge: ae. léog-ere, st. M. (ja): nhd. Lügner, falscher Zeuge

Zeuge, afries. or-ken-d-a* 30 und häufiger?, or-kun-d-a?, or-ken-a, sw. M. (n): nhd. Zeuge; tiū-g-a (2) 18, tiō-g-a (2), sw. M. (n): nhd. Zeuge; wer-d-e-man-n* 3, wer-d-e-monn*, st. M. (a): nhd. Amtszeuge, Zeuge, Rügeschöffe; wi-t-a (1) 16, sw. M. (n): nhd. Zeuge, Zeugeneid

Zeuge, anfrk. ur-kun-d-o* 1, ur-cun-d-o*, sw. M. (n): nhd. Zeuge

Zeuge, as. gi-wi-t-o* 1, sw. M. (n): nhd. Zeuge; ur-kun-d-i-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Herauskünder«, Zeuge; *wi-t-o?, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Wissender, Zeuge

-- falscher Zeuge: as. mê-n-gi-wi-t-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Meinzeuge«, falscher Zeuge

Zeuge, ahd. folkweto* 1, folqueto*, sw. M. (n): nhd. Zeuge; gijihtāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bekenner, Zeuge, Märtyrer, Blutzeuge; giwizzo* 4, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Wissender, Zeuge, Mitwisser, Beweis; jehāri* 1, st. M. (ja): nhd. Zeuge, Bekenner; jihtāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bekenner, Zeuge, Beweisführender; kundāri* 7, st. M. (ja): nhd. Künder, Verkünder, Bote, Engel, Anzeiger, Zeuge; kundo* (2) 3, kundeo*, sw. M. (n): nhd. Künder, Verkünder, Verkündiger, Engel, Zeuge; rahhāri* 2, rachāri, st. M. (ja): nhd. Erzähler, Beschreiber, Zeuge; urkundo 28, sw. M. (n): nhd. Zeuge, Märtyrer

-- Zeuge beim Landesgericht: ahd. ? lantskrībāri* 1, lantscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Landschreiber«, Urteiler, Urteilfinder, Zeuge beim Landesgericht?, Unterhändler?

Zeuge, mhd. gedinc, st. M.: nhd. Zeuge, Beisitzer; genante, genant, genennete*, sw. M.: nhd. »Genannter«, Gerichtszeuge, Zeuge, Eideshelfer; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; geziuge (1), gezūge, sw. M.: nhd. Zeuge, Beweis

Zeuge, mhd. salbürge, sw. M.: nhd. Zeuge, Bürge; sazman, st. M.: nhd. Zeuge, Schiedsmann

-- Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat: mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

-- Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt: mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

Zeuge, mhd. übersagære*, übersager, st. M.: nhd. »Übersager«, Zeuge; urkundære, urkundāre, st. M.: nhd. »Urkunder«, Urkundender, Zeuge; urkünde (2), urkunde, sw. M.: nhd. Zeuge; volgeziuge 1, folgeziuge*, sw. M.: nhd. Zeuge, Gewährleister; volziuge 1, folziuge*, sw. M.: nhd. Zeuge, Gewährleister; vürebringære*, vürbringer, fürbringære*, fürbringer*, st. M.: nhd. »Fürbringer«, Zeuge, Angeber, Verleumder; ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge; ziuge (1), sw. M., st. M.: nhd. Zeuge, Beweis

-- als Zeuge gegen oder für auftreten: mhd. übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben

-- als Zeuge zulässig: mhd. ziugbære, ziucbære, Adj.: nhd. »zeugbar«, durch Zeugen erwiesen, zeugenfähig, als Zeuge zulässig

Zeuge, mnd. bet· gære*, bet· ger, M.: nhd. Bezeuger, Zeuge

Zeuge, mnd. get· ch (2), get· g, N., M.: nhd. Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Gesamtheit der Zeugen; get· ge, M.: nhd. Zeuge; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?; kuntschoppære*, kuntschopper, kunschopper, konschopper, kuntschapper, kuntschupper, M.: nhd. Kundschafter, Späher, Agent, Spion, Verräter, Wegführer, Leiter (M.), Kenner der Rechtsverhältnisse, Zeuge

-- vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist: mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

-- Zeuge bei der Firmung: mnd. fermelpāde, M.: nhd. Firmpate, Zeuge bei der Firmung; fermelvāder*, fermelvadder, M.: nhd. Zeuge bei der Firmung, Firmelpate

-- Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist: mnd. kunde, M.: nhd. Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, Kundschafter, Nachrichtenträger, Bote, Bekannter, Liebhaber

Zeuge, mnd. sāte (3), M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte, Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sātehēre, sāthēre, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sātesman, satesman, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sāteshēre, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar; schreiman, schreyman, schrīman, M.: nhd. »Schreimann«, Helfer, Zeuge; seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer; tōch (1), mnd.?, M.: nhd. Zeuge, Schau, Zeugnis, Beweis, Lehre; t· ch (2), tūch, mnd.?, M., N.: nhd. Zeugnis, Zeugenbeweis, Gesamtheit der Zeugen (Pl.), Zeuge; t· chman*, tūchman, mnd.?, M.: nhd. »Zeugenmann«, Zeuge; tūcht?, mnd.?, M.: nhd. Zeuge; t· gære*, tuger, mnd.?, M.: nhd. »Zeuger«, Zeuge; t· ge* (1), tuge, mnd.?, M.: nhd. Zeuge; t· gesman*, tugesman, mnd.?, M.: nhd. »Zeugnismann«, Zeuge

-- vereidigter Zeuge: mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

-- Zeichnung im Zeuge: mnd. ? spranc, sprank, M.: nhd. Sprung, Quell, Muster, Zeichnung im Zeuge?

-- Zeuge bei einer förmlichen Eigentumsübertragung: mnd. stokleggenesman*, stokleggensman, M.: nhd. Zeuge bei einer förmlichen Eigentumsübertragung

-- Zeuge des Notrufs: mnd. schrichtenōte, M.: nhd. Schreigenosse, Zeuge des Notrufs

Zeuge, mnd. wārseggære*, warsegger, mnd.?, M.: nhd. Wahrsager, Zeuge, Gewährsmann, Prophet; wēte* (3), wete, mnd.?, F.: nhd. Mitteilung, Anzeige, Urkunde, Zeuge

-- als Zeuge aussagen: mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

-- Zeuge bei einem Friedensschluss: mnd. vrēdesman, vredesman, M.: nhd. Friedebürge, Zeuge bei einem Friedensschluss

zeuge, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeuge-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeugeendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugeglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugegöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugemutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugen -- als Zeugen beibringen, mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter

Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf

Zeugen -- Aussage von Zeugen, mhd. gesegede, gesagede, st. F., st. N.: nhd. Aussage, Aussage von Zeugen, Ausspruch, Urteil, Gerede
-- ein Kind zeugen: mhd. kindelen*, kindeln, sw. V.: nhd. gebären, ein Kind zeugen, Kinder zeugen, Kinder empfangen, zeugen; kinden, sw. V.: nhd. gebären, ein Kind zeugen, Kinder zeugen, Kinder empfangen, zeugen

Zeugen -- den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen, mhd. sibenen, sw. V.: nhd. sich zu sieben machen, sich in eine Sieben verwandeln, den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen

Zeugen -- die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle, mnd. warpwulle, mnd.?, F.: nhd. »Wurfwolle«?, die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle

Zeugen -- durch einen Zeugen bzw. einen Eid etwas beweisen, mnd. tōt· gen, totugen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Zeugen bzw. einen Eid etwas beweisen

Zeugen -- durch Zeugen beweisen, mnd. bet· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, dartun, ausweisen, zeugen, durch Zeugen beweisen, durch Zeugnis beweisen, anklagen

Zeugen -- durch Zeugen dartun, mnd. bet· gen, sw. V.: nhd. zeigen, beweisen, durch Zeugen dartun

Zeugen -- durch Zeugen erwiesen, mhd. ziugbære, ziucbære, Adj.: nhd. »zeugbar«, durch Zeugen erwiesen, zeugenfähig, als Zeuge zulässig
-- gegen jemanden zeugen: mhd. übereziugen*, überziugen, überzūgen, obirzūgen, sw. V.: nhd. überziehen, mit einem Material versehen (V.), gegen jemanden zeugen, mit Zeugen überführen, überführen, überfallen (V.)

Zeugen -- durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen, mnd. · vert· gen, · vertuegen, · vertůgen, · vertygen, ōvert· gen, avert· gen, sw. V.: nhd. »überzeugen«, durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen, überführen, vor Gericht (N.) (1) durch Zeugen überführen, überwinden

Zeugen -- durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen, mnd. wāren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. bewähren, Gewähr leisten, durch Eid bewähren, durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen

Zeugen -- einen Schöffen als Zeugen herbei holen, mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen
-- Kinder zeugen: mnd. bekinden, sw. V.: nhd. »bekinden«, Kinder haben, Kinder zeugen

Zeugen -- einen Zeugen beanstanden, mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

Zeugen -- einen Zeugen zurückweisen, mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

Zeugen -- Entlastung durch Zeugen, mnd. ōrsāke, · rsāke, ōrsacke, oersacke, o̊rsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber

Zeugen -- Gesamtheit der Zeugen, mnd. get· ch (2), get· g, N., M.: nhd. Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Gesamtheit der Zeugen

Zeugen -- Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, mhd. kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme
-- Kinder zeugen: mhd. kindelen*, kindeln, sw. V.: nhd. gebären, ein Kind zeugen, Kinder zeugen, Kinder empfangen, zeugen; kinden, sw. V.: nhd. gebären, ein Kind zeugen, Kinder zeugen, Kinder empfangen, zeugen
-- zeugen von: mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

zeugen -- Kinder zeugen, mnd. tōbūwen*, tobuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubauen, hinzubauen, Kinder zeugen

Zeugen -- Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt, mnd. prōdūcente, M.: nhd. »Produzent«, Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt

Zeugen -- mit sieben Zeugen überführen, mhd. übersibenen, sw. V.: nhd. »übersiebnen«, mit sieben Zeugen überführen; versibenen, fersibenen*, sw. V.: nhd. mit sieben Zeugen überführen

Zeugen -- mit Zeugen beweisen, afries. in-tiū-g-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. mit Zeugen beweisen

Zeugen -- mit Zeugen beweisen, mnd. t· gen (2), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeugen, bezeugen, Zeugnis ablegen (V.), mit Zeugen beweisen

Zeugen -- mit Zeugen erweisen, mnd. ert· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, mit Zeugen erweisen

Zeugen -- mit Zeugen überführen, mhd. übereziugen*, überziugen, überzūgen, obirzūgen, sw. V.: nhd. überziehen, mit einem Material versehen (V.), gegen jemanden zeugen, mit Zeugen überführen, überführen, überfallen (V.)
-- zeugen mit: mhd. wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

Zeugen -- ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen, mnd. belāden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (1), auffordern, als Zeuge vorladen, ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen

Zeugen -- Stellung von Zeugen, mhd. anezuc*, anzuc, anezoc*, anzoc, st. M.: nhd. Anzug, Stellung von Zeugen, Vorwurf, Beschuldigung, Zugang, Ankunft

Zeugen -- Untersuchungsrichter der die Zeugen verhört, mnd. kuntschopvörh· rære*, kuntschupvorh· rer, M.: nhd. Untersuchungsrichter der die Zeugen verhört

Zeugen -- vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten

Zeugen -- Vorführen der Zeugen, mnd. t· gev· ringe*, tugevoringe, mnd.?, F.: nhd. »Zeugenführung«, Vorführen der Zeugen

Zeugen -- Zeugen an der Aussage hindern, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

Zeugen -- Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

Zeugen -- Zeugen bei Streitschlichtung, mnd. berichtesl· de, Pl.: nhd. Streitschlichter (M. Pl.), Zeugen bei Streitschlichtung

Zeugen -- Zeugen beibringen, mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

Zeugen -- Zeugen beibringen, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

Zeugen -- Zeugen beim Abschluss und der Bestätigung eines Vertrags, mnd. lītkōpesl· de, Pl.: nhd. Zeugen beim Abschluss und der Bestätigung eines Vertrags

Zeugen -- Zeugen der Verlobung, mhd. rincliute, M. Pl.: nhd. »Ringleute«, Zeugen der Verlobung

Zeugen -- Zeugen der Verlobung, mnd. hīlikesl· de, hilichsl· de, Pl.: nhd. Zeugen der Verlobung, Zeugen des Ehevertrags

Zeugen -- Zeugen des Ehevertrags, mnd. hīlikesl· de, hilichsl· de, Pl.: nhd. Zeugen der Verlobung, Zeugen des Ehevertrags

Zeugen -- Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

Zeugen -- Zeugen stellen bzw. benennen, mnd. prōdūcēren, prōdūcīren, sw. V.: nhd. Beweisstücke vor Gericht vorlegen, nachweisen, Zeugen stellen bzw. benennen

Zeugen -- Zeugen zurückweisen, mnd. afschüdden, afschütten, sw. V.: nhd. abschütteln, fortschaffen, bei Seite schaffen, Zeugen zurückweisen

Zeugen -- zur Seite stellen als Zeugen, mhd. zuogevüegen, zuo gevüegen, zuogefüegen*, sw. V.: nhd. »zufügen«, zur Seite stellen als Zeugen, beigesellen, beigeben, hinzufügen, unterstellen

Zeugen (M. Pl.) bei einem bērkōp (Kauf oder Vertrag), mnd. bērkōpesl· de, bêrkopeslude, Pl.: nhd. Zeugen (M. Pl.) bei einem bērkōp (Kauf oder Vertrag)

Zeugen (M. Pl.) bei einer förmlichen Eigentumsübertragung, mnd. stokleggenl· de, Pl.: nhd. Zeugen (M. Pl.) bei einer förmlichen Eigentumsübertragung

Zeugen (M. Pl.) bei einer Verheiratung, mnd. brūtlachtl· de, Pl.: nhd. Brautlaufleute, Zeugen (M. Pl.) bei einer Verheiratung

Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, mnd. dāgesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.), Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), kaufmännische Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Sprecher (M. Pl.) der Gilde

Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, mnd. dāgesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.), Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), kaufmännische Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Sprecher (M. Pl.) der Gilde

Zeugen (M. Pl.) beim Weinkauf, mnd. wīnkōpesl· de*, wīnkōpeslude, mnd.?, Pl.: nhd. »Weinkaufsleute«, Zeugen (M. Pl.) beim Weinkauf

Zeugen (M. Pl.) des Ehevertrags, mnd. brūtl· de, Pl.: nhd. Brautleute, Zeugen (M. Pl.) des Ehevertrags, Bürgen (M. Pl.) des Ehevertrags, Hochzeitsgäste

Zeugen (M. Pl.) für einen gerichtlich gesicherten unter Friedensbann gestellten Vertrag, mnd. vrēdesl· de, Pl.: nhd. Zeugen (M. Pl.) für einen gerichtlich gesicherten unter Friedensbann gestellten Vertrag, Bürgen (M. Pl.) für einen gerichtlich gesicherten unter Friedensbann gestellten Vertrag

Zeugen (M. Pl.), mhd. sazliute 1 und häufiger?, Pl.: nhd. Zeugen (M. Pl.), Schiedsleute

Zeugen (M. Pl.), mnd. vrēdel· de, Pl.: nhd. »Friedeleute«, Zeugen (M. Pl.), Bürgen (M. Pl.) für einen gerichtlich gesicherten unter Friedensbann gestellten Vertrag

Zeugen (M.) Bereitstellender, mnd. t· genv· rære*, tugenvorer, mnd.?, M.: nhd. Zeugenführer, Zeugen (M.) Bereitstellender

Zeugen (Pl.), mnd. schreil· de*, schreyl· de, Pl.: nhd. Schreileute, Zeugen (Pl.); t· chl· de*, tūchlude, mnd.?, Pl.: nhd. »Zeugenleute«, Zeugen (Pl.)

Zeugen Bereitstellender (M.), mnd. t· chv· rære*, tūchvorer, mnd.?, M.: nhd. Zeugenführer, Zeugen Bereitstellender (M.)

Zeugen verhören (Untersuchungsrichter), mnd. kuntschopvörh· ren***, sw. V.: nhd. Zeugen verhören (Untersuchungsrichter)

zeugen, idg. *tek- (1), V.: nhd. zeugen, gebären

zeugen, germ. *ken-, sw. V.: nhd. zeugen, erzeugen; *su-, germ.?, V.: nhd. zeugen; *teugōn, sw. V.: nhd. verfertigen, zeugen

zeugen, got. wei-t-wōd-jan 38=37, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. zeugen, bezeugen

zeugen, an. al-a, st. V. (6): nhd. hervorbringen, zeugen, züchten, nähren

zeugen, afries. ti-ā (1) 126, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen, unterhalten (V.), sich berufen (V.), zeugen, antreten, angehen, aufkommen für, vorgehen, sich wenden; ti-l-ia* 7, sw. V. (2): nhd. zeugen, bebauen; tiū-g-a (1) 36, tiō-g-a (1), sw. V. (1): nhd. zeugen, bezeugen

zeugen, ahd. beran 132, st. V. (4): nhd. gebären, tragen, zeugen, erzeugen, hervorbringen, erweisen, entgegenbringen, darbringen, hervorholen; genren 1, sw. V. (1a): nhd. zeugen, hervorbringen; giberan* 153, st. V. (4): nhd. gebären, zeugen, erzeugen, hervorbringen

-- Kinder zeugen: ahd. kindōn* 2, sw. V. (2): nhd. Kinder zeugen, gebären

-- zeugen von: ahd. irjehan* 2, st. V. (5): nhd. bekennen, bezeugen, Zeugnis ablegen, jemandes Zeuge sein (V.), zeugen von

zeugen, mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

-- Kinder zeugen: mhd. enkinden, sw. V.: nhd. Kinder zeugen, gebären

zeugen, mhd. geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; geziugen, gezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, den Beweis führen gegen, den Beweis erbringen, den Beweis erbringen für, zeugen, erzeugen, herstellen; kindelen*, kindeln, sw. V.: nhd. gebären, ein Kind zeugen, Kinder zeugen, Kinder empfangen, zeugen; kinden, sw. V.: nhd. gebären, ein Kind zeugen, Kinder zeugen, Kinder empfangen, zeugen

zeugen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

zeugen, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

zeugen, mnd. besāgen, sw. V.: nhd. aussagen, zeugen; bet· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, dartun, ausweisen, zeugen, durch Zeugen beweisen, durch Zeugnis beweisen, anklagen; entgr· nen, engrönen, sw. V.: nhd. ausschlagen, hervorsprossen, sprossen, treiben, zeugen

zeugen, mnd. get· gen (2), sw. V.: nhd. zeugen, bezeugen

zeugen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

zeugen, mnd. tuchten, mnd.?, sw. V.: nhd. züchten, zeugen, erzeugen, züchtigen, erzielen, strafen; t· gen (1), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. schaffen, zeugen, erzeugen, für Geld anschaffen, kaufen, sorgen dass etwas da ist, besorgen; t· gen (2), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeugen, bezeugen, Zeugnis ablegen (V.), mit Zeugen beweisen

Zeugen, mnd. t· gesl· de*, tugeslude, mnd.?, Pl.: nhd. »Zeugnisleute«, Zeugen

zeugen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeugen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zeugenaussage -- Abweisung einer Zeugenaussage, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage

Zeugenaussage, mhd. beziucnust, st. F.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugenbeweis, Zeugenaussage; beziuge, st. N.: nhd. Zeugnis, Zeugenaussage; beziugnüsse, beziugnisse, st. F., st. N.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeugenaussage; beziugunge, st. F., sw. F.: nhd. Zeugnis, Beweis, Bestätigung, urkundliche Bestätigung, Zeugenaussage, Zeugenbeweis

Zeugenaussage, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

zeugenaussage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugenbeistand, mnd. hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn

zeugenbekenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugenbeweis -- den Zeugenbeweis gegen jemanden führen, mnd. vört· gen*, vort· gen, vortugen, vert· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeugnis leisten, durch Zeugnis erweisen, durch Zeugnis (vor Gericht [N.] [1]) überwinden, überführen, verklagen, den Zeugenbeweis gegen jemanden führen

Zeugenbeweis -- durch Zeugenbeweis nehmen, mnd. aft· gen (1), sw. V.: nhd. durch Zeugeneid abgewinnen, durch Zeugenbeweis nehmen, abstreiten

Zeugenbeweis, afries. ov-er-tiū-ch 1, ūr-tiū-ch, st. N. (a): nhd. Zeugenbeweis

Zeugenbeweis, mhd. beziucnust, st. F.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugenbeweis, Zeugenaussage; beziugnüsse, beziugnisse, st. F., st. N.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeugenaussage; beziugunge, st. F., sw. F.: nhd. Zeugnis, Beweis, Bestätigung, urkundliche Bestätigung, Zeugenaussage, Zeugenbeweis

-- durch Zeugenbeweis abgewinnen: mhd. abeziugen, abe ziugen, sw. V.: nhd. »abzeugen«, durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen, durch Zeugenbeweis abgewinnen

-- durch Zeugenbeweis erhärten: mhd. beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen

-- Zeugenbeweis führen: mhd. beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen

Zeugenbeweis, mhd. geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied

Zeugenbeweis, mhd. ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge

Zeugenbeweis, mnd. get· ch (2), get· g, N., M.: nhd. Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Gesamtheit der Zeugen; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Zeugenbeweis, mnd. t· ch (2), tūch, mnd.?, M., N.: nhd. Zeugnis, Zeugenbeweis, Gesamtheit der Zeugen (Pl.), Zeuge

-- Gebrechen am Zeugenbeweis: mnd. t· chborstinge*, tūchborstinge, mnd.?, N.: nhd. Gebrechen am Zeugenbeweis

zeugenbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeugenbuch, mnd. t· chbōk*, tūchbōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugenbuch«, Protokoll über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

zeugend -- von der göttlichen Vernunft zeugend, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

zeugend -- von klarer Vernunft zeugend, mnd. vörnünftlīk*, vornünftlīk, Adj.: nhd. von klarer Vernunft zeugend

zeugend -- von Reichtum zeugend, an. sæl-lig-r, Adj.: nhd. glücklich, reich, von Reichtum zeugend

zeugendung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zeugeneid -- durch Zeugeneid abgewinnen, mnd. afget· gen*, afgetügen, sw. V.: nhd. durch Zeugeneid abgewinnen, durch Zuegenbewes abstreiten; aft· gen (1), sw. V.: nhd. durch Zeugeneid abgewinnen, durch Zeugenbeweis nehmen, abstreiten

Zeugeneid, afries. wi-t-a (1) 16, sw. M. (n): nhd. Zeuge, Zeugeneid

Zeugeneid, zeugen-eid, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugenfähig, mhd. ziugbære, ziucbære, Adj.: nhd. »zeugbar«, durch Zeugen erwiesen, zeugenfähig, als Zeuge zulässig

Zeugenführer, mnd. t· chv· rære*, tūchvorer, mnd.?, M.: nhd. Zeugenführer, Zeugen Bereitstellender (M.); t· genv· rære*, tugenvorer, mnd.?, M.: nhd. Zeugenführer, Zeugen (M.) Bereitstellender

zeugenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugenführung, mnd. t· gev· ringe*, tugevoringe, mnd.?, F.: nhd. »Zeugenführung«, Vorführen der Zeugen

zeugengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugengebühr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugenleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugenleute, mnd. t· chl· de*, tūchlude, mnd.?, Pl.: nhd. »Zeugenleute«, Zeugen (Pl.)

zeugenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zeugenmann, mnd. t· chman*, tūchman, mnd.?, M.: nhd. »Zeugenmann«, Zeuge

zeugenmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugenperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugenrotel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugensage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugenschaft -- durch Zeugenschaft abgewinnen, mhd. abeerziugen*, abe erziugen, sw. V.: nhd. durch Zeugenschaft abgewinnen

Zeugenschaft, afries. or-ken-d-skip* 179, or-kun-d-skip, or-ken-skip, or-kun-skip, st. F. (i), N.: nhd. Zeugnis, Zeugenschaft

Zeugenschaft, mhd. geziucnust*, gezūcnust, st. F., st. N.: nhd. »Zeugnis«, Zeugenschaft, Beispiel; geziugnisse, geziucnisse, geziugnusse, geziucnus, gezūcnis, gezūcnisse, gezūcnus, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Beweis, Bezeugung, Zeugnisleitung, Zeugenverhör, Zeugenschaft, Beispiel; geziugschaft, geziucschaft, st. F.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Zeugenschaft; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

-- fähig zur Zeugenschaft: mhd. geziugbære* 1 und häufiger?, geziucbære, Adj.: nhd. zeugnisfähig, fähig zur Zeugenschaft

Zeugenschaft, mnd. dinct· ch, M., N.: nhd. Zeugenschaft, Zeugnis beim Ding

zeugenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugenschaftsfähig, ahd. *kundentlīh?, Adj.: nhd. zeugenschaftsfähig

zeugenschaftsunfähig, ahd. ungikundlīh* 1, Adj.: nhd. zeugnisunfähig, testierunfähig, zeugenschaftsunfähig; unkundentlīh* 1, Adj.: nhd. »unbezeugbar«, »unkundlich«, zeugenschaftsunfähig

Zeugenschar, mhd. geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied

zeugenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugentabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugentrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeugenüberführung, mnd. vörwinninge*, vorwinninge, F.: nhd. Sieg, Überwindung, Zeugenüberführung

zeugenunterschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugenverband, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

Zeugenverhör, mhd. geziugnisse, geziucnisse, geziugnusse, geziucnus, gezūcnis, gezūcnisse, gezūcnus, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Beweis, Bezeugung, Zeugnisleitung, Zeugenverhör, Zeugenschaft, Beispiel; geziugnust, geziugnus, st. F.: nhd. Zeugnis, Zeugenverhör

zeugenverhör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugenvernehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugenwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeuger, mnd. t· gære*, tuger, mnd.?, M.: nhd. »Zeuger«, Zeuge

zeuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeuges -- als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

zeugfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugfärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugfeldwebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugfetzen, mnd. lōde (2), Sb.: nhd. Zeugfetzen, Lappen (M.)

zeugfetzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugflicken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeuggaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeuggarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeuggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeuggewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeuggewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeughaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeughammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeughand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeughandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeughaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeughaus, ahd. wāfanhūs 4, st. N. (a): nhd. »Waffenhaus«, Rüstkammer, Zeughaus

Zeughaus, mnd. arkelīehūs, N.: nhd. Zeughaus; blīdenhūs, blidenhûs, N.: nhd. Zeughaus; büssehūs, N.: nhd. Zeughaus; büssenhūs, bussenhûs, N.: nhd. Zeughaus

-- Zeughaus zur Aufbewahrung von Kriegsgerät: mnd. blīdenschrank, N.: nhd. Zeughaus zur Aufbewahrung von Kriegsgerät

Zeughaus, mnd. harneschhūs, harnschhūs, harnshūs, N.: nhd. Zeughaus, Harnischkammer

Zeughaus, mnd. müsekenambacht*, müsekenampt, N.: nhd. Rüstkammer, Zeughaus; müserīe, F.: nhd. Zeughaus, Magazin für Feuerwaffen; pulverhūs, pulferhūs, polverhūs, N.: nhd. »Pulverhaus«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus, Pulverturm; pulverkāmer, F.: nhd. »Pulverkammer«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus; pulvertōrn, M.: nhd. »Pulverturm«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus

zeughaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeughauses -- Aufseher des Zeughauses, mnd. müsekenhēre, musekenhēre, M.: nhd. Aufseher des Zeughauses, Ratsherr der die Aufsicht über das Geschützwesen führt; müsemēster*, müsemeyster, müsemester, musemēster, M.: nhd. Aufseher des Zeughauses, Aufseher über die Schusswaffen der Stadt

Zeughauses -- Vorsteher des Zeughauses, mnd. armborsthēre, armborstehēre, M.: nhd. »Armbrustherr«, Zeugherr, Vorsteher des Zeughauses

Zeugherr, mnd. armborsthēre, armborstehēre, M.: nhd. »Armbrustherr«, Zeugherr, Vorsteher des Zeughauses

zeugherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeughof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeughof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugholz, mhd. ziugholz, st. N.: nhd. »Zeugholz«, Werkholz, Nutzholz

zeugholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeughuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeughut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeughütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugin, ahd. urkunda* (2) 1, sw. F. (n): nhd. Zeugin

Zeugin, mnd. wārseggærische*, warseggersche, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerin, Prophetin, Zeugin, Gewährleisterin

zeugin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugkartusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugkommissär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeugkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeuglappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeuglinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeuglumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zeugmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugmanufactur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugmeister, mhd. antwercmeister, st. M.: nhd. Zeugmeister, Handwerkmeister

Zeugmeister, mhd. harnaschmeister, st. M.: nhd. »Harnischmeister«, Zeugmeister

Zeugmeister, mnd. blīdenmēster, blīdenmeister, M.: nhd. »Blidenmeister«, Zeugmeister, Geschützmeister

Zeugmeister, mnd. werkmēster, mnd.?, M.: nhd. »Werkmeister«, Innungsvorsteher, Ältermann, Zeugmeister, Kirchenvorsteher, Kirchenrechnungsführer

zeugmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugmuseum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugnis -- schriftliches Zeugnis, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

Zeugnis (), mhd. ? geziugede, st. N.: nhd. »Zeugnis« (?)

Zeugnis ablegen (V.), mnd. t· gen (2), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeugen, bezeugen, Zeugnis ablegen (V.), mit Zeugen beweisen

Zeugnis, germ. *witnja-, *witnjam?, germ.? st. N. (a): nhd. Zeugnis, Zeuge

Zeugnis, got. in-sah-t-s 6, st. F. (i): nhd. Erzählung, Aussage, Zeugnis; wei-t-wōd-ei 5, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2, 140,3): nhd. Zeugnis, Bezeugung, Zeugnisablegung; wei-t-wōd-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. Zeugnisablegung, Zeugnis; wei-t-wōd-i* 1, st. N. (ia), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Zeugnis; wei-t-wōd-iþ-a 16, st. F. (ō): nhd. Zeugnisablegung, Zeugnis

Zeugnis, an. dœ-m-i (1), N.: nhd. Beispiel, Zeugnis, Erzählung; prō-f, st. N. (a): nhd. Probe, Zeugnis, Beweis; vi-t-n-i, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Zeuge; vætt-i (1), N.: nhd. Zeugnis

Zeugnis, ae. bíe-c-þ, bē-h-þ, bíe-h-þ, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Zeugnis; cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; sag-u (1), st. F. (ō): nhd. Sage, Aussage, Bericht, Erzählung, Geschichte, Zeugnis, Prophezeiung; þéo-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Verbindung, Gesellschaft, Unterricht, Lehre, Ausbildung, Zeugnis, Gelehrsamkeit, Verwaltung, Gesetz, Betragen; wi-t-nės-s, wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Wissen, Kenntnis, Zeugnis, Zeuge

Zeugnis, afries. bi-tiū-g-inge* 2, st. F. (ō): nhd. Bezeugung, Zeugnis, Beweis; kan-nisse 12, kan-nes, ken-nisse, st. F. (jō): nhd. Kenntnis, Zeugnis; or-ken-d-skip* 179, or-kun-d-skip, or-ken-skip, or-kun-skip, st. F. (i), N.: nhd. Zeugnis, Zeugenschaft; seg-e 5, sw. F. (n): nhd. Aussage, Zeugnis; tiū-ch (1) 37, tiō-ch, st. N. (a): nhd. Zeugnis; ti-ū-ch-nisse 5, ti-ō-ch-nisse, st. F. (jō): nhd. Zeugnis, Beweis; ūt-wī-s-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Ausweis, Zeugnis; wer-d-e (3) 390, wir-d-e, wier-d, F.: nhd. Wahrheit, Zeugnis, Beweis; wer-e (5) 2, Sb.: nhd. Beglaubigung, Gewähr, Zeugnis; wi-t-t-skip-e*, wi-t-skip-e, N., st. F. (i): nhd. Zeugnis, Kenntnis

Zeugnis, anfrk. ur-kun-d-skap* 2, ur-kun-d-scap*, st. F. (i): nhd. Kundschaft, Wissen, Zeugnis

Zeugnis, as. gi-wi-t-s-kėp-i* 8, st. N. (i): nhd. Zeugnis

Zeugnis, ahd. bigiht 51, bīgiht, bijiht*, st. F. (i): nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Lobpreis, Gelöbnis, Zeugnis, Versprechen, Beichte; eid 37, st. M. (a): nhd. Eid, Schwur, Zeugnis, Versprechen; gijihtida* 1, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Bekenntnis; giwārida* 1, st. F. (ō): nhd. Zeugnis; giwiznissi* 21?, giwiznessi*, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Testament; giwiznissī* 1 und häufiger?, giwiznessī*, st. F. (ī): nhd. Zeugnis, Testament; giwizskaf* 23, giwizscaf*, st. F. (i): nhd. Wissen, Zeugnis; giwizskeffi*, giwizsceffi*, st. N. (ja): nhd. Zeugnis; giwizzida* 27?, st. F. (ō): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Kenntnis, Einsicht, Gewissen, Betriebsamkeit; giwizzidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Betriebsamkeit; jihtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bekenntnis, Beichte, Zeugnis; kundida* (1) 11, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Kunde (F.), Kenntnis, Bemerkung, Bezeichnung, Kennzeichen, Zeichen, Kennzeichnung; kwiti* (1) 18, quiti, st. M. (i), st. N. (ja): nhd. Ausspruch, Aussage, Beweis, Zeugnis, Rede, Äußerung, Ruf, Wertschätzung; lēra 155, st. F. (ō): nhd. Lehre, Belehrung, Unterricht, Überlieferung, Unterweisung, Teilgebiet der Unterweisung, Zeugnis, Lehrmeinung, Verkündigung, Weissagung; urkunda* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Bezeugung, Beglaubigung; urkundi* 42, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Beweis, Beglaubigung, Gebot, Bund, Verheißung, Testament, Bezeugung, Anzeichen; urkundī* 16, urkundīn*, st. F. (ī): nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Bezeugung, Beweis; urkundituom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zeugnis, Bezeugung

-- Zeugnis ablegen: ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen; 1ziugōn* 3, sw. V. (2): nhd. zustande bringen, Zeugnis ablegen; irjehan* 2, st. V. (5): nhd. bekennen, bezeugen, Zeugnis ablegen, jemandes Zeuge sein (V.), zeugen von; urkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeugen, Zeugnis ablegen, Zeugnis geben, versichern, eindringlich ermahnen?

-- Zeugnis geben: ahd. urkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeugen, Zeugnis ablegen, Zeugnis geben, versichern, eindringlich ermahnen?; urkundōn* 5, sw. V. (2): nhd. bezeugen, Zeugnis geben, bekunden, eindringlich ermahnen, jemanden beschwören

Zeugnis, mhd. bekantnisse, st. F., st. N.: nhd. »Bekanntnis«, Bekenntnis, Wissen, Glaube, Erkennung, Kenntnis, Erkenntnis, Forschung, Geständnis, Zeugnis; bekentnisse, wekantnisse, wekantnüsse, st. F.: nhd. Zeugnis, Beurkundung; bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung; bezeic, bezeige, st. N., st. F.: nhd. Beweis, Kunde (F.), Zeugnis; beziuge, st. N.: nhd. Zeugnis, Zeugenaussage; beziugnüsse, beziugnisse, st. F., st. N.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeugenaussage; beziugsame, st. F.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugnis, Beweis; beziugunge, st. F., sw. F.: nhd. Zeugnis, Beweis, Bestätigung, urkundliche Bestätigung, Zeugenaussage, Zeugenbeweis; bīhte, bigiht, bigihte, begihte, pīhte, pīgihte, bīht, st. F.: nhd. Bekenntnis, Beichte, Feststellung, Erklärung, Aussage, Zeugnis, Lobpreis Gottes; brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

-- durch Zeugnis abgewinnen: mhd. abegeziugen, sw. V.: nhd. durch Zeugnis abgewinnen

-- durch Zeugnis überführen: mhd. beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen

-- durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen: mhd. abeziugen, abe ziugen, sw. V.: nhd. »abzeugen«, durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen, durch Zeugenbeweis abgewinnen

-- rechtsgültiges Zeugnis geben: mhd. beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen

Zeugnis, mhd. gestēnde, st. N.: nhd. Zeugnis; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; geziucbrief, st. N.: nhd. Handfeste, Zeugnis, Urkunde; geziuge (2), gezūge, st. N.: nhd. Gerät, Kleidung, Ausrüstung, Bewaffnung, riesige Schar (F.) (1), Werkzeug, Rüstung, Ausstattung, Zeugnis, Beglaubigung, Beweis; geziugnisse, geziucnisse, geziugnusse, geziucnus, gezūcnis, gezūcnisse, gezūcnus, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Beweis, Bezeugung, Zeugnisleitung, Zeugenverhör, Zeugenschaft, Beispiel; geziugnust, geziugnus, st. F.: nhd. Zeugnis, Zeugenverhör; geziugsame 7 und häufiger?, geziucsame, st. F.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung; geziugschaft, geziucschaft, st. F.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Zeugenschaft; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Zeugnis, mhd. geziucnust*, gezūcnust, st. F., st. N.: nhd. »Zeugnis«, Zeugenschaft, Beispiel

Zeugnis, mhd. schīnbrief, st. M.: nhd. »Scheinbrief«, schriftlicher Ausweis, Zeugnis, Urkunde; testament, st. N.: nhd. »Testament«, Zeugnis

-- sichtbares Zeugnis: mhd. sihticheit, sihtecheit, st. F.: nhd. Augenscheinlichkeit, sichtbares Zeugnis

Zeugnis, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium; wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis; ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge; ziugnisse, ziucnisse*, ziugnüsse, ziugnis, zugnis, zūgnus, zūgnüsse, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Machen, Tun, Zeugnis, Beglaubigung, Aussage, Beweis; ziugnisse, ziucnisse*, ziugnüsse, ziugnis, zugnis, zūgnus, zūgnüsse, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Machen, Tun, Zeugnis, Beglaubigung, Aussage, Beweis; ziugnust, st. F.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung; ziugsalunge, st. F.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung; ziugsame, ziucsame*, st. F.: nhd. »Zeugsame«, Zeugnis, Beweis, Beglaubigung; ziugschaft, ziucschaft*, st. F.: nhd. »Zeugschaft«, Zeugnis, Beweis; ziugunge, zūgunge, st. F.: nhd. »Zeugung«, Machen, Tun, Zeugnis, Aussage, Beglaubigung

-- mit Zeugnis gewinnen: mhd. verziugen, ferziugen*, sw. V.: nhd. überzeugen, überführen, mit Zeugnis gewinnen, mit Zeugnis überführen, beweisen

-- mit Zeugnis überführen: mhd. verziugen, ferziugen*, sw. V.: nhd. überzeugen, überführen, mit Zeugnis gewinnen, mit Zeugnis überführen, beweisen

-- schriftliches Zeugnis: mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament

-- Zeugnis ablegen: mhd. ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

Zeugnis, mnd. bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts; berkdingeswinde, Sb.: nhd. Urteil, Zeugnis, Beglaubigung des Gerichtsaktes; bet· chenisse*, betüchnisse, betügenisse, F.: nhd. Zeugnis, Erklärung; bet· ge, F.: nhd. Bezeugung, Zeugnis; bet· ginge, F.: nhd. Bezeugung, Zeugnis; bewīs, N.: nhd. Beweis, Zeugnis, Anweisung, Vorschrift; brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten; enkantnisse, entkantnisse, F.: nhd. Zeugnis, Zugeständnis; enkenninge, untkenninge, enkenninge, F.: nhd. Bekenntnis, Zeugnis, Kenntnis; erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk

-- durch Zeugnis beweisen: mnd. bet· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, dartun, ausweisen, zeugen, durch Zeugen beweisen, durch Zeugnis beweisen, anklagen

-- Zeugnis abgeben: mnd. bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen

-- Zeugnis beim Ding: mnd. dinct· ch, M., N.: nhd. Zeugenschaft, Zeugnis beim Ding

-- Zeugnis über eheliche Geburt: mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

Zeugnis, mnd. ūtwīsinge, mnd.?, F.: nhd. Ausweisung, Verbannung, Ausweis, Nachweis, Zeugnis, Anweisung, Bestimmung, Anweisung auf Lebensunterhalt, Ausstattung, Versorgung; winde*** (2), F.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung; witlichēt*, witlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wissentlichkeit«?, Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Kundgebung, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis, Erkenntlichkeit; witschophēt*, witschupheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis

-- durch Zeugnis erweisen: mnd. vört· gen*, vort· gen, vortugen, vert· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeugnis leisten, durch Zeugnis erweisen, durch Zeugnis (vor Gericht [N.] [1]) überwinden, überführen, verklagen, den Zeugenbeweis gegen jemanden führen

-- hinfällig im Beweis oder Zeugnis: mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

-- Zeugnis leisten: mnd. vört· gen*, vort· gen, vortugen, vert· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeugnis leisten, durch Zeugnis erweisen, durch Zeugnis (vor Gericht [N.] [1]) überwinden, überführen, verklagen, den Zeugenbeweis gegen jemanden führen

Zeugnis, mnd. get· ch (2), get· g, N., M.: nhd. Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Gesamtheit der Zeugen; get· chnisse, getūchnisse, N., F.: nhd. Zeugnis; gichtinge, F.: nhd. Bekenntnis, Geständnis, Zugeständnis, Bezeugung, Zeugnis; gichtwōrt, N.: nhd. Aussage, Zeugnis, Bekenntnis, Geständnis; informācie, F.: nhd. »Information«, Bericht, Gutachten, Zeugnis; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

-- durch Zeugnis beweisen: mnd. kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

-- vor Gericht Zeugnis ablegen: mnd. int· gen, intugen, sw. V.: nhd. einzeugen, jemands Fähigkeit bezeugen Gildemitglied zu werden, vor Gericht Zeugnis ablegen, bezeugen

Zeugnis, mnd. līinge (2), līginge, F.: nhd. Zeugnis, Bekenntnis, Aussage; ōrküntschop*, ōrküntschap*, ōrkuntschap, ōrkonschap, ōrkuntschēpe, F.: nhd. Zeugnis, Beweis

-- Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder: mnd. ōrdēlvrāge, ōrdēilvrāge, F.: nhd. Urteilsfrage, Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder

-- gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist: mnd. richteschīn, richtschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist; richtesschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist

-- Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt: mnd. ordēlesman*, ōrdēlsman, ōrdēilesman*, ōrdēilsman, M.: nhd. »Urteilsmann«, Urteilsfinder, Rechtsfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt

-- nachträgliches Zeugnis: mnd. nāt· chnisse, nācht· chnisse*, F.: nhd. nachträgliches Zeugnis

-- Zeugnis über Abschluss der Lehre: mnd. lērebrēf, lērbrēf, M.: nhd. Lehrbrief, Zeugnis über Abschluss der Lehre

-- Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht: mnd. ōrdēlvindinge, ōrdēilvindinge, ōrdēlvindinget?, ōrdēilvindinget?, F.: nhd. Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht

Zeugnis, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung; testament***, N.: nhd. »Testament«, Zeugnis; tōch (1), mnd.?, M.: nhd. Zeuge, Schau, Zeugnis, Beweis, Lehre; t· ch (2), tūch, mnd.?, M., N.: nhd. Zeugnis, Zeugenbeweis, Gesamtheit der Zeugen (Pl.), Zeuge; t· chenisse*, tūchenisse, tüchnisse, mnd.?, F.: nhd. Zeugnis, Bezeugung, Beweis; t· ge* (2), tuge, mnd.?, F.: nhd. Zeugnis

zeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeugnisablegung -- zur Zeugnisablegung fähig, mnd. t· gelīk*, tugelik, mnd.?, Adj.: nhd. zeugnisfähig, zur Zeugnisablegung fähig

Zeugnisablegung, got. wei-t-wōd-ei 5, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2, 140,3): nhd. Zeugnis, Bezeugung, Zeugnisablegung; wei-t-wōd-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. Zeugnisablegung, Zeugnis; wei-t-wōd-iþ-a 16, st. F. (ō): nhd. Zeugnisablegung, Zeugnis

zeugnisbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugnisbrüchig, mnd. t· chborstich*, tūchborstich, mnd.?, Adj.: nhd. »zeugnisbrüchig«, einen Zeugen (M.) nicht beizubringen vermögend und das Recht des weiteren Zeugenbeweises verlierend

Zeugnisbuch, mnd. t· gebōk*, tugebōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugnisbuch«, Buch über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

zeugnisbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeugniseid -- mit Hilfe von Geschlechtsgenossen geleisteter Zeugniseid, mnd. kiönesēt*, kiönsēt, kiönseit, kiu̯nsēt, M.: nhd. mit Hilfe von Geschlechtsgenossen geleisteter Zeugniseid

zeugnisfähig, ahd. *gikundlīh?, Adj.: nhd. zeugnisfähig, testierfähig

zeugnisfähig, mhd. geziugbære* 1 und häufiger?, geziucbære, Adj.: nhd. zeugnisfähig, fähig zur Zeugenschaft

zeugnisfähig, mnd. t· gelīk*, tugelik, mnd.?, Adj.: nhd. zeugnisfähig, zur Zeugnisablegung fähig

zeugnisgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugnisgebühr, mnd. ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr

zeugnislade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugnisleistung -- Zeugnisleistung zur Erstreitung eines Gutes, mnd. aft· ginge, F.: nhd. Zeugnisleistung zur Erstreitung eines Gutes

Zeugnisleistung, mhd. geziugunge, st. F.: nhd. Bezeugung, Beglaubigung, Zeugnisleistung

Zeugnisleitung, mhd. geziugnisse, geziucnisse, geziugnusse, geziucnus, gezūcnis, gezūcnisse, gezūcnus, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Beweis, Bezeugung, Zeugnisleitung, Zeugenverhör, Zeugenschaft, Beispiel

Zeugnisleute, mnd. t· gesl· de*, tugeslude, mnd.?, Pl.: nhd. »Zeugnisleute«, Zeugen

Zeugnismann, mnd. t· gesman*, tugesman, mnd.?, M.: nhd. »Zeugnismann«, Zeuge

zeugnispflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugnisschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugnisschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugnisse -- Buch über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, mnd. t· gebōk*, tugebōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugnisbuch«, Buch über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

Zeugnisse -- Protokoll über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, mnd. t· chbōk*, tūchbōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugenbuch«, Protokoll über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

zeugnistafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugnisunfähig, ahd. ungikundlīh* 1, Adj.: nhd. zeugnisunfähig, testierunfähig, zeugenschaftsunfähig

Zeugnisverweigerung, mnd. vörweigeringe*, vorweigeringe, vorwēigeringe, vorwēgeringe, F.: nhd. Verweigerung, Zeugnisverweigerung, Ablehnung, Vorenthaltung

zeugnisverweigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugniswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugnisweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugniswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugniswürdig, mnd. t· chwērdich*, tūchwerdich, mnd.?, Adj.: nhd. »zeugniswürdig«, glaubwürdig

zeugniszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugobrister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugpritsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugrasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugringel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugsal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zeugsame, mhd. ziugsame, ziucsame*, st. F.: nhd. »Zeugsame«, Zeugnis, Beweis, Beglaubigung

zeugsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugschaft, mhd. ziugschaft, ziucschaft*, st. F.: nhd. »Zeugschaft«, Zeugnis, Beweis

zeugschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugsemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugstellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugsteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeugsticker, mnd. t˙ chstickære*, tūchsticker, mnd.?, M.: nhd. Zeugsticker, Lederarbeiter der das Pferdegeschirr bestickt

zeugsticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugstoff -- Wert einer Mark in Zeugstoff, afries. hrei-l-merk 4, st. F. (ō): nhd. »Gewandmark«, Wert einer Mark in Zeugstoff

zeugstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugstreifen -- kleiner Zeugstreifen, mhd. wimpellīn*, wimpelīn, st. N.: nhd. »Wimpellein«, Wimpelchen, kleiner Zeugstreifen

Zeugstreifen, an. spjǫrr, st. F. (ō): nhd. Zeugstreifen, Lappen (M.)

-- keilförmiger Zeugstreifen an der Kleidung: an. geir-i (1), sw. M. (n): nhd. keilförmiger Zeugstreifen an der Kleidung

zeugstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugstück, got. fan-a* 3, sw. M. (n): nhd. Stück Zeug, Zeugstück, Lappen, Tuch, Schweißtuch

zeugstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zeugstücks -- umgelegter Rand eines Zeugstücks, mnd. sōm (1), soem, zoem, zo̊m, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

zeugsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugtruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugung, ae. ? éac-nės-s, éac-nės, st. F. (jō): nhd. Generation?, Zeugung?

-- Zeugung von Kindern: ae. bear-n-téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Kinder, Zeugung von Kindern

Zeugung, ahd. giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; hītāt 5, st. F. (i): nhd. »Ehetat«, Zeugung, Empfängnis, Zeugungsakt, Geschlechtsverkehr, Vermählung

-- zur Zeugung gehörig: ahd. giskaftlīh* 2, giscaftlīh, Adj.: nhd. Schicksals..., zum Schicksal gehörig, Zeugungs..., zur Zeugung gehörig, schicksalhaft

Zeugung, mhd. īngeburt, st. F.: nhd. Zeugung; īnvliezunge, īnfliezunge*, st. F.: nhd. »Einfließung«, Zeugung

Zeugung, mhd. berschaft, st. F.: nhd. Zeugung

Zeugung, mhd. machunge, st. F.: nhd. »Machung«, Machen, Erschaffen, Erschaffung, Zeugung, Vermachung

Zeugung, mhd. zelunge, zilunge, st. F.: nhd. Zeugung, Geburt

Zeugung, mhd. ziugunge, zūgunge, st. F.: nhd. »Zeugung«, Machen, Tun, Zeugnis, Aussage, Beglaubigung

Zeugung, mnd. t˙ ginge*, tuginge, mnd.?, F.: nhd. Zeugung, Bezeugung

zeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugung-s-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zeugungs..., ahd. giskaftlīh* 2, giscaftlīh, Adj.: nhd. Schicksals..., zum Schicksal gehörig, Zeugungs..., zur Zeugung gehörig, schicksalhaft

zeugungsact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugungsakt, ahd. hītāt 5, st. F. (i): nhd. »Ehetat«, Zeugung, Empfängnis, Zeugungsakt, Geschlechtsverkehr, Vermählung

zeugungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugungsfähig -- nicht zeugungsfähig, mhd. unberhaft, umperhaft, unwarhaft, Adj.: nhd. unfruchtbar, nicht zeugungsfähig; unberhaftic, Adj.: nhd. unfruchtbar, nicht zeugungsfähig

zeugungsfähig, an. grað-r, Adj.: nhd. unverschnitten, zeugungsfähig

zeugungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zeugungsfähigkeit, afries. ber-n-tâ-m 1, st. M. (a): nhd. Zeugungsfähigkeit; ber-n-to-ch-t-a* 1, sw. M. (n): nhd. Zeugungsfähigkeit; *to-ch-t-a, sw. M. (n): nhd. Zeugungsfähigkeit

Zeugungsfähigkeit, mnd. vruchtbārhēt, vruchtbarheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); vruchtbārichhēt*, vruchtbārichēt, vruchtbaricheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.)

zeugungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugungsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zeugungsglied -- Zeugungsglied des Hirsches, mhd. zimbere, zimere, cimbere, cimbre, sw. F.: nhd. Ziemer, Rückenstück des Hirsches oder Rehes, Zeugungsglied des Hirsches, Hirschziemer, Hirschrute, Hirschhoden

Zeugungsglied -- Zeugungsglied des Pferdes, an. nos-i, sw. M. (n): nhd. Zeugungsglied des Pferdes

Zeugungsglied, afries. ti-l-inge 11, te-l-inge, st. F. (ō): nhd. Zeugungsglied, Feldanbau

-- Sehne am Zeugungsglied: afries. fru-ch-t-si-n-e 2, st. F. (ō): nhd. »Fruchtsehne«, Sehne am Zeugungsglied

Zeugungsglied, mhd. geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied

Zeugungsglied, mhd. lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe

Zeugungsglied, mnd. ēhaftelit*, echtelit, N.: nhd. Zeugungsglied

Zeugungsglied, mnd. gemechte, N.: nhd. »Gemächte«, Zeugungsglied

Zeugungsglied, mnd. t˙ ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

-- Zeugungsglied des Hirsches: mnd. simmel, zimmel, N.: nhd. Zeugungsglied des Hirsches

zeugungsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugungskeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugungskraft -- Zeugungskraft des Mannes, mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes

zeugungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugungskräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeugungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugungslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeugungsorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugungsprozess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugungssaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugungssame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugungsschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugungsstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugungstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugungsunfähig, afries. to-ch-t-a-lâ-s 1, Adj.: nhd. zeugungsunfähig

zeugungsunfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeugungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugwagner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zeugwattierung, mnd. gevülsel, N.: nhd. Füllsel, Wurstfüllung, Zeugwattierung, Polsterung

Zeugwattierung, mnd. vülsel, vulsel, N.: nhd. Füllsel, Wurstfüllung, Zeugwattierung, Polsterung

zeugweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeugweste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zeugwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeugwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeugzahlschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeuken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zeusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zeuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zeuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zi, nhd.: nhd. ; L.: DW

zibarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zibärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zibbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zibber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zibebe, mhd. kūbebe, kūbēbe, kubēbe, sw. F.: nhd. javanischer Pfeffer, Kubebenpfeffer, Zibebe, Rosine

zibebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zibebenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zibebendavidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zibebenhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zibebenhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zibebenjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zibel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zibertlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zibet, nhd.: nhd. ; L.: DW

zibete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zibetessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zibetextract, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zibetgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zibetgewinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zibeth-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zibetkatze -- moschusähnliche Absonderung der Zibetkatze, mnd. sibēte, zibete, Sb.: nhd. moschusähnliche Absonderung der Zibetkatze

zibetkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zibetmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zibetratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zibetschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zibetthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zibisheichus, nhd.: nhd. ; L.: DW

zibolle, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zibolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zibollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ziborie, mhd. zibōrje, ziborne, st. F., sw. F., N.: nhd. »Ziborie«, Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung

ziborie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziborium, mhd. borie, sw. M.: nhd. Ziborium

Ziborium, mnd. pixten, pixtenn, M.: nhd. Hostienbehälter, Ziborium

zicherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zichorie, ahd. burzila* 26, purzila*, sw. F. (n): nhd. Burzel, Portulak, Quendel, Zichorie; einwurz* 1, st. F. (i): nhd. Wegwarte, Zichorie

Zichorie, mnd. sichorīe***, F.: nhd. »Zichorie«, Chicorée, Endivie

zichorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zichorienfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zichorienhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zichorienkaffee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zichorienkraut, mnd. sichorīenkrūt, N.: nhd. »Zichorienkraut«, Wegwarte, Sonnenwirbel

zichorienpäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zichoriensalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zichoriensyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zichorienwasser, mnd. sichorīenwāter, N.: nhd. »Zichorienwasser«, Wegwartenwasser

zichorienwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zichorienwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zichorienwurzel, mnd. sichorīenwortel*, sichorīenwörtel, F.: nhd. »Zichorienwurzel«

zicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zichtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zichtiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zichtsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zick, mhd. zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

zick, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

zick, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zick, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zickchen, mnd. sickeken, tzikeken, N.: nhd. »Zickchen«, Zieglein

zickdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zicke, ahd. 4zikkīn 5, zickīn*, st. N. (a): nhd. Zicke, Zicklein, Zickel

zicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zickel, ahd. 7zigelīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Zieglein, Zicklein, Zickel; 4zikkīn 5, zickīn*, st. N. (a): nhd. Zicke, Zicklein, Zickel

Zickel, mhd. zickel, st. N.: nhd. »Zickel«, Zicklein

Zickel, mhd. zigelichīn 1, st. N.: nhd. Zickel, Zieglein

Zickel, mnd. sicke, sicken, tzicken, F.: nhd. »Zickel«, Ziege

zickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zickel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zickel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zickelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zickelfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zickelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zickelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zickelfurz, mnd. ? sichelenvīst, M.: nhd. »Zickelfurz«?, Name des Narren (M.), ein Spottname

zickelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zickeln, mhd. zickelen*, zickeln, sw. V.: nhd. »zickeln«, Zicklein werfen

zickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zickelstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zicken, mhd. zicken, sw. V.: nhd. zicken, stoßen, necken

zicken, mnd. ? hiddeken, sw. V.: nhd. zicken?, wie eine Ziege springen

zicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zickenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickenlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zickenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zickicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zickig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zickis, zickisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zickisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zicklein, germ. *tikkīna-, *tikkīnam, st. N. (a): nhd. Zicklein

Zicklein, got. gait-ein* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Böcklein, Zicklein, junge Ziege

Zicklein, an. kið, st. N. (ja): nhd. Zicklein; kiðling-r, st. M. (a): nhd. Zicklein; parak, M., BN: nhd. Lamm, Zicklein

Zicklein, ae. tic-c-en, st. N. (a): nhd. Zicklein

Zicklein, ahd. 7zigelīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Zieglein, Zicklein, Zickel; 4zikkīn 5, zickīn*, st. N. (a): nhd. Zicke, Zicklein, Zickel; geizilīn 1, st. N. (a): nhd. Geißlein, Zicklein; geizīn* (1) 2, geizī*, st. N. (a): nhd. Geiß?, Ziege?, Geißlein, Zicklein, junger Ziegenbock; kizzila* 2, sw. F. (n): nhd. »Kitzlein«, Ziege, Zicklein, Geißlein; kizzilīn* (1) 3, kizzilī*, st. N. (a): nhd. »Kitzlein«, Zicklein, Ziege, junge Ziege, Geißlein; kizzīn (1) 14, kizzī*, st. N. (a): nhd. Kitz, Zicklein, Böcklein, junger Hirsch
-- vom Zicklein: ahd. kizzīn* (2) 1, Adj.: nhd. Kitz..., von jungen Ziegenböcken, vom Zicklein

Zicklein, mhd. ketîle? 1?, st. F., sw. F.: nhd. Geißlein, Zicklein; kitze, sw. N., st. N.: nhd. Kitz, Zicklein, Böckchen; kitzelīn, st. N.: nhd. »Kitzlein«, Zicklein; kiz, st. N.: nhd. »Kitz«, Zicklein, junge Ziege, Junges von der Ziege, Junges vom Reh, Junges von der Gemse

Zicklein, mhd. zickel, st. N.: nhd. »Zickel«, Zicklein; zickelīn, st. N.: nhd. Zicklein; zickīn, st. M.: nhd. Zicklein, Böcklein
-- Zicklein werfen: mhd. zickelen*, zickeln, sw. V.: nhd. »zickeln«, Zicklein werfen

Zicklein, mnd. hiddeke, N.: nhd. Zicklein, Geißlein, Ziege; hittinc*, hitting, N.?: nhd. Zicklein, Geißlein

Zicklein, mnd. sickel, sichel, N.: nhd. junge Ziege, Zicklein; sickelīn, tzickelīn, sickelen, N.: nhd. Zicklein

zicklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zicklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

zicklein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zicklein..., mhd. kitzīn, Adj.: nhd. »Kitz...«, Zicklein...

zickleinmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zickleins -- Fell eines Zickleins, mhd. kitzevel, kitzivel, kitzefel*, st. N.: nhd. »Kitzfell«, Ziegenfell, Fell eines Zickleins

zickrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zicks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zicktag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickus, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zickzack -- im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält, mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält

zickzack, nhd.: nhd. ; L.: DW

zickzackartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zickzackbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zickzackbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackbiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackdattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zickzacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zickzackfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zickzackfries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zickzackkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzacklauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzacklaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzacklinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackornament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zickzackpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackporzellane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzacksprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackverzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zickzackwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzackzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zickzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zideressig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziebelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziebold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zieche, as. tēk-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zieche, Bettbezug

Zieche, ahd. 2ziehha* 26, ziecha, ziohha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zieche, Decke

Zieche, mhd. ziech, st. F.: nhd. Zieche, Bettdeckenüberzug, Kissenüberzug, Sack; zieche, sw. F., st. F.: nhd. Zieche, Bettbezug, Bettdecke, Bettdeckenüberzug, Kissenüberzug, Sack
-- kleine Zieche: mhd. ziechelīn, st. N.: nhd. »Ziechlein«, kleine Zieche, kleiner Bettbezug

Zieche, mnd. beddeb· re, F.: nhd. Bettbezug, Zieche; beddesb· re, F.: nhd. Bettbezug, Zieche, Bettzeug; b· re (2), bure, F.: nhd. Bühre, Zieche, Bettbezug, Kissenbezug

Zieche, mnd. sīche***, F.: nhd. »Zieche«, Bettbezug; tēke (2), tīke*, mnd.?, F.: nhd. »Zieche«, Bettzieche, Bettbezug

zieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziechenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziechenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziechenleinwad, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziechenmacher, mhd. ziechære*, ziecher, st. M.: nhd. Ziechenmacher, Hersteller von Leinenzeug
-- Straße in der Ziechenmacher ansässig sind: mhd. ziechæresträze*, ziechersträze, st. F.: nhd. Ziecherstraße, Straße in der Ziechenmacher ansässig sind

ziechenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziechenmangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziechenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziechenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziechentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziechenweber, mhd. ziechenære*, ziechener, st. M.: nhd. Ziechenweber

Ziechenwerk, mnd. sīchenwerk, tzichenwerk, N.: nhd. »Ziechenwerk«, Bettzeug, Stoff zu Bettzeug

ziechenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziechenzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziecherstraße, mhd. ziechæresträze*, ziechersträze, st. F.: nhd. Ziecherstraße, Straße in der Ziechenmacher ansässig sind

Ziechlein, mhd. ziechelīn, st. N.: nhd. »Ziechlein«, kleine Zieche, kleiner Bettbezug

ziechling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziefelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziefen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ziefer, mhd. ziber, zifer, st. N.: nhd. »Ziefer«, Opfertier

ziefer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziefern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziefiez, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziefzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziege -- Brünstigkeit der Ziege, mnd. lōps· ke, F.: nhd. »Laufsucht«, Brünstigkeit der Ziege

Ziege -- von der Ziege stammend, mhd. zigenīn, Adj.: nhd. von der Ziege stammend, Ziegen...; zigīn, Adj.: nhd. von der Ziege stammend, Ziege...

Ziege -- von einer Ziege, ae. gǣt-en, Adj.: nhd. von einer Ziege, Ziegen...

Ziege -- wilde Ziege, ae. wid-u-buc-c-a, wud-u-buc-c-a, sw. M. (n): nhd. wilder Bock, wilde Ziege; wid-u-gāt, wud-u-gāt, F. (kons.): nhd. wilde Ziege

Ziege -- wilde Ziege, mnd. veltsēge*, veltzēge, velttzege, veltsege, F.: nhd. wilde Ziege, Gazelle

Ziege, idg. *ắĝ-, Sb.: nhd. Ziege, Ziegenbock; *aiĝ-, Sb.: nhd. Ziege; *bhū̆ĝā, F.: nhd. Ziege; *digh-, Sb.: nhd. Ziege; *ghaidos, *ĝhaidos, *ghaido-, *ĝhaido-, Sb.: nhd. Ziegenbock, Ziege, Geiß; *kaĝo-?, Sb.: nhd. Ziege; *koĝā-?, Sb.: nhd. Ziege; *koĝo-?, Sb.: nhd. Ziege

Ziege, germ. *hadō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ziege; *tigō-, *tigōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Ziege

Ziege, got. gait-s 1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 56,2, 131,2): nhd. Ziege; stap 1, krimSb.: nhd. Ziege
-- junge Ziege: got. gait-ein* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Böcklein, Zicklein, junge Ziege

Ziege, an. geit, st. F. (i): nhd. Ziege; haðn-a, sw. F. (n): nhd. Ziege
-- mythische Ziege: an. Heið-rūn, F.: nhd. mythische Ziege

Ziege, ahd. 4ziga 9, sw. F. (n): nhd. Ziege, Ziegenbock; geiz (1) 30?, st. F. (i): nhd. Geiß, Ziege; ? geizīn* (1) 2, geizī*, st. N. (a): nhd. Geiß?, Ziege?, Geißlein, Zicklein, junger Ziegenbock; kizzila* 2, sw. F. (n): nhd. »Kitzlein«, Ziege, Zicklein, Geißlein; kizzilīn* (1)

3, kizzilī*, st. N. (a): nhd. »Kitzlein«, Zicklein, Ziege, junge Ziege, Geißlein

-- junge Ziege: ahd. kizzilīn* (1) 3, kizzilī*, st. N. (a): nhd. »Kitzlein«, Zicklein, Ziege, junge Ziege, Geißlein

-- von der Ziege: ahd. geizīn* (2) 2, Adj.: nhd. Geiß..., Ziegen..., von der Ziege, aus Ziegenhaaren

Ziege, mhd. dame, dāme, damme, sw. F.: nhd. Damhirsch, Damhinde, Ziege; dāmeltier, st. N.: nhd. Damhirsch, Reh, Ziege

Ziege, mhd. geiz, st. F.: nhd. »Geiß«, Ziege

-- junge Ziege: mhd. kiz, st. N.: nhd. »Kitz«, Zicklein, junge Ziege, Junges von der Ziege, Junges vom Reh, Junges von der Gemse

-- Junges von der Ziege: mhd. kiz, st. N.: nhd. »Kitz«, Zicklein, junge Ziege, Junges von der Ziege, Junges vom Reh, Junges von der Gemse

-- von der Ziege stammend: mhd. geizīn, Adj.: nhd. Geiß..., von der Geiß stammend, von Ziegen stammend, Ziegen..., von der Ziege stammend

Ziege, mhd. zige, ciege, zege, sw. F.: nhd. Ziege

Ziege, mnd. gēite, geyte, F.: nhd. Geiß, Ziege; hidde, F.?: nhd. Ziege, Geiß; hiddeke, N.: nhd. Zicklein, Geißlein, Ziege; jitte, F.: nhd. Ziege

-- junge Ziege: mnd. gēte (1), geite, jēte, jeite, F.: nhd. Geiß, Geißlein, junge Ziege

-- wie eine Ziege springen: mnd. hiddeken, sw. V.: nhd. zicken?, wie eine Ziege springen

Ziege, mnd. schēge, schege, F.: nhd. Ziege; sēge (2), seghe, sege, seeghe, seyge, zeghe, zege, ceghe, czeghe, czege, schege, tzege, tzeghe, segge, tsegge, siege, ziege, zyegghe, sw. F.: nhd. Ziege, Bezeichnung für eine besondere Art (F.) (1) Spinnrad (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]); sicke, sicken, tzicken, F.: nhd. »Zickel«, Ziege; taie* (1), taye, F.: nhd. Ziege, Hausziege

-- Harnblase einer Ziege: mnd. sēgenblāse, F.: nhd. Ziegenblase, Harnblase einer Ziege

-- junge Ziege: mnd. sickel, sichel, N.: nhd. junge Ziege, Zicklein

-- von der Ziege stammend: mnd. sēgen (8), Adj.: nhd. »Ziegen...«, von der Ziege stammend, aus Ziegenhaar hergestellt

ziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziege..., mhd. zigīn, Adj.: nhd. von der Ziege stammend, Ziege...

Ziegel -- Arbeitstisch in einer Ziegelei auf dem die Ziegel geformt werden, mnd. formetāfel*, formetaffel, F.: nhd. »Formtafel«, Arbeitstisch in einer Ziegelei auf dem die Ziegel geformt werden

Ziegel -- Beschäftigter der Ziegel herstellt, mnd. tēgelslāgære*, tēgelslāger, M.: nhd. Ziegelschlager, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelslēgære*, tēgelslēger, teygelslēger, teigelslēger, M.: nhd. »Ziegelschläger«, Ziegelschlager, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelstrīkære*, tēgelstrīker, tīgelstrīker, M.: nhd. »Ziegelstreicher«, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelvolk, N.: nhd. Beschäftigter der Ziegel herstellt, Beschäftigter auf einem Ziegelhof

Ziegel -- Brennofen für Ziegel, mnd. tēgelōven, teygelōven, tēgelāven, tēgelavent, techelāvent, teychelāvent, M.: nhd. Ziegelofen, Brennofen für Ziegel

Ziegel -- Brett in einem Trockengestell für ungebrannte Ziegel, mnd. tēgelbret, teygelbret, tīgelbret, N.: nhd. Brett in einem Trockengestell für ungebrannte Ziegel

Ziegel -- Handwerker der Ziegel herstellt, mnd. tēgelwrechte*, tēgelwörchte, tēgelworhte, M.: nhd. Handwerker der Ziegel herstellt, Ziegelmeister

Ziegel -- Handwerksbetrieb der Ziegel herstellt, mnd. tēgelhof, teygelhog, teigelhof, teylhof, tīgelhof, M.: nhd. »Ziegelhof«, Handwerksbetrieb der Ziegel herstellt, Ziegelei

Ziegel -- Handwerksbetrieb in dem Ziegel hergestellt werden, mnd. tēgelhütte, F.: nhd. »Ziegelhütte«, Ziegelei, Handwerksbetrieb in dem Ziegel hergestellt werden

Ziegel -- kleiner Ziegel, ahd. 9ziegilīn* 1, ziegilī, st. N. (a): nhd. »Ziegelein«, kleiner Ziegel

Ziegel -- Mensch der Ziegel herstellt, mnd. tēgelære*, tēgeler, tēgelēre, teygeler, teyeler, tēchler, tīgeler, tīgler, tēger, ticheler, M.: nhd. »Ziegler«, Mensch der Ziegel herstellt, Ziegelmacher, technischer Leiter (M.) einer Ziegelei (besonders auf dem städtischen Ziegelhof), Ziegelmeister

Ziegel -- Örtlichkeit an der Ziegel hergestellt werden, mnd. tēgelstēde, F.: nhd. Ziegelstätte, Örtlichkeit an der Ziegel hergestellt werden, Ziegelei

Ziegel -- Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden, mnd. tēgelwerder, M.: nhd. »Ziegelwerdung«, Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden

Ziegel -- schlecht gebrannte Ziegel, mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt)

Ziegel -- Trockenscheune für die ungebrannten Ziegel, mnd. tēgelsch· ne, tegelschune, tāgelsch· ne, tēgelsch· ne, F.: nhd. Ziegelscheune, Trockenscheune für die ungebrannten Ziegel

Ziegel -- Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, mnd. tēgellādære*, tēgellāder, M.: nhd. Ziegelauflader, Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln

Ziegel -- zerbrochene oder schlecht gebrannte Ziegel, mnd. stēnewrak, steinewrak, N.: nhd. zerbrochene oder schlecht gebrannte Ziegel

Ziegel -- Ziegel brennen, mnd. tēgelbernen***, sw. V.: nhd. Ziegel brennen, Ziegel herstellen

Ziegel -- Ziegel glasieren, mnd. vörglēden*, vorglēden, vorgleden, sw. V.: nhd. glätten, schleifen, polieren, Ziegel glasieren

Ziegel -- Ziegel herstellen, mnd. tēgelbernen***, sw. V.: nhd. Ziegel brennen, Ziegel herstellen; tēgelen, teylen, sw. V.: nhd. Ziegel herstellen, Ziegelsteine vermauern

Ziegel -- zum Ziegel gehörig, mnd. tēgelærisch***, tēgelerisch***, Adj.: nhd. zum Ziegel gehörig, Ziegel...

Ziegel laden (V.) (1), mnd. tēgellāden***, sw. V.: nhd. Ziegel laden (V.) (1)

Ziegel, germ. *skarda-?, germ.?, Sb.: nhd. Ziegel, Pfanne; *tegula, *tegla, F.: nhd. Ziegel

Ziegel, got. skal-j-a* 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,2): nhd. Ziegel

Ziegel, an. tig-l, st. N. (a): nhd. Ziegel, Mauerstein

Ziegel, ae. lā-m-scéal-l, Sb.: nhd. Ziegel; *scéal-l, Sb.: nhd. Ziegel; tī̆gel, tī̆gel-e, tigol, tigol-e, tigul, tigul-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tiegel, Topf, irdenes Gefäß, Scherbe, Ziegel, Dachplatte; þėc-en, F.: nhd. Dach, Decke, Ziegel, Haus

Ziegel, as. tēg-ala* 1, tieg-la*, sw. F. (n): nhd. Ziegel

Ziegel, ahd. 5ziegal 37, st. M. (a): nhd. Ziegel, Ziegelstein, Dachziegel; 8ziegala* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ziegel, Ziegelstein, Dachziegel; 7ziegalstein* 2, st. M. (a): nhd. Ziegelstein, Ziegel

Ziegel, mhd. ziegel, st. M.: nhd. Ziegel, Ziegelstein, Dachziegel, Mauerziegel

Ziegel, mnd. (strēken, streiken, sw. V.: nhd. streichen, glatt streichen, glätten, kämmen, (Ziegel)); tēgel, teygel, tīgel, tegel, tichel, M.: nhd. Ziegel, Mauerstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel, Ziegelwerk, Ziegelbau

Ziegel, mnd. ? rāge***, Sb.: nhd. Ziegel?

-- Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt: mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

ziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ziegel..., ahd. 3ziegalīn* 5, Adj.: nhd. aus Ziegeln bestehend, Ziegel...

Ziegel..., mhd. ziegelīn, ziegellīn, Adj.: nhd. von Ziegeln gemacht, Ziegel..., aus Ziegelsteinen hergestellt

Ziegel..., mnd. tēgelærisch***, tēgelerisch***, Adj.: nhd. zum Ziegel gehörig, Ziegel...; tēgelīn, Adj.: nhd. Ziegel..., aus Ziegeln gefertigt, von Ziegeln bzw. von Ton (M.) (1) seiend

ziegelamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegelarbeit, mnd. tēgelwerk, tēgelwark, teygelwerk, teigelwerk, tīgelwerk, tichelwerk, N.: nhd. Ziegelwerk, Ziegelarbeit, Ziegelfabrik, Ziegelbau, Herstellung von Ziegeln, Fabrikation von Ziegeln, Ziegelei, Ziegelhof

ziegelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegelarbeiter, mnd. santknecht, M.: nhd. »Sandknecht«, Ziegelarbeiter

ziegelarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegelart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegelasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegelauflader, mnd. tēgellādære*, tēgellāder, M.: nhd. Ziegelauflader, Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln

ziegelbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegelbäcker, mhd. ziegelbachære*, ziegelbacher, st. M.: nhd. »Ziegelbäcker«, Ziegelbrenner; ziegelbeckære*, ziegelbecker, st. M.: nhd. »Ziegelbäcker«, Ziegelbrenner

ziegelbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelbau, mnd. tēgel, teygel, tīgel, tegel, tichel, M.: nhd. Ziegel, Mauerstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel, Ziegelwerk, Ziegelbau; tēgelwerk, tēgelwark, teygelwerk, teigelwerk, tīgelwerk, tichelwerk, N.: nhd. Ziegelwerk, Ziegelarbeit, Ziegelfabrik, Ziegelbau, Herstellung von Ziegeln, Fabrikation von Ziegeln, Ziegelei, Ziegelhof

ziegelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelbedachung, mnd. stēndak, steindak, N.: nhd. Steindach, Dachstein, Ziegelbedachung

ziegelbedachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegelbeförderung -- Fahrzeug für die Ziegelbeförderung, mnd. tēgelwāge, tēgelwāgen, M.: nhd. Ziegelwagen, Fahrzeug für die Ziegelbeförderung

Ziegelbeförderung -- kleineres Lastschiff zur Ziegelbeförderung auf Binnengewässern, mnd. tēgelprām, M.: nhd. kleineres Lastschiff zur Ziegelbeförderung auf Binnengewässern

Ziegelbeförderung -- Pferd zur Ziegelbeförderung, mnd. tēgelpērt, N.: nhd. Pferd zur Ziegelbeförderung

Ziegelbetriebs -- jährlicher Rechnungsabschluss eines Ziegelbetriebs, mnd. tēgelrechenunge*, tēgelrechnunc, F.: nhd. jährlicher Rechnungsabschluss eines Ziegelbetriebs

ziegelbing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegelbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelbrennen -- Torf zum Ziegelbrennen, mnd. tēgeltorf, ticheltorf, mnd.?, M.: nhd. »Ziegeltorf«, Torf zum Ziegelbrennen

Ziegelbrennen, mhd. ziegeleite, st. F.: nhd. Ziegelbrennen

ziegelbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegelbrenner, mhd. ziegelære*, ziegeler, ziegler, st. M.: nhd. »Ziegler«, Ziegelbrenner; ziegelbachære*, ziegelbacher, st. M.: nhd. »Ziegelbäcker«, Ziegelbrenner; ziegelbeckære*, ziegelbecker, st. M.: nhd. »Ziegelbäcker«, Ziegelbrenner

Ziegelbrenner, mnd. pannebackære*, pannebacker, M.: nhd. Töpfer, Ziegelbrenner

Ziegelbrenner, mnd. stēnbernære*, stēnberner, steinberner, M.: nhd. Ziegelbrenner; tēgelbernære*, tēgelberner, teygelbrenner, tēgelbarner, M.: nhd. Ziegelbrenner, Hersteller von Ziegeln; tēgelmēkære*, tēgelmēker*, tēgelmēkere, M.: nhd. »Ziegelmächer«, Ziegelmacher, Hersteller von Ziegeln, Ziegelbrenner

ziegelbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelbrennerei -- Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

Ziegelbrennerei, mnd. pannenwerk, pannewark, N.: nhd. Ziegelbrennerei, Ausstattung einer Salzsiedehütte

ziegelbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelbrennofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelbrocken, mnd. grūs (2), grōs, N.: nhd. Schutt, zerkleinerter Rückstand, zerstoßener Stein, Steinschutt, Ziegelbrocken, zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird

ziegelbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelbrücke, mnd. tēgelbrügge, tēgelbrüge, teygelbrügge, F.: nhd. Ziegelbrücke, gemauerte Brücke

Ziegelbude, mnd. tēgelbōde*, tēgelbūde, tīgelbūde, F.: nhd. Ziegelbude, gemauertes kleines Wohnhaus

Ziegeldach, mhd. steindach, st. N.: nhd. Steindach, Ziegeldach

Ziegeldach, mhd. ziegeldach, st. N.: nhd. Ziegeldach

Ziegeldach, mnd. tēgeldak, tēgeldach, N.: nhd. Ziegeldach, mit Ziegeln gedecktes Dach

ziegeldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegeldach..., mhd. ziegeldechīn, Adj.: nhd. ziegelgedeckt, Ziegeldach...

Ziegeldachdecker, mhd. steindeckære*, steindecker, st. M.: nhd. Steindecker, Ziegeldachdecker

Ziegeldachs -- von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs, mnd. spōndak, (Koll.=)N.: nhd. »Spandach«, von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs

Ziegeldecker, mhd. ziegeldeckære*, ziegeldecker, st. M.: nhd. »Ziegeldecker«, Dachdecker

Ziegeldecker, mnd. stēndeckære*, stēndecker, steindecker, M.: nhd. Ziegeldecker, Dachdecker; tēgeldeckære*, tēgeldecker, teygeldecker, M.: nhd. Ziegeldecker, Beschäftigter der Dächer mit Ziegeln deckt

ziegeldecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegeldicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegelei -- Arbeitstisch in einer Ziegelei auf dem die Ziegel geformt werden, mnd. formetāfel*, formetaffel, F.: nhd. »Formtafel«, Arbeitstisch in einer Ziegelei auf dem die Ziegel geformt werden

Ziegelei, mhd. ziegelhūs, st. N.: nhd. Ziegelhaus, ziegelgedecktes Haus, Ziegelei; ziegelschiure, sw. F.: nhd. »Ziegelscheuer«, Ziegelscheune, Ziegelei
-- Vorsteher einer Ziegelei: mhd. ziegelmeister, st. M.: nhd. »Ziegelmeister«, Vorsteher einer Ziegelei

Ziegelei, mnd. bernhūs, N.: nhd. Ziegelei, Ziegelofen
-- Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei: mnd. bernemēster, bernemeister, barnemēster, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei; bernmēster, bernmeister, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei
-- Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei: mnd. bernemēster, bernemeister, barnemēster, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei; bernmēster, bernmeister, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei

Ziegelei, mnd. tēgelærīe*, tēgelrīe, F.: nhd. Ziegelei, Ziegelfabrik, Ziegeleigebäude; tēgelhof, teygelhog, teigelhof, teylhof, tīgelhof, M.: nhd. »Ziegelhof«, Handwerksbetrieb der Ziegel herstellt, Ziegelei; tēgelhūs, teygelhūs, teyelhūs, teylhūs, teylehūs, teigelhūs, tīgelhūs, tichelhūs, N.: nhd. »Ziegelhaus«, Ziegelei, Ziegeleigebäude; tēgelhütte, F.: nhd. »Ziegelhütte«, Ziegelei, Handwerksbetrieb in dem Ziegel hergestellt werden; tēgelstēde, F.: nhd. Ziegelstätte, Örtlichkeit an der Ziegel hergestellt werden, Ziegelei; tēgelwerk, tēgelwark, teygelwerk, teigelwerk, tīgelwerk, tichelwerk, N.: nhd. Ziegelwerk, Ziegelarbeit, Ziegelfabrik, Ziegelbau, Herstellung von Ziegeln, Fabrikation von Ziegeln, Ziegelei, Ziegelhof
-- Anwesen auf dem sich eine Ziegelei befindet: mnd. tēgelhōvede*, tēgelhöfte, N.: nhd. »Ziegelgehöft«, Anwesen auf dem sich eine Ziegelei befindet
-- Bruchstein als Abfallprodukt einer Ziegelei: mnd. stükstēn, stükstein, M.: nhd. »Stückstein«, Bruchstein als Abfallprodukt einer Ziegelei, Stein aus dem Abbruch
-- Einnahme einer Ziegelei: mnd. stērtrant*, M.: nhd. Stein mit gewulstetem Rand?, Einnahme einer Ziegelei

ziegelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegeleiarbeiter, mnd. bankhouwære*, bankhouwer, M.: nhd. Ziegeleiarbeiter; benkhouwære*, benkhouwer, M.: nhd. Ziegeleiarbeiter

Ziegeleien -- den Ziegeleien vorstehender Ratsherr, mnd. tēgelhēre, teygelhēre, teylhēre, teigelhēre, M.: nhd. »Ziegelherr«, Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, den Ziegeleien vorstehender Ratsherr

Ziegeleigebäude, mnd. tēgelærīe*, tēgelrīe, F.: nhd. Ziegelei, Ziegelfabrik, Ziegeleigebäude; tēgelhūs, teygelhūs, teyelhūs, teylhūs, teylehūs, teigelhūs, tīgelhūs, tichelhūs, N.: nhd. »Ziegelhaus«, Ziegelei, Ziegeleigebäude

Ziegelein, ahd. 9ziegilīn* 1, ziegilī, st. N. (a): nhd. »Ziegelein«, kleiner Ziegel

ziegeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelerde -- Grube in der die Ziegelerde ablagert, mnd. tēgelkūle, teygelkūle, teigelkūle, F.: nhd. »Ziegelkuhle«, Grube in der die Ziegelerde ablagert, Lehmgrube

Ziegelerde -- Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden, mnd. tēgelwische*, tēgelwisch, F.: nhd. »Ziegelwiese«, Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden

Ziegelerde, mnd. ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

Ziegelerde, mnd. tēgelērde, teygelērde, teylērde, tīgelērde, teigelerde, F.: nhd. »Ziegelerde«, zur Ziegelherstellung geeigneter Ton (M.) (1), Ziegelton

ziegelerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegelerzeugung -- Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, mnd. tēgelhēre, teygelhēre, teylhēre, teigelhēre, M.: nhd. »Ziegelherr«, Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, den Ziegeleien vorstehender Ratsherr

Ziegelerzeugung -- Verwaltung und Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung, mnd. tēgelambacht*, tēgelampt, N.: nhd. Verwaltung und Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung

Ziegelfabrik, mnd. tēgelærīe*, tēgelrīe, F.: nhd. Ziegelei, Ziegelfabrik, Ziegeleigebäude; tēgelwerk, tēgelwark, teygelwerk, teigelwerk, tīgelwerk, tichelwerk, N.: nhd. Ziegelwerk, Ziegelarbeit, Ziegelfabrik, Ziegelbau, Herstellung von Ziegeln, Fabrikation von Ziegeln, Ziegelei, Ziegelhof

ziegelfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegelfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelfarben, mhd. ziegelvar, ziegelfar*, Adj.: nhd. ziegelfarben

ziegelfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegelfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegelflachschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegelform -- in die Ziegelform streichen, mnd. vörstrīken*, vorstrīken, vorstriken, vorstricken, st. V.: nhd. verirren, sich verlaufen (V.), umherstreichen, abirren (Bedeutungen örtlich beschränkt), zum Streichen verbrauchen, in die Ziegelform streichen

Ziegelform, mnd. tēgellāde, F.: nhd. Kastenform in der die Rohziegel gestrichen werden, Ziegelform, Ziegellade

Ziegelfuhre, mnd. tēgelvōre*, tēgelv· re, teygelv· re, F.: nhd. Ziegelfuhre, Beförderung von Ziegelsteinen, Anfuhr von Ziegelsteinen

ziegelgedeckt, mhd. ziegeldechīn, Adj.: nhd. ziegelgedeckt, Ziegeldach...

ziegelgedecktes -- ziegelgedecktes Haus, mhd. ziegelhūs, st. N.: nhd. Ziegelhaus, ziegelgedecktes Haus, Ziegelei

Ziegelgehöft, mnd. tēgelhōvede*, tēgelhöfte, N.: nhd. »Ziegelgehöft«, Anwesen auf dem sich eine Ziegelei befindet

ziegelgemäuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegelgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegelgraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelgrube, mhd. ziegelgruobe, st. F.: nhd. Ziegelgrube

ziegelgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegelhänfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegelhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelhaus, mhd. ziegelhūs, st. N.: nhd. Ziegelhaus, ziegelgedecktes Haus, Ziegelei

Ziegelhaus, mnd. tēgelhūs, teygelhūs, teyelhūs, teylhūs, teylehūs, teigelhūs, tīgelhūs, tichelhūs, N.: nhd. »Ziegelhaus«, Ziegelei, Ziegeleigebäude

ziegelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegelherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelherr, mnd. tēgelhēre, teygelhēre, teylhēre, teigelhēre, M.: nhd. »Ziegelherr«, Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, den Ziegeleien vorstehender Ratsherr

ziegelherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelherstellung -- Gehilfe bei der Ziegelherstellung, mnd. tēgelvent, M.: nhd. Gehilfe bei der Ziegelherstellung, Ziegler

Ziegelherstellung -- Sieb zum Sichten des für die Ziegelherstellung benötigten Sandes, mnd. ? santtāfel*, santtaffel, F.: nhd. »Sandtafel«, Sieb zum Sichten des für die Ziegelherstellung benötigten Sandes ?

Ziegelherstellung -- städtische Einnahme aus Ziegelherstellung und Ziegelvertrieb, mnd. tēgelgelt, teygelgelt, N.: nhd. städtische Einnahme aus Ziegelherstellung und Ziegelvertrieb

Ziegelherstellung -- zur Ziegelherstellung geeignete Tonsorte, mnd. tēgellēm*, tēgellēme, tēgelleime, M.: nhd. »Ziegellehm«, Ziegelton (M.) (1), zur Ziegelherstellung geeignete Tonsorte

Ziegelhof, mnd. tēgelhof, teygelhog, teigelhof, teylhof, tīgelhof, M.: nhd. »Ziegelhof«, Handwerksbetrieb der Ziegel herstellt, Ziegelei

Ziegelhof, mnd. tēgelwerk, tēgelwark, teygelwerk, teigelwerk, tīgelwerk, tichelwerk, N.: nhd. Ziegelwerk, Ziegelarbeit, Ziegelfabrik, Ziegelbau, Herstellung von Ziegeln, Fabrikation von Ziegeln, Ziegelei, Ziegelhof
-- Beschäftigter auf einem Ziegelhof: mnd. tēgelkint, N.: nhd. Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgelknecht, teygelknecht, teigelknecht, M.: nhd. Ziegler, Ziegelknecht, Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgell· de, teyll· de, teill· de, Pl.: nhd. »Ziegelleute«, Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgelvolk, N.: nhd. Beschäftigter der Ziegel herstellt, Beschäftigter auf einem Ziegelhof

ziegelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelhöfen -- Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt, mnd. santv· rære*, santv· rer, M.: nhd. »Sandführer«, Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt

Ziegelholz, mnd. tēgelholt, teigelholt, N.: nhd. »Ziegelholz«, Brennholz zur Befeuerung des Ziegelofens, Richtscheit des Maurers

ziegelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegelhütte, mnd. tēgelhütte, F.: nhd. »Ziegelhütte«, Ziegelei, Handwerksbetrieb in dem Ziegel hergestellt werden

ziegelhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ziegelkarre -- Arbeiter der die Ziegelkarre schiebt, mnd. kārenknecht, kārdenknecht, M.: nhd. Arbeiter der die Ziegelkarre schiebt

ziegelkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelknecht, mnd. tēgelknecht, teygelknecht, teigelknecht, M.: nhd. Ziegler, Ziegelknecht, Beschäftigter auf einem Ziegelhof

Ziegelkuhle, mnd. tēgelkūle, teygelkūle, teigelkūle, F.: nhd. »Ziegelkuhle«, Grube in der die Ziegelerde ablagert, Lehmgrube

Ziegellade, mnd. tēgellāde, F.: nhd. Kastenform in der die Rohziegel gestrichen werden, Ziegelform, Ziegellade

ziegellade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegellatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegellehm, mnd. tēgellēm*, tēgellēme, tēgelleime, M.: nhd. »Ziegellehm«, Ziegelton (M.) (1), zur Ziegelherstellung geeignete Tonsorte

ziegellehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelleute, mnd. tēgell· de, teyll· de, teill· de, Pl.: nhd. »Ziegelleute«, Beschäftigter auf einem Ziegelhof

ziegelmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegelmacher, ahd. 1ziegalāri* 1, st. M. (ja): nhd. Ziegler, Ziegelmacher

Ziegelmacher, mnd. tēgelære*, tēgeler, tēgelēre, teygeler, teyeler, tēchler, tīgeler, tīgler, tēger, ticheler, M.: nhd. »Ziegler«, Mensch der Ziegel herstellt, Ziegelmacher, technischer Leiter (M.) einer Ziegelei (besonders auf dem städtischen Ziegelhof), Ziegelmeister; tēgelmēkære*, tēgelmēker*, tēgelmēkere, M.: nhd. »Ziegelmächer«, Ziegelmacher, Hersteller von Ziegeln, Ziegelbrenner

Ziegelmächer, mnd. tēgelmēkære*, tēgelmēker*, tēgelmēkere, M.: nhd. »Ziegelmächer«, Ziegelmacher, Hersteller von Ziegeln, Ziegelbrenner

ziegelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegelmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegelmauer, mhd. steinmūre, st. F.: nhd. Ziegelmauer, Ziegelsteinmauer, Steinmauer

Ziegelmauer, mhd. ziegelmūre, st. F.: nhd. Ziegelmauer

Ziegelmauer, mnd. tēgelmūre, teygelmūre, F.: nhd. Ziegelmauer, Backsteinmauer

ziegelmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegelmauerstein, mnd. tēgelmūrestēn, tēgelmūrestein, teygelmūrestein, M.: nhd. Ziegelmauerstein, Backstein zur Errichtung einer Mauer

ziegelmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegelmeister -- zum Ziegelmeister gehörig, mnd. tēgelmēsterisch***, Adj.: nhd. zum Ziegelmeister gehörig, Ziegelmeister...

Ziegelmeister, mhd. ziegelmeister, st. M.: nhd. »Ziegelmeister«, Vorsteher einer Ziegelei

Ziegelmeister, mnd. tēgelære*, tēgeler, tēgelēre, teygeler, teyeler, tēchler, tīgeler, tīgler, tēger, ticheler, M.: nhd. »Ziegler«, Mensch der Ziegel herstellt, Ziegelmacher, technischer Leiter (M.) einer Ziegelei (besonders auf dem städtischen Ziegelhof), Ziegelmeister; tēgelmēster, tēgelmeister, teygelmeister, teigelmeister, teyelmeister, teylmeister, tīgelmeister, M.: nhd. Ziegelmeister, technischer Leiter (M.) einer Ziegelei (besonders auf dem städtischen Ziegelhof); tēgelwrechte*, tēgelwörchte, tēgelworhte, M.: nhd. Handwerker der Ziegel herstellt, Ziegelmeister

ziegelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelmeister..., mnd. tēgelmēsterisch***, Adj.: nhd. zum Ziegelmeister gehörig, Ziegelmeister...

Ziegelmeisterin, mnd. tēgelmēsterische*, tēgelmēstersche, tēgelmeistersche, teylmeistersche, F.: nhd. Ziegelmeisterin, Ehefrau eines Ziegelmeisters

Ziegelmeisters -- Ehefrau eines Ziegelmeisters, mnd. tēgelærische*, tēgelersche, F.: nhd. Ehefrau eines Ziegelmeisters; tēgelmēsterische*, tēgelmēstersche, tēgelmeistersche, teylmeistersche, F.: nhd. Ziegelmeisterin, Ehefrau eines Ziegelmeisters

Ziegelmühle, mhd. ziegelmüle, st. F.: nhd. Ziegelmühle, aus Ziegeln gebaute Mühle

Ziegeln -- Abgabe an Ziegeln, mhd. ziegelstiure, st. F.: nhd. »Ziegelsteuer«, Abgabe an Ziegeln

Ziegeln -- aus Ziegeln bestehend, ahd. 3ziegalīn* 5, Adj.: nhd. aus Ziegeln bestehend, Ziegel...

Ziegeln -- aus Ziegeln gebaute Mühle, mhd. ziegelmüle, st. F.: nhd. Ziegelmühle, aus Ziegeln gebaute Mühle

Ziegeln -- aus Ziegeln gefertigt, mnd. tēgelīn, Adj.: nhd. Ziegel..., aus Ziegeln gefertigt, von Ziegeln bzw. von Ton (M.) (1) seiend

Ziegeln -- Beschäftigter der Dächer mit Ziegeln deckt, mnd. tēgeldeckære*, tēgeldecker, teygeldecker, M.: nhd. Ziegeldecker, Beschäftigter der Dächer mit Ziegeln deckt

Ziegeln -- Buchführer eines Kaufmanns der mit Ziegeln handelt, mnd. tēgelschrīvære*, tēgelschrīver, M.: nhd. »Ziegelschreiber«, Buchführer eines Kaufmanns der mit Ziegeln handelt

Ziegeln -- Fabrikation von Ziegeln, mnd. tēgelwerk, tēgelwark, teygelwerk, teigelwerk, tīgelwerk, tichelwerk, N.: nhd. Ziegelwerk, Ziegelarbeit, Ziegelfabrik, Ziegelbau, Herstellung von Ziegeln, Fabrikation von Ziegeln, Ziegelei, Ziegelhof

Ziegeln -- Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, mnd. pöttæreērde, pötterērde, F.: nhd. »Töpfererde«, Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, Tonerde, Ton (M.) (1)

Ziegeln -- Hersteller von Ziegeln, mnd. tēgelbernære*, tēgelberner, teygelbrenner, tēgelbarner, M.: nhd. Ziegelbrenner, Hersteller von Ziegeln; tēgelmēkære*, tēgelmēker*, tēgelmēkere, M.: nhd. »Ziegelmächer«, Ziegelmacher, Hersteller von Ziegeln, Ziegelbrenner

Ziegeln -- Herstellung von Ziegeln, mnd. tēgelwerk, tēgelwark, teygelwerk, teigelwerk, tīgelwerk, tichelwerk, N.: nhd. Ziegelwerk, Ziegelarbeit, Ziegelfabrik, Ziegelbau, Herstellung von Ziegeln, Fabrikation von Ziegeln, Ziegelei, Ziegelhof

Ziegeln -- Hohlform zu Herstellung von Ziegeln, mnd. poststēneslāde*, poststēnslāde, poststeinslāde, posteinslāde, F.: nhd. Hohlform zu Herstellung von Ziegeln

Ziegeln -- Hohlform zur Herstellung von Ziegeln, mnd. poststēndenvat, poststeindenvat, postendenwat, N.: nhd. Hohlform zur Herstellung von Ziegeln

Ziegeln -- mit Ziegeln gedecktes Dach, mnd. tēgeldak, tēgeldach, N.: nhd. Ziegeldach, mit Ziegeln gedecktes Dach

Ziegeln -- Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln, mnd. tēgellādære*, tēgellāder, M.: nhd. Ziegelauflader, Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln

Ziegeln -- von Ziegeln gemacht, mhd. ziegelīn, ziegellīn, Adj.: nhd. von Ziegeln gemacht, Ziegel..., aus Ziegelsteinen hergestellt

ziegeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ziegelofen, mhd. ziegeloven, ziegelofen*, st. M.: nhd. Ziegelofen

Ziegelofen, mnd. bernhūs, N.: nhd. Ziegelei, Ziegelofen; dakstēnōven, dakstēinōven, M.: nhd. Ziegelofen

Ziegelofen, mnd. tēgelōven, teygelōven, tēgelāven, tēgelavent, techelāvent, teychelāvent, M.: nhd. Ziegelofen, Brennofen für Ziegel

ziegelofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelofens -- Brennholz zur Befeuerung des Ziegelofens, mnd. tēgelholt, teigelholt, N.: nhd. »Ziegelholz«, Brennholz zur Befeuerung des Ziegelofens, Richtscheit des Maurers

ziegelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegelpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegelplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegelraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelrohbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelröhre, mnd. tēgelpīpe, F.: nhd. »Ziegelröhre«, mit Backsteinen ausgemauerte Wasserführung

ziegelrot, mhd. ziegelrōt, Adj.: nhd. ziegelrot

ziegelroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegelsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegelschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegelscherbe, mnd. tēgelgrūs, teigelgrūs, N.: nhd. Ziegelschutt, Ziegelscherbe

ziegelscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegelscheuer, mhd. ziegelschiure, sw. F.: nhd. »Ziegelscheuer«, Ziegelscheune, Ziegelei

ziegelscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegelscheune, mhd. ziegelschiure, sw. F.: nhd. »Ziegelscheuer«, Ziegelscheune, Ziegelei

Ziegelscheune, mnd. tēgelsch· ne, tegelschune, tāgelsch· ne, tēgelsch· ne, F.: nhd. Ziegelscheune, Trockenscheune für die ungebrannten Ziegel

ziegelscheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelschläger, mnd. tēgelslēgære*, tēgelslēger, teygelslēger, teigelslēger, M.: nhd. »Ziegelschläger«, Ziegelschlager, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt

Ziegelschlager, mnd. tēgelslāgære*, tēgelslāger, M.: nhd. Ziegelschlager, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelslēgære*, tēgelslēger, teygelslēger, teigelslēger, M.: nhd. »Ziegelschläger«, Ziegelschlager, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt

Ziegelschreiber, mnd. tēgelschrīvære*, tēgelschrīver, M.: nhd. »Ziegelschreiber«, Buchführer eines Kaufmanns der mit Ziegeln handelt

ziegelschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelschutt, mnd. tēgelgrūs, teigelgrūs, N.: nhd. Ziegelschutt, Ziegelscherbe

ziegelschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegelsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegelstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelstätte, mnd. tēgelstēde, F.: nhd. Ziegelstätte, Örtlichkeit an der Ziegel hergestellt werden, Ziegelei

ziegelstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelstein -- flacher Ziegelstein, mnd. vlakstēn, vlakstein, M.: nhd. »Flachstein«, flacher Ziegelstein, Dachziegel

Ziegelstein -- Röhre aus Ziegelstein, mnd. stēnpīpe, steinpīpe, F.: nhd. Steinröhre, Röhre aus Ziegelstein

Ziegelstein -- zerschlagener Ziegelstein, mnd. wrakstēn*, wrakstein, mnd.?, M.: nhd. beschädigter Stein, zerschlagener Ziegelstein

Ziegelstein -- Ziegelstein mit abgeplatteten Ecken, mnd. vlakegge, vlākeegge, flagegge, F.: nhd. »Flachecke«, Mauerstein mit abgeschrägter Kante, Ziegelstein mit abgeplatteten Ecken

Ziegelstein, ahd. 5ziegal 37, st. M. (a): nhd. Ziegel, Ziegelstein, Dachziegel; 8ziegala* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ziegel, Ziegelstein, Dachziegel; 7ziegalstein* 2, st. M. (a): nhd. Ziegelstein, Ziegel

Ziegelstein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Ziegelstein, mhd. ziegel, st. M.: nhd. Ziegel, Ziegelstein, Dachziegel, Mauerziegel

Ziegelstein, mhd. ziegelstein, st. M.: nhd. »Ziegelstein«, Backstein

Ziegelstein, mnd. brantstēn, brantstein, M.: nhd. Backstein, Ziegelstein

-- Art Ziegelstein: mnd. bantstēn, bantstên, bantstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Art Ziegelstein

-- halbgebrannter Ziegelstein: mnd. blēkstēn, blēkstein, bleikstēn, bleikstein, M.: nhd. halbgebrannter Ziegelstein, heller Ziegelstein

-- heller Ziegelstein: mnd. blēkstēn, blēkstein, bleikstēn, bleikstein, M.: nhd. halbgebrannter Ziegelstein, heller Ziegelstein

Ziegelstein, mnd. hālenstēn, hālenstein, M.: nhd. Ziegelstein, Dachziegel, Firstziegel

-- halbmondartig geformter Ziegelstein: mnd. halvemāne, M.: nhd. Halbmond, halbmondartig geformter Ziegelstein, steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen

-- hart gebrannter Ziegelstein: mnd. klinkert (1), M.: nhd. Klinker, hart gebrannter Ziegelstein

-- keilförmig gebogener Ziegelstein: mnd. kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

-- Ziegelstein mit eingesenktem Profil: mnd. holdak, N.: nhd. Dachziegel, Firstziegel, Ziegelstein mit eingesenktem Profil

-- Ziegelstein mit Hohlkehle: mnd. kēlstēn, kēlstein, keylstēn, kēlestēn*, M.: nhd. Ziegelstein mit Hohlkehle, Stein für die Kehle (F.) (2) des Daches

Ziegelstein, mnd. māne (1), mān, maen, mahn, mōne, sw. M., F.: nhd. Mond, Monat, Mondring, Ring, Zirkel im Urin des Kranken, mondförmiges Baumaterial, Ziegelstein; mūrestēn*, mūrstēn, m· restēn, mūrstein, M.: nhd. Mauerstein, Vollstein zur Errichtung von Mauern, gebrannter Stein, Ziegelstein; ōrzive, Sb.: nhd. Ziegelstein, Schlussstein eines Gewölbes?

-- hohler Ziegelstein: mnd. m· nikestēn, m· nikstein, mönnikstēn, mönnikstein, mönkestēn, mönkestein, mönkstēn, mönkstein, M.: nhd. »Mönchstein«, hohler Ziegelstein

-- Ziegelstein zur Errichtung von Mauern: mnd.

mūretēgel*, mūrtēgel, M.: nhd. »Mauerziegel«, Ziegelstein zur Errichtung von Mauern

Ziegelstein, mnd. tēgelstēn, tēgelstein, teygelstein, teigelstein, tēgstein, tīgelstein, M.: nhd. Ziegelstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel

ziegelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelstein..., mnd. tēgelstēnich, tēgelsteinich, Adj.: nhd. Ziegelstein..., aus Ziegelsteinen bestehend

Ziegelsteinart -- eine Ziegelsteinart, mnd. holfte (2), Sb.: nhd. eine Ziegelsteinart, Firstziegel?; holfter (2), halfter, Sb.: nhd. eine Ziegelsteinart, Firstziegel?

Ziegelsteine, mnd. snēdenwerk, N.: nhd. bearbeitete Steine, Formsteine, Ziegelsteine, Ziersteine

-- eine Art Ziegelsteine: mnd. sītglippen, sītglepe?, Pl.: nhd. schräge Seitensteine?, eine Art Ziegelsteine

-- Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden: mnd. tēgelwische*, tēgelwisch, F.: nhd. »Ziegelwiese«, Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden

-- Ziegelsteine vermauern: mnd. tēgelen, teylen, sw. V.: nhd. Ziegel herstellen, Ziegelsteine vermauern

Ziegelsteinen -- Anfuhr von Ziegelsteinen, mnd. tēgelvōre*, tēgelv· re, teygelv· re, F.: nhd. Ziegelfuhre, Beförderung von Ziegelsteinen, Anfuhr von Ziegelsteinen

Ziegelsteinen -- aus Ziegelsteinen bestehend, mnd. tēgelstēnich, tēgelsteinich, Adj.: nhd. Ziegelstein..., aus Ziegelsteinen bestehend

Ziegelsteinen -- aus Ziegelsteinen hergestellt, mhd. ziegelīn, ziegellīn, Adj.: nhd. von Ziegeln gemacht, Ziegel..., aus Ziegelsteinen hergestellt

Ziegelsteinen -- Beförderung von Ziegelsteinen, mnd. tēgelvōre*, tēgelv· re, teygelv· re, F.: nhd. Ziegelfuhre, Beförderung von Ziegelsteinen, Anfuhr von Ziegelsteinen

Ziegelsteinen -- Mauer aus Ziegelsteinen, mnd. stēnem· re, steinem· re, F.: nhd. Steinmauer, Mauer aus Ziegelsteinen

ziegelsteinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ziegelsteinhaufen -- geschichteter Ziegelsteinhaufen, mnd. ? klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?

Ziegelsteinmauer, mhd. steinmūre, st. F.: nhd. Ziegelmauer, Ziegelsteinmauer, Steinmauer

ziegelstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelsteuer, mhd. ziegelstiure, st. F.: nhd. »Ziegelsteuer«, Abgabe an Ziegeln

ziegelstreichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegelstreicher, mnd. dakstēnstrīkære*, dakstēnstrīker, dakstēinstrīker, M.: nhd. Ziegelstreicher

-- Ziegelstreicher betreffend: mnd. ? dakstēnstrīkærisch***, Adj.: nhd. »ziegelstreicherisch«, Ziegelstreicher betreffend?

Ziegelstreicher, mnd. tēgelstrīkære*, tēgelstrīker, tīgelstrīker, M.: nhd. »Ziegelstreicher«, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt

ziegelstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelstreicherin, mnd. dakstēnstrīkærische*, dakstēnstrīkersche, dakstēinstrīkersche, F.: nhd. Ziegelstreicherin

ziegelstreicherisch, mnd. dakstēnstrīkærisch***, Adj.: nhd. »ziegelstreicherisch«, Ziegelstreicher betreffend?

ziegelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegeltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegelthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelton (M.) (1), mnd. tēgellēm*, tēgellēme, tēgelleime, M.: nhd. »Ziegellehm«, Ziegelton (M.) (1), zur Ziegelherstellung geeignete Tonsorte

Ziegelton, mnd. tēgelērde, teygelērde, teylērde, tīgelērde, teigelerde, F.: nhd. »Ziegelerde«, zur Ziegelherstellung geeigneter Ton (M.) (1), Ziegelton

Ziegeltorf, mnd. tēgeltorf, ticheltorf, mnd.?, M.: nhd. »Ziegeltorf«, Torf zum Ziegelbrennen

ziegeltrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziegelverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegelvertrieb -- städtische Einnahme aus Ziegelherstellung und Ziegelvertrieb, mnd. tēgelgelt, teygelgelt, N.: nhd. städtische Einnahme aus Ziegelherstellung und Ziegelvertrieb

Ziegelwagen, mnd. tēgelwāge, tēgelwāgen, M.: nhd. Ziegelwagen, Fahrzeug für die Ziegelbeförderung

ziegelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ziegelwerdung, mnd. tēgelwerder, M.: nhd. »Ziegelwerdung«, Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden

Ziegelwerk, mnd. tēgel, teygel, tīgel, tegel, tichel, M.: nhd. Ziegel, Mauerstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel, Ziegelwerk, Ziegelbau; tēgelwerk, tēgelwark, teygelwerk, teigelwerk, tīgelwerk, tichelwerk, N.: nhd. Ziegelwerk, Ziegelarbeit, Ziegelfabrik, Ziegelbau, Herstellung von Ziegeln, Fabrikation von Ziegeln, Ziegelei, Ziegelhof

ziegelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegelwiese, mnd. tēgelwische*, tēgelwisch, F.: nhd. »Ziegelwiese«, Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden

Ziegen -- Haut von jungen Ziegen, an. fil-l-ing, st. N. (a): nhd. Haut von jungen Ziegen

Ziegen -- Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt, mnd. velthērde, M.: nhd. Feldhirte, Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt

Ziegen -- von Ziegen stammend, mhd. geizīn, Adj.: nhd. Geiß..., von der Geiß stammend, von Ziegen stammend, Ziegen..., von der Ziege stammend

Ziegen Jagender (Name für den Hofhund), mnd. sēgenvörvolgære*, sēgenvorvolger, zegenvorvolger, M.: nhd. »Ziegenverfolger«, Ziegen Jagender (Name für den Hofhund)

Ziegen-, got. *gait-ein-s?, Adj. (a): nhd. Ziegen-

ziegen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ziegen..., idg. *ghaidīnos, Adj.: nhd. Bock..., Ziegen..., Geiß...

Ziegen..., ae. gǣt-en, Adj.: nhd. von einer Ziege, Ziegen...

Ziegen..., ahd. geizīn* (2) 2, Adj.: nhd. Geiß..., Ziegen..., von der Ziege, aus Ziegenhaaren

Ziegen..., mhd. geizīn, Adj.: nhd. Geiß..., von der Geiß stammend, von Ziegen stammend, Ziegen..., von der Ziege stammend

Ziegen..., mhd. zigenīn, Adj.: nhd. von der Ziege stammend, Ziegen...

Ziegen..., mnd. sēgen (8), Adj.: nhd. »Ziegen...«, von der Ziege stammend, aus Ziegenhaar hergestellt

ziegenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegenartig, mhd. zigenvar, zigenfar*, zegenvar, Adj.: nhd. »ziegenfarben«, ziegenartig, weich, seidig

ziegenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ziegenauge, mhd. geizouge, st. N.: nhd. »Geißauge«, Ziegenauge

ziegenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenbart, ahd. bokkesbart* 4, bockesbart, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Bocksbart, Ziegenbart, Erdrauch, Wiesenbocksbart

Ziegenbart, mhd. zigebart, zugebart, st. M.: nhd. Ziegenbart, großer Geißbart; zigenbart 2, st. M.: nhd. Ziegenbart, großer Geißbart

Ziegenbart, mnd. ? sēgenbārt, tzegenbārt, M.: nhd. »Ziegenbart«?

ziegenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenbarteiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegenbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenbein (als Waffe), mhd. zigenbein, st. N.: nhd. Ziegenbein (als Waffe), Ziegenknochen, Kornblume

ziegenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegenbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ziegenberg (eine Flurbezeichnung), mnd. ? sēgenberch, Sb.: nhd. »Ziegenberg«? (eine Flurbezeichnung)

Ziegenblase, mnd. sēgenblāse, F.: nhd. Ziegenblase, Harnblase einer Ziege

ziegenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegenblut, mnd. sēgenblōt, N.: nhd. Ziegenblut

ziegenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegenbock, idg. *ă̆ĝ-, Sb.: nhd. Ziege, Ziegenbock; *ghaidos, *ĝhaidos, *ghaido-, *ĝhaido-, Sb.: nhd. Ziegenbock, Ziege, Geiß; *kapro-, M.: nhd. Bock, Ziegenbock

Ziegenbock, germ. *habrō- (2), *habrōn, *habra-, *habran, sw. M. (n): nhd. Ziegenbock, Bock

Ziegenbock, an. brūs-i, sw. M. (n): nhd. Ziegenbock; kjapp-i, sw. M. (n): nhd. Ziegenbock

Ziegenbock, ae. hæfer (1), st. M. (a?): nhd. Ziegenbock

Ziegenbock, ahd. 4ziga 9, sw. F. (n): nhd. Ziege, Ziegenbock; bok* 29, buk*, boc, st. M. (a): nhd. Bock, Ziegenbock, Hirschbock

-- junger Ziegenbock: ahd. geizīn* (1) 2, geizī*, st. N. (a): nhd. Geiß?, Ziege?, Geißlein, Zicklein, junger Ziegenbock

Ziegenbock, mhd. boc, poc, st. M.: nhd. Bock, Ziegenbock, Schafbock, Rehbock, Ramme, Schleife, schlittenähnliches Transportmittel, Holzgestell, Musikinstrument, ein Sternbild

-- vom Ziegenbock stammend: mhd. bocken (3), bucken, Adj.: nhd. vom Ziegenbock stammend, Bock...

Ziegenbock, mhd. geizboc*, geizpoc, st. M.: nhd. »Geißbock«, Ziegenbock

Ziegenbock, mhd. mecke, sw. M.: nhd. Ziegenbock

Ziegenbock, mhd. zigenboc, st. M.: nhd. »Ziegenbock«

Ziegenbock, mnd. bok, buk*, M.: nhd. Bock, Schafbock, Ziegenbock, Bocksfell, Bockshaut, Schragen, Feuerbock, Sturmbock, Sternbild des Steinbocks, Dudelsack

Ziegenbock, mnd. h· ken, hōcken, hoiken, hoyken, huken, N.: nhd. junger Schafbock, Ziegenbock

-- verschnittener Ziegenbock zur Mast: mnd. hāverbok, M.: nhd. Haferbock, verschnittener Ziegenbock zur Mast; hāverbuk, M.: nhd. Haferbock, verschnittener Ziegenbock zur Mast

Ziegenbock, mnd. sēgenbok, sēgenbuk, tzegenbok, szegenbok, seggenbok, M.: nhd. Ziegenbock

-- junger Schafbock bzw. Ziegenbock der noch saugt: mnd. sochh· ken, N.: nhd. junger Schafbock bzw. Ziegenbock der noch saugt

ziegenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenböckchen, ahd. bukkilīn* 9, buckilīn*, bokkilīn*, bokkilī, bukkilī*, st. N. (a): nhd. Böcklein, Ziegenböckchen

Ziegenböcken -- von jungen Ziegenböcken, ahd. kizzīn* (2) 1, Adj.: nhd. Kitz..., von jungen Ziegenböcken, vom Zicklein

Ziegenbocks -- Blut des Ziegenbocks, mhd. bockesbluot, bocksbluot, pocksbluot, bockespluot, pockspluot, st. N.: nhd. »Bocksblut«, Blut des Ziegenbocks

Ziegenbohne, mhd. zigenbōne, sw. F.: nhd. »Ziegenbohne«, Ziegenkot

ziegenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegenbrachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenbruch (M.) (2), mnd. ? sēgenbrōk, tzegenbrōk, Sb.: nhd. »Ziegenbruch«? (M.) (2)

Ziegenbrühe, mhd. zigerbrüeje*, zigerbrüe, st. F.: nhd. »Ziegenbrühe«, Käsewasser

ziegenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegendamm (ein Flurname), mnd. sēgendam, tzegendam, M.?: nhd. »Ziegendamm« (ein Flurname)

ziegendill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegendreck, mnd. sēgenhōr, czegenhōr, sēgenhār, N.: nhd. Ziegendreck, Ziegenmist

ziegendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegendrift -- Recht der Ziegendrift, mnd. sēgenganc, seghenganc, zegenganc, M.: nhd. »Ziegengang«, Recht der Ziegendrift

ziegenfarben, mhd. zigenvar, zigenfar*, zegenvar, Adj.: nhd. »ziegenfarben«, ziegenartig, weich, seidig

Ziegenfell -- Kleid aus Ziegenfell, ae. hrǣþ-a, sw. M. (n): nhd. Mantel, Kleid aus Ziegenfell

Ziegenfell -- Ziegenfell zur Feinlederbearbeitung, mnd. kordewānvel, N.: nhd. Korduanfell, Ziegenfell zur Feinlederbearbeitung

Ziegenfell, idg. *baitā, F.: nhd. Ziegenfell, Rock; *paitā?, F.: nhd. Ziegenfell, Rock

Ziegenfell, ahd. geizfel* 2, st. N. (a): nhd. »Geißfell«, Ziegenfell

Ziegenfell, mhd. geizhūt, st. F.: nhd. Geißhaut, Ziegenfell; geizvel 4, geizfel*, st. N.: nhd. »Geißfell«, Ziegenfell; kitzevel, kitzivel, kitzefel*, st. N.: nhd. »Kitzfell«, Ziegenfell, Fell eines Zickleins

Ziegenfell, mnd. ? mēlōte, Sb.: nhd. Dachsfell?, Schaffell?, Ziegenfell?, Kleidungsstück aus grobem Stoff, Mönchsbekleidung

Ziegenfell, mnd. sēgenhūt, seghenhūt, tzegenhūt, F.: nhd. Ziegenhaut, Ziegenfell; sēgenvel, ceghenvel, czegenvel, tzegenvel, seggenvel, tseggenvel, N.: nhd. Ziegenfell; sickelvel, N.: nhd. Ziegenfell
-- aus Ziegenfell bestehend: mnd. sicken, Adj.: nhd. aus Ziegenfell bestehend

ziegenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegenfellen -- Pelz von romanischen Ziegenfellen, mnd. rūmēnīe (2), romenie, rummenīe, rummenīge, rommenīe, romnīe, N.: nhd. geringes Pelzwerk, Pelz von romanischen Ziegenfellen

Ziegenfenchel, mhd. geizvenichel, geizfenichel*, st. M.: nhd. »Geißfenchel«, Ziegenfenchel

Ziegenfett, mnd. sēgensmolt, tzegensmolt, M.: nhd. Ziegenschmalz, Ziegenfett

ziegenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegenfiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenfleisch, mnd. sēgenvlēsch, sēgenvleisch, zēgenvlēsch, tzeegenvlēsch, N.: nhd. Ziegenfleisch

ziegenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegenfuß, mhd. geizvuoz, geizfuoz*, st. N.: nhd. »Geißfuß«, Ziegenfuß, Bockfuß, Brecheisen, Hebeisen

Ziegenfuß, mnd. sēgenvōt, zegenvōt, M.: nhd. Ziegenfuß, Brecheisen

ziegenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegenfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegengalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegengang, mnd. sēgenganc, seghenganc, zegenganc, M.: nhd. »Ziegengang«, Recht der Ziegendrift

Ziegengasse (ein Straßenname), mnd. sēgengatze*, sēgengasse, F.: nhd. »Ziegengasse« (ein Straßenname)

ziegengefüszet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziegengeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegengemecker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegengestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegengras, mnd. sēgengras, Sb.: nhd. »Ziegengras«, Ziegenweide?

Ziegenhaar, mhd. geizhār, st. N.: nhd. »Geißhaar«, Ziegenhaar
-- Haardecke aus kilikischem Ziegenhaar: mhd. hare (3), hære, sw. F.: nhd. Haardecke aus kilikischem Ziegenhaar, härenes Hemd

Ziegenhaar, mnd. bokeshār*, mnd.?, N.: nhd. Bockshaar, Ziegenhaar

Ziegenhaar, mnd. sēgenhār, sēgenehār, ceghenhār, tzeghenhār, M.: nhd. Ziegenhaar
-- aus Ziegenhaar hergestellt: mnd. sēgen (8), Adj.: nhd. »Ziegen...«, von der Ziege stammend, aus Ziegenhaar hergestellt

ziegenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegenhaaren -- aus Ziegenhaaren, ahd. geizīn* (2) 2, Adj.: nhd. Geiß..., Ziegen..., von der Ziege, aus Ziegenhaaren

ziegenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegenhainer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenhären, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegenhaut, mhd. zigenhūt, st. F.: nhd. »Ziegenhaut«

Ziegenhaut, mnd. sēgenhūt, seghenhūt, tzegenhūt, F.: nhd. Ziegenhaut, Ziegenfell

ziegenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegenherde, ahd. geizkortar 1, st. N. (a): nhd. Ziegenherde

Ziegenherde, mhd. geizheit, st. F.: nhd. Ziegenherde; geizquarter, st. N.: nhd. Ziegenherde

ziegenherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegenhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenhirt, ahd. geizāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Geißhirt«, Ziegenhirt; geizhirti* 1, st. M. (ja): nhd. »Geißhirt«, Ziegenhirt

Ziegenhirt, mhd. geizære*, geizer, st. M.: nhd. »Geißer«, Ziegenhirt; geizhirte, geishirte, geizherte, st. M.: nhd. »Geißhirte«, Ziegenhirt

ziegenhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenhirte, mhd. zigenhirte, st. M.: nhd. »Ziegenhirte«

Ziegenhirte, mnd. sēgenhērde, M.: nhd. Ziegenhirte

Ziegenhof, mhd. geizhof, st. N.: nhd. Geißhof, Ziegenhof

ziegenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegenhorn, mhd. geizhorn, st. N.: nhd. »Geißhorn«, Ziegenhorn

Ziegenhorn, mnd. sēgenhōrn, czegenhōrn, zegenhōrn, N.: nhd. Ziegenhorn

ziegenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegenkäse, mhd. geizkæse, st. M.: nhd. »Geißkäse«, Ziegenkäse

Ziegenkäse, mnd. sēgenkēse, zegenkēse, zeegenkēse, sēgenkeise, sēgenkeze, M.: nhd. Ziegenkäse

ziegenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenkitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegenklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenknochen, mhd. zigenbein, st. N.: nhd. Ziegenbein (als Waffe), Ziegenknochen, Kornblume

ziegenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenkot, mhd. zigenbōne, sw. F.: nhd. »Ziegenbohne«, Ziegenkot

ziegenkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenkötel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegenlab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegenlamm, ae. hœ̄c-en, st. N. (a): nhd. Ziegenlamm

ziegenlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegenlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenleder -- aus Ziegenleder gemacht, mhd. kurdewāne, corduwāne, Adj.: nhd. aus Korduanleder gemacht, aus Ziegenleder gemacht

Ziegenleder -- feines Ziegenleder, mnd. kordewān, korduwan, korduan, kordowan, kordewyn, corduen, M.: nhd. Korduan, feines Ziegenleder; kordewānledder, corduanledder, N.: nhd. Korduanleder, feines Ziegenleder

Ziegenleder -- gefärbtes Ziegenleder, mhd. kurdewān, korduwān, korrūn*, st. M.: nhd. Korduan, Korduanleder, Korduanschuh, gefärbtes Ziegenleder, Leder aus Ziegenfellen von Cordova (Corduba)

Ziegenleder, ahd. bokkeshūt* 1, bockeshūt*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Bockshaut, Bocksleder, Ziegenleder; irah 16, irh, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Weißleder, Bocksleder, Ziegenleder, feines weißgegerbtes Leder
-- aus Ziegenleder: ahd. irahīn* 4, Adj.: nhd. weißledrig, aus weißem Leder, aus Ziegenleder

Ziegenleder, mhd. lösche, lösch, st. N.: nhd. Saffian, Leder, rotes Leder, Ziegenleder
-- rotes Ziegenleder: mhd. rōtlösche, st. F.: nhd. rotes Ziegenleder, rotes Saffianleder

Ziegenleder, mnd. sēgenledder, zegenledder, N.: nhd. Ziegenleder

ziegenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegenlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegenlorbeer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegenmarkt, mnd. sēgemarket, sēgemarkt, M.: nhd. Ziegenmarkt; sēgenmarket, sēgenmarkt, M.: nhd. Ziegenmarkt

Ziegenmelker (Vogel), mhd. geizmelc, sw. M.: nhd. Ziegenmelker (Vogel)

Ziegenmelker, ahd. nahtraban* 35, nahtram, st. M. (a): nhd. Nachtrabe, Nachtvogel, Nachtreiher, Ziegenmelker

ziegenmelker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenmilch, mhd. geizmilch, st. F.: nhd. »Geißmilch«, Ziegenmilch

Ziegenmilch, mhd. zigenmilch, st. N.: nhd. Ziegenmilch

Ziegenmilch, mnd. sēgenmelk, cegenmelk, czegenmelk, tzegenmelk, F.: nhd. Ziegenmilch

ziegenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegenmist, mhd. geizmist, st. M.: nhd. »Geißmist«, Ziegenmist

Ziegenmist, mnd. sēgenhōr, czegenhōr, sēgenhār, N.: nhd. Ziegendreck, Ziegenmist; sēgenk· tel, seghenk· tel, schegenk· tel, zegenk· tel, tzegenk· tel, sēgencātel, sēgenköttel, M.?: nhd. Ziegenmist

ziegenmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenmolken, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegennadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegenpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegenpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenpfad, mhd. geizstīc 1, st. M.: nhd. »Geißsteig«, Ziegenpfad

ziegenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenschädel, mhd. geizegebel, st. M.: nhd. »Geißgebel«, Ziegenschädel

ziegenschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenschmalz, mnd. sēgensmolt, tzegensmolt, M.: nhd. Ziegenschmalz, Ziegenfett

ziegenschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenspeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenstall, mnd. sēgenkōven, seghenkōven, M.?: nhd. Ziegenstall; sēgenstal, seghenstal, M.: nhd. Ziegenstall

ziegenstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegentalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegenunschlitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziegenverfolger, mnd. sēgenvörvolgære*, sēgenvorvolger, zegenvorvolger, M.: nhd. »Ziegenverfolger«, Ziegen Jagender (Name für den Hofhund)

ziegenvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegenweide, mhd. geizweide 1, st. F.: nhd. »Geißweide«, Ziegenweide

Ziegenweide, mnd. ? sēgengras, Sb.: nhd. »Ziegengras«, Ziegenweide?

Ziegenweide, mnd. jittenwēide*, jittenwēde jittenweide, F.: nhd. Ziegenweide

ziegenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegenwolle, ahd. geizwolla* 1, st. F. (ō): nhd. Ziegenwolle

ziegenwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegenzitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zieger -- kleiner Zieger, mhd. zigerlīn, st. N.: nhd. »Ziegerlein«, kleiner Zieger, Frischkäse

Zieger, mhd. molken, molchen, mulchen, mulken, st. N.: nhd. »Molken«, Molke, Milch, Käse, Zieger, Butter, Käsewasser, Milchprodukt

Zieger, mhd. ziger, st. M., sw. M., M.: nhd. »Zieger«, Quark, Topfen, Käse, Frischkäse

zieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieger-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziegerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegerbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegerhändler, mhd. zigerære*, zigerer, st. M.: nhd. Ziegerhersteller, Ziegerhändler; zigerman, st. M.: nhd. »Ziegermann«, Ziegerhersteller, Ziegerhändler

Ziegerhändlers -- Frau eines Ziegerhändlers, mhd. zigermanninne, sw. F.: nhd. »Ziegermannin«, Frau eines Ziegerherstellers, Frau eines Ziegerhändlers, Angehörige der Familie Ziegermann

Ziegerhersteller, mhd. zigerære*, zigerer, st. M.: nhd. Ziegerhersteller, Ziegerhändler; zigerman, st. M.: nhd. »Ziegermann«, Ziegerhersteller, Ziegerhändler

Ziegerherstellers -- Frau eines Ziegerherstellers, mhd. zigermanninne, sw. F.: nhd. »Ziegermannin«, Frau eines Ziegerherstellers, Frau eines Ziegerhändlers, Angehörige der Familie Ziegermann

ziegerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ziegerkäse, mhd. zigerkæse, st. M.: nhd. »Ziegerkäse«, Quarkkäse, Topfenkäse

Ziegerkäse, zieger-käse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziegerlein, mhd. zigerlīn, st. N.: nhd. »Ziegerlein«, kleiner Zieger, Frischkäse

Ziegerling, mhd. zigerlinc, st. M.: nhd. »Ziegerling«, Quarkkäse, Topfenkäse

ziegerlosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziegermann -- **Angehörige der Familie Ziegermann, mhd. zigermanninne**, sw. F.: nhd. »Ziegermannin«, Frau eines Ziegerherstellers, Frau eines Ziegerhändlers, Angehörige der Familie Ziegermann

Ziegermann, mhd. zigerman, st. M.: nhd. »Ziegermann«, Ziegerhersteller, Ziegerhändler

Ziegermannin, mhd. zigermanninne, sw. F.: nhd. »Ziegermannin«, Frau eines Ziegerherstellers, Frau eines Ziegerhändlers, Angehörige der Familie Ziegermann

ziegermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziegern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziegerpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegerpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegerreibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegerscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziegersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegerweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zieget, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieget, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziegicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zieglein, ahd. 7zigelīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Zieglein, Zicklein, Zickel

Zieglein, mhd. zigelichīn 1, st. N.: nhd. Zickel, Zieglein

Zieglein, mnd. sickeken, tzikeken, N.: nhd. »Zickchen«, Zieglein

Ziegler, ahd. 1ziegalāri* 1, st. M. (ja): nhd. Ziegler, Ziegelmacher

Ziegler, mhd. ziegelære*, ziegeler, ziegler, st. M.: nhd. »Ziegler«, Ziegelbrenner

Ziegler, mnd. tēgelære*, tēgeler, tēgelēre, teygeler, teyeler, tēchler, tīgeler, tīgler, tēger, ticheler, M.: nhd. »Ziegler«, Mensch der Ziegel herstellt, Ziegelmacher, technischer Leiter (M.) einer Ziegelei (besonders auf dem städtischen Ziegelhof), Ziegelmeister

Ziegler, mnd. tēgelknecht, teygelknecht, teigelknecht, M.: nhd. Ziegler, Ziegelknecht, Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgelslāgære*, tēgelslāger, M.: nhd. Ziegelschlager, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelslēgære*, tēgelslēger, teygelslēger, teigelslēger, M.: nhd. »Ziegelschläger«, Ziegelschlager, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelstrīkære*, tēgelstrīker, tīgelstrīker, M.: nhd. »Ziegelstreicher«, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelvent, M.: nhd. Gehilfe bei der Ziegelherstellung, Ziegler

ziegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieglerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziegling, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

zieh-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziehader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehamleder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehamriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieharm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziehband, germ. *tugila-, *tugilaz, st. M. (a): nhd. Ziehband, Zügel

ziehband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehbar -- **hin und her ziehbar, mnd. v· rlīk**, vōrlik, Adj.: nhd. fahrbar, hin und her ziehbar, verschiebbar, dehnbar

ziehbar, ahd. 9zuhtlīh 1, Adj.: nhd. »ziehbar«, züchtig, zur Zucht gehörig, zur Gattung gehörig

ziehbar, mnd. gelēidich, Adj.: nhd. ziehbar, hin und her ziehbar, verschiebbar, dehnbar, gedehnt, gezogen, geschlagen, leitbar

-- hin und her ziehbar: mnd. gelēidich, Adj.: nhd. ziehbar, hin und her ziehbar, verschiebbar, dehnbar, gedehnt, gezogen, geschlagen, leitbar

ziehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziehbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehbenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehbetzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehbiest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziehbruder, ae. fō-st-or-brōþor, M. (r): nhd. Ziehbruder

ziehbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziehbrunnen, mhd. galgbrunne, sw. M.: nhd. Ziehbrunnen

Ziehbrunnen, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen; sōtbrunne, sw. M.: nhd. Ziehbrunnen

Ziehbrunnen, mhd. ziechbrunne, ziehbrunne*, sw. M.: nhd. Ziehbrunnen

Ziehbrunnen, mnd. pütborne, M.: nhd. gefasster Brunnen, Ziehbrunnen; pütteborn*, mnd.?, M.: nhd. Ziehbrunnen

-- Seil am Ziehbrunnen: mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse

Ziehbrunnen, mnd. sōt (1), söt, soet, so̊t, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

ziehbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziehbrunnens -- **Hebebaum des Ziehbrunnens, mnd. sōtrōde**, soetrōde, so̊trōde, F.: nhd. »Sodrute«, Gabelstütze, Hebebaum des Ziehbrunnens, Stange an welcher der Schöpfeimer hängt

Ziehbrunnens -- **Waagebalken eines Ziehbrunnens, mhd. hengest**, hengst, st. M.: nhd. »Hengst«, Wallach, Pferd, Waagebalken eines Ziehbrunnens, Bewaffnung, Teil der Rüstung

Ziehbrunnenstange, mhd. galgrahe, F.: nhd. »Galgenrahe«, Ziehbrunnenstange

ziehbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehdenriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zieheimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zieheisen, mnd. tēīsære*, tēīser, N.: nhd. Vorrichtung zum Ausziehen von Golddraht, Zieheisen

zieheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieheltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziehen -- **Abzugskanäle ziehen, mnd. slōten (1)**, sw. V.: nhd. einen Graben machen, einen Graben bessern, Abzugskanäle ziehen

ziehen -- **als Los ziehen, mhd. liezen (1)**, st. V.: nhd. losen, als Los ziehen, Los werfen, Würfel werfen, wahrsagen, Unglück prophezeien

ziehen -- **an sich ziehen, mhd. liechen (2)**, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; pfnurren*, phnurren, sw. V.: nhd. anschwellen, schnurren, brummen, schnauben, wenden, an sich ziehen

ziehen -- **an sich ziehen, mnd. schāren (1)**, sw. V.: nhd. »scharen«, in Gruppen einteilen, auf sich vereinigen, an sich ziehen, sammeln; tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

ziehen -- **ans Land ziehen, an. brȳn-a**, sw. V.: nhd. wetzen, anstacheln, ans Land ziehen

ziehen -- **auseinander ziehen, mnd. totēn**, mnd.?, V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, auseinander ziehen, zerstreuen, verkleinern, zu nichte machen

-- die Ziehen: mnd. t· ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden

ziehen -- **Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen, mhd. schüpfen**, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

ziehen -- **drehend ziehen, mhd. renken**, sw. V.: nhd. »renken«, drehend ziehen, hin und her bewegen, sich bewegen

Ziehen -- **gewaltsames Ziehen, mhd. gezoc**, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

-- hinter jemandem ziehen: mhd. hinderziehen, hinder ziehen, st. V.: nhd. »hinterziehen«, hinter jemandem ziehen, jemandem in den Rücken fallen, entziehen, zurückziehen

-- in Betracht ziehen: mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

-- in Erwägung ziehen: mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

-- sich ziehen: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- Vieh dessen Nutzung zwei zur Hälfte ziehen: mhd. halpvihe, halfihe*, st. N.: nhd. »Halbvieh«, Vieh dessen Nutzung zwei zur Hälfte ziehen

-- ziehen an: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- ziehen aus: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- ziehen durch: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- ziehen in: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- ziehen machen: mhd. gezœhen, sw. V.: nhd. abziehen von, ziehen machen

-- ziehen über: mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

ziehen -- glatt ziehen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

ziehen -- Grenze ziehen, mnd. snāden, sw. V.: nhd. mit Grenzzeichen versehen (V.), Grenze ziehen

ziehen -- Haare ziehen, mnd. hāretāpen* (1)**, sw. V.: nhd. »Haare ziehen«

Ziehen -- Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen, mnd. heftērēme, hechtēreme, N.: nhd. Heftrahmen?, Teil des Pferdegeschirrs, Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen

-- ins Feld ziehen: mnd. krīgen (2), kriegen, sw. V., st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, einen Rechtsstreit führen, prozessieren, Fehde führen, ins Feld ziehen

-- Kreis um etwas ziehen: mnd. görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen

-- schwere Güter am Karren ziehen: mnd. ? knēvelen***, sw. V.: nhd. schwere Güter am Karren ziehen?

-- sich zurück ziehen: mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

ziehen -- hin und her ziehen, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

ziehen -- in Betracht ziehen, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

ziehen -- in die Länge ziehen, mhd. lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen; lengeren, lengern, sw. V.: nhd. »längern«, verlängern, aufschieben, lang machen, in die Länge ziehen, längen, ausdehnen, verzögern, zeitlich verlängern

ziehen -- in die Länge ziehen, mnd. sweifen* (2), sweyfen, schweyfen, sw. V.: nhd. »schweifen«, in die Länge ziehen, verzögern

-- Instrument zum Ziehen der Zähne: mnd. tāntange, tåntange, tēntange, tanttange*, F.: nhd. »Zahnzange«, Instrument zum Ziehen der Zähne

ziehen -- ins Feld ziehen, mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

Ziehen -- kurzes schnelles heftiges Ziehen, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- sich ziehen: mhd. zühtigen, zuhtigen, zuhtegen, zühtegen, sw. V.: nhd. aufziehen, züchtigen, strafen, bestrafen, bedrücken, bedrängen, sich ziehen, bilden

-- untereinander ziehen: mhd. verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

-- vollständig ziehen: mhd. volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

-- vor Gericht ziehen: mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

-- vor Gericht zur Verantwortung ziehen: mhd. vürewenden*, vürwenden, fürwenden*, sw. V.: nhd. »fürwenden«, vor Gericht zur Verantwortung ziehen, in Worten vorbringen, in Worten darlegen

-- Zaun ziehen: mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

-- Zaun ziehen mit: mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

-- ziehen an: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zocken, zochen, sw. V.: nhd. ziehen, ziehen an, treiben, holen, zerren, reißen, locken (V.) (2), reizen

-- ziehen auf: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- ziehen aus: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

-- ziehen durch: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- ziehen in: mhd. ūzzogen (1), ūz zogen, sw. V.: nhd. ausziehen, ziehen in, ziehen nach, in den Krieg ziehen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- ziehen machen: mhd. zœhen, sw. V.: nhd. ziehen, führen, treiben, ziehen machen

-- ziehen mit: mhd. umbevüeren, umbe vüeren, umbvüeren, umbefüeren*, umbfüeren*, sw. V.: nhd. »umherführen«, im Kreis bewegen, umführen, rings umziehen mit, schaden, in Schaden bringen, umhertreiben, ziehen mit

-- ziehen nach: mhd. ūzzogen (1), ūz zogen, sw. V.: nhd. ausziehen, ziehen in, ziehen nach, in den Krieg ziehen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; zuotrīben (1), zūtrīben, zuo trīben, st. V.: nhd. »zutreiben«, ziehen nach, einfahren in, auferlegen, vereinen, aufhalsen

-- ziehen über: mhd. überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.); varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- ziehen um: mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

-- ziehen unter: mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- ziehen vor: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- ziehen wollen: mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

-- ziehen zu: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

ziehen -- mit Kriegsgewalt ziehen gegen, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

ziehen -- nach sich ziehen, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

ziehen -- rasch ziehen, mnd. tücken*, tucken, zücken*, mnd.?, sw. V.: nhd. zucken, zappeln, unruhig streben. zücken, rasch ziehen

ziehen -- Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, mnd. treilen, troilen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schiff mit dem treil (Zugseil) ziehen, Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, treideln

ziehen -- schlecht ziehen, mhd. misseziehen, st. V.: nhd. schlecht ziehen, schlechte Wahl treffen

ziehen -- Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen, mhd. strebekatze 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. Strebekatze, Tauziehen, Katzenstrebel, Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen

ziehen -- straff ziehen, an. ster-t-a (2), sw. V. (1): nhd. straff ziehen

ziehen -- Strich ziehen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- Ziehen an einen Ort: mnd. tōtīden* (2), totiden, mnd.?, N.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht; tōtīdinge*, totidinge, mnd.?, F.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht

ziehen -- über die man Schiffe ziehen muss, an. drag, st. N. (a): nhd. Überzug, Bohle unter dem Kiel, Landenge, über die man Schiffe ziehen muss

ziehen -- unwiderstehlich ziehen, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

ziehen -- von dannen ziehen, mhd. dannenziehen, st. V.: nhd. »von dannen ziehen«, wegziehen

ziehen -- vor Gericht ziehen, mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

ziehen -- Zangen ziehen, mnd. tangentēn* (1)**, sw. V.: nhd. »Zangen ziehen«, mit einer Zange reißen

Ziehen -- Ziehen am Haar, ae. feax-fa-n-g, st. M. (i): nhd. »Haarfang«, Ziehen am Haar

-- zur Rechenschaft ziehen: ae. ge-rā-d-ian, sw. V. (1?): nhd. rechnen mit, anordnen, zur Rechenschaft ziehen; *rā-d-ian, sw. V. (1?): nhd. rechnen mit, anordnen, zur Rechenschaft ziehen

Ziehen -- Ziehen am Haar, afries. hēr-breu-d 2, hēr-brei-d, Sb.: nhd. Ziehen am Haar

Ziehen -- Ziehen an den Haaren, mnd. hārtoch, M.: nhd. Haarzug, Haarziehen, Ziehen an den Haaren, Reißen an den Haaren

-- zu sich ziehen: mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

Ziehen -- Ziehen an der Nase, afries. no-s-e-breu-d 2, Sb.: nhd. Nasenzucken, Ziehen an der Nase

ziehen -- ziehen auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; trecken (1), sw. V.: nhd. sich verbreiten, ziehen, ziehen auf, führen, lenken, häufen auf

ziehen -- ziehen aus, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

ziehen -- ziehen durch, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

ziehen -- ziehen entgegen, mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über

ziehen -- ziehen gegen, mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über

ziehen -- ziehen hinter, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

ziehen -- ziehen in, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

ziehen -- ziehen lassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

ziehen -- ziehen müssen auf, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

ziehen -- ziehen müssen in, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

ziehen -- ziehen müssen zu, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

ziehen -- ziehen nach, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

ziehen -- ziehen über, mhd. schuohen, schuochen, schüehen, schūhen, schuon, schœhen, schōn, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen ausstatten, Schuhe anziehen, ausrüsten, anlegen, ziehen über, kleiden in; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

ziehen -- ziehen von, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

ziehen -- ziehen vor, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

ziehen -- ziehen zu bzw. nach, mnd. tōtīden* (1), totiden, mnd.?, V.: nhd. ziehen zu bzw. nach, Zuflucht nehmen, streben, sich sehnen

ziehen -- ziehen zu, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

ziehen -- zu sich ziehen, mhd. liechen (2), st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen

ziehen -- zur Rechenschaft ziehen, mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

ziehen -- zur Schlinge ziehen, mnd. snarken (1), sw. V.: nhd. schlingen, binden, zur Schlinge ziehen

ziehen wollen (V.) in, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

ziehen, idg. *dereg-, V.: nhd. ziehen; *deregh-, V.: nhd. ziehen, zerren, reizen; *derek-, V.: nhd. reißen, ziehen; *deu-?, V.: nhd. ziehen; *deuk-, V.: nhd. ziehen; *dherāgh-, V.: nhd. ziehen, schleifen (V.) (2); *dhreĝ-, V.: nhd. ziehen, gleiten, streifen; ? *pid-?, V.: nhd. gebären?, ziehen?; *selk-, V.: nhd. ziehen; *spē, *spə, V.: nhd. ziehen, spannen; *spei (2), *spĭ, V.: nhd. ziehen, spannen; *spen- (1), *pen- (3), V.: nhd. ziehen, spannen, spinnen; *spend-, *pend-, V.: nhd. ziehen, spannen, spinnen; *temp-, V.: nhd. dehnen, ziehen, spannen; *ten- (1), *tend-, *tenə-, *tenh2-, V.: nhd. dehnen, ziehen, spannen; *tengh-, V.: nhd. dehnen, ziehen, spannen; *tenk-, V.: nhd. ziehen, gerinnen, fest werden; *tens-, V.: nhd. dehnen, ziehen, spannen; *trāgh-, *trŏgh-, V., Sb.: nhd. ziehen, schleppen, laufen, Nachkomme; *trĕgh-, V., Sb.: nhd. ziehen, schleppen, laufen, Nachkomme; *trek-, V.: nhd. ziehen, laufen; *ṷeĝh-, V.: nhd. bewegen, ziehen, fahren; *ṷelk- (1), V.: nhd. ziehen

ziehen, germ. *dragan, st. V.: nhd. »tragen«, ziehen, schleppen; *drak-, V.: nhd. ziehen; *gateuhan, st. V.: nhd. ziehen; *leukan?, *lūkan?, st. V.: nhd. ziehen, rupfen; *taugjan, sw. V.: nhd. ziehen; *tauhjan, sw. V.: nhd. ziehen; *teuhan, st. V.: nhd. ziehen, helfen; *teuhōn, germ.?, sw. V.: nhd. ziehen, helfen; *trakjan, germ.?, sw. V.: nhd. ziehen; *trekan, st. V.: nhd. stoßen, ziehen, scharren?; *tu-, germ.?, V.: nhd. ziehen

Ziehen, germ. *tuga-, *tugam, st. N. (a): nhd. Ziehen, Zug, Zaum, Seil; *tuga-, *tugaz, st. M. (a): nhd. Ziehen, Zug, Saum (M.) (2), Seil; *tugi-, *tugiz, st. M. (i): nhd. Ziehen, Zug

ziehen, germ. *tugōn, sw. V.: nhd. ziehen, zerren, reißen

Ziehen, germ. *tuhti-, *tuhtiz, st. F. (i): nhd. Ziehen, Zucht

ziehen, germ. *tut-, *tuþ-, germ.?, sw. V.: nhd. ziehen; *þenk-, germ.?, V.: nhd. ziehen; *þensan, st. V.: nhd. ziehen

-- an Seilen ziehen: germ. *sailjan, sw. V.: nhd. seilen, an Seilen ziehen

-- zu ziehen seiend: germ. *-drōgi-, *-drōgiz, germ.?, Adj.: nhd. zu ziehen seiend

ziehen, got. *ak-an?, st. V. (6): nhd. gehen, fahren, ziehen; dra-g-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. tragen, aufladen, ziehen; far-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 55,1, 83,IVb, 232, 252): nhd. wandern, ziehen, fahren, gehen; talz-jan* 7, sw. V. (1): nhd. lehren, ziehen, unterrichten; tiu-h-an 12, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 62,2, 83, 224): nhd. ziehen, führen, wegführen; *þin-s-an, st. V. (3,1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. ziehen

-- in Betracht ziehen: got. and-saíƕ-an* 2, st. V. (5): nhd. auf etwas sehen, berücksichtigen, achtgeben, ansehen, in Betracht ziehen, beachten

-- zu Felde ziehen: got. draú-h-t-in-ōn* 4, sw. V. (2): nhd. Kriegsdienste tun, zu Felde ziehen, sammeln, dienen; driu-g-an* 1, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. zu Felde ziehen, kämpfen, Kriegsdienste tun

ziehen, an. drag-a (2), st. V. (6): nhd. ziehen, locken (V.) (2), fahren, Atem holen; dreg-a, sw. V.: nhd. ziehen; fer-ð-a-sk, sw. V.: nhd. ziehen, reisen; fer-ja (2), sw. V. (1): nhd. ziehen, fahren; hal-a, sw. V. (2): nhd. ziehen; tey-g-ja, sw. V. (1): nhd. ziehen, verlocken

Ziehen, an. ti-n-g-ja, sw. F. (n): nhd. Ziehen; to-g, st. N. (a): nhd. Ziehen, Seil

ziehen, an. to-g-a, sw. V. (2): nhd. ziehen, reißen

Ziehen, an. tutt-an, F.: nhd. Ziehen, Reißen

ziehen, ae. ā-breg-d-an, st. V. (3): nhd. sich schnell bewegen, ziehen, herausziehen, zurückziehen, hinüberziehen; ā-swǣm-an (1), sw. V.: nhd. wandern, ziehen; breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; drag-an, st. V. (6): nhd. ziehen, schleppen, in die Länge ziehen, gehen; far-an, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, geschehen, sein (V.), handeln, erleiden, dulden; fœ̄r-an, fēr-an, sw. V. (1): nhd. gehen, kommen, ziehen, reisen, handeln, verfahren (V.); ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ge-hla-d-an, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), ziehen, aufhäufen, bauen, belasten; gė-ng-an, sw. V. (1): nhd. gehen, reisen, reiten, ziehen; ge-sī-g-an, st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; ge-ty-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; hla-d-an, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), ziehen, aufhäufen, bauen, belasten, legen; pull-ian, sw. V.: nhd. ziehen, abreißen; sī-g-an (1), st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; *swǣm-an (1), sw. V.: nhd. wandern, ziehen; téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen; to-g-ian, sw. V. (2): nhd. ziehen, schleppen; twic-c-ian, sw. V. (2): nhd. ziehen, reißen, pflücken, sammeln, fassen; ty-h-t-an, ti-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren

-- Furchen ziehen: ae. fȳr-an (1), sw. V.: nhd. Furchen ziehen, furchen; fȳr-ian (2), sw. V.: nhd. Furchen ziehen, furchen

-- in die Länge ziehen: ae. drag-an, st. V. (6): nhd. ziehen, schleppen, in die Länge ziehen, gehen; for-e-brǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. in die Länge ziehen, beschatten

-- sich ziehen: ae. on-téo-n, st. V. (2): nhd. sich ziehen, annehmen, unternehmen

ziehen, afries. a-ti-ā? 3, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen; breid-a 11, brīd-a, st. V. (3b): nhd. ziehen, zucken, widerrufen

Ziehen, afries. breu-d 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Ziehen

ziehen, afries. far-a (1) 80 und häufiger?, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, verfahren (V.), angreifen, überziehen; lūk-a 16, lek-a*, st. V. (2): nhd. schließen, ziehen; ti-ā (1) 126, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen, unterhalten (V.), sich berufen (V.), zeugen, antreten, angehen, aufkommen für, vorgehen, sich wenden; tre-k-k-a 1, st. V. (4): nhd. ziehen, gehen

-- rückwärts ziehen: afries. ur-bek-ti-ā 2, st. V. (2): nhd. rückwärts ziehen

ziehen, anfrk. lī-th-an* 13, lī-th-on*, st. V. (3): nhd. gehen, ziehen, ertragen, auf sich nehmen; ti-an 3, st. V. (2): nhd. ziehen, ernähren, nähren; thin-s-an* 1, thin-s-on*, st. V. (3a): nhd. ziehen, schleppen

ziehen, as. far-an 104, st. V. (6): nhd. »fahren«, sich bewegen, gehen, reisen, ziehen, fliegen; hal-ōn (1) 8, hal-o-ian, sw. V. (2): nhd. holen, ziehen, bringen; lī-th-an 8, st. V. (1a): nhd. gehen, ziehen; sīth-on 20, sw. V. (2): nhd. gehen, ziehen, reisen; tio-h-an* 4, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen

-- reihenweise ziehen: as. step-p-on* 1, sw. V. (2): nhd. steppen (V.) (1), zeichnen, reihenweise ziehen

Ziehen, as. tu-h-t* 4, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Zucht

ziehen, ahd. 4zeisen* 3, sw. V. (1a): nhd. ziehen, zupfen; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; 0zōhen* 2, sw. V. (1a): nhd. ziehen, treiben, führen

Ziehen, ahd. 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft

Ziehen, ahd. 7zug (1) 15, st. M. (i): nhd. Ziehen, Zug, Fischzug, Fischfang

ziehen, ahd. 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; brettan* 1, st. V. (3b): nhd. herausziehen, ziehen, zücken; dansōn* 6, sw. V. (2): nhd. ziehen, wegreißen, hinhalten, zögern, dehnen; dennen* 39, sw. V. (1b): nhd. dehnen, strecken, spannen, ziehen, ausdehnen, ausspannen, aufspannen, ausbreiten, ausstrecken, zücken; dinsan* 9, st. V. (3a): nhd. ziehen, schleppen, herunterdrücken, hinterziehen; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; gangarōn 6, sw. V. (2): nhd. gehen, ziehen, wandern, wandeln, umhergehen, spazierengehen, umherziehen, sich aufhalten; gidinsan* 1, st. V. (3a): nhd. ziehen, schleppen, heranziehen; giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; gizukken* 4, gizucken*, gizuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, zusammenziehen, abziehen; irdinsan* 6, st. V. (3a): nhd. ziehen, herausziehen, fortschleppen, hervorziehen, herausreißen, losreißen, niederreißen; irziohan* 27, st. V. (2b): nhd. erziehen, aufziehen, ziehen, zücken, hervorziehen, wegnehmen, entziehen; sindōn* 4, sw. V. (2): nhd. fahren, reisen, ziehen, trachten, sich auf den Weg begeben, aufbrechen, den Weg richten, entfliehen; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

-- an Land ziehen: ahd. 5zuostōzan* 4, red. V.: nhd. zustoßen, zufügen, hinzufügen, anstürmen, an Land ziehen, durchstoßen; lenten* 3, sw. V. (1a): nhd. landen, anlegen, anlanden, hinsteuern, an Land ziehen; ūzgizukken* 1, ūzgizucken*, sw. V. (1a): nhd. herausziehen, wegziehen, an Land ziehen

-- ans Ufer ziehen: ahd. steden* 4, sw. V. (1b): nhd. landen, anlegen, ans Ufer ziehen, in Sicherheit bringen

-- auf das Ufer ziehen: ahd. gisteden* 2, sw. V. (1b): nhd. landen, auf das Ufer ziehen

-- Gewinn ziehen: ahd. giskazzōn* 1, giscazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, Gewinn ziehen, mit Geld Gewinn ziehen

-- in die Länge ziehen: ahd. lengen* 24, sw. V. (1a): nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, in die Länge ziehen, in der Länge bestimmen, aufschieben

-- mit Geld Gewinn ziehen: ahd. giskazzōn* 1, giscazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, Gewinn ziehen, mit Geld Gewinn ziehen

-- nach oben ziehen: ahd. ūfziohan* 2, st. V. (2b): nhd. aufziehen, nach oben ziehen, hervorziehen

-- nach unten ziehen: ahd. nidargiziohan* 1, st. V. (2b): nhd. nach unten ziehen; nidarziohan* 5, st. V. (2b): nhd. niederziehen, nach unten ziehen, streben, herunterziehen

-- nach vorne ziehen: ahd. furizukken* 3, furizucken*, sw. V. (1a): nhd. vorziehen, nach vorne ziehen, an sich heranziehen

-- Nutzen ziehen: ahd. ginuzzen* 2, sw. V. (1a): nhd. nützen, benützen, zählen, Nutzen ziehen, leisten, vollbringen

-- ziehen lassen: ahd. fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen

-- zur Rechenschaft ziehen: ahd. mahalōn* 11, sw. V. (2): nhd. »ansprechen«, anklagen, zur Rechenschaft ziehen, Anklage erheben

ziehen, mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; bretten (1), st. V.: nhd. ziehen, zücken, weben; bretten (2), sw. V.: nhd. ziehen, spannen, heften; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit

Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; dansen, sw. V.: nhd. ziehen, zerren, dehnen; denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf

Ziehen, mhd. denen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dehnen, Ziehen, Spannen

ziehen, mhd. densen, sw. V.: nhd. ziehen, heranziehen; dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen; dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an; erdenen, sw. V.: nhd. ziehen, spannen, ausdehnen, zum Schlage erheben, ausholen, sich verrenken, erheben, strecken; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

-- an sich ziehen: mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; erkrapen, sw. V.: nhd. an sich ziehen

-- anfangen zu ziehen: mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf

-- ans Land ziehen: mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

-- auf sich ziehen: mhd. bereichen, bireichen, sw. V.: nhd. reichen, auf sich ziehen, erlangen, erreichen, heranreichen, herankommen, festhalten

-- aus dem Busen ziehen: mhd. abebuosemen, sw. V.: nhd. aus dem Busen ziehen

-- aus der Scheide ziehen: mhd. entsleuden, sw. V.: nhd. aus der Scheide ziehen, entfesseln

-- gewaltsam ziehen: mhd. dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen

-- in Betracht ziehen: mhd. anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen

-- Kreis ziehen um: mhd. bezirkelen*, bezirkeln, sw. V.: nhd. Kreis ziehen um

-- predigend durch die Gegend ziehen: mhd. durchpredigen, sw. V.: nhd. »durchpredigen«, predigend durch die Gegend ziehen

-- Recht vor Gericht zu ziehen: mhd. anetast*, antast, st. M.: nhd. Angriff, Recht vor Gericht zu ziehen

-- vor Gericht ziehen: mhd. besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden

-- vorwärts ziehen: mhd. anemenen*, ane menen, sw. V.: nhd. vorwärts ziehen, führen

-- widerrechtlich an sich ziehen: mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf

-- zu Felde ziehen gegen: mhd. disputieren, tisputieren, dispitieren, sw. V.: nhd. »disputieren«, streiten, ein Streitgespräch führen, zu Felde ziehen gegen, erörtern

-- zuerst ziehen: mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf

ziehen, mhd. ūzzücken, ūzzucken, ūz zücken, sw. V.: nhd. »auszücken«, herausziehen, ziehen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern; wanderen (1), wandern, sw. V.: nhd. wandern, gehen, ziehen, in Bewegung setzen, wandeln, reisen, leben, verwandeln; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

ziehen, mhd. geberen* (3), gebern, sw. V.: nhd. schlagen, ziehen, bilden, erziehen; gedenen, sw. V.: nhd. »dehnen«, ziehen; gerücken, gerucken, sw. V.: nhd. »rücken«, geraten (V.) auf, herausziehen, ziehen, zuwenden; gestrīchen, st. V.: nhd. wandern, ziehen, striegeln, putzen, streichen, zeichnen auf; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; gezücken*, gezucken, sw. V.: ziehen, wegziehen, zücken, packen, entziehen, entreißen, hinaufziehen über; kegen, sw. V.: nhd. ziehen, schleppen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- an sich ziehen: mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen; halsen (1), red. V., st. V., sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, um den Hals fallen, umarmen, umklammern, an sich ziehen

-- ein Haarseil ziehen durch: mhd. hæren, sw. V.: nhd. ein Haarseil ziehen durch

ziehen, mhd. gezīhen, st. V.: nhd. »ziehen«, sich rühmen, beschuldigen, geltend machen; gezogen (1), sw. V.: nhd. »ziehen«

Ziehen, mhd. gezœhe***, st. N.: nhd. »Ziehen«

ziehen, mhd. pfeden*, pheden, sw. V.: nhd. »pfäden«, ziehen, einziehen; reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben; rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten; roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Ziehen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

ziehen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schürzen, schurzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, schürzen, ziehen, schlingen (V.) (1), bereit machen, rüsten, binden um; sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen; sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen; solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden; spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, schnurren, geben, ziehen; streifen, sw. V.: nhd. streifen, gleiten, ziehen, sich zwängen durch, marschieren, mit Streichgarn fischen, abhäuten; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen; trechen, st. V.: nhd. ziehen, zerren, schieben, stoßen, mitnehmen; trecken (1), sw. V.: nhd. sich verbreiten, ziehen, ziehen auf, führen, lenken, häufen auf

Ziehen, mhd. trecken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Führen, Lenken, Häufen auf

ziehen, mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

Ziehen, mhd. tugen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taugen, Nützen, Helfen, Entsprechen, Passen, Gefallen (M.), Ziehen, Zustehen, In-der-Lage-Sein, Dienen

Ziehen, mhd. wellen (2), wollen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wollen (N.), Mögen, Werden, Müssen, Im Begriff Sein, Drohen, Fahren, Gehen, Kommen, Ziehen

ziehen, mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen

ziehen, mhd. zœhen, sw. V.: nhd. ziehen, führen, treiben, ziehen machen

ziehen, mhd. zangen, sw. V.: nhd. »zangen«, ziehen, fassen, zerren; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

Ziehen, mhd. ziehen (2), st. N.: nhd. Ziehen; zoc, zog, st. M.: nhd. Ziehen, Zug, Auszug, Kriegszug, Gefolge, Schar (F.) (1), Bogenspannung, Schlägerei, Balgerei

ziehen, mhd. zocken, zochen, sw. V.: nhd. ziehen, ziehen an, treiben, holen, zerren, reißen, locken (V.) (2), reizen; zogelen, sw. V.: nhd. ziehen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

Ziehen, mhd. zāfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zafen«, Ziehen, Prunken

Ziehen, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

Ziehen, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

ziehen, mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren; zugen, sw. V.: nhd. sich auf den Weg machen, ziehen, marschieren, eilen, laufen; zuowæjen, zuo wæjen, zuowæn, zūwæn, sw. V.: nhd. »zuwehen«, ziehen, Luft zufächeln, fächeln mit; zūwen, st. V.: nhd. ziehen

-- an den Haaren ziehen: mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

-- an sich ziehen: mhd. überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.); ūfholen*, ūfholn, sw. V.: nhd. hervorbringen, an sich ziehen, erwerben; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- aus dem Umlauf ziehen: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- eilig ziehen: mhd. zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

-- einen Graben um sich ziehen: mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen

-- Furchen ziehen: mhd. vurhen, furhen*, sw. V.: nhd. Furchen ziehen, pflügen

-- hin und her ziehen: mhd. zerdinsen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, schleppen

-- hin ziehen und her ziehen: mhd. zerziehen, zuziehen, st. V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, hin ziehen und her ziehen, auseinanderziehen, zerstreuen, ausspannen, zerdehnen; zerziehen, zuziehen, st. V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, hin ziehen und her ziehen, auseinanderziehen, zerstreuen, ausspannen, zerdehnen

-- in den Krieg ziehen: mhd. ūzzogen (1), ūz zogen, sw. V.: nhd. ausziehen, ziehen in, ziehen nach, in den Krieg ziehen

-- in die Ferne ziehen: mhd. ververren, ververnen, virvirren, ferferren*, sw. V.: nhd. entfernen, in die Ferne ziehen

-- in die Höhe ziehen: mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen

-- in die Länge ziehen: mhd. ūfzogen, ūf zogen, sw. V.: nhd. aufhalten, verzögern, in die Länge ziehen; verlengen (1), ferlengen*, sw. V.: nhd. »verlängen«, in die Länge ziehen, länger dauern, aufschieben

-- in einen Besitzbereich ziehen: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- in einen Geltungsbereich ziehen: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- ins Feld ziehen: mhd. ūzreisen (1), ūz reisen, sw. V.: nhd. »ausreisen«, ins Feld ziehen; velden, felden*, sw. V.: nhd. in Felder teilen, dichterisch darstellen, zu Felde sein (V.), außen sein (V.), zu Felde gehen (V.), übers Feld gehen, ins Feld ziehen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

ziehen, mnd. ? besīgen (2), st. V.: nhd. ziehen?; dinsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ziehen, schieben

-- an einen Ort ziehen: mnd. betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben

-- an sich ziehen: mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

-- das Schwert aus der Scheide ziehen: mnd. entschēden (2), entscheiden, sw. V.: nhd. das Schwert aus der Scheide ziehen

-- durch den Schmutz ziehen: mnd. bedraggen, sw. V.: nhd. beschmutzen, durch den Schmutz ziehen

-- Grenze ziehen: mnd. besnāden***, sw. V.: nhd. grenzen, Grenze ziehen

-- in Betracht ziehen: mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um; betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen

-- in Betrachtung ziehen: mnd. anebedenken, anbedenken, sw. V.: nhd. »anbedenken«, bedenken, in Betrachtung ziehen

-- jemandem ein schiefes Gesicht ziehen: mnd. anelīpen* anlīpen, sw. V.: nhd. »anlippen«, jemandem ein schiefes Gesicht ziehen

-- kreisförmig ziehen: mnd. cirkulēren, sirkulēren, sw. V.: nhd. »zirkulieren«, kreisförmig ziehen

-- nach Norden ziehen: mnd. dālekōmen*, dālkōmen, st. V.: nhd. nach Norden ziehen

-- Schluss ziehen: mnd. conclūdēren, sw. V.: nhd. schließen, abschließen, beenden, Schluss ziehen, folgern

-- sich zum Vorteil ziehen: mnd. afbāten, sw. V.: nhd. abziehen, an Geld kürzen, sich zum Vorteil ziehen

-- vor Gericht ziehen: mnd. besāken, sw. V.: nhd. leugnen, in Abrede stellen, vor Gericht ziehen, anklagen

ziehen, mnd. getēn, st. V.: nhd. ziehen; hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen

-- Abzugsgräben ziehen: mnd. grōven (1), sw. V.: nhd. durchbohren, aushöhlen, Abzugsgräben ziehen

-- aus dem Wasser ziehen: mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

-- bei den Haaren ziehen: mnd. hārlūken, V.: nhd. bei den Haaren ziehen, Haare ausraufen; hārtōgen, hārtogen, hārtāgen, hārtagen, sw. V.: nhd. bei den Haaren ziehen, Haare reißen

-- einen Gürtel um etwas ziehen: mnd. gördelen (1), gordelen, g· rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen

-- Glocke ziehen: mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

-- Gürtel um etwas ziehen: mnd. görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen

ziehen, mnd. lūken, luken, st. V.: nhd. ziehen, zupfen, zuziehen?, schließen?; plücken (1), pluͤcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen; ? priten***, V.: nhd. ziehen?; recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen; rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten; rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen; rücken, rucken, rüggen, sw. V.: nhd. rücken, bewegen, losgehen, anrücken, verrücken, versetzen, ziehen, zausen, an den Kragen gehen, verändern

-- an sich ziehen: mnd. locken (1), sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, zum Kommen bewegen, an sich ziehen, verlocken, verführen, jemanden wohin locken (V.) (2), hervorlocken (Bedeutung örtlich beschränkt), herausziehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- auf seine Seite ziehen: mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- auf Wechsel ziehen: mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten; · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

-- dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen: mnd. pr· nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

-- den Körper lang ziehen: mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

-- durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen: mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

-- ein Fazit ziehen: mnd. · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen

-- eine Geldsumme auf Wechsel ziehen: mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

-- einen Ring durch die Nase ziehen: mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

-- Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen: mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

-- in Betracht ziehen: mnd. · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden

-- Linien ziehen: mnd. rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

-- Linien ziehen auffädeln: mnd. rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen

-- Lippe ziehen: mnd. līpen, sw. V.: nhd. Mund schief ziehen, Lippe ziehen, maulen, Zunge herausstrecken, Augen verdrehen, zwinkern

-- mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen: mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

-- Mund schief ziehen: mnd. līpen, sw. V.: nhd. Mund schief ziehen, Lippe ziehen, maulen, Zunge herausstrecken, Augen verdrehen, zwinkern

-- übers Meer ziehen: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

-- von einer Gegend in eine andere ziehen: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

-- Wassergraben ziehen: mnd. rīen (2), sw. V.: nhd. Wassergraben ziehen

ziehen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; slūen***, V.: nhd. ziehen; strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen; strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen; str· pen, strōpen, sw. V.: nhd. abstreifen, abziehen, berauben, ausbeuten, plündern, streichen, ziehen, umherstreifen (Bedeutung örtlich beschränkt); tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten; tēren*** (4), sw. V.: nhd. ziehen, reißen

ziehen, mnd. t· gen (1), togen, mnd.?, sw. V.: nhd. ziehen, schleppen, hinziehen, aufschieben; trecken (1), mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ziehen, führen, schleppen, hinziehen, hinzögern, beziehen (ausdeuten), sich wohin begeben (V.) (von einem feierlichen Zug), Kriegszug unternehmen

Ziehen, mnd. tocht***, M.: nhd. Zug, Ziehen

Ziehen, mnd. trecken* (2)**, N.: nhd. Zug, Zögern, Ziehen; tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

ziehen, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); vörrēsen*, vorrēsen, sw. V.: nhd. »verreisen«, sich auf Wanderschaft begeben (V.), sich auf Reisen begeben (V.), sich in die Ferne begeben (V.), eine Reise machen, ziehen, fahren

-- aus dem Wasser ziehen: mnd. vischen (1), fischen, sw. V.: nhd. fischen, auf Fischfang aus sein (V.), einen Fischzug tun, fangen, auffischen, aus dem Wasser ziehen, befischen, abfischen

-- durch Teer ziehen: mnd. vörtēren* (2), vortēren, sw. V.: nhd. »verteeren«, teeren, mit Teer bestreichen, durch Teer ziehen, anteeren, überteeren

-- ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen: mnd. ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

-- Ertrag aus dem Acker ziehen: mnd. vāgen (1), vagen, fāgen, sw. V.: nhd. Land benutzen, Ertrag aus dem Acker ziehen, Frucht ernten

-- Ertrag ziehen von: mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

-- Frucht ziehen von: mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

-- in Betracht ziehen: mnd. vörtrachten*, vortrachten, sw. V.: nhd. erwägen, überlegen (V.), in Betracht ziehen

-- in den Schmutz ziehen: mnd. v· len (1), sw. V.: nhd. verfaulen machen, beschmutzen, moralisch verderben, in den Schmutz ziehen, mit Schmutz bewerfen

-- in die Höhe ziehen: mnd. uphissen*, uphisen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhissen, in die Höhe ziehen; uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun; winden (1), st. V.: nhd. winden, drehen, wenden, darstellen, umwinden, einwickeln, wickeln, flechten, aufwinden, in die Höhe ziehen, verschieben

-- in die Länge ziehen: mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen; vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); ? vörwicken*, vorwicken, sw. V.: nhd. unglücklich ausgehen?, in die Länge ziehen?

-- ins Feld ziehen: mnd. ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden; ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

-- nach vorn ziehen: mnd. v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

-- vor Gericht ziehen: mnd. vörrechtigen*, vorrechtigen, sw. V.: nhd. eidlich erklären, beschwören, vor Gericht ziehen, anklagen

-- weiter ziehen: mnd. v· rrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. vorrücken, vorwärts rücken, weiter ziehen, stellen, am Fortziehen verhindern

-- Zukünftiges in Erwägung ziehen: mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

-- zur Verantwortung ziehen: mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

ziehen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziehend -- die · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, mnd. · vertālich, ōvertālich, Adj.: nhd. die · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?

ziehend -- durchs Land ziehend, afries. feld-far-a-nd-e, Adj.: nhd. feldfahrend, durchs Land ziehend

ziehend -- nach Süden ziehend, mhd. sunder (7), Adj.: nhd. südlich, nach Süden ziehend, von Süden kommend, Süden betreffend

ziehend -- · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, mnd. · vertēlich, ōrtēlich, · vertellich, ōvertēlich, Adj.: nhd. · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?

ziehend -- ziehend machen, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

ziehend, mhd. kegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ziehend

ziehend, mhd. ziehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ziehend

ziehend, mnd. t· gich***, Adj.: nhd. ziehend

-- ziehend machen: mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

-- ziehend Waren fälschen: mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

ziehende -- sich ziehende Linie, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

ziehende Schar (F.) (), mnd. ? vlōte (4), vlote, vlate, mnd.?, F.: nhd. Schwimmen (N.) auf dem Wasser, Treiben (N.) auf dem Wasser, Gang, Bewegung, Holzfloß, Vereinigung von Schiffen, Flotte, ziehende Schar (F.) (?), Zug Menschen

Ziehender -- aus der Fremde in eine Gemeinde Ziehender, mnd. inkōmære, inkōmer, inkomer, inkāmer, inkamer, M.: nhd. Einwanderer, Zuzügler, Ankömmling, Besucher, aus der Fremde in eine Gemeinde Ziehender

Ziehender -- Schiffe am Seil Ziehender, mnd. treilære*, treiler, mnd.?, M.: nhd. Schiffe am Seil Ziehender

ziehender -- ziehender Schmerz, mnd. kellinge, killinge, F.: nhd. Schmerz, Wehtun, ziehender Schmerz, anhaltender Schmerz, rheumatische Schmerzen; kelnisse, F.: nhd. Schmerz, Wehtun, ziehender Schmerz

Ziehender, mhd. ziehære*, zieher, st. M.: nhd. »Zieher«, Ziehender, aufziehender Pfleger; zogel, st. M.: nhd. Besitzer, Ziehender, an sich Ziehender, Sammelnder

-- an sich Ziehender: mhd. zogel, st. M.: nhd. Besitzer, Ziehender, an sich Ziehender, Sammelnder

ziehendes -- ziehendes Heer, mnd. hērgetoch, hergetoch, M.: nhd. Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtoch, hertoch. hertucht, M.: nhd. »Heerzug«, Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtrecke*?, hērtreck, hertreck, M.: nhd. Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg

ziehenig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziehenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zieher, got. *-tu-g-a, sw. M. (n): nhd. »Zieher«, Führer

Zieher, an. ? *-to-g-i, sw. M. (n): nhd. Zieher?, der der vorwegzieht

Zieher, ahd. 1zuhtāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Zieher«, Ernährer, Erzieher

Zieher, mhd. ziehære*, zieher, st. M.: nhd. »Zieher«, Ziehender, aufziehender Pfleger

Zieher, mhd. zugel (1), st. M.: nhd. Zieher, Züchter

Zieher, mnd. tēære***, M.: nhd. »Zieher«, Mensch der etwas zieht bzw. dreht

Zieher, mnd. t· gære* (1), töger, toger, mnd.?, M.: nhd. Zieher, Aufwinder; treckære***, trecker, trekker, M.: nhd. Zieher; tuchtære***, M.: nhd. Züchter, Zieher

Zieher, mnd. werpære***, werper***, mnd.?, M.: nhd. Werfer, Zieher

zieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieherhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zieherin, ahd. 6*zoha?, sw. F. (n): nhd. Zieherin, Erzieherin

Zieherin, mnd. tuchtærische*, tuchtersche, mnd.?, F.: nhd. »Züchterin«, Zieherin, Leibzüchterin, Mutter

zieherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieherker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieherlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieherschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehfecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehfettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehfeurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziehfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehfuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehgalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziehgerät, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

ziehgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehgeschwister, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziehglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehgrübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziehhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehharmonika, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziehhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehhechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziehigjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehigjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehkarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziehkind, ae. fō-st-or-bear-n, st. N. (a): nhd. Ziehkind; fō-st-or-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. Ziehkind; fō-st-r-ing, st. F. (ō): nhd. Ziehkind, Schüler

ziehkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehklinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziehleine, mnd. ? swēkelīne, F.: nhd. »Ziehleine«?, ein Tau (N.) in der Fischerei

ziehleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehlüfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziehmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziehmutter, ae. fō-st-or-mō-dor, F. (kons.): nhd. Ziehmutter

ziehmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehpanster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehpunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehraspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziehschläger (Name eines Schwertes), an. Drag-vand-il-l, st. M. (a): nhd. »Ziehschläger« (Name eines Schwertes), das so lang ist, dass es auf dem Boden nachschleppt

ziehschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziehstrang -- Ziehstrang am Pferdegeschirr, mnd. sītrēme, zijtrēme, M.: nhd. »Seitriemen«, Seitenriemen, Ziehstrang am Pferdegeschirr

ziehstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieht -- Mensch der etwas zieht bzw. dreht, mnd. tēære***, M.: nhd. »Zieher«, Mensch der etwas zieht bzw. dreht

zieht -- Ochse der den Haken zieht, mnd. hākosse, hackosse, hakeosse, M.: nhd. Ochse der den Haken zieht

zieht -- Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, mnd. · sære*, · ser, osser, M.: nhd. Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, Solschöpfer am Sode

Ziehtag, mnd. stēvendach, M.: nhd. festgesetzter Tag, fester Termin, Räumungstermin, Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, Ziehtag

ziehtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehtau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehtermin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehtochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehtremmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehtrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziehung, got. *taú-h-t-s?, st. F. (i): nhd. Ziehung, Führung

Ziehung, mhd. ziehunge***, st. F.: nhd. »Ziehung«

ziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehungsliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehungsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziehvater, ae. fō-st-or-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. Ziehvater

Ziehvater, mhd. ammolf, st. N.: nhd. Pflegevater, Ziehvater

Ziehvater, mnd. plēgesman, plegesman, plēgsman, M.: nhd. Ziehvater, Pfleger, Vormund eines nicht mündigen Menschen, Rechtsanwalt, Rechtsvertreter, Handlanger, Gehilfe (besonders im Mauererhandwerk)

ziehvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziehvorrichtung, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

ziehvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehwat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziehweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziehwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziehzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziel -- ans Ziel kommen, mhd. hinkomen, hinekomen, hin komen, st. V.: nhd. »hinkommen«, fortkommen, durchkommen, davonkommen, zurechtkommen, ans Ziel kommen, herankommen, entkommen, vergehen, vergangen sein (V.), durchkommen mit

Ziel -- entgegengesetztes Ziel, mhd. gegenzil, st. N.: nhd. Widerstand, entgegengesetztes Ziel

Ziel -- höchstes Ziel, mhd. hōchgewin, st. M.: nhd. »Hochgewinn«, höchstes Ziel, höchster Preis

Ziel -- zum Ziel führen, mhd. gelenden, gelenten, sw. V.: nhd. landen, zum Ende führen, zum Ziel führen, enden, hinkommen, einlaufen in, treiben vor, ausführen, beenden

Ziel -- zum Ziel gelangen, mhd. gerāmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, trachten, streben, zielen, zum Ziel gelangen, erreichen

Ziel, idg. *ado-, Sb.: nhd. Ziel

Ziel, germ. *rēma-, *rēmaz, st. M. (a): nhd. Ziel

Ziel, got. mun-d-r-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Ziel

Ziel, an. hœf-i, st. N. (ja): nhd. Ziel, Verhältnis, Lage; ? *-ti-l-i, Sb.: nhd. Ziel?, Zweckmäßigkeit?

Ziel, ae. ėnd-e (1), st. M. (ja): nhd. Ende, Ziel, Schluss, Grenze, Podex, Hintern, Viertel, Art (F.) (1), Tod

Ziel, afries. dōl* 1, dōl-a*?, dōl-e*, F.: nhd. Ziel

Ziel, ahd. 8zil 4, st. N. (a): nhd. Grenze, Ziel, Ende; enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd.

Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); gizil* 3, st. N. (a): nhd. Ziel, Grenzzeichen

-- ans Ziel gelangen: ahd. follafaran* 3, st. V. (6): nhd. fortfahren, gelangen, ans Ziel gelangen, verharren; mieren* 1, sw. V. (1a): nhd. ankommen, ans Ziel gelangen

-- einer Sache ein Ziel setzen: ahd. mezzōn* (1) 4, mezōn, sw. V. (2): nhd. mäßigen, etwas mäßigen, beenden, etwas beenden, einer Sache ein Ziel setzen, ein Maß setzen

-- erreichtes Ziel: ahd. bikwemanī* 4, biquemanī*, st. F. (ī): nhd. Bekommen, Erlangung, erreichtes Ziel, Hingelangen, erlangte Würde, Amtsantritt; duruhbikwemanī* 1, duruhbiquemanī*, st. F. (ī): nhd. Ankunft, Ankommen, erreichtes Ziel; duruhkweman* 5, duruhqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, erreichtes Ziel

-- zukünftiges Ziel: ahd. 2zuowartida* 2, st. F. (ō): nhd. Zukunft, zukünftiges Ziel

-- zum Ziel bringen: ahd. duruhbringan* 2, anom. V.: nhd. durchbringen, hindurchbringen, zum Ziel bringen, bringen

Ziel, mhd. ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

-- als Ziel festsetzen: mhd. berāmen (1), sw. V.: nhd. als Ziel festsetzen

-- falsches Ziel: mhd. aberzil, st. N.: nhd. »Aberziel«, falsches Ziel

-- sicher an ein Ziel führen: mhd. durchvüeren, durch vüeren, durchfüeren*, sw. V.: nhd. »durchführen«, hindurchführen, hindurchbefördern, geleiten, sicher an ein Ziel führen

-- zum Ziel kommen: mhd. bezilen*, beziln, sw. V.: nhd. zum Ziel kommen, enden, beendigen, zu Ende gehen, erreichen, sich trennen von, abberufen (V.), zustandebringen

Ziel, mhd. gezil***, st. F.: nhd. »Ziel«

Ziel, mhd. meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen; mez, st. N.: nhd. Maß, Ausdehnung, ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß, Richtung, Wendung, Ziel, Flüssigkeitsmaß, Getreidemaß; rām (1), st. M.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.), Bemühung, Auftrag, Erfüllung, Schuss, Schwung; rāme, st. F.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.)

-- als Ziel ins Auge fassen: mhd. ræmen (1), sw. V.: nhd. zielen, trachten, streben, treffen, als Ziel ins Auge fassen

-- ans Ziel bringen: mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

-- weiteres Ziel: mhd. mitehandel, st. M.: nhd. »Mithandel«, Nebenziel, weiteres Ziel

-- Ziel verfehlen: mhd. missegeben, st. V.: nhd. eine Sache schlecht machen, Ziel verfehlen, verderben; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

-- zum Ziel kommen: mhd. passen, sw. V.: nhd. »passen«, zum Ziel kommen, erreichen

Ziel, mhd. schuzzil, st. N.: nhd. Schussziel, Ziel, Zielscheibe

-- sich nach einem Ziel bewegen: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- Ziel stecken: mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in

Ziel, mhd. zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise; zilstat, st. F.: nhd. »Zielstatt«, Zielstätte, Ziel; zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel

-- als Ziel aufstellen: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- als Ziel festmachen: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- als Ziel festsetzen: mhd. verrāmen, verræmen, ferrāmen*, sw. V.: nhd. als Ziel festsetzen

-- am Ziel befindlich: mhd. zileht, Adj.: nhd. am Ziel befindlich, grenzständig (Baum), in Reihen und Streifen geteilt

-- bis an das Ziel bringen: mhd. vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen

-- bis ans Ziel bringen: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

-- bis ans Ziel reiten: mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

-- bis ans Ziel rennen: mhd. volrennen, folrennen*, sw. V.: nhd. »voll rennen«, bis ans Ziel rennen

-- das Ziel Erreichender: mhd. zilbesitzære*, zilbesitzer, st. M.: nhd. »Zielbesitzer«, das Ziel Erreichender, Sieger

-- der nach dem Ziel Laufender: mhd. zilloufære*, zilloufer, st. M.: nhd. »Zielläufer«, der nach dem Ziel Laufender, Wettläufer

-- höchstes Ziel: mhd. überzil, st. N.: nhd. »Überziel«, »Oberziel«, höchstes Ziel

-- über etwas als festgesetztes Ziel hinweggehen: mhd. überezilen*, überzīlen, überzīln, sw. V.: nhd. »überzielen«, über etwas als festgesetztes Ziel hinweggehen, übertreffen, durchwandern

-- über Ziel und Maß hinausreichen: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- übers Ziel hinausschießen: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- Ziel finden: mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

-- Ziel verfehlen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- zum Ziel gelangen: mhd. volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

-- zum Ziel kommen: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; volrechen, folrechen*, sw. V., st. V.: nhd. vollständig rächen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

Ziel, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

-- ein Ziel treffen: mnd. drāpen (1), drapen, sw. V.: nhd. treffen, zusammentreffen, ein Ziel treffen, übereintreffen

-- Ziel nicht treffen: mnd. entrāken, enrāken, sw. V.: nhd. Ziel verfehlen, Ziel nicht treffen, fehlen, irren

-- Ziel verfehlen: mnd. entrāken, enrāken, sw. V.: nhd. Ziel verfehlen, Ziel nicht treffen, fehlen, irren

-- zum Ziel führen: mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen

Ziel, mnd. gemicke, gemick, N.: nhd. Maß, rechtes Maß, Ziel

-- in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin: mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein: mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ins Ziel halten: mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

Ziel, mnd. māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung; ? micke (3), mnd.?, Sb.: nhd. Linie, gerade Richtung, Ziel?; mikke* (3), micke, Sb.: nhd. Absicht, Ziel, Richtung

-- ans Ziel gelangen: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- ans Ziel seiner Wünsche kommen: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- das Ziel nicht erreichend: mnd. misse (3), mis, Adj.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd; misse (4), mis, Adv.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd

-- ein Ziel erreichen: mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- ein Ziel treffen: mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

-- gestecktes Ziel: mnd. rām (2), rå̄m, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung

-- jemanden ans Ziel geleiten: mnd. · vergelēiden, ōvergelēiden, sw. V.: nhd. »übergeleiten«, jemanden an einen anderen Ort geleiten, jemanden ans Ziel geleiten, begleiten

-- Maß und Ziel setzen: mnd. mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern; mētigen (1), sw. V.: nhd. mäßigen, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen

-- Schuss über das Ziel hinaus: mnd. · versch· te, ōversch· te, oů̊ersch· te, st. M.: nhd. Schuss über das Ziel hinaus, Fehlschuss

-- sich zu einem Ziel bewegen: mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

-- Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird: mnd. papegōiebōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienbōm, papagōienbōm, papehōgenbōm, papegeyenbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienstange, F.: nhd. »Papageienstange«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange auf dem Schützenplatz; papengōienbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange

-- Vogel als Ziel der Schützen: mnd. papegōie, papegoye, papegeye, papegōde, papege, papegoie, papageye, papagoy, papagōie, papagoie, papigōie, pavegōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft; papengōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft

-- Ziel erreichen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

-- zu Pferd ans Ziel gelangen: mnd. · verrīden, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

Ziel, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?); tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen; tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis; til, mnd.?, N.: nhd. Ziel

-- das Ziel treffend: mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

-- gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend: mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

-- Predigt mit dem Ziel der Schädigung bzw. Ausnutzung der Gläubigen: mnd. schīndærepredige*, schinderprēdige, F.: nhd. »Schinderpredigt«, Predigt mit dem Ziel der Schädigung bzw. Ausnutzung der Gläubigen

-- Ziel anstreben: mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

-- Ziel beim Stechen während der Ritterspiele: mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

-- Ziel betreffend: mnd. tēlhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. Ziel betreffend, Geburt betreffend

-- Ziel erreichen: mnd. tōrāmen*, toramen, mnd.?, sw. V.: nhd. Ziel erreichen, womit fertig werden

-- Ziel setzen: mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

Ziel, mnd. zwek, zweck, M.: nhd. Zweck, Ziel

-- Abweichung vom Ziel: mnd. unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall

-- ans Ziel gelangen: mnd. vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

-- zum Ziel gelangen: mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- zum Ziel kommen: mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden; vullenvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen; vulvāren, st. V.: nhd. »vollfahren« (V.), verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen

-- zum Ziel treiben: mnd. ūtdrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Macht fördern, zum Ziel treiben

ziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zielbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zielbaum, mhd. zilboum, st. M.: nhd. »Zielbaum«, Grenzbaum

zielbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zielbesitzer, mhd. zilbesitzære*, zilbesitzer, st. M.: nhd. »Zielbesitzer«, das Ziel Erreichender, Sieger

zielbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielbewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zielbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zielbrunnen, mhd. zilbrunne, sw. M.: nhd. »Zielbrunnen«, Brunnen als Grenzzeichen

zielbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zielbüchse, mnd. tēlbüsse, tēlebüsse, F.: nhd. Zielbüchse, eine Handfeuerwaffe zum genauen Schuss, Gewehr mit gezogenem Lauf; tēlhāke, mnd.?, M.?: nhd. »Zielhaken«, Zielbüchse, eine Art (F.) (1) Feuergewehr; tēlrōr, telrōr, mnd.?, N.: nhd. »Zielrohr«, Zielbüchse, eine Art Feuergewehr

zielbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziele -- bis zum Ziele gehen, mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

Ziele -- nicht zum Ziele führend, mnd. unendich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zum Ende führend, nicht zum Ziele führend, zwecklos, endlos, unendlich

ziele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielen -- zielen auf, mhd. seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

zielen -- zielen in, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

zielen, idg. *del- (1), V.: nhd. zielen, berechnen, nachstellen, schädigen, zählen

zielen, germ. *rēmēn?, *rǣmǣn?, sw. V.: nhd. zielen; *tilōn, sw. V.: nhd. streben, erreichen, zielen, eilen

zielen, got. *til-ōn, sw. V. (2): nhd. zielen, streben

zielen, an. hœf-a (1), sw. V. (1): nhd. zielen, passen, sich schicken, sich ziemen; mun-d-a, sw. V.: nhd. zielen, streben

Zielen, ae. sco-t-ung, st. F. (ō): nhd. Schießen, Zielen

zielen, as. rō-m-on* 4, sw. V. (2): nhd. zielen, trachten, streben

zielen, ahd. 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen

zielen, ahd. 3zilōn* 8, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, versuchen; 2*zilōn?, lang., sw. V. (2): nhd. zielen, eilen; gitreffan* 3, st. V. (4): nhd. treffen, jemandem gelegen sein (V.), zielen; gizilōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, etwas beabsichtigen; rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern

-- zielen nach: ahd. rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen

zielen, mhd. bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als; erriemen, sw. V.: nhd. zielen, trachten

-- zielen auf: mhd. erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen

Zielen, mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit

zielen, mhd. gerāmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, trachten, streben, zielen, zum Ziel gelangen, erreichen; geræmen, sw. V.: nhd. zielen, streben

-- zielen auf: mhd. getreffen, st. V.: nhd. treffen, finden, zielen auf

zielen, mhd. gezilen*, geziln, sw. V.: nhd. »zielen«, anstreben

Zielen, mhd. merke (1), st. F.: nhd. »Merke«, Zielen, Beachtung, Wahrnehmung, Augenblick, Absicht, Beobachtung, Aufmerksamkeit

zielen, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

zielen, mhd. rümen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

zielen, mhd. ræmen (1), sw. V.: nhd. zielen, trachten, streben, treffen, als Ziel ins Auge fassen

Zielen, mhd. ræmen (2), st. N.: nhd. Zielen

Zielen, mhd. rām (1), st. M.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.), Bemühung, Auftrag, Erfüllung, Schuss, Schwung; rāme, st. F.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.)

zielen, mhd. rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen

Zielen, mhd. rāmen (2), st. N.: nhd. »Rahmen« (N.), Zielen

zielen, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

Zielen, mhd. zilen* (2), ziln, st. N.: nhd. Zielen

zielen, mhd. zillen, sw. V.: nhd. zielen, ringen, streben, feststellen, festsetzen

-- zielen auf: mhd. warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen

zielen, mnd. gerāmen*, sw. V.: nhd. treffen, zielen, einzurichten suchen, auszuführen suchen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen

zielen, mnd. micken, sw. V.: nhd. Auge auf etwas richten, zielen, beachten; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

-- zielen auf: mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

zielen, mnd. tēlen* (1), telen, mnd.?, sw. V.: nhd. zielen, Geschütz richten

zielen, mnd. uprāmen*, upramen, mnd.?, sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen

zielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zielend -- auf Anfechtung zielend, mhd. anevehtlich, anefehtlich*, Adj.: nhd. Anfechtung in sich schließend, auf Anfechtung zielend

zielend -- auf Mord zielend, mnd. m· rdærelīk*, m· rderlīk, morderlik, Adj.: nhd. mörderisch, auf Mord zielend, meuchelmörderisch

zielend, mhd. geræme, Adj.: nhd. zielend, achtend

zielend, mhd. triftic, Adj.: nhd. »triftig«, treffend, zielend, gehörend, gehörig

zielend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

Zielende, ziel-ende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielentfernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zieler, mhd. zilære* 1, zilere, ziler, cilre, st. M.: nhd. auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, Zieler, Stelle zwischen den Augenbrauen

zieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielerkränzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zieles -- des Zieles sicher, ae. rih-t-scy-t-t-e, Adj. (ja): nhd. des Zieles sicher

zielfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielfernrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielfrist, nhd.: nhd. ; L.: DW

zielgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielgerade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielgewiss, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zielglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zielhaken, mnd. tēlhāke, mnd.?, M.?: nhd. »Zielhaken«, Zielbüchse, eine Art (F.) (1) Feuergewehr

zielherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zielkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielklub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zielläufer, mhd. zilloufære*, zilloufer, st. M.: nhd. »Zielläufer«, der nach dem Ziel Laufender, Wettläufer

zielläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziellos, ahd. ungiwis* 28, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unbekannt, unbestimmt, zufällig, unzuverlässig, unkenntlich, ziellos

ziellos, mhd. endelōs, Adj.: nhd. endlos, unbegrenzt, unbefestigt, ungültig, untätig, unentschlossen, unendlich, ziellos, vergeblich, ewig

ziellos, mhd. schenzlich, Adj.: nhd. ziellos; schenzlīche, Adv.: nhd. ziellos

ziellos, mhd. unbeziht, Adj.: nhd. ziellos; wīselōs, wīslōs, Adj.: nhd. führerlos, ziellos, ungeleitet, ungelenkt, irregehend, hilflos, verlassen (Adj.), verwaist, ohne besondere Erscheinungsform seiend; wīselōse, wīslōse, Adv.: nhd. führerlos,

ziellos, hilflos, verlassen (Adv.)
-- ziellos dahintreiben: mhd. vluoten (1), fluoten*, sw. V.: nhd. fließen, strömen, fluten, ziellos dahintreiben

ziellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zielloser -- zielloser Gang, mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg

ziellosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielmasz, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielmaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zielmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zielmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielmunition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zielpflock, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

zielplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zielpunkt, mhd. māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein; mēte, F.: nhd. Zielpunkt, Ende

Zielpunkt, mhd. zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel

zielpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zielrat, got. til-a-rēþ-s* 1, st. M. (a): nhd. Zielrat

zielrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zielrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zielrohr, mnd. tēlrōr, telrōr, mnd.?, N.: nhd. »Zielrohr«, Zielbüchse, eine Art Feuergewehr

zielrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zielscheibe, mhd. schuzzil, st. N.: nhd. Schussziel, Ziel, Zielscheibe

Zielscheibe, mhd. zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise
-- Nagel inmitten der Zielscheibe: mhd. zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel

Zielscheibe, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen; tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

zielscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zielsetzung, mhd. zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

zielsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielsicher, mhd. unverzilet* (2), unverzilt, unferzilet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. zielsicher

zielsicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zielsicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zielstange, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

zielstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zielstatt, mhd. zilstat, st. F.: nhd. »Zielstatt«, Zielstätte, Ziel

zielstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zielstätte, mhd. zilstat, st. F.: nhd. »Zielstatt«, Zielstätte, Ziel

zielstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielstrebig -- zielstrebig gehen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

zielstrebig, got. *mun-d-r-s?, Adj. (a): nhd. eifrig, zielstrebig; til-s* 1, Adj.?, Sb.?, st. N. (a?): nhd. zielstrebig, passend?, geschickt?

zielstrebig, an. ? til-tey-gi-lik-r, Adj.: nhd. zielstrebig?

zielstrebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zielstrebiges -- zielstrebiges Denken, ahd. indāht 3, st. F. (i): nhd. Absicht, Streben, zielstrebiges Denken; indāhtī 4, st. F. (ī): nhd. Absicht, Streben, zielstrebiges Denken

zielstrebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielstrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zielstrecke, mhd. zilstrecke, st. F.: nhd. »Zielstrecke«, bestimmte Wegstrecke

zielstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielsweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zieltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieltreffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielungsposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielungsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zielvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zielwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zielzeigend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zielzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zielzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zielzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziem, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziemen -- nicht ziemen, mhd. missekomen, missequemen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, übel bekommen, übel ausschlagen, nicht zukommen, nicht ziemen; missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für; missevüegen, missefüegen*, sw. V.: nhd. übel anstehen, nicht ziemen, nicht geziemen

ziemen -- nicht ziemen, mnd. missesitten*, missitten, mnd.?, sw. V.: nhd. »misssitzen«, übel anstehen, nicht ziemen; missetēmen*, misstēmen*, mistēmen, mnd.?, st. V.: nhd. nicht ziemen

ziemen -- sich nicht ziemen für, mhd. missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für

ziemen -- sich nicht ziemen, mhd. missezemen, st. V.: nhd. »missziemen«, ungemäß sein (V.), übel anstehen, unpassend sein (V.), falsch sein (V.), unrecht sein (V.), missfallen, sich nicht ziemen

ziemen -- sich ziemen gegenüber, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

ziemen -- sich ziemen, got. *tim-an?, st. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 228,1): nhd. sich ziemen, geziemen

ziemen -- sich ziemen, afries. tim-ia 1, sw. V. (2): nhd. sich ziemen

ziemen -- sich ziemen, anfrk. tem-an* 1, tem-on*, st. V. (4): nhd. sich ziemen, sich geziemen, sich gehören

ziemen -- sich ziemen, ahd. girīsan* 32, st. V. (1a): nhd. müssen, sich ziemen, gebühren, gefallen (V.), nötig sein (V.), zukommen, zustehen, passend sein (V.); sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

ziemen -- sich ziemen, mnd. geb· ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen

ziemen, idg. *dek̂- (1), V.: nhd. nehmen, aufnehmen, begrüßen, sich schicken, ziemen, lehren, lernen

ziemen, germ. *gateman, st. V.: nhd. ziemen, passen; *teman, st. V.: nhd. ziemen, fügen
-- sich ziemen: germ. *hōfjan, *hēbjan, *hǣbjan, germ.?, sw. V.: nhd. passen, sich ziemen, sich schicken; *sōmēn, *sōmǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich ziemen, angenehm sein (V.)

ziemen, an. hent-a, sw. V.: nhd. ziemen, passen
-- sich ziemen: an. hœf-a (1), sw. V. (1): nhd. zielen, passen, sich schicken, sich ziemen; sōm-a, sw. V. (3): nhd. passen, sich ziemen; sœm-a, sw. V. (1): nhd. sich finden in, beobachten, ehren, sich ziemen

ziemen, mhd. bezemen, st. V.: nhd. ziemen, gewähren lassen
-- sich ziemen für: mhd. anestān, anstān, anestēn, anstēn, ane stān, st. V., an. V.: nhd. anstehen, zukommen, bevorstehen, geziemen, passen, zu Gesicht stehen, stehen, kosten (V.) (1), sich ziemen für, angemessen sein (V.); anezemen, anzemen, ane zemen, sw. V.: nhd. anstehen, geziemen, sich ziemen für, angemessen sein (V.), passen zu

ziemen, mhd. gerīsen, st. V., sw. V.: nhd. zukommen, ziemen, fallen, niederfallen, gefallen (V.)

ziemen, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden
-- sich ziemen: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

ziemen, mhd. zimen, sw. V.: nhd. »ziemen«, passen, anstehen, dünken, sich dünken für

ziemen, mnd. bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten; betēmen, betamen, sw. V.: nhd. ziemen, geziemen, sich ziemen
-- sich ziemen: mnd. betēmen, betamen, sw. V.: nhd. ziemen, geziemen, sich ziemen; b· ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen

ziemen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziemend -- für ziemend erachten, mnd. getēmen, st. V., sw. V.: nhd. geziemen, für ziemend erachten

ziemend, got. *tēm-i-ba, Adv.: nhd. ziemend; *tēm-s?, Adj. (a): nhd. ziemend

ziemend, as. *thiu-d-i?, Adj.: nhd. »ziemend», geziemend

ziemend, as. *thiu-d-o?, Adv.: nhd. ziemend, geziemend

ziemend, mhd. geristic*, geristec, Adj.: nhd. ziemend, geziemend; geristlich, Adj.: nhd. ziemend, geziemend; gezam, Adj.: nhd. zahm, ziemend, angenehm

Ziemendes, mnd. beh· rlichēt, beh· rlicheit, F.: nhd. Ziemendes, Zukommendes

ziemendlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ziemer, germ. *tema-, *temaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Ziemer, eine Drosselart, Rute, Rückenstück vom Wild; *temi-, *temiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Ziemer, eine Drosselart, Rute, Rückenstück vom Wild

Ziemer, mhd. ziemer, st. M.: nhd. »Ziemer«, Krammetsvogel

Ziemer, mhd. zimbere, zimere, cimbere, cimbre, sw. F.: nhd. Ziemer, Rückenstück des Hirsches oder Rehes, Zeugungsglied des Hirsches, Hirschziemer, Hirschrute, Hirschhoden

Ziemer, mnd. samel, zamel, N.: nhd. Ziemer, Rückenstück vom Rind; semmer, M.: nhd. Ziemer, Rückenbraten, Rückenstück vom Wildbret

ziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziemerblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziemermist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziemhaft, mhd. zimehaft, Adj.: nhd. »ziemhaft«, ziemlich

ziemig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziemlich -- ziemlich handelnd, mnd. gest· m***, Adj.: nhd. »gestüm«?, ziemlich handelnd

ziemlich groß (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. grōtlīke*, grōtlīk, grötlīk, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, ziemlich groß (Bedeutung örtlich beschränkt)

ziemlich, afries. tem-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ziemlich

ziemlich, anfrk. *tum-ig?, Adj.: nhd. ziemlich, geziemend

ziemlich, ahd. gilimpfanti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. gehörig, ziemlich; gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; gizāmi (2) 4?, Adv.: nhd. ziemlich, angenehm, in geziemender Weise, in angemessener Weise, auf wunderbare Weise, entsprechend

ziemlich, mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr; etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann; etewie, etwie, Adv.: nhd. irgendwie, ungewiss wie, ziemlich, sehr

ziemlich, mhd. genuoc (2), genūc, genōc, genōch, genuoge, genūge, gnunc, Adv.: nhd. genug, viel, sehr, völlig, reichlich, ausreichend, ziemlich, genau, gründlich, dringend, heftig

ziemlich, mhd. mæziclīche*, mæzeclīche, Adv.: nhd. maßvoll, mäßig, ziemlich; mæzlīche (1), Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig, angemessen; mæzlīchen, Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig

ziemlich, mhd. zimehaft, Adj.: nhd. »ziemhaft«, ziemlich; zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich

ziemlich, mhd. zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer

ziemlich, mnd. ēven (1), evene, effen, Adj.: nhd. eben, gleich, passend genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, tüchtig; ēven (2), effen, Adv.: nhd. eben, gleich, passend, genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, sehr, tüchtig, durchaus
-- ziemlich stark: mnd. ēven (1), evene, effen, Adj.: nhd. eben, gleich, passend genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, tüchtig; ēven (2), effen, Adv.: nhd. eben, gleich, passend, genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, sehr, tüchtig, durchaus

ziemlich, mnd. h· rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig

ziemlich, mnd. mātelīk, matelik, māetlik, mātelk, mētelik, mētelk, Adj.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr, angemessen, passend; mātelīke*, mātlīke, Adv.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr; mātelīken*, mātlīken, Adv.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr; passelīk, paslīk, paslich, passelk, peslīk, paslik, passelk, peslīk, Adj.: nhd. passend, passlich, günstig, ziemlich, gesund, wohlauf seiend, angemessen, ansehnlich; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand

ziemlich, mnd. t· gellīk, mnd.?, Adj.: nhd. ziemlich; t· gellīke, mnd.?, Adv.: nhd. ziemlich; t· gen*** (3), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezogen, ziemlich, artig

ziemlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ziemliche -- ziemliche Handlungsweise, mnd. gest· r***, N.: nhd. »Gestüm«, ziemliche Handlungsweise

ziemlichermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ziemlichkeit, mhd. zimelīche (2), zimlīche, st. F.: nhd. »Ziemlichkeit«, Schicklichkeit; zimelichheit*, zimelicheit, zimelīcheit, zimlīcheit, st. F.: nhd. »Ziemlichkeit«, Anständigkeit

Ziemlichkeit, mnd. tēmelichēt*, temelicheit, mnd.?, F.: nhd. Ziemlichkeit, geziemendes Wesen, Dezenz, Gebühr

ziemlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziemung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zienfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zienlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zientern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziep, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziep, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziepammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziepchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziepdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziepel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziepel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziepeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziepeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziepeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zieper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieperkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziepern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziepern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziepert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziepertier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziepfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziepfiez, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziepicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziepig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziepsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziepsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zier -- der Zier berauben, mnd. entsīren, sw. V.: nhd. der Zier berauben, schänden, entehren

Zier, idg. *dēiro-, *dīro-, Sb.: nhd. Zier, Schönheit, Kostbarkeit

Zier, germ. *tīra-, *tīraz, st. M. (a): nhd. Glanz, Ehre, Zier

Zier, ae. tī-r, tȳ-r, st. M. (a): nhd. Ruhm, Ehre, Zier, Schmuck, Planet Mars

Zier, ahd. 6zierī 19, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Pracht, Zier, Zierde, Schmuck, Auszeichnung; gizieri* 1, st. N. (ja): nhd. Zier, Zierde, Schmuck; gizierida* 2?, st. F. (ō): nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schmücken, Pflege; gizieridī* 1?, st. F. (ī): nhd. Zier, Zierde, Schmücken, Pflege

Zier, mhd. gesmuc, st. M.: nhd. Schmuck, Zier, Putzsucht; gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit; geziere (1), st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; gezierede*, gezierde, st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit

zier, mhd. ziere (1), zier, zīre, zir, ziure, Adj.: nhd. »zier«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, stattlich, edel, stolz, schmuck, froh; ziere (2), zier, zīre, Adv.: nhd. »zier«, prächtig, schön, herrlich, kostbar, stattlich, edel, stolz

Zier, mhd. ziere (3), zier, cieri, st. F., sw. F.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Reichtum, Besitz, Freude

-- durchaus Zier machen: mhd. überzieren, sw. V.: nhd. »überzieren«, durchaus Zier machen

Zier, mnd. sch· nhēt, sch· nheit, F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, schöne Gestalt, Zier, Schmuck, sittliche Würde, Tugend; sīr (2), sīre, zyre, tzire, F.: nhd. Zier, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit; sīrichhēt*, sīrichēt, sīricheit, tziricheit, F.: nhd. Pracht, Zier, Gekünsteltheit, Geziertheit; smükede*, smükte, F.: nhd. Schmuck, Zier; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; swans, swants, swantz, swanz, schwanz*, schwans*, M.: nhd. Schwanz, männliches Glied, Schleppe, Zier, Glanz, Schmuck, Schweif

Zier, mnd. vörsīringe*, vorsīringe, F.: nhd. »Verzierung«, Schmuck, Putz, Zier, Ausschmückung, Zierde

zier, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zier, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zier-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zier-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zier-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zier-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zieräffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieranhängsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieranker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierart, mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

zierart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zierat -- gebuckelte Scheibe als Zierat, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

Zierat -- Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht, mnd. pistelemākæret· ch*, pistelmākæret· ch*, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelet· ch*, pistelt· ch, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelewerk*, pistelwerk, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht

Zierat, afries. sī-r-hê-d 4, sie-r-hê-d, st. F. (i): nhd. Schmuck, Kostbarkeit, Zierat, Verzierung

Zierat, mhd. blech (2), st. N.: nhd. Blättchen, Metallblättchen, Zierat, Plattenpanzer, Blech, Platte

-- mit gewobenem Zierat bedecken: mhd. bedringen, st. V.: nhd. drängen, bedrängen, mit gewobenem Zierat bedecken

-- mit Zierat durchwirken: mhd. durchsprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, benetzen, besprengen, mit Zierat durchwirken, mit dem Pferd durchstreifen

Zierat, mhd. geströut (2), st. N.: nhd. Gestreutes, Zierat

-- mit blumenförmigem Zierat schmücken: mhd. flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen

-- was sich ansetzt und anheftet als Zierat: mhd. klūter, kluter, st. M., st. N.: nhd. Tand, Blendwerk, Schmutz oder Befleckung, was sich ansetzt und anheftet als Zierat

Zierat, mhd. tirel, st. F.: nhd. Schmuck, Zierat

-- als Zierat über ein Gewand hinsetzen: mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

Zierat, mhd. zierōt, st. M.: nhd. Zierat

zierat, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieratblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieratbrauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieraten, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

zieratenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieratengeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieratenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieratgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieratleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieratlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zieratmaler, nhd.: nhd. ; L.: DW

zieratschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieratspfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieratsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zieraufsatz -- Zieraufsatz auf einem Becher, mnd. ? tabelit, tabelitte, M.: nhd. Zieraufsatz auf einem Becher?

zieraxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierbachens, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierbanane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zierband -- aufgerolltes Zierband, mnd. ? rullebant, rulbant, M.: nhd. aufgerolltes Zierband?

zierband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zierbändchen, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

zierbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zierbärlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zierbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierbegabt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zierbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zierbengel, mnd. mōjerd*, mōierd, moierd, mnd.?, M.: nhd. Stutzer, Zierbengel

zierbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierbengelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierbengelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zierberaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zierbesatz -- kostbarer Zierbesatz, mnd. passement, pāsement, pessement, pōsament, pōsement, pōsiment, N.: nhd. »Posament«, Einfassung, Borte, kostbarer Zierbesatz, Besatz von Kleidern bzw. Möbeln

Zierbesatz -- metallener Zierbesatz in Rosettenform für ein liturgisches Gewand, mnd. r· sekenspange, F.: nhd. »Röschenspange«, metallener Zierbesatz in Rosettenform für ein liturgisches Gewand

Zierbesatz -- Zierbesatz an Kleidungsstücken, mnd. rēmeken, N.: nhd. »Riemchen«, längerer schmaler Streifen (M.) aus Leder bzw. festem Gewebe, Zierbesatz an Kleidungsstücken

Zierbesatz -- Zierbesatz auf Kleidungsstücken, mnd. pelssammīt*, pilzsamīt, piltzsamīt, N.: nhd. »Pelzsamt«, Zierbesatz auf Kleidungsstücken, hochfloriger Samt?

Zierbesatz -- Zierbesatz Bildwirkerei, mnd. pissærewerk*, pissērwerk, N.: nhd. Zierbesatz Bildwirkerei

Zierbesatz oder Futter (N.) (2) an Kleidungsstücken, mnd. pelswerk, pilswerk, pylszwerk, pelswark, N.: nhd. Pelzwerk, Arbeitsmaterial des Kürschners, Erzeugnis des Kürschners, Rauchwaren, Zierbesatz oder Futter (N.) (2) an Kleidungsstücken, Tätigkeit des Kürschners, Kürschnerei

Zierbesatz, mnd. querleke, Sb.: nhd. Zierbesatz, Streifen (M.), Streifen (M.) am Priestergewand

zierbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierbuckel -- metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, mnd. pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?; puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen

zierbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierde -- Zeug zur Zierde zerschlitzen, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

Zierde -- zur Zierde gereichen, mnd. vörsīren* (1), vorsīren, vorsiren, vorschīren, vorschieren, vorsieren, vorscijren, vortziren, vorzieren, sw. V.: nhd. verzieren, zieren, zur Zierde gereichen, schmücken, ausschmücken, herausputzen, ausstaffieren, ausstatten, begaben, Zierde sein (V.)

Zierde sein (V.), mnd. vörsīren* (1), vorsīren, vorsiren, vorschīren, vorschieren, vorsieren, vorscijren, vortziren, vorzieren, sw. V.: nhd. verzieren, zieren, zur Zierde gereichen, schmücken, ausschmücken, herausputzen, ausstaffieren, ausstatten, begaben, Zierde sein (V.)

Zierde, idg. *dek̂os-, N.: nhd. Zierde, Ehre

Zierde, germ. *tērī-, *tērīn, sw. F. (n): nhd. Zierde, Pracht; *tēriþō, *tēreþō, st. F. (ō): nhd. Zierde

Zierde, an. frið-ind-i, Sb.: nhd. Angemessenheit, Zierde, Liebreiz

Zierde, anfrk. *ti-r-id-a?, st. F. (ō): nhd. Zierde, Schmuck

Zierde, ahd. 6zierī 19, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Pracht, Zier, Zierde, Schmuck, Auszeichnung; 2zierida 41, st. F. (ō): nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Auszeichnung, Verzierung; bluomo 46, sw. M. (n): nhd. Blume, Blüte, Knospe, Glanz, Pracht, Zierde; ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; gimāli* 19, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Abbild, Pracht, Zierde, Schminke, Zeichnung, Täfelung; gizieri* 1, st. N. (ja): nhd. Zier, Zierde, Schmuck; gizierida* 2?, st. F. (ō): nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schmücken, Pflege; gizieridī* 1?, st. F. (ī): nhd. Zier, Zierde, Schmücken, Pflege; guollīhhī* 117?, guollīchī, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Lob, Glanz, Zierde, Pracht; skōnī* 87, scōnī, skōnīn*?, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Herrlichkeit, Glanz, Zierde

Zierde, mhd. blüejunge, st. F.: nhd. »Blühung«, Blühen, Glanz, Zierde; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

Zierde, mhd. flōrsen, vlōrsen*, st. N.: nhd. Schmuck, Zierde; geziere (1), st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; gezierede*, gezierde, st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; kleit (1), klēt, st. N.: nhd. Kleid, Kleidung, Gewand, Tuch, Hülle, Kleidungsstück, Fell, Form, Gewandstoff, Zierde, Kopfbedeckung

Zierde, mhd. schœnheit, schōnheit, st. F.: nhd. Schönheit, Herrlichkeit, Pracht, Zierde, Schmuck, Unterhaltung, Festlichkeit; spranz (2), st. M.: nhd. Spalt, Riss, Aufspringen, Glanz, Zierde, Spreizen, Zieren, Geck, Stutzer, Farbenpracht; swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

Zierde, mhd. zaft, st. F.: nhd. Zug, Anleitung, Zierde, Schmuck; ziere (3), zier, cieri, st. F., sw. F.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Reichtum, Besitz, Freude; zierede*, zierde, zīrde, st. F., sw. F.: nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Schmuck, Reichtum, Besitz, Freude; zierheit, zīrheit, ziereit, zīreit, zyrheit, st. F.: nhd. »Zierheit«, Zierde, Schmuck, Ausschmückung, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit

-- zur Zierde aufschneiden: mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

-- zur Zierde ausschneiden: mhd. zersnīden, zesnīden, zusnīden, zursnīden, st. V.: nhd. zerschneiden, zerschneiden in, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, abschneiden, aufschneiden, zuschneiden, schlitzen; zersnitzelen*, zersnitzeln, sw. V.: nhd. zerschnitzeln, zerschneiden, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, aufschneiden

-- zur Zierde gereichen: mhd. zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

Zierde, mnd. gesīrede*, gesīrde, gezīrde, geczyrte, gezirte, F.: nhd. Schmuck, Zierrat, Zierde; gesīrhēt, gesīrheit, F.: nhd. Schmuck, Zierde; klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

Zierde, mnd. sch· ne (2), schōne, F.: nhd. Schönheit, Glanz, Herrlichkeit, Wohlgestalt, Zierde, Schmuck

-- Gewand zur Zierde schnitzen: mnd. tohouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerhauen«, zerschlagen (V.), zerschneiden, Gewand zur Zierde schnitzen

Zierde, mnd. · versīrhēt*, · verzīrhēt*, · verzīrheit, ōverzīrheit, F.: nhd. Schmuck, Zierde

Zierde, mnd. vörsīringe*, vorsīringe, F.: nhd. »Verzierung«, Schmuck, Putz, Zier, Ausschmückung, Zierde

zierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierdebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierdecke, mnd. beddestickelse, N.: nhd. Zierdecke, gestickte Decke

zierdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierdelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zierdfliesszend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zierdgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zierelement, mnd. puckelken, puchelken, pukelken, N.: nhd. »Buckelchen«, hervorstehendes metallenes, Zierelement, Zierknopf, verzierter Verschluss

-- hervorstehendes metallenes Zierelement: mnd. puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen

-- textiles Zierelement: mnd. rōrquast (1), M.: nhd. »Rohrquast«, textiles Zierelement, herabhängende Schnüre bzw. Fransen, Troddel

Zierelemente -- Metallhandwerker der Zierelemente herstellt, mnd. puckelmākære*, puckelmāker, M.: nhd. »Buckelmacher«, Metallhandwerker der Zierelemente herstellt

zieren -- mit Geschmeide zieren, mnd. besmīden, sw. V.: nhd. mit Geschmeide zieren, mit Metall besetzen, beschlagen (V.)

zieren -- voll zieren, mhd. volzieren, folzieren*, sw. V.: nhd. »voll zieren«, ganz schmücken, ausschmücken, angemessen preisen, angemessen beschreiben

Zieren (N.), mhd. zieren (2), st. N.: nhd. »Zieren« (N.), Schmuck

zieren, ae. on-hréo-d-an, on-réo-d-an, st. V. (2): nhd. schmücken, zieren

zieren, ahd. bizieren* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, ausschmücken; 8zieren 45, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, verschönen, schminken, auszeichnen; fēhen* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, sprenkeln, färben, bunt machen, bunt sprenkeln, bunt besticken; gimālōn* 1, sw. V. (2): nhd. malen, schmücken, zieren; gizieren* 10, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, ausschmücken, schminken, verzieren; rusten* 7, hrusten, sw. V. (1a): nhd. rüsten, schützen, schmücken, zurechtmachen, ordnen, ausrüsten, zieren

zieren, mhd. berlen, perlen, sw. V.: nhd. »perlen«, tropfen, schmücken, zieren, hinträufeln; bezāfen, sw. V.: nhd. pflegen, schmücken, zieren; bezieren, sw. V.: nhd. »bezieren«, verzieren, zieren, schmücken; blüemen, sw. V.: nhd. schmücken, mit Blumen schmücken, zieren, Blüten treiben, mit Lob schmücken, preisen; durchsetzen, sw. V.: nhd. besetzen, auslegen, zieren, verzieren, versehen (V.); erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen

-- mit Blumen zieren: mhd. durchblüemen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, schmücken

-- sich zieren: mhd. brangen (1), prangen, sw. V.: nhd. »prangen«, prahlen, prunken, glänzen, sich zieren

zieren, mhd. durchzieren, sw. V.: nhd. »zieren«, verzieren, ausschmücken, schmücken, schmücken mit

zieren, mhd. flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen

Zieren, mhd. flōrieren (2), st. N.: nhd. Schmücken, Zieren, Ausrüsten

zieren, mhd. gepflanzen*, gephlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, wachsen (V.) (1), gedeihen, um sich greifen; gesprenzen, sw. V.: nhd. zieren; kleinen (2), sw. V.: nhd. klein machen, zieren, fein werden, sich vermindern, klein werden, schwach werden; klüegen, sw. V.: nhd. feinmachen, zieren, schmücken, ausschmücken; kurtieren, sw. V.: nhd. zieren, schmücken

zieren, mhd. gezieren, sw. V.: nhd. »zieren«, schmücken, auszeichnen, ehren

zieren, mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen; rœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bedecken, mit Rosen schmücken, schmücken, verherrlichen, röten, zieren

zieren, mhd. spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, scharf machen, zuspitzen, mit Spitzen versehen (V.), zieren, spitzig reden

Zieren, mhd. spranz (2), st. M.: nhd. Spalt, Riss, Aufspringen, Glanz, Zierde, Spreizen, Zieren, Geck, Stutzer, Farbenpracht

zieren, mhd. swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

zieren, mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden; ūzmachen, ūz machen, sw. V.: nhd. »ausmachen«, vollenden, auszeichnen, schmücken, hervorstehen lassen, putzen, zieren, sich aufmachen, ausmarschieren; wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken; zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen; zepfelen*, zepfeln, sw. V.: nhd. »zepfeln«, putzen, herausputzen, zieren; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- sich zieren: mhd. zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- sich zieren mit: mhd. überrīchen, sw. V.: nhd. an Kostbarkeit übertreffen, übertreffen, prunken, sich zieren mit

-- zieren mit: mhd. umbeverwen, ummeverwen, umbeferwen*, ummeferwen*, sw. V.: nhd. zieren mit

zieren, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

zieren, mnd. mutzen (1), sw. V.: nhd. putzen, zieren, herausstreichen, herausputzen; · versīren*, · verzīren, ōverzīren, sw. V.: nhd. verzieren, schmücken, zieren

zieren, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern; sprensen, sprentzen, sw. V.: nhd. zieren, schmücken; tōmen, tomen, mnd.?, sw. V.: nhd. schmücken, zieren; tōvlīen*, tovlien, tovligen, mnd.?, sw. V.: nhd. ordnen, zieren, schmücken, zurecht machen, zufügen, übel zurichten

-- mit Geschmeide zieren: mnd. smīden, sw. V.: nhd. mit Geschmeide versehen (V.), mit Metall besetzen, mit Geschmeide zieren

-- sich zieren: mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

zieren, mnd. upvlīen*, upvlien, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. ordnen, zieren, schmücken; ūtmālen*, ūtmalen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen; ūtmēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen; vörsīren* (1), vorsīren, vorsiren, vorschīren, vorschieren, vorsieren, vorscijren, vortziren, vorzieren, sw. V.: nhd. verzieren, zieren, zur Zierde gereichen, schmücken, ausschmücken, herausputzen, ausstaffieren, ausstatten, begaben, Zierde sein (V.)

-- mit Blumen zieren: mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen

-- sich zieren: mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

zieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zierend -- nicht zierend, mnd. unsīrich*, unsirich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zierend, entstellend

zierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziererei, mhd. wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung

ziererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziererin, ahd. 5zierāra 1, sw. F. (n): nhd. »Ziererin«, geschmückte Frau

ziererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierfahnler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierfärben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zierfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziergaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziergarten, ahd. 3ziergarto* 1, sw. M. (n): nhd. »Ziergarten«, Lustgarten, Paradies

Ziergarten, mhd. ziergarte, sw. M.: nhd. »Ziergarten«, Schmuckgarten, Lustgarten

ziergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziergärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziergärtnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziergebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziergefäß, mnd. stendeke, N.: nhd. kleines Gefäß (für Butter), Stellfässchen, Ziergefäß; stendeken, N.: nhd. kleines Gefäß (für Butter), Stellfässchen, Ziergefäß

ziergegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziergehölz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziergemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziergerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziergesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziergiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziergras, mhd. mutzengras, st. N.: nhd. Ziergras

ziergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierheit, mhd. zierheit, zīrheit, ziereit, zīreit, zyrheit, st. F.: nhd. »Zierheit«, Zierde, Schmuck, Ausschmückung, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit

Zierheit, mnd. sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, · ver-

zierheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierig, mnd. sīrich***, Adj.: nhd. »zierig«

zierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zieritz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zierjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierkamin, mhd. zierkāmīn*, zierkemmīn, st. N.: nhd. »Zierkamin«, schornsteinartige Verzierung an Häusern, türmchenartige Verzierung an Häusern

zierkamin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierkissen, mnd. ōrtküssen, N.: nhd. Zierkissen, zur Aussteuer der Braut gehörendes Kissen

Zierknopf, mnd. blōme, blōm*, F.: nhd. Blume, Blüte, Zierknopf, Bestes, Ausgezeichnetes

-- gebuckelter Zierknopf: mnd. bockel, Sb.: nhd. gebuckelter Zierknopf, gebuckelte Nadel, Spange

Zierknopf, mnd. puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen; puckelken, puchelken, pukelken, N.: nhd. »Buckelchen«, hervorstehendes metallenes, Zierelement, Zierknopf, verzierter Verschluss

-- blattförmiger Zierknopf: mnd. l· veken (1), loweken, N.: nhd. metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf; l· verken, loferken, lofercken, N.: nhd. Läubchen, metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf

-- kleiner Zierknopf an Kleidungsstücken: mnd. pōmetken, N.: nhd. kleiner Zierknopf an Kleidungsstücken

Zierknopf, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften; spangenknōp, M.: nhd. »Spangenknopf«, Zierknopf, Gewandschließe

-- schalenartiger Zierknopf: mnd. schalknōp, schalknōpe, M.: nhd. schalenartiger Zierknopf, Knopf der zu dem Geschmeide gehört

-- schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung: mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

-- Zierknopf an der Schulter: mnd. schulderknōp*, schulderknōpe, scholderknōpe, M.: nhd. »Schulterknopf«, Zierknopf an der Schulter

Zierknöpfe, mnd. döppeken, döpken, N.: nhd. »Töpfchen«, kleiner Becher in Eiform, Becher in Nussform, Besatzknöpfe, Beschlagknöpfe, Zierknöpfe; ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

zierkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierlehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierleinnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zierleiste, mnd. kartuse (1), carptuse, F.: nhd. Randleiste, Zierleiste

zierleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zierleuchtend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zierlich, idg. *smēig-, *smēg-, *smī̆g-, Adj.: nhd. klein, zierlich; *smēu-, *mēu-, *sməu-, *məu-, *smu-, *mu-, Adj.: nhd. klein, zierlich

zierlich, germ. *klaini-, *klainiz, Adj.: nhd. glänzend, fein, zierlich; *smikra-, *smikraz, Adj.: nhd. fein, zierlich, elegant, schmuck

zierlich, ae. créas, Adj.: nhd. fein, zierlich, prächtig, elegant; cȳ-m-e, Adj.: nhd. lieblich, fein, herrlich, glänzend, zierlich, herrlich; cȳ-m-līc-e, Adv.: nhd. lieblich, fein, herrlich, glänzend, zierlich, herrlich; smi-c-er, Adj.: nhd. schön, fein, zierlich

zierlich, as. ōf-līk* 1, Adj.: nhd. zierlich

zierlich, ahd. 6zieri* 20, Adj.: nhd. schön, lieblich, anmutig, kostbar, geschmückt, herausgeputzt, geziert, zierlich, herrlich, ausgezeichnet; smekkar* 3, smeckar*, Adj.: nhd. geschmackvoll, elegant, fein, zierlich; smekkarlīh* 5, smeckarlīh*, Adj.: nhd. fein, zierlich, schön, zart; smekkarlīhho* 1, smeckarlīcho*, Adv.: nhd. fein, zierlich, elegant, geschmackvoll; wāhi* 12, Adj.: nhd. fein, herrlich, kostbar, hervorragend, außerordentlich, kunstreich bearbeitet, zierlich, schön

zierlich, mhd. gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach; kleine (2), klein, Adv.: nhd. klein, fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht, kaum, gering, schlecht; kleinen (1), Adv.: nhd. fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht; kleinlich, Adj.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, zierlich, mager, herrlich, scharf sehend, scharf; kleinlūt, Adj.: nhd. »kleinlaut«, zierlich; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; klüegelich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; kluoclich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclīche, klūclīche, klüeclīche, Adv.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, fein, klug, geschickt, flink, höflich, vorsichtig

zierlich, mhd. liutsælic, liutsælec, Adj.: nhd. »leutselig«, wohlgefällig, anmutig, niedlich, zierlich, huldvoll; liutsæliclich, Adj.: nhd. wohlgefällig, anmutig, niedlich, zierlich, lieblich, angenehm; minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

-- zierlich gelockt: mhd. reitziere, Adj.: nhd. zierlich gelockt

zierlich, mhd. smecker, Adj.: nhd. zierlich, schmächtig, eingefallen; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig

-- sich zierlich bewegen: mhd. swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

-- sich zierlich oder geziert bewegen: mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln

-- zierlich und höflich bewegen: mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln

zierlich, mhd. vlætic, vlætec, flætic*, flætec*, Adj.: nhd. »flätig«, sauber, zierlich, schön, ansehnlich, hübsch; vlæticlich, vlæteclich, flæiclich*, flæteclich*, Adj.: nhd. sauber, zierlich, schön, stattlich, blühend; vösloht, fösloht*, Adv.: nhd. zierlich; wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm

-- nicht zierlich: mhd. unkluoc, Adj.: nhd. »unklug«, nicht fein, nicht zierlich

-- zierlich in Worten seiend: mhd. wortspæhe, Adj.: nhd. zierlich in Worten seiend, beredt, wortgewandt, redegewandt, redselig

zierlich, mhd. zierlich, zīrlich, Adj.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, fein, gut, stattlich, stolz, schmuck, froh; zierlīche, zīrlīche, Adv.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh, fein, stattlich, stolz

zierlich, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; gesīret, gezīret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schmuck, geschmückt, zierlich, wohlgesetzt, kunstvoll bearbeitet; klēn (1), klein, klēne, kleine, kleyn, kleyne, klyn, klyne, Adj.: nhd. klein, rein, dünn, schmal, fein, zierlich, unbedeutend, gering, wenig, unwichtig, nebensächlich; klēnende*, klende, mnd.?, Adj.: nhd. fein, zierlich, ärmlich; klēnichlīk***, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich; klēnichlīke*, klēnklīk, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich; klēnichlīken*, klēnklīken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich; klēnlīk, kleinlik, klēnelīk, kleinelīk, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; klēnlīken, kleinliken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; knellīk, Adj.: nhd. zart, zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich

-- fein zierlich: mnd. knēn***?, Adj.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēnlīk, knēnlik, kneinlīk, knenlīk, Adj.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēnlīke, kneinlīke, Adv.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich

-- zierlich verschönern: mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

zierlich, mnd. lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; mōi, moie, Adj.: nhd. schön, zierlich, sauber, schmuck

-- zierlich sprechen: mnd. lispelen*, lisplen, sw. V.: nhd. »lispeln«, zierlich sprechen

zierlich, mnd. sīr (3), sīre, Adj.: nhd. schön, fein, zierlich, listig, schlau; sīrlīk, sīrlik, cyrlīk, tzyrlīk, tzīrlik, sīrlich, Adj.: nhd. zierlich, schön, schmuck, kunstvoll verziert; smuk (3), Adj.: nhd. geschmeidig, biegsam, verziert, schmuck, schön, zierlich, angenehm, gut, hübsch; snicker (2), Adj.: nhd. reinlich, sauber, zierlich, munter, behende, adrett; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise; tert***, Adj.: nhd. zart, zierlich; tertel, mnd.?, Adj.: nhd. zart, zierlich

-- sich zierlich bewegen: mnd. swansen, swensen, sw. V.: nhd. »schwänzen«, sich zierlich bewegen, einhertänzeln, stolzieren, tanzen, sich drehen

zierlich, mnd. vörnōtende*, vornotende, mnd.?, Adj.: nhd. ausgewählt, kostbar, zierlich

zierlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zierliche -- zierliche Verbeugung, mnd. bāselmānes, baselman, bāselmanus, Sb.: nhd. Kusshand, zierliche Verbeugung

zierlicher -- mit zierlicher Rede verschönern, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

zierliches -- zierliches Gerät, mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

zierliches -- zierliches Kleidungsstück, mhd. kurzebolt, st. M.: nhd. »Kurzbold«, Kleinwüchsiger, zierliches Kleidungsstück, kurzes Obergewand, kurzer rockartiger Überwurf

Zierliches, mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

Zierlichkeit, mhd. klüege (1), klūge, st. F.: nhd. Feinheit, Zierlichkeit, Klugheit; kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

Zierlichkeit, mhd. spāhe (2), st. F.: nhd. Weisheit, Scharfsinnigkeit, Klugheit, Verschlagenheit, Kunst, Kunstfertigkeit, Zierlichkeit, wunderliche Weise, seltsame Weise; spāhheit, spāheit, spācheit, st. F.: nhd. Zierlichkeit, Kunstfertigkeit, Vorhaben

Zierlichkeit, mhd. vlāt, flāt*, st. F.: nhd. »Flat«, Sauberkeit, Zierlichkeit, Schönheit; vlæticheit, vlætecheit, flæticheit*, flætecheit*, st. F.: nhd. »Flätigkeit«, Sauberkeit, Zierlichkeit, Schönheit; wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung; zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen,

Wohlleben, Weichlichkeit; zerte, st. F.: nhd. »Zerte«, Liebkosung, Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Zartheit, Zierlichkeit, Schönheit
-- an Zierlichkeit übertreffen: mhd. überwæhen, sw. V.: nhd. verzieren, an Zierlichkeit übertreffen, an Herrlichkeit übertreffen

Zierlichkeit, mhd. zierlichheit*, zierlīcheit, st. F.: nhd. »Zierlichkeit«, Geschmücktheit, Schönheit, Gepränge

Zierlichkeit, mnd. klēnlichēt, kleinlicheit, F.: nhd. Zierlichkeit, Zartheit, Weichheit, Schwächlichkeit, Unbeholfenheit, Weichlichkeit, Verzärtelung

Zierlichkeit, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin; s· verlichēt, s· verlicheit, suverlicheit, F.: nhd. äußere Schönheit, Liebreiz, Schönheit, Schönheit des Geschaffenen, Zierlichkeit, Reinheit, Makellosigkeit

zierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zierlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziermacher, mhd. ziermachære*, ziermacher, st. M.: nhd. »Ziermacher«, Schöpfer der Schönheit

ziermal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziermännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziermeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierminze, mhd. zirminze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Zierminze«, Dost

ziermöbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziermünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziermuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziernadel, mnd. spelte (1), F.: nhd. Ziernadel, Brosche; spēnele, spennele, F.: nhd. Stecknadel, Heftel, Ziernadel, Brosche

ziernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziernaht -- eingesenkte Ziernaht, mnd. hālenēde, F.: nhd. Hohlnaht, eingesenkte Ziernaht

Ziernaht, mnd. nāt, naet, nåt, F.: nhd. Naht, Nähen (N.), Näharbeit, Fuge (F.) (1) am Panzer, Wundnaht, Ziernaht, Zusammenheftung, Zusammenschnürung; platnāt, F.: nhd. »Plattnaht«, glatte Naht, Ziernaht
-- mit einer Ziernaht zusammengefügt: mnd. platnētisch, Adj.: nhd. »plattnähtisch«, mit einer glatten Naht versehen (Adj.), mit einer Ziernaht zusammengefügt

ziernaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziernarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziernarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziernuszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziernuszkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierornamente -- silberne Zierornamente, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

zierpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierpark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierpflanze -- eine Zierpflanze, mnd. papegōienkrūt, N.: nhd. eine Zierpflanze

zierpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zierrand, mnd. sōm (1), soem, zoem, zo̊m, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

zierrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierrasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierrat -- Drache als Zierrat, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

Zierrat -- eichelartiger Zierrat, mnd. ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

Zierrat -- mit Zierrat einlegen, mhd. ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

Zierrat -- Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

Zierrat (aus Webstoffen oder Seide), mnd. hanke, hank, M.?: nhd. Haken (M.) (aus Holz oder Metall), Handhabe, Henkel, Zierrat (aus Webstoffen oder Seide), Öse an den besten Kopfkissen

Zierrat, an. gli-s, st. N. (a): nhd. Schmuck, Zierrat, Schimmer

Zierrat, mnd. gesīr, gesīre, gezīre, N.: nhd. Schmuck, Zierrat; gesīrede*, gesīrde, gezīrde, geczyrte, gezirte, F.: nhd. Schmuck, Zierrat, Zierde
-- metallener Zierrat an einer Haube: mnd. hūvebeslach, N.: nhd. metallener Zierrat an einer Haube

Zierrat, mnd. munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat; pistele (2), F.: nhd. metallener Beschlag, Zierrat, Rohmaterial für metallene Beschläge
-- Zierrat aus Metall am Obergewand: mnd. roksmīde, N.: nhd. »Rockgeschmeide«, Zierrat aus Metall am Obergewand

Zierrat, mnd. sīrāt, sirāt, ciret, tzirot, zīrāt*, M.: nhd. Zierrat, Schmucksache; sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, · ver-; sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede; sīrlichēt, sīrlicheit, F.: nhd. Pracht, kunstvolle reiche Ausstattung, Schmuck, Zierrat; sīrōt, tzirōt, czirōt, sīrōde, syrōde, cyrōde, cirōde, sīret, ciret, M.: nhd. Zierrat, Schmuck, Reliquie, Glanz, Herrlichkeit; smuk (2), M., N.: nhd. Schmuck, Zierrat, Putz; spigāte, spigāt, M.: nhd. Zierrat, Seidenkordel, Litze, Spange, Schnalle
-- Zierrat aus Edelmetall an der weiblichen Kleidung: mnd. spangensmīde, N.: nhd. Zierrat aus Edelmetall an der weiblichen Kleidung

zierraten, mnd. ? sirōden, cyroden, sw. V.: nhd. »zierraten«?, schmücken

zierrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierreden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zierreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zierring -- Zierring an der Kleidung, mnd. rinke, F.: nhd. Zierring an der Kleidung, Schnalle, Beschlag

zierrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zierröhrchen -- Zierröhrchen an Quasten, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

ziersam, mhd. ziersam, Adj.: nhd. »ziersam«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh

ziersam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ziersätze -- Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen, mnd. passementmākæreambacht*, passementmākerampt, N.: nhd. »Posamentiereramt«, Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen

Ziersätze -- Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt, mnd. passementenmākære*, passenmentenmāker*, pōsementenmāker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt; passementmākære*, passementmāker, pōsamentmāker, pasentmaker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt

Ziersätzen -- Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken, mnd. passementehantwerk, pōsamenthantwerk, N.: nhd. »Posamenthandwerk«, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementenhantwerk*, pōsamentenhantwerk, N.: nhd. Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementeshantwerk*, passementshantwerk, N.: nhd. Posamenthandwerk, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken

ziersaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziersprechen, mnd. sīrsprēken* (2), sīrsprūkent, tzirsprēkent, N.: nhd. »Ziersprechen«, feine künstliche Ausdrucksweise, gekünstelte Ausdrucksweise

ziersprechen, mnd. sīrsprēken* (1)**, V.: nhd. »ziersprechen«, vornehm sprechen, gekünstelt sprechen

zierssel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zierstein, mnd. poggenstēn, poggenstein, M.: nhd. »Froschstein«, Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, Zierstein

zierstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziersteine, mnd. snēdenwerk, N.: nhd. bearbeitete Steine, Formsteine, Ziegelsteine, Ziersteine

ziersterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierstifte -- vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

zierstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierstöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zierstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zierstück -- von den Schultern herabhängendes Zierstück, mnd. lappenstücke, N.: nhd. von den Schultern herabhängendes Zierstück

Zierstück -- Zierstück auf der Kleidung, mnd. revitke*, Sb.: nhd. Zierstück auf der Kleidung

Zierstück, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

-- sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- schildförmiges Zierstück am Meßgewand: mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

-- von der Schulter herabhängendes Zierstück: mnd. schulderlappe, M.: nhd. »Schulterlappen«, von der Schulter herabhängendes Zierstück

-- Zierstück der ostfriesischen Frauentracht: mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

zierstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zierstücken -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mnd. r˙ sekenbōrde, r˙ skenbōrde, M.: nhd. »Röschenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

Zierstücken -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel, mnd. r˙ sekenbōrde, r˙ skenbōrde, M.: nhd. »Röschenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

Zierstücken -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel, mnd. rōsenbōrde, M.: nhd. »Rosenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

Zierstücken -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mnd. rōsenbōrde, M.: nhd. »Rosenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

ziersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziertechnik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziertextil -- gewirktes gewebtes oder bestichtes großflächiges Ziertextil, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder bestichtes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische; tapētenstücke, N.: nhd. »Tapetenstück«, gewirktes gewebtes oder bestichtes großflächiges Ziertextil, Tapete, Teppich

Ziertextilie -- hochwertige Ziertextilie, mnd. tapēteswerk*, tapētswerk, N.: nhd. »Tapetswerk«, hochwertige Ziertextilie, Tapisserie

Ziertextilien -- hochwertige Ziertextilien, mnd. tapētærīe*, tapēterīe, tapēterey, tapēzerīe, tapitzerīe, tapisserīe, tappiserie, F.: nhd. »Tapisserie«, hochwertige Ziertextilien, Wandbehänge, Wandteppiche, Stickwerk

ziertischchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziertor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziertruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziertüchlein, mhd. veztüechenlīn* 1, veztūchelīn, st. N.: nhd. Damengewand, buntgesticktes Tuch, Ziertüchlein

zierum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zierung, mhd. zierunge, st. F.: nhd. »Zierung«, Schmuck

Zierung, mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

Zierung, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen

zierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierverfertigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziervergoldet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zierverputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zierweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zierwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zierziegel, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

Zierziegeln -- Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

zierzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zierzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieschenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziese, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziese-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziese-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziese-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziese-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziese-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziese-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziese-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziesebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziesebude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziesegroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieseherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziesekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziesekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieseknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziesel, ae. sise-mūs, F. (kons.): nhd. Haselmaus, Schlafmaus, Ziesel

Ziesel, ahd. 8zisimūs 16, cisimūs, sisimūs*, st. F. (i): nhd. Zieselmaus, Ziesel

Ziesel, mhd. zisel (1), st. M.: nhd. »Ziesel«, Penis

Ziesel, mhd. zisel (2), st. M.: nhd. Ziesel, Zieselmaus

ziesel, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziesel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zieselbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieselfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieselhörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieselkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zieselmaus, ahd. 8zisimūs 16, cisimūs, sisimūs*, st. F. (i): nhd. Zieselmaus, Ziesel

Zieselmaus, mhd. zisel (2), st. M.: nhd. Ziesel, Zieselmaus; zisemūs*, zisemus, st. M.: nhd. Zieselmaus

zieselmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieselschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieselwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziesen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zieser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieser-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zieser-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zieser-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziesererbsenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziesericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zieserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieserleinsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieserlsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziesern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziesernsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieseschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziesevogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieseware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziesezettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziesmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziest, ahd. ? hanakamb* 10, hankamb*, hanenkamb*, st. M. (a?): nhd. Klappertopf, Ziest?

ziest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziestag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziestagrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziestvogelmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zieter, ahd. 1ziotar* 4, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Zieter«, Deichsel

Zieter, mhd. zieter, st. M., st. N.: nhd. »Zieter«, Deichsel, Deichsel für Vorspann, Vordeichsel

zieter, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieter, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieterhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieterjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zieterkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zieterkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieternagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zieterstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zietsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zietschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zietschvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zieverich -- Zieverich bei Bergheim, germ. ? Tiberiacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Zieverich bei Bergheim?

ziewel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziffene, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ziffer, mhd. zifer (1), ziffer, sw. F., st. F.: nhd. Ziffer

Ziffer, mnd. sīfer, sīfere, cifer, cyfer, ziver, siffer, F.: nhd. »Ziffer«, Zahlenzeichen für die Null, Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen

Ziffer, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

ziffer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziffer-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziffer-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziffer-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zifferant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zifferbass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zifferblatt -- Zifferblatt der Sonnenuhr, ae. sōl-merc-a, sw. M. (n): nhd. »Sonnenmarker«, Zifferblatt der Sonnenuhr

Zifferblatt -- Zifferblatt der Turmuhr, mnd. seigæreschīve*, seygerschīve, F.: nhd. Zifferblatt der Turmuhr

Zifferblatt -- Zifferblatt der Uhr, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

zifferblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zifferbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zifferbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zifferbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zifferbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zifferbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zifferieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zifferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ziffermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ziffermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziffermethode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziffernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziffernpaar -- das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe, mnd. ringertal, F.: nhd. das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe

zifferräterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zifferrechnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zifferrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zifferreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zifferschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zifferschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zifferschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziffersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziffersystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziffertabulatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zifferwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zifferwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zifferzahl, mnd. sīfertal, M.: nhd. »Zifferzahl«, die zehn arabischen Zahlenzeichen

zifferzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zifzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zig (Suff.), as. *tig?, Suff.: nhd. zig (Suff.)

zig, mhd. zec (2), zic, Suff.: nhd. zig, zehn

zig, mnd. tich***, Suff.: nhd. »zig«

zig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zig, -zig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zigach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zigarette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigaretten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zigarettenfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarettenmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarettenpäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigarettenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigarettenqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarettenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarettenrauchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigarettentabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarillo, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarren-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zigarrenanzünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarrenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigarrenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarrendampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrendose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarrendunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrenetui, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigarrenfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarrenfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarrenfritze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrenindustrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarrenkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarrenladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrennudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarrenqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrenrauchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigarrenraucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrenröhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigarrenschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarrenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarrenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarrensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigarrenstummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrenstumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrenstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigarrentasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigelinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zigeuner, mhd. kaltsmit, st. M.: nhd. Kaltschmied, Schmied der ohne Feuer arbeitet, Kesselschmied, Kupferschmied, Messingschmied, Fahrender, umherziehendes Gesindel, Zigeuner

Zigeuner, mhd. zigīnære*, zigīner, zigeiner, zigeuner, ziginer, zegīnære*, zegīner, st. M.: nhd. Zigeuner

Zigeuner, mnd. egiptiære*, egiptier, egipcier, egipciere, M.: nhd. Ägypter, Zigeuner

Zigeuner, mnd. secanære*, M.: nhd. Zigeuner; sēgūnære*, sēgūner, M.: nhd. Zigeuner; sēkāne, M.: nhd. Zigeuner; sīgēnære*, sīgēner, sīēner, zciegener, ciener, sīgāner, zyganer, M.: nhd. Zigeuner; tāter, tātere, tatter, tatāre, tartāre, M.: nhd. Tatar, Tartar, Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft, Zigeuner; tāterkērl, M.: nhd. »Tatarkerl«, Nichtsesshafter, Zigeuner

zigeuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeuner, nhd.: nhd. ; L.: DW

zigeuner-, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zigeunerartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zigeunerbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerbarettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zigeunerbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunerbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunergelüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunergesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunergesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*Zigeuner*haufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zigeunerhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunerherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zigeunerin, mnd. tāterenwīf, F.: nhd. »Tatarenweib«, Zigeunerin

zigeunerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zigeunerjunge, nhd.: nhd. ; L.: DW

zigeunerkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunerkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunerkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunerlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerlumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zigeunermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zigeunermelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunermusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

*Zigeuner*pack, nhd.: nhd. ; L.: DW

zigeunerpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunerpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunerpolka, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerquadrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunerrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerschlappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunerstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerszene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunertee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

*Zigeuner*vogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zigeunervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zigeunerware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerweib, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zigeunerwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigeunerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zigste, mhd. zegeste***, Suff.: nhd. »zigste«

zigweil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zihlis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zikade, ae. hyl-l-e-hā-m-a, hyl-l-hā-m-a, sw. M. (n): nhd. Zikade; sėcg-e-scéa-r, F.: nhd. Zikade

Zikade, ahd. ? fugililīn* 2, st. N. (a): nhd. »Vögelein«, Vögelchen, Junges, geflügeltes Insekt, Zikade?; grillo 13, sw. M. (n): nhd. Grille, Heimchen, Zikade; heimilīn* 6, heimilī*, st. N. (a): nhd. Heimchen, Grille, Zikade; heimilo* 3, sw. M. (n): nhd. Heimchen, Grille, Zikade; heimmūh* 1, heimemūh*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Hausgrille, Heimchen, Grille, Zikade; heimo

(1) 26, sw. M. (n): nhd. Heimchen, Grille, Zikade; sneggesterz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Zikade

Zikade, mhd. ackergrille, sw. M., sw. F.: nhd. Ackergrille, Zikade

Zikade, mnd. hūshēmeke, hūsheimeke, N.: nhd. »Hausheimchen«, Zikade, ein Insekt

zikade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zikadengezwitscher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zikadenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zikadenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zikadieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zikassierin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziklat, mhd. ziklāt, ciclāt, ciclās, siglāt, sigelāt, sigilōt, cyklāt, ziclāt, ciclātī, siklātūn, st. M.: nhd. »Ziklat«, kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, Brokatstoff, Seidengewand, Brokatgewand

zikmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zilizisch, ahd. 8ziliziaisk* 1, ziliziaisc*, ciliciaisc*, Adj.: nhd. zilizisch

zilk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zilken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zille, mhd. zille, F.: nhd. »Zille«, Flussnachen, Flussschiff

Zille, mhd. zülle, zulle, sw. F.: nhd. »Zülle«, Zille, Nachen, Flussnachen, Flussschiff, Frachtkahn
-- auf einer Zille verfrachten: mhd. verzillen, ferzillen*, sw. V.: nhd. auf einer Zille verfrachten

zille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zillenaufschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zillenaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

zillenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zillenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zillendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zillenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zillenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zillenstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zillertal -- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren, mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

zillner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziloter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zilpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zilpzalp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zilzelperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zilzepfle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

z˙ m, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zimbel, got. klism-ō 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Becken, Zimbel, Klingel, Schelle

Zimbel, ae. ci-mb-al, ci-mb-al-a, st. M. (a): nhd. Zimbel

Zimbel, ahd. 8zimba 1?, zymba, sw. F. (n): nhd. Zimbel, Handpauke; 0zimbala* 1, sw. F. (n): nhd. Zimbel, Handpauke; 8zimbi* 2, sw. F. (n): nhd. Zimbel; skella* 10, scella, sw. F. (n): nhd. Schelle, Glöckchen, Zimbel
-- Zimbel schlagen: ahd. skutten* 23, scutten, sw. V. (1a): nhd. schütten, schütteln, zerbrechen (trans.), erschüttern, sich schütteln, erbeben, schwingen, Zimbel schlagen, erschrecken, abschrecken

Zimbel, mnd. klingelīsern*, klingelīseren, N.: nhd. »Klingeleisen«, Zimbel, Schallbecken

Zimbel, mnd. simbel, simbele, zimbell, zimbel*, zymbel, simele, sinbel, F.: nhd. Zimbel, Cymbalon, Schelle, Orgelregister aus kleinen Pfeifen

zimbel, M., N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimbel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimbel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimbelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zimbelenbass, mnd. simbelenbas, zimbelenbas, M.: nhd. »Zimbelenbass«, Orgelregister

zimbeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Zimbel*geläut, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimbelglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zimbelklang, mnd. simbelnōte, czymbelnōte, F.: nhd. »Zimbelnote«, Zimbelklang

zimbelklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimbelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zimbellein, mhd. zimbellīn, st. N.: nhd. »Zimbellein«, Glöcklein, Glöckchen

zimbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zimbelnote, mnd. simbelnōte, czymbelnōte, F.: nhd. »Zimbelnote«, Zimbelklang

*Zimbel*octav, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimbelpauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimbelregal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimbelregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimbelsäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimbelschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimbelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimbelschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimbelschlägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimbelspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimbelspielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimbelstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimbelstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimbelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimbelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimbelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziment-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziment-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimentamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimenten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zimentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zimentierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zimier, mhd. gezimier, st. N.: nhd. »Zimier«, Helmschmuck

Zimier, mhd. zimier, zimīr, zimiere, st. N., st. F.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck, Helmschmuck, ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd; zimierede*, zimierde, cimierde, st. F., st. N.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck
-- als Zimier nehmen: mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen
-- als Zimier wählen: mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen
-- zum Zimier machen: mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

Zimier, mnd. simērde, zimmerde, N.: nhd. Zimier, Helmschmuck

zimier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimieren, mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

zimieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zimm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimm, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zimmer -- heizbares Zimmer, as. *kėmīnāda?, *kėmīnāta?, *kāmināta?, sw. F. (n): nhd. Kemenate, heizbares Zimmer

Zimmer -- heizbares Zimmer, mnd. dörnitze, dörntze, dontze, mnd.?, F.: nhd. heizbares Zimmer

Zimmer -- kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach, mnd. kitzen, ketzen, mnd.?, F.: nhd. kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach, Nebenwohnung

Zimmer -- Zimmer des Edelfräuleins, mnd. juncvrouwenkāmer*, juncvrūwenkāmer, F.: nhd. Zimmer des Edelfräuleins

Zimmer -- Zimmer mit Kachelofen, mnd. kacheldörnse, F.: nhd. Zimmer mit Kachelofen

Zimmer, an. fle-t, st. N. (ja): nhd. erhöhter Fußboden an den Wänden, Zimmer, Haus; golf, st. N. (a): nhd. erhöhter Fußboden, Diele, Zimmer, Vorratsraum
-- kleines Zimmer: an. ko-f-i, sw. M. (n): nhd. kleines Zimmer, Hütte

Zimmer, ae. ær-n, ėr-n (1), ear-n (2), ræ-n, re-n (1), st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung, Gebäude, Zimmer; co-f-a, sw. M. (n): nhd. Höhle, Koben, Zimmer, Arche; sæl, st. N. (a): nhd. Saal, Zimmer, Halle, Haus, Schloss
-- dunkles Zimmer: ae. heol-stor-co-f-a, sw. M. (n): nhd. dunkles Zimmer, Grab
-- heizbares Zimmer: ae. pīsl-e, sw. F. (n): nhd. Pesel, heizbares Zimmer

Zimmer, ahd. gadum* 19, gadem, st. N. (a): nhd. Raum, Gemach, Zimmer, Speicher, Gebäude, Haus, Scheune, Zelt, Sakramentshäuschen; kamara* 27, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kammer, Zimmer, Gemach, Schlafraum, Zelle, Hof, Innenhof, Halle, Verlies; kemināta* 11, kemenāta*, kemināda*, sw. F. (n): nhd. Kemenate, Gemach, Zimmer, heizbares Zimmer, Verlies
-- heizbares Zimmer: ahd. kemināta* 11, kemenāta*, kemināda*, sw. F. (n): nhd. Kemenate, Gemach, Zimmer, heizbares Zimmer, Verlies; pfiesal* 14, phiesal, st. M. (a?): nhd. Wohnraum, Pesel, heizbares Zimmer; turnizza* 1, sw. F. (n): nhd. »Dürniz«, Gaststube, heizbares Zimmer, heizbarer Raum
-- Zimmer mit gewölbter Decken: ahd. giwelbi* 14, st. N. (ja): nhd. Gewölbe, Decke, Zimmer mit gewölbter Decken, Treibarbeit

Zimmer, mhd. dürnitz, dürnitze, st. F., sw. F.: nhd. Zimmer, Badestube, Wohnzimmer, Gastzimmer, Speisezimmer, Ratsstube

Zimmer, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle; gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; hūsgemach, st. N.: nhd. »Hausgemach«, häusliche Gemächlichkeit, häusliches Vergnügen, Wohnung, Wohnsitz, Gemach, Zimmer, Geselligkeit; kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

Zimmer, mhd. mach (1), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Pflege, Ruheort, Zimmer, Wohnung

Zimmer, mhd. zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk

Zimmer, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l˙ ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher

zimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimmer-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zimmerarbeit, mnd. houwen (2), houwent, N.: nhd. »Hauen«, Holzfällen, Holzarbeit, Zimmerarbeit

zimmerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimmerarrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zimmeraxt, mnd. kīmīsern*, kīmīseren, kimisern, N.: nhd. Beil der Böttcher, Zimmeraxt, Kerbaxt, kleineres Gerät zur Bearbeitung von Holz, Stemmeisen, Schnitzeisen

Zimmeraxt, mnd. timberbīl, timmerbīl, mnd.?, N.: nhd. »Zimmerbeil«, Zimmeraxt

zimmeraxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimmerband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zimmerbank, mnd. timberbank, timmerbank, mnd.?, F.: nhd. Zimmerbank
zimmerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zimmerbeil, mhd. zimberbīle, sw. F.: nhd. »Zimmerbeil«, Beil
Zimmerbeil, mnd. timberbīl, timmerbīl, mnd.?, N.: nhd. »Zimmerbeil«, Zimmeraxt
zimmerbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zimmerboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zimmerchen, mhd. gedemlīn, st. N.: nhd. Häuslein, Häuschen, Zimmerchen
Zimmerdecke -- Zimmerdecke habend, mnd. b· nhaftich, b· naftich, Adj.: nhd. Boden habend, Obergeschoß habend, Bühne habend, Zimmerdecke habend, Stockwerk habend
Zimmerdecke, ahd. himil 576?, st. M. (a): nhd. Himmel, Himmelsgewölbe, Decke, Zimmerdecke, getäfelte Decke
-- getäfelte Zimmerdecke: ahd. himilizzi* 31, st. N. (ja): nhd. Decke, getäfelte Decke, getäfelte Zimmerdecke
Zimmerdecke, mhd. büne, st. F.: nhd. Bühne, Erhöhung des Fußbodens, Decke, Dach, Zimmerdecke, Latte, Brett, Baldachin, Verdeck
Zimmerdecke, mhd. obergetevele, obergetefele*, st. N.: nhd. »Obergetäfel«, Zimmerdecke
Zimmerdecke, mnd. hēmelte, hemelte, hemmelte, F.: nhd. Zimmerdecke, Gewölbe, Gaumen
Zimmerdecke, mnd. vörhēmelte*, vorhēmelte, vorhēmelete*, N.: nhd. Zimmerdecke, Gewölbe, Gaumen
zimmerdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zimmerdeckenbrett, mnd. b· ndēle, F.: nhd. »Bühnendiele«, Zimmerdeckenbrett, Täfelung; b· nendēle, F.: nhd. Zimmerdeckenbrett, Täfelung
Zimmerecke, mnd. hōk (1), hoek, hoeck, huk, huck, hueck, hucke, M., N.: nhd. Ecke, Winkel, Zimmerecke, Abseite im Haus, Straßenecke
zimmerecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zimmerei, mhd. zimberīe, sw. F.: nhd. Zimmerei, Zimmermannshandwerk
zimmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zimmereinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zimmerer, ahd. 4zimbarāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Zimmerer«, Baumeister, Künstler, Zimmermann
Zimmerer, mhd. zimberære*, zimmerer, st. M.: nhd. Zimmerer, Zimmermann
zimmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zimmerer-, nhd.: nhd. ; L.: DW
zimmererd, nhd.: nhd. ; L.: DW
zimmerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zimmerflosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zimmerflösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zimmerflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zimmerfrau, mhd. zimbervrouwe, sw. F., st. F.: nhd. Zimmerfrau
zimmerfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zimmergerät, mnd. timbertouw, timmertouw, mnd.?, N.: nhd. Zimmergerät; timbert· ch, timmert· ch, mnd.?, N.: nhd. »Zimmerzeug«, Zimmergerät
zimmergerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zimmergerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zimmergeselle, mnd. timberknecht, timmerknecht, mnd.?, M.: nhd. »Zimmerknecht«, Zimmergeselle
zimmergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zimmergesparre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zimmerhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zimmerhandwerk, mnd. timberwerk, mnd.?, N.: nhd. »Zimmerwerk«, Zimmerhandwerk
zimmerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zimmerhäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zimmerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zimmerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zimmerhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zimmerhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zimmerhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zimmerholz, ae. ge-tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald; tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald
Zimmerholz, mhd. holzwerc, st. N.: nhd. »Holzwerk«, Zimmerholz, Holz, Holzbau
Zimmerholz, mhd. zimberholz, zimmerholz, st. N.: nhd. »Zimmerholz«, Bauholz
Zimmerholz, mnd. timberholt, timmerholt, mnd.?, N.: nhd. »Zimmerholz«, Bauholz
zimmerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zimmerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zimmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zimmerkellner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zimmerknecht, mnd. timberknecht, timmerknecht, mnd.?, M.: nhd. »Zimmerknecht«, Zimmergeselle
zimmerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zimmerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zimmerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zimmerlein, mhd. zimberlīn*, zimmerlīn, st. N.: nhd. »Zimmerlein«, kleines Gebäude, kleines Stück Bauholz
zimmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zimmerleute -- Schlag mit der Richtschnur der Zimmerleute, mhd. snuorslac, st. M.: nhd. Schnurschlag, Schlag mit der Richtschnur der Zimmerleute
Zimmerleute, mhd. zimberliute, zimmerliute, zimerliute, st. M. Pl.: nhd. Zimmerleute
-- Richtschnur der Zimmerleute: mhd. zimbersnuor, zimmersnuor, zimersnuor, st. F.: nhd. »Zimmerschnur«, Richtschnur der Zimmerleute
-- Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer: mhd. wercschuoch, werchschuoch, st. M.: nhd. »Werkschuh«, Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer
Zimmerleute, mnd. timberl· de***, timmerl· de***, Pl.: nhd. Zimmerleute
-- Hebeschraube der Zimmerleute: mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften
zimmerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
zimmerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zimmerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zimmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zimmerlohn, mnd. timberlōn, timmerlōn, mnd.?, M.: nhd. Zimmerlohn
zimmerluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zimmermann, idg. *tek̂ton-?, M.: nhd. Zimmermann; *tek̂ttor-?, M.: nhd. Zimmermann
Zimmermann, got. tim-r-j-a 3, timbrja*, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Zimmermann
Zimmermann, ae. smi-þ, st. M. (a): nhd. Schmied, Zimmermann, Handwerker
Zimmermann, as. tim-b-r-o* 2, tim-m-er-o*, sw. M. (n): nhd. Zimmermann
Zimmermann, ahd. 4zimbarāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Zimmerer«, Baumeister, Künstler, Zimmermann; 4zimbarman* 16, st. M. (athem.): nhd. Baumeister, Zimmermann, Bauhandwerker; 9zimbaro* 1, zimbro*, sw. M. (n): nhd. Holzarbeiter, Zimmermann; gantināri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Zimmermann, Bauhandwerker; holzman 2, st. M. (athem.): nhd. Zimmermann, Tischler; holzmeistar 9, st. M. (a): nhd. Zimmermann, Tischler, Holzschnitzer; tubilāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Zimmermann, einer der Balken zusammenfügt, Schreiner
Zimmermann, mhd. dilære, st. M.: nhd. »Dieler«, Hersteller von Dielenbrettern, Zimmermann
Zimmermann, mhd. gademære*, gadenære*, gademer, gadener, st. M.: nhd. Haushalter, Zimmermann; holzmeister, st. M.: nhd. »Holzmeister«, Zimmermann, Waldaufseher
Zimmermann, mhd. zimbære* (?), zimmære, st. M.: nhd. Zimmermann; zimberære*, zimmerer, st. M.: nhd. Zimmerer, Zimmermann; zimberman, zimmerman, st. M.: nhd. Zimmermann
-- Spottname für Zimmermann: mhd. zenære, st. M.: nhd. Spottname für Zimmermann
Zimmermann, mnd. ? vātære***, vāter***, M.: nhd. »Fasser«, Einfassender, Juwelier?, Zimmermann?, Glaser?
Zimmermann, mnd. bōrære*, bōrer, bārer, M.: nhd. Bohrer, Zimmermann
-- im Sumpf arbeitender Zimmermann: mnd. brōktimmermann, M.: nhd. Sumpfarbeiter, im Sumpf arbeitender Zimmermann
Zimmermann, mnd. holtsmit, holtsmēd, M.: nhd. »Holzschmied«, Zimmermann; holtwerkære*, holtwerker, holtweker, M.: nhd. Zimmermann
-- für den Hausbau beschäftigter Zimmermann: mnd. hūstimmerman, M.: nhd. Hauszimmermann, für den Hausbau beschäftigter Zimmermann
Zimmermann, mnd. timberman, timmerman, mnd.?, M.: nhd. Zimmermann
-- Zimmermann der auf einer Schiffswerft arbeitet: mnd. schēpestimmerman, schepestimmerman, M.: nhd. »Schiffszimmermann«, Schiffbauer, Zimmermann der auf einer Schiffswerft arbeitet
zimmermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zimmermannes -- Rötelschnur des Zimmermannes, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften
zimmermännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zimmermännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zimmermanns -- Gehilfe des Zimmermanns, mnd. holtsnīdære, M.: nhd. Gehilfe des Zimmermanns
Zimmermanns -- Handwerkszeug des Zimmermanns, mhd. zimberziuc, zimmerziuc, zimerziuc, st. M.: nhd. »Zimmerzeug«, Zimmermannswerkzeug, Handwerkszeug des Zimmermanns
Zimmermanns -- Richtschnur des Zimmermanns, ahd. 0zimbarsnuor* 1, st. F. (i): nhd. Richtschnur, Richtschnur des Zimmermanns
zimmermanns-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zimmermannsarbeit -- Zimmermannsarbeit machen, mnd. kl· teren, kluteren, sw. V.: nhd. kleine Tischlerarbeit machen, Zimmermannsarbeit machen
Zimmermannsarbeit, mhd. zimberwerc, zimmerwerc, zimerwerc, st. N.: nhd. »Zimmerwerk«, Zimmermannsarbeit, Zimmermannshandwerk
zimmermannsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zimmermannsaxt, germ. *þehsalō-, *þehsalōn, *þeslō-, *þeslōn, sw. F. (n): nhd. Axt, Queraxt, Zimmermannsaxt
Zimmermannsaxt, mhd. heiden (3), st. M.: nhd. »Heiden«, Zimmermannsaxt
Zimmermannsaxt, mnd. bintexe, bintēxe, bintax, bindeexe?, F.: nhd. Bindaxt, Stoßaxt, Zimmermannsaxt
zimmermannsaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zimmermannsbeil, mhd. barte, sw. F.: nhd. Barte (F.) (1), Beil, Zimmermannsbeil, Streitaxt, Axt
Zimmermannsbeil, mnd. hantbīl, N.: nhd. Handbeil, kleines leichtes Beil, Zimmermannsbeil; hantbīle, F.: nhd. Handbeil, kleines leichtes Beil, Zimmermannsbeil
zimmermannsgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zimmermannshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zimmermannshandwerk -- ein im Zimmermannshandwerk verwendeter Baumstamm, mnd. prēkelbōm, M.: nhd. ein im Zimmermannshandwerk verwendeter Baumstamm
Zimmermannshandwerk, mhd. zimberīe, sw. F.: nhd. Zimmerei, Zimmermannshandwerk; zimberwerc, zimmerwerc, zimerwerc, st. N.: nhd. »Zimmerwerk«, Zimmermannsarbeit, Zimmermannshandwerk
Zimmermannshobel, mnd. hōvel, hoffel, M.: nhd. Hobel, Zimmermannshobel, Tischlerhobel, Gerät zum Reinigen
zimmermannskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zimmermannsnägel -- bestimmte Sorte Zimmermannsnägel, mnd. penincnāgel, penninknagel, pennicnāgel, M.: nhd. »Pfennignagel«, bestimmte Sorte Zimmermannsnägel, Nagel zu einem penninc, der größte eiserne Nagel
zimmermannssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zimmermannstätigkeit, mhd. zimberambehte*, zimberambet, st. N.: nhd. Handwerk, Zimmermannstätigkeit
Zimmermannswerkzeug, mhd. zimberziuc, zimmerziuc, zimerziuc, st. M.: nhd. »Zimmerzeug«, Zimmermannswerkzeug, Handwerkszeug des Zimmermanns
Zimmermeister (Pl.), mnd. mēstertimmerl· de*, meystertimmerl· de, Pl.: nhd. Zimmermeister (Pl.)
Zimmermeister dem die Instandhaltung und Beaufsichtigung der Leitungen (in den Fahrten) des Sodes und der sonstigen Sülzbauten der Lüneburger Saline oblag, mnd. vārtmēster, vārtmēister, M.: nhd. Zimmermeister dem die Instandhaltung und

Beaufsichtigung der Leitungen (in den Fahrten) des Sodes und der sonstigen Sülzbauten der Lüneburger Saline oblag

Zimmermeister, ahd. 7zimbarmeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Zimmermeister«, Baumeister

Zimmermeister, mhd. zimbermeister, st. M.: nhd. »Zimmermeister«, Baumeister

Zimmermeister, mnd. timbermēster*, timbermeister, timmermeister, mnd.?, M.: nhd. Zimmermeister

zimmermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zimmern (N.), mhd. zimberen* (2), zimbern, st. N.: nhd. Zimmern (N.)

zimmern, germ. *brōkan?, st.? germ.?, V.: nhd. zimmern

zimmern, got. tim-r-jan* 9, timbrjan, sw. V. (1): nhd. bauen, zimmern, erbauen

zimmern, an. sto-k-k-a, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, festsetzen; timb-r-a, sw. V. (2): nhd. zimmern

zimmern, ae. tim-br-an, tim-br-ian, sw. V. (1, 2): nhd. zimmern, bauen, erbauen, bewirken, tun, belehren, Holz hauen

zimmern, afries. tim-br-ia 5, tim-br-a, tim-mer-ia, sw. V. (2): nhd. zimmern, bauen

zimmern, anfrk. gi-tim-br-en* 2?, ge-tim-br-on*, sw. V. (1): nhd. bauen, zimmern; tim-br-en* 1?, tim-br-on*, sw. V. (1): nhd. bauen, zimmern

zimmern, as. ? brôk-an* 1, st. V. (3a): nhd. beugen?, zimmern?; tim-b-r-ian* 1, sw. V. (1): nhd. zimmern, erbauen; tim-b-r-on* 1, sw. V. (2): nhd. zimmern

zimmern, ahd. bizimbaren* 1, sw. V. (1a): nhd. zimmern, aufbauen, erbauen, aufbauen; 8zimbaren* 8, sw. V. (1a): nhd. erbauen, bauen, zimmern, errichten, ein Gebäude errichten; 1zimbarōn* 53, zimbrōn, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, errichten, zimmern, aufbauen, aufrichten, seinen Wohnsitz aufschlagen; gizimbaren* 4, sw. V. (1a): nhd. erbauen, bauen, zimmern, errichten; gizimbarōn* 11, gizimbrōn*, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, zimmern, aufbauen, errichten

zimmern, mhd. gezimberen*, gezimbern, sw. V.: nhd. »zimmern«

zimmern, mhd. zimberen* (1), zimbern, zimmern, zimmeren, zimpern, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, arbeiten, erbauen, errichten, errichten auf, errichten für, anlegen, machen, erschaffen

zimmern, mnd. timberen, timmeren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zimmern«, bauen, aus Holz bauen

zimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zimmernachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmernachbarnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zimmernis, mnd. timbernisse*, timmernisse, mnd.?, F.: nhd. »Zimmernis«, Gezimmer

zimmernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zimmerplatz -- städtischer Bauplatz und Zimmerplatz, mnd. ? stathof, stāthof, staethof, M.: nhd. »Stadthof«, städtischer Bauplatz und Zimmerplatz?, Gefängnis

Zimmerplatz, mnd. būwhof, buwhof, būwehof*, M.: nhd. Bauhof, Baugut, Landstelle, städtischer Bauplatz, Zimmerplatz, Ackerhof, Vollbauernhof, Meiergut

zimmerplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmerprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmerputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmerrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmerraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimmerreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zimmers -- Decke des Zimmers, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

Zimmers -- Decke eines Zimmers, mhd. himelize, himeliz, himelze, st. N.: nhd. Decke eines Zimmers, Baldachin, ausgespanntes Tuch, Gewölbe

Zimmers -- Decke eines Zimmers, mnd. b· ne (1), b· n, M., F.: nhd. Bühne, bretterne Erhöhung, Decke eines Zimmers, Stockwerk, Boden, Dachboden, Kornboden, Söller, Obergeschoß

Zimmers -- Teil eines Zimmers, an. bing-r, st. M. (a): nhd. Teil eines Zimmers, Bett

zimmerschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmerschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zimmerschnur, mhd. zimbersnuor, zimmersnuor, zimersnuor, st. F.: nhd. »Zimmerschnur«, Richtschnur der Zimmerleute

zimmerschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimmerspan, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimmersteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zimmersteuer, mhd. zimberstiure, zimmerstiure, zimerstiure, st. F.: nhd. »Zimmersteuer«, Beihilfe zum Hausbau

zimmersteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimmerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimmerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimmertür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zimmerung, mnd. timberinge*, timmeringe, mnd.?, F.: nhd. »Zimmerung«, Holz das zum Bau gehört, Bau, von Holz aufgeführtes Gebäude, Gebäude

zimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimmervermieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmervermieterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimmerverzierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmerverzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zimmervorhang, ahd. tuohlahhan* 1, tuohlachan*, st. N. (a): nhd. Tuch, Zimmervorhang

zimmerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimmerwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimmerwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmerwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmerwerft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zimmerwerk -- in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Zimmerwerk, afries. tim-ber-werk 1 und häufiger?, tim-mer-werk, st. N. (a): nhd. »Zimmerwerk«, Holzverarbeitung

Zimmerwerk, as. tim-b-ar 1, st. N. (a): nhd. Zimmerwerk; *tim-b-ri?, st. N. (ja): nhd. Zimmerwerk

Zimmerwerk, ahd. 6zimbarida* 1, zimbrida*, st. F. (ō): nhd. Bau, Zimmerwerk, Gebäude

Zimmerwerk, ahd. gizimbari* 33, st. N. (ja): nhd. »Zimmerwerk«, Bauholz, Bauwerk, Gebäude, Bollwerk, Mauer, Gebälk, Werkzeug, Bau, Stoff, Ursache; gizimbarida* 2, st. F. (ō): nhd. »Zimmerwerk«, Bauwerk, Bau, Gebäude

Zimmerwerk, mhd. ? gezimierede*, gezimierde, st. N.: nhd. Zimmerwerk?; gezimmerede*, gezimmerde, gezimerde, st. N.: nhd. Zimmerwerk, Bauwerk

Zimmerwerk, mhd. zimberwerc, zimmerwerc, zimerwerc, st. N.: nhd. »Zimmerwerk«, Zimmermannsarbeit, Zimmermannshandwerk

Zimmerwerk, mnd. stendærewerk*, stenderwerk, N.: nhd. Gesamtheit der Ständer, Zimmerwerk, Fachwerk; timber (1), timmer, mnd.?, N.: nhd. Bauholz, Baumaterial, Zimmerwerk, aus Holz aufgeführtes Bauwerk

-- unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen: mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

Zimmerwerk, mnd. timberwerk, mnd.?, N.: nhd. »Zimmerwerk«, Zimmerhandwerk

zimmerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zimmerwerks -- Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, mnd. hūsb· ringe, hūsboringe, F.: nhd. Errichtung eines Gebäudes, Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses

Zimmerwerks -- Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, mnd. hūsb· ringe, hūsboringe, F.: nhd. Errichtung eines Gebäudes, Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses

zimmerwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimmerwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimmerwirkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zimmerzeug, mhd. zimberziuc, zimmerziuc, zimerziuc, st. M.: nhd. »Zimmerzeug«, Zimmermannswerkzeug, Handwerkszeug des Zimmermanns

Zimmerzeug, mnd. timbert· ch, timmert· ch, mnd.?, N.: nhd. »Zimmerzeug«, Zimmergerät

zimmerzeug, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmerzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimmerzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmerzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmes, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmes, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmessack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmesschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zimmet, mhd. kanel (2), st. M.: nhd. »Kanel«, Zimt, Zimmet

zimmet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimmet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zimmetrinde, mnd. tsimmerinde, simmerinde, zimmerynde, F.: nhd. Zimmetrinde

zimmo, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zimp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimpe, zimpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

timpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimpel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimpel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zimpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zimpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zimper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zimperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zimperkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimperlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zimperlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zimpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimpfel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimpfer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zimpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimpfer-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimpferlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zims, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zims, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimserlimsi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zimt -- kandierter in Zucker eingekochter Zimt, mnd. kanēlkandit, F.: nhd. kandierter in Zucker eingekochter Zimt; kanēlkonfekt, N.: nhd. »Kaneelkonfekt«, kandierter in Zucker eingekochter Zimt

Zimt -- mit Zimt gemischter Zucker, mnd. kanēlsucker, M.: nhd. »Kaneelzucker«, mit Zimt gemischter Zucker

Zimt -- zerstoßener Zimt, mnd. kanēlenpūder*, kanēlenpuder, N.: nhd. »Kaneelpuder«, zerstoßener Zimt, Puderzimt; kanēlespūder*, kanēlspuder, N.: nhd. »Kaneelspuder«, zerstoßener Zimt, Puderzimt; kanēlkrūt, N.: nhd. »Kaneelkraut«, zerstoßener Zimt, Puderzimt; kanēlpūder*, kanēlpuder, N.: nhd. »Kaneelpuder«, zerstoßener Zimt, Puderzimt

Zimt, ahd. 3zhlim? 1, zhln*?, Sb.: nhd. Zimt; 7zinamīn* 12, zimīn, cinimin, cinamon*, st. M. (a?, i?): nhd. Zimt; 8zinamomin* 1, cinamomin*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Zimt; ? wīhboum 22, st. M. (a): nhd. Zimt?, Seidelbast?, Holzkassie, Zimtkassie

Zimt, mhd. cinamōm, cynamōme, zinamōm, sw. M.: nhd. Zimt; cynomyn, st. M.: nhd. Zimt

Zimt, mhd. kanel (2), st. M.: nhd. »Kanel«, Zimt, Zimmet; kanēl, st. M.: nhd. Zimt

Zimt, mhd. zimme, st. M.: nhd. Zimt; zinemīn*, zinemin, zimin, cinemīn, st. M.: Zimt; zinment, zinmint, zimet, st. M.: nhd. Zimt

-- gemahlener Zimt: mhd. zinamōmspulver*, cinamōmspulver, cinamōmespulver, st. N.: nhd. »Zimtpulver«, gemahlener Zimt

Zimt, mnd. simmet, symmeth, M.: nhd. Zimt; sinamōmen, cynamōmen, synamōmen, sinomōmen, sinemōmen, cinemeyn, sinnemeyn, sinamōme, sinamōm, M.: nhd. Zimt

zimt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimtähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zimtapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimtbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zimtbaum, ahd. feldminza* 2, sw. F. (n): nhd. »Feldminze«, Ackerminze, Zimtbaum

Zimtbaum, mhd. zinamōmboum*, cinamōmboum, cinamōmpoum, st. M.: nhd. Zimtbaum

zimtbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zimtbaums -- Rinde des Zimtbaums, mnd. rindeken, rindekin, N.: nhd. »Rindchen«, hartes Stück Gebäck, Zimtrinde, Rinde des Zimtbaums; rindele (2), N.: nhd. Zimtrinde, Rinde des Zimtbaums

zimtblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimtblust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimtblüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimtbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zimtbretzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zimtchen, mnd. ? sinam· menke*, sinam· meke, cynam· meke, N.: nhd. Zimtchen?

zimten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zimten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zimterdbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimtfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimtfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

zimtfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zimtfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimtgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimtgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimtgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zimtgewürz, mhd. zimīnsmac, st. M.: nhd. Zimtgewürz

zimtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zimtkassie, ahd. wīhboum 22, st. M. (a): nhd. Zimt?, Seidelbast?, Holzkassie, Zimtkassie

zimtkassie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimtkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimtkonfekt, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimtmandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimtnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimtöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zimtpflanze -- eine Zimtpflanze, mnd. kassefistel, kastefistel, F.: nhd. Röhrenkassie, eine Zimtpflanze

Zimtpulver, mhd. zinamōmspulver*, cinamōmspulver, cinamōmespulver, st. N.: nhd. »Zimtpulver«, gemahlener Zimt

zimtreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zimtrinde, mhd. halmwurz, st. F.: nhd. »Halmwurz«, Kalamus, Zimtrinde

Zimtrinde, mnd. kanēlbōrke, kanēlbork, F.: nhd. »Kaneelborke«, Zimtrinde, Stangenzimt; kanēlesbōrke*, kanēlsborke, F.: nhd. »Kaneelsborke«, Zimtrinde, Stangenzimt

Zimtrinde, mnd. rindeken, rindekin, N.: nhd. »Rindchen«, hartes Stück Gebäck, Zimtrinde, Rinde des Zimtbaums; rindele (2), N.: nhd. Zimtrinde, Rinde des Zimtbaums; ? rōr (1), roer, roir, roor, r· r, rȫr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

zimtrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimtröhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimtröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimtrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimtsafran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimtstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimtstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zimtstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimtstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimtstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimtsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zimtvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimtwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimtwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimtwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zimtzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zimzerlim, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinde (ein Fisch), mhd. zinde (1), sw. M.: nhd. Zinde (ein Fisch)

Zindel -- aus Zindel bestehend, mhd. zendelīch, Adj.: nhd. aus Zindel bestehend

Zindel -- gezwirnter Zindel, mnd. sindeltort, sinneltort, zindeltort, zindeletort, zintltort, zendeltort, sindeldort, sindeldrot, sindelrot, sindeldrat, sindelbort, Sb.: nhd. Seidenstoff aus Zindel, gezwirnter Zindel, gedrillter oder gedrehter Zindeltaft?, Seidenflor?

Zindel -- Kissen aus Zindel, mnd. sindāleskǖssen, sindālskǖssen, sindaelskǖssen, N.: nhd. »Zindelskissen«, Kissen aus Zindel

Zindel -- Kleid aus Zindel, mnd. sindālesklēt*, sindālsklēt, sindālskleit, N.: nhd. »Zindelskleid«, Kleid aus Zindel

Zindel -- Leichentuch aus Zindel, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

Zindel -- Seidenstoff aus Zindel, mnd. sindeltort, sinneltort, zindeltort, zindeletort, zintltort, zendeltort, sindeldort, sindeldrot, sindelrot, sindeldrat, sindelbort, Sb.: nhd. Seidenstoff aus Zindel, gezwirnter Zindel, gedrillter oder gedrehter Zindeltaft?, Seidenflor?

Zindel -- Sichtebeutel aus Zindel, mnd. sindālesb· del, M.: nhd. »Zindelsbeutel«, Sichtebeutel aus Zindel

Zindel -- Steppdecke aus Zindel, mhd. zindālskulter*, zendālskulter, sw. Sb.: nhd. Steppdecke aus Zindel

Zindel -- Stück Zindel von bestimmter Größe, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

Zindel -- von Zindel stammend, mhd. zindālīn, Adj.: nhd. von Zindel stammend, Zindel...

Zindel, mhd. zindāl, zindel, zendāl, zendel, sindāl, sendel, st. M., st. F.: nhd. Seide, Taft, Zindel, Seidenstoff; zindāt, zendāt, st. F.: nhd. Zindel, Seidenstoff

Zindel, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

zindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zindel..., mhd. zindālīn, Adj.: nhd. von Zindel stammend, Zindel...

zindelbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zindelbind, zindel-binde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zindeldach, mhd. zendeldach, st. N.: nhd. Zindeldach

zindeldort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zindelecht, mhd. zindeleht, Adj.: nhd. »zindelecht«, zackenförmig, kammförmig

zindelecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zindelechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zindeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zindelfahne, mnd. sindelvāne, zindelvāne, F.: nhd. »Zindelfahne«, seidene Fahne, Seidenbanner

Zindelfisch, mhd. zint, st. M.: nhd. »Zint«, Zacken (M.), Zinke, Zindelfisch, Zingelfisch, Barsch, Blasinstrument

zindelkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zindelmantel, mhd. zindālmantel, zendālmantel, st. M.: nhd. »Zindelmantel«, Seidenmantel

zindeln, mhd. zindelen*, zindeln, zinnelen, zinneln, zineln, zinelen, sw. V.: nhd. »zindeln«, zackenförmig machen, kammförmig machen, krönen, krönen mit, mit Zinnen versehen (V.)

zindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zindelsbeutel, mnd. sindālesb· del, M.: nhd. »Zindelsbeutel«, Sichtebeutel aus Zindel

Zindelskissen, mnd. sindāleskǖssen, sindālskǖssen, sindaelskǖssen, N.: nhd. »Zindelskissen«, Kissen aus Zindel

Zindelskleid, mnd. sindālesklēt*, sindālsklēt, sindālskleit, N.: nhd. »Zindelskleid«, Kleid aus Zindel

zindeltaffet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zindeltaft -- gedrillter oder gedrehter Zindeltaft, mnd. ? sindeltort, sinneltort, zindeltort, zindeletort, zintltort, zendeltort, sindeldort, sindeldrot, sindelrot, sindeldrat, sindelbort, Sb.: nhd. Seidenstoff aus Zindel, gezwirnter Zindel, gedrillter oder gedrehter Zindeltaft?, Seidenflor?

Zindeltaft, mnd. sindeltaft, sindeltaf, syndeltaff, M.: nhd. »Zindeltaft«

zindeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zindicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zindler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zindwürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zingel -- mit einer Zingel einfrieden, mnd. ümmebesingelen*, ummebesingelen, mnd.?, sw. V.: nhd. umzingeln, mit einer Zingel einfrieden

Zingel, mhd. zingel (2), zingele, st. M., F.: nhd. »Zingel«, Sattelgurt, äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg, Befestigungsmauer, äußere Befestigungsmauer, Stadtgebiet; zingele 1, zingel, F.?: nhd. »Zingel«, Ringelblume, Warzenkraut

Zingel, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

zingel, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zingel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zingel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zingelbaum, mnd. singelbōm, mnd.?, M.: nhd. »Zingelbaum«, Schlagbaum

Zingelfisch, mhd. zint, st. M.: nhd. »Zint«, Zacken (M.), Zinke, Zindelfisch, Zingelfisch, Barsch, Blasinstrument

Zingeln -- mit Zingeln umgeben, mnd. besingelen, sw. V.: nhd. umzingeln, mit Zingeln umgeben

zingeln, mhd. zingelen*, zingeln, sw. V.: nhd. »zingeln«, Verschanzung machen

zingeln, mnd. singelen***, zingelen***, sw. V.: nhd. »zingeln«, umzingeln, einfrieden

zingeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zingeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zingelpforte, mnd. singelpōrte, zingelpōrte, F.: nhd. »Zingelpforte«, Tor (N.) im Befestigungsgürtel

Zingeltor, mnd. singeldōr, M.: nhd. »Zingeltor«, Gattertor, Verschanzungsanlage

zingerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zingern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinget, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zingling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zingling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zink -- Legierung aus Kupfer und Zink, mnd. missink*, missinc, messinc, mnd.?, M., N.: nhd. Messing, Legierung aus Kupfer und Zink

Zink, mhd. zinke (3), sw. M.: nhd. »Zink«, Fünf auf dem Würfel

zink, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zink, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zink, nhd.: nhd. ; L.: DW

zink, nhd.: nhd. ; L.: DW

zink, nhd.: nhd. ; L.: DW

zink-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zinkblumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zinke -- Zinke der Mistgabel, mnd. grēpentan, greipentan, M.: nhd. Zinke der Mistgabel

Zinke, an. ti-n-d-r, st. M. (a): nhd. Spitze, Zinke

Zinke, ae. ti-n-d, st. M. (a): nhd. Nagel, Spitze, Zahn, Zinke

Zinke, ahd. 9zinko* (1) 1, zinco*, sw. M. (n): nhd. Zinke, Zinken, Zacke, Augengeschwür?; 1zint 4, st. M. (a?, i?): nhd. Zinke, Zahn am Rechen; 5zinta* 1, ahd.?, st. F. (ō)?: nhd. Zinke, Zahn

Zinke, mhd. zinke (1), sw. M.: nhd. Zinke, Zinken (M.), Zacken (M.), Zacke, Spitze, Blashorn; zint, st. M.: nhd. »Zint«, Zacken (M.), Zinke, Zindelfisch, Zingelfisch, Barsch, Blasinstrument

Zinke, mnd. sinke (2), czynke, zinke, F.: nhd. Zinke, Blasinstrument, Stimme an der Orgel; spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel; tanke, F.: nhd. Zinke, Zahn der Mistgabel; tinde***, mnd.?, F.: nhd. Zahn, Zinke; tint, mnd.?, M.: nhd. Zinke, Zahn
-- Zinke am Werkzeug: mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück
-- Zinke an der Hechel: mnd. tandeken, N.: nhd. »Zähnchen«, Zinke an der Hechel

zinkechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinkedus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zinkelecht, mhd. zinkeleht, Adj.: nhd. »zinkelecht«, mit Widerhaken versehen (Adj.)

zinkelecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zinken -- Gabel mit zwei langen Zinken, mnd. tarandesvedder*, tarantesveddere, tarandesveddere, M.: nhd. Gabel mit zwei langen Zinken; tarandesvorke, tarrandesforke, F.: nhd. Gabel mit zwei langen Zinken; tarantvedder*, tarantvēder, M.: nhd. Gabel mit zwei langen Zinken

Zinken -- große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches, mnd. vlēschkrouwel, vleischkrouwel, M.: nhd. Fleischkräuel, große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches

Zinken -- mit drei Zinken bestückt, mnd. drētēnich drītēnich, Adj.: nhd. dreizähnig, mit drei Zinken bestückt, mit drei Zähnen bestückt

Zinken -- mit Zinken bzw. Zähnen bestückt, mnd. tenich, mnd.?, Adj.: nhd. »zähnig«, mit Zinken bzw. Zähnen bestückt

Zinken (M.), mhd. zinke (1), sw. M.: nhd. Zinke, Zinken (M.), Zacken (M.), Zacke, Spitze, Blashorn

Zinken (M.), mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zinken, ahd. 9zinko* (1) 1, zinco*, sw. M. (n): nhd. Zinke, Zinken, Zacke, Augengeschwür?
-- mit zwei Zinken: ahd. 5zwibīzīg* 1, Adj.: nhd. zweischneidig, mit zwei Zinken, zweizinkig

zinken, mhd. zinken, sw. V.: nhd. »zinken«, verfünffachen

zinken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinken-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zinkenbläser, mnd. sinkenblāsære, sinkenblāser, M.: nhd. Zinkenbläser

zinkenbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinkenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinkenist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinkenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinkenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinkenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinkenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinkenzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinkenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinkerz, mnd. ? senkerse*?, senkkrüse, Sb.: nhd. Zinkerz?, Sinkerz?

Zinkerz, mnd. missinkertse*, missincertze, missincartze, N.: nhd. Zinkerz

zinkfeuerlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zinkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinkichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinkieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinkierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinkinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinkist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinkoxyd -- weißes Zinkoxyd, mnd. nicht (3), M.: nhd. weißes Zinkoxyd, Zinkweiß

zinkpass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinkplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinkpol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinksulfat, mnd. victrīl victrīle, fickterile, victrīel, vitrīl, vittril, vittrel, N.: nhd. Vitriol, Kupfersulfat, Zinksulfat

Zinkverbindung -- eine Zinkverbindung, mnd. kalamīn, kalmīn, klamīn, kelmīn, F.?: nhd. Galmei, eine Zinkverbindung; kalmīe, kalamīe, F.?: nhd. Galmei, eine Zinkverbindung

Zinkweiß, mnd. nicht (3), M.: nhd. weißes Zinkoxyd, Zinkweiß

Zinn -- aus Zinn bestehend, mhd. zinīn, ceynin, Adj.: nhd. aus Zinn bestehend, Zinn...

Zinn -- aus Zinn bestehend, mnd. tinnen, mnd.?, Adj.: nhd. zinnern, aus Zinn bestehend, Zinn betreffend

Zinn -- aus Zinn, ahd. 2zinīn* 3, Adj.: nhd. Zinn..., aus Zinn

Zinn -- Gefäße oder Geräte aus Zinn, mnd. tenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Zinnwerk«, Gefäße oder Geräte aus Zinn

Zinn -- in Blei oder Zinn fassen, mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

Zinn -- Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

Zinn -- kleines Fass aus Zinn, mnd. lāge (2), F.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lāgel, N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lēgel*, lēchel, N.: nhd. Lägel, Fässchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder; lēgellīn*?, lēgellen*, lēgelen, leggelen, lechelen, N.: nhd. »Lägellein«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.); lēgen (4), N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder

Zinn -- Mischung von Kupfer mit Zinn und Blei, mnd. grōpengōt (1), grōpengůt, N.: nhd. »Gropengut«, Bronze, Mischung von Kupfer mit Zinn und Blei

Zinn -- mit Zinn überziehen, mhd. überezinen*, überzinen, sw. V.: nhd. »überzinnen«, mit Zinn überziehen

Zinn -- Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand, mnd. stōp, stoep, stoip, stoop, M., N.: nhd. Becher, Trinkbecher, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), Milcheimer?, Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand

Zinn -- Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, mnd. kannegētære*, kannegēter, M.: nhd. Kannegießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren; kannengētære*, kannengēter, M.: nhd. Kannengießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren

Zinn -- Zinn betreffend, mnd. tinnen, mnd.?, Adj.: nhd. zinnern, aus Zinn bestehend, Zinn betreffend

Zinn, germ. *tina, *tinam, st. N. (a): nhd. Zinn

Zinn, an. tin, st. N. (a): nhd. Zinn

Zinn, ae. tin (1), st. N. (a): nhd. Zinn

Zinn, afries. tin-n 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Zinn

Zinn, as. tin* 1, tin-n*, st. N. (a): nhd. Zinn

Zinn, ahd. 4zin 24, st. N. (a): nhd. Zinn

Zinn, mhd. zin, cin, tin, czyen, st. N.: nhd. Zinn

Zinn, mnd. ten (1), mnd.?, N.: nhd. Zinn; tin, mnd.?, N.: nhd. Zinn Vw.: s. aschen-, lüde-

Zinn, mnd. witlōt, mnd.?, N., F.: nhd. Weißblei, Zinn

zinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinn..., ahd. 2zinīn* 3, Adj.: nhd. Zinn..., aus Zinn

Zinn..., mhd. zinīn, ceynin, Adj.: nhd. aus Zinn bestehend, Zinn...

Zinn..., mnd. tēnen* (2), tenen, tennen, mnd.?, Adj.: nhd. zinnern, Zinn...

Zinnapfel, mhd. tinapfel, st. M.: nhd. »Zinnapfel«, Turmknopf, Turmknauf

Zinnasche -- Aschenzinn Zinnasche, mnd. aschentin, aschenten, N.: nhd. »Aschenzinn« Zinnasche

zinnasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinnbergwerk, mhd. zinwerc, st. N.: nhd. Zinnwerk, Zinnbergwerk

zinnbergwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinnblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinnchen, mnd. tinneken*, tinnekīn, mnd.?, N.: nhd. Zinnchen

Zinne, germ. *tenda-, *tendaz, st. M. (a): nhd. Zacke, Zinne, Spitze; *tindja, Sb.: nhd. Zinne

Zinne, ae. hor-n, st. M. (a): nhd. Horn, Zinne, Macht, Altarecke, Strahl; hor-n-sceaþ-e, F.: nhd. Spitze, Zinne; sciel-f, scyl-f, M.: nhd. Felsspitze, Zinne, Turm
-- Ornament aus Horn auf der Zinne: ae. hor-n-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Ornament aus Horn auf der Zinne

Zinne, ahd. 2zinna* 11, st. F. (o?, jo?), sw. F. (n): nhd. Zinne, Mauerspitze; 4*zinna, lang., F.: nhd. Zinne

Zinne, mhd. letter, st. N.: nhd. Zinne; lineberge, sw. F.: nhd. Zinne, Erker, Erkerfenster, Ruhebank

Zinne, mhd. zinne, sw. F., st. F.: nhd. Zinne
-- kleine Zinne: mhd. wintbürgelīn*, wintburgelīn, st. N.: nhd. »Windbürglein«, kleine Zinne

Zinne, mnd. sinne (1), F.: nhd. »Zinne«, Spitzenzackenkante als Besatz

Zinne, mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne; tinne, mnd.?, F.: nhd. Zinne

zinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinnel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zinnelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zinnen -- Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne

Zinnen -- Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne

zinnen (1), mhd. zinnen, st. V., sw. V.: nhd. »zinnen« (1), krönen, mit Zinnen versehen (V.), zinnenförmig machen, zinnenförmig hinsetzen

Zinnen (F. Pl.), mhd. gezinne, st. N.: nhd. »Zinnenwerk«, Gezinne, Zinnen (F. Pl.)

zinnen, ae. tin-en, Adj.: nhd. zinnen

zinnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinnen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zinnen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zinnenbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinnenbekrönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinnenbewehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnenfeh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinnenförmig -- zinnenförmig hinsetzen, mhd. zinnen, st. V., sw. V.: nhd. »zinnen« (1), krönen, mit Zinnen versehen (V.), zinnenförmig machen, zinnenförmig hinsetzen

zinnenförmig -- zinnenförmig machen, mhd. zinnen, st. V., sw. V.: nhd. »zinnen« (1), krönen, mit Zinnen versehen (V.), zinnenförmig machen, zinnenförmig hinsetzen

zinnenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnenfries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinnengekrönt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zinnengießer, mnd. tinnemēkære*, tinnemecker, mnd.?, M.: nhd. »Zinnenmächer«, Zinnengießer

zinnenhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinnenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinnenmächer, mnd. tinnemēkære*, tinnemecker, mnd.?, M.: nhd. »Zinnenmächer«, Zinnengießer

zinnenmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinnenpech, ahd. 5zinipeh* 1, st. N. (a): nhd. »Zinnenpech«, Pech, Harz

zinnenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinnenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zinnenring -- Zinnenring der Befestigungsmauer, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

zinnenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinnenturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinnenwehr, mnd. tinnengewēr, tinnengewere, mnd.?, M.: nhd. Zinnenwehr, Ringmauer

Zinnenwerk, mhd. gezinne, st. N.: nhd. »Zinnenwerk«, Gezinne, Zinnen (F. Pl.)

Zinner, mhd. zinære*, ziner, st. M.: nhd. »Zinner«, Zinngießer

zinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinnern, afries. tin-n-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. zinnern

zinnern, mnd. tēnen* (2), tenen, tennen, mnd.?, Adj.: nhd. zinnern, Zinn...; tinnen, mnd.?, Adj.: nhd. zinnern, aus Zinn bestehend, Zinn betreffend

zinnern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinngerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinngeschirr, mhd. zinwert, zinnwert*, st. N., st. M.: nhd. Zinnware, Zinngeschirr

zinngeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinngießer -- ein Gerät der Zinngießer, mnd. stander (2), stanger, Sb.: nhd. ein Gerät der Zinngießer

Zinngießer, mhd. zinære*, ziner, st. M.: nhd. »Zinner«, Zinngießer

Zinngießer, mnd. kannegētære*, kannegēter, M.: nhd. Kannegießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren; kannengētære*, kannengēter, M.: nhd. Kannengießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren -- Rechnungsbuch der Zinngießer: mnd. kannenbōk, N.: nhd. Rechnungsbuch der Zinngießer

Zinngießerarbeit, mnd. kannewerk, kannewark, N.: nhd. Zinngießerarbeit, Zinnware

zinngieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinngieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinngraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinngrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinnhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnhaltigem -- Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, mnd. kannegētære*, kannegēter, M.: nhd. Kannegießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren; kannengētære*, kannengēter, M.: nhd. Kannengießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren

zinnhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinninsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinnkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinnkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinnkraut, mnd. rosswans*, rosschwans, M.: nhd. Acker-Schachtelhalm, Zinnkraut, Pferdeschwanz

zinnkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinnland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinnlauter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zinnlegierung -- Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung, mnd. mancgōt, mancgūt, mankgūt, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung; mancmūs, mankmūs, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung; manct· ch, manktūch, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung

Zinnmischung (aus halb Zinn und halb Blei bestehend), mnd. halfgōt, halfgūt, N.: nhd. »Halbgut«, Zinnmischung (aus halb Zinn und halb Blei bestehend)

Zinnober -- feinste Sorte von Zinnober, mnd. vermeliōn, Sb.: nhd. Vermillon, feinste Sorte von Zinnober

Zinnober, ahd. minio 3, sw. M. (n): nhd. Mennig, Zinnober

Zinnober, mhd. zinober, zinopel, st. M.: nhd. Zinnober, Zinnoberrot

Zinnober, mnd. mēnie, mennie, mennige, menich, mening, mennynge, minie, menige, menie, Sb.: nhd. »Menning« (Farbe?), Zinnober, Bleirot

Zinnober, mnd. sinōber, synōber, szynōber, cinōber, cynōber, zinōber, sinnōber, zinnōber, senōver, senower, M.: nhd. Zinnober

zinnober, Cinober, nhd., M.: nhd. Zinnober; L.: DW, Luther (Cinober)

zinnober-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zinnober-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zinnoberfarb, mhd. zinobervar, zinoberfar*, Adj.: nhd. »zinnoberfarb«, zinnoberfarben, zinnoberrot

zinnoberfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnoberfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinnoberfarben, mhd. zinobervar, zinoberfar*, Adj.: nhd. »zinnoberfarb«, zinnoberfarben, zinnoberrot

Zinnoberrot, mhd. zinober, zinopel, st. M.: nhd. Zinnober, Zinnoberrot

zinnoberrot, mhd. zinobervar, zinoberfar*, Adj.: nhd. »zinnoberfarb«, zinnoberfarben, zinnoberrot

zinnoberrot, mnd. mēnienrōt*, mennienrōt, Adj.: nhd. »mennigerot«, zinnoberrot

zinnoberrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnoberrote -- mit Öl versetzte zinnoberrote Grundfarbe, mnd. · liemēnie*, · liemennige, F.: nhd. »Ölmennig«, mit Öl versetzte zinnoberrote Grundfarbe

zinnoberwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinnobrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinnplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinnreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zinnsachen, afries. tin-n-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Zinnwerk«, Zinnsachen

zinnsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinnschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinnseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinnsiegel -- Wappen der Stadt als Zinnsiegel, mnd. statschilt, N.: nhd. »Stadtschild«, Wappen der Stadt als Zinnsiegel

zinnsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinnstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinnteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinnware, mhd. zinwert, zinnwert*, st. N., st. M.: nhd. Zinnware, Zinngeschirr

Zinnware, mnd. kannewerk, kannewark, N.: nhd. Zinngießerarbeit, Zinnware

Zinnwerk, afries. tin-n-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Zinnwerk«, Zinnsachen

Zinnwerk, mhd. zinwerc, st. N.: nhd. Zinnwerk, Zinnbergwerk

Zinnwerk, mnd. tenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Zinnwerk«, Gefäße oder Geräte aus Zinn

zinnwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinnzusatz -- Zinnzusatz zum Kupfer, mnd. grōpenspīse, F.: nhd. Zinnzusatz zum Kupfer, Metall zu Töpfen, eingeschmolzenes Grapengut als Kupferzusatz

zinoberrot, mhd. zinoberrōt (1), Adj.: nhd. zinoberrot

Zinoberrot, mhd. zinoberrōt (2), zinopelrōt, st. M.: nhd. Zinoberrot

Zins, germ. *bara?, germ.?, Sb.: nhd. Zins, Ertrag; *zins, M.: nhd. Zins, Abgabe

Zins, got. *asn-ō?, st. F. (ō): nhd. Lohn, Zins; gild* 1, st. N. (a): nhd. Steuer (F.), Abgabe, Zins; wōk-r-s* 1, st. M. (a): nhd. Ertrag, Frucht, Zins

Zins, ae. gaf-ol (1), gæf-ol, geab-ul, geaf-ol, geb-il, gof-ol (1), st. N. (a): nhd. Tribut, Abgabe, Zins, Nutzen, Rente, Wucher, Betrug

Zins, afries. tins 11, st. M. (a): nhd. Zins; wōk-er 4, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wucher, Zins

Zins, anfrk. prism-a 3, anfrk.?, st. F. (ō): nhd. Zins, Wucher

Zins, as. asn-a 1, sw. F. (n): nhd. Lohn, Abgabe, Zins; gambr-a* 1, st. F. (ō): nhd. Zins; lan-d-s-kul-d* 1, st. F. (i): nhd. »Landschuld«, Zins, Rente; tins* 6, st. M. (i): nhd. Zins
-- in Wachs zu zahlender Zins: as. wah-s-tins* 1, st. M. (i): nhd. Wachszins, in Wachs zu zahlender Zins

Zins, ahd. analēhan 16, st. N. (a): nhd. »Anlehen«, Anleihe, Leihe, Lehen, Vorteil, Zins, Ertrag, Gewinn; antlēhan* 1, st. N. (a): nhd. »Lehen«, Geliehenes, Zins, Gewinn; 5zins 41, zens*, st. M. (a?, i?): nhd. Steuer (F.), Abgabe, Zins, Zensus, Zoll (M.) (2), Geldbuße; 7zinsskaz* 2, zinsscaz*, st. M. (a): nhd. Zins, Abgabe, Steuer (F.), Steuergeld; gelstar* 9, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferstätte, Tribut, Zins, Zoll (M.) (2); gelt 30, st. N. (a): nhd. Entgelt, Zins, Lohn, Opfer, Gegengabe, Abgabe, Vermögen, Verpflichtung, Schuld, Einkommen, Ertrag, Betrag; gisuoh* 7?, st. M. (a?, i?): nhd. »Suche«, Untersuchung, Nachforschung, Gewinn, Zins, Dreingabe; pfrasama* 5, phrasama*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wucher, Zins, Gewinn; pfrasamo* 2, phrasamo*, sw. M. (n): nhd. Gewinn, Zins, Zinsen, Ertrag, Gewinn; wuohhar* 58, wuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Frucht, Ernte, Ertrag, Gewinn, Zuwachs, Zins, Wucher, Lohn, Erfolg, Ertrag des Bodens

Zins, mhd. anger (4), enger, st. F., st. M.: nhd. Fron, Zins, Abgabe, beladenener Bauernwagen; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; dienestgelt, dienstgelt, st. M., st. N.: nhd. »Dienstgeld«, Lohn, Entgelt, Abgabe, Zins

Zins, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld; houbetpunct, st. M.: nhd. »Hauptpunkt«, Zins

-- der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat: mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

-- von einem Hof zu entrichtender Zins: mhd. hovezins, hofezins*, st. M.: nhd. »Hofzins«, von einem Hof zu entrichtender Zins

-- Zins in Käse: mhd. kæsegelt, st. N.: nhd. »Käsegeld«, Zins in Käse; kæsegülte, st. F.: nhd. »Käsegülte«, Zins in Käse, Käseabgabe

Zins, mhd. pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

-- Verleihung von Land gegen Zins: mhd. precari 1, st. F.: nhd. Prekarie, Verleihung von Land gegen Zins

Zins, mhd. wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg; zins, cins, tzins, sons, st. M.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Tribut, Zahlung, Sold, Lohn, Gabe, Ertrag, Gewinn, Zins; zinsgelt, st. N.: nhd. Zinsgeld, Zins, Abgabe; zinsval, zinsfal*, st. M.: nhd. Zins, Abgabe

-- als Zins geben: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- als Zins gegeben: mhd. zinslich, Adj.: nhd. »zinslich«, als Zins gegeben, zinsartig, tributpflichtig, Zinszahlung betreffend

-- den Zins geben: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- den Zins von etwas bezahlen: mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

-- für sich Zins bezahlen: mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

-- Herr dem Zins entrichtet wird: mhd. zinshērre, sw. M.: nhd. »Zinsherr«, Herr dem Zins entrichtet wird

-- Tag an dem Zins bezahlt wird: mhd. zinstac, zinsttac, zistdac, st. M.: nhd. »Zinstag«, Tag an dem Zins bezahlt wird, Fälligkeitstermin, Zahltag, Dienstag

-- Verkaufsbank für die Zins bezahlt wird: mhd. zinsbanc, st. F.: nhd. »Zinsbank«, Verkaufsbank für die Zins bezahlt wird

-- vertragsmäßig zu leistender Zins: mhd. zinsreht, st. N.: nhd. Zinsrecht, Recht auf Tribut, Recht auf Abgaben, vertragsmäßig zu leistender Zins

-- vertragsmäßiger Zins: mhd. zinsgedinge, st. N.: nhd. Zinsvereinbarung, vertragsmäßiger Zins

-- von etwas Zins entnehmen: mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

-- von etwas Zins geben: mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

-- was als Zins gegeben wird: mhd. zinsguot, st. N.: nhd. »Zinsgut«, zinspflichtiges Gut, abgabenpflichtiges Gut, was als Zins gegeben wird, Abgabe

-- Zins bringender Acker: mhd. zinsacker, st. M.: nhd. »Zinsacker«, Zins bringender Acker

-- Zins der vor anderen entrichtet werden muss: mhd. vorezins*, vorzins, forezins*, st. M.: nhd. »Vorzins«, Zins der vor anderen entrichtet werden muss

-- Zins entrichten: mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten; zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- Zins leisten: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet: mhd. wahszinsic 4, Adj.: nhd. wachszinspflichtig, zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet

Zins, mnd. bāte (1), F., M.: nhd. Vorteil, Gewinn, Zins, Ertrag, Aufgeld, Zulage, Hilfe, Beisteuer; bōdemærīe*, bōdemerīe, boddemerīe, bōmerie, F.: nhd. Bodmerei, Geld, Zins, Darlehen

-- dauernder Zins: mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

-- erblicher Zins: mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

-- von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat: mnd. dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

-- von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat: mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

-- Zins bringen: mnd. betinsen, sw. V.: nhd. »bezinsen«, Zinsen auferlegen (V.), Abgaben auferlegen (V.), Zins bringen

-- Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist: mnd. ēnl· pentins, einlöpentins, M.: nhd. Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist; ēnl· petins, einlöpetins, M.: nhd. Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist

Zins, mnd. gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber; gesōk, gesoke, N.: nhd. Spüren, Aufspürung, Suchen (N.), Zins, Erwerb, Gewinn, Wucher; inb· ringe, inboringe, F.: nhd. Hebung, Einnahme, Zins; ingelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente; ingülde, F.: nhd. Rente, Zins, Ertrag; innegelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente

-- am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins: mnd. hēremissetins, M.: nhd. am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins

-- an die Herrschaft zu zahlender Zins: mnd. hērenh· re, F.: nhd. an die Herrschaft zu zahlender Zins, an die Stadtverwaltung zu zahlender Mietzins

-- jährlich zu zahlender Zins: mnd. jārtins, jaertins, M.: nhd. jährlich zu zahlender Zins

-- Zins als Anerkenntnis des Herrn: mnd. gichth· re, gichthure, F.: nhd. geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, Rekognitionsgebühr, Miete (F.) (1), Zins als Anerkenntnis des Herrn, Rekognition?

-- Zins an den Herrn: mnd. hērentins, herentins, M., N.: nhd. Herrenzins, Zins an den Herrn, Abgabe an die Herrschaft

-- Zins einfordern: mnd. insāmelen, insammelen, sw. V.: nhd. einsammeln, einernten, Vorräte zusammentragen, vorsorgen, Zins einziehen, Zins einfordern

-- Zins einziehen: mnd. insāmelen, insammelen, sw. V.: nhd. einsammeln, einernten, Vorräte zusammentragen, vorsorgen, Zins einziehen, Zins einfordern

-- Zins für die Kätnerstelle: mnd. k· tæreschat*, k· terschat, M.: nhd. Miete (F.) (1) für ein Kätnerhaus, Zins für die Kätnerstelle; kōtengelt, N.: nhd. Miete für ein Kätnerhaus, Zins für die Kätnerstelle; kŏ̄tgelt, N.: nhd. Miete (F.) (1) für ein Kätnerhaus, Zins für die Kätnerstelle

-- Zins für Kuhweide: mnd. kōtins, kouwetins, kůtins, M.: nhd. »Kuhzins«, Abgabe in Kühen, Ablösung für eine Abgabe in Kühen, Zins für

Kuhweide

-- Zins in Korn: mnd. geltkōrn, N.: nhd. Kornzins, Zins in Korn

-- Zins von einem Hof: mnd. hōvetins, M., N.: nhd. Zins von einem Hof

-- Zins von einer Vollbauernstelle: mnd. hōventins, M.: nhd. »Hufenzins«, Zins von einer Vollbauernstelle

-- Zins von Gartenland: mnd. gārdengelt, N.: nhd. »Gartengeld«, Abgabe von Gartenland, Zins von Gartenland, Gartenertrag

-- Zins zahlen: mnd. ingelden (2), st. V.: nhd. Zins zahlen

-- Zins Zahlender: mnd. ingeldære*, ingelder, M.: nhd. Zins Zahlender, ingelt Zahlungspflichtiger, Schuldner

Zins, mnd. mēde (3), meide, meyde, myde, miede, st. F.: nhd. Miete, Lohn, Bezahlung, Zins, Gabe, Geschenk, Bestechungsgeld; pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam; pennincplēge, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Zins, Rente; pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld

-- gegen Zins ausgetaner Pachthof: mnd. meierhof*, meyeroōf, meigerhof, meyhergof, M.: nhd. Meierhof, Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, gegen Zins ausgetaner Pachthof, Pachtgut, Erbpachtgut

-- regelmäßiger Zins: mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

-- Zins in Pfeffer bestehend: mnd. pēpergelt, peppergelt, N.: nhd. »Pfeffergeld«, durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit, Zins in Pfeffer bestehend

-- zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins: mnd. pingestengelt*, pingstengelt, N.: nhd. »Pfingstgeld«, zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins

Zins, mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück; schādegelt, N.: nhd. Geldschaden, Verlust, Entschädigung, Unkosten, Strafgeld, Geldbuße, Zins; schādewacht, M.: nhd. durch Verzinsung einer Schuld entstandener Schaden (M.), Zins; schēdegelt, scheidegelt, N.: nhd. »Scheidegeld«, Zins, Rente; snērinc, Sb.: nhd. Zins, Bierzins?; tins, mnd.?, M., N.: nhd. Zins

-- Gut wovon Zins gezahlt wird: mnd. tinsgōt*, tinsgūt, mnd.?, N.: nhd. »Zinsgut«, Gut wovon Zins gezahlt wird

-- Hufe die Zins in dreifacher Höhe gibt: mnd. schalkhōve, schalkh· ve, F.: nhd. Hufe die Zins in dreifacher Höhe gibt

-- Korn als Zins: mnd. tinskōrn, tinskorn, mnd.?, N.: nhd. »Zinskorn«, Korn als Zins

-- Schwein als Zins: mnd. tinsswīn, mnd.?, N.: nhd. »Zinsschwein«, Schwein als Zins

-- Zins von Schafen: mnd. schāpetins, mnd.?, M.: nhd. »Schafzins«, Zins von Schafen; schāptins, M.: nhd. »Schafzins«, Zins von Schafen, Schafsteuer (F.)

-- Zins von verpachteten Grundstücken: mnd. ? snērincgelt, N.: nhd. Biersteuer (F.), Zins von verpachteten Grundstücken?, Wortzins?; ? snērincpenninc*, M.: nhd. Biersteuer (F.), Zins von verpachteten Grundstücken?, Wortzins

Zins, mnd. uptins, mnd.?, M., N.: nhd. Zins, Abgabe; vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld; wōker*, woker, wuker, mnd.?, M.: nhd. »Wucher«, Ertrag von ausgeliehenem Geld, Zins, unerlaubter Wucher

-- auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins: mnd. wīkbildegelt*, wīkbeldegelt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgeld«, Weichbildrente, Weichbildsrente, städtische Grundrente, auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins

-- eine Art Zins: mnd. ūtl· se*, ūtlose, mnd.?, F.: nhd. »Auslöse«, eine Art Zins

-- eine Speise für das Kloster als Zins: mnd. undersat, mnd.?, M.: nhd. Pfändung?, Pfand?, eine Speise für das Kloster als Zins

-- gegen Zins austun: mnd. vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

-- rückständiger Zins: mnd. vörsat*, vorsat, N.: nhd. rückständiger Zins, rückständige Miete, ausstehende Schuld

-- von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins: mnd. wōrtgelt, mnd.?, N.: nhd. eine Art (F.) (1) Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins; wōrttins, mnd.?, M.: nhd. »Wurtzins«, eine Art Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins

-- widerkäuflicher Zins: mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

-- Zins dessen Zahlungsversäumnis besondere Nachteile bringt: mnd. vārtins, vaertins, vahertins, vairtins, vāretins*, M.: nhd. Zins dessen Zahlungsversäumnis besondere Nachteile bringt

-- Zins nehmen: mnd. wōkeren, wōkern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wuchern, Zins nehmen, sich vermehren, sehr zunehmen

-- Zins vom Hofplatz: mnd. vālttins, vāltins, M.: nhd. Zins vom Hofplatz, Abgabe vom Hofplatz

-- Zins zahlen: mnd. vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

zins, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zins-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zinsabgabe -- Korn als Zinsabgabe, mnd. hofkōrn*, hofkōrne, N.: nhd. Korn als Zinsabgabe, Korn als Pachtabgabe

Zinsabgabe -- Zinsabgabe für eine Kätnerstelle, mnd. kōtenpacht, F.: nhd. Pachtgeld für eine Kätnerstelle, Zinsabgabe für eine Kätnerstelle

Zinsabgabe -- Zinsabgabe von einer Vollbauernstelle, mnd. hōvenpacht, F., M.: nhd. »Hufenpacht«, Pachtgeld aus einer Vollbauernstelle, Zinsabgabe von einer Vollbauernstelle

Zinsablieferung -- Frischling als Zinsablieferung, mnd. mōsverschinc, M.: nhd. junges Schwein, Frischling als Zinsablieferung

Zinsablieferung -- Schwein als Zinsablieferung, mnd. mōsswīn, N.: nhd. Schwein als Zinsablieferung

Zinsacker, mhd. zinsacker, st. M.: nhd. »Zinsacker«, Zins bringender Acker

zinsacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinsartig, mhd. zinslich, Adj.: nhd. »zinslich«, als Zins gegeben, zinsartig, tributpflichtig, Zinszahlung betreffend; zinslīche, Adv.: nhd. »zinslich«, zinsartig

Zinsbank, mhd. zinsbanc, st. F.: nhd. »Zinsbank«, Verkaufsbank für die Zins bezahlt wird

zinsbar, mhd. zinsbære, Adj.: nhd. »zinsbar«, zinspflichtig

zinsbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinsbares -- freies nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mhd. salguot, selguot, st. N.: nhd. »Salgut«, freies nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

zinsbares -- freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mnd. sālgōt, salgūt, N.: nhd. freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut, zum sādelhof gehöriges Gut

zinsbares -- nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mnd. sādelgōt, sēdelgōt, sadelgūt, N.: nhd. freies Grundeigentum, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut; sēdelgōt, sēdelgůt, seddelgōt, N.: nhd. freies Gut, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

zinsbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinsbauer -- Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, mnd. h· venære*, h· venēr, h· vener, h· venēre, h· ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt

zinsbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinsbauern -- Getreidezins der Zinsbauern, mhd. manzalkorn 5, st. N.: nhd. »Mannzahlkorn«, Getreidezins der Zinsbauern, Hubkorn, Kornzins von einer Hufe

zinsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinsbuch, mhd. zalbuoch, zalebuoch, st. N.: nhd. »Zahlbuch«, Zinsbuch; zinsbuoch, st. N.: nhd. Zinsbuch, Buch für die Zinseinnahme

zinsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinsbutter, afries. bu-ter-sko-t, bo-ter-sko-t, st. M. (a): nhd. »Butterschoß«, Zinsbutter

zinsei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinseier -- zu Ostern abzuliefernde Zinseier, mhd. ōsterei, st. N.: nhd. Osterei, zu Ostern abzuliefernde Zinseier

Zinseigen, mhd. zinseigen, st. N.: nhd. Zinseigen, zinspflichtiges Eigen

zinseigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zinseinforderer, mhd. zinsære, zinser, st. M.: nhd. »Zinser«, Zinsender, Zinsgeber, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger, Tributpflichtiger, Zinseinnehmer, Zinseinforderer; zinsmeister, st. M.: nhd. »Zinsmeister«, Zinseinnehmer, Zinseinforderer

Zinseinforderer, mnd. tinssāmære*, tinssammer, mnd.?, M.: nhd. »Zinssammler«, Zinseinforderer

Zinseinkommen, mhd. huobegelt, st. N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Hufe, Zinseinkommen, Abgabe von Grund, Grund

Zinseinkünften -- Verzeichnis von Zinseinkünften, mhd. zinsrodel, st. M.: nhd. Zinsrodel, Verzeichnis von Zinseinkünften

Zinseinnahme -- Buch für die Zinseinnahme, mhd. zinsbuoch, st. N.: nhd. Zinsbuch, Buch für die Zinseinnahme

Zinseinnehmer, mhd. huobemeister, huobmeister, st. M.: nhd. »Hubenmeister«, Hubmeister, Zinseinnehmer, fürstlicher Rentmeister, Abgabeneinnehmer

Zinseinnehmer, mhd. urborære*, urborer, urburer, st. M.: nhd. Zinseinnehmer; zinsære, zinser, st. M.: nhd. »Zinser«, Zinsender, Zinsgeber, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger, Tributpflichtiger, Zinseinnehmer, Zinseinforderer; zinsmeister, st. M.: nhd. »Zinsmeister«, Zinseinnehmer, Zinseinforderer

Zinseinnehmer, mnd. rentedrēgære*, rentedrēger, M.: nhd. Zinseinnehmer

Zinsel, mhd. zinsel (2) 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Zinsel«, Rauchfass, Räuchergefäß

zinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinselmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinselwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinsen -- auf Zinsen legen, mnd. beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen

Zinsen -- Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht

(N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Zinsen -- Mangel der Zahlung von Zinsen, mnd. afbr· ke, afbrōke, afbrok, M.: nhd. Abbruch, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung, Eintrag, Schmälerung, Mangel der Zahlung von Zinsen

Zinsen -- Zinsen auferlegen, mnd. tinsen, mnd.?, sw. V.: nhd. bezinsen, Zinsen auferlegen; tinsenen***, sw. V.: nhd. bezinsen, Zinsen auferlegen

Zinsen -- Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

Zinsen -- Zinsen einbringen, mnd. renten, sw. V.: nhd. Ertrag einbringen, Zinsen einbringen

Zinsen auferlegen (V.), mnd. betinsen, sw. V.: nhd. »bezinsen«, Zinsen auferlegen (V.), Abgaben auferlegen (V.), Zins bringen

Zinsen, an. ok-r, st. N. (a): nhd. Zinsen, Wucher

Zinsen, ae. ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Wucher, Betrug, Zinsen; hȳr, st. F. (jō)?: nhd. Heuer, Lohn, Steuer (F.), Zinsen, Wucher; hȳr-e-bor-g, st. M. (a): nhd. Ertrag, Wucher, Zinsen; mā-n-scéa-t, st. M. (a): nhd. Zinsen, Wucher; of-er-sceat-t, st. M. (a): nhd. Zinsen, Wucher

zinsen, ahd. 7zinsen* 2, sw. V. (1a): nhd. »zinsen«, besteuern, Steuerpflicht auferlegen; gizinsen* 1, sw. V. (1a): nhd. »zinsen«, Tributbuße auferlegen, Tribut auferlegen

Zinsen, ahd. irlēhanunga* 1, st. F. (ō): nhd. Leihe, Ausleihe, Ausleihen, Zinsen; lēhan 41?, lēn, st. N. (a): nhd. Leihe, Anleihe, Lehen, Darlehen, Zinsen, Gewinn, Schuldenlast; pfrasamo* 2, phrasamo*, sw. M. (n): nhd. Gewinn, Zins, Zinsen, Ertrag, Gewinn

Zinsen, mhd. besuoch, st. M.: nhd. Prüfung, Weiderecht, Zinsen, Gewinn (aus Geldgeschäften)

-- Darlehen gegen Zinsen: mhd. anelēhen, anlēhen, st. N.: nhd. »Anlehen«, Anleihe, Darlehen gegen Zinsen

Zinsen, mhd. gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung

Zinsen, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; suoch, st. M.: nhd. Suchen, Nachforschen, Nachforschung, Untersuchung, Nachricht, Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, Weide (F.) (2), Erwerb, Zinsen

Zinsen, mhd. übergelt, obirgelt, st. M., st. N.: nhd. »Übergeld«, Überbezahlung, Höherwertiges, Zinsen, Übermacht, Überlegenheit; übernuz, übernutz, st. M.: nhd. »Übernutzen«, übermäßiger Ertrag, Fülle, Zinswucher, Zinseszins, Zinsen; ūfganc, st. M.: nhd. Hinaufgehen, Vorrichtung zum Hinaufgehen, Sonnenaufgang, Aufgang, Aufstieg, Aufbau, Osten, Anfang, Zunehmen, Gedeihen, Zinsen

zinsen, mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

Zinsen, mhd. wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg

-- auf Zinsen anlegen: mhd. vergüeten, fergüeten*, sw. V.: nhd. vergüten, auf Zinsen anlegen

-- auf Zinsen leihen: mhd. ūzlīhen, ūz līhen, st. V.: nhd. »ausleihen«, verleihen, auf Zinsen leihen, verschenken

-- übermäßige und unerlaubte Zinsen: mhd. wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg

-- Zinsen abwerfen: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- Zinsen erbringen: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- Zinsen tragen: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

zinsen, mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

Zinsen, mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

-- Einnehmer von Zinsen: mnd. inb· rære*, inb· rer, inborer, M.: nhd. Erheber von Zinsen, Einnehmer von Zinsen

-- Erheber von Zinsen: mnd. inb· rære*, inb· rer, inborer, M.: nhd. Erheber von Zinsen, Einnehmer von Zinsen

-- Zinsen eines Kapitals: mnd. gelttins, M.: nhd. Geldzins, Zinsen eines Kapitals

Zinsen, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

-- als Zinsen bezahlen: mnd. vörwōkeren*, vorwoeckeren, vorwaukern, sw. V.: nhd. als Zinsen bezahlen, durch Zinszahlung verlieren, überwachsen (V.) (1), zuwachsen (V.) (1), überwuchern

-- als Zinsen zahlen: mnd. vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

-- austun gegen Pacht bzw. Zinsen: mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen

-- keine Zinsen tragend: mnd. wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

-- nicht mit Zinsen belastet: mnd. unbetinset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht mit Zinsen belastet, nicht zinspflichtig

-- wochenweise berechnete Zinsen: mnd. wēkenewōker*?, wekenwoker, mnd.?, M.: nhd. »Wochenwucher«, wochenweise berechnete Zinsen; wēkewōker*, wekewoker, mnd.?, M.: nhd. »Wochenwucher«, wochenweise berechnete Zinsen

-- Zinsen bezahlen: mnd. vörrenten*, vorrenten, sw. V.: nhd. »verrenten«, Rente zahlen, verzinsen, Zinsen bezahlen, versteuern, Steuer (F.) bezahlen, als Steuer (F.) aufbringen

-- Zinsen zahlen für: mnd. vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

zinsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinsen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zinsender, mhd. zinsære, zinser, st. M.: nhd. »Zinser«, Zinsender, Zinsgeber, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger, Tributpflichtiger, Zinseinnehmer, Zinseinforderer

Zinser, ahd. 1zinsāri* (1) 5, st. M. (ja): nhd. »Zinser«, Steuerpflichtiger, Tributpflichtiger; gelstarāri* 2?, st. M. (ja): nhd. »Zinser«, Zinspflichtiger, Tributzahler, Freigebiger?

Zinser, mhd. zinsære, zinser, st. M.: nhd. »Zinser«, Zinsender, Zinsgeber, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger, Tributpflichtiger, Zinseinnehmer, Zinseinforderer

Zinser, mnd. tinsære*, tinser, mnd.?, M.: nhd. »Zinser«, Zinsleistender, Pächter, Zinspflichtiger

zinser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinserbe, mhd. zinserbe, st. N., sw. N.: nhd. »Zinserbe«, zinspflichtiges Erbleihgut

Zinserin, mhd. zinsærinne*, zinsærīn, zinsærin, st. F.: nhd. »Zinserin«, Zinsgeberin, Tributpflichtige

zinserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinserl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinserle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinserlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zinserling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinsern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zinses -- Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, mnd. kēsegelt, N.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses; kēsepenninc, M.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses

Zinses -- Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses, mnd. kēsegelt, N.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses; kēsepenninc, M.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses

Zinses -- Empfänger des Zinses von einem Gut, mnd. güldenære*, güldenēre, güldenēr, M.: nhd. Rentengläubiger, Empfänger des Zinses von einem Gut

Zinses -- Festsetzung eines Zinses, mhd. zinsgenennede, st. F.: nhd. Festsetzung eines Zinses

Zinseszins, mhd. übernuz, übernutz, st. M.: nhd. »Übernutzen«, übermäßiger Ertrag, Fülle, Zinswucher, Zinseszins, Zinsen

zinseszins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinsfällig, mhd. zinsvellic, zinsfellic*, Adj.: nhd. zinsfällig, nach dem Zinsvertrag verfallend, wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend zinsfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zinsforderung, ahd. 4zinseiska* 1, zinseisca, st. F. (ō): nhd. »Zinsforderung«, Abgabenforderung, Steuerforderung

zinsforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinsfrei, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

zinsfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zinsfuß -- ein Zinsfuß, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

zinsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinsgarbe -- Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt, mhd. witreite, st. F.: nhd. »Weitreite«, Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt; witreitine, sw. F.: nhd. Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt

Zinsgarbe, mhd. lantgarbe, F.: nhd. Zinsgarbe, Grundstück von dem die Zinsgarbe entrichtet wird, Landgarbe, Ertragsgarbe
-- Grundstück von dem die Zinsgarbe entrichtet wird: mhd. lantgarbe, F.: nhd. Zinsgarbe, Grundstück von dem die Zinsgarbe entrichtet wird, Landgarbe, Ertragsgarbe

Zinsgarben -- verpflichtet Zinsgarben abzugeben, mhd. lantgerbic, Adj.: nhd. verpflichtet Zinsgarben abzugeben

Zinsgebe, mhd. zinsgebe (1), sw. M.: nhd. »Zinsgebe«, Zinsgeber, Zinszahler

zinsgebe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinsgeben, mnd. tinsgēven***, mnd.?, st. V.: nhd. »zinsgeben«, pachten

zinsgebend, mhd. zinsic, zinsec, Adj.: nhd. »zinsig«, zinsgebend, zinspflichtig, tributpflichtig, ergiebig

Zinsgebender, mhd. barschalc, st. M.: nhd. »Barschalk«, Halbfreier, Zinsgebender

zinsgebendes -- zinsgebendes Land, mhd. zinslant, st. N.: nhd. »Zinsland«, zinsgebendes Land, tributpflichtiges Land

Zinsgeber, mhd. zinsære, zinser, st. M.: nhd. »Zinser«, Zinsender, Zinsgeber, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger, Tributpflichtiger, Zinseinnehmer, Zinseinforderer; zinsgebe (1), sw. M.: nhd. »Zinsgebe«, Zinsgeber, Zinszahler; zinsgelte, sw. M.: nhd. »Zinsgelte«, Zinsgeber, Zinszahler

Zinsgeber, mnd. tinsgēvære*, tinsgēver, mnd.?, M.: nhd. »Zinsgeber«, Zinspflichtiger, Pächter, Mieter

zinsgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinsgeberin, mhd. zinsærinne*, zinsærīn, zinsærin, st. F.: nhd. »Zinserin«, Zinsgeberin, Tributpflichtige

Zinsgeld -- Zinsgeld für einen Fronhof, mnd. hofpenninc, M.: nhd. Zinsgeld für einen Fronhof, Pachtgeld für einen Fronhof

Zinsgeld, mhd. zinsgelt, st. N.: nhd. Zinsgeld, Zins, Abgabe; zinspfenninc*, zinsphenninc, st. M.: nhd. »Zinspfennig«, Zinsgeld, eine Geldabgabe, Abgabe von Zinslehen

Zinsgeld, mnd. tinsgelt, mnd.?, N.: nhd. Zinsgeld, Recht des Zinspflichtigen am Gut

zinsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinsgeldender, mnd. tinsgelde, mnd.?, F., Pl.?: nhd. »Zinsgeldender«, Zinspflichtiger, Pächter, Mieter

Zinsgelte, mhd. zinsgelde, sw. M.: nhd. »Zinsgelte«, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger; zinsgelte, sw. M.: nhd. »Zinsgelte«, Zinsgeber, Zinszahler

zinsgelte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinsgenosse, mnd. tinsgenōte, tinsgenote, tinsgenōt?, mnd.?, M.: nhd. Zinsgenosse

zinsgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zins-Getreide -- Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist, mnd. ? schultmāte, F.: nhd. »Schuldmaß«, Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist?

zinsgetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinsgewähr, mhd. zinsgewer, st. F.: nhd. »Zinsgewähr«, Anerkennungszins, Rekognitionszins

Zinsgewinn, mhd. gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang

Zinsglocke, mnd. tinsklocke, mnd.?, F.: nhd. »Zinsglocke«, Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird

zinsgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinsgülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinsgülte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinsgut -- Abgabe von einem Zinsgut, mhd. pfaht*, phaht, pfahte, phāt, phahte, phaht, st. F., st. M.: nhd. »Pfacht«, Abgabe, Pacht, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut; pfahte*, phahte, st. F.: nhd. »Pfacht«, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut, Pacht

Zinsgut -- als Zinsgut anvertrauen, mhd. aneurboren*, ane urborn, sw. V.: nhd. als Zinsgut anvertrauen

Zinsgut, ahd. hoba* 35 und häufiger, huoba, lat.-ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hof, Hufe, Gut, Zinsgut, Bauernhof; huob 1 und häufiger?, st. F. (i)?: nhd. Hufe, Hof, Gut, Zinsgut, Bauernhof; huoba 31 und häufiger, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hufe, Gut, Zinsgut, Bauernhof, Siedelland, Siedlung; huobī* 1 und häufiger?, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Hufe, Hof, Gut, Zinsgut, Bauernhof

Zinsgut, mhd. huobguot, st. N.: nhd. »Hufengut«, Gut, Zinsgut

Zinsgut, mhd. urbor (1), urbore, urbar, st. F., st. N.: nhd. zinstragendes Grundstück, Zinsgut, Zinsgutzins, Rente, Einkünfte, Ertrag, Einnahme, Besitz, Besitztum, Grundbesitz, Reich
-- besondere Art Zinsgut: mhd. wechtac, st. M.: nhd. »Wechtag«, besondere Art Zinsgut
-- etwas als Zinsgut innehaben: mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

Zinsgut, mhd. zinsguot, st. N.: nhd. »Zinsgut«, zinspflichtiges Gut, abgabenpflichtiges Gut, was als Zins gegeben wird, Abgabe

Zinsgut, mnd. latgōt, lātgūt, laetgōt, N.: nhd. zinspflichtiges Bauerngut, Lassgut, Zinsgut

Zinsgut, mnd. tinsgōt*, tinsgūt, mnd.?, N.: nhd. »Zinsgut«, Gut wovon Zins gezahlt wird

zinsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinsgütern -- Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen, mhd. urborbuoch, st. N.: nhd. Urbarbuch, Grundbuch, Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen

Zinsgutzins, mhd. urbor (1), urbore, urbar, st. F., st. N.: nhd. zinstragendes Grundstück, Zinsgut, Zinsgutzins, Rente, Einkünfte, Ertrag, Einnahme, Besitz, Besitztum, Grundbesitz, Reich

zinshaft, mhd. zinshaft, cinshaft, Adj.: nhd. »zinshaft«, zinspflichtig, abgabepflichtig, tributpflichtig

zinshaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinshaftig, mhd. zinshaftic, Adj.: nhd. »zinshaftig«, zinspflichtig, tributpflichtig

zinshaftig, mnd. tinshaftich*, tinsaftich, tinsachtich, mnd.?, Adj.: nhd. »zinshaftig«, zinspflichtig, tributpflichtig

zinshaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinshahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinshaus, mhd. zinshūs, st. N.: nhd. »Zinshaus«, Mietshaus

zinshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinshenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinsherr, ahd. 4zinsmeistar* 3, st. M. (a?): nhd. »Zinsmeister«, »Zinsherr«, Steuereinnehmer

Zinsherr, mhd. zinshērre, sw. M.: nhd. »Zinsherr«, Herr dem Zins entrichtet wird

Zinsherr, mnd. tinshēre, mnd.?, M.: nhd. Zinsherr, Verpächter

zinsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinsherren -- wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend, mhd. zinsvellic, zinsfellic*, Adj.: nhd. zinsfällig, nach dem Zinsvertrag verfallend, wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend

Zinsherrn -- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes, mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

Zinsherrn -- durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

Zinsherrn -- Getreideabgabe an den Zinsherrn, mhd. bankorn, st. N.: nhd. Bannkorn, als Steuer (F.) oder Zins auferlegtes Korn, Getreideabgabe an den Zinsherrn

zinshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinshörigen -- grundherrlicher Rechtsanspruch an den Zinshörigen, mnd. latrecht, litrecht, N.: nhd. Latenrecht, grundherrlicher Rechtsanspruch an den Zinshörigen, Lassenrecht

Zinshufe, mhd. zinshuobe, st. F., sw. F.: nhd. »Zinshufe«, zinspflichtige Hufe

zinshufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinshuhn -- zu Fastnacht fälliges Zinshuhn, mnd. vastāvendeshōn*, vastāventshōn, F.: nhd. zu Fastnacht fälliges Zinshuhn; vastelāvendeshōn, N.: nhd. zu Fastnacht fälliges Zinshuhn

Zinshuhn, mhd. gelthuon, st. N.: nhd. Zinshuhn; göuhuon, st. N.: nhd. Gauhuhn, Zinshuhn
-- jährliches Zinshuhn: mhd. jārhuon, st. N.: nhd. »Jahrhuhn«, jährliches Zinshuhn
-- Zinshuhn für Waldnutzung: mhd. holzhuon, st. N.: nhd. Holzhuhn, Zinshuhn für Waldnutzung

zinshuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinsig, as. *tins-ig?, Adj.: nhd. zinsig

zinsig, mhd. zinsic, zinsec, Adj.: nhd. »zinsig«, zinsgebend, zinspflichtig, tributpflichtig, ergiebig

zinsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zinsjahr, mhd. zinsjār, st. N.: nhd. »Zinsjahr«

zinskäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinskaserne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinskauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinskäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinsknabe, mhd. schultknabe, sw. M.: nhd. Zinsknabe

Zinsknabe, mhd. zinsknabe, sw. M.: nhd. »Zinsknabe«, zinspflichtiger junger Mensch

Zinsknecht, mhd. zinskneht, st. M.: nhd. »Zinsknecht«, zinspflichtiger junger Mensch, zinspflichtiger Untertan

Zinskorn, mhd. gültekorn, st. N.: nhd. »Gültekorn«, Zinskorn
-- Zinskorn für Waldnutzung: mhd. holzkorn, st. N.: nhd. Holzkorn, Zinskorn für Waldnutzung

Zinskorn, mhd. zinskorn, st. N.: nhd. Zinskorn, Getreideabgabe

Zinskorn, mnd. schultkōrn*, schultkōren, scholtkōren, N.: nhd. »Schuldkorn«, Getreideabgabe, Zinskorn

Zinskorn, mnd. tinskōrn, tinskorn, mnd.?, N.: nhd. »Zinskorn«, Korn als Zins

zinskorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinskuh -- nachgelieferte Zinskuh, mnd. ? nākō, nāchkō*, F.: nhd. nachgelieferte Zinskuh?

Zinslamm -- Zinslamm für den Vogt, mhd. vogetlamp, fogetlamp*, vogetlam, fogetlam*, st. N.: nhd. »Vogtlamm«, Zinslamm für den Vogt

Zinsland, mhd. zinslant, st. N.: nhd. »Zinsland«, zinsgebendes Land, tributpflichtiges Land

zinsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinslehen, mhd. zinslēhen, zinslehen, st. N.: nhd. Zinslehen, Erbzinslehen, zinspflichtiges Lehen
-- Abgabe von Zinslehen: mhd. zinspfenninc*, zinsphenninc, st. M.: nhd. »Zinspfennig«, Zinsgeld, eine Geldabgabe, Abgabe von Zinslehen

zinslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zinsleistender, mnd. tinsære*, tinser, mnd.?, M.: nhd. »Zinser«, Zinsleistender, Pächter, Zinspflichtiger

Zinsleute -- Hofgericht für die Zinsleute, mnd. hēgæredinc*, hēgerdinc, N.: nhd. Meiergericht, Hofgericht für die Zinsleute

Zinsleute -- Hofgericht für Zinsleute, mnd. hēgedinc, N.: nhd. gehegtes Ding, Gericht, Meiergericht, Hofgericht für Zinsleute

Zinsleute -- zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute, mnd. ervetinsl· de, Pl.: nhd. »Erbzinsleute«, Erbzinspflichtige, zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute

Zinsleute, mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

Zinsleute, mhd. werliute, st. M. Pl.: nhd. »Wehrleute«, Zinsleute; zinsliute, st. M. Pl.: nhd. Zinsleute, Zinspflichtige
-- Zinsleute einer Vogtei: mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

zinsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

zinslich, mhd. zinslich, Adj.: nhd. »zinslich«, als Zins gegeben, zinsartig, tributpflichtig, Zinszahlung betreffend; zinslīche, Adv.: nhd. »zinslich«, zinsartig

zinslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinslos, mnd. rentelōs, rentlōs, Adj.: nhd. ohne Ertrag bleibend, zinslos

zinslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinslosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinsmann, ahd. 1zinsman 1, st. M. (athem.): nhd. »Zinsmann«, Steuerpflichtiger, Tributpflichtiger

Zinsmann, ahd. gilstrio* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Pflichtiger, Tributpflichtiger, Zinszahler, Zinsmann

Zinsmann, mhd. zinsman, st. M.: nhd. Zinsmann, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger, Hintersasse
-- Zinsmann einer Vogtei: mhd. vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

Zinsmann, mnd. tinsman, mnd.?, M.: nhd. »Zinsmann«, Zinspflichtiger, Pächter, Mieter

zinsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinsmasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinsmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinsmeister, ahd. 4zinsmeistar* 3, st. M. (a?): nhd. »Zinsmeister«, »Zinsherr«, Steuereinnehmer

Zinsmeister, mhd. zinsmeister, st. M.: nhd. »Zinsmeister«, Zinseinnehmer, Zinseinforderer

zinsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinsmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinsnahme -- monatliche Zinsnahme, mnd. māntwōker, M.: nhd. monatliche Zinsnahme; māntewōker, M.: nhd. monatliche Zinsnahme

zinsnehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinsnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinspfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinspfennig, mhd. zinspfenninc*, zinsphenninc, st. M.: nhd. »Zinspfennig«, Zinsgeld, eine Geldabgabe, Abgabe von Zinslehen

zinspfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinspflicht -- auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht

Zinspflicht, an. leig-a (1), sw. F. (n): nhd. Miete (F.) (1), Pacht, Zinspflicht

Zinspflicht, mnd. būrplicht, F.: nhd. Bürgerpflicht, Bauernpflicht, Bauernabgabe, Zinspflicht

Zinspflicht, mnd. plēgendwanc, M.: nhd. Abgabepflicht, Zinspflicht

zinspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinspflichter -- zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

zinspflichtig -- nicht zinspflichtig, mhd. unzinshaft, Adj.: nhd. nicht zinspflichtig, nicht abgabepflichtig, nicht tributpflichtig

zinspflichtig -- nicht zinspflichtig, mnd. unbetinset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht mit Zinsen belastet, nicht zinspflichtig

zinspflichtig (Bauern), mnd. būrplichtich, Adj.: nhd. zinspflichtig (Bauern)

zinspflichtig sein (V.), mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

zinspflichtig, ahd. 7zinshaft* 2, Adj.: nhd. zinspflichtig, steuerpflichtig, tributpflichtig; pfleghaft* 1, phleghaft*, Adj.: nhd. verpflichtet, zinspflichtig

zinspflichtig, mhd. dienestbæric, Adj.: nhd. dienstbar, zinspflichtig; dienestbærlīche, dienestbærelīche, Adv.: nhd. dienstbar, zinspflichtig, dienstbereit, hilfreich; dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienesthaftic, dienesthaftec, Adj.: nhd. dienend, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, dienstbeflissen, dienstbereit, zinspflichtig

zinspflichtig, mhd. gültebære, Adj.: nhd. zinspflichtig; gültegebe, Adj.: nhd. zinspflichtig; gültehaftic*, gültehaftec, Adj.: nhd. zinspflichtig

zinspflichtig, mhd. pflegehaft, phlegehaft, Adj.: nhd. »pfleghaft«, zinspflichtig

zinspflichtig, mhd. unzinsbære*, unzinsber, Adj.: nhd. unzinsbar, nicht, zinspflichtig; zinsbære, Adj.: nhd. »zinsbar«, zinspflichtig; zinsgültic, zinsgeltic, Adj.: nhd. zinspflichtig; zinshaft, cinshaft, Adj.: nhd. »zinshaft«, zinspflichtig, abgabepflichtig, tributpflichtig; zinshaftic, Adj.: nhd. »zinshaftig«, zinspflichtig, tributpflichtig; zinsic, zinsec, Adj.: nhd. »zinsig«, zinsgebend, zinspflichtig, tributpflichtig, ergiebig

zinspflichtig, mnd. betinset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bezinst«, zinspflichtig

zinspflichtig, mnd. hēgærisch*, hēgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, Häger betreffend, nach Hägerrecht seiend, zinspflichtig, zum Meierrecht gehörend

zinspflichtig, mnd. plēchhaftich*, plēchaftich, Adj.: nhd. zinspflichtig, abgabepflichtig (für die Nutzung von Ländereien)

zinspflichtig, mnd. tinshaftich*, tinsaftich, tinsachtich, mnd.?, Adj.: nhd. »zinshaftig«, zinspflichtig, tributpflichtig; tinsplichtich, mnd.?, Adj.: nhd. zinspflichtig, tributpflichtig

zinspflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinspflichtige -- dienstpflichtige und zinspflichtige Hufe, mhd. dienesthuobe, st. F.: nhd. »Diensthufe«, dienstpflichtige und zinspflichtige Hufe

zinspflichtige -- Gaden als zinspflichtige Liegenschaft, mhd. gademstat 4, st. F.: nhd. »Gademplatz«, Gaden als zinspflichtige Liegenschaft

zinspflichtige -- Gebühr für die Erlaubnis zinspflichtige Güter zu verkaufen, mnd. ōrlōfschat, M.: nhd. »Erlaubnisschatz«?, Gebühr für die Erlaubnis zinspflichtige Güter zu verkaufen

zinspflichtige -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe, mhd. lāzhuobe 1, st. F.: nhd. Lasshufe, vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe

zinspflichtige -- zinspflichtige Bauernstelle, mnd. lathōve, lāthof, F.: nhd. zinspflichtige Bauernstelle

zinspflichtige -- zinspflichtige Hofstelle, mnd. solstat, sōlstat, zoelstat, F.: nhd. zinspflichtige Hofstelle

zinspflichtige -- zinspflichtige Hufe, mhd. zinshuobe, st. F., sw. F.: nhd. »Zinshufe«, zinspflichtige Hufe

Zinspflichtige, mhd. barliute, st. M. Pl.: nhd. Zinspflichtige, Halbfreie; beteliute, st. M., Pl.: nhd. »Bittleute«, Betleute, Zinspflichtige

Zinspflichtige, mhd. houbetliute, houptliute, M. Pl.: nhd. Hauptleute, Zinspflichtige

Zinspflichtige, mhd. urborliute 2 und häufiger?, st. Sb. Pl.: nhd. Zinspflichtige; urborsliute 4, st. Sb. Pl.: nhd. Zinspflichtige; zinsliute, st. M. Pl.: nhd. Zinsleute, Zinspflichtige

zinspflichtigem -- Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt, mnd. ervesēdel, erfsēdel, M.: nhd. Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt

zinspflichtigem -- Getreideabgabe von zinspflichtigem Getreideland, mnd. morgenkōrn, N.: nhd. »Morgenkorn«, Getreideabgabe von zinspflichtigem Getreideland

Zinspflichtigen -- der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

zinspflichtigen -- Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, mhd. huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

Zinspflichtigen -- Recht des Zinspflichtigen am Gut, mnd. tinsgelt, mnd.?, N.: nhd. Zinsgeld, Recht des Zinspflichtigen am Gut

zinspflichtiger -- der Krone zinspflichtiger Freisasse, mnd. schattebonde, M.: nhd. der Krone zinspflichtiger Freisasse; schattebūr, M.: nhd. der Krone zinspflichtiger Freisasse

zinspflichtiger -- zinspflichtiger Bauer, mhd. huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

zinspflichtiger -- zinspflichtiger Bauer, mhd. lantsæze, lantsēzze, sw. M.: nhd. Landsasse, zinspflichtiger Bauer, Pächter, Vasall

zinspflichtiger -- zinspflichtiger Bauernhof, mhd. būhof, st. M.: nhd. »Bauhof«, Gründstück, Bauernhof, zinspflichtiger Bauernhof

zinspflichtiger -- zinspflichtiger Hintersasse, mnd. hēgeman (1), heyeman, M.: nhd. zinspflichtiger Hintersasse, Meier; heieman*, heyeman, M.: nhd. zinspflichtiger Hintersasse, Meier

zinspflichtiger -- zinspflichtiger Höriger, mnd. heiman*, heyman, M.: nhd. zinspflichtiger Höriger, Meier

zinspflichtiger -- zinspflichtiger junger Mensch, mhd. zinsknabe, sw. M.: nhd. »Zinsknabe«, zinspflichtiger junger Mensch; zinskneht, st. M.: nhd. »Zinsknecht«, zinspflichtiger junger Mensch, zinspflichtiger Untertan

zinspflichtiger -- zinspflichtiger Lehensmann, mnd. hēgæreman*, hēgerman, M.: nhd. Meier, zinspflichtiger Lehensmann; hēgæresman*, hēgersman, M.: nhd. Meier, zinspflichtiger Lehensmann

zinspflichtiger -- zinspflichtiger Lehnsmann, mnd. hēgære* (2), hēger, heyer, M.: nhd. Häger, Bewohner eines Walddorfs, Bewohner eines Hagendorfs, Meier, zinspflichtiger Lehnsmann

zinspflichtiger -- zinspflichtiger Untertan, mhd. zinskneht, st. M.: nhd. »Zinsknecht«, zinspflichtiger junger Mensch, zinspflichtiger Untertan

-- zu Weihnachten Zinspflichtiger: mhd. wīhenahtære*, wīnahter, st. M.: nhd. zu Weihnachten Zinspflichtiger, zu Weihnachten Dienstpflichtiger

Zinspflichtiger, ahd. gelstarāri* 2?, st. M. (ja): nhd. »Zinser«, Zinspflichtiger, Tributzahler, Freigebiger?

-- freier Zinspflichtiger: ahd. lāz (1) 6, st. M. (a): nhd. Freigelassener, Freier (M.) (1), freier Zinspflichtiger, Halbfreier, Lite

Zinspflichtiger, mhd. barman, st. M.: nhd. Halbfreier, Zinspflichtiger; beteman, st. M.: nhd. »Betmann«, Beter, Betender, Zinspflichtiger, Fürbitter; biergelte, sw. M.: nhd. »Biergelde«, Zinspflichtiger, Höriger der eine Abgabe zu leisten hat

Zinspflichtiger, mhd. huobære*, huober, st. M.: nhd. Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Inhaber einer Hufe, Zinspflichtiger; huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

Zinspflichtiger, mhd. urbor (2), urbar, sw. M.: nhd. Zinspflichtiger; zinsære, zinser, st. M.: nhd. »Zinser«, Zinsender, Zinsgeber, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger, Tributpflichtiger, Zinseinnehmer, Zinseinforderer; zinsgelde, sw. M.: nhd. »Zinsgelte«, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger; zinsman, st. M.: nhd. Zinsmann, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger, Hintersasse

Zinspflichtiger, mnd. tinsære*, tinser, mnd.?, M.: nhd. »Zinser«, Zinsleistender, Pächter, Zinspflichtiger; tinsgelde, mnd.?, F., Pl.?: nhd. »Zinsgeldender«, Zinspflichtiger, Pächter, Mieter; tinsgēvære*, tinsgēver, mnd.?, M.: nhd. »Zinsgeber«, Zinspflichtiger, Pächter, Mieter; tinsman, mnd.?, M.: nhd. »Zinsmann«, Zinspflichtiger, Pächter, Mieter; tinsenære*, tinsener, mnd.?, M.: nhd. Pächter, Zinspflichtiger

zinspflichtiges -- Mann der ein zinspflichtiges Gut hat, mnd. sōkeman, sockeman, M.: nhd. Mann der ein zinspflichtiges Gut hat

zinspflichtiges -- um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, mhd. halbe (1), halve, halfe*, halp, st. F., sw. F.: nhd. Hälfte, Halbe, um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, Seite, Richtung, Halbteilland

zinspflichtiges -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück, mhd. lāzguot, st. N.: nhd. »Lassgut«, vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück

zinspflichtiges -- zinspflichtiges Bauerngut, mnd. latgōt, lātgūt, laetgōt, N.: nhd. zinspflichtiges Bauerngut, Lassgut, Zinsgut

zinspflichtiges -- zinspflichtiges Eigen, mhd. zinseigen, st. N.: nhd. Zinseigen, zinspflichtiges Eigen

zinspflichtiges -- zinspflichtiges Erbleihgut, mhd. zinserbe, st. N., sw. N.: nhd. »Zinserbe«, zinspflichtiges Erbleihgut

zinspflichtiges -- zinspflichtiges Gut, mhd. zinsguot, st. N.: nhd. »Zinsgut«, zinspflichtiges Gut, abgabenpflichtiges Gut, was als Zins gegeben wird, Abgabe

zinspflichtiges -- zinspflichtiges Gut, mnd. hēgæregōt*, hēgergōt, N.: nhd. Meiergut, zinspflichtiges Gut; hēgæresgōt*, hēgersgōt, N.: nhd. Meiergut, zinspflichtiges Gut; hēgærischgōt*, hēgerschgōt, N.: nhd. Meiergut, zinspflichtiges Gut

zinspflichtiges -- zinspflichtiges Lehen, mhd. zinslēhen, zinslehen, st. N.: nhd. Zinslehen, Erbzinslehen, zinspflichtiges Lehen

zinspflichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinsprozent, mhd. wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg

zinsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinsrecht, mhd. zinsreht, st. N.: nhd. Zinsrecht, Recht auf Tribut, Recht auf Abgaben, vertragsmäßig zu leistender Zins

zinsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinsregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zinsreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinsrind, mhd. stiurrint, st. N.: nhd. »Steuerrind«, Zinsrind

Zinsrodel, mhd. zinsrodel, st. M.: nhd. Zinsrodel, Verzeichnis von Zinseinkünften

zinsrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinssammler, mnd. tinssāmære*, tinssammer, mnd.?, M.: nhd. »Zinssammler«, Zinseinforderer

Zinsscheffel, mnd. schultmüdde, schultmudde, F.: nhd. »Schuldmütt«, Schuldscheffel, Zinsscheffel

Zinsschuld, mnd. tinsschult, mnd.?, F.: nhd. Zinsschuld, Rentenschuld, Pachtschuld

zinsschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinsschwein -- Zinsschwein eines Hörigen nach Wahl der Herrschaft, mnd. k· reswīn*, k· rswīn, koerswīn, N.: nhd. Zinsschwein eines Hörigen nach Wahl der Herrschaft

Zinsschwein, mnd. schultswīn, scholtswīn, N.: nhd. »Schuldschwein«, Zinsschwein

Zinsschwein, mnd. tinsswīn, mnd.?, N.: nhd. »Zinsschwein«, Schwein als Zins

Zinssteuer, mhd. zinsstiure, st. F.: nhd. »Zinssteuer«

Zinstag, mhd. zinstac, zinsttac, zistdac, st. M.: nhd. »Zinstag«, Tag an dem Zins bezahlt wird, Fälligkeitstermin, Zahltag, Dienstag

Zinstag, mnd. tinsdach, mnd.?, M.: nhd. »Zinstag«, Zinszahlungstag

zinstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinstragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinstragender -- zinstragender Acker, mhd. urboracker, st. M.: nhd. Urbaracker, zinstragender Acker

zinstragendes -- zinstragendes Grundstück, mhd. urbor (1), urbore, urbar, st. F., st. N.: nhd. zinstragendes Grundstück, Zinsgut, Zinsgutzins, Rente, Einkünfte, Ertrag, Einnahme, Besitz, Besitztum, Grundbesitz, Reich

Zinsung, ahd. gizinsunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Zinsung«, Verurteilung, Bestrafung, Geldstrafe

zinsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinsverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zinsvereinbarung, mhd. zinsgedinge, st. N.: nhd. Zinsvereinbarung, vertragsmäßiger Zins

Zinsverpflichtung -- aufnehmen gegen Zinsverpflichtung, mnd. vörkōpen*, vorkōpen, vorkoipen, verk· pen, sw. V.: nhd. verkaufen, gegen Geld weggeben, veräußern, um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), verkaufen (Waren), erstehen, anleihen (Geld), aufnehmen gegen Zinsverpflichtung

Zinsverpflichtung, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht

zinsverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinsvertrag -- nach dem Zinsvertrag verfallend, mhd. zinsvellic, zinsfellic*, Adj.: nhd. zinsfällig, nach dem Zinsvertrag verfallend, wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend

Zinswein, mhd. stiurwīn, st. M.: nhd. »Steuerwein«, Zinswein

Zinswein, mhd. zinswīn, st. M.: nhd. »Zinswein«, Weinabgabe

zinswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zinswucher, mhd. übernuz, übernutz, st. M.: nhd. »Übernutzen«, übermäßiger Ertrag, Fülle, Zinswucher, Zinseszins, Zinsen

zinswucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinszahl, mhd. zinszale*, zinszāl, st. F.: nhd. »Zinszahl«

zinszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinszahler, ahd. gilstrio* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Pflichtiger, Tributpflichtiger, Zinszahler, Zinsmann

Zinszahler, mhd. zinsgebe (1), sw. M.: nhd. »Zinsgebe«, Zinsgeber, Zinszahler; zinsgelte, sw. M.: nhd. »Zinsgelte«, Zinsgeber, Zinszahler

Zinszahlung -- durch Zinszahlung verlieren, mnd. vörwōkeren*, vorwoeckeren, vorwaukern, sw. V.: nhd. als Zinsen bezahlen, durch Zinszahlung verlieren, überwachsen (V.) (1), zuwachsen (V.) (1), überwuchern

Zinszahlung -- Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird, mnd. tinsklocke, mnd.?, F.: nhd. »Zinsglocke«, Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird

Zinszahlung -- nachträgliche Zinszahlung, mnd. nātins, nāchtins*, M.: nhd. »Nachzins«, nachträgliche Zinszahlung

Zinszahlung -- Nutzungsrecht eines Gutes gegen Zinszahlung, mhd. būreht, st. N.: nhd. »Baurecht«, Nutzungsrecht eines Gutes gegen Zinszahlung, Hofgerechtigkeit, Grundeigentum

Zinszahlung -- wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend, mhd. zinsvellic, zinsfellic*, Adj.: nhd. zinsfällig, nach dem Zinsvertrag verfallend, wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend

Zinszahlung -- wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, mnd. mēnede (2), mēnde, F.: nhd. Gemeindewoche, nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, Termin für besondere Festlichkeiten

Zinszahlung -- Zinszahlung betreffend, mhd. zinslich, Adj.: nhd. »zinslich«, als Zins gegeben, zinsartig, tributpflichtig, Zinszahlung betreffend

Zinszahlung -- Zinszahlung für das Marktrecht, mnd. markettins, M.: nhd. »Marktzins«, Zinszahlung für das Marktrecht

Zinszahlung -- Zinszahlung von Landbesitz, mnd. lantschult, N.: nhd. Zinszahlung von Landbesitz

Zinszahlung -- Zinszahlung zu Martini, mnd. mertenestins*, mertenstins, M.: nhd. »Martinszins«, Zinszahlung zu Martini

Zinszahlung, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht

Zinszahlung, mnd. h˙ re (1), huere, hyre, hura, h˙ er, h˙ r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld

zinszahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinszahlungstag, mnd. tinsdach, mnd.?, M.: nhd. »Zinstag«, Zinszahlungstag

zinszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zinszuteilung -- Zinszuteilung aus Spenden und Stiftungen, mnd. consolācie, consolāsien, consolātien, cosolācie, F.: nhd. Trost, Zinszuteilung aus Spenden und Stiftungen

Zint, mhd. zint, st. M.: nhd. »Zint«, Zacken (M.), Zinke, Zindelfisch, Zingelfisch, Barsch, Blasinstrument

zint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zintalwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinter -, nhd.: nhd. ; L.: DW

zinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zintern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zintes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zintes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinzalwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zinzel, mhd. zinzel, st. M.: nhd. »Zinzel«, runder Gegenstand, weibliche Scham

zinzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinzelicht, mhd. zinzeleht, Adj.: nhd. »zinzelicht«, rundlich

zinzelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zinzeln, mhd. zinzelen*, zinzeln, sw. V.: nhd. »zinzeln«, schmeicheln, kosen, sich bewegen zu, sich leise bewegen, sich schmeichlerisch bewegen, dringen durch

zinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zinzelschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

zinzelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zinzerelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinzerellenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zinzerlich, mhd. zinzerlich, Adj.: nhd. »zinzerlich«, schick, niedlich, zärtlich

zinzerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zinziber, mhd. zinciber, st. M.: nhd. »Zinziber«, Ingwer

zinziber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zinzius, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zion -- Berg Zion, ahd. Sion 2, ON.: nhd. Berg Zion; wartberg* 1, st. M. (a): nhd. »Wartberg«, Berg Zion, Warte

Zion, anfrk. Syon 4, Sb.=ON: nhd. Zion

zion, nhd.: nhd. ; L.: DW

zionisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zionismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zionist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zionit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zions-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zionswächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zionswächterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zip, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziparte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zipel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zipel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziper, mhd. ziper, sw. F.: nhd. »Ziper«, wilde Pflaume

ziper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziperbaum, mhd. ziperboum, ciperboum, st. M.: nhd. »Ziperbaum«, Zypresse

ziperbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziperbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zipergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zipern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziperwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zipf, mhd. zipf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Zipf«, spitzes Ende, Zipfel

Zipf, mnd. pip, M.: nhd. Pips, Zipf, eine Geflügelkrankheit, ein Schnupfen (M.) der Vögel, eine Krankheit der Menschen

Zipf, mnd. tip***, Sb.: nhd. »Zipf«, Zipfel, Spitze

zipf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zipf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zipf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zipfel -- Zipfel an der Kapuze, mnd. kip (2), Sb.: nhd. Zipfel an der Kapuze; kōgelekip*, kogelkip, F.?: nhd. Kogelzipfel, Zipfel an der Kapuze

Zipfel, germ. *flikō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Zipfel, Lappen (M.); *skauta-, Sb.: nhd. Zipfel, Keil, Ecke, Schoß (M.) (1); *tippa, Sb.: nhd. Zipfel

Zipfel, got. skau-t-s* 3, skaut*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Zipfel, Schoß (M.) (1), Saum (M.) (1)

Zipfel, an. flī-k, flī-k-a, st. F. (ō): nhd. Lappen, Zipfel, Flicken (M.); skau-t, st. N. (a): nhd. Ecke, Zipfel, Schoß (M.) (1), Kopftuch, etwas Hervorragendes; skek-il-l, st. M. (a): nhd. Kante, Zipfel, Landzunge

Zipfel, ae. læp-p-a, lap-p-a, sw. M. (n): nhd. Lappen (M.), Zipfel, Stück, Teil, Bezirk; top-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Quaste, Zipfel, Kreisel

Zipfel, as. *lap-p-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Lappen (M.), Zipfel; lap-p-o* 1, sw. M. (n): nhd. Lappen (M.), Zipfel

Zipfel, ahd. 7*zeppa, lang., Sb.: nhd. Zapfen, Zipfel; 7*zippil, lang., Sb.: nhd. Zipfel, Ende, Spund?; 8zopf* 2, zoph*, st. M. (a?, i?): nhd. Zopf, Haarsträhne, Zipfel; fornenti* 6, st. N. (ja): nhd. Spitze, Zipfel, Vorderseite, Ende; fornentigī* 13?, fornantigī*, st. F. (ī): nhd. Spitze, Zipfel, Ecke, Straßenecke, Anfang, Vorderseite, Anfang; gēro (1) 7, sw. M. (n): nhd. »Gehre«, Zipfel, Landzunge?; lappa 1, sw. F. (n): nhd. Lappen, Zipfel; soum (1) 49, st. M. (a?): nhd. Rand, Saum (M.) (1), Zipfel, Besatz

Zipfel, mhd. flantschier, flentschier st. N.: nhd. Zipfel

-- Zipfel vom Kopftuch: mhd. gimpel (2), st. N.: nhd. Zipfel vom Kopftuch

Zipfel, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

Zipfel, mhd. swengel, st. M.: nhd. Schwingendes, Zipfel, Schwengel, Schleudervorrichtung, Schleuderer

Zipfel, mhd. vlansch, flansch*, st. N.: nhd. »Flansch«, Zipfel; zipf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Zipf«, spitzes Ende, Zipfel; zipfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Spitze, Zipfel, anhangender oder zwischengehender Landstreifen, Waldstreifen; zopf, szop, zoph, zop, mmd., st. M.: nhd. Zopf, Mähne, Zipfel; zote, zotte, sw. F., sw. N.: nhd. »Zotte« (F.) (1), Flausch, Zipfel, Fetzen (M.); züpfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Zipfel, anhängender oder zwischeneingehender Landstreifen, Waldstreifen

-- flatternder Zipfel am Kopfschmuck: mhd. vlücke (2), flücke*, st. F.: nhd. flatternder Zipfel am Kopfschmuck

Zipfel, mnd. ōrt (1), ˙ rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

-- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt: mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

-- ohrenförmiger Zipfel an Kleidung: mnd. ōre (1), ˙ re, oere, ohre, are, ōr, ˙ r, oer, oor, ohr, oher, N.: nhd. Ohr, ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, Henkel, Griff, Aussparung im Griff zum Aufhängen

-- Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist: mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

Zipfel, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein]); ? sneppel (1), M.: nhd. Schnipfel, Zipfel?, Penis?; s˙ meken, N.: nhd. »Säumchen«, Zipfel, Franse, Schleppe, Quaste; stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After; timpe, mnd.?, M.: nhd. »Timpen«, Zipfel, in eine Spitze auslaufendes Ende eines Dinges, Kapuze; tip***, Sb.: nhd. »Zipf«, Zipfel, Spitze

-- Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende: mnd. tiphoike, mnd.?, M.: nhd. Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende

zipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zipfel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zipfelchen, mhd. zipfellīn, zipfelīn, cippelīn, mmd., st. N.: nhd. Zipfellein, Zipfelchen

zipfelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zipfelicht, mhd. zipfeleht, Adj.: nhd. »zipfelicht«, zipfelig

zipfelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zipfelig, mhd. zipfeleht, Adj.: nhd. »zipfelicht«, zipfelig

zipfelkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zipfellein, mhd. zipfellīn, zipfelīn, cippelīn, mmd., st. N.: nhd. Zipfellein, Zipfelchen

zipfelmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zipfeln -- mit flatternden Zipfeln schmücken, mhd. vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

zipfeln, mhd. zipfelen*, zipfeln, sw. V.: nhd. »zipfeln«, mit Zipfeln versehen (V.)

zipfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zipfelpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zipfelperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zipfelreue, mhd. zipfelriuwe, st. F.: nhd. »Zipfelreue«, Reue auf dem Sterbebett

zipfelreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zipfeltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zipfelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zipfelwerk, mhd. zipfelwerc, st. N.: nhd. »Zipfelwerk«, Schmarotzerei

zipfelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zipfelzehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zipfen, mhd. zipfen, sw. V.: nhd. »zipfen«, trippeln

zipfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zipfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zipficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zipficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zipfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zipfler, mhd. zipfelære*, zipfeler, st. M.: nhd. »Zipfler«, Schmarotzer

zipfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziph, mhd. zipf* (3), ziph, Interj.: nhd. »ziph«

zipkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zipolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zipp, nhd.: nhd. ; L.: DW

zipp, zips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zippammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zippdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zippel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zippel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zippeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zippelfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zipper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zipper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zippereinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zipperfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zipperflink, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zipperfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zippergünkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zippericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zipperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zipperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zipperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zipperlein, mhd. zipperlīn, st. N.: nhd. »Zipperlein«
zipperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zipperleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zipperleinleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
zipperleinmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zipperleinpflaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zipperleinplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zipperleinschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zipperleinskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zipperlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zipperlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zipperlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zipperlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zipperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zippern, mhd. zipperen*, zippern, sw. V.: nhd. »zippern«, nützen, eintragen
zippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zippheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zippler, mhd. zippelære, st. M.: nhd. »Zippler«, Schüler
zippler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zippornaim, nhd.: nhd. ; L.: DW
zippschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zippzapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zipresse, mnd. sipressie***, F.: nhd. Zipresse
ziprianer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ziprianisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zipsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zipsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zipsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zipsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zipsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zipzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zir, nhd.: nhd. ; L.: DW
zirbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zirbel, mhd. zirbel, st. M., sw. M.: nhd. »Zirbel«, Wirbel, Fischwerkzeug
zirbel, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirbel-, nhd.: nhd. ; L.: DW
zirbelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirbeldrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirbelfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirbelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zirbelkiefer, mhd. zirben (2), zirm, st. F., st. M.: nhd. »Zirben«, Zirbelkiefer
zirbelkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirbelkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Zirbelnuss, mhd. zember, st. N.: nhd. Zirbelnuss
Zirbelnuss, mnd. pīneē, F.: nhd. Pinienkern, Zirbelnuss
zirbelnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirbelstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirbelwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zirbelwind, mhd. zirbelwint, zirwint, st. M.: nhd. »Zirbelwind«, Wirbelwind
zirbelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zirben, mhd. zirben (2), zirm, st. F., st. M.: nhd. »Zirben«, Zirbelkiefer
zirben, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirbenach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zire, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zire, zir(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirei, F., N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirgelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ziringe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirinke, zirene, zitrene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zirk, mhd. zirc, zirk, st. M., st. F.: nhd. »Zirk«, Kreis, Zirkel, Umkreis, Bezirk, Rundwache, Streifwache
zirk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirka, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zirkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zirkassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zirkassien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zirkassier, Circassier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zirkassin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkassisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zirkel -- Navigation mit Hilfe von Karte und Zirkel, mnd. passinge*, passinc, F.: nhd. Navigation mit Hilfe von Karte und Zirkel
Zirkel -- Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann, mnd. paskārte*, paskārt, paskaert, F.: nhd. Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann
Zirkel -- navigieren mit Hilfe von Zirkel und Karte, mnd. passen (2), parsen, sw. V.: nhd. navigieren mit Hilfe von Zirkel und Karte
Zirkel -- Zirkel im Urin des Kranken, mnd. māne (1), mān, maen, mahn, mōne, sw. M., F.: nhd. Mond, Monat, Mondring, Ring, Zirkel im Urin des Kranken, mondförmiges Baumaterial, Ziegelstein
Zirkel -- Zirkel zum Navigieren auf einer Karte, mnd. passer, M.: nhd. Zirkel zum Navigieren auf einer Karte
Zirkel, ae. cir-c-ul, st. M. (a): nhd. Zirkel, Kreis; gafol-ran-d, gafol-ren-d, st. M. (a): nhd. Zirkel
Zirkel, ahd. 2zirkil* 11, st. M. (a): nhd. Zirkel, Wirbel?; passeri 1, st. M. (ja): nhd. Zirkel; rīza 25, rīzza, sw. F. (n): nhd. Zirkel; rīzil 1, ahd.?, st. M. (a)?: nhd. Zirkel
-- einer der mit dem Zirkel arbeitet: ahd. rizzāri 9, st. M. (ja): nhd. »Ritzer«, einer der mit dem Zirkel arbeitet, Bildhauer?
Zirkel, mhd. rizze, sw. F.: nhd. Riss, Zirkel
Zirkel, mhd. zirc, zirk, st. M., st. F.: nhd. »Zirk«, Kreis, Zirkel, Umkreis, Bezirk, Rundwache, Streifwache; zirke, sw. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kranz; zirkel (1), cirkel, st. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kreislauf, Rundwache, Sphäre, Himmelssphäre, Streifwache, goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, Zirkel als Instrument zum Kreisziehen
-- mit dem Zirkel messen: mhd. zirkelen, zirkeln, sw. V.: nhd. »zirkeln«, Runde machen, mit dem Zirkel messen, sich gründen auf, bemessen (V.), schaffen, herstellen
-- Zirkel als Instrument zum Kreisziehen: mhd. zirkel (1), cirkel, st. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kreislauf, Rundwache, Sphäre, Himmelssphäre, Streifwache, goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, Zirkel als Instrument zum Kreisziehen
Zirkel, mnd. cirke, M.: nhd. Zirkel; cirkel, tzirkel, sirkel, sarkel, serkel, sirkal, M.: nhd. Zirkel, Kreis, Kreisform, Stempel der Heringstonnen, Umkreis
Zirkel, mnd. kompas (1), compas*, N., M.: nhd. Kompass, Zirkel, Sonnenuhr, Sonnenkompass, Windrose, Schiffskompass, Seekompass, Kursrichtung; krikel (1), mnd.?, M.?: nhd. Zirkel
zirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelabteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelausschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelbärtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelbogig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zirkelbrüder -- Gelage oder festliche Zusammenkunft der Lübecker Zirkelbrüder, mnd. cirkellach, N.: nhd. Gelage oder festliche Zusammenkunft der Lübecker Zirkelbrüder, Beteiligte (M. Pl.) an einem Gelage der Lübecker Zirkelbrüder
Zirkelbrüder -- Gesellschaft der Lübecker Zirkelbrüder, mnd. cirkelbr· derschop*, cirkelbr· derschap, F.: nhd. Gesellschaft der Lübecker Zirkelbrüder
Zirkelbrüder -- Mitglied der Gesellschaft der Zirkelbrüder, mnd. cirkelære*, cirkeler, circuler, sirkuler, M.: nhd. Zirkelbruder, Mitglied der Gesellschaft der Zirkelbrüder; cirkelhēre*, sirkelhēre, M.: nhd. Zirkelbruder, Mitglied der Gesellschaft der Zirkelbrüder
Zirkelbruder, mnd. cirkelære*, cirkeler, circuler, sirkuler, M.: nhd. Zirkelbruder, Mitglied der Gesellschaft der Zirkelbrüder; cirkelhēre*, sirkelhēre, M.: nhd. Zirkelbruder, Mitglied der Gesellschaft der Zirkelbrüder
Zirkelbrüderschaft -- die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag, mnd. vastelāvendesdichtære*, vastelāvendesdichter, vastelāventsdichter, M.: nhd. Fastnachtsdichter, die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag
zirkelbruderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkeldiameter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zirkelgeld, mhd. zirkelgelt, st. N.: nhd. »Zirkelgeld«, Besoldung der Stadtwache
zirkelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelgesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelhohl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelich, mhd. zirkelich*, cirkelich, Adj.: nhd. »zirkelich«, kreisförmig, kreisrund; zirkellich, Adj.: nhd. »zirkelich«, kreisrund
zirkelicht, mhd. zirkeleht, cirkeleht, Adj.: nhd. »zirkelicht«, kreisförmig, kreisrund
zirkelicht, zirk(e)lich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelichtinstrument, zirk(e)lich(t)instrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zirkelkanon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelkorrespondenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zirkelkreis, mhd. zirkelkreiz*, zirkelkreis, st. M.: nhd. »Zirkelkreis«, Kreis
zirkelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelkrumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelkrümme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkellag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkellauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkellied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zirkelmaß, mhd. zirkelmāze, zirkelmāz, st. F.: nhd. Zirkelmaß, Kreis
-- nach dem Zirkelmaß verfertigen: mhd. zirken, sw. V.: nhd. »zirken«, umrunden, nach dem Zirkelmaß verfertigen
zirkelmäßig, mhd. zirkelmæzic, Adj.: nhd. »zirkelmäßig«, kreisrund
zirkelmasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelmikroskop, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelmitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkeln, mhd. zirkelen, zirkeln, sw. V.: nhd. »zirkeln«, Runde machen, mit dem Zirkel messen, sich gründen auf, bemessen (V.), schaffen, herstellen
zirkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zirkelöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelquadratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelquadrierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelring, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkelrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelrundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelründung, nhd.: nhd. ; L.: DW
zirkelsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelschnitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelsegment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkelsweise, zirkel(s)weise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Zirkelsweisheit, zirkel(s)weisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zirkelswelle, zirkel(s)welle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zirkelswesen, zirkel(s)wesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zirkelswurm, zirkel(s)wurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelsymmetrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zirkelszahl, zirkel(s)zahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zirkelszahn, zirkel(s)zahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zirkelszug, zirkel(s)zug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkeltrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkeltupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkelweise, mhd. zirkelwīs, Adv.: nhd. »zirkelweise«
zirken, mhd. zirken, sw. V.: nhd. »zirken«, umrunden, nach dem Zirkelmaß verfertigen
zirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Zirker, mhd. zirkære, st. M.: nhd. »Zirker«, Wächter, Wachposten
Zirkler, mhd. zirkelære*, zirkeler, st. M.: nhd. »Zirkler«, Wächter, die Runde Machender (im Kloster)
Zirkler, zirk(l)er, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zirklerin, mhd. zirkelærinne*, zirkelerinne, st. F.: nhd. »Zirklerin«, Runde Machende (im Kloster)
Zirklerin, zirk(l)erin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zirkner, mhd. zirkenære*, zirkener, st. M.: nhd. »Zirkner«, Patrouille, die Runde Machender (im Kloster)
zirkner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkonerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkonium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkular, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkulär, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkular, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkularbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkulardepesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkularerlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkularisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkularnote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkularpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkularsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zirkularschreiben, mnd. ? ümmebrēf*, ummebrēf, mnd.?, M.: nhd. Rundschreiben?, Zirkularschreiben?
zirkularschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkularverfügung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
zirkularverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkulation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkulationsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkulationsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkulationsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkulationsorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkulationsstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkulationssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkulieren, mnd. cirkulēren, sirkulēren, sw. V.: nhd. »zirkulieren«, kreisförmig ziehen
zirkulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zirkuliergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zirkumferenz, mnd. circumferencie, sirkumferencie*, F.: nhd. »Zirkumferenz«, Umfang
zirkumferenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkumflex, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkumpolarmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkumpolarstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkumskribieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zirkumstanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zirkus, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus
zirkus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkusartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirkusathlet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkusbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkusclown, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkusdirektor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkuskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkusluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkusmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkuspartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkuspferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkusschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkusspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirkustrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkusvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirkusvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirkuszelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirlammer, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirlebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zirlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zirlin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirm, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirm, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirmach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirmach, zermach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zirmen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirmen, zirnen, zirlin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirmenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirmet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirnenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirnenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zirp, nhd.: nhd. ; L.: DW
zirpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirpen, mnd. schrendelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zirpen; sirken (2), sw. V.: nhd. zirpen, zwitschern, schilpen
zirpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zirre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zirzensisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zirzente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zisalien, nhd.: nhd. ; L.: DW
zisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
zischägge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zischaus, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zische, nhd.: nhd. ; L.: DW
zischeln, ahd. rizzolōn* 1, sw. V. (2): nhd. zischeln, lispeln, schwatzen
Zischeln, ahd. wispalōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Flüstern, Zischeln, Zischen, Pfeifen, Säuseln; wispalōdī* 2, st. F. (ī): nhd. Zischeln, Zischen, Pfeifen
zischeln, ahd. wispalōn* 3, sw. V. (2): nhd. wispeln, lispeln, flüstern, pfeifen, zischeln, zischen
Zischeln, ahd. wispalunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zischeln, Zischen, Pfeifen
zischeln, mhd. sifelen*, siflen, sw. V.: nhd. flüstern, zischeln
Zischeln, mhd. wispel, st. M.: nhd. »Wispel«, Wispeln, Zischeln, Zischen, Pfeifen (N.)
zischeln, mhd. zispezen, sw. V.: nhd. zischeln
Zischeln, mnd. wispel (3), mnd.?, M.? N.?: nhd. Wispeln (N.), Zischen, Zischeln; wispelinge, mnd.?, F.: nhd. Zischen, Zischeln
zischeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zischeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Zischelnder, mhd. wispelære 1 und häufiger?, wispeler, st. M.: nhd. »Wispeler«, Pfeifender, Zischelnder, durch Pfeifen (N.) Lockender
zischen, idg. *k̂u̯ei- (2)?, V.: nhd. zischen, pfeifen, wispern; *k̂u̯eik-?, V.: nhd. zischen, pfeifen; *streig- (3), *treig-, *streidh-, *streid-, V.: nhd. zischen, schwirren; *su̯ei-, *su̯i-, V.: nhd. zischen, pfeifen; *su̯eighl-?, V.: nhd. zischen, pfeifen; *su̯eizd-, V.: nhd. zischen, pfeifen
zischen, germ. *hwis-, V.: nhd. zischen, flüstern
Zischen, an. fræ-s, F.: nhd. Zischen, Blasen (N.)
zischen, an. hvæs-a, sw. V.: nhd. zischen, schnauben
zischen, ae. hwī-n-an, st. V. (1): nhd. zischen, sausen, pfeifen
zischen, ahd. grisgrimmōn 10, gristgrimmōn*, sw. V. (2): nhd. knirschen, brüllen, zischen, wüten
Zischen, ahd. grisgrimmung* 1, gristgrimmung*, st. M. (i)?: nhd. Zähneknirschen, Knirschen, Zischen
zischen, ahd. klingisōn* 2?, sw. V. (2): nhd. klingen, klirren, schallen, tönen, zischen, schwirren; rūzen 34, sw. V. (1a): nhd. stöhnen, rauschen, schnarchen, zischen, knarren, ächzen,

zischen, schwirren; rūzen 34, sw. V. (1a): nhd. stöhnen, rauschen, schnarchen, zischen, knarren, ächzen, zischen, schwirren

Zischen, ahd. rūzōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Zischen, Schwirren

zischen, ahd. rūzōn* 10, sw. V. (2): nhd. lärmen, schwirren, sausen, zischen, schnarchen

Zischen, ahd. rūzunga* 6, st. F. (ō): nhd. Lärm, Gekreisch, Gebrüll, Schnarchen, Niesen, Knarren, Zischen

zischen, ahd. stredan* 8, st. V. (5): nhd. erglühen, glühen, zischen, sausen, aufbrausen, toben, ertönen; sūsen* 16, sw. V. (1a): nhd. sausen, summen, knirschen, zischen, röcheln

Zischen, ahd. wispalōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Flüstern, Zischeln, Zischen, Pfeifen, Säuseln; wispalōdī* 2, st. F. (ī): nhd. Zischeln, Zischen, Pfeifen

zischen, ahd. wispalōn* 3, sw. V. (2): nhd. wispeln, lispeln, flüstern, pfeifen, zischeln, zischen

Zischen, ahd. wispalunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zischeln, Zischen, Pfeifen

zischen, mhd. blāsen (1), blōsen, plāsen, red. V., st. V.: nhd. blasen, hauchen, schnauben, zischen, anfachen, wegblasen, wegwehen; brūsen, sw. V.: nhd. brausen, brutzeln, zischen, zappeln, stürmen, angreifen

zischen, mhd. gellen (2), st. V.: nhd. laut tönen, schreien, ertönen, klingen, zischen

Zischen, mhd. kisch, st. M.: nhd. Zischen

zischen, mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen; sūsen (1), siusen, sw. V.: nhd. sausen, säuseln, brausen, brutzeln, rauschen, summen (V.) (1), zischen, knirschen, knarren, sich sausend bewegen

Zischen, mhd. wispel, st. M.: nhd. »Wispel«, Wispeln, Zischeln, Zischen, Pfeifen (N.)

zischen, mhd. wispelen* (1), wispeln, wispelōt, sw. V.: nhd. »wispeln«, wispern, zischen, pfeifen, säuselnd

zischen, mnd. blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

zischen, mnd. krīschen (1), krissen, krisken, sw. V.: nhd. kreischen, hell schreien, heulen, zischen, prasseln

zischen, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

zischen, mnd. sissen (1), tzissen, V.: nhd. zischen, höhnen

Zischen, mnd. sissen* (2)**, sissent***, N.: nhd. Zischen

zischen, mnd. sleteren, sletern, V.: nhd. zischen, schwirren, schrillen, knirschen, knarren, pfeifen, sausen?; tussen*** (2), mnd.?, sw. V.: nhd. zischen, pfeifen

Zischen, mnd. tussen* (3), tussent, mnd.?, N.: nhd. Zischen, Pfeifen
-- Zischen der Schlange: mnd. slangensissen*, slangensissent, N.: nhd. »Schlangenzischen«, Zischen der Schlange

zischen, mnd. vlisteren, flisteren*, sw. V.: nhd. flüstern, zuflüstern, einflüstern, zischen, zuraunen, gedämpftes Geräusch machen

Zischen, mnd. wispel (3), mnd.?, M.? N.?: nhd. Wispeln (N.), Zischen, Zischeln

zischen, mnd. wispelen, sw. V.: nhd. »wispeln«, zischen, säuseln, pfeifen, lockend pfeifen, spöttisch pfeifen, lispeln, flüstern, umherschweifen, unstet sein (V.)

Zischen, mnd. wispelinge, mnd.?, F.: nhd. Zischen, Zischeln

zischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zischen, zis-chen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zischend, mnd. kerre, Adj.: nhd. zischend, schwirrend, knarrend, laufend

zischer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zischern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zischern, nhd.: nhd. ; L.: DW

zischeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zischgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zischitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zischlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zischlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zischmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zischörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zischpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zischpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziseindl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziseinlein, ziselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ziseleur, ahd. irgrabāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gräber« (M.), Meißler, Bildhauer, Ziseleur

Ziselierarbeit, ahd. grufti* 1, st. F. (i): nhd. Ziselierarbeit; hefī*, hevī*, st. F. (ī): nhd. Masse, Last, Körper, Erheben, Sichheben, Sicherheben, Erhebung, Aufgeblähtheit, Reliefschmuck, Ziselierarbeit

ziselierarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziselieren, ahd. bihouwan* 1, red. V.: nhd. »behauen«, zuhauen, ziselieren, meißeln; felahan* 11, felhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, übergeben (V.), bewahren, einsäen, ziselieren; hewōn* 1, sw. V. (2): nhd. hauen, meißeln, ziselieren; irgraban 14?, st. V. (6): nhd. »ergraben«, graben, hauen, schnitzen, aufbrechen, eingraben, behauen (V.), gravieren, ziselieren, plündern

Ziselieren, ahd. irgrabida 1, st. F. (ō): nhd. »Graberei«, Schnitzwerk, Ziselieren; irgrabunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Grabung«, Bildhauerei, Ziselieren, Ziselierkunst, Meißeln, Untergraben

ziselieren, ahd. stempfen* 3, stemphen*, sw. V. (1a): nhd. mahlen, ziselieren, stampfen

ziselieren, mhd. begraben (1), bigraben, begraven, bigraven, begrawen, st. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, eingraben, vergraben (V.), ziselieren, mit einem Graben umgeben (V.), mit einem Grab schützen

ziselieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ziselierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ziselierkunst, ahd. gibrāhhi* (1) 1, gibrāchi*, st. N. (ja): nhd. Ziselierkunst; irgrabunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Grabung«, Bildhauerei, Ziselieren, Ziselierkunst, Meißeln, Untergraben; irhefī* 1, irhevī*, st. F. (ī): nhd. Ziselierkunst, getriebene Arbeit

ziseliersilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziselierstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziseliert, mhd. ergraben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ergraben«, geschnitzt, gemeißelt, ziseliert, eingeprägt, verbohrt, vertieft, versessen

ziselierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zisemöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

zisendel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zisendlein, zisein(d)lein, zise(n)lein, zusenlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zisennlein, zisen(n)lein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziserinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziseunlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziseunleinsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zislaweng, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sislaweng, schüslaweng, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zispelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zispelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zispen, mhd. zispen, sw. V.: nhd. »zispen«, schleifend gehen, treten auf, mit den Füßen schleifen

zispen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zispen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zispern, ahd. 0zispen 1, sw. V. (1a): nhd. zispern, mucksen, aufmucken; 8zispilōn* 2, sw. V. (2): nhd. lispeln, zispern, keuchen, schreien, quäken

zispern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zispern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zisselberte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zisseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zissemännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zissen, mhd. zissen, sw. V.: nhd. »zissen«, beenden

zissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zissmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zistel, mhd. zistel, st. F.: nhd. »Zistel«, Korb

zistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zistelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zisteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zisten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zistenrose, zist(en)-rose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zistenröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zistensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zister, cister, nhd.: nhd. ; L.: DW

zister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zisterne, ae. mėr-e, st. M. (i): nhd. Meer, See (M.), See (F.), Teich, Zisterne

Zisterne, ahd. santbrunno* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Sandborn«, Grube zum Sammeln des Wassers, Zisterne

Zisterne, mhd. brunne (1), prunne, sw. M., st. M.: nhd. Born, Quelle, Quellwasser, kleiner Bach, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Saline, Salzquelle, Ursprung, Harn, Wasser; burne, sw. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Ursprung, Harn

Zisterne, mhd. pfütze, phütze, pfutze, pütze, putze, pfuoze, puze, phutze*, st. F., sw. F.: nhd. Brunnen, Zisterne, Lache (F.) (1), Pfütze, Kloake, Schmutz

Zisterne, mhd. wazzergadem, st. N.: nhd. Zisterne; zistern, st. F.: nhd. Zisterne; zisterne, sw. F.: nhd. Zisterne, Speicher für Regenwasser

Zisterne, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Zisterne, mnd. sisterne, cisterne, cysterne, F.: nhd. Zisterne, Brunnen

Zisterne, mnd. wāterstok*, waterstok, mnd.?, M.: nhd. »Wasserstock«, Zisterne

zisterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Cisterne)

Zisternenmeister, zistern(en)meister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zisternenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zisternenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zisternenwasser, mhd. zisternewazzer, st. N.: nhd. Zisternenwasser

zisternenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zistersienser, mnd. grām· nik, graum· nik, M.: nhd. grauer Mönch, Franziskaner, Zistersienser

Zisterzienser, mnd. veltm· nik, veltmonik, M.: nhd. Mönch, Zisterzienser

Zisterzienserkloster, mnd. veltklōster, N.: nhd. frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, Zisterzienserkloster

Zisterziensermönch, mnd. m· nikgrāwe, M.: nhd. Zisterziensermönch

Zitadelle, ae. bur-g-steal-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Burg, Zitadelle, Stadt

Zitadelle, mhd. zwingelhof, st. M.: nhd. »Zwingelhof«, Zitadelle

zitadelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitadellschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitatenfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitatenprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitatenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitatenschaustellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitation, mhd. ladunge (2) 6 und häufiger?, st. F.: nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung, Einladung, Aufforderung, Zitation

Zitation, mnd. stēveninge, stefninge, F.: nhd. Ladung (F.) (2) vor Gericht, Zitation, schriftliche Vorladung; stēvinge (1), mnd.?, F.: nhd. Ladung (F.) (2) vor Gericht (N.) (1), Zitation, schriftliche Vorladung

zitation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitationsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitationsgebühr, mnd. vördāgelgelt*, vordāgelgelt, vordagelgelt, N.: nhd. Gebühr für Vorladung, Zitationsgebühr

zitationszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitatszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziter, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziter, sitter, sit(t)er, sinter, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziterapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziterinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zith, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zither, ae. citer-e, citr-e, sw. F. (n): nhd. Zither

Zither, anfrk. cithar-a 2, zithar-a*, st. F. (ō): nhd. Zither

Zither, ahd. 1zitara* 17, cithara*, lat.-ahd.?, sw. F. (n): nhd. Zither, Saiteninstrument; 5zitarhūs* 1, cytharhūs, st. N. (a): nhd. Zither, Klangkörper der Zither

-- Klangkörper der Zither: ahd. 5zitarhūs* 1, cytharhūs, st. N. (a): nhd. Zither, Klangkörper der Zither

Zither, mhd. zidele, st. F.: nhd. Zither; zitōl, st. F., sw. F.: nhd. Zither; zitōle, zitolle, sw. F.: nhd. Zither

-- kleine Zither: mhd. zitōlelīn* ?, zitōlīn, st. N.: nhd. »Zitherlein«, kleine Zither

-- Zither spielen: mhd. zitōlen, sw. V.: nhd. Zither spielen

Zither, mnd. sintōle***, F.?: nhd. Zither; sittere, zittere, F.: nhd. Zither

zither, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zither, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitherbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitherinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitherist, citharist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitherist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitherklang, mnd. sintōlensanc, M.: nhd. Zitherklang

zitherklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitherlaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitherlein, mhd. zitōlelīn* ?, zitōlīn, st. N.: nhd. »Zitherlein«, kleine Zither

zithermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zithermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zithermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zithern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zithersaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitherschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitherschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitherschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitherschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitherspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitherspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zitherspieler, ahd. 3zitarāri* 1, st. M. (ja): nhd. Zitherspieler

zitherspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitherspielers -- Stäbchen des Zitherspielers, ahd. 9zitarpfin* 17, zitarphin*, ziterfin, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Stäbchen des Zitherspielers, Plektron

zitherton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zithrinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitieren, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; ervorderen*, ervordern, erforderen*, erfordern*, sw. V.: nhd. »erfordern«, fordern, in Anspruch nehmen, vorforschen, zitieren, vor Gericht fordern, laden (V.) (2), auffordern zu

-- vor Gericht zitieren: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

zitieren, mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun; zitieren, sw. V.: nhd. zitieren

zitieren, mnd. allegēren, allēren, alleiren, sw. V.: nhd. »allegieren«, sich berufen (V.) auf, anführen, zitieren; anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf

zitieren, mnd. inserēren, sw. V.: nhd. in einen Text aufnehmen, einfügen, anführen, zitieren; kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden

zitieren, mnd. sitēren, citēren, sittēren, cittēren, sw. V.: nhd. »zitieren«, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2)

zitieren, mnd. stēven (2), sw. V.: nhd. entbieten, laden (V.) (2), festen Tag bestimmen zum Erscheinen vor Gericht (N.) (1), zitieren, anberaumen, fordern, vorfordern

zitieren, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; v· rbēden (1), vorbēden, v· rebēden, st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), zitieren, einberufen (V.), eine Vorladung schicken, eine Einberufung schicken; vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

-- vorher zitieren: mnd. v· rallegēren, sw. V.: nhd. vorher zitieren, vorher anführen

zitieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zitierender -- zitierender Gerichtsdiener, mnd. vördāgære*, vordāger, vordager, M.: nhd. Überbringer der Vorladung, Vorlader, zitierender Gerichtsdiener

zitiert -- vorher zitiert, mnd. v· rallegēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher angeführt, vorher zitiert

zitierter -- zur Beglaubigung zitierter maßgeblicher Text, mhd. auctoriteit, st. F.: nhd. Autorität, zur Beglaubigung zitierter maßgeblicher Text

Zitierung, mnd. inv· geringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung; inv· ringe, invoringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung

zitierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitierweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitierzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zitracht, zitrach(t), M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitrene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitrene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitrin, mnd. sinnerīn, Sb.: nhd. Zitrin, Zitrinstein

zitrin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitrin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitrin, nhd.: nhd. ; L.: DW

zitrinat, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitrinatensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitrinatenschelfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zitrinatenspfel, zitrinat(en)apfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitrinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitrinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitrinchen, zitrinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zitrinenapfel, zitrin(en)apfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitrinfarb, zitronenfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

zitrinfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitrinfärbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitrinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitrinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zitrinstein, mnd. sinnerīn, Sb.: nhd. Zitrin, Zitrinstein

zitrinstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitroch, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitroenenbaum, zitron(en)baum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitroenengeist, zitronen(en)geist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitronat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitronatapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitronatbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitronatzitrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitrönchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitrönchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zitrone, mhd. pomzedern 2, pomcedern, Sb.: nhd. Zitrone

Zitrone, mnd. j· denappel, jodenappel, M.: nhd. »Judenapfel«, Zitrone

Zitrone, mnd. sitrōne, citerōne, F.: nhd. Zitrone

zitrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitronenapfel, zitron(en)apfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitronenart -- kleinere Zitronenart, mnd. limonie, lemonie, F.: nhd. Limone, kleinere Zitronenart

Zitronenbaum, as. krōka* (2) 1, Sb.: nhd. Zitronenbaum

Zitronenbaum, ahd. pomzidraboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Zitronenbaum

Zitronenbirne, zitronen(en)birne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitronendrücker, zitronen(en)drücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitronenduft, zitronen(en)duft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitroneneis, zitronen(en)eis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zitronenfalter, zitronen(en)falter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitronenfarb, zitron(en)farb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zitronenfarbe, zitronen(en)farbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitronenfarbig, zitronen(en)farbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zitronenfink, zitronen(en)fink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitronengelb, zitronen(en)gelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zitronengelb, zitronen(en)gelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zitronenhaus, zitronen(en)haus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zitronenholz, zitron(en)holz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zitronenkern, zitronen(en)kern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitronenkorb, zitronen(en)korb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitronenkraut, zitronen(en)kraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zitronenlimonade, zitronen(en)limonade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitronenmelisse, zitronen(en)melisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitronenpresse, zitronen(en)presse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitronenquetscher, zitronen(en)quetscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitronensaft, zitron(en)saft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitronensäure, zitronen(en)säure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitronenschale, zitronen(en)schale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitronenscheibe, zitronen(en)scheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitronenschleife, zitronen(en)schelfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitronenschleifer, zitronen(en)schleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitronenvogel, zitronen(en)vogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitronenwald, zitronen(en)wald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitronenwasser, zitronen(en)wasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zitronenwein, zitronen(en)wein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitronenzeisig, zitronen(en)zeisig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitronfärbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitrönlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitrulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitrusfrucht -- eine Zitrusfrucht, mnd. pōmerancie, pōmerantie, pōmerance, pōmerans, pōmerantz, F.: nhd. Pomeranze, eine Zitrusfrucht, Bitterorange; pōmerancienappel, pōmerancenappel, M.: nhd. Pomeranze, eine Zitrusfrucht, Bitterorange

Zitrusgewächs, mnd. pōmerancienbōm, pōmōrancienbōm, M.: nhd. »Pomeranzenbaum«, Zitrusgewächs

zitscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zitscherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitscherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zitschkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zitschmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitter, mhd. ziter, zitter, st. M.: nhd. »Zitter«, Zittern, Beben

zitter, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitter, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitter, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitter-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zitteraal, mnd. nāketāl*, nackāl, M.: nhd. Nacktaal, schuppenloser Aal, Zitteraal

zitteraal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterab, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zitteracht, zitterach(t), M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitteraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zittere, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitterecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zitterer, mhd. ziterære, zitrære, st. M.: nhd. Zitterer, Zitternder

zitterer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zitteresche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitteressig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitteret, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitterfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterflecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zittergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zittergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitterglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zittergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zittergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zittergreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zittergrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitterhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitterhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zitterich, as. ? *ti-t-tur-uh?, as.?, st. M. (a?, i?): nhd. »Zitterich?«, Flechte

Zitterich, ahd. 4zittaroh* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Zitterich«, Ausschlag, Räude

Zitterich, mhd. ziteroch, st. M., sw. M.: nhd. »Zitterich«, flechtenartiger Ausschlag, Zittermach

Zitterichkraut, zitt(e)richkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zittericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zitterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitterlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitterlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterlaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitterlich, mnd. sēterlīk*, tzeterlik, mnd.?, Adj.: nhd. »zitterlich«

zitterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitterlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zittermach, mhd. ziteroch, st. M., sw. M.: nhd. »Zitterich«, flechtenartiger Ausschlag, Zittermach

Zittermal, ae. déaw-wyr-m, st. M. (a): nhd. Zittermal, Flechte; te-ter, st. M. (a?, u?): nhd. Flechte, Zittermal, Ausschlag

Zittermal, mhd. zitermāl*, zittermāl, st. N.: nhd. flechtenartiger Ausschlag, Zittermal; ziteroche, sw. M.: nhd. flechtenartiger Ausschlag, Zittermal

zittermal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zittermalsflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zittermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zittermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zittern -- Zittern des Herzens, mnd. hertesēteren* (2), hertesēterent, hertzeternt, N.: nhd. Zittern des Herzens, Angstbeben des Herzens

zittern, idg. *didrāmi?, V.: nhd. zittern, zwinkern; *dreb-, V.: nhd. laufen, treten, zittern; *dhel- (3), V.: nhd. zittern, trippeln; *dhreugh- (1), V.: nhd. zittern, schütteln, einschrumpfen

zittern, idg. *pelem-, V.: nhd. schwingen, schütteln, zittern

zittern, idg. *reirēi-?, *reir-?, V.: nhd. beben, zittern; ? *ter- (1)?, V.: nhd. zappeln?, zittern?; *trem-, *trems-, V.: nhd. trippeln, trampeln, zittern

zittern, idg. *trep- (1), V.: nhd. trippeln, trampeln, zittern, treten

zittern, idg. *tres-, *ters-, V.: nhd. zittern, zappeln

zittern, germ. *hriþ-, germ.?, st. V.: nhd. schütteln, zittern, sieben (V.); *kwakōn, germ.?, sw. V.: nhd. zittern; *ri-, germ.?, V.: nhd. zittern; *skalbjan, germ.?, sw. V.: nhd. schwingen, zittern; *skelban, st. V.: nhd. zittern, beben; *skukk-, V.: nhd. bewegen, zittern; *swakatjan, germ.?, sw. V.: nhd. schwanken, zittern; *titrōn, sw. V.: nhd. zittern

Zittern, got. reir-ō 4=3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Zittern, Erdbeben, Beben

zittern, got. reir-an* 2, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,3): nhd. zittern

zittern, an. bi-f-a (2), sw. V. (3): nhd. beben, zittern; blak-a (2), sw. V. (2): nhd. fächeln, zittern; *hrjō-s-a, st. V. (2): nhd. beben, zittern, schaudern; hroll-a, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, beben, zittern

Zittern, an. hroll-r, st. M. (a): nhd. Zittern, Beben

zittern, an. skjal-a, st. V. (3b): nhd. zittern, beben; skjal-f-r-a, sw. V.: nhd. zittern; tit-r-a, sw. V.: nhd. beben, zittern

-- vor Kälte zittern: an. gnoll-a, sw. V.: nhd. vor Kälte zittern

zittern, ae. bĭ-f-ian, beo-f-ian, bio-f-ian, sw. V. (2): nhd. beben, zittern; bli-c-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. glänzen, glitzern, zittern; broc-c-ian (?), sw. V.: nhd. zittern; brog-d-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, schwingen, zittern; ? brog-d-ian, sw. V.: nhd. zittern?; cwac-ian, cwæc-ian, sw. V. (2): nhd. zittern, klappern

Zittern, ae. beof-ung, bif-ung, st. F. (ō): nhd. Zittern

Zittern, ae. cwac-ung, cwæc-ung, st. F. (ō): nhd. Zittern; hri-s-t-ung, st. F. (ō): nhd. Schütteln, Zittern, Gerassel

zittern, ae. hry-s-s-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, erschüttern, zittern; ræs-c-an, sw. V. (1): nhd. zittern, zucken, vibrieren; sciel-f-an (1), scil-f-an, scyl-f-an, st. V. (4): nhd. zittern, beben; s-pra-ng-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. zittern, beben

zittern, ae. ā-cwac-ian, sw. V. (2): nhd. zittern

Zittern, anfrk. bivad-a* 1, bivid-a*, st. F. (ō?): nhd. Beben, Zittern; bi-v-ung-a* 2, st. F. (ō): nhd. Beben, Zittern

zittern, as. wi-nk-on* 1, sw. V. (2): nhd. winken, wanken, zittern

zittern, ahd. 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; lehhezzen* 7, lechezzen*, sw. V. (1a): nhd. zucken, zittern, schwingen; lohen* 1, sw. V. (1a): nhd. lodern, zittern, flackern, leuchten, funkeln; rīdēn* 1, ridēn*, sw. V. (3): nhd. zittern, fiebern

Zittern, ahd. biba 6, sw. F. (n): nhd. Beben, Zittern, Ehrfurcht; bibēd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Beben, Zittern

zittern, ahd. bibēn* 14, sw. V. (3): nhd. beben, zittern, zagen, zurückschrecken, wanken

Zittern, ahd. bibinōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Beben, Zittern

zittern, ahd. bibinōn* 9, sw. V. (2): nhd. beben, zittern, erschaudern, zurückschrecken

Zittern, ahd. bibinunga* 3, st. F. (ō): nhd. Beben, Zittern, Angst; bibunga* 1, sw. F. (n): nhd. Beben, Zittern

zittern, ahd. rīdōn* 3, sw. V. (2): nhd. zittern

Zittern, ahd. rīdo 1, sw. M. (n): nhd. Zittern, Spannung

Zittern, ahd. rito 11, ritto, sw. M. (n): nhd. Fieber, Zittern

zittern, ahd. slagezzen* 8, sw. V. (1a): nhd. schlagen, klatschen, pochen, pulsieren, zucken, zittern; spratalōn 17, sw. V. (2): nhd. zappeln, pulsieren, zucken, zittern, pulsen; swahhezzen* 3, swachezzen*, sw. V. (1a): nhd. sausen, schwirren, schwingen, zittern, schwanken; wannōn* 2, sw. V. (2): nhd. auswerfen, ausworfeln, zittern; weggen* 29, wegen*, sw. V. (1b): nhd. bewegen, schütteln, erregen, ins Wanken bringen, zittern

-- vor Angst zittern: ahd. skutisōn* 4, scutisōn*, sw. V. (2): nhd. erschrecken, schaudern, vor Angst zittern

-- vor Schreck zittern: ahd. irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

-- zittern machen: ahd. firweigen* 1, sw. V. (1a): nhd. bewegen, zittern machen, rütteln

Zittern, mhd. bibe, F.: nhd. Beben, Zittern

zittern, mhd. biben (1), bīben, biven, beben, sw. V.: nhd. beben, zittern, erzittern, erschrecken; bibenen, sw. V.: nhd. beben, zittern, erzittern

Zittern, mhd. bibenunge, F.: nhd. Beben, Zittern, Angst; bibunge, st. F.: nhd. Beben, Zittern; bidem, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Zittern, Erdbeben; bidemen (2), st. N.: nhd. Beben, Zittern

zittern, mhd. erschocken, sw. V.: nhd. zittern

-- zittern vor: mhd. bidemen (1), sw. V.: nhd. beben, zittern vor

Zittern, mhd. gebüdme*, gepüdme, gebideme, st. N.: nhd. Zittern

zittern, mhd. rīden (3), sw. V.: nhd. zittern; rideren, sw. V.: nhd. »ridern«, zittern; ridwen, sw. V.: nhd. zittern

zittern, mhd. schotelen (1), schoteln, sw. V.: nhd. sich schütteln, erschüttert werden, zittern; sloten, sw. V.: nhd. schlottern, zittern, klopfen; sloteren* (1), slotern, slottern, sluttern, sw. V.: nhd. schlottern, zittern, klappern, schwatzen

zittern, mhd. vlinsen, flinsen*, sw. V.: nhd. zittern, schimmern, flimmern, zu Stein werden, sich verhärten

Zittern, mhd. wipluppen, wipluppe, st. N.: nhd. Zappeln, Zittern, wippelndes Erheben; ziter, zitter, st. M.: nhd. »Zitter«, Zittern, Beben

zittern, mhd. ziteren* (1), zitern, zittren, sw. V.: nhd. zittern, zittern vor, beben, flackern

Zittern, mhd. ziteren* (2), zitern, st. N.: nhd. Zittern, Beben (N.), Flackern; ziterunge, zitterunge, st. F.: nhd. »Zitterung«, Zittern; ziterwīse, st. F.: nhd. »Zitterweise«, Zittern

zittern, mhd. zitteren, zittern, sw. V.: nhd. zittern, beben; zwitzeren*, zwitzern, sw. V.: nhd. »zwitzern«, zwitschern, schwingen, zittern, flimmern

-- aufhören zu zittern: mhd. verzitteren, ferzitteren*, sw. V.: nhd. »verzittern«, aufhören zu zittern

-- zittern vor: mhd. ziteren* (1), zitern, zittren, sw. V.: nhd. zittern, zittern vor, beben, flackern

zittern, mnd. bebben, beben*, sw. V.: nhd. »beben«, zittern; bēven (1), sw. V.: nhd. beben, zittern; bēveren*, bēvern, sw. V.: nhd. zittern; bibben, sw. V.: nhd. zittern, erzittern; dāven, sw. V.: nhd. zittern, beben, sich spielend bewegen, tändeln, schwärmen

zittern, mnd. klucken, klukken*, kluken, sw. V.: nhd. klucken, glucken, laut schlucken, gurgeln, durch Glucken zusammenrufen (Bedeutung jünger), klopfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zittern

zittern, mnd. schēteren, schētern, sw. V.: nhd. zittern, beben; schocken (2), sw. V.: nhd. zittern, beben, schlottern, sich hin und her bewegen; sēteren (1), zeteren, tzeteren, czeteren, setteren, zetteren, tzetteren, zedderen, sw. V.: nhd. zittern, beben

Zittern, mnd. sēteren (2), sēterent, sitteren, N.: nhd. Zittern, Beben; sēteringe, seteringe, F.: nhd. Zittern, Beben

zittern, mnd. snitterbēven, sw. V.: nhd. zittern, beben, Schüttelfrost haben; süchten (1), suchten, sochten, sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen; süften (1), sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

-- vor Angst zittern: mnd. schāderen, sw. V.: nhd. schlottern, vor Angst zittern, beben; schodderen, schōderen, sw. V.: nhd. schlottern, vor Angst zittern, beben

Zittern, mnd. sāge (5), sage, sāg, zag, F.: nhd. Zaghaftigkeit, Furcht, Zittern, Scheu

zittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zitternadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitternd, germ. *flakura-, *flakuraz, germ.?, Adj.: nhd. zitternd; *skelba-, *skelbaz, *skelfa-, *skelfaz, Adj.: nhd. zitternd

zitternd, an. skelf-r, Adj.: nhd. zitternd, bange, feig; skjal-f-r, Adj.: nhd. zitternd, bebend, furchtsam

-- nicht zitternd: an. ū-skjal-f-r, Adj.: nhd. nicht zitternd, furchtlos, unerschrocken

zitternd, ae. bĭ-f-ian-d-e, Adj.: nhd. zitternd

zitternd, ahd. bibilīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »bebend«, zitternd

-- zitternd bewegen: ahd. wennen* (2) 19, sw. V. (1b): nhd. schwingen, zitternd bewegen, schleudern, wirbeln, wetzen, polieren

zitternd, mhd. ziterende*, ziternde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zitternd, bebend, flackernd

zitternd, mnd. ? stāmel, stāmol, Sb.: nhd. zitternd?, stammelnd?

zitternd, mnd. bēvich, Adj.: nhd. zitternd, bebend

zitternde -- in zitternde Bewegung versetzt, mnd. vörschodderet*, vorschoddert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in zitternde Bewegung versetzt

zitternde -- zuckende zitternde Bewegung, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

Zitternder, an. vif-r, st. M. (a?): nhd. Schwert, Zitternder

Zitternder, mhd. ziterære, zitrære, st. M.: nhd. Zitterer, Zitternder

zitterndes -- zitterndes Fließen, mhd. flunst, st. F.: nhd. zitterndes Fließen, Schimmern, Flimmern

zitterndes -- zitterndes Fließen, mhd. vlins, flins*, st. M.: nhd. »Flins«, Kiesel, Kieselstein, harter Stein, Fels, zitterndes Fließen, Schimmern

zitterndes -- zitterndes Geräusch machen, mnd. dāveren, sw. V.: nhd. zitterndes Geräusch machen, schwankende und schwingende Bewegungen machen, erschüttern

zitteroch, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitterpappel, ahd. aspa 26, sw. F. (n): nhd. Espe, Zitterpappel, Esche

Zitterpappel, mhd. aspe (1), F.: nhd. Espe, Zitterpappel

Zitterpappel, mnd. hespe (1), F.: nhd. Espe, Zitterpappel, Flitterpappel

zitterpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterquäker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterrapp, M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitterregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zitterrochen, mnd. rāme (4), M.: nhd. ein Fisch aus der Familie der Torpedinae, Zitterrochen

Zitterrochen, zitterroche(n), M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitterrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zittersch(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitterschrecken, zitterschreck(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitterschwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitterse, zitters(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zittertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zittertrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitterung, mhd. ziterunge, zitterunge, st. F.: nhd. »Zitterung«, Zittern

Zitterung, mnd. ? sitteringe, F.: nhd. »Zitterung«?, ein Krankheitssymptom

zitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zittervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitterweise, mhd. ziterwīse, st. F.: nhd. »Zitterweise«, Zittern

zitterwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterwels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitterwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitterwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zittrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zittrache, zitterich, zitt(e)rich, zitteroch, zitt(e)roch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zittracht, zittrach(t), nhd.: nhd. ; L.: DW

Zittrachtflecke, zittrach(t)flecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zittrachtgeschwär, zittrach(t)geschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zittrachtkraut, zittrach(t)kraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zittrapp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zittrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zittrer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zittret, zittricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zittricht, zitterecht, zitt(e)recht, zitteret, zitt(e)r(e)t, nhd.: nhd. ; L.: DW

zittrig, mnd. sēterich, seterich, Adj.: nhd. »zittrig«

zittrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zittrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zittrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitttrachtmal, zittrach(t)mal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zittwersaat, mnd. sēdewersāt, zeduersāt, Sb.: nhd. Zittwersaat, Zittwersame, Zittwersamen, Wurmsame?, Wurmsamen?

Zittwersame, mnd. sēdewer (1), cedewer, zedewer, zedwer, tzedwer, sēdefer, sēdfer, cedever, sedever, sedeuer, sedver, seddewer, zeddewer, sēdewar, czedewar, cedewar, sēduar, ceduar, czeduar, zeduar, sēduer, zeduer, czeduer, sēduwer, sedduer, zedduer, Sb.: nhd. Zittwerwurzel, Zittwersame, Zittwersamen; sēdewersāt, zeduersāt, Sb.: nhd. Zittwersaat, Zittwersame, Zittwersamen, Wurmsame?, Wurmsamen?

Zittwersame, mnd. wormkrūt, mnd.?, N.: nhd. Wurmkraut, Zittwersame, Zittwersamen

Zittwersamen, mnd. sēdewer (1), cedewer, zedewer, zedwer, tzedwer, sēdefer, sēdfer, cedever, sedever, sedeuer, sedver, seddewer, zeddewer, sēdewar, czedewar, cedewar, sēduar, ceduar, czeduar, zeduar, sēduer, zeduer, czeduer, sēduwer, sedduer, zedduer, Sb.: nhd. Zittwerwurzel, Zittwersame, Zittwersamen; sēdewersāt, zeduersāt, Sb.: nhd. Zittwersaat, Zittwersame, Zittwersamen, Wurmsame?, Wurmsamen?

Zittwersamen, mnd. wormkrūt, mnd.?, N.: nhd. Wurmkraut, Zittwersame, Zittwersamen

Zittwerwurzel, mnd. sēdewer (1), cedewer, zedewer, zedwer, tzedwer, sēdefer, sēdfer, cedever, sedever, sedeuer, sedver, seddewer, zeddewer, sēdewar, czedewar, cedewar, sēduar, ceduar, czeduar, zeduar, sēduer, zeduer, czeduer, sēduwer, sedduer, zedduer, Sb.: nhd. Zittwerwurzel, Zittwersame, Zittwersamen; sēdewort, zedewort, sēdewerwort*?, Sb.: nhd. Zittwerwurzel

Zitwer (Kurkumawurzel), mhd. zitwar, zitawar, zitwan, st. M.: nhd. Zitwer (Kurkumawurzel), früher gebräuchliches Heilmittel und Gewürz

Zitwer, ae. sidewar-e, sw. F. (n): nhd. Zitwer

Zitwer, ahd. 3zitawar* 20, zitwar, zitwan, zuzur, Sb.: nhd. Zitwer, Zitwerwurzel, Wilder Galgan, Zaunrübe

zitwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitwerbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitweressig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitwerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitwerlikör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitwerrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitwersaat, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitwersaat, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitwersamen, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitwerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitwerwurzel, ahd. 3zitawar* 20, zitwar, zitwan, zuzur, Sb.: nhd. Zitwer, Zitwerwurzel, Wilder Galgan, Zaunrübe

Zitwerwurzel, zitwerwurz(el), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitzchen, mnd. mammeke, memmeke, mnd.?, N.: nhd. Zitzchen, kleine Saugwarze

zitzdrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zitze, idg. *dhilo-, Sb.: nhd. Zitze; *speno-, Sb.: nhd. Zitze, Brust; *stĕno-, *pəstĕno-?, *pstĕno-?, Sb.: nhd. Zitze, Brust; *tata-, *tĕta-, Sb.: nhd. Vater, Zitze

Zitze, germ. *spanō-, *spanōn, *spana-, *spanan, *spenō-, *spenōn, *spena-, *spenan, sw. M. (n): nhd. Brustwarze, Zitze; *tatt-, germ.?, Sb.: nhd. Zitze; *tet-, germ.?, Sb.: nhd. Zitze; *titt-, Sb.: nhd. Zitze; *tut-, *tutt-, Sb.: nhd. Zitze, Tutte

Zitze, an. spen-i, sw. M. (n): nhd. Brustwarze, Zitze

Zitze, ae. stri-c-el, st. M. (a): nhd. Abstreichholz, Winde, Zitze; tit-t, M.: nhd. Zitze, Brustwarze; tit-t-ig, M.: nhd. Zitze, Brustwarze

Zitze, ahd. 7*zizza, lang., Sb.: nhd. Zitze, Brustwarze; tila* 8, tilla*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Tille«, Brust, Euter, Zitze; tilli* (2) 1, st. F. (i?): nhd. Zitze, Brustwarze; tutta 14, sw. F. (n): nhd. Brustwarze, Zitze, Brust; tutti 5, st. N. (ja): nhd. Brustwarze, Zitze, Brust; tuttilīn* 13, tuttilī, st. M. (a): nhd. Brustwarze, Brust, Zitze, Pünktchen; tutto 6, sw. M. (n): nhd. Brustwarze, Zitze, Brust

Zitze, mhd. zitze, sw. F., M.: nhd. »Zitze«, weibliche Brust, Saugwarze

Zitze, mnd. mamme, mnd.?, F.: nhd. Zitze, Saugwarze

-- Zitze der Stute: mnd. memmeken*, memmekens, N.: nhd. Zitze der Stute

Zitze, mnd. titte, mnd.?, M., F.: nhd. Titte, Zitze

zitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zitzelbast, nhd.: nhd. ; L.: DW

zitzeldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitzeldiebin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitzelkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitzellehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zitzelposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitzelschulden, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitzelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zitzelwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zitzen -- tropfende Zitzen habend, afries. ep-en-ud-d-r-ad 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »offengeeutert«, mit offenem Euter, tropfende Zitzen habend

zitzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zitzenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitzenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitzenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitzenbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitzenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitzenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitzenkaktus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitzenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitzenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitzensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitzenteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitzenwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitzenwarzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitzenwärzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitzenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitzerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitzerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitzern, mhd. zitzeren*, zitzern, sw. V.: nhd. »zitzern«, zwitschern

zitzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zitzfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitzfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitzferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitzgardine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitzi, zitz(i)-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zitzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zitzkattun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zitzkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zitzlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zitzmanufaktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ziu, got. ty-z 1, Sb., (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 120 Anm. 1): nhd. Ziu, Kriegsgott, Siegesgott, t-Rune

ziu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ziuverehrer, ahd. 0Ziuwari* 1, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Ziuverehrer, Schwaben

zivil, mnd. börgelīk (1), borgelīk, Adj.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, Zivilrecht entsprechend; börgelīken, Adv.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, dem Zivilrecht entsprechend

zivil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zivil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivil-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zivilangehöriger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilcourage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivildienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivildienstpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziviler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziviletat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivilgefangener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilgeistlicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivilgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zivilgerichtsbarkeit -- Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, mnd. būrgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht; būrrichte, N.: nhd. Bauerngericht, Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

zivilgesetzbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zivilgewalt -- höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

zivilgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivilgouverneur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilingenieur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilinternierter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilisation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsabrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsbehagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilisationseinseitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsengherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsfortschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsgefirniszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsgrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsliterat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsliteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsnovelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsschlendrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsverderben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivilisationsverirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zivilisationsverkünstelung, zivilisationsverkünst(e)lung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilisationszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilisatorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zivilisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zivilisieren, ae. ge-man-þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. einträchtig machen, gesittet machen, zivilisieren

zivilisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zivilisierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilistgemüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivilistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zivilistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zivilistseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilitätschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziviljustiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziviljustiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilkabinett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivilkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivilkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilkürassier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivillehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilleutnant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilluftfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilobrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilpfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivilpolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilpriesterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilprozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilprozeszordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zivilrecht -- das Zivilrecht betreffend, mhd. burgærelich*, burgerlich, Adj.: nhd. »bürgerlich«, Bürger betreffend, das Zivilrecht betreffend

Zivilrecht -- dem Zivilrecht entsprechend, mnd. börgelīken, Adv.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, dem Zivilrecht entsprechend

Zivilrecht -- römisches Zivilrecht, mnd. keiserrecht*, keyserrecht, keyszerrecht, N.: nhd. »Kaiserrecht«, durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, römisches Zivilrecht, deutsche Reichsgesetzgebung, Schwabenspiegel, Sachsenspiegel

Zivilrecht -- Zivilrecht betreffend, mnd. borchlīk (1), borchlik, Adj.: nhd. burgartig, befestigt, bürgerlich, Zivilrecht betreffend

Zivilrecht -- Zivilrecht entsprechend, mnd. börgelīk (1), borgelīk, Adj.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, Zivilrecht entsprechend

Zivilrecht, ahd. burgreht* 3, st. N. (a): nhd. »Zivilrecht«, positives Recht, Recht, Recht der Bürger

zivilrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivilrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivilrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zivilsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zivilsachen -- für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht, mnd. būrgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht; būrrichte, N.: nhd. Bauerngericht, Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

zivilstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilstandsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zivilstandsregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ziviltrauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziviluniform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilverdienstorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zivilversorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivilweichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zivisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zivismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ziwebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ziwitt, ziwí(tt), Interj., nhd.: nhd. ; L.: DW

zizenille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zizi, Interj., nhd.: nhd. ; L.: DW

zizi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zizibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

ziziese, nhd.: nhd. ; L.: DW

zizigall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zizisbeo, nhd.: nhd. ; L.: DW

zmasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zobel -- aus Zobel bestehend, mhd. zobelīn (1), zöblīn, Adj.: nhd. »zobeln«, aus Zobel bestehend, aus Zobelfell bestehend, Zobel...

Zobel -- kleiner Zobel, mhd. zabelīn, st. N.: nhd. kleiner Zobel; zobellīn*, zobelīn, st. N.: nhd. »Zobellein« (Anrede an die Geliebte), kleiner Zobel, kleiner Zobelpelz

Zobel -- mit Zobel besetzt, mhd. gezobelet*, gezobelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Zobel besetzt

Zobel-, as. zebelinus* 2, lat.-as.?, Adj.: nhd. Zobel-

Zobel, ahd. 9zobel 9, ahd.?, st. M. (a): nhd. Zobel
-- aus Zobel: ahd. 0zobelīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Zobel

Zobel, mhd. zobel, zoble, zebel, sabel, zabel, mmd. st. M.: nhd. Zobel, Zobelfell, Zobelpelz; zobeltier, st. N.: nhd. »Zobeltier«, Zobel

Zobel, mnd. sābel (1), zabel, czabel, tzabel, sābeel, sābul, zabul, sabil, zabil, M.: nhd. Zobel, Zobelfell, Zobelpelz; sābele, F.: nhd. Zobel, Zobelfell, Zobelpelz

zobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zobel..., mhd. zobelīn (1), zöblīn, Adj.: nhd. »zobeln«, aus Zobel bestehend, aus Zobelfell bestehend, Zobel...

Zobel..., mnd. sābelen (1), tzabulen, sōbelen, Adj.: nhd. »Zobel...«

zobelähnlicher Glanz (), mhd. ? liehtzobelschīn, st. N.: nhd. zobelähnlicher Glanz (?)

Zobelbalg, mhd. zobelbalc, st. M.: nhd. »Zobelbalg«, Zobelpelz

zobelbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelborte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zobelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zobelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zobelfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zobelfangen, zobel-fangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zobelfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelfarb, mhd. zobelvar, zobelfar*, Adj.: nhd. »zobelfarb«, zobelfarben, zobelschwarz

Zobelfarbe, mnd. ? sābelvāre, F.: nhd. Zobelfarbe?

zobelfarben, mhd. zobelvar, zobelfar*, Adj.: nhd. »zobelfarb«, zobelfarben, zobelschwarz

zobelfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelfärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zobelfech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zobelfell, mhd. zobel, zoble, zebel, sabel, zabel, mmd. st. M.: nhd. Zobel, Zobelfell, Zobelpelz; zobelīnvel, zobelīnfel*, st. N.: nhd. Zobelfell

-- aus Zobelfell bestehend: mhd. zobelīn (1), zöblīn, Adj.: nhd. »zobeln«, aus Zobel bestehend, aus Zobelfell bestehend, Zobel...

Zobelfell, mnd. sābel (1), zabel, czabel, tzabel, sābeel, sābul, zabul, sabil, zabil, M.: nhd. Zobel, Zobelfell, Zobelpelz; sābele, F.: nhd. Zobel, Zobelfell, Zobelpelz; sābelvel, N.: nhd. Zobelfell, Zobelpelz

zobelfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zobelfellkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zobelfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zobelgebräme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zobelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zobelhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobeljacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zobeljagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zobeljäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelklauen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zobelkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zobelkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelkürsen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zobellein (Anrede an die Geliebte), mhd. zobellīn*, zobelīn, st. N.: nhd. »Zobellein« (Anrede an die Geliebte), kleiner Zobel, kleiner Zobelpelz

zobellerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zobelmann, mnd. ? sābelman, zabelman, M.=PN: nhd. »Zobelmann«?, Zobelpelzhändler

zobelmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zobelmuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zobeln, mhd. zobelīn (1), zöblīn, Adj.: nhd. »zobeln«, aus Zobel bestehend, aus Zobelfell bestehend, Zobel...

zobeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zöbeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zobelpelz, an. saf-al, st. N. (a): nhd. Zobelpelz; saf-al-i, sw. M. (n): nhd. Zobelpelz

Zobelpelz, mhd. zobel, zoble, zebel, sabel, zabel, mmd. st. M.: nhd. Zobel, Zobelfell, Zobelpelz; zobelbalc, st. M.: nhd. »Zobelbalg«, Zobelpelz
-- kleiner Zobelpelz: mhd. zobellīn*, zobelīn, st. N.: nhd. »Zobellein« (Anrede an die Geliebte), kleiner Zobel, kleiner Zobelpelz

Zobelpelz, mnd. sābel (1), zabel, czabel, tzabel, sābeel, sābul, zabul, sabil, zabil, M.: nhd. Zobel, Zobelfell, Zobelpelz; sābele, F.: nhd. Zobel, Zobelfell, Zobelpelz; sābeleshūt*, sābelshūt, zabilshud, F.: nhd. »Zobelshaut«, Zobelpelz; sābelvel, N.: nhd. Zobelfell, Zobelpelz

zobelpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zobelpelzen -- mit Zobelpelzen handeln, mnd. sābelsnīden***, sw. V.: nhd. mit Zobelpelzen handeln

Zobelpelzfutter, mnd. sābelenvōder, N.: nhd. Zobelpelzfutter

Zobelpelzhändler, mnd. sābelman, zabelman, M.=PN: nhd. »Zobelmann«?, Zobelpelzhändler; sābelsnīdære*, sābelsnīder, tzabelsnider, M., PN: nhd. »Zobelschneider«, Zobelpelzhändler

zobelpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelpleinzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zobelschneider, mnd. sābelsnīdære*, sābelsnīder, tzabelsnider, M., PN: nhd. »Zobelschneider«, Zobelpelzhändler

zobelschwarz, mhd. swarzzobelvar, swarzzobelfar*, Adj.: nhd. »schwarzzobelfarben«, zobelschwarz

zobelschwarz, mhd. zobelswarz, Adj.: nhd. »zobelschwarz«

zobelschwarz, mhd. zobelvar, zobelfar*, Adj.: nhd. »zobelfarb«, zobelfarben, zobelschwarz

zobelschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zobelschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zobelshaut, mnd. sābeleshūt*, sābelshūt, zabilshud, F.: nhd. »Zobelshaut«, Zobelpelz

zobelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zobelstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zobeltier, mhd. zobeltier, st. N.: nhd. »Zobeltier«, Zobel

zobeltribut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zobelwiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zobelzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zoberbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zoberkessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zoberkiepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zoberknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zoberl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zoberstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zoberstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zoberstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zoberstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zoche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zochjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zochzinke, nhd.: nhd. ; L.: DW

zocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zockel, mhd. zockel, sw. F., sw. M.: nhd. »Zockel«, Holzschuh

zockel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zockelholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zockeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zocken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zodiak, mnd. sōdiak, sodiack, sodiac, M.: nhd. Zodiak, Tierkreis, Tierkreiszeichen?

Zodiakus, mhd. tierkreiz, st. M.: nhd. Tierkreis, Zodiakus; tierzirkel, st. M.: nhd. »Tierzirkel«, Tierkreis, Zodiakus

zöfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zofe -- Zofe einer adeligen Dame, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Zofe, ahd. kamarwīb* 7, st. N. (a): nhd. Kammerfrau, Dienerin, Zofe

Zofe, mhd. kamerwīp, st. N.: nhd. Kammerfrau, Zofe, Kindbettwärterin, Konkubine, Buhlerin, Haushälterin, Kinderfrau

zofe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zofe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zofen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zofendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zofenfranzösisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zofengöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zofenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zofenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zofenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zofenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zofensorgfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zofenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zoffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zoffmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zöflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zögel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

zogelich, mhd. zogelich***, Adj.: nhd. »zogelich«, höflich; zogelīche, Adv.: nhd. »zogelich«, höflich

zogelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zögelschirbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zögelschürbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zögelzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zogemesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zogen, mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben; zogen*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zogen«, gezogen; zogen*** (3), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »zogen«, gezogen

zogen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zögen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zogenheit, mhd. zogenheit***, st. F.: nhd. »Zogenheit«

zögerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zögerer, ahd. fristāri* 1, st. M. (ja): nhd. Aufschieber, Zögerer, Zauderer; widarwento* 1, sw. M. (n): nhd. Zögerer, Verweigerer

zögerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zögerlich, mnd. latvērdich, Adj.: nhd. lässig, nachlässig, zögerlich, träge, verzögert (Bedeutung jünger); ? n· līk***, Adj.: nhd. zögerlich?
-- zögerlich handeln: mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

zögerlich, mnd. swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.); swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.)

zögerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zögermuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zögern -- ohne Zögern, got. s-prau-t-ō 13, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. schnell, bald, ohne Zögern

zögern -- ohne zu zögern seiend, mhd. unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

zögern, idg. *mel- (3)?, V.: nhd. zögern; *smer-, *mer-, V.: nhd. gedenken, sich erinnern, sorgen, zögern, versorgen

zögern, germ. *dwaljan, sw. V.: nhd. aufhalten, verzögern, zögern; *dwalōn, sw. V.: nhd. aufhalten, verzögern, zögern; *hwīlēn, *hwīlǣn, sw. V.: nhd. zögern, weilen; *hwīlōn, sw. V.: nhd. zögern, weilen; *latēn, *latǣn, sw. V.: nhd. zögern, verweilen; *sainjan, germ.?, sw. V.: nhd. zögern, säumen; *sainkōn, germ.?, sw. V.: nhd. zögern; *sūman, sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern; *sūmjan, sw. V.: nhd. säumen (V.) (3), zögern; *tab-, *tōb-, V.: nhd. zögern

zögern, got. sai-n-jan* 1, sw. V. (1): nhd. zögern, säumen

Zögern, an. dva-l-a (2), sw. F. (n): nhd. Zögern

zögern, an. hi-n-d-r-a, sw. V. (2): nhd. hindern, zögern; hīr-a, sw. V.: nhd. zögern, abwarten; hvik-a, st. V., sw. V.: nhd. wanken, zurückweichen, zögern; hvim-a, sw. V.: nhd. zögern, schwanken; sei-n-k-a, sw. V. (2): nhd. zögern; velk-ja, sw. V.: nhd. hin und her treiben, zögern, grübeln

Zögern, ae. bid, st. N. (a): nhd. Zögern, Zögerung, Halt

zögern, ae. for-wa-nd-ian, sw. V. (2): nhd. zögern, sich schämen, Ehrerbietung erweisen; gǣl-an, sw. V.: nhd. hindern, zögern; ge-iel-d-an, ge-il-d-an, ge-yl-d-an, ge-el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; ge-stylt-an, sw. V.: nhd. verdutzt sein (V.), zögern; ge-twéo-g-an, ge-twéo-n, sw. V. (2): nhd. zweifeln, zögern

Zögern, ae. ge-wa-nd, st. N. (a): nhd. Bedenken, Zögern, Zweifel, Furcht

zögern, ae. ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; heal-t-ian, sw. V. (1?): nhd. lahmen, hinken, zögern, abfallen; iel-d-an, il-d-an, yl-d-an, el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; iel-d-c-ian, ėl-c-ian, sw. V.: nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen

Zögern, ae. iel-d-ing, il-d-ing, yl-d-ing, el-d-ing, st. F. (ō): nhd. Verzögerung, Zögern

zögern, ae. la-t-ian, sw. V. (2): nhd. langsam sein (V.), träge sein (V.), zögern; sio-m-ian, sw. V.: nhd. ruhen, zögern, fortfahren, stehen bleiben, hängen, schwingen, sich senken, auflauern; stylt-an, sw. V.: nhd. verdutzt sein (V.), zögern;

twéo-g-an, twéo-n (2), sw. V. (2): nhd. zweifeln, zögern; þrid-ian, þryd-ian, þreod-ian, sw. V. (2): nhd. bedenken, beschließen, überlegen (V.), nachdenken, zögern; wa-nd-ian, wo-nd-ian, sw. V. (2): nhd. zögern, ablassen, unterlassen (V.), fürchten, sorgen; wicl-ian, sw. V.: nhd. zögern, zweifeln; wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; wi-þ-stylt-an, sw. V.: nhd. zögern, zweifeln

zögern, afries. dwi-l-ia 1, sw. V. (2): nhd. zögern

zögern, anfrk. mer-r-en* 1, sw. V. (1): nhd. hindern, zögern

zögern, as. dwa-l-ōn* (1) 1?, sw. V. (2): nhd. zögern, säumen (1), verweilen

zögern, ahd. altisōn* 8, sw. V. (2), Sb.: nhd. aufschieben, abhalten, zögern, Aufschieben (= altisōn subst.), Aufschub (= altisōn subst.); beitōn* 26, sw. V. (2): nhd. warten, erwarten, zögern, bleiben

Zögern, ahd. bīta* 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Warten, Zögern, Erwartung

zögern, ahd. bītan* 87, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, harren, hoffen, sein Vertrauen setzen, zögern; 9zwehōn* 9, zweōn*, kweōn*, queōn, sw. V. (2): nhd. zweifeln, schwanken, zögern, unentschlossen sein (V.), zweifelhaft machen, vortäuschen; dansōn* 6, sw. V. (2): nhd. ziehen, wegreißen, hinhalten, zögern, dehnen; dingaltōn* 2, sw. V. (2): nhd. zögern, verzögern, Zeit gewinnen; elten* 5, sw. V. (1a): nhd. zögern, verlängern, vorenthalten, verzögern, versäumen, unterlassen (V.)

Zögern, ahd. frist (1) 88, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zeit, Frist, Augenblick, Zeitraum, bestimmte Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Möglichkeit, Aufschub, Zögern, Vorwand

zögern, ahd. giobarōn* 3, sw. V. (2): nhd. überwinden, aufschieben, zögern, verzögern, verschieben; gitwalōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, sich verzögern, sich verspäten, verweilen; gitwellen* 10, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, versäumen, zurückbleiben, zurückhalten, zögern, verzögern, abwarten

Zögern, ahd. gungi* 1, st. M. (ja): nhd. Zögern, Zaudern; gungida* 1, st. F. (ō): nhd. Zaudern, Zögern

zögern, ahd. inttwalōn* 2, intwalōn*, sw. V. (2): nhd. zögern, ausbleiben, zurückhalten, versäumen, säumen; lazōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, verzögern, sich langsam bewegen, langsam sein (V.), träge sein (V.); līhhisōn* 13, līchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, zögern, sich den Anschein geben, sich stellen, übersehen, vorgeben, verstellen, verhehlen

Zögern, ahd. twāl* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verzug, Zögern; twāla* (1) 36, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zögern, Verzögerung, Verzug, Verweilen, Aufschub, Überdruss, Widerwille

zögern, ahd. twālēn* 2 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. zögern, zaudern, verweilen; twālisōn* 1, sw. V. (2): nhd. zögern; twalōn* (1) 14, sw. V. (2): nhd. sich verzögern, zögern, säumen, sich verspäten, stocken, verweilen, Widerstand leisten, hemmen, aufhalten; twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen

Zögern, ahd. wanka* 1, wanca*, st. F. (ō): nhd. Wanken, Zweifel, Zögern, Zaudern, Krümmung

zögern, ahd. wankalōn* 3, wancalōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, zögern

-- zögern mit: ahd. twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen

zögern, mhd. bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren

Zögern, mhd. bīten (2), st. N.: nhd. Warten, Verweilen, Zögern, Säumen (N.) (1)

Zögern, mhd. beit, beite, sw. F.: nhd. Warten, Verzug, Zögern, Hinhalten Frist, Aufschub, Erwartung

zögern, mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen

Zögern, mhd. beträgen (2), st. N.: nhd. »Betragen«, Zögern; bīt, st. N.: nhd. Verzug, Verweilen, Zögern; bite (1), bit, st. F.: nhd. Zögern, Aufschub, Verzug, Warten, Verzögern, Verweilen, Stillhalten; bīte, bīt, st. F.: nhd. Zögern, Verzögerung, Aufschub, Warten, Verweilen

zögern, mhd. enbeiten, inbeiten, sw. V.: nhd. warten, zögern; enttwalen, sw. V.: nhd. zögern; entwalen, entwālen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, zögern, bleiben, sich niederlassen, verziehen; entwelen* (2), entweln, sw. V.: nhd. aufhalten, erstarren, betäuben, zurückhalten, verzögern, bleiben, warten, zögern, aufschieben, berauben

zögern, mhd. gebīten, st. V.: nhd. warten, zuwarten, bitten, erhalten (V.), bewahren, zögern, ausharren, bleiben in, warten auf, erwarten; hinderen* (1), hindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, verhindern, hindern an, fernhalten von, zurücktreiben, zögern, sich aufhalten; insūmen, insūnen, sw. V.: nhd. »säumen« (V.) (1), zögern

zögern, mhd. lazzen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), saumelig sein (V.), aufhalten, zögern, verzögern, matt sein (V.), matt machen, matt werden, schwinden, schmälern an; līren, sw. V.: nhd. »leiern«, Leier spielen, spielen, vorspielen, zögern, sich verzögern, nichts daraus werden; merren (1), marren, merwen, sw. V.: nhd. halten, behindern, zögern, anbinden, anschirren, bleiben, sich aufhalten, fesseln, vertäuen

zögern, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

zögern, mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

Zögern, mhd. sparen* (2), sparn, st. N.: nhd. Sparen, Zögern; sūm, st. M.: nhd. Säumen, Zögern; sūme, st. F.: nhd. Säumen, Zögern; sūmede, st. F.: nhd. Säumen, Zögern

Zögern, mhd. træge (1), träge, st. F.: nhd. Trägheit, Zögern; trāgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zögern

zögern, mhd. twalen (1), twālen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, verziehen, zögern

Zögern, mhd. twalen* (2), twālen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sich-Aufhalten, Verziehen, Zögern

zögern, mhd. twelen (1), tweln, sw. V.: nhd. sich aufhalten, weilen, verziehen, zögern; twellen (1), tweln, dwellen, sw. V.: nhd. verzögern, sich aufhalten, plagen, quälen, weilen, zögern, warten, aufhören, bleiben

Zögern, mhd. underlast, st. M.: nhd. Unterbrechung, Unterlass, Zögern, Pause (F.) (1), Beherbergen; underlāz, underlōz, st. M., st. N.: nhd. Unterbrechung, Unterlass, Verzug, Zögern, Pause (F.) (1), Beherbergen

Zögern, mhd. vīr (2), st. M.: nhd. Zögern; widerswich, st. M.: nhd. Aufenthalt, Zögern, Zögerung

-- ohne Zögern: mhd. unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede

-- ohne Zögern handelnd: mhd. untræge, Adj.: nhd. »unträge«, wacker, kühn, unverdrossen, ohne Zögern handelnd

zögern, mhd. verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; verlazzen, ferlazzen*, sw. V.: nhd. säumig betreiben, verzögern, vernachlässigen, berauben, zögern; verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen; verseinen, ferseinen*, sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern; verstrecken, ferstrecken*, sw. V.: nhd. erstrecken, verlängern, vollstrecken, vollmachen, begaben, begaben mit, zögern, verzögern, festigen in, ereignen, sich ereignen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verzogen (1), ferzogen*, sw. V.: nhd. vorbeiziehen, entziehen, säumen (V.) (1), versäumen, zögern, verzögern

zögern, mnd. ? lesten (3), mnd.?, sw. V.: nhd. der Letzte sein (V.)?, säumen, zögern?

zögern, mnd. ? tuketaken, mnd.?, sw. V.: nhd. hinziehen und herziehen, zaudern, zögern?

zögern, mnd. besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern; drüselen*, drüseln, V.: nhd. zögern

Zögern, mnd. gelenger, N.: nhd. Hinhalten, Zögern, Verzögerung

Zögern, mnd. lenger, N.?: nhd. Hinhalten, Zögern, Verzögerung, Aufschub

Zögern, mnd. letten (2), N.: nhd. Zögern, Verzögerung; marringe, merringe, F.: nhd. Säumen, Zögern, Erwartung

zögern, mnd. merren, meren, marren, sw. V.: nhd. aufhalten, hindern, stören, zögern, säumen, verharren, sich aufhalten, verweilen

Zögern, mnd. n· lichēt, n· licheit, F.: nhd. Zögern, Langsamkeit

zögern, mnd. s· men (1), sumen, swinen, sw. V.: nhd. säumen (V.), versäumen, träge sein (V.), zögern, zaudern, abwarten, sich aufhalten, verweilen

Zögern, mnd. s· men (2), s· ment, N.: nhd. Säumen, Zögern

zögern, mnd. t· geren*, togeren, mnd.?, sw. V.: nhd. zögern, verziehen, hinhalten, verschieben, warten lassen, anhalten, mit Beschlag belegen (V.)

zögern, mnd. tockeren, mnd.?, sw. V.: nhd. zögern

Zögern, mnd. tockeringe, mnd.?, F.: nhd. Zögern, Verzögerung

Zögern, mnd. trecken* (2)**, N.: nhd. Zug, Zögern, Ziehen

Zögern, mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit

-- ohne Zögern: mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

Zögern, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

zögern, mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme)

Zögern, mnd. vörbēden* (4), vorbēden, vorbēiden, N.: nhd. Zögern; vörbēdinge* (2), vorbēdinge, vorbēidinge, F.: nhd. Warten, Erwartung, Zuversicht, Versäumnis, Zögern

zögern, mnd. vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen; vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

Zögern, mnd. vörtēn* (2), vortēnt, N.: nhd. »Verziehen«, Verzögerung, Zögern

Zögern, mnd. vört· geren* (2), vort· gerent, N.: nhd. Zögern, Aufschub; vört· geringe*, vort· geringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung, Säumen; vört· ringe*, vort· ringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung

zögern, mnd. vört· ven*, vort· ven, sw. V.: nhd. warten, abwarten, zögern, zaudern, erwarten; vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern

Zögern, mnd. vörwīlinge*, vorwīlinge, vorwilunge, F.: nhd. Verzögerung, Zögern, Säumen

zögern, mnd. v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

zögern, mnd. wīlen* (1), wilen, sw. V.: nhd. weilen, säumen, zögern

zögern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zögernd, ahd. trāgo 6, Adv.: nhd. träge, nachlässig, langsam, spät, zögernd, lässig; twālīgo* 2, Adv.: nhd. zögernd, langsam, mit Unterbrechungen; twāllīhho* 1, twāllīcho*, Adv.: nhd. zögernd, langsam, vorsichtig; ungerno 10, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, zögernd, unfreiwillig, nicht von sich aus, nicht; wankal* 5, wancal*, Adj.: nhd. wankend, schwankend, unstet, unbeständig, zögernd

zögernd, mhd. bītic, bītec, Adj.: nhd. zaudernd, zögernd

zögernd, mhd. lancseim, Adj.: nhd. zögernd, langsam; lancseime, lancseine, lancsēme, Adv.: nhd. zögernd, langsam, vorsichtig, sorgfältig

zögernd, mhd. seine (2), Adv.: nhd. langsam, träge, beinahe nicht, kaum, gar nicht, selten, vorsichtig, zögernd, wenig, schwerlich; trāge, træge, Adv.: nhd. mit Trägheit, langsam, zögernd, nachlässig, widerwillig, widerstrebend

zögernd, mnd. lancsā̆m (2), lanksam, lanksem, lanksum, lancsåm, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lancsummen, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lāte (1), Adv.: nhd. spät, säumig, langsam, zögernd; lencsam (2), lencsā̆m, lencsēm, lencseim, lenksem, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich
-- zögernd essen: mnd. münten (3), sw. V.: nhd. zögernd essen, mümmeln

zögernd, mnd. slaplīk***, Adj.: nhd. schläfrig, träge, zögernd; swārvellich, zwarvellich, Adj.: nhd. schwerfällig, schlecht beweglich, zögernd, unwillig, ungeeignet etwas zu tun seiend; t· gerhaftich*, togerhaftich, togeraftich, mnd.?, Adj.: nhd. zögernd, saumselig

zögernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zögerschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zögerung, ae. bid, st. N. (a): nhd. Zögern, Zögerung, Halt

Zögerung, ahd. ruggiwanta* 1, rukkiwanta*, ruckiwanta*, st. F. (ō): nhd. Ausflucht, Zögerung, Rückzug

Zögerung, mhd. entwel, st. M.: nhd. Aufenthalt, Zögerung

Zögerung, mhd. hinder (1), st. M.: nhd. Hindernis, Zögerung

Zögerung, mhd. marrunge, st. F.: nhd. Zögerung, Aufenthalt; merrunge, st. F.: nhd. Zögerung, Aufenthalt

Zögerung, mhd. sūmnisse, sūmnüsse, st. F.: nhd. Säumnis, Aufhaltung, Hinhaltung, Hinderung, Zögerung; twāl (1), quāle, mmd., st. F., st. M.: nhd. Verzug, Säumnis, Zögerung, Aufenthalt, Mühe, Streben (N.); twāle, quāle, mmd., st. F., st. M.: nhd. Verzug, Säumnis, Zögerung, Verzögerung, Aufenthalt; twālunge, st. F.: nhd. Abirrung, Zögerung, Ausbleiben

Zögerung, mhd. widerswich, st. M.: nhd. Aufenthalt, Zögern, Zögerung

Zögerung, mnd. s· menisse, sumenisse, F.: nhd. Säumnis, Ausbleiben, Zögerung; t· geringe*, togeringe, toringe, mnd.?, F.: nhd. Zögerung, Aufhalten, Hinhalten, Beschlagnahme; t· gernisse*, togernise, mnd.?, F.: nhd. Zögerung, Aufhalten, Hinhalten, Beschlagnahme

Zögerung, mnd. vörhōldinge*, vorhōldinge, vorholdinge, F.: nhd. Zurückhaltung, Vorenthaltung, Säumen, Zögerung, Hinhalten (N.); vörlettinge*, vorlettinge, F.: nhd. Aufhaltung, Zögerung, Behinderung, Störung, Schade, Schaden (M.), Schädigung

zögerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zögerungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zögerungsschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zögerungssystem, nhd.: nhd. ; L.: DW

zögerungszinsen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zögling, ae. fœ-st-er-ling, st. M. (a): nhd. Zögling

Zögling, ahd. ākwemo* 2, oquemo*, sw. M. (n): nhd. Zögling, Nachzügler, Nachkömmling, Sprössling, späte Traube; 9*zugilāri?, st. M. (ja): nhd. Zögling; 3*zugiling?, st. M. (a): nhd. Säugling, Zögling; 4zuhtārin 1, st. F. (jō): nhd. Schülerin, Zögling, Erzieherin?; fuotarkind* 1, st. N. (a): nhd. Pflegekind, Zögling; heimigizogano* 1, (Part. Prät. subst.=) sw. M. (n): nhd. Zögling; jungiro* 244, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler, Zögling, Apostel, Untergebener, Anhänger, Kind; kind 364, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn, Knabe, Tochter, Kind im Mutterleib, Neugeborenes, Säugling, Nachkomme, junger Mann, Zögling, Menschenkind

Zögling, mnd. t· chlinc***, M.: nhd. Zögling; ? t· gelinc***, togelink***, mnd.?, M.: nhd. Zögling?

zögling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
feldzögling, nhd.: nhd. ; L.: DW
dorfzögling, nhd.: nhd. ; L.: DW

zöglingin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zöglingsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zöglingsdasein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zöglingskleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zohe, germ. *tauhō-, *tauhōn, sw. F. (n): nhd. Hündin, Zohe, weibliches Zuchttier

Zohe, as. to-k-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Zohe«, Hündin

Zohe, ahd. 8zōha (1) 19, st. F. (ō): nhd. Zohe, Hündin

Zohe, mhd. zōhe (1), sw. F.: nhd. »Zohe«, Hündin

Zohe, mnd. tō (3), mnd.?, F.: nhd. »Zohe«, Hündin

zohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zoilus -- nach Art des Rhetors Zoilus vorgehend, mnd. soilitisch, Adj.: nhd. hämisch, geifernd, nach Art des Rhetors Zoilus vorgehend

Zolch, mhd. zolch, st. M.: nhd. »Zolch«, Klotz

zolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zölen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zölig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zoll -- 15 Zoll dicker Mühlstein, mnd. vēfm· lenstēn, vēfm· lenstein, vēfmollenstēn, vēfmollenstein, M.: nhd. »Fünfmühlenstein«, 15 Zoll dicker Mühlstein

Zoll -- ein zwei Zoll dickes Brett, mhd. zweilinc, st. M.: nhd. Zweier (Münze), ein zwei Zoll dickes Brett

Zoll -- für Waren Zoll zahlen, mnd. vörpunden*, vorpunden, sw. V.: nhd. Pfundzoll entrichten, Pfundzoll bezahlen, für Waren Zoll zahlen

Zoll -- städtischer Zoll, mhd. burcmūte, st. F.: nhd. »Burgmaut«, städtischer Zoll

Zoll -- vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll, mnd. stēdecost· me, stēdecustume, F.: nhd. vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll

Zoll -- Zoll auf Brot, mhd. brōtzol, st. M.: nhd. »Brotzoll«, Zoll auf Brot

Zoll -- Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln, mhd. schüzzelzol 1, schüzzelezol*, st. M.: nhd. Schüsselzoll, Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln

Zoll -- Zoll betreffend, mhd. zolleshalp, Adv.: nhd. Zoll betreffend

Zoll -- Zoll bezahlen, mnd. tolnen, mnd.?, sw. V.: nhd. Zoll bezahlen, zollpflichtig sein (V.), verzollen

Zoll -- Zoll zahlen für, mhd. verzollen, ferzollen*, sw. V.: nhd. verzollen, Zoll zahlen für, mit dem Zollstock abmessen

Zoll -- Zoll zahlen, an. toll-a (2), sw. V.: nhd. verzollen, Zoll zahlen

Zoll (M.) (1) (als Maß), mhd. zol (2), st. M., F.: nhd. Zoll (M.) (1) (als Maß)

Zoll (M.) (1), ae. y-n-c-e, M.: nhd. Zoll (M.) (1)

Zoll (M.) (1), mhd. zol (1), st. M.: nhd. Zoll (M.) (1), zylinderförmiges Stück, Baumstück, Baumstamm, Kurbel

Zoll (M.) (2) (als Abgabe), mhd. zol (3), st. M., st. N.: nhd. Zoll (M.) (2) (als Abgabe), Abgabe, Pfand, Gabe, Zollamt, Zollstelle

Zoll (M.) (2) (für (Wein-)Fässer, mnd. bōtentolne, bōtentol, botentoll, M.: nhd. Zoll (M.) (2) (für (Wein-)Fässer

Zoll (M.) (2) auf den Warenwert, mnd. puntgelt, pontgelt, N.: nhd. Abgabe auf den Warenwert, Zoll (M.) (2) auf den Warenwert, Pfundzoll

Zoll (M.) (2) auf der Insel Neuwerk, mnd. werktolne*, werktoln, mnd.?, sw. M.: nhd. »Neuwerkzoll«, Zoll (M.) (2) auf der Insel Neuwerk

Zoll (M.) (2) auf Salinensalz, mnd. sültetolne, M.: nhd. Zoll (M.) (2) auf Salinensalz

Zoll (M.) (2) auf Silber, mnd. sülvertol*, sülvertolle, M.: nhd. »Silberzoll« (M.) (2), Zoll (M.) (2) auf Silber

Zoll (M.) (2) auferlegen, mhd. zollen, sw. V.: nhd. »zollen«, Zoll (M.) (2) geben, Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) von etwas geben, als Zoll (M.) (2) geben, als Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) fordern, Zoll (M.) (2) auferlegen, als Zoll (M.) (2) entrichten, mit Zoll (M.) (2) belasten, verzollen

Zoll (M.) (2) beim Handel mit Rüben oder Rübsaat, mnd. ? r· vetol, M.: nhd. Zoll (M.) (2) beim Handel mit Rüben oder Rübsaat?

Zoll (M.) (2) den fremde Kaufleute bezahlen, mnd. gasttol*, gasttollen, M.: nhd. Zoll (M.) (2) den fremde Kaufleute bezahlen

Zoll (M.) (2) der von jeglicher Last erhoben wird, mnd. ? lasttol, M.: nhd. nach Lasten erhobener Zoll (M.) (2), Zoll (M.) (2) der von jeglicher Last erhoben wird?

Zoll (M.) (2) erlegen, mhd. müten, sw. V.: nhd. Zoll (M.) (2) erlegen, Maut entrichten

Zoll (M.) (2) fordern, mhd. zollen, sw. V.: nhd. »zollen«, Zoll (M.) (2) geben, Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) von etwas geben, als Zoll (M.) (2) geben, als Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) fordern, Zoll (M.) (2) auferlegen, als Zoll (M.) (2) entrichten, mit Zoll (M.) (2) belasten, verzollen

Zoll (M.) (2) für das Passieren eines Schlagbaumes, mnd. slachgelt, N.: nhd. Zoll (M.) (2) für das Passieren eines Schlagbaumes

Zoll (M.) (2) für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, mnd. pērdetol, M.: nhd. »Pferdezoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, Zoll (M.) (2) für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden

Zoll (M.) (2) geben, mhd. zollen, sw. V.: nhd. »zollen«, Zoll (M.) (2) geben, Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) von etwas geben, als Zoll (M.) (2) geben, als Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) fordern, Zoll (M.) (2) auferlegen, als Zoll (M.) (2) entrichten, mit Zoll (M.) (2) belasten, verzollen

Zoll (M.) (2) vom Fassgut, mnd. bōdemetolne*, bōdemtolne, bōdemtolle, bōdemtol, bodemtol, boddemtolne, M.: nhd. »Bodenzoll«, Zoll (M.) (2) vom Fassgut, Zoll (M.) (2) von allem was in Gefäßen eingeführt wird

Zoll (M.) (2) von allem was in Gefäßen eingeführt wird, mnd. bōdemetolne*, bōdemtolne, bōdemtolle, bōdemtol, bodemtol, boddemtolne, M.: nhd. »Bodenzoll«, Zoll (M.) (2) vom Fassgut, Zoll (M.) (2) von allem was in Gefäßen eingeführt wird

Zoll (M.) (2) von etwas geben, mhd. zollen, sw. V.: nhd. »zollen«, Zoll (M.) (2) geben, Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) von etwas geben, als Zoll (M.) (2) geben, als Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) fordern, Zoll (M.) (2) auferlegen, als Zoll (M.) (2) entrichten, mit Zoll (M.) (2) belasten, verzollen

Zoll (M.) (2) zahlen, mhd. zollen, sw. V.: nhd. »zollen«, Zoll (M.) (2) geben, Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) von etwas geben, als Zoll (M.) (2) geben, als Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) fordern, Zoll (M.) (2) auferlegen, als Zoll (M.) (2) entrichten, mit Zoll (M.) (2) belasten, verzollen

Zoll (M.) (2), germ. *tol-, germ.?, Sb.: nhd. Zoll (M.) (2)

Zoll (M.) (2), got. mōt-a 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 127,1): nhd. »Maut«, Zoll (M.) (2), Zollhaus

Zoll (M.) (2), an. tol-l-r, st. M. (a?): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe; ? *-tyll-a, sw. F. (n): nhd. Zoll (M.) (2)?

Zoll (M.) (2), ae. mō-t (1), st. F. (ō): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Maut; tol-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zoll (M.) (2), Tribut, Abgabe, Steuer (F.), Auflage; tol-n, st. F. (ō): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Tribut, Steuer (F.)

Zoll (M.) (2), afries. tol-ene 10, tol-en, tol-ne, st. F. (ō): nhd. Zoll (M.) (2)

Zoll (M.) (2), anfrk. *tol?, anfrk.?, st. M. (a?): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Steuer (F.), Tribut

Zoll (M.) (2), as. cathen-tol 1, koten-tol*, st. M. (a?, i?): nhd. Zoll (M.) (2); tol* 1, tol-n*, st. M. (a?, i?): nhd. Zoll (M.) (2); tol-n-a* 1, st. F. (ō): nhd. Zoll (M.) (2)

Zoll (M.) (2), ahd. 5zins 41, zens*, st. M. (a?, i?): nhd. Steuer (F.), Abgabe, Zins, Zensus, Zoll (M.) (2), Geldbuße; 6zol 34, st. M. (a?): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Steuer (F.), Tribut; 5zollantuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zoll (M.) (2), Zolldienst; gelstar* 9, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferstätte, Tribut, Zins, Zoll (M.) (2); hofagelt* 1, hovagelt*, st. N. (a): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Steuer (F.); *mūta?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Maut, Zoll (M.) (2); muta 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Maut, Zoll (M.) (2); skifmieta* 6, scifmieta*, skefmieta*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schiffszoll, Hafensteuer, Zoll (M.) (2), Fährgeld

Zoll (M.) (2), mhd. müte (1), st. F.: nhd. Maut, Zoll (M.) (2), Wegezoll, Mautstelle, Mautstätte

Zoll (M.) (2), mhd. zoln, st. M.: nhd. Zoll (M.) (2)

Zoll (M.) (2), mnd. gabēl, N.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Zoll (M.) (2), Akzise; kostūm, kostūme, kastūm, kastūme, kustūm, kustūme, F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, übliche hergebrachte Zollabgabe, Zoll (M.) (2), Zollgeld

Zoll (M.) (2), mnd. tol (2), mnd.?, M.: nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe; tollen, tolen, toln, tollent, tolent, mnd.?, M.: nhd. Zoll (M.) (2), Zollgebäude; tolne, toln, mnd.?, sw. M.: nhd. Zoll (M.) (2), Zollgebäude

Zoll (M.) (2), mnd. v· rbōt, Sb.: nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe

Zoll (M.) auf Hering, mnd. hērinctol, M.: nhd. Zoll (M.) auf Hering

Zoll, ae. níe-d-bād, st. F. (ō): nhd. Zoll, Erpressung, Körperstrafe

Zoll, mnd. cost· me***, costume, F.: nhd. »Kostüm«, Zoll

-- Zoll erheben: mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

-- Zoll verfahren: mnd. ? entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen

Zoll, mnd. gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer

-- eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge: mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

-- Zoll an den Stadtherrn: mnd. hērentol, M.: nhd. Zoll an den Stadtherrn

-- Zoll für Hammel: mnd. hāmelgelt, N.: nhd. Zoll für Hammel

zoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
wagenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
zollabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollabgabe -- besondere Zollabgabe für Notfälle, mnd. ? nōttol, M.: nhd. »Notzoll«, besondere Zollabgabe für Notfälle?

Zollabgabe -- besondere Zollabgabe, mnd. · vertol, ōvertol, M.: nhd. besondere Zollabgabe, zusätzliche Zollabgabe

Zollabgabe -- Kopfsteuer als Zollabgabe, mnd. h· vettolne, M.: nhd. Kopfsteuer als Zollabgabe

Zollabgabe -- übliche hergebrachte Zollabgabe, mnd. kostūm, kostūme, kastūm, kastūme, kustūm, kustūme, F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, übliche hergebrachte Zollabgabe, Zoll (M.) (2), Zollgeld

Zollabgabe -- Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen, mhd. havenzol 1, hafenzol*, st. M.: nhd. »Hafenzoll«, Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen

Zollabgabe -- Zollabgabe pro Pfund einer bestimmten Ware, mhd. pfuntzol*, phuntzol, st. M.: nhd. »Pfundzoll«, Zollabgabe pro Pfund einer bestimmten Ware

Zollabgabe -- zusätzliche Zollabgabe, mnd. · vertol, ōvertol, M.: nhd. besondere Zollabgabe, zusätzliche Zollabgabe

Zollabgabe, mhd. zolvleisch, zolfleisch*, st. N.: nhd. Zollfleisch, Zollabgabe

zollabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zollabgaben -- Einrichtung zum Einzug und zur Verwaltung von Zollabgaben, mnd. puntkāmer*, puntkammer, F.: nhd. Einrichtung zum Einzug und zur Verwaltung von Zollabgaben

Zollabgaben -- Kasse für Zollabgaben, mnd. puntkiste, F.: nhd. Kasse für Zollabgaben

zollabschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollabschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollalbus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollamt, mhd. zol (3), st. M., st. N.: nhd. Zoll (M.) (2) (als Abgabe), Abgabe, Pfand, Gabe, Zollamt, Zollstelle; zolhūs, st. N.: nhd. »Zollhaus«, Zollamt

zollamt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollamtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zollamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollansatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollanschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollauflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollaufschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollaufseher, mnd. hāvenwechtære*, hāvenwechter, M.: nhd. Hafenwächter, Zollaufseher; kīpære*, kīper, M.: nhd. Zollaufseher, Fischereiaufseher im Kietz; kistenkīkære*, kistenkīker, M.: nhd. in die Kisten Schauender, Zollaufseher, ein Ratsdieneramt in Hamburg

Zollaufseher, mnd. visitērære*, visitērer, viseterer, M.: nhd. Aufseher, Zollaufseher

zollaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollausland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zollausreuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollausschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbar, mhd. zolbære, Adj.: nhd. »zollbar«, zollpflichtig

zollbar, mnd. tolbār, tolber, mnd.?, Adj.: nhd. »zollbar«, zollpflichtig; tollenbār, mnd.?, Adj.: nhd. »zollbar«, zollpflichtig; tolnebār, mnd.?, Adj.: nhd. »zollbar«, zollpflichtig

zollbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zollbarriere, mnd. tollenslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zollschlag«, Zollbarriere; tolneslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zollschlag«, Zollbarriere

zollbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollbeamter, ahd. 3zollanāri 9, zolanāri*, st. N. (ja): nhd. Zöllner, Zollbeamter

Zollbeamter, mnd. bōmh· dære*, bōmh· der, M.: nhd. Schlagbaumwärter, Zollbeamter, Grenzbeamter

Zollbeamter, mnd. kostūmære*, kastūmære*, kustūmære*, kostumer, kastumer, kustumer, M.: nhd. Zolleinnehmer, Zollbeamter

Zollbeamter, mnd. tollenknecht, mnd.?, M.: nhd. »Zollknecht«, Zollbeamter; tolneknecht, mnd.?, M.: nhd. »Zollknecht«, Zollbeamter

zollbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollbedinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollbedrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbefreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollbefreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbegünstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbehandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbelastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollberechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollbereuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbeschwerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbeseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollbestimmungen -- englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen, mnd. sarsære*, sarser, zarser, sartser, tzartzer, M.: nhd. englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen

zollbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollbetrüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollbetrügerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollblock, mnd. tolblok, mnd.?, M.: nhd. »Zollblock«, Zollkasten

zollboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollbreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbreitnahe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

zollbrüche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollcartell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollcentner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zöllchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollcommissar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollcontrolleur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollcuriosum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zolldick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zolldicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zolldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zolldiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zolldienst, ahd. 5zollantuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zoll (M.) (2), Zolldienst

zolldienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zolldirection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zolldirector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zolldistrict, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zolledict, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zolleingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zolleinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zolleinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zolleinkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zolleinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zolleinnehmer, mhd. mūtære, mūter, st. M.: nhd. »Mauter«, Mauteinnehmer, Zöllner, Zolleinnehmer

Zolleinnehmer, mhd. zollære*, zoller, st. M.: nhd. »Zoller«, Zolleinnehmer, Zöllner; zolnære, zolner, zöller, st. M.: nhd. Zöllner, Zolleinnehmer; zolschrībære*, zolschrīber, st. M.: nhd. »Zollschreiber«, Zolleinnehmer, Verrechner

Zolleinnehmer, mnd. brüggenkīpære*, brüggenkīper, M.: nhd. Brückenaufseher, Hafenaufseher, Zolleinnehmer

Zolleinnehmer, mnd. kostūmære*, kastūmære*, kustūmære*, kostumer, kastumer, kustumer, M.: nhd. Zolleinnehmer, Zollbeamter

zolleinnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zolleinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zolleinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollen -- Anerkennung zollen, ahd. lobōn 164, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, empfehlen, rühmen, jubeln, anerkennen, Anerkennung zollen

Zöllen -- Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

zollen -- Beifall zollen, ae. fæg-n-ian, fag-n-ian, sw. V. (2): nhd. sich freuen, schmeicheln, Beifall zollen

Zöllen -- erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen, mnd. upb· ren*, upboren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, auf sich nehmen, tragen, einnehmen, erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen

Zöllen -- Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

zollen, mhd. zollen, sw. V.: nhd. »zollen«, Zoll (M.) (2) geben, Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) von etwas geben, als Zoll (M.) (2) geben, als Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) fordern, Zoll (M.) (2) auferlegen, als Zoll (M.) (2) entrichten, mit Zoll (M.) (2) belasten, verzollen

zollen, mnd. kostūmen***, sw. V.: nhd. »zollen«

zollen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zollen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zollentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zoller, mhd. zollære*, zoller, st. M.: nhd. »Zoller«, Zolleinnehmer, Zöllner

zoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zöller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zollerheber, mnd. tollære*, toller, mnd.?, M.: nhd. »Zöllner«, Zollerheber; tollenære*, tollener, mnd.?, M.: nhd. »Zöllner«, Zollerheber; tolnære*, tolner, tolre, mnd.?, M.: nhd. Zöllner, Zollerheber

Zollerhebung -- Zollerhebung für Holzdurchfuhr, mnd. holttol, M.: nhd. »Holzzoll«, Zollerhebung für Holzdurchfuhr

zollerhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollerhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollerier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollerieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zollerleichterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollermäszigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zollerstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollexecution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollfahrzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zollfleisch, mhd. zolvleisch, zolfleisch*, st. N.: nhd. Zollfleisch, Zollabgabe

zollforderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollfrei, mhd. ungezollet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzollt, von Zollzahlungen befreit, zollfrei; zolvrī, zolfrī*, Adj.: nhd. zollfrei

zollfrei, mnd. tollenvrī, mnd.?, Adj.: nhd. zollfrei; tolnevrī, mnd.?, Adj.: nhd. zollfrei; tolvrī, tolnvrī, mnd.?, Adj.: nhd. zollfrei

zollfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollfreie -- Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

Zollfreiheit, mhd. vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

zollfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollfreisich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollfreisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollfreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollgardist, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zollgebäude, mnd. tollen, tolen, toln, tollent, tolent, mnd.?, M.: nhd. Zoll (M.) (2), Zollgebäude; tolne, toln, mnd.?, sw. M.: nhd. Zoll (M.) (2), Zollgebäude

zollgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollgegenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollgeld, mnd. ? muterpenninc*, muterpenning, M.: nhd. Zollgeld?

Zollgeld, mnd. kostūm, kostūme, kastūm, kastūme, kustūm, kustūme, F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, übliche hergebrachte Zollabgabe, Zoll (M.) (2), Zollgeld

Zollgeld, mnd. tolartich, mnd.?, M.: nhd. Zollschilling, Zollgeld; tollenkostūm, mnd.?, F.: nhd. Zollgeld; tolnekostūm, mnd.?, F.: nhd. Zollgeld; tol· rtich*, tolortich, mnd.?, M.: nhd. Zollschilling, Zollgeld

zollgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zollgeleit, mhd. geleite (1), geleide, st. N.: nhd. Geleit, Schutz, Geleitsrecht, Geleitsgebiet, Geleitsgeld, Hilfe, Unterstützung, Begleitung, Führung, Anleitung, Zollgeleit, Zollgeleitsgeld

Zollgeleitsgeld, mhd. geleite (1), geleide, st. N.: nhd. Geleit, Schutz, Geleitsrecht, Geleitsgebiet, Geleitsgeld, Hilfe, Unterstützung, Begleitung, Führung, Anleitung, Zollgeleit, Zollgeleitsgeld

zollgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollgerechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollgesetzgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollgetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollgrenze -- Zollgrenze innerhalb derselben liegenden Gebiete, mnd. tolnīe, mnd.?, F.: nhd. Zollgrenze innerhalb derselben liegenden Gebiete

zollgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zollhafer, mhd. zolhabere*, zolhaber, sw. M.: nhd. Zollhafer, Haferabgabe

zollhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zollhaus, got. mōt-a 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 127,1): nhd. »Maut«, Zoll (M.) (2), Zollhaus; mōt-a-sta-þ-s* 1, st. M. (i): nhd. »Mautstätte«, Zollstätte, Zollhaus

Zollhaus, ahd. 2zolhūs 1, st. N. (a): nhd. Zollhaus; geltstat* 1, st. F. (i): nhd. Zollstätte, Zollhaus

Zollhaus, mhd. zolhūs, st. N.: nhd. »Zollhaus«, Zollamt

zollhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollhausbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollhausgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollhauskutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollhäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollhauszaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollhinterziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollhoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollholz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zöllig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollinland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zolljäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollkasten, mnd. tolblok, mnd.?, M.: nhd. »Zollblock«, Zollkasten

Zollkasten, mnd. tolkaste, mnd.?, M., F.: nhd. »Zollkasten«, Kasten (M.) für das Zollgeld

zollkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollknecht, mnd. tollenknecht, mnd.?, M.: nhd. »Zollknecht«, Zollbeamter; tolneknecht, mnd.?, M.: nhd. »Zollknecht«, Zollbeamter

zollknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollkosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zoade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zoand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zoang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zoänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zoast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zoieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zoinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollmakler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollmäkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollmandat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollmarke -- metallene Zollmarke für Getreide, mnd. körnetēken, körneteiken, N.: nhd. »Kornzeichen«, metallene Zollmarke für Getreide

Zollmarke, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Zollmarken -- Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden, mnd. tēkenvat, teikenvat, N.: nhd. »Zeichenfass«, Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden

zollmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollmasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollmiether, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollnachgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollnachlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollnehmer, mhd. bruckære, brucker, brugger, st. M.: nhd. »Brucker«, Brückenwächter, Brückenzöllner, Zollnehmer, Zöllner

Zöllner, germ. *tolnar-, germ.?, M.: nhd. Zöllner

Zöllner, got. mōt-ā-rei-s 19, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Zöllner

Zöllner, ae. bær-s-yn-n-ig, M.: nhd. Sünder, Zöllner; néa-d-bād-ere, st. M. (ja): nhd. »Gewaltbitter«, Zöllner; tol-l-ere, st. M. (ja): nhd. Zöllner; tol-n-ere, st. M. (ja): nhd. Zöllner

Zöllner, afries. tol-ner 4, st. M. (ja): nhd. Zöllner

Zöllner, ahd. 3zollanāri 9, zolanāri*, st. N. (ja): nhd. Zöllner, Zollbeamter; 7zollenarius* 1 und häufiger?, zolenarius*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Zöllner

Zöllner, mhd. bruckære, brucker, brugger, st. M.: nhd. »Brucker«, Brückenwächter, Brückenzöllner, Zollnehmer, Zöllner

Zöllner, mhd. mūtære, mūter, st. M.: nhd. »Mauter«, Mauteinnehmer, Zöllner, Zolleinnehmer; publicān, st. M.: nhd. »Publician«, Zöllner, Ungläubiger

Zöllner, mhd. zollære*, zoller, st. M.: nhd. »Zoller«, Zolleinnehmer, Zöllner; zolnære, zolner, zöller, st. M.: nhd. Zöllner, Zolleinnehmer

Zöllner, mnd. pūblicān, M.: nhd. Steuerpächter, Zöllner

Zöllner, mnd. tollære*, toller, mnd.?, M.: nhd. »Zöllner«, Zollerheber; tollenære*, tollener, mnd.?, M.: nhd. »Zöllner«, Zollerheber

Zöllner, mnd. tolnære*, tolner, tolre, mnd.?, M.: nhd. Zöllner, Zollerheber

zollner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zöllner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zöllneramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zöllnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zöllnerfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zöllnerfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zöllnergebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zöllnergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zöllnergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zöllnerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zöllnerhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zöllnerherkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zöllnerin, mhd. zollærinne*, zollerin, st. F.: nhd. Zöllnerin, Frau eines Zöllners; zolnæresse 1, tolnerse, md., st. F.: nhd. Zöllnerin

zöllnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zöllnerisch, mhd. publicānisch, Adj.: nhd. zöllnerisch

zöllnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zöllnerlaufbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zöllnermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zöllnername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zöllnernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zöllners -- Frau eines Zöllners, mhd. zollærinne*, zollerin, st. F.: nhd. Zöllnerin, Frau eines Zöllners

zöllnersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zöllnerssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zöllnerstochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zöllnertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollneuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollniederlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollpachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollpachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollparlament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollpflichtig sein (V.), mnd. tolnen, mnd.?, sw. V.: nhd. Zoll bezahlen, zollpflichtig sein (V.), verzollen

zollpflichtig, ahd. 0zolgultīg* 1, Adj.: nhd. zollpflichtig, abgabepflichtig

zollpflichtig, mhd. zolbære, Adj.: nhd. »zollbar«, zollpflichtig

zollpflichtig, mnd. tolbār, tolber, mnd.?, Adj.: nhd. »zollbar«, zollpflichtig; tollenbār, mnd.?, Adj.: nhd. »zollbar«, zollpflichtig; tollenplichtich***, Adj.: nhd. zollpflichtig; tolnebār, mnd.?, Adj.: nhd. »zollbar«, zollpflichtig

zollpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollpfund, nhd.: nhd. ; L.: DW

zollplackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zollplatz, mhd. zolstete, F.: nhd. Zollstätte, Zollplatz

zollplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollpolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollprellerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollprivilegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollreform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollregal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zollreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollrevision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollsache, nhd.: nhd. ; L.: DW

zollsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zollschilling, mnd. tolartich, mnd.?, M.: nhd. Zollschilling, Zollgeld; tol· rtich*, tolortich, mnd.?, M.: nhd. Zollschilling, Zollgeld

zollschinderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zollschlag, mnd. tollenslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zollschlag«, Zollbarriere; tolneslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zollschlag«, Zollbarriere

zollschlieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollschmuggel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollschmuggelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollschranksäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zollschreiber, mhd. zolschrībære*, zolschrīber, st. M.: nhd. »Zollschreiber«, Zolleinnehmer, Verrechner

zollschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

zollschuldigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollspeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollstark, mnd. dūmebrēt, Adj.: nhd. »daumenbreit«, daumenstark, zollstark; dūmedicke, Adj.: nhd. »daumendick«, daumenstark, zollstark; dūmendicke, Adj.: nhd. »daumendick«, daumenstark, zollstark

zollstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zollstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zollstätte, got. mōt-a-sta-þ-s* 1, st. M. (i): nhd. »Mautstätte«, Zollstätte, Zollhaus

Zollstätte, ahd. geltstat* 1, st. F. (i): nhd. Zollstätte, Zollhaus

Zollstätte, mhd. zolstete, F.: nhd. Zollstätte, Zollplatz

zollstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zollstelle -- Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden, mnd. tēkenvat, teikenvat, N.: nhd. »Zeichenfass«, Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden

Zollstelle -- Zollstelle für Zuteilung des Braumalzes, mnd. mattentol, M.: nhd. Zollstelle für Zuteilung des Braumalzes

Zollstelle, mhd. zol (3), st. M., st. N.: nhd. Zoll (M.) (2) (als Abgabe), Abgabe, Pfand, Gabe, Zollamt, Zollstelle

zollstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zollstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zollsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zollstock -- mit dem Zollstock abmessen, mhd. verzollen, ferzollen*, sw. V.: nhd. verzollen, Zoll zahlen für, mit dem Zollstock abmessen
zollstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zollsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zollt, mhd. zollet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zollt«
zolltafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zolltarif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zolltaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zolltheil, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zollthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zolltief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zolltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zolltrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollumfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollverbündet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zollverbündeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollvereinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zollverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollverhältnisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollverhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollverkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollverringerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollverschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollverständiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollvisitator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollvorlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zollwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zollwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zollwein, mnd. tolwīn, tollewīn, mnd.?, M.: nhd. »Zollwein«, verzollbarer Wein, fremder Wein?
zollweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zollweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zollwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zollzahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zollzahlungen -- von Zollzahlungen befreit, mhd. ungezollet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzollt, von Zollzahlungen befreit, zollfrei
Zollzeichen -- Zollzeichen für einen Himten, mnd. himtentēken, himtenteiken, N.: nhd. Himtenzeichen, Zollzeichen für einen Himten
zollzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zollzettel, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen
zollzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zollzettelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zollzulage, mnd. d· pegelt, d· pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage
zolp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zolpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zone -- Zone an der Himmelskugel, mhd. himelsnuor, st. F.: nhd. »Himmelschnur«, Breitengrad, Zone an der Himmelskugel
Zone, mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil
zone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zonenabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zonenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zonenbauordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zonenbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zonenenteignung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zonenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zonengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zonengliederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zonentarif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zonenunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zonenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zonenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zonenweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zonenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zönobitisches -- zönobitisches Mönchtum, ahd. samanunga 76, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Versammlung, Gemeinschaft, Schar (F.) (1), Kongregation, Klostergemeinschaft, Chor, Gemeinde, Kirche, Synagoge, zönobitisches Mönchtum
Zoom -- zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom, mnd. pāschemarket, paeschemarket, M.: nhd. »Paschemarkt«, zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom
Zope, mnd. swōpe, F.: nhd. Zope, ein Karpfenfisch; ? tappe (2), F.?: nhd. Zope?, eine Fischart
zope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zopf -- zusammengedrehter Zopf, an. vind-l-i, sw. M. (n): nhd. zusammengedrehter Zopf, Windel, Knäuel
Zopf, germ. *nasta, Sb.: nhd. Band (N.), Nestel, Zopf; *tuppa-, *tuppaz, st. M. (a): nhd. Zopf, Ende
Zopf, got. ? *gra-n-a, st. F. (ō): nhd. Bart?, Barthaar?, Zopf?; ? *gra-n-ō?, sw. F. (n): nhd. Bart?, Barthaar?, Zopf?; ? gra-n-us* 1, lat.-F.: nhd. Bart?, Barthaar?, Zopf?
Zopf, afries. top-p 6, top, st. M. (a): nhd. Zopf, Haarbüschel
Zopf, ahd. 8zopf* 2, zoph*, st. M. (a?, i?): nhd. Zopf, Haarsträhne, Zipfel
Zopf, mhd. hārstranc, st. M.: nhd. »Haarstrang«, Haarflechte, Zopf, Echter Haarstrang (eine Pflanze)
Zopf, mhd. wieche, mmd. wicke, wieke, wike, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Wieche, Docht, Garndocht, Lunte, Zopf; zopf, szop, zoph, zop, mmd., st. M.: nhd. Zopf, Mähne, Zipfel
Zopf, mnd. hārvlechte, F.: nhd. Haarflechte, Zopf
Zopf, mnd. sop, czop, zop, M.: nhd. Zopf, Flechte; top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen
zopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfabschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfarchitekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zopfbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfbolle, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zöpfchen, mhd. ? balz, balzer, st. M.: nhd. Balz, Haarschopf, Zöpfchen?
zöpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zopfdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfducaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfdürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zopfeid, ahd. nasteid* 2, nahesteid*, st. M. (a): nhd. Nesteleid, Zopfeid
zöpfelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfen, mhd. zopfen (1), sw. V.: nhd. »zopfen«, mit einem Zopf versehen (V.), schmücken
zopfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zöpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Zopfende -- Zopfende des Baumes, mnd. polende, mnd.?, N.: nhd. Zopfende des Baumes
zopfende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zopfeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopffärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfflechterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfgalanterie, nhd.: nhd. ; L.: DW
zopfgedanke, nhd.: nhd. ; L.: DW
zopfgelehrsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
zopfgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zopfhede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zopfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zopfknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zöpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zöpfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopflos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zopfmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfmode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfmonarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfnonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfperrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zopfreisig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zopfriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfschnörkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zöpfspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfstilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zopfthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zopftracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopftrocken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zopftrocknen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zopftrocknis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zopfweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zopfweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zopfwerg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zopfwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zopfzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zoppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zoppern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zorch, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
zoren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
abzoren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zores, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Zorn, idg. *eisā, *isā, *oisā, F.: nhd. Ansturm, Zorn; *leto-?, *lēti-?, *lēto-?, *lōto-?, Sb.: nhd. Brunst, Hitze, Zorn; *oismo-, Sb.: nhd. Ansturm, Zorn; *oistro-, Sb.: nhd. Zorn, Wut

Zorn, germ. *andō-, *andōn, *anda-, *andan, sw. M. (n): nhd. Hauch, Atem, Zorn, Eifer; *bulgiþō?, *bulgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Zorn; *erzja-, *erzjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Zorn, Entrüstung; *ganhiþō, *ganheþō, st. F. (ō): nhd. jähes Eintreten, Heftigkeit, Zorn; *gramī-, *gramīn, sw. F. (n): nhd. Zorn; *gramiþō, *grameþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Zorn; *mōþa-, *mōþaz, *mōda-, *mōdaz, st. M. (a): nhd. Sinn, Mut, Zorn; *ōgi-, *ōgiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Zorn; *turna-, *turnaz, st. M. (a): nhd. Zwietracht, Zorn, Zerrissenheit; *turniþō, *turneþō, st. F. (ō): nhd. Unwille, Ärger, Zorn; *wōda-, *wōdaz, st. M. (a): nhd. Wut, Zorn; *wōdō, st. F. (ō): nhd. Wut, Zorn; *wraiþī-, *wraiþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Zorn, Grimm, Leidenschaft

Zorn, got. ha-ti-s 11, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 113, 134 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 108,5, 121,1a): nhd. Hass, Zorn; mō-þ-s* (1) 2, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 120,2): nhd. Zorn, Mut; þwaírh-ei 13, sw. F. (n): nhd. Zorn, Streitigkeit, Streit

Zorn, an. ang-r (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sorge, Verdruss, Zorn, Sünde; bræð-i, F.: nhd. Eile, Zorn; fār (1), st. N. (a): nhd. Feindschaft, Gefahr, Schaden, Falschheit, Hinterlist, Zorn; for-s (2), for-z, st. N. (a): nhd. Gewalt, Zorn, Übermut; grel-l-skap-r, M.: nhd. Zorn; gre-m-d, st. F. (ō): nhd. Zorn; gre-m-i, sw. F. (īn): nhd. Zorn; herm-d, st. F. (ō): nhd. Zorn, Erbitterung; herm-sl, st. F. (ō): nhd. Zorn; mōð-r (1), st. M. (a): nhd. aufgeregter Sinn, Zorn; rei-ð-i (3), v-rei-ð-i, F. (īn): nhd. Zorn; þjōst-r, st. M. (a): nhd. Zorn, Heftigkeit, Gewalt; þōtt-i, sw. M. (n): nhd. Meinung, Zorn; þōtt-r, st. M. (a?): nhd. Meinung, Zorn; þūst-r (2), st. M. (a?): nhd. Feindseligkeit, Zorn; ȳg-r (1), st. M. (i): nhd. Zorn, Barschheit

-- großer Zorn: an. gamban-reið-i, F.: nhd. großer Zorn

Zorn, ae. ǣ-byl-g, st. N. (a): nhd. Zorn; ǣ-byl-g-a, sw. M. (n): nhd. Zorn; ǣ-byl-g-nės-s, ǣ-byl-g-nės, st. F. (jō): nhd. Zorn, Kränkung, Beleidigung; ǣ-byl-g-þ, ǣ-bylgþ-u, st. F. (ō): nhd. Zorn, Beleidigung, Ärgernis, Vergehen; æf-þanc-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Missvergnügen, Zorn; an-eþ-a, an-d-a, an-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Groll, Feindschaft, Neid, Bosheit, Zorn, Ärger, Eifer, Unrecht, Unglück, Furcht, Schrecken; eor-nės-s, eor-nės, st. F. (jō): nhd. Zorn; ge-bel-g, st. M. (i): nhd. Zorn, Anmaßung; ge-biel-g, st. M. (i): nhd. Zorn; ge-biel-g-e, M.: nhd. Zorn; gra-m-a (2), sw. M. (n): nhd. Zorn, Wut, Unruhe; hā-t-heort-nės-s, hā-t-heort-nės, st. F. (jō): nhd. Wut, Wahn, Zorn; ier-r-e (1), yr-r-e (1), st. N. (ja): nhd. Zorn; tor-n (2), st. N. (a): nhd. Zorn, Unwille, Kummer, Leid, Elend; *wōd (1), st. F. (ō): nhd. Wut, Zorn; wrǣ-þ-þ-u, wræ-þ-u, F.: nhd. Zorn, Unwille; wrō-h-t, st. F. (i): nhd. Tadel, Verleumdung, Anklage, Fehler, Sünde, Streit, Zorn, Zank, Beleidigung, Unglück, Elend

Zorn, afries. *tor-n, st. M. (a): nhd. Zorn; un-thank 1, un-thonk, st. M. (a): nhd. »Undank«, Unwille, Ärger, Zorn

Zorn, anfrk. ā-bul-g-i* 6?, st. N. (ja): nhd. Zorn; hei-t-muo-d* 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Zorn; hei-t-muo-d-i* 3?, st. F. (ī): nhd. Zorn

-- zum Zorn reizen: anfrk. *bel-g-en?, sw. V. (1): nhd. zum Zorn reizen

Zorn, as. ā-bol-g-an-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Zorn, Zornsucht; ā-bul-g-i 1, st. N. (ja): nhd. Zorn; anda* 2, sw. F. (n): nhd. Zorn; *bul-h-t?, st. F. (i): nhd. Zorn; gi-bel-g 1, st. N. (a?, i?): nhd. Zorn; gi-bol-g-an-ī* 2, st. F. (ī): nhd. Zorn; grėm-i 1, st. F. (ī): nhd. Zorn; ō-bul-t* 1, or-bul-t*, or-bulh-t*, st. F. (i): nhd. Wut, Zorn; tor-n (1) 2, st. N. (a): nhd. Zorn; un-w-i-l-l-io* 1, sw. M. (n): nhd. »Unwille«, Zorn

Zorn, ahd. ābulgi (1) 16, st. N. (ja): nhd. Zorn, Wut, Jähzorn; ābulgī 33, st. F. (ī): nhd. Zorn, Wut, Jähzorn; anto (1) 25, sw. M. (n): nhd. Eifer, Eifersucht, Missgunst, Neid, Zorn, Erregung, Ärgernis, Strafe; 4zorn 105, st. N. (a): nhd. Zorn, Wut, Entrüstung, Empörung, Verbitterung, Erbitterung, Unwille, Eifer, wütende Schmähung; 3zornmuot* 1, st. M. (a): nhd. Zorn, feindselige Gesinnung, Erbitterung; 7zornmuotī* 1, st. F. (ī): nhd. Zorn, feindselige Gesinnung, Erbitterung, Zerwürfnis, Verwirrung; 5zornmuotigī 1, st. F. (ī): nhd. Zorn, Jähzorn; 1zornunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zorn, Streit; bolganskaft* 2, bolganscaft*, st. F. (i): nhd. Zorn, Hass; 9zurnida 5, st. F. (ō): nhd. Zürnen, Zorn, Grimm, Wut; 3zurnunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zorn, Wut, Grimm; ? brestī* (1) 1, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.), Schaden, Zorn?, Verbitterung?; gibolganī* 1, st. F. (ī) (?): nhd. Zorn; gibulaht* (2) 8, gibuluht, st. F. (i): nhd. Zorn, Wut, Zurechtweisung, Schelten; gremizzī 4, st. F. (ī): nhd. Grimm, Zorn, Brüllen, Murren; grisgramōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Zähneknirschen, Knirschen, Grimm, Zorn; heizherzī 2, st. F. (ī): nhd. Wut, Raserei, Zorn; heizmuoti (2) 7?, st. N. (ja): nhd. Zorn, Hass, Wut, Grimm; heizmuotī 11?, st. F. (ī): nhd. Zorn, Hass, Wut, Grimm; irbolganī* 11, st. F. (ī): nhd. Aufregung, Zorn, Entrüstung; irbolgannussī* 1 und häufiger?, irbolgnussī*, st. F. (ī): nhd. Aufregung, Zorn, Erregung, Gemütsbewegung; irbolgannussi* 5?, irbolgnussi*, st. N. (ja): nhd. Aufregung, Zorn, Erregung, Gemütsbewegung; irbolgannussida* 1, st. F. (ō): nhd. Aufregung, Zorn, Erregung; koloro* 3, sw. M. (n): nhd. »Cholera«, Bauchweh, Koller (M.), Zorn, Wut; nīd 44, st. M. (a): nhd. Feindschaft, Hass, Zorn, Bosheit, Schlechtheit, Neid; unifili? 1, Sb.: nhd. Zorn; wuotī* 3?, st. F. (ī): nhd. Wut, Zorn, Raserei

-- Anlass zum Zorn: ahd. belgida? 1?, st. F. (ō): nhd. Anlass zum Zorn, Ärgernis; bolgnussida* 1, bolgannussida*, st. F. (ō): nhd. Anstoß, Anlass zum Zorn, Ärgernis; irbelgida? 1?, st. F. (ō): nhd. Anlass zum Zorn, Ärgernis

-- in Zorn geraten: ahd. belgan 40, st. V. (3b): nhd. erzürnen, zürnen, in Zorn geraten, zornig sein (V.), sich erregen; gibelgan* 2, st. V. (3b): nhd. sich erzürnen, in Zorn geraten; irbelgan* 26, st. V. (3b): nhd. sich erzürnen, in Zorn geraten, sich erregen

-- zum Zorn reizen: ahd. belgen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. zum Zorn reizen, herausfordern

Zorn, mhd. gerich, grich, st. M., st. N.: nhd. Rache, Strafe, Zorn, Gericht (N.) (1), Vergeltung, Widerstand; gram (2), st. M.: nhd. »Gram«, Unmut, Zorn; grame, st. F.: nhd. Gram, Unmut, Zorn; grant (2), st. M.: nhd. »Grant«, Zorn; grāzen (2), st. N.: nhd. Schreien, Wüten, Wut, Zorn, Schrei; grellicheit*, grellechkeit, grellichkeit, grellecheit, st. F.: nhd. Groll, Zorn; gremede, gremde, st. F.: nhd. Unmut, Zorn; grimme (3), grim, st. F.: nhd. Wut, Zorn, Grimm, Ingrimm, Wildheit, Rauheit, Gewalt, Heftigkeit; grimmede, st. F.: nhd. unbarmherzige Härte, erbarmungsloses Vorgehen, Grimm, Zorn, Unmut; grimmicheit, grimmecheit, grimmikeit, grimkeit, st. F.: nhd. »Grimmigkeit«, Zorn, Wut, Grimm, Wildheit, Grausamkeit; haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf; heizmüete, st. F.: nhd. »Heißmut«, Zorn; heizmuot, st. M.: nhd. Jähzorn, Zorn, Todesnot, Not

Zorn, mhd. nītgalle, sw. F.: nhd. »Neidgalle«, Hass, Zorn, Galle vor Neid, hasserfüllter Mensch

Zorn, mhd. ābulge, sw. F.: nhd. Zorn, Wut; ande (1), sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kränkung, Schmach, Unrecht, schmerzliches Gefühl, Feind, Heimweh, Leid, Zorn, Rache; bāc, st. M.: nhd. Schreien, Gebrüll, Geschrei, lautes Schreien, Zank, Streit, Prahlerei, Zorn, Widerrede

-- in Zorn entbrennen: mhd. beheien, sw. V.: nhd. »brennen«, in Zorn entbrennen, erzürnen

-- in Zorn versetzen: mhd. ergramen, sw. V.: nhd. erzürnen, zürnen, in Zorn versetzen; erzürnen, irzurnen, derzurnen, rezurnen, irzornen, derzornen, rezornen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn versetzen, zürnen mit, in Zorn geraten (V.), zürnen, zornig werden, in Wut versetzen

-- Zorn erregen: mhd. bezürnen, sw. V.: nhd. erzürnen, Zorn erregen

-- zum Zorn reizen: mhd. ergremen, irgremen, sw. V.: nhd. zum Zorn reizen, aufbringen, anreizen, ergrimmen, reizen, grimmig sein (V.) auf

Zorn, mhd. tobemuot, tobmuot*, topmuot, st. M.: nhd. Raserei, Zorn, Wut; tobezorn, st. M.: nhd. Wut, Zorn

-- tobend vor Zorn: mhd. tobezornic, tobezornec, Adj.: nhd. tobend, zornig, tobend vor Zorn

Zorn, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; unhoge, unhuge, st. F.: nhd. Zorn, Wut; unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht; unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; unmuoticheit*, unmuotecheit, st. F.: nhd. Missmut, Missstimmung, Aufgebrachtheit, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.); unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen; unwille (1), sw. M.: nhd. Nichtwollen, Unwille, Übelwollen, Groll, Feindseligkeit, Zorn, Widerwille, Widerstand, Feindschaft; vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; widermuot (1), widermūt, st. M.: nhd. »Widermut«, Widerwärtigkeit, Missgeschick, Ungemach, Trübsal, Schwermut, Unmut, Zorn, Widersetzlichkeit, Ungehorsam, Feindseligkeit, Schabernack; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zorne (1), sw. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm; zornheit, st. F.: nhd. »Zornheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Zorn, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade; zornlichheit*, zornlicheit, st. F.: nhd. »Zornlichkeit«, Zornmütigkeit, Jähzorn, Zorn, Wut; zornmuot, st. M.: nhd. »Zornmut«, Zorn, zornige Gesinnung, zorniges Gemüt; zornunge, st. F.: nhd. Zorn, Streit; zurn, zuren*, st. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm; zurne, st. F.: nhd. Zorn; zürnen (2), zurnen, st. N.: nhd. Zürnen, Zorn

-- bitterer Zorn: mhd. zorngalle, sw. F.: nhd. »Zorngalle«, bitterer Zorn

-- im Zorn beschlossene Rache: mhd. zornrāche, st. F.: nhd. »Zornrache«, im Zorn beschlossene Rache

-- im Zorn gesprochener Fluch: mhd. zornvluoch, zornfluoch*, st. M.: nhd. »Zornfluch«, im Zorn gesprochener Fluch

-- im Zorn heftig: mhd. zornherte, Adj.: nhd. im Zorn heftig

-- mit Zorn: mhd. zorneclīche, Adv.: nhd. »zorniglich«, mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig; zorniclīche, zorneclīche, Adv.: nhd. mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig; zornlīche, zörnlīche, Adv.: nhd. zornig, grimmig, erzürnt, ungestüm, mit Zorn

-- nach Zorn aussehend: mhd. zornvar, zornfar*, Adj.: nhd. »zornfarb«, zornfarben, zornrot, grimmig, nach Zorn aussehend

-- Schlag im Zorn: mhd. zornslac, st. M.: nhd. »Zornschlag«, Schlag im Zorn, Strafe im Zorn

-- sich auf Zorn verstehend: mhd. zornwæhe, Adj.: nhd. »zornwähe«, sich auf Zorn verstehend

-- Strafe im Zorn: mhd. zornslac, st. M.: nhd. »Zornschlag«, Schlag im Zorn, Strafe im Zorn

Zorn, mnd. dōfhēt (2), dōfheit, F.: nhd. Zorn, Wüten; ērnst (1), ērenst, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung; erreschop, erreschap, erschop, F.: nhd. Zorn, Heftigkeit, zorniges Wesen

-- im Zorn handelnd: mnd. ērnst (2), ērnest, ērenst, Adj.: nhd. ernst, streng, zornig, im Zorn handelnd, fest im Entschluss und Handeln seiend

-- zum Zorn reizen: mnd. ergretten, ergrötten, V.: nhd. zum Zorn reizen

Zorn, mnd. galle (1), F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Bitterkeit, Bitternis, Zorn, Gallentrank, Pfaffe; gram (1), M.: nhd. »Gram«, Grimm, Erbitterung, Zorn, Unwille, Feindseligkeit; gramschop, F.: nhd. Zorn, Grimm, Unwille, Erbitterung; grelle (1), M.: nhd. Zorn, Erbitterung; grēmeschop, gremeschop, F.: nhd. Zorn, Grimm, Erbitterung; grille (2), Sb.: nhd. Hass, Zorn; grim (3), grimme, M.: nhd. Zorn, Wut, Grimm; grimmeschop, F.: nhd. Grimmigkeit, Zorn; grimmichhēt*, grimmichheit*, grimmicheit, grimmichēt, F.: nhd. Zorn, Ergrimmtheit, Grimm, Grimmigkeit, Erbitterung; hāst (1), hast, M., F.: nhd. Hast, Eile, Eifer, Aufregung, Zorn; hāstemōt, M.: nhd. Übereilung, Erregung, Heftigkeit, Zorn, Jähzorn; hāstichhēt*, hāstichēt, hāsticheit, F.: nhd. Hast, Übereilung, Erregung, Zorn; hāstmōt, hastmōt, M.: nhd. Übereilung, Erregung, Heftigkeit, Zorn, Jähzorn; hāt (1)?, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn; hāte, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn; īver, yffer, ywer, M.: nhd. Eifer, Zorn, Streben (N.), eifervolles Bemühen, Jähzorn, Wutanfall

-- Anfall von Zorn: mnd. īle (2), F.: nhd. Eile, Anfall von Zorn

-- Anreizung zum Zorn: mnd. grettinge, F.: nhd. Anreizung zum Zorn

-- im Zorn geschehend: mnd. hāstelīk***, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīke, hastelike, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīken, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend

-- in boshaftem Zorn seiend: mnd. gifft· rnich, gift· rnich, Adj.: nhd. heftig erbost, in boshaftem Zorn seiend, boshaft, zornig

-- zum Zorn reizen: mnd. kretten, krēten, sw. V.: nhd. ärgern, zum Zorn reizen, quälen, belästigen, beschädigen, verwunden

Zorn, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander; torn (1), torne, tarn, mnd.?, M.: nhd. Zorn, Unwille, Schade, Schaden (M.), Nachteil; t· rnichhēt*, t· rnichēt*, t· rnicheit*, tornicheit, mnd.?, F.: nhd. Zornigkeit, Zorn, Jähzorn; t· rnischhēt*, t· rnischēt*, t· rnischeit*, tornischeit, mnd.?, F.: nhd. Zornigkeit, Zorn, Jähzorn

-- voll Zorn: mnd. tornlīken*, tornliken, mnd.?, Adv.: nhd. voll Zorn

-- voll Zorn seiend: mnd. tornlīk***, Adj.: nhd. zornig, voll Zorn seiend

-- vom Zorn anschwellen: mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

Zorn, mnd. unmōt, mnd.?, M.: nhd. Unmut, Missstimmung, Unwille, Zorn, Streit; vörbolgenhēt*, vorbolgenhēt, vorbolgenheit, vorbulgenhēt, vorbulgenheit, F.: nhd. Zorn, zornige Erregung, Erbitterung, Trotz, Widerspenstigkeit, Überheblichkeit, Übermut, Aufgeblasenheit; vörst· rnisse*, vorst· rnisse, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Verwirrung, Beschuldigung, Verstörung des Gemüts, Unwille, Zorn, Erbitterung, Heftigkeit; vört· rninge*, vort· rninge, F.: nhd. Zorn, Verärgerung, Anstoß; vörvolgenhēt*, vorvolgenhēt, F.: nhd. Verfolgung, Quälerei, Gräuel, Greuel, Zorn; vörwōthēt*, vorwōthēt, vorwōtheit, F.: nhd. Wut, Ingrimm, Zorn, Grimm, Erregung; vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

-- in Zorn bringen: mnd. vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen; vörgrellen*, vorgrellen, vorgrillen, sw. V.: nhd. erzürnen, zur Wut reizen, in Zorn bringen; vörstormen*, vorstormen, sw. V.: nhd. »verstürmen«, stürmisch machen, in Sturm bringen, in Zorn bringen, in Unwillen bringen, aufregen, aufwühlen; vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien

-- in Zorn entbrennen: mnd. vörgrāmen*, vorgrammen, mnd.?, sw. V.: nhd. grimmig werden, in Zorn entbrennen

-- sich im Zorn entzweien: mnd. vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien

-- Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- Zorn stillen: mnd. vörs· nen*, vors· nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

Zorn, mnd. · velmōt, ovelmōt, M.: nhd. feindselige Gesinnung, Zorn, Missmut, Groll, Hass, Unwille; · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

-- großer Zorn: mnd. · vertorn*, · vertōrne, ōvertōrne, M.: nhd. großer Zorn, große Wut

-- vor Zorn aufwallen: mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

-- Zorn Gottes: mnd. ōrlōge, · rl· ge, ōrloͤge, ōrloge, ōrlouge, ōrlogghe, oerlōge, oͤrlōge, ōrlēge, oͤrlīge, orlīge, ōrlāge, ōrlaege, oerlāge, ōrloch, ōrlog, oerlōge, ōrlech, ōrech, ōlich, oerlich, orlich, ōrloye, ōrloyge, ōrleye, ōrlinc, ōrlof, ūrlōge, ūrlūge, ůrlůge, ūrlinc, orech, orich, N., M., F.: nhd. Auseinandersetzung, Streit, Unfriede, Krieg, Fehde, Kriegsdienst, Kriegsteilnahme, Kommando im Krieg, Kriegsführung, Zorn Gottes

zorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zornanfall, mnd. koller (2), kollere, M.: nhd. »Koller« (M.), Zornanfall, Tobsucht, Gallenauswurf, Ausbruch der Galle

zornanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zornausbruch -- lauter Zornausbruch, mhd. zornschal, st. M.: nhd. »Zornschall«, Wutausbruch, lauter Zornausbruch; zornsūs, st. M.: nhd. Zornsinn, lauter Zornausbruch

Zornausbruch, got. jiuk-a* 2, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 87, 244,2): nhd. Zornausbruch, Streit

Zornausbruch, mhd. erbolge, st. F.: nhd. Zornausbruch

zornausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zornausbrüche -- Fleisch das Zornausbrüche verursacht, mhd. zornbrāte, sw. M.: nhd. »Zornbraten«, Fleisch das Zornausbrüche verursacht

zornbebeginn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornbenehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornblass, mhd. zornbleich, Adj.: nhd. »zornbleich«, zornblass

zornblasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zornbleich, mhd. zornbleich, Adj.: nhd. »zornbleich«, zornblass

zornbleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zornblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornbrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zornbraten, mhd. zornbrāte, sw. M.: nhd. »Zornbraten«, Fleisch das Zornausbrüche verursacht

zornbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zorndonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zorndunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zorne -- zum Zorne geneigt, mnd. tornlicht, mnd.?, Adj.: nhd. zum Zorne geneigt, leicht erzürnbar

Zorne -- zum Zorne reizen, mnd. gretten, grötten, sw. V.: nhd. zum Zorne reizen, ärgern, gereizt sein (V.), zornig sein (V.)

zorne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zorneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zorneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zorneifrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornen, mhd. zornen, sw. V.: nhd. »zornen«, zürnen, streiten

zornen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zornentbrannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornentflammt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zörner, mhd. zürnære*, zürner, zörner, st. M.: nhd. »Zürner«, Zürnender, Zörner, Zornmütiger, Wüterich

zörner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornerfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornerleichterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zornerweckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zornes -- Ausruf des Zornes, mnd. hem (2), Interj.: nhd. Ausruf des Unwillens, Ausruf des Zornes

Zornesausbruch, ahd. bāgāta* 1, st. F. (ō): nhd. »Streitsucht«, Wut, Zornesausbruch, Erregung

zornesblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

zornesblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornesglühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorneskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zorneskrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zorneslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornesmuthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornesnoth, nhd.: nhd. ; L.: DW

zornesregung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zornesroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornesröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornesstimme, nhd.: nhd. ; L.: DW

zornesthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornesthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zorneston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornesvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zorneswelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zorneswetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorneswoge, nhd.: nhd. ; L.: DW

zorneswolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zorneswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorneswuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornfarb, mhd. zornvar, zornfar*, Adj.: nhd. »zornfarb«, zornfarben, zornrot, grimmig, nach Zorn aussehend

zornfarben, mhd. zornvar, zornfar*, Adj.: nhd. »zornfarb«, zornfarben, zornrot, grimmig, nach Zorn aussehend

zornfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zornfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zornflamme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zornfluch, mhd. zornvluoch, zornfluoch*, st. M.: nhd. »Zornfluch«, im Zorn gesprochener Fluch

zornflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornfunkelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zorngäh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zorngalle, mhd. zorngalle, sw. F.: nhd. »Zorngalle«, bitterer Zorn

zorngeballt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zorngebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zorngefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorngeflacker, nhd.: nhd. ; L.: DW

zorngemüth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorngericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorngeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorngeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorngesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorngestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorngewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zorngewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorngewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorngewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorngicht, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorngickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zorngierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zorngift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zorngiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornglühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zorngott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zorngöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornhaft, mhd. zornhaft, Adj.: nhd. »zornhaft«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig

zornhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornhaftig, mhd. zornhaftic, Adj.: nhd. »zornhaftig«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig

zornhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornhäufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zornheit, mhd. zornheit, st. F.: nhd. »Zornheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Zorn, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade

zornheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornhitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornig -- sehr zornig, mnd. gallgiftich, gallegiftich*, Adj.: nhd. sehr zornig

zornig -- zornig auf, ahd. gram, Adj.: nhd. »gram«, zornig, zornig auf

zornig -- zornig flammendes Feuer des Strafgerichts, mnd. v· rīver, M.: nhd. Feuereifer, zornig flammendes Feuer des Strafgerichts

zornig -- zornig losbrechen, ahd. gianabrehhōn* 1, gianabrechōn, sw. V. (2): nhd. verdammen, zugrunde richten, zornig losbrechen

zornig -- zornig machen, germ. *wraiþjan, sw. V.: nhd. zornig machen

zornig -- zornig machen, an. rei-ð-a (4), v-rei-ð-a, sw. V. (1): nhd. zornig machen; ylf-a, sw. V.: nhd. zornig machen

zornig -- zornig machen, ahd. firbelgen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufreizen, zornig machen

zornig -- zornig machen, mhd. gremen, sw. V.: nhd. zornig machen, zürnen, grämen, erzürnt sein (V.); gremezen*, gremzen, sw. V.: nhd. zornig machen, murren, aufbrausen

zornig -- zornig machen, mhd. verbelgen, ferbelgen*, st. V.: nhd. »erzürnen, zornig machen«

zornig -- zornig machen, mhd. zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

zornig -- zornig mit den Zähnen knirschen, mhd. grambīzen, st. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen, zornig mit den Zähnen knirschen

zornig -- zornig reden, ae. tor-n-wyr-d-an, sw. V.: nhd. zornig reden

zornig -- zornig über, ahd. 4zornag* 17, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zornig über, erzürnt über, stürmisch, hitzig, unbeherrscht

zornig -- zornig werden auf, mhd. erbolgen (1), sw. V.: nhd. anschwellen, erzürnen, zornig werden auf

zornig -- zornig werden auf, mhd. gezürnen, gezurnen, gezornen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, erzürnen, in Zorn geraten (V.), aneinander geraten (V.)

zornig -- zornig werden auf, mhd. zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

zornig -- zornig werden über, mhd. belgen (1), pelgen, st. V.: nhd. »belgen«, aufschwellen, zürnen, sich erzürnen, sich empören, zornig werden über, erzürnen

zornig -- zornig werden, an. grim-m-ast, sw. V.: nhd. zornig werden; ȳg-ja-st, sw. V.: nhd. zornig werden

zornig -- zornig werden, ae. bel-g-an, st. V. (3b): nhd. zürnen, zornig sein (V.), zornig werden; ge-bel-g-an, st. V. (3b): nhd. zürnen, zornig sein (V.), zornig werden; ge-sweorc-an, st. V. (3b): nhd. finster werden, dunkel werden, traurig werden, unruhig werden, zornig werden; sweorc-an, st. V. (3b): nhd. finster werden, dunkel werden, sich verfinstern, traurig werden, unruhig werden, zornig werden

zornig -- zornig werden, ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen; irgremmizzōn* 3, sw. V. (2): nhd. grollen, zürnen, zornig werden, brummen, ergrimmen; irzurnen* 3, sw. V. (1a): nhd. erzürnen, zornig werden

zornig -- zornig werden, mhd. enzürnen, sw. V.: nhd. zornig werden; ergrimmen (1), sw. V.: nhd. »ergrimmen«, erzürnen, zornig werden; erwüeten, sw. V.: nhd. in Wut geraten (V.), toll werden, zornig werden, sich austoben, sich verausgaben, sich verzehren nach; erzürnen, irzurnen, derzurnen, rezurnen, irzornen, derzornen, rezornen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn versetzen, zürnen mit, in Zorn geraten (V.), zürnen, zornig werden, in Wut versetzen

zornig -- zornig werden, mhd. gezürnen, gezurnen, gezornen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, erzürnen, in Zorn geraten (V.), aneinander geraten (V.)

zornig -- zornig werden, mhd. unwirdigen, sw. V.: nhd. unwillig werden, zornig werden, herabwürdigen, erniedrigen, besudeln; zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

zornig -- zornig werden, mnd. grimmen (2), sw. V.: nhd. gram werden, zornig werden, ergrimmen, zürnen, toben

zornig -- zornig werden, mnd. vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien; vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; wrēden, wreiden, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zornig werden

zornig sein (V.), germ. *turnjan, germ.?, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), empört sein (V.); *turnōn, germ.?, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), aufgeregt sein (V.)

zornig sein (V.), an. rei-ð-ast, sw. V.: nhd. zornig sein (V.)

zornig sein (V.), ae. bel-g-an, st. V. (3b): nhd. zürnen, zornig sein (V.), zornig werden; ge-bel-g-an, st. V. (3b): nhd. zürnen, zornig sein (V.), zornig werden; ge-wrā-þ-ian, sw. V.: nhd. ärgerlich sein (V.), zornig sein (V.)

zornig sein (V.), ahd. belgan 40, st. V. (3b): nhd. erzürnen, zürnen, in Zorn geraten, zornig sein (V.), sich erregen

zornig sein (V.), mhd. erbelgen (1), irbelgen, rebelgen, st. V.: nhd. erzürnen, zürnen, sich entrüsten, zornig sein (V.), böse sein (V.), ergrimmt sein (V.), ergrimmt werden

zornig sein (V.), mhd. gezürnen, gezurnen, gezornen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, erzürnen, in Zorn geraten (V.), aneinander geraten (V.)

zornig sein (V.), mhd. zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

zornig sein (V.), mnd. grēmen, gremmen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zürnen, sich sorgen, sich grämen; gretten, grötten, sw. V.: nhd. zum Zorne reizen, ärgern, gereizt sein (V.), zornig sein (V.)

zornig sein (V.), mnd. wrēden, wreiden, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zornig werden

zornig, germ. ? *erzja-, *erzjaz, Adj.: nhd. verwirrt, irre, irrend, irrig, zornig?; *grama-, *gramaz, Adj.: nhd. zornig, grimmig, böse, gram; *grella-, *grellaz, Adj.: nhd. zornig; *wraiþa-, *wraiþaz, Adj.: nhd. zornig, sorgenvoll, lockig?; *wraiþalīka-, *wraiþalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. heftig, zornig

zornig, got. *gra-m-s, Adj. (a): nhd. zornig; *grim-m-s?, Adj. (a): nhd. grimmig, zornig, schrecklich; mō-d-ag-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. zornig; þwaírh-s 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. quer, zornig; *un-wēr-s, *unwēreis, Adj. (a/ia): nhd. unwillig, zornig

-- zornig machen: got. in-al-jan-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.?: nhd. zornig machen, reizen

zornig, an. bist-r, Adj.: nhd. zornig; gra-m-r (1), Adj.: nhd. zornig, feindlich; grim-m-r, Adj.: nhd. zornig, grimmig, grausam; rei-ð-r (3), v-rei-ð-r, Adj.: nhd. zornig; styg-g-r, Adj.: nhd. scheu, zornig, mürrisch, scheu, wild

zornig, ae. bi-t-er, Adj.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; bi-t-er-līc-e, Adv.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; gealg-mō-d, Adj.: nhd. traurig, zornig, grimmig, in böser Absicht; gra-m, gro-m, Adj.: nhd. gram, zornig, wild, feindlich; gra-m-līc-e, Adv.: nhd. feindlich, zornig; grim-līc-e, Adv.: nhd. grimmig, zornig, feindlich; hréo-h (2), hréo, hrē-h, Adj.: nhd. rauh, wild, stürmisch, zornig, beunruhigt; ier-lic, Adj.: nhd. zornig, heftig; ier-r-e (2), yr-r-e (2), Adj. (ja): nhd. irrend, verwirrt, verkehrt, verderbt, zornig; rœ-þ-ig-mō-d, Adj.: nhd. wild, zornig, grimmig, grausam; þweorh, Adj.: nhd. quer, zwerch, verkehrt, verdreht, schräg, krumm, feindlich, zornig; wrā-þ (2), Adj.: nhd. zornig, wütend, feindlich, drückend, bitter, boshaft, grausam; wrā-þ-mō-d, Adj.: nhd. zornig, wütend

zornig, afries. īr-e 8, Adj.: nhd. zornig; tor-n-ich 1, Adj.: nhd. zornig

zornig, as. ir-r-i 1, Adj.: nhd. zornig; mōd-ag 13, mōd-ig*, Adj.: nhd. zornig; tor-n* (2) 1, Adj.: nhd. zornig, bitter, leidvoll; wrê-th* 57, Adj.: nhd. bekümmert, feindselig, zornig, böse

-- zornig werden: as. wrê-th-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. sich erzürnen, zornig werden

zornig, ahd. ābulgi (2) 1, Adj.: nhd. zornig, neidisch, eifersüchtig; ābulgīg* 4, Adj.: nhd. zornig, jähzornig, neidisch, eifersüchtig; 4zornag* 17, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zornig über, erzürnt über, stürmisch, hitzig, unbeherrscht; 4zornīg* 3, Adj.: nhd. zornig, unbeherrscht, hitzig; 7zornlīh* 5, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, heftig, erbittert; 1zornlīhho* 1, zornlīcho, Adv.: nhd. zornig, erzürnt; 3zornmuotīg* 1, Adj.: nhd. zornig, jähzornig; bulaht* (2) 1, Adj.: nhd. zornig, wütend, eifersüchtig; gibulaht* (1) 1, Adj.: nhd. zornig, wütend, wuterfüllt; gibulahtīg* 1, Adj.: nhd. zornig, wütend, wild, jähzornig; gram, Adj.: nhd. »gram«, zornig, zornig auf; gremizlīh* 2, Adj.: nhd. grimmig, zornig, finster, grausig; gremizlīhho* 6?, gremizlīcho*, gremīglīhho*?, Adv.: nhd. grimmig, zornig, heftig, bissig, scharf; heizmuoti* (1) 1, Adj.: nhd. wütend, zornig; heizmuotīg* 2, Adj.: nhd. wütend, erregt, brennend, verlangend, zornig; irbolgano* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. erzürnt, zornig; unblīdi* 4, Adj.: nhd. unfroh, unfreundlich, ungehalten, zornig, traurig

zornig, mhd. erbolgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zornig, entrüstet

zornig, mhd. gāch (1), gæch, gā, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gæhe (2), gāhe, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gram (1), gran, Adj.: nhd. »gram«, feind, böse, zornig, unmutig, feindselig erzürnt, aufgebracht; gramelich, Adj.: nhd. »grämlich«, zornig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig; graz (2), Adj.: nhd. wütend, zornig; græzlich, Adj.: nhd. grässlich, zornig; grel (1), Adj.: nhd. rauh, grell, zornig; grellic***, Adj.: nhd. grell, zornig, rauh; gremelich, gremlich, gramelich, grimlich, Adj.: nhd. grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig, feindlich; gremelīche, gremlīche, grimlīche, Adv.: nhd. erzürnt, grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, gramvoll; grimme (2), Adv.: nhd. grimmig, wild, furchtbar, heftig, sehr, verzweifelt, bitterlich, zornig, unfreundlich, schmerzlich; grimmic, grimmec, Adj.: nhd. grimmig, grimm, wild, zornig, schrecklich, schlimm, heftig, schmerzlich, unfreundlich, grausam; grimmiclich, grimmeclich, grimmenclich, grimminclich, Adj.: nhd. grimmig, grimm, unfreundlich, schrecklich, zornig, schlimm, heftig, wild, schmerzlich; grimmiclīche, grimmeclīche, grimmenclīche, grimminclīche, Adv.: nhd. grimmig, zornig, schrecklich, unfreundlich, wild, schmerzlich, schlimm, heftig, sehr; hazlīche, hazzelīche, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hazlīchen, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hōne (1), Adv.: nhd. verachtet, verschmäht, ehrkränkend, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz, gefahrbringend, gefährlich; hœne (1), Adj.: nhd. verachtet, verächtlich, schimpflich, kränkend, hochmütig, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz; inbrünstic*, inbrünstec, inbrunstic, Adj.: nhd. inbrünstig, hellbrennend, leidenschaftlich, brennend, heiß, heiß verlangend, zornig; irric, irrec, Adj.: nhd. irrig, zweifelhaft, hinderlich, falsch, verirrt, ungestüm, zornig; kuonezorn, Adj.: nhd. kühn, zornig

zornig, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt

zornig, mhd. schalliclich*, schalleclich, schelliclich, schelleclich, Adj.: nhd. schallend, lärmend, laut, aufgeregt, zornig; schalliclīche, schalleclīche, schallenclīche, schelleclīche, schelliclīche, Adv.: nhd. lärmend, laut, aufgeregt, zornig; scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; sūrgemuot, Adj.: nhd. böse, hartherzig, zornig; tobende, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. tobend, rasend, zornig, wild, tosend, wahnsinnig, begierig, gierig, wütend; tobezornic, tobezornec, Adj.: nhd. tobend, zornig, tobend vor Zorn; trūric, trūrec, trōric, trūrc, drūric, Adj.: nhd. traurig, zornig, wütend, bedrückt, betrübt, trauernd, leiderfüllt, leidend, sorgenvoll, niedergeschlagen, finster

zornig, mhd. übellich, ubellich, ovellich, Adj.: nhd. jedes Übel betreffend, übel, böse, schlimm, schlecht, bösartig, boshaft, zornig, grimmig, hart, unrechtmäßig; übellīche, Adv.: nhd. böse, mit böser Absicht, schlimm, schlecht, boshaft, zornig, hart; ungemeit, Adj.: nhd. unfroh, traurig, zornig, ärgerlich, missvergnügt, unschön, hässlich; ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig; unmuotes, Adv.: nhd. missmutig, zornig, betrübt; unmuotic, unmuotec, unmūtic, unmūtec, Adj.: nhd. »unmutig«, missmutig, aufgebracht, zornig, betrübt, unwillig; unsitelīche (1), Adv.: nhd. ungestüm, zornig; unsitic, unsitec, unsitich, Adj.: nhd. unfromm, unchristlich, unsittlich, heftig, wild, aufgebracht, zornig; unwerdiclīche*, unwerdeclīche, unwerticlīche, unwirdeclīche, unwirdiclīche, unwurdeclīche, Adv.: nhd. unziemlich, unwürdig, schmachvoll, geringschätzig, verachtend, unangemessen, unehrerbietig, schimpflich, verächtlich, unwillig, zornig; unwirdesch, unwirdisch, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; unwirdeschlich***, Adj.: nhd. zornig, unwirsch; unwirdeschlīche, Adv.: nhd. unwirsch, zornig; unwirdeschlīchen, Adv.: nhd. zornig; unwirdigisch, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; unwirse*, unwirs, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; verbolgen, ferbolgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbolgen«, zornig, erzürnt; vreisam, freisam*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schreckenerregend, furchtbar, schrecklich, wild, grimmig, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; wuotlich, Adj.: nhd. »wütlich«, wütend, zornig; zorn (2), zorne, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, ärgerlich; zorn (3), zorne, Adv.: nhd. zornig, erzürnt; zornbære, Adj.: nhd. zornig; zornebære, Adj.: nhd. zornig; zornec, tzarnec, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zürnend, wütend, heftig, grimmig; zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zorneclīche, Adv.: nhd. »zorniglich«, mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig; zornhaft, Adj.: nhd. »zornhaft«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornhaftic, Adj.: nhd. »zornhaftig«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornic, zurnic, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zürnend, wütend, heftig, grimmig; zorniclich, zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zorniclīche, zorneclīche, Adv.: nhd. mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig; zorniclīchen, Adv.: nhd. zornig, heftig; zornisch, Adj.: nhd. zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornlich, zörnlich, Adj.: nhd. »zornlich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornlīche, zörnlīche, Adv.: nhd. zornig, grimmig, erzürnt, ungestüm, mit Zorn; zürnic, zürnec, Adj.: nhd. »zürnig«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig

zornig, mnd. b˙ se (1), b˙ s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b˙ se (2), b˙ s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b˙ sich, bosich, Adj.: nhd. böse, zornig; ēr (8), eyr, eer, ēre, erre, er, ēir, Adj.: nhd. zornig; ērlīk (2), Adj.: nhd. aufgebracht, ärgerlich, Ärger bereitend, zornig; ērlīken (1), mnd.?, Adv.: nhd. aufgebracht, ärgerlich, Ärger bereitend, zornig; ērnst (2), ērnest, ērenst, Adj.: nhd. ernst, streng, zornig, im Zorn handelnd, fest im Entschluss und Handeln seiend; ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnsthaftich, ērnestaftich, ērnstaftich, ērnstachtich, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftigen, Adv.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; erre (1), Adj.: nhd. zornig, irre, verwirrt; erret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, behindert, aufgehalten, aufgebracht, zornig

-- zornig machen: mnd. erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

-- zornig werden: mnd. entwrēden, entwrēiden, enwrēden, enwrēiden, sw. V.: nhd. zornig werden

zornig, mnd. giftt˙ rnich, gift˙ rnich, Adj.: nhd. heftig erbost, in boshaftem Zorn seiend, boshaft, zornig; gral (1), gralle, Adj.: nhd. zornig, böse, verärgert, ergrimmt; gramlīk***, Adj.: nhd. zornig, böse, verärgert; gramlīken, Adv.: nhd. zornig, böse, verärgert; gramsālīch***, Adj.: nhd. zornig, grimmig, unwillig; grel, Adj.: nhd. zornig, böse, verärgert; grellich, Adj.: nhd. ergrimmt, erbittert, zornig, böse; grēmelīk, Adj.: nhd. zornig, zürnend; grēmich, gremich, Ad.: nhd. grimmig, zornig, erzürnt; grēmisch, gremesch, Adj.: nhd. grimmig, zornig, erzürnt; grettich, Adj.: nhd. erzürnt, leicht aufgebracht, gereizt, zornig; grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimmig, zähneknirschend, zornig, wütend; grim (2), grimme, Adv.: nhd. zähneknirschend, zornig, wütend; grimlīken, grimeliken, grimmelīken, Adv.: nhd. grimmig, zornig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmich, Adj.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmichlīk, Adv.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmichliken, Adv.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); hārdelīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich, zornig; hārdelīk (2), hārdelīke*, hartlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hārdelīken, Adv.: nhd. heftig, kräftig, eifrig, hart, sehr, stark, zornig, eindringlich; hartlīke, Adv.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hartlīken, Adv.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hāst (2), hast, hēst, heist, heyst, Adj.: nhd. hastig, übereilt, eilig, schnell, erregt, zornig; hāste, haste, hēste, heste, heiste, Adv.: nhd. hastig, eilig, rasch, schnell, übereilt, erregt, zornig; hāstich, Adj.: nhd. hastig, eilig, schnell, rasch, plötzlich, übereilt, zornig, erregt; hāstichlīken, Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hāstigen (2), Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; herdelīke*, herdelīk, hertlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hertlīk, Adj.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hēt (2), heit, heyt, hōt, hoit, Adj.: nhd. heiß, erhitzt, glühend gemacht, hitzig brennend, entzündet, erregt, zornig; h· n, hoen, Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend; h· ne (2), Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend; inv· rich, invurich, Adj.: nhd. begeistert, entflammt, hitzig, flammend, zornig; īverich, īvrich, ifrich, Adj.: nhd. eifrig, eifervoll, hart eifernd, ergrimmt, zornig; krēvelisch*, krēvelsch, Adj.: nhd. gereizt, zornig

zornig, mnd. scheldich, Adj.: nhd. »scheltig«, scheltend, zornig, böse; schellich, Adj.: nhd. flüchtig, wild, aufgebracht, rasend, tobend, unsinnig, zornig; sch· selīken*, sch· slīken, Adv.: nhd. hässlich, abschreckend, grauenhaft, entsetzlich, schreckerregend, furchterregend, zornig, ergrimmt; stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; st· rich***, sturich***, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich; st· rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich; torn (2), torne, mnd.?, Adj.: nhd. zornig, erzürnt; tornes, mnd.?, Adv.?: nhd. zornig; tornhaftich*, tornechtich, mnd.?, Adj.: nhd. zornig; t· rnich*?, tornich, mnd.?, Adj.: nhd. zornig, voll Unmut seiend, wild?; t· rnigen*, tornigen, mnd.?, Adv.: nhd. zornig, voll Unmut; t· rnisch*, tornisch, mnd.?, Adj.: nhd. zornig, voll Unmut seiend; tornlīk***, Adj.: nhd. zornig, voll Zorn seiend

-- zornig auseinandersetzen: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

-- zornig werden: mnd. tornigen, mnd.?, sw. V.: nhd. zornig werden

zornig, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört; rāsent, rausen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rasend, wütend, zornig, unbeherrscht, tobend, verwirrt, wahnsinnig, tollwütig, völlig (Bedeutung örtlich beschränkt), gänzlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

zornig, mnd. vörbolgen* (2), vorbolgen, vorbelgen, vorbulgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen, erregt, erzürnt, zornig, wütend, grimmig, erbittert, trotzig, eigenwillig, übermütig, stolz, aufgeblasen; vörgrellet*, vorgrelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erzürnt, zornig; vörtorn*, vortorn, Adj.: nhd. zornig, erzürnt; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēventlīk (1), wreventlīk, vrewentlīk, Adj.: nhd. trotzig, zornig, vermessen (Adj.), unrechtmäßig; vrēventlīke*, vrēventlīk, Adv.: nhd. trotzig, zornig, vermessen (Adv.), unrechtmäßig; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; wrenisch*, wrenesch, wrensch, Adj.: nhd. »rensch«, grimmig, zornig, brünstig

zornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornige -- zornige Drohung, mhd. zorndrō, st. F.: nhd. zornige Drohung, Drohung

zornige -- zornige Ereiferung, ahd. bulaht* (1) 1, st. F. (i): nhd. Eifersucht, Wut, zornige Ereiferung

zornige -- zornige Erregung, mnd. vörbolgenhēt*, vorbolgenhēt, vorbolgenheit, vorbulgenhēt, vorbulgenheit, F.: nhd. Zorn, zornige Erregung, Erbitterung, Trotz, Widerspenstigkeit, Überheblichkeit, Übermut, Aufgeblasenheit

zornige -- zornige Gesinnung, mhd. zornmuot, st. M.: nhd. »Zornmut«, Zorn, zornige Gesinnung, zorniges Gemüt

zornige -- zornige Rede, mhd. zornrede, st. F.: nhd. »Zornrede«, zornige Rede

zornigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornigen -- zornigen Sinnes, ae. hréo-h-mō-d, Adj.: nhd. zornigen Sinnes, wild, traurig

zornigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zorniger -- zorniger Druck, mhd. zorndruc, st. M.: nhd. zorniger Druck, Wutausbruch

zorniger -- zorniger Sinn, mhd. zornsin, st. M.: nhd. zorniger Sinn

zorniger -- zorniger Sinn, mnd. tornemōt, mnd.?, M.: nhd. zorniger Sinn; tornmōt, mnd.?, M.: nhd. zorniger Sinn

Zorniger, mnd. erre (2), M.: nhd. Irrer, Zorniger

zorniges -- zorniges Gemüt, mhd. zornmuot, st. M.: nhd. »Zornmut«, Zorn, zornige Gesinnung, zorniges Gemüt

zorniges -- zorniges Wesen, mnd. erreschop, erreschap, erschop, F.: nhd. Zorn, Heftigkeit, zorniges Wesen

Zornigheit, mhd. zornecheit, zornekeit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornicheit*, zornikeit, tzornicheit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

zornigheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zornigkeit, mnd. grimhēt, grimheit, F.: nhd. Zornigkeit, Wut, Grimm

Zornigkeit, mnd. t· rnichhēt*, t· rnichēt*, t· rnicheit*, tornicheit, mnd.?, F.: nhd. Zornigkeit, Zorn, Jähzorn; t· rnischhēt*, t· rnischēt*, t· rnischeit*, tornischeit, mnd.?, F.: nhd. Zornigkeit, Zorn, Jähzorn

zornigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zorniglich, mhd. zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zorneclīche, Adv.: nhd. »zorniglich«, mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig; zorniclich, zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig

zorniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zörniglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zornkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zornkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zörnlein, mhd. zornelīn, zörnelīn, st. N.: nhd. »Zörnlein«, geringe Wut, kleine Beleidigung, kleiner Streit, leichte Verstimmung

zörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zornleuchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zornlich, mhd. zornlich, zörnlich, Adj.: nhd. »zornlich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig

zornlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zornlichkeit, mhd. zornlichheit*, zornlicheit, st. F.: nhd. »Zornlichkeit«, Zornmütigkeit, Jähzorn, Zorn, Wut

zornlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zörnling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornlohe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zornlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zornmacher, mhd. zornmachære*, zornmacher, st. M.: nhd. »Zornmacher«, Angreifer

Zornmut, mhd. zornmuot, st. M.: nhd. »Zornmut«, Zorn, zornige Gesinnung, zorniges Gemüt

Zornmut, mnd. gramsālichhēt*, gramsālichēt, gramsālicheit, F.: nhd. Zornmut, Erbitterung

zornmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornmuthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornmuthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornmüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornmüthiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornmütig, mhd. zornmüetic, Adj.: nhd. »zornmütig«, erzürnt, erbittert

zornmütig, mnd. tornem· dich*, tornemodich, mnd.?, Adj.: nhd. zornmütig; tornm· dich*, tornmodich, mnd.?, Adj.: nhd. zornmütig

Zornmütiger, mhd. zürnære*, zürner, zörner, st. M.: nhd. »Zürner«, Zürnender, Zörner, Zornmütiger, Wüterich

Zornmütigkeit, mhd. zornlichheit*, zornlicheit, st. F.: nhd. »Zornlichkeit«, Zornmütigkeit, Jähzorn, Zorn, Wut

Zornmütigkeit, mhd. zornmüeticheit*, zornmüetecheit, st. F.: nhd. »Zornmütigkeit«

zornnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornnickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zornrache, mhd. zornrāche, st. F.: nhd. »Zornrache«, im Zorn beschlossene Rache

Zornrede, mhd. zornmære, st. N.: nhd. Zornrede, Streit

Zornrede, mhd. zornrede, st. F.: nhd. »Zornrede«, zornige Rede

zornrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornrot, mhd. zornvar, zornfar*, Adj.: nhd. »zornfarb«, zornfarben, zornrot, grimmig, nach Zorn aussehend

zornroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zornröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zornruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zorns -- Tag des Zorns, mhd. zorntac, st. M.: nhd. »Zorntag«, Tag des Zorns, jüngster Tag

zornsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zornschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zornschall, mhd. zornschal, st. M.: nhd. »Zornschall«, Wutausbruch, lauter Zornausbruch
Zornschlag, mhd. zornslac, st. M.: nhd. »Zornschlag«, Schlag im Zorn, Strafe im Zorn
zornschnaubend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zornsinn, mhd. zornsūs, st. M.: nhd. Zornsinn, lauter Zornausbruch
zornsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zornspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zornsprühend, mhd. zornreizende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zornsprühend, aufreizend
zornsprühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zornstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zornstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zornstrafwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zornstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zornsucht, as. ā-bol-g-an-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Zorn, Zornsucht
zornsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zornsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zorntag, mhd. zorntac, st. M.: nhd. »Zorntag«, Tag des Zorns, jüngster Tag
zorntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zornteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zornthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zorntheologe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zornthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zornton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zorntrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zornvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zornwaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW
zornwage, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zornwähe, mhd. zornwæhe, Adj.: nhd. »zornwähe«, sich auf Zorn verstehend
zornwähe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zornwehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zornweihigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zornwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zornwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zornwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zornwoge, nhd.: nhd. ; L.: DW
zornwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zornwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zornwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zornwuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zornwüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zornwüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zornzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zornzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zorten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zöschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zöse, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zoseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zosen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zosseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zossen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zote, mnd. sōte, zote, F.: nhd. »Zote«, unanständiger Scherz
zote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zoteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zoten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zotenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zotendrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zotengeschichte, F.:, nhd.: nhd. ; L.: DW
zotenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zotenhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zotenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zotenkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zotenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zotenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zotenreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zotenreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zotenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zotenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zotenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zoterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zoticht, nhd.: nhd. ; L.: DW
zotig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zotisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zotronenöl, zitronen(en)öl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zötschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zötscherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zötscherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottbarchent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zöttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zotte (F.) (1), germ. *tadō-, *tadōn, sw. F. (n): nhd. Zotte (F.) (1), Zottel, Fetzen (M.)
Zotte (F.) (1), got. *tatur-ō?, sw. F. (n): nhd. Zotte (F.) (1)
Zotte (F.) (1), ahd. 5zata* 30, zota*, zotta*, sw. F. (n): nhd. Zotte (F.) (1), zottiges Haar, Mähne; 6zato 2, sw. M. (n): nhd. Mähne, Zotte (F.) (1), herabhängendes Haar, Helmbusch; 2zazza* 1?, lang., Sb.: nhd. Haarbüschel, Zotte (F.) (1), langes Haupthaar der (alten) Männer?
Zotte (F.) (1), mhd. lode, sw. M.: nhd. Loden, Zotte (F.) (1), Zottel, grobes Wollenzeug, gewalkter Wollstoff
Zotte (F.) (1), mhd. zote, zotte, sw. F., sw. N.: nhd. »Zotte« (F.) (1), Flausch, Zipfel, Fetzen (M.)
Zotte, mnd. ? tādel (2), Sb.: nhd. Franse, Zotte?
Zotte, mnd. noppe, F.: nhd. Noppe, Wollflocke, Zotte, Knötchen im Gewebe
zotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zottel, germ. *tadō-, *tadōn, sw. F. (n): nhd. Zotte (F.) (1), Zottel, Fetzen (M.)
Zottel, got. *ta-d-dor-a?, st. F. (ō): nhd. Zottel, Fetzen, Flausch
Zottel, ahd. lok (1) 45, loc, st. M. (a): nhd. Locke, Haar (N.), Haarlocke, Zottel
Zottel, mhd. lode, sw. M.: nhd. Loden, Zotte (F.) (1), Zottel, grobes Wollenzeug, gewalkter Wollstoff
zottel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottelaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zottelbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zöttelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zottelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zotteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zötteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottelfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zottelhaar, ahd. giwipfila* 1, F. (?): nhd. Zottelhaar, zottiges Haar
zottelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zottelhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zottelhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelhündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zottelig, mhd. vilūz, Adj.: nhd. zottelig
zottelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zottelkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelköpfichte, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zottelköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zottelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
zottellich, zottlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zottellöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zottellocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottelmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottelmähne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zotteln, mnd. toddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zotteln«, in Zotten herabfallen, in einzelnen kleinen Teilen herabfallen
zotteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zottelpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelpintscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zottelsammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zotteltrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottelwelche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottelwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zotten -- in Zotten herabfallen, mnd. toddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zotteln«, in Zotten herabfallen, in einzelnen kleinen Teilen herabfallen
Zotten -- in Zotten herabhängen, ahd. umbizotēn*?, sw. V. (3)?: nhd. in Zotten herabhängen
Zotten -- in Zotten Herabhängendes, ahd. ? umbizotēnti? 1, Part. Präs.=Sb.: nhd. Statthalterschaft?, in Zotten Herabhängendes?
Zotten -- in Zotten niederhängen, mhd. zoten, zotten, sw. V.: nhd. »zotten«, in Zotten niederhängen, heraushängen, herabhängen, herabhängen auf, anhängen, langsam gehen, schlendern
zotten, mhd. zoten, zotten, sw. V.: nhd. »zotten«, in Zotten niederhängen, heraushängen, herabhängen, herabhängen auf, anhängen, langsam gehen, schlendern
zotten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zottenampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottenbrechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zottenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zottenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zottenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zottenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zotter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zotterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zotterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zotterinn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zotterkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zotterte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottfachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zottgötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zotthärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zotthose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zotthund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zotticht, mhd. zoteht, zotteht, Adj.: nhd. »zotticht«, zottig
zotticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zottig, an. loð-in-n, Adj.: nhd. zottig, fruchtbar, grasreich
zottig, ae. ra-g-g-ig, Adj.: nhd. zottig, rauh, stachlig
zottig, ahd. 1zatoht* 2, Adj.: nhd. zottig, borstig; rūh* 35, Adj.: nhd. stachelig, grob, borstig, struppig, zottig, uneben, dick, rauh; ? skekkoht* 1, sceckoht*, Adj.: nhd. scheckig, zottig?; willolus* 2, willahus*?, Adj.?: nhd. rauh, haarig, zottig
zottig, mhd. kotzeht, kotzet, Adj.: nhd. zottig, grob
zottig, mhd. rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet
zottig, mhd. wadel (1), Adj.: nhd. langhaarig, zottig, schweifend, unstet; zoteht, zotteht, Adj.: nhd. »zotticht«, zottig
zottig, mnd. berwerden, barwarden, Adj.: nhd. wollen (Adj.), rauh wollen (Adj.), zottig
zottig, mnd. noppich, mnd.?, Adj.: nhd. »noppig«, zottig, voll Knötchen seiend
zottig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zottige Jacke (), ahd. ? fillāta* (2) (?) 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. zottige Jacke (?)
zottiger -- ein rauher zottiger Wollenstoff, mnd. berwer, Sb.: nhd. ein rauher zottiger Wollenstoff
zottiger -- zottiger Mantel, an. loð-i, sw. M. (n): nhd. zottiger Mantel
zottiger -- zottiger wollener Kleiderstoff, mhd. berwer, st. M.: nhd. zottiger wollener Kleiderstoff
zottiges -- grobes zottiges Wollenzeug, mhd. kotze (2), sw. M.: nhd. Kotze, Wollzeug, Decke, Wolldecke, grobes zottiges Wollenzeug
zottiges -- grobes zottiges Wollzeug, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid
zottiges -- zottiges Haar, ahd. 5zata* 30, zota*, zotta*, sw. F. (n): nhd. Zotte (F.) (1), zottiges Haar, Mähne; giwipfila* 1, F. (?): nhd. Zottelhaar, zottiges Haar; willus* 8, Sb.: nhd. Vlies, zottiges Haar
zottiggewimpert, zottig-gewimpert, nhd.: nhd. ; L.: DW
zottiggraugrün, nhd.: nhd. ; L.: DW
zottighaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zottigwollig, zottig-wollig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zottin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zottkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zöttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zottler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zottlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zottmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zpgelloser, ahd. dansāri 1, st. M. (ja): nhd. Zpgelloser, Verräter (?)

z-Rune, germ. *algi-, *algiz, st. M. (i): nhd. Elch, Ried (N.) (1), z-Rune

z-Rune, got. azēt-i (?)* 2, st. N. (ja): nhd. Leichtigkeit, Vergnügen, Lust, Annehmlichkeit, z-Rune; ? ezec 1, Sb., (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 48): nhd. leicht?, z-Rune?

Zsammenschlagen -- sein Leid durch Zsammenschlagen der Hände bezeugen, mnd. jāmerslāgen (1), sw. V.: nhd. sein Leid durch Zsammenschlagen der Hände bezeugen

zsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zscharren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zscheuke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zschirpen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zschitzern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zschokerle, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

zschuckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zu -- hin zu, mhd. hinze (1), hinz, hintz, hin ze, Adv.: nhd. »hin zu«, bis, gegen

zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

zu Alter (N.) bringen, mnd. ōlden, alden, sw. V.: nhd. altern, zu Alter (N.) bringen, alt werden, langes Leben verleihen? (Bedeutung örtlich beschränkt)

zu begraben (Adj.), germ. *grōbi-, *grōbiz, Adj.: nhd. zu begraben (Adj.), grob

zu begraben (Adj.), an. grœf-r, græf-r, Adj.: nhd. zu einem christlichen Grab berechtigt, zu begraben (Adj.)

zu betreiben seiend (mit Vieh), mnd. beschārbār, Adj.: nhd. zu beweiden seiend, zu betreiben seiend (mit Vieh)

zu Boden Reißen (N.), mhd. niderzuc, st. M.: nhd. »Niederzug«, Niederreißen, zu Boden Reißen (N.), Hieb

zu Diensten sein (V.), mhd. underneigen, sw. V.: nhd. herabbeugen, zu Diensten sein (V.), sich unterwerfen

zu Diensten sein (V.), mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

zu Diensten sein (V.), mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

zu dritt sein (V.), mhd. drīen (1), sw. V.: nhd. zur Drei machen, verdreifachen, dritteln, dreiteilen, zu dritt sein (V.), drei werden

zu eigen machen (V.), mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

zu eigen sein (V.), mhd. bīsīn (1), bī sīn, an. V.: nhd. »beisein«, beistehen, nahe sein (V.), anwesend sein (V.), dabei sein (V.), bleiben bei, zu eigen sein (V.), gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.); eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken

zu eigen sein (V.), mhd. mitewonen (1), mite wonen, sw. V.: nhd. eignen, eigen sein (V.), zu eigen sein (V.), zuteil werden, haben, tragen, sein (V.), bleiben bei, umgehen mit, leben mit, getragen werden

zu einem Ding (Gericht [N.] [1]) bestimmter Tag, mnd. dingedach (1), dingdach, M.: nhd. Gerichtstag, zu einem Ding (Gericht [N.] [1]) bestimmter Tag, Verfallstag einer bedungenen Leistung

zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, mnd. hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof

zu einem Knoten (M.) zusammengedrehtes Bündel von gehecheltem Flachs, mnd. knocke, knochke, knoke, knock, knucke, F.: nhd. Knocke, Flachsbündel, zu einem Knoten (M.) zusammengedrehtes Bündel von gehecheltem Flachs

zu einem See (M.) führender Landweg, mnd. sēwech, M.: nhd. »Seeweg«, zu einem See (M.) führender Landweg

zu einer Brautgabe () gehöriges Gut, mhd. ? widemguot, widemeguot, st. N.: nhd. »Widemgut«, Wittumgut, zu einem Wittum gehöriges Gut, zu einer Brautgabe (?) gehöriges Gut

zu einer Pfarrei gehörende Bauernstelle (Hufe), mnd. parrehūve*, parhūve, F.: nhd. »Pfarrhufe«, zu einer Pfarrei gehörende Bauernstelle (Hufe), Hufe die dem zuständigen Pfarrer abgabepflichtig ist

zu einer Schar (F.) von tausend Gehörender, mhd. tūsinc (2), tūsinger, st. M.: nhd. »Tausender«, zu einer Schar (F.) von tausend Gehörender

zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

zu Ende sein (V.), ahd. hinasīn 8, anom. V.: nhd. »hin sein« (V.), aufhören, vergangen sein (V.), gestorben sein (V.), zu Ende sein (V.); ūzsīn* 1, anom. V.: nhd. »aus sein (V.)«, zu Ende sein (V.)

zu Ende sein (V.), mhd. ūzsīn, ūz sīn, ūzesīn, an. V.: nhd. außen sein (V.), aus sein (V.), zu Ende sein (V.), enden, ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), ausstehen, außerhalb sein (V.); ūzzelen*, ūzzeln, ūz zeln, ūzzellen, sw. V.: nhd. »auszählen«, auswählen, beenden, zu Ende sein (V.), erklären

zu Ende sein (V.), mhd. geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen

zu Ende sein (V.), mnd. tostān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, aufhören, zu Ende sein (V.), mangeln, gebrechen

zu erfahren (V.) suchen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

zu erfahren (V.) suchen, mnd. vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

zu Essen (N.) geben, mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden

zu etwas imstande sein (V.), mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

zu etwas willig sein (V.), mhd. verwilligen, ferwilligen*, sw. V.: nhd. »verwilligen«, zu etwas willig sein (V.), einwilligen, bewilligen, zugestehen, sich willig zeigen

zu Fastnacht in Vermummung die Häuser betreten (V.) und die Anwesenden zum Wurf veranlassen, mnd. dōbelspēlen, dobbelspēlen, dobelspelen, dobbelspelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, mit Karten spielen, zu Fastnacht in Vermummung die Häuser betreten (V.) und die Anwesenden zum Wurf veranlassen

zu Felde gehen (V.), mhd. velden, felden*, sw. V.: nhd. in Felder teilen, dichterisch darstellen, zu Felde sein (V.), außen sein (V.), zu Felde gehen (V.), übers Feld gehen, ins Feld ziehen

zu Felde sein (V.), mhd. velden, felden*, sw. V.: nhd. in Felder teilen, dichterisch darstellen, zu Felde sein (V.), außen sein (V.), zu Felde gehen (V.), übers Feld gehen, ins Feld ziehen

zu feucht sein (V.), ae. of-þǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. zu feucht sein (V.)

zu freiem Eigen überlassen (V.), mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

zu Gast sein (V), ahd. gastluomen* 2, sw. V. (1a): nhd. einkehren, zu Gast sein (V), als Gast einkehren

zu Gefallen sein (V.), got. leik-an* 2, sw. V. (3), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. gefallen, zu Gefallen sein (V.)

zu gemeinsamen Handeln vereinte Schar (F.) (1), afries. plōch (1) 1, plōg (1), st. M. (a): nhd. zu gemeinsamen Handeln vereinte Schar (F.) (1), Interessengemeinschaft

zu Gericht (N.) (1) sitzen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

zu Gesicht bekommen (Adj.), mnd. insichtich, Adj.: nhd. »einsichtig«, zu Gesicht bekommen (Adj.), Einsicht bekommen (Adj.)

zu groß sein (V.), mhd. übergrōzen*, übergrœzen, sw. V.: nhd. überragen, übertreffen, zu groß sein (V.)

zu Hause sein (V.), mnd. behūsen, behusen, sw. V.: nhd. beherbergen, niederlassen, wohnen, zu Hause sein (V.), einhüllen (Tuchversand)

zu heiß sein (V.), mhd. überhitzen, sw. V.: nhd. überhitzen, sich überhitzen, zu heiß sein (V.), zu heiß werden, zu hitzig sein (V.), zu hitzig werden

zu hitzig sein (V.), mhd. überhitzen, sw. V.: nhd. überhitzen, sich überhitzen, zu heiß sein (V.), zu heiß werden, zu hitzig sein (V.), zu hitzig werden

zu k· le (2), mnd. ? küleb· del, M.: nhd. Stadtdiener, Totengräber?, Abdecker?, zu k· le (2)?, Büttel mit der Keule, Feldhüter

zu kurz kommen lassen (V.), mnd. besnīden, st. V.: nhd. beschneiden, schneiden, schnitzen, anschneiden, stutzen, schächten, im Recht kürzen, zu kurz kommen lassen (V.), betrügen

zu Landsiedelrecht vergeben (V.), mhd. verlantsidelen 1, sw. V.: nhd. »verlandsiedeln«, zu Landsiedelrecht vergeben (V.), verleihen

zu langes Liegen (N.), mnd. vörligginge*, vorligginge, F.: nhd. zu langes Liegen (N.), zu hohes Alter

zu Lehen empfangen (V.), mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

zu Leide (zum Ausdruck des Schmerzes), mnd. leide (3), mnd.?, Adv.: nhd. zu Leide (zum Ausdruck des Schmerzes)

zu nennen unterlassen (V.), mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

zu Nutzen (M.), mnd. nüttelīken*, mnd.?, Adv.: nhd. zu Nutzen (M.), nützlich, zweckdienlich

zu Ostern bereiteter Braten (M.), mnd. pāschebrāde, F., M.: nhd. »Paschenbraten«, zu Ostern bereiteter Braten (M.)

zu rechtem Nutzen (M.) seiend, mnd. vruchtesrechtich* (1)**, Adj.: nhd. zu rechtem Nutzen (M.) seiend

zu rechtem Nutzen (M.), mnd. vruchtesrechtich (2), Adv.: nhd. zu rechtem Nutzen (M.)

zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

zu Schaden (M.) bringen, mnd. vörlāgen* (1), vorlāgen, sw. V.: nhd. auflauern, aus dem Hinterhalt anfallen, zu Schaden (M.) bringen, zu Fall bringen, jemanden nachstellen

zu Schiff verlassen (V.), mnd. vörsēgelen* (1), vorsēgelen, vorseilen, sw. V.: nhd. »versegeln«, durch Wegsegeln preisgeben und verlieren, zu Schiff verlassen (V.), sich durch falsches Segeln festfahren

zu Schweden (ON) gehörend, mnd. swēdisch, zwedisch, swēdesch, swēdes, swēsch, swēts, swētsch, schwēdisch, Adj.: nhd. schwedisch, aus Schweden (ON) stammend, zu Schweden (ON) gehörend

zu schwer beladen (V.), ahd. ubarladan* 5, ubarhladan*, st. V. (6): nhd. überladen (V.), zu schwer beladen (V.), überlasten, übersättigen

zu schwer beladen (V.), mhd. überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

zu schwer beladen (V.), mnd. vörlasten*, vorlasten, sw. V.: nhd. überlasten, zu schwer beladen (V.), mit übermäßigen Kosten (F.) (Pl.) beschweren, belasten, sich mit etwas belasten, sich einer Mühe unterziehen

zu schwer sein (V.), afries. s-wē-r-ia* 2, sw. V. (2): nhd. schwer werden, zu schwer sein (V.), schwer sein (V.)

zu sein (V.), mhd. zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.)

zu sich bitten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. inbidden, st. V.: nhd. zu sich bitten (Bedeutung örtlich beschränkt), als Gast mitbringen, einführen, einmieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

zu sich laden (V.) (2), mnd. selschoppen, selschāpen, sw. V.: nhd. sich vereinigen, sich gesellen, sich fügen zu, zu sich laden (V.) (2), um sich versammeln

zu sich nehmen (von Maria), mhd. ūfvüeren, ūf vüeren, ūffüeren, sw. V.: nhd. »aufführen«, erheben, hinaufführen, auf dem Kopf haben, zu sich nehmen (von Maria)

zu spinnendes Material auf dem Rocken (M.), mnd. rockeneskop*, rockenskop, M.: nhd. »Rockenkopf«, Wollbüschel, Flachsbüschel, zu spinnendes Material auf dem Rocken (M.)

zu stark beladen (V.), mnd. · verlāden (1), ōverlāden, averlāden, st. V.: nhd. »überladen« (V.), zu stark beladen (V.), überlasten, überhäufen, überschütten

zu stark und damit unvorschriftsmäßig befrachten (Schiffe), mnd. vörlāden*, vorlāden, st. V.: nhd. schwer beladen (V.), belasten, überbürden, Gericht (N.) (1) zu stark belasten, zu stark und damit unvorschriftsmäßig befrachten (Schiffe), beschweren, bedrücken

zu Tau (N.), mnd. ? toien***, sw. V.: nhd. vertäuen, ein Schiff durch Anker festlegen, zu Tau (N.)?

zu teuer sein (V.) für, mhd. verdūren, vertiuren, ferdūren*, sw. V.: nhd. zu teuer sein (V.) für

zu tief gefallen (Adj.), mhd. vervallen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfallen (Adj.), zu tief gefallen (Adj.), versunken

zu Tode schleifen (V.) (2), mnd. sleifen, sleyfen, slaiffen, slēfen, sleifen, sloifen, slofen, sleuffen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), schleppend nachziehen, über den Boden gleiten lassen, zu Tode schleifen (V.) (2), dem Boden gleichmachen

zu treiben seiend (Vieh), mnd. drīflīk, Adj.: nhd. treibbar, zu treiben seiend (Vieh)

zu vergeben (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörgēvelīken*, vorgēflīken, Adv.: nhd. vergeblich, vergebens, umsonst, unnütz, zu vergeben (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

zu vergeben seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörgēvelīk*, vorgēvelīk, vorgēflīk, vorgevellik, Adj.: nhd. vergeblich, vergebens seiend, umsonst seiend, unnütz, zu vergeben seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

zu verstehen sein (V.), mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben

zu viel sein (V.), mhd. bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken; ervilen*, erviln, erfilen*, erfiln*, irviln, irfiln*, sw. V.: nhd. zu viel sein (V.), verdrießen, reuen

zu viel sein (V.), mhd. gevilen*, geviln, gefilen*, gefiln*, sw. V.: nhd. zu viel sein (V.), zu viel dünken

zu viel sein (V.), mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

zu Wagen (M.) reisender Mann (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rman (1), vōrman, voerman, voirman, vourman, fohrman, vůrman, M.: nhd. Fuhrmann, Wagenführer, zu Wagen (M.) reisender Mann (Bedeutung örtlich beschränkt)

zu weit sein (V.), mhd. wīten (1), sw. V.: nhd. »weiten«, sich erweitern, erweitern, größer werden, zu weit sein (V.), verbreitern, vergrößern, öffnen, entfernen, entfernen von

zu wenig sein (V.), mhd. smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern

zu Willen sein (V.), ahd. willōn* (2) 12, willeōn*, sw. V. (2): nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, erstreben, befriedigen, willfahren, jemandem willfahren, nach jemandes Willen handeln, zu Willen sein (V.)

zu Willen sein (V.), mhd. gewillen, sw. V.: nhd. zu Willen sein (V.), wollen (V.)

zu Willen sein (V.), mhd. willenvaren (1), willenvarn, willenfaren*, st. V.: nhd. zu Willen sein (V.), willfahren

zu Willen sein (V.), mnd. vulbörden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen

zu wissen gespannt sein (V.), mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

zu, idg. *ad- (1), Präp.: nhd. zu, bei, an; *ē̆ (1), *ō̆ (1), Partikel, Adv., Präp.: nhd. zu, mit, nahe, bei, zusammen, unter, weg; *ebhi?, *obhi, *bhi, *h2mbhi, Präp., Präf.: nhd. auf, zu, hin, bei
-- zu Fall kommen: idg. ? *bhrenk̂-, *bhrek̂-, V.: nhd. zu Fall kommen?
-- zu Fuß gehend: idg. *pedi̯o-, *pedi̯ó-, *pedh1i̯ó-, Adj., Sb.: nhd. zu Fuß gehend, Fuß...
-- zu Schlagender: idg. *gᵘ̯hentu̯os, Sb.: nhd. zu Schlagender

zu, germ. *at, Präp.: nhd. zu, bei, an; *d?, *-d, Präp.: nhd. zu; *ta, Präp.: nhd. zu; *te, Präf.: nhd. zu, zer...; *til, Präp.: nhd. zu; *tō, Präp.: nhd. zu; *þ, germ.?, Präp., Partikel: nhd. zu

zu, got. af 135, Präp. m. Dat., Präf. (af-), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch abu 116,1, Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 69,1b, 199,1a): nhd. von, von weg, von her, seit, ab, zu, aus; at 170, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 109,2a), m. Dat. räumlich und zeitlich, m. Akk. nur zeitlich, Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. von, bei, an, zu, unter, auf; bi 376=373, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. um, herum, an, in, innerhalb, inbetreff, über, gemäß, bei, nach, betreffs, zu; du 955, Adv., Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,2): nhd. zu, nach - hin, für, in; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch; *tē, Konj.: nhd. bis, zu; und 67, unþa-, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), Präf. (Krause, Handbuch des Gotischen 200,2): nhd. bis, zu, für, um etwas, ent-

zu, an. at (2), Präp.: nhd. bei, zu, gegen, nach; of (3), Präf.: nhd. auf, über, zu; of-r (2), Adv.: nhd. zu, all zu; ti-l, Präp.: nhd. zu, nach, bis

zu, ae. æt (1), ot, Präp.: nhd. bei, zu, an, in, mit, bis; be, bī̆, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, an, mit, zu, betreffs; for (2), Adv.: nhd. zu, sehr; in (1), Präp.: nhd. in, an, zu, zwischen, während (Konj.); in-tō̆, Präp.: nhd. hinein, zu, gegen; of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer; on (1), Präp.: nhd. auf, zu, hin; sam-od (2), sam-aþ, Präp.: nhd. zusammen mit, zu, bei; tō̆ (1), te (1), Präp.: nhd. zu; up-p-an, up-p-on, Präp.: nhd. auf, gegen, nach, zu, über; wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von

zu, afries. ti-l (1) 6, Präp.: nhd. bis, zu, an; to (1) 105, te, ti (1), Präp.: nhd. zu; tō 1 und häufiger?, Adv., Präf.: nhd. zu, hinzu; to-t 3, to-te*, Präp.: nhd. zu; wi-th 47, wi-th-e (1), Präp.: nhd. wider, gegen, wiederum, zu, gemäß, gegenüber, im Verkehr mit, bei Teilung mit, im Tausch gegen, zum Ersatz für

zu, anfrk. *mi-th-i?, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, zu; te 44, ti, Präp., Präf.: nhd. zu; *tō?, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an; tō-te 2, Präp.: nhd. bis, an, zu
-- festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: anfrk. solsadire* 10, lat.-anfrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. auswarten, festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist
-- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: anfrk. solsadi-um* 4, lat.-awfrk.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist
-- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist: anfrk. har-ug-hū-s*? 7, afrk.?, awfrk.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

zu, as. bi 167, bī, be, Präf., Präp.: nhd. bei, an, durch, mittels, mit, in, wegen, aus, zu, über, von, während (Präp.); te (1) 839 und häufiger, ti, Präp., Präf., Adv.: nhd. zu, bis an, in, gemäß, zu, allzu; te (1) 839 und häufiger, ti, Präp., Präf., Adv.: nhd. zu, bis an, in, gemäß, zu, allzu; tō (1) 132, Adv., Präp.: nhd. zu; tō-te 6, tō-tō*, Präp.: nhd. zu
-- bis zu: as. and* 2, ant, Präp., Präf.: nhd. bis, bis zu
-- in Wachs zu zahlender Zins: as. wah-s-tins* 1, st. M. (i): nhd. Wachszins, in Wachs zu zahlender Zins
-- von zu Hause: as. hêm-ena* 1, Adv.: nhd. von zu Hause
-- zu Ende gehen: as. ā-ga-n-g-an* 2, red. V (1): nhd. vergehen, zu Ende gehen
-- zu Ende kommen: as. af-hėl-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. neigen, zu Ende kommen; thur-h-ga-ng-an* 3, red. V. (1): nhd. bis ans Ende gehen, zu Ende kommen
-- zu Fall bringen: as. fėl-l-ian 7, sw. V. (1a): nhd. fällen, zu Fall bringen
-- zu fürchen seiend: as. furht-u-wer-th* 1, Adj.: nhd. zu fürchen seiend, furchterregend
-- zu Grunde gehen: as. ā-wer-th-an* 1, st. V. (3b): nhd. verderben, abfallen, zu Grunde gehen; thor-r-on* 1, sw. V. (2): nhd. »dorren«, verdorren, zu Grunde gehen
-- zu Grunde richten: as. wōl-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zu Grunde richten
-- zu sehr: as. thrē-do* 1, Adv.: nhd. zu sehr
-- zu sich nehmen: as. and-bī-t-an* 4, ant-bī-t-an, st. V. (1a): nhd. genießen, verzehren, zu sich nehmen
-- zu Teil werden: as. bi-ku-m-an* 5, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, zu Teil werden; gi-stā-n 1, anom. V.: nhd. stehen bleiben, bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; gi-sta-nd-an 20, st. V. (6): nhd. stehen, stehen bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; gi-wer-th-an* 28, st. V. (3b): nhd. werden, geschehen, zu Teil werden, gut dünken
-- zu unrechter Zeit erfolgend: as. un-tī-d-ig* 1, Adj.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit erfolgend
-- zu verstehen geben: as. undar-tė-l-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zu verstehen geben

zu, ahd. ad 1, lat.-ahd.?, Präp.: nhd. zu; after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; ana (1) 2050?, an, Präp., Adv., Präf.: nhd. in, an, auf, nach, über, durch, bei, zu, von, für, gegen, hinsichtlich; az 59, Präp., Adv.?: nhd. bei, zu, an, in, vor; bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; 4zuozi*, 10, zuoza*, Präp.: nhd. zu, bei, auf; duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu; gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; ingagan 30, ingagani, Adv., Präp., Präf.: nhd. entgegen, gegen, gegenüber, gegen, dagegen, zu, nach; ingegin 37 und häufiger, Adv., Präp.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, zu, nach; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; miti* 25 und häufiger, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, zu, damit, dabei; nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...; samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt

zu, mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn; engegen (2), ingagen, entgagen, engein, ingein, entgein, enkegen, inkegen, entgegen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, vor, entgegen, nach, zu, in

zu, mhd. hinze (2), Präp.: nhd. bis, zu, gegen; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

zu, mhd. neben (2), nebent, Präp.: nhd. neben, bei, zu

zu, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten; under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.); vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen; wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.); zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen; zuo (2), Präp.: nhd. zu; zuoze, Präp.: nhd. zu, gegenüber, zusammen mit, für

zu, mnd. altō, alte, alletō, altu, Adv.: nhd. »allzu«, sehr, zu

zu, mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich); in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

zu, mnd. te (1), Präp., Präf.: nhd. zu, bis zu, lang, über, in; te (2), Adv.: nhd. zu, her, hinzu, allzu; tō (1), tū, mnd.?, Präp.: nhd. zu, bis, über, in, bei; tō (2), mnd.?, Adv.: nhd. zu, her hinzu, allzu; tōte* (1), tōt*, tote, tot, mnd.?, Präp.: nhd. zu

zu, mnd. up (1), uppe, mnd.?, Präp.: nhd. auf, zu, in, nach, über, wider, gegen, nahe daran, bis auf; v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

zu, mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

zu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zu..., ahd. 1zuobi..., Präf.: nhd. zu...; 4zuogi, Präf.: nhd. zu..., an..., hin..., hinzu..., heran...; 4zuoir, Präf.: nhd. heran..., zu...

zuachten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuackern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuallererst, ahd. allerērist 5, Adv. (= Gen. Pl. M.): nhd. zuallererst, allererst, zuerst; ērist (1) 189, Adv. Superl.: nhd. zuerst, erst, zum ersten Mal, zuallererst, anfangs

zuallererst, mhd. zeallerērst, Adv.: nhd. zuallererst, ganz zuerst; zeallervorderst, Adv.: nhd. zuallervorderst, zuallererst, vor allem, besonders

zuallerunterst, mhd. zeallerunderst, Adv.: nhd. zuallerunterst, ganz zuunterst

zuallervorderst, mhd. zeallervorderst, Adv.: nhd. zuallervorderst, zuallererst, vor allem, besonders

zuarbeiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuarbeitend, mhd. zuodienende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zudienend«, zuarbeitend, Hilfsdienste leistend

zuathmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuäugeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuäußerst, mhd. zeallerūzerest, Adv.: nhd. zuäußerst, ganz außen

zuäuszerst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zubach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zubacken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubannen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zubauen, mhd. verbūwen (1), vorbūwen, verbouwen, ferbūwen*, an. V., st. V., sw. V.: nhd. »verbauen«, zubauen, zumauern, durch Bau versperren, abwehren, bauend verwenden, umbauen, belagern, mit Wall und Graben umgeben (V.), verschanzen; verzimberen, verzimbern, verzimern, ferzimberen*, ferzimern*, sw. V.: nhd. verzimmern, verbauen, zubauen, einrichten, bauend verbrauchen

zubauen, mnd. tōbūwen*, tobuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubauen, hinzubauen, Kinder zeugen

zubauen, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

zubauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubauerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubaugut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zubaustollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zübchenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubearbeiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubedecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubedingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubeeignung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubegehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubegreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubehalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubehauen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zubehilflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zubehör -- mit Zubehör, mhd. mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt

Zubehör, idg. *mŭ̄k-, Sb.: nhd. Haufe, Haufen, Zubehör

Zubehör, an. rei-ð-i (1), reið-ir (1), sw. M. (n): nhd. Zubehör, Geschirr, Gerät; rei-ð-i (2), st. N. (ja): nhd. Zubehör, Geschirr, Gerät

Zubehör, afries. tō-bi-hē-r 3, Sb.: nhd. Zubehör

Zubehör, mhd. anestōz, anstōz, st. M.: nhd. »Anstoß«, Anfechtung, Angriff, Grenze, Zubehör; begrif, st. M.: nhd. Angrenzung, Zubehör, Umfang, Bezirk, Gebiet, Begriff, Anlanden, Landungsort, Bedeutung, Vorstellung, Vorstellungsvermögen; begrīfunge, st. F.: nhd. Umfang, Inhalt, Verständnis, Erkenntnis, Wahrnehmung, Erkenntnisfähigkeit, Berührung, Zubehör

Zubehör, mhd. geschirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt, Gefäß, Zeug, Werkzeug; grif, st. M.: nhd. Griff, Greifen, Berührung, Umfassung, Umklammerung, Zugriff, Angriff, Tasten (N.), Betasten, Klaue, Umfang, Zubehör

-- Hof mit baulichem Zubehör: mhd. hovesache, hofesache*, hofsache, st. F.: nhd. Dachtraufe, Haus, Hof, Hof mit baulichem Zubehör

Zubehör, mhd. zuogehœre, st. N., st. F.: nhd. »Zugehör«, Zubehör, wohin man gehört; zuogehœrede*, zuogehœrde, st. F.: nhd. Zubehör; zuogehœrunge, st. F.: nhd. »Zugehörung«, Zubehör, wohin man gehört

-- Zubehör eines Wagens: mhd. wagenreite 1, st. F.?: nhd. Zubehör eines Wagens

Zubehör, mnd. ? geh· ringe, F.: nhd. Zugehörigkeit, Zubehör?; inbeh· r, M.: nhd. Zubehör; inbeh· ringe, F.: nhd. Zubehör

-- geschmiedetes Zubehör zur Kirchenglocke: mnd. klockengesmīde*, kloickengesmīde*, klockengesmeide, N.: nhd. geschmiedetes Zubehör zur Kirchenglocke

-- Zubehör aus Eisen: mnd. īsernt· ch*, īsert· ch, N.: nhd. Eisenzeug, Eisenteile, Zubehör aus Eisen

Zubehör, mnd. ? mitsāmichhēt*, mitsāmichheit*, F.: nhd. »Mitsammenheit«?, Zubehör?; rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschap, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial

-- Zubehör einer Kriegsmaschine: mnd. rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde: mnd. rōlandeswerk, N.: nhd. »Rolandswerk«, Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

-- Zubehör zu einer Braupfanne: mnd. pan (1)?, Sb.: nhd. Zubehör zu einer Braupfanne

-- zum Reiten benötigtes Zubehör: mnd. rīdet· ch, N.: nhd. »Reitzeug«, Sattel und Zaumzeug, zum Reiten benötigtes Zubehör

Zubehör, mnd. anebeh· r*, anbeh· r, F.: nhd. »Anbehör«, Zubehör; beh· ringe, behoringe, F.: nhd. Zubehör, Zugehörigkeit, Hörigkeit, Untertänigkeit; belēgelīchēt, belēgelīcheit, F.: nhd. Belegenheit, Zubehörung, Zubehör; belēgenichhēt*, belēgenichheit*, belēgenichēt, belēgenicheit, F.: nhd. Lage (örtlich), Belegenheit, Zubehör

-- an das Gut angrenzendes Zubehör: mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug

Zubehör, mnd. tōbeh· r*, tobehore, mnd.?, F., N.: nhd. Zubehör, zu etwas anderem Gehörendes; tōbehōrede*, tobehōrde, mnd.?, F.: nhd. Zubehör, zu etwas anderem Gehörendes; tōbeh· richhēt*, tobehoricheit, mnd.?, F.: nhd. Zugehörigkeit, Zubehör; tōbeh· ringe*, tobehoringe, mnd.?, F.: nhd. Zubehör, Angehörigkeit, Verwandtschaft; tōgehengenisse*, togehenknisse, mnd.?, F.: nhd. Zubehör, Pertinenzien; tōgeh· r*, tōgehōr, mnd.?, N.: nhd. Zubehör; tōgeh· ringe*, togehoringe, mnd.?, F.: nhd. Zubehör; tōh· ringe*, tohoringe, mnd.?, F.: nhd. Zubehör

-- Schlösser und Zubehör als Schlosserarbeit: mnd. slotwerk, N.: nhd. »Schlosswerk«, Schließvorrichtung, Schlösser und Zubehör als Schlosserarbeit

-- Zubehör des Pfluges: mnd. schārstecke, M.: nhd. »Schabstecken«, Zubehör des Pfluges; schārstok*, schārstock, M.: nhd. »Schabstock«, Zubehör des Pfluges

-- Zubehör einer Feldkanone: mnd. stāl (1), stael, staal, stahl, M.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen, stählerne Platte, Siegel, Petschaft, Werkzeug eines Schusters, Zubehör einer Feldkanone, Waffengewalt

zubehör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zubehörartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zubehörbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubehöreigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubehören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zubehörstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zubehörteil, mnd. gerētschop (2), F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug

Zubehörteil, mnd. rētschop (3), rētschap, F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug

-- metallenes Zubehörteil des Pfluges: mnd. plōchwerk, plogkwerk, plūchwerk, plughwerk, plůchwerk, plōchwark, N.: nhd. metallenes Zubehörteil des Pfluges, Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, Ackerbau, mit dem Pflug bearbeitetes Land

-- Zubehörteil für die Radherstellung: mnd. rādewerk, rādewark, ratwerk, N.: nhd. Erzeugnisse eines Stellmachers, Zubehörteil für die Radherstellung

Zubehörteile -- eiserne Zubehörteile, mnd. īsernwerk*, īsenwerk, īserwerk, īserwark, N.: nhd. Eisenwaren, Kleineisenzeug, eiserne Zubehörteile, eiserne Beschläge, eisernes Arbeitsgerät

Zubehörteile -- Zubehörteile für Wasserleitungen, mnd. pīpegōt, N.: nhd. »Pfeifengut«, Zubehörteile für Wasserleitungen

Zubehörteile, mnd. smēdewerk, smedewerk, smeddewerk, N.: nhd. »Schmiedewerk«, Schmiedearbeit, vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, Zubehörteile, Schmiedezunft, Schmiedeinnung

zubehörtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zubehörung, mnd. belēgelīchēt, belēgelīcheit, F.: nhd. Belegenheit, Zubehörung, Zubehör

zubehörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubeilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubeisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubeiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubekennen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubekommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zubemessend, mhd. zuoverhengende, zuoferhengende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zubemessend, zuentscheidend, zuteilend

zubenamen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubenamsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubenennen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuber -- kleiner Zuber, mhd. stunze (2), sw. M.: nhd. kleiner Zuber

Zuber, ahd. 8zwibar* 34, zubar, st. N. (a): nhd. Zuber, Krug (M.) (1), Bütte, Amphore, Gefäß mit zwei Traggriffen

Zuber, mhd. büte, bütte, bute, sw. F., st. F.: nhd. Gefäß, Bütte (F.) (2), Bottich, Wanne, Zuber, Kessel

-- geeichter Zuber: mhd. āmezūber 1, st. M.: nhd. »Ohmzuber«, geeichter Zuber, Messgerät für ein Ohm

Zuber, mhd. zuber, zuober, zwuber, zūber, zober, mmd., st. M.: nhd. Zuber, Bottich

-- kleiner Zuber: mhd. zuberlīn, st. N.: nhd. »Zuberlein«, kleiner Zuber, Krüglein mit zwei Henkeln

-- Tragstange für den Zuber: mhd. zuberstange, sw. F.: nhd. »Zuberstange«, Tragstange für den Zuber

Zuber, mhd. zuober***, st. M.: nhd. »Zuber«, Schüssel

Zuber, mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet; kūpe, k˙ pe, cube, kuppe?, F.: nhd. Kufe (F.) (2), großes (offenes) Fass, Zuber, Löschwassergefäß

Zuber, mnd. ringel (1), M.: nhd. Bütte, Kübel, Zuber

-- größerer Zuber: mnd. nestelestīnen*, nestelstīnen, F.: nhd. größerer Zuber

Zuber, mnd. span (3), spān, N.: nhd. Gefäß, Zuber, Bottich, Holzeimer, Kübel, Abfalleimer, lederner Eimer zum Feuerlöschen; stuns, stunse, stuntze, Sb.: nhd. Kübel, Zuber; tīne, mnd.?, F.: nhd. Bütte (F.) (2), Kübel, Zuber; tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann

-- Kessel der einen Zuber Wassers fasst: mnd. tōverkētel*, toverketel, mnd.?, M.: nhd. »Zuberkessel«, Kessel der einen Zuber Wassers fasst

-- Zuber der Lederarbeiter: mnd. trēdetōver*, tredetover, mnd.?, M.: nhd. Tretzuber, Zuber der Lederarbeiter

zuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuberbaum, mnd. drāgebōm, M.: nhd. Zuberbaum; drēgebōm, M.: nhd. Tragbaum, Zuberbaum

Zuberbaum, mnd. tōverbōm*, toverbōm, mnd.?, M.: nhd. Zuberbaum

Zuberchen, mnd. tīneken, mnd.?, N.: nhd. Büttchen, Kübelchen, Zuberchen

züberchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zubereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zubereiten, germ. *garwakōn, germ.?, sw. V.: nhd. vorbereiten, zubereiten; *garwjan, sw. V.: nhd. bereiten, fertigmachen, zubereiten

zubereiten, got. *fah-r-jan?, sw. V. (1): nhd. zubereiten; ga-fah-r-jan* 1, sw. V. (1): nhd. zubereiten; ga-manw-jan* 14, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zubereiten, bereiten

-- vorher zubereiten: got. faúr-a-ga-manw-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. vorherbereiten, vorher zubereiten

zubereiten, an. lag-a (2), sw. V. (2): nhd. zubereiten

zubereiten, ae. cōc-n-ian, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten

zubereiten, as. gi-rek-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. zubereiten, hinleiten, hinführen

zubereiten, ahd. blantan* 5, red. V.: nhd. anstiften, herstellen, zubereiten, mischen, erschöpfen; giantwurten* (1) 9, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, darbringen, bereiten (V.) (1), anzeigen, überantworten, erklären, in die Tat umsetzen, zubereiten; gigarawen* 18, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), vorbereiten, rüsten, zubereiten, vollbringen, ausführen, machen; gisarawen* 1, sw. V. (1a): nhd. zubereiten; kohhōn* 7, kochōn*, st. V. (2): nhd. kochen, sieden, rösten (V.) (1), zubereiten; misken* 28, miscen, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, mengen, vereinigen, zubereiten, verwirren, in Unordnung bringen; reisōn 7, sw. V. (2): nhd. aufbrechen, bereiten (V.) (1), erfüllen, sich aufmachen, ordnen, lenken, ausrüsten, ausstatten, zubereiten; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

zubereiten, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1)

-- mit Essig zubereiten: mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

zubereiten, mhd. garen*, garn, sw. V.: nhd. bereitmachen, rüsten, vorbereiten, zubereiten; gerjen, sw. V.: nhd. bereiten, zubereiten, gerben, sich bereiten, rüsten ausrüsten, kleiden

zubereiten, mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; parelieren, sw. V.: nhd. zubereiten, schön zurichten, rüsten, ausrüsten

-- mit Ölen zubereiten: mhd. ölen, öln, olen, oln, sw. V.: nhd. ölen, mit Ölen zubereiten, salben, mit der letzten Ölung versehen (V.)

zubereiten, mhd. temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten

zubereiten, mhd. zuobereiten, zuo bereiten, sw. V.: nhd. zubereiten, vorbereiten; zuorihten, zuo rihten, sw. V.: nhd. »zurichten«, bereitmachen, rüsten, zubereiten, herrichten; zuoschicken, zuo schicken, sw. V.: nhd. zubereiten, einrichten, zuschicken, senden an, schicken, zuweisen, sich richten nach, sich zuwenden

zubereiten, mnd. afmāken, sw. V.: nhd. abmachen, endigen, eine Sache ins Reine bringen, zubereiten, letzte Hand anlegen, abschließen, Geld einnehmen

zubereiten, mnd. gēren (2), geren, sw. V.: nhd. gar machen, zubereiten, bereiten, gerben, priesterlich kleiden; kōken (1), kāken, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten, braten, Speisen zubereiten, Küche benutzen, als Koch dienen, anrichten, anrühren

-- Speisen zubereiten: mnd. kōken (1), kāken, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten, braten, Speisen zubereiten, Küche benutzen, als Koch dienen, anrichten, anrühren

zubereiten, mnd. pulvermāken (1), sw. V.: nhd. »pulvermachen«, Schießpulver herstellen, zubereiten; rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

-- Gericht mit Pfeffer zubereiten: mnd. pēperen (1), peperen, sw. V.: nhd. »pfeffern« (V.), Gericht mit Pfeffer zubereiten, würzen

zubereiten, mnd. tōrēden*, torēden, mnd.?, sw. V.: nhd. zubereiten, zurüsten, rüsten

zubereiten, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

zubereiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zubereitender -- Garkost Zubereitender und in seinem Haus Verkaufender, mnd. gārbrādære*, gārbrāder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitender und in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt

Zubereitenderund -- Garkost Zubereitenderund in seinem Haus Verkaufender, mnd. gārbrēdære*, gārbrēder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitenderund in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt

Zubereiter -- Zubereiter eines Schwitzbades, mhd. sweizbadære*, sweizbader, st. M.: nhd. »Schweißbader«, Zubereiter eines Schwitzbades

zubereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zubereitet -- Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde, mnd. nēgenōgenpēper, negenogen peper, M.: nhd. »Neunaugenpfeffer«, Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde

zubereitet -- Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird, mnd. pēpermōs, pēpermoeß, N.: nhd. »Pfeffermus«, Pfefferbrühe, Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird

zubereitet -- mit Essig zubereitet, mhd. geezzichet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Essig zubereitet

zubereitet -- nicht zubereitet, mnd. ungehāvenet*, ungehavent, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zubereitet, nicht verarbeitet (Leder); untōmāket*, untomaket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zubereitet, unbestellt

zubereitet -- schlecht zubereitet, mhd. ungerwe, Adj.: nhd. schlecht zubereitet, vergiftet

zubereitet, ahd. garawīg* 1, Adj.: nhd. bereitet, zubereitet, opferbereit

-- Ort wo Sülzspeisen zubereitet werden: ahd. sulzihūs* 1, sulzhūs, st. N. (a): nhd. »Sülzhaus«, Ort wo Sülzspeisen zubereitet werden, Vorratsraum für Salzfleisch

zubereitet, mnd. ? gehāvenet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gereinigt?, zubereitet?, verarbeitet?

-- nicht zubereitet: mnd. gr˙ ne (1), gr˙ n, Adj.: nhd. grün, frisch, nicht zubereitet, nicht trocken, unreif, saftig

-- Raum in dem der Hering zubereitet und ausgenommen wurde: mnd. gelrūm, N.: nhd. Raum in dem der Hering zubereitet und ausgenommen wurde

zubereitet, mnd. tōmāket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zubereitet, bestellt

zubereitete -- aus Rüben zubereitete Speise, mnd. r˙ venmōs, N.: nhd. »Rübenmus«, aus Rüben zubereitete Speise

zubereitete -- in der Küche zubereitete Speise, mnd. kokspīse, F.: nhd. Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, in der Küche zubereitete Speise

zubereitete -- zubereitete Speise, mnd. k· kenespīse*, k· kenspīse, F.: nhd. Speise die man kocht, Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, zubereitete Speise

zubereitete Speise (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rēdinge (2), reidinge, F.: nhd. Abrechnung, Rechnung, Bereitschaft, Ausrüstung eines Schiffes zur Seetüchtigkeit, Ausreedung, zubereitete Speise (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Mahlzeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

zubereiteter -- in kleinen Stücken zubereiteter und angerichteter Speisefisch, mnd. plükvisch, plůckvisch, N.: nhd. gehackter Stockfisch, in kleinen Stücken zubereiteter und angerichteter Speisefisch

zubereiteter -- mit Schweinefleisch zubereiteter Eintopf, mnd. swīnehütespot*, swīnehutspot, M.: nhd. mit Schweinefleisch zubereiteter Eintopf

zubereiteter -- zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

zubereitetes -- aus Quitten zubereitetes Fruchtmus, mnd. quēdenlāctūārium*, quēdenlactuārium, N.: nhd. »Quittenlatwerge«, aus Quitten zubereitetes Fruchtmus

zubereitetes -- ein in der Pfanne zubereitetes Backwerk, mnd. prilke, Sb.: nhd. ein in der Pfanne zubereitetes Backwerk, Pfannkuchen, Schmalzkuchen

zubereitetes -- fertig zubereitetes beidseitig gegerbtes Leder, mnd. gārledder, gārlēder, N.: nhd. fertig zubereitetes beidseitig gegerbtes Leder, weißgares Leder

zubereitetes -- in einer Teighülle zubereitetes Fleischgericht oder Fischgericht, mnd. posteide, posteige, posteie, posteyde, poststeyde, posteye, potstyde, pasteyde, pasteye, F.: nhd. Pastete, in einer Teighülle zubereitetes Fleischgericht oder Fischgericht

zubereitetes -- unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht, mnd. pēperbrāde*, pēperbrāden, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēperkenbrāde, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēpervlēsch, pēpervleisch, N.: nhd. unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht

zubereitetes -- unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz

zubereitetes -- zubereitetes Tierfell, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

Zubereitetes, ahd. samangifremida 1, st. F. (ō): nhd. Zubereitetes, Vollendung?

Zubereitung -- bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz, mnd. potkrūt, N.: nhd. bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz

Zubereitung -- Butter zur Zubereitung von Speisen, mnd. spīsebotter, F.: nhd. »Speisebutter«, Butter zur Zubereitung von Speisen

Zubereitung -- metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst, mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst

Zubereitung, ahd. miskunga* 1, miscunga, st. F. (ō): nhd. Mischung, Vermengen, Zubereitung; reisunga 7, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Zubereitung, Verfahrensweise, Vorkehrung, Rüstung, Machenschaft; temparunga* 6, st. F. (ō): nhd. Mäßigung, Zusammenstellung, Zubereitung, Mischung, Gewürz

Zubereitung, mhd. bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung; bereitunge, st. F.: nhd. »Bereitung«, Vorbereitung, Bereitschaft, Erwartung, Leistung, Entwicklung, Zubereitung; confect, st. N.: nhd. Medikament, Heilmittelzubereitung, Zubereitung

Zubereitung, mhd. gerwe (1), st. F., st. N.: nhd. Zubereitung, Zurüstung, Schmuck, Kleidung, Gerberei, Priestergewänder

Zubereitung, mhd. zuobereitunge, zūbereitunge, st. F.: nhd. Zubereitung, Vorbereitung

Zubereitung, mnd. berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung

Zubereitung, mnd. vörschickinge*, vorschickinge, F.: nhd. Vorbereitung, Beschickung, Zubereitung, Zurüstung, göttliche Fügung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schickung (Bedeutung örtlich beschränkt)

zubereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zubereitungshaus, mhd. gerwehūs, st. N.: nhd. »Zubereitungshaus«, Sakristei

Zubereitungskammer (), mhd. ? gerwekamere, F.: nhd. Zubereitungskammer (?)

zuberfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuberichten, mhd. zuoberihten*, zuo berihten, sw. V.: nhd. »zuberichten«, bereitmachen

Zuberkessel, mnd. tōverkētel*, toverketel, mnd.?, M.: nhd. »Zuberkessel«, Kessel der einen Zuber Wassers fasst

zuberklaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuberklausisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuberlach, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuberlein, mhd. zuberlīn, st. N.: nhd. »Zuberlein«, kleiner Zuber, Krüglein mit zwei Henkeln

züberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zubernüsslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuberschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuberstange, mhd. zuberstange, sw. F.: nhd. »Zuberstange«, Tragstange für den Zuber

zuberstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuberträger, mnd. tōverdrēgære*, toverdreger, mnd.?, M.: nhd. »Zuberträger«

zuberufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuberwein, mhd. zuberwīn, zūbrewīn, zuoberwīn, zūberwīn, zwuberwīn, st. N.: nhd. »Zuberwein«, für Dienstboten bestimmter schlechter Wein, Tropfwein

zubescheiden, mhd. zuobescheiden, zuo bescheiden, red. V., st. V.: nhd. »zubescheiden«, zukommen lassen, zuteilen

zubescheiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubeschlieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubeschwören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubestellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubestimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubetermen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubetrauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubette-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zubetten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubettgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zubeuern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubeugen, mnd. tōb· gen***, sw. V.: nhd. »zubeugen«, nötigen, antreiben, zuneigen

Zubeugen, mnd. tōb· ginge*, toboginge, mnd.?, F.: nhd. »Zubeugen«, Nötigung, Antrieb, Zuneigung

zubeugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubeuteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubeuten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubewegen -- sich zubewegen auf, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

zubewegen, ae. and-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. zubewegen, entgegenblasen

zubiegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubieten, mhd. zuobieten, zuo bieten, st. V.: nhd. »zubieten«, anbieten, erbötig machen, sich empfehlen in

zubieten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubilden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubilligen, mhd. aneerbieten, aneerpieten, anerbieten, ane erbieten, st. V.: nhd. »anerbieten«, zubilligen; billīchen (2), sw. V.: nhd. »billigen«, zubilligen, angemessen finden

zubilligen, mhd. gesagen, gisagen, gisegen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, beschreiben, erklären, bekennen, gestehen, zugestehen, benennen, feststellen, zubilligen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

zubilligen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; inr· men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

zubilligen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken; vörrēden* (2), vorrēden, sw. V.: nhd. »verreden«, versprechen, geloben, zubilligen, einräumen, schelten, tadeln

zubilligen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zubilligung, mnd. vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit

zubilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zubinden -- Lohn für Aufbinden und Zubinden von Warenballen, mhd. bindelōn, st. N.: nhd. »Bindelohn«, Lohn für Aufbinden und Zubinden von Warenballen

zubinden, ae. for-bind-an, st. V. (3a): nhd. zubinden, knebeln

zubinden, ahd. firbintan* 2, st. V. (3a): nhd. verbinden, zubinden
-- mit einem Riemen zubinden: ahd. riomōn* 1, riumōn*, sw. V. (2): nhd. mit einem Riemen zubinden

zubinden, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in

zubinden, mhd. zuobinden (1), zuo binden, st. V.: nhd. »zubinden«, zusammenbinden, zusammenbinden mit

Zubinden, mhd. zuobinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zubinden, Verbindung

zubinden, mhd. zuostrichen, zuostricken, zuo stricken, sw. V.: nhd. zubinden, festbinden

zubinden, mnd. tōbinden*, tobinden, mnd.?, st. V.: nhd. zubinden, zusammen binden

zubinden, mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

zubinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zubindung, mhd. zuobindunge, st. F.: nhd. »Zubindung«, Verbindung, Verpflichtung

zubindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zubitten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zublähen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zublasen, mhd. zuoblāsen (1), zuo blāsen, red. V., st. V.: nhd. »zublasen«, anhauchen, erreichen, zu blasen anfangen, zusetzen mit

Zublasen, mhd. zuoblāsen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zublasen«, Anhauchen, Erreichen

zublasen, mhd. zuoklünzen***, V.: nhd. zublasen, verleumden

zublasen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zubläser, mhd. zuoblæsære*, zuoblæser, st. M.: nhd. »Zubläser«, Metallschmelzer

Zubläser, mhd. zuoklünzære*, zuoklünzer, st. M.: nhd. Zubläser, Verleumder

zubläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zublasung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubleien, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zublenden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

züblicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zublicken, mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

zublicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zublinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zublinzeln, mhd. zuoquinklen*?**, V.: nhd. zublinzeln, schmeicheln

zublinzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zublinzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zublinzler, mhd. zuoquinklære*, zuoquinkler, st. M.: nhd. Zublinzler, Schmeichler

zublitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zublühen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuböhnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubrausen, mhd. zuobrūsen, zūbrūsen, sw. V.: nhd. »zubrausen«, herbeistürzen

zubreisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubrennen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zubringen -- Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss, mnd. dōrslāpære*, dōrslāper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss; dōrslēpære*, dōrslēper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss

zubringen -- Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen, mnd. dōrslāpen (2), dōrslapent, N.: nhd. »Torschlafen«, Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen

zubringen -- den Winter zubringen, ahd. giwintaren* 1, sw. V. (1a): nhd. den Winter zubringen, überwintern

zubringen -- die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen, mnd. dōrslāpen* (1)**, V.: nhd. die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen

zubringen -- die Nacht zubringen, ahd. duruhnahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. übernachten, die Nacht zubringen

zubringen, ae. tŏ-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. zubringen, anbieten

zubringen, afries. tō-bra-ng-a* 3, tō-bre-ng-a*, to-bre-ndz-a*, st. V. (3a): nhd. zubringen, zufügen, fordern

zubringen, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

zubringen, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

zubringen, mhd. urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen; verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen; verwīlen, ferwīlen*, sw. V.: nhd. »verweilen«, verbringen neben, säumen (V.) (1), zurückhalten, zubringen, sich aufhalten, sich versäumen
-- mit Narreteien zubringen: mhd. vergouchen, fergouchen*, sw. V.: nhd. mit Narreteien zubringen

zubringen, mhd. zuobrengen, sw. V.: nhd. »zubringen«; zuobringen, zuo bringen, zūbringen, zuopringen, zūpringen, an. V., st. V.: nhd. »zubringen«, herbeibringen, zustandebringen, ausführen, vollenden, zuwege bringen, herbeiführen, zukommen lassen, überbringen, beweisen

zubringen, mnd. henbringen, hinbringen, sw. V.: nhd. bringen, antragen, vorbringen, verbringen, zubringen

zubringen, mnd. tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden

zubringen, mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

zubringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zubringer -- Zubringer Herbeibringer, mnd. tōbringære*, tobringer, mnd.?, M.: nhd. »Zubringer« Herbeibringer, Anstifter, Urheber, Verschwender

Zubringer, mhd. zuobringære, st. M.: nhd. »Zubringer«

zubringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zubringerbahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zubringerin, mhd. zuobringærinne*, zuobringærin*, zuobringerin, st. F.: nhd. »Zubringerin«, Zuträgerin, Kupplerin

zubringerische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubringling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zubröckeln, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

zubrocken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zubrot, mhd. zuobrōt, st. N.: nhd. »Zubrot«, Zukost

zubrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zubrötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubrühen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubrüsten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubuhlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubühnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zubürsten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zubuße, mnd. tōbōte*, tobote mnd.?, F.: nhd. »Zubuße«, Zugabe

zubüßen, mhd. zuobüezen, zuo büezen, sw. V.: nhd. »zubüßen«, zuzahlen, ergänzen, vervollständigen

zubusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zubüszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubuszfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zubuszgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zubuttern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zubutzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zücher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zücherkater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zücherleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zucht -- aus der Zucht eines Klosterhofs stammendes Pferd, mnd. ? klōsterpērt, N.: nhd. aus der Zucht eines Klosterhofs stammendes Pferd?

Zucht -- in Zucht halten, mnd. kastīgen (1), kastīen, kasten, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, geiseln, durch Schläge strafen, büßen lassen, Buße auferlegen, in Zucht halten

Zucht -- von strenger Zucht seiend, mnd. pīnich, Adj.: nhd. streng, von strenger Zucht seiend

Zucht, germ. *tuhti-, *tuhtiz, st. F. (i): nhd. Ziehen, Zucht

Zucht, an. ty-k-t, st. F. (i): nhd. Zucht, Strafe

Zucht, ae. téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie; ty-h-t, st. M. (i): nhd. Zucht, Erziehung, Lehre, Gewohnheit, Lauf, Bewegung, Fortschritt, Gegend

Zucht, afries. to-ch-t 2, to-ch-t-e, tu-ch-t, tu-ch-t-e, st. F. (i?): nhd. Zucht, Zug

Zucht, anfrk. gi-thwing* 2, st. N. (a): nhd. Zucht, Zwang

Zucht, as. tu-h-t* 4, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Zucht

Zucht, ahd. 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft; dou* 1, st. M. (wa?): nhd. Zwang, Disziplin, Zucht, Sitte, Unterricht; dwang* 2, st. M. (a): nhd. Zügel, Einhalt, Zwang, Zucht, Drang, Krampf?; egī 15?, st. F. (ī): nhd. Strafe, Züchtigung, Zucht, Furcht, Schrecken, Ordnung, klösterliche Ordnung; gidwang* 12, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Harnzwang; gidwing* 48, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Gesetz, Macht, Machtvollkommenheit, Machtgebiet, Bezirk, Notwendigkeit, Not; *gidwungida?, st. F. (ō)?: nhd. Zwang, Disziplin, Zucht; gituht* 1, st. F. (i): nhd. Tüchtigkeit, Erziehung, Zucht; intērunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Entehrung«, Scham, Beschämung, Zucht; lirnunga 12, lernunga*, st. F. (ō): nhd. Lehre, Wissenschaft, Zucht, Vorschrift, Studium, Lesung

-- zur Zucht bestimmt: ahd. reinisk* 6, reinisc*, wreinisk*, Adj.: nhd. zur Zucht bestimmt, brünstig, geil

-- zur Zucht gehörig: ahd. 9zuhtlīh 1, Adj.: nhd. »ziehbar«, züchtig, zur Zucht gehörig, zur Gattung gehörig

-- zur Zucht verwendete Sau: ahd. 0zuhtsū* 1, st. F. (i): nhd. »Zuchtsau«, zur Zucht verwendete Sau

Zucht, mhd. betwanc, bezwanc, st. M.: nhd. Zwang, Bedrängnis, Zudrang, Gedränge, Zucht, Leiden, Gewalt

-- in die Zucht nehmen: mhd. beiten (2), sw. V.: nhd. sich quälen, in die Zucht nehmen

-- in harte Zucht nehmen: mhd. abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

Zucht, mhd. huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

Zucht, mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

Zucht, mhd. schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile

Zucht, mhd. zügel, zugel, mnd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Zucht, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Zucht, mnd. d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· genthēt, d· gentheit, F.: nhd. Tugendhaftigkeit, Zucht, Züchtigkeit, Tauglichkeit, Eigenschaft, Fähigkeit, Tüchtigkeit; d· gentsamhēt, dōgentsāmheit, F.: nhd. Tugend, Zucht, Vollkommenheit; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· getsamhēt, dōgetsamichhēt?, F.: nhd. Tugend, Zucht, Vollkommenheit

-- einer Hausstätte zukommende Zucht: mnd. dēltucht, dēltuchte, F.: nhd. einer Hausstätte zukommende Zucht, pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält

Zucht, mnd. sēdichhēt*, sēdichēt, sēdicheit, F.: nhd. Sittigkeit, Zucht, Wohlanständigkeit, Gehorsamkeit, Bescheidenheit, Sittsamkeit; straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts); straffichhēt*, straffichheit*, straffichēt, strafficheit, F.: nhd. »Strafigkeit«, Strenge, Zucht; straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage; st· r (1), stur, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr; st· re (1), sture, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr; tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

Zucht, mnd. väsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht

-- für die Zucht bestimmtes Ferkel: mnd. väselverken, vaesselverken, N.: nhd. für die Zucht bestimmtes Ferkel, Magerferkel

-- Mangel an Zucht: mnd. untucht, mnd.?, F.: nhd. Unzucht, Mangel an Zucht, Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, Ungezogenheit, Ungebühr

-- Verletzung der Zucht: mnd. unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

-- zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh: mnd. väsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht

zucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtarmee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuchtbann, mhd. zuhtban, st. M.: nhd. »Zuchtbann«, Buße für eine Gesetzeswidrigkeit

zuchtbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuchtbescheiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zuchtbesen, mhd. zuhtbeseme, sw. M.: nhd. »Zuchtbesen«, Zuchtrute

zuchtbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuchteber, an. son-ar-gǫlt-r, st. M. (a): nhd. Zuchteber, Opfereber

Zuchteber, ahd. bēr 33, st. M. (a?, i?): nhd. »Bär« (M.) (2), Eber, Zuchteber; bērswīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Eber, Zuchteber

Zuchteber, mhd. bēr (2), st. M.: nhd. Eber, Zuchteber; bērswīn, st. N.: nhd. Zuchteber, Eber; bīze, sw. M.: nhd. Zuchteber; eber (2), st. M.: nhd. Eber, Zuchteber

Zuchteber, mhd. ganze, ganse, sw. M.: nhd. Gänserich, Ganser, Zuchteber

Zuchteber, mhd. swil (2), st. M.: nhd. Zuchteber, Schwein

Zuchteber, mhd. vasel (1), fasel*, st. M.: nhd. Zuchtvieh, Zuchttier, Zuchteber, der Fortpflanzung dienendes männliches Vieh

Zuchteber, mnd. bēr (2), beier, M.: nhd. Eber, Zuchteber

Zuchteber, mnd. kempe (1), kampe, M.: nhd. zahmer Eber, Zuchteber

Zuchteber, mnd. väselære*, väseler, vasseler, M.: nhd. Zuchteber; väselbēr, väselbēr, M.: nhd. Zuchteber

zuchtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züchten, an. al-a, st. V. (6): nhd. hervorbringen, zeugen, züchten, nähren

züchten, ae. ge-ty-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; ty-h-t-an, ti-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren

züchten, ahd. 7zuhtōn* 3, sw. V. (2): nhd. züchten, nähren, aufziehen

züchten, ahd. 7zuhten* 1, sw. V. (1a): nhd. »züchten«, aufziehen

züchten, mhd. erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

züchten, mhd. zügelen, sw. V.: nhd. züchten; zühten, sw. V.: nhd. züchten, nähren, aufziehen, züchten; zühten, sw. V.: nhd. züchten, nähren, aufziehen, züchten

zuchten, mhd. zuhten, sw. V.: nhd. »zuchten«, sich anständig benehmen, sich zurückhalten

züchten, mnd. tuchten, mnd.?, sw. V.: nhd. züchten, zeugen, erzeugen, züchtigen, erzielen, strafen

zuchten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

züchten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Züchter, mhd. zugel (1), st. M.: nhd. Zieher, Züchter; zühtære*, zühter, st. M.: nhd. Züchter, Tierzüchter

Züchter, mnd. tuchtære***, M.: nhd. Züchter, Zieher

züchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

züchterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Züchterin, mnd. tuchtærische*, tuchtersche, mnd.?, F.: nhd. »Züchterin«, Zieherin, Leibzüchterin, Mutter

züchterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züchterisch, mnd. tuchtærisch***, Adj.: nhd. züchterisch

züchterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuchterwegen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuchtfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuchtfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtfasten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtflüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtfolgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuchtfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuchtgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtgärtlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuchtgaumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtgebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtgefährer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtgeiszel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuchtgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuchthahn, ahd. reithano 1, sw. M. (n): nhd. »Reithahn«, Deckhahn, Zuchthahn

zuchthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchthand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchthässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zuchthaus, mhd. arbeithūs, st. N.: nhd. »Arbeithaus«, Zuchthaus, Gefängnis, Verlies

zuchthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchthausarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchthäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchthäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchthäuslerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchthäusling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchthausmägdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchthausmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchthausreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuchthausvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchthauswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuchthengst, ahd. reiniskāri* 2, reiniscāri*, st. M. (ja): nhd. Zuchthengst, Beschäler; reiniskros* 4, reiniscros*, wreiniskros*, st. N. (a): nhd. Zuchthengst; reino (2) 23, reinno, wreinno*, sw. M. (n): nhd. Hengst, Zuchthengst; skelo* 12, scelo, sw. M. (n): nhd. Beschäler, Hengst, Zuchthengst, Elch?

Zuchthengst, mhd. rennære, renner, st. M.: nhd. Renner, Reitknecht, Stallknecht, reitender Bote, Rennpferd, Zuchthengst

Zuchthengst, mhd. schele, schel, sw. M.: nhd. Beschäler, Zuchthengst, Hengst; stuotreine 1, sw. M.: nhd. Zuchthengst

Zuchthengst, mnd. ? hüpshingest, huphshennchsx, M.: nhd. Springhengst, Zuchthengst?

Zuchthengst, mnd. schēle (4), schele, mnd.?, M.: nhd. Beschäler, Zuchthengst

zuchthengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchthieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchthunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchthüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

züchtig, as. *tu-h-t-ig?, Adj.: nhd. züchtig

züchtig, ahd. 9zuhtīg 12, Adj.: nhd. »züchtig«, erzogen, geschult, säugend, sittsam, gepflegt

züchtig, ahd. 9zuhtlīh 1, Adj.: nhd. »ziehbar«, züchtig, zur Zucht gehörig, zur Gattung gehörig; *egihaft?, Adj.: nhd. züchtig; kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

züchtig, mhd. gezühtic*, gezühtec, Adj.: nhd. »züchtig«, anständig, gesittet; gezühticlich*, gezühteclich, Adj.: nhd. »züchtig«; gezühticlīche*, gezühteclīche, Adv.: nhd. »züchtig«, mit Anstand

züchtig, mhd. kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

züchtig, mhd. schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamic, schamec, schemic, schemec, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schimpflich; sūberlich, siuberlich, sūverlich, Adj.: nhd. »säuberlich«, sauber, rein, schön, hübsch, züchtig, anständig

züchtig, mhd. zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend

züchtig, mnd. get˙ gen*, getōgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezogen«, wohlerzogen, züchtig; get˙ genlīk***, Adj.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich; get˙ genlīke*, getōgenlīke, getōgelīke, getōgentlīke, getōgelīk*, Adv.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich; get˙ genlīken*, getōgenlīken, getōgelīken, getōgentlīken, Adv.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich

züchtig, mnd. schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmhaftich, Adj.: nhd. schamhaftig, züchtig, beschämt, beschämend, sittsam; schēmelern, schēmeler, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, züchtig, bescheiden (Adj.), demütig; schēmelerne, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, züchtig, bescheiden (Adj.), demütig; schēmelīk, schēmelk, Adj.: nhd. schamhaft, züchtig, beschämend, demütigend, schändlich, schimpflich, entehrend, Scham bringend, Schande bringend; schēmerne, scheymerne, Adj.: nhd. schamhaftig, züchtig, keusch, schüchtern, scheu, befangen; schēmich (2), Adj.: nhd. schamhaft, keusch, züchtig, bescheiden (Adj.), schüchtern, ehrbar; schēmisch, Adj.: nhd. schamhaft, keusch, züchtig, bescheiden (Adj.), schüchtern; sēdich (1), sidich, Adj.: nhd. sittig, anständig, züchtig, von feinem höfischen Benehmen seiend, keusch, ehrbar, sittsam; sēdichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. sittig, sittsam, anständig, züchtig; sēdigen (3), Adv.: nhd. sittig, anständig, züchtig; s˙ verlīk, s˙ verik, s˙ verk, s˙ berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise; t˙ genlīk*, togentlik, togentlik, mnd.?, Adj.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich; t˙ genlīken*, tōgenlīken, mnd.?, Adv.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich; tuchtich, mnd.?, Adj.: nhd. züchtig, sittsam; tuchtichlīk*, tuchtichlik, mnd.?, Adj.: nhd. züchtig, sittsam; tuchtichlīken***, mnd.?, Adv.: nhd. züchtig, sittsam; tuchtlīk*, tuchtlik, tuchtelik, mnd.?, Adj.: nhd. »züchtlich«, züchtig, sittsam; tuchtlīken, mnd.?, Adv.: nhd. züchtig, sittsam

züchtig, mnd. vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; vrōmelīk (1), vrommelīk, vrŏ̄mlīk, vramlīk, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig; vrōmelīke, vrōmelīk, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, brav, rechtschaffen, redlich, anständig, fromm, ehrbar, züchtig; vrōmelīken, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig

züchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

züchtigen -- mit Gerten züchtigen, mhd. gerten, sw. V.: nhd. mit Gerten züchtigen, mit Ruten züchtigen

züchtigen -- mit Ruten züchtigen, mhd. gerten, sw. V.: nhd. mit Gerten züchtigen, mit Ruten züchtigen

züchtigen -- züchtigen an, mhd. gezühtigen*, gezuhtigen, sw. V.: nhd. züchtigen, züchtigen an

züchtigen, germ. *rafisjan, sw. V.: nhd. tadeln, züchtigen; *rafjan, germ.?, sw. V.: nhd. tadeln, züchtigen

züchtigen, an. heg-n-a, sw. V. (2): nhd. einhegen, strafen, züchtigen; hirt-a, sw. V.: nhd. strafen, züchtigen; nef-s-a, sw. V.: nhd. züchtigen, strafen; ref-s-a, rep-s-a, sw. V. (1): nhd. züchtigen, strafen; tusk-a, sw. V.: nhd. stoßen, züchtigen; ty-k-t-a, ty-p-t-a, sw. V.: nhd. züchtigen

züchtigen, ae. ge-þréa-g-an, ge-þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; ge-wī-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. strafen, züchtigen, peinigen; þréa-g-an, þré-an, þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; wī-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. strafen, züchtigen, peinigen

züchtigen, anfrk. ke-s-t-ig-on* 1, ke-s-t-eg-on*, sw. V. (2): nhd. züchtigen

züchtigen, ahd. banōn* 5, sw. V. (2): nhd. züchtigen, quälen, abquälen, kasteien, abhetzen; bifillen* 28, sw. V. (1a): nhd. geißeln, peitschen, schlagen, züchtigen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; dwengen* 4, sw. V. (1a): nhd. bedrängen, züchtigen, beschuldigen, im Zaum halten, zügeln; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; fillen 35?, sw. V. (1a): nhd. schlagen, geißeln, züchtigen, schinden, Haut abziehen; gidwingan* 28, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, bändigen, zurechtweisen, zügeln, verschließen, zusammenbinden; giharmskarōn* 3?, giharmscarōn*, sw. V. (2): nhd. züchtigen, peinigen, heimsuchen, quälen, verwunden; gikestigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »kasteien«, züchtigen, strafen, tadeln, abtöten; harmskarōn* 12?, harmscarōn*, sw. V. (2): nhd. züchtigen, plagen, peinigen, quälen, heimsuchen; intkunnan* 16, inkunnan*, Prät.-Präs.: nhd. schelten, beschuldigen, anklagen, züchtigen, hassen, tadeln, tadeln wegen, sich bestreben; irrefsen* 25, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, züchtigen, drohen, bedrohen, strafen, bestrafen; kestigōn* 9, kastigōn*, sw. V. (2): nhd. »kasteien«, züchtigen, strafen, tadeln, zurechtweisen, Vorwürfe machen; kwellen* 25, quellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, martern, züchtigen, strafen, töten, morden, umbringen; reinen* (1) 22?, sw. V. (1a): nhd. reinigen, läutern, reinwaschen, heilen (V.) (1), reinigen von, züchtigen; widarrefsen* 1, sw. V. (1a): nhd. züchtigen, wiederum züchtigen
-- wiederum züchtigen: ahd. widarrefsen* 1, sw. V. (1a): nhd. züchtigen, wiederum züchtigen

züchtigen, mhd. beren* (2), bern, sw. V.: nhd. treten, schlagen, anklopfen, einschlagen, züchtigen, betreten (V.), begehen, formen; besemen, besmen, sw. V.: nhd. auskehren, reinigen, züchtigen; bliuwen (1), blūwen, blouwen, bliugen, pliuwen, pliugen, st. V.: nhd. »bleuen«, dreschen, schlagen, prügeln, züchtigen, klopfen, durch Klopfen bearbeiten; disciplīnen, sw. V.: nhd. strafen, züchtigen; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

züchtigen, mhd. gerefsen, sw. V.: nhd. züchtigen, schelten, tadeln, strafen; gevillen, gefillen*, sw. V.: nhd. geißeln, quälen, züchtigen; gezühtigen*, gezuhtigen, sw. V.: nhd. züchtigen, züchtigen an; grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen; kesten (1), sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, büßen lassen, strafen

Züchtigen, mhd. kestenunge, sw. F.: nhd. Kasteien, Züchtigen, Quälen

züchtigen, mhd. kestigen, kestgen, kastigen, kestien, keistigen, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, strafen, büßen lassen, abbringen von

Züchtigen, mhd. kestigunge, keistegunge, st. F.: nhd. Kasteien, Züchtigen, Quälen, Kasteiung, Züchtigung; kestunge, st. F.: nhd. Kasteiung, Kasteien, Züchtigen, Quälen, Kasteiung, Züchtigung

züchtigen, mhd. nœtigen***, sw. V.: nhd. führen, drängen, züchtigen; pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen; plāgen (1), sw. V.: nhd. strafen, züchtigen, sich abmühen, plagen; reffen (1), sw. V.: nhd. strafen, tadeln, schelten, züchtigen; refsen (1), refen, sw. V.: nhd. Vorwürfe machen, tadeln, strafen, züchtigen; repsen, refsen*, repzen*, sw. V.: nhd. »repsen«, strafen, tadeln, schelten, züchtigen; respen (2), sw. V.: nhd. strafen, tadeln, schelten, züchtigen

züchtigen, mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen; smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über; strāfen (1), sw. V.: nhd. tadeln, zurechtweisen, schelten, strafen, bestrafen, züchtigen, beschimpfen, verschmähen, schmähen, mit Leibesstrafe belegen (V.), mit Geldstrafe belegen (V.)

züchtigen, mhd. villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden; walken (1), st. V., red. V.: nhd. walken, vertilgen, schlagen, dreinschlagen, durchbläuen, prügeln, durchprügeln, züchtigen, bewegen, schütteln, kämpfen, darauflosschlagen; widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach; zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen; zühtigen, zuhtigen, zuhtegen, zühtegen, sw. V.: nhd. aufziehen, züchtigen, strafen, bestrafen, bedrücken, bedrängen, sich ziehen, bilden

züchtigen, mnd. betüchtigen, sw. V.: nhd. züchtigen, einer Leibzucht unterziehen

züchtigen, mnd. gēiselen, gēisselen, gēitzelen, geyselen, sw. V.: nhd. geißeln, mit Ruten schlagen, strafen, heimsuchen, züchtigen; kastīgen (1), kastīen, kasten, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, geiseln, durch Schläge strafen, büßen lassen, Buße auferlegen, in Zucht halten

züchtigen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten; stūpen (1), stupen, sw. V.: nhd. stäupen, geißeln, mit einer Rute auspeitschen, prügeln, mit einem Stock schlagen, züchtigen; tuchten, mnd.?, sw. V.: nhd. züchten, zeugen, erzeugen, züchtigen, erzielen, strafen; tuchtigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. züchtigen

züchtigen, mnd. upnestelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufnesteln«, Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden, henken, Hose losmachen, züchtigen; vicken, ficken*, sw. V.: nhd. schlagen, züchtigen, durch Schläge strafen

züchtigen, mnd. · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen

züchtigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

züchtigend (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. straflīken, Adv.: nhd. »sträflich«, bei Strafe, unter Strafandrohung, züchtigend (Bedeutung örtlich beschränkt), kasteiend (Bedeutung örtlich beschränkt)

züchtigend, mhd. zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend

Züchtiger, mhd. strāfære, strāfer, st. M.: nhd. »Strafer«, Tadler, Schelter, Bestrafer, Züchtiger, Zuchtmeister

Züchtiger, mhd. zühtegære*, zühtigære*, zühteger, zühtiger, st. M.: nhd. »Züchtiger«, Scharfrichter, Henker, Büttel; zühtigære*, zühtiger, zühteger, st. M.: nhd. »Züchtiger«, Folterknecht

Züchtiger, mnd. vörhouwære*, vorhouwer, vorhauwer, M.: nhd. Aufrührer, Großsprecher, Lärmmacher, Prügler, Züchtiger

züchtiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Züchtigkeit, ahd. kūska* 1 und häufiger?, kūsca*, st. F. (ō): nhd. Keuschheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Besonnenheit; kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge

Züchtigkeit, mhd. scham (1), st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl; schame (2), sw. M.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Gipfel, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schamede, schamde, schemede, schemde, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schameheit, schamheit, st. F.: nhd. Schande, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Geschlechtsteile; schamicheit*, schamecheit, schemicheit, st. F.: nhd. »Schämigkeit«, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile

Züchtigkeit, mhd. zühticheit, zühtecheit, st. F.: nhd. Züchtigkeit, Wohlgezogenheit

Züchtigkeit, mnd. d· genthēt, d· gentheit, F.: nhd. Tugendhaftigkeit, Zucht, Züchtigkeit, Tauglichkeit, Eigenschaft, Fähigkeit, Tüchtigkeit

Züchtigkeit, mnd. schēmede (1), schēmde, schēmete, schēmte, schembte, schempte, schemmde, F., N.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Scheu, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Beschämung, Demütigkeit, Schande, Schimpf, Schamteile; schēmelhēt, schemelheit, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamteile; tuchtichhēt*, tuchticheit, mnd.?, F.: nhd. Züchtigkeit

züchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züchtiglich, mhd. zühticlich, zühteclich, zuhteclich, Adj.: nhd. »züchtiglich«, untadelig, gesittet, beherrscht, angemessen, ehrfurchtsvoll, höflich, wohlerzogen; zühticlīche, zühteclīche, Adv.: nhd. »züchtiglich«, wohlerzogen; zühticlīchen, Adv.: nhd. »züchtiglich«

züchtiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Züchtigung, germ. *rafes?, germ.?, N.: nhd. Züchtigung, Tadel

Züchtigung, an. ag-i, st. M. (i): nhd. Schrecken, Unfriede, Furcht, Züchtigung, Seegang; hirt-ing, st. F. (ō): nhd. Zurechtweisung, Züchtigung; nef-s-t, st. F. (ō): nhd. Züchtigung; rāðn-ing, st. F. (ō): nhd. Deutung, Auslegung, Züchtigung, auferlegte Strafe

Züchtigung, ae. swing-e, sw. F. (n): nhd. Schlag, Züchtigung; swi-p-a, sw. M. (n): nhd. Peitsche, Geißel, Züchtigung; swi-p-e, swi-p-u, sw. F. (n): nhd. Peitsche, Geißel, Züchtigung; þréa, þra-w-u, M., st. F. (wō), N.: nhd. Drohung, Schelte, Tadel, Züchtigung, Unterdrückung, Angriff, Bedrängnis, Gewalt, Unglück, Schmerz; þréa-l (1), st. F. (ō): nhd. Tadel, Strafe, Bestrafung, Züchtigung, Drohung

Züchtigung, afries. stū-p-e 6, st. F. (ō): nhd. Staupe (F.) (1), Züchtigung

Züchtigung, ahd. drawa* 32, drowa*, drōa, drewa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drohung, Androhung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Last; egī 15?, st. F. (ī): nhd. Strafe, Züchtigung, Zucht, Furcht, Schrecken, Ordnung, klösterliche Ordnung; filla* 23, st. F. (ō): nhd. Geißel, Peitsche, Riemen (M.) (1), Geißelung, Züchtigung; fillāta (1) 6?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Geißel, Peitsche, Geißelung, Züchtigung; harmiscara* 13 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bestrafung, Züchtigung, Heimsuchung; harmskara* 39, harmscara, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Unglück, Leid, Qual, Strafe, Zerknirschung; irrafsunga 13, st. F. (ō): nhd. Züchtigung, Tadel, Schelten, Drohen, Strafe; kestiga* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Strafe, Rügen (N.), Ungnade, Plage; kestigata 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Züchtigung; kestigī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Strafe, Rügen (N.); kestigunga* 4, st. F. (ō): nhd. Züchtigung, Kasteiung, Strafe, Rügen (N.); nōtsuona* 2, st. F. (ō): nhd. Prüfung, Zurechtweisung, Züchtigung; rafsunga 31, st. F. (ō): nhd. Tadel, Züchtigung, Schelte, Schelten, Widerrede, Bestrafung

Züchtigung, mhd. discipline, disciplin, disciplīne, st. F.: nhd. Bußübung, Kasteiung, Selbstgeißelung, Züchtigung, Strafe

Züchtigung, mhd. geiselville, geiselfille*, st. F.: nhd. Züchtigung, Züchtigung mit der Geißel; kestigāte, kestigete, st. F.: nhd. Kasteiung, Züchtigung; kestige, st. F.: nhd. Kasteiung, Züchtigung; kestigunge, keistegunge, st. F.: nhd. Kasteien, Züchtigen, Quälen, Kasteiung, Züchtigung; kestunge, st. F.: nhd. Kasteiung, Kasteien, Züchtigen, Quälen, Kasteiung, Züchtigung

-- kirchliche Züchtigung: mhd. juste, st. F.: nhd. kirchliche Züchtigung, Strafe

-- Züchtigung mit der Geißel: mhd. geiselville, geiselfille*, st. F.: nhd. Züchtigung, Züchtigung mit der Geißel

Züchtigung, mhd. refsalunge, st. F.: nhd. Tadel, Strafe, Züchtigung; refsunge, st. F.: nhd. Tadel, Strafe, Züchtigung

Züchtigung, mhd. slaht (1), st. F.: nhd. Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1), Strafe, Züchtigung, Schlagen, Plage, Befestigung, Bau; slahtunge, st. F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Töten, Strafe, Gemetzel, Mord, Schlacht, Schägerei, Züchtigung; strāfe, st. F.: nhd. Schelte, Tadel, Züchtigung, Strafe; strāfunge, st. F.: nhd. »Strafung«, Zurechtweisung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Bestrafung, Strafgewalt

Züchtigung, mhd. villāte, villāt, fillāte*, fillāt*, st. F.: nhd. Geißelung, Züchtigung, Heimsuchung, Peitsche; ville (1), fille*, F., st. F.: nhd. Geißelung, Züchtigung, Strafe; ziplīne, ciplīne, cyplīne, disciplīne, st. F.: nhd. Bußübung, Züchtigung; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf; zühtegunge, zuhtegunge, st. F.: nhd. Züchtigung, Strafe

Züchtigung, mnd. kastīginge, kastīinge, F.: nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Geißelung, Selbstpeinigung

Züchtigung, mnd. prōduct, N.: nhd. Vorlage vor Gericht, Eingabe, Beweismittel, Nachweis, Ergebnis einer Rechnung, Ergebnis einer Multiplikation, Schlag, Züchtigung

Züchtigung, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts); straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage; tuchtinge, mnd.?, F.: nhd. Züchtung, Züchtigung

-- Züchtigung Gottes: mnd. stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall

züchtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Züchtigungsgerät, mhd. scorpīōn, M.: nhd. »Skorpion«, Züchtigungsgerät

Züchtigungsinstrument, mnd. swēpe (2), sweppe, schwēpe, schwēp, swippe, sw· pe, swöppe, F.: nhd. Peitsche, Geißel, Züchtigungsinstrument

züchtigungsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

züchtigungskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

züchtigungsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Züchtigungsmittel -- Gerte als Züchtigungsmittel, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

züchtigungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

züchtigungsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtkaserne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuchtlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuchtlehrer, mnd. tuchtlērære*, tuchtlērer, mnd.?, M.: nhd. Zuchtlehrer, Hofmeister

zuchtlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtlehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züchtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züchtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

züchtlich, mhd. zuhtlich, Adj.: nhd. »züchtlich«, wohlgezogen, vorbildlich, zuchtvoll

züchtlich, mnd. tuchtlīk*, tuchtlik, tuchtelik, mnd.?, Adj.: nhd. »züchtlich«, züchtig, sittsam

zuchtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

züchtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuchtliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtliebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

züchtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtlob, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtlos, ahd. lōs (1) 16, Adj.: nhd. »los«, böse, leichtfertig, listig, zuchtlos, ledig, frei, charakterlos, verschlagen (Adj.), schmählich, beraubt, befreit; unegihaft* 1, Adj.: nhd. zuchtlos, furchtlos; ungizoganlīh* 1, Adj.: nhd. ungezogen, zuchtlos; unsitīg 4, Adj.: nhd. unsittsam, zuchtlos, grob, unmanierlich, maßlos; unzuhtīg* 9, Adj.: nhd. zuchtlos, ungestüm, ungebildet; unzuhtlīh* 1, Adj.: nhd. zuchtlos

zuchtlos, mhd. meisterlōs, Adj.: nhd. »meisterlos«, kunstlos, zuchtlos, unerzogen, zügellos, führungslos

zuchtlos, mhd. selpgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, zuchtlos, verwahrlost; selpwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, unerzogen, unverdient, zuchtlos, verwahrlost

zuchtlos, mhd. ungezogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; ungezogen (2), Adv.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; ungezogenlich, Adj.: nhd. »ungezogen«, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam; ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

-- nicht zuchtlos: mhd. unlōs, Adj.: nhd. nicht zuchtlos, nicht leichtfertig, nicht verschlagen (Adj.), nicht arglistig, maßlos

zuchtlos, mhd. zuhtlōs, zuhtlos, Adj.: nhd. »zuchtlos«, ungezogen, rücksichtslos, ungehobelt, indiskret

zuchtlos, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

zuchtlos, mnd. schamper (2), Adj.: nhd. zuchtlos, unanständig; st· relōs, stūrelōs, Adj.: nhd. steuerlos (nach Schiffbruch), wild, unbändig, zuchtlos; st· rlōs, Adj.: nhd. steuerlos (nach Schiffbruch), wild, unbändig, zuchtlos

zuchtlos, mnd. ungetōgen*, ungetogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezogen, zuchtlos, unartig; ungetōgenlīk***, Adj.: nhd. ungezogen, zuchtlos, unartig; ungetōgenlīke*, ungetogenlike, mnd.?, Adv.: nhd. ungezogen, zuchtlos, unartig; vörlāten* (4), vorlāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), allein, ausgestoßen, missachtet, verwegen, zuchtlos, frech, ruchlos

zuchtlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuchtlose -- zuchtlose Frau, mnd. hōre (1), houre, hōrre, hōr, hůre, F.: nhd. Hure, Dirne, Prostituierte, Landstreicherin, zuchtlose Frau, im Ehebruch lebende Frau, verhurter Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

zuchtloser -- als zuchtloser Mensch vertun, mhd. verbuoben, ferbuoben*, sw. V.: nhd. »verbuben«, als zuchtloser Mensch vertun, verschlemmen

zuchtloser -- zuchtloser Mensch, mhd. buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste

zuchtloses -- zuchtloses Leben, mhd. buobenleben, st. N.: nhd. »Bubenleben«, zuchtloses Leben, Lotterleben

Zuchtlosigkeit, ahd. lōs* (2) 1, st. N. (a): nhd. Verlogenheit, Zuchtlosigkeit; ungidwungida* 1, st. F. (ō)?: nhd. Zuchtlosigkeit; ungilēritī* 1, st. F. (ī): nhd. Zuchtlosigkeit, Ungebildetheit; unzuht 9, st. F. (i): nhd. »Unzucht«, Zuchtlosigkeit, unzüchtiges Betragen, Zügellosigkeit, Ungestüm, Mangel an Bildung, Unverstand

Zuchtlosigkeit, mhd. buobenīe, būbenīe, st. F.: nhd. Buberei, Bubenart, Zuchtlosigkeit, Trossknechte; buobenwīse, st. F.: nhd. »Bubenweise«, Zuchtlosigkeit; buoberīe, st. F.: nhd. Buberei, Zuchtlosigkeit, Schandtat

Zuchtlosigkeit, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungezogenheit, st. F.: nhd. »Ungezogenheit«, Ungehörigkeit, Zuchtlosigkeit; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen

Zuchtlosigkeit, mnd. wildichhēt*, wildichēt*, wildicheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Ausgelassenheit, Zuchtlosigkeit, Sittenlosigkeit

zuchtlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtmaasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuchtmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zuchtmeister, mhd. strāfære, strāfer, st. M.: nhd. »Strafer«, Tadler, Schelter, Bestrafer, Züchtiger, Zuchtmeister

Zuchtmeister, mhd. zuhtmeister, st. M.: nhd. »Zuchtmeister«, Erzieher, Lehrer

Zuchtmeister, mnd. tuchtmēster, mnd.?, M.: nhd. Zuchtmeister, Erzieher

zuchtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuchtmeisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuchtmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuchtmeisterin, mhd. zuhtmeisterinne, zuhtmeisterin, st. F.: nhd. »Zuchtmeisterin«, Erzieherin
zuchtmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtmeisterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuchtmeisterjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtmeisterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuchtmeistern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zuchtmeisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuchtmerker, mhd. zuhtmerkære, st. M.: nhd. »Zuchtmerker«, auf den Anstand Aufpassender
zuchtmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtmor, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuchtmutter, mhd. zuhtmuoter, st. F.: nhd. »Zuchtmutter«, Erzieherin, Zuchtsau, Sau die geworfen hat
zuchtmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
züchtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtpauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuchtpferd, ae. stō-d-hors, st. N. (a): nhd. Zuchtpferd, Hengst
zuchtpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zuchtpferden -- Herde von Zuchtpferden, mhd. stuot, stūt, st. F.: nhd. Gestüt, Herde von Zuchtpferden, Herde, Stute, weibliches Tier
zuchtpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtpolizeigericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtpolizeigerichtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zuchtpolizeilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuchtpöszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtregent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuchtrind, mnd. vāselrint, vāselrunt, N.: nhd. Zuchtrind, Zuchtstier, Magervieh
Zuchtrute, mhd. besem 1 und häufiger?, pesem, st. M.: nhd. Besen, Kehrbesen, Rute, Zuchtrute; beseme, besme, pesme, besen, sw. M.: nhd. Besen, Kehrbesen, Rute, Zuchtrute; besemrīs, st. N.: nhd. Besenreis, Zuchtrute
-- Schlag mit der Zuchtrute: mhd. besemslac, besemenslac, st. M.: nhd. Besenschlag, Schlag mit dem Besen, Schlag mit der Zuchtrute, Rutenschlag
Zuchtrute, mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß
-- Zuchtrute der Liebe: mhd. minneruote, sw. F., st. F.: nhd. »Minnerute«, Zuchtrute der Liebe
Zuchtrute, mhd. zuhtbeseme, sw. M.: nhd. »Zuchtbesen«, Zuchtrute
Zuchtrute, mnd. bēseme, bēsem, besseme, bessem, bessen, besme, M.: nhd. Besen, Kehrbesen, Zuchtrute
Zuchtrute, mnd. pitscherōde*, pitsrōde, pitzrōde, F.: nhd. »Peitscherute«, Peitsche, Zuchtrute; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel
-- von Menschen angewandte Zuchtrute: mnd. minschenrōde, F.: nhd. von Menschen angewandte Zuchtrute
zuchtruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zuchtsau, ahd. 0zuhtsū* 1, st. F. (i): nhd. »Zuchtsau«, zur Zucht verwendete Sau
Zuchtsau, mhd. lōse (1), sw. F.: nhd. »Lose«, Zuchtsau; mocke (2), sw. F.: nhd. »Mocke«, Sau, Zuchtsau; mōre (1), sw. F.: nhd. Sau, Zuchtsau; mückin, st. F.: nhd. Sau, Zuchtsau
Zuchtsau, mhd. varchmuoter, varhmuoter, verhermuoter, farhmuoter*, farchmuoter*, ferhermuoter, st. F.: nhd. »Ferkelmutter«, Sau, Zuchtsau; vaselmuoter, faselmuoter*, F.: nhd. Faselmutter, Zuchtsau, zum Aufziehen bestimmte Sau; verhermuoter, ferhermuoter*, st. F.: nhd. Zuchtsau; zuhtmuoter, st. F.: nhd. »Zuchtmutter«, Erzieherin, Zuchtsau, Sau die geworfen hat
Zuchtsau, mnd. vāselemutte, F.: nhd. Zuchtsau; vāselsugge, F.: nhd. Zuchtsau; verkenmōder, verkenemōder, F.: nhd. Mutterschwein, Zuchtsau
Zuchtschaf, mnd. ? līfschāp, N.: nhd. Zuchtschaf?
zuchtscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuchtschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuchtschule, mnd. tuchtschōle*, tuchtschole, mnd.?, F.: nhd. Zuchtschule, Erziehungsanstalt
zuchtschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuchtschwein, ahd. ? sterk* 1, sterc*, sterac, st. M. (a): nhd. Meerschwein, Zuchtschwein?
Zuchtschwein, mhd. wuocherswīn, st. N.: nhd. »Wucherschwein«, Zuchtschwein; zuhtswīn, st. N.: nhd. Zuchtschwein, Hausschwein, Schlachtwein
-- junges Zuchtschwein: mhd. vaselswīn, faselswīn*, st. N.: nhd. Faselschwein, junges Zuchtschwein
Zuchtschwein, mnd. ? līfswīn, N.: nhd. Zuchtschwein?
zuchtschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtstähr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuchtstier -- junger Zuchtstier, ahd. fasalkalb* 2, st. N. (a, iz/az): nhd. Stierkalb, junger Zuchtstier
Zuchtstier -- Zuchtstier der vermietet wird, mnd. h· rebulle*, h· rbulle, M.: nhd. »Heuerbulle«, Zuchtstier der vermietet wird; h· reosse, M.: nhd. »Heuerochse«, Zugochse der vermietet wird, Zuchtstier der vermietet wird
Zuchtstier, germ. *hagana-, *haganaz, st. M. (a): nhd. Zuchtstier, Stier
Zuchtstier, an. hœf-ir, M.: nhd. Zuchtstier
Zuchtstier, mhd. hagen (2), st. M.: nhd. Zuchtstier
Zuchtstier, mhd. vaselstier, faselstier*, st. M.: nhd. Faselstier, Zuchtstier, zum Aufziehen bestimmter Stier; wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg; wuocherrint, st. N.: nhd. »Wucherrind«, Zuchtstier; wuocherstier, st. M.: nhd. »Wucherstier«, Zuchtstier
-- zweiter Zuchtstier: mhd. zuovarre, zuofarre*, sw. M.: nhd. »Zufarre«, zweiter Zuchtstier
Zuchtstier, mnd. bulle (1), M.: nhd. Bulle (M.), Stier, Zuchtstier, Sternbild des Stieres
Zuchtstier, mnd. osse (1), osce, ochse*, M.: nhd. Ochse, Stier, Zuchtstier, Stier als Tierkreiszeichen
Zuchtstier, mnd. vāselosse, M.: nhd. Zuchtstier; vāselrint, vāselrunt, N.: nhd. Zuchtrind, Zuchtstier, Magervieh
zuchtstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtstrahlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuchtstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zuchttier -- weibliches Zuchttier, germ. *tauhō-, *tauhōn, sw. F. (n): nhd. Hündin, Zohe, weibliches Zuchttier
Zuchttier, mhd. vasel (1), fasel*, st. M.: nhd. Zuchtvieh, Zuchttier, Zuchteber, der Fortpflanzung dienendes männliches Vieh
zuchttochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchttod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchttrockenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zuchtübung -- geistliche Zuchtübung, mnd. disciplīnācie, F.: nhd. geistliche Zuchtübung; disciplīne, F.: nhd. »Disziplin«, geistliche Zuchtübung
zuchtübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Züchtung, mhd. zühtunge, st. F.: nhd. Züchtung
Züchtung, mnd. tuchtinge, mnd.?, F.: nhd. Züchtung, Züchtigung
züchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtverloren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuchtversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtverwahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuchtvieh, mhd. vasel (1), fasel*, st. M.: nhd. Zuchtvieh, Zuchttier, Zuchteber, der Fortpflanzung dienendes männliches Vieh; vaselvihe* 1 und häufiger?, vaselvīhe, faselfihe*, faselfīhe*, st. N.: nhd. Faselvieh, Zuchtvieh; wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg; wuochervihe, wuocherfihe*, st. N.: nhd. »Wuchervieh«, Zuchtvieh
-- Aufseher über das Zuchtvieh: mhd. wuochermeister, st. M.: nhd. »Wuchermeister«, Aufseher über das Zuchtvieh
zuchtvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtvoll, mhd. zuhtlich, Adj.: nhd. »züchtlich«, wohlgezogen, vorbildlich, zuchtvoll
zuchtvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuchtwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zuchtwidder, mnd. vāselwedder, M.: nhd. Zuchtwidder
zuchtwidrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuchtwillkommen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuchtwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuchtzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuchtzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuchtzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckander, nhd.: nhd. ; L.: DW
zuckbein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zucke, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
zucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zückel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zückeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zuckeltrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zücken -- unruhig streben. zücken, mnd. tücken*, tucken, zücken*, mnd.?, sw. V.: nhd. zucken, zappeln, unruhig streben. zücken, rasch ziehen
Zücken -- Zücken des Schwertes, mnd. t· ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden
zücken -- zücken gegen, afries. tō-ti-ā 1, st. V. (2): nhd. zuziehen, zücken gegen
zucken, idg. *spend-, *sped-, V.: nhd. zucken, zappeln; *sper- (5), *sperə-, V.: nhd. zucken, stoßen, zappeln, schnellen; *sperdh-, *sperd-, *spredh-, *predh-, *spred-, *pred-, V.: nhd. zucken, springen; *spereg-, *pereg-, *sperəg-, *perəg-, *sprēg-, *prēg-, V.: nhd. zucken, schnellen, streuen, sprengen, spritzen; *sprendh-, *sprend-, V.: nhd. zucken, springen; *spreng-, V.: nhd. zucken, schnellen, streuen, sprengen, spritzen; *spr̥i̯ō, V.: nhd. zucken, stoßen, zappeln, schnellen; *spr̥nāmi, V.: nhd. zucken, stoßen, zappeln, schnellen
zucken, germ. *bregdan, st. V.: nhd. zucken, bewegen, schwingen; *fel-, V.: nhd. zucken
zücken, germ. *gabregdan, st. V.: nhd. zücken

zucken, germ. *spatt-, germ.?, V.: nhd. zucken, spritzen; *sper-, germ.?, V.: nhd. zucken, zappeln

zücken, germ. *tukkjan, sw. V.: nhd. zücken

zucken, ae. breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ræs-c-an, sw. V. (1): nhd. zittern, zucken, vibrieren; to-g-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. zucken

zucken, afries. breid-a 11, brīd-a, st. V. (3b): nhd. ziehen, zucken, widerrufen

Zücken, afries. lūk 1, Sb.: nhd. Zücken, Schluss

zucken, ahd. 3zabalōn* 19, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, zappeln, zucken, pulsieren; blitihhen* 2, blitichen*, sw. V. (1a): nhd. triefäugig sein (V.), blinzeln, zucken

zücken, ahd. 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; brettan* 1, st. V. (3b): nhd. herausziehen, ziehen, zücken; dennen* 39, sw. V. (1b): nhd. dehnen, strecken, spannen, ziehen, ausdehnen, ausspannen, aufspannen, ausbreiten, ausstrecken, zücken; irziohan* 27, st. V. (2b): nhd. erziehen, aufziehen, ziehen, zücken, hervorziehen, wegnehmen, entziehen

zücken, ahd. anadennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »ausdehnen«, ausstrecken, hinstrecken, zücken, drohend entgegenhalten

zücken, ahd. ūzirziohan* 2, st. V. (2b): nhd. herausziehen, hervorziehen, zücken, ausrotten

zucken, ahd. lehhezzen* 7, lechezzen*, sw. V. (1a): nhd. zucken, zittern, schwingen; leihhen* 1, leichen*, sw. V. (1a): nhd. zucken, wippen; slagezzen* 8, sw. V. (1a): nhd. schlagen, klatschen, pochen, pulsieren, zucken, zittern; spratalōn 17, sw. V. (2): nhd. zappeln, pulsieren, zucken, zittern, pulsen; sprungezzen* 14, sw. V. (1a): nhd. springen, vor Freude springen, wippen, zucken, hüpfen, frohlocken; stabarōn* 1, sw. V. (2): nhd. flattern, zucken, im Wind flattern

zucken, ahd. werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren

-- mit den Augen zucken: ahd. luhougōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit den Augen zucken, blinzeln

-- mit den Händen zucken: ahd. hantslagōn* 10, hantaslagōn*, sw. V. (2): nhd. »handschlagen«, klatschen, in die Hände klatschen, mit den Händen zucken, Beifall klatschen

zücken, mhd. bretten (1), st. V.: nhd. ziehen, zücken, weben

zücken, mhd. ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen; zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben; zecketzen, zetzen, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, sehr reizen, sehr necken, zücken, rauben; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

Zücken, mhd. diez, st. M.: nhd. Schall, Lärm, Wirbel, Zücken; dieze, sw. M.: nhd. Schall, Wirbel, Zucken

zucken, mhd. erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.); erzabelen, sw. V.: nhd. zappeln, zucken, aufbegehren gegen

zücken, mhd. erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

zucken, mhd. erzücken, derzücken, sw. V.: nhd. plötzlich ergreifen, packen, zucken, ergreifen

zücken, mhd. gezücken*, gezucken, sw. V.: ziehen, wegziehen, zücken, packen, entziehen, entreißen, hinaufziehen über

zücken, mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Zücken, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

zücken, mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen

zucken, mhd. smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über

zücken, mhd. smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über

zucken, mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

zücken, mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

Zücken, mhd. zücken (2), zucken, st. N.: nhd. Zücken, Angreifen, Angriff

-- Geldbuße für das Zücken von Waffen: mhd. zucwandel, st. M.: nhd. Geldbuße für das Zücken von Waffen

zucken, mnd. spinnevōten, spynevōten, sw. V.: nhd. zucken, zappeln; strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

Zucken, mnd. stūpen (2), stūpent, stuypent, N.: nhd. Zucken, Krampfanfall

zucken, mnd. tücken*, tucken, zücken*, mnd.?, sw. V.: nhd. zucken, zappeln, unruhig streben. zücken, rasch ziehen

zücken, mnd. vūsten, v· sten, sw. V.: nhd. in die Faust nehmen, in die Hand nehmen, zücken

zucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuckend -- zuckend leuchten, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

zuckend, mhd. leiht, Adj.: nhd. zuckend, grell aufleuchtend (?)

zuckend, mnd. ? vrāßich, vratzich, vrātzich, vrasich, Adj.: nhd. gefräßig, schwelgerisch, der Völlerei ergeben (Adj.), zuckend?, blinzelnd?; ? vrēßich, vrēssich, Adj.: nhd. gefräßig, schwelgerisch, der Völlerei ergeben (Adj.), zuckend?, blinzelnd?

zuckende -- zuckende zitternde Bewegung, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

Zucker -- aus abgedampfter Milch hergestellter Zucker, mnd. melksucker, M.: nhd. »Milchzucker«, aus abgedampfter Milch hergestellter Zucker

Zucker -- durch Beigabe zerstoßener Rosenblütenblätter aromatisierter Zucker, mnd. rōsensucker, rōsenzucker, M.: nhd. »Rosenzucker«, durch Beigabe zerstoßener Rosenblütenblätter aromatisierter Zucker

Zucker -- fein zerstoßener Zucker, mnd. pūdersucker, pūderzucker, M.: nhd. Puderzucker, fein zerstoßener Zucker

Zucker -- Garten voll Zucker, mhd. zuckergarte, sw. M.: nhd. »Zuckergarten«, Garten voll Zucker

Zucker -- gestoßener Zucker, mhd. zuckermel, st. N.: nhd. »Zuckermehl«, gestoßener Zucker

Zucker -- in Hutform gegossener Zucker, mnd. hōtsucker, hoetsucker, houtsucker, M.: nhd. Hutzucker, in Hutform gegossener Zucker

Zucker -- kanarischer Zucker, mnd. kanāriensucker, kannarysucker, kanargesucker, M.: nhd. kanarischer Zucker

Zucker -- kandierter in Zucker eingekochter Zimt, mnd. kanēlkandit, F.: nhd. kandierter in

Zucker eingekochter Zimt; kanēlkonfekt, N.: nhd. »Kaneelkonfekt«, kandierter in Zucker eingekochter Zimt

Zucker -- klarer gereinigter Zucker, mnd. penīt (1), penid, Sb.: nhd. Penitzucker, klarer gereinigter Zucker, Kandis

Zucker -- Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker, mnd. regāl (2), Sb.: nhd. Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker, Lederzucker; regālkonfekt*, regālconfekt, N.: nhd. Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker

Zucker -- Maßeinheit für Zucker, mnd. hōt (1), hoedt*, M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Wetterschutz, Eisenhut, Sturmhut als Schutzwaffe, Maßeinheit, Maßeinheit für Zucker, Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Zucker -- mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein, mnd. klarēt, klarēte, clareyt, clareit, klāret, klaeret, M.: nhd. »Klaret«, Würzwein, mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein

Zucker -- mit Zimt gemischter Zucker, mnd. kanēlsucker, M.: nhd. »Kaneelzucker«, mit Zimt gemischter Zucker

Zucker -- mit Zucker angemachter Rosensaft, mhd. zuckerrōsat, st. M.: nhd. »Zuckerrosat«, mit Zucker angemachter Rosensaft, Rosensirup

Zucker -- mit Zucker angemachter Veilchensaft, mhd. zuckervīolāt, zuckervīolet, st. F.: nhd. »Zuckerviolat«, mit Zucker angemachter Veilchensaft, Veilchensirup

Zucker -- mit Zucker eingedickter Rosensaft, mnd. rōsenjūlep, Sb.: nhd. mit Zucker eingedickter Rosensaft

Zucker -- mit Zucker eingekochter Ingwer, mnd. engeverkonfekt, N.: nhd. »Ingwerkonfekt«, mit Zucker eingekochter Ingwer

Zucker -- mit Zucker gemischtes Gewürzpulver, mhd. trisanet, st. N.: nhd. Trisenet, mit Zucker gemischtes Gewürzpulver, Konfekt, Schatz?

Zucker -- raffinierter Zucker, mnd. refenātsucker*, refenātzucker, M.: nhd. raffinierter Zucker, Raffinade

Zucker -- Stück Zucker, mhd. zuckerschībe, st. F.: nhd. Stück Zucker, Zuckerscheibe; zuckerstücke, st. N.: nhd. Zuckerstück, Stück Zucker

Zucker -- wie Zucker schmeckend, mhd. zuckermæze, Adj.: nhd. wie Zucker schmeckend, zuckersüß; zuckermæzic, Adj.: nhd. wie Zucker schmeckend, zuckersüß

Zucker -- Zucker austeilen, mnd. suckerūtdēlen* (1)**, sw. V.: nhd. »Zucker austeilen«

-- ein mit Zucker bestreutes Gebäck: mnd. suckerstrūve, F.: nhd. »Zuckerstraube«, ein mit Zucker bestreutes Gebäck

-- ein sehr reiner Zucker: mnd. tabazet, Sb.: nhd. ein sehr reiner Zucker

-- Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel: mnd. suckerrōsāte, suckerrōsāt, Sb.: nhd. Rosenzucker, Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel

-- mit Zucker gesüßtes Getränk: mnd. suckerwāter, N.: nhd. »Zuckerwasser«, mit Zucker gesüßtes Getränk

-- mit Zucker gewürztes Gewürzpulver: mnd. trisanet, mnd.?, N.?: nhd. mit Zucker gewürztes Gewürzpulver

Zucker -- Zucker in Broten, mnd. brōtsucker, brōtzucker, M.: nhd. Hutzucker, Zucker in Broten

Zucker (M.) (1), mhd. zucker (1), zuker, st. M.: nhd. Zucker (M.) (1), Zuckerrohr

Zücker, mhd. zückære*, zücker, zucker, st. M.: nhd. »Zücker«, Räuber

Zucker, mnd. sucker, tzucker, zucker, czucker, suckar, zuccar, suker, succar, s˙ ker?, M.: nhd. Zucker, Zuckerrohr, Zuckerpflanze

zucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckeraderbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckeraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckerahorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckeralant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckeralaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckerat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckeratbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuckerauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuckerausteilen, mnd. suckerūtdēlen (2), suckerūtdeilen, N.: nhd. »Zuckerausteilen«, milde Schulerziehung

zuckerback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuckerbäcker, mnd. suckerbeckære*, suckerbecker, M.: nhd. »Zuckerbäcker«, Zuckersieder, Zuckerraffinierer

zuckerbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerbäckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerbäckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerbäckerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerbackwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuckerbalsam, mhd. zuckerbalsame*, zuckerbalsam, st. M.: nhd. »Zuckerbalsam«, süßer Balsam

zuckerbankett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerbärtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerbastel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerbatenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuckerbau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuckerbaum, mhd. drāme, drām, trām, trāme, trān, st. M., sw. M.: nhd. Balken, dickes Brett, Kreuzesbalken, Riegel, Stück, Splitter, Zuckerbaum

zuckerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerbaumbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerbenet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerbeutelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuckerbirke, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuckerbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuckerblume (Kosewort), mhd. zuckerbluome, sw. M., sw. F.: nhd. Zuckerblume (Kosewort)

zuckerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerböhnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerböttel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuckerbranntwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerbretzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerbrödchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuckerbrot, mnd. brōt (1), brōd, N.: nhd. Brot, Speise, Nahrung, Unterhalt, Dienst, Broterwerb, Zuckerhut, Zuckerbrot

zuckerbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuckerchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerconfect, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuckerdeichelin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerdicksaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerdings, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerdüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuckerei, mnd. suckerīe, zuckerey, zuckerei, F.: nhd. »Zuckerei«, Betrieb des Zuckersiedens

zuckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckereichhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckererbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckeressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckeressig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerföhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckerfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuckergarten, mhd. zuckergarte, sw. M.: nhd. »Zuckergarten«, Garten voll Zucker

zuckergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuckergebäck -- ein Zuckergebäck, mnd. suckerkōke, M., F.: nhd. »Zuckerkuchen«, ein Zuckergebäck

zuckergebäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckergebackenes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckergeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuckergeschmack, mnd. suckersmak, M.: nhd. »Zuckergeschmack«

zuckergeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckergleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckerhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuckerhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckerhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerharnruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerherb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckerhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuckerhonig, mhd. zuckerhonec, zuckerhonic, st. M.: nhd. »Zuckerhonig«, zuckersüßer Honig

zuckerhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuckerhut, mhd. zuckerhuot, st. M.: nhd. Zuckerhut

Zuckerhut, mnd. brōt (1), brōd, N.: nhd. Brot, Speise, Nahrung, Unterhalt, Dienst, Broterwerb, Zuckerhut, Zuckerbrot

zuckerhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerhutananas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerhutförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckerhutkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckerimbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerkand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerkelter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkistenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerklickerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerklöder, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuckerklötzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerkocherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkram, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckerkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkrapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuckerkuchen, mnd. suckerkōke, M., F.: nhd. »Zuckerkuchen«, ein Zuckergebäck

zuckerkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerläuterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerlecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerlein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zückerlein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerlich, mhd. zuckerlich***, Adj.: nhd. »zuckerlich«, zuckrig; zuckerlīche, Adv.: nhd. »zuckerlich«, zuckrig, verzuckert
zuckerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuckerlind, mhd. zuckerlinde, Adj.: nhd. »zuckerlind«, zuckermild
zuckerlind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuckerlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuckerlösung -- dickflüssige Zuckerlösung, mnd. sirop, syrop, cyrop, czyrop, sirup, sirōp, M.: nhd. Sirup, dickflüssige Zuckerlösung, ein Medizintrank
zuckerlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckermandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckermanufaktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckermaszholder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckermäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckermäullein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckermeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zuckermehl, mhd. zuckermel, st. N.: nhd. »Zuckermehl«, gestoßener Zucker
zuckermehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckermelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckermelone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckermerk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckermild, mhd. zuckerlinde, Adj.: nhd. »zuckerlind«, zuckermild
zuckermohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckermöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuckermonat, mnd. suckermānt, M., F., N.: nhd. »Zuckermonat«, Flitterwochen, Flittermonat
zuckermonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckermoorhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckermörsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckermost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckermüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuckermund, mhd. zuckermunt, st. M.: nhd. Zuckermund, zuckersüßer Mund
Zuckermund, mnd. suckermunt, M.: nhd. »Zuckermund«, Mädchenmund
zuckermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckermündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckermündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zuckermus, mhd. zuckermuos, st. N.: nhd. »Zuckermus«, Süßspeise, Leckerei
Zuckermus, mnd. suckermōs, N.: nhd. »Zuckermus«, eine Süßspeise
zuckermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckermüslein, nhd.: nhd. ; L.: DW
zuckern, mhd. zuckeren*, zuckern, sw. V.: nhd. zuckern, verzuckern, zuckersüß machen
zuckern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuckern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zuckernarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckernärrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckernascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckernäscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckernasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuckernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuckerpapagei, mnd. suckerpapegōie*, M.: nhd. »Zuckerpapagei«, Stutzer
zuckerpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerpapieren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuckerpäppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerpastinake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuckerpenit, mnd. suckerpenīt*, suckerpenit, Sb.?: nhd. »Zuckerpenit«, Penit
zuckerperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerpfebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuckerpflanze, mnd. sucker, tzucker, zucker, czucker, suckar, zuccar, suker, succar, s· ker?, M.: nhd. Zucker, Zuckerrohr, Zuckerpflanze
zuckerpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerpflanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerplantage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerplätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerplätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerplätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerpott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuckerprediger, mnd. suckerprēdigære*, suckerprēdiger, M.: nhd. »Zuckerprediger«, Prediger der harte Worte scheut
zuckerprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerpüppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerraffinerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuckerraffinierer, mnd. suckerbeckære*, suckerbecker, M.: nhd. »Zuckerbäcker«, Zuckersieder, Zuckerraffinierer
zuckerrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerreich, mhd. zuckerrīche, Adj.: nhd. »zuckerreich«, zuckersüß
zuckerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuckerried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuckerrohr, mhd. honecrōre*, honicrōre*, honecrœre*, honicrœre, sw. F.: nhd. »Honigrohr«, Zuckerrohr
Zuckerrohr, mhd. zucker (1), zuker, st. M.: nhd. Zucker (M.) (1), Zuckerrohr; zuckerrōr, st. N., M.: nhd. Zuckerrohr
Zuckerrohr, mnd. sucker, tzucker, zucker, czucker, suckar, zuccar, suker, succar, s· ker?, M.: nhd. Zucker, Zuckerrohr, Zuckerpflanze
zuckerrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerröhren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zuckerrosat, mhd. zuckerrōsat, st. M.: nhd. »Zuckerrosat«, mit Zucker angemachter Rosensaft, Rosensirup
zuckerrosat, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerrübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerrüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckersaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
zuckersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zuckersame, mhd. zuckersāme, sw. M.: nhd. Zuckersame
zuckersandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckersauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuckersauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckersauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckersäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerschäfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zuckerschälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerschäufelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuckerscheibe, mhd. zuckerschībe, st. F.: nhd. Stück Zucker, Zuckerscheibe
zuckerschelfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerschloszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zuckerschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerschotenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerseim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckersieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckersieden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zuckersiedens -- Betrieb des Zuckersiedens, mnd. suckerīe, zuckerey, zuckerei, F.: nhd. »Zuckerei«, Betrieb des Zuckersiedens
Zuckersieder, mnd. suckerbeckære*, suckerbecker, M.: nhd. »Zuckerbäcker«, Zuckersieder, Zuckerraffinierer
zuckersieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckersiederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckersirup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuckersorte -- eine Zuckersorte, mnd. potsucker, potzucker, M.: nhd. eine Zuckersorte, Hutzucker?, eine Art (F.) (1) schlechteren Zuckers?, Puderzucker?
zuckerspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuckerspeise, mhd. zuckernar, st. F.: nhd. Zuckerspeise
zuckerspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckersprüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuckerstaude, mhd. zuckerstūde, sw. F.: nhd. Zuckerstaude
zuckerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerstecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuckerstengel (Kosename für die Geliebte), mhd. zuckerstengel, st. M.: nhd. »Zuckerstengel« (Kosename für die Geliebte)
zuckerstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerstoszmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuckerstraube, mnd. suckerstrūve, F.: nhd. »Zuckerstraube«, ein mit Zucker bestreutes Gebäck
zuckerstraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckersträublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerstrietzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerstrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuckerstück, mhd. zuckerstücke, st. N.: nhd. Zuckerstück, Stück Zucker
zuckerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerstücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckersüß, mhd. zuckermæze, Adj.: nhd. wie Zucker schmeckend, zuckersüß; zuckermæzic, Adj.: nhd. wie Zucker schmeckend, zuckersüß; zuckerrīche, Adj.: nhd. »zuckerreich«, zuckersüß; zuckersüeze (1), zuckersüez, Adj.: nhd. zuckersüß -- zuckersüß machen: mhd. zuckeren*, zuckern, sw. V.: nhd. zuckern, verzuckern, zuckersüß machen
zuckersüß, mnd. suckers· te, Adj.: nhd. »zuckersüß«, vom Mund Christi stammend
zuckersüße -- zuckersüße Wabe, mhd. zuckerwabe, sw. F.: nhd. »Zuckerwabe«, zuckersüße Wabe
Zuckersüße, mhd. zuckersüeze (2), st. F.: nhd. »Zuckersüße«, Zuckersüßigkeit
zuckersüßer -- zuckersüßer Honig, mhd. zuckerhonec, zuckerhonic, st. M.: nhd. »Zuckerhonig«, zuckersüßer Honig
zuckersüßer -- zuckersüßer Mund, mhd. zuckermunt, st. M.: nhd. Zuckermund, zuckersüßer Mund
Zuckersüßigkeit, mhd. zuckersüeze (2), st. F.: nhd. »Zuckersüße«, Zuckersüßigkeit
zuckersüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zuckersüsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckersüsze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckersüszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckersüszredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckert, mhd. zuckeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zuckert«
zuckertäfelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckertäflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckertang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckertanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckertannenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckerthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckertheilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckerthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckertonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckertöpferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zuckertraube (Kosename für die Geliebte), mhd. zuckertrūbe, sw. F., st. F.: nhd. »Zuckertraube« (Kosename für die Geliebte)
zuckertrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckertrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckertrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zuckertütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zuckertütschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zuckerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zuckerviolat, mhd. zuckervīolāt, zuckervīolet, st. F.: nhd. »Zuckerviolat«, mit Zucker angemachter Veilchensaft, Veilchensirup
zuckerviolat, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zuckervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zuckerwabe, mhd. zuckerwabe, sw. F.: nhd. »Zuckerwabe«, zuckersüße Wabe

zuckerwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuckerwasser, mnd. suckerwāter, N.: nhd. »Zuckerwasser«, mit Zucker gesüßtes Getränk

zuckerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerwässern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zuckerwerk -- magenstärkendes Zuckerwerk, mnd. morselle, marcelle, mnd.?, F.: nhd. Morselle, magenstärkendes Zuckerwerk

Zuckerwerk -- Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

Zuckerwerk, mnd. abbetēkenkonfekt, N.: nhd. »Apothekenkonfekt«, gezuckerte eingemachte Früchte und Gewürze, Zuckerwerk; ? erwetensucker, M.: nhd. »Erbsenzucker«, Zuckerwerk?

zuckerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerzelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuckerzeltlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckerzierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckerzulp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerzusatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckerzweiback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zückeschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zucklich, mhd. zuclich, Adj.: nhd. »zucklich«, schnell; zuclīche, Adv.: nhd. »zucklich«, schnell

zucklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuckmantel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuckmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zucknote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuckrig, mhd. zuckerlich***, Adj.: nhd. »zuckerlich«, zuckrig; zuckerlīche, Adv.: nhd. »zuckerlich«, zuckrig, verzuckert

zuckscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuckung -- krampfhafte Zuckung, an. krepp-ing-r, st. M. (a): nhd. krampfhafte Zuckung, Vogel

Zuckung, ae. bryg-d, st. M. (i): nhd. Herausziehung, Schwingung, Schwung, Zuckung, Veränderung

Zuckung, mhd. zückunge***, zuckunge***, st. F.: nhd. Zuckung

Zuckung, mnd. stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall

zuckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuckungen, mhd. vergiht (2), vergihte, st. F., st. N.: nhd. Zuckungen, Krämpfe, Gicht

zuckwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuckwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuckwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zudämmen, afries. tō-dam-m-a 1 und häufiger?, tō-dem-m-a, sw. V. (2): nhd. »zudämmen«, zuschütten

zudämmen, mnd. tōdammen*, todammen, mnd.?, sw. V.: nhd. zudämmen; tōdempen*, todempmen ?, mnd.?, sw. V.: nhd. »zudämpfen«, ersticken, zudämmen

zudämmen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

zudämmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudämmern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zudämmung, mnd. tōdamminge*, todamminge, mnd.?, F.: nhd. »Zudämmung«, Dämmung

zudämmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zudämpfen, mnd. tōdempen*, todempmen ?, mnd.?, sw. V.: nhd. »zudämpfen«, ersticken, zudämmen

zudämpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudank, mnd. tōdank***, mnd.?, Adj.: nhd. »zudank«, gewollt, lieb

zudank, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zudanke, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zudeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zudeckbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zudecke, mnd. deckenwant, deckenwand, N.: nhd. Zudecke

zudecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zudecken -- Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie, mhd. corporāl (1), corporal, korporāl, st. N.: nhd. Altartuch, Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie; corporalgewæte, st. N.: nhd. Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie

Zudecken (N.), mhd. decke (1), tecke, st. F., sw. F.: nhd. Decke, Bedeckung, Zudecken (N.), Bedecken (N.), Hülle

zudecken, idg. *krāu-, *krā-, *krəu-, *krū̆-, V.: nhd. häufen, zudecken, verbergen

zudecken, ae. be-brǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. breiten, bedecken, zudecken

zudecken, ahd. bidekken* 49, bidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, zudecken, bekleiden, kleiden, verhüllen, umhüllen, beschirmen, verdecken, verbergen; biwelzen* 5, sw. V. (1a): nhd. zudecken, losreißen, zurückrollen, wegrollen, verdrehen, fortstoßen

zudecken, mhd. bedecken (1), sw. V.: nhd. bedecken, decken, mit einem Dach versehen (V.), zudecken, verdecken, überziehen, verhüllen, verstecken, verschließen, erfüllen; belucken, sw. V.: nhd. zudecken; decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

zudecken, mhd. tarnen, sw. V.: nhd. »tarnen«, zudecken, verhüllen, verbergen

zudecken, mhd. verdecken (1), virdecken, ferdecken*, sw. V.: nhd. verdecken, decken, bedecken, bedecken mit, verhüllen, verbergen, besänftigen, decken, zudecken; zuodecken, zuo decken, zūdecken, sw. V.: nhd. zudecken, herbeiführen; zuohüllen, zuo hüllen, zūhüllen, sw. V.: nhd. »zuhüllen«, zudecken

zudecken, mnd. bedecken, sw. V.: nhd. bedecken, umhüllen, zudecken, verdecken, schützen, miteinbeziehen, zurückhalten, verschweigen; bestülpen, bestulpen, sw. V.: nhd. »bestülpen«, bedecken, zudecken, aufstülpen, verheimlichen; decken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, zudecken, verhüllen, bedachen, Dach decken

zudecken, mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen; kōven (2), sw. V.: nhd. bedecken, zudecken, verschleiern

zudecken, mnd. · verdecken, ōverdecken, overdecken, averdecken, sw. V.: nhd. überdecken, abdecken, bedecken, zudecken, mit Stoff bespannen, mit Stoff beziehen, mit einem Schutzdach versehen (V.); · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

zudecken, mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten; vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen; vörhōlen* (3), vorhōlen, vorholen, vorhālen, vorhollen, sw. V.: nhd. verbergen, geheim halten, zudecken; vörhüllen*, vorhüllen, vorhullen, sw. V.: nhd. verhüllen, verhängen, zudecken

zudecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zudeckkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zudeckpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zudeckt -- Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, mnd. schantdeckel, M.: nhd. Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, Deckmantel, Entschuldigungsgrund

zudeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zudeichen, mnd. tōdīken*, todiken, mnd.?, sw. V.: nhd. zudeichen, eindeichen

zudeichen, mnd. vördīken*, vordīken, vordiken, sw. V.: nhd. »verdeichen«, eindeichen, zudeichen, abdämmen, umfassen, erfassen, Geld auf Deichbau verwenden

zudeichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudeichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zudeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudem, mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

zudem, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

zudenken -- jemanden etwas zudenken, mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken

zudenken, mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

zudenken, mhd. ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; zuodenken, zuo denken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen, zudenken

zudenken, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

zudenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

züder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zudeuten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudeutlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudeutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zudeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zudichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zudictieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudienen, mhd. zuodienen, sw. V.: nhd. »zudienen«, Hilfsdienste leisten

zudienen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudienend, mhd. zuodienende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zudienend«, zuarbeitend, Hilfsdienste leistend

zudiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zudienlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zudienstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zudienststehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zudienung, mnd. bedēninge, F.: nhd. »Bedienung«, Zudienung

zudienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zudingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudinsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zudonnern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zudorren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zudrang, mhd. betwanc, bezwanc, st. M.: nhd. Zwang, Bedrängnis, Zudrang, Gedränge, Zucht, Leiden, Gewalt

Zudrang, mnd. kr· semen (2), kr· sement, N.: nhd. Zudrang, Gedränge

Zudrang, mnd. tōlōp, tolōp, mnd.?, M.: nhd. Zulauf, Zudrang

zudrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zudrängen, got. an-a-tri-m-p-an* 1, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. bedrängen, drängen, hinzutreten, zudrängen

zudrängen, mnd. anedrengen, andrengen, sw. V.: nhd. »andrängen«, herandrängen, zudrängen, vordringen

zudrängen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudränglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zudränglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zudrängling, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

zudrängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zudrechseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudrehen, mnd. tōdreien*, todreien, mnd.?, sw. V.: nhd. zudrehen, beim Weben die Kette befestigen

zudrehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudreschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudringen, mhd. zuodringen, zuo dringen, st. V.: nhd. »zudringen«, sich hinzudrängen, zusetzen, überwältigen, aufdrängen, sich herandrängen, sich zu schaffen machen

zudringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zudringlich -- zudringlich bitten, mhd. krangelen*, krangeln, sw. V.: nhd. zudringlich bitten, betteln

zudringlich sein (V.), ahd. dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen

zudringlich, ae. ge-māg-lic, ge-māh-lic, Adj.: nhd. zudringlich, schamlos, unverschämt

zudringlich, ahd. druzzisam* 2, Adj.: nhd. lästig, zudringlich; frabāri 2, Adj.: nhd. verwegen, unverschämt, unbesonnen, zudringlich, frech, dreit; frāzar* 13?, frāzari, Adj.: nhd. verwegen, unbesonnen, tollkühn, zudringlich, rücksichtslos, trotzig, widerspenstig, hartnäckig; urdruzzīg* 1, Adj.: nhd. lästig, zudringlich, verdrießlich; wel* (1) 3, hwel*, Adj.: nhd. zudringlich, hartnäckig, frech, lauthals fordernd; wellīhho* 2, wellīcho*, Adv.: nhd. hartnäckig, verwegen, zudringlich, frech

zudringlich, mhd. aneseige, anseige, Adj.: nhd. zudringlich, feindlich, feindlich gesonnen

zudringlich, mnd. anedringelīk***, Adj.: nhd. zudringlich

zudringlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zudringlicher, mhd. tozelære, tozler, st. M.: nhd. Zudringlicher

Zudringlichkeit, germ. *hwellī-, *hwellīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Zudringlichkeit

Zudringlichkeit, an. er-ja (1), Sb.: nhd. Zudringlichkeit

Zudringlichkeit, ae. ge-māg-lic-nės-s, ge-māg-lic-nės, ge-māh-lic-nės-s, ge-māh-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Schamlosigkeit, Zudringlichkeit; ge-māg-nės-s, ge-māg-nės, ge-māh-nės-s, ge-māh-nės, st. F. (jō): nhd. Schamlosigkeit, Zudringlichkeit, Frechheit

Zudringlichkeit, ahd. unstillida 8, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Zudringlichkeit, Hartnäckigkeit, Verdrossenheit, Unfriede, Aufruhr, Sturm; wellī* 1, hwellī*, st. F. (ī): nhd. Zudringlichkeit, Hartnäckigkeit

Zudringlichkeit, mnd. anedringelīchhēt*, andringelichēt, andringelicheit, F.: nhd. Zudringlichkeit

zudringlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zudringling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zudringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zudrohen, afries. to-bēr-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. zudrohen

zudrosseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudrücken, mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; zuodrücken, zuo drücken, sw. V.: nhd. zudrücken

zudrücken, mnd. krēkelen, sw. V.: nhd. absperren, zudrücken

zudrücken, mnd. pitsēren, sw. V.: nhd. durch Abdruck des Petschaft legitimieren, versiegeln, zudrücken

zudrücken, mnd. tōdrücken*, todrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. zudrücken, zumachen

zudrucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudrücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuduften, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudüngen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudunkeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuduseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zudütteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuebnen, mnd. tōēvenen*, toevenen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuebnen, ausfüllen, zuschütten

zuebnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuegenbewes -- durch Zuegenbewes abstreiten, mnd. afget· gen*, afgetügen, sw. V.: nhd. durch Zeugeneid abgewinnen, durch Zuegenbewes abstreiten

zueggen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zueggen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zueigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zueigenschaften, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zueignen -- als Eigentum zueignen, mhd. mīnen, sw. V.: nhd. als Eigentum zueignen, innehaben

zueignen -- sich zueignen, afries. te-tz-ia 2, te-ts-ia, sw. V. (1): nhd. sich zueignen

zueignen (sich), mnd. anewinden*, anwinden, st. V.: nhd. anwinden, aufwinden, unterwinden, annehmen, zueignen (sich), anhalten

zueignen, ahd. eihhōn* 4, eichōn*, sw. V. (2): nhd. zueignen, beanspruchen, weihen, zusprechen; gieihhōn* 3, gieichōn*, sw. V. (2): nhd. zueignen, beanspruchen, in Anspruch nehmen, übergeben (V.)

zueignen, mhd. benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bevelgen, befelgen*, sw. V.: nhd. zueignen, aneignen, beanspruchen, übergeben (V.), darbieten, darreichen; eichen, sw. V.: nhd. zusprechen, zueignen, bestimmen, zuwenden, zukommen lassen

zueignen, mhd. zuoeigenen, zuo eigenen, sw. V.: nhd. zueignen, übereignen, gehören

-- als Brautgabe zueignen: mhd. widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in

-- durch Bann zueignen: mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen

zueignen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zueigner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zueignung, ahd. einkwiti* 1, einquiti*, st. M. (i): nhd. Einweihung, Zueignung, Widmung

zueignung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zueilen -- zueilen auf, mhd. bīhurten, bī hurten, sw. V.: nhd. zueilen auf, zugaloppieren

zueilen, mhd. zuoīlen, zuo īlen, sw. V.: nhd. »zueilen«, entgegeneilen

zueilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zueinander -- zueinander im Gegensatz stehend, ahd. widarwartīg* 115, Adj.: nhd. widerwärtig, feindlich, gegensätzlich, entgegengesetzt, zueinander im Gegensatz stehend, konträr

zueinander, mhd. zesamene, zesamne, zesamen, zisamene, zosamene, zusamene, zamen, zemne, zisamne, zosamne, zusamne, zisemen, zosemen, zusemen, zemen, Adv.: nhd. zusammen, beieinander, zueinander, untereinander, miteinander, gemeinsam, zugleich, gegeneinander; zuoeinander, Adv.: nhd. zueinander

-- zueinander finden: mhd. zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen

zueinander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zueins, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zueinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zueisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zueitern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zu-Ende-Kommen, mhd. vertragen (3), fertragen*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Vertragen, Zu-Ende-Kommen, Vergehen

zuentbieten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuentbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuentgegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuentscheidend, mhd. zuoverhengende, zuoferhengende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zubemessend, zuentscheidend, zuteilend

zuentstehen, mnd. tōentstān*, toentstān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuentstehen«, zugestehen

Zuerbe, mhd. zuoerbe, sw. M.: nhd. »Zuerbe«, Miterbe

zuerben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuerkannte -- durch des Sendgericht zuerkannte Geldstrafe, mnd. sēntbr· ke, seentbr· ke, st. M.: nhd. durch des Sendgericht zuerkannte Geldstrafe, Brüche, Verbrechen gegen das geistliche Gericht (N.) (1) und die Strafe dafür

zuerkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuerkennen -- nicht zuerkennen, mnd. entdēlen (1), entdēilen, untdēlen, untdēilen, endēlen, endēilen, sw. V.: nhd. nicht zuerkennen, aberkennen (durch Urteil), entziehen, für verlustig erklären

zuerkennen -- Strafe zuerkennen, mnd. aferklāgen, sw. V.: nhd. Strafe zuerkennen

zuerkennen, germ. ? *aikan (1), V.: nhd. sprechen, sagen, zuerkennen?

zuerkennen, got. at-kun-n-an* 1, sw. V. (3): nhd. gewähren, zuerkennen

zuerkennen, ae. ge-dœ̄-m-an, ge-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, zuerkennen, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-sciep-p-an, ge-scip-p-an, ge-scyp-p-an, ge-scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, erschaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen; sciep-p-an, scip-p-an, scyp-p-an, scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen

zuerkennen, afries. bi-wī-s-a 33, sw. V. (1): nhd. beweisen, zuweisen, anweisen, zuerkennen; dō-m-ia 3, sw. V. (2): nhd. zuerkennen; tō-dê-l-a 4, sw. V. (1): nhd. zuteilen, zuerkennen; umbe-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. zuweisen, zuerkennen, geben; wī-s-a 26, sw. V. (1): nhd. weisen, zeigen, aufweisen, vorschreiben, erkennen, zuerkennen

zuerkennen, as. ā-dê-l-ian 17, sw. V. (1a): nhd. erkennen, zuerkennen, erteilen, urteilen, verurteilen, Urteil sprechen

zuerkennen, ahd. anasagēn* 13, sw. V. (3): nhd. einwenden, bezeugen, beschuldigen, vorwerfen, zuerkennen, aufdrängen, gründlich belehren; firgiften* 6, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), ausliefern, preisgeben, veräußern, zusprechen, verkaufen, zuerkennen; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; nikken* 7, nicken*, sw. V. (1a): nhd. beugen, nicken, unterwerfen, niederbeugen, niederstrecken, zuerkennen, zusagen, verurteilen

zuerkennen, mhd. enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

zuerkennen, mhd. gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

zuerkennen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- durch Urteil zuerkennen: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

zuerkennen, mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen; zuovüegen, zuo vüegen, zūvüegen, zuofüegen*, zūfüegen*, sw. V.: nhd. zufügen, beifügen, beigesellen, beigeben, zuerkennen, übergeben (V.), übertragen (V.), auftragen, unterstellen, verbinden

zuerkennen, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

zuerkennen, mnd. jēn (3), jein, st. V.: nhd. sagen, sprechen, gestehen, bekennen, bezeichnen, zuerkennen, zusprechen

zuerkennen, mnd. stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen; tōgichten, mnd.?, sw. V.: nhd. zuerkennen

-- durch Richterspruch zuerkennen: mnd. tōdēlen*, todēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuteilen, durch Richterspruch zuerkennen; tōdömen*, todomen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Richterspruch zuerkennen

-- von Rechts wegen zuerkennen: mnd. tōvinden*, tovinden, mnd.?, sw. V.: nhd. von Rechts wegen zuerkennen

zuerkennen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

-- von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

zuerkennen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuerkenntnis, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuerkennung -- gerichtliche Zuerkennung, mnd. condemnacie, kondemnacie*, condempnacie, F.: nhd. Verurteilung, gerichtliche Zuerkennung

Zuerkennung, afries. tō-wī-s-inge 2, st. F. (ō): nhd. Zuweisung, Zuerkennung

Zuerkennung, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

zuerkennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuerlernen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuerst -- alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde, mhd. turnōs, turnes, tornes, turnois, tornois, st. M.: nhd. alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde

zuerst -- Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, mhd. rappe (2), sw. M.: nhd. Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, Rappe (M.) (1)

zuerst -- Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt, mnd. schērrāme, scherrame, M.: nhd. Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt

zuerst, got. fru-m-ist 14, Adv. (Superl.), (Krause, Handbuch des Gotischen 194 Anm.): nhd. zuerst

zuerst, an. frum-, Präf.: nhd. zuerst, ursprünglich; *fru-m-s-, Präf.: nhd. erst-, zuerst; fyr-st, Adv.: nhd. zuerst

zuerst, ae. ǣ-r-est (1), ǣ-r-ost, Adv.: nhd. zuerst, erst; fur-þ-um, Adv.: nhd. eben (Adv.), genau, ganz, schon, zuerst, weiter, früher

zuerst, afries. ê-r-ist* 43, ê-r-est*, ê-r-ost, ê-r-st, â-r-st*, â-r-ist, Adv., Adj. (Superl.): nhd. zuerst, erste; for-m-e-st, Adv.: nhd. zuerst

zuerst, ahd. allerērist 5, Adv. (= Gen. Pl. M.): nhd. zuallererst, allerserst, zuerst; ērist (1) 189, Adv. Superl.: nhd. zuerst, erst, zum ersten Mal, zuallererst, anfangs; fordarōst* 9, fordrōst*, Adv.: nhd. »vorderst«, an erster Stelle (= zi fordarōst), zuvorderst (= zi fordarōst), vornean (= zi fordarōst), zuerst; fruo 37, Adv.: nhd. früh, morgens, bald, zeitig, schnell, frühzeitig, zuerst; furist (1) 5, Adv., Präf.: nhd. zuerst, anfangs, meistens, besonders, vorzüglich, vor allem

-- zuerst anfangen: ahd. furifāhan* 14, red. V.: nhd. vorangehen, zuvorkommen, vorauseilen, vorher gefangennehmen, zuerst anfangen, übereilen

zuerst, mhd. allerērst, allerērste, allerēriste, Adv.: nhd. »allererst«, erst jetzt, gerade (Adv.), erst, zuerst, frühestens, da, erst recht, zum erstenmal; allerschierest, Adv.: nhd. am ehesten, zuerst; bevore*, bevor, bevur, bevür, before*, befur*, befür*, Adv.: nhd. »bevor«, vor, vorn, voraus, zuerst, vorher, vorhin, voran, einst, früher; ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal; ēr (2), Adv., Präp., Konj.: nhd. früher, vorher, bisher, zuerst, ehe, eher, bevor, vor, lieber, vormals, als, als dass; ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.); ēvor 1, Adv.: nhd. zuerst, zuvor, vor allem

-- das zuerst nach dem Schärfen der Mühlsteine gemahlene Mehl: mhd. billenmel, st. N.: nhd. das zuerst nach dem Schärfen der Mühlsteine gemahlene Mehl

-- zuerst ziehen: mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf

zuerst, mhd. bīerste, Adv.: nhd. »zuerst«

zuerst, mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst; voreane*, voran, vor ane, foreane*, Adv.: nhd. »voran«, vorher, im voraus, zuerst; vürest*, fürest*, vürst, fürst*, Präp., Konj.: nhd. zuerst, von da an, von ... an; zeerest*, zerist, Adv.: nhd. zuerst, als erstes; zevorderest, zeforderest*, zevorderest, zeforderest*, zevorderste, zeforderste*, zevorderst, zeforderst*, zuovorderest*, zuoforderest*, Adv.: nhd. zuerst, zunächst, vor allem, zuvorderst, ganz vorn, im Voraus

-- etwas zuerst gesagt Habender: mhd. ursage (1), sw. M.: nhd. etwas zuerst gesagt Habender, Gewährsmann, Urheber

-- ganz zuerst: mhd. zeallerērst, Adv.: nhd. zuallererst, ganz zuerst

-- grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten: mhd. voresnit*, vorsnit, st. M., st. N.: nhd. Vorschnitt, grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten

zuerst, mnd. allerērsten, Adv.?: nhd. zuerst, als (Konj.) erstes, zum allerfrühesten Termin; anebeginlīk* (2), anbeginlīk, Adv.: nhd. »anbeginnlich«, anfänglich, zuerst; anebeginlīken*, anbeginlīken, Adv.: nhd. »anbeginnlich«, anfänglich, zuerst; anevenclīke*, anevenclīk*, anvenclīk, Adv.: nhd. anfänglich, anfangs, ursprünglich, zuerst, zum ersten Mal, im Anfang, am Anfang; ērste (2), ērst, ērist, eyrst, ērest, īrst, Adv.: nhd. zuvor, zuerst, anfangs, zu Anfang, an erster Stelle, zum ersten, zum ersten Male, erstlich, erst; ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor; ērstlīke*, ērstlīk, Adv.: nhd. erstlich, zuerst; ērstmāles*, ērstmāls, Adv.: nhd. erstmals, zum ersten Male, zuerst, zuvor, vorher, vormals, früher; ērsttō, ērstō, Adv.: nhd. erstmals, zum ersten Male, zuerst

-- Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt: mnd. bannergelt, N.: nhd. Sold des Bannerführers, Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt

zuerst, mnd. v˙ ran, v˙ rāne, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im Vorgriff, vorher, voran, zuerst, oben an, an erster Stelle; v˙ rērst, vorērst, vuryrst, Adv.: nhd. zuerst, anfänglich, zuv˙ rderst; v˙ rhen, v˙ rhin, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v˙ rhenne, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v˙ rst (1), först, Adv.: nhd. erst, zuerst

-- Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll: mnd. v˙ rwāter, vorwater, N.: nhd. »Vorwasser«, Vorausteil am Solewasser, Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll

-- zuerst gesiebtes feinstes Weizenmehl: mnd. wētenblōme*, wētenblome, weitenblome, mnd.?, F.: nhd. zuerst gesiebtes feinstes Weizenmehl

-- zuerst Herausspringendes: mnd. v˙ rspranc*, v˙ rsprank, M.: nhd. zuerst Herausspringendes, Vorsprung, Vorgang, Anfang?

zuerst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuerste, mhd. allerschiereste***, Adj.: nhd. »allerschierste«, eheste, zuerste

zuersterben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuerteilen, mhd. zuoseilen, zuo seilen, sw. V.: nhd. zuerteilen, übergeben (V.), überantworten; zuozellen*, zuozeln, zuo zeln, zūzeln, sw. V.: nhd. zuzählen, zuteilen, zuerteilen, anvertrauen, sich zutrauen

zuertheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuerwachsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuerwerben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuessen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufächeln -- Kühlung zufächeln, ahd. kuolen* 6, sw. V. (1a): nhd. kühlen, erkalten, abkühlen, Kühlung zufächeln, erquicken

zufächeln -- Luft zufächeln, mhd. zuowæjen, zuo wæjen, zuowæn, zūwæn, sw. V.: nhd. »zuwehen«, ziehen, Luft zufächeln, fächeln mit

zufächeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufahren -- heftig zufahren, mnd. tōplassen*, toplatzen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuplatzen«, heftig zufahren

zufahren, afries. tō-far-a 3, st. V. (6): nhd. »zufahren«, hingehen, angreifen

zufahren, mhd. zuogevaren*, zōgevaren, zuogevarn, zuo gevarn, zōgevarn, zuogefaren*, zōgefaren*, zuogefarn*, zōgefarn*, st. V.: nhd. »zufahren«, hereingestürmt kommen, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, begegnen; zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

zufahren, mnd. tōvāren* (1), tovaren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufahren«, hinzugehen, herbeikommen

zufahren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zufahrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zufahrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zufahrt, ahd. 0zuofart* 7, st. F. (i): nhd. Zufahrt, Zugang, Zutritt, Ankunft

Zufahrt, mhd. zuovart, zūvart, zuofart*, zūfart*, st. F.: nhd. Zufahrt, Eingang, Ankunft, Landung, Zustrom, Gedränge, Zugang, Einfahrt, Beistand, Herbeiziehen, Herzukommen, Zufahrtsweg

Zufahrt, mnd. l˙ singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

Zufahrt, mnd. tōvōre*, tovōre, mnd.?, F.: nhd. Zufuhr, Zufahrt

Zufahrt, mnd. tōvārt*, tovart, mnd.?, F.: nhd. »Zufahrt«, Weg zu einem Ort, Herankommen, Besuch, Zufuhr

Zufahrt, mnd. vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

zufahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufahrtsdamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zufahrtsweg -- Zufahrtsweg für landwirtschaftliches Gerät, mnd. plōchstīch, M., ON?: nhd. »Pflugsteig«, Zufahrtsweg für landwirtschaftliches Gerät; plōchwech, M.: nhd. »Pflugweg«, Zufahrtsweg für landwirtschaftliches Gerät

Zufahrtsweg, mhd. zuovart, zūvart, zuofart*, zūfart*, st. F.: nhd. Zufahrt, Eingang, Ankunft, Landung, Zustrom, Gedränge, Zugang, Einfahrt, Beistand, Herbeiziehen, Herzukommen, Zufahrtsweg

Zufahrtweg, mnd. vōrwech, M.: nhd. Fahrweg, Zufahrtweg

zufahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zufall -- Glück durch Zufall, mhd. āventiurgelücke, st. N.: nhd. »Glück durch Zufall«

Zufall, idg. *bhr̥tis, Sb.: nhd. Zufall, Glück

Zufall, an. kos-t-r (1), st. M. (u): nhd. Wahl, Bedingung, Mittel, Entschluss, Zufall, Eigenschaft

Zufall, ae. ge-li-m-p, st. N. (a): nhd. Zufall, Unglück; *li-m-p, st. N. (a): nhd. Zufall, Geschick

Zufall, afries. aventūre* 1, F.: nhd. Ereignis, Zufall

Zufall, ahd. anakwim* 1, anakwimi*, anaquim, anaquimi, st. M. (i): nhd. Ereignis, Geschehnis, Zufall; 9wurt* (1) 8, st. F. (i): nhd. Geschick, Zufall, Glück, Schicksal, Los; giburī 9, st. F. (ī): nhd. Geschehen, Ereignis, Geschick, Schicksal, Ausgang, Verlauf, Los, Gelegenheit, Zufall, Ereignis; giburida 37, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Vorgang, Vorfall, Verlauf, Ereignis, Schicksal, Ausgang, Zufall, Ursprung, Anlass; giburitī* 1, giburitīn*, st. F. (ī): nhd. Ausgang, Ereignis, Geschehen, Fortgang, Verlauf, Zufall; giburiunga* 2, st. F. (ō): nhd. Ereignis, Geschehen, Zufall; giskiht* 35, gisciht*, st. F. (i): nhd. Geschehen, Ereignis, Eintreffen, Geschick, Zufall, Umstände; ungiwara* 2, st. F. (ō): nhd. Nachlässigkeit, Zufall; wīlsālida* 9, st. F. (ō): nhd. Geschick, Zufall, Fortuna, Schicksal, die Göttin Fortuna; wīlwentigī* 2, st. F. (ī): nhd. Zufall

Zufall, mhd. ūfval, ūffal*, st. M.: nhd. »Auffall«, Anfall, Anfechtung, Zufall, Schicksal, Schicksalstag; ungeschicketheit, ungeschicktheit, st. F.: nhd. »Ungeschicktheit«, Unfähigkeit, Unglück, Missgeschick, Zufall, Untat, Vergehen, Unrecht, innere Unordnung; ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste; ungevelle, ungefelle*, st. N.: nhd. Unfall, Unglück, Gefälle, Missgeschick, Schade, Schaden (M.), Zufall; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

-- unglücklicher Zufall: mhd. ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste

-- widerwärtiger Zufall: mhd. ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste

Zufall, mhd. fortūne, fortuna, st. F.: nhd. »Fortune«, Glück, Zufall; gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

-- glücklicher Zufall: mhd. heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

Zufall, mhd. lücke (4), st. N., F.: nhd. Glück, Geschick, Zufall, Beruf, Lebensunterhalt

-- unglücklicher Zufall: mhd. misselingen (2), st. N.: nhd. Misslingen, Missgeschick, unglücklicher Zufall

Zufall, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; beschiht, st. F.: nhd. Zufall, Ereignis, Fall, Hergang, Verlauf

-- bedeutender Zufall: mhd. billich (2), billīch, st. M.: nhd. Gemäßheit, Billigkeit, Schicksal, bedeutender Zufall, Gerechtigkeit

-- Gelingen durch Zufall: mhd. āventiurgelinge, sw. M.: nhd. Gelingen durch Zufall

Zufall, mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage

Zufall, mnd. aneval*, anval, M., N.: nhd. »Anfall«, Geschehnis, Vorfall, Zufall, Unfall, Angriff, Erbschaft, Anteil; āvent· re, ēvent· re, N.: nhd. »Abenteuer«, Gefahr, Risiko, Zufall, Geschick; ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

Zufall, mnd. geschicht, geschichte, N.: nhd. Geschehnis, Ereignis, Vorfall, Zwist, Streitigkeit, Feindseligkeit, Aufstand, Geschick, Zufall, Geschichte, Historie; geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben; gevelle (1), gevel, N.: nhd. Geschick, Schicksal, Los, Erfolg, Glück, Zufall, Ereignis

-- günstiger Zufall: mnd. gelücke*, gelükke, gelük, glük, glückke, N.: nhd. Glück, Schicksal, günstiger Zufall, glückliches Geschick, Vorteil

-- unglücklicher Zufall: mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

Zufall, mnd. lücke (1), lükke, lück, lucke, N.: nhd. Los, Geschick, Schicksal, Zufall, Glück, günstiges Geschick; rak (2) rāke, rake F., N.: nhd. Fall, Zufall, Zustand, richtige Beschaffenheit, hinreichender Zustand, Genüge

-- Gemenge Zufall: mnd. ? ramp (2), mnd.?, Sb.: nhd. Gemenge? Zufall?

-- unglücklicher Zufall: mnd. misseāvent· re*, misāvent· re, misāvent· r, N.: nhd. unglücklicher Zufall; misserām, misrām, M.: nhd. Absichtslosigkeit, unglücklicher Zufall

Zufall, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand; tōval*, toval, mnd.?, M.: nhd. Zufall, Glücksfall, Gefälle, Einkunft, Wasserfall, Zufluss, Beistimmung, Hilfe, Einfall, Gedanke

-- alles dem Zufall überlassend: mnd. slump (1), Adj.: nhd. alles dem Zufall überlassend, nachlässig; slumpich, Adj.: nhd. alles dem Zufall überlassend, nachlässig, unpassend?

-- durch glücklichen Zufall zu Teil werden: mnd. tōslumpen*, toslumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch glücklichen Zufall zu Teil werden

-- durch Zufall gelingen: mnd. slumpen, sw. V.: nhd. durch Zufall gelingen, zufallen, glücken, sich zufällig ergeben (V.), eintragen, abwerfen, verhelfen

-- glücklicher Zufall: mnd. slump (2), M.: nhd. glücklicher Zufall, unerwarteter Glücksfall

Zufall, mnd. ungerāde (1), mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerak, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerāt, mnd.?, M.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr; ungerēde, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungeschicht, mnd.?, N.: nhd. Unfall, Zufall, Untat; ungeschicke*, ungeschik, mnd.?, N.: nhd. »Ungeschick«, Zufall; unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall; unschicht, mnd.?, F., N.: nhd. unglücklicher Zufall, Zufall; unschick*, unschik, mnd.?, F., N.: nhd. Zufall

-- böser Zufall: mnd. ungerāde (1), mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerak, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerāt, mnd.?, M.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr; ungerēde, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit

-- durch unglücklichen Zufall geschehend: mnd. wanschichtlīk*, wanschichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. durch unglücklichen Zufall geschehend

-- durch unglücklichen Zufall verlieren: mnd. vörschansen*, vorschansen, vorschantzen, sw. V.: nhd. leichtsinnig preisgeben, verspielen, durch unglücklichen Zufall verlieren

-- unglücklicher Zufall: mnd. unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil; unschicht, mnd.?, F., N.: nhd. unglücklicher Zufall, Zufall; wanschicht, mnd.?, M.: nhd. unglücklicher Zufall; wanschickinge, mnd.?, F.: nhd. unglücklicher Zufall

zufall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zufallen -- als Eigentum zufallen, mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

zufallen -- als Erbe zufallen, mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

zufallen -- als Erbteil zufallen, mhd. anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen

zufallen -- jemandem erblich zufallen, mhd. ūferben, ūf erben, sw. V.: nhd. jemandem erblich zufallen, zukommen, jemandem etwas vererben, vererben auf

zufallen -- wieder zufallen, mhd. widergevallen 6, widergefallen*, st. V.: nhd. zurückfallen, wieder zufallen; widervallen, wider vallen, red. V.: nhd. »widerfallen«, wieder auseinanderfallen, zurückfallen, wieder zufallen

zufallen -- zufallen lassen, mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

zufallen -- zufallen lassen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

zufallen (V.) (1), mhd. anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1); entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

zufallen (V.) (1), mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

zufallen (V.) (1), mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten

zufallen (V.) (1), mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; voregevallen, foregefallen*, vorgevallen*, foregevallen*, st. V.: nhd. »vorfallen«, sich zeigen, zufallen (V.) (1), verfallen (V.); vorevallen*, vorvallen, vor vallen, forefallen*, st. V.: nhd. »vorfallen«, zufallen (V.) (1), verfallen (V.), sich zeigen; zuorīsen, st. V.: nhd. »zureisen«, zufallen (V.) (1); zuosīgen, zuo sīgen, zūsīgen, st. V.: nhd. hereinsinken, nahen, herannahen, herbeiziehen, herabfallen, herabströmen, zufallen (V.) (1), hereinbrechen, zufließen, zuströmen

zufallen (V.) (2), afries. wer-th-a (1) 84, st. V. (3b): nhd. werden, zufallen (V.) (2)

zufallen (V.) (2), mhd. aneerben, anerben, ane erben, sw. V.: nhd. »anerben«, als Erbe (N.) zufallen, vererben, vererbt sein (V.), angeboren sein (V.), zukommen, zufallen (V.) (2); anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen; anevervallen, aneferfallen*, anvervallen, st. V.: nhd. zufallen (V.) (2), gehören; berīsen, berisen, st. V.: nhd. befallen (V.), zufallen (V.) (2), zuteil werden, überdecken; erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

zufallen (V.) (2), mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; ūfrīsen, ūf rīsen, st. V.: nhd. zufallen (V.) (2), zuteil werden; ūfvallen, ūf vallen, ūffallen*, st. V.: nhd. zufallen (V.) (2), fallen an, in den Besitz gelangen von; vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.); werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; zuogewerfen, zuo gewerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2); zuowerfen, zuo werfen, zūwerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zufügen, hinzufügen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2)

zufallen (V.) (2), mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); ingevallen, ingefallen*, īn gevallen, st. V.: nhd. erfolgen, zufallen (V.) (2); innenwerden, innen werden, sw. V., st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); innewerden, innanwerden, inne werden, st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.)

zufallen (V.) (2), mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

zufallen, got. at-driu-s-an* 7, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. fallen in, zufallen, fallen; und-ri-n-n-an* 2, st. V. (3), m. Akk.: nhd. zufallen, zuteil werden, untereinander disputieren (= miþ sis missō sik undrinnan)

zufallen, an. skotn-a, sw. V. (2?): nhd. zufallen
-- als Los zufallen: an. hlo-t-n-a-st, sw. V.: nhd. als Los zufallen

zufallen, ae. be-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, berauben, zufallen, zugesprochen werden, befallen (V.); ge-scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; tī-d-an, sw. V.: nhd. sich ereignen, zufallen

zufallen, afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen; hwerv-a 18, st. V. (3b): nhd. sich drehen, verändern, zufallen; tō-fal-l-a 1, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. zufallen
-- durch Tod zufallen: afries. on-ster-v-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. durch Tod zufallen, anersterben?

zufallen, ahd. afurgifezzan* 1, avurgifezzan*, st. V. (5): nhd. zufallen, auf jemanden zurückfallen; 4zuogifallan* 1, red. V.: nhd. zufallen, zuteil werden, zutreffen; 9zuoslingan* 11, st. V. (3a): nhd. entgleiten, hinzukommen, zufallen, zuteil werden; fallan 132, red. V. (1): nhd. fallen, stürzen, sinken, herabstürzen, niederfallen, zu Fall kommen, einstürzen, umkommen, zufallen, zuteil werden, verfallen (V.), abweichen (V.) (1); gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen

zufallen, mhd. zuogevallen (1), zuo gevallen, zuogefallen*, red. V., st. V.: nhd. »zufallen«, zukommen, zustehen, gehören; zuovallen, zuo vallen, zuofallen*, red. V.: nhd. »zufallen«, zustoßen, zustehen, hinzukommen, sich ereignen

zufallen, mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; b˙ ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; ervallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), niederfallen, einfallen, zufallen, anfallen, zum Anfall kommen, verfallen sein (V.)
-- als Erbteil zufallen: mnd. aneersterven*, anersterven, st. V.: nhd. »anersterben«, als Erbteil zufallen
-- als Pflicht zufallen: mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen,

beschaffen sein (V.)

-- durch Erbgang zufallen: mnd. aneerven* (1), ānerven, V.: nhd. durch Erbgang anfallen, durch Erbgang zufallen

-- durch Erbschaft zufallen: mnd. anesterven*, ansterven, st. V.: nhd. »ansterben«, durch Erbschaft zufallen

zufallen, mnd. geb· ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen; hennevallen, st. V.: nhd. zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; henvallen, st. V.: nhd. »hinfallen«, zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

-- durch das Schicksal zufallen: mnd. gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

-- durch Erbschaft zufallen: mnd. inerven, sw. V.: nhd. durch Erbschaft erwerben, durch Erbschaft zufallen, als Erbe (N.) zurückfallen

-- durch Los günstig zufallen: mnd. kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)

zufallen, mnd. slumpen, sw. V.: nhd. durch Zufall gelingen, zufallen, glücken, sich zufällig ergeben (V.), eintragen, abwerfen, verhelfen; tōbevallen*, tobevallen, mnd.?, st. V.: nhd. zufallen, zukommen; tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen; tōrīsen*, torisen, mnd.?, sw. V.: nhd. zufallen, einnehmen

zufallen, mnd. tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

zufallen, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

-- durch Tod zufallen: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

-- durch Verteilung oder Schicksal zufallen: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

zufallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufällen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallend -- der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

zufallend, mhd. anevellic*, anevellec, anvellic, anvellec, anefellic*, anefellec*, anfellec*, anfellic*, Adj.: nhd. »anfällig«, anfallend, angreifend, ansteckend, krank, schlimm, zufallend, plötzlich auftretend

zufallend, mhd. zuovallende, zuofallende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zufallend«, zufällig, hinzukommend

zufallend, mhd. zuovellic, zufellic*, Adj.: nhd. »zufällig«, zufallend, hinfällig; zuovellīchen, zuofellīchen*, Adv.: nhd. zufallend, zufällig, hinfällig

zufallend, mnd. tōvallich*, tovallich, mnd.?, Adj.: nhd. zufallend, fällig; tōvellich*, tovellich, mnd.?, Adj.: nhd. zufallend, fällig

zufallende -- dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen, mhd. anevelle, anefelle*, st. N.: nhd. Angefälle des Lehnsherrn, dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen

zufallende -- der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde, mnd. jāgerichte*, jāgericht, mnd.?, N.: nhd. der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde

zufallenden -- Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte, mhd. muosteile, st. F.: nhd. »Musteil«, Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte

zufallenden -- von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

zufallender -- dem Jäger zufallender Anteil am erlegten Wild, mnd. jāgerecht, N.: nhd. dem Jäger zufallender Anteil am erlegten Wild

zufallender -- den Vatersbrüdern zufallender Wergeldanteil, afries. gê-r-jev-e* 1, gê-r-gev-e*, st. F. (ō): nhd. Speergabe, den Vatersbrüdern zufallender Wergeldanteil

Zufallendes -- dem Menschen Zufallendes, mnd. geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben

zufallendes -- von selbst zufallendes Zauntor, mhd. valletor, valtor, valter, falletor*, faltor*, falter*, st. N.: nhd. Falltor, von selbst zufallendes Zauntor

zufällig -- zufällig begegnen, mnd. m· ten (1), moeten, mouten, mueten, sw. V.: nhd. zufällig begegnen, entgegen gehen, aneinander vorbeikommen, entgegentreten (in feindlicher Absicht), abwehren, wehren, Einhalt gebieten, aufhalten

zufällig -- zufällig kommen, an. vīf-a (1), sw. V. (2): nhd. zufällig kommen

zufällig, ae. fǣr-ing-a, fǣr-ung-a, Adv.: nhd. plötzlich, schnell, zufällig

zufällig, ae. wé-a-s, Adv.: nhd. zufällig; wœ̄n-ing-a, wœ̄n-ung-a, Adv.: nhd. möglicherweise, vielleicht, zufällig

zufällig, ahd. ardingūn 9, ardingun, Adv.: nhd. grundlos, ohne Ursache, zufällig, vergebens; fārunga (1) 4, Adv.: nhd. plötzlich, zufällig; gāhūn 44, sw. F. (n) Akk.=Adv.: nhd. »jäh«, plötzlich, zufällig, rasch, schnell, sofort; giburilīh* 1, Adj.: nhd. »gebührlich«, zufällig, passend, gelegen?; ōdowān* 27, odowān*, ōdowāno*, Adv.: nhd. vielleicht, vermutlich, etwa, zufällig, wohl; ōdowīla* 16, odowīla*, Adv.: nhd. vielleicht, zufällig, etwa; stuzzelingūn 7, Adv.: nhd. planlos, zufällig; unbiwānito* 1, unbiwānto*, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unvermutet, nichts vermutend, nichtsahnend, zufällig, zufälligerweise; unforawissingūn* 1, unforawissungūn*, Adv.: nhd. unvorhergesehen, zufällig; ungiwānit* 12, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, unerhofft, zufällig, unverhofft, unentdeckt; ungiwānito* 9, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. »unerhofft«, unerwartet, unverhofft, zufällig, zufälligerweise; ungiwis* 28, Adj.: nhd. ungewiss, unsicher, unbekannt, unbestimmt, zufällig, unzuverlässig, unkenntlich, ziellos; unwaringūn* 4, Adv.: nhd. unversehens, zufällig; wīlowankīg* 1, Adj.: nhd. zufällig; ? wīlwentīg* 2, Adj.: nhd. zufällig?

-- nicht zufällig: ahd. *waringūn?, Adv.: nhd. nicht zufällig, vorhergesehenerweise

zufällig, mhd. gereche (2), Adv.: nhd. zufällig, genau, deutlich; geschickelīche, Adv.: nhd. »geschickt«, zufällig, von ungefähr; geschihtelich, Adj.: nhd. nicht notwendig, zufällig; geschihticlich, geschihteclich, Adj.: nhd. zufällig

zufällig, mhd. geschihtic*, geschihtec, Adj.: nhd. »zufällig«, nicht notwendig; geschihticlīchen*, geschihteclīchen, Adv.: nhd. »zufällig«

zufällig, mhd. vergebene, fergebene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenes, vergebens, fergebenes*, Adv.: nhd. »vergebens«, schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; zuotreffende, zūtreffende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zutreffend, zufällig; zuovallende, zuofallende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zufallend«, zufällig, hinzukommend; zuovellīchen, zuofellīchen*, Adv.: nhd. zufallend, zufällig, hinfällig

zufällig, mhd. zuovellic, zufellic*, Adj.: nhd. »zufällig«, zufallend, hinfällig

zufällig, mnd. gevallīk***, Adj.: nhd. beiläufig, unabsichtlich, zufällig; gevallīken, Adv.: nhd. beiläufig, unabsichtlich, unbeabsichtigt, willkürlich, zufällig, gelegentlich, locker, zwanglos

zufällig, mnd. silōs?, Adj.: nhd. geistesgestört, wahnsinnig, ohne Besinnung handelnd, unerwartet, unvorhergesehen, plötzlich, zufällig

zufällig, mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; unschichten, mnd.?, Adv.: nhd. zufällig; unschichtlīk***, Adj.: nhd. zufällig; unschichtlīken*, unschichtliken, mnd.?, Adv.: nhd. zufällig; unschicken, mnd.?, Adv.: nhd. zufällig

zufällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zufällige -- zufällige Arbeit, mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

zufällige -- zufällige Begegnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

zufällige -- zufällige Gerichtsbußen, mhd. unvelle, unfelle*, Sb. Pl.: nhd. zufällige Gerichtsbußen

zufälliger -- zufälliger Gedanke, mhd. īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck

zufälligerweise, ahd. unbiwānito* 1, unbiwānto*, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unvermutet, nichts vermutend, nichtsahnend, zufällig, zufälligerweise; ungiwānito* 9, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. »unerhofft«, unerwartet, unverhofft, zufällig, zufälligerweise

Zufälliges, ahd. anafallunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Anfall«, äußerer Einfluss, Zufälliges

Zufälligkeit, mhd. zuovellicheit, zuovallicheit, zuofellicheit*, zuofallicheit*, st. F.: nhd. »Zufälligkeit«

zufälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufälliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zufalls -- Gott des Zufalls, ahd. 4zwīfalgot* 1, st. M. (a): nhd. »Zweifelgott«, Gott des Zufalls

zufalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zufallsartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallserfolg, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallsfabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallsgebilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallslaune, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallsschwestern, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallsspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallsteufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallstreffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallstücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallswelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallswind, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallswirkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufallswörtchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zufällt -- Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

zufällt -- zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt, mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, můsdēl, můsdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt

zufallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufällung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufalten, ahd. 2zuobifaldan* 2, zuobifaltan*, red. V.: nhd. »zufalten«, zuschreiben, zurechnen

zufalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zufangen, mhd. zuovāhen (1), zuofāhen*, zuo vāhen, st. V., red. V.: nhd. »zufangen«, zugreifen, anfangen, anfangen mit, schwanger werden, trächtig werden, empfangen

Zufangen, mhd. zuovāhen (2), zuofāhen*, st. N.: nhd. »Zufangen«, Empfängnis

zufärben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zufarre, mhd. zuovarre, zuofarre*, sw. M.: nhd. »Zufarre«, zweiter Zuchtstier

zufäschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufassen, afries. tō-fā 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. sich befassen mit, anfangen, eingehen, zufassen; tō-tast-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. zufassen

zufassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufassend, ae. num-ul, num-ol, Adj.: nhd. fassend, geräumig, schnell auffassend, zufassend, beißend

zufechten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufertig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zufertigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zufertigung, mhd. vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht

zufertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufeuern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuflechten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuflicken, mhd. zuovlicken***, zuoflicken***, V.: nhd. »zuflicken«, schmeicheln

zuflicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuflicker, mhd. zuovlickære*, zuovlicker, zuoflickære*, zuofliker*, st. M.: nhd. »Zuflicker«, Schmeichler

zufliegen -- zufliegen auf, mhd. sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

zufliegen, mhd. anevliegen*, ane vliegen, anefliegen*, st. V.: nhd. »anfliegen«, zufliegen

zufliegen, mhd. zuovliegen, zuofliegen*, st. V.: nhd. zufliegen

zufliegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufliehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufliehnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufließen, ahd. 6zuodiozan* 3, st. V. (2b): nhd. »zufließen«, zuströmen, herbeiströmen, heranfließen; 8zuofliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »zufließen«, fließen, sich ergießen

zufließen, ahd. 8zuorinnan* 1, st. V. (3a): nhd. zufließen

zufließen, mhd. zuosīgen, zuo sīgen, zūsīgen, st. V.: nhd. hereinsinken, nahen, herannahen, herbeiziehen, herabfallen, herabströmen, zufallen (V.) (1), hereinbrechen, zufließen, zuströmen; zuovliezen, zuo vliezen, zuofliezen*, st. V.: nhd. zufließen, herbeifließen, herbeischwimmen

zufließen, mnd. tōvlēten*, tovlēten, mnd.?, sw. V.: nhd. hinfließen, zufließen, hinfahren

zufließen, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

Zufließung, mhd. zuovliezunge, st. F.: nhd. »Zufließung«

zuflieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuflieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuflöszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuflöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuflöszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufluchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuflucht, germ. *berga-, *bergam, st. N. (a): nhd. Zuflucht

Zuflucht, ae. beor-g (2), beor-h (2), st. N. (a): nhd. Schutz, Zuflucht, Verteidigung; eal-d-or-nėr-u, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Zuflucht; edr-ing, st. F. (ō): nhd. Zuflucht; frōf-or, M., st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Trost, Freude, Zuflucht, Hilfe, Wohltat; ge-beor-g (2), ge-beor-h (2), st. N. (a): nhd. Schutz, Zuflucht, Verteidigung; ge-frōf-or, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Trost, Freude, Zuflucht, Hilfe, Wohltat; hléo-w (1), hléo (1), st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Schutz, Zuflucht, Deckung, Schützer; sōc-n, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Nachfrage, Rechtssache, Besuch, Angriff, Zuflucht, Rechtsgewalt, Gerichtsbezirk; tō̆-hyh-t, tō̆-hih-t, st. M. (i), st. F. (ō): nhd. Hoffnung, Zuflucht

Zuflucht, anfrk. flu-h-t 1, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Zuflucht; wi-ther-flu-h-t*, st. F. (i): nhd. Zuflucht

Zuflucht, ahd. 2zuofluht 17, st. F. (i): nhd. Zuflucht, Schutz, Schlupfwinkel; 8zuowān* 1, st. M. (a): nhd. Zuflucht; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; fluht 22, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Zuflucht, Fliehen, rascher Lauf, Vergehen, in die Flucht schlagen (= in fluht bringan), in die Flucht schlagen (= zi fluhti bikēren); lāga 9, st. F. (ō): nhd. »Legung«, »Lage«, Hinterhalt, Nachstellung, List, Heimtücke, Falle, Fallstrick, Verschanzung, Zuflucht

-- Zuflucht suchen: ahd. gifliohan* 7, st. V. (2b): nhd. fliehen, flüchten, meiden, Zuflucht suchen, jemandem entfliehen

Zuflucht, mhd. behalt, st. M., st. N., st. F.: nhd. sicherer Platz, geheimer Platz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Sicherheit, Wohnstatt, Lager, Versteck, Zuflucht; behelfe* (1), behelf, st. M.: nhd. Ausflucht, Vorwand, fester Ort, Zuflucht, Behelf, Hilfe, Beistand

Zuflucht, mhd. geberc, st. N., st. M.: nhd. Umschließung, Versteck, Verheimlichung, Zuflucht, heimlicher Gedanke, Vorbehalt, Hintergedanke, Höhle; invluht, influht*, st. F.: nhd. Zuflucht

Zuflucht, mhd. obedach, obdach, st. N.: nhd. Obdach, Unterkunft, Dach, Zuflucht, Schutz, Überzug, Krone, Gipfel eines Baumes, Haupt, Kopf, Schirm

-- Zuflucht für den Ruhm: mhd. prīsgemach, st. N.: nhd. »Preisgemach«, Zuflucht für den Ruhm

Zuflucht, mhd. vluht, fluht*, st. F., st. M.: nhd. Flucht (F.) (1), Zuflucht, Ausflucht, Ausrede; vlühtesal, flühtesal*, vluhtsal, fluhtsal*, st. F., st. M.: nhd. Zuflucht, Flucht (F.) (1), Hinterziehung, Begegnung, Betrug, betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger; vluhthūs, fluhthūs*, st. N.: nhd. »Fluchthaus«, Zufluchtstätte, Zuflucht, Hinterziehung, Freistätte; zuohalt, st. M.: nhd. »Zuhalt«, Aufenthalt, Zugehörigkeit, Zuflucht, Schutz, Hinzukommen; zuolouf, zūlouf, st. M.: nhd. »Zulauf«, Anlauf, Andrang, Gedränge, Zusammenrottung, Beistand, Hinzulaufen, Nachspringen, Anlauf zum Sprung, Zuflucht; zuoverlāz, zūvorlāz, zuoferlāz*, zūforlāz*, st. M.: nhd. »Zuverlass«, Zuversicht, Zuflucht; zuoversiht, zūversiht, zuofersiht*, zūfersiht*, st. F.: nhd. Zuversicht, Erwartung, gewisse Erwartung, Hoffnung, Hinblick, Gewissheit, Unterstützung, Zuverlässigkeit, Zuflucht, Dauer; zuovluht, zuovulht, zūvluht, zūvulht, zuofluht*, zūfluht*, zuofulht*, zūfulht*, st. F.: nhd. Zuflucht

Zuflucht, mnd. ? vlucht (2), vlocht, flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Fliehen (N.), Flüchten, fliehende Schar (F.) (1), flüchtiges Verweilen, kurzer Aufenthalt, Zuflucht?, beiseitegeschafftes Gut, geflüchtetes Gut

-- Zuflucht nehmen: mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen

Zuflucht, mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

-- Zuflucht gewähren: mnd. hāven (3), sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren; hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen

Zuflucht, mnd. refugium, N.: nhd. »Refugium«, Zuflucht

Zuflucht, mnd. swīkinge*?, swīkenge, F.: nhd. Schutz, Zuflucht; tōvlucht*, tovlucht, mnd.?, F.: nhd. Zuflucht, Hineilen, Zuströmen

-- Zuflucht in einer Burg gewähren: mnd. slōten (2), sw. V.: nhd. »schlossen«, einschließen, mit einem Schloss versehen (V.), Zuflucht in einer Burg gewähren

-- Zuflucht nehmen: mnd. tōtīden* (1), totiden, mnd.?, V.: nhd. ziehen zu bzw. nach, Zuflucht nehmen, streben, sich sehnen

-- Zuflucht suchen: mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

zuflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zufluchtort, ae. fyrm-þ (1), frym-þ (2), st. F. (ō): nhd. Zufluchtort, Unterhaltung

zufluchtsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufluchtshafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zufluchtshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zufluchtskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufluchtsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zufluchtsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zufluchtsort, an. hrā-skin-n, st. N. (a): nhd. Zufluchtsort, Schlupfwinkel, Aufenthaltsort; skjō-l, st. N. (a): nhd. Obdach, Zufluchtsort, Schuppen (M.)

Zufluchtsort, as. flu-h-t-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. »Fluchthaus«, Zufluchtsort

Zufluchtsort, ahd. 5zuofluhthūs* 2, st. N. (a): nhd. Zufluchtsort, Zufluchtsstätte, Asyl; fluhthūs 3, st. N. (a): nhd. »Fluchthaus«, Freistatt, Asyl, Zufluchtsort; frīthof 17, st. M. (a): nhd. Kirchhof, Friedhof, Vorhof, Zufluchtsort, Atrium, Praetorium, Gerichtsstätte; ginādhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Gnadenhaus«, Asyl, Zufluchtsort, Gnadenstuhl, Sühnestätte

Zufluchtsort, mhd. gehege (1), st. N.: nhd. »Gehege«, Einfriedung, Hag, Schutzwehr, Zufluchtsort, Gebüsch, Schutz

Zufluchtsort, mhd. schūlunge, st. F.: nhd. Zufluchtsort

Zufluchtsort, mhd. zuokēr, st. M., st. F.: nhd. »Zukehr«, Hinwendung, Einkehr, Zufluchtsort; zuokēre, st. F.: nhd. Hinwendung, Einkehr, Zufluchtsort; zuokērunge, st. F.: nhd. »Zukehrung«, Hinwendung, Einkehr, Zufluchtsort

Zufluchtsort, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

zufluchtsort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zufluchtsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zufluchtsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zufluchtsstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zufluchtsstätte, ahd. 5zuofluhthūs* 2, st. N. (a): nhd. Zufluchtsort, Zufluchtsstätte, Asyl

Zufluchtsstätte, mhd. vridevluhtestat, vridevlühtestat, fridefluhtestat*, fridevlühtestat*, st. F.: nhd. Zufluchtsstätte, Asyl

zufluchtsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zufluchtstätte, mhd. vluhthūs, fluhthūs*, st. N.: nhd. »Fluchthaus«, Zufluchtstätte, Zuflucht, Hinterziehung, Freistätte

zufluchtsthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zufluchtswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zufluss -- Zufluss des Mühlwassers, mnd. m· lenvl· te, m· lenvl· t, mollenflotte, F.: nhd. Zufluss des Mühlwassers

Zufluss, ahd. flōz* (1) 4, st. M. (a?): nhd. Fluss, Zufluss, Fließen

Zufluss, mhd. zuovliez, zuofliez*, st. M.: nhd. Zufluss; zuovluz, zuofluz*, st. M.: nhd. Zufluss

Zufluss, mnd. inlōp, inloepp, M.: nhd. »Einlauf«, Hineinlaufen (N.), Eindringen (N.), Wasserlauf, Priel, Zufluss, Einstrom, Einfließen; invlēt, N., M., F.: nhd. »Einfluss«, Strom des Wassers, Lauf des Wassers, Zufluss; invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

Zufluss, mnd. tōval*, toval, mnd.?, M.: nhd. Zufall, Glücksfall, Gefälle, Einkunft, Wasserfall, Zufluss, Beistimmung, Hilfe, Einfall, Gedanke; tōvl· te*, tovlote, mnd.?, M.: nhd. Zufluss

Zufluss, mnd. vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

-- mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser: mnd. vrīwāter, N.: nhd. »Freiwasser«, mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser

-- Zufluss der Sole: mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Zuflussgraben -- Zuflussgraben bzw. Abflussgraben für den Betrieb einer Metallhütte, mnd. hüttegrāve, M.: nhd. »Hüttengraben« (M.), Zuflussgraben bzw. Abflussgraben für den Betrieb einer Metallhütte

Zuflussgraben (M.) der Mühle, mnd. v· rvlōt, v· rvlůt, v· revlōt, F.: nhd. Vorflut, Zuflussgraben (M.) der Mühle, Zeit der angelaufenen Flut

zuflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuflüssiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zuflüsterer, mhd. rūnære, rūner, st. M.: nhd. Rauner, Zuflüsterer, Verleumder

Zuflüsterer, mhd. zuopfīfære*, zuophīfer, st. M.: nhd. »Zupfeifer«, Zuflüsterer, Verleumder

Zuflüsterer, mnd. rūnære*, rūner, runer, rūnre, M.: nhd. »Rauner«, Zuflüsterer, Einflüsterer, stiller Ratgeber, heimlicher Ratgeber, Mitwisser, Verschwörer

zuflüsterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuflüstern, ahd. 2zuogizispilōn* 1, sw. V. (2): nhd. zuflüstern, einflüstern

zuflüstern, mhd. gerūnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, zuflüstern

zuflüstern, mhd. rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

zuflüstern, mhd. zuolispen, zuo lispen, zūlispen, sw. V.: nhd. zuflüstern; zuorūnen, zuo rūnen, sw. V.: nhd. zuraunen, zuflüstern; zuosnallen, zuo snallen, sw. V.: nhd. zuflüstern, vorschwatzen

zuflüstern, mnd. rūnen (1), růynen, růnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, murmeln, zuflüstern, sich heimlich beraten (V.), verschwören, Gerüchte verbreiten, unter der Hand mitteilen

zuflüstern, mnd. vlisteren, flisteren*, sw. V.: nhd. flüstern, zuflüstern, einflüstern, zischen, zuraunen, gedämpftes Geräusch machen

zuflüstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zuflüsterung, mnd. rūninge, runinge, F.: nhd. heimliche Mitteilung, Zuflüsterung, Geflüster, heimliche Beratung, Verschwörung, Gerücht

zuflüsterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuflüszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zufluthen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufolge, got. af-ar 77, Präp., Präf., Sb., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a, 200,1): nhd. nach, hinter, hernach, zufolge, an

zufolge, ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann

zufolge, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor

zufolge, mnd. besāge, Präp.: nhd. zufolge

zufolge, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

zufolge, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zufolgen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufordern, mhd. zuovorderen*, zuovordern, zuoforderen*, zuo vordern, sw. V.: nhd. »zufordern«, anfordern, abverlangen

zufordern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufördern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufragen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zufrau, mhd. zuovrouwe, zuofrouwe*, sw. F.: nhd. »Zufrau«, Kebsweib, Nebenfrau

zufrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufreien, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufressen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufrieden -- als zufrieden stellend erweisen, mnd. inlangen, st. V.: nhd. auskommen, ausreichen, auf die Kosten kommen, zulänglich sein (V.), ausreichend sein (V.), als zufrieden stellend erweisen

zufrieden -- sich womit zufrieden geben, mnd. tr· sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

zufrieden -- zufrieden geben, mhd. begenüegen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, genug sein (V.), zufriedenstellen, genug haben, zufrieden geben

zufrieden -- zufrieden mit, ae. ge-þæf, Adj.: nhd. zustimmend, zufrieden mit, geständig

zufrieden -- zufrieden mit, mhd. benüegic*, benüegec, Adj.: nhd. genügsam, zufrieden mit

zufrieden -- zufrieden sein mit, an. hlīt-a, sw. V.: nhd. zufrieden sein mit, sich verlassen auf

zufrieden -- zufrieden stellen, mhd. gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen; gewern* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; gezwīden, gezwīen, gezwīhen, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, zufrieden stellen; gezwīdigen, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, zufrieden stellen; gezwinden, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, zufrieden stellen

zufrieden -- zufrieden stellen, mnd. gestillen, mnd.?, sw. V.: nhd. stillen, beruhigen, zufrieden stellen

zufrieden -- zufrieden stellen, mnd. sāden (1), sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen, stärken, laben, befriedigen, zufrieden stellen; sādigen (1), sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, beruhigen, befriedigen, zufrieden stellen; sēdigen (1), sēdgen, setgen, seddigen, sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, befriedigen, zufrieden stellen

zufrieden -- zufrieden stellen, mnd. vörgen· gen*, vorgen· gen, vorgn· gen, sw. V.: nhd. vergnügen, befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genüge tun; vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen; vrēdigen, vredigen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen

zufrieden -- zufrieden stellend, mnd. gen· chhaftich*, gen· chaftich, genōchaftich, genüchaftich, Adj.: nhd. genügend, dem Recht Genüge leistend, zureichend, ausreichend, zufrieden stellend, befriedigend

zufrieden (), mhd. ? gezwīdic, Adj.: nhd. zufrieden (?)

zufrieden sein (V.) mit, an. un-a, sw. V. (3): nhd. zufrieden sein (V.) mit

zufrieden sein (V.) mit, ae. be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit

zufrieden sein (V.), germ. *wunēn, *wunǣn, sw. V.: nhd. gewohnt sein (V.), zufrieden sein (V.), wohnen

zufrieden sein (V.), got. *wun-an, sw. V. (3): nhd. zufrieden sein (V.)

zufrieden sein (V.), mhd. benüegen (1), wenüegen, wenuogen, wegnüegen, wegnugen, sw. V.: nhd. genug haben, ausreichen, sich zufriedengeben mit, genügen, zufriedenstellen, zufrieden sein (V.), genug sein (V.), sich begnügen

zufrieden sein (V.), mhd. genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

zufrieden sein (V.), mnd. gehāgen, sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), zufrieden sein (V.); hāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), zufrieden sein (V.)

zufrieden sein (V.), mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

zufrieden sein (V.), mnd. tōvrēden* (1), tovreden, mnd.?, sw. V.: nhd. zufrieden sein (V.)

zufrieden sein (V.), mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

zufrieden, idg. *taus-, Adj.: nhd. still, schweigend, zufrieden

zufrieden, got. *wun-an-d-s?, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. zufrieden

zufrieden, ae. éa-þ-hiel-d-e, Adj.: nhd. zufrieden; ge-neorþ, Adj.: nhd. zufrieden; ge-try-c-c-e, Adj.: nhd. zufrieden; *þæf, Adj.: nhd. zustimmend, zufrieden, geständig

zufrieden, afries. ful-l-skī-n 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. zufriedengestellt, zufrieden

zufrieden, ahd. gifag* 17, Adj.: nhd. zufrieden, zugeneigt, reich, gespannt; gifago* 14, indekl. Adj.: nhd. zufrieden, sich begnügend mit; rīhhi* (1) 82, rīchi, Adj.: nhd. reich, mächtig, glücklich, hoch, prächtig, wohlhabend, zufrieden, mächtig, gewaltig

-- sich zufrieden geben: ahd. gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben

zufrieden, mhd. endanc, indanc, endanke, indanke, Interj.: nhd. willkommen, recht, genug, dankbar, zufrieden

zufrieden, mhd. gemuothaft, Adj.: nhd. getrost, zufrieden, vertrauend, mutig, verwegen, voll Tatendrang seiend; genüege (2), genūge, Adj.: nhd. zufrieden; genüegic*, genüegec, Adj.: nhd. genügsam, zufriedengestellt, zufrieden; gevage, gefage*, Adj.: nhd. froh, zufrieden

zufrieden, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich

zufrieden, mhd. unerbolgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt, sanftmütig, zufrieden, gewogen, erfreut; unerbolget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt, sanftmütig, zufrieden; vrō (2), frō*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, zufrieden, heiter; vrō (3), frō*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, zufrieden; zevriden (2), zuovrid, zuvrid, zefriden*, zuofrid*, zufrid*, Adv.: nhd. zufrieden

zufrieden, mhd. zevriden (1), zefriden*, Adj.: nhd. »zufrieden«

zufrieden, mnd. begn· gich, begnügich, begnugich, Adj.: nhd. zufrieden; ben· gich, benōgich, Adj: nhd. zufrieden, sich begnügend; content, Adj.: nhd. zufrieden

-- zufrieden stellen: mnd. entwēren (3), st. V.: nhd. entrichten, bezahlen, leisten, durch Zahlung lösen (aus dem Gewahrsam), entfreien, zufrieden stellen, Gewähr leisten

zufrieden, mnd. gen· ge (2), Adj.: nhd. zufrieden, befriedigt; gen· ge (3), Adv.: nhd. zufrieden, befriedigt; gesādiget, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. satt, gesättigt, gelabt, gestärkt, befriedigt, zufrieden, eingedeckt, bevorratet

zufrieden, mnd. rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut; rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rustich (2), Adj.: nhd. ruhig, friedlich, zufrieden

zufrieden, mnd. tōvrēden* (2)**, mnd.?, Adj.: nhd. zufrieden; tōvrēdich*, tovredich, mnd.?, Adj.: nhd. zufrieden, beruhigt

zufrieden, mnd. vörn· get*, vorn· get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zufrieden; vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten; vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesāmelīk, vrēdesāmlīk, freedsāmlīk, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich; vrēdesāmelīken, vrēdesāmlīken, vredesameliken, vredesamliken, vredesamelken, Adv.: nhd. friedsam, friedfertig, friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich, befriedet, beschützt, unangefochten; vrēdich, vredich, friedigh, Adj.: nhd. zufrieden, ruhig, ausgeglichen, beruhigt, zufriedengestellt, ausgesöhnt, einig, in Frieden lebend, einverstanden seiend, befriedigt; vrō (1), vroch, frow, Adj.: nhd. froh, fröhlich, vergnügt, freudig, in gehobener Stimmung befindlich, zufrieden; vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden

zufrieden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zufriedengeben -- sich zufriedengeben mit, mhd. benüegen (1), wenüegen, wenuogen, wegnüegen, wegnugen, sw. V.: nhd. genug haben, ausreichen, sich zufriedengeben mit, genügen, zufriedenstellen, zufrieden sein (V.), genug sein (V.), sich begnügen

zufriedengeben -- sich zufriedengeben mit, mhd. genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

zufriedengeben -- sich zufriedengeben, mhd. gelīden, st. V.: nhd. sich zufriedengeben, sich gedulden, erleiden, ertragen (V.), vertragen, aushalten, dulden, gutheißen; getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

zufriedengestellt, afries. ful-l-skī-n 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. zufriedengestellt, zufrieden

zufriedengestellt, mhd. genüegelich, genüeglich, genuoclich, Adj.: nhd. genügsam, genügend, befriedigend, willkommen, zufriedengestellt; genüegic*, genüegec, Adj.: nhd. genügsam, zufriedengestellt, zufrieden; genuoclich, Adj.: nhd. genügsam, genügend, befriedigend, willkommen, zufriedengestellt

zufriedengestellt, mnd. gen· gich, genogich, genügich, Adj.: nhd. zufriedengestellt, genügend, hinreichend, genugtuend

zufriedengestellt, mnd. sat (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt, genügend, überdrüssig, unlustig, betrunken, befriedigt, zufriedengestellt, hinreichend, reichlich, müde

zufriedengestellt, mnd. vrēdich, vredich, friedigh, Adj.: nhd. zufrieden, ruhig, ausgeglichen, beruhigt, zufriedengestellt, ausgesöhnt, einig, in Frieden lebend, einverstanden seiend, befriedigt

Zufriedenheit, an. un-að, st. N. (a): nhd. Behagen, Zufriedenheit

Zufriedenheit, ae. cwē-m-nės-s, cwē-m-nės, cwǣ-m-nės-s, cwǣ-m-nės, st. F. (jō): nhd. Gefallen, Zufriedenheit, Befriedigung; ge-cwē-m-nės-s, ge-cwē-m-nės, ge-cwǣ-m-nės-s, ge-cwǣ-m-nės, st. F. (jō): nhd. Gefallen, Zufriedenheit, Befriedigung

Zufriedenheit, ahd. ginuhtsamī* 6 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Fülle, Überfluss, Reichtum, Genüge, Genugtuung, Zufriedenheit, büßen (= ginuhtsami tuon)

Zufriedenheit, mhd. benüegede, benüegde, st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Befriedigung, Erfüllung, Zufriedenheit

Zufriedenheit, mhd. gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung

Zufriedenheit, mhd. lust (1), st. M., st. F.: nhd. Lust, Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Verlangen, Begierde, Gelüste, Zufriedenheit

Zufriedenheit, mhd. vridelīn, fridelīn*, st. N.: nhd. »Friedlein«, Friedensstifter, Zufriedenheit; wolgevallunge, wolgefallunge*, st. F.: nhd. »Wohlgefallung«, Wohlgefallen, Zufriedenheit, Gefälligkeit

Zufriedenheit, mnd. gen· ge (1), gn· ge, gnüge, genoge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Befriedigung des Gläubigers durch Begleichung der Schuld, Empfang einer Summe, Zufriedenheit; gen· gichhēt*, gen· gichheit, gen· gichēt, gen· gicheit, genügichēt, genügicheit, F.: nhd. Zufriedenheit, Genüge, Befriedigung; gen· ginge, F.: nhd. Zufriedenheit, Genügen, Befriedigung

Zufriedenheit, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit

Zufriedenheit, mnd. vörn· gen* (2), vorn· gen, vornogen, N.: nhd. Genüge, Befriedigung, Zufriedenheit, Vergnügen; wolbevāl*, wolbeval, mnd.?, N.: nhd. Wohlgefallen, Zufriedenheit, Gnade; wolbevellichhēt*, wolbevellichēt*, wolbevellicheit, mnd.?, M.: nhd. Wohlgefallen, Zufriedenheit, Gnade
-- zur vollen Zufriedenheit: mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig

zufriedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufriedenstellen, got. ful-l-a-fah-jan 3, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. Genüge leisten, dienen, Genüge tun, befriedigen, zufriedenstellen

zufriedenstellen, ae. ge-si-b-b-ian, sw. V. (2): nhd. versöhnen, besänftigen, zufriedenstellen; ge-sœ̄m-an, ge-sēm-an, sw. V. (1): nhd. schlichten, versöhnen, zufriedenstellen; si-b-b-ian, sw. V. (2): nhd. versöhnen, besänftigen, zufriedenstellen; sœ̄m-an, sēm-an, sw. V. (1): nhd. schlichten, versöhnen, zufriedenstellen

zufriedenstellen, afries. for-nōg-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zufriedenstellen, auszahlen, bezahlen; ful-l-ski-ā 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. Genüge geschehen, zufriedenstellen

zufriedenstellen, ahd. buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; gibuozen* 34, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), stillen, vertreiben, beseitigen, befreien, erlösen, erleichtern, wiederherstellen, wiedergutmachen, zufriedenstellen, Buße tun (= sih gibuozen); gidankwerkōn* 3, gidancwercōn*, sw. V. (2): nhd. befriedigen, zufriedenstellen, genügen, leisten, Genüge tun, Sühne Tun; gifagōn* 5, sw. V. (2): nhd. genügen, befriedigen, zufriedenstellen, willfahren; giwellen* 5, sw. V. (1b): nhd. wählen, auswählen, wünschen, sich entscheiden, zufriedenstellen

zufriedenstellen, mhd. begenüegen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, genug sein (V.), zufriedenstellen, genug haben, zufrieden geben; benüegen (1), wenüegen, wenuogen, wegnüegen, wegnugen, sw. V.: nhd. genug haben, ausreichen, sich zufriedengeben mit, genügen, zufriedenstellen, zufrieden sein (V.), genug sein (V.), sich begnügen; beschiezen, st. V.: nhd. beschießen, erproben, zusammenschießen, vereinigen, mit Fußboden belegen (V.), helfen, nützen, zufriedenstellen, verplanken

zufriedenstellen, mhd. genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit; genuogen, sw. V.: nhd. »genügen«, befriedigen, zufriedenstellen, ausreichen, ersättigen; gesaten, gisaten, sw. V.: sattmachen, sattmachen mit, sättigen, sättigen an, befriedigen, zufriedenstellen; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

zufriedenstellen, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

zufriedenstellen, mhd. vernüegen, fernüegen*, sw. V.: nhd. »vernügen«, befriedigen, zufriedenstellen, bezahlen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

zufriedenstellen, mnd. bevrēdigen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, umfriedigen, einhegen, abschließen

zufriedenstellen, mnd. pāgen, pājen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, bezahlen, entlohnen

zufriedenstellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zufriedenstellung, mhd. genust, Sb.: nhd. Zufriedenstellung

zufrieren, an. īs-a, sw. V.: nhd. zufrieren

zufrieren, ahd. bifriosan* 1, st. V. (2b): nhd. frieren, zufrieren

zufrieren, mhd. übervriesen, überfriesen*, st. V.: nhd. »überfrieren«, auf der ganzen Oberfläche hin gefrieren, zufrieren, einfrieren, festfrieren; vriesen (1), vrieren, friesen*, frieren*, st. V.: nhd. frieren, erfrieren, zufrieren

Zufrieren, mhd. vriesen (2), friesen*, st. N.: nhd. Frieren, Erfrieren, Zufrieren

zufrieren, mnd. bevrēsen, st. V.: nhd. gefrieren, einfrieren, zufrieren

zufrieren, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

zufrieren, mnd. vrēsen (1), vreisen, vreysen, st. V.: nhd. frieren, zufrieren, Frostwetter sein (V.), Frostschauer überlaufen (V.), Fieberschauer überlaufen (V.)

zufrieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufrischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufrommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zufügen -- durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

zufügen -- Gewalt zufügen, mnd. · verwelden, · verwolden, ōverwelden, averwelden, sw. V.: nhd. überwältigen, vergewaltigen, Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, die Oberhand erlangen; · verweldigen, · verwoldigen, ōverweldigen, averweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, die Oberhand erlangen

zufügen -- jemandem körperliche Schmerzen zufügen, mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

zufügen -- körperliche Schmerzen zufügen, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

zufügen -- Leid oder Qualen zufügen, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

zufügen -- Schaden zufügen, got. ga-skaþ-jan* 5, unr. st. V. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. schaden, Schaden zufügen, Unrecht tun

zufügen -- Schaden zufügen, an. bǫl-v-a, sw. V. (2): nhd. verfluchen, Schaden zufügen; stri-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. plagen, Schaden zufügen, schaden

zufügen -- Schaden zufügen, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; · vergrīpen (1), ōvergrīpen, overgripen, st. V.: nhd. übergreifen, angreifen, verletzen, Schaden zufügen, in unrechtmäßiger Weise schädigen

zufügen -- Schmerz zufügen, mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

zufügen -- Schmerzen zufügen, mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

zufügen -- seelisches Leid oder Kummer zufügen, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

zufügen -- Übles zufügen, mnd. missekōmen, miskōmen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, nicht bequem sein (V.), Übles zustoßen, Übles zufügen, missfallen

zufügen -- Verluste zufügen, mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

zufügen, afries. tō-bra-ng-a* 3, tō-bre-ng-a*, to-bre-ndz-a*, st. V. (3a): nhd. zubringen, zufügen, fordern

zufügen, as. gi-si-d-ōn 1, sw. V. (2): nhd. zufügen, bereiten (V.) (1)

zufügen, ahd. anagileggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »hineinlegen«, antun, zufügen; anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen; 8zuofuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. anfügen, zufügen, hinzufügen, zusammenfügen, aneinanderschließen; 2zuogifuogen* 4, sw. V. (1a): nhd. anfügen, zufügen, hinzufügen, verbinden; 3zuokēren* 2, sw. V. (1a): nhd. »zukehren«, umkehren, umdrehen, auferlegen, zufügen; 5zuostōzan* 4, red. V.: nhd. zustoßen, zufügen, hinzufügen, anstürmen, an Land ziehen, durchstoßen; gifesten* 6, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, bestätigen, versichern, zufügen, binden, verbinden; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; giwirken* 4, sw. V. (1a): nhd. wirken, ausführen, tun, erfüllen, zufügen; ingifuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. »einfügen«, zufügen, auferlegen, auftragen; inttuon* 84, intuon*, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufmachen, aufsperren, erschließen, enthüllen, eröffnen, aufdecken, lösen, eingeben, einflößen, zufügen; intuon (1) 4, anom. V.: nhd. hineintun, zufügen, hineinfügen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- Böses zufügen: ahd. anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen

-- jemandem Leid zufügen: ahd. leidigōn* 11, sw. V. (2): nhd. »beleidigen«, betrüben, Leid zufügen, jemandem Leid zufügen, jemanden betrüben, verwirren, jemanden verwirren

-- Leid zufügen: ahd. gileidigōn* 3, sw. V. (2): nhd. betrüben, Leid zufügen, kränken, erschrecken, in Schrecken versetzen; harmēn* 2?, sw. V. (3): nhd. beleidigen, verleumden, Leid zufügen; leidigōn* 11, sw. V. (2): nhd. »beleidigen«, betrüben, Leid zufügen, jemandem Leid zufügen, jemanden betrüben, verwirren, jemanden verwirren; tarēn* 4, sw. V. (3): nhd. schaden, Leid zufügen, verletzen; tarōn 36, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, beschädigen, verletzen, betrügen, hintergehen, Leid zufügen, beeinträchtigen; terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen

-- Schaden zufügen: ahd. giskadōn* 1, giscadōn*, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, Schaden zufügen; gitarēn 1, sw. V. (3): nhd. schaden, Schaden zufügen; skadēn* 2, scadēn*, sw. V. (3): nhd. schaden, schädigen, Schaden zufügen; skadōn* 18, scadōn, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, Schaden anrichten, Schaden zufügen, betrügen

-- Unrecht zufügen: ahd. harmisōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleumden, beleidigen, misshandeln, Unrecht zufügen

zufügen, mhd. aneerliegen*, anerliegen, ane erliegen, st. V.: nhd. beibringen, zufügen, mit List erreichen; anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; anetuon, antuon, ane tuon, an. V.: nhd. antun, zufügen, anlegen, anziehen, ankleiden, kleiden; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; briuwen, priuwen, st. V.: nhd. brauen, Bier brauen, machen, anstiften, verursachen, hervorbringen, vollbringen, anzetteln, zufügen; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

-- Leid zufügen: mhd. beleiden, sw. V.: nhd. »beleiden«, mit Leid beschwert sein (V.), mit Leid beladen (V.), Leid zufügen, kränken

-- Schmach zufügen: mhd. besmæhen, sw. V.: nhd. Schmach zufügen, beschimpfen

zufügen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gegeben (1), st. V.: nhd. abliefern, hingeben, geben, weggeben, überreichen, schenken, zufügen; gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; gewürken, sw. V.: nhd. wirken, hervorbringen, einwirken auf, herstellen, zufügen, unternehmen gegen

-- Schaden zufügen: mhd. geergeren*, geergern, sw. V.: nhd. ärgern, Schaden zufügen, Anstoß nehmen an, verschlechtern; geschaden, sw. V.: nhd. schaden, beeinträchtigen, Schaden zufügen, gefährlich werden, ankommen gegen, anhaben

zufügen, mhd. mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.); prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- Kränkung zufügen: mhd. missedienen, sw. V.: nhd. schlechten Dienst leisten, beleidigen, Kränkung zufügen

-- Leid zufügen: mhd. leidigen, leidegen, sw. V.: nhd. betrüben, kränken, beleidigen, angreifen, verfolgen, quälen, verletzen, beschädigen, schädigen, Leid zufügen, kränkeln

-- Ungebührliches zufügen: mhd. missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen

zufügen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen; schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten; staten (2), sw. V.: nhd. gestatten, erlauben, zustimmen, zufügen, verhelfen; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen: mhd. trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

-- Leid zufügen: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- Schaden zufügen: mhd. schadegen, schadigen, schadgen, schedegen, schedgen, sw. V.: nhd. schädigen, beschädigen, Schaden zufügen, vernichten; schaden, scheden, sw. V.: nhd. Schaden verursachen, schaden, schädlich sein (V.), Schaden anrichten, Schaden zufügen, versehren, angreifen, stören, behindern

zufügen, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuogetuon, zuo getuon, an. V.: nhd. »zu tun«, schließen, zumachen, zufügen, Türe zumachen, sich einschmeicheln; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuotuon (1), zuo tuon, an. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, schließen, zumachen, zufügen; zuovüegen, zuo vüegen, züvüegen, zuofüegen*, züfüegen*, sw. V.: nhd. zufügen, beifügen, beigesellen, beigeben, zuerkennen, übergeben (V.), übertragen (V.), auftragen, unterstellen, verbinden; zuowerfen, zuo werfen, züwerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zufügen, hinzufügen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2); zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

-- zufügen zu: mhd. widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

zufügen, mhd. zuogevüegen, zuo gevüegen, zuogefüegen*, sw. V.: nhd. »zufügen«, zur Seite stellen als Zeugen, beigesellen, beigeben, hinzufügen, unterstellen

zufügen, mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen; anehangen* (1), anhangen, sw. V.: nhd. anhängen, zufügen, anfügen, einen Hang haben, eine Neigung haben; anehengen*, anhengen, sw. V.: nhd. anhängen, Anhänger sein (V.), anhaften, betrügerisch anhängen, rechtlich anhängig machen, zufügen, brandmarken; anekēren*, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten; anesetten*, ansetten, sw. V.: nhd. ansetzen, zufügen, anfangen, beantragen, fordern, anstellen, anstiften, anordnen, einrichten, festsetzen, einsetzen; anewenden*, anwenden, sw. V.: nhd. anwenden, zukehren, zufügen, sich an jemanden wenden; anewerken*, anwerken, anwarken, sw. V.: nhd. anwirken, antun, zufügen, betreffen; bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen; bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen; bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.)

-- eine blutfließende Wunde zufügen: mnd. blōtrissen***, sw. V.: nhd. eine blutfließende Wunde zufügen

-- jemandem etwas zufügen: mnd. anedōn*, andōn, st. V.: nhd. antun, jemandem etwas zufügen, bezaubern, behexen, zuweisen, übergeben (V.), anziehen (von Kleidern), kleiden; anev· gen*, anv· gen, sw. V.: nhd. anfügen, hinzufügen, jemandem etwas zufügen, zugesellen

-- Leid zufügen: mnd. belēdigen, beleidigen, sw. V.: nhd. »beleidigen«, beklagen, Leid zufügen, schädigen, beschuldigen, versehren

-- Schaden zufügen: mnd. bīvlīgen, bīvlīen, st. V.: nhd. zuordnen, beiordnen, Schaden zufügen

zufügen, mnd. tōdrēpen*, todrepen, mnd.?, st. V.: nhd. zutreffen, zufügen; tōdrīven*, todriven, mnd.?, st. V.: nhd. zutreiben, zufügen, nötigen; tōschūven*, toschuven, mnd.?, st. V.: nhd. zuschieben, helfen, zufügen, antun, ansinnen, vorschlagen; tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen; tōvlīen*, tovlien, tovligen, mnd.?, sw. V.: nhd. ordnen, zieren, schmücken, zurecht machen, zufügen, übel zurichten; tōv· gen, tovogen, mnd.?, sw. V.: nhd. zufügen, hinzufügen, zuteilen, bescheren, abordnen, sich fügen, passen, sich geziemen

-- Schaden zufügen: mnd. schēdigen, sw. V.: nhd. schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen

zufügen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

-- Abbruch zufügen: mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- Brandwunden zufügen: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- Schaden zufügen: mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

zufügen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufügend -- Schmach zufügend, mnd. smēlīk, smēlik, smēlich, Adj.: nhd. Schmach zufügend, verachtend, hochfahrend, abweisend, schroff, verächtlich, höhnend, zur Schande gereichend, schimpflich, schmählich

zufügend, mhd. zuovüegic, zuofüegic*, Adj.: nhd. »zufügig«, zufügend

Zufügender -- Leid Zufügender, mhd. leidigære, leidegære, st. M.: nhd. Leid Zufügender, Verfolger

zufügig, mhd. zuovüegic, zuofüegic*, Adj.: nhd. »zufügig«, zufügend

zufügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zufügung -- Zufügung von Leid, mhd. leitwende, st. F.: nhd. Leidensweg, Wendung zur Betrübnis, Wendung zum Leiden, Zufügung von Leid

Zufügung, ahd. anagitānī* 1, st. F. (ī): nhd. »Antun«, Zufügung; anagiwurfida* 3, st. F. (ō): nhd. Werfen, Wurf, Wurfgeschoss, Geschoss, Anwurf, Zufügung

Zufügung, mhd. zuoschiht, st. F.: nhd. Zufügung; zuovuoc, zuofuoc*, st. M.: nhd. Zufügung, Verbindung, Konjunktion

Zufügung, mnd. tōv· ginge*, tovoginge, mnd.?, F.: nhd. Zufügung, Hinzufügung, Abordnung, Zuneigung, Liebe, Fügung, Anstiftung

zufügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufühlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zufuhr -- Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte, mnd. nōrdervārære*, nōrdervārer, nōrdevārer, M.: nhd. Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte

Zufuhr, ahd. gifuornussida* 2, st. F. (ō): nhd. Beförderung, Transport, Zufuhr

Zufuhr, mnd. tōvārt*, tovart, mnd.?, F.: nhd. »Zufahrt«, Weg zu einem Ort, Herankommen, Besuch, Zufuhr; tōvōre*, tovōre, mnd.?, F.: nhd. Zufuhr, Zufahrt; tōv· ringe*, tovoringe, mnd.?, F.: nhd. »Zuführung«, Zufuhr

-- durch Zufuhr Unterstützender: mnd. starkære***, sterker***, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender; sterkære*, sterker, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, etwas Betreibender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender

zufuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuführen -- falschen Zwecken zuführen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Zuführen -- hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad, mnd. m· lenbedde, molenbedde, N.: nhd. Mühlenbett, gezimmertes Flussbett, Bachbett, hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad

zuführen, anfrk. bri-ng-an* 6, bri-ng-on, st. V. (3a): nhd. bringen, zurückbringen, zuführen

zuführen, ahd. antwirten* 2, sw. V. (1a): nhd. zuführen, treffen, ansprechen; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; 4zuofuoren 4, sw. V. (1a): nhd. zuführen, bringen, herbeiführen, herbeibringen, lenken, herbeitragen, hinzufahren

zuführen, mhd. gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

zuführen, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

zuführen, mhd. voreleiten*, vorleiten, vor leiten, foreleiten*, sw. V.: nhd. »vorleiten«, vorführen, zuführen; zuovüeren, zuo vüeren, zuofüeren*, sw. V.: nhd. zuführen, einbringen, mitbringen, herbeibringen, herbeiführen, vorführen; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

Zuführen, mhd. zuoziehen (2), st. N.: nhd. »Zuziehen«, Einziehen, Einkehren, Entgegenziehen, Zusetzen, Herbeiführen, Zuführen, Zusammenziehen, Schließen

zuführen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

zuführen, mnd. nālēiden, nāchlēiden, sw. V.: nhd. zuführen

zuführen, mnd. tōlēiden, toleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuleiten«, zuführen, herbeibringen; tōv· ren* (1), tovoren, mnd.?, sw. V.: nhd. kommen, hervortreten, vor Augen kommen, begegnen, hervorheben, Vorzug haben, zuführen, herbeiholen

zuführen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuführer -- Zuführer von Kriegsbedarf, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

zuführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuführerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuführung -- Entgelt für Zuführung mittels Bootes, mnd. bōtgelt (1), N.: nhd. Leichtergeld, Bootgeld, Prahmgeld, Entgelt für Zuführung mittels Bootes

Zuführung, mnd. tōv· ringe*, tovoringe, mnd.?, F.: nhd. »Zuführung«, Zufuhr

zuführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zufüllen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zufüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zufüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zug -- in jedem Zug, mnd. altōges, altōs, altēgens, altes, altōgenes, altōns, Adv.: nhd. völlig durchaus, in jedem Zug, ganz und gar, gänzlich, durch und durch, stets, immerwährend

Zug (1), got. *tiu-h-i, st. N. (jō): nhd. Ruck, Zug (1)

Zug, idg. *aĝmn̥, *aĝmos, Sb.: nhd. Zug, Bahn; *solkos, Sb.: nhd. Zug

Zug, germ. *drahtu-, *drahtuz, st. M. (u): nhd. Zug; *drōhta-, *drōhtaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Zug; *druhti-, *druhtiz, st. F. (i): nhd. Gefolge, Schar (F.) (1), Zug; *tuga-, *tugam, st. N. (a): nhd. Ziehen, Zug, Zaum, Seil; *tuga-, *tugaz, st. M. (a): nhd. Ziehen, Zug, Saum (M.) (2), Seil; *tugi-, *tugiz, st. M. (i): nhd. Ziehen, Zug

Zug, an. drātt-r, dr§tt-r (2), st. M. (u): nhd. Zug, Aufziehen

Zug, ae. dri-n-c, dry-n-c, st. M. (a, i): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Trinken, Zug, Zecherei; dri-n-c-a (1), sw. M. (n): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Zug, Zecherei; drō-h-t, Sb.: nhd. Zug; fær, st. N. (a): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Weg, Lebenslauf, fahrende Habe, Besitz, Fahrzeug, Schiff; fær-el-d, far-el-d, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Reise, Zug, Gefolge, Lebensart, Fortschritt, Ostern; *fæt (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Reise, Zug, Weg; far-u, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Gefolge, Leben, Vorgang, fahrende Habe; ge-dri-n-c, st. M. (a): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Zug, Zecherei; ge-to-g, st. N. (a): nhd. Zug, Krampf, Spur; rād (1), st. F. (ō): nhd. Ritt, Reiten, Zug, Reise, Straße, Musik; scėnc, M.: nhd. Trunk, Zug, Kanne, Becher; sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung; sīþ-fæt, st. M. (a): nhd. Reise, Zug, Weg; ty-g-e, st. M. (i): nhd. Zug, Leitung, Schluss; wėr (1), st. M. (a): nhd. Wehr (N.), Damm, Zug, Fang

-- kriegsähnlicher Zug: ae. gā-r-far-u, st. F. (ō): nhd. Speerflug, Kampf, kriegsähnlicher Zug

Zug, afries. dre-ch-t (1) 6, Sb.: nhd. Hochzeitsgefolge, Hochzeitszug, Zug; re-i-s-inge (1) 3, st. F. (ō): nhd. Reise, Zug; to-ch-t 2, to-ch-t-e, tu-ch-t, tu-ch-t-e, st. F. (i?): nhd. Zucht, Zug; tre-k-k 1, tre-k, tre-ch, M.: nhd. Zug, Reise, Reisekosten, Mühe, Last, Druck

-- Zug außer Landes: afries. ūt-fer-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Ausfahrt«, Zug außer Landes

Zug, as. far-d 15, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Weg, Reise, Zug

Zug, ahd. 7zug (1) 15, st. M. (i): nhd. Ziehen, Zug, Fischzug, Fischfang; dructis* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Zug, Hochzeitszug; duns 6, st. M. (a?, i?): nhd. Furche, Zug, Lauf, Sichhinziehen; fara 8?, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Zug; fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort; girīti* 1, st. N. (ja): nhd. Zug, feierlicher Zug, Reiterei, Reitertruppe; giwāida* 7, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Wind, Zug, Luftzug, Eingebung; giwāidī* 1, st. F. (ī): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Wind, Zug, Windstoß; reisa* 3, st. F. (ō): nhd. »Reise«, Zug, Aufbruch, Einzug, Reisen (N.); samantfart* 1, st. F. (i): nhd. Fahrtgemeinschaft, Zug, Reisegesellschaft; *toht?, st. F. (i): nhd. Zug

-- feierlicher Zug: ahd. girīti* 1, st. N. (ja): nhd. Zug, feierlicher Zug, Reiterei, Reitertruppe

Zug, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel; getrüste, st. N.: nhd. Schar (F.) (1), Gedränge, Zug, Auflauf; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; gezöder, st. N.: nhd. Zug

Zug, mhd. reise (1), reis, st. F.: nhd. Aufbruch, Zug, Reise, Werbefahrt, Brautfahrt, Weg, Tagesreise, Reiseziel, Kriegszug, Heereszug, Heer

-- Zug leitender Knecht: mhd. menbuobe, sw. M.: nhd. »Treibbube«, Zug leitender Knecht

Zug, mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern

-- schachbietender Zug: mhd. schāch (3), st. N., st. M.: nhd. »Schach«, Schachkönig, Schachbrett, Schachspiel, schachbietender Zug, Schachzug, Schachbieten, Angriff

-- schachbietender Zug durch den Turm: mhd. schāchroh, schāroch, schāchroch, st. N.: nhd. schachbietender Zug durch den Turm

Zug, mhd. var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise; vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte; zaft, st. F.: nhd. Zug, Anleitung, Zierde, Schmuck; zoc, zog, st. M.: nhd. Ziehen, Zug, Auszug, Kriegszug, Gefolge, Schar (F.) (1), Bogenspannung, Schlägerei, Balgerei; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse; züge, st. F.: nhd. Zug; zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- Zug des Läufers auf dem Schachbrett: mhd. ūzschrit, st. M.: nhd. »Ausschritt«, Auszug, Zug des Läufers auf dem Schachbrett

-- Zug eines Kriegshaufens: mhd. woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht

-- Zug in den Wald: mhd. waltreise, st. F.: nhd. Waldreise, Zug in den Wald, Waldfahrt, Jagd

Zug, mnd. getoch, getōch, getoge, N., M.: nhd. Zug, Auszug, Reise; getrecke, getreck, N.: nhd. Zug, Gefolge, Prozession; gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

-- Zug der Paten und Frauen zur Kindstaufe: mnd. kindertrecke*, kindertreck, M.: nhd. Gratulationsbesuch, Festlichkeit zur Geburt oder Taufe eines Kindes, Zug der Paten und Frauen zur Kindstaufe

-- Zug einer Armbrust: mnd. intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf

-- Zug im Spiel: mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

-- Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen: mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

-- Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen: mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

-- Zug zur Kirche: mnd. kerktrecke*, kerktrok, kerktrock, M.: nhd. Zug zur Kirche, Kirchgang, Kirchgang bei der Hochzeit

Zug, mnd. lēidinge, leydinge, lēdinge, F.: nhd. Führung, Leitung, Wasserleitung, Geleit, Zug; roi, roy, Sb.: nhd. Zug, Schluck

-- geordneter Zug: mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

-- in einem Zug: mnd. līkesan, Adv.: nhd. ununterbrochen, in einem Zug

-- Zug ins Land: mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

Zug, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren; toch (1), mnd.?, M.: nhd. Zug, Reise, Kriegszug, Verzug, Aufschub, eine Art (F.) (1) der Bereitung von Tuch und Pelzwerk, aus einer Ware genommene Probe, ein Maß in der Landwirtschaft; tochel***, M.: nhd. Zug, Umzug; tocht***, M.: nhd. Zug, Ziehen; t· ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden; trecke*, treck*, trek, trok*, trock*, mnd.?, M.: nhd. Zug, Kriegszug, Treck, feierlicher Umzug, Prozession (zu Ehren einer Braut oder zu Ehren einer Wöchnerin oder zu Ehren eines Täuflings); trecken*** (2), N.: nhd. Zug, Zögern, Ziehen; treckinge***, F.: nhd. Anziehen, Zug; tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente; tuk, mnd.?, M.: nhd. Zug, Ruck, Tücke, versteckte Bosheit, Schelmenstreich

-- Zug im Schachspiel: mnd. trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg

-- Zug mit dem Schleppnetz: mnd. seinet· ge, zeynet· ge, seyet· ge, M.: nhd. Zug mit dem Schleppnetz

Zug, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vl· te (2), F.: nhd. Flut, Fluttide, Flutzeit, Überflutung, Überschwemmung, Strömung, Strom, Fahrtrichtung, Kurs, Zug, Richtung der Allgemeinheit

-- einen Zug wohin machen: mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

-- Zug im Schachspiel: mnd. vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft

-- Zug Menschen: mnd. vlōte (4), vlote, vlate, mnd.?, F.: nhd. Schwimmen (N.) auf dem Wasser, Treiben (N.) auf dem Wasser, Gang, Bewegung, Holzfloß, Vereinigung von Schiffen, Flotte, ziehende Schar (F.) (?), Zug Menschen

zug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zugabe -- Brotschnitten als Zugabe zum Fleischgericht, mnd. insnēde, insnede, F.: nhd. geschnittenes Brot, Brotschnitten als Zugabe zum Fleischgericht, Einschnitt, Schnitte

Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

Zugabe, afries. âk-a (1) 1, sw. M. (n): nhd. Zugabe, Vermehrung

Zugabe, ahd. 8zuogeba* 2, st. F. (ō): nhd. Zugabe

Zugabe, mhd. zuobuoz, st. M.: nhd. Zugabe, Zuwage; zuobuoze, zūbuoze, st. F.: nhd. Zugabe, Zuwage, Zusatzzahlung; zuogābe, st. F.: nhd. Zugabe, Zugift; zuogift, st. F.: nhd. Zugabe; zuosalunge, st. F.: nhd. Zugabe

Zugabe, mnd. bīgāve, F.: nhd. »Beigabe«, Zugabe

Zugabe, mnd. tōbōte*, tobote mnd.?, F.: nhd. »Zubuße«, Zugabe; tōgāve*, togave, mnd.?, F.: nhd. Zugabe, über das Maß Gegebenes; tōgift (1), mnd.?, F.: nhd. Zugabe, über das Maß Gegebenes

Zugabe, mnd. upgift, mnd.?, st. F.: nhd. Zugabe, Aufgeld; upgifte, mnd.?, sw. F.: nhd. Zugabe, Aufgeld

Zugabe, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

-- in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl: mnd. pannekōke, pankōke, pannekūken, pannecouke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; pannenkōke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen

-- letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe: mnd. lestinc, lestink, M.?: nhd. letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe; l· sinc, M.?: nhd. letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe

-- Zugabe beim Wiegen: mnd. nāslach, nāchslach*, M.: nhd. »Nachschlag«, Zugabe beim Wiegen

zugabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zugabung, mhd. zuogābunge, st. F.: nhd. »Zugabung«, Ergänzung

zugader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugaffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugaloppieren, mhd. bīhurten, bī hurten, sw. V.: nhd. zueilen auf, zugaloppieren

zugameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zugang -- enger Zugang, an. sund (2), st. N. (a): nhd. enger Zugang, Zwischenraum

Zugang, idg. *pertus, Sb.: nhd. Zugang; *poros, Sb.: nhd. Zugang; *portus, Sb.: nhd. Zugang

Zugang, got. at-ga-g-g* 2, st. N. (a), (KZ 42,326): nhd. Zugang

Zugang, ae. ge-cie-r-r-ed-nės-s, ge-cie-r-r-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Übertreten, Zugang; ge-néo-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zugang, Zutritt, Besuch; in-ga-ng, in-go-ng, st. M. (a): nhd. Eintreten, Einzug, Zugang, Beginn; néo-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zugang, Zutritt, Besuch; tŏ̄-ga-ng, st. M. (a): nhd. Zugang, Annäherung, Angriff

Zugang, afries. tō-ga-ng 1 und häufiger?, tō-go-ng, st. M. (a): nhd. Zugang

Zugang, ahd. anafal* 1, st. M. (i): nhd. Mündung, Eingang, Zugang; bīkumft* 2, bīkunft*, st. F. (i): nhd. Zutritt, Zugang; 0zuofart* 7, st. F. (i): nhd. Zufahrt, Zugang, Zutritt, Ankunft; 7zuogang* 7, st. M. (a?, i?): nhd. Zugang, Eingang; furikelli* 7?, st. N. (ja): nhd. Vorhalle, Vorraum, Eingangshalle, Hausflur, Vorbühne, Eingang, Zugang; infart 15, st. F. (i): nhd. Einfahrt, Eingang, Eintritt, Schwelle, Zugang, Tür, Öffnung; weg 283, st. M. (a): nhd. Weg, Straße, Bahn, Gang (M.) (2), Zugang, Reise, Pfad

Zugang, mhd. anezuc*, anzuc, anezoc*, anzoc, st. M.: nhd. Anzug, Stellung von Zeugen, Vorwurf, Beschuldigung, Zugang, Ankunft

Zugang, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel; gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; inganc, īnganc, st. M.: nhd. Eingehen, Eingang, hineinführender Weg, Einschlag eines Gewebes, Einzug, Zugang, Einkehr, Versenkung, Introitus, Schussfaden

-- Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben: mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung

Zugang, mhd. tür (1), tur, ture, dur, dor, st. F.: nhd. Tür, Öffnung, Eingang, Zugang, Schlitz

Zugang, mhd. zuoganc, zūganc, st. M.: nhd. Zugang, Zutritt, Eingang, Näherkommen, Herankunft, Waffengang, Abgabe beim Antritt eines Besitzes, Sonnenuntergang; zuovart, zūvart, zuofart*, zūfart*, st. F.: nhd. Zufahrt, Eingang, Ankunft, Landung, Zustrom, Gedränge, Zugang, Einfahrt, Beistand, Herbeiziehen, Herzukommen, Zufahrtsweg

-- den Zugang verwehren: mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

Zugang, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; ingān, ingānt, N.: nhd. Hineingehen, Zugang, Eintreten, Kommen, Eingangsstelle, Eintrittsstelle

-- sich gewaltsam Zugang verschaffen: mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

-- Zugang zur Hölle: mnd. hellepōrte, F.: nhd. Tor (N.) zur Hölle, Zugang zur Hölle

Zugang, mnd. pōrte (1), poerte, poirte, porte, pōrze, pārte, pairte, pōrt, F.: nhd. Pforte, Stadttor, Eingang, Zugang, Falltor, Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume

-- Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe: mnd. leieman*, leiman*, leyman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leienbrōder*, leyenbrōder, leynbrōder, leibroder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leiichman*, leykman, leecman, leckman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leykebrōder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder

-- Zugang zu einem Anwesen: mnd. pōrtewech, M.: nhd. »Pforteweg«, Zugang zu einem Anwesen, Zugang zum Haustor; pōrtganc, M.: nhd. Zugang zu einem Anwesen, Zugang zu einem Haustor

-- Zugang zu einem Haustor: mnd. pōrtganc, M.: nhd. Zugang zu einem Anwesen, Zugang zu einem Haustor

-- Zugang zu einer Wasserstelle: mnd. pütteganc, puttegank, M.: nhd. Brunnengang, Zugang zu einer Wasserstelle; püttewech*, pütwech, M.: nhd. »Pfützeweg«, Zugang zu einer Wasserstelle

-- Zugang zum Haustor: mnd. pōrtewech, M.: nhd. »Pforteweg«, Zugang zu einem Anwesen, Zugang zum Haustor

Zugang, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, sloͤtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust; tōganc*, togank, mnd.?, M.: nhd. Zugang, Herangehen, Angriff, Zutritt, Eingang, Öffnung

Zugang, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

-- Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg: mnd. v· rborch, v· reborch, v· rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rge, v· rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rgete, v· rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rgebörgete, v· rgebörchte, v· rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort

-- enger Zugang: mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

zugang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugangbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugängigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugänglich -- Belagerung zugänglich, mhd. sezhaft, Adj.: nhd. sesshaft, ansässig, geeignet für Belagerung, Belagerung zugänglich

zugänglich -- der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

zugänglich -- Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

zugänglich, germ. *kwēmi-, *kwēmiz, *kwǣmi-, *kwǣmiz, *kwēmja-, *kwēmjaz, *kwǣmja-, *kwǣmjaz, Adj.: nhd. kommend, zugänglich, angenehm, bequem

zugänglich, got. *at-gā-h-t-s (2), Adj. (a): nhd. zugänglich

zugänglich, an. fœr-r, Adj.: nhd. reisefähig, fertig, geeignet, passierbar, beweglich, zugänglich, schnell; kvæ-m-r, Adj.: nhd. kommend, zugänglich

zugänglich, ahd. 9*zuofarilīh?, Adj.: nhd. zugänglich; 4*zuofartīg?, Adj.: nhd. zugänglich; *gilitlīh?, Adj.: nhd. zugänglich; liutbāri* 5, Adj.: nhd. öffentlich, zugänglich, allen zugänglich; liutbārīg* 1, Adj.: nhd. öffentlich, zugänglich; liutbārlīh* 1, Adj.: nhd. öffentlich, zugänglich

-- allen zugänglich: ahd. liutbāri* 5, Adj.: nhd. öffentlich, zugänglich, allen zugänglich

-- der Erkenntnis zugänglich: ahd. kunnimahtīg* 2, kunnamahtīg*, Adj.: nhd. wissbar, erkenntnisfähig, der Erkenntnis zugänglich

zugänglich, mhd. durchwege, Adj.: nhd. durchgehbar, passierbar, zugänglich

zugänglich, mhd. unvermūret, unfermūret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermauert«, nicht ummauert, unverstellt, zugänglich; unversaget, unverseit, unfersaget*, unferseit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversagt«, nicht versagt, unverweigert, gewährt, zugesichert, zugänglich; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); zuogenclich, zügenclich, Adj.: nhd. zugänglich, leicht erhältlich

-- keinem Ablass zugänglich: mhd. unantlæzlich, Adj.: nhd. keinem Ablass zugänglich, nicht ablassbar, nicht erlassbar

-- zugänglich machen: mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen

zugänglich, mnd. dörchgenclīk, dorchgenklik, Adj.: nhd. zugänglich, zu durchdringen seiend, zu durchschreiten seiend

-- gutem Rat zugänglich: mnd. anerēdich*, anrēdich, Adj.: nhd. gutem Rat zugänglich

zugänglich, mnd. l· delīk*, lūdelīk, ludelik, Adj.: nhd. ansprechbar, zugänglich, deutlich, klar, ehrlich; ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich

zugänglich, mnd. tōgānt***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zugänglich

zugänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugängliche -- allgemein zugängliche Brücke, mhd. dietstec, st. M.: nhd. allgemein zugängliche Brücke

zugängliche -- leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

zugängliche -- zugängliche Stelle, ahd. fartstat* 1, st. F. (i): nhd. »Fahrtstätte«, Fahrtstelle, begehbare Stelle, zugängliche Stelle

zugänglicher -- der subjektiven Wahrnehmung zugänglicher Sachverhalt, mnd. tēgenworp, jēgenworp, M.: nhd. der subjektiven Wahrnehmung zugänglicher Sachverhalt

Zugänglichkeit, ahd. gizāmida 3, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Zugänglichkeit, Vereinbarung, Übereinstimmung, Übereinkommen, Versöhnung

zugänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zugangsstraße -- kleine Zugangsstraße, mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

Zugangszeit -- Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, mnd. atmāl, Sb.: nhd. wiederkehrende Periode, Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, Mietanfang

zuganker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugatten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugbank -- Zugbank der Böttcher, mnd. strīkbank, strīkbenke, F.: nhd. »Streichbank«, großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, Zugbank der Böttcher

zugbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugbecherchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zugbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugbrückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugbrücke, mhd. brucke, brücke, brūcke, brugge, brügge, prugge, prügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Schiffsbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Tribüne; brugge, brügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Gerüst

Zugbrücke, mhd. slagebrucke*, slagebrücke, F., sw. F.: nhd. Zugbrücke

Zugbrücke, mhd. valbrucke*, valbrücke, falbrucke*, falbrücke*, sw. F.: nhd. Fallbrücke, Zugbrücke; zogebrücke, sw. F.: nhd. Zugbrücke

Zugbrücke, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste; slachbrügge, F.: nhd. Zugbrücke; toch (2)?, mnd.?, N.: nhd. Hebewerkzeug, Windewerkzeug, Zugbrücke, Zugnetz, Ort des Fischzugs, Fischzug; tochbrügge*, tochbrugge, t· gebrügge*, togebrugge, mnd.?, F.: nhd. Zugbrücke

Zugbrücke, mnd. vallebrügge, F.: nhd. Fallbrücke, Zugbrücke; velbrügge, vellebrügge, völbrügge, F.: nhd. Fallbrücke, Zugbrücke

-- Wärter der Zugbrücke: mnd. velbrüggære*, velbrügger, M.: nhd. Wärter der Zugbrücke

zugbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugbrücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuge -- Angriff auf Verwandte im Zuge einer Fehde, ae. mǣg-rǣ-s, st. M. (a): nhd. Angriff auf Verwandte im Zuge einer Fehde

Zuge -- Teilnehmer am Zuge, afries. to-ch-t-man-n 3, to-ch-t-mon-n, st. M. (a): nhd. »Zugmann«, Teilnehmer am Zuge

züge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugeartet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugebahren, mhd. zuogebāren, zuo gebāren, sw. V.: nhd. »zugebahren«, sich benehmen gegenüber

zugebahren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugebären, mhd. zuogeberen***, st. V.: nhd. »zugebären«

zugebäude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugeben, afries. tō-jev-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. zugeben

-- wieder zugeben: afries. wi-ther-wed-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. geloben, wieder zugeben

zugeben, ahd. 2zuogiouhhōn 4, zuogiouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, zusetzen, zugeben; 2zuowerfan* 6, st. V. (3b): nhd. hinzuwerfen, hinzutun, zutun, zugeben, hinzufügen, aussenden; gijehan* 15, st. V. (5): nhd. bekennen, zugeben, preisen, beichten, etwas bekennen, Geständnis ablegen, öffentlich bezeugen, erklären; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- etwas zugeben: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

zugeben, ahd. 9zuogeban* 3, st. V. (5): nhd. »zugeben«, dazugeben, zuteilen, zuweisen, hinzufügen

zugeben, mhd. begien, begin, st. V.: nhd. zugeben, einräumen, sich eintragen lassen; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bīhten (1), begihten, sw. V.: nhd. beichten, Beichte abnehmen, zugeben, einräumen, sich eintragen lassen

zugeben, mhd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

zugeben, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

zugeben, mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten

zugeben, mhd. verlīhen (2), ferlīhen*, sw. V.: nhd. zugeben, veranlassen; vervolgen, ferfolgen*, sw. V.: nhd. Folge leisten, beistimmen, folgen, befolgen, zugeben, nachkommen, verfolgen, verlaufen (V.), in Erfüllung gehen, rechtlich übertragen (V.)

zugeben, mhd. zuogeben, zuo geben, st. V.: nhd. »zugeben«, dazusetzen, zusetzen, zusätzlich geben, eindringen auf

zugeben, mnd. bejāen, bejān, sw. V.: nhd. »bejahen«, bestätigen, zugeben

zugeben, mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen

zugeben, mnd. tōgēven, mnd.?, st. V.: nhd. zugeben, in den Kauf geben, einräumen, gestatten, nachlassen, erlassen (V.), verzeihen; tōgiften***, mnd.?, sw. V.: nhd. zugeben

zugeben, mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

zugeben, mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten

zugeben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zügebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugeboren, mhd. zuogeboren, zuogeborn, zūgeboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugeboren«, anverwandt

zugeboren, mnd. tōbōren*, toboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugeboren, angehörig

zugeboren, mnd. tōgebōren, togeboren, mnd.?, Adj.: nhd. »zugeboren«, durch Geburt zugehörig

zugeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugebrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugebühren, mhd. zuogebüren*, zuogebürn, zuo gebürn, zūgebüren, sw. V.: nhd. »zugebühren«, gebühren, sich gehören für, zukommen

zugebühren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugebunden -- lederner Sack der oben zugebunden werden kann, mhd. biutelvaz, st. N.: nhd. »Beutelfass«, Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, Mehlkasten, lederner Sack der oben zugebunden werden kann

zugebunden -- Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden, mnd. hōsevētel*, hōsvētel, hāsvētel, hōsvettel, F.: nhd. Hosenfessel, Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider, Verschnürung der Beinlinge, Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden

zugebunden, mnd. banthaft, bantaft, Adj.: nhd. zugebunden, unter Band seiend

zugebundener -- zugebundener Deckel, mnd. vörbindenisse*, vorbindenisse, F.: nhd. zugebundener Deckel

zugebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugedeckt -- nicht zugedeckt, mhd. unbedact (1), unbedecket, unbedaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedeckt, nicht zugedeckt, offenkundig, offenbar; unbedact (2), unbedaht, unbedecket, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbedeckt, nicht zugedeckt, offenbar

zugedeckt, mnd. bedecket, bedacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, umhüllt, zugedeckt, verdeckt, geschützt, verschwiegen

-- Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird: mnd. brōtdwēle, F.: nhd. Tuch in das Brot eingewickelt wird, Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, Tischtuch, Serviette

zugedeckt, mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

zugefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugefallen -- durch Erbgang zugefallen, afries. on-erv-ed 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »erblich«, durch Erbgang zugefallen

zugefallen, mhd. zuogevallen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugefallen«, zugekommen

zugefallener -- durch das Los zugefallener Landteil, mhd. luz (3)***, luzgut, st. N.: nhd. »Losgut«, durch das Los zugefallener Landteil

Zugefallenes -- vom Schicksal Zugefallenes, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

zugefallenes -- zugefallenes Los, an. hlu-t-i, sw. M. (n): nhd. Losstab, zugefallenes Los, Teil, Stück

zugefrorene -- zugefrorene Stelle, mhd. īs, st. N.: nhd. Eis, zugefrorene Stelle

zugefrorenes -- zugefrorenes freies Wasser, mnd. vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

zugefügt -- zugefügt werden, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

zugefügt, mhd. zuogevüeget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugefügt«, verbunden

zugefügte -- im eigenen Haus zugefügte Verletzung, afries. ov-er-hū-s-dē-d* 1, ov-er-hū-s-dē-d-e, ūr-hū-s-dē-d*, ūr-hū-s-dē-d-e, st. F. (i): nhd. im eigenen Haus zugefügte Verletzung

zugefügte -- Klage über zugefügte Gewalt, mnd. waltklāge*, waltklage, mnd.?, F.: nhd. Klage über zugefügte Gewalt

zugefügte -- zugefügte Bedingung, mnd. anehanc*, anhanc, anhang, M.: nhd. Anhang, Anhängerschaft, Partei, Gefolge, Zusatz, zugefügte Bedingung, Forderung, Klausel

zugefügte -- zugefügte Klausel, mnd. anehangen* (2), anhangen, anhangent, N.: nhd. Anhang, Zusatz, zugefügte Klausel

zugefügte -- zugefügte Qualen, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

zugeführt -- Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird, mnd. pīpeborn*, pīpbōrn, pīpbōrne, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird; pīpenbōrne, pīpenbōrn, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird

zugeführt -- Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden, mnd. bērv· rære*, bērv· rer, M.: nhd. Bierverkäufer, Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden

zugeführt -- zugeführt werden, mhd. anegeschehen, ane geschehen, st. V.: nhd. geschehen, zugeführt werden, widerfahren (V.)

zugegeben, mhd. zuogegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugegeben, reichlich

zugegen sein (V.), afries. ov-er-we-s-a 1, ūr-we-s-a, anom. V.: nhd. zugegen sein (V.)

zugegen sein (V.), ahd. azsīn* 5, anom. V.: nhd. da sein (V.), gekommen sein (V.), zugegen sein (V.), beistehen; mitisīn* 5, anom. V.: nhd. »mitsein«, sich anschließen, bei etwas gegenwärtig sein (V.), dabei sein (V.), zugegen sein (V.)

zugegen sein (V.), mhd. gesīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), anwesend sein (V.), zugegen sein (V.), dasein, vorhanden sein (V.), geschehen, sich ereignen, bedeuten

zugegen, ahd. gaganwerti* 34, gaganwarti*, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, jetzig, zugegen, vorliegend, bereit, bereitgestellt, begegnend, zur Hand, irdisch, vergänglich

zugegen, mhd. dāneben, daeneben, dar eneben, Adv.: nhd. daneben, außerdem, andererseits, zugegen; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend; engegenwurt 1, Adv.: nhd. anwesend, gegenwärtig, zugegen

-- zugegen seiend: mhd. antwart (1) 1, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, zugegen seiend

zugegen, mhd. gegenwertic (3) 272 und häufiger?, Adv.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, zugegen, anwesend, zur Zeit

zugegen, mhd. zegegen (1), zegegene, zogegene, zogagen, zegagen, zegagene, zegein, Adv.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, gegenwärtig, vorwärts, zugegen, dagegen, anwesend, hier, ebenso; zuogegen, Adv.: nhd. zugegen, gegenwärtig, entgegen, gegenüber

zugegen, mnd. gēgen (2), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Adv.: nhd. gegen, dagegen, entgegen, zugegen

zugegen, mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa; tēgenes* (2), tēgens, Adv.: nhd. gegen, gegenüber, zugegen, entgegen, wider, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, ungefähr, etwa; tōgēgen, tōjēgen, mnd.?, Adv.: nhd. zugegen, entgegen, gegenüber, gegen

zugegen, mnd. v· rhanden, vorhanden, v· rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit

-- Festlichkeit bei der Frauen zugegen sind: mnd. vrouwenlach, vrowenlach, N.: nhd. Festlichkeit bei der Frauen zugegen sind, Bordell?

zugegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zugegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugegensein, ahd. ingeginwesan* 4, ingeginiwesan*, st. V. (5): nhd. zugegensein

zugehauen -- viereckig zugehauen, mhd. vierschrœte, fierschrœte*, Adj.: nhd. »vierschröte«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig; vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark

zugehäuft, mhd. zuogehūfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugehäuft«, sehr gehäuft, aufgehäuft

zugeheilte -- schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde, mnd. wēderwandelinge*, wandelinge, mnd.?, F.: nhd. Witterungswechsel, schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde

zugehen -- wieder auf etwas zugehen, an. up-p-inn-a, sw. V.: nhd. wieder auf etwas zugehen, wieder auf etwas losgehen

zugehen -- zugehen auf, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

zugehen, ae. tō̆-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. »zugehen«, weggehen

zugehen, ae. tō̆-gā-n, anom. V.: nhd. zugehen, hineingehen, geschehen

zugehen, afries. tō-gā-n 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. »zugehen«, hinzugehen, hingehören, zugehören, vor sich gehen, geschehen

zugehen, ahd. 6zuogigangan* 1, red. V.: nhd. »zugehen«, antreten, versuchen

zugehen, ahd. 9zuogangan* 37, red. V.: nhd. kommen, kommen zu, gehen zu, hinzugehen, zugehen, anrücken, hinzutreten; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; hinawerdan* 6, st. V. (3b): nhd. »hinwerden«, vergehen, zu Ende gehen, zugehen

zugehen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

-- aufeinander zugehen: mhd. zesamenegān (2), zesamene gān, zesamengān, zesamenengān, zusamnegān, an. V.: nhd. zusammengehen, aufeinander zugehen, zusammenkommen, sich schließen, aufeinandertreffen

Zugehen, mhd. zuogān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zugehen«, Herzugehen, Herbeikommen

zugehen, mnd. tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen; tōlōpen, tolopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zulaufen«, herzulaufen, überlaufen (V.), übrig sein (V.), zugehen, sich schließen

zugehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugeherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zugehör, mhd. zuogehœre, st. N., st. F.: nhd. »Zugehör«, Zubehör, wohin man gehört

zugehör, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugehören, afries. bī-stā-n 1 und häufiger, anom. V.: nhd. beistehen, zugehören; tō-bi-hê-r-a 1, sw. V. (1): nhd. zukommen, zugehören; tō-gā-n 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. »zugehen«, hinzugehen, hingehören, zugehören, vor sich gehen, geschehen; tō-hê-r-a 5, sw. V. (1): nhd. zuhören, gehören, zugehören, gehören zu, zustehen

zugehören, ahd. fuogen* 24, sw. V. (1a): nhd. fügen, verbinden, einrichten, zusammenfügen, hinzufügen, zugesellen, vereinigen, verbünden, gehören, zugehören, sich vorstellen; klebēn* 10, sw. V. (3): nhd. kleben, hängen, haften, festhaften, klebrig werden, sich setzen, sitzen bleiben, zusammenfügen, verhaftet sein (V.), zugehören

zugehören, mhd. aneberen, ane bern, st. V.: nhd. zugehören; anerüeren, anrüeren, ane rüeren, sw. V.: nhd. »anrühren«, berühren, antasten, treffen, betreffen, anrennen, angreifen, zugehören, betasten; anewinden, anwinden, ane winden, st. V.: nhd. zugehören, angehören, sich wenden gegen, angreifen, angehen, angehörig sein (V.), verwandt sein (V.); behœren, sw. V.: nhd. gehören zu, zugehören; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

zugehören, mhd. gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an; hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

zugehören, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

zugehören, mhd. zuobehœren, zuo behœren, sw. V.: nhd. zugehören, gehören, angehören, zustehen; zuogehœren, zuo gehœren, zuogehōren, sw. V.: nhd. zugehören, angehören, zukommen, gebühren, gehören, gehören zu, zukommen; zuohangen (1), zuo hangen, st. V., sw. V.: nhd. »zuhangen«, aufhängen, zugehören

zugehören, mnd. aneh· ren*, anhoren, anh· ren, sw. V.: nhd. anhören, zugehören, zukommen, gebühren; anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; bīwānen, bīwōnen, sw. V.: nhd. beiwohnen, teilnehmen, anhaften, eigen sein (V.), gegenwärtig sein (V.), leben in jemandem, zugehören, zusammenleben, zusammensein?, in der Nähe wohnen

zugehören, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

zugehören, mnd. tōbeh· ren*, tobehoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zugehören, angehören, zukommen, gebühren; tōbestān*, tobestān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehören, zukommen, gebühren; tōh· ren*, tohoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zuhören, anhören, zugehören, angehören; tōwēsen*, towesen, mnd.?, sw. V.: nhd. zugehören, zuteil werden, feindlich gegen jemanden vorgehen

zugehören, mnd. tōgeh· ren***, mnd.?, sw. V.: nhd. »zugehören«

zugehören, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

zugehören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugehörend -- Kaiser und Reich zugehörend, mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich

zugehörend, mhd. anegezelet*, anegezelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugehörend

zugehörend, mhd. zuogehœrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zugehörend

zugehörend, mnd. tōstendich*, tostendich, mnd.?, Adj.: nhd. zuständig, zugehörend; tōstendlīk*, tostendlik, mnd.?, Adj.: nhd. zuständig, zugehörend

Zugehörer, mhd. zuogehœrære*, zuogehœrer, st. M.: nhd. »Zugehörer«, Zuhörer

zugehörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugehörig -- dem Amt eines Propstes zugehörig, mnd. prōvestlīk, prāvestlīk, prauwestlīk, Adj.: nhd. »pröpstlich«, dem Amt eines Propstes zugehörig, der Würde eines Propstes zugehörig

zugehörig -- dem Balsam zugehörig, mhd. balsamlich, balsemlich, Adj.: nhd. Balsam..., balsamreich, dem Balsam zugehörig

zugehörig -- dem Kloster zugehörig, mnd. kl· sterlīk, Adj.: nhd. klösterlich, dem Kloster zugehörig, für den Klostereintritt geeignet

zugehörig -- dem Sommer zugehörig, mhd. sumersam 1, Adj.: nhd. sommerlich, dem Sommer zugehörig

zugehörig -- den Greisen zugehörig, mnd. ? ōlderecht, alderecht, Adj.?, N.?: nhd. den Greisen zugehörig?, Recht der Alten?

zugehörig -- der Gemeinschaft zugehörig, mnd. gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet

zugehörig -- der Mutter zugehörig, mnd. m· derlīk, mōderlīk, moderlik, moederlīk, mōderk, Adj.: nhd. mütterlich, der Mutter zugehörig, der Mutter entsprechend

zugehörig -- der Würde eines Propstes zugehörig, mnd. prōvestlīk, prāvestlīk, prauwestlīk, Adj.: nhd. »pröpstlich«, dem Amt eines Propstes zugehörig, der Würde eines Propstes zugehörig

zugehörig -- durch Geburt zugehörig, mhd. anegeboren*, angeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch Geburt zugehörig, blutsverwandt, angestammt, ererbt, verwandt, vererbt

zugehörig -- einem einzelnen Menschen zugehörig, mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten

zugehörig -- nicht dem geistlichen Stand zugehörig, mhd. unbegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, weltlich, ungeweiht, nicht dem geistlichen Stand zugehörig

zugehörig sein (V.), mhd. anezelen*, anzelen, ane zeln, sw. V.: nhd. um eine Schuld ansprechen, zugezählt werden, zugehörig sein (V.)

zugehörig sein (V.), mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

zugehörig sein (V.), mnd. inr· ren, sw. V.: nhd. zugehörig sein (V.)

zugehörig, germ. *gad-, Adj.: nhd. zugehörig, passend

zugehörig, an. eig-in-lig-r, Adj.: nhd. eigen, zugehörig

zugehörig, ae. ge-lėng-e, Adj. (ja): nhd. zugehörig, sich beziehend, nah; lėng-e, Adj. (ja): nhd. zugehörig, sich beziehend, nah

zugehörig, afries. êg-en (2) 98, êi-n, âi-n, Adj.: nhd. eigen, zugehörig, unfrei

zugehörig, ahd. eigan (2) 82, Adj.: nhd. eigen, besondere, zugehörig, heimatlich, charakteristisch, speziell, privat; gihenti* 2, Adj.: nhd. hilfreich, zugehörig; giswās* 32?, giswāsi*, Adj.: nhd. vertraut, heimlich, privat, eigen, zugehörig, zugetan, lieb; hanthaft 1, Adj.: nhd. handhaft, zugehörig, verfügbar, dienstbar, überlassen (Adj.); skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

-- nicht zugehörig: ahd. ungihaft* 2, Adj.: nhd. unangebracht, nicht zugehörig

zugehörig, mhd. aneheftic, aneheftec, Adj.: nhd. »anheftend«, anhängend, zugehörig; besitzlich, Adj.: nhd. zugehörig

zugehörig, mhd. zuogehœric, zuogehœrec, Adj.: nhd. »zugehörig«

zugehörig, mhd. zuoteilic*, zuoteilec, Adj.: nhd. »zuteilig«, gehörend, zugehörig

zugehörig, mnd. aneh· rich*, anhorich, anh· rich, Adj.: nhd. »anhörig«, angehörig, zugehörig; anestendich*, anstendich, Adj.: nhd. »anständig«, zuständig, zugehörig; beh· rich, behorich, Adj.: nhd. »behören«, gehorsam, folgsam, zugehörig, zustehend, zu Dienst verpflichtet, hörig, unfrei; beh· rlīk, behōrlik, Adj.: nhd. gebührend, zugehörig, gehörig, geziemend, passend, ordnungsgemäß; belēgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, bequem, passend, zur Hand seiend, zugehörig, besessen, angesessen

-- dem Apotheker zugehörig: mnd. abbetēkærisch***, Adj.: nhd. »apothekerisch«, dem Apotheker zugehörig

-- einem Gerichtsbezirk zugehörig: mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

-- nahe zugehörig: mnd. beswās, Adj.: nhd. nahe, nahe zugehörig, verwandt; beswēs, Adj.: nhd. nahe, nahe zugehörig, verwandt

zugehörig, mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt; h· rhaftich*, h· raftich, hōraftich, h· rachtich, hōrachtich, Adj.: nhd. hörig, eigenhörig, abgabepflichtig, zugehörig; h· rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig; ingeh· rich, ingehorich, Adj.: nhd. zugehörig, hofhörig; inr· rent*, inr· rende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zugehörig

zugehörig, mnd. tōbeh· rich*, tobehorich, mnd.?, Adj.: nhd. zugehörig, hörig

-- durch Geburt zugehörig: mnd. tōgebōren, togeboren, mnd.?, Adj.: nhd. »zugeboren«, durch Geburt zugehörig

zugehörig, mnd. vörwant* (1), vorwandt, vorwantt, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, verbunden, im Bunde mit, befreundet, verbündet, verpflichtet, unterstellt, verschwägert, zugehörig, in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend

-- dem Fürsten zugehörig: mnd. vörstelīk, vörstlīk, vorstlik, vürstlīk, Adj.: nhd. fürstlich, dem Fürsten zukommend, dem Fürsten zugehörig; vörstelīken*, vörstlīken, Adv.: nhd. fürstlich, dem Fürsten zukommend, dem Fürsten zugehörig

-- nicht zugehörig: mnd. vr· mede (1), vrömmede, vr· mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr· met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr· mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

zugehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugehörige -- zugehörige Liegenschaft, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft

zugehörigem -- Grundstück mit Haus und zugehörigem Land, mnd. stāven (2), M.: nhd. Landhaus, bäuerliche Landstelle, Grundstück mit Haus und zugehörigem Land

zugehörigen -- Amtmannstelle mit zugehörigen Einkünften, mhd. ammanambecht*, ammanambet, st. N.: nhd. »Amtmannamt«, Amtmannstelle mit zugehörigen Einkünften

zugehörigen -- befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz, mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz

zugehörigen -- Gemeinschaft der zugehörigen Bewohner, mnd. lēschop, leischop, leischap, leischup, lētschop, leitschop, F.: nhd. Leischaft, Unterbezirk eines Stadtgebiets, Gemeinschaft der zugehörigen Bewohner

zugehörigen -- Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister

Zugehöriger -- dem adligen Stand Zugehöriger, mhd. edelvrīe 3, edelfrī,*, sw. M.: nhd. Edelfreier, adliger Freier, dem adligen Stand Zugehöriger

zugehöriger -- der Vogtei zugehöriger Besitz, mnd. vōgetgōt, vogetgūt, vagetgōt, voegtgōt, N.: nhd. »Vogtgut«, der Vogtei zugehöriger Besitz, vogtpflichtiges Gut, Vogteilehen, Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist

zugehöriger -- einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt, mnd. rottesbrōder, M.: nhd. einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt; rottesvörwante*, rottesvorwante, M.: nhd. einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt

zugehöriger -- zugehöriger Mensch, mnd. plichteselle, M.: nhd. zugehöriger Mensch, Genosse

zugehöriger -- zugehöriger Personenkreis, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute

Zugehöriger -- Zugehöriger zur Zunft, mnd. ambachtesvörwante*, ambachtsvorwante, M.: nhd. »Amtverwandte«, Zugehöriger zur Zunft; ambachtvörwante*, ambachtvorwante, M.: nhd. »Amtverwandte«, Zugehöriger zur Zunft

Zugehöriger, mnd. gewante, M.: nhd. Zugehöriger, Ratsverwandter, Gerichtsverwandter, Angehöriger einer Behörde, Beamter, Anhänger, Verwandter

Zugehöriger, mnd. tōbeh· rære*, tobehorer, mnd.?, M.: nhd. Zugehöriger, Angehöriger, Verwandter

Zugehöriger, mnd. vörwante*, vorwante, M.: nhd. Zugehöriger, Verbündeter, Parteigänger, Untergebener, Untertan, Angehöriger, Verwandter; vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe; wante*** (5), M.: nhd. »Wandte«, Gehöriger, Angehöriger, Zugehöriger

zugehöriges -- zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück, mnd. kōtenwōrt, kōtenwurt, F.: nhd. zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück; kōtewōrt, kōtewurt, F.: nhd. zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück; kŏ̄tsātenwōrt, kŏ̄tsātenwurt, kostenwōrt, F.: nhd. zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück; kŏ̄twōrt, kŏ̄twurt, F.: nhd. zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück

Zugehöriges (N.), mnd. pertinencie, pertinentie, F.: nhd. Zugehöriges (N.), Pertinenz

Zugehöriges, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft

Zugehörigkeit -- die Zugehörigkeit nachweisen, mnd. gebōsemen*, gebusemen, mnd.?, sw. V.: nhd. die Verwandschaft nachweisen, die Zugehörigkeit nachweisen

Zugehörigkeit -- nach der Zugehörigkeit zu Stadtvierteln, mnd. roteswīse*, rotswīse, Adv.: nhd. »rottenweise«, nach der Zugehörigkeit zu Stadtvierteln, abteilungsweise; rottenwīse*, rottenwīs, Adv.: nhd. nach der Zugehörigkeit zu Stadtvierteln, abteilungsweise

Zugehörigkeit -- Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, mnd. gebōseme*, gebōsme, gebuseme, M.: nhd. Nachkommenschaft, leibliche Verwandtschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, Leibeigener, Schutzbefohlener

Zugehörigkeit -- Zugehörigkeit zu unterschiedlichen Glaubensrichtungen; Glaubensspaltung, mnd. religiōnesspaldinge*, religiōnsspaltunc, F.: nhd. Zugehörigkeit zu unterschiedlichen Glaubensrichtungen

Zugehörigkeit -- Zugehörigkeit zum Ritterorden, mnd. riddæreārt*, ridderārt, F.: nhd. »Ritterart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden; riddæresārt*, riddersārt, F.: nhd. »Rittersart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden, ritterliche Geburt, Herkunft

Zugehörigkeit -- Zugehörigkeit zum Ritterstand, mnd. riddæresādel*, riddersādel, riddersadel, M.: nhd. »Rittersadel«, ritterliche Herkunft, Zugehörigkeit zum Ritterstand

Zugehörigkeit -- Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche

Zugehörigkeit -- Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Narren, mnd. narrenōrden, M.: nhd. »Narrenorden«, Gemeinschaft der Narren, Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Narren

Zugehörigkeit -- Zugehörigkeit zur Kürschnergilde, mnd. körsenewrechtengilde*, körsenwerchtengilde, korsenwichtengilde, kortzewartengilde, F.: nhd. Kürschnergilde, Kürschnerzunft, Zugehörigkeit zur Kürschnergilde; körsenewrechteninninge*, körsenwerchteninninge, korsenwerteninninge, F.: nhd. Kürschnerinnung, Kürschnergilde, Zugehörigkeit zur Kürschnergilde

Zugehörigkeit -- Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, mnd. hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen

Zugehörigkeit -- Zugehörigkeit zur Zunft, mnd. knāpengilde, F.: nhd. Zusammenschluss der Zunftgenossen, Zugehörigkeit zur Zunft

Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zugehörigkeit, mhd. zuohaften (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zuhaften«, Anhänglichkeit, Zugehörigkeit; zuohalt, st. M.: nhd. »Zuhalt«, Aufenthalt, Zugehörigkeit, Zuflucht, Schutz, Hinzukommen

Zugehörigkeit, mnd. beh· ringe, behoringe, F.: nhd. Zubehör, Zugehörigkeit, Hörigkeit, Untertänigkeit; belach, N.: nhd. Belagerung, Zugehörigkeit

-- aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen: mnd. afbōsmen, afbusemen, sw. V.: nhd. einen Hörigen abfordern, beanspruchen, aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen

-- urkundlicher Nachweis der Zugehörigkeit des Leibeigenen: mnd. bōsemebrēf, M.: nhd. urkundlicher Nachweis der Zugehörigkeit des Leibeigenen

-- urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen: mnd. busemebrēf, busemebrêf, M.: nhd. urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen

-- Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie: mnd. bōseme, bōsem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener

-- Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie: mnd. busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener

Zugehörigkeit, mnd. geh· ringe, F.: nhd. Zugehörigkeit, Zubehör?; h· re (2), hore, F.: nhd. Zugehörigkeit, Machtbereich?, Hörigkeit, Gewalt; h· ringe, horunge, F.: nhd. »Hörung«, Hören, Hinhören, Anhören, Gehör, Hörigkeit, Zugehörigkeit, Gehorsamspflicht, Verhör

Zugehörigkeit, mnd. tōbeh· richhēt*, tobehoricheit, mnd.?, F.: nhd. Zugehörigkeit, Zubehör

-- nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Zugehörigkeit zu einer Schützengruppe: mnd. schütschop, F.: nhd. »Schützenschaft«, Mitglied in einer Schützengruppe, Zugehörigkeit zu einer Schützengruppe; schütteschop, F.: nhd. Mitglied einer Schützengruppe, Zugehörigkeit zu einer Schützengruppe

-- Zugehörigkeit zum Salzamt: mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

-- Zugehörigkeit zum Tischleramt: mnd. sniddekæreambacht*, sniddekeramt, snidekeramt, sniddekerambet, sniddekerampt, N.: nhd. »Schnitzeramt«, Gewerbe eines Tischlers, Tischlerberuf, Tischleramt, Tischlerzunft, Zugehörigkeit zum Tischleramt, Amtsgerechtigkeit

-- Zugehörigkeit zur Schneidergilde: mnd. schr· dæregilde*, schr· dergilde, schrādergilde, schr· dergülde, F.: nhd. »Schrötergilde«, Schneidergilde, Zugehörigkeit zur Schneidergilde

-- Zugehörigkeit zur Schuhmacherinnung: mnd. schōwerk, schowerk, N.: nhd. »Schuhwerk«, Arbeit des Schusters, Schuhmacherhandwerk, Schuhmacherinnung, Zugehörigkeit zur Schuhmacherinnung

Zugehörigkeit, mnd. vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis; vörwantschop*, vorwantschop, F.: nhd. Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbundenheit; vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschop, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung: mnd. vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis

-- Zugehörigkeit zum Freienstande: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

zugehörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugehörigkeitsrechte, nhd.: nhd. ; L.: DW

zugehört -- Gruppe der man zugehört, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zugehörung, mhd. zuogehœrunge, st. F.: nhd. »Zugehörung«, Zubehör, wohin man gehört

zugehörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugekehrt, mhd. zuogekēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugekehrt«, hingewendet

zugekniffenes -- zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge, mnd. glipōge, glīpōge, glepōge, gleipōge, N.: nhd. blinzelndes Auge, zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge, schräger Blick

zugeknöpft -- weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird, mnd. hoike, höike, hōike, hoyke, heike, huke, hoke, M.: nhd. »Hoike«, weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird

zugeknöpftheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

zugekommen, mhd. zuogevallen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugefallen«, zugekommen

zugekommen, mhd. zuokomen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugekommen«, zukünftig

Zügel -- mit verhängtem Zügel galoppieren, mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln

Zügel -- Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln

Zügel -- Zaum oder Zügel schießen lassen, mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

Zügel -- Zügel zum Führen des Pferdes, mnd. volget· gel, M.: nhd. Zügel zum Führen des Pferdes, Halfter?

Zügel (), ahd. ? 4ziehho* 1, ziecho*, ahd.?, Sb.: nhd. Zügel (?)

Zügel (M.), as. sê-l* 2, st. N. (a): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Zügel (M.); *tu-g-il?, st. M. (a): nhd. Zügel (M.)

Zügel, idg. *u̯lēro-, *u̯lōro-, *u̯ləro-, Sb.: nhd. Zügel, Schnur (F.) (1)

Zügel, germ. *baitisla-, *baitislam, st. N. (a): nhd. Gebiss, Zaum, Zügel; *bregdila-, *bregdilaz, *bridgila-, *brigdilaz, st. M. (a): nhd. Zügel, Zaum; *tugila-, *tugilaz, st. M. (a): nhd. Ziehband, Zügel

Zügel, got. *brig-d-il, st. M. (a): nhd. Zügel

Zügel, an. bei-z-l, bei-s-l, st. N. (a): nhd. Zügel

Zügel, ae. ge-weal-d-leþer, st. N. (a): nhd. Zügel, Zaumzeug; heal-s-weal-d-leþer, st. N. (a): nhd. Zügel, Zaumzeug; lā-t-tē-h, *lā-d-téa-g, st. F. (ō): nhd. Zügel; sā-l, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Zügel, Fessel (F.) (1); ty-g-el, st. M. (a): nhd. Zügel; wri-þ-a, sw. M. (n): nhd. Band (N.), Riemen (M.) (1), Zügel, Ring

-- Gebiss am Zügel: ae. cėnep, st. M. (a): nhd. Schnurrbart, Gebiss am Zügel

Zügel, ahd. bant* 29, st. N. (a, iz/az): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1), Zwang, Zügel, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Verbindung, Priesterbinde; biheftida 4, st. F. (ō): nhd. »Verheftung«, Bindung, Halter, Zügel, Zaum, Gefangenschaft, Zustand; bitānī* 1, st. F. (ī): nhd. Zügel, Verschluss; bīzog* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Zügel; 0zoum 11, st. M. (a): nhd. Zaum, Zügel, Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), Riemen (M.) (1); 7zugil 31, st. M. (a): nhd. Zügel, Riemen (M.) (1); 1zuhil 18, st. M. (a): nhd. Zügel, Riemen (M.) (1); *brīdil, lang., st. M. (a?): nhd. Zaum, Zügel; brīdil* 4, st. M. (a): nhd. Zügel, Zaum; britil* 1, st. M. (a): nhd. Zaum, Zügel; brittil 23, st. M. (a?): nhd. Zaum, Zügel; dwang* 2, st. M. (a): nhd. Zügel, Einhalt, Zwang, Zucht, Drang, Krampf?; johhalm* 15, juhhalm*, st. M. (a): nhd. Jochriemen, Zügel, Riemen (M.) (1); johhalmo* 11, sw. M. (n): nhd. Jochriemen, Zügel

-- Zügel zerreißen: ahd. 0zugilbrehhōn* 2, zugilbrechōn*, sw. V. (2): nhd. zügeln, Zügel zerreißen

Zügel, mhd. brīdel, st. M., st. N.: nhd. Zügel, Zaum; britel, brītel?, st. M., st. N.: nhd. Zügel, Zaum

Zügel, mhd. zoum, zōm, zām, st. M.: nhd. Zaum, Zügel, Wurfriemen; zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes

-- am Zügel führen: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

-- am Zügel führen vor: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

-- der wie ein wildes Pferd den Zügel zerreißt: mhd. zügelbreche, sw. M.: nhd. »Zügelbrecher«, der wie ein wildes Pferd den Zügel zerreißt, Zügelloser

-- für den Zügel empfindlich: mhd. zugeweich, Adj.: nhd. schwank, biegsam, für den Zügel empfindlich, weichmäulig

-- Zügel zum Hemmen: mhd. widerzügel, widerzugel, st. M.: nhd. Gegenzügel, Zügel zum Hemmen

Zügel, mnd. breidel, M.: nhd. Zaum, Zügel

Zügel, mnd. halst· gel, M.: nhd. Halszügel, Zügel

-- Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten: mnd. jokt· gel, M.: nhd. »Jochzügel«, Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

Zügel, mnd. lēiderēme, M.: nhd. Lenkriemen, Zügel; lēidesēl, lēdeseil, N.: nhd. Leitseil, Lenkseil, Zügel; lēidesnōr, M.: nhd. Lenkseil, Zügel; lēidetāgel, M.: nhd. Zügel, Lenkseil; lēidet· gel, M.: nhd. »Leitzügel«, Zügel, Lenkseil

-- Zügel zum Zurückhalten eines jungen Pferdes: mnd. nōtt· gel, noitt· gel, F.?: nhd. Zügel zum Zurückhalten eines jungen Pferdes

Zügel, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren; t· gel, togel, mnd.?, M.: nhd. Zügel; tōm (2), mnd.?, M.: nhd. Zaum, Zügel

-- Eisenwerk am Zügel: mnd. tōmbēte*, tōmbēt, tōmbette, mnd.?, N.: nhd. Zaumgebiss, Eisenwerk am Zügel

zügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugelangen, mhd. zugelangen, zuo gelangen, sw. V.: nhd. »zugelangen«, heranreichen, begreifen

zugelangen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zügelanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zügelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugelassen -- abgegrenzter Bereich in dem der Handel zugelassen ist, mnd. takmarket, N.: nhd. Marktbezirk, abgegrenzter Bereich in dem der Handel zugelassen ist

zugelassen -- Gast der sich eindrängt oder zugelassen wird zum Spassmachen, mnd. drulgast, M.: nhd. Gast der sich eindrängt oder zugelassen wird zum Spassmachen

zugelassen -- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann, mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

zugelassen -- Kleinhändler der zum Markt zugelassen ist, mnd. markethōke, markhōke, markethāke, M.: nhd. Markthöker, Kleinhändler der zum Markt zugelassen ist

zugelassen -- nicht zur Beweisführung zugelassen, afries. rē-d-lâ-s 1, Adj.: nhd. beweislos, nicht zur Beweisführung zugelassen

zugelassen, mnd. gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?

-- Arbeiter der zum Flachsschwingen zugelassen ist: mnd. hennepswingære*, hennepswinger, M.: nhd. »Hanfschwinger«, Arbeiter der zum Flachsschwingen zugelassen ist

zugelassen, mnd. vōrhangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehängt, gehenkt, geschehen, verhängt, zugelassen, festgebunden, verknüpft, verzückt, geblieben

zugelassene -- über das zugelassene Maß hinausgehen, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

zugeläufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zügelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zügelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zügelbrecher, mhd. zügelbreche, sw. M.: nhd. »Zügelbrecher«, der wie ein wildes Pferd den Zügel zerreißt, Zügelloser

zügelbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zügelbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugeld, mhd. zuogelt, st. N.: nhd. »Zugeld«, Heiratsgut, Mitgift, Ausstattung

zugeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zügelfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügelfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zügelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zügelfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügelführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügelhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügelhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügelhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugelingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zügelkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zügelkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügelleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zügellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügellos sein (V.), mnd. swēlen (3), swellen, sw. V.: nhd. zügellos sein (V.), ausschweifend sein (V.)

zügellos sein (V.), mnd. ungehōlden* (1)**, mnd.?, st. V.: nhd. ungehalten sein (V.), nicht im Zaum gehalten sein (V.), zügellos sein (V.), unverpflichtet sein (V.), unverantwortlich sein (V.)

zügellos, got. un-ga-hab-an-d-s* sik 1, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. zügellos, unbeherrscht, unenthaltsam; un-ga-ta-s-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 104,3, 154,2): nhd. ungeordnet, zügellos; us-stiu-r-i-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. zügellos; *us-stiu-r-s?, Adj. (a): nhd. zügellos

zügellos, ahd. getilōs* 16, Adj.: nhd. geil, unverschämt, ausgelassen, zügellos, mutwillig; getilōslīhhūn* 1, getilōslīchūn*, Adv.: nhd. unverschämt, lüstern, geil, zügellos, ausschweifend; getilōso 7, Adv.: nhd. geil, unverschämt, lüstern, leichtfertig, zügellos, pomphaft; huorīn* 1, Adj.: nhd. geil, wollüstig, lüstern, zügellos; irri (1) 21, Adj.: nhd. umherschweifend, wandernd, irrend, unwissend, verirrt, zügellos, locker, unwissend, erzürnt; missizuhtīg* 1, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, liederlich, zügellos, unbesonnen; spilogern* 2, spilagern*, Adj.: nhd. spielerisch, verspielt, mutwillig, zügellos, ausschweifend, geil; ungibrittilōt* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezäumt, zügellos, unbändig; ungidouwīg* 1, Adj.: nhd. unsittlich, zügellos, unbeherrscht; ungizogan* 13, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, unerzogen, ungezogen, noch nicht erwachsen, unerfahren, unbändig, unmanierlich, zügellos, unbesonnen; unzam* 4, Adj.: nhd. ungezähmt, zügellos, wild; uppīg 38, ubbīg*, Adj.: nhd. nichtig, eitel, leer, unnütz, bedeutungslos, müßig, vergeblich, überflüssig, zügellos

zügellos, mhd. getelōs, getlōs, geitlōs, Adj.: nhd. ungebunden, zügellos, ungebändigt, unbeherrscht, mutwillig

zügellos, mhd. lecher***, Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), zügellos; meisterlōs, Adj.: nhd. »meisterlos«, kunstlos, zuchtlos, unerzogen, zügellos, führungslos

zügellos, mhd. ungestiure (1), Adj.: nhd. zügellos, ungestüm; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclīchen, wildeclīchen, Adv.: nhd. wunderbar, zügellos, unbeherrscht; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

zügellos, mnd. entbunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entbunden«, zügellos

zügellos, mnd. ungehōlden (2), mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehalten«, nicht im Zaum gehalten, zügellos, unverpflichtet, unverantwortlich; ungest· r* (2), ungestūr, ungestūre, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, zügellos, wild; ungest· rlīk*, ungestūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, zügellos, wild; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

zügellos, mnd. · verlātich***, Adj.: nhd. nachlässig, zügellos

zügellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zügelloser, mhd. zügelbreche, sw. M.: nhd. »Zügelbrecher«, der wie ein wildes Pferd den Zügel zerreißt, Zügelloser

Zügellosigkeit, got. us-stiu-r-ei 2, sw. F. (n): nhd. Zügellosigkeit, Liederlichkeit

Zügellosigkeit, ae. ear-g-nės-s, ear-g-nės, st. F. (jō): nhd. Zügellosigkeit

Zügellosigkeit, ahd. firinlust 14, st. F. (i): nhd. Begierde, Wollust, sündhafte Lust, sündige verbrecherische Begierde, Ausschweifung, Zügellosigkeit; geilherzī* 2, st. F. (ī): nhd. Übermut, Frechheit, Ausgelassenheit, Zügellosigkeit; geilī 20, geilīn*, st. F. (ī): nhd. Übermut, Überheblichkeit, Hochmut, Ausgelassenheit, Geilheit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Pracht, Pomp, Überfülle, Überfluss; geillīhhī* 1, geillīchī*, st. F. (ī): nhd. Aufsehen, Prahlerei, Prunk, Zügellosigkeit, Ausschweifung; getilōsa* 1?, st. F. (ō): nhd. Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ausgelassenheit, Unverschämtheit, Geilheit; getilōsī 9, st. F. (ī): nhd. Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ausschweifung, Ausgelassenheit, Fröhlichkeit, Unverschämtheit, Geilheit; intlāzanī 5, st. F. (ī): nhd. Zügellosigkeit; selblāz* 1, st. M. (a?): nhd. Zügellosigkeit, Unbeherrschtheit; ungidwing* 2, st. M. (a?): nhd. Zügellosigkeit, Unbändigkeit; ungimezhaftida* 1, st. F. (ō): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Zügellosigkeit; ungiwerī* 2, st. F. (ī): nhd. Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, Unbehutsamkeit, Nachlässigkeit, Unvorsichtigkeit, Fahrlässigkeit, Zügellosigkeit; ungiwerida* 4, st. F. (ō): nhd. Unachtsamkeit, Unaufmerksamkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ungestüm; ungizoganī* 2, st. F. (ī): nhd. Zügellosigkeit, Maßlosigkeit, Unerzogenheit; unzuht 9, st. F. (i): nhd. »Unzucht«, Zuchtlosigkeit, unzüchtiges Betragen, Zügellosigkeit, Ungestüm, Mangel an Bildung, Unverstand

Zügellosigkeit, mhd. getelōse, getelœse, st. F.: nhd. Zügellosigkeit, Mutwille

Zügellosigkeit, mhd. getelōsicheit, st. F.: nhd. »Zügellosigkeit«

Zügellosigkeit, mhd. lecherheit, st. F.: nhd. Verschlagenheit, Zügellosigkeit, Gaunerei

Zügellosigkeit, mnd. entbindinge, F.: nhd. Zügellosigkeit; entbundichhēt*, enbundichhēt*, enbundichhēit*, enbundichēt, enbundichēit, entbundicheit, F.: nhd. Zügellosigkeit, Losgelassenheit

Zügellosigkeit, mnd. · verlātichhēt*, · verlāticheit, ōverlātichhēt*, ōverlāticheit, overlaticheit, F.: nhd. Nachlässigkeit, Zügellosigkeit

zügellosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügeln, an. hem-ja, sw. V. (1): nhd. hemmen, zügeln; temp-r-a, sw. V. (2): nhd. stillen, zügeln, mischen

zügeln, ae. brig-d-ian, sw. V.: nhd. zügeln; caf-str-ian, sw. V.: nhd. zügeln, zäumen; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-sǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. seilen, binden, fesseln, befestigen, zügeln, einsperren; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; sǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. seilen, binden, fesseln, befestigen, zügeln, einsperren

zügeln, ahd. bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; biziohan* 12, st. V. (2b): nhd. erreichen, beziehen, wegnehmen, zusammenbinden, zusammenfügen, festbinden, überziehen, zügeln, unterweisen; 0zugilbrehhōn* 2, zugilbrechōn*, sw. V. (2): nhd. zügeln, Zügel zerreißen; dwengen* 4, sw. V. (1a): nhd. bedrängen, züchtigen, beschuldigen, im Zaum halten, zügeln; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; furiberan* 2, st. V. (4): nhd. sich mäßigen, sich enthalten, fernhalten, beherrschen, zügeln; gibrittilōn* 2, sw. V. (2): nhd. zügeln, bändigen; gidwingan* 28, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, bändigen, zurechtweisen, zügeln, verschließen, zusammenbinden; gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden; gistiuren* 7, sw. V. (1a): nhd. lenken, steuern, unterstützen, helfen, erhalten (V.), aufheben, zügeln; widargibrittilōn* 1, sw. V. (2): nhd. zügeln, bändigen, hemmen

zügeln, mhd. brītelen, britelen, brīteln, prīteln, sw. V.: nhd. zügeln, bändigen

zügeln, mhd. ūfenthaben (1), ūf enthaben, sw. V.: nhd. zügeln, anhalten; ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen; underbinden (1), unterbinden, st. V.: nhd. untereinander verbinden, trennen, verbieten, binden, anknüpfen, trennen von, unterteilen, zügeln, binden an

zügeln, mhd. gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an

zügeln, mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

Zügeln, mhd. underbinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untereinanderverbinden, Trennen, Verbieten, Binden, Anknüpfen, Unterteilen, Zügeln

zügeln, mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

zügeln, mnd. breidelen, sw. V.: nhd. zügeln, binden, mit Riemen binden; dwingen, st. V.: nhd. zwingen, engen, drücken, pressen, bezwingen, erzwingen, rechtlich erlangen, zügeln, unterwerfen, bedrängen

zügeln, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǟlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

zügeln, mnd. st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen; t· men*, tomen, mnd.?, sw. V.: nhd. zäumen, zügeln, zwingen

zügeln, mnd. wedderbreidelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zügeln, im Zaum halten, hemmen, hindern

zügeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugeloben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zügelriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zügelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zügelseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zügelstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zügelstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zügelstrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zügelung, ahd. doubunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zähmung, Zügelung, Bezähmung

zügelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zügelwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugemachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugemacht, mnd. vörmāket*, vormāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermacht, zugemacht, übermittelt, verarbeitet, ausgebessert, verdorben; vörslōten*, vorslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlossen, beigeschlossen, eingesperrt, zugeschlossen, zugemacht, geschlossen

zugemäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zugemessene -- über das Zugemessene hinausgehend, mnd. · verslachtich, · verschlachtich, ōverschlachtich, Adj.: nhd. »aufschlägig«, über das Zugemessene hinausgehend; · verslechtich (2), ōverslechtich, Adj.: über das Zugemessene hinausgehend

zugemessene -- über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, mnd. · verlant (1), ōverlant, auerlant, overlant, N.:

nhd. »Überland«, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben; · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle

zugemessene -- zugemessene schicksalhafte Zeit, mnd. stundeglas, N.: nhd. Stundenglas, Wasseruhr, Sanduhr, zugemessene schicksalhafte Zeit; stundenglas, N.: nhd. Stundenglas, Wasseruhr, Sanduhr, zugemessene schicksalhafte Zeit

zugemessener -- zum Abspinnen zugemessener Flachs, mnd. dīsene, dīsne, dīse, F., M.: nhd. Diesse, Wocken, um den Wockenstock gewundenes Bündel Flachs, zum Abspinnen zugemessener Flachs

zugemisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugemüse, mnd. tōgem· se*, tōgemōs, mnd.?, N.: nhd. Zugemüse, was man zum Fleisch isst; tōmōsede, tōmōsde, mnd.?, N.: nhd. Zugemüse, was man zum Fleisch isst

zugemüse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugemüsefäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugemüssäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zügen -- in den letzten Zügen liegen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

Zügen -- in den letzten Zügen liegen, mnd. sēlet· gen* (1), sēletōgen, sēletāgen, sēltōgen, seeltōgen, sēledāgen, sw. V.: nhd. in den letzten Zügen liegen; sēlslāgen, sw. V.: nhd. in den letzten Zügen liegen

Zügen -- in den letzten Zügen liegend, mnd. sēketōgent*, sēktōgende, Adj.: nhd. darniederliegend, in den letzten Zügen liegend; sēlet· gich*, sēletōgich, sēletāgich, sēltāgich, Adj.: nhd. in den letzten Zügen liegend, im Todeskampf liegend

Zügen -- in kleinen Zügen säugen, mhd. suggelen*, suggeln, sw. V.: nhd. in kleinen Zügen säugen

zugeneigt sein (V.), mhd. zuoneigen (1), zuo neigen, sw. V.: nhd. zuneigen, zuneigen zu, sich verbeugen, zugeneigt sein (V.)

zugeneigt, germ. *hulþa-, *hulþaz, Adj.: nhd. geneigt, gnädig, treu, hold, zugetan, zugeneigt

zugeneigt, ae. hol-d-lic, Adj.: nhd. treu, hold, freundlich, zugeneigt; hol-d-līc-e, Adv.: nhd. hold, gnädig, freundlich, zugeneigt; tŏ-heal-d, Adj.: nhd. zugeneigt, geneigt

zugeneigt, ahd. framhald* (1) 9?, Adj.: nhd. vorwärts geneigt, geneigt, zugeneigt, vorwärtsgerichtet, kopfüber stürzend; gifag* 17, Adj.: nhd. zufrieden, zugeneigt, reich, gespannt; liobo* (2) 5, liubo*, Adv.: nhd. lieb, zugeneigt, wohlgefällig, angenehm, in angenehmer Weise; minnahaft* 5, Adj.: nhd. liebevoll, liebend, zugeneigt, fürsorglich; winigern* 1, Adj.: nhd. zugeneigt, der Gattin willfahrend

zugeneigt, mhd. aneneigic*, anneigic, aneneigec, Adj.: nhd. neigend zu, zugeneigt

zugeneigt, mhd. halt (1), Adj.: nhd. zugeneigt, treu

zugeneigt, mhd. wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet; zuogeneiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugeneigt

zugeneigt, mnd. genēget, geneiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geneigt, zugeneigt; hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos; holt (2), hůlt, hoild, Adj.: nhd. »hold«, zugeneigt, gewogen, günstig gesinnt, gnädig, freundlich gesinnt, zuverlässig, zugetan, liebend

-- dem Interim zugeneigt: mnd. interimisch*, interimsch, Adj.: nhd. interimistisch, dem Interim zugeneigt, dem Kompromiss zugeneigt

-- dem Kompromiss zugeneigt: mnd. interimisch*, interimsch, Adj.: nhd. interimistisch, dem Interim zugeneigt, dem Kompromiss zugeneigt

zugeneigt, mnd. lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig

zugeneigt, mnd. tōnēgich***, mnd.?, Adj.: nhd. zugeneigt

zugeneigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugeneigtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugenesen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zügenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugeordnet sein (V.), ahd. haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.)

zugeordnet, mhd. zuogehœrlich, Adj.: nhd. zugeordnet

zugeordneten -- als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes, mnd. reliquie, F.: nhd. »Reliquie«, als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes

zugeordnetes -- einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

zuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

züger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugereist, ahd. urlenti 4, Adj.: nhd. ausländisch, fremd, zugereist

Zugereister, mnd. pēlegrīm, pēlegrīme, pēlegrīn, pēlegrīne, pēlegrēme, pēlegerīm, pellegrīm, pelgrīm, pelgrīme, pelgrim, pelgrēm, pelgrem, pelgerem, pelgerne, pīlegrīm, pilgrīm, pilgrīn, pilgrēme, sw. M.: nhd. Pilger, Fremder, Ausländer, Zugereister, Auswärtiger, Wallfahrer, von Gott getrennter Mensch während der Zeit seines irdischen Lebens (in christlicher Eschatologie), Blässhuhn

zugericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugerichtetes -- als Pelzwerk zugerichtetes gekräuseltes Lammfell, mnd. ? lamsmāschin*, lamsmāschen, Sb.: nhd. als Pelzwerk zugerichtetes gekräuseltes Lammfell?

zugerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugerüstet (), mhd. ? gefeitieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugerüstet (?)

zugerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuges -- Geleitsmann eines Zuges, mnd. gelēideman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter; gelēidesman, geleidesman, geleitzman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter

zugesagt -- Schreiben in dem die Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung zugesagt werden, mnd. plēgebrēf, M.: nhd. »Pflegebrief«, Schreiben in dem die Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung zugesagt werden

zugeschaut -- Platz von dem aus zugeschaut wird, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

Zugeschirr, mhd. sil (1), sile, st. M., sw. M., st. N., st. F.: nhd. Seil, Riemen (M.) (1), Siele, Geschirr, Zugeschirr

zugeschlossen, mnd. vörslōten*, vorslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlossen, beigeschlossen, eingesperrt, zugeschlossen, zugemacht, geschlossen

zugeschnallt -- nicht zugeschnallt, mnd. ungerinket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungerinkt«, nicht mit Rinken (Schnallen) zugemacht, nicht zugeschnallt

zugeschnallt, mnd. gerinket, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gerinkt«, mit Rinken versehen (Adj.), zugeschnallt

zugeschnitten -- Holz das auf besondere Art zugeschnitten ist, mnd. rīfholt, N.: nhd. Holz das auf besondere Art zugeschnitten ist

zugeschnitten -- nicht zugeschnitten, mhd. unverschrōten, unferschrōten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschroten«, unzerschnitten, nicht zugeschnitten, ganz, unverletzt, unversehrt, unzugeschnitten, nicht zerschnitten, unverwundet

zugeschnitten -- noch nicht zu Kleidung zugeschnitten, mnd. ungesnēden*, ungesneden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschnitten«, noch nicht zu Kleidung zugeschnitten

zugeschnittene -- zugeschnittene Hölzer zur Herstellung von kleinen Fässern, mnd. pīpenstaf, M.: nhd. »Pfeifenstab«, zugeschnittene Hölzer zur Herstellung von kleinen Fässern

zugeschnittene -- zugeschnittene Ware, mnd. schrōtwerk, schrātwerk, N.: nhd. »Schrotwerk«, Schneiderhandwerk, zugeschnittene Ware, Ausschnitt (M.) (1)

zugeschnittene -- zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, mnd. pen (1), penn, Sb.: nhd. zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, Schreibfeder; penne, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, Schreibfeder

zugeschnittener -- keulenförmig zugeschnittener Balken, mnd. ? k· lebōm, M.: nhd. keulenförmig zugeschnittener Balken?, Stützbalken für die Baugrube?

zugeschnittenes -- aus Pappelholz zugeschnittenes Brett, mnd. poppelendēle, F.: nhd. aus Pappelholz zugeschnittenes Brett

zugeschnittenes -- zugeschnittenes Holz zur Herstellung von kleinen Fässern, mnd. pīpestaf*, pīpstaf, M.: nhd. »Pfeifestab«, zugeschnittenes Holz zur Herstellung von kleinen Fässern

zugeschnittenes -- zugeschnittenes langes schmales Holzstück, mnd. latte, F.: nhd. Latte, Leiste, zugeschnittenes langes schmales Holzstück

zugeschnürter -- zugeschnürter Stiefel, ahd. snerahiling* 1, st. M. (a): nhd. zugeschnürter Stiefel, Schnürstiefel; snuorihheling* 1, snuoricheling*, st. M. (a)?: nhd. zugeschnürter Stiefel, Schnürstiefel

zugeschweigen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zugeschwollen, mnd. vörwallen* (2), vorwallen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entzündet, verschwärt, zugeschwollen

Zugeselle, mhd. zuogeselle, sw. M.: nhd. »Zugeselle«, Mitgenosse, Hilfsgeistlicher

zugeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugesellen -- sich jemandem zugesellen, mnd. gesellen, sw. V.: nhd. »gesellen«, sich gesellen (zu), sich jemandem zugesellen, sich einen Genossen geben

zugesellen -- sich zugesellen, mhd. nōzen, sw. V.: nhd. sich zugesellen; parrieren (1), sw. V.: nhd. unterscheiden, schmücken, sich zugesellen, durcheinandermischen, vermischen, mischen, durchsetzen, zusammensetzen, begleiten, durchbrechen

zugesellen, as. nôt-ian*? 1, sw. V. (1a?): nhd. zugesellen

zugesellen, ahd. 9zuogisamanōn* 1, sw. V. (2): nhd. zugesellen, beigesellen, um sich versammeln; fuogen* 24, sw. V. (1a): nhd. fügen, verbinden, einrichten, zusammenfügen, hinzufügen, zugesellen, vereinigen, verbünden, gehören, zugehören, sich vorstellen; gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen

-- jemandem zugesellen: ahd. wetan* 5, st. V. (5): nhd. verbinden, jemandem zugesellen, verknüpfen, anjochen

-- sich zugesellen: ahd. gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen

zugesellen, mhd. genōzen, sw. V.: nhd. genießen, gleichtun, gesellen, gleichstellen, gleichstellen mit, vergleichen, gleichkommen, vergleichen, zurechnen, zugesellen; genōzsamen, sw. V.: nhd. gleichmachen, zugesellen, erheben zu, vergleichen mit, gleichstellen mit

zugesellen, mhd. zuogesellen, zuo gesellen, sw. V.: nhd. »zugesellen«, zugesellen, zuzählen, verbinden, vereinen mit, zuteilen, zuordnen, beigeben, mitgeben; zuoschaffen, zuo schaffen, st. V., sw. V.: nhd. »zuschaffen«, zusätzlich verschaffen, zuordnen, zugesellen

-- sich zugesellen: mhd. zuogenōzen, sw. V.: nhd. beigesellen, sich gesellen, sich zugesellen; zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken

zugesellen, mhd. zuogesellen, zuo gesellen, sw. V.: nhd. »zugesellen«, zugesellen, zuzählen, verbinden, vereinen mit, zuteilen, zuordnen, beigeben, mitgeben

zugesellen, mnd. anev· gen*, anv· gen, sw. V.: nhd. anfügen, hinzufügen, jemandem etwas zufügen, zugesellen; bīv· gen, sw. V.: nhd. »beifügen«, zugesellen

zugesellen, mnd. vörsellen* (1), vorsellen, sw. V.: nhd. begleiten, zur Seite sein (V.), zugesellen, verbinden, vereinigen, sich gesellen zu, anschließen, beigesellen

zugesellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugesellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugesellt, mhd. bīgesellic*, bīgesellec, Adj.: nhd. »beigesellig«, zugesellt

zugesellt, mhd. gesellic, gesellec, Adj.: nhd. zugesellt, verbunden, vertraut, freundlich, gemeinsam

zugesellt, mhd. zuogesellet*, zuogeselt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugesellt«

zugesellt, mnd. gesellich, Adj.: nhd. gesellig, in Geselligkeit befindlich, zur Geselligkeit geneigt, zur Geselligkeit begabt, zugesellt

zugesellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugesessen, mhd. zuogesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugesessen«

zugesetzt -- Bier dem Grut und nicht Hopfen zugesetzt wird, mnd. gr· ssinc, gruyssinck, grusink, gruitzinck, gruessing, M.: nhd. Grüssing, Grutbier, Bier dem Grut und nicht Hopfen zugesetzt wird

zugesetzt, mhd. zuogesetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugesetzt«, eingeschult

zugesichert, mhd. unversaget, unverseit, unfersaget*, unferseit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversagt«, nicht versagt, unverweigert, gewährt, zugesichert, zugänglich

zugesichert, mnd. vörsēkeret*, vorsēkeret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versichert, zugesichert, gewiss

-- Tag für den freies Geleit zugesichert ist: mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

zugesicherte -- schriftlich zugesicherte Schadloshaltung, mnd. schādebrēf, M.: nhd. schriftlich zugesicherte Schadloshaltung; schādelōsbrēf, schādelōsbrīf, M.: nhd. schriftlich zugesicherte Schadloshaltung

zugesichertes -- zugesichertes verbürgtes Recht, mhd. gewar (3), st. F.: nhd. zugesichertes verbürgtes Recht, Anspruch, Aufsicht, Obhut, Gewahrsam, sicherer Aufenthalt; gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht

Zugesinde, mhd. zuogesinde, st. N.: nhd. »Zugesinde«, beigegebene Dienerschaft

zugesindet, mhd. zuogesindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugesindet«, aus nächster Nähe vertraut, bekannt

zugesindet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugesinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugesippet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugespann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugespitzen -- mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

zugespitzer -- zugespitzer Stab, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

zugespitzt, ahd. spizzi* 3, Adj.: nhd. spitz, zugespitzt

zugespitzter -- an beiden Enden zugespitzter Butterklumpen, mnd. botterwegge, M.: nhd. an beiden Enden zugespitzter Butterklumpen

zugespitzter -- dünner zugespitzter Stab, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

zugespitzter -- zugespitzter Pflock, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

zugespitztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugesprochen -- durch rechtliche Übergabe zugesprochen, mhd. sal (5), Adj.: nhd. durch rechtliche Übergabe zugesprochen, eigen

zugesprochen -- zugesprochen werden, ae. be-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, berauben, zufallen, zugesprochen werden, befallen (V.)

zugesprochen erhalten (V.), mhd. erkoberen, erkovern, erkoveren, sw. V.: nhd. erholen, gewinnen, erlangen, zugesprochen erhalten (V.), sich erholen, sich sammeln, zusammenhalten

Zugesprochenes -- Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

zugestaltet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugestanden -- nicht zugestanden, mnd. ungewēret* (1), ungeweret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewährt«, nicht gewährt, nicht zugestanden, versagt

zugeständlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zugeständnis, ae. ge-þaf-ung, ge-þeaf-ung, st. F. (ō): nhd. Erlaubnis, Zustimmung, Einwilligung, Zugeständnis

Zugeständnis, ahd. gijiht* 52, st. F. (i): nhd. »Beichte«, Bekenntnis, Geständnis, Sündenbekenntnis, Aussage, Bejahung, Zugeständnis, Lob, Zustimmung, Gebot, Vorschrift, Prämisse; gilāz* 14, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zugeständnis, Erlaubnis, Gnade, Auslass, Ausgang, Ende, Ende der Wege, Gelenk; lāz* (2) 2, st. M. (a): nhd. »Lassen«, Erlass, Entlassung, Abstand, Entfernung, Zugeständnis

-- zum Zugeständnis einer Sache bringen: ahd. jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen

Zugeständnis, mnd. bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl; enkantnisse, entkantnisse, F.: nhd. Zeugnis, Zugeständnis

-- zum Zugeständnis verpflichtet: mnd. bekennich, Adj.: nhd. geständig, zum Zugeständnis verpflichtet, zur Anerkennung bereit

Zugeständnis, mnd. gicht (3), jicht, gift, gifte, F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Zugeständnis, Eingeständnis, peinliche Untersuchung; gichtinge, F.: nhd. Bekenntnis, Geständnis, Zugeständnis, Bezeugung, Zeugnis

Zugeständnis, mnd. · verkumpst, ōverkumpst, averkumpst, · verkumst, · verkompst, F., N.: nhd. Übereinkunft, Vereinbarung, schriftlich fixierter Beschluss, Zugeständnis

Zugeständnis, mnd. vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit

zugeständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugeständnisse -- Zugeständnisse machen, mnd. consedēren, concedēren, sw. V.: nhd. zugestehen, Zugeständnisse machen, sich einigen

zugestatten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugestehen, germ. *galētan, *galǣtan, st. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zugestehen

zugestehen, afries. tō-rē-m-a 4, sw. V. (1): nhd. einräumen, zugestehen; tō-stā-n 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. zugestehen, übertragen (V.), geben; tō-sta-n-d-a 1 und häufiger?, tō-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. zugestehen, übertragen (V.), geben

zugestehen, ahd. anagilāzan* 4, red. V.: nhd. »heranlassen«, gestatten, zugestehen, erlauben, loslassen, überlassen, sich hingeben; 3zuolāzan (1) 6, red. V.: nhd. »zulassen«, hinzulassen, zuschicken, hinzuschicken, zukommen lassen, zugestehen; gihengen 42, gihenken, sw. V. (1a): nhd. erlauben, zulassen, zugestehen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), billigen, Anhänger (= gihengento Part. Präs. subst. M.); gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; gilobezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. einräumen, zugestehen, beipflichten, gönnen, gewähren

-- als gut zugestehen: ahd. lobēn* 2 und häufiger, sw. V. (3): nhd. loben, preisen, verherrlichen, gutheißen, als gut zugestehen, rühmen, anerkennen

-- einer Sache etwas zugestehen: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- jemandem etwas zugestehen: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

zugestehen, mhd. bejehen, begehen, st. V.: nhd. verkünden, erklären, darlegen, aussprechen, beanspruchen, bekennen, beichten, zugestehen, gestehen, eingestehen, versichern, nachfolgen; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bīstān (1), bīstēn, bī stān, an. V., st. V.: nhd. beistehen, unterstützen, zugestehen, in die Nähe treten, bekennen, beaufsichtigen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

zugestehen, mhd. gehengen (1), sw. V.: nhd. nachgeben, gestatten, erlassen (V.), geschehen lassen, zustimmen, anhängen, erlauben, zugestehen; gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen; gesagen, gisagen, gisegen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, beschreiben, erklären, bekennen, gestehen, zugestehen, benennen, feststellen, zubilligen; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; gestaten, sw. V.: nhd. »gestatten«, standhalten, erlauben, zulassen, beistehen, zugestehen, gewähren, übereignen; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

zugestehen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

zugestehen, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten,

mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); verlīhen (1), virlīgen, vorlīgen, ferlīhen*, verlūen, st. V.: nhd. verleihen, als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, geben, schenken, darlegen, zugestehen; verwilligen, ferwilligen*, sw. V.: nhd. »verwilligen«, zu etwas willig sein (V.), einwilligen, bewilligen, zugestehen, sich willig zeigen; vorelāzen*, vorlāzen, vor lāzen, vorlān, forelāzen*, forlān*, red. V.: nhd. »vorlassen«, höher stellen, zugestehen, jemandem den Vorrang überlassen (V.); vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen; zuogewæhenen*, zugewagen, st. V.: nhd. merken lassen, wissen lassen, eingestehen, zugestehen
-- jemandem etwas zugestehen: mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

zugestehen, mnd. begichten, sw. V.: nhd. »beichten«, bekennen, zugestehen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); bīstān, st. V.: nhd. beistehen, zugestehen, dabeistehen, zu jemandem halten, unterstützen, anerkennen, um jemanden stehen; consedēren, concedēren, sw. V.: nhd. zugestehen, Zugeständnisse machen, sich einigen; enkennen, eynkennen, entkennen, untkennen, sw. V.: nhd. bekennen, anerkennen, zugestehen, erkennen, entscheiden, bezeugen; entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen; erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen; erörlöven, erörl· ven, erorleven, sw. V.: nhd. erlauben, zugestehen, gestatten, Erlaubnis geben; erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin
-- jemandem etwas zugestehen: mnd. bewillen, sw. V.: nhd. belieben, beschließen, freiwillig verfügen, bewilligen, einwilligen, annehmen, anerkennen, jemandem etwas zugestehen

zugestehen, mnd. gēn (1), gein, jēn, gehen, jehen, jein, gejēn, st. V., sw. V.: nhd. gestehen, bekennen, eingestehen, zugestehen, sagen, angeben, anzeigen; günnen, gönnen, jünnen, sw. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, erlauben, zugestehen, zulassen; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf; inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen; inr· men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen; instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

zugestehen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen; nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

zugestehen, mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; tōentstān*, toentstān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuentstehen«, zugestehen; tōjēgen*** (1), mnd.?, st. V.: nhd. zugestehen; tōstāden*, tostaden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren; tōstān*, tostān, mnd.?, st. V.: nhd. entstehen, herkommen, verschlossen sein (V.), zugestehen, bekennen, anerkennen, verbürgen; tōstēden*, tosteden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren

zugestehen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörgēn*, vorgēn, vorjēn, st. V., sw. V.: nhd. bekennen, sich aussprechen, erklären, zugestehen, durch Reden austoben, herausschelten; vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden; vörgünstigen*, vorgünstigen, vorgunstigen, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zulassen, zugestehen; vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken; vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen; wēren (5), sw. V.: nhd. gewähren, zugestehen, jemanden sicherstellen, ihm Gewähr leisten

-- jemandem etwas nicht zugestehen: mnd. vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen

zugestehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugestehend, mhd. vergihtet (2), fergihtet*, Adj.: nhd. eingestehend, zugestehend; vergihtic (1), fergihtic*, Adj.: nhd. eingestehend, zugestehend, bestätigend, geständig

zugestehend, mnd. enkentlīk, entkentlīk, enkentlik, Adj.: nhd. bekenntlich, bezeugend, zugestehend

zugestehend, mnd. gichtich (1), jichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; ichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; kennich, Adj.: nhd. bekannt, offenkundig, anerkennend, zugestehend; kentlīk, kantlīk, Adj.: nhd. »kenntlich«, offenbar, bekennend, zugestehend, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, öffentlich

zugestehend, mnd. stendich, Adj.: nhd. »ständig«, geständig, nicht in Abrede stellend, zugestehend, einräumend, billig denkend, beständig (Bedeutung jünger), treu (Bedeutung jünger)

zugesteht -- Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht, mnd. religiōnesvrēde*, religiōnsvrēde, M.: nhd. »Religionsfriede«, Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht

zugestehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugestellte -- durch einen Boten zugestellte Nachricht, mnd. ? bebōdeschop***, F.: nhd. Botschaft?, durch einen Boten zugestellte Nachricht?

zugetan -- dem Guten zugetan, got. ble-i-þ-s 2, Adj. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. dem Guten zugetan, barmherzig, fromm, gütig, mild, mitleidig

zugetan -- Pflanze die gegen Epilepsie zugetan wird, mnd. allexandre, Sb.: nhd. Pflanze die gegen Epilepsie zugetan wird, Wolfskraut, Hundskraut, wilder Kürbis

zugetan -- rückhaltlos zugetan, mhd. einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend

zugetan -- seinen Freunden zugetan, mhd. vriuntholt, friuntholt*, Adj.: nhd. freundlich, liebreich, freundschaftlich, seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig; wineholt, Adj.: nhd. seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig, freundlich, freundschaftlich

zugetan -- seinen Verwandten zugetan, mhd. vriuntholt, friuntholt*, Adj.: nhd. freundlich, liebreich, freundschaftlich, seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig; wineholt, Adj.: nhd. seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig, freundlich, freundschaftlich

zugetan sein (V.), mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

zugetan, germ. *hulþa-, *hulþaz, Adj.: nhd. geneigt, gnädig, treu, hold, zugetan, zugeneigt

zugetan, as. hol-d 20, Adj.: nhd. »hold«, ergeben (Adj.), gnädig, mild, lieb, zugetan, freundlich

zugetan, ahd. giswās* 32?, giswāsi*, Adj.: nhd. vertraut, heimlich, privat, eigen, zugehörig, zugetan, lieb; hold 55?, Adj.: nhd. »hold«, treu, geneigt, ergeben (Adj.), zugetan, gnädig, getreu, wohlgesinnt; holdlīhho* 1, holdlīcho*, Adv.: nhd. hold, freundlich, ergeben (Adv.), zugetan

-- einander zugetan: ahd. giliob* 1, Adj.: nhd. lieb, einander zugetan

zugetan, mhd. geminne (1), Adj.: nhd. zugetan, freundlich, liebreich, in Liebe vereint, lieb, vertraut; geminnic*, geminnec, Adj.: nhd. vereint, zugetan, freundlich, liebreich; gesinne (1), Adj.: nhd. besonnen (Adj.), klug, geneigt, zugetan; holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich

zugetan, mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt; holt (2), hůlt, hoild, Adj.: nhd. »hold«, zugeneigt, gewogen, günstig gesinnt, gnädig, freundlich gesinnt, zuverlässig, zugetan, liebend

-- dem Herrn zugetan: mnd. hērenholt, Adj.: nhd. dem Herrn zugetan, dem Herrn schmeichelnd, dem Landesherrn ergeben (Adj.)

zugetan, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig; ōrlōvich, Adj.: nhd. geneigt, zugetan

zugetan, mnd. tōdānich*, todanich, mnd.?, Adj.: nhd. zugetan, zugewandt, geneigt; tōdēdich*, todēdich, mnd.?, Adj.: nhd. zugetan, gewogen; tōdēnich*, todēnich mnd.?, Adj.: nhd. zugetan, zugewandt, geneigt; tōgedān, mnd.?, Adj.: nhd. zugetan, angehörend, zugewandt

Zugetanheit, mnd. tōdānichhēt*, todanicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zugetanheit«, Geneigtheit, Zustimmung

zugeteilt -- älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird, mnd. hofstolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird; hōvestolte, havestolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird

zugeteilt -- Ratsherr dem die Aufsicht über das Tanzhaus zugeteilt ist, mnd. dansehēre, M.: nhd. Ratsherr dem die Aufsicht über das Tanzhaus zugeteilt ist

zugeteilt -- Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist, mnd. ambachthēre, M.: nhd. »Amtherr«, Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist

zugeteilt, ahd. biskerit* 6 und häufiger, biscerit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. zugeteilt, geeignet, disponiert, einer Sache beraubt, fremd, außenstehend

zugeteilt, mhd. bescharet***, beschart***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugeteilt, bestimmt

zugeteilte -- bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

zugeteilte -- Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb, mnd. lōtpenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb, Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers

zugeteilte -- Pacht für zugeteilte Waldparzelle, mnd. kāvelentins, M.: nhd. »Kabelzins«, Pacht für zugeteilte Waldparzelle

zugeteilte -- zugeteilte Aufgabe, mhd. geteilete*, geteilte, st. N.: nhd. zu Wählendes, Wahl, Auswahl, zwei Dinge zur Auswahl, Wahlmöglichkeit, Bedingung, zugeteilte Aufgabe

zugeteilte -- zugeteilte Deichstrecke, mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

zugeteilte -- zugeteilte Wahl, mhd. geteil, geteile, st. N.: nhd. Anteil, zugeteilte Wahl, Teil

zugeteilte -- zugeteilte Waldanteil, mnd. kāvelholt, N.: nhd. zugeteilte Waldanteil, Anteil einer Gemeindewaldung

zugeteilten -- Eigentümer durch Los zugeteilten Landes, mnd. lōtseiære*, lōtsēger, lōtsegger, lōtseiger, M.: nhd. Eigentümer durch Los zugeteilten Landes

zugeteilten -- über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

zugeteilter -- amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz, mnd. rēpdrāge, rēipdrāge, reepdrāge, F.: nhd. amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz

zugeteilter -- durch das Los zugeteilter Hof, mnd. lōthof, M.: nhd. durch das Los zugeteilter Hof

Zugeteiltes -- durch das Los Zugeteiltes, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

zugeteiltes -- einem Hause zugeteiltes Teilstück des Deiches, mnd. hūsdīk, M.: nhd. einem Hause zugeteiltes Teilstück des Deiches

zugeteiltes -- einem Pachthof zugeteiltes Feldstück, mnd. meiervelt*, meyervelt, N.: nhd. »Meierfeld«, einem Pachthof zugeteiltes Feldstück

zugeteiltes -- nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach, mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

Zugeteiltes -- vom Schicksal Zugeteiltes, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

zugeteiltes -- zugeteiltes Leid, mnd. harmschāre, hermschāre, hermeschāre, F.: nhd. »Harmschar«, Leid, Mühseligkeit, Drangsal, Kränkung, zugeteiltes Leid

zugeteiltes -- zugeteiltes Waldstück, mnd. holtkāvel, F.: nhd. Waldstück, zugeteiltes Waldstück; holtschift, F.: nhd. zugeteiltes Waldstück

Zugeteiltes, idg. *dātrom, Sb.: nhd. Zugeteiltes

Zugeteiltes, mhd. part (2), st. N.: nhd. »Part«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, Partei, geteiltes Feld im Wappen; parte (1), st. F.: nhd. »Parte«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, geteiltes Feld im Wappen, Partei, Gerichtspartei, Vertragspartei

Zugeteiltes, mhd. teile (1), st. F.: nhd. Teilung, Zugeteiltes, Eigentum

zugethan, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugetragen -- Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben, mnd. jūlrecht, N.: nhd. Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben

zugetragen -- zugetragen werden, mhd. erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden

zugetragen -- zugetragen werden, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

zugetrieben, mnd. tōdriftich* (1)**, Adj.: nhd. zutreibend, zugetrieben, aus dem Meer seiend, aus dem Meer stammend, ans Ufer getrieben (Adj.)

zugevatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugewachsen, mhd. zuogewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugewachsen«, geschwollen

zugewächslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugewähr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugewähren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugewandert, mhd. darkomen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »dargekommen«, zugewandert, zugezogen

zugewandert, mnd. nīekōment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. neu ankommend, zugewandert

zugewanderte -- zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen, mnd. schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen

zugewanderten -- Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, mnd. invāringe, F.: nhd. Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen

zugewanderten -- Bewirtung des zugewanderten Handwerksgesellen, mnd. v rschenke, vorschenke, F.: nhd. Bewirtung des zugewanderten Handwerksgesellen

zugewanderten -- dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen, mnd. inēren, sw. V.: nhd. dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen

zugewanderten -- Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

zugewanderten -- Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen, mnd. invāringe, F.: nhd. Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen

zugewanderter -- zugewanderter Geselle dem Freibier gestiftet wird, mnd. schenkgeselle, M.: nhd. zugewanderter Geselle dem Freibier gestiftet wird, zugewanderter Geselle dem geschenkt wird

zugewanderter -- zugewanderter Geselle dem geschenkt wird, mnd. schenkgeselle, M.: nhd. zugewanderter Geselle dem Freibier gestiftet wird, zugewanderter Geselle dem geschenkt wird

Zugewanderter, mnd. nīekōmære*, nīekōmer, nîekamer, neykōmer, M.: nhd. Neukommender, Neuankömmling, Neuling, Anfänger, Zugewanderter; nīekōme, nīekāme, n wekōme, nīecume, M.: nhd. Neuankömmling, Neukommender, Neuling, Anfänger, Zugewanderter; nīek melinc*, nīekōmelinc, nīekamelinc, M.: nhd. Neuankömmling, Neuling, Anfänger, Zugewanderter

zugewandt -- religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

zugewandt, ahd. ananwert* 1, Adj.: nhd. zugewandt; anawert* (1) 1, Adj.: nhd. zugewandt, aufmerksam; anawurti* (1) 1, Adj.: nhd. zugewandt, zugewendet, betrachtend, aufmerksam

zugewandt, mhd. bewegelich, beweclich*, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegend, veränderlich, wankelmütig, schwankend, zugewandt, schwach; bewegenlich, Adj.: nhd. beweglich, bewegend, veränderlich, zugewandt -- Gott zugewandt: mhd. anedæhtlich, andæhtlich, Adj.: nhd. »andächtlich«, andächtig, Gott zugewandt; anedæhtlīche, Adv.: nhd. »andächtlich«, andächtig, Gott zugewandt

zugewandt, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt

zugewandt, mhd. wert (4), wart, Adv.: nhd. hin, hinab, die Richtung habend, ...wärts, zugewandt

zugewandt, mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

zugewandt, mnd. tōdānich*, todanich, mnd.?, Adj.: nhd. zugetan, zugewandt, geneigt; tōdēnich*, todēnich mnd.?, Adj.: nhd. zugetan, zugewandt, geneigt; tōgedān, mnd.?, Adj.: nhd. zugetan, angehörend, zugewandt; tōgewant, tōgewendet*, mnd.?, Adj.: nhd. zugewandt

zugewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zugewandter -- dem Himmlischen Zugewandter, ahd. himiluobo* 1, sw. M. (n): nhd. »Himmelsüber«, Gottesverehrer, fromm Lebender, dem Himmlischen Zugewandter

Zugewandtes, mhd. zuogewantes, sw. M.: nhd. »Zugewandtes«

zugewendet -- Seite die dem Marktplatz zugewendet ist, mnd. marketsīde, F.: nhd. »Marktseite«, Seite die dem Marktplatz zugewendet ist

zugewendet, ahd. anawurti* (1) 1, Adj.: nhd. zugewandt, zugewendet, betrachtend, aufmerksam

zugewendeten -- Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, mnd. pr ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vende, prōvende, prōvente, pr vene, prēvene, pr vede, prōbende, prōpinde, pr ve, prōve, pr vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

zugewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugewichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugewiesen -- nicht zugewiesen, mhd. unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam

zugewiesen -- von der Natur zugewiesen, mnd. nat rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd.

»natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

zugewiesene -- dem Burglehen zugewiesene Hebungen, mnd. borchgelt, N.: nhd. Rente aus einem Burglehen, dem Burglehen zugewiesene Hebungen

zugewiesenen -- Bevollmächtigter für den zugewiesenen Bezirk, mnd. legāt, legāte, M.: nhd. Gesandter, Legat (M.), Sendbote, Bevollmächtigter für den zugewiesenen Bezirk, Stellvertreter Gottes

zugewiesenes -- anteilmäßig zugewiesenes Deichfach, mnd. störte, stürtze, F.: nhd. »Stürze«, Ort an dem man die Erde oder Erze und Abraum aus dem Karren (M.) hinschüttet (Bedeutung örtlich beschränkt), Stürzkarre zur Beförderung von Erde beim Deichbau (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen und Nordstrand]), pflichtige Leistung, anteilmäßig zugewiesenes Deichfach, eine Kuchenform

zugewiesenes -- dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude, mnd. schōlastærīe*, schōlasterīe, schōlastrīe, F.: nhd. »Scholasteramt«, Amt des scholasticus an einem Domstift, dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude

zugewogene -- zugewogene Wollmenge, ahd. wikkilīn* 22, wickilīn*, wikkilī*, st. N. (a): nhd. zugewogene Wollmenge, Faserbündel

zugewöhnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugezählt -- zugezählt werden, mhd. anezelen*, anzelen, ane zeln, sw. V.: nhd. um eine Schuld ansprechen, zugezählt werden, zugehörig sein (V.)

zugezogen, mhd. darkomen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »dargekommen«, zugewandert, zugezogen

zugezogene -- Amt für neu zugezogene Schneider, mnd. nīeschr· dæreambacht, nīeschr· derampt, N.: nhd. »Neuschröteramt«, Amt für neu zugezogene Schneider

zugezogener -- neu zugezogener Schneider, mnd. nīeschr· dære*, nīeschr· dere, nīeschr· der, nigschr· der, M.: nhd. »Neuschröter«, neu zugezogener Schneider

zugezogener -- zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge, mnd. brūtman, M.: nhd. Bräutigam, Zeuge des Ehevertrags, Bürge des Ehevertrags, zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge

Zugezogener, mnd. ink· melinc, inkomelink, inkāmelinc, inkommelinc, M.: nhd. Einkömmling, Fremder, Zugezogener, Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, Fremdling, Gast

zugfach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zugfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugfensterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

zugfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuggans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuggardine, mnd. rīdelāken, ridelaken, rītlāken, N.: nhd. Zuggardine, Vorhang

Zuggarn, ahd. 4zugigarn* 2, st. N. (a): nhd. »Zuggarn«, Schleppnetz, Zugnetz

Zuggarn, mnd. drachgārn, drachgārne, N.: nhd. größeres Fischgarn, Trachtgarn, Zuggarn, Schleppnetz

zuggarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuggebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuggeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuggerät, germ. ? *teuga-, *teugam, st. N. (a): nhd. Zeug, Zuggerät?; *teugi-, *teugiz, germ.?, Sb.: nhd. Zeug, Zuggerät

Zuggeschirr -- Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes, mnd. küssen (1), kuzen, cyssen, kößen, N.: nhd. Kissen, Sitzkissen, Ruhekissen, Liegekissen, Federkissen, Sattelkissen, Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes

Zuggeschirr, mhd. kumat, st. N.: nhd. Kummet, Zuggeschirr

Zuggeschirr, mnd. sēlt· ch, seilt· ch, N.: nhd. Sielenzeug, Zuggeschirr

-- Zuggeschirr der Pferde: mnd. sēltouw*, N.: nhd. Zugstrang, Zuggeschirr der Pferde, Sielenzeug

zuggeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuggeschirres -- Vorderblatt des Zuggeschirres der Pferde, mnd. sēlenblat, sellenblat, N.: nhd. »Sielenblatt«, Vorderblatt des Zuggeschirres der Pferde

Zuggeschirrs -- eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel, mnd. dīhselerinc*, disselrinc, M.: nhd. »Deichselring«, eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel

zuggesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuggestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuggevögel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuggraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zughaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zughaspel, ahd. garneskrago* 1, garnescrago, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Garnschragen«, Garnwinde, Zughaspel

zughaspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zughaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zughering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zughuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zughund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zugift, mhd. zuogābe, st. F.: nhd. Zugabe, Zugift

zugift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügig, mnd. rüstlīk, rustlik, Adj.: nhd. brauchbar, zum Gebrauch geeignet, in guten Zustand befindlich, gerüstet, bewaffnet, rasch, zügig

zugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zügigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugirren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zugkarre, mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)

-- Last einer Zugkarre: mnd. kārenvōder, kārenvoider, N.: nhd. Karrenfuhre, Last einer Zugkarre, Ladung (F.) (1) einer Zugkarre; kārenvōre*, kārenv· re, kārenfūre, N.: nhd. »Karrenfuhre«, Last einer Zugkarre, Ladung (F.) (1) einer Zugkarre

zugkarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugkosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugkrahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugkranich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuglast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuglauben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugleich -- aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

zugleich -- der jung und alt zugleich ist, mhd. jungalte, junc-alte, sw. M.: nhd. der jung und alt zugleich ist, Christus

zugleich -- niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde, mnd. vōtkiste, F.: nhd. Fußkiste, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde; vōtlāde, F.: nhd. Fußlade, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde

zugleich -- siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit, mhd. hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

zugleich -- Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger; halsberge, halperge, st. F.: nhd. »Halsberge«, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Krieger

zugleich sein (V.), ahd. samantsīn 12, anom. V.: nhd. beisammensein, zugleich sein (V.), zugleich vorhanden sein (V.); samantwesan* 7, st. V. (5): nhd. zusammensein, zugleich sein (V.), in Verbindung stehen

zugleich vorhanden sein (V.), ahd. samantsīn 12, anom. V.: nhd. beisammensein, zugleich sein (V.), zugleich vorhanden sein (V.)

zugleich, got. sam-a-n-a 12, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zusammen, gemeinschaftlich, zugleich

-- zugleich aber auch: got. bi-jand-z-uþ-þan 1, Adv.: nhd. zugleich aber auch

zugleich, an. sen-n, Adv.: nhd. zugleich, sofort

zugleich, ae. e-n-de-m-es, Adv.: nhd. gleich, zugleich, zusammen, einstimmig, völlig, fortschreitend; e-n-de-m-est (2), Adv.: nhd. gleich, zugleich, zusammen, einstimmig, völlig, fortschreitend; mi-d (1), mi-þ (1), Adv.: nhd. damit, zur selben Zeit, zusammen, zugleich, gleicherweise; sam-od (1), sam-aþ, som-od, som-oþ*, Adv.: nhd. zugleich, zur selben Zeit, zusammen, gänzlich, auch, dazu

-- zugleich sterben: ae. efen-ge-swel-t-an, st. V. (3b): nhd. zugleich sterben, mitsterben

zugleich, afries. al-l-even-s 1, Adv.: nhd. zugleich; mi-th, mi-t, mei (1), Präp., Adv.: nhd. mit, durch, vermittels, zugleich, ebenso; mi-th-i 4, mi-th-e, me-th-e, me-d-e (2), mei (2), Adv.: nhd. mit, zugleich, ebenso; under-ê-n-a 2, Adv.: nhd. zusammen, zugleich

zugleich, as. sam-ad 29, sam-od, Adv.: nhd. zusammen, zugleich; sam-an (1) 6, Adv.: nhd. zusammen, zugleich

zugleich, ahd. dārmit* 57, dārmiti*, Adv.: nhd. dazu, damit, dabei, zugleich, außerdem, daher, dadurch, folglich, womit; gilīhho* 93, gilīcho, Adv.: nhd. gleich, ebenso, ähnlich, auf gleiche Weise, in gleicher Weise, zugleich, zusammen, gleichsam; gimeinsamlīhho* 1, gimeinsamlīcho*, Adv.: nhd. gemeinsam, zugleich; iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich; saman 41, Adv., Präf.: nhd. zusammen, zugleich, miteinander; samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn

zugleich, mhd. alsamen (2), Adv.: nhd. alle zusammen, gleichermaßen, zugleich, alle, allesamt; alsament, allesament, alsamt, alsamet, allesamet, Adj.: nhd. alle zusammen, allesamt, gleichermaßen, zugleich; alsamet, alsampt, Adv.: nhd. alle zusammen, allesamt, gleichermaßen, zugleich; alwegen, Adv.: nhd. überall, immer, zugleich, zusammen, überhaupt; alzemāle, alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; dārmite (1), dāmite, dār mite, dō mite, Adv.: nhd. damit, dadurch, zugleich, davon, darum, somit, womit, wodurch, währenddessen; ensamt (1), entsamet, insamet, intsamet, entsamen, insamen, intsamen, entsampt, insampt, intsampt, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, zugleich, auf einmal, gleichzeitig

-- zugleich mit: mhd. enzesament*, enzesamenet*, enzesamt, enzamt, Adv.: zusammen, zugleich mit

zugleich, mhd. ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

-- zugleich mit: mhd. mitsam, Präp.: nhd. zusammen mit, zugleich mit, mitsamt, gemeinsam mit; mitsament, mitsament, mitsamt, mitsant, Präp.: nhd. zusammen mit, zugleich mit, mitsamt, gemeinsam mit

zugleich, mhd. sament (2), samet, samt, sant, sam, Präp.: nhd. zusammen mit, zusammen, zugleich, samt, mit

zugleich, mhd. zesamene, zesamne, zesamen, zisamene, zosamene, zusamene, zamen, zemne, zisamne, zosamne, zusamne, zisemen, zosemen, zusemen, zemen, Adv.: nhd. zusammen, beieinander, zueinander, untereinander, miteinander, gemeinsam, zugleich, gegeneinander; zesament (2), zesamt, zesamenet*, Präp.: nhd. zusammen mit, zusammen, zugleich, samt, mit

-- zugleich mit: mhd. zesament (1), zesamt, zesamenet*, Adv.: nhd. zusammen, zugleich mit

zugleich, mnd. dārbī, darbi, Adv.: nhd. dabei, dazu, zugleich, daraus, dadurch, da bei herum, ungefähr; ēn (2), Adv.: nhd. zugleich, zusammen, einmal, allein, etwa, ungefähr, vielleicht, einander

-- zugleich mit: mnd. dārmēde, darmede, Adv.: nhd. mit, damit, womit, dadurch, darüber, zugleich mit, zwischen andern, darunter, inzwischen

zugleich, mnd. mēde (2), medde, mede, me, miede, met, mit, midde, Adv.: nhd. »mit«, auch, ebenfalls, gleich, zusammen, einschließlich, zugleich, gleichzeitig; mēdegelīk (1), Adj.: nhd. gleich, zugleich, gleichmäßig, gleichgestimmt; mēdelīke, Adv.: nhd. gleichermaßen, zugleich, gleichmäßig, gleichgestimmt

-- Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient: mnd. pate, patte, Sb.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient; patelie, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient

-- Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient: mnd. patene, patēne, pattēne, pattene, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient; pittene, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient

-- zugleich mit: mnd. nēven (2), neffen, Präp.: nhd. neben, nebst, nebenan von, mitsamt, zugleich mit, außer, ausgenommen

-- zugleich mitbrennen: mnd. mitbernen, sw. V.: nhd. mitbrennen, zugleich mitbrennen

zugleich, mnd. tōgelīke, togelike, toglike, mnd.?, Adv.: nhd. »zugleich«, zu gleicher Zeit, zu gleichen Teilen, gemeinsam; tōlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »zugleich«, gemeinsam; tōlīke, mnd.?, Adv.: nhd. »zugleich«, zu gleicher Zeit, zu gleichen Teilen, gemeinsam

zugleich, mnd. teffenische*, teffensche, teffens, Adv.: nhd. zugleich, auf einmal; tōmāle, tomale, tōmālen, mnd.?, Adv.: nhd. »zumal«, gänzlich, sehr, gar, zugleich, auf einmal, allzumal, zusammen

-- regnen und schneien zugleich: mnd. sleckeren (2), sw. V.: nhd. regnen und schneien zugleich

-- zugleich Vogtwohnung und Gesindewohnung: mnd. schathūs, N.: nhd. »Schatzhaus«, zur Burg gehöriges Wirtschaftsgebäude, zugleich Vogtwohnung und Gesindewohnung

-- zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden: mnd. twēk· re*, twēkore, twikore, mnd.?, M.: nhd. Doppelwahl, zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden

zugleich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zugleichen, mhd. zuogelīchen, zuo gelīchen, zūgelīchen, sw. V.: nhd. »zugleichen«, vergleichen, vergleichen mit, zuordnen

zugleichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugleichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zugleichung, mhd. zuogelīchunge, st. F.: nhd. »Zugleichung«, Vergleich, Zuordnung

zugleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuglerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züglich, mhd. zogenlich***, Adj.: nhd. »züglich«; zogenlīche***, Adv.: nhd. »züglich«

züglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zügling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuglinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuglöcher -- Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Zugluft, mhd. widerwint (2), st. M.: Gegenwind, widriger Wind, ungünstiger Wind, Zugwind, Zugluft

zugluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuglüftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugluftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuglüftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zugmann, afries. to-ch-t-man-n 3, to-ch-t-mon-n, st. M. (a): nhd. »Zugmann«, Teilnehmer am Zuge

Zugmaschine, mnd. ? henneke (1), M.: nhd. kleiner kräftiger Wagen (M.), kleiner kräftiger Karren (M.), Zugmaschine?, Hebemaschine?

zugmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugmesserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugmittel, germ. *þinstrō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Zugmittel, Zugriemen

zugmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugmühlwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zugnetz -- Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, mnd. ? v· rstellen (2), N.: nhd. »Vorstellen«, Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz?

Zugnetz -- großes Zugnetz zum Fischen, mnd. wāde (2), wade, mnd.?, F.: nhd. »Wade« (F.) (2), großes Zugnetz zum Fischen

Zugnetz -- großes Zugnetz zum Fischfang, mnd. vischærewāde*, vischerwāde, F.: nhd. großes Zugnetz zum Fischfang; vischwāde, F.: nhd. großes Zugnetz zum Fischfang

Zugnetz -- großes Zugnetz, mnd. h· vettoch, M.: nhd. großes Zugnetz

Zugnetz -- kleines Zugnetz für die Flussfischerei, mnd. klippe (3), Sb.: nhd. kleines Zugnetz für die Flussfischerei

Zugnetz -- Netzsack am großen Zugnetz, mnd. meteritze, F.: nhd. Netzsack am großen Zugnetz

Zugnetz -- Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, mnd. v· rstellen (2), N.: nhd. »Vorstellen«, Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz?

Zugnetz -- Zugnetz der Fischer, mnd. ? korfseisene*, korfsēisse, korfseise, F.: nhd. Korbsense?, Zugnetz der Fischer?

Zugnetz -- Zugnetz für den Krabbenfang, mnd. krabbenwāde, F.: nhd. Zugnetz für den Krabbenfang

Zugnetz, germ. *wada-, *wadaz, st. M. (a): nhd. Zugnetz, Seil; *wadō, st. F. (ō): nhd. Zugnetz, Seil; *wadō-, *wadōn, sw. F. (n): nhd. Zugnetz, Seil

Zugnetz, an. vā-ð, st. F. (i): nhd. Gewebe, Zeug, Zugnetz

Zugnetz, ahd. 4zugigarn* 2, st. N. (a): nhd. »Zuggarn«, Schleppnetz, Zugnetz; 5zuginezzi* 2, st. N. (ja): nhd. Zugnetz, Schleppnetz; segina 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Netz, Schleppnetz, Zugnetz; senkil 12, st. M. (a): nhd. Senkel, Anker (M.) (1), Zugnetz, Wurfnetz; trahta* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Zugnetz, Wurfnetz; *wada lang., Sb.: nhd. Zugnetz; wata (1) 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zugnetz, großes Zugnetz

-- großes Zugnetz: ahd. wata (1) 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zugnetz, großes Zugnetz

Zugnetz, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; hebegarn*, hebgarn, st. N.: nhd. »Hebegarn«, Zugnetz

Zugnetz, mhd. senkel, st. M.: nhd. Senkel, Schließe, Nestel, Anker (M.) (1), Zugnetz; steinwate, sw. F.: nhd. Zugnetz

-- großes Zugnetz: mhd. sege (2), st. F., sw. F.: nhd. großes Zugnetz, Zugnetz zum Fischen, Fischernetz; segene, segen, st. F., sw. F.: nhd. großes Zugnetz, Zugnetz zum Fischen, Fischernetz

-- Zugnetz zum Fischen: mhd. sege (2), st. F., sw. F.: nhd. großes Zugnetz, Zugnetz zum Fischen, Fischernetz; segene, segen, st. F., sw. F.: nhd. großes Zugnetz, Zugnetz zum Fischen, Fischernetz

Zugnetz, mhd. vlecke (2), flecke*, st. F.: nhd. Zugnetz; wadengezouwe, st. N.: nhd. Zugnetz; wate, wade, st. F., sw. F.: nhd. »Wate«, Zugnetz; wellengezouwe, st. N.: nhd. Zugnetz; wurfgarn, st. N.: nhd. »Wurfgarn«, Wurfnetz, Zugnetz

Zugnetz, mnd. toch (2)?, mnd.?, N.: nhd. Hebewerkzeug, Windewerkzeug, Zugbrücke, Zugnetz, Ort des Fischzugs, Fischzug

-- an zwei Stangen im Gewässer festgesetztes großes Zugnetz: mnd. stafwāde, F.: nhd. an zwei Stangen im Gewässer festgesetztes großes Zugnetz

-- grosses Zugnetz der Fischer: mnd. seisene (1), mnd.?, F.: nhd. grosses Zugnetz der Fischer

-- vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz: mnd. strantgārn, N.: nhd. »Strandgarn«, vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz

-- Zugnetz für den Schnepelfang: mnd. snēpelgārn, N.: nhd. Zugnetz für den Schnepelfang; snēpelseine, F.: nhd. Zugnetz für den Schnepelfang

-- Zugnetz zur Fischerei während der eisfreien Zeit: mnd. sōmernette, sŏ̄mmernette, N.: nhd. Sommergarn, Zugnetz zur Fischerei während der eisfreien Zeit

zugnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugochse -- Zugochse der vermietet wird, mnd. h· reosse, M.: nhd. »Heuerochse«, Zugochse der vermietet wird, Zuchtstier der vermietet wird

Zugochse, mhd. zugohse, zocohse, mmd., sw. M.: nhd. Zugochse

Zugochse, mnd. tochosse, tāgeosse, M.: nhd. Zugochse; t· geosse*, togeosse, mnd.?, M.: nhd. Zugochse

zugochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugöhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugpanster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugpferd -- im Gespann links gehendes Zugpferd, mnd. hinderpērt, N.: nhd. Sattelpferd, im Gespann links gehendes Zugpferd

Zugpferd, ae. eafor, Sb.: nhd. Transportpflicht, Zugpferd

Zugpferd, ahd. egidāri 11, st. M. (ja): nhd. »Egger«, Zugpferd, Ackerpferd

Zugpferd, mhd. wagenpfert*, wagenphert, st. N.: nhd. Wagenpferd, Zugpferd; wagenros, st. N.: nhd. »Wagenross«, Wagenpferd, Zugpferd

Zugpferd, mnd. ? drīværepērt*, drīverpērt, N.: nhd. »Treiberpferd«, Zugpferd?

-- Zugpferd am Geschütz: mnd. büssenpērt, N.: nhd. Zugpferd am Geschütz

Zugpferd, mnd. rēmpērt, rīmpfērt, N.: nhd. Zugpferd

Zugpferd, mnd. spanpērt, N.: nhd. »Spannpferd«, vorgespanntes Pferd, Zugpferd

zugpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugpferds -- Hintergeschirr des Zugpferds, mnd. hindertouwe, hindertouw, N.: nhd. Hintergeschirr des Zugpferds

Zugpflaster, mnd. stīchplaster, N.: nhd. »Steigpflaster?«, durchblutungsanregende und blasenziehende Wundauflauge, Zugpflaster; tochswēde*, tochswede, mnd.?, F., N.: nhd. Zugpflaster; tractīf, mnd.?, N.: nhd. Zugpflaster

zugpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugpfund, afries. dre-ch-t-pun-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Zugpfund, Bezahlung der Beteiligung am Brautzug

zugraben, ahd. bigrabōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschließen, versperren, zugraben, verrammen; gigrabōn* 3, sw. V. (2): nhd. behacken, umgraben, zugraben, verrammen, versperren, verstopfen

zugraben, mnd. tōgrāven, mnd.?, st. V.: nhd. zugraben, durch einen Graben (M.) absperren

zugraben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugrädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugrappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugräppisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zugrecht, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

Zugrecht, mhd. zugreht, st. N.: nhd. »Zugrecht«, Recht zu appellieren

Zugrecht, mnd. tochrecht, mnd.?, N.: nhd. »Zugrecht«, Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen

zugrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugreifen -- in feindlicher Absicht zugreifen, mnd. vörgrīpen*, vorgrīpen, vorgripen, st. V.: nhd. fehlgreifen, danebengreifen, sich vergreifen, sich versehen (V.), Fehlgriff tun, sich vergehen, in feindlicher Absicht zugreifen

zugreifen, idg. *dhengh- (2), V., Adj.: nhd. erreichen, zugreifen, fest, kräftig, schnell

zugreifen, afries. on-fā 11, st. V. (7)=red. V.: nhd. anfassen, berühren, ergreifen, zugreifen, in Besitz nehmen, erhalten (V.), antreffen, Anspruch machen

zugreifen, ahd. aggripare 1, lat.-lang., V.: nhd. zugreifen; 7zuofāhan* 7, red. V.: nhd. »fangen«, anstreben, sich daranmachen, vorgehen, hinstreben, zugreifen; 4zuogifāhan* 1, red. V.: nhd. »fangen«, zu sich nehmen, zugreifen, zupacken; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden

zugreifen, mhd. krepfen, sw. V.: nhd. zugreifen

zugreifen, mhd. nāchvaren*, nōchvoren*, nāchvarn, nōchvarn, nāch varn, st. V.: nhd. folgen, nachjagen, nachfolgen, nachfahren, zugreifen, sich Zugriff verschaffen

zugreifen, mhd. zuogevaren*, zōgevaren, zuogevarn, zuo gevarn, zōgevarn, zuogefaren*, zōgefaren*, zuogefarn*, zōgefarn*, st. V.: nhd. »zufahren«, hereingestürmt kommen, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, begegnen

zugreifen, mhd. zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen; zuovāhen (1), zuofāhen*, zuo vāhen, st. V., red. V.: nhd. »zufangen«, zugreifen, anfangen, anfangen mit, schwanger werden, trächtig werden, empfangen; zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

Zugreifen, mhd. zuogrif, st. M.: nhd. »Zugriff«, Zunehmen, Zugreifen, Wegnehmen, Arrestieren, feindlicher Einfall

zugreifen, mnd. grīpen (1), st. V.: nhd. greifen, angreifen, ergreifen, zugreifen, erfassen, umfassen, gefangen nehmen, beginnen, unkeusch betasten, bedenken

zugreifen, mnd. tōgrīpen, togripen, mnd.?, st. V.: nhd. zugreifen, rauben, angreifen, ans Werk gehen; tōtasten*, totasten, mnd.?, V.: nhd. zutasten, zugreifen, helfend zugreifen, zulangen, angreifen

-- helfend zugreifen: mnd. tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren; tōtasten*, totasten, mnd.?, V.: nhd. zutasten, zugreifen, helfend zugreifen, zulangen, angreifen

zugreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugreifend -- gierig zugreifend, mnd. grīpgīrich, grīpgīrech, Adj.: nhd. raubgierig, gierig zugreifend, räuberisch

zugreifend -- hart zugreifend, an. har-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. tüchtig, hart zugreifend, heftig streitbar, tüchtig

zugreifend, mnd. begrīplīk, begrīpelīk, begripelik, Adj.: nhd. begreiflich, sinnlich, zugreifend, fassbar, greifbar, begreifbar, tadelnswert

zugreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugreifisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugreift -- Frau die mit Hand anlegt bzw. zugreift, mnd. tōtestærinne*, totesterinne, mnd.?, F.: nhd. Frau die mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelferin, Testamentvollstreckerin

zugreift -- jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, mnd. tōtastære*, totaster, mnd.?, M.: nhd. »Zutaster«, jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker; tōtestære*, totester, mnd.?, M.: nhd. jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker

zugreifungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugreihe, mhd. zucrīhe, st. F.: nhd. »Zugreihe«, gewisse Reihenfolge

zugreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zugriemen -- Zugriemen der Karrenschieber, mnd. drāchsēle*, M.: nhd. Tragsiele, Zugriemen der Karrenschieber, Lastträger, Tragband der Kiepe

Zugriemen, germ. *þinstrō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Zugmittel, Zugriemen

Zugriemen, ae. þi-s-ter, st. F. (ō): nhd. Zugriemen

Zugriemen, ahd. sila 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Siele, Zugriemen; silo 7, sw. M. (n): nhd. Siele, Riemen (M.) (1), Zugriemen

Zugriemen, mhd. gegenleder, st. N.: nhd. »Gegenleder«, Zugriemen, Steigbügel

Zugriemen, mnd. schūverēme, M.: nhd. Zugriemen; sēle (1), selle, M.: nhd. Zugriemen, Tragriemen, Tragseil, Pferdegeschirr, Sielenzeug; tochrēme*, tochreme, mnd.?, M.: nhd. Zugriemen

zugriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zugriff -- betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

Zugriff -- dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Zugriff -- schneller Zugriff, mnd. v· rgrēpehēt, F.: nhd. Vorgriff, schneller Zugriff; v· rgrēpenhēt, vorgrepenheit, F.: nhd. Vorgriff, schneller Zugriff, hastiger Übergriff, Überrumpelung

Zugriff -- sich einem Zugriff entziehen, mhd. durchwischen, durch wischen, sw. V.: nhd. »durchwischen«, sich einem Zugriff entziehen

Zugriff -- sich Zugriff verschaffen, mhd. nāchvaren*, nōchvoren*, nāchvarn, nōchvarn, nāch varn, st. V.: nhd. folgen, nachjagen, nachfolgen, nachfahren, zugreifen, sich Zugriff verschaffen

Zugriff -- vorheriger unberechtigter Zugriff, mnd. v· rgrēpe, v· rgrēp, M.: nhd. Vorgriff, vorheriger unberechtigter Zugriff, Vorwegnahme

Zugriff -- zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

Zugriff -- Zugriff des Vogtes, mnd. vōgetgrēpe, vogetgrepe, vōgetgrēp, vogetgrep, st. M.: nhd. Zugriff des Vogtes, Eingriff in das Erbe (N.), Zugriffsrecht, Eingriff des Vogtes in ein Erbe (N.) zwecks dessen Teilung

Zugriff, ahd. skāh* 7, scāh, st. M. (a): nhd. Zugriff, Raub, Räuberei, Beute (F.) (1)

Zugriff, mhd. grif, st. M.: nhd. Griff, Greifen, Berührung, Umfassung, Umklammerung, Zugriff, Angriff, Tasten (N.), Betasten, Klaue, Umfang, Zubehör

-- Zugriff haben: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- Zugriff haben auf: mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

Zugriff, mhd. zuogrif, st. M.: nhd. »Zugriff«, Zunehmen, Zugreifen, Wegnehmen, Arrestieren, feindlicher Einfall

Zugriff, mnd. tōgrēpe, togrepe, mnd.?, M.: nhd. Zugriff, unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff, Räuberei; tōgrīpinge, togripinge, mnd.?, F.: nhd. Zugriff, unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff, Räuberei; tōtast*, totast, mnd.?, M., N.: nhd. Zugriff, Hilfe, Angriff

zugriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugriffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zugriffsrecht, mnd. vōgetgrēpe, vogetgrepe, vōgetgrēp, vogetgrep, st. M.: nhd. Zugriff des Vogtes, Eingriff in das Erbe (N.), Zugriffsrecht, Eingriff des Vogtes in ein Erbe (N.) zwecks dessen Teilung

zugriffsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugrind, ahd. 7zugirind* 1, st. N. (a, iz/az): nhd. Zugrind

zugrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugrunde -- aus Neid zugrunde richten, mhd. vernīden, fernīden*, st. V.: nhd. aus Hass umbringen, aus Neid zugrunde richten, umbringen, zugrunderichten

zugrunde -- durch Austrocknen zugrunde gehen, mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden

zugrunde -- durch Frost zugrunde gehen, mnd. vörvrēsen*, vorvrēsen, vorvrēren, st. V.: nhd. erfrieren, durchfrieren, vor Kälte erstarren, durch Frost zugrunde gehen, vor Frost steif werden

zugrunde -- nicht zugrunde gerichtet, mhd. unverwāzen, unferwāzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, nicht verflucht, nicht zugrunde gerichtet

zugrunde -- sich zugrunde richten, mhd. tubelen, sw. V.: nhd. irrewerden an, sich zugrunde richten, verderben?

zugrunde -- sich zugrunde richten, mnd. vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

zugrunde -- zugrunde gehen, got. fra-qis-t-n-an* 16, sw. V. (4): nhd. umkommen, zugrunde gehen, verderben (intr.); fra-waír-þ-an* 1, st. V. (3): nhd. verderben (intr.), zugrunde gehen; *qis-t-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. zugrunde gehen

zugrunde -- zugrunde gehen, anfrk. far-far-an 2, far-far-on*, st. V. (6): nhd. vergehen, zugrunde gehen

zugrunde -- zugrunde gehen, mhd. sleizen, sw. V.: nhd. »schleißen machen«, zerreißen, Rinde abstreifen, zerstören, zugrunde gehen, zerfallen (V.), spalten

zugrunde -- zugrunde gehen, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; verschalten, virschalden, ferschalten*, red. V.: nhd. »verschalten«, wegstoßen, zugrunde gehen, verstoßen (V.), vertreiben, zunichte machen, verfehlen, aufgeben, verdammen, fehlstoßen, verfehlen; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; verwerden, vorwerden, vurwerden, ferwerden*, st. V.: nhd. verderben, verlorengehen, zunichte werden, zugrunde gehen, sich auflösen, sterben, verlieren, aufgeben; widerdīhen*, wider dīhen, st. V.: nhd. zugrunde gehen; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen

zugrunde -- zugrunde gehen, mnd. vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben; vörw· den*, vorw· den, vorwoden, vorw· ten, sw. V.: nhd. wütend werden, von Sinnen kommen, in Wut geraten (V.), in Verzweiflung geraten (V.), in große Erregung geraten (V.), außer sich geraten (V.), zugrunde gehen, verwüsten, zerstören

zugrunde -- zugrunde gerichtet, mnd. vörderflīk*, vorderflīk, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, schädlich, nachteilig, zugrunde gerichtet, heruntergekommen, baufällig, dem Verderben ausgesetzt

zugrunde -- zugrunde richten, germ. *wōljan, sw. V.: nhd. wühlen, zugrunde richten, verderben

zugrunde -- zugrunde richten, got. us-qis-t-jan 8, sw. V. (1): nhd. verderben, umbringen, töten, zugrunde richten

zugrunde -- zugrunde richten, an. grey-p-a (2), sw. V. (1b): nhd. schlecht behandeln, hart behandeln, zugrunde richten

zugrunde -- zugrunde richten, mhd. abeāhten*, abeæhten, sw. V.: nhd. zugrunde richten; enttuon*, entuon, intuon, enduon, induon, an. V.: nhd. auftun, öffnen, erschrecken, zugrunde richten, vernichten

zugrunde -- zugrunde richten, mhd. nidergeslahen, nider geslahen, st. V.: nhd. »niederschlagen«, zugrunde richten, niederschmettern

zugrunde -- zugrunde richten, mhd. underdingen, sw. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, sich zuziehen, verdienen, beanspruchen, entziehen, in Dienst nehmen; verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten; vernihten (1), verniuten, vernūten, fernihten*, sw. V.: nhd. »vernichten«, zugrunde richten, zerstören, verderben, verwerfen, verachten, gering schätzen, zunichte machen, für nichts achten; verwāzen (1), verwōzen, ferwāzen*, red. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben, verstoßen (V.), verfluchen, verdammen, verwünschen, von sich weisen, verbannen; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

zugrunde -- zugrunde richten, mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

zugrunde -- zugrunde richten, mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten

zugrunde -- zugrunde richtend, mhd. verderbende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verderbend, zugrunde richtend

zugrunde, ahd. untarōst* 2, Adv.: nhd. unterst, ganz unten, zugrunde

-- zugrunde gehen: ahd. bifallan* 22, red. V.: nhd. fallen, stürzen, hinstürzen, sinken, niedersinken, untergehen, zugrunde gehen, verfallen, zu Fall kommen, getrennt werden, unterliegen?; 1zifaran* 13, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zergehen, vergehen, zugrunde gehen, auseinandersprengen, sich auflösen; 6zigān 66, zigēn*, anom. V.: nhd. zergehen, enden, zu Ende gehen, aufhören, vergehen, zugrunde gehen, zerrinnen, zerfallen (V.), verschwinden; 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden; 7zirgān* 5?, ziirgān*, anom. V.: nhd. »zergehen«, enden, aufhören, vergehen, schwinden, entschwinden, zugrunde gehen; 5zirgangan* 4, ziirgangan*, red. V.: nhd. zergehen, vergehen, enden, entschwinden, verfallen (V.), untergehen, zugrunde gehen, aufhören, aufhören zu sein (V.); briodan* 1, st. V. (2): nhd. zerfallen (V.), vergehen, zugrunde gehen; firfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. vergehen, vorbeigehen, vorübergehen, weggehen, zugrunde gehen, sterben; firtuon* 61, anom. V.: nhd. vertun, verderben, sündigen, Verbrechen begehen, sich vergehen, zugrunde gehen, verkommen, schändlich handeln; firwerdan* 45, st. V. (3b): nhd. verderben, umkommen, zugrunde gehen, verlorengehen, abirren, untergehen, vergehen; gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; irsterban 111, st. V. (3b): nhd. sterben, zugrunde gehen, vergehen, absterben; irwerdan* 42, st. V. (3b): nhd. zugrunde gehen, verderben, verlorengehen, verfaulen, wirkungslos werden, alt werden, verwelken, schwinden, erschlaffen, vergehen; missidīhan* 2, st. V. (1b): nhd. »misslingen«, nicht gedeihen, zugrunde gehen, untergehen, missraten; untarfallan* 5?, red. V.: nhd. dazwischentreten, dazwischenkommen, vorfallen, hinfallen, zugrunde gehen, trennen, absondern

-- zugrunde liegen: ahd. untarliggen* 11, st. V. (5): nhd. unterliegen, nachlassen, vermischen, sich unterwerfen, zugrunde liegen

-- zugrunde richten: ahd. bislīfan* 5, st. V. (1a): nhd. hinabgleiten, herabsinken, zugrunde richten, ausgleiten, einsinken, verfallen (V.); bitruoben* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. »betrüben«, verderben, zugrunde richten; 6zifuoren* 15?, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verderben, vertreiben, zerstreuen, zugrunde richten; 7ziknussen* 7, zirknussen*, sw. V. (1b): nhd. zerschlagen (V.), vernichten, zugrunde richten, verwerfen, zerschmettern, zerstampfen, niederschlagen; 7zirīnan* 1, st. V. (1a): nhd. zugrunde richten; 1zisprengen* 6, sw. V. (1a): nhd. vernichten, zerstreuen, hinstreuen, zugrunde richten, zerstören; dōsen* 2, sw. V. (1a): nhd. zugrunde richten, vernichten; firdōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben; firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun; firōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwüsten, zugrunde richten; firwerten* 8, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, entehren, zugrunde richten; firwurken* 3, sw. V. (1a): nhd. zerstören, zugrunde richten, unbrauchbar machen, vernichten; gianabrehhōn* 1, gianabrechōn, sw. V. (2): nhd. verdammen, zugrunde richten, zornig losbrechen; gibalawōn* 3, sw. V. (2): nhd. peinigen, verheeren, zerstören, zugrunde richten; irslahan 133, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.), töten, vernichten, zugrunde richten, schlachten, verdammen; missikēren* 14, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umstellen, verdrehen, vertauschen, entstellen, verkehren, zugrunde richten; pīnōn 18, pfīnōn, bīnōn*, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, bedrängen, strafen, sich abmühen mit, martern, verdammen, zugrunde richten; unēren* 1, sw. V. (1a): nhd. herunterreißen, entehren, herabsetzen, zugrunde richten; wintwerfōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, zerstreuen, an die Luft setzen, lüften, zugrunde richten; wuolen* 4, sw. V. (1a): nhd. wühlen, aufwühlen, zugrunde richten

zugrundegehen, idg. *gu̯hđeiə-, *gu̯hđei-, V.: nhd. hinschwinden, zugrundegehen, vernichten

zugrundegehen, as. an-a-fal-l-an* 2, red. V. (1): nhd. einfallen, zugrundegehen; fal-l-an 19, red. V. (1): nhd. fallen, einfallen, zugrundegehen

Zugrundegehen, ahd. untargang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Untergang, Zugrundegehen, Verlust, Westen

zugrundegehen, mhd. betūchen, st. V., sw. V.: nhd. »betauchen«, mit Wasser bedeckt werden, versinken, untergehen, in Vergessenheit geraten (V.), zugrundegehen, steckenbleiben in, scheiden von, tauchen in; ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen

Zugrundegehen, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

zugrundegehen, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen; vertwelen* (1), vertweln, ferwtelen*, st. V.: nhd. verschmachten, verkümmern, zugrundegehen; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; vürewerden*, vürwerden, vür werden, vurwerten, vurewerten, fürwerden*, furwerten*, furewerten*, st. V.: nhd. »fürwerden«, vorübergehen, enden, zugrundegehen, verderben, sterben

-- durch Fallen zugrundegehen: mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

-- durch Leid zugrundegehen: mhd. verharmen, ferharmen*, sw. V.: nhd. »verhärmen«, durch Leid zugrundegehen

-- im Einlager zugrundegehen: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

-- zugrundegehen lassen: mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren

zugrundegehen, mnd. pedden, sw. V.: nhd. treten, niedertreten, bedrängen, niedermachen, zugrundegehen

zugrundeliegende -- das der Urteilsfindung der Schöffen zugrundeliegende Recht, mnd. schēpenrecht, scheppenrecht, N.: nhd. »Schöffenrecht«, das der Urteilsfindung der Schöffen zugrundeliegende Recht

zugrunderichten, mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren;

vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; verhīwen*, verhīen, verheien, ferhīen*, ferheien*, sw. V.: nhd. schänden, zugrunderichten, zerstören, durch Hitze verderben; verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten; verlesen (1), ferlesen*, st. V.: nhd. zugrunderichten, verderben; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vernīden, fernīden*, st. V.: nhd. aus Hass umbringen, aus Neid zugrunde richten, umbringen, zugrunderichten; viulen, fiulen*, sw. V.: nhd. »fäulen«, zugrunderichten, zerfressen (V.), zersetzen

-- sich zugrunderichten: mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren

zugrunderichtend, mhd. vertrībenlich, fertrībenlich*, Adj.: nhd. verderblich, zugrunderichtend

zugrünen (oder Verschreibung für zuo vrōnen), mhd. ? zuogrüenen*, zuo grüenen, sw. V.: nhd. »zugrünen« (oder Verschreibung für zuo vrōnen?)

zugrüszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugsälblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zügsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugsamigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugschaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugschifflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugschlot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugschrauffen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugschwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zugseide, mnd. sēge (3), sige, F.: nhd. Zugseide, Schleppnetz; sēgene, sēgen, F.: nhd. Zugseide, Schleppnetz

Zugseil -- seitliches Zugseil, mnd. ? lenderēp, lendereip, M., N.: nhd. seitliches Zugseil?

Zugseil -- Zugseil an der Wurfmaschine, mnd. kābel, kābele, cabelle, M., F.: nhd. Kabel (N.) (1), Tau (N.), Ankertau, Seil, Brunnenseil, Zugseil an der Wurfmaschine

Zugseil für kleinen Wagen (M.), mnd. kārerēme*, kārrēme, M.: nhd. Zugseil für kleinen Wagen (M.)

Zugseil, mhd. zugeseil, zugeseile, st. N.: nhd. Zugseil

Zugseil, mnd. krīchsnōr, F.: nhd. feste Schnur (F.) (1), Zugwinde, Zugseil, Spannseil

Zugseil, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren; sēlrēp, seilrēp, sēlreip, seilreip, N.: nhd. Zugseil, Pferdestrang, Strang, Seil, Tau (N.); treil***, Sb.: nhd. Zugseil, Seil zum Einholen eines Schiffes

-- Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen: mnd. treilen, troilen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schiff mit dem treil (Zugseil) ziehen, Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, treideln

zugseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugseilstück -- Zugseilstück zum Einrichten des Geschützes, mnd. kābelstücke, N.: nhd. Zugseilstück zum Einrichten des Geschützes

zugseime, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugsode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugstängelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugstorch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zugstrang, mnd. sēlenrēp*, mnd.?, N.: nhd. Tau (N.), Seil, Pferdestrang, Zugstrang; sēltouw*, N.: nhd. Zugstrang, Zuggeschirr der Pferde, Sielenzeug

zugstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zugstränge -- beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

Zugstränge -- lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes, mnd. sītschēde, sītscheide, sidtschēde, F.: nhd. »Seitscheide«, lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes

Zugstränge -- lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

zugstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugstricklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

zugstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugtakel, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

zugtau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugtauglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugtauglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zugtier -- überseeisches Rind als Zugtier, mnd. mērosse, merosse, M.: nhd. »Meerochse«, Büffel?, überseeisches Rind als Zugtier

Zugtier -- Zugtier anspannen, mhd. gemenen, sw. V.: nhd. Zugtier anspannen

Zugtier, germ. *jauki-, *jaukiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Zugtier; *jaukja-, *jaukjam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Zugtier

Zugtier, an. ey-k-r, st. M. (a): nhd. Zugtier, Pferd; rauk-n (2), st. N. (a): nhd. Zugtier, Schiff; rọk-n, v-rọk-n, st. N. (a): nhd. Zugtier, Pferd

Zugtier, as. nôt-il* 1, st. M. (a): nhd. Zugtier, Vieh

Zugtier, mhd. jumente, joment, sw. F.: nhd. »Zugtier«, Stute

Zugtier, mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz

Zugtiere -- Feldweg auf dem ein Joch Zugtiere nebeneinander gehen kann, mnd. jokwech, jockwech, jukwech, juckwech, M.: nhd. Feldweg auf dem ein Joch Zugtiere nebeneinander gehen kann

Zugtiere -- Kopfriemen für Zugtiere, mnd. koprēme, M.: nhd. Kopfriemen für Zugtiere

Zugtiere -- Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten, mnd. jokrēme*, jokrēmen, M.: nhd. »Jochriemen«, Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

Zugtiere -- Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Zugtiere -- Waage zum Anschirren der Zugtiere, mnd. plōchwacht, F.: nhd. beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, Waage zum Anschirren der Zugtiere

Zugtiere -- Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten, mnd. jokt· gel, M.: nhd. »Jochzügel«, Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

Zugtiers -- Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

zugtrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugtrompeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugtrümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuguhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugunsten -- entscheiden zugunsten, afries. forth-dê-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. entscheiden zugunsten, Recht geben

zugunsten -- regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts, mnd. tāfelrente, taffelrente, tāvelrente, F.: nhd. Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts

zugunsten -- Unterhaltsleistung zugunsten von Insassen eines Spitals, mnd. sēkenpr· vende*, sēkenpr· vene, F.: nhd. »Siechenpräbende«, Unterhaltsleistung zugunsten von Insassen eines Spitals

zugunsten -- zugunsten von, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

zugunsten, mhd. ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in

Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten; wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten

-- zugunsten des besseren Teils: mhd. wægerhalp, Adv.: nhd. auf die Seite des Übergewichts, zugunsten des Übergewichts, auf die Seite des besseren Teils, zugunsten des besseren Teils

-- zugunsten des Übergewichts: mhd. wægerhalp, Adv.: nhd. auf die Seite des Übergewichts, zugunsten des Übergewichts, auf die Seite des besseren Teils, zugunsten des besseren Teils

-- zugunsten sprechen: mhd. vüresprechen*, füresprechen*, vüre sprechen*, füre sprechen*, vürsprechen, fürsprechen*, vür sprechen, für sprechen*, st. V.: nhd. »fürsprechen«, Fürsprache leisten, zugunsten sprechen, verteidigen

zugünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugürten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zugusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugute -- Almosen das dem Seelenheil zugute kommt, mnd. reddelgāve, F.: nhd. milde Gabe, Almosen das dem Seelenheil zugute kommt

zugute -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen, mnd. pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

zugute -- nicht zugute, mnd. untōgōt*, untogude, mnd.?, Adv.: nhd. nicht zugute, verderblich, schädlich

zugute -- zugute kommen, mhd. gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus

zugute -- zugute kommen, mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

zugute, mnd. tōgōt***, mnd.?, Adv.: nhd. »zugute«

Zugvieh, mhd. mene 3, menine, st. F.: nhd. Fuhrwerk, Gespann, Zugvieh; reizetier, st. N.: nhd. Zugvieh

-- Weg auf dem das Zugvieh getrieben wird: mhd. menwec, st. M.: nhd. »Treibweg«, Weg auf dem das Zugvieh getrieben wird

-- Zugvieh leitender Knecht: mhd. menkneht, st. M.: nhd. »Menknecht«, Treiber, Zugvieh leitender Knecht

Zugvieh, mhd. zugnōz, st. N.: nhd. Zugvieh

zugvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugvogelart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugvogelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zugvögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugvogeldrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugvögelgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugvögelmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugvögelschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugvögelschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugvorrichtung -- durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen, mnd. registrēren, registrīren, registerēren, sw. V.: nhd. »registrieren«, eintragen, verzeichnen, durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen

Zugvorrichtung -- Zugvorrichtung am Pflug, mnd. ossentoch, N.?: nhd. Zugvorrichtung am Pflug

Zugvorrichtung -- Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Zugvorrichtung, mnd. plōchtocht, N.: nhd. Zugvorrichtung, Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug; plōchtouwe, N.: nhd. Zugvorrichtung, Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug

zugwachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zugwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zugwind, mhd. widerwint (2), st. M.: Gegenwind, widriger Wind, ungünstiger Wind, Zugwind, Zugluft

zugwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zugwinde, mnd. krīch (2), M.: nhd. Winde (F.), Zugwinde, Flaschenzug, Spannrad zum Aufwinden der Geschütze, Schraube zum Spannen der Armbrust; krīchsnōr, F.: nhd. feste Schnur (F.) (1), Zugwinde, Zugseil, Spannseil

-- für die Zugwinde Benötigtes: mnd. ? krīchwerk, N.: nhd. Kriegsführung, Kriegsgerät, Ausgaben für Kriegsgeräte, für die Zugwinde Benötigtes?

zugwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zugzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zugzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuhaben, mhd. zuohaben*, zuo haben, sw. V.: nhd. »zuhaben«, anlegen, landen

zuhaben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhabig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuhacken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhafteln, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhaften, mhd. zuohaften (1), zuo haften, sw. V.: nhd. »zuhaften«, anhaften, anhängen, sich anschließen

Zuhaften, mhd. zuohaften (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zuhaften«, Anhänglichkeit, Zugehörigkeit

zuhaften, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhäkeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhaken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zuhalt, mhd. zuohalt, st. M.: nhd. »Zuhalt«, Aufenthalt, Zugehörigkeit, Zuflucht, Schutz, Hinzukommen

zuhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuhalten, ahd. bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; firhaben* 2, sw. V. (1b): nhd. verschließen, zuhalten; firhabēn* 3, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, sich enthalten, zuhalten, verschließen, aushalten

zuhalten, mhd. sniffen, sw. V.: nhd. zuhalten

-- zuhalten auf: mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

zuhalten, mhd. verhaben (1), vorhān, ferhaben*, sw. V.: nhd. zuhalten, verdecken, umschließen, verschließen, unterdrücken, verwehren, vorenthalten (V.), zurückhalten, verhalten (V.); verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; zuohalten, st. V.: nhd. zuhalten, halten mit, treiben, sich aufhalten, wohnen

-- sich die Nase zuhalten: mhd. verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen

zuhalten, mnd. tōhēlden***, mnd.?, sw. V.: nhd. zuhalten, hinhalten, halten, unterstützen, Anteil nehmen; tōhōlden, toholden, mnd.?, st. V.: nhd. zuhalten, hinhalten, halten, unterstützen, Anteil nehmen; tōplichten*, toplichten, mnd.?, sw. V.: nhd. beipflichten, es mit jemandem halten, zuhalten

zuhalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuhälter, ahd. frīboto* 2, sw. M. (n): nhd. Kuppler, Zuhälter, Bote; huorāri 20, st. M. (ja): nhd. »Hurer«, Unzucht Treibender, Ehebrecher, Buhle, Hurenjäger, Kuppler, Zuhälter, verweiblichter Mann, Lüstling, Frevler; huormahhāri* 10, huormachāri*, st. M. (ja): nhd. Kuppler, Zuhälter; huormahho* 5, huormacho, sw. M. (n): nhd. Kuppler, Zuhälter

Zuhälter, mhd. buoliān, st. M.: nhd. Kuppler, Zuhälter

Zuhälter, mhd. huormachære*, huormacher, hūrmachære*, hūrmacher, st. M.: nhd. »Hurmacher«, Kuppler, Zuhälter

Zuhälter, mnd. hōrenruffære*, hōrenruffer, M.: nhd. Zuhälter, Hurenkuppler; hōrruffære*, hōrruffer, hōreruffer*, M.: nhd. Zuhälter, Hurenkuppler

Zuhalter, mnd. tōhēldære*, tohelder, mnd.?, M.: nhd. »Zuhalter«, Anhänger, Helfer; tōhōldære*, toholder, mnd.?, M.: nhd. »Zuhalter«, Anhänger, Helfer

zuhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuhälterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuhaltnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuhaltung, mhd. zuohaltunge, st. F.: nhd. »Zuhaltung«, Beipflichtung, Zustimmung

Zuhaltung, mnd. tōhōldinge*, toholdunge, mnd.?, F.: nhd. »Zuhaltung«, Zustimmung, Anteilnehmen, Unterstützung

zuhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuhämmern -- durchlöchertes Eisenstück zum Zuhämmern der Nagelköpfe, mnd. nāgelīsern, nāgelīser, M.: nhd. Nageleisen, Schmiedstock, durchlöchertes Eisenstück zum Zuhämmern der Nagelköpfe

zuhämmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhand, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuhandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zuhändigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuhangen, mhd. zuohangen (1), zuo hangen, st. V., sw. V.: nhd. »zuhangen«, aufhängen, zugehören

zuhängen, mnd. tōhengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuhängen«, anhängen

zuhangen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhangend, mhd. zuohangende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zuhangend«, aufgehängt

Zuhänger, mnd. tōhengære*, tōhenger, mnd.?, M.: nhd. »Zuhänger«, Anhänger

zuhänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuhängung, mnd. tōhenginge, mnd.?, F.: nhd. »Zuhängung«, Anhängung

zuhangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuharken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuharschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuharzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhaspeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhaspelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhauchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhauen -- viereckig zuhauen, mnd. vērōrden, vērorden, sw. V.: nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, einer Sache ein Ebenmaß geben

zuhauen, ahd. bihouwan* 1, red. V.: nhd. »behauen«, zuhauen, ziselieren, meißeln
-- viereckig zuhauen: ahd. fiorskōzen* 3, fiorscōzen*, sw. V. (1a): nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, sich viereckig fügen

zuhauen, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

zuhauen, mhd. verbicken, ferbicken*, sw. V.: nhd. zerhauen (V.), zuhauen, stecken, dreinschlagen, dreinschlagen mit, zerschlagen (V.); verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben
-- zuhauen mit: mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

zuhauen, mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen

zuhauen, mnd. tōhouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuhauen«, zurecht hauen, hauend zurichten

zuhauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhauf -- zuhauf schieben, mnd. upschūven*, upschuven, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschieben«, hinaufschieben, zuhauf schieben, auf später verschieben

zuhauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuhaufen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zuhaufgabe, mnd. tōhōpegift, tohopegift, mnd.?, F.: nhd. »Zuhaufgabe«, Zusammengebung (der Brautleute durch den Priester)

zuhaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuhause, got. an-a-hai-m-ei-s* 2, anahaims*, Adj. (ja/a): nhd. in der Heimat befindlich, daheim, zuhause

zuhause, ahd. heimi 10, Adv.: nhd. daheim, zuhause, bei sich, im Inneren

zuhause, mhd. aneheim*, anheim, aneheime, Adv.: nhd. »anheim«, daheim, zuhause; aneheimes*, anheimes, Adv.: nhd. »anheims«, zuhause
-- zuhause seiend: mhd. aneheimisch, Adj.: nhd. zuhause seiend

zuhause, mhd. heim (2), hein, Adv.: nhd. nach Hause, heim, zuhause
-- zuhause liegend: mhd. heimlege, Adj.: nhd. »heimliegend«, zuhause liegend
-- zuhause sitzend: mhd. heimsedel, Adj.: nhd. zuhause sitzend

zuhause, mhd. zehūs, Adv.: nhd. zuhause

zuhause, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuhausekunft, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuhauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuheben, mhd. zuoheben*, zuo heben, st. V.: nhd. »zuheben«, emporheben

zuheben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuhecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhefteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuheften -- mit einer Spange zuheften, mhd. nüschen, sw. V.: nhd. »nüschen«, mit einer Spange versehen (V.), mit einer Spange zuheften, zusammenbinden, sich die Spange zuheften, verknüpfen, zusammenheften, zusammennähen

zuheften -- sich die Spange zuheften, mhd. nüschen, sw. V.: nhd. »nüschen«, mit einer Spange versehen (V.), mit einer Spange zuheften, zusammenbinden, sich die Spange zuheften, verknüpfen, zusammenheften, zusammennähen

zuheften, mhd. zuoheften, zuo heften, sw. V.: nhd. »zuheften«, anheften, befestigen

zuheften, mnd. tōheften*, tōhechten, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuheften«

zuheften, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuheilen, mhd. zuogeheilen, zuo geheilen, sw. V.: nhd. zuheilen, verheilen; zuoheilen, zuo heilen, sw. V.: nhd. zuheilen, heilen (V.) (1)

zuheilen, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

zuheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuheiligen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuheilungshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuheimischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuheiraten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuheischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuheizen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuheizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuhelfen, mhd. zuohelfen, zuo helfen, st. V.: nhd. »zuhelfen«, zu etwas verhelfen, bei etwas helfen

zuhelfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuhenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuherrschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuhetzer, mnd. tōhissære*, tohisser, mnd.?, M.: nhd. »Zuhetzer«, Hetzer

zuhetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuhetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuheucheln, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuheulen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhexen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuhilfenahme -- unter Zuhilfenahme von Beweismitteln, mhd. kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

zuhilfenahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuhinten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuhinterst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuhobeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhöchst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuhöhlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuholen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuhorchen, mhd. gehorchede*, gehorchte, st. F.: nhd. »Zuhorchen«, Gehorsam

Zuhorchen, mhd. zuohorchen (2), st. N.: nhd. »Zuhorchen«

zuhorchen, mhd. zuohorchen* (1)**, V.: nhd. »zuhorchen«

zuhorchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuhorcher, afries. tō-ha-r-k-er 1, st. M. (ja): nhd. »Zuhorcher«, Vernehmer

zuhorcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuhören -- aufmerksames Zuhören, mnd. lust (2), lūst, F.: nhd. Gehör, aufmerksames Zuhören, Stille

zuhören -- ruhig zuhören, mhd. dagen, sw. V.: nhd. schweigen, still sein (V.), schweigen von, verschweigen, nicht reden über, ruhig zuhören, schweigend zuhören

zuhören -- schweigend zuhören, mhd. dagen, sw. V.: nhd. schweigen, still sein (V.), schweigen von, verschweigen, nicht reden über, ruhig zuhören, schweigend zuhören

zuhören, germ. *hleuþjan, germ.?, sw. V.: nhd. zuhören, lauschen

zuhören, got. hau-s-jan 111, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Akk. der Sache, m. Gen. der Sache oder m. Gen. der Person, (Krause, Handbuch des Gotischen 115,3, 208,2a, 239,2b, 242 Anm.): nhd. hören, anhören, zuhören

zuhören, an. til-heyr-a, sw. V.: nhd. zuhören

zuhören, ae. ge-hly-s-t-an, sw. V. (1): nhd. zuhören; hly-s-t-an, sw. V. (1): nhd. zuhören, lauschen

zuhören, afries. ha-r-k-ia 2, he-r-k-ia, sw. V. (2): nhd. hören, zuhören, horchen

Zuhören, afries. hle-st (3) 4, M.: nhd. Zuhören, Aufmerksamkeit; hle-st-e 2, F.: nhd. Zuhören, Aufmerksamkeit

zuhören, afries. tō-hê-r-a 5, sw. V. (1): nhd. zuhören, gehören, zugehören, gehören zu, zustehen

zuhören, ahd. 7zuolosēn* 6, sw. V. (3): nhd. achten, zuhören, achthaben; daralosēn* 1, sw. V. (3): nhd. zuhören; gihōren 417, sw. V. (1a): nhd. hören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, zuhören

Zuhören, ahd. gihōrida* 7, st. F. (ō): nhd. Gehör, Hören, Zuhören

zuhören, ahd. herahōren* 2, sw. V. (1a): nhd. herhören, zuhören; heralosēn* 2, sw. V. (3): nhd. herhören, zuhören; herazuohōren* 2, sw. V. (1a): nhd. herhören, zuhören; hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen; losēn 33, hlosēn*, sw. V. (3): nhd. hören, zuhören, gehorchen, aufmerksam sein (V.), hören auf, etwas hören, etwas vernehmen

zuhören, mhd. gehōrchen, gehorchen, sw. V.: nhd. zuhören, gehorchen, gehören; gelosen (1), sw. V.: nhd. anhören, zuhören, hören auf

Zuhören, mhd. gelosen (2), st. N.: nhd. Zuhören

zuhören, mhd. geswīgen, st. V., sw. V.: nhd. schweigen, schweigen von, verstummen, zuhören, schweigend zuhören, verschweigen; hōrchen, horchen, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, horchen, gehören, zuhören; hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

-- schweigend zuhören: mhd. geswīgen, st. V., sw. V.: nhd. schweigen, schweigen von, verstummen, zuhören, schweigend zuhören, verschweigen

zuhören, mhd. losen (1), sw. V.: nhd. »losen«, achtgeben, zuhören, horchen, hören, lauschen, vernehmen

Zuhören, mhd. lust (2), st. F.: nhd. »Lust«, Gehör, Zuhören

zuhören, mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; zuohœren, zuo hœren, zūhœren, sw. V.: nhd. zuhören, angehören, gehören, zustehen; zuolosen, zuo losen, sw. V.: nhd. »zulosen«, zuhören; zuolusemen, zuo lusemen, zuolusenen, sw. V.: nhd. zuhören; zuolusen, sw. V.: nhd. zuhören; zuolusenen, sw. V.: nhd. zuhören

zuhören, mnd. hēreh· ren, sw. V.: nhd. herhören, zuhören, aufmerken; hērh· ren, sw. V.: nhd. herhören, zuhören, aufmerken; h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

zuhören, mnd. tōh· ren*, tohoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zuhören, anhören, zugehören, angehören

zuhören, mnd. uphorken*, uphōrken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhorchen, zuhören

zuhören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhörend, mnd. uph· rlīk*, uphōrlek, mnd.?, Adj.: nhd. zuhörend

Zuhörer (), ahd. ? firbotos* 1, Sb.: nhd. Zuhörer (?), Jünger (?)

Zuhörer, ahd. losāri 5, st. M. (ja): nhd. »Lauscher«, Hörer, Zuhörer; ubarlosāri* 1, st. M. (ja): nhd. Zuhörer

Zuhörer, mhd. hōrære, hōrer, hœrære, st. M.: nhd. »Hörer«, Zuhörer, mit einer Anhörung Beauftragter, mit der Vernehmung beauftragter Richter; horchære*, horcher, st. M.: nhd. »Horcher«, Zuhörer

Zuhörer, mhd. zuogehœrære*, zuogehœrer, st. M.: nhd. »Zugehörer«, Zuhörer; zuohœrære, zuohœrer, st. M.: nhd. Zuhörer

Zuhörer, mnd. h· rære*, h· rer, h· rere, M.: nhd. Zuhörer, Hörender

Zuhörer, mnd. tōh· rære*, tohorer, mnd.?, M.: nhd. Zuhörer

zuhörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuhörerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuhörerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuhörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuhörplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuhörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuhülfekunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuhülfnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuhüllen, mhd. zuohüllen, zuo hüllen, zūhüllen, sw. V.: nhd. »zuhüllen«, zudecken

zuhüllen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuiderzee, as. āl-mêri*, st. F. (i): nhd. »Aalmeer«, Zuiderzee

zuinnerst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuirren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zujagen, mhd. zuojagen, zuo jagen, zūjagen, sw. V.: nhd. »zujagen«, ausführen

zujagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zujäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zujauchzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zujauchzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zujautzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zujubeln, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; trivallen, trifallen*, sw. V.: nhd. zujubeln

zujubeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zujüngst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zukam -- Tracht die nur Rittersfrauen zukam, mnd. riddæreschörte*, riddæreschorte*, ritterschörte, F.: nhd. »Ritterschürze«, ein aufwendig gearbeitetes Frauenkleidungsstück, Tracht die nur Rittersfrauen zukam

zukämmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukaufen, mhd. zuokoufen, zuo koufen, st. V.: nhd. »zukaufen«

zukaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukäufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zukaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zukehr, mhd. zuokēr, st. M., st. F.: nhd. »Zukehr«, Hinwendung, Einkehr, Zufluchtsort

Zukehr, mnd. tōkēre*, tokēr, mnd.?, M., N.: nhd. Zukehr, Hinwendung

zukehr, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukehren, ahd. 3zuokēren* 2, sw. V. (1a): nhd. »zukehren«, umkehren, umdrehen, auferlegen, zufügen

zukehren, ahd. ingagankēren* 1, sw. V. (1a): nhd. entgegen kehren, entgegen wenden, zukehren

zukehren, mhd. zuogekēren, zuo gekēren, sw. V.: nhd. sich hinwenden, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, zukehren

zukehren, mhd. zuokēren (1), zuo kēren, sw. V.: nhd. »zukehren«, ankommen, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, sich hinwenden

Zukehren, mhd. zuokēren (2), st. N.: nhd. »Zukehren«, Zukehrung

zukehren, mnd. anekēren*, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten; anewenden*, anwenden, sw. V.: nhd. anwenden, zukehren, zufügen, sich an jemanden wenden

zukehren, mnd. tōkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zukehren«, zuwenden, hinwenden, richten, zuteil werden lassen, wenden, veranstalten

zukehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukehrerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zukehrung, mhd. zuokēren (2), st. N.: nhd. »Zukehren«, Zukehrung

Zukehrung, mhd. zuokērunge, st. F.: nhd. »Zukehrung«, Hinwendung, Einkehr, Zufluchtsort

zukehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukeilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukennen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukerfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuketteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukiesen, mhd. zuokiesen, st. V.: nhd. »zukiesen«, zuschauen

zukiesen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zukind, mhd. zuokint, st. N.: nhd. »Zukind«, uneheliches Kind

zukind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zukirche, mhd. zuokirche, sw. F.: nhd. »Zukirche«, Nebenkirche, Filialkirche

zukirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuklagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuklammern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuklappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuklatschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukleben, mhd. zuokleben, zuo kleben, zūkleben, sw. V.: nhd. »zukleben«, anhaften, sich anschließen, treu beistehen

zukleben, mnd. tōkleimen*, toklēmen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuschmieren, zukleben

zukleben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukleiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukleistern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuklemmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuklemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuklingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuklinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuklopfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuknäufeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuknäufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuknebeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuknecht, mhd. zuokneht, st. M.: nhd. »Zuknecht«, Mitknecht, Beiknecht

zuknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukneifen -- die Augen zukneifen, germ. *mus-, germ.?, V.: nhd. die Augen zukneifen

zukneifen, mhd. zuotwingen, zuo twingen, st. V.: nhd. »zuzwingen«, zupressen, zukneifen, zuschnüren

zukneifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukneipen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukneten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuknipsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuknöpfen, mhd. zuoknöpfelen*, zuknöpfeln, zuo knöpfeln, sw. V.: nhd. zuknöpfen

zuknöpfen, mnd. kn· pen, knopen, sw. V.: nhd. knöpfen, zuknöpfen, mit Knöpfen versehen (V.), mit Knoten (Pl.) versehen (V.), zusammenknoten, knüpfen, binden, festbinden

zuknöpfen, mnd. tōkn· pen*, toknopen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuknöpfen, verschließen

zuknöpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuknörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuknoten, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

zuknüpfen, mnd. tōknütten*, toknutten, mnd.?, sw. V.: nhd. zuknüpfen

zuknüpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuknüpfung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukochen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zukommen (N.), mhd. zuokomen (3), st. N.: nhd. Zukommen (N.)

zukommen, ae. for-e-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. früh beginnen, zukommen, zuteil werden, verhindern

zukommen, afries. tō-bi-hê-r-a 1, sw. V. (1): nhd. zukommen, zugehören; tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

zukommen, as. gi-ga-ng-an 4, red. V. (1): nhd. gehen, sich ereignen, zukommen; gi-li-m-p-an*, st. V. (3a): nhd. zukommen, zutreffen, geziemen; gi-rī-s-an* 2, st. V. (1a): nhd. geziemen, zukommen, gehören

zukommen, ahd. anasīn* 36, anom. V.: nhd. sein (V.), vorkommen, vorhanden sein (V.), zukommen, sein (V.) in, einem bevorstehen, an einem liegen; anawesan* 19, st. V. (5): nhd. dasein, vorkommen, sein (V.), vorhanden sein (V.), zukommen, in jemandem sein (V.), liegen auf, kommen über, daran liegen, daran sein (V.); birīsan* 1, st. V. (1a): nhd. zukommen; 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für; girīsan* 32, st. V. (1a): nhd. müssen, sich ziemen, gebühren, gefallen (V.), nötig sein (V.), zukommen, zustehen, passend sein (V.); giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen; gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; tugan* 38, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, sich eignen, reichen, zukommen, fähig sein (V.), gut sein (V.), Wert haben; untarstantan* 4, st. V. (6): nhd. widerstehen, haltmachen, widerstehen, zukommen, verweilen, unternehmen, aufwenden

-- jemandem zukommen: ahd. anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; anagangan 16, red. V.: nhd. angreifen, kommen über, jemandem zukommen, hineingehen, betreten (V.), hingehen, folgen, angehen, anfangen, kommen; 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für; gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen; limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für

-- zukommen lassen: ahd. anagituon* 18, anom. V.: nhd. anlegen, anziehen, auflegen, betreiben, zukommen lassen, einhauchen; 8zuogilāzan* 1, red. V.: nhd. »zulassen«, anwenden, zukommen lassen, eindringen lassen in, heranlassen; 3zuolāzan (1) 6, red. V.: nhd. »zulassen«, hinzulassen, zuschicken, hinzuschicken, zukommen lassen, zugestehen; gisenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, versenden, zukommen lassen, schütten; insezzen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. beisetzen, hineinlegen, einsetzen, hineinsetzen, besetzen, zukommen lassen; teilen 77, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, mitteilen, zerteilen, einteilen, zuteilen, verbreiten, zukommen lassen, verurteilen

zukommen, mhd. aneerben, anerben, ane erben, sw. V.: nhd. »anerben«, als Erbe (N.) zufallen, vererben, vererbt sein (V.), angeboren sein (V.), zukommen, zufallen (V.) (2); anegehœren, sw. V.: nhd. »angehören«, gehören, gehören zu, zukommen, sich gehören für, angehören, angehen, betreffen; anegeziehen, angeziehen, ane geziehen, st. V.: nhd. zustehen, zukommen, sich schicken, betreffen, entfallen (V.) auf; anestān, anstān, anestēn, anstēn, ane stān, st. V., an. V.: nhd. anstehen, zukommen, bevorstehen, geziemen, passen, zu Gesicht stehen, stehen, kosten (V.) (1), sich ziemen für, angemessen sein (V.); anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen

-- seinen Anteil zukommen lassen: mhd. beteilen, sw. V.: nhd. »beteilen«, seinen Anteil zukommen lassen, ausstatten

-- von Art zukommen: mhd. anearten, ane arten, an arten, V.: nhd. »anarten«, von Art zukommen

-- zukommen lassen: mhd. beneichen, sw. V.: nhd. weihen, widmen, zukommen lassen; beneichenen, sw. V.: nhd. weihen, widmen, zukommen lassen; eichen, sw. V.: nhd. zusprechen, zueignen, bestimmen, zuwenden, zukommen lassen

-- zukommen mit: mhd. behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.)

zukommen, mhd. ūferben, ūf erben, sw. V.: nhd. jemandem erblich zufallen, zukommen, jemandem etwas vererben, vererben auf; ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden; zuogebüren*, zuogebürn, zuo gebürn, zūgebüren, sw. V.: nhd. »zugebühren«, gebühren, sich gehören für, zukommen; zuogehœren, zuo gehœren, zuogehōren, sw. V.: nhd. zugehören, angehören, zukommen, gebühren, gehören, gehören zu, zukommen; zuogehœren, zuo gehœren, zuogehōren, sw. V.: nhd. zugehören, angehören, zukommen, gebühren, gehören, gehören zu, zukommen; zuogetugen*, zuo getugen, an. V.: nhd. zukommen; zuogevallen (1), zuo gevallen, zuogefallen*, red. V., st. V.: nhd. »zufallen«, zukommen, zustehen, gehören; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden; zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.)

-- als Erbteil zukommen lassen: mhd. ūferberen*, ūferbern, ūf erbern, st. V.: nhd. als Erbteil zukommen lassen

-- zukommen lassen: mhd. vorespilen*, vor spiln, vorspiln, vurspiln, forespilen*, furspiln*, sw. V.: nhd. »vorspielen«, vorspiegeln, vor Augen stehen, zukommen lassen; zuobescheiden, zuo bescheiden, red. V., st. V.: nhd. »zubescheiden«, zukommen lassen, zuteilen; zuobringen, zuo bringen, zūbringen, zuopringen, zūpringen, an. V., st. V.: nhd. »zubringen«, herbeibringen, zustandebringen, ausführen, vollenden, zuwege bringen, herbeiführen, zukommen lassen, überbringen, beweisen

zukommen, mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; gerīsen, st. V., sw. V.: nhd. zukommen, ziemen, fallen, niederfallen, gefallen (V.); getugen, sw. V.: nhd. »taugen«, angemessen sein (V.), nützlich sein (V.), geziemen, zukommen, sollen; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.); geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben

(V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- zukommen lassen: mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

zukommen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- nicht zukommen: mhd. missekomen, missequemen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, übel bekommen, übel ausschlagen, nicht zukommen, nicht ziemen

-- zukommen lassen: mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen; rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

zukommen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- zukommen lassen: mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

zukommen, mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

zukommen, mnd. anedrēpen*, andrēpen, anedrāpen*, andrāpen, V.: nhd. antreffen, vorfinden, zustoßen, begegnen, angreifen, verletzen, zukommen, zustehen, angehen, betreffen; aneh· ren*, anhoren, anh· ren, sw. V.: nhd. anhören, zugehören, zukommen, gebühren; anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen; beh· ren, behoren, sw. V.: nhd. zukommen, gebühren, hören, anhören, gehören, verhören; belīken, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen; belīkenen, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen; berīsen (1), sw. V.: nhd. anwachsen, zuwachsen, zukommen, anstehen, sich belaufen; bīkōmen, st. V.: nhd. beikommen, herankommen, zukommen, zustoßen, beitreten sich ereignen, geschehen, zu Ohren kommen, betreffen, anlangen; b· ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen

-- zukommen lassen: mnd. anekēren*, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten; benālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, mitteilen, zukommen lassen, einhändigen, entschädigen, bemächtigen, bekommen

zukommen, mnd. geb· ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen; h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

-- zukommen lassen: mnd. insenden, sw. V.: nhd. einsenden, senden, hineinsenden, schicken, zuschicken, zukommen lassen, zurücksenden

zukommen, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen

(Adj.) sein (V.), geziemen; tōbeh· ren*, tobehoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zugehören, angehören, zukommen, gebühren; tōbestān*, tobestān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehören, zukommen, gebühren; tōbevallen*, tobevallen, mnd.?, st. V.: nhd. zufallen, zukommen; tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen; tōgeb· ren*, togeboren, mnd.?, sw. V.: nhd. gebühren, zukommen; tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

Zukommen, mnd. tōkōminge, tokominge, mnd.?, F.: nhd. »Zukommen«, Ankunft, Herankunft

zukommen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- auf jemanden zukommen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

-- Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen: mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

-- zukommen lassen: mnd. mēdedēlen, mēdedeilen, metdēlen, mitdēlen, middedēlen, sw. V.: nhd. mitteilen, bekannt geben, mit jemandem etwas teilen, jemandem etwas zuteilen, gewähren, zukommen lassen; · vermāken, · vermacken, ōvermāken, avermāken, sw. V.: nhd. übersenden, eine Geldsumme überweisen, übermitteln, zukommen lassen, herstellen, reparieren, übertreiben

zukommen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

-- auf jemanden zukommen: mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

-- wieder zukommen lassen: mnd. wedderv· gen*, weddervogen, mnd.?, V.: nhd. »wieder fügen«, wieder zukommen lassen, zurückgeben

-- zukommen lassen: mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörlüden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

zukommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukommend -- dem Bürger zukommend, mnd. būrlīk, Adj.: nhd. bürgerlich, dem Bürger zukommend, bäuerlich

zukommend -- dem Diener zukommend, mnd. dēnstlīk (1), dênstlik, Adj.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīk (2), dênstlik, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīken, dênstliken, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet

zukommend -- dem Fürsten zukommend, mnd. vörstelīk, vörstlīk, vorstlik, vürstlīk, Adj.: nhd. fürstlich, dem Fürsten zukommend, dem Fürsten zugehörig; vörstelīken*, vörstlīken, Adv.: nhd. fürstlich, dem Fürsten zukommend, dem Fürsten zugehörig

zukommend -- dem Herrn zukommend, mnd. hüldelīk, huldelik, Adj.: nhd. unter dem Schutz des Herrn stehend, dem Herrn zustehend, dem Herrn zukommend, dem Bürgereid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt), dem Zunfteid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt); hüldelīke, Adv.: nhd. unter dem Schutz des Herrn stehend, dem Herrn zustehend, dem Herrn zukommend, dem Bürgereid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt), dem Zunfteid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt)

zukommend -- einem Knaben zukommend, mhd. knappelich, Adj.: nhd. »knappelich«, einem Knaben zukommend, ritterlich

zukommend -- einer Matrone zukommend, ahd. itislīh 2, Adj.: nhd. fraulich, einer Matrone zukommend, Frauen...

zukommend, mhd. muozlich, müezlich, Adj.: nhd. müßig, zukommend, zulässig

zukommend, mhd. zuokomende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zukommend, zukünftig

zukommend, mnd. tōkōment* (2), tōkōmende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zukommend«, zukünftig

zukommende -- dem einzelnen Anlieger zukommende Deichstrecke, mnd. dīkmāte, F.: nhd. »Deichmaß«, dem einzelnen Anlieger zukommende Deichstrecke

zukommende -- dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

zukommende -- einer Hausstätte zukommende Zucht, mnd. dēltucht, dēltuchte, F.: nhd. einer Hausstätte zukommende Zucht, pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält

zukommender -- dem Finder zukommender Anteil, mhd. vuntreht, funtreht*, st. N.: nhd. »Fundrecht«, dem Finder zukommender Anteil, Finderlohn, Recht auf Finderlohn

zukommender -- rechtlich zukommender Anteil, mnd. tōdēl*, todēl, mnd.?, N.: nhd. rechtlich zukommender Anteil, Anteil

zukommendes -- voll zukommendes Maß, mnd. vülle (1), st. F.: nhd. Fülle, vollständiger Inhalt, voll zukommendes Maß, große Menge, Überfluss, großer Reichtum

Zukommendes, mnd. beh· rlichēt, beh· rlicheit, F.: nhd. Ziemendes, Zukommendes; b· r, N.: nhd. Zukommendes, Gebührendes

Zukommenheit, mnd. tōkōmenhēt*, tokomenheit, mnd.?, F.: nhd. »Zukommenheit«, Zukunft

zukömmlich, germ. *-burja-, *-burjaz, germ.?, Adj.: nhd. zukömmlich

zukommlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zukömmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zukömmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zukömmling, mhd. zuokomelinc, zūkomelinc, st. M.: nhd. »Zukömmling«, Fremder, Landfremder

Zukömmling, mnd. tōk· melinc*, tokomelink, mnd.?, M.: nhd. »Zukömmling«, Fremder

zukömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukommnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zukommt -- Brot das den Fronschnittern zukommt, mhd. ahtebrōt 2, st. N.: nhd. Brot das den Fronschnittern zukommt

zukommt -- das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt, mhd. gewantval, gevantval, gewantfal*, gevantfal*, st. M.: nhd. »Gewandfall«, das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt

zukommt -- Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt, mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

zukommt -- nicht geben was einem zukommt, mnd. entmēten, entmeten, st. V.: nhd. falsches Maß geben, betrügen, nicht geben was einem zukommt

zukommt -- Papstschatz; Abgabe an die Kirche die dem Papst zukommt, mnd. pāwesschat, M.: nhd. »Papstschatz«

zukommt -- was einem zukommt, afries. s-ōth (2) 1 und häufiger?, Pron.: nhd. wahr, wirklich, was einem zukommt, was man beanspruchen kann

zukommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukönnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukoppeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukorken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukosen, mhd. zuokōsen*, zuo kōsen, sw. V.: nhd. »zukosen«, zusprechen

zukosen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zukost, idg. ? *peisk-, *pisk-, *peitsk-, *peiskos, *piskos, *piskis, Sb.: nhd. Zukost?, Fisch

Zukost, germ. *mōsa-, *mōsam, st. N. (a): nhd. Nahrung, Essen (N.), Speise, Mus, Zukost; *obat-, germ.?, Sb.: nhd. Zukost, Obst; *sufla, *suflam, st. N. (a): nhd. Zukost

Zukost, an. sal-sel-að-r, st. M. (a): nhd. Zukost; su-fl, st. N. (a): nhd. Zukost

-- Zukost geben: an. syf-l-a, sw. V.: nhd. Zukost geben

Zukost, ae. su-fl, st. N. (a): nhd. Zukost

Zukost, as. bi-li-v-an* 5, bi-li-ƀ-an*, st. N. (a): nhd. Speise, Nahrung, Zukost; sū-v-al* 1, sū-ƀ-al*, st. N. (a): nhd. Zukost

Zukost, ahd. bīsufilī* 3, bīsufilīn*, bīsuvilī*, st. N. (a): nhd. Mus, Zukost; sūfil*? 1, st. N. (a): nhd. Zukost, Suppe?

-- breiartige Zukost: ahd. 2zuomuos* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Beispeise«, Gemüse, breiartige Speise, breiartige Zukost; 8zuomuosi* 19?, st. N. (ja): nhd. »Beispeise«, breiartige Speise, breiartige Zukost

Zukost, ahd. obaz 28, st. N. (a): nhd. »Zukost«, Obst, Frucht, Baumfrucht

Zukost, mhd. zuobrōt, st. N.: nhd. »Zubrot«, Zukost

Zukost, mnd. gem· se, N.: nhd. Mus, Brei, Zukost, Kost, Speise, Gemüse?

-- Zukost zum Gemüse: mnd. intermōs*, intermos, intermesch, N.: nhd. Zukost zum Gemüse

Zukost, mnd. potāsie, potāge, potāgi, pottagie, potazye, pottagy, F.: nhd. aus gekochtem Gemüse zubereitetes Gericht (N.) (2), Zukost, Gemüse, Gemüsesuppe

Zukost, mnd. s· vel, suvel, Sb.: nhd. Zukost, Zukost zum Brot, warme Speise der Mahlzeit, Ertrag der Milchwirtschaft, Buttergehalt der Milch

-- Zukost zum Brot: mnd. suffel, sufel, Sb.: nhd. Zukost zum Brot, eigentliches Essen (N.), warme Mahlzeit; s· vel, suvel, Sb.: nhd. Zukost, Zukost zum Brot, warme Speise der Mahlzeit, Ertrag der Milchwirtschaft, Buttergehalt der Milch

zukost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukrachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukracken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukrallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukrällen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukrampen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukrampfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukratzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zukraut, mnd. tōkrūt, tekrut, N.?: nhd. »Zukraut«

zukraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zukrauten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukribbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukriechen, ahd. 6zuokresan* 3, st. V. (5): nhd. zukriechen, einschleichen, sich einschleichen, herzuschleichen

zukriegen, mhd. zuokriegen, zuo krīgen, sw. V.: nhd. »zukriegen«, feindlich andringen gegen, im Krieg helfen

zukriegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukühlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zukunft -- für die Zukunft, got. þa-þrō 11, Adv. des Ortes und der Zeit, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. daher, von da, darauf, hinfort, für die Zukunft

Zukunft -- für die Zukunft, mnd. kümpstlīke*, künftlīke, Adv.: nhd. künftig, für die Zukunft, in Zukunft

Zukunft -- in Zukunft zu erwarten seiend, mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

Zukunft -- in Zukunft, ae. for-þ (1), Adv.: nhd. fort, vorwärts, von hinnen, von dannen, beständig, noch, in Zukunft, sogleich

Zukunft -- in Zukunft, mnd. bīnāmāls, Adv.: nhd. in Zukunft, nachmals

Zukunft -- in Zukunft, mnd. henv· rder, henv· rdert, hinv· rder, Adv.: nhd. weiterhin, von jetzt an, in Zukunft; henvōrt, hinvōrt, Adv.: nhd. »hinfort«, von jetzt an, in Zukunft; hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend; kortens, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kortes, korts, kortz, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kümpstlīke*, künftlīke, Adv.: nhd. künftig, für die Zukunft, in Zukunft

Zukunft -- in Zukunft, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; v· rdan, vordan, vordanne, Adv.: nhd. fortan, weiter, weiterhin, vorwärts, fürder, sodann, in Zukunft, alsbald, ferner, hinfort; vordel, mnd.?, Adj.: nhd. weiter, früher, vormals; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin; vōrthēn*, vōrthen, Adv.: nhd. weiterhin, ferner, in Zukunft; vōrtmēr, vōrtmēre, Adv.: nhd. ferner, sodann, außerdem, im übrigen, überdies, darauf, fernerhin, fortan, in Zukunft, auch ferner, weiter

Zukunft -- sich für die Zukunft ausbedingen, mnd. v· rbehōlden (1), v· rebehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), nicht zuteil werden lassen, nicht zurückgeben, sich vorbehalten (V.), sich für die Zukunft ausbedingen

Zukunft, an. skul-d, st. F. (i): nhd. Schuld, Tribut, Grund, Zukunft, Nornenname

-- die Zukunft vorhersehend: an. for-spā-r, Adj.: nhd. prophetisch, zukunftskundig, die Zukunft vorhersehend; spā-r, Adj.: nhd. prophetisch, zukunftskundig, die Zukunft vorhersehend

Zukunft, ahd. 0zuowartī* 5, st. F. (ī): nhd. Zukunft, Nähe; 2zuowartida* 2, st. F. (ō): nhd. Zukunft, zukünftiges Ziel; kumft* 42, kunft, st. F. (i): nhd. Kommen, Ankunft, Zukunft, Eintreffen, Zukünftiges; kumftigī* 2, st. F. (ī): nhd. Zukunft

-- ferne Zukunft: ahd. langsamī* 6, st. F. (ī): nhd. Länge, Dauer, Lebensdauer, Verlauf der Zeit, ferne Zukunft, Fortschritt

-- für die Zukunft: ahd. frammortson 4, frammertson, Adv.: nhd. weiter, künftig, für die Zukunft

-- hierauf bis in die Zukunft: ahd. hinānfuri* 3?, Adv.: nhd. fortan, von nun an, hierauf bis in die Zukunft

-- in der Zukunft: ahd. spāto 16, Adv.: nhd. spät, am Abend, in der Zukunft

-- in ferner Zukunft: ahd. bifuri* 8, Adv.: nhd. nachher, wiederum, künftig, in ferner Zukunft

-- in Zukunft: ahd. anawartes* 1, Adv.: nhd. künftig, in Zukunft; furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum; furiwertes* 1?, Adv.: nhd. vorwärts, weiterhin, in Zukunft; hinafuri* 21, Adv.: nhd. künftig, später, nachher, in Zukunft, späterhin

Zukunft, ahd. 4zuokumft* 1, st. F. (i): nhd. Kommen, »Zukunft«, Ankunft

Zukunft, mhd. kunft, kumft, st. F.: nhd. »Kunft«, Kommen, Zukunft, Ankunft, Nahen, Rückkehr, Wiederkehr; künfticheit, st. F.: nhd. »Künftigkeit«, Zukunft, Zukünftiges

-- in alle Zukunft: mhd. iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch

-- in Zukunft: mhd. hernāch, harnāch, hernōch, harnōch, Adv.: nhd. »hernach«, in Zukunft, von jetzt ab, später, danach, dann, hinterher; hinvürdere*, hinvürder, hinevürder, hinfürder*, hinefürder*, Adv.: nhd. in Zukunft; iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch; künfticlīche, Adv.: nhd. sich ereignend, nachfolgend, künftig, in Zukunft

Zukunft, mhd. nāchkumunge, st. F.: nhd. »Nachkommung«, Nachwelt, Zukunft

-- in Zukunft: mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr; noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

Zukunft, mhd. zuokunft*, zuokumft, zuokumpft, st. F.: nhd. Zukunft, Ankunft, Kommen, Herzukommen, Herabkunft, Verfolgung; zuokünfticheit*, zuokünftickeit, zūkunftikeit, st. F.: nhd. »Zukünftigkeit«, Zukunft

-- für die Zukunft auf etwas rechnen: mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- in Zukunft: mhd. vürane*, vüran, füran*, Adv.: nhd. »füran«, fortan, in Zukunft; vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus

Zukunft, mnd. nātīt, nāchtīt*, F.: nhd. spätere Zeit, Zukunft

-- Beweis für die Zukunft: mnd. · berbewīsinge, ōverbewīsinge, F.: nhd. Beweis für die Zukunft, Zeichen, Ausweis?

Zukunft, mnd. tōkōmenhēt*, tokomenheit, mnd.?, F.: nhd. »Zukommenheit«, Zukunft

Zukunft, mnd. tōkumpst, tōkumst, mnd.?, F.: nhd. »Zukunft«, Ankunft, Ausgang, Erfolg

zukunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukunftdrang, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukünftelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukunftferne, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukünftig sein (V.), mnd. anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten

zukünftig sein (V.), mnd. tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

zukünftig, got. an-a-waír-þ-s* 11, Adj. (a): nhd. zukünftig; *fra-m-wair-þ-s?, Adj. (a): nhd. zukünftig

zukünftig, ae. tō̆-wear-d, Adj.: nhd. zukünftig, kommend

zukünftig, afries. tō-ku-m-a-nde 1 und häufiger?, Adj.: nhd. zukünftig

zukünftig, as. tō-war-d-ig* 1, Adj.: nhd. nahe, zukünftig, bevorstehend

zukünftig, ahd. 7zuohald* 4, Adj.: nhd. zukünftig, künftig; 7zuokumftīg* 1, Adj.: nhd. kommend, zukünftig, ankommend; 9zuowart* 8, Adj.: nhd. zukünftig, künftig; 8zuowert* 12, Adj.: nhd. zukünftig, künftig; kumftīg* 108, kunftīg, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend; kumftīn* 1, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend

zukünftig, mhd. hinvürdic*, hinvürdec, hinfürdic*, hinfürdec*, Adv.: nhd. zukünftig;

inkünftic, Adj.: nhd. zukünftig; künftic, künftec, kunftec, kunftic, kümftic, kumftec, kumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, bevorstehend, kommend, nachfolgend, sich ereignend; künfticlich, künfteclich, kunfticlich*, kunfteclich, kümfticlich*, kümfteclich, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; künfticlīchen*, künfteclīchen, kunfticlīchen*, kunfteclīchen, kümfticlīchen*, kümfteclīchen, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; kunftlich, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; kunftlīchen, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig

zukünftig, mhd. vort (1), fort*, Adv.: nhd. »fort«, vorwärts, vor, weiter, fortan, künftig, zukünftig, außerdem; vortmēr, vortmē, vortmēre, fortmēr*, fortmē*, fortmēre*, Adj.: nhd. »fortmehr«, künftig, zukünftig, weiter, weiterhin, fortan, fernerhin, ebenso, außerdem; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürekomende*, vürkomende, fürekomende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorkommend, zukünftig; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; zuokomen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugekommen«, zukünftig; zuokomende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zukommend, zukünftig; zuokünftic, zuokunftec, zuokunftic, zūkünftic, zūkumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkünftig, noch zu erwarten seiend

zukünftig, mnd. etteswanne, ettiswanne, Adv.: nhd. einmal, einst, zukünftig

zukünftig, mnd. hērnāmāles*, hērnāmāls, hērnāmālst, Adv.: nhd. später, hinterher, nachträglich, zukünftig; inskümpstich*** (1), inskümstige, Adj.: nhd. künftighin seiend, zukünftig; inskümpstich* (2), inskümstige, Adv.: nhd. künftighin seiend, zukünftig; kümpstich, kümstich, künstich, kümpftich, künftich, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkommend, nächst

zukünftig, mnd. nākümpstich*, nākümstich, nakumstich, nachkümpstich, Adj.: nhd. nachkommend, zukünftig, spätere

zukünftig, mnd. tōkōment* (2), tōkōmende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zukommend«, zukünftig; tōkümpstich*, tokumpstich, mnd.?, Adj.: nhd. zukünftig

zukünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zukünftige, ahd. aftero (1) 67, Adj., sw. M. (n): nhd. hintere, folgende, spätere, zweite, geringere, mindere, zukünftige, diesseitig?, sonstig?

zukünftigen -- freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtsgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze; ambachtesrechtichhēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

zukünftiger -- Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse, mnd. praktikenschrift, F.: nhd. »Praktikenschrift«, Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

zukünftiger -- Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse, mnd. praktikenmākære*, praktikenmāker, M.: nhd. »Praktikenmacher«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse; praktikenschrīvære*, praktikenschrīver, M.: nhd. »Praktikenschreiber«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

zukünftiger -- Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt, mnd. tēkend· dære*, tēkend· der, teikend· der, M.: nhd. »Zeichendeuter«, Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt

zukünftigere, ae. uf-er-r-a, Adj.: nhd. obere, höhere, äußere, spätere, zukünftigere

Zukünftiges -- Zukünftiges in Erwägung ziehen, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

zukünftiges -- zukünftiges Jahr, mnd. nājār, N.: nhd. »Nachjahr«, folgendes Jahr, zukünftiges Jahr, zweite Hälfte des Jahres, Gnadenjahr, das Jahr nach dem Tode des Erblassers, die in dem Jahr nach dem Tod des Erblassers den Erben (M. Pl.) weiter gewährten Einkünfte

zukünftiges -- zukünftiges Ziel, ahd. 2zuowartida* 2, st. F. (ō): nhd. Zukunft, zukünftiges Ziel

Zukünftiges, ahd. kumft* 42, kunft, st. F. (i): nhd. Kommen, Ankunft, Zukunft, Eintreffen, Zukünftiges

Zukünftiges, mhd. künfticheit, st. F.: nhd. »Künftigkeit«, Zukunft, Zukünftiges

Zukünftigkeit, mhd. zuokünfticheit*, zuokünftickeit, zūkunftikeit, st. F.: nhd. »Zukünftigkeit«, Zukunft

zukünftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukünftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zukunftkreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukünftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zukunftsangst, mhd. zwīvelwān, zwīfelwan*, st. M.: nhd. »Zweifelwahn«, Zukunftsangst, bange Zukunftsaussicht

zukunftsauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zukunftsaussicht -- bange Zukunftsaussicht, mhd. zwīvelwān, zwīfelwan*, st. M.: nhd. »Zweifelwahn«, Zukunftsangst, bange Zukunftsaussicht

zukunftsaussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukunftsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zukunftsdunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukunftsfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukunftsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukunftsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zukunftsgewisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zukunftshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zukunftskundig, an. for-spā-r, Adj.: nhd. prophetisch, zukunftskundig, die Zukunft vorhersehend; spā-r, Adj.: nhd. prophetisch, zukunftskundig, die Zukunft vorhersehend

zukunftskundiger -- zukunftskundiger Mann, an. spā-mað-r, st. M. (a): nhd. zukunftskundiger Mann, Wahrsager

zukunftskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukunftsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zukunftsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zukunftsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukunftslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zukunftslüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukunftsmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukunftsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukunftsmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukunftsmusiker, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukunftspauker, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukunftsphilologie, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukunftsrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukunftsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zukunftsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukunftsschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zukunftsschwärmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukunftsschwärmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukunftssehnsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zukunftssorge, mhd. vüresorge*, füresorge*, vürsorge, fürsorge*, st. F.: nhd. »Fürsorge«, Zukunftssorge

zukunftsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukunftsstark, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukunftstoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukunftstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukunftstrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukunftstrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukunftsverkündend, ahd. forawizzo* 4, Adj.: nhd. vorherwissend, ahnend, zukunftsverkündend

zukunftsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukunftsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zukunftsvorgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zukunftswahnsinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukunftsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukunftswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zukunftswerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukunftzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zukünsteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukuppelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zukuppeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zukuppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zukutscheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulächeln, ahd. 8zuolahhan* 1, zuolachan*, st. V. (6): nhd. anlachen, zulächeln; 0zuolahhēn* 1, zuolachēn*, sw. V. (3): nhd. zulachen, zulächeln

zulächeln, mhd. gesmielen, sw. V.: nhd. lächeln, lächeln über, zulächeln; gesmieren, sw. V.: nhd. lächeln, lächeln über, zulächeln

zulächeln, mhd. lachen (1), sw. V.: nhd. lachen, lächeln, lachen über, zulächeln, entgegenlachen, freundlich blicken, verspotten wegen

zulächeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zulachen (N.), mhd. zuolachen (2), st. N.: nhd. Zulachen (N.)

zulachen, ahd. 0zuolahhēn* 1, zuolachēn*, sw. V. (3): nhd. zulachen, zulächeln

zulachen, mhd. anegelachen, angelachen, ane gelachen, sw. V.: nhd. anlachen, zulachen

zulachen, mhd. zuolachen (1), zuo lachen, sw. V.: nhd. »zulachen«, anlachen

zulachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuladen, mhd. zuoladen, sw. V.: nhd. »zuladen«, zu sich bestellen, kommen lassen

zuladen, mnd. tōlāden, toladen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuladen«, einladen (V.) (1), gerichtlich vorladen

zuladen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuladung, mhd. zuoladunge, st. F.: nhd. »Zuladung«

zuladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zulage, mnd. addīcie, F.: nhd. Zuschuss, Mehrzahlung, Zulage, Zusatz bei Steuern (F. Pl.), Zusatz zum Statut, Gesetz; bāte (1), F., M.: nhd. Vorteil, Gewinn, Zins, Ertrag, Aufgeld, Zulage, Hilfe, Beisteuer

Zulage, mnd. tōlegginge, tolegginge, mnd.?, F.: nhd. Zulegung, Zulage, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.)

Zulage, mnd. tōlāge, tolage, mnd.?, F.: nhd. »Zulage«, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.), Anschuldigung, Bezichtigung

zulage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zulager, mnd. tōlēger, toleger, mnd.?, N.: nhd. Zulager, Geiselschaft

zulagsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DW

zulallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulande, mnd. landes***, Adv.: nhd. zulande, ins Land

zulande, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zulände, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zulanden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuländen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuländung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zulangen, mnd. tōlangen, tolangen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zulangen«, zureichen, genügen, zutreffen

zulangen, mnd. tōtasten*, totasten, mnd.?, V.: nhd. zutasten, zugreifen, helfend zugreifen, zulangen, angreifen

zulangen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulänglich sein (V.), mnd. inlangen, st. V.: nhd. auskommen, ausreichen, auf die Kosten kommen, zulänglich sein (V.), ausreichend sein (V.), als zufrieden stellend erweisen

zulänglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zulänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zulängst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zulappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuläppern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zulass, mnd. tōlāt, mnd.?, M.: nhd. Zulass, Erlaubnis; tōlātinge, mnd.?, F.: nhd. »Zulassung«, Zulass, Erlaubnis

zulassen, got. fra-lē-t-an 32, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212): nhd. lassen, freilassen, entlassen, unterlassen, zulassen, erlauben, erlassen, vergeben, herablassen, gestatten; lē-t-an* 21, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212, Krause, Handbuch des Gotischen 38,1, 61,4, 81,2, 83, 205, 234, 236): nhd. lassen, zurücklassen, zulassen

zulassen, ae. ā-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlassen (V.), gehenlassen, aufgeben, verlieren, nachgeben, zulassen, loslassen, vergeben, übergeben (V.)

zulassen, afries. dâ-ia 18, dê-ia (1), sw. V. (2): nhd. dulden, zulassen; lē-t-a (1) 70 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. lassen, unterlassen (V.), zulassen, erlassen (V.), hinterlassen (V.); tō-lē-t-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. zulassen

-- zuletzt zulassen: afries. ur-bek-find-a 1, st. V. (3a): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen; ur-bek-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen

zulassen, as. lā-t-an 89, red. V. (2a): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, auslassen, ausnehmen, bewenden lassen, bleiben lassen, zulassen

zulassen, ahd. 8zuogilāzan* 1, red. V.: nhd. »zulassen«, anwenden, zukommen lassen, eindringen lassen in, heranlassen; 3zuolāzan (1) 6, red. V.: nhd. »zulassen«, hinzulassen, zuschicken, hinzuschicken, zukommen lassen, zugestehen

zulassen, ahd. dulten 77, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, erdulden, erleiden, ertragen (V.), auf sich nehmen, gestatten, zulassen; firhengen* 4, firhenken, sw. V. (1a): nhd. gestatten, erlauben, zustimmen, zulassen, Nachsicht üben; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; gidulten* 3, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, zulassen, erdulden, erleiden, Ärgernis nehmen; gihengen 42, gihenken, sw. V. (1a): nhd. erlauben, zulassen, zugestehen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), billigen, Anhänger (= gihengento Part. Präs. subst. M.); gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; giwerdēn* 3?, sw. V. (3): nhd. geruhen, für wert halten, zulassen; giwerdōn* 45, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, schätzen, bewerten, für wert halten, zulassen, geruhen, sich herablassen, würdig machen; hengen (1) 37, henken*, sw. V. (1a): nhd. gehorchen, erlauben, gestatten, zulassen, nachgeben, denken, lenken; jāzen* 5, jāezzen*, sw. V. (1a): nhd. bejahen, zustimmen, einverstanden sein (V.), übereinstimmen, zulassen, genehmigen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

zulassen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; dolen* (1), doln, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.), geschehen lassen, erleiden, erfahren (V.), erleben, zulassen, hinnehmen, leiden, büßen; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben; erhenken, erhengen, irhengen, sw. V.: nhd. erhängen, hängen, zulassen, geschehen lassen, verhängen über; erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

zulassen, mhd. gestaten, sw. V.: nhd. »gestatten«, standhalten, erlauben, zulassen, beistehen, zugestehen, gewähren, übereignen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen; hinlāzen, hin lāzen, red. V., st. V.: nhd. zulassen, vermieten, verleihen, entlassen (V.), weggeben; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

zulassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

-- zulassen bei: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

zulassen, mhd. verdolen, verdoln, ferdolen*, sw. V.: nhd. erleiden, ertragen, aushalten, auf sich nehmen, zulassen, geschehen lassen, ausharren; verdulden, verdulten, ferdulden*, sw. V.: nhd. hinnehmen, zulassen, erlauben, ertragen (V.), dulden, erleiden, geschehen lassen, ausharren, verhängen über; verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; volborten, folborten*, volborden, folborden*, sw. V.: nhd. »vollborten«, zulassen, zustimmen, genehmigen; zuolāzen, zuo lāzen, zuolān, red. V., st. V.: nhd. zulassen, gestatten, herankommen lassen, decken lassen (Tiere)

-- zulassen dass etwas geschehe: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

zulassen, mnd. aner· men*, anr· men, anrūmen, sw. V.: nhd. einräumen, gestatten, zulassen, zu einem Amt zulassen, festellen; anestāden*, anstāden, sw. V.: nhd. gestatten, zulassen; beōrlōven, be· rl· ven, beōrleven, beorlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen; dülden, dulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, aushalten, ertragen (V.), leiden; erlīden, st. V.: nhd. erleiden, dulden, willig hinnehmen, zulassen, leiden; erl· ven, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, einräumen, zulassen, übergeben (V.), anvertrauen, beurlauben, entlassen (V.)

-- zu einem Amt zulassen: mnd. aner· men*, anr· men, anrūmen, sw. V.: nhd. einräumen, gestatten, zulassen, zu einem Amt zulassen, festellen

-- zur Ausbeute nicht mehr zulassen: mnd. afb· ten, sw. V.: nhd. abtauschen, einen Sülfmeister entfernen, zur Ausbeute nicht mehr zulassen

Zulassen, mnd. gedōge*, mnd.?, N.: nhd. Leiden, Aushalten, Zulassen

zulassen, mnd. gedülden, gedulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, hingehen lassen, aushalten, ertragen (V.), leiden, jemanden dulden, sich gedulden; gehengen (1), gehingen, mnd.?, sw. V.: nhd. geschehen lassen, zulassen, erlauben; günnen, gönnen, jünnen, sw. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, erlauben, zugestehen, zulassen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.); inr· men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen; instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēdigen, sw. V.: nhd. zulassen, bestätigen

-- Schweine einbrennen und damit zur Eichelmast zulassen: mnd. inbernen, sw. V.: nhd. Schweine einbrennen und damit zur Eichelmast zulassen, durch Brand zerstören (Bedeutung örtlich beschränkt)

zulassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken; līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken; ōrlōven, · rl· ven, ōrlo̊ven, ōrlaven, o̊rlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen

zulassen, mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen; tōlāten, tolaten, mnd.?, st. V.: nhd. zulassen, geschlossen halten, geschehen lassen, erlauben, hingehen lassen, verzeihen; tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen; tōstāden*, tostaden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren; tōstēden*, tosteden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren

zulassen, mnd. vördülden*, vordulden, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.), über sich ergehen lassen, dulden, zulassen; vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden; vörgünstigen*, vorgünstigen, vorgunstigen, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zulassen, zugestehen; vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen; vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörstāden*, vorstāden, v· rstāden, sw. V.: nhd. gestatten, erlauben, vorlassen, zulassen; vörstēden*, vorstēden, vorsteden, sw. V.: nhd. gestatten, verstatten, erlauben, vorlassen, zulassen; vōrtstāden, vortstaden, vōrtstēden, vortsteden, sw. V.: nhd. zulassen, als Meister in die Gilde aufnehmen, weiterhelfen, befördern, in die Zunft zulassen, gestatten Meister zu werden; vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen

-- in die Zunft zulassen: mnd. vōrtstāden, vortstaden, vōrtstēden, vortsteden, sw. V.: nhd. zulassen, als Meister in die Gilde aufnehmen, weiterhelfen, befördern, in die Zunft zulassen, gestatten Meister zu werden

zulassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulassend, mnd. hengich (2), Adj.: nhd. nachgebend, zulassend, zustimmend, erlaubend, Erlaubnis erteilend

zulasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulässig -- als Zeuge zulässig, mhd. ziugbære, ziucbære, Adj.: nhd. »zeugbar«, durch Zeugen erwiesen, zeugenfähig, als Zeuge zulässig

zulässig -- für zulässig erklären, mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

zulässig, afries. mōt-lik 1, Adj.: nhd. angemessen, zulässig

zulässig, mhd. muozlich, müezlich, Adj.: nhd. müßig, zukommend, zulässig

zulässig, mnd. giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

zulässig, mnd. limpich, Adj.: nhd. zulässig, angemessen, mäßig, passend, gebührend, maßvoll; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- rechtlich zulässig: mnd. nōchsam, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, tüchtig, rechtlich zulässig, genügsam

zulässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zulässige -- Pfahl der die zulässige Höhe der Wasseraufstauung angibt, mnd. stouwepāl, stouwpāl, stovpāl, M.: nhd. Pfahl der die zulässige Höhe der Wasseraufstauung angibt

zulässigen -- bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

zulässigen -- bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

zulässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zulassung, afries. lē-t-e 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Zulassung

Zulassung, ahd. 2zuolāz 1, st. M. (a): nhd. Zulassung

Zulassung, mhd. gehenge (2), st. F., st. N., sw. M.: nhd. Nachgiebigkeit, Zulassung, Erlaubnis, Zustimmung; gehengede, st. F.: nhd. Nachgiebigkeit, Zulassung, Erlaubnis; hengel, st. M., st. F., st. N.: nhd. Hängendes, Hängsel, Traube, Unterkinn, Henkel, Eisenhaken, Türangel, Zulassung, Verhängung

Zulassung, mhd. verhencnisse, verhancnisse, verhannus, verhancnusse, ferhencnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verhängnis, Fügung, Bestimmung, Anordnung, Zulassung, Einwilligung, Erlaubnis, Schickung

Zulassung, mnd. enwarve, enwerve, antwerve, entwerve, F.: nhd. Zulassung, Aufnahme

-- Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung: mnd. ēgrāt, M.: nhd. Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung

Zulassung, mnd. gehengenisse, gehenknisse, gehencnisse, F.: nhd. Erlaubnis, Zulassung; instādinge, F.: nhd. Zulassung, Erlaubnis, Aufnahme in eine Zunft; instēde, F.: nhd. Zulassung, Erlaubnis, Genehmigung; instēdinge, F.: nhd. Zulassung, Erlaubnis, Aufnahme in eine Zunft

-- Recht der Zulassung zum Markt: mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- sich bewerben um Zulassung: mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

-- Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb: mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zulassung, mnd. tōlātinge, mnd.?, F.: nhd. »Zulassung«, Zulass, Erlaubnis

Zulassung, mnd. vörhencnisse*, vorhenknisse, vorhenkenisse, vorhengnisse, vorhengenisse, F.: nhd. Zulassung, Zustimmung, Erlaubnis, Veranlassung, Anordnung; vörhenge*, vorhenge, vorhenc, F.: nhd. Verhängung, Zuteilung, Zulassung, Gewährung, Verleihung; vörhenginge*, vorhenginge, F.: nhd. Zulassung, Zustimmung, Erlaubnis, Veranlassung, Anordnung

zulassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zulassungsbescheinigung -- Zulassungsbescheinigung für Braumalz, mnd. mattensēdel*, mattenzēdel, M.: nhd. Zulassungsbescheinigung für Braumalz; mattenzēdel, M.: nhd. Zulassungsbescheinigung für Braumalz

zulassungsfigur, nhd.: nhd. ; L.: DW

zulassungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zulast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zulästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zulasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulaszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zulaszbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulaszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zulaszhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulaszkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuläszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuläszlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuläszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulauerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulauern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zulauf erhalten (V.), mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

Zulauf, ahd. 3zuolouft 2, st. F. (i): nhd. Zulauf, Auflauf, Zusammenlaufen

Zulauf, mhd. lœfel, st. M.: nhd. Lauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; louf (1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang

Zulauf, mhd. zuolouf, zūlouf, st. M.: nhd. »Zulauf«, Anlauf, Andrang, Gedränge, Zusammenrottung, Beistand, Hinzulaufen, Nachspringen, Anlauf zum Sprung, Zuflucht

Zulauf, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt); lōpen (2), lopent, lopende, N.: nhd. Laufen, Flüchten, Umherlaufen, Gelaufe, Zulauf, Zustrom; nālōp, nāchlōp*, M.: nhd. Zulauf, Anhang; · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

-- Zulauf für das Mühlrad: mnd. renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre

-- Zulauf oder Ablauf einer Pfanne: mnd. pannenrenne, F.: nhd. »Pfannenrinne«, Zulauf oder Ablauf einer Pfanne

-- Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle: mnd. ouweganc*, ouganc, ougank, o· ganc, owganc, oganc, awganc, ougānc, ouginc, ōtganc, oitganc, nouganc, nauganc, M.: nhd. Flussbett, Bachbett, Wasserlauf, Flussabschnitt, Flussarm, Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle, Wasserrinne

Zulauf, mnd. tōlōp, tolōp, mnd.?, M.: nhd. Zulauf, Zudrang; tōsōk, tosōk, mnd.?, M.: nhd. Besuch, Zulauf; tōs· ken* (2), tōs· kent*, tosokent, mnd.?, N.: nhd. Besuch, Zulauf; tōs· kinge, tosokinge, mnd.?, F.: nhd. Besuch, Zulauf

zulauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulaufen, ahd. 0zuoloufan* 3, red. V.: nhd. »zulaufen«, herbeilaufen, herbeieilen

zulaufen, mhd. aneloufen, anloufen, ane loufen, V.: nhd. anlaufen, anfallen, angreifen, überfallen (V.), zulaufen, hinlaufen zu, in die Arme fallen

zulaufen, mhd. zuoloufen, zuo loufen, red. V.: nhd. »zulaufen«, herzulaufen, hinzulaufen, entgegenkommen, begegnen

zulaufen, mnd. tōlōpen, tolopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zulaufen«, herzulaufen, überlaufen (V.), übrig sein (V.), zugehen, sich schließen

zulaufen, mnd. tōs· ken* (1)**, sw. V.: nhd. besuchen, zulaufen

zulaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulaufend -- in spitzem Winkel zulaufend, mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm

zulaufend -- spitz zulaufend, mnd. spis (2), spiczs, spīs, spiis, spits, spitz, spytz, Adj.: nhd. spitz, scharf, stechend, spitz zulaufend, schmal, in einer Spitze auslaufend

zulaufende -- eine spitz zulaufende Kopfbedeckung, mnd. punthōt, puthōt, M.: nhd. »Punkthut«, eine spitz zulaufende Kopfbedeckung

zulaufende -- flache und spitz zulaufende Innentasche, mnd. ? spīsēser, spitsēser, M.: nhd. flache und spitz zulaufende Innentasche?

zulaufende -- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

zulaufender -- spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, mnd. schnābel***, M.: nhd. Schnabel, spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, Mund (abwertend)

zulaufender -- spitz zulaufender Stab, mnd. pēgele, Sb.: nhd. spitz zulaufender Stab, Kegel?

zulaufendes -- schmal zulaufendes Gelände, mnd. spēresōrt, spērsōrt, F.: nhd. »Speeresort«, schmal zulaufendes Gelände, Speerspitze, Speerkraut (Heilpflanze)

zulaufendes -- spitz zulaufendes Landstück, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars; kōgeletimpe*, kōgeltimpe, kāgeltimmpe, koggeltimpe, M.: nhd. Kapuzenzipfel, Kogelzipfel, spitz zulaufendes Landstück

zulaufendes -- spitz zulaufendes Stück Land, mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname

zulaufendes -- spitz zulaufendes Stück, mnd. las (2), laes, lasch, M.: nhd. spitz zulaufendes Stück, keilförmiger oder zwickelförmiger Streifen (M.), keilförmige Lichterscheinung eines Kometen; lasche, mnd.?, F.: nhd. Lasche, spitz zulaufendes Stück

Zulaufendes -- verjüngt Zulaufendes, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Zuläufer, mhd. zuoloufære*, zuoloufer, st. M.: nhd. »Zuläufer«, Angreifer

zuläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulaufklötzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zulauflatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zulaufrinne, mnd. vlōtrenne, vlōtrinne, vloetrenne, vloitrenne, vloutrenne, vlutrenne, F.: nhd. künstlicher Wasserlauf, steinerne Rinne für eine Wasserleitung, Zulaufrinne, Wasserleitung, Mühlgraben, Abflussgraben
-- freie Zulaufrinne: mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad
-- freie Zulaufrinne zum Mühlrad: mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad

zulaufslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zulauschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulaustern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuläuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zulauten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zülch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zulegeinstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zulegelöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulegemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zulegen, germ. ? *falgjan, sw. V.: nhd. auferlegen?, zulegen?

zulegen, afries. tō-ledz-a 1, sw. V. (1): nhd. »zulegen«, zuwenden, schenken, testamentarisch vermachen, zuschreiben, zur Last legen, einbringen

zulegen, ahd. 0zuoleggen* 10, sw. V. (1b): nhd. zulegen, hinzufügen, zuweisen, halten für, fortfahren

zulegen, mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

zulegen, mnd. tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren; tōmēten, tometen, mnd.?, st. V.: nhd. zumessen, beimessen, zulegen, Schuld geben

zulegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulegend, mhd. zuolegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zulegend

zulegeplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuleger, mnd. tōleggære*, tolegger, mnd.?, M.: nhd. »Zuleger«, Helfer

zuleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulegetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulegezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuleglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zulegung, mhd. zuolegunge, st. F.: nhd. »Zulegung«, Hinzulegung, Beistand, Hilfe, Beiwerk

Zulegung, mnd. tōlegginge, tolegginge, mnd.?, F.: nhd. Zulegung, Zulage, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.)

zulegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zulehen, mhd. zuolēhen, st. N.: nhd. »Zulehen«, Bauernlehen

zulehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zulehnen, mhd. zuoleinen, zuo leinen, sw. V.: nhd. »zulehnen«, eng verbinden, vereinen, vereinigen

zulehnen, mnd. tōlēnen***, mnd.?, sw. V.: nhd. zulehnen, anlehnen

zulehnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zulehnung, mnd. tōlēninge, toleninge, mnd.?, F.: nhd. »Zulehnung«, ein mit einem Pultdach bedeckter Anbau

zulehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuleide -- zuleide tun, mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln

zuleide, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuleiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuleigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuleihen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuleimen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuleiten -- durch Aufstauung zuleiten, mnd. vörstouwen*, vorstouwen, vorstuwen, sw. V.: nhd. »verstauen«, aufstauen, durch Aufstauung zuleiten

zuleiten, ahd. 6zuogileiten* 2, sw. V. (1a): nhd. »zuleiten«, heranführen, hinführen; 6zuoleiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »zuleiten«, hinführen, heranbringen

zuleiten, mhd. zuoleiten, zuo leiten, sw. V.: nhd. »zuleiten«, herbeiführen

zuleiten, mnd. tōlēiden, toleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuleiten«, zuführen, herbeibringen

zuleiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuleitungsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuleitungsgraben -- Zuleitungsgraben für das Mühlwasser, mnd. m· lengrāve, M.: nhd. Mühlgraben, Zuleitungsgraben für das Mühlwasser; m· lengrāven, M.: nhd. Mühlgraben, Zuleitungsgraben für das Mühlwasser

zulenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulernen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zulesen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuletzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuletzt, afries. to-les-t-a 2, Adv.: nhd. zuletzt
-- zuletzt zulassen: afries. ur-bek-find-a 1, st. V. (3a): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen; ur-bek-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen

zuletzt, as. ėnd-ost* 1, Adv. (Superl.): nhd. zuletzt

zuletzt, ahd. aftrōst 1, Adv.: nhd. zuletzt; hitamūn 11, Adv.: nhd. endlich, zuletzt; jungist* 23, Adv.: nhd. endlich, schließlich, zuletzt; lezzist* 9, lazzōst*, Adv. Superl.: nhd. letztlich, zuletzt, endlich; niuwōst* 1, Adv.: nhd. neuestens, zuletzt, soeben

zuletzt, mhd. endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich
-- bis zuletzt aufschieben: mhd. darschieben, st. V.: nhd. bis zuletzt aufschieben

zuletzt, mhd. jungest 1 und häufiger?, jungist, Adv.: nhd. jüngst, zuletzt; jungeste (2), Adv.: nhd. jüngst, zuletzt

zuletzt, mhd. lezzist, letztist, letzt, leist, lest, Adv.: nhd. zuletzt, schließlich, endlich; nāhest, nāheste, næhest, næhst, Adv.: nhd. letzthin, jüngst, am nächsten, vor kurzem, zuletzt, am besten, ganz, genau
-- siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit: mhd. pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

zuletzt, mhd. verjungest, ferjungest*, Adv.: nhd. zuletzt, schließlich

zuletzt, mhd. zuolezzist*, zuoletzt, Adv.: nhd. »zuletzt«, endlich

zuletzt, mnd. anenegest*, annegest, mnd.?, Adv.: nhd. zuletzt; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch

zuletzt, mnd. ūterst*, uterst, mnd.?, Adv. (Superl.): nhd. äußerst, am äußersten Ende, zuletzt
-- bis zuletzt ausharren: mnd. vuld· ren, sw. V.: nhd. bis zuletzt ausharren, bis zuletzt standhaft bleiben
-- bis zuletzt standhaft bleiben: mnd. vuld· ren, sw. V.: nhd. bis zuletzt ausharren, bis zuletzt standhaft bleiben
-- zuletzt ausgesiebtes gröbstes Weizenmehl: mnd. wētesēmele*, wētesemel, weiteseme, mnd.?, M., F.: nhd. zuletzt ausgesiebtes gröbstes Weizenmehl

zuletzt, mnd. jüngest, Adv. (Superl.): nhd. unlängst, jüngst, schließlich, zuletzt, am Ende
-- der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war: mnd. jungerman, M.: nhd. neugewählter Richtmann, neugewählter Ratsmann, der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war
-- in ein Handwerk zuletzt aufgenommener Meister: mnd. juncmēster, juncmeister, junckmēster, M.: nhd. in ein Handwerk zuletzt aufgenommener Meister

zuletzt, mnd. lātest, lātst, Adv. (Superl.): nhd. zuletzt, kürzlich, jüngst, neulich, vor kurzer Zeit; lest (2), Adv.: nhd. letzt, zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich; lesten (2), Adv.: nhd. zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich; lestlīke*, lestlīk, Adv.: nhd. letztlich, zuletzt, schließlich, letzten Endes; lestwerve, Adv.: nhd. letztes Mal, zuletzt; nīelīkest, nilkest, nelkest, nīelīkest, nīelekest, nellkest, nīligest*, Adv. (Superl.): nhd. neulich, kürzlich, zuletzt, beim letzten Mal, demnächst; · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

zuletzt, mnd. tindesan, mnd.?, Adv.: nhd. schließlich, zuletzt; tōlatest*, tōlast, tolest, mnd.?, Adv.: nhd. zuletzt

zuletzt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuletztlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuleuchten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuliebe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuliebeln, mhd. zuoliebelen*, zuoliebeln, zuo liebeln, sw. V.: nhd. »zuliebeln«, liebäugeln mit, gern haben

zuliebeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulieben, mhd. zuolieben, sw. V.: nhd. »zulieben«, sich einschmeicheln bei

zulieben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuliebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuliefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

zulieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuliegen, mhd. zuoligen*, zuo ligen, st. V.: nhd. »zuliegen«, helfen

zuliegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulispeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulispelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zull, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

zullbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zülle, mhd. zülle, zulle, sw. F.: nhd. »Zülle«, Zille, Nachen, Flussnachen, Flussschiff, Frachtkahn

zulle, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

zülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züllel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zullen, idg. ? *bdel-, V.: nhd. saugen?, zullen?

zullen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zullen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

züllich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Züllichau, germ. ? Kolakoron, gr.-germ.?, ON: nhd. bei Frankfurt an der Oder, Züllichau?

zuloben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulocken, mhd. zuolocken, zuo locken, sw. V.: nhd. »zulocken«, verführen

zulocken, mnd. tōlocken, tolocken, mnd.?, sw. V.: nhd. »zulocken«

zulocken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zulockung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zulöffeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulosen, mhd. zuolosen, zuo losen, sw. V.: nhd. »zulosen«, zuhören

zulosen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulosen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuloser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zulöthen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulpen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zülpich (bei Euskirchen bzw. Köln), germ. Tolbiacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Zülpich (bei Euskirchen bzw. Köln)

zulucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulugen, mhd. zuoluogen, zuo luogen, zuolūgen, sw. V.: nhd. »zulugen«, zuschauen, zusehen, zusehen bei, aufpassen

zulügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zulugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuluger, mhd. zuoluogære*, zuoluoger, st. M.: nhd. »Zuluger«, Zuschauer

zuluger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zulühen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zulutieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zum Angriff übergehen (V.) (1), mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

zum Ärgernis sein (V.), got. mar-z-jan* 5, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 93): nhd. ärgern, zum Ärgernis sein (V.)

zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichtete Eingesessene (Pl.), mnd. dingesl· de***, Pl.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichtete Eingesessene (Pl.), Teilnehmer (Pl.) an der Verhandlung

zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, mnd. dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

zum Brauen (N.) berechtigter Bürger, mnd. brūwæremēster*, brūwermēster, brūwermeister, M.: nhd. Brauer, zum Brauen (N.) berechtigter Bürger

zum eigenen Nutzen (M.) seiend, mnd. pers· nelīk, pers· nlīk, pers· nelich, pers· nlich, pörs· nlich, pars· nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend

zum Eigentum übertragen (V.), mnd. ēgenen (1), eigenen, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zuteilen, eignen, gerichtlich eignen, übereignen, zum Eigentum übertragen (V.)

zum Empfang berechtigt sein (V.), mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

zum Erhalten des Süsswasserborns ursprünglich versottene Stiege (später entsprechende Rente), mnd. bornestīge, F.: nhd. zum Erhalten des Süsswasserborns ursprünglich versottene Stiege (später entsprechende Rente); bornstīge, F.: nhd. zum Erhalten des Süsswasserborns ursprünglich versottene Stiege (später entsprechende Rente)

zum Gebrauch bei Tisch bestimmtes Messer (N.), mnd. tāfelenmesset*, taffelenmesset, N.: nhd. »Tafelmesser« (N.), zum Gebrauch bei Tisch bestimmtes Messer (N.); tāfelmesset, tāfelmest, tāfelmes, taffelmesset, taffelmes, N.: nhd. »Tafelmesser« (N.), zum Gebrauch bei Tisch bestimmtes Messer (N.)

zum Inventar eines Schusters gehöriges Messer (N.), mnd. s· vermesset*, s· vermest, N.: nhd. Schabemesser (N.), zum Inventar eines Schusters gehöriges Messer (N.)

zum Judentum übergetretener Heide (M.), mnd. prosēlite, M.: nhd. Proselit, zum Judentum übergetretener Heide (M.)

zum Klosterbesitz gehörender Wagen (M.), mnd. klōsterwāge, M.: nhd. zum Klosterbesitz gehörender Wagen (M.)

zum Kratzen geneigt (wenn die Haut juckt), mnd. klouwhaftich*, klouwichtich, klauwichtich, klouwechtich, klauweftich, Adj.: nhd. mit juckender Haut seiend, hautkrank, zum Kratzen geneigt (wenn die Haut juckt), räudig

zum Kriegsdienst einberufen (V.), mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

zum Lehen erhalten (V.), afries. bi-lên-a* 1, sw. V. (1): nhd. leihen, zum Lehen erhalten (V.)

zum letzenmal fein scheren (schwarzes Tuch), mnd. schipschēren, sw. V.: nhd. zum letzenmal fein scheren (schwarzes Tuch)

zum Leuchten (N.) bringen, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

zum Nießbrauch übergeben (V.), mhd. biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

zum Nutzen (M.), mnd. nutbārlīke*, nutbarlik, mnd.?, Adv.: nhd. zum Nutzen (M.); nütlīken, Adv.: nhd. nützlich, zweckdienlich, zum Nutzen (M.)

zum Reiten geeignet (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rīdent*, rīdende, ridene, riddende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reitend«, beritten, zu Pferde reitend, zu Pferde ausgeführt, auf Reittiere bezogen (Bedeutung örtlich beschränkt), zum Reiten geeignet (Bedeutung örtlich beschränkt), mit einem Pferd ausgestattet

zum Salben (N.) gebrauchen, mnd. vörsmēren*, vorsmēren, vorsmeren, sw. V.: nhd. verschmieren, beschmieren, zum Salben (N.) gebrauchen

zum Schaartor (in Hamburg) gehörige Pforte, mnd. schōrpōrte, F.: nhd. zum Schaartor (in Hamburg) gehörige Pforte

zum Schweigen bringen (V.), mhd. swiften, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen (V.), beschwichtigen, beruhigen, zur Ruhe bringen

zum Speerkampf Einladender (Odinsname), an. Gei-r-lǫð-n-ir, M.: nhd. Habicht (Odinsname), zum Speerkampf Einladender (Odinsname)

zum Stehen bringen (Blut), mhd. verstenden, ferstenden*, sw. V.: nhd. zum Stehen bringen (Blut)

zum Toren (M.) geworden, mnd. vördōret*, vordōrt, vordörret*, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Toren (M.) geworden, betrügerisch

zum Toren (M.) werden, mhd. eraffen, ereffen, sw. V.: nhd. zum Toren (M.) werden, narren

zum Toren (M.) werden, mnd. vörsotten*, vorsotten, sw. V.: nhd. zum Toren (M.) werden, zum Narren machen

zum vollen Nutzungsanteil an der Mark (F.) (1) berechtigt, mnd. vulwārich, vulwarich, Adj.: nhd. zum vollen Nutzungsanteil an der Mark (F.) (1) berechtigt, vollberechtigt zu allen Nutzungen der Gemarkung

zum Vorteil sein (V.), mnd. bāten, batten, sw. V.: nhd. nützen, helfen, förderlich sein (V.), Wirkung haben, zustatten kommen, zu Gute kommen, zum Vorteil sein (V.)

zum Willen sein (V.), mhd. willen (2), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (2), zum Willen sein (V.), nachgeben, willig machen, willig machen mit, willig machen zu, vorsätzlich tun, begehen

zum Wreudeln (N.) Benötigtes, mnd. wroidelinge, mnd.?, Pl.?: nhd. zum Wreudeln (N.) Benötigtes

zum Zeugen anrufen (), ahd. ? weizen* 5 und häufiger?, weizzen*, wētten*?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, hinweisen, hinweisen auf, zum Zeugen anrufen (?)

zumachebrett, nhd.: nhd. ; L.: DW

zumachen -- Stadttor zumachen, mnd. dōrslūten* (1)**, V.: nhd. Tor schließen, Stadttor zumachen

zumachen, ae. be-dyt-t-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, verschließen, schließen, zumachen

zumachen, afries. bi-lūk-a 13, bi-lek-a*, st. V. (2): nhd. schließen, zumachen, einschließen, krümmen, verkümmern

zumachen, as. tō-dōn* 3, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, zumachen

zumachen, ahd. bituon* 53, anom. V.: nhd. schließen, einschließen, enthalten (V.), verschließen, zumachen, umschließen, annehmen, beenden, behandeln, ausführen; 1zuobituon* 4, anom. V.: nhd. »zutun«, schließen, zumachen, zuschlagen; 7zuogituon* 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzufügen, hinzutun, anlegen, zumachen, aufwenden, eingliedern, herbeibringen, zuschlagen; 5zuotuon 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, dazugeben, beigeben, hinzufügen, zuwenden, anwenden, üben, hinzuziehen, verbinden, zumachen, ausspannen

zumachen, mhd. vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; zuogetuon, zuo getuon, an. V.: nhd. »zu tun«, schließen, zumachen, zufügen, Türe zumachen, sich einschmeicheln; zuotuon (1), zuo tuon, an. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, schließen, zumachen, zufügen

-- Türe zumachen: mhd. zuogetuon, zuo getuon, an. V.: nhd. »zu tun«, schließen, zumachen, zufügen, Türe zumachen, sich einschmeicheln

zumachen, mhd. zuomachen, zuo machen, zūmachen, sw. V.: nhd. »zumachen«, sich auf den Weg machen, zurechtmachen, rüsten, schmücken

zumachen, mnd. tōdrücken*, todrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. zudrücken, zumachen; tōmāken, tomaken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, schließen, bereiten, zurüsten, zurecht machen, fertig machen, Geld vermachen, aussetzen; tōwerken, towerken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, bedecken, abschließen

zumachen, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen,

erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten
Zumachen, mnd. vörmāken* (2), vormākent, N.: nhd. »Vermachen«, Zumachen, Verstopfen
zumachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumacherin, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumachig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumachschlüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumachung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zumage, mnd. tōmāge***, mnd.?, M.: nhd. »Zumage«, Verwandter
zumählen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumäkeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumal, ahd. duruhfasto* 1, Adv.: nhd. zumal, besonders, sehr
zumal, mhd. aleine (2), alein, Adv.: nhd. nur, zumal, insgesamt, allein, ausschließlich, verlassen (Adv.), als einziger, als einzige, als einziges
zumal, mhd. zuomāle, zūmāle, Adv.: nhd. zumal, gänzlich, ganz und gar, besonders
zumal, mnd. tōmāle, tomale, tōmālen, mnd.?, Adv.: nhd. »zumal«, gänzlich, sehr, gar, zugleich, auf einmal, allzumal, zusammen
zumal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zumalen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zumannen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Zumaß, mhd. zuomaz, st. N.: nhd. »Zumaß«, zur Zuspeise dienende Lebensmittel
zumäßig, mnd. tōmāte, tomate, mnd.?, Adj.?: nhd. »zumäßig«, zu pass, recht (Adj.), bequem
zumasz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zumasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zumasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zumasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zumaszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zumäszigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumäszlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumauern, mhd. verbūwen (1), vorbūwen, verbouwen, ferbūwen*, an. V., st. V., sw. V.: nhd. »verbauen«, zubauen, zumauern, durch Bau versperren, abwehren, bauend verwenden, umbauen, belagern, mit Wall und Graben umgeben (V.), verschanzen; vermūren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen
zumauern, mnd. vörm· ren*, vorm· ren, vormuren, sw. V.: nhd. »vermauern«, zumauern, einmauern, durch eine Mauer absperren, zum Mauern verwenden
zumauern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Zum-Besten-Haben, mhd. tratzen (2), trotzen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Tratzen«, Reizen, Necken, Zum-Besten-Haben
Zum-Besten-Haben, mhd. vienen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. übles Handeln, Zum-Besten-Haben
zumehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zumeinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumeist, an. helz-t, Adv. (Superl.): nhd. zumeist
zumeist, mnd. mēstelīk, meistelīk, Adv.: nhd. meistens, zumeist, am meisten, vorwiegend
zumeist, mnd. tōmēst, tomēst, mnd.?, Adv.: nhd. zumeist, hauptsächlich
zumeist, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zumelken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumengen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zumensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zumerken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Zumessen -- Aufseher über das Zumessen des Kalkes, mnd. kalkmētære*, kalkmēter, M.: nhd. Aufseher über das Zumessen des Kalkes
zumessen -- Baukalk zumessen, mnd. kalkmēten* (1)**, sw. V.: nhd. Baukalk zumessen
Zumessen -- Zumessen des Baukalks, mnd. kalkmēten* (2), kalkmētent, N.: nhd. Zumessen des Baukalks
zumessen, germ. *gametan, st. V.: nhd. messen, zumessen
zumessen, got. ga-mi-t-an* 1, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. zumessen, zuteilen
zumessen, ahd. 2zuomezzan* 1, st. V. (5): nhd. zumessen; mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen
zumessen, mhd. īnmezzen, st. V.: nhd. »einmessen«, zumessen
zumessen, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten
zumessen, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen
zumessen, mhd. undermezzen, st. V.: nhd. im rechten Maß versehen (V.) mit, zumessen; vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); vorezilen*, vorzilen, vorziln, forezilen*, sw. V.: nhd. zuteilen, zumessen, vorlegen; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zuomezzen, zuo mezzen, st. V.: nhd. hinzumessen, zumessen, vergleichen
-- vollständig zumessen: mhd. volmezzen (1), folmezzen*, st. V.: nhd. vollständig zumessen, völlig ausmessen, ausschöpfen
zumessen, mnd. ūtmēten, mnd.?, st. V.: nhd. ausmessen, zumessen, Kornhandel im Kleinen treiben
-- jedem einer Menge seinen Teil zumessen: mnd. ümmemēten*, ummemeten, mnd.?, st. V.: nhd. »ummessen«, jedem einer Menge seinen Teil zumessen
zumessen, mnd. schūven (1), schů̊ven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen; tōmēten, tometen, mnd.?, st. V.: nhd. zumessen, beimessen, zulegen, Schuld geben
zumessen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Zumessung -- Gebühr für die Zumessung des Malzes, mnd. mattengelt, N.: nhd. Gebühr für die Zumessung des Malzes
Zumessung, ahd. māz* (1) 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Maß, Ausmaß, Zumessung, Taxierung
zumessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zumischen, mhd. zuomischen, zuo mischen, sw. V.: nhd. zumischen, beimengen, beimischen, hinzufügen
zumischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zumischpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zumischung, mhd. zuomischunge, st. F.: nhd. Zumischung
zumischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zumisten, mnd. tōmessen, tōmēssen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zumisten«, Stück Land völlig bedüngen
zumitteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumittelst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zumittelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zumitten, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumögen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zump, zumpe, zumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zumpe, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
zümpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
zümpelfischlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zumpeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Zumpf, mhd. zumpf, zump, st. M.: nhd. »Zumpf«, männliches Glied; zumpfe, zumpe, st. M., sw. M.: nhd. »Zumpf«, männliches Glied
zumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zumpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
zümpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumpfeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zumpfenhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumpfenhütlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumpfentäschlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumpfer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zümpferlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zumpfern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumpfern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zümpflein, mhd. zumpfelīn, st. N.: nhd. »Zümpflein«, kleines männliches Glied
zümpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zumsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumügeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zumüllner, mhd. zuomülnære*, zuomüllære*, zuomüller, st. M.: nhd. »Zumüllner«, Müllergehilfe
zumummeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumummen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumünden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumündung, nhd.: nhd. ; L.: DW
zumurmeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zumurren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
Zumus, mhd. zuomüese, st. N.: nhd. »Zumus«, Zuspeise, Feldfrüchte außer Getreide
zumus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zumüsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zumute -- trübe zumute, mhd. leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise
zumute -- übel zumute, mhd. ande (2), ant, ante, Adj.: nhd. schmerzlich, unleidlich, übel zumute; ande (3), Adv.: nhd. schmerzlich, unleidlich, übel zumute
zumute sein (V.), mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.),

dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

Zumuten (N.), mnd. mōden* (2)**, N.: nhd. Zumuten (N.), Verlangen (N.)

zumuten, mhd. anemuoten, anmuoten, ane muoten, sw. V.: nhd. »anmuten«, zumuten, ansagen, verlangen, auffordern; anesinnen, ane singen, st. V.: nhd. ansinnen, zumuten, fordern; enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen

zumuten, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

zumuten, mhd. vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; zuodenken, zuo denken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen, zudenken; zuogedenken, zuo gedenken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen

-- sich zu viel zumuten: mhd. übernemen, st. V.: nhd. zu viel nehmen, unternehmen, die Überhand gewinnen, übernehmen, sich übernehmen, sich zu viel zumuten, übermütig werden

zumuten, mhd. zuomuoten, zuo muoten, sw. V.: nhd. »zumuten«, wünschen, fordern, verlangen, auftragen

zumuten, mnd. anegesinnen*, angesinnen, sw. V.: nhd. ansinnen, zumuten, verlangen, ersuchen; anemōden* (1), anmōden, anmoden, sw. V.: nhd. zumuten, fordern, ersuchen, Forderungen an jemanden stellen, begehren; anesinnen* (1), ansinnen, sw. V.: nhd. ansinnen, zumuten, verlangen, ersuchen

zumuten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zumutung, mhd. anemuotunge*, anmuotunge, st. F.: nhd. »Anmutung«, Zumutung

zumutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zum-Vorschein-Kommen, mhd. erschīn, Sb.: nhd. »Erscheinen«, Zum-Vorschein-Kommen

zunächst, ahd. sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn

zunächst, mhd. allernāheste*, allernæheste, allernæhste, Adv.: nhd. »allernächst befindlich«, am nächsten, zunächst; ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

-- zunächst einmal: mhd. ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal

zunächst, mhd. vorehine*, vorhin, forehin*, Adv.: nhd. »vorhin«, zum voraus, zunächst, vorher, voraus, zuvor; zevorderest, zeforderest*, zevorderest, zeforderest*, zevorderste, zeforderste*, zevorderst, zeforderst*, zuovorderest*, zuoforderest*, Adv.: nhd. zuerst, zunächst, vor allem, zuvorderst, ganz vorn, im Voraus

zunächst, mnd. dārnēgest, darnegest, dārnēst, dārnēist, darneist, Adv.: nhd. zunächst, am Nächsten, danach; ērstan*, ērstān, Adv.: nhd. zu allererst, zunächst

-- Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat: mnd. bīkōp, bikôp, M.: nhd. Nebenkauf, Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, unerlaubter Kauf?

zunächst, mnd. södder, südder, sodder, Adv.: nhd. seitdem, später, seit, zunächst

-- Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen: mnd. sīfer, sīfere, cifer, cyfer, ziver, siffer, F.: nhd. »Ziffer«, Zahlenzeichen für die Null, Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen

zunächst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zunächstkommend, mnd. ērstkōment*, ērstkōmende, ērstkōmend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zunächstkommend, nächstkünftig, nächst

zunachten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zunagel, mhd. zuonagel, st. M.: nhd. »Zunagel«, Ersatznagel

Zunageln -- durch Zunageln unbrauchbar machen, mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

zunageln, ahd. binagalen* 1, sw. V. (1a): nhd. zunageln, schließen, verschließen

zunageln, mnd. tōnēgelen, tonegelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zunageln

zunageln, mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

zunageln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zunahen, mhd. zuonæhen, zuo næhen, sw. V.: nhd. »zunahen«

zunähen, mhd. zuonæjen, zuo næjen, sw. V.: nhd. zunähen

zunahen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zunahen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zunähen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zunähern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zunahme, germ. *þrōwiska-, *þrōwiskaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Zunahme

Zunahme, ae. éac-a, sw. M. (n): nhd. Zuwachs, Vermehrung, Zunahme, Vorteil, Nutzen, Wucher, Übermaß; éac-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zunahme, Empfängnis, Hervorbringung; ge-éac-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zunahme, Empfängnis, Hervorbringung; þéog-ing, st. F. (ō): nhd. Zunahme, Nutzen, Fortschritt

Zunahme, ahd. gidigī* 1, st. F. (ī)?: nhd. Gedeihen, Reife, Zunahme, Nutzen; gimērsal* 1, gimērisal*, st. N. (a): nhd. Vermehrung, Wachstum, Zunahme; gimērsala* 2, gimērisala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vermehrung, Wachstum, Zunahme; mihhilī* 29, mihhilīn*, michilī*, michilīn*, st. F. (ī): nhd. Größe, Menge, Masse, Großartigkeit, Zunahme; ouhhunga 5, ouchunga*, st. F. (ō): nhd. Zunahme, Wachstum, Vermehrung

Zunahme, mhd. zuonemen (2), st. N.: nhd. »Zunehmen«, Zunahme, Wachstum; zuonemunge, st. F.: nhd. Zunehmung, Zunahme, Wachstum, Vermehrung; zuonunft, zuonumft*, zūnunft, zūnumft, st. F.: nhd. Zunahme, Wachstum; zuowahsen (2), N.: nhd. »Zuwachsen«, Zunahme

Zunahme, mnd. mēringe (1), F.: nhd. Mehrung, Vermehrung, Steigerung, Zunahme; · kinge, oekinge, oikinge, F.: nhd. Vermehrung, Zunahme, Förderung, Wachtstum

Zunahme, mnd. tōwas*, towas, mnd.?, M.: nhd. Zuwachs, Zunahme; tōwassinge*, towassinge, mnd.?, M.: nhd. Zuwachs, Zunahme

Zunahme, mnd. v· rganc, vorgank, M., N.: nhd. Vortritt, Vorzug, Vorrang, Übergewicht, Fortschritt, Erfolg, Zunahme, Teil des Uhrenschlagwerks (Bedeutung örtlich beschränkt); vörgr· tinge*, vorgr· tinge, vorgrotinge, F.: nhd. Vergrößerung, Zunahme; vörmēringe*, vormēringe, F.: nhd. Vermehrung, Zusatz, Ergänzung, Erweiterung, Zuwachs, Zunahme, Mehrung, Ausbreitung, Vergrößerung, Steigerung, Erhöhung, Heraufsetzung; vörōkinge*, vorōkinge, vouroukinge, vorouckynghe, F.: nhd. Vermehrung, Zunahme; wasdōm, mnd.?, N.?: nhd. Wachstum, Zuwachs, Zunahme, Vorteil; wassinge, mnd.?, F.: nhd. »Wachsung«, Wachstum, Wuchs, Zunahme, Vermehrung

zunahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zunähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zunahnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zunähter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuname -- ein Zuname, mnd. kōletære*, kōletēr, M.: nhd. ein Zuname

Zuname, ahd. ginanno* 3, ginamno*?, sw. M. (n): nhd. Namensvetter, Namensbruder, Zuname

Zuname, mhd. zuoname, zūname, sw. M.: nhd. »Zuname«, Beiname

Zuname, mnd. nānāme, nāchnāme*, M.: nhd. Nachname, Zuname; · kelname, okelname, M.: nhd. Zuname, Beiname, Spitzname, Spottname

Zuname, mnd. tōnāme, toname, mnd.?, M.: nhd. Zuname, Beiname

zuname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunamen -- Zunamen geben, mhd. zuonamen, sw. V.: nhd. »zunamen«, Zunamen geben, Beinamen geben

Zunamen -- Zunamen geben, mhd. zuonemen (3), sw. V.: nhd. »Zunamen geben«, Beinamen geben

zunamen, mhd. zuonamen, sw. V.: nhd. »zunamen«, Zunamen geben, Beinamen geben

zunamen, mnd. tōnāmen, tonamen, mnd.?, st. V.: nhd. »zunamen«, Beinamen geben

zunamen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zunamsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunamung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunarben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zunasen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zündbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zündbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

zündbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zündblattern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zündbrändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zündbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zündbüchse, mnd. sintbüsse, F.: nhd. »Zündbüchse«, Feuerbüchse, Schießgewehr

zündbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zünde, mhd. zünde, st. F.: nhd. »Zünde«, Glut

zunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zundel, mhd. zundel, st. M.: nhd. »Zundel«, Feuerschwamm, Zunder, Feuer, Brand

zundel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zundelblätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelgebäude, nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelmacherei, nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zündeln, ae. ā-l-ge-weorc, st. N. (a): nhd. Feuermachen, Zündeln

zündeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelschlosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

zundelträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zündemittel -- gegenseitiges Zündemittel, mhd. underkündel, st. N.: nhd. gegenseitiges Zündemittel

zünden -- Raketen zünden, mnd. racketwerpen* (1)**, sw. V.: nhd. »Raketen werfen«, Raketen zünden

Zünden -- Zünden von Raketen, mnd. racketwerpen* (2), racketwerfen, N.: nhd. Zünden von Raketen, Abschießen von Feuerwerkskörpern

zünden, germ. *tendan, germ.?, st. V.: nhd. zünden

zünden, ae. *tėnd-an, sw. V. (1): nhd. zünden

zünden, ahd. 2zuntōn* 3, sw. V. (2): nhd. zünden, entflammen

zünden, mhd. künten, künden, sw. V.: nhd. »künten«, zünden, heizen

zünden, mhd. vengen (1), fengen*, sw. V.: nhd. zünden; zünden, zunden, zünten, sw. V.: nhd. zünden, entzünden, anzünden, sich entzünden, brennen, leuchten

zünden, mhd. zenden* (3)**, sw. V.: nhd. »zünden«

zünden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zunder -- aus Zunder, ahd. 2zuntarīn* 1, Adj.: nhd. Zunder..., aus Zunder
Zunder (), mhd. ? sengel (2), st. N.: nhd. Zunder (?)
Zunder, germ. *tundra-, *tundram, st. N. (a): nhd. Zunder; *tundrō-, *tundrōn, *tundirō-, *tundirōn, sw. F. (n): nhd. Zunder
Zunder, an. tund-r, st. N. (a): nhd. Zunder
Zunder, ae. dȳ-þ, st. F. (ō): nhd. Zunder; tynd-er, tynd-ir, st. F. (jō): nhd. Zunder, Brennstoff, Brenneisen; tynd-r-e, tynd-r-e-n, sw. F. (n): nhd. Zunder, Brennstoff, Brenneisen
Zunder, as. ba-nut*? 1, st. N. (a): nhd. Zunder
Zunder, ahd. 1zuntnussida* 1, st. F. (ō): nhd. Zunder; funko* 4, funco*, sw. M. (n): nhd. Funke, Keim, Zunder, Zündstoff, Glut; kwikkunga* 1, quickunga*, st. F. (ō): nhd. Zunder, Anregung
Zunder, ahd. 4zuntara* 29, zuntra, sw. F. (n): nhd. Zunder, Zunderschwamm, Zündstoff, Ursache; 8zuntarah* 1, Sb.?: nhd. Zunder
Zünder, ahd. 9zuntāri* 1, st. M. (ja): nhd. Anzünder, Zünder, Anstifter; 6zuntil 2, st. M. (a): nhd. Zünder, Anzünder, Zündstoff, Anstifter
Zunder, mhd. mies, st. N., st. M.: nhd. Moos, Zunder
Zunder, mhd. zander, zanter, sw. M., st. M.: nhd. »Zander« (M.) (2), glühende Kohle, Kohle, Glut, Zunder; zundel, st. M.: nhd. »Zundel«, Feuerschwamm, Zunder, Feuer, Brand; zunder, st. M., st. N.: nhd. Zunder, Zündstoff, Zündholz, Feuer, Feuerschwamm
Zünder, mhd. zündære***, st. M.: nhd. »Zünder«
Zunder, mnd. bōmswam, M.: nhd. Baumschwamm, Zunder
Zunder, mnd. tunder, mnd.?, M.: nhd. Zunder, Zündschwamm
-- Zunder zum Entzünden von Lunten: mnd. stiktunder, M.: nhd. Zunder zum Entzünden von Lunten
zunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zunder..., ahd. 2zuntarīn* 1, Adj.: nhd. Zunder..., aus Zunder
zunderähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zunderartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zunderasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zunderbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zunderbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zunderbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zunderdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zunderdürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zundererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zunderfarben, mhd. zundervar, zunderfar*, Adj.: nhd. »zunderfarben«, feuerrot, brandrot
zunderfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zunderfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zunderhadern, nhd.: nhd. ; L.: DW
zunderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zunderholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zünderin, mhd. zündærinne***, st. F.: nhd. »Zünderin«
zunderkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zünderkappe, nhd.: nhd. ; L.: DW
zunderkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zunderlade, mnd. v· rläde, wurläde, F.: nhd. Feuerherd?, Zunderlade
zunderlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zunderlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zunderlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zunderlöcherpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zunderlumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zundermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zundern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW
zunderpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zunderrot, mhd. zunderrōt, Adj.: nhd. »zunderrot«, feuerrot
zunderrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zunderschwamm, ahd. 4zuntara* 29, zuntra, sw. F. (n): nhd. Zunder, Zunderschwamm, Zündstoff, Ursache
Zunderschwamm, mhd. ? wegeswamme 1, sw. M.: nhd. »Wegschwamm«, Zunderschwamm?
Zunderschwamm, mhd. buochswam, puochswam, st. M.: nhd. Stockschwamm, Buchschwamm, Feuerschwamm, Zunderschwamm; buochswamme 1, sw. M.: nhd. Buchschwamm, Feuerschwamm, Zunderschwamm
zunderschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zunderschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zunderstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zundertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zundervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zunderz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zunderzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zündfackel, mhd. bache (2), F.: nhd. Zündfackel
zündfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zündfaden, mnd. lunte, F.: nhd. Lunte, Zündfaden, Zündstrick, Zündstock für die Feuerwaffe
zündfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zündfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündflasche, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündhalm, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zündholz, ahd. kuntil* 1, st. M. (a?): nhd. Zündholz, Zündwerk
Zündholz, mhd. zunder, st. M., st. N.: nhd. Zunder, Zündstoff, Zündholz, Feuer, Feuerschwamm
Zündholz, mnd. swēvelholt***, N.: nhd. »Schwefelholz«, Streichholz, Zündholz; swēvelhölteken*, swēvelhöltken, N.: nhd. »Schwefelhölzchen«, Streichholz, Zündholz; swēvelsticke, swevelsticke, M., N.: nhd. »Schwefelstecken« (N.), mit Schwefel überzogenes Hölzchen, Zündholz
zündholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündhölzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündhütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zündkanals -- Gerät zum Reinigen des Zündkanals einer Schusswaffe, mnd. r· menädel, F.: nhd. Räumnadel, Gerät zum Reinigen des Zündkanals einer Schusswaffe
zündkern, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zündkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zündkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zündkraut, afries. bus-s-a-krū-d 1, st. N. (a): nhd. Pulver, Büchsenkraut, Zündkraut, Schießpulver
zündkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zündkugel -- Zündkugel der Mordbrenner und der Artillerie, mnd. v· rbalch, M.: nhd. »Feuerbalg«, Feuergebläse, Gerät zur Brandstiftung, Zündkugel der Mordbrenner und der Artillerie
zündkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zundler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zündler, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zündloch -- hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente, mnd. sl· telbüsse, schlatellbüsse, F.: nhd. »Schlüsselbüchse«, hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente
Zundloch -- Pulver fürs Zundloch, mhd. züntpulver, st. N.: nhd. »Zündpulver«, Pulver fürs Zundloch
Zündloch -- Zündloch des Geschützes, mnd. sünthol, N.: nhd. Zündloch des Geschützes
Zündloch -- Zündloch eines Geschützes, mhd. züntloch, st. N.: nhd. Zündloch eines Geschützes
Zündloch, mnd. pulverhol, N.: nhd. »Pulverhöhle«, Zündloch
zündloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündlochbohrer, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündlöchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündlunte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zündmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zündmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zündmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zündmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zündnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zündnadelflinte, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündnadelgewehr, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündnadelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündnadellampe, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündnadelmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündnadelpatrone, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündnadelschnauze, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündnadelschütze, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zündpfannendeckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zündpulver, mhd. züntpulver, st. N.: nhd. »Zündpulver«, Pulver fürs Zundloch
zündpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zundrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zündring, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündrinne, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zündrohr, mnd. sintrōr, zintrōr, zyntror, N.: nhd. Zündrohr, Schießgewehr
zündrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündröhrchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zündruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zündschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zündschwamm, mnd. tunder, mnd.?, M.: nhd. Zunder, Zündschwamm
zündschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zündschwefel, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündseil, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zündspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zündstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zündstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zündstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zündstock -- Zündstock für die Feuerwaffe, mnd. lunte, F.: nhd. Lunte, Zündfaden, Zündstrick, Zündstock für die Feuerwaffe
zündstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zündstoff (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, mnd. v· rwerk, v· rwark, N.: nhd. »Feuerwerk«, Feuerung, Feuerholz, Heizmaterial, Feuerzeug (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Zündstoff (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Feuerwerk (Bedeutung jünger)
Zündstoff, ahd. 0zinsilo* 1, sw. M. (n): nhd. Funke, Glut, Zündstoff; 3zinsilōd* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Funke, Glut, Zündstoff; 9zinsilunga 4, st. F. (ō): nhd. Zündstoff, Brennstoff; 4zuntara* 29, zuntra, sw. F. (n): nhd. Zunder, Zunderschwamm, Zündstoff, Ursache; 6zuntil 2, st. M. (a): nhd. Zünder, Anzünder, Zündstoff, Anstifter; funko* 4, funco*, sw. M. (n): nhd. Funke, Keim, Zunder, Zündstoff, Glut
Zündstoff, mhd. vuorunge, vüerunge, fuorunge*, füerunge*, st. F.: nhd. Nahrung, Speisung, Ernährung, Nahrung des Feuers, Zündstoff, Überführung, Transport, Fuhrdienst; zunder, st. M., st. N.: nhd. Zunder, Zündstoff, Zündholz, Feuer, Feuerschwamm
Zündstoff, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit
zündstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zündstollen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zündstrick, mnd. lunte, F.: nhd. Lunte, Zündfaden, Zündstrick, Zündstock für die Feuerwaffe
zündstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zündthurm, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zündung, ahd. 3zuntida* 1, st. F. (ō): nhd. Zündung, Brandstiftung, Brand
Zündung, mhd. zundunge***, st. F.: nhd. Zündung; zündunge***, st. F.: nhd. Zündung
zündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zündungsheerd, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
zündware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zündwerk, ahd. kuntil* 1, st. M. (a?): nhd. Zündholz, Zündwerk
zündwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündwürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündwurst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündwürstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zündzotte, nhd.: nhd. ; L.: DW
zuneben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zunebst, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW
zunehmen (Preis), mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben,

aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

zunehmen, idg. *au̯eg-, *u̯ōg-, *aug-, *ug-, *h2eu̯g-, *h2aug-, *h2ug-, V.: nhd. vermehren, zunehmen; *au̯eks-, *auks-, *u̯eks-, *uks-, V.: nhd. vermehren, zunehmen

zunehmen, germ. *spē-, germ.?, V.: nhd. zunehmen; *þrōwōn, germ.?, sw. V.: nhd. zunehmen; *wahsjan, *wahsan, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen

zunehmen, got. bi-auk-n-an 2, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. sich vermehren, zunehmen; ga-auk-an* 1, red. V. (2), (perfektiv, vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich vermehren, zunehmen; ga-þei-h-an* 2, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. vorwärtskommen, hervorsprießen, wachsen (V.) (1), zunehmen

zunehmen, an. ym-pr-a-st, sw. V.: nhd. entstehen, zunehmen

-- an Kraft zunehmen: an. dafn-a (1), sw. V.: nhd. gedeihen, an Kraft zunehmen

zunehmen, ae. éac-an (2), sw. V. (1): nhd. zunehmen; éac-ian, sw. V. (2): nhd. zunehmen; ge-grō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sprossen; ge-stríe-n-an, ge-strī-n-an, ge-strȳ-n-an, ge-strē-n-an, ge-stréo-n-an, sw. V. (1): nhd. erwerben, häufen, erzeugen, zunehmen; ge-weax-an, ge-wax-an, ge-wex-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sich mehren, mächtig werden; grō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sprossen; stríe-n-an, strī-n-an, strȳ-n-an, strē-n-an, stréo-n-an, sw. V. (1): nhd. erwerben, häufen, erzeugen, zunehmen; weax-an (1), wax-an, wex-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sich mehren, mächtig werden

zunehmen, afries. wax-a 15, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen; wek-k-r-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zunehmen

zunehmen, anfrk. fur-i-thī-an* 1, st. V. (1): nhd. zunehmen

zunehmen, ahd. anadīhan* 1, st. V. (1b): nhd. anwachsen, zunehmen, gedeihen; birinnan* 3, st. V. (3a): nhd. berennen, bestürmen, hinzurennen, zuströmen, sich verdichten, zunehmen; dīhan 47, st. V. (1b): nhd. gedeihen, zunehmen, wachsen (V.) (1), groß werden, fortschreiten, gelingen, ausrichten, vermögen, erreichen, glücken, nützen, helfen; giwahsan* (1) 16, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, heranwachsen, nachwachsen, sich verdichten, verfilzen, entstehen; iremizzigōn* 1, sw. V. (2): nhd. stärker werden, zunehmen, anwachsen; irwahsan* 33, urwahsan*, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), entstehen, emporwachsen, heranwachsen, mächtig werden, hereinbrechen, übergroß werden, zunehmen, nachwachsen; starkēn* 9, sw. V. (3): nhd. erstarken, mächtig werden, zunehmen, kräftig sein (V.), starr sein (V.); wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln

zunehmen, mhd. arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.); bīwahsen*, bī wahsen, st. V.: nhd. »beiwachsen«, zunehmen

Zunehmen, mhd. ūfganc, st. M.: nhd. Hinaufgehen, Vorrichtung zum Hinaufgehen, Sonnenaufgang, Aufgang, Aufstieg, Aufbau, Osten, Anfang, Zunehmen, Gedeihen, Zinsen

zunehmen, mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; zūgenemen, st. V.: nhd. zunehmen, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, schließen vor; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuogenemen, zuo genemen, st. V.: nhd. zunehmen, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen

zunehmen, mhd. ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

zunehmen, mhd. gestarken, sw. V.: nhd. erstarken, stärken, bestärken, stärken für, stärken in, stärken mit, zunehmen; gewahsen (1), gewachsen, st. V.: nhd. »wachsen« (V.) (1), heranwachsen, heranwachsen zu, aufwachsen, wachsen (V.) (1) an, erwachsen (Adj.) werden, entstehen, vorgebracht werden, zunehmen, entstehen aus

-- an Wachstum zunehmen: mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten

zunehmen, mhd. megen, an. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren; megenen, meinen, sw. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren; rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

Zunehmen, mhd. zuogrif, st. M.: nhd. »Zugriff«, Zunehmen, Zugreifen, Wegnehmen, Arrestieren, feindlicher Einfall

zunehmen, mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuonemen (1), zuo nehmen, zūnemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1); zuowahsen (1), zuo wahsen, st. V.: nhd. »zuwachsen«, heranwachsen, zunehmen, wuchern

-- an Ansehen zunehmen: mhd. wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen

Zunehmen, mhd. zuonemen (2), st. N.: nhd. »Zunehmen«, Zunahme, Wachstum

zunehmen, mnd. anewassen*?, ānwassen, st. V.: nhd. anwachsen, festwachsen, wachsen (V.) (1), sich ausbreiten, zunehmen

zunehmen, mnd. grojen, gröjen, groyen, gröyen, gröien, groeigen, groien, groen, grogen, grugen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sprießen, treiben, gedeihen; gr ten (2), grōten, groten, sw. V.: nhd. groß machen, erheben, verherrlichen, zunehmen, wachsen (V.) (1), Größe bestimmen, ansetzen; grōven (2), groven, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), stark werden, zunehmen

zunehmen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen; swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen; tōnēmen, tonemen, mnd.?, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1); tōwassen*, towassen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwachsen (V.) (1), zunehmen

-- an Gewicht zunehmen: mnd. swāren (1), swēren, sw. V.: nhd. schwerer werden, an Gewicht zunehmen, sich verstärken, beschwerlich werden, lästig werden, beschweren, bekümmern

-- an Macht zunehmen: mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

-- an Stärke zunehmen: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- an Umfang zunehmen: mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

zunehmen, mnd. vörmennichvōldigen*, vormennichvōlidgen, sw. V.: nhd. »vermannigfaltigen«, vervielfältigen, vergrößern, zunehmen, vermehren, fortpflanzen; vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.); vörwassen*, vorwassen, st. V.: nhd. aufwachsen, überwachsen (V.), zuwachsen, sich verstopfen, über den Kopf wachsen (V.) (1), in Zorn geraten (V.), übermäßig anwachsen (V.) (1), zunehmen; wassen (1), st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), entstehen, hervorkommen, größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen; wedderwassen, mnd.?, st. V.: nhd. »weiterwachsen« (V.) (1), größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen?

-- sehr zunehmen: mnd. wōkeren, wōkern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wuchern, Zins nehmen, sich vermehren, sehr zunehmen

zunehmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zunehmend, ahd. wuohi* 1, Adj.: nhd. zunehmend, unmäßig

zunehmend, mhd. zuonemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zunehmend

zunehmend, mnd. quanteswīse* (1), quantswīse, quantswīs, quantsewīse, quantsewīs, Adv.: nhd. mengenmäßig, zunehmend, nach und nach; quantwīse, quantwīs, Adv.: nhd. mengenmäßig, zunehmend, nach und nach

zunehmenden -- in den zunehmenden Mond eintreten, mhd. wedelieren, sw. V.: nhd. schweifen, schwanken, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streifen, peitschen

Zunehmer, mhd. zuonemære*, zuonemer, st. M.: nhd. Zunehmer

zunehmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zunehmung, mhd. zuonemunge, st. F.: nhd. Zunehmung, Zunahme, Wachstum, Vermehrung

zunehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuneigen -- sich zuneigen, mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen

zuneigen, ahd. 0zuohelden* 1, sw. V. (1a): nhd. neigen, zuneigen, anlehnen; 5zuolinēn* 1, sw. V. (3): nhd. anlehnen, zuneigen

zuneigen, mhd. liepsehen* (1)**, st. V.: nhd. zuneigen

zuneigen, mhd. zuoneigen (1), zuo neigen, sw. V.: nhd. zuneigen, zuneigen zu, sich verbeugen, zugeneigt sein (V.)
-- zuneigen zu: mhd. zuoneigen (1), zuo neigen, sw. V.: nhd. zuneigen, zuneigen zu, sich verbeugen, zugeneigt sein (V.)

Zuneigen, mhd. zuoneigen (2), st. N.: nhd. »Zuneigen«, Zuneigung

zuneigen, mnd. innēgen, innēigen, sw. V.: nhd. zuneigen

zuneigen, mnd. nēdernēgen, nēderneigen, sw. V.: nhd. niederbeugen, zuneigen
-- sich jemandem zuneigen: mnd. nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken
-- sich zuneigen: mnd. minnen (1), sw. V.: nhd. lieben, gern haben, schätzen, sich zuneigen, versöhnen, in Güte scheiden, aussöhnen

zuneigen, mnd. tōb· gen***, sw. V.: nhd. »zubeugen«, nötigen, antreiben, zuneigen; tōnēgen, tonēgen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuneigen

zuneigen, mnd. tōnīgen, tonigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuneigen«

zuneigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuneigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuneigend -- sich zuneigend, ahd. anahald* 2, Adj.: nhd. anlehnend, sich neigend, sich zuneigend

zuneiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuneigig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuneigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuneiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuneiglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuneigung, germ. *ansti-, *anstiz, st. F. (i): nhd. Gunst, Zuneigung; *hulþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gunst, Zuneigung

Zuneigung, got. wi-l-j-a-hal-þ-ei 3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Parteilichkeit, Zuneigung, Gunst

Zuneigung, an. el-sk-hug-i, sw. M. (n): nhd. Liebe, Zuneigung; hyl-l-i, sw. F. (īn): nhd. Huld, Zuneigung; vil (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Wille, Zuneigung, Lust

Zuneigung, ahd. dank* (1) 47, danc*, st. M. (a): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Lohn, Billigung, Zustimmung, Wohlwollen, Zuneigung; giminni* (2) 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Liebe, Zuneigung; liobminna* 1, liubminna*, st. F. (jō): nhd. Liebe, Zuneigung; liubī 32, st. F. (ī): nhd. Freude, Zuneigung, Liebe, Annehmlichkeit, Erfreuliches, Treue, Lieblichkeit; minna 230, st. F. (jō): nhd. Liebe, Zuneigung, Eifer, Verlangen, Gemeinschaft, Liebesgemeinschaft, Menschenfreundlichkeit; muotluba* 1, mōtluba*, st. F. (ō): nhd. Liebe, Zuneigung; muotskaf* 3, muotscaf*, st. F. (i): nhd. Verbundenheit, Bündnis, Zuneigung; winigernī* 2, st. F. (ī): nhd. Zuneigung, Liebe; winiskaf* 11, winiscaf*, winiskaft*, st. F. (i): nhd. Zuneigung, Liebe, Freundschaft, Bündnis, Friedensverhältnis

Zuneigung, mhd. anepfliht*, anpliht, anephliht, anphliht, st. F.: nhd. Zuneigung, Anteilnahme, Bereitwilligkeit

Zuneigung, mhd. gelust, gelüst, gelost, glüst, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; gust, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; holtschaft, st. F.: nhd. Gewogenheit, Freundschaft, Zuneigung

Zuneigung, mhd. liebe (3), lībe, lieve, liefe*, st. F.: nhd. Liebsein, Wohlgefallen, Freude, Gunst, Liebe (F.) (1), Liebeszuversicht, glückliche Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verlangen; liepsehen (2), st. N.: nhd. Zuneigung; meine (2), st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinede* (1), meinde, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; minnelīche (2), st. F.: nhd. Zuneigung; neigunge, st. F.: nhd. Neigung, Zuneigung, Bereitschaft, Gelüsten, Zustimmung; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch
-- Zuneigung haben zu: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

Zuneigung, mhd. süezmüete, st. F.: nhd. Gnade, Güte, Zuneigung; triute (1), st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Liebkosung, Lieblichkeit, Hang, Zuneigung, Ergebenheit, Neigung

Zuneigung, mhd. willegunst, st. F.: nhd. Zuneigung; zuoneigen (2), st. N.: nhd. »Zuneigen«, Zuneigung

Zuneigung, mnd. holtschop, F.: nhd. Zuneigung, Treue; hülde, hulde, holde, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Wohlwollen, Gruß des Höhergestellten, Gnade, Treuepflicht, Treueeid des Untergebenen, Lehnseid, Huldigung, Huldigungseid

Zuneigung, mnd. lēfhebbinge, F.: nhd. Liebe, Zuneigung; lēfhēt, lēfheit, leefhēt, leyfhēt, F.: nhd. Liebe, Zuneigung; lēflīchēt, lēflīcheit, leeflīchēt, lēflicheit, F.: nhd. Liebe, Zuneigung, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit; lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe; lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede); minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

Zuneigung, mnd. tōb· ginge*, toboginge, mnd.?, F.: nhd. »Zubeugen«, Nötigung, Antrieb, Zuneigung; tōnēge, tonēge, mnd.?, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Hang (M.); tōnēgichhēt*, tonēgicheit, mnd.?, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Hang (M.); tōnēginge, tonēginge, mnd.?, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Hang (M.); tōv· ginge*, tovoginge, mnd.?, F.: nhd. Zufügung, Hinzufügung, Abordnung, Zuneigung, Liebe, Fügung, Anstiftung

Zuneigung, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe
-- Ermächtigung; Zuneigung: mnd. wille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung
-- Zuneigung der Frauen: mnd. vrouwenhult, vrouwenhuld, vrowenhuld, F.: nhd. Zuneigung der Frauen, Liebe der Frauen

zuneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuneigungsauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuneigungsbezeugungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuneigungsrosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuneigungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuneinung -- Zuneinung unter Verwandten, ae. mǣg-si-b-b, st. F. (jō): nhd. Beziehung, Zuneinung unter Verwandten

zunennen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zunesteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zunft -- Amt bzw. Zunft der Bernsteindreher, mnd. paternosterambacht*, paternosterampt, N.: nhd. Amt bzw. Zunft der Paternostermacher, Amt bzw. Zunft der Bernsteindreher, Amt bzw. Zunft der Rosenkranzmacher

Zunft -- Amt bzw. Zunft der Paternostermacher, mnd. paternosterambacht*, paternosterampt, N.: nhd. Amt bzw. Zunft der Paternostermacher, Amt bzw. Zunft der Bernsteindreher, Amt bzw. Zunft der Rosenkranzmacher

Zunft -- Amt bzw. Zunft der Rosenkranzmacher, mnd. paternosterambacht*, paternosterampt, N.: nhd. Amt bzw. Zunft der Paternostermacher, Amt bzw. Zunft der Bernsteindreher, Amt bzw. Zunft der Rosenkranzmacher

Zunft -- Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, mnd. partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

Zunft -- Anrede an den in die Zunft Aufzunehmenden, mnd. knādast, knaddast, M.: nhd. Knotenast, Knorrenast, Anrede an den in die Zunft Aufzunehmenden

Zunft -- Aufnahme in eine Zunft, mnd. instādinge, F.: nhd. Zulassung, Erlaubnis, Aufnahme in eine Zunft; instēdinge, F.: nhd. Zulassung, Erlaubnis, Aufnahme in eine Zunft

Zunft -- Einstandsgelage für die Älterleute der Zunft, mnd. ōldermanneskost*, ōldermanskost, F.: nhd. Einstandsgelage für die Älterleute der Zunft

Zunft -- Einstandsgeld für die Zunft, mnd. lērekost*, lēreköste, F.: nhd. Einstandsgeld für die Zunft

Zunft -- Eintrittsgeld für eine Zunft, mnd. lēregelt, lērgelt, N.: nhd. Lehrgeld, Eintrittsgeld für eine Zunft

Zunft -- gewählter Vorsteher einer Zunft, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?

Zunft -- große Zunft, mnd. h· vetambacht, h· vetampt, N.: nhd. Hauptzunft, große Zunft

Zunft -- Hauptversammlung der Zunft, mnd. h· vetstēven*, h· vetsteven, h· vetstefen, F.: nhd. Hauptversammlung der Zunft

Zunft -- Jahresfest der Zunft, mnd. jārschaffærīe*, jārschafferīe, F.: nhd. jährliche Veranstaltung der Schaffer, Jahresfest der Zunft

Zunft -- Mitangehöriger der Zunft, mnd. mēdevörwante*, mēdevorwante, mitvorwante, M.: nhd. Verbündeter, Parteigänger, Anhänger, Mitangehöriger der Zunft

Zunft -- nicht einer Zunft angehörend, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

Zunft -- Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Zunft -- von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter, mnd. · verschaffære*, · verschaffer, ōverschaffer, M.: nhd. »Oberschaffer«, von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter

Zunft -- Vorsitz bei Zusammenkünften der Gesellen einer Zunft, mnd. ōrtschop, F.: nhd. Vorsitz bei Zusammenkünften der Gesellen einer Zunft

Zunft -- Vorsteher einer Zunft, mnd. · verōlde (1), ōverōlde, overolde, averōlde, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg; · verōlder (3), ōverōlder, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg

Zunft -- Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr, mnd. harneschgelt, harnisgelt, N.: nhd. Zahlung an das Amt, Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr

Zunft -- Zugehörigkeit zur Zunft, mnd. knāpengilde, F.: nhd. Zusammenschluss der Zunftgenossen, Zugehörigkeit zur Zunft

Zunft -- Zunft der Einzelhändler, mnd. krāmæreambacht*, krāmeramt, krāmerampt, N.: nhd. Amt der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler; krāmæregilde*, krāmergilde, F.: nhd. »Kramergilde«, Gilde der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler; krāmærekumpanīe*, krēmerkumpanīe, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krāmærinninge*, krāmerinninge, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krēmæreambacht*, krēmeramt, krēmerampt, N.: nhd. »Krämeramt«, Amt der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler; krēmærekumpanīe*, krēmerkumpanie, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler

Zunft -- Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker, mnd. rōtlöschære*, rōtlöscher, rōtloesscher, rōtlösske r, rōtlescher, rōtlascher, M.: nhd. Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker

Zunft -- Zunft der Flickschneider, mnd. ōltschr· dærambacht*, ōltschr· derampt, N.: nhd. Zunft der Flickschneider

Zunft -- Zunft der Gürtelmacher, mnd. rēmenslēgæreambacht*, rēmenslēgerampt, N.: nhd. »Riemenschlägeramt«, Zunft der Gürtelmacher; rēmenslēgærewerk*, rēmenslēgerwerk, N.: nhd. »Riemenschlägerwerk«, Zunft der Gürtelmacher; rēmensnīdæreambacht*, rēmensnīderammet, rēmensnīderampt, N.: nhd. Zunft der Riemenschneider, Zunft der Gürtelmacher

Zunft -- Zunft der Holzschuhmacher, mnd. patīnenmākærewerk*, patīnenmākerwerk, N.: nhd. Amt der Holzschuhmacher, Zunft der Holzschuhmacher

Zunft -- Zunft der Hutmacher, mnd. hōtmākæreambacht*, hōtmākerampt, N.: nhd. Hutmacheramt, Zunft der Hutmacher

Zunft -- Zunft der Kannengießer, mnd. kannengētæreambacht*, kannengēterampt, N.: nhd. Kannengießeramt, Zunft der Kannengießer

Zunft -- Zunft der Kleinhändler, mnd. hōkewerk, hākwerk, N.: nhd. Kleinhandelgeschäft, Zunft der Kleinhändler, Hökeramt, Innung der Krämer

Zunft -- Zunft der Kleinkrämer, mnd. h· kæreambacht*, N.: nhd. Zunft der Kleinkrämer, Höckeramt, Krämerzunft; h· kæregilde*, h· kergilde, F.: nhd. Gilde der Kleinkrämer, Zunft der Kleinkrämer; h· kærinninge*, h· kerinninge, F.: nhd. Gilde der Kleinkrämer, Zunft der Kleinkrämer; hōkeambacht*, hōkamt, hōkeampt, N.: nhd. Zunft der Kleinkrämer, Höckeramt, Krämerzunft

Zunft -- Zunft der Leinweber, mnd. līnenwēværeambacht*, līnenwēværeampt*, linewēværeampt*, līnenwēverampt, N.: nhd. Leinenweberzunft, Zunft der Leinweber; linnenwēværeambacht*, linnenwēværeampt*, linnewēværeampt*, linnenwēverampt, N.: nhd. Zunft der Leinweber

Zunft -- Zunft der Maler, mnd. mālæreambacht*, mālerampt, N.: nhd. »Maleramt«, Zunft der Maler; mēlæreambacht*, mēlerampt, N.: nhd. »Maleramt«, Zunft der Maler

Zunft -- Zunft der Messerschmiede, mnd. messetwerkeambacht*, mestwerkeammecht, F.: nhd. Zunft der Messerschmiede

Zunft -- Zunft der Nadelmacher, mnd. nātelæreambacht*, nātelerampt, N.: nhd. Zunft der Nadelmacher; nātelærehantwerk*, nētelerhantwerk, nātelerhantwerk, N.: nhd. »Nadlerhandwerk«, Zunft der Nadelmacher

Zunft -- Zunft der Reepschläger, mnd. rēpæreambacht*. rēipæreambacht*, rēperambach, rēiperambach, rēperammet, rēiperammet, N.: nhd. Reepschlägerhandwerk, Zunft der Reepschläger; rēpslēgæreambacht*, rēpslēgerampt, reipslēgerampt, N.: nhd. »Reepschlägeramt«, Zunft der Reepschläger

Zunft -- Zunft der Riemenschneider, mnd. rēmæreambacht*, rēmerampt, N.: nhd. »Riemeramt«, Zunft der Riemenschneider; rēmensnīdæreambacht*, rēmensnīderammet, rēmensnīderampt, N.: nhd. Zunft der Riemenschneider, Zunft der Gürtelmacher

Zunft -- Zunft der Rotgerber, mnd. rōtgerwære*, rotgerwer, rōtgherwer, rotgarwer, M.: nhd. Rotgerber, Handwerker der Leder mit Lohe gerbt, Zunft der Rotgerber

Zunft -- Zunft der Rotgießer, mnd. rōtgētæreambacht*, rōtgēterampt, N.: nhd. »Rotgießeramt«, Zunft der Rotgießer

Zunft -- Zunft der Sänger und Spielleute, mnd. meinstrandie, mnd.?, F.: nhd. Zunft der Sänger und Spielleute

Zunft -- Zunft der Senfhersteller, mnd. mostartambacht*, mostartampt, N.: nhd. Zunft der Senfhersteller

Zunft -- Zunft der Wagenbauer, mnd. rādemākære*, rādemāker, rādemākere, rātmāker, raetmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rādemākæreambacht*, rādemākerampt, N.: nhd. »Radmacheramt«, Zunft der Wagenbauer; rādemēkære*, rādemēker, rādemecker, rādemēkere, rōdemēker, M.: nhd. »Radmächer«, Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rātmākære*, rātmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer

Zunft, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

-- Finanzmittel einer Zunft: mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

-- Mitgliedschaft in einer Zunft: mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Zunft, mhd. gaffel, mdd., F.: nhd. »Gaffel«, Gilde, Zunft; hantwerc, antwerc, st. N.: nhd. Kunstwerk, Handwerk, Werk der Hände, Werk, Gewerbe, Zunft, Werkzeug, Vorrichtung, Kriegsmaschine, Belagerungsmaschine; innunge, st. F.: nhd. Innung, Aufnahme, Verbindung, Verbindung zu einer Körperschaft, Zunft, Hausinneres, Gemeinschaft

Zunft, mhd. gezunft*, gezunfte, st. N.: nhd. »Zunft«, Gesellschaft, Begleitung

Zunft, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zunft, zumft, zunf, st. F.: nhd. Zunft, Regel, Ordnung, Schicklichkeit, Würde, Gesellschaft, Verein, Mitgliedschaft in einer Zunft

-- Mitgliedschaft in einer Zunft: mhd. zunft, zumft, zunf, st. F.: nhd. Zunft, Regel, Ordnung, Schicklichkeit, Würde, Gesellschaft, Verein, Mitgliedschaft in einer Zunft

-- Rechte und Pflichten einer Zunft: mhd. zunftreht, st. N.: nhd. »Zunftrecht«, Rechte und Pflichten einer Zunft

-- Vorsteher einer Zunft: mhd. zunftmeister, st. M.: nhd. »Zunftmeister«, städtischer Vorgesetzter des Zunftwesens, Vorsteher einer Zunft

-- Zechmeister einer Zunft: mhd. ürtenmeister, st. M.: nhd. Zechmeister einer Zunft

-- Zunft angehörend: mhd. zünftic, Adj.: nhd. zünftig, Zunft angehörend

Zunft, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

-- Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren: mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

-- aus den Meistern erwählter Vorsteher der Zunft: mnd. ambachtv· rwēsære*, ambachtvorwēser, M.: nhd. »Amtvorweser«, aus den Meistern erwählter Vorsteher der Zunft

-- beauftragter Beschauer einer Zunft: mnd. besichtære*, besichter, M.: nhd. Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft; besichtigære*, besichtiger, M.: nhd. »Besichtiger«, Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft

-- Fleischverkäufer außerhalb der Zunft: mnd. buschære*, buscher, M.: nhd. Schlachter, Fleischverkäufer außerhalb der Zunft, Dorfschlachter

-- Förderung bzw. Schutz über die die Zunft verfügt: mnd. ambachtesvörv· rderinge*, ambachtsvorv· rderinge, F.: nhd. Förderung bzw. Schutz über die die Zunft verfügt

-- Gebühr für Aufnahme in die Zunft: mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

-- jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis: mnd. ambachtesbōk*, ambachtsbōk, ammetesbōk, ammetsbōk, N.: nhd. »Amtsbuch«, jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis, Einnahmenbuch und Ausgabenbuch, Statutenbuch, Willkürenbuch

-- Kämmereieinnahme über welche die Zunft verfügt: mnd. ambachtv· rrāt*, amptev· rrāt, M.: nhd. »Amtsvorrat«, Kämmereieinnahme über welche die Zunft verfügt

-- Mitglied einer Zunft: mnd. ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel; ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

-- Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird: mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtsgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze; ambachtesrechtichhēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

-- Verband der Gesellen einer Zunft: mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

-- Weber der nicht in der Zunft ist: mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

-- weibliches Mitglied der Zunft: mnd. ambachtvrouwe, ambachtvrowe, amptvrowe, F.: nhd. »Amtfrau«, weibliches Mitglied der Zunft, Frau eines Zunftgenossen, Frau eines Amtsschulzen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt

-- zu einer Zunft bzw. Amt gehöriger Meister: mnd. ambachtesmēster, amptsmēster, amptsmeister, amptsmester, M.: nhd. »Amtsmeister«, zu einer Zunft bzw. Amt gehöriger Meister, Vorsteher der Meister

-- Zugehöriger zur Zunft: mnd. ambachtesvörwante*, ambachtsvorwante, M.: nhd. »Amtverwandte«, Zugehöriger zur Zunft; ambachtvörwante*, ambachtvorwante, M.: nhd. »Amtverwandte«, Zugehöriger zur Zunft

-- Zunft des Tuchbereiters: mnd. berēdærīeambacht*, berēderīeampt, bereiderīeampt, N.: nhd. Tuchmacherampt, Zunft des Tuchbereiters, Tuchschereramt

Zunft, mnd. sech (3), seche, zech, zeche, F.: nhd. »Zeche«, Schicht, Zunft, Handwerksgenossenschaft, von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei

-- Geselle in der Zunft der Armbrustmacher und Büchsenmacher: mnd. schüttegeselle, M.: nhd. »Schützengeselle«, Geselle in der Zunft der Armbrustmacher und Büchsenmacher

-- Mitglied der Zunft der Seidenwirker in Lübeck: mnd. sīdenwerkære*, sīdenwerker, M.: nhd. Seidenwirker, Mitglied der Zunft der Seidenwirker in Lübeck

-- Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen: mnd. taschenmākæreambacht*, taschenmākerampt, N.: nhd. »Taschenmacheramt«, Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, Zunft der Taschner oder Täschner

-- Zunft der Schildmacher: mnd. schildæreambacht*, schilderambacht*, schilderampt, schilderamt, N.: nhd. Schilderamt, Amt der Schildmacher, Zunft der Schildmacher

-- Zunft der Schuhmacher: mnd. schōmākæreambacht*, schōmākerammet, shōmākeramt, schōmākerampt, N.: nhd. »Schuhmacheramt«, Amt der Schuhmacher, Gilde der Schuhmacher, Zunft der Schuhmacher

-- Zunft der Seidenwirker in Lübeck: mnd. sīdenwerkæreschop*, sīdenwerkæreschap*, sīdenwerkerschap, F.: nhd. Zunft der Seidenwirker in Lübeck

-- Zunft der Stockfischweicher und Stockfischverkäufer: mnd. stokvischwēkære*, stokvischwēkere, stokvischweikere, M.: nhd. »Stockfischweicher«, Zunft der Stockfischweicher und Stockfischverkäufer

-- Zunft der Taschner oder Täschner: mnd. taschenmākæreambacht*, taschenmākerampt, N.: nhd. »Taschenmacheramt«, Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, Zunft der Taschner oder Täschner

Zunft, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft; werkæreschap***, werkerschap***, F.: nhd. »Werkerschaft«, Zunft; werkeambacht***, werkeammecht, F.: nhd. Zunft

-- Abkömmling eines der Zunft angehörigen Fleischers: mnd. vlēschhouwærekint*, vlēschhouwerkint, vleischouwerkint, vlēshouwerkint, vleischouwerkint, N.: nhd. in der Fleischerzunft geborenes Kind, Abkömmling eines der Zunft angehörigen Fleischers

-- Amtsbeisitzer einer Zunft: mnd. vāder, vader, vāter, fāder, vār, M.: nhd. Vater, Bezeichnung Gott Vaters, Kirchenvater, Patriarch, Amtsbeisitzer einer Zunft, Herbergsvater, Urheber, Veranlasser, Vatersbruder

-- Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt: mnd. wārdebēr*?, wartbēr, mnd.?, N.: nhd. Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt

-- Gesellenzeit innerhalb der Zunft: mnd. v· rdēnst, v· redēnst, M.: nhd. »Vordienst«, vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit, Gesellenzeit innerhalb der Zunft, Mutzeit

-- in die Zunft aufgenommen werden: mnd. vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten; vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

-- in die Zunft zulassen: mnd. vōrtstāden, vortstaden, vōrtstēden, vortsteden, sw. V.: nhd. zulassen, als Meister in die Gilde aufnehmen, weiterhelfen, befördern, in die Zunft zulassen, gestatten Meister zu werden

-- keiner Zunft angehörend: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- nicht der Zunft angehörender Schlachter: mnd. vrīslechtære*, vrīslechter, M.: nhd. nicht der Zunft angehörender Schlachter

-- nicht der Zunft angehöriger Bäcker: mnd. vrībeckære*, vrībecker, vribecker, M.: nhd. nicht der Zunft angehöriger Bäcker

-- vollberechtigter Angehöriger der Zunft: mnd. vulambachtesbrōder*, vulamtesbrōder, M.: nhd. vollberechtigter Angehöriger der Zunft, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft

-- vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit: mnd. v· rdēnst, v· redēnst, M.: nhd. »Vordienst«, vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit, Gesellenzeit innerhalb der Zunft, Mutzeit

-- Zunft der Wollenweber: mnd. wullenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wollenwerk«, Erzeugnis aus Wolle, Gewerk der Wollenweber, Zunft der Wollenweber

zunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftälteste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftanforderungen -- den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, mnd. gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?

Zunftangehöriger, mnd. ambachtespersōne*, ambachtspersōne, F.: nhd. »Amtsperson«, Handwerker, Zunftangehöriger; ambachtgenōte, amptgenōte, M.: nhd. »Amtnosse«, Handwerker, Zunftangehöriger; ambachtnōte, amptnōte, M.: nhd. »Amtnosse«, Handwerker, Zunftangehöriger

Zunftaufnahme -- Antrag auf Zunftaufnahme, mnd. v· rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, foͤdderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

Zunftbanner, mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

Zunftbeitrag, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

zunftberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zunftberechtigung -- Höker mit voller Zunftberechtigung, mnd. vulh· kære*, vulh· ker, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, Höker mit voller Zunftberechtigung

Zunftberechtigung -- Krämer mit voller Zunftberechtigung, mnd. vulh· kære*, vulh· ker, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, Höker mit voller Zunftberechtigung; vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

Zunftberechtigung -- Verkaufsstand eines Hökers mit voller Zunftberechtigung, mnd. vulh· kærebank*, vulh· kerbank, F.: nhd. Verkaufsstand eines Hökers mit voller Zunftberechtigung

zunftbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunftbrief -- Zunftbrief der Heringsverkäufer, mnd. hērinch· kærerulle*, hērinch· kerrolle, hārinch· kerrolle, F.: nhd. Zunftbrief der Heringsverkäufer

Zunftbrief, mhd. zunftbrief, zumftbrief, st. M.: nhd. »Zunftbrief«, Stiftungsurkunde, Bestätigungsurkunde einer Handwerkszunft

zunftbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftbruder, mhd. zunftbruoder, zumftbruoder, st. M.: nhd. »Zunftbruder«, Zunftgenosse

Zunftbruder, mnd. inningebrōder, innigebrōder, M.: nhd. »Innungsbruder«, Mitglied einer Innung, Zunftbruder, Amtsbruder; inningesbrōder, innigesbrōder, M.: nhd. »Innungsbruder«, Mitglied einer Innung, Zunftbruder, Amtsbruder; kumpānīebrōder, cumpanygebrōder, M.: nhd. »Kompaniebruder«, Mitglied einer Genossenschaft, Gildebruder, Zunftbruder

Zunftbruder, mnd. sechebrōder, M.: nhd. »Zechbruder«, Zunftbruder, Gildebruder

zunftbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftbruders -- Verpflichtung des Zunftbruders, mnd. ambachtesplicht, amptesplicht, F.: nhd. »Amtpflicht«, Verpflichtung des Zunftbruders, Verpflichtung des Amtsbruders; ambachtplicht, amptplicht, F.: nhd. »Amtpflicht«, Verpflichtung des Zunftbruders, Verpflichtung des Amtsbruders

zunftbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zunftbüchse -- Einlage in die Zunftbüchse, mhd. stuolveste, stuolfeste*, st. F.: nhd. Feier des Eheverlöbnisses vor dem Pfarrer, Einlage in die Zunftbüchse

zunftbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftbüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftdirn, mhd. gaffelsdierne*, gaffelsdiern, gafellstirn, sw. F.: nhd. »Zunftdirn«, Freudenmädchen

Zünfte -- eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte, mnd. bērbr· ke, M.: nhd. eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte

zunftehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zünfteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zünften -- Aufseher in Ämtern und Zünften, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

Zünften -- Aufseher in Ämtern und Zünften, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

Zünften -- Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt, mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

Zünften -- vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat, mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat zünften, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zünfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zünfterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunftfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunftfahne, mhd. baniere, banier, baner, panier, paniere, paner, st. F., st. N.: nhd. Banner, Fahne, Lanzenfahne, Fähnlein, Stück des weiblichen Kopfschutzes, Wimpel, Feldzeichen, Zunftfahne

zunftfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftförmlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zunftfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunftfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunftgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunftgebrüder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftgebühr -- Zunftgebühr für das Fortkommen, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

zunftgefräsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zunftgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftgelage, mnd. ambachtesbēr*, ambachtsbēr, amptsbēr, N.: nhd. »Amtsbier«, Zunftgelage; ambachteskost*, ambachtsköst, ambachtsköste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus; ambachtkost*, ambachtköst, ambachtköste, amptkoste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus

Zunftgelage, mnd. lēvekost*, lēveköste, lēvekaste, Sb.: nhd. Zunftgelage, Liebesmahl, Verlobungsfeier?

Zunftgeld, mhd. zunftgelt, zumftgelt, st. N.: nhd. »Zunftgeld«, Geldbeitrag der Zunftgenossen

Zunftgelder -- von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter, mnd. · verschaffære*, · verschaffer, ōverschaffer, M.: nhd. »Oberschaffer«, von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter

zunftgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunftgemäsz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zunftgenosse, mhd. gewerke (2), sw. M.: nhd. Gewerke (M.), Handwerksgenosse, Zunftgenosse, Bergwerksteilhaber

Zunftgenosse, mhd. zunftbruoder, zumftbruoder, st. M.: nhd. »Zunftbruder«, Zunftgenosse; zunftgenōz, sw. M.: nhd. Zunftgenosse; zunftgenōze, zumftgenōze, sw. M.: nhd. Zunftgenosse; zunftgeselle, zumftgeselle, sw. M.: nhd. »Zunftgeselle«, Zunftgenosse, Handwerksgeselle

Zunftgenosse, mnd. ambachtbrōder, M.: nhd. »Amtsbruder«, Mitglied einer Handwerkerzunft, Zunftgenosse; ambachtesbrōder*, ambachtsbrōder, M.: nhd. »Amtsbruder«, Mitglied einer Handwerkerzunft, Zunftgenosse; ambachtgeselle*, amptselle, M.: nhd. Zunftgenosse, Handwerksgeselle; ambachtselle*, amptselle, M.: nhd. Zunftgenosse, Handwerksgeselle

Zunftgenosse, mnd. mēdeambachtbrōder*, mēdeamtbrōder, mitamtbrōder, M.: nhd. Zunftgenosse, Gildebruder; mēdeambachtman*, mēdeamtman, M.: nhd. Zunftgenosse, Gildebruder; mēdebōle*, mēdeb· le, mēdebůle, M.: nhd. Zunftgenosse; mēdebrōder, meddebrōder, M.: nhd. Mitbruder, Amtsgenosse, Mitkanoniker, Mitmönch, Mitratsherr, Gildebruder, Zunftgenosse, Reisegenosse

-- kleiner Zunftgenosse: mnd. ? mēdeb· leke, N.: nhd. kleiner Zunftgenosse?

-- Zunftgenosse der Bäcker: mnd. mēdebeckære*, mēdebekker, M.: nhd. Mitbäcker, Zunftgenosse der Bäcker

Zunftgenosse, mnd. werkenōte*, werkenote, mnd.?, M.: nhd. »Werkgenosse«, Zunftgenosse, Innungsgenosse; werkgenōte*, werkgenote, mnd.?, M.: nhd. »Werkgenosse«, Zunftgenosse, Innungsgenosse; werknōte*, werknote, mnd.?, M.: nhd. Innungsgenosse, Zunftgenosse

-- Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt: mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

zunftgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftgenossen -- Aufwendung der Zunftgenossen zur Anschaffung von Feuerwaffen, mnd. rōrgelt, N.: nhd. Aufwendung der Zunftgenossen zur Anschaffung von Feuerwaffen

Zunftgenossen -- Frau eines Zunftgenossen, mnd. ambachtvrouwe, ambachtvrowe, amptvrowe, F.: nhd. »Amtfrau«, weibliches Mitglied der Zunft, Frau eines Zunftgenossen, Frau eines Amtsschulzen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt

Zunftgenossen -- Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, mnd. ambachteskost*, ambachtsköst, ambachtsköste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus; ambachtkost*, ambachtköst, ambachtköste, amptkoste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus

Zunftgenossen -- Tochter eines Zunftgenossen, mnd. ambachtdochter, F.: nhd. »Amtstochter«, Tochter eines Zunftgenossen; ambachtesdochter*, ambachtsdochter, amptsdochter, F.: nhd. »Amtstochter«, Tochter eines Zunftgenossen

Zunftgenossen -- Zusammenschluss der Zunftgenossen, mnd. knāpengilde, F.: nhd. Zusammenschluss der Zunftgenossen, Zugehörigkeit zur Zunft

Zunftgenossen, mhd. zunftliute, st. M. Pl.: nhd. »Zunftleute«, Zunftgenossen

-- Geldbeitrag der Zunftgenossen: mhd. zunftgelt, zumftgelt, st. N.: nhd. »Zunftgeld«, Geldbeitrag der Zunftgenossen

zunftgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftgenössig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunftgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zunftgerechtigkeit -- Plattenschlägerlehen vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers, mnd. plātenslēgærelēhen*, plātenslēgerlēen, plātenschlēgerlēen, N.: nhd. »Plattenschlägerlehen« vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers

zunftgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftgerechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zunftgerichtsbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunftgeschworener, mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

Zunftgeselle, mhd. zunftgeselle, zumftgeselle, sw. M.: nhd. »Zunftgeselle«, Zunftgenosse, Handwerksgeselle

Zunftgeselle, mnd. ambachtenknecht, M.: nhd. »Amtknecht«, Zunftgeselle, Handwerksgeselle, Amtsdiener; ambachtesknecht*, ambachtsknecht, M.: nhd. »Amtsknecht«, Zunftgeselle, Handwerksgeselle, Amtsdiener; ambachtknecht, amptknecht, M.: nhd. »Amtknecht«, Zunftgeselle, Handwerksgeselle, Amtsdiener

zunftgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftgesellen -- Vereinigung der Zunftgesellen, mnd. knāpenrecht, N.: nhd. Vereinigung der Zunftgesellen

zunftgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zunftgesetze, mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtsgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze; ambachtesrechtichhēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

zunfthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunfthaupt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunfthaus -- Zunfthaus der Heringshändler, mnd. hērinchūs, hārinchūs, N.: nhd. Lagerhaus für Hering, Verkaufshaus für Hering, Zunfthaus der Heringshändler

Zunfthaus, mhd. brōthūs, st. N.: nhd. Brothaus, Brotmarkt, Brotladen, Bäckerei, Speisehaus, Zunfthaus

zunfthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zunftherberge, mhd. stube, sw. F.: nhd. Stube, heizbarer Raum, Gemach, Badegemach, Speisesaal, Trinkstube, Zunftstube, Zunftherberge, kleines Wohnhaus, Wohnstube, Versammlungslokal

zunftherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunftholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zünftig, mhd. zünftic, Adj.: nhd. zünftig, Zunft angehörend

zünftig, mnd. ambachthaftich*, ammetachtich, Adj.: nhd. zunftmäßig, zünftig; ambachtich, amptich, Adj.: nhd. zunftmäßig, zünftig

zünftig, mnd. schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend

zünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zünftige -- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist, mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

zünftigen -- Erwerbung des Rechtes zur Ausübung eines zünftigen Handwerks, mnd. ambachtwinninge, ammetwinninge, F.: nhd. Erwerbung des Rechtes zur Ausübung eines zünftigen Handwerks

zünftigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zünftiger -- in Stadtbezirk vereinigte Genossenschaft nicht zünftiger Gewerbetreibender, mhd. constofel, cunstofel, st. F., sw. F.: nhd. in Stadtbezirk vereinigte Genossenschaft nicht zünftiger Gewerbetreibender

zünftiger -- zünftiger Bäcker, mnd. statbeckære*, statbecker, M.: nhd. »Stadtbäcker«, zünftiger Bäcker, Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt

zünftiger -- zünftiger Fischer, mnd. ambachtvischære*, ambachtvischer, M.: nhd. »Amtfischer«, zünftiger Fischer

zünftiger -- zünftiger Geselle der zeitweilig auf dem Land arbeitet, mnd. buschhāse, M.: nhd. zünftiger Geselle der zeitweilig auf dem Land arbeitet

zünftiger -- zünftiger Krämer, mnd. ambachtkrēmære*, ambachtkrēmer, M.: nhd. zünftiger Krämer

zünftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zünftisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunftkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftkasse, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

zunftkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunftknecht, mhd. zunftkneht, st. M.: nhd. »Zunftknecht«, Handwerksgeselle

zunftknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunftkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunftkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftlade -- Zahlung des Schuhmachergesellen in die Zunftlade, mnd. stōlgelt, stoilgelt, N.: nhd. »Stuhlgeld«, Zahlung des Schuhmachergesellen in die Zunftlade

zünftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zünftlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zünftlerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zunftleute, mhd. zunftliute, st. M. Pl.: nhd. »Zunftleute«, Zunftgenossen

zunftleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

zünftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunftlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zünftling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunftmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zunftmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunftmäßig, mnd. ambachthaftich*, ammetachtich, Adj.: nhd. zunftmäßig, zünftig; ambachtich, amptich, Adj.: nhd. zunftmäßig, zünftig

zunftmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunftmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunftmeister -- Zunftmeister der für die Lichtbäume und Kerzen zu sorgen hat, mnd. bōmschaffære*, bōmschaffer, M.: nhd. Zunftmeister der für die Lichtbäume und Kerzen zu sorgen hat

Zunftmeister -- Zunftmeister werden, mnd. vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten

Zunftmeister, mhd. meisterman, st. M.: nhd. »Meistermann«, Meister, Zunftmeister

Zunftmeister, mhd. zunftmeister, st. M.: nhd. »Zunftmeister«, städtischer Vorgesetzter des Zunftwesens, Vorsteher einer Zunft

Zunftmeister, mnd. inningemēster, inningemester, inningemeister, M.: nhd. »Innungsmeister«, Meister einer Innung, Gildemeister, Zunftmeister; inningesmēster, inningesmeister, M.: nhd. »Innungsmeister«, Meister einer Innung, Gildemeister, Zunftmeister

Zunftmeister, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?
-- Pflichtversammlung der Zunftmeister eines Handwerks: mnd. morgensprāke, F.: nhd. »Morgensprache«, Morgenbesprechung, Pflichtversammlung der Zunftmeister eines Handwerks

Zunftmeister, mnd. sechemēster, sechemeister, M.: nhd. »Zechmeister«, Zunftmeister, Gildemeister

zunftmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunftmeisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zunftmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftmeisterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunftmeisterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunftmeisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunftmitglied, mnd. mēdegewerke, mitgewerke, M.: nhd. Zunftmitglied; mēdewerkman, M.: nhd. Zunftmitglied
-- für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftmitglied: mnd. richtesman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftmitglied

zunftname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunftoberster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunftorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftordnung, mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

Zunftordnung, mnd. ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Zunftordnung, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

zunftordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunftordung, mnd. kumpānīebrēf, kumpenyebrēf, M.: nhd. »Kompaniebrief«, Gildebrief, Zunfturkunde, Zunftordung

Zunftpatron, mnd. v· rbiddære*, vorbidder, v· rbidder, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Schützer, Verteidiger, Rechtsbeistand, Patron, Verbitter, gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, Adeliger eines Klosters, Zunftpatron

zunftpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftpflicht, mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtsgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze; ambachtesrechtichhēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

Zunftrecht, mhd. zunftreht, st. N.: nhd. »Zunftrecht«, Rechte und Pflichten einer Zunft

Zunftrecht, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

zunftrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zunftregeln -- Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Zunftrolle, mnd. ambachtesrulle, ambachtesrolle, F.: nhd. »Amtrolle«, Amtsstatut, Zunftrolle; ambachtesschrā, F.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtesschrāge, F.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtesschrāgen, M.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtrulle, ambachtrolle, F.: nhd. »Amtrolle«, Amtsstatut, Zunftrolle; ambachtschrā, F.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtschrāge, F.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtschrāgen, M.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes

zunftrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunftrollen -- Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen, mnd. ambachteslāde, F.: nhd. »Amtslade«, Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen

zunftsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zunftschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftschmaus, mnd. ambachtescollācie*, ambachtskollatie, F.: nhd. »Amtskollation«, Zunftschmaus

zunftschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftsmitglied -- für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftsmitglied, mnd. richteman*, richtman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftsmitglied

zunftstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftstube, mhd. stube, sw. F.: nhd. Stube, heizbarer Raum, Gemach, Badegemach, Speisesaal, Trinkstube, Zunftstube, Zuntherberge, kleines Wohnhaus, Wohnstube, Versammlungslokal

zunftstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunftstubenvorsteher, mhd. stubenmeister, st. M.: nhd. »Stubenmeister«, Zunftstubenvorsteher

zunfttruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunfturkunde, mnd. h· vetbrēf, h· vetbrīf, hovetbrēf, M.: nhd. Urkunde, Schuldbrief, Verkaufsurkunde, Ausgangsurkunde, Originalurkunde, Zunfturkunde, Privileg; kumpānīebrēf, kumpenyebrēf, M.: nhd. »Kompaniebrief«, Gildebrief, Zunfturkunde, Zunftordung

zunftverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunftverordnung, mnd. ōrdinārin, N.?: nhd. Satzungsbuch, Zunftverordnung

Zunftversammlung -- bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Zunftversammlung -- Einstandsgeld auf der Zunftversammlung, mnd. morgensprākesgelt, N.: nhd. »Morgensprachegeld«, Einstandsgeld auf der Zunftversammlung

Zunftversammlung -- Gebühr für die Einberufung der Zunftversammlung, mnd. v· rbotgelt*, vorbotgelt, N.: nhd. Gebühr für die Einberufung der Zunftversammlung

Zunftversammlung -- Tisch an dem die Zunftversammlung sitzt, mnd. morgensprākestāfel, F.: nhd. Tisch an dem die Zunftversammlung sitzt

Zunftversammlung -- Zunftversammlung zu Fastnacht, mnd. vastelāventgelach, N.: nhd. Fastnachtsgelage, Zunftversammlung zu Fastnacht

Zunftversammlung, mhd. bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung

Zunftversammlung, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

zunftversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunftversammlungen -- Protokollbuch über die Zunftversammlungen, mnd. morgensprākesbōk, N.: nhd. »Morgensprachebuch«, Protokollbuch über die Zunftversammlungen

zunftverwandte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunftverwandtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftvorgesetzte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunftvorschriften -- den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, mnd. giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

Zunftvorstands -- Angehörige des Zunftvorstands, mhd. meisterliute 2, st. M. Pl.: nhd. »Meisterleute«, Vorsteher, Verwalter, Handwerkmeister, Angehörige des Zunftvorstands

Zunftvorsteher -- vereidigter Zunftvorsteher, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Zunftvorsteher, mnd. lochteman, M.: nhd. Zunftvorsteher, Zunftvorsteher der Sälzer in Werl, Richtmann

-- Zunftvorsteher der Sälzer in Werl: mnd. lochteman, M.: nhd. Zunftvorsteher, Zunftvorsteher der Sälzer in Werl, Richtmann

Zunftvorsteher, mnd. v· rstandære*, v· rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v· rstendære*, v· rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester

zunftvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunftwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunftwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zunftwesens -- städtischer Vorgesetzter des Zunftwesens, mhd. zunftmeister, st. M.: nhd. »Zunftmeister«, städtischer Vorgesetzter des Zunftwesens, Vorsteher einer Zunft

zunftwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zunftzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zunftzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunftzugehörigkeit -- Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

zunftzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zunge -- Balkenwaage mit Zunge und Kloben, mnd. kluftbalke*, kloftbalke*, M.: nhd. Balkenwaage mit Zunge und Kloben

Zunge -- böse Zunge, mhd. meinunge (2), sw. F.: nhd. böse Zunge, Zauberzunge

Zunge -- böse Zunge, mnd. kleffæretunge*, kleffertunge, F.: nhd. böse Zunge, Verleumder

Zunge -- heuchlerische Zunge, mnd. h· cheltunge, F.: nhd. heuchlerische Zunge

Zunge -- mit der Zunge anstoßen, mnd. wlispelen, mnd.?, sw. V.: nhd. lispeln, mit der Zunge anstoßen; wlispen, mnd.?, sw. V.: nhd. lispeln, mit der Zunge anstoßen

Zunge -- mit der Zunge reinigen, mnd. licken (1), lecken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), ablecken, mit der Zunge reinigen, auflecken, schlürfen

Zunge -- mit einer Zunge versehene Waage, mnd. klofwāge, F.: nhd. Spaltwaage, mit einer Zunge versehene Waage

Zunge -- Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, mnd. klof (1), klave, M.: nhd. Spalte, gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, Webergerät, Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, Knäuel

Zunge -- Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Zunge -- Weib mit böser Zunge, mnd. lestærinne*, lesterinne, F.: nhd. Lästerin, Weib mit böser Zunge

Zunge -- Zunge herausstrecken, mnd. līpen, sw. V.: nhd. Mund schief ziehen, Lippe ziehen, maulen, Zunge herausstrecken, Augen verdrehen, zwinkern

Zunge (der Kuh), mnd. vlubbe, flubbe*, F.?: nhd. Zunge (der Kuh)

Zunge, idg. *dn̥ĝhu̯ā, F.: nhd. Zunge; *dn̥ĝhū, M.: nhd. Zunge

Zunge, germ. *tangō-, *tangōn, *tanga-, *tangan, germ.?, Sb.: nhd. Zunge; *tungō-, *tungōn, *tungwō-, *tungwōn, sw. F. (n): nhd. Zunge

Zunge, got. raz-d-a 11, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechweise, Zunge; tugg-ō 3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 54,4, 139): nhd. Zunge

Zunge, an. tung-a, sw. F. (n): nhd. Zunge

-- mit böser Zunge: an. tung-u-skœð-r, Adj.: nhd. mit böser Zunge, verleumderisch

-- mit der Zunge schlürfen: an. sautr-a, sw. V.: nhd. mit der Zunge schlürfen

Zunge, ae. tung-e, sw. F. (n): nhd. Zunge, Sprache

Zunge, afries. tung-e 28, sw. F. (n): nhd. Zunge, Sprache

Zunge, anfrk. tung-a 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zunge, Sprache

Zunge, as. tung-a 6, sw. F. (n): nhd. Zunge, Sprache

Zunge, ahd. 0zunga 110, st. F. (ō): nhd. Zunge, Rede, Sprache; gizungi* 5, st. N. (ja): nhd. Zunge, Waagenzunge, Sprache, Zünglein an der Waage

-- kleine Zunge: ahd. 7zungil 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. kleine Zunge; 9zungilīn* 1, st. N. (a): nhd. kleine Zunge

Zunge, mhd. gezunge, gezünge, st. N.: nhd. Zunge, Sprache

Zunge, mhd. slüzzel, sluzzel, st. M.: nhd. Schlüssel, Drücker, Zunge, Notenschlüssel, Musikschlüssel, Geigenwirbel

-- Schlag der Zunge: mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Zunge, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe; zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

-- kleine Zunge: mhd. zungel, züngel, st. N.: nhd. »Zungel«, kleine Zunge; zungelīn, züngelīn, st. N.: nhd. »Zünglein«, kleine Zunge

-- ohne Zunge: mhd. zungenlōs, Adj.: nhd. »zungenlos«, ohne Zunge

-- ohne Zunge seiend: mhd. zungelōs, Adj.: nhd. »zungenlos«, ohne Zunge seiend

Zunge, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von

Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

-- Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht: mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

-- Zunge der Armbrust: mnd. armborstsl· tel, M.: nhd. »Armbrustschlüssel«, Drücker der Armbrust, Zunge der Armbrust

Zunge, mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum; tunge, zunge*, mnd.?, F.: nhd. Zunge, Sprache, Sprachgebiet, Nation, Zunge in der Waage, Schnalle, feines Weizenbrot von länglicher Form

-- Instrument zur Reinigung der Zunge: mnd. tungensch· rære*, tungenschurer, mnd.?, M.: nhd. »Zungenscheuerer«, Instrument zur Reinigung der Zunge

-- Klöppel der Zunge: mnd. tungenkleppel, mnd.?, M.: nhd. »Zungenklöppel«, Klöppel der Zunge

-- mit der Zunge schnalzen um Pferde anzutreiben: mnd. smōterken, sw. V.: nhd. mit der Zunge schnalzen um Pferde anzutreiben

-- Zunge in der Waage: mnd. tunge, zunge*, mnd.?, F.: nhd. Zunge, Sprache, Sprachgebiet, Nation, Zunge in der Waage, Schnalle, feines Weizenbrot von länglicher Form

zunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zungel, mhd. zungel, züngel, st. N.: nhd. »Zungel«, kleine Zunge

züngel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

züngelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

züngelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züngeln, mhd. brünselen*, brünseln, prünseln, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen, züngeln

züngeln, mhd. züngelen*, züngeln, sw. V.: nhd. züngeln

züngeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

züngelnd, mhd. zisplot, Adj.: nhd. züngelnd

zungelos, mnd. tungelōs, mnd.?, Adj.: nhd. »zungelos«

zungen, mnd. tungen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »zungen«, mit einer Zunge versehen (V.)

Zungen..., mhd. züngic*, züngec, Adj.: nhd. »züngig«, Zungen...

zungenaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zungenähnliches, mhd. zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

zungenaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenartiger -- zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird, mnd. senkel (1), sengel, M.: nhd. »Senkel«, zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird, Schnürsenkel, Schnalle, Nestel, Schnürriemen

zungenausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenbaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenbädlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zungenband, ae. tung-e-þru-m, Sb.: nhd. Zungenband

zungenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zungenbändchen, mnd. kēkelrēme, M.: nhd. Zungenbändchen

zungenbändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenbeinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenbläuen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenblütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenblüter, nhd.: nhd. ; L.: DW

zungenblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenbrecherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenbrechlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenbrennkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zungenbuße, afries. tung-e-bōt-e 1, st. F. (ō): nhd. Zungenbuße

zungendreschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungendrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungendrescherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenfärbung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zungenfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenfertig, mnd. betungen*?, betunget, Adj.: nhd. zungenfertig

zungenfertig, mnd. sprēke (2), Adj.: nhd. beredt, freundlich, leutselig, zungenfertig, verleumderisch

zungenfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenfröschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungengebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungengedresch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungengeiszel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungengeläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungengeläufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungengeschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungengeschwulst, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungengriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenkai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenkeulenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenklapper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenklatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zungenklöppel, mnd. tungenkleppel, mnd.?, M.: nhd. »Zungenklöppel«, Klöppel der Zunge

zungenklöppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenkräutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenkrebs, nhd.: nhd. ; L.: DW

zungenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenkrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenlahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenlähmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenlos, ae. ǣ-tyng-e, Adj.: nhd. zungenlos

zungenlos, ahd. 5zungalōs* 1, Adj.: nhd. »zungenlos«, sprachlos

zungenlos, mhd. zungelōs, Adj.: nhd. »zungenlos«, ohne Zunge seiend; zungenlōs, Adj.: nhd. »zungenlos«, ohne Zunge

zungenlos, mnd. tungenlōs, mnd.?, Adj.: nhd. »zungenlos«

zungenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

zungenlöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenlöser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenmausdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zungenmissbrauch, an. tung-u-skœð-i, N.: nhd. Zungenmissbrauch

zungenmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenmuskel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zungenpfeifen -- transportable Kleinorgel mit kurzbecherigen Zungenpfeifen, mnd. regāl (1), N.: nhd. transportable Kleinorgel mit kurzbecherigen Zungenpfeifen, kurzbecheriges Zungenregister der Kirchenorgel

Zungenpfeifenregister -- ein Zungenpfeifenregister der Orgel, mnd. rōrwerk*, rōrwark, N.: nhd. ein Zungenpfeifenregister der Orgel, Schnarrwerk

zungenpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenrätsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zungenregister -- kurzbecheriges Zungenregister der Kirchenorgel, mnd. regāl (1), N.: nhd. transportable Kleinorgel mit kurzbecherigen Zungenpfeifen, kurzbecheriges Zungenregister der Kirchenorgel

Zungenregister -- Zungenregister der Kirchenorgel mit weichem geigenähnlichem Klang zum Solostimmenspiel, mnd. gīgenregāl, N.: nhd. Zungenregister der Kirchenorgel mit weichem geigenähnlichem Klang zum Solostimmenspiel

zungenriem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenriemlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenschaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenschäberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenschäufelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zungenscheuerer, mnd. tungensch· rære*, tungenschurer, mnd.?, M.: nhd. »Zungenscheuerer«, Instrument zur Reinigung der Zunge

zungenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenspitz, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zungenspitzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zungenspitze -- Verhärtung der Zungenspitze des Federviehs, mhd. pfipfiz*, pfiphiz*, phiphiz, st. M.: nhd. Pips, Verhärtung der Zungenspitze des Federviehs

Zungenspitze, mnd. angel, M.: nhd. »Angel« (F.), Spitze, Stachel (Biene), Haken (M.), Dornspitze, Zungenspitze, Fischangel, Fußangel, Türangel

zungenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zungenstendel -- einschwieliger Zungenstendel, mnd. swērtkrūt, N.: nhd. »Schwertkraut«, Stendelwurz, einschwieliger Zungenstendel, Sumpfschwertlilie, Wasserschwertlilie

zungenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zungenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenstreckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungensünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungensünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenthiere, nhd.: nhd. ; L.: DW

zungenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenwärzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenwiesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenwirre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenwurz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zungenziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zungenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zungescheuern, mnd. tungensch· ren***, tungenschuren***, sw. V.: nhd. »zungescheuern«

zunggänge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zungicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

züngig, an. ? *-tyngd-r, Adj.: nhd. züngig?

zungig, ae. *tyng-e, Adj.: nhd. zungig, beredt

züngig, mhd. züngic*, züngec, Adj.: nhd. »züngig«, Zungen...

zungig, mnd. tungich***, mnd.?, Adj.: nhd. zungig

züngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zünglein -- Zünglein an der Waage, ahd. gizungi* 5, st. N. (ja): nhd. Zunge, Waagenzunge, Sprache, Zünglein an der Waage; wāgūnzunga* 3, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Waagenzunge«, Zünglein an der Waage

Zünglein -- Zünglein der Waage, ae. scy-t-el, scy-tel-s, st. M. (a): nhd. Geschoss, Pfeil, Zünglein der Waage, Riegel

Zünglein -- Zünglein der Waage, mnd. wichtetunge, mnd.?, F.: nhd. Zünglein der Waage

Zünglein in der Waage (M.), mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

Zünglein, mhd. zungelīn, züngelīn, st. N.: nhd. »Zünglein«, kleine Zunge

zünglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
 pfeifenzünglein, nhd.: nhd. ; L.: DW
 wagzünglein, nhd.: nhd. ; L.: DW
 hundszünglein, nhd.: nhd. ; L.: DW
 spatzenzünglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

züngleinblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

züngleinförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

züngleinstücklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Züngler, mhd. züngelære, st. M.: nhd. »Züngler«, Schwätzer, Verleumder

züngler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunichte -- zunichte machen, germ. *ubjōn, germ.?, sw. V.: nhd. zunichte machen

zunichte -- zunichte machen, an. for-djarf-a, st. V. (3b): nhd. verderben, zunichte machen

zunichte -- zunichte machen, ahd. 8zistōren* 48, zirstōren*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, zunichte machen, aufheben, umstürzen, niederreißen; 4ziwerfan* 57, zirwerfan*, st. V. (3b): nhd. verschleudern, zerstreuen, zerstören, durcheinanderwerfen, umherschleudern, zunichte machen, zertrümmern; 6zizukken* 1, zizucken*, sw. V. (1a): nhd. zunichte machen, plündern; duruhstehhan* 13, duruhstechan, st. V. (4): nhd. durchstechen, erstechen, zunichte machen, niederstrecken, durchbohren; firbōsōn* 8, sw. V. (2): nhd. vernichten, lähmen, zunichte machen, entstellen; firwesan* (2) 3, st. V. (5): nhd. schwelgen, reich werden, verbrauchen, zunichte machen; firzeran* 13, st. V. (4): nhd. zerreißen, verzehren, beseitigen, abreißen, trennen, aufheben, zunichte machen, abnutzen; giītalen* 1, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, annullieren, zunichte machen; giniowihten* 1, sw. V. (1a): nhd. vergeuden, verschwenden, vernichten, zunichte machen, ausleeren; giunwirden* 2, giunwirdōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verachten, vernichten, verschmähen, wirkungslos machen, zunichte machen; giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; intwurken* 4, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, zunichte machen; irwerten* 29, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, zerstören, verwunden, entehren, schänden, entweihen, zunichte machen, wirkungslos machen; tīligōn 24, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, vernichten, zunichte machen, abschaffen; unwirden* 10, sw. V. (1a): nhd. verspotten, sich entrüsten, sich entrüsten über, geringschätzen, verachten, zunichte machen; uppōn* 1, ubbōn*, sw. V. (2): nhd. vernichten, zunichte machen; weihhen* 28, weichen*, weihhōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, schwächen, mutlos machen, zunichte machen, brechen, biegen

zunichte -- zunichte machen, mhd. betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entnihten, sw. V.: nhd. zunichte machen, entwerten, vermindern, mindern; entwürken, sw. V.: nhd. zerstören, zunichte machen, ausweiden, zerlegen; enzweidrumen, entzweidrumen, sw. V.: nhd. zunichte machen, beenden; ersterben (2), sw. V.: nhd. töten, umbringen, zunichte machen

zunichte -- zunichte machen, mhd. hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen; kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

zunichte -- zunichte machen, mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun; nihten (1), sw. V.: nhd. »nichten«, zunichte machen, vernichten

zunichte -- zunichte machen, mhd. schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für; swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren

zunichte -- zunichte machen, mnd. nichten, sw. V.: nhd. vernichten, zunichte machen, tilgen, ungültig machen; nichtigen, sw. V.: nhd. vernichten, zunichte machen, tilgen, ungültig machen

zunichte -- zunichte machen, mnd. vördēlgen*, vordēlgen, vordēligen, vordelligen, vordellegen, vordilegen, vordilgen, vordelyen, vordelgen, vordölgen, verdelgen, sw. V.: nhd. verschwinden lassen, zunichte machen, unwirksam machen, auslöschen, tilgen, vertilgen, zerstören, verwüsten, verschrotten, verprassen, einschmelzen; vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.); vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörsch· ren*, vorsch· ren, vorschoren, sw. V.: nhd. zerreißen, zunichte machen; vörsmelten*, vorsmelten, vorsmölten, st. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, vor Hitze zerfließen oder vergehen, schmelzen, einschmelzen, dahinschmelzen, vergehen, tilgen, zunichte machen; vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.); vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörvelschen*, vorvelschen, vorvalschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, zum Schlechten verändern, minderwertig machen, zunichte machen, verderben, durchsetzen, verpesten, falsch machen; vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

zunichte -- zunichte werden, ahd. irswintan* 4, st. V. (3a): nhd. verschwinden, entschwinden, schmelzen, zunichte werden, verwesen; swintan* 27, st. V. (3a): nhd. schwinden, vergehen, sich verzehren, hinschwinden, zunichte werden, verwesen (V.) (2), verstummen

zunichte -- zunichte werden, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; entwerden (1), intwerden, st. V.: nhd. vergehen, zunichte werden, entkommen, abkommen, freiwerden, entäußern, entgehen, sich entäußern, befreien von, aufgeben; erwerden, irwerden, rewerden, st. V.: nhd. verderben, entstehen, zunichte werden, umkommen, vergehen

zunichte -- zunichte werden, mnd. vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten

zunichte, mhd. zenihte, Adv.: nhd. zunichte

-- zunichte machen: mhd. underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vernihten (1), verniuten, vernūten, fernihten*, sw. V.: nhd. »vernichten«, zugrunde richten, zerstören, verderben, verwerfen, verachten, gering schätzen, zunichte machen, für nichts achten; verschalten, virschalden, ferschalten*, red. V.: nhd. »verschalten«, wegstoßen, zugrunde gehen, verstoßen (V.), vertreiben, zunichte machen, verfehlen, aufgeben, verdammen, fehlstoßen, verfehlen; versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; widereahten*, widerahten, sw. V.: nhd. zurückweisen, hintertreiben, zunichte machen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

-- zunichte werden: mhd. veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verschalen*, verschaln, ferschalen*, sw. V.: nhd. »verschalen« (V.) (2), ganz trübe werden, zunichte werden, schwächen, vertreiben, vertreiben aus, vernichten, berauben; verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.); vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; verwerden, vorwerden, vurwerden, ferwerden*, st. V.: nhd. verderben, verlorengehen, zunichte werden, zugrunde gehen, sich auflösen, sterben, verlieren, aufgeben; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen

zunichte, mnd. tōnichte, tonichte, mnd.?, Adj.: nhd. zunichte

-- zunichte machen: mnd. tobrēken*, tobreken, mnd.?, st. V.: nhd. zerbrechen, bersten, abbrechen, niederreißen, rädern, zerstören, abnutzen, vereiteln, zunichte machen

zunichte, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zunichtemachen, mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten; slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

zunichtemachen, mhd. vernihtigen, verniutigen, vornihtigen, fernihtigen*, sw. V.: nhd. »vernichtigen«, zunichtemachen, für nichts achten

-- durch Spiel zunichtemachen: mhd. verspilen*, ferspilen*, verspiln, ferspiln*, vorspiln, forspiln*, sw. V.: nhd. »verspielen«, spielend hinbringen, spielend verlieren, durch Spiel zunichtemachen, täuschen

zunichten, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zunichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunichtigen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zunichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zunicken, ahd. bouhhannissa* 1, bouchannissa*, st. F. (jō): nhd. Wink, Zunicken

zunicken, ahd. bouhnen* 27, bouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zeigen, kennzeichnen, zunicken, bedeuten, andeuten, hinweisen, Zeichen geben, durch Zeichen erfragen; gibouhnen* 2, gibouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zunicken, zuwinken; inbouhnen* 8, inbouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. zunicken, bezeichnen, Zeichen geben, zustimmen, zuwinken; inmālēn* 1, sw. V. (3): nhd. bezeichnen, zunicken

zunicken, mhd. genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

zunicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zunöthen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zunöthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunöthigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zunöthiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zunöthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunöthigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunöthlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zunöthlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunöthung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunötigen, mnd. tōn· digen*, tonodigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zunötigen«, aufnötigen, aufdrängen

Zunötiger, mnd. tōn· dære*, tonoder, mnd.?, M.: nhd. Zunötiger, Einlader

zünseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zünselwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zünszelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

zunter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zunutze -- sich zunutze machen, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

zunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zünzelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

zünzeleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zunzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zünzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zunzenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuoberst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuordnen -- zuordnen zu, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

zuordnen, ae. be-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken, einsetzen, umgeben (V.), belegen, zuordnen, anklagen

zuordnen, ahd. geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; inbiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, fesseln, zuordnen, zuteil werden lassen, verstricken, verwickeln, verweben, einfangen, einflechten

zuordnen, mhd. anevüegen, anefüegen*, ane vüegen, sw. V.: nhd. »anfügen«, sich anschmiegen, zuordnen, sich anpassen; benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen

zuordnen, mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

-- zuordnen zu: mhd. gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen

zuordnen, mhd. ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben

-- zuordnen zu: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

zuordnen, mhd. zuogelīchen, zuo gelīchen, zūgelīchen, sw. V.: nhd. »zugleichen«, vergleichen, vergleichen mit, zuordnen; zuogesellen, zuo gesellen, sw. V.: nhd. »zugesellen«, zugesellen, zuzählen, verbinden, vereinen mit, zuteilen, zuordnen, beigeben, mitgeben; zuoordenen, zuo ordenen, sw. V.: nhd. zuordnen; zuoschaffen, zuo schaffen, st. V., sw. V.: nhd. »zuschaffen«, zusätzlich verschaffen, zuordnen, zugesellen; zuoschrīben, zuo schrīben, st. V.: nhd. »zuschreiben«, zuordnen

-- zuordnen zu: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

zuordnen, mnd. bīvlīgen, bīvlīen, st. V.: nhd. zuordnen, beiordnen, Schaden zufügen

zuordnen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

zuordnen, mnd. tālen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, feststellen, abzählen, zuordnen, zahlen, bezahlen

zuordnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuordnung, mhd. zuogelīchunge, st. F.: nhd. »Zugleichung«, Vergleich, Zuordnung

zuordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zupaaren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zupachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zupacken -- mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, mhd. krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

Zupacken, ae. grip-e (1), st. M. (i): nhd. Griff, Angriff, Zupacken

zupacken, ahd. 4zuogifāhan* 1, red. V.: nhd. »fangen«, zu sich nehmen, zugreifen, zupacken

zupacken, mhd. zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen

-- mit zupacken: mhd. zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken

zupacken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupackend, germ. *waska-, *waskaz, germ.?, Adj.: nhd. zupackend

zupäppeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupassend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zupasz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zupatschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zupechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupeitschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupetschieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupeuren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zupfählen, mhd. verpfælen*, verphælen, ferpfælen*, sw. V.: nhd. »verpfählen«, zupfählen, einpfählen, einschließen

zupfählen, mnd. tōpālen*, topalen, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfählen, durch eine Pfahlreihe versperren; tōpēlen***, sw. V.: nhd. zupfählen, durch eine Pfahlreihe versperren

zupfahlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zupfählung, mnd. tōpēlinge*, topēlinge?, mnd.?, F.: nhd. Zupfählung, Recht sein (Poss.-Pron.) Eigentum mit Pfählen zu umzäunen?

zupfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zupfeifen, mhd. zuopfīfen, zūpfīfen, st. V.: nhd. »zupfeifen«, anhexen

zupfeifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zupfeifer, mhd. zuopfīfære*, zuophīfer, st. M.: nhd. »Zupfeifer«, Zuflüsterer, Verleumder

zupfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zupfeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupfels, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zupfen, idg. *peƙ- (2), V.: nhd. zupfen, zausen, scheren (V.) (1)

zupfen, germ. *flus-, sw. V.: nhd. zupfen, raufen; *taisan, germ.?, st. V.: nhd. zupfen, auffasern; *taisjan, germ.?, sw. V.: nhd. zupfen, auffasern

zupfen, afries. tap-ia 1, sw. V. (2): nhd. zupfen

zupfen, ahd. 6zeisalōn 1, sw. V. (2): nhd. zupfen, krämpeln, hecheln; 9zeisan* 10, red. V.: nhd. zupfen, krempeln, zausen, hecheln, abfressen; 4zeisen* 3, sw. V. (1a): nhd. ziehen, zupfen; 8zwangōn* 4, sw. V. (2): nhd. reizen, zwicken, kneifen, zupfen, zausen, anstacheln; 0zwengen* 2, sw. V. (1a): nhd. zwängen, zwicken, zwacken, zupfen, zausen, kneifen; 1zwikken* 1, zwicken*, sw. V. (1a): nhd. zwicken, zupfen, kneifen; fleisken* 2?, fleiscen*?, sw. V. (1a): nhd. rupfen, reißen, zupfen, abreißen; gizeisan* 2, red. V.: nhd. zupfen, zerpflücken, zerreißen; liohhan* 1, liochan, st. V. (2a): nhd. reißen, zupfen, rupfen, ausrupfen

zupfen, mhd. gezeisen, st. V.: nhd. zupfen, zerfasern

zupfen, mhd. liechen (1), st. V.: nhd. »liechen«, rupfen, zupfen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; pfetzen*, phetzen, sw. V.: nhd. »pfetzen«, zupfen, zwicken, kitzeln; raffen (1), reffen, sw. V.: nhd. zupfen, rupfen, raufen, raffen, eilig an sich reißen; rupfen (1), rüpfen, sw. V.: nhd. rupfen, zerrupfen, zausen, zupfen, pflücken

zupfen, mhd. slicken, slichen, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), schlucken, zupfen, verschlingen, in sich hineinschlingen

zupfen, mhd. zeisen (1), red. V., st. V.: nhd. »zeisen«, zausen, zupfen, auflockern, ausdehnen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben; zwacken, sw. V.: nhd. zwacken, zupfen, zerren; zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

zupfen, mnd. lūken, luken, st. V.: nhd. ziehen, zupfen, zuziehen?, schließen?; pitsigen, pitzigen, pizigen, sw. V.: nhd. peitschen, schlagen, zupfen, kneifen, peinigen; plücken (1), plůcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen; plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln; pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln; roppen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zerzausen

zupfen, mnd. teppen, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, pflücken; tēsen, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, kratzen, pflücken; tobben, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, locken (V.) (1)?, zwacken, zerren, sein Spiel haben mit jemandem, sich abmühen; tocken, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, heranholen, locken (V.) (1), verlocken

zupfen, mnd. tāpen (1), tappen, sw. V.: nhd. tappen, umherfühlen, zupfen, reißen

Zupfen, mnd. tāpen* (2), tāpent, N.: nhd. Tappen, Zupfen, Reißen

zupfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupfenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zupferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zupfetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupfetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupfgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zupfgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zupfgeiger, mnd. plukvēdelære*, plokvīdler, M.: nhd. Lautenspieler, Zupfgeiger, loser Musikant

zupfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zupfinstrument -- größeres Zupfinstrument mit bauchigem Schallkörper, mnd. lūte, F.: nhd. Laute, größeres Zupfinstrument mit bauchigem Schallkörper

Zupfinstrument, mhd. līre, sw. F.: nhd. Leier (F.) (1), Zupfinstrument

zupflanzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zupflastern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupfleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zupfleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züpfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zupflicht, mhd. zuopfliht, zūpfliht, zuopliht, zūpliht, zuophliht, st. F.: nhd. »Zupflicht«, Eifer, hingebender Eifer, Anstrengung, Hingabe, Verehrung, Zustimmung, Gemeinsamkeit, Art und Weise

zupflichten, mhd. zuopflihten*, zuophlihten, zuo phlihten, sw. V.: nhd. »zupflichten«, zuteilen, beigesellen

zupflöcken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupflügen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupfropfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupfschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zupfseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zupfsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zupftrühelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zupichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuplatten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuplatzen, mnd. tōplassen*, toplatzen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuplatzen«, heftig zufahren

zuplatzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuplatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zupletzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuplinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuplumpen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuposten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupostung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zupredigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zupreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zupreschen, mhd. zuosprengen, zuo sprengen, zūsprengen, zōsprengen, sw. V.: nhd. »zusprengen«, herbeisprengen, heransprengen, heransprengen zu, zupreschen, zupreschen auf, eindringen auf

-- zupreschen auf: mhd. zuosprengen, zuo sprengen, zūsprengen, zōsprengen, sw. V.: nhd. »zusprengen«, herbeisprengen, heransprengen, heransprengen zu, zupreschen, zupreschen auf, eindringen auf

zupressen, mhd. zuotwingen, zuo twingen, st. V.: nhd. »zuzwingen«, zupressen, zukneifen, zuschnüren

zupressen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuprosten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuputzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuquellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuquesten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuquetschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zur Abgabe aus dem Nachlass (k· remēde) verpflichtet, mnd. k· rem· dich*, k· rm· dich, k· rmoedich, k· rmuydig, k· rmundich, Adj.: nhd. zur Abgabe aus dem Nachlass (k· remēde) verpflichtet

zur Aufnahme Fremder bereit sein (V.), mnd. herbergēren***, sw. V.: nhd. zur Aufnahme Fremder bereit sein (V.)

zur Bereitung des Grutbiers gebrauchter Porst (wilder Rosmarin), mnd. ērndekrūt, N.: nhd. zur Bereitung des Grutbiers gebrauchter Porst (wilder Rosmarin); ērnekrūt, N.: nhd. zur Bereitung des Grutbiers gebrauchter Porst (wilder Rosmarin)

zur Bestrafung übergeben (V.), mnd. inantwōrden, inantwērden, inantwerden, sw. V.: nhd. überantworten, einhändigen, übergeben (V.), ausliefern, zur Bestrafung übergeben (V.)

zur Buße verfallen (V.), mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

zur Ernte geeignet (Ad.), mnd. rīpe (3), Adj.: nhd. reif, zur Ernte geeignet (Ad.), voll entwickelt (in Bezug auf Geschwüre), fällig, erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gründlich, reiflich

zur Genüge versehen sein (V.) mit, got. ga-naúh-an* 4, Prät.-Präs. (4), m. Dat., m. Akk.: nhd. genügen, zur Genüge versehen sein (V.) mit

zur Genüge versehen sein (V.), got. ga-nōh-n-an 1, sw. V. (4), m. Dat.: nhd. zur Genüge versehen sein (V.), genug sein (V.)

zur Mast (F.) ausgetriebenes oder gesetztes Schwein, mnd. mastswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast (F.) ausgetriebenes oder gesetztes Schwein

zur Nutzung übergeben (V.), mhd. biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

zur Nutzung übergeben (V.), mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

zur Nutzung überlassen (V.), mhd. verwidemen, ferwidemen*, sw. V.: nhd. »verwidmen«, zur Nutznießung stiften, zur Nutzung überlassen (V.), übergeben (V.)

zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

zur See (als Richtungsangabe Bereich der überquert wird bzw. Strecke), mnd. · versē, · versee, ōversē, · ver sē, ōver sē, Adv.: nhd. jenseits des Meeres, jenseits des Meeres gelegenes Land (als Ortsangabe bezogen auf topographische Vergleichsgrößen), auf dem Seeweg, zur See (als Richtungsangabe Bereich der überquert wird bzw. Strecke)

zur See (F.) fahren, mnd. sēgelen (1), seggelen, seylen, sw. V.: nhd. segeln, zur See (F.) fahren, segelnd befördern, verschiffen, segelnd lenken; sēvāren***, V.: nhd. seefahren, zur See (F.) fahren

zur See (F.) fahrend, mnd. sēvārent* (1), sēvārende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »seefahrend«, zur See (F.) fahrend

zur See (F.), mnd. sēwart, sēwert, sēwort, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.); sēwārdes, sēwerts, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.); sēwērt*, sēwert, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.); sēwērts*, sēwerts, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.)

zur Seite sein (V.), mnd. vörsellen* (1), vorsellen, sw. V.: nhd. begleiten, zur Seite sein (V.), zugesellen, verbinden, vereinigen, sich gesellen zu, anschließen, beigesellen

zur Suppe gereichter kalter Braten (M.), mnd. soppenbrāde, suppenbrāde, M.: nhd. »Suppenbraten«, zur Suppe gereichter kalter Braten (M.)

zur Verwaltung übergeben (V.), mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

zur Viehweide bestimmte Matte (F.) (2), mhd. sweigmate, sw. F.: nhd. »Schweigmatte«, Almwiese, zur Viehweide bestimmte Matte (F.) (2)

zur Ziegelherstellung geeigneter Ton (M.) (1), mnd. tēgelērde, teygelērde, teylērde, tīgelērde, teigelerde, F.: nhd. »Ziegelerde«, zur Ziegelherstellung geeigneter Ton (M.) (1), Ziegelton

zur-, pränhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurädeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurammeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurammen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurampfen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurappen, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurasseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuratehaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuraten, ahd. ? 2zuorātan* 1, red. V.?: nhd. »zuraten«?, sich wenden gegen, Böses ersinnen

zuraten, mhd. zuorāten, zuo rāten, red. V., st. V.: nhd. zuraten

zuraten, mnd. tōrāden*, toraden, mnd.?, st. V.: nhd. zuraten

zuraten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuraten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuratend, mnd. tōrādærisch***, Adj.: nhd. zuratend

Zuratende, mnd. tōrādærische*, toradersche, mnd.?, F.: nhd. Zuratende

Zuratender, mnd. tōrādære*, torader, mnd.?, M.: nhd. Zuratender

zurateziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuratung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuräumen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuraunen, as. tō-rū-n-on* 1, sw. V. (2): nhd. zuraunen, flüstern

zuraunen, mhd. rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

zuraunen, mhd. zuorūnen, zuo rūnen, sw. V.: nhd. zuraunen, zuflüstern

zuraunen, mnd. tōrūnen*, torunen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuraunen, einflüstern

zuraunen, mnd. vlisteren, flisteren*, sw. V.: nhd. flüstern, zuflüstern, einflüstern, zischen, zuraunen, gedämpftes Geräusch machen

zuraunen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurauner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuraunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurauschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zürbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zürbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zürbelnusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zürch, mhd. zürch, zurch, st. M.: nhd. »Zürch«, Tierkot

zurch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zürch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zürchen, mhd. zürchen, sw. V.: nhd. »zürchen«, den Kot von sich lassen, misten

zürchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechen, mhd. zuorechen, zūrechen, zuo rechen, st. V.: nhd. »zurechen«, häufen auf, hinzuscharren

zurechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechenbar, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechenbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zurechnen -- zurechnen als, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

zurechnen, ahd. bizellen* 32, sw. V. (1): nhd. zählen, zählen zu, zuzählen, zurechnen, zuschreiben, einschätzen, berechnen, beschuldigen; 2zuobifaldan* 2, zuobifaltan*, red. V.: nhd. »zufalten«, zuschreiben, zurechnen; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen

zurechnen, mhd. beahten, sw. V.: nhd. rechnen, beachten, zählen, zurechnen, zuteilen

zurechnen, mhd. genōzen, sw. V.: nhd. genießen, gleichtun, gesellen, gleichstellen, gleichstellen mit, vergleichen, gleichkommen, vergleichen, zurechnen, zugesellen

zurechnen, mhd. zuoahten, zuo ahten, sw. V.: nhd. zurechnen; zuoreiten, zūreiten, zuo reiten, sw. V.: nhd. hinzurechnen, zurechnen, rüsten, zurüsten

zurechnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechnungsfähig -- nicht zurechnungsfähig, mnd. unmündich*, unmundich, mnd.?, Adj.: nhd. unmündig, unvernünftig, nicht zurechnungsfähig

zurechnungsfähig, mhd. sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig

zurechnungsfähig, mnd. sinnerīke, sinrīke, sinrīk, Adj.: nhd. »sinnreich«, bei Verstand befindlich, zurechnungsfähig, klug, scharfsinnig, kundig, kenntnisreich, lehrreich

zurechnungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zurechnungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechnungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechnungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zurecht -- auf neu zurecht machen, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

zurecht -- das Haupthaar zurecht machen, mnd. toppēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »toupieren«, das Haupthaar zurecht machen

zurecht -- sich zurecht machen, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

zurecht -- zurecht biegen, mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

zurecht -- zurecht bringen, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

zurecht -- zurecht feilen, mnd. vīlen, vilen, sw. V.: nhd. feilen, zurecht feilen, abfeilen, durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, schärfen, glätten, reinigen

zurecht -- zurecht gemacht, mhd. feitieret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zurecht gemacht

zurecht -- zurecht hauen, mnd. tōhouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuhauen«, zurecht hauen, hauend zurichten

zurecht -- zurecht legen, mnd. geschicken***, sw. V.: nhd. zurecht legen, zurecht stellen, ordnen, anordnen, einrichten, senden; gevlīen, st. V., sw. V.: nhd. ordnen, zurecht legen, aufstapeln, zurechtmachen, verpacken, verstauen

zurecht -- zurecht legen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

zurecht -- zurecht machen, mhd. feiten, sw. V.: nhd. zurecht machen, ausrüsten, verzieren, schmücken; feitieren, fēgetieren, feigetieren, sw. V.: nhd. zurecht machen, ausrüsten, schmücken, kleiden, kleiden in; geprüeven, geprüefen*, geprūven, geprūfen*, sw. V.: nhd. prüfen, beurteilen, feststellen, herstellen, zurecht machen, darstellen, schildern, beschaffen (V.), ausweisen als

zurecht -- zurecht machen, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

zurecht -- zurecht machen, mnd. tōmāken, tomaken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, schließen, bereiten, zurüsten, zurecht machen, fertig machen, Geld vermachen, aussetzen; tōvlīen*, tovlien, tovligen, mnd.?, sw. V.: nhd. ordnen, zieren, schmücken, zurecht machen, zufügen, übel zurichten

zurecht -- zurecht machen, mnd. upmāken*, upmaken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufmachen«, zurecht machen, bereiten (von Speisen); ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

zurecht -- zurecht stellen, mnd. geschicken***, sw. V.: nhd. zurecht legen, zurecht stellen, ordnen, anordnen, einrichten, senden

zurecht -- zurecht stellen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

zurecht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zurechtbeugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtbiegen, mnd. vörbūgen*, vorbūgen, vorbuegen?, st. V.: nhd. umbiegen, zurechtbiegen

zurechtbiegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtbringen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

zurechtbringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurechtbringung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtdenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtdrehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtfeilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtfinden -- Bescheid sich zurechtfinden, mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

zurechtfinden -- sich zurechtfinden, mhd. enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen

zurechtfinden -- sich zurechtfinden, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

zurechtfinden, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

zurechtfinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechtflicken, mnd. lappen, sw. V.: nhd. flicken, ausbessern, zurechtflicken, zusammenstoppeln

zurechtflicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtfragen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtfrisieren, mnd. stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

zurechtfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechtführen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtgemacht -- nicht zurechtgemacht, mhd. ungemachet, ungemacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemacht, nicht zurechtgemacht, ungefälscht, nicht abgerichtet, unerschaffen

zurechtgemacht, mnd. māket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemacht«, zurechtgemacht
-- neu zurechtgemacht: mnd. nīegemāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. neu gemacht, neu zurechtgemacht

zurechthämmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtharken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechthauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechthelfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechthobeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechthülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechtklopfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtkneten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtkommen, afries. tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

zurechtkommen, mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären; hinkomen, hinekomen, hin komen, st. V.: nhd. »hinkommen«, fortkommen, durchkommen, davonkommen, zurechtkommen, ans Ziel kommen, herankommen, entkommen, vergehen, vergangen sein (V.), durchkommen mit

zurechtkommen, mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

zurechtkommen, mnd. tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

zurechtkommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtlegen, mhd. rivieren (1), sw. V.: nhd. nachprüfen, zurechtlegen, den Bezirk im Gehen mustern, ausströmen

zurechtlegen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten
-- das Haupthaar zurechtlegen: mhd. topieren, sw. V.: nhd. bedecken, das Haupthaar zurechtlegen, toupieren

zurechtlegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurechtlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechtlenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtlügen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurechtmachen -- Abfall beim Zurechtmachen der Heringe, mnd. grum (2), grom, grōm, N.: nhd. Überbleibsel, Abfall, Fischeingeweide, Abfall beim Zurechtmachen der Heringe; hērincgrum, hārincgrum, N.: nhd. Abfall beim Zurechtmachen der Heringe

zurechtmachen, idg. *rēdh-, *rōdh-, *rədh-, V.: nhd. bereiten, zurechtmachen, geraten, überlegen (V.)

zurechtmachen, germ. *wīhaljan, germ.?, sw. V.: nhd. ordnen, zurechtmachen

zurechtmachen, got. manw-jan 15, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 88 Anm. 1, 239,2b): nhd. bereiten, zurechtmachen

zurechtmachen, ae. si-d-ian, sw. V.: nhd. ordnen, zurechtmachen, bestimmen

zurechtmachen, ahd. gifazzōn* 2, sw. V. (2): nhd. zurechtmachen, bereiten (V.) (1), rüsten, umfassen, umgeben; hefenōn* 2, sw. V. (2): nhd. behandeln, zurechtmachen; rusten* 7, hrusten, sw.

V. (1a): nhd. rüsten, schützen, schmücken, zurechtmachen, ordnen, ausrüsten, zieren

zurechtmachen, mhd. anebereiten*, ane bereiten, sw. V.: nhd. zurechtmachen; anemachen, anmachen, ane machen, sw. V.: nhd. »anmachen«, anlegen, bauen, zurechtmachen, herausputzen, sich putzen; antreiten, sw. V.: nhd. ordnen, zurechtmachen, bereiten, machen, einrichten; bahsen, sw. V.: nhd. herausputzen, zurechtmachen

zurechtmachen, mhd. gereiten (1), sw. V.: nhd. zählen, rechnen, aufzählen, nennen, zurechtmachen, rüsten, bereiten, bereithalten, bereitmachen, berechnen; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gevazzen, gefazzen*, sw. V.: nhd. zurechtmachen, bereiten (V.) (1), rüsten, erlangen, aufnehmen in, aufladen auf

zurechtmachen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

zurechtmachen, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

-- sich zurechtmachen: mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen

zurechtmachen, mhd. zuomachen, zuo machen, zūmachen, sw. V.: nhd. »zumachen«, sich auf den Weg machen, zurechtmachen, rüsten, schmücken

zurechtmachen, mnd. gevlīen, st. V., sw. V.: nhd. ordnen, zurecht legen, aufstapeln, zurechtmachen, verpacken, verstauen

zurechtmachen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

-- Mehlbrei zurechtmachen und füttern: mnd. pappen, sw. V.: nhd. füttern, Mehlbrei zurechtmachen und füttern, sich vollstopfen, Stoffe mit Mehlkleister stärken, Nahrung zu sich nehmen

zurechtmachen, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen; stofferēn (1), stōfērēn, staffērēn, stāfērēn, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

zurechtmachen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

zurechtmachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurechtmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zurechtmachung, ae. *dréo-g (2), st. N. (a): nhd. Inordnunghaltung, Zurechtmachung, Ernst; ge-dréo-g (2), st. N. (a): nhd. Inordnunghaltung, Zurechtmachung, Ernst, Würde, Schicklichkeit

Zurechtmachung, mhd. rehtvertigunge 2 und häufiger?, rehtfertiguneg*, st. F.: nhd. Rechtfertigung, Zurechtmachung, Instandsetzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsentscheidung, rechtsgültige Ausfertigung, rechtliche Einkünfte

zurechtmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechtmischen, ahd. 2zisamanetemparōn* 1, sw. V. (2): nhd. mischen, vermischen, zurechtmischen

zurechtordnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtpolstern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtputzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtrenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtrichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtrücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechtschicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtschieben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtschmieden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtschneiden, ahd. bisnīdan* 14, st. V. (1a): nhd. beschneiden, zurechtschneiden, abschneiden, abmähen, stutzen, abtrennen, behauen, schnitzen, fällen

zurechtschneiden, mhd. anesnīden, ansnīden, ane snīden, st. V.: nhd. »anschneiden«, auf den Leib schneiden, zurechtschneiden, ausmessen, anmessen; besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.)

zurechtschneiden, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

zurechtschneiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtschneidern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechtschustern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtschütteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtsetzen, mhd. ersetzen (1), sw. V.: nhd. ersetzen, anflicken, ausfüllen, würzen, bereiten, brauen, sich setzen, zurechtsetzen, entschädigen, ausgleichen

zurechtsetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurechtsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechtstecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtstellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechtstimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtstoszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtstrecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtstreicheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtstreichen -- behutsam glätten und zurechtstreichen, mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

zurechtstreichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtstümpern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtstutzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtweisen, germ. *gasakan, st. V.: nhd. streiten, zurechtweisen

zurechtweisen, got. *id-wei-t-an?, st. V. (1): nhd. rügen, zurechtweisen

zurechtweisen, ae. nėb-b-ian, sw. V.: nhd. zurechtweisen, schelten

zurechtweisen, ahd. bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; bilēren* 1, sw. V. (1a): nhd. belehren, zurechtweisen; drewen* 33, sw. V. (1b): nhd. drohen, androhen, tadeln, zurechtweisen; drouwen* (2) 6, sw. V. (1b): nhd. drohen, tadeln, schimpfen, zurechtweisen; falsken* 7?, falscen*?, felsken*?, sw. V. (1a): nhd. widerlegen, zurechtweisen, verfälschen; falskōn* 3, falscōn*, sw. V. (2): nhd. widerlegen, zurechtweisen; firmanēn* 45, firmanōn*, sw. V. (3, 2): nhd. verschmähen, verurteilen, verachten, ablehnen, gleichgültig sein (V.), zurückweisen, zurechtweisen, geringschätzen; gidwingan* 28, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, bändigen, zurechtweisen, zügeln, verschließen, zusammenbinden; inkrebōn* 7, sw. V. (2): nhd. schelten, tadeln, zurechtweisen; kestigōn* 9, kastigōn*, sw. V. (2): nhd. »kasteien«, züchtigen, strafen, tadeln, zurechtweisen, Vorwürfe machen; refsen 36, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, strafen, zurechtweisen, drohen, schlagen, bezichtigen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; sahhan* 15, sachan*, st. V. (6): nhd. streiten, sich zerstreiten, zurechtweisen, Vorwürfe machen, schelten, tadeln, Rechtsstreit führen

zurechtweisen, mhd. berespen, sw. V.: nhd. tadeln, zurechtweisen; bestrāfen, bestrōfen, sw. V.: nhd. bestrafen, zurechtweisen, tadeln

zurechtweisen, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

zurechtweisen, mhd. strāfen (1), sw. V.: nhd. tadeln, zurechtweisen, schelten, strafen, bestrafen, züchtigen, beschimpfen, verschmähen, schmähen, mit Leibesstrafe belegen (V.), mit Geldstrafe belegen (V.)

zurechtweisen, mhd. underrihten, sw. V.: nhd. einrichten, zustandebringen, anweisen, unterrichten, zurechtweisen, richtig stellen, belehren; underwīsen, sw. V.: nhd. »unterweisen«, zurechtweisen, anweisen, lehren, unterrichten, Auskunft geben, zuweisen, veranlassen, belehren, informieren über; zuoreden, zuo reden, sw. V.: nhd. zureden, zurechtweisen

zurechtweisen, mnd. lasteren (1), sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; lesteren, lestern, sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; premesen*, premzen, premsen, premtzen, prensen, sw. V.: nhd. »bremsen«, Maulholz anlegen, zurechtweisen, zwingen

zurechtweisen, mnd. schüldigen (1), schuldegen, schülgen, scüldegen, sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, verklagen, klagen, schelten, zurechtweisen, strafen, als fehlerhaft beanstanden; sn· ten, snuten, snotten, st. V.: nhd. schnäuzen, das Licht putzen, schnauben, schnupfen, betrügen, prellen, widerlegen, zurechtweisen; straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

zurechtweisen, mnd. underrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterrichten«, zurechtweisen, Vorstellungen machen, Kunde (F.) geben, belehren; underwīsen*, underwisen, mnd.?, sw. V.: nhd. unterweisen, belehren, zurechtweisen, anweisen; vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vörmunderen*, vormunderen, mnd.?, sw., V.: nhd. zurechtweisen, unterweisen, belehren, berichten

zurechtweisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurechtweisender, mnd. berichtære*, berichter, M.: nhd. »Berichter«, Lehrer, Zurechtweisender, Richter, Streitschlichter

Zurechtweiser, mhd. berihtære, berihter, st. M.: nhd. Ordner, Zurechtweiser, Friedensstifter, Pfleger, Leiter (M.)

Zurechtweiser, mnd. underrichtære*, underrichter, mnd.?, M.: nhd. »Unterrichter«, Zurechtweiser

zurechtweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zurechtweisung, got. ga-raíh-t-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 140,3, vgl. 132,3c): nhd. Zurechtweisung, Wiederherstellung; ga-sah-t-s* 4, st. F. (i): nhd. Vorwurf, Tadel, Zurechtweisung, Beschuldigung

Zurechtweisung, an. hirt-ing, st. F. (ō): nhd. Zurechtweisung, Züchtigung

Zurechtweisung, ahd. flīzunga* 2, st. F. (ō): nhd. Fleiß, Streben, Eifer, Ereiferung, Zurechtweisung; gibulaht* (2) 8, gibuluht, st. F. (i): nhd. Zorn, Wut, Zurechtweisung, Schelten; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat; nōtsuona* 2, st. F. (ō): nhd. Prüfung, Zurechtweisung, Züchtigung

Zurechtweisung, mhd. berespunge, st. F.: nhd. Tadel, Zurechtweisung, Bestrafung; besträfede, st. F.: nhd. Strafe, Tadel, Zurechtweisung

Zurechtweisung, mhd. ūzrihte (2), st. F.: nhd. Anweisung, Auskunft, Zurechtweisung, Tadel, Vergütung

Zurechtweisung, mhd. strāfunge, st. F.: nhd. »Strafung«, Zurechtweisung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Bestrafung, Strafgewalt

Zurechtweisung, mnd. correctie, correccie, correxie, F.: nhd. »Korrektion«, Zurechtweisung, geistliche Strafe

Zurechtweisung, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts); straffen (2), straffent, (subst. V.=)N.: nhd. »Strafen« (N.), Bestrafung, Handlung des Tadelns, Tadel, Zurechtweisung; straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

zurechtweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurechtzerren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtziehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurechtzimmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurede, mhd. zuorede, st. F.: nhd. »Zurede«, Redezusatz

Zurede, mhd. zuosprāche, zūsprāche, st. F.: nhd. »Zusprache«, Zureden, Ermahnen, Ermahnung, Einsprache, Zurede, Einrede, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage

Zurede, mnd. v· rbestellinge, vorbestellinge, F.: nhd. Vorausbestallung, vorherige Einsetzung, einer Wahl vorhergehende Verabredung, Zurede, Beeinflussung

zurede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zureden -- durch Zureden abwehren, mnd. lōssprēken, st. V.: nhd. lossprechen, freisprechen, durch Zureden abwehren

Zureden -- gutes Zureden, mnd. lēfkōsen* (2), lēfkōsent, N.: nhd. »Liebkosen«, gutes Zureden, Schmeicheln

Zureden (N.), mnd. inrēden* (2), inrēdent, N.: nhd. Widerspruch, Einspruch, Zureden (N.), Beeinflussen

zureden, idg. *bheidh- (1), V.: nhd. zureden, zwingen

zureden, germ. *þlaihan, st. V.: nhd. schmeicheln, zureden; *þlaihōn, sw. V.: nhd. schmeicheln, zureden

zureden, afries. tō-queth-a 1, st. V. (5): nhd. »zureden«, beschuldigen

zureden, anfrk. rā-d-an* 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. anraten, zureden

zureden, ahd. anasprehhan* 3, anasprechan*, st. V. (4): nhd. ansprechen, anrufen, anreden, zureden, appellieren; 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen

zureden, mhd. mitereden, mite reden, sw. V.: nhd. »mitreden«, zureden, reden mit, mitteilen -- zureden zu: mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

zureden, mhd. zuojehen, zuo jehen, st. V.: nhd. überreden, zureden; zuoreden, zuo reden, sw. V.: nhd. zureden, zurechtweisen

zureden, mhd. zuosprechen, zuo sprechen, zūsprechen, st. V.: nhd. »zusprechen«, sprechen zu, sprechen mit, sagen über, sagen zu, zureden, anfordern, anklagen, schuldig sprechen

Zureden, mhd. zuosprāche, zūsprāche, st. F.: nhd. »Zusprache«, Zureden, Ermahnen, Ermahnung, Einsprache, Zurede, Einrede, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage

Zureden, mnd. anesprāke*, ansprāke, ansprake, F.: nhd. Ansprache, Zureden, Zuspruch, rechtlicher Anspruch, Forderung, Beschuldigung, Klage, Anklage, Einspruch; anesprākinge*, ansprākinge, F.: nhd. Anspruch, Einspruch, Einreden, Zureden; anesprēkinge*, ansprēkinge, F.: nhd. Zusprechen, Einreden, Zureden

zureden, mnd. inrēden (1), sw. V.: nhd. einwenden, ausstellen, widersprechen, zureden, einreden; insprāken, sw. V.: nhd. zureden, auffordern, Einspruch erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen; insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

Zureden, mnd. insprēkinge, F.: nhd. göttliche Weisung, Eingebung, Zureden, Dreinreden

zureden, mnd. lēfkōsen (1), leefkōsen, leifkōsen, sw. V.: nhd. freundlich sprechen, zureden, schmeicheln, liebkosen (Tier), anschmeicheln (Tier); lēvekōsen, sw. V.: nhd. freundlich sprechen, zureden, schmeicheln, liebkosen (Tier), anschmeicheln (Tier)

zureden, mnd. tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben

Zureden, mnd. ümmesprēkinge, ummesprekinge, mnd.?, F.: nhd. Umstimmung, Zureden

zureden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zureder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuredner, mhd. zuoredenære*, zuoredener, st. M.: nhd. »Zuredner«

zuredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuredsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuredsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuredstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuredungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuregnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zureibemörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zureiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zureichen, ahd. haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor

zureichen, mnd. gerēken (1), gerēiken, gereken, gerecken, geroken?, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, gereichen, langen, zureichen, sich ereignen, sich zutragen

zureichen, mnd. tōlangen, tolangen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zulangen«, zureichen, genügen, zutreffen; törecken*, torecken, mnd.?, sw. V.: nhd. zureichen, genügen; tōrēken*, torēken, mnd.?, sw. V.: nhd. zureichen, genügen

zureichen, mnd. vörhandelāgen*, vorhandelāgen, vorandelāgen, vorhandelangen, sw. V.: nhd. handlangen, geben, einhändigen, überantworten, übergeben (V.) (besonders auf Grund eines Vertrages), verabreichen, auszahlen, bezahlen, zur Hand gehen, zureichen

zureichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zureichend, mnd. gen· chhaftich*, gen· chaftich, genōchaftich, genüchaftich, Adj.: nhd. genügend, dem Recht Genüge leistend, zureichend, ausreichend, zufrieden stellend, befriedigend

zureichende -- zureichende Pflege, mnd. gerak, N.: nhd. Zureichendes, Genüge, Notdurft, zureichende Pflege, ausreichender Zustand

Zureichendes (N.), mnd. gerēke, gerek, N.: nhd. Ordnung, guter Zustand, Zureichendes (N.), genügende Pflege

Zureichendes, mnd. gerak, N.: nhd. Zureichendes, Genüge, Notdurft, zureichende Pflege, ausreichender Zustand

zureichendheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zureicher, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

zureichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zureichlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zureifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zureihen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zureimen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zureimig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zureise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zureisen, mhd. zuorīsen, st. V.: nhd. »zureisen«, zufallen (V.) (1)

zureisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zureisen, sw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zureiteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zureiteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zureiten -- ein Pferd zureiten, mnd. berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen

zureiten, mhd. anerīten (1), anrīten, ane rīten, st. V.: nhd. »anreiten«, zu Pferd angreifen, angreifen, zureiten

zureiten, mhd. zuorīten, zuo rīten, st. V.: nhd. »zureiten«, herreiten, herbeireiten, herantraben, hinzureiten, reiten zu, näher kommen, entgegenreiten, begegnen

zureiten, mnd. tōrīden*, toriden, mnd.?, sw. V.: nhd. zureiten, eilig zureiten

-- eilig zureiten: mnd. tōrīden*, toriden, mnd.?, sw. V.: nhd. zureiten, eilig zureiten

zureiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zureiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zureitet -- Mensch der Pferde abrichtet und zureitet, mnd. pērdeberīdære*, pērdeberīder, M.: nhd. »Pferdebereiter«, Mensch der Pferde abrichtet und zureitet; pērderīdære*, pērderīder, M.: nhd. »Pferdereiter«, Mensch der Pferde abrichtet und zureitet

zureizen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurennen, mhd. zuorennen, zuo rennen, zūrennen, sw. V.: nhd. »zurennen«, herbeirennen, hinzueilen, zu Hilfe eilen

zurennen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zürgel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zürgelbaum, ahd. ? geizboum 5, st. M. (a): nhd. »Geißbaum«, Zürgelbaum?; ? geizilboum*? 1, st. M. (a) (?): nhd. Zürgelbaum?

zürgelbaumfrucht, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zürgelbaumholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zürgelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zürgelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zürgelnuszfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Züricher (eine Münze), mhd. zürichære*, züricher, st. M.: nhd. Züricher (eine Münze)

zuricht, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurichtanstalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurichtebrett, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurichten -- schlimm zurichten, mhd. gewursen, gewirsen, sw. V.: nhd. schlimm zurichten; gūlen, sw. V.: nhd. misshandeln, schlimm zurichten

zurichten -- schön zurichten, mhd. parelieren, sw. V.: nhd. zubereiten, schön zurichten, rüsten, ausrüsten

zurichten, germ. *tawjan, *taujan, sw. V.: nhd. bereiten, machen, fertigen, zurichten, tun, mächtig sein (V.); *þehsan?, germ.?, sw. V.: nhd. hauen, zurichten, Flachs schwingen

zurichten, ahd. garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten

zurichten, mhd. temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten; temperīen, temperien, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten; temperieren, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten

zurichten, mhd. zuorihten, zuo rihten, sw. V.: nhd. »zurichten«, bereitmachen, rüsten, zubereiten, herrichten

zurichten, mnd. anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; aptēren, sw. V.: nhd. einrichten, zurichten, anerkennen, bestätigen; berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch); bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern

zurichten, mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

-- schändlich zurichten: mnd. vörschanden*, vorschanden, sw. V.: nhd. schänden, schändlich zurichten

zurichten, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

zurichten, mnd. tōrichten*, torichten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich zusprechen, von Rechts wegen zusprechen, zurichten, ausrichten, anfertigen, in Richtigkeit bringen, befriedigen

-- hauend zurichten: mnd. tōhouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuhauen«, zurecht hauen, hauend zurichten

-- übel zurichten: mnd. tōvlīen*, tovlien, tovligen, mnd.?, sw. V.: nhd. ordnen, zieren, schmücken, zurecht machen, zufügen, übel zurichten

-- zurichten beschädigen: mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

zurichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurichter, mhd. zuorihtære*, zuorihter, st. M.: nhd. »Zurichter«, Bereitmachender

zurichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurichterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurichteschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurichteschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zurichtespan, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zurichtung, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

zurichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuriechen, mnd. anerūken*, anrūken, anr˙ ken, st. V.: nhd. »anriechen«, entgegenriechen, zuriechen

zuriegeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuriegeln, mhd. vürebieten*, vürbieten, vür bieten, vurebieten, fürebieten*, furebieten*, st. V.: nhd. »fürbieten«, vorladen, vor sich halten, hoch halten, zuriegeln, sich zur Schau stellen, prunken

zuriegeln, mhd. zuorigelen, zuo rigelen, sw. V.: nhd. »zuriegeln«, zuschließen

zuriegeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuriegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuriem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuriemen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurieseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuriesen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuring, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuringweis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurinkeln, v.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurinnen, mhd. zuorinnen, zūrinnen, zuo rinnen, st. V.: nhd. »zurinnen«, hinzulaufen, herbeilaufen, hinzueilen, herbeieilen

zurinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zürlinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zürm, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

zürnebraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zürnen -- aufhören zu zürnen, mhd. verzürnen, vorzürnen, ferzürnen*, forzürnen*, sw. V.: nhd. »verzürnen«, aufhören zu zürnen, in Zorn geraten (V.)

zürnen -- zürnen mit, mhd. unhogen, sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit; zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

zürnen, germ. *belgan, st. V.: nhd. schwellen, aufschwellen, zürnen; *erzisōn, *erzesōn, germ.?, sw. V.: nhd. zürnen; *grem-, sw. V.: nhd. knirschen, zürnen; *gremman, st.? V.: nhd. grimmen, grimmig sein (V.), toben, wüten, zürnen; *uzbelgan, st. V.: nhd. zürnen, erzürnen

zürnen, got. *grim-m-an?, sw. V. (3): nhd. ergrimmen, zürnen; hat-i-z-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2d): nhd. zürnen; in-raúh-t-jan* 2, sw. V. (1): nhd. erzürnt werden, zürnen, unwillig sein (V.); *raúh-t-jan, sw. V. (1): nhd. zürnen; un-wēr-jan 2, sw. V. (1): nhd. unwillig sein (V.), zürnen

zürnen, an. kun-n-a, Part. Präs.: nhd. kennen, wissen, gönnen, können, zürnen

zürnen, ae. bel-g-an, st. V. (3b): nhd. zürnen, zornig sein (V.), zornig werden; ge-bel-g-an, st. V. (3b): nhd. zürnen, zornig sein (V.), zornig werden; iers-ian, sw. V. (2): nhd. zürnen, erregen; þind-an, st. V. (3a): nhd. schwellen, zürnen; wræ̅-þ-an, sw. V. (1): nhd. wüten, zürnen, angreifen, belästigen

zürnen, as. ā-bel-g-an* 2, st. V. (3b): nhd. zürnen; bel-g-an 12, bol-g-an*, st. V. (3b): nhd. zürnen; *gi-bel-g-an?, st. V. (3b): nhd. zürnen

Zürnen, ahd. 9zurnida 5, st. F. (ō): nhd. Zürnen, Zorn, Grimm, Wut

zürnen, ahd. belgan 40, st. V. (3b): nhd. erzürnen, zürnen, in Zorn geraten, zornig sein (V.), sich erregen; 0zizurnen* 1, zirzurnen*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. zürnen, streiten; 7zornōn* 1, sw. V. (2): nhd. streiten, zürnen, sich streiten; 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen

zürnen, ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen; *grimmisōn, lang., sw. V. (2): nhd. »ergrimmen«, zürnen, das Gesicht in Falten legen; irgremmizzōn* 3, sw. V. (2): nhd. grollen, zürnen, zornig werden, brummen, ergrimmen

-- zürnen über: ahd. 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen

zürnen, mhd. belgen (1), pelgen, st. V.: nhd. »belgen«, aufschwellen, zürnen, sich erzürnen, sich empören, zornig werden über, erzürnen; bolgen (1), sw. V.: nhd. zürnen; erbelgen (1), irbelgen, rebelgen, st. V.: nhd. erzürnen, zürnen, sich entrüsten, zornig sein (V.), böse sein (V.), ergrimmt sein (V.), ergrimmt werden; ergramen, sw. V.: nhd. erzürnen, zürnen, in Zorn versetzen; erzürnen, irzurnen, derzurnen, rezurnen, irzornen, derzornen, rezornen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn versetzen, zürnen mit, in Zorn geraten (V.), zürnen, zornig werden, in Wut versetzen

-- zürnen mit: mhd. erzürnen, irzurnen, derzurnen, rezurnen, irzornen, derzornen, rezornen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn versetzen, zürnen mit, in Zorn geraten (V.), zürnen, zornig werden, in Wut versetzen

zürnen, mhd. gramen (1), sw. V.: nhd. »gramen«, zürnen; gremen, sw. V.: nhd. zornig machen, zürnen, grämen, erzürnt sein (V.); grimmen (1), st. V.: nhd. lärmen, brüllen, zürnen, ergrimmen, wüten, toben; grinnen, st. V.: nhd. zürnen, wüten, toben, lärmen, brüllen

zürnen, mhd. unhogen, sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit; unhügen, unhogen, mmd., sw. V.: nhd. unmutig, zürnen; zornen, sw. V.: nhd. »zornen«, zürnen, streiten; zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

Zürnen, mhd. zürnen (2), zurnen, st. N.: nhd. Zürnen, Zorn

zürnen, mnd. balgen, balligen, sw. V.: nhd. balgen, zürnen, streiten, zanken, schlagen

zürnen, mnd. grēmen, gremmen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zürnen, sich sorgen, sich grämen; grimmen (1), grimen, st. V.: nhd. knirschen, schallen, murren, keifen, zürnen, wütend sein (V.), grimmig sein (V.); grimmen (2), sw. V.: nhd. gram werden, zornig werden, ergrimmen, zürnen, toben

zürnen, mnd. mūlen, V.: nhd. maulen, schmollen, zürnen

zürnen, mnd. t· rnen*, tornen, mnd.?, st. V.?, sw. V.?: nhd. zürnen, erzürnen, reizen

zürnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zürnend, mhd. zornec, tzarnec, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zürnend, wütend, heftig, grimmig; zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zornhaft, Adj.: nhd. »zornhaft«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornhaftic, Adj.: nhd. »zornhaftig«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornic, zurnic, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zürnend, wütend, heftig, grimmig; zorniclich, zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zornisch, Adj.: nhd. zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornlich, zörnlich, Adj.: nhd. »zornlich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zürnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zürnend, aufbegehrend; zürnic, zürnec, Adj.: nhd. »zürnig«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig

zürnend, mnd. bolgen, bulgen, (Part. Prät.=)Adj: nhd. erzürnt, zürnend

zürnend, mnd. grēmelīk, Adj.: nhd. zornig, zürnend

-- schrecklich zürnend: mnd. grisgrimment*, grisgrimmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Zähne weisend, schrecklich zürnend, sehr wütend

-- zürnend beklagen: mnd. grinnen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, knirschen, zerknirschen, zürnend beklagen

Zürnende, mhd. zornærinne, st. F.: nhd. Zürnerin, Zürnende; zürnærinne*, zürnærin*, zürnerin, zürnerīn, st. F.: nhd. »Zürnerin«, Zürnende

Zürnender, mhd. grīnære* 1, grīner, st. M.: nhd. Greiner, Mund Verziehender, Lachender, Weinender, Zürnender

Zürnender, mhd. zürnære*, zürner, zörner, st. M.: nhd. »Zürner«, Zürnender, Zörner, Zornmütiger, Wüterich

Zürner, mhd. zürnære*, zürner, zörner, st. M.: nhd. »Zürner«, Zürnender, Zörner, Zornmütiger, Wüterich

zürner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zürnerin, mhd. zornærinne, st. F.: nhd. Zürnerin, Zürnende

Zürnerin, mhd. zürnærinne*, zürnærin*, zürnerin, zürnerīn, st. F.: nhd. »Zürnerin«, Zürnende

zürnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zürnig, mhd. zürnic, zürnec, Adj.: nhd. »zürnig«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig

zürnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zürnkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zürnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuröcheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuroden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurollen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurosten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurring, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurrkette, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurrstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurrvorrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurschaustellen, ahd. furigilegida* 1, st. F. (ō): nhd. Vorlegen, Vorlage, Auslegen, Zurschaustellen

Zurschaustellung, ahd. ruomalī* 5, ruomalīn*, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Sich-Rühmen, Zurschaustellung; ruomisal 7, st. N. (a): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Rühmen, Zurschaustellung

-- schmachvolle Zurschaustellung: ahd. fingarzeihhan* 2, fingarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Fingerzeichen«, Siegelring, schmachvolle Zurschaustellung, Verspottung

zurüchalten, ae. êf-t-for-find-an, st. V. (3a): nhd. zurüchalten, aufhalten

zurück, idg. *ati-, *ato-, Adv.: nhd. über etwas hinaus, zurück, her

zurück, germ. *aftra, Adv.: nhd. zurück

zurück, got. af-t-r-a 102=101, afta, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 193, Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), (zeitlich u. örtlich): nhd. wieder, zurück, rückwärts, wiederum, abermals

zurück, an. ap-t-an, Adv.: nhd. hernach, zurück, wieder; apt-r, Adv.: nhd. zurück, wiederum

zurück, ae. æf-t-er (2), Adv.: nhd. darauf, dann, nachher, später, zurück; êf-t, æf-t, Adv.: nhd. wieder, von neuem, später, zurück, gleicherweise, dazu; hi-n-d-er, Adv.: nhd. hinter, hinten, nach, zurück

zurück, afries. a-b-ef-t-a 1, Adv.: nhd. zurück; bi-t-ef-t-a 1 und häufiger?, Adv.: nhd. zurück; *et- (3), Präf.: nhd. wieder, zurück

zurück, anfrk. bi-hal-v-on* 3, bi-hal-v-o*, be-hal-v-on*, be-hal-v-o*, Adv.: nhd. zurück

zurück, as. eft 196, aht*, eht, eft-o*, eht-o*, ett-o*, Adv.: nhd. wieder, zurück, andererseits, dagegen, darauf, nachher, dann; wi-th-ar* (1) 40, Adv., Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, über, zurück

zurück, ahd. bifora 26, Adv., Präf.: nhd. bevor, zuvor, zurück, rückwärts, vorher, früher, einstmals; heimort* 4, heimwart*, Akk.=Adv.: nhd. heim, nach Hause, zurück, heimwärts; heimortes 13, heimwartes*, Gen.=Adv.: nhd. heim, nach Hause, zurück; hintarort* 9, hintarwert*, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, verkehrt, nachgeordnet, im Gegenteil; hintarot* 10, hintrot, Adv.: nhd. verkehrt, zurück, entgegengesetzt; hintarrukki* 2, hintarrucki*, Adv.: nhd. zurück; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...; widari* 59, Adv., Präf.: nhd. wieder, zurück, erwidernd, dagegen; widarort* 23, widarwert*, Adv.: nhd. zurück, um, im Gegenteil, dagegen, entgegengesetzt; widarortes* 2, Adv.: nhd. zurück, rückwärts

zurück, mhd. behinden, Adv.: nhd. hinten, zurück; behindere* (2), behinder, Adv.: nhd. hinten, hinter, zurück; beneben, Adv., Präp.: nhd. daneben, seitwärts, zur Seite, neben zu, nahe, zurück, hinweg, neben; däwider, dawider, darwider, dar wider, derwider, dowider, dō wider, Adv.: nhd. dagegen, dafür, zurück, andererseits, hingegen

zurück, mhd. herwider, her wider, Adv.: nhd. »herwider«, wieder, noch einmal, zurück, dagegen, andererseits, gegen, in Richtung auf; hindenān, hindan, hintnan, hindenen, hinnen, hinde, hinten, Adv.: nhd. »hintenan«, hinten, von hinten, zurück; hindene, Adv.: nhd. »hintenan«, hinten, von hinten, zurück; hinder (3), hunder, Adv.: nhd. hinten, nach hinten, zurück; hinder (4), hinter, Präp.: nhd. hinter, unter, gegenüber, nach hinten, zurück, rückwärts; hindersich, Adv.: nhd. »hinter sich«, zurück, im Gegenteil; hinderwart, hinterwart, Adv.: nhd. »hinterwärts«, zurück, rückwärts, von hinten, hinter dem Rücken, heimlich; hinderwert, hinterwert, Adv.: nhd. »hinterwärts«, nach hinten, von hinten, zurück; hinderwertes, Adv.: nhd. »hinterwärts«, nach hinten, von hinten, zurück; hinderwertlingen, Adv.: nhd. nach hinten, von hinten, zurück; hinhinder, Adv.: nhd. zurück, rückwärts; hinumbe, hin umbe, hineumbe, Adv.: nhd. um, um ... herum, herum, zurück; hinwider, hinewider, Adv.: nhd. zurück, wieder, rückwärts, nach, von hinten, weiter, wiederum, dagegen; hœher, hœher, Adv. Komp.: nhd. höher, weiter, aufwärts, weiter weg, zurück, mehr, weitläufiger, um einen höheren Preis

-- Tritt zurück: mhd. hindertrit, st. M.: nhd. »Hintertritt«, Tritt zurück, Rückgang, Fehltritt, Störung, Behinderung, Hemmnis

-- weiter zurück: mhd. hinderbaz, Adv.: nhd. weiter zurück

zurück, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; widere, Adv.: nhd. gegen, zurück, wieder; widerwartes, widerwarts, Adv.: nhd. entgegen, zurück, wiederum, umgewendet, verkehrt; widerwert (2), widerwart, Adv.: nhd. entgegen, zurück, wiederum, verkehrt; zerücke, zurucke, zuruche, zuruoche, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, hinter sich, nach hinten, rücklings

-- wieder zurück: mhd. umbehine*, umbehin, umbhin, Adv.: nhd. umhin, um etwas herum, herum, umher, wieder zurück

-- zurück ans andere Ufer fahren: mhd. überkēren, über kēren, sw. V.: nhd. »überkehren«, zurückkehren, umwenden, zurück ans andere Ufer fahren

zurück, mnd. achter (4), achtere, Adv.: nhd. hinten, zurück, weiterhin, später, nachher, wiederum; achterrügge, Adv.: nhd. rückwärts, zurück, hinter dem Rücken, hinterrücks; achterwārt, achterwōrt, achterwart, achterwort, Adv.: nhd. hinterwärts, zurück; achterwērt, achterwert, Adv.: nhd. hinterwärts, zurück

-- Blick zurück: mnd. achterblik, M.: nhd. Rückblick, Blick zurück, Blick von hinten

-- hinterwärts zurück: mnd. achteraf, Adv.: nhd. hinten ab, hinterwärts zurück

-- zurück seiend: mnd. entachter, intachter, Adj.?: nhd. rückständig, hinten seiend, zurück seiend

zurück, mnd. hinderrügges, hinderrugks, hinderrucks, Adv.: nhd. zurück; hinderwārt, hinderwōrt, Adv.: nhd. zurück, rückwärts; hinderwērt, hinderwert, Adv.: nhd. zurück, rückwärts; hintan***, Adv.: nhd. hintan, zurück

-- sich zurück ziehen: mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

-- wieder zurück: mnd. hērewēder, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil; hērwedder*, hērwēder, hērwider, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil

zurück, mnd. tōrügge*, torugge, mnd.?, Adv.: nhd. zurück

zurück, mnd. · verst· re, · verst· r, ōverst· re, ōverst· r, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, verkehrt, an den Ausgangsort; revers (2), Adv.: nhd. zurück; rügge (4), Adv.: nhd. zurück, rück

zurück, mnd. wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm; wedderwērt*, wedderwert, mnd.?, Adj.: nhd. rückwärts, zurück

-- nicht zurück gehen könnend: mnd. unwedderkōmelīk*, unwedderkomelik, unwederkomelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unwiederkömmlich«, nicht zurückgehbar, nicht zurück gehen könnend

-- weiter zurück: mnd. uphōr, mnd.?, Adv.: nhd. höher hinauf, weiter zurück, bei Seite

zurück, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zurück..., ahd. hinair, Präf.: nhd. zurück...; hintar 27, Präp., Präf.: nhd. hinter, bei, zurück..., um...; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; widargi, Präf.: nhd. zurück..., rück..., wieder...; widarigi, Präf.: nhd. zurück...; widariir, Präf.: nhd. zurück...

zurückbeben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückbegeben -- sich zurückbegeben, mhd. widertragen, wider tragen, st. V.: nhd. »widertragen«, zurücktragen, zurückbringen, zurückbringen in, sich zurückziehen, sich zurückbeziehen, sich zurückbegeben

zurückbegeben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückbehalten -- Geld zurückbehalten, mnd. geltsmorken***, sw. V.: nhd. geizig sein (V.), Geld zurückbehalten

zurückbehalten -- nicht zurückbehalten, ahd. framlāzan* 2, red. V.: nhd. verlassen (V.), lassen, nicht zurückbehalten, nicht zurückhalten, hervorkommen lassen, aufgeben

zurückbehalten (V.), mhd. īnbehalten 1, st. V.: nhd. einbehalten (V.), zurückbehalten (V.)

zurückbehalten (V.), mhd. besperren, bisperren, pesperren, sw. V.: nhd. zusperren, aussperren, versperren, einschließen, zurückbehalten (V.), verschließen, verriegeln, einschließen in

zurückbehalten (V.), mnd. behebben, sw. V.: nhd. erreichen, bekommen, behalten (V.), zurückbehalten (V.), wegnehmen

zurückbehalten (V.), mnd. underbehōlden*, underbeholden, mnd.?, st. V.: nhd. im Besitz behalten (V.), zurückbehalten (V.)

zurückbehalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückbehaltung, mnd. bewerringe, F.: nhd. Hinderung, Zurückbehaltung

zurückbehaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückbehaltungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zurückbeißen, mhd. widerebīzen*, widerbīzen, st. V.: nhd. beißen, zurückbeißen, bissig antworten

zurückbekommen, mhd. widergehaben, wider gehaben, wider geheben, sw. V.: nhd. jemanden zurückhalten von, hindern an, sich zurückhalten von, Widerstand leisten, aufhören, sich festhalten mit, zurückbekommen; widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen

zurückbekommen, mnd. inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege

zurückberichten, ae. ė́f-t-ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zurückberichten, zurückverkünden, hinterbringen; ė́f-t-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zurückberichten, zurückverkünden, hinterbringen

zurückberichten, ahd. widarkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückberichten, zurückmelden, Bescheid sagen, absagen, sich lossagen

zurückberichten, mhd. widerkünden, sw. V.: nhd. »widerkünden«, zurückberichten, zurückmelden; widerkündigen, sw. V.: nhd. zurückberichten, zurückmelden

zurückberichten, mnd. wedderkündigen*, wedderkundigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerkündigen«, zurückberichten, zurückmelden

zurückberufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückberufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückbeugen, an. keik-ja, sw. V. (1): nhd. zurückbeugen, rückwärts beugen

zurückbeugen, ahd. umbibougen* 1, sw. V. (1a): nhd. »umbeugen«, zurückbeugen, zurückwenden

zurückbeugen, mhd. widerbiegen, widerbūgen, st. V.: nhd. »wiederbiegen«, zurückbeugen, zurückbiegen, zurückbiegen in, geradebiegen, ausgleichen

zurückbeugen, mnd. ? wedderb· gen*, wedderbogen, wederbogen, V.: nhd. widerspiegeln?, krümmen?, biegen?, rückwärts krümmen?, zurückbeugen?

zurückbeugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückbewegen -- sich zurückbewegen von, mhd. erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

zurückbewegen -- sich zurückbewegen, ahd. widarweggen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich zurückbewegen, zurückweichen

zurückbeziehen -- sich zurückbeziehen, mhd. widertragen, wider tragen, st. V.: nhd. »widertragen«, zurücktragen, zurückbringen, zurückbringen in, sich zurückziehen, sich zurückbeziehen, sich zurückbegeben

zurückbeziehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückbiegen, ahd. widarbiogan* 2, st. V. (2a): nhd. zurückbiegen; widarkrampfen* 1, widarkrempfen*, sw. V. (1a): nhd. zurückbiegen, krümmen

zurückbiegen, mhd. widerbiegen, widerbūgen, st. V.: nhd. »wiederbiegen«, zurückbeugen, zurückbiegen, zurückbiegen in, geradebiegen, ausgleichen

-- zurückbiegen in: mhd. widerbiegen, widerbūgen, st. V.: nhd. »wiederbiegen«, zurückbeugen, zurückbiegen, zurückbiegen in, geradebiegen, ausgleichen

zurückbiegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückbiegung, mhd. widervalt, st. M.: nhd. Zurückbiegung, Ringelung des Haares, Abhauen des Ohres

zurückbilden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückbinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückblasen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückbleiben -- bevorstehen; zurückbleiben, mnd. v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen

zurückbleiben, ae. ā-bīd-an, st. V. (1): nhd. warten, bleiben, zurückbleiben, überleben; ge-lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. vermachen, zurücklassen, zurückbleiben; lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. vermachen, hinterlassen, zurücklassen, zurückbleiben, lassen

zurückbleiben, as. af-stā-n* 1, anom. V.: nhd. stehen bleiben, zurückbleiben; af-sta-n-d-an 2, st. V. (6): nhd. stehen bleiben, zurückbleiben

zurückbleiben, ahd. bilīban 35?, st. V. (1a): nhd. bleiben, zurückbleiben, zurücklassen, übrigbleiben, aufhören, sterben, wegbleiben, unterbleiben; gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken; gitwellen* 10, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, versäumen, zurückbleiben, zurückhalten, zögern, verzögern, abwarten

zurückbleiben, mhd. afterbelīben*, after belīben, st. V.: nhd. zurückbleiben; beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

zurückbleiben, mhd. hinderbelīben***, st. V.: nhd. »hinterbleiben«, zurückbleiben

Zurückbleiben, mhd. hinderbelīben*, hinderblīben, st. N.: nhd. »Hinterbleiben«, Zurückbleiben

zurückbleiben, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen; vertwalen*, vertwālen, fertwālen*, sw. V.: nhd. zurückbleiben, von Kräften kommen, sich aufhalten; widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen

zurückbleiben, mnd. achterblīven, V.: nhd. unterbleiben, zurückbleiben, ausbleiben; achteren, achtern, echtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, entfernen, zurückbleiben, ausbleiben; afblīven, st. V.: nhd. unterbleiben, abgeschafft sein (V.), fortbleiben, davonbleiben, zurückbleiben; entachteren, entachtern, sw. V.: nhd. zurückbleiben, verziehen, zurücksetzen, verschieben, hinten lassen, versäumen, beeinträchtigen; entblīven (1), untblīven, st. V.: nhd. »entbleiben«, zurückbleiben, unterbleiben, ausbleiben, fortbleiben

Zurückbleiben, mnd. entblīven (2), entblīvent, untblīven, untblīvent, N.: nhd. Zurückbleiben, Ausbleiben

zurückbleiben, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

zurückbleiben, mnd. hinderblīven, st. V.: nhd. hinten bleiben, zurückbleiben

zurückbleiben, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

zurückbleiben, mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen; vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken

Zurückbleiben, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

zurückbleiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückbleibend, afries. ef-t-er-stal-l-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. rückständig, zurückbleibend

zurückbleibend, mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

zurückbleibend, mnd. achterstēdich, Adj.: nhd. rückständig, übrig bleibend, zurückbleibend; achterstellich, Adj.: nhd. zurückbleibend, rückständig, übrigbleibend

zurückbleibt -- Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt, mnd. dest (1), M.: nhd. Herdblei, Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt

zurückbleibt -- Hinterkorn das beim Worfeln zurückbleibt, mnd. echtereste* (2), echterste, N.: nhd. Hinterkorn das beim Worfeln zurückbleibt, Nachgeburt

zurückbleibt -- stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, mnd. brāke (4), brak, F.: nhd.

Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis

zurückblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückblicken, ae. ėf-t-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. zurückschauen, zurückblicken

zurückblicken, ahd. hintarsehan* 2, st. V. (5): nhd. zurücksehen, zurückblicken; widarsehan* 4, widarisehan*, st. V. (5): nhd. zurücksehen, zurückblicken, entgegensehen, sich gegenseitig anschauen, sich gegenseitig achten; widarskouwōn* 1, widarscouwōn*, sw. V. (2): nhd. zurückschauen, zurückblicken

Zurückblicken, mhd. hindersehen (2), st. N.: nhd. »Hintersehen«, Zurückblicken, Rücksicht

zurückblicken, mhd. hindersehen* (1)**, V.: nhd. »hintersehen«, zurückblicken

zurückblicken, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

zurückblicken, mhd. widersehen (1), wider sehen, st. V.: nhd. zurücksehen, sich umsehen, sich umblicken, zurückblicken, zurückblicken in, jemandes Blicke erwidern, Blicke zuwerfen

-- zurückblicken in: mhd. widersehen (1), wider sehen, st. V.: nhd. zurücksehen, sich umsehen, sich umblicken, zurückblicken, zurückblicken in, jemandes Blicke erwidern, Blicke zuwerfen

zurückblicken, mnd. ümmesēn, ummesēn, mnd.?, st. V.: nhd. »umsehen«, zurückblicken, umherschauen; wedderschouwen***, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederschauen, zurückblicken

zurückblicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückblinken, ahd. widariskīnan* 1, widariscīnan*, st. V. (1a): nhd. »widerscheinen«, zurückglänzen, zurückstrahlen, zurückblinken

zurückblinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückbrechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückbringen, ae. ėf-t-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. zurücktragen, zurückbringen; ėf-t-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. wiederherstellen, zurückbringen; on-géagn-bri-ng-an, st. V. (3a): nhd. zurückführen, zurückbringen; on-géagn-lǣ-d-an sw. V. (1): nhd. zurückbringen, wiederbringen

-- nach einem Heim zurückbringen: ae. hā-m-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. unterbringen, nach einem Heim zurückbringen

-- wieder zurückbringen: ae. ge-stė-f-n-an, sw. V.: nhd. wieder zurückbringen, hin und her bewegen, einrichten

zurückbringen, anfrk. bri-ng-an* 6, bri-ng-on, st. V. (3a): nhd. bringen, zurückbringen, zuführen

zurückbringen, ahd. afurtragan* 3, avurtragan*, st. V. (6): nhd. zurücktragen, zurückbringen, zurückmelden; bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; irbiotan* 51, st. V. (2b): nhd. erbieten, anbieten, entbieten, verheißen, erweisen, bezeichnen, darreichen, zurückbringen, zurückgeben, erstatten, ausstrecken; widarbringan* 10, anom. V.: nhd. wiederbringen, zurückbringen, zurückführen, wiederherstellen, retten, erretten; widarigiantwurten* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückbringen; widarkēren* 10, sw. V. (1a): nhd. wiederkehren, zurückkehren, zurückbringen, zurückschieben, zurückweichen, hinwenden, umdrehen

zurückbringen, mhd. gewideren, sw. V.: nhd. abwenden, ablehnen, abweisen, von sich weisen, wieder einbringen, zurückbringen, anfechten, aufheben; herwiderebringen*, herwiderbringen, herwider bringen, st. V., sw. V.: nhd. zurückbringen

zurückbringen, mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

Zurückbringen, mhd. widerbringunge, st. F.: nhd. »Widerbringung«, Wiederherstellung, Zurückbringen, Errettung

zurückbringen, mhd. widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widergewinnen, wider gewinnen, st. V.: nhd. wiedergewinnen, zurückgewinnen, zurückerobern, zurückerhalten (V.), zurückbringen, zurückholen; widergeziehen, wider geziehen, st. V.: nhd. zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widertragen, wider tragen, st. V.: nhd. »widertragen«, zurücktragen, zurückbringen, zurückbringen in, sich zurückziehen, sich zurückbeziehen, sich zurückbegeben; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; widervüeren, widerfüeren*, wider vüeren, sw. V.: nhd. »widerführen«, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, entgegenbringen, entgegenführen, entgegentragen, zurückführen; widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

-- zurückbringen auf: mhd. widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; widervüeren, widerfüeren*, wider vüeren, sw. V.: nhd. »widerführen«, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, entgegenbringen, entgegenführen, entgegentragen, zurückführen

-- zurückbringen in: mhd. widertragen, wider tragen, st. V.: nhd. »widertragen«, zurücktragen, zurückbringen, zurückbringen in, sich zurückziehen, sich zurückbeziehen, sich zurückbegeben

-- zurückbringen zu: mhd. widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; widervüeren, widerfüeren*, wider vüeren, sw. V.: nhd. »widerführen«, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, entgegenbringen, entgegenführen, entgegentragen, zurückführen

zurückbringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

zurückbringen, mnd. rüggebringen, sw. V.: nhd. »zurückbringen«, bei Rückkehr überbringen

zurückbringen, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); wedderbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbringen, wiedergutmachen, ersetzen, abbringen, zurückbringen; wedderdrāgen*, wedderdragen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedertragen«; wedderdrēgen***, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedertragen«; wedderv· ren*, weddervoren, weddervuren, mnd.?, sw. V.: nhd. zurückführen, zurücktragen, zurückbringen

zurückbringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückbringer, mhd. widerbringære*, widerbringer, st. M.: nhd. »Widerbringer«, Zurückbringer, Wiederhersteller, Retter, Erretter, Erlöser

Zurückbringerin, mhd. widerbringærinne*, widerbringerinne, st. F.: nhd. »Widerbringerin«, Zurückbringerin, Wiederbestellerin, Erretterin, Erlöserin

Zurückbringung, mnd. wedderdrāginge***, mnd.?, F.: nhd. »Wiedertragung«, Zurücktragung, Zurückbringung; wedderdrēginge*, wedderdreginge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedertragung«, Zurücktragung, Zurückbringung

zurückbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückdämmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückdenken, ae. ėf-t-ge-mun-an, Prät.-Präs.: nhd. vergegenwärtigen, zurückdenken; ėf-t-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. vergegenwärtigen, zurückdenken

zurückdenken, mnd. erdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), gedenken, zurückdenken, denkend finden, erinnern

zurückdenken, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen

zurückdenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückdeuten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückdrängen, ahd. bideppen* 3, bidebben*, sw. V. (1b): nhd. unterdrücken, zurückdrängen, beruhigen, niederdrücken; bidūhen* 4, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, niederdrücken, zurückdrängen, zusammendrängen, befestigen; firrukken* 3, firrucken*, sw. V. (1a): nhd. »verrücken«, vorrücken, zurückdrängen, sich entfernen; firtemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. hinausstoßen, zurückdrängen, vertreiben; gidūhen* 6, sw. V. (1a): nhd. drücken, zusammendrücken, pressen, mengen, gerinnen, eindrücken, zurückdrängen; ubarkweman* 6, ubarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »überkommen«, überraschen, besiegen, auftreten, siegen, widerstehen, überwinden, zurückdrängen, niederdrücken; widarskurgen* 5, widarscurgen*, sw. V. (1a): nhd. zurückweisen, zurücktreiben, sich widersetzen, zurückstoßen, zurückdrängen, sich entgegenstemmen

zurückdrängen, mhd. umbehintuon*, umbehin tuon, an. V.: nhd. »zurückdrängen«

zurückdrängen, mhd. verstüefen, ferstüefen*, sw. V.: nhd. zurückdrängen, aufhalten, decken, schützen; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären

zurückdrängen, mnd. afdrēgen (2), st. V.: nhd. durch Betrug nehmen, abnötigen, erpressen, erzwingen, zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen (vom Eide); afdrengen, sw. V.: nhd. zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen, abnötigen, erpressen, abzwingen

zurückdrängen, mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

zurückdrängen, mnd. vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten

zurückdrängen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückdrängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückdrehen, ae. ėf-t-cie-r-r-an, ef-t-cy-r-r-an, ef-t-ge-cie-r-r-an, ef-t-ge-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. zurückdrehen, umkehren

zurückdrehen, mnd. wedderdrücken*, wedderdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerdrücken«, zurückdrehen, rückwärtsbeugen, zurückwenden; wedderpersen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederpressen«, zurückdrehen, zurückwenden

zurückdringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückdrücken, mhd. zerückedrücken*, zerücke drücken, sw. V.: nhd. zurückdrücken

zurückdrücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückebben, mnd. ebben (1), sw. V.: nhd. zurückgehen (von der Meerflut), zurückebben

zurückeilen, ae. ėf-t-ge-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. zurücklaufen, zurückrennen, zurückeilen

zurückeilen, as. wi-th-ar-ī-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »widereilen«, zurückeilen

zurückeilen, ahd. widarīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. »zurückeilen«, zurückkehren

zurückeilen, ahd. widarfaran* 11, st. V. (6): nhd. entgegenfahren, zurückeilen, widersetzen, zurückkehren, weggehen

zurückeilen, mhd. widergāhen, wider gāhen, sw. V.: nhd. zurückeilen; widerīlen, sw. V.: nhd. zurückeilen

zurücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückerhalten (V.), mhd. widerenpfāhen* 64, widerenphāhen, st. V.: nhd. zurückerhalten (V.), wiederaufnehmen; widergewinnen, wider gewinnen, st. V.: nhd. wiedergewinnen, zurückgewinnen, zurückerobern, zurückerhalten (V.), zurückbringen, zurückholen

zurückerhalten (V.), mnd. weddervāren*, weddervaren, mnd.?, st. V.: nhd. widerfahren, zu teil werden, begegnen, geschehen, erhalten (V.), zurückerhalten (V.), erfahren (V.)

zurückerhalten, mhd. widerwinnen, st. V.: nhd. wiedergewinnen, zurückerhalten

zurückerinnern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückerobern, mhd. widergewinnen, wider gewinnen, st. V.: nhd. wiedergewinnen, zurückgewinnen, zurückerobern, zurückerhalten (V.), zurückbringen, zurückholen

zurückerstatten, ahd. gaganwerten* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückgeben, wiedergeben, zurückerstatten; widarsezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. widersetzen, wiederherstellen, wieder erstatten, zurückerstatten, gegensetzen

zurückerstatten, mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; widererstaten 1, sw. V.: nhd. zurückerstatten; widergeben (1), wider geben, wideregeven, wideregefen*, st. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, zurückerstatten, erbrechen; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären; widerweren (2), widerwern, sw. V.: nhd. zurückgewähren, zurückerstatten

zurückerstatten, mnd. · verlēveren, ōverlēveren, averlēveren, · berlīberen, sw. V.: nhd. überliefern, übergeben (V.), aushändigen, hinterlegen, in jemandes Verfügungsgewalt geben, zurückerstatten, ausliefern, mitteilen, nennen, angeben

zurückerstatten, mnd. vörg· den*, vorg· den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen; wedderleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlegen« (V.) (2), vergüten, zurückerstatten, bezahlen, Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, rückgängig machen (durch Einspruch), mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten, umlegen

zurückerstatten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückerstatteter Zoll (M.) (2), mnd. ? weddertolne, mnd.?, M.: nhd. zurückerstatteter Zoll (M.) (2)?

Zurückerstattung, mnd. wedderkēr, wedderkār, mnd.?, M.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēre, wedderkare, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēringe, wedderkaringe, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung

zurückerwarten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückerwerben -- von jemandem etwas zurückerwerben, mnd. afl· sen*, aflōsen, sw. V.: nhd. ablösen, losbinden, vom Amt entbinden, abbezahlen von einer Schuld, einlösen, von jemandem etwas zurückerwerben

zurückerwerben, mhd. widererwerben, wider erwerben, st. V.: nhd. »widererwerben«, zurückerwerben

zurückfahren, mhd. prellen, sw. V.: nhd. aufprallen, abprallen, zurückfahren, sich schnell fortbewegen, hervorbringen, fortstoßen, werfen, zurückprallen, schnellen aus

zurückfahren, mnd. vanvāren, st. V.: nhd. wegfahren, zurückfahren

zurückfahren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

zurückfallen, ae. ėf-t-ā-s-lī-d-an, st. V. (1): nhd. zurückgleiten, zurücksinken, zurückfallen

zurückfallen, afries. in-hwerv-a* 2, st. V. (3b): nhd. zurückkehren, zurückfallen; wi-ther-fal-l-a* 1 und häufiger?, wē-r-fal-l-a, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. zurückfallen

zurückfallen, ahd. girisirōn* 1, sw. V. (2): nhd. abfallen, versagen, fehlen, wegfallen, zurückfallen, ermatten; irfliohan* 8, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, meiden, entrinnen, entlaufen, zurückfallen, zurückweichen, ausweichen; widarirukken* 1, widarirucken*, sw. V. (1a): nhd. zurückfallen, zurückweichen

-- auf jemanden zurückfallen: ahd. afurgifezzan* 1, avurgifezzan*, st. V. (5): nhd. zufallen, auf jemanden zurückfallen

-- zurückfallen auf: ahd. sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen

zurückfallen, mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

Zurückfallen, mhd. hindervelle, hinderfelle*, st. F.: nhd. Zurückfallen, Zurücksinken, Widerlegung

zurückfallen, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

zurückfallen, mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; widererben 4, sw. V.: nhd. zurückfallen, wieder erben, weitervererben, sich weitervererben; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widergevallen 6, widergefallen*, st. V.: nhd. zurückfallen, wieder zufallen; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

Zurückfallen, mhd. widerturc, st. M.: nhd. Zurücktaumeln, Zurückfallen, Widerstand

zurückfallen, mhd. widervallen, wider vallen, red. V.: nhd. »widerfallen«, wieder auseinanderfallen, zurückfallen, wieder zufallen; widerwerden, wider werden, st. V.: nhd. zurückgegeben werden, zurückfallen, wieder gehören

zurückfallen, mnd. hēmvallen, heimvallen, st. V.: nhd. heimfallen, zurückfallen, anfallen

zurückfallen, mnd. wedderinvallen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedereinfallen«, zurückfallen; weddervallen, mnd.?, st. V.?: nhd. zurückfallen, Unfall haben

-- an den Lehnsherren zurückfallen: mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

-- durch Tod zurückfallen: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

-- zurückfallen an: mnd. vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.)

zurückfallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückfallend -- wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend, mhd. zinsvellic, zinsfellic*, Adj.: nhd. zinsfällig, nach dem Zinsvertrag verfallend, wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend

zurückfallender -- zurückfallender Erbteil, afries. wi-ther-fal-l* 1 und häufiger?, wē-r-fal-l, st. M. (a): nhd. »Widerfall«, zurückfallender Erbteil

zurückfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zurückfassen, mnd. bakvank, mnd.?, M.: nhd. Rückgriff, Zurückfassen

zurückfinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückfliegen -- zurückfliegen in, mhd. widervliegen, widerfliegen*, st. V.: nhd. zurückfliegen in, in seinen Ursprung zurückgehen

zurückfliegen, ahd. danafliogan* 2, st. V. (2a): nhd. davonfliegen, fortfliegen, wegfliegen, zurückfliegen

zurückfliegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückfliehen, mhd. widervliehen, widerfliehen*, st. V.: nhd. »zurückfliehen«

zurückfliehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückflieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückfließen, ahd. widarfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »zurückfließen«, zurückgleiten, rückwärts schwimmen, zurückgetrieben werden

zurückfließen, mhd. ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in

zurückfließen, mhd. widervliezen, widerfliezen*, st. V.: nhd. »zurückfließen«, zurückströmen, zurückströmen in, zurückgleiten, zurückschwimmen, wieder eingehen

Zurückfließen, mhd. widervluz, widervloz, widerfluz*, widerfloz*, st. M.: nhd. »Widerfluss«, Rückfluss, Zurückfließen

-- Zurückfließen in Gott: mhd. widervliezunge, widerfliezunge*, st. F.: nhd. Zurückströmen, Zurückfließen in Gott

zurückfließend, ahd. widarfluzzīg* 1, Adj.: nhd. rückfließend, zurückfließend, über See zurückkehrend

zurückflieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückfluchen, ahd. widarfluohhan* 1, widarfluochan*, red. V.: nhd. fluchen, schmähen, wieder fluchen, zurückfluchen, mit Schmähungen antworten

zurückflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zurückflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückfluten, as. wi-th-ar-wāg-ian* 2, sw. V. (1, 3?): nhd. »widerwogen«, zurückfluten

zurückfluthen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückfolgen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückfordern -- Geld zurückfordern, got. lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern, sich bezahlen lassen

zurückfordern, ahd. afurgihalōn* 1, avurgihalōn*, sw. V. (2): nhd. wieder bekommen, zurückfordern; eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; gieiskōn* 52, gieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zurückfordern, fragen, erfahren (V.), erfragen, hören, vernehmen, sich erkundigen, erkennen, kennenlernen; widareiskōn* 4, widareiscōn*, sw. V. (2): nhd. zurückverlangen, zurückfordern; widarhalōn* 3, widarholōn*, sw. V. (2): nhd. »wiederholen«, zurückrufen, zurückziehen, zurückfordern, zurückholen; widarsuohhen* 1, widarsuochen*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, zurückfordern, zurückverlangen

zurückfordern, mhd. abevorderen*, abvordern, abeforderen*, abforderen*, abevordern*, abe vordern, sw. V.: nhd. »abfordern«, zurückfordern, zurückverlangen

zurückfordern, mhd. widereischen, wider eischen, red. V., sw. V.: nhd. »wiederheischen«, zurückfordern, zurückverlangen; widereveren* 2, widerevern, sw. V.: nhd. zurückfordern, Rechtsanspruch wiederholen, Klage wiederholen; widergevorderen* 2, widergevordern, widergeforderen*, sw. V.: nhd. zurückfordern, zurückverlangen; widervorderen, widervordern, widerforderen*, widerfodern*, wider vordern, sw. V.: nhd. »widerfordern«, zurückfordern, zurückverlangen

-- Gepfändetes zurückfordern: mhd. widerpfenden* 3, widerphenden, sw. V.: nhd. Gepfändetes zurückfordern, pfänden

zurückfordern, mnd. inv· rderen* (1), invōrderen, sw. V.: nhd. einfordern, eintreiben, gerichtlich einklagen, zurückfordern, Strafe für etwas fordern

zurückfordern, mnd. vörv· rderen* (2), vorv· rderen, vorvōrderen, vorv· rdern, vorvōrdern, vorvōderen, vorvoderen, vorvurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, Forderungen stellen, auffordern, anfordern, zurückfordern; wedderēschen, weddereschen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerheischen«, gegenfordern, zurückfordern

zurückfordern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückforderung, mhd. widervorderunge, widerforderunge*, st. F.: nhd. Zurückforderung, Rückgabeforderung

zurückfühlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückführbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zurückführen, ae. ėf-t-ā-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. zurückziehen, zurückführen; ėf-t-ǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. zurückziehen, zurückführen; on-géagn-bri-ng-an, st. V. (3a): nhd. zurückführen, zurückbringen

zurückführen, ahd. furileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »vorleiten«, einführen, zurückführen, sich vor Augen halten, bedecken; gileiten* 33, sw. V. (1a): nhd. leiten, geleiten, bringen, führen, wegführen, mitnehmen, anwerben, zurückführen; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; ūzfuoren* 4, sw. V. (1a): nhd. ausführen, vertreiben, heraustragen, herausführen, zurückführen, hervorheben; widarbringan* 10, anom. V.: nhd. wiederbringen, zurückbringen, zurückführen, wiederherstellen, retten, erretten; widarfuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückführen; widarileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »zurückleiten«, zurückführen

zurückführen, mhd. herwiderbeleiten, sw. V.: nhd. zurückführen; īnsetzen, īn setzen, sw. V.: nhd. zurückführen, einsetzen, einweisen

-- zurückführen zu: mhd. gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern

zurückführen, mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widerleiten*, wider leiten, sw. V.: nhd. »widerleiten«, gegenleiten, zurückführen; widervüeren, widerfüeren*, wider vüeren, sw. V.: nhd. »widerführen«, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, entgegenbringen, entgegenführen, entgegentragen, zurückführen

zurückführen, mnd. reducīren*, reducīrn, sw. V.: nhd. »reduzieren«, umrechnen (Einheiten), zurückführen, verringern

zurückführen, mnd. wedderv· ren*, weddervoren, weddervuren, mnd.?, sw. V.: nhd. zurückführen, zurücktragen, zurückbringen

zurückführen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückführung, mhd. widerleitunge, st. F.: nhd. »Widerleitung«, Zurückführung

zurückführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zurückgabe, mhd. widergābe, st. F.: nhd. »Widergabe«, Zurückgabe, Vergütung, Rückvergütung, Vergeltung; widergebunge, st. F.: nhd. Zurückgabe, Rückvergütung

Zurückgabe, mnd. kēren* (5), kērent, N.: nhd. Wiedererstattung, Zurückgabe

Zurückgabe, mnd. wedderdāt, mnd.?, F.: nhd. »Widertat«, Zurückgabe, Erstattung, Genugtuung; weddergēvinge*, weddergevinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedergebung«, Zurückgabe; weddergift, mnd.?, st. F.: nhd. »Wiedergift«, Zurückgabe; wedderkēr, wedderkār, mnd.?, M.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēre, wedderkare, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēringe, wedderkaringe, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung

zurückgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückgeben, got. ga-wa-nd-jan 40, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), tr., intr. oder refl.: nhd. wenden, zurückwenden, hinlenken, bekehren, zurückgeben, hinwenden, umkehren, zurückkehren

zurückgeben, ae. ā-geagn-géo-t-an, st. V. (2): nhd. geben, zurückgeben, zurücksenden; ā-gíef-an, ā-géof-an, ā-gif-an, ā-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, liefern, ausliefern, übergeben (V.), darbringen, nachgeben, wiederherstellen, zurückzahlen, zurückgeben; ge-hwierf-an, ge-hwirf-an, ge-hwyrf-an, ge-hwerf-an, ge-hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; hwierf-an, hwirf-an, hwyrf-an, hwerf-an, hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; of-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. bleiben, verbleiben, weiterführen, zurückgeben; on-géagn-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. geben, zurückgeben, zurücksenden

zurückgeben, afries. up-and-wor-d-ia 1, up-ond-war-d-ia, up-and-er-d-ia, up-and-er-d-a, sw. V. (2): nhd. überantworten, zurückgeben; ? wi-ther-ber-a* 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. wiedergeben, gebühren zum Ersatz, zurückgeben?; wi-ther-jev-a 10, st. V. (5): nhd. wiedergeben, zurückgeben; *wi-ther-we-nd-a, sw. V. (1): nhd. zurückgeben

zurückgeben, ahd. gaganwerten* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückgeben, wiedergeben, zurückerstatten; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; irbiotan* 51, st. V. (2b): nhd. erbieten, anbieten, entbieten, verheißen, erweisen, bezeichnen, darreichen, zurückbringen, zurückgeben, erstatten, ausstrecken; irgeban 77, st. V. (5): nhd. ergeben (V.), aufgeben, übergeben (V.), verlassen (V.), geben, herausgeben, ausliefern, zurückgeben, wiedergeben, angeben, berichten, erlassen

zurückgeben, mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben; ūfgesenden 1, sw. V.: nhd. aufkündigen, zurückgeben

zurückgeben, mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); herwideregeben*, herwidergeben, st. V.: nhd. zurückgeben

Zurückgeben, mhd. widerantwurten 1, st. N.: nhd. »Wiederantworten«, Zurückgeben, Rückgabe

zurückgeben, mhd. widerantwürten, widerantwurten, wider antwurten, sw. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, zurückliefern, übergeben (V.), ausliefern, stellen, sich stellen; widergeantwürten*, widergeantwurten, sw. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben; widergeben (1), wider geben, wideregeven, wideregefen*, st. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, zurückerstatten, erbrechen

Zurückgeben, mhd. widergeben (2), st. N.: nhd. Zurückgeben, Gegengabe, Lohn, Erbrechen, Speien

zurückgeben, mhd. widergegeben 3, st. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widerlāzen, wider lāzen, widerlān, red. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, überlassen (V.), entgegengehen lassen; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären

-- gleich messend zurückgeben: mhd. widermezzen, wider mezzen, st. V.: nhd. messend vergleichen, vergelten, gleich messend zurückgeben

-- wägend zurückgeben: mhd. widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen

zurückgeben, mnd. · verschāpen*?, · verschappen, ōverschappen, sw. V.: nhd. zurückgeben, überreichen; restituēren, restituīren, sw. V.: nhd. »restituieren«, zurückgeben, erstatten, entschädigen, wiederherstellen, wiederaufbauen, wieder einsetzen

zurückgeben, mnd. vörwedderen*, vorwedderen, V.: nhd. wiederbringen, zurückgeben; wedderdōn, wedderdūn, mnd.?, st. V.: nhd. »widertun«, wiedergeben, zurückgeben, wiedergutmachen, vergüten, ersetzen, vergelten, rückgängig machen, abstellen, abwenden; weddergēven*, weddergeven, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedergeben«, zurückgeben, ausliefern, erbrechen; wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen; wedderv· gen*, weddervogen, mnd.?, V.: nhd. »wieder fügen«, wieder zukommen lassen, zurückgeben

-- Lehen zurückgeben: mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden

-- nicht zurückgeben: mnd. v· rbehōlden (1), v· rebehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), nicht zuteil werden lassen, nicht zurückgeben, sich vorbehalten (V.), sich für die Zukunft ausbedingen

zurückgeben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückgeber, mhd. widergebære*, widergeber, st. M.: nhd. Zurückgeber, Wiedererstatter

zurückgebeugt, germ. *fanta-, *fantaz, germ.?, Adj.: nhd. zurückgebeugt, gebogen

zurückgeblieben, mhd. vertwālet, vertwālt, fertwālet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zurückgeblieben

zurückgeblieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zurückgebliebenen -- große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln, mnd. hungerharke, F.: nhd. große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln

zurückgebliebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückgebogen, ae. glyr-en-d-e, Adj.: nhd. zurückgebogen

zurückgebogenem -- mit zurückgebogenem Kopf, an. ga-g-hal-s, Adj.: nhd. mit zurückgebogenem Kopf

zurückgebracht, ahd. widarfartīg* 1, Adj.: nhd. wiederkehrend, zurückgebracht, zurückkommend

zurückgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückgedenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückgegeben -- nicht zurückgegeben, mhd. ungegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungegeben«, unverschenkt, nicht gegeben, nicht zurückgegeben

zurückgegeben -- zurückgegeben werden, mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; widerwerden, wider werden, st. V.: nhd. zurückgegeben werden, zurückfallen, wieder gehören

zurückgehalten -- bei Ebbe zurückgehalten werden, mnd. beebben, sw. V.: nhd. von der Ebbe überrascht werden, bei Ebbe zurückgehalten werden

zurückgehalten, mhd. verhalten (2), ferhalten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhalten« (Adj.), verschlossen, versperrt, zurückgehalten, lenksam

-- nicht zurückgehalten: mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungestemen, Adj.: nhd. nicht zurückgehalten, ungestüm

zurückgehalten, mnd. vörhōlden* (3), vorhōlden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zurückgehalten, verschlagen (Adj.), verhalten (Adj.), gehemmt

zurückgehaltene -- zurückgehaltene Zahlung, mnd. reteininge*, reteyninge, F.: nhd. zurückgehaltene Zahlung

zurückgehbar -- nicht zurückgehbar, mnd. unwedderkōmelīk*, unwedderkomelik, unwederkomelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unwiederkömmlich«, nicht zurückgehbar, nicht zurück gehen könnend

zurückgehen (von der Meerflut), mnd. ebben (1), sw. V.: nhd. zurückgehen (von der Meerflut), zurückebben

zurückgehen, an. apt-r-hverf-a, st. V. (3b): nhd. zurückgehen

zurückgehen, ae. ā-wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. schwach werden, zurückgehen, zusammenbrechen, fallen, verzichten, mildern; ėf-t-far-an, st. V. (6): nhd. zurückgehen; ėf-t-gā-n, anom. V.: nhd. zurückgehen; ėf-t-ge-me-t-an, st. V. (5): nhd. wiedermessen, zurückmessen, zurückgehen

zurückgehen, ahd. afurgān* 1, anom. V.: nhd. zurückgehen, zurückkehren, umkehren; widargān* 2, anom. V.: nhd. zurückgehen, zurückkehren, zurücktreten, sich auflehnen gegen; widargangan* 2, red. V.: nhd. zurückgehen, zurückkehren, zurücktreten

zurückgehen, mhd. hindergān (1), hinder gān, st. V., an. V.: nhd. hintergehen, von hinten herangehen an, überfallen (V.), berücken, betrügen, überkommen (V.), zurückgehen

zurückgehen, mhd. widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.)

Zurückgehen, mhd. widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr

zurückgehen, mhd. widerslīchen, wider slīchen, st. V.: nhd. zurückschleichen, zurückgehen, sich zurückziehen; widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen; widerwalten, red. V.: nhd. zuwiderhandeln, abnehmen, abnehmen an, zurückgehen, schwinden

-- in seinen Ursprung zurückgehen: mhd. widervliegen, widerfliegen*, st. V.: nhd. zurückfliegen in, in seinen Ursprung zurückgehen

-- zurückgehen in: mhd. widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen

-- zurückgehen zu: mhd. widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen

zurückgehen, mnd. deisen, deusen, sw. V.: nhd. zurückgehen, davonlaufen, sich rückwärts trollen, zurücktrollen, heimlich weggehen, sich wegschleichen

zurückgehen, mnd. vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen; ? wedderbidden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbitten«, gegenfordern?, wieder auf etwas losgehen?, wieder angreifen?, wieder schlagen?, zurückgehen?; weddergān, mnd.?, st. V.: nhd. »widergehen«, zurückgehen, zurückkehren

zurückgehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückgekehrt -- nicht zurückgekehrt, mhd. unerwunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewunden«, nicht zurückgekehrt, unbeendet, ungesucht

zurückgekehrt, mhd. erwunden***, (Part. Prät=)Adj.: nhd. zurückgekehrt, aufgehört, gesucht

zurückgelangen, ahd. widarifunten* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückgelangen, zurückkehren

zurückgelangen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückgelassen -- zurückgelassen werden, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

zurückgelassen, mhd. verlāzen (2), ferlāzen*, verlōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelassen, übermütig, ausschweifend, frech, unanständig, weltlich, erlassen (Adj.), nachgelassen, zurückgelassen, hinterlassen (Adj.)

zurückgelassene -- von der Flut zurückgelassene Pflanzenteile, mnd. danc, dang, dank, M.: nhd. »Tang«, Seetang, von der Flut zurückgelassene Pflanzenteile

Zurückgelassenes, ae. lā-f, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Rest, Zurückgelassenes, Vermächtnis, Nachlass, Erbe (N.), Witwe

zurückgelegtes -- für den Notfall zurückgelegtes Geld, mnd. nōtpenninc, M.: nhd. »Notpfennig«, für den Notfall zurückgelegtes Geld

zurückgelehnt -- mit dem Kopf zurückgelehnt, ahd. ūfkapfīg* 1, ūfkaphīg*, ahd.?, Adj.: nhd. mit dem Kopf zurückgelehnt, hinaufschauend

zurückgelehnt -- zurückgelehnt liegen, ahd. linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen

zurückgeschlagen -- nicht zurückgeschlagen, mhd. unwidergeslagen 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwidergeschlagen«, nicht zurückgeschlagen

zurückgestellt, mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

zurückgetrieben -- zurückgetrieben werden, ahd. widarfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »zurückfließen«, zurückgleiten, rückwärts schwimmen, zurückgetrieben werden

zurückgewähren, mhd. widerweren (2), widerwern, sw. V.: nhd. zurückgewähren, zurückerstatten

zurückgewähren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückgewandt, mnd. wedderwendich, mnd.?, Adj.: nhd. zurückgewandt, abgewandt

zurückgewandtes -- zurückgewandtes Gedränge, mhd. widerdranc, st. M.: nhd. zurückgewandtes Gedränge

zurückgewiesen -- nicht zurückgewiesen, mhd. unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten; unverworfen, unferworfen*, Adj.: nhd. »unverworfen«, nicht zurückgewiesen, unverdächtigt, nicht entfremdet, nicht verschmäht, zurückgeworfen (Adj.)

zurückgewiesen -- nicht zurückgewiesen, mnd. unvörworpen*, unvorworpen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverworfen, nicht zurückgewiesen

zurückgewiesen, mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

zurückgewinnen -- Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, mnd. inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen

zurückgewinnen -- unter Gegenleistung zurückgewinnen, mnd. inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen

zurückgewinnen, afries. ur-hal-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zurückgewinnen, eintreiben

zurückgewinnen, ahd. widarigiwinnan* 2, st. V. (3a): nhd. wiedergewinnen, zurückgewinnen; widarwinnan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückgewinnen, zurückgewinnen, kämpfen, zurückweisen?; widarwinnan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückgewinnen, zurückgewinnen, kämpfen, zurückweisen?

zurückgewinnen, mhd. hinderstān (1), hinder stān, st. V., an. V.: nhd. »dahinterstehen«, zurückstehen, auflauern, rückgängig machen, zurückgewinnen

zurückgewinnen, mhd. widergewinnen, wider gewinnen, st. V.: nhd. wiedergewinnen, zurückgewinnen, zurückerobern, zurückerhalten (V.), zurückbringen, zurückholen

zurückgewinnen, mnd. recuperēren, sw. V.: nhd. zurückgewinnen, wiedererlangen

zurückgewinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückgeworfen (Adj.), mhd. unverworfen, unferworfen*, Adj.: nhd. »unverworfen«, nicht zurückgewiesen, unverdächtigt, nicht entfremdet, nicht verschmäht, zurückgeworfen (Adj.)

zurückgezogen, ahd. giswāso* (2) 4, Adv.: nhd. vertraulich, heimlich, zurückgezogen, in der Stille

zurückgezogen, mhd. stilliclīche, stilleclīche, Adv.: nhd. im Stillen, still, zurückgezogen, geheim, ruhig, schweigend

zurückgezogen, mhd. ungiudiclīchen*, ungiudeclīchen, Adv.: nhd. nicht verschwenderisch, zurückgezogen, bescheiden (Adv.)

zurückgezogen, mnd. ingetōgen, ingetāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu Hause aufgewachsen, ohne Lebensart seiend, zurückgezogen, eingezogen

zurückgezogen, mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder

zurückgezogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zurückgezogenheit, ahd. gitouganī 14, st. F. (ī): nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Zurückgezogenheit, Geheimnisvolles, Mysterium

zurückgezogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückgießen, ae. ėf-t-tŏ̄-géo-t-an, st. V. (2): nhd. zurückgießen, zurückschütten

zurückglänzen, ahd. widariskīnan* 1, widariscīnan*, st. V. (1a): nhd. »widerscheinen«, zurückglänzen, zurückstrahlen, zurückblinken

zurückgleiten, ae. ėf-t-ā-s-lī-d-an, st. V. (1): nhd. zurückgleiten, zurücksinken, zurückfallen

zurückgleiten, ahd. widarfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »zurückfließen«, zurückgleiten, rückwärts schwimmen, zurückgetrieben werden

zurückgleiten, mhd. widervliezen, widerfliezen*, st. V.: nhd. »zurückfließen«, zurückströmen, zurückströmen in, zurückgleiten, zurückschwimmen, wieder eingehen

zurückgreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückhaben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückhalt, mnd. enthōlt, entholt, enthalt, unthōlt, N.: nhd. Inhalt, Aufenthalt, Wohnung, Stütze, Schutz, Halt, Unterhalt, Nahrung, Zurückhalt, Gedächtnis

zurückhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückhalten -- sich zurückhalten, as. bi-skrīv-an* 2, bi-skrīƀ-an*, st. V. (1a): nhd. sich zurückhalten, sich kümmern

zurückhalten -- sich zurückhalten, mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

Zurückhalten -- Zügel zum Zurückhalten eines jungen Pferdes, mnd. nōtt· gel, noitt· gel, F.?: nhd. Zügel zum Zurückhalten eines jungen Pferdes

zurückhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörmētigen*, vormētigen, sw. V.: nhd. mäßigen, ermäßigen, verringern, zurückhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), temperieren

zurückhalten (V.), mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

zurückhalten, germ. *farberan, st. V.: nhd. zurückhalten

zurückhalten, ae. ge-stíe-r-an, ge-stī-r-an, ge-stȳ-r-an, ge-stío-r-an, ge-stē-r-an, ge-stéo-r-an, sw. V.

(1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen

zurückhalten, ae. ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen

zurückhalten, ae. ā-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. zurückhalten; be-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. einschließen, halten, umgeben (V.), umfassen, enthalten, zurückhalten; be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.); for-heal-d-an, for-hal-d-an, for-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zurückhalten, verleugnen, abfallen von, rebellieren gegen; for-ríe-p-an, for-rē-p-an, sw. V. (1): nhd. zurückhalten, aufhalten; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen

zurückhalten, ae. stō-w-ian, sw. V. (1?): nhd. zurückhalten; téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen

-- sich zurückhalten: ae. ā-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, gebären, wegnehmen, enthüllen, sich zurückhalten, verzichten; for-ber-an, st. V. (4): nhd. ertragen, sich zurückhalten, leiden; for-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. sich zurückhalten, sich zurückziehen, vermeiden, sich enthalten, verzichten auf

zurückhalten, ae. stíe-r-an, stī-r-an, stȳ-r-an, stío-r-an, stē-r-an, stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen

zurückhalten, afries. hi-n-d-er-ia* 3, sw. V. (2): nhd. hindern, zurückhalten; up-hal-d-a 3, op-hal-d-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, aufbewahren, aufpflanzen, verbieten

zurückhalten, anfrk. ant-heb-en* 2, ant-heb-on*, sw. V. (1): nhd. zurückhalten, hemmen

Zurückhalten, ahd. bihabētī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufenthalt, Vorwand, Zurückhalten; bihaltnīssi* 1, st. N. (ja): nhd. Bewahrung, Zurückhalten, Beachtung, Wahrnehmung?

zurückhalten, ahd. bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen

zurückhalten, ahd. bitullen* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, unterschlagen, vorenthalten, betören, betrügen, hintergehen; firhabēn* 3, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, sich enthalten, zuhalten, verschließen, aushalten

Zurückhalten, ahd. firmīdunga* 1, st. F. (ō): nhd. Vermeidung, Zurückhalten, Unterdrücken

zurückhalten, ahd. firwenten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wenden«, abwenden, abbringen, zurückhalten; fristen* (1) 13, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, befristen, jemandem eine Frist geben, jemanden warten lassen, hinhalten; gidiomuoten* 29, sw. V. (1a): nhd. demütigen, erniedrigen, zurückhalten, sich zurückhalten, unterwerfen, beugen, bezwingen; gifristen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, verzögern, hinausschieben, jemandes Kommen verzögern; gihaben* 10, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, sich halten; gihabēn* 31, sw. V. (3): nhd. haben, halten, sich halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, handeln

Zurückhalten, ahd. gihabētī* 1, st. F. (ī): nhd. Zurückhaltung, Zurückhalten

zurückhalten, ahd. gilezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. behindern, beschädigen, zurückhalten, aufhalten, hemmen, schädigen, verletzen; gitwellen* 10, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, versäumen, zurückbleiben, zurückhalten, zögern, verzögern, abwarten; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; inttwalōn* 2, intwalōn*, sw. V. (2): nhd. zögern, ausbleiben, zurückhalten, versäumen, säumen; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen; widarhabēn* 5, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, widerstreben, sich widersetzen, sich behaupten, überwinden

-- nicht zurückhalten: ahd. framlāzan* 2, red. V.: nhd. verlassen (V.), lassen, nicht zurückbehalten, nicht zurückhalten, hervorkommen lassen, aufgeben; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

-- sich zurückhalten: ahd. gidiomuoten* 29, sw. V. (1a): nhd. demütigen, erniedrigen, zurückhalten, sich zurückhalten, unterwerfen, beugen, bezwingen; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten

-- sich zurückhalten von: ahd. gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken

zurückhalten, mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken; besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.); enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten; entlīben (1), intlīben, st. V.: nhd. verschonen, ablassen von, Einhalt tun, einhalten, erbarmen, sparen, zurückhalten; entwelen* (2), entweln, sw. V.: nhd. aufhalten, erstarren, betäuben, zurückhalten, verzögern, bleiben, warten, zögern, aufschieben, berauben; entwellen, sw. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, verzögern, betäuben, sich aufhalten, verweilen, treffen, verwunden; erhaben (1), sw. V.: nhd. aufrecht erhalten (V.), aufhalten, zurückhalten; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

-- sich zurückhalten: mhd. enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

zurückhalten, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen; ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen; ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten; ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; verbīzen, verpīzen, ferbīzen*, st. V.: nhd. »verbeißen«, zusammenbeißen, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerstören, vernichten, zurückhalten, verschweigen, Schmerz unterdrücken; verhaben (1), vorhān, ferhaben*, sw. V.: nhd. zuhalten, verdecken, umschließen, verschließen, unterdrücken, verwehren, vorenthalten (V.), zurückhalten, verhalten (V.); verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verheften, ferheften*, sw. V.: nhd. »verheften«, einheften, umstricken, festmachen, sichern, versenken in, verbinden, verpflichten, zurückhalten, vorenthalten (V.), besetzen, arrestieren; vertwelen* (2), vertweln, fertwelen*, sw. V.: nhd. zurückhalten, verkrümmen, sich aufhalten; verwīlen, ferwīlen*, sw. V.: nhd. »verweilen«, verbringen neben, säumen (V.) (1), zurückhalten, zubringen, sich aufhalten, sich versäumen; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben; widergehalten, st. V.: nhd. gegenhalten, erhalten (V.), zurückhalten; widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widergeziehen, wider geziehen, st. V.: nhd. zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an; widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen; widerhalten, wider halten, widerhalden, red. V.: nhd. »widerhalten«, gegenstemmen, gegenstreben, gegenhalten, erhalten (V.), tragen, zurückhalten, verhalten (V.), sich widersetzen; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

-- jemanden zurückhalten von: mhd. widergehaben, wider gehaben, wider geheben, sw. V.: nhd. jemanden zurückhalten von, hindern an, sich zurückhalten von, Widerstand leisten, aufhören, sich festhalten mit, zurückbekommen

-- sich zurückhalten: mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten; verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; zuhten, sw. V.: nhd. »zuchten«, sich anständig benehmen, sich zurückhalten

-- sich zurückhalten von: mhd. widergehaben, wider gehaben, wider geheben, sw. V.: nhd. jemanden zurückhalten von, hindern an, sich zurückhalten von, Widerstand leisten, aufhören, sich festhalten mit, zurückbekommen

-- zurückhalten von: mhd. widergeziehen, wider geziehen, st. V.: nhd. zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an; widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

-- zurückhalten vor: mhd. verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; versparen*, fersparen*, versparn, fersparn*, sw. V.: nhd. sich schonen, zurückhalten vor

zurückhalten, mhd. gestemen (1), sw. V.: nhd. Einhalt tun, Einhalt gebieten, einhalten, sich stemmen, sich zurückhalten bei, zurückhalten; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; helen* (1), heln, st. V.: nhd. »hehlen«, geheimhalten, verstecken, verbergen, sich zurückhalten, Vorsicht üben, verheimlichen, verschweigen, zurückhalten; innebehaben 3, sw. V.: nhd. einbehalten (V.), zurückhalten; īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten

-- sich zurückhalten: mhd. helen* (1), heln, st. V.: nhd. »hehlen«, geheimhalten, verstecken, verbergen, sich zurückhalten, Vorsicht üben, verheimlichen, verschweigen, zurückhalten; īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten

-- sich zurückhalten bei: mhd. gestemen (1), sw. V.: nhd. Einhalt tun, Einhalt gebieten, einhalten, sich stemmen, sich zurückhalten bei, zurückhalten

-- zurückhalten von: mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern

zurückhalten, mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

zurückhalten, mnd. afharden, afherden, sw. V.: nhd. abmahnen, zurückhalten; bedecken, sw. V.: nhd. bedecken, umhüllen, zudecken, verdecken, schützen, miteinbeziehen, zurückhalten, verschweigen; bewēren (3), sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, hindern, zurückhalten, befestigen; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten

(V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- sich zurückhalten: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- zurückhalten von: mnd. entspōn, untspōn, V.: nhd. keinen Belang in etwas stellen, sich abkehren von, zurückhalten von

zurückhalten, mnd. hēlen (3), helen, heelen, hellen, st. V., sw. V.: nhd. hehlen, verschweigen, zurückhalten, nicht aussprechen, geheim halten, nicht wissen lassen, verbergen, verstecken; hemmen, sw. V.: nhd. »hemmen«, aufhalten, zurückhalten, hindern; hinderhōlden, st. V.: nhd. zurückhalten, im Hintergrund halten; hōlden (1), hoolden, hoylden, hǟlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

-- sich zurückhalten: mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

zurückhalten, mnd. nāhōlden, nachhōlden*, nāhalden, nāchhōlden, nāchhalden, st. V.: nhd. zurückhalten, zur Verfügung halten, vorbehalten (V.), reservieren, sicherstellen (eines Besitzes); panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

-- Zahlung zurückhalten: mnd. reteinen***, sw. V.: nhd. Zahlung zurückhalten

zurückhalten, mnd. spāren (1), sparen, sparren, sw. V.: nhd. sparen, bewahren, beschützen, schonen, enthalten (V.), meiden, unterlassen (V.), zurückhalten, aufschieben, verabsäumen, geizen, knausern

-- fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

zurückhalten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.); v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; vörhinderen*, vorhinderen, vorhindern, sw. V.: nhd. verhindern, hindern, stören, sperren, anhalten, aufhalten, zurückhalten, unterbinden, abschaffen; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; vörkrāgen*, vorkrāgen, sw. V.: nhd. zurückhalten, bezwingen, unterdrücken; vört· geren* (1), vort· geren, sw. V.: nhd. hinziehen, hinausziehen, hinausschieben, zurückhalten, aufhalten, hinhalten, vorenthalten (V.), hindern, hinauszögern, verzögern; vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern

-- widerrechtlich zurückhalten: mnd. v· renthōlden, vorenthōlden, v· rehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), widerrechtlich zurückhalten, verborgen halten

zurückhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zurückhalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückhaltend sein (V.), mhd. verhælen, ferhælen*, sw. V.: nhd. »verhehlen«, verheimlichen, sich nicht entdecken, zurückhaltend sein (V.)

zurückhaltend, an. ū-fra-m-r, Adj.: nhd. zaghaft, scheu, zurückhaltend, bescheiden (Adj.)

zurückhaltend, ahd. furiburtīg* 11, Adj.: nhd. sparsam, enthaltsam, mäßig, maßvoll, keusch, zurückhaltend, beherrscht, besonnen; sitīg 11, Adj.: nhd. sittlich, gesittet, gewohnt, sittsam, zurückhaltend, pflegen (= gisitīg sīn)

zurückhaltend, mhd. bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; blūc, bliuc, plūc, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach, demütig; blūclich, bliuclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, besonnen (Adj.), vorsichtig; blūclīche, bliuclīche, Adv.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adv.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig, unmutig, traurig; blūwic*, blūwec, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach; blūwiclich*, blūweclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig

zurückhaltend, mhd. gezogen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezogen«, erzogen, wohlerzogen, feingebildet, klug, zurückhaltend, zahm; gezogenlich, Adj.: nhd. erzogen, anständig, artig, fein gebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig; gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

zurückhaltend, mhd. schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

zurückhaltend, mhd. vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend

zurückhaltend, mnd. bl· dich* (2)**, Adj.: nhd. blöde, schwach, schamhaft, zurückhaltend, furchtsam

zurückhaltend, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos; h· disch, h· desch, Adj.: nhd. behutsam, zurückhaltend

zurückhaltend, mnd. līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; mīdelærenich***, Adj.: nhd. vermeidbar, zurückhaltend, schüchtern

zurückhaltend, mnd. swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.); swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.)

zurückhaltend, mnd. vröchtsam, vörchtsam, vrüchtsam, vürchtsam, Adj.: nhd. fürchterlich, furchtbar, furchtsam, besorgt, ängstlich, schüchtern, zurückhaltend, schrecklich; vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

zurückhaltend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zurückhaltender -- zurückhaltender Mensch, mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

Zurückhaltung, ae. be-hæf-ed-nės-s, be-hæf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zurückhaltung, Mäßigung, Mäßigkeit, Verstopfung; for-bor, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Zurückhaltung, Hinderung; for-hæf-ed-nės-s, for-hæf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zurückhaltung, Mäßigung, Mäßigkeit, Verstopfung; ge-mėt-fæst-nės-s, ge-mėt-fæst-nės, st. F. (jō): nhd. Mäßigung, Zurückhaltung; *hæf-ed-nės-s, *hæf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zurückhaltung

Zurückhaltung, ahd. gihabētī* 1, st. F. (ī): nhd. Zurückhaltung, Zurückhalten; inthabanī* (1)? 2?, st. F. (ī): nhd. Enthaltung, Zurückhaltung, Geduld, Duldsamkeit, Selbsterhebung, Anmaßung; mīda 1, st. F. (ō)?: nhd. Zurückhaltung, Scham; situhaftī 2, st. F. (ī): nhd. Sinnesart, Bescheidenheit, Zurückhaltung; skama* 46, scama, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Bestürzung, Verstörtheit, Schamröte, Schamhaftigkeit, Zerknirschung, Sittsamkeit, Zurückhaltung, Scheu; skamalī* 1, scamalī*, st. F. (ī): nhd. Scham, Scheu, Schamhaftigkeit, Zurückhaltung; ungihaba* 1, st. F. (ō): nhd. Zurückhaltung, Scheu

Zurückhaltung, mhd. bedeckunge, st. F.: nhd. »Bedeckung«, Verhüllung, Verdunklung, Zurückhaltung; betwunge, st. F.: nhd. Zwang, Mäßigung, Zurückhaltung, Beherrschung; blūcheit, bliycheit, bliucheit, blūkeit, plūkeit, st. F.: nhd. Scheu, Zurückhaltung, Schüchternheit, Ängstlichkeit, Unsicherheit, Furcht; enthaltnisse, st. F., st. N.: nhd. »Enthaltnis«, Zurückhaltung, Aufenthalt, Inhalt, Obhut, Schutz; enthebede, enthebde, st. F.: nhd. Abwendung, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Enthaltsamkeit

Zurückhaltung, mhd. kiusche (3), kiusch, kūsche, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Sittsamkeit, Sanftmut, Reinheit, Unschuld, Tugend, Enthaltsamkeit, Zurückhaltung, Beherrschung

Zurückhaltung, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; mæzlīche (2), st. F.: nhd. Enthaltsamkeit, Sparsamkeit, Zurückhaltung

Zurückhaltung, mhd. schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile; schamen (3), st. N.: nhd. Scham, Zurückhaltung, Scheu, Schande, Schmach

Zurückhaltung, mhd. vremede (3), vremde, vrömde, vrömede, fremde*, fremede*, frömde*, frömede*, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), Fremdheit, Ferne, Entfernung, Trennung, Unbekanntheit, Unvertrautheit, Zurückhaltung, Scheu, Befangenheit, Entfremdung, Feindschaft; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Zurückhaltung, mnd. behothēt, behotheit, F.: nhd. Behutsamkeit, Vorsicht, Achtsamkeit, Zurückhaltung; bl· dichhēt, bl· dichēt, bl· dicheit, F.: nhd. »Blödigkeit«, Schwachheit des Gesichts, Schwachheit des Sinnes, Scham, Zurückhaltung, Furchtsamkeit

Zurückhaltung, mnd. hinderhōlt*, hinderholt, hinderhalt, M.: nhd. Hinterhalt, hinterhältiger Überfall, Zurückhaltung, Nachhut, Versteck

Zurückhaltung, mnd. mētichhēt*, mētichēt, mētichēit, F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Mäßigung, Zurückhaltung, Milde, Lauheit; mīdelærenichhēt*, mīdelērenichhēt*, mīdelērenichēt, mīdelērenicheit, F.: nhd. Vermeidbarkeit, Zurückhaltung, Schüchternheit, Scheu

-- mit Zurückhaltung: mnd. potlinschen, Adv.: nhd. mit Zurückhaltung, während eines peinlichen Verhörs?

Zurückhaltung, mnd. schōne (2), F.: nhd. Schonung, Rücksichtnahme, aufmerksame Behandlung, Verschonung, Mäßigung, Zurückhaltung, Pause, Ferien, unbefugte Unterbrechung der Arbeit; sch· w, sch· , schu, schů̊w, schouw, schow, M.: nhd. Scheu, Zurückhaltung, Bedenken; sch· we (2), schuw, schuwe, schūe, schůwe, schue, F.: nhd. Scheu, Furcht, Zurückhaltung, Angst, Widerwille, Abscheu, Gräuel, Scheuche, Schreckbild

Zurückhaltung, mnd. vörhōldinge*, vorhōldinge, vorholdinge, F.: nhd. Zurückhaltung, Vorenthaltung, Säumen, Zögerung, Hinhalten (N.)

zurückhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückhandeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückholen, ae. ėf-t-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. zurücknehmen, zurückziehen, zurückholen

zurückholen, ahd. widarhalōn* 3, widarholōn*, sw. V. (2): nhd. »wiederholen«, zurückrufen, zurückziehen, zurückfordern, zurückholen

zurückholen, mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern; widergewinnen, wider gewinnen, st. V.: nhd. wiedergewinnen, zurückgewinnen, zurückerobern, zurückerhalten (V.), zurückbringen, zurückholen; widerholen*, widerholn, wider holn, sw. V.: nhd. »widerholen«, zurückholen; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

zurückholen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückhufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückjagen, mhd. widerjagen, sw. V.: nhd. zurückjagen

zurückjagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückkaufen (Rente), mnd. wedderl· sen*, wedderlosen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlösen«, einlösen (Pfand), zurückkaufen (Rente)

zurückkaufen, ahd. irkoufen* 5, urkoufen*, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erkaufen, loskaufen, erlösen, zurückkaufen

zurückkaufen, mhd. widerkoufen, wider koufen, sw. V.: nhd. zurückkaufen, einlösen, auslösen, loskaufen; widerlœsen, sw. V.: nhd. erlösen, wiedereinlösen, zurückkaufen

zurückkaufen, mnd. ūtk· pen*, ūtkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auskaufen«, herauskaufen, zurückkaufen, von einer Strafe frei kaufen; wedderk· pen*, wedderkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederkaufen«, zurückkaufen, einlösen

zurückkaufen, mnd. ink· pen (1), inkopen, sw. V.: nhd. kaufen, einkaufen, einlösen, ankaufen, zurückkaufen, die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben

zurückkaufen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

zurückkaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückkehren (), ahd. ? hrki (?) 1, sw. V.?: nhd. zurückkehren (?)

zurückkehren, germ. *gahwerban, st. V.: nhd. sich wenden, zurückkehren

zurückkehren, got. at-wa-nd-jan* 1, sw. V. (1): nhd. zuwenden, zurückkehren; ga-wa-nd-jan 40, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), tr., intr. oder refl.: nhd. wenden, zurückwenden, hinlenken, bekehren, zurückgeben, hinwenden, umkehren, zurückkehren

zurückkehren, ae. ā-geagn-wė-nd-an, sw. V.: nhd. zurückkehren, wiederkehren; ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, entfernen, empören, verändern, verdrehen, übersetzen (V.) (2), wegdrehen, abreisen, zurückkehren, unterwerfen; cie-r-r-an, ce-r-r-an*, cæ-r-r-an*, ci-r-r-an*, cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, (sich) unterwerfen; ėf-t-ā-wė-nd-an, sw. V. (1):

nhd. umkehren, zurückkehren; ėf-t-ge-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. zurückkehren; ėf-t-wun-ian, sw. V. (2): nhd. zurückkehren, wiederkommen; géagn-cie-r-r-an, sw. V. (1): nhd. zurückkehren, umkehren; ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen; ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; hweorf-an, hworf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; on-géagn-cie-r-r-an, sw. V. (1): nhd. zurückkehren; on-géagn-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. zurückkehren

zurückkehren, afries. in-hwerv-a* 2, st. V. (3b): nhd. zurückkehren, zurückfallen; wi-ther-far-a 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. zurückkehren, wiederum befahren; wi-ther-kê-r-a 1, sw. V. (1): nhd. wiederkehren, zurückkehren

zurückkehren, anfrk. bi-kē-r-en* 12, bi-kēr-on*, sw. V. (1): nhd. umkehren, zurückkehren, bekehren, umwenden; wi-ther-e-kē-r-en* 6, sw. V. (1): nhd. wiederkehren, zurückkehren

zurückkehren, as. wi-th-ar-ku-m-an* 1, st. V. (4): nhd. »wiederkommen«, zurückkehren

zurückkehren, ahd. afurgān* 1, anom. V.: nhd. zurückgehen, zurückkehren, umkehren; afurwerban* 1, avurwerban*, st. V. (3b): nhd. zurückkehren; gikēren* 35, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, verdrehen, verschlechtern, führen, verbinden (?), hinwenden, lenken, bringen, verwenden, verwandeln, zurückkehren; giwerban* 11, st. V. (3b): nhd. zurückkehren, wenden, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren; intgaganen* 5, ingaganen*, sw. V. (1a): nhd. begegnen, kämpfen, ringen, empfangen, empfangen, entgegenkommen, entgegentreten, entgegengehen, zurückkehren; irwegōn* 1, sw. V. (2): nhd. zurückkehren; irwintan* 26, st. V. (3a): nhd. zurückkehren, entschlüpfen, ablassen, zurückweichen, loskommen, entschlüpfen, ablassen von, abwenden, erpressen, entreißen; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); warbalōn* 12, sw. V. (2): nhd. sich drehen, sich bewegen, sich herumdrehen, wirbeln, zurückkehren; werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen; widarfaran* 11, st. V. (6): nhd. entgegenfahren, zurückeilen, widersetzen, zurückkehren, weggehen; widargān* 2, anom. V.: nhd. zurückgehen, zurückkehren, zurücktreten, sich auflehnen gegen; widargangan* 2, red. V.: nhd. zurückgehen, zurückkehren, zurücktreten; widargikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückkehren, zurückrufen; widaribikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückkehren; widarifunten* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückgelangen, zurückkehren; widarigisinnan* 2, st. V. (3a): nhd. zurückkommen, zurückkehren; widariirwintan* 4, st. V. (3a): nhd. zurückweichen, zurückkehren, in das Gegenteil umschlagen; widarīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. »zurückeilen«, zurückkehren; widarisinnan* 3, st. V. (3a): nhd. zurückkommen, zurückkehren; widariziohan* 5, st. V. (2b): nhd. zurückziehen, widerstreben, zurückkehren; widarkēren* 10, sw. V. (1a): nhd. wiederkehren, zurückkehren, zurückbringen, zurückschieben, zurückweichen, hinwenden, umdrehen; widarkweman* 2, widarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. wiederkommen, zurückkehren; widarwerban* 9, st. V. (3b): nhd. umkehren, zurückkehren

zurückkehren, mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

zurückkehren, mhd. herwidereheben*, herwiderheben, st. V.: nhd. zurückkehren; herwiderekēren*, herwiderkēren, sw. V.: nhd. zurückkehren; hinderkēren*, hinder kēren, sw. V.: nhd. zurückkehren; īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- zurückkehren zu: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

zurückkehren, mhd. überkēren, über kēren, sw. V.: nhd. »überkehren«, zurückkehren, umwenden, zurück ans andere Ufer fahren; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; widersinden, st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren; widersinnen, st. V.: nhd. zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren; widertreten, wider treten, st. V.: nhd. »widertreten«, begegnen, entgegentreten, widerfahren, zurückkehren; widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen; widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwenden (2), st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, zurückkehren zu, sich umwenden, sich drehen, abprallen auf, rückgängig machen, verhindern; widerwerben, st. V.: nhd. zurückkehren, sich erneuern; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

Zurückkehren, mhd. widerwinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Widerwenden«, Sich-Umwenden, Zurückkehren, Ablassen

zurückkehren, mhd. widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

-- zurückkehren wollen: mhd. widerhügen*, widerhugen, sw. V.: nhd. zurückkehren wollen

-- zurückkehren zu: mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; widerloufen, wider loufen, st. V., red. V.: nhd. »widerlaufen«, entgegenlaufen, entgegengehen, widerfahren, begegnen, erscheinen, rückgängig machen, widerrufen (V.), zurücklaufen, zurückkehren zu; widersinnen, st. V.: nhd. zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren; widervāhen, widerfāhen*, st. V., red. V.: nhd. entgegenhandeln, aufhalten, zurückkehren zu, stützen, anhalten; widerwenden (2), st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, zurückkehren zu, sich umwenden, sich drehen, abprallen auf, rückgängig machen, verhindern

zurückkehren, mnd. hērwedderkōmen* (1)**, st. V.: nhd. zurückkommen, zurückkehren; kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

-- als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren: mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

-- in die Wohnung zurückkehren: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

-- nach Hause zurückkehren: mnd. hēmkōmen, hēmekōmen, heimkōmen, st. V.: nhd. heimkommen, nach Hause zurückkehren

zurückkehren, mnd. ümmekēren*, ummekēren, mnd.?, sw. V.: nhd. umkehren, umwenden, ändern, zerstören, zurückkehren, heimwärts gehen; ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen; weddergān, mnd.?, st. V.: nhd. »widergehen«, zurückgehen, zurückkehren; wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen; wedderkōmen*, wedderkomen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederkommen, zurückkehren, entgegentreten, zuwiderhandeln, zurückkommen, zurücktreten, aufgeben, aufsagen; weddertrēden*, weddertreden, mnd.?, st. V.?: nhd. zurücktreten, zurückkehren; wedderwinden, mnd.?, st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, ein Ende finden, aufhören

-- nicht zurückkehren: mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

zurückkehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückkehrend -- auf demselben Weg zurückkehrend, mnd. ? wedderbōgelīk, wederbogelik, mnd.?, Adj.: nhd. auf demselben Weg zurückkehrend?

zurückkehrend, ahd. widarfarlīh* 1, Adj.: nhd. zurückkehrend

-- über See zurückkehrend: ahd. widarfluzzīg* 1, Adj.: nhd. rückfließend, zurückfließend, über See zurückkehrend

zurückkehrend, mhd. widerwendiclīche*, Adv.: nhd. widerruflich, umwendbar, zurückkehrend

-- nicht zurückkehrend: mhd. unwiderwendiclich, Adj.: nhd. »unwiderwendbar«, unwiderruflich, nicht umwendbar, nicht zurückkehrend

zurückkehrend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zurückkehrendes -- ein am vierten Tag zurückkehrendes Übel, mhd. kartanīe, st. F.: nhd. ein am vierten Tag zurückkehrendes Übel

zurückkehrendes -- im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff, mnd. hervestschip*, N.: nhd. im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff

zurückkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückkommen -- von einem Irrtum zurückkommen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

zurückkommen, ae. ėf-t-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zurückkommen; ge-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, drehen, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1); wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1)

zurückkommen, afries. wi-ther-ku-m-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. wiederkommen, zurückkommen

zurückkommen, ahd. afurfaran* 1 und häufiger?, avurfaran, st. V. (6): nhd. zurückkommen; irgangan* 51, red. V.: nhd. fortgehen, geschehen, ergehen, widerfahren, gereichen, vergehen, entgleiten, sich verbreiten, zurückkommen; widarigisinnan* 2, st. V. (3a): nhd. zurückkommen, zurückkehren; widarisinnan* 3, st. V. (3a): nhd. zurückkommen, zurückkehren

-- auf etwas zurückkommen: ahd. ibbihhōn* 1, ibbichōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, wiedererzählen, erneut erzählen, auf etwas zurückkommen

zurückkommen, mhd. herwiderekomen*, herwiderkomen, st. V.: nhd. zurückkommen; herwidererīten*, herwiderrīten, st. V.: nhd. »zurückreiten«, zurückkommen; īngān, īngēn, īngōn, īn gān, an. V.: nhd. eingehen, hineingehen, eintreten, eindringen, betreten (V.), einziehen, zurückkommen, einkommen, anfangen, beginnen, nahegehen, kommen

-- zurückkommen auf: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- zurückkommen aus: mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

zurückkommen, mhd. widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

-- zurückkommen von: mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

zurückkommen, mnd. hērwedderkōmen* (1)**, st. V.: nhd. zurückkommen, zurückkehren

zurückkommen, mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); wedderkōmen*, wedderkomen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederkommen, zurückkehren, entgegentreten, zuwiderhandeln, zurückkommen, zurücktreten, aufgeben, aufsagen

-- auf etwas Besprochenes zurückkommen: mnd. wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen

-- zurückkommen könnend: mnd. wedderkōmelīk***, Adj.: nhd. wieder kommend, zurückkommen könnend

zurückkommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückkommend, ahd. widarfartīg* 1, Adj.: nhd. wiederkehrend, zurückgebracht, zurückkommend

zurückkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückkönnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückkrebsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückkriechen, ahd. 4zuoslīhhan* 3, zuoslīchan*, st. V. (1a): nhd. anschleichen, zurückkriechen, hinzuschleichen, herbeischleichen, anlanden; widarkresan* 1, st. V. (5): nhd. sich verkriechen, zurückkriechen

zurückkriechen, mhd. widerkriechen, st. V.: nhd. zurückkriechen

zurückkriechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückkrümmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückkunft, mnd. hērwedderkōmen* (2), hērwēderkōment, N.: nhd. Zurückkunft, Rückkehr

Zurückkunft, mnd. wedderkēr, wedderkār, mnd.?, M.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēre, wedderkare, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēringe, wedderkaringe, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung

zurückkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zurückladung, mhd. widerladunge, st. F.: nhd. »Widerladung«, Zurückladung, Zurückrufung

zurücklassen, germ. *laibjan, sw. V.: nhd. zurücklassen, übriglassen; *lētan, *lǣtan, st. V.: nhd. lassen, zurücklassen, erlauben

zurücklassen, got. af-lē-t-an 52, red. abl. V. (6): nhd. entlassen, fortschicken, aufgeben, eine Schuld erlassen, vergeben, verlassen (V.), im Stiche lassen, zurücklassen, überlassen, vernachlässigen; bi-lei-þ-an* 26, st. V. (1): nhd. verlassen (V.), zurücklassen, hinterlassen; lē-t-an* 21, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212, Krause, Handbuch des Gotischen 38,1, 61,4, 81,2, 83, 205, 234, 236): nhd. lassen, zurücklassen, zulassen

zurücklassen, ae. ėf-t-for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. zurücklassen; ge-lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. vermachen, zurücklassen, zurückbleiben; ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. vermachen, hinterlassen, zurücklassen, zurückbleiben, lassen; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten

zurücklassen, afries. lâ-v-ia* 1, sw. V. (2): nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen; lâ-v-ig-ia 9, lâ-v-eg-ia, sw. V. (2): nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen; lê-v-a (2) 35, liō-v-a, sw. V. (1): nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, übriglassen

zurücklassen, as. lā-t-an 89, red. V. (2a): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, auslassen, ausnehmen, bewenden lassen, bleiben lassen, zulassen

zurücklassen, ahd. bilīban 35?, st. V. (1a): nhd. bleiben, zurückbleiben, zurücklassen, übrigbleiben, aufhören, sterben, wegbleiben, unterbleiben; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

zurücklassen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bewerden, st. V.: nhd. gewähren, zurücklassen, sich selbst überlassen (V.), verfahren (V.)

zurücklassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; leiben, sw. V.: nhd. schonen, übriglassen, zurücklassen, liegenlassen, verschonen, angreifen

zurücklassen, mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen

zurücklassen, mnd. achterlāten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), im Stich lassen, auslassen, versäumen, unterlassen (V.), übergehen; belāten, st. V.: nhd. belassen (V.), verlassen (V.), zurücklassen, hinterlassen (V.), testamentarisch vermachen, überlassen (V.), gestatten, beschuldigen

zurücklassen, mnd. hinderlāten, hinderlaten, hinderlān, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, auslassen, übergehen, verschweigen

zurücklassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lēven (1), leiven, leyven, liven, loven, sw. V.: nhd. zurücklassen, hinterlassen (V.), nachlassen, vererben; nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören

zurücklassen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

zurücklassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücklassenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurücklässt -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

zurücklassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurücklasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurücklauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurücklaufen, ae. ėf-t-ge-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. zurücklaufen, zurückrennen, zurückeilen

zurücklaufen, ahd. irloffōn* 1, sw. V. (2): nhd. zurücklaufen

zurücklaufen, mhd. herwidereloufen*, herwiderloufen, st. V.: nhd. zurücklaufen

zurücklaufen, mhd. widerloufen, wider loufen, st. V., red. V.: nhd. »widerlaufen«, entgegenlaufen, entgegengehen, widerfahren, begegnen, erscheinen, rückgängig machen, widerrufen (V.), zurücklaufen, zurückkehren zu

zurücklaufen, mnd. döisen, dösen, sw. V.: nhd. zurücklaufen, davonlaufen

zurücklaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücklaufend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zurücklegen -- eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

zurücklegen -- eine Strecke zurücklegen, mnd. · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

zurücklegen -- Strecke zurücklegen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

Zurücklegen -- Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht, mhd. mīle (1), mīl, sw. F., st. F.: nhd. Meile, Zeit in der man eine Meile geht, Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht

zurücklegen, ae. ėf-t-ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. zurücklegen, zurückstellen; ge-ri-n-n-an, ge-ier-n-an, ge-ior-n-an, ge-yr-n-an, st. V. (3a): nhd. gerinnen, zurücklegen

-- sich zurücklegen: ae. ėf-t-ge-rės-t-an, sw. V. (1): nhd. sich zurücklegen, sich zurücklehnen

zurücklegen, ahd. bileggen* 14, sw. V. (1b): nhd. »belegen« (V.), bedecken, beschlagen (V.), überziehen, versehen (V.), vollstopfen, zurücklegen; gileggen* 24, sw. V. (1b): nhd. legen, hinlegen, zurücklegen, zurücklehnen, begraben, brach liegen lassen, aussetzen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

zurücklegen, mhd. īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

zurücklegen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

zurücklegen, mhd. widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen

zurücklegen, mnd. h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen; inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

zurücklegen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

zurücklegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücklegt -- Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, mnd. sch· te (1), sch· t, schötte, schote, st. M.: nhd. Schuss, Schießen (N.), Geschoss, Ladung (F.) (1), Schussrichtung, Schussbahn, Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, Pfeil

zurücklegt -- Weg den ein Geschoss zurücklegt, mnd. schütte (2), schutte, N.: nhd. Geschütz, Schießgewehr, Kanone, Munition, Weg den ein Geschoss zurücklegt, Schussweite

zurücklegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurücklehnen -- sich zurücklehnen, ae. ėf-t-ge-rês-t-an, sw. V. (1): nhd. sich zurücklegen, sich zurücklehnen

zurücklehnen, ahd. gileggen* 24, sw. V. (1b): nhd. legen, hinlegen, zurücklegen, zurücklehnen, begraben, brach liegen lassen, aussetzen

zurückleiten, ahd. widarileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »zurückleiten«, zurückführen

zurückleiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücklenken, ahd. widardwingan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückzwingen, zurücklenken

Zurücklenken, mhd. widerlenken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zurücklenken

zurücklenken, mhd. widerlenken* (1)**, V.: nhd. zurücklenken

zurücklenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücklernen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücklesen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückleuchten, mnd. wedderlüchten*, wedderluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerleuchten«, zurückleuchten, zurückstrahlen

zurückleuchten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückliefern, mhd. widerantwürten, widerantwurten, wider antwurten, sw. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, zurückliefern, übergeben (V.), ausliefern, stellen, sich stellen

zurückliefern, mnd. wedderantwörden*, wedderantworden, wedderantwarden, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerantworten«, zurückliefern, wiedergeben

zurückliegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückliegend -- zeitlich zurückliegend, mnd. vörrücket*, vorrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrückt«, verstaucht, zeitlich zurückliegend, vergangen

zurückliegend, ahd. afterwart* (1) 1, Adj.: nhd. zurückliegend, früher

zurückliegendes -- weiter zurückliegendes Jahr, mnd. v· rejār, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rjār (1), vorjār, vorjāre, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt)

zurückmachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückmahnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückmalen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückmauern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückmelden, ahd. afurtragan* 3, avurtragan*, st. V. (6): nhd. zurücktragen, zurückbringen, zurückmelden; widarkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückberichten, zurückmelden, Bescheid sagen, absagen, sich lossagen

zurückmelden, mhd. widerkünden, sw. V.: nhd. »widerkünden«, zurückberichten, zurückmelden; widerkündigen, sw. V.: nhd. zurückberichten, zurückmelden; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

zurückmelden, mnd. wedderbēden (1), mnd.?, st. V.: nhd. »widerbieten«, dagegen bieten, zeigen, rückentbieten, zurückmelden, antworten, aufkündigen, aufsagen, absagen, zurücknehmen, widerrufen (V.); wedderkündigen*, wedderkundigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerkündigen«, zurückberichten, zurückmelden

zurückmessen, ae. ėf-t-ge-me-t-an, st. V. (5): nhd. wiedermessen, zurückmessen, zurückgehen

zurückmessen, mnd. weddermēten*, weddermeten, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedermessen«, zurückmessen, überdenken

zurückmessen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücknahm -- Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Zurücknahme -- Zurücknahme eines gegebenen Wortes, mhd. abesage, st. F.: nhd. Absage, Zurücknahme eines gegebenen Wortes, Aufkündigung der Freundschaft, Ablehnung, Abweisung, Fehdebrief, Todesurteil

Zurücknahme, ahd. widartrahta* 3, st. F. (ō): nhd. Widerwille, Verzögerung, Weigerung, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf; widarzug* 1, st. M. (i): nhd. Zurückziehung, Rückzug, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf; widarzuht* 1, st. F. (i): nhd. Rückzug, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf

-- Aufforderung zur Zurücknahme: ahd. untbrutt* 4, untbrut*, st. F. (i): nhd. Entziehung, Aufforderung zur Zurücknahme

Zurücknahme, mhd. widersage (2), st. F.: nhd. Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerrufung, Zurücknahme, Weigerung, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung

Zurücknahme, mnd. weddertoch, mnd.?, N., M.: nhd. Rückzug, Heimreise, Zurücknahme, Widerruf, Vorbehalt

zurücknahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurücknehmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zurücknehmen -- Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, mnd. hālinge (2), hōlinge, F.: nhd. Erholung, Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, Rechtserholung; hēlinge (2), F.: nhd. Erholung, Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, Rechtserholung

zurücknehmen, ae. ėf-t-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. zurücknehmen, zurückziehen, zurückholen; ėf-t-rǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wieder zusammennehmen, zurücknehmen

zurücknehmen, afries. wi-ther-nim-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. wiedernehmen, zurücknehmen

zurücknehmen, ahd. ūzneman 10, st. V. (4): nhd. »ausnehmen«, herausnehmen, ausreißen, zurücknehmen, auszeichnen, vorziehen; widarneman* 2, st. V. (4): nhd. zurücknehmen, annehmen

zurücknehmen, mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen

Zurücknehmen, mhd. ūfnemen (2) 4, st. N.: nhd. Aufnehmen, Zurücknehmen

zurücknehmen, mhd. herwiderenemen*, herwidernemen, st. V.: nhd. zurücknehmen, wiedergewinnen

zurücknehmen, mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; widernemen (1), wider nemen, st. V.: nhd. »widernahmen«, zurücknehmen, wiederbekommen, wiedergewinnen, wieder aufnehmen

Zurücknehmen, mhd. widernemen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Widernehmen«, Zurücknehmen, Wiederbekommen, Wieder-Aufnehmen

zurücknehmen, mhd. widerrüefen, wider rüefen, red. V., sw. V.: nhd. Rückkehr befehlen, zurückrufen in, widerrufen (V.), zurücknehmen; widerruofen, wider ruofen, red. V., sw. V.: nhd. abrufen, zurückrufen, widerrufen (V.), zurücknehmen, absetzen, entthronen, widerlegen; widerstüefen, sw. V.: nhd. zurücknehmen, aufheben

-- durch Flehen zurücknehmen: mhd. widervlīen*, widervlīhen, widerflīhen*, sw. V.: nhd. durch Flehen zurücknehmen

zurücknehmen, mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten

zurücknehmen, mnd. inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen

zurücknehmen, mnd. retractēren, sw. V.: nhd. zurücknehmen, widerrufen (V.)

zurücknehmen, mnd. wedderbēden (1), mnd.?, st. V.: nhd. »widerbieten«, dagegen bieten, zeigen, rückentbieten, zurückmelden, antworten, aufkündigen, aufsagen, absagen, zurücknehmen, widerrufen (V.); weddernēmen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedernehmen«, zurücknehmen; wedderrōpen, wedderrupen, mnd.?, st. V.: nhd. widerrufen (V.), zurückrufen, aufheben, zurücknehmen; weddersprēken*, wedderspreken, mnd.?, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, leugnen, verwerfen, nicht anerkennen wollen, Einrede erheben gegen, widerrufen (V.), zurücknehmen; weddertēn, weddertein, mnd.?, st. V.?: nhd. zurückziehen, heimkehren, zurücknehmen

zurücknehmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurücknehmung, mnd. weddernēminge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedernehmung«, Zurücknehmung

zurückneigen, mhd. widernīgen, sw. V.: nhd. »zurückneigen«

zurückneigen, mhd. widerneigen (1), sw. V.: nhd. »widerneigen«, zurückneigen, anlehnen, hinlegen

zurückneigen, mnd. weddernēgen, wedderneigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederneigen«, zurückneigen; weddernīgen, weddernīggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederneigen«, zurückneigen

zurückneigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückprallen, ahd. widarskrekkōn* 1, widarscreckōn*, sw. V. (2): nhd. zurückspringen, zurückprallen; widarskrikken* 1, widarscricken*, sw. V. (1a): nhd. zurückprallen; widarslahan* 10, st. V. (6): nhd. »zurückschlagen«, zurückwerfen, zurückweisen, reflektiert werden, blenden, zurückprallen, aneinanderstoßen

zurückprallen, mhd. prellen, sw. V.: nhd. aufprallen, abprallen, zurückfahren, sich schnell fortbewegen, hervorbringen, fortstoßen, werfen, zurückprallen, schnellen aus

zurückprallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückprallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückprellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückputzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückrechnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückreichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückreise -- Zurückreise von der Gerichtsversammlung oder der Kirche, mnd. vanvāre, F.: nhd. Weggehen, Zurückreise von der Gerichtsversammlung oder der Kirche

zurückreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückreisen, mhd. widerreisen (1), sw. V.: nhd. zurückreisen

zurückreisen, mnd. wedderrēsen***, wedderreisen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerreisen«, zurückreisen

zurückreisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückreiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückreiten -- zurückreiten in, mhd. widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen

zurückreiten, mhd. herwidererīten*, herwiderrīten, st. V.: nhd. »zurückreiten«, zurückkommen

zurückreiten, mhd. umberīten, umbe rīten, st. V.: nhd. herumreiten, umherreiten, zurückreiten, umreiten, umkehren; widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen

Zurückreiten, mhd. widerrīten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zurückreiten, Entgegenreiten

zurückreiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückrennen, ae. ėf-t-ge-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. zurücklaufen, zurückrennen, zurückeilen

zurückriechen, ahd. widarstinkan* 2, widarstincan*, st. V. (3a): nhd. »zurückriechen«, entgegenduften

zurückrollen, ae. fra-m-ā-wiel-t-an, fra-m-ā-wæl-t-an, sw. V. (1): nhd. zurückrollen, zurückwälzen

zurückrollen, ahd. biwelzen* 5, sw. V. (1a): nhd. zudecken, losreißen, zurückrollen, wegrollen, verdrehen, fortstoßen

zurückrollen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückrufen -- in das Gedächtnis zurückrufen, mnd. erinnen, inrinnen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erinneren, erineren, erinderen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen

zurückrufen, an. apt-r-kal-a, sw. V.: nhd. zurückrufen

zurückrufen, ae. efen-ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. zurückrufen; ėf-t-ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. zurückrufen; ėf-t-ge-la-þ-ian, sw. V. (2): nhd. zurückrufen; ėf-t-téo-n, st. V. (2): nhd. zurückrufen

zurückrufen, ahd. wantalōn* 24, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, umgestalten, verändern, zurückrufen, handeln, rückgängig machen, verkaufen; widargikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückkehren, zurückrufen; widarhalōn* 3, widarholōn*, sw. V. (2): nhd. »wiederholen«, zurückrufen, zurückziehen, zurückfordern, zurückholen; widarladōn* 2, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), wieder einladen (V.) (2), zur Umkehr rufen, zurückrufen; widarwenten* 4, sw. V. (1a): nhd. umwenden, aufwiegeln, zurückrufen, umkehren

-- ins Gedächtnis zurückrufen: ahd. widarhuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, wieder gedenken, wieder bedenken, ins Gedächtnis zurückrufen

zurückrufen, mhd. herwidereruofen*, herwiderruofen, st. V.: nhd. zurückrufen

zurückrufen, mhd. widerladen (1), wider laden, sw. V.: nhd. »widerladen«, zurückrufen, zur Rückkehr auffordern; widerruofen, wider ruofen, red. V., sw. V.: nhd. abrufen, zurückrufen, widerrufen (V.), zurücknehmen, absetzen, entthronen, widerlegen

-- zurückrufen in: mhd. widerrüefen, wider rüefen, red. V., sw. V.: nhd. Rückkehr befehlen, zurückrufen in, widerrufen (V.), zurücknehmen

zurückrufen, mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

-- in die Stadt zurückrufen: mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

zurückrufen, mnd. wedderrōpen, wedderrupen, mnd.?, st. V.: nhd. widerrufen (V.), zurückrufen, aufheben, zurücknehmen

-- ins Leben zurückrufen: mnd. vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern

zurückrufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zurückrufung, mhd. widerladen (2), st. N.: nhd. »Widerladen«, Zurückrufung; widerladunge, st. F.: nhd. »Widerladung«, Zurückladung, Zurückrufung

zurückrufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurücksagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücksatteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücksaufen, ahd. widarsūfan* 1, st. V. (2a): nhd. »zurücksaufen«, zurückschlürfen, wieder in sich aufnehmen

zurückschaffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschallen, ae. ėf-t-ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zurücktönen, zurückschallen

zurückschaudern, ahd. widarrūzan* 2, st. V. (2a): nhd. zurückschaudern, verabscheuen

zurückschaudern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschauen, ae. ėf-t-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. zurückschauen, zurückblicken

zurückschauen, ahd. widarskouwōn* 1, widarscouwōn*, sw. V. (2): nhd. zurückschauen, zurückblicken

zurückschauen, mhd. widerinjēhen* (1)**, V.: nhd. »zurückschauen«; widerkapfen (1), sw. V.: nhd. »zurückschauen«, wieder hineinschauen

Zurückschauen, mhd. widerkapfen (2), st. N.: nhd. Zurückschauen

zurückschauen, mhd. widerluogen, wider luogen, sw. V.: nhd. zurückschauen; widerschouwen (1), wider schouwen, sw. V.: nhd. »widerschauen«, zurückschauen

zurückschauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschauend, mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

zurückschauern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückscheinen, mhd. widerblicken (1), sw. V.: nhd. zurückstrahlen, zurückscheinen, wieder anblicken

zurückschelten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückscheuchen -- zurückscheuchen vor, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

zurückscheuchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückscheuen, ahd. skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken

-- zurückscheuen vor: ahd. skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken

zurückscheuen, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

zurückscheuen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschicken, ae. ėf-t-for-gief-an, st. V. (5): nhd. zurückschicken, aufkündigen

Zurückschicken, ae. ėf-t-for-gief-nės-s, ėf-t-for-gief-nės, st. F. (jō): nhd. Zurückschicken, Nachlassen

zurückschicken, ae. ėf-t-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. zurückschicken

zurückschicken, ahd. widarsenten* 4, widarisenten*, sw. V. (1a): nhd. zurücksenden, zurückschicken

zurückschicken, mhd. herwideresenden*, herwidersenden, herwider senden, sw. V.: nhd. zurückschicken, zurücksenden

zurückschicken, mhd. widersenden, wider senden, sw. V.: nhd. zurücksenden, zurückschicken, zurückschicken in, zusenden

-- zurückschicken in: mhd. widersenden, wider senden, sw. V.: nhd. zurücksenden, zurückschicken, zurückschicken in, zusenden

zurückschicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückschieben, ahd. widarikērida* 2, widarkērida*, st. F. (ō): nhd. Wiederkehr, Umkehrung, Zurückschieben, Streitigkeit, Auseinandersetzung

zurückschieben, ahd. widarkēren* 10, sw. V. (1a): nhd. wiederkehren, zurückkehren, zurückbringen, zurückschieben, zurückweichen, hinwenden, umdrehen; widartrīban* 2, st. V. (1a): nhd. zurücktreiben, zurückschieben, widerlegen, abreißen

zurückschieben, mhd. ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken; widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben

Zurückschieben, mhd. gegenicheit*?, gegenkeit, st. F.: nhd. Zurückschieben, Hinführen

zurückschieben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschiebend, mhd. gegenic***, Adj.: nhd. zurückschiebend, hinführend

zurückschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückschießen, ahd. widarskiozan* 2, widarsciozan*, st. V. (2b): nhd. zurückschießen, zurückschleudern

zurückschieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückschlagen, ahd. widarbliuwan* 6, st. V. (2a): nhd. »widerschlagen«, abstumpfen, zurückschlagen; widarwerfan* 7, st. V. (3b): nhd. zurückwerfen, zurückweisen, zurückschlagen, verwerfen, wieder hinstellen, rückerstatten

zurückschlagen, ahd. widarslahan* 10, st. V. (6): nhd. »zurückschlagen«, zurückwerfen, zurückweisen, reflektiert werden, blenden, zurückprallen, aneinanderstoßen

zurückschlagen, mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen

zurückschlagen, mhd. ūfgeswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfsweifen, ūf sweifen, red. V., st. V.: nhd. aufstoßen, hochziehen, zurückschlagen, gewaltsam öffnen, hochgehen; ūfswingen, ūf swingen, st. V.: nhd. auffliegen, sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; verbōzen, ferbōzen*, st. V.: nhd. verderben, zurückschlagen, vernichten; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; widerhouwen, red. V.: nhd. zurückschlagen; widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären

zurückschlagen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

zurückschlagen, mnd. wedderslān, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederschlagen, zurückschlagen

zurückschlagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zurückschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückschleichen, mhd. widerslīchen, wider slīchen, st. V.: nhd. zurückschleichen, zurückgehen, sich zurückziehen

zurückschleppen, ahd. widardinsan* 2, ahd.?, st. V. (3a): nhd. zurückziehen, zurückschleppen

zurückschleudern, ae. ėf-t-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. zurückwerfen, zurückschleudern

zurückschleudern, ahd. widarskiozan* 2, widarsciozan*, st. V. (2b): nhd. zurückschießen, zurückschleudern

zurückschlieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschlingen, ahd. widarslintan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückschlingen, aufnehmen, wieder in sich aufnehmen

zurückschlingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschlürfen, ahd. widarsūfan* 1, st. V. (2a): nhd. »zurücksaufen«, zurückschlürfen, wieder in sich aufnehmen

zurückschneiden, ahd. wipfilōn* 1, wiphilōn*, sw. V. (2): nhd. stutzen, zurückschneiden, Reiser abschneiden

zurückschneiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschnellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschrauben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschrecken, ae. wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. weich werden, schwach werden, schlaff werden, schwanken, zurückschrecken

zurückschrecken, as. drō-v-i-an* 2, drō-ƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. betrübt werden, zurückschrecken

zurückschrecken, ahd. bibēn* 14, sw. V. (3): nhd. beben, zittern, zagen, zurückschrecken, wanken; bibinōn* 9, sw. V. (2): nhd. beben, zittern, erschaudern, zurückschrecken; forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen; giskutisōn* 1, giscutisōn*, sw. V. (2): nhd. schaudern, erschaudern, zurückschrecken; ingrūēn* 2, sw. V. (3): nhd. grauen, schaudern, zurückschrecken; irgrūwisōn* 2, irgrūsōn*, irgrūisōn*, sw. V. (2): nhd. grausen, schaudern, zurückschrecken, Abscheu bekommen, verabscheuen

zurückschrecken, mhd. erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.); erschricken, irschricken, reschricken, sw. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, zusammenschrecken, zurückschrecken, am Schreck sterben, erschüttern
-- erschrecken zurückschrecken: mhd. erschrecken (2), sw. V.: nhd. aufschrecken, erschrecken zurückschrecken, zusammenschrecken, aufscheuchen, in Schrecken versetzen
-- zurückschrecken vor: mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

zurückschrecken, mhd. widersitzen, st. V.: nhd. Widerstand leisten, bange werden, fürchten, sich fürchten, erschrecken, zurückschrecken

zurückschrecken, mnd. vörgrēsen*, vorgrēsen, vorgresen, sw. V.: nhd. schaudern, zurückschrecken, sich entsetzen; vörswerken*, vorswerken, st. V.: nhd. »verschwärzen«, dunkel werden, verfinstern, verschwinden, erschrecken, zurückschrecken, wie eine Gewitterwolke verfliegen?, benebeln?, betäuben?
-- zurückschrecken vor: mnd. vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

zurückschrecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschreckend -- vor nichts zurückschreckend, an. ū-svī-f-r, Adj.: nhd. unnachgiebig, vor nichts zurückschreckend, eigensinnig, rücksichtslos

zurückschreiben, mhd. widerschrīben, st. V.: nhd. »widerschreiben«, zurückschreiben, schriftlich aufkündigen, schriftlich ablehnen, schriftlich wiedergeben

zurückschreiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschreiten, ae. wi-þ-trė-m-m-an, sw. V.: nhd. zurückschreiten

zurückschreiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschütten, ae. ėf-t-tŏ-géo-t-an, st. V. (2): nhd. zurückgießen, zurückschütten

zurückschwanken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschwellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschwenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschwimmen, mhd. widervliezen, widerfliezen*, st. V.: nhd. »zurückfließen«, zurückströmen, zurückströmen in, zurückgleiten, zurückschwimmen, wieder eingehen

zurückschwinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückschwingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücksehen, ae. ėf-t-be-heal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zurücksehen; ėf-t-be-séo-n, st. V. (5): nhd. zurücksehen; ėf-t-lōc-ian, sw. V. (2): nhd. zurücksehen

zurücksehen, ahd. hintarsehan* 2, st. V. (5): nhd. zurücksehen, zurückblicken; widarsehan* 4, widarisehan*, st. V. (5): nhd. zurücksehen, zurückblicken, entgegensehen, sich gegenseitig anschauen, sich gegenseitig achten

zurücksehen, mhd. herwideresehen*, herwidersehen, st. V.: nhd. »zurücksehen«, hersehen

zurücksehen, mhd. widersehen (1), wider sehen, st. V.: nhd. zurücksehen, sich umsehen, sich umblicken, zurückblicken, zurückblicken in, jemandes Blicke erwidern, Blicke zuwerfen

zurücksehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücksehend, mhd. widersehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zurücksehend, sich umsehend

zurücksehnen -- sich zurücksehnen, mhd. widersenen, sw. V.: nhd. sich zurücksehnen

zurücksehnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücksenden, ae. ā-geagn-géo-t-an, st. V. (2): nhd. geben, zurückgeben, zurücksenden; on-géagn-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. geben, zurückgeben, zurücksenden

zurücksenden, ahd. widarsenten* 4, widarisenten*, sw. V. (1a): nhd. zurücksenden, zurückschicken

zurücksenden, mhd. herwideresenden*, herwidersenden, herwider senden, sw. V.: nhd. zurückschicken, zurücksenden

zurücksenden, mhd. widersenden, wider senden, sw. V.: nhd. zurücksenden, zurückschicken, zurückschicken in, zusenden

zurücksenden, mnd. insenden, sw. V.: nhd. einsenden, senden, hineinsenden, schicken, zuschicken, zukommen lassen, zurücksenden

zurücksenden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücksendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurücksenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücksetzen, ahd. intsezzen* 31, insezzen*, sw. V. (1a): nhd. »entsetzen«, absetzen, zerstören, berauben, stürzen, zurücksetzen, entheben, verlassen (V.), ablegen, entgegenstehen, fürchten
-- sich zurücksetzen: ahd. widarfāhan* 1, red. V.: nhd. sich zurücksetzen, gering achten

zurücksetzen, mhd. entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben
-- zurücksetzen an: mhd. betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

zurücksetzen, mhd. hindersetzen, sw. V.: nhd. zurücksetzen, bewältigen

zurücksetzen, mnd. entachteren, entachtern, sw. V.: nhd. zurückbleiben, verziehen, zurücksetzen, verschieben, hinten lassen, versäumen, beeinträchtigen; entechteren*, entechtern, untechteren*, untechtern, sw. V.: nhd. zurücksetzen, versäumen, beeinträchtigen

zurücksetzen, mnd. hintansetten, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, nachordnen

zurücksetzen, mnd. nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen

zurücksetzen, mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

zurücksetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücksetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurücksicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurücksinken, ae. ėf-t-ā-s-lī-d-an, st. V. (1): nhd. zurückgleiten, zurücksinken, zurückfallen

Zurücksinken, mhd. hindervelle, hinderfelle*, st. F.: nhd. Zurückfallen, Zurücksinken, Widerlegung

zurücksinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücksinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückspannen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückspiegeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückspielen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückspielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurücksprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurücksprechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückspringen, ahd. widarskrekkōn* 1, widarscreckōn*, sw. V. (2): nhd. zurückspringen, zurückprallen; widarspringan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückspringen, ablassen

zurückspringen, mhd. erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.); erschricken, irschricken, reschricken, sw. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, zusammenschrecken, zurückschrecken, am Schreck sterben, erschüttern

zurückspringen, mhd. widerspringen, wider springen, st. V.: nhd. »widerspringen«, zurückspringen

zurückspringen, mnd. wedderspringen, mnd.?, st. V.?: nhd. zurückspringen

zurückspringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückspringend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücksprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückstarren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückstauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückstaunen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückstechen, mhd. widerstechen, st. V.: nhd. »widerstechen«, entgegenstechen, zurückstechen, spitz antworten und dadurch verletzen

zurückstechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückstecken, mnd. hinderstēken, st. V.: nhd. zurückstecken

zurückstecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückstehen -- zurückstehen hinter, mhd. entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

zurückstehen, mhd. hinderstān (1), hinder stān, st. V., an. V.: nhd. »dahinterstehen«, zurückstehen, auflauern, rückgängig machen, zurückgewinnen

zurückstehen, mnd. achterstān, st. V.: nhd. zurückstehen, zurücktreten, zurückstellen, rückständig sein (V.)

zurückstehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückstellen, ae. ėf-t-ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. zurücklegen, zurückstellen

zurückstellen, ahd. 6zisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. bekannt machen, öffentlich bekannt machen, darlegen, wegstellen, zurückstellen, verstoßen, aufgeben

zurückstellen, mnd. achterstān, st. V.: nhd. zurückstehen, zurücktreten, zurückstellen, rückständig sein (V.)

zurückstellen, mnd. hinderstellen, sw. V.: nhd. zurückstellen, hintanstellen; h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen

zurückstellen, mnd. rüggestellen, sw. V.: nhd. zurückstellen

zurückstellen, mnd. vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern

zurückstellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zurückstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückstemmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückstoßen, ahd. bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen; danastōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, verstoßen, zurückstoßen; irstouwen* 7, sw. V. (1b): nhd. schelten, Vorwürfe machen, zurückstoßen, zurückweisen, anpacken, drohen, fordern; widarskurgen* 5, widarscurgen*, sw. V. (1a): nhd. zurückweisen, zurücktreiben, sich widersetzen, zurückstoßen, zurückdrängen, sich entgegenstemmen

Zurückstoßen, ahd. widarstōz* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Widerspruch, Zurückstoßen, Gegenrede, Aufprall

zurückstoßen, ahd. widarstōzan* 5, red. V.: nhd. zurückstoßen, abstumpfen, anstoßen

zurückstoßen, mhd. widerhurten, sw. V.: nhd. zurückstoßen, zurücktreiben; widerspurnen, sw. V.: nhd. zurückstoßen; widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen; zerückestōzen*, zerücke stōzen, st. V.: nhd. zurückstoßen

zurückstoßen, mnd. wedderstōten*, wedderstoten, mnd.?, sw. V.: nhd. zurückstoßen, wegstoßen

zurückstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückstoszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückstoszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückstrahlen, ahd. widariskīnan* 1, widariscīnan*, st. V. (1a): nhd. »widerscheinen«, zurückglänzen, zurückstrahlen, zurückblinken

zurückstrahlen, mhd. widerblicken (1), sw. V.: nhd. zurückstrahlen, zurückscheinen, wieder anblicken; widerbrehen, widerbrechen, widerprehen, st. V.: nhd. sich widerspiegeln in, sich widerspiegeln auf, widerscheinen in, zurückstrahlen; widerglesten, sw. V.: nhd. entgegenglänzen, zurückstrahlen, um die Wette strahlen mit; widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben; widerspilen*, widerspiln, sw. V.: nhd. »widerspielen«, zurückstrahlen

zurückstrahlen, mnd. wedderlüchten*, wedderluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerleuchten«, zurückleuchten, zurückstrahlen

zurückstrahlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückstreben, mhd. widerkriegen (1), sw. V.: nhd. zurückstreben, widerstreben, wegstreben von, bekämpfen, widerstreiten

Zurückstreben, mhd. widerkriegen (2), st. N.: nhd. »Wiederkriegen«, Zurückstreben, Widerstreben; widerneigen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zurückstreben

zurückstreben, mhd. zerückestreben*, zerücke streben, sw. V.: nhd. zurückstreben

zurückstreben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückstreichen, mhd. niderstrīchen, nider strīchen, st. V.: nhd. »niederstreichen«, glatt streichen, zurückstreichen

zurückstreifen -- Haut zurückstreifen, an. flenn-a, sw. V.: nhd. umdrehen, Haut zurückstreifen

zurückstreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückströmen -- zurückströmen in, mhd. widervliezen, widerfliezen*, st. V.: nhd. »zurückfließen«, zurückströmen, zurückströmen in, zurückgleiten, zurückschwimmen, wieder eingehen

Zurückströmen, mhd. widerīnvliezen (2), widerīnfliezen*, st. N.: nhd. Zurückströmen; widerīnwal, st. M.: nhd. Zurückströmen, Zurückwallen

zurückströmen, mhd. widerīnvliezen* (1)**, widerīnfliezen*, V.: nhd. »zurückströmen«

zurückströmen, mhd. widervliezen, widerfliezen*, st. V.: nhd. »zurückfließen«, zurückströmen, zurückströmen in, zurückgleiten, zurückschwimmen, wieder eingehen

Zurückströmen, mhd. widervliezunge, widerfliezunge*, st. F.: nhd. Zurückströmen, Zurückfließen in Gott

zurückströmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücksturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückstürzen, mhd. widerstürzen, widersturzen, sw. V.: nhd. umknicken, umstürzen, zurückstürzen, verschwinden, weichen (V.) (2), umkehren

zurückstürzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückstutzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücktasten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücktaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurücktaumeln, mhd. widerturc, st. M.: nhd. Zurücktaumeln, Zurückfallen, Widerstand

zurücktaumeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückteilen, afries. ur-bek-dê-l-a* 1, sw. V. (1): nhd. zurückteilen, aberkennen

zurückthun, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücktönen, ae. ėf-t-ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zurücktönen, zurückschallen

zurücktragen, ae. ėf-t-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. zurücktragen, zurückbringen; on-géagn-ber-an st. V. (4): nhd. zurücktragen

zurücktragen, ahd. afurtragan* 3, avurtragan*, st. V. (6): nhd. zurücktragen, zurückbringen, zurückmelden; tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

zurücktragen, mhd. widertragen, wider tragen, st. V.: nhd. »widertragen«, zurücktragen, zurückbringen, zurückbringen in, sich zurückziehen, sich zurückbeziehen, sich zurückbegeben

zurücktragen, mnd. wedderv· ren*, weddervoren, weddervuren, mnd.?, sw. V.: nhd. zurückführen, zurücktragen, zurückbringen -- »wiedertragen«; zurücktragen: mnd. wedderdrāgen*, wedderdragen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedertragen«; wedderdrēgen***, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedertragen«

zurücktragen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücktragend, mhd. widertragende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »widertragend«, zurücktragend

Zurücktragung, mhd. widertragunge, st. F.: nhd. Zurücktragung

Zurücktragung, mnd. wedderdrāginge***, mnd.?, F.: nhd. »Wiedertragung«, Zurücktragung, Zurückbringung; wedderdrēginge*, wedderdreginge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedertragung«, Zurücktragung, Zurückbringung

zurückträumen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücktreiben -- Vieh zurücktreiben, mnd. injāgen, sw. V.: nhd. Vieh auf die Weide (F.) (2) treiben, Vieh auf die Weide (F.) (2) jagen, Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, Vieh zurücktreiben, an die Küste verschlagen (V.)

zurücktreiben, an. hney-k-ja, sw. V.: nhd. zurücktreiben, beschimpfen

zurücktreiben, ahd. firskurgen* 4, firscurgen*, sw. V. (1a).: nhd. zurücktreiben, herabstürmen, drängen, herabstoßen, fortstoßen; firtrīban* (1) 74?, st. V. (1a): nhd. vertreiben, wegtreiben, entfernen, zurückweisen, zurücktreiben, ausstoßen, verschleudern, verwerfen, abschütteln, sich scheiden; flōhen* 1, sw. V. (1a): nhd. in die Flucht schlagen, zurücktreiben; widarigitrīban* 1, st. V. (1a): nhd. zurücktreiben, rückläufig machen; widarskurgen* 5, widarscurgen*, sw. V. (1a): nhd. zurückweisen, zurücktreiben, sich widersetzen, zurückstoßen, zurückdrängen, sich entgegenstemmen; widartrīban* 2, st. V. (1a): nhd. zurücktreiben, zurückschieben, widerlegen, abreißen

zurücktreiben, mhd. hinderen* (1), hindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, verhindern, hindern an, fernhalten von, zurücktreiben, zögern, sich aufhalten; īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten

zurücktreiben, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widerhurten, sw. V.: nhd. zurückstoßen, zurücktreiben; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen

Zurücktreiben, mhd. widertrīp, st. M.: nhd. Zurücktreiben, Verhindern, Einwand

zurücktreiben, mhd. widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

-- zurücktreiben in: mhd. widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen

zurücktreiben, mnd. afwīsen, sw. V.: nhd. abweisen, zurücktreiben, vertreiben, abtreten lassen, Urteil aussprechen

zurücktreiben, mnd. wedderdrīven*, wedderdriven, mnd.?, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurückweisen, abweisen, widerlegen, rückgängig machen, hintertreiben

zurücktreiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücktreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurücktreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurücktreten -- zurücktreten aus, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

zurücktreten -- zurücktreten von, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

zurücktreten -- zurücktreten vor, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

zurücktreten, idg. *ti̯egᵘ̯-, V.: nhd. zurücktreten, ehren

zurücktreten, ae. ėf-t-fœ̄r-an, sw. V. (1): nhd. zurücktreten, zurückweichen, sich zurückziehen

-- zurücktreten von: ae. for-būg-an, st. V. (2): nhd. vermeiden, ausweichen, zurücktreten von, fliehen vor

zurücktreten, ahd. widargān* 2, anom. V.: nhd. zurückgehen, zurückkehren, zurücktreten, sich auflehnen gegen; widargangan* 2, red. V.: nhd. zurückgehen, zurückkehren, zurücktreten

zurücktreten, mhd. cedieren, zedieren*, sw. V.: nhd. »zedieren«, zurücktreten; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

zurücktreten, mhd. überhōherstān*, überhōher stān, an. V.: nhd. zurücktreten; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

Zurücktreten, mhd. widerwanc, st. M.: nhd. »Widerwank«, Wiederkehr, Schwanken, Unbeständigkeit, Flucht (F.) (1), Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr; widerwende (1), st. F.: nhd. Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr, Aufhören, Streitigkeit; widerwinc, st. M.: nhd. Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr

zurücktreten, mnd. achterstān, st. V.: nhd. zurückstehen, zurücktreten, zurückstellen, rückständig sein (V.); achtertrēden, achterterden, st. V.: nhd. zurücktreten; afstān (1), st. V.: nhd. »abstehen«, absteigen (vom Pferde), abfallen, sich zur Beratung zurückziehen, verzichten, Amt niederlegen, zurücktreten, unterlassen (V.), verlassen (V.)

Zurücktreten, mnd. aftrēde, M.: nhd. Zurücktreten, Abfall, Abtritt, Rücktritt aus einem Vertragsverhältnis

zurücktreten, mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- vom Amt zurücktreten: mnd. aftrēden, st. V.: nhd. abtreten, zertreten (V.), fortgehen, herabsteigen, weichen, zurückziehen, vom Amt zurücktreten, aufgeben, verzichten

-- zurücktreten hinter: mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

zurücktreten, mnd. lōsseggen, sw. V.: nhd. »lossagen«, freisprechen, entbinden, freilassen, verzichten, zurücktreten, aufheben, zurückziehen; · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

zurücktreten, mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; wedderkōmen*, wedderkomen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederkommen, zurückkehren, entgegentreten, zuwiderhandeln, zurückkommen, zurücktreten, aufgeben, aufsagen; weddertrēden*, weddertreden, mnd.?, st. V.?: nhd. zurücktreten, zurückkehren

-- zurücktreten von: mnd. vörtichten***, sw. V.: nhd. verzichten, auflassen, entäußern, zurücktreten von

zurücktreten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurücktretend, mnd. aftrēdich, Adj.: nhd. abtrünnig, zurücktretend

zurücktretend, mnd. hinderstallich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend; hinderstellich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend

Zurücktritt, mnd. aftrit, M.: nhd. Abtritt, Zurücktritt

zurücktritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurücktrollen, mnd. deisen, deusen, sw. V.: nhd. zurückgehen, davonlaufen, sich rückwärts trollen, zurücktrollen, heimlich weggehen, sich wegschleichen

zurückübersetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückübersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückübertragen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückverfolgen, ahd. widariwartēn* 1, sw. V. (3): nhd. warten, beachten, beobachten, zurückverfolgen

zurückverkünden, ae. ėf-t-ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zurückberichten, zurückverkünden, hinterbringen; ėf-t-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zurückberichten, zurückverkünden, hinterbringen

zurückverlangen, ae. ėf-t-bid-d-an, st. V. (5): nhd. wieder verlangen, zurückverlangen; ėf-t-wi-l-l-ian, ėf-t-wi-l-l-n-ian, sw. V. (2): nhd. zurückverlangen, wieder verlangen

zurückverlangen, ahd. widareiskōn* 4, widareiscōn*, sw. V. (2): nhd. zurückverlangen, zurückfordern; widarsuohhen* 1, widarsuochen*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, zurückfordern, zurückverlangen

zurückverlangen, mhd. abevorderen*, abvordern, abeforderen*, abforderen*, abevordern*, abe vordern, sw. V.: nhd. »abfordern«, zurückfordern, zurückverlangen

-- nicht zurückverlangen: mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

zurückverlangen, mhd. widereischen, wider eischen, red. V., sw. V.: nhd. »wiederheischen«, zurückfordern, zurückverlangen; widergevorderen* 2, widergevordern, widergeforderen*, sw. V.: nhd. zurückfordern, zurückverlangen; widermuoten, sw. V.: nhd. zurückverlangen; widervorderen, widervordern, widerforderen*, widerfodern*, wider vordern, sw. V.: nhd. »widerfordern«, zurückfordern, zurückverlangen

zurückverlangen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückverlegen, mnd. inrücken, sw. V.: nhd. zurückverlegen

zurückverlegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückverlegung -- Zurückverlegung von Deichstrecken, mnd. insettelse, insettels, N.: nhd. Zurückverlegung von Deichstrecken, Deichstrecke, neuaufgeworfener Deich

zurückversenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückversetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückverwandeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückverweisen -- an eine niedrigere Instanz zurückverweisen, mnd. remissēren, sw. V.: nhd. an eine niedrigere Instanz zurückverweisen; remittēren, remittīren, sw. V.: nhd. an eine niedrigere Instanz zurückverweisen

zurückverweisen, mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

zurückverweisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwachsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückwallen, mhd. widerīnwal, st. M.: nhd. Zurückströmen, Zurückwallen

zurückwallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückwälzen, ae. fra-m-ā-wiel-t-an, fra-m-ā-wæl-t-an, sw. V. (1): nhd. zurückrollen, zurückwälzen

zurückwälzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zurückweben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückwechseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückwehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwehren, mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen

zurückwehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückweichen -- zurückweichen von, mhd. umbewīchen, umbe wīchen, st. V.: nhd. »ausweichen«, aus dem Wege gehen, von seiner Meinung abgehen, zurückweichen, zurückweichen von; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

zurückweichen -- zurückweichen vor, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

zurückweichen, germ. *dantisōn?, sw. V.: nhd. zurückweichen

zurückweichen, an. fyr-ir-lāt-a, red. V.: nhd. verlassen (V.), aufgeben, verwerfen, nachgeben, zurückweichen, vergeben, verzeihen; ho-p-a, sw. V.: nhd. zurückweichen; hr kk-v-a (1), st. V. (3a?): nhd. sich krümmen, zurückweichen; hvik-a, st. V., sw. V.: nhd. wanken, zurückweichen, zögern; sī-g-a, st. V. (1): nhd. sinken, herabgleiten, zurückweichen

zurückweichen, ae. ėf-t-fœ̄r-an, sw. V. (1): nhd. zurücktreten, zurückweichen, sich zurückziehen

zurückweichen, afries. for-ti-ā 20, ur-ti-ā, st. V. (2): nhd. aufschieben, verzichten auf, weggehen, abreißen, zurückziehen, zurückweichen, verweigern, verlassen (V.), aufgeben, im Stich lassen; in-gā-n 7, anom. V.: nhd. hineingehen, eindringen, zurückweichen

zurückweichen, ahd. danakēren* 21, sw. V. (1a): nhd. abkehren, abwenden, entwenden, wegnehmen, zur Seite reißen, entrücken, befreien, stürzen, zurückweichen, auseinandergehen; fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; hinawīhhan 2, st. V. (1a): nhd. weichen, zurückweichen, verschwinden; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; intwīhhan* 16, intwīchan*, inwīhhan*, st. V. (1a): nhd. entweichen, nachgeben, zurückweichen, ausweichen, austreten, verschwinden, abgehen; irfliohan* 8, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, meiden, entrinnen, entlaufen, zurückfallen, zurückweichen, ausweichen; irwintan* 26, st. V. (3a): nhd. zurückkehren, entschlüpfen, ablassen, zurückweichen, loskommen, entschlüpfen, ablassen von, abwenden, erpressen, entreißen; rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen; ūzgān* 16, ūzgēn*, anom. V.: nhd. hinausgehen, aufhören, enden, hinaustreten, ausziehen, ausgehen, hervortreten, über die Ufer treten, zurückweichen, öffnen; widarigiwīhhan* 1, widarigiwīchan*, st. V. (1a): nhd. zurückweichen; widariirwintan* 4, st. V. (3a): nhd. zurückweichen, zurückkehren, in das Gegenteil umschlagen; widarirukken* 1, widarirucken*, sw. V. (1a): nhd. zurückfallen, zurückweichen; widariwīhhan* 1, widariwīchan*, st. V. (1a): nhd. zurückweichen; widarkēren* 10, sw. V. (1a): nhd. wiederkehren, zurückkehren, zurückbringen, zurückschieben, zurückweichen, hinwenden, umdrehen; widarweggen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich zurückbewegen, zurückweichen; wīhhan* 19, wīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), zurückweichen, nachgeben, sich unterwerfen

zurückweichen, mhd. abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen

Zurückweichen, mhd. abewanc, abwanc, st. M.: nhd. Abweichen, Zurückweichen, Ausweichen, Abkehr, Fehltritt, Fehlschlag, Betrug

zurückweichen, mhd. entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

-- zurückweichen vor: mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

zurückweichen, mhd. gevliehen, gevlien, gefliehen*, geflien*, st. V.: nhd. fliehen (verstärkt), sich flüchten, meiden, in Sicherheit bringen, zurückweichen; gewīchen, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), entweichen, ausweichen, seinen Platz nehmen, zurückweichen, wandern, fallen, sich wenden zu, zurückweichen; gewīchen, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), entweichen, ausweichen, seinen Platz nehmen, zurückweichen, wandern, fallen, sich wenden zu, zurückweichen

Zurückweichen, mhd. hinderganc, st. M.: nhd. »Hintergehung«, Betrug, Zurückweichen, Nachgeben, Rückbewegung; hinderswīchen (2), st. N.: nhd. Zurückweichen, Hinterhalt, Zweifel, Vorbehalt

zurückweichen, mhd. hinderswīchen* (1)**, V.: nhd. »zurückweichen«

zurückweichen, mhd. schiehen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, sich scheuen, zurückweichen, schnell dahinfahren, jagen

zurückweichen, mhd. überhōhergān*, überhōher gān, an. V.: nhd. zurückweichen; umbewīchen, umbe wīchen, st. V.: nhd. »ausweichen«, aus dem Wege gehen, von seiner Meinung abgehen, zurückweichen, zurückweichen von; underwīchen, st. V.: nhd. zurückweichen, untergehen

Zurückweichen, mhd. widerwanc, st. M.: nhd. »Widerwank«, Wiederkehr, Schwanken, Unbeständigkeit, Flucht (F.) (1), Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr; widerwende (1), st. F.: nhd. Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr, Aufhören, Streitigkeit

zurückweichen, mhd. widerwenken, wider wenken, sw. V.: nhd. zurückweichen, zurückzucken; widerwīchen, wider wīchen, st. V.: nhd. zurückweichen

Zurückweichen, mhd. widerwinc, st. M.: nhd. Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr

zurückweichen, mnd. ? achterwīken, V.: nhd. zurückweichen?

-- zurückweichen vor: mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

zurückweichen, mnd. v· rwīken, v· rewīken, vorwīken, st. V.: nhd. ausweichen, zurückweichen, nachgeben, entweichen, entfliehen, flüchten

zurückweichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückweichend, mhd. abewenke, Adj.: nhd. abweichend, zurückweichend

zurückweichend, mnd. hinderstallich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend; hinderstellich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend

zurückweisen -- Klage zurückweisen, mnd. reprobīren, sw. V.: nhd. Klage zurückweisen, Klage verwerfen

zurückweisen, ae. ā-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, aussprechen, erklären, ausdrücken, antworten, zurückweisen, verbannen; ėf-t-be-cweþ-an, st. V. (5): nhd. zurückweisen, widerlegen; for-béod-an, st. V. (2): nhd. verbieten, zurückweisen, annulieren; for-sac-an, st. V. (6): nhd. zurückweisen, verleugnen, verweigern, aufgeben, verzichten auf; for-séo-n, st. V. (5): nhd. übersehen, missachten, verachten, geringschätzen, zurückweisen; for-wier-n-an, for-wyr-n-an, sw. V. (1): nhd. hindern, verhindern, zurückweisen, verweigern; on-géagn-s-por-n-an, st. V. (3b): nhd. zurückweisen, sich auflehnen

zurückweisen, ae. s-por-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. treten, ausstoßen, zurückweisen, sich auflehnen; s-por-n-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. treten, ausstoßen, zurückweisen, sich auflehnen

zurückweisen, ae. wi-þ-céos-an, st. V. (2): nhd. zurückweisen; wi-þ-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. zurückweisen, verwerfen

zurückweisen, afries. bi-fal-l-a* (2) 3, bi-fel-l-a (1), sw. V. (1): nhd. zu Fall bringen, zurückweisen; fal-l-a (2) 13, fel-l-a (3), sw. V. (1): nhd. fällen, töten, erschlagen (V.), niederschlagen, zu Fall bringen, zurückweisen; of-drī-v-a 5, st. V. (1): nhd. vertreiben, wegtreiben, zurückweisen, wegnehmen; ur-fal-l-a 2, ur-fel-l-a, sw. V. (1): nhd. zurückweisen, bezahlen?

zurückweisen, as. far-sak-an* 8, st. V. (6): nhd. zurückweisen, entsagen, verleugnen, sich lossagen

zurückweisen, ahd. antrahhōn* 3, antrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, rechtfertigen, zurückweisen; bibouhnen* 1, bibouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. ablehnen, abwinken, zurückweisen; bisīten* 1, biseiten*, sw. V. (1a): nhd. zurückweisen, beseitigen; bouhhanen*, bouchanen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, andeuten, bezeichnen, bedeuten, hinweisen, abwinken, zurückweisen; firkwedan* 9, st. V. (5): nhd. ablehnen, verwerfen, verleugnen, zurückweisen, einwenden, widerlegen; firmanēn* 45, firmanōn*, sw. V. (3, 2): nhd. verschmähen, verurteilen, verachten, ablehnen, gleichgültig sein (V.), zurückweisen, zurechtweisen, geringschätzen; firsahhan* 25, firsachan, st. V. (6): nhd. leugnen, abweisen, zurückweisen, entsagen, abschwören, verweigern, verleugnen, etwas überhören, nicht beachten, absagen; firspīwan* 4, firspūwan*, st. V. (1b): nhd. abweisen, zurückweisen, verwerfen, ausspucken?, herausspülen?; firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; firtrīban* (1) 74?, st. V. (1a): nhd. vertreiben, wegtreiben, entfernen, zurückweisen, zurücktreiben, ausstoßen, verschleudern, verwerfen, abschütteln, sich scheiden; firwāzan* (1) 40, red. V.: nhd. verdammen, verabscheuen, verfluchen, entweihen, zurückweisen, verschmähen, ausstoßen, verwerfen; firwidaren* 1, sw. V. (1a): nhd. ablehnen, verschmähen, zurückweisen, verweigern; firwidarōn* 1, sw. V. (2): nhd. zurückweisen, ablehnen, sich weigern; intbouhnen* 1, intbouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. verneinen, abweisen, zurückweisen; intrahhōn 4, intrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, zurückweisen; irstouwen* 7, sw. V. (1b): nhd. schelten, Vorwürfe machen, zurückstoßen, zurückweisen, anpacken, drohen, fordern; irwerfan* 27, st. V. (3b): nhd. werfen, vertreiben, entfernen, hinauswerfen, hinwerfen, verwerfen, zurückweisen, widerlegen; irwidaren* 1, sw. V. (1a): nhd. »erwidern«, zurückweisen; irwidarōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschmähen, verwerfen, zurückweisen; leidōn* 17, sw. V. (2): nhd. schelten, anklagen, anschuldigen, zurückweisen, verleumden, verabscheuen; widaren* 5, sw. V. (1a): nhd. erwidern, widersprechen, zurückweisen, entgegen sein (V.), sich widersetzen, widerstreben; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen; widarsahhan* 5, widarsachan*, st. V. (6): nhd. zurückweisen, verweigern, entgegentreten, sich widersetzen; widarskurgen* 5, widarscurgen*, sw. V. (1a): nhd. zurückweisen, zurücktreiben, sich widersetzen, zurückstoßen, zurückdrängen, sich entgegenstemmen; widarslahan* 10, st. V. (6): nhd. »zurückschlagen«, zurückwerfen, zurückweisen, reflektiert werden, blenden, zurückprallen, aneinanderstoßen; widarsprehhan* 5, widarsprechan*, st. V. (4): nhd. widersprechen, widersprechen gegen, sich auflehnen gegen, verschmähen, zurückweisen, aufsagen; widarstrītan* 10, st. V. (1a): nhd. »widerstreiten«, streiten, sich widersetzen, widerstreben, zurückweisen, sich sträuben, ringen; widarwāzan* 2, red. V.: nhd. zurückweisen, verweigern, ablehnen; widarwerfan* 7, st. V. (3b): nhd. zurückwerfen, zurückweisen, zurückschlagen, verwerfen, wieder hinstellen, rückerstatten; ? widarwinnan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückgewinnen, zurückgewinnen, kämpfen, zurückweisen?

-- etwas zurückweisen: ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten

zurückweisen, mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; abestœren, abe stœren, sw. V.: nhd. zerstören, zurückweisen, verhindern, abwenden; abewīsen (2), abwīsen, abe wīsen, sw. V.: nhd. abweisen, zurückweisen, vertreiben, abbringen, abhalten

-- mit Worten zurückweisen: mhd. abesagen, absagen, abe sagen, sw. V.: nhd. »absagen«, mit Worten zurückweisen, versagen, Fehde ankündigen, aufkündigen, verweigern

-- zurückweisen aufhören: mhd. abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen

zurückweisen, mhd. ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; widereahten*, widerahten, sw. V.: nhd. zurückweisen, hintertreiben, zunichte machen; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben; widersprechen

(1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten; widerwerfen, st. V.: nhd. »widerwerfen«, verwerfen, zurückweisen, anfechten, rückgängig machen, umstoßen, umwenden, sich umwenden, ins Gegenteil verkehren

-- jemanden mit Abscheu zurückweisen: mhd. verpfæhen*, verphæhen, ferpfæhen*, sw. V.: nhd. vor jemandem Pfui ausrufen, jemanden mit Abscheu zurückweisen, verhöhnen; verpfīen*, verphīen, ferpfīen*, sw. V.: nhd. vor jemandem Pfui ausrufen, jemanden mit Abscheu zurückweisen, verhöhnen

zurückweisen, mnd. achterstellen, sw. V.: nhd. zurückweisen; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- Zeugen zurückweisen: mnd. afschüdden, afschütten, sw. V.: nhd. abschütteln, fortschaffen, bei Seite schaffen, Zeugen zurückweisen

zurückweisen, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

zurückweisen, mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen; vörbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vörstōten*, vorstōten, vorstoten, st. V., sw. V.: nhd. verstoßen (V.), vertreiben, ausstoßen, hinauswerfen, absetzen, entfernen, zurückweisen, durch Stoßen in die Erde eintreiben; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern; wedderachten, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerachten«, anders erkennen, anfechten, verwerfen, zurückweisen; wedderdrīven*, wedderdriven, mnd.?, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurückweisen, abweisen, widerlegen, rückgängig machen, hintertreiben; wedderstān, st. V.?: nhd. »widerstehen«, widerfahren (V.), begegnen, widerstehen, Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, zurückweisen, verweigern, ersetzen, vergüten; wedderstraffen*, wedderstrafen, mnd.?, sw. V.: nhd. zurückweisen; wedderwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. zurückweisen, verwerfen

-- einen Zeugen zurückweisen: mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

zurückweisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückweisend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zürückweiser, mhd. abewīsære, abewīser, st. M.: nhd. Abweiser, Zürückweiser, Ablehnender

Zurückweisung -- verächtliche Zurückweisung, mhd. smæhenisse, smæhnisse, st. F., st. N.: nhd. Verschmähung, verächtliche Behandlung, verächtliche Zurückweisung, Schmähung, Beschimpfung, Entehrung

Zurückweisung, ahd. 4ziwurfidi* 2, st. N. (ja): nhd. Zurückweisung, Verstoßung, Ehescheidung; 7zurwerf* 1, zirwerf*, ziwerf*, st. M. (i?): nhd. Zurückweisung, Ehescheidung; widarskurg* 1, widarscurg*, st. M. (a?, i?): nhd. Scheidung, Zurückweisung, Ehescheidung, Verstoßung; widarwerfunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zurückweisung

-- Zurückweisung einer Beschuldigung: ahd. abanemunga 3, st. F. (ō): nhd. »Abnahme«, Wegnahme, Zurückweisung einer Beschuldigung

Zurückweisung, mhd. verwerfenunge, ferwerfenunge*, st. F.: nhd. Abwerfung, Wegwerfung, Zurückweisung, Durcheinanderwerfen; verwerfunge, ferwerfunge*, st. F.: nhd. Abwerfung, Wegwerfung, Zurückweisung, Durcheinanderwerfen

Zurückweisung, mnd. vörkēsinge*, vorkēsinge, verkeysinge, F.: nhd. Zurückweisung, Verschmähung, Auserwählung, Gnadenwahl; vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe; wedderstraffinge*, wedderstrafinge, mnd.?, F.: nhd. Zurückweisung

zurückweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückwenden -- sich wieder ins Leben zurückwenden, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

zurückwenden, got. ga-wa-nd-jan 40, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), tr., intr. oder refl.: nhd. wenden, zurückwenden, hinlenken, bekehren, zurückgeben, hinwenden, umkehren, zurückkehren

zurückwenden, ahd. girīdan* 3, st. V. (1a): nhd. drehen, winden, verdrehen, niederbeugen, zurückwenden, zuwenden; hinairwintan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückwenden; umbibougen* 1, sw. V. (1a): nhd. »umbeugen«, zurückbeugen, zurückwenden

zurückwenden, mhd. erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

zurückwenden, mhd. widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen

-- sich zurückwenden: mhd. widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

zurückwenden, mnd. wedderdrücken*, wedderdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerdrücken«, zurückdrehen, rückwärtsbeugen, zurückwenden; wedderpersen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederpressen«, zurückdrehen, zurückwenden; wedderwenden, mnd.?, sw. V.: nhd. zurückwenden, abwenden, rückgängig machen, zur Rückkehr bewegen

zurückwenden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückwerben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwerfen -- den Kopf zurückwerfen, an. rei-g-j-ast, sw. V.: nhd. den Körper aufrichten, den Kopf zurückwerfen

zurückwerfen -- zurückwerfen aus, mhd. widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben

zurückwerfen -- zurückwerfen in, mhd. widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben

zurückwerfen, ae. ėf-t-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. zurückwerfen, zurückschleudern

zurückwerfen, ahd. widarslahan* 10, st. V. (6): nhd. »zurückschlagen«, zurückwerfen, zurückweisen, reflektiert werden, blenden, zurückprallen, aneinanderstoßen; widarwerfan* 7, st. V. (3b): nhd. zurückwerfen, zurückweisen, zurückschlagen, verwerfen, wieder hinstellen, rückerstatten

-- den Kopf zurückwerfen: ahd. ūfkapfēn* 7, ūfkaphēn*, ūfkapfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. schauen, aufschauen, hinaufschauen, den Kopf zurückwerfen, in die Höhe schauen

zurückwerfen, mhd. ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen

zurückwerfen, mhd. herwiderewerfen*, herwiderwerfen, st. V.: nhd. zurückwerfen

Zurückwerfen, mhd. widerewurf*, widerwurf, st. M.: nhd. Zurückwerfen, Objektivierung

zurückwerfen, mhd. widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben

Zurückwerfen, mhd. widerwerfunge, st. F.: nhd. »Widerwerfung«, Zurückwerfen, Objektivierung

zurückwerfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückwiegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwinden, ahd. widarwintan* 4, widariwintan*, st. V. (3a): nhd. »zurückwinden«, umkehren, rückwärts drehen, wieder einflechten, sich krümmen, empfangen

zurückwinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwirken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwirkend, mhd. widervæhic 1, Adj.: nhd. zurückwirkend

zurückwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückwollen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwünschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückwünscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zurückwurf, mhd. hinderwerf, st. M.: nhd. Zurückwurf, Wegwurf, Abfall

zurückwürgen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückzahlen (N.), mhd. widergelten (2), st. N.: nhd. »Widergelten«, Zurückzahlen (N.)

zurückzahlen, ae. ā-gíef-an, ā-géof-an, ā-gif-an, ā-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, liefern, ausliefern, übergeben (V.), darbringen, nachgeben, wiederherstellen, zurückzahlen, zurückgeben; ā-gield-an, st. V. (3b): nhd. zahlen, zurückzahlen, vergelten, belohnen

zurückzahlen, ahd. widargeltan* 2, st. V. (3b): nhd. zurückzahlen, vergelten, ersetzen; widarmezzan* 13, st. V. (5): nhd. entgelten, zurückzahlen, auszahlen, vergleichen, gegeneinander abwägen, vergelten, entgegenbringen, wieder messen

zurückzahlen, mhd. geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

zurückzahlen, mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; widergelten (1), wideregelten, st. V.: nhd. »widergelten«, zurückzahlen, vergelten, einbringen, wieder einbringen; widergereiten, wider gereiten, sw. V.: nhd. zurückzahlen, Rechenschaft ablegen über; widerreiten (1), wider reiten, sw. V.: nhd. gegenrechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen, Rechenschaft ablegen über, zurückzahlen; widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen

zurückzahlen, mnd. inmēten, st. V.: nhd. einmessen, mit dem Hohlmaß einmessen, mit dem Hohlmaß abmessen, vergelten, zurückzahlen, ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen

zurückzahlen, mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern

zurückzahlen, mnd. vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten; vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

zurückzahlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückzählen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückzahlung, mhd. widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung

zurückzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückzählung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückzaubern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückzaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückzeigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückziehbar -- nicht zurückziehbar, ahd. unirkērentlīh* 2, unirkērenlīh*, Adj.: nhd. unbiegsam, unbeugsam, unwiderruflich, nicht zurückziehbar

zurückziehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zurückziehen -- sich zurückziehen, got. ga-skai-d-an sik* 1, red. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich zurückziehen, sich trennen; uf-sliup-an* 3=2, st. V. (2): nhd. einschleichen, zu Unrecht einführen, sich zurückziehen, sich fortschleichen

zurückziehen -- sich zurückziehen, an. horf-a (2), sw. V.: nhd. wackeln, weichen (V.) (2), sich zurückziehen

zurückziehen, ae. ā-breg-d-an, st. V. (3): nhd. sich schnell bewegen, ziehen, herausziehen, zurückziehen, hinüberziehen; ā-fier-r-an, ā-feor-r-an, ā-fir-r-an, ā-fyr-r-an, sw. V. (1): nhd. entfernen, zurückziehen, abreisen, entfremden, vertreiben; ā-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. führen, wegführen, wegragen, zurückziehen; ėf-t-ā-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. zurückziehen, zurückführen; ėf-t-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. zurücknehmen, zurückziehen, zurückholen; ėf-t-ǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. zurückziehen, zurückführen; fier-r-an, feor-r-an (2), fir-r-an, fyr-r-an, sw. V. (1): nhd. entfernen, zurückziehen; wi-þ-s-tyl-l-an, sw. V. (1): nhd. zurückziehen

-- sich zurückziehen: ae. būg-an, st. V. (2): nhd. sich beugen, wenden, drehen, sinken, nachgeben, fortgehen, fliehen, sich zurückziehen, übergeben (V.); ėf-t-fœ̄r-an, sw. V. (1): nhd. zurücktreten, zurückweichen, sich zurückziehen; for-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. sich zurückhalten, sich zurückziehen, vermeiden, sich enthalten, verzichten auf; ge-swe-þ-r-ian, ge-swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören; swe-þ-r-ian, swæ-þ-or-ian, swa-þ-or-ian, swa-þ-r-ian, swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören

zurückziehen, afries. for-ti-ā 20, ur-ti-ā, st. V. (2): nhd. aufschieben, verzichten auf, weggehen, abreißen, zurückziehen, zurückweichen, verweigern, verlassen (V.), aufgeben, im Stich lassen

zurückziehen, as. wi-th-ar-tio-h-an* 1, st. V. (2): nhd. »widerziehen«, zurückziehen

zurückziehen, ahd. 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; widardinsan* 2, ahd.?, st. V. (3a): nhd. zurückziehen, zurückschleppen; widarhalōn* 3, widarholōn*, sw. V. (2): nhd. »wiederholen«, zurückrufen, zurückziehen, zurückfordern, zurückholen; widariziohan* 5, st. V. (2b): nhd. zurückziehen, widerstreben, zurückkehren; widarizukken* 2, widarizucken*, sw. V. (1a): nhd. zurückziehen, wieder aufheben

Zurückziehen, ahd. widartrahta* 3, st. F. (ō): nhd. Widerwille, Verzögerung, Weigerung, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf; widarzug* 1, st. M. (i): nhd. Zurückziehung, Rückzug, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf; widarzuht* 1, st. F. (i): nhd. Rückzug, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf

zurückziehen, ahd. widarzwisōn* 1, sw. V. (2): nhd. zurückziehen

-- sich zurückziehen: ahd. antrahhōn* 3, antrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, rechtfertigen, zurückweisen; gibergan* 60, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, bewahren, aufbewahren, verdecken, sich zurückziehen; gizessōn* 1, sw. V. (2): nhd. wogen, sich zurückziehen; intrahhōn 4, intrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, zurückweisen; intziohan 21, inziohan, st. V. (2b): nhd. entziehen, sich entziehen, sich zurückziehen, entfernen, wegziehen, abziehen; irslīfan* 1, urslīfan*, st. V. (1a): nhd. sich zurückziehen, ablassen von

zurückziehen, mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

-- sich zurückziehen: mhd. afterziehen, st. V.: nhd. sich zurückziehen; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen

-- sich zurückziehen aus: mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen

-- sich zurückziehen von: mhd. entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen

zurückziehen, mhd. ūfgezucken, ūf gezucken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; widergeziehen, wider geziehen, st. V.: nhd. zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an; widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

zurückziehen, mhd. hinderziehen, hinder ziehen, st. V.: nhd. »hinterziehen«, hinter jemandem ziehen, jemandem in den Rücken fallen, entziehen, zurückziehen

-- sich ins Kloster zurückziehen: mhd. klūsen, sw. V.: nhd. ins Kloster bringen, ins Kloster sperren, sich ins Kloster zurückziehen

-- sich zurückziehen: mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; īnziehen, īn ziehen, st. V.: nhd. einziehen, sich bekehren, sich zurückziehen, anziehen, hinziehen, hineinziehen

zurückziehen, mhd. revozieren, sw. V.: nhd. zurückziehen, widerrufen

-- sich zurückziehen: mhd. liechen (2), st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen

Zurückziehen, mhd. widerzuc, st. M.: nhd. »Widerzug«, Zurückziehen, Rückkehr, Rückzug, Gegenzug

zurückziehen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich aus der Welt zurückziehen: mhd. ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.)

-- sich zurückziehen: mhd. undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; vürderwenken, fürderwenken*, sw. V.: nhd. sich zurückziehen; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widerslīchen, wider slīchen, st. V.: nhd. zurückschleichen, zurückgehen, sich zurückziehen; widerstelen*, widersteln, wider steln, st. V.: nhd. sich zurückziehen; widertragen, wider tragen, st. V.: nhd. »widertragen«, zurücktragen, zurückbringen, zurückbringen in, sich zurückziehen, sich zurückbeziehen, sich zurückbegeben; widertrecken, wider trecken, sw. V.: nhd. sich zurückziehen

-- sich zurückziehen an: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich zurückziehen auf: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich zurückziehen aus: mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich zurückziehen in: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich zurückziehen von: mhd. ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich zurückziehen zu: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- zurückziehen von: mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

-- zurückziehen vor: mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

zurückziehen, mnd. aftrecken, sw. V.: nhd. abziehen, zurückziehen, fortziehen, fortnehmen, weggehen; aftrēden, st. V.: nhd. abtreten, zertreten (V.), fortgehen, herabsteigen, weichen, zurückziehen, vom Amt zurücktreten, aufgeben, verzichten

-- sich zur Beratung zurückziehen: mnd. afstān (1), st. V.: nhd. »abstehen«, absteigen (vom Pferde), abfallen, sich zur Beratung zurückziehen, verzichten, Amt niederlegen, zurücktreten, unterlassen (V.), verlassen (V.)

-- sich zurückziehen: mnd. afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.); aftēn, st. V.: nhd. abziehen, wegziehen, herabziehen, abreißen, lösen, schmälern, ablenken, sich zurückziehen; afwīken, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), abtreten, bei Seite treten, sich zurückziehen, abbiegen

-- sich zurückziehen vor: mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

zurückziehen, mnd. h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen; intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

-- sich in sein Versteck zurückziehen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

-- sich in seine Höhle zurückziehen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

zurückziehen, mnd. lōsseggen, sw. V.: nhd. »lossagen«, freisprechen, entbinden, freilassen, verzichten, zurücktreten, aufheben, zurückziehen

-- sich zurückziehen: mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von; retirēren, sw. V.: nhd. sich zurückziehen, fliehen

zurückziehen, mnd. sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen

zurückziehen, mnd. weddertēn, weddertein, mnd.?, st. V.?: nhd. zurückziehen, heimkehren, zurücknehmen

-- sich zurückziehen: mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen

-- sich zurückziehen von: mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

zurückziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zurückziehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurückziehung, ahd. widarzug* 1, st. M. (i): nhd. Zurückziehung, Rückzug, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf

zurückziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurückzittern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückzucken, mhd. ūfgezucken, ūf gezucken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; widerezücken* widerzücken, wider zücken, sw. V.: nhd. »widerzücken«, zurückzucken, wieder zurückzucken, aufrichten, aufheben; widerwenken, wider wenken, sw. V.: nhd. zurückweichen, zurückzucken

-- wieder zurückzucken: mhd. widerezücken* widerzücken, wider zücken, sw. V.: nhd. »widerzücken«, zurückzucken, wieder zurückzucken, aufrichten, aufheben

zurückzucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückzufordern -- Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen, mnd. wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen

zurückzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurückzuhalten -- Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten, mnd. ? sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

zurückzukaufen -- Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen, mnd. wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen

zurückzulegender -- an einem Tag zurückzulegender Weg, mhd. tageweide, tagweit, dageweit, st. F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, an einem Tag zurückzulegender Weg, Tageswegstrecke, Tagesration

zurückzupfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückzwingen, ahd. widardwingan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückzwingen, zurücklenken

zurückzwingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurückzwingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurudern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuruf -- durch Zuruf abschrecken, mhd. verkrīen, ferkrīen*, virkrīen, st. V.: nhd. durch Zuruf abschrecken

Zuruf -- durch Zuruf anfeuern, mnd. anerōpen* (1), anrōpen, st. V.: nhd. anrufen, Gericht anrufen, ansuchen, anflehen, durch Zuruf anfeuern, schelten, ausspotten

Zuruf, ae. cli-p-ung, cly-p-ung, st. F. (ō): nhd. Rufen, Zuruf

Zuruf, mhd. mane (1), man, st. F.: nhd. Ermahnung, Meinung, Gesinnung, Zuruf
-- Zuruf beim Schachspiel: mhd. mat (1), Interj.: nhd. »matt«, Zuruf beim Schachspiel

zuruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurufen, got. wōp-jan 18, sw. V. (1), absolut oder m. Akk., m. Gen. nur Luk 7,32, (Krause, Handbuch des Gotischen 239,1b): nhd. rufen, krähen, zurufen, schreien, ausrufen, laut rufen

zurufen, afries. *tō-hrō-p-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. zurufen

zurufen, ahd. anaruofen* 7, sw. V. (1a): nhd. anrufen, anschreien, zurufen; 4zuoruofan* 1, red. V.: nhd. zurufen; foraharēn* 1, sw. V. (3): nhd. zurufen; harēn 79, sw. V. (3): nhd. schreien, rufen, zurufen, jemanden anrufen, flehen, sagen; skrīan* 12, scrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, rufen, klagen, zurufen, quäken, krächzen

zurufen, mhd. anegeruofen, angeruofen, st. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten, nachrufen, zurufen, anreden; anepfīen*, ane phīen, sw. V.: nhd. zurufen, verspotten; aneruofen, anruofen, ane ruofen, sw. V., red. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten, nachrufen, zurufen, anreden; anewūchezen*, anewūchzen, ane wūchzen, sw. V.: nhd. »schreien«, zurufen

zurufen, mhd. güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.); guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.)

zurufen, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären; ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

zurufen, mhd. zuogeschrīen*, zuo geschrīen, st. V.: nhd. »zuschreien«, zurufen; zuoschrīen, st. V.: nhd. zuschreien, zurufen

zurufen, mnd. aneschrīen*, anschrīen, st. V.: nhd. »anschreien«, anrufen, zurufen

zurufen, mnd. tōrōpen*, toropen, mnd.?, st. V.: nhd. zurufen

zurufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zurufer, afries. tō-hrō-p-er-e* 1, tō-hrō-p-er, tō-rō-p-er, st. M. (ja): nhd. »Zurufer«, Vorlader

zurufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurufgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zurufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurufungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zurufwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuruhen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuruhr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zurühren, mhd. zuorüeren, zuo rüeren, zūrüeren, sw. V.: nhd. »zurühren«, hinzueilen, herbeieilen

zuruhren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurühren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurumpeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurumpf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zurunden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuründen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zurüsten (), mhd. ? gefeitieren, sw. V.: nhd. zurüsten (?), herausputzen

zurüsten, ahd. 7zumften* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, schmücken, ausarbeiten, zurüsten; garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten
-- jemanden zurüsten: ahd. giwarnōn* 9, sw. V. (2): nhd. warnen, versehen (V.), ausrüsten, ausrüsten mit, etwas auf sich nehmen, sich jemandes bedienen, jemanden zurüsten

zurüsten, mhd. reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

Zurüsten, mhd. reiten* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bereiten, Zurüsten, Übergeben

zurüsten, mhd. rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

zurüsten, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

zurüsten, mhd. zuoreiten, zūreiten, zuo reiten, sw. V.: nhd. hinzurechnen, zurechnen, rüsten, zurüsten

zurüsten, mhd. zuorüsten, zuo rüsten, sw. V.: nhd. »zurüsten«, sich bereit machen

zurüsten, mnd. gerwen, garwen, gerewen, gēren, sw. V.: nhd. gar machen, fertig machen, gerben, zurüsten, bekleiden, rüsten

zurüsten, mnd. tōmāken, tomaken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, schließen, bereiten, zurüsten, zurecht machen, fertig machen, Geld vermachen, aussetzen; tōrēden*, torēden, mnd.?, sw. V.: nhd. zubereiten, zurüsten, rüsten; tōrüsten*, torusten, mnd.?, V.: nhd. zurüsten, ausrüsten; tōschicken*, toschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. zurüsten

zurüsten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zurüstet -- Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

zurüstet -- Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

Zurüstung, an. við-būn-að-r, st. M. (a): nhd. Vorbereitungen, Zurüstung

Zurüstung, ahd. girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck

Zurüstung, mhd. gegerwe (1), st. N.: nhd. Kleidung, Zurüstung, vollständige Ausrüstung; geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; gereitschaft, st. F.: nhd. Zurüstung, Ausrüstung, Gerät, Gerätschaft, Barschaft, Vorbereitung, Bereitschaft; gerwe (1), st. F., st. N.: nhd. Zubereitung, Zurüstung, Schmuck, Kleidung, Gerberei, Priestergewänder

Zurüstung, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rüste, st. F.: nhd. Rüstung, Ausrüstung, Zurüstung

Zurüstung, mhd. warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen

Zurüstung, mnd. berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung
-- Zurüstung zu einem Feste: mnd. akōr, acoer, N.: nhd. Zurüstung zu einem Feste, Zusammenkunft ?

Zurüstung, mnd. gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge; gerēde (5), (subst. Adj.=)N.: nhd. bares Geld, bewegliche und feste Güter, Bereitschaft, Zurüstung, Unternehmen; gerētschop (1), gerēitschop, gerētschap, F.: nhd. Bereitschaft, gute Aufnahme, Bargeld, Zurüstung, Ausrüstung
-- Zurüstung zur Abwehr: mnd. gewēr (2), gewēre, gewere, F.: nhd. Wehr, Verteidigung, Verteidigungsmittel, Waffe, Rüstung, Zurüstung zur Abwehr

Zurüstung, mnd. sātinge (2), F.: nhd. Rüstung, Zurüstung; tōrēde*, torēt, mnd.?, N.: nhd. Zurüstung; tōrēdinge*, torēdinge, mnd.?, F.: nhd. Zurüstung
-- Zurüstung treffen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

Zurüstung, mnd. vörschickinge*, vorschickinge, F.: nhd. Vorbereitung, Beschickung, Zubereitung, Zurüstung, göttliche Fügung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schickung (Bedeutung örtlich beschränkt)

zurüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zurüstungen -- Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt, mnd. sch· rman, M.: nhd. »Scheuermann«, Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt

zurutschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zurvorkommen, ae. for-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zurvorkommen, vermeiden, überraschen, zerstören

Zusaat, mhd. zuosāt, st. F.: nhd. »Zusaat«, Vermischung

zusaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusachen, mhd. zuosachen*, zuo sachen, sw. V.: nhd. »zusachen«, Klage anbringen

zusachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusäen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusage -- förmliche Zusage der Braut, mnd. bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut

Zusage, afries. rē-d (1) 39, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Beschluss, Genehmigung, Zusage, Fürsorge, Nützlichkeit

Zusage, mhd. antwerte, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Anwesenheit, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwurt (1), antwürt, antwort, antwirt, entwirt, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung
-- Zusage geben: mhd. anegesagen*, angesagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; anesagen, ansagen, ane sagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen

Zusage, mhd. gelübede, gelübde, gelubde, geliubde, gelobede, globede, glubede, st. F., st. N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Zusage, Verpflichtung, Versprechen, Treueversprechen, Verheißung, Vertrag; jāwort, st. N.: nhd. »Jawort«, Zusage, Genehmigung

Zusage, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen
-- Zusage geben für: mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

Zusage, mhd. verwænunge, ferwænunge*, st. F.: nhd. »Verwähnung«, Zusage, vorausgehende Verabredung; zuosage, st. F.: nhd. Zusage, Versprechen; zuosagunge, st. F.: nhd. »Zusagung«, Zusage, Versprechen
-- Zusage von Hilfe: mhd. vertrœstunge, fertrœstunge*, st. F.: nhd. »Vertröstung«, Zusage von Hilfe

Zusage, mnd. jāwōrt, jawort, N.: nhd. Jawort, Zustimmung, bejahende Antwort, Zusage, Einwilligung

Zusage, mnd. l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; löftestant, F.: nhd. Zusage, Vertrag; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; · verlöfte, ōverlöfte, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung; · verl· vede, ōverl· vede, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung; · verrēdinge*, · verrēdunge, · verreddunge, ōverrēdunge, F.: nhd. »Überredung«, Zusage; rēden* (2), rēdent, N.: nhd. Reden (N.), Rede, Erzählung, Aussage, Mitteilung, Zusage, Versprechen
-- verbindliche Zusage: mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung
-- verbindliche Zusage machen: mnd. plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

Zusage, mnd. tōsāge*, tosage, mnd.?, F.: nhd. Anspruch, Forderung, Klage, Zusage, Versprechen, Zusicherung, Verheißung
-- eine Zusage machen: mnd. tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

Zusage, mnd. vörhēschen* (2), vorhēschen, vorhēschent, vorheischen, N.: nhd. Zusage, Zusicherung; vörhētinge*, vorhētinge, vorheitinge, F.: nhd. Verheißung, Zusage, Versprechen; vörseggen* (2), vorseggen, vorseggent, N.: nhd. Zusage, Versprechen, Weigerung; vörtr· stinge*, vortr· stinge, vortrōstinge, F., M.: nhd. Vertröstung, Trost, Hoffnung, Erwartung, Zusage, Hilfsversprechen, Versprechen, Unterstützung, Verstärkung; wōrt (1), N.: nhd. Wort, Ausdruck, Bezeichnung, Rede, Spruch, Zusage, Verabredung
-- vorherige Zusage: mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

zusage, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusagen, afries. ūt-wī-s-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausweisen, zusagen, vermachen, aussondern, nachweisen

zusagen, ahd. 3zuobimeinen* 1, sw. V. (1a): nhd. zuteilen, zusagen, preisgeben; 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen; intheizan* 13, red. V.: nhd. »verheißen«, versprechen, Gelübde tun, sich verpflichten, sich aufopfern, sagen, zusagen, opfern; nikken* 7, nicken*, sw. V. (1a): nhd. beugen, nicken, unterwerfen, niederbeugen, niederstrecken, zuerkennen, zusagen, verurteilen
-- fest zusagen: ahd. rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen

zusagen, mhd. anegesagen*, angesagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; anesagen, ansagen, ane sagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen

zusagen, mhd. ūzgedingen, ūz gedingen, sw. V.: nhd. »ausgedingen«, ausbedingen, zusagen, vorbehalten (V.); versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; zuosagen, zuo sagen, sw. V.: nhd. zusagen, zustimmen, versprechen, als Eigentum zusprechen, bekennen, gestehen, ankündigen

zusagen, mhd. gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen

zusagen, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

zusagen, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren; sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

zusagen, mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)
-- Braut förmlich zusagen: mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

zusagen, mnd. gerēden (1), sw. V.: nhd. zusagen, versprechen
-- freies Geleit zusagen: mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

zusagen, mnd. līken (3), sw. V.: nhd. zusagen, passen, gefallen; lōven (1), lāven, loͤven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben; prōmitīren, sw. V.: nhd. versprechen, zusagen; rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben
-- nicht zusagen: mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren

zusagen, mnd. sāgen (1), sw. V.: nhd. sagen, erzählen, erklären, als richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen; seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten; smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

zusagen, mnd. vörhēschen* (1), vorhēschen, vorheischen, st. V., sw. V.: nhd. verheißen, zusagen, ankündigen; vörhēten* (1), vorhēten, vorheiten, st. V.: nhd. heißen, anordnen, befehlen, verheißen, versprechen, geloben, zusagen; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen; v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

-- jemandem etwas schriftlich zusagen: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

zusagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusagend -- Kindern zusagend, mhd. kindisch, kindesch, Adj.: nhd. jugendlich, jung, kindlich, kindartig, kindisch, Kindern angemessen, Kindern zusagend

Zusager, mhd. zuosagære*, zuosager, zūsager, st. M.: nhd. »Zusager«, Aussager, Vorhersager

zusager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusagetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zusagung, mhd. zuosagunge, st. F.: nhd. »Zusagung«, Zusage, Versprechen

zusammeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammen -- alle zusammen, ahd. samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt

zusammen -- Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, mnd. vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

zusammen -- Geld zusammen scharren, mnd. ? vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

zusammen -- nahe zusammen stehen bei, mhd. næheren, sw. V.: nhd. nähern, nahekommen, nahe zusammen stehen bei

zusammen -- wieder zusammen binden, mnd. wedderstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. wieder zusammen flechten, wieder zusammen binden

zusammen -- wieder zusammen flechten, mnd. wedderstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. wieder zusammen flechten, wieder zusammen binden

zusammen -- zusammen anspannen, ahd. 2zisamanegiwetan* 1, st. V. (5): nhd. zusammen anspannen, zusammenspannen

zusammen -- zusammen binden, mnd. vörknütten*, vorknütten, sw. V.: nhd. verknüpfen, zusammen binden, sich mit Stricken (Pl.) aneinander binden, sich anschließen, verbünden

zusammen -- zusammen fahren, ahd. gisamantfartōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammen fahren, fortfahren, ununterbrochen fortführen

zusammen -- zusammen herausschneiden, ahd. 5zisamanegisnīdan* 1, st. V. (1a): nhd. »zusammenschneiden«, zusammenhauen, zusammen herausschneiden

zusammen -- zusammen kommen, mnd. vörsāmelen*, vorsāmelen, vorsammelen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfassen, ansammeln, anhäufen, zusammenstellen, verfassen, versammeln, vereinigen, zusammen kommen

zusammen -- zusammen mit jemandem trauern, mhd. mitetrūren (1), mite trūren, sw. V.: nhd. »mittrauern«, zusammen mit jemandem trauern

zusammen -- zusammen mit, ahd. mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; mitisaman* 1, mitsaman*, Präp.: nhd. zusammen mit; samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt

zusammen -- zusammen mit, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an; mitsam, Präp.: nhd. zusammen mit, zugleich mit, mitsamt, gemeinsam mit; mitsament, mitsament, mitsamt, mitsant, Präp.: nhd. zusammen mit, zugleich mit, mitsamt, gemeinsam mit

zusammen -- zusammen packen, mnd. upbinden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufbinden«, losbinden, zusammen packen, Arbeit einstellen

zusammen -- zusammen seiend, mnd. vörsāmet*, vorsāmet, vorsammet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versammelt, zusammen seiend, vereinigt

zusammen berufen (V.), mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

zusammen sein (V.), got. mi-þ-ga-wi-s-an* 1, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. zusammenverweilen, zusammen sein (V.)

zusammen sein (V.), mnd. vörsāmen*, vorsāmen, vorsammen, sw. V.: nhd. sammeln, ankaufen, zusammenbringen, vereinigen mit, zusammen sein (V.), zusammentun

zusammen, idg. *ē̆ (1), *ō̆ (1), Partikel, Adv., Präp.: nhd. zu, mit, nahe, bei, zusammen, unter, weg; *sem- (2), *som-, *sm̥-, Num. Kard., Adv., Präp.: nhd. eins, ein, zusammen, samt

zusammen, germ. *ham-, germ.?, Adj.: nhd. gemeinsam, zusammen; *samana, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam; *samaþa, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, samt

zusammen, got. al-a-k-jō 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. insgesamt, gesamt, zusammen; sam-a-n-a 12, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zusammen, gemeinschaftlich, zugleich; sam-a-þ 4, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zusammen, nach demselben Ort hin

zusammen, an. sam-, Präf.: nhd. zusammen; sam-an, Adv.: nhd. zusammen

zusammen, ae. æt-gæd-r-e, Adv.: nhd. zusammen; æt-sam-n-e, Adv.: nhd. zusammen; e-n-de-m-es, Adv.: nhd. gleich, zugleich, zusammen, einstimmig, völlig, fortschreitend; e-n-de-m-est (2), Adv.: nhd. gleich, zugleich, zusammen, einstimmig, völlig, fortschreitend; gad-er-ta-n-g, Adj.: nhd. vereint, zusammen; gead-or, gad-er, gad-or, Adv.: nhd. zusammen, vereint; ge-ta-n-g-līc-e, Adv.: nhd. zusammen; mi-d (1), mi-þ (1), Adv.: nhd. damit, zur selben Zeit, zusammen, zugleich, gleicherweise; sam- (2), Präf.: nhd. zusammen; sam-en, Adv.: nhd. zusammen; sam-līc-e, Adv.: nhd. zusammen, zur selben Zeit; *sam-n-e, Adv.: nhd. zusammen; sam-od (1), sam-aþ, som-od, som-oþ*, Adv.: nhd. zugleich, zur selben Zeit, zusammen, gänzlich, auch, dazu; tŏ-gæd-r-e, Adv.: nhd. zusammen; tŏ-sam-n-e, tŏ-som-n-e, Adv.: nhd. zusammen

-- zusammen aufstehen: ae. sam-od-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. zusammen aufstehen; sam-od-up-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. zusammen aufstehen

-- zusammen flüchten: ae. sam-od-be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zusammen flüchten

-- zusammen mit: ae. sam-od (2), sam-aþ, Präp.: nhd. zusammen mit, zu, bei

zusammen, afries. al-l-gad-er* 16, al-l-gad-ur*, Adv.: nhd. zusammen; gad-er 16, gad-ur, Adv.: nhd. zusammen; sem-in 4, sam-in, Adv.: nhd. zusammen; ti-l-gad-er 1, Adv.: nhd. zusammen; to-gad-er-a 1 und häufiger?, Adv.: nhd. zusammen; to-hâ-p-e 1 und häufiger?, Adv., Präf.: nhd. zusammen; to-sem-in-e 1, Adv., Präf.: nhd. zusammen; under-ê-n-a 2, Adv.: nhd. zusammen, zugleich

-- zusammen vorladen: afries. gad-er-la-th-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zusammen vorladen

zusammen, anfrk. sam-on 3, Adv.: nhd. zusammen; *te-sam-on?, Adv., Präf.: nhd. zusammen

zusammen, as. at-sam-ne 5, at-sam-na, Adv.: nhd. zusammen; sam-ad 29, sam-od, Adv.: nhd. zusammen, zugleich; sam-an (1) 6, Adv.: nhd. zusammen, zugleich; *sam-na?, *sam-ne?, Adv.: nhd. zusammen; te-sam-na* 13, te-sam-ne, Adv., Präf.: nhd. zusammen

-- zusammen fechten: as. sam-an-feh-t-an 1, st. V. (4?): nhd. zusammen fechten

zusammen, ahd. 6zisamane 96, Adv., Präf.: nhd. zusammen, aufeinander, vereint; gilīhho* 93, gilīcho, Adv.: nhd. gleich, ebenso, ähnlich, auf gleiche Weise, in gleicher Weise, zugleich, zusammen, gleichsam; gimahho (1) 8, gimacho, Adv.: nhd. »gemach«, bequem, passend, leicht, gemeinsam, in geeigneter Weise, zusammen; samahaft (2) 2, Adv.: nhd. vermischt, zusammen, kompakt, fest, zusammenhängend; saman 41, Adv., Präf.: nhd. zusammen, zugleich, miteinander; samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt; samanthafto 8, Adv.: nhd. zusammen, unmittelbar, sogleich, ununterbrochen

zusammen, mhd. allezsam, Adv.: nhd. »zusammen«

zusammen, mhd. alwegen, Adv.: nhd. überall, immer, zugleich, zusammen, überhaupt; alzemāle, alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; beidenthalben (1), Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits, zusammen, beide zusammen; besamen (1), Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam; bīein, Adv.: nhd. beieinander, zusammen; bīsamen*, bisamen, Adv.: nhd. beisammen, zusammen; einander (1), enander, anander, Pron., Adj.: nhd. einander, der eine dem andern, zusammen, miteinander, untereinander, gemeinsam, gegenseitig; enein, eneine, in ein, in eine, inein, Adv.: nhd. überein, einig (Adv.), zusammen, gleich, miteinander, ununterbrochen; ensam, Adv.: nhd. zusammen; ensamen, Adv.: nhd. zusammen; ensament, ensamt, Adv., Präp.: nhd. zusammen, insgesamt, zusammen mit, mit, samt, mitsamt; ensamt (1), entsamet, insamet, intsamet, entsamen, insamen, intsamen, entsampt, insampt, intsampt, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, zugleich, auf einmal, gleichzeitig; enzesament*, enzesamenet*, enzesamt, enzamt, Adv.: zusammen, zugleich mit

-- alle Barone zusammen: mhd. barūnīe, st. F.: nhd. alle Barone zusammen, Edelleute

-- alle zusammen: mhd. algemeine (2), Adv.: nhd. auf ganz gemeinsame Weise, alle zusammen, insegesamt; algemeinlīche, Adv.: nhd. alle zusammen, insgesamt, gemeinsam; allesam (1), Adj.: nhd. alle zusammen; allesam (2), Adv.: nhd. alle zusammen; allīclīche*, alleclīche, Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, vollständig, immer, ganz und gar, in jeder Hinsicht, alle zusammen; alsamen (1), Adj.: nhd. alle zusammen, alle; alsamen (2), Adv.: nhd. alle zusammen, gleichermaßen, zugleich, alle, allesamt; alsament, allesament, alsamt, alsamet, allesamet, Adj.: nhd. alle zusammen, allesamt, gleichermaßen, zugleich; alsamet, alsampt, Adv.: nhd. alle zusammen, allesamt, gleichermaßen, zugleich; alzemāl, Adv.: nhd. allzumal, alle zusammen, vollständig; alzesamene*, alzesamen, Adv.: nhd. »allzusammen«, alle zusammen; ebenalle, Indef.-Pron.: nhd. alle, allesamt, alle zusammen

-- beide zusammen: mhd. beidenthalben (1), Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits, zusammen, beide zusammen; beidentsamen, Adv.: nhd. beide zusammen; beidesamt, beidesamen, beide samt, beide samen, Adv.: nhd. beide zusammen, alle beide

-- vollständig zusammen: mhd. albetalle, allebetalle, albetallen, allebetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; allemetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; almitalle, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen

-- zusammen mit: mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; ensament, ensamt, Adv., Präp.: nhd. zusammen, insgesamt, zusammen mit, mit, samt, mitsamt

-- zusammen passen: mhd. bīvüegen*, bī vüegen, bīfüegen*, sw. V.: nhd. »beifügen«, zusammen passen

zusammen, mhd. gater (1), Adv.: nhd. zusammen, gleich; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeiniclīche*, gemeineclīche, gemeinclīche, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, gleichermaßen, gewöhnlich; gemeinlīche, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich

-- alle zusammen: mhd. gemeiniclīche*, gemeineclīche, gemeinclīche, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, gleichermaßen, gewöhnlich; gemeinlīche, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich

zusammen, mhd. insament, Adv.: nhd. »zusammen«

zusammen, mhd. mitein*, mit ein, Adv.: nhd. »zusammen«

zusammen, mhd. samelīche (1), semelīche, seimeclīche, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samelīchen, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samen (1), samene, Adv.: nhd. gesamt, zusammen, miteinander, gegeneinander; sament (1), samen, samet, samt, sampt, samit, sant, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, insgesamt, vereint, gleichzeitig, völlig; sament (2), samet, samt, sant, sam, Präp.: nhd. zusammen mit, zusammen, zugleich, samt, mit; samenthaft (2), Adv.: nhd. zusammen, gesamt, völlig, gänzlich; samentlīche, sementlīche, Adv.: nhd. »sämtliche«, sämtlich, zusammen, gemeinsam, alle zusammen; samiclīche* 6 und häufiger?, sameclīche, semeclīche, Adv.: nhd. sämtlich, zusammen, gemeinsam

-- alle zusammen: mhd. samelīche (1), semelīche, seimeclīche, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samelīchen, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samentlich, Adj.: nhd. alle zusammen, sämtlich; samentlīche, sementlīche, Adv.: nhd. »sämtliche«, sämtlich, zusammen, gemeinsam, alle zusammen

-- zusammen mit: mhd. sam (3), sem, Präp.: nhd. mit, zusammen mit; sament (2), samet, samt, sant, sam, Präp.: nhd. zusammen mit, zusammen, zugleich, samt, mit; samenthaft (3) 1, Präp.: nhd. zusammen mit

zusammen, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres; undereinander, Adv.: nhd. untereinander, gegenseitig, zusammen, miteinander; unverscheidenlīche, unverscheidelīche, unferscheidenlīche*, Adv.: nhd. ohne Unterschied, insgesamt, gemeinsam, zusammen; zegater, Adv.: nhd. zusammen, insgesamt; zesamene, zesamne, zesamen, zisamene, zosamene, zusamene, zamen, zemne, zisamne, zosamne, zusamne, zisemen, zosemen, zusemen, zemen, Adv.: nhd. zusammen, beieinander, zueinander, untereinander, miteinander, gemeinsam, zugleich, gegeneinander; zesament (1), zesamt, zesamenet*, Adv.: nhd. zusammen, zugleich mit; zesament (2), zesamt, zesamenet*, Präp.: nhd. zusammen mit, zusammen, zugleich, samt, mit; zuosamen, Adv.: nhd. zusammen

-- nicht zusammen: mhd. unzesamene, Adj.: nhd. nicht zusammen, nicht miteinander, allein

-- zusammen mit: mhd. ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.); zesament (2), zesamt, zesamenet*, Präp.: nhd. zusammen mit, zusammen, zugleich, samt, mit; zuoze, Präp.: nhd. zu, gegenüber, zusammen mit, für

zusammen, mnd. altōsāmen, Adv.: nhd. zusammen, alle, im Ganzen, alles; altōsāment, Adv.: nhd. zusammen, alle, im Ganzen, alles; bīēn, bīein, Adv.: nhd. zusammen; bīsāmen*, besāmen, Adj.: nhd. beisammen, zusammen; ēn (2), Adv.: nhd. zugleich, zusammen, einmal, allein, etwa, ungefähr, vielleicht, einander; ēnes, ēines, ēns, ēins, ēnst, ēinst, ins, insse, einest, Adv.: nhd. eines, eins, zusammen, einig, ungeteilt, einmal, einst, zu einer Zeit; ēninges, ininges, Adv.: nhd. zusammen, mit einem Male, auf einen Haufen, gänzlich, durchaus; entsēmentlīk***?, Adj.: nhd. zusammen, insgesamt, sämtlich; entsēmentlīken, ensēmentlīken, Adv.: nhd. zusammen, insgesamt, sämtlich

-- alle gleichmäßig zusammen: mnd. ēnpārlīke, einpārlīke, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnpārlīken, einpārlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnperlīken, einperlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen

-- alle gleichmäßig zusammen seiend: mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend

-- alle zusammen: mnd. algāder, allegāder, Adv.: nhd. alle zusammen; allentsāmede, Adv.: nhd. alle zusammen, gemeinsam; allentsāmen, allensāmen, Adv.: nhd. alle zusammen, gemeinsam; altōgāder, alletōgāder, Adv.: nhd. alle zusammen

-- alles zusammen: mnd. allesāmen, alsāmen, Adv.: nhd. alle, alles insgesamt, alles zusammen; alsāment, Adv.: nhd. alle, alles insgesamt, alles zusammen

-- zusammen kommen: mnd. bīēnkōmen*, mnd.?, V.: nhd. zusammen kommen; bīsāmenkōmen***, sw. V.: nhd. »beisammenkommen«, zusammen kommen

-- zusammen seiend: mnd. ensāmenet*, entsāment, ensāment, ensāmet, ēnsammet, ensēmen, ensēment, Adj.: nhd. zusammen seiend, gesammelt, versammelt

zusammen, mnd. gāder (1), gadder, gār, Adv.: nhd. zusammen; inēn, inein, Adv.: nhd. zusammen; insāment, insāmende*, insāmenden, insament, insāmet, insamment, insammet, insamt, insampt, insamp, intsāment, Adv.: nhd. insgesamt, zusammen, gemeinsam, mit gesamter Hand, im Gesamtgut

-- ein Gewürz das stets zusammen mit Wein genannt wird: mnd. kaprike, Sb.: nhd. ein Gewürz das stets zusammen mit Wein genannt wird, eingelegte Kapern?

-- einer der vor Freude die Hände zusammen schlägt: mnd. hantspēlære*, hantspēler, hantspeler, hantspēlre, M.: nhd. Gaukler, Würfelspieler, einer der vor Freude die Hände zusammen schlägt

-- Knopf um das Haar zusammen zu halten: mnd. hārknōp, M.: nhd. »Haarknopf«, Knopf um das Haar zusammen zu halten, Frauenschmuck, Haarschmuck (zum Halten der Haare)

-- Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden: mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

-- zusammen bringen: mnd. gāderen (1), gadderen, sw. V.: nhd. zusammen bringen, sammeln

-- zusammen leben mit: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

zusammen, mnd. mēde (2), medde, mede, me, miede, met, mit, midde, Adv.: nhd. »mit«, auch, ebenfalls, gleich, zusammen, einschließlich, zugleich, gleichzeitig; mēnlīke, mēnleke, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich; mēnlīken*, mēnliken, mēinliken, mēnleken, mēnelken, mēinelken, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich; · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen; · verh· vet, ōverh· vet, Adv.: nhd. insgesamt, vollständig, zusammen, überhaupt, pro Stück, durchschnittlich, kopfüber, unüberlegt, überstürzt

-- alle zusammen: mnd. middēnander, middeinander, Adv.: nhd. miteinander, alle zusammen; mitēnander, miteinander, meteinander, Adv.: nhd. miteinander, alle zusammen; mitsament, mitsāmet, mitsampt, Adv.: nhd. »mitsammen, mitsamt«?, zusammen mit, alle zusammen

-- durch Läuten zusammen rufen: mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

-- wieder zusammen löten: mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

-- zusammen mit: mnd. mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst; mitgāder, mitgādder, Adv.: nhd. zusammen mit, mitsamt; mitgāderes*, mitgāders, Adv.: nhd. zusammen mit, mitsamt; mitsament, mitsāmet, mitsampt, Adv.: nhd. »mitsammen, mitsamt«?, zusammen mit, alle zusammen

-- zusammen seiend mit: mnd. ? mitsāmich***, Adj.: nhd. »mitsamig«, zusammen seiend mit?

zusammen, mnd. sāmede***, Adv.: nhd. insgesamt, gemeinschaftlich, zusammen, gemeinsam, versammelt, gesammelt; sāmedes, Adv.: nhd. insgesamt, gemeinschaftlich, zusammen, gemeinsam, versammelt, gesammelt; sāmelīken, sāmelken, sammelīken, Adv.: nhd. sämtlich, zusammen, gemeinschaftlich; sāmen (3), sāmene, sammene, sēmene, sammene, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, versammelt; sāment (2), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, Adv.: nhd. zusammen, samt, insgesamt, vollzählig, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch; samtmēde, Adv.: nhd. insgesamt, zusammen; tōgāder*, togader, togadder, mnd.?, Adv.: nhd. zusammen; tōhōpe, tohope, mnd.?, Adv.: nhd. zusammen, zu Hauf; tōmāle, tomale, tōmālen, mnd.?, Adv.: nhd. »zumal«, gänzlich, sehr, gar, zugleich, auf einmal, allzumal, zusammen; tōsāmen*, tosamen, tosamene, tosamne, tosammene, tosemene, tosemmene, mnd.?, Adv.: nhd. zusammen; tōsāment*, tosamende, tosammende, tosampde, mnd.?, Adv.: nhd. zusammen

-- »Sammelgeld« für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld: mnd. sāmelgelt, sammelgelt, N.: nhd. »Sammelgeld« für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld

-- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet: mnd. sēlegerēdesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet

-- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet: mnd. sēlengerādesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet

-- Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten: mnd. sēlegerēdesl· de, Pl.: nhd. Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten

-- die Zeit der Ebbe und Flut zusammen: mnd. tīde (2), mnd.?, N., F.: nhd. Gezeiten, die Zeit der Ebbe und Flut zusammen, Flut selbst, Zeitraum von 12 Stunden

-- Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden: mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

-- ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen: mnd. schiprēde, schipreide, schepreide, F.: nhd. Schiffsgestellungsbezirk, ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen

-- Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen: mnd. sementēren, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

-- Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen: mnd. sementen, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

-- nicht zusammen: mnd. ströuwende, Adv.: nhd. »streuend«, nicht zusammen, getrennt, in einzelnen Gruppen

-- zusammen aufbewahren: mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

-- zusammen binden: mnd. tōbinden*, tobinden, mnd.?, st. V.: nhd. zubinden, zusammen binden

-- zusammen mit anderen jemandes Schirmherrschaft Unterstellter: mnd. schermesvörwante*, schermesvorwante, M.: nhd. »Schirmverwandter«, zusammen mit anderen jemandes Schirmherrschaft Unterstellter

zusammen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zusammen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammen..., ahd. 1zisamanebi, Präf.: nhd. zusammen...; 5zisamanefolla, Präf.: nhd. zusammen...; 7zisamanegi, Präf.: nhd. zusammen...; ingagangi, Präf.: nhd. entgegen..., gegenüber..., zusammen...; sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...; samane (2), Präf.: nhd. zusammen...

Zusammenarbeit, ae. mi-d-wi-s-t, st. F. (i?), st. F. (ō?): nhd. Anwesenheit, Zusammenarbeit, Teilnahme

Zusammenarbeit, mnd. kēdeninge*, kēdinge, F.: nhd. Kettung, fester Zusammenschluss, Zusammenarbeit

zusammenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zusammenarbeiten, mhd. mitewürken (2), st. N.: nhd. »Mitwirken«, Zusammenarbeiten

zusammenarbeiten, mnd. vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

zusammenarbeiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenarmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenbacken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenballen -- sich zusammenballen, ae. hlœc-an, sw. V.: nhd. sich zusammenballen

zusammenballen -- sich zusammenballen, mhd. zesamenestān*, zesamenstān, an. V.: nhd. zusammenstehen, sich zusammenballen

zusammenballen, idg. *gelebh-, *geleb-, *glēbh-, *glēb-, *gləbh-, *gləb-, V.: nhd. zusammenballen; *glebh-, *gleb-, *gl̥bh-, *gl̥b-, V.: nhd. zusammenballen

zusammenballen, germ. *klu-, V.: nhd. zusammenballen; *klut-, V.: nhd. zusammenballen; *knub-, sw. V.: nhd. zusammenballen; *knuk-, V.: nhd. zusammenballen; *knuþ-, V.: nhd. zusammenballen; *kwelh-, germ.?, V.: nhd. zusammenballen

zusammenballen, an. kk-vast, sw. V.: nhd. zusammenballen

zusammenballen, ahd. 4zisamanekliuwen* 2?, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenballen, zusammenhäufen, in einem Heerhaufen zusammenfassen, sich zusammenscharren; fulken* 4, sw. V. (1a): nhd. »häufen«, zusammendrängen, zusammenballen, formieren, Rudel bilden

zusammenballen, mnd. klōten, kloten, sw. V.: nhd. zusammenballen

zusammenballen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenballende -- der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet, mnd. schōrhār, N.: nhd. »Schurhaar«, der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet

Zusammenballung, ahd. 2zisamanebrungida* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Anhäufung, Zusammenbringen, Zusammenballung; hūfo 54, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Menge, Anhäufung, Gesamtheit, Zusammenballung, Auftürmung, Hügel, Erdhügel, Damm, Grabhügel, Aufhäufung

zusammenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenbauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenbehalten, mhd. zesamenebehalten, zesamenbehalten, st. V.: nhd. »zusammenbehalten«, sammeln

zusammenbeißen, mhd. verbīzen, verpīzen, ferbīzen*, st. V.: nhd. »verbeißen«, zusammenbeißen, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerstören, vernichten, zurückhalten, verschweigen, Schmerz unterdrücken

zusammenbeiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenbekommen, mhd. hūfen, houfen, sw. V.: nhd. häufen, aufhäufen, anhäufen, sich häufen, mehren, zusammenbekommen, vergrößern, vermehren, sich vermehren

zusammenbenutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenberufen, got. ga-la-þ-ōn 9, sw. V. (2), (perfektiv): nhd. zusammenberufen, einladen (V.) (2), berufen (V.)

zusammenbeschreiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenbetagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenbiegen, an. krop-n-a, sw. V. (2): nhd. zusammenbiegen

zusammenbieten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenbilden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zusammenbinden -- Strick zum Zusammenbinden des Viehfutters, mhd. vuoterstric, fuoterstric*, st. M.: nhd. »Futterstrick«, Strick zum Zusammenbinden des Viehfutters

-- zusammenbinden mit: mhd. zuobinden (1), zuo binden, st. V.: nhd. »zubinden«, zusammenbinden, zusammenbinden mit

zusammenbinden, got. ga-wi-d-an* 1, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208): nhd. zusammenbinden, verbinden

zusammenbinden, an. fit-ja, sw. V.: nhd. zusammenbinden; knȳt-a, sw. V.: nhd. zusammenbinden, knüpfen; lerk-a, sw. V.: nhd. quälen, zusammenbinden

-- Planken eines Schiffes zusammenbinden: an. sȳ-ja (2), sw. V. (1): nhd. nähen, Planken eines Schiffes zusammenbinden

zusammenbinden, ae. for-wrī-þ-an, st. V. (1): nhd. zusammenbinden, verbinden

zusammenbinden, afries. gad-er-bind-a* 2, gad-ur-bind-a, st. V. (3a): nhd. zusammenbinden

zusammenbinden, ahd. bintan 57, st. V. (3a): nhd. binden, verknüpfen, knüpfen, fesseln, wickeln, umbinden, umwickeln, umwinden, verbinden, zusammenbinden, anbinden, überführen; bistrikken* 2, bistricken*, sw. V. (1a): nhd. »bestricken«, zusammenbinden, zusammenschnüren; biziohan* 12, st. V. (2b): nhd. erreichen, beziehen, wegnehmen, zusammenbinden, zusammenfügen, festbinden, überziehen, zügeln, unterweisen;

9zisamanebenten* 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenbinden, verbinden; 2zisamanebintan* 6?, st. V. (3a): nhd. zusammenbinden, verbinden; 7zisamaneflehtan* 1?, st. V. (3b): nhd. verflechten, verbinden, zusammenbinden, zusammenflechten, verknüpfen, aneinanderbringen; 3zisamaneknupfen* 2, zisamaneknuphen*, sw. V. (1a): nhd. zusammenknüpfen, zusammenbinden; dringan* 22, st. V. (3a): nhd. drängen, treiben, drücken, pressen, bedrängen, hinaustreiben, vertreiben, erdrücken, zusammenbinden, zusammendrängen; gibenten* (?) 1, sw. V. (1a): nhd. binden, zusammenbinden; gibintan 46, st. V. (3a): nhd. binden, flechten, fesseln, in Fesseln (F.) (1) schlagen, zusammenbinden, einflechten, umwinden, einprägen; gidwingan* 28, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, bändigen, zurechtweisen, zügeln, verschließen, zusammenbinden; rigōn* 1, sw. V. (2): nhd. umkränzen, zusammenbinden; strikken* 4, stricken*, sw. V. (1a): nhd. »stricken«, flechten, zusammenschnüren, zusammenbinden, verstricken

zusammenbinden, mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

zusammenbinden, mhd. nüschen, sw. V.: nhd. »nüschen«, mit einer Spange versehen (V.), mit einer Spange zuheften, zusammenbinden, sich die Spange zuheften, verknüpfen, zusammenheften, zusammennähen

zusammenbinden, mhd. schouben, sw. V.: nhd. zusammenbinden, bündeln

zusammenbinden, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; zesamenebinden, zesamene binden, zesamenbinden, st. V.: nhd. zusammenbinden, zusammenschnüren, zusammenhalten, verbinden, verbinden mit; zesamenegebinden, st. V.: nhd. zusammenbinden, zusammenschnüren, zusammenhalten, zusammenhalten, verbinden, verbinden mit; zesameneheften*, zesamene heften, zesamenheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, zusammenbinden; zuobinden (1), zuo binden, st. V.: nhd. »zubinden«, zusammenbinden, zusammenbinden mit

zusammenbinden, mnd. binden (1), st. V.: nhd. binden, verbinden, in Band legen (V.), fesseln, festmachen, zusammenbinden, vereinigen, zusammensetzen, verpflichten, veranlassen

zusammenbinden, mnd. ferlen, verlen, sw. V.: nhd. zusammenrollen, zusammenbinden; koppelen, köppelen*, sw. V.: nhd. kuppeln, verkuppeln, binden, zusammenbinden, anbinden, ehelich verbinden, antrauen, zusammenbringen

zusammenbinden, mnd. sēlen (1), seilen, sw. V.: nhd. seilen, binden, fesseln, an die Leine legen, zusammenbinden, mit Seilen befestigen; spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

zusammenbinden, mnd. · verbinden, ōverbinden, auerbinden, st. V.: nhd. zusammenbinden; rīven (2), st. V.: nhd. zusammenbinden

zusammenbinden, mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten; vörhaften*, vorhaften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörheften*, vorheften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern

zusammenbinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenbindung, mhd. zesamenebindunge, zesamenbindunge, st. F.: nhd. »Zusammenbindung«, Verbindung

zusammenbitten, ahd. 6zisamanebitten* 1, st. V. (5): nhd. zusammenbitten, zusammenrufen; follabitten* 2, st. V. (5): nhd. zusammenbitten, bitten

zusammenbitten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenblasen, ahd. 4zisamaneblāsan* 3, red. V.: nhd. zusammenblasen; giblāsan* 2, red. V.: nhd. »blasen«, zusammenblasen, atmen, Atem schöpfen, aufatmen

zusammenblasen, mhd. zesameneblāsen*, zesamene blāsen, st. V.: nhd. zusammenblasen

zusammenblasen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenblasend, mhd. zesameneblāsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zusammenblasend

zusammenblatten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenbleiben, mhd. zesamenehalten, zesamene halten, zesamenhalten, zesamenehalten, zemenhalten, zuosamenhalten, red. V., st. V.: nhd. zusammenhalten, zusammenbleiben, zusammengehören

zusammenbletzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenbrauen -- sich zusammenbrauen, ahd. irdikkēn* 2, irdickēn*, sw. V. (3): nhd. »dick werden«, verhärten, unempfindlich werden, sich zusammenbrauen

zusammenbrauen, mnd. brūwen (1), brouwen, br· wen, brūen, st. V., sw. V.: nhd. brauen, anstiften, einrühren, zusammenbrauen

zusammenbrauen, mnd. tōbrūwen*, tobruwen, mnd.?, st. V.: nhd. zusammenbrauen, anstiften

zusammenbrauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenbrechen -- zum Zusammenbrechen bringen, mhd. erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen

zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

zusammenbrechen, ae. ā-wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. schwach werden, zurückgehen, zusammenbrechen, fallen, verzichten, mildern; tō̆-feal-l-an, tō̆-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. niederfallen, zusammenbrechen, kollabieren, auseinanderfallen

zusammenbrechen, ahd. 7zifallan* 7, red. V.: nhd. zerfallen (V.), untergehen, einstürzen, zusammenbrechen; 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden

Zusammenbrechen, ahd. bresto 4, sw. M. (n): nhd. Mangel (M.), Schaden, Fehlen, Einsturz, Zusammenbrechen

zusammenbrechen, ahd. fallezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenfallen, zusammenbrechen, zusammensinken; firbrehhan* 54, firbrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, brechen, zerschlagen (V.), zerreißen, zerfleischen, zerstören, aufreißen, übertreten (V.), zusammenbrechen; ungimagēn* 1, sw. V. (3): nhd. ermatten, zusammenbrechen, entkräftet sein (V.)

zusammenbrechen, mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

zusammenbrechen, mhd. niderbrechen, nider brechen, st. V.: nhd. niederbrechen, niederreißen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderbresten, nider bresten, st. V.: nhd. niederstürzen, niederbrechen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderstrūchen, nider strūchen, sw. V.: nhd. »niederstrauchen«, niederstraucheln, straucheln, niederfallen, zusammenbrechen

zusammenbrechen, mhd. zesamenebresten, zesamenbresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, aufeinander prallen

zusammenbrechen, mnd. dālen (1), dalen, sw. V.: nhd. niederfallen, zusammenbrechen, untergehen, niedersteigen, fallen, sinken, im Wert sinken, niederlegen, lagern

Zusammenbrechen, mnd. dālen (3), dālent, N.: nhd. Niederfallen, Zusammenbrechen, Untergehen, Niedersteigen, Fallen (N.), Sinken, Niederlegen, Lagern

zusammenbrechen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen; inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

zusammenbrechen, mnd. nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

zusammenbrechen, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

-- unter einer Last zusammenbrechen: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

zusammenbrechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenbringen -- feindlich zusammenbringen, ahd. 2zisamanegiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. zusammenheften, zusammenfügen, aneinander geraten, feindlich zusammenbringen; 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen

zusammenbringen, ae. efen-ge-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. zusammenführen, zusammenbringen; efen-ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. zusammenführen, zusammenbringen; efen-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. zusammenbringen

Zusammenbringen, ae. ymb-eah-t, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringen

zusammenbringen, afries. for-gad-er-ia*, sw. V. (2): nhd. versammeln, zusammenbringen, berechnen, vereinigen, abschließen, vollenden; gad-er-bra-ng-a* 1, gad-er-bre-ndz-a*, gad-ur-bra-ng-a*, gad-ur-bre-ndz-a*, sw. V. (1): nhd. zusammenbringen; to-gad-er-a-bra-ng-a 3, st. V. (3a): nhd. zusammenbringen; to-sem-in-e-bra-ng-a 1, st. V. (3a): nhd. zusammenbringen

-- durch Rechtsspruch zusammenbringen: afries. gad-er-dê-l-a 1, gad-ur-dêl-a, sw. V. (1): nhd. durch Rechtsspruch zusammenbringen, rechtsgültig machen

zusammenbringen, as. *sam-na-br-ė-ng-ian?, *sam-an-br-ė-ng-ian?, sw. V. (1a): nhd. zusammenbringen

zusammenbringen, as. *te-sam-na-br-ė-ng-ian?, sw. V. (1a): nhd. »zusammenbringen«

Zusammenbringen, ahd. 2zisamanebrungida* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Anhäufung, Zusammenbringen, Zusammenballung

zusammenbringen, ahd. 6zisamanedinsan* 1, st. V. (3a): nhd. zusammenziehen, zusammenschleppen, zusammenbringen, zusammenschwemmen; 8zisamanetuon* 2, anom. V.: nhd. zusammentun, sammeln, zusammenbringen, anfertigen, zustande bringen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; samabringan* 2, samanbringan*, anom. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenfügen; samamahhōn* 1, samamachōn*, sw. V. (2): nhd. ausführen, selbst ausführen, zusammenbringen

zusammenbringen, ahd. 9zisamanebringan* 2, anom. V.: nhd. »zusammenbringen«, versammeln, vergleichen

Zusammenbringen, ahd. samanāta* 1, sw. F. (n): nhd. Sammlung, Zusammenbringen

zusammenbringen, mhd. samelen, sameln, samlen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, sammeln, versammeln, sich vereinigen, rüsten; samelieren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenrufen; samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten

zusammenbringen, mhd. zesamenebringen, zesamene bringen, zesamenbringen, zesamenepringen, zesammepringen, zusamenpringen, st. V., sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenstellen, anhäufen, sammeln, versammeln, vereinigen, zustande bringen, vereinbaren

zusammenbringen, mnd. ermāken, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zusammenbringen

-- durch Geiz zusammenbringen: mnd. bewōkeren, sw. V.: nhd. durch Geiz zusammenbringen, durch Wucher zusammenbringen

-- durch Wucher zusammenbringen: mnd. bewōkeren, sw. V.: nhd. durch Geiz zusammenbringen, durch Wucher zusammenbringen

-- kargend zusammenbringen: mnd. bekargen, sw. V.: nhd. bejammern, beklagen, beknausern, kargend zusammenbringen

zusammenbringen, mnd. inēnbringen, ineinbringen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, vereinigen; inēnvörgāderen*, inēnvorgāderen, ineinvorgāderen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen; koppelen, köppelen*, sw. V.: nhd. kuppeln, verkuppeln, binden, zusammenbinden, anbinden, ehelich verbinden, antrauen, zusammenbringen

zusammenbringen, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten; sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

zusammenbringen, mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden; vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen; vörsāmelen*, vorsāmelen, vorsammelen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfassen, ansammeln, anhäufen, zusammenstellen, verfassen, versammeln, vereinigen, zusammen kommen; vörsāmen*, vorsāmen, vorsammen, sw. V.: nhd. sammeln, ankaufen, zusammenbringen, vereinigen mit, zusammen sein (V.), zusammentun

zusammenbringen, mnd. · verēnbringen, · vereinbringen, · verēnbrengen, · vereinbrengen, st. V.: nhd. »übereinbringen«, auf eine Orientierungslinie bringen, vermischen, zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, Streit schlichten; resolvēren, resolvīren, sw. V.: nhd. sich auflösen, flüssig werden, verflüssigen, zusammenbringen, sich einigen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Beschluss fassen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- auf engem Raum zusammenbringen: mnd. packen (1), sw. V.: nhd. »packen«, Sachen für die Beförderung verpacken, auf engem Raum zusammenbringen, versammeln

zusammenbringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammenbringung, afries. for-gad-r-inge 22, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Eheschließung, Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung; ur-gad-r-inge 1 und häufiger?, ur-gad-er-inge, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Eheschließung, Zusammenkunft, Versammlung

Zusammenbringung, ahd. 2zisamanebrungida* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Anhäufung, Zusammenbringen, Zusammenballung

Zusammenbruch, ahd. blast* 1, st. M. (a): nhd. Sturz, Einsturz, Zusammenbruch

Zusammenbruch, mnd. ēnval, ēinval, M.: nhd. Verfall, Zusammenfall, Zusammenbruch

zusammenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenbündeln, ahd. bibuntilōn* 1, sw. V. (2): nhd. »bündeln«, zusammenbündeln

zusammendenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammendienen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammendippeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammendrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammendrängen -- Zusammendrängen des Wassers, mhd. wācgedrenge, wāgegedrenge, st. N.: nhd. »Waggedränge«, Zusammendrängen des Wassers, Flut, Sturmflut

zusammendrängen, idg. *bharekᵘ̯-, V.: nhd. vollstopfen, zusammendrängen; *bherekᵘ̯-, V.: nhd. vollstopfen, zusammendrängen; ? *gᵘ̯ei- (2)?, V.: nhd. zusammendrängen?, einschließen?, einpferchen?

zusammendrängen, germ. *straupjan, germ.?, sw. V.: nhd. zusammendrängen

zusammendrängen, ahd. bidringan* 2, st. V. (3a): nhd. bedrängen, zusammendrängen, umschließen, einschnüren, befestigen; bidūhen* 4, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, niederdrücken, zurückdrängen, zusammendrängen, befestigen; 8zidikken*? 1, zidicken*, zitiggen*?, sw. V. (1a): nhd. »verdicken«, verdichten, zusammendrängen; 0zisamanedringan* 1, st. V. (3a): nhd. zusammendrängen; 9zisamanedwingan* 3, st. V. (3a): nhd. zusammenzwingen, zusammenhalten, zusammendrängen; 2zisamanegihūfōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenhäufen, zusammendrängen; 9zitiggen* 1, sw. V. (1)?: nhd. verdicken, verdichten, zusammendrängen; drangōn* 4, sw. V. (2): nhd. drängen, zusammendrängen, dicht anordnen; dringan* 22, st. V. (3a): nhd. drängen, treiben, drücken, pressen, bedrängen, hinaustreiben, vertreiben, erdrücken, zusammenbinden, zusammendrängen; fulken* 4, sw. V. (1a): nhd. »häufen«, zusammendrängen, zusammenballen, formieren, Rudel bilden; ? girehhanōn* 8, girechanōn*, sw. V. (2): nhd. ordnen, zusammendrängen?; hūfōn 11, sw. V. (2): nhd. häufen, anhäufen, sammeln, zusammentragen, aufhäufen, hoch aufbauen, zusammendrängen, hinzukommen; sinaferahtōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammendrängen, zusammenscharen; umbidringan* 2, st. V. (3a): nhd. umdrängen, zusammendrängen, verschanzen

-- dicht zusammendrängen: ahd. umbibidringan* 1, st. V. (3a): nhd. dicht zusammendrängen, vollstopfen

zusammendrängen, mhd. bekrimmen, st. V.: nhd. zusammendrängen; drengen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, unter Druck setzen, zusammendrängen, drücken

zusammendrängen, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

zusammendrängen, mhd. verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen

zusammendrängen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammendrehen, ae. ge-hlėnc-an, sw. V.: nhd. zusammendrehen, flechten; *hlėnc-an, sw. V.: nhd. zusammendrehen, flechten

zusammendrehen, mhd. bedræjen, sw. V.: nhd. zusammendrehen, umwinden

zusammendrehen, mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in

-- aus mehreren Fäden zusammendrehen: mhd. zwirnen, sw. V.: nhd. »zwirnen«, je zwei Fäden zusammenziehen, aus mehreren Fäden zusammendrehen

zusammendrehen, mnd. inēndreien*, inēndreyen, ineindreyen, sw. V.: nhd. zusammendrehen

-- Flachs zu Bündeln zusammendrehen: mnd. knocken, knacken, sw. V.: nhd. Flachs zu Bündeln zusammendrehen

zusammendrehen, mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

zusammendrehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammendrücken, idg. *gen-, V., Sb.: nhd. zusammendrücken, kneifen, knicken, ballen, Geballtes, Zusammengedrücktes

zusammendrücken, germ. *kam-, *kamb-, sw. V.: nhd. zusammendrücken; *kem-, *kemb-, V.: nhd. zusammendrücken; *klammjan, sw. V.: nhd. zusammendrücken, klemmen; *klemman, st. V.: nhd. zusammendrücken, klemmen; *klempan, st. V.: nhd. zusammendrücken, schrumpfen; *knab-, *kneb-, V.: nhd. zusammendrücken; *knag-, V.: nhd. zusammendrücken; *knas-, germ.?, V.: nhd. zusammendrücken; *kne-, germ.?, V.: nhd. zusammendrücken; *krampjan, germ.?, sw. V.: nhd. krampfen, zusammendrücken

zusammendrücken, an. knei-k-ja, sw. V.: nhd. biegen, zusammendrücken; kre-p-p-a, sw. V. (1): nhd. klemmen, zusammendrücken, krümmen

zusammendrücken, ahd. 1zisamanedrukken* 2, zisamanedrucken*, sw. V. (1a): nhd. »zusammendrücken«, umfassen, zusammenschnüren, würgen, durchstechen, zusammenheften; 7zisamanedūhen* 1, sw. V. (1a): nhd. »zusammendrücken«, zusammensetzen

zusammendrücken, ahd. biklemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. »beklemmen«, einzwängen, zusammendrücken, klemmen, verstopfen, verschließen; firdrukken* 7, firdrucken*, sw. V. (1a): nhd. »verdrücken«, zusammendrücken, unterdrücken, beseitigen, demütigen, dämpfen; gidūhen* 6, sw. V. (1a): nhd. drücken, zusammendrücken, pressen, mengen, gerinnen, eindrücken, zurückdrängen; samadrukken* 1, samadrucken*, sw. V. (1a): nhd. zusammendrücken

-- die Zähne beim Erbrechen zusammendrücken: ahd. worgalozannēn* 1, sw. V. (3): nhd. die Zähne beim Erbrechen zusammendrücken

zusammendrücken, mhd. bedrücken, bedrucken, wedrucken, sw. V.: nhd. niederdrücken, überwältigen, bändigen, zusammendrücken; dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

zusammendrücken, mhd. klimpfen, klimpen, st. V.: nhd. fest zusammenziehen, drücken, einengen, zusammendrücken

zusammendrücken, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Zusammendrücken, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

zusammendrücken, mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; zesamenedrücken*, zesamene drücken, zesamendrücken, zesamnedrucken, zesamenedrucken, sw. V.: nhd. zusammenrücken, zusammendrücken; zesameneheben, zesamenheben, zosamenheben, st. V.: nhd. »zusammenheben«, zusammenrücken, aufeinander losgehen, zusammendrücken; zesamenetwingen*, zesamene twingen, st. V.: nhd. »zusammenzwingen«, zusammenzwängen, zusammendrücken, zusammenpressen

-- fest zusammendrücken: mhd. verklamben, verklammen, ferklamben*, sw. V.: nhd. fest aneinanderdrücken, fest zusammendrücken, einklemmen, einengen, umklammern, sich umklammern, ineinanderflechten; verklimmen, ferklimmen*, st. V.: nhd. fest zusammendrücken, einklammern, umklammern, sich schlingen, klammern

-- krampfhaft zusammendrücken: mhd. verkrimmen, vergrimmen, ferkrimmen*, st. V.: nhd. krampfhaft ergreifen, krallend ergreifen, krampfhaft zusammendrücken, krampfhaft zerdrücken

zusammendrücken, mnd. klemmen (2), sw. V.: nhd. klemmen, einklemmen, drücken, zusammendrücken, mit den Krallen packen, in die Enge bringen, drängen, bedrängen

zusammendrucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammendrücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammendrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammendrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenducken -- sich zusammenducken, mhd. gesmiegen, st. V.: nhd. in eng Umschließendes drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, sich zusammenschmiegen, sich zusammenducken, sich unterwerfen

zusammenducken, mhd. smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen; smogen, sw. V.: nhd. drücken in, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, unterwerfen, zusammenducken, sich unterwerfen

zusammenebnen, mhd. zesameneebenen*, zesamene ebenen, sw. V.: nhd. »zusammenebnen«

zusammeneilen, mhd. zesameneīlen, zesamenīlen, sw. V.: nhd. »zusammeneilen«, sich versammeln

zusammenfahren, mnd. underkōmen*, underkomen, mnd.?, st. V.: nhd. dazwischen kommen, hemmen, hindern, unterbleiben, untergehen, verkommen, außer sich kommen, erschrecken, zusammenfahren

zusammenfahren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenfahrend, mnd. grēselhaftich, greselhaftich, grēselaftich, Adj.: nhd. zusammenfahrend, zu gefrieren beginnend, zu gerinnen beginnend, sich zusammenziehend

Zusammenfahrt, mhd. mitevart, mitefart*, st. F.: nhd. Mitfahrt, Zusammenfahrt

Zusammenfall, mnd. ēnval, ēinval, M.: nhd. Verfall, Zusammenfall, Zusammenbruch

zusammenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenfallen -- in sich zusammenfallen, mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

zusammenfallen, ae. feal-l-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. niederfallen, zusammenfallen

zusammenfallen, ahd. 9zisamanefallan* 4, red. V.: nhd. »zusammenfallen«, zusammenschließen, zusammentreffen, zusammenklappen; 8zisamanegifallan* 1, red. V.: nhd. »zusammenfallen«, zusammentreffen

zusammenfallen, ahd. fallezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenfallen, zusammenbrechen, zusammensinken; intswellan* 1, inswellan*, st. V. (3b): nhd. abschwellen, aufhören zu schwellen, zusammenfallen; irfallan* 11, red. V.: nhd. fallen, stürzen, zu Fall kommen, wanken, zusammenfallen, niedergeschlagen sein (V.)

zusammenfallen, mhd. ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben; erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen

-- terminlich zusammenfallen: mhd. ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben

zusammenfallen, mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); īnvallen, īn vallen, invallen, īnfallen*, infallen*, st. V., red. V.: nhd. einfallen, einstürzen, zusammenfallen, einbrechen, sich ergeben (V.), ereignen, einsinken, geraten in

zusammenfallen, mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; zesamenevallen, zesamenefallen*, zesamene vallen, zesamene fallen*, zesamenvallen*, zesamenfallen*, red. V.: nhd. zusammenfallen, sich decken

zusammenfallen, mnd. · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen

zusammenfallen, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

zusammenfallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenfallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenfalten, an. fal-d-a (3), sw. V. (2): nhd. falten, zusammenfalten; keis-a, sw. V.: nhd. biegen, zusammenfalten

zusammenfalten, ae. ge-fiel-d-an, sw. V.: nhd. zusammenfalten

zusammenfalten, ahd. 7zisamanefaldan* 1, zisamanefaltan*, red. V.: nhd. zusammenfalten, zusammenrollen; faltōn* 3, faldōn*, sw. V. (2):

nhd. falten, zusammenfalten, zusammenrollen; gifaldan* 2, gifaltan*, red. V.: nhd. »falten«, »wickeln«, aufbinden, zusammenfalten, verstricken, umwickeln, Hände ineinanderlegen, Hände falten; lesōn* 1, sw. V. (2): nhd. falten, zusammenfalten

zusammenfalten, mhd. bevalten, befalten*, red. V.: nhd. falten, zusammenfalten, umstricken; ebenvalden 1, ebenvalten, red. V., st. V.: nhd. zusammenfalten; ervalten, erfalten*, st. V.: nhd. zusammenfalten, niederdrücken

zusammenfalten, mhd. invalten, īn valten, infalten*, red. V.: nhd. »einfalten«, zusammenfalten, in Unordnung bringen, verwirren

zusammenfalten, mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; vervalten, ferfalten*, verwalden, fervalden*, red. V.: nhd. zusammenfalten; zesamenevalten, zesamenefalten*, red. V.: nhd. zusammenfalten, zusammenrollen, zusammenlegen

zusammenfalten, mnd. invōlden, sw. V.: nhd. einfalten, zusammenfalten

zusammenfalten, mnd. vōlden (1), valden, fōlden*, sw. V., st. V.: nhd. falten, in Falten legen, zusammenfalten, zusammenklappen, sich beugen, sich fügen, fälteln, mit Falten versehen (V.), ineinanderlegen, verschränken

zusammenfalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenfaltung, mhd. valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

zusammenfalzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenfangen, ahd. 2zisamanefāhan* 1, red. V.: nhd. »zusammenfangen«, sammeln, einsammeln, sich zusammenziehen?

zusammenfassen, idg. *ger- (1), *gere-, V.: nhd. zusammenfassen, sammeln; *grem-, V., Sb.: nhd. zusammenfassen, Schoß (M.) (1), Haufe, Haufen, Dorf

Zusammenfassen, germ. *hansō, st. F. (ō): nhd. »Zusammenfassen«, Schar (F.) (1)

zusammenfassen, got. us-ful-l-jan 34=33, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. erfüllen, vollenden, ersetzen, zusammenfassen

zusammenfassen, ae. ge-cli-p-ian, sw. V. (2): nhd. zusammenfassen, anrufen, anflehen

zusammenfassen, afries. gad-er-lūk-a 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. zusammenfassen

zusammenfassen, ahd. bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen; firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; houbithaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenfassen, etwas in den Hauptpunkten zusammenfassen; irfollōn 23, sw. V. (2): nhd. erfüllen, vollenden, voll machen, vollständig machen, vollkommen machen, zusammenfassen

-- etwas in den Hauptpunkten zusammenfassen: ahd. houbithaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenfassen, etwas in den Hauptpunkten zusammenfassen

-- in einem Heerhaufen zusammenfassen: ahd. 4zisamanekliuwen* 2?, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenballen, zusammenhäufen, in einem Heerhaufen zusammenfassen, sich zusammenscharren

zusammenfassen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen; binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

-- sich zusammenfassen: mhd. bekoberen, bekobern, sw. V.: nhd. sich zusammenfassen, erholen, sich verkehren in, sich erholen, sich sammeln

zusammenfassen, mhd. schoberen, schuberen, schübern, schübren, sw. V.: nhd. aufhäufen, zusammenrechen, zusammenfassen

-- zusammenfassen in: mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

zusammenfassen, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; versamenen, fersamenen*, versamen, versamnen, sw. V.: nhd. vereinigen, versammeln, sammeln, zusammenfassen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden; zesamenevüegen, zesamene vüegen, zesamenvüegen, zesamenvuogen, zemenvuogen, zesamenfüegen*, zesamenfuogen*, zemenfuogen*, zesamenfüegen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, zusammenfassen

-- eng zusammenfassen: mhd. zesamenelegen, zesamene legen, zesamnelegen, zesemenlegen, zosamenelegen, zusammelegen, zusamnelegen, sw. V.: nhd. zusammenlegen, aufhäufen, eng zusammenfassen, zusammenstellen, ansammeln, anhäufen

zusammenfassen, mnd. resūmēren***, sw. V.: nhd. »resümieren«, zusammenfassen

zusammenfassen, mnd. vörsāmelen*, vorsāmelen, vorsammelen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfassen, ansammeln, anhäufen, zusammenstellen, verfassen, versammeln, vereinigen, zusammen kommen

zusammenfassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenfasst -- Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung

Zusammenfassung -- Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, mnd. gebūwete, geb· wete, N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bauanlage, Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, Bauwerk, Aufbaute, Erbauung, Ackerland

Zusammenfassung -- Zusammenfassung von vier Stück, mnd. gārst, gerst, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben, ein Zahlbegriff; gāst (1), gaest, gaet, gāt, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben

Zusammenfassung, idg. *ĝhr̥tís, Sb.: nhd. Zusammenfassung

Zusammenfassung, ae. scor-t-nės-s, scor-t-nės, st. F. (jō): nhd. Kürze, Zusammenfassung, kurze Zeit

Zusammenfassung, ahd. samansprāhha 2, samansprācha, st. F. (ō): nhd. Besprechung, Gespräch, Unterredung, Vergleich, Zusammenfassung

Zusammenfassung, mnd. menginge, meyninghe?, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Mischung, Legierung, Zusammenfassung, Durcheinander; recapitulātie, F.: nhd. Rekapitulation, Inhaltsübersicht, Zusammenfassung; resūmēringe, F.: nhd. »Resümierung«, Zusammenfassung

-- eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird: mnd. · dinc, odinch, odingk, odhing, othinde, othine, odingel?, M., N.: nhd. eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, eine Art (F.) (1) des Zehnten, Kanon oder agrarischer Grundzins?

-- Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird: mnd. nöttēgede, M.: nhd. »Notzehnt«, Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird

Zusammenfassung, mnd. summe (1), somme, sum, M., F.: nhd. Summe, Menge, Quantität, Zahl, Betrag, Geldmenge, Rechnung, Endsumme, Zusammenfassung

-- kurze Zusammenfassung: mnd. sümmelken, F.: nhd. »Sümmchen«, kurze Zusammenfassung

-- Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes: mnd. summāria, F.: nhd. Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes, Inhaltsangabe, Übersicht; summārium, N.: nhd. Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes, Inhaltsangabe, Übersicht

-- Zusammenfassung eines Textes: mnd. summa, F., M.: nhd. »Summe«, Menge, Quantität, Geldbetrag, Zusammenfassung eines Textes, kurzgefasster Inhalt, Auszug

zusammenfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenfegen, an. rak-a (2), sw. V.: nhd. zusammenfegen, haarschneiden

zusammenfegt -- Mühlenknecht der den dust zusammenfegt und die Wasserkufen füllt, mnd. dustvegære*, dustvēger, M.: nhd. Mühlenknecht der den dust zusammenfegt und die Wasserkufen füllt

zusammenfinden -- sich als Bienenschwarm zusammenfinden, ahd. 6zisamaneswermen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwärmen, zusammenströmen, sich als Bienenschwarm zusammenfinden

zusammenfinden -- sich zusammenfinden, ahd. gizumften* 9, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, in Übereinstimmung bringen, vereinbaren, sich zusammenfinden, sich vereinigen; gizumftidōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenkommen, vereinbaren, übereinstimmen, sich einigen, sich zusammenfinden, übereinkommen

zusammenfinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenfindet -- an dem sich Treibholz zusammenfindet, an. rek-i (1), st. M. (a?): nhd. Strand, an dem sich Treibholz zusammenfindet, Beschuldigung

zusammenflechten, as. te-sam-na-fle-ht-an* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenflechten

zusammenflechten, ahd. 7zisamaneflehtan* 1?, st. V. (3b): nhd. verflechten, verbinden, zusammenbinden, zusammenflechten, verknüpfen, aneinanderbringen; weban* (1) 22, st. V. (5): nhd. weben, flechten, spinnen, zusammenflechten

zusammenflechten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenflicken, mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

zusammenflicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenflicker, ahd. 5zisamaneblezzāri* 6, st. M. (ja): nhd. »Zusammenflicker«, Kompilator

zusammenflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenfliegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenfließen -- an den Ufern zusammenfließen, mhd. uoveren, uoferen*, sw. V.: nhd. »ufern«, an den Ufern zusammenfließen

zusammenfließen, ahd. 4zisamanefliozan* 1, st. V. (2b): nhd. zusammenfließen; 1zisamaneloufan* 3, red. V.: nhd. zusammenlaufen, zusammenfließen; gifliozan* 2, st. V. (2b): nhd. zusammenfließen, durchströmen, durchlaufen, durcheinanderfließen; girennen* 11, sw. V. (1a): nhd. gerinnen, bewerkstelligen, bewirken, zusammenschmelzen, zusammenfließen; miskilōn* 14, miscilōn*, sw. V. (2): nhd. mischen, mischen mit, vermischen, vermischen mit, beimischen, zusammenfließen, aufwühlen; munden* 1, sw. V. (1a): nhd. münden, zusammenfließen

zusammenfließen, mhd. erwallen (1), st. V.: nhd. aufkochen, sieden, überwallen, in Wallung geraten (V.), überfließen, zusammenfließen, sich vermengen

zusammenfließen, mhd. gevliezen, gefliezen*, st. V.: nhd. ineinanderfließen, zusammenfließen, zusammenlaufen, fließen, auf dem Wasser fahren, strömen aus, strömen in, schwimmen auf

zusammenfließend, ahd. fluzzīg* 4, Adj.: nhd. »flüssig«, fließend, zusammenfließend, wogend, bewegt, gegossen, schmelzbar, auflösbar

zusammenflieszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenflieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenflieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenflöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenfluss, ae. ge-ry-n-n-ing, st. F. (ō): nhd. Zusammenfluss, Ansammlung; twi-s-l-a, sw. M. (n): nhd. Zusammenfluss, Gabelung

Zusammenflüstern, mnd. hōperūninge, F.: nhd. Menschenauflauf mit Geflüster, Zusammenraunen, Zusammenflüstern

zusammenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenfordern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenfreuen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenfrieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenfritten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenfuchteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenfug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenfügbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zusammenfügen -- weiches Bindemittel zum Zusammenfügen von Holz, mnd. līm, M.: nhd. Leim, weiches Bindemittel zum Zusammenfügen von Holz

zusammenfügen, idg. *dem-, *demə-, *demh2-, V.: nhd. bauen, zusammenfügen

zusammenfügen, got. ga-ga-til-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. zusammenfügen; ga-wad-j-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenfügen, verloben

zusammenfügen, an. fell-a (3), sw. V. (1): nhd. zusammenfügen, ordnen; skeyt-a, sw. V.: nhd. zusammenfügen, anbauen, Boden übertragen (V.), indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte

-- lose zusammenfügen: an. fat-a (3), sw. V.: nhd. lose zusammenfügen, pfuschen

zusammenfügen, ae. efen-ge-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. zusammenfügen; ge-lī-m-an, sw. V.: nhd. mauern, zusammenfügen; lī-m-an (1), sw. V.: nhd. leimen, mauern, zusammenfügen, verbinden; teofen-ian, sw. V.: nhd. verbinden, zusammenfügen; tŏ-ge-þíe-d-an, sw. V.: nhd. verbinden, zusammenfügen

zusammenfügen, as. fōg-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »fügen«, zusammenfügen; *gi-fōg-ian? sw. V. (1a): nhd. »fügen«, zusammenfügen

zusammenfügen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; bimahhōn* 1, bimachōn*, sw. V. (2): nhd. verbinden, vereinigen, zusammenfügen; biziohan* 12, st. V. (2b): nhd. erreichen, beziehen, wegnehmen, zusammenbinden, zusammenfügen, festbinden, überziehen, zügeln, unterweisen; 7zisamanefuogen* 8, sw. V. (1a): nhd. zusammenfügen, verbinden, verknüpfen, übereinkommen, vereinen, verknüpfen, sich vereinigen, verdichten; 2zisamanegiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. zusammenheften, zusammenfügen, aneinander geraten, feindlich zusammenbringen; 8zisamanegiouhhōn* 1, zisamanegiouchōn*, sw. V. (2): nhd. zusammenfügen, vermehren; 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen; 8zisamaneleggen* 20, sw. V. (1b): nhd. »zusammenlegen«, verbinden, zusammensetzen, zusammenfügen, zusammenstellen; 8zisamanelīmen* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. zusammenleimen, zusammenkleben, zusammenfügen; 4zisamanesezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. zusammensetzen, zusammenfügen; 3zisamanesliozan* 1?, st. V. (2b): nhd. zusammenschließen, zusammenfügen, zusammenketten, verschränken; 1zisamanestōzan* 6, red. V.: nhd. zusammenstoßen, zusammenfügen, zusammentreffen, zusammenfügen, kollidieren; 1zisamanestōzan* 6, red. V.: nhd. zusammenstoßen, zusammenfügen, zusammentreffen, zusammenfügen, kollidieren; 5zisamanetragan* 2, st. V. (6): nhd. zusammentragen, zusammenhäufen, zusammenfügen; 8zuofuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. anfügen, zufügen, hinzufügen, zusammenfügen, aneinanderschließen; 5zuokliben* 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenfügen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; fuogen* 24, sw. V. (1a): nhd. fügen, verbinden, einrichten, zusammenfügen, hinzufügen, zugesellen, vereinigen, verbünden, gehören, zugehören, sich vorstellen; gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen; gilīmen* 11, sw. V. (1a): nhd. leimen, zusammenfügen, zusammenkleben; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; gisītōn* 4?, sw. V. (2): nhd. zusammenfügen; gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen; inflehtan* 2, st. V. (3b): nhd. »einflechten«, durchflechten, zusammenfügen, einfügen; klebēn* 10, sw. V. (3): nhd. kleben, hängen, haften, festhaften, klebrig werden, sich setzen, sitzen bleiben, zusammenfügen, verhaftet sein (V.), zugehören; kleiben* 11, sw. V. (1a): nhd. streichen, kleben, ankleben, befestigen, zusammenfügen, einprägen, anknüpfen; līmen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. leimen, zusammenkleben, zusammenfügen, aneinanderfügen, begünstigen?; samabringan* 2, samanbringan*, anom. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenfügen

-- sich zusammenfügen: ahd. 6zisamanegirinnan* 4, st. V. (3a): nhd. zusammentreffen, sich zusammenfügen, sich vereinigen

zusammenfügen, mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; īnstricken, īn stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen

-- fest zusammenfügen: mhd. klamben, sw. V.: nhd. fest zusammenfügen, verklammern; klampferen, klampfern, sw. V.: nhd. fest zusammenfügen, verklammern; klemberen, sw. V.: nhd. fest zusammenfügen, klammern

zusammenfügen, mhd. liden, līn, sw. V.: nhd. mit einem Deckel versehen (V.), gliedern, zergliedern, vierteilen, zusammenfügen, anbringen auf, binden um; līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf; mischen (1), müschen, muschen, missen, messen, mmd., sw. V.: nhd. mischen, mengen, zusammensetzen, zusammensetzen aus, zusammenfügen, zusammengeben, vermischen, verwandeln in; rickelen*, rickeln, sw. V.: nhd. »rickeln«, anbinden, fesseln, ricken, zusammenfügen, besetzen; ricken (1), sw. V.: nhd. »ricken«, anbinden, fesseln, einfriedigen, einschließen, häkeln, zusammenschnüren, zusammenfügen, besetzen, abtrennen, abschneiden

Zusammenfügen, mhd. ricken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Anbinden, Fesseln (N.), Zusammenfügen

zusammenfügen, mhd. serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden; sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor; stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Zusammenfügen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

zusammenfügen, mhd. umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen; ūzgesamenen*, ūzgesamnen, sw. V.: nhd. zusammenfügen; verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen; zesamenebrīsen*, zesamenbrīsen, zesameneprīsen, sw. V.: nhd. zusammenfügen; zesamenegevüegen*, zemengevüegen, zemenegefüegen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, vereinigen, verbinden, verbinden mit; zesamenesliezen, zesamene sliezen, zesamensliezen, zesamnesliezen, zusamenesliezen, st. V.: nhd. zusammenschließen, sich schließen, sich verdichten, zusammenfügen, verbinden; zesamenespannen*, zesamenspannen, st. V.: nhd. zusammenspannen, zusammenfügen; zesamenevüegen, zesamene vüegen, zesamenvüegen, zesamenvuogen, zemenvuogen, zesamenfüegen*, zesamenfuogen*, zemenfuogen*, zesamenfüegen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, zusammenfassen; zuowirken (1), zuo wirken, sw. V.: nhd. »zuwirken«, zusammenfügen, herstellen

-- passend zusammenfügen: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

-- sich zusammenfügen: mhd. undermischen, under mischen, sw. V.: nhd. »untermischen«, vermischen, sich zusammenfügen, vereinigen, vereinigen mit

-- viereckig zusammenfügen: mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

-- zusammenfügen zu: mhd. zesamenerücken*, zesamene rücken, zesamenerucken, zesamenrucken, sw. V.: nhd. zusammenrücken, zuschnappen, zusammenfügen zu

zusammenfügen, mnd. inēnv˙ gen, ineinv˙ gen, sw. V.: nhd. zusammenfügen

zusammenfügen, mnd. pletsen, sw. V.: nhd. flicken, zusammenfügen

-- Akten geordnet zusammenfügen: mnd. rotulēren, rottelēren, sw. V.: nhd. Akten geordnet zusammenfügen

-- sich zu zweit zusammenfügen: mnd. pāren, sw. V.: nhd. paaren, sich zu zweit zusammentun, sich zu zweit zusammenfügen, sich paarweise aufstellen, sich vermählen (Bedeutung jünger), heiraten (Bedeutung jünger)

zusammenfügen, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

zusammenfügen, mnd. v˙ gen (1), fögen, voygen, voigen, v˙ gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten; vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden; vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen

zusammenfügen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenfügend, ahd. gifuoglīh 2, Adj.: nhd. zusammengefügt, zusammenfügend, verbindend, verbunden, geeignet

Zusammenfügender, mnd. līmære*, līmer, M.: nhd. Leimer, Leimender, Zusammenfügender, Besänftiger

zusammenfüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammenfügerin, mhd. vüegærinne*, vüegerinne, füegærinne*, füegerinne*, st. F.: nhd. »Fügerin«, Zusammenfügerin, Schöpferin, Urheberin, Anordnerin, Kupplerin

zusammenfügerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenfüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenfügt -- einer der Balken zusammenfügt, ahd. tubilāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Zimmermann, einer der Balken zusammenfügt, Schreiner

zusammenfügt -- Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht, mnd. v˙ gære*, v˙ ger, voger, foiger, M.: nhd. »Füger«, Veranstalter, Vermittler, Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht

zusammenfügt -- was Gott und die Seele zusammenfügt, mhd. minnelīm, st. M.: nhd. »Minneleim«, was Gott und die Seele zusammenfügt, Liebesbindung

Zusammenfügung -- Zusammenfügung zweier Bretter, mhd. nuot, st. F.: nhd. Nut, Fuge (F.) (1), Zusammenfügung zweier Bretter

Zusammenfügung, idg. *arm-, Sb.: nhd. Zusammenfügung

Zusammenfügung, an. fel-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Zusammenfügung

Zusammenfügung, ahd. 6zisamanefuogida* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenfügung, Verbindung; 0zisamanegifuogunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenfügung, Verbindung; 8zisamanegiheftida* 2, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Zusammenheftung, Zusammenfügung; 4zisamaneheftungī* 1, st. F. (ī): nhd. Zusammenheftung, Zusammenfügung, Verbindungsstelle, Flicken (M.)?; gifuogi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Zusammenfügung, Zusammenhang

Zusammenfügung, mhd. gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefüge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit

Zusammenfügung, mhd. vüegunge, füegunge*, st. F.: nhd. »Fügung«, Zusammenfügung, Verbindung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; zesamenevüegunge, zesamenfüegunge*, zesamenvüegunge, zesamenfüegunge*, zamvüegunge, zamfüegunge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Zusammensetzung, Verbindung, Gelenk, Konjunktion, Konjunktion des Mondes; zuovüegunge, zuovūgunge, zuofüegunge*, zuofūgunge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Verbindung

Zusammenfügung, mnd. vōge, fōge, voge, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Zusammenfügung, Fuge (F.) (1) in Mauerwerk und Holzwerk, Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, Aneinanderfügung, Verbindung; v˙ ginge, vöginge, F.: nhd. »Fügung«, Zusammenfügung, Verbindung

zusammenfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenführen, ae. efen-ge-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. zusammenführen, zusammenbringen; efen-ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. zusammenführen, zusammenbringen

zusammenführen, afries. gad-er-lê-d-a 1, gad-ur-lê-d-a, sw. V. (1): nhd. zusammenführen

zusammenführen, ahd. gisamanōn* 85, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, verbinden, versammeln, zusammenrufen, zusammenführen, zusammenziehen, verknüpfen, zusammenkommen, anhäufen, vergrößern

zusammenführen, mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln

zusammenführen, mhd. zesamenecondewieren*, zesamene condewieren, sw. V.: nhd. zusammenführen; zesamenesenden, zesamensenden, sw. V.: nhd. »zusammensenden«, zusammenführen; zesamenetragen, zesamene tragen, zesamentragen, zasamnetragen, zasamenetragen, zisamnetragen, zisamenetragen, zusamnetragen, zusamenetragen, zusammedragen, st. V.: nhd. zusammentragen, herbeibringen, aufhäufen, zusammenführen, zustande bringen, einrichten, austragen, miteinander machen, vereinbaren; zesamenevüeren, zesamenefüeren*, sw. V.: nhd. zusammenführen; zesamenewīsen, zesamenwīsen, sw. V.: nhd. »zusammenweisen«, zusammenführen

zusammenführen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammengatten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammengebacken, mnd. vörbacken* (2), vorbacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengebacken, verklebt, verhärtet, verkrustet (Blut und Schmutz), verstockt

zusammengeballte -- zusammengeballte Haare, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl˙ s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

zusammengeballte -- zusammengeballte kleine Menge weichen leichten Materials, mnd. plucke (1), Sb.: nhd. Pflück, Flocke, zusammengeballte kleine Menge weichen leichten Materials

zusammengeballte -- zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

zusammengeben, ahd. 5zisamanegeban* 1, st. V. (5): nhd. zusammengeben, vermählen

zusammengeben, mhd. mischen (1), müschen, muschen, missen, messen, mmd., sw. V.: nhd. mischen, mengen, zusammensetzen,

zusammensetzen aus, zusammenfügen, zusammengeben, vermischen, verwandeln in

zusammengeben, mhd. zesamenegeben*, zesamene geben, zesamengeben, zesamenegeben, zesamnegeben, zuosamengeben, st. V.: nhd. zusammengeben, ehelich zusammengehen, verheiraten

zusammengeben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengebracht, ae. ? efen-ge-lǣ-d-ed, Adj.: nhd. zusammengebracht?

Zusammengebrachtes, got. ga-baúr (1) 4, st. N. (a): nhd. »Zusammengebrachtes«, Kollekte, Steuer (F.)

Zusammengebrachtes, as. te-sam-na-br-āh-t-i 1, st. F. (ī): nhd. Zusammengebrachtes, Zusammenstellung

zusammengebrochen, mhd. niderbrüstic*, niderbrüstec, Adj.: nhd. niederbrechend, niederstürzend, zusammengebrochen

zusammengebunden -- ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden, mnd. runtvisch, runtfisk, rumvisch, M.: nhd. Rundfisch, ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden

zusammengebunden, ahd. girigan* 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebunden, gebogen, gewunden, zusammengebunden, eingereiht

zusammengebunden, mhd. schöubīn 1 und häufiger?, schoubīn, Adj.: nhd. von Stroh gemacht, aus Stroh bestehend, strohgedeckt, zusammengebunden

zusammengebunden, mhd. zesamenegebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengebunden -- nicht zusammengebunden: mhd. ungebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefesselt, nicht gebunden, nicht zusammengebunden, unverbunden, ungebunden, unverdeckt, unverheiratet, nicht verpflichtet, freiwillig

zusammengebundene -- zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

Zusammengebundener, an. ? *knȳt-ir, M.: nhd. Zusammengebundener?

zusammengebundenes -- in Strängen zusammengebundenes Seidengarn, mnd. strancsīde, strankside, F.: nhd. »Strangseide«, in Strängen zusammengebundenes Seidengarn, Seidenschnur zum Siegelanhängen?

zusammengebundenes -- zusammengebundenes Holz das aus dem Wald geschleppt wird, mnd. slip (2), Sb.: nhd. zusammengebundenes Holz das aus dem Wald geschleppt wird

Zusammengebundenes, ae. ge-ri-f, st. N. (a): nhd. Fang, Schnur (F.) (1), Zusammengebundenes

Zusammengebundenes, mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

Zusammengebundenes, mnd. bunt (2), M., N.: nhd. Bund, Verbindung, Bündnis, Vereinbarung, Abmachung, Bindung, Geltung, Band, Bündel, Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw

Zusammengebundenes, mnd. gebunt, N.: nhd. Bündel (N.), Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische oder Flachs oder Eisenstäbe und ähnliches

Zusammengebung (der Brautleute durch den Priester), mnd. tōhōpegift, tohopegift, mnd.?, F.: nhd. »Zuhaufgabe«, Zusammengebung (der Brautleute durch den Priester)

zusammengebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammengedrängt, ahd. dikki* 30, dicki*, Adj.: nhd. dicht, dick, oft, wiederholt, dichtgedrängt, zusammengedrängt, dickflüssig, fest, schwer

zusammengedrängt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengedreht -- Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, mnd. trosse (2), trotze, mnd.?, F.: nhd. Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, Tau (N.) um Schiffe fest zu binden

zusammengedreht -- womit ein Bündel zusammengedreht wird, mnd. wredel, wrēdel?, mnd.?, M.: nhd. Knüppel, Knebel, womit ein Bündel zusammengedreht wird, womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird

zusammengedreht -- zweimal zusammengedreht, ahd. gizwirnēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gedreht, zweimal zusammengedreht

zusammengedrehter -- aus einer Anzahl Fäden zusammengedrehter Strang, mnd. ducht (4), F.: nhd. aus einer Anzahl Fäden zusammengedrehter Strang

zusammengedrehter -- aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde, mnd. strōrēp, strōreip, M.: nhd. »Strohreep«, aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde

zusammengedrehter -- zusammengedrehter Zopf, an. vind-l-i, sw. M. (n): nhd. zusammengedrehter Zopf, Windel, Knäuel

zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

zusammengedrehter Strick (M.) (1), mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

zusammengedrehtes -- dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

zusammengedrückt, mhd. gesmogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschmiegt, anliegend, zusammengezogen, zusammengedrückt

zusammengedrückte -- zusammengedrückte Masse, mnd. korpel, N.: nhd. zusammengedrückte Masse, Kloß

Zusammengedrücktes, idg. *gen-, V., Sb.: nhd. zusammendrücken, kneifen, knicken, ballen, Geballtes, Zusammengedrücktes

zusammengefasst -- Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, mnd. rōtele, rotele, rōtel, rōtil, rōtle, rotte, F.: nhd. »Rotel«, Rolle, Verzeichnis, Liste, Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut

zusammengefasst -- Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, mnd. rodāl, rodal, rodael, rothal, N.: nhd. Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut, geordnetes Verzeichnis, Schriftrolle der Juden

zusammengefasst, ahd. samanīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. angesammelt, zusammengefasst, gemeinsam

zusammengefasst, mhd. versamenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vereinigt, versammelt, zusammengefasst

zusammengefassten -- Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit, mnd. kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit

zusammengefassten -- Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, mnd. rechtbōk, rechtbūk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsbuch, Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften

zusammengefasster -- am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

zusammengefegter -- zusammengefegter Strohabfall, mnd. strōvēgelse*, strōvēgels, N.: nhd. zusammengefegter Strohabfall

zusammengefegtes -- nach dem Worfeln zusammengefegtes Korn, mnd. dustkōrn, N.: nhd. nach dem Worfeln zusammengefegtes Korn, Schalen (F. Pl.) (1) des Korns

Zusammengefegtes, mnd. vēgelse, N.: nhd. Zusammengefegtes, Kehricht

zusammengeflickt -- bunt zusammengeflickt, mhd. gemanicvaltet*, gemanicfaltet*, gemanecvaltet, gemanecfaltet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemannigfaltet«, bunt zusammengeflickt

zusammengeflossene -- zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit, mnd. iddel (1), M., N.: nhd. Odel, Jauche, zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit

zusammengeflossene -- zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit, mnd. ādel (2), ādele, addel, M., N.: nhd. Adel (M.) (2), Odel, Jauche, zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit

zusammengefrieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengefüge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zusammengefügt -- mit einer Ziernaht zusammengefügt, mnd. platnētisch, Adj.: nhd. »plattnähtisch«, mit einer glatten Naht versehen (Adj.), mit einer Ziernaht zusammengefügt

zusammengefügt, idg. *r̥t-, *art-, Adj.: nhd. zusammengefügt

zusammengefügt, ahd. festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; gifuoglīh 2, Adj.: nhd. zusammengefügt, zusammenfügend, verbindend, verbunden, geeignet; gifuoglīhho* 1, gifuoglīcho*, Adv.: nhd. zusammengefügt, festgefügt, verbunden, angemessen, passend

zusammengefügt, mhd. gesteinet, gesteint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Steinen umgeben (V.), mit Edelsteinen besetzt, mit Edelsteinen geschmückt, zusammengefügt

zusammengefügte -- zusammengefügte Arbeit, mnd. v· gewerk, N.: nhd. zusammengefügte Arbeit, Schmuck

zusammengeführte -- aus Ringen zusammengeführte Schmuckkette, mnd. rinckēdene*, rinckēde, F.: nhd. »Ringkette«, aus Ringen zusammengeführte Schmuckkette

zusammengeführte -- zusammengeführte Speisen, mnd. mölje, molyge, molge, molly, mulge, mülje, molie, F.: nhd. fette Brotsuppe, mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte

Brotsuppe, eingeweichtes Brot, zusammengeführte Speisen

zusammengegossenes -- zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs, mnd. klockestückewas, klockestückewas, N.: nhd. Wachs für klockstücke, zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs; klockewas, N.: nhd. Wachs für klockstücke, zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs

zusammengehalten -- Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde, an. spȳt-ing-r, st. M. (a): nhd. Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde

zusammengehalten, mhd. umbeheldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengehalten

zusammengeharkte -- zusammengeharkte Halme, an. rak (2), st. N. (a): nhd. zusammengeharkte Halme

zusammengeheftet, got. *ga-haf-t-s?, Adj. (a): nhd. zusammengeheftet

zusammengeheftetes -- zusammengeheftetes Aktenkonvolut, mnd. rodāl, rodal, rodael, rothal, N.: nhd. Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut, geordnetes Verzeichnis, Schriftrolle der Juden; rōtele, rotele, rōtel, rōtil, rōtle, rotte, F.: nhd. »Rotel«, Rolle, Verzeichnis, Liste, Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut

zusammengehen, ahd. 3zisamanefaran* 4, st. V. (6): nhd. zusammengehen, gerinnen, zusammenkommen, aufeinandertreffen; 8zisamanegān* 1, zisamanegēn*, anom. V.: nhd. zusammengehen, zusammenströmen, zusammenkommen; 1zisamanegangan* 1, red. V.: nhd. zusammengehen, zusammenströmen, sich vermischen

zusammengehen, mhd. neigen (3), sw. V.: nhd. »zusammengehen«

Zusammengehen, mhd. neigen (4), st. N.: nhd. Zusammengehen

zusammengehen, mhd. zesamenegān (2), zesamene gān, zesamengān, zesamenengān, zusamnegān, an. V.: nhd. zusammengehen, aufeinander zugehen, zusammenkommen, sich schließen, aufeinandertreffen

-- ehelich zusammengehen: mhd. zesamenegeben*, zesamene geben, zesamengeben, zesamenegeben, zesamnegeben, zuosamengeben, st. V.: nhd. zusammengeben, ehelich zusammengehen, verheiraten

zusammengehen, mhd. zesamenegān* (1)**, V.: nhd. »zusammengehen«

zusammengehen, mnd. inēngān, ineingān, st. V.: nhd. zusammengehen, übereinstimmen

zusammengehen, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

zusammengehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengehend, ahd. gigāntil* 1, Adj.: nhd. zusammengehend, sich vereinigend

zusammengehören, mhd. zesamenehalten, zesamene halten, zesamenhalten, zesamenehalten, zemenhalten, zuosamenhalten, red. V., st. V.: nhd. zusammenhalten, zusammenbleiben, zusammengehören

zusammengehören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengehörig, ahd. ungiskeidan* 23, ungisceidan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, unteilbar, unzertrennlich, zusammengehörig, gemeinsam, nicht verschieden

zusammengehörig, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt

zusammengehörig, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

zusammengehörig, mnd. tōgedānich***, mnd.?, Adj.: nhd. zusammengehörig

-- nicht zusammengehörig: mnd. ströuwent***, Adj.: nhd. getrennt, einzeln, nicht zusammengehörig

zusammengehörig, mnd. ˙ verēn (1), ˙ verein, ōverēn, ōverein, auerēn, auerein, Adj.: nhd. überein seiend, zusammengehörig, gemeinsam

zusammengehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammengehörige -- Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind, mnd. plēnārium, N.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind; plēnārius, M.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind

zusammengehörige -- zusammengehörige Gruppe von Menschen, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

zusammengehörige -- zusammengehörige Wörter durch Zwischensätze trennen, an. stæl-a (2), sw. V.: nhd. zusammengehörige Wörter durch Zwischensätze trennen

zusammengehörigen -- Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes

zusammengehöriger -- Gruppe zusammengehöriger Menschen, mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft

Zusammengehörigkeit, mhd. samentheit, st. F.: nhd. Zusammengehörigkeit, Gemeinschaft, Gesamtheit, Einheit

Zusammengehörigkeit, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Zusammengehörigkeit, mnd. sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; tōgedānichhēt*, tōgedānicheit, mnd.?, F.: nhd. nahe Beziehung, Zusammengehörigkeit

zusammengehörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zusammengehung, mhd. zesamenegēunge, zesamengēunge, st. F.: nhd. »Zusammengehung«, Zusammentreffen, Aufeinandertreffen

zusammengehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammengeizen (Geld), mnd. begīren, sw. V.: nhd. ergeizen, zusammengeizen (Geld)

zusammengejagt, mhd. zesamenegejaget, zesamengejagt, zesamengejaget, zesamenegejagt, zesamenegejaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zusammengejagt«, voll gepresst

Zusammengejochtes, mhd. gewet, st. N.: nhd. Paar, Joch, Zusammengejochtes

zusammengeklebt, mnd. klattich (2), Adj.: nhd. zusammengeklebt, verfilzt

Zusammengeklebtes, mnd. klīve, F.: nhd. Klettenkraut, Klettenfrucht, Zusammengeklebtes, verfilzte Haarklumpen (M. Pl.), Frucht des Dornbuschs, Klette

zusammengeknetet, got. *dig-r-s?, Adj. (a): nhd. voll, zusammengeknetet, dicht

zusammengeknüpftes -- zusammengeknüpftes Tuch, an. knȳt-i, N.: nhd. Knoten (M.), zusammengeknüpftes Tuch

Zusammengekochtes, mnd. kōkerāsīe, kākerātie, F.: nhd. Kocherei, Zusammengekochtes

Zusammengekratztes, idg. *greu-, Sb.: nhd. Zusammengekratztes, Kralle; *grŭmo, Sb.: nhd. Zusammengekratztes, Kralle, Gerümpel

Zusammengekratztes, mnd. schrēpsel, N.: nhd. Zusammengekratztes, Rückstand

zusammengeläuf, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengelegt, mhd. zesamenegeleget*, zesamenegeleit*, zesamengeleit, sw. V. (Prät.): nhd. zusammengelegt

zusammengelegten -- je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks, mhd. sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks

zusammengelegten -- Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, mhd. valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

Zusammengelegtes, mhd. gelāge*, gelæge, st. N.: nhd. Liegen (N.), Lage, Zustand, Beschaffenheit, Verhältnis, Gelegenheit, Zusammengelegtes, Ladung (F.) (1)

zusammengemischt -- Lehm mit Heu bzw. Stroh zusammengemischt, mnd. trāde* (2), trade, mnd.?, M.: nhd. »Trade«, Lehm mit Heu bzw. Stroh zusammengemischt

zusammengenäht -- nicht zusammengenäht, ahd. ungināit 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenäht«, nahtlos, nicht zusammengenäht

zusammengenommen -- alles zusammengenommen, mnd. midille, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im ganzen, ganz und gar, durchaus; mitalle, mital, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus; mitallen, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus

Zusammengepresste -- das Zusammengepresste, an. ? *am-st-r, ọm-st-r, st. M. (a): nhd. das Zusammengepresste?

zusammengepresster -- zusammengepresster Tresterkuchen, mhd. seckære* 5, secker, st. M.: nhd. Säcker, Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, zusammengepresster Tresterkuchen

zusammengerafft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zusammengerafftes -- zusammengerafftes Gut, mnd. ripsraps, Sb.: zusammengerafftes Gut

zusammengeraten, mhd. vergateren*, vergatern, fergateren*, sw. V.: nhd. »vergattern«, sich vereinigen, zusammengeraten, zusammenrennen, vereinigen, versammeln zusammengeraten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammengereihtes, germ. *sarwō-, *sarwōn, *sarwa-, *sarwan, sw. N. (n): nhd. Zusammengereihtes, Rüstung, Waffe, Waffen

zusammengerinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengeröll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zusammengerollt, mhd. zesamenegelochen*, zesamengelochen, zesamnegelochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengerollt

Zusammengerolltes, mhd. rolle, rulle, sw. F.: nhd. Rolle, Verzeichnis, Liste, Aufgerolltes, Zusammengerolltes, Glättrolle

zusammengerotteter -- zusammengerotteter Haufe, mnd. hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde

zusammengeschlossen -- Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind, mnd. brūwæreambacht*, brūwerambacht, brūweramt, N.: nhd. »Braueramt«, Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind; brūwæreschop*, brūwerschop, Sb.: nhd. Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind

zusammengeschlossen -- Gilde in der die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind, mnd. brūwæregilde*, brūwergilde, brūwergülde, F.: nhd. »Brauergilde«, Gilde in der die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind

zusammengeschlossen, mhd. zesamenegeslozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zusammengeschlossen«

zusammengeschlossener -- richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, mnd. verbōde, verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

zusammengeschmiedet -- im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird, mnd. tangīsern, tangīseren, N.: nhd. Brechzange, Dietrich, im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird

zusammengeschmiere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zusammengeschmolzen -- Gold das aus alten Gefäßen zusammengeschmolzen ist, mnd. ? werkgolt, mnd.?, N.: nhd. »Werkgold«, Gold das aus alten Gefäßen zusammengeschmolzen ist?

zusammengeschmolzen, mhd. zesamenegesmelzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengeschmolzen

Zusammengeschossenes -- von den Bürgern Zusammengeschossenes, mnd. schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.)

zusammengeschrumpft (Haut), mnd. vörschrumpen*, vorschrumpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengeschrumpft (Haut), runzlig, faltig

zusammengeschrumpft, germ. *skarpa-, *skarpaz, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, rauh, scharf

zusammengeschrumpft, an. kro-p-p-in-n, Part. Adj.: nhd. zusammengeschrumpft, verkrüppelt; skar-p-r, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, vertrocknet, dürr, scharf, rauh, hart, kräftig, grimmig; skor-p-in-n, Adj.: nhd. zusammengeschrumpft

zusammengesellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengesellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammengesetzt -- aus mehreren Stoetzen zusammengesetzt, mnd. talterich, Adj.: nhd. aus mehreren Stoetzen zusammengesetzt

zusammengesetzt -- Formstein der zusammengesetzt ein Taumuster ergibt, mnd. stērtwinde, M.: nhd. Formstein der zusammengesetzt ein Taumuster ergibt

zusammengesetzt, mhd. geteilet, geteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geteilt«, gespalten, gegliedert, unterteilt, zusammengesetzt, ausgebreitet

zusammengesetzt, mhd. zesamenegesezzet*, zesamenegesast, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengesetzt

zusammengesetzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammengesetzte -- aus Fahrzeugen zusammengesetzte Brücke, mhd. schifbrucke*, schifbrücke, schifprücke, sw. F., st. F.: nhd. Schiffbrücke, Schiffsbrücke, Landungsbrücke, aus Fahrzeugen zusammengesetzte Brücke

zusammengesetzte -- aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, mnd. pantkōgele*, pantkagel, pantkōgel, M., F.: nhd. aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, Kapuze?

zusammengesetzte -- aus Tuchstücken zusammengesetzte Kopfbedeckung, mnd. lappenbonnit, M.: nhd. aus Tuchstücken zusammengesetzte Kopfbedeckung

zusammengesetztes -- aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

zusammengesetztes -- aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster, mnd. rūtenvenster, M.: nhd. »Rautenfenster«, aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster

zusammengesetztes -- aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, mnd. rūtwerk, N.: nhd. aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, Gitterwerk in einem Wappen?

zusammengesetztes -- aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch, mnd. pergamēnbōk*, pergamentenbōk, permentbōk, permētbōk, permintbūk, parmentebōk, N.: nhd. aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch; pergamēnesbōk*, permintesbōk, parmintesbōk, N.: nhd. aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch; pergamentenbōk, permintenbōk, N.: nhd. aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch

zusammengesetztes -- schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück, an. skakk-er-an, F.: nhd. schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück

zusammengesetztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammengestirnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammengestückel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zusammengestückeltes -- zusammengestückeltes oder sonst behandeltes Fellwerk mit den Haaren, mnd. hārdinc, hārdink, N.: nhd. Pelzwerk, zusammengestückeltes oder sonst behandeltes Fellwerk mit den Haaren

zusammengestückeltes -- zusammengestückeltes und daher minderwertiges Pelzwerk, mnd. döinisse*, döynisse, döyenisse, F.: nhd. zusammengestückeltes und daher minderwertiges Pelzwerk

zusammengestücktes -- zusammengestücktes Pelzwerk, mnd. dögenisse, dogenisse, F.?: nhd. zusammengestücktes Pelzwerk, schlechtes Fell, verfälschte Ware

zusammengetragen -- Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, mhd. traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung

zusammengetrieben -- eingehegter Platz auf dem das Vieh zum Melken zusammengetrieben wird, mnd. vallant, vālant, M.: nhd. eingehegter Platz auf dem das Vieh zum Melken zusammengetrieben wird

Zusammengetrocknetes, mhd. griebe (1), sw. M.: nhd. »Griebe«, Ausgelassenes, Zusammengetrocknetes, ausgeschmelzter Fettwürfel, Grieb, Grebe, Grieve

zusammengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zusammengewöhnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengewöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammengewürfeltes -- zusammengewürfeltes Wort, mhd. bickelwort, st. N.: nhd. »Bickelwort«, unverständliches Wort, zusammengewürfeltes Wort

zusammengezogen, mhd. gesmogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschmiegt, anliegend, zusammengezogen, zusammengedrückt

zusammengezogen, mhd. zesamenegezogen, zesamengezogen, zesamenegezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zusammengezogen«, verdichtet

Zusammengezogenes, an. ? *skref (2), Sb.: nhd. Zusammengezogenes?

Zusammengezogenes, afries. gad-er-to-ch-t 1 und häufiger?, gad-er-to-ch-t-e, F.: nhd. »Zusammengezogenes«, Zahl der Eideshelfer

zusammengießen, ahd. 0zisamanegiozan* 1?, st. V. (2b): nhd. zusammengießen, verschmelzen; gigiozan* 4 und häufiger?, st. V. (2b): nhd. gießen, begießen, eingießen, ausgießen, zusammengießen, einschmelzen, umschmelzen

zusammengießen, mhd. gegiezen, st. V.: nhd. zusammengießen, vergießen, gießen, sich ergießen auf

zusammengliedern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengreifen, mhd. zesamenegrīfen*, zesamene grīfen, st. V.: nhd. zusammengreifen

zusammengreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengrenzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammengriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenhaben, mhd. zesamenehaben, zesamene haben, zesamenhaben, zesamenehaben, zemenhaben, sw. V.: nhd. »zusammenhaben«, sich zusammenhalten, zusammenhalten, zusammenhalten gegen, verbinden

zusammenhaft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zusammenhaften, ahd. 4zisamanehaftēn* 13, sw. V. (3): nhd. »zusammenhaften«, zusammenhängen, miteinander verbunden sein (V.), stetig sein (V.), kontinuierlich sein (V.)

zusammenhaften, mhd. zesamenehaften, zesamene haften, zesamenhaften, sw. V.: nhd. »zusammenhaften«, zusammmenhängen, zusammenhalten

zusammenhaften, mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

zusammenhaftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenhallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhält -- Halter der die ganze Welt zusammenhält, ahd. biheftāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hefter«, »Zusammenhefter«, Vogelsteller, Vogler, Halter der die ganze Welt zusammenhält, der etwas an sich reißt

zusammenhält -- Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

zusammenhält -- Spange die das Gewand vorn zusammenhält, mhd. vüregespenge*, vürgespenge, füregespenge*, st. N.: nhd. »Fürgespänge«, Spange die das Gewand vorn zusammenhält; vürespange*, fürespange*, vürspange, fürspange*, F.: nhd. »Fürspange«, Spange die das Gewand vorn zusammenhält

zusammenhält -- Spange die das Gewand zusammenhält, mhd. vüregespanne*, vürgespanne, füregespanne*, st. N.: nhd. Spange die das Gewand zusammenhält

Zusammenhalt, ahd. līm 42, st. M. (a): nhd. Leim, Pech, Vogelleim, Tonerde, Lehm, Verbindung, Zusammenhalt; samanhaftī 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Zusammenhalt, Masse, Haufe, Haufen

zusammenhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammenhalten -- Riemen zum Zusammenhalten, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

Zusammenhalten -- Schließe zum Zusammenhalten, mnd. mouwenspan, Sb.: nhd. Schließe zum Zusammenhalten, Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels

Zusammenhalten -- Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels, mnd. mouwenspan, Sb.: nhd. Schließe zum Zusammenhalten, Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels; mouwenspange, F.: nhd. Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels

zusammenhalten, idg. *ghedh-, *ghodh-, V.: nhd. umklammern, zusammenhalten, vereinigen, passen; *klēp-?, V.: nhd. zusammenhalten

zusammenhalten, germ. *gad-, sw. V.: nhd. zusammenhalten

zusammenhalten, anfrk. te-sam-on-thwing-an* 1, st. V. (1): nhd. »zusammenzwingen«, zusammenhalten

zusammenhalten, ahd. anaklebēn* 3, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhaften, zusammenhalten, kleben, angewachsen sein (V.); 9zisamanedwingan* 3, st. V. (3a): nhd. zusammenzwingen, zusammenhalten, zusammendrängen; 6zisamanefollahabēn* 1, sw. V. (1b): nhd. zusammenhalten; 8zisamanehabēn* 7, sw. V. (1b): nhd. zusammenhalten, verbinden, stetig sein (V.), mischen?; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; ginusken* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenhalten, schnallen, sich einhüllen; umbihabēn* 20, sw. V. (3): nhd. umgeben, umstellen, umfassen, umschließen, verhüllen, zusammenhalten

zusammenhalten, mhd. erkoberen, erkovern, erkoveren, sw. V.: nhd. erholen, gewinnen, erlangen, zugesprochen erhalten (V.), sich erholen, sich sammeln, zusammenhalten

zusammenhalten, mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; īnheften, sw. V.: nhd. zusammenhalten

zusammenhalten, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

zusammenhalten, mhd. umbehelden***, sw. V.: nhd. zusammenhalten; zesamenebinden, zesamene binden, zesamenbinden, st. V.: nhd. zusammenbinden, zusammenschnüren, zusammenhalten, verbinden, verbinden mit; zesamenegebinden, st. V.: nhd. zusammenbinden, zusammenschnüren, zusammenhalten, zusammenhalten, verbinden, verbinden mit; zesamenegebinden, st. V.: nhd. zusammenbinden, zusammenschnüren, zusammenhalten, zusammenhalten, verbinden, verbinden mit; zesamenehaben, zesamene haben, zesamenhaben, zesamenehaben, zemenhaben, sw. V.: nhd. »zusammenhaben«, sich zusammenhalten, zusammenhalten, zusammenhalten gegen, verbinden; zesamenehaften, zesamene haften, zesamenhaften, sw. V.: nhd. »zusammenhaften«, zusammmenhängen, zusammenhalten; zesamenehalten, zesamene halten, zesamenhalten, zesamenehalten, zemenhalten, zuosamenhalten, red. V., st. V.: nhd. zusammenhalten, zusammenbleiben, zusammengehören; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- sich zusammenhalten: mhd. zesamenehaben, zesamene haben, zesamenhaben, zesamenehaben, zemenhaben, sw. V.: nhd. »zusammenhaben«, sich zusammenhalten, zusammenhalten, zusammenhalten gegen, verbinden

-- zusammenhalten gegen: mhd. zesamenehaben, zesamene haben, zesamenhaben, zesamenehaben, zemenhaben, sw. V.: nhd. »zusammenhaben«, sich zusammenhalten, zusammenhalten, zusammenhalten gegen, verbinden

zusammenhalten, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten

zusammenhalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhaltend -- fest zusammenhaltend, mnd. klam, Adj.: nhd. »klamm«, eng, beengt, bedrängt, bedrückt, fest zusammenhaltend, nicht elastisch, mutlos, verzagt

zusammenhaltend -- weich aber zusammenhaltend, mnd. tā (1), tāge, taie, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig; tē (2), tēch, tēge, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig; tēge, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig

zusammenhaltend, mhd. herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng; kleberic, kleberec, klebric, kleberig, Adj.: nhd. »klebrig«, zusammenhaltend, haftend, hartnäckig, zäh, selbstgefällig

zusammenhaltend, mnd. dichte (1), dicht, Adj.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr

-- fest zusammenhaltend: mnd. dicke (1), dick, ducke, dik, Adj.: nhd. dick, stark, dicht, gedränkt, fest zusammenhaltend, seimig, dickflüssig, zähfließend, betrunken

zusammenhaltende -- das Gewand von vorn zusammenhaltende Spange, mhd. vürespan*, fürespan*, vürspan, fürspan*, st. N.: nhd. Fürspan, das Gewand von vorn zusammenhaltende Spange, Klammer

zusammenhaltenden -- Stadt aus wie eine Kette zusammenhaltenden Städten, mnd. henkstat*, F.: nhd. Stadt aus wie eine Kette zusammenhaltenden Städten

Zusammenhalter (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōldære*, hōldere, hoilder, holder, M.: nhd. Halter, Besitzer, Inhaber, Verwahrer, Sparer, Zusammenhalter (Bedeutung örtlich beschränkt), Daumen (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

zusammenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenhälterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenhaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zusammenhang -- im Zusammenhang stehend, mnd. anehengich*, anhengich, Adj.: nhd. »anhängig«, zu etwas gehörig, im Zusammenhang stehend

Zusammenhang -- im Zusammenhang, got. ga-hāh-j-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. zusammenhängend, im Zusammenhang, der Reihe nach

Zusammenhang -- in Zusammenhang mit nächtlicher Räuberei, mhd. nahtschachlīche* 2, nahtschachlīch, Adv.: nhd. in Zusammenhang mit nächtlicher Räuberei

Zusammenhang -- nicht mehr im Zusammenhang stehend, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

Zusammenhang -- übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

Zusammenhang, ahd. fuogī 6, st. F. (ī): nhd. »Fuge« (F.) (1), Verbindung, Zusammenhang, Verknüpfung, Verbindungsstelle, Gefüge; gifuogi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Zusammenfügung, Zusammenhang; gifuogida* 20, st. F. (ō): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Bund, Gelenk, Gerippe, Konjunktion, Vertrag, Übereinkommen, Bündnis, Zusammenhang; ginōzsamī 3?, st. F. (ī): nhd. Gemeinschaft, Verbindung, Zusammenhang; samanthaftī* 10, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit, Gemeinschaft, Ganzes, All, Allgemeinheit, Masse, Zusammenhang; samantwist* 12, samitwist*, st. F. (i): nhd. Zusammensein, Zusammenhang, Geschlechtsverkehr, Beischlaf

Zusammenhang, mhd. haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt

Zusammenhang, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

zusammenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenhängen, ahd. 4zisamanehaftēn* 13, sw. V. (3): nhd. »zusammenhaften«, zusammenhängen, miteinander verbunden sein (V.), stetig sein (V.), kontinuierlich sein (V.); 9zisamanekweman* 14, zisamanequeman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, sich vereinigen, zusammentreffen, zusammenhängen; 0zuohaftēn 8, sw. V. (3): nhd. zusammenhängen, anhaften, anhängen, anhaften, verbunden sein (V.) mit

zusammenhängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhängend (in Kugelform), mnd. drul, drol, Adj.: nhd. zusammenhängend (in Kugelform)

zusammenhängend, got. *ga-hāh-ji-s?, Adj. (ja/jō): nhd. zusammenhängend; ga-hāh-j-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. zusammenhängend, im Zusammenhang, der Reihe nach

zusammenhängend, an. sam-fast-r, Adj.: nhd. zusammenhängend, hintereinander; sam-r, Adj.: nhd. derselbe, zusammenhängend, geneigt -- zusammenhängend mit: an. ā-fast-r, Adj.: nhd. zusammenhängend mit, anstoßend an

zusammenhängend, ae. ge-hėng-e, Adj.: nhd. zusammenhängend

zusammenhängend, ahd. 2zisamanehabīg* 4, Adj.: nhd. zusammenhängend, kontinuierlich; gihaft* 15, Adj.: nhd. behaftet, zusammenhängend, verbunden, verknüpft, beschäftigt, verwickelt, in der Sache selbst liegend; samahaft (2) 2, Adv.: nhd. vermischt, zusammen, kompakt, fest, zusammenhängend; samahaftingūn 1, Adv.: nhd. zusammenhängend, unaufhörlich; samahafto* 2, Adv.: nhd. zusammenhängend, insgesamt; samanhaft 1, Adj.: nhd. zusammenhängend, ununterbrochen; samanthaft* 2, Adj.: nhd. zusammenhängend, ungeteilt, ununterbrochen; samanthaftīg* 3, Adj.: nhd. zusammenhängend, allumfassend, ungeteilt; samanthaftīgo 2, Adv.: nhd. zusammenhängend, in der Ganzheit, ununterbrochen, unmittelbar

zusammenhängend, mhd. samenthaft (1), Adj.: nhd. zusammenhängend, gänzlich; samenthaftic, Adj.: nhd. zusammenhängend, gesamt

zusammenhängend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhängende -- nicht zusammenhängende Landstücke, mnd. ströuwelant*, ströuwlant, N.: nhd. »Streuland«, zerstreut liegende Parzellen, nicht zusammenhängende Landstücke, Streubesitz

zusammenhängende -- zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

zusammenhängenden -- Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen, mhd. trūbe, troube, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Traube, Weintraube, Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen

zusammenhängenden -- übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten, mnd. schēpeswerk, N.: nhd. »Schiffswerk«, übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten

zusammenhängender -- zusammenhängender Heuhaufen, mnd. höüklump*, höüklumpe, howklumpe, N.?: nhd. »Heuhaufe«, zusammenhängender Heuhaufen

Zusammenhängendes -- lose Zusammenhängendes, mnd. ? klatte (1), kladde, F.: nhd. Schmutzfleck, lose Zusammenhängendes?, Fetzen?

zusammenhängendes -- zusammenhängendes Bettgestell, mnd. rēsebedde, reisebedde, N.: nhd. Reisebett, zusammenhängendes Bettgestell

zusammenhängendes -- zusammenhängendes Stück, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

zusammenhangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenhänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenhangskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenhangslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenhangslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenhängt -- mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt, an. Heið-draupn-ir, M.: nhd. mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt

zusammenhängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zusammenharkender -- die Halme auf dem Felde Zusammenharkender, mnd. harkære*, harkēr, harkēre, harker, M.: nhd. Harker, Harkender, auf dem Felde die Halme mit der (Hunger-)Harke Zusammenharkender, die Halme auf dem Felde Zusammenharkender

zusammenharkt -- der Heu zusammenharkt, mhd. hourechære*, hourecher, st. M.: nhd. »Heurecher«, Heu Zusammenrechender, der Heu zusammenrecht, der Heu zusammenharkt

zusammenhaspeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhauen, afries. to-s-kel-d-e-ia* 1 und häufiger?, to-s-ke-d-l-e-ia*, te-s-ke-l-d-e-ia, sw. V. (2): nhd. zusammenhauen

zusammenhauen, ahd. 5zisamanegisnīdan* 1, st. V. (1a): nhd. »zusammenschneiden«, zusammenhauen, zusammen herausschneiden

zusammenhauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhäufeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhäufen -- mit dem Rechen zusammenhäufen, mhd. rechen (3), sw. V.: nhd. mit dem Rechen zusammenhäufen, rechen, zusammenrechen, zusammenkratzen, raffen, scharren, häufeln

zusammenhäufen, ahd. 2zisamanegihūfōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenhäufen, zusammendrängen; 4zisamanekliuwen* 2?, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenballen, zusammenhäufen, in einem Heerhaufen zusammenfassen, sich zusammenscharren; 5zisamanetragan* 2, st. V. (6): nhd. zusammentragen, zusammenhäufen, zusammenfügen; gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten; gitragan* (1) 17, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), zusammentragen, zusammenhäufen, bringen, voranschreiten, vorrücken, benehmen, sich verhalten, sich geziemen

zusammenhäufen, mnd. schōten (2), schāten, schotten, scoten, sw. V.: nhd. zusammenhäufen, zusammentragen, zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, Schoß (F.) (3) bezahlen, Bürgersteuer bezahlen

zusammenhäufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhaufnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhäufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenheben, mhd. zesameneheben, zesamenheben, zosamenheben, st. V.: nhd. »zusammenheben«, zusammenrücken, aufeinander losgehen, zusammendrücken

zusammenheben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zusammenheften -- Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

Zusammenheften -- Holzstäbchen zum Zusammenheften von Fleischlappen, mnd. spīleken, spilleken, N.: nhd. Holzstäbchen zum Zusammenheften von Fleischlappen

zusammenheften, got. ga-ga-haf-t-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. zusammenheften, verbinden

zusammenheften, an. ni-s-t-a (2), sw. V.: nhd. zusammenheften

zusammenheften, ahd. 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen

zusammenheften, ahd. 1zisamanedrukken* 2, zisamanedrucken*, sw. V. (1a): nhd. »zusammendrücken«, umfassen, zusammenschnüren, würgen, durchstechen, zusammenheften; 2zisamanegiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. zusammenheften, zusammenfügen, aneinander geraten, feindlich zusammenbringen; pfriemen* 1, phriemen*, sw. V. (1a): nhd. befestigen, zusammenheften

zusammenheften, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

zusammenheften, mhd. næjen (1), næn, nægen, næwen, neigen, neien, sw. V.: nhd. nähen, annähen, besetzen mit, einnähen, steppen (V.) (1), sticken, zusammenheften, schnüren, schnüren in, einschnüren; nüschen, sw. V.: nhd. »nüschen«, mit einer Spange versehen (V.), mit einer Spange zuheften, zusammenbinden, sich die Spange zuheften, verknüpfen, zusammenheften, zusammennähen

zusammenheften, mhd. zesameneheften*, zesamene heften, zesamenheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, zusammenbinden

zusammenheften, mnd. pr· nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

zusammenheften, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenhefter, ahd. biheftāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hefter«, »Zusammenhefter«, Vogelsteller, Vogler, Halter der die ganze Welt zusammenhält, der etwas an sich reißt

zusammenheftet -- Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, mnd. hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck

Zusammenheftung, ahd. 8zisamanegiheftida* 2, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Zusammenheftung, Zusammenfügung; 4zisamaneheftungī* 1, st. F. (ī): nhd. Zusammenheftung, Zusammenfügung, Verbindungsstelle, Flicken (M.)?

Zusammenheftung, mhd. nāt (1), st. F.: nhd. Naht, kunstreiche Naht, Stickerei, Zusammenheftung, Zusammenschnürung

Zusammenheftung, mnd. nāt, naet, nåt, F.: nhd. Naht, Nähen (N.), Näharbeit, Fuge (F.) (1) am Panzer, Wundnaht, Ziernaht, Zusammenheftung, Zusammenschnürung

zusammenheftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zusammenheit, mnd. sāmichhēt* (1), sāmichheit*, sāmichēt, sāmicheit, F.: nhd. »Zusammenheit«, Gesellschaft

zusammenhelfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhocken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenholen -- wieder zusammenholen, mhd. widerlesen, st. V.: nhd. wieder zusammenholen, widerlegen

zusammenholen, ahd. 3zuobrettan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenholen; ūzlesan* 3, st. V. (5): nhd. »auslesen«, auflesen, aufsammeln, zusammenlesen, zusammenholen, ausrupfen

zusammenholen, mnd. rāken (1), sw. V.: nhd. zusammenholen, scharren, zusammenscharren, umwenden, mit dem Feuereisen schüren (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), rechen, mit Gewalt befördern (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), untereinanderschieben, vermischen, verscharren, unterwühlen (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), herausziehen

zusammenholen, mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen

zusammenhören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhüfeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenhüfern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenjochen, ae. rǣ-p-an, sw. V.: nhd. binden, fesseln, gefangen nehmen, zusammenjochen

zusammenjochen, mhd. weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen

Zusammenjochung, got. ga-ju-k-ō (2) 30, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. »Zusammenstellung«, »Zusammenjochung«, Gleichnis

zusammenkargen -- Gut zusammenkargen, mnd. besmachten, sw. V.: nhd. aushungern, Gut erhungern, Gut zusammenkargen

zusammenkauern -- sich zusammenkauern, mhd. versmiegen, fersmiegen*, st. V.: nhd. »verschmiegen«, wegdrücken, beseitigen, einziehen, zusammenziehen, schmiegen, verbergen, sich zusammenkauern

zusammenkauern, an. hnūk-a, sw V. (3): nhd. hocken, zusammenkauern; krys-ja, sw. V.: nhd. zusammenkauern, sich ruhig verhalten (V.)

zusammenkauern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenkaufen -- alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, mnd. sāmentk· pen*, sāmetk· pen*, mnd.?, V.: nhd. alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, Großhandel betreiben

zusammenkaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenkehren, mhd. zesamenekēren, zesamene kēren, zesamenkēren, sw. V.: nhd. zusammenkehren, sich zusammenschließen über, zusammenkommen, heiraten

zusammenkehren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenketten, ahd. 3zisamanesliozan* 1?, st. V. (2b): nhd. zusammenschließen, zusammenfügen, zusammenketten, verschränken

Zusammenklang, ae. sam-od-gied-d-ung, st. F. (ō): nhd. Zusammenklang, Harmonie

Zusammenklang, ahd. gifelligī* 1, st. F. (ī): nhd. Übereinstimmung, Zusammenklang, Harmonie

Zusammenklang, mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-
-- Zusammenklang der Orgelpfeifen: mnd. kōrmāte, F.: nhd. Zusammenklang der Orgelpfeifen, Einklang zwischen den Orgelpfeifen

zusammenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenklappbar, mnd. vōldelīk, Adj.: nhd. faltbar, zusammenklappbar

zusammenklappbarer -- zusammenklappbarer Löffel, mnd. ? vōldelēpel, vōldeleppel, M.: nhd. »Faltlöffel«?, zusammenklappbarer Löffel?

zusammenklappbarer -- zusammenklappbarer Tisch, mnd. vōldetafel*, vōldetāfel, voldetafele, F.: nhd. »Falttafel«, zusammenklappbarer Tisch, Klapptisch

zusammenklappbares Messer (N.), mnd. vōldemesset*, vōldemest, N.: nhd. Klappmesser (N.), zusammenklappbares Messer (N.), Schustermesser (N.)

zusammenklappen, ahd. 9zisamanefallan* 4, red. V.: nhd. »zusammenfallen«, zusammenschließen, zusammentreffen, zusammenklappen

zusammenklappen, mnd. vōlden (1), valden, fōlden*, sw. V., st. V.: nhd. falten, in Falten legen, zusammenfalten, zusammenklappen, sich beugen, sich fügen, fälteln, mit Falten versehen (V.), ineinanderlegen, verschränken

zusammenklappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenklauben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenklauberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenklaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenklauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenkleben, ahd. 1zisamaneklebēn* 2, sw. V. (3): nhd. »zusammenkleben«, dicht beieinanderstehen

zusammenkleben, ahd. 8zisamanelīmen* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. zusammenleimen, zusammenkleben, zusammenfügen; gilīmen* 11, sw. V. (1a): nhd. leimen, zusammenfügen, zusammenkleben; klenan* 4, st. V. (5): nhd. streichen, kleben, schmieren (V.) (1), zusammenkleben, sich verbinden; līmen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. leimen, zusammenkleben, zusammenfügen, aneinanderfügen, begünstigen?

zusammenkleben, mnd. klatten, sw. V.: nhd. zusammenkleben, verfilzen

zusammenkleben, mnd. vörbacken* (1), vorbacken, st. V.: nhd. verkleben, zusammenkleben, Korn zu Brot verbacken, zum Backen verbrauchen

zusammenklebend, mnd. ? klatterich, Adj.: nhd. zusammenklebend?

zusammenkleistern, mhd. kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern; klenen, sw. V.: nhd. »klenen«, schmieren (V.) (1), kleben, verstreichen, zusammenkleistern, mit Lehm aufschichten

zusammenklemmen, an. hne-p-t-a, sw. V.: nhd. zusammenklemmen

zusammenklingen, ae. sam-od-s-wœ̄-g-an, sw. V. (1): nhd. zusammenklingen

zusammenklingen, ahd. gihellan* 36, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenklingen, zusammenstimmen, im Einklang stehen, eins sein mit, passen, passen zu

zusammenklingen, mhd. gehellen (1), st. V.: nhd. zusammenklingen, übereinstimmen, passen, stimmen, entsprechen, einhellig sein (V.), gleichen, klingen nach, zustimmen

zusammenklingen, mhd. mitehellen, mithellen, mite hellen, st. V.: nhd. übereinstimmen, zusammenklingen, ähnlich sein (V.), zustimmen

zusammenklingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenklingend, mhd. gehel (1), Adj.: nhd. zusammenklingend, zusammenstimmend

zusammenklitschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenklitschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenklopfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenkneifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenkneten, mnd. knēden, kneden, st. V.: nhd. kneten, zusammenkneten, knetend mischen, durchkneten

zusammenkneten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenknicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenknoten, mnd. kn· pen, knopen, sw. V.: nhd. knöpfen, zuknöpfen, mit Knöpfen versehen (V.), mit Knoten (Pl.) versehen (V.), zusammenknoten, knüpfen, binden, festbinden; knütten, knutten, knüdden, sw. V.: nhd. knüpfen, zusammenknüpfen, zusammenknoten, verbinden, fest ineinanderlegen, aneinanderfügen, verstricken, stricken, fesseln, mit Beschlag belegen (V.), arrestieren

zusammenknoten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenknüpfen, ae. ge-sío-w-an, ge-séo-w-an, sw. V. (1): nhd. nähen, zusammenknüpfen, verbinden; sío-w-an, séo-w-an, sío-w-ian, sw. V. (1): nhd. nähen, zusammenknüpfen, verbinden; stri-c-ian, sw. V. (1): nhd. stricken, zusammenknüpfen, ausbessern

zusammenknüpfen, ahd. 3zisamaneknupfen* 2, zisamaneknuphen*, sw. V. (1a): nhd. zusammenknüpfen, zusammenbinden; gibrettan* 3, st. V. (3b): nhd. flechten, zusammenweben, zusammenknüpfen, knüpfen; giknupfen* 2, giknuphen*, sw. V. (1a): nhd. zusammenknüpfen, zusammenschnüren, anbinden, verbinden; samaflehtan* 1, st. V. (3b): nhd. verflechten, verbinden, zusammenknüpfen

zusammenknüpfen, mnd. knüppen, knuppen, sw. V.: nhd. knüpfen, anknüpfen, zu einem Knoten machen, zusammenknüpfen, knoten, mit Knoten versehen (V.); knütten, knutten, knüdden, sw. V.: nhd. knüpfen, zusammenknüpfen, zusammenknoten, verbinden, fest ineinanderlegen, aneinanderfügen, verstricken, stricken, fesseln, mit Beschlag belegen (V.), arrestieren

zusammenknüpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenknüpfung, ahd. giknupfida* 1, st. F. (ō): nhd. Gewebe, Verknüpfung, Zusammenknüpfung, Verschnürung, Knüpfwerk

zusammenknüpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenkommen, germ. *gadōn (2), sw. V.: nhd. vereinigen, zusammenkommen

zusammenkommen, got. ga-ga-g-g-an* 7, defekt. red. unr. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., ingressiv, effektiv): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, kommen, sich begeben, eintreten, ausschlagen; ga-qi-m-an* 13, st. V. (4): nhd. zusammenkommen, hinkommen, kommen, sich versammeln; ga-ri-n-n-an* 7, st. V. (3), (perfektiv): nhd. zusammenlaufen, zusammenkommen, erlaufen, erringen, erlangen
-- zusammenkommen mit: got. and-qiþ-an 2, st. V. (5), m. Dat., (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. »entsagen«, Abschied nehmen, entlassen, zusammenkommen mit, sprechen mit, sprechen, Lebewohl sagen

zusammenkommen, an. sam-an-ber-a, st. V. (4): nhd. eintreffen, zusammenkommen

zusammenkommen, ae. efen-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zusammenkommen, übereinstimmen; efen-ge-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zusammenkommen, eintreffen; sam-od-ā-far-an, st. V. (6): nhd. zusammenkommen; sam-od-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zusammenkommen

zusammenkommen, afries. gad-er-ku-m-a 2, gad-ur-ku-m-a, st. V. (4): nhd. zusammenkommen; to-gad-er-a-ku-m-a 2, st. V. (4): nhd. zusammenkommen; to-hâ-p-e-ku-m-a 3, st. V. (4): nhd. zusammenkommen; to-sem-in-e-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. zusammenkommen

zusammenkommen, ahd. 3zisamanefaran* 4, st. V. (6): nhd. zusammengehen, gerinnen, zusammenkommen, aufeinandertreffen; 8zisamanegān* 1, zisamanegēn*, anom. V.: nhd. zusammengehen, zusammenströmen, zusammenkommen; 9zisamanekweman* 14, zisamanequeman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, sich vereinigen, zusammentreffen, zusammenhängen

zusammenkommen, ahd. 5zisamanewalbōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenkommen, zusammenwachsen; gaganloufan* 4, red. V.: nhd. entgegenlaufen, hinzukommen, entgegeneilen, zusammenkommen

Zusammenkommen, ahd. 6zisamanekwemanī* 1, zisamanequemanī*, st. F. (ī): nhd. Zusammenlaufen, Zusammenkommen

zusammenkommen, ahd. gisamanōn* 85, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, verbinden, versammeln, zusammenrufen, zusammenführen, zusammenziehen, verknüpfen, zusammenkommen, anhäufen, vergrößern; gizumftidōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenkommen, vereinbaren, übereinstimmen, sich einigen, sich zusammenfinden, übereinkommen; samankweman* 2, samanqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. zusammenkommen

Zusammenkommen, ahd. gisamanida* 2, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Menge, Schar (F.) (1), Zusammenkommen

zusammenkommen, mhd. gaten, sw. V.: nhd. zusammenkommen, zusammenpassen, sich ineinanderfügen, sich aneinanderfügen, zusammenpassen, vereinigen, an die Seite stellen

zusammenkommen, mhd. samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten

zusammenkommen, mhd. zesamenegān (2), zesamene gān, zesamengān, zesamenengān, zusamnegān, an. V.: nhd. zusammengehen, aufeinander zugehen, zusammenkommen, sich schließen, aufeinandertreffen; zesamenekēren, zesamene kēren, zesamenkēren, sw. V.: nhd. zusammenkehren, sich zusammenschließen über, zusammenkommen, heiraten; zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen; zesamenereichen, sw. V.: nhd. zusammenkommen; zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken

zusammenkommen, mnd. inēnkōmen, ineinkōmen, st. V.: nhd. zusammenkommen, ein Ganzes bilden, einig werden

zusammenkommen, mnd. rottēren, rottæren?, sw. V.: nhd. sich versammeln, zusammenrotten, zusammenkommen

Zusammenkommen, mnd. samtkōmen (2), samtkōment, samptkōmen, samptkōment, N.: nhd. Zusammenkommen, Zusammenkunft, Versammlung

zusammenkommen, mnd. samtkōmen* (1)**, sw. V.: nhd. zusammenkommen

zusammenkommen, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten; sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

Zusammenkommen, mnd. sāmentkōme, samentkome, sāmetkōme, sāmetkomme, sāmetkumme, M.: nhd. Zusammenkommen, Zusammenkunft

zusammenkommen, mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen; vörsāmenen***, sw. V.: nhd. versammeln, sammeln, zusammenkommen

zusammenkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zusammenkommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenkommend -- glücklich mit der Mündung zusammenkommend, mnd. mündesēlich, mundeselich, Adj.: nhd. mundselig, glücklich mit der Mündung zusammenkommend, Leckerhaftes genießend?

zusammenkommend, ahd. gizumftīglīh* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, zusammenkommend, vereinbarend, sich vereinigend, übereinkommend, passend, angemessen

Zusammenkommender, mnd. ? vannāhērkōmære*, vannāhērkōmer, M.?: nhd. »Vonnahherkommer«, Zusammenkommender?, Zusammentreffender?

Zusammenkommendes, mnd. b˙ re (3), b˙ r, N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang

Zusammenkommendes, mnd. geb˙ re (2), N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang, Zahlung, Ereignis; geb˙ rede, geb˙ rde, N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang

zusammenkömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenkommnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenkommt -- Stadt bzw. Stätte in der das Schiedsgericht zusammenkommt, mnd. schēdemannesstat*, schēdemansstat, scheidemansstat, F.: nhd. Stadt bzw. Stätte in der das Schiedsgericht zusammenkommt

zusammenkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenkoppeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenkrach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenkrachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenkrampfen -- sich zusammenkrampfen, mhd. ūfringen, ūr ringen, st. V.: nhd. »aufringen«, sich zusammenkrampfen

zusammenkrampfen -- sich zusammenkrampfen, mnd. krimpen (1), st. V., sw. V.: nhd. schrumpfen, einschrumpfen, sich zusammenziehen, kleiner werden, geringer werden, sich zusammenkrampfen, eintrocknen, einlaufen, knapp werden, Kunstausdruck der Tuchbereiter (Tuch durch Einwirkung von Wasser einlaufen lassen um es vor späterem Einlaufen zu bewahren)

zusammenkrampfen, germ. *krempan, *krimpan, st. V.: nhd. zusammenziehen, krampfen, zusammenkrampfen

zusammenkrampfen, mhd. krimpfen, krimpen, grimpfen, st. V.: nhd. »krimpfen«, krumm oder krampfhaft zusammenziehen, zusammenkrümmen, zusammenkrampfen, sich krümmen, zusammenziehen

zusammenkratzen, ahd. krazzōn* 23, sw. V. (2): nhd. kratzen, zerkratzen, foltern, rupfen, zerfleischen, zusammenkratzen

zusammenkratzen, mhd. rechen (3), sw. V.: nhd. mit dem Rechen zusammenhäufen, rechen, zusammenrechen, zusammenkratzen, raffen, scharren, häufeln

zusammenkratzen, mhd. zuoscherren, zuo scherren, st. V.: nhd. zuscharren, zusammenkratzen

zusammenkratzen, mnd. raspelen (1), sw. V.: nhd. sammeln, zusammenkratzen

zusammenkratzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenkratzender -- Geld Zusammenkratzender, mnd. schrubbert, M.: nhd. Geld Zusammenkratzender, Geizhals

zusammenkriechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenkrümmen, mhd. krimpfen, krimpen, grimpfen, st. V.: nhd. »krimpfen«, krumm oder krampfhaft zusammenziehen, zusammenkrümmen, zusammenkrampfen, sich krümmen, zusammenziehen

zusammenkrümmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenkugeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenkunft -- festliche Zusammenkunft, mnd. colacie, collatie, calacie, collation, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festansprache, mahnende Predigt

Zusammenkunft -- gebotene Zusammenkunft, mnd. bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

Zusammenkunft -- Gelage oder festliche Zusammenkunft der Lübecker Zirkelbrüder, mnd. cirkellach, N.: nhd. Gelage oder festliche Zusammenkunft der Lübecker Zirkelbrüder, Beteiligte (M. Pl.) an einem Gelage der Lübecker Zirkelbrüder

Zusammenkunft -- gesellige Zusammenkunft der Frauen nach der Hochzeit, mnd. brūtwocke, M.: nhd. gesellige Zusammenkunft der Frauen nach der Hochzeit

Zusammenkunft -- Zusammenkunft zu Spiel und Tanz, mhd. cōvenanz, gōvenanz, st. M.: nhd. Zusammenkunft zu Spiel und Tanz, Tanz

Zusammenkunft -- Zusammenkunft zwecks Vermittlung, mnd. dāgesbegrīpinge, F.: nhd. Tagung, Verhandlung, Zusammenkunft zwecks Vermittlung

Zusammenkunft -- Zusammenkunft, mnd. ? akōr, acoer, N.: nhd. Zurüstung zu einem Feste, Zusammenkunft ?

Zusammenkunft zu Gericht (N.) (1), mnd. dachlēstinge, dachleistinge, F.: nhd. Zusammenkunft zu Gericht (N.) (1), Beratung, Verhandlung, Vermittlung, Tagfahrt; dāgelēstinge, dāgeleistinge, dageleistunge, F.: nhd. Zusammenkunft zu Gericht (N.) (1), Beratung, Verhandlung, Vermittlung, Tagfahrt

Zusammenkunft, got. ga-qu-m-þ-s* 8, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,5, 54,4, 131,2): nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung

Zusammenkunft, an. fynd-r, st. M. (i): nhd. Fund, Zusammenkunft; sam-ku-n-d, st. F. (ō): nhd. Zusammenkunft, Gesellschaft, Fest
-- verabredete Zusammenkunft: an. lag-a (1), sw. F. (n): nhd. verabredete Zusammenkunft
-- Zusammenkunft zu Spiel und Sport: an. leik-mōt, st. N. (a): nhd. öffentliches Spiel, Zusammenkunft zu Spiel und Sport

Zusammenkunft, ae. ge-mōt, st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit

Zusammenkunft, ae. ge-þeah-t, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Rat, Erwägung, Planung, Beratung, Versammlung, Zusammenkunft, Ratsversammlung

Zusammenkunft, ae. mōt (2), st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; ymb-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Zusammenkunft, Versammlung

Zusammenkunft, afries. for-gad-r-inge 22, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Eheschließung, Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung; gad-er-leg-er 4, gad-ur-leg-er, st. N. (a): nhd. Zusammenkunft, Übereinkunft; ur-gad-r-inge 1 und häufiger?, ur-gad-er-inge, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Eheschließung, Zusammenkunft, Versammlung

Zusammenkunft, ahd. 7zisamanekumft* 1, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Versammlung; 5zuokwemanī* 1, zuoquemanī*, st. F. (ī): nhd. Zusammenkunft, Versammlung; 7zuokwemī* 1, zuoquemī*, st. F. (ī): nhd. Zusammenkunft, Versammlung; 2zuokwumī* 1, zuoquumī*, st. F. (ī): nhd. Versammlung, Zusammenkunft; eindingida* 1, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Zusammenkunft; fezzida* 1, sw. F. (n) (?): nhd. Versammlung, Zusammenkunft; giding* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Vereinbarung, Versammlung, Zusammenkunft, Vertrag, Bedingung; giruori* 1, st. N. (ja): nhd. »Bewegung«, Zusammenkunft, Versammlung; gizumft* 38, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Vertrag, Übereinstimmung, Einigung, Vereinbarung, Verbindung, Übereinkunft, Einverständnis, Bund, Versöhnung; gizumftida* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenkunft, Übereinstimmung, Vertrag, Einigung, Vereinigung; samankumft* 2, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Verein; samankwimi* 1, samanquimi*, samankumi*, st. M. (ja): nhd. Zusammenkunft, Versammlung; samantkumft* 3, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Versammlung

Zusammenkunft, mhd. gesellicheit*, gesellecheit, gesellekeit, st. F.: nhd. Geselligkeit, Zusammensein, Gesellschaft, Begleitung, Zusammensein, Zusammenkunft, Freundschaft
-- gesellige Zusammenkunft: mhd. hovelīn, hofelīn*, st. N.: nhd. »Höflein«, kleiner Hof, Hofplatz, kleines Anwesen, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest; hovetelīn*, hovetlīn, hofetlīn*, st. N.: nhd. kleiner Hof, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest
-- trauliche Zusammenkunft: mhd. heimgarte, heingarte, sw. M.: nhd. »Heimgarten«, Hausgarten, umzäunter Garten, eingefriedigter Garten, trauliche Zusammenkunft, Geselligkeit

Zusammenkunft, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Zusammenkunft, mhd. samenunc, st. N.: nhd. Konvent, Zusammenkunft, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster; samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

Zusammenkunft, mhd. versamenunge, versamnunge, fersamenunge*, st. F.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung, Mischung, Sammlung

Zusammenkunft, mnd. besāmelinge, besammelinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft; bīēnkumpst, bīeinkumpst, F.: nhd. Zusammenkunft; bīkumpst, F.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Hinkunft, Ankunft; bīsāmenkumpst*, besāmenkumpst, F.: nhd. Zusammenkunft

Zusammenkunft, mnd. klāssie, klatie, klatzie, clacie, klaczyge, F.: nhd. Zusammenkunft, Festlichkeit, Gelage, Zecherei; kumpst (1), kumst, komst, kunft, kunst, F.: nhd. »Kunft«, Ankunft, Eintreffen, Zusammenkunft, Sitzung

-- Aufwärter bei der Zusammenkunft einer Bruderschaft: mnd. krōchschaffære*, krōchschaffer, M.: nhd. Aufwärter bei der Zusammenkunft einer Bruderschaft

-- festliche Zusammenkunft: mnd. kollācie, kolatzie, kalatie, kollātz, koltz, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festanprache, mahnende Predigt

-- gebotene Zusammenkunft: mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

-- gesellige Zusammenkunft: mnd. gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend; geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft

-- gesellige Zusammenkunft der Schuhmachergilde: mnd. kunnenbēr, N.: nhd. gesellige Zusammenkunft der Schuhmachergilde

-- gesellige Zusammenkunft einer Handwerkergilde: mnd. geselschoppesh· ge, F.: nhd. gesellige Zusammenkunft einer Handwerkergilde, Gildeschmaus, Amtskost

Zusammenkunft, mnd. mēnschoppinge, F.: nhd. Gemeinschaft, Zusammenkunft; · verēnkōminge, · vereinkōminge, · verēnkāminge, · vereinkāminge, ōverēnkōminge, ōvereinkōminge, āverēnkōminge, āvereinkōminge, F.: nhd. Übereinkunft, Zusammenkunft; parlament, parliament, parlement, parliament, parelmönt, perlament, perlement, parlment, purlment, N.: nhd. Parlament, Zusammenkunft, Besprechung, Parlamentssitzung, Wortwechsel, Gezänk, Auseinandersetzung, Streit, Rechtsstreit; rottærīe*, rotterīe, F.: nhd. aufrührerischer Zusammenschluss, Zusammenrottung, Zusammenkunft, Versammlung; rotteringe*, rottæringe*, rottērunge, rotterunc, F.: nhd. »Rottung«, Zusammenkunft, Versammlung, aufrührerischer Zusammenschluss, Zusammenrottung

-- absichtliche Zusammenkunft: mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

-- beratende Zusammenkunft: mnd. reppinge, rēpinge, F.: nhd. beratende Zusammenkunft, Besprechung, Wiederaufnahme eines Themas, Wiederaufrühren von Streitigkeiten

-- beratende Zusammenkunft der Prälaten einer Region: mnd. prēlātendach, M.: nhd. »Prälatentag«, beratende Zusammenkunft der Prälaten einer Region

-- festliche Zusammenkunft der Gilde: mnd. lachdrinken* (2), lachdrinkent, N.: nhd. Trinken bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde; lachdrunk, M.: nhd. Getränk bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde; lāgedrank, M.: nhd. Trinken bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde

-- freundliche Zusammenkunft: mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

-- gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof: mnd. m· lenbot, N.: nhd. gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof

-- gesellige Zusammenkunft: mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

-- Zusammenkunft zum Handel: mnd. market, markt, mark, merket, M., N.: nhd. Markt, Marktplatz, Ort mit Marktprivileg, Zusammenkunft zum Handel, Marktflecken, öffentlicher Platz, Versammlungsplatz

-- Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen: mnd. pōrteganc*, pōrtganc, M.: nhd. Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen

Zusammenkunft, mnd. sāmelen* (2), sāmelent, N.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft; sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft; sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; sāmentkōme, samentkome, sāmetkōme, sāmetkomme, sāmetkumme, M.: nhd. Zusammenkommen, Zusammenkunft; sāmentkumpst*, sāmentkumst, samentkunst, sāmetkumpst*, sāmetkumst, mnd.?, F.: nhd. Zusammenkunft; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; samtkōme, samkōme, samptkōme, M.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Hansetagung, Tagfahrt, Gildefestlichkeit; samtkōmen (2), samtkōment, samptkōmen, samptkōment, N.: nhd. Zusammenkommen, Zusammenkunft, Versammlung; samtkumpst*, samtkumst, mnd.?, F.: nhd. Zusammenkunft; samtkumpst*, samtkunst, sambtkunst, F.: nhd. Zusammenkunft; stān (2), stānt, staent, N.: nhd. Stehen, Art zu stehen, Zusammenkunft, Besprechung, Versammlung der Kaufleute zu Beratung und Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt) (Nowgorod); tōsāmendekumpst*, tosamendekumst, mnd.?, F.: nhd. Zusammenkunft; tōsāmenkumpst*, tosamenkumst, mnd.?, F.: nhd. Zusammenkunft

-- bestimmter Tag für eine Zusammenkunft: mnd. stimpt?, F.: nhd. bestimmter Tag für eine Zusammenkunft

-- festliche Zusammenkunft der Schützen: mnd. schüttenkost, F.: nhd. »Schützenkost«, festliche Zusammenkunft der Schützen

-- Zusammenkunft bzw. Geselligkeit der Geschworenen eines Gebiets: mnd. swōrenlach, swārenlach, schwārenlach, N.: nhd. Zusammenkunft bzw. Geselligkeit der Geschworenen eines Gebiets

-- Zusammenkunft zwecks Unterredung: mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

Zusammenkunft, mnd. vörgāderinge*, vorgāderinge, vorgadderinge, vorgārdinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Auflauf, heimliche oder verbotene Zusammenkunft, Konvent, Klostergemeinschaft, Sammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Besinnung (Bedeutung örtlich beschränkt); vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung; vörsāmeninge*, vorsāmeninge, vorsamminge, F.: nhd. Zusammenkunft, Vereinigung, Genossenschaft

-- heimliche oder verbotene Zusammenkunft: mnd. vörgāderinge*, vorgāderinge, vorgadderinge, vorgārdinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Auflauf, heimliche oder verbotene Zusammenkunft, Konvent, Klostergemeinschaft, Sammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Besinnung (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Zusammenkunft schriftlich anberaumen: mnd. ütschrīven*, ütschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen

zusammenkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenkünftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zusammenkünfte -- geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt, mnd. jōhannesl· de, Pl.: nhd. »Johannesleute«, geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt

Zusammenkünften -- Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt, mnd. pantbrōder, M.: nhd. »Pfandbruder«, Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt

Zusammenkünften -- Vorsitz bei Zusammenkünften der Gesellen einer Zunft, mnd. örtschop, F.: nhd. Vorsitz bei Zusammenkünften der Gesellen einer Zunft

zusammenkünftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zusammenkunftshaus, zusammenkunft(s)haus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zusammenkunftsort, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Zusammenkunftsort, mnd. dachstēde, dachstede, F.: nhd. Gerichtsstätte, Versammlungsstätte, Zusammenkunftsort; dāgestēde, F.: nhd. Gerichtsstätte, Versammlungsstätte, Zusammenkunftsort

Zusammenkunftsort, zusammenkunft(s)ort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammenkunftsplatz, zusammenkunft(s)platz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenkuppeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenladen, mhd. zesameneladen*, zesamene laden, sw. V.: nhd. »zusammenladen«

zusammenlappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenläppern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenlassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenlauf, germ. *runs-, Sb.: nhd. Zusammenlauf, Straße

Zusammenlauf, ae. hwearf, hwerf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Zusammenlauf, Wechsel, Werft (F.), Ufer

Zusammenlauf, ahd. samanlouft* 1, samanhlouft*, st. M. (i): nhd. Zusammenlauf, Wettlauf, Zusammenlaufen

Zusammenlauf, mnd. hōpelōpen (2), hopelopent, N.: nhd. Zusammenrottung, Auflauf (M.), Zusammenlauf

Zusammenlauf, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt)

zusammenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenlaufen -- Ort wo zwei Wege zusammenlaufen, ahd. 8zwiwiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Ort wo zwei Wege zusammenlaufen, Wegscheide, Weggabelung

zusammenlaufen -- zusammenlaufen lassen, ahd. rennen* 7, sw. V. (1a): nhd. laufen machen, rinnen machen, rennen, geronnen (= girennit), umherrennen, zusammenlaufen lassen, sammeln

zusammenlaufen, got. ga-ri-n-n-an* 7, st. V. (3), (perfektiv): nhd. zusammenlaufen, zusammenkommen, erlaufen, erringen, erlangen

zusammenlaufen, ae. hyrs-ian, sw. V.: nhd. zusammenlaufen; tŏ-ri-n-n-an, tŏ-ier-n-an, st. V. (3a): nhd. laufen zu, zusammenlaufen, zerfließen

zusammenlaufen, afries. gad-er-hlâp-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. zusammenlaufen

zusammenlaufen, as. gi-ru-n-n-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. zusammenlaufen
-- zusammenlaufen lassen: as. rė-n-n-ian 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenlaufen lassen, leimen

zusammenlaufen, ahd. 1zisamaneloufan* 3, red. V.: nhd. zusammenlaufen, zusammenfließen; 9zisamanerinnan* 3, st. V. (3a): nhd. zusammenlaufen, sich verdichten, fest werden

Zusammenlaufen, ahd. 3zuolouft 2, st. F. (i): nhd. Zulauf, Auflauf, Zusammenlaufen

Zusammenlaufen, ahd. 6zisamanekwemanī* 1, zisamanequemanī*, st. F. (ī): nhd. Zusammenlaufen, Zusammenkommen

zusammenlaufen, ahd. girinnan* 22, st. V. (3a): nhd. gerinnen, fließen, hinreichen, genügen, zusammenlaufen, sich verdichten, sich verfestigen

Zusammenlaufen, ahd. samanlouft* 1, samanhlouft*, st. M. (i): nhd. Zusammenlauf, Wettlauf, Zusammenlaufen

zusammenlaufen, mhd. gevliezen, gefliezen*, st. V.: nhd. ineinanderfließen, zusammenfließen, zusammenlaufen, fließen, auf dem Wasser fahren, strömen aus, strömen in, schwimmen auf
-- schnell zusammenlaufen: mhd. gegāhen, sw. V.: nhd. beeilen, eilig streben, schnell handeln, schnell zusammenlaufen, zusammenstürzen

zusammenlaufen, mhd. zesameneloufen, zesamene loufen, zesamenloufen, zesamneloufen, red. V.: nhd. zusammenlaufen, aufeinander prallen, sich sammeln, sich versammeln

zusammenlaufen, mnd. hōpelōpen* (1)**, st. V.: nhd. zusammenlaufen, zusammenrotten

zusammenlaufen, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

zusammenlaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenlaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenlauten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenläuten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenlautung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenläutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zusammenleben, ae. sam-wi-s-t, st. F. (i): nhd. Zusammenleben

zusammenleben, ahd. ebanlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. »mitleben«, in gleicher Weise lebend sein (V.), in gleicher Weise Leben haben, zusammenleben

zusammenleben, mhd. geleben, sw. V.: nhd. leben, zusammenleben, erleben, leben für, nachleben, befolgen, am Leben bleiben, erfahren (V.)

Zusammenleben, mhd. miteleben (2), st. N.: nhd. gemeinsames Leben, Zusammenleben

zusammenleben, mnd. bīwānen, bīwōnen, sw. V.: nhd. beiwohnen, teilnehmen, anhaften, eigen sein (V.), gegenwärtig sein (V.), leben in jemandem, zugehören, zusammenleben, zusammensein?, in der Nähe wohnen

Zusammenleben, mnd. bīwāninge, F.: nhd. Zusammenleben, Zusammenwohnen

Zusammenleben, mnd. mēnschop, meinschop, F.: nhd. Gemeinschaft, Zusammenleben, Besitzgemeinschaft, Handelsgemeinschaft, Wohngemeinschaft
-- auf Zusammenleben mit den Menschen eingestellt: mnd. mēdebörgærelīk*, mēdebörgerlīk, Adj.: nhd. »mitbürgerlich«, auf Zusammenleben mit den Menschen eingestellt

zusammenleben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenlebende -- mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, mnd. pāpenhōre*, pāpenhōr, pāpenhūr, F.: nhd. »Pfaffenhure«, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmāget, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmeierische*, pāpenmeyersche, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenst· tlinc, pāpenstūtling, F.: nhd. mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenwīf, N.: nhd. mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen

zusammenlebende -- zusammenlebende Genossenschaft und deren Haus, mhd. burse, st. F., sw. F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), zusammenlebende Genossenschaft und deren Haus

zusammenlebt -- mit der er zusammenlebt, an. kefs-ir, M.: nhd. Unfreier, der unfreie Mann in seinem Verhältnis zu einer Unfreien, mit der er zusammenlebt

zusammenlegbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenlegbare -- zusammenlegbare Laterne, mnd. leggelüchte, leggeluchte, F.: nhd. zusammenlegbare Laterne

zusammenlegbarer -- zusammenlegbarer Sitz, ahd. wentilstuol* 1, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, zusammenlegbarer Sitz

zusammenlegbarer -- zusammenlegbarer Sitz, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

zusammenlegbares -- zusammenlegbares Bettgestell, mnd. spanbedde, N.: nhd. zusammenlegbares Bettgestell, Tragbett

zusammenlegen -- Tuch zusammenlegen, mnd. drapenēren, sw. V.: nhd. Tuch bereiten, Tuch falten, Tuch zusammenlegen, Tuch herrichten

zusammenlegen, got. fal-þ-an* 1, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,,1): nhd. falten, zusammenrollen, zusammenlegen

zusammenlegen, ahd. 8zisamaneleggen* 20, sw. V. (1b): nhd. »zusammenlegen«, verbinden, zusammensetzen, zusammenfügen, zusammenstellen

zusammenlegen, ahd. faldan* 10, faltan*, red. V.: nhd. falten, wickeln, zusammenlegen, ablaufen, abwickeln, ablaufen, krümmen

zusammenlegen, mhd. zesamenelegen, zesamene legen, zesamnelegen, zesemenlegen, zosamenelegen, zusammelegen, zusamnelegen, sw. V.: nhd. zusammenlegen, aufhäufen, eng zusammenfassen, zusammenstellen, ansammeln, anhäufen; zesamenevalten, zesamenefalten*, red. V.: nhd. zusammenfalten, zusammenrollen, zusammenlegen; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten
-- einlegen zusammenlegen: mhd. velzen, felzen*, sw. V.: nhd. aneinanderlegen, ineinanderlegen, einlegen zusammenlegen, Passementeriearbeit machen, schmücken, fügen in

zusammenlegen, mnd. invlīen, invlīgen, invliggen, sw. V.: nhd. einordnen, ordnen, zusammenlegen, zusammenpflügen, verwahren, wegpacken, einpacken

zusammenlegen, mnd. vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden

zusammenlegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenleger, mhd. zesamenelegære* 1, zesameneleger, st. M.: nhd. »Zusammenleger«, Kompilator

zusammenlegsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammenlegung -- Ordnung für die Zusammenlegung kleiner Besitztümer zur Besiedung und Ausbeutung, mnd. b· teōrdeninge, F.: nhd. Ordnung für die Zusammenlegung kleiner Besitztümer zur Besiedung und Ausbeutung

Zusammenlegung, mhd. zesamenelegunge*, zesamenlegunge, st. F.: nhd. Zusammenlegung, Zusammensetzung, Zusammenstellung; zesamenestōz*, zuosamenstōz, st. M.: nhd. »Zusammenstoß«, Zusammenlegung, eheliche Gütergemeinschaft

zusammenlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenlegungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zusammenleimen, ahd. 8zisamanelīmen* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. zusammenleimen, zusammenkleben, zusammenfügen; 4zuogilīmen* 1, sw. V. (1a): nhd. anleimen, zusammenleimen

zusammenleimen, mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf

zusammenleimen, mhd. serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden

zusammenleimen, mhd. umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen

zusammenleimen, mhd. zesamenelīmen*, zesamenlīmen, sw. V.: nhd. »zusammenleimen«, kitten

zusammenleimen, mnd. betēren, sw. V.: nhd. zusammenleimen, kleben

zusammenleimen, mnd. līmen, sw. V.: nhd. leimen, zusammenleimen, mit Leim befestigen, mit Leim bestreichen, sich närrisch aufführen

zusammenleimen, mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen zusammenlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenlesen, idg. *leĝ-, V.: nhd. sammeln, zusammenlesen

zusammenlesen, got. ga-lis-an* 10, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. zusammenlesen, versammeln, sammeln

zusammenlesen, ae. les-an, st. V. (5): nhd. zusammenlesen, sammeln

zusammenlesen, as. gi-les-an* 1, st. V. (5): nhd. zusammenlesen; te-sam-na-les-an* 3, st. V. (5): nhd. zusammenlesen, sammeln

zusammenlesen, ahd. 4zisamanelesan* 4, st. V. (5): nhd. zusammenlesen, sammeln, einsammeln, einholen; gilesan* 5, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (2)?, sammeln, zusammenlesen, auflesen, aufsammeln, überdenken; ūzgilesan* 1, st. V. (5): nhd. »auslesen«, aufsammeln, zusammenlesen, ausrupfen; ūzlesan* 3, st. V. (5): nhd. »auslesen«, auflesen, aufsammeln, zusammenlesen, zusammenholen, ausrupfen

zusammenlesen, mhd. zesamenegelesen, zesamnegelesen, st. V.: nhd. »zusammenlesen«, sammeln, aufsammeln, zusammensammeln, aufhäufen

zusammenlesen, mhd. zesamenelesen*, zesamene lesen, zesamenlesen, st. V.: nhd. zusammenlesen, sammeln, aufsammeln, zusammensammeln, aufhäufen; zesamenen, sw. V.: nhd. zusammenlesen, sammeln

zusammenlesen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenlesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenliegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenliegend, ahd. gilego* 2, Adv.: nhd. zusammenliegend, nebeneinander liegend

zusammenlöten, mhd. lœten, sw. V.: nhd. zusammenlöten, löten, härten, schärfen

zusammenlübbern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenlumpen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenmachen, mhd. zesamenemachen*, zesamenmachen, zemenmachen, sw. V.: nhd. »zusammenmachen«, zustande bringen

zusammenmachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenmahnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenmengen, mhd. gemengen (2), sw. V.: nhd. mischen aus, zusammenmengen, zusammenmischen

zusammenmerken, as. te-sam-na-mėrk-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »zusammenmerken», verbinden, angrenzen, benachbart sein (V.)

zusammenmischen, ahd. 5zisamanemisken* 2, sw. V. (1a): nhd. vermischen, zusammenmischen; 7zisamanemiskilōn* 1, zisamanemiscilōn*, sw. V. (2): nhd. zusammenmischen

zusammenmischen, mhd. gemengen (2), sw. V.: nhd. mischen aus, zusammenmengen, zusammenmischen

zusammennageln, mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

zusammennähen -- grob und eilig zusammennähen, mnd. pr· nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

zusammennähen -- lose zusammennähen, ae. tréag-ian, sw. V.: nhd. lose zusammennähen, heften, reihen, ausbessern

zusammennähen, germ. *trug-?, germ.?, sw. V.: nhd. zusammennähen

zusammennähen, an. rif-a (2), sw. V.: nhd. zusammennähen

zusammennähen, afries. gad-er-sī-a 1, gad-ur-sī-a, sw. V. (1): nhd. zusammennähen; to-gad-er-a-sī-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. zusammennähen

zusammennähen, ahd. bisiuwen* 5, sw. V. (1b): nhd. nähen, beziehen, einnähen, zusammennähen, aufnähen, annähen; giflehtan* 9, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, verweben, ineinanderfügen, zusammennähen, umschlingen; gināen* 4, sw. V. (1a): nhd. nähen, flicken, zusammennähen

zusammennähen, mhd. nüschen, sw. V.: nhd. »nüschen«, mit einer Spange versehen (V.), mit einer Spange zuheften, zusammenbinden, sich die Spange zuheften, verknüpfen, zusammenheften, zusammennähen

zusammennähen, mhd. zesamenesiuwen, zesamensiuwen, sw. V.: nhd. zusammennähen

zusammennähen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammennäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammennahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammennehmen -- wieder zusammennehmen, ae. ėf-t-rǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wieder zusammennehmen, zurücknehmen

zusammennehmen, ahd. samantneman*, st. V. (4): nhd. zusammennehmen, hinzuziehen

zusammennehmen, mhd. samelen, sameln, samlen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, sammeln, versammeln, sich vereinigen, rüsten; samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten

zusammennehmen, mhd. zesamenenemen*, zesamene nemen, st. V.: nhd. zusammennehmen

zusammennehmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenneigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammennesteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammennis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammennöthen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammennöthigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenordnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenpaaren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenpacken, an. ball-a, sw. V.: nhd. zusammenpacken; stap-p-a (2), sw. V. (1): nhd. stampfen, zusammenpacken

zusammenpacken, ahd. duruhfollōn* 2, sw. V. (2): nhd. ganz füllen, packen, einpacken, zusammenpacken

zusammenpacken, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für -- zusammenpacken und aufladen: mhd. vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

zusammenpacken, mnd. convasēren, V.: nhd. zusammenpacken

zusammenpacken, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

zusammenpacken, mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

zusammenpacken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenpappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenpassen, ahd. gilimpf* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Übereinstimmung, Passen, Zusammenpassen, Harmonie

zusammenpassen, mhd. gaten, sw. V.: nhd. zusammenkommen, zusammenpassen, sich ineinanderfügen, sich aneinanderfügen, zusammenpassen, vereinigen, an die Seite stellen; gaten, sw. V.: nhd. zusammenkommen, zusammenpassen, sich ineinanderfügen, sich aneinanderfügen, zusammenpassen, vereinigen, an die Seite stellen

zusammenpassen, mhd. mitegehellen, st. V.: nhd. zusammenpassen

zusammenpassen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

zusammenpassen, mhd. vergelīchen, fergelīchen*, sw. V.: nhd. »vergleichen«, ausgleichen, sich vertagen, zusammenpassen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen; zesameneschīnen, zesamenschīnen, st. V.: nhd. zusammenpassen -- zusammenpassen mit: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

zusammenpassen, mnd. · verēndrāgen, · vereindrāgen, · vereendrāgen, ōverēndrāgen, ōvereindrāgen, averēndrāgen, avereindrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēndrēgen, · vereindrēgen, · verēndrėgen, · vereindrėgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnsdrāgen, · vereinsdrāgen, ōverēnsdrāgen, ōvereinsdrāgen, averēnsdrāgen, avereinsdrāgen, ōvereinsdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen

zusammenpassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenpassend -- nicht zusammenpassend, mhd. uneben, Adj.: nhd. uneben, ungleich, nicht zusammenpassend, unbequem, rauh, grausam, schlecht, ungleichmäßig, unähnlich, unbescheiden; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht

zusammenpasst -- was zusammenpasst, mnd. vördrechlīk*, vordrechlīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen; vördrēgelīk*, vordrēgelīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen seiend

zusammenpassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenpatzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenpfeifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenpflügen, mnd. invlīen, invlīgen, invliggen, sw. V.: nhd. einordnen, ordnen, zusammenlegen, zusammenpflügen, verwahren, wegpacken, einpacken

zusammenpflügen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenplatzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenprall -- Zusammenprall beim Kampf zu Pferde, mnd. hurt (3), hort, hurte, M., F.: nhd. Stoß, Anrennen, Zusammenprall beim Kampf zu Pferde

Zusammenprall -- Zusammenprall der Lanzen, mhd. stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe

zusammenprall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenprallen, mhd. zesamenedringen*, zesamene dringen, zesamendringen, zesamnetringen, zesamenetringen, st. V.: nhd. zusammenprallen, zusammenstoßen; zesamenerīten, zesamenrīten, zesamnerīten, st. V.: nhd. »zusammenreiten«, aufeinander losreiten, zusammenprallen, sich sammeln; zesameneslahen, zesamene slahen, zesamenslahen, zesameneslān, zusamneslān, zemenslān, st. V.: nhd. zusammenschlagen, zusammenprallen, zusammenraffen, die Glocken läuten für jemanden, sich schließen, zusammenschlagen, aufhäufen

zusammenprallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenpressen, an. ? knaf-a, sw. V.: nhd. Päderastie ausüben, zusammenpressen?

zusammenpressen, ahd. giklenken* 4, sw. V. (1a): nhd. zusammenpressen, verschränken, winden, verschlingen

zusammenpressen, mhd. beklamben, beklemben, beklammen, sw. V.: nhd. zusammenpressen, beklemmen, einklemmen, bedrängen; beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einengen, zusammenpressen, bedrängen

zusammenpressen, mhd. twengen (1), zwangen, duengen, sw. V.: nhd. antun, drücken, zwängen, einzwängen, zusammenpressen, beengen, bedrängen, einengen, bändigen, schmiegen an

zusammenpressen, mhd. vertwingen, virtwingen, fertwingen*, st. V.: nhd. »verzwingen«, bezwingen, zusammenpressen, verkrampfen, pressen an; zesamenetwingen*, zesamene twingen, st. V.: nhd. »zusammenzwingen«, zusammenzwängen, zusammendrücken, zusammenpressen

zusammenpressen, mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen -- Kehle zusammenpressen: mnd. wörgen*, worgen, sw. V.: nhd. würgen, erwürgen, mühevoll schlucken, ersticken, Kehle zusammenpressen, erdrosseln, ermorden

zusammenpressen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenpressend -- zusammenpressend aussprechen, mhd. würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

Zusammenpressung, mhd. getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang

zusammenquirlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenradeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenraff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenraffeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenraffen -- hastig zusammenraffen, ahd. gāhōn* 14?, sw. V. (2): nhd. sich eilen, sich beeilen, vorwärtseilen, hastig zusammenraffen

Zusammenraffen, an. ? *þref (2), Sb.: nhd. Zusammenraffen?

zusammenraffen, mhd. gerechen (1), st. V.: nhd. zusammenraffen, zusammenscharen, erreichen, treffen, umwenden; gerespen, st. V.: nhd. zusammenraffen

zusammenraffen, mhd. rechen (2), st. V.: nhd. »rechen«, zusammensuchen aus, häufen auf, häufen in, aufhäufen, raffen unter, zusammenraffen, zusammenscharren; respen (1), st. V.: nhd. »respen«, raffen, zusammenraffen; rispen, sw. V.: nhd. »rispen«, zusammenraffen

zusammenraffen, mhd. zesameneslahen, zesamene slahen, zesamenslahen, zesameneslān, zusamneslān, zemenslān, st. V.: nhd. zusammenschlagen, zusammenprallen, zusammenraffen, die Glocken läuten für jemanden, sich schließen, zusammenschlagen, aufhäufen

zusammenraffen, mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen

Zusammenraffen, mnd. krassen (2), krassent*, N.: nhd. Kratzen, Wollkämmen, Krempeln, beim Auskämmen abgefallene Wolle, Zusammenraffen

zusammenraffen, mnd. rāpen, rabben, rapen, sw. V.: nhd. raffen, an sich raffen, an sich reißen, zusammenraffen; respelen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenraffen -- nachträglich zusammenraffen: mnd. nāschrāpen, nāchschrāpen*, sw. V.: nhd. nachträglich zusammenraffen

zusammenraffen, mnd. schansen (2), schanzen?, schantzen, sw. V.: nhd. »schanzen«, mit Schanzen versehen (V.), Schanzwälle aufwerfen, zusammenraffen

zusammenraffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenraffer, mhd. raspære*, rasper, st. M.: nhd. »Rasper«, Raffender, Zusammenraffer

zusammenraffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenrafft; -- Mensch der etwas zusammenrafft; E s. rāpen, mnd. rāpære*, rāper, M.: nhd. Mensch der etwas an sich reißt, Mensch der etwas zusammenrafft

Zusammenraken -- Gabel zum Zusammenraken, mnd. k· neke, koneke, k· nke, F.: nhd. Gabel zum Zusammenraken, Harke zum Zusammenraken, Ofengabel, Feuerrake, Feuerrechen, Herdrechen

Zusammenraken -- Harke zum Zusammenraken, mnd. k· neke, koneke, k· nke, F.: nhd. Gabel zum Zusammenraken, Harke zum Zusammenraken, Ofengabel, Feuerrake, Feuerrechen, Herdrechen

zusammenrappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenraspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrasseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenräumen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenraunen, mnd. hōperūninge, F.: nhd. Menschenauflauf mit Geflüster, Zusammenraunen, Zusammenflüstern

zusammenrechen, afries. bi-rek-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. zusammenscharren, zusammenrechen

zusammenrechen, mhd. berechen, st. V.: nhd. zusammenrechen, bescharren, verscharren, vergraben (V.), begraben (V.)

zusammenrechen, mhd. rechen (3), sw. V.: nhd. mit dem Rechen zusammenhäufen, rechen, zusammenrechen, zusammenkratzen, raffen, scharren, häufeln

zusammenrechen, mhd. schoberen, schuberen, schübern, schübren, sw. V.: nhd. aufhäufen, zusammenrechen, zusammenfassen

zusammenrechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenrechender -- Heu Zusammenrechender, mhd. hōurechære*, hōurecher, st. M.: nhd. »Heurecher«, Heu Zusammenrechender, der Heu zusammenrecht, der Heu zusammenharkt

Zusammenrecher, mhd. rechære* (2)**, st. M.: nhd. »Recher«, Rechender, Zusammenrecher

zusammenrechnen, mhd. überlegen (1), sw. V.: nhd. überziehen, bedecken, bedecken mit, belegen (V.), beraten (V.) mit, überrechnen, zusammenrechnen, verlegen (V.), verschieben

zusammenrechnen, mnd. summen (2), sw. V.: nhd. summieren, zusammenzählen, postenweise aufführen, aufstellen, zusammenrechnen, berechnen; summēren, sw. V.: nhd. summieren, zusammenzählen, zusammenrechnen, veranschlagen, schätzen

zusammenrechnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrecht -- der Heu zusammenrecht, mhd. hōurechære*, hōurecher, st. M.: nhd. »Heurecher«, Heu Zusammenrechender, der Heu zusammenrecht, der Heu zusammenharkt

zusammenreden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenregieren, mhd. miterīchen, mite rīchen, sw. V.: nhd. mitregieren, zusammenregieren

zusammenreimen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenreimung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenreiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenreiteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenreiten, mhd. zesamenerīten, zesamenrīten, zesamnerīten, st. V.: nhd. »zusammenreiten«, aufeinander losreiten, zusammenprallen, sich sammeln

zusammenreiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrennen, mhd. vergateren*, vergatern, fergateren*, sw. V.: nhd. »vergattern«, sich vereinigen, zusammengeraten, zusammenrennen, vereinigen, versammeln

zusammenrennen, mhd. zesamenerennen*, zesamene rennen, zesamenrennen, zusammenrennen, sw. V.: nhd. »zusammenrennen«, zusammenstoßen

zusammenrichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenriechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrinnen, ae. efen-ge-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. zusammenrinnen, zusammentreffen; efen-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. zusammenrinnen, zusammentreffen

zusammenrinnen, ahd. 1zisamanerennen* 2, sw. V. (1a): nhd. zusammenrinnen, verschmelzen, verbinden zusammenrinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenrocken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrollen, got. fal-þ-an* 1, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235„1): nhd. falten, zusammenrollen, zusammenlegen

zusammenrollen, ahd. biwintan* 29, st. V. (3a): nhd. einwickeln, umwickeln, binden, einhüllen, umhüllen, zusammenrollen, einbinden, verbergen, bedecken; 1zisamanebiwintan* 4, st. V. (3a): nhd. »zusammenwinden«, zusammenrollen, zusammenwickeln; 7zisamanefaldan* 1, zisamanefaltan*, red. V.: nhd. zusammenfalten, zusammenrollen; faltōn* 3, faldōn*, sw. V. (2): nhd. falten, zusammenfalten, zusammenrollen; gifelahan* 7, gifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, auftragen, aufschichten, einwickeln, zusammenrollen, zusammenrotten, preisen; giwintan* 2, st. V. (3a): nhd. winden, sich anschicken, umwickeln, zusammenrollen; welzen* 15, sw. V. (1a): nhd. herauswirbeln, wälzen, drehen, zusammenrollen, aufwallen, sich besinnen

zusammenrollen, mhd. inwelzen, īnwelzen, īn welzen, sw. V.: nhd. »einwälzen«, zusammenrollen

zusammenrollen, mhd. zesamenevalten, zesamenefalten*, red. V.: nhd. zusammenfalten, zusammenrollen, zusammenlegen

-- sich zusammenrollen: mhd. zesameneziehen*, zesamenziehen, st. V.: nhd. zusammenziehen, sich zusammenziehen, sich zusammenrollen, sich vereinigen

zusammenrollen, mnd. ferlen, verlen, sw. V.: nhd. zusammenrollen, zusammenbinden

zusammenrollen, mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

zusammenrollen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrotteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrotten -- sich zusammenrotten, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten

zusammenrotten, ahd. gifelahan* 7, gifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, auftragen, aufschichten, einwickeln, zusammenrollen, zusammenrotten, preisen

-- sich zusammenrotten: ahd. gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten

zusammenrotten, mhd. zīlen, sw. V.: nhd. »zeilen«, reihen, in Reihen stellen, sich aufstellen, zusammenrotten

zusammenrotten, mnd. hōpelōpen* (1)**, st. V.: nhd. zusammenlaufen, zusammenrotten

-- sich zusammenrotten: mnd. h˙ pen (1), hupen, h˙ pen, sw. V.: nhd. anhäufen, aufhäufen, in Haufen setzen, sich häufen (Bedeutung örtlich beschränkt), sich vermehren (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anhäufen, sich zusammenrotten

zusammenrotten, mnd. rotten (2), rutten, sw. V.: nhd. »rotten«, zusammenrotten, sich versammeln, Gruppen bilden, eine Bande (F.) (1) bilden, eine Interessensgemeinschaft eingehen, einer Sekte anhängen (Bedeutung örtlich beschränkt); rottēren, rottæren?, sw. V.: nhd. sich versammeln, zusammenrotten, zusammenkommen

zusammenrotten, mnd. vörh˙ pen***, sw. V.: nhd. anhäufen, zusammenrotten

-- sich zusammenrotten: mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen

zusammenrotten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrottieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenrottung -- kriegerische Zusammenrottung, afries. par-t-īe 1, per-t-īe, F.: nhd. Partei, Heerhaufe, Heerhaufen, kriegerische Zusammenrottung, Gerichtspartei

Zusammenrottung, ahd. 4*zava, lang., F.: nhd. Zusammenrottung; 5zava 4, lat.-lang., F.: nhd. Verschwörung, Anschlag, Zusammenrottung

Zusammenrottung, mhd. gerote, st. N.: nhd. Menge, Zusammenrottung

Zusammenrottung, mhd. zuolouf, zūlouf, st. M.: nhd. »Zulauf«, Anlauf, Andrang, Gedränge, Zusammenrottung, Beistand, Hinzulaufen, Nachspringen, Anlauf zum Sprung, Zuflucht

Zusammenrottung, mnd. garde (2), gwarde, F.: nhd. »Garde«?, größere Schar (F.) (1) von Söldnern, Kriegsknechte, Landsknechte, bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, Zusammenrottung; hōpelōpen (2), hopelopent, N.: nhd. Zusammenrottung, Auflauf (M.), Zusammenlauf; h˙ pinge (2), F.: Menschenauflauf, Zusammenrottung, Verschwörung

Zusammenrottung, mnd. rottærīe*, rotterīe, F.: nhd. aufrührerischer Zusammenschluss, Zusammenrottung, Zusammenkunft, Versammlung; rotteringe*, rottæringe*, rottērunge, rotterunc, F.: nhd. »Rottung«, Zusammenkunft, Versammlung, aufrührerischer Zusammenschluss, Zusammenrottung; rottinge, F.: nhd. Zusammenrottung, aufrührerischer Zusammenschluss

-- Teilnehmer an einer Zusammenrottung: mnd. ? rottære***, M.: nhd. Teilnehmer an einer Zusammenrottung?

Zusammenrottung, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft; sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

Zusammenrottung, mnd. uploft*, uplōft, mnd.?, M.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōp, mnd.?, M., N.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōpinge*, uplopinge, mnd.?, F.: nhd. Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; vörgāderinge*, vorgāderinge, vorgadderinge, vorgārdinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Auflauf, heimliche oder verbotene Zusammenkunft, Konvent, Klostergemeinschaft, Sammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Besinnung (Bedeutung örtlich beschränkt); vörh˙ pinge*, vorh˙ pinge, F.: nhd. Anhäufung, Zusammenrottung, Auflauf; vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung

zusammenrottung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenrücken, ahd. nidarnikken* 2, nidarnicken*, sw. V. (1a): nhd. zusammenziehen, niederdrücken, zusammenrücken

zusammenrücken, mhd. zesamenedrücken*, zesamene drücken, zesamendrücken, zesamnedrucken, zesamenedrucken, sw. V.: nhd. zusammenrücken, zusammendrücken; zesameneheben, zesamenheben, zosamenheben, st. V.: nhd. »zusammenheben«, zusammenrücken, aufeinander losgehen, zusammendrücken; zesamenerücken*, zesamene rücken, zesamenerucken, zesamenrucken, sw. V.: nhd. zusammenrücken, zuschnappen, zusammenfügen zu

zusammenrücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammenrufen -- Glocke zum Zusammenrufen der Bürgerschaft, mnd. kündigeklocke, kündigeklokke*, kundegeklocke, F.: nhd. Glocke zum Zusammenrufen der Bürgerschaft, Bürgerglocke

-- zum Bezirksgericht zusammenrufen: mnd. kluchten, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammentreten, zum Bezirksgericht zusammenrufen; kluften, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammenrufen, zum Bezirksgericht zusammentreten, versammeln?, eine Versammlung abstimmen lassen, teilen, spalten

zusammenrufen, got. ga-hai-t-an* 8, red. V. (1), (perfektiv): nhd. zusammenrufen, verheißen, sich bekennen zu

zusammenrufen, ae. ge-hǣ-l-s-ian, ge-hā-l-s-ian, sw. V.: nhd. Vorzeichen beobachten, weissagen, beschwören, anrufen, zusammenrufen; hǣ-l-s-ian, hā-l-s-ian, sw. V.: nhd. Vorzeichen beobachten, weissagen, beschwören, anrufen, zusammenrufen

zusammenrufen, afries. bi-hrō-p-a* 12, st. V. (7)=red. V.: nhd. berufen (V.), zusammenrufen, beschreien, sich berufen (V.); to-gad-er-a-kē-th-a* 1, sw. V. (1): nhd. zusammenrufen

zusammenrufen, ahd. 6zisamanebitten* 1, st. V. (5): nhd. zusammenbitten, zusammenrufen; 3zisamanewīsen* 3, sw. V. (1a): nhd. zusammenrufen, sammeln, versammeln; gisamanōn* 85, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, verbinden, versammeln, zusammenrufen, zusammenführen, zusammenziehen, verknüpfen, zusammenkommen, anhäufen, vergrößern; samanruofen* 1, samanhruofen*, sw. V. (1a): nhd. zusammenrufen, herrufen

zusammenrufen, mhd. berüefen, sw. V.: nhd. berufen (V.), zusammenrufen, ausrufen, anklagen, tadeln; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen

-- sich zusammenrufen: mhd. beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf

zusammenrufen, mhd. gehoufen 1, sw. V.: nhd. zusammenrufen

zusammenrufen, mhd. samelieren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenrufen; samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten; schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen; senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln

zusammenrufen, mhd. wüefen (1), wōfen, wuofen, sw. V.: nhd. Geschrei ausstoßen, rufen, schreien, brüllen, jammern, zusammenrufen, klagen, weinen; zesamenebiten, zesamenbiten, st. V.: nhd. zusammenrufen; zesameneruofen*, zesamene ruofen, st. V.: nhd. zusammenrufen; zesamenezellen*, zesamenzelen, zesamenezelen, zesamenezeln*, zesamene zeln, sw. V.: nhd. zusammenzählen, zusammenrufen, miteinander vergleichen

zusammenrufen, mnd. kreiēren*, krejēren*, kreyeren, kreieren, kregēren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, öffentlich bekannt geben, zusammenrufen

zusammenrufen, mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören

zusammenrufen, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

zusammenrufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenruft -- Glocke die die Bürger zusammenruft, mnd. būrklocke, F.: nhd. Glocke die die Bürger zusammenruft, Glocke welche die Bürger ins Gericht (N.) (1) ruft

zusammenruft -- Horn das die Bauern einer Herrschaft zusammenruft, mnd. būrhōrn, N.: nhd. Horn das die Bauern einer Herrschaft zusammenruft

zusammenrüheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrühren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrumfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrümpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenrunden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenruns, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenrütteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensammeln, mhd. zesamenegelesen, zesamnegelesen, st. V.: nhd. »zusammenlesen«, sammeln, aufsammeln, zusammensammeln, aufhäufen; zesamenelesen*, zesamene lesen, zesamenlesen, st. V.: nhd. zusammenlesen, sammeln, aufsammeln, zusammensammeln, aufhäufen; zesamenesamelen*, zesamene samelen, sw. V.: nhd. zusammensammeln, sammeln, versammeln; zesamenesamenen*, zesamene samenen, zesamenesamen, zesamensamen, sw. V.: nhd. zusammensammeln, sammeln, versammeln

zusammensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammensatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenschaffen, ae. efen-ge-weor-þ-an, st. V. (3b): nhd. zusammenschaffen

zusammenschaffen, mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen

zusammenschaffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenscharen, an. flykk-ja, sw. V.: nhd. zusammenscharen

-- sich zusammenscharen: an. þyrp-ast, sw. V.: nhd. sich zusammenscharen

zusammenscharen, ahd. sinaferahtōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammendrängen, zusammenscharen

-- sich zusammenscharen: ahd. houfōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. »häufen«, scharen, anhäufen, sich zusammenscharen

zusammenscharen, mhd. gerechen (1), st. V.: nhd. zusammenraffen, zusammenscharen, erreichen, treffen, umwenden

zusammenscharen, mhd. schoren* (1), schorn, sw. V.: nhd. schaufeln, zusammenscharen, kehren (V.) (1), stoßen, anstoßen, fortschieben, zusammenscheiben

zusammenscharen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenscharren -- eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut, mnd. v· rkrücke, v· rkruk, v· rkrock, F.: nhd. Feuerrechen, eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut

zusammenscharren -- ganz zusammenscharren, mhd. verrechen (1), ferrechen*, st. V.: nhd. ganz rechen, ganz zusammenscharren, aufhäufen

zusammenscharren, germ. *grab-, V.: nhd. zusammenscharren

zusammenscharren, afries. bi-rek-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. zusammenscharren, zusammenrechen; rek-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. zusammenscharren, rechen

zusammenscharren, ahd. abaskerran* 3, abascerran*, st. V. (3b): nhd. abschaben, abkratzen, abscheren, zusammenscharren; birehhan* 2, birechan*, st. V. (4): nhd. rechen, zusammenscharren; rehhan* (2) 1, rechan*, st. V. (4): nhd. rechen, häufeln, zusammenscharren

-- sich zusammenscharren: ahd. 4zisamanekliuwen* 2?, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenballen, zusammenhäufen, in einem Heerhaufen zusammenfassen, sich zusammenscharren

zusammenscharren, mhd. rechen (2), st. V.: nhd. »rechen«, zusammensuchen aus, häufen auf, häufen in, aufhäufen, raffen unter, zusammenraffen, zusammenscharren

zusammenscharren, mnd. inrāken* (1), inraken, mnd.?, sw. V.: nhd. raffen, zusammenscharren; inrāken (2), inraken, sw. V.: nhd. hineingeraten (V.) in, geraten (V.) auf, treffen, raffen, zusammenscharren

zusammenscharren, mnd. rāken (1), sw. V.: nhd. zusammenholen, scharren, zusammenscharren, umwenden, mit dem Feuereisen schüren (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), rechen, mit Gewalt befördern (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), untereinanderschieben, vermischen, verscharren, unterwühlen (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), herausziehen

zusammenscharren, mnd. scharren, scherren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, schaben, hervorscharren, zusammenscharren

zusammenscharren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschatzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschätzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenschaudern, ahd. wimezzen* 4, sw. V. (1a): nhd. quellen, sprudeln, zusammenschaudern, hervorsprudeln, wimmeln

zusammenschauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschaufeln, mnd. schüffelen, schuffelen, schūfelen, sch· felen, sw. V.: nhd. schaufeln, zusammenschaufeln, schaufelnd reinigen

zusammenschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenscheiben, mhd. schoren* (1), schorn, sw. V.: nhd. schaufeln, zusammenscharen, kehren (V.) (1), stoßen, anstoßen, fortschieben, zusammenscheiben

zusammenscheiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenscheren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschicklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenschiebbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenschieben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenschießen, mhd. beschiezen, st. V.: nhd. beschießen, erproben, zusammenschießen, vereinigen, mit Fußboden belegen (V.), helfen, nützen, zufriedenstellen, verplanken

zusammenschieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenschlagen -- die Hände zusammenschlagen, mhd. hantslagen (1), sw. V.: nhd. die Hände zusammenschlagen, mit Handschlag geloben, die Hände ringen

zusammenschlagen -- Hände in Freude zusammenschlagen, mnd. hantslāgen (1), hantslagen, sw. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen; hantslān, st. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, Hände ringen (als Zeichen der Trauer), in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen

zusammenschlagen -- Hände zusammenschlagen, mnd. hacken (1), hakken, sw. V.: nhd. hacken, hauen, schlagen, zerkleinern, Hände zusammenschlagen, mit der Hacke bearbeiten; hantslāgen (1), hantslagen, sw. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen; hantslān, st. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, Hände ringen (als Zeichen der Trauer), in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen

zusammenschlagen, ae. hlė-m-m-an, sw. V.: nhd. zusammenschlagen

-- die Hände zusammenschlagen: ae. ? beaft-an, sw. V.: nhd. die Hände zusammenschlagen?, klagen?

zusammenschlagen, ahd. 1zisamanegislahan* 1, st. V. (6): nhd. zusammenschlagen; 9zisamanegistōzan* 1, red. V.: nhd. prügeln, zusammenschlagen; 6zisamaneslagōn* 2, sw. V. (2): nhd. zusammenschlagen, zerschlagen (V.); 8zisamaneslahan 11, st. V. (6): nhd. zusammenschlagen, zusammenstoßen lassen, zerschlagen (V.), zerbrechen; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; firknussen* 14, sw. V. (1b): nhd. zerstören, zerstoßen, zerstampfen, zerschlagen (V.), zusammenschlagen, zerschmettern, zerdrücken, herauspressen; knussen* 12, sw. V. (1b): nhd. werfen, schütteln, knicken, stoßen, schubsen, drängen, zerstampfen, quetschen, zusammenschlagen; slagōn 1, sw. V. (2): nhd. schlagen, zusammenschlagen, zerschlagen (V.), klatschen; slahan 187, st. V. (6): nhd. schlagen, erschlagen (V.), töten, schlachten, erlegen, einschlagen auf, niederschlagen, zusammenschlagen, vernichten, niederhauen, klatschen

zusammenschlagen, mhd. serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden

zusammenschlagen, mhd. umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen; zerbochen, zerpuchen, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zusammenschlagen; zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen; zesamenegeslahen, zusamnegeslahen, zemengeslahen, st. V.: nhd. sich schließen, die Glocken läuten, zusammenschlagen, aufhäufen; zesameneslahen, zesamene slahen, zesamenslahen, zesameneslān, zusamneslān, zemenslān, st. V.: nhd. zusammenschlagen, zusammenprallen, zusammenraffen, die Glocken läuten für jemanden, sich schließen, zusammenschlagen, aufhäufen; zesameneslahen, zesamene slahen, zesamenslahen, zesameneslān, zusamneslān, zemenslān, st. V.: nhd. zusammenschlagen, zusammenprallen, zusammenraffen, die Glocken läuten für jemanden, sich schließen, zusammenschlagen, aufhäufen; zesamenewalken*, zesamene walken, sw. V.: nhd. »zusammenwalken«, zusammenschlagen

zusammenschlagen, mnd. dendelen, sw. V.: nhd. schlagen, zusammenschlagen, treffen

-- klagend Hände zusammenschlagen: mnd. behantslāgen, sw. V.: nhd. klagend Hände zusammenschlagen, beklagen

zusammenschlagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenschlagung, mhd. zesameneslahunge*, zesamenslahunge, st. F.: nhd. »Zusammenschlagung«

zusammenschleichen, mhd. zesameneslīchen*, zesamene slīchen, st. V.: nhd. »zusammenschleichen«

zusammenschlenkern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschleppen, ahd. 6zisamanedinsan* 1, st. V. (3a): nhd. zusammenziehen, zusammenschleppen, zusammenbringen, zusammenschwemmen

zusammenschlettern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschließen, afries. *gad-er-slū-t-a, sw. V. (1): nhd. zusammenschließen

zusammenschließen, ahd. 9zisamanefallan* 4, red. V.: nhd. »zusammenfallen«, zusammenschließen, zusammentreffen, zusammenklappen; 3zisamanesliozan* 1?, st. V. (2b): nhd. zusammenschließen, zusammenfügen, zusammenketten, verschränken; gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben

-- sich zusammenschließen: ahd. gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten

zusammenschließen, mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

-- zusammenschließen mit: mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

zusammenschließen, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

-- sich zusammenschließen: mhd. samenieren, sw. V.: nhd. sich zusammenschließen, sammeln

zusammenschließen, mhd. zesamenesliezen, zesamene sliezen, zesamensliezen, zesamnesliezen, zusamenesliezen, st. V.: nhd. zusammenschließen, sich schließen, sich verdichten, zusammenfügen, verbinden

-- sich zusammenschließen: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zesamenewerfen, zesamene werfen, zesamenwerfen, zusamenewerfen, st. V.: nhd. zusammenwerfen, durcheinander werfen, über den Haufen werfen, umwerfen, sich zusammenschließen, vereinigen

-- sich zusammenschließen in: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

-- sich zusammenschließen über: mhd. zesamenekēren, zesamene kēren, zesamenkēren, sw. V.: nhd. zusammenkehren, sich zusammenschließen über, zusammenkommen, heiraten

zusammenschließen, mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten; vörslūten*, vorslōten, vorsluten, st. V.: nhd. verschließen, abschließen, zuschließen, versperren, versiegeln, einschließen, beschließen, einsperren, einkerkern, vereinigen, zusammenschließen, beilegen

zusammenschließendes -- aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Zusammenschließung, afries. gad-er-slū-t-inge 3, st. F. (ō): nhd. Zusammenschließung, Verschwörung

Zusammenschließung, mhd. zesamenesliezunge*, zesamensliezunge, st. F.: nhd. Zusammenschließung

zusammenschlieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschlitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenschluss -- aufrührerischer Zusammenschluss, mnd. rottærīe*, rotterīe, F.: nhd. aufrührerischer Zusammenschluss, Zusammenrottung, Zusammenkunft, Versammlung; rotteringe*, rottæringe*, rottērunge, rotterunc, F.: nhd. »Rottung«, Zusammenkunft, Versammlung, aufrührerischer Zusammenschluss, Zusammenrottung; rottinge, F.: nhd. Zusammenrottung, aufrührerischer Zusammenschluss

Zusammenschluss -- brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Zusammenschluss -- fester Zusammenschluss, mnd. kēdeninge*, kēdinge, F.: nhd. Kettung, fester Zusammenschluss, Zusammenarbeit

Zusammenschluss -- Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, mnd. rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

Zusammenschluss -- Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde

Zusammenschluss -- Zusammenschluss der Zunftgenossen, mnd. knāpengilde, F.: nhd. Zusammenschluss der Zunftgenossen, Zugehörigkeit zur Zunft

Zusammenschluss -- Zusammenschluss von Geistlichen, mnd. kanonīe, kanonige, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe; kanonisīe, kanonisī, kanonesīe, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe

Zusammenschluss -- Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas, afries. *jēn-sel-skip, st. F. (i): nhd. »Gegenverbindung«, Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas; jēn-sel-skip-inge 3, iēn-sel-skip-inge, st. F. (ō): nhd. »Gegenverbindung«, Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas

Zusammenschluss, mhd. sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.)

Zusammenschluss, mnd. congregācie, kongregācie*, congregātie, F.: nhd. »Kongregation«, Zusammenschluss, Brüderschaft, Klosterbrüderschaft

Zusammenschluss, mnd. vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung; vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?; vörbüntnisse*, vorbüntnisse, vorbüntnis, vorbüntenisse, F., N.: nhd. Bund, Bündnis, Verbindung, Abkommen, Zusammenschluss, Verschwörung; vörēniginge*, vorēniginge, vorēiniginge, F.: nhd. Vereinigung, Einswerden, Zusammenschluss; vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag

Zusammenschlusses -- Genosse eines Zusammenschlusses, mnd. bunthēre, M.: nhd. Anhänger, adliger Anhänger, Genosse einer Verbindung, Genosse eines Zusammenschlusses

zusammenschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenschmaddern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschmeiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschmelzen -- zusammenschmelzen auf, mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen

zusammenschmelzen, ahd. 7zirennen* 8, sw. V. (1a): nhd. zerrinnen, flüssig machen, zusammenschmelzen, erweichen; giblāen* 7, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, anblasen, aufblasen, schmelzen, zusammenschmelzen, aufschwellen; girennen* 11, sw. V. (1a): nhd. gerinnen, bewerkstelligen, bewirken, zusammenschmelzen, zusammenfließen

zusammenschmelzen, mhd. zesamenesmelzen*, zesamene smelzen, sw. V.: nhd. zusammenschmelzen

zusammenschmelzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschmelzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenschmieden, ae. ge-swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen; swǣt-an, sw. V.

(1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen

zusammenschmieden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschmiedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenschmiegen -- sich zusammenschmiegen, mhd. gesmiegen, st. V.: nhd. in eng Umschließendes drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, sich zusammenschmiegen, sich zusammenducken, sich unterwerfen

zusammenschmiegen, mhd. smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen; smogen, sw. V.: nhd. drücken in, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, unterwerfen, zusammenducken, sich unterwerfen; smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

zusammenschmiegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschmieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschmucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschneiden, ahd. 5zisamanegisnīdan* 1, st. V. (1a): nhd. »zusammenschneiden«, zusammenhauen, zusammen herausschneiden

zusammenschneiden, mhd. zesamenesnīden, zesamensnīden, zesamnesnīden, st. V.: nhd. zusammenschneiden, verbinden

zusammenschneiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenschneien, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschnüren, ahd. bistrikken* 2, bistricken*, sw. V. (1a): nhd. »bestricken«, zusammenbinden, zusammenschnüren; 1zisamanedrukken* 2, zisamanedrucken*, sw. V. (1a): nhd. »zusammendrücken«, umfassen, zusammenschnüren, würgen, durchstechen, zusammenheften; giknupfen* 2, giknuphen*, sw. V. (1a): nhd. zusammenknüpfen, zusammenschnüren, anbinden, verbinden; strikken* 4, stricken*, sw. V. (1a): nhd. »stricken«, flechten, zusammenschnüren, zusammenbinden, verstricken

zusammenschnüren, mhd. ricken (1), sw. V.: nhd. »ricken«, anbinden, fesseln, einfriedigen, einschließen, häkeln, zusammenschnüren, zusammenfügen, besetzen, abtrennen, abschneiden

zusammenschnüren, mhd. zesamenebinden, zesamene binden, zesamenbinden, st. V.: nhd. zusammenbinden, zusammenschnüren, zusammenhalten, verbinden, verbinden mit; zesamenegebinden, st. V.: nhd. zusammenbinden, zusammenschnüren, zusammenhalten, zusammenhalten, verbinden, verbinden mit

zusammenschnüren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschnürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenschnurpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschnurren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenschnürung, mhd. nāt (1), st. F.: nhd. Naht, kunstreiche Naht, Stickerei, Zusammenheftung, Zusammenschnürung

Zusammenschnürung, mnd. nāt, naet, nåt, F.: nhd. Naht, Nähen (N.), Näharbeit, Fuge (F.) (1) am Panzer, Wundnaht, Ziernaht, Zusammenheftung, Zusammenschnürung

zusammenschränken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschrapt -- was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt, mnd. schrāpelse, schrapelse, N.: nhd. Rückstand, Nachbleibsel, Abfall, was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt

zusammenschrauben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschrecken, mhd. erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.); erschrecken (2), sw. V.: nhd. aufschrecken, erschrecken zurückschrecken, zusammenschrecken, aufscheuchen, in Schrecken versetzen; erschricken, irschricken, reschricken, sw. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, zusammenschrecken, zurückschrecken, am Schreck sterben, erschüttern

zusammenschrecken, mnd. vörschrecken* (1), vorschrecken, vorschricken, sw. V.: nhd. »verschrecken«, in Schrecken (M.) versetzen, erschrecken, in Schrecken (M.) geraten (V.), zusammenschrecken, hochschrecken

zusammenschrecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschreiben, afries. to-gad-er-a-skrī-v-a 1, st. V. (1): nhd. zusammenschreiben

zusammenschreiben, mhd. zesameneschrīben*, zesamenschrīben, zisamenschrīben, st. V.: nhd. »zusammenschreiben«, aufzählen, auflisten

zusammenschreiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenschreien, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschrinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschroten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschrötern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschrumpfen, germ. *hark-, *herk-, germ.?, V.: nhd. schrumpfen, zusammenschrumpfen

zusammenschrumpfen, ae. for-scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. zusammenschrumpfen, auftrocknen, hinwegschwinden; scri-m-man, st. V. (3a): nhd. zusammenschrumpfen, sich zusammenziehen

zusammenschrumpfen, ahd. 4zisamanebisnerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenziehen, zusammenschrumpfen; 5zisamanekrūhhen* 1, zisamanekrūchen*, sw. V. (1a): nhd. zusammenschrumpfen, abmagern; 7zisamanesmiogan* 1, st. V. (2a): nhd. zusammenschrumpfen, abmagern; 9zisamanesnerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenziehen, zusammenschrumpfen; gizukkōn* 3, gizuckōn*, sw. V. (2): nhd. zusammenschrumpfen, runzelig machen, rupfen, abrupfen

zusammenschrumpfen, mhd. erklumpen, sw. V.: nhd. zusammenschrumpfen

zusammenschrumpfen, mhd. klumpen***, sw. V.: nhd. zusammenschrumpfen

zusammenschrumpfen, mnd. slinken, sw. V.: nhd. schrumpfen, schwinden, allmählich vergelten, zusammenschrumpfen

zusammenschrumpfen, mnd. vörkrimpen* (1), vorkrimpen, st. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, schrumpelig werden, eintrocknen, schrumpfen, schwinden, vermindern, abnehmen, schmälern, kürzen; vörschrimpen*, vorschrimpen, st. V.: nhd. schrumpfen, zusammenschrumpfen, faltig werden; vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen

zusammenschrumpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenschrumpfung, mhd. ? snurz, st. M.: nhd. Verkürzung, Zusammenschrumpfung?

zusammenschrumpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenschrunzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschürzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschustern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenschütteln, ae. efen-ge-cwėc-c-an, sw. V. (1): nhd. zusammenschütteln, erschüttern

zusammenschütten, mnd. plumperen, sw. V.: nhd. umschütten, zusammenschütten

zusammenschweißen, mnd. wellen (2), st. V.: nhd. aufwallen machen, aufkochen, sieden lassen, zusammenschweißen

zusammenschweiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschwemmen, ahd. 6zisamanedinsan* 1, st. V. (3a): nhd. zusammenziehen, zusammenschleppen, zusammenbringen, zusammenschwemmen

zusammenschwimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenschwinden, mnd. vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen

zusammenschwinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenschwören (N.), mhd. zesameneswеren* (2), zesameneswern*, zesamene swern*, zesamenswern, st. N.: nhd. Zusammenschwören (N.)

zusammenschwören, mhd. zesameneswеren* (1), zesameneswern*, zesamene swern, zesamenswern*, st. V.: nhd. zusammenschwören

zusammenschwören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenschwörung, mhd. zesameneswerunge*, zesamenswerunge, st. F.: nhd. »Zusammenschwörung«, Verschwörung

zusammensehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensein -- vertraut zusammensein, ahd. giswāsen* 4, sw. V. (1a): nhd. vertraut sein (V.), freundlich sein (V.), vertraut zusammensein, sich einschmeicheln

Zusammensein, idg. *somī, *smī, F.: nhd. Zusammensein, Vereinigung, Kampf

Zusammensein, germ. *samawesti-, *samawestiz, st. F. (i): nhd. Zusammensein

Zusammensein, ae. ge-we-s-a, sw. M. (n): nhd. Zusammensein, Unterhaltung

zusammensein, afries. to-gad-er-a-we-s-a 7, anom. V.: nhd. zusammensein

Zusammensein, ahd. mitiwist* 12, st. F. (i): nhd. das Mitsein, Mitsein, das Zusammensein, Zusammensein, Gemeinschaft, das Zusammenwohnen, Zusammenwohnen, Teilhabe, Aufeinanderfolge

zusammensein, ahd. samantwesan* 7, st. V. (5): nhd. zusammensein, zugleich sein (V.), in Verbindung stehen

Zusammensein, ahd. samantwist* 12, samitwist*, st. F. (i): nhd. Zusammensein, Zusammenhang, Geschlechtsverkehr, Beischlaf; samanwist* 4, st. F. (i): nhd. Zusammensein, Wesenheit, Geschlechtsverkehr, Beischlaf; samawist 2, st. F. (i): nhd. Zusammensein, Geschlechtsverkehr, Beischlaf; samwist* 1, st. F. (i): nhd. Zusammensein

-- das Zusammensein: ahd. mitiwist* 12, st. F. (i): nhd. das Mitsein, Mitsein, das Zusammensein, Zusammensein, Gemeinschaft, das Zusammenwohnen, Zusammenwohnen, Teilhabe, Aufeinanderfolge

Zusammensein, mhd. bīwesunge, st. F.: nhd. Umstand, Umgang, Beisein, Zusammensein, Gesellschaft, besondere Umstände

Zusammensein, mhd. gepfliht, gephliht, st. F.: nhd. Zusammensein, Gemeinschaft, Freundschaft

zusammensein, mhd. gepflihten*, gephlihten, sw. V.: nhd. zusammensein, wohnen

Zusammensein, mhd. gesellеschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gesellicheit*, gesellecheit, gesellekeit, st. F.: nhd. Geselligkeit, Zusammensein, Gesellschaft, Begleitung, Zusammensein, Zusammenkunft, Freundschaft; gesellicheit*, gesellecheit, gesellekeit, st. F.: nhd. Geselligkeit, Zusammensein, Gesellschaft, Begleitung, Zusammensein, Zusammenkunft, Freundschaft

Zusammensein, mhd. mitewesen (2), st. N.: nhd. Zusammensein, Umgang, Verkehr, Zusatz zu dem Wesen, Gesellschaft, Anwesenheit, Wirkung, Zusatz, Ergänzung; mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme

zusammensein, mnd. ? bīwānen, bīwōnen, sw. V.: nhd. beiwohnen, teilnehmen, anhaften, eigen sein (V.), gegenwärtig sein (V.), leben in jemandem, zugehören, zusammenleben, zusammensein?, in der Nähe wohnen

Zusammensein, mnd. mēdesāmichhēt*, mēdesāmichheit, F.: nhd. Geselligkeit, Zusammensein, Liebenswürdigkeit

zusammensein, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensenden, mhd. zesamenesenden, zesamensenden, sw. V.: nhd. »zusammensenden«, zusammenführen

zusammensennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzen -- aus Stücken zusammensetzen, mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

zusammensetzen, got. us-sat-jan* 8, sw. V. (1): nhd. daraufsetzen, pflanzen, erzeugen, aussenden, zusammensetzen, gründen

-- sich zusammensetzen: got. mi-þ-ga-sat-jan* 2=1?, sw. V. (1): nhd. sich mithinsetzen, sich zusammensetzen

zusammensetzen, an. kom-po-n-a, sw. V.: nhd. zusammensetzen, lateinisch abfassen; kom-po-n-er-a, sw. V.: nhd. zusammensetzen, lateinisch abfassen

zusammensetzen, ae. tŏ-rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. anschließen, zusammensetzen

zusammensetzen, ahd. 7zisamanedūhen* 1, sw. V. (1a): nhd. »zusammendrücken«, zusammensetzen; 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen; 8zisamaneleggen* 20, sw. V. (1b): nhd. »zusammenlegen«, verbinden, zusammensetzen, zusammenfügen, zusammenstellen; 4zisamanesezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. zusammensetzen, zusammenfügen; bōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. zusammensetzen, aneinanderstückeln, schwatzen, nichtiges Zeug reden, lästern, gotteslästerlich reden; samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen

zusammensetzen, mhd. eneintuon*, enein tuon, an. V.: nhd. »eintun«, zusammensetzen

zusammensetzen, mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen

zusammensetzen, mhd. mischen (1), müschen, muschen, missen, messen, mmd., sw. V.: nhd. mischen, mengen, zusammensetzen, zusammensetzen aus, zusammenfügen, zusammengeben, vermischen, verwandeln in; parrieren (1), sw. V.: nhd. unterscheiden, schmücken, sich zugesellen, durcheinandermischen, vermischen, mischen, durchsetzen, zusammensetzen, begleiten, durchbrechen

-- bunt zusammensetzen: mhd. manecvalten, manicvalten, manicfalten*, manecfalten*, sw. V.: nhd. »mannigfalten«, vervielfältigen, bunt zusammensetzen, sich unbeständig zeigen, verbreiten, ausbreiten, großmachen, sich zusammensetzen

-- sich zusammensetzen: mhd. manecvalten, manicvalten, manicfalten*, manecfalten*, sw. V.: nhd. »mannigfalten«, vervielfältigen, bunt zusammensetzen, sich unbeständig zeigen, verbreiten, ausbreiten, großmachen, sich zusammensetzen

-- zusammensetzen aus: mhd. mischelen*, mischeln, sw. V.: nhd. »mischeln«, mischen, mengen, vermischen, verwandeln in, zusammensetzen aus; mischen (1), müschen, muschen, missen, messen, mmd., sw. V.: nhd. mischen, mengen, zusammensetzen, zusammensetzen aus, zusammenfügen, zusammengeben, vermischen, verwandeln in

zusammensetzen, mhd. samelen, sameln, samlen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, sammeln, versammeln, sich vereinigen, rüsten; samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten

zusammensetzen, mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; verbunden (1), ferbunden*, sw. V.: nhd. verbinden, zusammensetzen

-- aus Flecken zusammensetzen: mhd. zervlecken, zerflecken*, zuvlecken, zuflecken*, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerhauen (V.), zerspalten (V.), aus Flecken zusammensetzen

-- aus verschiedenem Tuch zusammensetzen: mhd. zerstrīfen, sw. V.: nhd. »zerstreifen«, streifenweise zusammensetzen, aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

-- bunt zusammensetzen: mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

-- fünffach zusammensetzen: mhd. vünfen, fünfen*, sw. V.: nhd. fünffach zusammensetzen, fünfach aufstellen

-- mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen: mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

-- streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen: mhd. zerstücken, zerstucken, zestucken, sw. V.: nhd. »zerstücken«, zerstückeln, zerlegen, zerspalten (V.), streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

-- streifenweise zusammensetzen: mhd. zerstrīfen, sw. V.: nhd. »zerstreifen«, streifenweise zusammensetzen, aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

-- stückweise zusammensetzen: mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

-- vierfach zusammensetzen: mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

zusammensetzen, mhd. zesamenesetzen*, zesamene setzen, V.: nhd. »zusammensetzen«

zusammensetzen, mnd. binden (1), st. V.: nhd. binden, verbinden, in Band legen (V.), fesseln, festmachen, zusammenbinden, vereinigen, zusammensetzen, verpflichten, veranlassen; dörchwerken, dörchwörken, d· rwerken, d· rwerken, dorchwerken, sw. V.: nhd. durchwirken, durcharbeiten, zusammensetzen, ineinander verarbeiten

zusammensetzen, mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

-- bunt zusammensetzen: mnd. undersnīden*, undersniden, mnd.?, st. V.: nhd. abschneiden, Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, bunt zusammensetzen

zusammensetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzt -- Messerbereiter der die Klingen und Griffe zusammensetzt, mnd. messetberēdære*, messetberēder, mestberēder, mestberider, M.: nhd. Messerbereiter der die Klingen und Griffe zusammensetzt, Messermacher

Zusammensetzung -- Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden, mnd. proberstēn, probērstein, M.: nhd. »Probierstein«, schwarzer Kieselschiefer, Lydit, Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden

Zusammensetzung -- Veränderung in der Zusammensetzung der Stadtverwaltung, mnd. regimentesvöranderinge*, regimentsvoranderinge, regementsvüranderunc, F.: nhd. »Regimentsveränderung«, Veränderung in der Zusammensetzung der Stadtverwaltung, Regierungswechsel

Zusammensetzung -- Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

Zusammensetzung, ahd. ginuoī* 1, st. F. (ī): nhd. Zusammensetzung, Verbindung

Zusammensetzung, mhd. mixtūre, st. F.: nhd. »Mixtur«, Mischung, Zusammensetzung

Zusammensetzung, mhd. zesamenelegunge*, zesamenlegunge, st. F.: nhd. Zusammenlegung, Zusammensetzung, Zusammenstellung; zesamenesetzunge*, zesamensetzunge, st. F.: nhd. Zusammensetzung; zesamenevüegunge, zesamenfüegunge*, zesamenvüegunge, zesamenfüegunge*, zamvüegunge, zamfüegunge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Zusammensetzung, Verbindung, Gelenk, Konjunktion, Konjunktion des Mondes

zusammensetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzungsart, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzungsebene, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzungsfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzungsfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzungskreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzungssucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzungsverhältnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensetzungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensichern, mhd. zesamenesicheren*, zesamenesichern*, zesamene sichern, sw. V.: nhd. »zusammensichern«

zusammensichern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammensickern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensiedeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammensiedelung, zusammensied(e)lung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammensingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensinken, idg. (*nāus-) (2), *nāu-, *nəu-, *nū-, Sb., V.: nhd. Tod, Leiche, abquälen, zusammensinken

zusammensinken, germ. *swīnōn, germ.?, sw. V.: nhd. zusammensinken, schwinden

zusammensinken, ahd. 2zislīfan* 8, st. V. (1a): nhd. untergehen, zerfallen (V.), auseinanderfallen, zusammensinken, vergehen, erlöschen, erschöpfen, aufreiben; fallezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenfallen, zusammenbrechen, zusammensinken; giskrītan* 2, giscrītan*, st. V. (1a): nhd. entgleiten, verfallen (V.), einfallen, zusammensinken; gislipfen* 1, gisliphen*, sw. V. (1a): nhd. gleiten, verfallen (V.), einsinken, zusammensinken

zusammensinken, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

zusammensinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensintern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammensitzen, an. sam-sæt-i, N.: nhd. Zusammensitzen, Tafelrunde, Gesellschaft, Gemeinschaft

Zusammensitzen, ae. ge-sit-l-e, N.?: nhd. Zusammensitzen, Versammlung

Zusammensitzen, ahd. gisidili 17, st. N. (ja): nhd. Sitzung, Versammlung, Zusammensitzen, Sitz, Platz, Sitze, Bänke

zusammensitzen, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

zusammensitzen, mhd. zesamenesitzen*, zesamene sitzen, st. V.: nhd. zusammensitzen

Zusammensitzen, mnd. sitten (2), sittent, N.: nhd. Sitzen, Session, Umtrunk, Zusammensitzen, Ansässigsein, Wohnen, After, Gesäß

zusammensitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensitzenden -- Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen, mnd. bende (2), Sb.: nhd. Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen; bendede, Sb.: nhd. Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen

Zusammensitzung, mhd. zesamenesitzunge*, zesamensitzunge, st. F.: nhd. Zusammensitzung

zusammensitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenspannen, ahd. 2zisamanegiwetan* 1, st. V. (5): nhd. zusammen anspannen, zusammenspannen

zusammenspannen, mhd. zesamenespannen*, zesamenspannen, st. V.: nhd. zusammenspannen, zusammenfügen; zesameneweten, zesamene weten, zesamenweten, st. V.: nhd. »zusammenwetten«, zusammenspannen

zusammenspannen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensparen, mnd. bespāren, sw. V.: nhd. aufsparen, zusammensparen, ersparen, vermeiden

zusammenspetteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zusammenspielen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenspinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenspitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensprache, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensprechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenspringen, mhd. zesamenespringen, zesamene springen, zesamenspringen, zesamnespringen, zisamenespringen, st. V.: nhd. »zusammenspringen«, sich aufeinander stürzen, gegeneinander anrennen

zusammenstallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstampfen, mnd. dörchstampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, einstampfen, zusammenstampfen

zusammenstapfen, mhd. zesamenestapfen*, zesamene stapfen, sw. V.: nhd. »zusammenstapfen«

zusammenstauchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstechen, mhd. zesamenestechen, zesamenstechen, st. V.: nhd. »zusammenstechen«, zusammenstoßen, aufeinander eindringen

zusammenstechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstehen -- zusammenstehen mit, got. mi-þ-sta-n-d-an* 1, st. V. (6): nhd. zusammenstehen mit

zusammenstehen, afries. gad-er-sta-n-d-a* 1, gad-er-sto-n-d-a*, st. V. (6): nhd. zusammenstehen; to-hâ-p-e-sta-n-d-a 1 und häufiger?, to-hâ-p-e-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. zusammenstehen

zusammenstehen, mhd. zesamenestān*, zesamenstān, an. V.: nhd. zusammenstehen, sich zusammenballen

zusammenstehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstellen, ahd. 1zisamanegiwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenstellen; 8zisamaneleggen* 20, sw. V. (1b): nhd. »zusammenlegen«, verbinden, zusammensetzen, zusammenfügen, zusammenstellen; gistāten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen; gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen; ūfgirihten* 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenstellen, einrichten, aufstellen

zusammenstellen, mhd. zesamenebringen, zesamene bringen, zesamenbringen, zesamenepringen, zesammepringen, zusamenpringen, st. V., sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenstellen, anhäufen, sammeln, versammeln, vereinigen, zustande bringen, vereinbaren; zesamenelegen, zesamene legen, zesamnelegen, zesemenlegen, zosamenelegen, zusammelegen, zusamnelegen, sw. V.: nhd. zusammenlegen, aufhäufen, eng zusammenfassen, zusammenstellen, ansammeln, anhäufen; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- sich zusammenstellen: mhd. verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

zusammenstellen, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen

zusammenstellen, mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen; vörsāmelen*, vorsāmelen, vorsammelen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfassen, ansammeln, anhäufen, zusammenstellen, verfassen, versammeln, vereinigen, zusammen kommen

zusammenstellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammenstellung, got. ga-ju-k-ō (2) 30, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. »Zusammenstellung«, »Zusammenjochung«, Gleichnis

Zusammenstellung, afries. rek-en-inge 3, st. F. (ō): nhd. Rechnung, Zusammenstellung

Zusammenstellung, as. te-sam-na-br-āh-t-i 1, st. F. (ī): nhd. Zusammengebrachtes, Zusammenstellung

Zusammenstellung, ahd. 7zisamanebrāhtī* 4, st. F. (ī): nhd. Zusammenstellung, Sammlung; 8zuobrunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Beibringung, Zusammentragung, Zusammenstellung, Sammlung; gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); gisamanunga* 14?, st. F. (ō): nhd. Sammlung, Zusammenstellung, Versammlung, Gemeinde, Kongregation; gisezzida 47, st. F. (ō): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Stellung, Ordnung, Lage, Einsetzung, Zusammenstellung, Gestalt, Gestaltung, Vereinigung, Bestimmung; gisezzidī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Zusammenstellung; giwerf* 10, st. N. (a): nhd. Beitrag, Beisteuer, Versammlung, Hinzufügung, Zusammenstellung; ? giworfanī* 1, st. F. (ī): nhd. Zusammenstellung?, Wurf (?); stātunga* 1, st. F. (ō): nhd. Stellung, Anordnung, Zusammenstellung, Bestätigung; temparunga* 6, st. F. (ō): nhd. Mäßigung, Zusammenstellung, Zubereitung, Mischung, Gewürz

Zusammenstellung, mhd. zesamenelegunge*, zesamenlegunge, st. F.: nhd. Zusammenlegung, Zusammensetzung, Zusammenstellung

zusammenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammensteuern -- zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, mnd. schōten (2), schāten, schotten, scoten, sw. V.: nhd. zusammenhäufen, zusammentragen, zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, Schoß (F.) (3) bezahlen, Bürgersteuer bezahlen

zusammensteuern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstieben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstimmen, ahd. bihellan* 1?, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenstimmen; gihellan* 36, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenklingen, zusammenstimmen, im Einklang stehen, eins sein mit, passen, passen zu

zusammenstimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstimmend, ahd. gistimmi* 2, Adj.: nhd. übereinstimmend, einhellig, zusammenstimmend

zusammenstimmend, mhd. gehel (1), Adj.: nhd. zusammenklingend, zusammenstimmend

zusammenstimmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenstimmung, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstoppeln, mnd. lappen, sw. V.: nhd. flicken, ausbessern, zurechtflicken, zusammenstoppeln

zusammenstoppeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstoppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenstoppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammenstoß -- bewaffneter Zusammenstoß, mnd. mangelīe, mangelie, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; mangelinge (1), manglinge, manklinge, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß

Zusammenstoß -- ein Schiff durch Zusammenstoß beschädigen, mnd. dörchsēgelen**, dörchsēgeln, d· rsēgeln, sw. V.: nhd. ein Schiff durch Zusammenstoß beschädigen, hindurchsegeln

Zusammenstoß -- Zusammenstoß zweier Schiffe, mnd. anesēgelinge*, ansēgelinge, F.: nhd. »Ansegelung«, Ansegeln, Zusammenstoß zweier Schiffe

Zusammenstoß, ae. cno-s-s, st. N. (a): nhd. Zusammenstoß; ge-hnǣ-st, ge-hnā-st, st. N. (a), st. N. (i): nhd. Zusammenstoß, Kampf; gri-nd (2), gri-nd-e (2), st. N. (a): nhd. Krach, Zusammenstoß

-- Zusammenstoß von Standarten: ae. cumb-ol-ge-hnǣ-st, cumb-ol-ge-hnā-st, st. N. (a): nhd. Zusammenstoß von Standarten, Schlacht

Zusammenstoß, mhd. hurt (2), st. F., st. M.: nhd. Stoß, Anprall, stoßendes Losrennen, Zusammenstoß, Aufprall, Ansturm, Angriff

Zusammenstoß, mhd. müete* (3), muote, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Begegnung, Zusammenstoß, Angriff

Zusammenstoß, mhd. stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß

Zusammenstoß, mhd. zesamenestōz*, zuosamenstōz, st. M.: nhd. »Zusammenstoß«, Zusammenlegung, eheliche Gütergemeinschaft

Zusammenstoß, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel; st· tinge, F.: nhd. Stoß, Zusammenstoß, Anstoß, Zwist, Streit, Unstimmigkeit, Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten

-- Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer: mnd. schotrenne, schotrönne, stōtrenne, F.: nhd. Dachrinne, Abflussrinne, Wasserleitung aus Bohlen (?) mit Verschluss (?), Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, Kehlrinne am Schornstein

Zusammenstoßen -- feindliches Zusammenstoßen, mhd. druc (1), truc, st. M.: nhd. Druck, Drücken, Stoß, Schlag, Anprall, Gewalt, Bedrängnis, Umarmung, feindliches Zusammenstoßen, zärtliches Ansichdrücken

zusammenstoßen -- Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, mnd. kēle (2), F.: nhd. »Kehle«« (F.) (2)?, Dachkehle, Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, Dachrinne, Wasserrinne

Zusammenstoßen -- Zusammenstoßen mit den Backen, mhd. backenknus, backenknūz, st. M.: nhd. Zusammenstoßen mit den Backen, Ohrfeige

zusammenstoßen, got. sti-g-q-an 1, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. stoßen, zusammenstoßen

zusammenstoßen, ae. be-ier-n-an, be-ir-n-an, be-yr-n-an, be-eor-n-an, st. V. (3b): nhd. zusammenstoßen, zustoßen, hineinfließen, bedecken; hnī-t-an, st. V. (1): nhd. stoßen, zusammenstoßen

zusammenstoßen, ahd. 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen; 1zisamanestōzan* 6, red. V.: nhd. zusammenstoßen, zusammenfügen, zusammentreffen, zusammenfügen, kollidieren; firstōzōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenstoßen, aneinanderstoßen; samanstokken* 1, samanstocken*, sw. V. (1a): nhd. zerstoßen (V.), zusammenstoßen; samanstōzōn*? 1, sw. V. (2): nhd. zusammenstoßen, aneinanderstoßen; samantstōzōn*? 1, sw. V. (2): nhd. zusammenstoßen

-- zusammenstoßen lassen: ahd. 8zisamaneslahan 11, st. V. (6): nhd. zusammenschlagen, zusammenstoßen lassen, zerschlagen (V.), zerbrechen

Zusammenstoßen, mhd. gestœze, st. N.: nhd. Stoßen, Zusammenstoßen, Drängen, Gedränge, Kampf, Streit, Handgemenge, Nichts

zusammenstoßen, mhd. zesamenedringen*, zesamene dringen, zesamendringen, zesamnetringen, zesamenetringen, st. V.: nhd. zusammenprallen, zusammenstoßen; zesamenegerāmen*, zesamengerāmen, zesamnegerāmen, sw. V.: nhd. zusammenstoßen; zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen; zesamenerennen*, zesamene rennen, zesamenrennen, zusammenrennen, sw. V.: nhd. »zusammenrennen«, zusammenstoßen; zesamenestechen, zesamenstechen, st. V.: nhd. »zusammenstechen«, zusammenstoßen, aufeinander eindringen; zesamenestōzen, zesamene stōzen, zesamenstōzen, red. V.: nhd. zusammenstoßen, aneinanderstoßen, aneinandergrenzen, zusammentreffen, aufeinander prallen

zusammenstoßen, mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an

-- zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht: mnd. anesēgelen*, ansegelen, sw. V.: nhd. ansegeln, zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht

zusammenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenstoszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstosznath, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstoszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenstreichen, mhd. zesamenestrīchen*, zesamenstrīchen, zesamenstrīchen, st. V.: nhd. zusammenstreichen

zusammenstreichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstricken, ae. ge-stri-c-ian, sw. V. (1): nhd. zusammenstricken

zusammenstricken, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

-- fest zusammenstricken: mhd. verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in

zusammenstricken, mhd. zesamenestricken*, zesamene stricken, sw. V.: nhd. »zusammenstricken«

zusammenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenströmen, ahd. 8zisamanegān* 1, zisamanegēn*, anom. V.: nhd. zusammengehen, zusammenströmen, zusammenkommen; 1zisamanegangan* 1, red. V.: nhd. zusammengehen, zusammenströmen, sich vermischen; 6zisamaneswermen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwärmen, zusammenströmen, sich als Bienenschwarm zusammenfinden

zusammenströmen, mhd. zesamenesīgen*, zesamene sīgen, zesamensīgen, st. V.: nhd. zusammenströmen, zusammenströmen aus

-- zusammenströmen aus: mhd. zesamenesīgen*, zesamene sīgen, zesamensīgen, st. V.: nhd. zusammenströmen, zusammenströmen aus

zusammenströmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstückeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zusammensturz, got. us-wal-t-ein-s 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Umwälzung, Zusammensturz, Zerstörung, Untergang

Zusammensturz, mnd. vörvallinge*, vorvallinge, vorvallunge, F.: nhd. Verfall, Einsturz, Todesfall, Heimfall, Heimfallrecht, Hinfälligkeit, strafweiser Verlust, Straffälligkeit, Zusammensturz

zusammensturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenstürzen -- lärmend zusammenstürzen, an. gnat-a, sw. V.: nhd. lärmend zusammenstürzen

zusammenstürzen, ahd. gigāhōn* 2, sw. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen, streben, entgegenlaufen, entgegeneilen, zusammenstürzen

-- brandend aufbrausen zusammenstürzen: ahd. walzōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich wälzen, rollen, brandend aufbrausen zusammenstürzen

-- zusammenstürzen lassen: ahd. nidarslahan* 9, st. V. (6): nhd. niederschlagen, fällen, niederstrecken, zusammenstürzen lassen, niederhauen, schlachten, zerschlagen (V.)

zusammenstürzen, mhd. gegāhen, sw. V.: nhd. beeilen, eilig streben, schnell handeln, schnell zusammenlaufen, zusammenstürzen; hinbrechen, st. V.: nhd. zusammenstürzen, sich hinwenden, sich hingeben an

zusammenstürzen, mnd. nēderstörten, nedderstörten, sw. V.: nhd. niederstürzen, zu Boden stürzen, umfallen, zusammenstürzen, umstürzen, niedergeschlagen sein (V.); nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

zusammenstürzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenstutzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensuchen -- zusammensuchen aus, mhd. rechen (2), st. V.: nhd. »rechen«, zusammensuchen aus, häufen auf, häufen in, aufhäufen, raffen unter, zusammenraffen, zusammenscharren

zusammensuchen, ahd. 8zisamaneraspōn* 3, sw. V. (2): nhd. zusammentragen, zusammensuchen, aufhäufen; raspōn* 2, sw. V. (2): nhd. sammeln, suchen, zusammensuchen

zusammensuchen, mhd. klūben (1), sw. V.: nhd. »klauben«, pflücken, rauben, stehlen, ablesen, auflesen, zerreißen, zusammensuchen, heraussuchen, auflesen, abzwicken

zusammensuchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammensurpeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammentaugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenthun, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammentrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammentragen -- Vorräte zusammentragen, mnd. insāmelen, insammelen, sw. V.: nhd. einsammeln, einernten, Vorräte zusammentragen, vorsorgen, Zins einziehen, Zins einfordern

zusammentragen, got. ga-baír-an 26, st. V. (4), (perfektiv): nhd. »zusammentragen«, vergleichen, gebären

zusammentragen, got. ga-dra-g-an* 1, st. V. (6): nhd. zusammentragen

zusammentragen, ahd. 8zisamaneraspōn* 3, sw. V. (2): nhd. zusammentragen, zusammensuchen, aufhäufen; 5zisamanetragan* 2, st. V. (6): nhd. zusammentragen, zusammenhäufen, zusammenfügen; gifuoren* 7?, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, einführen, zusammentragen, hinführen, dahin bringen, einbringen, aufstacheln, beleben; gitragan* (1) 17, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), zusammentragen, zusammenhäufen, bringen, voranschreiten, vorrücken, benehmen, sich verhalten, sich geziemen; hūfōn 11, sw. V. (2): nhd. häufen, anhäufen, sammeln, zusammentragen, aufhäufen, hoch aufbauen, zusammendrängen, hinzukommen; samabringan* 2, samanbringan*, anom. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenfügen

zusammentragen, mhd. zesamenebringen, zesamene bringen, zesamenbringen, zesamenepringen, zesammepringen, zusamenpringen, st. V., sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenstellen, anhäufen, sammeln, versammeln, vereinigen, zustande bringen, vereinbaren; zesamenetragen, zesamene tragen, zesamentragen, zasamnetragen, zasamenetragen, zisamnetragen, zisamenetragen, zusamnetragen, zusamenetragen, zusammedragen, st. V.: nhd. zusammentragen, herbeibringen, aufhäufen, zusammenführen, zustande bringen, einrichten, austragen, miteinander machen, vereinbaren

zusammentragen, mnd. schōten (2), schāten, schotten, scoten, sw. V.: nhd. zusammenhäufen, zusammentragen, zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, Schoß (F.) (3) bezahlen, Bürgersteuer bezahlen

zusammentragen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammentrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammentragung, ahd. 8zuobrunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Beibringung, Zusammentragung, Zusammenstellung, Sammlung

zusammentrauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammentrechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammentreff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammentreffen -- feindliches Zusammentreffen, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

zusammentreffen -- zusammentreffen mit, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- Zusammentreffen von zwei Wegen: mhd. gewicke, st. N.: nhd. Zusammentreffen von zwei Wegen, Wegkreuzung, Schlachtfeld, Feld, Wegscheide

Zusammentreffen, an. mōt (2), st. N. (a?, ja?): nhd. Zusammentreffen, Begegnung

zusammentreffen, ae. efen-ge-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. zusammenrinnen, zusammentreffen; efen-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. zusammenrinnen, zusammentreffen

zusammentreffen, ahd. 9zisamanefallan* 4, red. V.: nhd. »zusammenfallen«, zusammenschließen, zusammentreffen, zusammenklappen; 8zisamanegifallan* 1, red. V.: nhd. »zusammenfallen«, zusammentreffen; 6zisamanegirinnan* 4, st. V. (3a): nhd. zusammentreffen, sich zusammenfügen, sich vereinigen; 9zisamanekweman* 14, zisamanequeman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, sich vereinigen, zusammentreffen, zusammenhängen; 1zisamanestōzan* 6, red. V.: nhd. zusammenstoßen, zusammenfügen, zusammentreffen, zusammenfügen, kollidieren

Zusammentreffen, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; gagangang* 1, st. M. (i) (?): nhd. Treffen, Zusammentreffen, Begegnung

zusammentreffen, ahd. ingagangān* 3?, anom. V.: nhd. hingehen, entgegenkommen, zusammentreffen; ingagangangan* 3, red. V.: nhd. hingehen, entgegenkommen, zusammentreffen; ingagangigangan* 1, red. V.: nhd. entgegengehen, zusammentreffen; samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen

Zusammentreffen, mhd. īnvalschaft, īnfalschaft*, st. F.: nhd. Zusammentreffen, Einheit, Übereinstimmung

zusammentreffen, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

Zusammentreffen, mhd. stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß; tref, trif, st. M., st. N.: nhd. »Treff«, Zusammentreffen, entscheidender Streich, Schlag, Hieb

zusammentreffen, mhd. treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

Zusammentreffen, mhd. zesamenegēunge, zesamengēunge, st. F.: nhd. »Zusammengehung«, Zusammentreffen, Aufeinandertreffen

zusammentreffen, mhd. zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen; zesamenestōzen, zesamene stōzen, zesamenstōzen, red. V.: nhd. zusammenstoßen, aneinanderstoßen, aneinandergrenzen, zusammentreffen, aufeinander prallen

Zusammentreffen, mhd. zuozuht, st. F.: nhd. »Zuzucht«, Nachkommenschaft, Zusammenzug, Zusammentreffen, Aufzucht desselben Tiergeschlechts

zusammentreffen, mnd. drāpen (1), drapen, sw. V.: nhd. treffen, zusammentreffen, ein Ziel treffen, übereintreffen

-- feindlich zusammentreffen: mnd. drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

Zusammentreffen, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft; tēgenlōp, M.: nhd. Entgegenkommen, Zusammentreffen

zusammentreffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammentreffender, mnd. ? vannāhērkōmære*, vannāhērkōmer, M.?: nhd. »Vonnahherkommer«, Zusammenkommender?, Zusammentreffender?

Zusammentreffens -- Zeit eines Zusammentreffens, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

zusammentreffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammentreiben, afries. to-gad-er-a-drī-v-a 1, sw. V. (1): nhd. zusammentreiben

zusammentreiben, mhd. zesamenetrīben*, zesamene trīben, st. V.: nhd. zusammentreiben

zusammentreiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammentreten -- zum Bezirksgericht zusammentreten, mnd. kluchten, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammentreten, zum Bezirksgericht zusammenrufen; kluften, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammenrufen, zum Bezirksgericht zusammentreten, versammeln?, eine Versammlung abstimmen lassen, teilen, spalten

zusammentreten, afries. gad-er-gu-ng-a 1, gad-ur-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. zusammentreten

zusammentreten, mhd. zesamenetreten, sw. V.: nhd. zusammentreten, aufeinandertreffen

zusammentreten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammentretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammentritt -- Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt, mnd. · verdīkrichte, ōverdīkrichte, N.: nhd. Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt

zusammentritt -- Tag an dem das Sendgericht zusammentritt, mnd. sēntdach, seentdach, N.: nhd. »Sendtag«, Gerichtstag der Synode, Tag an dem das Sendgericht zusammentritt

zusammentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammentrommeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammentrummen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammentrümmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammentun -- sich abseits zusammentun, mhd. vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben

zusammentun -- sich zusammentun, got. *ga-waír-þ-an, st. V. (3,2): nhd. sich zuwenden, sich nähern, sich zusammentun

zusammentun -- sich zusammentun, mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

zusammentun, ahd. 8zisamanebituon* 1, anom. V.: nhd. zusammentun, schließen, ballen; 8zisamanetuon* 2, anom. V.: nhd. zusammentun, sammeln, zusammenbringen, anfertigen, zustande bringen

zusammentun, mhd. anespannen, anspannen, ane spannen, red. V.: nhd. anspannen, spannen, anschnallen, zusammentun

-- sich zu einer Schar zusammentun: mhd. bescharen*, bescharn, st. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, bescheren, sich sammeln, sich scharen, sich zu einer Schar zusammentun

zusammentun, mnd. kumpānīen, kumpenīen, sw. V.: nhd. vertragen (V.), zusammentun, verbünden, gesellen

zusammentun, mnd. plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.); prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- sich zu zweit zusammentun: mnd. pāren, sw. V.: nhd. paaren, sich zu zweit zusammentun, sich zu zweit zusammenfügen, sich paarweise aufstellen, sich vermählen (Bedeutung jünger), heiraten (Bedeutung jünger)

zusammentun, mnd. vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden; vörsāmen*, vorsāmen, vorsammen, sw. V.: nhd. sammeln, ankaufen, zusammenbringen, vereinigen mit, zusammen sein (V.), zusammentun

zusammenübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenunterrichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenunterrichtsmethode, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenverbindung, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenverfassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenverfügen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenvergattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenverhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenverschwören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenverschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenverständnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenverwallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenverweilen, got. mi-þ-ga-wi-s-an* 1, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. zusammenverweilen, zusammen sein (V.)

zusammenwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenwachsen, ahd. 4zisamanewahsan* 1, st. V. (6): nhd. zusammenwachsen; 5zisamanewalbōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenkommen, zusammenwachsen;

intspringan* 2, inspringan*, st. V. (3a): nhd. entspringen, zusammenwachsen, emporwachsen

zusammenwachsen, mhd. verwahsen (1), ferwahsen*, st. V.: nhd. »verwachsen« (V.) (2), zuwachsen, anschwellen, zusammenwachsen, überwachsen (V.); wimmeren, wimmern, sw. V.: nhd. »wimmern« (V.) (2), zusammenwachsen; zesamenewahsen*, zesamenwahsen, st. V.: nhd. zusammenwachsen

zusammenwachsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenwachsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenwalken, mhd. verwalken (1), ferwalken*, red. V., st. V.: nhd. »verwalken«, zusammenwalken, verfilzen

zusammenwalken, mhd. zesamenewalken*, zesamene walken, sw. V.: nhd. »zusammenwalken«, zusammenschlagen

zusammenwallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenweben, ae. ā-we-f-an, st. V. (5): nhd. weben, zusammenweben

zusammenweben, ahd. gibrettan* 3, st. V. (3b): nhd. flechten, zusammenweben, zusammenknüpfen, knüpfen

zusammenweben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenwehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenweinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenweisen, mhd. zesamenewīsen, zesamenwīsen, sw. V.: nhd. »zusammenweisen«, zusammenführen

zusammenwellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenwenden, mhd. zesamenewenden*, zesamene wenden, sw. V.: nhd. »zusammenwenden«

zusammenwerfen -- unordentlich zusammenwerfen, an. sumbl-a, sw. V.: nhd. unordentlich zusammenwerfen

zusammenwerfen, ahd. 8zisamanewerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenwerfen, verbinden

zusammenwerfen, mhd. zesamenewerfen, zesamene werfen, zesamenwerfen, zusamenewerfen, st. V.: nhd. zusammenwerfen, durcheinander werfen, über den Haufen werfen, umwerfen, sich zusammenschließen, vereinigen

zusammenwerfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenwerfung, mhd. zesamenewerfunge*, zesamenwerfunge, st. F.: nhd. »Zusammenwerfung«, Handelsgemeinschaft

zusammenwetten, mhd. zesameneweten, zesamene weten, zesamenweten, st. V.: nhd. »zusammenwetten«, zusammenspannen

zusammenwetten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenwickeln -- das Haar in einem Schopf zusammenwickeln, mhd. balzieren, balsieren, sw. V.: nhd. das Haar in einem Schopf zusammenwickeln

zusammenwickeln, an. kimb-l-a, sw. V.: nhd. zusammenwickeln

zusammenwickeln, ae. weal-c-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. rollen, wälzen, wirbeln, überlegen (V.), nachdenken, zusammenwickeln, drehen

zusammenwickeln, ahd. 1zisamanebiwintan* 4, st. V. (3a): nhd. »zusammenwinden«, zusammenrollen, zusammenwickeln; 0zisamanewintan* 2, st. V. (3a): nhd. »zusammenwinden«, verwickeln, zusammenwickeln

zusammenwickeln, mhd. zesamenewinden, zesamene winden, zesamenwinden, zesamnewinden, st. V.: nhd. zusammenwickeln

zusammenwickeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenwimmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenwinden, ahd. 1zisamanebiwintan* 4, st. V. (3a): nhd. »zusammenwinden«, zusammenrollen, zusammenwickeln; 0zisamanewintan* 2, st. V. (3a): nhd. »zusammenwinden«, verwickeln, zusammenwickeln

zusammenwirbeln -- zusammenwirbeln von Schnee, an. fenn-a (2), sw. V. (1): nhd. zusammenwirbeln von Schnee

zusammenwirken -- zusammenwirken mit, mhd. mitewürken (1), mitwürken, sw. V.: nhd. mitwirken, zusammenwirken mit, bewirken

Zusammenwirken, ahd. ebanwerk* 1, ebanwerc*, st. N. (a): nhd. »Ebenwerk«, Zusammenwirken; einwerk* 1, einwerc*, st. N. (a): nhd. Zusammenwirken, gemeinsames Handeln, gemeinsames einheitliches Wirken

zusammenwirken, mhd. gesellescaffen, sw. V.: nhd. »gesellschaften«, verbinden, zusammenwirken

zusammenwirken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenwirksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenwohnen, ae. ā-sit-t-an, st. V. (5): nhd. zusammenwohnen, siedeln

Zusammenwohnen, ahd. mitiwist* 12, st. F. (i): nhd. das Mitsein, Mitsein, das Zusammensein, Zusammensein, Gemeinschaft, das Zusammenwohnen, Zusammenwohnen, Teilhabe, Aufeinanderfolge
-- das Zusammenwohnen: ahd. mitiwist* 12, st. F. (i): nhd. das Mitsein, Mitsein, das Zusammensein, Zusammensein, Gemeinschaft, das Zusammenwohnen, Zusammenwohnen, Teilhabe, Aufeinanderfolge

Zusammenwohnen, mnd. bīwāninge, F.: nhd. Zusammenleben, Zusammenwohnen

zusammenwohnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenwuchern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zusammenwurf, mhd. zuowurf, st. M.: nhd. »Zuwurf«, Gewährung, Zuwerfen der Tür, Zusammenwurf, Aufnahme, Ländervereinigung

zusammenwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenwürfeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzählen -- zu einer Summe zusammenzählen, mhd. summen (1), sw. V.: nhd. summen (V.) (2), summieren, zu einer Summe zusammenzählen

zusammenzählen, ae. ā-r-ī-m-an, sw. V. (1): nhd. zählen, zusammenzählen, nummerieren; r-ī-m-an, sw. V. (1): nhd. zählen, zusammenzählen, erzählen, berechnen, achten

zusammenzählen, ahd. 6zisamanezellen* 2, sw. V. (1): nhd. zusammenzählen; samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen

zusammenzählen, mhd. zesamenezellen*, zesamenzelen, zesamenezelen, zesamenezeln*, zesamene zeln, sw. V.: nhd. zusammenzählen, zusammenrufen, miteinander vergleichen

zusammenzählen, mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

zusammenzählen, mnd. summen (2), sw. V.: nhd. summieren, zusammenzählen, postenweise aufführen, aufstellen, zusammenrechnen, berechnen; summēren, sw. V.: nhd. summieren, zusammenzählen, zusammenrechnen, veranschlagen, schätzen

zusammenzählen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenziehen -- Gürtel zusammenziehen, mnd. ingörden, sw. V.: nhd. sich gürten, Gürtel anziehen, Gürtel zusammenziehen

zusammenziehen -- je zwei Fäden zusammenziehen, mhd. zwirnen, sw. V.: nhd. »zwirnen«, je zwei Fäden zusammenziehen, aus mehreren Fäden zusammendrehen

Zusammenziehen -- Kordel zum Zusammenziehen des Mantels, mnd. mantelsnōr, F.: nhd. »Mantelschnur«, Schnur (F.) (1) zum Zusammenziehen des Mantels, Kordel zum Zusammenziehen des Mantels

zusammenziehen -- krampfhaft zusammenziehen, mhd. verkrempfen, ferkrempfen*, sw. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, sich verkrampfen

zusammenziehen -- mit Stricken zusammenziehen, mhd. versnarren, fersnarren*, sw. V.: nhd. mit Stricken zusammenziehen

zusammenziehen -- sich an der Grenze zusammenziehen, mnd. grenitzen, grentzen, grensen, sw. V.: nhd. grenzen, an der Grenze liegen, sich an der Grenze zusammenziehen

zusammenziehen -- sich zusammenziehen, ae. cli-n-g-an, st. V. (3a): nhd. festhaften, schrumpfen, sich zusammenziehen

zusammenziehen -- sich zusammenziehen, ae. ge-scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen, welken, verschmachten

zusammenziehen -- sich zusammenziehen, ae. scri-m-man, st. V. (3a): nhd. zusammenschrumpfen, sich zusammenziehen

zusammenziehen -- sich zusammenziehen, ae. scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen, welken, verschmachten

zusammenziehen -- sich zusammenziehen, mhd. entsmiegen, st. V.: nhd. sich zusammenziehen, schließen

zusammenziehen -- sich zusammenziehen, mhd. verklimpfen, ferklimpfen*, sw. V.: nhd. sich zusammenziehen, einschrumpfen; zesamenekrimpfen, zesamenkrimpfen, st. V.: nhd. sich zusammenziehen; zesameneziehen*, zesamenziehen, st. V.: nhd. zusammenziehen, sich zusammenziehen, sich zusammenrollen, sich vereinigen

zusammenziehen -- sich zusammenziehen, mnd. krimpen (1), st. V., sw. V.: nhd. schrumpfen, einschrumpfen, sich zusammenziehen, kleiner werden, geringer werden, sich zusammenkrampfen, eintrocknen, einlaufen, knapp werden, Kunstausdruck der Tuchbereiter (Tuch durch Einwirkung von Wasser einlaufen lassen um es vor späterem Einlaufen zu bewahren)

zusammenziehen -- Truppen zusammenziehen, ae. fyl-c-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, Truppen zusammenziehen; ge-fyl-c-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, Truppen zusammenziehen

Zusammenziehen -- Zusammenziehen der Haut bzw. der Schleimhäute, mnd. runselinge, F.: nhd. Runzeln (N.), Zusammenziehen der Haut bzw. der Schleimhäute

Zusammenziehen -- Zusammenziehen des Schlundes, mnd. worgelinge, mnd.?, F.: nhd. Zusammenziehen des Schlundes, Würgen, Herbheit von Speisen

zusammenziehen, idg. *strenk-, *streng-, Adj., Sb., V.: nhd. straff, beengt, Strang, drehen, zusammenziehen

zusammenziehen, germ. *krempan, *krimpan, st. V.: nhd. zusammenziehen, krampfen, zusammenkrampfen; *skrampjan, germ.?, sw. V.: nhd. krampfen, zusammenziehen; *skremman, germ.?, st. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen; *skrenkan, *skrenkwan, germ.?, st. V.: nhd. zusammenziehen, schrumpfen; *snarkjan?, sw. V.: nhd. zusammenziehen; *snerhan, germ.?, st. V.: nhd. zusammenziehen, binden, schlingen (V.) (1); *snerpan, st. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen; *þenh-, germ.?, V.: nhd. zusammenziehen
-- sich zusammenziehen: germ. *hrenkwan, germ.?, st. V.: nhd. sich zusammenziehen; *klengan (2), st. V.: nhd. schrumpfen, sich zusammenziehen

zusammenziehen, got. *snaír-p-an?, st. V. (3): nhd. zusammenziehen, sich biegen, krümmen
-- zusammenziehen machen: got. *snar-p-jan?, sw. V. (1): nhd. zusammenziehen machen

zusammenziehen, an. sner-k-ja, sw. V. (1): nhd. zusammenziehen
-- sich zusammenziehen: an. skre-pp-a (3), st. V. (3a): nhd. ausgleiten, sich zusammenziehen, abnehmen

zusammenziehen, afries. gad-er-ti-ā* 1, gad-ur-ti-ā*, st. V. (2): nhd. zusammenziehen

zusammenziehen, ahd. bisnerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenziehen, verzerren, verkrampfen; 4zisamanebisnerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenziehen, zusammenschrumpfen; 6zisamanedinsan* 1, st. V. (3a): nhd. zusammenziehen, zusammenschleppen, zusammenbringen, zusammenschwemmen; 5zisamanegiziohan* 1, st. V. (2b): nhd. zusammenziehen; 6zisamanegizukkōn* 1, zisamanegizuckōn*, sw. V. (2): nhd. zusammenziehen; 9zisamanesnerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenziehen, zusammenschrumpfen; 7zisamaneziohan* 5, st. V.

(2b): nhd. zusammenziehen, einziehen; firsnerfan* 1, st. V. (3b): nhd. zusammenziehen, verzerren, verkrampfen

Zusammenziehen, ahd. gidinsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenziehen, Vertrag

zusammenziehen, ahd. girapfen* 1, giraphen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten, zusammenziehen; gisamanōn* 85, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, verbinden, versammeln, zusammenrufen, zusammenführen, zusammenziehen, verknüpfen, zusammenkommen, anhäufen, vergrößern; gizukken* 4, gizucken*, gizuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, zusammenziehen, abziehen; nidarnikken* 2, nidarnicken*, sw. V. (1a): nhd. zusammenziehen, niederdrücken, zusammenrücken; samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen; wimmeren* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenziehen

-- sich zusammenziehen: ahd. ? 2zisamanefāhan* 1, red. V.: nhd. »zusammenfangen«, sammeln, einsammeln, sich zusammenziehen?; 7zukkōn* 5, zuckōn*, zuhhōn*, sw. V. (2): nhd. raffen, rupfen, sich zusammenziehen; smiogan* 1, st. V. (2a): nhd. »schmiegen«, sich zusammenziehen

zusammenziehen, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; krimpfen, krimpen, grimpfen, st. V.: nhd. »krimpfen«, krumm oder krampfhaft zusammenziehen, zusammenkrümmen, zusammenkrampfen, sich krümmen, zusammenziehen

-- fest zusammenziehen: mhd. klimpfen, klimpen, st. V.: nhd. fest zusammenziehen, drücken, einengen, zusammendrücken

-- krumm oder krampfhaft zusammenziehen: mhd. krimpfen, krimpen, grimpfen, st. V.: nhd. »krimpfen«, krumm oder krampfhaft zusammenziehen, zusammenkrümmen, zusammenkrampfen, sich krümmen, zusammenziehen

-- sich zusammenziehen: mhd. gesmiegen, st. V.: nhd. in eng Umschließendes drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, sich zusammenschmiegen, sich zusammenducken, sich unterwerfen

zusammenziehen, mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über; runzelen*, runzeln, sw. V.: nhd. runzeln, zusammenziehen

-- sich zusammenziehen: mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

zusammenziehen, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken; snerchen, st. V.: nhd. binden, knüpfen, zusammenziehen

-- sich zusammenziehen: mhd. schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden; smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen; smogen, sw. V.: nhd. drücken in, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, unterwerfen, zusammenducken, sich unterwerfen; smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken; spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

-- zusammenziehen wollen: mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

zusammenziehen, mhd. versmiegen, fersmiegen*, st. V.: nhd. »verschmiegen«, wegdrücken, beseitigen, einziehen, zusammenziehen, schmiegen, verbergen, sich zusammenkauern; zesamenerīhen*, zesamene rīhen, zesamenrīhen, zesamenrīgen, st. V.: nhd. zusammenziehen; zesameneziehen*, zesamenziehen, st. V.: nhd. zusammenziehen, sich zusammenziehen, sich zusammenrollen, sich vereinigen; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

Zusammenziehen, mhd. zuoziehen (2), st. N.: nhd. »Zuziehen«, Einziehen, Einkehren, Entgegenziehen, Zusetzen, Herbeiführen, Zuführen, Zusammenziehen, Schließen

zusammenziehen, mnd. bekrimpen, st. V.: nhd. Tuch einlaufen lassen, dekatieren (Ausdruck der Tuchbereiter), zusammenziehen, schrumpfen, verzagen

-- sich zusammenziehen: mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

zusammenziehen, mnd. rimpen, rümpfen, st. V.: nhd. zusammenziehen, Falten werfen, in Falten legen, rümpfen

zusammenziehen, mnd. schrempen, sw. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen, zum Schrumpfen bringen, sich verzeihen, braten, rösten, sengen

-- sich zusammenziehen: mnd. strempen, sw. V.: nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen; strimpen, sw. V.: nhd. schrumpfen, sich zusammenziehen

zusammenziehen, mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen

-- krampfhaft zusammenziehen: mnd. vörkrimpen* (1), vorkrimpen, st. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, schrumpelig werden, eintrocknen, schrumpfen, schwinden, vermindern, abnehmen, schmälern, kürzen

zusammenziehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenziehend -- sich zusammenziehend fortschnellen, mhd. schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden

zusammenziehend -- sich zusammenziehend, mnd. grēselhaftich, greselhaftich, grēselaftich, Adj.: nhd. zusammenfahrend, zu gefrieren beginnend, zu gerinnen beginnend, sich zusammenziehend

zusammenziehend, mnd. rimpich, rimpech, rümpich, rumpich, Adj.: nhd. faltig, runzlig, zusammenziehend, würgend; runsich, Adj.: nhd. zusammenziehend

zusammenziehend, mnd. worgellīk*, worgelīk, mnd.?, Adj.: nhd. zusammenziehend, herb (von Geschmack); worgelhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. zusammenziehend, herb (von Geschmack)

zusammenziehende -- zusammenziehende Wirkung haben, mhd. widerdiuhen*, widerdūhen, sw. V.: nhd. zusammenziehende Wirkung haben

zusammenziehender -- zusammenziehender Pflanzensaft, mhd. lüppe, luppe, st. N., F.: nhd. »Lüppe«, Salbe, zusammenziehender Pflanzensaft, Arznei, Zauberei, Zauber, Giftmischerei, Vergiftung

zusammenziehenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenziehungsfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenziemen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzimmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzittern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzubinden -- Seil um Taue zusammenzubinden, mnd. bintsēl, bintsēil, bintsel, bintzel, buntsel, N.: nhd. Bindseil, Seil um Taue zusammenzubinden, Halfter, Strick (M.)

zusammenzubinden -- Tau um Schiffe in einer Schlacht zusammenzubinden, an. teng-sl, N. Pl.: nhd. Tau um Schiffe in einer Schlacht zusammenzubinden

zusammenzucken, mhd. erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.)

Zusammenzucken, mhd. erschrickunge, st. F.: nhd. Zusammenzucken

zusammenzucken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusammenzug, mhd. zuozuht, st. F.: nhd. »Zuzucht«, Nachkommenschaft, Zusammenzug, Zusammentreffen, Aufzucht desselben Tiergeschlechts

zusammenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenzügeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammenzuhalten -- Papier bzw. Tuch um den Flachs auf dem Spinnrocken zusammenzuhalten, mnd. wockenblat, mnd.?, N.: nhd. Papier bzw. Tuch um den Flachs auf dem Spinnrocken zusammenzuhalten

zusammenzurufen -- Verpflichtung die Gildebrüder zusammenzurufen, mnd. vörbōdingedēnst*, vorbōdingedēnst, M.: nhd. Verpflichtung die Gildebrüder zusammenzurufen

zusammenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusammenzwängen, mhd. klemmen, sw. V.: nhd. mit den Klauen packen, einzwängen, zusammenzwängen, kneifen, klemmen, einklemmen, martern, quälen, necken

zusammenzwängen, mhd. zesamenetwingen*, zesamene twingen, st. V.: nhd. »zusammenzwingen«, zusammenzwängen, zusammendrücken, zusammenpressen

zusammenzwängen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzwecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzweien, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzwicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzwingen, anfrk. te-sam-on-thwing-an* 1, st. V. (1): nhd. »zusammenzwingen«, zusammenhalten

zusammenzwingen, ahd. 9zisamanedwingan* 3, st. V. (3a): nhd. zusammenzwingen, zusammenhalten, zusammendrängen

zusammenzwingen, mhd. zesamenetwingen*, zesamene twingen, st. V.: nhd.

»zusammenzwingen«, zusammenzwängen, zusammendrücken, zusammenpressen

zusammenzwingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzwingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammenzwinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzwirnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusammenzwistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusammmenhängen, mhd. zesamenehaften, zesamene haften, zesamenhaften, sw. V.: nhd. »zusammenhaften«, zusammmenhängen, zusammenhalten

zusamt, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusanden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusargen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zusatz -- Zusatz oder Nachtrag zu einem Druckwerk, mnd. bīdruk, bīdruck, M.: nhd. Zusatz oder Nachtrag zu einem Druckwerk

Zusatz -- Zusatz zum Statut, mnd. addīcie, F.: nhd. Zuschuss, Mehrzahlung, Zulage, Zusatz bei Steuern (F. Pl.), Zusatz zum Statut, Gesetz

Zusatz bei Steuern (F. Pl.), mnd. addīcie, F.: nhd. Zuschuss, Mehrzahlung, Zulage, Zusatz bei Steuern (F. Pl.), Zusatz zum Statut, Gesetz

Zusatz von Metallen (Münzwesen), mnd. beschickinge, F.: nhd. Abordnung, Botensendung, Verhandlung, Besprechung, Anordnung, Verfügung, Zusatz von Metallen (Münzwesen)

Zusatz, ahd. nāhskrift* 1, nāhscrift*, st. F. (i): nhd. »Nachschrift«, Zusatz

Zusatz, mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung
-- einschränkender Zusatz: mhd. beterminierunge, st. F.: nhd. einschränkender Zusatz, Bestimmung

Zusatz, mhd. mitewesen (2), st. N.: nhd. Zusammensein, Umgang, Verkehr, Zusatz zu dem Wesen, Gesellschaft, Anwesenheit, Wirkung, Zusatz, Ergänzung
-- Zusatz zu dem Wesen: mhd. mitewesen (2), st. N.: nhd. Zusammensein, Umgang, Verkehr, Zusatz zu dem Wesen, Gesellschaft, Anwesenheit, Wirkung, Zusatz, Ergänzung

Zusatz, mhd. zuosaz, zuosatz, zūsatz, st. M.: nhd. Zusatz, Grundlage, Hinzufügung, Legierung, Beihilfe, Aushilfsperson, Hilfstruppe, Besatzung, Beigeordneter, Beisitzer

Zusatz, mnd. anehanc*, anhanc, anhang, M.: nhd. Anhang, Anhängerschaft, Partei, Gefolge, Zusatz, zugefügte Bedingung, Forderung, Klausel; anehangen* (2), anhangen, anhangent, N.: nhd. Anhang, Zusatz, zugefügte Klausel; anemerkinge*, anmerkinge, F.: nhd. »Anmerkung«, Beobachtung, Betrachtung, Bemerkung, Zusatz; aneslāgeszeddel*, anslāgeszeddel, M.: nhd. »Anschlagezettel«, der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg, Zusatz, Anhängsel

Zusatz, mnd. intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf
-- dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen: mnd. koit*, koyt, keut, kout, k· t, kot, kout, koet, kohet, M.: nhd. dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen

Zusatz, mnd. tōsettinge*, tosettinge, mnd.?, F.: nhd. Zusatz, Zutat
-- Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft: mnd. slēbēr***, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft; slēnbēr, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft

Zusatz, mnd. · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflō̊th, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei
-- als Zusatz zu Ingwer: mnd. ? meckinc, Adj?: nhd. als Zusatz zu Ingwer?, ein Warenname? (substantiviert)
-- unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse: mnd. mandelkēse, M.: nhd. »Mandelkäse«, unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse
-- unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier: mnd. porsbēr, N.: nhd. »Porschbier«, unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, Grutbier
-- unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst: mnd. lēverworst, lēverwurst, lēverwost, lēverwust, F.: nhd. »Leberwurst«, unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst

Zusatz, mnd. vörmēringe*, vormēringe, F.: nhd. Vermehrung, Zusatz, Ergänzung, Erweiterung, Zuwachs, Zunahme, Mehrung, Ausbreitung, Vergrößerung, Steigerung, Erhöhung, Heraufsetzung

zusatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusatzfett, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusätzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zusatzleute, mhd. zuosazliute, st. M. Pl.: nhd. »Zusatzleute«, Beigeordnete

zusätzlich -- Last die man noch zusätzlich zu tragen hat, mnd. unlast, mnd.?, M., F.: nhd. Last die man noch zusätzlich zu tragen hat

zusätzlich -- zusätzlich zu, ahd. 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...

zusätzlich, ae. tŏ-éac-an, Präp.: nhd. zusätzlich
-- zusätzlich benennen: ae. ge-tŏ-nam-ian, sw. V. (2): nhd. zusätzlich benennen

zusätzlich, mhd. anegenommen*, angenommen, angenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angenommen«, zusätzlich; darzuo, dārzuo, darzō, derzō, dar, zuo, Adv.: nhd. dahin, dazu, zusätzlich, dafür; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin

zusätzlich, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

zusätzlich, mhd. undereal* 2, underal, Adv.: nhd. unter allem anderen, zusätzlich; ūzgesunderet* (2), ūzgesundert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ausgesondert«, außerdem, zusätzlich; ūzwendic (1), ūzwendec, ūzewendic, ūzewendec, ussewendig, Adj.: nhd. auswendig, äußere, äußerlich, zusätzlich, auswärtig
-- zusätzlich geben: mhd. zuogeben, zuo geben, st. V.: nhd. »zugeben«, dazusetzen, zusetzen, zusätzlich geben, eindringen auf
-- zusätzlich genannt: mhd. zuogenant, zuogenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, zusätzlich genannt
-- zusätzlich verschaffen: mhd. zuoschaffen, zuo schaffen, st. V., sw. V.: nhd. »zuschaffen«, zusätzlich verschaffen, zuordnen, zugesellen

zusätzlich, mnd. · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig; · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verlei* (1), · verleye, ōverleye, overleych, overley, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, unmäßig, unangebracht; · verlīk, ōverlīk, averlīk, · verlich, Adj.: nhd. übrig, restlich, als Rest verbleibend, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · verstendich, ōverstendich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig
-- Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck: mnd. · vervl· dich (3), N.: nhd. »Überflüssiges«, Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck
-- zusätzlich zur Mahlzeit erfolgend: mnd. · vermālich, ōvermālich, auermālich, Adj.: nhd. außerhalb der Mahlzeit erfolgend, zusätzlich zur Mahlzeit erfolgend

zusätzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusätzliche -- Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet, mnd. stīgekōpgelt, N.: nhd. »Steigkaufgeld«, Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet; stīgkōpgelt, N.: nhd. Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet

zusätzliche -- zusätzliche Abgabe an den Grundherrn, mnd. · verbēde, F.: nhd. zusätzliche Abgabe an den Grundherrn, Zuschlag zu den regelmäßigen Leistungen, außerordentliche Steuer (F.)

zusätzliche -- zusätzliche Entschädigung, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

zusätzliche -- zusätzliche Erfindung machen, mnd. nāvinden***, nachvinden***, sw. V.: nhd. zusätzliche Erfindung machen, Hintergedanken haben

zusätzliche -- zusätzliche Erfindung, mnd. nāvindinge, nachvindinge*, F.: nhd. zusätzliche Erfindung, Hintergedanke, Untersuchung

zusätzliche -- zusätzliche freiwillige Leistung, afries. for-hug-sum-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Andenken, zusätzliche freiwillige Leistung, Schenkung

zusätzliche -- zusätzliche Leistung oder Gegenleistung, mhd. nāchvar (2) 1, st. F.: nhd. Nachzahlung, zusätzliche Leistung oder Gegenleistung

zusätzliche -- zusätzliche Markierung am Warenzeichen, mnd. · verstr· ke, ōverstr· ke, M.: nhd. zusätzliche Markierung am Warenzeichen

zusätzliche -- zusätzliche Präbende, mnd. · verpr· vende, · verpr· vene, ōverppr· vende, F.: nhd. über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, zusätzliche Präbende

zusätzliche -- zusätzliche Schiffsladung, mnd. · ver· ke, · veroike, ōver· ke, overoke, aver· ke, M.: nhd. Überschuss, Überfracht, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge, zusätzliche Schiffsladung, Last

zusätzliche -- zusätzliche schriftliche Eigentumsübertragung, mnd. · vervörschrīvinge*, · vervorschrīvinge, ōvervorschrīvinge, F.: nhd. Überschreibung, Verschreibung, zusätzliche schriftliche Eigentumsübertragung

zusätzliche -- zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss, mnd. kōpstīge, F.: nhd. zusätzliche

Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss

zusätzliche -- zusätzliche Zahlung, mnd. · verpenninc*, · verpenning, ōverpenning, auerpenning, M.: nhd. außerordentliche Ausgabe, zusätzliche Zahlung

zusätzliche -- zusätzliche Zollabgabe, mnd. · vertol, ōvertol, M.: nhd. besondere Zollabgabe, zusätzliche Zollabgabe

zusätzliche Kosten (F. Pl.), mnd. unkost, mnd.?, F.: nhd. »Unkosten«, Kosten (F. Pl.), zusätzliche Kosten (F. Pl.), vermeidbare Kosten (F. Pl.), Aufwand

zusätzlicher -- zusätzlicher Sold, mnd. stormmānt, stormmaent, F.: nhd. »Sturmmonat«, zusätzlicher Sold, Gefahrenzulage für angreifende Truppen, Monatssold der Soldaten für einen Sturm

zusätzlicher -- zusätzlicher Strahlenkranz, mnd. · verkrōne, ōverkōne, overkrone, F.: nhd. zusätzlicher Strahlenkranz, Heiligenschein

zusätzlicher -- zusätzlicher Zaunpfahl, mnd. · kelpāl, · kelpael, M.: nhd. zusätzlicher Zaunpfahl

zusätzliches -- zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung, mnd. positīf, posatīf, posetīf, postīf, N.: nhd. kleine tragbare Orgel, zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung

Zusätzliches, mnd. · verlei* (2), · verleye, N.: nhd. Übriges, Rest, Zusätzliches, Überschuss

zusätzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusatzlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusatzrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusatzscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusatzspannung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zusatzverpflegung -- leichte Zusatzverpflegung, mnd. līfkost, F.: nhd. leichte Zusatzverpflegung

zusatzweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zusatzwiderstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusatzzahlung, mhd. zuobuoze, zūbuoze, st. F.: nhd. Zugabe, Zuwage, Zusatzzahlung

zusaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusäuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusaugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusäulen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusäuseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusausen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschaffen, mhd. zuoschaffen, zuo schaffen, st. V., sw. V.: nhd. »zuschaffen«, zusätzlich verschaffen, zuordnen, zugesellen

zuschaffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschalken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschalmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschandemachen -- genug zuschandemachen, mhd. volschenden, sw. V.: nhd. genug zuschandemachen, genug entehren, genug beschimpfen

zuschanden -- zuschanden machen, ahd. firneskan* 1, st. V. (5?): nhd. zuschanden machen, vernichten; firskenten* 1, firscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, zuschanden machen, ins Verderben stürzen; gihōnen* 30, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, schänden, seinen Mutwillen treiben, entehren, beflecken, zuschanden machen; gimisken* 11, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, vermengen, zuschanden machen, verwirren, beischlafen; giskenten* 11, giscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, entehren, in Verruf bringen, zuschanden machen, zuschanden werden, bestürzt machen; hōnen* 21, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, entehren, beschmutzen, beflecken, zuschanden machen; skenten* 16, scenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, beschämen, zuschanden machen, zuschanden werden lassen, verwirren, bestürzt machen

zuschanden -- zuschanden machen, mhd. geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen

zuschanden -- zuschanden machen, mhd. verschenden, ferschenden*, sw. V.: nhd. ganz zu Schanden machen, schänden, zuschanden machen

zuschanden -- zuschanden reiten, mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten

zuschanden -- zuschanden werden lassen, ahd. skenten* 16, scenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, beschämen, zuschanden machen, zuschanden werden lassen, verwirren, bestürzt machen

zuschanden -- zuschanden werden, ahd. giskenten* 11, giscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, entehren, in Verruf bringen, zuschanden machen, zuschanden werden, bestürzt machen; skamēn* 30, scamēn, sw. V. (3): nhd. sich schämen, zuschanden werden, beschämt werden, in Verlegenheit geraten, vor Scham erröten

zuschanden -- zuschanden werden, mhd. zerdringen, zudrinden, st. V.: nhd. »zerdringen«, anschwellen, die Besinnung verlieren, vernichtet werden, zuschanden werden

zuschanden -- zuschanden werden, mnd. vörschēmen*, vorschēmen, vorschemmen, vorschāmen, sw. V.: nhd. beschämen, zuschanden werden, in Scham und Schande bringen, verhöhnen, verachten, verunglimpfen

zuschanden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuschandenmachen, mhd. schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für

zuschanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschanzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuscharen, mhd. zuoscharen*, zuoscharn, zuo scharn, sw. V.: nhd. »zuscharen«

zuscharen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschärfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschärfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschärfungsecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuscharren, mhd. bescherren, st. V.: nhd. beschaben, beschneiden, zuscharren, verscharren, vergraben (V.)

zuscharren, mhd. verscherren, ferscherren*, st. V.: nhd. verscharren, zuscharren; zuoscherren, zuo scherren, st. V.: nhd. zuscharren, zusammenkratzen

zuscharren, mnd. tōrāken*, toraken, mnd.?, sw. V.: nhd. wohin gelangen, zuscharren

zuscharren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschatz, mhd. zuoschaz, st. N.: nhd. »Zuschatz«, Heiratsgut, Mitgift, Ausstattung

zuschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschätzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuschauen -- neugieriges Zuschauen, mhd. kapfen (2), st. N.: nhd. Gaffen, neugieriges Zuschauen

zuschauen, ahd. 5zuosehan* 9, st. V. (5): nhd. zusehen, zuschauen, betrachten

zuschauen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

Zuschauen, mhd. schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen

zuschauen, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; zuokiesen, st. V.: nhd. »zukiesen«, zuschauen; zuoluogen, zuo luogen, zuolūgen, sw. V.: nhd. »zulugen«, zuschauen, zusehen, zusehen bei, aufpassen

zuschauen, mnd. tōkīken***, mnd.?, sw. V.: nhd. zuschauen, aufsehen

zuschauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschauer, ae. be-heal-d-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Betracher, Zuschauer; wlā-t-ere, st. M. (ja): nhd. Zuschauer

Zuschauer, ahd. anasehāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Anseher«, Betrachter, Zuschauer; biskouwāri* 1, biscouwāri*, st. M. (ja): nhd. »Beschauer«, Zuschauer, Betrachter, Beobachter, Aufseher, Überblicker

Zuschauer, mhd. kapfære, kapfer, kaffære, kaffāre, chepfer, st. M.: nhd. verwundert Schauender, Kampfrichter im Turnier, Zuschauer, Gaffer, Turnierschauer, Kragstein, Gebälkstütze

Zuschauer, mhd. zuokapfære*, zuokapfer, st. M.: nhd. Zuschauer; zuoluogære*, zuoluoger, st. M.: nhd. »Zuluger«, Zuschauer; zuoschouwe, sw. M.: nhd. Zuschauer; zuosehære, zuoseher, zūseher, st. M.: nhd. Zuschauer, Zuseher, Aufseher

Zuschauer, mnd. kīkære*, kīker, M.: nhd. Zuschauer, Beschauer, Zuseher

-- Chor für die Zuschauer: mnd. kāpekōr, kāpkōr, M.: nhd. Chor für die Zuschauer, Tribüne, Kirchenempore

Zuschauer, mnd. schouwære* (1), schouwer, schower*, M.: nhd. »Schauer«, Beschauer, Besichtiger, Prüfer, Zuschauer; tōkīkære*, tokiker, mnd.?, M.: nhd. Zuschauer, Aufseher

zuschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschauerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuschauerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschauerraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschauerreihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschauerrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschauerruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschauerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschauersitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschauertribüne, mnd. stēgeringe (1), steigeringe, F.: nhd. Podium, Zuschauertribüne, Baugerüst, Stellage, Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, Stockwerk, Geschoß, Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern; stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses

zuschauerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschaufeln, mhd. verschoren*, verschorn, ferschoren*, sw. V.: nhd. zuschaufeln, verscharren

zuschaufeln, mnd. beschüffelen, sw. V.: nhd. zuschaufeln

zuschaufeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschaukeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschaustellung -- Zwangsbehälter zur Zuschaustellung des Verbrechers, mhd. prangære*, pranger, branger, st. M.: nhd. Pranger, Zwangsbehälter zur Zuschaustellung des Verbrechers, Pfahl

zuschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuscheiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuscheinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuscheiter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuschellen, mhd. zuoschellen*, zuo schellen, st. V.: nhd. »zuschellen«, ertönen

zuschellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuscheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

züscheln, züschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschelten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuscherchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuscheren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuscherren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuscherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuscheuchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschick, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschickamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschicken, ae. tŏ-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. zusenden, zuschicken, wegschicken, aussenden

zuschicken, afries. tō-skik-k-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. zuschicken

zuschicken, ahd. 3zuolāzan (1) 6, red. V.: nhd. »zulassen«, hinzulassen, zuschicken, hinzuschicken, zukommen lassen, zugestehen

-- heimlich zuschicken: ahd. untarlāzan* 2, red. V.: nhd. unterlassen, bleiben lassen, aufhören, heimlich zuschicken, hinzulassen, hinzuschicken

zuschicken, mhd. zuobeschicken, zuo beschicken, sw. V.: nhd. schicken, zuschicken, zuteilen; zuoschicken, zuo schicken, sw. V.: nhd. zubereiten, einrichten, zuschicken, senden an, schicken, zuweisen, sich richten nach, sich zuwenden

zuschicken, mnd. insenden, sw. V.: nhd. einsenden, senden, hineinsenden, schicken, zuschicken, zukommen lassen, zurücksenden

zuschicken, mnd. · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen

zuschicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschickgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschickgesell, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschickgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschickmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschickordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschieben, ahd. 3zuoskioban* 1, zuoscioban*, st. V. (2a): nhd. »zuschieben«, führen, schieben

zuschieben, mhd. anewellen, anwellen, ane wellen, st. V.: nhd. zuschieben, anlasten

zuschieben, mnd. schūven (1), schůven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen; tōschūven*, toschuven, mnd.?, st. V.: nhd. zuschieben, helfen, zufügen, antun, ansinnen, vorschlagen

zuschieben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschieber, mnd. tōsch· være*, toschuver, mnd.?, M.: nhd. »Zuschieber«, Helfer

zuschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschiebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschießen, ae. scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen

zuschießen, afries. skiā-t-a 27, st. V. (2): nhd. schießen, zuschießen, beisteuern

zuschießen, mhd. zuogeschiezen*, zuo geschiezen, sw. V.: nhd. »zuschießen«, angreifen; zuoschiezen, st. V.: nhd. »zuschießen«, angreifen, zuschleudern

zuschießen, mnd. inb· ten, inboten, sw. V.: nhd. einheizen, einlegen, einschießen, zuschießen, beisteuern, drangeben, einbüßen; inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

zuschießen, mnd. tōschēten*, toschēten, mnd.?, st. V.: nhd. zuschießen, zuwenden

zuschieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschiffen, mhd. zuoschiffen*, zuo schiffen, sw. V.: nhd. »zuschiffen«

zuschiffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschiffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschiften, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschimmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschippen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschirgen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlafen, mhd. zuoslāfen, zuo slāfen, red. V., st. V.: nhd. »zuschlafen«, einschlafen, weiterschlafen

zuschläfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschlag, afries. for-bet-er-inge 2, st. F. (ō): nhd. Verbesserung, Zuschlag

Zuschlag, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Zuschlag, mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

Zuschlag, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

-- Zuschlag zu den regelmäßigen Leistungen: mnd. · verbēde, F.: nhd. zusätzliche Abgabe an den Grundherrn, Zuschlag zu den regelmäßigen Leistungen, außerordentliche Steuer (F.)

-- Zuschlag zum Pachtgeld: mnd. · verpacht, ōverpacht, auerpacht, M.: nhd. »Überpacht«, über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, Zuschlag zum Pachtgeld

zuschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschlagaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuschlagbuße, afries. ov-er-bōt-e 6, ūr-bōt-e, st. F. (ō): nhd. »Überbuße«, Zuschlagbuße

zuschlagdamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlagebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschlagemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschlagen -- etwas schwingend zuschlagen, mhd. nüttelen*, nütteln, sw. V.: nhd. rütteln, sich hin und her bewegen, etwas schwingend zuschlagen

Zuschlagen -- Zuschlagen der Falle, mhd. snal, st. M.: nhd. rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, Fang, Zuschlagen der Falle, Schnellgalgen

zuschlagen, afries. tō-slā 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. zuschlagen, angreifen, durch Handschlag zusichern

zuschlagen, ahd. bartōn* 1, sw. V. (2): nhd. hauen, zuschlagen; 1zuobituon* 4, anom. V.: nhd. »zutun«, schließen, zumachen, zuschlagen; 7zuogituon* 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzufügen, hinzutun, anlegen, zumachen, aufwenden, eingliedern, herbeibringen, zuschlagen

zuschlagen, mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen; houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

zuschlagen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

zuschlagen, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; zuogeslahen, zuo geslahen, zōgeslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen; zuogewerfen, zuo gewerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2); zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken

Zuschlagen, mhd. zuoslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zuschlagen, Dazukommen

zuschlagen, mhd. zuowerfen, zuo werfen, zūwerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zufügen, hinzufügen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2)

zuschlagen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

Zuschlagen, mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

zuschlagen, mnd. tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

zuschlagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlagend -- mit der Hand zuschlagend, mnd. hantslachtich, Adj.: nhd. mit der Hand schlagend, mit der Hand zuschlagend

Zuschläger, mnd. ? tōslēgære*, tosleger, mnd.?, M.: nhd. »Zuschläger«?, eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand

zuschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschlägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschlägerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuschlaghammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuschlaglänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschläglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuschlagpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuschlagschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschlagstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuschlagswergeld, afries. ov-er-jeld 11, ūr-jeld, st. N. (a): nhd. »Überwergeld«, Zuschlagswergeld

zuschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschlammen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlämmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlämmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschleichen, mhd. zuoslīchen, zuo slīchen, st. V.: nhd. »zuschleichen«, heranschleichen, hinzuschleichen, sich nähern, sich unbemerkt nähern, begegnen

zuschleichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschleifen, mhd. zuoslīfen, zuo slīfen, st. V.: nhd. zuschleifen, schleifen (V.) (1), sich nähern, nahen

zuschleifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschleifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschleimen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlendern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlenkern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschleppen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschleudern, mhd. zuoschiezen, st. V.: nhd. »zuschießen«, angreifen, zuschleudern

zuschleudern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlichten, mhd. zuoslihten*, zuo slihten, sw. V.: nhd. »zuschlichten«, auffüllen

zuschlichten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlicken, mnd. tōslicken*, tosliken, mnd.?, st. V.: nhd. zuschlicken

zuschlicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschließen, got. ga-lūk-an* 5, unr. st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, 294 ff.): nhd. verschließen, fangen, zuschließen, schließen

zuschließen, mhd. belūchen, st. V.: nhd. sich schließen, zuschließen, einschließen, einschließen in; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; beslützen, besluzzen, sw. V.: nhd. »beschlützen«, einschließen, zuschließen, verschließen

zuschließen, mhd. gesliezen, st. V.: nhd. zuschließen, verschließen

zuschließen, mhd. liechen (2), st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen

zuschließen, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor; sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern

zuschließen, mhd. verlūchen***, ferlūchen***, st. V.: nhd. verschließen, zuschließen; versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben; zuobesliezen, zuo besliezen, st. V.: nhd. zuschließen, fest zusperren, verschließen, verschließen vor, verschließen hinter; zuogelouchen, zuo gelouchen, sw. V.: nhd. zuschließen; zuolūchen, zuo lūchen, st. V.: nhd. zuschließen, schließen; zuorigelen, zuo rigelen, sw. V.: nhd. »zuriegeln«, zuschließen; zuosliezen, zuo sliezen, st. V.: nhd. zuschließen, versperren; zuoversperren, zuofersperren*, zuo versperren, sw. V.: nhd. einschließen, verschließen, zuschließen

zuschließen, mnd. beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen

zuschließen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden; tōlūken, toluken, mnd.?, st. V.: nhd. zuschließen; tōslūten*, tosluten, mnd.?, st. V.: nhd. zuschließen, versperren

zuschließen, mnd. vörslūten*, vorslōten, vorsluten, st. V.: nhd. verschließen, abschließen, zuschließen, versperren, versiegeln, einschließen, beschließen, einsperren, einkerkern, vereinigen, zusammenschließen, beilegen

zuschlieszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschlieszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschliff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschlingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlummern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlürfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschlüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschmachten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmälen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmeicheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmeichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschmeichlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschmeichlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschmeiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmelzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmelzrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschmelzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschmettern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmieden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmiegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmieren, mhd. versmirwen, fersmirwen*, verschmirzen, ferschmirzen*, sw. V.: nhd. »verschmieren«, zuschmieren, beschmieren

zuschmieren, mnd. tōkleimen*, toklēmen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuschmieren, zukleben

zuschmieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmierer, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschmücken, mhd. zuosmücken, zuosmucken, zuo smücken, sw. V.: nhd. »zuschmücken«, anschmiegen, anschmiegen an

zuschmücken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmuggeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschmunzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschnallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschnappen -- wiederholt zuschnappen, ahd. ? klammezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. rauschen, klappern, tönen, wiederholt zuschnappen?

zuschnappen, mhd. zesamenerücken*, zesamene rücken, zesamenerucken, zesamenrucken, sw. V.: nhd. zusammenrücken, zuschnappen, zusammenfügen zu

zuschnappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschnappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuschnarchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschneidebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschneideleisten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschneidemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschneidemuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zuschneiden -- Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, mnd. undersnīden*, undersniden, mnd.?, st. V.: nhd. abschneiden, Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, bunt zusammensetzen

zuschneiden -- Leder zuschneiden, mnd. vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

zuschneiden (Stoff), mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

zuschneiden, ahd. segōn* 11, sagōn*, sw. V. (2): nhd. sägen, schneiden, zuschneiden, zersägen, aufschlitzen

zuschneiden, mhd. besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.)

zuschneiden, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

-- nach französischer Mode zuschneiden: mhd. franzen, vranzen, sw. V.: nhd. mit Fransen besetzen (V.), nach französischer Mode zuschneiden

zuschneiden, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken

zuschneiden, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

zuschneiden, mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; zersnīden, zesnīden, zusnīden, zursnīden, st. V.: nhd. zerschneiden, zerschneiden in, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, abschneiden, aufschneiden, zuschneiden, schlitzen

-- fehlerhaft zuschneiden: mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

zuschneiden, mnd. insnīden, st. V.: nhd. einschneiden, Schere setzen in, zuschneiden, in ein Gericht (N.) (2) hineinschneiden (Brot), geschnitten hinzugeben

zuschneiden, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen; tōsnīden*, tosniden, mnd.?, st. V.: nhd. zuschneiden

zuschneiden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschneiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuschneiderin -- Zuschneiderin für Leinwandkleidung, mnd. līnwantsnīdærische*, līnwantsnīdersche, F.: nhd. Leinwandschneiderin, Zuschneiderin für Leinwandkleidung

zuschneiderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschneidern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschneideschere, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschneidetisch, mnd. schērdisch, M.: nhd. »Schertisch«, Arbeitstisch der Tuchscherer, Schneidertisch, Zuschneidetisch; snīdetāfel, F.: nhd. Zuschneidetisch

zuschneidetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschneidkneif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschneien, ahd. firsnīwan* 1, st. V. (1b): nhd. verschneien, zuschneien

zuschneien, mhd. versnīwen, fersnīwen*, versnīen, fersnīen*, st. V., sw. V.: nhd. verschneien, zuschneien, eingeschneit werden

zuschneien, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschnellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschnitt, mhd. geschrāt, st. N., st. M.: nhd. geschnittenes Stück, Schnitt, Zuschnitt

Zuschnitt, mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

zuschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschnitzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschnitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschnüren -- Kehle zuschnüren, mnd. querken (1), sw. V.: nhd. erdrosseln, erwürgen, Kehle zuschnüren

Zuschnüren -- lederner Riemen zum Zuschnüren, mnd. sn· rrēme, M.: nhd. »Schnürriemen«, lederner Riemen zum Zuschnüren

zuschnüren, idg. *anĝh-, *h2enĝh-, *h2anĝh-, *h2emĝh-, Adj., V.: nhd. eng, einengen, schnüren, zuschnüren

zuschnüren, mhd. brīsen (1), prīsen, st. V., sw. V.: nhd. schnüren, einschnüren, zuschnüren, einfassen, kleiden in

zuschnüren, mhd. vernæjen, vernæen, vernæn, vornæn, fernæjen*, sw. V.: nhd. »vernähen«, einnähen, einschnüren, zuschnüren, überall sticken, durchsticken; versnüeren, fersnüeren*, sw. V.: nhd. »verschnüren«, zuschnüren, beeinträchtigen, schmälern, ineinanderflechten, fesseln; zuosnüeren, zūsnüeren, sw. V.: nhd. zuschnüren, verschnüren mit; zuotwingen, zuo twingen, st. V.: nhd. »zuzwingen«, zupressen, zukneifen, zuschnüren

zuschnüren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschnürend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuschnürer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschnürmäuslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschnürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschöpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschoppen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschrad, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschrägen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschrämen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschrauben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschreibegebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschreibegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschreiben -- Nachteiliges zuschreiben, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

zuschreiben, ae. cnéo-d-an, cnō-d-an, st. V. (2?): nhd. zuschreiben, bestimmen, belasten; ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; ge-ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; ge-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen, darstellen; ge-wī-t-an (1), Prät.-Präs.: nhd. sehen, blicken, beobachten, zuschreiben, anklagen, tadeln; ge-wī-t-an (3), st. V. (1): nhd. anklagen, zuschreiben, tadeln, strafen; hlī-g-an, st. V. (?): nhd. zuschreiben; sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen; wī-t-an (1), Prät.-Präs.: nhd. sehen, blicken, beobachten, zuschreiben, anklagen, tadeln; wī-t-an (3), st. V. (1): nhd. anklagen, zuschreiben, tadeln, strafen

zuschreiben, afries. tō-ledz-a 1, sw. V. (1): nhd. »zulegen«, zuwenden, schenken, testamentarisch vermachen, zuschreiben, zur Last legen, einbringen

zuschreiben, ahd. bisagēn* 6, sw. V. (3): nhd. verstricken, verurteilen, anklagen, beschuldigen, zuschreiben; bizellen* 32, sw. V. (1): nhd. zählen, zählen zu, zuzählen, zurechnen, zuschreiben, einschätzen, berechnen, beschuldigen; 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; 2zuobifaldan* 2, zuobifaltan*, red. V.: nhd. »zufalten«, zuschreiben, zurechnen; 6zuogimeinen* 1, sw. V. (1a): nhd. zuschreiben, zuweisen; 0zuogizeihhanen* 1, zuogizeichanen*, sw. V. (1a): nhd. zuschreiben, zuweisen; 8zuoskrīban* 5, zuoscrīban*, st. V. (1a): nhd. zuschreiben, schriftlich hinzufügen, anfügen, anmerken, festsetzen; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; wārezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. versichern, darlegen, zustimmen, sicher sein (V.), behaupten, zuschreiben

-- sich zuschreiben: ahd. eiganen* 5, sw. V. (1a): nhd. »eignen«, aneignen, anmaßen, beanspruchen, sich zuschreiben

zuschreiben, mhd. anesweren*, aneswern, ane swern, st. V.: nhd. zuschreiben, übertragen (V.), Fluch auferlegen; bīschrīben*, bī schrīben, st. V.: nhd. »beischreiben«, zuschreiben

zuschreiben, mhd. zuoschrīben, zuo schrīben, st. V.: nhd. »zuschreiben«, zuordnen

zuschreiben, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen; ? stolkeren, sw. V.: nhd. aneignen?, zuschreiben?, anmaßen?; tōbeschrīven*, tobeschriven, st. V.: nhd. zuschreiben, zuteilen; tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren; tōtēken*, totēken, mnd.?, V.: nhd. zuwenden, bestimmen, vermachen, beilegen, zuschreiben; tōtēkenen*, totēkenen, mnd.?, V.: nhd. zuwenden, bestimmen, vermachen, beilegen, zuschreiben; tōtichten*, totichten, mnd.?, V.: nhd. zuschreiben, zusprechen

zuschreiben, mnd. tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen

zuschreiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschreiber, mhd. zuoschrībære*, zuoschrīber, st. M.: nhd. »Zuschreiber«, Hilfsschreiber

zuschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschreiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zuschreibung -- Zuschreibung zum Eigentum, mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

Zuschreibung, mnd. tōschrīvinge*, toschrivinge, mnd.?, F.: nhd. »Zuschreibung«, Zuschrift, schriftliche Überweisung, Gutschrift

zuschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschreibungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschreien, ahd. 6zuoskrīan* 1, zuoscrīan*, st. V. (1a): nhd. »zuschreien«, schreien

zuschreien, mhd. zuogeschrīen*, zuo geschrīen, st. V.: nhd. »zuschreien«, zurufen

zuschreien, mhd. zuoschrīen, st. V.: nhd. zuschreien, zurufen

zuschreien, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschreier, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschreiten, mhd. zuoschrīten, zuo schrīten, st. V.: nhd. »zuschreiten«, allmählich herannahen, unaufhaltsam herannahen

zuschreiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschriemen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschrift, mnd. tōschrīvinge*, toschrivinge, mnd.?, F.: nhd. »Zuschreibung«, Zuschrift, schriftliche Überweisung, Gutschrift

-- durch Zuschrift wissen lassen: mnd. tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen

zuschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschriftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuschriftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschriftsstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschriftsverbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschriftsziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschrillen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschrot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschroten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschroter, mhd. zuoschrotære*, zuoschrōter, st. M.: nhd. »Zuschroter«, Fleischhacker

zuschroter, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschrumpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschub, mhd. zuoschup, st. M.: nhd. »Zuschub«, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub

Zuschub, mnd. tōschōve*, toschove, mnd.?, st. M.: nhd. Vorschub, Zuschub, Unterstützung; tōschūf*, toschūf, mnd.?, N.?: nhd. Vorschub, Zuschub, Unterstützung

zuschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschubsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschulden -- sich zuschulden kommen lassen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

zuschünden, mhd. zuoschünden, zuo schünden, sw. V.: nhd. »zuschünden«, antreiben, anreizen

zuschünden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschüren, mhd. zuoschüren, zuoschürn*, zuo schürn, zūschüren, zuoschuren, zūschuren, sw. V.: nhd. »zuschüren«, Feuer schüren, schüren, einheizen, anfachen, antreiben zu

zuschüren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschürerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschürfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschürgen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschürzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschuss, mhd. zuoschuz, st. M.: nhd. Zuschuss, Schutz, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub, Losfahren auf, Angriff

Zuschuss, mnd. addīcie, F.: nhd. Zuschuss, Mehrzahlung, Zulage, Zusatz bei Steuern (F. Pl.), Zusatz zum Statut, Gesetz; bātenschop, F.: nhd. Zuschuss

-- Zuschuss zum Wiederaufbau nach einem Brand: mnd. brantgelt, N.: nhd. Geldzahlung für das Löschen (N.) eines Feuers, Zuschuss zum Wiederaufbau nach einem Brand

Zuschuss, mnd. hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn

-- Zuschuss der Stadtkasse für die Feste der Patrizierbrüderschaft: mnd. kunstabelengelt, N.: nhd. Zuschuss der Stadtkasse für die Feste der Patrizierbrüderschaft

Zuschuss, mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zuschüsse -- Zuschüsse zur Brandhilfe, mnd. güldenbēde, F.: nhd. Zuschüsse zur Brandhilfe, Brandkasse

zuschussen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschustern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschuszbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschuszbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschuszbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschuszdarlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschuszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschuszkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschuszmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschuszpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuschuszpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschütten, afries. tō-dam-m-a 1 und häufiger?, tō-dem-m-a, sw. V. (2): nhd. »zudämmen«, zuschütten

zuschütten, mhd. beschüten, sw. V.: nhd. beschütten, überschütten, zuschütten, bedecken, überwältigen, beschützen, entlasten, befreien

zuschütten, mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.); verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien

zuschütten, mnd. dempen, sw. V.: nhd. dämpfen, auslöschen, ausfüllen (Graben), zuschütten, übertragen (V.), ersticken (intrans.), erstickt werden, ersticken (trans.), töten

zuschütten, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von; tōēvenen*, toevenen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuebnen, ausfüllen, zuschütten

zuschütten, mnd. · verschüdden, · verschuedden, oeverschschuedden, ōverschüdden, sw. V.: nhd. »überschütten«, verschütten, zuschütten, überhäufen, erfüllen; ōvervüllen, overvullen, sw. V.: nhd. ausfüllen, zuschütten, übermäßig füllen, erfüllen, innerlich Besitz ergreifen, ausführen, vollbringen

zuschütten, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

zuschütten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuschüttung, mnd. slichten* (3), slichtent, N.: nhd. Zuschüttung, Einebnung

zuschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuschwanken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwänzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwären, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwärmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschwärzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwatzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschweben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschweifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschweigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschweiszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwellen, mhd. verswellen (1), ferswellen*, st. V.: nhd. »verschwellen«, übel anschwellen, zuschwellen

zuschwellen, mhd. zuoswellen***, zuswellen***, V.: nhd. »zuschwellen«, aufdunsen, voller Beulen sein (V.)

zuschwellen, mnd. tōdrinten*, todrinten, mnd.?, st. V.: nhd. zuschwellen, aufschwellen; tōswellen*, tōswillen*, toswillen, mnd.?, V.: nhd. zuschwellen

zuschwellen, mnd. vörwallen* (1), vorwallen, st. V.: nhd. entzünden, zuschwellen

zuschwellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuschwemmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschweren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwestern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwimmen, ahd. 7zuoswimman* 3?, st. V. (3a): nhd. »zuschwimmen«, hinschwimmen, heranschwimmen

zuschwimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwirren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuschwören, afries. tō-swer-a 2, st. V. (6): nhd. »zuschwören«, eidlich beiordnen

zuschwören, mnd. tōswēren*, tosweren, mnd.?, V.: nhd. zuschwören, schwören

zuschwören, mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben

zuschwören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusegeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusegnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusehen -- zusehen bei, mhd. zuoluogen, zuo luogen, zuolūgen, sw. V.: nhd. »zulugen«, zuschauen, zusehen, zusehen bei, aufpassen

zusehen, ae. for-e-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. zusehen, Sorge tragen; on-lōc-ian, sw. V. (2): nhd. zusehen, anschauen

zusehen, afries. tō-si-ā 2, st. V. (5): nhd. zusehen, achten auf, aufpassen

zusehen, ahd. anasehan 72, st. V. (5): nhd. ansehen, betrachten, anschauen, sehen, zusehen, erblicken, achten auf, besichtigen; 5zuosehan* 9, st. V. (5): nhd. zusehen, zuschauen, betrachten; gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen

zusehen, mhd. zuoluogen, zuo luogen, zuolūgen, sw. V.: nhd. »zulugen«, zuschauen, zusehen, zusehen bei, aufpassen; zuosehen (1), zuo sehen, st. V.: nhd. zusehen, betrachten, sich überlegen (V.), achten auf, sorgen für, sich beschäftigen mit

Zusehen, mhd. zuosehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zusehen, Betrachten

zusehen, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten; tōsēn*, tosēn, mnd.?, st. V.: nhd. zusehen, Acht (F.) (2) auf etwas haben

zusehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusehend, afries. *tō-siū-n-ich, Adj.: nhd. zusehend

zusehends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zusehenlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zuseher, ae. s-céaw-ere, st. M. (ja): nhd. Zuseher, Beobachter

Zuseher, mhd. zuosehære, zuoseher, zūseher, st. M.: nhd. Zuschauer, Zuseher, Aufseher

Zuseher, mnd. kīkære*, kīker, M.: nhd. Zuschauer, Beschauer, Zuseher

zuseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuseherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusehermenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuseherplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusenden, got. in-sand-jan 87, sw. V. (1): nhd. entsenden, hinsenden, zusenden, senden

zusenden, ae. tŏ-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. zusenden, zuschicken, wegschicken, aussenden

zusenden, afries. tō-send-a 1, sw. V. (1): nhd. zusenden

zusenden, mhd. widersenden, wider senden, sw. V.: nhd. zurücksenden, zurückschicken, zurückschicken in, zusenden; zuosenden, sw. V.: nhd. zusenden, schicken

zusenden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusenken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusenn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusenne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuserln, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusetzen -- arg zusetzen, mhd. underschaffen, st. V.: nhd. sich zwischen etwas drängen, arg zusetzen, untersagen, verbieten, weiterschaffen

zusetzen -- unablässig zusetzen, mnd. knāgen (1), sw. V.: nhd. nagen, benagen, knabbern, ständig Vorwürfe machen, angehen, tadeln, unablässig zusetzen, peinigen, bedrücken

zusetzen -- zusetzen mit, mhd. zuoblāsen (1), zuo blāsen, red. V., st. V.: nhd. »zublasen«, anhauchen, erreichen, zu blasen anfangen, zusetzen mit

zusetzen, afries. tō-set-t-a 2, sw. V. (1): nhd. zusetzen, beiordnen, überordnen, beauftragen, einsetzen, auferlegen

zusetzen, ahd. 2zuogiouhhōn 4, zuogiouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, zusetzen, zugeben; 4zuoouhhōn* 3, zuoouchōn*, sw. V. (2): nhd.

hinzufügen, vermehren, zusetzen, beigeben, hinzugeben; danatuon* 3, anom. V.: nhd. forttun, entfernen, ablegen, wegschaffen, eintragen, zusetzen; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; ouhhōn* 9, ouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, hinzugeben, zusetzen

-- einer Sache zusetzen: ahd. anahaldēn 6, sw. V. (3): nhd. sich neigen, sich anlehnen, sich legen auf, einer Sache zusetzen, obliegen

-- hart zusetzen: ahd. strengen* 1, sw. V. (1a): nhd. bedrängen, hart zusetzen

zusetzen, mhd. anestrīten, anstrīten, ane strīten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, streitig machen, zusetzen, überwältigen, bedrängen, bekämpfen, ankämpfen; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, wickeln, bekleiden, umstricken, verhüllen, verheimlichen, umkehren, zusetzen, einhüllen, schmücken, verkeilen

zusetzen, mhd. nōtegen (1), nōtigen, sw. V.: nhd. nötigen, notzüchtigen, Zwang antun, zusetzen

zusetzen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

zusetzen, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; zuodringen, zuo dringen, st. V.: nhd. »zudringen«, sich hinzudrängen, zusetzen, überwältigen, aufdrängen, sich herandrängen, sich zu schaffen machen; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuogeben, zuo geben, st. V.: nhd. »zugeben«, dazusetzen, zusetzen, zusätzlich geben, eindringen auf; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuogetreten, zūgetreten, zuo getreten, st. V.: nhd. eintreten, nahen, näher treten zu, zusetzen, angreifen; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuosetzen, zuo setzen, sw. V.: nhd. zusetzen, einsetzen, aufs Feuer setzen, feindlich eindringen auf, verfolgen, auf die Schule schicken; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

Zusetzen, mhd. zuoziehen (2), st. N.: nhd. »Zuziehen«, Einziehen, Einkehren, Entgegenziehen, Zusetzen, Herbeiführen, Zuführen, Zusammenziehen, Schließen

zusetzen, mnd. ? vörpōsen*, vorpōsen, sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen, wankend machen, von einem gefassten Beschluss abbringen, zusetzen?; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; zwacken***, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen

zusetzen, mnd. bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.)

-- einem zusetzen: mnd. beswacken (1), bezwacken, sw. V.: nhd. zwingen, zwängen, einem zusetzen; bezwacken, sw. V.: nhd. Abbruch tun, einem zusetzen

zusetzen, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nāleggen, nāchleggen, sw. V.: nhd. zusetzen, bedrängen, nahe legen; · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

-- jemandem zusetzen: mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

-- stark zusetzen: mnd. · verm· den, ōverm· den, sw. V.: nhd. stark zusetzen, zwingen

zusetzen, mnd. tōschüppen*, toschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwerfen, zusetzen, bedrängen; tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen; tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen; tōsitten*, tositten, mnd.?, st. V.: nhd. zusetzen, angreifen

-- eine Öffnung zusetzen: mnd. tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen

zusetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusetzer, mnd. tōsettære*, tosetter, mnd.?, M.: nhd. »Zusetzer«, Hinzufüger, Fälscher

zusetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusetzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusetzthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuseufzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusichern, an. tryg-g-ja, trug-g-va, sw. V. (1): nhd. zusichern

zusichern, afries. for-si-kur-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zusichern, versprechen

-- durch Handschlag zusichern: afries. tō-slā 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. zuschlagen, angreifen, durch Handschlag zusichern

zusichern, anfrk. ad-hram-ire* 8?, lat.-anfrk.?, V.: nhd. angeloben, zusichern, schwören

zusichern, ahd. adhramire 8 und häufiger?, adramire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. angeloben, zusichern, schwören; festen* 5, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, beweisen, übergeben (V.), zusichern, stärken, kräftigen; ramire* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. sich verpflichten, versprechen, zusichern

zusichern, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; erstæten, sw. V.: nhd. bestätigen, festmachen, zusichern

zusichern, mhd. ūzdingen, ūz dingen, sw. V.: nhd. ausnehmen, vorbehalten (V.), ausbedingen, zusichern, sichern, schonen, eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen, urteilen; ūzzeigen, ūz zeigen, sw. V.: nhd. »ausweisen«, zeigen, weisen, anweisen, zusichern, auszeichnen, zuweisen; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen; versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.); verwissen, verwisen*, ferwissen*, sw. V.: nhd. »verwissen«, vergewissern, durch Pfand sichern, zusichern, versichern

-- durch Bürgen zusichern: mhd. verbürgelen* 1, verbürgeln, sw. V.: nhd. verbürgen, durch Bürgen zusichern

-- eine Gegengabe für etwas zusichern: mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

-- schriftlich zusichern: mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern

-- speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern: mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

zusichern, mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen; gesicheren*, gesichern, sw. V.: nhd. Gehorsam zusichern, zusichern, sichern; gewissen, sw. V.: nhd. versichern, sichern, zusichern, gewährleisten, garantieren, verbürgen, bekräftigen, stärken, die Zusicherung geben

-- Gehorsam zusichern: mhd. gesicheren*, gesichern, sw. V.: nhd. Gehorsam zusichern, zusichern, sichern

zusichern, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren; stæten, stēten, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, beglaubigen, garantieren, bekräftigen, sichern, festigen, zusichern, stärken, einsetzen als; trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

zusichern, mnd. bewissen, sw. V.: nhd. zusichern, anerkennen, Sicherheit geben, Sicherheit stellen; bewissenen, sw. V.: nhd. zusichern, anerkennen, Sicherheit geben, Kaution stellen; enthēten, enhēten, st. V.: nhd. verheißen, zusichern, geloben, heißen, befehlen

-- jemandem vertraglich etwas zusichern: mnd. afvördingen*, afvordingen, afverdingen, sw. V.: nhd. »abverdingen«, jemandem vertraglich etwas zusichern, Abrede tun über zu liefernde Arbeit

zusichern, mnd. inlōven, inloven, sw. V.: nhd. angeloben, geloben, zusichern

zusichern, mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren; lōven (1), lāven, lo̊ven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben

-- Mitgift einer Frau zusichern: mnd. mēdelōven (1), mēdelaven, mitlōven, sw. V.: nhd. mitgeloben, eine Mitverpflichtung eingehen, Mitgift einer Frau zusichern

-- zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern: mnd. prēbendēren, sw. V.: nhd. zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern

zusichern, mnd. stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

-- durch Handschlag zusichern: mnd. tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

-- rechtlich zusichern: mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

zusichern, mnd. vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren; vörvrēden*, vorvrēden, sw. V.: nhd. Sicherheit geben, zusichern; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen; vörwisseren*, vorwisseren, sw. V.: nhd. sichern, sicher machen, gewiss machen, zusichern, sicherstellen, vergewissern, versichern; wissen, mnd.?, V.: nhd. zusichern, versichern, garantieren, verbürgen, beschwören, verbriefen; wissenen, mnd.?, sw. V.: nhd. zusichern, versichern, garantieren, verbürgen, beschwören, verbriefen

-- eidlich zusichern: mnd. vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.)

-- fest zusichern: mnd. vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.)

-- urkundlich zusichern: mnd. vörbrēven*, vorbrēven, vorbrīven, sw. V.: nhd. verbriefen, urkundlich zusichern, schriftlich geloben, schriftlich vorladen, als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben

-- vertraglich zusichern: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

zusichern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusicherndes -- zusicherndes gewährleistendes Wort, mhd. werwort (2), st. N.: nhd. »Währwort«, zusicherndes gewährleistendes Wort

Zusicherung, ahd. mahal (1) 15, māl*, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Gerichtsstätte, Versammlung, Gerichtsversammlung, Ratsversammlung, Vertrag, Übereinkommen, Abkommen, Zusicherung

Zusicherung, mhd. geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl; gewisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Zuverlässigkeit, Bürgschaft, Pfand, Versprechen, Zusicherung, wahrer Glaube

-- die Zusicherung geben: mhd. gewissen, sw. V.: nhd. versichern, sichern, zusichern, gewährleisten, garantieren, verbürgen, bekräftigen, stärken, die Zusicherung geben

Zusicherung, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

Zusicherung, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk

Zusicherung, mnd. l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit

Zusicherung, mnd. tōsāge*, tosage, mnd.?, F.: nhd. Anspruch, Forderung, Klage, Zusage, Versprechen, Zusicherung, Verheißung

-- seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit: mnd. stādesv· rwārde*, stādesv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit; statv· rwārde*, statv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit

Zusicherung, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; vörhēschen* (2), vorhēschen, vorhēschent, vorheischen, N.: nhd. Zusage, Zusicherung; vörsēkeringe*, vorsēkeringe, F.: nhd. Versicherung, Zusicherung; vörsēkernisse***, F.: nhd. Versicherung, Zusicherung; vörwār*, vorwār, F.: nhd. Sicherheit, Sicherung, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft; vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief; vörwissen* (2), vorwissent, N.: nhd. Sicherheit, Zusicherung; vörwissinge*, vorwissinge, F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Sicherstellung, Gewährleistung, Kaution, Gewissheit, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; wisseninge, mnd.?, F.: nhd. Zusicherung, Sicherung, Gewissheit, Sicherheit, Garantie, Gewähr; wissinge, mnd.?, F.: nhd. Zusicherung, Gewissheit, Sicherung, Sicherheit, Garantie, Gewähr

-- feste Zusicherung: mnd. wishēt*, wisheit, mnd.?, F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Gewissheit, Gewähr, Sicherheit; wissende, mnd.?, st. F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Sicherheit, Gewissheit; wissene, mnd.?, st. F.: nhd. Gewissheit, feste Zusicherung, Garantie, Sicherheit; wissenhēt*, wissenheit, wisneheit, wissenēt, mnd.?, F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Gewähr, Gewissheit, Sicherheit

-- schriftliche Zusicherung: mnd. vörsēkernissebrēf*, vorsēkernissebrēf, M.: nhd. schriftliche Garantie, Versicherungsurkunde, schriftliche Zusicherung; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

zusicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zusickern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusieden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusiegeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusiegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusippen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusmmensitzen, afries. to-gad-er-a-sit-t-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. zusmmensitzen, in Ehe leben

Zusonne, mhd. zuosunne, sw. F.: nhd. »Zusonne«, Nebensonne

zusonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuspannen, mnd. ? tōspannen*, tospannen, mnd.?, st. V.: nhd. »zuspannen«?, es mit jemandem halten?

zuspannen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuspätkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuspätwisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuspedieren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuspeilen, mhd. zuospīlen*, zuo spīlen, sw. V.: nhd. »zuspeilen«, zusperren

zuspeilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuspeise, mhd. zuomüese, st. N.: nhd. »Zumus«, Zuspeise, Feldfrüchte außer Getreide; zuomuos, zuomuose, st. N.: nhd. »Beispeise«, Beilage, Zuspeise, Feldfrüchte außer Getreide

-- zur Zuspeise dienende Lebensmittel: mhd. zuomaz, st. N.: nhd. »Zumaß«, zur Zuspeise dienende Lebensmittel

Zuspeise, mnd. bīrichte (2), bīricht, F.: nhd. Nebengericht, Zuspeise; bīspīse, F.: nhd. »Beispeise«, Nebengericht, Zuspeise

zuspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuspeisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuspendeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuspenden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusperren, mhd. besperren, bisperren, pesperren, sw. V.: nhd. zusperren, aussperren, versperren, einschließen, zurückbehalten (V.), verschließen, verriegeln, einschließen in

zusperren, mhd. zuosperren, zuo sperren, zuospern, sw. V.: nhd. zusperren, schließen, einsperren; zuospīlen*, zuo spīlen, sw. V.: nhd. »zuspeilen«, zusperren

-- fest zusperren: mhd. zuobesliezen, zuo besliezen, st. V.: nhd. zuschließen, fest zusperren, verschließen, verschließen vor, verschließen hinter

zusperren, mnd. vörspēren*, vorspēren, vorsperren, sw. V.: nhd. versperren, zusperren, beschlagnahmen, mit Arrest belegen (V.)

zusperren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusperrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuspielen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuspinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuspinnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuspitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuspitzbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuspitzen, germ. *spitjan, germ.?, sw. V.: nhd. spitz machen, zuspitzen; *spitjōn, germ.?, sw. V.: nhd. spitz machen, zuspitzen

zuspitzen, ahd. firstōn* 1, sw. V. (2) (?): nhd. zuspitzen, decken, mit einem Dach versehen (V.); spizzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schärfen, spitzen, spitz machen, zuspitzen, spitz hervortreiben; spizzōn* 2, sw. V. (2): nhd. spitzen, zuspitzen, spitz machen, spitz hervortreiben; splīzōn* 1, sw. V. (2)?: nhd. spitzen, einspitzen, einzacken, zuspitzen; sprizzalōn* 2, sw. V. (2): nhd. spreißeln, spalten, splittern, zuspitzen

zuspitzen, mhd. spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, scharf machen, zuspitzen, mit Spitzen versehen (V.), zieren, spitzig reden

zuspitzen, mhd. verspitzen, ferspitzen*, sw. V.: nhd. »verspitzen«, zuspitzen, auf eine Spitze auslaufen, vermeinen

-- vorne zuspitzen: mhd. vürespitzen*, fürespitzen*, vürspitzen, vür spitzen, fürspitzen*, sw. V.: nhd. »fürspitzen«, vorne zuspitzen

zuspitzen, mnd. scherpen (1), schirpen, scharfen, sw. V.: nhd. schärfen, spitzen, zuspitzen

zuspitzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuspitzer, mhd. spitzære* 2 und häufiger?, spitzer, st. M.: nhd. Spitzer, Zuspitzer, Zuspitzer von Rebstecken, Schleifer, Scharfzüngiger

-- Zuspitzer von Rebstecken: mhd. spitzære* 2 und häufiger?, spitzer, st. M.: nhd. Spitzer, Zuspitzer, Zuspitzer von Rebstecken, Schleifer, Scharfzüngiger

zuspitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuspitzrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuspitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuspitzungsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusplittern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusprache, mhd. zuosprāche, zūsprāche, st. F.: nhd. »Zusprache«, Zureden, Ermahnen, Ermahnung, Einsprache, Zurede, Einrede, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage

Zusprache, mnd. insprāke, inspraike, F.: nhd. Ansprache, Zusprache, Aufforderung, Einspruch, Widerspruch, Sprechen zu jemandem, Beredung, Vermittlung, Eingebung, Einflüsterung

Zusprache, mnd. tōsprāke*, tosprake, mnd.?, F.: nhd. »Zusprache«, rechtlicher Anspruch, Klage, Beschwerde

zusprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusprächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuspreche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusprechen, germ. *knōdan, germ.?, st. V.: nhd. zusprechen

zusprechen, ae. ā-me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, schätzen, zusprechen, gewähren

zusprechen, afries. bi-s-pre-k-a* 1, st. V. (4): nhd. besprechen, versprechen, zusprechen; wel-d-ig-ia 4, wel-d-eg-ia, wel-d-ia, wil-d-ia, sw. V. (2): nhd. nötigen, zwingen, bestimmen, notzüchtigen, vergewaltigen, schänden, Sodomie betreiben, zusprechen

-- gerichtlich zusprechen: afries. on-ba-n-n-a 2, on-bo-n-n-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. gerichtlich zusprechen

zusprechen, as. tō-s-pre-k-an* 2, st. V. (4): nhd. zusprechen

zusprechen, ahd. 9zuorahhōn* 1, zuorachōn*, sw. V. (2): nhd. behaupten, zusprechen, zustimmen; eihhōn* 4, eichōn*, sw. V. (2): nhd. zueignen, beanspruchen, weihen, zusprechen; firgiften* 6, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), ausliefern, preisgeben, veräußern, zusprechen, verkaufen, zuerkennen; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; ineihhan* 3, ineichan*, red. V.: nhd. opfern, weihen, abschlachten, schlachten, zusprechen; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

-- jemandem Mut zusprechen: ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

-- jemandem Trost zusprechen: ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

-- Mut zusprechen: ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

-- Trost zusprechen: ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

Zusprechen, ahd. anasaga 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Ansage«, Aussage, Anklage, Behauptung, Vorwurf, Zusprechen

zusprechen, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bemeinen, bimeinen, sw. V.: nhd. meinen, mitteilen, zusprechen, zuteilen, bekanntmachen, überantworten, beabsichtigen, bezeichnen; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; eichen, sw. V.: nhd. zusprechen, zueignen, bestimmen, zuwenden, zukommen lassen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

zusprechen, mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor; judicieren, sw. V.: nhd. zusprechen

zusprechen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

zusprechen, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

zusprechen, mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen; zuokōsen*, zuo kōsen, sw. V.: nhd. »zukosen«, zusprechen; zuoteilen, zuo teilen, sw. V.: nhd. zuteilen, anberaumen, anordnen, einteilen, zusprechen, erteilen

-- als Eigentum zusprechen: mhd. zuosagen, zuo sagen, sw. V.: nhd. zusagen, zustimmen, versprechen, als Eigentum zusprechen, bekennen, gestehen, ankündigen

zusprechen, mhd. zuosprechen, zuo sprechen, zūsprechen, st. V.: nhd. »zusprechen«, sprechen zu, sprechen mit, sagen über, sagen zu, zureden, anfordern, anklagen, schuldig sprechen

Zusprechen, mnd. anesprēkinge*, ansprēkinge, F.: nhd. Zusprechen, Einreden, Zureden

zusprechen, mnd. betellen, sw. V.: nhd. aussprechen, zusprechen, ansprechen, beanspruchen, verlangen

-- durch Urteil zusprechen: mnd. erdēlen, erdeilen, sw. V.: nhd. durch Urteil zusprechen, durch Urteil erklären, mittels Urteils auferlegen

zusprechen, mnd. jēn (3), jein, st. V.: nhd. sagen, sprechen, gestehen, bekennen, bezeichnen, zuerkennen, zusprechen

zusprechen, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln; tōschēden*, toschēden, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. bestimmen, zuweisen, zusprechen; tōschēren*, toscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. bestimmen, zuweisen, zusprechen; tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben; tōtichten*, totichten, mnd.?, V.: nhd. zuschreiben, zusprechen

-- durch Urteil zusprechen: mnd. tōōrdēlen*, toordēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuurteilen«, durch Urteil zusprechen

-- gerichtlich zusprechen: mnd. tōrichten*, torichten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich zusprechen, von Rechts wegen zusprechen, zurichten, ausrichten, anfertigen, in Richtigkeit bringen, befriedigen

-- von Rechts wegen zusprechen: mnd. tōrichten*, torichten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich zusprechen, von Rechts wegen zusprechen, zurichten, ausrichten, anfertigen, in Richtigkeit bringen, befriedigen

zusprechen, mnd. vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

zusprechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusprechend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zusprecher, mhd. zuosprechære*, zuosprecher, st. M.: nhd. »Zusprecher«, Ansprecher der einen Anspruch erhebt, Anklagender

zusprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusprechlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zusprechung, mhd. ervolgunge, erfolgunge*, st. F.: nhd. »Erfolgung«, Erlangung, Zusprechung, Urteilsausführung, Verfolgung, Befolgung

Zusprechung, mhd. zuosprechunge, zūsprechunge, st. F.: nhd. »Zusprechung«, Ermahnung

zusprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusprengen, mhd. zuosprengen, zuo sprengen, zūsprengen, zōsprengen, sw. V.: nhd. »zusprengen«, herbeisprengen, heransprengen, heransprengen zu, zupreschen, zupreschen auf, eindringen auf

zusprengen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuspringen -- zuspringen auf, mhd. zuospringen, zuo springen, st. V.: nhd. »zuspringen«, zuspringen auf, herzuspringen, hinzuspringen

zuspringen, ahd. 6zuogiskrikken* 1, zuogiscricken*, sw. V. (1a): nhd. zuspringen, sich eilen, sich beeilen, sich daranmachen

zuspringen, mhd. zuospringen, zuo springen, st. V.: nhd. »zuspringen«, zuspringen auf, herzuspringen, hinzuspringen

zuspringen, mnd. ? tōtusken, totusken, mnd.?, sw. V.: nhd. zuspringen?

zuspringen, mnd. tōspringen*, tospringen, mnd.?, st. V.: nhd. »zuspringen«, herbeispringen, heranspringen, anspringen

zuspringen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuspruch, mhd. gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel

Zuspruch, mhd. zuospruch, st. M.: nhd. »Zuspruch«, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage

Zuspruch, mnd. anesprāke*, ansprāke, ansprake, F.: nhd. Ansprache, Zureden, Zuspruch, rechtlicher Anspruch, Forderung, Beschuldigung, Klage, Anklage, Einspruch

Zuspruch, mnd. tōsprēkinge*, tosprekinge, mnd.?, F.: nhd. Zuspruch, Trost

Zuspruch, mnd. vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet

zuspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zusprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuspülen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuspünden (ein Fass), mnd. tōspunden*, tospunden, mnd.?, sw. V.: nhd. zuspünden (ein Fass)

zuspünden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zussel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zussern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zust, nhd.: nhd. ; L.: DW

zustaben, mnd. tōstāven*, tostaven, mnd.?, sw. V.: nhd. zustaben, vereidigen

zustampfen, mhd. verstempfen, verstempen, ferstempfen*, sw. V.: nhd. zerstampfen, feststampfen, zustampfen

Zustand -- aus dem bisherigen Zustand bringen, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

Zustand -- aus einem qualvollen Zustand befreien, mnd. vörl· sen*, vorl· sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien

Zustand -- ausgebesserter Zustand, mnd. vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung

Zustand -- durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

Zustand -- elender Zustand, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

Zustand -- erfreulicher Zustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

Zustand -- fertiger Zustand, mnd. vērdichhēt*, vērdichēt*, vērdicheit, F.: nhd. Vollständigkeit, fertiger Zustand, Fertigkeit, Bereitschaft

Zustand -- Freude hervorrufender Zustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

Zustand -- friedlicher Zustand, mnd. vrēdichhēt*, vrēdichēt, F.: nhd. friedlicher Zustand, Friede

Zustand -- gefrorener Zustand, mnd. vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

Zustand -- guter Zustand, mnd. vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung; vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zustand -- in den richtigen Zustand bringen, mnd. vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zustand -- in einen anderen Zustand versetzen, mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

Zustand -- in gutem Zustand befindlich, mnd. v· re (5), Adj.: nhd. in gutem Zustand befindlich

zustand -- Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand, mnd. st· være* (1), st· ver, M.: nhd. Bader, Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand

-- jammervoller Zustand: mnd. schreilichēt*, schreylichēt, schreylicheit, F.: nhd. jammervoller Zustand, Elend

-- schädigender Zustand: mnd. schēdelīchēt, schēdelicheit, scheddelichēt, scheddelicheit, schētlichēt, schētlicheit, F.: nhd. Schaden (M.), Schädigung, schädigende Tat, Vergehen, Bedrohung, Not, Schadhaftigkeit, schädigender Zustand

-- Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine: mnd. schāpesrump, M.: nhd. »Schafsrumpf«, Rumpf vom Schaf, Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine

-- stürmischer Zustand: mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

-- überkommener Zustand: mnd. schick, schik, M.: nhd. »Schick«, Gestalt, Beschaffenheit, Form, überkommener Zustand, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Lebensart, Brauch, Mode

-- Zustand der Ruhe: mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

-- Zustand der Untätigkeit oder Trägheit: mnd. slāp (1), sclap, slaep, slåp, M.: nhd. Schlaf, Schlummern, Schlafen, Todesschlaf, Zustand der Untätigkeit oder Trägheit, Starre, Verstocktheit

-- Zustand der Verachtung: mnd. smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung

-- Zustand des Sattseins: mnd. sādichhēt*, sādichheit*, sadicheit, F.: nhd. »Sattigkeit«?, Sattheit, Sättigung, Zustand des Sattseins, Übersättigung, Ekel, Fülle, Überfluss

Zustand -- kriegsloser Zustand, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des

Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Zustand -- schlechter Zustand, mnd. vörderfnisse*, vorderfnisse, vordervenisse, F., N.: nhd. Verderben, Untergang, Vernichtung, Verwüstung, Verderbnis, schlechter Zustand, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Verlust

Zustand -- streitloser Zustand, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Zustand -- unordentlicher Zustand, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

zustand -- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

Zustand -- vollständiger Zustand, mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zustand -- wahrer Zustand, as. su-n-n-i-a* 1, st. F. (jō): nhd. wahrer Zustand, Not, Krankheit

Zustand -- wüster Zustand, mnd. vörd· minge*, vord· minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang

Zustand -- Zustand der seelischen Unempfänglichkeit, mnd. vörküldinge*, vorküldinge, F.: nhd. Erkaltung, Erkaltung der Liebe, Zustand der seelischen Unempfänglichkeit

Zustand -- Zustand der Verwüstung, mnd. vörw· stichhēt*, vorwōsticheit, F.: nhd. Zustand der Verwüstung, Einöde, Verlassenheit, Wüstheit im Gehirn

Zustand -- Zustand des Friedens, mnd. vrēdestant, vredestant, M.: nhd. Friedenszustand, Zustand des Friedens, Waffenstillstand, Friede, rechtliche Sicherheit (eines begnadigten Verbrechers)

Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zustand, germ. *dōma-, *dōmaz, st. M. (a): nhd. Urteil, Stand, Setzung, Zustand, Würde, Ruhm; *maka-, *makam, st. N. (a): nhd. Sache, Ding, Zustand

-- gesunder Zustand: germ. *sunda- (2), *sundaz, *swunda-, *swundaz, st. M. (a): nhd. Gesundheit, gesunder Zustand

Zustand, an. reik (.3), st. N. (a): nhd. Befinden, Zustand

-- angenehmer Zustand: an. inn-dæl-i, N.: nhd. angenehmer Zustand

-- Zustand der Atemlosigkeit: an. r-end-i (2), N.: nhd. Zustand der Atemlosigkeit

Zustand, ae. hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); steal-l (2), st. M. (a): nhd. Stand, Stelle, Stellung, Zustand, Gebäude, Stall, ruhige und tiefe Stelle im Wasser; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

-- wurmzerfressener Zustand: ae. wyr-m-ǣt-e (1), sw. F. (n): nhd. Wurmangriff, wurmzerfressener Zustand

Zustand, afries. lēg-en-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Lage, Beschaffenheit, Zustand; skep-nisse* 2, skip-nisse, skip-nesse, skip-nese, st. F. (jō): nhd. Zustand, Beschaffenheit; stā-t 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Stand, Zustand

-- elender Zustand: afries. el-e-len-d-ic-hê-d 1, el-len-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. »Elendigkeit«, Elend, elender Zustand, Not

Zustand, ahd. anafuntida* 1, st. F. (ō): nhd. »Befund«, Zustand, Stimmung; anagiheftida* 3, st. F. (ō): nhd. »Verhaftetsein«, »Behaftetsein«, Zustand; anahabid* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Zustand, Beschaffenheit; anaheftida* 1, st. F. (ō): nhd. »Verhaftetsein«, Behaftetsein, Zustand; anakwemanī* 4, anaquemanī*, st. F. (ī): nhd. Zustand, Gemütszustand, Stimmung; biheftida 4, st. F. (ō): nhd. »Verheftung«, Bindung, Halter, Zügel, Zaum, Gefangenschaft, Zustand; fata* 2, st. F. (ō): nhd. Haltung, Zustand; gidingi* (1) 31, st. N. (ja): nhd. »Gedinge«, Vereinbarung, Versammlung, Vertrag, Ding, Beratung, Zustand, Erbteil, Bedingung; gihaba 13?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Verhalten, Benehmen, Miene, Geste, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Zustand; gihabida* 8?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Erscheinung, Aussehen, Beschaffenheit, Lage, Zustand, Vorwand; gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen; gimahha* (1) 4, gimacha, st. F. (ō): nhd. Annehmlichkeit, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Ding, Sache, Gut; giskaft* (2) 59, giscaft, giskaf*, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Erschaffung, Beschaffenheit, Geschaffenes, Zustand, Gestalt, Form, Wesen, Geschöpf, Grundstoff; haba (1) 38, st. F. (ō): nhd. Haben, Habe, Eigenschaft, Zustand, Besitz, Beziehung, Verhalten; kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe; rahha 70, racha, st. F. (ō): nhd. Rede, Gerede, Erzählung, Sache, Ding, Angelegenheit, Zustand, Handlung, Lage, Rechenschaft, Grund; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat; stata 42, st. F. (ō): nhd. Zustand, Bestand, Gelegenheit, Beschaffenheit, Lage, Besitz, feste Stelle, Möglichkeit; statnissa 1, st. F. (jō): nhd. Zustand, Lage, Situation; ? wonunga* 3, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Aufenthalt, Zustand?

-- ausgereifter Zustand: ahd. follawahsanī* 1, follawahsanīn*, st. F. (ī): nhd. volles Wachstum, ausgereifter Zustand

-- elender Zustand: ahd. wēnagī* 1, st. F. (ī): nhd. Elend, Unglück, elender Zustand

-- früherer Zustand: ahd. eristī* 1, st. F. (ī): nhd. Erstzustand, früherer Zustand

-- glücklicher Zustand: ahd. gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht

-- in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf: ahd. birehhanōn* 3, birechanōn*, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollkommen machen, in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf

-- in einem Zustand befindlich: ahd. anagihaft* 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. in einem Zustand befindlich, verhaftet

-- schlimmer Zustand: ahd. ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit

-- ungünstiger Zustand: ahd. ungifuora* 1, st. F. (ō): nhd. ungünstiger Zustand

Zustand, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; bestandunge, st. F.: nhd. Zustand, Standhaftigkeit, Beständigkeit; bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- guter Zustand: mhd. bate (1), bade, bazze, F.: nhd. Förderung, Nutzen (M.), gehörige Menge, Vorteil, Gewinn, guter Zustand

-- in besseren Zustand bringen: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

-- in einen Zustand bringen: mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

-- ursprünglicher Zustand: mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

-- wieder in den früheren Zustand kommen: mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen

-- wirtschaftlicher Zustand eines Hofes: mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

Zustand, mhd. gelāge*, gelæge, st. N.: nhd. Liegen (N.), Lage, Zustand, Beschaffenheit, Verhältnis, Gelegenheit, Zusammengelegtes, Ladung (F.) (1); gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; geschaffenheit, st. F.: nhd. Natur, Zustand, Geschaffenheit, Geschöpflichkeit; geschicknisse, st. F.: nhd. Schickung, Leiden, Zustand; gestal***, st. N.: nhd. Zustand; kust (1), st. F.: nhd. Prüfung, Schätzung, Befund, Beschaffenheit, Erscheinung, Zustand, Verhalten, Einschätzung

-- guter Zustand: mhd. gerech (3), grech, st. N., st. M.: nhd. Wohlbefinden, guter Zustand, Lebensnotwendiges, zum Lebensunterhalt Notwendiges, Ausrüstung, Gebrauch, Verwendung, Lage

-- in einen bestimmten Zustand gebracht werden: mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- in einen bestimmten Zustand kommen: mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

Zustand, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme

-- geordneter Zustand: mhd. rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

-- guter Zustand: mhd. point (1), st. Sb.: nhd. guter Zustand, gute Zustimmung

-- in einem bestimmten Zustand befindlich: mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

-- in einen bestimmten Zustand bringen: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

-- in üblen Zustand richten: mhd. missevüeren, missefüeren*, sw. V.: nhd. in üblen Zustand richten, schlechten Lebenswandel führen, misshandeln

-- sich in einem bestimmten Zustand befinden: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

Zustand, mhd. stal* (2)**, st. N.: nhd. Zustand; stant, st. M.: nhd. Stand, Sitz, Schießstand, Schießstätte, Bestehen, Innehaltung, Besitz, Zustand, Lebensweise, Amt, Würde; stat (3), st. M.: nhd. Stand, Zustand, Lebensweise, Würde

-- eigentümlicher Zustand: mhd. tuom (1), st. M.: nhd. Macht, Herrschaft, Würde, Stand, Besitz, eigentümlicher Zustand, Urteil, Gericht (N.) (1)

-- in einem bestimmten Zustand befindlich: mhd. stānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt

-- in einen bestimmten Zustand bringen: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- in einen bestimmten Zustand versetzen: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

Zustand, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied; wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug; wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit

-- beschwerlicher Zustand: mhd. vremedicheit*, vremdicheit, vremdecheit, vremdikeit, vrömdkeit, fremedicheit*, fremdecheit*, fremdikeit*, frömdkeit*, st. F.: nhd. Entfernung, Trennung, Fremdheit, wunderbare Weise, ungewohnter Zustand, beschwerlicher Zustand, Seltenheit, Entfremdung, Fernsein

-- der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft: mhd. verworfenheit, ferworfenheit*, st. F.: nhd. »Verworfenheit«, Verlassenheit, Ausgestoßensein, Selbstaufgabe, der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, Abscheu

-- nicht in gehörigem Zustand befindlich: mhd. ungerech (1), Adj.: nhd. nicht in gehörigem Zustand befindlich, hässlich, scheußlich

-- trostloser Zustand: mhd. ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit

-- ungewohnter Zustand: mhd. vremedicheit*, vremdicheit, vremdecheit, vremdikeit, vrömdkeit, fremedicheit*, fremdecheit*, fremdikeit*, frömdkeit*, st. F.: nhd. Entfernung, Trennung, Fremdheit, wunderbare Weise, ungewohnter Zustand, beschwerlicher Zustand, Seltenheit, Entfremdung, Fernsein

-- Zustand des Noch-Nicht-Geborenseins: mhd. ungeborenheit*, ungebornheit, st. F.: nhd. »Ungeborenheit«, Zustand des Noch-Nicht-Geborenseins

-- Zustand des Zweifelns: mhd. zwīvelnis, zwīfelnis*, st. N.: nhd. Zweifeln, Zustand des Zweifelns, Ungewissheit; zwīvelnisse, zwīfelnisse*, st. F.: nhd. Zweifeln, Zustand des Zweifelns, Ungewissheit

-- Zustand einer Ungesunden: mhd. unvrüete, unfrüete*, st. F.: nhd. Ungedeihen, Zustand einer Ungesunden, Ungewissheit

-- Zustand eines Waisen: mhd. weisetuom, st. N.: nhd. »Waistum«, Zustand eines Waisen, Lage einer Waisen

Zustand, mnd. bestant (2), bestand, N.: nhd. »Bestand«, Waffenstillstand, Waffenruhe, Aussetzen der Streitigkeiten, Ruhestand, Stand, Zustand, Fortbestand, Dauer, Ausdauer, Widerstand; bewant (2), F.: nhd. Beschaffenheit, Bewandtnis, Zustand; konditiōn, konditiōn*, F.: nhd. Zustand, Haltung, Führung, ausbedungene Anstellung (Bedeutung jünger)

-- beengter Zustand: mnd. dwanchēt, dwanchēit, F.: nhd. Enge, beengter Zustand

-- in gutem baulichen Zustand befindlich: mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig; būwhaftich, būwehaftich*, Adj.: nhd. baufähig, ertragfähig, abbaufähig, im Abbau stehend, in gutem baulichen Zustand befindlich

-- in schlechtem baulichen Zustand befindlich: mnd. būwlōs, buwlos, būlōs, būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustand befindlich, verfallen (Adj.), im Bau nicht unterhalten (Adj.), im Bau nicht gebessert

-- jämmerlicher Zustand: mnd. bedr fnisse, bedr venisse, F.: nhd. Betrübnis, Betrübtheit, Schmerz, Aufregung, jämmerlicher Zustand

Zustand, mnd. hebbinge, F.: nhd. Besitz, Habe, Verhalten, Sichbefinden (N.), Zustand

-- ausreichender Zustand: mnd. gerak, N.: nhd. Zureichendes, Genüge, Notdurft, zureichende Pflege, ausreichender Zustand

-- baulicher Zustand: mnd. gebūwe, gebū, gebouwe, geb we, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Bau, Aufbau, Bauen, Erbauung, baulicher Zustand, Ackerbau

-- bedrängter Zustand: mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

-- beengter Zustand: mnd. gedwanchēt, gedwancheit, F.: nhd. Einengung, Enge, beengter Zustand

-- elender Zustand: mnd. jāmerlichēt, jāmerlichēit, F.: nhd. »Jämmerlichkeit«, elender Zustand, Erbärmlichkeit, Not, Bedrängis, schmerzvoller Zustand, Leid

-- guter Zustand: mnd. gerēke, gerek, N.: nhd. Ordnung, guter Zustand, Zureichendes (N.), genügende Pflege

-- in einem Zustand verharren: mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hålden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- jammervoller Zustand: mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer; jāmerichhēt*, jāmerchēt, jammerichhēit, jamercheit, F.: nhd. Not, Elend, Erbärmlichkeit, jammervoller Zustand, leidvoller Zustand, Weh

-- kläglicher Zustand: mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

-- leidvoller Zustand: mnd. jāmerichhēt*, jāmerchēt, jammerichhēit, jamercheit, F.: nhd. Not, Elend, Erbärmlichkeit, jammervoller Zustand, leidvoller Zustand, Weh

-- notvoller Zustand: mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

-- schmählicher Zustand: mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

-- schmerzvoller Zustand: mnd. jāmerlichēt, jāmerlichēit, F.: nhd. »Jämmerlichkeit«, elender Zustand, Erbärmlichkeit, Not, Bedrängis, schmerzvoller Zustand, Leid

-- verächtlicher Zustand: mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

-- Zeit und Zustand des Jungseins: mnd. j get, j ghet, yoghed, jöget, juget, iuget, j gent, joget, joecht, F.: nhd. Jugend, Zeit und Zustand des Jungseins, Jugendlicher

-- Zustand der Betrübnis: mnd. kr zestant*, kr zstānt*, kr zstant, M.: nhd. Zustand des Leidens, Zustand der Betrübnis, Geduldsprüfung

-- Zustand des Leidens: mnd. kr zestant*, kr zstānt*, kr zstant, M.: nhd. Zustand des Leidens, Zustand der Betrübnis, Geduldsprüfung

Zustand, mnd. lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal; rak (2) rāke, rake F., N.: nhd. Fall, Zufall, Zustand, richtige Beschaffenheit, hinreichender Zustand, Genüge; rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit; regēringe, regērinc, regīringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung; regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung; rēke (1), r ke, F.: nhd. Zustand, guter Zustand, Beschaffenheit, gute Beschaffenheit, Gesundheit, Verfassung

-- erbsündefreier Zustand: mnd. rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

-- guter Zustand: mnd. ploie*, ploye, F.: nhd. Falte, guter Zustand, rechte Gestalt; pünte (1), punte, pūnte, puncte, F.: nhd. Landspitze, ein chirurgisches Instrument, Stecheisen, Stichel, guter Zustand, gutes Ergebnis; rēdeschop (1), reideschop, rēdeschup, reideschup, rētschop, reitschop, rētschap, reitschap, rētschaft, reitschaft, rēschop, rēischop, F.: nhd. guter Zustand, Verfügbarkeit, Bereitschaft, verfügbares Geld, Vermögen; rēke (1), r ke, F.: nhd. Zustand, guter Zustand, Beschaffenheit, gute Beschaffenheit, Gesundheit, Verfassung

-- hinreichender Zustand: mnd. rak (2) rāke, rake F., N.: nhd. Fall, Zufall, Zustand, richtige Beschaffenheit, hinreichender Zustand, Genüge

-- in bestem Zustand befindlich: mnd. rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll

-- in einen anderen Zustand versetzen: mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

-- in einen schlechten Zustand versetzen: mnd. quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

-- in freiem unbelasteten Zustand seiend: mnd. rak (4), Adj.: nhd. in freiem unbelasteten Zustand seiend

-- in gutem Zustand seiend: mnd. rēkelīk, reckelīk, reklīk, Adj.: nhd. gefällig, ordentlich, angemessen, in gutem Zustand seiend

-- in guten Zustand befindlich: mnd. rüstlīk, rustlik, Adj.: nhd. brauchbar, zum Gebrauch geeignet, in guten Zustand befindlich, gerüstet, bewaffnet, rasch, zügig

-- in ordentlichem Zustand: mnd. recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand

-- in ordnungsgemäßem Zustand: mnd. richtichlīken, Adv.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung, in guter Ordnung, in ordnungsgemäßem Zustand, gesetzmäßig, gerichtlich

-- in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend: mnd. richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich

-- sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden: mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, roͤuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

-- übler Zustand: mnd. missestant*, missestānt, misstānt, N.: nhd. Missstand, übler Zustand, Übelstand, Schande

-- Zustand der freien Verfügbarkeit ohne Rechtsansprüche anderer: mnd. quīthēt*, quītheit*, quītheyt, F.: nhd. Zustand der freien Verfügbarkeit ohne Rechtsansprüche anderer

-- Zustand des Altseins: mnd. ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Zustand des inneren Friedens: mnd. rouwesāmichhēt*, rouwesāmichēt, rouwesāmicheit, rouwsāmichēt, rousāmichēt, F.: nhd. Ruhe, Zustand des inneren Friedens

-- Zustand des Reifseins: mnd. rīpehēt*, rīphēt, rīphēit, rypet, F.: nhd. Zustand des Reifseins, Reife, Frühe, früher Morgen; rīpichhēt*, rīpichhēit, ripicheit, rijpichēt, rīpechēt, F.: nhd. Reife, Zustand des Reifseins, Reifezeit, Frühe, früher Morgen, Gesetztheit des Wesens

-- Zustand in dem Früchte bzw. Getreide geerntet werden können: mnd. rīpe (2), F.: Reife, Zustand in dem Früchte bzw. Getreide geerntet werden können

Zustand, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; scheppenisse, schepnisse, scheppenis, scheppnis, schēpenisse, schepenisse, schippenisse, schipnisse, schippenis, schippnis, schapnus, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Erschaffenes, Geschöpf, Gestalt, Form, Aussehen, Beschaffenheit, Zustand, Schaffung, Herbeiführung; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung; stal (2), stāl, stael, stail, stel, M., N.: nhd. Stall, Stellung, Zustand, Stallung, Gehege, Haftraum, Fischzaun; stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis; ? tōrēke* (1), toreke, mnd.?, F.: nhd. Zustand?, Beschaffenheit?, Reihe?, Ordnung?

-- beschränkter Zustand: mnd. smālhēt, smālheit, smaelhēt, F.: nhd. beschränkter Zustand, Mittellosigkeit, Knappheit

-- gefestigter Zustand: mnd. stēde (2), steede, stēte, F.: nhd. Stetigkeit, Stätigkeit, Festigkeit, Treue, Beistand, Rechtsgültigkeit, gefestigter Zustand, Stabilität

-- günstiger Zustand: mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

-- in gutem Zustand seiend: mnd. tōrēke*** (2), mnd.?, Adj.: nhd. wohlbehalten, in gutem Zustand seiend

Zustand, mnd. wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

zustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zustande -- etwas zustande bringen, ahd. giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen

Zustande -- in erbarmenswertem oder jammervollem Zustande seiend, mnd. erbarmelīk*, erbarmlīk, Adj.: nhd. erbärmlich, jämmerlich, in erbarmenswertem oder jammervollem Zustande seiend

Zustande -- in schlechtem baulichen Zustande, mnd. būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustande, verfallen (Adj.)

Zustande -- nicht in gehörigem Zustande befindlich, mhd. ungerech (3), Adv.: nhd. nicht in gehörigem Zustande befindlich, hässlich, scheußlich

zustande -- nicht zustande kommen lassen, mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

zustande -- nicht zustande kommen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

zustande -- nicht zustande kommen, mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

zustande -- zustande bringen, ahd. 8zisamanetuon* 2, anom. V.: nhd. zusammentun, sammeln, zusammenbringen, anfertigen, zustande bringen; 1ziugōn* 3, sw. V. (2): nhd. zustande bringen, Zeugnis ablegen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; duruhfrummen* 6, sw. V. (1b): nhd. bewirken, vollbringen, ausführen, durchsetzen, zustande bringen, zeigen; duruhtuon* 19, anom. V.: nhd. vollenden, verwirklichen, durchführen, handeln, zustande bringen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; irkoborōn 4, sw. V. (2): nhd. mächtig werden, sich erheben, zustande bringen, erreichen, erlangen, durchmachen

zustande -- zustande bringen, mhd. beschepfen (1), bescheffen, beschephen, sw. V.: nhd. schaffen, erschaffen (V.), zustande bringen, herstellen, leisten; ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun

zustande -- zustande bringen, mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; vürekēren*, vürkēren, vür kēren, fürekēren*, sw. V.: nhd. »fürkehren«, fördernd anwenden, übertreffen, vorbeigehen, vorbereiten, weitergehen, weiterreiten, umkehren, hervorkehren, zustande bringen; zesamenebringen, zesamene bringen, zesamenbringen, zesamenepringen, zesammepringen, zusamenpringen, st. V., sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenstellen, anhäufen, sammeln, versammeln, vereinigen, zustande bringen, vereinbaren; zesamenemachen*, zesamenmachen, zemenmachen, sw. V.: nhd. »zusammenmachen«, zustande bringen; zesamenetragen, zesamene tragen, zesamentragen, zasamnetragen, zasamenetragen, zisamnetragen, zisamenetragen, zusamnetragen, zusamenetragen, zusammedragen, st. V.: nhd. zusammentragen, herbeibringen, aufhäufen, zusammenführen, zustande bringen, einrichten, austragen, miteinander machen, vereinbaren

zustande -- zustande bringen, mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

zustande -- zustande bringen, mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

zustande -- zustande bringen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen; vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden; vörtbringen, vörtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; vörv· gen*, vorv· gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.); vörv· rderen* (1), vorv· rderen, vorv· rdern, vorvürderen, sw. V.: nhd. fördern, begünstigen, vorwärts bringen, erhöhen, steigern, zustande bringen, betreiben, bewerkstelligen, erlangen, erreichen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vulenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vulendigen, volendigen, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vullenenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen

zustande -- zustande kommen, mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

zustande -- zustande kommen, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen; tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen

Zustände -- Zustände überwinden, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen zustande, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zustandebringen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; bezilen*, beziln, sw. V.: nhd. zum Ziel kommen, enden, beendigen, zu Ende gehen, erreichen, sich trennen von, abberufen (V.), zustandebringen

zustandebringen, mhd. geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

zustandebringen, mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

zustandebringen, mhd. übereinbringen 4, an. V.: nhd. »übereinbringen«, zustandebringen, vereinbaren; ūfbringen, ūf bringen, an. V.: nhd. hochbringen, großziehen, pflegen, aufbringen, erfinden, zustandebringen, einrichten; underrihten, sw. V.: nhd. einrichten, zustandebringen, anweisen, unterrichten, zurechtweisen, richtig stellen, belehren; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

zustandebringen, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; versachen, fersachen*, sw. V.: nhd. entscheiden, zustandebringen, ins Werk setzen, befestigen, vermachen, streitig machen, ableugnen, verleugnen, entsagen; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen; volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken; zuobringen, zuo bringen, zūbringen, zuopringen, zūpringen, an. V., st. V.: nhd. »zubringen«, herbeibringen, zustandebringen, ausführen, vollenden, zuwege bringen, herbeiführen, zukommen lassen, überbringen, beweisen

Zustandebringen, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

Zustandebringer, mhd. zuotrībære*, zuotrīber, st. M.: nhd. »Zutreiber«, Zustandebringer, Kuppler

zustandegekommene -- auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung, mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

zustandekommen, mhd. volbrechen, folbrechen*, vollebrechen, follebrechen*, st. V.: nhd. geschehen, zustandekommen

zustanden -- Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden, mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

zuständig -- Aufsichtsbeamter der für die Bierprobe zuständig ist, mnd. pr· være*, pröver, prover, M.: nhd. Prüfer, Untersucher, Ratsangehöriger, Aufsichtsbeamter der für die Bierprobe zuständig ist

zuständig -- Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, mnd. gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck

zuständig -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. parrochiepāpe*, parrochpāpe, parochpāpe, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

zuständig -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, mnd. plēbān, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, Pfarrer, Leutpriester

zuständig -- für einen Rechtsbezirk zuständig, mnd. lantlöftich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· pich (1), lantlopich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· plīk, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend

zuständig -- in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, mnd. pulvermākære*, pulvermāker, M.: nhd. »Pulvermacher«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, Pulvermeister; pulvermēster, pulvermeister, M.: nhd. »Pulvermeister«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist

zuständig -- Magd die für die Haarpflege zuständig ist, mnd. hārmāget, F.: nhd. Haarmagd, Magd die für die Haarpflege zuständig ist

zuständig -- Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, mnd. quārtemēster, quārtemeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist; quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

zuständig -- Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist, mnd. punthēre, puntherre, M.: nhd. »Pfundherr«, Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; puntmēster, puntmeister, puntmeyster, M.: nhd. Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; punttolhēre, M.: nhd. Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; punttolnære*, punttolner, M.: nhd. »Pfundzöllner«, Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist

zuständig -- vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. pāstōr, pastor, pastōr, pastoer, pastoir, pāstor, M.: nhd. Pastor, Pfarrer, vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

zuständig sein (V.), mhd. gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für

zuständig sein (V.), mhd. zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.)

zuständig, mnd. anestendich*, anstendich, Adj.: nhd. »anständig«, zuständig, zugehörig

zuständig, mnd. tōstendich*, tostendich, mnd.?, Adj.: nhd. zuständig, zugehörend; tōstendlīk*, tostendlik, mnd.?, Adj.: nhd. zuständig, zugehörend

-- Anklage für die das Sendgericht zuständig ist: mnd. sēntwr· ge, zentwr· ge, F.: nhd. Anklage für die das Sendgericht zuständig ist, Strafe des Sendgerichts?

-- gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist: mnd. tēlachtære*, tēlachter, M.: nhd. gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist

-- Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist: mnd. swīnemāget, F.: nhd. Schweinemagd, Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist; swīnmāget, mnd.?, F.: nhd. Schweinemagd, Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist

-- Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist: mnd. teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teindepenningeshēre*, teyndepennincsherre, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teinpenningeshēre*, teynpenningeshēre, teynpenningesher, teynpennincsher, teynpennicher, teyenpenningesher, teyenpenningesher, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

zuständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuständige -- für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

zuständige -- zuständige Bußzahlung, afries. fel-l-inge 26, st. F. (ō): nhd. Gefälle, zuständige Bußzahlung, Buße, Entschädigung

zuständige -- zuständige Stelle, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

zuständigen -- Amt des für die Beleuchtung zuständigen Kanonikers, mnd. spānambacht*, spānamt, spaenamt, N.: nhd. Amt des für die Beleuchtung zuständigen Kanonikers

zuständigen -- Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz, mnd. ōrvēhedeēt*, ōrvēdeēt, ōrvēdeeit, ōrveedeeit, ūrvēdeēt, ūrveedeēt, ūrvēdeeit, ūrveedeeit, M.: nhd. »Urfehdeeid«, Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz

zuständigen -- eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören, mnd. ōrvēheden*, ōrvēden, ōrveeden, ōrveiden, sw. V.: nhd. eine Urfehde haben, sich seit Urzeiten anfehden, eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören

zuständigen -- Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, mnd. · verantwōrdinge, · verantwērdinge, ōverantwōrdinge, averantwōrdinge, a· erantwōrdinge, · verantwōrdunge, · verantwūrdinge, F.: nhd. »Überantwortung«, Übergabe, Auslieferung, Aushändigung, Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, richterliche Entscheidung, Schiedsspruch

zuständigen -- Hufe die dem zuständigen Pfarrer abgabepflichtig ist, mnd. parrehūve*, parhūve, F.: nhd. »Pfarrhufe«, zu einer Pfarrei gehörende Bauernstelle (Hufe), Hufe die dem zuständigen Pfarrer abgabepflichtig ist

zuständigen -- Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

zuständigen -- regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk, mnd. richtegelt, N.: nhd. »Richtgeld«, Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

zuständigen -- regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk, mnd. richtegarve, F.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk; richtekōrn, N.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

zuständiger -- für den ganzen Landbezirk zuständiger Niederrichter, mnd. lantvrōne, lantfroene, M.: nhd. für den ganzen Landbezirk zuständiger Niederrichter

zuständiger -- für die Landwehrbefestigung zuständiger Ratsherr, mnd. lantwēreshēre*, lantwēreshēr, lantwerdeshēr, M.: nhd. für die Landwehrbefestigung zuständiger Ratsherr

zuständiger -- für die Seelsorge zuständiger Pfarrer, mnd. parrære*, parrer, perrer, perrere, pherrer, parre, perre, M.: nhd. Pfarrer, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, für die Seelsorge zuständiger Pfarrer

zuständiger -- für die Versorgung einer Heerschar zuständiger Mensch, mnd. prōvantmēster, prōvantmeister, prōfantmeister, prōviantmeister, M.: nhd. Proviantmeister, für die Versorgung einer Heerschar zuständiger Mensch

zuständiger -- zuständiger Gerichtshof, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

zuständiges -- für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftsmitglied, mnd. richteman*, richtman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftsmitglied

zuständiges -- für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftmitglied, mnd. richtesman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftmitglied

zuständiges -- für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates, mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

zuständiges -- für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht, mnd. bürgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht; būrrichte, N.: nhd. Bauerngericht, Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

Zuständigkeit -- Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts, mhd. abeeischunge, st. F.: nhd. »Abheischung«, Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts

Zuständigkeit -- der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Zuständigkeit -- Gericht mit Zuständigkeit für alle Klagen, mnd. grēvendinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht mit Zuständigkeit für alle Klagen

Zuständigkeit -- gerichtliche Zuständigkeit, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Zuständigkeit -- in die Zuständigkeit des Obergerichts fallend, mnd. · verrechtich, ōverrechtich, Adj.: nhd. in die Zuständigkeit des höchsten Gerichts (N.) (1) fallend, in die Zuständigkeit des Obergerichts fallend

Zuständigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r· ringe (2), r· runge, r· rinc, F.: nhd. »Rührung«, Bewegung, Verdauung, Abführung, Berührung, Schlaganfall, Zuständigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

zuständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuständigkeitsbereich -- Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, mnd. swōrenschop, swōrneschop, schwārenschup, swārenschop, swōrnschop. sworenschap, F.: nhd. Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, Geschworenenkollegium

Zuständigkeitsbereich -- Zuständigkeitsbereich eines Richters, mhd. gebiet 36 und häufiger?, gepiet, st. F., st. N.: nhd. Befehl, Gebot, Gebiet, Herrschaftsbereich, Herrschaftsgebiet, Zuständigkeitsbereich eines Richters, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit

Zuständigkeitsbereich, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Zuständigkeitsbereichs -- außerhalb eines Zuständigkeitsbereichs liegend, mnd. · verleggen* (1), · verlēgen, ōverlēgen, averlēgen, Adj.: nhd. »überlegen« (Adj.), außerhalb eines Zuständigkeitsbereichs liegend, außerhalb der Befugnis einer Institution befindlich

zuständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuständlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuständnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zustands -- plötzliches Eintreten eines schmerzhaften Zustands, mnd. inschot, N.: nhd. »Einschuss«, plötzliches Eintreten eines schmerzhaften Zustands

Zustands -- Schädigung des allgemeinen Zustands, mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

Zustands -- Veränderung eines Zustands in einen anderen, mnd. · verlīden, · verlīdent, N.: nhd. Veränderung eines Zustands in einen anderen, Übergang

zustapfen, mhd. zuostapfen, zuo stapfen, sw. V.: nhd. zustapfen, hinzureiten, heranreiten

zustatten -- zustatten kommen, mnd. bāten, batten, sw. V.: nhd. nützen, helfen, förderlich sein (V.), Wirkung haben, zustatten kommen, zu Gute kommen, zum Vorteil sein (V.)

zustatten, mhd. zestaten, Adv.: nhd. zustatten

zustatten, mhd. zuostaten, zuo staten, sw. V.: nhd. »zustatten«, erlauben, Erlaubnis geben

zustatten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zustatten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zustattenkommendes -- armen Seelen Zustattenkommendes, mhd. armselgeræte, st. N.: nhd. armen Seelen Zustattenkommendes, Seelgeräte

zustechen, mhd. gestechen, st. V.: nhd. zustechen, stechen durch, verwunden

zustechen, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

zustechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustecken -- Röhre um etwas hinein zustecken, mnd. dille (2), F.: nhd. Tülle, Röhre um etwas hinein zustecken, Eisenring, Eisenfassung

zustecken, mhd. sleichen (1), sw. V.: nhd. »schleichen«, schleichen machen, heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, tauschen, zustecken, hervorziehen unter

Zustecken, mhd. sleichen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Schleichen« (N.), Schleichenmachen, Tauschen, Zustecken, Hervorziehen

zustecken, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften; tōstēken*, tosteken, mnd.?, sw. V.: nhd. zustecken, verpacken, schließen

Zustecken, mnd. tōstēkinge*, tostekinge, mnd.?, F.: nhd. Zustecken

zustecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustehen, afries. tō-hê-r-a 5, sw. V. (1): nhd. zuhören, gehören, zugehören, gehören zu, zustehen

zustehen, ahd. giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten; girīsan* 32, st. V. (1a): nhd. müssen, sich ziemen, gebühren, gefallen (V.), nötig sein (V.), zukommen, zustehen, passend sein (V.)

zustehen, mhd. anegebüren, angebürn*, ane gebürn, sw. V.: nhd. »angebühren«, gebühren, zustehen; anegeziehen, angeziehen, ane geziehen, st. V.: nhd. zustehen, zukommen, sich schicken, betreffen, entfallen (V.) auf; anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

zustehen, mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

zustehen, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

Zustehen, mhd. tugen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taugen, Nützen, Helfen, Entsprechen, Passen, Gefallen (M.), Ziehen, Zustehen, In-der-Lage-Sein, Dienen

zustehen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zuobehœren, zuo behœren, sw. V.: nhd. zugehören, gehören, angehören, zustehen; zuogevallen (1), zuo gevallen, zuogefallen*, red. V., st. V.: nhd. »zufallen«, zukommen, zustehen, gehören; zuohœren, zuo hœren, zūhœren, sw. V.: nhd. zuhören, angehören, gehören, zustehen; zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.); zuovallen, zuo vallen, zuofallen*, red. V.: nhd. »zufallen«, zustoßen, zustehen, hinzukommen, sich ereignen

zustehen, mhd. zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.)

zustehen, mnd. anedrēpen*, andrēpen, anedrāpen*, andrāpen, V.: nhd. antreffen, vorfinden, zustoßen, begegnen, angreifen, verletzen, zukommen, zustehen, angehen, betreffen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren

zustehen, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

zustehen, mnd. ogen, anom. V.: nhd. besitzen, zustehen, beanspruchen dürfen, haben zu, sollen

zustehen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; tōb· ren*, toboren, mnd.?, sw. V.: nhd. gebühren, zustehen

zustehen, mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

-- als Pfand zustehen: mnd. vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

zustehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustehend -- dem Bannwart zustehend, mhd. banwartic*, banwartec, Adj.: nhd. dem Bannwart zustehend

zustehend -- dem weiblichen Geschlecht zustehend, mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

zustehend, mhd. gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

zustehend, mnd. beh· rich, behorich, Adj.: nhd. »behören«, gehorsam, folgsam, zugehörig, zustehend, zu Dienst verpflichtet, hörig, unfrei; b· rlīk, Adj.: nhd. »gebührlich«, gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; b· rlīke*, b· rlīk, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; b· rlīken, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend

zustehend, mnd. h· rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig

-- dem Herrn zustehend: mnd. hüldelīk, huldelik, Adj.: nhd. unter dem Schutz des Herrn stehend, dem Herrn zustehend, dem Herrn zukommend, dem Bürgereid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt), dem Zunfteid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt); hüldelīke, Adv.: nhd. unter dem Schutz des Herrn stehend, dem Herrn zustehend, dem Herrn zukommend, dem Bürgereid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt), dem Zunfteid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- dem König zustehend: mnd. k· ninclīk, könninclīk, k· niclīk, k· nichlīk, könnichlīk, könnelk, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs handelnd, dem Schutz des Königs unterstellt; k· ningeslīk, koningeslik, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs herrschend, dem Schutz des Königs unterstellt

-- einem Herrn zustehend: mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

zustehende -- das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz, mnd. erveholt, erfholt, N.: nhd. Waldbestand der gemeinen Mark, Holzbestand der gemeinen Mark, das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz

zustehende -- die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

zustehende -- die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

zustehende -- einer Amtsgemeinschaft zustehende Verkaufsbude, mnd. ambachtbōde (1), F.: nhd. »Amtsbude«, einer Amtsgemeinschaft zustehende Verkaufsbude

zustehende -- hochgestellten Geistlichen zustehende Visitationsgebühr, mnd. prōkūrātie, prōcūrātie, prōcūrācie, F.: nhd. Auftrag, Mandat, hochgestellten Geistlichen zustehende Visitationsgebühr, Prokurationsgebühr

zustehende -- zustehende Achtung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

zustehende -- zustehende Einkünfte, mhd. anegevelle, st. N.: nhd. zustehende Einkünfte, Besitzanspruch

zustehende -- zustehende Entlohnung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

zustehende -- zustehende Leistung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

zustehenden -- Ablösung einer zustehenden Heringslieferung, mnd. hērincgelt, hāringcgelt, N.: nhd. Abgabe vom Heringsfang, Ablösung einer zustehenden Heringslieferung

Zustehenden -- Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

zustehenden -- dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

zustehenden -- dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen, mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

zustehenden -- einen zustehenden Rechtsanteil nehmen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

zustehenden -- herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

zustehender -- angefallener zustehender Lohn, mnd. partlōn, partloen, M.: nhd. »Teillohn«, angefallener zustehender Lohn

zustehender -- auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, mnd. vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht

zustehender -- dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil, mnd. būwlēve, būwleive, būlēve, būleive, būwelēve*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil; būwlēvinge, būwleivinge, būlēvinge, būleivinge, būwelēvinge*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil

zustehender -- dem Grundherrn zustehender Teil des Roggenertrags der Grundhörigen, mnd. ? roggenblūlēvinge, roggenblūleivinge, rocgenblūlevinge, F.: nhd. dem Grundherrn zustehender Teil des Roggenertrags der Grundhörigen?

zustehender -- dem Grundherrn zustehender Teil, mnd. ? blūlēvinge***, F.: nhd. dem Grundherrn zustehender Teil?

zustehender -- dem Grundherrn zustehender Zehnt, mhd. eigenzehent 1, st. M.: nhd. »Eigenzehnt«, dem Grundherrn zustehender Zehnt

zustehender -- dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, mnd. k˙ re, koere, köhre, k˙ r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

zustehender -- dem Koch zustehender Anteil an der Mahlzeit, mnd. kokgericht, N.: nhd. dem Koch zustehender Anteil an der Mahlzeit

zustehender -- zustehender Respekt, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Zustehendes -- auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

zustehendes -- dem Grundherrn als Abgabe zustehendes Huhn, mnd. hērenhōn, N.: nhd. »Herrenhuhn«, dem Grundherrn als Abgabe zustehendes Huhn

zustehendes -- dem Kirchendiener zustehendes Landstück, mnd. opperkamp, M.: nhd. dem Kirchendiener zustehendes Landstück; opperlant (1), N.: nhd. »Opferland«, dem Kirchendiener zustehendes Landstück

zustehendes -- dem Vogt als Abgabe zustehendes Huhn, mnd. vōgethōn, vaeghthōn, N.: nhd. »Vogthuhn«, dem Vogt als Abgabe zustehendes Huhn

zustehendes -- der Gilde zustehendes Geld, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze; gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

zustehendes -- Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, mnd. stōle, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand; stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand

zustehendes -- Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, mnd. stōvenlōn, stāvenlōn, stōvenloen, M.: nhd. »Stubenlohn«, Badegebühr, Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, Badegeld (als Trinkgeld gegeben)

Zustehendes, mnd. beh˙ r, behōr, F., N.: nhd. Gebühr, Gehörigkeit, Zustehendes

zusteht -- Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht, mnd. vrouwenstīge, F.: nhd. Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht

zusteht -- bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht, mnd. vōgedesstīge*, vōgedestīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht; vōgetstīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht

zusteht -- dem etwas zusteht, mnd. vördēnære*, vordēner, M.: nhd. Verdiener, Verdienender, dem etwas zusteht

zusteht -- eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

zusteht -- einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht, mnd. samtvrünt, samptvrünt, M.: nhd. einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht

zusteht -- Tag an dem das Altaropfer dem Pfarrer zusteht, mnd. offerdach, M.: nhd. Tag an dem das Altaropfer dem Pfarrer zusteht

zusteht -- Verhalten für das Strafe zusteht, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld; vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht

zusteigen, mhd. zuostīgen, zuo stīgen, st. V.: nhd. »zusteigen«, heraufziehen

zusteigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustellen, mhd. zuostellen, zuo stellen, sw. V.: nhd. »zustellen«, Vorkehrungen treffen, angreifen

zustellen, mnd. vōrtstellen, sw. V.: nhd. forsetzen, fortführen, fördern, vorlegen, zustellen
-- wieder zustellen: mnd. wedderschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederschicken«, wieder herstellen, wieder zustellen, ausliefern

zustellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zustellungsgebühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

zusterben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zusteuer (F.), mnd. tōst˙ re*, tosture, mnd.?, N.: nhd. Zusteuer (F.), Hilfe an Geld

zusteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusteuern, mnd. tōst˙ ren*, tosturen, mnd.?, V.: nhd. zusteuern, zuwenden

zusteuern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zustimmen (Vertrag oder Abkommen), mnd. inwilligen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen (Vertrag oder Abkommen), Einwilligung geben zu

zustimmen, an. kvæð-a, sw. V.: nhd. zustimmen, gewähren; sam-tykk-ja, sw. V.: nhd. aussöhnen, ausgleichen, zustimmen, einverstanden sein (V.) mit, sich vertragen

zustimmen, ae. ? dyb-b-ian, sw. V.: nhd. auf etwas bestehen?, zustimmen?; efn-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. eben machen, vergleichen, nacheifern, zustimmen, passen; ge-þaf-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. zustimmen; ge-þaf-ian, sw. V. (2): nhd. gestatten, einräumen, erlauben, dulden, billigen, zustimmen; ge-þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. einträchtig sein (V.), einverstanden sein (V.) mit, zustimmen; *þaf-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. zustimmen; þaf-ian, sw. V. (2): nhd. gestatten, einräumen, erlauben, dulden, billigen, zustimmen; þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. einträchtig sein (V.), zustimmen
-- nicht zustimmen: ae. ge-un-þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. nicht zustimmen, nicht übereinstimmen

zustimmen, afries. kon-sent-ēr-ia 3, sw. V. (2): nhd. zustimmen

zustimmen, ahd. 9zuobouhnen* 2, zuobouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. gewähren, zustimmen; 8zuogihengen* 1, zuogihenken*, sw.

V. (1a): nhd. beipflichten, zustimmen; 9zuorahhōn* 1, zuorachōn*, sw. V. (2): nhd. behaupten, zusprechen, zustimmen; 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen; firhengen* 4, firhenken, sw. V. (1a): nhd. gestatten, erlauben, zustimmen, zulassen, Nachsicht üben; gihengen 42, gihenken, sw. V. (1a): nhd. erlauben, zulassen, zugestehen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), billigen, Anhänger (= gihengento Part. Präs. subst. M.); gijāzen* 16, sw. V. (1a): nhd. bejahen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), übereinstimmen, genehmigen; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; inbouhnen* 8, inbouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. zunicken, bezeichnen, Zeichen geben, zustimmen, zuwinken; jāzen* 5, jāezzen*, sw. V. (1a): nhd. bejahen, zustimmen, einverstanden sein (V.), übereinstimmen, zulassen, genehmigen; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; krōnen* 16, sw. V. (1a): nhd. prahlen, schwätzen, schwatzen, plaudern, daherreden, übel daherreden, flehen, zustimmen; līmen* (2) 2, limmen*, hlimmen*, sw. V. (1): nhd. begünstigen, schmeicheln, wohlwollen, zustimmen, unterstützen, Helfer (= līmento subst.); mitijehan* 1, st. V. (5): nhd. beistimmen, zustimmen, beipflichten; wārezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. versichern, darlegen, zustimmen, sicher sein (V.), behaupten, zuschreiben

-- einer Sache zustimmen: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- in einer Sache zustimmen: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- jemandem zustimmen: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

zustimmen, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bīgestān, bīgestēn, st. V., an. V.: nhd. beistehen, helfen, stehen neben, bleiben bei, gehören, passen, sich gesellen zu, zustimmen; bīhellen, bī hellen, st. V.: nhd. zustimmen, beistimmen

zustimmen, mhd. gehellen (1), st. V.: nhd. zusammenklingen, übereinstimmen, passen, stimmen, entsprechen, einhellig sein (V.), gleichen, klingen nach, zustimmen; gehengen (1), sw. V.: nhd. nachgeben, gestatten, erlassen (V.), geschehen lassen, zustimmen, anhängen, erlauben, zugestehen; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben; gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben

-- einer Seite zustimmen: mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

zustimmen, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach; mitehellen, mithellen, mite hellen, st. V.: nhd. übereinstimmen, zusammenklingen, ähnlich sein (V.), zustimmen; mitejehen, mite jehen, st. V.: nhd. beistimmen, zustimmen, übereinstimmen mit, folgen; nāchjehen, nāch jehen, sw. V.: nhd. bestimmen, zustimmen, verteidigen

-- zustimmen zu: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

zustimmen, mhd. staten (2), sw. V.: nhd. gestatten, erlauben, zustimmen, zufügen, verhelfen

zustimmen, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); volborten, folborten*, volborden, folborden*, sw. V.: nhd. »vollborten«, zulassen, zustimmen, genehmigen; volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.); willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden; zuogehellen, zuo gehellen, st. V.: nhd. zustimmen, beistimmen; zuohellen, zuo hellen, st. V.: nhd. zustimmen, beistimmen; zuosagen, zuo sagen, sw. V.: nhd. zusagen, zustimmen, versprechen, als Eigentum zusprechen, bekennen, gestehen, ankündigen

zustimmen, mnd. bevulbōrden, bevulborden, bevolbōrden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen; bīvallen, st. V.: nhd. zustimmen, auf jemandes Seite treten, beistehen, Partei nehmen, anhängen

-- jemandem zustimmen: mnd. adherēren, adderēren, sw. V.: nhd. jemandem zustimmen, anhangen, sich anschließen, jemandem im Prozess beitreten

zustimmen, mnd. gevolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, befolgen, gehorchen, zustimmen, gewähren; hennevallen, st. V.: nhd. zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; henvallen, st. V.: nhd. »hinfallen«, zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; involgen, sw. V.: nhd. Folge leisten (Einladung), beistimmen, zustimmen; jāseggen, jaseggen, sw. V.: nhd. ja sagen, zustimmen; jāwōrden, jaworden, sw. V.: nhd. ja sagen, billigen, genehmigen, zustimmen, Zustimmung geben

zustimmen, mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen; licenciēren, sw. V.: nhd. zustimmen, Erlaubnis geben, zum Lizentiaten promovieren; licitēren, sw. V.: nhd. zustimmen; mēdeseggen, sw. V.: nhd. zustimmen; plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

zustimmen, mnd. tōstemmen*, tostemmen, mnd.?, V.: nhd. »zustimmen«, bestimmen, berechtigen

zustimmen, mnd. tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

zustimmen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörjāen*, vorjāen, sw. V.: nhd. bejahen, bestätigen, zustimmen, bewilligen; vörjāwōrden*, vorjāwōrden, vorjaworden, sw. V.: nhd. »verjaworten«, Jawort zu etwas geben, bejahen, anerkennen, bewilligen, einwilligen, zustimmen; vörnēgen***, sw. V.: nhd. verneigen, zustimmen; vörvulbōrden*, vorvulbōrden, vorvullebōrden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, einwilligen, zur Verfügung stellen, bewilligen, bestätigen; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen; vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen

-- freiwillig zustimmen: mnd. vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

zustimmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustimmend, ae. efen-þwǣr-e, Adj.: nhd. übereinstimmend, zustimmend; ge-þæf, Adj.: nhd. zustimmend, zufrieden mit, geständig; ge-þaf-sum, Adj.: nhd. zustimmend, übereinstimmend; ge-wyr-d-e (2), Adj.: nhd. zustimmend; *þæf, Adj.: nhd. zustimmend, zufrieden, geständig

zustimmend, ahd. gihengīg 4, Adj.: nhd. zustimmend, nachgiebig, fügsam, anhänglich, ergeben (Adj.)

zustimmend, mhd. ? gehellic, Adj.: nhd. zustimmend?

-- sich zustimmend äußern: mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

zustimmend, mhd. mitegehellic, Adj.: nhd. zustimmend; mitehellende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zustimmend; mitehellic, Adj.: nhd. »mithellig«, zustimmend

zustimmend, mnd. bīplichtich*, Adj.: nhd. »beipflichtig«, zustimmend

zustimmend, mnd. gevolchlīk, Adj.: nhd. folgsam, folgend, zustimmend, Folge leistend; hengich (2), Adj.: nhd. nachgebend, zulassend, zustimmend, erlaubend, Erlaubnis erteilend; involdich, Adj.: nhd. beistimmend, zustimmend; involgich, invollich, Adj.: nhd. beistimmend, zustimmend

zustimmend, mnd. mēdehellent*, mēdehēlent, Adj.: nhd. übereinstimmend, zustimmend; mēdehellich, mēdehēlich, medehellich, Adj.: nhd. übereinstimmend, zustimmend, verträglich

zustimmend, mnd. volchhaftich, volchaftich, volchhachtich, volchhechtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volge (2), Adj.: nhd. folgend, zustimmend, folgsam, gehorsam; volgehaftich, volgeaftich, volgeheftich, volghaftich, volgachtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volgich, vollich, Adj.: nhd. folgend, zustimmend, einverstanden, gehorsam, zu Folge seiend, zu Dienst verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet, dem Gericht (N.) (1) unterstellt; volgichhaftich*, vollichhaftich, vollichaftich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; vulbōrdich (1), Adj.: nhd. einwilligend, zustimmend, willig, nachgebend; vulstanthaftich*, vulstantachtich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden (seiend), vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendich, vulstandich, volstendich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendichlīk, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze)

Zustimmender, mnd. bīvallære*, bīvaller, M.: nhd. Anhänger, Zustimmender

Zustimmender, mnd. vulbōrdære*, vulbōrder, M.: nhd. Zustimmender, Gutheißer, Genehmiger

Zustimmer, ae. ge-þaf-a (1), sw. M. (n): nhd. Begünstiger, Unterstützer, Zustimmer

Zustimmer, mhd. mitehellære*, miteheller, mitheller, st. M.: nhd. Jasager, Zustimmer, Schmeichler, Vertrauter, Freund, Mitläufer, Anhänger

zustimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zustimmt -- der immer zustimmt, mnd. jāhēre, jahere, M.: nhd. der immer zustimmt, Maulschwätzer

Zustimmung -- erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

Zustimmung -- Zustimmung geben, mnd. consentēren, consentieren, sw. V.: nhd. einwilligen, Zustimmung geben

Zustimmung des Erben (M.), mnd. ervegelōf, erfgelōf, M., N.: nhd. Erbenlaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.); ervelōf, erflōf, N.: nhd. Erbelaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.); ervengelōf, M., N.: nhd. Erbenlaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.); ervenlōf, N.: nhd. Erbenlaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.)

Zustimmung, an. kvǫð, st. F. (ō): nhd. Forderung, Zustimmung, Einberufung

Zustimmung, ae. ge-mǣ-d-e (1), N.: nhd. Zustimmung, Erlaubnis, Bund; ge-þaf-sum-nės-s, ge-þaf-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Zustimmung, Übereinkunft; ge-þaf-ung, ge-þeaf-ung, st. F. (ō): nhd. Erlaubnis, Zustimmung, Einwilligung, Zugeständnis; hand-ge-wri-t, st. N. (a): nhd. Handschrift, Unterschrift, Zustimmung; þaf-ung, st. F. (ō): nhd. Erlaubnis, Zustimmung, Einwilligung; þéo-d-sum-nės-s, þéo-d-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Zustimmung; un-n-e, sw. F. (n): nhd. Grund, Erlaubnis, Zustimmung, Gewährung, Freigebigkeit

Zustimmung, afries. bi-hâ-ch 1, Sb.: nhd. Gefallen, Zustimmung; bi-wi-l-l-inge 1, st. F. (ō): nhd. Bewilligung, Einwilligung, Zustimmung; for-hang-nisse* 1 und häufiger?, for-heng-nisse, st. F. (jō): nhd. Zustimmung, Genehmigung; hins-inge* 1 und häufiger?, hens-inge, heng-enze, st. F. (ō): nhd. Zustimmung; jev-inge 1 und häufiger?, jow-enge, st. F. (ō): nhd. »Geben«, Zustimmung; kon-sent 3, st. M. (a): nhd. Zustimmung; tō-hang-nisse 4, tō-heng-nisse, st. F. (jō): nhd. Zustimmung, Genehmigung; tō-hins-inge 1, tō-hens-inge, tō-heng-enze, st. F. (ō): nhd. Zustimmung

Zustimmung, ahd. dank* (1) 47, danc*, st. M. (a): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Lohn, Billigung, Zustimmung, Wohlwollen, Zuneigung; flega 1, st. F. (ō): nhd. Zustimmung, Schmeichelei, schmeichlerische Zustimmung, Liebesdienerei; gihellannussī* 1, st. F. (ī): nhd. Zustimmung, Harmonie; gihengida* 7, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Zustimmung, Erlaubnis; gijāzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Nachsicht, Einwilligung, Zustimmung; gijiht* 52, st. F. (i): nhd. »Beichte«, Bekenntnis, Geständnis, Sündenbekenntnis, Aussage, Bejahung, Zugeständnis, Lob, Zustimmung, Gebot, Vorschrift, Prämisse; inkwedunga* 4, inquedunga*, st. F. (ō): nhd. Zustimmung, Entsprechung, Intervall; inkwetanī* 1, inquetanī*, st. F. (ī): nhd. Zustimmung

-- Gott der Zustimmung: ahd. willolf* 1, st. M. (a): nhd. »Wollensgott«, Gott des Wollens, Gott der Zustimmung

-- schmeichlerische Zustimmung: ahd. flega 1, st. F. (ō): nhd. Zustimmung, Schmeichelei, schmeichlerische Zustimmung, Liebesdienerei

Zustimmung, mhd. gehancnüsse, gehencnisse, st. F.: nhd. Zustimmung, Einwilligung; geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl; gehel (2), st. N.: nhd. Zustimmung, Übereinstimmung, Einwilligung, Einverständnis; gehellen (2) 1, st. N.: nhd. Einwilligung, Zustimmung, Einverständnis; gehellunge, st. F.: nhd. Zustimmung, Übereinstimmung; gehelzot 1, st. Sb.: nhd. Zustimmung, Einverständnis; gehenge (2), st. F., st. N., sw. M.: nhd. Nachgiebigkeit, Zulassung, Erlaubnis, Zustimmung; gehengen (2), st. N.: nhd. Zustimmung, Einverständnis; geloup (2) 10, gelōp, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Zustimmung, Verpflichtung, Versprechen; gelüb, st. N., st. F.: nhd. Zustimmung, Verpflichtung, Versprechen; gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; hancnisse 1, st. F., st. N.: nhd. Zustimmung, Einwilligung; hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz; hel (5) 2, st. M., st. N.: nhd. Zustimmung, Übereinstimmung; jā (3), ja, st. N.: nhd. Ja (N.), Bejahung, Zustimmung

Zustimmung, mhd. lop, lob, lof, st. N., st. M.: nhd. Lob, Preis, Lobpreisung, Ruhm, Ansehen, Ruf, Anerkennung, Zustimmung, Versprechen, Tugend; minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; mitehellunge, mithellunge, st. F.: nhd. »Mithellung«, Zustimmung, Übereinstimmung, Einverständnis; mitevolge, mitefolge*, st. F.: nhd. »Mitfolge«, Beistimmung, Zustimmung, Befolgung; mitewille, medewille, sw. M.: nhd. »Mitwille«, Zustimmung; nāchhengunge, st. F.: nhd. Zustimmung; neigunge, st. F.: nhd. Neigung, Zuneigung, Bereitschaft, Gelüsten, Zustimmung; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

-- gute Zustimmung: mhd. point (1), st. Sb.: nhd. guter Zustand, gute Zustimmung

Zustimmung, mhd. samegunst, st. F.: nhd. Zustimmung; state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe

Zustimmung, mhd. verhengen (2) 2, st. N.: nhd. Zustimmung, Einwilligung; vertrac, fertrac*, st. M., st. N.: nhd. Vertrag, Verträglichkeit, Dauer, Bestand, Zeitvertreib, Eintrag, Gewinn, Zustimmung; volbort, folbort*, st. F., st. M., N.: nhd. »Vollbort«, Zustimmung, Erlaubnis, Vollmacht, Macht, Fähigkeit, Fülle, Verleiher, Bevollmächtigter; volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam; volgunge, folgunge*, st. F.: nhd. »Folgung«, Befolgung, Gehorsam, Recht ein Aufgebot zu erlassen, Abstimmung, Urteilsaufführung, Folge, Zustimmung; wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung; willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willengelt, st. N.: nhd. »Willengeld«, Willensgeld, Gegenleistung, Zustimmung; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe; zuohaltunge, st. F.: nhd. »Zuhaltung«, Beipflichtung, Zustimmung; zuohel, st. M., st. N.: nhd. Zustimmung; zuohellunge, st. F.: nhd. Zustimmung, Widerhall; zuopfliht, zūpfliht, zuopliht, zūpliht, zuophliht, st. F.: nhd. »Zupflicht«, Eifer, hingebender Eifer, Anstrengung, Hingabe, Verehrung, Zustimmung, Gemeinsamkeit, Art und Weise; zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

-- durch freie Zustimmung bestätigen: mhd. willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden

Zustimmung, mnd. auctōritēt, F.: nhd. Zustimmung, Beschluss; behach, N., M.: nhd. Behagen, Gefallen (N.), Belieben, Zustimmung; bevulbōrdinge, F.: nhd. Zustimmung, Genehmigung; bīrāt, M.: nhd. Zustimmung, Teilnahme an der Beratschlagung, Rat niederer Charge, Beisitzer im Rat, Nebenrat; bīval, M.: nhd. Beifall, Hilfe, Beistand, Zustimmung, Anhang; consens, consent, Sb.: nhd. »Konsens«, Zustimmung, Einwilligung

Zustimmung, mnd. gelōf, st. M., st. N.: nhd. Zustimmung, Erlaubnis, Urlaub; gelōve (1), gel· ve, glōve, sw. M.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Erlaubnis, Zustimmung, Glaube, Vertrauen, Kredit, Bürgschaft, Friedenszustand; gewille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung; gunst, M., F.: nhd. Gunst, Erlaubnis, freundliche Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit, unrechte Begünstigung, Förderung, Gönnerschaft, Zustimmung; hengenisse, hengnisse, F.: nhd. Erlaubnis, Zustimmung; inrām, Sb.: nhd. Zustimmung, Billigung, Bestimmung, Festsetzung, Beschluss; inrēdichhēt*, inrēdichēt, inrēdicheit, F.: nhd. Zustimmung; jāwōrt, jawort, N.: nhd. Jawort, Zustimmung, bejahende Antwort, Zusage, Einwilligung

-- durch allgemeine Zustimmung für ein Amt ernannt: mnd. ingelēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beliebt, angenommen, durch allgemeine Zustimmung für ein Amt ernannt

-- Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes: mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

-- Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs: mnd. hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

-- Zustimmung geben: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; jāwōrden, jaworden, sw. V.: nhd. ja sagen, billigen, genehmigen, zustimmen, Zustimmung geben

Zustimmung, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit; lōf (3), loef, N.: nhd. Erlaubnis, Zustimmung; l· fnisse, F.: nhd. Erlaubnis, Zustimmung; mēdebelēvinge, F.: nhd. Mitbeliebung, Zustimmung; mēdelöfte, N.: nhd. Mitgelöbnis, Zustimmung; ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft; ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, o̊rlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrlo̊ff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied; plaus, M.: nhd. Applaus, Zustimmung, Beifall, Tanz, Jubel, Jauchzen; plausinge, F.: nhd. Jubel, Zustimmung, Beifall, Jauchzen, Tanz

-- freundliche Zustimmung: mnd. mēdelēve, F.: nhd. freundliche Zustimmung

-- Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird: mnd. rīkesafschēt, rīkesafscheit, rīksafschēt, rīksabschīt, M.: nhd. »Reichsabschied«, Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird, Reichsrezess

-- rechtliche Zustimmung: mnd. lach (2), lag, lōch, lov, N.: nhd. Gesetz, Statut, gesetzmäßige Willenserklärung, festgelegtes Recht, Festsetzung, rechtliche Zustimmung

-- Zustimmung zur Auflassung: mnd. mēdelātinge, F.: nhd. Zustimmung zur Auflassung

Zustimmung, mnd. tōdānichhēt*, todanicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zugetanheit«, Geneigtheit, Zustimmung; tōhōldinge*, toholdunge, mnd.?, F.: nhd. »Zuhaltung«, Zustimmung, Anteilnehmen, Unterstützung; tōhōlt, toholt, mnd.?, M., N.: nhd. Aufenthalt, Schutzort, Anteilnehmen, Unterstützung, Zustimmung; tōholtnisse, mnd.?, F.: nhd. Anhang (zu einem Gebäude), Nebengebäude?, Anteilnehmen, Unterstützung, Zustimmung

Zustimmung, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis; vörgünninge*, vorgünninge, vorgunninge, F.: nhd. Zustimmung, Erlaubnis, Missgunst, Neid; vörgunst*, vorgunst, F.: nhd. Zustimmung; vörgünstiginge*, vorgünstinge, vorgunstigunge, F.: nhd. Vergünstigung, Erlaubnis, Zustimmung, Genehmigung; vörhencnisse*, vorhenknisse, vorhenkenisse, vorhengnisse, vorhengenisse, F.: nhd. Zulassung, Zustimmung, Erlaubnis, Veranlassung, Anordnung; vörhenginge*, vorhenginge, F.: nhd. Zulassung, Zustimmung, Erlaubnis, Veranlassung, Anordnung; vörjāinge*, vorjāinge, F.: nhd. Zustimmung, Einwilligung; vörnēginge*, vornēginge, F.: nhd. Verneigung, Zustimmung; vörwilliginge*, vorwilliginge, vorwilginge, F.: nhd. »Verwilligung«, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Übereinkommen, Billigung; vörwillinge*, vorwillinge, F.: nhd. Einwilligung, Zustimmung, Billigung; vulbōrdichhēt*, vulbōrdichēt, vulbōrdicheit, F.: nhd. Zustimmung, Einwilligung; vulbōrt, volbōrt, vulbohrt, vulbart, vulburt, vulbert, vulwort, vulbōrd, F., M., N.: nhd. Zustimmung, rechtliche Vollmacht, Vollmacht, Ermächtigung, Erlaubnis, Genehmigung, Einwilligung, Bestätigung; wille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung; willek· re*, willekore, willekor, mnd.?, M.: nhd. »Willkür«, freier Wille, Belieben, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Bestimmung, Rechtssatzung, Statut

-- freie Zustimmung: mnd. vrīmōt, M.: nhd. freie Zustimmung, Freiwilligkeit, freudige Bejahung

-- freiwillige Zustimmung: mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- seine Zustimmung wozu geben: mnd. willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

-- Zustimmung der Dingleute zum Urteil: mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

zustimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zustimmungsurkunde, mnd. vulbōrdesbrēf, M.: nhd. Zustimmungsurkunde, Genehmigungsurkunde; vulbōrtbrēf, M.: nhd. Zustimmungsurkunde, Genehmigungsurkunde

zustochen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustopfen, an. dytt-a, sw. V.: nhd. zustopfen; tepp-a, sw. V.: nhd. zustopfen, verschließen

zustopfen, afries. slā 150 und häufiger?, slā-n*, st. V. (6): nhd. schlagen, verwunden, erschlagen (V.), prägen, zustopfen

zustopfen, ahd. biwerfan* 24, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, bedecken, zuwerfen, verstopfen, zustopfen, steinigen, betäuben

zustopfen, mhd. verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; zuoschopfen, zuo schopfen, sw. V.: nhd. zustopfen, verbinden

zustopfen, mnd. proppen, sw. V.: nhd. stopfen, hineinstopfen, zustopfen, Feuerwaffen laden

zustopfen, mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken; tōstoppen*, tostoppen, mnd.?, sw. V.: nhd. zustopfen, dicht machen, verstopfen

Zustopfen, mnd. tōstoppinge*, tostoppinge, mnd.?, F.: nhd. Zustopfen, Verstopfen

zustopfen, mnd. vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen

zustopfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustopfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zustöpseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustören, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustoßen -- Übles zustoßen, mnd. missekōmen, miskōmen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, nicht bequem sein (V.), Übles zustoßen, Übles zufügen, missfallen

zustoßen, ae. be-ier-n-an, be-ir-n-an, be-yr-n-an, be-eor-n-an, st. V. (3b): nhd. zusammenstoßen, zustoßen, hineinfließen, bedecken

zustoßen, afries. tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

zustoßen, as. tō-s-tô-t-an* 1, red. V. (3b): nhd. zustoßen

zustoßen, ahd. 5zuostōzan* 4, red. V.: nhd. zustoßen, zufügen, hinzufügen, anstürmen, an Land ziehen, durchstoßen; klīban 13, st. V. (1a): nhd. kleiben, kleben, anhaften, anhangen, anhängen, hängen an, festhalten an, folgen, zustoßen

zustoßen, mhd. beschehen, st. V.: nhd. geschehen, vorfallen, zustoßen, widerfahren (V.), begegnen, ereignen, zuteil werden, sich ereignen

zustoßen, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben

zustoßen, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

zustoßen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen; zuostōzen, zuo stōzen, zōstōzen, red. V., st. V.: nhd. zustoßen, anlegen, landen, landen an, landen in, hinzukommen; zuovallen, zuo vallen, zuofallen*, red. V.: nhd. »zufallen«, zustoßen, zustehen, hinzukommen, sich ereignen

zustoßen, mnd. anedrēpen*, andrēpen, anedrāpen*, andrāpen, V.: nhd. antreffen, vorfinden, zustoßen, begegnen, angreifen, verletzen, zukommen, zustehen, angehen, betreffen; anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; ber˙ gen, berēgen, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, regen, anrühren, zustoßen; bestōten*, best˙ ten, sw. V., st. V.: nhd. stoßen, anstoßen, zustoßen, vor den Kopf stoßen, vollstoßen, mit Pfählen besetzen, füllen; bīkōmen, st. V.: nhd. beikommen, herankommen, zukommen, zustoßen, beitreten sich ereignen, geschehen, zu Ohren kommen, betreffen, anlangen; enkōmen (2), entkōmen, st. V.: nhd. ankommen, zustoßen

zustoßen, mnd. tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen; tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden; ? tōstōten*, tostoten, mnd.?, V.: nhd. zustoßen?

zustoßen, mnd. uplōpen*, uplopen, mnd.?, st. V.: nhd. auflaufen, zustoßen, durch Laufen öffnen, durch Dagegenlaufen öffnen, sprengen, sich erheben
-- unglücklicherweise zustoßen: mnd. vörungelücken*, vorungelücken, sw. V.: nhd. verunglücken, Unfall erleiden, unglücklicherweise zustoßen

zustosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zustoszen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustoszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zustrahlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustreben, mhd. zuostreben, zuo streben, sw. V.: nhd. »zustreben«, eindringen auf

zustreben, mhd. zuowerben, zuo werben, st. V.: nhd. »zuwerben«, sich bemühen um, zustreben, hinstreben zu

zustreben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustrecken, mnd. tōstrecken*, tostrecken, mnd.?, V.: nhd. zustrecken, hinhalten, darreichen

zustrecken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustreichen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zustricken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zustrom -- freier Zustrom, mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad

Zustrom, ahd. anafluz 2, st. M. (i): nhd. »Anfluss«, Überflutung, Zustrom, Zuströmung

Zustrom, mhd. zuovart, zūvart, zuofart*, zūfart*, st. F.: nhd. Zufahrt, Eingang, Ankunft, Landung, Zustrom, Gedränge, Zugang, Einfahrt, Beistand, Herbeiziehen, Herzukommen, Zufahrtsweg

Zustrom, mnd. lōpen (2), lopent, lopende, N.: nhd. Laufen, Flüchten, Umherlaufen, Gelaufe, Zulauf, Zustrom

zustrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuströmen, ahd. birinnan* 3, st. V. (3a): nhd. berennen, bestürmen, hinzurennen, zuströmen, sich verdichten, zunehmen; 6zuodiozan* 3, st. V. (2b): nhd. »zufließen«, zuströmen, herbeiströmen, heranfließen
-- im Überfluss zuströmen: ahd. ubargussōn* 1, sw. V. (2): nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), im Überfluss zuströmen

zuströmen, mhd. zuosīgen, zuo sīgen, zūsīgen, st. V.: nhd. hereinsinken, nahen, herannahen, herbeiziehen, herabfallen, herabströmen, zufallen (V.) (1), hereinbrechen, zufließen, zuströmen

Zuströmen, mnd. tōvlucht*, tovlucht, mnd.?, F.: nhd. Zuflucht, Hineilen, Zuströmen

zuströmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuströmung, ahd. anafluz 2, st. M. (i): nhd. »Anfluss«, Überflutung, Zustrom, Zuströmung

zuströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zustrumpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustrüpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zustufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustumpfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustupfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustürmen, mhd. zuostürmen, zuo stürmen, sw. V.: nhd. »zustürmen«, angreifen, anrennen gegen

zustürmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustürzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustutzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zustützen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusuchen, mhd. zuosuochen, zūsuochen, zuo suochen, sw. V.: nhd. »zusuchen«, beimessen, vorwerfen, bestrafen

zusuchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zusuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zusuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zutage -- das zutage liegende Hangende in Bergwerken, mnd. ? hengelke, N.: nhd. das zutage liegende Hangende in Bergwerken?, Gehänge?

zutage -- zutage fördern, ahd. ūzmelkan* 1, ūzmelcan*, st. V. (3b): nhd. melken, herauspressen, zutage fördern

zutage -- zutage treten, ahd. furikweman* 12, furiqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hervorkommen, zuvorkommen, zutage treten, hervortreten, kommen vor, herauskommen

zutakeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zutal, mhd. zuotal, st. N.: nhd. »Zutal«, Nebental, Talniederung

zutappen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutäppisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zutäppischkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutasten, mhd. zuotasten, zuo tasten, sw. V.: nhd. »zutasten«, hintasten

zutasten, mnd. tōtasten*, totasten, mnd.?, V.: nhd. zutasten, zugreifen, helfend zugreifen, zulangen, angreifen

zutasten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zutaster, mnd. tōtastære*, totaster, mnd.?, M.: nhd. »Zutaster«, jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker

Zutat -- eine Zutat für eine Pferdearznei, mnd. rīsegalle, F., N.: nhd. eine Zutat für eine Pferdearznei

Zutat -- Zutat der Bierbrauerei, mnd. gerstenkōrn, N.: nhd. Gerstenkorn (Frucht), Gerstenkorn (Augenübel), Gerste (Getreide), Zutat der Bierbrauerei

Zutat -- Zutat einer Hexe für einen Zaubertrank, mnd. grāworm, grawworm, M.: nhd. »Grauwurm«, Zutat einer Hexe für einen Zaubertrank

Zutat, mhd. undermache, st. F.: nhd. Zutat; zuogeschiht, st. F.: nhd. Zutat

Zutat, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand; tōdāt*, todāt, mnd.?, F.: nhd. Zutat, Hinzufügung, Zutun, Hilfe; tōsettinge*, tosettinge, mnd.?, F.: nhd. Zusatz, Zutat

-- Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels: mnd. swālenpulver, N.: nhd. Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels

Zutaten -- aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, mnd. quēdenkrūt, N.: nhd. »Quittenkraut«, aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, Quittenmus

Zutaten -- kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten, mnd. koldeschāl, kolleschāl, mnd.?, N.: nhd. kühlendes Sommergetränk aus Bier, kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten

Zutaten -- mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.)

Zutaten -- wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, mnd. pūder (1), půder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Zutaten -- Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, mnd. k· kenespīse*, k· kenspīse, F.: nhd. Speise die man kocht, Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, zubereitete Speise; kokspīse, F.: nhd. Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, in der Küche zubereitete Speise

Zutatenliste -- Zutatenliste für eine Arznei, mnd. recept, M.: nhd. »Rezept«, Zutatenliste für eine Arznei

zutätig, mhd. zuotætic, Adj.: nhd. »zutätig«, sich anschmiegend, umgänglich, einnehmend, anhänglich

Zutätigkeit, mhd. zuotæticheit, st. F.: nhd. »Zutätigkeit«, Anhänglichkeit

zuteil -- als Erbe zuteil werden, mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

zuteil -- als Erbschaft zuteil werden, mnd. tōsterven*, tosterven, mnd.?, st. V.: nhd. als Erbschaft zuteil werden

zuteil -- durch rechtliches Urteil zuteil werden, mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

zuteil -- Gnade zuteil werden lassen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

zuteil -- jemandem zuteil werden, ahd. bigatōn* 1, sw. V. (2): nhd. treffen, jemandem zuteil werden

zuteil -- mehr und mehr zuteil werden lassen, mhd. zuozogen, zuo zogen, sw. V.: nhd. heranziehen, mehr und mehr zuteil werden lassen, sich mehren, beistehen

zuteil -- nicht zuteil werden lassen, mnd. v· rbehōlden (1), v· rebehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), nicht zuteil werden lassen, nicht zurückgeben, sich vorbehalten (V.), sich für die Zukunft ausbedingen

zuteil -- zuteil geworden, ahd. gimein*, gimeini 108, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich, öffentlich, zuteil geworden, gegeben, verliehen, bestimmt, gemeinsam, allgemein, gleich, übereinstimmend

zuteil -- zuteil geworden, mhd. gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

zuteil -- zuteil werden lassen, ahd. inbiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, fesseln, zuordnen, zuteil werden lassen, verstricken, verwickeln, verweben, einfangen, einflechten

zuteil -- zuteil werden lassen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu

zuteil -- zuteil werden lassen, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.); kunttuon, kunt tuon, an. V.: nhd. »kundtun«, bekannt machen, sagen, zeigen, zuteil werden lassen

zuteil -- zuteil werden lassen, mhd. mitegeteilen, mitgeteilen, mite geteilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, übergeben (V.), geben, schenken; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken

zuteil -- zuteil werden lassen, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

zuteil -- zuteil werden lassen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zuogewerfen, zuo gewerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2); zuowerfen, zuo werfen, zūwerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zufügen, hinzufügen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2)

zuteil -- zuteil werden lassen, mnd. tōbekēren*, tobekēren, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwenden, zuteil werden lassen; tōkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zukehren«, zuwenden, hinwenden, richten, zuteil werden lassen, wenden, veranstalten

zuteil -- zuteil werden lassen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen

zuteil -- zuteil werden, got. und-ri-n-n-an* 2, st. V. (3), m. Akk.: nhd. zufallen, zuteil werden, untereinander disputieren (= miþ sis missō sik undrinnan)

zuteil -- zuteil werden, ae. for-e-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. früh beginnen, zukommen, zuteil werden, verhindern; ge-weor-þ-an, ge-wor-þ-an, st. V. (3b): nhd. gefallen (V.), denken, zuteil werden, werden, sein (V.), geschehen

zuteil -- zuteil werden, afries. on-fal-l-a 1, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. anfechten, anfallen, zuteil werden

zuteil -- zuteil werden, anfrk. ku-m-an 42, cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, zuteil werden, sich verbreiten, abstammen, gelangen, geraten (V.)

zuteil -- zuteil werden, ahd. bigaganen* 37, sw. V. (1a): nhd. begegnen, widerfahren, entgegenkommen, entgegengehen, gegenüberstehen, zuteil werden; bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; 8zawēn* 5, sw. V. (3): nhd. glücken, gelingen, zuteil werden; 4zuogifallan* 1, red. V.: nhd. zufallen, zuteil werden, zutreffen; 3zuogislingan* 1, st. V. (3a): nhd. zuteil werden; 4zuogitreffan* 1, st. V. (4): nhd. erlangen, zuteil werden; 9zuoslingan* 11, st. V. (3a): nhd. entgleiten, hinzukommen, zufallen, zuteil werden; fallan 132, red. V. (1): nhd. fallen, stürzen, sinken, herabstürzen, niederfallen, zu Fall kommen, einstürzen, umkommen, zufallen, zuteil werden, verfallen (V.), abweichen (V.) (1); giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten; gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; girīman* 3, st. V. (1a): nhd. gehören, zählen, gerechnet werden, zuteil werden; giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen; giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden; habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); irreimen* 1, sw. V. (1a): nhd. zuteil werden; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; spuon 22, spuoen*, sw. V. (1a): nhd. gelingen, sich vollziehen, überwinden, zuteil werden, Erfolg haben, Erfolg verschaffen; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

zuteil -- zuteil werden, mhd. anetreten, antreten, ane treten, st. V.: nhd. angehören, zuteil werden, treffen, fällig sein (V.) (Zins), beginnen; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; berīsen, berisen, st. V.: nhd. befallen (V.), zufallen (V.) (2), zuteil werden, überdecken; beschehen, st. V.: nhd. geschehen, vorfallen, zustoßen, widerfahren (V.), begegnen, ereignen, zuteil werden, sich ereignen; enspuon, sw. V.: nhd. zuteil werden

zuteil -- zuteil werden, mhd. ūfrīsen, ūf rīsen, st. V.: nhd. zufallen (V.) (2), zuteil werden; vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuogewerden*, zuo gewerden, st. V.: nhd. zuteil werden; zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.)

zuteil -- zuteil werden, mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben; gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben; horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

zuteil -- zuteil werden, mhd. mitewonen (1), mite wonen, sw. V.: nhd. eignen, eigen sein (V.), zu eigen sein (V.), zuteil werden, haben, tragen, sein (V.), bleiben bei, umgehen mit, leben mit, getragen werden; rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

zuteil -- zuteil werden, mnd. mēdewērden, V.: nhd. zuteil werden

zuteil -- zuteil werden, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen; tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen; tōwēsen*, towesen, mnd.?, sw. V.: nhd. zugehören, zuteil werden, feindlich gegen jemanden vorgehen

zuteil -- zuteil werden, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; wērden (1), st. V.: nhd. werden, entstehen, geschehen, zuteil werden, bekommen

zuteil, mhd. enteil, Adv.: nhd. »zuteil«

zuteilen (vom Schicksal), mnd. beschēren (1), sw. V.: nhd. bescheren, abscheren, zuteilen (vom Schicksal), schenken

zuteilen, idg. *ai- (3), *h2ei-, V.: nhd. geben, zuteilen, nehmen; *ar- (2), V.: nhd. zuteilen, an sich bringen; *bhag- (1), V., Sb.: nhd. zuteilen, bestimmen, erhalten (V.), Zuteilung der Speise; *er-, V.: nhd. zuteilen, (an sich bringen); *nem- (1), V.: nhd. zuteilen, nehmen, anordnen, rechnen, zählen

zuteilen, germ. *metan, st. V.: nhd. messen, zuteilen, erwägen; *metōn, sw. V.: nhd. messen, zuteilen, erwägen; *skarwjan, germ.?, sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen

zuteilen, got. ga-da-i-l-jan* 8, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zuteilen, zerteilen, teilen; ga-mi-t-an* 1, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. zumessen, zuteilen

-- einem zuteilen: got. da-i-l-jan 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. teilen, einem zuteilen, mitteilen

zuteilen, ae. bry-t-n-ian, bri-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. zuteilen, verteilen, ausgeben; ge-me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; ge-scier-ian, ge-scir-ian, ge-scyr-ian, ge-scer-ian, sw. V. (1): nhd. bestimmen, zuteilen, gewähren, zählen, rechnen; me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; scier-ian, scir-ian, scyr-ian, scer-ian, sw. V. (1): nhd. bestimmen, anordnen, zuteilen, gewähren, zählen, rechnen; ? *scier-w-an, sw. V.: nhd. zuteilen?

zuteilen, afries. for-th-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. zuteilen, gerichtlich entscheiden; ska-r-ia 1, ske-r-ia (2), sw. V. (2): nhd. »scharen«, zuteilen, anordnen; tō-dê-l-a 4, sw. V. (1): nhd. zuteilen, zuerkennen; wi-ther-dê-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. zuteilen, verteilen

zuteilen, as. bi-mê-n-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zuteilen; s-kė̄r-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, einteilen, bestimmen

zuteilen, ahd. biskerien* 19, biskerren*, biscerien*, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, überantworten, bescheren, abschaben, berauben, einer Sache berauben, vorenthalten, betrügen, hintergehen, wegnehmen; 3zuobimeinen* 1, sw. V. (1a): nhd. zuteilen, zusagen, preisgeben; 9zuogeban* 3, st. V. (5): nhd. »zugeben«, dazugeben, zuteilen, zuweisen, hinzufügen; 2zuogifelgen* 2, zuogifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, gebrauchen, zu eigen geben, zuweisen, zuteilen; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; giskerien* 5, giskerren*, giscerien*, sw. V. (1b): nhd. einer Sache berauben, zuteilen, bestimmen, verhängen; irskeidan* 22, irsceidan*, urskeidan*, red. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, absondern, zuteilen, trennen, auflösen, herausreißen, untersuchen?, deuten?; irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; skerien* 10, skerren*, scerien*, sw. V. (1b): nhd. einordnen, begrenzen, einlassen, zuteilen, einteilen, ableiten, abbringen, bestimmen, durchzählen; teilen 77, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, mitteilen, zerteilen, einteilen, zuteilen, verbreiten, zukommen lassen, verurteilen

zuteilen, mhd. aneteilen, ane teilen, sw. V.: nhd. zuteilen, Anteil geben; beahten, sw. V.: nhd. rechnen, beachten, zählen, zurechnen, zuteilen; bemeinen, bimeinen, sw. V.: nhd. meinen, mitteilen, zusprechen, zuteilen, bekanntmachen, überantworten, beabsichtigen, bezeichnen; benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bescharen*, bescharn, st. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, bescheren, sich sammeln, sich scharen, sich zu einer Schar zusammentun; bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu; beschīben, st. V.: nhd. sich wälzen, zuwenden, zuteilen, bestimmen zu; enteilen, sw. V.: nhd. »enteilen«, erteilen, zuteilen, zu wissen tun, aberkennen, zerteilen, mitteilen; erahten, sw. V.: nhd. »erachten«, genau bestimmen, ermessen, erwägen, zuteilen, bestimmen; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- durch Grenzziehung zuteilen: mhd. abereinigen*, abereinegen, sw. V.: nhd. abrainen, durch Grenzziehung zuteilen

zuteilen, mhd. ūfseilen, ūf seilen, sw. V.: nhd. aufbürden, aufbinden, zuteilen, aufstellen; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; ūzgesunderen*, ūzgesundern, sw. V.: nhd. »aussondern«, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen; ūzsunderen*, ūz sundern, ūzsundern, sw. V.: nhd. aussondern, auslesen, sich für jemanden entscheiden, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern; verschaffen (2), ferschaffen*, sw. V.: nhd. abschaffen, aufheben, verwandeln, vermachen, zuteilen; voreteilen*, vorteilen, vor teilen, foreteilen*, sw. V.: nhd. »vorteilen«, auferlegen, zuteilen; vorezilen*, vorzilen, vorziln, forezilen*, sw. V.: nhd. zuteilen, zumessen, vorlegen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; zuobescheiden, zuo bescheiden, red. V., st. V.: nhd. »zubescheiden«, zukommen lassen, zuteilen; zuobeschicken, zuo beschicken, sw. V.: nhd.

schicken, zuschicken, zuteilen; zuogesellen, zuo gesellen, sw. V.: nhd. »zugesellen«, zugesellen, zuzählen, verbinden, vereinen mit, zuteilen, zuordnen, beigeben, mitgeben; zuopflihten*, zuophlihten, zuo phlihten, sw. V.: nhd. »zupflichten«, zuteilen, beigesellen; zuoteilen, zuo teilen, sw. V.: nhd. zuteilen, anberaumen, anordnen, einteilen, zusprechen, erteilen; zuowegen (1), zuo wegen, st. V.: nhd. zuteilen; zuozellen*, zuozeln, zuo zeln, zūzeln, sw. V.: nhd. zuzählen, zuteilen, zuerteilen, anvertrauen, sich zutrauen

zuteilen, mhd. getermen, sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

zuteilen, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; mitegeteilen, mitgeteilen, mite geteilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, übergeben (V.), geben, schenken; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken

zuteilen, mhd. scheren (3), schern, sw. V.: nhd. teilen, abteilen, zuteilen, hinschaffen, stellen, abstellen, fortschaffen, ausschließen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; sunderen* (2), sundern, sunteren, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, entfernen, abwenden, unterscheiden, ausnehmen, aufteilen, berauben, zuteilen, versammeln in; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen; termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

Zuteilen, mhd. termen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bestimmen, Zuteilen, Widmen, Weihen, Formen, Schaffen, Bereiten

zuteilen, mhd. zuoverhengen***, zuoferhengen***, V.: nhd. »zuteilen«

zuteilen, mnd. afwēgen (1), st. V.: nhd. herunterbewegen, abheben, abwägen, abwälzen, abwiegen, zuwiegen, zuteilen; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; distribuēren, destribuēren, sw. V.: nhd. austeilen, zuteilen; ēgenen (1), eigenen, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zuteilen, eignen, gerichtlich eignen, übereignen, zum Eigentum übertragen (V.)

-- als Abfindung zuteilen: mnd. afdēlen, afdeilen, sw. V.: nhd. abteilen, abschichten, als Abfindung zuteilen, verurteilen, aberkennen

zuteilen, mnd. ūtspenden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausspenden, zuteilen; v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

zuteilen, mnd. kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)

-- Holz zuteilen: mnd. holtkrīten***, V.: nhd. Holz mit Kreide anstreichen, Holz zuteilen

zuteilen, mnd. mitdēlen***, mitdeilen, sw. V.: nhd. mitteilen, zuteilen, austeilen; ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

-- jemandem etwas zuteilen: mnd. mēdedēlen, mēdedeilen, metdēlen, mitdēlen, middedēlen, sw. V.: nhd. mitteilen, bekannt geben, mit jemandem etwas teilen, jemandem etwas zuteilen, gewähren, zukommen lassen

zuteilen, mnd. schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben; tōbeschrīven*, tobeschriven, st. V.: nhd. zuschreiben, zuteilen; tōdēlen*, todēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuteilen, durch Richterspruch zuerkennen; tōv· gen, tovogen, mnd.?, sw. V.: nhd. zufügen, hinzufügen, zuteilen, bescheren, abordnen, sich fügen, passen, sich geziemen; tōvörōrdenen*, tovorordenen, mnd.?, sw. V.: nhd. beiordnen, zuteilen

zuteilend, mhd. zuoverhengende, zuoferhengende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zubemessend, zuentscheidend, zuteilend

Zuteiler, mhd. zuoteilære***, M.: nhd. »Zuteiler«

Zuteilerin, mhd. zuoteilærinne*, zuoteilerinne, st. F.: nhd. Zuteilerin, Einteilerin

zuteilig, mhd. zuoteilic*, zuoteilec, Adj.: nhd. »zuteilig«, gehörend, zugehörig

Zuteilung -- Zuteilung betreffend, mhd. gebelich, Adj.: nhd. Zuteilung betreffend

Zuteilung -- Zuteilung der Speise, idg. *bhag- (1), V., Sb.: nhd. zuteilen, bestimmen, erhalten (V.), Zuteilung der Speise

Zuteilung -- Zuteilung in Brot, mnd. hēremōlder, M.: nhd. »Heermalter«, ein großes Kornmaß, eine daraus hervorgegangene Abgabe, Zuteilung in Brot

Zuteilung, germ. *skarwina, Sb.: nhd. Zuteilung, Beraubung?

Zuteilung, ae. ? meod-u-scier-w-en, F.: nhd. Beraubung?, Zuteilung?, Bescherung?; ? *scier-w-en, F.: nhd. Zuteilung?, Beraubung?; sėl-en, syl-en, st. F. (jō): nhd. Gabe, Tribut, Zuteilung, Freigebigkeit

Zuteilung, ahd. suntarungī* 1, st. F. (ī): nhd. Zuteilung

Zuteilung, mhd. bescherunge, st. F.: Zuteilung, Bestimmung, Verhängnis, Schicksal

-- abfinden durch Zuteilung des gebührenden Vermögens: mnd. beschihten, sw. V.: nhd. abfinden durch Zuteilung des gebührenden Vermögens, sich auseinandersetzen, einigen

Zuteilung, mnd. beschēringe, F.: nhd. Zuteilung, Verteilung; ēgeninge, F.: nhd. Zuteilung, Eigentumsübertragung

Zuteilung, mnd. mitdēlinge, mitdeilinge, F.: nhd. Zuteilung, Austeilung

-- Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes: mnd. matteknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes; mattenknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes

-- regelmäßige Zuteilung: mnd. ratiōn, F.: nhd. »Ration«, regelmäßige Zuwendung, regelmäßige Zuteilung, Aufwendung?

-- Zollstelle für Zuteilung des Braumalzes: mnd. mattentol, M.: nhd. Zollstelle für Zuteilung des Braumalzes

Zuteilung, mnd. schēre (4), schere, F.: nhd. Zuteilung, Ordnung, Abfolge, Abteilung, Kette, Garn

Zuteilung, mnd. vōrhenge*, vorhenge, vorhenc, F.: nhd. Verhängung, Zuteilung, Zulassung, Gewährung, Verleihung

zuteilwerden, mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

zuteilwerden, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen

Zuteilwerden, mhd. zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

zuthal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuthälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zutheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuthulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuthun, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuthunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuthür, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuthuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutiefst -- zutiefst ergriffen, mnd. v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

zutiefst, mhd. ingruntlīche, Adv.: nhd. zutiefst, eindringlich

zutiefst, mhd. tieflīche, Adv.: nhd. tief, zutiefst, völlig, schmerzhaft

zutiefst, mnd. hertelīke, Adv.: nhd. herzlich, von Herzen, zutiefst, sehr, mit Mühe und Not; hertelīken, Adv.: nhd. herzlich, sehr, mit Mühe und Not, von Herzen, zutiefst

zutölpeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutönen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zutraben, mhd. zuodraben, zuo draben, sw. V.: nhd. »zutraben«, herbeireiten

zutraben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutrachten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zutragen -- flaches längliches Holzgefäß zum Zutragen des Kalkes, mnd. kalkmolde, Sb.: nhd. Kalkmolle, flaches längliches Holzgefäß zum Zutragen des Kalkes

Zutragen -- Gefäß zum Zutragen des Kalkmörtels, mnd. kalkmēle, kalkmēile, kalkmeile, kallekmēle, kallekmēile, kallekmeile, F.: nhd. Kalkbütte, Gefäß zum Zutragen des Kalkmörtels

zutragen -- sich zutragen, mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen; b· ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; erlōpen, st. V.: nhd. »erlaufen«, laufen erreichen, erstürmen, auflaufen, geschehen, sich erheben, sich zutragen, verlaufen (V.)

zutragen -- sich zutragen, mnd. geb· ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; gerēken (1), gerēiken, gereken, gerecken, geroken?, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, gereichen, langen, zureichen, sich ereignen, sich zutragen; gerēken (2), gerecken, sw. V.: nhd. ausstrecken, erheben, darreichen, sich erstrecken, sich ordnen, sich zutragen, sich ereignen; geschēn, geschin, st. V., sw. V.: nhd. sich zutragen, geschehen, sich begeben, sich ereignen; gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

zutragen -- sich zutragen, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

zutragen -- sich zutragen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

zutragen, ahd. 0zuotragan* 3, st. V. (6): nhd. zutragen, herbeibringen, herzubringen, aufhäufen

-- sich zutragen: ahd. giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen

zutragen, mhd. anetrīben, ane trīben, st. V.: nhd. »antreiben«, intensiv tun, anstiften, ausüben, tätigen, fortsetzen, fortwährend tun, betreiben, zutragen, aufzwingen

-- sich zutragen: mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen; dartragen, st. V.: nhd. sich zutragen; erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

zutragen, mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; zuotragen, zuo tragen, zūtragen, zōtragen, st. V.: nhd. zutragen, herbeitragen, herbeibringen, bringen, überbringen, entgegenbringen, Ernte einbringen

-- sich zutragen: mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen; vüregetragen*, vürgetragen, vür getragen, füregetragen*, st. V.: nhd. vorsetzen, sich zutragen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

zutragen, mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

-- sich zutragen: mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

zutragen, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- sich zutragen: mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

Zutragen, mnd. tōdrēgel***, mnd.?, Sb.: nhd. Auftragen, Auftischen, Zutragen

zutragen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zutragender -- etwas Anzeigender oder etwas Zutragender, mhd. rodelære*, rodeler, st. M.: nhd. »etwas Anzeigender oder etwas Zutragender«

Zutragender -- Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender, mhd. vüllære*, vüller, füllære*, füller*, st. M.: nhd. Füller, Fresser, Säufer, Schwelger, Schankwirt, Weinschenk, Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender

zutragenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuträger, mhd. zuotragære*, zuotrager, st. M.: nhd. »Zuträger«, Klatscher

Zuträger, mnd. anedrēgære*, anedrēger*, andrēger, M.: nhd. »Anträger«, Urheber, Anstifter, Kundschafter, Zuträger

Zuträger, mnd. sprēkære*, sprēker, M.: nhd. Sprecher, Fürsprecher, Schwätzer, Zuträger, Anwalt vor Gericht (N.) (1); strīkære*, strīker, M.: nhd. Streicher, Tuchmesser (M.), Leinwandmesser (M.), Geld in Empfang Nehmender, Heranmachender, Zuträger; tōdrāgære*, todrager, mnd.?, M.: nhd. Zuträger, Neuigkeitskrämer, Ohrenbläser, großer Wassereimer; tōdrēgære*, todreger, mnd.?, M.: nhd. Zuträger, Neuigkeitskrämer, Ohrenbläser, großer Wassereimer

zuträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuträgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuträgerin, mhd. zuobringærinne*, zuobringærin*, zuobringerin, st. F.: nhd. »Zubringerin«, Zuträgerin, Kupplerin

Zuträgerin, mnd. drāgester*, dragester, mnd.?, F.: nhd. Trägerin, Zuträgerin; drīve (2), F.: nhd. Klatschweib, Zuträgerin, Herumtreiberin, Kupplerin?

zuträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuträgerisch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuträglich sein (V.), ahd. gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen

zuträglich sein (V.), mnd. tōdrāgen*, todragen, todregen, mnd.?, st. V.: nhd. zuträglich sein (V.), förderlich sein (V.), betragen, belaufen, herbeitragen, auftragen, beibringen, ereignen

zuträglich, ahd. frambrūhhi* 1, frambrūchi*, Adj.: nhd. zuträglich, nützlich, dienlich

zuträglich, mhd. vruhtlich, fruhtlich*, Adj.: nhd. »fruchtlich«, fruchtbar, zuträglich, nutzbringend; vruhtsam, fruhtsam*, Adj.: nhd. »fruchtsam«, fruchtbar, zuträglich; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich

zuträglich, mnd. drāchlīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drāchtlīk, drachtlich, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drāgelīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchlīk (1), drechlik, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchlīken, Adv.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchtlīk, Adj.: nhd. »träglich«, tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēgelīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm

zuträglich, mnd. tōdrēchtlīk*, todrechtlik, mnd.?, Adj.: nhd. zuträglich, förderlich

zuträglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuträglicher -- zuträglicher förderlicher Ausspruch, mnd. ? tōdracht*, todracht, mnd.?, F.: nhd. zuträglicher förderlicher Ausspruch?

Zuträglichkeit, mnd. profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung

zuträglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutrauen -- sich zutrauen, as. bi-wān-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. sich zutrauen, sich vermessen (V.)

Zutrauen -- Zutrauen haben, got. tráu-an 4, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 36,5, 59, 235 Anm. 6, 244,1): nhd. trauen, Zutrauen haben

zutrauen, mhd. erkuonen, sw. V.: nhd. kühn werden, zutrauen

zutrauen, mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

-- sich zutrauen: mhd. getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen; geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen

zutrauen, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

-- sich zutrauen zu: mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

zutrauen, mhd. zuodenken, zuo denken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen, zudenken; zuogedenken, zuo gedenken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen

-- jemandem etwas nicht zutrauen: mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

-- sich zutrauen: mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); zuozellen*, zuozeln, zuo zeln, zūzeln, sw. V.: nhd. zuzählen, zuteilen, zuerteilen, anvertrauen, sich zutrauen

-- sich zuviel zutrauen: mhd. übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun

zutrauen, mnd. bel· ven, sw. V.: nhd. erlauben, glauben, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, beglaubigen, bevollmächtigen; betrūwen (1), betrouwen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, sich verloben, heiraten

Zutrauen, mnd. betrūwen (2), betrūwent, N.: nhd. Vertrauen., Zutrauen

Zutrauen, mnd. getrūwen (2), getrūwent, N.: nhd. Zutrauen, Vertrauen

Zutrauen, mnd. lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?; mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

-- kein Zutrauen haben: mnd. missetrūwen (1), mistrūwen, sw. V.: nhd. misstrauen, kein Zutrauen haben

zutrauen, mnd. tōbetrūwen*, tobetruwen, mnd.?, sw. V.: nhd. zutrauen; tōl· ven*, tolo̊ven, mnd.?, sw. V.: nhd. zutrauen; tōtrūwen*, totruwen, mnd.?, V.: nhd. zutrauen

zutrauen, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

Zutrauen, mnd. vörtrūwen* (2), vortrūwen, vortrūwent, vortruwen, vortruwent, M., N.: nhd. Vertrauen, Zutrauen, Zuversicht, Verlöbnis, Trauung, Glauben

zutrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zutrauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutrauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutrauensvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

zutrauensvotum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zutrauenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zutrauisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zutraulich, mhd. sitic, sitec, Adj.: nhd. sittig, ruhig, bescheiden (Adj.), anständig, zahm, zutraulich, beherrscht, sittsam, anstellig

zutraulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zutraulichkeit, mhd. zame, st. F.: nhd. Zahmheit, Gezähmtheit, Zutraulichkeit, Vertrautheit

zutraulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutrauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutrauungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zutrauungswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zutrauvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zutrechen, mhd. zuotrechen, st. V.: nhd. »zutrechen«, verschaffen

zutrechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutreffen, idg. ? *u̯eik- (3), V.: nhd. zutreffen?, gleichkommen?

zutreffen, germ. *daban, st. V.: nhd. zutreffen, passen

zutreffen, as. gi-li-m-p-an*, st. V. (3a): nhd. zukommen, zutreffen, geziemen

zutreffen, ahd. 4zuogifallan* 1, red. V.: nhd. zufallen, zuteil werden, zutreffen; gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; gifallōn* 1, sw. V. (2): nhd. zutreffen; gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für

zutreffen, mhd. zuotreffen***, V.: nhd. zutreffen

-- nicht zutreffen: mhd. vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen

zutreffen, mnd. belīken, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen; belīkenen, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen

zutreffen, mnd. tōdrēpen*, todrepen, mnd.?, st. V.: nhd. zutreffen, zufügen; tōlangen, tolangen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zulangen«, zureichen, genügen, zutreffen

zutreffen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutreffend -- nicht zutreffend, mnd. undrēpelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zutreffend, unpassend, verkehrt; undrēpelīken*, undrepliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht zutreffend, unpassend, verkehrt

zutreffend sein (V.), ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

zutreffend, ahd. gilimpflīh* 15, Adj.: nhd. angemessen, passend, leicht, entsprechend, zutreffend, übereinstimmend; gilimpflīhho* 11, gilimpflīcho*, Adv.: nhd. angemessen, passend, geziemend, zutreffend, sorgfältig; reht (1) 348, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, gerade (Adj.) (2), gut, wahr, berechtigt, einfach, wirklich, zutreffend, fehlerfrei; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr; wārhafto* 18, Adv.: nhd. wahrhaft, wirklich, in Wahrheit, zuverlässig, zutreffend; wārlīh* 2, Adj.: nhd. wahrlich, wahrhaft, wahr, wahrhaftig, zutreffend, wirklich; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

zutreffend, mhd. rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß

zutreffend, mhd. zuotreffende, zūtreffende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zutreffend, zufällig

zutreffend, mnd. drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich

zutreffend, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; rechtlīk, rechlīk, rechtlich, Adj.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, genau, regelmäßig, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich

zutreffend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zutreiben -- dem Untergang zutreiben, mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

zutreiben -- zutreiben auf, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

zutreiben, mhd. zuotrīben (1), zūtrīben, zuo trīben, st. V.: nhd. »zutreiben«, ziehen nach, einfahren in, auferlegen, vereinen, aufhalsen

Zutreiben, mhd. zuotrīben (2), st. N.: nhd. »Zutreiben«, Hinzufügung

zutreiben, mnd. tōdrīven*, todriven, mnd.?, st. V.: nhd. zutreiben, zufügen, nötigen

zutreiben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutreibend, mnd. tōdriftich* (1)**, Adj.: nhd. zutreibend, zugetrieben, aus dem Meer seiend, aus dem Meer stammend, ans Ufer getrieben (Adj.)

Zutreiber, ahd. 1zuotribil* 1, st. M. (a): nhd. »Zutreiber«, Wirbel, Sturm, Kreisel

Zutreiber, mhd. zuotrībære*, zuotrīber, st. M.: nhd. »Zutreiber«, Zustandebringer, Kuppler

zutreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zutreiberin, mhd. zuotrībærinne*, zuotrīberinne, st. F.: nhd. »Zutreiberin«, Kupplerin

zutreiberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutreten, ahd. 4zuotretan* 1, st. V. (5): nhd. hinzutreten, zutreten, herantreten an

zutreten, mhd. treten (2), tretten, treden, sw. V.: nhd. treten, fest auftreten, stampfen, niedertreten, zerstampfen, zertrampeln, zutreten, zertreten (V.)

zutreten, mhd. zuotreten, zuo treten, zūtreten, st. V.: nhd. »zutreten«, ankommen, treten zu, kommen zu, treffen, überkommen (V.)

zutreten, mnd. tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen

zutreten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zutrieb, mhd. zuotrīp, st. M.: nhd. »Zutrieb«

zutrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zutriefen, mhd. zuotriefen, zuo triefen, st. V.: nhd. »zutriefen«, herabtropfen, herabrieseln, herabströmen von

zutrinken, mhd. zuotrinken, zuo trinken, st. V.: nhd. »zutrinken«

zutrinken, mnd. bringen, brengen, sw. V.: nhd. bringen, bewirken, veranlassen, zu Stande bringen, hervorbringen, erzeugen, zur Welt bringen, vorbringen, zutrinken

zutrinken, mnd. tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden; tōdrinken, todrinken, st. V.: nhd. zutrinken, zutrinkend übergeben (V.)

zutrinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zutrinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutrinkend -- den Becher zutrinkend herumreichen, mnd. · verschenken, ōrschenken, sw. V.: nhd. den Becher zutrinkend herumreichen, einen Trunk reichen, ein Getränk anbieten

zutrinkend übergeben (V.), mnd. tōdrinken, todrinken, st. V.: nhd. zutrinken, zutrinkend übergeben (V.)

zutrinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zutrinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zutritt -- Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, mhd. heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

Zutritt -- Zutritt gestatten, mnd. instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

Zutritt -- Zutritt gewähren, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

Zutritt, an. til-ferð, st. F. (ō): nhd. Hingehen zu, Zutritt, Betreten, Abgriff

Zutritt, ae. ge-néo-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zugang, Zutritt, Besuch; néo-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zugang, Zutritt, Besuch

Zutritt, ahd. bīkumft* 2, bīkunft*, st. F. (i): nhd. Zutritt, Zugang; 0zuofart* 7, st. F. (i): nhd. Zufahrt, Zugang, Zutritt, Ankunft

Zutritt, mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung

Zutritt, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel; zuoganc, zūganc, st. M.: nhd. Zugang, Zutritt, Eingang, Näherkommen, Herankunft, Waffengang, Abgabe beim Antritt eines Besitzes, Sonnenuntergang; zuotrit, st. M.: nhd. Zutritt, Anfang, Angriff

Zutritt, mnd. tōganc*, togank, mnd.?, M.: nhd. Zugang, Herangehen, Angriff, Zutritt, Eingang, Öffnung

-- Zutritt verschaffen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

zutritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zutrittsfrauen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutrocknen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutrotten, mhd. zuotrotten, zūtrotten, sw. V.: nhd. »zutrotten«, herbeiziehen

Zutrunk -- brüderlicher Zutrunk unter Mönchen, mnd. frāterdrunk, M.: nhd. brüderlicher Zutrunk unter Mönchen

zutrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutschkännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zutschkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutschkännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zutschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

züttern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

züttich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

züttler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuttrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zutun -- bewirkendes Zutun, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

zutun, germ. *bidēn, *bidǣn, st. V.: nhd. zutun, schließen; *bidōn, st. V.: nhd. zutun, schließen

zutun, as. tō-dōn* 3, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, zumachen

zutun, ahd. 1zuobituon* 4, anom. V.: nhd. »zutun«, schließen, zumachen, zuschlagen; 7zuogituon* 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzufügen, hinzutun, anlegen, zumachen, aufwenden, eingliedern, herbeibringen, zuschlagen; 5zuotuon 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, dazugeben, beigeben, hinzufügen, zuwenden, anwenden, üben, hinzuziehen, verbinden, zumachen, ausspannen

zutun, ahd. 2zuowerfan* 6, st. V. (3b): nhd. hinzuwerfen, hinzutun, zutun, zugeben, hinzufügen, aussenden

Zutun, mhd. verhengunge, vorhengunge, ferhengunge*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Zutun, Einverständnis, Verhängnis, Fügung; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; zuotuon (2), zūtuon, st. N.: nhd. Zutun, Beihilfe, Verlängerung

zutun, mhd. zuotuon (1), zuo tuon, an. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, schließen, zumachen, zufügen

zutun, mnd. anekēren*, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten

zutun, mnd. tōdōn* (1), todōn, mnd.?, st. V.: nhd. zutun, schließen, hinzutun, hinzufügen, zutunlich sein (V.), anschließen

Zutun, mnd. tōdōn* (2), todōn, todōnt, mnd.?, N.: nhd. Zutun, Hilfe, Unterstützung

Zutun, mnd. tōdāt*, todāt, mnd.?, F.: nhd. Zutat, Hinzufügung, Zutun, Hilfe

zutunlich sein (V.), mnd. tōdōn* (1), todōn, mnd.?, st. V.: nhd. zutun, schließen, hinzutun, hinzufügen, zutunlich sein (V.), anschließen

zutunlich, mhd. gemechlich, gemachlich*, Adj.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm; gemechlīche, gemechlīch, gemachlīche, gemelīche, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedachtsam, mit Bedacht, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm, vorsichtig

zutunlich, mhd. mechlīche, Adv.: nhd. bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm

zutunlich, mnd. vlīsam, vlysem, Adj.: nhd. sich fügend, fügsam, zutunlich, verträglich

Zutunlichkeit, mnd. s˙ tichhēt* (1), s˙ tichēt, s˙ ticheit, soyticheit, sůtichēt, sůticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

zutüscheln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zutütteln, mhd. zuotütelen (2), st. N.: nhd. »Zutütteln«, Anschmeicheln

zutütteln, mhd. zuotütelen* (1), zuo tütelen, V.: nhd. »zutütteln«, anschmeicheln

zutütteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zutüttler, mhd. zuotütelære, zuotutelære, st. M.: nhd. »Zutüttler«, sich Anschmeichelnder

zutüttler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zutüttlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zutzel, mhd. zutzel, st. M.: nhd. »Zutzel«, Sauglappen

zutzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zutzeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zutzglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

zutzlappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuunterst -- ganz zuunterst, mhd. zeallerunderst, Adv.: nhd. zuallerunterst, ganz zuunterst

zuurteilen, mnd. tōōrdēlen*, toordēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuurteilen«, durch Urteil zusprechen

zuurtheilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuverbinden, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

Zuverlass, mhd. zuoverlāz, zūvorlāz, zuoferlāz*, zūforlāz*, st. M.: nhd. »Zuverlass«, Zuversicht, Zuflucht

Zuverlass, mnd. tōvörlāt*, tovorlāt, mnd.?, M.: nhd. Zuverlass

zuverlässig, germ. *dugi-, *dugiz, germ.?, Adj.: nhd. zuverlässig; *wēra-, *wēraz, *wǣra-, *wǣraz, *wērja-, *wērjaz, *wǣrja-, *wǣrjaz, Adj.: nhd. zuverlässig, wahr, freundlich

zuverlässig, got. triggw-a-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. treulich, zuverlässig; triggw-s 26, Adj. (wa), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 90, Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 88,4, 90,2, 155,3): nhd. treu, zuverlässig

zuverlässig, an. dyg-g-r, Adj.: nhd. zuverlässig, treu, brav; fast-næm-r, Adj.: nhd. fest, unbeugsam, treu ergeben, standhaft, zuverlässig; trau-st-r, Adj.: nhd. zuverlässig, stark; trū-lynd-r, Adj.: nhd. vertrauenswürdig, zuverlässig, treu ergeben; r-ugg-r, Adj.: nhd. fest, entschlossen, unerschrocken, treu, sicher, zuverlässig, gesichert, geschützt, überzeugt

zuverlässig, ae. ge-tréow-e (1), ge-tréow (1), ge-truw-e, Adj.: nhd. treu, getreu, zuverlässig, bewährt; ge-tréow-lic, Adj.: nhd. treu, zuverlässig, sicher; ge-tréow-līc-e, Adv.: nhd. treu, zuverlässig, sicher; tréow-lic, Adj.: nhd. treu, zuverlässig, sicher; tréow-līc-e, Adv.: nhd. treu, zuverlässig, sicher

zuverlässig, afries. gōd (2) 41, Adj.: nhd. gut, zuverlässig, frei, wertvoll; si-kur (1), sik-er (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, unschuldig, unangefochten; triūw-e (2) 18, triōw-e (2), Adj.: nhd. treu, zuverlässig, glaubwürdig; triūw-e-lik 1, Adj.: nhd. »treulich«, glaubhaft, getreulich, zuverlässig

zuverlässig, as. wi-s* 2, wis-s*, Adj.: nhd. »gewiss«, gemäß, sicher, zuverlässig

zuverlässig, ahd. frumahaft 4, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohltätig, zuverlässig, angesehen; gitriuwi* 37, Adj.: nhd. treu, getreu, zuverlässig, glaubwürdig; giwis* 132, Adj.: nhd. gewiss, bestimmt, sicher, festgesetzt, wahr, unzweifelhaft, unbezweifelbar, zuverlässig, überzeugt; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; triuwilīhho* 4, triuwilīcho*, Adj.: nhd. treu, getreu, treulich, beständig, getreulich, zuverlässig; wārhafto* 18, Adv.: nhd. wahrhaft, wirklich, in Wahrheit, zuverlässig, zutreffend -- zuverlässig bezeugt: ahd. urkundlīhho* 2, urkundlīcho*, Adv.: nhd. gewiss, bezeugt, zuverlässig bezeugt, augenscheinlich

zuverlässig, mhd. bewære (2), Adj.: nhd. bewährt, zuverlässig; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; endiclich*, endeclich, Adj.: nhd. endlich, schließlich, letztlich, deutlich, endgültig, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher

zuverlässig, mhd. geloubehaftic, geloubhaftic, Adj.: nhd. gläubig, glaubwürdig, zuverlässig; geloubsam, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig, beglaubigt; geloubwirdic 1, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig; getriuwe (1), getriwe, getrīwe, getrū, getrūwe, getriu, Adj.: nhd. getreu, treu, ehrlich, zuverlässig, beständig, aufrichtig, gerecht, wohlmeinend, fürsorglich, liebevoll; getriuwelich, getriuwenlich, getriulich, getrūlich, getrūwelich, Adj.: nhd. getreulich, treu, zuverlässig, aufrichtig, beständig, gerecht, aus Treue hervorgehend; getriuwelīche, getriulīche, getrūlīche, getrūwelīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwenlīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwiclīche*, getriuweclīche, Adv.: nhd. getreu, getreulich, zuverlässig, treu, anständig, treuherzig, ganz ehrlich; gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig; gewārhaft, gewærhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, zuverlässig; gewærlich, gewārlich, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, sicher; gewærlīche, gewārlīche, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, wahrhaft, wahrhaftig, sicher, zuverlässig, getreulich, genau, vorsichtig, sicherlich; gewerlīche, gewerlīch, Adv.: nhd. aufmerksam, sicher, zuverlässig, behutsam, vorsichtig, kampfbereit, gefährlich; gewis (1), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig, vertrauenswürdig, überzeugt, bestimmt, festgesetzt; gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest; gewislich, Adj.: nhd. gewisslich, gewiss, sicher, zuverlässig, sicherlich, sicherstellend; gewislīche, gewisselīche, Adv.: nhd. »gewisslich«, gewiss, mit Sicherheit, zuverlässig, beständig, sicherlich, zwar, nämlich; gewisse (2), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig

zuverlässig, mhd. sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss; sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden; sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig; triuwe (2), triu, trīwe, trūwe, Adj.: nhd. treu, zuverlässig, aufrichtig; triuwebære, triwebære, triubære, triuwenbære, Adj.: nhd. getreu, treu, zuverlässig; triuwelich, trūwelich, triwelich, triulich, Adj.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig; triuwelīche, triwelīche, trūwelīche, triulīche, Adv.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig; trœstenlich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trœstenlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend; trōstlich, trōstelich, trœstelich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trōstlīche, trōstelīche, trœstlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend

zuverlässig, mhd. vervanclich, vervenclich, ferfanclich*, Adj.: nhd. tauglich, nützlich, wirksam, erfolgreich, verbindlich, zuverlässig;

veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu; wārhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, zuverlässig, wirklich, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig, rechtsgültig; wārhaftic (1), wōrhaftic, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig; wārhaftic (2), wōrhaftic, Adv.: nhd. wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhafticlich***, Adj.: nhd. »wahrhaftiglich«, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhafticlīche, Adv.: nhd. wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhaftisch, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu; wærlich, wārlich, wērlich, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, glaubwürdig, zuverlässig, sicher, unverfälscht; wærlīche (1), wārlīche, wērlīche, Adv.: nhd. wahrlich, sicherlich, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, wahr, wahrhaft, zuverlässig, wahrhaftig, wahrheitsgemäß, in Wahrheit, in der Tat; wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer; zewāre, ziwār, zuwār, zwār, zwāre, zwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss; ziwāren, zuwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss

-- ganz zuverlässig: mhd. volstæte, folstæte*, Adj.: nhd. ganz zuverlässig

zuverlässig, mnd. dichte (1), dicht, Adj.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr; enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht; enkedich***, Adj.: nhd. offenkundig, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt

zuverlässig, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; gelōfhaftich, Adj.: nhd. glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig; gelöflīk (1), glöflīk, gel· velīk, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; gelöflīken (1), gel· velīken, Adv.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; gewislīken, Adv.: nhd. sicher, zuverlässig, sicherlich; gewisse, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewisslich, zuverlässig; hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos; holt (2), hůlt, hoild, Adj.: nhd. »hold«, zugeneigt, gewogen, günstig gesinnt, gnädig, freundlich gesinnt, zuverlässig, zugetan, liebend

zuverlässig, mnd. lōfhaftich, lōfhachtich, lōfachtich, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig; lōfwĕ̄rdich (1), lōfwerdich, loefwĕ̄rdich, lōfwārdich, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig; lōfwĕ̄rdigen, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig; lōvenhaftich*, lōvenaftich, lōvenachtich, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig; lōvenwērdich (1), Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig

zuverlässig, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend; sēkerlīk, sekerlik, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, gewiss, zuverlässig; stanthaftlīke, Adv.: nhd. standhaft, unerschütterlich, tapfer, pflichtgetreu, zuverlässig; stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig; tōvörlātich*, tovorlatich, mnd.?, Adj.: nhd. zuverlässig; tr· we*, truwe, mnd.?, Adj.: nhd. treu, getreu, zuverlässig, sicher; trūwewērdich*, truwewerdich, truwerdich, mnd.?, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig

zuverlässig, mnd. uprecht, upricht, mnd.?, Adj.: nhd. aufrecht, aufrichtig, ehrlich, bieder, vortrefflich, zuverlässig, echt; uprichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »aufrichtig«, aufrecht, zuverlässig, echt, gut; vast (1), fast*, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, stark, beständig, nicht kündbar (Rente und Zehnte), sicher, gesichert, zuverlässig; vestichlīken, vestichlīk, Adv.: nhd. fest, zuverlässig, sicher; vestlīk (1), vestelīk, Adj.: nhd. fest, sicher, zuverlässig, unverbrüchlich; vestlīk (2), vestelīk, Adv.: nhd. fest, sicher, zuverlässig, unverbrüchlich; vestlīken, vestelīken, Adv.: nhd. fest, rechtsverbindlich, unverbrüchlich, sicher, zuverlässig; wēre (1), mnd.?, Adj.: nhd. wahrhaft, sicher, zuverlässig, treu; wis (2), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig; wishaftich*, wīshaftich, wiseachtich, mnd.?, Adj.: nhd. nachweisbar, zuverlässig; wislīk***, Adj.: nhd. sicher, zuverlässig; wislīken*, wisliken, mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig, gewisslich; wisse (1), mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig, gewisslich; wisselīk***, Adj.: nhd. sicher, zuverlässig; wisselīke*, wisselik, mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig; wisselīken*, wisseliken, mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig

zuverlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuverlässige Kunde (F.), mnd. enkethēt, enkithēt, F.: nhd. Offenkundigkeit, sichere Kunde (F.), zuverlässige Kunde (F.)

zuverlässigere, mnd. vastere*, vaster, Adj. (Komp.): nhd. festere, dichtere, härtere, stärkere, sicherere, zuverlässigere

Zuverlässigkeit, an. ein-ǫrð, st. F. (ō): nhd. Zuverlässigkeit

Zuverlässigkeit, afries. fīe 1 und häufiger?, F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit

Zuverlässigkeit, anfrk. fre-m-ig-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. Trefflichkeit, Zuverlässigkeit

Zuverlässigkeit, mhd. gewisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Zuverlässigkeit, Bürgschaft, Pfand, Versprechen, Zusicherung, wahrer Glaube; gewisse (1), st. F.: nhd. Gewissheit, Zuverlässigkeit

Zuverlässigkeit, mhd. stæte (3), stāte, stēte, stēde, st. F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, Treue, Beständigkeit, Zuverlässigkeit, Dauer; stæticheit*, stætecheit, stætekeit, stētheit, stētiheit, st. F.: nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie, Vereinbarung, Vertrag, Bestimmtheit, Bestätigung, Treue, Zuverlässigkeit; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Zuverlässigkeit, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium; zuoversiht, zūversiht, zuofersiht*, zūfersiht*, st. F.: nhd. Zuversicht, Erwartung, gewisse Erwartung, Hoffnung, Hinblick, Gewissheit, Unterstützung, Zuverlässigkeit, Zuflucht, Dauer

Zuverlässigkeit, mnd. lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?

zuverlässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuverlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuverläszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuvermachen, mhd. zuovermachen, zuofermachen*, zuo vermachen, sw. V.: nhd. »zuvermachen«, zu machen, verschließen

zuvermachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvermeinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvermöge, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvermutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuverordnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuversehelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuversehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuversehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuversicht, germ. *trausta-, *traustaz, st. M. (a): nhd. Zuversicht, Bündnis

Zuversicht, got. stō-m-a* 2, sw. M. (n)?: nhd. Wesen, Gegenstand, Zuversicht, Erwartung, Grundlage, Stoff; tráu-ain-s 8, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c): nhd. Vertrauen, Zuversicht

Zuversicht, ae. biel-d-u, biel-d-o, byl-d-u, sw. F. (īn): nhd. Kühnheit, Mut, Vertrauen, Zuversicht; ge-biel-d-u, ge-biel-d-o, ge-byl-d-u, sw. F. (īn): nhd. Kühnheit, Mut, Vertrauen, Zuversicht

Zuversicht, afries. trâ-st 3, st. M. (a), F.: nhd. Hilfe, Zuversicht, Verantwortung, Trost

Zuversicht, anfrk. gi-thing-i* 6, st. N. (ja): nhd. Hoffnung, Zuversicht

Zuversicht, ahd. 9zuofirsiht* 11, st. F. (i): nhd. »Zuversicht«, Vertrauen, Hoffnung, Vertrauen auf, Hoffnung auf, Berücksichtigung, Erwartung

Zuversicht, ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit; gitriuwida* 4, st. F. (ō): nhd. Treue, Vertrauen, Glaube, Zuversicht; trōst (1) 71, st. M. (a): nhd. Trost, Tröstung, Tröster, Hilfe, Linderung, Zuversicht, Hoffnung

-- Zuversicht geben: ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

Zuversicht, mhd. belde, st. F.: nhd. Dreistigkeit, Kühnheit, Zuversicht; dinge (1), sw. M.: nhd. Schutzherr, Hoffnung, Zuversicht

-- Zuversicht gründen: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- Zuversicht haben: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Zuversicht, mhd. gedinge (3), sw. M., st. M., st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen, Verlangen, Erwartung, Anwartschaft, Anliegen, Bitte; hōchmuot, hōchmūt, hōmūt, hōmuot, st. M., st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl, Überheblichkeit, Stolz, Zuversicht; hoffenunge, hoffunge, st. F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen

Zuversicht, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

-- grundlose Zuversicht: mhd. missetriuwe, st. F.: nhd. »Misstraue«, Misstrauen, Argwohn, irriges Vermuten, grundlose Zuversicht, Ungläubigkeit

Zuversicht, mhd. trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte; trūwunge, st. F.: nhd. »Trauung«, Zuversicht

-- hoffärtige Zuversicht: mhd. sunderwān, st. M.: nhd. hoffärtige Zuversicht, Irrtum

-- seine Zuversicht setzen auf: mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

-- Zuversicht haben: mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

Zuversicht, mhd. vrastgemunt, frastgemunt*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit; vrastmunt, vrastmunde, frastmunt*, frastmunde*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit; vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit; wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand; wolgetrūwen (2), wolgetrouwen, st. N.: nhd. »Wohlgetrauen«, Vertrauen, Zuversicht; zuoverlāz, zūvorlāz, zuoferlāz*, zūforlāz*, st. M.: nhd. »Zuverlass«, Zuversicht, Zuflucht; zuoversiht, zūversiht, zuofersiht*, zūfersiht*, st. F.: nhd. Zuversicht, Erwartung, gewisse Erwartung, Hoffnung, Hinblick, Gewissheit, Unterstützung, Zuverlässigkeit, Zuflucht, Dauer

-- ohne feste Zuversicht: mhd. zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

-- ohne feste Zuversicht seiend: mhd. zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos

-- voll Zuversicht: mhd. vrastmuetlīchen, Adv.: nhd. voll Zuversicht, zuversichtlich

-- Zuversicht haben: mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

-- Zuversicht verlieren: mhd. verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen

Zuversicht, mnd. dātum, N., M.: nhd. Datum, Zuversicht, Vertrauen, Hoffnung (auf zeitliche Dinge)

Zuversicht, mnd. gedinge (1), mnd.?, M.: nhd. Zuversicht, Hoffnung; getr˙ stichhēt*, getr˙ stichēt, getr˙ sticheit, getrōsticheit, F.: nhd. Zuversicht, Mut; hōpe (3), hape, F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden; h˙ pen (4), h˙ pene, hoppene, hapene, happen, F., M.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden; h˙ peninge, h˙ pninge, hopeninge, F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht; h˙ penisse, hopenisse, F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht; h˙ pinge (1), F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht

-- voll Zuversicht: mnd. getr˙ stet (2), getrōst, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. getrost, voll Vertrauen, voll Zuversicht

-- Zuversicht auf Gottes Gnaden: mnd. hōpe (3), hape, F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden; h˙ pen (4), h˙ pene, hoppene, hapene, happen, F., M.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden

-- Zuversicht geben: mnd. getr˙ sten, sw. V.: nhd. trösten, Zuversicht geben, ermutigen

Zuversicht, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkeringe, F.: nhd. Sicherung, Schutz, gegenseitige Sicherung, Bündnis, Sicherstellung, Garantie, Zuversicht, Vertrauen; solās, solaes, N.: nhd. Trost, Zerstreuung, Vergnügen, Zuversicht; tōv˙ rsicht*, tovorsicht, mnd.?, F.: nhd. Zuversicht, Hoffnung, Beglaubigung, Beglaubigungsschreiben, Zertifikat; trōst, mnd.?, M.: nhd. Trost, Gemütsberuhigung, Zuversicht, Tröstung, tätige Hilfe, Helfer; trūwinge, tr˙ winge, mnd.?, F.: nhd. Zuversicht, Trauen, Treue, Trauung, Verheiratung

-- seine Zuversicht worauf setzen: mnd. tr˙ sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

-- voll guter Zuversicht seiend: mnd. tr˙ stlīk*, trōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »tröstlich«, tröstend, behilflich, Trost bringend, Hilfe bringend, voll guter Zuversicht seiend

-- voll Zuversicht: mnd. tr˙ welīke*, truwelike, truwlike, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; tr˙ welīken*, truwliken, truweliken, truwliken, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; truwentlīke*, truwentlik, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; truwentlīken*, truwentliken, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht

-- voll Zuversicht seiend: mnd. tr˙ welīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend; truwentlīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend

-- Zuversicht geben: mnd. tr˙ sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

Zuversicht, mnd. vēlichhēt*, vēlichēt, veilicheit, veylichēt, velechēt, vehlichēt, velichkēt, F.: nhd. Sicherheit, Schutz, Friede, Befriedigung, freies Geleit, Sorglosigkeit, Zuversicht, Vertrauen; vörbēdinge* (2), vorbēdinge, vorbēidinge, F.: nhd. Warten, Erwartung, Zuversicht, Versäumnis, Zögern; vörhōpeninge*, vorhōpeninge, vorhāpeninge, vorhöpeninge, F.: nhd. Hoffnung, Erwartung, Zuversicht; vörhōpinge*, vorhōpinge, vorhāpinge, vorhöpinge, F.: nhd. Hoffnung, Erwartung, Zuversicht; vörtrūwen* (2), vortrūwen, vortrūwent, vortruwen, vortruwent, M., N.: nhd. Vertrauen, Zutrauen, Zuversicht, Verlöbnis, Trauung, Glauben; vörtr˙ winge*, vortr˙ winge, vortruwinge, vertruynghe, F.: nhd. Vertrauen, Zuversicht, Treue, Verlobung, Verspruch, Trauung, Verheiratung, Eheschließung, kirchliche Trauung; vrīm˙ dichhēt*, vrīm˙ dichēt*, vrīm˙ dicheit*, F.: nhd. Freimütigkeit, Zuversicht, Unbeschwertheit; vr˙ lichēt, vr˙ licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

zuversicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuversichtig, mhd. zuoversihtic, zūversihtic, zuofersihtic*, zūfersihtic*, Adj.: nhd. »zuversichtig«, zuversichtlich, hoffnungsvoll

zuversichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuversichtiglich, mhd. zuoversihticlich***, zuofersihticlich*, Adj.: nhd. »zuversichtiglich«

zuversichtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuversichtlich -- allzu zuversichtlich, ahd. borabaldo* 1, Adv.: nhd. sehr kühn, zuversichtlich, mutig, sehr zuversichtlich, allzu zuversichtlich, mit gutem Grund

zuversichtlich -- sehr zuversichtlich, ahd. borabaldo* 1, Adv.: nhd. sehr kühn, zuversichtlich, mutig, sehr zuversichtlich, allzu zuversichtlich, mit gutem Grund

zuversichtlich -- zuversichtlich machen, ahd. gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern

zuversichtlich -- zuversichtlich machen, mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

zuversichtlich -- zuversichtlich machen, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

zuversichtlich sein (V.), germ. *traustjan, sw. V.: nhd. zuversichtlich sein (V.), vertrauen

zuversichtlich sein (V.), ahd. belden* 7, sw. V. (1a): nhd. kühn sein (V.), zuversichtlich sein (V.), ermutigen, ermuntern, stärken; firtrūēn* 3, sw. V. (3): nhd. vertrauen, sich verlassen (V.), auf sich vertrauen, zuversichtlich sein (V.), sich verlassen (V.) auf; trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

zuversichtlich sein (V.), mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von

zuversichtlich sein (V.), mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

zuversichtlich sein (V.), mhd. vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

zuversichtlich, anfrk. *bal-d-līk?, Adj.: nhd. mutig, tapfer, zuversichtlich; bal-d-līk-o* 1?, Adv.: nhd. mutig, tapfer, zuversichtlich; bal-d-o 1, Adv.: nhd. mutig, tapfer, zuversichtlich

zuversichtlich, as. frâ, frâ-h*, frô*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, zuversichtlich; frô-līk-o* 2, frâ-līk-o*, Adv.: nhd. fröhlich, froh, zuversichtlich; thrī-st-mō-d 2, Adj.: nhd. »dreistmütig«, dreist, kühn, zuversichtlich

zuversichtlich, ahd. bald 29, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, verwegen, dreist, stark, heftig, frei, zuversichtlich, leichtfertig, unbelastet; baldlīhho 16, baldlīcho*, Adv.: nhd. kühn, mutig, zuversichtlich, furchtlos, unbehindert; baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei; borabaldo* 1, Adv.: nhd. sehr kühn, zuversichtlich, mutig, sehr zuversichtlich, allzu zuversichtlich, mit gutem Grund; giwaltīglīhho* 1, giwaltīglīcho*, ahd.?, Adv.: nhd. »gewaltig«, zuversichtlich; horsko 23, horsco, hursko*, Adv.: nhd. rasch, schnell, sogleich, bald, in Kürze, emsig, zuversichtlich

zuversichtlich, mhd. balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; baldiclīche*, baldeclīche, balteclīche, beldeclīche, Adv.: nhd. mutig, kühn, waghalsig, eifrig, zuversichtlich, schnell, sogleich, geradewegs; baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich

zuversichtlich, mhd. gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar

zuversichtlich, mhd. trœstenlich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trœstenlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend; trōstlich, trōstelich, trœstelich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trōstlīche, trōstelīche, trœstlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend

zuversichtlich, mhd. unverzaget, unverzagt, unvirzagt, unverzeit, unferzaget*, Adj.: nhd. unverzagt, unerschrocken, furchtlos, tapfer, unerschütterlich, unbeirrt, unbesorgt, zuversichtlich, kühn, mutig; vrastmuetlīchen, Adv.: nhd. voll Zuversicht, zuversichtlich; vrastmuntlīchen, Adv.: nhd. kühn, zuversichtlich; zuoversihtic, zūversihtic, zuofersihtic*, zūfersihtic*, Adj.: nhd. »zuversichtig«, zuversichtlich, hoffnungsvoll; zuoversihticlīche*, zuoversihteclīche, zufersihticlīche*, zuofersihteclīche*, Adv.: nhd. vertrauensvoll, getrost, zuversichtlich

zuversichtlich, mnd. getr· stet (1), getrōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getröstet, zuversichtlich; getr· stich, getrōstich, Adj.: nhd. zuversichtlich

zuversichtlich, mnd. sēker (2), seker, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewiss, ungefährdet, friedlich, geruhsam, zuversichtlich, getrost, unbekümmert, gedankenlos, bestimmt; sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

zuversichtlich, mnd. vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; vastichlīk***, Adj.: nhd. fest, bestimmt, zuversichtlich; vastichlīken, Adv.: nhd. fest, bestimmt, zuversichtlich; vrīm· dich (1), Adj.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· dich (2), Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· digen, Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken

zuversichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuversichtliche -- zuversichtliche Erwartung, mhd. getrūwen (2), st. N.: nhd. Vertrauen, zuversichtliche Erwartung

zuversichtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuversichtsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuversiegeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuversprechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvertrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvertrauen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuverwerfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuviel -- nicht zuviel werden, mhd. unvervilet*, unvervilt, unverfilet*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht zuviel werden

zuviel -- sich zuviel herausnehmen, mhd. bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken

zuviel -- sich zuviel zutrauen, mhd. übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun

zuviel -- zuviel düngen, mhd. übermisten, sw. V.: nhd. »übermisten«, zuviel düngen

zuviel -- zuviel dünken, mhd. vervilen*, verviln, ferfilen*, sw. V.: nhd. zuviel werden, zuviel dünken, zuviel sein (V.) für

zuviel -- zuviel geworden, mhd. vervilet***, ferfilet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zuviel geworden

zuviel -- zuviel nehmen, afries. ov-er-ti-ā 2, ūr-ti-ā, st. V. (2): nhd. übergehen, nicht beitreiben, zuviel nehmen

zuviel -- zuviel werden, mhd. vervilen*, verviln, ferfilen*, sw. V.: nhd. zuviel werden, zuviel dünken, zuviel sein (V.) für

zuviel -- zuviel zum Trinken geben, ae. of-er-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. »übertränken«, zuviel zum Trinken geben, betrunken machen

zuviel sein (V.) für, mhd. vervilen*, verviln, ferfilen*, sw. V.: nhd. zuviel werden, zuviel dünken, zuviel sein (V.) für

zuviel sein (V.), mhd. betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

zuviel, an. mikil-sti, Adv.: nhd. zuviel

Zuviel, ae. of-er-flō-w-nės-s, of-er-flō-w-nės, st. F. (jō): nhd. Überfluss, Zuviel

zuviel, ae. ǣ-r (2), Adv.: nhd. eher, vorher, früher, bald, schon, kürzlich, zuviel, sehr

zuviel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuviel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuvor -- zuvor erwähnen, ae. for-e-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zuvor erwähnen, verkünden, predigen, voraussagen

zuvor -- zuvor geschrieben, mnd. prēschrēven, Adj.: nhd. zuvor geschrieben, oben erwähnt

zuvor, got. faúrþ-is 23, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B2 Anm. 1): nhd. zuvor, früher, vorher
-- zuvor verheißen: got. faúr-a-ga-hai-t-an* 1, red. V. (1): nhd. zuvor verheißen

zuvor, afries. a-for-a (2) 13?, a-for-e (2), a-for-i (2), Adv.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher; bi-for-a* (2) 13?, bi-for-e* (2), bi-for-i* (2), bi-for* (2), Adv.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher; for-a 35, for (2), for-e, for-i, far-a (3), Adv., Präp.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher, vor, für; to-for-a (2) 41?, to-for (2), to-for-e (2), to-for-i (2), to-far-a (2), Adv.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher

zuvor, ahd. bifora 26, Adv., Präf.: nhd. bevor, zuvor, zurück, rückwärts, vorher, früher, einstmals; ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; fora (1) 480, Präp., Adv.=Präf.: nhd. vor, für, wegen, angesichts, durch, statt, unter, über, vorher, zuvor, früher, vorn; jū* 241?, ju*, giu, Adv.: nhd. schon, früher, einst, zuvor, einmal, nun, nunmehr, noch, nun noch

zuvor, mhd. envor, enfor*, enpfor, enphor, Adv.: nhd. »vorher«, zuvor, früher; ēvor 1, Adv.: nhd. zuerst, zuvor, vor allem

zuvor, mhd. vore* (1), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Adv.: nhd. vor, vorn, vorwärts, voran, voraus, vorher, früher, im voraus, zuvor; vorehine*, vorhin, forehin*, Adv.: nhd. »vorhin«, zum voraus, zunächst, vorher, voraus, zuvor; vürehine*, vürhin, fürehin*, Adv.: nhd. »fürhin«, voraus, zuvor, weg, weiter; zevorder, zeforder*, Adv.: nhd. zuvor, vor allem; zevoren, zeforen*, zevorn, zeforn*, Adv.: nhd. voran, zum voraus, vorher, zuvor, früher, im Voraus, vorn; zevorent, zeforent*, Adv.: nhd. zuvor, vorher, im voraus; zuovore*, zuovor, zuofore*, Adv.: nhd. zuvor, im voraus; zuovoren* (2), zuvoren, zuoforen*, Adv.: nhd. zuvor, vorher, früher, im Voraus, vorn

-- zuvor erwähnt: mhd. voregesprochen*, vorgesprochen, foregesprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgesprochen«, vorgenannt, zuvor erwähnt

-- zuvor genannt: mhd. voregenant*, vorgenant, vorgenennet*, foregenant*, forgenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgenannt, vorher erwähnt, zuvor genannt

-- zuvor Geschriebenes: mhd. vorgeschrīben* (2), vorgeschriben, forgeschriben*, st. N.: nhd. zuvor Geschriebenes

zuvor, mnd. bev· r, Adv.: nhd. bevor, zuvor, vorher; bev· ren, bevoren, bevōren, Adv.: nhd. zuvor, vorher; bev· rens, Adv.: nhd. hiervor, zuvor, vorher; dārbev· ren*, dārbevōren, Adv.: nhd. zuvor, vorher; dārv· r, dārv· re, darvore, Adv.: nhd. davor, zuvor, dafür, wovor, wofür; ērste (2), ērst, ērist, eyrst, ērest, īrst, Adv.: nhd. zuvor, zuerst, anfangs, zu Anfang, an erster Stelle, zum ersten, zum ersten Male, erstlich, erst; ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor; ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor; ērstmāles*, ērstmāls, Adv.: nhd. erstmals, zum ersten Male, zuerst, zuvor, vorher, vormals, früher

zuvor, mnd. tōbev· ren*, tobevoren, mnd.?, Adv.: nhd. zuvor, vorher, vorab, vorwärts; tōv· ren* (2), tovoren, tovorent, mnd.?, Adv.: nhd. zuvor, vorher, früher; tōv· rens*, tovorens, mnd.?, Adv.: nhd. vorwärts, zuvor, vorher

zuvor, mnd. v· r (2), f· r*, Adv.: nhd. vorne, voran, voraus, vorüber, vorher, zuvor, früher, vorbei, vergangen, verstorben; v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; vorent, mnd.?, Adv.: nhd. zuvor, zuv· rderst; v· rnan, Adv.: nhd. zuvor, vorweg; v· rne (2), vorne, v· rn, voerne, voirne, Adv.: nhd. vorne, vorn, vorher, früher, ehedem, zuvor, vorderst, vorhergehend, erst

-- Abend zuvor: mnd. v· rāvent, M.: nhd. Vorabend, Abend vorher, Abend zuvor, Tag vorher

-- zuvor benannt: mnd. v· ranegetēkenet*, v· rangetēkent, v· rangeteikent, Adj.: nhd. zuvor benannt

zuvor, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuvor..., ahd. gifuri, Präf.: nhd. zuvor...

zuvorab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuvoran, mhd. zuovoren* (1), zuovorn, zūvorn, zuoforen*, zūforn*, Adv.: nhd. »zuvoran«, früher

zuvoran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuvoraus, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorbedeuten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorbehalten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorbenannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuvorbereiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorbestimmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuvorbeugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorderst, mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst; zevorderest, zeforderest*, zevorderest, zeforderest*, zevorderste, zeforderste*, zevorderst, zeforderst*, zuovorderest*, zuoforderest*, Adv.: nhd. zuerst, zunächst, vor allem, zuvorderst, ganz vorn, im Voraus

zuvörderst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuvoreilen, got. bi-sniw-an* 1, st. V. (5): nhd. zuvorkommen, zuvoreilen

zuvoreilen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorerwähnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuvorgeben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorgehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorgreifen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuvorhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuvorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuvorkommen -- hindernd zuvorkommen, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

zuvorkommen -- im Spannen des Bogens zuvorkommen, mhd. voregespannen, vorgespannen, vor gespannen, foregespannen*, st. V.: nhd. im Spannen des Bogens zuvorkommen

zuvorkommen -- jemandem zuvorkommen, mhd. übervrüejen, sw. V.: nhd. sich sehr früh aufmachen, früher sein (V.) als, es jemandem zuvortun, jemandem zuvorkommen, jemandem etwas entreißen

zuvorkommen -- verhindernd zuvorkommen, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

zuvorkommen -- zuvorkommen bei, mhd. vorerennen*, vorrennen, vor rennen, forerennen*, sw. V.: nhd. »vorrennen«, vorauseilen, zuvorkommen bei

zuvorkommen -- zuvorkommen in, mhd. verdīhen, ferdīhen*, st. V.: nhd. gedeihen, zuvorkommen, zuvorkommen in, übertreffen, abnehmen, in Verfall geraten (V.), überwinden

zuvorkommen (), afries. ? ur-hwerv-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. zuvorkommen (?)

zuvorkommen, got. bi-sniw-an* 1, st. V. (5): nhd. zuvorkommen, zuvoreilen; faúr-bi-sniw-an* 1, st. V. (5): nhd. vorangehen, zuvorkommen; faúr-sniw-an* 3, st. V. (5), m. Dat. (1Kr 11,21 A): nhd. vorwegnehmen, vorausgehen, zuvorkommen

zuvorkommen, ae. be-for-e-ge-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zuvorkommen; for-e-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zuvorkommen, verhüten, herauskommen; for-e-stėp-p-an, for-e-stæp-p-an, st. V. (6): nhd. zuvorkommen; for-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. anpassen, wegnehmen, überraschen, zuvorkommen, vermeiden; on-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. eilen, zuvorkommen

zuvorkommen, afries. in-hal-ia* 2, sw. V. (2): nhd. Buße fordern, zuvorkommen, überstimmen

zuvorkommen, anfrk. fur-i-ku-m-an* 8, st. V. (4): nhd. zuvorkommen, vorausgehen

zuvorkommen, ahd. firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; forakweman* 2, foraqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. zuvorkommen, hervorkommen; forasprehhan* 12, forasprechan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, vorausschicken, vorher sagen, verkünden, vortragen, zuvorkommen, vorwegnehmen; furifāhan* 14, red. V.: nhd. vorangehen, zuvorkommen, vorauseilen, vorher gefangennehmen, zuerst anfangen, übereilen; furifangōn* 19, sw. V. (2): nhd. vorausgehen, zuvorkommen, vor jemandem kommen, ergreifen, einfangen; furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen; furikweman* 12, furiqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hervorkommen, zuvorkommen, zutage treten, hervortreten, kommen vor, herauskommen; furiloufan* 9, red. V.: nhd. »vorlaufen«, überholen, vorauslaufen, jemandem vorauslaufen, vorauseilen, jemandem vorauseilen, zuvorkommen, jemandem zuvorkommen; furisprehhan* 6, furisprechan, furispehhan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, befolgen, etwas befolgen, zuvorkommen, vorher bestimmen, vorwegnehmen, verteidigen; gifurifangōn* 5, giforafangōn*, sw. V. (2): nhd. voraussehen, zuvorkommen, in Besitz nehmen, vorauswissen

-- jemandem zuvorkommen: ahd. furiloufan* 9, red. V.: nhd. »vorlaufen«, überholen, vorauslaufen, jemandem vorauslaufen, vorauseilen, jemandem vorauseilen, zuvorkommen, jemandem zuvorkommen

zuvorkommen, mhd. überīlen, sw. V.: nhd. übereilen, einholen, zuvorkommen, übervorteilen, sich beeilen, überstürzen; überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Zuvorkommen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

zuvorkommen, mhd. verdīhen, ferdīhen*, st. V.: nhd. gedeihen, zuvorkommen, zuvorkommen in, übertreffen, abnehmen, in Verfall geraten (V.), überwinden; verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern; versnellen, fersnellen*, sw. V.: nhd. »verschnellen«, fortschnellen, zuvorkommen, übereilen, fehlschlagen, sich übereilen, verfehlen, übervorteilen, überlisten; vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vüregrīfen*, vürgrīfen, vür grīfen, füregrīfen*, st. V.: nhd. »fürgreifen«, vorausschauen, voreilig sein (V.), zuvorkommen, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

Zuvorkommen, mhd. vürekomen* (2), vürkomen, fürekomen*, st. N.: nhd. Vorbeikommen, Überholen, Zuvorkommen, Kommen, Geschehen, Eilen, Vorbeugen

zuvorkommen, mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

-- durch Klugheit zuvorkommen: mnd. vörkl· ken*, vorkl· ken, vorklocken, sw. V.: nhd. an Klugheit übertreffen, durch Klugheit überwinden, durch Klugheit zuvorkommen, überlisten, betrügen, hineinlegen

zuvorkommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorkommend sein (V.), mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

zuvorkommend, as. efn-i* 2, emn-i*, Adj.: nhd. eben, flach, zuvorkommend

zuvorkommend, ahd. dionōstsam* 1, Adj.: nhd. dienstbar, dienstfähig, dienstbeflissen, zuvorkommend

zuvorkommend, mhd. unhœne, Adj.: nhd. herablassend, zuvorkommend, rücksichtsvoll; vürekomenlich*, vürkomenlich, fürekomenlich*, Adj.: nhd. zuvorkommend, im voraus gewährt

-- zuvorkommend behandeln: mhd. verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern

zuvorkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuvorkommnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuvorkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuvorkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuvorlassen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorlaufen, mhd. vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen

zuvorlaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvormals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuvornhinaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuvorsagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuvorsagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuvorsehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvorthun, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuvortun -- es jemandem zuvortun, mhd. übervrüejen, sw. V.: nhd. sich sehr früh aufmachen, früher sein (V.) als, es jemandem zuvortun, jemandem zuvorkommen, jemandem etwas entreißen

zuvortun, mnd. v· rdōn, unreg. V.: nhd. »vortun«, vormachen, vorleben, zuvortun, hervortun, hervortreten

zuvorverkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuvorversehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuv· rderst, mnd. vorent, mnd.?, Adv.: nhd. zuvor, zuv· rderst; v· rērst, vorērst, vuryrst, Adv.: nhd. zuerst, anfänglich, zuv· rderst

zuwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuwachs, an. auk-i, sw. M. (n): nhd. Vermehrung, Zuwachs, Nachkommen (M. Pl.), Kraft; ā-vǫxt-r, st. M. (u): nhd. Frucht, Wachstum, Zuwachs, Ertrag, Gewinn; vǫx-t-r, st. M. (u): nhd. Wuchs, Gestalt, Zuwachs

Zuwachs, ae. éac-a, sw. M. (n): nhd. Zuwachs, Vermehrung, Zunahme, Vorteil, Nutzen, Wucher, Übermaß; tō̆-ge-íeh-t-nės-s, tō̆-ge-íeh-t-nės, st. F. (jō): nhd. Hinzufugung, Zuwachs; wōc-or, F.: nhd. Zuwachs, Nachkommen (M. Pl.), Wucher

Zuwachs, ahd. uowahst* 13, st. F. (i): nhd. Nachwuchs, Sprössling, Stamm, Zuwachs, Wachstum, Gestrüpp, Nährboden, Nutzen; wahst* 3, st. M. (i?), st. F. (i): nhd. »Wuchs«, Wachstum, Zuwachs, Nachwuchs; wuohhar* 58, wuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Frucht, Ernte, Ertrag, Gewinn, Zuwachs, Zins, Wucher, Lohn, Erfolg, Ertrag des Bodens; wuohhari* 1, wuochari*, st. N. (ja)?: nhd. »Wucher«, Zuwachs

Zuwachs, mhd. gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; gewinnunge, st. F.: nhd. Streben (N.), Gewinn, Vorteil, Erwerb, Zuwachs

Zuwachs, mnd. · ke, oke, M.: nhd. Vermehrung, Zuwachs; · kelse***, M.: nhd. Vermehrung, Zuwachs; · ken (2), ōke, M.: nhd. Vermehrung, Zuwachs, Vermögenszuwachs

Zuwachs, mnd. tō· ke*, tooke, mnd.?, sw. M.: nhd. Zuwachs, Vermehrung; tō· kelse*, tookelse, mnd.?, sw. M.: nhd. Zuwachs, Vermehrung; tōwas*, towas, mnd.?, M.: nhd. Zuwachs, Zunahme; tōwassinge*, towassinge, mnd.?, M.: nhd. Zuwachs, Zunahme

Zuwachs, mnd. vörmēringe*, vormēringe, F.: nhd. Vermehrung, Zusatz, Ergänzung, Erweiterung, Zuwachs, Zunahme, Mehrung, Ausbreitung, Vergrößerung, Steigerung, Erhöhung, Heraufsetzung; wasdōm, mnd.?, N.?: nhd. Wachstum, Zuwachs, Zunahme, Vorteil

zuwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuwachsberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachsbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachsbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachsbohrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachsdauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachseinheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachsen (V.) (1), mhd. vergenzen, fergenzen*, sw. V.: nhd. zuwachsen (V.) (1)

zuwachsen (V.) (1), mnd. tōwassen*, towassen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwachsen (V.) (1), zunehmen

zuwachsen (V.) (1), mnd. vörwōkeren*, vorwoeckeren, vorwaukern, sw. V.: nhd. als Zinsen bezahlen, durch Zinszahlung verlieren, überwachsen (V.) (1), zuwachsen (V.) (1), überwuchern

zuwachsen, mhd. verwahsen (1), ferwahsen*, st. V.: nhd. »verwachsen« (V.) (2), zuwachsen, anschwellen, zusammenwachsen, überwachsen (V.); wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

zuwachsen, mhd. zuowahsen (1), zuo wahsen, st. V.: nhd. »zuwachsen«, heranwachsen, zunehmen, wuchern

Zuwachsen, mhd. zuowahsen (2), N.: nhd. »Zuwachsen«, Zunahme

zuwachsen, mnd. berīsen (1), sw. V.: nhd. anwachsen, zuwachsen, zukommen, anstehen, sich belaufen

zuwachsen, mnd. tō· ken*, tooken, mnd.?, sw. V.: nhd. vermehren, zuwachsen, vergrößern

zuwachsen, mnd. vörwassen*, vorwassen, st. V.: nhd. aufwachsen, überwachsen (V.), zuwachsen, sich verstopfen, über den Kopf wachsen (V.) (1), in Zorn geraten (V.), übermäßig anwachsen (V.) (1), zunehmen

zuwachsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachsgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachsgrösze, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachslehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachslos, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachsmessung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachsschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwachsthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuwachsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwachsungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuwachsverlust, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuwage, mhd. zuobuoz, st. M.: nhd. Zugabe, Zuwage; zuobuoze, zūbuoze, st. F.: nhd. Zugabe, Zuwage, Zusatzzahlung

zuwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwägen, mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

zuwägen, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

zuwägen, mnd. tōwēgen*, towegen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwägen, abwiegen

zuwägen, mnd. wēgen (1), wegen, st. V.: nhd. wiegen (V.) (2), schwer sein (V.), Wert haben, wägen, abwägen, zuwägen, erwägen, achten, schätzen, bedenken

zuwägen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwählen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwahren -- wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat, mnd. anewāringe*, anwaringe, F.: nhd. Warnung, wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat, Gewalttat

zuwallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwälzen, mhd. zuowelzen, zuo welzen, sw. V.: nhd. »zuwälzen«, hinrollen

zuwalzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwälzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuwandeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuwanderer, mhd. īnkomelinc, st. M.: nhd. »Einkömmling«, Eingewanderter, Zuwanderer, Fremder

Zuwanderer, mnd. int· gelinc, intogelink, M.: nhd. Eingeborener, Einheimischer, Zuwanderer, Zuzügler, Fremder, Ankömmling

zuwanderer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwandern, mnd. inkümpsten***, sw. V.: nhd. einziehen, einwandern, zuwandern

-- zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden: mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

zuwandern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuwanderung, mnd. inkumpst, inkumst, inkomst, imkompst, inkunft, inkumpft, F.: nhd. Einkommen, feierlicher Einzug, Einwanderung, Zuwanderung, Einkunft, Ertrag

zuwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwanken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwarmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwarten, mhd. gebīten, st. V.: nhd. warten, zuwarten, bitten, erhalten (V.), bewahren, zögern, ausharren, bleiben in, warten auf, erwarten

zuwarten, mhd. zuowarten, zuo warten, zuwarten*, zūwarten*, sw. V.: nhd. »zuwarten«, aufpassen, aufwarten, bedienen

zuwarten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwärts, as. tō-war-d* 3, Adj.: nhd. »zuwärts«, bevorstehend; tō-war-d-es* 1, Adv.: nhd. »zuwärts«, nahe

zuwärts, mhd. zuowart, zūwart, Adv.: nhd. »zuwärts«, vorwärts

zuwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuwässerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuweben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwechseln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwedeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuweg, mnd. tōwech*, towech, mnd.?, M.: nhd. Zuweg, Pfad

zuweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuwege -- zuwege bringen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

zuwege -- zuwege bringen, mhd. slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten

zuwege -- zuwege bringen, mhd. zuobringen, zuo bringen, zūbringen, zuopringen, zūpringen, an. V., st. V.: nhd. »zubringen«, herbeibringen, zustandebringen, ausführen, vollenden, zuwege bringen, herbeiführen, zukommen lassen, überbringen, beweisen

zuwege -- zuwege bringen, mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

zuwege, mhd. zewegen*, ze wegen, Adv.: nhd. »zuwege«, wegen

zuwege, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuwegebringen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

zuwegebringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuweglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuwehen -- üblen Geruch zuwehen, mhd. zuostinken, st. V.: nhd. üblen Geruch zuwehen

zuwehen, mhd. anewæjen, anwæjen, ane wæjen, sw. V.: nhd. anwehen, anblasen, zuwehen

zuwehen, mhd. zuowæjen, zuo wæjen, zuowæn, zūwæn, sw. V.: nhd. »zuwehen«, ziehen, Luft zufächeln, fächeln mit

zuwehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwehren, mnd. tōwēren, toweren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuwehren«, durch eine Wehr einengen bzw. aufstauen

zuwehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuweib, mhd. zuowīp, st. N.: nhd. »Zuweib«, Kebsweib, Nebenfrau

zuweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuweihen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuweihung, ahd. segan 50, st. M. (a): nhd. Segen, Kraft, Segnung, Zuweihung

zuweilen -- manchmal zuweilen, mnd. · **verlanc**, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

zuweilen, an. æv-a, Adv.: nhd. zuweilen, nie, nicht

zuweilen, afries. sum-mēl-s 1 und häufiger?, Adv.: nhd. zuweilen

zuweilen, ahd. eddeswanne* 33, etteswanne*, etheswanne*, eddeswenne*, etheswenne*, etteswenne*, ettewanne*, eddewanne*, ettewenne*, Adv.: nhd. wann, irgendwann, irgendeinmal, einmal, einst, zuweilen, manchmal; iowanne* 8, Adv.: nhd. einst, einmal, zuweilen, jemals, je, irgendwann, immer; ofto 146, Adv.: nhd. oft, häufig, immer wieder, zuweilen; sumenes 8, sumanes, Adv.: nhd. bisweilen, manchmal, zuweilen, irgendeinmal, hin und wieder; wīlōm* 4, wīlūn*, Adv.: nhd. nun, allmählich, zuweilen

zuweilen, mhd. etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

zuweilen, mhd. inhant (2), Adv.: nhd. zuweilen, hie und da

zuweilen, mhd. underwīlen, underwīlent, Adv.: nhd. manchmal, zuweilen, von Zeit zu Zeit, bisweilen

zuweilen, mnd. allenthant (1), allenthant, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schließlich, zuweilen; altōmit, Adv.: nhd. nach und nach, zuweilen; betīden (1), bītīden, bītīt, Adv.: nhd. beizeiten, zuweilen, rechtzeitig, früh; bewīlen, bewīle, bīwīlen, Adv.: nhd. jeweils, zuweilen, bisweilen, manchmal, vor Zeiten, bald; bītīdes, Adv.: nhd. beizeiten, zuweilen, rechtzeitig, früh

zuweilen, mnd. somtīden, sumtīden, Adv.: nhd. zu Zeiten, zuweilen, bisweilen, manchmal; somtīdes, somtides, somtīds, sumtīdes, summetīdes, sumptīdes, Adv.: nhd. zu Zeiten, zuweilen, bisweilen, manchmal; somtīt, sumtīt, Adv.: nhd. bisweilen, zuweilen, manchmal; somwīle, somwile, sumwile, Adv.: nhd. zuweilen, bisweilen; somwīlen, somwilen, sumwilen, Adv.: nhd. zuweilen, bisweilen; sōmwīles, sumwīles, sumwiles, Adv.: nhd. zuweilen, bisweilen; summāls, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal; sunderstunden, Adv.: nhd. bisweilen, zuweilen, gleich, sofort, ohne Aufschub; sundertīden, Adv.: nhd. bisweilen, zuweilen; sunderwīlen, sunderwilen, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, unverweilt, sogleich

zuweilen, mnd. underwīlen*, underwilen, mnd.?, Adv.: nhd. zuweilen; underwīles*, underwiles, mnd.?, Adv.: nhd. zuweilen

zuweilen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuweilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuweinen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuweisen, ae. dœ̄-m-an, dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-dœ̄-m-an, ge-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, zuerkennen, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten

zuweisen, ae. ge-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für

zuweisen, ae. ge-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, erklären, lehren, unterrichten, vorschreiben, anweisen, zuweisen; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten

zuweisen, ae. scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für

zuweisen, ae. tō̆-bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. zuweisen, anweisen

zuweisen, afries. bi-wī-s-a 33, sw. V. (1): nhd. beweisen, zuweisen, anweisen, zuerkennen; tō-wī-s-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. zuweisen; umbe-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. zuweisen, zuerkennen, geben

zuweisen, ahd. bimeinen* 47, sw. V. (1a): nhd. »meinen«, überlegen (V.), vorsetzen, bestimmen, festsetzen, beschließen, sich vornehmen, befehlen, zuweisen; 0zeihhanen* 48, zeichanen*, zeihnen*, sw. V. (1a): nhd. zeichnen, bezeichnen, zeigen, bestimmen, aufzeichnen, anzeigen, zuweisen, beziehen, verzieren, kennzeichnen, verzeichnen; 9zuogeban* 3, st. V. (5): nhd. »zugeben«, dazugeben, zuteilen, zuweisen, hinzufügen; 2zuogifelgen* 2, zuogifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, gebrauchen, zu eigen geben, zuweisen, zuteilen; 6zuogimeinen* 1, sw. V. (1a): nhd. zuschreiben, zuweisen; 0zuogizeihhanen* 1, zuogizeichanen*, sw. V. (1a): nhd. zuschreiben, zuweisen; 0zuoleggen* 10, sw. V. (1b): nhd. zulegen, hinzufügen, zuweisen, halten für, fortfahren

zuweisen, mhd. benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu

-- als Eigentum zuweisen: mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

-- ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen: mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

-- Platz zuweisen: mhd. bestatigen*, bestategen, sw. V.: nhd. Platz zuweisen

-- rechtlich zuweisen: mhd. bezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, aufzeigen, darstellen, vorweisen, nachweisen, anzeigen, kundtun, rechtlich zuweisen, übereignen, kennzeichnen, offenbaren

-- Stelle zuweisen: mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

zuweisen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

-- Schuld zuweisen: mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

zuweisen, mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- Geld zuweisen: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

zuweisen, mhd. underwīsen, sw. V.: nhd. »unterweisen«, zurechtweisen, anweisen, lehren, unterrichten, Auskunft geben, zuweisen, veranlassen, belehren, informieren über; ūzzeigen, ūz zeigen, sw. V.: nhd. »ausweisen«, zeigen, weisen, anweisen, zusichern, auszeichnen, zuweisen; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zöugen, zougen, zoigen, zöigen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen bringen, erzeigen, erweisen, zuweisen; zuoschicken, zuo schicken, sw. V.: nhd. zubereiten, einrichten, zuschicken, senden an, schicken, zuweisen, sich richten nach, sich zuwenden; zuowīsen, zuo wīsen, sw. V.: nhd. zuweisen

zuweisen, mnd. anedōn*, andōn, st. V.: nhd. antun, jemandem etwas zufügen, bezaubern, behexen, zuweisen, übergeben (V.), anziehen (von Kleidern), kleiden; assignēren, sw. V.: nhd. zuweisen, anweisen

-- Gnade zuweisen: mnd. benāden, sw. V.: nhd. Gnade zuweisen, begaben?

zuweisen, mnd. inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt

zuweisen, mnd. tōschēden*, toschēden, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. bestimmen, zuweisen, zusprechen; tōschēren*, toscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. bestimmen, zuweisen, zusprechen; tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen; tōwīsen*, towisen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuweisen, als Anteil bestimmen, ausweisen, besagen

zuweisen, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

-- einen Platz zuweisen: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

-- Gnade zuweisen: mnd. nāden***, V.: nhd. Gnade zuweisen, begaben

zuweisen, mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

zuweisen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuweisung -- Zuweisung zum Eigentum, mhd. bestalt (1), st. M.: nhd. Zuweisung zum Eigentum, Zuweisung zum Nießbrauch

Zuweisung -- Zuweisung zum Nießbrauch, mhd. bestalt (1), st. M.: nhd. Zuweisung zum Eigentum, Zuweisung zum Nießbrauch

Zuweisung, afries. tō-wī-s-inge 2, st. F. (ō): nhd. Zuweisung, Zuerkennung

Zuweisung, mnd. ēginge, F.: nhd. Eigentum, Übereignung, Zuweisung

Zuweisung, mnd. krīginge, F.: nhd. Erwerbung, Zuweisung, Bekommen, Erhalten

Zuweisung, mnd. vörwīsen* (2), vorwīsent, N.: nhd. »Verweisen«, Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung an einen anderen Lehnsherren; vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

zuweisung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwelken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwenden -- den Hintersteven zuwenden, an. skott-a, sw. V. (2): nhd. rückwärts rudern, den Hintersteven zuwenden

zuwenden -- sich zuwenden, idg. *kʷel- (1), *kʷelə-, *kʷelh1-, V.: nhd. drehen, sich drehen, sich zuwenden, sich bewegen, wohnen

zuwenden -- sich zuwenden, an. horf-a (1), sw. V.: nhd. sich zuwenden, sehen, blicken

zuwenden -- sich zuwenden, mnd. v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

zuwenden, got. at-wa-nd-jan* 1, sw. V. (1): nhd. zuwenden, zurückkehren

-- sich zuwenden: got. *ga-waír-þ-an, st. V. (3,2): nhd. sich zuwenden, sich nähern, sich zusammentun

zuwenden, afries. bi-kê-r-a* 2, sw. V. (1): nhd. bekehren, zuwenden, anlegen, hinzutun, sich kümmern um; tō-ledz-a 1, sw. V. (1): nhd. »zulegen«, zuwenden, schenken, testamentarisch vermachen, zuschreiben, zur Last legen, einbringen; we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen

zuwenden, as. to-w-ė-nd-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zuwenden

zuwenden, ahd. 5zuotuon 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, dazugeben, beigeben, hinzufügen, zuwenden, anwenden, üben, hinzuziehen, verbinden, zumachen, ausspannen; 7zuowenten* 2, sw. V. (1a): nhd. hinwenden, zuwenden, wahrnehmen; 0zuowerben* 2, sw. V. (1a): nhd. zuwenden, hinwenden; forageban* 1, st. V. (5): nhd. »vorausgeben«, zuwenden, vorauszahlen?; gagankēren* 4, geginkēren*, sw. V. (1a): nhd. umkehren, beziehen, entgegen wenden, zuwenden, entgegen kehren; girīdan* 3, st. V. (1a): nhd. drehen, winden, verdrehen, niederbeugen, zurückwenden, zuwenden; herakēren* 1, sw. V. (1a): nhd. »bekehren«, hinwenden, zuwenden; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2)

-- sich aufmerksam etwas zuwenden: ahd. 6zuogilosēn* 1, sw. V. (3): nhd. aufmerken, sich aufmerksam etwas zuwenden

-- sich einer Sache zuwenden: ahd. anagiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, anreihen, aufhängen, sich einer Sache zuwenden, ergreifen

-- sich liebevoll zuwenden: ahd. minnōn 306?, sw. V. (2): nhd. lieben, liebkosen, verehren, pflegen, schätzen, hegen, sich liebevoll zuwenden

-- sich zuwenden: ahd. bigruozen* 1, sw. V. (1a): nhd. begrüßen, anreden, ansprechen, sich zuwenden

zuwenden, mhd. anekēren, anekāren*, ankēren, ane kēren, ane kāren, sw. V.: nhd. »ankehren«, angehen, ansprechen, überfallen (V.), bedrängen, beanspruchen, Anspruch erheben auf, zuwenden; beschīben, st. V.: nhd. sich wälzen, zuwenden, zuteilen, bestimmen zu; bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als; eichen, sw. V.: nhd. zusprechen, zueignen, bestimmen, zuwenden, zukommen lassen

zuwenden, mhd. gerücken, gerucken, sw. V.: nhd. »rücken«, geraten (V.) auf, herausziehen, ziehen, zuwenden; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- sich zuwenden: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

zuwenden, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; niderkēren, nider kēren, sw. V.: nhd. »niederkehren«, heruntersteigen, senken, herabsenken, herabwenden, zuwenden, wenden zu; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

zuwenden, mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten

-- sich zuwenden zu: mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

zuwenden, mhd. verrenken, ferrenken*, sw. V.: nhd. »verrenken«, verbiegen, umbiegen, herumdrehen, unknicken, verdrehen, zuwenden, verführen; zuogebæren*, zuo gebæren, sw. V.: nhd. zuwenden; zuogekēren, zuo gekēren, sw. V.: nhd. sich hinwenden, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, zukehren; zuokēren (1), zuo kēren, sw. V.: nhd. »zukehren«, ankommen, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, sich hinwenden; zuokippen, zuo kippen, sw. V.: nhd. zuwenden; zuowenden, zōwenden, sw. V.: nhd. zuwenden, entgegenkommen

-- sich zuwenden: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als; zuoschicken, zuo schicken, sw. V.: nhd. zubereiten, einrichten, zuschicken, senden an, schicken, zuweisen, sich richten nach, sich zuwenden

zuwenden, mnd. anekēren*, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten

zuwenden, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

zuwenden, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; ? nāligen, nāchligen*, sw. V.: nhd. zuwenden?

-- sich zuwenden: mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

zuwenden, mnd. schenken (1), st. V.: nhd. schenken, geben, zuwenden, Gaben verteilen, verleihen, gewähren; tōbekēren*, tobekēren, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwenden, zuteil werden lassen; tōkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zukehren«, zuwenden, hinwenden, richten, zuteil werden lassen, wenden, veranstalten; tōschēten*, toschēten, mnd.?, st. V.: nhd. zuschießen, zuwenden; tōschīvelen*, toschivelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwenden, betrügerisch zuwenden; tōst· ren*, tosturen, mnd.?, V.: nhd. zusteuern, zuwenden; tōtēken*, totēken, mnd.?, V.: nhd. zuwenden, bestimmen, vermachen, beilegen, zuschreiben; tōtēkenen*, totēkenen, mnd.?, V.: nhd. zuwenden, bestimmen, vermachen, beilegen, zuschreiben

-- betrügerisch zuwenden: mnd. tōschīvelen*, toschivelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwenden, betrügerisch zuwenden

zuwenden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwendig, mhd. zuowendic*, zuowendec, Adj.: nhd. »zuwendig«, angrenzend

zuwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuwendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zuwendung -- Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Zuwendung, ahd. forateila 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Vorteil, Vorrecht, Siegespreis, Zuwendung, Belohnung; itlōn* 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vergeltung, Lohn, Zuwendung, Belohnung

Zuwendung, mhd. anebinde, anbinde, st. F.: nhd. »Anbindung«, Zuwendung, Hinwendung, Anknüpfung

Zuwendung, mnd. credensie (2), credencie, credentie, F.: nhd. Kredenztisch, Auftragetisch, Buffet, festliche Bewirtung, Zuwendung, Gastgeschenk

-- Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom: mnd. doktorātprēbende*, doctoratprēbende, F.: nhd. »Doktoratspräbende«, Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom

Zuwendung, mnd. mēdedēlinge, mēdedeilinge, F.: nhd. Zuwendung; prēsant, prēsent, N.: nhd. »Präsent«, Geschenk, Gabe, Zuwendung, Aufwandsentschädigung; pr˙ fe***, F.: nhd. Zuwendung; pr˙ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit

-- besondere Zuwendung an Bedienstete: mnd. oppergelt, N.: nhd. »Opfergeld«, Trinkgeld, besondere Zuwendung an Bedienstete

-- eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar: mnd. pöttæregelt*, pöttergelt, pettergelt, pöttergelde*, N.: nhd. eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar

-- regelmäßige obligatorische Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts: mnd. plichtpr˙ ve, F.: nhd. regelmäßige obligatorische Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts

-- regelmäßige Zuwendung: mnd. ratiōn, F.: nhd. »Ration«, regelmäßige Zuwendung, regelmäßige Zuteilung, Aufwendung?

-- regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde: mnd. pr˙ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts: mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

-- Zuwendung an den Lektor im Hamburger Dom: mnd. lektorātprēbende, F.: nhd. »Lektoratspräbende«, Zuwendung an den Lektor im Hamburger Dom

-- Zuwendung an Geistliche: mnd. portie (1), porcie, porszie, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche; portiōn, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche

-- Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen: mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

Zuwendung, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

-- regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste: mnd. sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung

zuwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuwendungen -- Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

Zuwendungen -- Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet, mnd. plēclinc, pleglinc, M.: nhd. Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet

Zuwendungen -- Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

Zuwendungen -- Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, mnd. pitancienmēster, pitancienmeister, pietancienmēster, M.: nhd. Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen

zuwenig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuwerben, mhd. zuowerben, zuo werben, st. V.: nhd. »zuwerben«, sich bemühen um, zustreben, hinstreben zu

zuwerben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuwerfen -- Zuwerfen der Tür, mhd. zuowurf, st. M.: nhd. »Zuwurf«, Gewährung, Zuwerfen der Tür, Zusammenwurf, Aufnahme, Ländervereinigung

zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v˙ rgēven (1), v˙ regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

zuwerfen, afries. tō-wer-p-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. zuwerfen

zuwerfen, ahd. biwerfan* 24, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, bedecken, zuwerfen, verstopfen, zustopfen, steinigen, betäuben

zuwerfen, mhd. anewerfen, anwerfen, ane werfen, st. V.: nhd. zuwerfen, entgegenwerfen, entgegenschleudern, in den Weg legen, einflößen, anheben, beginnen; bolen* (2), boln, poln, sw. V.: nhd. rollen, wälzen, werfen, schleudern, kunstvoll anbringen, schlagen, zuwerfen

zuwerfen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

zuwerfen, mhd. verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; zuogewerfen, zuo gewerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2); zuowerfen, zuo werfen, zūwerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zufügen, hinzufügen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2)

-- Blicke zuwerfen: mhd. widersehen (1), wider sehen, st. V.: nhd. zurücksehen, sich umsehen, sich umblicken, zurückblicken, zurückblicken in, jemandes Blicke erwidern, Blicke zuwerfen

zuwerfen, mnd. dampen, sw. V.: nhd. ersticken, zuwerfen, ausfüllen, unterdrücken
-- eine Grube zuwerfen: mnd. bedümpen, sw. V.: nhd. ersticken, zerdrücken, unterdrücken, eine Grube zuwerfen; dümpen, sw. V.: nhd. ersticken, zerdrücken, unterdrücken, eine Grube zuwerfen

zuwerfen, mnd. tōschüppen*, toschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwerfen, zusetzen, bedrängen; tōwerpen*, towerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwerfen, hinzufügen

zuwerfen, mnd. vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen

zuwerfen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuwerfung, mhd. zuowerfunge, st. F.: nhd. »Zuwerfung«, Hinzufügung

zuwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuwetten, mhd. zuoweten, zuowetten, st. V.: nhd. zuwetten

zuwetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwickeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwider -- guter Lebensart zuwider seiend, mnd. untēre, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, guter Lebensart zuwider seiend, widerwärtig; untērlīk*, untērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, guter Lebensart zuwider seiend, widerwärtig

zuwider -- zuwider machen, mhd. wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen

zuwider -- zuwider seiend, mhd. unlustic, unlüstic, Adj.: nhd. »unlustig«, missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerwärtig, Ekel erregend, zuwider seiend, unwillig, widerlich; widermære (1), Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht seiend, zuwider seiend, widerwärtig, verhasst, gleichgültig; widermüete (1), Adj.: nhd. widerwärtig, zuwider seiend; widerwinne (2), widerwünne, Adj.: nhd. widerwärtig, zuwider seiend

zuwider -- zuwider seiend, mnd. tōwedder*, towedder, toweddere, mnd.?, Adj.: nhd. zuwider seiend, entgegen seiend, feindlich

zuwider -- zuwider sein, mnd. wideren***, sw. V.: nhd. »widern«, zuwider sein

zuwider -- zuwider werden, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

zuwider sagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwider sein (V.), mhd. gollen, sw. V.: nhd. zuwider sein (V.), Leid sein (V.)

zuwider sein (V.), mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für

zuwider sein (V.), mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

zuwider sein (V.), mhd. unbehagen (1), sw. V.: nhd. nicht behagen, zuwider sein (V.); widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern; widerstellen, wider stellen, sw. V.: nhd. wiederherstellen, widersetzen, sich widersetzen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstehen, widerstreben, zuwider sein (V.), verhindern; widerzemen, st. V.: nhd. unziemlich sein (V.), unschicklich sein (V.), widerstreben, zuwider sein (V.), missfallen, sich widerwärtig machen

zuwider sein (V.), mnd. tōwedderen*, towedderen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwider sein (V.), feindlich gesinnt sein (V.)

zuwider sein (V.), mnd. weddertēmen*, weddertemen, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. nicht geziemend sein (V.), zuwider sein (V.); werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

zuwider, an. gegn (2), gǫgn (2), Präp., Adv.: nhd. entgegen, zuwider; g gn, Adv.: nhd. entgegen, zuwider
-- nicht zuwider: an. ū-leið-r, Adj.: nhd. geliebt, angenehm, nicht zuwider, willkommen

zuwider, afries. to-b-up-p-a 6, Präp.: nhd. zuwider

zuwider, ahd. widarwartīgo* 6, Adv.: nhd. widerwärtig, entgegengesetzt, zuwider, im entgegengesetzten Sinne, im Gegenteil

zuwider, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß

zuwider, mnd. hētelīken*, hētlīken, Adv.: nhd. voll Hass, gehässig, sehr feindlich, erbittert, verhasst, zuwider, verabscheuungswürdig
-- zuwider seiend: mnd. hētelīk, hētlīk, hettelik, heytlik, Adj.: nhd. voll Hass seiend, feindlich gesinnt, erbittert, verhasst, gehässig, zuwider seiend

zuwider, mnd. lēde (3), leide, leede, lee, Adv.: nhd. »leid«, ängstlich, bang, zuwider, widerwärtig
-- zuwider machen: mnd. lēden (2), leiden, sw. V.: nhd. leid machen, verleiden, leid sein (V.), schlecht machen, zuwider machen, verleiden, verleumden

zuwider, mnd. wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm

zuwider, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuwiderarbeiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderdringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwiderfallen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwidergehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderhandeln, mhd. dāwidertuon, an. V.: nhd. widertun, zuwiderhandeln

zuwiderhandeln, mhd. widerwalten, red. V.: nhd. zuwiderhandeln, abnehmen, abnehmen an, zurückgehen, schwinden

zuwiderhandeln, mnd. gēgendēden***, sw. V.: nhd. zuwiderhandeln

zuwiderhandeln, mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; wedderkōmen*, wedderkomen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederkommen, zurückkehren, entgegentreten, zuwiderhandeln, zurückkommen, zurücktreten, aufgeben, aufsagen

zuwiderhandeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuwiderhandelnder, mnd. gēgendēdære*, gēgendēder, jegendeder, M.: nhd. Zuwiderhandelnder

Zuwiderhandelnder, mnd. tēgendēdære*, tēgendēder, M.: nhd. »Gegentäter«, Zuwiderhandelnder

Zuwiderhandlung, mnd. · vertrēde, · vertrēt, ōvertrēde, avertrēde, st. M.?, N.: nhd. Übertretung, hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Gesetzesverstoß, Zuwiderhandlung, Antonomasie, Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens; · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

zuwiderhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderheiraten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderkommen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderlaufen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderlauten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderleben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuwidermachen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwidernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwiderreden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderschmecken, mhd. missesmecken, sw. V.: nhd. »missschmecken«, zuwiderschmecken

zuwidersein, afries. wi-ther-we-s-a 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. zuwidersein

zuwidersein, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein

zuwidersetzen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwidersprechen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderstellen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderstreben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderstreiten, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderthun, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiderwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwidmen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiebeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiegen, mnd. afwēgen (1), st. V.: nhd. herunterbewegen, abheben, abwägen, abwälzen, abwiegen, zuwiegen, zuteilen

zuwiegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiegen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwiehern, ahd. 2zuoirweiōn* 1, sw. V. (2): nhd. zuwiehern

zuwiehern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zu-Willen-Sein, mhd. willenvaren* (2), willenvarn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Willfahren, Zu-Willen-Sein

zuwilligen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwimmeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwimmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwinden, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuwinken -- zuwinken mit den Augen, mnd. ōgenblinken, sw. V.: nhd. blinzeln, zuwinken mit den Augen

zuwinken, ahd. gibouhnen* 2, gibouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zunicken, zuwinken; inbouhnen* 8, inbouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. zunicken, bezeichnen, Zeichen geben, zustimmen, zuwinken

zuwinken, mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern
-- zuwinken mit: mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen

geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

zuwinken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwintern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwirbeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwirken, mhd. zuowirken (1), zuo wirken, sw. V.: nhd. »zuwirken«, zusammenfügen, herstellen

zuwirken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwispeln, mhd. zuowispelen*, zuowispeln, zuo wispeln, sw. V.: nhd. »zuwispeln«

zuwispeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwispern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwogen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuwölben, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwollen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuwort, mhd. zuowort, st. N.: nhd. »Zuwort«, Adverb, Beistimmung, Lob

zuwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuwünschen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuwurf, mhd. zuowurf, st. M.: nhd. »Zuwurf«, Gewährung, Zuwerfen der Tür, Zusammenwurf, Aufnahme, Ländervereinigung

Zuwurf, mnd. tōworp*, toworp, mnd.?, M.: nhd. »Zuwurf«, aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, Anschwemmung, Alluvion

zuwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuwürfeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuwürfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zuwürgen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzahlen -- Bußgeld das an den Gerichtsherrn zuzahlen ist, mnd. richtebr· ke, richtebrocke, M.: nhd. Strafzahlung, Bußgeld das an den Gerichtsherrn zuzahlen ist

zuzählen, ahd. bizellen* 32, sw. V. (1): nhd. zählen, zählen zu, zuzählen, zurechnen, zuschreiben, einschätzen, berechnen, beschuldigen; 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen

zuzählen, mhd. bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen

zuzählen, mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

zuzahlen, mhd. zuobüezen, zuo büezen, sw. V.: nhd. »zubüßen«, zuzahlen, ergänzen, vervollständigen

zuzählen, mhd. zuogesellen, zuo gesellen, sw. V.: nhd. »zugesellen«, zugesellen, zuzählen, verbinden, vereinen mit, zuteilen, zuordnen, beigeben, mitgeben; zuozellen*, zuozeln, zuo zeln, zūzeln, sw. V.: nhd. zuzählen, zuteilen, zuerteilen, anvertrauen, sich zutrauen

zuzählen, mnd. tōtellen*, totellen, mnd.?, V.: nhd. »zuzählen«, einzeln hinzuzählen

zuzahlen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzählen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuzäunen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuzeichnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzeiten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zuzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuzetteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzeugen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuziehen -- durch Vergehen eine Strafe zuziehen, mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

zuziehen -- durch Vergehen einen Verlust zuziehen, mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

zuziehen -- durch Verschuldung zuziehen, mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

zuziehen -- eine Verstauchung zuziehen, mnd. vörklichten*, vorklichten, sw. V.: nhd. verstauchen, eine Verstauchung zuziehen

zuziehen -- sich zuziehen, mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

zuziehen, afries. tō-ti-ā 1, st. V. (2): nhd. zuziehen, zücken gegen

zuziehen, ahd. 5zuodinsan* 1, st. V. (3a): nhd. zuziehen

-- sich zuziehen: ahd. haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.)

zuziehen, mhd. herziehen 1, st. V.: nhd. herziehen, zuziehen

zuziehen, mhd. zuogeschöcken, sw. V.: nhd. heranziehen, zuziehen; zuoschocken, zūschogen, zuo schocken, sw. V.: nhd. heranziehen, zuziehen; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

-- sich zuziehen: mhd. underdingen, sw. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, sich zuziehen, verdienen, beanspruchen, entziehen, in Dienst nehmen

Zuziehen, mhd. zuoziehen (2), st. N.: nhd. »Zuziehen«, Einziehen, Einkehren, Entgegenziehen, Zusetzen, Herbeiführen, Zuführen, Zusammenziehen, Schließen

zuziehen, mnd. ? lūken, luken, st. V.: nhd. ziehen, zupfen, zuziehen?, schließen?

zuziehen, mnd. belūken, st. V.: nhd. schließen, zuziehen

zuziehen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

-- in einem Ort zuziehen: mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten

-- sich durch Trinken zuziehen: mnd. indrinken, st. V.: nhd. einsickern, Flüssigkeit aufsaugen, sich durch Trinken zuziehen

zuziehen, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

zuziehen, mnd. tōtücken*, tōtucken, totucken, mnd.?, sw. V.: nhd. zuziehen

zuziehen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzieht -- Schlag der eine blutende Wunde zuzieht, mhd. bluotslac 1, st. M.: nhd. »Blutschlag«, Schlag der eine blutende Wunde zuzieht

zuziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zuzielen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuziemen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzimmern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzischeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzischen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzittern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzotteln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuzucht, mhd. zuozuht, st. F.: nhd. »Zuzucht«, Nachkommenschaft, Zusammenzug, Zusammentreffen, Aufzucht desselben Tiergeschlechts

zuzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zuzug -- zum Zuzug in die Stadt voll berechtigt, mnd. vult· gich, vultogich, Adj.: nhd. zum Zuzug in die Stadt voll berechtigt, durch Erfüllung gewisser Vorschriften aufnahmefähig

Zuzug -- zum Zuzug voll berechtigt, mnd. vulv· rdich, Adj.: nhd. durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt, zum Zuzug voll berechtigt

Zuzug, mhd. zuozuc, st. M.: nhd. »Zuzug«, Anziehung, Anreizung, Eingebung

zuzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzügeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zuzügler, mnd. inkōmære, inkōmer, inkomer, inkāmer, inkamer, M.: nhd. Einwanderer, Zuzügler, Ankömmling, Besucher, aus der Fremde in eine Gemeinde Ziehender; int· gelinc, intogelink, M.: nhd. Eingeborener, Einheimischer, Zuwanderer, Zuzügler, Fremder, Ankömmling

zuzügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuzügling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zuzugsbeschränkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zuzugsgeld, mnd. invārelgelt, infarlegelt, N.: nhd. Zuzugsgeld, Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort

zuzugsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zuzunehmen beginnen (Mond), mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

zuzwängen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzwicken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzwingen, mhd. zuotwingen, zuo twingen, st. V.: nhd. »zuzwingen«, zupressen, zukneifen, zuschnüren

zuzwingen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzwinkern, mhd. anezwieren*, ane zwieren, sw. V.: nhd. zuzwinkern

Zuzwinkern, mhd. winkelsehen (2), st. N.: nhd. Zwinkern, Zuzwinkern

zuzwinkern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zuzwirnen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zw, nhd.: nhd. ; L.: DW

zw. -- Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

zwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

twache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwack, mhd. zwac, st. M.: nhd. »Zwack«, Biss

zwack, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwackeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwacken, ahd. 0zwengen* 2, sw. V. (1a): nhd. zwängen, zwicken, zwacken, zupfen, zausen, kneifen

-- wiederholt zwacken: ahd. hinazwengen* 1, sw. V. (1a): nhd. hinzwängen, belästigen, zwicken, wiederholt zwacken

zwacken, mhd. zwacken, sw. V.: nhd. zwacken, zupfen, zerren

zwacken, mnd. tacken (1), sw. V.: nhd. berühren, anrühren, betasten, zwacken, zwicken, mit Worten reizen; tobben, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, locken (V.) (1)?, zwacken, zerren, sein Spiel haben mit jemandem, sich abmühen

zwacken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwackerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwackhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwackisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwackling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwackzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwagblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwagen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwaggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwaghub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwagkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwagkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwaglauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwagsäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwagstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwagtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwagzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwagzwagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwalch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwalchweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwalge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwalger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwang -- frei von Zwang seiend, mnd. unstūr, mnd.?, Adj.: nhd. »unstur«, frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst· rich, unsturich, mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst· rlīk*, unstūrlik mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm

Zwang -- in Zwang halten, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben

Zwang -- ohne Zwang verlaufend, mnd. unben· diget*, unbenodiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenötigt, ohne Zwang verlaufend

Zwang -- sich einem Zwang durch Flucht entziehen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

Zwang, idg. *ank- (1), Sb.: nhd. Zwang, Notwendigkeit; *nəuti-, Sb.: nhd. Not, Zwang, Ermüdung

Zwang, germ. *naudi-, *naudiz, *nauþi-, *nauþiz, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Bedrängnis, Schicksal, Bestimmung, n-Rune; *þwanga-, *þwangaz, st. M. (a): nhd. Zwang; *þwangi-, *þwangiz, st. M. (i): nhd. Zwang, Zwinge, Riemen (M.) (1); *þwenga-, *þwengam, st. N. (a): nhd. Zwang

Zwang, got. nau-þ-s 11=10, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 106,3, 131,2): nhd. Not, Zwang

-- durch Zwang veranlassen: got. an-a-nau-þ-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 209,1b): nhd. durch Zwang veranlassen, nötigen, zwingen

Zwang, an. kūf-an, F.: nhd. Zwang; kūg-an, F.: nhd. Zwang

Zwang, ae. hæb-b-ung, st. F. (ō): nhd. Haltung, Zwang; néa-d-ung, st. F. (ō): nhd. Nötigung, Zwang; níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; þréa-t, st. M. (a): nhd. Druck, Gedränge, Menge, Schar (F.) (1), Heer, Geistlichkeit, Reigentanz, Chorgesang, Unterdrückung, Zwang, Unglück

-- unter Zwang Handelnder: ae. níe-d-dǣ-d-a, sw. M. (n): nhd. »Zwangstäter«, unter Zwang Handelnder

Zwang, afries. for-hers-inge 1, st. F. (ō): nhd. Beherrschung, Zwang; nê-d 40 und häufiger?, nâ-d, st. F. (i): nhd. Not, Gefahr, Angst, Notwehr, Zwang, Gewalt, Haft, Entschuldigung; nê-d-ma-n-d-a* 12, nê-d-mo-n-d-a, sw. M. (n): nhd. »Notgemeinschaft«, Zwangsgemeinschaft, Zwang, Gewalt, Notzucht; thwang 4, thwong, st. M. (a): nhd. Zwang, Bezwingung

Zwang, anfrk. gi-thwang*? 1?, st. N. (a): nhd. Zwang; gi-thwing* 2, st. N. (a): nhd. Zucht, Zwang

Zwang, as. gi-thwing* 11, st. N. (a): nhd. Not, Zwang; *thwung-an-n-us-s-i?, *thwung-a-n-us-s-i?, st. F. (i): nhd. Zwang, Strenge, Kraft

Zwang, ahd. alanōt* 1, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. »ganze Not«, Zwang; bant* 29, st. N. (a, iz/az): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1), Zwang, Zügel, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Verbindung, Priesterbinde; bidwing* 2, st. M. (a?, i?), st. N.? (a): nhd. Zwang, Nötigung; bidwingnissi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Zwang, Bedrückung; bidwingnussa* 1, st. F. (jō): nhd. Zwang, Bedrückung; bidwungannussida* 2, st. F. (ō): nhd. Bedrängnis, Zwang, Bedrückung; 4*zwang?, st. M. (a?, i?): nhd. Zwang, Zwinger; dou* 1, st. M. (wa?): nhd. Zwang, Disziplin, Zucht, Sitte, Unterricht; dwang* 2, st. M. (a): nhd. Zügel, Einhalt, Zwang, Zucht, Drang, Krampf?; dwingnissi* 1, dwingnussi*, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Zwang, Bedrängnis, Bedrückung; gidwang* 12, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Harnzwang; gidwing* 48, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Gesetz, Macht, Machtvollkommenheit, Machtgebiet, Bezirk, Notwendigkeit, Not; gidwingi* 1, st. N. (ja): nhd. Zwang, Gewalt; gidwunganī* 3, st. F. (ī): nhd. Zwang, Strenge, Enge, Beklemmung; *gidwungida?, st. F. (ō)?: nhd. Zwang, Disziplin, Zucht; ginōtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Bedrückung, Zwang; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; nōtagunga* 4, nōtīgunga, st. F. (ō): nhd. Zwang, Notwendigkeit, Nötigung, Nötigen; nōtida 2, st. F. (ō): nhd. Strenge, Zwang, Not, Gewalttätigkeit; nōtnumft 15, st. F. (i): nhd. Raub, Gewalt, Vergewaltigung, Gewalttat, Zwang; nōtnumftigī* 1, st. F. (ī): nhd. Gewalttat, Zwang, Gewalt

-- unter Zwang: ahd. nōtlīhho* 4, notlīcho, Adv.: nhd. gewaltsam, unter Zwang, notgedrungen

Zwang, mhd. bedrencnisse 1, st. F.: nhd. »Bedrängnis«, Zwang, Druck; benōtnisse, st. F., st. N.: nhd. Zwang; betwanc, bezwanc, st. M.: nhd. Zwang, Bedrängnis, Zudrang, Gedränge, Zucht, Leiden, Gewalt; betwancnisse, betwencnisse, st. F., st. N.: nhd. Zwang, Drangsal; betwinc, st. M.: nhd. Zwang, Heereszwang, Gewalt; betwuncnisse, st. F.: nhd. Zwang; betwunge, st. F.: nhd. Zwang, Mäßigung, Zurückhaltung, Beherrschung; betwungenheit, st. F.: nhd. Bezwingung, Zwang; betwungenschaft, st. F.: nhd. Zwang; betwungnisse, st. F.: nhd. Zwang; betwungnust 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Zwang; bezwungenheit, st. F.: nhd. Gewalt, Zwang; bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

-- durch Zwang: mhd. betwungenlīchen 2, Adv.: nhd. durch Zwang, zwangsweise

-- durch Zwang erlangen: mhd. abebetwingen, abbetwingen, abe betwingen, st. V.: nhd. »abzwingen«, durch Zwang erlangen, abnötigen, rauben

-- mit Zwang: mhd. betwunclīche***, Adv.: nhd. gezwungen, unfreiwillig, mit Zwang; betwungiclich***, Adj.: nhd. gezwungen, unfreiwillig, mit Zwang; betwungiclīche***, Adv.: nhd. gezwungen, unfreiwillig, mit Zwang Vw.: s. un-

-- Zwang ausüben: mhd. betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.)

Zwang, mhd. ūfsuochunge, st. F.: nhd. »Aufsuchung«, Streben (N.), Zwang; zwanc, st. M., N.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid; zwungenschaft, st. F.: nhd. »Zwungenschaft«, Zwang

-- ohne Zwang: mhd. unbetwunclīche* 4, unbetwunclīch, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig, ohne Zwang; unbetwungen (2) 23, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig, ohne Zwang; unbetwungiclīche*, unbetwungeclīch, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig, ohne Zwang; ungenœtete*, ungenœtet, Adv.: nhd. ohne Zwang; ungetwungen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungezwungen«, ohne Zwang; ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

Zwang, mhd. getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; getwancnisse, getwencnisse, st. F.: nhd. Zwang; getwancsal, st. N.: nhd. Unterdrückung, Zwang; getwenge (3), st. N.: nhd. Beengung, Gedränge, Bedrängnis, Not, Gerichtszwang, Zwang, Gebiet, Ansturm, Unwetter; getwinc, st. M.: nhd. Einengung, Raum, Zwang, Nötigung, Gewaltsamkeit, Freiheitsbeschränkung, Nötigung zu Dienstleistungen, Gerichtszwang, Gebiet, Gerichtsbarkeit, Banngewalt; getwungenheit, st. F.: nhd. »Gezwungenheit«, Zwang, Selbstbeherrschung; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; gezwungenheit, st. F.: nhd. Selbstbeherrschung, Zwang, Naturgegebenheit

Zwang, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pfrancsal*, phrancsal, st. F.: nhd. Zwang, Einschränkung, Auflage, Einschließung, Beengung, Nötigung, Drangsal

-- Zwang antun: mhd. nōtegen (1), nōtigen, sw. V.: nhd. nötigen, notzüchtigen, Zwang antun, zusetzen

Zwang, mhd. twanc, st. M.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Beschränkung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Drang, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid; twancsal, st. N., F.: nhd. Zwang, Gewalt, vorgeschriebene Leistung, Verpflichtung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Unterdrückung, Verdruss; twangen (2), st. N.: nhd. Zwang, Gewalt, Einschränkung, Selbstüberwindung; twenge (1), st. N.: nhd. Zwang; twengel, st. M.: nhd. Zwang; twinc, st. M.: nhd. »Zwing«, Zwingendes, Zwang, Bedrängendes, Gerichtsbarkeit, Gerichtszwang, Gerichtsbezirk, Bann; twincnisse, twincnust, st. F.: nhd. Zwang, Gewalt, Zwangsrecht

-- Zwang ausüben: mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Zwang, mnd. bedwanc, bedwank, bedwang, M.: nhd. »Bezwang«, Zwang, Gewalt; ben· diginge, F.: nhd. Angriff, Bedrängnis, Nötigung, Zwang; ben· dinge, benodinge, mnd.?, F.: nhd. Bedrängnis, Nötigung, Zwang; benouwinge, F.: nhd. Schmälerung, Beengung, Beschränkung, Zwang, Angst; dranc (1), drank, M.: nhd. »Drang«, Gedränge, Drängen, Bedrängnis, Bedrängung, Einengung, Zwang, Not, Nötigung, Gewalt; drange (1), M.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; drenge, N., F.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Bedrängung, Zwang; drengenisse, drengnisse, F., N.: nhd. Bedrängung, Zwang; drengete, drengede*?, N.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Zwang; dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum; dwangete, dwancte, dwankte, twangete, F.: nhd. Zwang, Enge, Nötigung, Zwangsmittel; dwenge, F.: nhd. »Zwänge«, Zwang, Zwängen, enger Raum, Engpass, Druck, Not, Bedrängnis, Zwinge, Fangeisen; dwingichēt*, dwingichēt, dwingicheit, F.: nhd. Zwang, Druck

-- eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen: mnd. afschatten, sw. V.: nhd. besteuern, Abgabe auferlegen, als Steuer (F.) bzw. Schatzung abnehmen, eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen

-- Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang: mnd. execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

-- Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung: mnd. execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

Zwang, mnd. gedrange, N.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; gedrangete, N.: nhd. Gedränge, Bedrängen, Bedrängnis, Nötigung, Zwang; gedrengete, N.: nhd. Gedränge, Bedrängung, Nötigung, Zwang, Bedrängnis; gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge; gedwencnisse, gedwenknisse, F.: nhd. Zwang, Bedrängung, Bedrängnis; gedwenge, N.: nhd. enger Durchlass, Engpaß, enger Raum, Bedrängnis, Zwang, Zwängen, Druck, Not

Zwang, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtdrenginge, noetdrenginge, F.: nhd. Zwang; nōtgedranc*, mnd.?, M.: nhd. Zwang; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; prāme (1), F.: nhd. Presse, Druck, Zwang; premese, premze, premtze, premes, premmisse, F., M.: nhd. »Bremse« (F.) (2), Maulholz, Nasenbremse, Maulkorb, Norm, Zwang; puch (1), Sb.: nhd. Bedrohung, Drang, Zwang, Pochen, Trotz

-- Zwang der Notwendigkeit: mnd. nōtdwanc, M.: nhd. Zwang der Notwendigkeit

Zwang, mnd. spengichhēt*, spengichēt, spengicheit, F.: nhd. Kasteiung, Enthaltsamkeit, Zwang

zwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwänge, mnd. dwenge, F.: nhd. »Zwänge«, Zwang, Zwängen, enger Raum, Engpass, Druck, Not, Bedrängnis, Zwinge, Fangeisen

zwänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwängeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwängen -- sich zwängen aus, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

zwängen -- sich zwängen durch, mhd. streifen, sw. V.: nhd. streifen, gleiten, ziehen, sich zwängen durch, marschieren, mit Streichgarn fischen, abhäuten

zwängen -- zwängen durch, mhd. sloufen, slöfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

zwängen (vom Unterleibszwang beim Gebären oder vom Mastdarmzwang), mnd. bengen, beengen*?, sw. V.: nhd. zwängen (vom Unterleibszwang beim Gebären oder vom Mastdarmzwang)

zwängen, ae. nie-r-w-an, sw. V. (1): nhd. zwängen, einsperren

zwängen, as. *klė-m-m-ian?, sw. V. (1a): nhd. klemmen, zwängen; twėng-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zwängen, kneifen, raufen

zwängen, ahd. 0zwengen* 2, sw. V. (1a): nhd. zwängen, zwicken, zwacken, zupfen, zausen, kneifen

zwängen, mhd. quelen* (3), queln, quellen, qualen, keln, koln, kalen, kollen, köln, kellen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, peinigen, martern, foltern, zwingen in, stoßen in, drängen, drücken, zwängen

zwängen, mhd. twengen (1), zwangen, duengen, sw. V.: nhd. antun, drücken, zwängen, einzwängen, zusammenpressen, beengen, bedrängen, einengen, bändigen, schmiegen an; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Zwängen, mhd. twengen* (2)**, st. N.: nhd. »Zwängen«

Zwängen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

Zwängen, mhd. zwangen (2), st. N.: nhd. Zwängen, Drängen

zwängen, mnd. beswacken (1), bezwacken, sw. V.: nhd. zwingen, zwängen, einem zusetzen

Zwängen, mnd. dwenge, F.: nhd. »Zwänge«, Zwang, Zwängen, enger Raum, Engpass, Druck, Not, Bedrängnis, Zwinge, Fangeisen

zwängen, mnd. dwengen, sw. V.: nhd. zwängen, bezwingen, drängen, bedrängen

-- sich zwängen: mnd. drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen

Zwängen, mnd. gedwenge, N.: nhd. enger Durchlass, Engpaß, enger Raum, Bedrängnis, Zwang, Zwängen, Druck, Not

zwängen, mnd. nōtstallen, sw. V.: nhd. einengen, zwängen, bedrücken

zwängen, mnd. swacken* (2)**, sw. V.: nhd. zwingen, zwängen

zwängen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwängering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwängerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwängern, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwangheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwangholz, mhd. kluppe, sw. F.: nhd. Zange, Zwangholz, abgespaltenes Stück

zwängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwängisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwänglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwängling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwanglos, mnd. gevallīken, Adv.: nhd. beiläufig, unabsichtlich, unbeabsichtigt, willkürlich, zufällig, gelegentlich, locker, zwanglos

zwanglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwanglösung, afries. nê-d-lê-s-ene 1, F.: nhd. Zwanglösung, Zwangsherausgabe, erzwungene Herausgabe des Gepfändeten, Erpressung von Lösegeld

zwangnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwangnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwangsabgabe, mhd. dingede, st. N.: nhd. Zwangsabgabe, Brandschatzung

Zwangsabgabe, mhd. nōtbete, st. F.: nhd. Steuer (F.), Zwangsabgabe, außerordentliche Abgabe; nōtstiure, st. F.: nhd. außerordentliche Steuer, Zwangsabgabe

Zwangsabgabe, mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum

zwangsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwangsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwangsanleihe, zwang(s)anleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwangsbande, afries. nê-d-bend-e 3, F.: nhd. »Notband«, gewaltsame Fesselung, Zwangsbande

Zwangsbehälter -- Zwangsbehälter zur Zuschaustellung des Verbrechers, mhd. prangære*, pranger, branger, st. M.: nhd. Pranger, Zwangsbehälter zur Zuschaustellung des Verbrechers, Pfahl

zwangsbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangsbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwangsbrief, mnd. dwancbrēf, dwankbrēf, M.: nhd. Zwangsbrief, Mahnschreiben, Nötigungsschreiben, Urkunde die Verpflichtungen enthält, Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt

zwangsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwangsdienst, ahd. nōtwerk* 1, notwerc*, st. N. (a): nhd. »Notwerk«, Abgabe, Zwangsdienst, Frondienst

zwangsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwangsehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangseil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwangsfolge, ahd. nōtfolgunga 2, st. F. (ō): nhd. »Zwangsfolge«, Folge, notwendige Folge

zwangsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsfrieden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangsgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangsgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwangsgebot, mnd. drambot, N.: nhd. Zwangsgebot

zwangsgeduld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwangsgelöbnis, afries. nê-d-lof-nisse 3, st. F. (jō): nhd. Zwangsgelöbnis, Zwangsversprechen; nê-d-lov-ithe* 2, nê-d-lof-te, st. F. (ō): nhd. »Notgelöbnis«, Zwangsgelöbnis

Zwangsgelter, ae. níe-d-geld-a, sw. M. (n): nhd. »Zwangsgelter«, Schuldner

zwangsgemahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwangsgemeinschaft, afries. nê-d-ma-n-d-a* 12, nê-d-mo-n-d-a, sw. M. (n): nhd. »Notgemeinschaft«, Zwangsgemeinschaft, Zwang, Gewalt, Notzucht

zwangsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwangsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwangsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangsgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwangshandelsplatz, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

zwangshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwangsheirat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwangsherausgabe, afries. nê-d-lê-s-ene 1, F.: nhd. Zwanglösung, Zwangsherausgabe, erzwungene Herausgabe des Gepfändeten, Erpressung von Lösegeld

zwangsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangsherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangshochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangshöflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangshuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangshufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwangshüfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangskauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwangskurs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwangslage, ahd. dwunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Zwangslage, Notlage

Zwangslage, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Zwangslage, mnd. bestrickinge, F.: nhd. Fesselung, Zwangslage

Zwangslage, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; ? nōtdēnstichhēt*, nōtdēstichēt, nōtdēnsticheit, F.: nhd. Zwangslage?; · vergēvenhēt, · vergēvenheit, ōvergēvenhēt, ōvergēvenheit, auergēvenhēt, auergēvenheit, overgevenheit, F.: nhd. Bedrängnis, Zwangslage, Verzweiflung; · versnellinge, · verschnellinge, ōversnellinge, ōverschnellinge, F.: nhd. Erschütterung, Schrecken (M.), Zwangslage, Überraschung, Überrumpelung

zwangslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsläufig, ahd. ginōton 1, (st. N. Dat. Sg.?=) Adv.: nhd. bedrängt, notwendigerweise, zwangsläufig; undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen

zwangsläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwangsläufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangslootse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangslüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwangsmäßig -- Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

Zwangsmaßnahme -- Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

Zwangsmaßnahmen -- Zwangsmaßnahmen ergreifen, afries. on-far-a 2, st. V. (6): nhd. »anfahren«, Zwangsmaßnahmen ergreifen

zwangsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwangsmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwangsmittel -- gerichtliches Zwangsmittel, mhd. bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung

Zwangsmittel, mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum; dwangete, dwancte, dwankte, twangete, F.: nhd. Zwang, Enge, Nötigung, Zwangsmittel

Zwangsmittel, mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge

zwangsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwangsmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangsnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwangsrecht, mhd. twincnisse, twincnust, st. F.: nhd. Zwang, Gewalt, Zwangsrecht; twingunge, zwingunge, st. F.: nhd. »Zwingung«, Bezwingung, Zwangsrecht

Zwangsrecht, mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum

Zwangsrecht, mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge

Zwangsreise, ae. níe-d-far-u, néo-d-far-u, st. F. (ō): nhd. Zwangsreise, Tod

zwangstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwangstäter, ae. níe-d-dǣ-d-a, sw. M. (n): nhd. »Zwangstäter«, unter Zwang Handelnder

zwangstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangsursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwangsverfügung -- gerichtliche Zwangsverfügung, mhd. nōtreht, st. N.: nhd. Gerichtszwang, Kampfordnung, gerichtliche Zwangsverfügung

zwangsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwangsverheißung, afries. nê-d-und-hê-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Zwangsverheißung, Zwangsversprechen

Zwangsversprechen, afries. nê-d-lof-nisse 3, st. F. (jō): nhd. Zwangsgelöbnis, Zwangsversprechen; nê-d-und-hê-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Zwangsverheißung, Zwangsversprechen

zwangsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwangsvollstreckung, mnd. nām, M.: nhd. »Nahme«, Zwangsvollstreckung, Pfändung

zwangsvollstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsvollziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsvollzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangsvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwangswahl, mnd. nōtk· re*, nōtk· r, noetkoer, F.: nhd. »Notkür«, erzwungener Beschluss, Zwangswahl

zwangswamms, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwangswehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangsweise -- zwangsweise abnehmen, mnd. afn· den, avenōden, sw. V.: nhd. abnötigen, zwangsweise abnehmen; afn· digen, sw. V.: nhd. abnötigen, zwangsweise abnehmen

zwangsweise -- zwangsweise vorführen, mnd. vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären; vrōnen, vronen, vorōnen, sw. V.: nhd. gerichtlich mit Beschlag belegen (V.), liegendes Gut symbolisch pfänden, verhaften, zwangsweise vorführen

zwangsweise, as. *nô-d-ag?, Adj.: nhd. zwangsweise, gewaltsam; nô-d-ag-o 2, Adv.: nhd. zwangsweise

zwangsweise, mhd. betwungenlīchen 2, Adv.: nhd. durch Zwang, zwangsweise

zwangsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangtreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwangtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwangtrinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwangweste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwangwirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwanken, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwanzig -- nhd zwanzig, idg. *u̯īk̂m̥tī, *u̯ih1k̂m̥tih2, *du̯ih1k̂m̥tih2, Num. Kard.: nhd zwanzig

zwanzig -- sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, mnd. hunt (2), N.: nhd. ein Maß, ein Ackermaß, ein Sechstel Morgen (Elbmarschen und Wesermarschen), sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, ein Torfmaß, sechzig bis siebzig Körbe

zwanzig -- zwanzig Quadratruten, afries. e-n-ze 150 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Unze (Rechnungsmünze und Landmaß), zwanzig Quadratruten

zwanzig -- zwanzig Stück, afries. snês 1 und häufiger?, snês-e, st. F. (ō): nhd. zwanzig Stück; stīg-e (1) 3, st. F. (ō): nhd. Stiege (F.) (2), zwanzig Stück

zwanzig, germ. *twaitegewi-, *twaitegewiz, *tegewi-, *tegewiz, Num. Kard.: nhd. zwanzig

zwanzig, got. steg-a 1, krimNum. Kard.: nhd. zwanzig; twai-tig-j-u-s, Num. Kard.: nhd. zwanzig

zwanzig, an. tjog-u, Num. Kard.: nhd. zwanzig; tutt-ugu, tvitt-ugu, tytt-ugu, Num. Kard.: nhd. zwanzig

-- zwanzig enthaltend: an. tvī-t-ug-r, Adj.: nhd. zwanzigjährig, zwanzig enthaltend

zwanzig, ae. twē-n-tig, twē-g-en-tig, twœ̄-n-tig, twœ̄-g-en-tig, Num. Kard.: nhd. zwanzig

zwanzig, as. twê-n-tig* 98, Num. Kard.: nhd. zwanzig

-- zwanzig Stück: as. stīg-a* (2) 4 und häufiger?, as.?, sw. F. (n): nhd. Stiege (F.) (2), Steige (F.) (4), zwanzig Stück

zwanzig, ahd. 7zweinzug* 7, Num. Kard.: nhd. zwanzig

zwanzig, mhd. zwanzic, zwintzic, zewenzic, Num. Kard.: nhd. zwanzig; zweinzic (1), zweinzec, zwenzec, zwēnzec, zwenzic, zwēnzic, Num. Kard.: nhd. zwanzig; zwirzehen, Num. Kard.: nhd. »zweimalzehn«, zwanzig

-- Silbermünze im Wert von zwanzig Münzeinheiten: mhd. zweinziger, zweinzicer*, st. M.: nhd. Zwanziger (Münze), Silbermünze im Wert von zwanzig Münzeinheiten

zwanzig, mnd. twintich, mnd.?, Num. Kard.: nhd. zwanzig

-- Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück: mnd. snēse, sneise, F.: nhd. Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, Baumreis, Schnur (F.) (1) an die etwas gereiht wird, Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück

-- Zahl von zwanzig: mnd. stīge (1), F., N.: nhd. Stiege (F.) (2), Steige, ein Zählmaß, Zahl von zwanzig, Getreidezehnt, ein Maß im Holzhandel, ein Flächenmaß für Äcker

-- zwanzig Gran: mnd. schrūpel, scrupel, zcrupel, schrupbel, schrūbel, N.: nhd. »Skrupel«, kleinstes Gewicht, zwanzig Gran

zwanzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwanzig..., afries. twi-n-tich 39, twei-n-tich, ton-tech, Num. Kard.: nhd. zwanzig...

zwanzigbogener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwanzigeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwanzigender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwanziger (Münze), mhd. zweinziger, zweinzicer*, st. M.: nhd. Zwanziger (Münze), Silbermünze im Wert von zwanzig Münzeinheiten

zwanziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwanzigerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwanzigfach, mhd. zweinzicvalt*, zweinezcvalt, Adj.: nhd. zwanzigfach, zwanzigmal

zwanzigfach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwanzigfächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwanzigflach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwanzigjährig, an. tvī-t-ug-r, Adj.: nhd. zwanzigjährig, zwanzig enthaltend

zwanzigjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwanzigmal, mhd. zweinzicvalt*, zweinezcvalt, Adj.: nhd. zwanzigfach, zwanzigmal

zwanzigmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zwanzigmännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwanzigste, ae. twēn-tig-oþa, Num. Ord.: nhd. zwanzigste

zwanzigste, afries. twi-n-tig-osta 16, twi-n-tig-esta, twi-n-tig-sta, Num. Ord.: nhd. zwanzigste

zwanzigste, ahd. 8zweinzugōsto* 2, Num. Ord.: nhd. zwanzigste

zwanzigste, mhd. zweinzigeste, zweinziceste*, zweinzicest*, zweinzigest, zweinzigeste, zweinzegest, zweinzegeste, Num. Ord.: nhd. zwanzigste

zwanzigste, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwanzigtausend, mhd. zwanzictūsent*, zwanzicdūsent, Num. Kard.: nhd. zwanzigtausend; zweinzictūsent*, zweinzectūsent, zwēnzictūsent, zwēntzecdūsent, zwanzicdūsent, Num. Kard.: nhd. zwanzigtausend

zwanzigtausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwanzigtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwar -- doch zwar, got. swē-þauh 36=34, konzessive Partikel, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 337, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2b): nhd. doch zwar, wenigstens

zwar -- und zwar, got. jah 3915, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 26, 329,1, Krause, Handbuch des Gotischen 110, 202,1a): nhd. und, und zwar, auch, aber, denn

zwar -- und zwar, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

zwar, ahd. giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.)

-- und zwar: ahd. joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.)

zwar, mhd. gewislīche, gewisselīche, Adv.: nhd. »gewisslich«, gewiss, mit Sicherheit, zuverlässig, beständig, sicherlich, zwar, nämlich

zwar, mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

zwar, mnd. āl (3), alle, Konj.: nhd. obgleich, obwohl, wenn auch, zwar; allent (2), Konj.: nhd. obgleich, obwohl, wenn auch, zwar

zwar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zwarchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwaren, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwären, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwarg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwaspeln, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwaspen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwassel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwatzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwatzelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwatzler, mhd. zwatzlære*, zwetzlære*, zwatzler, zwetzler, st. M.: nhd. »Zwatzler«, Penis

zwatzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwecholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweck -- ersichtlicher Zweck, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

Zweck -- für einen bestimmten Zweck aufstellen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Zweck -- Sitzgerät zu besonderem Zweck, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stů̊l, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Zweck -- Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde, mnd. sālestēn*, sālstēn, sālstein, M.: nhd. Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde

Zweck -- Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

Zweck -- zu diesem Zweck, mnd. hīrtō, Adv.: nhd. hierzu, dazu, zu diesem, zu diesem Zweck

Zweck -- zu eigenem Zweck verwenden, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

Zweck -- zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

Zweck -- Zweck zu erreichen suchen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

Zweck, an. lei-t, st. F. (ō): nhd. Suche, Zweck

Zweck, as. ėndi (1) 15, st. M. (ja): nhd. Ende, Anfang, Zweck, Bedeutung, Inhalt

Zweck, ahd. sand (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Zweck, Erfolg

-- zu dem Zweck: ahd. bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb

Zweck, mhd. behuof, behūf, st. M.: nhd. Behuf, Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Bedarf, Nutzen (M.), Förderlichkeit, Unterhalt; endezil, st. N.: nhd. Endziel, Zweck, Ende, Vollendung

-- zu diesem Zweck: mhd. darvüre*, dar vür, Adv.: nhd. dafür, darauf, zu diesem Zweck; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin

Zweck, mhd. gehuof, st. M.: nhd. Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Nutzen (M.)

Zweck, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Zweck, mhd. vrume, vrum, vrome, vrom, vron, frume*, frum*, frome*, from*, fron*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. »Fromme«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Hilfe, Zweck; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- seinen Zweck erreichen: mhd. volrechen, folrechen*, sw. V., st. V.: nhd. vollständig rächen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

Zweck, mhd. zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel

Zweck, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

-- Zweck erreichen: mnd. berāken (2), sw. V.: nhd. treffen, einrichten, Zweck erreichen

Zweck, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

-- Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe: mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land

-- für einen besonderen Zweck aufbewahren: mnd. · veren, ōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.), sparen, für einen besonderen Zweck aufbewahren, als Rest verbleiben, übrig bleiben

-- Tuch für festlichen Zweck: mnd. ? lichtdwēle, lechtdwēle, F.: nhd. Tuch für festlichen Zweck?

Zweck, mnd. zwek, zweck, M.: nhd. Zweck, Ziel

-- jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

-- Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung: mnd. vörsnellinge*, vorsnellinge, F.: nhd. Übereilung, Überhastung, Überraschung, Übervorteilung, Überrumpelung, Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung

-- zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen: mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

zweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweck-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweckabsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckanordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweckbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweckbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckbewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweckdienlich, mnd. nütlīken, Adv.: nhd. nützlich, zweckdienlich, zum Nutzen (M.); nüttelīken*, mnd.?, Adv.: nhd. zu Nutzen (M.), nützlich, zweckdienlich

zweckdienlich, mnd. vuldēdich, Adj.: nhd. ausreichend, Genüge leistend, genügend, vollwertig, hinlänglich, zweckdienlich

zweckdienlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwecke -- betteln unter Vorgeben fremder Zwecke, mnd. granten, sw. V.: nhd. betteln, betteln unter Vorgeben fremder Zwecke, gierig nach etwas sein (V.)

Zwecke -- Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus, mnd. stēnvracht, steinvracht, F.: nhd. Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus

Zwecke -- Geld für gemeinnützige Zwecke geben, mnd. bewēdemen, sw. V.: nhd. bewidmen, beschenken, dotieren, mit Berechtigung jeder Art ausstatten, sichern, Geld für gemeinnützige Zwecke geben

Zwecke -- Geld für gottesdienstliche Zwecke, mnd. spendepenninc, spentpenninc, spendepennink, spendpennink, M.: nhd. »Spendepfennig«, Geld für gottesdienstliche Zwecke, Almosen in Geld

Zwecke -- hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

Zwecke -- in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit unterbringen, mnd. kerkenslāpen* (1)**, st. V.: nhd. in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit unterbringen

Zwecke -- in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist, mnd. st· tegelt, stu̯tegelt, N.: nhd. Lohn der Kohlenträger?, in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist

Zwecke -- Messbuch für besondere Zwecke, mnd. votivāle, votivāl, N.: nhd. Messbuch für besondere Zwecke

Zwecke -- Unterbringung in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit, mnd. kerkenslāpen (2), kerkenslāpent, N.: nhd. Unterbringung in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit

Zwecke -- vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen, mnd. v· rkōpen, v· rekōpen, sw. V.: nhd. »vorkaufen«, Vorkauf betreiben, vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen

Zwecke -- zum Zwecke von Lustbarkeiten ausgebauter oder angelegter Hügel, mnd. vröudenberch, vroydenberch, vreydenberch, M.: nhd. zum Zwecke von Lustbarkeiten ausgebauter oder angelegter Hügel

Zwecke -- zum Zwecke, mnd. dörch (3), Konj.: nhd. damit, zum Zwecke

Zwecke, mnd. pinnāgel, M.: nhd. kleiner Nagel, Zwecke

-- Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe: mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

-- runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird: mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstēn, peddestēin, M.: Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter

Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird

zwecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwecken -- Baum als Abgabe zu gottesdienstlichen Zwecken, mnd. sancbōm*, M.: nhd. Baum als Abgabe zu gottesdienstlichen Zwecken

Zwecken -- Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

Zwecken -- Brothaus der Vikare zu Zwecken gemeinsamer Brotversorgung, mnd. brōthūs, N.: nhd. Bäckeramtshaus, Brüderschaftshaus, Brothaus der Vikare zu Zwecken gemeinsamer Brotversorgung

Zwecken -- Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

Zwecken -- Bruderschaft zu geselligen Zwecken, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

Zwecken -- Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

Zwecken -- falschen Zwecken zuführen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Zwecken -- Hof dessen Ertrag kirchlichen Zwecken zu Gute kommt, mnd. spendehof, spenthof, M.: nhd. »Spendehof«, Hof dessen Ertrag kirchlichen Zwecken zu Gute kommt

Zwecken -- Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister, mnd. bārmēsterkaste, bārmeisterkaste, M.: nhd. »Kassmeisterkasten«? (M.), Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister

Zwecken -- regelmäßige Abgabe zu kirchlichen Zwecken, mnd. spendegelt, spendgelt, N.: nhd. »Spendegeld«, Almosen in Geld, regelmäßige Abgabe zu kirchlichen Zwecken

Zwecken -- Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Zwecken -- verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung, mnd. blokhūs, blockhūs, N.: nhd. Blockhaus, verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung

Zwecken -- zu Zwecken, ae. æf-t-er (1), Präp.: nhd. nach, entlang, hinter, durch, während (Konj.), infolge von, gemäß, zu Zwecken, um, über, für

Zwecken -- Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, mnd. rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

Zwecken -- Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde

zwecken, mhd. zwecken, sw. V.: nhd. »zwecken«, herausziehen

zwecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zweckendruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweckenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweckenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweckentsprechend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweckerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweckerreichend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweckessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweckform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckfrei, mhd. unberāten, unberōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unversorgt, arm, bloß, hilflos, zweckfrei, freiwillig, uneigennützig, unselbständig, unverheiratet

zweckgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweckgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweckhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweckholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweckhölzern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwecklos, ahd. arawingu* 1, (Instr. Sg.=) Adv.: nhd. umsonst, vergebens, grundlos, zwecklos; arawingūn 10, (Akk. Sg. F.=) Adv.: nhd. umsonst, vergebens, grundlos, zwecklos

zwecklos, mhd. unendehaft, unendhaft, Adj.: nhd. unendlich, endlos, zwecklos, sinnlos, unentschlossen, untüchtig, unbeendbar, unentschieden, unnütz; unendelīche, unendlīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclīche*, unendeclīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

zwecklos, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

zwecklos, mnd. unendich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zum Ende führend, nicht zum Ziele führend, zwecklos, endlos, unendlich; vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch*** (1), Adj.: nhd. vergeblich, unnütz, ohne Erfolg seiend, sinnlos, zwecklos, ohne Not seiend; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei

zwecklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwecklosigkeit, mnd. unende, mnd.?, M., N.: nhd. Erfolglosigkeit, Zwecklosigkeit, Verkehrtheit

zwecklosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckmäßig -- zweckmäßig einrichten, mhd. underordinieren, sw. V.: nhd. zweckmäßig einrichten, ordnen

zweckmäßig, an. til-r, Adj.: nhd. gut, passend, zweckmäßig

zweckmäßig, ahd. gifuorlīh* 2, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, zweckmäßig, bequem

zweckmäßig, mhd. benüegelich, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, zweckmäßig, sachmäßig

zweckmäßig, mnd. gēdelīk (1), Adj.: nhd. passend, passlich, tauglich, zweckmäßig, bequem; gēdelīke*, gēdelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, passlich, tauglich, zweckmäßig

Zweckmäßigkeit, an. ? *-ti-l-i, Sb.: nhd. Ziel?, Zweckmäßigkeit?

Zweckmäßigkeit, mhd. gemechlīchheit*, gemechlīcheit, st. F.: nhd. »Zweckmäßigkeit«

zweckmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweckmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckmäszigkeitsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweckmäszigkeitsrücksicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwecknagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwecknützlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweckritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwecks -- dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch

Glühen im Schmelzofen, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

zwecks -- Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens, mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

zwecks -- Zusammenkunft zwecks Unterredung, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

zwecks -- Zusammenkunft zwecks Vermittlung, mnd. dāgesbegrīpinge, F.: nhd. Tagung, Verhandlung, Zusammenkunft zwecks Vermittlung

zwecks -- Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas, afries. *jēn-sel-skip, st. F. (i): nhd. »Gegenverbindung«, Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas; jēn-sel-skip-inge 3, iēn-sel-skip-inge, st. F. (ō): nhd. »Gegenverbindung«, Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas

zwecks, ahd. duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu

zweckschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwecksetzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwecksilber, mhd. zwecksilber, st. N.: nhd. »Zwecksilber«, Quecksilber

zwecksilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweckstechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwecktätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwecktätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweckvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweckvoll, mnd. endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch

-- zweckvoll rasch: mnd. endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell

zweckvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweckweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweckwidrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweckwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweckziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwehle, ahd. dwahila* 14, dwehila*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tüchlein, Zwehle, kleines Tuch, Handtuch, Serviette; hantdwehila* 12, hantdwahila*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Handtuch, Zwehle

Zwehle, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

zwehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwei -- Alter von zwei Jahren, ahd. 3zwijār* 1, zweijār*, st. N. (a): nhd. zwei Jahre, Alter von zwei Jahren; 7zwijārigī* 1, st. F. (ī): nhd. Alter von zwei Jahren

zwei -- Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

zwei -- auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

zwei -- auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. geltpunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

zwei -- auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark

zwei -- aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

zwei -- aus zwei verschiedenen Teilen bestehend, mnd. vörmenget*, vormenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermengt, aus zwei verschiedenen Teilen bestehend

zwei -- ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden, mnd. runtvisch, runtfisk, rumvisch, M.: nhd. Rundfisch, ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden

zwei -- Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses, mnd. pīselvak, pēlvak, N.: nhd. »Peselfach«, eine Maßeinheit, Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses

zwei -- die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, mnd. dweresnacht*, dwersnacht, twersnacht, dwarsnacht, F.: nhd. »Quernacht«, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt; dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

zwei -- direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen, mnd. vārewech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vārwech, vaerwech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen

zwei -- ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, mnd. gatze, gadtze, gasse, F.: nhd. Gasse, Straße, kleiner und enger Durchgang, ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück])

zwei -- eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen, mnd. pār, pår, paar, pahr, N.: nhd. Paar, eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen, Ehepaar

zwei -- eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

zwei -- Entscheidung zwischen zwei Parteien, mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

zwei -- erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, mnd. vāre (3), vaer, fāre*, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, Streifen (M.), Reihe

zwei -- Erhöhung zwischen zwei Furchen, ae. bal-c, st. M. (a?, u?): nhd. Rain, Erhöhung zwischen zwei Furchen

zwei -- Fach zwischen zwei Giebelsparren, mnd. gēvelspan, N.: nhd. Giebelfach, Giebelausbau, Fach zwischen zwei Giebelsparren

zwei -- freier Hofplatz zwischen zwei Häusern, mnd. hofblē̆k, N.: nhd. freier Hofplatz zwischen zwei Häusern

zwei -- Gefäß mit zwei Traggriffen, ahd. 8zwibar* 34, zubar, st. N. (a): nhd. Zuber, Krug (M.) (1), Bütte, Amphore, Gefäß mit zwei Traggriffen

zwei -- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann, mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

zwei -- Gildeworthalter mit zwei Beiständern, mnd. drēman, M.: nhd. Dreimännerausschuss der die Geschäfte der Sechsgilden führte, Gildeworthalter mit zwei Beiständern

zwei -- große Säge mit zwei Griffen, mnd. kerfsāge, karfsāge, F.: nhd. große Säge mit zwei Griffen, Waldsäge, Baumsäge

zwei -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

zwei -- Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, mnd. patīne, pattine, patīn, potīne, pottine, petīne, pettine, F.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschuh, Pantoffel, hoher Frauenschuh; patīneken*, patīnken, N.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschühchen

zwei -- horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

zwei -- in zwei Furchen, ahd. 0zwifurhi* 1, zwifuruhi*, Adj.: nhd. »zweifurchig«, in zwei gespalten, in zwei Furchen, zweizinkig

zwei -- in zwei gespalten, ahd. 0zwifurhi* 1, zwifuruhi*, Adj.: nhd. »zweifurchig«, in zwei gespalten, in zwei Furchen, zweizinkig

zwei -- in zwei geteilt, ahd. 0zwiski* 56, zwisci*, Adj.: nhd. zweifach, zweiteilig, zu zweit, zweifacher Art, in zwei geteilt, zwei, doppelt, abermalig; 2zwispaltīg* 3, Adj.: nhd. »zweispaltig«, zwiespältig, in zwei geteilt, sich gabelnd

zwei -- in zwei gleiche Hälften teilen, mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

zwei -- in zwei gleiche Teile, mnd. līkentwei, līkentwey, Adv.: nhd. in zwei gleiche Teile, zu gleichen Teilen

zwei -- in zwei Hälften teilen, mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

zwei -- je zwei und zwei, mhd. gezwei, Adj.: nhd. je zwei und zwei, paarweise; gezwei, Adj.: nhd. je zwei und zwei, paarweise

zwei -- je zwei, ae. twi-n-n (1), Adj.: nhd. doppelt, je zwei

zwei -- je zwei, mhd. enzwischen (1), entzwischen, inzwischen, entzuschen, inzuschen, enttwischen, intwischen, Adj., Adv.: nhd. zweifach, je zwei, beide, zwischen, inzwischen

zwei -- kleine rigische Münze im Wert von zwei Schillingen, mnd. nagat, M.: nhd. kleine rigische Münze im Wert von zwei Schillingen

zwei -- kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)

zwei -- kleines Küstenschiff mit einem oder zwei Masten, mnd. hoie*, hoye, Sb.: nhd. kleines Küstenschiff mit einem oder zwei Masten

zwei -- Kreuzungspunkt der zwei Balken bei einem Kreuz, ae. eax-l-ge-span-n, st. N. (a): nhd. Kreuzungspunkt der zwei Balken bei einem Kreuz

zwei -- Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

zwei -- Länge von zwei Ellen, ahd. 9zweioelinamez* 2, zweioelnemez*, st. N. (a): nhd. »Zweiellenmaß«, Länge von zwei Ellen

zwei -- Maß von zwei Pfund, ahd. 0zwigiwāgi* 2, st. N. (ja): nhd. »Doppelgewicht«, Zwei-As-Stück, Maß von zwei Pfund; 4zwiwāga* 1, st. F. (ō): nhd. »Doppelwaage«, Maß von zwei Pfund; 9zwiwāgi* 1, st. N. (ja)?: nhd. »Doppelwaage«, Maß von zwei Pfund, zwei Geldstücke

zwei -- Messgefäß mit zwei Handgriffen bei der Brauerei, mnd. māttōver, matteōver*, M.: nhd. Messgefäß mit zwei Handgriffen bei der Brauerei

zwei -- mit zwei Zinken, ahd. 5zwibīzīg* 1, Adj.: nhd. zweischneidig, mit zwei Zinken, zweizinkig

zwei -- Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann, mnd. paskārte*, paskārt, paskaert, F.: nhd. Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann

zwei -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

zwei -- Ort wo zwei Wege zusammenlaufen, ahd. 8zwiwiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Ort wo zwei Wege zusammenlaufen, Wegscheide, Weggabelung

zwei -- Pfund zu zwei Mark bzw. 32 Lot, mnd. marketpunt, N.: nhd. Pfund zu zwei Mark bzw. 32 Lot

zwei -- Raum zwischen den zwei Sattelbogen, mhd. satelboge, sw. M.: nhd. Sattelbogen, Raum zwischen den zwei Sattelbogen, Sattel (M.)

zwei -- Raum zwischen zwei Häusern, mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke

zwei -- Raum zwischen zwei Scheidewänden, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

zwei -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

zwei -- regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen, mnd. vōrelwāgen, M.: nhd. Fuhrwagen, Frachtwagen, regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen, Postwagen

zwei -- Ritter mit zwei oder drei bewaffneten berittenen Knechten, mnd. glēve (2), M.: nhd. Ritter mit zwei oder drei bewaffneten berittenen Knechten

zwei -- Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, mnd. hackebret, hakkebret, hackbret, hakbret, N.: nhd. Hackbrett, Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, Zymbal

zwei -- soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann, mhd. manewerc, st. N.: nhd. »Mannwerk«, soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann

zwei -- Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen, mhd. strebekatze 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. Strebekatze, Tauziehen, Katzenstrebel, Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen

zwei -- Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, mnd. kēle (2), F.: nhd. »Kehle«« (F.) (2)?, Dachkehle, Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, Dachrinne, Wasserrinne

zwei -- Teil zwischen zwei Gelenken, mnd. lit (2), lēt, let, lyed, leit, leet, lēde, N.: nhd. Glied, Körperglied, Kettenglied, Teil zwischen zwei Gelenken, Glied des Pflanzenhalmes, Handgelenk, Fußgelenk, Armgelenk

zwei -- Tischplatte zum Auflegen auf zwei Holzblöcke, mnd. leggetāfel, F.: nhd. Tischplatte zum Auflegen auf zwei Holzblöcke

zwei -- treibfischen zwischen zwei Netzen, mnd. jāgebarven, sw. V.: nhd. treibfischen zwischen zwei Netzen

zwei -- Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, mnd. hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck

zwei -- Vieh dessen Nutzung zwei zur Hälfte ziehen, mhd. halpvihe, halfihe*, st. N.: nhd. »Halbvieh«, Vieh dessen Nutzung zwei zur Hälfte ziehen

zwei -- von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

zwei -- Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken, mnd. redder (1), redher, N., M.: nhd. Redder, Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken

zwei -- Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern, mnd. dakkēle, F.: nhd. »Dachkehle«, Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern, Dachrinne in diesem Winkel

zwei -- wir zwei gemeinsam, mhd. anderbar, Adv.: nhd. gemeinsam, wir zwei gemeinsam

zwei -- Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken, mnd. reinwant, reynwant, F.: nhd. Trennwand, Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken

zwei -- Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, mnd. klockenstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde; klockestunde*, klockstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde

zwei -- Zeitraum von zwei Wochen, mnd. · verwēke, · verwēge, ōverwēke, F.: nhd. Zeitraum von zwei Wochen, vierzehn Tage

zwei -- Zeitraum zwischen zwei Terminen, mnd. mēdeltīt, mēdetīt, F.: nhd. Mietzeit, Termin für die Einstellung von Gesellen, Zeitraum zwischen zwei Terminen

zwei -- zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht, mnd. anesēgelen*, ansegelen, sw. V.: nhd. ansegeln, zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht

zwei -- Zusammentreffen von zwei Wegen, mhd. gewicke, st. N.: nhd. Zusammentreffen von zwei Wegen, Wegkreuzung, Schlachtfeld, Feld, Wegscheide

Zwei -- Zwei auf dem Würfel, mnd. dūs, dûs, N.: nhd. »Daus«, Zwei auf dem Würfel, Ass auf der Karte, Ausbund, höchster Wurf

zwei -- zwei Augen im Würfelspiel, mhd. tūs, dūs, st. N.: nhd. zwei Augen im Würfelspiel, Daus im Kartenspiel, geringer Wurf, niederes Volk

zwei -- zwei Dinge zur Auswahl, mhd. geteilete*, geteilte, st. N.: nhd. zu Wählendes, Wahl, Auswahl, zwei Dinge zur Auswahl, Wahlmöglichkeit, Bedingung, zugeteilte Aufgabe

zwei -- zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, mnd. drōn, drō, drōne, M., F.: nhd. Ackerstück, zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, Endstück, Saum (M.) (1)

zwei -- zwei Drittel, ae. twǣ-d-e, Num. Kard.: nhd. zwei Drittel

zwei -- zwei Ellen lang, ahd. 4zweioelinīg* 2, zweioelnīg*, Adj.: nhd. »zweiellig«, zwei Ellen lang

zwei -- zwei Geldstücke, ahd. 9zwiwāgi* 1, st. N. (ja)?: nhd. »Doppelwaage«, Maß von zwei Pfund, zwei Geldstücke

zwei -- zwei Holzteile ineinander passen, mnd. afschelken, sw. V.: nhd. zwei Holzteile ineinander passen, Holzteile aneinander stücken, anstücken, durch Anstückung verlängern

zwei -- zwei Jahre alt, ahd. 0zwijārīg* 4, Adj.: nhd. zweijährig, zwei Jahre alt, zwei Jahre dauernd

zwei -- zwei Jahre dauernd, ahd. 0zwijārīg* 4, Adj.: nhd. zweijährig, zwei Jahre alt, zwei Jahre dauernd

zwei -- zwei Jahre, ahd. 3zwijār* 1, zweijār*, st. N. (a): nhd. zwei Jahre, Alter von zwei Jahren

zwei -- zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, mnd. kr· zebōm, kruzebōm, M.: nhd. Kreuzbaum, Wunderbaum, zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, Fensterkreuz, Drehkreuz, Radkreuz, Wegkreuz, Grenzkreuz

zwei -- zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister, mnd. ōlderl· de, Pl.: nhd. Älterleute, zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister

zwei -- zwei Seidel, mhd. trinken (2) 13 und häufiger?, st. M.: nhd. Trinken, Trank, Trunk, Getränk, Getränke, Getränkemaß, zwei Seidel

zwei -- zwischen zwei Extremen Liegendes, mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel

zwei -- zwischen zwei Fahrwassern liegende Untiefe, mnd. middelgrunt, F.: nhd. zwischen zwei Fahrwassern liegende Untiefe

zwei -- zwischen zwei Mauerteilen eingespannter Bogen, mhd. swiboge, sw. M.: nhd. Schwibbogen, zwischen zwei Mauerteilen eingespannter Bogen

zwei, idg. *di-, Num. Kard.: nhd. zwei; *dis-, Num. Kard., Präf.: nhd. zwei, auseinander, zer-; *du̯ai, Num. Kard. (F.): nhd. zwei; *du̯ei-, *du̯oi-, *du̯i-, Num. Kard.: nhd. zwei; *du̯eiko-, Num. Kard.: nhd. zwei; *du̯isno-, Num. Kard.: nhd. zwei; *du̯ōu, *du̯ō-, Num. Kard. (M.): nhd. zwei; *u̯ī̆- (1), Adv., Num. Kard.: nhd. auseinander, entzwei, zwei

zwei, germ. *twai, *twa, Num. Kard.: nhd. zwei; *twaina, Num. Kard.: nhd. zwei

-- aus zwei bestehend: germ. *twīfa-, *twīfaz, *twaifa-, *twaifaz, germ.?, Adj.: nhd. aus zwei bestehend; *twiha-, *twihaz, germ.?, Adj.: nhd. aus zwei bestehend; *twija-, *twijaz, Adj.: nhd. aus zwei bestehend

-- je zwei: germ. *twizna-, *twiznaz, germ.?, Adj.: nhd. je zwei

zwei, got. twai 59, tua, krimdekl. Num. Kard., (Flexion, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 194 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 90,1, 103„3, 171, 172,2): nhd. zwei

-- je zwei: got. tweihnai* 2, kollektives Zahlw., (Krause, Handbuch des Gotischen 174,2c): nhd. je zwei

zwei, an. tvei-r, tvā, tvau, tvæ-r, Num. Kard.: nhd. zwei; *tvī (1), tve (1), Num. Kard.: nhd. zwei

-- die asyndetische Verbindung von zwei Sannkenningar: an. klauf, st. F. (ō): nhd. Kluft (F.) (1), Huf, die asyndetische Verbindung von zwei Sannkenningar

-- eine für zwei Personen bestimmte Wohnung: an. tvī-bȳl-i, N.: nhd. eine für zwei Personen bestimmte Wohnung

-- Wasser zwischen zwei Seen: an. run, st. N. (a): nhd. Wasser zwischen zwei Seen

-- zwei Ellen breit: an. tvī-eln, Adj.: nhd. zwei Ellen breit

zwei, ae. tū, Num. Kard. (N.): nhd. zwei; twā, Num. Kard. (F.): nhd. zwei; twǣ-g-en, twē-g-en, Num. Kard., M.: nhd. zwei

zwei, afries. twā 90 und häufiger?, Num. Kard (F., N.): nhd. zwei; twê-n-e 100 und häufiger?, twê-r, Num. Kard. (M.): nhd. zwei; twī-n-e 1, Num. Kard.?, Adj.?: nhd. zwei, zweierlei

-- zwei Drittel: afries. twā-dê-l 1 und häufiger?, Num. Kard.: nhd. zwei Drittel

-- zwischen zwei Wunden liegender Teil des Körpers: afries. mi-d-d-el-dam-m 5, mi-d-d-el-dom-m, st. M. (a): nhd. »Mitteldamm«, zwischen zwei Wunden liegender Teil des Körpers

zwei, anfrk. twē-n-e* 1, Num. Kard.: nhd. zwei

zwei, as. twê-ne* (M.) 196, twā* (F.), twê* (N.), twī*, Num. Kard.: nhd. zwei

zwei, ahd. 7zwēne* 514, zwa*, zwō*, zwei*, Num. Kard., Adj.: nhd. zwei, beide, entzweit; 0zwiski* 56, zwisci*, Adj.: nhd. zweifach, zweiteilig, zu zweit, zweifacher Art, in zwei geteilt, zwei, doppelt, abermalig

Zwei, ahd. dūs 2, F.: nhd. Daus (N.), Zwei

zwei, mhd. zwei (1), Num. Kard. (N.): nhd. zwei; zwēne (M.), zwei (N.), zweihe, zwō (F.), zwā, zwuo (F.), zwū, zuwēne, zuweige, zuwā, zuwō, tzwei, twēne, tzwō, Num. Kard.: nhd. zwei; zwō, zwuo, F., Num. Kard.: nhd. »zwo«, zwei

-- auf zwei Seiten: mhd. zwōsīt, Adv.: nhd. auf zweierlei Art, in zweierlei Hinsicht, auf zwei Seiten

-- auf zwei Wegen gehen: mhd. zweiverten, zwiverten, zweiferten*, zwiferten*, sw. V.: nhd. auf zwei Wegen gehen

-- ein zwei Zoll dickes Brett: mhd. zweilinc, st. M.: nhd. Zweier (Münze), ein zwei Zoll dickes Brett

-- einer von zwei Herren über ein Gebiet: mhd. zwihērre*, zwiherre, mhd. sw. M.: nhd. »Zweiherr«, einer von zwei Herren über ein Gebiet

-- in zwei Teile zerlegen: mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

-- in zwei teilen: mhd. zwispelen* (2), zwispeln, sw. V.: nhd. »zwispeln«, in zwei teilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, sich verdoppeln; zwispileden*, zwispilden, zwispilten, sw. V.: nhd. in zwei teilen, zweiteilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, zweifach entgelten

-- je zwei: mhd. zwisc (1), zwisch, Adj.: nhd. zweifach, je zwei, doppelt, beide

-- je zwei Fäden zusammenziehen: mhd. zwirnen, sw. V.: nhd. »zwirnen«, je zwei Fäden zusammenziehen, aus mehreren Fäden zusammendrehen

-- Krüglein mit zwei Henkeln: mhd. zuberlīn, st. N.: nhd. »Zuberlein«, kleiner Zuber, Krüglein mit zwei Henkeln

-- zwei Drittel: mhd. zwōzal, st. F.: nhd. »Zweizahl«, zwei Drittel

-- zwei Namen tragend: mhd. zweinæmic*, zweinamic, Adj.: nhd. »zweinamig«, zwei Namen tragend

-- Zwischenwand zwischen zwei angrenzenden Gruben: mhd. überschar, st. F.: nhd. »Überschar«, Zwischenwand zwischen zwei angrenzenden Gruben

zwei, mnd. twē, twei, mnd.?, Num. Kard.: nhd. zwei

-- Amboss mit zwei Spitzen: mnd. spērhāke, spārhāke, M.: nhd. »Speerhaken« (M.), ein eisernes Instrument des Schmiedes, Amboss mit zwei Spitzen

-- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet: mnd. sēlegerēdesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet

-- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet: mnd. sēlengerādesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet

-- Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten: mnd. sēlegerēdesl· de, Pl.: nhd. Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten

-- an zwei Stangen im Gewässer festgesetztes großes Zugnetz: mnd. stafwāde, F.: nhd. an zwei Stangen im Gewässer festgesetztes großes Zugnetz

-- auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen: mnd. schrōden (2), schrāden, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen (Weinfässer und Bierfässer), aufladen, abladen, auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen

-- Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild: mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren

-- durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken: mnd. schrūven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen

-- durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit: mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

-- Durchgang zwischen zwei Häusern: mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

-- ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun: mnd. tūnschrāge, mnd.?, M.: nhd. »Zaunschragen«, zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun

-- Eisenband das zwei Balken aneinander schient: mnd. stēkebant, mnd.?, N.: nhd. »Stichband«, Eisenband das zwei Balken aneinander schient

-- Gabel mit zwei langen Zinken: mnd. tarandesvedder*, tarantesveddere, tarandesveddere, M.: nhd. Gabel mit zwei langen Zinken; tarandesvorke, tarrandesforke, F.: nhd. Gabel mit zwei langen Zinken; tarantvedder*, tarantvēder, M.: nhd. Gabel mit zwei langen Zinken

-- gepflasterter Gang zwischen zwei Häusern: mnd. stēntwīte, steintwīte, F.: nhd. gepflasterter Gang zwischen zwei Häusern

-- große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet: mnd. schulpsāge, F.: nhd. Kluppsäge, große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet

-- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann: mnd. tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann

-- in zwei Teile gespalten: mnd. twelhaftich*, twelaftich, mnd.?, Adj.: nhd. in zwei Teile gespalten

-- in zwei Teile teilen: mnd. tweien, tweigen, twien, twigen, twein, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweien«, in zwei Teile teilen, entzweien, Zwist haben, scheiden, unterschieden sein (V.), abweichen, trennen, spalten

-- israelisches Gewicht von zwei Lot: mnd. sīkelen, cikelen, cikulus, cikelus, N.: nhd. israelisches Gewicht von zwei Lot

-- kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist: mnd. stēkebalke, stēkbalke, M.: nhd. »Stichbalken«, kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist

-- Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt: mnd. span (7), M.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt; spanne (1), spenne, F.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der

Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt
-- Mauer die zwei Grundstücke trennt: mnd. schēdelm· re, scheidelm· re, F.: nhd. »Scheidmauer«, Grenzmauer, Mauer die zwei Grundstücke trennt
-- mit zwei Eidhelfern geschworen: mnd. ? sülfdridde*, Adj.?: nhd. »selbdritt«?, mit zwei Eidhelfern geschworen?
-- nach zwei Seiten seiend: mnd. twierwēgen*, twierwegene, mnd.?, Adj.: nhd. zweifach, nach zwei Seiten seiend
-- Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren: mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes
-- schmaler Gang zwischen zwei Häusern: mnd. sōde (3), F.: nhd. schmaler Gang zwischen zwei Häusern
-- Schwanken zwischen zwei Ansichten: mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit
-- Schwanken zwischen zwei Handlungen: mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit
-- Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist: mnd. trosse (2), trotze, mnd.?, F.: nhd. Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, Tau (N.) um Schiffe fest zu binden
-- viereckiger Korb von zwei Humpen: mnd. sōk (1), sogh, N.: nhd. ein Maß für Salz, viereckiger Korb von zwei Humpen
-- Zaun zwischen zwei Nachbargrundstücken: mnd. schēdeltūn, scheideltūn, M.: nhd. »Scheidezaun«, Zaun zwischen zwei Nachbargrundstücken
-- zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens: mnd. schāmel (2), M.: nhd. Schemel (M.), Fußbank, zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens
-- zwei Drittel: mnd. twēde, mnd.?, Adj.: nhd. halb, zwei Drittel
-- zwei Drittel einer Menge oder einer Masse: mnd. twēdēl, mnd.?, N., M.: nhd. »Zweiteil«, zwei Drittel einer Menge oder einer Masse
-- zwei Frauen habend: mnd. ? twēmannich, twimannich, mnd.?, Adj.: nhd. zwei Frauen habend?
-- zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle: mnd. tūnschrāge, mnd.?, M.: nhd. »Zaunschragen«, zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun
-- zwei Pfund schwer seiend: mnd. twēwagich, mnd.?, Adj.: nhd. zweipfündig, zwei Pfund schwer seiend
-- zwei Winter: mnd. twinter (2), mnd.?, M.: nhd. zwei Winter
-- zwei Winter alt: mnd. twinter (1), mnd.?, Adj.: nhd. zwei Winter alt, zweijährig (von Rindern oder Pferden)
-- zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden: mnd. twēk· re*, twēkore, twikore, mnd.?, M.: nhd. Doppelwahl, zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden
-- zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben: mnd. slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf
zwei, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW
zwei..., ae. twi-, Präf.: nhd. zwie..., zwei..., doppel...
zweiächselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zweiachseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zweiächsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zweiaktig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweianglicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweiarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweiartig, mhd. zweierslahte, Adj.: nhd. zweigeschlechtlich, zweistämmig, zweiartig
zweiartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zwei-As-Stück, ahd. 0zwigiwāgi* 2, st. N. (ja): nhd. »Doppelgewicht«, Zwei-As-Stück, Maß von zwei Pfund
zweiästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweiäugeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zweiäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweiback, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zweibacken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweibalkig, mnd. twēbalket, twibalket, mnd.?, Adj.: nhd. »zweibalkig«
zweibatzenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zweibein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zweibeinig, ahd. 6zwibeini* 3, Adj.: nhd. zweibeinig
zweibeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweibeinler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zweibildig, ahd. 7zwibilidlīh* 1, Adj.: nhd. »zweibildig«, zweigestaltig
zweiblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zweiblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweibreit, mnd. twēbrēt, mnd.?, Adj.: nhd. »zweibreit«, von doppelter Breite seiend
zweibuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zweibucklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweibund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zweibürtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zweidarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zweidäuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweidecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zweideutelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zweideuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zweideutig, ae. twi-wyr-d-ig, Adj.: nhd. zweideutig
-- zweideutig sprechend: ae. twi-s-prǣ-c-e, Adj.: nhd. zweideutig sprechend
zweideutig, ahd. 3zwifalt* (1) 57, Adj.: nhd. zweifach, zwiefältig, doppelt, falsch, zweideutig, zweiseitig, zweiteilig, unschlüssig; krumb* 33, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen, gewunden, verkehrt, verkrüppelt, mehrdeutig, zweideutig, ungerade, unrecht
zweideutig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zweideutige -- zweideutige Angelegenheit, ahd. 5zweho* 7, zweo*, kweo*, queo*, sw. M. (n): nhd. Zweifel, Zweideutigkeit, zweideutige Angelegenheit
zweideutiger -- zweideutiger Scherz, mhd. winkelscherz, st. M.: nhd. »Winkelscherz«, zweideutiger Scherz
zweideutiges -- zweideutiges Lob, mhd. zwīvellop, zwīfellop*, st. N.: nhd. »Zweifellob«, zweifelhaftes Lob, zweideutiges Lob
Zweideutigkeit, an. ef-a-semd, Sb.: nhd. Doppelsinn, Zweideutigkeit; sneið-ing-r, st. M. (a): nhd. Zweideutigkeit
Zweideutigkeit, ahd. 5zweho* 7, zweo*, kweo*, queo*, sw. M. (n): nhd. Zweifel, Zweideutigkeit, zweideutige Angelegenheit
Zweideutigkeit, mhd. klebewort, st. N.: nhd. »Klebewort«, festsitzendes Aufmerksamkeit erregendes Wort, Zweideutigkeit
zweideutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zweideutlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zweideutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zweidoppelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweidorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zweidrittel -- zu zweidrittel Buße verpflichtend, afries. twê-d-e-bēt-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. zu zweidrittel Buße verpflichtend
zweidrittel -- zweidrittel betragend, afries. twê-d-e 38, Adj.: nhd. zweidrittel, zweidrittel betragend
zweidrittel, afries. twê-d-e 38, Adj.: nhd. zweidrittel, zweidrittel betragend
Zweidrittel, afries. twê-d-n-ath 11, M.: nhd. Zweidrittel
zweidunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zweieck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zweieckig, ahd. 0zwiekki* 2, zwiecki*, Adj.: nhd. zweischneidig, zweieckig
zweieckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweieiig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zweieimerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweieinhalb, as. thriu-hal-f* 2, Adj.: nhd. drittehalb, zweieinhalb
zweieinhalb, ahd. ? drittehalb* 2, Adv.: nhd. »drittehalb«, anderthalb, eineinhalb, zweieinhalb?
zweieinhalb, mhd. drithalp, drittehalp, drithalf, drittehalf, Num. Kard., Adj.: nhd. zweieinhalb
zweieinhalb, mnd. driddehalf, derdehalf, dördehalf, Adv.: nhd. »drittehalb«, zweieinhalb
zweieinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zweieinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zweieinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zweiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zweiellenmaß, ahd. 9zweioelinamez* 2, zweioelnemez*, st. N. (a): nhd. »Zweiellenmaß«, Länge von zwei Ellen
zweiellig, ahd. 4zweioelinīg* 2, zweioelnīg*, Adj.: nhd. »zweiellig«, zwei Ellen lang
zweien -- eine von zweien, mhd. andere (1), Adj., Num. Ord.: nhd. zweite, folgende, übrige, eine von zweien, andere
zweien -- einer von zweien oder mehreren, mhd. kein, Indef.-Pron., Zahlpron., Adj.: nhd. irgendein, kein, irgendjemand, ein, einer von zweien oder mehreren, irgendetwas
zweien -- einer von zweien, mhd. dehein, dechein, dekein, Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgendjemand, einer von zweien, einer von mehreren, keiner, kein, eins, irgendetwas, irgendwelch
zweien -- eins von zweien, mnd. ēntwēder, eintwēder, entwēr, antwēder, entwedder, entwēder, entēr, enter, Konj.: nhd. entweder, eins von zweien
zweien -- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann, mnd. tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann
zweien -- im Verhältnis zwischen zweien, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß
zweien -- jeder von zweien, as. ? eo-gi-h-we-thar* 3, io-gi-h-we-thar*, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien?; eo-h-we-thar* 29, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien; gi-hwē-thar* 3, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien
zweien -- jeder von zweien, ahd. giwedar* 4, Pron.: nhd. jeder, beide, jeder von zweien
zweien -- jeder von zweien, mhd. beide, bēde, Indef.-Pron., Num.-Adj.: nhd. beide, jeder von zweien
zweien -- jeder von zweien, mhd. geweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien, jeder, beide; ietweder, ieweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von beiden, jeder von zweien, beide, jedweder
zweien -- jeder von zweien, mnd. iewēder, ietwēder, jēweder, Pron.: nhd. jeder von zweien
zweien -- Kampf zwischen zweien, mnd. twēstrīt, twistrīt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zweistreit«, Streit zwischen zweien, Kampf zwischen zweien
zweien -- sich zu zweien vereinigen, mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten
zweien -- Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, mnd. uploft*, uplōft, mnd.?, M.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōp, mnd.?, M., N.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōpinge*, uplopinge, mnd.?, F.: nhd. Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr
zweien -- Streit zwischen zweien, mnd. twēstrīt, twistrīt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zweistreit«, Streit zwischen zweien, Kampf zwischen zweien

zweien -- Tanz zu zweien im Gegensatz zu Reihentanz, mnd. bīpārendans, M.: nhd. Tanz zu zweien im Gegensatz zu Reihentanz

zweien -- welcher von zweien, germ. *hwaþara, *hweþara, Pron.: nhd. welcher von zweien

zweien -- welcher von zweien, ahd. wedar* 61?, Pron., Konj.: nhd. wer, welcher, ob, etwa, was, welcher von zweien, welcher von beiden

zweien -- wer auch immer von zweien, afries. hwe-der-sā (1) 15?, hwe-d-der-sā (1), ho-der-sā (1), ho-r-sā (1), Pron.: nhd. wer auch immer von zweien, jeder von beiden

zweien -- wer von zweien, idg. *kṷotero-, Pron.: nhd. wer von zweien

zweien -- zu zweien vereinigen, mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

zweien, mhd. zwīen, zwien, sw. V.: nhd. »zweien«, pfropfen, Baum veredeln, zweigen, verzweigen, ausdehnen

zweien, mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

Zweien, mhd. zweien (2), st. N.: nhd. »Zweien«, Vereinigung, Paarung, Entzweiung, Streit

zweien, mnd. tweien, tweigen, twien, twigen, twein, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweien«, in zwei Teile teilen, entzweien, Zwist haben, scheiden, unterschieden sein (V.), abweichen, trennen, spalten

zweien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zweien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zweier -- Balken zum Verbinden zweier Stützbalken, mhd. hengelboum 6?, henkelboum, st. M.: nhd. »Hängelbaum«, Stange, Balken zum Anhängen von Gegenständen, Verbindungsbalken, Balken zum Verbinden zweier Stützbalken

zweier -- ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister, mnd. schorseldach, M.: nhd. ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister

zweier -- Gleichheit zweier Dinge prüfen, mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

zweier -- Kampf zweier Heere, mhd. volcwīc, folcwīc*, st. M., st. N.: nhd. Kampf zweier Heere, Schlacht, große Schlacht

zweier -- Kampf zweier Länder oder Heere, mhd. lantstrīt, st. M.: nhd. »Landstreit«, Kampf zweier Länder oder Heere, Krieg

zweier -- Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, mnd. schotrenne, schotrönne, stōtrenne, F.: nhd. Dachrinne, Abflussrinne, Wasserleitung aus Bohlen (?) mit Verschluss (?), Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, Kehlrinne am Schornstein

zweier -- Länge zweier Lakengrößen, mnd. lākenlenge, F.: nhd. »Lakenlänge«, Länge zweier Lakengrößen

zweier -- Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch, mhd. warnesanc, st. M.: nhd. »Warnsang«, Morgengesang des Wächters, Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch

zweier -- Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf

zweier -- schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

zweier -- Verbindung zweier Bergwerke, mhd. durchslac, st. M.: nhd. Durchschlag, wuchtiger zerstörerischer Schlag, Verbindung zweier Bergwerke, Sieb, Werkzeug

zweier -- Verbindung zweier Stücke, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

zweier -- Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, mhd. lantsuone, st. F.: nhd. »Landsühne«, Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, Friedensschluss

zweier -- Zusammenfügung zweier Bretter, mhd. nuot, st. F.: nhd. Nut, Fuge (F.) (1), Zusammenfügung zweier Bretter

zweier -- Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen, mnd. pōrteganc*, pōrtganc, M.: nhd. Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen

zweier -- Zusammenstoß zweier Schiffe, mnd. anesēgelinge*, ansēgelinge, F.: nhd. »Ansegelung«, Ansegeln, Zusammenstoß zweier Schiffe

Zweier (eine Münze), mhd. bīselinc? 1, st. M.: nhd. »Zweier« (eine Münze), Münze

Zweier (Münze), mhd. zweilinc, st. M.: nhd. Zweier (Münze), ein zwei Zoll dickes Brett

Zweier, an. tvegg-ja, Sb.: nhd. Zweier
-- Zweier im Würfelspiel: an. dau-s-s, st. M. (a): nhd. Zweier im Würfelspiel, Daus (N.)

zweier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweierei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweierhand, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zweierlei -- von zweierlei Stoff seiend, mhd. stückeht (1), Adj.: nhd. stückweise, von zweierlei Stoff seiend, zweifarbig

zweierlei, afries. twī-n-e 1, Num. Kard.?, Adj.?: nhd. zwei, zweierlei

zweierlei, mhd. zweierhande, zweigerhande, Adj.: nhd. zweierlei, doppelt; zweierleie, zweigerleie, Adj.: nhd. zweierlei, doppelt
-- auf zweierlei Art: mhd. zwōsīt, Adv.: nhd. auf zweierlei Art, in zweierlei Hinsicht, auf zwei Seiten
-- auf zweierlei Wegen geschehend: mhd. zwivertic, zwifertic*, Adj.: nhd. »zweifertig«, auf zweierlei Wegen geschehend
-- in zweierlei Hinsicht: mhd. zwōsīt, Adv.: nhd. auf zweierlei Art, in zweierlei Hinsicht, auf zwei Seiten

zweierlei, mnd. twierhande, twigerhande, mnd.?, Adj.: nhd. zweierlei; twierleie, mnd.?, Adj.: nhd. zweierlei
-- zweierlei redend: mnd. twēwōrdich, twiwordich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweiwortig«, zweierlei redend, doppelzüngig

zweierlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zweierleiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweiern, mhd. zweieren*, zweiern, sw. V.: nhd. »zweiern«, scheiden

zweiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zweifach, idg. *dṷeiplo-, Adj.: nhd. zweifach

zweifach, germ. *twihna-, *twihnaz, Adj.: nhd. zweifach; *twis-, Präf.: nhd. entzwei, zweifach, zweimal; *twiska-, *twiskaz, *twiskja-, *twiskjaz, Adj.: nhd. zweifach

zweifach, an. tve-n-n-r, tvi-n-n-r, Adj.: nhd. zweiteilig, zweifach; tvī-fald-r, Adj.: nhd. zweifach, doppelt

zweifach, ae. dy-p-p-le, Adj.: nhd. doppelt, zweifach; ge-twi-feal-d, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; twi-feal-d, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; twi-feal-d-lic, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; twi-feal-d-līc-e, Adv.: nhd. zweifach, doppelt
-- zweifach gefärbt: ae. twi-tælg-ed, Adj.: nhd. zweifach gefärbt

zweifach, afries. twi-fal-d 12, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; twi-fal-d-ich* 1, twi-fal-d-ech, Adj.: nhd. zweifach, doppelt

zweifach, anfrk. twi-fal-d* 2, Adj.: nhd. zweifach, zweifaltig

zweifach, as. *twi-sk?, Adj.: nhd. zweifach

zweifach, ahd. 3zwifalt* (1) 57, Adj.: nhd. zweifach, zwiefältig, doppelt, falsch, zweideutig, zweiseitig, zweiteilig, unschlüssig; 1zwifalt* (2) 6?, Adv.: nhd. doppelt, zweifach, um das Zweifache, noch einmal so hoch; 0zwifalta* 1, Adv.: nhd. doppelt, zweifach; 5zwifaltīgo* 1, Adv.: nhd. doppelt, zweifach; 7zwifaltlīh* 1, Adj.: nhd. zweifach, zweigestaltig; ? 4zwilīh 10, Adj.: nhd. zweifädig, zweifach?; 0zwiski* 56, zwisci*, Adj.: nhd. zweifach, zweiteilig, zu zweit, zweifacher Art, in zwei geteilt, zwei, doppelt, abermalig
-- nicht zweifach: ahd. unzwifalt* 1, Adj.: nhd. »unzwiefaltig«, nicht zweifach
-- zweifach tönend: ahd. 0zwilūti* 3, Adj.: nhd. zweifach tönend, doppellautig
-- zweifach verheiratet: ahd. 2zwigihīwit* 1, ahd.?, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. zweifach verheiratet, zum zweiten Mal verheiratet; 1zwihīwit* 2, zwihīit*, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. zweimal verheiratet, zweifach verheiratet, zum zweiten Mal verheiratet

zweifach, mhd. enzwischen (1), entzwischen, inzwischen, entzuschen, inzuschen, enttwischen, intwischen, Adj., Adv.: nhd. zweifach, je zwei, beide, zwischen, inzwischen

zweifach, mhd. zweisinc, Adj.: nhd. zweifach; zweispaltic, zweispaltec, zwispeltic, Adj.: nhd. »zweispaltig«, zwiespältig, zweifach, doppelt; zwilich (1), zwilch, Adj.: nhd. »zwillich«, doppelfädig, zweifädig, zweifach, doppelt, aus Zwilch gemacht, zweijährig; zwir, zwier, zwire, tzwir, Adv.: nhd. »zwir«, zweimal, zweifach, doppelt; zwire, Adv.: nhd. zweimal, zweifach; zwiren (2), zwirn, Adv.: nhd. zweimal, zweifach, doppelt; zwirent, zwirnt, zwirn, zwirunt, zwurent, zwürent, Adv.: nhd. zweimal, zweifach, doppelt; zwirhalben, Adv.: nhd. zweifach; zwirhalp, Adv.: nhd. zweifach; zwisc (1), zwisch, Adj.: nhd. zweifach, je zwei, doppelt, beide; zwisc (2), zwisch, Adv.: nhd. zweifach, doppelt, beide; zwischel, zwiskel, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; zwischelic, Adj.: nhd. zweifach; zwiselisch, Adj.: nhd. zweifach; zwispel, Adj.: nhd. »zwispel«, zweifach; zwispil (2), Adv.: nhd. zweifach, doppelt; zwispilede* (1), zwispilde, zwispilt, zwispilte, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; zwispilede* (2), zwispilde, zwispilt, zwispilte, Adv.: nhd. zweifach, doppelt; zwivach, zwifach*, Adj.: nhd. »zwiefach«, zweifach; zwivachtic, zwifachtic*, Adj.: nhd. »zweifachtig«, zweifach; zwivalt (1), zwifalt*, Adj.: nhd. »zwiefalt«, zweifach, doppelt, zweigeteilt, gespalten; zwivalte, zwifalte*, zwivalten, zwifalten*, Adv.: nhd. »zwiefalt«, doppelt, zweifach, zweigeteilt, gespalten; zwivaltic (1), zwivaltec, zwievaldec, zwievaldic, zwieveltic, zwieveldic, zwevaldec, zwevaldic, zweveltic, zweveldic, zwifaltic*, zwifaltec*, zwiefaldec*, zwiefaldic*, zwiefeltic*, zwiefeldic*, zwefaldec*, zwefaldic*, zwefeltic*, zwefeldic*, Adj.: nhd. »zwiefältig«, zweifach, doppelt; zwivaltic (2), zwifaltic*, Adv.: nhd. zweifach, doppelt; zwivalticlich, zwifalticlich*, Adj.: nhd. »zwiefältiglich«, zwiefaltig, zweifach, doppelt; zwivalticlīche, zwivelticlīche, zwifalticlīche*, zwifelticlīche*, Adv.: nhd. »zwiefältiglich«, doppelt, zweifach, zwiefältig; zwivalticlīchen, zwivelticlīchen, zwīvelteclīchen, zwifalticlīchen*, zwifelticlīchen*, zwifelteclīchen*, Adv.: nhd. »zwiefältiglich«, doppelt, zweifach, zwiefältig; zwivaltlich, Adj.: nhd. zwiefaltig, zweifach, doppelt
-- zweifach entgelten: mhd. zwispileden*, zwispilden, zwispilten, sw. V.: nhd. in zwei teilen, zweiteilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, zweifach entgelten
-- zweifach gehend: mhd. zwigenge, Adj.: nhd. zweifach gehend, doppelt
-- zweifach machen: mhd. zwischelen*, zwischeln, sw. V.: nhd. zweifach machen; zwīvelveltigen, zwīvelveldigen, zwīfelfeltigen*, zwīfelfeldigen*, sw. V.: nhd. zweifach machen, verdoppeln, doppelt bezahlen
-- zweifach werden: mhd. zwivachen, zwifachen*, sw. V.: nhd. »zwiefachen«, zweifach werden

zweifach, mhd. zwispil* (1)**, Adj.: nhd. »zweifach«

zweifach, mnd. dubbel* (3)**, Adj.: nhd. doppelt, zweifach; dubbelet* (1), dubbelt, dobbelt, Adj.: nhd. doppelt, zweifach, zwiespältig, doppelzüngig

zweifach, mnd. twēvak*, twēvacht, twivacht, mnd.?, Adj.: nhd. zweifach; twēvōlt, mnd.?, Adj.: nhd. zweifach, zwiefältig, doppelt; twierwēgen*, twierwegene, mnd.?, Adj.: nhd. zweifach, nach zwei Seiten seiend; twisch, twīes, mnd.?, Adj.: nhd. zweifach, verschieden

-- zweifach gedrehter Faden: mnd. twērne, twern, twerne, mnd.?, M.: nhd. Zwirn, zweifach gedrehter Faden

zweifach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweifache -- um das Zweifache, ahd. 1zwifalt* (2) 6?, Adv.: nhd. doppelt, zweifach, um das Zweifache, noch einmal so hoch

zweifache -- zweifache Buße, ae. twi-bōt, st. F. (ō): nhd. zweifache Buße

zweifachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zweifacher -- zweifacher Art, ahd. 0zwiski* 56, zwisci*, Adj.: nhd. zweifach, zweiteilig, zu zweit, zweifacher Art, in zwei geteilt, zwei, doppelt, abermalig

Zweifacher, an. Tvegg-i, sw. M. (n): nhd. Odinsname, Zweifacher, Zwitter

zweifachleistend, ae. twi-gild-e, Adj.: nhd. »zweigeltend«, zweifachleistend, doppelter Buße unterliegend

zweifachtig, mhd. zwivachtic, zwifachtic*, Adj.: nhd. »zweifachtig«, zweifach

zweifachtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweifachtragend, ahd. 9zwibirīg* 1, Adj.: nhd. »zweifachtragend«, zweimal im Jahr Frucht tragend

zweifädig, ahd. 4zwilīh 10, Adj.: nhd. zweifädig, zweifach?

zweifädig, mhd. zwilich (1), zwilch, Adj.: nhd. »zwillich«, doppelfädig, zweifädig, zweifach, doppelt, aus Zwilch gemacht, zweijährig

-- zweifädig gewebter Stoff: mhd. zwilich (2), zwilch, st. M.: nhd. »Zwillich«, zweifädiges Gewebe, Zwilch, Zwillich, zweifädig gewebter Stoff

-- zweifädig weben: mhd. zwilichen, zwilhen, sw. V.: nhd. zweifädig weben, verdoppeln

zweifädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweifädiges -- zweifädiges Gewebe, mhd. zwilehinc, zwilichinc, st. M.: nhd. zweifädiges Gewebe, Zwilch; zwilich (2), zwilch, st. M.: nhd. »Zwillich«, zweifädiges Gewebe, Zwilch, Zwillich, zweifädig gewebter Stoff

zweifädiges -- zweifädiges Gewebe, mnd. dwelk, dwellik, dwallik, dullik, dulk, twelk, M.: nhd. Zwillich, zweifädiges Gewebe; dwellich?, mnd.?, M.: nhd. Zwillich, zweifädiges Gewebe

Zweifalter, mhd. zweivalter 5 und häufiger?, zwivalter, zivalter, st. M.: nhd. »Zweifalter«, Schmetterling

zweifalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifaltig, anfrk. twi-fal-d* 2, Adj.: nhd. zweifach, zweifaltig

zweifaltig, mnd. twēvaldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifaltig«, zwiefältig, doppelt

zweifältig, mnd. twēvēldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifältig«, zwiefältig, doppelt; twēvōldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifältig«, zwiefältig, doppelt

zweifaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweifältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweifältigen, mnd. twēvaldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweifältigen«, verdoppeln, verzweifachen; twēvōldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweifältigen«, verdoppeln, verzweifachen

zweifältigen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zweifältiges, germ. *twīfla-, *twīflaz, *twīflja-, *twīfljaz, st. M. (a): nhd. »Zweifältiges«, Zweifel

Zweifältigkeit, mnd. twēvōldichhēt*, twēvoldicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zweifältigkeit«, Zwiefältigkeit, Duplizität

Zweifaltigkeit, mnd. twēvaldichhēt*, twēvaldicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zweifaltigkeit«, Zwiefältigkeit, Duplizität

zweifältigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweifältigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweifarben, mhd. zwivar, zwifar*, Adj.: nhd. »zweifarben«, zweifarbig

zweifarbig -- zweifarbig machen, mnd. halvēren, sw. V.: nhd. halbieren, zweifarbig machen, teilen, scheiden

zweifarbig -- zweifarbig rot und gold, mnd. rōtgülden, rōtguldin, Adj.: nhd. »rotgolden«, zweifarbig rot und gold, mit Goldfäden durchwebt oder bestickt (Brokat), aus Rotgold bestehend (Bedeutung örtlich beschränkt)

zweifarbig -- zweifarbig rot und weiß, mnd. rōtwit, Adj.: nhd. »rotweiß«, zweifarbig rot und weiß

zweifarbig, ahd. 5zwifaro* 3, Adj.: nhd. zweifarbig

zweifarbig, mhd. bunt (1), Adj.: nhd. »bunt«, gefleckt, gestreift, zweifarbig, mehrfarbig, schwarz-weiß-gefleckt, schwarz-weiß-gestreift

zweifarbig, mhd. stückeht (1), Adj.: nhd. stückweise, von zweierlei Stoff seiend, zweifarbig

zweifarbig, mhd. zwivar, zwifar*, Adj.: nhd. »zweifarben«, zweifarbig; zwiverbic, zwivirbig, zwifirbig*, zwiferbic*, Adj.: nhd. »zwiefarbig«, zweifarbig

zweifarbig, mnd. twēvārich, twivarich, mnd.?, Adj.: nhd. zweifarbig

zweifarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweifarbiges -- zweifarbiges Gold, mhd. zwisgolt, st. N.: nhd. zweifarbiges Gold

zweifedrig, ahd. 6zwifedarīg* 1, zwifidrīg*, Adj.: nhd. »zweifedrig«, zweiflügelig

Zweifel, germ. *dwulō-, *dwulōn, *dwula-, *dwulan, sw. M. (a): nhd. Irrlehre, Zweifel; *twīfla-, *twīflaz, *twīflja-, *twīfljaz, st. M. (a): nhd. »Zweifältiges«, Zweifel; *twihō-, *twihōn, *twiha-, *twihan, sw. M. (n): nhd. Zweifel; *twijō-, *twijōn, germ.?, Sb.: nhd. Zweifel; *twiwjō-, *twijōn, Sb.: nhd. Zweifel

Zweifel, got. twei-fl-s* (1) 1, tweifl*?, st. M. (a), st. N. (a)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Zweifel

-- in Zweifel versetzen: got. twei-fl-jan 1, sw. V. (1): nhd. zweifeln, in Zweifel versetzen

Zweifel, an. ef (1), st. N. (a): nhd. Zweifel; ef-an, F.: nhd. Zweifel; grun-r, st. M. (i): nhd. Argwohn, Vermutung, Zweifel; hvǫrf-un, F.: nhd. Schwankung, Zweifel; if (1), st. N. (a): nhd. Zweifel; if-i, sw. M. (n): nhd. Zweifel; reik (2), st. N. (a): nhd. Schwanken, Zweifel; tȳ-ja (1), sw. F. (n): nhd. Zweifel

Zweifel, ae. ge-twéo, sw. M. (n): nhd. Zweifel, Unsicherheit; ge-wa-nd, st. N. (a): nhd. Bedenken, Zögern, Zweifel, Furcht; i-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Frage, Verdacht, Zweifel, Kummer, Verdruss, Streit; twéo, sw. M. (n): nhd. Zweifel, Unsicherheit; twéo-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zweifel, Unsicherheit, Skrupel; twíe-n, twéo-n (1), M.: nhd. Zweifel

Zweifel, afries. twī-fel 4, twī-vel, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweifel; twī-fl-inge 3, st. F. (ō): nhd. Zweifel

Zweifel, as. gi-w-a-nd* 12, st. N. (a): nhd. Ende, Zweifel, Bewandtnis; twe-h-o* 6, twe-o*, sw. M. (n): nhd. Zweifel; *w-a-nd? (2), st. N. (a): nhd. Ende, Zweifel, Bewandtnis

Zweifel, ahd. ahtunga 15, st. F. (ō): nhd. »Achtung«, Meinung, Nachdenken, Überlegung, Ansicht, Beurteilung, Ruf, Maß, Wertung, Zweifel; blūgheit* 1, st. F. (i): nhd. Zweifel, Mutlosigkeit, Verzagtheit; blūgnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Zweifel; 5zweho* 7, zweo*, kweo*, queo*, sw. M. (n): nhd. Zweifel, Zweideutigkeit, zweideutige Angelegenheit; 2zwīfal* (1) 54, zwīval*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweifel, Ungewissheit, Bedenken, Zweifel an, Zweifel über, Ungewissheit über, Bedenken über; 8zwīfalheit* 1, st. F. (i): nhd. Zweifel, Ungewissheit; 3zwīfalī* 2, zwīvalī*, st. F. (ī): nhd. Zweifel, Ungewissheit; 3zwīfalunga* 4, zwīvalunga*, st. F. (ō): nhd. Zweifel, Ungewissheit; 8zwīfo* 1, zwīvo*, sw. M. (n): nhd. Zweifel; firkunst* 4, st. F. (i): nhd. Verzweiflung, Unglaube, Zweifel, Verzagtheit; wank* 23, wanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Wanken, Zweifel, Zweifel an, Krümmung, Biegung, Richtungswechsel; wanka* 1, wanca*, st. F. (ō): nhd. Wanken, Zweifel, Zögern, Zaudern, Krümmung

-- mit Zweifel: ahd. 3zwīfalīgo*, zwīvalīgo*, Adv.: nhd. »zweifelig«, zweifelhaft, mit Zweifel

-- ohne Zweifel: ahd. unzwīfalīgo* 3, unzwīvalīgo*, Adv.: nhd. »unzweifelig«, ohne Zweifel; unzwīfalo* 3, unzwīvalo*, Adv.: nhd. zweifelsohne, unzweifelhaft, eindeutig, insbesondere, ohne Zweifel

-- Zweifel an: ahd. 2zwīfal* (1) 54, zwīval*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweifel, Ungewissheit, Bedenken, Zweifel an, Zweifel über, Ungewissheit über, Bedenken über; wank* 23, wanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Wanken, Zweifel, Zweifel an, Krümmung, Biegung, Richtungswechsel

-- Zweifel über: ahd. 2zwīfal* (1) 54, zwīval*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweifel, Ungewissheit, Bedenken, Zweifel an, Zweifel über, Ungewissheit über, Bedenken über

Zweifel, mhd. arcwān, arcwōn, st. M.: nhd. Verdacht, Argwohn, Misstrauen, Zweifel

Zweifel, mhd. hinderswīchen (2), st. N.: nhd. Zurückweichen, Hinterhalt, Zweifel, Vorbehalt

-- ohne Zweifel: mhd. gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest

Zweifel, mhd. spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte; twīch, Sb.: nhd. Zweifel

Zweifel, mhd. ungedanc, st. M.: nhd. dummer Gedanke, Gedankensturm, böse Gedanken, übler Gedanke, Gedankenlosigkeit, Zweifel; verzwīvelnisse, ferzwīfelnisse*, st. F.: nhd. Verzweiflung, Zweifel; wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit; zwīvelāt, zwīfelāt*, st. F.: nhd. Ungewissheit, Zweifel; zwīvelheit, zwīfelheit*, st. F.: nhd. Zweifel, Verzweiflung, Entzweiung, Unsicherheit; zwīvelknode, zwīvelknote, zwīfelknode*, zwīfelknote*, sw. M.: nhd. Zweifelsknoten, Zweifel, Frage; zwīvelunge, zwīfelunge*, st. F.: nhd. »Zweiflung«, Zweifel, Verzweiflung, Entzweiung, Spaltung, Zwietracht

-- in Zweifel versetzen: mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

-- ohne Zweifel: mhd. unzwīvele, unzwīfele*, Adv.: nhd. ohne Zweifel, zweifellos; unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede

-- voll Zweifel seiend: mhd. zwīvelvar, zwīfelfar*, Adj.: nhd. »zweifelfarben«, voll Zweifel seiend, argwöhnisch

zweifel, mhd. zwīvel (2), zwīvle, zwīfel*, zwīfle*, Adj.: nhd. »zweifel«, ungewiss, zweifelhaft, gespalten

Zweifel, mnd. biwān, mnd.?, M.: nhd. Zweifel

Zweifel, mnd. missedünken (2), misdünkent, misdunkent, N.: nhd. Zweifel, Argwohn, Misstrauen, Verdacht

-- Zweifel empfinden: mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

-- Zweifel wecken: mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

Zweifel, mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit; twīvelinge, mnd.?, F.: nhd. Zweifel, Zweifeln

-- keinem Zweifel ausgesetzt: mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

-- voll Zweifel seiend: mnd. twīvel*** (2), Adj.: nhd. zweifelnd, verzweifelt, voll Zweifel seiend

Zweifel, mnd. wanc*, wank, M.: nhd. Wanken, Schwanken, Wandel, Veränderung, Fehler, Leichtsinn, Bedenken, Zweifel

-- ohne Zweifel seiend: mnd. ungetwīvelet*, ungetwivelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezweifelt, ohne Zweifel seiend

-- Zweifel an Gottes Barmherzigkeit: mnd. vörtwīvelinge*, vortwīvelinge, vortwifelinge, F.: nhd. Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit, Gottlosigkeit, Zweifel an Gottes Barmherzigkeit, Blasphemie

zweifel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweifelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweifelbürde, mhd. zwīvelbürde, zwīfelbürde*, st. F.: nhd. »Zweifelbürde«, Last des Zweifels, Last der Ungewissheit, Last des Misstrauens

zweifelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelderwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweifelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweifelfarben, mhd. zwīvelvar, zwīfelfar*, Adj.: nhd. »zweifelfarben«, voll Zweifel seiend, argwöhnisch

zweifelgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweifelgott, ahd. 4zwīfalgot* 1, st. M. (a): nhd. »Zweifelgott«, Gott des Zufalls

zweifelhaft sein (V.), mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

zweifelhaft sein (V.), mnd. twīvelen, twivelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifelhaft sein (V.)

zweifelhaft, got. *twei-fl-s (2), Adj. (a): nhd. zweifelhaft

zweifelhaft, ae. ǣ-wǣn-e, Adj.: nhd. zweifelhaft, unsicher; un-wǣn-e, un-wēn-e, Adj. (ja): nhd. zweifelhaft, unsicher, hoffnungslos

zweifelhaft, afries. twī-fel-hle-st-ich 1 und häufiger?, *twī-fel-hef-t-ich?, Adj.: nhd. zweifelhaft; twī-fel-lik* 2, twī-ve-lik, twī-f-lik, twī-lik, Adj.: nhd. zweifelhaft; thiū-st-ere 4, Adj.: nhd. düster, dunkel, unklar, zweifelhaft; thiū-st-er-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. düster, dunkel, unklar, zweifelhaft

zweifelhaft, as. twī-fl-īk* 1, twī-vl-īk*, Adj.: nhd. zweifelhaft

zweifelhaft, ahd. 3zwīfal* (2) 5, zwīval*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss, unbestimmt; 0zwīfali* 2, zwīvali*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss; 5zwīfalīg* 15, zwīvalīg*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss, ungeklärt, unbestimmbar, doppeldeutig, unschlüssig, unsicher; 3zwīfalīgo*, zwīvalīgo*, Adv.: nhd. »zweifelig«, zweifelhaft, mit Zweifel; 7zwīfalīn* 1, zwīvalīn*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft; 1zwīfallīh* 2, zwīvallīh*, Adj.: nhd. zweifelhaft, ungewiss, unsicher, doppeldeutig; 5*zwīfalo?, *zwīvalo?, Adv.: nhd. zweifelhaft; urdāhti* 1, Adj.: nhd. ungewiss, zweifelhaft

-- zweifelhaft machen: ahd. 9zwehōn* 9, zweōn*, kweōn*, queōn, sw. V. (2): nhd. zweifeln, schwanken, zögern, unentschlossen sein (V.), zweifelhaft machen, vortäuschen; 9zwīfalen* 5, zwīvalen*, sw. V. (1a): nhd. zweifeln, zweifeln lassen an, zweifelhaft machen, Bedenken haben

zweifelhaft, mhd. arcwænic, arcwænec, Adj.: nhd. Argwohn erregend, verdächtig, argwöhnisch, zweifelhaft, ungewiss, treulos, anfechtbar, fragwürdig

zweifelhaft, mhd. irric, irrec, Adj.: nhd. irrig, zweifelhaft, hinderlich, falsch, verirrt, ungestüm, zornig

zweifelhaft, mhd. misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend

zweifelhaft, mhd. zwīvel (2), zwīvle, zwīfel*, zwīfle*, Adj.: nhd. »zweifel«, ungewiss, zweifelhaft, gespalten; zwīvelhaft, zwīfelhaft*, Adj.: nhd. zweifelhaft, verzweifelt, zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, mit halbem Herzen; zwīvelhaftic, zwīfelhaftic*, Adj.: nhd. »zweifelhaftig«, ungewiss, zweifelhaft; zwīvelic, zwīfelic*, Adj.: nhd. zweifelnd, ungewiss, zweifelhaft; zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos; zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

zweifelhaft, mnd. d· ster (1), dūster, düster, Adj.: nhd. »düster«, finster, trübe, unklar, zweifelhaft

zweifelhaft, mnd. misselīk, miselīk, Adj.: nhd. zweifelhaft, unsicher, verschiedenartig, ungewiss, ärgerlich, erbittert; misselīke, mislīke, Adv.: nhd. zweifelhaft, verschiedenartig, ungewiss, zweifelhaft, ärgerlich, erbittert; misselīke, mislīke, Adv.: nhd. zweifelhaft, verschiedenartig, ungewiss, zweifelhaft, ärgerlich, erbittert; missel· vich*, misl· vich, mislovich, Adj.: nhd. zweifelhaft, ungläubig, irrgläubig; rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

zweifelhaft, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein; twīvelhaftich*, twivelaftich, twivelachtich, twivelechtich, mnd.?, Adj.: nhd. zweifelhaft, zweifelnd; twīvelhaftigen***, twīveleftigen***, mnd.?, Adv.: nhd. zweifelhaft; twīvelich, mnd.?, Adj.: nhd. zweifelhaft; twīvellīk, twivelīk, twivellik, twivelik, mnd.?, Adj.: nhd. zweifelhaft; twīvelsam, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifelsam«, zweifelnd, zweifelhaft

zweifelhaft, mnd. twīvelhaft***, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifelhaft«

zweifelhaft, mnd. ungewis, mnd.?, Adj.: nhd. ungewiss, zweifelhaft, unzuverlässig, unberechenbar

zweifelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweifelhafte -- zweifelhafte Erzählung, mhd. zwīvelmære, zwīfelmære*, st. N.: nhd. zweifelhafte Erzählung, Zweifelrede; zwīvelrede, zwīfelrede*, st. F.: nhd. »Zweifelrede«, Qual der Ungewissheit, zweifelhafte Erzählung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

zweifelhaftem -- von zweifelhaftem Ruf seiend, mnd. ruchtbār, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Hilfegeschrei angezeigt, von zweifelhaftem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet

zweifelhafter -- Schrift zweifelhafter Echtheit, ahd. 7zwīfalgiskrīb* 1, zwivalgiscrīb*, st. N. (a): nhd. »Zweifelschrift«, Apokryphe, Schrift zweifelhafter Echtheit, nichtkanonisches Werk

zweifelhafter -- von schlechter zweifelhafter Beschaffenheit seiend, mnd. wankelhaftich*, wankelaftich, mnd.?, Adj.: nhd. fehlerhaft, von schlechter zweifelhafter Beschaffenheit seiend, mangelhaft

zweifelhafter -- von zweifelhafter Herkunft seiend, mhd. herverloufen, herferloufen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hergelaufen, von zweifelhafter Herkunft seiend

zweifelhafter -- zweifelhafter Mensch, mnd. putse (1), puttze, F.: nhd. unredlicher Mensch, zweifelhafter Mensch

zweifelhaftes -- zweifelhaftes Lob, mhd. zwīvellop, zwīfellop*, st. N.: nhd. »Zweifellob«, zweifelhaftes Lob, zweideutiges Lob

zweifelhaftig, afries. *twī-fel-haf-t-ich?, *twī-fel-ach-t-ich, *twī-fel-hef-t-ich?, Adj.: nhd. zweifelhaftig

zweifelhaftig, mhd. zwīvelhaftic, zwīfelhaftic*, Adj.: nhd. »zweifelhaftig«, ungewiss, zweifelhaft

zweifelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweifelhaftigkeit, afries. twī-fel-ach-t-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Zweifelhaftigkeit

Zweifelhaftigkeit, mnd. twīvelhaftichhēt*, twivelachticheit, mnd.?, F.: nhd. Zweifelhaftigkeit

zweifelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweifelig, ahd. 3zwīfalīgo*, zwīvalīgo*, Adv.: nhd. »zweifelig«, zweifelhaft, mit Zweifel

zweifellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zweifellob, mhd. zwīvellop, zwīfellop*, st. N.: nhd. »Zweifellob«, zweifelhaftes Lob, zweideutiges Lob

zweifellos, ae. un-twéo-lic, Adj.: nhd. zweifellos, unzweifelhaft; un-twéo-līc-e, Adv.: nhd. zweifellos, unzweifelhaft

zweifellos, ahd. unzwīfal* 1, unzwīval*, Adj.: nhd. zweifellos, unvermutet

zweifellos, mhd. alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon

zweifellos, mhd. sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss; sicherhaft, Adj.: nhd. unbesorgt, furchtlos, zweifellos; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss

zweifellos, mhd. unzwīvele, unzwīfele*, Adv.: nhd. ohne Zweifel, zweifellos; unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfelīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede

zweifellos, mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

zweifellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweifellosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweifelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweifelmut, mhd. zwīvelmuot, zwīfelmuot*, st. M.: nhd. »Zweifelmut«, zweifelnder Sinn, Unentschlossenheit, Verzagtheit

Zweifelmut, mnd. twīvelmōt, mnd.?, M., F.: nhd. »Zweifelmut«, verzweifelnder Sinn, Treulosigkeit, Unentschlossenheit, Verzagtheit, Verzweiflung

zweifelmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelmütig, mnd. twīvelm· dich*, twivelmodich, mnd.?, Adj.: nhd. zweifelmütig; twīvelsinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifelsinnig«, zweifelmütig; twīvelsinnet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zweifelsinnig«, zweifelmütig

zweifelmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweifelmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweifeln -- im Gewissen zweifeln, mhd. widerrafzelen* (1)**, V.: nhd. im Gewissen zweifeln, wieder aufraffen

zweifeln -- zweifeln an, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verzwīvelen (1), verzwīveln, virzwīfeln, virzwībelen, ferzwīfelen*, firzwīfeln*, firzwībelen*, sw. V.: nhd. verzweifeln, zweifeln, zweifeln an, die Hoffnung aufgeben; wanken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, sich bewegen, schwankend werden, zweifeln an, unbeständig sein (V.), Rückwärtsbewegung machen, Vorwärtsbewegung machen, Seitwärtsbewegung machen; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

zweifeln, idg. *k̂onk-, V.: nhd. schwanken, zweifeln, fürchten

zweifeln, got. tuz-wēr-jan* 1, sw. V. (1): nhd. zweifeln

Zweifeln, got. twei-fl-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Zweifeln, Bezweiflung

zweifeln, got. twei-fl-jan 1, sw. V. (1): nhd. zweifeln, in Zweifel versetzen

zweifeln, an. ef-a, sw. V.: nhd. zweifeln; if-a, sw. V.: nhd. zweifeln

zweifeln, ae. ge-or-tréow-an, ge-or-tríew-an, sw. V. (1): nhd. verzweifeln, zweifeln, ungläubig sein (V.); ge-twéo-g-an, ge-twéo-n, sw. V. (2): nhd. zweifeln, zögern; or-tréow-an, or-tríew-an, sw. V. (1): nhd. verzweifeln, zweifeln, ungläubig sein (V.); twéo-g-an, twéo-n (2), sw. V. (2): nhd. zweifeln, zögern; twíe-g-an, sw. V.: nhd. zweifeln; wicl-ian, sw. V.: nhd. zögern, zweifeln; wi-þ-stylt-an, sw. V.: nhd. zögern, zweifeln

zweifeln, afries. *twī-fl-ia, sw. V. (2): nhd. zweifeln

zweifeln, as. gi-tweh-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. zweifeln; gi-twî-fl-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. zweifeln; tweh-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. zweifeln; twī-fl-ian* 6, sw. V. (1a): nhd. zweifeln; twī-fl-on* 2, sw. V. (2): nhd. zweifeln

zweifeln, ahd. blūgisōn* 3, sw. V. (2): nhd. zweifeln, unsicher sein (V.); 9zwehōn* 9, zweōn*, kweōn*, queōn, sw. V. (2): nhd. zweifeln, schwanken, zögern, unentschlossen sein (V.), zweifelhaft machen, vortäuschen; 9zwīfalen* 5, zwīvalen*, sw. V. (1a): nhd. zweifeln, zweifeln lassen an, zweifelhaft machen, Bedenken haben; 6zwīfalōn* 62, zwīvalōn*, sw. V. (2): nhd. zweifeln, bezweifeln, zweifeln an, etwas bezweifeln, im Zweifel sein (V.) über, jemandem misstrauen in, ungewiss sein (V.), unschlüssig sein (V.); firkunnan* 9, Prät.-Präs.: nhd. zweifeln, bezweifeln, verzweifeln, misstrauen, keine Hoffnung haben, missachten, außer acht lassen; flōzēn* 3?, sw. V. (3): nhd. fließen, wogen, treiben, wallen (V.) (1), wanken, schwanken, zweifeln, zerfließen; gizwehōn* 1, sw. V. (2): nhd. zweifeln, schwanken; missitrūēn* 14, missitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. misstrauen, zweifeln, zweifeln an, argwöhnen, ungläubig sein (V.), verzweifeln, die Hoffnung aufgeben

-- zweifeln an: ahd. 6zwīfalōn* 62, zwīvalōn*, sw. V. (2): nhd. zweifeln, bezweifeln, zweifeln an, etwas bezweifeln, im Zweifel sein (V.) über, jemandem misstrauen in, ungewiss sein (V.), unschlüssig sein (V.); missitrūēn* 14, missitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. misstrauen, zweifeln, zweifeln an, argwöhnen, ungläubig sein (V.), verzweifeln, die Hoffnung aufgeben

-- zweifeln lassen an: ahd. 9zwīfalen* 5, zwīvalen*, sw. V. (1a): nhd. zweifeln, zweifeln lassen an, zweifelhaft machen, Bedenken haben

zweifeln, mhd. gezwīvelen*, gezwīveln, gezwīfeln, sw. V.: nhd. ungewiss sein (V.), zweifeln, zweifeln an, unentschieden sein (V.), wanken, schwanken, bezweifeln, verzweifeln

-- zweifeln an: mhd. gezwīvelen*, gezwīveln, gezwīfeln, sw. V.: nhd. ungewiss sein (V.), zweifeln, zweifeln an, unentschieden sein (V.), wanken, schwanken, bezweifeln, verzweifeln; irregān, irre gān, irregēn, st. V.: nhd. irregehen, sich verirren, umherirren, abirren von, verfehlen, zweifeln an, übertreiben

zweifeln, mhd. scrupelen, scrupeln, sw. V.: nhd. zweifeln

zweifeln, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen; verzwīvelen (1), verzwīveln, virzwīfeln, virzwībelen, ferzwīfelen*, firzwīfeln*, firzwībelen*, sw. V.: nhd. verzweifeln, zweifeln, zweifeln an, die Hoffnung aufgeben

Zweifeln, mhd. verzwīvelen* (2), verzwīveln, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verzweifeln, Zweifeln

zweifeln, mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; zabelen (1), zabeln, zaplen, zappelen, sw. V.: nhd. »zabeln«, auf dem Brette spielen, Brett spielen, ruhelos tätig sein (V.), zappeln, zweifeln, schwanken; zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

Zweifeln, mhd. zwīvelen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zweifeln, In-Ungewissheit-Sein; zwīvelnis, zwīfelnis*, st. N.: nhd. Zweifeln, Zustand des Zweifelns, Ungewissheit; zwīvelnisse, zwīfelnisse*, st. F.: nhd. Zweifeln, Zustand des Zweifelns, Ungewissheit

-- Erfülltsein mit Zweifeln: mhd. zwīvelberc, zwīfelberc*, st. M.: nhd. Erfülltsein mit Zweifeln

zweifeln, mnd. twīvelen, twivelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifelhaft sein (V.)

Zweifeln, mnd. twīvelinge, mnd.?, F.: nhd. Zweifel, Zweifeln

zweifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zweifelnd -- zweifelnd im Glauben, mnd. krankgel· vich, Adj.: nhd. schwach im Glauben, zweifelnd im Glauben; krankl· vich, Adj.: nhd. schwach im Glauben, zweifelnd im Glauben

zweifelnd, ae. twéo-lic, Adj.: nhd. zweifelnd; twéo-līc-e, Adv.: nhd. zweifelnd

zweifelnd, as. twī-fl-i* 6, Adj.: nhd. zweifelnd

zweifelnd, ahd. blūgo* 1, Adv.: nhd. zweifelnd, schüchtern, furchtsam; 3zwīfal* (2) 5, zwīval*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss, unbestimmt; 0zwīfali* 2, zwīvali*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss; 5zwīfalīg* 15, zwīvalīg*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss, ungeklärt, unbestimmbar, doppeldeutig, unschlüssig, unsicher; 7zwīfalīn* 1, zwīvalīn*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft; 8*zwīfalōntlīhho?, *zwīvalōntlīcho?, Adv.: nhd. zweifelnd

-- nicht zweifelnd: ahd. unzwīfalīg* 5, unzwīvalīg*, Adj.: nhd. »unzweifelig«, unbezweifelbar, nicht zweifelnd

zweifelnd, mhd. gezwīvellich, Adj.: zweifelnd; gezwīvellīche, Adv.: zweifelnd

zweifelnd, mhd. misselīche (1), misselīchen, mislīche, Adv.: nhd. »misslich«, verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum; misselīchen (2), Adv.: nhd. verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum

zweifelnd, mhd. zwīvelhaft, zwīfelhaft*, Adj.: nhd. zweifelhaft, verzweifelt, zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, mit halbem Herzen; zwīvelic, zwīfelic*, Adj.: nhd. zweifelnd, ungewiss, zweifelhaft; zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos; zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

zweifelnd, mnd. twīvel* (2)**, Adj.: nhd. zweifelnd, verzweifelt, voll Zweifel seiend; twīvelhaftich*, twivelaftich, twivelachtich, twivelechtich, mnd.?, Adj.: nhd. zweifelhaft, zweifelnd; twīvelsam, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifelsam«, zweifelnd, zweifelhaft

zweifelnder -- zweifelnder Sinn, mhd. zwīvelmuot, zwīfelmuot*, st. M.: nhd. »Zweifelmut«, zweifelnder Sinn, Unentschlossenheit, Verzagtheit

Zweifelnder, mhd. zwīvelære, zwīveler, zwīfelære*, zwīfeler*, st. M.: nhd. Zweifler, Zweifelnder, Verzweifelnder, Verzweifelter, Wankelmütiger, Pessimist; zwīvelender***, (Part. Präs.=)st. M.: nhd. Zweifelnder

Zweifelnot, mhd. zwīvelnōt, zwīfelnōt*, st. F.: nhd. »Zweifelnot«, Qual der Ungewissheit, Pein des Zweifelns

Zweifelns -- Pein des Zweifelns, mhd. zwīvelnōt, zwīfelnōt*, st. F.: nhd. »Zweifelnot«, Qual der Ungewissheit, Pein des Zweifelns

Zweifelns -- Sünde des Zweifelns und Verzweifelns, mhd. zwīvelsünde, zwīfelsünde*, st. F.: nhd. »Zweifelsünde«, Sünde des Zweifelns und Verzweifelns

Zweifelns -- Zustand des Zweifelns, mhd. zwīvelnis, zwīfelnis*, st. N.: nhd. Zweifeln, Zustand des Zweifelns, Ungewissheit; zwīvelnisse, zwīfelnisse*, st. F.: nhd. Zweifeln, Zustand des Zweifelns, Ungewissheit

zweifelpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweifelrede, mhd. zwīvelmære, zwīfelmære*, st. N.: nhd. zweifelhafte Erzählung, Zweifelrede

Zweifelrede, mhd. zwīvelrede, zwīfelrede*, st. F.: nhd. »Zweifelrede«, Qual der Ungewissheit, zweifelhafte Erzählung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

zweifelrede, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweifelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweifels -- Last des Zweifels, mhd. zwīvelbürde, zwīfelbürde*, st. F.: nhd. »Zweifelbürde«, Last des Zweifels, Last der Ungewissheit, Last des Misstrauens

zweifelsam, mnd. twīvelsam, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifelsam«, zweifelnd, zweifelhaft

zweifelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweifelschlag, mhd. zwīvelslac, zwīfelslac*, st. M.: nhd. »Zweifelschlag«, mit Verzweiflung geführter Schlag

zweifelschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweifelschrift, ahd. 7zwīfalgiskrīb* 1, zwivalgiscrīb*, st. N. (a): nhd. »Zweifelschrift«, Apokryphe, Schrift zweifelhafter Echtheit, nichtkanonisches Werk

Zweifelsfaqll, zweifel(s)fall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelsfern, zweifel(s)fern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zweifelsflut, zweifel(s)flut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zweifelsfrage, zweifel(s)frage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweifelsfrei, ahd. unzwīfalōntlīhho* 1, unzwīvalōntlīcho*, Adv.: nhd. zweifelsfrei, zweifelsohne, ohne Abweichung, fest im Glauben beharrend

zweifelsfrei, zweifel(s)frei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zweifelsgrund, zweifel(s)grund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelsinnig, mnd. twīvelsinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifelsinnig«, zweifelmütig; twīvelsinnet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zweifelsinnig«, zweifelmütig

zweifelsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweifelskirche, zweifel(s)kirche, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zweifelsknopf, zweifel(s)knopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelsknöpfig, zweifel(s)knöpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweifelsknote, zweifel(s)knote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweifelsknoten, mhd. zwīvelknode, zwīvelknote, zwīfelknode*, zwīfelknote*, sw. M.: nhd. Zweifelsknoten, Zweifel, Frage

Zweifelsknoten, zweifel(s)knoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zweifelslehre, zweifel(s)lehre, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zweifelsnacht, zweifel(s)nacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweifelsohne, ahd. unzwīfalo* 3, unzwīvalo*, Adv.: nhd. zweifelsohne, unzweifelhaft, eindeutig, insbesondere, ohne Zweifel; unzwīfalōntlīhho* 1, unzwīvalōntlīcho*, Adv.: nhd. zweifelsfrei, zweifelsohne, ohne Abweichung, fest im Glauben beharrend

zweifelsohne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zweifelsohne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zweifelsorge, mhd. zwīvelsorge, zwīfelsorge*, st. F.: nhd. »Zweifelsorge«, Sorge

zweifelsorge, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweifelsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweifelsqual, zweifel(s)qual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zweifelsschrift, zweifel(s)schrift, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zweifelsstrick, zweifel(s)strick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweifelsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweifelsünde, mhd. zwīvelsünde, zwīfelsünde*, st. F.: nhd. »Zweifelsünde«, Sünde des Zweifelns und Verzweifelns

zweifelsvoll, zweifel(s)voll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweifelswahn, zweifel(s)wahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelsweit, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zweifelswelle, zweifel(s)welle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zweifelswoge, zweifel(s)woge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweifelt (Part. Prät.), mhd. zwīvelet***, zwīfelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zweifelt« (Part. Prät.)

zweifelt, mnd. twīvelet***, twīvelt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zweifelt«, verblendet, versessen

Zweifelwahn, mhd. zwīvelwān, zwīfelwan*, st. M.: nhd. »Zweifelwahn«, Zukunftsangst, bange Zukunftsaussicht

zweifelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweifenstrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweifentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweifertig, mhd. zwivertic, zwifertic*, Adj.: nhd. »zweifertig«, auf zweierlei Wegen geschehend

zweifertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweifiederig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweifingerig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zweifler, ahd. 7zwīfalāri* 2, zwīvalāri*, st. M. (ja): nhd. Zweifler, Heuchler

Zweifler, mhd. verzwīvelære*, verzwīveler, ferzwīfelære*, ferzwīfeler*, st. M.: nhd. »Verzweifler«, Zweifler; verzwīvelender* 1, verzwīvelnter, ferzwīvelender*, ferzwīvelnter*, (Part. Präs.=)st. M.: nhd. Verzweifelnder, Verzweifelter, Zweifler; zwīvelære, zwīveler, zwīfelære*, zwīfeler*, st. M.: nhd. Zweifler, Zweifelnder, Verzweifelnder, Verzweifelter, Wankelmütiger, Pessimist

Zweifler, mnd. dünkelære*, dünkelēr, M.: nhd. Zweifler, Grübler

Zweifler, mnd. twīvelære*, twīveler, twiveler, mnd.?, M.: nhd. Zweifler, Ungläubiger, eine Art (F.) (1) Tuch (zweifarbig bzw. meliert?)

zweifler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweiflig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweiflügelig, ahd. 6zwifedarīg* 1, zwifidrīg*, Adj.: nhd. »zweifedrig«, zweiflügelig

zweiflügelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiflügeliges -- zweiflügeliges Tor, got. daúrō* 4, sw. F. (n) Pl. (= daurons): nhd. zweiflügeliges Tor, Tür, Pforte

zweiflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweiflung, mhd. zwīvelunge, zwīfelunge*, st. F.: nhd. »Zweiflung«, Zweifel, Verzweiflung, Entzweiung, Spaltung, Zwietracht

zweiflung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweiform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweiförmig, mnd. twēförmich*, twēformich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweiförmig«

zweiförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweifriedig, afries. twi-fre-th-e 1, Adj.: nhd. »zweifriedig«, mit doppeltem Friedensgeld

zweifrontenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifudrig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweifurchig, ahd. 0zwifurhi* 1, zwifuruhi*, Adj.: nhd. »zweifurchig«, in zwei gespalten, in zwei Furchen, zweizinkig; 8zwifurhīg* 2, zwifuruhīg*, Adj.: nhd. »zweifurchig«, zweizinkig

zweifüßig, ahd. 9zwifuozi* 1, Adj.: nhd. zweifüßig

zweifüßig, mhd. zweivüezic*, zweivüezec, Adj.: zweifüßig

zweifüßig, mnd. twēv· tich*, twēvotich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifüßig«

zweifusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweifüszig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweifüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweig -- junger Zweig, mnd. ūtsprot, mnd.?, M.: nhd. Aussposs, Spross, junger Zweig

Zweig -- kleiner Zweig, ae. spæc, st. N. (a): nhd. kleiner Zweig, Ranke

Zweig -- Zweig bzw. Schößling des Weinstocks, mnd. wīntelge, mnd.?, M.: nhd. Zweig bzw. Schößling des Weinstocks, Rebzweig, Weinstaude

Zweig (), ahd. ? glizza* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zweig (?); ? hadun*? 1, Sb.: nhd. Schössling (?), Setzling (?), Zweig (?)

Zweig (zum Pfropfen oder Einpflanzen), mnd. ente, mnd.?, Sb.: nhd. Reis (N.), Zweig (zum Pfropfen oder Einpflanzen)

Zweig, idg. *bhrughno-?, Sb.: nhd. Zweig, Stengel, Stängel; *ĝhalgh-, *ĝhalg-, Sb.: nhd. Zweig, Stange; *gu̯es-, *gu̯os-, *gus-, Sb.: nhd. Zweig, Laubwerk; *gu̯ozdo-, Sb.: nhd. Zweig, Gezweig, Laubwerk; *k̂ăk- (2), Sb.: nhd. Ast, Zweig, Pflock; *k̂ăkhā, F.: nhd. Zweig, Pflug; *k̂ank-, Sb.: nhd. Ast, Zweig, Pflock; ? *k̂ip-?, *k̂iph-?, Sb.: nhd. Zweig?, Wurzel?; *lēĝh- (1), *lēĝ-, *ləĝh-, *ləĝ-, Sb.: nhd. Zweig, Hasel (F.) (1); *ozdos, *h2ózdo-, *h2ósdo-, Sb.: nhd. Ast, Zweig; *u̯erād-, *u̯rād-, *u̯erəd-, *u̯rəd-, Sb.: nhd. Zweig, Rute, Wurzel

Zweig, germ. *basula, germ.?, Sb.: nhd. Zweig, Pfeil; *gazdi-, *gazdiz, Sb.: nhd. Gerte, Rute, Stab, Zweig, Stecken (M.); *graini-, *grainiz, st. F. (i): nhd. Zweig; *leimu-, *leimuz, *līmu-, *līmuz, st. M. (u): nhd. Glied, Zweig; *snaisō, st. F.: nhd. (ō), Zweig, Schnittzweig; *taina-, *tainaz, st. M. (a): nhd. Gerte, Zweig, Los; *telgō-, *telgōn, sw. F. (n): nhd. Zweig, Zelge, Ruge; *telgō-, *telgōn, *telga-, *telgan, sw. M. (n): nhd. Zweig, Zelge, Ruge; *tulla-?, *tullaz, st. M. (a): nhd. Zweig, Klotz; *twīga, Sb.: nhd. Zweig; *twōga, Sb.: nhd. Zweig; *þeu-, Sb.: nhd. Zweig, Ast; *þunō-, *þunōn, sw. F. (n): nhd. Gedehntes, Zweig, Rute

Zweig, got. ast-s 9, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Ast, Streu von Laub, Zweig, Palmzweig; tain-s* 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Zweig, Rebe

-- gespaltener Zweig: got. *klub-a, sw. M. (n): nhd. Kloben, Kluppe, gespaltener Zweig

Zweig, an. grein (2), st. F. (i): nhd. Zweig, Ast; hrī-s-l-a, sw. F. (n): nhd. Busch, Zweig; kvīsl, st. F. (ō): nhd. Zweig, Gabel; kvist-r, st. M. (a): nhd. Zweig; lim (1), st. F. (ō): nhd. Zweig, Glied; lim-r, st. M. (u): nhd. Glied, Zweig; s-pro-t-i, sw. M. (n): nhd. Zweig, Stab; tein-n, st. M. (a): nhd. Zweig, Stab; vǫnd-r, st. M. (u): nhd. Zweig, Stock

-- biegsamer Zweig: an. sveig-r (1), st. M. (a): nhd. biegsamer Zweig, Bogen, Frauenkopftuch, Geflecht

-- dünner biegsamer Zweig: an. svi-g-i, sw. M. (n): nhd. dünner biegsamer Zweig

-- dürrer Zweig: an. spre-k, st. N. (a): nhd. dürrer Zweig; tro-s, st. N. (a): nhd. halbverfaulter, dürrer Zweig

-- schmaler Zweig: an. tjal-g-a, sw. F. (n): nhd. schmaler Zweig

Zweig, ae. blǣ-d (3), blē-d (2), blœ̄-d, st. F. (ō): nhd. Gewächs, Pflanze, Spross, Zweig, Blüte, Frucht, Korn; bōg, st. M. (a): nhd. Arm, Schulter, Zweig, Ast; bro-d, Sb.: nhd. Zweig, Schössling; brogn-e, brogn, sw. F. (n): nhd. Zweig, Ast, Busch; cly-s-t-er, clu-s-t-er, cly-s-t-r-e, st. N. (a): nhd. Bündel, Büschel, Zweig; crōh (2), st. M. (a): nhd. Schössling, Zweig, Ranke; for-e-blœ̄-st-ing, st. F. (ō): nhd. Schössling, Zweig; ge-cly-s-t-er, ge-cly-s-t-r-e, st. N. (a): nhd. Bündel, Büschel, Zweig; gierd, geard (2), gird, gyrd, gerd, st. F. (jō): nhd. Gerte, Rute, Stab, Zweig; hos-s, st. M. (a): nhd. Schössling, Zweig; hrī-s, st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig; li-m, ly-m, st. N. (a): nhd. Glied, Mitglied, Zweig; ō-wæ-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweig, Schössling; spræ-c, N.: nhd. Schössling, Zweig; s-pra-nc-a, sw. M. (n): nhd. Spross, Zweig; *spre-c-el, st. M. (a): nhd. Zweig, Stengel; s-pro-t, st. N. (a): nhd. Zweig, Spross, Pflock, Nagel; s-pro-t-a, sw. M. (n): nhd. Zweig, Spross, Pflock, Nagel; s-pry-t-l-a, sw. M. (n): nhd. Zweig, Span; sto-f-n, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Stamm, Zweig, Schössling, Nachkomme, Stellung; tān, st. M. (a): nhd. Zein, Zweig, Ast, Los, Stab; tel-g-a, sw. M. (n): nhd. Zweig, Ast, Schössling, Stange; twi-g, N.: nhd. Zweig, Schössling, kleiner Baum; twi-g-a (1), sw. M. (n): nhd. Zweig, Schössling, kleiner Baum; twi-g-g-e, sw. F. (n): nhd. Zweig; tȳ-d-er-nės-s (1), tȳd-er-nės (1), st. F. (jō): nhd. Zweig

Zweig, afries. bōch? 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Zweig

Zweig, as. h-rī-s* 1, rī-s*, st. N. (a?): nhd. Reis (N.), Zweig; *tō-g?, st. M. (a?, i?): nhd. Zweig; tō-g-o* 1, sw. M. (n): nhd. Zweig

Zweig, ahd. āsneita 4, st. F. (ō): nhd. »Abgeschnittenes«, Zweig, Rebe, Schössling; āsnit* 2, st. M. (i?): nhd. »Abgeschnittenes«, Zweig, Reis (N.); ast 29, st. M. (i): nhd. Ast, Zweig, Segelstange; 3zein 27, st. M. (i): nhd. Zain, Zweig, Gerte, Stab, Pfeilschaft, Pfeil, Bolzen, Rohr, Schössling, Los?; 1zuog 8, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig, dünner Zweig, Reisig, Schössling; 4zuogo* 9, sw. M. (n): nhd. Rebe, Zweig, Ast, Ranke, Schössling, Rebe; 7zwelga* 3, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Zweig; 7zwī* 9, st. N. (wa?): nhd. Zweig; 0zwīg* 16, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Zweig, Schössling; estilīn 1, st. N. (a): nhd. »Ästlein«, Zweig; framknuot* 1, st. F. (i): nhd. Spross, Zweig, Schössling; gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; rīs (1) 9, hrīs*, st. N. (iz/az): nhd. Reis (N.), Strauch, Busch, Zweig, grüner Zweig, Ast; skina 13, scina, skena*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Schiene«, Schienbein, Zweig; snitiling* 28, st. M. (a): nhd. »Schnittling«, Zweig, abgeschnittenes Reis, Setzling, Schössling; spah 9, st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, Reisig, Brennholz, Fechser; spahha 11, spacha, sw. F. (n): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, dürres Reisholz, abgeschnittener Zweig, Brennholz; *sproh, lang., Sb.: nhd. Zweig; sprohho* 2, sprocho*, sw. M. (n): nhd. Zweig, abgeschnittenes Reis, dünner Zweig; sumarlota* 33, sumarlata, sumarlatta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sommerschössling, junger Spross, Gerte, Ranke, Zweig; *wī (1)?, ahd.?, M., N., F.: nhd. Zweig; *wīa?, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zweig, Ast; wid (1) 19, st. F. (i): nhd. Zweig, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Geflecht, dünner Zweig, geflochtener Strick

-- abgeschnittener Zweig: ahd. skrōt* 2, scrōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Schnitt, abgeschnittenes Reis (N.), abgeschnittener Zweig; spahha 11, spacha, sw. F. (n): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, dürres Reisholz, abgeschnittener Zweig, Brennholz

-- Auge an einem Zweig: ahd. gimma 24, st. F. (ō): nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Perle, Knospe, Auge an einem Zweig

-- belaubter Zweig: ahd. loublīn* 1, st. N. (a) (?): nhd. »Läublein«, belaubter Zweig

-- dünner Zweig: ahd. 1zuog 8, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig, dünner Zweig, Reisig, Schössling; sprohho* 2, sprocho*, sw. M. (n): nhd. Zweig, abgeschnittenes Reis, dünner Zweig; wid (1) 19, st. F. (i): nhd. Zweig, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Geflecht, dünner Zweig, geflochtener Strick

-- gabelförmiger Zweig: ahd. 7zwisila* 8, st. F. (ō): nhd. »Zwiesel«, Gabel, Hacke (F.) (2), gabelförmiger Zweig

-- grüner Zweig: ahd. rīs (1) 9, hrīs*, st. N. (iz/az): nhd. Reis (N.), Strauch, Busch, Zweig, grüner Zweig, Ast

Zweig, mhd. arm (1), arn, st. M., sw. M.: nhd. Arm, Ranke, Zweig, Nebenfluss, Wasserarm, Flussarm, Meerbusen, Meerenge, Landzunge; ast, st. M.: nhd. Ast, Querbalken, Zweig, Trieb, Baumstamm, Stange, Kreuzbalken; estichīn 1, st. N.: nhd. Ästchen, Zweig, Zweiglein, Ast

-- abgeschnittener Zweig: mhd. abesnit, st. M.: nhd. Abschnitt, Abschneiden, Schnitt, abgeschnittener Zweig

Zweig, mhd. gerte (1), gerthe, st. F., sw. F.: nhd. »Gerte«, Rute, Zweig, Stab, Messrute, Ackermaß; holzeht, st. N.: nhd. Zweig

Zweig, mhd. rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch; rīsach, rīsech, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Gebüsch, Reisig; ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

Zweig, mhd. schoz (3), st. N.: nhd. Zweig; spriez, st. M.: nhd. Hervorsprießen, Hervorgesprossenes, Zweig, Arabeske, Entspringen, Nutzen (M.); stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze

Zweig, mhd. virge, Sb.: nhd. Zweig; wit (1), wide, wid, st. F.: nhd. Zweig, Wiede, Weidenzweig, Flechtreis, Strang, Strang aus gedrehten Reisern, Schmuckband; zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange; zelch, zelge, zellige, st. M., sw. M.: nhd. Zweig, Ast; zelche, sw. M.: nhd. Zweig, Ast; zilge, sw. M.: nhd. Zweig, Ast; zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel; zwī, zwei, st. N.: nhd. Zweig, Reis (N.), Pfropfreis, Setzreis; zwīc, st. N., st. M.: nhd. Zweig, Reis (N.), Pfropfreis, Setzreis

-- einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen: mhd. vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen

-- kleiner dünner Zweig: mhd. virgel, firgel*, st. F., st. N.: nhd. »Virgel«, kleiner dünner Zweig

-- kleiner Zweig: mhd. zwīgel, st. N.: nhd. »Zweigel«, Zweiglein, kleiner Zweig

Zweig, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks; boug?, mnd.?, M.: nhd. Ast, Zweig; brāke (1), F., M.: nhd. Zweig, Ast, Baumstumpf, Reisig, Buschwerk, Strauchwerk

Zweig, mnd. gart, F.: nhd. Gerte, Zweig, Rute, Stachel, ein Längenmaß, ein Landmaß, Ackerstück

-- Zweig der Stechpalme: mnd. hülsbrāke, F., M.: nhd. Eibenzweig, Zweig der Stechpalme

Zweig, mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

-- abgeschnittener Zweig: mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

-- dünner Zweig: mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

-- dürrer Zweig: mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

-- junger Zweig: mnd. lōde (1), loie, lāde, late, F.: nhd. »Lode«, Jahresschößling, Spross, junger Zweig, Baumtrieb, Nachkomme; pōte (2), potte, pāte, M., F.: nhd. Setzling, Steckling, junge Pflanze, junger Baum, Pflänzling, junger Zweig, Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen

-- mit Leim bestrichener Zweig zum Vogelfang: mnd. līmrōde, līmrūde, F.: nhd. Leimrute, mit Leim bestrichener Zweig zum Vogelfang, Vogelfalle

-- stachelbesetzter Zweig einer Rose: mnd. rōsendōrn, M.: nhd. »Rosendorn«, Dorn der Rose, stachelbesetzter Zweig einer Rose

-- Zweig der Raute: mnd. rūndentwīch, M.: nhd. »Rautenzweig«, Zweig der Raute

-- Zweig des Baumes: mnd. pol, pöl, poel, polle, M.: nhd. Wuchsspitze einer Pflanze, Zweig des Baumes, aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, Wipfel

-- Zweig mit Blättern: mnd. lōf (1), N.: nhd. Laub, Blätter eines Laubbaums, Zweig mit Blättern, Laubbüschel, Futterlaub

-- Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt: mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

Zweig, mnd. sprōtlinc, sproetlinc, sprotlink, M.: nhd. Sprössling, Zweig; staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher; sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?); strūk, str˙ k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2); swelch (2), Sb.: nhd. Zweig; tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt); telch, tellich, M., N.: nhd. »Telge«, Zelge, Zweig, Ast; telge, tellige, mnd.?, sw. M.: nhd. »Telge«, Zweig, Ast, Pflänzling, junger Baum; tōch (2), mnd.?, N., M.: nhd. Zweig, Ast; tol (1), tolle, mnd.?, Sb.: nhd. äußerste Spitze eines Zweiges, Zweig; twīch, mnd.?, N.: nhd. Zweig, Geweih, Hirschgeweih

-- junger Zweig: mnd. sōmerlōde, sō̆mmerlōde, sōmerlāde, sumerlōde, M., F.: nhd. Sommerschößling, Schößling, junger Zweig, Spross der in einem Sommer wächst; sōmertelge, sō̆mmertelge, M.: nhd. Schössling, junger Zweig, Spross der in einem Sommer wächst

zweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweig..., ae. tǣn-en, Adj.: nhd. Zweig..., aus Zweigen bestehend

zweigabelig, mhd. zwigebel, Adj.: nhd. »zweigabelig«, zweizackig

zweigabelig, adj, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweigädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiganstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweigarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweigast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweigbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweigbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweigbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweigblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zweigbüschel, mnd. quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät

zweigbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweigchen, mhd. zwiel, zwīl, st. N.: nhd. »Zweil«, Zweiglein, Zweigchen

zweigchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zweige -- beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste, mnd. stūfholt, N.: nhd. beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste

Zweige -- Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden, mnd. hüls, huls, M.: nhd. Eibe, Stechpalme, immergrüner Baum, Hülse (F.) (2), Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden

Zweige -- dessen Zweige auf dem Boden liegen, an. hrap-i (1), sw. M. (n): nhd. niedriger Baum, dessen Zweige auf dem Boden liegen

Zweige -- einem Baume die Zweige abhauen, mnd. sneien*, snoien, mnd.?, V.: nhd. einem Baume die Zweige abhauen, beschneiden

Zweige -- kleine Zweige abschneiden, mnd. snātelen, snatelen, sw. V.: nhd. entasten, kleine Zweige abschneiden

Zweige -- niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, mnd. gebuk*, gebuck, mnd.?, N.: nhd. »Gebück«, niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, Verhau

Zweige -- voll Zweige seiend, mnd. telgich, mnd.?, Adj.: nhd. voll Zweige seiend

Zweige -- Zweige abhauen, an. kvist-a, sw. V.: nhd. Zweige abhauen, niederhauen

Zweige -- Zweige abhauen, mnd. afstūven, sw. V.: nhd. stutzen, abhauen, Zweige abhauen, stumpf machen; betelgen, sw. V.: nhd. Zweige abhauen

Zweige -- Zweige einer Wallhecke abknicken, mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

Zweige -- Zweige haben, mnd. telgen, mnd.?, sw. V.: nhd. Zweige haben, belaubt sein (V.)

Zweige -- Zweige treiben, mhd. gezwīen (1), sw. V.: nhd. Zweige treiben, sich fortpflanzen

Zweige (Pl.), mhd. grozze, sw. M.: nhd. Sprossen, Zweige (Pl.)

Zweige, mhd. ? wittahe, st. N.: nhd. Zweige?

-- wie Zweige ausstrecken: mhd. zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

-- Zweige treiben: mhd. zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

Zweige, mnd. palmestrūk, palmstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmtwīch, mnd.?, M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; polholt, pollholt, poltholt, N.: nhd. Holz der Baumwipfel, Zweige, Reisig

-- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden: mnd. palmt˙ verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

-- am Palmsonntag geweihte grüne Zweige: mnd. palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern

-- dürre Zweige: mnd. rīsholt, N.: nhd. Reisholz, Reisig, Buschholz, dürre Zweige

-- grüne Zweige von Birken: mnd. mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken

-- trockene Zweige: mnd. lēgerholt, N.: nhd. Windbruch, Abfall in den Waldungen, Leseholz, trockene Zweige

-- über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen: mnd. · vergewas, ōvergewas, avergewas, N.: nhd. »Übergewächs«, über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen

-- überhängende Zweige: mnd. · verhanc, ōverhanc, overhank, N.: nhd. »Überhang«, Überbau, über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker, überhängende Zweige

-- Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag: mnd. palmenwīen*, palmenwīent, N.: nhd. »Palmweihen«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag; palmwīinge*, palmwīginge, N.?: nhd. »Palmweihung«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag

-- Zweige der Salweide: mnd. palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern

-- Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden: mnd. palmeholt, palmholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmesholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmestrūk, palmstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmtwīch, mnd.?, M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden

zweigebeint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweigeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigegabelt, ae. twi-fyrc-l-ed-e, Adj.: nhd. zweigegabelt

zweigehörnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweigeköpft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweigel, mhd. zwīgel, st. N.: nhd. »Zweigel«, Zweiglein, kleiner Zweig

zweigel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweigelchen, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zweigeld, mhd. zwigelt, st. N.: nhd. »Zweigeld«, doppelte Zahlung, doppelter Ersatz, doppelter Einsatz, doppelter Gewinn

zweigeltend, ae. twi-gild-e, Adj.: nhd. »zweigeltend«, zweifachleistend, doppelter Buße unterliegend

Zweigen -- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden, mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

Zweigen -- aus jungen Zweigen geflochtener Korb, mnd. lōdekorf, M.: nhd. aus jungen Zweigen geflochtener Korb

Zweigen -- aus Zweigen bestehend, ae. tǣn-en, Adj.: nhd. Zweig..., aus Zweigen bestehend

Zweigen -- aus Zweigen gefertigt, mnd. rōden (4), rūden, Adj.: nhd. Ruten..., aus Gerten gefertigt, aus Zweigen gefertigt

Zweigen -- aus Zweigen geflochtener Korb, an. tein-a, sw. F. (n): nhd. aus Zweigen geflochtener Korb, Reuse

Zweigen -- den Zweigen gefährlich, an. kvist-skœð-r, Adj.: nhd. den Zweigen gefährlich

Zweigen -- flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, mnd. vlāke, vlacke, flacke, F.: nhd. Zweiggeflecht, Flechtwerk, flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, geflochtener Zaun, Darre, Wagenleiter (F.), kleines Fischernetz

Zweigen -- Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

Zweigen -- in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen, mnd. lēmstāken***, sw. V.: nhd. in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen

Zweigen -- mit Zweigen ausstatten, mhd. erzwīgen, sw. V.: nhd. mit Zweigen ausstatten

Zweigen -- Rute aus schwankenden Zweigen, mhd. wipfel, wippel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Wipfel, Spitze, Rute aus schwankenden Zweigen

Zweigen -- Stamm mit abgehauenen Zweigen, an. stra-ng-i, sw. M. (n): nhd. Stamm mit abgehauenen Zweigen

Zweigen -- Strang aus gedrehten Zweigen, mhd. rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch

Zweigen -- Zaun aus ineinander geflochtenen Zweigen, mnd. buk (3), mnd.?, Sb.: nhd. Gebück, Zaun aus ineinander geflochtenen Zweigen

zweigen (1), mhd. zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

zweigen (2), mhd. zwīgen (2), sw. V.: nhd. »zweigen« (2), willfahren, gewähren, erhören

zweigen, mhd. zwīen, zwien, sw. V.: nhd. »zweien«, pfropfen, Baum veredeln, zweigen, verzweigen, ausdehnen

zweigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zweigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zweigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zweiges -- äußerste Spitze eines Zweiges, mnd. tol (1), tolle, mnd.?, Sb.: nhd. äußerste Spitze eines Zweiges, Zweig

zweigesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweigeschlecht, mnd. twēslechte***, mnd.?, N.: nhd. »Zweigeschlecht«

zweigeschlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigeschlechtlich, mhd. zweierslahte, Adj.: nhd. zweigeschlechtlich, zweistämmig, zweiartig

zweigeschlechtlich, mnd. twēslechtich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweigeschlechtlich«

zweigesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigespalten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweigespann, ahd. 8zwigijohhi* 1, zwigijochi*, st. N. (ja): nhd. Zweigespann

zweigespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweigespitzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigespräch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweigestaltig, ahd. 7zwibilidlīh* 1, Adj.: nhd. »zweibildig«, zweigestaltig; 7zwifaltlīh* 1, Adj.: nhd. zweifach, zweigestaltig; 6zwilīhhami* 2, zwilīchami*, zwilīhnami*, Adj.: nhd. zweileibig, zweigestaltig; 9zwispildīg* 1, Adj.: nhd. zweigestaltig

zweigestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigestammt, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweigestrichen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigeteilt, mhd. zwivalt (1), zwifalt*, Adj.: nhd. »zwiefalt«, zweifach, doppelt, zweigeteilt, gespalten; zwivalte, zwifalte*, zwivalten, zwifalten*, Adv.: nhd. »zwiefalt«, doppelt, zweifach, zweigeteilt, gespalten

zweigeteilt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiggabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zweiggeflecht, mnd. vlāke, vlacke, flacke, F.: nhd. Zweiggeflecht, Flechtwerk, flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, geflochtener Zaun, Darre, Wagenleiter (F.), kleines Fischernetz

zweiggesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweighaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweigholz, mnd. telchholt, N.: nhd. Zweigholz, Holz von Ästen

zweigholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweigicht, zweiig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigig, mnd. twīgich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweigig«, bezweigt

zweigig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigipflig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweiglein, mhd. estichīn 1, st. N.: nhd. Ästchen, Zweig, Zweiglein, Ast

Zweiglein, mhd. gertel (1) 1, st. N.: nhd. »Gertlein«, Gertchen, Zweiglein, Eberraute, Eberreis; gertelīn (1), st. N.: nhd. »Gertlein«, kleine Gerte, Zweiglein

Zweiglein, mhd. zwiel, zwīl, st. N.: nhd. »Zweil«, Zweiglein, Zweigchen; zwīgel, st. N.: nhd. »Zweigel«, Zweiglein, kleiner Zweig; zwīgelin, st. N.: nhd. Zweiglein

Zweiglein, mnd. vēse, fēse*, F., M.: nhd. Faser, Körnerhülse, Spreu, Bezeichnung für Kleines oder Unbedeutendes, Splitter, Zweiglein, Rute

zweiglein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweigleisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweigliedrig, mnd. manbār, manbāre, mambare, Adj.: nhd. mannbar, ausgereift, heiratsfähig, erwachsen (Adj.), waffenfähig, zweigliedrig

zweigliedrig, mnd. twēlēdich*, twēledich, mnd.?, Adj.: nhd. zweigliedrig

zweigliedrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweigling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweiglinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweiglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigniederlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweigpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweigplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweigranig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigrannig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweigreich, ahd. 2zwīohti* 1, Adj.: nhd. »zweigreich«, belaubt, laubreich, voller Äste

zweigreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweigriffelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigriffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweigrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweigroschenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweigroschenbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweigroschenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweigschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweigspitze, mnd. kolle (1), kol, kölle, külle, M.: nhd. Kopf einer Pflanze, Zweigspitze, Wipfel, weißer Fleck an der Stirn der Pferde

zweigspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweigsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweigstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweigstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweigstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweigt (Part., mhd. zwīget***, Part. Prät.: nhd. »zweigt« (Part. E.: s. zwīgen

zweiguldenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweigung, F.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweigverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweigverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweihaftigkeit, ahd. 2zwifaltī* 1, st. F. (ī): nhd. »Zweihaftigkeit«, Doppelheit

zweihälftig, afries. twi-hal-v-e 4, Adj.: nhd. »zweihälftig«

zweihälftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweihänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweihändig, ahd. 9zwihenti* 1, Adj.: nhd. zweihändig, zweiseitig

zweihändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweihändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweihäuptig, as. twī-hôf-d-ig* 1, Adj.: nhd. »zweihäuptig«, zweiköpfig

zweihäusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweihebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweiheit, mhd. zweie (1), st. F.: nhd. Zweiheit, Alternative

Zweiheit, mhd. zweiheit, st. F.: nhd. »Zweiheit«

zweiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweihelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweihenklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweiherr, mhd. zwihērre*, zwiherre, mhd. sw. M.: nhd. »Zweiherr«, einer von zwei Herren über ein Gebiet

zweiherrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweiherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweihökerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zweihorn, mnd. ? biwinkel, M.: nhd. Zweihorn?

zweihörnig, ahd. 1zwihurni* 1, Adj.: nhd. zweihörnig, zweizinkig

zweihornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweihörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweihufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweihundert, ahd. 6zweihunt* 5, Num. Kard.: nhd. zweihundert; ducent 1, Num. Kard.: nhd. zweihundert

zweihundert, mhd. ducente, Num.: nhd. zweihundert

zweihundert, mhd. zweihundert, Num. Kard: nhd. zweihundert

zweihundertfaltig, mhd. zwirhundertvaltec, zwirhundertvaltic*, Adj.: nhd. »zweihundertfaltig«

zweihundertfünfzig, mhd. drithalphundert, Num. Kard.: nhd. zweihundertfünfzig

zweihundertjährig, mhd. zweihundertjāric, Adj.: nhd. zweihundertjährig

zweiig, mhd. zweiic*, zweiec, Adj.: nhd. »zweiig«, entzweit

zweiig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweijährig (von Rindern oder Pferden), mnd. twinter (1), mnd.?, Adj.: nhd. zwei Winter alt, zweijährig (von Rindern oder Pferden)

zweijährig, ahd. 9zwijāri* 1, Adj.: nhd. zweijährig; 0zwijārīg* 4, Adj.: nhd. zweijährig, zwei Jahre alt, zwei Jahre dauernd

zweijährig, mhd. zweijæric, zweijēric, Adj.: nhd. zweijährig; zwilich (1), zwilch, Adj.: nhd. »zwillich«, doppelfädig, zweifädig, zweifach, doppelt, aus Zwilch gemacht, zweijährig

zweijährig, mnd. twējārich*, twējarich, mnd.?, Adj.: nhd. zweijährig

zweijährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweijährige -- zweijährige zur Nachzucht reife Kuh, mhd. zītkuo, st. F.: nhd. »Zeitkuh«, zweijährige zur Nachzucht reife Kuh

Zweikampf -- Eid beim gerichtlichen Zweikampf, afries. strī-d-ê-th 5, st. M. (a): nhd. »Streiteid«, Eid beim gerichtlichen Zweikampf

Zweikampf -- einen gerichtlichen Zweikampf ausfechten, afries. kam-p-ia 1 und häufiger?, kom-p-ia, sw. V. (2): nhd. kämpfen, einen gerichtlichen Zweikampf ausfechten

Zweikampf -- Friedensbuße für einen zu Unrecht geführten Zweikampf, afries. strī-d-fre-th-o 1, strī-d-fer-d-e, st. M. (u): nhd. »Streitfriede«, Friedensbuße für einen zu Unrecht geführten Zweikampf

Zweikampf -- Gegenstoß mit einem Speer in einem Zweikampf, mhd. widertjoste, st. F.: nhd. »Gegenstoß mit einem Speer in einem Zweikampf«

Zweikampf -- gerichtliche Entscheidung durch Zweikampf, afries. kam-p-thing 1, kom-p-thing, st. N. (a): nhd. »Kampfding«, gerichtliche Entscheidung durch Zweikampf

Zweikampf -- gerichtlicher Zweikampf, afries. kam-p 10, kom-p, st. M. (a): nhd. Feld, Kampf, gerichtlicher Zweikampf; kam-p-strī-d 1 und häufiger?, kom-p-strī-d, st. M. (a): nhd. »Kampfstreit«, gerichtlicher Zweikampf; strī-d 56, st. N. (a): nhd. Streit, Kampf, Uneinigkeit, Zwist, Prozess, gerichtlicher Zweikampf

Zweikampf -- Richter beim Zweikampf, as. gri-o-t-war-d* 1, st. M. (a): nhd. »Grießwart«, Aufseher, Richter beim Zweikampf

Zweikampf -- ritterlicher Zweikampf, mnd. sust, Sb.: nhd. ritterlicher Zweikampf, Turnier

Zweikampf -- Schlussgang beim Zweikampf, afries. lūk-hê-t-ene 1, F.: nhd. Schlussgang beim Zweikampf

Zweikampf -- Streit beim Zweikampf, afries. ê-th-strī-d 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Eidesstreit«, Streit beim Zweikampf

Zweikampf -- Vertreter im gerichtlichen Zweikampf, mhd. vürewürhte*, vürwürhte, fürewürhte*, vurwurchte, furwurchte*, vorwurchte, forwurchte*, mmd., sw. M.: nhd. Vertreter, Vertreter im gerichtlichen Zweikampf

Zweikampf -- zum Zweikampf fordern, afries. bi-grē-t-a 8, sw. V. (1): nhd. »begrüßen«, ansprechen, klagen auf, verklagen, auffordern, vorladen, zum Zweikampf fordern

Zweikampf, an. ein-vīg-i, N.: nhd. Zweikampf

Zweikampf, ahd. einaziwīgi* 1, st. N. (ja): nhd. Zweikampf; einwīg* 6, st. M. (a): nhd. Einzelkampf, Zweikampf; einwīgi* 23, st. N. (ja): nhd. Einzelkampf, Zweikampf, Wettkampf; kampf 5, kamph*, st. M. (a?): nhd. Kampf, Einzelkampf, Zweikampf; manslahtispil* 2, manaslahtispil*, st. N. (a): nhd. Zweikampf, Gladiatorenkampf; slahtispil* 1, st. N. (a): nhd. »Schlachtspiel«, Zweikampf; wehading* 2, st. N. (a): nhd. »Kampfding«, Zweikampf

Zweikampf, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; einwīc, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Zweikampf; ēwewīc*, ēwīc, st. M.: nhd. Zweikampf

-- Beistand beim gerichtlichen Zweikampf: mhd. bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter

-- Herausforderung zum Zweikampf: mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung

-- im gerichtlichen Zweikampf gegenübertreten: mhd. bekempfen*, bekemphen, sw. V.: nhd. »bekämpfen«, im gerichtlichen Zweikampf gegenübertreten

Zweikampf, mhd. kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

-- der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht: mhd. kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht; kempfel, st. M.: nhd. Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht

-- einen ritterlichen Zweikampf kämpfen: mhd. justen, sw. V.: nhd. einen ritterlichen Zweikampf kämpfen, bekämpfen

-- einen Zweikampf ausfechten: mhd. justieren, sw. V.: nhd. einen Zweikampf ausfechten

-- für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender: mhd. kempfære*, kempfer, kempfere, st. M.: nhd. Zweikämpfer, Kämpfer, Berufsfechter, Streiter, für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender, Berufskämpfer

-- gerichtlichen Zweikampf austragen: mhd. kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern

-- gerichtlicher Zweikampf: mhd. kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil

-- im gerichtlichen Zweikampf fechten: mhd. kampfrehten, sw. V.: nhd. im gerichtlichen Zweikampf fechten, Zweikampf ausfechten, Gerichtskampf ausfechten

-- Schild zum gerichtlichen Zweikampf: mhd. kampfschilt, st. M.: nhd. Kampfschild, Schild zum gerichtlichen Zweikampf

-- zum gerichtlichen Zweikampf antreten: mhd. gekempfen 3, sw. V.: nhd. zum gerichtlichen Zweikampf antreten

-- zum gerichtlichen Zweikampf auffordern: mhd. kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern

-- zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern: mhd. grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

-- Zweikampf als Gottesurteil: mhd. kampfwīc, st. M., st. N.: nhd. Zweikampf als Gottesurteil

-- Zweikampf ausfechten: mhd. kampfrehten, sw. V.: nhd. im gerichtlichen Zweikampf fechten, Zweikampf ausfechten, Gerichtskampf ausfechten

-- Zweikampf halten mit einem: mhd. kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern

Zweikampf, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung; tjost, tjust, tjüst, jost, just, schust, M.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf, Turnierkampf, Zweikampf, Lanzenstoß; tjostiure, (2) jostiure, justiere, st. F.: nhd. Zweikampf, ritterlicher Zweikampf mit einem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf

-- ritterlicher Zweikampf mit dem Speer: mhd. tjost, tjust, tjüst, jost, just, schust, M.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf, Turnierkampf, Zweikampf, Lanzenstoß; tjoste, tjuste, joste, juste, schuste, kuste, st. F.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf

-- ritterlicher Zweikampf mit einem Speer: mhd. tjostiure, (2) jostiure, justiere, st. F.: nhd. Zweikampf, ritterlicher Zweikampf mit einem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf

-- Speerstoß in einem Zweikampf: mhd. tjost, tjust, tjüst, jost, just, schust, M.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf, Turnierkampf, Zweikampf, Lanzenstoß; tjoste, tjuste, joste, juste, schuste, kuste, st. F.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf; tjostiure, (2) jostiure, justiere, st. F.: nhd. Zweikampf, ritterlicher Zweikampf mit einem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf

-- Zweikampf ausfechten: mhd. tjostieren (1), tjostiuren, jostieren, justieren, justiuren, schustieren, sw. V.: nhd. Speerkampf austragen, Zweikampf ausfechten, Lanzenangriff führen

Zweikampf, mnd. ēnwīch, ēinwīch, ēwīch, ēwich, M.: nhd. Einzelkampf, Zweikampf

-- ritterlichen Zweikampf ausfechten: mnd. djostēren, diustēren, diostēren, sw. V.: nhd. tjostieren, ritterlichen Zweikampf ausfechten, turnieren

-- ritterlicher Zweikampf: mnd. dust (3), zdyust, zdust, zdiust, Sb.: nhd. Tjost, ritterlicher Zweikampf, Belustigung, Tanz, Lustbarkeit

-- ritterlicher Zweikampf mit dem Speer: mnd. djost, djoste, diost, joste, yoste, M.: nhd. Tjost, ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Turnierkampf

Zweikampf, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil; kampvechtinge, F.: nhd. Zweikampf

-- Aufseher über den gerichtlichen Zweikampf: mnd. krēsmēster, kreismeister, M.: nhd. Aufseher über den gerichtlichen Zweikampf, Grieswart

-- für ein Gottesurteil durch Zweikampf

ausreichend: mnd. kampbār, kambar, kamper, kampfer, Adj.: nhd. für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend; kampwērdich, kampwerdich, kampwōrdich, kampwordich, kampordich, kampverdich, kamverdich, kampherdich, Adj.: nhd. »kampfwürdig«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht; kampwērt, kampfērt, kanfert, Adj.: nhd. »kampfwert«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

-- gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil: mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

-- ritterlicher Zweikampf: mnd. kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

-- Schild für den Zweikampf: mnd. kampschilt, M.: nhd. »Kampfschild«, Schild für den Zweikampf

-- Sekundant im geistlichen Zweikampf: mnd. krēswērære*, krēswērer, kreiswērer, M.: nhd. Sekundant im geistlichen Zweikampf

-- Stange des Grießwarts beim gerichtlichen Zweikampf: mnd. grētbōm, M.: nhd. Grießbaum, Grießstange, Stange des Grießwarts beim gerichtlichen Zweikampf

-- streiten im gerichtlichen Zweikampf: mnd. kempen (1), kampen, sw. V.: nhd. kämpfen, streiten, streiten im gerichtlichen Zweikampf, streiten im Gottesurteil

-- wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht: mnd. kampwērdich, kampwerdich, kampwōrdich, kampwordich, kampordich, kampverdich, kamverdich, kampherdich, Adj.: nhd. »kampfwürdig«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht; kampwērt, kampfērt, kanfert, Adj.: nhd. »kampfwert«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

-- Zweikampf ausführen: mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen

-- Zweikampf führen: mnd. kampvechten***, st. V.: nhd. Zweikampf führen

Zweikampf, mnd. rechtinge (2), F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht, Zweikampf, Schlägerei, Prügelei

Zweikampf, mnd. vacht (2), vachte, facht, M., F.: nhd. Gefecht, Kampf, Streit, Zweikampf; vechte (1), vecht, fechte, F., N.: nhd. Gefecht, Kampf, Zweikampf, Streit; vechtnisse, vechtenisse, F.: nhd. Kampf, Zweikampf

-- durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken: mnd. vörvechten*, vorvechten, st. V.: nhd. kämpfend verteidigen, kämpfen für, sich wehren gegen, einstehen für, durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken

-- im Zweikampf fechten: mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

-- Schlacht; Zweikampf: mnd. vechtinge, fechtinge, F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht

zweikampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweikampfbeistand, mhd. warnære*, warner, st. M.: nhd. »Warner«, Wächter, Spion, Gerichtsbeistand, Zweikampfbeistand

Zweikämpfe -- Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, mhd. griezwart, st. M.: nhd. »Grießwart«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwartære*, griezwarter, st. M.: nhd. »Grießwärter«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwarte, sw. M.: nhd. Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe

zweikämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zweikämpfer -- gerichtlicher Zweikämpfer, afries. kam-p-a (1) 38, kem-p-a (1), sw. M. (n): nhd. gerichtlicher Zweikämpfer, Kämpfer

Zweikämpfer, mhd. kempfære*, kempfer, kempfere, st. M.: nhd. Zweikämpfer, Kämpfer, Berufsfechter, Streiter, für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender, Berufskämpfer; kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht; kempfel, st. M.: nhd. Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht

Zweikämpfer, mnd. kīvære*, kīver, M.: nhd. Zänker, Streiter, Streitsüchtiger, Streitender, Kämpfer, Kriegsmann, Zweikämpfer

-- Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet: mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

zweikämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweikämpfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweikampfrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zweikampfschlacht, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

zweiklafterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweiklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweiknöpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiköpfig, as. twī-hôf-d-ig* 1, Adj.: nhd. »zweihäuptig«, zweiköpfig

zweiköpfig, ahd. 9zwihoubit* 3, Adj.: nhd. zweiköpfig, doppelgesichtig

zweiköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweikorn, ahd. emerum 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Zweikorn

Zweil, mhd. zwiel, zwīl, st. N.: nhd. »Zweil«, Zweiglein, Zweigchen

zweil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweiläuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweiläuftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiläuftigkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweilauter, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweilebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweileibig, ahd. 6zwilīhhami* 2, zwilīchami*, zwilīhnami*, Adj.: nhd. zweileibig, zweigestaltig

zweileibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zweilicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zweiling, mnd. twēlinc*, twēlink?, mnd.?, M.: nhd. »Zweiling«, eine Münze

zweiling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweiling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweilippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweilötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweilüftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweimähdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweimal, idg. *du̯is, Adv.: nhd. zweimal, entzwei

zweimal, germ. *twis-, Präf.: nhd. entzwei, zweifach, zweimal

zweimal, an. tvis-var, tys-var, Adv.: nhd. zweimal

zweimal, ae. twi-w-a, tu-w-a, twi-a, twi-e, twi-g-a (2), twi-g-e (1), Adv.: nhd. zweimal

-- zweimal geschmolzen: ae. twi-miel-t-e, twi-myl-t-e, Adj.: nhd. zweimal geschmolzen

zweimal, afries. twē-ra 1 und häufiger?, Adj.: nhd. zweimal; twī-a 28, Adv.: nhd. zweimal

zweimal, as. twio* 1, Adv.: nhd. zweimal

zweimal, ahd. anderēst 32, Adv.: nhd. »anders«, wiederum, zum zweiten Mal, zum andern, beim zweiten Mal, abermals, wieder, zweimal; 6zwiro* 14, Adv.: nhd. zweimal, zum zweiten Mal; 0zwiron* 3, Adv.: nhd. zweimal; 1zwirōnt* 1, zwiront*, Adv.: nhd. zweimal; 2zwirōr* 7 und häufiger, Adv.: nhd. zweimal, zum zweiten Mal; 6zwirort* 1, Adv.: nhd. zweimal

-- zweimal im Jahr Frucht tragend: ahd. 9zwibirīg* 1, Adj.: nhd. »zweifachtragend«, zweimal im Jahr Frucht tragend

-- zweimal verheiratet: ahd. 1zwihīwit* 2, zwihīit*, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. zweimal verheiratet, zweifach verheiratet, zum zweiten Mal verheiratet

-- zweimal zusammengedreht: ahd. gizwirnēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gedreht, zweimal zusammengedreht

zweimal, mhd. anderes*, anders, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; anderest, Adv.: nhd. zweimal, zum zweiten Mal, das andere Mal; anderost, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal

zweimal, mhd. zweies, Gen. Adv.: nhd. zweimal; zweistunt, Adv.: nhd. zweimal; zwies, zwis, zwīs, twiges, Adv.: nhd. zweimal; zwir, zwier, zwire, tzwir, Adv.: nhd. »zwir«, zweimal, zweifach, doppelt; zwire, Adv.: nhd. zweimal, zweifach; zwiren (2), zwirn, Adv.: nhd. zweimal, zweifach, doppelt; zwirent, zwirnt, zwirn, zwirunt, zwurent, zwürent, Adv.: nhd. zweimal, zweifach, doppelt; zwis, zwīs, Adv.: nhd. zweimal

-- vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht: mhd. vogetdinc, fogetdinc*, vogtdinc, fogtdinc*, voitdinc, foitdinc*, voutdinc, foutdinc*, st. N.: nhd. »Vogtding«, Vogteigericht, Vogtgericht, vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht

zweimal, mnd. twēn (1), twein, mnd.?, Adv.: nhd. zweimal; twie, twige, mnd.?, Adv.: nhd. zweimal; twier, twiger, mnd.?, Adj.: nhd. zweimal, doppelt; twies, twiges, mnd.?, Adv.: nhd. zweimal; twinelen, mnd.?, Adv.: nhd. zweimal

-- im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden: mnd. sōmerwulle, sǒ̄mmerwulle, F.: nhd. »Sommerwolle«, im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden

-- zweimal fünf auf den Würfel: mnd. ? sinkedūs, N.: nhd. zweimal fünf auf den Würfel?

-- zweimal gedreht: mnd. twēdreiet*, twēdreget, mnd.?, (Part. Perf.=)Adj.: nhd. zweimal gedreht, doppelt gedreht

zweimal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zweimalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweimalzehn, mhd. zwirzehen, Num. Kard.: nhd. »zweimalzehn«, zwanzig

zweimann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweimännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweimännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweimannsdick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweimannshoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweimaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweimastiges -- kleineres schnelleres zweimastiges Schiff, mnd. ketse, ketze, ketsche, F.: nhd. kleineres schnelleres zweimastiges Schiff, Jacht

zweimastiges -- zweimastiges Schiff mit Gaffelsegel, mnd. smackeschip*, smakschip, N.: nhd. »Schmackschiff«, zweimastiges Schiff mit Gaffelsegel

zweimäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweimeerlich, ahd. 3zwimerilīh* 4, zwirmerilīh*, Adj.: nhd. »zweimeerlich«, von beiden Seiten vom Meer umspült

zweimeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweimonatlich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweimondig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweinähtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweinamig, mhd. zweinæmic*, zweinamic, Adj.: nhd. »zweinamig«, zwei Namen tragend

zweiöhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweipfenniger, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweipfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweipfündig, mnd. twēwagich, mnd.?, Adj.: nhd. zweipfündig, zwei Pfund schwer seiend

zweipfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweirad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweiräderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweirädriger -- zweirädriger Wagen, mnd. halfwāgen, M.: nhd. halber Wagen, Sturzkarren, zweirädriger Wagen

zweirädriger Wagen (M.), mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)

zweireihig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweirösser, mhd. zweirusser, st. M.: nhd. »Zweirösser«, Zweispänniger

zweirosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweirossig, mhd. zweirüssic, Adj.: nhd. »zweirossig«, zweispännig

zweiröszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweirudrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweisam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweisamkeit, mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

zweisang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweischalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischattig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweischaufler, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweischeidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zweischelligkeit, mhd. zweischellicheit, st. F.: nhd. »Zweischelligkeit«, widersprechende Meinung, Zwiespalt

zweischelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zweischellung, mhd. zweischellunge, st. F.: nhd. »Zweischellung«, widersprechende Meinung, Zwiespalt

zweischellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweischenklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischichtig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweischiffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischildig, mnd. twēschildich, twischildich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweischildig«, nur einen Knappen habend

zweischildig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischläfern, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweischläfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischläfrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweischneiden, mhd. zweisnideren***, V.: nhd. zweischneiden, teilen

zweischneidend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweischneider, mnd. twēsnīdære*, twēsnider, mnd.?, M.: nhd. »Zweischneider«, zweischneidige Waffe

zweischneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweischneidernd, mhd. zweisnīderende*, zwisnīdrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zweischneidernd«, zweischneidig

zweischneidig, ae. twi-ėcg-e, Adv.: nhd. zweischneidig; twi-laft-e, Adj.: nhd. zweischneidig

zweischneidig, ahd. 5zwibīzīg* 1, Adj.: nhd. zweischneidig, mit zwei Zinken, zweizinkig; 0zwiekki* 2, zwiecki*, Adj.: nhd. zweischneidig, zweieckig; 6zwiwas* 11, Adj.: nhd. zweischneidig, zweizackig

zweischneidig, mhd. zweisnīderende*, zwisnīdrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zweischneidernd«, zweischneidig; zweisnīderic*, zweisnīdric, Adj.: nhd. zweischneidig; zwischarpf, Adj.: nhd. zweischneidig; zwiwas, zwiwahs, Adj.: nhd. zweischneidig

zweischneidig, mnd. twēscherpich, mnd.?, Adj.: nhd. zweischneidig

zweischneidig, mnd. v· rhaldich, Adj.: nhd. zweischneidig

zweischneidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischneidige -- zweischneidige Axt, ae. twi-bi-l-l, st. N. (ja): nhd. zweischneidige Axt, Doppelaxt

zweischneidige -- zweischneidige Axt, as. sū-l-ak-u-s* 1, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. »Säulaxt«, zweischneidige Axt

zweischneidige -- zweischneidige Axt, ahd. dwerahakkus* 10, dwerahackus*, st. F. (i, athem.): nhd. Queraxt, zweischneidige Axt; halmakkus* 2, halmackus*, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. Doppelaxt, zweischneidige Axt, Streitaxt; helmakkus, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. zweischneidige Axt, Streitaxt

zweischneidige -- zweischneidige Axt, mhd. halmackes, st. F.: nhd. Doppelaxt, zweischneidige Axt; helmackes 6, helmaks, helmaxt, st. F.: nhd. »Helmaxt«, Stielaxt, zweischneidige Axt, Beil

zweischneidige -- zweischneidige Axt, mnd. sūlexe, sūlex, sūlākes, F.: nhd. zweischneidige Axt

zweischneidige -- zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, mhd. helmbarte, helmparte, hellenbarte, helnbarte, hellebarte, helbarte, hallenbarte, sw. F.: nhd. Beil an einem Stiel, Streitaxt, zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, Hellebarde

zweischneidige -- zweischneidige Streitaxt, ahd. satulakkus* 1, satulackus*, st. F. (i, z. T. athem.?): nhd. »Sattelaxt«, zweischneidige Streitaxt

zweischneidige -- zweischneidige Streitaxt, mnd. polexe, pollexe, polexse, polexze, polekse, polaxe, F.: nhd. Axt, zweischneidige Streitaxt

zweischneidige -- zweischneidige Waffe, mnd. twēsnīdære*, twēsnider, mnd.?, M.: nhd. »Zweischneider«, zweischneidige Waffe

zweischneidiges -- kleines zweischneidiges Schwert, ahd. sahs 17, st. N. (a): nhd. Messer (N.), kleines zweischneidiges Schwert, Degen (M.) (2)

zweischneidiges -- zweischneidiges Stechmesser, mnd. gense (1), genze, gentze, gencze, jense, yentze, M.: nhd. eine Art Dolchmesser, zweischneidiges Stechmesser

zweischneidigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweischnittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweischuhig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweischürigen -- im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle, mnd. winterwulle, mnd.?, F.: nhd. »Winterwolle«, bessere im Winter gewachsene Wolle, im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle

zweiseelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiseitig, ahd. 3zwifalt* (1) 57, Adj.: nhd. zweifach, zwiefältig, doppelt, falsch, zweideutig, zweiseitig, zweiteilig, unschlüssig; 9zwihenti* 1, Adj.: nhd. zweihändig, zweiseitig

zweiseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiseitiger Haken (M.), mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

zweiseitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweiseitisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiseits, mnd. twēsīt, mnd.?, Adv.: nhd. »zweiseits«, zu beiden Seiten

zweisichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweisiedelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweisiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweisilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweisinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweisitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweispalt, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweispalten, mnd. twēspalden***, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweispalten«, zwiespalten

zweispaltig, ahd. 2zwispaltīg* 3, Adj.: nhd. »zweispaltig«, zwiespältig, in zwei geteilt, sich gabelnd

zweispaltig, mhd. zweispaltic, zweispaltec, zwispeltic, Adj.: nhd. »zweispaltig«, zwiespältig, zweifach, doppelt

zweispältig, mnd. twēspaldich, twispaldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweispältig«, zwiespältig; twēspeldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweispältig«, zwiespältig

zweispältig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zweispaltung, mnd. twēspaldinge, mnd.?, F.: nhd. »Zweispaltung«, Zwiespalt

zweispaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweispan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweispänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweispännig, mhd. zweirüssic, Adj.: nhd. »zweirossig«, zweispännig

zweispännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweispännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweispännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweispänniger, mhd. zweirusser, st. M.: nhd. »Zweirösser«, Zweispänniger

zweispelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweisperrig, mnd. twēsperrich*, twēsperich, twisperich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweisperrig«, zwiespältig, streitig

Zweisperrung, mnd. twēspēringe, tweisperinge, twisperinge, mnd.?, F.: nhd. »Zweisperrung«, Zwiespalt

Zweispiel, mhd. zwispil (4), st. N.: nhd. »Zweispiel«, Doppeltes, doppelter Betrag, Verdoppelung eines Zahlungsbetrags

Zweispitz, mnd. bicke, F.: nhd. Spitzhacke, Zweispitz

zweispitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweispitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweispitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweispitzigen -- Seite der zweispitzigen Bischofsmütze, mhd. schiez, schieze, sw. M.: nhd. Giebelseite, Gebäudegiebelseite, Seite der zweispitzigen Bischofsmütze

zweisplitterig, mnd. twēsplitterich, twēspletterich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweisplitterig«, entzwei gesplissen, zwiespältig

zweisplittern, mnd. twēsplitteren, twisplitteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisplittern«, entzweisplittern, zersplittern

Zweisplitterung, mnd. twēsplitteringe, twisplitteringe, mnd.?, F.: nhd. »Zweisplitterung«, Zersplitterung, Entzweiung

zweisprach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweisprache, mnd. twēsprāke, tweisprake, mnd.?, F.: nhd. »Zweisprache«, Zwiegespräch, Entscheidung in einer streitigen Rechtssache; twēsprēke***, mnd.?, F.: nhd. »Zweisprache«, Zwiegespräch, Entscheidung in einer streitigen Rechtssache

zweisprachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweisprachiger, ahd. 0zwisprehho* 1, zwisprecho*, sw. M. (n): nhd. »Zweisprachiger«, doppelzüngiger Mensch

zweisprechen, mnd. twēsprāken***, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisprechen«, uneinig sprechen, streitig werden, schelten; twēsprēken, tweispreken, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisprechen«, uneinig sprechen, streitig werden, schelten

zweistachlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweistämmig, mhd. zweierslahte, Adj.: nhd. zweigeschlechtlich, zweistämmig, zweiartig

zweistämmig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zweistand, mnd. twēstant, mnd.?, M., N.: nhd. »Zweistand«, Zwiespalt, Zwist

zweiständig, mnd. twēstendich, twistendich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweiständig«, zwiespältig, im Streit seiend

zweiständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweiständigkeit, mnd. twēstendichhēt*, twēstendicheit, twistendicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zweiständigkeit«, Zwiespalt

zweistehen, mnd. twēstān, tweistan, mnd.?, st. V.: nhd. »zweistehen«

zweistimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweistimmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweistirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweistöckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweistreit, mnd. twēstrīt, twistrīt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zweistreit«, Streit zwischen zweien, Kampf zwischen zweien

zweistreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweistündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweit -- sich zu zweit zusammenfügen, mnd. pāren, sw. V.: nhd. paaren, sich zu zweit zusammentun, sich zu zweit zusammenfügen, sich paarweise aufstellen, sich vermählen (Bedeutung jünger), heiraten (Bedeutung jünger)

zweit -- sich zu zweit zusammentun, mnd. pāren, sw. V.: nhd. paaren, sich zu zweit zusammentun, sich zu zweit zusammenfügen, sich paarweise aufstellen, sich vermählen (Bedeutung jünger), heiraten (Bedeutung jünger)

zweit -- zu zweit, afries. twī-ra-sum 9, Adj.: nhd. selbander, zu zweit

zweit -- zu zweit, ahd. 0zwiski* 56, zwisci*, Adj.: nhd. zweifach, zweiteilig, zu zweit, zweifacher Art, in zwei geteilt, zwei, doppelt, abermalig

zweit (Part. Prät.), mhd. zweiet* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zweit« (Part. Prät.)

zweit (PArt. Prät.), mhd. zweiet* (2)**, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »zweit« (PArt. Prät.)

zweitägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweitäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweitältest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweitausend, mhd. zweitūsent, zweidūsent, Num. Kard.: nhd. zweitausend

Zweitausfertigung -- Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

Zweitausfertigung -- Zweitausfertigung einer Urkunde, mhd. abeschrift, st. F.: nhd. Abschrift, Zweitausfertigung einer Urkunde

zweitausicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweitbest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweite -- das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe, mnd. ringertal, F.: nhd. das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe

zweite -- das zweite Pflügen, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

zweite -- Fischer der jede zweite Nacht den Fang ausüben darf, mnd. halfschip, N.: nhd. halbes Fischereirecht, Fischer der jede zweite Nacht den Fang ausüben darf

zweite -- zweite Acht, mhd. überæhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

zweite -- zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern, mnd. prīmentīt, F.: nhd. »Primenzeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmestunde, F.: nhd. Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmetīt, F.: nhd. »Primezeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern

zweite -- zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, mnd. prīme (2), F.: nhd. Prime, erste Stunde der kanonischen Horen, Tageszeit, zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, Frühgebet zur Zeit der Prime

zweite -- zweite Hälfte des Jahres, mnd. nājār, N.: nhd. »Nachjahr«, folgendes Jahr, zukünftiges Jahr, zweite Hälfte des Jahres, Gnadenjahr, das Jahr nach dem Tode des Erblassers, die in dem Jahr nach dem Tod des Erblassers den Erben (M. Pl.) weiter gewährten Einkünfte

zweite -- zweite Potenz einer Zahl, mnd. quadrāt, M., N.: nhd. »Quadrat« (Potenz), Quadratzahl, zweite Potenz einer Zahl; quadrāttal, M.: nhd. »Quadratzahl«, zweite Potenz einer Zahl

zweite -- zweite Woche vor Pfingsten, mnd. kr· zewēke, kruzeweke, kr· zewēkene, kr· zwēke, F.: nhd. Kreuzwoche, Himmelfahrtswoche, zweite Woche vor Pfingsten, Betwoche

zweite Mast (F.), mnd. nāmast, nāchmast, F.: nhd. Nachmast (F.), zweite Mast (F.), Spätmast (F.)

zweite, got. an-þar 157, Adj. (a), Num. Ord., (Krause, Handbuch des Gotischen 64, 94,2, 152,1, 155,1,4, 173, 174,5a, 192,2): nhd. andere, zweite

zweite, ae. ō-þer (1), Pron., Adj.: nhd. andere, zweite, nächste

zweite, afries. ō-ther 120 und häufiger?, ō-r, Adj.: nhd. andere, zweite

zweite, ahd. aftero (1) 67, Adj., sw. M. (n): nhd. hintere, folgende, spätere, zweite, geringere, mindere, zukünftige, diesseitig?, sonstig?; ander 1421, Num. Ord., Pron.-Adj.: nhd. andere, zweite, übrige

zweite, mhd. andere (1), Adj., Num. Ord.: nhd. zweite, folgende, übrige, eine von zweien, andere

-- die zweite Obertonstimme singen: mhd. discantieren, sw. V.: nhd. Diskant singen, die zweite Obertonstimme singen

-- zweite Acht: mhd. aberāhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

zweite, mnd. ander, andere*, Num. Ord.: nhd. andere (von beiden), zweite, einer von beiden; endere*, ender, enger, engere*, Num. Ord.: nhd. andere (von beiden), zweite, einer von beiden

-- der zweite Wiesenwachs: mnd. etgr· de, etgrōde, F.: nhd. zweiter Wiesenwuchs, der zweite Wiesenwachs, Nachweide

zweite, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zweiteil, mhd. zweiteil, zweitel, st. N.: nhd. »Zweiteil«, Hälfte, ein Flächenmaß für bewirtschafteten Raum

Zweiteil, mnd. twēdēl, mnd.?, N., M.: nhd. »Zweiteil«, zwei Drittel einer Menge oder einer Masse

zweiteil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweiteilen, mhd. zwispileden*, zwispilden, zwispilten, sw. V.: nhd. in zwei teilen, zweiteilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, zweifach entgelten; zwiteilen, sw. V.: nhd. zweiteilen, entzweiteilen

zweiteilen, mnd. twēdēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweiteilen«, entzweien, teilen

zweiteilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zweiteilig, an. tve-n-n-r, tvi-n-n-r, Adj.: nhd. zweiteilig, zweifach

zweiteilig, ahd. 3zwifalt* (1) 57, Adj.: nhd. zweifach, zwiefältig, doppelt, falsch, zweideutig, zweiseitig, zweiteilig, unschlüssig; 0zwiski* 56, zwisci*, Adj.: nhd. zweifach, zweiteilig, zu zweit, zweifacher Art, in zwei geteilt, zwei, doppelt, abermalig

zweiteilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiteilige -- Saumsattel für eine zweiteilige Last, an. klyf, st. F. (jō): nhd. Saumsattel für eine zweiteilige Last

zweiteilige -- zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient, mnd. veld· re, veld· r, velled· re, F.: nhd. Falltüre, zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient

zweiteiliges Prunkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pelikān, pellican, M.: nhd. Pelikan, ein großer Wasservogel, zweiteiliges Prunkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Geschütz

zweiteiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweiteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zweiten -- Acker zum zweiten Male der Quere nach pflügen, mnd. wendevāren*, wendevaren, mnd.?, sw. V.: nhd. Acker zum zweiten Male der Quere nach pflügen

zweiten -- Amt des zweiten Kämmerers, mnd. bīkēmærīe*?, bīkēmerīe, F.: nhd. Amt des zweiten Kämmerers

zweiten -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet, mnd. sēlengerādesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet

zweiten -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet, mnd. sēlegerēdesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet

zweiten -- Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten, mnd. sēlegerēdesl· de, Pl.: nhd. Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten

zweiten -- beim zweiten Mal, ahd. anderēst 32, Adv.: nhd. »anders«, wiederum, zum zweiten Mal, zum andern, beim zweiten Mal, abermals, wieder, zweimal

zweiten -- Engel des zweiten Chores, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

zweiten -- Erbe der zweiten Generation, mnd. volgeerve, M.: nhd. nachfolgender Erbe, Erbe der zweiten Generation

zweiten -- Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, mhd. aftererbe, sw. M.: nhd. »Aftererbe«, Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, Nacherbe (M.)

zweiten -- Gras der zweiten Heuernte, mnd. stoppelgras, N.: nhd. Gras der zweiten Heuernte, Nachmahd

zweiten -- Heu vom zweiten Schnitt, mhd. emide 1, st. N.: nhd. »Öhmd«, Grummet, Heu vom zweiten Schnitt

zweiten -- Lichtmesse am zweiten Februar, mnd. lichtmisse, lechtmisse, luchtmisse, legtmisse, lüchtmesse, F.: nhd. Lichtmesse am zweiten Februar

zweiten -- Priester des zweiten Grades der niederen Weihen, afries. ex-o-rc-ista 2, ex-o-rz-ista, sw. M. (n): nhd. Exorzist, Priester des zweiten Grades der niederen Weihen

Zweiten -- zu Zweiten gehörig, mnd. ? nābēr (1), neiber, Adj.: nhd. benachbart, zu Zweiten gehörig?

zweiten -- zum zweiten Mal verheiratet, ahd. 2zwigihīwit* 1, ahd.?, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. zweifach verheiratet, zum zweiten Mal verheiratet; 1zwihīwit* 2, zwihīit*, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. zweimal verheiratet, zweifach verheiratet, zum zweiten Mal verheiratet

zweiten -- zum zweiten Mal, ahd. anderastunt 8, anderstunt, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, abermals, wieder; anderēst 32, Adv.: nhd. »anders«, wiederum, zum zweiten Mal, zum andern, beim zweiten Mal, abermals, wieder, zweimal; 6zwiro* 14, Adv.: nhd. zweimal, zum zweiten Mal; 2zwirōr* 7 und häufiger, Adv.: nhd. zweimal, zum zweiten Mal

zweiten -- zum zweiten Mal, mhd. aber (2), Adv.: nhd. wieder, wiederum, zum zweiten Mal, zum wiederholten Mal, nochmals; anderes*, anders, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; anderest, Adv.: nhd. zweimal, zum zweiten Mal, das andere Mal; anderost, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; anderstunt, anderstunde, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, nochmals, wiederum, wieder, zweitens, noch einmal; anderwarbe, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal, wieder; anderwarf, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal; anderwerbe, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal; anderwert, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, wieder

zweiten -- zum zweiten Mal, mnd. andermāl, Adv.: nhd. »andermals«, zum zweiten Mal, wiederum; andermāles*, andermāls, Adv.: nhd. »andermals«, zum zweiten Mal, wiederum; anderwēde, anderweide, anderwēt, anderweit, anderweyde, Adv.: nhd. wiederum, abermals, zum zweiten Mal; anderwerf, Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; anderwerve, anderwerven, anderwarf, Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; anderwerven (1), Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; āver (1), ōver, ēver, Konj.: nhd. abermals, wiederum, von Neuem, zum zweiten Mal, aber, dagegen

zweiten -- zum zweiten Mal, mnd. middelest*, middelst, meddelest*, Adv.: nhd. mitten in, zum zweiten Mal

zweiten -- zum zweiten Male verheiraten, mnd. vōranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den

Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten

zweiten -- zum zweiten Male, an. end-r, Adv.: nhd. wieder, zum zweiten Male, früher

zweiten -- zum zweiten Male, as. ō-th-ar-sīthu* 5, Adv.: nhd. zum zweiten Male

zweitenmal -- zum zweitenmal, mhd. anderweide, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderweit, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder

zweitenmale -- zum zweitenmale, mhd. anderleiweide, Adv.: nhd. zum zweitenmale

zweitens, mhd. anderstunt, anderstunde, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, nochmals, wiederum, wieder, zweitens, noch einmal

zweitens, mnd. anderwerf, Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; anderwerve, anderwerven, anderwarf, Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; anderwerven (1), Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens

zweitens, Adv.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweiter -- an zweiter Stelle, afries. ef-t-a 8, Präp., Adv.: nhd. hinter, an zweiter Stelle, wiederum

Zweiter -- Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, mnd. dēlgōt, dēlgut, dēlegōt, dēilgōt, dēilegōt, N.: nhd. »Teilgut«, Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, Kaufmannsware, Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist

zweiter -- Lehen aus zweiter Hand, mnd. afterlēhen, afterlēn, achterlēn, N.: nhd. »Afterlehen«, Unterlehen, Lehen aus zweiter Hand, von einem Lehensmann verliehenes Lehen

zweiter -- Lehre in zweiter Fassung, ahd. afurlēra* 1, avurlēra, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung, Wiederholung der Lehre, Wiederholung des Gesetzes, Lehre in zweiter Fassung

zweiter -- Mann in zweiter Ehe, mnd. nāman, naeman, nāchman*, M.: nhd. zweiter Mann, Mann in zweiter Ehe

zweiter -- Rechtserholung in zweiter Instanz, mnd. achterhālinge, F.?: nhd. Rechtserholung in zweiter Instanz, Stätte wo man appellieren kann

zweiter -- siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde, mhd. sibende (2), sw. F., st. F.: nhd. siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde

zweiter -- zweiter Ausgang, mhd. nebentür, st. F.: nhd. »Nebentür«, zweiter Ausgang

zweiter -- zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten, mnd. schādebörge, schadeborge, M.: nhd. zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten

zweiter -- zweiter Februar, mhd. liehtmesse, liehtmese, liehtmisse, st. F.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar; liehtmessetac 6, st. M., sw. M.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar

zweiter -- zweiter Grasschnitt, ahd. āmād 8, st. N. (a): nhd. Grummet, Öhmd, Zweitmahd, zweiter Grasschnitt

zweiter -- zweiter Grasschnitt, mnd. nāgras, nachgras*, nagras, N.: nhd. zweiter Grasschnitt, Gras das nach der Heuernte wächst

zweiter -- zweiter Januar, mnd. wischeldach, mnd.?, M.: nhd. zweiter Januar

zweiter -- zweiter Kämmerer, mnd. bīkēmære*?, bīkēmer, M.: nhd. zweiter Kämmerer; bīkēmeræere*, bīkēmener, M.: nhd. zweiter Kämmerer

zweiter -- zweiter Mann, mnd. nāman, naeman, nāchman*, M.: nhd. zweiter Mann, Mann in zweiter Ehe

zweiter -- zweiter November, mnd. hinkepēve, hinkepee, M.: nhd. Allerseelentag, zweiter November

zweiter -- zweiter Rechtsbeistand, mnd. batsprēkære*, batspreker, M.: nhd. zweiter Rechtsbeistand, besser Sprechender

zweiter -- zweiter Schnitt des Grases, mnd. nāmāt, nāchmāt*, nāmāte, nāmath, nāmad, nāmatt, N., F.: nhd. Nachmahd, zweiter Schnitt des Grases, Recht auf Nachmahd

zweiter -- zweiter Teil einer kanonischen Hore, mhd. salm, st. M.: nhd. Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore; salme (2), sw. M.: nhd. Salm (M.) (2), Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore

zweiter -- zweiter Wiesenwuchs, mnd. etgr· de, etgrōde, F.: nhd. zweiter Wiesenwuchs, der zweite Wiesenwachs, Nachweide

zweiter -- zweiter Zuchtstier, mhd. zuovarre, zuofarre*, sw. M.: nhd. »Zufarre«, zweiter Zuchtstier

zweites -- zweites Exemplar der carta partita, mnd. gēgenserte*, kēgenserte, kēgenczerte, F.: nhd. Gegenurkunde, zweites Exemplar der carta partita

zweites -- zweites Mähen, mhd. āmāt, st. N.: nhd. Zweitmahd, zweites Mähen, Omet, Ohmet, Grummet

zweites -- zweites Mähen, mhd. üemet, st. N.: nhd. Omet, zweites Mähen, Gras

zweites -- zweites Synodalgericht, afries. ef-t-er-sin-u-th* 5, ef-t-er-sen-d, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. »Aftersend«, zweites Synodalgericht

zweites -- zweites Umpflügen im August, mhd. zwibrāchen (2), st. N.: nhd. zweites Umpflügen im August

zweites -- zweites Umpflügen machen, mhd. zwibrāchen* (1)**, sw. V.: nhd. zweites Umpflügen machen

zweites -- zweites Urteil, as. andari? 1, st. F. (i): nhd. Katachrese, zweites Urteil

zweitfolgend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweitgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweitklassig, mnd. klēnl· dich, kleinnl· dich, Adj.: nhd. zweitklassig, nicht mit dem großen Siegel versehen (Adj.)

Zweitknecht, mnd. middelknecht, M.: nhd. Zweitknecht

Zweitlehre, ahd. afurlēra* 1, avurlēra, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung, Wiederholung der Lehre, Wiederholung des Gesetzes, Lehre in zweiter Fassung; afursprāhha* 1, avursprāhha*, afursprācha*, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung

Zweitmahd, ahd. āmād 8, st. N. (a): nhd. Grummet, Öhmd, Zweitmahd, zweiter Grasschnitt

Zweitmahd, mhd. āmāt, st. N.: nhd. Zweitmahd, zweites Mähen, Omet, Ohmet, Grummet

zweitönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweitonige -- zweitonige Pfeife, mnd. hümmelke, hümmeke, hůmmlge, hůmlge, Sb.: nhd. Holzblasinstrument, zweitonige Pfeife, Orgelstimme

Zweitönigkeit, mnd. twēdōnichhēt*, twēdonicheit, twidonicheit, mnd.?, F.: nhd. Zweitönigkeit, zwiespältige Überlieferung

zweitorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweitracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweiträchtig, mhd. zweitrehtic, Adj.: nhd. »zweiträchtig«, doppelt, verdoppelt

zweiträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiträchtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweitritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweitschlüssel, mhd. nāchslüzzel, st. M.: nhd. Nachschlüssel, Zweitschlüssel

Zweitschrift, mnd. duplīk, F.: nhd. Duplik, Zweitschrift

Zweitsturz, ahd. afursturz* 5, avursturz*, st. M. (a?): nhd. »Zweitsturz«, Rückfallfieber, Rückfall

zweitürig, mnd. ? twigerdōr, mnd.?, Adj.?: nhd. zweitürig?

zweitürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweitürmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweitweise, ae. weo-r-ol-d-līc-e, wo-r-ol-d-līc-e, Adv.: nhd. zeitlich, zweitweise

Zweiunddreißigstel -- Mitbaurecht des Grundherrn zu einem Zweiunddreißigstel, mhd. ackerteil, st. N.: nhd. »Ackerteil«, Mitbaurecht des Grundherrn zu einem Zweiunddreißigstel

zweiundsiebzig, mhd. zweiundesibenzic*, zweiundesibenzec, Num. Kard.: nhd. zweiundsiebzig

Zweiung, mhd. zweiunge, zweiung, zwiunge, zweigunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Entzweiung, Zwietracht, Zwiespalt, Streit, Uneinigkeit, Unterschied, Schisma, Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, Trennung; zwīunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Einfügung

Zweiung, mnd. twēinge, tweiinge, twiinge, twiginge, twiunge, twiginge, tweiunge*?, mnd.?, F.: nhd. Zweiung, Teilung, Entzweiung, Streit, Halbbürtigkeit

zweiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweiversig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweivierteltakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zweiweg, mnd. twēwech, twiwech, mnd.?, M.: nhd. »Zweiweg«, Weg der sich gabelt

zweiweiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweiweibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiwertig, afries. twi-sket-t-e 12, Adj.: nhd. »zweiwertig«, doppelt

zweiwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweiwinkel, mnd. twēwinkel***, mnd.?, M.: nhd. »Zweiwinkel«

zweiwinkelig, mnd. twēwinkelich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweiwinkelig«

zweiwinklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweiwöchige -- zweiwöchige Fastenzeit vor Ostern, mnd. passientīt, F.: nhd. »Passionszeit«, zweiwöchige Fastenzeit vor Ostern

Zweiwort, mnd. twēwōrt***, mnd.?, N.: nhd. »Zweiwort«, Doppelrede, Doppelzunge

zweiwortig, mnd. twēwōrdich, twiwordich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweiwortig«, zweierlei redend, doppelzüngig

zweiwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweiwüchsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zweizack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweizäckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweizackig, ahd. 2zwisilohti* 1, Adj.: nhd. gabelig, gabelförmig, zweizackig; 6zwiwas* 11, Adj.: nhd. zweischneidig, zweizackig

zweizackig, mhd. zwigebel, Adj.: nhd. »zweigabelig«, zweizackig

zweizackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweizahl, an. tā (2), F.: nhd. Zweizahl

Zweizahl, mhd. zwōzal, st. F.: nhd. »Zweizahl«, zwei Drittel

Zweizahl, mnd. twētal, mnd.?, M., F.: nhd. »Zweizahl«

zweizahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweizahlig, mnd. twētalich, twētallich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweizahlig«, zwiespältig, zankend

zweizählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweizähner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweizähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweizankicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweizehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweizeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweizeilige -- zweizeilige Gerste, an. val-bygg, st. N. (u): nhd. zweizeilige Gerste, welsche Gerste

zweizeilige -- zweizeilige Gerste, ahd. kerngersta 1, sw. F. (n): nhd. »Kerngerste«, zweizeilige Gerste

zweizeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweizeitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweizinkig, ahd. 5zwibīzīg* 1, Adj.: nhd. zweischneidig, mit zwei Zinken, zweizinkig; 0zwifurhi* 1, zwifuruhi*, Adj.: nhd. »zweifurchig«, in zwei gespalten, in zwei Furchen, zweizinkig; 8zwifurhīg* 2, zwifuruhīg*, Adj.: nhd. »zweifurchig«, zweizinkig; 1zwihurni* 1, Adj.: nhd. zweihörnig, zweizinkig

zweizinkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweizinkige -- zweizinkige Gabel, ahd. gartgabala 6, st. F. (ō): nhd. Gabel, zweizinkige Gabel, dreizinkige Gabel, Stütze, gabelförmige Stütze, Dreizack, Grabscheit; krakko* 3, krago*, kracko*, krahho*, kracho*, sw. M. (n): nhd. Harpune, Haken (M.), zweizinkige Gabel

zweizinkige -- zweizinkige Heugabel, mnd. höüvorke, hoivorke, howvorke, howevorke, hoyvorke, hauwevorke, F.: nhd. »Heuforke«, Heugabel, zweizinkige Heugabel

zweizinkige -- zweizinkige hölzerne Stützgabel, mhd. gartgabele*, gartgabel, st. F.: nhd. Heugabel, zweizinkige hölzerne Stützgabel

zweizinkige -- zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

zweizöpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweizüngelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweizüngeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zweizüngig, an. tvī-tyngd-r, Adj.: nhd. zweizüngig

zweizungig, ahd. 7zwizungi* 1, Adj.: nhd. zweizungig, doppelzüngig

zweizüngig, mhd. zweizüngic*, zweizungic, Adj.: nhd. »zweizüngig«, doppelzüngig

zweizungig, mnd. twētungich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweizungig«, doppelzüngig

zweizüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zweizüngigkeit, ae. twi-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. »Doppelsprache«, Täuschung, Betrug, Zweizüngigkeit

zweizüngigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zweizüngler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweizünglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwelg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerch, germ. *þwerha-, *þwerhaz, *þwerhwa-, *þwerhwaz, Adj.: nhd. quer, zwerch, verkehrt

zwerch, ae. þweorh, Adj.: nhd. quer, zwerch, verkehrt, verdreht, schräg, krumm, feindlich, zornig

zwerch, as. *thwerh?, Adj.: nhd. zwerch, quer, blödsinnig

zwerch, ahd. dweres* 5, Adv.: nhd. quer, zwerch, nach, von, seitwärts

zwerch, mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

zwerch, mhd. tweres, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, quer, zwerch, überzwerch

zwerch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zwerch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwercharm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwerchaxt, mhd. twerchackes, st. F.: nhd. »Zwerchaxt«, Queraxt

zwerchaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwerchblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwerchblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchbrett, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwerchdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchdaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwercheckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwerchen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwerchfaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwerchfeld, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zwerchfell, idg. *gu̯hren-, Sb.: nhd. Zwerchfell, Geist, Verstand

Zwerchfell, an. þind, st. F. (ō): nhd. Zwerchfell

Zwerchfell, ae. mi-d-hrif, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zwerchfell; mi-d-hri-þ-r-e, st. N. (a): nhd. Zwerchfell

Zwerchfell, afries. *hre-th-er, *hre-th-e, st. N. (a): nhd. Zwerchfell; hri-th-ere* 1, hri-th*, st. N. (a): nhd. Zwerchfell; mi-d-href 1, mi-d-hrif, mi-d-ref, mi-d-rif, st. N. (a): nhd. Zwerchfell; mi-d-hre-th-er* 7, mi-d-hre-th-ere, mi-d-hre-th-e, mi-d-hre-th, mi-d-hri-th-er, mi-d-hri-th-ere*, mi-d-hri-th-e, mi-d-hri-th, st. N. (a): nhd. Zwerchfell; s-prī-d-ek-e 1, s-prī-d-ek-k-e, F.: nhd. Zwerchfell

Zwerchfell, ahd. ? kuczleich? 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Zwerchfell?

Zwerchfell, mhd. ? kützvleisch 1, kützfleisch*, st. N.: nhd. kitzlige Stelle, Zwerchfell?

Zwerchfell, mhd. ? vellelīn 6?, fellelīn*, st. N.: nhd. »Feein«, inneres Häutchen, Zwerchfell?, Haut, Apfelschale

Zwerchfell, mhd. brustvel, st. N.: nhd. »Brustfell«, Zwerchfell

Zwerchfell, mhd. slieme, sliem, sw. M., st. M.: nhd. Netzhaut, Zwerchfell, Haut, Fell, Pergament, Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, Fensterüberhang

Zwerchfell, mnd. krēge (1), kreyge, Sb.: nhd. Zwerchfell, Bauchfell

Zwerchfell, mnd. middelrif, N.: nhd. Weiche (F.) (1), unter den Rippen, Zwerchfell; midder (3), middere?, N.: nhd. Zwerchfell

Zwerchfell, mnd. v· rherte (1), N.: nhd. »Vorherz«, Zwerchfell, Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, Netz um das Herz

zwerchfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwerchfellerschütternd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwerchfellkrampf, mnd. hükup, huckup, hueckup, M.: nhd. Schluckauf, Zwerchfellkrampf, Schluchzen

zwerchfellserschütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwerchfinger, mhd. twerchvinger, twerchfinger*, st. M.: nhd. »Zwerchfinger«, Fingerbreite

zwerchfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchgespalten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwerchgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwerchhaus, as. thwerh-hū-s*, st. N. (a): nhd. »Zwerchhaus», Querhaus, Apsis

zwerchhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwerchhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwerchjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwerchkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchlehre, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwerchleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwerchlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchnacht, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwerchnagel, mhd. twerchnagel 2, twirnagel, st. M.: nhd. »Zwerchnagel«, Nagel, Pflock

zwerchnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchrahmen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerchstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchstrichlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwerchstuhl, as. thwerh-stō-l* 1, st. M. (a): nhd. »Zwerchstuhl«, Querbank

zwerchtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwerchüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zwerchwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwerchweg, mhd. twerchwec 1, st. M.: nhd. »Zwerchweg«, Querweg

zwerchweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zwerchwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerchzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zweren, mhd. zweren, st. V.: nhd. »zweren«, durcheinander rühren

zweren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zwerg (Odinsname), an. Ginn-ar-r, st. M. (a): nhd. Zwerg (Odinsname), Habicht (Odinsname), Adler (Odinsname), Betörer (Odinsname), Zauberer (Odinsname)

Zwerg, germ. *durgī, germ.?, sw. F. (n): nhd. Zwerg; *dwerga-, *dwergaz, st. M. (a): nhd. Zwerg

Zwerg, an. dverg-r, st. M. (a): nhd. Zwerg, kurzer Dachbalken, Gewandnadel; Grī-m-r, st. M. (a): nhd. Schlange (Odinsname), Bock (Odinsname), Zwerg; kurf-ald-i, sw. M. (n): nhd. Zwerg, Dickbauch; ljō-m-i, sw. M. (n): nhd. Glanz, Licht, Schwert, Zwerg; mjōð-vit-n-ir, M.: nhd. Zwerg; moð-vit-n-ir, M.: nhd. Zwerg; Mun-in-n, st. M. (a), PN: nhd. Rabe, Zwerg; On-ar-r, st. M. (a), PN: nhd. Vater der Jǫrð, Zwerg; þrō-r, st. M. (a): nhd. Zwerg, Eber, Schwert, Gedeihlicher (Odinsname)

Zwerg, ae. dweorg, st. M. (a): nhd. Zwerg, Fieber

Zwerg, afries. dwerch 1, dwirg, st. M. (a): nhd. Zwerg

Zwerg, as. gi-dwerg* 1, st. N. (a): nhd. Zwerg

Zwerg, ahd. gitwerg* 25, st. N. (a): nhd. Zwerg, ein Erdschwamm; gitwergilīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Zwerglein, Zwerg, kleiner Zwerg; twerg* 11, st. N. (a): nhd. Zwerg
-- kleiner Zwerg: ahd. gitwergilīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Zwerglein, Zwerg, kleiner Zwerg

Zwerg, mhd. getwerc, getwirc, st. N., st. M.: nhd. Zwerg

Zwerg, mhd. mendel (1), st. N.: nhd. »Männlein«, Männchen, Zwerg; mennel, st. N.: nhd. »Männlein«, Männchen, Zwerg; mennelīn, menlīn, st. N.: nhd. »Männlein«, Männchen, kleiner Mann, Zwerg

Zwerg, mhd. twerc, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Zwerg

Zwerg, mhd. urkint, st. N.: nhd. Zwerg; wihtel, st. N.: nhd. Wichtel, Kobold, Zwerg, Puppe im Puppenspiel; wihtelīn, st. N.: nhd. »Wichtellein«, Wichtel, Kobold, Zwerg, Puppe im Puppenspiel

Zwerg, mnd. d· melinc, dumelink, M.: nhd. Däumling, Bedeckung des Daumens, Zwerg, Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären; dwerch, dwarch, dwark, M.: nhd. Zwerg

zwerg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwerg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwergapfel, mnd. dwerchappel, M.: nhd. Zwergapfel, Gallapfel

zwergapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwergart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergartig, mhd. twerclich, Adj.: nhd. zwergartig

zwergartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwergbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwergbäumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwergbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwergbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwergchen, mhd. twergelīn, twirgelīn, st. N.: nhd. Zwerglein, Zwergchen

zwergding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwergel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergelapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwergen- -- Zwergen- oder Riesenname, an. (Dūr-ni-r, Sb.: nhd. Zwergen- oder Riesenname

zwergenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergengeschlecht, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwergenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwergenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergenklein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwergenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwergenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwergenname, an. ber-ling-r, st. M. (a): nhd. Zwergenname, kurzer Balken; (Bǫfur-r, st. M. (a): nhd. Zwergenname; (Bǫmbur-r, st. M. (a): nhd. (Zwergenname), klotzige Person); (Dōr-i, sw. M. (n): nhd. Zwergenname; (Dūr-i, sw. M. (n): nhd. Zwergenname; (Dur-in-n, st. M. (a): nhd. Zwergenname; þrā-r, Adj., BN: nhd. hartnäckig, widerspenstig, trotzig, ausdauernd, Zwergenname

zwergenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergenspuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwergenvolk, mhd. twercgesinde, st. N.: nhd. »Zwerggesinde«, Zwergenvolk

Zwerges -- Name eines Zwerges, an. (Brokk-r, st. M. (a): nhd. Name eines Zwerges

Zwergfalke, an. smyr-i-ll, st. M. (a): nhd. Zwergfalke

Zwergfalke, mhd. smerille, sw. M.: nhd. Zwergfalke; smerl* (2), smirl, st. M.: nhd. Zwergfalke, Merlinvalke; smerle (1) 8, smirle, smire, sw. M.: nhd. Zwergfalke, Merlinfalke; smerlīn, smirlīn, smirilī, st. N.: nhd. Zwergfalke, Merlinfalke; smerlinc* (2) 1, smirlinc, st. N.: nhd. Zwergfalke, Merlinfalke; smerlīnterze*, smirlīnterze, sw. M.: nhd. Zwergfalke

zwergfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergfauna, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwergfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwerggalerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerggeschlecht, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwerggesinde, mhd. twercgesinde, st. N.: nhd. »Zwerggesinde«, Zwergenvolk

zwerggesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwerggestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerggestaltet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwerggewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwerggrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwerghaft, idg. *dhu̯ergh-, *dhrugh-, Adj.: nhd. zwerghaft, verkrüppelt

zwerghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwerghaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwergholunder, ae. weal-wyrt, st. F. (i): nhd. Attich, Zwergholunder

Zwergholunder, ahd. atuh 60, st. M. (a?, i?): nhd. Attich, Zwergholunder, Koriander?, Wolfsmilch?

zwergholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwerghuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergig, mnd. körtlinc (4), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, zwergig

zwergig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwergin, an. dyrg-ja (1), sw. F. (n): nhd. Zwergin

Zwergin, mhd. getwerginne, st. F.: nhd. Zwergin

Zwergin, mhd. twerginne, twergin, st. F.: nhd. Zwergin

Zwergin, mhd. wihtinne, st. F.: nhd. »Wichtin«, Zwergin

zwergin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwergkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwerglein (BN), an. dyrg-il-l, st. M. (a), BN: nhd. Zwerglein (BN)

Zwerglein, ahd. gitwergilīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Zwerglein, Zwerg, kleiner Zwerg; *twergilīn?, st. N. (a): nhd. Zwerglein

Zwerglein, mhd. getwergelīn, st. N.: nhd. »Zwerglein«

Zwerglein, mhd. twergelīn, twirgelīn, st. N.: nhd. Zwerglein, Zwergchen

zwerglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwerglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwergloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwergname, an. Nið-i, M., PN: nhd. Zwergname, dunkel wie der Neumond; O-in-n, st. M. (a): nhd. Zwergname, Schlange, Scheuer

zwergobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwergpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwergspukerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwergsverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwergtanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwergvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergvölklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwergweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwergwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwergwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zweschpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwespe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwetsch, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwetsche, mnd. swetske, swetsche, schwetske, F.: nhd. Zwetsche, Zwetschge, Pflaume

zwetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwetschenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwetschenbranntwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwetschenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwetschenfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwetschengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwetschenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwetschenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwetschenmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwetschenmüslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwetschenpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwetschenröster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwetschenrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwetschenrundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwetschenschnaps, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwetschenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwetschensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwetschentatsche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwetschentorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwetschenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwetschge, mnd. būrplūme*, būrplumme, buerplumme, F.: nhd. »Bauerpflaume«?, Frucht einer Kulturform von Prunus domestica, Zwetschge; damasche, dammasche, F.: nhd. Zwetschge, Zwetschke

Zwetschge, mnd. plūme (1), plumme, plomme, prūme, proeme, prumme, prūne, F.: nhd. Pflaume, ein Steinobstgewächs, Pflaumenbaum, rundliche Baumfrucht, Aprikose, Zwetschge, Kriechenpflaume, Mirabelle

Zwetschge, mnd. swetske, swetsche, schwetske, F.: nhd. Zwetsche, Zwetschge, Pflaume

Zwetschke, mnd. damasche, dammasche, F.: nhd. Zwetschge, Zwetschke

zwibelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwick, mhd. zwic, st. M.: nhd. »Zwick«, Zwicken, Kneifen

Zwick, mnd. knēp, knep, knepe, M.: nhd. Kniff, Kneifen, Zwick, Klemme, scharfer Einschnitt, Kerbe, Taille (Bedeutung jünger), Kunstgriff

zwick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickdärmisch, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwickdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickdörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwicke, mnd. twicke, mnd.?, F.: nhd. Zwicke, Quicke, Stiel mit schräg angesetzter Schaufel zum Plaggenhauen

zwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwickeisen, ahd. 1zwakīsarn* 1, zwakīsan*, st. N. (a): nhd. »Zwickeisen«, Barbierschere, Bartschere

zwickeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwickel, ahd. *gairo, lang., sw. M. (n): nhd. Zwickel, Flicken (M.)

Zwickel, mhd. wecke, st. M., sw. M.: nhd. Keil, Zwickel, Weck, Wecke, Wecken, Brotlaib; wegge, st. M., sw. M.: nhd. »Wegge«, Keil, Zwickel, Weck, Wecken, Brotlaib

Zwickel, mhd. zwickel, st. M.: nhd. »Zwickel«, Keil

Zwickel, mnd. kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

zwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickelbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickelbärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwickelbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwickelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwickelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwickelholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwickelstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwicken, idg. *kleiḱ-, V.: nhd. drücken, klemmen, quetschen, zwicken

zwicken, germ. *twikkjōn, sw. V.: nhd. befestigen, klemmen, zwicken

zwicken, ahd. 8zwangōn* 4, sw. V. (2): nhd. reizen, zwicken, kneifen, zupfen, zausen, anstacheln; 0zwengen* 2, sw. V. (1a): nhd. zwängen, zwicken, zwacken, zupfen, zausen, kneifen; 1zwikken* 1, zwicken*, sw. V. (1a): nhd. zwicken, zupfen, kneifen; gizwikken* 1, gizwicken*, sw. V. (1a): nhd. zwicken, kneifen; gniffen* 3, sw. V. (1a) (?): nhd. jucken, kratzen, zwicken; hinazwengen* 1, sw. V. (1a): nhd. hinzwängen, belästigen, zwicken, wiederholt zwacken

zwicken, mhd. bezwicken, sw. V.: nhd. »bezwicken«, zwicken, kneifen, kneipen, fest umgreifen

zwicken, mhd. hecken (1), hechen, hacken, sw. V.: nhd. »hecken«, hauen, stechend verwunden, beißen, stechen, treffen, anfressen, zwicken; klimmen (1), klimben, chlimen, st. V.: nhd. aufsteigen, klettern, steigen, klimmen, erklimmen, zwicken, kneifen, packen, kriechen

Zwicken, mhd. klimmen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufsteigen, Klettern, Steigen, Klimmen, Erklimmen, Zwicken, Kneifen, Packen, Kriechen

zwicken, mhd. kneten (2), st. V.: nhd. kneten, stapfen, zwicken; krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

zwicken, mhd. pfetzen*, phetzen, sw. V.: nhd. »pfetzen«, zupfen, zwicken, kitzeln

Zwicken, mhd. zwic, st. M.: nhd. »Zwick«, Zwicken, Kneifen

zwicken, mhd. zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

Zwicken, mhd. zwurc, Sb.: nhd. Zwicken, Kneifen

zwicken, mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt)

zwicken, mnd. prickelen, prikelen, preckelen, sw. V.: nhd. »prickeln«, stechen, zwicken, Schmerz oder stechende Empfindung verursachen, beunruhigen, belasten

zwicken, mnd. tacken (1), sw. V.: nhd. berühren, anrühren, betasten, zwacken, zwicken, mit Worten reizen

zwicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwickenkarpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwickerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwickgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwickgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwickhaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickhaften, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwickholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwickkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwickkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwicklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwickmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwickmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwickmühle, mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

zwickmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwicknagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwickschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwickstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwicksvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwickt (Part. Prät.), mhd. zwicket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zwickt« (Part. Prät.)

zwickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwickwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwickzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwickzwackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwie-, ahd. 6zwi, Präf.: nhd. zwie-

zwie-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwie..., germ. *twi-, Präf.: nhd. zwie...

zwie..., ae. twi-, Präf.: nhd. zwie..., zwei..., doppel...

Zwieback -- aus Roggen hergestellter Zwieback, mnd. roggentwēbak, M.: nhd. aus Roggen hergestellter Zwieback

Zwieback, mhd. piscot, M.: nhd. »Biskotte«, Zwieback

Zwieback, mnd. twēbak, mnd.?, M.: nhd. Zwieback

zwieback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebacken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiebackfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebackscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebacksüpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwiebel (), ahd. ? kropfo* 1, kropho*, sw. M. (n): nhd. Kropf, Geschwulst, Auswuchs, Vormagen, Zwiebel (?)

Zwiebel, idg. (*kerem-), *krem-, (*krom-), *kerm-, Sb.: nhd. Zwiebel, Knoblauch, Eberesche

Zwiebel, germ. *kepul-, germ.?, F.: nhd. Zwiebel; *kipel, germ.?, F.: nhd. Zwiebel; ? *klubō, st. F. (ō): nhd. Zwiebel?, Knoblauch?, Zehe, Gespaltenes, Spalt; *unjā, *unnjā, germ.?, F.: nhd. Zwiebel

Zwiebel, ae. cíepe (2), sw. F. (n): nhd. Zwiebel; cluf-u, st. F. (ō): nhd. Zwiebel; hram-es-a, sw. M. (n): nhd. Zwiebel, Bärlauch; hram-s-e, sw. F. (n): nhd. Zwiebel, Bärlauch; léac, st. N. (a): nhd. Lauch, Zwiebel; yn-n-e-léac, st. M. (a): nhd. Zwiebel

Zwiebel, as. hâl-lôk* 1, st. M. (a?): nhd. Hohllauch, Zwiebel; sū-r-io 1, sw. M. (n): nhd. Zwiebel

Zwiebel, ahd. asklouh* 37, asclouh, st. M. (a?): nhd. Eschlauch, Zwiebel, Lauch; 8zibolla 2, zwibolla*, sw. F. (n): nhd. Zwiebel, Küchenzwiebel; 0zibollo* 27, zwibollo*, sw. M. (n): nhd. Zwiebel, Küchenzwiebel; bol (2) 6, st. M. (a?, i?): nhd. Knolle, Zwiebel; (? cuokar? 1, ahd.?, Sb.: nhd. (Zwiebel)?); unilouh* 3, st. M. (a?): nhd. Zwiebel; unna (1) 1, st. F. (jō?), sw. F. (n)?: nhd. Zwiebel

Zwiebel, mhd. louche, st. N.: nhd. Lauch, Zwiebel

Zwiebel, mhd. zwibolle, zibolle, zwivolle, zwivulle, zwival, zwivel, zibel, zwifel, zwibel, zubel, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Zwiebel

Zwiebel, mnd. allōk, M.: nhd. eine Lauchart, Hohllauch, Zwiebel

Zwiebel, mnd. sipolle, sypolle, cypolle, zypolle, sippolle, tzipolle, zipolle, czipolle, siipolle, sibolle, sibbolle, czibolle, tzibolle, syppolle, zippele, zippel, sippel, sipol, sipel, sypel, zipel, zypel, M., F.: nhd. Zwiebel, Sommerzwiebel
-- Knolle der Zwiebel: mnd. sipollenh· vet, cipollenh· vet, zipollenh· vet, N.: nhd. »Zwiebelhaupt«, Knolle der Zwiebel

Zwiebel, mnd. zwīvel, zwīwel, zwībel, F.: nhd. Zwiebel

zwiebel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebeladel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebelapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebelart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelartig, ae. cluf-eht, Adj.: nhd. zwiebelartig

zwiebelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiebelbeet, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwiebelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebeldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebelfischlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiebelgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebelgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwiebelhändler, mnd. sipollenh· kære*, sipollenh· ker, sippollenh· ker, cipollenhoker, M.: nhd. Zwiebelhändler, Zwiebelverkäufer

Zwiebelhaupt, mhd. zwibolhoubet*, zwibolhoupt, zwivalhoupt, st. N.: nhd. »Zwiebelhaupt«, Zwiebelknolle

Zwiebelhaupt, mnd. sipollenh· vet, cipollenh· vet, zipollenh· vet, N.: nhd. »Zwiebelhaupt«, Knolle der Zwiebel

zwiebelhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelhäuptlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwiebelhaus, mnd. sipollenhūs, sippelenhūs, N.: nhd. »Zwiebelhaus«, Verkaufshalle der Zwiebelverkäufer, Markthalle für Gemüse

zwiebelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwiebelknolle, mhd. zwibolhoubet*, zwibolhoupt, zwivalhoupt, st. N.: nhd. »Zwiebelhaupt«, Zwiebelknolle

zwiebelknolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebelköpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebelland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebelmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelmaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebelmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwiebeln -- im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mnd. ossengrōpenbrāde*, ossengrāpenbrāde, M., F.: nhd. Topfbraten, im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mit Möhren angemachtes Kochfleisch

Zwiebeln, an. uni-an, Sb. Pl.: nhd. Zwiebeln

zwiebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwiebelpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelrettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwiebelsaat, mnd. sipollensāt, cypollensāt, zypollensāt, sippollensāt, sippolensāt, scipollensāt, cipollensāt, zipollensāt, tzypollensāt, sippelensāt, zippelnsāt, F.: nhd. »Zwiebelsaat«, Zwiebelsame, Zwiebelsamen

zwiebelsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwiebelsaft, ahd. louhsaf* 1, ahd.?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Lauchsaft, Zwiebelsaft

Zwiebelsaft, mnd. sipollensap, sypollensap, M.: nhd. »Zwiebelsaft«

zwiebelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwiebelsame, mnd. sipollensāt, cypollensāt, zypollensāt, sippollensāt, sippolensāt, scipollensāt, cipollensāt, zipollensāt, tzypollensāt, sippelensāt, zippelnsāt, F.: nhd. »Zwiebelsaat«, Zwiebelsame, Zwiebelsamen

Zwiebelsamen, mnd. sipollensāt, cypollensāt, zypollensāt, sippollensāt, sippolensāt, scipollensāt, cipollensāt, zipollensāt, tzypollensāt, sippelensāt, zippelnsāt, F.: nhd. »Zwiebelsaat«, Zwiebelsame, Zwiebelsamen

zwiebelsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebelsauce, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelschelfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelschlotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelschwertel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwiebelspeise, mnd. sipollenspīse, cippollenspīse, sipollenspise, F.: nhd. »Zwiebelspeise«

zwiebelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebeltürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiebeluhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwiebelverkäufer, mnd. sipollenh· kære*, sipollenh· ker, sippollenh· ker, cipollenhoker, M.: nhd. Zwiebelhändler, Zwiebelverkäufer
-- Verkaufshalle der Zwiebelverkäufer: mnd. sipollenhūs, sippelenhūs, N.: nhd. »Zwiebelhaus«, Verkaufshalle der Zwiebelverkäufer, Markthalle für Gemüse

zwiebelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwiebelwurzel, zwiebelwurz(el), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebelysop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiebrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiebrachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwiedarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiedorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiedörnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiefach -- zwiefach machen, mnd. twēvechtigen, twivechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. zwiefach machen, doppelt ausfertigen

zwiefach, mhd. zwivach, zwifach*, Adj.: nhd. »zwiefach«, zweifach

zwiefach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwiefache, zwiefach(e), M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiefachel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiefachen, mhd. zwivachen, zwifachen*, sw. V.: nhd. »zwiefachen«, zweifach werden

zwiefachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwiefachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiefachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiefachigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwiefacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiefachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiefachtig, zweifechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiefachtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwiefachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiefallstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiefalt, mhd. zwivalt (1), zwifalt*, Adj.: nhd. »zwiefalt«, zweifach, doppelt, zweigeteilt, gespalten

Zwiefalt, mhd. zwivalt (2), zwifalt*, st. F.: nhd. »Zwiefalt«, Zwiespältigkeit

zwiefalt, mhd. zwivalte, zwifalte*, zwivalten, zwifalten*, Adv.: nhd. »zwiefalt«, doppelt, zweifach, zweigeteilt, gespalten

zwiefalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiefalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiefalten, mhd. zwivalten (1), zwivalden, zwifalten*, zwifalden*, sw. V.: nhd. »zwiefalten«, verdoppeln, doppelt werden, sich entwickeln, sich entfalten

zwiefalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwiefalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiefalterblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiefaltersamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiefaltet, mhd. zwivaltet***, zwifaltet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zwiefaltet«, verdoppelt

zwiefältig, ahd. 3zwifalt* (1) 57, Adj.: nhd. zweifach, zwiefältig, doppelt, falsch, zweideutig, zweiseitig, zweiteilig, unschlüssig

zwiefältig, mhd. zwitrehtic, zwitrahtic*, Adj.: nhd. zwieträchtig, zwiefältig

zwiefältig, mhd. zwivaltic (1), zwivaltec, zwievaldec, zwievaldic, zwieveltic, zwieveldic, zwevaldec, zwevaldic, zweveltic, zweveldic, zwifaltic*, zwifaltec*, zwiefaldec*, zwiefaldic*, zwiefeltic*, zwiefeldic*, zwefaldec*, zwefaldic*, zwefeltic*, zwefeldic*, Adj.: nhd. »zwiefältig«, zweifach, doppelt

zwiefältig, mhd. zwivalticlīche, zwivelticlīche, zwifalticlīche*, zwifelticlīche*, Adv.: nhd. »zwiefältiglich«, doppelt, zweifach, zwiefältig; zwivalticlīchen, zwivelticlīchen, zwīvelteclīchen, zwifalticlīchen*, zwifelticlīchen*, zwifelteclīchen*, Adv.: nhd. »zwiefältiglich«, doppelt, zweifach, zwiefältig

zwiefaltig, mhd. zwivalticlich, zwifalticlich*, Adj.: nhd. »zwiefältiglich«, zwiefaltig, zweifach, doppelt

zwiefaltig, mhd. zwivaltlich, Adj.: nhd. zwiefaltig, zweifach, doppelt

zwiefältig, mnd. twēvaldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifaltig«, zwiefältig, doppelt; twēvēldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifältig«, zwiefältig, doppelt; twēvōldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifältig«, zwiefältig, doppelt; twēvōlt, mnd.?, Adj.: nhd. zweifach, zwiefältig, doppelt

zwiefältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiefältigen, mhd. zwivaltigen, zwifaltigen*, sw. V.: nhd. »zwiefältigen«, verdoppeln, doppelt vergelten, sich entwickeln, entfalten; zwiveltigen, zwifeltigen*, sw. V.: nhd. »zwiefältigen«, verdoppeln?

zwiefältigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zwiefältigkeit, mhd. zwivalticheit*, zwivaltickeit, zwifalticheit*, zwifaltickeit*, st. F.: nhd. »Zwiefältigkeit«, Unentschiedenheit

Zwiefältigkeit, mnd. twēvaldichhēt*, twēvaldicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zweifaltigkeit«, Zwiefältigkeit, Duplizität; twēvōldichhēt*, twēvoldicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zweifältigkeit«, Zwiefältigkeit, Duplizität

zwiefältigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiefältiglich, mhd. zwivalticlich, zwifalticlich*, Adj.: nhd. »zwiefältiglich«, zwiefaltig, zweifach, doppelt; zwivalticlīche, zwivelticlīche, zwifalticlīche*, zwifelticlīche*, Adv.: nhd. »zwiefältiglich«, doppelt, zweifach, zwiefältig; zwivalticlīchen, zwivelticlīchen, zwīvelteclīchen, zwifalticlīchen*, zwifelticlīchen*, zwifelteclīchen*, Adv.: nhd. »zwiefältiglich«, doppelt, zweifach, zwiefältig

zwiefältiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwiefältigung, mhd. zwivaltigunge, st. F.: nhd. »Zwiefältigung«, Wiederholung des Subjektbegriffs

zwiefältigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiefaltstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiefarbig, mhd. zwiverbic, zwivirbig, zwifirbig*, zwiferbic*, Adj.: nhd. »zwiefarbig«, zweifarbig

zwiefarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiefarbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiefechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiefel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiefelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiefelge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwiefelstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiefertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiefertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiefüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiegabelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiegädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiegeartet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiegebacken, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiegefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwiegesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiegeschlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiegeschlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiegespalten, ae. twi-snæc-c-e, Adj.: nhd. zwiegespalten; twi-snǣs-e, Adj.: nhd. zwiegespalten
zwiegespalten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiegespaltenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwiegespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zwiegespräch, mhd. wehselrede, st. F.: nhd. »Wechselrede«, Wortwechsel, Zwiegespräch, widersprüchliche Äußerung, veränderliche sich widersprechende Rede; zwikœse, st. F.: nhd. Zwiegespräch
Zwiegespräch, mnd. mēdesprāke, F.: nhd. Zwiegespräch, Unterhaltung
Zwiegespräch, mnd. twēsprāke, tweisprake, mnd.?, F.: nhd. »Zweisprache«, Zwiegespräch, Entscheidung in einer streitigen Rechtssache; twēsprēke***, mnd.?, F.: nhd. »Zweisprache«, Zwiegespräch, Entscheidung in einer streitigen Rechtssache
zwiegespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwiegestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwiegestaltet, zwiegestalt(et), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiegestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiegestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwiegeteilt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwiegült, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwiehaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwieheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwieherrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiehörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiekampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwieköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiekür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zwielauf, mhd. zwilouf, st. M.: nhd. »Zwielauf«, Zwist, Zwietracht
zwielauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwieläuftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zwielaut, mhd. diptonge, F.: nhd. Doppellaut, Zwielaut, Diphthong
zwielaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwielauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zwielicht, ae. deor-c-ung, st. F. (ō): nhd. Zwielicht, Glühen; glō-m, st. F. (ō): nhd. Dämmerung, Zwielicht; glō-m-ung, st. F. (ō): nhd. Dämmerung, Zwielicht; twéo-n-e-léoh-t, st. N. (a): nhd. Zwielicht; ūht, st. M. (a): nhd. Zwielicht, Dämmerung, Frühe; ūht-a, sw. M. (n), sw. N. (n): nhd. Zwielicht, Dämmerung, Frühe; ūht-e, sw. F. (n): nhd. Zwielicht, Dämmerung, Morgengrauen, Frühe; ūht-tī-d, st. M. (i): nhd. Zwielicht, früher Morgen, Morgendämmerung
Zwielicht, mnd. bīlichte, N.: nhd. Dämmerung, Zwielicht
zwielicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwielichtig, mnd. twēlicht, mnd.?, Adj.?: nhd. »zwielichtig«, dämmerig
zwielichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwielichtschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwielichtstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwielichtstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zwielichtsweisheit, zwielicht(s)weisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwieling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwiemähdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiemannl, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwiemark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwienamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwienatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwieöhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwier, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zwierback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwierbacken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwierede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwieren, mhd. zwieren, sw. V.: nhd. »zwieren«, blinzeln, verstohlen blicken, blicken auf, blicken zu
zwieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zwieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zwierfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwierfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiergeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwiergefärbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiergekropft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiergelähmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiergeschmelzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiergeschwänzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiergesichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiergestaltet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiergetunkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiergewölbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwierkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwiermachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwierneper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwiero, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zwieröszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwierot, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zwiersten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zwierträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiesack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwiesam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwiescheckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiescheinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwieschierig, zwiesch(i)erig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwieschlächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwieschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwieschneidend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwieschneidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwieschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwieseelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwieseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zwiesel, germ. *twisila, Sb.: nhd. »Zwiesel«, Gabel, Gabelung
Zwiesel, ahd. 7zwisila* 8, st. F. (ō): nhd. »Zwiesel«, Gabel, Hacke (F.) (2), gabelförmiger Zweig
Zwiesel, mhd. zwisele (1), zwisel, st. F.: nhd. »Zwiesel«, Gabel, Astgabel, Gabelung, etwas Gabelförmiges
zwiesel, mhd. zwisele* (2), zwisel, Adj.: nhd. »zwiesel«, doppelt
zwiesel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiesel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwieselbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwieselbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwieselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwieselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwieseldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwieselicht, mhd. zwiseleht, Adj.: nhd. »zwieselicht«, gabelförmig
zwieselicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwieselig, mhd. zwiselic*, zwiselec, Adj.: nhd. »zwieselig«, gabelförmig, gegabelt
zwieselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwieselkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwieselkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwieselkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwieseln, mhd. zwiselen, zwiseln, sw. V.: nhd. »zwieseln«, spalten, gabelförmig spalten
zwieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zwieselpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwieselrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwieselschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwieselskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwieselstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwieselt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwieseltanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwieselwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwieselzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwiesinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Zwiespalt, got. mis-s-a-qui-s-s 3, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Zwiespalt, Missrede, Streit; twi-s-sta-s-s* 2=1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 174,4): nhd. Zwistigkeit, Zwiespalt
Zwiespalt, an. dei-l-a (1), F.: nhd. Teilung, Zwiespalt
Zwiespalt, ahd. gisliz* 7, st. N. (a): nhd. Spaltung, Trennung, Zwiespalt, Riss, Fetzen (M.), Stück, Bruchstück; ungihellī* 2, st. F. (ī): nhd. Unstimmigkeit, Missklang, Zwietracht, Zwiespalt
Zwiespalt, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft
Zwiespalt, mhd. widerpart, st. F., st. M.: nhd. Widerpart, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerparte, st. Sb., sw. Sb.: nhd. »Widerparte«, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerteil, st. M., st. N.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, Misshelligkeit, Zwiespalt, Feindschaft, Gegenpartei, Gegner; zerwerfnisse, zerwerfnüsse, st. F.: nhd. Zerwürfnis, Zwiespalt, Streit; zweischellicheit, st. F.: nhd. »Zweischelligkeit«, widersprechende Meinung, Zwiespalt; zweischellunge, st. F.: nhd. »Zweischellung«, widersprechende Meinung, Zwiespalt; zweiunge, zweiung, zwiunge, zweigunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Entzweiung, Zwietracht, Zwiespalt, Streit, Uneinigkeit, Unterschied, Schisma, Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, Trennung; zwiwurft, st. F.: nhd. Zerwürfnis, Zwiespalt, Feindschaft, Zwietracht
Zwiespalt, mnd. enttrenninge, entrenninge, F.: nhd. Trennung, Zwiespalt; erringe, arringe, irringe, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Streit, Störung, Hinderung, Zwiespalt, Zwist, ketzerischer Irrtum, Irrwahn, Verwirrung, Verirrung
Zwiespalt, mnd. geschēle, geschēl, N.: nhd. Zwist, Zwiespalt, Streitigkeit
Zwiespalt, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung; twēlöfte*, twēlōft, twilōft, mnd.?, F., N.: nhd. Zwiespalt, Streit; twēlucht, mnd.?, F.: nhd. Zwiespalt, Streit; twēluft*, twiluft, mnd.?, F.: nhd. Zwiespalt, Streit; twēlüchtichhēt*, twēlufticheit, mnd.?, F.: nhd. Zwiespalt; twēschēle*, twēschele, twischele, mnd.?, N.: nhd. Streit, Zwiespalt; twēschēlinge*, twēschelinge, twēschellinge, mnd.?, F.: nhd. Streit, Zwiespalt; twēspaldinge, mnd.?, F.: nhd. »Zweispaltung«, Zwiespalt; twēspēringe, tweisperinge, twisperinge, mnd.?, F.: nhd. »Zweisperrung«, Zwiespalt; twēstant, mnd.?, M., N.: nhd. »Zweistand«, Zwiespalt, Zwist; twēstendichhēt*, twēstendicheit, twistendicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zweiständigkeit«, Zwiespalt; twēvērdichhēt*, twēverdicheit, twiverdicheit, mnd.?, F.: nhd. Zwiespalt, Streit; twisteringe, mnd.?, F.: nhd. Zwiespalt, Streit; twistinge, mnd.?, F.: nhd. Zwist, Zwiespalt; twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit
Zwiespalt, mnd. unminne, mnd.?, F.: nhd. Feindschaft, Hass, Bosheit, Zwiespalt
zwiespalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiespalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwiespalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwiespaltapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwiespalten, mnd. twēspalden***, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweispalten«, zwiespalten
zwiespalten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiespalten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwiespalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zwiespalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zwiespalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwiespältig sein (V.), mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten; zweiselen, sw. V.: nhd. zwiespältig verfahren (V.), zwiespältig sein (V.)
zwiespältig verfahren (V.), mhd. zweiselen, sw. V.: nhd. zwiespältig verfahren (V.), zwiespältig sein (V.)
zwiespältig, ahd. 4zwifaltīg* 3, Adj.: nhd. zwiespältig; 2zwispaltīg* 3, Adj.: nhd. »zweispaltig«, zwiespältig, in zwei geteilt, sich gabelnd
zwiespältig, mhd. gezweiet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezweit«, zwiespältig, gepaart
zwiespältig, mhd. gezweiet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »zwiespältig«
zwiespältig, mhd. unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig; zweischellic, Adj.: nhd. uneins, zwiespältig; zweispaltic, zweispaltec, zwispeltic, Adj.: nhd. »zweispaltig«, zwiespältig, zweifach, doppelt

zwiespältig, mnd. dubbelet* (1), dubbelt, dobbelt, Adj.: nhd. doppelt, zweifach, zwiespältig, doppelzüngig

zwiespältig, mnd. twēklüftich*, twēkluftich, mnd.?, Adj.: nhd. zwiespältig; twēll· pich*, twēlopich, twilopich, mnd.?, Adj.: nhd. zwiespältig; twēlüchtich*, tweilouftich, twilouftich, tweiloiftich, twiloiftich, tweiluftich, twiluftich, tweiluchtich, mnd.?, Adj.: nhd. zwiespältig; twēspaldich, twispaldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweispältig«, zwiespältig; twēspeldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweispältig«, zwiespältig; twēsperrich*, twēsperich, twisperich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweisperrig«, zwiespältig, streitig; twēsplitterich, twēspletterich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweisplitterig«, entzwei gesplissen, zwiespältig; twēstendich, twistendich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweiständig«, zwiespältig, im Streit seiend; twētalich, twētallich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweizahlig«, zwiespältig, zankend; twēvērdich, twiverdich, mnd.?, Adj.: nhd. zwiespältig, entzweit, streitig

zwiespaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiespältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiespältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiespältige -- zwiespältige Überlieferung, mnd. twēdönichhēt*, twēdonicheit, twidonicheit, mnd.?, F.: nhd. Zweitönigkeit, zwiespältige Überlieferung

zwiespältige -- zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden, mnd. twēk· re*, twēkore, twikore, mnd.?, M.: nhd. Doppelwahl, zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden

zwiespältige -- zwiespältige Wahl, mnd. missek· re*, missek· r, misk· r, miskore, M., F.: nhd. Misswahl, zwiespältige Wahl

zwiespältige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiespältigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zwiespältigkeit, mhd. zwivalt (2), zwifalt*, st. F.: nhd. »Zwiefalt«, Zwiespältigkeit

Zwiespältigkeit, mnd. vörschēdenhēt*, vorschēdenhēt, vorschēdenheit, vorscheidenhēt, vorscheidenheit, F.: nhd. »Verschiedenheit«, Zwiespältigkeit, Zerrissenheit, Trennung

zwiespältigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiespaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwiespan, mhd. zwispan, st. M.: nhd. »Zwiespan«, Streitigkeit, Streitsache

zwiespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiespännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiespännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiespännig, zwiespän(n)ig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiespännigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiespeltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiespil, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwiespilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwiespildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiespilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwiespitz, mhd. zwispiz, st. M.: nhd. »Zwiespitz«, Steinhaue, Spitzhaue

zwiespitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiespitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiespitzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwiesprache -- mit sich selbst Zwiesprache halten, mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

Zwiesprache -- Zwiesprache halten mit, mhd. einkōsen, einkosen, sw. V.: nhd. Zwiesprache halten mit, im Inneren vertraulich reden; einreden, sw. V.: nhd. »einreden«, Zwiesprache halten mit, reden von, mit sich selbst reden

Zwiesprache, mnd. samtkōsen* (2), samtkōsent, N.: nhd. Zwiesprache, Gespräch, Unterredung

zwiesprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiesprachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiesprachigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiespruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiestämmig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwiestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiestandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiestirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiestosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiestreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiestürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwieteilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zwietracht -- Same der Zwietracht, mhd. scheidelsāme, sw. M.: nhd. Same der Zwietracht; scheidelsāt, st. F.: nhd. Same der Zwietracht

Zwietracht -- Zwietracht stiftender Trank, mhd. scheideltranc, st. M.: nhd. Zwietracht stiftender Trank

Zwietracht (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vördēlinge*, vordēlinge, vordeilinge, F.: nhd. Aufteilung, Teilung, Zwietracht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zwietracht, germ. *turna-, *turnaz, st. M. (a): nhd. Zwietracht, Zorn, Zerrissenheit

Zwietracht, an. grein (1), st. F. (ō): nhd. Art (F.) (1), Unterschied, Zwietracht

Zwietracht, ae. flit, st. N. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Ärgernis; ge-flit, st. N. (a): nhd. Streit, Wettstreit, Zwietracht, Ärgernis; ge-ter, st. N. (a): nhd. Zerreißung, Zerrissenheit, Zwietracht, Lärm; un-ge-þwǣr-nės-s, un-ge-þwǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Störung, Unruhe, Zwietracht, Streit; un-si-b-b, un-si-b, st. F. (jō): nhd. Zwietracht, Meinungsverschiedenheit, Krieg, Kriegszug

Zwietracht, afries. twi-drach-t 1, twi-drech-t, st. F. (ō): nhd. Zwietracht

Zwietracht, ahd. bifārida* 1, st. F. (ō): nhd. Zwietracht, Verführung; 2zislizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Trennung, Teilung, Zerwürfnis, Zwietracht, Spaltung, Glaubensspaltung, Schisma; 3zursliz 4, st. M. (a?, i?): nhd. Ehescheidung, Trennung, Zwietracht, Zerwürfnis; fījantskaf* 20, fījantskaft*, fīantscaf, fīantscaft, st. F. (ī): nhd. Feindseligkeit, Hass, Zwist, Feindschaft, Zwietracht, Kampf; gibāgi* 3, st. N. (ja): nhd. Streit, Zwietracht, Zänkerei; heimstrīt 2, st. M. (a?): nhd. »Bürgerkrieg«, Zwietracht, Zwietracht unter dem Volk, Aufruhr; missihellida* 1, st. F. (ō): nhd. »Missklang«, Uneinigkeit, Misshelligkeit, Zwietracht; missiherzida* 1, missaherzida*, st. F. (ō): nhd. Zwietracht; strīt 167, st. M. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Zank, Empörung, Auseinandersetzung, gerichtliche Auseinandersetzung, Streitsache, Kampf, Krieg, Aufruhr, Ketzerei?; unfridu 5, st. M. (u): nhd. Unfriede, Friedlosigkeit, Not, Aufruhr, Zwietracht; ungihellī* 2, st. F. (ī): nhd. Unstimmigkeit, Missklang, Zwietracht, Zwiespalt; ungizumft* 17, st. F. (i): nhd. Uneinigkeit, Streit, Zwietracht, Misshelligkeit, Zwistigkeit; ungizumftida*1, st. F. (ō): nhd. Uneinigkeit, Aufruhr, Zwietracht; unsippa* 1, unsibba*, st. F. (jō): nhd. Unfriede, Zwietracht, Aufruhr; werra* (2) 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ärgernis, Zwietracht, Verwirrung, Zank, Krieg; werra 18 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Ärgernis, Zwietracht, Verwirrung

-- schändliche Zwietracht: ahd. skantwerra* 1, scantwerra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Schandwirren«, schändliche Zwietracht

-- Zwietracht unter dem Volk: ahd. heimstrīt 2, st. M. (a?): nhd. »Bürgerkrieg«, Zwietracht, Zwietracht unter dem Volk, Aufruhr

Zwietracht, mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit

Zwietracht, mhd. gebāge, gebæge, st. N.: nhd. Zank, Hader (M.) (1), Streit, Zwietracht; gestriuzunge, st. F.: nhd. Zwietracht; gewerre, sw. M., st. N.: nhd. »Gewerre«, Zwietracht, Streit, Gewirre; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

-- Same der Zwietracht: mhd. irresāme, sw. M.: nhd. Same der Zwietracht

Zwietracht, mhd. missehellede, st. F.: nhd. Zwietracht, Misshelligkeit, Streit, Rechtsstreit

Zwietracht, mhd. ungelīche (2), unglīche, st. F., st. N.: nhd. Ungleichheit, Zwietracht, Ungleiche, Unrecht; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; zisma, st. N.: nhd. Schisma, Zwietracht; zweitrac, st. M.: nhd. Uneinigkeit, Zwietracht; zweiunge, zweiung, zwiunge, zweigunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Entzweiung, Zwietracht, Zwiespalt, Streit, Uneinigkeit, Unterschied, Schisma, Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, Trennung; zweizuht, st. F.: nhd. Zwietracht; zwilouf, st. M.: nhd. »Zwielauf«, Zwist, Zwietracht; zwilouft, st. M.: nhd. Zwist, Zwietracht; zwitraht, zweitraht, st. F.: nhd. Uneinigkeit, Zwietracht; zwitrehticheit, zweitrehticheit, zwidrahtikeit, zwitrahtikeit, st. F.: nhd. »Zwieträchtigkeit«, Zwietracht, Entzweiung; zwīvelunge, zwīfelunge*, st. F.: nhd. »Zweiflung«, Zweifel, Verzweiflung, Entzweiung, Spaltung, Zwietracht; zwiwurft, st. F.: nhd. Zerwürfnis, Zwiespalt, Feindschaft, Zwietracht

-- auf Zwietracht sinnend: mhd. zweitragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zwieträchtig«, auf Zwietracht sinnend

-- in Zwietracht bringen: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

-- Zwietracht Stiftende: mhd. werrærinne, st. F.: nhd. »Wirrerin«, Verwirrende, Verwirrung Stiftende, Zwietracht Stiftende

-- Zwietracht Stiftender: mhd. werrære*, werrer, st. M.: nhd. »Wirrer«, Verwirrender, Verwirrung Stiftender, Zwietracht Stiftender

Zwietracht, mnd. afgunst, F.: nhd. Abgunst, Missgunst, Zwietracht; entweistandinge, entweystandinge, F.: nhd. Zwietracht; erdōm, ērdōm, erredōm, ardōm, erdomb, M.: nhd. Irrtum, Irrung, falsche Lehre, Spaltung, Zwietracht; ernisse, errnisse, ērnis, ērnisse, arnisse, F.: nhd. Irrung, Zwietracht, Streit, Zwist

-- Zwietracht stiften: mnd. afgünsten***, V.: nhd. Zwietracht stiften

-- Zwietracht Stiftender: mnd. afgünstære*, afgünster, M.: nhd. Zwietracht Stiftender, Hader Stiftender

Zwietracht, mnd. gespanne, gespenne, F.?, N.: nhd. Spannung, Zerwürfnis, Zwietracht

Zwietracht, mnd. missebehēgelichēt*, missebehēgelicheit, misbehēgelicheit, F.: nhd. Missfallen, Unzufriedenheit, Verdruss, Unbehagen, Zwietracht, Streit; missehāch, mishāch, M.: nhd. Missbehagen, Streit, Zwistigkeit, Zwietracht; missehāgelichēt, missehāgelicheit, mishāgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missehēgelichēt*, missehēgelicheit, mishēgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missehellinge, mishellinge, mishellunge, F.: nhd. Uneinigkeit, Zwietracht, Zwist, Misshelligkeit; planc, plank, plan, planch, plank, M.: nhd. Streit, Zank, Zwietracht, Auseinandersetzung; quēdracht, F.: nhd. Zwietracht, Uneinigkeit

-- Zwietracht verursachen: mnd. plangen, sw. V.: nhd. Zwietracht verursachen, Streit verursachen

Zwietracht, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); secte, secta, F.: nhd. Sekte, religiöser Orden, Teil, Abteilung, glaubensmäßige Abspaltung, Irrlehre, Ketzerei, Zwietracht, Uneinigkeit; spaldinge, F.: nhd. Spaltung, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Meinungsverschiedenheit, Glaubensspaltung; splitterichhēt*, splitterichēt, splittericheit, F.: nhd. Uneinigkeit, Zwietracht; splitteringe, splotteringe, F.: nhd. Zersplitterung, Zerreißung, Spaltung, Aufteilung, Zwietracht, Uneinigkeit, Zwist; störlinge, F.: nhd. Zwietracht, Streit, Uneinigkeit; twēdracht, tweidracht, twidracht, twēdrach, tweidrach, twidrach, mnd.?, M., F.: nhd. Zwietracht; twēdrachtichhēt*, twēdrachticheit, mnd.?, F.: nhd. Zwietracht; twēpart, twipart, mnd.?, N.: nhd. Parteiung, Streit, Zwietracht; twisselinge, mnd.?, F.: nhd. Zwietracht

-- Zwietracht unter den Gläubigen Säender: mnd. sectenmākære*, sectenmāker, M.: nhd. »Sektenmacher«, Ketzerei Schaffender, Zwietracht unter den Gläubigen Säender

Zwietracht, mnd. unēntalinge*, uneintalinge, mnd.?, F.: nhd. Zwietracht; upstōt, mnd.?, M.: nhd. Aufstoß, Zwietracht, Uneinigkeit; wedderwērdichhēt*, wedderwerdicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Ungemach, Feindseligkeit, Zwietracht; werre (2), M., N., F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; werringe, wēringe*, mnd.?, F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; wrok, wruk, mnd.?, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Streit, Zwietracht

-- Zwietracht schaffen: mnd. werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

zwietracht, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwieträchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwietrachten, mhd. zwitrehten, zweitrehten, sw. V.: nhd. »zwietrachten«, sich entzweien

zwietrachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwieträchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwieträchtig sein (V.), mhd. zweitragen***, V.: nhd. zwieträchtig sein (V.)

zwieträchtig sein (V.), mnd. twēdrēgen*, twēdregen, tweidregen, twēdragen, tweidragen, mnd.?, st. V.: nhd. verschieden sein (V.), zwieträchtig sein (V.); twisselen***, sw. V.: nhd. zwieträchtig sein (V.)

zwieträchtig, ae. twi-sėh-t, Adj.: nhd. zwieträchtig

zwieträchtig, afries. twi-drach-t-ig 1, Adj.: nhd. »zwieträchtig«, uneinig

zwieträchtig, ahd. ungizām* 1, Adj.: nhd. unziemlich, widersprechend, unverträglich, zwieträchtig

zwieträchtig, mhd. schelhaft, Adj.: nhd. uneins, zwieträchtig

zwieträchtig, mhd. widerwart (1), Adj.: nhd. entgegengesetzt, feindlich, zwieträchtig; widerwert (1), widerwart, Adj.: nhd. entgegengesetzt, gegensätzlich, feindlich, zwieträchtig; widerwertic, widerwertec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig; zwilöufic, zwilöuftic, Adj.: nhd. zwistig, zwieträchtig; zwilöuftic, Adj.: nhd. zwistig, zwieträchtig; zwitrehtic, zwitrahtic*, Adj.: nhd. zwieträchtig, zwiefältig

zwieträchtig, mhd. zweitragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zwieträchtig«, auf Zwietracht sinnend

zwieträchtig, mnd. entweidrachtich, entweydrachtich, entwēdrachtich, Adj.: nhd. »entzweiträchtig«, zwieträchtig; errich (1), irrich, Adj.: nhd. »irrig«, streitig, zwistig, uneinig, zwieträchtig, irrend

zwieträchtig, mnd. twēdrachtich, twidrachtich, twēdrechtich, twidrechtich, mnd.?, Adj.: nhd. zwieträchtig; twissellīk*, twisselīk, mnd.?, Adj.: nhd. zwieträchtig; twistelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »zwistig«, in Zwist seiend, zwieträchtig

zwietrachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwieträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwieträchtige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwieträchtigkeit, mhd. zwitrehticheit, zweitrehticheit, zwidrahtikeit, zwitrahtikeit, st. F.: nhd. »Zwieträchtigkeit«, Zwietracht, Entzweiung

zwietrachtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwieträchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwieträchtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zwietrachtsame, mhd. scheidesāme*, scheidsāme, sw. M.: nhd. Zwietrachtsame

zwietrachtsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwietrachtsdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwietrachtsfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwietrachtsfunken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwietrachtsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwietrachtsgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwietrachtssamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwietrachtsspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwietrachtsteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwietrachtstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwietrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwieturn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiewuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiewüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiezack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiezüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwiffel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwig-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwigedmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwilch, mhd. zwilehinc, zwilichinc, st. M.: nhd. zweifädiges Gewebe, Zwilch; zwilich (2), zwilch, st. M.: nhd. »Zwillich«, zweifädiges Gewebe, Zwilch, Zwillich, zweifädig gewebter Stoff

-- aus Zwilch gemacht: mhd. zwilich (1), zwilch, Adj.: nhd. »zwillich«, doppelfädig, zweifädig, zweifach, doppelt, aus Zwilch gemacht, zweijährig

zwilch, Interj., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwilch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwilch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwilch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwilch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwilch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwilchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwilchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwilchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwilchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwilchern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwilchgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwilisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwille, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwillich, ae. twi-lic (2), Sb.: nhd. Zwillich

zwillich, mhd. zwilich (1), zwilch, Adj.: nhd. »zwillich«, doppelfädig, zweifädig, zweifach, doppelt, aus Zwilch gemacht, zweijährig

Zwillich, mhd. zwilich (2), zwilch, st. M.: nhd. »Zwillich«, zweifädiges Gewebe, Zwilch, Zwillich, zweifädig gewebter Stoff

Zwillich, mhd. zwilich (2), zwilch, st. M.: nhd. »Zwillich«, zweifädiges Gewebe, Zwilch, Zwillich, zweifädig gewebter Stoff

Zwillich, mnd. dwelk, dwellik, dwallik, dullik, dulk, twelk, M.: nhd. Zwillich, zweifädiges Gewebe; dwellich?, mnd.?, M.: nhd. Zwillich, zweifädiges Gewebe

-- aus Zwillich bestehend: mnd. dwēlen (2), Adj.: nhd. aus Zwillich bestehend

Zwillich, mnd. swildōk, schildōk, M.: nhd. grobes Leinentuch, Zwillich; ? twelt, mnd.?, Sb.: nhd. Zwillich?

zwillich, Interj., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwillich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwillich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillichbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwillichbedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwillichbluse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillichboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillichdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillichfetzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillichgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwillichgewand, ahd. 8zwilīhrok* 1, zwilroc*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Zwillichgewand

zwillichgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillichgippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillichhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillichhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillichjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillichjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillichjoppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillichkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillichpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillichrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillichsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillichschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillichschaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillichwaage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillichwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillichwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwilling, idg. *i̯emo-, Sb.: nhd. Zwilling

Zwilling, an. bil-ling-r, Sb.: nhd. Zwilling, Zwitter

Zwilling, ae. ge-twi-s-a, sw. M. (n): nhd. Zwilling; twi-n-n (2), M.: nhd. Zwilling

Zwilling, as. gi-twi-so* 1, sw. M. (n): nhd. Zwilling; *twi-so?, sw. M. (n): nhd. Zwilling

Zwilling, ahd. 7zwinilīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Zwilling; 8zwiniling* 8, st. M. (a): nhd. Zwilling; gizwinalo* 5, sw. M. (n): nhd. Zwilling; gizwinilīn* 4?, gizwinilī*, st. N. (a): nhd. Zwilling; gizwiniling* 1, st. M. (a): nhd. Zwilling; gizwino* 1, sw. M. (n): nhd. Zwilling, Zwillingsbruder

Zwilling, mhd. gezwinelīn, gezwinlīn, st. N.: nhd. Zwilling

Zwilling, mhd. zwilichkint, st. N.: nhd. Zwillingskind, Zwilling; zwillinc, zwilinc, st. M.: nhd. Zwilling; zwinelīn, zwinlīn, st. N.: nhd. Zwilling; zwinelinc, zwillinc, zwilinc, st. M.: nhd. Zwilling; zwiselinc, st. M.: nhd. Zwilling

Zwilling, mnd. swellinc, M.: nhd. Zwilling; swillinc, zwillinch, swellinc, M.: nhd. Zwilling; twelinc*, twelink, mnd.?, M.: nhd. Zwilling; twelke (1), mnd.?, Sb.: nhd. Zwilling; twēse, mnd.?, M.: nhd. Zwilling; twēseke, mnd.?, M.: nhd. Zwilling; twēsel***, M.: nhd. Zwilling; twēselinc*, twēselink, mnd.?, M.: nhd. Zwilling; twēserlinc*, twēserlink, mnd.?, M.: nhd. Zwilling; twēselke, mnd.?, M.: nhd. Zwilling

zwilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zwillings..., ahd. 6zwinal* 9, zwinil*, Adj.: nhd. Zwillings...; gizwinili* 2, Adj.: nhd. Zwillings...

Zwillings..., mhd. zwinel, Adj.: nhd. Zwillings...

zwillingsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingsartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwillingsast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingsbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingsbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingsberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingsbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingsbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwillingsbruder, ahd. gizwino* 1, sw. M. (n): nhd. Zwilling, Zwillingsbruder

Zwillingsbruder, mnd. bōlebrōder, M.: nhd. Zwillingsbruder

zwillingsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingsbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingsbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingsei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingsenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingsfadenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingsfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingsflinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingsforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingsgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingsgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingsgeschwister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingsgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingskapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingskarabiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwillingskind, mhd. zwilichkint, st. N.: nhd. Zwillingskind, Zwilling

zwillingskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingsknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingskristall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingslamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingsmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingsmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingsmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingspaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingspfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingspflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingspflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingsreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingsschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingssparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingsstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingsstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingstochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingstopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingstür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwillingsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingsveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingsvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingszapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwillingszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillingtüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwillisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwin (Flussmündung in Flandern), mnd. Swīn (2), Swēn, FlN: nhd. Zwin (Flussmündung in Flandern)

zwindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zwing, anfrk. *thwing?, st. N. (a): nhd. »Zwing«, Gebiet

Zwing, as. *thwing?, st. N. (a): nhd. »Zwing«, Gebiet

Zwing, ahd. dwing* 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Zwing«, Gebiet, Bezirk

Zwing, mhd. twinc, st. M.: nhd. »Zwing«, Zwingendes, Zwang, Bedrängendes, Gerichtsbarkeit, Gerichtszwang, Gerichtsbezirk, Bann

zwing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwinganken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwinganstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwingbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwingburg, mhd. vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut

zwingburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingburgbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwinge, germ. *þwangi-, *þwangiz, st. M. (i): nhd. Zwang, Zwinge, Riemen (M.) (1)

Zwinge, mnd. dwenge, F.: nhd. »Zwänge«, Zwang, Zwängen, enger Raum, Engpass, Druck, Not, Bedrängnis, Zwinge, Fangeisen

zwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingeblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwingeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwingel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwingeland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwingelhof, mhd. zwingelhof, st. M.: nhd. »Zwingelhof«, Zitadelle

zwingelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingelreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingen -- durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen, mnd. vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen

zwingen -- sich zwingen, mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

zwingen -- unter sich zwingen, mnd. underdwingen, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich zwingen, unterwerfen

zwingen -- zwingen können, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

zwingen -- zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

Zwingen (N.), mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

zwingen, idg. *bheidh- (1), V.: nhd. zureden, zwingen

zwingen, germ. *anatjan, sw. V.: nhd. zwingen; *baidjan, sw. V.: nhd. bitten, zwingen; *gaþwengan, st. V.: nhd. zwingen; *naudjan, *nauþjan, sw. V.: nhd. nötigen, quälen, zwingen; *þwengan, st. V.: nhd. zwingen; *þwenh-, germ.?, V.: nhd. zwingen

zwingen, got. an-a-nau-þ-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 209,1b): nhd. durch Zwang veranlassen, nötigen, zwingen; *an-a-t-jan?, sw. V. (1): nhd. zwingen; an-e-tiare mlat.-V.: nhd. zwingen; baid-jan* 2, sw. V. (1): nhd. zwingen, nötigen; ga-baid-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zwingen, gebieten, nötigen; nau-þ-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. nötigen, zwingen

zwingen, an. beið-a (1), sw. V. (1): nhd. nötigen, mahnen, zwingen; hne-p-p-a, sw. V.: nhd. klemmen, zwingen; kūg-a, sw. V.: nhd. zwingen, nötigen, unterdrücken; nau-ð-g-a, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen; pynd-a, sw. V.: nhd. zwingen, quälen; skyld-a (2), sw. V.: nhd. zwingen, verdienen, beschuldigen; þrek-a, sw. V.: nhd. überwältigen, plagen, zwingen; þrey-t-a, sw. V. (1): nhd. betreiben, ermüden, zwingen; þryng-v-a, þryng-ja, st. V. (3a): nhd. drängen, zwingen; þving-a, sw. V.: nhd. zwingen, quälen; þyng-ja (2), sw. V.: nhd. zwingen; ng-ja, ng-va, sw. V. (1): nhd. drängen, zwingen, klemmen

zwingen, ae. bǣd-an (1), sw. V. (1): nhd. antreiben, zwingen, drängen, bedrängen, verlangen; for-níe-d-an, for-nȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. zwingen, nötigen; ge-bǣd-an, sw. V. (1): nhd. antreiben, zwingen, drängen, bedrängen, verlangen; ge-níe-d-an, ge-nȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. nötigen, zwingen, drängen; ge-þrǣst-an, sw. V. (1): nhd. drehen, drücken, zwingen, zerdrücken, quälen; ge-þréa-t-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; ge-wiel-d-an, ge-wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren; néa-d-ian, sw. V. (1?): nhd. nötigen, zwingen; níe-d-an, nȳ-d-an, nī-d-an, sw. V. (1): nhd. nötigen, zwingen, drängen; þrǣst-an, þrǣsc-an, sw. V. (1): nhd. drehen, drücken, zwingen, zerdrücken, quälen; þréa-t-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; þréa-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; þríe-t-an, sw. V. (1): nhd. ermüden, drängen, zwingen; þȳ-an, þéo-n (2), þȳg-an, þȳ-n, sw. V.: nhd. pressen, drücken, bedrücken, zwingen, stoßen, erstechen; wiel-d-an, wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren

-- zur Abreise zwingen: ae. ūt-ā-lío-r-an, ūt-ā-léo-r-an, st. V., sw. V.: nhd. zur Abreise zwingen, fliehen

zwingen, afries. thwing-a 19, sw. V. (1): nhd. zwingen; wel-d-ig-ia 4, wel-d-eg-ia, wel-d-ia, wil-d-ia, sw. V. (2): nhd. nötigen, zwingen, bestimmen, notzüchtigen, vergewaltigen, schänden, Sodomie betreiben, zusprechen

zwingen, anfrk. thwing-an* 1, st. V. (1): nhd. zwingen

zwingen, as. bêd-ian 2, sw. V. (1a): nhd. zwingen, antreiben; bi-thwing-an* 8, bi-thwind-an*, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, beengen, bedrängen; nô-d-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. nötigen, zwingen, fesseln; thwing-an* 2, thwind-an, st. V. (3a): nhd. zwingen, bedrängen

zwingen, ahd. anetsare* 7, lat.-ahd.?, V.: nhd. zwingen, antreiben; bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; 3zuodwingan* 1, st. V. (3a): nhd. zwingen, niederschlagen, niederdrücken, niederwerfen; doubōn* 15, sw. V. (2): nhd. überwältigen, zwingen, bändigen, zähmen, bezähmen, bezwingen, erzwingen; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; gidoubōn* 4, sw. V. (2): nhd. überwältigen, zwingen, bändigen, zähmen, bezwingen; gidwingan* 28, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, bändigen, zurechtweisen, zügeln, verschließen, zusammenbinden; ginōtagōn* 1, sw. V. (2): nhd. zwingen, nötigen, vergewaltigen; ginōten* 21, sw. V. (1a): nhd. nötigen, drängen, zwingen, tun müssen, nötigen zu, drängen zu, zwingen zu, antreiben; ginōtzogōn* 1, sw. V. (2): nhd. zwingen, vergewaltigen, entjungfern; nōtagōn* 4, sw. V. (2): nhd. zwingen, nötigen, jemandem Gewalt antun, etwas notwendig machen; nōten 56?, sw. V. (1a): nhd. zwingen, zwingen zu, drängen, nötigen, nötigen zu, bedrücken, beschränken?

-- zwingen zu: ahd. ginōten* 21, sw. V. (1a): nhd. nötigen, drängen, zwingen, tun müssen, nötigen zu, drängen zu, zwingen zu, antreiben; nōten 56?, sw. V. (1a): nhd. zwingen, zwingen zu, drängen, nötigen, nötigen zu, bedrücken, beschränken?

zwingen, mhd. anetwingen, ane twingen, st. V.: nhd. zwingen; beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen; benœten, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); benōtigen*, benōtegen, sw. V.: nhd. »benötigen«, zwingen, nötigen, bedrängen; benœtigen 6 und häufiger?, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

-- zur Bürgschaft zwingen: mhd. bürgeziehen, st. V.: nhd. zur Bürgschaft zwingen

-- zwingen unter: mhd. drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

-- zwingen zu: mhd. betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.)

zwingen, mhd. gebougen, gebōgen, geböugen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, zwingen; genœten, genōten, sw. V.: nhd. »nötigen«, zwingen, zwingen zu, verleiten, bezwingen

-- zwingen zu: mhd. genœten, genōten, sw. V.: nhd. »nötigen«, zwingen, zwingen zu, verleiten, bezwingen; getwingen, st. V.: nhd. bezwingen, beherrschen, bedrängen, zwingen zu

zwingen, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; müezen (1), mūzen, mōzen, sw. V.: nhd. »müssen«, nötigen, zwingen; nōten (1), sw. V.: nhd. in Not sein (V.), Not werden, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, nötigen, zwingen, drängen zu; nœten (1), sw. V.: nhd. »nöten«, nötigen, zwingen, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, drängen zu; pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen

-- zwingen in: mhd. quelen* (3), queln, quellen, qualen, keln, koln, kalen, kollen, köln, kellen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, peinigen, martern, foltern, zwingen in, stoßen in, drängen, drücken, zwängen

zwingen, mhd. twangen* (1)**, V.: nhd. »zwingen«

zwingen, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

-- zwingen zu: mhd. trengen, sw. V.: nhd. bedrängen, zwingen zu

zwingen, mhd. überdriezen, st. V.: nhd. zwingen; überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Zwingen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

zwingen, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

-- zum Rückzug zwingen: mhd. umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen

-- zwingen als Geisel mitzufahren: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

-- zwingen zu: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

zwingen, mnd. bedringen, st. V.: nhd. bedrängen, nötigen, zwingen; bedwingen, betwingen, st. V.: nhd. »bezwingen«, zwingen, unterwerfen, überwinden; ben· den*, benōden, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen, bedrängen, nötig sein (V.), nötig haben; beswacken (1), bezwacken, sw. V.: nhd. zwingen, zwängen, einem zusetzen; coarcēren, sw. V.: nhd. zwingen, bezwingen; dringen (1), st. V.: nhd. dringen, drängen, verdrängen, nötigen, zwingen, bedrängen, hindurchdringen, eindringen, fortdrängen, drücken; dwingen, st. V.: nhd. zwingen, engen, drücken, pressen, bezwingen, erzwingen, rechtlich erlangen, zügeln, unterwerfen, bedrängen; engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen; erdrengen, sw. V.: nhd. abdrängen, drängen, zwingen

-- durch Hunger zur Ergebung zwingen: mnd. afsmachten, sw. V.: nhd. »abschmachten«, aushungern, durch Hunger zur Ergebung zwingen

-- gesetzlich zwingen: mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

-- zur Notwehr zwingen: mnd. ben· digen, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zur Notwehr zwingen, vergewaltigen, notzüchtigen, gebrauchen, benötigen

zwingen, mnd. gedwingen, mnd.?, st. V.: nhd. zwingen; hērdigen, herdigen, sw. V.: nhd. antreiben, zwingen

zwingen, mnd. n· den, noden, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zwingen, dringend einladen (V.) (2), nötig sein (V.); n· digen, n· degen, nodigen, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen, einladen (V.) (2), notzüchtigen, vergewaltigen; nōtdrengen, sw. V.: nhd. zwingen, mit Gewalt bedrängen; · verm· den, ōverm· den, sw. V.: nhd. stark zusetzen, zwingen; · verpolteren, ōverpolteren, auerpolteren, sw. V.: nhd. »überpoltern«, überwinden, zwingen; · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen; premesen*, premzen, premsen, premtzen, prensen, sw. V.: nhd. »bremsen«, Maulholz anlegen, zurechtweisen, zwingen

-- mit Gewalt zwingen: mnd. nōtt· gen (1), nōttōgen, nōttagen, sw. V.: nhd. mit Gewalt zwingen, notzüchtigen, vergewaltigen

zwingen, mnd. swacken* (2)**, sw. V.: nhd. zwingen, zwängen; t· men*, tomen, mnd.?, sw. V.: nhd. zäumen, zügeln, zwingen

-- durch Hunger zur Übergabe zwingen: mnd. smechtigen, sw. V.: nhd. hungern lassen, durch Hunger zur Übergabe zwingen

-- zu Lösegeld zwingen: mnd. schattigen, sw. V.: nhd. schatzen, zu Lösegeld zwingen

zwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwingend, afries. bi-grip-e-lik* 2, Adj.: nhd. zwingend, peremtorisch

zwingend, ahd. nōthaft* 5 und häufiger?, Adj.: nhd. notleidend, notwendig, zwingend, gefangen; nōthafti 12?, Adj.: nhd. notwendig, gefangen, notleidend, niedergehalten, zwingend; unirnesantlīh* 1, Adj.: nhd. unvermeidlich, zwingend; unirwīsantlīh* 1, Adj.: nhd. unvermeidlich, unausweichlich, zwingend

zwingend, mhd. ēwehaft (1), ēhaft, Adj.: nhd. »ehehaft«, gesetzlich, gesetzmäßig, rechtsgültig, zwingend, unabwendbar, ehelich geboren

zwingend, mhd. twinclich, Adj.: nhd. drängend, zwingend, bezwingend, überwältigend

zwingend, mnd. dwangich***, Adj.: nhd. zwingend, beengend; dwingich***, Adj.: nhd. zwingend, drückend

zwingenden -- ohne zwingenden Grund, ahd. unnōtag 5, Adv.: nhd. unnötig, ungenötigt, ohne Not, ohne zwingenden Grund

zwingender -- zwingender Grund, mhd. nōtsache, st. F.: nhd. »Notsache«, dringende Ursache, dringende Angelegenheit, Notfall, Gefahr, zwingender Grund

zwingender -- zwingender Hunger, mnd. nōthunger, M.: nhd. »Nothunger«, rasender Hunger, zwingender Hunger

Zwingender, mhd. twengære*, twenger, tphwenger, st. M.: nhd. »Zwingender«, Tyrann

Zwingender, mhd. twingære, twinger, zwinger, st. M.: nhd. Zwinger, Dränger, Zwingender, Zwingherr, Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, Befestigung, Unterdrücker

Zwingendes, mhd. twinc, st. M.: nhd. »Zwing«, Zwingendes, Zwang, Bedrängendes, Gerichtsbarkeit, Gerichtszwang, Gerichtsbezirk, Bann

Zwinger, ahd. biloh* 11, st. N. (a): nhd. Beschluss, Einschluss, Verschluss, Zwinger, verschlossener Raum, Verlies, Kloster, Klausur; 4*zwang?, st. M. (a?, i?): nhd. Zwang, Zwinger; *dwingāri?, st. M. (ja): nhd. Zwinger, Bezwinger

Zwinger, mhd. boumgart 128, st. M.: nhd. Baumgarten, Obstgarten, Zwinger; boumgarte, boungarte, bōmgarte, bōngarte, būngarte, poumgarte, sw. M.: nhd. Baumgarten, Zwinger, Obstgarten, Lustgarten

Zwinger, mhd. twingære, twinger, zwinger, st. M.: nhd. Zwinger, Dränger, Zwingender, Zwingherr, Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, Befestigung, Unterdrücker

Zwinger, mnd. dwengære*, dwenger, M.: nhd. Zwinger, Turm der Befestigung; dwingære***, dwinger***, M.: nhd. Zwinger, Überwinder

zwinger, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwingerbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingerbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingergebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwingergefängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwingerin, mhd. twingærinne, twingerin, st. F.: nhd. Zwingerin

zwingerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwingermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwingers -- Teil des Zwingers, mnd. meteler?, M.: nhd. Teil des Zwingers

zwingerschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingerturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingerwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwinget, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwingetier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingetod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingezorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwinggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwinggericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwinghaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwinghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwingheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwingherr, mhd. twinchērre*, twincherre, sw. M.: nhd. »Zwingherr«, Gerichtsherr

Zwingherr, mhd. twingære, twinger, zwinger, st. M.: nhd. Zwinger, Dränger, Zwingender, Zwingherr, Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, Befestigung, Unterdrücker

zwingherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingherrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwingherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwingherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingherrnburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingherrndruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingherrngewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingherrnkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingherrnkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingherrnmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingherrnsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingherrnstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingherrntum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwingherrnturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingherrnwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwinghof, mhd. twinchof, st. M.: nhd. »Zwinghof«, Herrenhof der hörige Güter unter sich hat

zwinghof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwinghörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwinghuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwingicht, zwingich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwingig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwingisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwingkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwinglatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwinglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwingler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwingli -- Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli, mnd. zwingelære*?, zwingelēre, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli; zwingeliānære*?, zwingliāner, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli

Zwingli -- den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, mnd. zwingeliānærisch*?, zwingliānersch, Adj.: nhd. »zwinglianerisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend; zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß

Zwingli -- der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß, mnd. zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß

Zwinglianer, mnd. zwingelære*?, zwingelēre, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli; zwingeliānære*?, zwingliāner, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli

zwinglianerisch, mnd. zwingeliānærisch*?, zwingliānersch, Adj.: nhd. »zwinglianerisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend

zwinglich, mhd. zwinglich***, Adj.: nhd. »zwinglich«

zwinglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwinglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwinglied, mhd. twincliet, st. N.: nhd. »Zwinglied«, drängendes nötigendes Lied

zwinglisch, mnd. zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß

zwingmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwingolf, mhd. zwingolf, st. M.: nhd. »Zwingolf«, Vormauer, Außenhof

zwingolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwingreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwingstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingt -- Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen, mnd. stoklēmede, stoklemede, F.: nhd. Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen

zwingturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingtyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwingung, mhd. twingunge, zwingunge, st. F.: nhd. »Zwingung«, Bezwingung, Zwangsrecht

zwingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwinguri, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwingvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwingwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwingwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwingzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwingzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwinkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwinken, mhd. zwinken, sw. V.: nhd. »zwinken«, zwinkern, blinzeln, stark blinzeln

zwinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zwinkern -- Zwinkern der Augen, ahd. winkezzunga* 2, st. F. (ō): nhd. Winken, Zwinkern der Augen

zwinkern, idg. *didrāmi?, V.: nhd. zittern, zwinkern

zwinkern, germ. *twent-?, V.: nhd. zwinkern

Zwinkern, got. braƕ* 2=1, st. N. (a): nhd. Braue, Zwinkern, Blick

zwinkern, ae. twinc-l-ian, sw. V.: nhd. zwinkern

zwinkern, ahd. brāwezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. zwinkern

Zwinkern, mhd. pinken, st. N.: nhd. Zwinkern

Zwinkern, mhd. winkelsehen (2), st. N.: nhd. Zwinkern, Zuzwinkern

zwinkern, mhd. zwinken, sw. V.: nhd. »zwinken«, zwinkern, blinzeln, stark blinzeln
-- mit den Augen zwinkern: mhd. winkelsehen (1), winkelsehen, st. V.: nhd. mit den Augen zwinkern, die Augen verdrehen, in einem Winkel herumschnüffeln, scheel blicken

zwinkern, mnd. knippen (1), sw. V.: nhd. schnippen, zwinkern, schnelle Bewegung machen

Zwinkern, mnd. knippen (2), N.: nhd. Zwinkern, Augenzwinkern

zwinkern, mnd. līpen, sw. V.: nhd. Mund schief ziehen, Lippe ziehen, maulen, Zunge herausstrecken, Augen verdrehen, zwinkern; pinken, sw. V.: nhd. blinzeln, zwinkern; plinken, sw. V.: nhd. blinzeln, zwinkern

zwinkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwinkernd, ahd. 9zwinkougi* 1, zwincougi*, Adj.: nhd. zwinkernd, verliebt blinzelnd

zwinlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwinling, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwins-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwinzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwinzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwir, mhd. zwir, zwier, zwire, tzwir, Adv.: nhd. »zwir«, zweimal, zweifach, doppelt

zwir, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwirbel, mhd. zwirbel, st. M.: nhd. »Zwirbel«, kreisförmige Bewegung

zwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwirbeler, zwirb(e)ler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwirbelfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirbeln, mhd. zwirbelen, sw. V.: nhd. zwirbeln, wirbeln

zwirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwirbelschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirbelskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirbelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirben, mhd. zwirben, sw. V.: nhd. »zwirben«, wirbeln

zwirben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwirblicht, zwirblich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwirblig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwirch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwirgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwirgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwirgler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirlbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwirling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwirn -- starker Zwirn, mnd. hāsentwērne, hāsentwērn, M.: nhd. starker Zwirn, Bindfaden zum Hasengarn

Zwirn -- Zwirn der mit rotem Farbholz eingefärbt wurde, mnd. brasiligentwērne, st. M.: nhd. Zwirn der mit rotem Farbholz eingefärbt wurde

Zwirn, germ. *twizna-, *twiznaz, st. M. (a): nhd. Zwirn

Zwirn, mhd. zwirn (1), st. M.: nhd. Zwirn
-- Zwirn feinster Art: mhd. wift, st. M.: nhd. Faden, Zwirn feinster Art, Honigwabe

Zwirn, mnd. twērne, twern, twerne, mnd.?, M.: nhd. Zwirn, zweifach gedrehter Faden
-- Zwirn zur Verarbeitung von Schetter: mnd. sētertwērne*, sētertwērn, setertwern, M.: nhd. »Schetterzwirn«, Zwirn zur Verarbeitung von Schetter, bestimmte Art Leinenzwirn?

zwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwirnbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwirnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwirndünn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwirnen -- Garn zum Zwirnen, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

zwirnen, germ. *twiznēn, *twiznǣn, sw. V.: nhd. zwirnen; *twiznōn, germ.?, sw. V.: nhd. zwirnen

zwirnen, an. tvi-n-n-a, sw. V.: nhd. zwirnen

zwirnen, ahd. 4zwirnēn* 17, sw. V. (3): nhd. drehen, zwirnen, gedreht (= gizwirnēt), zusammengedreht (= gizwirnēt); gidrāen* 2, sw. V. (1a): nhd. drehen, drechseln, zwirnen

zwirnen, mhd. zwirnen, sw. V.: nhd. »zwirnen«, je zwei Fäden zusammenziehen, aus mehreren Fäden zusammendrehen

zwirnen, mnd. twernen, mnd.?, sw. V.: nhd. zwirnen

zwirnen, mnd. vēdemen, vedemen, sw. V.: nhd. spinnen, zwirnen

zwirnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwirnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zwirner, mnd. twernære*, twerner, mnd.?, M.: nhd. »Zwirner«, Zwirnmacher

zwirner, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwirnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwirnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwirnfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwirnfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwirnfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwirngarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwirngebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwirngewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwirngewirke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwirnhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnhopser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwirnkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwirnknäuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwirnmacher, mnd. twernære*, twerner, mnd.?, M.: nhd. »Zwirner«, Zwirnmacher; twinator, mnd.?, M.: nhd. Zwirnmacher

zwirnmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnmanufaktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwirnmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwirnmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwirnnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwirnrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwirnrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwirnschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwirnsdraht, zwirn(s)draht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwirnsfaden, an. tvi-n-n-i, sw. M. (n): nhd. Zwirnsfaden

zwirnsfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwirnsfadendicke, zwirn(s)fadensdicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwirnsfadendünn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwirnsfadenfein, zwirn(s)fadenfein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwirnsfädlein, zwirn(s)fädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwirnspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwirnstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwirnung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwirnwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirnwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwirnwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwirrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwirrunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwirunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischem -- weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

zwischen -- Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, mnd. swāve, swavee, zwave, Swavei, swābe, schwābe, swāf, M.: nhd. Schwabe, Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum (Bedeutung örtlich beschränkt), Nordschwabe (Bedeutung örtlich beschränkt)

zwischen -- Auseinandersetzung zwischen Städten, mnd. stēdeōrlōge, stēde· rlīge, stēdeorlige, N.: nhd. Städtekrieg, Auseinandersetzung zwischen Städten

zwischen -- ausgetragen werden zwischen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

zwischen -- breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum, mnd. spruncrēme, M.: nhd. »Sprungriemen«, breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum

zwischen -- das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist, mnd. spint (3), M., N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintenholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist

zwischen -- Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

zwischen -- Durchgang zwischen zwei Häusern, mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

zwischen -- eindringen zwischen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

zwischen -- entschieden werden zwischen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

zwischen -- Gefecht zwischen kleineren Abteilungen, mnd. scharmüssel, scharmutzel, schermüssel, schermutzel, N.: nhd. »Scharmützel«, Gefecht zwischen kleineren Abteilungen

zwischen -- gepflasterter Gang zwischen zwei Häusern, mnd. stēntwīte, steintwīte, F.: nhd. gepflasterter Gang zwischen zwei Häusern

zwischen -- Grenzbereich zwischen Wasser und Land, mnd. schār (1), schōr, N.: nhd. Uferrand, Böschung, bestimmte Gegend am Ufer, Hafengelände, Grenzbereich zwischen Wasser und Land

zwischen -- Himmelsrichtung zwischen Süden und Osten, mnd. s· tōsten, sûtōsten, N.: nhd. »Südosten«, Himmelsrichtung zwischen Süden und Osten, Wind aus dem Südosten

zwischen -- Kampf zwischen zweien, mnd. twēstrīt, twistrīt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zweistreit«, Streit zwischen zweien, Kampf zwischen zweien

zwischen -- Kreuzung zwischen Schaf und Geiß, mhd. schāfgeiz, st. F.: nhd. Kreuzung zwischen Schaf und Geiß

zwischen -- kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist, mnd. stēkebalke, stēkbalke, M.: nhd. »Stichbalken«, kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist

zwischen -- Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt, mnd. span (7), M.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt; spanne (1), spenne, F.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

zwischen -- Mehlabfall zwischen den Mühlsteinen, mnd. stēnmēl, steinmēl, N.: nhd. »Steinmehl«, Mehlabfall zwischen den Mühlsteinen

zwischen -- pressen zwischen, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

zwischen -- Raum zwischen den zwei Sattelbogen, mhd. satelboge, sw. M.: nhd. Sattelbogen, Raum zwischen den zwei Sattelbogen, Sattel (M.)

zwischen -- Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, mhd. twingære, twinger, zwinger, st. M.: nhd. Zwinger, Dränger, Zwingender, Zwingherr, Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, Befestigung, Unterdrücker

zwischen -- Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes

zwischen -- Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf, mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

zwischen -- schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

zwischen -- schmaler Gang zwischen zwei Häusern, mnd. sōde (3), F.: nhd. schmaler Gang zwischen zwei Häusern

zwischen -- schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, mnd. stīch, M.: nhd. Steig, Fußweg, schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, Bergpfad, Wildpfad, Treppenweg, Anstieg

zwischen -- Schwanken zwischen zwei Ansichten, mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit

zwischen -- Schwanken zwischen zwei Handlungen, mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit

zwischen -- sitzen zwischen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

zwischen -- stehen zwischen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

zwischen -- steppen zwischen, mhd. steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken

zwischen -- Streit zwischen zweien, mnd. twēstrīt, twistrīt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zweistreit«, Streit zwischen zweien, Kampf zwischen zweien

zwischen -- vermitteln zwischen, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

zwischen -- Zaun zwischen zwei Nachbargrundstücken, mnd. schēdeltūn, scheideltūn, M.: nhd. »Scheidezaun«, Zaun zwischen zwei Nachbargrundstücken

zwischen -- Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

zwischen -- zwischen inne liegend, mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

zwischen -- zwischen inneliegend, mhd. twer (1), dwer, quer, Adj.: nhd. quer, schräge, zwischen inneliegend

zwischen -- zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei, mnd. schenkāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei; schenkeāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

zwischen -- zwischen Süden und Osten gelegen, mnd. s· tōst, s· toest, sûtōst, Adv.: nhd. »südost«, zwischen Süden und Osten gelegen

zwischen -- zwischen Süden und Westen gelegen, mnd. s· twest, sudtwest, sūtwest, Adj.: nhd. »südwest«, zwischen Süden und Westen gelegen

zwischen -- zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, mnd. slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf

zwischen -- zwischen zwei Mauerteilen eingespannter Bogen, mhd. swiboge, sw. M.: nhd. Schwibbogen, zwischen zwei Mauerteilen eingespannter Bogen

zwischen Frost und Tauen (N.) schwankendes Wetter, mnd. ? twēvrost, twivrost, mnd.?, M.: nhd. zwischen Frost und Tauen (N.) schwankendes Wetter?

zwischen, idg. *enter, *n̥ter, Adv., Präp.: nhd. zwischen, hinein, unter; *meta, Präp.: nhd. mit, zwischen

zwischen, germ. *twiskō, Präp.: nhd. zwischen; *under, Adv., Präp.: nhd. unter, zwischen

-- Arbeitszeit zwischen den Mahlzeiten: germ. *jaukiþō, *jaukeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Arbeitszeit zwischen den Mahlzeiten

zwischen, an. ī (1), Präp.: nhd. in, zwischen, bei; mi-ð-il, Adv.: nhd. inmitten, zwischen; mill-i, mill-im, mill-um, Präp.: nhd. zwischen; of (2), Präp., Adv.: nhd. auf, über, durch, zwischen, wegen, gegen; und-ir (2), Präp.: nhd. zwischen

-- Boden zwischen den Kuhständen: an. flō-r-r, st. M. (a): nhd. Boden zwischen den Kuhständen, Kuhstall

-- Bucht zwischen Bergen: an. ǫg-r (2), st. N. (a): nhd. Bucht zwischen Bergen

-- die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden: an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

-- Feindschaft zwischen Hausgenossen: an. hȳ-rōg-i, Sb.: nhd. Feindschaft zwischen Hausgenossen

-- Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf: an. ? elf-sk-r, st. M. (a): nhd. »Elfischer«, Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf?

-- Raum zwischen den Ruderbänken beim Mast: an. kra-p-p-a-rū-m, st. N. (a): nhd. Raum zwischen den Ruderbänken beim Mast

-- Wasser zwischen zwei Seen: an. run, st. N. (a): nhd. Wasser zwischen zwei Seen

-- wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält: an. grȳt-ling-r, st. M. (a): nhd. wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, (Name für einen Parteigänger der Ribbungar)

zwischen, ae. be-twéo-n-um, be-twéo-n-an, Präp., Adv.: nhd. zwischen, inzwischen; be-tweo-x, be-tweo-x-n, be-twi-x, be-twu-x, be-tu-x, Präp.: nhd. zwischen; ge-mang (2), Präp.: nhd. unter, zwischen; in (1), Präp.: nhd. in, an, zu, zwischen, während (Konj.); on-ge-man-g, Präp.: nhd. zwischen; twī-h, twéo-h, twu-h, Präp.: nhd. zwischen; under (2), Adv.: nhd. zwischen, unter

-- Erhöhung zwischen zwei Furchen: ae. bal-c, st. M. (a?, u?): nhd. Rain, Erhöhung zwischen zwei Furchen

zwischen, afries. bi-twi-s-k* 4, bi-twi-s-k-a, bi-twi-s-k-um, Präp.: nhd. zwischen; mang 2, mong, Präp.: nhd. unter, zwischen; twi-s-k 34, twi-s-k-a, Präp.: nhd. zwischen; under 34, onder, Präp., Präf.: nhd. unter, innerhalb, zwischen

-- zwischen zwei Wunden liegender Teil des Körpers: afries. mi-d-d-el-dam-m 5, mi-d-d-el-dom-m, st. M. (a): nhd. »Mitteldamm«, zwischen zwei Wunden liegender Teil des Körpers

zwischen, as. undar (1) 167, Adv., Präp.: nhd. unter, unten, zwischen; undar-twi-sk* 1, Präp.: nhd. zwischen

zwischen, ahd. 9zwiskēn* 1, zwiscēn*, ahd.?, Präp.: nhd. zwischen; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; untar (1) 527?, Präp., Präf.: nhd. unter, zwischen, in, unterhalb, an, bei, von, ab..., weg...

-- Geschwulst zwischen den Zehen: ahd. toumado 2, sw. M. (n): nhd. »Tauwurm«, Geschwulst zwischen den Zehen, Frostbeule, Hühnerauge

-- Stelle zwischen den Augenbrauen: ahd. untarbrā* 1, untarbrāwa*, st. N. (wa): nhd. Stelle zwischen den Augenbrauen

-- Tuch zwischen Wand und Rücken: ahd. ruggilahhan* 15, ruggilachan, rukkilahhan*, ruckilachan*, st. N. (a): nhd. Rückentuch, Umhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandbehang

-- Zwischenraum zwischen den Brauen: ahd. wetanbrāwa* 1, wetanbrā*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Zwischenraum zwischen den Brauen

zwischen, mhd. derzwischen*, derzwuschent, Präp.: nhd. zwischen; enzwischen (1), entzwischen, inzwischen, entzuschen, inzuschen, enttwischen, intwischen, Adj., Adv.: nhd. zweifach, je zwei, beide, zwischen, inzwischen; enzwischen (2), entzwischen, inzwischen, entzuschen, inzuschen, entzwuschent, inzwuschent, Präp.: nhd. zwischen

zwischen, mhd. inmanc, Adv.: nhd. zwischen, unter; innerhalbe (2), innerhalben, innerhalp, innerthalp, inrehalbe, Präp.: nhd. innerhalb, binnen, innen, im Innern, in der Mitte, zwischen, hinter, vor

-- aushandeln zwischen: mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

-- enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand: mhd. helle (3), st. F., sw. F.: nhd. Hölle, Abgrund, Unterwelt, enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand

zwischen, mhd. manc (3), mang, Präp.: nhd. zwischen, unter; manc*** (4), Adv.: nhd. zwischen

-- der zwischen den Parteien steht: mhd. mitterman, st. M.: nhd. »Mittelmann«, Vermittler, der zwischen den Parteien steht, Ministeriale

-- Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen: mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

-- Mittelding zwischen Mädchen und Frau: mhd. mittelsie, st. N.: nhd. Mittelding zwischen Mädchen und Frau; mittenkünne, st. N.: nhd. Mittelding zwischen Mädchen und Frau

-- Tuch zwischen Wand und Rücken: mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang; rücketuoch, st. N.: nhd. Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandumhang

-- vermitteln zwischen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

zwischen, mhd. under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.); zwischen (2) 2 und häufiger?, zwischent, zwüschen, zwüschet, zwüschent, zuwuschen, Präp.: nhd. zwischen, in, inmitten, innerhalb von, unter

-- den Unterschied klar machen zwischen: mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

-- erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen: mhd. wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer

-- Gegend zwischen Weiche und Hüfte: mhd. waste (1), st. F.: nhd. Öde, Einöde, Lichtung, Wildnis, Wüste, Endlosigkeit, Weiche (F.) (1), Gegend zwischen Weiche und Hüfte

-- gehen zwischen: mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

-- hindernd zwischen etwas treten: mhd. vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von

-- im Verhältnis zwischen zweien: mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß

-- knorpelige Scheidewand zwischen den Nasenlöchern: mhd. undertāt, st. N.: nhd. knorpelige Scheidewand zwischen den Nasenlöchern, Nasenknorpel, Nasenbein, Nasenrücken

-- niederfallen zwischen: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- schleichen zwischen: mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen

-- sich stellen zwischen: mhd. vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von

-- sich zwischen etwas drängen: mhd. underschaffen, st. V.: nhd. sich zwischen etwas drängen, arg zusetzen, untersagen, verbieten, weiterschaffen

-- sich zwischen etwas schwingen: mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern

-- Stelle zwischen den Augenbrauen: mhd. zilære* 1, zilere, ziler, cilre, st. M.: nhd. auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, Zieler, Stelle zwischen den Augenbrauen

-- Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter: mhd. vüregrif*, vürgrif, vurgrif, vürgrift, füregrif*, furgrif*, fürgrift*, st. M.: nhd. »Fürgriff«, Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter, Akkord, Vorgriff, Stückarbeit

-- was man zwischen etwas schwingt: mhd. underswanc, st. M.: nhd. Einschub, Störung, Dazwischenschwingen, Unterbrechung, Hemmung, was man zwischen etwas schwingt

-- wechseln zwischen: mhd. wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

-- zwischen etwas legen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

-- zwischen etwas setzen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

-- zwischen etwas stellen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

-- zwischen etwas treten: mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen; undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren

-- zwischen innen liegend: mhd. zwirch, Adj.: nhd. seitwärtig, verkehrt, schräg, quer liegend, zwischen innen liegend

-- Zwischenwand zwischen zwei angrenzenden Gruben: mhd. überschar, st. F.: nhd. »Überschar«, Zwischenwand zwischen zwei angrenzenden Gruben

zwischen, mnd. almank, Adv.: nhd. zwischen, dazwischen, unter der Zeit

-- Aufforderungsschreiben zwischen Gerichten: mnd. compulsoriālbrēf, M.: nhd. Aufforderungsschreiben zwischen Gerichten

-- die zwischen zwei Tagen liegende Nacht: mnd. dweresnacht*, dwersnacht, twersnacht, dwarsnacht, F.: nhd. »Quernacht«, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt; dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

-- eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen: mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

-- Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern: mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

-- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann: mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

-- gesetzliche Frist zwischen den Dingtagen: mnd. ēhaftetīt*, echtetīt, F.: nhd. gesetzliche Frist zwischen den Dingtagen

-- Grenzland zwischen Geest und Marsch: mnd. anegēst*, angēst, F.: nhd. Grenzland zwischen Geest und Marsch

-- Loch zwischen den Balken: mnd. balkenslop, N.: nhd. »Balkenschlupf«, Bodenluke, Loch zwischen den Balken

-- Raum zwischen zwei Häusern: mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke

-- Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden: mnd. bērv· rære*, bērv· rer, M.: nhd. Bierverkäufer, Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden

-- Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern: mnd. dakkēle, F.: nhd. »Dachkehle«, Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern, Dachrinne in diesem Winkel

-- zwischen andern: mnd. dārmēde, darmede, Adv.: nhd. mit, damit, womit, dadurch, darüber, zugleich mit, zwischen andern, darunter, inzwischen

-- zwischen durch: mnd. dörch (2), dorch, d· re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z

zwischen, mnd. gemanc (1), Präp.: nhd. dazwischen, darunter, zwischen, unter; gemanc (2), gemank, Adv.: nhd. dazwischen, dabei, darunter, zwischen, unter; in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

-- Auseinandersetzung zwischen Adeligen: mnd. hērenōrlōge, hēren· rlīge, hērenorlige, N.: nhd. Auseinandersetzung zwischen Adeligen

-- Einklang zwischen den Orgelpfeifen: mnd. kōrmāte, F.: nhd. Zusammenklang der Orgelpfeifen, Einklang zwischen den Orgelpfeifen

-- Fach zwischen zwei Giebelsparren: mnd. gēvelspan, N.: nhd. Giebelfach, Giebelausbau, Fach zwischen zwei Giebelsparren

-- freier Hofplatz zwischen zwei Häusern: mnd. hofblē̆k, N.: nhd. freier Hofplatz zwischen zwei Häusern

-- Grenzfluss zwischen Ostjordanland und Kanaan: mnd. Jordān, M.: nhd. Jordan, Grenzfluss zwischen Ostjordanland und Kanaan

-- Haarstrang zwischen Sauerland und Hellweg: mnd. ? hāre (2), F.: nhd. Anhöhe, Haar, Haarstrang zwischen Sauerland und Hellweg?

-- Kanal zwischen Bergen: mnd. glip, glap, glippe, glepe, N.: nhd. enges Fahrwasser, Ritze, Spalt, Art schräger Steine, Kanal zwischen Bergen

-- kleines Transportschiff auf den Gewässern zwischen Nowgorod und dem Meer: mnd. jūme, F.: nhd. kleines Transportschiff auf den Gewässern zwischen Nowgorod und dem Meer

-- lebender Zaun zwischen Wiesen: mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

-- Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm: mnd. holmvāræreprām*, holmvārerprām, M.: nhd. Transportschiff, Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm

-- Stamm des Baumes zwischen Wurzel und Krone: mnd. klik (2), Sb.: nhd. Stamm des Baumes zwischen Wurzel und Krone

-- treibfischen zwischen zwei Netzen: mnd. jāgebarven, sw. V.: nhd. treibfischen zwischen zwei Netzen

-- Vertiefung zwischen Darre und Backofen: mnd. hallik, Sb.: nhd. Vertiefung zwischen Darre und Backofen, hohler Raum

-- Zeit zwischen zwei Stundenschlägen: mnd. klockenstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde; klockestunde*, klockstunde, F.: nhd. Stundenschlag, Zeit zwischen zwei Stundenschlägen, Zeitraum von einer Stunde

-- zwischen beiden: mnd. hīrtwischen, Adv.: nhd. hierzwischen, zwischen beiden

-- zwischen Daumen und Zeigefinger Gefasstes: mnd. knippeken, knipken, knipgen, N.: nhd. Schnippchen, Fingerschnippen, Fingerknipsen, Prise, zwischen Daumen und Zeigefinger Gefasstes

zwischen, mnd. manc (1), mang, mank, mange, mankge, Präp.: nhd. »mang«, zwischen, innerhalb einer Menge, mitten zwischen, unter, in etwas enthalten (Adj.), in eine Menge hinein; manc (2), mank, Adv.: nhd. zwischen, unter, darunter, dazwischen; mangen (1), mangken, mangen, Präp.: nhd. zwischen, unter, innerhalb einer Menge, mitten zwischen; manget, manket, mangket, macheth, mankct, mangt, Präp.: nhd. zwischen, unter, innerhalb einer Menge, mitten zwischen

-- Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter: mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

-- aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend: mnd. poppendīkisch*, poppendīkesch, popendīkesch, Adj.: nhd. Papenteich..., aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend

-- Auseinandersetzungen zwischen Rat und Geistlichkeit: mnd. pāpenkrīch, M.: nhd. Auseinandersetzungen zwischen Rat und Geistlichkeit

-- Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht: mnd. rēdewēke, reidewēke, rethewēke, F.: nhd. Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht

-- Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses: mnd. pīselvak, pēlvak, N.: nhd. »Peselfach«, eine Maßeinheit, Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses

-- Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch: mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont: mnd. refrāctie, F.: nhd. durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont

-- eine Grenzstraße zwischen Neumarkt und Pommern: mnd. löstich, Sb.: nhd. eine Grenzstraße zwischen Neumarkt und Pommern

-- Entscheidung zwischen zwei Parteien: mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

-- Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn: mnd. Poppendīk, ON: nhd. Papenteich, Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn

-- Grenze zwischen Landstücken: mnd. pēner, pender, pēnere, M., F.: nhd. Grenze zwischen Landstücken, Feldrain, Ackerscheide

-- Kreuzung zwischen Pferd und Esel: mnd. mūlēsel, muelēsel, M.: nhd. Maulesel, Kreuzung zwischen Pferd und Esel

-- Messe zwischen Frühmesse und Hochamt: mnd. middelmisse, F.: nhd. Messe zwischen Frühmesse und Hochamt

-- mitten zwischen: mnd. manc (1), mang, mank, mange, mankge, Präp.: nhd. »mang«, zwischen, innerhalb einer Menge, mitten zwischen, unter, in etwas enthalten (Adj.), in eine Menge hinein; mangen (1), mangken, mangen, Präp.: nhd. zwischen, unter, innerhalb einer Menge, mitten zwischen; manget, manket, mangket, macheth, mankct, mangt, Präp.: nhd. zwischen, unter, innerhalb einer Menge, mitten zwischen

-- Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem: mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

-- Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann: mnd. paskārte*, paskārt, paskaert, F.: nhd. Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann

-- Seite zwischen den Rippen und der Lende: mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt

-- Stallbaum zwischen Pferdestellplätzen: mnd. rosbōm, M.: nhd. Stallbaum zwischen Pferdestellplätzen

-- Teil zwischen zwei Gelenken: mnd. lit (2), lēt, let, lyed, leit, leet, lēde, N.: nhd. Glied, Körperglied, Kettenglied, Teil zwischen zwei Gelenken, Glied des Pflanzenhalmes, Handgelenk, Fußgelenk, Armgelenk

-- Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig: mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig

-- Verbindungsstück zwischen Dreschflegel und Stiel: mnd. middelbant, M.: nhd. »Mittelband«, Verbindungsstück zwischen Dreschflegel und Stiel

-- Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff: mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

-- Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken: mnd. redder (1), redher, N., M.: nhd. Redder, Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken

-- Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken: mnd. reinwant, reynwant, F.: nhd. Trennwand, Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken

-- Zeitraum zwischen zwei Terminen: mnd. mēdeltīt, mēdetīt, F.: nhd. Mietzeit, Termin für die Einstellung von Gesellen, Zeitraum zwischen zwei Terminen

-- zwischen zwei Extremen Liegendes: mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel

-- zwischen zwei Fahrwassern liegende Untiefe: mnd. middelgrunt, F.: nhd. zwischen zwei Fahrwassern liegende Untiefe

zwischen, mnd. twischen, mnd.?, Adv., Präp.: nhd. zwischen, seitlich

zwischen, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe; under (2), mnd.?, Adv.: nhd. unter, unten, zwischen

-- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde: mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde

-- Auseinandersetzung zwischen Frauen: mnd. ? wīvekrīch*, wivekrīch, mnd.?, M.: nhd. »Weiberkrieg«, Auseinandersetzung zwischen Frauen?

-- ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen: mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

-- direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen: mnd. vārewech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vārwech, vaerwech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen

-- erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze: mnd. vāre (3), vaer, fāre*, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, Streifen (M.), Reihe

-- horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben: mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

-- Krieg zwischen Fürsten: mnd. vörstenkrīch, F.: nhd. »Fürstenkrieg«, Krieg zwischen Fürsten

-- Krieg zwischen Völkern: mnd. volkwīch, volkwīg, N.: nhd. Massenkampf, Krieg zwischen Völkern

-- Raum zwischen Haus und Straße: mnd. vālt, fālt, valt, vālet, vōlt, volt, M.: nhd. umzäunter Raum, Hofraum, Hofplatz, Raum zwischen Haus und Straße, Pferch, Pferdehürde, Schafhürde, Mistplatz

-- Raum zwischen zwei Scheidewänden: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

-- regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen: mnd. vōrelwāgen, M.: nhd. Fuhrwagen, Frachtwagen, regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen, Postwagen

-- Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren: mnd. uploft*, uplōft, mnd.?, M.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōp, mnd.?, M., N.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōpinge*, uplopinge, mnd.?, F.: nhd. Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr

zwischen, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenaktmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenart, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenaugenblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwischenband, mhd. underbant, st. N.: nhd. »Unterband«, Verbindung, Trennung, Kopfband, verbindendes Band, Zwischenband

zwischenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenbegebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenbegebenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenbei, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenbemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenbemerkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenbericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenbeschäftigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenbetrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischendeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischendeckelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischendeckpassagier, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischendrein, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischendrin, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischendrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischendrunter, mhd. zwischendrunder (1), Adv.: nhd. »zwischendrunter«
zwischendurch -- zwischendurch aufschütten, mhd. underschüten, sw. V.: nhd. »unterschütten«, durchbrechen, durchsetzen mit, zwischendurch aufschütten, auffüllen
zwischendurch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zwischendurch, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischendurchblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischendurchgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischendurchtönen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenebene, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zwischenein, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischeneinfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischeneingehender -- anhängender oder zwischeneingehender Landstreifen, mhd. züpfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Zipfel, anhängender oder zwischeneingehender Landstreifen, Waldstreifen
zwischeneinschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischeneintreten, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenereignis, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenerzählung, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenfach, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zwischenfaden -- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden, mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden
Zwischenfaden -- Zwischenfaden der die einzelnen Fäden voneinander trennt, mhd. underviz, underfiz*, st. M.: nhd. Zwischenfaden der die einzelnen Fäden voneinander trennt, Scheidewand
Zwischenfall, mhd. īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck
Zwischenfall, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall
zwischenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenfälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwischenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenfigur, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenform, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenfügen, mnd. inmengen, sw. V.: nhd. »einmengen«, zwischenfügen, einmischen, unterlaufen (V.), sich einschalten; invlicken, sw. V.: nhd. einflicken, zwischenfügen, sich einmischen, sich einnisten; inv· gen, sw. V.: nhd. einfügen, zwischenfügen; invörlīven*, invorlīven, sw. V.: nhd. einverleiben, einfügen, zwischenfügen
zwischenfüllung, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischengattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischengebälk, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischengebäu, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischengebäude, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischengedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischengehender -- anhangender oder zwischengehender Landstreifen, mhd. zipfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Spitze, Zipfel, anhangender oder zwischengehender Landstreifen, Waldstreifen
zwischengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischengelände, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischengelenk, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zwischengericht, mhd. intremeis, st. N.: nhd. Zwischengericht
zwischengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Zwischengesang -- Zwischengesang in der Messe, mnd. gradāle, gradāl, graduāl, graduāle, N.: nhd. Graduale, Zwischengesang in der Messe, Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, Sammlung von Gradualen
zwischengeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischengeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischengespräch, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischengewalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischengewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischengipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischengott, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischengrund, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenhalle, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zwischenhandel, mhd. underkouf, st. M.: nhd. »Unterkauf«, Zwischenhandel, Gewinn des Zwischenhändlers
Zwischenhandel, mnd. underkōp, mnd.?, M.: nhd. Vorwegkauf, Kauf unter der Hand, Mäkelei, Zwischenhandel
-- Händlerin die Zwischenhandel betreibt: mnd. v· rk· pærische*, v· rk· persche, F.: nhd. Händlerin die Zwischenhandel betreibt
zwischenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenhandelort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenhandelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zwischenhandelsgeschäft, mnd. mākeldīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkelæredīe*, mēkelerdīe, mākelerdīe, makelardīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkeldarīe, mākeldarīe, F.: nhd. Maklerei, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung, Maklergebühr; mēkeldīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkelīe, mēkelige, F.: nhd. »Mäkelei«, Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung
Zwischenhändler, mhd. underkoufære, underkoufer, underköufære*, underköufer, st. M.: nhd. »Unterkäufer«, Zwischenhändler, Makler; underköufel, st. M.: nhd. »Unterkäufer«, Zwischenhändler, Makler
Zwischenhändler, mnd. underk· pære*, underkoper, mnd.?, M.: nhd. Zwischenhändler, Makler; v· rh· kære*, v· rh· ker, vorhoker, M.: nhd. Vorkäufer, Aufkäufer, Zwischenhändler; v· rhōke, v· rh· ke, v· rhoike, M.: nhd. Aufkäufer, Zwischenhändler; v· rk· pære*, v· rk· per, voerkoeper, M.: nhd. Vorkäufer, Zwischenhändler, Aufkäufer
zwischenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenhändlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Zwischenhändlers -- Gewinn des Zwischenhändlers, mhd. underkouf, st. M.: nhd. »Unterkauf«, Zwischenhandel, Gewinn des Zwischenhändlers
zwischenhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenhaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenheften, mnd. inhengen, sw. V.: nhd. anhängen, einhängen, vorhängen, einheften, zwischenheften
zwischenheirat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenher, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenhieb, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenhinein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zwischenhinein, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischenhirnblase, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenhirnhöhle, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenhirnlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenhof, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenin, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischeninne, zwischenin(ne), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zwischeninneliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischeninstanz, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenkadenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenkanal, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenkiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenkiefer, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenkieferbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischenkieferknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenkieferknochen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenklappig, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenkluft, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenkommen, mhd. zwischenkomen, st. V.: nhd. »zwischenkommen«
zwischenkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenkörper, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenkredit, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenkrise, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenlagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischenlandung, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
zwischenlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zwischenläufer, mnd. interl· pære*, interlōper, M.: nhd. »Zwischenläufer«, Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören
zwischenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zwischenlicht, mhd. zwischenlieht, st. N.: nhd. »Zwischenlicht«
Zwischenlicht, mnd. schummerlicht, N.: nhd. »Schummerlicht«, Dämmerlicht, Dämmerung, Zwischenlicht
zwischenlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
zwischenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischenlichtenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenlichtenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenlichts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
zwischenlücke, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zwischenmahl -- ein Zwischenmahl einnehmen, mhd. jūsen, sw. V.: nhd. jausnen, ein Zwischenmahl einnehmen, eilen nach
Zwischenmahlzeit -- Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag, mnd. vesperbrōt, N.: nhd. »Vesperbrot«, Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag; vesperkost, vesperkoste, F.: nhd. Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag
Zwischenmahlzeit, mhd. jūs, st. M.: nhd. Jause, Zwischenmahlzeit, Imbiss, Schwelgen, Schwelgerei
Zwischenmahlzeit, mhd. undermāl, st. N.: nhd. Zwischenmahlzeit
zwischenmang, nhd.: nhd. ; L.: DW
Zwischenmann, mhd. underman, st. M.: nhd. Zwischenmann, Stellvertreter
zwischenmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenmeisterwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischenmoment, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischennutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischennutzungertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischennutzungholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischenöffnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenpause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
zwischenperson, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenpfosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Zwischenposition, mnd. understandinge*, understandinge, mnd.?, F.: nhd. Dazwischentreten, Zwischenposition
zwischenposten, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenprodukt, nhd.: nhd. ; L.: DW
zwischenprofil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
zwischenpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
zwischenrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwischenraum -- ohne Zwischenraum, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

Zwischenraum -- zeitlicher Zwischenraum, mnd. verst (1), ferst, vorst, verste, F.: nhd. Frist, Zeitraum, zeitlicher Zwischenraum, Aufschub

Zwischenraum, germ. *bila-, *bilam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Zwischenraum

Zwischenraum, an. glenn-a, sw. F. (n): nhd. Öffnung, Zwischenraum, dummes Zeug, Scherz; hli-ð (2), st. N. (a): nhd. Öffnung, Zwischenraum, Tür, Tor (N.); hrī-ð, st. F. (ō): nhd. Sturm, Unwetter, Angriff, Streit, Zeit, Zwischenraum; sund (2), st. N. (a): nhd. enger Zugang, Zwischenraum

Zwischenraum, ae. fæc, st. N. (a): nhd. Fach, Zwischenraum, Einteilung, Zeit, Zeitraum, Zeitabschnitt; gi-n-nės-s, gi-n-nės, st. F. (jō): nhd. Lücke, Zwischenraum, Intervall; *þer-n, F.: nhd. Zwischenraum

-- Zwischenraum eines Tages: ae. dæg-þer-n, st. F. (ō): nhd. Zwischenraum eines Tages

Zwischenraum, anfrk. ? bil-a 3?, anfrk.?, Sb.: nhd. Verhau?, Zwischenraum?

Zwischenraum, ahd. ? bila 3?, ahd.?, Sb.: nhd. Verhau?, Zwischenraum?; lukka* 7, lucka*, sw. F. (n): nhd. Lücke, Zwischenraum, Öffnung, Spalte, Luke; rūm (1) 3, st. M. (a?): nhd. Raum, Zwischenraum; untarbrust* 2, st. F. (i): nhd. Unterbrechung, Bruch (M.) (1), Mauerbruch, Zwischenraum; untarlāz* 20, st. M. (a): nhd. Unterlass, Zwischenraum, Unterbrechung, Intervall, Pause (F.) (1), Abschnitt eines Satzes; untarmark* 1, untarmarc*, st. M. (a?, i?): nhd. Grenzlinie, Grenze, Scheidelinie, Zwischenraum, Abstand, Kluft; untarmerki* 3, st. N. (ja): nhd. Grenzlinie, Zwischenraum, Abstand, Kluft (F.) (1); untarstal* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Zwischenraum, Zwischenzeit; untarwīla* 2, st. F. (ō): nhd. Zwischenzeit, Zeitabstand, Zwischenraum; wītuobili* 6, wītuofili*, st. N. (ja): nhd. Raum, weiter Raum, Weite, Zwischenraum

-- Zwischenraum zwischen den Brauen: ahd. wetanbrāwa* 1, wetanbrā*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Zwischenraum zwischen den Brauen

Zwischenraum, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, underscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

Zwischenraum, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- Zwischenraum in gespaltenem Holz: mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Zwischenraum, mnd. plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung

zwischenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwischenräumen -- in Zwischenräumen schmücken, mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

zwischenräumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwischenräumigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwischenrede, mhd. underrede, st. F.: nhd. »Unterrede«, Zwischenrede, Vermittlung, Unterredung, Beeinflussung, Unterhandlung, Beratung; underwort, st. N.: nhd. Zwischenrede, Wechselrede

zwischenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwischenreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwischenreise, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenrippenarterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenrippengefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwischenrippenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenrippennerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenrippenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenrippenvene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwischenritt, mhd. underreit, st. M.: nhd. Zwischenritt, Auslassung

Zwischenruf, mnd. inrēde, inrede, F.: nhd. Dreinreden, Zwischenruf, Einrede, Widerspruch, Einspruch, Beweiseinrede, Anspruch, Behauptung

zwischenruf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwischenruhe, mnd. upschūr, M.?: nhd. Nachlass eines Schauers (M.) (1) (Krankheit oder Ungewitters oder Anfeindung), Zwischenruhe, Erholung; upsch· ringe*, upschuringe, mnd.?, F.: nhd. Nachlass eines Schauers (M.) (1) (Krankheit oder Ungewitters oder Anfeindung), Zwischenruhe, Erholung

zwischensaal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwischensatz -- Zwischensatz von Spitzen, mnd. binnenwerk, N.: nhd. Einsatz, Zwischensatz von Spitzen

Zwischensatz, mhd. zwischensaz, st. M.: nhd. »Zwischensatz«, Zwischenstellung des Mondes

zwischensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwischensätze -- zusammengehörige Wörter durch Zwischensätze trennen, an. stæl-a (2), sw. V.: nhd. zusammengehörige Wörter durch Zwischensätze trennen

zwischensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenschacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenschalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenschaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenschattierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwischenscheide, zwischenscheid(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenschiebung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischensehne, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischensetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischensetzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenseufzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwischenspielart, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenspielig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischensprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischensprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwischensprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenstaat, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenstaatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwischenstaatlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenstab, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwischenstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenstecken, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstecherei treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

zwischenstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischensteig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwischenstellung -- Zwischenstellung des Mondes, mhd. zwischensaz, st. M.: nhd. »Zwischensatz«, Zwischenstellung des Mondes

zwischenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenstimme, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenstörung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwischenstoßen, mhd. understōz, st. M.: nhd. »Unterstoß«, Zwischenstoßen, Unterbrechung, Unterschied

zwischenstosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenstrasze, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenstrebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenstrecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenstütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischensubstanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenszene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischental, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischentiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischentiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischentier, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischentragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zwischenträger, mhd. mengære*, menger, st. M.: nhd. »Menger«, Friedensstörer, Zwischenträger

zwischenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwischenträgerei, mhd. mengerīe, st. F.: nhd. Friedensstörung, Zwischenträgerei

zwischenträgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischentreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischentreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischentretung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischentritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenunter, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenurteil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwischenurteil, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenverband, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenvölkisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenvor, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenvorfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenvorhang, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenvorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenwall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwischenwand -- durch eine Zwischenwand abteilen, mnd. afklēden, afkleiden, sw. V.: nhd. durch eine Zwischenwand abteilen

Zwischenwand, got. mid-gard-i-wa-dd-j-u-s* 2, miþgardawaddjus*, st. M. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 25C): nhd. Zwischenwand

Zwischenwand, mhd. undersitz, st. M.: nhd. »Untersitz«, Zwischenwand, Stützfüllung

-- Zwischenwand zwischen zwei angrenzenden Gruben: mhd. überschar, st. F.: nhd. »Überschar«, Zwischenwand zwischen zwei angrenzenden Gruben

Zwischenwand, mnd. schēdesmiddelwant, scheidesmiddelwant, F.: nhd. »Scheidemittelwand«, Zwischenwand; schēdewant, scheidewant, F.: nhd. »Scheidewand«, Zwischenwand, Trennwand; schērwant, schārwant, F.: nhd. Zwischenwand

zwischenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenweilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenweltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwischenweltlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenwerkzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenwirken, mhd. zwischenwürken, sw. V.: nhd. »zwischenwirken«, vermitteln

zwischenwirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenwirkend, mhd. zwischenwürkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zwischenwirkend«, vermittelnd

zwischenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenwohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwischenzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenzeile, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwischenzeit -- die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten, mhd. ursage (2), st. F.: nhd. Aufkündigung der Freundschaft, Kriegserklärung, die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten

Zwischenzeit -- in der Zwischenzeit, mhd. niderdes*, nider des, Adv.: nhd. in der Zwischenzeit

Zwischenzeit, germ. *underna-, *undernaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Zwischenzeit; *undurni-, *undurniz, st. M. (i): nhd. Zwischenzeit

Zwischenzeit, an. un-dor-n, un-dar-n, st. M. (i): nhd. Zwischenzeit, besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr, vormittags 9 Uhr

Zwischenzeit, ae. un-der-n, st. M. (i): nhd. Vormittag, Mittag, Zwischenzeit

Zwischenzeit, ahd. muozi* 1, st. N. (ja): nhd. Muße, Untätigkeit, Zwischenzeit; untarn* 8, untorn*, st. M. (a?, i?): nhd. Zwischenzeit, Mittag, Mittagessen; untarstal* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Zwischenraum, Zwischenzeit; untarstunta* 2, st. F. (ō): nhd. Zwischenzeit, Pause (F.) (1); untarwīla* 2, st. F. (ō): nhd. Zwischenzeit, Zeitabstand, Zwischenraum

Zwischenzeit, mnd. interim, N.: nhd. Interim, Zwischenzeit, Übergangslösung

Zwischenzeit, mnd. middeltīt, F.: nhd. Zwischenzeit

zwischenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwischenzeitlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zwischenzeitpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenzeits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zwischenzelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischenzufall, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwischenzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwischgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwischpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwiseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwishen -- Wasserlauf zwishen Ruß und Gilge, mnd. Normedīe, Normedyge, N., F.: nhd. Wasserlauf zwishen Ruß und Gilge

zwispel, mhd. zwispel, Adj.: nhd. »zwispel«, zweifach

zwispel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwispeln, mhd. zwispelen* (1), zwispeln, sw. V.: nhd. »zwispeln«, wispern, flüstern; zwispelen* (2), zwispeln, sw. V.: nhd. »zwispeln«, in zwei teilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, sich verdoppeln

zwispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwisperlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwispern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Zwispil, mhd. zwispil* (3), st. F.: nhd. »Zwispil«, Doppeltes, doppelter Betrag

zwispil, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwispilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwispilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwispilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwispiln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwissel, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwisselich, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwißlicht, zwiszlich(t), nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwist, afries. kâs-e 25, st. F. (ō): nhd. Streit, Zwist; klē-m 2, Sb.: nhd. Lärm, Zwist, Zank; strī-d 56, st. N. (a): nhd. Streit, Kampf, Uneinigkeit, Zwist, Prozess, gerichtlicher Zweikampf; twi-st 1, Sb.: nhd. Zwist, Streitigkeit; twi-st-inge* 1, twi-st-enge, st. F. (ō): nhd. Streit, Zwist; zīv-e 6, kīv-e, F.: nhd. Streit, Zwist

Zwist, as. mi-s-tum-ft* 1, st. F. (i): nhd. Zwist, Streit, Nichtübereinstimmung

Zwist, ahd. fījantskaf* 20, fījantskaft*, fīantscaf, fīantscaft, st. F. (ī): nhd. Feindseligkeit, Hass, Zwist, Feindschaft, Zwietracht, Kampf

Zwist, mhd. blāst, st. M.: nhd. Lufthauch, Hauch, Atem, Blasen (N.), Schnauben, Blähung, Wehen (N.), Zwist

Zwist, mhd. geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

Zwist, mhd. missehellunge, st. F.: nhd. »Misshellung«, Misshelligkeit, Zwist, Uneinigkeit, Streit; ockesūne, st. F.: nhd. Gelegenheit, Zwist

Zwist, mhd. schelle (1), st. N.: nhd. Lärm, Getöse, Tumult, Auflauf, Zwist; schellunge, st. F.: nhd. Zwist; spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit; strūz (1), st. M., sw. M.: nhd. »Strauß« (M.) (1), Widerstand, Zwist, Streit, Kampf, Gefecht

Zwist, mhd. widerwille, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Zwist, Auflehnung, Widersetzlichkeit, Ungemach; zwilouf, st. M.: nhd. »Zwielauf«, Zwist, Zwietracht; zwilouft, st. M.: nhd. Zwist, Zwietracht; zwist, st. M.: nhd. Entzweiung, Zwist, Zerwürfnis

Zwist, mnd. entweispaldinge*, entweyspāldinge, entweispōldinge, F.: nhd. Spaltung, Zwist; ernisse, errnisse, ērnis, ērnisse, arnisse, F.: nhd. Irrung, Zwietracht, Streit, Zwist; erringe, arringe, irringe, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Streit, Störung, Hinderung, Zwiespalt, Zwist, ketzerischer Irrtum, Irrwahn, Verwirrung, Verirrung

Zwist, mnd. gesank, gezank, gezangk, Sb.: nhd. Zank, Zwist; geschēle, geschēl, N.: nhd. Zwist, Zwiespalt, Streitigkeit; geschelle, geschille, N.: nhd. Lärm, Tumult, Zwist, Differenz, Streitigkeit; geschicht, geschichte, N.: nhd. Geschehnis, Ereignis, Vorfall, Zwist, Streitigkeit, Feindseligkeit, Aufstand, Geschick, Zufall, Geschichte, Historie; gespēn, gespēn, N.: nhd. Zwist, Spannung; kāse, kase, F.: nhd. Streit, Streitigkeit, Zwist, Schlägerei, Gefecht, Kampf; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

Zwist, mnd. missehāgelichēt, missehāgelicheit, mishāgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missehēgelichēt*, missehēgelicheit, mishēgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missehellinge, mishellinge, mishellunge, F.: nhd. Uneinigkeit, Zwietracht, Zwist, Misshelligkeit; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde; prellinge, F.: nhd. Spannung, Widerstand, Ablehnung, Zwist

Zwist, mnd. schēlinge, schellinge, F.: nhd. Unterschied, Differenz, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwist, Zerwürfnis, Fehler, Mangel, Gebrechen, Verzug, Versäumnis; spaldinge, F.: nhd. Spaltung, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Meinungsverschiedenheit, Glaubensspaltung; span (6), spen, M.: nhd. Spannung, Streit, Zwist, Uneinigkeit, Zerwürfnis, kriegerische Handlung (Bedeutung jünger), Fehde (Bedeutung jünger); spēringe, speringe, sperringe, F.: nhd. Sperrung, Hinderung, Beschlagnahme, Verhinderung, Einspruch, Zwist, Unfriede; splitteringe, splotteringe, F.: nhd. Zersplitterung, Zerreißung, Spaltung, Aufteilung, Zwietracht, Uneinigkeit, Zwist; stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?; st· tinge, F.: nhd. Stoß, Zusammenstoß, Anstoß, Zwist, Streit, Unstimmigkeit, Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten; strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung; twēstant, mnd.?, M., N.: nhd. »Zweistand«, Zwiespalt, Zwist; twist, mnd.?, M.: nhd. Zwist; twistinge, mnd.?, F.: nhd. Zwist, Zwiespalt

-- in Zwist seiend: mnd. twēspennich, twispennich, mnd.?, Adj.: nhd. uneinig, in Zwist seiend; twistelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »zwistig«, in Zwist seiend, zwieträchtig

-- Zwist haben: mnd. tweien, tweigen, twien, twigen, twein, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweien«, in zwei Teile teilen, entzweien, Zwist haben, scheiden, unterschieden sein (V.), abweichen, trennen, spalten

Zwist, mnd. unbehach, mnd.?, N.?: nhd. Unbehagen, Ausfallen, Zwist; unēndracht*, uneindracht, mnd.?, F.: nhd. »Uneintracht«, Zwist; unvrüntschop*, unvruntschap, mnd.?, F.: nhd. Unfreundschaft, Hass, Zwist, Freundlosigkeit;

vörkrīch*, vorkrīch, M.: nhd. Streit, Zwist; wedderspēringe, mnd.?, F.: nhd. »Widersperrung«, Gegenstreben (N.), Feindschaft, Zwist

-- Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren: mnd. uploft*, uplōft, mnd.?, M.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōp, mnd.?, M., N.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōpinge*, uplopinge, mnd.?, F.: nhd. Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr

zwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwisten, mnd. twisten, mnd.?, sw. V.: nhd. »zwisten«, in Zwiespalt sein (V.), in Streit sein (V.)

zwisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwister, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwistfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwistig sein (V.), mnd. entweien (1), entweyen, sw. V.: nhd. zwistig sein (V.), streiten, teilen

zwistig, mhd. zwilöufic, zwilöuftic, Adj.: nhd. zwistig, zwieträchtig; zwilöuftic, Adj.: nhd. zwistig, zwieträchtig

zwistig, mnd. errich (1), irrich, Adj.: nhd. »irrig«, streitig, zwistig, uneinig, zwieträchtig, irrend

zwistig, mnd. twēschellich, tweischelich, twischelich, mnd.?, Adj.: nhd. zwistig, uneinig; twistich, tweistich, mnd.?, Adj.: nhd. zwistig

zwistig, mnd. twistelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »zwistig«, in Zwist seiend, zwieträchtig

zwistig, mnd. unēndrachtlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. »uneinträchtig«, zwistig; unēndrachtlīken*, unēndrachtliken, mnd.?, Adv.: nhd. »uneinträchtig«, zwistig; unēndrechtich*, uneindrechtich, mnd.?, Adj.: nhd. »uneinträchtig«, zwistig; ungelīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. ungleich, zwistig, streitend, ungerecht, unrechtfertigt; unlīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. ungleich, zwistig, streitend, ungerecht; unwillich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwillig«, unlustig, zwistig; unwillichlīk***, Adj.: nhd. unwillig, unlustig, zwistig; unwillichlīken*, unwillichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, unlustig, zwistig

zwistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwistigkeit, got. twi-s-sta-s-s* 2=1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 174,4): nhd. Zwistigkeit, Zwiespalt

Zwistigkeit, ahd. ungizumft* 17, st. F. (i): nhd. Uneinigkeit, Streit, Zwietracht, Misshelligkeit, Zwistigkeit

Zwistigkeit, mhd. irretuom, irrtuom, iertuom, irretūm, irrtūm, iertūm, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Anfechtung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung

-- Streit Zwistigkeit: mhd. irretac, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit Zwistigkeit

Zwistigkeit, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen; brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit

Zwistigkeit, mnd. kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

Zwistigkeit, mnd. missehāch, mishāch, M.: nhd. Missbehagen, Streit, Zwistigkeit, Zwietracht

Zwistigkeit, mnd. schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie

Zwistigkeit, mnd. vörschēlinge*, vorschēlinge, F.: nhd. Unterschied, Uneinigkeit, Zwistigkeit

zwistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwistigkeiten -- Zwistigkeiten über Land, afries. lan-d-sek-a 1, lon-d-sek-a, lon-d-seik-a, F. Pl.: nhd. Zwistigkeiten über Land, Streitigkeiten über Land

Zwistsache, mnd. twistsāke, mnd.?, F.: nhd. »Zwistsache«, Streitsache

zwistung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwitarn, mhd. zwitarn, st. M.: nhd. »Zwitarn«, Zwitter, Bastard

zwitarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwitorn, zwithurn, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwitschenbeerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitschenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zwitscherer, zwitscher(er), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitscherflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitscherlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitscherlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwitscherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitschern -- zwitschern singen, mnd. quinkelēren, quinkkelīren, sw. V.: nhd. wohlklingen, harmonisch musizieren, zwitschern singen, sich im Singen versuchen, trällern

Zwitschern (N.), mnd. grīninge, grinninge, F.: nhd. Greinen (N.), Gekläff (N.), Zwitschern (N.)

zwitschern, idg. *glag-, V.: nhd. lärmen, klappern, zwitschern; *titi-?, *titil-, *til-, V., Sb.: nhd. zwitschern, Vogel

zwitschern, germ. *klak-, *klakk-, sw. V.: nhd. klatschen, zwitschern; *twitwizōn, sw. V.: nhd. zwitschern

zwitschern, an. kla-k-a, sw. V.: nhd. zwitschern, gackern; kvak-a, sw. V.: nhd. zwitschern; kvæk-l-a, sw. V.: nhd. zwitschern

zwitschern, ahd. 9zwizzirōn* 16, sw. V. (2): nhd. zwitschern, piepen, piepsen, ertönen; krāen* 9?, krāgen*, krāwen*, sw. V. (1a): nhd. krähen, plappern, wie ein Vogel singen, zwitschern, schwatzen

zwitschern, mhd. quitelen*, quiteln, sw. V.: nhd. zwitschern; quittelen* (1), quitteln, sw. V.: nhd. schwatzen, schnarren, quaken, zwitschern

zwitschern, mhd. zitzeren*, zitzern, sw. V.: nhd. »zitzern«, zwitschern; zwitzeren*, zwitzern, sw. V.: nhd. »zwitzern«, zwitschern, schwingen, zittern, flimmern; zwitzieren, sw. V.: nhd. zwitschern

zwitschern, mnd. kirren, sw. V.: nhd. girren, zwitschern, knirschen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), quietschen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

zwitschern, mnd. silken, sw. V.: nhd. »tschilpen«, zwitschern, lärmen; sirken (2), sw. V.: nhd. zirpen, zwitschern, schilpen

zwitschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwitschernd, ahd. lūtreisīg* 4, Adj.: nhd. wohltönend, melodisch, laut schreiend, zwitschernd

zwitscherton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwitter (), mhd. ? zwidorn, zwitarn, st. M.: nhd. Bastard, Kreuzung von Tierarten, Zwitter (?)

Zwitter, germ. ? *jumija-, *jumijaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Zwitter?; *skrettjō-, *skrettjōn, *skrettja-, *skrettjan, germ.?, Sb.: nhd. Zwitter; ? *twiderna-, *twidernaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Zwitter?

Zwitter, an. bil-ling-r, Sb.: nhd. Zwilling, Zwitter; Tvegg-i, sw. M. (n): nhd. Odinsname, Zweifacher, Zwitter

Zwitter, ae. bǣd-d-el, st. M. (a): nhd. Weichling, Zwitter; scri-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Zwitter; wǣp-n-ed-wīf-estr-e, sw. F. (n): nhd. Zwitter

Zwitter, as. withillo* 1, sw. M. (n): nhd. Zwitter, Mannweib, Weichling

Zwitter, ahd. 6zwitarn 9, st. M. (a?): nhd. Zwitter, Bastard, Mischling von adliger und unadliger Herkunft; wībillo* 3, sw. M. (n): nhd. Zwitter, Hermaphrodit, Verweichlichter, Weichling; wīblīdo* 1, sw. M. (n): nhd. Zwitter, Hermaphrodit; widil* 2, st. M. (a?): nhd. Zwitter, Weichlicher; widillo* 17, sw. M. (n): nhd. Zwitter, Hermaphrodit, Weichlicher

Zwitter, mhd. zwitarn, st. M.: nhd. »Zwitarn«, Zwitter, Bastard

zwitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitter-, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwitterährchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwitterart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitterartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwitteraussagewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwitterbenennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitterbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitterblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitterding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwitterdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitteresel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitterform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwittergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwittergattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwittergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwittergeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwittergeschiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwittergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwittergeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwittergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwittergestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwitterhaft, mhd. zwislehtic, Adj.: nhd. zwitterhaft

zwitterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwitterhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitterhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitterig, zwitt(e)rig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwitterkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwitterlader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitterlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwittermahlmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwittermünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwittername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitterpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwitterpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitterschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitterstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitterstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitterstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitterstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitterverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwitterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwitterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwitterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwitterzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitterzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitterzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwitzen, mhd. zwitzen, sw. V.: nhd. »zwitzen«, kläffen, schwatzen

zwitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitzerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwitzerln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwitzern, mhd. zwitzeren*, zwitzern, sw. V.: nhd. »zwitzern«, zwitschern, schwingen, zittern, flimmern

zwitzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwitzerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwitzgerln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwitzgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

zwitzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwitzzwatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwo, mhd. zwō, zwuo, F., Num. Kard.: nhd. »zwo«, zwei

zwo, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwöbbeste, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwöfmal, mhd. zwelfvalt, zwelffalt*, Adj.: nhd. zwölffach, zwöfmal

zwölf -- Anzahl von zwölf Dutzend, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

zwölf -- Lage von sechs Bogen oder zwölf Blättern, mhd. sextern, st. M.: nhd. Lage von sechs Bogen oder zwölf Blättern

zwölf -- Maß von zwölf Saumlasten, mhd. kor (1), st. M.: nhd. Maß von zwölf Saumlasten

zwölf -- Münze im Wert von zwölf Groschen, mnd. kopstücke, N.: nhd. Münze im Wert von zwölf Groschen

zwölf -- Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

zwölf -- zwölf Ellen lang, ahd. 9zwelifelnīg* 1, Adj.: nhd. »zwölfellig«, zwölf Ellen lang

zwölf -- zwölf Uhr mittags, mhd. sexte, st. F., sw. F.: nhd. Sext, sechste kanonische Stunde, Gebetsstunde, zwölf Uhr mittags

zwölf, germ. *twalibi, Num. Kard.: nhd. zwölf

zwölf, got. twa-lif 23, Num. Kard., (Krause, Handbuch des Gotischen 44, 107, 171, 172,3): nhd. zwölf; thīn-tua* 1, thiinetua*, thunetua, krimNum. Kard.: nhd. zwölf

zwölf, an. to-lf, Num. Kard.: nhd. zwölf

zwölf, ae. twė-lf, Num. Kard.: nhd. zwölf

zwölf, afries. twe-lef 45, twe-lf, twi-lif, to-lef, Num. Kard.: nhd. zwölf

-- Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden: afries. et-mēl 14, N.: nhd. Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden; et-mēl-de 4, N.: nhd. Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

zwölf, as. twė-lif* 27, twi-lif*, twu-lif*, Num. Kard.: nhd. zwölf

-- zwölf Stück: as. s-kil-l-ing* 30, st. M. (a): nhd. Schilling, Zwölfzahl, zwölf Stück

zwölf, ahd. 8zwelif* 51, Num. Kard.: nhd. zwölf

zwölf, mhd. zwelf, zwelif, zwelef, zwelve, zweleve, zwolf, zwölf, Num. Kard.: nhd. zwölf

zwölf, mnd. twelf, twelef, twelve, tweleve, mnd.?, Num. Kard.: nhd. zwölf; twelfich*, twelvich, mnd.?, Adv.: nhd. zwölf, je zwölf, zwölffach

-- bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen: mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

-- die Zahl zwölf: mnd. twelftal (1), mnd.?, M., F.: nhd. »Zwölfzahl«, die Zahl zwölf

-- einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne: mnd. stērnenblōme, stērnenblů̂me, F.: nhd. »Sternenblume«, einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne

-- Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen: mnd. stoknēven, stokneven, N.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen; stoknēveninge, F.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen

-- je zwölf: mnd. twelfich*, twelvich, mnd.?, Adv.: nhd. zwölf, je zwölf, zwölffach

-- je zwölf enthaltend: mnd. twelftal (2), mnd.?, Adj.: nhd. je zwölf enthaltend

-- Münze im Wert von zwölf Pfennig: mnd. snēbergære* (1), snēberger, M.: nhd. »Schneeberger«, Münze im Wert von zwölf Pfennig

-- Münze im Wert von zwölf Pfennigen: mnd. snēwir, M.: nhd. Münze im Wert von zwölf Pfennigen

-- Volleid der von zwölf Eideshelfern geleistet wird: mnd. twelfmanēt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zwölfmanneid«, Volleid der von zwölf Eideshelfern geleistet wird

zwölf, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwölf..., ahd. 3zwelifing* 1, Adj.: nhd. zwölf..., zwölffach

zwölfacht, mnd. ? twelfachtede, mnd.?, Num. Kard.?: nhd. »zwölfacht«?

zwölfachteltakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfblätterig, zwölfblätt(e)rig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwölfbote, mhd. zwelfbote, zweilfbode, zweilfpote, sw. M.: nhd. »Zwölfbote«, Apostel

Zwölfbote, mnd. twelfbōde*, twelfbode, mnd.?, M.: nhd. »Zwölfbote«, Apostel

zwölfbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfbotenabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfbotentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwölfbotentum, mhd. zwelfbotentuom, st. M.: nhd. »Zwölfbotentum«, Apostelamt

Zwölfbotin, mhd. zwelfbotinne, zwelfbotīn, st. F.: nhd. »Zwölfbotin«, weiblicher Apostel (Maria Magdalena)

zwölfbotisch, mhd. zwelfbotisch, zwelfpotisch, Adj.: nhd. »zwölfbotisch«, apostolisch

zwölfbotisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfbötlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwölfeckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwölfeinhalb, mhd. drīzehendehalp, Adj.: nhd. »dreizehntehalb«, zwölfeinhalb

zwölfellig, ahd. 9zwelifelnīg* 1, Adj.: nhd. »zwölfellig«, zwölf Ellen lang

zwölfellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfemal, zwölf(e)mal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwölfender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwölfer, mhd. zwelver, zwelfer*, st. M.: nhd. »Zwölfer«, Mitglied eines Zwölferkollegiums

zwölfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zwölferamt, mhd. zwelverambahte*, zwelveramt, st. N.: nhd. »Zwölferamt«

Zwölfereid, afries. ful-l-ê-th 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Volleid, Zwölfereid; twe-lev-a-ê-th* 1, to-lev-a-ê-th, st. M. (a): nhd. Zwölfereid

Zwölferkollegiums -- Mitglied eines Zwölferkollegiums, mhd. zwelver, zwelfer*, st. M.: nhd. »Zwölfer«, Mitglied eines Zwölferkollegiums

Zwölferkollegs -- Mitglied des Zwölferkollegs, afries. to-lf-ta (1) 2, twe-lef-ta* (2), sw. M. (n): nhd. »Zwölfte«, Mitglied des Zwölferkollegs, Amtszeuge

zwölferlei, mhd. zwelferlei, Adj.: nhd. »zwölferlei«

zwölferlei, mhd. zwelfhande, Adj.: nhd. zwölferlei

zwölferlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwölferrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwölferwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwölffach, ahd. 3zwelifing* 1, Adj.: nhd. zwölf..., zwölffach

zwölffach, mhd. zwelfvalt, zwelffalt*, Adj.: nhd. zwölffach, zwöfmal

zwölffach, mnd. twelfich*, twelvich, mnd.?, Adv.: nhd. zwölf, je zwölf, zwölffach

zwölffach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zwölffältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölffingerdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfflach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwölfgebände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwölfgestämmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwölfgröschner, zwölfgrösch(n)er, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfhundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwölfjährig, got. twa-lib-wintr-u-s 1, Adj. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 107, 161): nhd. zwölfjährig

zwölfjährig, ae. twė-lf-wi-n-tr-e, Adj.: nhd. »zwölfwintrig«, zwölfjährig

zwölfjährig, afries. twe-lef-wi-n-ter-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »zwölfwintrig«, zwölfjährig; twe-lef-wi-n-tr-ad* 1, twi-lif-wi-n-tr-ad, to-lef-wi-n-tr-ad, Adj.: nhd. »zwölfwintrig«, zwölfjährig

zwölfjährig, mhd. zwelfjæric, zwelfjēric, Adj.: nhd. zwölfjährig

zwölfjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfjährigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwölfjährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfkreuzerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölflötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfmal, ahd. 5zwelifstunt* 1, Adv.: nhd. zwölfmal

zwölfmal, mhd. zwelfstunt, Adv.: nhd. zwölfmal

zwölfmal, mnd. twelfwerve, mnd.?, Adv.: nhd. zwölfmal

zwölfmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zwölfmanneid, mnd. twelfmanēt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zwölfmanneid«, Volleid der von zwölf Eideshelfern geleistet wird

zwölfmännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfmonatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfnächte, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwölfnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfpfenniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfpfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfschlunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfschuhig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfsilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfsternig, mhd. zwelfsternic*, zwelfsternec, Adj.: nhd. »zwölfsternig«

zwölfsternige -- zwölfsternige Krone der Maria, mnd. stērnekrōne, F.: nhd. »Sternenkrone«, zwölfsternige Krone der Maria

zwölfstrieszel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwölfstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfstündner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölftafelgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwölftägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölftäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölftausend, mhd. zwelftūsent, zwelfdūsent, Num. Kard.: nhd. zwölftausend

zwölftausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwölfte, an. to-lf-ti, Num. Ord.: nhd. zwölfte

zwölfte, ae. twe-lf-ta, Num. Ord.: nhd. zwölfte

Zwölfte, afries. to-lf-ta (1) 2, twe-lef-ta* (2), sw. M. (n): nhd. »Zwölfte«, Mitglied des Zwölferkollegs, Amtszeuge

zwölfte, afries. twe-lef-ta (1) 11, twi-lif-ta, to-lef-ta, to-lf-ta (2), Num. Ord.: nhd. zwölfte

zwölfte, ahd. 6zwelifto* 4, Num. Ord.: nhd. zwölfte

zwölfte, mhd. zwelfte, zwelft, zwelifte, Num. Ord.: nhd. zwölfte

zwölfte, mnd. twelfte (1), mnd.?, Num. Ord.: nhd. zwölfte

zwölfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwölftehalb, mhd. zwelftehalp, Adj.: nhd. »zwölftehalb«, elfeinhalb

Zwölfteil, mhd. zwelfteil, st. N.: nhd. »Zwölfteil«, Zwölftel

zwölfteil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwölfteilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwölftel, ahd. dūmmāli* 1, st. N. (ja): nhd. Zwölftel, Daumenlänge

Zwölftel, mhd. zwelfteil, st. N.: nhd. »Zwölfteil«, Zwölftel

zwölftel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwölftemal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwölften -- Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht, mnd. rēdewēke, reidewēke, rethewēke, F.: nhd. Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht

zwölftens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

zwölfter -- zwölfter Tag, afries. twe-lef-ta-dei 4, twe-lef-ta-dî, st. M. (a): nhd. zwölfter Tag, Heilig-drei-Königstag

zwölfter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zwölftertag, mnd. twelfterdach, mnd.?, M.: nhd. »Zwölftertag«, Dreikönigstag

zwölfthalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwölftstein, zwölf(t)stein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwölfwintrig, ae. twė-lf-wi-n-tr-e, Adj.: nhd. »zwölfwintrig«, zwölfjährig

zwölfwintrig, afries. twe-lef-wi-n-ter-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »zwölfwintrig«, zwölfjährig; twe-lef-wi-n-tr-ad* 1, twi-lif-wi-n-tr-ad, to-lef-wi-n-tr-ad, Adj.: nhd. »zwölfwintrig«, zwölfjährig

Zwölfzahl, an. tylf-t, st. F. (ō): nhd. Zwölfzahl

Zwölfzahl, as. s-kil-l-ing* 30, st. M. (a): nhd. Schilling, Zwölfzahl, zwölf StückBelieben, Macht, Ruhm, Ehre, -tum

Zwölfzahl, mnd. twelftal (1), mnd.?, M., F.: nhd. »Zwölfzahl«, die Zahl zwölf

zwölfzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwölfzählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwölfzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwölfzeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zwolle, mnd. Swolle, Zwolle, Swol, ON: nhd. Zwolle
-- aus Zwolle stammend: mnd. swollisch*, swollesch, swulsch, Adj.: nhd. aus Zwolle stammend, Zwolle betreffend
-- Zwolle betreffend: mnd. swollisch*, swollesch, swulsch, Adj.: nhd. aus Zwolle stammend, Zwolle betreffend

zwössel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwu, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwuckerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zwude, Interj., nhd.: nhd. ; L.: DW

zwuder, Interj., nhd.: nhd. ; L.: DW

Zwungenheit, mhd. zwungenheit***, st. F.: nhd. »Zwungenheit«

zwungenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwungenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Zwungenschaft, mhd. zwungenschaft, st. F.: nhd. »Zwungenschaft«, Zwang

zwungenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwungnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwungnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zwuntsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zwurend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwürend, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwurig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwürig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwusel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zwusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zyane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zyanenblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zyger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zygerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zyklame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zyklamen, ahd. 7ziklamma* 8, ziclamma*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Alpenveilchen, Zyklamen

zyklamenfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zyklisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zyklop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zyklopisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zyklus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zylinder -- drehbarer Zylinder, mnd. welle (1), F.: nhd. Rundholz, drehbarer Zylinder, Welle, Walze, Reisigbündel

Zylinder, ahd. wellibleh* 6, st. N. (a): nhd. »Rundpflock«, Walze, Zylinder

zylinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zylinderdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zylinderförmiges -- zylinderförmiges Stück, mhd. zol (1), st. M.: nhd. Zoll (M.) (1), zylinderförmiges Stück, Baumstück, Baumstamm, Kurbel

zylinderglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

zylinderhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zylinderputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zylinderrund, mnd. warprunt, mnd.?, Adj.: nhd. zylinderrund, walzenförmig

zylindrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zylindrischer -- länglicher zylindrischer Hohlkörper, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, ro̊r, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); r˙ re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

zylindrischer -- zylindrischer Hohlkörper, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

zylindrisches -- langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

Zymbal, mnd. hackebret, hakkebret, hackbret, hakbret, N.: nhd. Hackbrett, Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, Zymbal

zymbel, M., N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

zyniker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zynisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

zynismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zypern, mhd. Cyper, Kipern, Kipper, N.: nhd. Zypern; Cypernlant, st. N.: nhd. Zypern

Zypern, mnd. Sīperlant, Cyperlant, ON: nhd. Zypern; sīpern***, mnd.?, ON: nhd. Zypern
-- aus Zypern stammend: mnd. sīpisch*, sīpsch, czipssch, sēpsch, Adj.: nhd. zyprisch, aus Zypern stammend

Zyperngras, ahd. wildgalgan* 2, ahd.?, st. M. (a?, i?)?: nhd. Zyperngras, Wilder Galgant

Zyperngras, mnd. ? semende, mnd.?, Sb.: nhd. Zyperngras?

Zyperngras, zyper(n)gras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zypernwein, mhd. cyperwīn, kiperwīn, st. M.: nhd. Zypernwein

zyperwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zypresse, ae. cypress-e, sw. F. (n): nhd. Zypresse

Zypresse, ahd. 0zipres* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Zypresse; 1zipresboum* 4, st. M. (a): nhd. Zypresse; kupresboum* 3, kupferboum*, kupherboum*, st. M. (a): nhd. Zypresse

Zypresse, mhd. cypriān, st. M.: nhd. Zypresse

Zypresse, mhd. ziperboum, ciperboum, st. M.: nhd. »Ziperbaum«, Zypresse; zipres, zypres*, cypres, st. M., sw. M.: nhd. Zypresse; zipresboum, st. M.: nhd. Zypresse; zipresse (1), zypresse*, cypresse, sw. M., st. M.: nhd. Zypresse; zipressenboum 1 und häufiger?, zypressenboum*, zipressenpoum*, zypressenpām*, zipressenpām*, cypressenpoum, cipressenpoum, cypressenpām, st. M.: nhd. Zypresse, Zypressenbaum

Zypresse, mnd. sipresse***, F.: nhd. Zypresse; sipressenbōm, cipressenbōm, zypressenbōm, sipressenboem, sipresbōm, sienpressenbōm, cienpressenbōm, cynpressenbōm, M.: nhd. »Zypressenbaum«, Zypresse; sipressenpalme, F.: nhd. »Zypressenpalme«, Zypresse, heilige Maria; sipressienpalme, cipressienpalme, F.: nhd. »Zypressenpalme«, Zypresse, heilige Maria
-- Holz der Zypresse: mnd. sipressenholt, cipressenholt, sypressenholt, N.: nhd. »Zypressenholz«, Holz der Zypresse; sipressienholt, cipressienholt, cypressienholt, N.: nhd. »Zypressenholz«, Holz der Zypresse

zypresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zypresse..., mhd. zipressīn, zypressīn*, cypressīn, Adj.: nhd. »zypressen«, Zypresse..., von Zypressenholz hergestellt, aus Zypressenholz bestehend

Zypressen -- von Zypressen gemacht, ahd. 2zipressīn* 4, ahd.?, Adj.: nhd. von Zypressen gemacht, aus Zypressenholz hergestellt, Zypressen...

Zypressen -- von Zypressen, ahd. 3ziperboumīn* 2, Adj.: nhd. Zypressen..., von Zypressen

zypressen, mhd. zipressīn, zypressīn*, cypressīn, Adj.: nhd. »zypressen«, Zypresse..., von Zypressenholz hergestellt, aus Zypressenholz bestehend

zypressen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Zypressen..., ahd. 3ziperboumīn* 2, Adj.: nhd. Zypressen..., von Zypressen; 2zipressīn* 4, ahd.?, Adj.: nhd. von Zypressen gemacht, aus Zypressenholz hergestellt, Zypressen...

Zypressenapfel, mhd. zipressenapfel*, zypressenapfel*, zypressenöpfel*, cypressenöpfel, cypressenapfel, st. M.: nhd. »Zypressenapfel«, Zypressenzapfen

Zypressenbaum, mhd. zipressenboum 1 und häufiger?, zypressenboum*, zipressenpoum*, zypressenpām*, zipressenpām*, cypressenpoum, cipressenpoum, cypressenpām, st. M.: nhd. Zypresse, Zypressenbaum

Zypressenbaum, mnd. sipressenbōm, cipressenbōm, zypressenbōm, sipressenboem, sipresbōm, sienpressenbōm, cienpressenbōm, cynpressenbōm, M.: nhd. »Zypressenbaum«, Zypresse

zypressenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zypressenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zypressenholz -- aus Zypressenholz bestehend, mhd. zipressīn, zypressīn*, cypressīn, Adj.: nhd. »zypressen«, Zypresse..., von Zypressenholz hergestellt, aus Zypressenholz bestehend

Zypressenholz -- aus Zypressenholz hergestellt, ahd. 2zipressīn* 4, ahd.?, Adj.: nhd. von Zypressen gemacht, aus Zypressenholz hergestellt, Zypressen...

Zypressenholz -- Kiste aus Zypressenholz, mnd. sipressenkiste, sypritsenkiste, F.: nhd. »Zypressenkiste«, Kiste aus Zypressenholz

Zypressenholz -- von Zypressenholz hergestellt, mhd. zipressīn, zypressīn*, cypressīn, Adj.: nhd. »zypressen«, Zypresse..., von Zypressenholz hergestellt, aus Zypressenholz bestehend

Zypressenholz, mnd. sipressenholt, cipressenholt, sypressenholt, N.: nhd. »Zypressenholz«, Holz der Zypresse; sipressienholt, cipressienholt, cypressienholt, N.: nhd. »Zypressenholz«, Holz der Zypresse

zypressenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Zypressenkiste, mnd. sipressenkiste, sypritsenkiste, F.: nhd. »Zypressenkiste«, Kiste aus Zypressenholz

zypressenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

zypressennusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Zypressenpalme, mnd. sipressenpalme, F.: nhd. »Zypressenpalme«, Zypresse, heilige Maria; sipressienpalme, cipressienpalme, F.: nhd. »Zypressenpalme«, Zypresse, heilige Maria

zypressenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Zypressenzapfen, mhd. zipressenapfel*, zypressenapfel*, zypressenöpfel*, cypressenöpfel, cypressenapfel, st. M.: nhd. »Zypressenapfel«, Zypressenzapfen

zypressenzweig, nhd., M.: nhd. ; L

zypriotisch, mhd. kipperisch, Adj.: nhd. »zypriotisch«

zyprisch, mhd. cyprisch, kyprisch, Adj.: nhd. zyprisch

zyprisch, mnd. cziperisch*, czipers, czipresch, cypresch, mnd.?, Adj.: nhd. zyprisch

zyprisch, mnd. sīperisch*, sipers*, sīprisch, Adj.: nhd. zyprisch; sīpisch*, sīpsch, czipssch, sēpsch, Adj.: nhd. zyprisch, aus Zypern stammend

zyprischer -- zyprischer Wein, mhd. kipper (2), st. M.: nhd. zyprischer Wein; kipperwīn, st. M.: nhd. zyprischer Wein

zyprisches -- zyprisches Gold, mnd. cziperischgolt*, czipersgolt, N.: nhd. zyprisches Gold

zyprisches -- zyprisches Gold, mnd. sīperischgolt*, sīpersgolt, N.: nhd. zyprisches Gold

zyprisches -- zyprisches Kraut, mnd. sīperischkr˙ de*, sīperskr˙ de, sīperkr˙ de, F.?: nhd. »zyprisches Kraut«, eine Pflanzenart?

Zyrogat (ein Tier), mhd. zyrogat*, cyrogat, sw. M.: nhd. Zyrogat (ein Tier)

GERHARD KÖBLERS PUBLIKATIONEN

https://www.koeblergerhard.de/publikat.html

Publikationen (Werksverzeichnis 2019-12-01 6920) (sowie sog. Stoffeinigung) (Allgemein Universale Austriaca) (Schriftfonts Times German)
Mit Ausnahme der meisten Rechtswörterbücher, die nur ein Teztbeispiel zeigen, stehen dem Leser fast alle anderen Publikationen Gerhard Köblers zum freien Download zur Verfügung!

- Altdeutsch, 2005 (Katalog aller allgemein bekannten altdeutschen Handschriften Althochdeutsch, Altsächsisch, Altniederfränkisch)
- Altenglisches Wörterbuch, 4. A. 2014
- Altfriesisches Wörterbuch, 4. A. 2014
- Altgriechisches Abkunfts- und Wirkungswörterbuch, 2007, 2. A. 2010
- Althochdeutsches Wörterbuch, 6. A. 2014
- Althochdeutsch-Altsächsisch-Altniederfränkisches Wörterbuch (Altdeutsch), 2014
- Althochdeutsch-Mittelhochdeutsches Wörterbuch, 2014
- Althochdeutsch-Altsächsisch-Altniederfränkisch-Mittelhochdeutsch-Mittelniederdeutsches Wörterbuch, 2014
- Altniederdeutsch-neuhochdeutsches und neuhochdeutsch-altniederdeutsches Wörterbuch, 2. A. 1982
- Altniederfränkisches Wörterbuch, 5. A. 2014
- Altnordisches Wörterbuch, 4. A. 2014
- Altsächsisches Wörterbuch, 5. Auflage 2014
- Altsächsisch-Altniederfränkisch-Mittelniederdeutsches Wörterbuch, 2014
- Atlas deutscher Länder europäischen Rahmens, 1993

- Bibliographie der deutschen Hochschulschriften zur Rechtsgeschichte (1945-1964), 2. A. 1972
- Bibliographie der deutschen Hochschulschriften zur Rechtsgeschichte (1885-1945), 1976
- Bibliographie internationalen europäischen Rechts (bier), 2000 (Internet)
- Bibliographie juristischer Schriften vom Hochmittelalter bis zur Gegenwart in chronologischer Reihenfolge Wortformenliste (WFL)
- Bigazzi, Giovanni, Lombardische Lehnwörter im Italienischen, 2015
- Bilder aus der deutschen Rechtsgeschichte, 1988 (Beck) (pdf)

- Civis und ius civile im frühen Mittelalter, 1964

- Das Recht im frühen Mittelalter, 1971 (Böhlau)
- Deutsch ist unendlich
- Deutsche Rechtsgeschichte, 5. A. 1996 6. A. 2005

- Deutsches Etymologisches Rechtswörterbuch, 1995 im Buchhandel Etymologisches Rechtswörterbuch, Mohr, Tübingen 1995
- Deutsches Privatrecht der Gegenwart, 1991 (Beck)
- Deutsches Rechtswörterbuch (Lemmaliste) (DRW)
- Deutsches Universalwörterbuch, 2011ff. (DUW)
- Deutsches Wörterbuch s. Grimm
- Deutschsprachige Rechtslehrer zwischen 1933 und 1945, 2011ff.
- Die Anfängerübung, 7. A. 1995 (Vahlen)

- Einfache Bibliographie europäisch-deutscher Rechtsgeschichte, 1990
- Einführung in die Rechtswissenschaft Gliederung Fragen1 F2 F3 F4 F5 F6 F7 F8 F9 F10 4. Aufl. 2011 5. A. 2011 6. A. 2012 7. A. 2013
- Elektronische Indizes - Wörterverzeichnisse frühmittelalterlicher lateinischer Rechtsquellen
- Etymologisches Deutsches Elementarlexikon (EDEL) WFL Benennungsmotive (Alphabetisch) Benennungsmotive (Häufigkeit)
- Erbrecht und Gesellschaft, 1974
- Ernten 1993. Ergänzungen, Richtigstellungen, Nachträge, Teileditionen, Editionen, Nachweise zu Steinmeyer/Sievers, Die althochdeutschen Glossen, 1993
- Etymologisches Rechtswörterbuch, 1995 UTB 1888, vergriffen, s. Deutsches Etymologisches Rechtswörterbuch
- Europas universale rechtsordnungspolitische Aufgabe im Recht, Festschrift Alfred Söllner, 2000 (Beck)

- Fernkernlernkurs Recht, 2000ff.
- Fontes (Fontes omnium nationum territoriumque Europae supremae) = Quellen (Quellen und ...)
- Frühmittellateinisches Rechtswörterbuch, 1999 s. Liber exquisiti xenii

- Germanisches Wörterbuch, 5. A. 2014
- Germanisches und gotisches Wörterbuch, 2014
- Geschichtliches Ortslexikon Deutschlands, 2011ff. (im Aufbau) Wortformenliste (WFL) Chronologisch geordnet
- Geschichtliche Rechtswissenschaft, Freundesgabe für Alfred Söllner, 1990 (Gießener Anzeiger)
- Gießener Juristen 1607-2007
- Gießener juristische Vorlesungen (1607-1982), 1982 2. A. 2007, Quellen zur Ausbildung Liste
- Gotisches Wörterbuch, 4. A. 2014
- Griechisch s. Altgriechisch, Rechtsgriechisch
- Grimm, Jacob/Grimm, Wilhelm, Deutsches Wörterbuch (Lemmaliste) (DW1) Quellenverzeichnis Neubearbeitung (Lemmaliste) A-F (DW2)

- Hitler, Tagebuch seines Lebenslaufs zwischen Kunstkonkurs und Massenmord Ankündigung eines Buchprojekts in auf die jeweils fünfzehn ersten Buchstaben stark verkürzter Fassung) Alphabetisch-chronologisches Register der wichtigeren Textwörter des Buchprojekts
- Historische Enzyklopädie der Länder der Deutschen, 8. A. 2014 (einspaltig, htm-Fassung) Pdf-Fassung (zweispaltig) 9. A.Register 10. A. Register WFL 11. A. 12.A. Register

- Indogermanisches Wörterbuch, 5. A. 2014
- Interlex (Internationale Rechtslexika)

- Jüdische deutsche Juristen
- Juristische Wochenschrift 1872ff. (Neuerungen des jeweils letzten erfassten Jahres in roter Farbe gehalten) 1872 1873 1874 1875 1876 1877 1878 1879 1880 1881 1882 1883 1884 1885 1886 1887 1888 1889 1890 1891 1892 1893 1894 1895 1896 1897 1898 1899 1900 1901 1902 1903 1904 1905 1906 1907 1908 1909 1910 1911 1912 1913 1914 1915 1916 1917 1918 1919 1920 1921-I 1921-II 1922-I 1922-II 1923-I 1923-II 1924-I 1924-II 1925-I 1925-II 1926-I 1926-II 1927-I 1927-II 1927-III 1928-I 1928-II 1928-III 1929-I 1929-II 1929-III 1930-I 1930-II 1930-III 1931-I 1931-II 1931-III 1932-I 1932-II 1932-III 1933-I 1933-II 1933-III 1934-I 1934-II 1934-III 1935-I 1935-II 1935-III 1936-I 1936-II 1936-III 1937-I 1937-II 1937-III 1938-I 1938-II 1938-III 1939 1947-1948 1949 1950 1951 1952 1953-I 1953-II 1954-I 1954-II 1955-I 1955-II 1956-I 1956-II 1957-I 1957-II 1958-I 1958-II 1959-I 1959-II 1960-I 1960-II 1961-I 1961-II 1962-I 1962-II 1963-I 1963-II 1964-I 1964-II 1965-I 1965-II 1966-I 1966-II 1967-I 1967-II 1968-I 1968-II 1969-I (jeder Jg. enthält alle Wörter ab 1872) WFL-Vgl. 1872 u. 1873
- Juristisches Wörterbuch, 14. A. 2007
- Juristisches Wörterbuch, 18. A. 2022
- juslinks (Internetadressen für Recht und Rechtswissenschaft), 2003
- jusnews gesamt 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025 2026 2027 2028 2029 2030
- jusnews Wortformenlisten 2000-2014 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014

- Lateinisch-althochdeutsches Wörterbuch, 2. A. 1996
- Lateinisch-germanistisches Lexikon, 3. A. 2006, 2. A. 1983
- Lateinisches Abkunfts- und Wirkungswörterbuch, 2005
- Lateinisches Wörterbuch, 2. A. 2009 = Lateinisches Abkunfts- und Wirkungswörterbuch mit nhd.-lat. WB, 2. A. 2009
- Lexikon der europäischen Rechtsgeschichte, 1997, Zielwörterbuch europäischer Rechtsgeschichte, 5.. A. 2009
- Liber exquisiti xenii. Lexikon frühmittelalterlicher Rechtswörter für Freunde frühmittelalterlicher Rechtsgeschichte (frühmittellateinisches Rechtswörterbuch) 1999

- Mittelhochdeutsches Wörterbuch, 3. A. 2014
- Mittelhochdeutsch-Mittelniederdeutsches Wörterbuch (Mitteldeutsch), 2014
- Mittellateinisches Wörterbuch mit neuhochdeutsch-lateinischen Wörterbuch, 2010ff.
- Mittelniederdeutsches Wörterbuch, 3. A. 2014 (Lübben, August, MndHwb 1888 htm-Fassung, pdf-Fassung)

- Neuerscheinungen
- Neuhochdeutsch-althochdeutsches Wörterbuch, 1995 s. Althochdeutsches Wörterbuch
- Neuhochdeutsch-Germanistisches Wörterbuch, 2011, 2. A 2011 (NGW)

- Österreich vor dem Europäischen Gerichtshof

- Rechtsalbanisch
- Rechtsbulgarisch, 2006
- Rechtschinesisch, 2002
- Rechtsenglisch, 8. A. 2011
- Rechtsfächer
- Rechtsfakultäten
- Rechtsfinnisch, 2004
- Rechtsfranzösisch, 4. A. 2004
- Rechtsgeschichte 2015, 2. A. 2015, 4. A. 2016 7. A. 2017
- Rechtsgriechisch, 2004, 2. A. 2011
- Rechtsitalienisch, 2. A. 2004
- Rechtsjapanisch
- Rechtslitauisch, 2007
- Rechtsniederländisch, 2007
- Rechtspersisch s. http://webdoc.sub.gwdg.de/univerlag/2010/nesbat_2.pdf 2010 (Firous Ebrahim-Nesbat)
- Rechtspolnisch, 2001
- Rechtsportugiesisch, 2007
- Rechtsrumänisch (Dictionar juridic german roman), 2006
- Rechtsrussisch, 2000 2. A. 2008
- Rechtsspanisch, 2. A. 2003
- Rechtstschechisch, 2003
- Rechtstürkisch, 2002, 2. A. 2011
- Rechtsukrainisch
- Rechtsungarisch, 2004
- Runeninschriften (vom 1./2. Jh. n. Chr. bis etwa 750, rund 365, chronologisch geordnet)

- Sammlung aller altsächsischer Texte, 1986 pdf-Fassung htm-Fassung
- Sammlung aller Glossen des Altsächsischen, 1987 pdf-Fassung htm-Fassung,
- Sammlung aller Glossen des Altsächsischen, 2. A. 2008 (SAGA) Einführung, pdf-Fassung htm-Fassung
- Sammlung kleinerer althochdeutscher Sprachdenkmäler, 1986

- Taschenwörterbuch des althochdeutschen Sprachschatzes, 1994 (UTB, Schöningh)
- Total Offene Lemma Liste (TOLL) zur Erweiterung und Ergänzung um die möglichen Wortformen durch jedermann

- Wege europäischer Rechtsgeschichte, Karl Kroeschell zum 60. Geburtstag, 1987 (Lang)
- Weiske, Julius, Repertorium zum Weiske`schen Rechtslexikon, 1862 (htm)
- wer ist wer im Europarecht
- Westgermanisch (Materialien), 2014
- Wie werde ich Jurist?, 5. A. 2007 (Vahlen)
- Wirkungen europäischer Rechtskultur, FS Karl Kroeschell, 1997 (Beck)
- Wörterbuch des althochdeutschen Sprachschatzes, 1993 (Schöningh)
- Wörterbuch der deutschen Gegenwartssprache (Lemmaliste) (in Bearbeitung)

- Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte - Germanistische Abteilung - Rezensionen (ZRG GA)
- Zeitschrift integrativer europäischer Rechtsgeschichte (ZIER)
- Zielwörterbuch integrativer europäischer Rechtsgeschichte (früher Lexikon der europäischen Rechtsgeschichte), 8. A. 2022 9. A. 2023 Wortformenliste (WFL)
- Zusammenfassendes Germanistisches Wörterbuch, 2011 (ZGW)

IN-HOUSE ADVERTISING

THE GRAND BIBLE

An Encyclopaedic Compilation Of The Original And Complete Contents Of Religious And Affiliated Texts From East And West In English

Most people think that holy texts are about spirituality, beliefs, or gods. Are you aware that most of them are texts of law and ideology? Do you know that most of those laws and ideologies are still in place, in one form or another? All modern laws have their origin here. There is a very good reason to publish the Grand Bible in only one volume. Many texts are available online but it is hard to find all of them. The Grand Bible is one of the most unique books in history. It is a compilation of the most important canonical and non-canonical documents of Hinduism, Zoroastrianism, Judaism, Jainism, Buddhism, Daoism, Confucianism, Stoicism, Christianity, Islam, Yazidi Faith, Sikhism, Baha'i Faith, Mormon Faith. The Grand Bible contains also texts from ancient Mesopotamia, Egypt, and China; discoveries from Qumran and Nag Hammadi, and many other documents that explain the past. A simple invention—known as PDF—made it possible that you can examine almost any holy text of significance for the very first time, even those texts you probably have never heard of before. It has taken us more than eight years to find all these texts, as some documents and authors have several different names. The Grand Bible has become an encyclopaedic compilation that gives you quick access to hundreds of texts just by looking into its massive Table of Contents or by using the search field of your pdf-reader. — Lord Henfield, Chief Editor, 2024.

The Grand Bible contains:
12 engraved frontispieces,
circa 1,000 documents with
more than 21,858,000 words
and 121,350,000 characters
in circa 338,000 paragraphs
and over 2.253,000 lines on
8,120 pages. Size c.240 MB.

Each single document is introduced by:
Name and alternative names,
Source and Author if known,
Version of the translation,
Estimated Range of dating.
A concise introduction on history,
discovery, author, or other facts.

Right after the Grand Bible's detailed 10-page Table of Contents, you will find 60 Illustration Plates with:
4 photos of excavation sites,
38 Photos of the original texts,
2 language charts,
4 script identification charts,
36 historic portraits,
160 coins with description,
2 family trees, 4 maps.

Towards the conclusion of the Grand Bible,
there are 4 large Appendices:
Appendix A: 26 maps, 2 family trees, 1 timeline
Appendix B: 34 images
Appendix C: 30 translations
Appendix D: 34 Bibliographies
This collection of documents is updated regularly.
Latest Update: 6th edition, 2024-08-08

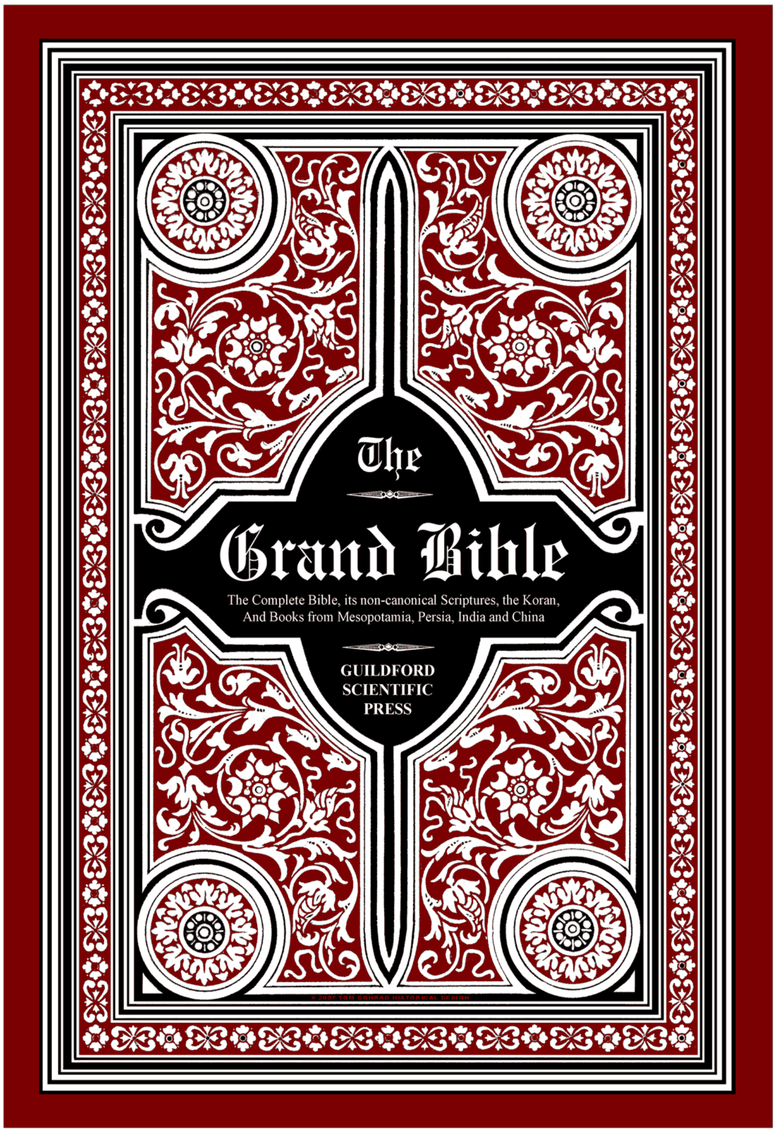
The
Grand Bible
The Complete Bible, its non-canonical Scriptures, the Koran,
And Books from Mesopotamia, Persia, India and China
GUILDFORD
SCIENTIFIC
PRESS

GUILDFORD
SCIENTIFIC PRESS

INTERNET ARCHIVE

IN-HOUSE ADVERTISING

GRIMM'S FAIRY TALES

Lord Henfield added all 40 tales that had formerly been removed over time from Grimm's authorised versions.

This is the largest and, with now over 250 stories, the most complete edition of the "Children's and Household Tales collected by the Brothers Grimm" that has ever been produced in one single volume in English. Free download.

In 1945, archaeologists found a complete copy of THE GOSPEL OF THOMAS in Nag Hammadi, Egypt.

In 2017, Lord Henfield made a sensational discovery: The 114th paragraph of that book contains a quote from the Buddhist Lotus Sutra, one of the most sacred books of Buddhism. **Free Download.**

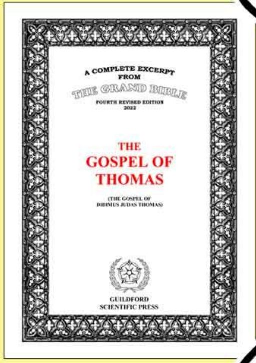

A COMPLETE EXCERPT FROM
THE GRAND BIBLE
FOURTH REVISED EDITION
2022
THE GOSPEL OF THOMAS
(THE GOSPEL OF DIDIMUS JUDAS THOMAS)
GUILDFORD SCIENTIFIC PRESS

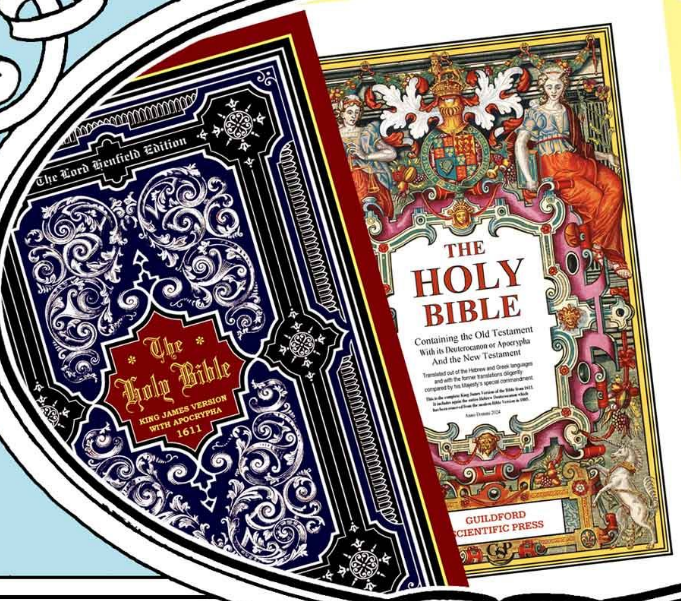

The Lord Henfield Edition
The Holy Bible
KING JAMES VERSION WITH APOCRYPHA
1611
THE HOLY BIBLE
Containing the Old Testament With its Deuterocanon or Apocrypha And the New Testament
GUILDFORD SCIENTIFIC PRESS

THE HOLY BIBLE

The complete King James Version with all the Apocrypha, as it used to be, before they were furtively removed in 1885.

With an Exploration on History, ca. 230 maps and other beautiful illustrations on 1845 pages.

Download for free!

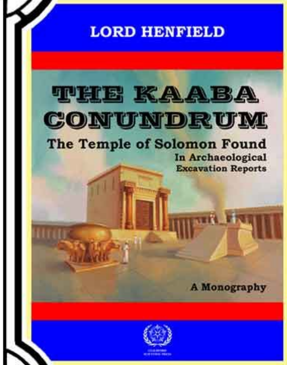

LORD HENFIELD
THE KAABA CONUNDRUM
The Temple of Solomon Found In Archaeological Excavation Reports
A Monography

DID YOU KNOW . . . that the Temple of Solomon still exists today? — The cube-shaped Temple of Jerusalem was copied over 20 times — and the Kaaba of Mecca is one of those copies!

Free Download

ISLAMIC NAZI-THUGS TRY TO SUBJUGATE EUROPE.

Ex-social democrat Thilo Sarrazin meticulously analyses how it could come so far. A shocking report. Free Download

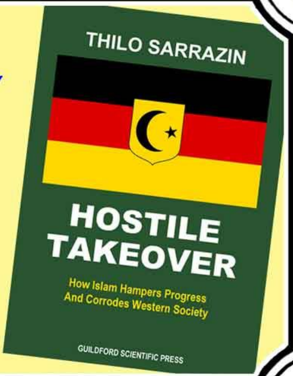

THILO SARRAZIN
HOSTILE TAKEOVER
How Islam Hampers Progress And Corrodes Western Society
GUILDFORD SCIENTIFIC PRESS

LORD HENFIELD'S GUIDE TO ENGLISH VERBS

FREE DOWNLOAD

The mainly dualistic structure of English grammar forms depicted in a comprehensible way !

LORD HENFIELD'S
GUIDE TO ENGLISH VERBS
EDITION 2018
Active Voice
Passive Voice
GUILDFORD SCIENTIFIC PRESS

SHERLOCK HOLMES

BY SIR ARTHUR CONAN DOYLE
Complete and Illustrated Edition

All the 60 short and long stories with contemporary illustrations and photos from the Granada Sherlock Holmes television series

An Homage to Arthur Conan Doyle and Jeremy Brett

1459 pages FREE DOWNLOAD

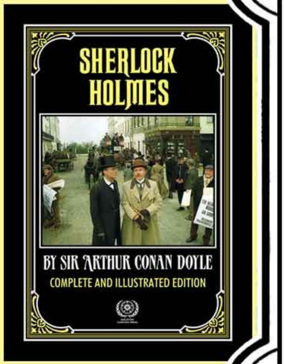

SHERLOCK HOLMES
BY SIR ARTHUR CONAN DOYLE
COMPLETE AND ILLUSTRATED EDITION

Download from Internet Archive !

DER HERAUSGEBER

Lord Henfield (1958) ist ein englischer Gelehrter und Pädagoge. Henfield hat Archäologie, Geschichte und Linguistik studiert. Er hat sich auf interdisziplinäre Forschung und Übersetzungen spezialisiert.
Neben der Grand Bible, verschiedene Übersetzungen der (englischsprachigen) Holy Bible und der (deutschsprachigen) Bibel, hat Lord Henfield etliche Bücher und Kunstwerke publiziert, wie zum Beispiel historische Spielkartendesigns und kolorierte Fotografien aus alter Zeit.
Sie können Lord Henfields Arbeiten kostenlos ansehen und herunterladen. Bitte besuchen Sie:

https://archive.org/details/@guildford_scientific_press

Ihnen einen recht herzlichen Dank!

DAS GROSSE DEUTSCHE UNIVERSALWÖRTERBUCH

Gerhard Köbler ist ein deutscher Rechtswissenschaftler, Rechtslinguist sowie Professor für deutsche Rechtsgeschichte, Bürgerliches Recht und Handelsrecht. Seine Wörterbücher der mittelalterlichen Sprachen Germanisch, Gotisch, Altenglisch, Altsächsisch, Althochdeutsch, Altniederdeutsch, Altniederfränkisch, Mittelhochdeutsch, Mittelniederdeutsch, und andere, sind die besten seit dem 19. Jahrhundert. Er sagt über sein Buch:

„Um die deutsche Sprache und ihre lexikalische Erfassung haben sich viele Nutzer und Forscher seit ihrer Entstehung und ihrer Verwissenschaftlichung vielfach bemüht. Ihre vielfältigen Anstrengungen haben aber aus verschiedenen Gründen bis zur Gegenwart noch nicht zu einem zeitgemäßen Ergebnis geführt. Deshalb soll hier versucht werden, durch Verbindung unterschiedlicher Materialien mit möglicher freundlicher Unterstützung sachkundiger Idealisten eine Verbesserung zu erreichen.

Geordnet ist das dafür verfügbare Grundgerüst nach dem Alphabet. Ergänzt werden kann es am einfachsten durch Mitteilung an den Betreiber (gerhard.koebler@uibk.ac.at). Für sie empfiehlt sich die gleichmäßige Ordnung in die durch Strichpunkte abgeteilten Rubriken Lemma, Sprachangabe, grammatikalische Bestimmung, Bedeutungsangabe, Quelle, Verweise, Hinweise, Etymologie, Interferenz, Literatur und Sonstiges.

Möge damit die Germanistik um ein weiteres einfaches Hilfsmittel bereichert sein. Fördernde Hinweise (z. B. auf Sortierfehler oder Ergänzungen) der Allgemeinheit werden gern aufgegriffen. Jedermann ist es unbenommen, Besseres zu bieten “.